Gerhard
Köbler

DAS GROSSE DEUTSCHE UNIVERSALWÖRTERBUCH

THE GRAND UNIVERSAL DICTIONARY OF THE GERMAN LANGUAGE

GANZE AUSGABE IN EINEM BAND

GUILDFORD
SCIENTIFIC PRESS

WERBUNG IN EIGENER SACHE

THE GRAND BIBLE

Eine enzyklopädische Zusammenstellung des ursprünglichen und vollständigen Inhalts religiöser und verwandter Texte aus Ost und West in englischer Sprache.

Die meisten Menschen glauben, dass heilige Texte von Spiritualität, Glauben oder Göttern handeln. Ist Ihnen bewusst, dass es sich bei den meisten Texten um Abhandlugen des Rechts und der Ideologie handelt? Wissen Sie, dass die meisten dieser Gesetze und Ideologien, in der einen oder anderen Form, noch immer bestehen? Alle modernen Gesetze haben hier ihren Ursprung. Es gibt einen guten Grund, die Grand Bible in nur einem Band zu veröffentlichen. Viele Texte sind online verfügbar, aber es ist schwierig, sie alle zu finden. Die Grand Bible ist eines der einzigartigsten Bücher der Geschichte. Sie ist eine Zusammenstellung der wichtigsten kanonischen und nichtkanonischen Dokumente des Hinduismus, Zoroastrismus, Judentums, Jainismus, Buddhismus, Daoismus, Konfuzianismus, Stoizismus, Christentums, Islams, Jesidentums, Sikhismus, Bahaitums und Mormonentums. Die Grand Bible enthält auch Texte aus dem alten Mesopotamien, Ägypten und China. Funde aus Qumran und Nag Hammadi sowie viele weitere Dokumente, die die Vergangenheit erklären. Eine einfache Erfindung namens PDF ermöglichte es, fast jeden wichtigen heiligen Text erstmals lesen, selbst solche, von denen Sie wahrscheinlich noch nie gehört haben. Es dauerte mehr als ein Jahrzehnt, bis wir all diese Texte gefunden hatten, da einige Dokumente und Autoren verschiedene Namen haben. Die Grand Bible ist zu einer enzyklopädischen Sammlung geworden, die Ihnen schnellen Zugriff auf Hunderte von Texten ermöglicht, indem Sie einfach in das umfangreiche Inhaltsverzeichnis schauen oder das Suchfeld Ihres PDF-Readers verwenden. – Lord Henfield, Chefredakteur, 2025.

Die Grand Bible enthält:
12 gravierte Frontispize,
ca. 1.000 Dokumente mit
mehr als 21.858.000 Wörtern
und rund 121.350.000 Zeichen
in ungefähr 338.000 Absätzen
und über 2.253.000 Zeilen auf
8.120 Seiten. Größe ca. 250 MB

Jedes Dokument wird eingeleitet durch:
Name (Titel) und alternative Namen,
Quelle und Autor, falls bekannt,
Version der Übersetzung,
Geschätzter Datierungszeitraum.
Eine kurze Einführung in Geschichte, Entdeckung oder andere relevante Fakten.

Gleich nach dem ausführlichen Inhaltsverzeichnis der Grand Bible finden Sie 60 Abbildungstafeln mit:
4 Fotos von Ausgrabungsstätten,
38 Fotos der Originaltexte,
2 Tabellen mit Alphabeten,
4 Listen mit 96 Alphabeten,
36 historischen Porträts,
3 Stammbäumen, 4 Karten.
160 Münzen mit Beschreibung.

Der Schluss der Grand Bible hat einen vierteiligen Anhang:
Anhang A: 26 Karten, 2 Stammbäume, 1 Zeitleiste
Anhang B: 34 Bilder
Anhang C: 30 Übersetzungen
Anhang D: 34 Bibliografien
Die Grand Bible wird regelmäßig aktualisiert.
Letzte Aktualisierung: 6. Auflage, 2025-03-28

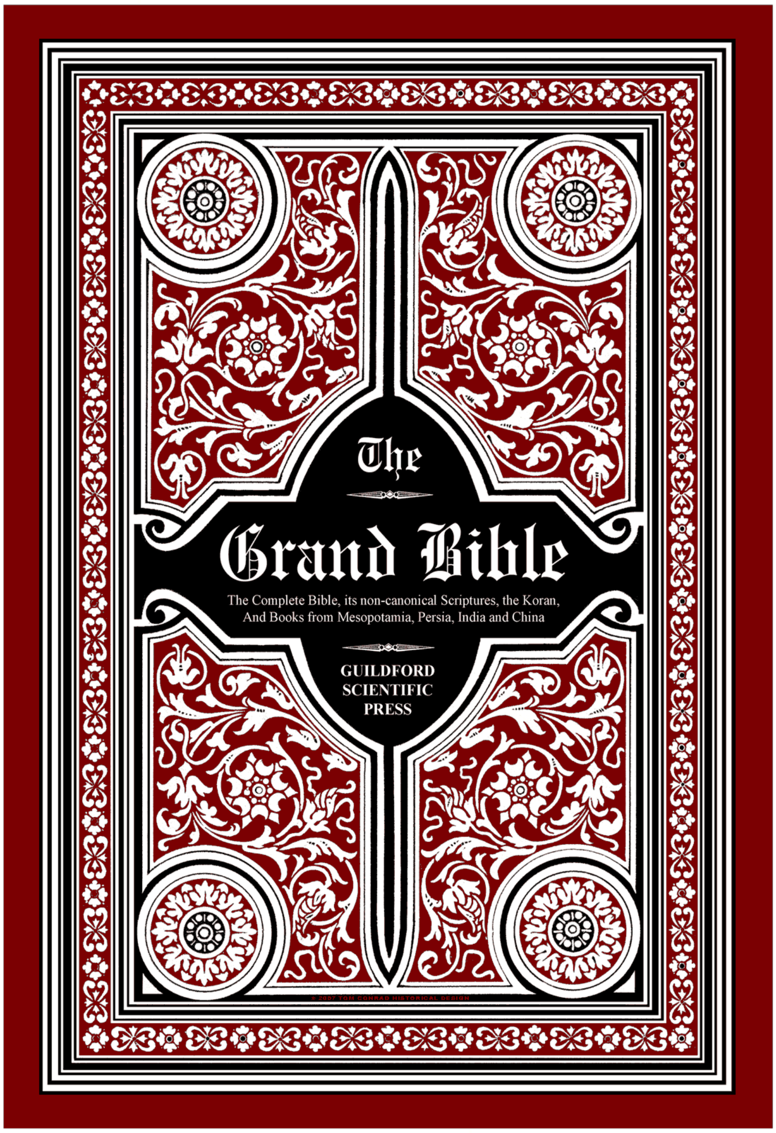
The
Grand Bible
The Complete Bible, its non-canonical Scriptures, the Koran,
And Books from Mesopotamia, Persia, India and China
GUILDFORD
SCIENTIFIC
PRESS

GUILDFORD
SCIENTIFIC PRESS

INTERNET ARCHIVE

WERBUNG IN EIGENER SACHE

Kinder- und Hausmärchen
gesammelt durch die
Brüder Grimm

Kinder- und Hausmärchen
der Brüder Grimm
Alle 250 jemals veröffentlichte Märchen
in einem Band

Einige der Märchen atmen den Zeitgeist des **30-jährigen Krieges** und seiner unbescheiblichen Greuel.
EIN WICHTIGES ZEITDOKUMENT !
Auch als Englische und Niederländische Ausgabe hier erhältlich!

Professor Hansen

zeigt an vier Fallbeispielen wie ein übler Zeitgeist und der mit ihm kommenden Inkompetenz der herrschenden Klasse und seiner Machthaber blühende Zivilisationen zugrunde richten.

WIR KÖNNTEN DIE NÄCHSTEN SEIN, DIE SICH SELBST ZU FALL BRINGEN !

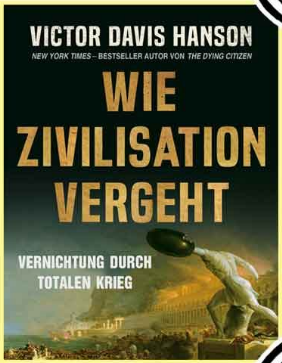

VICTOR DAVIS HANSON
NEW YORK TIMES - BESTSELLER AUTOR VON THE DYING CITIZEN
WIE ZIVILISATION VERGEHT
VERNICHTUNG DURCH TOTALEN KRIEG

DIE BIBEL
das ist
Die heilige Schrift
KATHOLISCHE AUSGABE 1956
mit den
DEUTEROKANON

DIE **BIBEL,**
auch bekannt als
Die Heilige Schrift,
ist eine der bemerkenswertesten Textsammlungen der Geschichte.
Lesen Sie hier warum und in welcher Weise!
Die **Lord Henfield Edition** gibt es als:
6 englische Ausgaben der **Holy Bible,**
plus **The Grand Bible** (8120 Seiten)
Martin Luther Ausgabe 1912,
Katholische Ausgabe 1956.
(die Plattdeutsche und andere Ausgaben in Vorbereitung.)
Schauen Sie mal rein.
DANKE !

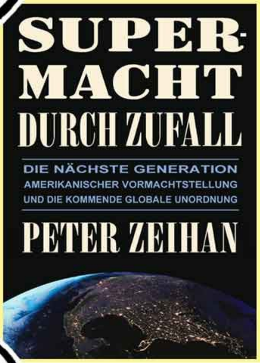

SUPERMACHT DURCH ZUFALL
DIE NÄCHSTE GENERATION AMERIKANISCHER VORMACHTSTELLUNG UND DIE KOMMENDE GLOBALE UNORDNUNG
PETER ZEIHAN

Vor etwa 45 Jahren warnte Anton Zischka in seinem Buch "Kampf ums Überleben" vor den Konsequenzen falscher Energiepolitik. Er wurde verlacht und verrissen.

Uns ist das Lachen vergangen.

Peter Zeihans Zahlen zeigen: Der Kampf um die Resourcen ist im vollen Gange! Kollabierende Demographien und unkontrollierte Migration vernichten uns - wortwörtlich!

Islam versucht jedem zum schweigen zu bringen.
MOSAB HASSAN YOUSEF **lässt sich nicht zum Schweigen bringen. Er gewährt uns Einblick ins Innere einer korrupten Theokratie die sich selbst als Opfer porträtiert, in Wahrheit aber Täter ist. Der Islam zeigt in diesem Buch sein wahres Gesicht - und das sieht aus wie die Spanische Inquisition in ihrer schlimmsten und abscheulichsten Zeit.**

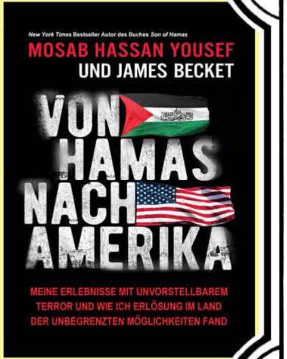

New York Times Bestseller Autor des Buches Son of Hamas
MOSAB HASSAN YOUSEF
UND JAMES BECKET
VON HAMAS NACH AMERIKA
MEINE ERLEBNISSE MIT UNVORSTELLBAREM TERROR UND WIE ICH ERLÖSUNG IM LAND DER UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN FAND

DAS ENDE DER WELT IST NUR DER ANFANG
DARSTELLUNG DES ZUSAMMENBRUCHS DER GLOBALISIERUNG
PETER ZEIHAN

Die Globalisierung stirbt.
WIE KAM ES DAZU?
Spätestens seit COVID und den endlosen Lockdowns wird uns die Schweigende Depression voll bewusst.

PETER ZEIHAN
präsentiert soviel Material wie nie zuvor, um zu zeigen was gerade abläuft und wo es möglicherweise endet.

PATRICK MOORE zeigt hier ganz direkt wie eine korrupte Umweltbewegung falsche, oder doch zumindest zweifelhafte, Behauptungen, schamlos als politische Propaganda verwendet und damit durchkommt weil fast niemand persönlich diese Behauptungen bestätigen oder widerlegen kann. Moore schwamm schon immer gegen den Strom— und er tut es noch immer. Schon darum ist dies Buch lesenswert.

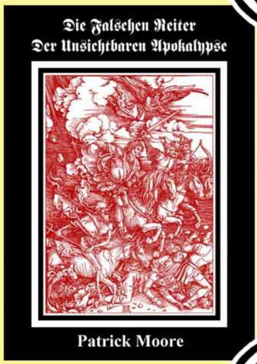

Die Falschen Reiter
Der Unsichtbaren Apokalypse
Patrick Moore

Download vom Internet Archive !

GERHARD KÖBLER

DAS GROSSE DEUTSCHE UNIVERSAL-WÖRTERBUCH

The Grand Universal Dictionary Of The German Language

GUILDFORD
SCIENTIFIC PRESS

DOKUMENTENFORMAT: DURCHSUCHBARE AND DRUCKFÄHIGE PDF

SIE DÜRFEN DIESES WERK MIT JEDEM TEILEN.
JEDE KOMMERZIELLE WEITERVEBREITUNG
DIESES WERKES, ODER TEILE DAVON, IST VERBOTEN.

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE WERBUNG AM ENDE DIESES BUCHES

Gerhard Köbler ist einer der bedeutendsten
Rechtslinguisten unserer Zeit.
Besuchen Sie bitte seine umfangreiche
Website: https://www.koeblergerhard.de

Voller Titel:
DAS GROSSE DEUTSCHE UNIVERSALWÖRTERBUCH
(The Grand Universal Dictionary Of The German Language)
Originaltitel: DEUTSCHES UNIVERSALWÖRTERBUCH,
Autor und Herausgeber: Professor Gerhard Köbler, 2011
Internetausgabe: https://www.koeblergerhard.de/publikat.html
Betreiber: Gerhard Köbler; (mail: gerhard.koebler@uibk.ac.at)
Umschlaggestaltung und Bearbeitung: Lord Henfield, 2025

DIESES DOKUMENT BEINHALTET
ungefähr 17.957.733 WÖRTER
mit über 134.186.671 BUCHSTABEN
in circa 840.799 PARAGRAPHEN
in über 3.233.932 ZEILEN
auf 11.898 SEITEN
Letzte Aktualisierung: 2025-09-28

HERAUSGEBER
Lord Henfield

UNVERÄNDERTE AUSGABE
Copyright © 2011 by Gerhard Köbler
Copyright © 2025 by Guildford Scientific Press
Alle Rechte vorbehalten.
http//www.Internet Archive.org
email to: GSP.UK@protonmail.com

Dieses Werk unterliegt dem Copyright. Gerhard Köbler hat dem Publikum fast sein gesamtes Werk im Internet, frei verfügbar gemacht. Dieses Werk ist ein Bildungsprojekt und ist darum auch von uns im Internet frei verfügbar. Designs und Illustrationen von Lord Henfield unterliegen dem Copyright. Sie dürfen dieses Werk mit jedem teilen, jede kommerzielle Weiterverbreitung ist verboten.

MADE IN ENGLAND

INHALT

Titelseite VII

Copyrightseite VIII

Inhalt XI

Der Autor XIII

The Author XIV

Abkürzungsverzeichnis XV

Vorwort

Wörterbuch

Buchstabe:	Seite (von / bis):	Seite
A:	1-1099	1
B:	1099-2075	1099
C:	2075-2089	2075
D:	2089-2342	2089
E:	2343-3082	2343
F:	3083-3593	3083
G:	3594-4573	3594
H:	4573-5213	4573
I:	5213-5326	5213
K:	5236-5787	5236
L:	5788-6166	5788
M:	6166-6554	6166
N:	6555-6840	6555
O:	6841-6978	6841
P:	6978-7223	6978
Q:	7223-7245	7223
R:	7246-7617	7246
S:	7617-9128	7617
T:	9128-9428	9128
U:	9428-9979	9428
V:	9980-10902	9980
W:	10902-11477	10902
X:	11477-11477	11477
Y:	11477-11478	11477
Z:	11478-11898	11478

Gerhard Köbler Publikationen 11899

In-House-Advertising

GUILDFORD SCIENTIFIC PRESS

DER AUTOR

Gerhard Köbler (* 20. April 1939 in Fürth) ist ein deutscher Rechtswissenschaftler, Rechtslinguist sowie Professor für deutsche Rechtsgeschichte, Bürgerliches Recht und Handelsrecht. Seine Wörterbücher der mittelalterlichen Sprachen Altenglisch, Altsächsisch, Althochdeutsch, Altniederdeutsch, Altniederfränkisch, Mittelhochdeutsch, Mittelniederdeutsch, und andere, sind die besten seit dem 19. Jahrhundert.

Leben

Gerhard Köbler wurde als Sohn eines Angestellten geboren und wuchs in Fürth auf. Ab 1958 studierte er Rechtswissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Sozialwissenschaft an den Universitäten Erlangen und Göttingen. 1962 legte er in Celle die erste juristische Staatsprüfung ab. Am 29. Juli 1964 wurde er an der Universität Göttingen bei Karl Kroeschell mit der Arbeit „Civis und Ius civile im deutschen Frühmittelalter“ promoviert. 1967 folgte die zweite juristische Staatsprüfung in München.

Am 6. Februar 1969 habilitierte sich Köbler an der Universität Göttingen bei Karl Kroeschell mit der Arbeit „Das Recht im frühen Mittelalter“. Zum 1. Juni 1970 trat er an der Universität Göttingen eine Stelle als Dozent an und übte Lehrtätigkeiten an den Universitäten Marburg, Hamburg, FU Berlin und TU Berlin aus. Zum 4. Mai 1972 wurde er als Professor an die Universität Göttingen, zum 25. September 1975 an die Universität Gießen und zum 1. März 1986 an die Universität Innsbruck berufen.

Gerhard Köbler war von 2000 bis 2012 Mitherausgeber der Zeitschrift für Rechtsgeschichte. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Rechts- und Sprachgeschichte. Unter anderem veröffentlichte er 15 Rechtswörterbücher (Rechtsenglisch, Rechtsfranzösisch, Rechtsitalienisch, Rechtsspanisch, Rechtspolnisch, Rechtsrussisch, Rechtstürkisch, Rechtschinesisch, Rechtstschechisch, Rechtsungarisch, Rechtsfinnisch, Rechtsgriechisch, Rechtsrumänisch, Rechtsbulgarisch, Rechtsportugiesisch). Die deutsche Version seines Rechtswörterbuchs hat Eingang gefunden in das juristische Sprachpaket Jurdict, das die Rechtschreibprüfung in Textverarbeitungsprogrammen um rechtswissenschaftliche Fachbegriffe erweitert. Große Beachtung fand auch das von Köbler herausgegebene (2019 in 8. Auflage erschienene) Historische Lexikon der deutschen Länder. Zudem veröffentlichte er in der Reihe Arbeiten zur Rechts- und Sprachwissenschaft 1980 ein erstmals in Gießen erschienenes Germanisches Wörterbuch. Köbler gibt seit 2010 die elektronisch erscheinende *Zeitschrift für integrative europäische Rechtsgeschichte* heraus.

Sein Antrag auf Zuerkennung der besonderen Dienstalterszulage für Universitätsprofessoren, die von österreichischen Stellen abgelehnt wurde, führte zu einem Rechtsstreit mit der Republik Österreich und führte schließlich 2003 zur Köbler-Entscheidung des Europäischen Gerichtshofes.

Lord Henfield, 2025.

(Ein ausführlicher Lebenslauf ist in Gerhard Köblers website zu finden: https://www.koeblergerhard.de.)

THE AUTHOR

Gerhard Köbler (born April 20, 1939 in Fürth) is a German legal scholar, legal linguist, and professor of German legal history, civil law, and commercial law. His dictionaries of Old English, Old Saxon, Old High German, Old Low German, Old Low Franconian, Middle High German, Middle Low German, and others, are the very best reference books on medieval languages since the 1800s.

Life

Gerhard Köbler was born the son of an employee and grew up in Fürth. From 1958, he studied law, economics, and social sciences at the universities of Erlangen and Göttingen. In 1962, he passed the first state law examination in Celle. On July 29, 1964, he received his doctorate from the University of Göttingen under Karl Kroeschell with his thesis "Civis and Ius civile in the Early Middle Ages." The second state law examination followed in 1967 in Munich.

On February 6, 1969, Köbler completed his habilitation at the University of Göttingen under Karl Kroeschell with his thesis "Law in the Early Middle Ages." On June 1, 1970, he took up a position as a lecturer at the University of Göttingen and subsequently taught at the universities of Marburg, Hamburg, the Free University of Berlin, and the Technical University of Berlin. He was appointed professor at the University of Göttingen on May 4, 1972, at the University of Giessen on September 25, 1975, and at the University of Innsbruck on March 1, 1986.

Gerhard Köbler was co-editor of the Journal of Legal History from 2000 to 2012. His research focuses on the history of law and language. He has published, among other things, 15 legal dictionaries (Legal English, Legal French, Legal Italian, Legal Spanish, Legal Polish, Legal Russian, Legal Turkish, Legal Chinese, Legal Czech, Legal Hungarian, Legal Finnish, Legal Greek, Legal Romanian, Legal Bulgarian, and Legal Portuguese). The German version of his legal dictionary has been incorporated into the legal language package Jurdict, which extends the spell checker in word processing programs with legal terms. Köbler's Historical Dictionary of the German States (published in its 8th edition in 2019) also received considerable attention. He also published a Germanic dictionary, first published in Giessen in 1980, in the series "Works on Law and Linguistics." Köbler has been publishing the electronic Zeitschrift für integrative europäische Rechtsgeschichte (Journal for Integrative European Legal History) since 2010.

His application for the special seniority allowance for university professors, which was rejected by Austrian authorities, led to a legal dispute with the Republic of Austria and ultimately to the Köbler decision of the European Court of Justice in 2003.

Lord Henfield, 2025.

(A detailed CV of and by Gerhard Köbler can be found on his website: https://www.koeblergerhard.de.)

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

A. = Auflage, Anfang
aal. = altalemannisch
abay. = altbayerisch
Abl. = Ablativ
Adj. = Adjektiv
Adv. = Adverb
ae. = altenglisch
afries. = altfriesisch
afrk. = altfränkisch
afrz. = altfranzösisch
agascogn. = altgascognisch
ahd. = althochdeutsch
ai. = altindisch
air. = altirisch
airan. = altiranisch
Akk. = Akkusativ
akkad. = akkadisch
Akt. = Aktiv
alat. = altlateinisch
alger. = algerisch
amerik. = amerikanisch
amfrk. = altmittelfränkisch
an. = anomal
Anf. = Anfang
anfrk. = altniederfränkisch
anglonormann. = anglonormannisch
anrhfrk. = altnordrheinfränkisch
aobd. = altoberdeutsch
aofrk. = altostfränkisch
apoln. = altpolnisch
aprov. = altprovenzalisch
arab. = arabisch
arhfrk. = altrheinfränkisch
Art. = Artikel
as. = altsächsisch
aslaw. = altslawisch
asmfrk. = altsüdmittelfränkisch
asrhfrk. = altsüdrheinfränkisch
assyr. = assyrisch
athem. = athematisch
athür. = altthüringisch
atschech. = alttschechisch
atürk. = alttürkisch
awestfrk. = altwestfränkisch
babyl. = babylonisch
chin. = chinesisch
C. = codex
d. = deutsch
D. = Digesten
Dat. = Dativ
DRW = Deutsches Rechtswörterbuch
DW = Deutsches Wörterbuch
E. = Ende
F. = Femininum
f. = folgender
ff. = folgende
fnhd. = frühneuhochdeutsch
frz. = französisch
Fut. = Futur
galloroman. = galloromanisch
Gen. = Genetiv
germ. = germanisch
Gerund. = Gerund(ium)
Gerundiv. = Gerundiv(um)
got. = gotisch
gr. = griechisch
H. = Hälfte
hd. = hochdeutsch
I. = Institutionen
Instr. = Instrumental
i.S.v. = im Sinn von
iber. = iberisch
idg. = indogermanisch
Imp. = Imperfekt
Imper. = Imperativ
Ind. = Indikativ
Interj. = Interjektion
it. = italienisch
jap. = japanisch
Jh. = Jahrhundert
jidd. = jiddisch
kelt. = keltisch
ketschua. = ketschuasprachig
kirchenlat. = kirchenlateinisch
kirchenslaw. = kirchenslawisch
Komp. = Komparativ
Konj. = Konjunktion, Konjunktiv
kroat. = kroatisch
kymr. = kymrisch
lang. = langobardisch
lat. = lateinisch
Lbd. = Lehnbedeutung
lombard. = lombardisch
Lsch. = Lehnschöpfung
Lüs. = Lehnübersetzung
Lüt. = Lehnübertragung
Lw. = Lehnwort
M. = Maskulinum, Mitte
mal. = mittelalterlich
mbay. = mittelbayerisch
md. = mitteldeutsch
me. = mittelenglisch
mfrz. = mittelfranzösisch
mgr. = mittelgriechisch
mhd. = mittelhochdeutsch
mlat. = mittellateinisch

mmd. = mittelmitteldeutsch
mnd. = mittelniederdeutsch
mnl. = mittelniederländisch
mostfrk. = mittelostfränkisch
N. = Neutrum
nd. = niederdeutsch
ne. = neuenglisch
ngr. = neugriechisch
nhd. = neuhochdeutsch
nlat. = neulateinisch
nnd. = neuniederdeutsch
nnl. = neuniederländisch
Nom. = Nominativ
nordd. = norddeutsch
nordwestd. = nordwestdeutsch
Num. Kard. = Grundzahl
Num. Ord. = Ordnungszahl
obd. = oberdeutsch
oberit. = oberitalienisch
ON = Ortsname (als Quelle)
ON. = Ortsname (als Wortart)
Opt. = Optativ
ostd. = ostdeutsch
ostgerm. = ostgermanisch
ostmd. = ostmitteldeutsch
ostmmd. = ostmittelmitteldeutsch
P. = Person
Part. = Partizip
Partik. = Partikel
Pass. = Passiv
pers. = persisch
Pl. = Plural
PN = Personenname (als Quelle)
PN. = Personenname (als Wortart)
polab. = polabisch
poln. = polnisch
polynes. = polynesisch
portug. = portugiesisch
PPP. = Partizip Präteriti Passiv
pr. = principium
Präf. = Präfix
Präp. = Präposition
Präs. = Präsens
Prät. = Präteritum
Prät.-Präs. = Präterito-Präsens
Pron. = Pronomen
red. = reduplizierend
rh. = rheinisch
roman. = romanisch
rotw. = rotwelsch
russ. = russisch
s. = siehe
Sb. = Substantiv
schwäb. = schwäbisch
schwed. = schwedisch
schweiz. = schweizerisch
serbokroat. = serbokroatisch
Sg. = Singular
slaw. = slawisch
slow. = slowenisch
span. = spanisch
spätlat. = spätlateinisch
spätmhd. = spätmittelhochdeutsch
st. = stark
str. = streitig
subst. = substantiviert
südd. = süddeutsch
Suff. = Suffix
sumer. = sumerisch
Superl. = Superlativ
sw. = schwach
türk. = türkisch
u.U. = unter Umständen
ungar. = ungarisch
urspr. = ursprünglich
venez. = venezianisch
vgl. = vergleiche
vorahd. = voralthochdeutsch
vord. = vordeutsch
vorkelt. = vorkeltisch
Vt. = Viertel
vulgargr. = vulgargriechisch
vulgarlat. = vulgarlateinisch
Vw. = Verweis
westfränk. = westfränkisch
westgerm. = westgermanisch
westjidd. = westjiddisch
westmd. = westmitteldeutsch
westroman. = westromanisch
zigeunersprachl. = zigeunersprachlich

VORWORT

Deutsches Universalwörterbuch - Deutsches Wörterbuch, 2011ff.

Um die deutsche Sprache und ihre lexikalische Erfassung haben sich viele Nutzer und Forscher seit ihrer Entstehung und ihrer Verwissenschaftlichung vielfach bemüht. Ihre vielfältigen Anstrengungen haben aber aus verschiedenen Gründen bis zur Gegenwart noch nicht zu einem zeitgemäßen Ergebnis geführt. Deshalb soll hier versucht werden, durch Verbindung unterschiedlicher Materialien mit möglicher freundlicher Unterstützung sachkundiger Idealisten eine Verbesserung zu erreichen.

Geordnet ist das dafür verfügbare Grundgerüst nach dem Alphabet. Ergänzt werden kann es am einfachsten durch Mitteilung an den Betreiber (gerhard.koebler@uibk.ac.at). Für sie empfiehlt sich die gleichmäßige Ordnung in die durch Strichpunkte abgeteilten Rubriken Lemma, Sprachangabe, grammatikalische Bestimmung, Bedeutungsangabe, Quelle, Verweise, Hinweise, Etymologie, Interferenz, Literatur und Sonstiges.

A B C D E F G H I J K L M

N O P Q R S T U V W X Y Z

Möge damit die Germanistik um ein weiteres einfaches Hilfsmittel bereichert sein. Fördernde Hinweise (z. B. auf Sortierfehler oder Ergänzungen) der Allgemeinheit werden gern aufgegriffen. Jedermann ist es unbenommen, Besseres zu bieten.

Als für die Erstellung von Word-Dokumenten in meiner (für das Indogermanische und Germanische besonders entwickelten) Schrift „Times Germann̥̄ notwendige Sonderschriftarten (Altenglisch, Isländisch, etc. ð, đ, þ ,Đ, Þ [th], æ, Æ [a, e], ȝ, Ȝ [y, j], ƿ, Ƿ [w]) können von jedermann jederzeit heruntergeladen werden

Greek.ttf (macht griechische Buchstaben lesbar)
Tmsgerno.ttf Times German Normal
Tmsgerbd.ttf Times German Bold (halbfett)
Tmsgerit.ttf Times German Italic (kursiv)
Tmsgerbi.ttf Times German Bold Italic (halbfett kursiv)
Times German Zip-Datei (enthält alle obigen Fonts).

Derzeit ist leider eine einwandfreie Umsetzung aller Zeichen dieser Schrift im Internet (z. B. auch durch Acrobat Writer und Acrobat Distiller von Adobe) noch nicht gewährleistet, so dass in den Dateien an einzelnen Stellen unrichtige Zeichen erscheinen können, die aber durch Markierung und Eingabe der zugehörigen Schrift (z. B. Times New Roman für das lange ö oder Microsoft Sans Serif für das lange ü des Mittelniederdeutschen) zutreffend lesbar gemacht werden können. Griechische Wörter sind noch in lateinischer Schrift dargestellt, doch können sie durch Schriftänderung in Greek leicht griechisch lesbar gemacht werden.

Gerhard Köbler, 2011.

German Times fonts (published by Professor Gerhard Köbler)
Linux Libertine (performs similarly well)
IPA-Fonts (created and published by the University College London)
Unicode Fonts (make unusual characters and letters visible)
Noto, Roboto, Ubuntu Fonts (make unusual characters and letters visible)
For free download and use / frei zum runterladen and benutzen):
https://archive.org/details/@guildford_scientific_press

DAS GROSSE DEUTSCHE UNIVERSAL-WÖRTERBUCH

A

A -- von A bis Z, mnd. dörch (2), dorch, dō̆re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

a (als Wehruf oder angehängt an Imperative oder Substantive oder Partikel), mhd. ā (1), Interj.: nhd. a (als Wehruf oder angehängt an Imperative oder Substantive oder Partikel), ah

a (Buchstabe), mhd. a (1), N.: nhd. a (Buchstabe)

a (Buchstabe), mnd. a, F.: nhd. a (Buchstabe)

a, germ. *a, Interj.: nhd. a, ah

a, got. a 5, Buchstabe: nhd. a, Abkürzung für 1

à, nhd., Fremdpräp.: nhd. zu; Q.: (vor 1541); I.: Lw. frz. à; L.: DW2

a, nhd., Interj.: nhd. a; Hw.: s. ah, aha;; L.: DW, DW2

ä, nhd., Interj.: nhd. ä; Q.: (1774), mündlich älter; DW2

A, nhd., N.: nhd. A (erster Buchstabe des Alphabets); E.: auch mhd. und ahd. sowie vielleicht germ., Bezeichnung aus dem Griechischen oder älter; Son.: der Laut a kann kurz oder lang gesprochen sein; L.: DW, DW2, Luther

a, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aachen -- Wallfahrt nach Aachen, mhd. achvart, achfart*, st. F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen

Aachen, mnd. Ake***, N.: nhd. Aachen

-- Aachen betreffend: mnd. ākisch*, ākesch, Adj.: nhd. aachisch, von Achen kommend, Aachen betreffend

-- aus Aachen stammend: mnd. ēkisch, ēkesch, exsch, eykesch, eckesch, ēxs, ēxse, Adj.: nhd. von Aachen seiend, aus Aachen stammend

-- Pilger nach Aachen: mnd. ākenbrōder, M.: nhd. Wallfahrer nach Aachen, Pilger nach Aachen

-- von Aachen seiend: mnd. ēkisch, ēkesch, exsch, eykesch, eckesch, ēxs, ēxse, Adj.: nhd. von Aachen seiend, aus Aachen stammend

-- von Aachen stammend: mnd. āker (1), M.: nhd. Aacher, von Aachen stammend

-- Wallfahrer nach Aachen: mnd. ākenbrōder, M.: nhd. Wallfahrer nach Aachen, Pilger nach Aachen

Aachener, mhd. echisch 2, Adj.: nhd. »aachisch«, Aachener

Aachenfahrt, Aachfahrt, nhd. bzw. mhd., F.: nhd. Fahrt nach Aachen, Pilgerfahrt nach Aachen; Q.: (1433); E.: s. Aachen, Fahrt; L.: DW2

Aachenfahrt, mhd. achvart, achfart*, st. F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen

Aachenfahrt, mnd. ākenvārt, ākervārt, Akenvart, F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), Pilgerfahrt; ākervārt, F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), Pilgerfahrt

aachenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aacher, mnd. āker (1), M.: nhd. Aacher, von Aachen stammend

Aacherfahrt, nhd. bzw. mhd., F.: nhd. Aachener Fahrt, Pilgerfahrt nach Aachen; Q.: (1324); E.: s. Aachen, Fahrt; L.: DW2

Aachfahrt, nhd. bzw. mhd., F.: Hw.: s. Aachenfahrt; L.: DW2

aachisch, mhd. echisch 2, Adj.: nhd. »aachisch«, Aachener

aachisch, mnd. ākisch*, ākesch, Adj.: nhd. aachisch, von Achen kommend, Aachen betreffend

Aal -- Aal mittlerer Größe, mnd. pinnek, pinnik, pynick, Sb.: nhd. Aal mittlerer Größe; pinnikāl, pynigkāl, pinkāl, pynchāl, pinneāl, M.: nhd. Aal mittlerer Größe

Aal -- Aal stechen, mnd. ālstēken* (1)**, st. V.?: nhd. »Aal stechen«, Aal fangen

-- Aal fangen: mnd. ālstēken*** (1), st. V.?: nhd. »Aal stechen«, Aal fangen

-- Aal kaufen: mnd. ālkō̆pen***, sw. V.: nhd. Aal kaufen, mit Aalen handeln

Aal -- bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel, mnd. schachtāl, M.: nhd. bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel

Aal -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal, mnd. pēkelāl, pēkelael, peckelāl, pēkelahel, M.: nhd. »Pökelaal«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal

Aal -- in Netzen gefangener Aal, mnd. ? nettesāl, M.: nhd. in Netzen gefangener Aal?

Aal -- schuppenloser Aal, mnd. nāketāl*, nackāl, M.: nhd. Nacktaal, schuppenloser Aal, Zitteraal

Aal (Runenname), ae. ? íor, st. M. (a): nhd. ein Flussfisch, Aal? (Runenname), Name der í-Rune

Aal, germ. *ēla- (2), *ēlaz, *ǣla- (2), *ǣlaz, st. M. (a): nhd. Aal

Aal, an. āl-l (1), st. M. (a): nhd. Aal

Aal, ae. ǣl (2), st. M. (a): nhd. Aal

Aal, as. āl 1, st. M. (a): nhd. Aal

Aal, ahd. āl 37, st. M. (a): nhd. Aal

Aal, mhd. nāter, sw. F.: nhd. Aal

Aal, mhd. āl, æl, st. M.: nhd. Aal

Aal, mnd. āl (4), M.: nhd. Aal

Aal, nhd., M.: nhd. Aal; Q.: (10. Jh.); E.: mhd. āl, æl, st. M., Aal; ahd. āl 37, st. M. (a), Aal; germ. *ēla (2), *ēlaz, *ǣla (2), *ǣlaz, st. M. (a), Aal, sicherer idg. Anschluss fehlt, Benennungsmotiv möglicherweise Streifen, Strich; L.: DW, DW2, EWAhd, Luther

aalähnlicher -- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

aalbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aalbesing, mnd. ālbēre, F.: nhd. Johannisbeere, schwarze Johannisbeere, Aalbesing

Aale -- Aale fangen, mnd. ālvangen***, st. V.?: nhd. Aale fangen, fischen

Aale -- eine Sorte Aale, mnd. rītāl, M.: nhd. eine Sorte Aale, kleiner Grabenaal

Aale -- Werkzeug zum Fangen der Aale, mnd. ālrēp, ālreip, M.: nhd. »Aalreif«, Aalschnur, Werkzeug zum Fangen der Aale

Aaleisen, mnd. ālīsern, N.: nhd. »Aaleisen«, Aalstecher

Aalen -- mit Aalen handeln, mnd. ālkō̆pen***, sw. V.: nhd. Aal kaufen, mit Aalen handeln

Aalen -- Urspring bei Aalen, germ. ? Luna, lat.-germ.?, ON: nhd. Lein in Württemberg, Urspring bei Aalen?

aalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aales -- die abgezogene Haut des Aales, mnd. āleshūt*, ālshūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales; ālhūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales

Aalfalle, mnd. ālkiste, F.: nhd. Aalkiste, Aalfalle, Falle im strömenden Wasser

Aalfang -- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang, mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

Aalfang -- Netz zum Aalfang oder Buttfang, mnd. ? lēdenette, N.: nhd. Netz zum Aalfang oder Buttfang?

Aalfang -- Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang, mnd. ? lēde (5), leide, F.: nhd. ein Gerät zum Fischfang, Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang?

Aalfang -- Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, mnd. serān, zeran, ceran, serahn, serrān, zerran, serrahn, sarān, zaran, tzaran, sarrān, tzarran, M., F.: nhd. Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, Wehr (N.) mit Aufziehschleuse und Aalkiste

Aalfang, mnd. ? hēværetō̆ge*, hēvertō̆ge, M.: nhd. »Heberzug«, Aalfang?

-- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang: mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

Aalfang, mnd. ālevanc, M.: nhd. Aalfang, Aalfangsrecht; ālvanc, ālvank, M.: nhd. Aalfang, Aalfangsrecht

-- Aalfang mittels Aalwehrs: mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

-- Boot das beim Aalfang benutzt wird: mnd. ālschip, N.: nhd. »Aalschiff«, Boot das beim Aalfang benutzt wird

-- Flechtwerk zum Aalfang: mnd. ālhōrde***, F.: nhd. Wehr, Flechtwerk zum Aalfang; ālhurt, ālhōrt, F.: nhd. Wehr, Flechtwerk zum Aalfang

-- Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang: mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

aalfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aalfangen -- Aalfangen mit dem Aalgabelspieß, mnd. ālstēken (2), ālstēkent, N.: nhd. »Aalstechen«, Aalfangen mit dem Aalgabelspieß

Aalfänger, mnd. ālvangære*, ālvanger, mnd.?, M.: nhd. Aalfänger, Fischer

Aalfanggerät, ahd. ālskapf* (?) 1, ālscaph*, st. N. (a): nhd. »Aalschaff«, Aalfanggerät

Aalfangsgerechtigkeit, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

Aalfangsrecht, mnd. ālevanc, M.: nhd. Aalfang, Aalfangsrecht; ālvanc, ālvank, M.: nhd. Aalfang, Aalfangsrecht

Aalfischer -- Aalfischer mit dem Aalspieß, mnd. ālstēkære*, alstēker, M.: nhd. »Aalstecker«, Aalspieß, Aalfischer mit dem Aalspieß

Aalfischerei -- Aufsicht über die Aalfischerei Führender, mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

Aalfischerei -- Ratsherr über die Aalfischerei, mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

Aalgabel, mnd. ēlstāke*, ēlstaken, mnd.?, M.: nhd. Aalgabel

-- Aalgabel zum Aalstechen: mnd. ālspēt*, ālspēte, M.: nhd. Aalspieß, Aalgabel zum Aalstechen

Aalgabelspieß -- Aalfangen mit dem Aalgabelspieß, mnd. ālstēken (2), ālstēkent, N.: nhd. »Aalstechen«, Aalfangen mit dem Aalgabelspieß

Aalger, mnd. elgēr, ēlger, M.: nhd. »Aalger«, Aalspieß, Aalspeer

aalglatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aalharke, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

Aalhaut, mnd. āleshūt*, ālshūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales; ālhūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales

aalhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aalherr, mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

aalherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aalhökerin, mnd. ālkō̆pærische*, ālkōpersche, F.: nhd. Aalhökerin, Aalverkäuferin

aalkaeufersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aalkasten, mnd. ālkaste, M.: nhd. »Aalkasten«, Kasten (M.) mit Löchern zum Aufbewahren der Aale

Aalkiste, mnd. ālkiste, F.: nhd. Aalkiste, Aalfalle, Falle im strömenden Wasser

Aalkorb -- Aalkorb aus Garn, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

Aalkorb -- mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, mnd. hēvekorf, M.: nhd. mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, eine Art Fischkorb, Fischreuse

Aalkorb, mnd. ālenkorf, F.: nhd. Aalkorb, Aalreuse (aus Weiden geflochten); ālkorf, F.: nhd. Aalkorb, Aalreuse (aus Weiden geflochten)

Aalkrähe, ahd. ālakrāa* 4, ālakrā*, ālkrā, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kropfgans, Aalkrähe, Krähenscharbe, Kormoran

Aalkraut, mnd. ālkrūt, N.: nhd. »Aalkraut«, verschiedene Kräuter

Aalmeer, as. āl-mėri*, st. F. (i): nhd. »Aalmeer«, Zuiderzee

aalmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aalnetz, ae. ǣl-nėt-t, st. N. (ja): nhd. Aalnetz

Aalpuppe, mnd. ālvlȭte*, ālvlȭte, F.: nhd. Aalpuppe, Binsenbündel an der Angel (F.)

Aalquappe, as. kwap-p-ia* 1, quap-p-ia*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Aalquappe, Quappe

Aalquappe, ahd. kwappa* 5?, quappa, sw. F. (n): nhd. Quappe, Kaulquappe, Aalquappe; kwappo* 2, quappo, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Aalquappe, Kaulquappe?; ruppa* 3, ahd.?, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Aalquappe

Aalquappe, mhd. quappe, kape, kope, sw. M.: nhd. Quappe, Aalquappe; rupe, ruppe, F.: nhd. Aalraupe, Aalquappe; ruttel 1, sw. F.: nhd. Aalquappe

Aalquappe, mnd. ālquappe, ālquabbe, F.: nhd. Aalquappe, Aalraupe; ālrūpe, ālruppe, ālroppe, F.: nhd. »Aalraupe«, Aalquappe

Aalquappe, mnd. quappe, F.: nhd. »Quappe« (ein Süßwasserfisch), Aalquappe, Aalraupe; quappeāl*, quapāl, mnd.?, F.: nhd. »Quappe« (ein Süßwasserfisch), Aalquappe, Aalraupe

Aalquast, mnd. ālquast, M.: nhd. »Aalquast«, Reisigbündel an einer langen Stange (die zum Aalfang verwendet wird)

Aalraupe, ae. ǣl-e-pūt-e, sw. F. (n): nhd. Aalraupe, Quappe

Aalraupe, mhd. rufolc, st. M.: nhd. Aalraupe; rupe, ruppe, F.: nhd. Aalraupe, Aalquappe; rūte (1), rutte, rute, rut, sw. F.: nhd. Raute (Pflanze), Aalraupe, Pflanze; rutvisch, rutfisch*, st. M.: nhd. Aalraupe

Aalraupe, mhd. trisch (1), st. M.: nhd. Aalraupe

Aalraupe, mnd. ālquappe, ālquabbe, F.: nhd. Aalquappe, Aalraupe

Aalraupe, mnd. ālrūpe, ālruppe, ālroppe, F.: nhd. »Aalraupe«, Aalquappe

Aalraupe, mnd. quappe, F.: nhd. »Quappe« (ein Süßwasserfisch), Aalquappe, Aalraupe; quappeāl*, quapāl, mnd.?, F.: nhd. »Quappe« (ein Süßwasserfisch), Aalquappe, Aalraupe

aalraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aalraupen -- ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen, mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen

Aalreif, mnd. ālrēp, ālreip, M.: nhd. »Aalreif«, Aalschnur, Werkzeug zum Fangen der Aale

Aalreuse (aus Weiden geflochten), mnd. ālenkorf, F.: nhd. Aalkorb, Aalreuse (aus Weiden geflochten); ālkorf, F.: nhd. Aalkorb, Aalreuse (aus Weiden geflochten)

Aalreuse, mnd. ālrū̃se, F.: nhd. Aalreuse

Aalschaff, ahd. ālskapf* (?) 1, ālscaph*, st. N. (a): nhd. »Aalschaff«, Aalfanggerät

Aalschaff, mhd. alschapf, st. N.: nhd. »Aalschaff«

Aalschiff, mnd. ālschip, N.: nhd. »Aalschiff«, Boot das beim Aalfang benutzt wird

Aalschnur, mnd. ālrēp, ālreip, M.: nhd. »Aalreif«, Aalschnur, Werkzeug zum Fangen der Aale; ālsēl, ālseil, N.: nhd. »Aalseil«, Aalschnur

Aalseil, mnd. ālsēl, ālseil, N.: nhd. »Aalseil«, Aalschnur

Aalsorte -- eine Aalsorte, mnd. rēdesāl, M.: nhd. eine Aalsorte

Aalspeer, mnd. elgēr, ēlger, M.: nhd. »Aalger«, Aalspieß, Aalspeer

Aalspieß, mnd. ālspēt*, ālspēte, M.: nhd. Aalspieß, Aalgabel zum Aalstechen; ālstēkære*, alstēker, M.: nhd. »Aalstecker«, Aalspieß, Aalfischer mit dem Aalspieß; ālvlet, mnd.?, M.: nhd. Aalspieß; elgēr, ēlger, M.: nhd. »Aalger«, Aalspieß, Aalspeer

-- Aalfischer mit dem Aalspieß: mnd. ālstēkære*, alstēker, M.: nhd. »Aalstecker«, Aalspieß, Aalfischer mit dem Aalspieß

Aalstange, mnd. ālstange, F.: nhd. Aalstange

Aalstechen -- Aalgabel zum Aalstechen, mnd. ālspēt*, ālspēte, M.: nhd. Aalspieß, Aalgabel zum Aalstechen

Aalstechen, mnd. ālstēken (2), ālstēkent, N.: nhd. »Aalstechen«, Aalfangen mit dem Aalgabelspieß

Aalstecher, mnd. ālīsern, N.: nhd. »Aaleisen«, Aalstecher

Aalstecher, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

Aalstecker, mnd. ālstēkære*, alstēker, M.: nhd. »Aalstecker«, Aalspieß, Aalfischer mit dem Aalspieß

aalthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aalverkäufer, mnd. ālkȭpære***, M.: nhd. Aalverkäufer

-- Aalverkäufer betreffend: mnd. alkȭpærisch***, Adj.: nhd. Aalverkäufer betreffend

Aalverkäuferin, mnd. ālkȭpærische*, ālkōpersche, F.: nhd. Aalhökerin, Aalverkäuferin

Aalwehr, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

Aalwehrs -- Aalfang mittels Aalwehrs, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

Aar -- edler Aar, mnd. ādelārn, ādelārne, addeler, M.: nhd. edler Aar, Adler; ādeler, M.: nhd. edler Aar, Adler

Aar, germ. *arnō-, *arnōn, *arna-, *arnan, *arn, sw. M. (n): nhd. Aar, Adler; *arnu-, *arnuz, st. M. (u): nhd. Aar, Adler; *arō-, *arōn, *ara-, *aran, *arn, sw. M. (n): nhd. Aar, Adler

Aar, got. ar-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Aar, Adler

Aar, an. ar-i, sw. M. (n): nhd. Adler, Aar

Aar, ae. ear-n (1), st. M. (a): nhd. Aar, Adler

Aar, as. ar-o* 1?, ar-a*, as.?, sw. M. (n): nhd. Adler, Aar

Aar, ahd. arn (1) 2, st. M. (i): nhd. Aar, Adler; aro (1) 29, sw. M. (n): nhd. Aar, Adler

Aar, mhd. ar (2), st. M.: nhd. Adler, Aar; are, ar, sw. M.: nhd. Adler, Aar; arn (2), st. M.: nhd. Adler, Aar, Arn

aar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aardenburg -- Aardenburg betreffend, mnd. ērdisch* (2), ērdesch, ārdesch, Adj.: nhd. aardenburgisch, Aardenburg betreffend

Aardenburg -- aus Aardenburg bei Brugge stammend, mnd. ōlborgisch, Adj.: nhd. aus Aardenburg bei Brugge stammend

aardenburgisch, mnd. ērdisch* (2), ērdesch, ārdesch, Adj.: nhd. aardenburgisch, Aardenburg betreffend

Aarenkopf, mnd. ārnkop*, ārentkop, arndkop, M.: nhd. »Aarenkopf«, kleine Münze

Aarenpfennig, mnd. ārnpenninc*, ārentpenninc, arndpenninc, M.: nhd. »Aarenpfennig«, kleine Münze

Aarlein, mhd. ärlīn, st. N.: nhd. »Aarlein«, kleiner Adler

Aaronstab, mnd. kalvesvōt, M.: nhd. Kalbsfuß, Aaronstab

Aaronswurz, mnd. arōn, aron, M.: nhd. Aaronswurz

aarrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aas, germ. *ēsa-, *ēsam, *ǣsa-, *ǣsam, st. N. (a): nhd. Aas, Essen (N.); *ēsa-, *ēsaz, *ǣsa-, *ǣsaz, st. M. (a): nhd. Aas, Essen (N.); *ēta-, *ētam, *ǣta-, *ǣtam, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Aas; *ēta-, *ētaz, *ǣta-, *ǣtaz, st. M. (a): nhd. Essen (N.), Aas, Speise

Aas, an. æzl-i, N.: nhd. Atzung, Aas

Aas, ae. ǣs, ēs, st. N. (a): nhd. Aas, Nahrung, Futter (N.) (1), Köder; steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland

Aas, ahd. āz (1) 10, st. N. (a): nhd. Aas, Fraß, Essen, Speise

Aas, mhd. ack, st. M.: nhd. fauler Geruch, Aas; ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āwasel, āwesel, āwehsel, abwehsel, āwesen, āwors, āwürse, abasel, abesle, āwürsel, awürsen, awührsen, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. totes Vieh, Aas, Kadaver; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

-- Aas fressender Vogel: mhd. āsvogel, azvogel, āzvogel, āsfogel*, azfogel*, āzfogel*, st. M.: nhd. Aasvogel, Aas fressender Vogel

-- als Aas wittern und verzehren: mhd. āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren

-- zu Aas werden: mhd. āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren

Aas, mhd. pflac, phlac, st. N.: nhd. Aas

Aas, mhd. schelm 3, schalm, st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Aas; schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger

Aas, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

-- zu Aas werden: mhd. verāsen, sw. V.: nhd. »veraasen«, zu Aas werden

Aas, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

Aas, mnd. prīde, prīe, Sb.: nhd. Aas, Kadaver, Leiche; rāvenās, N.: nhd. »Rabenaas«, Kadaver, Aas

-- Wurm als Aas: mnd. pīrās, N.?: nhd. Wurm als Aas, Regenwurm als Aas (Köder) an der Angel

Aas, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

Aas, mnd. vū̃lich, vuylik, M.: nhd. Aas, Kadaver

aas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aasen, mnd. āsen, asen, sw. V.: nhd. »aasen«, speisen, sich sättigen, Köder an die Angel (F.) anlegen

aasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aasfliege, mnd. āsvlēge, F.: nhd. Aasfliege, Schmeißfliege

Aasfliege, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

aasfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

aasfressig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aasgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aasgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aasgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aasgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aasgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aasgrube, mnd. āskūle, F.: nhd. »Aaskuhle«, Aasgrube, Schindanger; ēsegrōve*, F.: nhd. Aasgrube, Schindanger

Aasgrube, mnd. pāgenkūle, mnd.?, F.: nhd. Aasgrube, Pferdeschwemme

aashaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aashund, mnd. āshunt, M.: nhd. »Aashund«, Schweinehund (Schimpfwort)

aasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aasjaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aaskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aaskarre, mnd. āskāre, F.: nhd. »Aaskarre«, Schinderkarren

Aaskrähe, mnd. āskreie*, āskreye, āskrēge, F.: nhd. Aaskrähe

Aaskuhle, mnd. āskūle, F.: nhd. »Aaskuhle«, Aasgrube, Schindanger

aasseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aasvogel, mhd. āsvogel, azvogel, āzvogel, āsfogel*, azfogel*, āzfogel*, st. M.: nhd. Aasvogel, Aas fressender Vogel

aasvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aaterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aawasserbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aawasservogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ab -- ganz ab, mnd. alaf, Adv.: nhd. ganz ab, gänzlich, alles andere ausgeschlossen

ab -- hinten ab, mnd. achteraf, Adv.: nhd. hinten ab, hinterwärts zurück

ab -- schab ab, mhd. schabab*, schab ab, Imper., Sb.: nhd. »schab ab«, Abweisung eines Liebhabers

ab -- von ... ab, mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

ab -- von ab, mnd. hinder (1), Präp.: nhd. hinter, nach, von ab

ab -- von da ab, mnd. dōmēr, dōmēre, Adv.: nhd. weiterhin, danach, von da ab

ab -- von jetzt ab, mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher

ab -- von jetzt ab, mhd. vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an

ab -- weit ab, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum

ab sein (V.), mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

ab..., ae. æf-, of-, Präf.: nhd. ab...

ab..., afries. *ef (1), Präf.: nhd. ab...

ab..., anfrk. af-, Präf.: nhd. ab...

ab..., ahd. danabi, Präf.: nhd. ab...; danagi, Präf.: nhd. fort..., ab..., hinweg...; danair, Präf.: nhd. ab..., fort..., weg...; giuntar, Präf.: nhd. ab...; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

ab, idg. *apo-, *pŏ, *apu, *pu, *h2epo, *h2epu, Präp., Adv.: nhd. ab, weg

ab, germ. *aba, *ab, Adv., Präp.: nhd. ab, weg

ab, got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus

ab, an. frā, Präp.: nhd. von, ab

ab, afries. ov-e 2, Adv.: nhd. ab, weg

ab, as. af (1) 16, Präp., Präf.: nhd. ab, von, aus; of (2), Präf.: nhd. ab; thana, Präf.: nhd. fort, davon, weg, fern, ab

ab, ahd. dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während

ab, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; besīt, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīte, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīten, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

ab, mnd. af (2), of, Präp.: nhd. ab, von, von ... herunter; af (3), ave, āve, Adv.: nhd. ab, herunter, von ... weg, fort, davon; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

ab, mnd. of (2), Präp.: nhd. ab, von

ab, mnd. van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von

-- von da ab: mnd. vȫrbat, vorbat, vȫrebet, vȫrbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

-- von jetzt ab: mnd. vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

-- weit ab: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērningen, Adv.: nhd. entfernt, weit ab; vērninges, verninges, Adv.: nhd. entfernt, weit ab

-- weiter ab: mnd. vȫrwārts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus

ab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ab, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aba, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abackern, mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

abackern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abackerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaeussern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abaeusserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abahndung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abänderer -- Abänderer der Messordnung, mnd. missestörmære*, missestörmer, M.: nhd. Messestürmer, Abänderer der Messordnung

abänderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abändern, mhd. gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern

abändern, mnd. ümmewenden, ummewenden, mnd.?, sw. V.: nhd. abändern, abwenden; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörandersaken?*, vorandersaken?, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln; vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

abändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abänderung, mnd. vöranderichhēt*, voranderichhet*, voranderichеit, voranderichet, voranderiсheit, vorandercheit, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Abänderung; vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung; vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf

-- unnütze Abänderung: mnd. vörvelschinge*, vorvelschinge, vorvalschinge, F.: nhd. Fälschung, Verfälschung, unnütze Abänderung

abänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

abängsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abannan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abarbeiten -- sich abarbeiten, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten

abarbeiten (den Körper oder ein Organ), mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

abarbeiten, mnd. afarbēden, afarbēiden, āvearbēden, sw. V.: nhd. abarbeiten

-- Vorschuss bei jemandem abarbeiten: mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

abarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abarbeitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abären, nhd.: nhd. ; L.: DW

abärgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abaro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abart -- eine Abart des Schachspiels, mnd. ? kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

abart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abäschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abäsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abäthmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abäuszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abayden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abba, nhd. M.: nhd. Vater; E.: aus dem Aramäischen; Luther

abba, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbaden, mhd. abebaden, abe baden, sw. V.: nhd. »abbaden«, durch baden von sich abwaschen

abbaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbaken, mnd. afbāken, sw. V.: nhd. »abbaken«, mit Seezeichen (Baken) abstecken)

abbaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbamsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbannen, nhd., sw. V.: nhd. durch Bann zu verhindern suchen; E.: s. ab, bannen; Luther (1541)

abbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abbau -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

Abbau -- Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks, mnd. kalkmēster, kalkmēister, kalkmeister, M.: nhd. Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks

Abbau (bergmännisch), mhd. abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen

Abbau, mhd. abebū, st. M.: nhd. Abbau

-- Abbau von Erzen: mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Abbau, mnd. afbūwe***, M.: nhd. Abbau; afbūwede, mnd.?, sw. M.: nhd. Abbau, Bebauung einer Bergwerksgrube

-- im Abbau stehend: mnd. būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

abbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbauen (von Gebäuden), mnd. vörbalwen*, vorbalwen, vorballewen, sw. V.: nhd. verschlechtern, beschädigen, abbauen (von Gebäuden)

abbauen, mhd. abebūwen*, abe būwen, sw. V.: nhd. »abbauen«, durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen

abbauen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

abbauen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch); būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

-- Bergwerk abbauen: mnd. bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen

abbauen, mnd. nēdernēmen, neddernēmen, st. V.: nhd. abnehmen, abbauen, abbrechen, abtragen

abbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbaufähig, mnd. būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

abbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbaustätte -- Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen, mhd. berclēhen, st. N.: nhd. »Berglehen«, Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen

Abbaustelle, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

abbauteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abbauung, mnd. afhouwinge, F.: nhd. »Abbauung«, Abhauen

abbauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbauwürdig, mnd. houwhaft*, houwaft, houaft, Adj.: nhd. abbauwürdig; houwhaftich, houwaftich, Adj.: nhd. abbauwürdig

abbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbeeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbefehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbeheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbehebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeißen -- abbeißen von, mhd. gebīzen, gibīzen, st. V.: nhd. verzehren, anstacheln, beißen, abbeißen von

abbeißen -- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

abbeißen, ahd. ababīzan* 4, st. V. (1a): nhd. abbeißen

abbeißen, mhd. abebīzen, abbīzen, abe bīzen, st. V.: nhd. abbeißen

abbeißen, mnd. afbīten, st. V.: nhd. wegbeißen, abbeißen

abbeißen, mnd. ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren

abbeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbeizen -- Kalk zum Abbeizen der Haare, mnd. bētekalk, beitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; bētelkalk, beitelkalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Abbeizen -- Kalk zum Abbeizen der Haare, mnd. lēmbētekalk, lēimbēitekalk, leimbeitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; lēmbētellēm*, lēmbētelēm, lēimbēitelēim, leimbeiteleim, M.: nhd. Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

abbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbekommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbelieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abberaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abberufen -- abberufen von, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

abberufen (V.), mhd. bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen

abberufen (V.), mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

abberufen (V.), mnd. afberōpen (1), st. V.: nhd. abberufen (V.)

abberufen (V.), mnd. resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.); revocēren, revocīren, sw. V.: nhd. widerrufen (V.), abberufen (V.)

abberufen, mhd. abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen

abberufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abberufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abberufung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. resīgnātie, resīgnācie, resīgnancie, F.: nhd. »Resignation«, Verzicht, Aufgabe, Amtsaufgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Abberufung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abberufung, mnd. revocātie, revocācie, F.: nhd. Widerruf, Abberufung; revocātiōn, F.: nhd. Widerruf, Abberufung

abberufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abberufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbescheiden, mnd. afbeschēden (1), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, abteilen, abschichten, ausstatten (Erbgut); afbeschēden (2), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, absagen, wegbedingen

abbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbescheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbeschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbesemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbesolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbestaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbestellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbestellung, mnd. afbot, N.: nhd. Abgebot, Abbestellung, Widerruf, Absage

abbet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbetriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbetrügen, mhd. abebetriegen, abbetriegen, abe betriegen, st. V.: nhd. »abbetrügen«, durch Betrug abnehmen, ablisten

abbetteln, mhd. abeerlecken, abe erlecken, sw. V.: nhd. abbetteln

abbetteln, mnd. afgīlen, sw. V.: nhd. abbetteln; afpracheren, afprachern, sw. V.: nhd. abbetteln

abbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbeugen, mnd. afbȫgen, sw. V.: nhd. abbeugen, abwenden, verhüten

abbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abbeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbewegen, mnd. afrīsen***, V.: nhd. anbewegen, abbewegen

abbezahlen, mnd. afbetālen, sw. V.: nhd. abbezahlen, bezahlen

-- abbezahlen von einer Schuld: mnd. aflȫsen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

abbezahlen, mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

abbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbezahlt, mhd. wette (2), Adj.: nhd. »wette«, abbezahlt, wett, ausgeglichen; wette*** (3), Adv.: nhd. »wette«, wett, abbezahlt, ausgeglichen

abbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbiegen, idg. *ĝhu̯el-, V.: nhd. sich krümmen, abbiegen

abbiegen, ahd. gisweihhen* 1, gisweichen*, sw. V. (1a): nhd. abbiegen, abwenden

abbiegen, mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen

abbiegen, mhd. ūztreten (1), ūz treten, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausweichen, abweichen (V.) (2), abbiegen

abbiegen, mnd. afnēgen, afneigen, sw. V.: nhd. abbiegen, sich vom rechten Wege abwenden; afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen; bȫgen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

abbiegen, mnd. upbȫgen* (1)**, upbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbiegen«, abbiegen; vörbȫgen*, vorbȫgen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

abbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Abbiegung, ahd. gifaldida* 2, st. F. (ō): nhd. »Faltung«, Biegung, Abbiegung, Krümmung; inbiogantī* 1, st. F. (ī): nhd. Abbiegung

abbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbild -- Abbild des Menschen, ahd. manalīhho 10, manalīcho, sw. M. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Abbild des Menschen, Menschendarstellung

Abbild (im Wasser), mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Abbild sein (V.), ahd. giafarōn* 4, giafarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, erneuern, ersetzen, nachahmen, Abbild sein (V.)

Abbild, germ. *līkiþō, *līkeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Abbild, Gleichheit

Abbild, got. ga-leik-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. »Ähnlichkeit«, Abbild

Abbild, as. bil-ith-i 21, st. N. (ja): nhd. Bild, Abbild, Gleichnis, Zeichen

Abbild, ahd. analīhhida* 2, analīchida*, st. F. (ō): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit, Bild, Abbild, Ebenbild; bilidāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Bildnerin«, Heuchlerin, Nachahmerin, Abbild; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; bilidinussi* 1?, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Bild, Bildnis, Abbild; bilidinussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Bild, Bildnis, Abbild; 5zeihhanunga* 4, zeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Zeichen, Symbol, Abbild; gilīhhī* 10, gilīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Anschein, Gestalt, Abbild, Vorbild; gilīhhida* 20?, gilīchida*, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Bild, Gestalt; gilīhnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Bild, Abbild; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; gilīhnussida* 3, st. F. (ō): nhd. Bildnis, Gleichnis, Abbild; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung

Abbild, mhd. biledenisse*, bilednisse*, bildnisse, bildnüsse, st. N.: nhd. Bild, Bildnis, Abbild, Gleichnis, Erkennungsbild; biledunge*, bildunge, st. F.: nhd. »Bildung«, Bildnis, Gestalt, Abbild, Ebenbild, Vorstellung; ebenbilede*, ebenbilde, ebenpilde, ebenbile, st. N.: nhd. »Ebenbild«, Vorbild, Beispiel, Abbild, Gleichnis, Parallele; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen

Abbild, mhd. figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung

-- sich als Abbild eines Dinges darstellen: mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

Abbild, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis; manlīch, st. N.: nhd. Menschenbild, Abbild, das dem Menschen Gleiche

Abbild, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; widerebilede*, widerbilde, st. N.: nhd. Abbild, Ebenbild

Abbild, mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen; anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt; bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; bildenisse, biltnisse, biltenisse, beltnisse, bēldenisse, bēldnisse, F.: nhd. »Bildnis«, Bild, Abbild; ēvenbilde, ēvenbēlde, N.: nhd. Ebenbild, Abbild

-- als Abbild dienend: mnd. bildisch, Adj.: nhd. als Abbild dienend, symbolisch

Abbild, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde; gebildenisse, gebēltnisse, gebēldenisse, N.?, F.: nhd. Gebilde, Bildnis, Bild, Abbild, Phantasiegebilde, Einbildung; gelīke (2), gelike, F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild; gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- Abbild des Gotteslammes: mnd. gōdeslemmeken, N.: nhd. »Gotteslämmchen«, Abbild des Gotteslammes, Bild des Gotteslammes

Abbild, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; līkbilde*, līkbēlde, N.: nhd. Abbild, Ebenbild, Bild, Gleichnis, Modell, Muster; līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht; mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk

-- eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus: mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

-- Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus: mnd. pēteresgrosse*, pētersgrosse, M.: nhd. »Petersgroschen«, Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus

-- Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus: mnd. pētergülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus

-- Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus: mnd. pētermannesgülden*, pētermansgülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus

-- Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes: mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

Abbild, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

-- Abbild im Wasser: mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

Abbild, mnd. vō̆rbildinge, F.: nhd. Abbild, Sinnbild, Vorstellung, Traumgesicht, Vision

abbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbilden, got. *frisah-t-jan?, sw. V. (1): nhd. abbilden; ga-frisah-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abbilden

abbilden, ahd. bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; foragimālēn* 1, sw. V. (3): nhd. malen, abbilden, beschreiben; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken

-- malend abbilden: ahd. mālōn 11, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, bemalen, malend abbilden, darstellen

abbilden, mhd. abebileden*, abe bilden, sw. V.: nhd. abbilden; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

abbilden, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

abbilden, mhd. posnieren, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, darstellen, schildern

abbilden, mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

abbilden, mnd. afconterfeien*, afkonterfeyen, afkonterfeten, afkonterfeyten, sw. V.: nhd. »abkonterfeien«, abbilden, abmalen; afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen; conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

-- farbig abbilden: mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen

abbilden, mnd. figūren, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen; illustrēren, sw. V.: nhd. bildlich darstellen, abbilden

abbilden, mnd. vō̆rbilden, vorbilden, vō̆rbēlden, vō̆rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen

-- anders abbilden: mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

abbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbildlich -- abbildlich darstellen, mhd. erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

abbildlich -- abbildlich eindrücken, mnd. inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen

abbildlich, mhd. īnbilediclich***, īnbildiclich***, īnbildeclich***, Adj.: nhd. abbildlich; īnbilediclīche*, īnbildiclīche*, īnbildeclīche, Adv.: nhd. abbildlich

abbildlich, mhd. widerebiledic*, widerbildic, Adj.: nhd. abbildlich, ebenbildlich

Abbildung -- Abbildung des Menschen, mnd. minschenbilde, N.: nhd. »Menschenbild«, Bild des Menschen, Abbildung des Menschen

Abbildung -- Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Abbildung, ahd. bilidunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Bild«, »Abbildung«, Vorstellung, Vorstellungskraft

Abbildung, mnd. conterfeiinge*, conterfeyinge, kunterfeyinge, conterfēitinge, F.: nhd. Abbildung, Gemälde, Bild

Abbildung, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

abbilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbinden, afries. of-bind-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. abbinden

abbinden, mhd. abebinden, abbinden, abe binden, st. V.: nhd. abbinden, abnehmen, losbinden; abegebinden, abe gebinden, st. V.: nhd. abbinden, abnehmen, losbinden

abbinden, mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen

abbinden, mnd. lȫsen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

abbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abbiss, mnd. verbene, verbetene, verbyre, mnd.?, Sb.: nhd. gewöhnlicher Teufelsabbiss (eine Wiesenstaude), Abbiss, Teufelwurz, Teufelsbiss

abbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abbitte, ahd. ginādōnfleha* 1, st. F. (ō): nhd. Flehen, Bitte, Abbitte

Abbitte, mnd. afbēde, F.: nhd. Abbitte; afbidde, F.: nhd. Abbitte; afbiddinge, F.: nhd. »Abbittung«, Abbitte

abbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbitten, mhd. abebiten, abbiten, abe biten, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, freibitten; abeerbiten, abe erbiten, st. V.: nhd. »aberbitten«, abbitten; abeervlēhen*, abeervlen, abeerflēhen*, abeerflen*, abe ervlēhen, sw. V.: nhd. »aberflehen«, erflehen, abbitten, erbitten; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

abbitten, mnd. afbidden, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, durch Bitten erlangen

abbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbittung, mnd. afbiddinge, F.: nhd. »Abbittung«, Abbitte

abbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abblaeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abblasen, mhd. abeblāsen*, abblāsen, abblōsen, abe blāsen, st. V.: nhd. abblasen, wegblasen

abblasen, mnd. afblāsen, st. V.: nhd. »abblasen«, blasen, durch Blasen (N.) das Schlusszeichen geben

abblatten, nhd.: sw. V.: nhd. Blätter abbrechen; E.: s. ab, Blatt; L.:, Luther

abblattern -- Weinstöcke abblattern, mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

abblättern, an. ble-ð-ja, sw. V.: nhd. abblättern, ausrotten, zerreißen

abblättern, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien; schulveren, mnd.?, sw. V.: nhd. abblättern, schuppenweise abfallen

abblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abblätterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbläulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbläulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbleiben -- abbleiben von, mnd. fallēren, fallērn, sw. V.: nhd. verfehlen, vom Kurs abkommen, abbleiben von

abbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abblößen, mhd. abeblœzen*, abblœzen, abe blœzen, sw. V.: nhd. »abblößen«, bloßlegen, entblößen, abstreifen

abblößen, mnd. afblȫten, sw. V.: nhd. abblößen, entblößen, Kleidungsstück abziehen, Holz weghauen

abblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abblüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbören, nhd.: nhd. ; L.: DW

abborgen, mnd. aflēnen (1), sw. V.: nhd. ableihen, entlehnen, entleihen von, abborgen

abborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abböschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbraendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbranden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abbrangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrann, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrannte, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrauchen, mnd. entbrūken, sw. V.: nhd. abbrauchen, abnutzen, verbrauchen, verwenden

abbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbrauen -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

abbraunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbräunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abbrechen -- Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, mnd. krȫsel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

abbrechen (einen Bau), mnd. dālerǖmen, dālrǖmen, sw. V.: nhd. niederreißen (einen Bau), abbrechen (einen Bau)

abbrechen, idg. *dhreu-, V.: nhd. abbrechen, zerbröckeln, zerbrechen; *leub-, *leubh-, V.: nhd. schälen, abbrechen, beschädigen; *leup-, V.: nhd. schälen, beschädigen, abbrechen

Abbrechen, afries. bre-k-e 25 und häufiger, bre-z-e, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Verletzung, Abbrechen, Brüche, Strafe, Sünde

abbrechen, as. af-bre-k-an 1, st. V. (4): nhd. abbrechen, abpflücken

abbrechen, ahd. ababrehhan* 9, ababrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abafirbrehhan* 5, abafirbrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, abreißen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; danabrehhan* 1, danabrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, brechen, trennen, abtrennen

abbrechen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abebresten, abbresten, abepresten, abpresten, abe bresten, st. V.: nhd. abbrechen, brechen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; aberūmen, abe rūmen, sw. V.: nhd. abräumen, abbrechen; abestellen, abe stellen, sw. V.: nhd. absetzen, entfernen, abbrechen, beenden, einstellen; abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden); abewerfen, abwerfen, abe werfen, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, abbrechen, absitzen, wegnehmen; abezerbrechen, abe zerbrechen, st. V.: nhd. abbrechen

Abbrechen, mhd. abebrechen (3), st. N.: nhd. »Abbrechen«, Abbruch

abbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

Abbrechen, mhd. bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigeit

Abbrechen, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

abbrechen, mhd. dannenbrechen 2, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen

abbrechen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Abbrechen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

abbrechen, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

abbrechen, mhd. vürderbrechen, fürderbrechen*, st. V.: nhd. aufbrechen, abbrechen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- gewaltsam mitten abbrechen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

abbrechen, mnd. afbersten, st. V.: nhd. abbrechen, sich in Stücken ablösen; afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.)

Abbrechen, mnd. afbrēkinge, F.: nhd. »Abbrechung«, Benehmung, Beraubung, Abbrechen, Verkürzung

abbrechen, mnd. bebrēken, bebreken, st. V.: nhd. abbrechen, kürzen, verkürzen; bībrēken, sw. V.: nhd. abbrechen, entfernen, niederbrechen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; dālenēmen, dālnēmen, st. V.: nhd. niederlegen, abnehmen, niederreißen (einen Bau), abbrechen; entrūmen, enrūmen, unrūmen, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

-- etwas abbrechen: mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

abbrechen, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

abbrechen, mnd. lōsbrēken, st. V.: nhd. »losbrechen«, abbrechen; nēderbrēken, nedderbrēken, st. V.: nhd. niederbrechen, abbrechen, zerstören; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; nēdernēmen, neddernēmen, st. V.: nhd. abnehmen, abbauen, abbrechen, abtragen

-- völlig abbrechen: mnd. nēderslīten, st. V.: nhd. schleifen, völlig abbrechen

abbrechen, mnd. tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

abbrechen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- Umgang abbrechen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- Verkehr abbrechen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

abbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abbrecher, mhd. abebrechære, abebrecher, ābrecher, abbrechære, ābrechære, āprechære, abprechære, st. M.: nhd. Abbrecher, Räuber, Verleumder, Verbrecher, Betrüger

Abbrecher, mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender

Abbrecher, mnd. aftȫgære*, aftȫger, M.: nhd. Abbrecher, Abbruch Tuender, Abbruch Fortnehmender

abbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abbrecherei, mhd. abebrecherie, abebrecherīe, F.: nhd. »Abbrecherei«, Räuberei, üble Nachrede

Abbrechung, mhd. abebrechunge, abbrechunge, st. F.: nhd. »Abbrechung«, Enthaltsamkeit, Askese, Fasten, Knausern

Abbrechung, mnd. afbrēkinge, F.: nhd. »Abbrechung«, Benehmung, Beraubung, Abbrechen, Verkürzung

abbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbrennen -- durch Abbrennen urbar gemachtes Land, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

Abbrennen -- durch Abbrennen von Haaren säubern, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

abbrennen -- langsam abbrennen, ahd. swelzan* 1, st. V. (3b): nhd. brennen, verbrennen, langsam abbrennen

abbrennen, germ. *tuskjan, germ.?, sw. V.: nhd. abbrennen

abbrennen, afries. of-bar-n-a 4, of-ber-n-a, sw. V. (1): nhd. abbrennen

Abbrennen, ahd. bisengunga 3, st. F. (ō): nhd. Abbrennen, Brand

abbrennen, mhd. abebrennen, abbrennen, abe brennen, sw. V.: nhd. abbrennen, niederbrennen, zerstören, durch Feuer zerstören, verbrennen, absengen; abebrinnen, abe brinnen, st. V.: nhd. abbrennen, durch Feuer zerstört werden, wegbrennen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

abbrennen, mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

abbrennen, mnd. ? afbrennen, abbrennen, mnd.?, V.: nhd. abbrennen?; afvörbernen*, afvorbernen, āvevorbernen, afverbernen, āveverbernen, sw. V.: nhd. abbrennen, durch Feuer nehmen; bībernen, sw. V.: nhd. abbrennen, wegbrennen

abbrennen, mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

Abbrennen, mnd. afbrant, M.: nhd. Brandverwüstung, Niederbrennen, Abbrennen

abbrennen, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

abbrennen, mnd. vörbernen* (1), vorbernen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, in Flammen aufgehen, verkohlen; vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

abbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abbrenner, mhd. abebrennære, st. M.: nhd. »Abbrenner«

abbreviation for 70; Q, Sal (Hs. 9./10. Jh.), got. u 1, Buchstabe: nhd. u, Abkürzung für 70

abbringen (vom rechten Weg), mnd. afdringen, st. V.: nhd. abdringen, erzwingen, abbringen (vom rechten Weg), abnötigen

abbringen, got. af-wag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bewegen, abbringen

abbringen, ae. ā-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, abbringen, behindern

-- abbringen von: ae. ā-wen-ian, ā-wėn-n-an, sw. V.: nhd. abgewöhnen, abbringen von

abbringen, afries. of-stiō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. abbringen

abbringen, ahd. drōzen* 4, trōzen*, sw. V. (1a): nhd. abstoßen, abbringen, abhalten, beschweren; firwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wenden«, abwenden, abbringen, zurückhalten; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben

-- abbringen von: ahd. irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten

abbringen, mhd. abebringen*, abe bringen, V.: nhd. »abbringen«, zu Boden bringen, niederringen

abbringen, mhd. abeerdröuwen, aberdröuwen, abirdröuwen, abe erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohungen abwenden, abnötigen, abbringen, abpressen; abegewenken, abe gewenken, abgewenken, sw. V.: nhd. abbringen, schwanken, ablassen, wanken, wegtreiben; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; abewenden, abe wenden, sw. V.: nhd. abwenden, abbringen; abewīsen (2), abwīsen, abe wīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurückweisen, vertreiben, abbringen, abhalten; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- abbringen von: mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; entspengen, sw. V.: nhd. der Spangen berauben, gewaltsam entfernen, abbringen von; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

abbringen, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- abbringen von: mhd. gebringen, st. V., sw. V.: nhd. bringen, darbringen, bewirken, abbringen von, führen zu; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von; geschieben, st. V.: nhd. abbringen von, sich entfernen; gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben; gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von; kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

abbringen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- abbringen von: mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von; nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen; rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

abbringen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

-- abbringen von: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

abbringen, mhd. überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

-- abbringen von: mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- jemanden von etwas abbringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- jemanden von seinem Entschluss abbringen: mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

-- vom Rechten abbringen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- vom Unrechten abbringen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- von einer Ansicht abbringen: mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

-- von etwas abbringen: mhd. undersāzen, sw. V.: nhd. festhalten, unterstützen, von etwas abbringen

abbringen, mnd. afbringen, afbrengen, sw. V.: nhd. abbringen, wegnehmen, fortbringen, verbringen, verschwenden, abstellen; bȫgen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

abbringen, mnd. stǖren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

abbringen, mnd. wedderbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbringen, wiedergutmachen, ersetzen, abbringen, zurückbringen

-- vom rechten Wege abbringen: mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörvȫren*, vorvȫren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- von einem gefassten Beschluss abbringen: mnd. vörpösen*, vorpösen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

abbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbringung , nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abbringung, mnd. afbringinge, F.: nhd. »Abbringung«, Abschaffung

abbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abbröckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abbruch -- Abbruch des Fastens, ae. fæst-en-bry-c-e, fæst-en-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Fastenbruch«, Abbruch des Fastens

Abbruch -- Abbruch tun, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

Abbruch -- Stein aus dem Abbruch, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch

Abbruch, mhd. abebrechen (3), st. N.: nhd. »Abbrechen«, Abbruch; abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigeit; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch

-- Abbruch tun: mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen

Abbruch, mhd. kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler

Abbruch, mnd. afborst, M.: nhd. Abbruch; afbreke, mnd.?, M.: nhd. Abbruch; afbrēkichhēt*, afbrēkichēt, afbrēkichheit*, afbrēkicheit, F.: nhd. Abbruch, Abgang; afbrȫke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen; aftreck, aftrek, Sb.: nhd. Abzug, Abbruch; brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit; brēken (2), brēkent, N.: nhd. Brechen, Abbruch, Erbrechen; brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen; brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; brȫke (1), brȫk, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; brȫksāmhēt, brȫksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch

-- Abbruch erleiden: mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.)

-- Abbruch Fortnehmender: mnd. aftȫgære*, aftȫger, M.: nhd. Abbrecher, Abbruch Tuender, Abbruch Fortnehmender

-- Abbruch Tuender: mnd. aftȫgære*, aftȫger, M.: nhd. Abbrecher, Abbruch Tuender, Abbruch Fortnehmender

-- Abbruch tun: mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; bezwacken, sw. V.: nhd. Abbruch tun, einem zusetzen

-- den Armen Abbruch Tuender: mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender

Abbruch, mnd. gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrok, M.: nhd. Mangel, Bruch (M.) (1), Gebrechen, Abbruch; gebrȫke, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Mangel, Abbruch; ingebrēke, N., M.: nhd. Abbruch, Minderung; ingebrok, ingebrȫk, ingebrock, M.: nhd. Abbruch, Schmälerung

-- Abbruch tun: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- Abbruch tun an: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

Abbruch, mnd. vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörvanc*, vorvanc, vȫrevanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch

-- Abbruch zufügen: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- ohne Abbruch seiend: mnd. unafbrȫklīk, unafbroklik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Abbruch seiend, ohne Nachteil seiend

abbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbruechigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbruechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbrühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrunften, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbrüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

a-b-Buch, mnd. ābēbōk, N.: nhd. »a-b-Buch«, Abecedarium, Fibel

abbuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbudetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbusemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbusemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abbüßen, afries. ge-fel-l-a, sw. V. (1): nhd. abbüßen, büßen

abbüßen, mhd. abebüezen*, abe büezen, sw. V.: nhd. »abbüßen«, sühnen, verbüßen

abbüßen, mhd. ertīchen, st. V.: nhd. büßen, abbüßen

-- mit Fasten abbüßen: mhd. bevasten, befasten*, sw. V.: nhd. »befasten«, mit Fasten abbüßen

abbüßen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von

abbüßen, mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

abbüßen, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

abbüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abc, ahd. abcd 1, Sb.: nhd. »Abc«, Alphabet

Abc, mhd. abc, N.: nhd. »Abc«

abc, mhd. ābēcē, st. N.: nhd. Alphabet, abc, die ersten drei Buchstaben des Alphabets (a b c)

Abc, mnd. ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis

abc, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

a-b-c, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ABC-Buch, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

Abcd, mnd. ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis

abcebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abcebube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abcebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abcedar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abcedieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abceknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abcelehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abceschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abcetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abceteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Abcteufel)

abchoren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abconterfeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

abcopieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ABC-Schütze, mnd. fibeliste, fibuliste, M.: nhd. Anfänger in der Schule, ABC-Schütze

abdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abdachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdächig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abdämmen -- Bergarbeiter zum Abdämmen der Aufschlagwasser, mnd. schütteman, schutteman, M.: nhd. Bergarbeiter zum Abdämmen der Aufschlagwasser

abdämmen, afries. ske-t-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren, abdämmen, stillen, zum Stehen bringen

abdämmen, mnd. afdammen, sw. V.: nhd. abdämmen; afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben; dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen; dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

abdämmen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

abdämmen, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

abdämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abdämmung, afries. ske-t-t-ene 5, F.: nhd. Schüttung, Einsperrung des Viehs, Abdämmung

Abdämmung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage; schüttingedīk, M.: nhd. Staudamm, Stauwall, Abdämmung

abdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdangeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abdank, mnd. afdank, M.: nhd. Abdank, Niederlegung einer Stelle, Abdankungsrede, Abschiedsrede, Entlassungsrede

abdanken, mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben

abdanken, mnd. afkēsen, st. V.: nhd. aufsagen (den Dienst), Amt niederlegen, abdanken, freiwillig abziehen von einem Hofe (Bauern); danken (1), sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.), Amt aufgeben

abdanken, mnd. gedanken, sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.)

abdanken, mnd. resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.)

abdanken, mnd. vörlō̆ven*, vorlō̆ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

abdanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdankgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdankplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abdankung, mnd. afdankinge, F.: nhd. »Abdankung«, Amtsniederlegung

Abdankung, mnd. danksegginge, F.: nhd. Danksagung, Dank, Dankgottesdienst, Abdankung

abdankung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdankung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abdankungsrede, mnd. afdank, M.: nhd. Abdank, Niederlegung einer Stelle, Abdankungsrede, Abschiedsrede, Entlassungsrede

Abdankungsschreiben, mnd. dankbrēf, M.: nhd. Dankschreiben, Abdankungsschreiben; dankelbrēf, M.: nhd. »Dankbrief«, Entlassungsbrief, Abdankungsschreiben

abdarben, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

abdarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abdeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdecken -- mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken, mnd. schottilien, schottiligen, scottilligen, scotilgen, schottillien, sw. V.: nhd. täfeln, mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken

Abdecken -- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

abdecken, got. and-hul-jan 13, sw. V. (1): nhd. enthüllen, abdecken, entblößen, offenbaren

abdecken, ahd. gibrugilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »überbrücken«?, abdecken, verbergen

-- mit Bohlen abdecken: ahd. gidillōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit Brettern belegen, mit Bohlen abdecken

abdecken, mhd. abedecken, sw. V.: nhd. abdecken

abdecken, mnd. afdecken, āvedecken, sw. V.: nhd. abdecken, entblößen, bloß legen

-- Dach abdecken: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

abdecken, mnd. ō̆verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.)

abdecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abdeckender, mnd. deckære*, decker, dāker, M.: nhd. Abdeckender, Dachdecker, Deckel

Abdecker, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber

Abdecker, mhd. veltweidære*, veltweider, feltweidære*, st. M.: nhd. Abdecker

Abdecker, mnd. ? kūlebō̆del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu kūle (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter

Abdecker, mnd. nachtmēster*, nachtmeyster, M.: nhd. Abdecker, Schinder; pērdevillære*, pērdeviller, M.: nhd. Pferdeschinder, Abdecker; rackære*, racker, racher, M.: nhd. »Racker«, Schinder, Abdecker, Totengräber, Abtrittfeger, Scharfrichter?; rakmēster, rakmeister, rackemēster, M.: nhd. Abdecker, Abrittreiniger

-- Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger: mnd. rackæreklēdinge*, rackerklēdinge, rackerkleidinge, F.: nhd. Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger

Abdecker, mnd. schelmenschindære*, schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender; schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker; schōbant, schůbant, M.: nhd. Abdecker, Schinder, Totengräber, Kloakenreiniger

Abdecker, mnd. villære, viller, M.: nhd. Schinder, Abdecker

abdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abdecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abdeckerei, mnd. rackærīe*, rackerīe, rākerīe, F.: nhd. Schinderei, Abdeckerei, Abtrittsgrube

Abdeckerei, mnd. villærīe*, villerīe, vilrīe, vilrye, vylrygge, F.: nhd. Tätigkeit des Abdeckers, Amt des Abdeckers, Abdeckerei

-- Abfallgrube der Abdeckerei: mnd. vilkūle, vilkule, F.: nhd. Schindergrube, Abfallgrube der Abdeckerei; villekūle, villekule, F.: nhd. Schindergrube, Abfallgrube der Abdeckerei

abdeckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abdeckereiberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdeckereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdeckerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abdeckers -- Amt des Abdeckers, mnd. villærīe*, villerīe, vilrīe, vilrye, vylrygge, F.: nhd. Tätigkeit des Abdeckers, Amt des Abdeckers, Abdeckerei

Abdeckers -- Aufgabenbereich des Abdeckers, mnd. rackenambacht*, rackenammecht, N.: nhd. Schinderamt, Aufgabenbereich des Abdeckers, Tätigkeit des Abdeckers

Abdeckers -- Aufgabenbereich eines Abdeckers, mnd. rackæreambacht*, rackerampt, M.: nhd. Aufgabenbereich eines Abdeckers, Tätigkeit eines Abdeckers

Abdeckers -- Gehilfe des Abdeckers, mnd. rackæreknecht*, rackerknecht, rākerknecht, M.: nhd. Gehilfe des Abdeckers, Schinderknecht

Abdeckers -- Schere als Werkzeug des Abdeckers, mnd. schindæreschēre, F.: nhd. »Schinderschere«, Schere als Werkzeug des Abdeckers

Abdeckers -- Tätigkeit des Abdeckers, mnd. rackenambacht*, rackenammecht, N.: nhd. Schinderamt, Aufgabenbereich des Abdeckers, Tätigkeit des Abdeckers

Abdeckers -- Tätigkeit des Abdeckers, mnd. villærīe*, villerīe, vilrīe, vilrye, vylrygge, F.: nhd. Tätigkeit des Abdeckers, Amt des Abdeckers, Abdeckerei

Abdeckers -- Tätigkeit eines Abdeckers, mnd. rackæreambacht*, rackerampt, M.: nhd. Aufgabenbereich eines Abdeckers, Tätigkeit eines Abdeckers

Abdeckplatte -- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

abdeckrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdeckt -- Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt, mnd. rōrlēmære*, rōrklēmer, rōrkleimer, M.: nhd. Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt

Abdecktuch, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Abdeckung -- Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung, mnd. swulstrōf, swulstroyf, swolstrōf, M.: nhd. Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung

Abdeckung, ahd. dekkī* 23, deckī, st. F. (ī): nhd. Decke, Dach, Abdeckung, Schutz, Unterschlupf, Gewand

-- Abdeckung auf dem Hinterschiff: ahd. ruof (2) 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Dach, Abdeckung auf dem Hinterschiff

Abdeckung, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- Abdeckung eines Grabens: mnd. pultholt, N.: nhd. Holzverschalung, Abdeckung eines Grabens, Laufgraben in der Stadtbefestigung

-- obere Abdeckung: mnd. ō̆verdecke, ōverdecke, F.: nhd. Dach, obere Abdeckung, Bedeckung, Umhang

-- Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs: mnd. palle (1), N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs; pallen, N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs

-- zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte: mnd. mūreplāte*, mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.: nhd. zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte

abdeichen, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

abdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abdichten -- Masse zum Abdichten, mnd. stoppinge, F.: nhd. Stopfung, Masse zum Abdichten, Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abdichten -- Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne, mnd. rennenvoder, rönnenvoder, N.: nhd. »Rinnenfutter«, Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne

Abdichten -- Moos zum Abdichten von Mauerwerk, mnd. mūs (2), mues, mus, musz, N.: nhd. Moos zum Abdichten von Mauerwerk

Abdichten -- Pech zum Abdichten einer Wasserrinne, mnd. rennenpik*, rennenpek, N.: nhd. »Rinnenpech«, Pech zum Abdichten einer Wasserrinne

Abdichten -- Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens, mnd. rīdewant (1), F.: nhd. Spundwand, Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens

abdichten -- Schiffplanken abdichten, mnd. kalvāten, sw. V.: nhd. kalfatern, Schiffplanken abdichten

abdichten, mhd. betrennen, sw .V.: nhd. »betrennen«, abdichten, trennen, ablösen

abdichten, mnd. dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2)

abdichten, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

Abdichtmasse, mnd. stoppe (1), F.: nhd. Werg, Hede, Abdichtmasse, Stöpsel, Spund

Abdichtung -- **Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne, mnd. rennenkledinge***, rennenklēdinc, rennenkleidinc, rönnenklēdinc, F.: nhd. »Rinnenkleidung«, Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne

Abdichtung -- **Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt, mnd. kalvātære***, kalväter, M.: nhd. »Kalfater«, Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt

Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stoppinge, F.: nhd. Stopfung, Masse zum Abdichten, Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abdichtung, mhd. umbegēr, umbgēr, umbeger, M.: nhd. Abdichtung, Verschalung

abdicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdienen, mhd. abedienen*, abe dienen, sw. V.: nhd. abdienen, sich freidienen

abdienen, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

abdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abdienst, mhd. abedienest, st. M., st. N.: nhd. »Abdienst«

abdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdingen, mnd. afpriten, sw. V.: nhd. abdingen, kürzen (von einer Summe)

abdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abdingung, mnd. afdinginge, F.: nhd. »Abdingung«, Abzug, Strafmilderung

abdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdisputieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdjakken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abdomen, an. þun-n-vemb-i, N.: nhd. Bauch, Unterleib, Abdomen

abdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdraengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdraeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abdrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abdrängen -- **gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, mnd. quābeldrank**, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

abdrängen, ahd. anafirstōzan* 3, red. V.: nhd. stoßen, sich anstoßen, abdrängen, wegstoßen, bedrängen

abdrängen, mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide); afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen; afnouwen, sw. V.: nhd. abdrängen, abzwingen, mit Gewalt abnötigen; erdrengen, sw. V.: nhd. abdrängen, drängen, zwingen; erdringen, st. V.: nhd. abdrängen, erzwingen

abdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdrechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdrehen, ae. fra-m-cie-r-r-an, fra-m-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abdrehen, wegdrehen, sich abwenden

abdrehen, ahd. widarbrehhan* 3, widarbrechan*, st. V. (4): nhd. widerstreben, umdrehen, abdrehen

abdrehen, mhd. abeerdræjen, sw. V.: nhd. durch Drehen abgewinnen, abdrehen

abdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdreschen, mnd. afdörschen, sw. V.: nhd. abdreschen, abprügeln, durchprügeln

abdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdringen, mnd. afdringen, st. V.: nhd. abdringen, erzwingen, abbringen (vom rechten Weg), abnötigen; copulīren***, sw. V.: nhd. abdringen, abnötigen
-- gewaltsam abdringen: mnd. entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen

abdringen, mnd. vörcopuliēren*, vorcopuliēren, sw. V.: nhd. abdringen, abnötigen

abdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abdringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdringig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdrohen, mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen

abdrohen, mnd. afpochen, sw. V.: nhd. »abpochen«, abdrohen, abtrotzen

abdrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdrosseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abdruck -- **Abdruck des Petschaft, mnd. petschaft**, petscheft, pitschaft, pitsschaft, petsschaft, pittschoft, M., F., N.: nhd. Petschaft, Stempel zum Versiegeln, Abdruck des Petschaft; pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsērsēgel*, pitsīrsēgel, N.: nhd. Abdruck des Petschaft

Abdruck -- **Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, mnd. sēgel (2)**, segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Abdruck -- **durch Abdruck des Petschaft legitimieren, mnd. pitsēren**, sw. V.: nhd. durch Abdruck des Petschaft legitimieren, versiegeln, zudrücken

Abdruck, mhd. indrückunge*, indruckunge, st. F.: nhd. Abdruck; karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

Abdruck, mnd. indrückinge, F.: nhd. Abdruck, Prägung
-- Abdruck des Petschaft: mnd. handelspitsēr*, handelspitschīr, N.: nhd. Abdruck des Petschaft

abdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abdrücken, mhd. abedrücken, abdrücken, abe drücken, sw. V.: nhd. »abdrücken«, herunterschlucken, verdrücken, abschnüren, abquetschen

abdrücken, mnd. afdrücken, sw. V.: nhd. drücken, abdrücken

abdrucken, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

abdrücken, mnd. lōsdrücken, sw. V.: nhd. »losdrücken«, abdrücken

abdrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abdrucksstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abdruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abdudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abdunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abdursten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abebben, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

abebenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abecedarium, mnd. ābēbōk, N.: nhd. »a-b-Buch«, Abecedarium, Fibel; ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis

abecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abeggen, mnd. afeggen, āveeggen, sw. V.: nhd. »abeggen», fremdes Land beim Eggen fortnehmen

abeichen, mhd. visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.)

abeichen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeichen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abeidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abeignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeinteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abempfahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abempfahung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abempfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abend -- **Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, mnd. hemmelvārdesāvent**, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

Abend -- **Abend vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent**, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Abend -- **Abend vor dem ersten Mai, mnd. meiāvent***, meyāvent, M.: nhd. »Maiabend«, Abend vor dem ersten Mai

Abend -- **Abend vor den großen Fasten, mnd. vastelāvent**, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Abend -- **Abend vor der Hochzeit, mnd. juncvrouwenāvent***, junkvrowenavent, juncvrūwenāvent, M.: nhd. Abend vor der Hochzeit, Polterabend

Abend -- **Abend vor Johanni, mnd. jōhannesāvent**, M.: nhd. »Johannesabend«, Tag vor Johanni (dem Geburtstag von Johannes dem Täufer), Abend vor Johanni

Abend -- **Abend vor Neujahr, mnd. nīejāresāvent***, nīejārsāvent, nyjarsāvent, M.: nhd. »Neujahrsabend«, Abend vor Neujahr, 31. Dezember, Silvesterabend

Abend -- **Abend vorher, mnd. vȭrāvent**, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher

Abend -- **Abend zuvor, mnd. vȭrāvent**, M.: nhd. Vorabend, Abend vorher, Abend zuvor, Tag vorher

Abend -- **Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht**, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

Abend -- am Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

Abend -- am kommenden Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

Abend -- am vergangenen Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

Abend -- der Abend vor den großen Fasten, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

abend -- gestern abend, mhd. nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

-- jeden Abend: mhd. nehticlich***, Adj.: nhd. »nächtiglich«, jeden Abend; nehticlīche, nehteclīche, Adv.: nhd. »nächtiglich«, jeden Abend; nehticlīchen, Adv.: nhd. »nächtiglich«, jeden Abend

-- vorhergehender Abend: mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest

Abend -- gestern Abend, mnd. nechte, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend; nechten, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend

Abend -- Heiliger Abend, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

Abend -- Heiliger Abend, mnd. kristāvent, kerstāvent, M.: nhd. »Christabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

Abend -- Heiliger Abend, mnd. middewinterāvent*, mēdewinterāvent, M.: nhd. »Mittwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend; mitwinterāvent, metwinterāvent, M.: nhd. »Mitwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

Abend -- heute oder gestern zu Nacht oder Abend, mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

Abend -- letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert, mnd. rūmestrāte, rūmstrāte, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert

Abend -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Abend -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Abend -- zu Abend essen, mhd. gemeren*, gemern, sw. V.: nhd. eintunken, zu Abend essen, speisen

Abend vor dem Fasten (N.), mnd. mannevastelāvent, M.: nhd. Abend vor dem Fasten (N.)

Abend, idg. *ēponto, Sb.: nhd. der hintere Teil (des Tages), Abend; *nekṷt-, *nekṷ-, *nokṷts, *nokṷt-, F.: nhd. Nacht, Abend, Dämmerung; *ṷesperos, *ṷekeros, Sb.: nhd. Abend

Abend, germ. *ēbanda-, *ēbandaz, *ǣbanda-, *ǣbandaz, st. M. (a): nhd. Abend; *kwelda-, *kweldam, st. N. (a): nhd. Abend; *kweldi-, *kweldiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Abend, Tod

Abend, got. and-a-naht-i 6, st. N. (ja), Kollektivbildung zu *andanahts: nhd. Abend

Abend, an. apt-an-n, st. M. (a): nhd. Abend; ept-an-n, st. M. (a): nhd. Abend; kvel-d, st. N. (a): nhd. Abend

-- Abend werden: an. aptn-a, sw. V.: nhd. Abend werden, dunkeln

-- der gestrige Abend: an. gjār-kveld, st. N. (a): nhd. der gestrige Abend

Abend, ae. ǣf-en, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Abend, Vorabend; ǣf-en-tī-d, st. F. (i): nhd. Abendzeit, Abend, Lebensabend; bė̄d-gī-h-t, st. F. (ō): nhd. »Bettgang«, Abend; cwiel-d (2), Sb.: nhd. Abend; ēf-ern, ǣf-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Abend; ef-tern, Sb.: nhd. Abend

-- Abend werden: ae. ǣf-en-lǣc-an, sw. V.: nhd. Abend werden

Abend, afries. ēvend 30, āvend, iound, iond, jōnd, ioven, iuven, iuvn, st. M. (a): nhd. Abend, Vorabend, Vortag

-- Heimkehr der Kühe am Abend: afries. klē-we-nd-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Klauenwende, Heimkehr der Kühe am Abend

Abend, anfrk. āvant* 3, āvont*, st. M. (a): nhd. Abend

Abend, as. āvand* 9, āƀand, st. M. (a): nhd. Abend

Abend, ahd. āband 31, st. M. (a): nhd. Abend, Abendgottesdienst, Vorabend, Westen; ābandzīt 1, st. F. (i): nhd. Abendzeit, Abend; fespera* 2?, vespera*, st. F. (ō): nhd. Vesper, Abend, Abendzeit, Abendmesse; naht 145, st. F. (athem.): nhd. Nacht, Abend

-- Abend werden: ahd. ābandēn* 1, sw. V. (3): nhd. Abend werden

-- am Abend: ahd. spāto 16, Adv.: nhd. spät, am Abend, in der Zukunft

Abend, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest

-- Abend vor dem ersten Mai: mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April

-- Abend vor Ostern: mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

-- Abend vor Palmsonntag: mhd. palmeābent, balmeābent, palmeōbent, balmeōbent, st. M.: nhd. Abend vor Palmsonntag, Sonnabend vor Palmsonntag

-- Abend vor Pfingsten: mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

-- gestern Abend: mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

Abend, mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen; ābentganc, st. M.: nhd. Gang am Abend, Abend, Abendzeit; abentzīt, st. F.: nhd. Abend, Lebensabend, Abendzeit

-- Abend als Tageszeit: mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen

-- Abend vor Epiphanias: mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

-- Abend vor Palmsonntag: mhd. bluomōsterābent, st. M.: nhd. Vorabend des Palmsonntags, Abend vor Palmsonntag

-- am Abend: mhd. ābenthalben, Adv.: nhd. am Abend

-- Ausschau am Abend: mhd. ābentschouwen, st. N.: nhd. Schauen am Abend, Ausschau am Abend

-- Gang am Abend: mhd. ābentganc, st. M.: nhd. Gang am Abend, Abend, Abendzeit

-- Gelage am Abend: mhd. ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl

-- Hahn der am Abend kräht: mhd. ābenthane*, ābenthan, sw. M.: nhd. »Abendhahn«, Hahn, Hahn der am Abend kräht

-- jeden Abend: mhd. allerǣbendelīch, Adv.: nhd. »allabendlich«, jeden Abend

-- kleiner Betrug am Abend: mhd. ābenttückelīn, st. N.: nhd. Beischlaf, kleiner Betrug am Abend

-- Schauen am Abend: mhd. ābentschouwen, st. N.: nhd. Schauen am Abend, Ausschau am Abend

-- sehnend nach dem Abend: mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll

-- Spiel am Abend: mhd. ābentspil, st. N.: nhd. Spiel am Abend, Abendspiel, Abendvergnügen

-- Streit am Abend: mhd. ābentkriec, st. M.: nhd. »Abendkrieg«, Streit am Abend

-- Tanz am Abend: mhd. ābenttenzel, st. N.: nhd. »Abendtänzchen«, Tanz am Abend

-- Umtrunk am Abend: mhd. ābenttranc, st. M.: nhd. »Abendtrank«, Abendgelage, Umtrunk am Abend

Abend, mnd. āvent, M.: nhd. Abend, Tag vor einem kirchlichen Feiertag

-- Abend vor der Hochzeit: mnd. brūtāvent, M.: nhd. »Brautabend«, Abend vor der Hochzeit

-- Abend werden: mnd. beschēmeren, sw. V.: nhd. schattig werden, dunkel werden, Abend werden

-- am Abend: mnd. enāvent, Adv.: nhd. am Abend, abends

-- am Abend Geredetes: mnd. āventrēde, F.: nhd. »Abendrede«, am Abend Geredetes

-- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt: mnd. brȫdegamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

-- Fleischmahlzeit am Abend: mnd. āventvlēsch, āventvleisch, N.: nhd. »Abendfleisch«, Fleischmahlzeit am Abend

-- Gewitter am Abend: mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

-- heute Abend: mnd. āvelinc, āvelinge, Adv.: nhd. heute Abend; āventlanc, āventlinc, Adv.: nhd. heute Abend, zu Abend; āventlinge, Adv.: nhd. heute Abend, zu Abend

-- Unwetter am Abend: mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

-- zu Abend: mnd. āventlanc, āventlinc, Adv.: nhd. heute Abend, zu Abend; āventlinge, Adv.: nhd. heute Abend, zu Abend

abend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendandacht, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

Abendandacht, mnd. vigilie, vigilia, vigillie, vigili, vīlie, villie, vilige, villige, viligie, vīlge, F.: nhd. Abendgottesdienst, Abendandacht, abendliches Totengedächtnis, Totengebet, Gedächtnisgottesdienst

abendandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendarbeit, ahd. kwiltiwerk* 1, quiltiwerc*, st. N. (a): nhd. Nachtwerk, Abendarbeit

abendbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendbetglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendbock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendbrautlauf, mnd. āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit

Abendbrot, mhd. ābentbrōt, st. N.: nhd. Abendbrot, Abendessen

abendbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abendbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendbrotzeit, mhd. suppenzīt, st. F.: nhd. »Suppenzeit«, Frühstückszeit, Abendbrotzeit

Abendbulle, nhd., F.: nhd. am Abend abgefdasste Bulle; E.: s. Abend, Bulle (F.); L.:, Luther

abendbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abenddämmerung, mhd. ābenttunkele, sw. F.: nhd. »Abenddunkel«, Abenddämmerung

Abenddämmerung, mnd. ? nachtinge, F.: nhd. Abenddämmerung?, Nachtwerden, Nachtzeit?

-- Zeit der Abenddämmerung: mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts; nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

Abenddämmerung, mnd. ūlenvlucht*, ulenvlucht, mnd.?, F.?: nhd. »Eulenflug«, Abenddämmerung

abenddämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abenddunkel, mhd. ābenttunkele, sw. F.: nhd. »Abenddunkel«, Abenddämmerung

abendein, nhd.: nhd. ; L.: DW

abenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abenderkenntnis, mhd. ābentbekantnisse, st. N.: nhd. Abenderkenntnis

Abendessen -- Maßgefäß zum Abendessen, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Abendessen, got. naht-a-mat-s* 8, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. Abendessen, Abendmahl, Gastmahl, Nachtmahl

Abendessen, ae. cwiel-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. »Abendessen«, erste Nachtstunden

Abendessen, ahd. nahtmuos* 4, st. N. (a): nhd. Nachtmahl, Abendessen
-- Abendessen einnehmen: ahd. ābandmuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. abendessen, Abendessen einnehmen; ābandmuosōn* 1, sw. V. (2): nhd. abendessen, Abendessen einnehmen

Abendessen, ahd. ābandgouma* 1, st. F. (ō): nhd. Abendessen; ābandmuos* 6, st. N. (a): nhd. »Abendmus«, Abendessen, Abendmahl

abendessen, ahd. ābandmuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. abendessen, Abendessen einnehmen; ābandmuosōn* 1, sw. V. (2): nhd. abendessen, Abendessen einnehmen

Abendessen, mhd. nahtezzen (2), st. N.: nhd. »Nachtessen«, Abendessen; nahtimbīz, st. M.: nhd. »Nachtimbiss«, Abendessen; nahtmāl, st. N.: nhd. »Nachtmahl«, Abendessen, Abendmahl; nahtmaz, st. N.: nhd. »Nachtmaß«, Abendessen, Abendmahl

Abendessen, mhd. ābentbrōt, st. N.: nhd. Abendbrot, Abendessen; ābentezzen, ābuntezzen, st. N.: nhd. Abendessen, Abendmahl; ābentimbīz, st. N.: nhd. »Abendimbiss«, Abendessen; ābentmāl*, ābentmal, st. N.: nhd. Abendmahl, Abendessen; ābentmaz, st. N.: nhd. Abendessen, Abendmahl; ābentspīse, st. F.: nhd. »Abendspeise«, Abendessen, Abendmahl; ābenttisch, st. M.: nhd. »Abendtisch«, Abendmahl, Abendessen; ābentvesper, st. F.: nhd. »Abendvesper«, Abendessen; ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl

Abendessen, mnd. āventēten, āventētent, N.: nhd. Abendessen, Abendmahl; āventmāl, N.: nhd. Abendmahl, Abendessen, festliches Mahl; āventmāltīt, F.: nhd. »Abendmahlzeit«, Abendessen
-- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt: mnd. brō̆degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

Abendessen, mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

abendessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abendfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendfeucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abendfleisch, mnd. āventvlēsch, āventvleisch, N.: nhd. »Abendfleisch«, Fleischmahlzeit am Abend

abendfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendfliegerin, mhd. vespervliegærinne*, vespervliegerinne, fesperfliegærinne*, fesperfliegerinne*, st. F.: nhd. »Vesperfliegerin«, Abendfliegerin, Fledermaus

abendfreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendfressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abendfresser, nhd., M.: nhd. Abendfresser (als Bezeichnung des Papstes); E.: s. Abend, Fresser; L.:, Luther

Abendfreude, mhd. ābentvröude, ābentfröude*, st. F.: nhd. »Abendfreude«, Abendunterhaltung

abendfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendgabe, mhd. ābentgābe, st. F.: nhd. Abendgabe, Gabe an eine Witwe

Abendgabe, mnd. āventgāve, F.: nhd. »Abendgabe«, Geschenk des Bräutigams an die Braut am Abend des Hochzeitstages (zur Witwenversorgung)

abendgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abendgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendgebet, mhd. ābentsanc, st. M.: nhd. »Abendsang«, Abendgebet; ābentsegen, st. M.: nhd. »Abendsegen«, Abendgebet; complēt, cumplēt, conplēte, st. F., sw. F.: nhd. Komplet, letzte kanonische Gebetsstunde, Abendgebet, Nachtgebet

Abendgebet, mnd. āventbēde, N.: nhd. Abendgebet; āventsēgen, M.: nhd. Abendsegen, Abendgebet

abendgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendgelage, mhd. ābenttranc, st. M.: nhd. »Abendtrank«, Abendgelage, Umtrunk am Abend

abendgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendgespräch, mhd. ābentgespræche, st. N.: nhd. Abendgespräch

abendgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendglocke -- Zeit der Abendglocke, mnd. klockentīt, F.: nhd. Glockenzeit, Stunde, Uhrzeit, Zeit der Abendglocke

Abendglocke (Zeichen des Abschlusses, mnd. āventklocke, F.: nhd. Abendglocke (Zeichen des Abschlusses, Polizeistunde)

Abendglocke, mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

abendglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abendglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abendgottesdienst -- Abendgottesdienst für das Seelenheil Verstorbener, mnd. kerkenvigilie, F.: nhd. Abendgottesdienst für das Seelenheil Verstorbener

Abendgottesdienst, ahd. āband 31, st. M. (a): nhd. Abend, Abendgottesdienst, Vorabend, Westen; ābandlob* 2, st. N. (a): nhd. »Abendlob«, Abendgottesdienst

Abendgottesdienst, mnd. vigilie, vigilia, vigillie, vigili, vīlie, villie, vilige, villige, viligie, vīlge, F.: nhd. Abendgottesdienst, Abendandacht, abendliches Totengedächtnis, Totengebet, Gedächtnisgottesdienst

Abendgottesdienstes -- Zeit des Abendgottesdienstes, mnd. vigilientīt, F.: nhd. »Viligienzeit«, Zeit des Abendgottesdienstes

Abendhahn, mhd. ābenthane*, ābenthan, sw. M.: nhd. »Abendhahn«, Hahn, Hahn der am Abend kräht

abendhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendhochzeit, mnd. āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit; āventhōchtīt, F.: nhd. Abendhochzeit, Hochzeit; āventköst, āventköste, F.: nhd. Abendhochzeit, Hochzeit, Bürgerhochzeit

Abendimbiss, mhd. ābentimbīz, st. N.: nhd. »Abendimbiss«, Abendessen

abendimbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abendklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abendkollatie, mnd. āventkollācie, āventcalacie, F.: nhd. »Abendkollatie«, abendlicher Festschmaus

abendkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abendkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendkrieg, mhd. ābentkriec, st. M.: nhd. »Abendkrieg«, Streit am Abend

Abendkühle, ahd. ābandkuolī* 1, st. F. (ī): nhd. Abendkühle

Abendland, mhd. westerlant, st. N.: nhd. »Westerland«, Abendland; westerrīche, westerrīch, st. N.: nhd. »Westerreich«, Reich im Westen, westliches Land, Abendland

abendland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendlerm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendlich, ae. ǣf-en-lic, Adj.: nhd. abendlich; ǣf-en-līc-e, Adv.: nhd. abendlich; dæg-rē̆d-lic, Adj.: nhd. »tagrötlich«, abendlich; ēf-ern-lic, Adj.: nhd. abendlich

abendlich, ahd. ābandlīh* 1, Adj.: nhd. abendlich, zur Vesper gehörig

abendlich, mhd. ābentlich, Adj.: nhd. abendlich, vorherig
-- abendlich sehnsuchtsvoll: mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll

abendlich, mhd. vesperlich, fesperlich*, Adj.: nhd. »vesperlich«, abendlich

abendlich, mnd. āventlīk, Adj.: nhd. abendlich

abendlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendliche -- abendliche Tanzbelustigung, mnd. nachtdans, M.: nhd. »Nachttanz«, nächtliche Tanzbelustigung, abendliche Tanzbelustigung

abendlichen -- Teilnehmer am abendlichen Gelage, mnd. provigilienpūstære*, provīlienpūster, profilligenpūster, M.: nhd. Teilnehmer am abendlichen Gelage

abendlicher -- abendlicher Festschmaus, mnd. āventkollācie, āventcalacie, F.: nhd. »Abendkollatie«, abendlicher Festschmaus

abendlicher -- abendlicher Gedächtnisgottesdienst im Chorraum, mnd. kōrvigilie, F.?: nhd. abendlicher Gedächtnisgottesdienst im Chorraum

abendliches -- abendliches Gelage, mnd. provigilie*, provīlie, profillige, F.: nhd. abendliches Gelage

abendliches -- abendliches Totengedächtnis, mnd. vigilie, vigilia, vigillie, vigili, vīlie, villie, vilige, villige, viligie, vīlge, F.: nhd. Abendgottesdienst, Abendandacht, abendliches Totengedächtnis, Totengebet, Gedächtnisgottesdienst

Abendlicht, mhd. ābentlieht, st. N.: nhd. Abendlicht

abendlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendlied, mnd. āventlēt, N.: nhd. Abendlied

abendlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abendlob, ahd. ābandlob* 2, st. N. (a): nhd. »Abendlob«, Abendgottesdienst

abendluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendlüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendmahl -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

Abendmahl -- das Abendmahl unwürdig Empfangender, mnd. schantsündære*, schantsünder, M.: nhd. »Schandsünder«, das Abendmahl unwürdig Empfangender

Abendmahl -- heiliges Abendmahl, mhd. gotlīchnam, st. M.: nhd. Leichnam Gottes, heiliges Abendmahl

Abendmahl -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Abendmahl, got. naht-a-mat-s* 8, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. Abendessen, Abendmahl, Gastmahl, Nachtmahl

Abendmahl, an. hun-sl, st. N. (a): nhd. Abendmahl; hū-s-l, st. N. (a): nhd. Sakrament, Abendmahl

Abendmahl, ae. hū-sel, hū-sl, st. N. (a): nhd. Opfer, Abendmahl, geweihte Hostie

Abendmahl, afries. bi-war-inge 9, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Kuratel, Abendmahl

Abendmahl, ahd. ābandmuos* 6, st. N. (a): nhd. »Abendmus«, Abendessen, Abendmahl; merōd* 6, merōt, st. M. (a?, i?): nhd. Abendmahl, Imbiss, Stärkung; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

Abendmahl, mhd. mandāt, st. F., st. N.: nhd. Mandat, Abendmahl, Fußwaschung am grünen Donnerstag; mandāte, st. F., st. N.: nhd. Mahlzeit, Abendmahl, Fußwaschung am Gründonnerstag;

merāte, mert, st. F.: nhd. flüssige Speise (N.) (1) aus Brot und Wein, Abendmahl; merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; nahtmāl, st. N.: nhd. »Nachtmahl«, Abendessen, Abendmahl; nahtmaz, st. N.: nhd. »Nachtmaß«, Abendessen, Abendmahl

-- Abendmahl nehmen: mhd. mandāten, sw. V.: nhd. Abendmahl nehmen

Abendmahl, mhd. ābentezzen, ābuntezzen, st. N.: nhd. Abendessen, Abendmahl; ābentmāl*, ābentmal, st. N.: nhd. Abendmahl, Abendessen; ābentmaz, st. N.: nhd. Abendessen, Abendmahl; ābentspīse, st. F.: nhd. »Abendspeise«, Abendessen, Abendmahl; ābenttisch, st. M.: nhd. »Abendtisch«, Abendmahl, Abendessen; ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl; antlāz (1), st. M., st. N.: nhd. Ablass, Erlass, Sündenerlass, Vergebung, Absolution, Abendmahl; collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

-- Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl: mhd. ablūcie, sw. F.: nhd. Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl

-- Heiliges Abendmahl: mhd. ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl

-- Trunk nach Abendmahl: mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

Abendmahl, mhd. sacrament, st. N.: nhd. Sakrament, Altarsakrament, Abendmahl, Hostie, Monstranz

Abendmahl, mhd. vrōnenspīse, frōnenspīse*, st. F.: nhd. »Fronspeise«, Hostie, Abendmahl; vrōnspīse, frōnspīse*, st. F.: nhd. »Fronspeise«, Hostie, Abendmahl; wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- heiliges Abendmahl: mhd. vrōntisch, frōntisch*, st. M.: nhd. Frontisch, heiliges Abendmahl; wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung

-- letztes Abendmahl: mhd. wegewīse (2), st. F.: nhd. Wegweisung, Wegzehrung, letztes Abendmahl

-- zum Abendmahl gehen: mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

Abendmahl, mnd. ablūcie, F.: nhd. Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, Abendmahl; āventēten, āventētent, N.: nhd. Abendessen, Abendmahl; āventmāl, N.: nhd. Abendmahl, Abendessen, festliches Mahl; berichten (2), berichtent, N.: nhd. Abendmahl

-- Abendmahl begehen: mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

-- Abendmahl reichen: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl: mnd. dǖvelestafel*, dǖvelstafel, dǖvelstaffel, dǖvelestaffel, M.: nhd. Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl

-- Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl: mnd. ablūcie, F.: nhd. Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, Abendmahl

-- Versehung mit dem Abendmahl: mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Abendmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschelam, paischelam, paeschelam, pāschlam, N.: nhd. »Paschelamm«, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Abendmahl

-- christliches Abendmahl: mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

-- das heilige Abendmahl geben bzw. genießen: mnd. monigen, sw. V.: nhd. Kommunion geben, das heilige Abendmahl geben bzw. genießen

-- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl: mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

-- Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen: mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Abendmahl, mnd. wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

abendmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abendmahles -- Brot des Abendmahles, mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles

Abendmahlkelchs -- Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs, mnd. palle (1), N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs; pallen, N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs

Abendmahls -- an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

Abendmahls -- Brot des Abendmahls, mhd. semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls

Abendmahls -- Darreichung des Abendmahls, mnd. sacramentrēkinge, sacramentreikinge, F.: nhd. Darreichung des Abendmahls

Abendmahls -- Einsetzung des heiligen Abendmahls, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

Abendmahls -- Empfang des Abendmahls, mnd. sacramententvanginge*, sacramententfanginge, F.: nhd. Empfang des Sakraments, Empfang des Abendmahls; sacramentesētinge, F.: nhd. Empfang des Abendmahls

Abendmahls -- gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnie, kommūnie*, F.: nhd. gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls

Abendmahls -- klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls, mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls

Abendmahls -- Sakrament des Abendmahls, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Abendmahls -- Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnicant, M.: nhd. Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls

Abendmahlsbrot, ahd. wizzōdbrōt* 2, st. N. (a): nhd. »Abendmahlsbrot«, Schaubrot, Hostie

Abendmahlsgerät, mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patene, patēne, pattēne, pattene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient; pittene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient

Abendmahlsgeräte -- Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird, mnd. patenendwēle, F.: nhd. Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird

Abendmahlskelch -- dem Abendmahlskelch Teufelskelch gegenübergestellt, mnd. (dǖveleskelek*, dǖvelskelk, M.: nhd. (dem Abendmahlskelch Teufelskelch gegenübergestellt))

Abendmahlskelch, ahd. kelih* 37, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Abendmahlskelch, Schicksal, Last

Abendmahlskelch, mhd. kirchenvaz, kirchenfaz*, st. N.: nhd. »Kirchenfaß«, Kirchengefäß, Altargerät, Abendmahlskelch

Abendmahlskelch, mnd. kelek, kelk, kelik, kellik, M.: nhd. Kelch, Messkelch, Abendmahlskelch

Abendmahlslehre -- Gegner der katholischen Abendmahlslehre, mnd. sacramentērære*, sacramentērer, sacramentīrer, M.: nhd. Sakramentierer, Wiedertäufer, Gegner der katholischen Abendmahlslehre

Abendmahlsopfer, ahd. wizzōdopfar* 2, wizzōdophar*, st. N. (a): nhd. »Erlösungsopfer«, Abendmahlsopfer, Erlösung bringendes Opfer

Abendmahlstext, nhd., M.: nhd. Text (Einsetzungsworte) des Abendmahls; E.: s. Abendmahl, Text; L.:, Luther

Abendmahlstuch, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird; corporāledēke, corporāldēke, F.?: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten; corporāleisdōk, corporālisdōk, corporālesdōk?, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten

-- Behälter für das Abendmahlstuch: mnd. corporālesvōder, corporālsvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch; corporālevōder, corporālvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch

-- Futteral für das Abendmahlstuch: mnd. corporālesvōder, corporālsvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch; corporālevōder, corporālvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch

Abendmahlzeit, an. nātt-verð-r, nātt-urð-r, st. M. (a): nhd. Abendmahlzeit

Abendmahlzeit, mnd. āventmāltīt, F.: nhd. »Abendmahlzeit«, Abendessen

abendmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abendmärchen, mhd. ābentmærlīn, st. N.: nhd. »Abendmärlein«, Abendmärchen

abendmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendmärlein, mhd. ābentmærlīn, st. N.: nhd. »Abendmärlein«, Abendmärchen

Abendmesse, ahd. fespera* 2?, vespera*, st. F. (ō): nhd. Vesper, Abend, Abendzeit, Abendmesse

Abendmus, ahd. ābandmuos* 6, st. N. (a): nhd. »Abendmus«, Abendessen, Abendmahl

abendnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendopfer, ahd. ābandopfar* 2, st. N. (a): nhd. Abendopfer

Abendopfer, mhd. ābentopfer, st. N.: nhd. Abendopfer

abendopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abendpfeifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abendrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendrede, mnd. āventrēde, F.: nhd. »Abendrede«, am Abend Geredetes

Abendregen, mhd. ābentregen, st. M.: nhd. Abendregen, Spätregen

abendregen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abendrot, ahd. ? ābandrōto* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Abendröte« (?), Abendrot?; tagarōta 2, st. F. (ō): nhd. »Tagesrot«, Morgenrot, Morgenröte, Abendrot

Abendrot, mhd. ābentrōt (1), st. M., st. N.: nhd. Abendrot, Abendröte

abendrot, mhd. ābentrōt (2), Adj.: nhd. abendrot

Abendröte (), ahd. ? ābandrōto* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Abendröte« (?), Abendrot?

Abendröte, mhd. ābentrōt (1), st. M., st. N.: nhd. Abendrot, Abendröte; ābentrœte, st. F.: nhd. Abendröte

Abendröte, mnd. āventrȫde, F.: nhd. »Abendröte«

abendroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

abendroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendruhe, mhd. ābentruowe, st. F.: nhd. Abendruhe

abendruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abends -- 6 Uhr abends, mhd. vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends; vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

abends -- abends zum Schlafen geneigt, an. kvel-d-svæf-r, Adj.: nhd. abends zum Schlafen geneigt, schläfrig

abends -- Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

Abends -- im Lauf des Abends, mhd. ābentlanc, Adv.: nhd. im Lauf des Abends

abends, anfrk. avant-is* 1, Adv.: nhd. abends

abends, ahd. ābandūn* 1, Adv.: nhd. abends

abends, mhd. ābendes, Adv.: nhd. abends

abends, mhd. ābendeshalp 1, Adv.: nhd. »abends«, westlich

abends, mnd. enāvent, Adv.: nhd. am Abend, abends

abends, mnd. spāde (3), spād, Adv.: nhd. spät, langsam, nicht schnell, abends; tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

abends, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abendsang, mhd. ābentsanc, st. M.: nhd. »Abendsang«, Abendgebet

Abendsänger, ae. ǣf-en-scop, ǣf-en-sceop, st. M. (a): nhd. Abendsänger, Barde

Abendschatten, mhd. ābentscheme, sw. M.: nhd. Abendschatten

abendschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendschein, mhd. ābentschīn, st. M.: nhd. Abendschein

abendschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abendschimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendsegen, mhd. ābentsegen, st. M.: nhd. »Abendsegen«, Abendgebet

Abendsegen, mnd. āventsēgen, M.: nhd. Abendsegen, Abendgebet

abendsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendsehnend, mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll

abendseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendsold, mhd. ābentsolt, st. M.: nhd. »Abendsold«, nächtlicher Liebeslohn

Abendsonne, mhd. ābentsunne, st. F.: nhd. Abendsonne

-- Abendsonne des Lebens: mhd. ābentsunnenschīn, st. M.: nhd. Abendsonnenschein, Abendsonne des Lebens

abendsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendsonnenschein, mhd. ābentsunnenschīn, st. M.: nhd. Abendsonnenschein, Abendsonne des Lebens

abendspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendspeise, mhd. ābentspīse, st. F.: nhd. »Abendspeise«, Abendessen, Abendmahl

abendspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendspiel, mhd. ābentspil, st. N.: nhd. Spiel am Abend, Abendspiel, Abendvergnügen

abendspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abendstern, an. apt-an-kim-i, sw. M. (n): nhd. Abendstern, Abendzeit

Abendstern, ae. swā-n-steor-r-a, sw. M. (n): nhd. Abendstern

Abendstern, as. āvand-ster-r-o* 1, āƀand-ster-r-o*, sw. M. (n): nhd. Abendstern

Abendstern, ahd. ābandstern* 5, st. M. (a): nhd. Abendstern; ābandsterno* 13, ābandsterro*, sw. M. (n): nhd. Abendstern; nahtsterno* 1, nahtsterro*, sw. M. (n): nhd. »Nachtstern«, Abendstern

Abendstern, mhd. nachtstern, M.: nhd. »Nachstern«, Abendstern

Abendstern, mhd. ābentsterne, ābentstern, st. M., sw. M.: nhd. Abendstern; ābentsterre, st. M., sw. M.: nhd. Abendstern

Abendstern, mhd. vespersterne, fespersterne*, sw. M.: nhd. »Vesperstern«, Abendstern

Abendstern, mnd. āventstērn, M.: nhd. Abendstern; āventsterre, M.: nhd. Abendstern

abendstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendstunde, mhd. ābentstunde, st. F.: nhd. Abendstunde

Abendstunde, mhd. spæte, spāte, st. F.: nhd. »Späte«, späte Zeit, Abendzeit, Abendstunde, Nachtzeit

Abendstunde, mnd. āventstunde, āventstunt, āventstünde, F.: nhd. Abendstunde, Abendzeit

Abendstunde, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

-- frühe Abendstunde: mnd. vespertīt, F.: nhd. Vesperzeit, 6 Uhr nachmittags, frühe Abendstunde

abendstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendswolf, nhd., M.: nhd. Wolf am Abend, hungriger Wolf; E.: s. Abend, Wolf; L.:, Luther

abendtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendtanz, mhd. ābenttanz, st. M.: nhd. Abendtanz, Tanz, Tanzabend

Abendtanz, mnd. āventdans, āventdanz, M.: nhd. »Abendtanz«, Tanzfest am Abend (häufig verboten da diese Feste oft ausarteten)

abendtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendtanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendtänzchen, mhd. ābenttenzel, st. N.: nhd. »Abendtänzchen«, Tanz am Abend

abendthau, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abendtisch, mhd. ābenttisch, st. M.: nhd. »Abendtisch«, Abendmahl, Abendessen

abendtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendtrank, mhd. ābenttranc, st. M.: nhd. »Abendtrank«, Abendgelage, Umtrunk am Abend

Abendtrinken, mhd. ābenttrinken (2), st. N.: nhd. »Abendtrinken«

abendtrinken, mhd. ābenttrinken* (1)**, st. V.: nhd. »abendtrinken«

Abendtrunk, mnd. slāpdrank, M.: nhd. »Schlaftrank«, Schlaftrunk, Abendtrunk, Einschläferungsmittel; slāpdrunk, M.: nhd. »Schlaftrunk«, Schlaftrank, Abendtrunk, Einschläferungsmittel

abendtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendtrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abenduerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendunterhaltung, mhd. ābentvröude, ābentfröude*, st. F.: nhd. »Abendfreude«, Abendunterhaltung

abendunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendvergnügen, mhd. ābentspil, st. N.: nhd. Spiel am Abend, Abendspiel, Abendvergnügen

Abendvesper, mhd. ābentvesper, st. F.: nhd. »Abendvesper«, Abendessen

abendvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abendwache, nhd., F.: nhd. Abendwache, Wache am Abend; E.: s. Abend, Wache; L.:, Luther

abendwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abendweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abendwerk, nhd., N.: nhd. Abendwerk, am Abend getanes Werk; E.: s. Abend, Werk; L.:, Luther

Abendwetter, mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

Abendwind, mhd. ābentwint, st. M.: nhd. Abendwind

abendwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abendwolf, mhd. ābentwolf, st. M.: nhd. »Abendwolf«, Nachtwolf

abendwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abendzehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abendzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abendzeit, an. apt-an-kim-i, sw. M. (n): nhd. Abendstern, Abendzeit

Abendzeit, ae. ǣf-en-tī-d, st. F. (i): nhd. Abendzeit, Abend, Lebensabend; ǣfn-ung, st. F. (ō): nhd. Abendzeit, Sonnenuntergang; ? æf-t-en-tī-d, st. F. (i): nhd. Abendzeit?; ēf-ern-tī-d, st. M. (i): nhd. Abendzeit

Abendzeit, ahd. ābandzīt 1, st. F. (i): nhd. Abendzeit, Abend; fespera* 2?, vespera*, st. F. (ō): nhd. Vesper, Abend, Abendzeit, Abendmesse

Abendzeit, mhd. ābentganc, st. M.: nhd. Gang am Abend, Abend, Abendzeit; abentzīt, st. F.: nhd. Abend, Lebensabend, Abendzeit

Abendzeit, mhd. obentzīt, st. F.: nhd. Abendzeit

Abendzeit, mhd. spæte, spāte, st. F.: nhd. »Späte«, späte Zeit, Abendzeit, Abendstunde, Nachtzeit

Abendzeit, mnd. āventstunde, āventstunt, āventstünde, F.: nhd. Abendstunde, Abendzeit; āventtīt, F.: nhd. Abendzeit

abendzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

abendzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abendzusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abengen, mnd. afengen, sw. V.: nhd. »abengen«, jemandem etwas abnötigen, abzwingen

Abens, germ. Abusina (1), FlN: nhd. Abens

Abenteuer -- böses Abenteuer, mhd. maleaventiure*, maleaventiur, st. F.: nhd. böses Abenteuer, böses Geschick

Abenteuer, an. æv-in-tȳr, N.: nhd. Abenteuer, Geschick, Begebenheit, Fabel

Abenteuer, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Abenteuer, mnd. gevērde (1), gevērede*, F., N.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Hinterlist, Betrug, Abenteuer, Nachstellung

Abenteuer, mnd. āventǖre, ēventǖre, N.: nhd. »Abenteuer«, Gefahr, Risiko, Zufall, Geschick abenteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abenteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abenteuerbarchent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abenteuerer, mhd. recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer

Abenteuerfahrt, mhd. hovevart, hofefart*, st. F.: nhd. »Hoffahrt«, Reise an den Hof, Kriegsfahrt, Abenteuerfahrt

abenteuergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abenteuerlich, ahd. bitrogalīh* 1, Adj.: nhd. »trügerisch«, abenteuerlich, unnatürlich, widernatürlich; urgetilīhho* 1, urgetilīcho*, Adv.: nhd. unnatürlich, abenteuerlich; urgultlīhho* 1, urgultlīcho, Adv.?: nhd. unnatürlich, abenteuerlich

abenteuerlich, mhd. āventiure (2), Präd. Nom., Adj.: nhd. abenteuerlich, verwirrend, verwunschen; aventūrōs, Adj.: nhd. abenteuerlich

abenteuerlich, mhd. āventiuric, ābentiuric, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, abenteuerlustig; āventiurlich, ābentiuerlich, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, ungewöhnlich, außergewöhnlich

abenteuerlich, mnd. ēventū̆risch*, ēventū̆rsch, Adj.: nhd. seltsam, wunderlich, abenteuerlich

abenteuerlich, mnd. āventū̆rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

abenteuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

abenteuerlich, nhd., Adv.: nhd. abenteuerlich; E.: s. abenteuerlich (Adj.); L.:, Luther

abenteuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abenteuerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abenteuerlust, mhd. banekīe, st. F.: nhd. Vergnügen, Zeitvertreib, Abenteuerlust, Belustigung, Erholung durch Leibesübung

abenteuerlustig, mhd. āventiuric, ābentiuric, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, abenteuerlustig

Abenteuern (N.), mhd. āventiuren (2), st. N.: nhd. »Abenteuern« (N.)

abenteuern, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

abenteuern, mnd. āventū̆ren, ēventū̆ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren

abenteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abenteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abenteuernd, mnd. āventū̆rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēventū̆rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

abenteuertuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abenteuerverlust, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Abenteurer, ae. wre-c-c-a, wræ-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Vertriebener, Verbannter, Flüchtling, Abenteurer

Abenteurer, mhd. āventiurære, āventūrære*, āventūrer, st. M.: nhd. Abenteurer, Kaufmann, Juwelenhändler, fahrender Ritter

Abenteurer, mnd. āventū̆rære*, āventū̆rer, M.: nhd. Abenteurer; ēventū̆rære*, ēventū̆rer, M.: nhd. Abenteurer; ēventū̆rminsche, M.: nhd. Abenteurer

abenteurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abenteurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abenteurerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abenteurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abentfallen, mhd. abeentvallen*, abe entvallen, abeenpfallen*, abe enpfallen, st. V.: nhd. »abentfallen«, abfallen

abentheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abentlasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abentlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abentlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abentleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abentrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abentspenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abentwaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aber -- aber auch, ahd. jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch

aber -- aber doch, mhd. dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

aber -- aber nicht, ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

aber -- außer aber, ahd. ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach

aber -- nun aber, ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

aber -- von Geburt und Gesinnung edel aber arm, mhd. edelarm, Adj.: nhd. von Geburt und Gesinnung edel aber arm

aber (Adj.), ahd. ābar* 4, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, besonnt, sonnenbeschienen, warm, trocken

aber (Adj.), mhd. āber, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, trocken, warm, mild, milde

aber..., ahd. abair, Präf.: nhd. aber...

aber..., mhd. abeer..., aber..., Präf.: nhd. aber...

aber, germ. *ake, *auke, Konj., Adv.: nhd. aber; *aþ, germ.?, Konj.: nhd. aber; *eþ, Konj.: nhd. und, aber; *iþ, germ.?, Konj.: nhd. aber

aber, got. ak 278=276, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. sondern (Konj.), aber, geh; ak-ei 98=97, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber; auk 286=285, Konj., (nachgestellt außer Joh 9,30 und Sk 6,27), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. denn, nämlich, aber, auch, und; iþ (1) 626, Konj. (fast immer an der Spitze des Satzes, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 334, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber, und, wenn, nun, also, denn; jah 3915, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 26, 329,1, Krause, Handbuch des Gotischen 110, 202,1a): nhd. und, und zwar, auch, aber, denn; þan-uh 88, Adv., Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202, 1e): nhd. dann, daher, also, aber, nun; þa-r-uh 74, demonstr. Adv., Partik.: nhd. da, nun, aber, daselbst

-- aber doch: got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und

-- aber ja: got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und

-- aber nun: got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und

-- zugleich aber auch: got. bi-jand-z-uþ-þan 1, Adv.: nhd. zugleich aber auch

aber, an. eð-a, Konj.: nhd. oder, aber, sonst; en (2), Konj.: nhd. auch, und, aber; en-n (3), Konj.: nhd. und, aber

-- aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

-- Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel: an. bja-fal-l, st. M. (a): nhd. Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel

aber, ae. ac (1), ah, oc (1), Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.), außerdem, jedoch, nichtsdestoweniger, wohlan; and (1), end, Konj.: nhd. und, aber; ēc-s-ōþ, *éac-s-ōþ, Adv.: nhd. aber, auch, wahrlich

aber, afries. ma-r (2) 35, me-r, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber; men 4, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; wēr-e 20, wēr-a (2), wār-a, Konj., Präp.: nhd. nur, aber, jedoch, sondern (Konj.), außer

aber, anfrk. gi-wi-s-s-o* 25, Adv.: nhd. aber, wahrlich, nun, jedenfalls, gewiss; no-v-an* 5, na-v-o*, no-v-a*, Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.); tho-h* 29, Adv.: nhd. doch, trotzdem, aber, wenn auch, obwohl

-- aber doch: anfrk. no-v-an-tho-h* 6, Konj.: nhd. aber doch

aber, as. ak 122, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; ave-r*?, aƀe-r*?, Konj.: nhd. aber, denn; ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.)

aber, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); iodoh 50?, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, aber, gleichwohl, jedenfalls; joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; oh (1) 178, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.); sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb; ūzouh 22, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

aber, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; ader, ār, Konj.: nhd. oder, aber; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; eber (1), Adv.: nhd. aber; ever, efer*, Adv.: nhd. wieder, abermals, hinwiederum, dagegen, aber

aber, mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

-- auch aber: mhd. halt (3), Konj.: nhd. auch aber

aber, mhd. mēr (2), mē, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, außer, jedoch, vielmehr; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- aber auch: mhd. och (2), ōch, ouch, Konj.: nhd. »och«, aber auch, andererseits; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

aber, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sunder (4), sunter, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.)

aber, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- aber auch: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- aber doch: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- aber noch: mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- aber nur: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen: mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

aber, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iodoch, iedoch, īdoch, jodoch, Adv.: nhd. doch, dennoch, jedoch, aber, hingegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

-- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung: mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

-- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken: mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krů̄s, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

-- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt: mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

-- Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte: mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

aber, mnd. man (3), Adv.: nhd. aber, nur; men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer; mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen; ōver (1), ō̆ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōver (2), ōvert, Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.); ōverest* (1), ōverst, ō̆verst, o̊uerst, āverst, ōvers, ō̆vers, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings; ōverest* (2), ōverst, oeuerst, ō̆verst, āverst, ōvers, ō̆vers, o̊vers, Konj.: nhd. aber, indessen, jedoch

-- aber ausgenommen: mnd. men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen

-- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist: mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

-- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist: mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

-- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund: mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

aber, mnd. āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen; āvers, āverst, Konj.: nhd. aber, abermals, wiederum; dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); denne (1), Adv., Konj.: nhd. denn, dann, zu der Zeit, aber, dennoch

-- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte: mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

aber, mnd. sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann; sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

-- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl: mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

-- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann: mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

-- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient: mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

-- weich aber zusammenhaltend: mnd. tā (1), tāge, taie, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tē (2), tēch, tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig

aber, mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); war (4), mnd.?, Konj.: nhd. aber, doch, sondern (Konj.), außer; wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann

-- anders aber nicht besser machen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

aber, nhd.: nhd. ; L.: DW

aber, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aberacht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht; aberban, st. M.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht

Aberacht, mhd. oberāhte, st. F.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht; oberāhten, abreāhte, st. F.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht

Aberacht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Aberacht, mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

-- Androhung der Aberacht: mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

-- gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht: mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

-- in Aberacht Befindlicher: mnd. ōverachtære*, ōverachter, M.: nhd. Gesetzesübertreter, in Aberacht Befindlicher

aberacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

aberacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aberachtbrief, mhd. aberāhtbrief, st. M.: nhd. Aberachtbrief, Ächtungsbrief

aberachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aberaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberäsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberbitten , nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberbitten, mhd. abeerbiten, abe erbiten, st. V.: nhd. »aberbitten«, abbitten

aberbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberdar, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberdraeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abereh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aberehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abereilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberelternvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberflehen, mhd. abeervlēhen*, abeervlen, abeerflēhen*, abeerflen*, abe ervlēhen, sw. V.: nhd. »aberflehen«, erflehen, abbitten, erbitten

aberflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberfragen, mnd. afervrāgen, sw. V.: nhd. »aberfragen«, durch Fragen (N.) herausholen

abergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abergeistlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abergeistlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aberglaube, ae. æf-gæl-þ, st. F. (ō): nhd. Aberglaube; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut

Aberglaube, ahd. gimeitheit 6, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Übermut, Torheit, Hochmut, Überheblichkeit; heidaniskī 4, heidaniscī*, st. F. (ī): nhd. Aberglaube, Götzendienst, Heidentum; ubarfangida* 6, ubarfengida*, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß, Übertretung, Aberglaube; ubargihugt* 3, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Hochmut; ubarmezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Übermaß, Unmäßigkeit, Fanatismus, Aberglaube; ungilouba* 22, st. F. (ō): nhd. Unglaube, heidnischer Glaube, Aberglaube

Aberglaube, mhd. abergeloube, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube

Aberglaube, mhd. geloube (1), giloube, gelouve, geloufē, gilouve, giloufē, gloub, gloube, glōb, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Glaube, Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Glaubensbekenntnis, Aberglaube

Aberglaube, mhd. ungeloube (1), ungloube, sw. M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Abfall vom Glauben

Aberglaube, mnd. ōvergelōve, ōvergeloeve, oevergelōve, avergelōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube; ōverlōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube

Aberglaube, mnd. āverlōve*, āverlȫve, M.: nhd. Aberglaube; bīgelōve, M.: nhd. falscher Glaube, Aberglaube; bīlōve, M.: nhd. falscher Glaube, Aberglaube

Aberglaube, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen

-- Aberglaube beim Flachsbau: mnd. vlaslōve, M.: nhd. Aberglaube beim Flachsbau

aberglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aberglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aberglaubens -- Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens, mnd. kreienpelsken, M.: nhd. Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens

abergläubig, mnd. ōvergelȫvich, Adj.: nhd. abergläubig

abergläubig, mnd. āverlȫvich, Adj.: nhd. abergläubig; āverlȫvisch, Adj.: nhd. abergläubig

abergläubig, mnd. ungelȫvich, ungelovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubig, unchristlich, heidnisch, ketzerisch

abergläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abergläubigkeit, mnd. ungelȫvichhēt*, ungelovicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungläubigkeit, Abergläubigkeit; unlȫvichhēt*, unlȫvichēt*, unlȫvicheit*, unlovicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungläubigkeit, Abergläubigkeit

abergläubisch, ae. of-er-tæ-l, Adj.: nhd. abergläubisch

abergläubisch, ahd. gimeitlīh* 1, Adj.: nhd. abergläubisch, ketzerisch, übermütig; ubarmezzīg* 1, Adj.?: nhd. abergläubisch, fanatisch

abergläubisch, mhd. bīgeloubic, bīgeloubec, Adj.: nhd. abergläubisch, ungläubig, ketzerisch

abergläubisch, mhd. unbeloubec, Adj.: nhd. nicht glaubend, ungläubig, abergläubisch, unglaublich; ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft

-- der abergläubisch auf das Wetter achtet: mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

abergläubisch, mnd. ōvergelȫvisch, Adj.: nhd. aus falschem irrigem Glauben entstanden, abergläubisch

abergläubisch, mnd. bīgelȫvich*, Adj.: nhd. abergläubisch; bīlȫvich, Adj.: nhd. abergläubisch, falschgläubig; bīlȫvisch, Adj.: nhd. abergläubisch, falschgläubig

abergläubisch, mnd. unlȫvich*, unlovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubisch, unchristlich, heidnisch, ketzerisch

abergläubisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abergläubische -- eine abergläubische Handlung betreiben, mnd. bokhilligen*, mnd.?, sw. V.: nhd. eine abergläubische Handlung betreiben

abergläubischer -- abergläubischer Brauch, mnd. wichelīe*, wichelie, wichgelie, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei; wichelinge, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei

abergläubischer -- abergläubischer Mensch, mhd. winkelman, an. M.: nhd. »Winkelmann«, lichtscheuer Mensch, abergläubischer Mensch

abergläubischer -- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln, mnd. sēvenlōpen* (1)**, V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

abergläubischer -- ein abergläubischer Brauch, mnd. kēsenbītærīe*, kēsenbīterīe, F.: nhd. »Käsebeißerei«, ein abergläubischer Brauch

abergläubischer -- ein abergläubischer Brauch, mnd. sēvenlōpen* (2), sēvelōpent, N.: nhd. Siebdrehen, ein abergläubischer Brauch

abergläubisches -- abergläubisches Wesen, mhd. crēdischheit, st. F.: nhd. abergläubisches Wesen, Frömmelei

abergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abergunst, mhd. abergunst, st. M.: nhd. »Abergunst«, Neid

abergunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abergünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberhold, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberkannt -- nicht aberkannt, afries. un-for-wu-n-n-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht aberkannt, unbesiegt

aberkanntes -- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

aberkauf-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkauf-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkennen (durch Urteil), mnd. entdēlen (1), entdēilen, untdēlen, untdēilen, endēlen, endēilen, sw. V.: nhd. nicht zuerkennen, aberkennen (durch Urteil), entziehen, für verlustig erklären

aberkennen (gerichtlich), mnd. afōrdēlen, afōrdeilen, sw. V.: nhd. »aburteilen«, aberkennen (gerichtlich)

aberkennen, afries. ur-bek-dê-l-a* 1, sw. V. (1): nhd. zurückteilen, aberkennen

aberkennen, mhd. abeerteilen*, abe erteilen, sw. V.: nhd. »aberteilen«, aberkennen; abekennen, sw. V.: nhd. aberkennen; abesprechen, absprechen, abe sprechen, st. V.: nhd. absprechen, ableugnen, leugnen, ablehnen, ausreden, aberkennen; abeteilen, abteilen, abe teilen, sw. V.: nhd. »abteilen«, trennen, absondern, absprechen, ausschließen, aberkennen; enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen; enttüemen*, entüemen, sw. V.: nhd. aberkennen, absprechen

aberkennen, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; verschīden, ferschīden*, verschiden, ferschiden*, sw. V., st. V.: nhd. richterlich entscheiden, vergleichen, trennen, ausschließen, aberkennen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; widerteilen, sw. V.: nhd. »widerteilen«, absprechen, aberkennen, versagen

aberkennen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

aberkennen, mnd. afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen

-- durch einen Richterspruch aberkennen: mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

-- durch Gerichtsspruch aberkennen: mnd. entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden

-- durch Urteil aberkennen: mnd. afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen; entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden

aberkennen, mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

aberkennen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Urteilsspruch aberkennen: mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

aberkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aberkenntnis -- obrigkeitliches Aberkenntnis, mnd. afdēlinge*, afdeilinge, F.: nhd. Abteilung, Teilung, Erbteilung, Entscheidung, obrigkeitliches Aberkenntnis

Aberkennung -- gerichtliche Aberkennung, mhd. ūztagedinc*, ūzteidinc 2, st. N.: nhd. gerichtliche Entscheidung, gerichtliche Aberkennung

Aberkennung, mhd. abeerkennunge*, aberkennunge, st. F.: nhd. Aberkennung, Nichtigkeitserklärung

aberkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberklaegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberklaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aberklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberlitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberlösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abermal, mnd. anderweges, Adv.: abermal, wieder

abermal, mnd. āvermāl, Adv.: nhd. »abermal«, zur Zeit, wiederum, zum anderen Mal

abermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abermal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abermal, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abermalig, ahd. 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig

abermalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abermals, got. af-t-r-a 102=101, afta, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), (zeitlich u. örtlich): nhd. wieder, zurück, rückwärts, wiederum, abermals

abermals, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; anderastunt 8, anderstunt, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, abermals, wieder; anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal

abermals, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; ever, efer*, Adv.: nhd. wieder, abermals, hinwiederum, dagegen, aber

abermals, mnd. ōver (1), ō̈ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar; ōvermāl, ōvermael, Adv.: nhd. abermals, erneut; ōvermāles*, ōvermāls, ōvermaels, Adv.: nhd. abermals, erneut

abermals, mnd. anderwēde, anderweide, anderwēt, anderweit, anderweyde, Adv.: nhd. wiederum, abermals, zum zweiten Mal; āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen; āvers, āverst, Konj.: nhd. aber, abermals, wiederum; echt (1), Adv., Konj.: nhd. abermals, wiederum, ferner, später, danach, nachher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echtes (1), echts, Adv.: nhd. abermals, wieder, wiederum

-- abermals tun: mnd. anderwerven (2), sw. V.: nhd. abermals tun

abermals, mnd. wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

abermals, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abermorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abern, nhd.: nhd. ; L.: DW

äbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abernoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abernten -- Abernten des nachgewachsenen Grases, mnd. nāgrāsinge, nachgrāsinge*, F.: nhd. Abernten des nachgewachsenen Grases

abernten, afries. fag-ia 7, sw. V. (2): nhd. nutzen, in Gebrauch nehmen, abernten, in Besitz nehmen

abernten, ahd. ingilesan* 1, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2), sammeln, ernten, abernten

abernten, mhd. abeeren*, abeern, abe ern, red. V.: nhd. abpflügen, abernten; abelesen, abe lesen, st. V.: nhd. »ablesen«, abernten, lesen (V.) (2), Wein lesen, sammeln

Abernten, mhd. snīden (2) 2, st. N.: nhd. Schneiden (N.), Abernten

Abernten, mnd. krūden (2), krūdent, N.: nhd. Abernten, Ausjäten

abernten, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

-- abernten und einfahren: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

abernten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberpabst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberpapst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberpfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aberraute (dial.), mhd. aberrūtan 2, Sb.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute, Stabwurz; aberrūte, st. F.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute, Stabwurz; abrūte, st. F.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute

Aberraute, as. afret-a 1, st. F. (ō): nhd. Aberraute, Eberitz

aberraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aberrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abersaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abersagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aberschach, mhd. aberschāch, st. N., st. M.: nhd. »Aberschach«, Ruf beim Schachbieten, doppeltes Schach

aberschanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aberschreken, nhd., sw. V.: nhd. erschrecken; E.: s. aber, schreken; L.: Luther

aberschwaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abersel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abersinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberstehen, mnd. aferstān, afverstan, st. V.: nhd. »aberstehen«, etwas von jemandem erstehen

aberstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abersteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberstreiten, mhd. abeerstrīten, aberstrīten, abe erstrīten, st. V.: nhd. »aberstreiten«, abkämpfen

aberstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberteilen, mhd. abeerteilen*, abe erteilen, sw. V.: nhd. »aberteilen«, aberkennen

aberteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abertruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberurahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abervalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abervater, nhd., M.: nhd. Großvater; E.: s. aber, Vater; L.:, Luther

abervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aberwerben, mhd. abeerwerben*, abe erwerben, sw. V.: nhd. »aberwerben«, mit Mühe erlangen

aberwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aberwette, mhd. aberwette, st. N., st. F.: nhd. »Aberwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

aberwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aberwitz, mhd. aberwitze, st. F.: nhd. »Aberwitz«

Aberwitz, nhd., F.?: nhd. Versatndlosigkeit, Verrücktheit, Wahnwitz; E.: s. aber?, Witz; L.:, Luther

aberwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aberwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aberwitzig sein (V.), ahd. ursinnēn* 1, sw. V. (3)?: nhd. unsinnig sein (V.), aberwitzig sein (V.)

aberwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aberwuchern, mhd. abeerwuocheren*, abeerwuochern*, abe erwuochern, sw. V.: nhd. »aberwuchern«, durch Wucher abgewinnen

aberzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aberziel, mhd. aberzil, st. N.: nhd. »Aberziel«, falsches Ziel

aberziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aberziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aberzürnen, mhd. abeerzürnen, aberzürnen, abe erzürnen, sw. V.: nhd. »aberzürnen«, abringen, abtrotzen

aberzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abeschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abessen, mhd. abeezzen, abe ezzen, st. V.: nhd. »abessen«, essen, abfressen, wegfressen, besänftigen

abessen, mnd. afēten, st. V.: nhd. abessen, abfressen

abessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abessen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfädmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfahren -- Feldweg zum Abfahren des Getreides, mnd. kōrnwech, M.: nhd. Feldweg zum Abfahren des Getreides

Abfahren (N.), mhd. abevaren* (2), abevarn, st. N.: nhd. »Abfahren« (N.)

abfahren, ahd. abafaran* 2, st. V. (6): nhd. »abfahren«, weggehen, entschwinden

abfahren, mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

abfahren, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

abfahren, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

abfahren, mnd. afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben

abfahren, mnd. afvȫren, sw. V.: nhd. abführen, vorziehen, abfahren, fortschaffen, ausführen, ablenken

abfahren, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

abfahren, mnd. vōrwerken, vōrwarken, V.: nhd. fahren, mit einem Fuhrwerk fahren, abfahren
-- Ernteertrag abfahren: mnd. vlūsen, flūsen*, sw. V.: nhd. Ernteertrag abfahren, Ernte einfahren

abfahren, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

Abfahren, mnd. vāren* (2), vārent, fāren*, N.: nhd. Fahren, Reisen, Umherziehen, Abfahren

abfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abfahrt, mhd. abevart, abefart*, st. F.: nhd. Abfahrt, Abreise, Abzug, Rückzug, Abfahrtsgebühr

Abfahrt, mhd. niderswei f, niderswif, st. M.: nhd. »Niederschweif«, Abfahrt, Talfahrt, Entwicklung

Abfahrt, mnd. afvōre, afvȫre, F.: nhd. Abfuhr, Abfahrt, Ausfuhr

Abfahrt, mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

abfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtgeldnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtgeldrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abfahrtsgebühr, mhd. abevart, abefart*, st. F.: nhd. Abfahrt, Abreise, Abzug, Rückzug, Abfahrtsgebühr

abfahrtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfahrtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abfall -- Abfall als Beifutter verwendet, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Abfall -- Abfall beim Abkratzen, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Abfall -- Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen, mnd. kresse, M.: nhd. Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen

Abfall -- Abfall beim Auskämmen, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Abfall -- Abfall beim Polieren, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Abfall -- Abfall beim Zurechtmachen der Heringe, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe; hērincgrum, hārincgrum, N.: nhd. Abfall beim Zurechtmachen der Heringe

Abfall -- Abfall des Wagenschotts, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Abfall -- Abfall im Haushalt, mnd. hūsdrek*, hūsdreck, M.: nhd. Abfall im Haushalt

Abfall -- Abfall von der Kirche, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

Abfall -- Abfall von der rechten Lehre, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

Abfall -- abgeschabter Abfall beim Lohgerben, mnd. kif, N.: nhd. abgeschabter Abfall beim Lohgerben

Abfall -- Raum für allerei Abfall, mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?

Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Abfall, germ. *skībō-, *skībōn, germ.?, Sb.: nhd. Schäbe, Abfall; *trus?, Sb.: nhd. Abfall

Abfall, got. af-sta-s-s 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Abfall, Scheidung

Abfall, an. draf (1), st. N. (a): nhd. Abfall, Brocken (M.); hark (3), st. N. (a): nhd. Abfall; hark-i, sw. M. (n): nhd. Abfall, Kehricht; hro-ð-i (3), sw. M. (n): nhd. Abfall, Unrat; par (2), st. N. (a): nhd. Abfall, Fleischreste; par-a, sw. F. (n): nhd. Abfall, Fleischreste; skrep-r, M., BN: nhd. Abfall; sorp, st. N. (a): nhd. Abfall, Kehricht; svar-f (1), st. N. (a): nhd. Abfall, Tumult; trys, st. N. (a): nhd. Abfall, Unrat; ūr (1), st. N. (a): nhd. Metallschlacke, Abfall; r-vǫl, st. N. (a) Pl.: nhd. Abfall, Überreste

Abfall, ae. ǣ-scéa-d, st. F. (ō): nhd. Abfall; ǣ-swǣ-p-a, st. F. (ō?, i?) Pl.: nhd. Abfall, Kehricht; dær-st, dær-st-e, dear-st-e, dræ-st, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz, Trester, Sauerteig, Abfall; ge-swǣ-p-a, ge-swǣ-p-e, ge-swā-p-a, F. Pl.: nhd. Abfall, Kehricht; ge-swop-e, sw. F. (n): nhd. Abfall, Kehricht; ge-swop-u, F.: nhd. Abfall, Kehricht; ge-þwi-t, st. N. (a): nhd. Span, Abfall; hnygel-a, sw. M. (n): nhd. Abfall, Schnitzel; hnygel-e, sw. F. (n): nhd. Abfall, Schnitzel; sceaf-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Span, Schabsel, Abfall; sif-eþ, F.: nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; sif-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; swǣ-p* (2), st. F. (i)?: nhd. Abfall, Kehricht; *swǣ-p-e (1), *swǣ-p-a, F. Pl.: nhd. Abfall, Kehricht; *swop-e, *swop-u, sw. F. (n): nhd. Abfall; *swyrf, N.: nhd. Späne, Abfall; þreax, Sb.: nhd. Fäulnis, Abfall, Kehricht; wi-nd-ung (1), wi-nn-ung, st. F. (ō): nhd. Spreu, Abfall, Unkraut
-- Abfall von Metall: ae. sind-er, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, Abfall von Metall, Hammerschlag

Abfall, ahd. ablit* 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Tod, Abfall, Abgang; aganahi 1, st. N. (ja): nhd. Spreu, Kehricht, Abfall; anttrunnida* 1, st. F. (o): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben; anttrunnigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben; āsweif* 2, st. M. (a): nhd. Spreu, Unrat, Abfall; āswing* 3, st. M. (a): nhd. Spreu, Auswurf, Abfall; āwirk 6, āwirc*, st. N. (a): nhd. Spreu, Werg, Abfall; āwirka* 3, awirca*, st. F. (ō): nhd. Werg, Hanf, Abfall; āwirki* 17, st. N. (ja): nhd. Werg, Hanf, Abfall; bisturzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sturz, Zerrüttung, Abfall, Abkehr, Vernichtung; 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen; 5zurgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Abfall, Vergehen, Schaden, Hinfälligkeit, Verlust; danabikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Sichabwenden, abweisende Haltung, Abkehr, Abfall; deisk* 10, deisc, st. M. (a): nhd. Mist, Kot, Dünger, Schmutz, Abfall; ? fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; gabissa 3, st. F. (jō): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gabissahi* 7, st. N. (ja): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gifesahi* 2, st. N. (ja): nhd. Abfall, Spelzen, Spreu, Spelzen; gimulli* 1, st. N. (ja): nhd. »Müll«, Schutt, Abfall; giraspahi* 1, girespahi*, st. N. (ja): nhd. Abfall; giraspi* 2, girespi*, st. N. (ja): nhd. Abfall; gisopfa* 4, gisopha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Abfall, Auswurf, Unrat; gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter; gispriu* 1, st. N. (wa): nhd. Spreu, Abfall, Auswurf; helawa* 22, helwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spreu, leeres Stroh, Abfall, Hülle; mulli* 1, st. N. (ja): nhd. Müll, Abfall, Schutt; skebissa 2, scebissa*, st. F. (jō): nhd. Späne, Abfall; spriu 55, st. N. (wa): nhd. Spreu, Fruchthülse, Abfall, Kaff (N.) (2); trestir 14, st. N. (iz/az): nhd. Trester, Abfall; umbisnit* 2, st. M. (i): nhd. Beschneidung, Abfall; umbisnita 3, sw. F. (n): nhd. »Umschnitt«, Abgeschnittenes, Abfall

-- Abfall vom Glauben: ahd. anttrunnida* 1, st. F. (o): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben; anttrunnigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben

-- zum Abfall bringen: ahd. dārabakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, zum Abfall bringen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

Abfall, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abekērunge, st. F.: nhd. »Abkehrung«, Unbeständigkeit, Abfall, Abwendung, Abtrünnigkeit, Treulosigkeit; aberēr, st. F., st. N.: nhd. Abfall, Speiseabfall; abespil, st. N.: nhd. Abfall; abetrinne, abetrunne, st. F.: nhd. Abfall, Lossagung; abetrünnede, st. F.: nhd. Abfall; abetrünnicheit*, abetrünnecheit, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Abfall, Treulosigkeit; abeval, abval, abefal*, abfal*, st. M.: nhd. Abfall, Lösung, Loslösung; ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs; āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang; bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu; bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld; entmachunge, st. F.: nhd. Abfall, Vernichtung

-- Abfall beim Flachsschwingen: mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

-- Abfall beim Schaben: mhd. abeschabe*, abschabe, sw. F.: nhd. »Abschabe«, Abschabeabfall, Abfall beim Schaben

-- Abfall beim Schneiden: mhd. abesneite, st. V.: nhd. Abfall beim Schneiden

-- Abfall beim Weben: mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

-- Abfall beim Wollkämmen: mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

-- Abfall vom Flachsschwingen betreffend: mhd. ākambīn, abekambīn, Adj.: nhd. Abfall vom Flachsschwingen betreffend

Abfall, mhd. gemülle, gemulle, gemül, st. N.: nhd. »Müll«, Staub, Kehricht, Abfall; gerēre, st. N.: nhd. Abfall; hinderwerf, st. M.: nhd. Zurückwurf, Wegwurf, Abfall; hinewurf, hinwurf, st. M.: nhd. Abfall; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls: mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls

Abfall, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

Abfall, mhd. übertretunge, st. F.: nhd. Übertretung, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; übertrit, st. M.: nhd. Übertretung, Übergiff, Übermaß, Vergehen, Übertritt, Abfall, Überwältigung; umberēr*, umberēre, st. F.: nhd. Abfall, Überbleibsel; umberiere, sw. F.: nhd. Abfall; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; vernoijierunge, fernoijierunge*, st. F.: nhd. Abfall, Apostasie

-- Abfall beim Schneiden: mhd. umbesnite, sw. F.: nhd. Abfall beim Schneiden, Schneideabfall, Abfall der Schläge

-- Abfall der Schläge: mhd. umbesnite, sw. F.: nhd. Abfall beim Schneiden, Schneideabfall, Abfall der Schläge

-- Abfall vom Glauben: mhd. ungeloube (1), ungloube, sw. M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Abfall vom Glauben

Abfall, mnd. afkēr, F.: nhd. Abkehr, Abwendung, Abfall, Widerwille; afkēren* (3), afkērent*, afkerent, F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Abfall, Widerwille, Aversion; afkēringe, F.: nhd. »Abkehrung«, Abwendung, Abfall, Widerwille, Aversion; aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis; aftrēdinge, F.: nhd. »Abtretung«, Abfall, Aufgabe, Verzicht; afval, M.: nhd. Fall, Abfall; afvallinge, F.: nhd. »Abfallung«, Abfall; brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; brȫke (1), brȫk, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

-- Abfall beim Bearbeiten des Holzes: mnd. afhouwelse, N.: nhd. Abgehauenes, Abfall beim Bearbeiten des Holzes

Abfall, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe; hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm; kēringe (1), F.: nhd. Kehricht, Abfall, Silberrückstände bei Münzen

Abfall, mnd. mul* (1)**, M.: nhd. »Mull«, Müll, Abfall; ȫverlōp (2), ȫverloep, ȫverloͤp, ȫverloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl; plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams; rēre, rēr, N.: nhd. Rückstand, Abfall; rīsen*** (2), rīsent***, N.: nhd. Fallen (N.), Fall, Abfall, Ausfall

-- Abfall der Mohnpflanze: mnd. mānstoppel, M.: nhd. »Mohnstoppel«, Abfall der Mohnpflanze, Streu der Mohnpflanze

-- Abfall in den Waldungen: mnd. lēgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfall in den Waldungen, Leseholz, trockene Zweige

-- Abfall von abgebundenem Kalk: mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

-- Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks: mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

Abfall, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt; schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug; swēke (1), st. M.: nhd. Beugung, Neigung, Abweichung, Entweichen, Abfall

-- Abfall bei der Holzarbeit: mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können: mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

-- Abfall von Bausteinen: mnd. stēngrūs, steingrūs, stēngrōs, steingrōs, stēgrues, N.: nhd. Steinbröckel, Abfall von Bausteinen

-- Abfall von Flachs: mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

-- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen: mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

-- steiler Abfall eines Felsens: mnd. stēlinge, steilinge, F.: nhd. steiler Abfall eines Felsens

Abfall, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

-- Abfall von der Prägung von Vierlingen: mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

-- glaubensmäßig zum Abfall bewegen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- holziger Abfall vom Flachs: mnd. vlasschēve, vlasscheve, F.: nhd. Flachsschäbe, holziger Abfall vom Flachs

abfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abfallberg -- Abfallberg am Strand, mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

Abfallbeseitiger, mnd. ? mülwārdære*, mülwārder, M.: nhd. Abfallbeseitiger?

Abfallboden, mnd. grumbōde, F.: nhd. Abfallboden, Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden

Abfalleimer, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen

Abfallen (N.), mhd. abevallen (2), abefalen*, st. N.: nhd. »Abfallen« (N.)

abfallen (von jemandem), mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

abfallen, germ. *fraiþēn, *fraiþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. abfallen, abtrünnig werden

abfallen, got. af-sta-n-d-an* 7, unr. st. V. (6): nhd. abstehen, ablassen, abfallen

abfallen, ae. ǣ-swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. beleidigen, betrügen, abfallen, verlassen (V.); heal-t-ian, sw. V. (1?): nhd. lahmen, hinken, zögern, abfallen; oþ-feal-l-an, oþ-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abfallen, niederfallen, untergehen

-- abfallen von: ae. for-heal-d-an, for-hal-d-an, for-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurückhalten, verleugnen, abfallen von, rebellieren gegen

abfallen, afries. of-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. abfallen, verkümmern, abgezogen werden

Abfallen, afries. of-ga-ng 2, of-go-ng, st. M. (a): nhd. Abgang, Abgehen, Abfallen

abfallen, as. and-fal-l-an* 3, ant-fal-l-an, red. V. (1): nhd. abfallen; ā-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. verderben, abfallen, zu Grunde gehen; dru-s-in-ōn* 1, dru-s-n-ōn*, sw. V. (2): nhd. dürr werden, welk werden, abfallen

abfallen, ahd. abakēren* 3, sw. V. (1a): nhd. sich abkehren, abfallen, sich lossagen; forabrehhan* 1, forabrechan*, st. V. (4): nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, abfallen; freidēn 1, sw. V. (3): nhd. abfallen, abtrünnig werden; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; girisirōn* 1, sw. V. (2): nhd. abfallen, versagen, fehlen, wegfallen, zurückfallen, ermatten; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; intswīhhan* 1, intswīchan*, ahd.?, st. V. (1a): nhd. abfallen, abweichen (V.) (2), abtrünnig werden; nidarsīgan* 3, st. V. (1a): nhd. niedersinken, herabsinken, niederschweben, herabsteigen, abfallen; nidarsinkan* 1, nidarsincan*, st. V. (3a): nhd. niedersinken, sich neigen, abfallen; rīsan* 10, st. V. (1a): nhd. fallen, abfallen, niederfallen, niederprasseln, stürzen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen; wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

-- abfallen von: ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

abfallen, mhd. abeentvallen*, abe entvallen, abeenpfallen*, abe enpfallen, st. V.: nhd. »abentfallen«, abfallen; abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; aberīsen (1), abrīsen, abe rīsen, st. V.: nhd. abfallen, überfließen

Abfallen, mhd. aberīsen (2), st. N.: nhd. Abfallen, Überfließen

abfallen, mhd. abeschiezen, abschiezen, abe schiezen, st. V.: nhd. »abschießen«, abfallen, schadhaft werden, abschlagen, abreißen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen; abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen; abewahsen (1), abwahsen, abe wahsen, st. V.: nhd. abwachsen, abnehmen, entfremden, abfallen, kleiner werden; bīvallen, bī vallen, bīfallen*, st. V.: nhd. abfallen; entstōzen, enstōzen, st. V.: nhd. »entstoßen«, verstoßen (V.), verstoßen von, abfallen

-- abfallen von: mhd. abegetreten, abe getreten, st. V.: nhd. abfallen von; abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören; abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entwischen, entwitschen, entwuschen, sw. V.: nhd. entwischen, abfallen von, entkommen, entgehen, entgleiten

abfällen, mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen

abfallen, mhd. gegrīfen, st. V.: nhd. abfallen, sich erheben gegen, fassen, ergreifen

abfallen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- als verkohlter Teil abfallen: mhd. reisten, sw. V.: nhd. sprühen, als verkohlter Teil abfallen

abfallen, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

-- abfallen von: mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

abfallen, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden

-- vom Christentum abfallen: mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

abfallen, mnd. afschülpen, mbnd., sw. V.: nhd. vom Meer abgespült werden, abfallen; afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.); afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen; entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- abfallen von: mnd. entrīsen, st. V.: nhd.

steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von

abfallen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

abfallen, mnd. rēren (1), sw. V.: nhd. abfallen, abschütten, sich entgegensetzen, sich erheben; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

abfallen, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

-- schuppenweise abfallen: mnd. schulveren, mnd.?, sw. V.: nhd. abblättern, schuppenweise abfallen

-- steil abfallen: mnd. stēlen*** (6)?, steilen***, sw. V.: nhd. steil abfallen

abfallen, mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; vörmāgeren*, vormāgeren, sw. V.: nhd. abmagern, mager werden, abfallen

-- abfallen vom Gelöbnis oder Glauben: mnd. untrūwen, mnd.?, sw. V.: nhd. untreu werden, abfallen vom Gelöbnis oder Glauben

-- abfallen von: mnd. vörvellen*, vorvellen, sw. V.: nhd. abfallen von, vermeiden?, beschädigen?

-- vom Christentum abfallen: mnd. vörnoiēren*?, vornoiēren, vornoyēren, vornogeren, vornogēren, vornueren, vornuēren, sw. V.: nhd. Renegat werden, vom Christentum abfallen

abfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abfallend -- steil abfallend, ae. wi-þer-stǣg-er, Adj.: nhd. steil abfallend

abfallend -- steil abfallend, mhd. abeheldic, abheldec, Adj.: nhd. abhängig, abschüssig, steil abfallend

abfallend -- vom christlichen Glauben abfallend, mnd. lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend

abfallend, germ. *nīhwela-, *nīhwelaz, *nīhwila-, *nīhwilaz?, *nīhwula-, *nīhwulaz, *nīwula-, *nīwulaz, Adj.: nhd. abfallend, niedrig

abfallend, ahd. inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend

abfallend, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

-- steil abfallend: mnd. schar (1), Adj.: nhd. steil abfallend, abschüssig

abfallende -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

abfallende -- hervorstehende und jäh abfallende Felswand, mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

abfallender -- abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert, mnd. slikȫver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

Abfallender, mhd. vernoijiærer, st. M.: nhd. »Leugner«, Abfallender

abfallenes -- abfallenes Land, mnd. halde, F.: nhd. Halde, abfallenes Land, aufgeschüttetes Gestein

Abfallfasern -- Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

Abfallfasern -- beim Walken entstehende Abfallfasern, mhd. walkhār 2, st. N.: nhd. »Walkhaar«, beim Walken entstehende Abfallfasern

Abfallgestein -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

Abfallgrube -- Abfallgrube der Abdeckerei, mnd. vilkūle, vilkule, F.: nhd. Schindergrube, Abfallgrube der Abdeckerei; villekūle, villekule, F.: nhd. Schindergrube, Abfallgrube der Abdeckerei

Abfallgrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Abfallhaufe -- Abfallhaufe am Strand, mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

Abfallhaufen -- Abfallhaufen am Strand, mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

Abfallholz -- Abfallholz beim Behauen von Stämmen, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Abfallholz -- Abfallholz in den Waldungen, mnd. lāgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfallholz in den Waldungen, Sammelholz, Leseholz

Abfallholz, ahd. sprohhahi* 2, sprochahi*, st. N. (ja): nhd. Abschnitzel, abgeschnittenes Reisig, Abfallholz

Abfallholz, mhd. afterslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, Abfallholz, Nackenschlag; afterslage 5, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Abfallholz

Abfallholz, mhd. unholz, st. N.: nhd. »Unholz«, Abfallholz, geringwertiges Holz; urholz, st. N.: nhd. »Urholz«, geringes Holz, Abfallholz

Abfallholz, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

abfällig -- abfällig beurteilen, ahd. bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln

abfällig, mhd. abevellic*, abevellec, abefellic*, abefellec*, Adj.: nhd. »abfällig«, abtrünnig, treulos

abfällig, mnd. afvellīk*, afvellich, Adj.: nhd. »abfällig«, abtrünnig

abfällig, mnd. vörlȫchenet*, vorlȫchenet, vorlȫchnet, vorlauchent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleugnet«, abfällig, abtrünnig

-- abfällig urteilen über: mnd. vörȫrdēlen*, vorȫrdēlen, vorȫrdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

-- abfällig werden: mnd. vörlȫchen*, vorlȫchen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörlȫchenen*, vorlȫchenen, vorlōchenen, vorlȫchnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorlȫnen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörlȫgen*?, vorlȫgen, vorlȫken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörlȫgenen*?, vorlȫgenen, vorlȫgnen, vorlȫkenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

abfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abfaeder, mnd. stērne (1), sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling

Abfallprodukt -- Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch

abfällt -- dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Abfallung, mnd. afvallinge, F.: nhd. »Abfallung«, Abfall

Abfallwein, mnd. schopwīn, M.: nhd. Schöpfwein, Abfallwein

Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt)

abfalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfangen, mhd. abevāhen, abvāhen, abefāhen*, abfāhen*, abe vāhen, red. V., st. V.: nhd. abfangen, wegfangen, gefangen nehmen, abjagen

abfangen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Abfangen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

abfangen, mnd. afvān, afvangen, st. V.: nhd. abfangen, jemanden einem anderen fortfangen, gefangen nehmen

abfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfärbig, mhd. āvar, āfar*, Adj.: nhd. farblos, abfärbig

abfärbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfassen -- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

abfassen -- lateinisch abfassen, an. kom-po-n-a, sw. V.: nhd. zusammensetzen, lateinisch abfassen; kom-po-n-er-a, sw. V.: nhd. zusammensetzen, lateinisch abfassen

abfassen -- schriftlich abfassen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

abfassen -- vorschriftsmäßig abfassen, mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

abfassen, afries. di-ch-t-a 6, sw. V. (1): nhd. abfassen

abfassen, ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- schriftlich abfassen: ahd. skribilōn* 2, scribilōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, schriftlich aufzeichnen, schriftlich abfassen; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

abfassen, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Abfassen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

abfassen, mnd. anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

-- in einem Gedicht abfassen: mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

-- schriftlich abfassen: mnd. dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

abfassen, mnd. ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

-- neu abfassen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

abfassen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

abfassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfassung -- schriftliche Abfassung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Abfassung, ahd. skrib* 3, scrib*, st. N. (a): nhd. »Schrieb«, Schrift, Aufzeichnung, Brief, Fassung, Abfassung

Abfassung, mnd. dichten (3), dichtent, N.: nhd. Dichtung, Abfassung, Schriftwerk

Abfassung, mnd. forminge (1), F.: nhd. Gestaltwerdung, Menschwerdung, Formulierung, Abfassung

-- schriftliche Abfassung: mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

Abfassung, mnd. mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk

abfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfaulen, mhd. abeviulen*, abefiulen*, abe viulen, sw. V.: nhd. abfaulen; abevūlen, abvūlen, abefūlen*, abfūlen*, abe vūlen, sw. V.: nhd. abfaulen

abfaulen, mnd. afrōten, sw. V.: nhd. »abrotten«, abfaulen; afvūlen, āvevūlen, sw. V.: nhd. abfaulen

abfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfechsungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfegen -- Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide, mnd. swēpære*, swēper, M.: nhd. Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide

abfegen -- Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen, mnd. swēpen (1), sw. V.: nhd. Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen

abfegen, mhd. abgekēren* (2)**, sw. V.: nhd. »abkehren«, abfegen; abekeren*, abe kern, sw. V.: nhd. abkehren, abfegen; abevegen*, abefegen*, abe vegen, sw. V.: nhd. abfegen

abfegen, mhd. veimen, feimen*, sw. V.: nhd. abschäumen, abfegen, klären, reinigen von, läutern zu; vūmen, fūmen*, sw. V.: nhd. »faumen«, abschäumen, abfegen

abfegen, mnd. afkēren (2), sw. V.: nhd. »abkehren«, abfegen; afvēgen, sw. V.: nhd. fegen, abfegen, ausfegen

abfegen, mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

abfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfeilen -- durch Abfeilen gewonnene Späne, mnd. vīlinge, F.: nhd. durch Abfeilen gewonnene Späne

abfeilen, ahd. gihasanōn* 3, sw. V. (2): nhd. feilen, polieren, abfeilen, entfernen

abfeilen, mhd. abevīlen, abefīlen*, abe vīlen, sw. V.: nhd. »abfeilen«, abschleifen

abfeilen, mnd. afvīlen, sw. V.: nhd. abfeilen

abfeilen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

abfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfeilicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abfeilschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfeilschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfeimen, mnd. afvīmen***, V.: nhd. abfeimen

abfeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abfellen, mnd. afvillen, sw. V.: nhd. »abfellen«, schinden, Haut oder Fell abziehen

abfenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigen (), mhd. ? dannenvertigen, dannenfertigen*, sw. V.: nhd. »abfertigen« (?)

abfertigen, mhd. ūzberihten, ūz berithen, sw. V.: nhd. abfertigen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

abfertigen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

-- Boten abfertigen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

abfertigen, mnd. afvērdigen, sw. V.: nhd. »abfertigen«, absenden, aussenden

abfertigen, mnd. ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vȫrderen (1), vȫrdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

abfertigen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

abfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abfertigung, mhd. ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung; vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

abfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigunganspräche , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigungsansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertigungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfetzen (), mhd. ? abevezzen*, abefezzen*, abe vezzen, sw. V.: nhd. »abfetzen (?)«, losbinden, losmachen

Abfeuern -- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

abfeuern, mnd. vū̃ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

Abfeuern, mnd. vū̃ren (2), vū̃rent, N.: nhd. »Feuern«, Abfeuern, Feuermachen

abfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfinden -- sich abfinden mit, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

abfinden -- sich abfinden, mnd. hennēmen, st. V.: nhd. hinnehmen, sich abfinden, fortnehmen, hinwegnehmen, emporheben

abfinden -- womit man sich abfinden kann, an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

abfinden (Erben), mnd. berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen

abfinden, afries. ūt-be-l-d-a 12, sw. V. (1): nhd. ausstatten, aussteuern, abfinden

abfinden, mhd. beschichten, sw. V.: nhd. abfinden, sich abfinden

-- abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens: mhd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen

-- sich abfinden: mhd. beschichten, sw. V.: nhd. abfinden, sich abfinden

abfinden, mhd. ūzgüeten, ūz güeten, sw. V.: nhd. abfinden

abfinden, mnd. afberāden, st. V.: nhd. ausberaten (V.), abfinden, aussteuern (Kinder), durch Ausstattung abfinden, abteilen; afbȫdelen*, afbōdelen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten; afbōlen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten, jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden; afgöden, afguden, sw. V.: nhd. abfinden; afschēden, afscheiden, V.: nhd. »abscheiden«, trennen, entfernen, absondern, abfinden, verabschieden; afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; begüden, beguden, sw. V.: nhd. mit Gütern versehen (V.), Güter schenken, abfinden; begǖderen, sw. V.: nhd. mit Gütern versehen (V.), Güter schenken, abfinden; begǖdigen, begudigen, sw. V.: nhd. mit Gütern versehen (V.), Güter schenken, abfinden; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; contentēren, sw. V.: nhd. abfinden; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; erlēgeren, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten; erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

-- abfinden mit Erbgut: mnd. afvörschēden*, afvorschēden, afvorscheiden, st. V.: nhd. abteilen, abfinden mit Erbgut

-- durch Ausstattung abfinden: mnd. afberāden, st. V.: nhd. ausberaten (V.), abfinden, aussteuern (Kinder), durch Ausstattung abfinden, abteilen; afbestāden, sw. V.: nhd. abschichten, durch Ausstattung abfinden; afrāden, V.: nhd. abraten, durch Verrat hingeben, durch Ausstattung abfinden

-- jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden: mnd. afbōlen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten, jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden

-- mit einer Quote abfinden: mnd. afkottisēren, sw. V.: nhd. mit einer Quote abfinden

-- sich abfinden lassen: mnd. afsȫnen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

-- Töchter durch Mitgift abfinden: mnd. brūtschatten, sw. V.: nhd. Mitgift auszahlen, Töchter durch Mitgift abfinden

-- vertraglich abfinden: mnd. afdrēpen, afdrāpen, st. V.: nhd. ein Abkommen treffen, sich vergleichen, vertraglich abfinden

abfinden, mnd. moschāren, mūtschāren*, sw. V.: nhd. vom Eigentum abteilen, abfinden

-- sich abfinden: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

abfinden, mnd. sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen

abfinden, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörmoschāren*, vormūtschāren, sw. V.: nhd. abfinden, abteilen; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

-- durch Erbverteilung abfinden: mnd. ūtschichten*, ūtschiften, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschichten«, Erbe (N.) verteilen, durch Erbverteilung abfinden

-- Kinder mit einer Aussteuer abfinden: mnd. ūtberāden*, ūtberaden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausberaten (V.), Kinder mit einer Aussteuer abfinden

abfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abfindung -- Abfindung der Kinder, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Abfindung -- Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt, mnd. ȫvergūt, ōvergūt, overgût, N.: nhd. Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt

Abfindung, mnd. afgȫdinge, F.: nhd. Abfindung; afschēt, afscheit, afschēde, afscheide, āveschēt, āvescheit, M., N.: nhd. Abscheidung, Abfindung, Abschied, Verabredung, Vergleich, Bescheid; afsnēde, M.: nhd. Abschnitt (als Teil oder Ende), Abfindung; afsȫne*, afsōne, afsōn, M.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Aussöhnung, Abfindung; afsȫnen (2), afsȫnent, N.: nhd. Abfindung; afsünderinge, F.: nhd. Absonderung, Abfindung; afvindinge, F.: nhd. Abfindung, Schuldabzahlung; dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

-- Abfindung eines Kindes mit seinem Teile: mnd. dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

-- als Abfindung zuteilen: mnd. afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen

Abfindung, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

abfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindungrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindungsrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfindungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfingern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfischen -- großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite, mnd. seine, zeyne, tzeyne, sēgen, N., F.: nhd. großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite

abfischen, mnd. afvischen, sw. V.: nhd. abfischen, Fischereigebiet befischen, Fische fortfangen

abfischen, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

abfischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abflächung -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

abflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflauen, ahd. firebben* 1, sw. V. (1b): nhd. sich beruhigen, sich beruhigen, abflauen; intwallan* 1, red. V.: nhd. auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden, abflauen

abflauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflauherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abfleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflichherd, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfliegen, mnd. afvlēgen, st. V.: nhd. »abfliegen«, fortfliegen, davonfliegen, herunterfallen, davonlaufen

abfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfließen -- Jauche abfließen lassen, afries. *jēr-a, *jēr-ia, sw. V. (1): nhd. Jauche abfließen lassen

abfließen, mhd. abevliezen*, abefliezen*, abe vliezen, st. V.: nhd. »abfließen«, herabfließen, abwärts fließen

abfließen, mhd. zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

abfließen, mnd. aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen; dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

-- durch einen Graben abfließen: mnd. dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

abfließen, mnd. afvlēten, st. V.: nhd. »abfließen«, herfließen, Gewässer ableiten

abfließen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

abfließen, mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

-- nicht abfließen: mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

abfließen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

-- abfließen machen: mnd. ūtlēden, ūtleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herausleiten, herausführen, abfließen machen, ableiten

abfließendes -- abfließendes Mühlenwasser, mhd. abewazzer, st. N.: nhd. »Abwasser«, abfließendes Mühlenwasser

abfließendes -- abfließendes Wasser, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

abfließt -- bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt, mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt

abfließt -- Wein der beim Zapfen abfließt, mhd. rinnewīn, st. M.: nhd. Wein der beim Zapfen abfließt

abflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfloesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abflöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abfluss -- Abfluss eines Brunnens, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Abfluss (bei Ebbe), mnd. aflōp, M.: nhd. »Ablauf«, Abfluss (bei Ebbe)

Abfluss (des Wassers), mnd. wechvlȫte*, wechvlote, mnd.?, st. M.: nhd. »Wegfluss«, Abfluss (des Wassers), Verlauf (der Zeit)

Abfluss, mhd. aberuns?, st. F., st. M.: nhd. Abfluss; aberunse?, st. F., sw. F.: nhd. Abfluss

Abfluss, mhd. nōch, st. M.: nhd. Röhre, Wasserröhre, Abfluss

-- Abfluss bauen: mhd. nüeschen 1, sw. V.: nhd. »nüschen«, Abfluss bauen, Abflussrinne bauen

Abfluss, mhd. suohe, F.: nhd. Abfluss

Abfluss, mnd. aflēidinge* (1), aflēdinge, F.: nhd. »Ableitung«, Abfluss, Abzugskanal; afvlōt, avlōte, afflut, M.: nhd. Abfluss; drīve (1), F.: nhd. Gosse, Abfluss

Abfluss, mnd. grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand

Abfluss, mnd. nēderlōp, nedderlōp, M.: nhd. Lauf, Abfluss, Flusslauf

-- Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle: mnd. ȫverval, ȫvervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

-- Abfluss eines Sumpfgeländes: mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

-- Abfluss haben: mnd. lȫsen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

Abfluss, mnd. vlȫte (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

-- Abfluss haben: mnd. wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

-- mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser: mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

-- seinen Abfluss haben: mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

abfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abflusses -- Teil eines Abflusses, mnd. rennenblat, rönnenblat, N.: nhd. »Rinnenblatt«, Teil eines Abflusses

Abflussgraben -- Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte, mnd. hüttegrāve, M.: nhd. »Hüttengraben« (M.), Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte

Abflussgraben, mnd. lȫse (2), lōse, F.: nhd. Abflussgraben, Sielgraben; māre, mār, mare, maer, F.: nhd. Wassergraben (fries.), Abflussgraben, Abzugskanal

Abflussgraben, mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

Abflusskanal -- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Abflusskanal, mnd. gōte (2), gȫte, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal

Abflussrinne -- Abflussrinne bauen, mhd. nüeschen 1, sw. V.: nhd. »nüschen«, Abfluss bauen, Abflussrinne bauen

Abflussrinne, mnd. gōte (2), gȫte, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal

Abflussrinne, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

-- Abflussrinne auf der Straße: mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

-- Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße: mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

Abflussrinne, mnd. schō̆rt, schō̆rd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?; schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

Abflussrinne, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

Abflussrohr, mnd. afgōte, F.: nhd. Abflussrohr, Gosse

Abflussrohr, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, rō̆r, rō̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); rō̆re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Abflussrohr, mnd. snūsse, F.: nhd. Kloake, Abflussrohr

Abflussröhre, mnd. sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole

abflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfolge -- zur Abfolge berechtigter Abkömmling, mnd. erveblōt, erfblōt, N.: nhd. Blutserbe, zur Abfolge berechtigter Abkömmling

Abfolge, mnd. rat (2), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge, Abfolge, Textfolge, Zeile

-- geordnete Abfolge: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

-- vorgeschriebene Abfolge: mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

Abfolge, mnd. schēre (4), schere, F.: nhd. Zuteilung, Ordnung, Abfolge, Abteilung, Kette, Garn

-- Abfolge bestimmter Zeiteinheiten: mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

-- rhythmische Abfolge von Tönen: mnd. tact, M.: nhd. Takt, rhythmische Abfolge von Tönen

abfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfolglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfordern, afries. of-âs-k-ia 2, sw. V. (2): nhd. abfordern

abfordern, ahd. giwaltbiotōn* 1, sw. V. (2): nhd. gebieten, auferlegen, abfordern

abfordern, mhd. abeeischen, abe eischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, die Herausgabe fordern; abeervrīen, abervrīen, abe ervrīen, abeerfrīen*, aberfrīen*, sw. V.: nhd. erwerben, abfordern

-- deutend abfordern: mhd. abebediuten, abe bediuten, sw. V.: nhd. deutend abfordern

-- Erbanteil abfordern: mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

-- erfolgreich abfordern: mhd. aneerdringen*, anerdringen, ane erdringen, st. V.: nhd. erfolgreich abfordern, durch Drängen erzwingen

abfordern, mhd. abevorderen*, abvordern, abeforderen*, abforderen*, abevordern*, abe vordern, sw. V.: nhd. »abfordern«, zurückfordern, zurückverlangen

abfordern, mnd. afermānen, afermanen, sw. V.: nhd. abmahnen, abfordern, abnötigen; afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen; afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen; afvō̆rmānen*, afvormānen, sw. V.: nhd. abfordern, abverlangen

-- einen Hörigen abfordern: mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

abfordern, mnd. afvō̆rderen* (2)**, sw. V.: nhd. »abfordern«, absagen

abfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abforderung -- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts, mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

Abforderung, mnd. afvō̆rderinge***, F.: nhd. »Abforderung«, Absage, Ablehnung

Abforderung, mnd. anevō̆rderinge*, anvō̆rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag

abforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abforderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abforderungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abforderungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abforderungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abformen, mhd. abeformen*, abe formen, sw. V.: nhd. »abformen«, Form nachbilden

abformen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfragen, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

Abfragen, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

abfragen, mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen

abfragen, mnd. vörhō̆ren* (1), vorhō̆ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

abfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfragung, mnd. afvrāginge, F.: nhd. »Abfragung«, Verhör

Abfragung, mnd. vörhō̆ringe*, vorhō̆ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

abfragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfreien, mnd. afvrīen, sw. V.: nhd. abfreien, wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses

abfreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfreimarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfremden, mhd. abevremeden*, abevremden, abefremeden*, abe vremden, sw. V.: nhd. »abfremden«, sich entfernen, abweichen (V.) (2), sich abwenden

abfressen, ahd. bignagan* 8?, binagan*, st. V. (6): nhd. benagen, abnagen, zerfressen (V.), abfressen, zerfleischen; 9zeisan* 10, red. V.: nhd. zupfen, krempeln, zausen, hecheln, abfressen; 6zwigōn* 3, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), pflücken, abfressen; 7zwīōn* 1, sw. V. (2): nhd. abrupfen, abfressen, abweiden; firezzen* 11, frezzen*, sw. V. (1b): nhd. abweiden, abfressen, verzehren, sättigen, zerstören; gibīzan* 3, st. V. (1a): nhd. verzehren, anstacheln, quälen, abweiden, abfressen

abfressen, mhd. abeezzen, abe ezzen, st. V.: nhd. »abessen«, essen, abfressen, wegfressen, besänftigen; abegevrezzen*, abegefrezzen*, abe gevrezzen, st. V.: nhd. abfressen

abfressen, mhd. abeveretzen, abevretzen, abvretzen, abeferetzen*, abefretzen*, abfretzen*, abe vretzen, sw. V.: nhd. »abfressen«, abweiden; abeverezzen*, abevrezzen*, abe vrezzen, abeferezzen*, abefrezzen*, st. V.: nhd. »abfressen«, wegfressen

abfressen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

abfressen, mnd. afāsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen; afēten, st. V.: nhd. abessen, abfressen; afvrēten, V.: nhd. abfressen; begnāgen, beknāgen, sw. V.: nhd. benagen, anfressen, abfressen; benāgen, begnāgen, sw. V.: nhd. »benagen«, abnagen, abfressen, anfressen

abfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abfretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfretzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfristen, mnd. affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

abfristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfroehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfuchteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfudern, mnd. afvōderen (2), afvō̃deren, afvuderen, sw. V.: nhd. »abfudern«, Getreide in Fudern fortführen

abfuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfuehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfuhr -- zur Abfuhr bereites Erz, mnd. ? vōrstēn (1), M.: nhd. zur Abfuhr bereites Erz?

Abfuhr, mnd. afvōre, afvō̃re, F.: nhd. Abfuhr, Abfahrt, Ausfuhr

-- Abfuhr von Brettern: mnd. dēlenvō̃re, F.: nhd. Abfuhr von Brettern, Bretterfuhre, Bretterabfuhr

-- Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats: mnd. drekkāre, drekkāren, drekkarre, M.: nhd. Dreckwagen, Dreckkarre, Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats

-- Geld für die Abfuhr des Unrats: mnd. drekkārengelt, Sb.: nhd. Geld für die Abfuhr des Unrats

-- Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt: mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats; drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

abfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfuhrakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abführen -- Zehnten abführen, mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

abführen, ae. sinc-an, st. V. (3a): nhd. sinken, versinken, abführen

abführen, ahd. abaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »ableiten«, abführen, abziehen, fortleiten; intleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, entfernen, abführen, wegführen, entführen

abführen, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen; abevüeren*, abvüeren, abefüeren*, abfüeren*, abe vüeren, sw. V.: nhd. abführen, wegbringen, wegnehmen, fortschaffen, abreißen, abtrennen

abführen, mhd. übervüeren, überfüeren*, über vüeren, sw. V.: nhd. überführen, anführen, betrügen, übersetzen (V.) (1), hinüberführen, abführen; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

abführen, mnd. afvō̃ren, sw. V.: nhd. abführen, vorziehen, abfahren, fortschaffen, ausführen, ablenken

abführen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

abführen, mnd. laxēren, laxīren, sw. V.: nhd. abführen; ōpen (4), ō̃pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; ō̃penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten

abführen, mnd. vörgelēiden*, vorgelēiden, vorgelieden, sw. V.: nhd. abführen, wegführen, geleiten, freies Geleit geben

-- vom rechten Weg abführen: mnd. vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

-- vom rechten Wege abführen: mnd. ümmevō̃ren, ummevoren, mnd.?, sw. V.: nhd. vom rechten Wege abführen, verleiten, täuschen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

abführen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abführend, germ. *skitula-, *skitulaz, germ.?, Adj.: nhd. abführend

abführend, ae. sci-t-ol, Adj.: nhd. abführend

Abführmittel -- ein Abführmittel, mhd. buzina, Sb.: nhd. ein Abführmittel

Abführmittel, mnd. laxatif, N.: nhd. Abführmittel; laxēringe, F.: nhd. Abführmittel; lō̃singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; rō̃redrank, rō̃rdrank, rōrdrank, M.: nhd. »Rührtrank«, Abführmittel, Abführungsmittel, Laxativ

-- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln: mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

Abführmittel, mnd. sū̃veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

abführt -- Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt, mnd. drekvō̃rære*, drekvō̃rer, M.: nhd. Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt

Abführung -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

Abführung, mhd. abevüerunge, abefüerunge*, st. F.: nhd. »Abführung«, Abtransport

Abführung, mnd. rō̃ringe (2), rō̃runge, rō̃rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

abführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abführungsmittel, mnd. rō̃redrank, rō̃rdrank, rōrdrank, M.: nhd. »Rührtrank«, Abführmittel, Abführungsmittel, Laxativ

abfüllen, mnd. afvüllen, sw. V.: nhd. abfüllen

abfüllen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Abfüllen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

abfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abfüttern -- schön abfüttern, mhd. durchfurrieren, sw. V.: nhd. schön füttern, schön abfüttern, reich unterfüttern

abfüttern, mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren

abfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abfütterung, mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

abfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abgabe -- Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, mnd. bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

Abgabe -- Abgabe an das Reich, mnd. kȫningespenninc, kȫnigspenninc, M.: nhd. »Königspfennig«, Abgabe an das Reich, Grundsteuer

Abgabe -- Abgabe an den Fiskus, mnd. kȫningesschat*, koningesschat, mnd.?, M.: nhd. »Königsschatz«, Abgabe an den Fiskus

Abgabe -- Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen

Abgabe -- Abgabe an den Gerichtsherrn, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

Abgabe -- Abgabe an den Gerichtsherrn, mnd. mālhǖre, F.: nhd. Abgabe an den Gerichtsherrn; mālschult, mālscolt, F.: nhd. »Mahlschuld«, Abgabe an den Gerichtsherrn

Abgabe -- Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

Abgabe -- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Abgabe -- Abgabe an den Grundherren, mnd. ōrbȫr, ȫrbȫr, ōrbaer, orbar, oerbȫr, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirbȫr, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

Abgabe -- Abgabe an den Grundherrn, mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht

Abgabe -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. ōrbēde, ōrbȫde, ōrbēte, F.: nhd. Abgabe an den Grundherrn, abgabepflichtiger Grund

Abgabe -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. hērschillinc, hēreschillinc*, M.: nhd. Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, Abgabe an den Grundherrn

Abgabe -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

Abgabe -- Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag, mnd. hē̆rtōgengōt, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag; hē̆rtōgensülver, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag

Abgabe -- Abgabe an den Hofgerichtsvorsitzenden, mnd. köppekenesgelt*, köppekensgelt, N.: nhd. Abgabe an den Hofgerichtsvorsitzenden

Abgabe -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

Abgabe -- Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles, mnd. stōlbēde, F.: nhd. »Stuhlbitte«, Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles

Abgabe -- Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft, mnd. muntlȫsinge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft

Abgabe -- Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

Abgabe -- Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, mnd. lantwinninge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, Grunderwerbsteuer

Abgabe -- Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

Abgabe -- Abgabe an den Landesherrn, mnd. ōtbrāt, oitbrāt, Sb.: nhd. Abgabe an den Landesherrn, Naturalabgabe

Abgabe -- Abgabe an den Patron, mnd. vȫrbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȫrbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȫrbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȫrbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

Abgabe -- Abgabe an den Pfarrer, mnd. hilligenprȫvende*, hilligenprȫven, hilgenprȫven, hiligeprȫven, hilgeprȫven, M.: nhd. Abgabe an den Pfarrer

Abgabe -- Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme, mnd. entsettegelt, N.: nhd. Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme

Abgabe -- Abgabe an den Richter, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

Abgabe -- Abgabe an den Vogt bei Erbpacht, mnd. meierschillinc*, meyerschillinc, meigerschillinc, M.: nhd. »Meierschilling«, Abgabe an den Vogt bei Erbpacht

Abgabe -- Abgabe an den Vogt, mnd. vōgetban***, M.: nhd. Abgabe an den Vogt

Abgabe -- Abgabe an die fürstliche Finanzverwaltung, mnd. kāmertins, M.: nhd. Abgabe an die fürstliche Finanzverwaltung

Abgabe -- Abgabe an die Herrschaft, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

Abgabe -- Abgabe an die Herrschaft, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg; hērentins, herentins, M., N.: nhd. Herrenzins, Zins an den Herrn, Abgabe an die Herrschaft

Abgabe -- Abgabe an die Herzöge von Sachsen, mnd. hē̆rtōgenschat, M.: nhd. Abgabe an die Herzöge von Sachsen

Abgabe -- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- Abgabe an die Mühle, mnd. mȫlengelt, N.: nhd. »Mühlengeld«, Abgabe an die Mühle; mȫlenpenninc*, molenpenninc*, N.?: nhd. »Mühlenpfennig«, Mahllohn, Abgabe an die Mühle

Abgabe -- Abgabe an die Obrigkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Abgabe -- Abgabe an Ferkeln, mnd. verkentēgede, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln; verkenteinde*, verkenteynde, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln

Abgabe -- Abgabe an Fleisch, mnd. vlēschbēde, vleischbede, F.: nhd. Abgabe an Fleisch

Abgabe -- Abgabe an Hafer, mnd. būrhāver, M.: nhd. Abgabe an Hafer

Abgabe -- Abgabe an Holz an den Vogtherrn, mnd. gōholt, N.: nhd. Abgabe an Holz an den Vogtherrn

Abgabe -- Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

Abgabe -- Abgabe an Korn oder Entgelt, mnd. sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

Abgabe -- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern, mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern

Abgabe -- Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

Abgabe -- Abgabe auf den Warenwert, mnd. puntgelt, pontgelt, N.: nhd. Abgabe auf den Warenwert, Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, Pfundzoll

Abgabe -- Abgabe auf die Getreideernte, mnd. rīpengelt, N.: nhd. Abgabe auf die Getreideernte; rīpenkōrn, N.: nhd. Abgabe auf die Getreideernte

Abgabe -- Abgabe auf die Hopfenernte, mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

Abgabe -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Abgabe -- Abgabe auf die Schweinehaltung, mnd. swīnegelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung; swīngelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung

Abgabe -- Abgabe auf gerodetes Neuland, mnd. rōdetēgede, rodetegede, rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland; rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland

Abgabe -- Abgabe auf Märkten, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

Abgabe -- Abgabe auf Roggen, mnd. roggenhū̃re, roggenhū̃r, mnd.,F.: nhd. Roggenzins, Abgabe auf Roggen

Abgabe -- Abgabe auf Vermögenswerte, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Abgabe -- Abgabe auferlegen, mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

Abgabe -- Abgabe auferlegen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Abgabe -- Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. kȭremēde, kȭrmēde, kȭrmeyda, kürmēde, kuremode, kȭrmȭde, kȭrmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn

Abgabe -- Abgabe aus einem Klosterhof, mnd. hofschult, F.: nhd. Abgabe aus einem Klosterhof

Abgabe -- Abgabe bei der Ausfuhr, mnd. ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

Abgabe -- Abgabe beim Kauf oder Verkauf, mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

Abgabe -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

Abgabe -- Abgabe beim Wechsel des Gutes, mnd. ? ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

Abgabe -- Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse, mnd. begencnisseprȭve, F.: nhd. »Begräbnispfründe«, Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse

Abgabe -- Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

Abgabe -- Abgabe der Bauern an den Grundherrn, mnd. ōwerā, Sb.: nhd. Abgabe der Bauern an den Grundherrn, Hofgeld

Abgabe -- Abgabe der Bauernschaft, mnd. būrtēgede, M.: nhd. »Bauerzehnt«, Abgabe der Bauernschaft, Zehnt der Bauernschaft

Abgabe -- Abgabe der Bewohner eines Stadtviertels, mnd. rotsīse, rotzyse, F.: nhd. Abgabe der Bewohner eines Stadtviertels

Abgabe -- Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

Abgabe -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

Abgabe -- Abgabe der Fischer an den Herrn, mnd. ētevisch, M.: nhd. Speisefisch, Abgabe der Fischer an den Herrn, gewöhnlicher kleiner Fisch

Abgabe -- Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts, mnd. gamerschult, gamberschult?, F.: nhd. Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts

Abgabe -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

Abgabe -- Abgabe der Freien, mnd. kȭnincdēnst, M., N.: nhd. »Königsdienst«, Abgabe der Freien

Abgabe -- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster, mnd. prȭvendengelt*, prȭvengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

Abgabe -- Abgabe der gemeinen Frauen, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen; kappengülte, st. F.: nhd. Kapaunengeld, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen; kappenzins, st. M.: nhd. »Kappenzins«, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen

Abgabe -- Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern, mnd. dingelgelt, N.: nhd. Dingschoß, Gerichtspfennig, Gerichtssporteln, Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern

Abgabe -- Abgabe der hofpflichtigen Dienstleute, mnd. hūsgenōtengelt, N.: nhd. Abgabe der hofpflichtigen Dienstleute

Abgabe -- Abgabe der Kätnerstelle, mnd. kōtenpenninc*, kottpenninc*, M.: nhd. Abgabe der Kätnerstelle

Abgabe -- Abgabe der Knochenhauer, mnd. bārdenschillinc, M.: nhd. »Bartenschilling«?, Abgabe der Knochenhauer; bārdentins, M.: nhd. Abgabe der Knochenhauer; bīlschillinc, bîlschillink, M.: nhd. »Beilschilling«, Abgabe der Knochenhauer

Abgabe -- Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, mnd. gādelingegelt, N.: nhd. Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, Kluftgeld

Abgabe -- Abgabe der Mundleute die unter dem Schutz eines anderen stehen, mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen

Abgabe -- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, mnd. vȭrbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȭrbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȭrbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȭrbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

Abgabe -- Abgabe der niederländischen Siedler, mnd. hollandæregrēvenschat*, hollandergrēvenschat, hollendergrēvenschat, M.: nhd. Abgabe der niederländischen Siedler; hollandæreschat*, hollanderschat, hollenderschat, M.: nhd. Abgabe der niederländischen Siedler

Abgabe -- Abgabe der Pfahlbürger, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

Abgabe -- Abgabe der Schiffe zur Austiefung, mnd. dū̃pegelt, dū̃pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

Abgabe -- Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei, mnd. slachtegelt, N.: nhd. Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei

Abgabe -- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne, mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne

Abgabe -- Abgabe der Zeidler, mhd. honecgelt, st. N.: nhd. »Honiggeld«, Honigzins, Abgabe der Zeidler

Abgabe -- Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Abgabe -- Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn, mhd. kurmiete, st. F.: nhd. Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn

Abgabe -- Abgabe des Einzelnen, mnd. hȭvetschat, M.: nhd. Kopfsteuer, Abgabe des Einzelnen, Beitrag des Einzelnen

Abgabe -- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

Abgabe -- Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

Abgabe -- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld, mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

Abgabe -- Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Abgabe -- Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben, mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben

Abgabe -- Abgabe des Walkers an die Weber, mnd. lākentins, M.: nhd. Abgabe des Walkers an die Weber

Abgabe -- Abgabe die am Andreastag fällig ist, mnd. andreasschat, M.: nhd. »Andreasschatz«, Abgabe die am Andreastag fällig ist

Abgabe -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

Abgabe -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

Abgabe -- Abgabe einer Bauernstelle, mnd. hȫveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

Abgabe -- Abgabe erpressen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Abgabe -- Abgabe für Bekleidung, mnd. klēderpenninc*, kleiderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für Bekleidung

Abgabe -- Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster, mnd. bādehellinc, M.: nhd. »Badeheller«, Badegeld, Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster

Abgabe -- Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben, mnd. ? īsgelt, īsegelt, N.: nhd. »Eisgeld«, Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben?

Abgabe -- Abgabe für das Halten eines Hundes, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

Abgabe -- Abgabe für das Kornmahlen entrichten, mnd. vörmetten*, vormetten, sw. V.: nhd. Abgabe für das Kornmahlen entrichten

Abgabe -- Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle, mnd. moltgelt, moltegelt, N.: nhd. »Malzgeld«, Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle

Abgabe -- Abgabe für das Sieden des Seehundspecks, mnd. sēlpenninc*, mnd.?, M.: nhd. Abgabe für das Sieden des Seehundspecks

Abgabe -- Abgabe für das Stechen von Soden, mnd. plaggenschot, plackenschot, N.: nhd. Abgabe für das Stechen von Soden

Abgabe -- Abgabe für das Waldnutzungsrecht, mhd. forsthabere*, forsthaber, sw. M.: nhd. Forsthafer, Abgabe für das Waldnutzungsrecht

Abgabe -- Abgabe für den Deichunterhalt, mnd. dīkpenninc, M.: nhd. Abgabe für den Deichunterhalt

Abgabe -- Abgabe für den Falkenfang, mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang

Abgabe -- Abgabe für den Krappanbau, mnd. rȫdentins, rōdentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe für den Krappanbau

Abgabe -- Abgabe für den Sterbefall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

Abgabe -- Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

Abgabe -- Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit, mnd. pannengelt, N.: nhd. »Pfannengeld«, Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit

Abgabe -- Abgabe für die Ausübung des Schankrechts, mnd. tapsīse, tapsise, F.: nhd. »Zapfakzise«, Abgabe für die Ausübung des Schankrechts

Abgabe -- Abgabe für die Benutzung der Waage, mnd. punderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für die Benutzung der Waage, Zahlung für die Benutzung der Waage

Abgabe -- Abgabe für die Bergung von Strandgut, mnd. belandenisse, belandnisse, F.: nhd. Abgabe für die Bergung von Strandgut

Abgabe -- Abgabe für die Bürgerschaft, mnd. kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Abgabe -- Abgabe für die Dammunterhaltung, mnd. damgelt, N.: nhd. Abgabe für die Dammunterhaltung, Wegeabgabe; dampenninc, M.: nhd. »Dammpfennig« (eine Wegeabgabe), Abgabe für die Dammunterhaltung

Abgabe -- Abgabe für die Eichelmast der Schweine, mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

Abgabe -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen, mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen

Abgabe -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

Abgabe -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

Abgabe -- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

Abgabe -- Abgabe für die fürstliche Hofhaltung, mnd. kȫkenestǖre*, kȫkenstǖr, F.: nhd. Küchensteuer, Abgabe für die fürstliche Hofhaltung

Abgabe -- Abgabe für die Haltung von Ochsen, mnd. ossenhǖre, ossenhůre, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten; ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten

Abgabe -- Abgabe für die Haltung von Schweinen, mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

Abgabe -- Abgabe für die Herdstelle, mnd. vǖrgelt, N.: nhd. »Feuergeld«, Abgabe für die Herdstelle

Abgabe -- Abgabe für die Kosten der Wasserführung, mnd. vörwāterpenninc***, vōrwāterpenninc***?, M.: nhd. Abgabe für die Kosten der Wasserführung

Abgabe -- Abgabe für die Küche, mhd. küchelstiure* 3, kuchelstiure, st. F.: nhd. Steuer (F.) für die Küche, Abgabe für die Küche

Abgabe -- Abgabe für die Küche, mnd. kȫke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgabe -- Abgabe für die Lagerung, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

Abgabe -- Abgabe für die Mühlengerechtigkeit, mnd. mȫlentins, M.: nhd. »Mühlenzins«, Abgabe für die Mühlengerechtigkeit

Abgabe -- Abgabe für die Müllerarbeit, mnd. mȫlenmette, mȫlemette, F.: nhd. »Mühlenmetze«, Mahlmetze, Abgabe für die Müllerarbeit

Abgabe -- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen, mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

Abgabe -- Abgabe für die Pacht des Blutgerichts, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

Abgabe -- Abgabe für die Pachtung einer Mühle, mnd. mȫlenpacht, mollenpacht, F., M.: nhd. »Mühlenpacht«, Pachtung einer Mühle, Abgabe für die Pachtung einer Mühle

Abgabe -- Abgabe für die Rinderhaltung, mnd. rindergelt, rinderegelt, N.: nhd. »Rindergeld«, Abgabe für die Rinderhaltung; rintgelt, N.: nhd. »Rindergeld«, Abgabe für die Rinderhaltung

Abgabe -- Abgabe für die Schankgerechtigkeit, mnd. krōchbēde, krūchbēde, F.: nhd. Schankabgabe, Abgabe für die Schankgerechtigkeit

Abgabe -- Abgabe für die Schanktätigkeit, mnd. tappegelt, N.: nhd. »Zapfgeld«, Abgabe für die Schanktätigkeit; tappelgelt, N.: nhd. »Zapfgeld«, Abgabe für die Schanktätigkeit

Abgabe -- Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīnepenninc*, M.: nhd.

»Schweinepfennig«, Abgabe für die Schweinehaltung; swīnpenninc*, M.: nhd. »Schweinpfennig«, Abgabe für die Schweinehaltung

Abgabe -- **Abgabe für die Schweinemast, mnd. swīnemast**, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Abgabe -- **Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter, mnd. wachtepenninc***, mnd.?, M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter; wachtgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter

Abgabe -- **Abgabe für die Überfahrt, mnd. vēregelt**, N.: nhd. Fährgeld, Abgabe für die Überfahrt; vērgelt, vehrgelt, N.: nhd. Fährgeld, Abgabe für die Überfahrt

Abgabe -- **Abgabe für die Übertragung des Eigentums, mnd. uplāt**, mnd.?, M.: nhd. Auflassung, Übertragung des Eigentums, Abgabe für die Übertragung des Eigentums

Abgabe -- **Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt**, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Abgabe -- **Abgabe für die Unterhaltung des Deiches, mnd. dīkeslast**, F.: nhd. Deichunterhaltungspflicht, Abgabe für die Unterhaltung des Deiches

Abgabe -- **Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundegelt**, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

Abgabe -- **Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, mnd. lōtegelt**, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Abgabe -- **Abgabe für die Waldnutzung, mhd. holzreht**, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

Abgabe -- **Abgabe für ein Ackerstück, mnd. kampschult**, F.: nhd. Abgabe für ein Ackerstück

Abgabe -- **Abgabe für ein Haus, mnd. hūstins**, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

Abgabe -- **Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn, mnd. ? botdinclȫsinge**, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

Abgabe -- **Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkpenninc**, rōkpennic, rōkpennink, M.: nhd. »Rauchpfennig«, Haussteuer, Abgabe für einen selbständigen Haushalt

Abgabe -- **Abgabe für Heunutzung, mnd. höüpenninc***, hewpenninc*, M.: nhd. Abgabe für Heunutzung

Abgabe -- **Abgabe für Holznutzung, mnd. holttins**, holttyns, M.: nhd. »Holzzins«, Abgabe für Holznutzung

Abgabe -- **Abgabe für Hopfenbau, mnd. hoppenpenninc**, hoppenic, hoppenich, M.: nhd. Abgabe für Hopfenbau

Abgabe -- **Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, mnd. rōkgelt**, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche

Abgabe -- **Abgabe für Kuhweiderecht, mnd. kōsīse**, kousīse, F.: nhd. Abgabe für Kuhweiderecht

Abgabe -- **Abgabe für Leinwandverkauf, mnd. līnwantsīse**, lynewantsīse, F.: nhd. Leinwandsteuer (F.), Abgabe für Leinwandverkauf

Abgabe -- **Abgabe für Mahlen des Mehles, mnd. molāsie**, mollāsie, mollage, F.: nhd. Abgabe für Mahlen des Mehles; molāsiengelt, mollasiengelt, F.: nhd. Abgabe für Mahlen des Mehles

Abgabe -- **Abgabe für Malzbereitung, mnd. moltaksīse**, maltaksīse, F.: nhd. Abgabe für Malzbereitung

Abgabe -- **Abgabe für Nutzung des Buschwalds, mnd. hēsentins**, M.: nhd. Abgabe für Nutzung des Buschwalds; hēsepenninc*, M.: nhd. Abgabe für Nutzung des Buschwalds

Abgabe -- **Abgabe für Nutzung des Torfmoors, mnd. mōrgelt**, moergelt, mohrgelt, N.: nhd. »Moorgeld«, Abgabe für Nutzung des Torfmoors

Abgabe -- **Abgabe für Räucherwerk in der Kirche, mnd. rōkgelt**, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche

Abgabe -- **Abgabe für Roggenanbau, mnd. roggenpacht**, rōgenpacht, M., F.: nhd. »Roggenpacht«, Abgabe für Roggenanbau

Abgabe -- **Abgabe für Rüstungsaufwendungen, mnd. rǖtæregelt***, rǖtergelt, rutergelt, N.: nhd. Abgabe für Rüstungsaufwendungen

Abgabe -- **Abgabe für Schankgerechtigkeit, mnd. krōchhǖre**, krochure, kruchure, F.: nhd. Abgabe für Schankgerechtigkeit

Abgabe -- **Abgabe für Schutzgewährung, mnd. lēidegelt**, leidegelt, lēigelt, N.: nhd. »Geleitgeld«, Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung; lēidengelt, N.: nhd. Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung

Abgabe -- **Abgabe für sicheres Geleit, mnd. lēide (1)**, lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

Abgabe -- **Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge, mnd. kārenhǖre**, kārnhǖre, F.: nhd. Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge

Abgabe -- **Abgabe für unbearbeitetes Land, mnd. rōdengelt**, roddengelt, N.: nhd. Abgabe für unbearbeitetes Land

Abgabe -- **Abgabe für Unterhalt der Baken, mnd. bākengelt**, N.: nhd. Abgabe für Unterhalt der Baken; bākentolne, M.: nhd. Abgabe für Unterhalt der Baken

Abgabe -- **Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen, mnd. sōtgelt**, soetgelt, M.: nhd. »Sodgeld«, Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen

Abgabe -- **Abgabe für Vieh, mnd. vēschat**, M.: nhd. Viehsteuer, Abgabe für Vieh; vēschattinge, veheschattinge, F.: nhd. Viehsteuer, Abgabe für Vieh

Abgabe -- **Abgabe für Viehbesitz, mnd. quikpenninc***, M.: nhd. Viehpfennig, Abgabe für Viehbesitz; quiktēgede, quiktēgende, quiktēgen, M.: nhd. Viehzehnt, Abgabe für Viehbesitz

Abgabe -- **Abgabe für Waldnutzung, mhd. holzlœse 2 und häufiger?**, st. F.: nhd. »Holzlöse«, Abgabe für Waldnutzung

Abgabe -- **Abgabe für Waldnutzung, mnd. vorstpenninc**, M.: nhd. »Forstpfennig«, Abgabe für Waldnutzung

Abgabe -- **Abgabe für Wiesenland, mnd. höülandesgelt**, N.: nhd. Abgabe für Wiesenland

Abgabe -- **Abgabe für Wiesennutzung, mnd. mādepenninc***, M.: nhd. Abgabe für Wiesennutzung

Abgabe -- **Abgabe fürs Kornmahlen, mnd. mettenpenninc**, M.: nhd. Abgabe fürs Kornmahlen

Abgabe -- **Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen, mnd. krǖzelpenninc**, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; krǖzepenninc, krǖzpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

Abgabe -- **Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers, mnd. lōtpenninc***, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

Abgabe -- **Abgabe in Butter, mnd. botterbēde**, F.: nhd. Abgabe in Butter; eierbēde*, eyerbēde, F.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Butter, Abgabe in Eiern

Abgabe -- **Abgabe in Eiern, mnd. eierbēde***, eyerbēde, F.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Butter, Abgabe in Eiern

Abgabe -- **Abgabe in Fleisch, mnd. vlēschschat**, vleischschat, vlēsschat, M.: nhd. Steuer (F.) für Fleisch, Abgabe in Fleisch

Abgabe -- **Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse, mhd. kleindienest***, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

Abgabe -- **Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, mnd. dēnstpenninc**, M.: nhd. Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, Ablösung des Frondiensts

Abgabe -- **Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe, mnd. kōschat**, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

Abgabe -- **Abgabe in Getreide, mnd. koppelkorn**, N.: nhd. Abgabe in Getreide

Abgabe -- **Abgabe in Heringen, mnd. hērincschat**, M.: nhd. Abgabe in Heringen, Geldablöse für Abgabe in Heringen

Abgabe -- **Abgabe in Hühnern, mnd. gerichtehōn**, gerichteshōn?, N.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Hühnern

Abgabe -- **Abgabe in klingendem Geld, mnd. kliptins**, kleptins, mnd.?, M., N.: nhd. Klippzins, Klippschuld, Klingschatzung, Abgabe in klingendem Geld

Abgabe -- **Abgabe in Kühen, mnd. kōtins**, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide

Abgabe -- **Abgabe in Lachsen, mnd. lasgelt**, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen

Abgabe -- **Abgabe in Malz, mnd. moltbēde**, F.: nhd. Abgabe in Malz

Abgabe -- **Abgabe in Naturalien, mnd. eierbēde***, eyerbēde, F.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Butter, Abgabe in Eiern

Abgabe -- **Abgabe in Naturalien, mnd. gerichtehōn**, gerichteshōn?, N.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Hühnern

Abgabe -- **Abgabe in Öl, mnd. ȫliegülde**, F.: nhd. »Ölgülte«, Abgabe in Öl, Hebung in Öl?

Abgabe -- **Abgabe in Roggen, mnd. roggengelt**, rōgengelt, rōkengelt, N.: nhd. «Roggengeld«, Abgabe in Roggen, Teil der Bezahlung eines Spielmanns; roggengülde, F.: nhd. »Roggengülte«, Abgabe in Roggen; roggentēgede, roggentēget, rōgentēgede, roggenteynde, M.: nhd. »Roggenzehnt«, Abgabe in Roggen; roggentins, M.: nhd. »Roggenzins«, Abgabe in Roggen

Abgabe -- **Abgabe in Schafen, mnd. krūthāmel**, M.: nhd. Abgabe in Schafen

Abgabe -- **Abgabe in Vieh, mnd. vētins**, M.: nhd. »Viehzins«, Abgabe in Vieh

Abgabe -- **Abgabe in Wachs, mnd. wastins**, mnd.?, M.: nhd. »Wachszins«, Abgabe in Wachs

Abgabe -- **Abgabe leisten, mhd. geben (1)**, gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

Abgabe -- Abgabe leisten, mnd. afgēven, st. V.: nhd. abgeben, Abgabe leisten, bezahlen, abliefern, übergeben (V.)

Abgabe -- Abgabe nach der Größe eines Grundstücks, mnd. rōdentins, rūdentins, M.: nhd. »Rutenzins«, Abgabe nach der Größe eines Grundstücks

Abgabe -- Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung, mnd. plōchsülver, N.: nhd. »Pflugsilber«, Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung

Abgabe -- Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

Abgabe -- Abgabe vom Ertrag des Gartenlands, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands

Abgabe -- Abgabe vom Garten, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands

Abgabe -- Abgabe vom Gartenland, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands; gārdentins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland; gārttins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland

Abgabe -- Abgabe vom Heringsfang, mnd. hērincgelt, hārincgelt, N.: nhd. Abgabe vom Heringsfang, Ablösung einer zustehenden Heringslieferung

Abgabe -- Abgabe vom Hofplatz, mnd. vālttins, vāltins, M.: nhd. Zins vom Hofplatz, Abgabe vom Hofplatz

Abgabe -- Abgabe vom Pachtland, mnd. ārtmorgen, M.: nhd. »Artmorgen«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland; ārtpenninc, Sb.: nhd. »Artpfennig«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland

Abgabe -- Abgabe vom Pflugland, mnd. īdendenārium, N.: nhd. Abgabe vom Pflugland; īdenpenninc, M.: nhd. Abgabe vom Pflugland

Abgabe -- Abgabe vom Weinverkauf, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße; āmepenninc*, M.: nhd. »Ahmpfennig«, Ohmpfennig, Abgabe vom Weinverkauf

Abgabe -- Abgabe von Bienenstöcken, mnd. immevlucht, F.: nhd. Abgabe von Bienenstöcken

Abgabe -- Abgabe von den Hallen, mnd. hallepenninc*, hallepennink, M.: nhd. »Hallenpfennig«, Abgabe von den Hallen, Schrangenabgabe

Abgabe -- Abgabe von der Herdstelle, mnd. vǖrpenninc*, M.: nhd. »Feuerpfennig«, Abgabe von der Herdstelle

Abgabe -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes, mnd. bīkōtpenninc*, M.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes

Abgabe -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. bīkōten, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs

Abgabe -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. kōten***, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs

Abgabe -- Abgabe von der Schleifmühle, mnd. slīpekōtentins*, slīpkōtentins, M.: nhd. »Schleifhüttenzins«, Abgabe von der Schleifmühle

Abgabe -- Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Abgabe -- Abgabe von einem Fronhof, mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

Abgabe -- Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hōvesschillinc, M.: nhd. »Hofschilling«, Abgabe von einem Klosterhof

Abgabe -- Abgabe von einem Meierhof, mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

Abgabe -- Abgabe von einer Hufe, mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

Abgabe -- Abgabe von einer Vollbauernstelle, mnd. hōvengelt, N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Vollbauernstelle

Abgabe -- Abgabe von Gartenland, mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag

Abgabe -- Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, mnd. schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

Abgabe -- Abgabe von Getreide, mnd. mattenlōn, N., M.: nhd. Abgabe von Getreide

Abgabe -- Abgabe von Grund, mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

Abgabe -- Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

Abgabe -- Abgabe von Hopfenbauland, mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

Abgabe -- Abgabe von Jagd und Fischerei, mnd. wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei

Abgabe -- Abgabe von Kühen, mnd. kōbēde, kobede, F.: nhd. Abgabe von Kühen

Abgabe -- Abgabe von Land, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

Abgabe -- Abgabe von Land, mnd. lanttins, M.: nhd. »Landzins«, Abgabe von Land

Abgabe -- Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

Abgabe -- Abgabe von Schweinen, mnd. giftswīn, N.: nhd. Abgabe von Schweinen, Ablösung in Geld

Abgabe -- Abgabe von Strandgut, mnd. strantbrȫke, F.: nhd. »Strandbruch« (M.) (1), Abgabe von Strandgut

Abgabe -- Abgabe von verarbeitetem Malz, mnd. molttins, M.: nhd. Abgabe von verarbeitetem Malz

Abgabe -- Abgabe von Verkaufsständen, mnd. stēdepenninc*, stedepennink, M.: nhd. »Stättepfennig«, Abgabe von Verkaufsständen

Abgabe -- Abgabe von Verkaufsstellen, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

Abgabe -- Abgabe von wüst liegendem Gut, mnd. solgelt, N.: nhd. Abgabe von wüst liegendem Gut

Abgabe -- Abgabe wegen eines Hauskaufs, mnd. hūskōp, M.: nhd. Hauskauf, Hauserwerbsteuer, Abgabe wegen eines Hauskaufs

Abgabe -- Abgabe zahlen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

Abgabe -- Abgabe zum Frühjahr, mnd. lentenbēde, F.: nhd. Abgabe zum Frühjahr; lentenpenninc*, M.: nhd. Abgabe zum Frühjahr; lenteschat, M.?: nhd. Abgabe zum Frühjahr

Abgabe -- Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn, mnd. meibēde, meybēde, meybedde, meygbēde, maibēde, F.: nhd. Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn; meielpenninc*, meielpennink, mnd.?, M.: Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn

Abgabe -- Abgabe zum Frühjahrstermin, mnd. meischat*, meyschat, F.: nhd. »Maischatz«, Abgabe zum Frühjahrstermin

Abgabe -- Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

Abgabe -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes, mnd. vȫrbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes

Abgabe -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts, mnd. vȫrbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȫrbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vȫrbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

Abgabe -- Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

Abgabe -- Abgabe zur Bestreitung der Hundehaltung, mnd. koppelhāver, koppelhafer, M.: nhd. Abgabe zur Bestreitung der Hundehaltung

Abgabe -- Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes, mnd. meigrēvengelt*, meygrēvengelt, N.: nhd. »Maigrafengeld«, Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes

Abgabe -- Abgabe zur Haltung von Soldaten, mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

Abgabe -- Abgabe zur Unterhaltung der Stadtmauer, mnd. mūrepenninc*, mūrpenninc*, M.: nhd. Abgabe zur Unterhaltung der Stadtmauer

Abgabe -- Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

Abgabe -- Ablösung für eine Abgabe in Kühen, mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide

Abgabe -- allgemeine Abgabe, mnd. almenningsgelt, N.: nhd. allgemeine Abgabe

Abgabe -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. dēnstswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

Abgabe -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. hȫvetswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

Abgabe -- als Abgabe zahlen, mnd. vörungelden*, vorungelden, sw. V.: nhd. als Abgabe zahlen, verausgaben, bezahlen

Abgabe -- am Palmsonntag zu zahlende Abgabe, mnd. palmenschot, palmenschūte, palmenschuete, N.: nhd. »Palmensteuer«, am Palmsonntag zu zahlende Abgabe

Abgabe -- an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, mhd. herrengelt, st. N.: nhd.

Herrengeld, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte; herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte, Grundzins

Abgabe -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Abgabe -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer, mnd. vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer

Abgabe -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe, mnd. vōgetbēde, F.: nhd. an den Vogt zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- an die Kammer zu entrichtende Abgabe, mhd. kamerschaz, st. M.: nhd. Kammerschatz, Hofschatz, an die Kammer zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- an ein Kloster zu leistende Abgabe, mnd. krǖzeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

Abgabe -- Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe, mnd. roggengeldespacht, F.: nhd. Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe

Abgabe -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

Abgabe -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

Abgabe -- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

Abgabe -- auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe, mnd. schēpelkorn, N.: nhd. »Scheffelkorn«, auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe

Abgabe -- auf einem Grundstück liegende Abgabe, mnd. ōrtgelt, N.: nhd. auf einem Grundstück liegende Abgabe, Grundstückszins

Abgabe -- auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe, mnd. ȫvermatte, ōvermatta, F.: nhd. auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe

Abgabe -- ausgewachsenes Schaf als Abgabe, mnd. hȫvetschāp, N.: nhd. ausgewachsenes Schaf als Abgabe

Abgabe -- außerordentliche Abgabe, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

Abgabe -- bäuerliche Abgabe, mnd. kōbūk, M.: nhd. geschlachtete Kuh, bäuerliche Last, bäuerliche Abgabe

Abgabe -- Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken, mnd. sancbōm*, M.: nhd. Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken

Abgabe -- beim Bierbrauen fällige Abgabe, mnd. ? bērpandinge, F.: nhd. beim Bierbrauen fällige Abgabe?

Abgabe -- Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe, mnd. lantschot, lantschāt, N.: nhd. Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe

Abgabe -- Bezeichnung einer Abgabe, mnd. teingelt*, teyngelt, N.: nhd. Zehnter?, Bezeichnung einer Abgabe

Abgabe -- Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte, mnd. ōvenbrōt, ovenbrōt, N.: nhd. Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte

Abgabe -- bürgerliche Abgabe, mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

Abgabe -- dauernde Abgabe, mnd. erveplēge, erfplēge, F.: nhd. dauernde Abgabe, Erbzins

Abgabe -- dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. hērenhōn, N.: nhd. »Herrenhuhn«, dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn

Abgabe -- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe, mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe

Abgabe -- dem König zu leistende Abgabe, mnd. kȫningesbēde, kȫningsbēde, F.: nhd. dem König zu leistende Abgabe

Abgabe -- dem Pfarer geschuldete Abgabe, mnd. kerkspēlplicht*, kerspelplicht, karspelplicht, F.: nhd. dem Pfarer geschuldete Abgabe

Abgabe -- dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. vōgethōn, vaeghthōn, N.: nhd. »Vogthuhn«, dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn

Abgabe -- den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel, mnd. soltschēpelgelt, N.: nhd. den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel

Abgabe -- der Kirche geschuldete Abgabe, mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins

Abgabe -- der Kirche schuldige Abgabe, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Abgabe -- der Pfarre schuldige Abgabe, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Abgabe -- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten, mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

Abgabe -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

Abgabe -- durch Abgabe des Laiches dünn werden, mnd. vörlēken*, vorlēken, vorleiken, sw. V.: nhd. »verlaichen«, durch Abgabe des Laiches dünn werden

Abgabe -- eine Abgabe an das Getreidehaus, mnd. spīkærevat*, spīkervat, N.: nhd. »Speicherfass«, ein Getreidemaß, eine Abgabe an das Getreidehaus

Abgabe -- eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom, mnd. pēterespenninc*, pēterspenninc, M.: nhd. »Peterspfennig«, eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom

Abgabe -- eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom, mnd. pētrīniken, N.: nhd. eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom

Abgabe -- eine Abgabe an den Landesherrn, mnd. hōchpenninc*, hōchpennig*, hoechpennig*, hōpenninge, M.: nhd. eine Abgabe an den Landesherrn

Abgabe -- eine Abgabe an die Fischerlade, mnd. stȫrschillinc, M.: nhd. »Störschilling«, eine Abgabe an die Fischerlade

Abgabe -- eine Abgabe auf die Buttererzeugung, mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung

Abgabe -- eine Abgabe auf die Rübenernte, mnd. ? rȫvenpenninc*, ro̊nenpenninc*, M.: nhd. »Rübenpfennig«, eine Abgabe auf die Rübenernte?

Abgabe -- eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug, mnd. sittelschot, Sb.: nhd. eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug

Abgabe -- eine Abgabe der Weber, mnd. wēværeschot*, weverschot, mnd.?, N.: nhd. »Weberschoß«, eine Abgabe der Weber

Abgabe -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Abgabe -- eine Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīneschat, M.: nhd. »Schweineschatz«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīneschattinge, F.: nhd. »Schweineschatzung«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīneschult, F.: nhd. »Schweineschuld«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīneschūte, N.: nhd. eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīnschattinge, F.: nhd. »Schweinschatzung«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīnschult, F.: nhd. »Schweinschuld«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīnschūte, N.: nhd. eine Abgabe für die Schweinehaltung

Abgabe -- eine Abgabe für Pferdehaltung, mnd. sōmpenninc, M.: nhd. »Saumpfennig«, eine Abgabe für Pferdehaltung

Abgabe -- eine Abgabe für Rüstungsaufwendungen, mnd. rǖtæretol*. rǖtertol, rutertol, M.: nhd. »Reiterzoll«, eine Abgabe für Rüstungsaufwendungen

Abgabe -- eine Abgabe in Brot, mnd. ? krōmepenninc, krūmepenninc, M.: nhd. »Krumepfennig«, eine Abgabe in Brot?

Abgabe -- eine Abgabe in Holstein, mnd. wandergelt, mnd.?, N.: nhd. »Wandergeld«, eine Abgabe in Holstein

Abgabe -- eine Abgabe von Fischen, mnd. ? ūtwāre*, ūtware, mnd.?, F.: nhd. »Ausware«, eine Abgabe von Fischen?

Abgabe -- eine Abgabe von Häusern, mnd. vārschot, M.: nhd. eine Abgabe von Häusern

Abgabe -- eine Abgabe, mnd. ? lōtā***, M.: nhd. eine Abgabe?; minnenpenninc*, M.: nhd. »Minnenpfennig«, eine Abgabe

Abgabe -- eine Abgabe, mnd. bȫrdincgelt, N.: nhd. eine Abgabe; bȫrdingesgelt, N.: nhd. eine Abgabe; borngelt, N.: nhd. Brunnengeld, eine Abgabe; dischpenninc, M.: nhd. eine Abgabe

Abgabe -- eine Abgabe, mnd. hōsendēnst, M.: nhd. eine Abgabe

Abgabe -- eine Abgabe, mnd. schūte* (3)**, Sb.: nhd. eine Abgabe; swāvengelt, swāfengelt, swābengelt, N.: nhd. »Schwabengeld«, eine Abgabe

Abgabe -- eine Abgabe, mnd. vischepennink, M.: nhd. eine Abgabe, Ablösung für Fischabgabe; vischpenninc, vischpennink, M.: nhd. eine Abgabe, Ablösung für Fischabgabe

Abgabe -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

Abgabe -- eine daraus hervorgegangene Abgabe, mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

Abgabe -- eine Form der Abgabe, mnd. klēnegelt, kleinegelt, N.: nhd. eine Form der Abgabe, Kopfzins

Abgabe -- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- eine Hafersorte als Abgabe, mnd. rūchhāver, rūhāver, M.: nhd. »Rauhhafer«, eine Hafersorte als Abgabe

Abgabe -- eine kirchliche Abgabe, mnd. inlēdelgelt, inlēidelgelt, einleidelgelt, N.: nhd. eine kirchliche Abgabe

Abgabe -- eine landesherrliche Abgabe in Silber, mnd. sülverstūt, F.: nhd. eine landesherrliche Abgabe in Silber

Abgabe -- eine städtische Abgabe in Dänemark, mnd. winterschat, mnd.?, M.: nhd. »Winterschatz«, eine städtische Abgabe in Dänemark

Abgabe -- eine steuerliche Abgabe, mnd. schotpenninc, M.: nhd. eine steuerliche Abgabe

Abgabe -- einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins

Abgabe -- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

Abgabe -- erbliche Abgabe eines Schweines, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

Abgabe -- Erhebung der Abgabe, mnd. matten (2), mattent, N.: nhd. Erhebung der Abgabe

Abgabe -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

Abgabe -- Fasswein als Abgabe an den Herzog, mnd. kōpenwīn, M.: nhd. Fasswein als Abgabe an den Herzog

Abgabe -- feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

Abgabe -- festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Abgabe -- festgesetzte Abgabe, mhd. gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe

Abgabe -- festgesetzte Abgabe, mnd. taxie, F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Abgabe, festgesetzte Gebühr

Abgabe -- frei von Abgabe seiend, mnd. bēdelōs, bedelos, Adj.: nhd. frei von Abgabe seiend

Abgabe -- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten, mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

Abgabe -- frei von landesherrlicher Abgabe, mnd. schatvrī, Adj.: nhd. abgabefrei, steuerfrei, frei von landesherrlicher Abgabe

Abgabe -- für Schaflämmer zu zahlende Abgabe, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe

Abgabe -- gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen, mnd. halfwinnen***, sw. V.: nhd. gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen

Abgabe -- gegen vertragliche Abgabe verschonen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Abgabe -- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes, mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

Abgabe -- Geld für die Abgabe von Mahlabfall, mnd. slamgelt, slāmgelt, slaemgelt, N.: nhd. Geld für die Abgabe von Mahlabfall

Abgabe -- Geldablöse für Abgabe in Heringen, mnd. hērincschat, M.: nhd. Abgabe in Heringen, Geldablöse für Abgabe in Heringen

Abgabe -- Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs, mnd. līnpenninc*, M.: nhd. »Leinpfennig«, Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs

Abgabe -- geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, mnd. gichthǖre, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

Abgabe -- Getreide als Abgabe, mnd. spīkærehimte*, spīkerhemte, spīkerhembte, spīkerhempte, M.: nhd. »Speicherhimten«, Himten, Getreide als Abgabe, Getreidezehnt

Abgabe -- Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus, mnd. spīkæremalder*, spīkermalder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus; spīkæremōlder*, spīkermōlder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus

Abgabe -- grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

Abgabe -- Hafer als steuerliche Abgabe, mnd. schathāver, M.: nhd. Hafer als steuerliche Abgabe

Abgabe -- Huhn als Abgabe an die Gilde, mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn

Abgabe -- Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt

Abgabe -- Huhn als Abgabe für Gartenland, mnd. gārdenhōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe für Gartenland

Abgabe -- Huhn als Abgabe zum Maitermin, mnd. meihōn*, meyhōn, meighōn, N.: nhd. »Maihuhn«, Huhn als Abgabe zum Maitermin

Abgabe -- Huhn als Abgabe zur Kirchweih, mnd. kerkmissenhōn, N.: nhd. »Kirmeshuhn«, Huhn als Abgabe zur Kirchweih

Abgabe -- Huhn als kirchliche Abgabe, mnd. kerkhōn, N.: nhd. Huhn als kirchliche Abgabe

Abgabe -- im Herbst fällige Abgabe, mnd. hervestschat, M.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschattinge, F.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschillinc, M.: nhd. »Herbstschilling«, im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.)

Abgabe -- im Herbst zu entrichtende Abgabe, mnd. hervestbēde, hervestbede, hervestbedde, F.: nhd. im Herbst zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- im voraus zu zahlende Abgabe, mnd. vȫrbēde (1), F.: nhd. »Vorbede«, im voraus zu zahlende Abgabe, Sommersteuer

Abgabe -- in Butter abzuzahlende Abgabe, mnd. botterrente, F.: nhd. in Butter abzuzahlende Rente, in Butter abzuzahlende Abgabe

Abgabe -- in der Kirchspielversammlung festgesetzte Abgabe, mnd. kerkspēlbēde*, kerspelbēde, karspelbēde, F.: nhd. in der Kirchspielversammlung festgesetzte Abgabe

Abgabe -- in Geld zu leistende Abgabe, mnd. geltbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe

Abgabe -- in Geld zu leistende Abgabe, mnd. pennincbēde, penninchbēde, pennicbēde, pennighbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); penningcelt, penninkgelt, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); pennincgülde, penninkgulde, penniegülde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Rente, Gülte; pennincplēge, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Zins, Rente; pennincschot*, pennincschōt, pennincschoit, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.) an die Stadtverwaltung, Schoßzahlung; penninctins, peningtins, pennictins, penninktins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins; penningetins, pennigetins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins

Abgabe -- in Getreide zu entrichtende Abgabe, mnd. kōrnschillinc, kornschillink, M.: nhd. »Kornschilling«, in Getreide zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- in Getreide zu zahlende Abgabe, mnd. kōrnebēde, F.: nhd. Kornabgabe, in Getreide zu zahlende Abgabe, Almosenbeitrag in Getreide

Abgabe -- in Hühnern bestehende Abgabe, mnd. hȫnergülde, hoinergülde, hondergülde, hoendergülde, honnergülde, hȫnregülde, hoinregülde, hoonregülde, hūnregülde, F.: nhd. in Hühnern bestehende Abgabe

Abgabe -- in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe

Abgabe -- jährliche Abgabe, mnd. jārpacht, F.: nhd. jährliche Abgabe, Pacht in Geld und Naturalien

Abgabe -- jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

Abgabe -- Jochhafer als Abgabe, mnd. jōkehāver*, jōkehāvere, M.: nhd. Jochhafer als Abgabe

Abgabe -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Abgabe -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Abgabe -- kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft, mnd. hilligengelt, hilgengelt, N.: nhd. »Heiligengeld«, kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft

Abgabe -- kirchliche Abgabe zu den vier Hauptfesttagen des Jahres, mnd. vērhōchtīdespenninc, M.: nhd. kirchliche Abgabe zu den vier Hauptfesttagen des Jahres

Abgabe -- kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes, mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

Abgabe -- kleine Abgabe, mnd. klēnȫde, kleinȫde, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Abgabe -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

Abgabe -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

Abgabe -- Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. kȫkenekō*, kȫkenkō, kākenkō, F.: nhd. Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche

Abgabe -- Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin, mnd. krǖzekō, F.: nhd. Kreuzkuh, Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin

Abgabe -- Kuh als im Herbst fällige Abgabe, mnd. hervestkō, hervestkow, F.: nhd. Kuh als im Herbst fällige Abgabe

Abgabe -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

Abgabe -- Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Abgabe -- Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hofmāl, N.: nhd. Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof

Abgabe -- mit einer Abgabe belasten, mnd. bebēden, sw. V.: nhd. mit einer Abgabe belasten

Abgabe -- nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe, mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe; plōgegelt, N.: nhd. nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

Abgabe -- nach Morgen berechnete Abgabe, mnd. morgenschat, M.: nhd. »Morgenschatz«, Morgensteuer (F.) , nach Morgen berechnete Abgabe

Abgabe -- nachzuzahlende Abgabe, mnd. nāplicht, nāchplicht, F.: nhd. »Nachpflicht«, nachzuzahlende Abgabe

Abgabe -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Abgabe -- öffentliche Abgabe leisten, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

Abgabe -- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut, mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut

Abgabe -- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut, mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

Abgabe -- Papstschatz; Abgabe an die Kirche die dem Papst zukommt, mnd. pāwesschat, M.: nhd. »Papstschatz«

Abgabe -- pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. lȫsetēgede*, lȫsetēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

Abgabe -- pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. tēgedelȫse*, tēgetlȫse, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; tēgedelȫsinge*, tēgetlȫsinge, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld; teindelȫse*, tēntlȫse, teyntlȫse, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Abgabe -- pflichtige Abgabe, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung

Abgabe -- rechtlich begründete Abgabe, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Abgabe -- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

Abgabe -- regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors, mnd. ? pōrtenhǖre, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

Abgabe -- regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung, mnd. rechtegelt, N.: nhd. Gerichtegebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung; rechtgelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung

Abgabe -- regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken, mnd. spendegelt, spendgelt, N.: nhd. »Spendegeld«, Almosen in Geld, regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken

Abgabe -- regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

Abgabe -- regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, mhd. gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

Abgabe -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

Abgabe -- Reliquienschrein zur Abgabe des Eides, mnd. hilligenschrīn, hilgenschrīn, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein zur Abgabe des Eides

Abgabe -- Rind als landesherrliche Abgabe, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

Abgabe -- Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. kȫkeneschāp*, kȫkenschāp, kākenschāp, N.: nhd. Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche

Abgabe -- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

Abgabe -- schuldige Abgabe, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

Abgabe -- städtische Abgabe der Fischer, mnd. trochhǖre*, trochhure, mnd.?, F.: nhd. »Trogheuer«, städtische Abgabe der Fischer

Abgabe -- städtische Abgabe der Kleinkrämer, mnd. hōkenpenninc*, M.: nhd. städtische Abgabe der Kleinkrämer

Abgabe -- ständige Abgabe, mnd. ervedēnst*, erfdēnst, M.: nhd. ständige Leistung, ständige Abgabe

Abgabe -- steuerliche Abgabe an den Landesherrn, mnd. schatgāve, F.: nhd. Steuerabgabe, steuerliche Abgabe an den Landesherrn

Abgabe -- steuerliche Abgabe, mnd. schotgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, steuerliche Abgabe

Abgabe -- über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, mnd. ȫverpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

Abgabe -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. ȫvertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

Abgabe -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, mnd. ȫverplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins

Abgabe -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung, mnd. ȫverplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

Abgabe -- Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

Abgabe -- verpflichtende Abgabe an die Stadt, mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

Abgabe -- verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben, mnd. valbrȫkich, Adj.: nhd. verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben

Abgabe -- vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche, mnd. quārtālgelt, N.: nhd. »Quartalgeld«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche; quārtālpenninc, quārtālpennic, M.: nhd.

»Quartalpfennig«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche

Abgabe -- vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen, mnd. vērtīdenoffer, N.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenofferpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen

Abgabe -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

Abgabe -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sō̃mmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

Abgabe -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe

Abgabe -- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh, mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

Abgabe -- von Freien zu leistende Abgabe, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgabe -- von jeder Abgabe an den Vogt befreit, mnd. vōgetbanvrī, Adj.: nhd. »vogtbannfrei«, von jeder Abgabe an den Vogt befreit

Abgabe -- von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Abgabe -- Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt, mnd. smeckewīn, M.: nhd. Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt

Abgabe -- Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster, mnd. prō̃velworst*, prō̃velwurst, prō̃belwurst, F.: nhd. Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster

Abgabe -- Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster, mnd. prō̃vendenworst*, prō̃venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

Abgabe -- zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn, mnd. ōsterbēde, F.: nhd. »Osterbitte«, zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn; pāscheschat, M.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn

Abgabe -- zu Ostern fällige Abgabe, mnd. ōsterhū̃re*, ōsterhū̃r, ōsterhuhr, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe; pāschehū̃re, paschehure, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe, Miete für ein halbes Jahr; pāschentins, M.: nhd. »Osterzins«, zu Ostern fällige Abgabe

Abgabe -- zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe, mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe

Abgabe -- zur Abgabe des Zehnten verpflichtet, mnd. tēgedegiftich*, tēgetgiftich, tīensgiftich, Adj.: nhd. zur Abgabe des Zehnten verpflichtet

Abgabe -- zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, mnd. ō̃verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

Abgabe (besonders Akzise bzw. Unkosten bzw. Nebenkosten), mnd. ungelt, mnd.?, N.: nhd. »Ungeld«, Zahlung für die es keinen Rechtsgrund gibt und die man noch über die Verpflichtung (oder den Wert der Ware) hinaus zahlt, Abgabe (besonders Akzise bzw. Unkosten bzw. Nebenkosten)

Abgabe an den Landesherrn oder die Stadtverwaltung; Zahlung an Stadtschreiber und Ratsboten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrōnentins, M.: nhd. Abgabe an den Landesherrn oder die Stadtverwaltung; vrōntins, vrōnetins, M.: nhd. »Fronzins«, Abgabe an den Landesherrn oder die Stadtverwaltung

Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgabe bzw. Steuer (F.) auf den Besitz von Nutzvieh, mnd. quikgelt, N.: nhd. Abgabe bzw. Steuer (F.) auf den Besitz von Nutzvieh

Abgabe bzw. Steuer (F.) auf die Haltung von Pferden, mnd. pērdegelt, N.: nhd. »Pferdegeld«, Abgabe bzw. Steuer (F.) auf die Haltung von Pferden

Abgabe der Bauern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mara, Sb.: nhd. Pachtzins der Bauern, Abgabe der Bauern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgabe der Wandmacher zum Jahrmarkt (Geldsorte aus Leder), mnd. ? ledderpenninc*, lēderpenninc*, M.: nhd. »Lederpfennig«, Abgabe der Wandmacher zum Jahrmarkt (Geldsorte aus Leder?)

Abgabe des Priesters zu Bestreitung der Kosten (F.) des Sendgerichts, mnd. sēntkost*, sēntköste, senedkhoste, F.: nhd. Abgabe des Priesters zu Bestreitung der Kosten (F.) des Sendgerichts

Abgabe die je nach besonderer Vereinbarung mit dem Rat von den zu frommen Stiftungen fundierten Zinsen und Renten als Ersatz für den entfallenden Schoß (M.) (3) geleistet wird, mnd. schōteltins, schotteltins, M.: nhd. Abgabe die je nach besonderer Vereinbarung mit dem Rat von den zu frommen Stiftungen fundierten Zinsen und Renten als Ersatz für den entfallenden Schoß (M.) (3) geleistet wird

Abgabe durch die der Erbe (M.) die rückfallende Kriegsausrüstung des Erblassers ablöst, mnd. vörhērwēde*, vōrhērwēde, N.: nhd. Abgabe durch die der Erbe (M.) die rückfallende Kriegsausrüstung des Erblassers ablöst

Abgabe für das Eichen (N.) der Scheffel, mnd. ? schēpelgelt, scheppelgelt, N.: nhd. »Scheffelgeld«, Abgabe für das Eichen (N.) der Scheffel?

Abgabe für die gerichtliche Einsetzung in den Besitz eines Erbes (N.), mnd. inweldelgelt, N.: nhd. Abgabe für die gerichtliche Einsetzung in den Besitz eines Erbes (N.)

Abgabe für die Schiahrt auf der Ems ins Meer (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sēvārt, F.: nhd. Seefahrt, Schiahrt, Abgabe für die Schiahrt auf der Ems ins Meer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgabe für die Schweinemast (F.), mnd. swīnmast, swīnmaste, F.: nhd. »Schweinmast« (F.), Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast (F.), Verpflichtung zur Schweinemast (F.), Recht auf Schweinemast (F.), Abgabe für die Schweinemast (F.)

Abgabe für Eichelmast (F.) der Schweine, mnd. vēme (2), fēme, veime, veme, vehme, vheme, vemme, vēm, vehm, F.: nhd. Schweinemast (F.), Eichelmast (F.) der Schweine, Abgabe für Eichelmast (F.) der Schweine, Mastgeld, Geldablösung für die Schweinemast (F.)

Abgabe für eine bestimmte Anzahl (Schar [F.] [2]) Schweine die auf eine gemeine Weide (F.) (2) getrieben werden, mnd. swīneschār, F.: nhd. Abgabe für eine bestimmte Anzahl (Schar [F.] [2]) Schweine die auf eine gemeine Weide (F.) (2) getrieben werden; swīneschāre, F.: nhd. Abgabe für eine bestimmte Anzahl (Schar [F.] [2]) Schweine die auf eine gemeine Weide (F.) (2) getrieben werden; swīnschār, F.: nhd. Abgabe für eine bestimmte Anzahl (Schar [F.] [2]) Schweine die auf eine gemeine Weide (F.) (2) getrieben werden; swīnschāre, F.: nhd. Abgabe für eine bestimmte Anzahl (Schar [F.] [2]) Schweine die auf eine gemeine Weide (F.) (2) getrieben werden

Abgabe für Fischerei mit Wade (F.) (2), mnd. wādegelt, mnd.?, N.: nhd. »Wadegelt«, Abgabe für Fischerei mit Wade (F.) (2)

Abgabe für Fischerei mit Waden (F.), mnd. wādengelt, mnd.?, N.: nhd. »Wadegeld«, Abgabe für Fischerei mit Waden (F.)

Abgabe für Klauenvieh (Rindvieh und anderes Klauenvieh), mhd. klāstiure, st. F.: nhd. Klauensteuer, Abgabe für Klauenvieh (Rindvieh und anderes Klauenvieh)

Abgabe oder Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, mnd. punttol, ponttol, M.: nhd. »Pfundzoll«, Abgabe oder Zoll (M.) (2) auf den Warenwert

Abgabe ursprünglich in Salz zur Erhaltung der bāre (2), mnd. bārensolt, N.: nhd. Abgabe ursprünglich in Salz zur Erhaltung der bāre (2)

Abgabe von den Scharren (M.) (Schlachter), mnd. schernegelt, N.: nhd. Abgabe von den Scharren (M.) (Schlachter)

Abgabe von jeder Hufe an den Landesherrn (auf Martini fällig), mnd. winterbēde, mnd.?, F.: nhd. Abgabe von jeder Hufe an den Landesherrn (auf Martini fällig)

Abgabe, germ. *angar-, germ.?, Sb.: nhd. Dienst, Abgabe; *gelstra-, *gelstram, *geldstra-, *geldstram, st. N. (a): nhd. Entgelt, Steuer (F.), Abgabe, Leistung; *mōtō, st. F. (ō): nhd. Abgabe, Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe; *zins, M.: nhd. Zins, Abgabe

Abgabe, got. gild* 1, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins; gil-str* 1, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe

Abgabe, an. skyl-d-a (1), sw. F. (n): nhd. Schuldigkeit, Schuld, Abgabe, Verwandtschaft; tol-l-r, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe; ? *varð-a (2), sw. F. (n): nhd. Abgabe?

-- Abgabe des Fischers: an. land-varð-a, sw. F. (n): nhd. Abgabe des Fischers

Abgabe, ae. gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; mō-t (1), st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Maut; tol-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Tribut, Abgabe, Steuer (F.), Auflage; tol-n, st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Tribut, Steuer (F.)

Abgabe, afries. fre-th-o-pan-n-ing 5, fre-th-o-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Friedenspfennig«, Schutzgeld, Abgabe; in-jeld 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Abgabe, Rente; pen-n-inge 1 und häufiger?, afries-, st. F. (ō): nhd. Bezahlung, Abgabe; sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.); tri-bū-t 1, tri-bu-et, st. M. (a?): nhd. Tribut, Abgabe

-- Abgabe an den Hof: afries. ho-f-skel-d-e 1, st. F. (i): nhd. Hofschuld, Abgabe an den Hof

-- Abgabe an den König: afries. ken-ing-skel-d-e 3, kin-ing-skel-d-e, kon-ing-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Königsschuld, Abgabe an den König

-- Abgabe für Seelenmessen: afries. sêl-man-inge 4, sêl-mon-inge, st. F. (ō): nhd. »Seelmahnung«, Abgabe für Seelenmessen

-- Abgabe in klingender Münze: afries. kle-p-skel-d-e 8, kli-p-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Abgabe in klingender Münze

-- kirchliche Abgabe: afries. hi-m-el-skel-d-e 1, hi-m-el-skel-d, hu-m-el-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Himmelsschuld, kirchliche Abgabe

Abgabe, anfrk. gi-sko-t* (2) 2, Sb.: nhd. Schoß (M.) (1), Abgabe; *tol?, anfrk.?, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut

Abgabe, as. asn-a 1, sw. F. (n): nhd. Lohn, Abgabe, Zins; fur-pėn-n-ing* 1, st. M. (a): nhd. »Vorpfennig«, Abgabe; gi-sko-t* 2, st. N. (a): nhd. Steuer (F.), Abgabe; hansa* 2, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Abgabe; hū-s-hlōth-a* 3, st. F. (ō): nhd. Haussteuer, Abgabe; mah-al-hūra* 1, mal-hūra*, st. F. (ō): nhd. Malheuer, Abgabe;

mal-s-kul-d* 1, st. F. (i): nhd. Abgabe; of-liges* 2, st. N. (a): nhd. Obliegenheit, Abgabe; s-ko-t* (2) 2, st. N. (a): nhd. Abgabe, Steuer (F.); s-kul-d* 15, st. F. (i): nhd. Schuld, Abgabe; *sôm-pėn-n-ing?, st. M. (a): nhd. Saumpfennig, Abgabe

-- öffentliche Abgabe: as. frô-n-o-tins* 1, as.?, st. M. (i): nhd. »Fronzins«, Steuer (F.), öffentliche Abgabe

Abgabe, ahd. albergaria* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Herberge, Abgabe; biliban* 6, st. N. (a): nhd. Nahrung, Speise, Unterhalt, Beisteuer, Abgabe; 5zins 41, zens*, st. M. (a?, i?): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins, Zensus, Zoll (M.) (2), Geldbuße; 7zinsskaz* 2, zinsscaz*, st. M. (a): nhd. Zins, Abgabe, Steuer (F.), Steuergeld; 6zol 34, st. M. (a?): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.), Tribut; fodorus 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Futter (N.) (1), Abgabe; fotrum* 27 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Futter (N.) (1), Abgabe; frēhta* 1?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schuld, Leistung, Abgabe; frōnozins* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herrenzins«, Abgabe, Steuer (F.), öffentliche Abgabe, Staatseinkünfte; fuorunga* 2, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Abgabe, Einkunft, belebende Kraft; gaforium 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. Vorrat, Nutzung, Abgabe; gastaldaticum* 2, lat.-lang., N.: nhd. Gastaldenabgabe, Abgabe; geldum* 6 und häufiger?, geldus*, lat.-ahd.?, N., M.: nhd. Geld, Abgabe, Leistung; gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; giwerft* 1, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Sammlung, Abgabe, Steuer (F.); hofagelt* 1, hovagelt*, st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Steuer (F.); medema* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Medem, Abgabe; nōtsuoh 5, st. M. (a?, i?): nhd. Beitreibung, Eintreibung, Einforderung, Forderung, Abgabe; nōtwerk* 1, notwerc*, st. N. (a): nhd. »Notwerk«, Abgabe, Zwangsdienst, Frondienst; pfāht* 3 und häufiger?, pfaht*, phāht*, st. M. (a?, i?): nhd. Vertrag, Recht, Abgabe; *pfāhta?, *phāhta?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vertrag, Recht, Abgabe; steora* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Abgabe, Tribut; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; stofa* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Abgabe; stofarium*? 1?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Abgabe; urgift 5, st. F. (i): nhd. Abgabe, Ertrag, Rückgabe, Erstattung, Lieferung; widargift* 1, st. F. (i): nhd. Abgabe, Rückgabe

-- eine Abgabe: ahd. beborania* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. eine Abgabe

-- jährliche Abgabe: ahd. jārgelt* 1, st. N. (a): nhd. »Jahrgeld«, Jahreszins, jährlich zu leistende Zahlung, jährliche Abgabe

-- öffentliche Abgabe: ahd. ? frōnohof 7, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Fiskus, Staatskasse, öffentliche Abgabe?; frōnozins* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herrenzins«, Abgabe, Steuer (F.), öffentliche Abgabe, Staatseinkünfte

Abgabe, mhd. anger (4), enger, st. F., st. M.: nhd. Fron, Zins, Abgabe, beladenener Bauernwagen; atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe; beren* (3), bern, st. F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Landessteuer; beschatzunge, st. F.: nhd. Kriegssteuer, Steuer (F.), Abgabe, Kontribution, Lösegeld; bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; būleibe, st. F.: nhd. Abgabe, Erbanteil; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestgelt, dienstgelt, st. M., st. N.: nhd. »Dienstgeld«, Lohn, Entgelt, Abgabe, Zins; ērunge, st. F.: nhd. Ehrung, Geschenk, Vergünstigung, Abgabe

-- Abgabe an das Gericht: mhd. dincsilber, st. N.: nhd. »Dingsilber«, Geldabgabe, Abgabe an das Gericht

-- Abgabe an den Bannherrn: mhd. bangewerf 1, st. N.: nhd. »Banngewerf«, Abgabe an den Bannherrn

-- Abgabe an den Richter: mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding

-- Abgabe an die Herrschaft: mhd. būteil, st. N.: nhd. Bauteil, Abgabe an die Herrschaft, Erbanteil, Pflichtteil

-- Abgabe auf Bier: mhd. briupfenninc*, briuphenninc, brūpenninc, st. M.: nhd. »Braupfennig«, Brauzins, Abgabe auf Bier

-- Abgabe aufgrund des Burgrechts: mhd. burcwerft 1, st. N.: nhd. Abgabe aufgrund des Burgrechts, Erbleihezins

-- Abgabe bei Besitzerwechsel: mhd. ērschaz, st. M.: nhd. Ehrschatz, Handänderungsgebühr, Abgabe bei Besitzerwechsel

-- Abgabe der Bäcker: mhd. beckæreschoz*, beckerschoz, st. N.: nhd. Abgabe der Bäcker

-- Abgabe der Brotbäcker: mhd. brotbeckenstiure 2, st. F.: nhd. »Brotbäckersteuer«, Backsteuer, Abgabe der Brotbäcker

-- Abgabe der Dienstleute: mhd. dieneststiure, st. F.: nhd. »Dienststeuer«, Abgabe der Dienstleute

-- Abgabe des Erben: mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

-- Abgabe des Erben bei Besitzübernahme: mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

-- Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat: mhd. badepfenninc*, badephenninc, st. M.: nhd. »Badepfennig«, Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat

-- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat: mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

-- Abgabe für die Bachbenutzung: mhd. bachhelbelinc*, bachhellinc*, bachhelling, st. M.: nhd. »Bachhälbling«, Abgabe für die Bachbenutzung

-- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen: mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

-- Abgabe für die Bewirtschaftung eines Gutes: mhd. būstiure, st. F.: nhd. »Bausteuer«, Abgabe für die Bewirtschaftung eines Gutes

-- Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine: mhd. dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

-- Abgabe für die Erbleihe: mhd. burcrehtgelt, st. N.: nhd. »Burgrechtgeld«, Abgabe für die Erbleihe; burcrehtpfenninc* 1, burcrehtphenninc, st. M.: nhd. Burgrechtsabgabe, Abgabe für die Erbleihe; burcrehtzins, st. N.: nhd. »Burgrechtzins«, Abgabe für die Erbleihe

-- Abgabe für Verkaufsstände: mhd. bancgelt, st. N.: nhd. »Bankgeld«, Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände; bancschillinc, st. M.: nhd. »Bankschilling«, Abgabe für Verkaufsstände; banczins, st. M.: nhd. Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände

-- Abgabe in Form von Dinkel: mhd. dinkelgelt, st. N.: nhd. »Dinkelgeld«, Abgabe in Form von Dinkel

-- Abgabe leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Abgabe vom Bier: mhd. bierpfenninc* 6, bierphenninc, st. M.: nhd. Bierpfennig, Abgabe vom Bier, Biersteuer

-- Abgabe von Kirche an Papst: mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

-- Abgabe von Weinbergen: mhd. bercpfenninc*, bercphenninc, st. M.: nhd. »Bergpfennig«, Abgabe von Weinbergen

-- auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe: mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

-- bestes Tier als Abgabe an den Herrn: mhd. besthoubet, st. N.: nhd. Besthaupt, bestes Tier als Abgabe an den Herrn

-- bestimmtes Weinmaß als Abgabe: mhd. bansehstære*, bansehster, st. M.: nhd. »Bannsester«, bestimmtes Weinmaß als Abgabe

-- Brot als Abgabe: mhd. bērnbrōt, st. N.: nhd. Brot als Abgabe

-- durch Bann auferlegte Abgabe: mhd. banzins, st. M.: nhd. »Bann«, durch Bann auferlegte Abgabe

-- eine Abgabe: mhd. dincpfenninc*, dincphenninc, st. M.: nhd. »Dingpfennig«, eine Abgabe

-- eine Abgabe entrichten: mhd. burcrehten, sw. V.: nhd. eine Abgabe entrichten

-- Garbe als Abgabe: mhd. betegarbe, st. F., sw. F.: nhd. »Betgarbe«, Garbe als Abgabe

-- Helbling als Abgabe von Weinbergen: mhd. berchelbelinc, st. M.: nhd. Helbling als Abgabe von Weinbergen

-- Höriger der eine Abgabe zu leisten hat: mhd. biergelte, sw. M.: nhd. »Biergelde«, Zinspflichtiger, Höriger der eine Abgabe zu leisten hat

-- Huhn als Abgabe an den Grundherrn: mhd. dienesthuon, st. N.: nhd. »Diensthuhn«, Huhn als Abgabe an den Grundherrn

-- Käse als Abgabe an den Grundherrn: mhd. dienestkæse, st. M.: nhd. »Dienstkäse«, Käse als Abgabe an den Grundherrn

-- Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand: mhd. becherlēhen, st. N.: nhd. Becherlehen, Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand

-- Schwein als Abgabe an den Grundherrn: mhd. dienestswīn, st. N.: nhd. »Dienstschwein«, Schwein als Abgabe an den Grundherrn

-- städtische Abgabe: mhd. burgærepfenninc*, burgerphenninc, st. M.: nhd. »Bürgerpfennig«, städtische Abgabe

-- Termin für die Abgabe der Biersteuer: mhd. bierwette, st. F.: nhd. »Bierwette«, Biersteuer, Brautabgabe, Termin für die Abgabe der Biersteuer

-- vererbliche Abgabe: mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land

-- Wein als Abgabe: mhd. betewīn, st. M.: nhd. Betewein, Wein als Abgabe

-- Weizen als Abgabe: mhd. beteweize, st. M.: nhd. »Bittweizen«, Weizen als Abgabe

Abgabe, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; undergelt***, st. N.: nhd. Abgabe; wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe; wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; wīsōt, wīsāt, wīset, wīsōde, wīsœde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins; zinsgelt, st. N.: nhd. Zinsgeld, Zins, Abgabe; zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe; zinsval, zinsfal*, st. M.: nhd. Zins, Abgabe; zol (3), st. M., st. N.: nhd. Zoll (M.) (2) (als Abgabe), Abgabe, Pfand, Gabe, Zollamt, Zollstelle; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- Abgabe an den Faßmesser: mhd. virgierephenninc, st. M.: nhd. »Virgierpfennig«, Abgabe an den Faßmesser

-- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes: mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

-- Abgabe an den Vogt: mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt; vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt; vogetrehte 3, fogetrehte*, sw. N.: nhd. »Vogtrecht«, Abgabe an den Vogt

-- Abgabe an die herrschaftliche Küche: mhd. vrōnkoste*, vrōnkost, frōnkoste*, st. F.: nhd. herrschaftlich festgesetzter Preis, Abgabe an die herrschaftliche Küche

-- Abgabe an Ziegeln: mhd. ziegelstiure, st. F.: nhd. »Ziegelsteuer«, Abgabe an Ziegeln

-- Abgabe anstatt des Wachdienstes: mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

-- Abgabe anstatt des Wachtdienstes: mhd. wahtpfenninc*, wahtphennic, st. M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für Bewachung, Abgabe anstatt des Wachtdienstes

-- Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben: mhd. wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben

-- Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten: mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

-- Abgabe beim Antritt eines Besitzes: mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

-- Abgabe des Brautgabeinhabers: mhd. widemgelt, st. N.: nhd. »Wittumgeld«, Abgabe des Brautgabeinhabers

-- Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- Abgabe entrichten für: mhd. verbeten, ferbeten*, sw. V.: nhd. Abgabe entrichten für, versteuern

-- Abgabe für Bewachung: mhd. wahtgelt, st. N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für Bewachung; wahtpfenninc*, wahtphennic, st. M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für Bewachung, Abgabe anstatt des Wachtdienstes

-- Abgabe für das Nutzungsrecht: mhd. waltreht, st. N.: nhd. »Waldrecht«, Recht der Waldbenutzung, Abgabe für das Nutzungsrecht

-- Abgabe für das Recht des Freien: mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien

-- Abgabe für den Unterhalt von Wächtern: mhd. wehtærepfenninc* 1, wehterphenninc, st. M.: nhd. Wächterpfennig, Abgabe für den Unterhalt von Wächtern

-- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren: mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

-- Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung: mhd. waltgelt, st. N.: nhd. »Waldgeld«, Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung

-- Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes: mhd. waltgemerke 1, st. N.: nhd. Waldgemarkung, Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes

-- Abgabe für etwas geben: mhd. verdehemen, ferdehemen*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, Abgabe für etwas geben

-- Abgabe für Fuhrwerk: mhd. wagenleite, st. F.: nhd. »Wagenleite«, Abgabe für Fuhrwerk

-- Abgabe für Gewässernutzung: mhd. wazzerzol, st. M.: nhd. Wasserzoll, Fährzoll, Abgabe für Gewässernutzung

-- Abgabe für Vieh: mhd. vihestiure, vehestiure, vehstiure, fihestiure*, fehestiure*, festiure*, st. F.: nhd. »Viehsteuer«, Abgabe für Vieh

-- Abgabe für Weinschankgerechtsame: mhd. wīnban, st. M.: nhd. Weinbann, Weinschankgerechtsame, Abgabe für Weinschankgerechtsame, Recht zum Weinverkauf

-- Abgabe geben: mhd. vallen (3) 5 und häufiger?, fallen*, sw. V.: nhd. Abgabe leisten, Abgabe nehmen, Abgabe geben

-- Abgabe in Form von Wein: mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein; wīnzehende, wīnzehent, sw. M., st. M.: nhd. Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīsōtsoum 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Abgabe in Form von Wein

-- Abgabe in Naturalien: mhd. wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- Abgabe in Wein von einem Kauf: mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

-- Abgabe leisten: mhd. vallen (3) 5 und häufiger?, fallen*, sw. V.: nhd. Abgabe leisten, Abgabe nehmen, Abgabe geben

-- Abgabe nehmen: mhd. vallen (3) 5 und häufiger?, fallen*, sw. V.: nhd. Abgabe leisten, Abgabe nehmen, Abgabe geben

-- Abgabe von Einfuhr: mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

-- Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel: mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

-- Abgabe von urbar gemachtem Geld: mhd. wüestgelt, st. N.: nhd. Abgabe von urbar gemachtem Geld

-- Abgabe von Wein: mhd. wīnpfenninc*, wīnphenninc, st. M.: nhd. Weinpfennig, Abgabe von Wein, Weinsteuer

-- Abgabe von Weingärten: mhd. wīngartstiure, st. F.: nhd. »Weingartsteuer«, Abgabe von Weingärten

-- Abgabe von Wiesen und Grundstücken: mhd. wisegelt, st. N.: nhd. »Wiesengeld«, Abgabe von Wiesen und Grundstücken

-- Abgabe von Zinslehen: mhd. zinspfenninc*, zinsphenninc, st. M.: nhd. »Zinspfennig«, Zinsgeld, eine Geldabgabe, Abgabe von Zinslehen

-- Abgabe zu entrichten Habender: mhd. valman, falman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Abgabe zu entrichten Habender

-- Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn: mhd. wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten: mhd. verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten

-- als Abgabe überreichen: mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

-- außerordentliche Abgabe: mhd. überdienest, st. M.: nhd. »Überdienst«, außerordentliche Abgabe

-- beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe: mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

-- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird: mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

-- für etwas Abgabe zahlen: mhd. verundergelten, ferundergelten*, sw. V.: nhd. für etwas Abgabe zahlen

-- Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn: mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe: mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit: mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz: mhd. vrideschaz, vritschaz, frideschaz*, fritschaz*, st. M.: nhd. jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz

-- mehr als die gewöhnliche Abgabe: mhd. überzins, st. M.: nhd. »Überzins«, mehr als die gewöhnliche Abgabe

-- Recht die Abgabe zu entnehmen: mhd. valreht, falreht*, st. N.: nhd. »Fallrecht«, Recht die Abgabe zu entnehmen

-- Regelung der Abgabe von Naturalien: mhd. vluorreht, fluorreht*, st. N.: nhd. »Flurrecht«, Regelung der Abgabe von Naturalien

-- Schinken als Abgabe: mhd. zinsbache, sw. M.: nhd. Schinken als Abgabe

-- verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben: mhd. valbære, falbære*, Adj.: nhd. »fallbar«, verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben

-- verpflichtet die Abgabe zu geben: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

-- wöchentliche Abgabe: mhd. wochengelt, st. N.: nhd. »Wochengeld«, wöchentliche Abgabe, Wochenzins

-- zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet: mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd.

wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

Abgabe, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; geschaz 1, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.); geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; gewerf (2)5, st. N.: nhd. Abgabe, Sonderabgabe, Steuer (F.); gewerft (1) 17 und häufiger?, st. N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Sonderabgabe; gült (2), st. N.: nhd. Gut, Gülte, Abgabe; gülteguot 1, st. N.: nhd. Gültgut, als Gülte entrichtetes Gut, Abgabe; hantlōn, st. M., st. N.: nhd. Handlohn, Abgabe; hantlœse, st. F.: nhd. »Handlöse«, Abgabe, Handlösung; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin; huobengelt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hubengeld«, Abgabe, Ertrag aus einer Hufe; ingelt, st. N.: nhd. Abgabe, Rente

Abgabe, mhd. līpbete, st. F.: nhd. »Leibbede«, Abgabe; lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht; pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe

-- Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten: mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

-- Abgabe dafür: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist: mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

-- Abgabe in Form von Nüssen: mhd. nüzzegelt 3, st. M., st. N.: nhd. »Nüssegeld«, Abgabe in Form von Nüssen

-- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland: mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

-- Abgabe von einem Zinsgut: mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht

-- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden: mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

-- an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe: mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

-- auf Grundstücken haftende Abgabe: mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

-- aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe: mhd. opferpfennninc*, opferphenninc, st. M.: nhd. Opferpfennig, aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe

-- außerordentliche Abgabe: mhd. nōtbete, st. F.: nhd. Steuer (F.), Zwangsabgabe, außerordentliche Abgabe

-- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe: mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

-- festgesetzte Abgabe: mhd. rātschaz, st. M.: nhd. »Ratschatz«, festgesetzte Abgabe, vereinbarte Geldsumme, Bestechungsgeld (?)

-- in Pferdefutter bestehende Abgabe: mhd. marcvuoter*, marcfuoter*, st. N.: nhd. »Marchfutter«, Pferdefutter, in Pferdefutter bestehende Abgabe

-- kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis: mhd. muntscherpf, st. N.: nhd. »Muntscherf«, kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis

-- Schwein als Abgabe von einer Mühle: mhd. mülswīn 2, st. N.: nhd. »Mühlschwein«, Schwein als Abgabe von einer Mühle

-- ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe: mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

-- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland: mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

Abgabe, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution; schoz (1), st. M.: nhd. »Schoß« (M.) (2), Abgabe, Geldabgabe, Steuer (F.); schuz (2) 9, st. M.: nhd. Abgabe, Geldabgabe; stiure (2), stüre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiurunge, stürunge, st. F.: nhd. »Steuerung«, Stütze, Hilfe, Belehrung, Steuer (F.), Abgabe; tatz, st. F.: nhd. Abgabe; taz, st. M.: nhd. Abgabe, Aufschlag; telle (2), sw. F., st. F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.)

-- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten: mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

-- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf: mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

-- Abgabe des Gefangenen an den Schließer: mhd. slozgelt, st. N.: nhd. »Schlossgeld«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer; slozreht, st. N.: nhd. »Schlossrecht«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer

-- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird: mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

-- Abgabe für die Schankgerechtsame: mhd. teverīe, teferīe*, st. F.: nhd. Schankgerechtsame, Abgabe für die Schankgerechtsame

-- Abgabe für Erntemaß: mhd. seilreht, st. N.: nhd. »Seilrecht«, Abgabe für Erntemaß

-- Abgabe für Schankrecht: mhd. schenkreht, st. N.: nhd. »Schenkrecht«, Schankrecht, Schankrechtsname, Abgabe für Schankrecht

-- Abgabe für Verkaufsplatz: mhd. stalgelt, st. N.: nhd. Stallgeld, Stellgeld, Abgabe für Verkaufsplatz; stalmiete, st. F.: nhd. Stallmiete, Stallgeld, Abgabe für Verkaufsplatz, Beherbergungskosten; stantgelt, st. N.: nhd. Standgeld, Abgabe für Verkaufsplatz

-- Abgabe von einem Sesslehen: mhd. sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen

-- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden: mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

-- Abgabe zur Erhaltung der Stege: mhd. stegegelt, st. N.: nhd. Stegegeld, Abgabe zur Erhaltung der Stege

-- als Abgabe entrichten: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stüren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

-- Unterstützung des Herrn durch Abgabe: mhd. stiure (2), stüre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Abgabe, mnd. afschot, N.: nhd. Abgabe; aksīse, axsise, axise, accise, sise, afzise, assīse, akzīse*, F.: nhd. »Akzise«, Abgabe, Verbrauchssteuer; anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte; bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung; bēdeschat, bedeschat, M.: nhd. »Bedeschatz«, Abgabe; bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier; bōdewāke, F.: nhd. Abgabe, Pflicht die an der Wandschererbude haftet; denārium***, Sb.: nhd. Abgabe; dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe

Abgabe, mnd. gabēl, N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Zoll (M.) (2), Akzise; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum; gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird; gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; gifte (1), sw. F.: nhd. Gabe, Vermächtnis, Abgabe, Datum; grāschult, F.: nhd. Grafenschuld, Abgabe; hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde; hōsedēnst, M.: nhd. Abgabe; impost, N.: nhd. Steuer (F.), Abgabe; inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme; kȫnincschot, N.: nhd. »Königschoß«, Abgabe, Steuer (F.) an den Landesherrn; kȫninctins, M.: nhd. Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe; kȫningesschult, F.: nhd. »Königsschuld«, Abgabe; kȫningestins, koningestins, kȫninctins, M.: nhd. »Königszins«, Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe; kȫre, koere, köhre, kȫr, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Abgabe, mnd. lēfmȫdichhēt*, lēfmȫdicheit, leyfmȫdichēt, līfmȫdichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze; ? munt*** (3), N.: nhd. Abgabe?; pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; plēge (1), plege, plāge, plȫge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; prȫven*** (3), N.: nhd. Abgabe; prȫvinge (2), mnd.?, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Anteil, Abgabe; puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; retselgelt, N.: nhd. Abgabe, Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung

Abgabe, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?; schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung; schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.); sette (2), F.: nhd. Satzung, Ordnung, Steuer (F.), Abgabe; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe; tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tende, mnd.?, (subst. Num. Ord.=)M.: nhd. zehnte, Zehnte (M.), Zehnt, Abgabe; tol (2), mnd.?, M.: nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe

Abgabe, mnd. uptins, mnd.?, M., N.: nhd. Zins, Abgabe; vēgeschat, mnd.?, M.: nhd. Steuer (F.), Abgabe; vȫrbōt, Sb.: nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe; vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); ? werf*** (5), N.: nhd. Abgabe?, Zahlung?

abgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgabefrei, mnd. schatvrī, Adj.: nhd. abgabefrei, steuerfrei, frei von landesherrlicher Abgabe

abgabefreies -- abgabefreies Eigen, mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

abgabefreies -- abgabefreies Gut, mnd. ȫverhof, ōverhof, overhof, M.: nhd. Oberhof, Herrenhof, abgabefreies Gut

Abgabelaken, as. s-kul-d-lak-an* 8, st. N. (a): nhd. »Schuldlaken«, Abgabelaken

Abgabelamm, mhd. betevrischinc, betefrischinc*, st. M.: nhd. Abgabelamm

Abgabeleistung -- Fisch als Abgabeleistung, mhd. banvisch, banfisch*, st. M.: nhd. »Bannfisch«, Fisch als Abgabeleistung

abgabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgaben -- Abgaben Auferlegender, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener

Abgaben -- Abgaben entrichten, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Abgaben -- Abgaben entrichten, mnd. aksīsen* (2)**, sw. V.: nhd. »akzisen?«, versteuern?, Abgaben entrichten

Abgaben -- Abgaben erbringen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Abgaben -- Abgaben erbringen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

Abgaben -- Abgaben leisten, mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

Abgaben -- Abgaben leisten, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

Abgaben -- Abgaben leisten, mnd. pensitēren, sw. V.: nhd. Abgaben leisten, Zahlungen leisten

Abgaben -- Abgaben von frischem Bauland, mhd. riutzehende, sw. M.: nhd. »Reutzehente«, Abgaben von frischem Bauland

Abgaben -- Abgaben zahlen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

Abgaben -- alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

Abgaben -- Aufseher über bestimmte Abgaben, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

Abgaben -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

Abgaben -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Abgaben -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Abgaben -- bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten, mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten

Abgaben -- bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß, mnd. hofmāte, F.: nhd. bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß

Abgaben -- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden, mnd. ōveleiebōk, ōveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

Abgaben -- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind, mnd. hōveslǖde, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

Abgaben -- Eintreiber von Abgaben, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener

Abgaben -- Erlass von Abgaben, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis

Abgaben -- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Abgaben -- fällige Abgaben, mnd. gevelle (2), Pl.: nhd. fällige Abgaben, Einkünfte, Gefälle

Abgaben -- Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, mnd. hǖretīt, hǖrtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

Abgaben -- frei von Abgaben seiend, mnd. schultvrī, Adj.: nhd. »schuldfrei«, frei von Abgaben seiend

Abgaben -- für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben, mnd. ȫverlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben

Abgaben -- Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof, mnd. hofmalder, M.: nhd. Hofmalter, Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof

Abgaben -- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt, mnd. brȫkehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt

Abgaben -- Maß für Abgaben, mnd. mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben

Abgaben -- materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

Abgaben -- Mensch der Abgaben zahlt, mnd. schatgēvære*, schatgēver, schatgever, M.: nhd. Steuerzahler?, Mensch der Abgaben zahlt

Abgaben -- mit Abgaben an die Stadt belastbar, mnd. plichtbār, Adj.: nhd. verpflichtbar, mit Abgaben an die Stadt belastbar, abgabepflichtig

Abgaben -- mit Abgaben belasten, mhd. bezinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, mit Abgaben belasten

Abgaben -- mit zu hohen Abgaben belasten, mnd. ȫverschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten

Abgaben -- Recht auf Abgaben, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

Abgaben -- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

Abgaben -- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben, mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

Abgaben -- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Abgaben -- Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

Abgaben -- Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen, mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

Abgaben -- vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Abgaben -- zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet, mnd. lantplichtich, Adj.: nhd. zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet

Abgaben auferlegen (V.), mnd. betinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, Zinsen auferlegen (V.), Abgaben auferlegen (V.), Zins bringen

Abgaben, mhd. gülthūfunge, st. F.: nhd. »Gülthäufung«, Sammlung der Einkäufe, Abgaben

-- Abgaben entrichten: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

Abgaben, mnd. velle (2), felle*, Pl.: nhd. Gefälle (N. Pl.), Abgaben

-- Abgaben bezahlen für: mnd. vörunplichten*, vorunplichten, sw. V.: nhd. Abgaben bezahlen für, versteuern

-- dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet: mnd. vōgetplichtich, vogetplichtich, Adj.: nhd. »vogtpflichtig«, dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet

-- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht: mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

-- Erhebung von Abgaben: mnd. upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung

-- volle Abgaben leisten: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- von Abgaben befreites Haus: mnd. vrīhūs, N.: nhd. »Freihaus«, von Abgaben befreites Haus

-- von bestimmten Abgaben befreiter Bürger: mnd. ? vrībörgære*, vrībörger, M.: nhd. von bestimmten Abgaben befreiter Bürger?

-- von Dienstbarkeit und Abgaben befreien: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- zu Abgaben verpflichtet: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

Abgabenauferlegung, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei

Abgabeneinnehmer -- Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels, mnd. pennincschrīvære*, pennincschrīver, pennischrīver, M.: nhd. »Pfennigschreiber«, Finanzschreiber, Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels

Abgabeneinnehmer -- städtischer Abgabeneinnehmer, mnd. pāgster, paxter, M.: nhd. städtischer Abgabeneinnehmer, Zahlungseinnehmer

Abgabeneinnehmer, ahd. foderarius* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Futtereintreiber, Abgabeneinnehmer

Abgabeneinnehmer, mhd. huobemeister, huobmeister, st. M.: nhd. »Hubenmeister«, Hubmeister, Zinseinnehmer, fürstlicher Rentmeister, Abgabeneinnehmer

Abgabenerhöhung, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

Abgabenforderung, ahd. 4zinseiska* 1, zinseisca, st. F. (ō): nhd. »Zinsforderung«, Abgabenforderung, Steuerforderung

abgabenfrei, mhd. betevrī, betefrī*, Adj.: nhd. abgabenfrei

abgabenfrei, mhd. unbestiuret 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, abgabenfrei

abgabenfrei, mnd. bēdevrī, Adj.: nhd. abgabenfrei

abgabenfrei, mnd. pachtvrī, pachtvrīge, Adj.: nhd. »pachtfrei«, keinem Pachtvertrag unterliegend, abgabenfrei

abgabenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgabenfreies -- abgabenfreies Grundstück, mhd. alteigen, st. N.: nhd. »Alteigen«, Eigen, abgabenfreies Grundstück, Erbgut

Abgabenfreiheit, ahd. unskuldigī* 1, unsculdigī*, st. F. (ī): nhd. Erlass von Schulden, Abgabenfreiheit

Abgabenfreiheit, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit; vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgabenhafer, mhd. rouchhabere*, rouchhaber, st. M.: nhd. »Rauchhafer«, Abgabenhafer

Abgabenhuhn, mhd. rouchhuon, st. N.: nhd. »Rauchhuhn«, Abgabenhuhn

Abgabenkorn, ahd. stoufkorn* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Abgabenkorn«

Abgabenlast -- mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof, mhd. drittelhof, st. M.: nhd. »Drittelhof«, mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof

Abgabenpächter, mnd. schatmēdære*, schatmēder, schatmĭder, M.: nhd. »Schatzmieter«, Abgabenpächter

abgabenpflichtig -- Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist, mnd. strōmwāter, N.: nhd. Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist

abgabenpflichtig, mhd. betegültic, Adj.: nhd. steuerpflichtig, abgabenpflichtig; betehaft, Adj.: nhd. steuerpflichtig, abgabenpflichtig; betehaftic*, betehaftec, Adj.: nhd. steuerpflichtig, abgabenpflichtig

abgabenpflichtigen -- Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

abgabenpflichtiger -- abgabenpflichtiger Bewohner einer Bude, mnd. bōtmēster (2), bōtmeister, M.: nhd. abgabenpflichtiger Bewohner einer Bude

abgabenpflichtiger -- abgabenpflichtiger Hof, mnd. pagastehof*, pagasthof, M.: nhd. abgabenpflichtiger Hof

abgabenpflichtiger -- gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer, mnd. bergelde, bergilde, bargilde, biergelde, birgelde, bīrgelde, M.: nhd. gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer

Abgabenpflichtiger, mhd. zinsære, zinser, st. M.: nhd. »Zinser«, Zinsender, Zinsgeber, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Tributpflichtiger, Zinseinnehmer, Zinseinforderer; zinsgelde, sw. M.: nhd. »Zinsgelte«, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger; zinsman, st. M.: nhd. Zinsmann, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Hintersasse

abgabenpflichtiges -- abgabenpflichtiges Gut, mhd. wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe; zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

abgabenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgabenverpflichtet, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

abgabenverpflichtet, mhd. kurmietic, Adj.: nhd. abgabenverpflichtet

Abgabenverzeichnis -- Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen, mnd. pachtbōk, N.: nhd. »Pachtbuch«, Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen

Abgabepflicht, mnd. plēgendwanc, M.: nhd. Abgabepflicht, Zinspflicht

-- Abgabepflicht für die Haltung von Pferden: mnd. pērtschattinge, F.: nhd. Abgabepflicht für die Haltung von Pferden

-- Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt: mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

-- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen: mnd. pagastelǖde*, pagastlǖde, pagestlǖde, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

abgabepflichtig -- abgabepflichtig machen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

abgabepflichtig -- nicht abgabepflichtig, mhd. unzinshaft, Adj.: nhd. nicht zinspflichtig, nicht abgabepflichtig, nicht tributpflichtig

abgabepflichtig (für die Nutzung von Ländereien), mnd. plēchhaftich*, plēchaftich, Adj.: nhd. zinspflichtig, abgabepflichtig (für die Nutzung von Ländereien)

abgabepflichtig sein (V.), mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

abgabepflichtig, afries. sko-t-skel-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. abgabepflichtig, schoßpflichtig

abgabepflichtig, ahd. 0zolgultīg* 1, Adj.: nhd. zollpflichtig, abgabepflichtig

abgabepflichtig, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestpflihtic*, dienestphlichtec, Adj.: nhd. dienstpflichtig, abgabepflichtig

abgabepflichtig, mhd. zinshaft, cinshaft, Adj.: nhd. »zinshaft«, zinspflichtig, abgabepflichtig, tributpflichtig

abgabepflichtig, mnd. hȫrhaftich*, hȫraftich, hōraftich, hȫrachtich, hōrachtich, Adj.: nhd. hörig, eigenhörig, abgabepflichtig, zugehörig

abgabepflichtig, mnd. pachtich, pachttich, Adj.: nhd. abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich; pachttinsich, Adj.: nhd. »pachtzinsig«, abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich; plichtbār, Adj.: nhd. verpflichtbar, mit Abgaben an die Stadt belastbar, abgabepflichtig

-- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist: mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

-- Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist: mnd. parrehūve*, parhūve, F.: nhd. »Pfarrhufe«, zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist

abgabepflichtige -- abgabepflichtige Güter, mnd. ōrbȫr, ȫrbȫr, ōrbaer, orbar, oerbȫr, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirbȫr, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

abgabepflichtiger -- abgabepflichtiger Grund, mnd. ōrbēde, ōrbȫde, ōrbēte, F.: nhd. Abgabe an den Grundherrn, abgabepflichtiger Grund

Abgabepflichtiger, mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

Abgabepflichtiger, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

abgabepflichtiges -- abgabepflichtiges Pferd, mhd. betepfert*, betephert, st. N.: nhd. Bedepferd, abgabepflichtiges Pferd; beteros, st. N.: nhd. Bedepferd, abgabepflichtiges Pferd

abgabepflichtiges -- zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf, mnd. ōtdorp, N.: nhd. zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf

Abgabewein -- Abgabewein als Dienstleistung, mhd. dienestwīn 2, dienstwīn, st. M.: nhd. Abgabewein als Dienstleistung

abgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgang, afries. of-ga-ng 2, of-go-ng, st. M. (a): nhd. Abgang, Abgehen, Abfallen

Abgang, ahd. ablit* 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Tod, Abfall, Abgang

Abgang, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; abezuht, st. F.: nhd. »Abzucht«, Abgang, Rückzug; āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang; beswīch, st. M.: nhd. Abgang, Schade, Schaden (M.), Betrug, Betrüger, Falschheit

Abgang, mhd. abegenge, abgenge, st. N.: nhd. »Abgang«, Anfang, Ende

Abgang, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; geswīche, st. F.: nhd. Abgang, Verlust, Verführung, Betörung; gewende (2), st. F.: nhd. Wende (F.), Wendung, Abgang; hinleite, st. F.: nhd. Abgang, Tod

Abgang, mhd. mangelunge, st. F.: nhd. »Mangelung«, Mangel (M.), Abgang, Handgemenge

Abgang, mhd. zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot

Abgang, mnd. afbrēkichhēt*, afbrēkichēt, afbrēkichheit*, afbrēkicheit, F.: nhd. Abbruch, Abgang; afganc, afgank, M.: nhd. Abgang, Abgängigwerden; brȫke (1), brȫk, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; entwīken (2), entwīkent, N.: nhd. »Entweichen«,Abgang, Abgehen

-- Abgang befehlen: mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

-- Abgang vom Holz: mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

Abgang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; hennevārt*, hennevart, mnd.?, F.: nhd. Hinfahrt, Abgang; henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

-- Abgang im Verbrauch: mnd. gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch

-- Abgang vom bearbeiteten Metall: mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

-- Abgang von Silber: mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

-- beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend: mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

Abgang, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

-- Abgang von Metall: mnd. sunderklōt, N.: nhd. »Sonderkloß« (M.), Klumpen Eisenschlacke, Abgang von Metall

-- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet: mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

Abgang, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis; vōrtgān (2), N.: nhd. Fortgehen, Abgang

abgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgängig -- abgängig durch Gebrauch, mnd. slēthaftich, Adj.: nhd. abgenützt, verschlissen, abgängig durch Gebrauch, erneuerungsbedürftig

abgängig, mhd. abegengic, abegengec, abegenc, abgenc, Adj.: nhd. abgängig, verloren gegangen, abhanden gekommen

abgängig, mnd. afbrēkich***, Adj.: nhd. abgebrochen, abgängig; āvendich, abendtich, Adj.: nhd. abgängig, von Sinnen seiend

-- abgängig machen: mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

abgängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgängigwerden, mnd. afganc, afgank, M.: nhd. Abgang, Abgängigwerden

abgangling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abgangszeit -- Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang

abgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgattern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abge..., ahd. abagi, Präf.: nhd. abge...

abge..., mhd. abege..., Präf.: nhd. abge...

abgeändert -- nicht abgeändert, mhd. unvermachet 1, unfermachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgeändert, unverändert

abgeändert, mnd. ümmewendet*, ümmewent, ummewent, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgeändert

abgearbeitet, mhd. verarbeitet, ferarbeitet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, abgearbeitet, geplagt

abgebbar, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

abgebeizte -- abgebeizte und nicht gerupfte Wolle, mnd. ? pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?; ? pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

abgebeizte -- die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Abgeben -- Abgeben einer Erklärung, mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung

abgeben -- ein Urteil abgeben über, got. ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?

abgeben -- einen Schuss abgeben, mnd. lōsbernen, sw. V.: nhd. einen Schuss abgeben

abgeben -- einen Teil abgeben, got. af-da-i-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, einen Teil abgeben

abgeben -- einzelne Schüsse abgeben, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

abgeben -- entlastende Erklärung abgeben, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtvōrdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

abgeben -- Pollen abgeben, mnd. pollen***, V.: nhd. »pollen«, Blätter abwerfen, Pollen abgeben

abgeben -- rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben, mnd. ȫvergichten, ȫverjechten, ōrgichten, sw. V.: nhd. rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben

abgeben -- Rechtsweisung abgeben, afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben

abgeben -- Schuss abgeben, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

abgeben -- sich abgeben mit etwas, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

abgeben -- sich abgeben mit, an. va-s-ast, sw. V.: nhd. sich abgeben mit, sich einmischen

abgeben -- sich abgeben mit, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; zuocondewieren, zuo condewieren, sw. V.: nhd. sich abgeben mit

abgeben -- sich abgeben, mhd. umbewellen, st. V.: nhd. besudeln, sich abgeben; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

abgeben (einen Anteil), mnd. prēbēren, sw. V.: nhd. abgeben (einen Anteil), gewähren

abgeben, ahd. abageban* 5, st. V. (5): nhd. »abgeben«, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen

abgeben, ahd. giwīhhan* 25, giwīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, nachlassen, abgeben, sich fügen

-- eine Entscheidung abgeben: ahd. bituomen* 1, sw. V. (1a): nhd. urteilen, verurteilen, eine Entscheidung abgeben

abgeben, mhd. abegeben***, abgeben***, sw. V.: nhd. abgeben; ānewerden, st. V.: nhd. sich entäußern, veräußern, abgeben, aufgeben; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben

-- sich abgeben: mhd. bekützen, bekutzen, sw. V.: nhd. in Anspruch nehmen, sich abgeben, behelligen, plagen; belasten, sw. V.: nhd. belasten, sich abgeben, belästigen; belesten, sw. V.: nhd. sich abgeben, belästigen, beeinträchtigen; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

-- sich abgeben mit: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

abgeben, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

abgeben, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

-- sich abgeben mit: mhd. mangelen (2), sw. V.: nhd. ringen, handgemein werden, sich abgeben mit; nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu

abgeben, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- Brotkrumen abgeben von: mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von

-- Stellungnahme abgeben: mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit

Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

abgeben, mnd. afgēven, st. V.: nhd. abgeben, Abgabe leisten, bezahlen, abliefern, übergeben (V.); betīden (2), sw. V.: nhd. Zeit verbringen?, abgeben

-- Ansprüche abgeben: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- sich abgeben mit: mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

-- Urteil abgeben: mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

-- Zeugnis abgeben: mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

abgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abgebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgebeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgebeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgebildet -- abgebildet werden, got. *frisah-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen; ga-frisah-t-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen, dargestellt werden

abgebildet, mnd. vȫrbildet*, vorbildet, vortildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebildet, dargestellt

abgebissenes -- kleines abgebissenes Stück, an. bit-l-ing-r, st. M. (a): nhd. kleines abgebissenes Stück

abgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgebot, mnd. afbot, N.: nhd. Abgebot, Abbestellung, Widerruf, Absage

abgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgebot, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgebrannt, mhd. abegebrant, abegebrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgebrannt«

abgebrannt, mnd. vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt

abgebrannter -- abgebrannter Docht, mnd. ȫsel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht

abgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgebrochen -- abgebrochen weinen, mhd. humpelen, sw. V.: nhd. abgebrochen weinen

abgebrochen -- abgebrochen werden, got. us-bruk-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. ausgebrochen werden, abgebrochen werden

abgebrochen -- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen, mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

abgebrochen, mnd. afbrēkich***, Adj.: nhd. abgebrochen, abgängig

abgebrochene -- durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern, mnd. gnabben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern

abgebrochener -- abgebrochener Felsen, ahd. hamalskorro* 1, hamalscorro*, sw. M. (n): nhd. »Felsbruch«, abgebrochener Felsen, Felszacke

abgebrochener -- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

abgebrochenes -- abgebrochenes Speerstück, mhd. strunzūn, st. M.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Splitter; trunze, drunze, drumze, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Splitter; trunzūn, trunzen, drumzen, st. M., N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Speersplitter, Splitter

abgebrochenes -- abgebrochenes Stück, ahd. bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch

abgebrochenes -- abgebrochenes Stück, mhd. brocke, sw. M.: nhd. Brocken (M.), abgebrochenes Stück; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

abgebrochenes -- abgebrochenes Stück, mnd. brockele, brockel, N.: nhd. »Brocke«, abgebrochenes Stück; brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; brȫke (1), brȫk, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

abgebunden, mnd. geschörtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebunden, gebündelt

abgebundenem -- Abfall von abgebundenem Kalk, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

abgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgedampfter -- aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker, mnd. melksucker, M.: nhd. »Milchzucker«, aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker

abgedeckt -- abgedeckt werden, mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

abgedichtete -- mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle, mnd. rēsewant, reisewant, F.: nhd. mit Holz und Strauchwerk abgedichtete Stauwand vor einer Wassermühle

abgedienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgedringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeerntet -- nicht abgeerntet, mhd. ungelesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelesen, nicht abgeerntet

abgeerntetes -- abgeerntetes Land umpflügen, mnd. velgen (2), vellegen, sw. V.: nhd. abgeerntetes Land umpflügen

abgefahren -- Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird, mnd. tēgedewech*, tēgetwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird; teindewech*, teyntwech, teintwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird

abgefahrener -- abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

abgefallen -- vom Glauben abgefallen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

abgefallen, ahd. abatrunnīg* 6, Adj.: nhd. »abtrünnig«, abgefallen

abgefallen, mhd. abetrünne (1), abtrünne, Adj.: nhd. abtrünnig, abgefallen, treulos; abetrünnic, abetrünnec, abtrünnic, abtrunnic, abetrunnic, abdrunnic, abedrunnic, Adj.: nhd. abtrünnig, abgefallen, treulos

abgefallene -- abgefallene dürre Äste, germ. *spakō-, *spakōn, sw. F. (n): nhd. dürres Reis, abgefallene dürre Äste

abgefallene -- beim Auskämmen abgefallene Wolle, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

abgefallene -- beim Metallpolieren abgefallene Späne, mnd. krassærīe*, kratzærige*, F.: nhd. beim Metallpolieren abgefallene Späne

abgefallener -- vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Abgefallener, ahd. nidarfal* 2, st. M. (i): nhd. Niedergefallener, Abgefallener, Teufel; nidarrīs* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Niedergefallener, Abgefallener, Teufel

-- Abgefallener vom Glauben: ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter

Abgefallener, mhd. abetrünne (2), abentrünne, sw. M.: nhd. Abtrünniger, Abgefallener

abgefallenes -- abgefallenes dürres Laub, mhd. riseloube*, riseloup, st. N.: nhd. abgefallenes dürres Laub

abgefallenes -- abgefallenes Land, mnd. helde (3), helle, F.: nhd. Halde, abgefallenes Land, aufgeschüttetes Gestein, Abschüssigkeit

abgefallenes -- abgefallenes Stück Metall, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

abgefärbt, mhd. abegevarb*, abgevarb, abegefarb*, abgefarb*, Adj.: nhd. »abgefärbt«, entfärbt

Abgefasstes -- schriftlich Abgefasstes, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

Abgefeiltes, ahd. āfīhali* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Feilspäne, Abgefeiltes

Abgefeiltes, mhd. abevīlinc, st. M.: nhd. Abgefeiltes, Feilspan

abgefeimt, mhd. ? durchgründe, Adj.: nhd. tiefgründig, grundlos?, abgefeimt?

abgefeimt, mhd. abegeveimet, abegefeimet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgefeimt«

abgefeimt, mnd. afgevīmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgefeimt; afvīmet, Part. Adj.: nhd. abgefeimt

abgefeimt, nhd., Adj.: nhd. abgefeimt; E.: s. abfeimen; L.:, Luther

abgefertigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgefertigter, mnd. geafvērdigede, M.: nhd. »Abgefertigter«, Bote, Gesandter

abgefeuert -- Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden, mnd. tarrasbüsse, tarrisbüsse, terrasbüsse, F.: nhd. ein Geschütz, Wallbüchse, Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden

abgefeuert -- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

abgeflachten -- Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden, mnd. vlakeggenlāde, F.: nhd. »Flacheckenlade«, Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden

abgeführt -- abgeführt werden, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

abgeführt -- Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

abgeführte -- als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte, mnd. teinpenningestǖch*, teynpenningestǖch, tedenpenningestǖch, M.: nhd. als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte

abgefülltes -- abgefülltes Probebier, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

abgefülltes -- während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier, mnd. kersenkrōch, kersenkrogk, M.: nhd. während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier

abgefunden, mnd. afvündich***, Adj.: nhd. abgefunden

Abgefundensein (N.), mnd. afvündichhēt*, afvündichēt, fvündicheit, F.: nhd. Abgefundensein (N.), Berichtigung, Abstellung

abgegangen, mhd. abegegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgegangen«

abgegeben -- Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird, mnd. mettekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird

abgegeben -- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde, mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

abgegegeben -- Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird, mnd. mattekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird; mattenkōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird

abgegolten -- straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann, mnd. pennincbrȫke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebrȫke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbrȫke*, pennincsbrȫke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

abgegorener -- abgegorener Wein, mnd. ālantwīn, M.: nhd. »Alantwein«, abgegorener Wein

abgegossene -- abgegossene Sole in Gang halten, mnd. nāwērpen*, nāchwērpen*, nāwerpen, nāwarpen, V.: nhd. »nachwerfen«?, abgegossene Sole in Gang halten

abgegrenzte -- abgegrenzte Zeit, an. fre-st, st. N. (a): nhd. Frist, abgegrenzte Zeit, Aufschub

abgegrenzter -- abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist, mnd. takmarket, N.: nhd. Marktbezirk, abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist

abgegrenzter -- abgegrenzter Bereich, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

abgegrenzter -- abgegrenzter Landteil, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

abgegrenzter -- abgegrenzter Platz für die Fischerei, mnd. swēnestēde, swenestede, F.: nhd. abgegrenzter Platz für die Fischerei

abgegrenzter -- abgegrenzter Platz, mnd. perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz; perker, M.: nhd. abgegrenzter Platz, Lusthof

abgegrenzter -- abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

abgegrenzter -- abgegrenzter Raum, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

abgegrenzter -- abgegrenzter Umfang, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

abgegrenzter -- abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes, mnd. schrange, schranke, F.?, M.: nhd. Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes

abgegrenzter -- abgegrenzter Zeitpunkt, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

abgegrenztes -- abgegrenztes Gebiet, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

abgegrenztes -- abgegrenztes Gebiet, mnd. mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft; perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz

abgegrenztes -- abgegrenztes kleines Stück Land, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

abgegrenztes -- abgegrenztes Land, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

abgegrenztes -- abgegrenztes Stück eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

abgegrenztes -- abgegrenztes Stück Land, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

abgegrenztes -- durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz, mnd. snāthāge, M.: nhd. durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz, Jagdrevier

abgehaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgehaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgehalten -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

abgehalten -- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

abgehalten -- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

abgehalten -- Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

abgehalten -- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

abgehalten -- Messe die vom Bischof abgehalten wird, mnd. bischopesmisse, bischoppesmisse, F.: nhd. »Bischofsmesse«, Messe die vom Bischof abgehalten wird

abgehalten -- Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

abgehalten -- Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird, mnd. vārdinc, N.: nhd. echtes Ding, Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird

abgehalten -- Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird, mnd. botdincstēn*, bottingstēn, mnd.?, M.: nhd. Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird

abgehalten -- Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird, mnd. prēdigedach, prēdichdach, M.: nhd. »Predigttag«, Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird

abgehalten -- Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

abgehalten -- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

abgehalten -- Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird, mnd. jārmarkettīt, F.: nhd. Jahrmarktzeit, Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird

abgehaltene -- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung, mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

abgehaltene -- täglich abgehaltene Messe, mnd. quotidiān, F.: nhd. täglich abgehaltene Messe

abgehaltene -- zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde, mnd. pingestelach, pingstlach, pynxtlach, pintelach, pingstelach, N.: nhd. nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde; pingestenlach*, pinstenlach, N.: nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde

abgehaltene -- zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend, mnd. pingestegildisch*, pingstgildisch, Adj.: nhd. »pfingstfeiertäglich«, zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend

abgehaltene -- zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht, mnd. vigilienvesper, F.: nhd. »Viligienvesper«, zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht; vigilievesper, F.: nhd. zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht

abgehaltener -- für auswärtige Händler abgehaltener Markt, mnd. gastmarket, M.: nhd. für auswärtige Händler abgehaltener Markt

abgehaltenes -- ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meienreht, st. N.: nhd. »Maienrecht«, ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht

abgehaltenes -- ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meidinc, st. N.: nhd. »Maiding«, ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht

abgehaltenes -- vom Meier abgehaltenes Gericht, mhd. meierdinc, st. N.: nhd. »Meierding«, vom Meier abgehaltenes Gericht

abgehaltenes -- zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, mhd. jārdinc, st. N.: nhd. »Jahrgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgedinge, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

abgehärmt -- nicht abgehärmt, mhd. unversenet*, unfersenet*, unversent, unfersent*, Adj.: nhd. nicht abgehärmt

abgehärtet -- abgehärtet auf See, ae. sǣ-rōf, Adj.: nhd. abgehärtet auf See, tapfer auf dem Meer

abgehauen, idg. *klombho-, *klombo-, Adj.: nhd. abgehauen, verstümmelt

abgehauen, afries. ger-s-fal-l-e* 17, ger-s-fel-l-e, Adj.: nhd. abgehauen, hingefallen, ungebüßt; ger-s-fal-l-ich 23, ger-s-fel-l-ich, Adj.: nhd. abgehauen, hingefallen, ungebüßt

abgehauen, mhd. verdrumet***, ferdrumet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgehauen«; verdrungen***, ferdrungen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgehauen«

abgehauen, mnd. grasvallent*, grasvallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. auf die Erde fallend, abgehauen; grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

abgehauene -- abgehauene Rute, mnd. schachtholt, schachholt, N.: nhd. Schachtholz, abgehauene Rute

abgehauenen -- Stamm mit abgehauenen Zweigen, an. stra-ng-i, sw. M. (n): nhd. Stamm mit abgehauenen Zweigen

abgehauener -- abgehauener Baumstamm, mnd. rōne (1), rǒne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

abgehauener -- abgehauener dürrer Ast, mnd. slüchtære*, slüchter, sluchter, M.?: nhd. wilder Schössling eines Baumes, abgehauener dürrer Ast

abgehauener -- abgehauener Klotz, an. būt-r, st. M. (a): nhd. abgehauener Klotz

abgehauenes -- schräg abgehauenes Balkenende, an. skar-f-r (2), st. M. (a): nhd. schräg abgehauenes Balkenende

Abgehauenes, idg. *klādo-, Sb.: nhd. Abgehauenes, Ausgestochenes, Holz

Abgehauenes, germ. *buta, *butta, Sb.: nhd. Abgehauenes, Ende

Abgehauenes, mnd. afhouwelse, N.: nhd. Abgehauenes, Abfall beim Bearbeiten des Holzes

abgehen -- abgehen von, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

abgehen -- durch Krankheit abgehen, mhd. siechen (1), suchen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, durch Krankheit abgehen, durch Krankheit entfernt werden

abgehen -- Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen, mnd. schōrwulle, schorwulle, F.: nhd. Schurwolle, Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen

abgehen (von einem Amte), mnd. afkōmen, V.: nhd. abkommen, abgehen (von einem Amte), loskommen, einholen, ersetzen

abgehen, ae. fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen

abgehen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; of-far-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. abgehen, fortgehen

Abgehen, afries. of-ga-ng 2, of-go-ng, st. M. (a): nhd. Abgang, Abgehen, Abfallen

abgehen, afries. of-gu-ng-a, of-u-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. abgehen, abtreten

abgehen, ahd. danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; duruhstrīhhan* 4, duruhstrīchan, st. V. (1a): nhd. durchstreichen, durchziehen, durchwandeln, abgehen, etwas abgehen; intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; ūzwiskēn* 1, ūzwiscēn*, sw. V. (1a): nhd. weggehen, abgehen, hinausgehen
-- etwas abgehen: ahd. duruhstrīhhan* 4, duruhstrīchan, st. V. (1a): nhd. durchstreichen, durchziehen, durchwandeln, abgehen, etwas abgehen

Abgehen, mhd. abegēunge, st. F.: nhd. »Abgehung«, Abgehen

Abgehen, mhd. abegān (2), st. N.: nhd. »Abgehen«

abgehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- von seiner Meinung abgehen: mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von

abgehen, mnd. afentbrēken, st. V.: nhd. abgehen, gebrechen; afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abgehen, mnd. entwīken (2), entwīkent, N.: nhd. »Entweichen«,Abgang, Abgehen

abgehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

abgehen, mnd. vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

abgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgehend -- von der Straße abgehend, mnd. erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

abgehend, mhd. abegānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abgehend«; abegēnde, abgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abgehend«, abnehmend, alternd

abgehetzt, got. af-dáu-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. geschunden, geplagt, abgehetzt

abgehobene -- abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke, mnd. plaggenērde, F.: nhd. abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke

abgeholzte -- abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

abgehorchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeht -- Span der beim Bohren abgeht, mnd. bōrspon, * F.: nhd. »Bohrspan«, Span der beim Bohren abgeht

Abgehung, mhd. abegēunge, st. F.: nhd. »Abgehung«, Abgehen

abgeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgekämmte -- vom Tuch abgekämmte Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

Abgekämmtes, germ. *hazwa, *hazwaz, Sb.: nhd. Abgekämmtes, Flachs

abgekehrt, mhd. abegekēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgekehrt«

abgekehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgekehrte -- dem Wind abgekehrte Seite, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

abgekehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgeklapperte -- abgeklapperte Stute, mnd. sȫre (2), sȫr, soͤre, zoͤre, zöhr, F.: nhd. alte Stute, abgeklapperte Stute

abgeklärt, mhd. gesastic***, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), abgeklärt, gesetzt

abgeklärt, mhd. voregesastic***, foregesastic***, forgesastic***, Adj.: nhd. abgeklärt, besonnen (Adj.)

abgeklärt, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

abgeklärte -- abgeklärte Flüssigkeit, mnd. klār (2), N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, abgeklärte Flüssigkeit, Eiklar, Eiweiß (Lübben)

abgeklärter -- abgeklärter Wein, ahd. lūttartrank* 14, lūtartranc*, st. M. (a?): nhd. »Lauter«, »Honigwein«, abgeklärter Wein, Met, Bier; lūttarwīn* 4, lūtarwīn*, st. M. (a?, i?): nhd. »Reinwein«, »Honigwein«, abgeklärter Wein

abgeklärter -- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

abgeklärter -- über Gewürzen abgeklärter Wein, mnd. lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank

abgeklärter -- über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

abgeklärter -- von Hefe abgeklärter Wein, mnd. ? mōderwīn, M.: nhd. von Hefe abgeklärter Wein?

Abgeklärtheit, mhd. gesasticheit*, gesastecheit, gesastekeit, st. F.: nhd. Besonnenheit, Abgeklärtheit, Gesetztheit, Ruhe

Abgeklärtheit, mhd. voregesasticheit*, vorgesasticheit, vorgesastecheit, vorgesastekeit, foregesasticheit*, forgesastekeit*, st. F.: nhd. Abgeklärtheit, Besonnenheit

Abgeklärtheit, mnd. sǖverhēt, sǖverheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit

abgeklopftes -- von der Siedepfanne abgeklopftes Salz, mnd. klopsolt, N.: nhd. »Klopfsalz«, von der Siedepfanne abgeklopftes Salz

abgekochtes -- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft, mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

abgekommen -- vom rechten Weg abgekommen, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

abgekommen -- vom rechten Wege abgekommen, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

abgekommen -- vom Weg abgekommen, mhd. āwegic* (1), āwegec, Adj.: nhd. abwegig, verirrt, vom Weg abgekommen

abgekommen -- vom Weg abgekommen, mnd. entwēget, Adj.: nhd. vom Weg abgekommen

abgekommen -- vom Wege abgekommen, ahd. abawegīg* 1, Adj.: nhd. vom Wege abgekommen

abgekommen, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

abgekränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgekratztes, ahd. giskorranī* 1, giscorranī*, st. F. (ī): nhd. Abgekratztes, Abgeschabtes

abgekürzt, ahd. gifuorhaft* 1, Adj.: nhd. vorteilhaft, abgekürzt, geeignet, günstig?; kurzlīh* 5, kurtlīh*, Adj.: nhd. kurz, abgekürzt, knapp

abgekürzt, mnd. vörtitelet*, vortitelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Titel verfasst, abgekürzt; vörtōtelet*?, vortotelt, vortattelt, vortuttelet, vortuttelt?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Titel verfasst, abgekürzt

abgekürzter -- abgekürzter Weg, ahd. kurza* 1, st. F. (ō): nhd. »Kürze«, Abkürzung, abgekürzter Weg; kurzī* 7, kurtī*, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, abgekürzter Weg, Verkürzung, Kurzfassung

abgeküsst -- nicht abgeküsst, mhd. unverkusset*, unverkust, unferkusset*, Adj.: nhd. nicht abgeküsst, durch Küssen nicht verdorben

abgelagert -- gut abgelagert, mnd. ? uprōten* (2), uprotene, mnd.?, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. vergoren?, gut abgelagert?

abgelagert, mnd. lēgehaftich, Adj.: nhd. abgelagert

abgelassen -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

abgelassenes -- von gequollenem Malz abgelassenes Wasser, mnd. moltwāter, moltwater, N.: nhd. von gequollenem Malz abgelassenes Wasser

abgelaufen -- Eis unter dem Wasser abgelaufen ist, mnd. bolīs, bollīs, N.: nhd. Windeis, Hohleis, Eis unter dem Wasser abgelaufen ist

abgelaufen -- gerade abgelaufen, mnd. jüngestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerade abgelaufen, jüngste, letzte

abgelaufen -- wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

abgelaufen sein (V.), mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

abgelaufen, ahd. warblīh* 8, Adj.: nhd. drehbar, kreisend, rollend, wirbelnd, abgelaufen

abgelaufen, mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich; vörslēten*, vorslēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlissen«, abgenutzt, schäbig, abgetragen, vergangen, abgelaufen

abgelaufenen -- Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt, mnd. hākenklocke, F.: nhd. Hökerglocke, Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt

abgelben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgeld, mhd. abegelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Abgeld«, als Schuldtilgung zu erbringende Leistung

abgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgelebt, an. aur-vas-a, ǫr-vas-i, r-vas-i, Adj.: nhd. abgelebt, hinfällig

abgelebt, ae. for-weo-r-en, Adj.: nhd. abgelebt, geschwächt

abgelebt, mhd. erlebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlebt«, verlebt, abgelebt

abgelebt, mhd. überalt, uberalt, overalt, Adj.: nhd. »überalt«, abgelebt, sehr alt

abgelebt, mnd. vörlēvet* (2), vorlēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlebt«, alt, abgelebt

abgelebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgelebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgelegen, an. fjar-læg-r, Adj.: nhd. abgelegen, entfernt

abgelegen, ahd. einstuodil* 4, Adj.: nhd. einsam, abgelegen, vereinsamt, einfach, ungeteilt; suntar* (2) 5, Adj.: nhd. entfernt, entlegen, abgesondert, abgelegen; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen

abgelegen, mnd. aflēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelegen, entlegen, fern; afgelēgenich***, Adj.: nhd. abgelegen, entlegen, fern

abgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgelegene -- abgelegene Gegend, mhd. abesīte, absīte, apsite, st. F.: nhd. »Abseite«, abliegende Seite, abgelegene Gegend

abgelegene -- Name für eine abgelegene Stelle, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

abgelegene -- schlechte abgelegene Schenke, mnd. nōbiskrōch, N.: nhd. schlechte abgelegene Schenke, Hölle

abgelegener -- abgelegener Ort, mhd. geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen

abgelegener -- abgelegener Ort, mnd. afōrt, M.: nhd. »Abort«, abgelegener Ort

abgelegener -- Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

abgelegenes -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

abgelegenes -- abgelegenes Gebiet, ahd. frafildi* 3, st. N. (ja): nhd. Ebene, Gefilde, abgelegenes Gebiet

Abgelegenheit, mnd. afhendichhēt*, afhendichheit*, afhendichēt, afhendicheit, F.: nhd. Entlegenheit, Abgelegenheit; aflēgenhēt, aflēgenheit, F.: nhd. Abgelegenheit, Entlegenheit, Entfernung; afgelēgenichhēt*, afgelēgenichēt, abgelēgenichheit*, F.: nhd. Abgelegenheit, Entlegenheit, Entfernung

abgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgelegt -- Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat, mnd. professe, Sb.: nhd. Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat

abgelegt -- Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

abgelegt -- Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat, mhd. professe 1, st. F., sw. F.: nhd. Professe, Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat

abgelegt, mhd. getragen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getragen«, abgelegt, abgetragen

abgelegte -- abgelegte Haut, ahd. slūf* 1, st. M. (a?): nhd. abgelegte Haut

abgelegte -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester, mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester

abgelegte -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte, mnd. ōrenbicht, ōrennbichte, ōrbichte, ōrbicht, ohrbicht, ohrbichte, ohrenbichte, ohrenbicht, F.: nhd. »Ohrenbeichte«, im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte

abgelegten -- Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. tū̃gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

abgelegten -- Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. tū̃chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

abgelegter -- abgelegter Laich, mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

abgelehnt -- nicht abgelehnt, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

abgeleibt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeleitet, ahd. danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch

-- davon abgeleitet: ahd. danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch

abgeleitete -- eine von Lattich abgeleitete Arznei, mnd. lādekenschichtære*, lādekenschichter, M.: nhd. eine von Lattich abgeleitete Arznei

abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

abgelieferte -- zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute, mnd. pingestenhū̃de*, pingstenhū̃de, pinxtenhū̃de, Pl.: nhd. »Pfingsthäute«, zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute

abgelieferten -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

abgelieferten -- Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird

abgellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeloben, mnd. aflōven, sw. V.: nhd. abgeloben, abschwören, geloben etwas abzustellen

abgeloben, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

abgeloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgelöschte -- abgelöschte Kohle, mnd. ? lescheköle, mmd., F.?: nhd. abgelöschte Kohle?

abgelöst -- Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

abgelöst, mhd. abegelœset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgelöst«

abgelöst, mhd. ūferhaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelöst, erhoben, geschwollen, aufgehoben, beigelegt

-- nicht abgelöst: mhd. ungelœset*, ungelœst, ungelōset, ungelōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelöst«, unerlöst, unausgelöst, nicht abgelöst

abgelöste -- beim Walken abgelöste Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

abgelösten -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

abgelöster -- in Geld abgelöster Getreidezehnt, mnd. spīkæreschillinc*, spīkerschillinc, M.: nhd. »Speicherschilling«, in Geld abgelöster Getreidezehnt

abgelöstes -- beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, mnd. mō̃lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

abgelten, mhd. abegelten, abe gelten, st. V.: nhd. abgelten, abzahlen, bezahlen, abkaufen; abeledigen, abe ledigen, sw. V.: nhd. ablösen, abgelten

-- durch Dienstleistungen abgelten: mhd. abeverdienen 3, abeferdienen*, abe verdienen, sw. V.: nhd. »abverdienen«, durch Dienstleistungen abgelten, wiedergutmachen

abgelten, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

abgelten, mnd. afgelden, st. V.: nhd. »abgelten«, abkaufen, bezahlen, sich loskaufen

abgelten, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

abgelten, mnd. vörnō̃gen* (1), vornō̃gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

-- ganz abgelten: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

abgelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

Abgeltung, mnd. vörnōge* (1), vornōge, F.?: nhd. Schlichtung, Abgeltung

abgeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgemacht -- bestimmt fest abgemacht, mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich

abgemacht -- gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist, mnd. richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

abgemacht, mhd. ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich

abgemacht, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen

abgemachter -- eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage, mnd. nāklachtinge, nāchklachtinge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāge, nāchklāge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāginge, nāchklaginge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage

abgemagert, ahd. magar 19, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dünn, fettlos, entkräftet

abgemagert, mhd. mager, meger, magere, Adj.: nhd. mager, abgemagert, karg

abgemagert, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

abgemahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgemähte -- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

abgemähten -- Reihe abgemähten Grases oder Getreides, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

abgemähtes -- zur Heubereitung abgemähtes Gras, mnd. höügras, hoigras, hewgras, N.: nhd. zur Heubereitung abgemähtes Gras

abgemattet, mhd. hellic* (1), hellec, Adj.: nhd. erschöpft, ermüdet, abgemattet, matt

abgemattet, mhd. müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig

abgemattet, mnd. mak* (2)**, Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mat (3), matt, Adj.: nhd. matt, schlapp, abgemattet

abgemessen, mhd. māzhaftic*, māzheftic, māzhaftec, Adj.: nhd. abgemessen, messbar

abgemessen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgemessenes -- abgemessenes Gewicht, ahd. wāga 73, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), abgemessenes Gewicht, Schwere, Abwägung

abgemessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgemüht, mhd. müejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entkräftet, abgemüht, bedrängt

abgemüht, mhd. vermüejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz entkräftet, abgemüht, bedrängt

abgenehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeneigt -- abgeneigt machen, mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

abgeneigt, ahd. unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt

abgeneigt, mhd. unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwillic, unwillec, Adj.: nhd. unwillig, veraltet, widerwillig, widerstrebend, abgeneigt, unfreiwillig

abgeneigt, mnd. ungenēget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeneigt«, abgeneigt, abhold; unholt (1), mnd.?, Adj.: nhd. »unhold«, abgeneigt, ungnädig; wedderwillich, mnd.?, Adj.: nhd. »widerwillig«, unwillig, abgeneigt, widerspenstig

abgeneigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeneigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgeniessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgenommen -- abgenommen werden von, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

abgenommen -- Blut das beim Schröpfen abgenommen wird, an. ko-p-p-a-blōð, st. N. (a): nhd. Blut das beim Schröpfen abgenommen wird

abgenommen -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

abgenommen -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

abgenommen, mhd. abegenommen*, abegenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgenommen«

abgenommener Körperteil des Getöteten als Beweisstück vor Gericht (N.) (1), mnd. līftēken, līfteiken, N.: nhd. »Leibzeichen«, abgenommener Körperteil des Getöteten als Beweisstück vor Gericht (N.) (1)

abgenommenes -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

abgenützt, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig

abgenutzt, mhd. abeslīzic, abeslīzec, Adj.: nhd. abgenutzt, zerstört

abgenutzt, mhd. slīzic, slīzec, Adj.: nhd. schleißig, zerrissen, abgenutzt

abgenutzt, mhd. vernozzen, fernozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgenutzt; verslizzen 1, ferslizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlissen, abgenutzt; verworfenlich, ferworfenlich*, Adj.: nhd. abgenutzt; zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

abgenutzt, mhd. verworfenlīchen, Adv.: nhd. »abgenutzt«

abgenützt, mnd. slēthaftich, Adj.: nhd. abgenützt, verschlissen, abgängig durch Gebrauch, erneuerungsbedürftig

abgenutzt, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

abgenutzt, mnd. vörslēten*, vorslēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlissen«, abgenutzt, schäbig, abgetragen, vergangen, abgelaufen -- abgenutzt werden: mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

abgeordnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgeordneten -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

Abgeordneten -- Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten, mnd. dachsēdele, dachsēdel, F.: nhd. Tagesordnung, Vorschrift für die zur Tagung Abgeordneten

Abgeordneter -- Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen, mnd. sendebōde, sendebāde, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen; sendelbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen

Abgeordneter -- Abgeordneter der Hansestädte, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

abgeordneter -- zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten

Abgeordneter, afries. liōd-wi-t-a 2, sw. M. (n): nhd. Abgeordneter

Abgeordneter, mnd. dēputērede*, dēputērde, M.: nhd. Deputierter, Abgeordneter

Abgeordneter, mnd. gesande, gesante, gesendede*, M.: nhd. Abgesandter, Abgeordneter, bevollmächtigter Vertreter; geschickede, M.: nhd. Abgesandter, Bevollmächtigter, Beauftragter, Abgeordneter

Abgeordneter, mnd. vörōrdenete*, vorōrdenete, M.: nhd. Verordneter, Abgeordneter

-- Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat: mnd. vȫrdereshēre*, vȫrdershēre, M.: nhd. Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat

abgepasstes -- abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

abgepferchter -- abgepferchter Platz, mnd. perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz

abgepflückt -- neu abgepflückt, ahd. niuwibrohhan* 1, niuwibrochan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. neu abgepflückt

abgepflückt, mhd. abegepflücket*, abegephlücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgepflückt«

abgeplatteten -- Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken

abgequält, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

abgerackertes -- altes abgerackertes Weib, mnd. slōf (2), F.: nhd. altes abgerackertes Weib

abgerahmte -- abgerahmte Milch, mnd. vlotmelk, vlötemelk, flo̊temelck, F.: nhd. abgerahmte Milch

abgerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgerechnet -- abgerechnet werden, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

abgerichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgerichtet -- nicht abgerichtet, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

abgerichtetem -- Jagd mit abgerichtetem Vogel, mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

abgerichteter -- zur Beize abgerichteter Vogel, mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

abgerichteter -- zur Jagd abgerichteter Raubvogel, mnd. vōgelspil, vogelspil, vōgelspēl, vogelspel, N.: nhd. Jagdvogel, zur Jagd abgerichteter Raubvogel, Vogelbeize

abgerichteter -- zur Jagd abgerichteter Vogel, mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

abgerieben -- verunreinigtes Silber das abgerieben wird, mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

abgerippt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgerissen, idg. *treugh-, Adj.: nhd. abgerissen; *trougho-, *trūgho-, Adj.: nhd. abgerissen, elend

abgerissen, mhd. hadereht, Adj.: nhd. lumpig, abgerissen, zänkisch, streitsüchtig

abgerissene -- abgerissene Flocken, mnd. geblet, mnd.?, Sb.: nhd. Bletzwerk, abgerissene Flocken

abgerissene -- abgerissene Kleidung, mhd. nacketage, nackettage, sw. M.: nhd. Nacktheit, ärmliche Kleidung, abgerissene Kleidung, Armut

abgerissenes -- abgerissenes Felsstück, mhd. steinscharft, st. F.: nhd. abgerissenes Felsstück

abgerissenes -- abgerissenes Körperfleisch, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

abgerissenes -- abgerissenes Stück Pelzwerk, mnd. pelslappe, pilzlappe, piltzlappe, M.: nhd. »Pelzlappen«, abgerissenes Stück Pelzwerk, Fetzen (N.) von Pelzwerk

abgerissenes -- abgerissenes Stück, mhd. schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf

abgerissenes -- abgerissenes Stück, mnd. afsplēt, afsplēte, afsplit, M.: nhd. Absplιss, abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), abgerissenes Stück, Abspaltung, Lostrennung

abgerissenes -- abgerissenes Stück, mnd. rēte (1), rēt, reett, rette, M., F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, abgerissenes Stück, Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt); risse (1), ritse, F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, Bruch (M.) (1), abgerissenes Stück

Abgerissenes, germ. *rauba-, *raubaz, st. M. (a): nhd. Abgerissenes, Raub, erbeutete Rüstung; *raubja?, germ.?, Sb.: nhd. Abgerissenes, Raub

Abgerissenes, mhd. zar, st. M.: nhd. Riss, Fetzen (M.), Abgerissenes

abgerundet, ahd. sinwel* 18, sinawel*, Adj.: nhd. rund, gewölbt, abgerundet, glatt

abgerundeten -- Mauerstein mit abgerundeten Kanten, mnd. rundēl, rundeil, rūndēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

abgerundeter -- kleiner abgerundeter Schild, mnd. tartze (1), tartsche, tarce, tarse F.: nhd. Tartsche, kleiner abgerundeter Schild

abgerupfte -- abgerupfte Schafswolle, an. rey-f-i, st. N. (ja): nhd. abgerupfte Schafswolle

Abgerupftes, mhd. meizel, st. M.: nhd. Meißel, Instrument des Arztes, Penis, Angerupftes, Abgerupftes

Abgerupftes, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

abgesagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgesagt, mhd. abegesaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgesagt«, Absage geleistet

abgesägt, mnd. sāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesägt, abgesägt

-- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen: mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

abgesagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgesagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgesägtes -- abgesägtes Stück, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

abgesägtes -- abgesägtes Teil, ahd. segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil

abgesandt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgesandten -- als Abgesandten schicken, mnd. vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

Abgesandter -- Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Abgesandter -- Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher

Abgesandter -- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Abgesandter -- Abgesandter des Stadtrats, mnd. rādesgedēputērede*, rādesgedēputērde, M.: nhd. »Ratsdeputierter«, Abgesandter des Stadtrats; rādesgeschickede, rādesgeschikte, M.: nhd. »Ratsgeschickter«, Abgesandter des Stadtrats

abgesandter -- abgesandter Stellvertreter des Herrschers, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

Abgesandter, got. airu-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Bote, Gesandtschaft, Abgesandter; apaú-staúl-us 36=35, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 135,1b): nhd. Apostel, Bote, Abgesandter

Abgesandter, ae. spel-i-a, sw. M. (n): nhd. Stellvertreter, Abgesandter

Abgesandter, ahd. boto 86, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Gesandter, Engel, Abgesandter, Apostel, Stellvertreter; butil 10, st. M. (a): nhd. Büttel, Diener, Gerichtsdiener, Abgesandter, Marktschreier, Kriegsherold

Abgesandter, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

Abgesandter, mhd. santbote, sw. M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter; sendebote, sw. M.: nhd. Sendbote, Abgesandter

Abgesandter, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

Abgesandter, mnd. abbesāte, abbeste, abbasaete, M.: nhd. Gesandter, Abgesandter, Bote; ambasiāte, ambasiāt, ambesat, ambesait, M.: nhd. Gesandter, Abgesandter, Bote; bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft

-- als Abgesandter: mnd. bōdewīs, Adv.: nhd. »botenweise«, als Bote, als Abgesandter

Abgesandter, mnd. gesande, gesante, gesendede*, M.: nhd. Abgesandter, Abgeordneter, bevollmächtigter Vertreter; geschickede, M.: nhd. Abgesandter, Bevollmächtigter, Beauftragter, Abgeordneter

-- Abgesandter eines Herrn: mnd. hērenbōde, hērenbāde, M.: nhd. Bote eines Herrn, Abgesandter eines Herrn, Kurier eines Fürsten

-- fürstlicher Abgesandter: mnd. hērolt, hērholt, herenolt, hēralt, hērhalt, hērold, M.: nhd. Herold, fürstlicher Abgesandter, herrschaftlicher Bote

Abgesandter, mnd. sendebōde, sendebāde, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen; sendelbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen

Abgesang, mhd. steic, st. M.: nhd. »Steig«, Emporsteigen, Aufstieg, Ansteigen der Töne, Abgesang; steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang

abgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abgeschabt, mhd. abegeschaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgeschabt«, verbraucht

abgeschabt, mhd. abehære, abhære, Adj.: nhd. kahl, abgeschabt, fadenscheinig, abgetragen

abgeschabte -- **abgeschabte Stelle am Gewand, mhd. schabe (1)**, sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand

abgeschabter -- **abgeschabter Abfall beim Lohgerben, mnd. kif**, N.: nhd. abgeschabter Abfall beim Lohgerben

abgeschabtes -- **abgeschabtes Fell, mnd. ? schēvenisse**, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

abgeschabtes -- **abgeschabtes Haar, mnd. schēvenisse**, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

Abgeschabtes, ahd. giskorranī* 1, giscorranī*, st. F. (ī): nhd. Abgekratztes, Abgeschabtes

Abgeschabtes, mnd. ? schābe***, N.: nhd. Abgeschabtes?, Pulver

Abgeschabtes, mnd. afschrāpeles*, afschrapels, mnd.?, N.: nhd. Abgeschabtes

abgeschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeschafft sein (V.), mnd. afblīven, st. V.: nhd. unterbleiben, abgeschafft sein (V.), fortbleiben, davonbleiben, zurückbleiben

abgeschält -- **abgeschält werden, an. flag-n-a**, sw. V. (2): nhd. abgeschält werden

abgeschält, mhd. abgeschelet*, abegeschelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgeschält«

Abgeschältes, ahd. āskalohta* 1, āscalohta*, F.?: nhd. Abgeschältes, Blatt

abgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgeschäumtes, mnd. afschūmet, (Part. Prät.=)Adj. subst.: nhd. »Abgeschäumtes«, Abschaum, Schlechtestes seiner Art (F.) (1)

abgescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeschickte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeschieden (von der Welt), mnd. afschēdelīk, afscheidelik, Adj.: nhd. abgesondert, getrennt, abgeschieden (von der Welt); afschēdelīken, afschētlīken, afscheitlīken, Adv.: nhd. abgeschieden (von der Welt)

abgeschieden, ahd. suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch

abgeschieden, mhd. abegescheiden (3), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »abgeschieden«; abegescheidenlich***, Adj.: nhd. »abgeschieden«; abescheidelich***, Adj.: nhd. »abgeschieden«; abescheidenlich***, Adj.: nhd. »abgeschieden«

abgeschieden, mhd. abegescheidenlīche, abgescheidenlīche, Adv.: nhd. abgeschieden; abegescheidenlīchen, abgescheidenlīchen, Adv.: nhd. abgeschieden; abescheidelīche, Adv.: nhd. abgeschieden; abescheidelīchen, abscheidlīchen, Adv.: nhd. abgeschieden; abescheidenlīche, Adv.: nhd. abgeschieden, abseits

abgeschieden, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

abgeschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgeschiedenes, ae. *scéa-d (2), st. F. (ō): nhd. Abgeschiedenes

Abgeschiedenheit, ahd. frastmunti* 1?, st. N. (ja): nhd. Beherztheit, Verborgenheit, Abgeschiedenheit, heimlicher Ort; giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen

Abgeschiedenheit, mhd. abegescheidenheit, abgescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit, Loslösung, Losgelöstsein von allem Irdischen; abescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit

abgeschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgeschlagen sein (V.), afries. of-we-s-a 6, of-e-we-s-a, ov-e-we-s-a, anom. V.: nhd. absein, abgeschlagen sein (V.), wegsein

abgeschlagen, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

abgeschlagene -- **abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, mnd. bickelstēn**, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

abgeschlagenen -- **Buße für den abgeschlagenen Daumen, mnd. dūmenbōte**, F.: nhd. Buße für den abgeschlagenen Daumen

abgeschlagenes -- **abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde**, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

abgeschliffen, mnd. beslīpet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgeschliffen

abgeschliffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeschliffene -- **abgeschliffene Metallreste, ahd. slif (1) 1**, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. abgeschliffene Metallreste, Eisenfeilspäne

abgeschliffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgeschlossen, mhd. enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt

abgeschlossen, mhd. selphūse, Adj.: nhd. selbst ein Haus bildend, abgeschlossen

abgeschlossen, mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

-- abgeschlossen verwahren: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist: mnd. kēdenenslot*, kēdenslot, N.: nhd. Kettenschloss, Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist

abgeschlossen, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat: mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

abgeschlossene -- **abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen, mhd. klūse**, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

abgeschlossene -- **Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung, mnd. vörhandelingesbrēf***, vorhandelingesbrēf, M.: nhd. »Verhandlungsbrief«, Urkunde über eine abgeschlossene Verhandlung

abgeschlossenen -- **von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk**, schēpenbūk, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

abgeschlossener -- **abgeschlossener Gebäudeteil, ae. ge-sco-t**, ge-sceo-t, st. N. (a): nhd. Bezahlung, abgeschlossener Gebäudeteil, Anbau

abgeschlossener -- **abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, mnd. hāgen (3)**, M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

abgeschlossener -- **abgeschlossener Raum, mhd. schranc**, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

abgeschlossener -- **durch Gitter abgeschlossener Raum, mnd. schrank**, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

abgeschlossener -- **durch Handschlag abgeschlossener Friede, mnd. hantvrēde**, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

abgeschlossenes -- **endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren, mnd. lentsāke**, F.: nhd. zu Ende gebrachte Sache, endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren

Abgeschlossenes, ahd. bisperrida* 4, st. F. (ō): nhd. »Sperre«, Riegel, Abgeschlossenes, Wall, Privatgemach

abgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abgeschmack, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeschmackt, mnd. schal (1), schāl, Adj.: nhd. schal, trüb, abgeschmackt, blöd; schütisch*, schütsch, schutsch, Adj.: nhd. abgeschmackt, tölpelhaft, einfältig, grob

abgeschmackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgeschmacktheit, mnd. schütischerīe*?, schütserīe, schutzerye, schutzerie, F.: nhd. Abgeschmacktheit, Dummheit

abgeschmacktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgeschnitten -- **Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind, an. stū-f-a**, sw.

F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

abgeschnitten, idg. *kr̥̄nó-, Adj.: nhd. abgeschnitten; *skordo-, Adj.: nhd. abgeschnitten

abgeschnitten, mhd. abegescherpfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgeschnitten

abgeschnitten, mhd. schurz (1), Adj.: nhd. kurz, abgeschnitten

abgeschnitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgeschnittene -- abgeschnittene Lederlappen, mnd. querdelinge, mnd.?, Sb.: nhd. abgeschnittene Lederlappen

abgeschnittene -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

abgeschnittene -- beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle, mhd. scherhār 2, st. N.: nhd. Scherhaar, beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle

abgeschnittenen -- Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase, an. hnūf-a, sw. F. (n): nhd. Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase

abgeschnittener -- abgeschnittener Ast, mnd. ? snīdelinc, Sb.: nhd. »Schnittling«?, abgeschnittener Ast?

abgeschnittener -- abgeschnittener Zweig, ahd. skrōt* 2, scrōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Schnitt, abgeschnittenes Reis (N.), abgeschnittener Zweig; spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz

abgeschnittener -- abgeschnittener Zweig, mhd. abesnit, st. M.: nhd. Abschnitt, Abschneiden, Schnitt, abgeschnittener Zweig

abgeschnittener -- abgeschnittener Zweig, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Münzstück, mhd. umbeschrōtelinc 4, st. M.: nhd. Umschrötling, abgeschnittenes Münzstück

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Reis, ahd. sarmeiza 2?, F.?: nhd. abgeschnittenes Reis, Reisig; sneitiling* 1, st. M. (a): nhd. abgeschnittenes Reis; snitiling* 28, st. M. (a): nhd. »Schnittling«, Zweig, abgeschnittenes Reis, Setzling, Schössling; sprohho* 2, sprocho*, sw. M. (n): nhd. Zweig, abgeschnittenes Reis, dünner Zweig

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Reisig, ahd. skerzling* 1, scerzling*, skirzling*, st. M. (a?): nhd. abgeschnittenes Reisig; sprohhahi* 2, sprochahi*, st. N. (ja): nhd. Abschnitzel, abgeschnittenes Reisig, Abfallholz

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück Fleisch, an. ? *-flys-tr-i, sw. M. (n): nhd. abgeschnittenes Stück Fleisch?

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück Fleisch, mnd. klof (2), N.?: nhd. abgeschnittenes Stück Fleisch

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück Stoff, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück Tuch, mnd. snīdels, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Tuch, Stoffabschnitt zum Verarbeiten

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück Walfleisch, an. hval-flys-tr-i, N.: nhd. abgeschnittenes Stück Walfleisch

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück, ahd. sniz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Geschnittenes, Gemahlenes, abgeschnittenes Stück

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück, mhd. āschrōt, st. M., sw. M.: nhd. abgeschnittenes Stück, Rest

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück, mhd. scherze, sw. M.: nhd. abgeschnittenes Stück; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; stumbel, stumpel, st. M.: nhd. »Stummel«, abgeschnittenes Stück, Semmel

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

abgeschnittenes -- abgeschnittenes Stück, mnd. schrātele, scratele, schrādele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand; schrōde, schrāde, M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), abgeschnittenes Stück, Eisenabfall, Metallabfall; schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

abgeschnittenes -- kleines abgeschnittenes Stück, mhd. scherzel, st. N.: nhd. kleines abgeschnittenes Stück

abgeschnittenes -- kurzes abgeschnittenes Stück, mhd. murz, st. M.: nhd. kurzes abgeschnittenes Stück, Stummel

abgeschnittenes -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

abgeschnittenes Reis (N.), ahd. skrōt* 2, scrōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Schnitt, abgeschnittenes Reis (N.), abgeschnittener Zweig

Abgeschnittenes, idg. *skēlā, Sb.: nhd. Abgeschnittenes; *snoito-, Sb.: nhd. Abgeschnittenes

Abgeschnittenes, an. þveit-i, N.: nhd. Münze, Buttermaß, Abgeschnittenes

Abgeschnittenes, ae. scear-u (2), scar-u (2), scær-u (2), st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Teil, Anteil, Leistengegend, Rippe

Abgeschnittenes, ae. scréa-d-ung, st. F. (ō): nhd. Abgeschnittenes, Bruchstück; ? ymb-cyrf, st. M. (i): nhd. Abgeschnittenes?

Abgeschnittenes, ahd. abaskrōta*? 1, abascrōta*, sw. F. (n): nhd. Abschnitt, Abgeschnittenes; āskrōt* 3, āscrōt*, st. M. (a?): nhd. Abgeschnittenes, Reisig, Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.); āskrōta* 2, āscrōta, sw. F. (n): nhd. Abgeschnittenes, Lappen (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.); segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil; umbisnita 3, sw. F. (n): nhd. »Umschnitt«, Abgeschnittenes, Abfall

Abgeschnittenes, ahd. āsneita 4, st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Rebe, Schössling; āsneitahi* 1, st. N. (ja): nhd. »Abgeschnittenes«, Reisig; āsnit* 2, st. M. (i?): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Reis (N.)

Abgeschnittenes, mhd. abeschrōt, st. M., sw. M.: nhd. Abgeschnittenes, Rest

abgeschnittenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgeschöpfte -- Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne, mnd. smantemmer, M.: nhd. Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne

abgeschoren, mhd. abegeschoren*, abegeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgeschoren«

abgeschorene -- abgestrichene nicht abgeschorene Wolle, mhd. streichhār 2, st. N.: nhd. Streichhaar, abgestrichene nicht abgeschorene Wolle

abgeschorene -- die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

abgeschorene -- vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. klippincvel, N.: nhd. vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle

abgeschorene -- vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. kniplinc, N.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle; knippinc (2), Sb.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle

abgeschorenes -- lebenden Tieren abgeschorenes Haar, mnd. schārhār, N.: nhd. lebenden Tieren abgeschorenes Haar

abgeschossen -- großer Stein der abgeschossen wird, mnd. ? drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

abgeschossen -- mit Knall abgeschossen werden, mnd. afbrallen, sw. V.: nhd. mit Knall abgeschossen werden

abgeschossen sein (V.), mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

abgeschrägt sein (V.), mhd. gleifen, sw. V.: nhd. abgeschrägt sein (V.), schräge sein (V.), schräg sein (V.), hin und her irren

abgeschrägt, ahd. gigleifit, Part. Prät.=Adj.: nhd. schräg, abgeschrägt

abgeschrägt, mnd. schrāt (1), Adv.: nhd. schräg, schräg gegenüber, schräg verlaufend, abgeschrägt

abgeschrägter -- Mauerstein mit abgeschrägter Kante, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken

abgeschrapte -- von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter, mnd. schrāpebōter, schrapebottere, F.: nhd. eine Art (F.) (1) minderwertige Butter, von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter

abgeschrieben, mhd. abegeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgeschrieben, erledigt

Abgeschriebenes, mhd. abegeschrift, st. F.: nhd. Abgeschriebenes, Abschrift

abgeschrift , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeschrotig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abgeschuppt (Fisch), mnd. gevlȫmet***, Adj.: nhd. abgeschuppt (Fisch), von Schuppen (F. Pl.) befreit

abgeschworen, mnd. vörswōren* (1), vorswōren, vorswāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschworen, abgeschworen

abgeschwungen -- was vom Flachs abgeschwungen wird, mhd. āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang

abgesehen -- abgesehen von, ahd. ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

abgesehen -- abgesehen von, mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

abgesehen -- abgesehen von, mhd. āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von

abgesehen -- abgesehen von, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

abgesehen -- es abgesehen haben auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

abgesehen -- es abgesehen haben auf, mhd. zuowellen, zuo wellen, an. V.: nhd. sich machen an, es abgesehen haben auf

abgesehen -- es auf jemand abgesehen haben, got. neiw-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), m. Dat.: nhd. es auf jemand abgesehen haben, grollen

abgesessenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgesetzt, mnd. afgeset, afgesat, afgesettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgesetzt; afset, afsat, afsettet*?, Part. Prät.: nhd. abgesetzt

abgesetzt, mnd. vörworpen*, vorworpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, gestürzt, abgesetzt, armselig, schlecht

abgesetzter -- in stehendem Wasser abgesetzter Dreck, mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

abgesicherter -- rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand, mnd. pantvrēde, pantvrede, M.: nhd. rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand

abgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgesondert, idg. *seni-, *senu-, *seni-, *sn̥ter-, Präp., Adv., Konj.: nhd. für sich, abgesondert

abgesondert, germ. *sundara-, *sundaraz, *sundra-, *sundraz, Adj.: nhd. abgesondert, abseits seiend

abgesondert, got. sun-dr-ō 10, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. abgesondert, besonders, allein, beiseite

abgesondert, ae. sun-d-er, syn-d-er, sun-d-or, Adv.: nhd. besonders, getrennt, abgesondert, für sich, einzeln, verschieden

abgesondert, as. sun-dar 7, Adj., Adv.: nhd. besonders, besondere, abgesondert

abgesondert, ahd. einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam; skerientlīh* 1, scerientlīh*, skerrentlīh*, skerienlīh*, Adj.: nhd. abgesondert; *sunder, lang., Adj.: nhd. abgesondert, allein; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; suntar* (2) 5, Adj.: nhd. entfernt, entlegen, abgesondert, abgelegen; suntarbāro* 3, Adv.?: nhd. »sonderbar«, abseits, abgesondert; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch; suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere; suntarīgūn* 7, suntarīgōn*, suntrīgūn, Adv.: nhd. abgesondert, besonders; suntaringon 14, suntaringūn*, Adv.: nhd. besonders, einzeln, allein, abseits, gesondert, abgesondert

abgesondert, mhd. besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich

abgesondert, mhd. insunder, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere; insunderen*, insundern, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert; insunderes*, insunders, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere

abgesondert, mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunderhaft, Adj.: nhd. abgesondert, ausgeschlossen, außerordentlich; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet; sunders, Adv.: nhd. abgesondert, auf besondere Weise, eigens, für sich; sundersæze, Adj.: nhd. abgesondert, abgesondert wohnend, einzeln wohnend

-- abgesondert wohnend: mhd. sundersæze, Adj.: nhd. abgesondert, abgesondert wohnend, einzeln wohnend

abgesondert, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; versunderet*, versundert, fersundert*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgesondert

abgesondert, mnd. afschēdelīk, afscheidelik, Adj.: nhd. abgesondert, getrennt, abgeschieden (von der Welt); besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēnsamich, einsamich, Adj.: nhd. einsam, abgesondert

abgesondert, mnd. insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem

abgesondert, mnd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend; sunderen (1), sönderen, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, getrennt, für sich, einzeln, namentlich

abgesondert, mnd. vȫrūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

abgesondert, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgesonderter -- abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, mnd. vȫrwerk, vorwerk, vȫrwark, vȫrewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

abgesonderter -- vom Wachs abgesonderter Honigseim, mnd. sēmhōnich, seimhōnich, sēmhonnich, M.: nhd. »Seimhonig«, vom Wachs abgesonderter Honigseim

abgesondertes -- abgesondertes Stück Land, mnd. wortstēde, mnd.?, F.: nhd. »Wurtstätte«, Stelle einer Wurt, abgesondertes Stück Land

abgesondertes -- abgesondertes Zeltlager, mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

abgesondertes -- vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz, mnd. vȫrholt, N.: nhd. »Vorholz«, vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz

Abgesondertheit, mhd. sunderheit, st. F.: nhd. »Sonderheit«, Abgesondertheit, Besonderheit, Eigenart, Absonderung

Abgesondertheit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

abgesondertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgespaltene -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

abgespaltene -- grob vom Stamm abgespaltene Latte, mnd. rītelatte, F.: nhd. grob vom Stamm abgespaltene Latte

abgespaltener -- abgespaltener Span, mhd. splīze, sw. F.: nhd. »Spleiße«, abgespaltener Span

abgespaltenes -- abgespaltenes Holz, mnd. klufterholt, N.: nhd. abgespaltenes Holz

abgespaltenes -- abgespaltenes Holzstück, mhd. schīt (1), schiet, st. N.: nhd. Scheit, Holzscheit, Angel (F.), abgespaltenes Holzstück, Flachsschwinge; spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion

abgespaltenes -- abgespaltenes Holzstück, mnd. spaldære*?, spalder, M.: nhd. abgespaltenes Holzstück, Spalt

abgespaltenes -- abgespaltenes Stück, an. flei-n-n, st. M. (a): nhd. Pfeil, leichter Wurfspieß, abgespaltenes Stück; þvit-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Münze, abgespaltenes Stück

abgespaltenes -- abgespaltenes Stück, mhd. kluppe, sw. F.: nhd. Zange, Zwangholz, abgespaltenes Stück

abgespaltenes -- abgespaltenes Stück, mnd. spelte (2), F.: nhd. Spelt, Spelz, abgespaltenes Stück, Knoblauchzehe; stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

abgespaltenes -- abgespaltenes Teilchen, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

abgespaltenes -- grob abgespaltenes Holzstück, mnd. rītholt, N.: nhd. grob abgespaltenes Holzstück

abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), mnd. afsplēt, afsplēte, afsplit, M.: nhd. Abspliss, abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), abgerissenes Stück, Abspaltung, Lostrennung

Abgespaltenes, idg. *skoli̯ā, F.: nhd. Abgespaltenes

Abgespaltenes, mhd. spalt (2), st. N.: nhd. Abgespaltenes

abgespannt, mnd. mȫde (1), mnd.?, Adj.: nhd. müde, abgespannt, ruhebedürftig, unlustig, überdrüssig

abgespatetes -- abgespatetes Grundstück, mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück

abgesplittert, mnd. gevēset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgesplittert

abgesplittert, mnd. vēset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgesplittert

abgesplittertes -- abgesplittertes Stück Holz, mnd. splitter (1), M.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt); splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

abgesprungene -- abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

abgesprungener -- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

abgesprungenes -- abgesprungenes Stück, mhd. schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf

abgespült -- vom Meer abgespült werden, mnd. afschülpen, mbnd., sw. V.: nhd. vom Meer abgespült werden, abfallen

abgespült -- vom Regen abgespült werden, mnd. afrēgenen, sw. V.: nhd. abregnen, vom Regen abgespült werden

abgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgestanden, mhd. abestendic*, abestendec, Adj.: nhd. »abständig«, abgestanden, abgewandt, fern

abgestanden, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

abgestanden, mnd. schālich, schalich, schallich, Adj.: nhd. schalig, schal, abgestanden

abgesteckter -- abgesteckter Kampfplatz, mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

abgesteckter -- abgesteckter Kampfplatz, mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

abgesteckter -- abgesteckter und gefreiter Raum, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

abgestecktes -- abgestecktes Maß, mhd. abestich, st. M.: nhd. oberster Teil des Steinbruchs, abgestecktes Maß

abgestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgestellter -- zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr, mnd. berchhēre, M.: nhd. zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr

abgestellter -- zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Abgestimmtheit, ahd. girertida* 4, st. F. (ō): nhd. Ausgewogenheit, Abgestimmtheit, Verbindung, Harmonie

abgestochenes Stück Rasen (M.) oder Torf, mnd. rāse (1), M.: nhd. abgestochenes Stück Rasen (M.) oder Torf, Sode

abgestorben -- nicht abgestorben, mhd. ungestorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht abgestorben«

abgestorben, ahd. tōdhaft* 7, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, abgestorben, verendet

-- bereits abgestorben: ahd. foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

abgestorben, mhd. grunttōt, Adj.: nhd. abgestorben, bis auf den Grund tot

abgestorben, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

abgestorben, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

abgestorben, mnd. sōr, sār, sū̃r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

abgestorben, mnd. vȭllōs, vōlelōs, Adj.: nhd. gefühllos, kraftlos, abgestorben; vördȫdet*, vordodet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgestorben

-- den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben: mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

abgestorben, nhd., Adj.: nhd. abgestorben, tot; E.: s. absterben; L.:, Luther

abgestorbener -- abgestorbener dürr gewordener Baum, mhd. dürre (4), sw. F.: nhd. dürrer Baum, abgestorbener dürr gewordener Baum

Abgestorbenheit -- Abgestorbenheit für die Lüste der Welt, mnd. gestorvenhēt, gestorvenhēit, gestorvenheit, F.: nhd. »Gestorbenheit«, Abgestorbenheit für die Lüste der Welt

abgestoßen -- schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist, mnd. afstōt, āvestōt, Sb.: nhd. Wollabfall, schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist

abgestreift, idg. *ml̥ĝtó-, Adj.: nhd. abgestreift, gemolken

abgestreifte -- abgestreifte Haut der Schlange, ahd. urslouf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Ausschlupf, abgestreifte Haut der Schlange; urslūh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. abgestreifte Haut der Schlange

abgestreifte -- abgestreifte Haut von Schlangen, ae. ǣ-s-mog-u, st. F. (ō): nhd. abgestreifte Haut, abgestreifte Haut von Schlangen

abgestreifte -- abgestreifte Haut, ae. ǣ-s-mog-u, st. F. (ō): nhd. abgestreifte Haut, abgestreifte Haut von Schlangen

Abgestreiftes, ahd. *strupf, lang., Sb.: nhd. Abgestreiftes, Lappen

abgestrichene -- abgestrichene nicht abgeschorene Wolle, mhd. streichhār 2, st. N.: nhd. Streichhaar, abgestrichene nicht abgeschorene Wolle

abgestufte -- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben, mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

abgestumpft, ahd. lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet; trāglīh* 1, Adj.: nhd. abgestumpft

-- abgestumpft werden: ahd. slaffēn 12, sw. V. (3): nhd. schlaff werden, vergehen, abgestumpft werden, erlahmen, dahinschwinden

abgestumpft, mhd. stunz, Adj.: nhd. stumpf, kurz, abgestumpft

abgestumpft, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

Abgestumpftheit, ahd. dabī (?) 1, st. F. (ī): nhd. Stumpfheit, Trägheit, Abgestumpftheit

Abgestumpftheit, mhd. stumpfheit, stumpheit, st. F.: nhd. Stumpfheit, Schwäche, Abgestumpftheit

abgestutzt, mhd. stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart

abgestutzten -- Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels, mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

abgetan -- nicht abgetan, mhd. unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden

abgetan, mnd. dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen

abgetanes -- abgetanes Tier, ahd. āwursan* 1, (Part. Prät.=) Adj., Sb.?: nhd. kraftlos?, abgetanes Tier, Kadaver?

abgeteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeteilt -- nicht abgeteilt, mhd. ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt

abgeteilte -- abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen

abgeteilte -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

abgeteilter -- abgeteilter Kirchenstuhl, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

abgeteilter -- abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

abgeteilter -- abgeteilter Raum, mnd. abbet (2), abt, M.: nhd. abgeteilter Raum, schrankartiges Fach, Lade

abgeteilter -- abgeteilter Raum, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kau, kaue, kawe, M.: nhd. abgeteilter Raum, Stall, Käfig, Behältnis, Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt)

abgeteilter -- durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chō̆re, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, schō̆lære-, vō̆r-

abgeteilter, mnd. kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

abgeteiltes -- abgeteiltes Feld eines Altarbilds, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

abgeteiltes -- abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, mnd. taschenvak, N.: nhd. »Taschenfach«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche; taschenvōlde, F.: nhd. »Taschenfalte«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, Fach

abgeteiltes -- abgeteiltes Stück, mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

abgeteiltes -- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

abgeteiltes -- abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland

abgeteiltes -- abgeteiltes Weideland, mnd. hemme, hem, M.: nhd. abgeteiltes Weideland

abgeteiltes -- durch Gräben abgeteiltes Marschland, mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland

abgeteiltes -- durch Los abgeteiltes Ackerstück, mnd. kāvellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende

abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

abgeteiltes und nutzbringend angelegtes Erbe (N.) (der Kinder), mnd. framtarf, fremtarf, fraemtarf, framtarve, Sb.: nhd. abgeteiltes und nutzbringend angelegtes Erbe (N.) (der Kinder)

Abgeteiltes, mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

abgetötet -- nicht abgetötet, mhd. unerstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerstorben«, nicht abgetötet

abgetragen -- Rente die in Butter abgetragen wird, mnd. botterhū̆re, F.: nhd. Rente die in Butter abgetragen wird

abgetragen, mhd. abehære, abhære, Adj.: nhd. kahl, abgeschabt, fadenscheinig, abgetragen

abgetragen, mhd. getragen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getragen«, abgelegt, abgetragen

abgetragen, mhd. übertragen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgetragen

abgetragen, mnd. hāgebō̆ken, hagenbō̆ken, Adj.: nhd. »hagebuchen«, aus Hagebuchenholz bestehend, abgetragen, verbraucht

abgetragen, mnd. vörslēten*, vorslēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlissen«, abgenutzt, schäbig, abgetragen, vergangen, abgelaufen

abgetragenes -- abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, mnd. plō̆de, plo̊de, F.: nhd. abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, Fetzen (M.), Lumpen (M.)

abgetrennt, idg. *orbho-, *h2orbho-, Adj., Sb.: nhd. verwaist, abgetrennt, hinterlassen (Adj.), Waise

abgetrennt, an. sund-r-skil-ja, Adj.: nhd. abgetrennt, getrennt, auseinandergerissen

abgetrennt, mnd. gewracht, geworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgetrennt, durch Einfriedung getrennt, erledigt

abgetrennte -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

abgetrennter -- abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden, mnd. stādel (2), N.: nhd. abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden

abgetrennter -- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vō̆rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

abgetrenntes -- abgetrenntes Stück, mnd. ritte, F.: nhd. abgetrenntes Stück

abgetreten -- nicht abgetreten, mnd. ungeū̆teret*, ungeutert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeäußert«, nicht entäußert, nicht abgetreten

abgetretener -- abgetretener Schuh, mhd. slarfe, sw. F.: nhd. abgetretener Schuh, Pantoffel

abgetretener -- an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs, mnd. kerkenvisch, M.: nhd. an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs

abgetreufter -- abgetreufter Rest beim Bierbrauen, mnd. nāleckelse, nāchleckelse*, N.: nhd. abgetreufter Rest beim Bierbrauen

abgetrieben -- Menge die auf einmal abgetrieben wird, mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

abgetrieben (nautisch), mnd. vörjāget*, vorjāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, verschüchtert, verstört, abgetrieben (nautisch), verschlagen (Adj.) (nautisch)

abgetrieben, mnd. vörrēden* (3), vorrēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgetrieben

abgetun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeviert, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgewaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgewaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgewaehrzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgewaltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgewandt -- nicht abgewandt, mhd. unverwendet* 3 und häufiger?, unverwant, unferwendet*, Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht abgewandt, unabwendbar, unveränderlich, beständig

abgewandt, germ. *abuha-, *abuhaz, *abuga-, *abugaz, Adj.: nhd. verkehrt, böse, abgewandt

abgewandt, an. ǫf-ug-r, Adj.: nhd. verkehrt, abgewandt

abgewandt, ae. fra-m-lœ̄c-e, Adj.: nhd. abgewandt

abgewandt, mhd. abestendic*, abestendec, Adj.: nhd. »abständig«, abgestanden, abgewandt, fern; ebech, ebch, ebche, ebich, äbig, Adj.: nhd. abgewendet, abgewandt, umgewendet, verkehrt, böse

abgewandt, mnd. wedderwendich, mnd.?, Adj.: nhd. zurückgewandt, abgewandt

abgewandte -- abgewandte Seite, ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.)

abgewehrt, mnd. vörwēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschützt, verteidigt, gehindert, abgewehrt

abgeweidet -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt, mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

abgeweidet -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt, mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt

abgeweidet -- Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist, mnd. hēchgras, N.: nhd. Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist

abgeweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgewendet, mhd. auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke; ebech, ebch, ebche, ebich, äbig, Adj.: nhd. abgewendet, abgewandt, umgewendet, verkehrt, böse

abgewendet, mhd. verwentlich, ferwentlich*, Adj.: nhd. abgewendet, rückgängig; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

-- nicht abgewendet: mhd. unerwant (1), unerwendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgewendet, unabwendbar, unbeugsam, unbehindert

abgewinkeltes -- abgewinkeltes Holzstück, mnd. rēger (1), reiger, reigher, reyger, reygher, reyer, M.: nhd. Reiher, Storchenvogel, abgewinkeltes Holzstück, Winkelbalken

abgewinnen (im Spiel), mnd. afgewinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; afwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen

abgewinnen, afries. of-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. abgewinnen; on-a-wi-n-n-a 2, st. V. (3a): nhd. gewaltsam nehmen, abgewinnen

abgewinnen, ahd. anagiwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. abgewinnen

abgewinnen, mhd. abeerlœsen*, abeerlōsen, aberlōsen, abe erlœsen, sw. V.: nhd. abgewinnen, abluchsen, abschwindeln, ablösen, abstreifen; abestricken, abstricken, abe stricken, sw. V.: nhd. abstricken, ablösen, abgewinnen, abwenden, wegnehmen, abgürten; abewinnen, abe winnen, st. V.: nhd. abgewinnen, abjagen, abnötigen; anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen; aneerstrīten, anerstrīten, anirstrīten, ane erstrīten, st. V.: nhd. erstreiten, im Kampf abgewinnen, streitig machen, abgewinnen; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; anewinnen*, ane winnen, st. V.: nhd. abgewinnen, erlangen

-- beim Spiel abgewinnen: mhd. belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen

-- durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen: mhd. abebūwen*, abe būwen, sw. V.: nhd. »abbauen«, durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen

-- durch Drehen abgewinnen: mhd. abeerdræjen, sw. V.: nhd. durch Drehen abgewinnen, abdrehen

-- durch Gewalt abgewinnen: mhd. abeertwingen, abe ertwingen, st. V.: nhd. im Kampf abgewinnen, durch Gewalt abgewinnen

-- durch Kampf abgewinnen: mhd. abestrīten, abe strīten, st. V.: nhd. »abstreiten«, durch Kampf abgewinnen

-- durch Krieg abgewinnen: mhd. abekriegen*, abe kriegen, sw. V.: nhd. »abkriegen«, durch Krieg abgewinnen

-- durch List abgewinnen: mhd. abelisten*, abe listen, sw. V.: nhd. »ablisten«, durch List abgewinnen

-- durch Trug abgewinnen: mhd. abeertriegen, abertriegen, abe ertrieten, st. V.: nhd. durch Trug abgewinnen, abschwindeln

-- durch Wucher abgewinnen: mhd. abeerwuocheren*, abeerwuochern*, abe erwuochern, sw. V.: nhd. »aberwuchern«, durch Wucher abgewinnen

-- durch Zeugenbeweis abgewinnen: mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

-- durch Zeugenschaft abgewinnen: mhd. abeerziugen*, abe erziugen, sw. V.: nhd. durch Zeugenschaft abgewinnen

-- durch Zeugnis abgewinnen: mhd. abegeziugen, sw. V.: nhd. durch Zeugnis abgewinnen

-- im Kampf abgewinnen: mhd. abeertwingen, abe ertwingen, st. V.: nhd. im Kampf abgewinnen, durch Gewalt abgewinnen; aneerstrīten, anerstrīten, anirstrīten, ane erstrīten, st. V.: nhd. erstreiten, im Kampf abgewinnen, streitig machen, abgewinnen; aneervehten, aneerfehten*, ane ervehten, st. V.: nhd. im Kampf abgewinnen

-- im Sturm abgewinnen: mhd. aneerstürmen, ane erstürmen, sw. V.: nhd. im Sturm abgewinnen

-- rechtlich abgewinnen: mhd. aneerkoberen*, anerkoberen, sw. V.: nhd. rechtlich abgewinnen, durch Urteil erlangen

-- scherzhaft abgewinnen: mhd. abeschimpfen, abe schimpfen, sw. V.: nhd. »abschimpfen«, scherzhaft abgewinnen

abgewinnen, mhd. abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von

abgewinnen, mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

abgewinnen, mnd. aferwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen, benehmen; aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen; entvȫren, entvoren, envȫren, untvȫren, untvǖren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen; entwinnen (1), st. V.: nhd. abgewinnen, wegmieten, entmieten, entpachten, abnehmen

-- abgewinnen durch Vertrag bzw. Rechtsweg: mnd. afvördēgedingen*, afvordēgedingen, afverdēgedingen, sw. V.: nhd. abgewinnen durch Vertrag bzw. Rechtsweg

-- abgewinnen im Wege Rechtens: mnd. afbehalden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen; afbehōlden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen

-- durch Belagerung abgewinnen: mnd. afbeleggen, sw. V.: nhd. durch Belagerung abgewinnen

-- durch Eid abgewinnen: mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

-- durch Lügen abgewinnen: mnd. aflēgen (1), st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen abgewinnen, jemanden um etwas betrügen

-- durch Streit abgewinnen: mnd. afkrīgen, sw. V.: nhd. abstreiten, durch Streit abgewinnen

-- durch Zeugeneid abgewinnen: mnd. afgetǖgen*, afgetügen, sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zuegenbewes abstreiten; aftǖgen (1), sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zeugenbeweis nehmen, abstreiten

-- etwas durch Abhandlung abgewinnen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- im Rechtsweg abgewinnen: mnd. afbehalden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen; afbehōlden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen

-- im Streit abgewinnen: mnd. afkīven, avkiven, V.: nhd. abstreiten, im Streit abgewinnen

abgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgewischt -- nicht abgewischt, mhd. ungewüschet*, ungewüscht, ungewischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewischt«, nicht abgewischt

abgewittert, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgewogen -- wohl abgewogen, mhd. wolgewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgewogen, wohl abgewogen

abgewogen, ahd. situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch

abgewöhnen, ae. ā-wen-ian, ā-wėn-n-an, sw. V.: nhd. abgewöhnen, abbringen von

abgewöhnen, ahd. intwonēn* 8, sw. V. (3): nhd. entwöhnen, abgewöhnen; irwennen* 1, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, abgewöhnen

abgewöhnen, mnd. afwēnen (2), afwennen, sw. V.: nhd. »abgewöhnen«, entwöhnen

abgewöhnen, mnd. entwēnen (2), entwennen, untwennen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abgewöhnen; entwōnen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abgewöhnen

abgewöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgewundener -- vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden, mnd. haspe (2), F.: nhd. vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden

abgezählt, mhd. abegezelet*, abegezelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgezählt«

abgezehrt, ahd. durri 36, Adj.: nhd. dürr, trocken, wüst, vertrocknet, abgezehrt; gōrag* 6, Adj.: nhd. arm, wenig, dürftig, gering, mager, abgezehrt

abgezehrt, mhd. hungermælic, hungermælec, Adj.: nhd. von Hunger gezeichnet, abgezehrt

abgezehrt, mhd. magerlīche, Adv.: nhd. »mager«, abgezehrt

abgezehrt, mhd. ungestaltet*, ungestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestaltet, verunstaltet, hässlich, missgebildet, abgezehrt, schmutzig; verzeret, ferzeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgezehrt, entkräftet

abgezeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgeziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgezogen -- abgezogen werden, afries. of-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. abfallen, verkümmern, abgezogen werden

abgezogen, mhd. abegezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgezogen

-- abgezogen werden: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

abgezogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgezogene -- abgezogene Haut des Pferdes, mnd. pērdehūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdenhūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdeshūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes

abgezogene -- abgezogene Haut, an. ski-n-n, st. N. (a): nhd. abgezogene Haut

abgezogene -- abgezogene Haut, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

abgezogene -- aus Asche abgezogene Flüssigkeit, mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

abgezogene -- die abgezogene Haut des Aales, mnd. āleshūt*, ālshūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales; ālhūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales

abgezogenes -- abgezogenes Fell eines Widders, mnd. rammeshūt, F.: nhd. »Widdershaut«, abgezogenes Fell eines Widders, Vlies

abgezogenes -- auf Kriechen abgezogenes Bier, mhd. kriechelbier, st. N.: nhd. auf Kriechen abgezogenes Bier

abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

Abgezogenheit, mhd. abegezogenheit, st. F.: nhd. Abgezogenheit

abgezogenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgibt -- Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt, mnd. swētbēker, sweitbēker, schwētbēker, schweitbēker, M.: nhd. »Schweißbecher«, Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt

abgibt -- Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

abgießen, mhd. abegiezen, avegiezen, abe giezen, st. V.: nhd. »abgießen«, weggießen, niederprasseln

abgießen, mnd. afgēten, st. V.: nhd. abgießen, ausgießen, fälschen

abgiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgilben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abglanz, mhd. gebrech (1), st. N.: nhd. Gekrach, Lärm, Abglanz

Abglanz, mhd. widerglanz, st. M.: nhd. Widerschein, Abglanz, Glanz, Schönheit; widerglast, st. M.: nhd. Widerschein, Glanz, Abglanz; widergliz, st. M.: nhd. Widerschein, Abglanz

Abglanz, mnd. wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?; wedderblīkinge, wedderblickinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerblickung«, Abglanz, Spiegelung, Reflex

abglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abglätten, ahd. gimezzōn* (2) 2, sw. V. (2): nhd. hauen, behauen, glätten, abglätten

abglätten, mnd. ūtslichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschlichten«, abglätten, abpolieren, ausputzen, verfeinern

abglätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Abglaube Abeglaube)

abgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgläubisch, nhd., Adj.: nhd. irrgläubig; E. s. Abglaube, isch, ab, gläubisch; L.:, Luther

Abgleich, mnd. rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss

abgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgleiten -- abgleiten von, mhd. glīten, st. V.: nhd. gleiten, abgleiten von, straucheln, sinken in

abgleiten, an. sveð-ja (2), sw. V.: nhd. abgleiten

abgleiten, ahd. nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten

abgleiten, mhd. abeglīten*, abe glīten, st. V.: nhd. »abgleiten«

abgleiten, mhd. abeglipfen, sw. V.: nhd. »abglipfen«, abgleiten; abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören

abgleiten, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

Abgleiten, mnd. glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

abgleiten, mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

abgleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abglieden, mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen

abgliedern, mhd. abeliden*, abe liden, sw. V.: nhd. »abgliedern«, abtrennen, amputieren

abglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abglipfen, mhd. abeglipfen, sw. V.: nhd. »abglipfen«, abgleiten

abglitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abglühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abgoenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgott, an. blōt, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Abgott

Abgott, ae. ge-dwo-l-go-d, st. M. (a): nhd. Abgott, Idol, falsche Gottheit

Abgott, afries. of-go-d 1 und häufiger?, af-go-d, st. M. (a): nhd. Abgott

Abgott, as. af-god* 3, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Abgott, Götze

Abgott, ahd. abgot 27, st. M. (a), N. (a?, iz/az): nhd. Abgott, Götze, Götzenbild, Götterbild, Tempel

Abgott, mhd. abgot, apgot, aptgot, appitgot, st. N., st. M.: nhd. Abgott, Götzenbild; affengot, st. M.: nhd. »Affengott«, Abgott, Götzenbild

Abgott, mhd. got (1), st. M.: nhd. Gott, Abgott, Götze, Christus

Abgott, mnd. afgot, afgod, M.: nhd. Abgott

Abgott, mnd. götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf
-- teuflischer Abgott: mnd. krōdendǖvel, krōdendǖvel, krodenduvel, krādenddǖvel, M.: nhd. Krötenteufel, Schreckgespenst, teuflischer Abgott

Abgott, mnd. veltdǖvel, M.: nhd. Götze, Abgott; veltgēst, veltgeist, N.: nhd. Götze, Abgott

abgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgottanbeter, mhd. abgoteanebetære, abgoteanbeter, st. M.: nhd. »Abgottanbeter«, Götzenanbeter, Götzendiener

Abgottbild, ahd. abgotbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Abgottbild«, Götzenbild

Abgottdienst, ahd. abgotdionōst* 1, st. N. (a): nhd. »Abgottdienst«, Götzendienst

Abgötter -- Abgötter anbetend, mnd. afgodisch, afgodesch, afgȫdisch, Adj.: nhd. abgöttisch, Abgötter anbetend, götzendienerisch, heidnisch

Abgötter (), mhd. ? gotære***, M.: nhd. »Abgötter« (?)

Abgötter, ahd. abguti* 9, st. N. Pl.: nhd. »Abgötter«, Götzen, Tempel?

abgötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgötterei -- Stätte der Abgötterei, ahd. huorhūs 44, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell, Stätte der Abgötterei

Abgötterei, ae. hǣþ-en-gield, hǣþ-en-gyld, st. N. (a): nhd. Abgötterei
-- Abgötterei treiben: ae. dyr-n-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; fir-en-lig-er-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen, huren, Abgötterei treiben; for-licg-an, st. V. (5): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben; for-lig-r-ian, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, Abgötterei treiben

Abgötterei, afries. of-go-d-īe 1 und häufiger?, af-go-d-īe, F.: nhd. Abgötterei

Abgötterei, mhd. abgotgeüebede, st. F.: nhd. Götzendienst, Abgötterei; abgötterīe, st. F.: nhd. Abgötterei
-- Abgötterei Betreibender: mhd. abgötterīære*, abgötterīer, st. M.: nhd. »Abgötterer«, Abgötterei Betreibender

Abgötterei, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Abgötterei, mnd. afgȫderīe, afgodærīe*?, F.: nhd. Abgötterei, Götzendienst; afgodie, mnd.?, F.: nhd. Abgötterei

abgötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgötterer, mhd. abgötterīære*, abgötterīer, st. M.: nhd. »Abgötterer«, Abgötterei Betreibender

abgötterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abgötterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgöttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgotthaus, ahd. abgothūs 7, st. N. (a): nhd. »Abgotthaus«, Götzentempel

Abgotthaus, mhd. abgothūs, apgothūs, st. N.: nhd. »Abgotthaus«, heidnischer Tempel, Götzentempel

Abgöttin, mhd. abgottinne, abgottine*, st. F.: nhd. Abgöttin

Abgöttin, mnd. afgȫdinne, mnd.?, F.: nhd. Abgöttin

abgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgöttisch, got. af-gu-þ-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. abgöttisch, gottlos

abgöttisch, mnd. afgodisch, afgodesch, afgȫdisch, Adj.: nhd. abgöttisch, Abgötter anbetend, götzendienerisch, heidnisch

abgöttisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgöttisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgöttlein, mhd. abgötlīn, st. N.: nhd. »Abgöttlein«, kleines Götzenbild

Abgöttlein, nhd., N.: nhd. Abgöttlein, kleiner Abgott; E.: s. Abgott, lein; L.:, Luther

Abgottmacher, mhd. abgotmachære, abgotmacher, st. M.: nhd. »Abgottmacher«, Götzenbildmacher

Abgottreich, ahd. abgotrīhhi* 1, abgotrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Abgottreich«, Reich der Götzen, Götzenherrschaft

Abgottsbild, nhd., N.: nhd. Abgottsbild, Bild eines Abgottes; E.: s. Abgott, Bild; L.:, Luther

Abgottstuhl, ahd. abgotstuol 3, st. M. (a): nhd. »Abgottstuhl«, Götzentempel

Abgötze, nhd., M.: nhd. Götze; E.: s. ab, Götze; L.:, Luther

Abgraben -- durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern, mnd. entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

Abgraben -- räuberisches Abgraben von Land, mnd. rānspāde, ratspāde, F.: nhd. räuberisches Abgraben von Land

abgraben, mhd. abegraben*, abgraben, abe graben, st. V.: nhd. abgraben

abgraben, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

abgraben, mnd. afgrāven, afgraven, V.: nhd. abgraben, weggraben, Wasserlauf ableiten; afschüppen, sw. V.: nhd. abgraben, abschippen; afspēten, sw. V.: nhd. abgraben; afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen; entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

abgraben, mnd. spēten (2), speten, sw. V.: nhd. graben, abstechen, abgraben

abgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgrabung, mnd. afgrāvinge, F.: nhd. Abgrabung, Ableitung

abgrämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgrapschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgrapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgrasen -- abgrasen lassen, mnd. begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen

abgrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgrenzen -- durch gesetzte Pfähle abgrenzen, mnd. ūtstāpelen*, ūtstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. abpfählen, durch gesetzte Pfähle abgrenzen

abgrenzen -- mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen, mnd. ūtdōlen***, sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen

abgrenzen -- ringsum abgrenzen, mnd. ümmecirkelen, ummecirkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzirkeln, ringsum abgrenzen

abgrenzen, an. inn-tja, Adv.: nhd. bezeichnen, abgrenzen, angeben; var-ð-a (3), sw. V. (2): nhd. abgrenzen, schützen, warten, verantworten

abgrenzen, ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; of-ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, abgrenzen; of-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. abgrenzen, begrenzen

abgrenzen, ahd. gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; giuntarmarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. unterteilen, abgrenzen; markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; untarneman* 15, st. V. (4): nhd. abgrenzen, unterbrechen, jemanden in einer Sache unterbrechen, dazwischentreten, verhindern; untarrīzan* 1, st. V. (1a): nhd. unterteilen, abgrenzen; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen; untarskeitōn* 15, untarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, trennen, sich unterscheiden, abgrenzen; untarskidōn* 3, untarscidōn*, sw. V. (2): nhd. unterteilen, abgrenzen, auseinanderscheiden

abgrenzen, mhd. abelantscheiden*, abe lantscheiden, sw. V.: nhd. vermessen (V.), abgrenzen; bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen; bīvangen, sw. V.: nhd. einhegen, abgrenzen

-- durch Steine abgrenzen: mhd. abesteinen, sw. V.: nhd. »absteinen«, durch Steine abgrenzen

abgrenzen, mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

abgrenzen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

-- sich abgrenzen: mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

abgrenzen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern; temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen

abgrenzen, mhd. umbesprechen*, umbe sprechen, st. V.: nhd. abgrenzen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; ūzreinen, ūz reinen, sw. V.: nhd. ausgrenzen, abgrenzen; ūzvrīden, ūzfrīden*, sw. V.: nhd. abgrenzen, ausfrieden; vermālen*, vermalen, fermalen*, sw. V.: nhd. »vermalen« (V.) (1), färben, abgrenzen, malen; vermālsteinen, fermālsteinen*, sw. V.: nhd. abgrenzen; versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- durch Marksteine abgrenzen: mhd. vermarken (1), fermarken*, sw. V.: nhd. »vermarken«, durch Marksteine abgrenzen

-- mit Grenzsteinen abgrenzen: mhd. verlāchen, ferlāchen*, sw. V.: nhd. mit Grenzsteinen abgrenzen

abgrenzen, mnd. aflāken, sw. V.: nhd. abgrenzen, Grenzzeichen machen; afsticken, sw. V.: nhd. abstecken (Land), abgrenzen, begrenzen; afswetten, sw. V.: nhd. abgrenzen, Grenzen setzen

-- abgrenzen durch Pfähle: mnd. afpālen, sw. V.: nhd. »abpfahlen«, abgrenzen durch Pfähle; afpēlen, sw. V.: nhd. »abpfählen«, abgrenzen durch Pfähle

-- durch einen Graben abgrenzen: mnd. afslōten, sw. V.: nhd. durch einen Graben abgrenzen

-- durch Planken abgrenzen bzw. abteilen: mnd. afplanken, sw. V.: nhd. »abplanken«, durch Planken abgrenzen bzw. abteilen

-- mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen: mnd. dōlen (1), sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen

abgrenzen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen

abgrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgrenzt -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Abgrenzung -- Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

Abgrenzung -- logische Abgrenzung, mhd. endenunge, st. F.: nhd. Definition, logische Abgrenzung

Abgrenzung -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

Abgrenzung, ahd. gientida* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Begrenzung, Abgrenzung, Bestimmung, Festlegung; gientunga* 1, st. F. (ō): nhd. Begrenzung, Bestimmung, Abgrenzung; untarmarkunga* 1, untarmarcunga*, st. F. (ō): nhd. Abgrenzung

Abgrenzung, mhd. reinunge (2), st. F.: nhd. »Rainung«, Grenze, Abgrenzung

Abgrenzung, mhd. underscheil*, st. Sb.: nhd. Unterscheidung, Abgrenzung

Abgrenzung, mnd. markinge (1), M.: nhd. Abgrenzung, Grenzmarkierung

-- steinerne Abgrenzung: mnd. mūre, mǖre, muere, myre, more, moere, mūr, mǖr, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Abgrenzung, mnd. schārdinge, F.: nhd. Teilung, Scheidung, Abgrenzung

-- markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben: mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

abgreulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgriff, an. til-ferð, st. F. (ō): nhd. Hingehen zu, Zutritt, Betreten, Abgriff

abgrinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgrund, germ. *abgrundja-, *abgrundjam, st. N. (a): nhd. Abgrund; *afgrundja?, Sb.: nhd. Abgrund; *grundja, Sb.: nhd. Abgrund

Abgrund, got. af-grund-iþ-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Abgrund

Abgrund, an. -gjōl, st. M. (a), ON: nhd. Abgrund, tiefe Stelle im Wasser

Abgrund, ae. botm, bodan, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Abgrund; dæl, st. N. (a): nhd. Tal, Abgrund; déop (2), st. N. (a): nhd. Tiefe, Abgrund, Meer; déop-nės-s, déop-nės, st. F. (jō): nhd. Tiefe, Abgrund, Geheimnis; ge-swel-g, st. N. (a): nhd. Abgrund; gi-n (1), st. N. (a): nhd. Tiefe, Abgrund, Schlund; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; grut-t, M.?, N.?: nhd. Abgrund; gry-n-d-e, st. N. (ja): nhd. Abgrund; nio-w-ol-nės-s, nio-w-ol-nės, neo-w-ol-nės-s, neo-w-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Tiefe, Abgrund; ni-þ, N.: nhd. Abgrund; of-dėl-e, st. N. (i): nhd. Abhang, Abgrund

-- Abgrund der Hölle: ae. hėl-l-e-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Abgrund der Hölle, Höllenschlund

Abgrund, anfrk. af-gru-n-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. Abgrund; wāl* 2, st. M. (a): nhd. Abgrund

Abgrund, as. af-gru-n-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. Abgrund; dal* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tal, Abgrund

Abgrund, ahd. abgrunt 4, st. M. (a): nhd. »Abgrund«, Tiefe

Abgrund, ahd. abgrunti (1) 18, st. N. (ja): nhd. Abgrund, Tiefe; erdbrust* 6, st. F. (i?, athem.?): nhd. Erdriss, Erdspalte, Abgrund, Schlund; gāhtiufī* 1, st. F. (ī): nhd. Abgrund, jähe Tiefe; grunt 25, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Wurzel, Vertiefung, Abgrund; gruntlōsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Grundlosigkeit«, Abgrund, bodenlose Tiefe; gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; halda 16, sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe, Abgrund; hella 101, st. F. (jō): nhd. Hölle, Unterwelt, Abgrund; hellaloh* 6, helliloh*, st. N. (a): nhd. Höllenloch, Hölle, Unterwelt, Abgrund, Höllenschlund; hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; hulī* 4, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Tiefe, Abgrund; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; slunt 30, st. M. (a): nhd. Gaumen, Schlund, Kehle (F.) (1), Schlucht, Abgrund; stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund; tal 41, st. M. (a), st. N. (a, iz/az): nhd. Tal, Abgrund, Schlucht; tiufī 56, tiufīn, st. F. (ī): nhd. Tiefe, Abgrund, Vertiefung, Unergründlichkeit, Bedeutung; tolbāta* 2, sw. F. (n): nhd. Abgrund; urfal* 1, st. N. (a): nhd. Sturz, Abgrund; werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht

-- Abgrund der Hölle: ahd. hellagrunt* 2, helligrunt*, st. M. (a?): nhd. »Höllengrund«, Unterwelt, Tartarus, Abgrund der Hölle

Abgrund, mhd. abegründe, abgründe, abgrunde, afgrunde, apgrunde, appetgrunde, afgründe, apgründe, appetgründe, st. M., st. N.: nhd. Abgrund, Tiefe, Hölle, Flut, Wasser; abegrunt, abgrunt, apgrunt, afgrunt, appetgrunt, st. M.: nhd. Abgrund, Hölle, Flut, Wasser; abeschache, st. M.: nhd. Abgrund; abyss, abysse, st. M., sw. M., st. N.: nhd. »Abyssus«, Höllegrund, Hölle, Abgrund, Tiefe, Meerestiefe

Abgrund, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; halde, helde, sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergwiese, Bergabhang, Abgrund; helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

-- Abgrund der Hölle: mhd. hellegrunt, st. M.: nhd. »Höllengrund«, Abgrund der Hölle, Höllentiefe, Höllenabgrund

Abgrund, mhd. lūf, mmd., st. M.: nhd. Loch, Abgrund; luof, st. M.: nhd. Abgrund

Abgrund, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; tiefe (2), tiefene, tūfe, tuofene, tiufe, dūfene, dōfde, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Grundlosigkeit, Abgrund; tiefene, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Abgrund; tiefunge, st. F.: nhd. Tiefe, Abgrund; tiufede, st. F.: nhd. Tiefe, Abgrund; tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

Abgrund, mnd. abisse, F.: nhd. Abgrund; afgründ, afgründe, N.: nhd. Abgrund, unergründliche Tiefe; afgrunt, M.: nhd. Abgrund, unergründliche Tiefe

Abgrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Abgrund, mnd. pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

abgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgründig, got. *af-grund-u-s?, Adj. (u): nhd. abgründig

abgründig, ahd. abgrunti* (2) 1, Adj.: nhd. abgründig, unermesslich tief

abgrundig, mhd. abegründic*, abegründec, abgründec, abgrundic, abgrundec, Adj.: nhd. »abgründig«, abgrundig, abgrundtief, unergründlich, unermesslich

abgründig, mhd. abegründic*, abegründec, abgründec, abgrundic, abgrundec, Adj.: nhd. »abgründig«, abgrundig, abgrundtief, unergründlich, unermesslich

abgründig, mnd. afgründich, afgrundich, Adj.: nhd. »abgründig«, tief, unergründlich

abgründig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgrundigkeit, mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes

Abgründigkeit, mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes; abegrüntlicheit, abgrüntlicheit, abegrüntlichheit*, abgruntlichkeit, abegrüntlichkeit, st. F.: nhd. Abgründlichkeit, Unergründlichkeit, Abgründigkeit, grundlose Tiefe

abgründlich, mhd. abegrüntlich, abgrüntlich, Adj.: nhd. »abgründlich«, abgrundtief, unergründlich, grundlos; abegrüntlīche, Adv.: nhd. »abgründlich«, grundlos, unergründlich

abgrundlich, nhd., Adj.: nhd. unermesslich tief, unergründlich; E.: s. Abgrund, lich; L.:, Luther

abgründlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abgründlichkeit, mhd. abegrüntlicheit, abgrüntlicheit, abegrüntlichheit*, abgruntlichkeit, abegrüntlichkeit, st. F.: nhd. Abgründlichkeit, Unergründlichkeit, Abgründigkeit, grundlose Tiefe

abgrundtief, mhd. abegründic*, abegründec, abgründec, abgrundic, abgrundec, Adj.: nhd. »abgründig«, abgrundig, abgrundtief, unergründlich, unermesslich; abegrüntlich, abgrüntlich, Adj.: nhd. »abgründlich«, abgrundtief, unergründlich, grundlos

abgrundtief, mhd. gruntlōs, grundelōs, grondelōs, Adj.: nhd. »grundlos«, unergründlich, unendlich, abgrundtief; gruntlōselich, Adj.: nhd. unergründlich, abgrundtief; gruntlōselīche, gruntlœslīche, gruntlōslīche, grundelœslīche, grundelōslīche, Adv.: nhd. unendlich, unermesslich, abgrundtief

abgrundtief, mnd. afgründelik***, Adj.: nhd. tief, abgrundtief, unergründlich; afgründelīken, afgründelken, Adv.: nhd. tief, abgrundtief, unergründlich

abgrundtief, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

abgrundwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abgucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abguenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abguenstiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abguerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abgueterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgunst, germ. *abundi-, *abundiz, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst; *abunsti-, *abunstiz, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst

Abgunst, an. el-jar-r, st. M. (a): nhd. Abgunst; ǫf-un-d, st. F. (i): nhd. Abgunst

Abgunst, afries. ev-ēs-t 2, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst, Neid

Abgunst, mhd. abegunst, abgunst, āgunst, st. F.: nhd. »Abgunst«, Missgunst, Neid, Hass

Abgunst, mnd. afgunst, F.: nhd. Abgunst, Missgunst, Zwietracht; afgünstichhēt*, afgünstichheit, afgünsticheit, afgunsticheit, F.: nhd. Abgunst, Missgunst

Abgunst, mnd. nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

abgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abgünstig, mnd. afgünstich, Adj.: nhd. abgünstig, missgünstig

abgünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abgünstiger, mnd. nīdære*, nīder, M.: nhd. Neider, Feind, Abgünstiger, Neidhammel

abgurgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abgürten, mhd. abegürten*, abgürten, abe gürten, sw. V.: nhd. abgürten, entgürten; abestricken, abstricken, abe stricken, sw. V.: nhd. abstricken, ablösen, abgewinnen, abwenden, wegnehmen, abgürten

abgürten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abguß -- Abguß Veilwurzwurzel, mnd. violenwortelensōt, violenwortelensud, N.?: nhd. »Veilchenwurzelsud«, Abguß Veilwurzwurzel

abguss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abgussrinne, mnd. störterenne*, störterönne, F.: nhd. »Stürzrinne«, Abgussrinne

abgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abgüten, mhd. abegüeten, sw. V.: nhd. »abgüten«, vergüten

abgütern, mnd. bȫdelen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern

abhaaren, mnd. afwermen, sw. V.: nhd. »abwärmen«, abhaaren

abhaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abhacken, ae. ā-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. abschneiden, abhacken; be-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, abhacken, wegnehmen, mit Gewalt nehmen

abhacken, mhd. abeberen* (2), abebern, abbern, abe bern, sw. V.: nhd. abhauen, abhacken, abschlagen; abehouwen, abhouwen, abe houwen, red. V., st. V.: nhd. abhauen, abhacken, abholzen

abhacken, mhd. abehacken, abe hacken, sw. V.: nhd. »abhacken«, abschneiden

abhacken, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

abhacken, mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen

Abhacken, mhd. verdrumen (2), st. N.: nhd. Abhauen, Abhacken, Zerstören

abhacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhadern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhaengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhäfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhaften, mhd. aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein

abhag, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abhageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhagen, mnd. afhāgen, V.: nhd. »abhagen«, durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen

abhagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhalftern, ahd. intwetan* 1, st. V. (5): nhd. entbinden, abspannen, ausspannen, abhalftern

abhalftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhält -- Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält, mnd. sēntdēken, seentdecken, M.: nhd. Senddechant, Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält

abhält -- Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält, mnd. gerichteshōldære*, gerichtshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

abhält -- Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält, mnd. richteshōldære*, richteshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

abhält -- niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält, mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

abhält -- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält, mnd. vēgevǖrespāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

abhält -- Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält, mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

abhält -- untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält, mnd. pīlerehēre, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlerpāpe, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlereprēster, pīlprēster, pīlreprēster, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält

abhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abhalten -- Abhalten der Gilde, mnd. gilden (2), gildent, N.: nhd. Feiern (N.) der Gilde, Abhalten der Gilde

-- abhalten von: mnd. inwēren*** (2), V.: nhd. verwehren, hindern, abhalten von

Abhalten -- Abhalten eines Gottesdiensts, mnd. ȫvinge, o̊vinge, ȫvinghe, oeuinge, ȫvinc, ȫvunge, ȫvinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

Abhalten -- Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts, mnd. schrīepenninc, M.: nhd. »Schreipfennig«, Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts

Abhalten -- Geld für das Abhalten einer Totenmesse, mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener

-- Sitzung abhalten: mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Abhalten -- Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

-- Versammlung des Domkapitels abhalten: mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

Abhalten -- Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hằlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

abhalten, germ. *warjan, sw. V.: nhd. wehren, abhalten, schützen

abhalten, got. an-a-la-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. verhindern, hindern, aufhalten, abhalten

abhalten, an. le-t-ja, sw. V. (1): nhd. abhalten, hindern

-- Ding abhalten: an. þing-a, sw. V. (2): nhd. Ding abhalten

abhalten, ae. híe-g-an (1), sw. V. (1): nhd. ausführen, verrichten, abhalten

-- abhalten von: ae. ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen

abhalten, anfrk. wer-ire* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

abhalten, ahd. altisōn* 8, sw. V. (2), Sb.: nhd. aufschieben, abhalten, zögern, Aufschieben (= altisōn subst.), Aufschub (= altisōn subst.); biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; drōzen* 4, trōzen*, sw. V. (1a): nhd. abstoßen, abbringen, abhalten, beschweren; firskrenken* 1, firscrenken*, sw. V. (1a): nhd. »verschränken«, abhalten; furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden; gialtisōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufschieben, abhalten; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; werire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

-- abhalten von: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- jemanden abhalten: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

abhalten, mhd. abehaben, abe haben, sw. V.: nhd. abhalten; abewīsen (2), abwīsen, abe wīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurückweisen, vertreiben, abbringen, abhalten; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- Baugericht abhalten: mhd. būdingen, sw. V.: nhd. Baugericht abhalten

-- Kampfspiele abhalten: mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

-- Reiterspiele abhalten: mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

-- Ritterspiele abhalten: mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

-- Versammlung abhalten: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- von der Klage abhalten: mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

abhalten, mhd. abehalten*, abe halten, st. V.: nhd. »abhalten«, fernhalten

abhalten, mhd. ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; verstræten, ferstræten*, sw. V.: nhd. Einhalt tun, stillen, heilen (V.) (1), abhalten, vereiteln; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen

-- abhalten von: mhd. verhelzen, verhalzen, ferhelzen*, sw. V.: nhd. lähmen, abhalten von; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

abhalten, mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- abhalten von: mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

-- Kampfspiele abhalten: mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

-- Reiterspiele abhalten: mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

-- Ritterspiele abhalten: mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

-- Sitzung des Kapitels abhalten: mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen

abhalten, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

abhalten, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

-- abhalten von: mhd. sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von

-- feindlich abhalten: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

-- Sitzung abhalten: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

abhalten, mnd. afhebben, sw. V.: nhd. aufheben, abhalten; afhōlden, V.: nhd. abhalten, abwehren (im gerichtlichen Sinn), Beschuldigung von sich weisen; afstǖren, sw. V.: nhd. ablenken, abhalten; afwēren, sw. V.: nhd. abwehren, abhalten, abwenden; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- Messe abhalten: mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

-- Tagfahrt oder Versammlung abhalten: mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

abhalten, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

abhalten, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; stō̈ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten: mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.: nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken

abhalten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

-- Versammlung abhalten: mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

abhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abhaltender -- das Sendgericht abhaltender Propst, mnd. sēntprōvest, sēntpravest, M.: nhd. das Sendgericht abhaltender Propst

Abhaltender -- Menschen von der Beichte Abhaltender, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Abhaltung -- Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen, mnd. missemāne, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen; missemāninge, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen

Abhaltung -- Kornsteuer zur Abhaltung von Messen, mnd. sancpenninc*, sankpennninc* mnd.?, M.: nhd. »Gesangspfennig«, Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, Kornsteuer zur Abhaltung von Messen

Abhaltung -- Präbende für Abhaltung der Frühmesse, mnd. vrōmissengelt, N.: nhd. »Frühmessengeld«, Präbende für Abhaltung der Frühmesse

Abhaltung -- Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt, mnd. memōrienhēre, N.: nhd. Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt

Abhaltung -- Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, mnd. schermebret, schermbret, scharmbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand; schermenbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand

Abhaltung -- Termin zur Abhaltung der Gildeversammlung, mnd. stēventīt, F.: nhd. Termin zur Abhaltung der Gildeversammlung

Abhaltung -- Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Abhaltung -- Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen, mnd. memōriengelt, N.: nhd. Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen

Abhaltung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

abhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandeln, ahd. trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen

abhandeln, mnd. afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln

abhandeln, mnd. ȫverslān, ȫverschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

-- gerecht abhandeln: mnd. līkmāken***, sw. V.: nhd. gleich machen, gerecht abhandeln

abhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhanden -- abhanden bringen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

abhanden -- abhanden gekommen, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

abhanden -- abhanden kommen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

abhanden -- abhanden kommen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

abhanden -- nicht abhanden gekommen, mnd. unentvēret*, unentveret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entfernt, nicht abhanden gekommen, sicher; unentvērnelīk*, unentvernelik, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abhanden gekommen, sicher

abhanden, mhd. abehanden, Adv.: nhd. »abhanden«

abhanden, mhd. abewertic, abewertec, Adj.: nhd. abhanden, abwesend

-- abhanden gekommen: mhd. abegengic, abegengec, abegenc, abgenc, Adj.: nhd. abgängig, verloren gegangen, abhanden gekommen

abhanden, mnd. afhenden (1), Adv.: nhd. abhanden

-- abhanden bringen: mnd. enthanden, enhanden, sw. V.: nhd. abhanden bringen, entreißen, aus den Händen reißen

-- abhanden gekommen: mnd. entvēret***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, abhanden gekommen, unsicher; entvērnelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »entfernlich«, entfernbar, entfernt, abhanden gekommen

-- abhanden kommen: mnd. entlȫsen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen

abhanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhandenkommen -- Abhandenkommen von Pferden, mnd. pērdevörlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

abhändig -- abhändig machen, mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

abhändig, mhd. abehendic, abhendic, Adj.: nhd. abhändig, aus der Hand gekommen, entwendet, geraubt

abhändig, mnd. afhendich, Adj.: nhd. »abhändig«, nicht vorhanden, nicht anwesend, verloren

abhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abhändigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhandlung -- etwas durch Abhandlung abgewinnen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

Abhandlung -- gerechte Abhandlung, mnd. līkmākinge, F.: nhd. gerechte Abhandlung

Abhandlung, ae. trah-t, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung; trah-t-aþ, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung

Abhandlung, afries. trak-t-āt 1, N.?: nhd. Abhandlung

Abhandlung, ahd. redinunga* 5, st. F. (ō): nhd. Vernunftschluss, Abhandlung, Erörterung, Behauptung; traktāt* 1, tractāt, st. M. (a): nhd. Traktat, Predigt, Abhandlung

Abhandlung, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft

Abhandlung, mnd. afhandelinge, F.: nhd. »Abhandlung«, Festsetzung, Abschluss der Unterhandlung

abhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlunganmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abhandlungen -- Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält, mnd. rāmenbōk, N.: nhd. »Rahmenbuch«?, Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält

abhandlunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlunginstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandlungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abhang -- steiler Abhang, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

Abhang, idg. *k̂leitus, F.: nhd. Abhang, Hang

Abhang, germ. *halþjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Neigung, Abhang; *halþjō-, *halþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Neigung, Abhang; *halþō-, *halþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Neigung, Abhang; *hleidō, *hlīdō, st. F. (ō): nhd. Abhang, Leite, Seite, Halde; *hlenka, germ.?, Sb.: nhd. Abhang; *hliþa- (2), *hliþam, st. N. (a): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite; *hliþō, st. F. (ō): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite; *klenta-, *klentaz, st. M. (a): nhd. Hang, Abhang; *wanga-, *wangaz, st. M. (a): nhd. Feld, Abhang, Wiese, Wang, Flur (F.)

Abhang, got. driu-s-ō* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Abhang; ib-dal-j-a* 1, M.?, N.?: nhd. Berglehne, Abhang

Abhang, an. hal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Halde, Abhang; hlī-ð, st. F. (ō): nhd. Abhang, Berghalde; lei-n, st. F. (ō): nhd. Abhang; up-s, st. F. (ō): nhd. Dachkante, Traufe, Abhang

Abhang, ae. æf-dȳ-n-e, N.: nhd. Abhang; fiel-l, fyl-l, fel-l (3), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; ge-fiel-l, ge-fyl-l, ge-fel-l, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; *hang-a, sw. M. (n): nhd. Hang, Abhang; hang-r-a, sw. M. (n): nhd. Abhang; heal-d (4), st. M. (a): nhd. Abhang, Hügel; hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. Klippe, Abhang, Hang, Halde, Hügel; of-dėl-e, st. N. (i): nhd. Abhang, Abgrund; scyf-e, st. M. (i): nhd. Schub, Stoß, Sturz, Abhang, Förderung, Anreizung

-- felsiger Abhang: ae. stā-n-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. felsiger Abhang

-- sandiger Abhang: ae. sa-nd-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. sandiger Abhang, kleiner Hügel

-- von Wölfen bewohnter Abhang: ae. wulf-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. von Wölfen bewohnter Abhang

Abhang, as. *hlī-d-a?, sw. F. (n?): nhd. »Leite«, Abhang; *hlī-th?, st. M. (a?): nhd. Anhöhe, Abhang

Abhang, ahd. halda 16, sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe, Abgrund; helda 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe; līta 4, sw. F. (n): nhd. Leite, Hang, Abhang, Berghang; neigī* 1, st. F. (ī): nhd. Abhang; nidarstīga* 1, st. F. (ō): nhd. Abhang; ? skahho* 8?, skacho*, scahho, scacho*, sw. M. (n): nhd. »Schachen«, Vorgebirge, Bergvorsprung, Landzunge, Handelsplatz, Abhang?; uohalda* 1, st. F. (ō): nhd. Abhang, Anhöhe; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung

-- steiler Abhang: ahd. ebanblast* 1, st. M. (a): nhd. gemeinsames Hinstürzen, steiler Abhang

Abhang, mhd. burclīte, st. F.: nhd. »Burgleite«, Burgbergabhang, Abhang

-- mit Buchen bestandener Abhang: mhd. buochhelde 1, st. F., sw. F.: nhd. mit Buchen bestandene Halde, mit Buchen bestandener Abhang

-- mit Eichen bestandener Abhang: mhd. eichenhalde, st. F.: nhd. »Eichenhalde«, mit Eichen bestandener Abhang

Abhang, mhd. gæhe (1), gāhe, gā, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Abhang; gesleppe, st. N.: nhd. Gang im Bergwerk, Abhang; halde, helde, sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergwiese, Bergabhang, Abgrund; helde (3), sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergabhang

-- Abhang mit Haselgebüsch: mhd. hasellīte, sw. V.: nhd. »Haselleite«, Abhang mit Haselgebüsch

-- den Abhang herab: mhd. inhelde 4, Adv.: nhd. den Abhang herab, abwärts

-- steiniger Abhang: mhd. gant (1), st. N., st. F.: nhd. Felsgerölle, steiniger Abhang

Abhang, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg; rise (2), st. F.: nhd. Riese (F.), Wasserrinne, Steinrinne, Holzrinne, Abhang

Abhang, mhd. talehelde, sw. F.: nhd. Abhang

-- Abhang gegen den See: mhd. sēhalde 1, sw. F.: nhd. Seehalde, Abhang gegen den See

-- steiler Abhang: mhd. stalte 1, sw. M.: nhd. steiler Abhang, Uferabhang, Meerufer; stechelhalde, st. F.: nhd. Steilhang, steiler Abhang

Abhang, mnd. aneberch*, anberch, M.: nhd. Hügel, sanft ansteigende Erhöhung, Abhang; brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

-- buchenbestandener Abhang: mnd. bōkelīt, F.: nhd. »Buchenleite«, buchenbestandener Abhang

-- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker: mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker

Abhang, mnd. klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang

Abhang, mnd. līt (1), lied, lieth, F.: nhd. »Seite«, Abhang, Halde, Senkung, sumpfige Niederung; nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen; nēderstīginge, nedderstīginge, F.: nhd. Abhang, Abstieg, Niedergang

abhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abhang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhängen -- abhängen von, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

abhängen -- abhängen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

abhängen, ae. hang-ian, sw. V. (2): nhd. hangen, hängen, abhängen, ruhen

abhängen, mhd. anegeligen, st. V.: nhd. abhängen

abhängen, mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

-- abhängen von: mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

abhangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhängig sein (V.), ahd. hangēn 28, sw. V. (3): nhd. hängen, hangen, herabhängen, abhängig sein (V.)

abhängig, ae. ge-lang, Adj.: nhd. abhängig, erreichbar, gegenwärtig, gehörig; in-sǣt-e, Adj.: nhd. abhängig

abhängig, afries. hanz-och 13, henz-ich, hinz-ich, Adj.: nhd. abhängig, untergeben (Adj.)

abhängig, ahd. litilis* 1 und häufiger?, letilis, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. litisch, abhängig, Lehnsmann (= lat.-ahd.? litilis subst.)

abhängig, mhd. abeheldic, abheldec, Adj.: nhd. abhängig, abschüssig, steil abfallend; anehaftic, anhaftic, anehaftec, Adj.: nhd. »anhaftend«, abhängig

abhängig, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

abhängig, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

abhängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhängige -- abhängige Bauernstelle, mnd. kō̆t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

abhängige -- abhängige Gefolgsleute, mnd. pechte, Pl.: nhd. abhängige Gefolgsleute

abhängige -- abhängige nicht volle Bauernstelle, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

abhängige -- abhängige und nicht volle Bauernstelle, mnd. kōte, kotte, kȫte, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abhängige, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

abhängigem -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), pův̊nt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

abhängigen -- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, mnd. kō̆tsātære*, kō̆tsāter, kō̆tzoter, kosāter, kō̆tsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kō̆tsāte, kō̆tsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

abhängigen -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

abhängigen -- Inhaber einer kleinen abhängigen Landstelle, mnd. kȫver, kover, koever, M.: nhd. Inhaber einer kleinen abhängigen Landstelle

abhängiger -- vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs, mhd. bercgenōze, sw. M.: nhd. »Berggenosse«, vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs

abhängiger -- von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, mnd. kōtære, kȫter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; kōtenære*, kōtenēre, kōtener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; kōterære*, kōterer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

Abhängiger, ae. un-mag-a (2), sw. M. (n): nhd. Abhängiger, bedürftige Person

Abhängiger, ahd. stofarius*? 1?, lat.-M.: nhd. Abhängiger

Abhängigkeit -- Abhängigkeit vom gewählten Herrn, ae. cyr-e-līf, st. N. (a): nhd. freie Wahl des Herren, Abhängigkeit vom gewählten Herrn

Abhängigkeit -- in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

Abhängigkeit -- rechtliche Abhängigkeit, mnd. underdānichhēt*, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

Abhängigkeit, mhd. aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein

Abhängigkeit, mnd. afheldichhēt, afheldichheit, F.: nhd. Abhängigkeit, Abschüssigkeit

-- Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit: mnd. bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

-- feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit: mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

abhängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abhängigkeitsverhältnis -- in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

Abhängigkeitsverhältnis, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

-- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten: mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

abhänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhängling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abhären, nhd.: nhd. ; L.: DW

abharken, mnd. afharken, sw. V.: nhd. »abharken«, mit der Harke entfernen

abhärmen -- sich abhärmen, ahd. kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen

abhärmen -- sich abhärmen, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

abhärmen, mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen; verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

-- sich abhärmen: mhd. verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- sich durch Seelenschmerz abhärmen: mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen

-- sich mit Klagen abhärmen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

-- sich mit Weinen abhärmen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

abhärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abharren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhärtung, an. hark-a (1), *harð-ka, sw. F. (n): nhd. Abhärtung

abhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaspeln -- Garn abhaspeln, mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

Abhaspeln -- Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

abhaspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhaspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhasten -- sich abhasten, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Abhau, mnd. afhouwe, afhouw, N., M.: nhd. »Abhau«, Abhieb

abhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhauen -- Abhauen des Ohres, mhd. widervalt, st. M.: nhd. Zurückbiegung, Ringelung des Haares, Abhauen des Ohres

abhauen -- abhauen von Holz für den dringenden Bedarf, mnd. ? nōthouwen* (1)**, noythouwen, V.: nhd. abhauen von Holz für den dringenden Bedarf?

abhauen -- die Spitze abhauen, mnd. stū̆velen, stüfelen, stüffelen, sw. V.: nhd. stumpfen, die Spitze abhauen, Bäume beschneiden

Abhauen -- durch Abhauen des Wipfels kürzen, mhd. wipfelen*, wipfeln, sw. V.: nhd. »wipfeln«, durch Abhauen des Wipfels kürzen

abhauen -- einem Baume die Zweige abhauen, mnd. sneien*, snoien, mnd.?, V.: nhd. einem Baume die Zweige abhauen, beschneiden

Abhauen -- Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers, mnd. vingerbōte, F.: nhd. »Fingerbuße«, Bußzahlung, Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers

abhauen (besonders den Kopf), mnd. afhouwen, V.: nhd. abhauen (besonders den Kopf), hinrichten durch Köpfen, einstellen, aufhören mit etwas

Abhauen (Zweige), mnd. afstū̆vinge, F.: nhd. Abhauen (Zweige)

abhauen, germ. *bihawwan, st. V.: nhd. abhauen; *uzhawwan, st. V.: nhd. aushauen, abhauen

abhauen, got. af-mai-t-an* 8, red. V. (1): nhd. abhauen, abschneiden; af-slah-an* 5=4, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, erschlagen

abhauen, an. bol-a, sw. V.: nhd. abhauen, zerhauen

-- quer abhauen: an. bul-a, sw. V.: nhd. quer abhauen

-- Zweige abhauen: an. kvist-a, sw. V.: nhd. Zweige abhauen, niederhauen

abhauen, ae. be-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schneiden, abschneiden, abhauen; ?

for-þwyrft-an?, sw. V.: nhd. abhauen?, verstümmeln?; of-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abschneiden, abhauen

abhauen, afries. of-hâw-a 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. abhauen; *of-le-th-ia, sw. V. (2): nhd. abhauen, abschneiden; of-skiā-t-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. abhauen; of-slā 19, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen

Abhauen, afries. of-slêk 6, st. M. (a?): nhd. Abschlagen, Abhauen

-- Abhauen eines Gliedes: afries. ger-s-fal-l 21, ger-s-fel-l, ger-s-fal, ger-s-fel, st. M. (a): nhd. »Grasfall«, Fall zur Erde, Abhauen eines Gliedes

abhauen, as. ā-hauw-on*? 1, sw. V. (2): nhd. abhauen; bi-hau-w-an* 1, red. V. (1): nhd. abhauen

abhauen, ahd. abafirhouwan* 1, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, fällen; abairhouwan* 1, red. V.: nhd. »abhauen«, abschneiden, abschlagen; firhouwan* 3, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, abschneiden, fällen, zerschneiden, durchschneiden

abhauen, ahd. abafirmeizan* 3, red. V.: nhd. abhauen, abschneiden; abahouwan* 4, red. V.: nhd. abhauen, abschlagen; abaslahan* 3, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, abschneiden, beschneiden; abasnīdan* 11, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abhauen, ausrotten, entfernen, abschälen; 6zislahan* 6, zirslahan*, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), abhauen, abschneiden, abreißen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; irhouwan* 6, red. V.: nhd. abhauen, abschneiden, aushauen, heraushauen

abhauen, mhd. abeberen* (2), abebern, abbern, abe bern, sw. V.: nhd. abhauen, abhacken, abschlagen; abedrumen, abetrumen, abe drumen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, losschlagen, abschließen; abehouwen, abhouwen, abe houwen, red. V., st. V.: nhd. abhauen, abhacken, abholzen

abhauen, mhd. abegehouwen, abe gehouwen, st. V., sw. V.: nhd. »abhauen«, abholzen

Abhauen, mhd. abehouwunge, st. F.: nhd. Abhauen

abhauen, mhd. abemeizen, red. V.: nhd. abhauen, schlagen; aberhouwen, sw. V.: nhd. abhauen, abholzen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abesneitelen*, abesneiteln, sw. V.: nhd. abhauen; abesneiten, sw. V.: nhd. abhauen; abesneitzen*, abe sneitzen, sw. V.: nhd. abhauen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestrumpen, abe strumpfen, abestrumpfen*, abestrumphen*, sw. V.: nhd. abhauen, wegkürzen; abewerken, sw. V.: nhd. abhauen

-- Füße abhauen: mhd. entvüezen, entfüezen*, sw. V.: nhd. »entfüßen«, Füße abhauen

-- Hände abhauen: mhd. enthenden, sw. V.: nhd. Hände abhauen

-- Ohren abhauen: mhd. entōren, sw. V.: nhd. »entohren«, Ohren abhauen

abhauen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

abhauen, mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen

Abhauen, mhd. verdrumen (2), st. N.: nhd. Abhauen, Abhacken, Zerstören

abhauen, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

Abhauen, mnd. afhouwinge, F.: nhd. »Abbauung«, Abhauen

abhauen, mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft); afstaven, mnd.?, V.: nhd. abhauen; afstūven, sw. V.: nhd. stutzen, abhauen, Zweige abhauen, stumpf machen; bīhouwen, sw. V.: nhd. abhauen

-- Spitze eines Baumes abhauen: mnd. aftoppen, āvetoppen, sw. V.: nhd. Spitze eines Baumes abhauen

-- Zweige abhauen: mnd. afstūven, sw. V.: nhd. stutzen, abhauen, Zweige abhauen, stumpf machen; betelgen, sw. V.: nhd. Zweige abhauen

abhauen, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen; kappen (2), sw. V.: nhd. kappen, abhauen

abhauen, mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise; vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

abhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abhauer, mnd. afhouwære*, afhouwer, M.: nhd. »Abhauer«, Schmiedewerkzeug (?)

abhausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhäuten, ahd. bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; biskinten* 5, biscinten*, biskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, abschälen, abhäuten, entrinden; gifillen* 2, sw. V. (1a): nhd. geißeln, schlagen, schinden, abhäuten, Haut abziehen

abhäuten, mhd. abeschinden, abschinden, abe schinden, st. V., sw. V.: nhd. »abschinden«, schinden, abhäuten, abziehen; enthiuten, sw. V.: nhd. »enthäuten«, abhäuten

abhäuten, mhd. streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten

abhäuten, mnd. afhǖden, sw. V.: nhd. abhäuten

abhäuten, mnd. hǖden (2), sw. V.: nhd. häuten, abhäuten, enthäuten, schälen

abhäuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhäuter, mhd. abeschindære*, abeschinder*, abschinder, st. M.: nhd. Abhäuter, Verschwender

Abhauung, mhd. abemeizunge, st. F.: nhd. »Abhauung«, Abholzen

Abhauung, mnd. vörhouwinge*, vorhouwinge, F.: nhd. Abhauung, Fällung, Abholzung, Niederhauung, Verwüstung, Waldverwüstung

abhauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheben, mhd. abeheben, abheben, abe heben, st. V.: nhd. »abheben«, herunterheben

abheben, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen

abheben, mnd. afbȫren, sw. V.: nhd. abheben, wegnehmen, herunterheben, Zahlung erheben; afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen

abheben, mnd. hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

abheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhegen, mnd. afwerken, afworken, sw. V.: nhd. abhegen, durch ein Gehege trennen, abmachen, abtun

abheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheimig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheimischkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheimsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheischen, mhd. abeeischen, abe eischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, die Herausgabe fordern

abheischen, mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

abheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abheischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abheischung, mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

abheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheischungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheischungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhelfen, ahd. gihelfan* 16, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen, dienen zu, beistehen, begünstigen, abhelfen; gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen

abhelfen, mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor

abhelfen, mhd. süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

abhelfen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

abhelfen, mnd. afhelpen, st. V.: nhd. abhelfen, loshelfen, forthelfen; behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

abhelfen, mnd. stǖren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

abhelfen, mnd. vörrēden* (1), vorrēden, vorreiden, sw. V.: nhd. abhelfen

abhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abhelflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhelfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhelsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abher, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abherbsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abherrschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhetzen (Pferd), mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

abhetzen, got. af-dō-jan* 1, afdaujan*, sw. V. (1): nhd. plagen, schinden, abhetzen

abhetzen, ahd. *aftaujan, lang., V.: nhd. abhetzen, plagen; banōn* 5, sw. V. (2): nhd. züchtigen, quälen, abquälen, kasteien, abhetzen

abhetzen, mnd. vörīlen*, vorīlen, sw. V.: nhd. sich übermäßig beeilen, übereilen, abhetzen

abhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abheuen, mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

abheuern, mnd. afhǖren, V.: nhd. abheuern, abmieten, abpachten

abheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abhieb, mnd. afhouwe, afhouw, N., M.: nhd. »Abhau«, Abhieb

abhielt -- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt, mnd. jōhanneslǖde, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

Abhilfe -- Abhilfe in Notfällen, afries. nê-d-hel-p-e 1, st. F. (ō): nhd. »Nothilfe«, Abhilfe in Notfällen

Abhilfe, ae. bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; wier-p (2), wyr-p (2), st. F. (jō): nhd. Umschwung, Wechsel, Abhilfe, Besserung, Erholung

Abhilfe, as. bōt-a* 7, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Heilung (F.) (1), Abhilfe

Abhilfe, mhd. buoz (1), st. M.: nhd. Buße, Ersatz, Besserung, Abhilfe, Nichtvorhandensein, Verlust; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe
-- Abhilfe schaffen: mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

Abhilfe, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Abhilfe, mhd. versorc, fersorc*, st. M.: nhd. »Versorg«, Fürsorge, Abhilfe

Abhilfe, mnd. bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; bōte (1), bote, bȫte, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe
-- Abhilfe eines Schadens: mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten
-- Abhilfe eines Versehens: mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten

Abhilfe, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rå̄t, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; remedie, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe; remedium, remediom, remidium, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe

Abhilfe, mnd. vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung

abhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhilflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhindern , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhinderungsursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhinderungursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhobeln, mnd. hȫvelen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen

abhobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhoehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhoergeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhold, mhd. abeholt*, abholt, Adj.: nhd. »abhold«, nicht geneigt, feindlich gesinnt

abhold, mnd. ungenēget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeneigt«, abgeneigt, abhold

abhold, nhd.: nhd. ; L.: DW

abholdin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abholen, afries. of-hal-ia 1, sw. V. (2): nhd. abholen

abholen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

abholen, mnd. afhālen, sw. V.: nhd. einholen, abholen, abnehmen; afvȫrderen (1), sw. V.: nhd. fordern, einfordern, abholen

abholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

abholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abholz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

abholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abholzen, mhd. abegehouwen, abe gehouwen, st. V., sw. V.: nhd. »abhauen«, abholzen; abehouwen, abhouwen, abe houwen, red. V., st. V.: nhd. abhauen, abhacken, abholzen

Abholzen, mhd. abemeizunge, st. F.: nhd. »Abhauung«, Abholzen

abholzen, mhd. aberhouwen, sw. V.: nhd. abhauen, abholzen

abholzen, mhd. niderriuten, nider riuten, sw. V.: nhd. »niederroden«, niedermähen, abholzen

abholzen, mnd. stūven (1), stuven, sw. V.: nhd. abstumpfen, abstutzen, niederhauen, abholzen

abholzen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

abholzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abholzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abholzung -- zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Abholzung, mhd. verslahunge, ferslahunge*, st. F.: nhd. »Verschlagung«, Abholzung, Geringschätzung, Herabsetzung, Interdikt

Abholzung, mnd. vörhouwinge*, vorhouwinge, F.: nhd. Abhauung, Fällung, Abholzung, Niederhauung, Verwüstung, Waldverwüstung

abhör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhören, mnd. afhȫren, V.: nhd. »abhören«, erhorchen, vernehmen, verhören

abhören, mnd. erhȫren, sw. V.: nhd. anhören, hören, erhören, abhören, erkunden, erfahren (V.)

Abhören, mnd. hȫre, N.: nhd. Abhören, Umhören, Gehör, Anhören, Gehörtwerden, Ansehen

abhören, mnd. hȫren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

abhören, mnd. vörhȫren* (1), vorhȫren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

abhören, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abhub, mhd. ūfhap, st. M.: nhd. Stütze, arrestiertes Gut, Abhub, Mahlzeitrest

abhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abhucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abhüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhülsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhungern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abhungern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abhütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äbich, nhd.: nhd. ; L.: DW

äbichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abilouon -- Abilouon an der Donau, germ. Abilouon, kelt.-germ.?, ON: nhd. Abilouon an der Donau

Abirren -- das Abirren, ahd. missinomanī* 1, st. F. (ī): nhd. das Abirren

-- mit den Gedanken abirren: ahd. firdenken* 11, sw. V. (1a): nhd. »verdenken«, verachten, geringschätzen, mit den Gedanken abirren

abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), mnd. vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

abirren, got. af-aírz-jan 6, sw. V. (1): nhd. irre machen, abweichen (V.) (2), abirren, verführen, sich verführen lassen (= Pass.)

abirren, ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren; firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen; firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; missiferien* 1, missiferren*, sw. V. (1b): nhd. abweichen (V.) (2), abirren

abirren, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- abirren von: mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

abirren, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

abirren, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vördwālen* (1), vordwālen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vördwēlen*, vordwēlen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen

abirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abirrend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend

Abirrung, ahd. krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung

Abirrung, mhd. twālunge, st. F.: nhd. Abirrung, Zögerung, Ausbleiben

abirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abjacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abjagen (Raub bzw. gestohlenes Gut), mnd. afjāgen, sw. V.: nhd. abjagen (Raub bzw. gestohlenes Gut)

abjagen, mhd. abeerīlen, sw. V.: nhd. abjagen; abejagen*, abe jagen, sw. V.: nhd. abjagen; abeloufen*, abe loufen, st. V.: nhd. »ablaufen«, abjagen; abevāhen, abvāhen, abefāhen*, abfāhen*, abe vāhen, red. V., st. V.: nhd. abfangen, wegfangen, gefangen nehmen, abjagen; abewinnen, abe winnen, st. V.: nhd. abgewinnen, abjagen, abnötigen

abjagen, mnd. entjāgen enjāgen, sw. V.: nhd. abjagen, rauben, verjagen, entkommen (V.)

abjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abjagender, mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

-- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender: mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

Abjäger, mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

abjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abjäten, mhd. abejeten, abe jeten, st. V.: nhd. »abjäten«, abpflücken, ausreißen

Abjathar -- Anhänger von Abjathar, mhd. Abjēthære, st. M.: nhd. Anhänger von Abjathar, Ungläubiger

abjochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abjuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abkämmen, mhd. abestrælen, sw. V.: nhd. abkämmen

abkämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkampen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkämpfen, mhd. abeerstrīten, aberstrīten, abe erstrīten, st. V.: nhd. »aberstreiten«, abkämpfen; abeervehten, abervehten, abeerfehten*, aberfehten*, abe ervehten, st. V.: nhd. entreißen, abringen, im Kampf erwerben, abkämpfen

abkämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkanten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkanzeln, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

abkanzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkanzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkapseln -- sich abkapseln, mhd. ūzreifen, ūz reifen, sw. V.: nhd. sich abkapseln

abkapseln, mhd. īnsliezen (1), īn sliezen, st. V.: nhd. einschließen, einsperren, abkapseln, vereinigen, fangen

abkarbatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkarten, mnd. stofferen (1), stōfēren, stafferen, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

abkarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkasteien, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkatern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abkaufen -- Abkaufen der Todesstrafe, afries. hâv-ed-lê-s-ene 53, hâv-ed-lê-s-ne, F.: nhd. Hauptlösung, Auslösungsgeld bei Todesstrafe, Abkaufen der Todesstrafe

abkaufen, mhd. abeerkoufen*, abe erkoufen, sw. V.: nhd. abkaufen; abegelten, abe gelten, st. V.: nhd. abgelten, abzahlen, bezahlen, abkaufen; abekoufen, abekaufen, abkaufen, abe koufen, sw. V.: nhd. abkaufen, benehmen, nehmen; aneerkoufen, ane erkoufen, sw. V.: nhd. abkaufen

abkaufen, mhd. ūzkoufen, ūz koufen, sw. V.: nhd. »auskaufen«, abkaufen

abkaufen, mnd. afgelden, st. V.: nhd. »abgelten«, abkaufen, bezahlen, sich loskaufen; afkȫpen, V.: nhd. abkaufen, Recht kaufen, Berechtigung kaufen, Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals); afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen; aftǖgen (2), V.: nhd. abkaufen, einlösen

abkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abkäufer, mnd. afkȫpære*, afkōper, M.: nhd. »Abkäufer«, Käufer, Rente Einlösender

abkaufpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abkaufung, mnd. afkȫpinge, F.: nhd. »Abkaufung«, Kauf, Ablösung, Wiederkauf (einer Rente)

abkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abkehr, ahd. abuhheit* 1, st. F. (i): nhd. Abkehr, Verkehrtheit; abuhī* 8, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Abkehr, ablehnendes Wesen, Verschlagenheit, Schlauheit; bisturzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sturz, Zerrüttung, Abfall, Abkehr, Vernichtung; danabikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Sichabwenden, abweisende Haltung, Abkehr, Abfall; hintarteilī* 2, st. F. (ī): nhd. Abwendung, Abkehr

Abkehr, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen; abekēre, st. F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Apostasie; abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug

Abkehr, mhd. vonekēr*, vonkēr, fonekēr*, st. M.: nhd. Abkehr, Abwendung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr; widerwec, st. M.: nhd. »Widerweg«, Abkehr, Rückweg, Rückkehr

Abkehr, mnd. afkēr, F.: nhd. Abkehr, Abwendung, Abfall, Widerwille; afkēren* (3), afkērent*, afkerent, F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Abfall, Widerwille, Aversion; afkērichhēt*, afkērichheit*, afkērichēt, afkēricheit, F.: nhd. Abkehr, Anwendung, Abneigung

abkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkehren -- sich abkehren von, mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

abkehren -- sich abkehren von, mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

abkehren -- sich abkehren, afries. of-kê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. sich abkehren, aufhören

Abkehren (N.), mhd. abekēren (2), st. N.: Abkehren (N.)

abkehren, ahd. danabikēren* 3, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren; danairkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren, abrücken, entfernen, entrücken; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen

-- sich abkehren: ahd. abakēren* 3, sw. V. (1a): nhd. sich abkehren, abfallen, sich lossagen; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; irwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden, sich abkehren, aufwiegeln

abkehren, mhd. abegekēren (1), abe gekēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, sich abwenden; abgekēren*** (2), sw. V.: nhd. »abkehren«, abfegen; abekēren (1), abkēren, abe kēren, sw.

V.: nhd. »abkehren«, anlegen, irren, wegwenden, abwenden

abkehren, mhd. abekeren*, abe kern, sw. V.: nhd. abkehren, abfegen

abkehren, mhd. ūzschīben, ūz schīben, sw. V.: nhd. abkehren

-- sich abkehren: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

abkehren, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

abkehren, mnd. afkēren (1), sw. V.: nhd. »abkehren«, wegwenden, abwenden, verhüten; afkēren (2), sw. V.: nhd. »abkehren«, abfegen

abkehren, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

abkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkehren, nhd.: nhd. abwenden, wegwenden ; L.: DW, Luther

abkehren, nhd.: nhd. wegfegen; L.: DW, Luther

Abkehrender -- sich Abkehrender, mhd. verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

abkehricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abkehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkehrschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abkehrung, as. thana-kêr-unga 1, st. F. (ō): nhd. »Abkehrung«, Trennung

Abkehrung, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen

Abkehrung, mhd. abekērunge, st. F.: nhd. »Abkehrung«, Unbeständigkeit, Abfall, Abwendung, Abtrünnigkeit, Treulosigkeit

Abkehrung, mnd. afkēringe, F.: nhd. »Abkehrung«, Abwendung, Abfall, Widerwille, Aversion

abkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkehrzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkerben, mnd. afkerven, sw. V.: nhd. abkerben, vom Kerbholz löschen

abkerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abketteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abketten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkiefen, mhd. abekifen*, abe kifen, sw. V.: nhd. »abkiefen«, abnagen

abkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abklage, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

abklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklären -- sich abklären, mnd. afklāren, sw. V.: nhd. sich abklären, klar werden

abklären, ahd. gilūttaren* 15, gilūttarōn*, gilūtaren*, gihlūtaren*, sw. V. (1a, 2): nhd. »läutern«, reinigen, erläutern, erklären, abklären

abklären, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

abklaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklären, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklauben, mhd. abegeklūben*, abe geklūben, sw. V.: nhd. »abklauben«; abeklūben, abe klūben, sw. V.: nhd. »abklauben«, abpflücken

abklauben, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken

abklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklecksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklemmen -- den Hals abklemmen, mnd. vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken

abklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkleppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkleppung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklopfen, mhd. abeklopfen*, abe klopfen, sw. V.: nhd. abklopfen, herunterschlagen

abklopfen, mnd. afkloppen, āvekloppen, sw. V.: nhd. »abklopfen«, abschlagen, herunterschlagen, durch Klopfen abtrennen

abklopfen, mnd. bekloppen, sw. V.: nhd. das Wachs beim Einkauf beklopfen, abklopfen

abklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

abklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklören, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklotzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abklötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abknappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknausern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkneifen, mnd. afknīpen, st. V.: nhd. abkneifen, erpressen, abzwacken

abkneifen, mnd. knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen

abkneifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkneifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abknerpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknicken, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

-- Zweige einer Wallhecke abknicken: mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

abknicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abknicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknien, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknippt -- Feuergewehr das man mit der Hand abknippt, mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

abknipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abknöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abknuepfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknuspern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abknütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkochen, mnd. afkōken, sw. V.: nhd. abkochen; afsēden, st. V.: nhd. absieden, abkochen

abkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkochsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abkochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkoemmnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkollern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abkomme, mnd. sprūte, spruete, M.: nhd. Spross, Sprössling, Abkomme

abkomme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abkommen -- ein Abkommen treffen, mnd. afdrēpen, afdrāpen, st. V.: nhd. ein Abkommen treffen, sich vergleichen, vertraglich abfinden

-- vom Weg abkommen: mnd. entwēgen*** (2), sw. V.: nhd. vom Weg abkommen

Abkommen -- freiwillig ein Abkommen treffen, mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen

-- von etwas abkommen: mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

abkommen -- vom Kurs abkommen, mnd. fallēren, fallērn, sw. V.: nhd. verfehlen, vom Kurs abkommen, abbleiben von

abkommen -- vom Weg abkommen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

Abkommen, afries. fest-e (2) 3, st. N. (a): nhd. Vertrag, Abkommen

abkommen, ahd. gislīfan* 2, st. V. (1a): nhd. abkommen, ablassen

Abkommen, ahd. mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung

abkommen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

abkommen, mhd. entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben

-- abkommen von: mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von

-- vom Weg abkommen: mhd. āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen

Abkommen, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

abkommen, mhd. wicken* (2)**, sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), abkommen

-- abkommen lassen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- abkommen von: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

abkommen, mnd. afkōmen, V.: nhd. abkommen, abgehen (von einem Amte), loskommen, einholen, ersetzen

abkommen, mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen

Abkommen, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich; vörbündinge*, vorbündinge, F.: nhd. Abkommen, Vertrag; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vörbüntnisse*, vorbüntnisse, vorbüntnis, vorbüntenisse, F., N.: nhd. Bund, Bündnis, Verbindung, Abkommen, Zusammenschluss, Verschwörung; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördrāginge*, vordrāginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vördrechtnisse*, vordrechtnisse, F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag; vördrēginge*, vordrēginge, vordreginge, F.: nhd. Übereinkommen, Abkommen, Verabredung, Versöhnung, Vereinigung; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörgān* (2), vorgānt, vorgānd, vorgānt, N.: nhd. Abkommen, Einigung, Vertrag; vörgelīken* (2), vorgelīken, N.: nhd. »Vergleichen«, Abkommen, Vergleich; vörgelīkinge*, vorgelīkinge, F.: nhd. Vergleich, Abkommen, Übereinkommen, Übereinstimmung

abkommen, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

Abkommen, mnd. vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; v· rwārde, v· rwārt, v· rwērde, v· rwērt, vürwārde, F.: nhd. Abkommen, Abmachung, Vertrag, Vorbehalt, Sicherheit (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēte*, vorwēte, F.: nhd. Abkommen, Vereinbarung; vörwēten* (3), vorwēten, vorwētent, N.: nhd. Wissen, Einverständnis, Abkommen

-- ein Abkommen treffen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

abkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abkommend, mhd. abekomende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abkommend«

abkommend, mnd. ? bāre* (6)**, Adj.: nhd. abstammend?, abkommend?

Abkommens -- Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

abkommenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkommer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abkömmling -- Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers, mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

Abkömmling, idg. *nepōt-, M.: nhd. Abkömmling, Enkel (M.) (1), Neffe; *neptī-, *neptiə-, F.: nhd. Abkömmling, Enkelin, Nichte; *nepti̯os, M.: nhd. Abkömmling, Nachkomme

Abkömmling, germ. *eudu-, *euduz, st. M. (u): nhd. Abkömmling, Kind; *euþa-, *euþaz, *juþa-, *juþaz, st. M. (a): nhd. Euter, Abkömmling, Kind; *euþu-, *euþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Abkömmling, Nachkomme, Kind; *neþja-, *neþjaz, st. M. (a): nhd. Abkömmling, Vetter

Abkömmling, mnd. ervekint, erfkint, N.: nhd. natürlicher Erbe, Abkömmling, Sohn, Tochter

-- zur Abfolge berechtigter Abkömmling: mnd. erveblōt, erfblōt, N.: nhd. Blutserbe, zur Abfolge berechtigter Abkömmling

abkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abkömmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkommpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkonterfeien, mnd. afconterfeien*, afkonterfeyen, afkonterfeten, afkonterfeyten, sw. V.: nhd. »abkonterfeien«, abbilden, abmalen

abköpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkräften, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkramen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkränkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abkratzen -- Abfall beim Abkratzen, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Abkratzen -- Kamm zum Abkratzen der Wolle, mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle

abkratzen, an. mā (2), sw. V.: nhd. abkratzen, auswischen

abkratzen, as. of-s-ker-r-an* 1, st. V. (3b): nhd. »abscharren«, abkratzen

abkratzen, ahd. abaskaban* 3, abascaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, abkratzen, wegkratzen, ausradieren, zerstören; abaskerran* 3, abascerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, abkratzen, abscheren, zusammenscharren; skerran 13, scerran*, st. V. (3b): nhd. kratzen, schaben, abkratzen, reiben, scheuern, abnagen; skrōtōn* 1, scrōtōn*, sw. V. (2): nhd. schnitzen, abkratzen, einschneiden

abkratzen, mhd. abekratzen*, abkratzen, avekratzen, abe kratzen, sw. V.: nhd. abreißen, abkratzen, wegkratzen, wegschaben, wegreißen, wegzerren; abescherren, sw. V.: nhd. abscharren, abkratzen; beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von

abkratzen, mhd. scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben

abkratzen, mnd. afkleien, afkleigen, afkleyen, afkleygen, V.: nhd. abkratzen

abkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abkrauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkreiden, mnd. afkrīten, sw. V.: nhd. »abkreiden«, bezeichnen (mit Kreide), abteilen

abkreiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkriegen, mhd. abekriegen*, abe kriegen, sw. V.: nhd. »abkriegen«, durch Krieg abgewinnen

abkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkuemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuendbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuendiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuendungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abkühlen -- Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres, mnd. k˙ levat, kolevat, koylevat, k˙ lvat, N.: nhd. Kühlfass, Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres

Abkühlen -- Gefäß zum Abkühlen, mnd. k˙ ltroch, M.: nhd. Kühltrog, Gefäß zum Abkühlen

-- sich abkühlen: mnd. kōlden, sw. V.: nhd. kalt werden, abkühlen, sich abkühlen

abkühlen (trans.), mnd. k˙ lden, külden, sw. V.: nhd. abkühlen (trans.), kühlen, Hitze vertreiben

abkühlen, germ. *kōlnōn, germ.?, sw. V.: nhd. kalt werden, abkühlen

abkühlen, an. kōl-n-a, sw. V. (2): nhd. kalt werden, abkühlen; kœl-a, sw. V. (1): nhd. abkühlen, kühlen; sval-a (2), sw. V. (2): nhd. abkühlen, kühlen

abkühlen, ae. cal-an, st. V. (6): nhd. erkalten, abkühlen

-- sich abkühlen: ae. ēf-t-cōl-ian, sw. V. (2): nhd. wieder kühl werden, sich abkühlen, erkalten, ermatten

abkühlen, as. kōl-on* 1, sw. V. (2): nhd. abkühlen

abkühlen, ahd. gikuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erfrischen, abkühlen, kühl machen; kuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erkalten, abkühlen, Kühlung zufächeln, erquicken

-- sich abkühlen: ahd. irkaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. erkalten, sich abkühlen

abkühlen, mhd. beküelen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen; erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen

-- sich abkühlen: mhd. erküelen, sw. V.: nhd. sich abkühlen, kühlen, erkalten, erfrischen

abkühlen, mhd. küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen

-- sich abkühlen: mhd. küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen

abkühlen, mhd. verküelen, ferküelen*, sw. V.: nhd. erquicken mit, abkühlen, erkalten

abkühlen, mnd. entvrēsen, envrēsen, sw. V.: nhd. abkühlen; erk˙ lden*, erkülden, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, abkühlen; erk˙ len, sw. V.: nhd. abkühlen, erfrischen, erkalten

abkühlen, mnd. kōlden, sw. V.: nhd. kalt werden, abkühlen, sich abkühlen; k˙ len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

-- durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden: mnd. k˙ len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

abkühlen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

abkühlen, mnd. upk˙ len*, upkolen, upkulen, mnd.?, sw. V.: nhd. abkühlen, aufkühlen (durch Begießung mit kaltem Wasser bzw. Entblößung von Kleidung) sich erkälten; vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen; vörk˙ lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken; vörk˙ len*, vork˙ len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten; vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken

-- sich abkühlen: mnd. wlaken, wlacken, mnd.?, V.: nhd. lau werden, sich abkühlen

abkühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abkühlender, an. kōl-nir, M.: nhd. Helm (M.) (1), Abkühlender

abkühltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abkühlung, ae. cœ̄l-ing, cēl-ing, st. F. (ō): nhd. Abkühlung, Erquickung, Hilfe, Trost; cœ̄l-nės-s, cœ̄l-nės, cēl-nės-s, cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; ge-cœ̄l-nės-s, ge-cœ̄l-nės, ge-cēl-nės-s, ge-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost

Abkühlung, mhd. küele (1), kuole, kūle, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung, Abkühlung

Abkühlung, mnd. erk˙ linge, F.: nhd. Abkühlung, Erfrischung

Abkühlung, mnd. k˙ linge, F.: nhd. »Kühlung«, Abkühlung, Erquickung

Abkühlung, mnd. vörk˙ linge*, vork˙ linge, vorkōlinge, F.: nhd. Abkühlung, Erfrischung, Erquickung

abkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkünden, mhd. abekünden***, V.: nhd. »abkünden«

abkünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkündigen, mnd. afkündigen, afkundigen, sw. V.: nhd. abkündigen, öffentlich bekannt machen (besonders durch Verlesung von der Kanzel)

abkündigen, mnd. vörlüden*, vorlüden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

abkündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abkündigung -- Abkündigung von der Kanzel, mnd. kerkensprāke, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel; kerksprāke, kerksprake, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel, Verkündigung von der Kanzel

Abkündigung, mhd. abekündunge, st. F.: nhd. Abkündigung

Abkündigung, mnd. afkündiginge, afkundiginge, F.: nhd. »Abkündigung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute

abkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abkündung, mnd. afkündinge, afkundinge, F.: nhd. »Abkündung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute

Abkunft -- edle Abkunft, as. atha-l-i-knō-sal* 2, atha-l-knō-sal* st. N. (a): nhd. edle Abkunft, edle Herkunft

Abkunft -- von edler Abkunft seiend, as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend

Abkunft -- von niederer Abkunft seiend, ae. un-ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. von niederer Abkunft seiend, unrechtmäßig

Abkunft, got. fa-dr-ein 14, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 5, 236,1, Krause, Handbuch des Gotischen 111,3b, 121,3, 131,2): nhd. Abkunft, Geschlecht, Stamm, Eltern, Großeltern, Vorfahren

-- von fremder Abkunft: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

-- von guter Abkunft: got. gōd-a-kun-d-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. von guter Abkunft, edlen Geschlechts

-- von himmlischer Abkunft: got. himin-a-kun-d-s* 9, Adj. (a): nhd. von himmlischer Abkunft, himmlisch

-- von irdischer Abkunft: got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch

Abkunft, ahd. framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit

-- adlige Abkunft: ahd. giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft

-- adlige vornehme Abkunft: ahd. edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm

-- edle Abkunft: ahd. guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

-- Mann von adliger Abkunft: ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

-- von adliger Abkunft: ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich

-- von edler Abkunft: ahd. kunnihaft* 1, Adj.: nhd. von edler Abkunft, von adliger Abstammung

-- von niedriger Abkunft: ahd. unadalisk* 1, unadalisc*, Adj.: nhd. gemein, von niedriger Abkunft

-- vornehme Abkunft: ahd. giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft

Abkunft, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land

Abkunft, mnd. ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher

-- durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Abkunft, mnd. anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt; ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

-- bäuerische Abkunft: mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum

Abkunft, mnd. hērkōmen (3), N.: nhd. Herkunft, Abkunft; künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

-- ritterlicher Abkunft entstammend: mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

-- von guter Abkunft seiend: mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

-- von vornehmer Abkunft seiend: mnd. hōchbōrn, hōchebōren, hōchebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; hōchgebōren, hōchgebōrn, hōgebōren, hōgebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend

Abkunft, mnd. stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

-- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft: mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

-- von niedriger Abkunft Stammender: mnd. slimmenitse, slimmenitze, M.: nhd. Nichtsnutz, von niedriger Abkunft Stammender, Nichtsnutz

abkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkünftig, mhd. abekünftic*, abekünftec, Adj.: nhd. »abkünftig«, abstammend, später geboren

abküpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abküpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abküpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkuren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkurherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkurung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkurungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abkürzen, germ. *stent-, germ.?, V.: nhd. abkürzen; *stuntjan, sw. V.: nhd. dumm machen, abkürzen

abkürzen, got. ga-maúr-g-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkürzen, abkürzen, kürzen

abkürzen, afries. ker-t-a 1 und häufiger?, kir-t-a, kur-t-a, sw. V. (1): nhd. kürzen, verkürzen, abkürzen, abziehen; of-kor-t-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. abkürzen

abkürzen, ahd. bikurzen* 3, bikurten*, sw. V. (1a): nhd. abkürzen, abschneiden, verkürzen, abtrennen, stutzen; gikurzen* 4, gikurten*, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, kurzfassen, verkürzen, vermindern; kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern

abkürzen, mhd. abekürzen*, abe kürzen, sw. V.: nhd. abkürzen, verkürzen; bekürzen, sw. V.: nhd. verkürzen, abkürzen

abkürzen, mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen; kürzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, sich verringern

abkürzen, mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um

abkürzen, mnd. afkörten, afkorten, V.: nhd. abkürzen, kürzen

abkürzen, mnd. körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

abkürzen, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörtitelen***, sw. V.: nhd. in Titel verfassen (V.), abkürzen

abkürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abkürzender -- abkürzender Fußweg, mnd. richtelpat, N.: nhd. Richtweg, abkürzender Fußweg

Abkürzung -- Abkürzung für 1, got. a 5, Buchstabe: nhd. a, Abkürzung für 1

Abkürzung -- Abkürzung für 10, got. i 2, Buchstabe: nhd. i, Abkürzung für 10

Abkürzung -- Abkürzung für 100, got. r 4, Buchstabe: nhd. r, Abkürzung für 100

Abkürzung -- Abkürzung für 2, got. b 9, Buchstabe: nhd. b, Abkürzung für 2

Abkürzung -- Abkürzung für 20, got. k 4, Buchstabe: nhd. k, Abkürzung für 20

Abkürzung -- Abkürzung für 3, got. g 2, Buchstabe: nhd. g, Abkürzung für 3

Abkürzung -- Abkürzung für 30, got. l 8, Buchstabe: nhd. 1, Abkürzung für 30

Abkürzung -- Abkürzung für 300, got. t 2, Buchstabe: nhd. t, Abkürzung für 300

Abkürzung -- Abkürzung für 4, got. d 1, Buchstabe: nhd. d, Abkürzung für 4

Abkürzung -- Abkürzung für 40, got. m 3, Buchstabe: nhd. m, Abkürzung für 40

Abkürzung -- Abkürzung für 5, got. e 6, Buchstabe: nhd. e, Abkürzung für 5

Abkürzung -- Abkürzung für 50, got. n 2, Buchstabe: nhd. n, Abkürzung für 50

Abkürzung -- Abkürzung für 6, got. q 3, Buchstabe: nhd. q, Abkürzung für 6

Abkürzung -- Abkürzung für 60, got. j 7, Buchstabe: nhd. j, Abkürzung für 60

Abkürzung -- Abkürzung für 7, got. z 2, Buchstabe: nhd. z, Abkürzung für 7

Abkürzung -- Abkürzung für 70; ne. u, got. u 1, Buchstabe: nhd. u, Abkürzung für 70

Abkürzung -- Abkürzung für 8, got. h 2, Buchstabe: nhd. h, Abkürzung für 8

Abkürzung -- Abkürzung für 9, got. þ 1, Buchstabe: nhd. th, Abkürzung für 9

Abkürzung, afries. for-kor-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abkürzung, Verkürzung; of-ker-t-inge* 5, af-ker-t-inge, st. F. (ō): nhd. Abkürzung; of-kor-t-inge 13, af-kor-t-inge, of-kur-t-inge, st. F. (ō): nhd. Abkürzung

Abkürzung, ahd. fristfrang* 1?, st. M. (a): nhd. Abkürzung, zeitliche Abkürzung, Beschleunigung; gifuorsamī* 1?, st. F. (ī): nhd. Abkürzung, Nützlichkeit?, Bequemlichkeit?; kurza* 1, st. F. (ō): nhd. »Kürze«, Abkürzung, abgekürzter Weg; kurzī* 7, kurtī*, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, abgekürzter Weg, Verkürzung, Kurzfassung; kurzidi* 1, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung; skemmī* 6, scemmī, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, Abschnitt, kurzer Abschnitt, kurzer Satzabschnitt, Auszug

-- zeitliche Abkürzung: ahd. fristfrang* 1?, st. M. (a): nhd. Abkürzung, zeitliche Abkürzung, Beschleunigung

Abkürzung, mnd. afkörtinge, afkortinge, F.: nhd. »Abkürzung«, Kürzung, Schmälerung

Abkürzung, mnd. körtinge, kortinge, F.: nhd. Abkürzung, Verkürzung, Kürzung, Abzug, Kürzerwerden

abkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abküttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abkutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abladen -- Aufladen und Abladen der Weinfässer, mnd. wīnschrōden* (2), wīnschrōdent, mnd.?, N.: nhd. Aufladen und Abladen der Weinfässer

abladen -- Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

abladen -- Weinfässer aufladen bzw. abladen, mnd. wīnschrōden* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. Weinfässer aufladen bzw. abladen

abladen, mhd. abeladen*, abe laden, st. V.: nhd. abladen; abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.:

nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden); abetragen, abtragen, abe tragen, st. V.: nhd. abtragen, abladen, heruntertragen; abetrossen, abe trossen, sw. V.: nhd. abladen

abladen, mhd. ūzladen, ūz laden, st. V.: nhd. »ausladen« (V.) (1), abladen, hinausführen

abladen, mhd. nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderladen, st. V.: nhd. »niederladen«, abladen; niderschrōten, nider schrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen, abladen

abladen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

abladen, mnd. aflāden, st. V.: nhd. abladen; afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

-- Heu abladen: mnd. afstāken, sw. V.: nhd. Heu abladen

-- vom Wagen abladen: mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

Abladen, mnd. schrōden* (3)**, schrōdent***, N.: nhd. Wälzen, Aufladen, Abladen

abladen, mnd. schrāden (1), schrōden, sw. V.: nhd. abladen, hinablassen; schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

abladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abladen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abladen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abladender -- Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

Abladender -- Weinfässer Aufladender und Abladender, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

Ablader -- Auflader und Ablader für Getreide, mnd. kōrnstākære*, kōrnstāker, kōrnestāker, kornestaker, M.: nhd. Auflader und Ablader für Getreide; kōrnstēkære*, kōrnstēker, kōrnestēker, M.: nhd. Auflader und Ablader für Getreide

Ablader, mhd. abelegære*, abeleger, st. M.: nhd. Auflader, Ablader

ablader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ablader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abladergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abladerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abladung-1 , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abladung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablage -- Ablage der Eier, mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

ablage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ablage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablager -- als Ablager geliefertes Rind, mnd. aflēgerrint, aflēgererint, N.: nhd. als Ablager geliefertes Rind, Ablösung des Rindes

ablager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ablager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablagermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablagern -- gut ablagern, mnd. ? uprōten*? (1)**, mnd.?, st. V.?: nhd. vergären?, gut ablagern?

ablagern, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

ablagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablagersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablagert -- abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert, mnd. slik· ver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

ablagert -- Grube in der die Ziegelerde ablagert, mnd. tēgelkūle, teygelkūle, teigelkūle, F.: nhd. »Ziegelkuhle«, Grube in der die Ziegelerde ablagert, Lehmgrube

ablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ablammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abländen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablandig, mnd. aflandich, Adj.: nhd. »ablandig«, vom Lande her wehend (vom Winde:)

ablandscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablang, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablangs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ablaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ablass -- Ablass für eine vierzigtägige Fastenzeit, mnd. quadrāgēne, F.: nhd. Ablass für eine vierzigtägige Fastenzeit

Ablass -- ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass, mnd. swartenbr· deraflāt, N.: nhd. »Schwarzbrüderablass«, ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass

Ablass -- keinem Ablass zugänglich, mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

Ablass, an. par-dū-n, st. M. (a): nhd. »Pardon«, Vergebung, Ablass

Ablass, afries. of-lē-t-e 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Ablass

Ablass, anfrk. af-lā-t* 1, st. M. (a): nhd. Ablass, Vergebung

Ablass, ahd. ablāz 13, st. M. (a): nhd. Ablass, Vergebung; ablāzi 1, st. N. (ja): nhd. Ablass, Erlass, Vergebung

Ablass, mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass; antlāz (1), st. M., st. N.: nhd. Ablass, Erlass, Sündenerlass, Vergebung, Absolution, Abendmahl

-- Ablass erteilen: mhd. antlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen, vergeben (V.), Ablass erteilen

-- Ablass Gewährender: mhd. antlāzære, antlāzer, st. M.: nhd. Vergebender, Ablass Gewährender

-- Fahrt um Ablass zu gewinnen: mhd. antlāzvart, antlāzfart*, st. F.: nhd. »Ablassfahrt«, Fahrt um Ablass zu gewinnen

Ablass, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Ablass, mnd. aflāt, aflāte, N.: nhd. Ablass, Ablassen (N.)

Ablass, mnd. indulgentie, F.: nhd. Ablass

Ablass, mnd. vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt)

ablass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablassbar -- nicht ablassbar, mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

Ablassbrief, mnd. aflātbrēf, M.: nhd. Ablassbrief; aflātesbrēf, aflātsbrēf, M.: nhd. Ablassbrief; bichtbrēf, M.: nhd. Beichtbrief, Ablassbrief

ablassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablassbube, nhd.: M. nhd. Ablassbube; E.: s. Ablass, Bube; L.:, Luther (1525)

Ablassbulle, nhd.F.: nhd. Ablassbulle (F.), Ablass erteilende Bulle (F.); E.: s. Ablass, Bulle (F.); L.:, Luther (1522)

Ablassbulle, mnd. aflātesbulle, aflātsbulle, F.: nhd. Ablassbulle

ablassbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablassen -- ablassen von, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

ablassen -- ablassen von, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); vertrennen, fertrennen*, sw. V.: nhd. »vertrennen«, ablassen, ablassen von; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

ablassen -- ablassen von, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, rôuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

Ablassen (N.), mnd. aflāt, aflāte, N.: nhd. Ablass, Ablassen (N.)

ablassen, idg. *paus-?, V.: nhd. lassen, ablassen, aufhören

ablassen, germ. *lennan, st. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), weggehen, aufhören; *li-, V.: nhd. ablassen; *linnan, sw. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), aufhören; *swīban, sw. V.: nhd. ablassen, aufhören

ablassen, got. af-sta-n-d-an* 7, unr. st. V. (6): nhd. abstehen, ablassen, abfallen; swei-b-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1), (m. Inf. vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 325): nhd. ablassen, aufhören

ablassen, an. af-sta-n-d-a, st. V. (6): nhd. abtreten, ablassen

ablassen, ae. ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; wa-nd-ian, wo-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, ablassen, unterlassen (V.), fürchten, sorgen

-- ablassen von: ae. for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben

ablassen, ae. of-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ablassen«, gehen lassen, hinter sich lassen

ablassen, afries. of-lē-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. »ablassen«, aufgeben, aufhören mit

ablassen, as. lė-t-t-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. ablassen, müde werden, hemmen, verhindern

ablassen, ahd. 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; fīrōn* 29, fīrrōn, sw. V. (2): nhd. feiern, ausruhen, frei sein (V.) von, untätig sein (V.), würdigen, ablassen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; gislīfan* 2, st. V. (1a): nhd. abkommen, ablassen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; giūfslagōn* 4, sw. V. (2): nhd. ablassen, aufhören, aufschieben, sich hinziehen; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

Ablassen, ahd. intlāzantī* 1, st. F. (ī): nhd. Ablassen

ablassen, ahd. irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen; widarspringan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückspringen, ablassen

-- ablassen von: ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen; irslīfan* 1, urslīfan*, st. V. (1a): nhd. sich zurückziehen, ablassen von; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen

ablassen, mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abegewenken, abe gewenken, abgewenken, sw. V.: nhd. abbringen, schwanken, ablassen, wanken, wegtreiben

Ablassen, mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass

ablassen, mhd. abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abeverlāzen 8 und häufiger?, abeferlāzen*, abe verlāzen, st. V.: nhd. ablassen, aufgeben, verzichten, überlassen (V.), erlassen (V.); abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entlīmen, st. V.: nhd. »entleimen«, sich ablösen, ablassen, nachlassen, schwinden; erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- ablassen von: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.); abewesen (1), abwesen, st. V.: nhd. fehlen, mangeln, verschwunden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.); bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bestillen, sw. V.: nhd. »bestillen«, ablassen von; entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

ablassen, mhd. gehirmen, sw. V.: nhd. ruhen, ablassen; geliuwen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten, ablassen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

-- ablassen von: mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gerasten, getrasten, sw. V.: nhd. rasten, zur Ruhe kommen, ablassen von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

ablassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- ablassen von: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

ablassen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

Ablassen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

ablassen, mhd. vertrennen, fertrennen*, sw. V.: nhd. »vertrennen«, ablassen, ablassen von; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

Ablassen, mhd. widerwinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerwenden«, Sich-Umwenden, Zurückkehren, Ablassen

ablassen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; erwinden, st. V.: nhd. aufhören, ablassen
-- ablassen von: mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von
-- einen Teich ablassen: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen
-- Wasser ablassen: mnd. afdr· gen, afdrōgen, sw. V.: nhd. abtrocknen, austrocknen, Wasser ablassen, gänzlich trocknen; aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

ablassen, mnd. uph· ren*, uphoren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhören, ablassen; uptücken*, uptucken, mnd.?, sw. V.: nhd. heraufziehen, vorbringen, aufhören, ablassen, anhalten; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen
-- ablassen von: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

ablassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablassen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablassend -- ablassend von, mnd. aflātich, Adj.: nhd. ablassend von; aflētich, Adj.: nhd. ablassend von

ablassend -- nicht ablassend, mhd. ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech

ablassend, mhd. abelæze, Adj.: nhd. ablassend; abelæzic*, abelæzec, ablæzic, aplæzic, Adj.: nhd. nachlassbar, verzeihlich, nachlässig, lässlich (Sünde), entsagend, ablassend

ablassend, mhd. gehirme* (1)**, Adj.: nhd. ablassend, ruhig; gehirmlich***, Adj.: ruhig, ablassend; gehirmlīche***, Adv.: ruhig, ablassend
-- ablassend von: mhd. gedultic (1), gedultec, Adj.: nhd. geduldig, gelassen, nachsichtig, ablassend von

Ablassendes, mhd. gehirme* (2)**, st. F., st. N.: nhd. Ablassendes, Ruhiges

Ablasserteilung -- mit der Ablasserteilung Geizender, mnd. aflatesvils*, aflātsfilse, aflātesfilse, M.: nhd. mit der Ablasserteilung Geizender

Ablassfahrt, mhd. antlāzvart, antlāzfart*, st. F.: nhd. »Ablassfahrt«, Fahrt um Ablass zu gewinnen

ablassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablassglaube, mnd. aflāteslōve*, aflātslōve, M.: nhd. »Ablassglaube«, falscher Glaube

Ablassgroschen, mnd. aflātesgrosse*, aflātsgroschen, M.: nhd. »Ablassgroschen«, kleine Münze (verächtlich)

Ablasshandel, mnd. aflāteskrām, aflātskrām, M., nhd., »Ablasskram«, Ablasshandel

Ablassjahr -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

ablasskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablasskasten, mnd. aflāteskaste*, aflātskaste, M.: nhd. »Ablasskasten«, Ablasskiste

Ablasskäufer, nhd., M.: nhd. Ablasskäufer; E.: s. Ablass, Käufer; L.:, Luther (1522)

Ablasskiste, mnd. aflāteskaste*, aflātskaste, M.: nhd. »Ablasskasten«, Ablasskiste; aflāteskiste*, aflātskiste, M.: nhd. Ablasskiste

ablasskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablasskraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablasskraemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablasskram, mnd. aflāteskrām, aflātskrām, M., nhd., »Ablasskram«, Ablasshandel

ablasskram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablasskrämer, mnd. aflāteskrēmære*, aflātskrēmer, M.: nhd. »Ablasskrämer«, Ablassverkäufer

Ablasskrämer, nhd., M.: nhd. Ablasshändler; E.: s. Ablass, Krämer; L. :, Luther (1522)

ablassmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablasspapst, nhd., M.: Ablass erteilender Papst; E.: s. Ablass, Papst; L.:, Luther (Ablaszbapst)

ablasspapst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablasspass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablasspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablassprediger, mhd. pfennincpredigære*, pfennincprediger, st. M.: nhd. »Pfennigprediger«, Ablassprediger, Ablassverkäufer

Ablassprediger, mnd. quēstionērære*, quēstionērer, M.: nhd. Ablassprediger

Ablassprediger, nhd., M.: nhd. Ablassprediger; E. : s. Ablass, Prediger; L.:, Luther (1520)

ablassprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablassschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablassstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablasstag, mhd. abelāztac, st. M.: nhd. »Ablasstag«, Gründonnerstag

Ablasstag, mhd. antlāztac, st. M.: nhd. Ablasstag, Gründonnerstag

ablasstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablassteufel, nhd., M.: nhd. eine Art von Teufel; L.:, Luther (1539)

Ablassung -- Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

Ablassung, mhd. abelāzunge, st. F.: nhd. »Ablassung«, Erlass (von Abgaben)

ablassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablassverfechter, nhd., M.: nhd. Verfechter des Ablasses; E.: s. Ablass, Verfechter; L.:, Luther (1520)

Ablassverkäufer, mhd. pfennincpredigære*, pfennincprediger, st. M.: nhd. »Pfennigprediger«, Ablassprediger, Ablassverkäufer

Ablassverkäufer, mnd. aflāteskrēmære*, aflātskrēmer, M.: nhd. »Ablasskrämer«, Ablassverkäufer

Ablassvogt, nhd., M.: nhd. Ablassvogt, Ablasskommissar; E.: s. Ablass, Vogt; L.:, Luther

ablassvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablassvorfechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablasswoche, mhd. antlāzwoche, sw. F.: nhd. »Ablasswoche«, Karwoche

ablasswoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablasszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW,, Luther

ablaszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablaszjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ablaszkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablaszmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablaszwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ablatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablauern, mnd. aflūren, sw. V.: nhd. abwarten, ablauern, ablisten

ablauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ablauf -- Ablauf der Sanduhr, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Ablauf -- Ablauf der Zahlungsfrist, mnd. bedāginge, F.: nhd. Ablauf der Zahlungsfrist, Fälligkeitstermin, Gerichtsvorladung

Ablauf -- Ablauf des Wassers, mnd. ebbestrōm, M.: nhd. Ebbestrom, Ablauf des Wassers

Ablauf, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung

Ablauf, mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt; antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf

Ablauf, mhd. hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung; hinlouf, st. M.: nhd. »Hinlauf«, Ruhr, Durchfall, Ablauf

Ablauf, mhd. trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

Ablauf, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht; verschinunge*, verschīnunge, ferschīnunge*, st. F.: nhd. Ablauf, Verfluss; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- vor Ablauf: mhd. ūzgānde (2) 1, Präp.: nhd. ausgangs, vor Ablauf

Ablauf, mnd. aflōp, M.: nhd. »Ablauf«, Abfluss (bei Ebbe)

Ablauf, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vörl· pinge*, vorl· pinge, vorlopinge, F.: nhd. Verlauf, Vorgang, Hergang, Ablauf; vörschīninge*, vorschīninge, vorschinnynge, vorschēninge, F.: nhd. Erscheinung, Ablauf, Fälligkeit, fällig gewordene Leistung (Bedeutung örtlich beschränkt); vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub; vörtreckinge*, vortreckinge, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub, Hinhalten, Ablauf, Dauer; vörvlētinge*, vorvlētinge, F.: nhd. »Verfließung«, Verlauf, Ablauf; vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf; vulendinge, vulending, F.: nhd. Vollendung, Ende, Ablauf

-- nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- nach Ablauf einer gewissen Zeit: mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit

Ablauf, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

-- Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert: mnd. pantbörge, M.: nhd. Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert

-- korrekter Ablauf: mnd. richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

-- nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar: mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

-- Vertrag über den Ablauf des Auslosens: mnd. lōtebrēf*, M.: nhd. Vertrag über den Ablauf des Auslosens

-- Zulauf oder Ablauf einer Pfanne: mnd. pannenrenne, F.: nhd. »Pfannenrinne«, Zulauf oder Ablauf einer Pfanne

-- Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle: mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

Ablauf, mnd. slītinge, slitinge, F.: nhd. Verschleißung, Verbrauch, Umsatz, Verkauf, Verlauf, Ablauf

-- Ablauf eines Jahres: mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

-- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen: mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

ablauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ablauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablaufbereich -- eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle, mnd. swēderik, M.: nhd. eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle

Ablaufen -- Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

Ablaufen -- schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

Ablaufen -- Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

ablaufen (Frist), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

ablaufen (Wasser), mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

ablaufen, afries. umbe-ku-m-a 4, umme-ku-m-a, um-ku-m-a, st. V. (4): nhd. vergehen, ablaufen

ablaufen, ahd. faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen; faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden

ablaufen, mhd. abeloufen*, abe loufen, st. V.: nhd. »ablaufen«, abjagen

ablaufen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

ablaufen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; passēren, sw. V.: nhd. »passieren«, ablaufen; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

ablaufen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden; vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen

ablaufen, mnd. aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen; experēren, exspirēren, sw. V.: nhd. »expirieren«, außer Gebrauch kommen, ablaufen

ablaufen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

ablaufen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

-- günstig ablaufen: mnd. lücken*, lucken, lükken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, günstig ablaufen

ablaufen, mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen; vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

ablaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablaufend -- schnell ablaufend, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

ablaufend, mhd. abeloufe, Adj.?: nhd. »ablaufend«

ablaufend, mnd. l· pich, Adj.: nhd. laufend, eilend, ablaufend, gehend

abläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ablaufgraben, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

abläufig, mnd. afrinnich, afrünnich, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig; afrünstich, afrunstig, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig

Ablaufkanal, germ. *sihtrō-, *sihtrōn, sw. F. (n): nhd. Abzugsgraben, Ablaufkanal

Ablaufs -- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben, mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

abläuft -- Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft, mnd. spēgat, spēg· te, M., F.: nhd. Spritzloch, Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft

ablauft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ablauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablautend, mhd. abelūtic*, abelūtec, Adj.: nhd. »ablautend«, misstönend

abläutern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ableben, an. af-līf-i, N.: nhd. »Ableben«, Tod

Ableben, afries. of-lī-v-inge* 1, af-lī-v-inge, st. F. (ō): nhd. Ableben, Tod

Ableben, mhd. abelībe (2), abelīpe*, abelīp, st. F.: nhd. Ableben, Tod; abelībunge, abelīpunge*, st. F.: nhd. Ableben, Tod

ableben, mhd. abelīben***, V.: nhd. »ableben«

ableben, mhd. verleben, ferleben*, sw. V.: nhd. verleben, verbringen, überbringen, ableben, verwelken

Ableben, mnd. vörblīvinge*, vorblīvinge, F.: nhd. Übereinkommen, Unterlassung, Ausbleiben, Ableben; vörschīn*, vorschīn, M.: nhd. Ableben, Tod, Absterben

ableben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ableben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablecken, got. bi-laig-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. belecken, ablecken

ablecken, mhd. abelecken*, abe lecken, sw. V.: nhd. »ablecken«, durch Lecken entfernen

ablecken, mhd. anelecken, ane lecken, sw. V.: nhd. »anlecken«, ablecken, anfeuchten

ablecken, mhd. lecken (1), sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), belecken, ablecken, auflecken, duften

ablecken, mnd. licken (1), lecken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), ablecken, mit der Zunge reinigen, auflecken, schlürfen

ablecken, mnd. vörlicken*, vorlicken, mnd.?, sw. V.: nhd. ablecken

ablecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableckern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abledigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablegen -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

ablegen -- Rechenschaft ablegen, as. rė-th-i-nōn 5, sw. V. (2): nhd. Rechenschaft ablegen, reden

ablegen -- Rechnung ablegen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

ablegen -- vor Gericht Zeugnis ablegen, mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

ablegen, got. af-slau-p-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. abstreifen, ablegen; us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

-- die Bekleidung ablegen: got. af-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung ablegen, ausziehen, sich entkleiden

-- etwas ablegen: got. af-lag-jan 5, sw. V. (1): nhd. etwas ablegen

ablegen, afries. of-ledz-a 3, of-lidz-a, sw. V. (1): nhd. ablegen, ausziehen, bezahlen, ersetzen

-- Klostergelübde ablegen: afries. pro-fe-s-s-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekennen, Klostergelübde ablegen, Profess ablegen

-- Profess ablegen: afries. pro-fe-s-s-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekennen, Klostergelübde ablegen, Profess ablegen

ablegen, ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; abatuon* 1, anom. V.: nhd. entfernen, ablegen, abstreifen; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; dananatuon* 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. forttun, ablegen; danatuon* 3, anom. V.: nhd. forttun, entfernen, ablegen, wegschaffen, eintragen, zusetzen; fledirōn* 1, sw. V. (2): nhd. ablegen, lockern, losgürten; intgarawen* 2, ingarawen*, sw. V. (1a): nhd. ausziehen, ablegen, sich entkleiden; intregilōn* 1, inregilōn*, sw. V. (2): nhd. entkleiden, ablegen; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; nidarwerfan* 11, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, ablegen, abreißen, zerschlagen (V.), umstürzen

-- einen Eid ablegen: ahd. swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

-- etwas ablegen: ahd. intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen

-- Geständnis ablegen: ahd. gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären

-- Zeugnis ablegen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; 1ziugōn* 3, sw. V. (2): nhd. zustande bringen, Zeugnis ablegen; irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von; urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?

ablegen, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; abeschüten, abschüten, abe schüten, sw. V.: nhd. abschütteln, abwerfen, sich entschlagen, ablegen; abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden); abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

-- die Rüstung ablegen: mhd. entwāfen, entwāpen, sw. V.: nhd. »entwaffnen«, die Rüstung ablegen, die Rüstung abnehmen

-- Rechenschaft ablegen: mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

-- Rechnung ablegen: mhd. berechenen, sw. V.: nhd. berechnen, Rechnung ablegen, abrechnen mit

-- Rüstung ablegen: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

Ablegen, mhd. abelegen (2), st. N.: nhd. »Ablegen«

ablegen, mhd. gebinden, gibinden, gepinden, gipinden, st. V.: nhd. binden, festbinden, fesseln, verbinden, schmücken, ablegen; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

-- ein Gelübde ablegen: mhd. gelübeden***, gelübden***, sw. V.: nhd. geloben, ein Gelübde ablegen

-- Rechenschaft ablegen über: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

ablegen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- Rechenschaft ablegen: mhd. rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen

ablegen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Nachgeburt ablegen: mhd. sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

-- Rüstung ablegen: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

ablegen, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben; vervachen, ferfachen*, sw. V.: nhd. »verfachen«, ablegen, hinlegen, verteilen; vürdertuon, vürder tuon, fürdertuon*, an. V.: nhd. wegschicken, vertreiben, ablegen, beseitigen, entfernen, beenden; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- die Vermummung ablegen: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

-- ein Gelübde ablegen: mhd. vergelübeden* 1, fergelübeden*, vergelübden, fergelübden*, sw. V.: nhd. geloben, ein Gelübde ablegen

-- eine Gewohnheit ablegen: mhd. verspulgen, ferspulgen*, sw. V.: nhd. aufhören zu pflegen, eine Gewohnheit ablegen

-- Rechenschaft ablegen: mhd. widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

-- Rechenschaft ablegen über: mhd. verreiten (2), ferreiten*, sw. V.: nhd. »verreiten«, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen über, verrechnen; widergereiten, wider gereiten, sw. V.: nhd. zurückzahlen, Rechenschaft ablegen über; widerrechen, st. V.: nhd. wieder rächen, Rechenschaft ablegen über; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

-- Rechnung ablegen: mhd. verrechenen, ferrechenen*, sw. V.: nhd. Rechnung ablegen, verrechnen; verreiten (2), ferreiten*, sw. V.: nhd. »verreiten«, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen über, verrechnen; widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

-- Zeugnis ablegen: mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

ablegen, mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen; afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

-- Eid ablegen: mnd. ētswēren, eitswēren, st. V.: nhd. Eid schwören, Eid ablegen

-- Last ablegen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

ablegen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

ablegen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlēren* (1), vorlēren, sw. V.: nhd. in Erfahrung bringen, verlernen, ablegen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- Rechenschaft ablegen für jemanden: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- Schuhe ablegen: mnd. ūtsch· ien*, ūtschoigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, Schuhe ablegen

-- von neuem ablegen: mnd. vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen

ablegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen: mnd. professien, sw. V.: nhd. Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen

-- Rechnung ablegen: mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

ablegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablegend -- keine Rechenschaft ablegend, mhd. ungerechenet*, ungerechent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Rechenschaft ablegend, nicht entlastet

Ableger -- Ableger von Weinstöcken, mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

Ableger, ahd. ferrobioga* 1, st. F. (ō): nhd. Ableger, durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger; pfropfa* 7, phropha*, proba, sw. F. (n): nhd. Pfropfreis, Ableger, Rebschoß, Setzling, Schössling

-- durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger: ahd. ferrobioga* 1, st. F. (ō): nhd. Ableger, durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger

ableger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ableger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablegung, got. af-lag-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Ablegung, Erlass, Vergebung

Ablegung, mnd. aflegginge, F.: nhd. »Ablegung«, Bezahlung, Erstattung

Ablegung, mnd. vörbl· tinge*, vorbl· tinge, F.: nhd. Entblößung, Ablegung

ablegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablehnbar, ahd. *ruoghaft?, Adj.: nhd. ablehnbar

ablehnen, ae. be-léa-n, st. V. (6): nhd. zensieren, ablehnen, belangen, verbieten, verhindern; wi-þ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. verleugnen, ablehnen

ablehnen, afries. for-a-ledz-a* 1 und häufiger?, for-a-lidz-a, sw. V. (1): nhd. vorlegen, ablehnen; lek-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ablehnen; of-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »absagen«, ablehnen; wi-th-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. Einspruch erheben, ablehnen, verweigern

ablehnen, ahd. abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; bibouhnen* 1, bibouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, abwinken, zurückweisen; fījēn* 6?, fīēn, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, ablehnen, verhasst sein (V.); firkwedan* 9, st. V. (5): nhd. ablehnen, verwerfen, verleugnen, zurückweisen, einwenden, widerlegen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen; firwidaren* 1, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, verschmähen, zurückweisen, verweigern; firwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurückweisen, ablehnen, sich weigern; firzīhan* 12, st. V. (1b): nhd. verweigern, versagen, ablehnen, verleugnen; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen; intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen; irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen; weigarōn* 1, weigerōn*, sw. V. (2): nhd. ablehnen, weigern; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarwāzan* 2, red. V.: nhd. zurückweisen, verweigern, ablehnen

-- heftig ablehnen: ahd. irhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. heftig ablehnen, verschmähen, verwerfen, missgönnen (?)

ablehnen, mhd. abesprechen, absprechen, abe sprechen, st. V.: nhd. absprechen, ableugnen, leugnen, ablehnen, ausreden, aberkennen; entwelen (1), entweln, sw. V.: nhd. ablehnen; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern

ablehnen, mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

ablehnen, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen; neinen (1), sw. V.: nhd. »neinen«, verneinen, ablehnen

ablehnen, mhd. verdigen (2), ferdigen*, sw. V.: nhd. ablehnen; verleinen, sw. V.: nhd. ablehnen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widerkiesen, widerchiesen, st. V.: nhd. ablehnen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

-- schriftlich ablehnen: mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

-- sprechend ablehnen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

ablehnen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; aflēnen (2), sw. V.: nhd. ablehnen, Einwand ablehnen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen -- Einwand ablehnen: mnd. aflēnen (2), sw. V.: nhd. ablehnen, Einwand ablehnen

ablehnen, mnd. nēnseggen* (1)**, V.: nhd. neinsagen, leugnen, ablehnen; recūsēren, sw. V.: nhd. ablehnen, verweigern; rēicīren, rēīcīren, reiciren, sw. V.: nhd. ablehnen, verwerfen

ablehnen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

ablehnen, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern -- halsstarrig ablehnen: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren -- hochmütig ablehnen: mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

ablehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablehnen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablehnen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablehnender, mhd. abewīsære, abewīser, st. M.: nhd. Abweiser, Zürückweiser, Ablehnender

ablehnendes -- ablehnendes Wesen, ahd. abuhī* 8, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Abkehr, ablehnendes Wesen, Verschlagenheit, Schlauheit; abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit

ablehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ablehnung -- auf Ablehnung stoßen, mnd. stutsen, sw. V.: nhd. »stutzen«, ins Stocken kommen, auf Ablehnung stoßen

Ablehnung, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute; ā-wor-p-nės-s, ā-wor-p-nės, ā-weor-p-nės-s, ā-weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, Vertreibung

Ablehnung, ahd. widardank* 1, widardanc*?, st. M. (a): nhd. Rücksicht, Überlegung, Weigerung, Ablehnung; widardenkida* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Ablehnung, Weigerung; widarmuotida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerwärtigkeit, Feindlichkeit, Abscheu, Ablehnung; widarsahhunga* 1, widarsachunga*, st. F. (ō): nhd. Ablehnung, Abschwörung

Ablehnung, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

Ablehnung, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten

Ablehnung, mhd. versprechen (2) 3, st. N.: nhd. »Versprechen«, Fürsprache, Verteidigung, Ablehnung, Verbot

Ablehnung, mnd. afv· rderinge***, F.: nhd. »Abforderung«, Absage, Ablehnung

Ablehnung, mnd. mīdinge, F.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Ablehnung, Missachtung; nēnseggen* (2), nēnseggent, N.: nhd. Ableugnung, Ablehnung, Weigerung; prellinge, F.: nhd. Spannung, Widerstand, Ablehnung, Zwist; recūsātiōn***, F.: nhd. Ablehnung; recūsātiōnschrift, F.: nhd. Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, Ablehnung

Ablehnung, mnd. vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörweigeringe*, vorweigeringe, vorwēigeringe, vorwēgeringe, F.: nhd. Verweigerung, Zeugnisverweigerung, Ablehnung, Vorenthaltung

Ablehnung, nhd.: nhd. Ablehnung, Abwendung; E.: s. ablehnen, ung; L.:, Luther

ablehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablehnungsschreiben, mnd. afv· rderingebrēf, M.: nhd. Absagebrief, Ablehnungsschreiben

ablehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ablehung, mhd. widerunge, st. F.: nhd. »Widerung«, Sträuben, Widerstreben, Ablehung, Weigerung

ableib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableiben, mnd. aflīven, sw. V.: nhd. »ableiben«, sterben

ableiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableibicht, nhd., Adj.: nhd. vom Leib kommend; E.:ableiben, ab, Leib; L.:, Luther

ableibig, mnd. aflīvich, sw. V.: nhd. »ableibig«

ableibig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableibigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ableibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ableiden, mnd. aflīden, st. V.: nhd. »ableiden«, Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen

ableiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableihen, mnd. aflīen, aflīgen, aflīhen, st. V.: nhd. »ableihen«, entleihen von

ableihen, mnd. aflēnen (1), sw. V.: nhd. ableihen, entlehnen, entleihen von, abborgen

ableihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableinen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ableinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ableisten -- durch Lehndienste ableisten, mnd. vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen

ableisten -- Huldigung ableisten, mnd. afhülden***, V.: nhd. Huldigung ableisten

ableisten -- Lehndienst zu Ross ableisten, mnd. vörrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

ableisten -- leisten ableisten, mnd. prēstīren, sw. V.: nhd. leisten ableisten

ableisten, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

ableisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ableistung -- Ableistung der Fronarbeit, mnd. schārwerken*, scharwerkent, N.: nhd. Ableistung der Fronarbeit

Ableistung -- Ableistung der Huldigung, mnd. afhüldinge, F.: nhd. Ableistung der Huldigung

ableistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableitbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableitbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ableite, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

ableite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ableiten -- ableiten von, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

ableiten -- durch ein Wehr ableiten, mhd. wüeren (1), sw. V.: nhd. dämmen, durch ein Wehr ableiten

ableiten -- Wasser durch ein Siel ableiten, mnd. sīlen, silen, sw. V.: nhd. entwässern, Wasser durch ein Siel ableiten

ableiten, ahd. abaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »ableiten«, abführen, abziehen, fortleiten

ableiten, ahd. irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden; rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; runsen* 1, sw. V. (1a): nhd. ableiten, wegleiten, entziehen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

ableiten, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

ableiten, mhd. spelten, sw. V.: nhd. ableiten

-- ableiten aus: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

ableiten, mnd. aflēiden***, sw. V.: nhd. ableiten, führen, leiten

-- Gewässer ableiten: mnd. afvlēten, st. V.: nhd. »abfließen«, herfließen, Gewässer ableiten

-- Wasserlauf ableiten: mnd. afgrāven, afgraven, V.: nhd. abgraben, weggraben, Wasserlauf ableiten

ableiten, mnd. ūtlēden, ūtleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herausleiten, herausführen, abfließen machen, ableiten; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vōrtlēden, vōrtleiden, sw. V.: nhd. »fortleiten«, ableiten, umleiten

ableiten, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

ableiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableitend -- vom rechten Wege ableitend, mnd. vörv· risch*, vorv· risch, vorvorisch, vorv· rsch, Adj.: nhd. irreleitend, verführerisch, vom rechten Wege ableitend

ableitene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ableiter, mhd. abeleitære, ableitære, abeleiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender

ableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ableitpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ableitung, ahd. skaffunga* 10, scaffunga, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Bestimmung, Beherrschung, Ableitung, Gesetz, Bezeichnung

Ableitung, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen

Ableitung, mnd. afgrāvinge, F.: nhd. Abgrabung, Ableitung

-- Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren: mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Ableitung, mnd. aflēidinge* (1), aflēdinge, F.: nhd. »Ableitung«, Abfluss, Abzugskanal

Ableitung, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

-- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse: mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

-- Planke zur Ableitung des Mühlwassers: mnd. klap (1), klāp, klapp, M.: nhd. Planke zur Ableitung des Mühlwassers

Ableitung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

ableitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ableitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ableitungsgraben, mnd. grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben, Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ableitungskanal, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

-- bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche: mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

ablenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablenkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablenken -- ablenken von, mhd. kēren (1), kären, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

ablenken, ae. be-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. umwenden, ablenken, bekehren

ablenken, ahd. danazogōn* 1, sw. V. (2): nhd. entziehen, wegziehen, ablenken; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

ablenken, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen; abeneigen* (1), abneigen, abe neigen, sw. V.: nhd. »abneigen«, beugen, deklinieren, ablenken; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

ablenken, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; manecvaltigen*, manicvaltigen, manicvaldigen, manicfaltigen*, manicfaldigen*, sw. V.: nhd. »mannigfaltigen«, vervielfachen, ausdehnen, ablenken

-- vom rechten Weg ablenken: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

ablenken, mhd. underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten; underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; verlenken, ferlenken*, sw. V.: nhd. »verlenken«, verbiegen, verrenken, ablenken, abwenden, beenden; vermanicvalten, vermanigcaltigen, fermanicfalten*, sw. V.: nhd. vervielfältigen, groß machen, vielfältig machen, zerstreuen, ablenken; vermenigen, fermenigen*, sw. V.: nhd. unter die Menge bringen, verbreiten, ablenken; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

-- ablenken mit: mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

-- dazwischen ablenken: mhd. undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

-- dazwischenfahrend ablenken: mhd. undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden

-- dazwischengreifend ablenken: mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten

-- dazwischenhauend ablenken: mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

-- dazwischenspringend ablenken: mhd. underspringen, st. V.: nhd. dazwischenspringend ablenken, von unten anspringen, anspringen

ablenken, mnd. afst· ren, sw. V.: nhd. ablenken, abhalten; aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; afv· ren, sw. V.: nhd. abführen, vorziehen, abfahren, fortschaffen, ausführen, ablenken; b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

-- Wasser ablenken: mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

-- Wasser durch ein Stauwerk ablenken: mnd. afstouwen, sw. V.: nhd. »abstauen«, Wasser durch ein Stauwerk ablenken

ablenken, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

ablenken, mnd. unlēden***, sw. V.: nhd. beschäftigen, ablenken; unlēdigen***, sw. V.: nhd. beschäftigen, ablenken; vörkrümmen*, vorkrümmen, sw. V.: nhd. wegführen, ablenken; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vört· gen* (2), vort· gen, vortōgen, sw. V.: nhd. abziehen, ablenken, hinziehen, hinhalten, verzögern; vörunlēden*, vorunlēden, sw. V.: nhd. beschäftigen, ablenken; vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen

ablenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ablenkung -- freudige Ablenkung, mnd. lētvördrīf*, lētvordrīf, leitvordrīf, F.: nhd. »Leidvertreib«, Schmerz Vertreibendes, Freude, freudige Ablenkung

Ablenkung -- für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon, mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

Ablenkung, ahd. gibiogunga* 1, gibiugunga*, st. F. (ō): nhd. Biegung, Ablenkung

Ablenkung, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr; bīgedanke, sw. M.: nhd. »Beigedanke«, Nebengedanke, Ablenkung

-- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht: mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

Ablenkung, mhd. umbetraht, ummetraht, st. F.: nhd. »Umtracht«, Zerstreuung, Ablenkung

-- Ablenkung von dem Rechten: mhd. verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung

Ablenkung, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Ablenkung, mnd. vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit

ablenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ablernen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

ablernen, nhd., sw. V.:: nhd. ablernen; E.: s. ab, lernen; L.: DW Luther (1536)

ablerschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ableschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablesen -- Fäserchen ablesen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

ablesen -- Flaumen ablesen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

ablesen, an. tīn-a, sw. V.: nhd. abrupfen, ablesen, aufzählen, verkünden

ablesen, mhd. abelesen, abe lesen, st. V.: nhd. »ablesen«, abernten, lesen (V.) (2), Wein lesen, sammeln

ablesen, mhd. klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

ablesen, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

ablesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablesen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ableser, nhd., M.: nhd. Weinlese Ausführender; E.: s. ablesen; L.:, Luther

Ablesung, mnd. aflēsinge, F.: nhd. »Ablesung«, Verlesung, Verkündung

ablesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableugnen, ahd. firmeinen* 5, sw. V. (1a): nhd. zeigen, dartun, entweihen, meineidig sein (V.), ableugnen; firneinen* 1, sw. V. (1a): nhd. verneinen, verweigern, ableugnen, verleugnen; irlougnen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, ableugnen

-- etwas ableugnen: ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

ableugnen, mhd. abelougenen***, V.: nhd. »ableugnen«, verleugnen

ableugnen, mhd. abesprechen, absprechen, abe sprechen, st. V.: nhd. absprechen, ableugnen, leugnen, ablehnen, ausreden, aberkennen; erlougen (2), sw. V.: nhd. ableugnen; erlougenen, sw. V.: nhd. ableugnen

ableugnen, mhd. verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.)

Ableugnen, mhd. verlougenen (2), st. N.: nhd. Verleugnen, Ableugnen

ableugnen, mhd. versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

ableugnen, mnd. benēnen, beneinen, benīnen, sw. V.: nhd. ableugnen, bestreiten, verneinen, widerrufen (V.); entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

ableugnen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörnēnen*, vornēnen, vorneenen, vorneinen, vorneynen, sw. V.: nhd. verneinen, leugnen, bestreiten, in Abrede stellen, ableugnen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

ableugnen, mnd. vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

Ableugnen, mnd. vörsāken* (2), vorsāken, vorsākent, vorsēken, N.: nhd. Leugnen, Ableugnen

ableugnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ableugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ableugnerin, ahd. missimahhāra* 1, missimachāra, sw. F. (n): nhd. »Schlechtmacherin«, Ableugnerin, Verleugnerin

Ableugnung, mhd. abelougenunge, abeloukenunge, abloukenunge, st. F.: nhd. »Ableugnung«, Verleugnung, Verneinung

Ableugnung, mnd. nēnseggen* (2), nēnseggent, N.: nhd. Ableugnung, Ablehnung, Weigerung

Ableugnung, mnd. vörl· chinge*, vorl· chinge, vorlōchinge, F.: nhd. Verleugnung, Ableugnung, Selbstverleugnung; vörnēninge*, vornēninge, F.: nhd. »Verneinung«, Leugnen, Ableugnung; vörsāke*, vorsāke, F.: nhd. Verleugnung, Ableugnung; vörsākinge*, vorsākinge, vorsēkinge, F.: nhd. Leugnung, Ableugnung, Verleugnung, Nichtanerkennung, Selbstverleugnung, Verzichtleistung

ableute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abliefern -- tauglich zum Abliefern, mnd. lēverbār, Adj.: nhd. lieferbar, tauglich zum Abliefern, lieferwürdig

abliefern -- Zehnten abliefern, mnd. vörtēgeden*, vortēgeden, vorteynden, vertegeden, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgen*, vortēgen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von; vörtēgenen*, vortēgenen, sw. V.: nhd. verzehnten, Zehnten abliefern, Zehnten zahlen von

abliefern, mhd. gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen

abliefern, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

abliefern, mnd. afgēven, st. V.: nhd. abgeben, Abgabe leisten, bezahlen, abliefern, übergeben (V.); anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; antwōrden (1), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. gegenwärtig machen, überantworten, übergeben (V.), abliefern

abliefern, mnd. geantwōrden*, mnd.?, sw. V.: nhd. überliefern, abliefern, antworten; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inlēveren, sw. V.: nhd. einliefern, abliefern, liefern; inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen

-- nicht abliefern: mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

abliefern, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; lēveren (1), lēvern, lefern, leferen, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, übergeben (V.), anvertrauen, überstellen; lēverēren, lēverīren, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, Schlacht liefern

abliefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abliefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ablieferung -- bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier, mnd. hundetunne, F.: nhd. bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier

Ablieferung -- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe, mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

Ablieferung -- Getreidemaß für die Ablieferung eines Klosterhofs, mnd. hofmolt, N.: nhd. Getreidemaß für die Ablieferung eines Klosterhofs

Ablieferung -- Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, mnd. hofschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof; hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel

Ablieferung -- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

Ablieferung, mnd. lēveren* (2), lēverent, N.: nhd. Liefern, Lieferung, Ablieferung; lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

ablieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ablieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW,, Luther s. ablügen

abliegende -- abliegende Seite, mhd. abesīte, absīte, apsite, st. F.: nhd. »Abseite«, abliegende Seite, abgelegene Gegend

abliegendes -- abliegendes Dorf, mnd. afdorp, afdörp*, N.: nhd. abliegendes Dorf, Dorf das nicht an der zugehörigen Weide (F.) liegt

abliegendes -- vom Wege abliegendes, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

ablisten, mhd. abebetriegen, abbetriegen, abe betriegen, st. V.: nhd. »abbetrügen«, durch Betrug abnehmen, ablisten; aneertriegen*, anertriegen, ane ertriegen, V.: nhd. ablisten, durch Betrug wegnehmen

ablisten, mhd. abelisten*, abe listen, sw. V.: nhd. »ablisten«, durch List abgewinnen

ablisten, mnd. aflūren, sw. V.: nhd. abwarten, ablauern, ablisten

ablisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablocken, mhd. abereizen, sw. V.: nhd. ablocken, abluchsen

ablocken, mnd. aflocken, sw. V.: nhd. ablocken; aftobben, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken; afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

-- durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken: mnd. afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

ablocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abloesbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloeschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloeseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloeslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesunghilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungpfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungspfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abloesungzeit , nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablohnen, mhd. abelōnen, sw. V.: nhd. ablohnen

ablohnen, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

ablohnen, mnd. aflōnen, sw. V.: nhd. »ablohnen«, Lohn zahlen

ablohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ablohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ablohnung, mnd. l· ninge, F.: nhd. Löhnung, Ablohnung, Bezahlung

ablohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablörschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablösbar, mnd. l· slīk, Adj.: nhd. ablösbar, rückkäuflich

ablösbar, mnd. vörl· selīk*, vorl· selīk, vorloselik, Adj.: nhd. ablösbar, löslich, widerruflich, erlösungsfähig; wedderk· pich*, wedderkopich, mnd.?, Adj.: nhd. wiederkäuflich, ablösbar, tilgbar

ablösbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablösbare -- ablösbare Rente, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Ablöschen -- Streusand zum Ablöschen nasser Schrift, mnd. ströuwesant*, ströuwsant, N.: nhd. Streusand zum Ablöschen nasser Schrift

ablöschen, mhd. abeleschen, abe leschen, sw. V.: nhd. »ablöschen«, auslöschen

ablöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (eigentlich ableschen)

Ablöse -- Ablöse des Haferzehnten in Geld, mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

Ablöse -- Ablöse des Zehnten, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Ablöse -- Geldzahlung zur Ablöse einer Holzabgabe, mnd. holtpenninc, M.: nhd. Geldzahlung zur Ablöse einer Holzabgabe

Ablöse, mhd. abelœse, st. F.: nhd. »Ablöse«, Kreuzabnahme

Ablöse, mnd. afl· se*, aflōse, F.: nhd. Ablöse, Ablösung, Abzahlung

ablösen -- Brotkrümchen ablösen, mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von

ablösen (einem ein Gut), mnd. afentlēdigen, sw. V.: nhd. ablösen (einem ein Gut), auslösen

ablösen, ae. ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen

ablösen, ahd. abalōsen* 2, ablōsen*, sw. V. (1a): nhd. ablösen, sich ablösen, lösen, sich lösen
-- sich ablösen: ahd. abalōsen* 2, ablōsen*, sw. V. (1a): nhd. ablösen, sich ablösen, lösen, sich lösen

ablösen, mhd. abeerlœsen*, abeerlōsen, aberlōsen, abe erlœsen, sw. V.: nhd. abgewinnen, abluchsen, abschwindeln, ablösen, abstreifen; abegeliden, sw. V.: nhd. ablösen; abegelœsen, abe gelœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen; abeledigen, abe ledigen, sw. V.: nhd. ablösen, abgelten; abelœsen, ablœsen, abelōsen, ablōsen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?); abeschelen, abscheln, abe scheln, sw. V.: nhd. abschälen, ablösen; abestricken, abstricken, abe stricken, sw. V.: nhd. abstricken, ablösen, abgewinnen, abwenden, wegnehmen, abgürten; betrennen, sw .V.: nhd. »betrennen«, abdichten, trennen, ablösen; entlesten (1), sw. V.: nhd. entlasten, losmachen, ablösen; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen
-- sich ablösen: mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen; entlīmen, st. V.: nhd. »entleimen«, sich ablösen, ablassen, nachlassen, schwinden

ablösen, mhd. geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten

ablösen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

ablösen, mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen; aflēdigen, afledigen, afleddingen, sw. V.: nhd. ledig machen, ablösen, frei machen; afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben; erl· sen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, lösen, ablösen, bezahlen
-- einen Deich durch Vorbedeichung ablösen: mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben
-- Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen: mnd. aflīden, st. V.: nhd. »ableiden«, Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen
-- Lehen ablösen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von
-- Pflicht ablösen: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen
-- Rente ablösen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von
-- sich in Stücken ablösen: mnd. afbersten, st. V.: nhd. abbrechen, sich in Stücken ablösen

ablösen, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen
-- Pflicht ablösen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

ablösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)
-- Schuld ablösen: mnd. quītk· pen*, quītkōpen, sw. V.: nhd. Schuld ablösen

ablösen, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien
-- Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen: mnd. vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?
-- sich ablösen: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

ablösen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ablöser, mhd. abelœsære*, abelœser, st. M.: nhd. Ablöser, Zerstörer

Ablöser, mnd. l· sære*, l· sere, l· ser, M.: nhd. Löser, Erlöser, Ablöser, Befreier, Nachfolger

Ablöseverpflichtung, ahd. heribannus* 33 und häufiger?, heribannum, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Heerbann, Heeresaufgebot, Ablöseverpflichtung

Ablösezahlung -- Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen, mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

ablösig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablöslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablöst -- Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst, mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

ablöst -- Haar das sich beim Walken ablöst, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

Ablösung -- Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

Ablösung -- Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

Ablösung -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes, mnd. v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes

Ablösung -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

Ablösung -- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen, mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

Ablösung -- Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen, mnd. schōkōp, M.: nhd. Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen

Ablösung -- Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

Ablösung -- Ablösung des Erntediensts, mnd. snīdeschillinc, snideschillink, M.: nhd. »Schneidschilling«, grundherrliche Einkunft, Ablösung des Erntediensts

Ablösung -- Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld, mnd. ? schokwērt, N.: nhd. »Schockwert«, Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld?

Ablösung -- Ablösung des Haferzehnten in Geld, mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld

Ablösung -- Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses, mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

Ablösung -- Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

Ablösung -- Ablösung des Viehzehnten, mnd. ossenh· re, ossenhůre, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten; ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten

Ablösung -- Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Ablösung -- Ablösung einer Berechtigung, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

Ablösung -- Ablösung einer Geldsumme, mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ablösung -- Ablösung einer Hofabgabe, mnd. hofl· se, F.: nhd. Ablösung einer Hofabgabe

Ablösung -- Ablösung einer Holzabgabe, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Ablösung -- Ablösung einer Holzlieferung, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Ablösung -- Ablösung einer zustehenden Heringslieferung, mnd. hērincgelt, hārincgelt, N.: nhd. Abgabe vom Heringsfang, Ablösung einer zustehenden Heringslieferung

Ablösung -- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. ? l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

Ablösung -- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld

Ablösung -- Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts, mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

Ablösung -- Ablösung für eine Abgabe in Kühen, mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide

Ablösung -- Ablösung für Fischabgabe, mnd. vischepennink, M.: nhd. eine Abgabe, Ablösung für Fischabgabe; vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe, Ablösung für Fischabgabe, Ausgabe für Fische; vischpenninc, vischpennink, M.: nhd. eine Abgabe, Ablösung für Fischabgabe

Ablösung -- Ablösung für Kuhabgabe, mnd. kōpenninc, M.: nhd. Ablösung für Kuhabgabe, Kuhzins; kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

Ablösung -- Ablösung für Viehabgabe, mnd. kōgelt, koegelt, kouͤgelt, N.: nhd. Kuhschatz, Rindersteuer, Ablösung für Viehabgabe

Ablösung -- Ablösung in Geld, mnd. giftswīn, N.: nhd. Abgabe von Schweinen, Ablösung in Geld

Ablösung -- Ablösung mit Geld, mhd. ūzkouf, st. M.: nhd. »Auskauf«, Ablösung mit Geld

Ablösung -- Ablösung oder Rückkauf einer Rente, mnd. rentel· se, F.: nhd. Ablösung oder Rückkauf einer Rente

Ablösung -- als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ablösung -- Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung, mnd. hērwēderecht, N.: nhd. Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung

Ablösung -- die Ablösung für die Kriegsausrüstung zahlen, mnd. hērwēden***, sw. V.: nhd. die Ablösung für die Kriegsausrüstung zahlen

Ablösung -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

Ablösung -- Gebühr zur Ablösung des Weinkaufs, mnd. lītkōpespenninc*, M.: nhd. Gebühr zur Ablösung des Weinkaufs

Ablösung -- Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, mnd. lasgelt, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen

Ablösung -- Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs, mnd. līnpenninc*, M.: nhd. »Leinpfennig«, Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs

Ablösung -- Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, mnd. hērschillinc, hēreschillinc*, M.: nhd. Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, Abgabe an den Grundherrn

Ablösung -- Preis für eine Ablösung, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Ablösung -- Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Ablösung -- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte, mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

Ablösung, afries. of-le-th-inge* 4, of-le-th-enge, of-le-th-e-genz-e?, st. F. (ō): nhd. Ablösung

Ablösung, mhd. abelœsunge*, ablœsunge, st. F.: nhd. Auflösung, Ablösung, Loskauf, Kreuzabnahme

Ablösung, mhd. lōsære, losære, lœsære*, lōser, lœser, st. M.: nhd. »Löser«, Befreier, Erlöser, Heiland, Ablösung

-- Ablösung leisten: mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

Ablösung, mhd. swach (2), st. M.: nhd. Unehre, Schmach, Verletzung, Ablösung, Auflösung

Ablösung, mnd. afk· pinge, F.: nhd. »Abkaufung«, Kauf, Ablösung, Wiederkauf (einer Rente); afl· se*, aflōse, F.: nhd. Ablöse, Ablösung, Abzahlung; afl· singe*, aflōsinge, afl· sseninge*, aflōsseninge, F.: nhd. Ablösung, Aufhebung; borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung; entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft

-- Ablösung der Naturalabgabe: mnd. botdincl· singe, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

-- Ablösung der Verpflegungspflicht: mnd. bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier

-- Ablösung des Frondiensts: mnd. dēnstpenninc, M.: nhd. Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, Ablösung des Frondiensts

-- Ablösung des Rindes: mnd. aflēgerrint, aflēgererint, N.: nhd. als Ablager geliefertes Rind, Ablösung des Rindes

-- Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld: mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

-- Geld als Ablösung der Frondienste: mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

ablösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ablösungssumme -- monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten, mnd. māntgolt, N.: nhd. monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten

Ablösungssumme, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ablösungszahlung -- Ablösungszahlung für die Kriegsausrüstung, mnd. hērwēdinge, F.: nhd. Ablösungszahlung für die Kriegsausrüstung

Ablösungszahlung -- Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts, mnd. wandelkōp, mnd.?, M.: nhd. Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts

abloten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abluchsen, mhd. abeerlœsen*, abeerlōsen, aberlōsen, abe erlœsen, sw. V.: nhd. abgewinnen, abluchsen, abschwindeln, ablösen, abstreifen; abereizen, sw. V.: nhd. ablocken, abluchsen

abludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abluege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abluegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablügen, mhd. abeerliegen*, aberliegen, abe erliegen, st. V.: nhd. ablügen, abschwindeln

ablügen, mhd. abeliegen*, abliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen erlangen, abschwindeln

ablügen, mnd. aflēgen (1), st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen abgewinnen, jemanden um etwas betrügen

ablugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablügen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (eigentlich abliegen)

ablugsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablungern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ablungern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ablüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmachen -- eilig abmachen, mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

abmachen -- Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

abmachen, an. kjōs-a, st. V. (2): nhd. wählen, wünschen, abmachen, zaubern; ley-s-a (1), sw. V. (1): nhd. abmachen, abreisen, befreien, bezahlen, lösen; lūk-a, ljūk-a, st. V. (2): nhd. schließen, öffnen, einhegen, abmachen, bezahlen; ste-ð-ja (2), sw. V. (1): nhd. stellen, abmachen, gestatten

abmachen, ae. ge-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen; sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen

abmachen, mhd. abemachen*, abe machen, sw. V.: nhd. »abmachen«, sich fortmachen

abmachen, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; erpfehten* 1, erphehten, sw. V.: nhd. abmachen, festlegen, vertraglich festlegen

-- vertraglich abmachen: mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

abmachen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

abmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

abmachen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

abmachen, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen; afwerken, afworken, sw. V.: nhd. abhegen, durch ein Gehege trennen, abmachen, abtun; componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger); endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

abmachen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

abmachen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen; v· rwērden, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- vorher abmachen: mnd. v· rbeschēden, st. V.: nhd. vorher abmachen, vorher bestimmen, aufbieten, vorladen

abmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmachete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmachsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abmachung -- Abmachung über Eheschließung, mnd. hīlikesv· rwōrde, hīlikesv· rwārde, hīlikesv· rwērde, hilichsvorworde, F.: nhd. Ehepakt, Ehevertrag, Abmachung über Eheschließung

Abmachung -- gerichtliche Abmachung, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

Abmachung, an. við-mæl-i, N.: nhd. Gespräch, Abmachung

-- Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung: an. lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

-- gerichtliche Abmachung: an. gjarð, st. F. (ō): nhd. gerichtliche Abmachung

Abmachung, ae. for-e-wor-d, st. N. (a): nhd. Abmachung, Übereinkunft; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz

-- mündliche Abmachung: ae. weo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ul-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. mündliche Abmachung, Gang der Welt, Rache

Abmachung, afries. bi-grip* 3, st. M. (i): nhd. Satzung, Abmachung, Bestimmung; ê-n-ta-l-e 2, ê-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Übereinkunft, Abmachung

Abmachung, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; festinōd* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Vereinbarung, Abmachung, Bekräftigung, Vertrag

-- schriftliche Abmachung: ahd. hantfesta 1?, st. F. (ō): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, schriftliche Abmachung

Abmachung, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; berihtigunge, st. F.: nhd. »Berichtigung«, rechtliche Regelung, Schlichtung, Abmachung, Vertrag; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; büntnisse, st. F.: nhd. »Bündnis«, Vertrag, Abmachung; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Abmachung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gemechenisse, st. F.: nhd. Abmachung, Verfügung; gemechesede 1, st. F.: nhd. Abmachung, Verfügung; geschaft (2), st. N.: nhd. Geschäft, Abmachung, Auflage, Bedingung, Anordnung, Befehl; getæte, st. N., sw. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Umstand, Rechtsgeschäft, Abmachung; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (3) 75, st. M.: nhd. Handeln, rechtliches Handeln, Abmachung, Vertrag

-- gerichtliche Abmachung: mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag

Abmachung, mhd. gemechelīn, st. N.: nhd. »Abmachung«

Abmachung, mhd. punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung

Abmachung, mhd. underdinge, st. F., st. N.: nhd. gegenseitig festgesetzte Bedingung, Abmachung, Vereinbarung; verrednisse, st. F.: nhd. Abmachung

Abmachung, mnd. bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw; composicie, komposicie*, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Abmachung, Vertrag

Abmachung, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

Abmachung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

Abmachung, mnd. v· rbeschēde*, vorbeschēde, F.: nhd. Abmachung, Bedingung; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörrēdinge*, vorrēdinge, F.: nhd. Vereinbarung, Abmachung; vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung; v· rwārde, v· rwārt, v· rwērde, v· rwērt, vürwārde, F.: nhd. Abkommen, Abmachung, Vertrag, Vorbehalt, Sicherheit (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwētinge*, vorwētinge, F.: nhd. Einvernehmen, Einverständnis, Vereinbarung, Abmachung, Vertrag; wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

-- frühere Abmachung: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

-- geheime Abmachung: mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

-- schriftliche Abmachung: mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

-- vorherige Abmachung: mnd. v· rbeschēt, N.: nhd. vorherige Abmachung, Vorbehalt; v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht; vörwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

abmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abmachungen -- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

abmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmagern, idg. *k̂ak-?, V., Adj.: nhd. abmagern, hager, klein

abmagern, germ. *magrajan, sw. V.: nhd. mager machen, abmagern

abmagern, an. meg-r-a, sw. V. (1): nhd. abmagern
-- vor Hunger abmagern: an. sveng-jast, sw. V. (1): nhd. vor Hunger abmagern

abmagern, ahd. 5zisamanekrūhhen* 1, zisamanekrūchen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenschrumpfen, abmagern; 7zisamanesmiogan* 1, st. V. (2a): nhd. zusammenschrumpfen, abmagern; firbewen* 1, sw. V. (1b): nhd. abmagern; irsorēn* 1, sw. V. (3): nhd. abmagern, dahinschwinden, austrocknen; magaren* 8, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwinden, schwächen, abmagern

abmagern, mhd. ermageren, sw. V.: nhd. »abmagern«, mager werden

abmagern, mhd. gemegeren, sw. V.: nhd. »abmagern«

abmagern, mhd. mageren, magern, sw. V.: nhd. »magern«, mager werden, abmagern; nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken

abmagern, mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

abmagern, mhd. verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern

abmagern, mnd. māgeren, mageren, sw. V.: nhd. »magern«, mager machen, mager werden, abmagern

abmagern, mnd. vörmāgeren*, vormāgeren, sw. V.: nhd. abmagern, mager werden, abfallen

abmagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abmagerung, an. hor-r (2), st. M. (a): nhd. Abmagerung

Abmagerung, mhd. swende (1), st. F.: nhd. »Schwende«, ein durch Ausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung; swendunge, st. F.: nhd. »Schwendung«, Rodung, Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung

Abmagerung, mnd. māgerhēt, māgerheit, magerheit, F.: nhd. Magerkeit, Abmagerung, Dünnheit

abmähen -- mit der Sichel abmähen, mnd. sichten (2), sw. V.: nhd. mit der Sichel abmähen

abmähen -- widerrechtlich abmähen, mnd. entmēien*, entmēyen, entmeyen, entmēgen, entmeigen, entmeggen, sw. V.: nhd. widerrechtlich abmähen

abmähen, ahd. bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen

abmähen, mhd. abemæjen, abmæen, abmeigen, abe mæjen, sw. V.: nhd. abmähen, abschneiden; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen

abmähen, mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

abmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (abmeien)

abmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmahnen, mnd. afermānen, afermanen, sw. V.: nhd. abmahnen, abfordern, abnötigen; afharden, afherden, sw. V.: nhd. abmahnen, zurückhalten; afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen

abmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abmahnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abmahnung, mnd. weddersāge, mnd.?, F.: nhd. »Widersage«, Widerspruch, Einrede, Strafrede, Abmahnung

abmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abmähung, ae. mǣ-þ (2), st. N. (a): nhd. Mahd, Abmähung

abmalen, ae. ā-fǣg-an, sw. V. (1): nhd. abmalen

abmalen, mnd. afconterfeien*, afkonterfeyen, afkonterfeten, afkonterfeyten, sw. V.: nhd. »abkonterfeien«, abbilden, abmalen; conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

abmalen, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

abmalen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; nāmālen, nāchmālen*, sw. V.: nhd. abmalen

abmalen, nhd., sw. V.: nhd. abmalen, beschreiben, darstellen, abgrenzen; E.: s. ab, malen; L.:, Luther

abmalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmarkscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmarkten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abmarsch, got. dis-wi-s-s* 1, st. F. (i): nhd. Auflösung, Abmarsch, Scheiden

Abmarsch, mhd. dannenvart, dannenfart*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise, Fortgehen, Wegreisen, Abmarsch

abmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmartern, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

abmartern, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

abmartern, mnd. afquellen, sw. V.: nhd. »abquellen«, abmartern, der Gegenpatei einen Mann nehmen

abmartern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmarterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmatten, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

abmatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmauszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmeien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abmeiern, mnd. afmeieren*, afmeyeren sw. V.: nhd. »abmeiern«, ausmieten, Bauer (M.) (1) bzw. Pächter aus dem Gut bzw. der Pacht verdrängen, jemandem Land fortpachten

abmeiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmeierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmeiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmenschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abmerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abmessen -- Bezahlung für das amtliche Abmessen, mnd. mettegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Bezahlung für das amtliche Abmessen
-- gleichmäßig abmessen: mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

Abmessen -- ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

abmessen -- im Geiste abmessen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vorslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Abmessen -- Maß zum Abmessen der Größe der Wunden, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Abmessen -- Maß zum Abmessen des Wasserstands, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Abmessen -- Schüssel zum Abmessen der Mahlabgabe, mnd. mattensch· tel*, mattenschöttel, F.: nhd. Schüssel zum Abmessen der Mahlabgabe

abmessen, ae. me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen

abmessen, ahd. gimezzan* (1) 4, st. V. (5): nhd. messen, anmessen, abmessen; māzōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausmessen, abmessen, ermessen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

abmessen, mhd. abemezzen, abe mezzen, st. V.: nhd. abmessen, wegmessen

abmessen, mhd. abetīchen***, V.: nhd. »abmessen«

abmessen, mhd. īchen, eichen, sw. V.: nhd. eichen (V.), abmessen, visieren; īhten, sw. V.: nhd. abmessen, eichen (V.), visieren

abmessen, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; mæzigen, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen, veranschlagen, mäßigen, sich enthalten; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

abmessen, mhd. tīchen (2), sw. V.: nhd. »deichen«, prüfen, versuchen, abmessen, eichen (V.), visieren

-- mit der Schnur abmessen: mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

abmessen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- mit dem Zollstock abmessen: mhd. verzollen, ferzollen*, sw. V.: nhd. verzollen, Zoll zahlen für, mit dem Zollstock abmessen

abmessen, mnd. afmēten, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen

abmessen, mnd. gemēten* (1)**, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen; kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

-- mit dem Hohlmaß abmessen: mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

abmessen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

abmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abmessend -- abmessend gestalten, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

Abmesser, mhd. pfehtære*, phehter, st. M.: nhd. »Pfachter«, Pächter, Abmesser, Eicher

abmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abmessung, ahd. ūzmezzunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ausmessung, Abmessung, Ausmaß

Abmessung, mhd. abetīchunge, st. F.: nhd. Abmessung, Visierung

Abmessung, mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abmessung, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel; mētinge (1), F.: nhd. Messung, Abmessung, Ermessen, Ansetzung

-- längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl: mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl

-- Teilung bzw. Abmessung mit dem Reep: mnd. rēpdēlinge, reepdēlinge, rēipdēilinge, rēpdēlunge, rēpdēlunc, F.: nhd. Teilung bzw. Abmessung mit dem Reep

abmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmetzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmieten, mnd. afh· ren, V.: nhd. abheuern, abmieten, abpachten; afmēden, sw. V.: nhd. abmieten, Gesinde ausmieten, abpachten, pachten von

abmieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmiethen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abminnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmittlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmodeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmorden, mnd. afmōrden, sw. V.: nhd. »abmorden«, durch Mord nehmen

abmorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmüden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmuessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmühen -- sich abmühen an, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

abmühen -- sich abmühen für, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

abmühen -- sich abmühen um, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

abmühen -- sich abmühen, germ. *mas-, germ.?, V.: nhd. sich abmühen, verwirrt werden

abmühen -- sich abmühen, ae. mi-s-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. sich abmühen

abmühen -- sich abmühen, anfrk. wern-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich abmühen

abmühen -- sich abmühen, mhd. geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen

abmühen -- sich abmühen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; plāgen (1), sw. V.: nhd. strafen, züchtigen, sich abmühen, plagen; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

abmühen -- sich abmühen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

abmühen -- sich abmühen, mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; vermüejen, vermüegen, fermüejen*, sw. V.: nhd. ganz entkräften, sich abmühen, bedrängen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

abmühen -- sich reitend bewegen und abmühen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

abmühen -- sich turnierend bewegen und abmühen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

abmühen, ahd. muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen

-- sich abmühen: ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen; muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; wehan* 1, st. V. (5): nhd. sich abmühen, kämpfen; wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

-- sich abmühen mit: ahd. pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten

abmühen, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

Abmühen, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

abmühen, mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen

-- sich abmühen: mnd. beswēten, beswēiten, sw. V.: nhd. schwitzen, sich abmühen, im Schweiß erarbeiten, gewinnen

abmühen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

-- sich abmühen: mnd. mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen; quēlen, quellen, quälen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

abmühen, mnd. s· len (2), söllen, sw. V.: nhd. zerren, schleppen, abmühen, abrackern; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- sich abmühen: mnd. tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen

abmühen, mnd. vōrarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen; walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

-- sich abmühen: mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

-- sich abmühen für: mnd. v· rslēpen, sw. V.: nhd. »vorschleppen«, hinschleppen vor, sich abmühen für

abmühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmühend -- sich abmühend, ahd. arbeitsam 12, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühsam, sich abmühend, beschwerlich, elend

abmurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abmusterungszeugnis -- Abmusterungszeugnis der Seeleute, mnd. pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute

abmüszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmutscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmutscharung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnagen, germ. *skerban, *skerfan, germ.?, st. V.: nhd. abnagen, schürfen

abnagen, ahd. bignagan* 8?, binagan*, st. V. (6): nhd. benagen, abnagen, zerfressen (V.), abfressen, zerfleischen; skerran 13, scerran*, st. V. (3b): nhd. kratzen, schaben, abkratzen, reiben, scheuern, abnagen

abnagen, mhd. abegenagen*, abe genagen, st. V.: nhd. »abnagen«

abnagen, mhd. abekifen*, abe kifen, sw. V.: nhd. »abkiefen«, abnagen; abenagen, abnagen, abe nagen, st. V.: nhd. abnagen, abnutzen, durch Leid abnagen, aufzehren, verzehren; abescherten, abe scherten, abe scharten, sw. V.: nhd. abnagen, abschneiden, abtrennen; benagen, sw. V.: nhd. benagen, abnagen, zerreißen

-- durch Leid abnagen: mhd. abenagen, abnagen, abe nagen, st. V.: nhd. abnagen, abnutzen, durch Leid abnagen, aufzehren, verzehren

abnagen, mhd. genagen (1), st. V.: nhd. auffressen, abnagen, annagen, vernichten; kifen, kīfen, sw. V.: nhd. »kiefen«, abnagen, schröpfen, nagen, kauen

abnagen, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

-- abnagen von: mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

abnagen, mnd. afgnāgen*, mnd.?, V.: nhd. abnagen; benāgen, begnāgen, sw. V.: nhd. »benagen«, abnagen, abfressen, anfressen

abnagen, mnd. ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren

abnagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abnähen, mhd. abenæjen, abe næjen, sw. V.: nhd. abnähen

abnähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abnahme -- Abnahme an Macht und Ansehen, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

Abnahme -- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

Abnahme -- in Abnahme geraten, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

Abnahme -- in Abnahme kommen, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

Abnahme, an. þurð-r, st. M. (a): nhd. Verminderung, Abnahme

Abnahme, ae. dry-r-e, st. M. (i): nhd. Fall, Abnahme, Aufhören; *flī-ung, st. F. (ō): nhd. Abnahme; wa-n-ien-d, F.: nhd. Abnahme

Abnahme, afries. of-nim-inge* 2, st. F. (ō): nhd. Abnahme

Abnahme, ahd. abanemunga 3, st. F. (ō): nhd. »Abnahme«, Wegnahme, Zurückweisung einer Beschuldigung

Abnahme, ahd. firswinanī* 1, st. F. (ī): nhd. Abnahme, Abnehmen, Verlust, Fehlen

Abnahme, mhd. abenāme, st. F.: nhd. Abnahme

Abnahme, mhd. serewe* (1), serwe, serbe, st. F.: nhd. Abnahme, Entkräftung, Beeinträchtigung; swindære*, swinder, st. M.: nhd. Heftigkeit, Ungestüm, Abnahme, Verwelkung

Abnahme, mnd. afslach (1), M.: nhd. »Abschlag«, Minderung, Abtrag, Schädigung, Abnahme, Verminderung

Abnahme, mnd. lākinge, F.: nhd. Abnahme, Verminderung, Verlust, Mangel, Schwund; minnisse, F.: nhd. Verminderung, Abnahme; quīn, Sb.: nhd. Abnahme, Hinschwinden, Verlust

abnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnehmbar, ahd. abanemīg 1, Adj.: nhd. »abnehmbar«, abtrennbar, trennbar

abnehmbarer -- abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, mnd. rādermouwe, F.: nhd. abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, Ärmelmanschette

abnehmen -- abnehmen von, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

abnehmen (Geld), mhd. abestreifen, abstreifen, abe streifen, sw. V.: nhd. abstreifen, abnehmen (Geld)

Abnehmen (N.), mhd. abenemen (2), st. N.: nhd. Abnehmen (N.)

Abnehmen (N.), mnd. afwassinge, F.?: nhd. Abnehmen (N.)

abnehmen (vom Mond), mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

abnehmen, idg. *lei- (2), V., Adj.: nhd. eingehen, abnehmen, schwinden, mager, schlank

abnehmen, germ. *lūtilēn, *lūtilǣn, *luttilēn, *luttilǣn, sw. V.: nhd. abnehmen; *sweinan, *swīnan, st. V.: nhd. schwinden, abnehmen; *þwersan?, st. V.: nhd. abnehmen, schwinden

abnehmen, got. af-nim-an 15, st. V. (4): nhd. wegnehmen, abnehmen; mi-n-z-n-an 3, sw. V. (4): nhd. abnehmen, sich mindern; *wa-n-an?, sw. V. (3): nhd. mangeln, abnehmen

abnehmen, an. fātk-a-sk, sw. V.: nhd. abnehmen; græ-n-a-st (2), sw. V.: nhd. abnehmen, vermindern; hal-n-a, sw. V. (2): nhd. abnehmen; rēn-a, sw. V. (2): nhd. abnehmen, verfallen (V.); skre-pp-a (3), st. V. (3a): nhd. ausgleiten, sich zusammenziehen, abnehmen

abnehmen, ae. dwī-n-an, st. V. (1): nhd. schwinden, abnehmen, hinsiechen; for-hor-w-ian, sw. V.: nhd. schmutzig werden, abnehmen; ge-be-nim-an, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen; ge-lȳt-l-ian, sw. V. (2?): nhd. abnehmen, kleiner werden, kürzen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; ge-wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten; lȳt-l-ian, sw. V. (2?): nhd. abnehmen, kleiner werden, kürzen; scor-t-ian, sceor-t-an, sw. V.: nhd. kurz werden, nachlassen, abnehmen, zu kurz kommen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; swi-nd-an, st. V. (3a): nhd. schwinden, abnehmen, schmachten; þwī-n-an, st. V. (1)?, sw. V. (1)?: nhd. abnehmen, schwinden; wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen; wa-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen

-- vorher abnehmen: ae. for-e-ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vorher nehmen, vorher abnehmen

abnehmen, afries. et-nim-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. abnehmen; mi-n-r-ia 1, mi-n-d-r-ia, sw. V. (2): nhd. sich vermindern, abnehmen; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; wa-n-ia 5, wo-n-ia (1), sw. V. (2): nhd. abnehmen

-- einen Eid abnehmen: afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen

-- von Rechts wegen abnehmen: afries. of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen

abnehmen, as. ā-lô-s-ian 12, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, wegnehmen, abnehmen, erretten; wa-n-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. abnehmen

-- Packsattel abnehmen: as. and-sôm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. Packsattel abnehmen

abnehmen, ahd. abagineman* 4, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, hinwegnehmen von; abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben

Abnehmen, ahd. firswinanī* 1, st. F. (ī): nhd. Abnahme, Abnehmen, Verlust, Fehlen

abnehmen, ahd. hinasīgan* 4, st. V. (1a): nhd. hinsinken, sich neigen, abneigen, abnehmen; intwahsan* 1, st. V. (6): nhd. entwachsen, sich vermindern, abnehmen; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen

-- jemandem eine Last abnehmen: ahd. intladan* 2, st. V. (6): nhd. entladen, befreien, jemandem eine Last abnehmen, jemanden befreien von

-- Packsattel abnehmen: ahd. intsoumen* 1, sw. V. (1): nhd. Packsattel abnehmen

abnehmen, mhd. abeberen* (1), abebern, abe bern, st. V.: nhd. abnehmen, abwesend sein (V.), nicht vorhanden sein (V.); abebinden, abbinden, abe binden, st. V.: nhd. abbinden, abnehmen, losbinden; abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegeberen*, abegebern, abe gebern, st. V.: nhd. abnehmen; abegebinden, abe gebinden, st. V.: nhd. abbinden, abnehmen, losbinden; abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abelœsen, ablœsen, abelōsen, ablōsen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?); abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben; abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; abewahsen (1), abwahsen, abe wahsen, st. V.: nhd. abwachsen, abnehmen, entfremden, abfallen, kleiner werden; abewinden, abwinden, abe winden, st. V.: nhd. »abwinden«, herabwinden, abnehmen, abwickeln, losbinden; abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen; aneerwerben*, anerwerben, st. V.: nhd. abnehmen; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; entswīnen, st. V.: nhd. entschwinden, abnehmen; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

-- abnehmen von: mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

-- Beichte abnehmen: mhd. bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhtigen*, bīhtegen, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen

-- die Rüstung abnehmen: mhd. entwāfen, entwāpen, sw. V.: nhd. »entwaffnen«, die Rüstung ablegen, die Rüstung abnehmen

-- durch Betrug abnehmen: mhd. abebetriegen, abbetriegen, abe betriegen, st. V.: nhd. »abbetrügen«, durch Betrug abnehmen, ablisten

-- durch Drohung abnehmen: mhd. abeschrecken, abe schrecken, sw. V.: nhd. »abschrecken«, durch Drohung abnehmen

-- mit Gewalt abnehmen: mhd. anebetwingen, anbetwingen, ane betwingen, st. V.: nhd. abzwingen, mit Gewalt abnehmen

-- Rüstung abnehmen: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

abnehmen, mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; widerwalten, red. V.: nhd. zuwiderhandeln, abnehmen, abnehmen an, zurückgehen, schwinden

-- abnehmen an: mhd. widerwalten, red. V.: nhd. zuwiderhandeln, abnehmen, abnehmen an, zurückgehen, schwinden

-- an Farbigkeit abnehmen: mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

-- im Wert abnehmen: mhd. umbestān, umbe stān, an. V.: nhd. umstehen, umgeben (V.), im Wert abnehmen, schlechter werden

abnehmen, mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Pfand abnehmen: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

abnehmen, mhd. serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

-- abnehmen von: mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

-- den Eid abnehmen: mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

-- Geld abnehmen: mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen

-- Schaum abnehmen: mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

abnehmen, mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); aferbōlen, sw. V.: nhd. mit Buhlen abschwatzen, abnehmen; afhālen, sw. V.: nhd. einholen, abholen, abnehmen; afhendigen, sw. V.: nhd. abnehmen, mit Gewalt nehmen; afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten; afstēlen, st. V.: nhd. »abstehlen«, sich wegschleichen, fortstehlen, abnehmen; afstōten*, afst· ten, sw. V.: nhd. abstoßen, abschlagen, abnehmen, Haare von den Fellen stoßen; afwassen, st. V.: nhd. abnehmen; dālenēmen, dālnēmen, st. V.: nhd. niederlegen, abnehmen, niederreißen (einen Bau), abbrechen; entkrimpen, enkrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen, mangeln, gebrechen; entrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen; entwassen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), aus der Macht kommen, abnehmen; entwinnen (1), st. V.: nhd. abgewinnen, wegmieten, entmieten, entpachten, abnehmen; erlēgeren, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten; ermerken, sw. V.: nhd. merken, spüren, bemerken, vermerken, einsehen, abnehmen

-- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- betrügerisch abnehmen: mnd. aftūschen, sw. V.: nhd. »abtäuschen«, betrügerisch abnehmen

-- Decke abnehmen: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

-- Deckel abnehmen: mnd. afstülpen, sw. V.: nhd. »abstülpen«, Deckel abnehmen, absplittern, abspülen

-- eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen: mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

-- einem Geistlichen die Weihen abnehmen: mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

-- erstes Stück von etwas abnehmen: mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

-- gegen Bürgschaft abnehmen: mnd. afbörgen, sw. V.: nhd. gegen Bürgschaft abnehmen

-- gewaltsam jemandem etwas abnehmen: mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen

-- Grassoden abnehmen: mnd. afsōden, sw. V.: nhd. Grassoden abnehmen

-- im Kampf abnehmen: mnd. afgewinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; afwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen

-- Schloss wieder abnehmen: mnd. afslūten, st. V.:

nhd. abschließen, Schloss wieder abnehmen, Beschluss fassen

-- Schuld abnehmen: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- zwangsweise abnehmen: mnd. afn· den, avenōden, sw. V.: nhd. abnötigen, zwangsweise abnehmen; afn· digen, sw. V.: nhd. abnötigen, zwangsweise abnehmen

Abnehmen, mnd. krimpen (2), krimpent, N.: nhd. Einschrumpfen, Abnehmen, Krampf, Grimmen

-- Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen: mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

abnehmen, mnd. lāken (3), mnd.?, sw. V.: nhd. abnehmen, weniger werden; nēdernēmen, neddernēmen, st. V.: nhd. abnehmen, abbauen, abbrechen, abtragen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- allmählich abnehmen: mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

-- ein Bauwerk abnehmen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

abnehmen, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern; sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

-- Eid abnehmen: mnd. stāvelen (2), stavelen, stāpelen, sävelen, sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, Eid vorsprechen; stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

-- Schaum abnehmen: mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

abnehmen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen; vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

-- an Kräften abnehmen: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

-- Fett von einer Flüssigkeit abnehmen: mnd. vl· ten* (4), flöten*, mnd.?, sw. V.: nhd. Sahne abschöpfen, Fett von einer Flüssigkeit abnehmen

abnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abnehmend, mhd. abegēnde, abgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abgehend«, abnehmend, alternd; abezügic*, abezügec, Adj.: nhd. abnehmend, in Verfall kommend

abnehmend, mhd. abenemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abnehmend«

abnehmend, mhd. hinnemic, Adj.: nhd. abnehmend, verfallend

abnehmender -- abnehmender Mond, an. nið (1), F., N.?: nhd. Neumond, abnehmender Mond

Abnehmender -- den Eid feierlich Abnehmender, mnd. stāvære* (2)**, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender; stevære*, stevere, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender

Abnehmender, mnd. afnēmære*, afnēmer, M.: nhd. Abnehmer, Abnehmender

-- den Eid Abnehmender: mnd. ētstēvære*, ētstēver, eitstēver, eitstevere, M.: nhd. Eid Vorsprechender, den Eid Abnehmender

Abnehmer -- Abnehmer des Eides, afries. sta-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Staber, Eidstaber, Abnehmer des Eides

Abnehmer, ahd. abanemāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Abnehmer«, Befreier, Erlöser; abanemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Abnehmer«, einer der etwas annimmt, einer der etwas verrichtet

Abnehmer, mhd. abenemære, abenemer, abnemer, st. M.: nhd. »Abnehmer«, Berauber, Unterdrücker, Bildner

Abnehmer, mnd. afnēmære*, afnēmer, M.: nhd. Abnehmer, Abnehmender

abnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abnehmers -- ins Haus des Abnehmers befördern, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Abnehmers -- ins Haus des Abnehmers liefern, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

abnehmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abnehmung, mhd. abenemunge, abnemunge, st. F.: nhd. »Abnehmung«, Verminderung, Aufhebung

Abnehmung, mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

abnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abneigen, ahd. hinasīgan* 4, st. V. (1a): nhd. hinsinken, sich neigen, abneigen, abnehmen

Abneigen, mhd. abeneigen (2), st. N.: nhd. »Abneigen«, Beugung

abneigen, mhd. abeneigen* (1), abneigen, abe neigen, sw. V.: nhd. »abneigen«, beugen, deklinieren, ablenken

abneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abneigung, ae. un-wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. »Unwille«, Widerwille, Abneigung

Abneigung, afries. lêth-hê-d* 1, leit-hê-d, st. F. (i): nhd. Abneigung, Widerwille

Abneigung, ahd. unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu; unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung

-- starke Abneigung empfinden: ahd. intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen

Abneigung, mhd. abeneigunge, abneigunge, st. F.: nhd. »Abneigung«, Senken, Senkung, Sinken, Neigung, Absenkung

Abneigung, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung

Abneigung, mhd. ungirede*, ungirde, st. F.: nhd. gehemmtes Verlangen, Abneigung; ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß; unmügen, unmugen, st. N.: nhd. Unvermögen, Abneigung, Unerwünschtes; unmügende (2), unmugende, st. N., st. F.: nhd. Unvermögen, Abneigung, Unerwünschtes; unmugent, st. F.: nhd. Abneigung; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

Abneigung, mnd. afkērichhēt*, afkērichheit*, afkērichēt, afkēricheit, F.: nhd. Abkehr, Anwendung, Abneigung

abneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abniessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnieszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnimmt -- der die Musterung abnimmt, mnd. munsterhēre, M.: nhd. Vorgesetzer der Musterungskommission, der die Musterung abnimmt, oberster Führer

abnoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnoetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnoetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnöten, mhd. abenœten, abe nœten, sw. V.: nhd. »abnöten«, abzwingen

abnöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abnötigen, afries. of-nê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. abnötigen

abnötigen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; irbeiten* 3, sw. V. (1a): nhd. einfordern, eintreiben, abnötigen

abnötigen, mhd. abebetwingen, abbetwingen, abe betwingen, st. V.: nhd. »abzwingen«, durch Zwang erlangen, abnötigen, rauben; abedrengen*, abe drengen, sw. V.: nhd. abnötigen; abedringen, abe dringen, st. V.: nhd. abnötigen; abeerdröuwen, aberdröuwen, abirdröuwen, abe erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohungen abwenden, abnötigen, abbringen, abpressen; abewinnen, abe winnen, st. V.: nhd. abgewinnen, abjagen, abnötigen; anebeherten, anbeherten, ane beherten, V.: nhd. abpressen, abnötigen; aneertwingen, anertwingen, ane ertwingen, st. V.: nhd. abpressen, abnötigen

-- durch Greinen abnötigen: mhd. abeergrīnen, abergrīnen, abe ergrīnen, st. V.: nhd. durch Greinen abnötigen, abschmeicheln

-- durch Trauern abnötigen: mhd. aneertrūren*, anertrūren, ane ertrūren, sw. V.: nhd. durch Trauern abnötigen

abnötigen, mhd. abeernœten, abe ernœten, sw. V.: nhd. »abnötigen«, abzwingen

abnötigen, mhd. uzerdröuwen, ūzerdrōn, ūz erdröuwen, sw. V.: nhd. »erdrohen«, abnötigen, abpressen, durch Drohung abnötigen; ūzertwingen, ūz ertwingen, st. V.: nhd. abzwingen, abnötigen

-- durch Drohung abnötigen: mhd. uzerdröuwen, ūzerdrōn, ūz erdröuwen, sw. V.: nhd. »erdrohen«, abnötigen, abpressen, durch Drohung abnötigen

abnötigen, mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide); afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen; afdringen, st. V.: nhd. abdringen, erzwingen, abbringen (vom rechten Weg), abnötigen; afdwingen, st. V.: nhd. abzwingen, zur Zahlung nötigen, abnötigen; afermānen, afermanen, sw. V.: nhd. abmahnen, abfordern, abnötigen; afn· den, avenōden, sw. V.: nhd. abnötigen, zwangsweise abnehmen; afn· digen, sw. V.: nhd. abnötigen, zwangsweise abnehmen; copulīren***, sw. V.: nhd. abdringen, abnötigen

-- jemandem etwas abnötigen: mnd. afengen, sw. V.: nhd. »abengen«, jemandem etwas abnötigen, abzwingen

-- mit Gewalt abnötigen: mnd. afgewinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; afnouwen, sw. V.: nhd. abdrängen, abzwingen, mit Gewalt abnötigen; afwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen

abnötigen, mnd. vörcopuliēren*, vorcopuliēren, sw. V.: nhd. abdringen, abnötigen

abnuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnuetzunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnuetzungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnulken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnutscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abnutz, mhd. abenuz, abenutz, st. M.: nhd. »Abnutz«, Nießbrauch, Nutznießung

Abnutz, mnd. afbāte, F.: nhd. Abnutz, Nebennutz, unrechtmäßiger Vorteil, Unterschleif

abnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnutzen -- Kleider abnutzen, mnd. klēdersplīten* (1)**, kleidersplīten***, sw. V.: nhd. zerreißen der Kleider, Kleider abnutzen

abnützen -- sich abnützen, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

abnützen -- sich abnützen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

abnützen -- sich laufend abnützen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

abnutzen, ae. ā-tǣ-s-an, sw. V. (1): nhd. abnutzen, schädigen, schlagen, verletzen, zerschmettern

abnützen, ahd. 0zuodreskan* 1, zuodrescan*, st. V. (3b): nhd. zerreiben, abnützen, kasteien; firberien 2, firberren, sw. V. (1b): nhd. zertreten (V.), bearbeiten, abnützen, ausnützen

abnützen, ahd. berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen

abnutzen, ahd. bewen* 9, sw. V. (1b): nhd. fertig machen, erneuern, herstellen, gebrauchen, abnutzen

abnutzen, ahd. firniozan* 12, st. V. (2b): nhd. abschleifen, verbrauchen, verschleißen, abnutzen, zertreten (V.), zerreiben; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; wezzen* 15, hwezzen*, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, hervorrufen, abnutzen, hervorrufen

abnutzen, mhd. abenagen, abnagen, abe nagen, st. V.: nhd. abnagen, abnutzen, durch Leid abnagen, aufzehren, verzehren

-- durch Gebrauch abnutzen: mhd. beslīzen, st. V.: nhd. »beschleißen«, verbrauchen, durch Gebrauch abnutzen

abnutzen, mhd. abenützen*, abe nutzen, sw. V.: nhd. »abnutzen«, nießbrauchen, Ertrag nutzen

abnutzen, mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

abnutzen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

abnützen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

abnutzen, mhd. überüeben, sw. V.: nhd. »überüben«, im Übermaß benutzen, abnutzen; verniezen, ferniezen*, st. V.: nhd. verbrauchen, verzehren, abnutzen, durchscheuern, zermürben; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

-- bis zum Zerreißen abnutzen: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

-- durch Kampf ganz abnutzen: mhd. verstrīten,

ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen
-- sich abnutzen: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

abnutzen, mnd. afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen; entbrūken, sw. V.: nhd. abbrauchen, abnutzen, verbrauchen, verwenden

abnutzen, mnd. tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

abnutzen, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)
-- durch Fahren abnutzen: mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- durch Fegen abnutzen: mnd. vörvēgen*, vorvēgen, sw. V.: nhd. durch Fegen verbrauchen, durch Fegen abnutzen
-- durch Gebrauch abnutzen: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)
-- laufend abnutzen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen
-- sich abnutzen: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

abnutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnützendes -- sich abnützendes Gerät, mnd. slītetouwe, N.: nhd. sich abnützendes Gerät

abnutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abnutzt -- Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

Abnutzung -- Abnutzung der Kleider, mnd. klēdersplīten* (2), klēdersplītent, kleidersplītent, kletersplītent, N.: nhd. Zerreißen der Kleider, Abnutzung der Kleider

Abnutzung -- Abnutzung der Mühlsteine, mnd. stēnslītinge, steinslītinge, F.: nhd. Abnutzung der Mühlsteine

Abnutzung -- Abnutzung durch den Gebrauch, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

Abnutzung, mnd. vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade

abnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

abnutzungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abnutzungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aböden, mhd. abeœden, sw. V.: nhd. »aböden«, verkommen lassen

aböden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abodiacum (Epfach bei Schongau), germ. Abodiacum, lat.-germ.?: nhd. Abodiacum (Epfach bei Schongau)

aboede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aboeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aboedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abordinieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abordnen, afries. skik-k-a 1, skitz-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, anordnen, einrichten, abordnen, schicken

abordnen, ahd. firsenten* 10, sw. V. (1a): nhd. überantworten, absenden, abordnen, fortschicken, fortlassen, verbannen

abordnen, mhd. ūzvertigen, ūzfertigen*, ūz vertigen, sw. V.: nhd. »ausfertigen«, abordnen, entsenden

abordnen, mhd. geschicken, sw. V.: nhd. aussenden, schicken, abordnen

abordnen, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

abordnen, mnd. dēputēren, sw. V.: nhd. deputieren, abordnen, bestellen

abordnen, mnd. ūtschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen; ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen

abordnen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

abordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abordnung -- geschickte Abordnung, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung

Abordnung, mnd. beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen)
-- Abordnung zu einem Tage: mnd. besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage

Abordnung, mnd. sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes; tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung
-- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln: mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln
-- geschickte Abordnung: mnd. schicke*** (2), N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, geschickte Abordnung

abordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aborge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aborgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abort -- städtischer Abort, mnd. statprīvāt*, statprivēt, N., F.: nhd. städtischer Abort

Abort (euphemistisch), mnd. rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch); rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

Abort, an. sa-ern-i, N.: nhd. Abort

Abort, ahd. feldgang 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Feldgang«, Abtritt, Abort, Kloake, Gosse, Abzugsgraben; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; giswāsgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Abtritt, Abort, Kloake; giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; swāstuom* 3, st. M. (a): nhd. Herberge, Haushalt, Wohnung, Herd, Abort

Abort, mhd. privēt, privāt, st. N.: nhd. »Privet«, Abtritt, Abort

Abort, mhd. swāsheit, st. F.: nhd. Privatzimmer, Abort; swāskamere 1, st. F., sw. F.: nhd. Abort, Klosett

Abort, mnd. afōrt, M.: nhd. »Abort«, abgelegener Ort

Abort, mnd. drīthūs, N.: nhd. Abort

Abort, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hēmelichētganc, hēmelicheitganc, heimelicheitganc, hemelicheitgank, M.: nhd. Kloake, Abort

Abort, mnd. makhūs, N.: nhd. Abort; pissehūs*, pishūs, N.: nhd. Toilette, Abort; pissekāmer, piskāmer, F.: nhd. Toilette, Abort; pissekūle*, piskūle, F.: nhd. Toilette, Abort, Fäkaliengrube; pissewinkel, piswinkel, M.: nhd. Pissoir, Abort; prīvāt (1), prīfāt, prīvēt, prēvat, prevaet, prēfāt, prefaet, prēfēt, prāfāt, praffat, prōfāt, profaet, proffat, prōfēt, prophet, prīvāte, prīvēte, prēvēte, prōfēte, prophete, N., F.: nhd. Abort, Abtritt, geheimes Gemach

Abort, mnd. vīsthūs, N.: nhd. Abort, Abtritt

abort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abortative -- abortative Wirkung entfalten, mnd. pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten

Aborte -- Aborte ausräumen, mnd. racken (1), sw. V.: nhd. »rackern«, versorgen, reinmachen, säubern, Aborte ausräumen

abörtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abortgrub, mhd. privētgroube, F.: nhd. Abortgrub«, Senkgrube

Abortgrube, mnd. mādekiste, F.: nhd. Schlammkiste, Abortgrube

abortieren -- Leibesfrucht abortieren, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

abpaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpachten, mnd. afh· ren, V.: nhd. abheuern, abmieten, abpachten; afmēden, sw. V.: nhd. abmieten, Gesinde ausmieten, abpachten, pachten von

abpachten, mnd. vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

abpachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpassen, mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

abpassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpeinigen, mnd. afpīnegen, sw. V.: nhd. »abpeinigen«, Geständnis in der Tortur erpressen

abpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpeitscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpelzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfählen, mnd. afpēlen, sw. V.: nhd. »abpfählen«, abgrenzen durch Pfähle

abpfahlen, mnd. afpālen, sw. V.: nhd. »abpfahlen«, abgrenzen durch Pfähle

abpfählen, mnd. ūtstāpelen*, ūtstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. abpfählen, durch gesetzte Pfähle abgrenzen

abpfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abpfählung -- Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

abpfänden, afries. und-pen-d-a 1 und häufiger?, and-pen-d-a*, sw. V. (1): nhd. abpfänden

abpfänden, mhd. abepfanden*, abephanden, sw. V.: nhd. abpfänden

abpfänden, mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

abpfänden, mnd. afpanden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpenden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpendigen, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afschütten (1), sw. V.: nhd. pfänden, abpfänden

abpfänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpfändig, mhd. abepfendec*, abephendec, Adj.: nhd. »abpfändig«, durch Verpfändung entzogen

abpfeifen, mnd. afpīpen, sw. V.: nhd. »abpfeifen«, Kehraus spielen, Schluss pfeifen

abpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abpflicht, mnd. afplicht, F.: nhd. »Abpflicht«

abpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpfloeckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpflücken -- Wolle abpflücken, an. rȳ-ja, sw. V. (1): nhd. Wolle abpflücken

abpflücken, got. *har-b-is-jan, sw. V. (1): nhd. abpflücken

abpflücken, ae. ā-hnéo-p-an, st. V. (2): nhd. abpflücken

abpflücken, as. af-bre-k-an 1, st. V. (4): nhd. abbrechen, abpflücken

abpflücken, ahd. ababrehhan* 9, ababrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abanupfen* 1, sw. V. (1a): nhd. abpflücken, abrupfen; skrōtan* (1) 8, scrōtan*, red. V.: nhd. »schroten«, schneiden, wegnehmen, abschneiden, abpflücken, abziehen; stroufen 3, sw. V. (1a): nhd. abstreifen, pflücken, abpflücken, sammeln; untarlesan* 1, st. V. (5): nhd. auflesen, aufsammeln, abpflücken
-- jemandem Trauben abpflücken: ahd. windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

abpflücken, mhd. abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abejeten, abe jeten, st. V.: nhd. »abjäten«, abpflücken, ausreißen; abeklūben, abe klūben, sw. V.: nhd. »abklauben«, abpflücken; abepflücken*, abe phlücken, sw. V.: nhd. abpflücken

abpflücken, mnd. afplücken, sw. V.: nhd. abpflücken, fortreißen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen
-- Blätter abpflücken: mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

abpflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abpfluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpflügen, afries. of-er-a 1, sw. V. (1): nhd. abpflügen

abpflügen, mhd. abeeren*, abeern, abe ern, red. V.: nhd. abpflügen, abernten

abpflügen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)
-- Land abpflügen: mnd. afpl· gen, sw. V.: nhd. »abpflügen«, Land abpflügen, jemandem pflügend Land wegnehmen

abpflügen, mnd. afpl· gen, sw. V.: nhd. »abpflügen«, Land abpflügen, jemandem pflügend Land wegnehmen

abpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpfoten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpfruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplagen -- sich abplagen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

abplagen -- sich abplagen, mhd. verarbeiten, vererbeiten, ferarbeiten*, virerbeiten, sw. V.: nhd. verarbeiten, sich abplagen

abplagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplaggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplanken, mnd. afplanken, sw. V.: nhd. »abplanken«, durch Planken abgrenzen bzw. abteilen

abplanschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abplerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abplettern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpluendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abplündern, mhd. abeplunderen, abeplundern*, abe plundern, abeblunderen*, abeblundern, V.: nhd. »abplündern«, rauben, wegnehmen

abplündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpochen, mnd. afpochen, sw. V.: nhd. »abpochen«, abdrohen, abtrotzen

abpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abpölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abpolieren -- Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen, mnd. kresse, M.: nhd. Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen

abpolieren, mnd. ūtslichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschlichten«, abglätten, abpolieren, ausputzen, verfeinern

abpoltern, nhd., sw. V.: nhd. abnehmen, losschlagen; E.: s. ab, poltern; L.:, Luther

abposten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpraktizieren, mnd. afpraktisēren, sw. V.: nhd. »abpraktizieren«, mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen

abprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abprallen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

abprallen, mhd. widerprellen, wider prellen, sw. V.: nhd. abprallen -- abprallen auf: mhd. widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern

abprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpredigen, mhd. abepredigen, abe predigen, sw. V.: nhd. »abpredigen«, wegpredigen

abpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abprellen, mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

abprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpressen, mhd. abeerdröuwen, aberdröuwen, abirdröuwen, abe erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohungen abwenden, abnötigen, abbringen, abpressen; abetwingen, abtwingen, abe twingen, st. V.: nhd. abzwingen, abpressen, gewaltsam wegnehmen; anebeherten, anbeherten, ane beherten, V.: nhd. abpressen, abnötigen; aneertwingen, anertwingen, ane ertwingen, st. V.: nhd. abpressen, abnötigen

abpressen, mhd. abepressen, abe pressen, st. V.: nhd. »abpressen«, auspressen, keltern

abpressen, mhd. ūzerbrogen, ūz erbrogen, ūzirbrogen, sw. V.: nhd. ertrotzen, abpressen; uzerdröuwen, ūzerdrōn, ūz erdröuwen, sw. V.: nhd. »erdrohen«, abnötigen, abpressen, durch Drohung abnötigen

abpressen, mnd. afpersen, sw. V.: nhd. abpressen, herauspressen

abpressen, mnd. schacken (1), sw. V.: nhd. mit Steuern belasten, veranschlagen, abpressen

abpressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpressung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abpritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abprotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpruegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abprügeln, mnd. afdörschen, sw. V.: nhd. abdreschen, abprügeln, durchprügeln

abprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpumpen -- durch ein Tretrad abpumpen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

abpurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abpusten, mnd. afpūsten, sw. V.: nhd. abpusten

abpusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abputz, mnd. d· nekinge, donnekinge, F.: nhd. Tünchen, Abputz, Herstellen einer Lehmwand

abputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abquaelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abquaesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abquälen, idg. (*nāus-) (2), *nāu-, *nəu-, *nū-, Sb., V.: nhd. Tod, Leiche, abquälen, zusammensinken

abquälen, ahd. banōn* 5, sw. V. (2): nhd. züchtigen, quälen, abquälen, kasteien, abhetzen -- sich abquälen: ahd. wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten

abquälen, mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

abquälen, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; versochen, fersochen*, sw. V.: nhd. abquälen; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern -- sich abquälen: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

abquälen, mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen -- sich abquälen: mnd. vörkolen*, vorkolen, mnd.?, st. V.: nhd. sich abquälen, sich verzehren, schmachten; vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken

abquälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abquellen, mnd. afquellen, sw. V.: nhd. »abquellen«, abmartern, der Gegenpatei einen Mann nehmen

abquerlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abquetschen, mhd. abedrücken, abdrücken, abe drücken, sw. V.: nhd. »abdrücken«, herunterschlucken, verdrücken, abschnüren, abquetschen

abquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abquicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abquirlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abquirrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abquitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abracadabra, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abrackern, mnd. s· len (2), söllen, sw. V.: nhd. zerren, schleppen, abmühen, abrackern

abrackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abraeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abraffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abraham, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrahamisch, mhd. abrahāmisch, ābrahæmisch, aberhæmisch, Adj.: nhd. abrahamisch, hebräisch

abrahamisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrahamkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrahamskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abrahmlöffel -- breiter Abrahmlöffel, mnd. vl· te (3), vlote, F.: nhd. Löffel zum Abschöpfen des Rahms, breiter Abrahmlöffel

abraifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrainen, mhd. abereinigen*, abereinegen, sw. V.: nhd. abrainen, durch Grenzziehung zuteilen; bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen

abrainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrainen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrainigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abraiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abrändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abranften, nhd.: nhd. ; L.: DW

abranzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrascheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrasieren, mhd. abescharen* (1), abescharn*, abe scharn, sw. V.: nhd. abrasieren; abescheren*, abeschern, abschern, aveschern, abe schern, st. V.: nhd. abscheren, abrasieren, abschneiden

abraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abraten -- Abraten von etwas, mhd. widerrāten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerraten«, Abraten von etwas

abraten -- von etwas abraten, mhd. widerrāten (1), red. V., st. V.: nhd. widerraten, von etwas abraten

Abraten, an. lọ-t, lọ-t-un, st. F. (ō): nhd. Verhinderung, Abraten

abraten, mhd. enträten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; enträten (2), st. V.: nhd. »entraten«, ausweichen, entbehren, abraten

abraten, mnd. afrāden, V.: nhd. abraten, durch Verrat hingeben, durch Ausstattung abfinden; afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen; enträden, st. V.: nhd. erraten (V.), abraten, entraten, entbehren

abraten, mnd. misserāden, misrāden, st. V.: nhd. missraten (V.), misslingen, schlecht geraten (V.), abraten

abraten, mnd. wedderrāden, mnd.?, st. V.: nhd. widerraten (V.), abraten

abraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abratung, mhd. widerrāt, st. M.: nhd. »Widerrat«, Abratung

abraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrauben, mhd. aberouben 3, abrouben, abe rouben, sw. V.: nhd. »abrauben«, rauben, durch Raub entreißen

abrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abraufen, mnd. afr· pen, sw. V.: nhd. abraufen, ausraufen

abraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abraum, mhd. aberūm, st. M.: nhd. Abraum, Gang in die Verbannung

abraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abräumen, mhd. aberūmen, abe rūmen, sw. V.: nhd. abräumen, abbrechen; entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von

abräumen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

abräumen, mnd. afr· men, sw. V.: nhd. »abräumen«, Platz räumen (intr.), Ort verlassen (V.), räumen, abziehen

abräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abraumhaufen -- Erzhaufen oder Abraumhaufen, mnd. ? klōt, klött, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Abräumung, mhd. aberūmunge, st. F.: nhd. Abräumung, Wegräumung, Aufbruch

Abräumung, mnd. afr· minge, F.: nhd. »Abräumung«, Abzug, Räumung

abraupen, mhd. rappen, sw. V.: nhd. abraupen

abraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrechlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abrechnen -- gegenseitig abrechnen, mhd. widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

Abrechnen -- gegenseitiges Abrechnen, mhd. widerreiten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Gegenrechnen, gegenseitiges Abrechnen

abrechnen, mhd. aberechen, abe rechen, sw. V.: nhd. abrechnen; aberechenen, abe rechenen, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen; abereiten, abe reiten, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen, in Abzug bringen, bezahlen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

-- abrechnen mit: mhd. berechenen, sw. V.: nhd. berechnen, Rechnung ablegen, abrechnen mit

abrechnen, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

abrechnen, mnd. afrēkenen, afrēken, sw. V: nhd. abrechnen, kürzen, abschreiben von einem Betrag; afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; berēkenen, sw. V.: nhd. berechnen, rechnungsmäßig dartun, verrechnen, durchrechnen, abrechnen

abrechnen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

abrechnen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- Landesfinanzen abrechnen: mnd. ? lantrēkenen***, V.: nhd. Landesfinanzen abrechnen?, Landfläche messen?

abrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abrechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrechnung -- Abrechnung über Kriegskosten, mnd. krīgesrēkenschop, F.: nhd. »Kriegsrechenschaft«, Abrechnung über Kriegskosten

Abrechnung -- jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft, mnd. kālandesrēkenschop, calandsrēkenschop, F.: nhd. »Kalandsrechenschaft«, jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft

Abrechnung, got. ra-þ-j-ō 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 139,1): nhd. Abrechnung, Rechenschaft, Zahl

Abrechnung, mhd. rechenunge, rechnunge, st. F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft; reitunge, st. F.: nhd. »Reitung«, Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft

Abrechnung, mhd. suone, suon, süne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

Abrechnung, mhd. widerrechenunge, st. F.: nhd. Abrechnung, Rechenschaftsablegung

Abrechnung, mnd. afrēkeninge, F.: nhd. Abrechnung; afrēkinge, F.: nhd. Abrechnung; berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung; bewīsinge, bewīsunge, F.: nhd. »Beweisung«, Beweis, Einweisung, Nachweis, Beweismittel, Abrechnung

Abrechnung, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung; rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkinge (1), rēkenge F.: nhd. Rechnung, Abrechnung, Rechenschaft; rēknisse, rekenisse*, F.: nhd. Abrechnung, Verrechnung; reknonc, F.: nhd. Abrechnung, Berechnung

-- Abrechnung einfach angesetzter Kosten: mnd. rēdekost, reidekost, F.: nhd. Abrechnung einfach angesetzter Kosten

-- Abrechnung über die Lehnseinkünfte: mnd. lēhenrēkinge*, lēenrēkinge, lēnrēkinge, F.: nhd. Abrechnung über die Lehnseinkünfte

-- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

-- auf alle Teile einer Abrechnung bezogen: mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

-- falsche Abrechnung: mnd. misserēkeninge, misserēkinge, misrēkeninge, F.: nhd. Fehlrechnung, falsche Abrechnung

-- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird: mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

-- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird: mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

-- Tag der Abrechnung einer Buchführung: mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

Abrechnung, mnd. v· rrēkennisse***, F.: nhd. Vorrechnung, Abrechnung, Aufzählung

-- Abrechnung über die Einkünfte vom Feld: mnd. veltv· rrēkennisse*, veltvorrēknisse, felverreeknisse, F.: nhd. Abrechnung über die Einkünfte vom Feld

abrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrechnunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrechnungsamt, afries. ta-l-e-lên 2, te-l-e-lên, st. N. (a): nhd. Abrechnungsamt

abrechnungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrechnungsmann, afries. ta-l-e-man-n 16, te-l-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Abrechnungsmann

Abrechnungsschein -- Abrechnungsschein über eine Reise, mnd. rēsesēdel, reisesēdel, M.: nhd. »Reisezettel«, Abrechnungsschein über eine Reise

Abrechnungstermin -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

Abrechnungstermin, mnd. rēkenschoptīt, F.: nhd. »Rechenschaftszeit«, Abrechnungstermin

abrechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrechung -- Abrechung der Landesfinanzen, mnd. ? lantrēkeninge, lantreckning, F.: nhd. Abrechung der Landesfinanzen?, Landflächenmessung?

abrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abred, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrede -- etwas in Abrede stellen, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

Abrede -- in Abrede stellen, as. and-sak-an* 1, ant-sak-an*, st. V. (6): nhd. leugnen, in Abrede stellen, sich verwahren

Abrede -- in Abrede stellen, ahd. firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; intneinen* 2, sw. V. (1a): nhd. abstreiten, verweigern, in Abrede stellen

Abrede -- in Abrede stellen, mhd. verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.); widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

Abrede -- in Abrede stellen, mnd. straffen (1), sträfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Abrede -- in Abrede stellen, mnd. vörnēnen*, vornēnen, vorneenen, vorneinen, vorneynen, sw. V.: nhd. verneinen, leugnen, bestreiten, in Abrede stellen, ableugnen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; wedderrēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreden«, Einspruch erheben, in Abrede stellen

Abrede -- nicht in Abrede stellend, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

Abrede -- vorherige Abrede, mnd. v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt

Abrede, mhd. aberede, st. F.: nhd. Abrede, Verabredung, Ausrede, Leugnung; aberedunge, st. F.: nhd. Verabredung, Abrede

Abrede, mnd. ōverrēde, auerrēde, F.: nhd. Abrede

-- in Abrede stellen: mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

Abrede, mnd. afrēde, F.: nhd. Abrede, Leugnung, Beschluss, Epilog, Verabredung; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- Abrede tun über zu liefernde Arbeit: mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

-- in Abrede stellen: mnd. besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen

abrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreden, mnd. afrēden, sw. V.: nhd. »abreden«, beschließen, verabreden, abstreiten

abreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abredig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abredig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abrednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abredzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abregeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abregnen, mnd. afrēgenen, sw. V.: nhd. abregnen, vom Regen abgespült werden

abregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abreiben -- abreiben von, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

Abreiben -- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

abreiben, idg. *bhes- (1), V.: nhd. abreiben, zerreiben, ausstreuen

abreiben, germ. *biswerban, st. V.: nhd. abreiben; *swerban, st. V.: nhd. wischen, abreiben

abreiben, ae. ā-gnī-d-an, st. V. (1): nhd. wegreiben, abreiben

abreiben, ahd. biswerban* 1, st. V. (3b): nhd. abreiben, wegschleppen; girīban* 2, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben; rīban* 42, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben, zereiben, auslösen, zerstören; strīhhan* 10, strīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, schleifen (V.) (1), verstreichen, abreiben; swerban* 8, st. V. (3b): nhd. abreiben, abtrocknen, abwischen, reinigen

abreiben, mhd. aberīben, abe rīben, st. V.: nhd. abreiben, durch Reiben entfernen, sündigen; berīben, sw. V.: nhd. bereiben, einreiben, abreiben, berühren, beschützen; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

abreiben, mnd. afwischen, sw. V.: nhd. abwischen, abreiben; afwrīven, st. V.: nhd. abreiben

abreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abreiber, mnd. klouwære* (1), klouwer, klauwer, klauer, M.: nhd. Reiber, Abreiber

abreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreichen (mit Ausstreckung des Armes berühren), mnd. afrēken, afreiken, āverēken, āvereiken, sw. V.: nhd. abreichen (mit Ausstreckung des Armes berühren), erreichen, herunterstreichen, erlangen

abreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abreije, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreijscap, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abreise, ae. for-þ-fōr, st. F. (ō): nhd. Abreise, Tod; for-þ-weg, st. M. (a): nhd. Abreise, Reise; hio-nen-ga-ng, heo-nen-ga-ng, st. M. (a): nhd. Aufahrt, Abreise, Aufbruch; líο-r-nės-s, líο-r-nės, leo-r-nės-s, leo-r-nės, st. F. (jō): nhd. Abreise; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; tŏ-fær, st. N. (a): nhd. Abreise, Sterben

-- fertig zur Abreise: ae. fra-m-wear-d, fro-m-wear-d, Adj.: nhd. fertig zur Abreise, zum Sterben verdammt

-- zur Abreise zwingen: ae. ūt-ā-líο-r-an, ūt-ā-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. zur Abreise zwingen, fliehen

Abreise, mhd. abevart, abefart*, st. F.: nhd. Abfahrt, Abreise, Abzug, Rückzug, Abfahrtsgebühr; danevart*, danvart, danfart*, st. F.: nhd. »Dannenfahrt«, Abschied, Abreise; dannenreise, st. F.: nhd. Abreise; dannenvar, dannenfar*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise; dannenvart, dannenfart*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise, Fortgehen, Wegreisen, Abmarsch; danreise, st. F.: nhd. Abreise

Abreise, mhd. ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied

Abreise, mhd. hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

Abreise, mnd. aftoch, M.: nhd. Abzug, Abreise, Minderung, Abtrag, Schade, Schaden (M.)

Abreise, mnd. vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub

abreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abreiseln, mhd. aberīselen***, V.: nhd. »abreiseln«

abreisen, an. ley-s-a (1), sw. V. (1): nhd. abmachen, abreisen, befreien, bezahlen, lösen

abreisen, ae. ā-fier-r-an, ā-feor-r-an, ā-fir-r-an, ā-fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen, abreisen, entfremden, vertreiben; ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; for-þ-fœ̄r-an, for-þ-fēr-an, sw. V. (1): nhd. abreisen, sterben; fra-m-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. abreisen; fund-ian, sw. V. (2): nhd. streben, wünschen, gehen, abreisen, eilen; ge-fier-r-an, ge-feor-r-an, sw. V. (1): nhd. abreisen; ge-for-þ-fœ̄r-an, ge-for-þ-fēr-an, sw. V. (1): nhd. abreisen, sterben; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; ge-wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, sich aufmachen, weggehen, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, abreisen, sterben

abreisen, mhd. abesunderen*, abesundern, abe sundern, sw. V.: nhd. absondern, loslösen, abtrennen, abreisen; abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

abreisen, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

abreisen, mnd. afrēsen (1), afreisen, F.: nhd. »abreisen«, aufbrechen, fortziehen

Abreisen, mnd. afrēsen (2), afreisen, afrēsent, N.: nhd. »Abreisen«, Aufbruch, Reise, Rückreise

abreisen, mnd. henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

abreisen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

abreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abreisetag -- sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

abreisetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abreißen -- Land abreißen, mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

abreißen (Harnisch), mhd. abeswenken, abe swenken, sw. V.: nhd. »abschwenken«, abreißen (Harnisch), durch einen Schwung des Schwertes abschlagen

abreißen (intr.), got. af-taúr-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. abreißen (intr.)

abreißen, germ. *raubōn, sw. V.: nhd. abreißen, rauben; *raufjan, *raubjan, sw. V.: nhd. abreißen, rauben, plündern

abreißen, an. rey-t-a, sw. V. (1): nhd. abreißen, pflücken; slī-t-a, st. V. (1): nhd. abreißen, zerstören

-- Schale abreißen: an. flys-ja, sw. V.: nhd. Schale abreißen, schinden

abreißen, ae. ā-ríe-p-an, ā-rī-p-an, ā-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, abreißen; ėf-t-tǒ-slī-t-an, st. V. (1): nhd. losreißen, abreißen, zerschneiden; ge-hrī-f-n-ian (2), sw. V.: nhd. abreißen; *hrī-f-n-ian (2), sw. V.: nhd. abreißen; pull-ian, sw. V.: nhd. ziehen, abreißen; snǣd-an, sw. V. (1): nhd. schneiden, abreißen, hauen, essen

abreißen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; fon-rend-a 1, sw. V. (1): nhd. abreißen; for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; ? kne-p-p-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. abreißen?; of-bre-k-a 7, st. V. (4): nhd. abreißen

Abreißen, afries. of-fle-ch-t 3, st. F. (i): nhd. Abreißen

abreißen, afries. of-splī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. abreißen; of-spli-t-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. abreißen; of-strī-k-a 1, st. V. (1): nhd. abstreichen, abreißen

Abreißen, afries. on-flecht 2, st. F. (i): nhd. Abschlagen, Abreißen

-- Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau: afries. wīf-strê-w-ene 6, F.: nhd. Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau; wīf-strê-w-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau

abreißen, as. of-hnīt-an* 1, st. V. (1a?): nhd. abreißen, wegreißen

abreißen, ahd. ababrehhan* 9, ababrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abafirbrehhan* 5, abafirbrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, abreißen; abaskinten* 2, abascinten*, abaskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, die Rinde abziehen, abziehen, abreißen; biflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. abreißen; ? biflīdan* 1?, st. V. (1a?) (?): nhd. greifen?, pflücken?, abreißen?, necken (?); 6zislahan* 6, zirslahan*, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), abhauen, abschneiden, abreißen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; 4zwekkōn* 3, zweckōn*, sw. V. (2): nhd. abreißen, pflücken, entzweien; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; firsleizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abreißen, abziehen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; fleisken* 2?, fleiscen*?, sw. V. (1a): nhd. rupfen, reißen, zupfen, abreißen; ? hinaskeidan* 1, hinasceidan*, red. V.: nhd. scheiden, hinscheiden, fortgehen, abreißen?; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; krouwōn* 3, sw. V. (2): nhd. zerteilen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen, zerfleischen, abreißen; nidarwerfan* 11, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, ablegen, abreißen, zerschlagen (V.), umstürzen; ūzgiwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. gewinnen, wegreißen, abreißen, beseitigen; ūzwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. wegreißen, abreißen, beseitigen; widartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, zurückschieben, widerlegen, abreißen

abreißen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abegerīzen, abe gerīzen, st. V.: nhd. abreißen, vom Leib reißen; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abekratzen*, abkratzen, avekratzen, abe kratzen, sw. V.: nhd. abreißen, abkratzen, wegkratzen, wegschaben, wegreißen, wegzerren; aberīzen (1), abrīzen, abe rīzen, st. V.: nhd. herabreißen, rauben, losreißen, entreißen, abreißen; aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen; abeschiezen, abschiezen, abe schiezen, st. V.: nhd. »abschießen«, abfallen, schadhaft werden, abschlagen, abreißen; abesleizen, abe sleizen, sw. V.: nhd. abreißen, zerreißen; abeslīzen, abslīzen, abe slīzen, st. V.: nhd. abschleißen, abstreifen, abreißen, verschleißen, ausreißen; abesplīzen*, abe splīzen, st. V.: nhd. »abspleißen«, abreißen; abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben; abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abevüeren*, abvüeren, abefüeren*, abfüeren*, abe vüeren, sw. V.: nhd. abführen, wegbringen, wegnehmen, fortschaffen, abreißen, abtrennen; abewæjen, abwæjen, abe wæjen, sw. V.: nhd. »abwehen«, wegwehen, fortwehen, abreißen; abezerren (1), abzerren, abe zerren, sw. V.: nhd. »abzerren«, abreißen, wegreißen, entreißen, herunterreißen; abezücken, abzücken, abe zücken, sw. V.: nhd. abzücken, entreißen, abreißen, herunterreißen; abezwicken, abe zwicken, sw. V.: nhd. abzwicken, abreißen; beklecken, beklicken, sw. V.: nhd. »beklecken«, abreißen, beflecken, beschmutzen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; dannenbrechen 2, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen

Abreißen, mhd. aberīzen (2), st. N.: nhd. »Abreißen«, Raub, Betrug

abreißen, mhd. ūzrīzen, ūz rīzen, st. V.: nhd. ausreißen, abreißen, abziehen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- abreißen von: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

abreißen, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

abreißen, mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); afrīten, st. V.: nhd. abreißen, herunterreißen, einreißen; afsch˙ ren, afschōren, sw. V.: nhd. verletzen, abreißen; afsplīten, st. V.: nhd. abspleißen, abtrennen, abreißen, entreißen, rauben; aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; afwreken, mnd.?, V.: nhd. abreißen; entruffen, sw. V.: nhd. abreißen, abrupfen; entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

abreißen, mnd. nēderrīten, nedderrīten, st. V.: nhd. niederreißen, abreißen; rasēren***, sw. V.: nhd. abreißen, einebnen

abreißen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

-- gewaltsam abreißen: mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

abreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abreißer, mhd. aberīzære*, abrīzer, aberīzer, st. M.: nhd. »Abreißer«, Betrüger

Abreißer, mhd. zerrære*, zerrer, st. M.: nhd. Zerrer, Zerreißer, Abreißer

abreisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abreißung, afries. strê-w-ene 2, F.: nhd. Abreißung; strê-w-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abreißung

abreissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abreiten, mhd. aberīten, abrīten, abe rīten, st. V.: nhd. »abreiten«, wegreiten, fortreiten, durch Niederreiten verderben, durchreiten

abreiten, mnd. afrīden, sw. V.: nhd. »abreiten«, reitend erreichen

abreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abreiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreitschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreitungabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreitungsabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abrennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abreuten, mhd. aberiuten, aberūten, abriuten, abrūten, abe riuten, sw. V.: nhd. »abreuten«, ausreißen, ausreuten, ausroden, roden

abreuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abrichten -- durch Abrichten verderben, mhd. vermeisteren*, vermeistern, fermeisteren*, sw. V.: nhd. »vermeistern«, durch Abrichten verderben

abrichten, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

abrichten, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

abrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abrichtender -- Falken Abrichtender, mnd. valkenære*, valkenēre, valkner, M.: nhd. Falkner, Jäger, Falken Abrichtender

abrichtet -- Mensch der Pferde abrichtet und zureitet, mnd. pērdeberīdære*, pērdeberīder, M.: nhd. »Pferdebereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet; pērderīdære*, pērderīder, M.: nhd. »Pferdereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet

abrichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrichtung -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

abrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abriebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abries, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abries, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abriesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abriesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abriffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrinden, an. bir-k-ja (2), sw. V.: nhd. abrinden

abrinden, ae. be-rin-d-an sw. V., nhd. abrinden; be-rin-d-r-an, sw. V.: nhd. abrinden

abrinden, as. bi-s-ki-n-d-an* 2, bi-s-kin-d-ian*, st. V. (1a): nhd. sich abschälen, abrinden

abrinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abringen, mhd. abeerringen*, aberringen, abe erringen, abirringen, st. V.: nhd. abringen; abeervehten, abervehten, abeerfehten*, aberfehten*, abe ervehten, st. V.: nhd. entreißen, abringen, im Kampf erwerben, abkämpfen; abeerzürnen, aberzürnen, abe erzürnen, sw. V.: nhd. »aberzürnen«, abringen, abtrotzen

abringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrinnen, mhd. aberinnen, abrinnen, abe rinnen, st. V.: nhd. »abrinnen«, herabfließen, hinabfließen

abrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrispen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abriss (Bedeutung jünger), mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Abriss, mnd. rasēringe, F.: nhd. Abriss, Einebnung
-- gezeichneter Abriss einer Landschaft: mnd. lanttāfel*, lanttaffel, F.: nhd. »Landtafel«, gezeichneter Abriss einer Landschaft, Landkarte

abrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abrittreiniger, mnd. rakmēster, rakmeister, rackemēster, M.: nhd. Abdecker, Abrittreiniger

abrod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abroden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrodung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abröhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrollen, mnd. afrullen, sw. V.: nhd. abrollen, auf Rollen fortbewegen (V.)

abrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrollend -- gleichsam abrollend erzählen, mhd. walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen

abrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abröthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrotten, mnd. afrōten, sw. V.: nhd. »abrotten«, abfaulen

abrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrücken -- abrücken von, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

abrücken, ahd. danairkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren, abrücken, entfernen, entrücken

abrücken, mhd. aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen

abrücken, mnd. afrücken, āverücken, afrucken, sw. V.: nhd. »abrücken«, wegrücken, wegreißen, fortziehen, fortreißen

abrücken, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vōrtrücken, V.: nhd. »fortrücken«, abrücken, verlegen (V.)
-- abrücken von: mnd. vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von

abrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abruennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abruenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abruf, mhd. aberuof, st. M.: nhd. »Abruf«, Widerruf

abruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrufen, mhd. aberüefen, sw. V.: nhd. abrufen, absetzen; abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen

abrufen, mhd. nuomen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, abrufen

abrufen, mhd. widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen

abrufen, mnd. afrōpen, st. V.: nhd. verkündigen, abrufen, aufrufen, proklamieren

abrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abruffern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrühren, mhd. aberüeren*, abe rüeren, sw. V.: nhd. »abrühren«, verrühren

abrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrunden, mhd. drillen, st. V.: nhd. drehen, drechseln, abrunden

abrunden, mhd. tiuteren*, tiutern, sw. V.: nhd. abrunden

abrunden, mnd. vörwelven*, vorwelven, sw. V.: nhd. wölben, runden, abrunden

abrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abrupfen, an. tīn-a, sw. V.: nhd. abrupfen, ablesen, aufzählen, verkünden

abrupfen, ahd. ababrehhan* 9, ababrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abanupfen* 1, sw. V. (1a): nhd. abpflücken, abrupfen; 7zwīōn* 1, sw. V. (2): nhd. abrupfen, abfressen, abweiden; gizokkarōn* 2, gizockarōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, wegraffen, abrupfen; gizukkōn* 3, gizuckōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenschrumpfen, runzelig machen, rupfen, abrupfen

abrupfen, mhd. abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen

abrupfen, mhd. strupfen, sw. V.: nhd. streifen, abrupfen

abrupfen, mnd. entruffen, sw. V.: nhd. abreißen, abrupfen

abrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abrupt, mnd. stutsigen, Adv.: nhd. schroff, abrupt

abrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abruten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abrutschen, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

abrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absacire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absacken, mnd. afsacken, sw. V.: nhd. »absacken«, wegsinken, von Strom getrieben werden

absacken, mnd. sch˙ ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

absacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

absaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absaeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absaeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absaeumlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absaeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Absage -- Absage erteilen, mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

Absage -- ohne Absage geleistet zu haben seiend, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

Absage -- ohne Absage geleistet zu haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

Absage, ahd. abasaga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Absage«, Absprechen

Absage, ahd. āwerf 10, st. N. (a): nhd. Auswurf, Abschaum, Absage, Frühgeburt, Fehlgeburt, Ehescheidung

-- eine Absage erteilen: ahd. untarkwedan* 2, untarquedan*, st. V. (5): nhd. untersagen, eine Absage erteilen, dazwischenkommen, dazwischentreten, eintreten

Absage, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

-- Absage geleistet: mhd. abegesaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgesagt«, Absage geleistet

Absage, mnd. afbot, N.: nhd. Abgebot, Abbestellung, Widerruf, Absage; afseggen (2), afseggent, N.: nhd. Entscheidung, Absage; afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilspruch; afv· rderinge***, F.: nhd. »Abforderung«, Absage, Ablehnung; entsegge, F.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdeankündigung; entseggebrēf, entsēgebrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entseggelbrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entseggesbrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entsegginge, untsegginge, F.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdeankündigung

Absage, mnd. wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

absage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absagebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Absagebrief, mhd. abesagebrief*, absagebrief, st. M.: nhd. »Absagebrief«, Fehdebrief

Absagebrief, mnd. afv· rderingebrēf, M.: nhd. Absagebrief, Ablehnungsschreiben

Absagebrief, mnd. seggebrēf, M.: nhd. Fehdebrief, Absagebrief; seggelbrēf, M.: nhd. Fehdebrief, Absagebrief

Absagebrief, mnd. vehedebrēf*, vēdebrēf, veidebrēf, veydebrēf, vehdebrēf, vM.: nhd. Fehdebrief, Absagebrief

absagebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absagebrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

absagen -- durch Botschaft absagen, mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

absagen -- einer Sache absagen, an. af-neit-a, sw. V.: nhd. verneinen, abschlagen, verweigern, einer Sache absagen

absagen, ae. wi-þ-sac-an, st. V. (6): nhd. widersagen, absagen

absagen, afries. of-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »absagen«, ablehnen

absagen, afries. und-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. absagen, aufkündigen

absägen, ahd. abasegōn* 2, sw. V. (2): nhd. absägen, abschneiden

absagen, ahd. firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

absagen, mhd. abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern

absägen, mhd. abesegen, abesagen, absagen, abe segen, abe sagen, sw. V.: nhd. absägen

absagen, mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

absägen, mhd. versagen (3), versegen, fersagen*, sw. V.: nhd. »versägen«, absägen

absagen, mnd. afbeschēden (2), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, absagen, wegbedingen; afschrīven, st. V.: nhd. durch ein Schreiben aufkündigen, kopieren, beschreiben, absagen; afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; afv· rderen*** (2), sw. V.: nhd. »abfordern«, absagen; entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

absagen, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

absägen, mnd. sāgen (3), sw. V.: nhd. sägen, absägen

absagen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.)

absagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absägen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Absagender, mhd. abesagære*, absager, st. M.: nhd. Absager, Absagender

Absager, mhd. abesagære*, absager, st. M.: nhd. Absager, Absagender

absager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absagerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Absagung, mnd. afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilspruch

absagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absammeln -- Raupen von Nutzpflanzen absammeln, mnd. rūpen (1), sw. V.: nhd. Raupen suchen, Raupen von Nutzpflanzen absammeln

absammeln -- Ungeziefer absammeln, mnd. afs· ken, sw. V.: nhd. absuchen, Ungeziefer absammeln

absammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absandtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absatteln, as. and-sad-ul-ōn* 2, ant-sad-ul-ōn, sw. V. (2): nhd. absatteln

absatteln, ahd. intsatulōn* 4, insatulōn*, sw. V. (2): nhd. absatteln, entsatteln

absatteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absatz -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Absatz -- Absatz des Schuhes, mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

Absatz -- Ware die im Sommer Absatz findet, mnd. sōmerwāre, sŏ̄mmerwāre, sommerwŏ̄re, F.: nhd. »Sommerware«, Ware die im Sommer Absatz findet

Absatz, an. grāð-a, F.: nhd. Absatz, Stufe, Rang; hjal-l-i, sw. M. (n): nhd. Absatz, Bergterrasse; þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

-- Absatz eines Felsens: an. þor-p (1), st. N. (a): nhd. Hof, Bauernhaus, Dorf, Absatz eines Felsens, Grabhügel

-- hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite: an. tō (1), st. F. (wō): nhd. hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite

Absatz, mhd. abegesetze, st. N.: nhd. Absatz, Strophe

Absatz, mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

Absatz, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick -- Absatz am Stiefel: mnd. achtertrap*, M.: nhd. Absatz am Stiefel

Absatz, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

absatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

absatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absatzmarke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

absäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absäuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absaufen, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

absaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absaumigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW Lutherab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abschabe, mhd. abeschabe*, abschabe, sw. F.: nhd. »Abschabe«, Abschabeabfall, Abfall beim Schaben

Abschabeabfall, mhd. abeschabe*, abschabe, sw. F.: nhd. »Abschabe«, Abschabeabfall, Abfall beim Schaben

abschaben -- das Fleisch von der Haut abschaben, mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

Abschaben -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Abschaben -- Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben, mnd. rāsūre, F.: nhd. »Rasur«, Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben

abschaben, idg. *bhrĕ̄u- (1), *bhrŭ̄-, V.: nhd. schneiden, abschaben, brechen

abschaben, germ. *uzskaban, st. V.: nhd. ausschaben, abschaben

abschaben, ahd. abafirskaban* 1, abafirscaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, auskratzen, ausradieren, tilgen; abaskaban* 3, abascaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, abkratzen, wegkratzen, ausradieren, zerstören; abaskerran* 3, abascerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, abkratzen, abscheren, zusammenscharren; biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; irskerran* 3, irscerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, auskratzen, vertilgen, ausrotten

abschaben, mhd. abegeschaben* (1), abe geschaben, abgeschaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, tilgen, vertreiben; abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen; beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von

abschaben, mnd. afschāven, sw. V.: nhd. abschaben, vom Pergament schaben, tilgen; afschrāpen, sw. V.: nhd. abschaben

abschaben, mnd. vörschāven*, vorschāven, st. V.: nhd. »verschaben«, durch Schaben (N.) verderben, abschaben, zernagen, durch Schaben (N.) zerstören

abschaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschabete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschabsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abschabung, mhd. abeschabunge*, abschabunge, st. F.: nhd. »Abschabung«, Späne

abschabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschachern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschachern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaelen , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaffen (nach Visitation bzw. mit Visitieren), mnd. afvīsentēren, sw. V.: nhd. abschaffen (nach Visitation bzw. mit Visitieren), abvisitieren (spöttisch gegen die protestantische Visitation)

abschaffen, got. blau-þ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abschaffen, aufheben; ga-blau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. abschaffen, triumphieren

abschaffen, ae. ėnd-ian (1), sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben

abschaffen, ahd. irsnīdan* 2, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abschaffen; tīligōn 24, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, vernichten, zunichte machen, abschaffen

abschaffen, mhd. abebieten, st. V.: nhd. abschaffen, verbieten; abeerkennen, abe erkennen, sw. V.: nhd. abschaffen; abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; abeschaffen*, abe schaffen, st. V.: nhd. aufheben, abschaffen, verbieten; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

abschaffen, mhd. verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verschaffen (2), ferschaffen*, sw. V.: nhd. abschaffen, aufheben, verwandeln, vermachen, zuteilen

abschaffen, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; dāleleggen, dālleggen, sw. V.: nhd. niederlegen, aufgeben, abschaffen, niederreißen

abschaffen, mnd. afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen

abschaffen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; nēderstōten, nedderstōten, sw. V.: nhd. »niederstoßen«, umstoßen, abschaffen, ungültig machen

abschaffen, mnd. uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

abschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaffen, nhd.: nhd.; L.: DW, Luther

Abschaffung, mnd. afbringinge, F.: nhd. »Abbringung«, Abschaffung; afdōinge, F.: nhd. Abschaffung; afschaffinge, F.: nhd. Abschaffung, Abstellung; afsettinge, F.: nhd. »Absetzung«, Herabsetzung des Geldwertes, Aufhebung, Abschaffung; afstellinge, F.: nhd. Abstellung, Abschaffung, Aufhebung

Abschaffung, mnd. vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

abschaffung, nhd.: nhd. Abschaffung, Beseitigung; L.: DRW Luther

abschaffungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschaffungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschäkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschälen -- sich abschälen, as. bi-s-ki-n-d-an* 2, bi-s-kin-d-ian*, st. V. (1a): nhd. sich abschälen, abrinden

abschalen -- sich abschalen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

abschälen, germ. *lub-, germ.?, V.: nhd. abschälen, schälen

abschälen, an. fla-k-n-a, sw. V. (2): nhd. sich lösen, abschälen

abschälen, ae. ā-sceal-ian, sw. V. (1): nhd. abschälen; ge-rėn-d-r-ian, sw. V.: nhd. abschälen

abschälen, ahd. abasnīdan* 11, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abhauen, ausrotten, entfernen, abschälen; biskellen* 1, biscellen*, biskelen*, sw. V. (1b): nhd. abschälen, schälen; biskinten* 5, biscinten*, biskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, abschälen, abhäuten, entrinden

abschälen, mhd. abeschelen, abscheln, abe scheln, sw. V.: nhd. abschälen, ablösen; beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von

abschälen, mhd. schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

abschälen, mnd. afschellen, afschillen, sw. V.: nhd. abspülen, abschälen; beschellen, sw. V.: nhd. abschälen; entschellen*, entschillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, Schale (F.) (1) entfernen

abschälen, mnd. rissen, ritsen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), Risse in etwas machen, ritzen, abschälen

abschälen, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

abschälen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschälken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschärfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abscharren, as. of-s-ker-r-an* 1, st. V. (3b): nhd. »abscharren«, abkratzen

abscharren, ahd. irskaban* 1, irscaban*, st. V. (6): nhd. ausschaben, auskratzen, abscharren

abscharren, mhd. abescherren, sw. V.: nhd. abscharren, abkratzen

abscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abscharrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abscharricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abscharrsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschattieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschätzen -- genau abschätzen, mnd. tōschichten*, toschichten, mnd.?, sw. V.: nhd. genau abschätzen, entschieden wofür halten

abschätzen, got. ga-rah-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. abschätzen; waír-þ-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2b): nhd. schätzen, abschätzen, würdigen

abschätzen, an. me-t-a (2), st. V. (5): nhd. messen, abschätzen, rechnen; vir-ð-a, sw. V. (1): nhd. abschätzen, würdigen

abschätzen, afries. bi-wer-th-er-ia* 1, sw. V. (2): nhd. bewerten, taxieren, abschätzen; wer-th-er-ia 1, wer-d-er-ia, sw. V. (2): nhd. taxieren, abschätzen

abschätzen, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

abschatzen, mhd. abeschatzen, abschatzen, abe schatzen, sw. V.: nhd. »abschatzen«, taxieren, gewinnen, wegnehmen, rauben

abschätzen, mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

abschätzen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

abschätzen, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; muotmāzen, sw. V.: nhd. »mutmaßen«, abschätzen -- Sache abschätzen: mhd. presieren, sw. V.: nhd. Sache abschätzen, einer Sache Wert beilegen

abschätzen, mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

abschätzen, mhd. werderen*, werdern, sw. V.: nhd. abschätzen, taxieren; wirderen*, wirdern, sw. V.: nhd. »würdern«, abschätzen

abschätzen, mnd. echten (3), sw. V.: nhd. abschätzen, gerichtlich taxieren; echtigen (2), sw. V.: nhd. abschätzen; ermēten, st. V.: nhd. ermessen (V.), abschätzen, schätzen, vermuten; estumēren, sw. V.: nhd. abschätzen
-- Menge oder Zahl abschätzen: mnd. beschōten (1), sw. V.: nhd. Schoß (= direkte Steuer) auferlegen, Menge oder Zahl abschätzen

abschätzen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; · verv· rslān*, · vervorslān, ōvervorslān, st. V.: nhd. abschätzen, taxieren; pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

abschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abschätzer, mnd. achtære* (3), achter, mnd.?, M.: nhd. »Achter«, etwas Achtender, Aufmerksamer, Abschätzer, Taxierer

Abschätzer, mnd. werdērære*, werdērer, mnd.?, M.: nhd. Abschätzer, Taxator

abschätzig -- abschätzig musternd, mhd. überwendic* (1), überwendec, Adj.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendic* (2), überwendec, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendiclich***, Adj.: nhd. »scheel musternd«, abschätzig musternd; überwendiclīche*, überwendeclīche, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd, unaufmerksam

abschätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschatzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschätzung -- Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises, mnd. werdēringe, mnd.?, F.: nhd. Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises

Abschätzung, afries. wer-th-inge 4, wir-d-inge, st. F. (ō): nhd. Wert, Abschätzung

Abschätzung, ahd. biwān* 3, st. M. (a?): nhd. Verdacht, Schätzung, Abschätzung; werd (2) 20, st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Abschätzung

Abschätzung, mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; pūse (2), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Wägung, Pfund, Abwägung, Abschätzung

Abschätzung, mhd. werderunge, st. F.: nhd. Abschätzung

Abschätzung, mnd. ermētinge, F.: nhd. Ermessen, Abschätzung

abschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschatzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschatzungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschätzungskommissar, mnd. echtesman, M.: nhd. gerichtlich bestellter Taxator, Abschätzungskommissar

Abschätzungskommissare, mnd. echtesl· de, Pl.: nhd. gerichtlich bestellte Taxatoren, Abschätzungskommissare

abschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschaum, ahd. āwerf 10, st. N. (a): nhd. Auswurf, Abschaum, Absage, Frühgeburt, Fehlgeburt, Ehescheidung; feim 15, st. M. (a): nhd. »Feim«, Schaum, Gischt, Abschaum, Geifer; gabissa 3, st. F. (jō): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gabissahi* 7, st. N. (ja): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; urwerf* 9, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Fehlgeburt, Missgeburt, Abschaum, Kehricht

Abschaum, mhd. hinwerf, hinwurf, st. M.: nhd. Wegwurf, Auswurf, Abscheu, Abschaum

Abschaum, mhd. veim, feim*, st. M.: nhd. »Feim«, Schaum, Honig, Nichtigkeit, Abschaum; vervluochnisse, ferfluochnisse*, st. N.: nhd. Abschaum; vūm, fūm*, st. M.: nhd. »Faum«, Schaum, Abschaum

Abschaum, mnd. afschūmet, (Part. Prät.=)Adj. subst.: nhd. »Abgeschäumtes«, Abschaum, Schlechtestes seiner Art (F.) (1)

abschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abschäumen -- Kelle zum Abschäumen, mnd. schūmkelle, F.: nhd. »Schaumkelle«, Kelle zum Abschäumen

abschäumen, ae. fléo-t-an, st. V. (2): nhd. fließen, schwimmen, treiben, segeln, abschäumen

abschäumen, ahd. ūzfeimōn* 3, sw. V. (2): nhd. schäumen, abschäumen

abschäumen, mhd. veimen, feimen*, sw. V.: nhd. abschäumen, abfegen, klären, reinigen von, läutern zu; vūmen, fūmen*, sw. V.: nhd. »faumen«, abschäumen, abfegen

abschäumen, mnd. afschūmen, afschumen, sw. V.: nhd. abschäumen

abschäumen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

abschäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abscheide..., mnd. afschēdes..., afscheides..., afschēts..., afscheits..., Präf.: nhd. Abscheide...

Abscheide, mhd. abescheide, abscheide, st. F.: nhd. »Abscheide«, Ende, Abzweigung, Kreuzung, Einmündung

Abscheiden (N.), mhd. abescheiden (2), st. N.: nhd. »Abscheiden« (N.), Beendigung, Weggang, Trennung von Eheleuten

abscheiden, germ. *lu-, V.: nhd. abscheiden, lösen

abscheiden, got. af-skai-d-an 6, red. V. (1): nhd. »abscheiden«, absondern, abtrennen, trennen

abscheiden, got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen

Abscheiden, ae. ge-wi-t-en-d-nės-s, ge-wi-t-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod; ge-wi-t-en-nės-s, ge-wi-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod; *wi-t-en-d-nės-s, *wi-t-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod; *wi-t-en-nės-s, *wi-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Abscheiden, Tod

abscheiden, as. of-skī-th-an* 1, st. V. (1): nhd. abscheiden, abschneiden, trennen

abscheiden, ahd. abaflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. herausseihen, abscheiden, aussondern; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen

abscheiden, mhd. abegescheiden* (1), abe gescheiden, st. V.: nhd. »abscheiden«, von allem Äußerlichen loslösen; abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

Abscheiden, mhd. abeschit, st. M.: nhd. Entscheidung, Betrug, Abscheiden

abscheiden, mhd. abevlœzen, abeflœzen*, sw. V.: nhd. absondern, abscheiden, herausseihen

Abscheiden, mhd. verscheidunge, ferscheidunge*, st. F.: nhd. Abscheiden, Tod; verschidunge, ferschidunge*, st. F.: nhd. Abscheiden, Tod

abscheiden, mnd. afschēden, afscheiden, V.: nhd. »abscheiden«, trennen, entfernen, absondern, abfinden, verabschieden

Abscheiden, mnd. henvāringe, hennevāringe, F.: nhd. Abscheiden, Tod
-- insbesondere Abscheiden: mnd. henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

Abscheiden, mnd. vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod

abscheiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abscheider, mnd. afschēdære*, afschēder, afscheider, avescheider, M.: nhd. »Abscheider«, Trenner, Entferner, Verabschieder

abscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abscheidszettel, mnd. afschēdesbrēf, afscheidesbrēf, M.: nhd. »Abscheidszettel«, Vertragsurkunde, Kaufbrief

Abscheidung, mnd. afschēdinge, afscheidinge, F.: nhd. »Abscheidung«, Trennung, Sonderung, Bild, Erscheinungsform

Abscheidung, mnd. afschēt, afscheit, afschēde, afscheide, āveschēt, āvescheit, M., N.: nhd. Abscheidung, Abfindung, Abschied, Verabredung, Vergleich, Bescheid

Abscheidung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

abscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschelmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschelmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abscheren, afries. of-ske-r-a* 4, st. V. (4): nhd. abscheren, abschneiden

abscheren, ahd. abaskerran* 3, abascerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, abkratzen, abscheren, zusammenscharren; biskeran* 12, bisceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), abscheren, die Haare abschneiden; giskorōn* 1, giscorōn*, sw. V. (2): nhd. abschneiden, schneiden, abscheren
-- Laub abscheren: ahd. gisneitōn* 5, sw. V. (2): nhd. schneiden, beschneiden, Äste abschneiden, Laub abscheren

abscheren, mhd. abescheren*, abeschern, abschern, aveschern, abe schern, st. V.: nhd. abscheren, abrasieren, abschneiden

abscheren, mhd. ūzscheren*, ūzschern, ūz schern, st. V.: nhd. »ausscheren«, abscheren, absondern

abscheren, mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

abscheren, mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern; beschēren (1), sw. V.: nhd. bescheren, abscheren, zuteilen (vom Schicksal), schenken; beschēren (3), st. V.: nhd. abscheren, scheren, betrügen, um das Seinige bringen

abscheren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abscherrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abscherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abscheu, idg. *ghers- (1), *ghres-, Sb.: nhd. Widerwille, Abscheu, Ekel

Abscheu, germ. *laiþindja-, *laiþindjam, *laiþendja-, *laiþendjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Abscheu

Abscheu, an. klīg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Ekel, Abscheu; leið-a (1), sw. F. (n): nhd. Unlust, Unbehagen, Widerwille, Abscheu; leið-ind-i, st. N. (ja): nhd. Abscheu, Unwille

Abscheu, anfrk. far-wāt-an-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Verfluchung, Fluch, Abscheu

Abscheu, ahd. 2zurlust 8, st. F. (i): nhd. Wollust, Überdruss, Verdrossenheit, Widerwille, Unlust, Abscheu; forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit; intwerdōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Abscheu; leidsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Leid, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Verabscheuung; leidsamī 10, st. F. (ī): nhd. »Leid«, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Scheusal, Verabscheuung; leidsamida* 1?, st. F. (ō): nhd. »Leid«, Abscheu, Gräuel, Gräueltat; unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu; widarmuotida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerwärtigkeit, Feindlichkeit, Abscheu, Ablehnung
-- Abscheu bekommen: ahd. irgrūwisōn* 2, irgrūsōn*, irgrūisōn*, sw. V. (2): nhd. grausen, schaudern, zurückschrecken, Abscheu bekommen, verabscheuen
-- Abscheu empfinden: ahd. leidsamōn* 4, sw. V.

(2): nhd. lästern, tadeln, hassen, Abscheu empfinden

Abscheu, mhd. hinwerf, hinwurf, st. M.: nhd. Wegwurf, Auswurf, Abscheu, Abschaum

Abscheu, mhd. schiuhe, schiuwe, st. F.: nhd. Scheu, Abscheu, Schreckbild; schiuz, schiutz, st. M.: nhd. Grausen, Grauen, Abscheu, Scheusal, Ekel; schiuze, st. F.: nhd. Grausen, Scheusal, Abscheu, Ekel

-- Abscheu empfinden: mhd. schiuzen, sw. V.: nhd. Scheu empfinden, Abscheu empfinden, grauen

-- vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet: mhd. (schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet))

Abscheu, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu; widerzæme (2), widerzāme, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwillen; widerzæmicheit, widerzēmkeit, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwille; widerzamunge*, widerzæmunge, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit

-- jemanden mit Abscheu zurückweisen: mhd. verpfæhen*, verphæhen, ferpfæhen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen; verpfīen*, verphīen, ferpfīen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen

Abscheu, mnd. afschūwe, afschuw, afschouwe, M., F.: nhd. Abscheu, Abschreckung; afschūwen (2), afschūwent, N.: nhd. Abscheu, Abschreckung

Abscheu, mnd. grūwel, gr· wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal

Abscheu, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schuͤwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild; sch· wen (2), sch· went, schuwent, N.: nhd. Scheuen, Scheu, Furcht, Abscheu, Widerwille, Schrecken (M.); sch· winge, schūwinge, schuwinge, F.: nhd. Scheu, Abscheu, Anneigung, Gräuel, Scheusal; spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu

-- Abscheu empfinden: mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

Abscheu, mnd. unwērdinge*, unwerdinge, mnd.?, F.: nhd. Verachtung, Abscheu; vörvēringe*, vorvēringe, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Abschreckung, Einschüchterung, Abscheu

abscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abscheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abscheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheuchen -- Fische abscheuchen, mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

abscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abscheuen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abscheuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheuern, mhd. abeschiūren, abeschiuren*, abe schiuren, sw. V.: nhd. abscheuern; abeschūren, abschūren, abschuren, sw. V.: nhd. abscheuern

abscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abscheuerregend, mnd. sch· sel, Adj.: nhd. abscheuerregend, widerlich; sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich

abscheuig machen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheuig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abscheulich, idg. *bhoidhos, Adj.: nhd. fürchterlich, abscheulich

abscheulich, germ. *skeuha-, *skeuhaz, *skeuhwa-, *skeuhwaz, Adj.: nhd. schüchtern, scheu, abscheulich; *skugwu-, *skugwuz, *skuhwu-, *skuhwuz, Adj.: nhd. schüchtern, scheu, abscheulich

abscheulich, an. af-leit-lig-r, Adj.: nhd. abscheulich, widerwärtig; fer-lig-r, Adj.: nhd. ungeheuer, abscheulich; ǫmur-lig-r, Adj.: nhd. widerwärtig, abscheulich

abscheulich, ae. and-sǣt-e, Adj.: nhd. widerstrebend, feindlich, verhasst, widerwärtig, abscheulich; fra-cū̆-þ (1), fra-cū̆-d (1), fra-co-d (1), fra-co-þ (1), Adj.: nhd. schlecht, böse, abscheulich

abscheulich, as. far-kū-th* 1, as.?, Adj.: nhd. abscheulich

abscheulich, ahd. firmeinisōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. verflucht, abscheulich; fluohbāri* 2, Adj.: nhd. verwünschenswert, abscheulich, verrucht; kurugo* 2, Adv.?: nhd. abscheulich, garstig; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert; leidsam 31, Adj.: nhd. leidvoll, abscheulich, unheilvoll, verhasst, verabscheuungswert, trübselig; ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend; unhiuri 2, Adj.: nhd. schrecklich, abscheulich, grauenhaft; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unkustlīh* 1, Adj.: nhd. abscheulich, schändlich; unmuozūn* 1, unmuozon?*, Adv.: nhd. grausig, abscheulich; unskōni* 6, unscōni*, Adj.: nhd. unschön, hässlich, entstellt, missgestaltet, abscheulich, ehrlos

abscheulich, mhd. egeslich, eislich, egstlich, egeschlich, eigeschlich, egelich, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egeslīche, eislīche, egstlīche, egeschlīche, eigeschlīche, egelīche, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich, furchterregend, schauerlich; eisch (1), Adj.: nhd. hässlich, abscheulich; eistlich, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich

abscheulich, mhd. schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert; schiuzlīche, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich

abscheulich, mhd. ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich

abscheulich, mnd. afschūwelīk, afschouwelīk, afschuwelich, Adj.: nhd. abscheulich, schreckenerregend

abscheulich, mnd. hēllōs, heillōs, heylos, Adj.: nhd. heillos, böse, abscheulich, verbrecherisch, verflucht

abscheulich, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

abscheulich, mnd. schāmich, Adj.: nhd. schändlich, abscheulich; schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; sn· delīk***, sn· tlīk***, Adj.: nhd. elendig, erbärmlich, hässlich, abscheulich; sn· delīken, snodeliken, sn· tlīken, Adv.: nhd. auf eine elende und erbärmliche Weise, hässlich, abscheulich

abscheulich, mnd. vörh· nelīk*, vorh· nelīk, vorhonelik, Adj.: nhd. höhnisch, abscheulich, übel

-- abscheulich machen: mnd. vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

abscheulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abscheulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschéulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abscheulichkeit, an. lȳt-i (1), sw. F. (īn): nhd. Hässlichkeit, Abscheulichkeit

Abscheulichkeit, ahd. unskōnida* 1, unscōnida, st. F. (ō): nhd. Unschönheit, Hässlichkeit, Abscheulichkeit

Abscheulichkeit, mnd. grimlīchēt, grimlīcheit, F.: nhd. Gräuel, Greuel, Abscheulichkeit, Scheußlichkeit, Grauenhaftigkeit

Abscheulichkeit, mnd. stinkendichhēt*, stinkendicheit, F.: nhd. Grässlichkeit, Scheußlichkeit, Abscheulichkeit, Widerwärtigkeit

abscheulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abscheus -- Gegenstand des Abscheus, ae. wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung

abscheuvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschichten (vom Erbe), mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

abschichten, mnd. afbeschēden (1), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, abteilen, abschichten, ausstatten (Erbgut); afbestāden, sw. V.: nhd. abschichten, durch Ausstattung abfinden; afb· delen*, afbōdelen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten; afbōlen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten, jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden; afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen; erlēgeren, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten; erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

abschichten, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

abschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschichtung -- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

Abschichtung -- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, mnd. aflāten, ävelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

Abschichtung (der Kinder erster Ehe), mnd. dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

Abschichtung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung

-- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht: mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

Abschichtung, mnd. vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod; vörschichtinge*, vorschichtinge, vorschifftung, F.: nhd. Abschichtung, Güterteilung, Aufteilung von Grund

abschichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschieben, got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

abschieben, mhd. abeschieben, abe schieben, st. V.: nhd. »abschieben«, entfernen

abschieben, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

abschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschiebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschied -- Abschied nehmen von, got. twi-s-sta-n-d-an* 2=1, st. V. (6): nhd. sich trennen, Abschied nehmen von

Abschied -- Abschied nehmen, got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

Abschied -- Abschied von, ahd. urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung

Abschied, an. leyf-i, N.: nhd. Abschied, Erlaubnis

Abschied, mhd. abescheidunge, st. F.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss; abescheit, st. M.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss, Unterschied, Tod; danevart*, danvart, danfart*, st. F.: nhd. »Dannenfahrt«, Abschied, Abreise; dannenscheide, st. F.: nhd. »Vondannenscheiden«, Hinscheiden, Fortgehen, Abschied; dannenscheiden (2), danscheiden, dannescheiden, st. N.: nhd. »Vondannenscheiden«, Weggehen, Abschied; erloup, st. M.: nhd. Erlaubnis, Verabschiedung, Abschied

Abschied, mhd. gescheide, st. N.: nhd. Grenze, Trennung, Abschied

Abschied, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung

Abschied, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch

-- Abschied nehmen: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

Abschied, mhd. urloubede, st. F.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Verabschiedung, Abschied; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; vonezuc*, vonzuc, fonezuc*, st. N.: nhd. »Vonzug«, Wegtreiben, Abschied

-- Abschied nehmen: mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- ohne Abschied seiend: mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

Abschied, mnd. afschēt, afscheit, afschēde, afscheide, āveschēt, āvescheit, M., N.: nhd. Abscheidung, Abfindung, Abschied, Verabredung, Vergleich, Bescheid

Abschied, mnd. gōdenacht, gūdenacht, gōdennacht, F.: nhd. »gute Nacht«, Abschied

-- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied: mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne

-- jemanden zum Abschied segnen: mnd. gesēgen, sw. V.: nhd. jemanden zum Abschied segnen; gesēgenen, sw. V.: nhd. jemanden zum Abschied segnen

Abschied, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess; letze, F.: nhd. Ende, Schluss, äußerste Verteidigungslinie, Abschied, Abschiedsgeschenk; ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

Abschied, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt); schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

-- Abschied nehmen: mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

-- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird: mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

-- zum Abschied segnen: mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

Abschied, mnd. valēt, N.: nhd. Abschied; vōrbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied

abschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Abschied bzw. Abscheid)

abschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschiedlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschiedsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschiedsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschiedsfestlichkeit -- Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, mnd. vērdelāge, F., N.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk, Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, Abschiedsgeschenk

Abschiedsgelage, mnd. vērdelāge, F., N.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk, Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, Abschiedsgeschenk; vērdelāve, vardelāve, F.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk

Abschiedsgeschenk, mhd. letzegābe, st. F.: nhd. »Letzegabe«, Abschiedsgeschenk

Abschiedsgeschenk, mnd. letze, F.: nhd. Ende, Schluss, äußerste Verteidigungslinie, Abschied, Abschiedsgeschenk

Abschiedsgeschenk, mnd. vērdelāge, F., N.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk, Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, Abschiedsgeschenk; v· rdelāge, F.: nhd. Abschiedsgeschenk, Gastgeschenk

abschiedsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abschiedsgruß, mhd. urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht

Abschiedsgruß, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

abschiedsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschiedskus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abschiedslied, mhd. ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied

Abschiedsmahlzeit -- Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre, mnd. lērebrāde*, lērbrāde, M.: nhd. »Lehrbraten«, Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre

Abschiedspredigt, mnd. valētprēdige, F.: nhd. Abschiedspredigt

Abschiedsrede, mnd. afdank, M.: nhd. Abdank, Niederlegung einer Stelle, Abdankungsrede, Abschiedsrede, Entlassungsrede

Abschiedsschmaus, mnd. vērdelāge, F., N.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk, Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, Abschiedsgeschenk; vērdelāve, vardelāve, F.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk

Abschiedssegen, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

abschiedsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschiedstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschiedstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschiedstrunk -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt

Abschiedstrunk -- Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird, mnd. schēdelkanne, scheidelkanne, F.: nhd. Scheidekanne, Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird

Abschiedstrunk, mhd. schidewīn*, schidwīn, st. M.: nhd. »Scheidwein«, Abschiedstrunk

-- Abschiedstrunk reichen: mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

Abschiedstrunk, mnd. valētdrunk, M.: nhd. Abschiedstrunk; vārdelāve, F.: nhd. Abschiedstrunk; vērdelāge, F., N.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk, Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, Abschiedsgeschenk; vērdelāve, vardelāve, F.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk; vōrlāge, vōrlā, F.: nhd. Abschiedstrunk

abschiedstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschiedswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschiedteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiedzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abschießen -- Abschießen von Feuerwerkskörpern, mnd. racketwerpen* (2), racketwerfen, N.: nhd. Zünden von Raketen, Abschießen von Feuerwerkskörpern

abschießen -- eine Feuerwaffe abschießen, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

abschießen, ae. of-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. niederschießen, abschießen, töten

abschießen, mhd. abeschiezen, abschiezen, abe schiezen, st. V.: nhd. »abschießen«, abfallen, schadhaft werden, abschlagen, abreißen

abschießen, mhd. herūzschiezen, herūz schiezen, st. V.: nhd. »herausschießen«, abschießen

-- abschießen auf: mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

abschießen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

abschießen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

abschießen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

abschießen, mnd. afschēten, st. V.: nhd. abschießen, herabschießen, herabstürzen, herabfallen

abschießen, mnd. lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen

abschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiessstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschieszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschiffen, mnd. afschēpen, sw. V.: nhd. »abschiffen«, Waren in ein Schiff laden (V.) (1), einschiffen, zu Schiffe absenden

abschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschiffung, mnd. afschēpinge, F.: nhd. »Abschiffung«, Verschiffung

abschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschilfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschimern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschimpfen, mhd. abeschimpfen, abe schimpfen, sw. V.: nhd. »abschimpfen«, scherzhaft abgewinnen

abschinden, mhd. abeschinden, abschinden, abe schinden, st. V., sw. V.: nhd. »abschinden«, schinden, abhäuten, abziehen

abschinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschippen, mnd. afschüppen, sw. V.: nhd. abgraben, abschippen

abschirmen, mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

abschirmt -- Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

Abschirmung, mhd. underschirm*, underscherm, st. M.: nhd. Abschirmung

abschirren -- Pferde abschirren, mnd. afstricken (1), sw. V.: nhd. benehmen, entziehen, Pferde abschirren

abschirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlachten, ahd. frēhten* 1, sw. V. (1): nhd. durchstechen, durchstoßen, abschlachten; ineihhan* 3, ineichan*, red. V.: nhd. opfern, weihen, abschlachten, schlachten, zusprechen

abschlachten, mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

abschlachten, mnd. afslachten, sw. V.: nhd. abschlachten

abschlachten, mnd. vörkūten*, vorkūten, sw. V.: nhd. abschlachten, töten, niedermetzeln

abschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlaffen, ahd. firsenken* 8, sw. V. (1a): nhd. versenken, ins Verderben stürzen, abschlaffen, vernichten

abschlaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschlag -- Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Abschlag, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

Abschlag, mhd. abeslage, st. F.: nhd. Abschlag

Abschlag, mnd. afslach (1), M.: nhd. »Abschlag«, Minderung, Abtrag, Schädigung, Abnahme, Verminderung

abschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlagbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

abschlagen, got. af-slah-an* 5=4, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, erschlagen

abschlagen, an. af-neit-a, sw. V.: nhd. verneinen, abschlagen, verweigern, einer Sache absagen; af-svar-a, st. V. (4): nhd. abschlagen, verweigern

abschlagen, ae. scor-ian (2), sw. V.: nhd. verweigern, abschlagen

Abschlagen, afries. of-slêk 6, st. M. (a?): nhd. Abschlagen, Abhauen

abschlagen, afries. of-slā 19, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen

abschlagen, afries. of-stê-t-a 1, st. V., sw. V. (1): nhd. abstoßen, abschlagen

Abschlagen, afries. on-flecht 2, st. F. (i): nhd. Abschlagen, Abreißen

abschlagen, as. far-wėr-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. abschlagen, verweigern; gi-wėr-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. abschlagen, verweigern; wėr-n-ian* 3, sw. V. (1): nhd. abwehren, abschlagen, vorenthalten (V.)

abschlagen, ahd. abafirhouwan* 1, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, fällen; abahouwan* 4, red. V.: nhd. abhauen, abschlagen; abairhouwan* 1, red. V.: nhd. »abhauen«, abschneiden, abschlagen; abairslahan* 4, st. V. (6): nhd. abschlagen; abaslahan* 3, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, abschneiden, beschneiden; biniotan* 2, bihniotan*, st. V. (2b?): nhd. befestigen, abschlagen, herausschlagen; bistumbalen* 13, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, verstümmeln, abschlagen, verkürzen; danaslahan* 2, st. V. (6): nhd. abschlagen; firhouwan* 3, red.

V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, abschneiden, fällen, zerschneiden, durchschneiden; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen

Abschlagen, ahd. slag 39, st. M. (i): nhd. Schlag, Abschlagen, Stoß, Hieb, Sturm, Ansturm

abschlagen, ahd. stumbalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »stümmeln«, verstümmeln, stutzen, abschneiden, abschlagen

-- eine Bitte abschlagen: ahd. irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen

abschlagen, mhd. abeberen* (2), abebern, abbern, abe bern, sw. V.: nhd. abhauen, abhacken, abschlagen; abebillen, abbillen, sw. V.: nhd. abschlagen; abebliuwen*, abe bliuwen, st. V.: nhd. abschlagen; abedrumen, abetrumen, abe drumen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, losschlagen, abschließen; abegeschrōten, abgeschrōten, red. V.: nhd. abschneiden, abschlagen; abegeslahen, st. V.: nhd. abschlagen; abeschiezen, abschiezen, abe schiezen, st. V.: nhd. »abschießen«, abfallen, schadhaft werden, abschlagen, abreißen; abeschrōten*, abschrōten, abe schrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden); abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen; āschrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; entweren* (2), entwern, sw. V.: nhd. »entwähren«, abschlagen, nicht gewähren

-- Bitte abschlagen: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

-- durch einen Schwung des Schwertes abschlagen: mhd. abeswenken, abe swenken, sw. V.: nhd. »abschwenken«, abreißen (Harnisch), durch einen Schwung des Schwertes abschlagen; abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

Abschlagen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

abschlagen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

abschlagen, mhd. hinabeslahen, hinabslahen, st. V.: nhd. »hinabschlagen«, abschlagen

abschlagen, mhd. misseweren*, missewern, sw. V.: nhd. nicht gewähren, abschlagen

abschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

abschlagen, mhd. verneinen, ferneinen*, sw. V.: nhd. widersprechen, verneinen, abschlagen, verweigern; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widergesīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, abschlagen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

abschlagen, mnd. afkloppen, āvekloppen, sw. V.: nhd. »abklopfen«, abschlagen, herunterschlagen, durch Klopfen abtrennen; afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; afsmīten, st. V.: nhd. abwerfen, abschlagen; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; afstōten*, afst· ten, sw. V.: nhd. abstoßen, abschlagen, abnehmen, Haare von den Fellen stoßen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- mit Bicken abschlagen: mnd. afbicken, sw. V.: nhd. mit Bicken abschlagen, mit Spitzhacken abschlagen

-- mit Spitzhacken abschlagen: mnd. afbicken, sw. V.: nhd. mit Bicken abschlagen, mit Spitzhacken abschlagen

abschlagen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- Kopf abschlagen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- Spitze abschlagen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- Wipfel abschlagen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

abschlagen, mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

abschlagen, mnd. vanslān, st. V.: nhd. abschlagen, abtrennen, wegschlagen; vörsäken*

(1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörweigeren*, vorweigeren, vorwēigeren, vorweigern, vorweyeren, st. V.: nhd. verweigern, abschlagen, sich weigern; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit; weigeren, wēgeren, weieren, weggeren, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, verweigern, abschlagen

-- mutwiig abschlagen: mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

abschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abschlagender -- gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

Abschlagender -- Steine Abschlagender, mnd. ? völsære*?, völser, M.?: nhd. Steine Abschlagender?

abschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlägige -- abschlägige Antwort, mhd. antsage, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsege, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsegede, antsagede, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede

abschläglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschlags -- Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags, mnd. r· wekōp, M.: nhd. Reukauf, Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags

Abschlagszahlung -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet; stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

Abschlagszahlung, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

abschlagszahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abschlagung, mhd. abeslahunge 1, st. F.: nhd. »Abschlagung«, Abzug, Minderung, Gewässerableitung

abschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlagzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlarfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleichen, mhd. abeslīchen, abe slīchen, st. V.: nhd. »abschleichen«, weggehen, sich entfernen

abschleichen, mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen

abschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschleifen -- sich abschleifen, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

abschleifen, ahd. bifīlōn* 1, sw. V. (2): nhd. befeilen, glätten, abschleifen; firniozan* 12, st. V. (2b): nhd. abschleifen, verbrauchen, verschleißen, abnutzen, zertreten (V.), zerreiben

abschleifen, mhd. abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören

abschleifen, mhd. abevīlen, abefīlen*, abe vīlen, sw. V.: nhd. »abfeilen«, abschleifen; ergleifen, sw. V.: nhd. abstreifen, abschleifen

abschleifen, mhd. polieren, palieren, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), polieren, schmücken, herausputzen, glätten, abschleifen; pulinieren, sw. V.: nhd. glätten, abschleifen, polieren

abschleifen, mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen

-- sich abschleifen: mhd. versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen

abschleifen, mnd. beslīpen, st. V.: nhd. abschleifen

abschleifen, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

abschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschleifig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschleifsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschleifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleißen, mhd. abeslīzen, abslīzen, abe slīzen, st. V.: nhd. abschleißen, abstreifen, abreißen, verschleißen, ausreißen

abschleißen, mnd. afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen

abschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschleiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschleudern, ahd. ūzsanta* 1, st. F. (ō): nhd. Aussendung, Ausstrahlung, Abschleudern

abschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschließen -- durch Abschließen gesicherter Bezirk, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

abschließen -- einen Vertrag abschließen, germ. *sah-, germ.?, V.: nhd. vereinbaren, einen Vertrag abschließen

Abschließen -- Vorrichtung zum Abschließen, mhd. werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

abschließen, idg. *alek-, *h2lek-, V.: nhd. abschließen, abwehren, schützen

abschließen, an. byrg-ja (1), sw. V. (1): nhd. einschließen, hindern, verweigern, sammeln, abschließen

-- mit einem Riegel abschließen: an. slā (3), sw. V.: nhd. mit einem Riegel abschließen

abschließen, ae. be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen

abschließen, afries. for-gad-er-ia*, sw. V. (2): nhd. versammeln, zusammenbringen, berechnen, vereinigen, abschließen, vollenden

abschließen, ahd. gisuntarōn* 17, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, entnehmen, abschließen, absondern; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

-- Handel abschließen: ahd. mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

-- Kauf abschließen: ahd. mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

abschließen, mhd. abedrumen, abetrumen, abe drumen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, losschlagen, abschließen; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten

abschließen, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verricken, ferricken*, mmd., sw. V.: nhd. einschließen, abschließen, umstricken, ordnen, verteilen

abschließen, mhd. inbevāhen, inbefāhen*, īn bevāhen, red. V.: nhd. umschlingen, abschließen

abschließen, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen; africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; afslūten, st. V.: nhd. abschließen, Schloss wieder abnehmen, Beschluss fassen; bemāken, sw. V.: nhd. beschmutzen, einschließen, abschließen, beitun; bevrēdigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, umfriedigen, einhegen, abschließen; conclūdēren, sw. V.: nhd. schließen, abschließen, beenden, Schluss ziehen, folgern; endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- durch einen Deich abschließen: mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

-- Vertrag abschließen: mnd. bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

abschließen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- durch Handschlag einen Handel abschließen: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

-- ein Kaufgeschäft abschließen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- Kaufvertrag abschließen: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

-- Vertrag abschließen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

abschließen, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- betrügerisches Geschäft abschließen: mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

-- einen Pachtvertrag abschließen: mnd. meieren*, meyeren, sw. V.: nhd. pachten, mieten, einen Pachtvertrag abschließen

-- Pachtvertrag abschließen: mnd. pachten, sw. V.: nhd. pachten, Pachtvertrag abschließen, in Pacht nehmen

abschließen, mnd. tōwerken, towerken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, bedecken, abschließen

abschließen, mnd. vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien); vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen; vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen

-- durch Bauen abschließen: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- einen Frachtvertrag abschließen: mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen

-- Vertrag abschließen: mnd. vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

abschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschließend, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich

abschließend, mnd. beslūtlīk (1), beslûtlik, Adj.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss seiend, zum Beschluss dienend; beslūtlīk (2), beslûtlik, Adv.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss; endigen (1), ēndigen, Adv.: nhd. endgültig, abschließend, rasch, schnell

abschließend, mnd. nēdelīk, neidelīk, Adj.: nhd. endgültig, abschließend; peremptōrie, Adv.: nhd. letztmalig, abschließend; peremtwīse, Adv.: nhd. letztmalig, abschließend

abschließende -- den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

abschließender -- abschließender Zeitpunkt, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

abschließendes -- nach oben abschließendes Gewölbe, mnd. · verwulfte, ōverwulfte, overwulfte, · verwelfte*, N.: nhd. Obergewölbe, nach oben abschließendes Gewölbe

Abschließendes, an. lok-r, st. M. (a?): nhd. Kleidungsstück, Rock, Abschließendes, Bedeckendes

abschließt -- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

abschließt -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

abschließt -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

abschließt -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

Abschließung -- durch Abschließung eines Vertrages entziehen, mnd. entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen

Abschließung -- Hecke zur Abschließung, afries. ? kle-s-ie 1, F.: nhd. Hecke zur Abschließung?, Umzäunung?

abschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlipf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschluchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschlurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschluss -- Abschluss eines Rechtsverfahrens, mnd. rechtesūtganc, rechtsūtganc, M.: nhd. »Rechtsausgang«, Beendigung eines Rechtsverfahrens, Abschluss eines Rechtsverfahrens

Abschluss -- Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt, mnd. underbūwen*, underbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbauen«, Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt

Abschluss -- Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion, mnd. rēgelschēde, rēgelscheide, rēgelscheyde, F.: nhd. Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion

Abschluss -- durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

Abschluss -- Geld beim Abschluss eines Vertrags, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags

Abschluss -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

Abschluss -- gerichtlich zum Abschluss bringen, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

Abschluss -- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk, mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

Abschluss -- künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abschluss -- Metallreifen am Abschluss des Ärmels, mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

Abschluss -- Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abschluss -- versichern durch Abschluss einer Versicherung, mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

Abschluss -- Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōpesl· de, Pl.: nhd. Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags

Abschluss -- Zeugnis über Abschluss der Lehre, mnd. lērebrēf, lērbrēf, M.: nhd. Lehrbrief, Zeugnis über Abschluss der Lehre

Abschluss -- zum Abschluss bringen, mhd. spuon, sw. V.: nhd. gelingen, zum Abschluss bringen, von statten gehen

Abschluss, ae. loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel

Abschluss, ahd. bilohhanī* 1, bilochanī*, st. F. (ī): nhd. Abschluss, Schlussfolgerung, Einschließung; ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss

-- Abschluss beim Pferdekauf: ahd. *marhsloz, lang., Sb.: nhd. Pferdekauf, Abschluss beim Pferdekauf

-- zum Abschluss bringen: ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

Abschluss, mhd. besliezunge, wesliezunge, st. F.: nhd. Verschließung, Einschließung, Verstopfung, Abschluss, Bewahrung; besloz, st. M.: nhd. Beschluss, Abschluss, Ergebnis; besluz, st. M.: nhd. Abschluss, Verschluss, Beschluss, Behältnis; besluzzede, st. F.: nhd. Abschluss, Beschließung, Ausschluss; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; endicheit*, endecheit, endekeit, st. F.: nhd. Beendigung, Abschluss

-- zum Abschluss bringen: mhd. besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren

Abschluss, mhd. punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

-- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels: mhd. lītkouf, leikouf, st. M.: nhd. »Leitkauf«, Weinkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels

Abschluss, mnd. beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß; beslūtinge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung, Abschluss, Ende, Einschließung; conclūsie, F.: nhd. »Konklusion«, Schluss, Abschluss, Schlussfolgerung, Schlussgebet; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; endinge, ēndinge, F.: nhd. Grenze, Beendigung, Abschluss

-- Abschluss der Unterhandlung: mnd.

afhandelinge, F.: nhd. »Abhandlung«, Festsetzung, Abschluss der Unterhandlung

-- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie: mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie

-- unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- zum Abschluss bringen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge: mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Abschluss, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

-- Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes: mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

abschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Abschlussrand -- **eingewebter Abschlussrand eines Tuches, mnd. līste**, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Abschlussstück -- **Abschlussstück an einem Bauwerk, mnd. pin**, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

Abschlusstrunk, mnd. kōsærebēker*, kōserbēker, kosebeker, M.: nhd. Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, Abschlusstrunk

Abschlusstück -- **Abschlusstück an einem Bauwerk, mnd. pinnākel**, pynakel, Sb.: nhd. Spitze, Abschlusstück an einem Bauwerk, Knauf

abschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschmachten, mnd. afsmachten, sw. V.: nhd. »abschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung zwingen

abschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschmackig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmaelern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschmälern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmeicheln, mhd. abeergrīnen, abergrīnen, abe ergrīnen, st. V.: nhd. durch Greinen abnötigen, abschmeicheln

abschmeicheln, mnd. aftobben, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken; afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

abschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmelzen, mhd. abesmelzen, abe smelzen, sw. V.: nhd. abschmelzen

abschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnallen, ahd. intnusken* 2, innusken*, sw. V. (1a): nhd. aufbinden, aufmachen, losschnallen, abschnallen; intspannan* 4, inspannan*, red. V.: nhd. hinausstoßen, abschnallen, entspannen, lockern

abschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschneidbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschneiden -- **Abschneiden der Haare, mhd. schære**, schær, st. F.: nhd. Schere, Schwert, Sichel, Haarschnitt, Abschneiden der Haare, Tonsur

-- abschneiden von: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- Getreide abschneiden: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

-- Glied abschneiden: mhd. stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln; stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln

-- Haar abschneiden: mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

Abschneiden -- **Abschneiden des Getreides, mnd. afsnīdinge**, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein

-- Haar und Bart abschneiden: mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

-- schräg abschneiden: mnd. afschrāden, āveschrāden, sw. V.: nhd. »abschroten«, schräg abschneiden

-- ungleiche Tuchfäden abschneiden: mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

abschneiden, germ. *bikerban, st. V.: nhd. abschneiden; *gamaitan, st. V.: nhd. verschneiden, abschneiden; *hnaban, germ.?, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden; *kapp-, germ.?, sw. V.: nhd. abschneiden, spalten, kappen; *kurbōn, sw. V.: nhd. abschneiden; *skert-, V.: nhd. abschneiden; *skrēd-, germ.?, V.: nhd. abschneiden; *sneuþan?, st. V.: nhd. abschneiden, entblößen; *snu-, germ.?, V.: nhd. abschneiden

abschneiden, got. af-mai-t-an* 8, red. V. (1): nhd. abhauen, abschneiden; skab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1, 83,VIa, 232): nhd. schaben, scheren (V.) (1), abschneiden; us-mai-t-an* 6, red. V. (1): nhd. ausschneiden, abschneiden, ausrotten, aushauen

-- das Haar abschneiden: got. kapill-ōn 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. das Haar abschneiden, scheren

-- Haare abschneiden: got. bi-skab-an* 1, st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaben, scheren (V.) (1), Haare abschneiden

abschneiden, an. af-snið-a, sw. V., st. V. (1): nhd. abschneiden; efs-a, sw. V. (2): nhd. abschneiden

-- Fleisch von den Knochen abschneiden: an. hyl-d-a, sw. V.: nhd. Fleisch von den Knochen abschneiden

abschneiden, ae. ā-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. abschneiden, abhacken; ā-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abschneiden, zersägen; be-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schneiden, abschneiden, abhauen; for-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. durchschneiden, abschneiden, ausschneiden; for-ci-p-p-ian, sw. V.: nhd. abschneiden; for-corf-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden; ge-œf-es-ian, ge-ef-es-ian, sw. V.: nhd. abschneiden, scheren (V.) (1); ge-scear-f-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, kratzen, zerfetzen; œf-es-ian, ef-es-ian, sw. V.: nhd. abschneiden, scheren (V.) (1); of-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. abschneiden; of-feal-l-an, of-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darauffallen, abschneiden, töten, zerstören, enden; of-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abschneiden, abhauen; of-slé-an, st. V. (6): nhd. niederschlagen, abschneiden, zerstören, erschlagen (V.), töten; of-snīþ-an, st. V. (1): nhd. abschneiden, töten; scear-f-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, kratzen, zerfetzen; scréa-d-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, schälen; tŏ-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, zerschneiden, abschneiden, wegschneiden; tŏ-snīþ-an, st. V. (1): nhd. auseinanderschneiden, auschneiden, abschneiden, amputieren; þwī-t-an, st. V. (1): nhd. schneiden, abschneiden

abschneiden, afries. bi-ske-r-a* 3, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), abschneiden; of-kerv-a 14, st. V. (3b): nhd. abschneiden; *of-le-th-ia, sw. V. (2): nhd. abhauen, abschneiden; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; of-ske-r-a* 4, st. V. (4): nhd. abscheren, abschneiden; of-snīth-a 13, st. V. (1): nhd. abschneiden

abschneiden, anfrk. *snīth-an?, st. V. (1): nhd. schneiden, abschneiden

abschneiden, as. of-skī-th-an* 1, st. V. (1): nhd. abscheiden, abschneiden, trennen; thana-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. entfernen, abschneiden, wegnehmen

abschneiden, ahd. abafirmeizan* 3, red. V.: nhd. abhauen, abschneiden

Abschneiden, ahd. abafirmeizanī* 1, st. F. (ī): nhd. Abschneiden

abschneiden, ahd. abafirmeizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, abtrennen; abafirsnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. abschneiden, ausrotten, wegschneiden; abairhouwan* 1, red. V.: nhd. »abhauen«, abschneiden, abschlagen; abasegōn* 2, sw. V. (2): nhd. absägen, abschneiden; abaskrōtan* 1, abascrōtan*, red. V.: nhd. abschneiden; abaslahan* 3, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, abschneiden, beschneiden; abasnīdan* 11, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abhauen, ausrotten, entfernen, abschälen; bikurzen* 3, bikurten*, sw. V. (1a): nhd. abkürzen, abschneiden, verkürzen, abtrennen, stutzen; biskrōtan* 2, biscrōtan*, red. V.: nhd. beschneiden, schroten, abschneiden, scheren, vermindern; bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen; bistumbalen* 13, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, verstümmeln, abschlagen, verkürzen;

bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; 6zislahan* 6, zirslahan*, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), abhauen, abschneiden, abreißen; 7zisnīdan* 5, st. V. (1a): nhd. zerschneiden, abschneiden, trennen, zerhauen, aufschneiden, aufschlitzen; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; drumōn (1) 1, sw. V. (2): nhd. abschneiden, stückeln, zerstückeln; firhouwan* 3, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, abschneiden, fällen, zerschneiden, durchschneiden; firmeizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, abtrennen, sondern (V.); firsnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. »verschneiden«, zerschneiden, abschneiden; gimeizan* 2, red. V.: nhd. hauen, niederhauen, schneiden, abschneiden, zerschneiden; giskorōn* 1, giscorōn*, sw. V. (2): nhd. abschneiden, schneiden, abscheren; irhouwan* 6, red. V.: nhd. abhauen, abschneiden, aushauen, heraushauen; irsnīdan* 2, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abschaffen; *skalfan, lang., V.: nhd. abschneiden; skeran* 18, sceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, abschneiden, stutzen, teilen; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; skrōtan* (1) 8, scrōtan*, red. V.: nhd. »schroten«, schneiden, wegnehmen, abschneiden, abpflücken, abziehen; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden; ? snitōn* 2, sw. V. (2): nhd. schneiden, abschneiden?; stumbalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »stümmeln«, verstümmeln, stutzen, abschneiden, abschlagen

-- Äste abschneiden: ahd. gisneitōn* 5, sw. V. (2): nhd. schneiden, beschneiden, Äste abschneiden, Laub abscheren

-- die Haare abschneiden: ahd. biskeran* 12, bisceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), abscheren, die Haare abschneiden

-- herunter abschneiden: ahd. untarsnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herunter abschneiden

-- Reiser abschneiden: ahd. wipfilōn* 1, wiphilōn*, sw. V. (2): nhd. stutzen, zurückschneiden, Reiser abschneiden

abschneiden, mhd. abebesnīden*, abbesnīden, abe besnīden, st. V.: nhd. abschneiden; abegeschrōten, abgeschrōten, red. V.: nhd. abschneiden, abschlagen; abegesnīden, st. V.: nhd. wegnehmen, abschneiden, aufhalten, stillen; abehacken, abe hacken, sw. V.: nhd. »abhacken«, abschneiden; abemæjen, abmæen, abmeigen, abe mæjen, sw. V.: nhd. abmähen, abschneiden; abescheren*, abeschern, abschern, aveschern, abe schern, st. V.: nhd. abscheren, abrasieren, abschneiden; abescherten, abe scherten, abe scharten, sw. V.: nhd. abnagen, abschneiden, abtrennen; abeschrōten*, abschrōten, abe schrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen

abschneiden, mhd. abescherpfen***, V.: nhd. »abschneiden«

Abschneiden, mhd. abesnit, st. M.: nhd. Abschnitt, Abschneiden, Schnitt, abgeschnittener Zweig

Abschneiden, mhd. beschrōtunge, st. F.: nhd. »Beschrotung«, Schnitt, Abschneiden, Grasschnitt, Wegnahme

abschneiden, mhd. bestumpfen, V.: nhd. »bestumpfen«, verstümmeln, abschneiden

abschneiden, mhd. gescherten, sw. V.: nhd. »abschneiden«; gesnīden, st. V.: nhd. »abschneiden«, schneiden, losreißen von, ernten

abschneiden, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten; houwen (2), st. V.: nhd. abschneiden, ernten, heuen, mähen

-- abschneiden von: mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gescheren*, geschern, sw. V., st. V.: nhd. scheren (V.) (1), abschneiden von

abschneiden, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden; ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

abschneiden, mhd. āschrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; ? bersilieren, besilieren, sw. V.: nhd. abschneiden?, färben?

abschneiden, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln; stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln

abschneiden, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; ūzgesnīden, ūz gesnīden, st. V.: nhd. herausschneiden, abschneiden, kastrieren, freimachen, befreien von; ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von; verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden; vermeizen, vermeizzen, fermeizen*, red. V.: nhd. abschneiden, einschneiden; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen

-- das Wort abschneiden: mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

-- reitend abschneiden: mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

abschneiden, mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)

abschneiden, mnd. kēlensnīden***, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1), abschneiden, Hals abschneiden; körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

-- Hals abschneiden: mnd. kēlensnīden***, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1), abschneiden, Hals abschneiden; kēlenstēken, keelenstecken, keelsteken, kēlstēken, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1) abschneiden, Hals abschneiden

abschneiden, mnd. mutzen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. abschneiden, stutzen?

-- Gurgel abschneiden: mnd. querkenstēken, querquenstēken, st. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Gurgel abschneiden

-- hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden: mnd. verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

abschneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- kleine Zweige abschneiden: mnd. snātelen, snatelen, sw. V.: nhd. entasten, kleine Zweige abschneiden

abschneiden, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen; vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

-- Ehre abschneiden: mnd. vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden

abschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschneidende -- Bogen abschneidende Linie, mhd. senewe, senwe, senne, sene, sw. F., st. F.: nhd. Sehne, Bogensehne, Bogen abschneidende Linie, Nerv

Abschneider, mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender

Abschneiderin, germ. *ēmaitjō-, *ēmaitjōn, *ǣmaitjō-, *ǣmaitjōn, sw. F. (n): nhd. »Abschneiderin«, Ameise

abschneidet -- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

Abschneidsel, ahd. sprahhila* 3, sprachila, sprahhula*, sw. F. (n): nhd. »Abschneidsel«, Schote (F.) (1), Hülse, Fruchthülse

abschneidsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abschneidung -- durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen, mnd. ūtdrenken, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen

Abschneidung, mhd. abesnīdunge, st. F.: nhd. »Abschneidung«, Amputation, Verhinderung

Abschneidung, mnd. afsnīdinge, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein

abschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschneuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschneuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnipperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschnipsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschnitt -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

Abschnitt -- Abschnitt eines Satzes, mhd. undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes

Abschnitt -- erster Abschnitt der Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

Abschnitt (als Teil oder Ende), mnd. afsnēde, M.: nhd. Abschnitt (als Teil oder Ende), Abfindung

Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

Abschnitt, idg. *bhoros, Sb.: nhd. Abschnitt, Planke; *skorā-, Sb.: nhd. Abschnitt; *tomos, Sb.: nhd. Abschnitt

Abschnitt, germ. *fetī, sw. F. (n): nhd. Abschnitt; *skarba- (1), *skarbaz, *skarfa-, *skarfaz?, st. M. (a): nhd. Abschnitt; *snaida-, *snaidam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schnitt, Schnitte, Abschnitt, Stück; *snida-, *snidaz, st. M. (a): nhd. Schnitt, Abschnitt

Abschnitt, an. þātt-r, st. M. (a): nhd. Draht, Faden, Docht, Abschnitt, Teil

Abschnitt, ae. cyrf, st. M. (i): nhd. Abschnitt, Schnitt; fit-t (2), fit, st. F. (jō): nhd. Gesang, Gedicht, Abschnitt; ? *scor-a (2)?, sw. M. (n): nhd. Abschnitt?; scréa-d, scréa-d-e, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Stück, Abschnitt

Abschnitt, afries. ske-r-d (1) 2, Sb.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Stück, Abschnitt

Abschnitt, as. fit-t-ea* 1, st. F. (ō): nhd. Fitze, Abschnitt

Abschnitt, ahd. abaskrōta*? 1, abascrōta*, sw. F. (n): nhd. Abschnitt, Abgeschnittenes; giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; lekza 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lesung, Lektion, Abschnitt; segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil; skemmī* 6, scemmī, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, Abschnitt, kurzer Abschnitt, kurzer Satzabschnitt, Auszug; snita 12, sw. F. (n): nhd. »Schnitte«, Bissen, Stück, Mundbissen, Abschnitt, Schnitt; untarlāza* 3, sw. F. (n): nhd. Satzglied, Abschnitt, Abschnitt eines Satzes; untarlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Abschnitt, Abschnitt eines Satzes, Unterbrechung

-- Abschnitt eines Satzes: ahd. untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes; untarlāza* 3, sw. F. (n): nhd. Satzglied, Abschnitt, Abschnitt eines Satzes; untarlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Abschnitt, Abschnitt eines Satzes, Unterbrechung

-- kurzer Abschnitt: ahd. skemmī* 6, scemmī, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, Abschnitt, kurzer Abschnitt, kurzer Satzabschnitt, Auszug

-- wechselnder Abschnitt: ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Abschnitt, mhd. abesnit, st. M.: nhd. Abschnitt, Abschneiden, Schnitt, abgeschnittener Zweig

-- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung: mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

Abschnitt, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; grēde, grēt, grēte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Stufe, Treppe, Leiter (F.), Abschnitt, Unterlager; kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Abschnitt, mhd. paragraf, M.: nhd. Zeichen, Buchstabe, Abschnitt; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

Abschnitt, mhd. stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Abschnitt, mnd. afsnēdels, N.: nhd. Abschnitt, Teilstück; artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick; distinccie, distinctie, F.: nhd. »Distinktion«, Unterscheidung, Einschnitt, Abschnitt; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Abschnitt, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

-- Abschnitt aus der geistlichen Schrift: mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

-- Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe: mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

-- Abschnitt einer Prosaschrift: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

-- Abschnitt eines Gedichts: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

-- Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre: mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

-- wichtigster Abschnitt: mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

Abschnitt, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal; ? quote, F.: nhd. »Quote«, Anteil, Teil, Seitenzahl?, Abschnitt?; rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch

-- Abschnitt von Schilfrohr: mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

-- dünner Abschnitt organischen Materials: mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

-- erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers: mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen

-- größerer Abschnitt Pergament: mnd. pergamēneshūt*, permenteshūt, parminteshūt, pargamentshūt, permentzhūt, F.: nhd. größerer Abschnitt Pergament

-- letzter Abschnitt des Dickdarms: mnd. pakdārm, pagdārm, M.: nhd. Packdarm, letzter Abschnitt des Dickdarms, Mastdarm

Abschnitt, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug; strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Abschnitt, mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

abschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschnittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Abschnitte -- am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Abschnitte -- in kurze Abschnitte zerteiltes Stroh, mnd. pētinc, Sb.: nhd. in kurze Abschnitte zerteiltes Stroh

Abschnitten -- in Abschnitten, ahd. stukkon* 3, stuckon*, stukkin*, Adv.: nhd. stückweise, in Abschnitten

abschnittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschnittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abschnittsanfängen -- vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend, mnd. item, Adv.: nhd. ferner, desgleichen, vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend

abschnittsweise, ahd. untarskeidlīhho* 2, untarsceidlīcho*, Adv.: nhd. unterschiedlich, deutlich, abschnittsweise

Abschnitz, mhd. abesniz*, abesnitz, st. M.: nhd. »Abschnitz«, Holzschnitzel

abschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschnitzel, ahd. sprohhahi* 2, sprochahi*, st. N. (ja): nhd. Abschnitzel, abgeschnittenes Reisig, Abfallholz

abschnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschnitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnitzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschnueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschnüren, mhd. abedrücken, abdrücken, abe drücken, sw. V.: nhd. »abdrücken«, herunterschlucken, verdrücken, abschnüren, abquetschen

abschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschoenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschöpfen -- Löffel zum Abschöpfen des Rahms, mnd. vl· te (3), vlote, F.: nhd. Löffel zum Abschöpfen des Rahms, breiter Abrahmlöffel

abschöpfen -- Milchrahm abschöpfen, mhd. smenden, sw. V.: nhd. Milchrahm abschöpfen

abschöpfen -- Sahne abschöpfen, mnd. vl· ten* (4), flöten*, mnd.?, sw. V.: nhd. Sahne abschöpfen, Fett von einer Flüssigkeit abnehmen

abschöpfen, ae. ā-fléo-t-an, st. V. (2): nhd. abschöpfen

abschöpfen, mhd. abeveimen, abefeimen*, abe veimen, sw. V.: nhd. abschöpfen

abschöpfen, mnd. aftappen, sw. V.: nhd. abzapfen, abschöpfen

abschöpfen, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

abschöpfen, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

abschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschossberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschossfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschossfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschossrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschraenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschrägen, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten

abschrägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschrägung -- Abschrägung der Grabenwand, mnd. grafteafschrōt, F.?: nhd. Abschrägung der Grabenwand, Abschrägung des Grabens, Abschrägung des Kanals

Abschrägung -- Abschrägung des Grabens, mnd. grafteafschrōt, F.?: nhd. Abschrägung der Grabenwand, Abschrägung des Grabens, Abschrägung des Kanals

Abschrägung -- Abschrägung des Kanals, mnd. grafteafschrōt, F.?: nhd. Abschrägung der Grabenwand, Abschrägung des Grabens, Abschrägung des Kanals

abschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschränzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschrapen -- jemandem das Geld abschrapen, mnd. beschrāpen, sw. V.: nhd. beschaben, jemandem das Geld abschrapen, ausplündern

abschrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschrecken, got. af-ag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich ängstigen, abschrecken

abschrecken, ahd. irsmāhēn* 4, sw. V. (3): nhd. abschrecken, wertlos werden, als wertlos erscheinen; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

abschrecken, mhd. abeschrecken, abe schrecken, sw. V.: nhd. »abschrecken«, durch Drohung abnehmen

abschrecken, mhd. erzogen (2), sw. V.: nhd. abschrecken

abschrecken, mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

abschrecken, mhd. verbleffen, st. V.: nhd. »verbleffen«, abschrecken; vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden

-- durch Zuruf abschrecken: mhd. verkrīen, ferkrīen*, virkrīen, st. V.: nhd. durch Zuruf abschrecken

abschrecken, mnd. afschrecken, afschricken, sw. V.: nhd. schrecken, abschrecken; afschūwen (1), sw. V.: nhd. scheu machen, abschrecken

abschrecken, mnd. vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

abschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschreckend, mhd. bruesam, Adj.: nhd. abschreckend

abschreckend, mhd. schiech, schiehe, schie, Adj.: nhd. scheu, verzagt, schwach, abschreckend, scheußlich; schiehes, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abschreckend, scheußlich; schiuhbære, Adj.: nhd. abschreckend; schiuhic, Adj.: nhd. abschreckend; schiuhlich, Adj.: nhd. scheu, erschreckend, abschreckend; schiuhlīche, Adv.: nhd. scheu, furchtsam, langsam, lau, abschreckend

abschreckend, mnd. sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt

abschreckender -- abschreckender Anblick, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

abschreckendes -- abschreckendes Beispiel, mnd. sch· welse, schuwelse, sch· wels, N.: nhd. Scheusal, Schreckbild, Scheuche, Gräuel, abschreckendes Beispiel

abschreckendes -- Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel, mnd. strafexempel, N.: nhd. »Strafexempel«, Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel

Abschreckung, mhd. widerschric, st. M.: nhd. Abschreckung

Abschreckung, mnd. afschūwe, afschuw, afschouwe, M., F.: nhd. Abscheu, Abschreckung; afschūwen (2), afschūwent, N.: nhd. Abscheu, Abschreckung; afschūwinge, afschouwinge, F.: nhd. Abschreckung, Einschüchterung

Abschreckung, mnd. vörvēringe*, vorvēringe, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Abschreckung, Einschüchterung, Abscheu; vörvērlīchēt*, vorvērlīchēt, vorvērlīcheit, F.: nhd. Abschreckung, Furcht; vörvērnisse*, vorvērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Angst, Todesfurcht, Erschrecken, Abschreckung

abschreiben, ae. of-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. abschreiben, aufzeichnen

abschreiben, afries. ūt-skrī-v-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. abschreiben, durchstreichen

abschreiben, ahd. afurskrīban* 1, avurscrīban*, st. V. (1a): nhd. abschreiben; furdirgiskrīban* 1, furdirgiscrīban*, st. V. (1a): nhd. abschreiben, schriftlich übertragen (V.), niederschreiben; furdirskrīban* 1, furdirscrīban*, st. V. (1a): nhd.

abschreiben, schriftlich übertragen (V.), niederschreiben

abschreiben, mhd. abeschrīben, abschrīben, abe schrīben, st. V.: nhd. abschreiben, aufschreiben, Abschrift anfertigen, übersetzen (mit Angabe der Sprache), abstreichen

-- im Auszug abschreiben: mhd. abebrevieren, abe brevieren, sw. V.: nhd. im Auszug abschreiben

abschreiben, mhd. transumieren, transsumieren*, sw. V.: nhd. »übernehmen«, abschreiben, kopieren

abschreiben, mnd. copīeren, copigeren, sw. V.: nhd. abschreiben, in das Kopialbuch eintragen

-- abschreiben von einem Betrag: mnd. afrēkenen, afrēken, sw. V: nhd. abrechnen, kürzen, abschreiben von einem Betrag

abschreiben, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

abschreiben, mnd. nāgeschrēven, nachgeschrēven st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben; nāschrīven, nachschrīven*, st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben; · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

abschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschreiber -- gewerbsmäßiger Abschreiber, mhd. buochelære, st. M.: nhd. Buchbinder, gewerbsmäßiger Abschreiber

Abschreiber, ahd. skrībāri* 22, scrībāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Gelehrter, Schriftgelehrter, Abschreiber, Sekretär; skrībo* 4, scrībo*, sw. M. (n): nhd. Schreiber, Verfasser, Abschreiber

abschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreibgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreibgeld , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreibunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreibungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreibzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschreiten, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

abschreiten, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

abschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschretzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschrift -- beglaubigte Abschrift, mhd. transsumpt, st. M.: nhd. beglaubigte Abschrift

Abschrift, afries. ūt-skri-f-t 2, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Ausschrift«, Abschrift

Abschrift, mhd. abegeschrift, st. F.: nhd. Abgeschriebenes, Abschrift; abeschrift, st. F.: nhd. Abschrift, Zweitausfertigung einer Urkunde

-- Abschrift anfertigen: mhd. abeschrīben, abschrīben, abe schrīben, st. V.: nhd. abschreiben, aufschreiben, Abschrift anfertigen, übersetzen (mit Angabe der Sprache), abstreichen

Abschrift, mhd. ūzschrift, st. F.: nhd. »Ausschrift«, Abschrift, Kopie; widergeschrifte 1, sw. F., sw. N.: nhd. Abschrift; widerschrift, st. F.: nhd. »Widerschrift«, Abschrift, Niederschrift, schriftliche Antwort, Replik

Abschrift, mnd. afschrift, F.: nhd. Abschrift, Zeichnung, Kopie; copīe, copy, koppige, kopige, F.: nhd. Abschrift, beglaubigte Abschrift; copinge*, kopinge, F.: nhd. Abschrift, beglaubigte Abschrift

-- beglaubigte Abschrift: mnd. copīe, copy, koppige, kopige, F.: nhd. Abschrift, beglaubigte Abschrift; copinge*, kopinge, F.: nhd. Abschrift, beglaubigte Abschrift

Abschrift, mnd. ūtschrift, mnd.?, F.: nhd. Abschrift, Kopie

-- beglaubigte Abschrift: mnd. wārrēdinge*, wārredunge, mnd.?, F.: nhd. Bekräftigung, beglaubigte Abschrift

Abschrift, mnd. gelīk (4), gelīke, (subst. Adj.=)N.: nhd. Gleiches, Gleichnis, Bild, Abschrift, Recht, Billigkeit

-- Abschrift einer kaiserlichen Urkunde: mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

Abschrift, mnd. nāgeschrift, nachgeschrift*, F.: nhd. Abschrift, Kopie; · vergeschrift, F.: Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrift, ōverschrift, overschrift, averschrift, F.: nhd. Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift

Abschrift, mnd. sumpt (2), F.: nhd. Abschrift, Kopie

abschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abschriften -- Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden, mnd. vördrachbōk*, vordrachbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrachtbōk*, vordrachtbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördragbōk*, vordragbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrāgesbōk*, vordrāgesbōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden

abschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschrote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschrötel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschroten, mhd. abeschrōten*, abschrōten, abe schrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; āschrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen

abschroten, mnd. afschrāden, āveschrāden, sw. V.: nhd. »abschroten«, schräg abschneiden

abschroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschuetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschultern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschuppen, mhd. schuopen, sw. V.: nhd. schuppen, abschuppen

abschuppen, mnd. vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall)

-- Fische abschuppen: mnd. vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall)

abschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abschürfen -- durch Abschürfen beschädigen, mhd. verschinden, ferschinden*, st. V.: nhd. »verschinden«, durch Abschürfen beschädigen

abschürfen -- Haut abschürfen, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

abschürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschuss -- jäher Abschuss, mnd. ? sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

Abschuss, mhd. abeschuz, st. M.: nhd. »Abschuss«, Schuss

Abschuss, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Abschuss, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

abschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschüssig sein (V.), ahd. ūzskorrēn* 2, ūzscorrēn*, sw. V. (3): nhd. steil sein (V.), abschüssig sein (V.), schroff sein (V.)

abschüssig sein (V.), mhd. glīfen, st. V.: nhd. schräge sein (V.), abschüssig sein (V.)

abschüssig sein (V.), mnd. helden, hellen, sw. V.: nhd. abschüssig sein (V.), geneigt sein (V.)

abschüssig sein (V.), mnd. uphelden***, sw. V.: nhd. abschüssig sein (V.), geneigt sein (V.)

abschüssig. -- abschüssig. bergabwärts gehend, mnd. upgeb· get*, upgeboget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abschüssig. bergabwärts gehend

abschüssig, an. af-hal-l-r, Adj.: nhd. abschüssig, abwärts geneigt

abschüssig, ae. heal-d (3), Adj.: nhd. geneigt, abschüssig, gebogen; ni-þer-heal-d, Adj.: nhd. abwärts geneigt, abschüssig; ō-heal-d, Adj.: nhd. abschüssig; ō-hiel-d-e, Adj.: nhd. abschüssig; scy-t-e-heal-d, Adj.: nhd. herabgeneigt, abschüssig; stæ-þ-hlíep-e, stæ-þ-líep-e, Adj. (ja): nhd. steil, abschüssig

abschüssig, ae. w-ī-d-gie-l-l, w-ī-d-gi-l-l-e, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, abschüssig

abschüssig, ahd. gineigīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig; glam* 1, Adj.: nhd. abschüssig, steil; hald* (1) 6, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, schief, gewölbt; inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend; klam* (2) 1, Adj.: nhd. steil, abschüssig; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); sleffar* 4, Adj.: nhd. schlüpfrig, abschüssig; slipfīg* 1, sliphīg*, Adj.: nhd. schlüpfrig, abschüssig; stekkal* 40, steckal*, stehhal*, Adj.: nhd. spitz, steil, schroff, abschüssig, uneben, rauh; stoufi* 1, Adj.: nhd. steil, abschüssig; uohald 10, Adj.: nhd. geneigt, schräg, steil, abschüssig, abwärts gerichtet; uohaldi* 2, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig;

uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend

abschüssig, mhd. abeheldic, abheldec, Adj.: nhd. abhängig, abschüssig, steil abfallend

abschüssig, mhd. hamelstetic, hamelstetec, Adj.: nhd. jäh, abschüssig

abschüssig, mnd. afheldich, Adj.: nhd. geneigt, abschüssig; berchhaftich*, berchachtich, bergachtich, Adj.: nhd. abschüssig, steil

abschüssig, mnd. heldich, hellich*, Adj.: nhd. geneigt, abschüssig

abschüssig, mnd. schar (1), Adj.: nhd. steil abfallend, abschüssig

abschüssig, mnd. upb· gen* (2), upbogen, mnd.?, Adj.: nhd. abschüssig, bergabwärts gehend

abschüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschüssige -- abschüssige Lage, mhd. abeheldicheit*, abeheldecheit, st. F.: abschüssige Lage

abschüssige -- abschüssige Stelle, germ. *stiklī-, *stiklīn, sw. F. (n): nhd. abschüssige Stelle

abschüssige -- abschüssige Stelle, as. stêg-ili 1, st. F. (i)?: nhd. abschüssige Stelle, Steile

abschüssige -- abschüssige Stelle, ahd. slipf* 7, sliph*, slif, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall, schlüpfrige Stelle, abschüssige Stelle

abschüssige -- abschüssige Stelle, mhd. schift, st. F.: nhd. abschüssige Stelle; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

abschüssige -- gefährliche abschüssige Stelle, ahd. hālī 3, st. F. (ī): nhd. Glätte, Steile, gefährliche abschüssige Stelle

abschüssiger -- abschüssiger Ort, ahd. stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund

abschüssiges -- abschüssiges tiefes Tal, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

abschüssiges -- abschüssiges tiefes Tal, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

abschüssiges -- steiles abschüssiges Ufer, ahd. hamalstat 2?, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg, steiles abschüssiges Ufer

abschüssiges -- steiles abschüssiges Ufer, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

abschüssiges -- zerrissenes abschüssiges Gelände, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

Abschüssiges, mhd. gleif (2), st. M.: nhd. Abschüssiges, Schiefes, Schiefe, schiefe Stelle

Abschüssigkeit, ahd. stekkala* 2, steckala*, st. F. (ō)?: nhd. Steile, Abschüssigkeit, Stiege, Treppe

Abschüssigkeit, mnd. ? glīpinge, glēpinge, F.: nhd. Mauerabschrägung, Abschüssigkeit?; helde (3), helle, F.: nhd. Halde, abgefallenes Land, aufgeschüttetes Gestein, Abschüssigkeit

Abschüssigkeit, mnd. afheldichhēt, afheldichheit, F.: nhd. Abhängigkeit, Abschüssigkeit

abschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschütteln, got. af-hri-s-jan* 2, sw. V. (1): nhd. abschütteln; us-hri-s-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abschütteln

abschütteln, ae. ā-hræsc-ian, sw. V.: nhd. abschütteln; ā-sceac-an, st. V. (6): nhd. abschütteln, entfernen; ā-swėng-an, sw. V. (1): nhd. abschütteln; tŏ-sceac-an, tŏ-scæc-an, st. V. (6): nhd. zerbrechen, abschütteln

abschütteln, ahd. abafirskutten* 2, abafirscutten*, sw. V. (1a): nhd. abschütteln, abwerfen, vertreiben; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; ūzskutten* 3, ūzscutten*, sw. V. (1a): nhd. ausschütten, ausgießen, fortstoßen, vertreiben, ausschütteln, abschütteln

abschütteln, mhd. abeschüten, abschüten, abe schüten, sw. V.: nhd. abschütteln, abwerfen, sich entschlagen, ablegen; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

abschütteln, mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

abschütteln, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- abschütteln von: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

abschütteln, mnd. afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen

abschütteln, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

abschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abschütten, ahd. abaskutten* 3, abascutten*, sw. V. (1a): nhd. »abschütten«, herabschütteln, fortstoßen, vertreiben

abschütten, mnd. rēren (1), sw. V.: nhd. abfallen, abschütten, sich entgegensetzen, sich erheben

abschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwächen, ahd. dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; giminnirōn* 7, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, zerbrechen, zerreißen, zerkleinern, abschwächen; gitouben* 1, sw. V. (1a): nhd. mindern, verdünnen, vermindern, abschwächen; intwirden* 1, sw. V. (1a): nhd. abschwächen

abschwächen, mhd. ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

abschwächen, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten

abschwächen, mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten

abschwächen, mnd. geringeren, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, erleichtern, abschwächen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

abschwächen, mnd. linderen, sw. V.: nhd. lindern, abschwächen

abschwächen, mnd. vörswēken*, vorswēken, vorswecken, sw. V.: nhd. schwächen, abschwächen, im Ansehen herabsetzen, beeinträchtigen, verringern

abschwächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschwächung, mnd. krenkinge, F.: nhd. »Kränkung«, Abschwächung, Beeinträchtigung, Benachteiligung

Abschwächung, mnd. vörkrenkinge*, vorkrenkinge, F.: nhd. Schwächung, Abschwächung, Unterdrückung, Schmälerung, Niederhaltung; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung

abschwächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschwämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwären, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwären, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwatzen, mhd. abeerkōsen, abe erkōsen, aberkōsen, sw. V.: nhd. abschwatzen

abschwatzen, mnd. erbōlen***, sw. V.: nhd. abschwatzen, nehmen

-- mit Buhlen abschwatzen: mnd. aferbōlen, sw. V.: nhd. mit Buhlen abschwatzen, abnehmen

abschwätzen, nhd., sw. V.: nhd. durch Geschwätz abnehmen; E.: s. ab, schwätzen; L.:, Luther (1528)

abschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abschweif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschweifen -- abschweifen von, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

abschweifen, ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

Abschweifen, ahd. skāhunga* 1, scāhunga*, st. F. (ō): nhd. Schweifen, Umherschweifen, Abschweifen

abschweifen, ahd. swīhhōn* (1) 4, swīchōn*, sw. V. (2): nhd. umherschweifen, abschweifen, nicht vorhanden sein (V.)

Abschweifen, ahd. ubarfart* 2, st. F. (i): nhd. Überfahrt, Abschweifung, Abschweifen

abschweifen, mnd. dōlen (3), dolen, dālen, dalen, sw. V.: nhd. irren, abschweifen

abschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschweifend -- weit abschweifend, ahd. wītsweift* 1, Adj.: nhd. weitschweifend, weit abschweifend

abschweifend, mhd. wītveltic, wītfeltic*, Adj.: nhd. abschweifend

abschweifig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschweifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschweifung, ahd. ubarfart* 2, st. F. (i): nhd. Überfahrt, Abschweifung, Abschweifen; ubargang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Verderben, Abschweifung, Überschreiten; ūzgang 23, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgang, Ende, Abschweifung, Auschweifung, Durchfall, Ruhr; ūzgilit* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Abschweifung

Abschweifung, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung; bīstrāze, sw. F.: nhd. »Beistraße«, Nebenweg, Nebenstraße, Abschweifung

Abschweifung, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn

Abschweifung, mnd. vörrückinge*, vorrückinge, vorruckinge, F.: nhd. Beseitigung, Veränderung, Abschweifung, Missachtung, Entrückung, Verzückung

abschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abschweifungen, ae. ymb-swǣ-p-a, ymb-swǣ-p-e, st. F. (ō?, i?) Pl.: nhd. Umschweife, Abschweifungen

abschweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwellen, ahd. intswellan* 1, inswellan*, st. V. (3b): nhd. abschwellen, aufhören zu schwellen, zusammenfallen

abschwellen, mhd. entswellen, st. V.: nhd. »entschwellen«, abschwellen, aufschwellen, besänftigen

abschwellen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

abschwellen, mnd. entswellen, st. V.: nhd. abschwellen

abschwellen, mnd. slanken, sw. V.: nhd. »schlanken«, biegsam machen, abschwellen, dünn werden

abschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwenken, germ. *gaigjan, sw. V.: nhd. abschwenken

abschwenken, mhd. abeswenken, abe swenken, sw. V.: nhd. »abschwenken«, abreißen (Harnisch), durch einen Schwung des Schwertes abschlagen

abschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwindeln, mhd. ? abeeraffen*, aberaffen, abeereffen*, abe ereffen, sw. V.: nhd. wegnehmen, wegraffen, abschwindeln?; abeerliegen*, aberliegen, abe erliegen, st. V.: nhd. ablügen, abschwindeln; abeerlœsen*, abeerlōsen, aberlōsen, abe erlœsen, sw. V.: nhd. abgewinnen, abluchsen, abschwindeln, ablösen, abstreifen; abeertriegen, abertriegen, abe ertrieten, st. V.: nhd. durch Trug abgewinnen, abschwindeln; abeliegen*, abliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen erlangen, abschwindeln

abschwindeln, mhd. vergramazieren, vergrammazieren, fergrammazieren*, sw. V.: nhd. abschwindeln

abschwinden, mhd. abeswinden, abe swinden, st. V.: nhd. »abschwinden«, an Wert verlieren

abschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwingen, mhd. abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

abschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abschwoereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abschwören, ae. æf-t-er-cweþ-an, st. V. (5): nhd. nachsprechen, wiederholen, abschwören; for-swėr-ian, st. V. (6): nhd. abschwören, falsch schwören; of-swėr-ian, st. V. (6): nhd. abschwören, den Eid verweigern

abschwören, afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

abschwören, ahd. firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firswerien* 6, firswerren*, st. V. (6): nhd. falsch schwören, abschwören; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; intswerien* 1, intswerren*, inswerien*, st. V. (6): nhd. abschwören, schwören

abschwören, mhd. abesweren* 2, abeswern, abe swern, st. V.: nhd. abschwören, verzichten auf, eidlich abschwören, verschwören; entsweren*, entswern, st. V.: nhd. »entschwören«, abschwören
-- eidlich abschwören: mhd. abesweren* 2, abeswern, abe swern, st. V.: nhd. abschwören, verzichten auf, eidlich abschwören, verschwören

abschwören, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

abschwören, mnd. aflōven, sw. V.: nhd. abgeloben, abschwören, geloben etwas abzustellen; afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; entswēren, st. V.: nhd. abschwören

abschwören, mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

abschwören, mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben; vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen
-- Rechtsansprüchen abschwören: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben
-- Rechtsverfolgung abschwören: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

abschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abschwörung, ahd. widarsahhunga* 1, widarsachunga*, st. F. (ō): nhd. Ablehnung, Abschwörung

Abschwörung, mnd. vörswēringe*, vorswēringe, F.: nhd. Abschwörung, Verschwörung, eidliche Entsagung, Stadtverschwörung

abschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absegeln, ae. þan-o-ge-rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausschiffen, absegeln

absegeln, mhd. abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden)

absegeln, mnd. afsēgelen, sw. V.: nhd. »absegeln«, aussegeln

absegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absegnen, mnd. afsēgenen, āvesēgenen, sw. V.: nhd. »absegnen«

absehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

absehen -- absehen von, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

absehen -- absehen von, mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

absehen -- absehen von, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, rů̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

absehen, germ. *tel-, germ.?, V.: nhd. absehen, berücksichtigen

absehen, mnd. afsēn, st. V.: nhd. mit dem Blick erreichen, visieren (ein Geschütz zum Abfeuern nach dem Ziel), absehen, ersehen
-- Gelegenheit absehen: mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen

absehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

absehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abseifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abseigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseihen, germ. *uzseihwan, germ.?, st. V.: nhd. abseihen, ausseihen

abseihen, mhd. abeseihen*, abe seihen, abe seigen, sw. V.: nhd. abseihen

abseihen, mnd. afsīen, afsīhen*, afsīgen, V.: nhd. abseihen, durchseihen

abseihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absein, afries. of-we-s-a 6, of-e-we-s-a, ov-e-we-s-a, anom. V.: nhd. absein, abgeschlagen sein (V.), wegsein

absein, mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.)

absein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

absein, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abseit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abseite -- Abseite im Dachboden, mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

Abseite -- Abseite im Haus, mnd. hōk (1), hoek, hoeck, huk, huck, hueck, hucke, M., N.: nhd. Ecke, Winkel, Zimmerecke, Abseite im Haus, Straßenecke

Abseite -- Öffnung in der Abseite, mnd. ? ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

Abseite, mhd. abesīte, absīte, apsite, st. F.: nhd. »Abseite«, abliegende Seite, abgelegene Gegend

abseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abseiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abseitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abseits -- abseits bringen, mnd. vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von

abseits -- abseits gelegener Raum, mhd. winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

abseits -- abseits gelegenes Haus, mnd. kliphūs, N.: nhd. Trinkstube, abseits gelegenes Haus, Winkelherberge

abseits -- abseits seiend, germ. *sundara-, *sundaraz, *sundra-, *sundraz, Adj.: nhd. abgesondert, abseits seiend

abseits -- abseits setzen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

abseits -- abseits von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

abseits -- sich abseits zusammentun, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

abseits, idg. *apōko, Adv.: nhd. abseits; *se-, Adv., Pron.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich

abseits, idg. *seu̯e-, *su̯e-, Adv., Pron., Adj.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich, sein (Poss.-Pron.), eigen

abseits, ae. ? in-þer?, Adv.: nhd. besonders?, abseits?

abseits, ahd. suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; suntarbāro* 3, Adv.?: nhd. »sonderbar«, abseits, abgesondert; suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere; suntaringon 14, suntaringūn*, Adv.: nhd. besonders, einzeln, allein, abseits, gesondert, abgesondert

abseits, mhd. abescheidenlīche, Adv.: nhd. abgeschieden, abseits; absīten, Adv.: nhd. abseits; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich

-- abseits hin: mhd. einhalphin, Adv.: nhd. abseits hin, auf der einen Seite hin

abseits, mhd. hinabe, hin abe, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abseits, davon; hindan (1), hin dan, Adv.: nhd. dort hin, hin, weiter weg, weg, abseits; hindanne, Adv.: nhd. abseits

abseits, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

abseits, mnd. afhalven, Adv.: nhd. abseits; benēven (1), benēvent, beneffen, beneffent, Adv.: nhd. daneben, besonders, abseits; benēvens (1), beneffens, Adv.: nhd. daneben, besonders, abseits; besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits

abseits, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abseitstreten -- Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

abseitwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

absellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absenden, afries. wi-th-send-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. absenden

absenden, ahd. firsenten* 10, sw. V. (1a): nhd. überantworten, absenden, abordnen, fortschicken, fortlassen, verbannen

Absenden, ahd. sentida* 2, st. F. (ō): nhd. Sendung, Absenden

absenden, mnd. afsenden, sw. V.: nhd. absenden, fortsenden; afvērdigen, sw. V.: nhd. »abfertigen«, absenden, aussenden; afveren, mnd.?, V.: nhd. absenden

-- zu Schiffe absenden: mnd. afschēpen, sw. V.: nhd. »abschiffen«, Waren in ein Schiff laden (V.) (1), einschiffen, zu Schiffe absenden

absenden, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

absenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absender, mnd. sendære*, sender, mnd.?, M.: nhd. Sender, Absender, Auftraggeber

absender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absendrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absendungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absendungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absenften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absengen, afries. of-sandz-a* 7, of-sendz-a*, of-sang-a*, of-seng-a*, sw. V. (1): nhd. absengen

absengen, mhd. abebrennen, abbrennen, abe brennen, sw. V.: nhd. abbrennen, niederbrennen, zerstören, durch Feuer zerstören, verbrennen, absengen

absengen, mhd. abesengen, absengen, abe sengen, sw. V.: nhd. »absengen«, versengen, niederbrennen

absengen, mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben; afsengen, sw. V.: nhd. niederbrennen, absengen

absengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absenken -- Pflanzen absenken, mnd. afpōten, sw. V.: nhd. Pflanzen absenken, Schößlinge nehmen

absenken, mhd. nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen

absenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

absenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Absenkung, mhd. abeneigunge, abneigunge, st. F.: nhd. »Abneigung«, Senken, Senkung, Sinken, Neigung, Absenkung

Absent, mhd. absent, absentz, st. F.: nhd. »Absent«, Absenz, Absenzpfründe

absentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Absenz, mhd. absent, absentz, st. F.: nhd. »Absent«, Absenz, Absenzpfründe

Absenz, mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers

Absenzpfründe, mhd. absent, absentz, st. F.: nhd. »Absent«, Absenz, Absenzpfründe

abserben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abserfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absetzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

absetzen -- Eier zur Befruchtung absetzen, mnd. lēken (1), lēiken, leiken, sw. V.: nhd. laichen, Eier zur Befruchtung absetzen

absetzen -- sich absetzen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen

absetzen -- sich als Rauhreif absetzen, mnd. rūrīpen, sw. V.: nhd. sich als Rauhreif absetzen

Absetzen -- Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen, mhd. boffet 1, Sb.: nhd. dreibeiniges Tischchen, Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen

-- von einem Amt absetzen: mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

absetzen, got. af-sat-jan 3, sw. V. (1): nhd. absetzen, entlassen

absetzen, ae. ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, wegwerfen, stürzen, absetzen; *dū-n-e-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen; niþ-er-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, niedersetzen, stürzen; ni-þer-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. »niedersetzen«, absetzen, stürzen; of-dū-n-e-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, stürzen; un-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, stürzen

absetzen, afries. of-set-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. absetzen; on-set-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. angreifen, einsetzen, absetzen; ont-set-t-a 1 und häufiger?, and-set-t-a, sw. V. (1): nhd. entsetzen, absetzen; ūt-wer-p-a* 1, ūt-war-p-a*, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, absetzen

absetzen, anfrk. ant-set-t-en* 1, ant-set-t-on*, sw. V. (1): nhd. absetzen

absetzen, ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; intwennen* 4, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, absetzen, sich entziehen, aufhören, aufgeben; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen

absetzen, mhd. aberüefen, sw. V.: nhd. abrufen, absetzen; abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern; abestellen, abe stellen, sw. V.: nhd. absetzen, entfernen, abbrechen, beenden, einstellen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen

Absetzen, mhd. bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigeit

absetzen, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

absetzen, mhd. hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen

absetzen, mhd. nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen

absetzen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen

absetzen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten; afwerpen, st. V.: nhd. abwerfen, herunterwerfen, absetzen, des Amtes entsetzen; afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen; entgrāden, engrāden, sw. V.: nhd. des Ranges entkleiden, absetzen; entgradēren, engradēren, sw. V.: nhd. des Ranges entkleiden, absetzen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

Absetzen, mnd. afsāte, F.: nhd. Absetzen, Einsetzen

absetzen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- Beamte absetzen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

absetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absetzende -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

absetzender -- sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, mhd. harnaschrām, st. M.: nhd. sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, Rost (M.) (2)

absetzendes -- auf der Milch sich absetzendes Fett, mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

Absetzer, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer; stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

absetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absetzertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absetzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absetzkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

absetzlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

absetzten -- sich als Rauhreif absetzten, mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

Absetzung, got. af-sat-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absetzung, Entlassung, Verabschiedung, Scheidung

Absetzung, mhd. abesetzunge, st. F.: nhd. Absetzung, Entsetzung; entsetzen (2), st. N.: nhd. Entsetzen, Entsetzung, Absetzung, Ausweisung aus Beweis

Absetzung, mhd. stœrunge, st. F.: nhd. Störung, Zerstörung, Vertreibung, Absetzung, Vernichtung, Vergeudung

Absetzung, mnd. afsettinge, F.: nhd. »Absetzung«, Herabsetzung des Geldwertes, Aufhebung, Abschaffung

Absetzung, mnd. ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang

Absetzung, mnd. entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

absetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absichern -- rechtlich absichern, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

absichern, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

absichern, mnd. prēservēren, sw. V.: nhd. behüten, absichern

Absicherung -- Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, mnd. ōringe, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, Angeld

Absicherung, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht

Absicherung, mhd. sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz

Absicht, idg. *dolo-, Sb.: nhd. Abzielen, Absicht; *meino-, Sb.: nhd. Absicht, Meinung

Absicht, got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

Absicht, an. fyr-ir-ætlan, F.: nhd. Absicht, Plan (M.) (2), Vorhaben; set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2)

-- gute Absicht: an. gōð-fȳs-i, F.: nhd. Wohlwollen, gute Absicht

Absicht, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; for-e-ge-sėt-en-nės-s, for-e-ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; ge-myn-t, st. N. (i): nhd. Absicht; hyg-e (1), hig-e, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Absicht, Mut, Stolz; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn; myn-n-a, sw. M. (n): nhd. Absicht; *myn-t, st. N. (i): nhd. Absicht; wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

-- in böser Absicht: ae. gealg-mō-d, Adj.: nhd. traurig, zornig, grimmig, in böser Absicht

Absicht, afries. mê-n-inge 5, st. F. (ō): nhd. Meinung, Absicht; mō-d 19, st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut, Wille, Absicht; mō-d-wi-l-l-a 2, sw. M. (n): nhd. Absicht, Wille; thank 6, thonk, st. M. (a): nhd. Dank, Wille, Absicht

-- in betrügerischer Absicht: afries. fal-sk-e-lik 1 und häufiger?, Adv.: nhd. fälschlich, in betrügerischer Absicht

-- ohne Absicht: afries. un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

-- Verwundung in mörderischer Absicht: afries. mor-th-dolch 1, st. N. (a): nhd. Verwundung in mörderischer Absicht

Absicht, ahd. anadāhtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Absicht; anasiun 1, st. F. (i): nhd. Absicht, Aufsicht, Beobachtung; bihugtī* 3, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit, Sinn, Meinung, Absicht; foragiwizzida* 4, st. F. (ō): nhd. Vorherwissen, Vorempfindung, Vorahnung, Vorzeichen, Absicht; forawizzantheit* 4, st. F. (i): nhd. Vorherwissen, Vorbedacht, Absicht; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; gihtrahtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Streben, Absicht; gingo* 2, sw. M. (n): nhd. Absicht, Verlangen, Sehnsucht; girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; gitrahtunga 1?, st. F. (ō): nhd. Absicht; indāht 3, st. F. (i): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken; indāhtī 4, st. F. (ī): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken; indenkī* 1, st. F. (ī): nhd. Absicht; inhugt* 7, st. F. (i): nhd. Absicht, Sinn, Geist, Gemüt; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; muottāt* 1, st. F. (i): nhd. Absicht; muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; rān* 1, st. N. (a)?: nhd. Absicht; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

-- böse Absicht: ahd. widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Absicht, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

-- betrügerische Absicht: mhd. betriegelichkeit, st. F.: nhd. betrügerische Absicht

-- böse Absicht: mhd. arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht; āswīch, st. M.: nhd. Wegstehlen, Betrug, böse Absicht, Heimtücke, Weggehen

-- in feindlicher Absicht aufsuchen: mhd. beheimsuochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, in feindlicher Absicht aufsuchen

-- mit Absicht: mhd. bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; bedāhtlīche, bedæhtlīche*, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, besonnen (Adv.), mit Absicht, absichtlich; bedehtelich***, Adj.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, mit Absicht; bedehtelīche, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, mit Absicht

Absicht, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- Absicht des Freundes: mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

-- böse Absicht: mhd. übellist 11, st. F.: nhd. »Übellist«, Hinterlist, böse Absicht; være (1), fære*, st. N., st. F.: nhd. böse Absicht

-- feindliche Absicht: mhd. widerschāch, st. M.: nhd. Widerstand, feindliche Absicht

-- gute Absicht: mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

-- in böser Absicht: mhd. værlīche, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig, in böser Absicht

-- in feindlicher Absicht: mhd. unvridelīche, unfridelīche*, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, in Unfrieden

-- in friedlicher Absicht: mhd. vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

-- in guter Absicht: mhd. unarclīchen, Adv.: nhd. in guter Absicht

-- in guter Absicht handelnd: mhd. unarclich***, Adj.: nhd. unarg, in guter Absicht handelnd

-- in kriegerischer Absicht: mhd. wīclīche, wīchlīche, Adv.: nhd. kampfgerüstet, kampflustig, kriegerisch, in kriegerischer Absicht, tapfer

-- mit Absicht: mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

-- mit böser Absicht: mhd. übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart

-- nicht in böser Absicht: mhd. unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

-- nicht in böser Absicht seiend: mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend

Absicht, mhd. galsch, st. M., st. N.: nhd. »Absicht«

Absicht, mhd. gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gehuof, st. M.: nhd. Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Nutzen (M.); gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben

(N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; hinderlāge, st. F.: nhd. Absicht, verstellte Rede?

-- böse Absicht: mhd. gevære (2), gefære*, gevāre, gefāre*, st. F., st. N.: nhd. Betrug, böse Absicht, Hinterlist, Vorbehalt; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung

-- in böser Absicht: mhd. geværlīche, gefærlīche*, Adv.: nhd. in böser Absicht, widerrechtlich

Absicht, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit; mun, st. M.: nhd. Gedanke, Absicht, Gesinnung, Erinnerung; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- böse Absicht: mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

Absicht, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht; truop, st. M.: nhd. Absicht

-- in böser Absicht: mhd. schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht

Absicht, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille

-- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht: mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

Absicht, mnd. ganzwille, mnd.?, M.: nhd. Vorsatz, Absicht; gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; intent, N.: nhd. Absicht, Wille; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Absicht, mnd. mēne (3), meine, mēn, mein, F.: nhd. Meinung, Sinn, Absicht; mēnede (3), meinede, mēnde, F.: nhd. Meinung, Absicht; mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt; mikke* (3), micke, Sb.: nhd. Absicht, Ziel, Richtung; rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- böse Absicht: mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- Brandstiftung aus mörderischer Absicht: mnd. mōrtbrant, M.: nhd. Mordbrand, Brandstiftung aus mörderischer Absicht

-- in kriegerischer Absicht: mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

-- schlechte Absicht: mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Absicht, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

-- Absicht haben: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- betrügerische Absicht: mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere

Absicht, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht; v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht; v· rhebben (2), v· rhebbent, N.: nhd. Vorhaben, Absicht; v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund; v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; v˙ rsāte (1), F.: nhd. Vorsatz, Absicht, Entschluss, Vorbedacht, Plan, Vorhaben; v˙ rsātichhēt*, v˙ rsātichēt, v˙ rsāticheit, F.: nhd. Absicht, Überlegung, Bedacht, Vorsatz; v˙ rsichtichhēt*, v˙ rsichtichēt, v˙ resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; v˙ rwōrdinge*, v˙ rwārdinge, F.: nhd. Absicht, Überlegung; wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

-- Absicht haben: mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

-- Abweichung von der Absicht: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

-- friedliche Absicht: mnd. vrēdesamhēt, vrēdesamhēit, vredesamheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friede, Ruhe, friedliche Absicht

-- geheime Absicht: mnd. vörstecke*, vorstecke, F.: nhd. Hinterlist, geheime Absicht, Heimlichkeit, Hintergedanke, Durchstecherei

-- gute Absicht haben: mnd. wolmēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. wohlmeinen, gute Absicht haben

-- in betrügerischer Absicht: mnd. valschlīken, valschelīken, valslīken, Adv.: nhd. fälschlich, hinterlistig, in betrügerischer Absicht

-- in feindlicher Absicht: mnd. vīendeswīse, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīk (2), Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīken, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind

-- in feindlicher Absicht aufsuchen: mnd. vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- in feindlicher Absicht folgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- in feindlicher Absicht handelnd: mnd. vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd

-- in feindlicher Absicht machen: mnd. v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- in feindlicher Absicht zugreifen: mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

-- mit Absicht: mnd. willenes*, willens, mnd.?, Adv.: nhd. willens, freiwillig, mit Willen, mit Absicht, gewollt; willinges, mnd.?, Adv.: nhd. mit Willen, mit Absicht, absichtlich, willentlich

-- mit Absicht fallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- mit Absicht töricht Handelnder: mnd. wildwās, mnd.?, M.: nhd. mit Absicht töricht Handelnder

-- ohne Absicht: mnd. vörrāment***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorsätzlich, ohne Absicht

-- ohne böse Absicht: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

-- schlechte Absicht: mnd. vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

absicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

absichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absichtlich, ae. þing-um, Adv.: nhd. absichtlich, vorsätzlich

absichtlich, ahd. hastus* 33?, hasto*, astus*, asto*, lat.-lang., Adj.?, Adv.?: nhd. absichtlich; willon* 2, Adv.: nhd. absichtlich, gern

absichtlich, mhd. bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; bedāhtlīche, bedæhtlīche*, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, besonnen (Adv.), mit Absicht, absichtlich; dankes, Adv.: nhd. absichtlich

absichtlich, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; gewillic, gewillec, Adj.: nhd. willig, freiwillig, absichtlich, willentlich

absichtlich, mhd. muotwilliclīche*, muotwiiclich*, muotwilleclīche, Adv.: nhd. freiwillig, absichtlich, mutwillig, wollüstig

absichtlich, mhd. vüredāhtes*, vürdāhtes, füredāhtes*, Adv.: nhd. absichtlich; willendes, Adv.: nhd. absichtlich, freiwillig; willens, Adv.: nhd. willens, absichtlich, freiwillig; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend

absichtlich, mnd. alwillens, alwilliges, Adv.: nhd. absichtlich; alwillinges, Adv.: nhd. absichtlich

absichtlich, mnd. upsātelīk***, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich; upsātelīke*, upsatelike, upsatelik, mnd.?, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich; v˙ rsātelīken, v˙ rsatlīken, v˙ rsetlīken, v˙ rsētelken, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, mit Vorbedacht; v˙ rsātich, v˙ rsētich, v˙ rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v˙ rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v˙ rsatlīk, v˙ rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch; v˙ rsēnlīk*, vorsēnlīk*, vorsênlik, mnd.?, Adj.: nhd. voraussichtlich, absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v˙ rsēnlīke*, vorsēnlīk, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten; v˙ rsēnlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten; v˙ rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v˙ rsichtichlīk*** (1), Adj.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich; v˙ rsichtichlīke*, v˙ rsichtichlīk, vorsichtichlik, Adv.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich, böswillig, vorsätzlich; willemōdes*, willemodes, mnd.?, Adv.: nhd. freiwillig, bereitwillig, absichtlich; willendes, mnd.?, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. freiwillig, absichtlich; willendich*** (1), mnd.?, Adj.: nhd. willentlich, freiwillig, absichtlich; willent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wollend, freiwillig, absichtlich; williges***, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, willentlich; willinges, mnd.?, Adv.: nhd. mit Willen, mit Absicht, absichtlich, willentlich

-- fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

absichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

absichtliche -- absichtliche Zusammenkunft, mnd. m˙ te (1), m˙ de*, mote, mute, muete, F.:

nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

absichtlicher -- absichtlicher freiwilliger Narr, mnd. wilnarre, mnd.?, M.: nhd. absichtlicher freiwilliger Narr

Absichtlichkeit, mnd. vörsinnichēt*, vorsinnichēt, vorsinnicheit, F.: nhd. Vorsehung, Fürsorge, Besinnung, Bedacht, Achtsamkeit, Absichtlichkeit

absichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absichtlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

absichtreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

absichtslos, afries. ov-er-wal-d* (2) 1 und häufiger?, ūr-wal-d (2), ov-er-wal-d-e, ūr-wal-d-e, Adj.: nhd. absichtslos

absichtslos, mhd. unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich

absichtslos, mnd. unvörrāment***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvorsätzlich, absichtslos; unvörrāmendes*, unvorramendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unvorsätzlich, absichtslos; unvörwändes*, unvorwändes, unvorwānes, mnd.?, Adv.: nhd. absichtslos, unvorsätzlich, unversehens, unerwartet, unvermutet

absichtslose -- absichtslose Tat, afries. ur-bek-dē-d* 2, ur-bek-dē-d-e, st. F. (i): nhd. absichtslose Tat

Absichtslosigkeit, afries. un-wi-l-l-a 9, sw. M. (n): nhd. Unwille, Absichtslosigkeit

Absichtslosigkeit, mnd. misserām, misrām, M.: nhd. Absichtslosigkeit, unglücklicher Zufall

Absichtslosigkeit, mnd. unvörrāminge*, unvorrāminge, mnd.?, F.: nhd. Vorsatzlosigkeit, Absichtslosigkeit

absichtsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

absickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

absiechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absieden, mhd. abesieden*, abe sieden, st. V.: nhd. absieden

absieden, mnd. afsēden, st. V.: nhd. absieden, abkochen

absieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

absiedlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absingen, mhd. abesingen, abe singen, st. V.: nhd. absingen

absingen, mnd. afsingen, st. V.: nhd. »absingen«, abspielen

absingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absinken, ahd. slipfen* 14, sliphen, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, herabgleiten, absinken, entschwinden

absinken, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

absinken, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

absinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

absinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absinnen, mhd. abesinnen, abe sinnen, sw. V.: nhd. »absinnen«, in Gedankensünden geraten (V.)

absinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

absinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Absinth, mhd. absist, absint, abecincht, st. M.: nhd. Absinth, ein Edelstein

Absinth, mnd. alsen, alsene, F.: nhd. Wermut, Absinth

absinthium -- artemisia absinthium, an. mal-urt, st. F. (i): nhd. »Mahlwurz«, artemisia absinthium

absitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absitzen -- absitzen von, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Absitzen, afries. of-sed-el 2, st. N. (a): nhd. Absteigen, Absitzen

absitzen, afries. of-sit-t-a 2, st. V. (5): nhd. absitzen, absteigen

absitzen, as. und-bêt-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. absitzen

absitzen, mhd. abeerbeizen, abe erbeizen, sw. V.: nhd. absitzen, vom Pferd absteigen; abegesitzen, st. V.: nhd. absitzen, vom Pferd steigen; abegewerfen, abgewerfen, st. V.: nhd. absitzen, hinwerfen, abwerfen, wegnehmen; abesitzen, absitzen, abe sitzen, st. V.: nhd. absitzen, absteigen, an Land gehen; abespringen, abspringen, abe springen, st. V.: nhd. abspringen, wegspringen, absitzen; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen; abewerfen, abwerfen, abe werfen, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, abbrechen, absitzen, wegnehmen; beizen (1), peizen, sw. V.: nhd. beizen, mürbe machen, peinigen, absitzen, härten; beizen (4), sw. V.: nhd. absitzen, von einem Pferd absteigen; erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

absitzen, mhd. niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen

absitzen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

absitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absiune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

absoenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

absoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absolut, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

absolute -- absolute Kraft haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

Absolutie, mhd. absolutīe, absoluzīe, st. F.: nhd. »Absolutie«, Absolution, Lossprechung

Absolution, mhd. absolutīe, absoluzīe, st. F.: nhd. »Absolutie«, Absolution, Lossprechung; antlāz (1), st. M., st. N.: nhd. Ablass, Erlass, Sündenerlass, Vergebung, Absolution, Abendmahl

Absolution, mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

Absolution, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel
-- Urkunde über Absolution vom Bann: mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

Absolution, mnd. vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

absolutzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absolvantenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Absolvent -- Absolvent der Artistenfakultät, mhd. artiste, sw. M.: nhd. »Artist«, Absolvent der Artistenfakultät, Mitglied der Artistenfakultät

absolvieren, afries. ab-so-lv-er-ia* 3, sw. V. (2): nhd. absolvieren, lossprechen

absolvieren, mhd. absolvieren, sw. V.: nhd. »absolvieren«, freisprechen, lossprechen

absolvieren, mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

absömmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absonder, nhd.: nhd. ; L.: DW

absonderlich, mnd. n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich

absonderlich, mnd. sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim

absonderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

absonderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absonderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

absonderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absondern -- absondern von, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

absondern -- absondern von, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

absondern, got. af-skai-d-an 6, red. V. (1): nhd. »abscheiden«, absondern, abtrennen, trennen

absondern, afries. of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen; of-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. absondern, wegtun; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; ūt-hu-ā 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. absondern

absondern, ahd. 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; 1zistrūten* 2, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verwerfen, absondern; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; gisuntarōn* 17, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, entnehmen, abschließen, absondern; giuntarskidōn* 1, giuntarscidōn*, sw. V. (2): nhd. absondern, fern halten, entscheiden; giūzōn* 5, sw. V. (2): nhd. verwerfen, vertreiben, absondern, ausschließen, absperren, trennen; irfremiden* 2, sw. V. (1a): nhd. entfremden, absondern, ausschließen, verstoßen; irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; irsuntaren* 1, sw. V. (1a): nhd. absondern; skeidōn* 1, sceidōn*, sw. V. (2): nhd. scheiden, absondern; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln; untarfāhan* 13, red. V.: nhd. auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken; untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

-- etwas absondern: ahd. firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.)

absondern, mhd. abescharen* (2), abescharn*, abe scharn, sw. V.: nhd. trennen, abteilen, absondern; abesunderen*, abesundern, abe sundern, sw. V.: nhd. absondern, loslösen, abtrennen, abreisen; abeteilen, abteilen, abe teilen, sw. V.: nhd. »abteilen«, trennen, absondern, absprechen, ausschließen, aberkennen; abevlœzen, abeflœzen*, sw. V.: nhd. absondern, abscheiden, herausseihen; besunderen* (2), besundern, sw. V.: nhd. absondern, trennen, scheiden von, auswählen, auszeichnen; durchsunderen*, durchsundern, sw. V.: nhd. absondern

-- sich absondern: mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

-- sich absondern aus: mhd. döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen

absondern, mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; ūzscheren*, ūzschern, ūz schern, st. V.: nhd. »ausscheren«, abscheren, absondern; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten

-- absondern von: mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen

-- sich absondern: mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

absondern, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; seihen, seigen, sw. V.: nhd. seihen, absondern; sneisen (1), sw. V.: nhd. absondern, trennen; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- absondern von: mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

-- Schwitzwasser absondern: mhd. switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus

-- sich absondern: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; trinnen (1), st. V.: nhd. davongehen, sich absondern, entlaufen (V.)

-- sich absondern aus: mhd. sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

-- sich als Sinter absondern: mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

-- sich als untauglich absondern: mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

absondern, mhd. versunderen***, fersunderen***, V.: nhd. »absondern«

absondern, mnd. afschēden, afscheiden, V.: nhd. »abscheiden«, trennen, entfernen, absondern, abfinden, verabschieden; afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern; afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen; besünderen (2), sw. V.: nhd. sondern, absondern; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; entsünderen, entsündern, sw. V.: nhd. absondern, ausschließen; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern

absondern, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

absondern, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen; swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten

-- Flüssigkeit absondern: mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

absondern, mnd. underschēten, mnd.?, st. V.: nhd. absondern, trennen, teilen; ūtschāren*, ūtscharen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausscharen«, absondern, ausnehmen; ūtschēlen*, ūtschelen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterscheiden, absondern, trennen?; ūtschēren*, ūtscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. abteilen, absondern, bestimmen, festsetzen, anordnen; ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten; ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörschichten*, vorschichten, sw. V.: nhd. absondern, abteilen

-- durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern: mnd. vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

-- Erbteil oder Pflichtteil absondern: mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

-- sich absondern: mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

-- vorweg absondern: mnd. ? vör teren*, vor teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

absondern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absondern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Absondernder -- Erz nach der Güte Absondernder, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

absondert -- Drüse die stark riechendes Sekret absondert, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw˙ r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

Absonderung -- vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit, mnd. vlōtgalle, F.: nhd. Floßgalle, Gelenkentzündung der Pferde, vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit

Absonderung, mhd. abeteilunge, abteilunge, st. F.: nhd. »Abteilung«, Abtrennung, Absonderung

Absonderung, mhd. sunderheit, st. F.: nhd. »Sonderheit«, Abgesondertheit, Besonderheit, Eigenart, Absonderung; sunderlichheit*, sunderlicheit, st. F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Auszeichnung, Eigenart, Absonderung; sunderunge, st. F.: nhd. »Sonderung«, Absonderung, Aussonderung, Trennung

Absonderung, mhd. übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; ūfwal, st. M.: nhd. Aufwallen, Absonderung

Absonderung, mnd. afsünderinge, F.: nhd. Absonderung, Abfindung; ēnsamhēt, einsamheit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen; ēnsamkēt, einsamkeit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen; entsünderinge, F.: nhd. Ausnahme, Absonderung; erschēdinge, erscheidinge, irschēdinge, F.: nhd. Entscheidung, Absonderung, Abteilung

Absonderung, mnd. insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem

Absonderung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; sünderichhēt*, sünderichēt, sündericheit, F.: nhd. »Sonderheit», Abweichung, Verschiedenheit, Absonderung, Trennung; sünderinge***, F.: nhd. Sonderung, Absonderung

-- Absonderung aus einer Gemeinschaft: mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

-- klebrige Absonderung: mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

-- moschusähnliche Absonderung der Zibetkatze: mnd. sibēte, zibete, Sb.: nhd. moschusähnliche Absonderung der Zibetkatze

-- wässerige Absonderung der Haut: mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)

-- zähe Absonderung: mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

absonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

absonderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absonderungbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absonderungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absonderungsbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absonderungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absonderungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

absonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absonnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

absönnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

absorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspaennigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspalten -- sich abspalten, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

abspalten, idg. *skend-?, *kend-?, *sken-?, *ken-?, V., Sb.: nhd. abspalten, Haut, Schuppen (F.Pl.), Rinde

abspalten, mhd. abespalten, abe spalten, st. V.: nhd. abspalten

abspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abspaltung, mhd. abeteil, st. M., st. N.: nhd. »Abteil«, Abspaltung

Abspaltung, mnd. afsplēt, afsplēte, afsplit, M.: nhd. Abspliss, abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), abgerissenes Stück, Abspaltung, Lostrennung

Abspaltung, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

-- glaubensmäßige Abspaltung: mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

abspänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspannen, ahd. intwetan* 1, st. V. (5): nhd. entbinden, abspannen, ausspannen, abhalftern

abspannen, mhd. abespannen, red. V.: nhd. abspannen

abspannen, mnd. afspannen (2), sw. V.: nhd. abspannen, ausspannen; entspānen, entspannen, untspānen, entspēnen, st. V.: nhd. entlocken, abspannen; entspannen (2), sw. V.: nhd. abspannen

abspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abspannen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspannen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspänstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

absparen, mhd. ersparen*, ersparn, sw. V.: nhd. ersparen, erübrigen, behalten, absparen

absparen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspaten, mnd. spāden (2), sw. V.: nhd. »spaten«, mit dem Spaten arbeiten, abspaten, nach dem Spatenrecht für verfallen (Adj.) erklären

abspaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abspatens -- Recht des Abspatens als überkommenes Recht, mnd. spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht

Abspatung -- Gerichtsgebühr für die Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

Abspatung -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

abspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abspenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspensig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspenstig -- abspenstig machen, ahd. furikripfen* 2, furigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, rauben, wegreißen, wegnehmen, abspenstig machen

abspenstig -- abspenstig machen, mhd. enspanen, st. V.: nhd. verführen, abspenstig machen

abspenstig -- abspenstig machen, mhd. gevremeden, gefremeden*, sw. V.: nhd. »entfremden«, entziehen, abspenstig machen, fernhalten

abspenstig, mnd. afspennich, afspendich, Adj.: nhd. »abspenstig«

abspenstig, mnd. aftrennich, aftrendich, Adj.: nhd. abspenstig, abtrünnig

-- abspenstig machen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen; afminnen, sw. V.: nhd. abspenstig machen, verführen, weglieben, durch Liebe wegnehmen; entlocken (2), sw. V.: nhd. »entlocken«, fortlocken, abspenstig machen; entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen; entsprēken, st. V.: nhd. abspenstig machen, fortlocken; entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen

-- Kunden abspenstig machen: mnd. afspānen*, afspannen, āvespannen, afspanen, āvespanen, st. V.: nhd. weglocken, Kunden abspenstig machen, Gesinde ausmieten

abspenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspenstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspenstigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absperren -- durch einen Damm absperren, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

Absperren -- Kette zum Absperren, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

Absperren -- Kette zum Absperren, mnd. slāgekēdene*, slāgekēde, F.: nhd. Kette zum Absperren

absperren -- mit einem Damm absperren, mnd. · verdammen, ōverdammen, sw. V.: nhd. »überdammen«, mit einem Damm absperren

Absperren -- Seil zum Absperren, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

absperren, ahd. giūzōn* 5, sw. V. (2): nhd. verwerfen, vertreiben, absondern, ausschließen, absperren, trennen; untarlūhhan* 2?, untarlūchan*, st. V. (2a): nhd. einschließen, absperren; untarzūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. absperren, einzäunen

absperren, mhd. verschrannen, ferschrannen*, sw. V.: nhd. absperren, versperren; verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben

-- durch Dornhecken absperren: mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

-- durch eine Umgrenzung absperren: mhd. verhamīten, ferhamīten*, sw. V.: nhd. durch eine Umgrenzung absperren

-- durch einen gezogenen Graben absperren: mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

-- durch einen Verschlag absperren: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- reitend absperren: mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

absperren, mnd. krēkelen, sw. V.: nhd. absperren, zudrücken

absperren, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- durch eine Mauer absperren: mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden

absperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

absperrender -- ein absperrender Zaun, mnd. schraktūn, M.: nhd. ein absperrender Zaun, Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt

Absperrkette -- Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist, mnd. kēdenenslot*, kēdenslot, N.: nhd. Kettenschloss, Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist

Absperrung, ahd. bisperrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sperre, Riegel, Absperrung, Befestigung; wuorī* 4?, st. F. (ī): nhd. Wehr (N.), Damm, Absperrung

Absperrung, mhd. hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

Absperrung, mhd. serre 1, st. F.: nhd. Absperrung, Schranke

Absperrung, mnd. spēren (2), sperrent, sparren, N.: nhd. »Sperren«, Einspruch, Hinderung, Aufheben, Absperrung

-- Absperrung der Reitbahn: mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

-- durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Absperrvorrichtung -- Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Absperrvorrichtung, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

abspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspielen -- sich abspielen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

abspielen -- sich abspielen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

abspielen, mnd. afsingen, st. V.: nhd. »absingen«, abspielen

-- neue Orgel zur Probe abspielen: mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

abspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abspillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abspinnen -- zum Abspinnen zugemessener Flachs, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

abspinnen, mnd. afspinnen, st. V.: nhd. »abspinnen«

abspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

abspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspleißen, mhd. abesplīzen*, abe splīzen, st. V.: nhd. »abspleißen«, abreißen

abspleißen, mnd. afsplīten, st. V.: nhd. abspleißen, abtrennen, abreißen, entreißen, rauben

abspleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspleissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absplickern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abspliss, mnd. afsplēt, afsplēte, afsplit, M.: nhd. Abspliss, abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), abgerissenes Stück, Abspaltung, Lostrennung

abspliss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absplisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absplittern -- absplittern von, mhd. klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

absplittern, mnd. afstülpen, sw. V.: nhd. »abstülpen«, Deckel abnehmen, absplittern, abspülen

absplittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absplitterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Absprache, ahd. samankwit* 1, samanquit*, st. F. (i): nhd. Absprache, Verabredung, Übereinkunft

Absprache, mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

absprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absprechen, afries. bi-kal-t-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. absprechen, vereinbaren

Absprechen, ahd. abasaga* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Absage«, Absprechen

absprechen, ahd. bilistinōn* 1, sw. V. (2): nhd. entziehen, absprechen; firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; furisagēn* 4, sw. V. (3): nhd. verschweigen, verneinen, absprechen, verleugnen, versagen, ablehnen, verhehlen

-- etwas absprechen: ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

-- sich etwas absprechen: ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

absprechen, mhd. abegereden, abe gereden, abgereden, sw. V.: nhd. absprechen, verabreden, hin und her reden, herausreden; abereden, abreden, abe reden, sw. V.: nhd. verabreden, absprechen, hin und her reden, herausreden; abesprechen, absprechen, abe sprechen, st. V.: nhd. absprechen, ableugnen, leugnen, ablehnen, ausreden, aberkennen; abeteilen, abteilen, abe teilen, sw. V.: nhd. »abteilen«, trennen, absondern, absprechen, ausschließen, aberkennen; abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; enttüemen*, entüemen, sw. V.: nhd. aberkennen, absprechen

absprechen, mhd. geschelten, st. V.: nhd. beschimpfen, absprechen

absprechen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

absprechen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widerteilen, sw. V.: nhd. »widerteilen«, absprechen, aberkennen, versagen

-- den Anteil absprechen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- durch Urteil absprechen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

absprechen, mnd. afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden; entwīsen, sw. V.: nhd. davonweisen, abweisen, absprechen

-- durch Erkenntnis absprechen: mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

-- Vormundschaft absprechen: mnd. bālemunden, balmunden, sw. V.: nhd. Vormundschaft absprechen, zum schlechten Vormund erklären

absprechen, mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

Absprechen, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

absprechen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

-- das Recht aus etwas absprechen: mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

-- den Schutz des Landfriedens absprechen: mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

absprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absprechend -- absprechend beurteilen, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

absprechend, mhd. aberedic*, aberedec, Adj.: nhd. absprechend, leugnend

absprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absprecherisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absprechung -- Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

absprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspreizen -- Glieder gerade strecken und abspreizen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

abspreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspriesze n, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspringen, ahd. irbeizen* 9, sw. V. (1a): nhd. herabsteigen, absteigen, herniedersteigen, abspringen, lagern

abspringen, mhd. abespringen, abspringen, abe springen, st. V.: nhd. abspringen, wegspringen, absitzen

abspringen, mnd. afspringen, st. V.: nhd. abspringen, zerspringen

abspringen, mnd. lōsspringen, st. V.: nhd. losspringen, abspringen, sich springend lösen

abspringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspringendes -- glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

absproessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absprossen, mnd. afsprūten, st. V.: nhd. absprossen, abstammen

absprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absprös zling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspruchstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspruchstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspruchtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspruchtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absprüdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absprung, ae. hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung; hlíep-e (1), sw. F. (n): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung

Absprung, mhd. abesprunc, st. M.: nhd. »Absprung«, Seitensprung

Absprung, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

Absprung, mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels

absprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absprüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abspueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abspülen -- sich abspülen, ae. ā-spyl-ian, sw. V.: nhd. sich abspülen, waschen

abspülen, ahd. abawaskan* 1, abawascan*, st. V. (6): nhd. abwaschen, abspülen; binezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. benetzen, tränken, abspülen; duruhnezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. durchnässen, benetzen, abspülen, bespülen; irflouwen* 2?, irflewen*, sw. V. (1b): nhd. auswaschen, ausspülen, abspülen; irluhhen* 2?, irluchen*, sw. V. (1a): nhd. waschen, abspülen; irwaskan* 4, irwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, reinigen, abspülen, hinwegspülen; luhhen 3, luchen*, liuhhen*, sw. V. (1a): nhd. waschen, spülen, abspülen

abspülen, mhd. abegespüelen, abe gespüelen, sw. V.: nhd. abspülen; abespüelen, abe spüelen, sw. V.: nhd. abspülen, abwaschen

abspülen, mnd. afschellen, afschillen, sw. V.: nhd. abspülen, abschälen; afsch· len, afscholen, sw. V.: nhd. abspülen, durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, weggespült werden; afsp· len, sw. V.: nhd. reinigen, abspülen, fortspülen; afstülpen, sw. V.: nhd. »abstülpen«, Deckel abnehmen, absplittern, abspülen; afwaschen, st. V.: nhd. abwaschen, abspülen, reinigen, wegspülen

abspulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abspülicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abspülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstaemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstamm , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstammen, afries. s-prū-t-a 5, st. V. (2): nhd. sprießen, abstammen; ūt-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. herauskommen, abstammen, herkommen, entstehen; ūt-s-prū-t-a* 1, st. V. (2): nhd. entsprießen, abstammen

abstammen, anfrk. ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

abstammen, ahd. kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

abstammen, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

abstammen, mhd. gerinnen, st. V.: nhd. gerinnen, laufen, laufen zu, rennen, ausgehen, abstammen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treffen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

abstammen, mhd. stammen, sw. V.: nhd. stammen, abstammen

abstammen, mnd. afsprūten, st. V.: nhd. absprossen, abstammen; entsprēten, ensprēten, st. V.: nhd. entsprießen, hervorkommen, entstehen, abstammen; entsprūten, ensprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entstehen, hervorkommen, abstammen

abstammen, mnd. hērsprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entspringen, abstammen

abstammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstammend -- abstammend von, an. kun-d-r (2), Adj.: nhd. abstammend von

abstammend -- vom Teufel abstammend, mhd. tiuvelīn, tiufelīn, Adj.: nhd. vom Teufel abstammend, teuflisch

abstammend -- von vier ritterlichen Ahnen abstammend, mhd. vierschiltic*, vierschiltec, fierschiltic*, Adj.: nhd. »vierschildig«, von vier ritterlichen Ahnen abstammend

abstammend., an. ? *kyn-d-r (2), Adj.: nhd. abstammend?.

abstammend, germ. *kunda-, *kundaz, *kunþa- (2), *kunþaz, Adj.: nhd. geboren, abstammend, kommend

abstammend, as. *kun-d?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abstammend

abstammend, ahd. burtīg 12, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, angeboren; danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch; inburti* 3, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, einheimisch, eingeboren

-- von einer Mutter abstammend: ahd. ? lebarlagi* 1, Adj.: nhd. von einer Mutter abstammend?

abstammend, mhd. abekünftic*, abekünftec, Adj.: nhd. »abkünftig«, abstammend, später geboren; erboren*, erborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, entsprossen, abstammend, herstammend

abstammend, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

-- von hohem Geschlecht abstammend: mhd. hōchgeslaht, Adj.: nhd. von hohem Geschlecht abstammend

abstammend, mnd. ? bāre* (6)**, Adj.: nhd. abstammend?, abkommend?

-- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend: mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

-- von edlem Geschlecht abstammend: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

abstammlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstämmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abstammung -- mütterliche Abstammung, an. mōð-ern-i, mœð-ern-i, N.: nhd. Mutterschaft, mütterliche Abstammung

Abstammung -- von edler Abstammung seiend, mnd. v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend

Abstammung, got. ga-baúr-þ-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118): nhd. Geburt, Abstammung, Geschlecht, Geburtsland

Abstammung, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; up-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Herkunft, Abstammung, Quelle

Abstammung, as. *kun-d-i?, st. F. (ī): nhd. Abstammung

Abstammung, ahd. adal (1) 5, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, Sippe; framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; kunnihaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschlecht, Generation, edle Art (F.) (1), Abstammung; slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart

-- adlige Abstammung: ahd. adalkunni 3, st. N. (ja): nhd. »Adelsgeschlecht«, edles Geschlecht, adlige Abstammung; guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

-- der Abstammung nach: ahd. giburtlīhho* 1, giburtlīcho*, Adv.: nhd. geboren, der Herkunft nach, der Abstammung nach

-- edle Abstammung: ahd. adalī 1, st. F. (ī): nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1)

-- niedrige Abstammung: ahd. unadalī 1, st. F. (ī): nhd. »Unadel«, Niedrigkeit der Herkunft, niedrige Abstammung

-- uneheliche Abstammung: ahd. huorkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Unehelichkeit, uneheliche Herkunft, uneheliche Abstammung

-- von adliger Abstammung: ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; kunnihaft* 1, Adj.: nhd. von edler Abkunft, von adliger Abstammung

Abstammung, mhd. anegeburt*, angeburt, st. F.: nhd. »Angeburt«, Abstammung; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären

-- edle Abstammung: mhd. adelīe, st. F.: nhd. edle Abstammung; adelunge, st. F.: nhd. »Adelung«, edle Abstammung, edle Gesinnung; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

-- von vornehmer Abstammung: mhd. adelrīche, Adj.: nhd. edel, von vornehmer Abstammung

Abstammung, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; künicheit, st. F.: nhd. königliche Art, Abstammung; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme

-- adelige Abstammung: mhd. geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte

Abstammung, mhd. linie, sw. F., st. F.: nhd. Linie, Reihe, Folge, Abstammung

Abstammung, mhd. stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt

Abstammung, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- nicht von guter Abstammung: mhd. unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht

-- übermenschliche Abstammung: mhd. übergeburt, st. F.: nhd. übermenschliche Abstammung

-- unedle Abstammung: mhd. ungeburt, st. F.: nhd. unedle Abstammung, niedrige Herkunft

-- von schlechter Abstammung: mhd. unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig

Abstammung, mnd. künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

-- an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung: mnd. inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

-- Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung: mnd. gebōrtesbrēf*, gebōrtsbrēf, N.: nhd. »Geburtsbrief«, Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung

-- hurerische ehebrecherische Abstammung: mnd. hōrārt, h˙ rārt, hūrart, F.?: nhd. hurerische ehebrecherische Abstammung

-- von edler Abstammung seiend: mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

Abstammung, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit; ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand; ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit; ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

-- Kind aus ehelicher Abstammung: mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung

-- Kind aus freier Abstammung: mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung

-- Kind ehelicher Abstammung: mnd. ēdelkint, eddelkint, N.: nhd. »Edelkind«, freigeborenes Kind, Kind ehelicher Abstammung

-- Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung: mnd. ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

Abstammung, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; stam, M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht, Abstammung

-- Grad der Abstammung: mnd. stammetal, F.?: nhd. Grad der Abstammung, Grad der Blutsverwandtschaft

-- Mensch slawischer Abstammung: mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

-- spanischer Abstammung seiend: mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend

abstammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstammung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abstammungslinie, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

abstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abstand -- Abstand nach oben, mnd. h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

Abstand -- in kurzem Abstand, mnd. kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf

Abstand, afries. fīr-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Ferne, Entfernung, Abstand; of-sta-n-d-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abstand, Entfernung

Abstand, ahd. lāz* (2) 2, st. M. (a): nhd. »Lassen«, Erlass, Entlassung, Abstand, Entfernung, Zugeständnis; stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück; untarmark* 1, untarmarc*, st. M. (a?, i?): nhd. Grenzlinie, Grenze, Scheidelinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft; untarmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenzlinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft (F.) (1); untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand; untarskeit 29, untarsceit*, st. M. (a): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Einteilung, Verschiedenheit, Trennung, Abstand

Abstand, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Abstand, mhd. verren (3), verrene, F.: nhd. Abstand, Entfernung

Abstand, mnd. afstān* (2), afstant, āvestant, N.: nhd. »Abstand«, Verzicht

Abstand, mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie: mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

-- in viertägigen Abstand wiederkehrend: mnd. quārtāne (2), Adj.: nhd. in viertägigen Abstand wiederkehrend

Abstand, mnd. vērnisse, vernisse, F.: nhd. Auseinanderstehen, Aufstehen, Abstand; vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod

-- Abstand halten: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

-- Abstand leisten: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- Abstand tun von: mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

abstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abständen -- in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

abständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abständig, mhd. abestendic*, abestendec, Adj.: nhd. »abständig«, abgestanden, abgewandt, fern

abständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstandstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstapeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstapeln-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstapeln-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abstauben -- Federwisch zum Abstauben, mnd. vēderwisch*, vēderewisch*, vederwisch, vedderwisch, M.: nhd. Federwisch zum Abstauben

abstauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstauen, mnd. afstouwen, sw. V.: nhd. »abstauen«, Wasser durch ein Stauwerk ablenken

abstäupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstechen, mhd. abestechen, abstechen, abe stechen, st. V.: nhd. »abstechen«, vom Pferd herunterstechen, herunterstechen, töten

abstechen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

abstechen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen

abstechen, mnd. spēten (2), speten, sw. V.: nhd. graben, abstechen, abgraben

abstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abstecher, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

abstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstecken -- durch Pfähle abstecken, mnd. ūtpēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. auspfählen, durch Pfähle abstecken

abstecken -- Lager abstecken, ahd. heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten

abstecken -- Zeichen abstecken, mnd. bāken, sw. V.: nhd. Zeichen abstecken, mit Baken bezeichnen, lodern

abstecken (Land), mnd. afsticken, sw. V.: nhd. abstecken (Land), abgrenzen, begrenzen

abstecken, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

abstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

absteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstehen -- abstehen von, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

abstehen, idg. *ĝheigh-, V.: nhd. klaffen, abstehen; *ĝheip-, V.: nhd. gähnen, abstehen

abstehen, got. af-sta-n-d-an* 7, unr. st. V. (6): nhd. abstehen, ablassen, abfallen

abstehen, afries. of-sta-n-d-a 1, of-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. abstehen, entsagen, verzichten auf

abstehen, ahd. framgistantan* 1, st. V. (6): nhd. »abstehen«, entfernt sein (V.), verschieden sein (V.), geschieden sein (V.)

abstehen, mhd. abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen

abstehen, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- abstehen von: mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen

abstehen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- abstehen von: mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

abstehen, mnd. afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

abstehen, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; rāgen, sw. V.: nhd. ragen, hochstehen, hervorstehen, abstehen; rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

abstehen, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

abstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstehend, mhd. ragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ragend«, aufgestellt, abstehend

abstehend, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

abstehenden -- Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

abstehlen -- einem etwas abstehlen, mnd. bestēlen, st. V.: nhd. bestehlen, einem etwas abstehlen, stehlen

abstehlen, mnd. afstēlen, st. V.: nhd. »abstehlen«, sich wegschleichen, fortstehlen, abnehmen

abstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteifen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

absteifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absteig, mhd. abesteic, st. M.: nhd. »Absteig«, Fallen (N.) der Töne

absteigen -- absteigen von, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

absteigen -- absteigen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

absteigen (vom Pferde), mnd. afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

absteigen, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; líeh-t-an (1), sw. V. (1): nhd. erleichtern, absteigen; of-stīg-an, st. V. (1): nhd. absteigen, heruntersteigen

Absteigen, afries. of-sed-el 2, st. N. (a): nhd. Absteigen, Absitzen

absteigen, afries. of-sit-t-a 2, st. V. (5): nhd. absitzen, absteigen; *of-stīg-a, st. V. (1): nhd. absteigen

Absteigen, afries. of-stīg-en-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Absteigen

absteigen, ahd. abastīgan* 1, st. V. (1a): nhd. absteigen, herabsteigen; irbeizen* 9, sw. V. (1a): nhd. herabsteigen, absteigen, herniedersteigen, abspringen, lagern

absteigen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abesitzen, absitzen, abe sitzen, st. V.: nhd. absitzen, absteigen, an Land gehen; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abestīgen, abstīgen, abe stīgen, st. V.: nhd. absteigen, herabsteigen, hinabsteigen; erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- vom Pferd absteigen: mhd. abeerbeizen, abe erbeizen, sw. V.: nhd. absitzen, vom Pferd absteigen

-- von einem Pferd absteigen: mhd. beizen (4), sw. V.: nhd. absitzen, von einem Pferd absteigen

absteigen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen

-- absteigen von: mhd. niderschrīten, st. V.: nhd. »niederschreiten«, absteigen von

absteigen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Absteigen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

absteigen, mnd. afklimmen, mnd.?, V.: nhd. absteigen, heruntersteigen; afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen; dālestīgen, dālstīgen, st. V.: nhd. absteigen

absteigen, mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

absteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absteigend, mnd. nēderstīgent*, nēderstīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. absteigend, in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend

absteigendem -- in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend, mnd. nēderstīgent*, nēderstīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. absteigend, in absteigendem Verwandtschaftsverhältnis stehend

absteigender -- Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen, mnd. rundēl, rundeil, rūndēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

absteigender -- Verwandter in absteigender Seitenlinie, mnd. achterbōren, M.: nhd. Nachgeborener, Verwandter in absteigender Seitenlinie, Großneffe; achternēve, M.: nhd. Verwandter in absteigender Seitenlinie

absteigender -- Verwandtschaft in absteigender Linie, mnd. nēderdōm, nedderdōm, N.: nhd. »Niedertum«, Verwandtschaft in absteigender Linie

Absteigequartier, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

Absteigequartier, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

absteilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absteinen, mhd. abesteinen, sw. V.: nhd. »absteinen«, durch Steine abgrenzen

absteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absteinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abstellen -- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

Abstellen -- Gestell zum Abstellen von Schüsseln, mnd. sch· telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

Abstellen -- Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Abstellen -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Abstellen -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Abstellen -- Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, mnd. rechtebenk, F.: nhd. Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, Anrichte

abstellen, ae. of-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. abstellen, herabstellen, niedersetzen

abstellen, mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

abstellen, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

abstellen, mhd. scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen

abstellen, mnd. afbringen, afbrengen, sw. V.: nhd. abbringen, wegnehmen, fortbringen, verbringen, verschwenden, abstellen; afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; bīstellen (1), sw. V.: nhd. abstellen

Abstellen, mnd. bīstellen (2), bīstellent, N.: nhd. Abstellen

abstellen, mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden; componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger); dālestellen***, sw. V.: nhd. abstellen

Abstellen, mnd. dālestellinge*, dālstellinge, F.: nhd. Abstellen

abstellen, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; remediēren, remedīren, remedēren, sw. V.: nhd. bessern, in Ordnung bringen, abstellen, beseitigen

abstellen, mnd. v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden

-- Waren durch zu langes Liegen abstellen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

abstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abstellhecke -- Abstellhecke zum Wasserlassen, mnd. ? mīgehecke, N., F.: nhd. Abstellhecke zum Wasserlassen?

abstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abstellraum, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Abstellung, mnd. afdōn (2), afdōnt, N.: nhd. »Abtun«, Abstellung, Aufhebung; afschaffinge, F.: nhd. Abschaffung, Abstellung; afstellinge, F.: nhd. Abstellung, Abschaffung, Aufhebung; afvündichhēt*, afvündichēt, fvündicheit, F.: nhd. Abgefundensein (N.), Berichtigung, Abstellung

Abstellung, mnd. wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

-- Abstellung einer Beschwerde: mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

-- Abstellung eines Mangels: mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

-- Abstellung von Fehlern: mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

abstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstempeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

absteppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absterben -- absterben lassen, ahd. irswenten* 1, sw. V. (1a): nhd. schwenden, vernichten, vertrocknen lassen, absterben lassen

absterben, germ. *sauzēn, *sauzǣn, germ.?, sw. V.: nhd. vertrocknen, verwelken, absterben

Absterben, got. dau-þ-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absterben, Sterben, Tod, Todesgefahr

absterben, got. ga-swil-t-an 44, st. V. (3,2), (perfektiv, PBB 15,99 f., 147 f.): nhd. sterben, absterben

absterben, ae. ā-swām-ian, sw. V.: nhd. absterben, aufhören

absterben, afries. of-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. absterben, durch Sterben verloren gehen, wegsterben

absterben, ahd. irsterban 111, st. V. (3b): nhd. sterben, zugrunde gehen, vergehen, absterben

Absterben, ahd. irwortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verkommenheit, Nichtsnutzigkeit, Niedergeschlagenheit, Absterben, Nichtigkeit

absterben, mhd. abeersterben, abe ersterben, st. V.: nhd. absterben, hinsterben, sterben; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

-- völlig absterben: mhd. durchsterben, st. V.: nhd. »durchsterben«, völlig absterben

absterben, mhd. abegesterben 1, st. V.: nhd. »absterben«, sterben; abesterben (1), abe sterben, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, versterben, aussterben, durch Todesfall hinfällig werden (Zahlung)

Absterben, mhd. abesterben (2), st. N.: nhd. »Absterben«, Tod

absterben, mhd. serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten; sterben (1), sterven, sterfen*, st. V.: nhd. sterben, absterben, wegsterben, töten, durch Todesfall frei werden; tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Absterben, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

absterben, mhd. vertōten, vurtōten, fertōten*, sw. V.: nhd. absterben; verziben, ferziben*, sw. V.: nhd. verkümmern, absterben

absterben, mnd. afsterven, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, durch den Tod entrissen werden, wegsterben, aussterben

absterben, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

Absterben, mnd. bestervinge, F.: nhd. Absterben, Erstarrung, Sterben

absterben, mnd. serwen, sw. V.: nhd. entkräftet werden, kränkeln, absterben; s˙ ren, sōren, s˙ ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen; sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

Absterben, mnd. sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

-- durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen: mnd. s˙ ren, sōren, s˙ ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

Absterben, mnd. vörschīn*, vorschīn, M.: nhd. Ableben, Tod, Absterben

absterben, mnd. vörwēlen* (1), vorwēlen, sw. V.: nhd. verwelken, vertrocknen, eintrocknen, absterben

absterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

absterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absterben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

absterblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

absterbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absterbung, nhd.: nhd. ; L.: DW

absterzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absterzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absteubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

absteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

absteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstiebt -- ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt, mnd. vlōchmēl*, vlōchmel, N.: nhd. ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt

Abstieg, an. nið-r-stig-a, sw. F. (n): nhd. Abstieg

Abstieg, ae. of-ge-stīg-nės-s, of-ge-stīg-nės, st. F. (jō): nhd. Abstieg; stig-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Abstieg, Steigen; stīg-nės-s, stīg-nės, st. F. (jō): nhd. Abstieg, Niedergang

Abstieg, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass; nidarstīg* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Abstieg

Abstieg, mhd. abestīc, st. M.: nhd. Abstieg, Weggang

Abstieg, mhd. niderstic, st. M.: nhd. »Niederstieg«, Abstieg; nidertrit, st. M.: nhd. »Niedertritt«, Abstieg; niderval, niderfal*, st. M.: nhd. Niederfall, Abstieg, Einwirkung, Niedersturz, Niedergefallener, Niedergefallenes

Abstieg, mnd. nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen; nēderstīginge, nedderstīginge, F.: nhd. Abhang, Abstieg, Niedergang

abstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstiften, mhd. abestiften, abe stiften, sw. V.: nhd. »abstiften«, entziehen

abstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstifttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstimmen -- aufeinander abstimmen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

abstimmen -- aufeinander abstimmen, mnd. · verēnkordēren*, · verēncordēren, · vereincordēren, · vereencordēren, ōverēncordēren, ōvereincordēren, āverēncordēren, āvereincordēren, sw. V.: nhd. aufeinander abstimmen

abstimmen -- eine Versammlung abstimmen lassen, mnd. kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

abstimmen, ahd. 4zisamanererten* 1, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, in Übereinstimmung bringen; girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

abstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abstimmung, mhd. volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung; zuovolgunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Abstimmung, Nachahmung

-- rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung: mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

abstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abstinenz, mhd. abstinencie, F.: nhd. »Abstinenz«, Kasteiung, Enthaltsamkeit

Abstinenz, mnd. spenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung, Kasteiung, Askese, Abstinenz

abstippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstoppgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abstoßen -- mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes, an. fork-r, st. M. (a): nhd. mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes

abstoßen -- sich abstoßen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

abstoßen, afries. of-stê-t-a 1, st. V., sw. V. (1): nhd. abstoßen, abschlagen

abstoßen, ahd. abaskaltan* 1, abascaltan*, red. V.: nhd. wegstoßen, abstoßen, fortstoßen, herabstoßen; drōzen* 4, trōzen*, sw. V. (1a): nhd. abstoßen, abbringen, abhalten, beschweren

Abstoßen, mhd. abeschurc, st. M.: nhd. Abstoßen, Fortstoßen

abstoßen, mhd. abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden)

abstoßen, mhd. anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; aneschiffen, anschiffen, ane schiffen, sw. V.: nhd. »anschiffen« (?), einschiffen, auf ein Schiff verladen (V.), abstoßen, in See stechen; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; besmāhen, sw. V.: nhd. schimpflich scheinen, verachtenswert scheinen, abstoßen

abstoßen, mhd. verunwerden, ferunwerden*, sw. V.: nhd. ganz verachtet machen, abstoßen

abstoßen, mnd. afstōten*, afst· ten, sw. V.: nhd. abstoßen, abschlagen, abnehmen, Haare von den Fellen stoßen

abstoßen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

abstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstoßend, ae. at-ol (1), eat-ol (1), Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-ic, at-ol-lic, Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-īc-e, at-ol-līc-e, Adv.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch

abstoßend, mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; unliutsælec, unliutsælic, unlūtsælic, Adj.: nhd. »unleutselig«, abstoßend

abstoßend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

abstoßend, mnd. sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich; swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

abstoßendes -- abstoßendes Wesen, mnd. afstörrichhēt*, afstörricheit, afstorricheit, afstörrichēt, F.: nhd. störrisches Wesen, abstoßendes Wesen

Abstoßer, mnd. afst· tære*, afstōtære, afstōter, āvestōtære*, āvestōter, M.: nhd. »Abstoßer«, Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt

abstößt -- Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt, mnd. afst· tære*, afstōtære, afstōter, āvestōtære*, āvestōter, M.: nhd. »Abstoßer«, Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt

abstossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrakte -- das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

abstrakter -- abstrakter Begriff für eine Menge, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

absträngen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abstreichen -- Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

Abstreichen -- Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes, mnd. strīkbret, mnd.?, N.: nhd. »Streichbrett«, Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes; strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

-- Kornmaß abstreichen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Abstreichen -- Holz zum Abstreichen, ahd. swirbil 1, st. M. (a?): nhd. Werkzeug zum Glattmachen, Holz zum Abstreichen

Abstreichen -- Werkzeug zum Abstreichen, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

abstreichen, afries. of-strī-k-a 1, st. V. (1): nhd. abstreichen, abreißen

abstreichen, mhd. abeschrīben, abschrīben, abe schrīben, st. V.: nhd. abschreiben, aufschreiben, Abschrift anfertigen, übersetzen (mit Angabe der Sprache), abstreichen; abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben

abstreichen, mnd. afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben

-- Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen: mnd. afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben

abstreichen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

abstreichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

abstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abstreichholz, ae. stri-c-el, st. M. (a): nhd. Abstreichholz, Winde, Zitze

abstreicht -- Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

Abstreifen -- Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Abstreifen -- Abstreifen von Getreidekörnern, mnd. strēpelen* (2), strēpelent, N.: nhd. Abstreifen von Getreidekörnern

abstreifen -- die Haut abstreifen, mhd. ūzhiuten, ūz hiuten, sw. V.: nhd. »aushäuten«, die Haut abstreifen, sich häuten

Abstreifen -- durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str˙ fen, stroeffen, str˙ ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

Abstreifen -- Holz zum Abstreifen, ahd. strīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Streichholz des Kornmessers, Holz zum Abstreifen; strīhha* 2, strīcha, sw. F. (n): nhd. Streichholz des Kornmessers, Holz zum Abstreifen

abstreifen (), mhd. ? gestroufen, sw. V.: nhd. »abstreifen« (?)

abstreifen, idg. *meləĝ-?, V.: nhd. abstreifen, wischen, melken; *mĕ̄lĝ-, V.: nhd. abstreifen, wischen, melken; *merĝ- (1), V.: nhd. abstreifen, abwischen

abstreifen, germ. *hri-, sw. V.: nhd. streifen, abstreifen; *slaupjan, sw. V.: nhd. abstreifen, schlüpfen; *straupjan, sw. V.: nhd. abstreifen

abstreifen, got. af-slau-p-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. abstreifen, ablegen; *stra-u-p-jan?, sw. V. (1): nhd. abstreifen

abstreifen, ae. ā-ríe-p-an, ā-rī-p-an, ā-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, abreißen; be-stríe-p-an, be-strī-p-an, be-strȳ-p-an, be-strē-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, berauben, plündern; slíe-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, überstreifen

abstreifen, ahd. abastreifen* 1, sw. V. (1a): nhd. abstreifen; abatuon* 1, anom. V.: nhd. entfernen, ablegen, abstreifen; *straufinōn, lang., sw. V. (2): nhd. abstreifen; stroufen 3, sw. V. (1a): nhd. abstreifen, pflücken, abpflücken, sammeln

abstreifen, mhd. abeblœzen*, abblœzen, abe blœzen, sw. V.: nhd. »abblößen«, bloßlegen, entblößen, abstreifen; abeerlœsen*, abeerlōsen, aberlōsen, abe erlœsen, sw. V.: nhd. abgewinnen, abluchsen, abschwindeln, ablösen, abstreifen; abeslīzen, abslīzen, abe slīzen, st. V.: nhd. abschleißen, abstreifen, abreißen, verschleißen, ausreißen; abestreifen, abstreifen, abe streifen, sw. V.: nhd. abstreifen, abnehmen (Geld); abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben; abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; ergleifen, sw. V.: nhd. abstreifen, abschleifen; erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen

abstreifen, mhd. abestrīfen, sw. V.: nhd. »abstreifen«

abstreifen, mhd. schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

-- Haut abstreifen: mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

-- Rinde abstreifen: mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

-- sich abstreifen: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

abstreifen, mnd. afstrīpen, sw. V.: nhd. abstreifen; afstroifen, sw. V.: nhd. abstreifen; afstr˙ pen, sw. V.: nhd. abstreifen

-- Blätter abstreifen: mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

abstreifen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über; str˙ pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

abstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstreifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstreiten, afries. und-kan-n-a 1 und häufiger?, und-ken-n-a, and-kan-n-a, sw. V. (1): nhd. anerkennen, leugnen, abstreiten

abstreiten, ahd. intneinen* 2, sw. V. (1a): nhd. abstreiten, verweigern, in Abrede stellen

abstreiten, mhd. abestrīten, abe strīten, st. V.: nhd. »abstreiten«, durch Kampf abgewinnen

abstreiten, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

Abstreiten, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten

abstreiten, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen

abstreiten, mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern

abstreiten, mnd. afkīven, avkiven, V.: nhd. abstreiten, im Streit abgewinnen; afkrīgen, sw. V.: nhd. abstreiten, durch Streit abgewinnen; afrēden, sw. V.: nhd. »abreden«, beschließen, verabreden, abstreiten; aft· gen (1), sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zeugenbeweis nehmen, abstreiten; entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- durch Zuegenbewes abstreiten: mnd. afget· gen*, afgetügen, sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zuegenbewes abstreiten

abstreiten, mnd. l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; missesāken, missesēken?, missāken, sw. V.: nhd. leugnen, bestreiten, abstreiten, verleugnen, weigern

abstreiten, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

abstreiten, mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

abstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abstrich, mhd. abestrich, st. M.: nhd. Abstrich, Reinigung, Entfernung, Aufhebung

Abstrich, mhd. understrich, st. M.: nhd. »Abstrich«

Abstrich, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

abstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstricken, mhd. abestricken, abstricken, abe stricken, sw. V.: nhd. abstricken, ablösen, abgewinnen, abwenden, wegnehmen, abgürten

abstricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abstrickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstrickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstrüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstuemmeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstufen, ahd. grādan 1, sw. V.: nhd. abstufen

abstufen, mhd. grāden, sw. V.: nhd. abstufen, mit Stufen versehen (V.)

abstufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abstufung, an. vig-slu-pall-r, st. M. (a): nhd. Schritt, Stufe, Abstufung

Abstufung, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

abstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abstülpen, mnd. afstülpen, sw. V.: nhd. »abstülpen«, Deckel abnehmen, absplittern, abspülen

abstülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstümmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstumpfen (), ahd. ? firbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. abstumpfen (?), verbleuen

abstumpfen, germ. *daubanōn?, germ.?, sw. V.: nhd. empfindungslos werden, abstumpfen; *daubjan, sw. V.: nhd. abstumpfen

abstumpfen, an. ko-l-l-a (2), sw. V.: nhd. abstumpfen; snubb-a, sw. V.: nhd. schelten, abstumpfen, stutzen; stȳf-a, sw. V.: nhd. abstumpfen, hauen

abstumpfen, ae. ā-déa-d-ian, sw. V.: nhd. scheitern, verfallen (V.), abstumpfen; ā-slǣw-an, sw. V. (1?): nhd. abstumpfen, schwächen

abstumpfen, as. s-lėk-k-ian* 1, sw. V. (1a?): nhd. abstumpfen

abstumpfen, ahd. bilemmen* 3, sw. V. (1b): nhd. lähmen, abstumpfen, kampfunfähig machen; bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; bitumbilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, sinnlos machen, betören, abstumpfen, schwächen; bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; 3zagēn 2, sw. V. (3): nhd. zagen, abstumpfen, erschlaffen; gaganbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »gegenschlagen«, abstumpfen; gitrāgen* 2, sw. V. (1a): nhd. abstumpfen; giunfruoten* 3, sw. V. (1a): nhd. betören, abstumpfen, stumpf machen, unverständlich machen; irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden; widarbliuwan* 6, st. V. (2a): nhd. »widerschlagen«, abstumpfen, zurückschlagen; widarniuwan* 1, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. abstumpfen; widarstōzan* 5, red. V.: nhd. zurückstoßen, abstumpfen, anstoßen

-- sich abstumpfen: ahd. giselkēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abstumpfen, erschlaffen, kraftlos werden, schwächen

abstumpfen, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; stumpfen, sw. V.: nhd. »stumpfen«, verstümmeln, stutzen, abstumpfen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

abstumpfen, mhd. widertengen, sw. V.: nhd. abstumpfen

-- durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

abstumpfen, mnd. stüven (1), stuven, sw. V.: nhd. abstumpfen, abstutzen, niederhauen, abholzen

-- in bestimmter Höhe abstumpfen: mnd. strümpelen, sw. V.: nhd. einen Baum kappen, in bestimmter Höhe abstumpfen

abstumpfen, mnd. vörplumpen, vorplumpen, sw. V.: nhd. plump machen, ungeschickt werden, abstumpfen

abstumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absturz, an. hrap-an, st. F. (ō): nhd. Sturz, Absturz

Absturz, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Absturz, mnd. nēdervallen (2), N.: nhd. »Niederfallen«, Niederfall, Absturz, Einsturz

absturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abstürzen, mhd. abestürzen*, abe stürzen, sw. V.: nhd. »abstürzen«, zu Sturz bringen, stürzen

abstürzen, mhd. underbulzen, sw. V.: nhd. abstürzen

abstürzen, mnd. afstörten, afstorten, sw. V.: nhd. abstürzen, herunterstürzen

abstürzen, mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

abstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abstürzung, mnd. afstörtinge, afstortinge, F.: nhd. Abstürzung, Kammstürzung, Kappstürzung

abstützen -- Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen, mnd. rēgelen (1), regelen, sw. V.: nhd. Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen

Abstützen -- Brett zum Abstützen eines Grabens, mhd. grabenbret 3, st. N.: nhd. »Grabenbrett«, Brett zum Abstützen eines Grabens

abstützen -- etwas mit Pfählen abstützen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

Abstützen -- Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

abstützen, mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten; understützen, sw. V.: nhd. abstützen, stützen, unterstützen, umgeben (V.)
-- abstützen mit: mhd. undersiulen, sw. V.: nhd. abstützen mit

abstützen, mnd. ? belēnen***, sw. V.?: nhd. abstützen?

abstutzen, mnd. stūven (1), stuven, sw. V.: nhd. abstumpfen, abstutzen, niederhauen, abholzen

abstützen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

Abstützen, mnd. stütten (2), stüttent, N.: nhd. »Stützen« (N.), Abstützen

abstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absuchen -- Fäserchen absuchen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

absuchen -- Flaumen absuchen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

absuchen -- jemandem die Läuse absuchen, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

absuchen, mhd. ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen

absuchen, mnd. afs· ken, sw. V.: nhd. absuchen, Ungeziefer absammeln

absuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Absud -- Absud aus Lilien, mnd. lilienwāter, N.: nhd. »Lilienwasser«, Absud aus Lilien

Absud -- Absud einer Pflanze, mnd. sēkannenwāter, N.: nhd. »Seekannenwasser«, Absud einer Pflanze

Absud -- Absud von Sauerampfer, mnd. sūramperwāter, N.: nhd. »Sauerampferwasser«, Absud von Sauerampfer; sūrenwāter, N.: nhd. »Sauerwasser«, Absud von Sauerampfer

Absud -- gallertartiger Absud, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt), mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

Absud, ahd. lab* 2, st. N (a): nhd. Lab, Gerinnungsmittel, Absud; trank* 42, tranc, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk, Trinken, Trunk, Absud

Absud, mhd. sœdichīn, st. N.: nhd. Absud

Absud, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

absud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

absuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absuehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absühnen, mnd. afs· nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

absühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

absummen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

absurd, ahd. huohlīh* 12, Adj.: nhd. lächerlich, absurd, verlachenswert

absurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

absüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abszess, afries. hel-p-dolch 3, st. N. (a): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess; hel-p-wu-n-d-e 1, st. F. (ō): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess

Abszess, ahd. gotaswilo* 1, ahd.?, sw. M. (n) (?): nhd. Abszess, Geschwür, Karbunkel

Abszess, mhd. apostem, st. N.: nhd. eitriges Geschwür, Abszess

Abszess, mhd. goteswile 1, st. M.: nhd. Geschwür, Abszess

Abszess, mnd. apostēm, N.: nhd. Geschwür, Abszess

Abszess, mnd. sweldrōs, M.: nhd. Geschwür, Geschwulst, Abszess

Abt -- Abt eines Klosters, mnd. pater, M.: nhd. Pater, Geistlicher eines Klosters, Rektor eines Klosters, Vorsteher eines Kloster, Abt eines Klosters

Abt, an. abbāt-i, sw. M. (n): nhd. Abt; ābōt-i, sw. M. (n): nhd. Abt

Abt, ae. abbud, abbad, abbod, st. M. (a): nhd. Abt; myn-s-ter-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Abt; reg-ol-wear-d, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Herrscher, Abt, Propst

Abt, afries. abba 22, abbet, ebbet*, abbete, ebbete, abbit, st. M. (a): nhd. Abt

Abt, as. *abbat?, st. M. (a?, i?): nhd. Abt

Abt, ahd. abbas 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Abt; abbat 10, st. M. (a?, i?): nhd. Abt; fater 703, st. M. (er, z. T. a): nhd. Vater, Abt

Abt, mhd. abbet, abbāt, abet, abt, apt, appet, st. M.: nhd. Abt

Abt, mnd. abbet (1), abt, M.: nhd. Abt

abt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtafeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtäfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtakeln, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

abtakeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtanz, mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

abtanzen, mnd. afdansen, sw. V.: nhd. »abtanzen«, tanzen, nachtanzen, Schlusstanz tanzen

abtanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtasten, mnd. vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

Abtäter, nhd., M.: nhd. Zerstörer, Abschaffer, Abtuender; E.: s. ab, Täter, abtun; L.:, Luther

abtäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtauschen, mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

abtäuschen, mnd. aftūschen, sw. V.: nhd. »abtäuschen«, betrügerisch abnehmen

abtauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtauschtessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtbure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtei, ahd. abbateia 4, F.: nhd. Abtei

Abtei, mhd. abbeteie, abbatīe, aptīge, abbetīe, abdīe, abtei, st. F., sw. F.: nhd. Abtei

Abtei, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Abtei, mnd. abbedīe, abdie, abdīe, abdīge, abbedīge, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet einer Abtei, Landgebiet einer Abtei; ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes
-- Herrschaftsgebiet einer Abtei: mnd. abbedīe, abdie, abdīe, abdīge, abbedīge, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet einer Abtei, Landgebiet einer Abtei
-- Landgebiet einer Abtei: mnd. abbedīe, abdie, abdīe, abdīge, abbedīge, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet einer Abtei, Landgebiet einer Abtei

Abtei, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

Abtei, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

abtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteibezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteiinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abteil, ae. mi-d-d-el-flœ̄-r-a, sw. M. (n): nhd. Abteil; mi-d-d-el-flœ̄-r-e, sw. F. (n): nhd. Abteil

Abteil, mhd. abeteil, st. M., st. N.: nhd. »Abteil«, Abspaltung

Abteil, mnd. afdēl, afdeil, M.: nhd. Abteil, Anteil am Erbe, Teil, Hausteil

abteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilen -- in Streifen abteilen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

abteilen -- Streifen abteilen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen

abteilen -- vom Eigentum abteilen, mnd. moschāren, mūtschāren*, sw. V.: nhd. vom Eigentum abteilen, abfinden

abteilen, germ. *skarjan, sw. V.: nhd. abteilen, verteilen

abteilen, got. af-da-i-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, einen Teil abgeben

abteilen, afries. fon-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. abteilen; of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen

abteilen, ahd. giuntarskeitōn* 6, giuntarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, abteilen, unterschiedlich anordnen, prüfen

abteilen, mhd. abescharen* (2), abescharn*, abe scharn, sw. V.: nhd. trennen, abteilen, absondern; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchvachen, durchfachen*, sw. V.: nhd. durchteilen, abteilen, unterteilen

abteilen, mhd. abeteilen, abteilen, abe teilen, sw. V.: nhd. »abteilen«, trennen, absondern, absprechen, ausschließen, aberkennen

abteilen, mhd. rotieren (1), rottieren, sw. V.: nhd. abteilen, ordnen, scharen, scharen zu, sammeln

abteilen, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen; schihten, sw. V.: nhd. »schichten«, einteilen, teilen mit, abteilen, trennen; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

-- abteilen von: mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

-- in Scharen abteilen: mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

abteilen, mhd. underschicken, sw. V.: nhd. auseinanderteilen, abteilen, trennen, trennen von

abteilen, mnd. afberāden, st. V.: nhd. ausberaten (V.), abfinden, aussteuern (Kinder), durch Ausstattung abfinden, abteilen; afbeschēden (1), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, abteilen, abschichten, ausstatten (Erbgut); afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen; afkrīten, sw. V.: nhd. »abkreiden«, bezeichnen (mit Kreide), abteilen; afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern; afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen; afvörschēden*, afvorschēden, afvorscheiden, st. V.: nhd. abteilen, abfinden mit Erbgut; bemoschāren*, bemūtschāren, sw. V.: nhd. abteilen, Anspruch der Miterben befriedigen; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; b· delen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern

-- durch eine Zwischenwand abteilen: mnd. afklēden, afkleiden, sw. V.: nhd. durch eine Zwischenwand abteilen

-- durch Planken abgrenzen bzw. abteilen: mnd. afplanken, sw. V.: nhd. »abplanken«, durch Planken abgrenzen bzw. abteilen

abteilen, mnd. ūtschēren*, ūtscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. abteilen, absondern, bestimmen, festsetzen, anordnen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörmoschāren*, vormūtschāren, sw. V.: nhd. abfinden, abteilen; vörschichten*, vorschichten, sw. V.: nhd. absondern, abteilen

abteilen, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen; sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen

abteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilend, mhd. abeteilic, abteilec, Adj.: nhd. »abteilend«, unteilhaftig, geschieden

Abteiler, mhd. abeteilære*, abeteiler, st. M.: nhd. Abteiler

abteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilich, nhd.: nhd. ; L.: DW

abteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilt -- Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt, mnd. holtkrītære*, M.: nhd. Holzzuteiler, Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt

Abteilung -- Abteilung der berittenen Kriegsknechte, mnd. rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

Abteilung -- Abteilung der Engel im Himmelreich, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Abteilung -- Abteilung einer Korporation, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Abteilung -- Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

Abteilung -- Abteilung von berittenen Kriegsknechten, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

Abteilung -- Führer einer städtischen Abteilung, mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Abteilung -- Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde, mnd. rotmannesgelach*, rotmansgelach, N.: nhd. Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde

Abteilung -- vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Abteilung -- Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Abteilung, germ. *faka-, *fakam, st. N. (a): nhd. Abteilung, Umschließung, Fach; *faka-, *fakaz, st. M. (a): nhd. Abteilung, Umschließung, Fach; *skulō, st. F. (ō): nhd. Abteilung, Schar (F.) (1)

Abteilung, an. bọlk-r, st. M. (u): nhd. Scheidewand, Abteilung; skor, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Spalte, Abteilung, Haufe, Haufen, 400 Stück

Abteilung, ae. dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend; ge-fyl-c-e, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Abteilung, Heer; scō-l, st. F. (ō): nhd. Schule, Abteilung; tŏ-dā-l, st. N. (a): nhd. Teil, Abteilung

Abteilung, afries. klauw-a 1 und häufiger?, klâw-a, sw. M. (n): nhd. Abteilung; skê-th-inge 42, skê-d-inge, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Teilung, Abteilung, Entscheidung, Grenze

Abteilung, ahd. ? fah* 3, st. N. (a): nhd. Mauer, Wehr (N.), Stauwehr, Wald?, Teil?, Abteilung?; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

-- Abteilung von vier Männern: ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

-- Anführer einer Abteilung von vier Männern: ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

Abteilung, mhd. abeteilunge, abteilunge, st. F.: nhd. »Abteilung«, Abtrennung, Absonderung

Abteilung, mhd. bataloen, st. M.: nhd. Kriegerschar, Abteilung

Abteilung, mhd. part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei; partīe, st. F.: nhd. Abteilung, Partei, Gruppe; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

Abteilung, mhd. schardrun, schardrun, st. N.: nhd. Teil einer Schar (F.) (1), Abteilung; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Abteilung, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

Abteilung, mnd. afdēlinge*, afdeilinge, F.: nhd. Abteilung, Teilung, Erbteilung, Entscheidung, obrigkeitliches Aberkenntnis; bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze; erschēdinge, erscheidinge, irschēdinge, F.: nhd. Entscheidung, Absonderung, Abteilung

-- Abteilung auf dem Boden oder im Keller: mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Abteilung, mnd. geswat*, geswāde, N.: nhd. Geschwader, Heeresgruppe, Abteilung, Reiterabteilung; kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt); kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

-- Abteilung der berittenen Kriegsknechte: mnd. gerit, gerijt, N.: nhd. Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

Abteilung, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt); schēre (4), schere, F.: nhd. Zuteilung, Ordnung, Abfolge, Abteilung, Kette, Garn; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?; schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung; secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit; swat (1), schwat, N.: nhd. Reitertrupp, Abteilung, Geschwader

-- Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges: mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

-- Abteilung eines Baugerüsts: mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

-- Abteilung von Menschen: mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

-- zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Abteilung, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

-- Abteilung einer Räumlichkeit: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Feldzeichen einer kleineren Abteilung: mnd. vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

-- kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt: mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

-- kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt: mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

abteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abteilungen -- Gefecht zwischen kleineren Abteilungen, mnd. scharmüssel, scharmutzel, schermüssel, schermutzel, N.: nhd. »Scharmützel«, Gefecht zwischen kleineren Abteilungen

Abteilungen -- Schrank mit vier Abteilungen, mnd. vērwōningeschop*, vērwōningeschap, N.: nhd. Schrank mit vier Abteilungen, Schrank mit vier Fächern

Abteilungen -- Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

abteilunglibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungslibell , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungsvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilungsweise, mnd. roteswīse*, rotswīse, Adv.: nhd. »rottenweise«, nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise; rottenwīse*, rottenwīs, Adv.: nhd. nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise

abteilungvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteilzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteirichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteisiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abteiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtena, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abtes -- Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

Abtes -- Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht, mnd. abbetklōster, N.: nhd. »Abtkloster«, Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht

Abtes -- Segen des Abtes, mhd. benedictīe, st. F., sw. F.: nhd. Segen des Abtes, Segen der Äbtissin

Abtes -- Stellung eines Abtes, mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

Abtes -- Stellvertreter eines Abtes, mhd. prīor, prīol, st. M.: nhd. Prior, Klostervorsteher, Stellvertreter eines Abtes

Abtes -- Würde eines Abtes, mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

abteufen, mhd. undertiefen, sw. V.: nhd. abteufen

abteufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abthäter, nhd.: nhd. ; Hw. s. Abtäter; L.: DW _

abthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abthun, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtilgen, mhd. abetīligen, abtiligen, abetilgen, abtiligen, abe tīligen, abe tilgen, sw. V.: nhd. »abtilgen«, tilgen, löschen (V.) (1), aufheben

abtilgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtilgen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abtilgung, mhd. abetīligunge*, abetilgunge, st. F.: nhd. »Abtilgung«, Aufhebung

abtilgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Äbtin, mnd. ebbedinne, F.: nhd. »Äbtin«, Äbtissin

äbtisch, mnd. ebbedisch***, Adj.: nhd. »äbtisch«

Äbtissin, an. abbadīs, abbatissa, F.: nhd. Äbtissin

Äbtissin, ae. abbud-ess-e, abbud-isse, sw. F. (n): nhd. Äbtissin; dom-n-e, M., sw. F. (n): nhd. Herr, Nonne, Äbtissin

Äbtissin, as. abbed-iska* 8, abd-iska*, sw. F. (n): nhd. Äbtissin

Äbtissin, ahd. abbatissa 4, F.: nhd. Äbtissin

Äbtissin, mhd. abbetissin, st. F.: nhd. Äbtissin; eppetisse, st. F.: nhd. Äbtissin; eptissin, ebtissīn, eptischin, abbetissin, st. F.: nhd. Äbtissin
-- Segen der Äbtissin: mhd. benedictīe, st. F., sw. F.: nhd. Segen des Abtes, Segen der Äbtissin

Äbtissin, mhd. prīorinne, prīolinne, prīorin, prīolin, st. F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin

Äbtissin, mhd. vorestēærinne*, vorstēerinne, forestēærinne*, forstēerinne*, st. F.: nhd. Vorsteherin, Äbtissin

Äbtissin, mnd. abbedische, abbedisse, abdisse, abbadisse, F.: nhd. Äbtissin; ebbedinne, F.: nhd. »Äbtin«, Äbtissin; ebbedische, ebdesche, ebedisse, ebdisse, F.: nhd. Äbtissin

Äbtissin, mnd. materische*, matersche, mnd.?, F.: nhd. Äbtissin; priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

Äbtissin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch
-- Stellvertreterin der Äbtissin: mnd. vicārie (2), F.: nhd. »Vikarin«, Stellvertreterin der Äbtissin

äbtissin, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abtkloster, mnd. abbetklōster, N.: nhd. »Abtkloster«, Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht

abtkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äbtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

äbtliche -- äbtliche Gerichtsbarkeit, ae. abbud-dō-m, st. M. (a): nhd. äbtliche Gerichtsbarkeit

äbtliche -- äbtliche Würde, ae. abbud-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. äbtlicher Rang, äbtliche Würde

äbtlicher -- äbtlicher Rang, ae. abbud-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. äbtlicher Rang, äbtliche Würde

abtoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtödten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtödtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtoeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtorfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtöten, ahd. gikestigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, abtöten; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten

abtöten, mhd. getœten, sw. V.: nhd. töten, abtöten; kriuzigen (1), krūzigen, krūzgen, krützgen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen, abtöten, entziehen

abtöten, mhd. tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Abtöten, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

abtöten, mhd. zerliden, zeliden, zuliden, sw. V.: nhd. zergliedern, zerlegen (V.), zerreißen, abtöten

abtöten, mnd. afd· den, sw. V.: nhd. »abtöten«, töten, jemandem den Angehörigen nehmen

abtöten, mnd. sterven (3), sw. V.: nhd. sterben machen, töten, umbringen, abtöten

Abtöten, mnd. sterven (4), N.: nhd. Töten, Abtöten

abtöten, mnd. vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben

Abtötung -- Abtötung der Sinnlichkeit, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

Abtötung, ahd. neiziselī* 2, st. F. (ī): nhd. Jammer, Plage, Bedrängung, Abtötung

Abtötung, mhd. tœtunge, st. F.: nhd. Tötung, Totschlag, Abtötung, Ungültigkeitserklärung

Abtötung, mnd. vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörd· dinge*, vord· dinge, vordodinge, F.: nhd. Abtötung, Auslöschung, Ertötung, Aufhebung, Annullierung

abtoven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtraben, mhd. abetraben, sw. V.: nhd. »abtraben«, wegreiten

abtraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtraechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtraeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtraeufeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtrag, mhd. abetrac, st. M.: nhd. Wegnahme, Entzug, Buße, Entschädigung, Abtrag

Abtrag, mnd. afslach (1), M.: nhd. »Abschlag«, Minderung, Abtrag, Schädigung, Abnahme, Verminderung; aftoch, M.: nhd. Abzug, Abreise, Minderung, Abtrag, Schade, Schaden (M.)
-- Abtrag machen: mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein
-- Abtrag tuend: mnd. afdrechtich, Adj.: nhd. Abtrag tuend, hinderlich, abträglich

abtrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtragbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtragbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtragen -- eine Schuld abtragen, mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen

abtragen, afries. slī-t-a 4, st. V. (1): nhd. abtragen, ungültig erklären, unstatthaft erklären

abtragen, ahd. ōdmuotigōn* 5?, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen, niedrig machen, abtragen

abtragen, mhd. abegerihten, abe gerihten, abgerihten, sw. V.: nhd. abtragen, gutmachen, entrichten (Geld), erledigen; abelœsen, ablœsen, abelōsen, ablōsen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?); abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abetragen, abtragen, abe tragen, st. V.: nhd. abtragen, abladen, heruntertragen

abtragen, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten; afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein

abtragen, mnd. nēdernēmen, neddernēmen, st. V.: nhd. abnehmen, abbauen, abbrechen, abtragen

abtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abtragender -- Abwässer Abtragender, mnd. ? ält· gære*, ält· ger, M.: nhd. Lüneburger Sülze, Abwässer Abtragender?

Abträger, mhd. abetragære, abetrager, abtrager, abetreger, abtreger, st. M.: nhd. »Abträger«, Dieb, Räuber

Abträger, mnd. afdrēgære, afdrēger, M.: nhd. »Abträger«, der etwas vom Ort wegträgt

abtraggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abträgig, mnd. afdrachtlīk, Adj.: nhd. abträgig

abträglich, mnd. afdrechtich, Adj.: nhd. Abtrag tuend, hinderlich, abträglich; afleggich, aflegich, āveleggich, āvelegich, Adj.: nhd. abträglich, hinderlich
-- abträglich sein: mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein

abträglich, mnd. schēdichlīk (2), schedilik, schēdlīk, Adj.: nhd. schädlich, abträglich, verderblich, gefährlich

abträglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abträglichkeit, mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

Abträglichkeit, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

Abtragung -- Abtragung einer Schuld, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Abtragung -- jährliche Rate zur Abtragung einer Schuld, mnd. järtermīn, M.: nhd. jährliche Rate zur Abtragung einer Schuld

Abtragung, mhd. abetragunge, st. F.: nhd. »Abtragung«, Wegnahme

abtragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abtransport, mhd. abevüerunge, abefüerunge*, st. F.: nhd. »Abführung«, Abtransport
-- Schneise zum Abtransport der Bäume: mhd. blochrise, st. F.: nhd. Riese (F.), Holzrutsche, Schneise zum Abtransport der Bäume

abtrappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abträufeln, mhd. abetroufen, abe troufen, sw. V.: nhd. abträufeln, herabträufeln

abträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreiben, mhd. abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten

abtreiben, mnd. afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln

abtreiben, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

abtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtreibend (Frucht), mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

abtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtreibung -- mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen

abtreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrennbar, ahd. abanemīg 1, Adj.: nhd. »abnehmbar«, abtrennbar, trennbar

abtrennbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrennen -- durch einen Graben abtrennen, afries. fon-s-lâ-t-a, sw. V. (1): nhd. durch einen Graben abtrennen

abtrennen -- durch Einkerbung abtrennen, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

Abtrennen -- scharfes Eisen zum Abtrennen, mnd. mēssel, meissel, mezel, meytzel, M.: nhd. Meißel, Bicke, scharfes Eisen zum Abtrennen

abtrennen, germ. *maitan, st. V.: nhd. hauen, schneiden, abtrennen; *maitjan, sw. V.: nhd. hauen, schneiden, abtrennen

abtrennen, got. af-skai-d-an 6, red. V. (1): nhd. »abscheiden«, absondern, abtrennen, trennen

abtrennen, ae. ā-li-þ-ian, ā-lio-þ-ian, sw. V.: nhd. abtrennen, lösen, befreien; ā-syn-d-r-ian, ā-syn-d-r-an, sw. V. (1): nhd. abtrennen, ausschließen

abtrennen, ahd. abafirmeizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, abtrennen; bikurzen* 3, bikurten*, sw. V. (1a): nhd. abkürzen, abschneiden, verkürzen, abtrennen, stutzen; bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen; 8zweiōn* 4, sw. V. (2): nhd. entzweien, abtrennen; danabrehhan* 1, danabrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, brechen, trennen, abtrennen; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; firmeizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, abtrennen, sondern (V.)

abtrennen, mhd. abeliden*, abe liden, sw. V.: nhd. »abgliedern«, abtrennen, amputieren; abescherten, abe scherten, abe scharten, sw. V.: nhd. abnagen, abschneiden, abtrennen; abeschrōten*, abschrōten, abe schrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; abesunderen*, abesundern, abe sundern, sw. V.: nhd. absondern, loslösen, abtrennen, abreisen; abetrennen, abe trennen, sw. V.: nhd. abtrennen, an sich reißen, rauben; abevüeren*, abvüeren, abefüeren*, abfüeren*, abe vüeren, sw. V.: nhd. abführen, wegbringen, wegnehmen, fortschaffen, abreißen, abtrennen; āschrōten, red. V.: nhd. »abschroten«, abschneiden, abschlagen, abtrennen, verkürzen; entsamenen, entsamelen*, sw. V.: nhd. abtrennen, lossagen

abtrennen, mhd. ūzschīden, ūz schīden, ūz schiden, sw. V.: nhd. abtrennen, trennen

-- abtrennen von: mhd. zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben

abtrennen, mhd. ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

abtrennen, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu; splīzen, st. V.: nhd. »spleißen«, spalten, trennen, abtrennen, bersten

-- abtrennen von: mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

abtrennen, mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen; afsplīten, st. V.: nhd. abspleißen, abtrennen, abreißen, entreißen, rauben

-- durch Klopfen abtrennen: mnd. afkloppen, āvekloppen, sw. V.: nhd. »abklopfen«, abschlagen, herunterschlagen, durch Klopfen abtrennen

-- Wald abtrennen: mnd. afsnēden, afsneiden, sw. V.: nhd. Grenzschneisen legen, Wald abtrennen

abtrennen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

abtrennen, mnd. vanslān, st. V.: nhd. abschlagen, abtrennen, wegschlagen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

Abtrennen, nhd., N.: nhd. Abtrennen; E.: s. abtrennen; L.:, Luther

abtrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrennlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abtrennung, mhd. abeteilunge, abteilunge, st. F.: nhd. »Abteilung«, Abtrennung, Absonderung

abtrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtretbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtreten -- Abtreten von einem Lehngut, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

abtreten (Amt bzw. Beratung), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

abtreten, an. af-sta-n-d-a, st. V. (6): nhd. abtreten, ablassen

abtreten, afries. of-gu-ng-a, of-u-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. abgehen, abtreten

abtreten, ahd. geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen

abtreten, mhd. abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; abewīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, abziehen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

abtreten, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

abtreten, mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten; afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen; afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- abtreten lassen: mnd. afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen

-- vom Amte abtreten: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

abtreten, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen; inr˙ men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

abtreten, mnd. resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.); r˙ men (1), rūmen, r˙ men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

abtreten, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörsch˙ ten*, vorsch˙ ten, vorschoten, sw. V.: nhd. Eigentum förmlich übertragen (V.), auflassen, einem andern Land übertragen (V.), Rente als Eigentum feierlich übertragen (V.), abtreten; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

-- zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen: mnd. ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen

abtreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abtreter, mhd. abetretære*, abetreter, st. M.: nhd. »Abtreter«, Abtrünniger

abtreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtretstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtretung, mnd. aftrēdinge, F.: nhd. »Abtretung«, Abfall, Aufgabe, Verzicht

Abtretung, mnd. cessiōn***, F.: nhd. Zession, Übereignung, Abtretung; entr˙ minge, untr˙ minge, F.: nhd. Einräumung, Abtretung, Räumung

-- rechtmäßige Abtretung liegender Gründe: mnd. ervesch˙ te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

Abtretung, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

abtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtreufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtreugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abtrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtriebgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtriebrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtriebsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtriebsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtriebzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtriefen, mhd. abetriefen*, abe triefen, st. V.: nhd. »abtriefen«, herabtropfen

abtriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtriefig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrinken, mhd. abetrinken, abe trinken, st. V.: nhd. »abtrinken«, wegtrinken

abtrinken, mnd. afdrinken, st. V.: nhd. abtrinken, jemandem sein Getränk forttrinken

abtrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abtritt, got. ur-ru-n-s (1) 3, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 1, 94,4, 131,1): nhd. Aufgang (der Sonne), Osten, Abtritt

Abtritt, an. kamar-r, st. M. (a): nhd. Abtritt, Kammer; kam-er-i, sw. M. (n): nhd. Abtritt, Kammer; kamr-i, sw. M. (n): nhd. Abtritt, Kammer

Abtritt, ae. fel-tū-n, *fel-d-tū-n, st. M. (a): nhd. Misthaufe, Misthaufen, Abtritt; ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; gė-ng-e (2), sw. F. (n): nhd. Abtritt; grœ̄p, grœ̄p-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Kanal, Bau, Abtritt

Abtritt, as. s-w-ā-s-dō-m* 1?, st. M. (a): nhd. Abtritt

Abtritt, ahd. feldgang 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Feldgang«, Abtritt, Abort, Kloake, Gosse, Abzugsgraben; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; giswāsgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Abtritt, Abort, Kloake; langinna 5, langwinna*, sw. F. (n): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Gosse, Kloake, Abtritt; sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt

Abtritt, mhd. abetrit, st. M.: nhd. Widerruf, Abtritt

Abtritt, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kuolhūs, st. N.: nhd. Kühlhaus, Abtritt

Abtritt, mhd. löubel, st. N.: nhd. »Läublein«, Abtritt; loubelīn, st. N.: nhd. »Läublein«, Abtritt; privēt, privāt, st. N.: nhd. »Privet«, Abtritt, Abort; privēte, privāte, sw. N.: nhd. »Privet«, Abtritt

Abtritt, mhd. secrēte, secreta, secrēt, st. N.: nhd. Geheimsiegel, Geheimgemach, Abtritt; sprāchhūs, st. N.: nhd. »Sprachhaus«, Rathaus, Abtritt; sprāchkamer, F.: nhd. Abtritt; stanchūs, st. N.: nhd. Abtritt; swās, st. M., st. N.: nhd. heimlicher Ort, Abtritt, Gestank

Abtritt, mnd. aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis; aftrit, M.: nhd. Abtritt, Zurücktritt

-- öffentlicher Abtritt: mnd. cloāk, cloāke, F., N.: nhd. Kloake, öffentlicher Abtritt

Abtritt, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

Abtritt, mnd. latrīne, F.: nhd. »Latrine«, Abtritt; mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; necessarium, mnd.?, N.: nhd. Abtritt; pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell; prīvāt (1), prīfāt, prīvēt, prēvat, prevaet, prēfāt, prefaet, prēfēt, prāfāt, praffat, prōfāt, profaet, proffat, prōfēt, prophet, prīvāte, prīvēte, prēvēte, prōfēte, prophete, N., F.: nhd. Abort, Abtritt, geheimes Gemach; rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

Abtritt, mnd. schīthūs, N.: nhd. Scheißhaus, Abtritt; secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger); sprākehūs, sprākhūs, N.: nhd. Sprechzimmer im Kloster, Abtritt; sprākeh· seken*, sprākh· seken, N.: nhd. Abtritt; sprākekāmer, sprākkāmer, sprakamer, spratkāmer, sprākkāmere, F.: nhd. Beratungszimmer im Rathaus, Abtritt, Kloake

Abtritt, mnd. vīsthūs, N.: nhd. Abort, Abtritt

abtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abtritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtrittfeger, mnd. rackære*, racker, racher, M.: nhd. »Racker«, Schinder, Abdecker, Totengräber, Abtrittfeger, Scharfrichter?

abtrittig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrittordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtritträumer, mhd. goltgrabære*, goltgreber, st. M.: nhd. »Goldgräber«, Kanalräumer, Abtritträumer

Abtrittreiniger, mhd. lengevegære 1, lengefegære*, lengevegere, lengefegere*, st. M.: nhd. Gossenfeger?, Abtrittreiniger

Abtrittreiniger, mnd. rackenv· rære*, rackenv· rer, rochenv· rer, rachenvorer, M.: nhd. Dreckfeger, Abtrittreiniger

Abtritts -- Kot des Abtritts, mnd. wische (1), mnd.?, F.?: nhd. Kot des Abtritts

Abtrittsgrube, mnd. rackærīe*, rackerīe, rākerīe, F.: nhd. Schinderei, Abdeckerei, Abtrittsgrube

Abtrittsmann, mhd. nahtmeister, st. M.: nhd. »Nachtmeister«, Abtrittsmann

abtrittsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtrittsräumer, mhd. künigler, st. M.: nhd. Nachtkönig, Abtrittsräumer

Abtrittsräumer, mhd. winkelrūmære*, winkelrūmer, st. M.: nhd. Abtrittsräumer

Abtrittsreiniger -- Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger, mnd. rackæreklēdinge*, rackerklēdinge, rackerkleidinge, F.: nhd. Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger

abtrittstaefelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtrittsträumer, mhd. küniger, st. M.: nhd. Nachtkönig, Abtrittsträumer

abtritttaefelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtrockentuch, mhd. wischtuoch, st. N.: nhd. Wischtuch, Abwischtuch, Abtrockentuch

Abtrocknen -- Tuch zum Abtrocknen des Kopfes, ahd. houbitdwehila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kopftuch«, Tuch zum Abtrocknen des Kopfes, Handtuch, Serviette

Abtrocknen -- Tuch zum Abtrocknen, mnd. dr· gedōk, M.: nhd. Tuch zum Abtrocknen

abtrocknen, got. bi-swaírb-an* 4, st. V. (3): nhd. abwischen, abtrocknen

abtrocknen, ahd. abawiskēn* 2, abawiscēn*, sw. V. (1a): nhd. abwischen, abtrocknen, schleifen über; giswerban* 6 und häufiger, st. V. (3b): nhd. abtrocknen, wirbeln, ergreifen, erreichen, packen; swerban* 8, st. V. (3b): nhd. abreiben, abtrocknen, abwischen, reinigen; wiskēn* 4, wiscēn*, sw. V. (1a): nhd. wischen, schleifen (V.) (2), schleifen über, abtrocknen

abtrocknen, mhd. abetrücken*, abetrucken, sw. V.: nhd. abwischen, abtrocknen; abetruckenen, sw. V.: nhd. abwischen, abtrocknen

abtrocknen, mhd. truckenen, trückenen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, trocken machen, abtrocknen, austrocknen; trugen (1), sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, abtrocknen, austrocknen

abtrocknen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

abtrocknen, mnd. afdr· gen, afdrōgen, sw. V.: nhd. abtrocknen, austrocknen, Wasser ablassen, gänzlich trocknen

abtrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtrocknung, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtröpfeln, ahd. 2zirtriofan* 1, st. V. (2a): nhd. zertriefen, zerfließen, abtröpfeln

abtröpfeln, mhd. ertriefen, st. V.: nhd. abtröpfeln

abtröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtropfen, mhd. ertropfen, sw. V.: nhd. abtropfen

abtropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtropfendes -- von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

abtrösten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrotzen, mhd. abeerbrogen, abbrogen, abe erbrogen, sw. V.: nhd. abtrotzen, rauben; abeerzürnen, aberzürnen, abe erzürnen, sw. V.: nhd. »aberzürnen«, abringen, abtrotzen

abtrotzen, mnd. afpochen, sw. V.: nhd. »abpochen«, abdrohen, abtrotzen

abtrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruemmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtruennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtrügen, mhd. abetriegen, abe triegen, st. V.: nhd. »abtrügen«, betrügen

abtrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtrünnig -- abtrünnig vom Glauben, ahd. freidi* 5, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, fremd, Flüchtling (= freidi subst.); freidīg 10, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, ausgestoßen

abtrünnig -- abtrünnig werden, germ. *fraiþēn, *fraiþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. abfallen, abtrünnig werden

abtrünnig -- abtrünnig werden, ae. un-scor-t-ian, un-sceor-t-an, sw. V.: nhd. sich losmachen, abtrünnig werden

abtrünnig -- abtrünnig werden, ahd. freidēn 1, sw. V. (3): nhd. abfallen, abtrünnig werden; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; intswīhhan* 1, intswīchan*, ahd.?, st. V. (1a): nhd. abfallen, abweichen (V.) (2), abtrünnig werden; irferrēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, abtrünnig werden; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

abtrünnig -- jemandem abtrünnig werden, ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen

abtrünnig sein (V.), ahd. abainttrinnan* 1, st. V. (3a): nhd. abtrünnig sein (V.); inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.); tobezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. abtrünnig sein (V.), sich auflehnen, rasen, toben, wüten

abtrünnig, ahd. abatrunnīg* 6, Adj.: nhd. »abtrünnig«, abgefallen

abtrünnig, ahd. abatrunni* 1, ahd.?, Adj.: nhd. abtrünnig; freidi* 5, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, fremd, Flüchtling (= freidi subst.); freidīg 10, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, ausgestoßen

abtrünnig, mhd. abekēric*, abekērec, Adj.: nhd. abtrünnig; abetritic*, abetritec, Adj.: nhd. abtrünnig; abetrülle (1), Adj.: nhd. abtrünnig; abetrüllic*, abetrüllec, Adj.: nhd. abtrünnig; abetrünne (1), abtrünne, Adj.: nhd. abtrünnig, abgefallen, treulos; abetrünnic, abetrünnec, abtrünnic, abtrunnic, abetrunnic, abdrunnic, abedrunnic, Adj.: nhd. abtrünnig, abgefallen, treulos; abevellic*, abevellec, abefellic*, abefellec*, Adj.: nhd. »abfällig«, abtrünnig, treulos; entrünne, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, treulos

-- abtrünnig machen: mhd. abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen

-- abtrünnig werden: mhd. abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden

abtrünnig, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben; vreide (1), freide*, Adj.: nhd. abtrünnig, flüchtig, geflohen, mutig, kühn; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

-- abtrünnig werden: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- jemandem abtrünnig werden: mhd. umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in

abtrünnig, mnd. aftrēdich, Adj.: nhd. abtrünnig, zurücktretend; aftrennich, aftrendich, Adj.: nhd. abspenstig, abtrünnig; afvellīk*, afvellich, Adj.: nhd. »abfällig«, abtrünnig

-- abtrünnig machen: mnd. entvēren, entverren, envēren, enverren, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnen, envērnen, untvernen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnigen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen

abtrünnig, mnd. vörl· chenet*, vorl· chenet, vorl· chnet, vorlauchent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleugnet«, abfällig, abtrünnig; vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

-- abtrünnig werden: mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

abtrünnig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abtrünnige (F.), ahd. freidīga* 1, Adj. subst.=sw. F. (n): nhd. Abtrünnige (F.); freidīgiu* 1, Adj. subst.=st. F. (a): nhd. Abtrünnige (F.)

Abtrünnigen -- Anführer der Abtrünnigen, mnd. kettæremēster* (2), kettermēster, kettermeister, M.: nhd. oberster Ketzer, Anführer der Abtrünnigen

Abtrünniger, ae. apostat-a, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger; fræ̅t-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger; wi-þer-cor-a, sw. M. (n): nhd. Gegner, Rebell, Abtrünniger, Sünder

Abtrünniger, ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter; firlāzāri* 2, flazāri*, st. M. (ja): nhd. Abtrünniger; freidāri* 1, st. M. (ja): nhd. Abtrünniger; freidīgēr* 1, ahd.?, Adj. subst.=st. M. (a): nhd. Abtrünniger, Flüchtling; freido 8, sw. M. (n): nhd. Flüchtling, Abtrünniger, Heimatloser; situfangāri* 1, st. M. (ja): nhd. einer der die unrechte Sitte ergreift, Ketzer, Abtrünniger

Abtrünniger, mhd. abeentrünnære*, abentrünner, st. M.: nhd. Abtrünniger; abeentrunne, abentrunne, sw. M.: nhd. Abtrünniger; abetretære*, abetreter, st. M.: nhd. »Abtreter«, Abtrünniger; abetrinnære*, abetrinner, st. M.: nhd. Abtrünniger; abetrülle (2), sw. M.: nhd. Abtrünniger; abetrünnære, abetrünner, st. M.: nhd. Abtrünniger; abetrünne (2), abentrünne, sw. M.: nhd. Abtrünniger, Abgefallener; apostate, sw. M.: nhd. Abtrünniger

Abtrünniger, mhd. vreidære, freidære*, st. M.: nhd. Abtrünniger, Apostat

Abtrünniger, mnd. aftrēdære*, aftrēder, M.: nhd. Übertreter, Abtrünniger

Abtrünniger, mnd. mammeluk, mammeluck, mammeluke, mameluk, mammaluk, mamaluk, M.: nhd. Abtrünniger, Glaubensabtrünniger, Glaubensverleugner, Treuloser, Heuchler, orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abtrünniger, mnd. vörl· pære*, vorl· per, M.: nhd. »Verläufer«, Abtrünniger

Abtrünnigkeit -- Abtrünnigkeit vom Glauben, mnd. vörnēgeringe*, vornēgeringe, F.: nhd. Abtrünnigkeit vom Glauben

Abtrünnigkeit, germ. *fraiþō, st. F. (ō): nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Flucht (F.) (1)

Abtrünnigkeit, afries. frēth-e 1, st. F. (ō): nhd. Flucht (F.) (1), Abtrünnigkeit, Treulosigkeit

Abtrünnigkeit, ahd. anttrunnida* 1, st. F. (o): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben; anttrunnigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben

Abtrünnigkeit, mhd. abekērunge, st. F.: nhd. »Abkehrung«, Unbeständigkeit, Abfall, Abwendung, Abtrünnigkeit, Treulosigkeit; abetrünnicheit*, abetrünnecheit, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Abfall, Treulosigkeit

Abtrünnigkeit, mhd. vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit

Abtrünnigkeit, nhd., F.: nhd. Abtrünnigkeit; E.: s. abtrünnig, heit; L.:, Luther

abtrünnisch, nhd. Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtrünnisch, nhd. Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abtrünnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abtrutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abts -- Stab des Abts, mhd. abbetstap, st. F.: nhd. Abtsstab, Stab des Abts

Abtsmütze, mhd. infele, infel, st. F.: nhd. Binde, Priesterbinde, Bischofsmütze, Abtsmütze, Mitra

Abtsstab, mhd. abbetstap, st. F.: nhd. Abtsstab, Stab des Abts

abtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abttitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtun, Abthun, nhd., N.: nhd. Abtun, Abschaffen; E.: s. abtun; L.:, Luther

abtun, mhd. abegetuon, abe getuon, an. V.: nhd. »abtun«, ersetzen (Schaden); abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

abtun, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

abtun, mnd. ? vandōn, st. V.: nhd. öffnen, abtun?, vernichten?; v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vör· sen*, vor· sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörspilderen*, vorspilderen, sw. V.: nhd. verbrauchen, vertun, abtun; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

abtun, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten

Abtun, mnd. afdōn (2), afdōnt, N.: nhd. »Abtun«, Abstellung, Aufhebung

abtun, mnd. afwerken, afworken, sw. V.: nhd. abhegen, durch ein Gehege trennen, abmachen, abtun; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- in bestimmter Frist etwas abtun: mnd. affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

abtun, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

abtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtünchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abtunlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abtweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abtzeilung -- Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

abuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abuelsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abundire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

aburteilen, afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für

aburteilen, mnd. afōrdēlen, afōrdeilen, sw. V.: nhd. »aburteilen«, aberkennen (gerichtlich)

aburteilen, mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen

aburteilen, mnd. justificēren, sw. V.: nhd. aburteilen, hinrichten

Aburteilen, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

aburteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aburteilung -- Aburteilung jüdischer Gerichtssachen, mnd. j· dendēgedinge, jöddendēgedinge, F.: nhd. für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, Aburteilung jüdischer Gerichtssachen

Aburteilung -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

aburteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aburtheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aburtheilung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abusina (Eining an der Abens), germ. Abusina (2), ON: nhd. Abusina (Eining an der Abens)

abver..., ahd. abafir, Präf.: nhd. abver...

abverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverdienen, mhd. abeverdienen 3, abeferdienen*, abe verdienen, sw. V.: nhd. »abverdienen«, durch Dienstleistungen abgelten, wiedergutmachen

abverdienen, mhd. ūzdienen*, ūz dienen, sw. V.: nhd. abverdienen, verdrängen

abverdienen, mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

abverdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abverdienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abverdienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverdingen , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverdingen, mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

abverfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvergelten, mhd. abevergelten 1 und häufiger?, abefergelten*, abe vergelten, st. V.: nhd. »abvergelten«, seine Schuld bezahlen, bezahlt machen

abvergelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvergueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverhandeln, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

abverkaufen, mnd. afv· rk· pen*, afvork· pen, sw. V.: nhd. abverkaufen

abverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverkuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverkuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverkünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

abverlangen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

abverlangen, mhd. zuovorderen*, zuovordern, zuoforderen*, zuo vordern, sw. V.: nhd. »zufordern«, anfordern, abverlangen

abverlangen, mnd. afbēden (1), st. V.: nhd. abverlangen, Schuld einziehen; aferwerven, st. V.: nhd. von jemandem etwas erwerben, abverlangen; afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen; afv· rmānen*, afvormānen, sw. V.: nhd. abfordern, abverlangen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

abverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abverlieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abvermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvermorden, mnd. afvörmōrden*, afvormōrden, sw. V.: nhd. »abvermorden«, ermorden

abvernichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvernuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverraten, mnd. afvörrāden*, afvorrāden, st. V.: nhd. »abverraten«, durch Verrat nehmen

abverraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverspaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abversterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abverstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abverteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvertragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvertrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abvieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abvisitieren (spöttisch gegen die protestantische Visitation), mnd. afvīsentēren, sw. V.: nhd. abschaffen (nach Visitation bzw. mit Visitieren), abvisitieren (spöttisch gegen die protestantische Visitation)

abvlomen, mnd. afvl· men, sw. V.: nhd. »abvlomen«, Vlomen (F. Pl.) bzw. Schuppen (F. Pl.) des Fisches wegnehmen

abvogten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwachsen, mhd. abewahsen (1), abwahsen, abe wahsen, st. V.: nhd. abwachsen, abnehmen, entfremden, abfallen, kleiner werden

abwachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaeggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaegzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaegzollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaenderscheiderimbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwägen -- gegeneinander abwägen, ahd. widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen; widarwegan* 1, st. V. (5): nhd. gegeneinander abwägen

abwägen -- genau abwägen, ahd. duruhmezzan* 1, st. V. (5): nhd. »durchmessen«, genau abwägen

Abwägen -- gerechtes Abwägen, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

abwägen, ahd. gikōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erwägen, abwägen, besprechen; gimezlīhhēn* 2, gimezlīchēn*, sw. V. (3): nhd. »messen«, abwägen; giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen

Abwägen, ahd. ubarwāgī* 1, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Abwägen, Abwägung, Überlegung; ubarweganī* 1, st. F. (ī): nhd. Abwägen

abwägen, ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

Abwägen, ahd. wegunga (2) 1, st. F. (ō): nhd. Wägen, Abwägen

abwägen, ahd. widarahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. abwägen, aufwiegen

Abwägen, ahd. widarwāgī* 12, st. F. (ī): nhd. Gegengewicht, Abwägen

Abwägen, mhd. abegewihte*, abgewiht, st. N.: nhd. Abwägen

abwägen, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

-- abwägen gegen: mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

abwägen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

abwägen, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.)

abwägen, mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

abwägen, mnd. afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen

abwägen, mnd. · verschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten

abwägen, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

-- sorgfältig abwägen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

abwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwägend, mnd. schrūpelōs, schrupelois, Adj.: nhd. übergenau, abwägend, übergewissenhaft, skrupulös, ängstlich

Abwäger, ahd. bitrahtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wäger, Abwäger, Betrachter, Beurteiler; wāgāri 2, st. M. (ja): nhd. »Wäger«, Abwäger, Prüfer, Beurteiler

Abwägung -- richtige Abwägung einer Sache, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

Abwägung, ahd. ubarwāgī* 1, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Abwägen, Abwägung, Überlegung; wāga 73, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), abgemessenes Gewicht, Schwere, Abwägung

Abwägung, mhd. pūse (2), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Wägung, Pfund, Abwägung, Abschätzung

Abwägung, mnd. mēten (3), mētent, N.: nhd. Messen (N.), Messung, Abwägung, Rechnung

abwahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwalken, mhd. abewalken*, abe walken, st. V.: nhd. »abwalken«, durchprügeln

abwalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwallen, mhd. abewallen* (1), abwallen, abe wallen, st. V.: nhd. »abwallen«, herabfließen, niederfließen, herniederfließen

abwalzen, mhd. abewalgen, abe walgen, sw. V.: nhd. »abwalzen«, wegwalzen, herabwälzen, fortwälzen

abwälzen, mhd. abewalzen, abe walzen, red. V.: nhd. »abwälzen«, wegwälzen; abewelzen, abwelzen, abe welzen, sw. V.: nhd. »abwälzen«, herabrollen, herabstürzen, wegwälzen

abwälzen, mhd. abewellen, st. V.: nhd. abwälzen

abwälzen, mnd. afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen; afwölteren*, afwöltern, sw. V.: nhd. abwälzen, fortwälzen

abwälzen, mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

abwalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwamschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwamsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwandeln, mnd. enderen, engeren*?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern, abwandeln

abwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwardierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwärmen, mnd. afwermen, sw. V.: nhd. »abwärmen«, abhaaren

abwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwarnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwarpire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwarten, an. hīr-a, sw. V.: nhd. zögern, abwarten

abwarten, ahd. gibeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. warten, abwarten, verharren; gibītan* 3, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, abwarten, hoffen; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

abwarten, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

abwarten, mhd. ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

abwarten, mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten

abwarten, mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

Abwarten, mhd. tūren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

abwarten, mnd. afbēden (2), afbeiden, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten, etwas bis zu Ende anhören; afbelden, mnd.?, V.: nhd. abwarten; aflūren, sw. V.: nhd. abwarten, ablauern, ablisten; aft· ven, sw. V.: nhd. abwarten, hindern, anhalten, Kaufmannsgüter beschlagnahmen; afwachten, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten; afwārden, sw. V.: nhd. abwarten; afwāren, sw. V.: nhd. abwarten, sich zur Verfügung halten; bēden (4), beiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, sich aufhalten; belīden, st. V.: nhd. gefallen lassen, abwarten; erharren, sw. V.: nhd. abwarten; erwachten, sw. V.: nhd. erwarten, abwarten, warten dass, hoffen

-- geduldig abwarten: mnd. bedülden (1), bedulden, sw. V.: nhd. gedulden, aufschieben, geduldig abwarten

-- im Versteck abwarten: mnd. afschūlen, sw. V.: nhd. im Versteck abwarten, aus dem Versteck belauern

abwarten, mnd. ūtlūren, mnd.?, sw. V.: nhd. auflauern, abwarten; vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme); vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vört· ven*, vort· ven, sw. V.: nhd. warten, abwarten, zögern, zaudern, erwarten

abwarten, mnd. hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

abwarten, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

abwarten, mnd. s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

Abwarten, mnd. vörwachten* (2), vorwachten, N.: nhd. Abwarten, Wartezeit

abwarten, mnd. wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

-- abwarten dass: mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

abwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwartend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

abwärtig***, nhd., Adj.: nhd. abwesend; Hw.: s. Abwärtigkeit, Luther

Abwärtigkeit, nhd., F.: nhd. Abwesenheit; E.: s. abwärtig, heit; L., Luther

abwärts -- abwärts bewegen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

abwärts -- abwärts bewegend, mnd. ? stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

abwärts -- abwärts führen, mnd. dālegān* (1)**, unr. V.: nhd. untergehen, abwärts führen

abwärts -- abwärts führender Weg, mnd. dālegān (2), dālegānt, N.: nhd. »Talgehen«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.); dāleganc, dālganc, M.: nhd. »Talgang«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

abwärts -- abwärts gehend, mnd. ? stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

abwärts -- abwärts hangen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

abwärts -- sich schlängelnd abwärts hängen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

abwärts führender Gang (M.), mnd. dālegān (2), dālegānt, N.: nhd. »Talgehen«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.); dāleganc, dālganc, M.: nhd. »Talgang«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

abwärts, idg. *km̥ta, Präp., Präf.: nhd. neben, entlang, mit, abwärts

abwärts, got. dal-aþ 16, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zu Tal, abwärts, nieder, herab, hinunter, hinab

abwärts, an. ni-ð-r (2), Adv.: nhd. nieder, abwärts

-- abwärts geneigt: an. af-hal-l-r, Adj.: nhd. abschüssig, abwärts geneigt

abwärts, ae. *dæl-e, Adj.: nhd. abwärts, gerichtet

-- abwärts geneigt: ae. ni-þer-heal-d, Adj.: nhd. abwärts geneigt, abschüssig

-- abwärts gerichtet: ae. æf-dėl-e, æf-dæl-e, Adj.: nhd. abwärts gerichtet; *-dėl-e (1), Adj.: nhd. abwärts gerichtet

abwärts, ahd. afterwert* 2, Adv.: nhd. rückwärts, abwärts, hinterrücks; afterwertasun* 2, Adv.: nhd. rückwärts, auf der Rückseite, abwärts; arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten; heranidar* 12, haranidar, Adv., Präf.: nhd. hernieder, herab, abwärts, herunter; nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidarwert* 1, nidarort*, Adv.: nhd. nieder, nach unten, abwärts

-- abwärts fließen: ahd. nidarrinnan* 4, st. V. (3a): nhd. hinabfließen, abwärts fließen

-- abwärts gerichtet: ahd. uohald 10, Adj.: nhd. geneigt, schräg, steil, abschüssig, abwärts gerichtet

-- abwärts treiben: ahd. nidartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. abwärts treiben, hinabtreiben

abwärts, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; abewert 1, Adv.: nhd. abwärts; abewertes*, abwertes, Adv.: nhd. abwärts; ablanges*, ablenges, Adv.: nhd. abwärts

-- abwärts fließen: mhd. abevliezen*, abefliezen*, abe vliezen, st. V.: nhd. »abfließen«, herabfließen, abwärts fließen

abwärts, mhd. hinnider, Adv.: nhd. hinunter, hinab, abwärts, dort unten; inhelde 4, Adv.: nhd. den Abhang herab, abwärts

abwärts, mhd. niderwert, niderwart, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten; niderwertes, niderwerts, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten

-- abwärts unten: mhd. nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von

abwärts, mnd. dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten; dālewārdes, dālewārts, dālwārdes, dālwārts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewārt, dālewōrt, dālwārt, dālwōrt, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewērdes*, dālewērts, dālwērts, delewerts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewērt, dalewert, dālwērt, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dēlewērdes*, dēlewērts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts; dēlewert*, delewert, mnd.?, Adv.: nhd. abwärts

abwärts, mnd. gedāle, gedāl, Adv.: nhd. nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten; henaf, Adv.: nhd. »hinan«, hinab, herab, abwärts; hendāle*, hendāl, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abwärts; hērdāle, hērdāl, Adv.: nhd. herab, herunter, abwärts, nach unten

abwärts, mnd. nēder, nider, nedder, Adv.: nhd. nieder, abwärts, unten, niederwärts; nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

-- abwärts fließen: mnd. nēdervlēten, st. V.: nhd. »niederfließen«, abwärts fließen

-- abwärts gehen: mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

-- abwärts schiffen: mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

-- abwärts steigen: mnd. nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen; nēderstīgen (1), nedderstīgen, st. V.: nhd. herabsteigen, abwärts steigen, herabkommen, fallen (Geldkurs)

-- abwärts treiben: mnd. nēderdrīven, nedderdrīven, V.: nhd. »niedertreiben«, hinuntertreiben, abwärts treiben

abwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwärtsdrücken, ae. ge-hiel-d-an, ge-hil-d-an, ge-hyl-d-an, ge-hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; hiel-d-an, hil-d-an, hyl-d-an, hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen

abwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abwaschbalje, mnd. sch· telbalge, schöttelbalge, F.: nhd. Balje in der Schüsseln gewaschen werden, Abwaschbalje

abwaschen, germ. *biþwahan, st. V.: nhd. waschen, abwaschen

abwaschen, got. bi-þwah-an* 1, st. V. (6): nhd. abwaschen, waschen; us-þwah-an* 3, st. V. (6): nhd. auswaschen, abwaschen

-- sich abwaschen: got. af-þwah-an 3, st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,153): nhd. sich abwaschen, waschen, sich waschen

abwaschen, afries. *of-wa-sk-a, st. V. (6): nhd. abwaschen

abwaschen, ahd. abawaskan* 1, abawascan*, st. V. (6): nhd. abwaschen, abspülen; danadwahan* 2, st. V. (6): nhd. abwaschen, wegwaschen; danawaskan* 1, danawascan*, st. V. (6): nhd. abwaschen; gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen; giwaskan* (1) 1, giwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen; irdwahan* 2, st. V. (6): nhd. abwaschen, auswaschen, reinigen; irwaskan* 4, irwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, reinigen, abspülen, hinwegspülen; waskan* (1) 50, wascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, bespülen, taufen

abwaschen, mhd. abeenttwahen*, abe entwahen, st. V.: nhd. abwaschen; abegebaden, abe gebaden, sw. V.: nhd. abwaschen; abegewaschen, abgewaschen, st. V.: nhd. abwaschen; abespüelen, abe spüelen, sw. V.: nhd. abspülen, abwaschen; abetwahen, abtwahen, abe twahen, st. V.: nhd. abwaschen, wegspülen, fortspülen; abevlöuwen, abeflöuwen*, sw. V.: nhd. abwaschen; abewaschen, abwaschen, abe waschen, abeweschen, abweschen, abe weschen, st. V.: nhd. abwaschen; enttwahen*, entwahen, st. V.: nhd. abwaschen; erspüelen, sw. V.: nhd. ausspülen, abwaschen; ertwahen, st. V.: nhd. auswaschen, abwaschen, waschen; erwaschen, erweschen, st. V.: nhd. »auswaschen«, abwaschen, reinwaschen, waschen; erweschen (1), sw. V.: nhd. abwaschen, die Sünden abwaschen

-- die Sünden abwaschen: mhd. erweschen (1), sw. V.: nhd. abwaschen, die Sünden abwaschen

-- durch baden von sich abwaschen: mhd. abebaden, abe baden, sw. V.: nhd. »abbaden«, durch baden von sich abwaschen

abwaschen, mhd. abevlæjen, abeflæjen*, sw. V.: nhd. »abwaschen«

abwaschen, mhd. getwahen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, abwaschen von

-- abwaschen von: mhd. getwahen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, abwaschen von

abwaschen, mhd. waschen (1), weschen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, auswaschen, reinigen, spülen, schwatzen

abwaschen, mnd. afdwagen, afdwān, V.: nhd. abwaschen; afwaschen, st. V.: nhd. abwaschen, abspülen, reinigen, wegspülen

abwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abwäscher, mhd. abewaschære, st. M.: nhd. Abwäscher

Abwäscherin -- Geschirr Abwäscherin, mnd. sch· telweschærische*, sch· telweschersche, schöttelweschersche, F.: nhd. Schüsselwäscherin, Geschirr Abwäscherin

Abwaschung, got. daup-ein-s 19, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Abwaschung, Taufe, Waschung

Abwaschung, afries. of-wa-sk-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abwaschung

Abwaschung, mhd. abewaschunge, abwaschunge, abeweschunge, abweschunge, st. F.: nhd. Abwaschung

Abwaschung, mnd. afwaschinge, āvewaschinge, F.: nhd. Abwaschung, Reinigung

Abwaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abwaschwasser, mnd. sch· telwāter, schottelwater N.: nhd. »Schüsselwasser«, Spülwasser, Abwaschwasser

Abwässer -- Abwässer Abtragender, mnd. ? ālt· gære*, ālt· ger, M.: nhd. Lüneburger Sülze, Abwässer Abtragender?

Abwässer -- Durchlass für Abwässer, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Abwässer -- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

Abwasser, mhd. abewazzer, st. N.: nhd. »Abwasser«, abfließendes Mühlenwasser

Abwasser, mnd. sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole

abwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abwassergrube, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Abwasserleitung, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

abwässerlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwässern, mnd. wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

abwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abwässerungen -- Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, mnd. schüttemēster, schüttemeister, schuttemēster, M.: nhd. Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, Oldenburg])

Abwässerungsgräben -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· sestrōm, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

Abwässerungsgrabens -- zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens, mnd. lantsīl, M.: nhd. »Landsiel«, zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens

abweben, mnd. afwēven, afweven, sw. V.: nhd. abweben, fertig weben

abweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwechselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwechseln -- sich abwechseln mit, mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

abwechseln, ae. stė-f-n-an (1), sw. V.: nhd. einrichten, bestimmen, abwechseln

abwechseln, ahd. ? fieren* 1?, sw. V. (1a): nhd. abwechseln?, wechseln, wenden?; hertōn* (2) 10, sw. V. (2): nhd. wechseln, ändern, tauschen, abwechseln; intwehsalen* 3, intwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. umwechseln, abwechseln, umkehren; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

abwechseln, mhd. abewehselen* 5, abewehseln, abe wehseln, sw. V.: nhd. »abwechseln«, auswechseln, austauschen, umtauschen, durch Tausch erwerben

abwechseln, mnd. afwesselen (1), sw. V.: nhd. »abwechseln«, durch Tausch von jemand empfangen (V.), eintauschen

abwechseln, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

-- sich abwechseln: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

abwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwechselnd, germ. *missa-, *missaz, *missja-, *missjaz, Adj.: nhd. vertauscht, wechselseitig, abwechselnd, miss...

abwechselnd, ahd. einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam; hertlīhho* 10, hertlīcho, Adv.: nhd. abwechselnd, wechselweise, untereinander; hertōn (1) 14, Adv.: nhd. wechselseitig, abwechselnd, gegenseitig; wehsalūn* 3, Adv.: nhd. abwechselnd

abwechselnd, mhd. wehsellich, Adj.: nhd. »wechsellich«, abwechselnd, wechselseitig; wehsellīche, Adv.: nhd. »wechsellich«, abwechselnd, wechselseitig; widerkērlich, Adj.: nhd. abwechselnd

-- abwechselnd als Schmuck einfügen: mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

abwechselnd, mnd. ümmeschicht (2), ummeschicht, mnd.?, Adv.: nhd. abwechselnd, eins ums andere

abwechselnd, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abwechselndes -- abwechselndes Amt, ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

abwechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abwechsler, mhd. wehselære, wehseler, st. M.: nhd. Wechsler, Geldwechsler, Abwechsler, Wucherer, Händler, Schachfigur

Abwechslung, idg. *u̯eik- (4), *u̯eig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung

Abwechslung, ahd. herta (1) 32, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Abwechslung, Änderung, Veränderung

Abwechslung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underspic, st. Sb.: nhd. Abwechslung, wechselnde Reihenfolge

-- in Abwechslung zu: mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

abwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abweg, ahd. abaweg* 1, st. M. (a): nhd. Abweg, unwegsame Gegend; āweg* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Unwegsamkeit, Abweg, ungebahnter Weg, unwegsame Gegend; āwiggi (1) 23, st. N. (ja): nhd. Unwegsamkeit, unwegsame Gegend, Abweg, Scheideweg, Irrweg; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang; umbiling* 2, st. M. (a?): nhd. Umlauf, Umweg, Umkreisung, Abweg

Abweg, mhd. abewec (2), abwec, st. M.: nhd. Irrweg, Abweg, Seitenweg; āwec, st. M.: nhd. Abweg; āwicke (2), st. N.: nhd. Wildnis, weglose Wildnis, Einöde, Abweg, Umweg; bīvart, bīfart*, st. F.: nhd. Umweg, Nebenweg, Abweg; bīwec, st. M.: nhd. »Beiweg«, Seitenweg, Nebenweg, Abweg, Nebenerzählung, Nebenhandlung

Abweg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

Abweg, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

Abweg, mnd. āwech, M.: nhd. Abweg

Abweg, mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

abweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abweg, nhd., M.: nhd. ; I.: lüt. lat. invium?; E.: s. ab, Weg; L.: DW, Luther

abweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwegbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abwege -- auf Abwege bringen, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

Abwege -- auf Abwege gehen, mnd. f· ten, fůiten, sw. V.: nhd. auf Abwege gehen

Abwegen -- auf Abwegen gehen, ae. maf-f-ian, sw. V.: nhd. sich verirren, auf Abwegen gehen, schamlos sein (V.)

abwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwegfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwegig, mhd. āwegic (2), Adv.: nhd. »abwegig«

abwegig, mhd. āwegic* (1), āwegec, Adj.: nhd. abwegig, verirrt, vom Weg abgekommen

abwegig, mnd. afwēgich, Adj.: nhd. »abwegig«, irrend, umherirrend

abwegig, mnd. errewēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abwegig; erwēget?, Adj.: nhd. abwegig, irrend

abwegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abweglaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweglegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

abwegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwegschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwegtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwehen, mhd. abewæjen, abwæjen, abe wæjen, sw. V.: nhd. »abwehen«, wegwehen, fortwehen, abreißen

abwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abwehr -- Abwehr des Einzelnen, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

Abwehr -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

Abwehr -- milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

Abwehr -- Zurüstung zur Abwehr, mnd. gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr

Abwehr, ae. be-wėr-ung, st. F. (ō): nhd. Abwehr, Befestigung

Abwehr, ahd. skuti* 1, scuti, F.?: nhd. Schutz, Verteidigung, Abwehr; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

Abwehr, mhd. widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widersprūze, st. F.: nhd. Widerstand, Abwehr

-- Wort der Abwehr: mhd. werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht

Abwehr, mnd. schīt (2), N.?: nhd. Abwehr, Verachtung, Dreck; st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; tēgenwēre, tēgenwēr, F.: nhd. Gegenwehr, Widerstand, Abwehr, Verteidigung

-- durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

-- zur Abwehr von: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Abwehr, mnd. v· rkōminge, F.: nhd. Verhütung, Verhinderung, Abwehr, Festnahme, Ergreifung; weddervechtinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Gegenwehr, Abwehr; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

abwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abwehren -- Deichschutz zum Abwehren des Wassers, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

Abwehren -- kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen, ahd. *worila, lang., Sb.: nhd. »Wehrlein«, kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen

Abwehren -- Wedel zum Abwehren der Fliegen, mnd. vlēgenquast, M.: nhd. »Fliegenquast«, Wedel zum Abwehren der Fliegen

abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

abwehren (im gerichtlichen Sinn), mnd. afhōlden, V.: nhd. abhalten, abwehren (im gerichtlichen Sinn), Beschuldigung von sich weisen

abwehren, idg. *alek-, *h2lek-, V.: nhd. abschließen, abwehren, schützen; *u̯er- (5), V.: nhd. schließen, decken, schützen, retten, wehren, abwehren

abwehren, germ. *algōjan, germ.?, sw. V.: nhd. wehren, abwehren

abwehren, ae. wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen

abwehren, afries. *of-wer-a, sw. V. (1): nhd. verklagen, abwehren; wer-a (3) 16, war-a (4), sw. V. (1): nhd. verteidigen, abwehren

abwehren, anfrk. wer-ire* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

abwehren, as. wėr-n-ian* 3, sw. V. (1): nhd. abwehren, abschlagen, vorenthalten (V.)

abwehren, ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; danatrīban* 13, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, verscheuchen, forttreiben, abwehren; firwerien* 1, firwerren*, sw. V. (1b): nhd. verwehren, abwehren, verhindern, verbieten; irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen; werire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wehren, abwehren, abhalten, verteidigen

abwehren, mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

abwehren, mhd. hürsten, sw. V.: nhd. abwehren

-- Forderung abwehren: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

abwehren, mhd. übereweren*, überwern, sw. V.: nhd. »überwehren«, überdauern, abwehren, wehren, fernhalten, loswerden; underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

abwehren, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

Abwehren, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Abwehren, mhd. vristen (2), fristen*, st. N.: nhd. »Fristen« (N.), Aufhalten, Hinhalten, Aufschieben, Verschieben, Abwehren

abwehren, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; widerebillen* (2), widerbillen, sw. V.: nhd. entgegenschlagen, abwehren; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

-- abwehren mit: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- abwehren von: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- speiend abwehren: mhd. widerspīwen*, wider spīwen, widerspīen, st. V.: nhd. »widerspeien« (?), speiend abwehren

-- winkend abwehren: mhd. widerwinken, sw. V.: nhd. winkend abwehren

abwehren, mnd. afwēren, sw. V.: nhd. abwehren, abhalten, abwenden; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen

abwehren, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

-- durch Zureden abwehren: mnd. lōssprēken, st. V.: nhd. lossprechen, freisprechen, durch Zureden abwehren

abwehren, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

abwehren, mnd. vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

abwehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwehrend -- Not abwehrend, mhd. nōtwerende*, nōtwernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. notwehrend, Not abwehrend

Abwehrer, afries. of-wer-ere* 1 und häufiger?, M.: nhd. Verklagter, Verteidiger, Abwehrer

abwehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abwehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abwehrkosten -- Beihilfe zu den Abwehrkosten, mnd. mēderēdinge*, mēderedinge, F.: nhd. Beihilfe zu den Abwehrkosten

Abwehrwaffe, mnd. helmelit, N.: nhd. kleiner Helm, Abwehrwaffe

-- vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung: mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

abweich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abweichen -- Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Abweichen -- Abweichen vom rechten Weg, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

abweichen -- abweichen von, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf; entlīnen (1), st. V.: nhd. abweichen von; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

abweichen -- abweichen von, mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

Abweichen -- dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft

Abweichen -- dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

abweichen -- seitwärts abweichen, an. gei-g-a, sw. V. (1): nhd. seitwärts abweichen

abweichen -- vom Gewohnten abweichen, ahd. giniuwōn* 9, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, vom Gewohnten abweichen

abweichen -- von der erlaubten Menge abweichen, mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

abweichen -- von der Regel abweichen, mhd. āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen

abweichen -- von etwas abweichen, an. hal-l-a, sw. V. (2): nhd. neigen, sinken lassen, von etwas abweichen

abweichen (V.) (1), ahd. 4zibrestan* 8, st. V. (3b, 4?): nhd. zerbersten, auseinanderbersten, zerbrechen, zerspringen, zerschellen, abweichen (V.) (1); brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; danagilīdan* 1, st. V. (1a): nhd. abweichen (V.) (1); fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

abweichen (V.) (1), mhd. entstrīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (1), wegwischen, putzen, entkommen

abweichen (V.) (2), got. af-aírz-jan 6, sw. V. (1): nhd. irre machen, abweichen (V.) (2), abirren, verführen, sich verführen lassen (= Pass.); us-wa-nd-jan* 3, sw. V. (1): nhd. sich wegwenden, sich entziehen, verfallen (V.), abweichen (V.) (2)

abweichen (V.) (2), ae. for-gǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. abweichen (V.) (2), überschreiten; of-er-gǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. abweichen (V.) (2), überschreiten

abweichen (V.) (2), afries. a-wīk-a* 2, st. V. (1): nhd. abweichen (V.) (2); gê-ia 18, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen, übertreten, unterlassen (V.), abweichen (V.) (2), überschreiten

abweichen (V.) (2), anfrk. skē-th-an* 1, scē-th-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. abweichen (V.) (2), huren

abweichen (V.) (2), ahd. āwīggōn* 8, sw. V. (2): nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abweichen (V.) (2); ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren; giāwiggōn* 2, sw. V. (2): nhd. abweichen (V.) (2); giirrōn* 5, sw. V. (2): nhd. »irren«, sich verirren, in die Irre gehen, irregehen, abweichen (V.) (2); gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; intswīhhan* 1, intswīchan*, ahd.?, st. V. (1a): nhd. abfallen, abweichen (V.) (2), abtrünnig werden; missiferien* 1, missiferren*, sw. V. (1b): nhd. abweichen (V.) (2), abirren; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen; wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2); wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

abweichen (V.) (2), mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; abevremeden*, abevremden, abefremeden*, abe vremden, sw. V.: nhd. »abfremden«, sich entfernen, abweichen (V.) (2), sich abwenden; abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen; abewīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, abziehen; āwīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2); āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern

abweichen (V.) (2), mhd. ūztreten (1), ūz treten, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausweichen, abweichen (V.) (2), abbiegen

abweichen (V.) (2), mnd. afwēken, afwēiken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), durch Erweichen entfernen (einen Verband); afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen

abweichen (V.) (3), ahd. firskirbinōn* 1, firscirbinōn*, sw. V. (2): nhd. abweichen (V.) (3), nicht übereinstimmen; missizumftten* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, abweichen (V.) (3)

abweichen, afries. swī-v-a 1, sw. V. (a): nhd. abweichen; umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

Abweichen, ahd. irwentida* 1, st. F. (ō): nhd. Abweichung, Abweichen, Seitenweg

Abweichen, mhd. abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug

abweichen, mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

abweichen, mnd. vörārden*, vorārden, voraerden, sw. V.: nhd. entarten, abweichen; vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.); vörschēlen*, vorschēlen, sw. V.: nhd. unterscheiden, verschieden sein (V.), abweichen

-- vom Nordpol abweichen: mnd. vörwesteren*, vorwesteren, sw. V.: nhd. westwärts abweichen (Magnetnadel), vom Nordpol abweichen

abweichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Entfernen)

abweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (entfernen)

abweichend -- vom rechten Weg abweichend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend; missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend

abweichend -- vom rechten Weg abweichend, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

abweichend, mhd. abewenke, Adj.: nhd. abweichend, zurückweichend

-- vom geraden Weg abweichend: mhd. bīwegic*, bīwegec, Adj.: nhd. vom geraden Weg abweichend

abweichend, mhd. ungezesem, Adj.: nhd. abweichend, der geraden Linie nicht folgend

abweichend, mnd. krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend

-- vom geraden Weg abweichend: mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

abweichend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

abweichender -- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung, mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

abweichig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abweichung -- ohne Abweichung, mnd. richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung

Abweichung, afries. we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

Abweichung, ahd. irwentida* 1, st. F. (ō): nhd. Abweichung, Abweichen, Seitenweg

-- ohne Abweichung: ahd. unzwīfalōntlīhho* 1, unzwīvalōntlīcho*, Adv.: nhd. zweifelsfrei, zweifelsohne, ohne Abweichung, fest im Glauben beharrend

Abweichung, mhd. abewīchunge, st. F.: nhd. Abweichung, astronomische Deklination

Abweichung, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Abweichung, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung

Abweichung, mnd. afwēke, Sb.: nhd. Abweichung, Entfernung; afwīkinge, F.: nhd. Abweichung

Abweichung, mnd. krümmichhēt*, krümmichheit, krümmichēt, krümmicheit, F.: nhd. Neigung, Abweichung

Abweichung, mnd. sünderichhēt*, sünderichēt, sündericheit, F.: nhd. »Sonderheit», Abweichung, Verschiedenheit, Absonderung, Trennung; swēke (1), st. M.: nhd. Beugung, Neigung, Abweichung, Entweichen, Abfall

Abweichung, mnd. vörvāringe* (1), vorvāringe, F.: nhd. »Verfahrung«, Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), Abweichung, Ausgleich beim Münzgewicht; wankel (2), F.: nhd. Wanken, Abweichung

-- Abweichung vom rechten Wege: mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

-- Abweichung vom Ziel: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

-- Abweichung von der Absicht: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

-- Abweichung von der Heerstraße: mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

-- erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

abweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abweichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweiden -- räuberisch abweiden, afries. râ-f-et-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. räuberisch abweiden

Abweiden -- räuberisches Abweiden, afries. râ-f-et-t-ene 1, F.: nhd. unberechtigtes Weiden (N.), räuberisches Abweiden

Abweiden -- schädigendes Abweiden, mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

abweiden (), mnd. ? afkröcken, sw. V.: nhd. abweiden (?)

abweiden, ahd. biweidinōn* 1, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), abweiden, aussaugen; biwinnēn* 1, sw. V. (3): nhd. abweiden; 7zwīōn* 1, sw. V. (2): nhd. abrupfen, abfressen, abweiden; ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); firezzen* 11, frezzen*, sw. V. (1b): nhd. abweiden, abfressen, verzehren, sättigen, zerstören; gibīzan* 3, st. V. (1a): nhd. verzehren, anstacheln, quälen, abweiden, abfressen; grasōn* 3, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden (V.), abweiden, Gemüse pflanzen, anpflanzen; weidinōn* 10, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), abweiden, jagen; winnēn* 3, sw. V. (3): nhd. weiden (V.), abweiden, verzehren

-- abweiden lassen: ahd. ezzen* 6, sw. V. (1b): nhd. ätzen, quälen, beißen, abweiden lassen

abweiden, mhd. abeetzen, abe etzen, sw. V.: nhd. abweiden; abeveretzen, abevretzen, abvretzen, abeferetzen*, abefretzen*, abfretzen*, abe vretzen, sw. V.: nhd. »abfressen«, abweiden; āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren; atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern

abweiden, mhd. ūzhüeten, ūz hüeten, sw. V.: nhd. »aushüten«, abweiden; veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen; verhungeren*, verhungern, ferhungeren*, sw. V.: nhd. verhungern, verzehren, abweiden; vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw. V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern

abweiden, mnd. afh· den, V.: nhd. abweiden; afwēden, afweiden, sw. V.: nhd. abweiden, Weide (F.) abgrasen; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

abweiden, mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

-- abweiden lassen: mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

abweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abweidenlassen -- Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

Abweidung -- Abweidung des Landes, afries. lan-d-fen-n-ene 3, lon-d-fen-n-ene, F.: nhd. Abweidung des Landes

Abweidung, ae. æf-ēs-a (?), sw. M. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide; æf-ēs-n, æf-ēs-e (?), sw. F. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide

Abweidung, mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

abweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abweigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweihen, mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

abweihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweinen, mnd. afwēnen (1), afwēinen, sw. V.: nhd. »abweinen«, durch Tränen reinigen, büßen

abweinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abweis, mhd. abewīse (2), st. F.: nhd. »Abweis«, Abweisung, Unart, Unfug, Unsinn

abweis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abweisbar, mnd. vörleggelīk***, vorlegelīk***, vorleglik***, mnd.?, Adj.: nhd. widerleglich, abweisbar

Abweise, mnd. afwīse, āwīse, F.: nhd. Abweise, irrige Weise, Torheit

abweisen -- von sich abweisen, an. haf-n-a (1), sw. V. (2): nhd. von sich abweisen, aufgeben, verleugnen

abweisen, afries. fon-wī-s-a 2, sw. V. (1): nhd. fortweisen, abweisen; of-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. abweisen; ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

abweisen, anfrk. far-wer-p-an* 9, far-wer-p-on*, st. V. (3b): nhd. verwerfen, abweisen, fortwerfen

abweisen, ahd. firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firspīwan* 4, firspūwan*, st. V. (1b): nhd. abweisen, zurückweisen, verwerfen, ausspucken?, herausspülen?; intbouhnen* 1, intbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. verneinen, abweisen, zurückweisen

abweisen, mhd. abewīsen (1), abe wīsen, st. V.: nhd. abweisen, durch Beweis entfernen, aussteuern; abewīsen (2), abwīsen, abe wīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurückweisen, vertreiben, abbringen, abhalten

-- durch rechtlichen Entscheid abweisen: mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

abweisen, mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

abweisen, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

abweisen, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen; entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden; entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entwīsen, sw. V.: nhd. davonweisen, abweisen, absprechen

-- Beschuldigung abweisen: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- einen Anspruch oder eine Forderung abweisen: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

-- Geld abweisen: mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

-- Klage abweisen: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

abweisen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch

Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- durch Gerichtsurteil abweisen: mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

abweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

abweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (zurückweisen)

abweisend, ahd. bittar* 29, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, verletzend, abweisend, schmerzlich

abweisend, mhd. vremediclīche*, vremdiclīche, vremdeclīche, vrömdeclīche, fremdiclīche*, fremdeclīche*, frömdeclīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam, sonderbar, abweisend

abweisend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich; star, starr, Adj.: nhd. starr, abweisend; stēl (2), steil, Adj.: nhd. steil, schroff, abweisend, hoffärtig; stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

-- höhnisch abweisend: mnd. smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich; smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

abweisende -- abweisende Haltung, ahd. danabikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Sichabwenden, abweisende Haltung, Abkehr, Abfall

Abweisepfahl, mnd. ? wīkenblok*, wikenblok, mnd.?, M.: nhd. Abweisepfahl?

Abweiser, mhd. abewīsære, abewīser, st. M.: nhd. Abweiser, Zürückweiser, Ablehnender

abweisig, mhd. abewīsic* (1), abewīsec, Adj.: nhd. »abweisig«, verirrt

abweisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abweispfahl, mnd. aneschrāge*, anschrāge, anschrage, M.: nhd. Seitenstütze, Strebepfahl, Strebepfeiler, Prellpfahl, Abweispfahl

abweist -- Material das Waffen und Feuer abweist, mhd. asintiton, Sb.: nhd. Material das Waffen und Feuer abweist

Abweisung -- Abweisung einer Zeugenaussage, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

Abweisung -- Abweisung eines Liebhabers, mhd. schabab*, schab ab, Imper., Sb.: nhd. »schab ab«, Abweisung eines Liebhabers

Abweisung -- eine verächtliche Abweisung, mnd. schītvōder, N.: nhd. eine verächtliche Abweisung; schītvōr (1), schōtfor, Sb.: nhd. eine verächtliche Abweisung

Abweisung, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil; abewīse (2), st. F.: nhd. »Abweis«, Abweisung, Unart, Unfug, Unsinn; abewīsunge, st. F.: nhd. Abweisung

Abweisung, mnd. afwīsinge, F.: nhd. »Abweisung«, Ausschluß aus einer Gemeinschaft

Abweisung, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

abweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwendbar, ahd. *giwententlīh?, Adj.: nhd. abwendbar; *giwerīg?, Adj.: nhd. abwendbar

abwendbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwenden -- abwenden von, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

abwenden -- abwenden von, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

abwenden -- durch Drohungen abwenden, mhd. abeerdröuwen, aberdröuwen, abirdröuwen, abe erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohungen abwenden, abnötigen, abbringen, abpressen

abwenden -- durch List abwenden, mhd. belisten, sw. V.: nhd. »belisten«, überlisten, täuschen, durch List abwenden

abwenden -- durch Versprechen eines Lohnes abwenden, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.)

abwenden -- sich abwenden von, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; danen, sw. V.: nhd. sich abwenden von; entkēren, enkēren, sw. V.: nhd. sich abwenden von, verwandeln

abwenden -- sich abwenden von, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

abwenden -- sich abwenden, mhd. abegekēren (1), abe gekēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, sich abwenden; aberīden*, abe rīden, st. V.: nhd. sich abwenden; abevremeden*, abevremden, abefremeden*, abe vremden, sw. V.: nhd. »abfremden«, sich entfernen, abweichen (V.) (2), sich abwenden; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; enkēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, sich abwenden, verwandeln; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

abwenden -- sich abwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

abwenden, got. af-wa-nd-jan 7, sw. V. (1): nhd. abwenden, vermeiden

abwenden, an. skir-r-a, sw. V. (1): nhd. erschrecken, abwenden, entfernen, verhindern

abwenden, ae. ā-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. abwenden, übertreten, konvertieren; ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; for-cie-r-r-an, for-ce-r-r-an, for-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, sich abwenden, verhüten, vermeiden

-- sich abwenden: ae. for-cie-r-r-an, for-ce-r-r-an, for-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, sich abwenden, verhüten, vermeiden; fra-m-cie-r-r-an, fra-m-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abdrehen, wegdrehen, sich abwenden

abwenden, afries. kê-r-a 12, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, abwenden, verwenden; umbe-kê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. »umkehren«, umdrehen, drehen, abwenden, ändern, verhandeln

abwenden, as. gi-w-ė-nd-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. abwenden, hindern; w-ė-nd-ian* 30, sw. V. (1a): nhd. wenden, abwenden, sich wenden

abwenden, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; biwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. fernhalten, abwenden; danabikēren* 3, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren; danairkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren, abrücken, entfernen, entrücken; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; danawenten* 7, sw. V. (1a): nhd. abwenden, weggehen, zum Weichen bringen; firsezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. »versetzen«, abwenden, aussetzen, unterstellen, verpflichten, festlegen; firwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wenden«, abwenden, abbringen, zurückhalten; gisweihhen* 1, gisweichen*, sw. V. (1a): nhd. abbiegen, abwenden; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- sich abwenden: ahd. abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; biogēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abwenden; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; intrerten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden; intwiskēn* 1, intwiscēn*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. entwischen, entweichen, sich abwenden; irwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden, sich abkehren, aufwiegeln; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

-- sich abwenden von: ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; gimīdan* 1, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, scheuen, sich abwenden von; ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von

abwenden, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abekēren (1), abkēren, abe kēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, anlegen, irren, wegwenden, abwenden; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abespenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwenden; abestœren, abe stœren, sw. V.: nhd. zerstören, zurückweisen, verhindern, abwenden; abestricken, abstricken, abe stricken, sw. V.: nhd. abstricken, ablösen, abgewinnen, abwenden, wegnehmen, abgürten; abewenden, abe wenden, sw. V.: nhd. abwenden, abbringen; abewerben, st. V.: nhd. »abwerben«, abwenden; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

Abwenden, mhd. erwenden (2), st. N.: nhd. »Erwenden«, Abwenden

abwenden, mhd. gelocken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; gelougen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; geloukenen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- abwenden von: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

-- sich abwenden: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich abwenden von: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

abwenden, mhd. sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in

-- abwenden von: mhd. swengelen*, swengeln, sw. V.: nhd. schwingen, abwenden von

-- sich abwenden: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

abwenden, mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen; unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen; underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden; underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden; underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

abwenden, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verlenken, ferlenken*, sw. V.: nhd. »verlenken«, verbiegen, verrenken, ablenken, abwenden, beenden; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; vonekēren* (1), vonkēren*, fonekēren*, V.: nhd. abwenden

Abwenden, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Abwenden, mhd. vonekēren* (2), vonkēren, fonekēren*, st. N.: nhd. Abwenden

abwenden, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- abwenden von: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- durch Warnung abwenden: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- sich abwenden: mhd. ? ūfgekēren*, ūf gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden?; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; wingen, sw. V.: nhd. »wingen«, sich abwenden

-- sich abwenden von: mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

-- sich von Unrechtem abwenden: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

abwenden, mnd. afb· gen, sw. V.: nhd. abbeugen, abwenden, verhüten; afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; afkēren (1), sw. V.: nhd. »abkehren«, wegwenden, abwenden, verhüten; afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen; afwēren, sw. V.: nhd. abwehren, abhalten, abwenden; entkēren, entkeren, enkēren, sw. V.: nhd. entwenden, abwendig machen, wegwenden, abwenden, hindern; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen; entwendigen, sw. V.: nhd. entwenden, abwenden, fortwenden, wegnehmen

-- durch Beschwörung von sich abwenden: mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

-- etwas abwenden: mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

-- sich abwenden: mnd. afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen

-- sich abwenden von: mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

-- sich vom rechten Wege abwenden: mnd. afnēgen, afneigen, sw. V.: nhd. abbiegen, sich vom rechten Wege abwenden

abwenden, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

-- entschlossen abwenden von: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

abwenden, mnd. ümmewenden, ummewenden, mnd.?, sw. V.: nhd. abändern, abwenden; vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken; vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen; wedderwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückwenden, abwenden, rückgängig machen, zur Rückkehr bewegen; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

-- der Herrschaft abwenden: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- sich abwenden: mnd. vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von

abwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwendend -- den Kopf eitel abwendend oder umwendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

abwendend -- den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

abwendend -- den Kopf trotzig abwendend oder umwendend, mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

abwendend -- sich vom Leben abwendend, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

Abwender, mhd. wendære*, wender, st. M.: nhd. Wender, Wendender, Hinwender, Umwender, Abwender

abwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abwenderin, mhd. wendærinne*, wenderinne, st. F.: nhd. »Wenderin«, Abwenderin, Wanderin

abwendig -- abwendig machen, afries. und-kê-r-a 1 und häufiger?, and-kê-r-a, sw. V. (1): nhd. abwendig machen, entwenden

abwendig -- abwendig machen, ahd. intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; intspennen* 8, inspennen*, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, weglocken, abwendig machen, für sich gewinnen

abwendig -- abwendig machen, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.); entspehen, sw. V.: nhd. abwendig machen; entspennen, entspenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwendig machen, entziehen, wegnehmen; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären

abwendig -- abwendig machen, mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

abwendig -- abwendig machen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörrōpen*, vorrōpen, vorrūpen, V.: nhd. wankend machen, abwendig machen

abwendig, mhd. abewendic*, abwendic*, abewendec*, abwendec, Adj.: nhd. »abwendig«, flüchtig

abwendig, mhd. hinvlücke, hinflücke*, Adj.: nhd. abwendig

abwendig, mhd. wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet

-- abwendig machen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

abwendig, mnd. afkērich, Adj.: nhd. abwendig, nicht geneigt, feindselig; afwendich, Adj.: nhd. abwendig; bīwendich, Adj.: nhd. abwendig, dem Gerichtsherrn verfallen (Adj.)

-- abwendig machen: mnd. entkēren, entkeren, enkēren, sw. V.: nhd. entwenden, abwendig machen, wegwenden, abwenden, hindern; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen

-- jemanden abwendig machen: mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

-- mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen: mnd. afpraktisēren, sw. V.: nhd. »abpraktizieren«, mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen

abwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abwendigmachen, mhd. kleinunge, st. F.: nhd. »Verkleinerung«, Beraubung, Abwendigmachen

Abwendung -- Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides, mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

Abwendung, got. us-wa-nd-i* 1, st. F. (jō): nhd. Abwendung, Irreleiten, Irreführung

Abwendung, ae. wa-nd-ung, st. F. (ō): nhd. Achtung, Abwendung

Abwendung, afries. we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

Abwendung, ahd. hintarteilī* 2, st. F. (ī): nhd. Abwendung, Abkehr

Abwendung, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen; abekēre, st. F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Apostasie; abekērunge, st. F.: nhd. »Abkehrung«, Unbeständigkeit, Abfall, Abwendung, Abtrünnigkeit, Treulosigkeit; abewendunge*, abwendunge, st. F.: nhd. Umkehrung, Abwendung, Wegführen; enthebede, enthebde, st. F.: nhd. Abwendung, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Enthaltsamkeit

Abwendung, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Abwendung, mhd. vonekēr*, vonkēr, fonekēr*, st. M.: nhd. Abkehr, Abwendung; wendunge, st. F.: nhd. »Wendung«, Abwendung, Schadensabwendung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung

Abwendung, mnd. afkēr, F.: nhd. Abkehr, Abwendung, Abfall, Widerwille; afkēren* (3), afkērent*, afkerent, F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Abfall, Widerwille, Aversion; afkēringe, F.: nhd. »Abkehrung«, Abwendung, Abfall, Widerwille, Aversion; afwendinge, F.: nhd. Abwendung

abwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwerben, mhd. abewerben, st. V.: nhd. »abwerben«, abwenden

abwerben, mnd. rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

abwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abwerfen -- Blätter abwerfen, mnd. pollen***, V.: nhd. »pollen«, Blätter abwerfen, Pollen abgeben

abwerfen, got. us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

abwerfen, an. kast-a, sw. V. (2): nhd. werfen, abwerfen, umwerfen

abwerfen, ahd. abafirskutten* 2, abafirscutten*, sw. V. (1a): nhd. abschütteln, abwerfen, vertreiben; abafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »verwerfen«, herabwerfen, abwerfen, den Reiter abwerfen

-- den Reiter abwerfen: ahd. abafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »verwerfen«, herabwerfen, abwerfen, den Reiter abwerfen

abwerfen, mhd. abegewerfen, abgewerfen, st. V.: nhd. absitzen, hinwerfen, abwerfen, wegnehmen; abemūzen*, abmūzen, sw. V.: nhd. abwerfen; abeschüten, abschüten, abe schüten, sw. V.: nhd. abschütteln, abwerfen, sich entschlagen, ablegen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen; abetrōren, abtrōren, abe trōren, sw. V.: nhd. schütteln, werfen, herunterschütteln, abwerfen; abewerfen, abwerfen, abe werfen, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, abbrechen, absitzen, wegnehmen

Abwerfen, mhd. abewerfunge*, abwerfunge, st. F.: nhd. »Abwerfung«, Abwerfen

abwerfen, mhd. gegelten 1, st. V.: nhd. abwerfen, erbringen; hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

-- als Ertrag abwerfen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- Ertrag abwerfen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

abwerfen, mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

abwerfen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

abwerfen, mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- Zinsen abwerfen: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

abwerfen, mnd. afsmīten, st. V.: nhd. abwerfen, abschlagen; afwerpen, st. V.: nhd. abwerfen, herunterwerfen, absetzen, des Amtes entsetzen

abwerfen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Ertrag abwerfen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

abwerfen, mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

-- Blätter abwerfen: mnd. swēkepollen, sw. V.: nhd. Blätter abwerfen, sich entlauben

abwerfen, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

abwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwerfscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abwerfung, mhd. abewerfunge*, abwerfunge, st. F.: nhd. »Abwerfung«, Abwerfen

Abwerfung, mhd. verwerfenunge, ferwerfenunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen; verwerfunge, ferwerfunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen

Abwerfung, mnd. afwerpinge, F.: nhd. »Abwerfung«, Fortgeworfenes, Verworfenes

Abwerfung, mnd. vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss

abwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwerthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwesend -- aus der Heimat abwesend, mnd. afhēmisch, afheimisch, Adj.: nhd. aus der Heimat abwesend

abwesend sein (V.), ahd. danawesan* 1, st. V. (5): nhd. »fortsein«, abwesend sein (V.), sich entziehen

abwesend sein (V.), mhd. abeberen* (1), abebern, abe bern, st. V.: nhd. abnehmen, abwesend sein (V.), nicht vorhanden sein (V.)

abwesend sein (V.), mhd. hinwesen*, hin wesen, st. V.: nhd. abwesend sein (V.)

abwesend sein (V.), mnd. afwēsen (1), āvewēsen, st. V.: nhd. fehlen, abwesend sein (V.)

abwesend, got. af-hai-m-ei-s* 2, afhaimis*, afhaims*, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. der Heimat fern, abwesend

abwesend, ahd. abawart* 2, abawert*, Adj.: nhd. abwesend, fern; abwart* 1, Adj.: nhd. abwesend, fern; abwert* 2, Adj.: nhd. abwesend, fern; abwertīg* 3, Adj.: nhd. abwesend; āwert* 1, Adj.: nhd. abwesend

abwesend, mhd. abewertic, abewertec, Adj.: nhd. abhanden, abwesend; abewesic*, abewesec, Adj.: nhd. »abwesig«, abwesend; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

abwesend, mnd. afwēselīk***, Adj.: nhd. abwesend; afwēsent*, afwēsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. abwesend; afwēsentlīk***, Adj.: nhd. abwesend; afwēsentlīke*, afwēsentlīk*, afwēsentlich, āvewēsentlich, Adv.: nhd. abwesend; enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

abwesend, mnd. ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend

abwesend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesend, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Abwesender, mnd. afwēsære*, afwēser, M.: nhd. Abwesender

abwesends, nhd., genitivische Nebenform: nhd. abwesend; Hw.: s. abwesend; L.:, Luther

Abwesenheit -- der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen, mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

Abwesenheit, ahd. abwertī* 1, st. F. (ī): nhd. Abwesenheit

Abwesenheit, mhd. abewesen (2), st. N.: nhd. Abwesenheit; abewesicheit*, abewesecheit, abewesekeit, abwesekeit, st. F.: nhd. Abwesenheit; abewesunge, st. F.: nhd. »Abwesung«, Abwesenheit, Fehlen

Abwesenheit, mhd. hinwesunge, st. F.: nhd. Abwesenheit

Abwesenheit, mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers; afwēselīchēt*, afwēselichēt, afwēselichēit, F.: nhd. Abwesenheit; afwēsen (2), afwēsent, N.: nhd. Abwesenheit; afwēsinge, F.: nhd. Abwesenheit; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

-- Abwesenheit aus der Heimat: mnd. afhēmischhēt, afheimischheit, F.: nhd. Abwesenheit aus der Heimat

Abwesenheit, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

abwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwesenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesenheitbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesenheitsbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

abweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesig, mhd. abewesic*, abewesec, Adj.: nhd. »abwesig«, abwesend

abwesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwesig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abwesung, mhd. abewesunge, st. F.: nhd. »Abwesung«, Abwesenheit, Fehlen

abwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwettschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwettunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwettungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwetzen, ae. for-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. abwetzen, zerstören

abwetzen, ahd. firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen

abwetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwichsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwickeln, ahd. faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen

abwickeln, mhd. abewinden, abwinden, abe winden, st. V.: nhd. »abwinden«, herabwinden, abnehmen, abwickeln, losbinden

-- angemessen abwickeln: mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

abwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abwiegen -- Abwiegen von Stint, mnd. stintwicht*, stintwichte, F.: nhd. Stintgewicht, Abwiegen von Stint

Abwiegen -- Waage zum Abwiegen von Blei, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

abwiegen, ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

abwiegen, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

abwiegen, mnd. afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen

abwiegen, mnd. inwegen, inwēgen, st. V.: nhd. einwiegen, entgegennehmen, abwiegen

abwiegen, mnd. punden, V.: nhd. wiegen, abwiegen Vw.: s. vör-

abwiegen, mnd. tōwēgen*, towegen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwägen, abwiegen

abwiegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwiegt -- einer der abwiegt, ae. pun-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Wieger«, einer der abwiegt

abwiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwinden, mhd. abewinden, abwinden, abe winden, st. V.: nhd. »abwinden«, herabwinden, abnehmen, abwickeln, losbinden

abwinden, mnd. afwinden, st. V.: nhd. »abwinden«, entwinden

abwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwinkeln , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwinken, ahd. bibouhnen* 1, bibouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. ablehnen, abwinken, zurückweisen; bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen

abwinken, mhd. abewinken*, abe winken, sw. V., V.: nhd. »abwinken«, wanken, schwanken

abwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abwirtschaftung, mhd. abesleifunge*, abesleipfunge, st. F.: nhd. Abwirtschaftung

Abwischen -- Tuch zum Abwischen des Schweißes, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

abwischen, idg. *merĝ- (1), V.: nhd. abstreifen, abwischen

abwischen, germ. *weipōn, *wīpōn, sw. V.: nhd. abwischen

abwischen, got. af-swaírb-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206): nhd.

abwischen, auslöschen; bi-swaírb-an* 4, st. V. (3): nhd. abwischen, abtrocknen

abwischen, ae. ā-þier-r-an, sw. V.: nhd. trocknen, abwischen; wī-p-ian, sw. V. (2): nhd. abwischen, reinigen

abwischen, as. swerv-an* 1, swerƀ-an*, st. V. (3b): nhd. abwischen

abwischen, ahd. abawiskēn* 2, abawiscēn*, sw. V. (1a): nhd. abwischen, abtrocknen, schleifen über; gisūbaren* 12, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen, abwischen, in Ordnung bringen; swerban* 8, st. V. (3b): nhd. abreiben, abtrocknen, abwischen, reinigen

abwischen, mhd. abegewischen, abgewischen, sw. V.: nhd. abwischen; abetrücken*, abetrucken, sw. V.: nhd. abwischen, abtrocknen; abetruckenen, sw. V.: nhd. abwischen, abtrocknen; abewischen, abwischen, abe wischen, sw. V.: nhd. abwischen; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen; ervlöuwen, erflöuwen*, sw. V.: nhd. auswaschen, abwischen, ausspülen

abwischen, mhd. hinwischen*, hin wischen, sw. V.: nhd. »hinwischen«, abwischen

abwischen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

abwischen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

abwischen, mnd. afwischen, sw. V.: nhd. abwischen, abreiben

abwischen, mnd. ūtwischen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswischen«, abwischen, reinigen; wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen

abwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abwischlumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Abwischtuch, mhd. wischtuoch, st. N.: nhd. Wischtuch, Abwischtuch, Abtrockentuch

abwischtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abwitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwitzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwohnunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwohnungsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwölfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwraken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwuerdigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwuerdigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwuerdigungsverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwuerdigungverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwuerfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwürdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abwurf, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

abwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürgen, ahd. biwurgen* 1, sw. V. (1a): nhd. würgen, erwürgen, abwürgen

abwürgen, mhd. abewürgen, abe würgen, sw. V.: nhd. abwürgen, erwürgen, erdrosseln

abwürgen, mnd. afwörgen, sw. V.: nhd. töten, abwürgen

abwürgen, mnd. vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken

abwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abwürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abwuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abyssus, mhd. abyss, abysse, st. M., sw. M., st. N.: nhd. »Abyssus«, Höllegrund, Hölle, Abgrund, Tiefe, Meerestiefe

abzacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzackern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzaeunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzählen -- durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

abzahlen -- Schuld abzahlen, an. kvi-t-t-a (2), sw. V.: nhd. Schuld abzahlen, erledigen

abzählen (), mhd. ? dannenzelen*, dannen zeln, sw. V.: nhd. »abzählen« (?), wegzählen

abzahlen, mhd. abegelten, abe gelten, st. V.: nhd. abgelten, abzahlen, bezahlen, abkaufen

abzählen, mhd. abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen

abzählen, mnd. aftellen, sw. V.: nhd. abzählen

abzahlen, mnd. liquidēren, sw. V.: nhd. abzahlen

abzählen, mnd. tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen

abzählen, mnd. · vertālen, ōvertālen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, aufzählen, teilen, auszahlen, berichten; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

abzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzahlt -- Pachtgut das in Garben abzahlt, mnd. garfgōt, garfgud, N.: nhd. Pachtgut das in Garben abzahlt

Abzahlung, ae. ėf-t-líe-s-ing, st. F. (ō): nhd. Abzahlung, Erlösung

Abzählung, mhd. abezellunge, st. F.: nhd. Abzählung

Abzahlung, mnd. afl· se*, aflōse, F.: nhd. Ablöse, Ablösung, Abzahlung; anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung

abzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzahlungart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzahlungsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzähmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzapfen, mnd. aftappen, sw. V.: nhd. abzapfen, abschöpfen

abzapfen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

abzapfen, mnd. vörtappen*, vortappen, sw. V.: nhd. abzapfen, verzapfen, ausschänken, ausschenken?

-- Getränke abzapfen oder probieren: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

abzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzapft -- Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft, mnd. tappærische*, tappersche, teppersche, F.: nhd. Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft

abzaubern, mnd. aft· veren*, aft· vern, sw. V.: nhd. »abzaubern«, Gut durch Hexenwerk nehmen, Tier töten

abzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzäumen (Pferde), mnd. aft· men, sw. V.: nhd. abzäumen (Pferde)

abzäumen, mhd. enpfetten, entpfetten*, enphetten, sw. V.: nhd. entkleiden, ausschirren, entwaffnen, abzäumen

abzäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzäunen, afries. bi-tē-n-a* 1, sw. V. (1): nhd. bezäunen, abzäunen, durch einen Reisigzaun versperren

abzäunen, mnd. aft· nen, sw. V.: nhd. abzäunen, durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen; bet· nen, sw. V.: nhd. bezäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), abzäunen, blockieren

abzäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abzehnt, mnd. aftēgede, M.: nhd. »Abzehnt«, Schmalzehnte

abzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzehnten, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzehntner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzehntung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzehren, ahd. irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden

abzehren, mhd. abezeren, abe zern, sw. V.: nhd. »abzehren«, aufzehren

abzehren, mhd. verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen

-- sich abzehren: mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

abzehren, mnd. aftēren, āvetēren, sw. V.: nhd. abzehren, verzehren

abzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abzehrung, mnd. tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

abzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Abzeichen -- Abzeichen an der Kleidung, mnd. liberīe (2), F.: nhd. Verzierung, Abzeichen an der Kleidung

Abzeichen -- Abzeichen des Schützenkönigs, mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

Abzeichen -- Abzeichen des Stadtrats, mnd. rādeswāpe*, rādeswāpen, rātswāpen, N.: nhd. Abzeichen des Stadtrats, Wappen des Stadtrats

Abzeichen -- Abzeichen des Toren, mnd. narrenklocke, F.: nhd. Narrenglocke, Schelle am Narrenkleid, Abzeichen des Toren

Abzeichen -- Abzeichen einer Würde, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, ˙ ver-

Abzeichen -- Binde als Abzeichen des Offiziers, mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

Abzeichen -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

Abzeichen -- Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

Abzeichen -- schildförmiges Abzeichen, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Abzeichen -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. māltēken, mālteiken, mailtēken, maeltēken, N.: nhd. Malzeichen?, Grenzzeichen, Merkzeichen, Grenzmarkierung, Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt)

Abzeichen an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēverancie, F.: nhd. Lieferung, Proviant, Lebensmittel, Abzeichen an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Livree?

Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen), mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen)

Abzeichen, mhd. zil (2), st. N.: nhd. Abzeichen, Leitbild, Vorbild

Abzeichen, mnd. aftēken, afteiken, N.: nhd. Abzeichen, Kennzeichen, Münzzeichen; bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Abzeichen, mnd. karaktēr, karaktāre, charater, karecter, M.: nhd. Zeichen, Merkmal, Abzeichen

-- Abzeichen der Narrentracht: mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

-- Abzeichen einer Gesellschaft: mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

-- Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft: mnd. kr˙ zebrōder, kruzebroder, kr˙ zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

-- auf einem Helm angebrachtes Abzeichen: mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

-- religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes: mnd. kr˙ zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr˙ zeōrde, kr˙ zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden

Abzeichen, mnd. lēverīe, levery, F.: nhd. Abzeichen, Emblem; līktēken, līkteiken, N.: nhd. Hautnarbe, Wundnarbe, Merkmal, Kennzeichen, Abzeichen, Indiz

Abzeichen, mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen)

abzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

abzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzeichnen -- sich schattenhaft abzeichnen, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

abzeichnen -- sich unklar abzeichnen, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

abzeichnen, mnd. aftēkenen, afteikenen, sw. V.: nhd. »abzeichnen«, bezeichnen, festsetzen, Grenzen festlegen

abzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzeichnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzeitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzerren, mhd. abegezwicken, abgezwicken, abe gezwicken, sw. V.: nhd. abziehen, abzerren

abzerren, mhd. abezerren (1), abzerren, abe zerren, sw. V.: nhd. »abzerren«, abreißen, wegreißen, entreißen, herunterreißen

abzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzeugen, mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

abzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzicht, mhd. abeziht, st. F.: nhd. »Abzicht«, Verzichtleistung

abzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abziehen -- Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern, mnd. strīkrēme, M.: nhd. Streichriemen (M.) (1), Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern

abziehen, germ. *flahan, st. V.: nhd. abziehen, schinden; *flahatjan?, germ.?, sw. V.: nhd. abziehen, schinden

abziehen, got. af-tiu-h-an 2, st. V. (2): nhd. wegziehen, abziehen, fortziehen

abziehen, an. lokk-a (2), sw. V.: nhd. abziehen, lösen

-- Haut abziehen: an. flā (3), st. V. (6): nhd. Haut abziehen, schinden

abziehen, ae. ā-téo-n, st. V. (2): nhd. emporziehen, wegziehen, abziehen, entfernen, hinausführen

abziehen, afries. ker-t-a 1 und häufiger?, kir-t-a, kur-t-a, sw. V. (1): nhd. kürzen, verkürzen, abkürzen, abziehen; of-ker-t-a 1, of-kor-t-a, sw. V. (1): nhd. abziehen

abziehen, as. af-tio-h-an* 2, st. V. (2b): nhd. »abziehen«, wegnehmen, herausnehmen

abziehen, ahd. abafillen* 1, sw. V. (1a): nhd. entreißen, abziehen, mit Gewalt abziehen; abaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »ableiten«, abführen, abziehen, fortleiten; abaskinten* 2, abascinten*, abaskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, die Rinde abziehen, abziehen, abreißen; firsleizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abreißen, abziehen; gizukken* 4, gizucken*, gizuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, zusammenziehen, abziehen; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen; skrōtan* (1) 8, scrōtan*, red. V.: nhd. »schroten«, schneiden, wegnehmen, abschneiden, abpflücken, abziehen; ūzfirdinsan* 3, st. V. (3a): nhd. fortziehen, wegreißen, rauben, abziehen, hinaustreiben

-- die Haut abziehen: ahd. skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen

-- die Rinde abziehen: ahd. abaskinten* 2, abascinten*, abaskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, die Rinde abziehen, abziehen, abreißen; skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen

-- Haut abziehen: ahd. bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; fillen 35?, sw. V. (1a): nhd. schlagen, geißeln, züchtigen, schinden, Haut abziehen; gifillen* 2, sw. V. (1a): nhd. geißeln, schlagen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; irbelgen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. schinden, Haut abziehen

-- mit Gewalt abziehen: ahd. abafillen* 1, sw. V. (1a): nhd. entreißen, abziehen, mit Gewalt abziehen

-- Schuhe abziehen: ahd. intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen

abziehen, ahd. abaziohan* 4, st. V. (2b): nhd. »abziehen«, wegnehmen, wegziehen

abziehen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abegezwicken, abgezwicken, abe gezwicken, sw. V.: nhd. abziehen, abzerren; aberechenen, abe rechenen, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen; abereiten, abe reiten, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen, in Abzug bringen, bezahlen; abeschinden, abschinden, abe schinden, st. V., sw. V.: nhd. »abschinden«, schinden, abhäuten, abziehen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abesloufen, abe sloufen, sw. V.: nhd. abziehen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abevillen, abvillen, abefillen*, abfillen*, sw. V.: nhd. abziehen; abewīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, abziehen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

abziehen, mhd. abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

Abziehen, mhd. abeziehen (2), st. N.: nhd. »Abziehen«

Abziehen, mhd. abeziehunge, st. F.: nhd. »Abziehung«, Abziehen, Verleumdung

abziehen, mhd. entbesten, enbesten, sw. V.: nhd. »entbesten«, losbinden, losmachen, abziehen, zerlegen, enthäuten; erzogen (1), sw. V.: nhd. wegziehen, abziehen

-- Fußbekleidung abziehen: mhd. entschuochen, enschuohen, enschūen, entschūhen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen

-- Haut abziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

abziehen, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen; hinkēren (1), hin kēren, sw. V.: nhd. abziehen, weiterziehen; hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

-- abziehen von: mhd. gezœhen, sw. V.: nhd. abziehen von, ziehen machen

abziehen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

-- Haut abziehen: mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

abziehen, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; ūzrīzen, ūz rīzen, st. V.: nhd. ausreißen, abreißen, abziehen; verten, ferten*, sw. V.: nhd. abziehen, reisen

-- das Fell abziehen: mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

abziehen, mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen; afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afr· men, sw. V.: nhd. »abräumen«, Platz räumen (intr.), Ort verlassen (V.), räumen, abziehen; aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; aftochen, aftōgen, sw. V.: nhd. abziehen, fortziehen; aftrecken, sw. V.: nhd. abziehen, zurückziehen, fortziehen, fortnehmen, weggehen; afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben; entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben; entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

-- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- Haut abziehen: mnd. afslūen, afslūhen*?, sw. V.: nhd. Haut abziehen

-- Haut oder Fell abziehen: mnd. afvillen, sw. V.: nhd. »abfellen«, schinden, Haut oder Fell abziehen

-- Kleidungsstück abziehen: mnd. afbl· ten, sw. V.: nhd. abblößen, entblößen, Kleidungsstück abziehen, Holz weghauen

abziehen, mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; ūttrecken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausziehen, ausreisen, abziehen, hinausziehen, hinausführen, hinausschleppen; vörkōrten* (1), vorkōrten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vört· gen* (2), vort· gen, vortōgen, sw. V.: nhd. abziehen, ablenken, hinziehen, hinhalten, verzögern; vōrttēn, st. V.: nhd. fortziehen, wegziehen, abziehen, weiterziehen, vorrücken

-- das Fell oder die Haut abziehen: mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

abziehen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- das Fell abziehen: mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

abziehen, mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- Öffnung durch die der Rauch abziehen kann: mnd. rōkgat, N.: nhd. Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkhol, rōkhōl, N.: nhd. Rauchloch, Schornstein, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōklok*, rōkloch, N.: nhd. »Rauchloch«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkvenster, rōkvinster, N.: nhd. »Rauchfenster«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann

-- Rohr durch das der Rauch abziehen kann: mnd. rōkpīpe, rōkpīp, F.: nhd. Rauchloch, Rauchröhre, Rohr durch das der Rauch abziehen kann

abziehen, mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen; str· pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Fell abziehen: mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

-- Haut abziehen: mnd. tovillen, mnd.?, sw. V.: nhd. Haut abziehen, schinden

-- Haut oder Bast abziehen: mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden

Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

abziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abziehend, mnd. ? vanhaft*?**, Adj.: nhd. weghabend?, abziehend?; ? vanhaftich*, vanaftich, Adj.: nhd. weghabend?, abziehend?

Abziehender -- Haut Abziehender, mnd. h· dære* (2)**, M.: nhd. »Häuter«, Haut Abziehender

Abzieher, mhd. abeziehære, st. M.: nhd. »Abzieher«, Wegnehmender

Abzieher, mhd. vertære***, fertære***, st. M.: nhd. »Abzieher«

abzieherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abziehung, mhd. abeziehunge, st. F.: nhd. »Abziehung«, Abziehen, Verleumdung

abziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzielen -- auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

Abzielen, idg. *dolo-, Sb.: nhd. Abzielen, Absicht

abzielen, ahd. hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit

-- abzielen auf: ahd. hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit

abzielen, mhd. zuosnellen, zuo snellen, sw. V.: nhd. abzielen, münzen auf, beziehen auf

abzielen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

abzielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzielen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

abzimenten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzirkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abzucht, mhd. abezuht, st. F.: nhd. »Abzucht«, Abgang, Rückzug

Abzucht, mnd. aftucht, F.: nhd. Abzucht, Wasserabzug, Wasserleitung, Abzugsgraben; āgetucht, āgeducht, āgetucht, ākeducht, āketucht, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: Wasserzucht, Abzugsgraben, Abzucht, Wasserleitung; dōle (1), dolle, dōlt, F.: nhd. Graben (M.), Abzucht, Kanal

-- Abzucht des Wassers: mnd. ātucht*, āducht, ākeducht, āketucht, affetucht, avetucht, adoit, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: nhd. Wasserzucht, Abzucht des Wassers

abzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzücken, mhd. abezücken, abzücken, abe zücken, sw. V.: nhd. abzücken, entreißen, abreißen, herunterreißen

abzudecken -- stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

abzuechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzufahrende -- Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt, mnd. holtkrītære*, M.: nhd. Holzzuteiler, Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt

abzufinden -- Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden

abzuführen -- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Abzug -- Dachloch zum Abzug des Rauches, ahd. rouhloh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Rauchloch, Dachloch zum Abzug des Rauches, Rauchfang

Abzug (Geld), mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass

Abzug (Geldwechsel), mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

Abzug, afries. jer-inge* (2) 1, jer-enge, ier-enge, st. F. (ō): nhd. Abzug, Kloake; sī-l 21, st. M. (a): nhd. Siel, Abzug, Schleuse

Abzug, mhd. abeslahunge 1, st. F.: nhd. »Abschlagung«, Abzug, Minderung, Gewässerableitung; abevart, abefart*, st. F.: nhd. Abfahrt, Abreise, Abzug, Rückzug, Abfahrtsgebühr; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; danekēre, dankēre, dannekēre, st. F.: nhd. Fortgehen, Fortgang, Rückzug, Abzug, Mitkommen

-- in Abzug bringen: mhd. abereiten, abe reiten, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen, in Abzug bringen, bezahlen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

Abzug, mhd. ūzlouf, st. M.: nhd. »Auslauf«, Abzug, Auszug, Durchfall, Ruhr

-- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes: mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

Abzug, mnd. afdinginge, F.: nhd. »Abdingung«, Abzug, Strafmilderung; afr· minge, F.: nhd. »Abräumung«, Abzug, Räumung; aftoch, M.: nhd. Abzug, Abreise, Minderung, Abtrag, Schade, Schaden (M.); aftreck, aftrek, Sb.: nhd. Abzug, Abbruch; entwīkinge, F.: nhd. Räumung, Abzug, Flucht

-- durch Drohung zum Abzug bringen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen

Abzug, mnd. inrēkinge, F.: nhd. Einberechnung, Anrechnung, Abzug; körtinge, kortinge, F.: nhd. Abkürzung, Verkürzung, Kürzung, Abzug, Kürzerwerden

-- Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet: mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

-- in Abzug bringen: mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

Abzug, mnd. vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung

abzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugeben -- als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. tēgedebār*, tēgetbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend

abzugeben -- als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. teindebār, tēntbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend

abzugeben -- verpflichtet Zinsgarben abzugeben, mhd. lantgerbic, Adj.: nhd. verpflichtet Zinsgarben abzugeben

abzugebender -- neben dem Grundzins abzugebender Hafer, mnd. h· rehāver, M.: nhd. Pachthafer, neben dem Grundzins abzugebender Hafer

abzugeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzughammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugpfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzugsgeld -- Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut, mhd. nāchbete, st. F.: nhd. »Nachbede«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut; nāchstiure, st. F.: nhd. »Nachsteuer«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut

Abzugsgeld, mhd. vrīgelt, frīgelt*, st. N.: nhd. »Freigeld«, Abzugsgeld

abzugsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzugsgräben -- Abzugsgräben ziehen, mnd. grōven (1), sw. V.: nhd. durchbohren, aushöhlen, Abzugsgräben ziehen

-- ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze: mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

Abzugsgraben, germ. *sihtrō-, *sihtrōn, sw. F. (n): nhd. Abzugsgraben, Ablaufkanal

Abzugsgraben, ae. grȳp-a, sw. M. (n): nhd. Abzugsgraben, Graben (M.); grȳp-e?, sw. F. (n): nhd. Abzugsgraben, Graben (M.); sio-h-t-er, seo-h-t-er, sio-h-tr-a, sw. M. (n): nhd. Abzugsgraben; sio-h-t-r-e, seo-h-t-r-e, si-h-tr-e, sw. F. (n): nhd. Abzugsgraben

Abzugsgraben, afries. sī-l-s-lâ-t 1 und häufiger?, M.: nhd. Sielgraben, Abzugsgraben; wa-t-er-lê-s-ene 2, we-t-er-lê-s-ene, wa-t-er-lê-s-ne, we-t-er-lê-s-ne, F.: nhd. Wasserrinne, Abzugsgraben, Wasserabfuhr; wa-t-er-lê-s-inge 3, we-t-er-lê-s-inge, st. F. (ō): nhd. Wasserrinne, Abzugsgraben; we-t-r-inge* 27, we-t-t-r-inge, st. F. (ō): nhd. Abzugsgraben, Gewässer

Abzugsgraben, ahd. agedoht* 2, st. M. (a)?, st. F. (i)?: nhd. Röhre, Abzugsgraben; feldgang 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Feldgang«, Abtritt, Abort, Kloake, Gosse, Abzugsgraben; fossāta* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Kloake, Abzugsgraben

Abzugsgraben, mhd. aducht, āduht, eizuht, M.: nhd. Röhre, Abzugsgraben

Abzugsgraben, mhd. hageducht, F.: nhd. Röhre, Abzugsgraben

Abzugsgraben, mhd. nōchwec, st. M.: nhd. Abzugsgraben; rīhe (2), sw. F., st. F.: nhd. Reihe (?), Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne; rīhen (3), sw. F.: nhd. Reihe, Linie, Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne

Abzugsgraben, mhd. tole (1), tol, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. Wasserstrom, Abzugsgraben, Kanal, Rinne, Erdgang, Mine (F.) (1)

Abzugsgraben, mnd. aftucht, F.: nhd. Abzucht, Wasserabzug, Wasserleitung, Abzugsgraben; āgetucht, āgeducht, āgetucht, ākeducht, āketucht, afducht, āveducht, ākdrucht, F.: Wasserzucht, Abzugsgraben, Abzucht, Wasserleitung; āvetucht, F.: nhd. Wasserabzug, Abzugsgraben

Abzugsgraben, mnd. gārentucht, F.: nhd. Abzugsgraben, Jaucherinne; gērentucht, F.: nhd. Abzugsgraben, Jaucherinne; gruntsīl, N., M.: nhd. Grundsiel, Abzugsgraben, Entwässerungsgrube; hāsenm· r*, hāsenmōr, N.: nhd. Moor, natürlicher oder künstlicher Graben (M.) der in Verbindung mit einem fließenden Wasser steht, Abzugsgraben

-- Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt: mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

-- Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche: mnd. jērentocht, jerentocht, M.: nhd. Dreckkanal, Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche

Abzugsgraben, mnd. pīpegrōve, pīpgrove, F.: nhd. Abzugsröhre, Abzugsgraben

Abzugsgraben, mnd. schōrdep, N.: nhd. Kanal, Abzugsgraben; slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf; sl· te (2), F.: nhd. Abzugsgraben

-- Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben: mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Abzugsgraben, mnd. veltgrāve, M.: nhd. Graben (M.) im Feld, Graben (M.) am Rand des Feldes, Abzugsgraben; wāteringe*, wateringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Bewässerung, Gewässer, Entwässerung, Wasserzug, Abzugsgraben; wāterlēide*, waterleide, mnd.?, N.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal; wāterlēidinge*, waterleidinge, mnd.?, F.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal; wāterl· singe*, waterlosinge, mnd.*, F.: nhd. Abzugsgraben

-- Abzugsgraben im freien Feld: mnd. veltsīl, M.: nhd. Abzugsgraben im freien Feld

-- Wasserleitung; Abzugsgraben: mnd. wātertucht*, watertucht, watertocht, mnd.?, M.: nhd. Wasserwerk, Wasserleitung

abzugsgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

abzugshammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzugskanal -- Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Abzugskanal, as. *sī-l?, st. M. (a): nhd. Siel, Wassergraben, Schleuse, Abzugskanal

Abzugskanal, ahd. dola 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Röhre, Rinne, Kanal, Abzugskanal, Kloake, Feuergrube; rinnila* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rinne, Abzugskanal

Abzugskanal, mnd. aflēidinge* (1), aflēdinge, F.: nhd. »Ableitung«, Abfluss, Abzugskanal

Abzugskanal, mnd. māre, mār, mare, maer, F.: nhd. Wassergraben (fries.), Abflussgraben, Abzugskanal

Abzugskanäle -- Abzugskanäle ziehen, mnd. slōten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

Abzugspfennig, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

abzugspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugspfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzugsrinne, mnd. gröft, M.: nhd. Graben (M.), Abzugsrinne, Deichgraben

-- Abzugsrinne unter der Oberfläche: mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Abzugsröhre, ae. cry-p-el (1), st. M. (a): nhd. Krüppel, enger Gang (M.) (2), unterirdischer Bau, Abzugsröhre

Abzugsröhre, mnd. pīpegrōve, pīpgrove, F.: nhd. Abzugsröhre, Abzugsgraben

Abzugsschach, mhd. abeschāch*, abschāch, st. N.: nhd. Abzugsschach, Ruf beim Schachbieten

abzugsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugsvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzugszehnt -- Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

abzugszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Abzugszehnten -- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt, mnd. teindenpenningesknecht*, teyndenpenningesknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt; teinpenningesknecht, teynpenningesknecht, teynpennincsknecht, teynpennicsknecht, teynpennincknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

Abzugszehnten -- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist, mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepennincsherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Abzugszehnter -- als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte, mnd. teinpenningest· ch*, teynpenningest· ch, tedenpenningest· ch, M.: nhd. als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte

abzugvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzugzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzuhalten -- Leder um den Stoß abzuhalten, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

abzuhaltenden -- Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

abzuhauen -- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

abzuhauen -- kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen, mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

abzuholzender -- Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume, mnd. mālbārde, maelbārde, F.: nhd. »Malbarde«, Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume

abzukneipen -- Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen, mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

abzulegen -- Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind, mnd. swērvōget, M.: nhd. »Schwörvogt«, Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind

abzulesen -- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

abzuliefern -- verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

abzuliefernde -- zu Ostern abzuliefernde Zinseier, mhd. ōsterei, st. N.: nhd. Osterei, zu Ostern abzuliefernde Zinseier

abzuliefernde -- zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh, mnd. meikō*, meykō, F.: nhd. »Maikuh«, zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh

abzuliefernder -- an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn, mnd. kāmermolder, M.: nhd. an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn

abzuliefernder -- neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen, mnd. h· rerogge, h· rerogge, h· rrogke, h· rrocge, h· rroge, h· rroce, M.: nhd. Pachtroggen, Pachtgetreide, neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen

abzulieferndes -- von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn, mnd. hofhōn, N.: nhd. von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn

abzulösende -- in Geld abzulösende Rente an Getreideernte, mnd. kōrngelt, kōrnegelt, N.: nhd. Getreiderente, in Geld abzulösende Rente an Getreideernte

abzumähendes -- abzumähendes Grasland, mnd. grāsen (2), grāsent, N.: nhd. Grasen, Grasschneiden, abzumähendes Grasland

abzumessen -- anfangen abzumessen, mnd. anemēten*, anmēten, st. V.: nhd. »anmessen«, anfangen abzumessen

abzunutzen -- Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen, mnd. duncrecht, N.: nhd. Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen

abzunutzen -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

abzunutzen -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

abzupfen -- Blätter abzupfen, ahd. blatōn* 1, sw. V. (2): nhd. entblättern, Blätter abzupfen

abzupfen, mhd. abezeisen (1), abe zeisen, st. V.: nhd. »abzupfen«, zerzausen

abzupfen, mhd. abezeisen (2), sw. V.: nhd. abzupfen

abzupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzuschließen -- stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

abzuschneiden -- von der Allgemeinheit abzuschneiden, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

abzustellen -- geloben etwas abzustellen, mnd. aflōven, sw. V.: nhd. abgeloben, abschwören, geloben etwas abzustellen

abzuwägen -- abzuwägen seiend, germ. *wēgi-, *wēgiz, *wǣgi-, *wǣgiz, *wēgja-, *wēgjaz, *wǣgja-, *wǣgjaz, Adj.: nhd. gewogen, gewichtig, abzuwägen seiend

abzuzahlende -- in Butter abzuzahlende Abgabe, mnd. botterrente, F.: nhd. in Butter abzuzahlende Rente, in Butter abzuzahlende Abgabe

abzuzahlende -- in Butter abzuzahlende Rente, mnd. botterrente, F.: nhd. in Butter abzuzahlende Rente, in Butter abzuzahlende Abgabe

abzuziehendes -- abzuziehendes Verpackungsgewicht, mnd. tare, tara, terra, Sb.: nhd. »Tara«, abzuziehendes Verpackungsgewicht

abzwacken, ahd. intlokkōn* 1, intlockōn*, inlokkōn*, sw. V. (2): nhd. entlocken, abzwacken, entziehen

abzwacken, mhd. abezwacken, abe zwacken, sw. V.: nhd. »abzwacken«, herunterreißen

abzwacken, mnd. afknīpen, st. V.: nhd. abkneifen, erpressen, abzwacken

abzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzwackung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzwahen , nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Abzweig -- Abzweig einer Hauptwasserleitung, mnd. dwērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, Abzweig einer Hauptwasserleitung

abzweigen, ahd. strangōn* 2, sw. V. (2): nhd. abzweigen, hervorgehen

abzweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzweigenden -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

Abzweigung, ahd. ekkibug* 1, eckibug*, eggibug*, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Querweg, Seitenweg, Abzweigung; umbibugi* 1, st. N. (ja): nhd. Umlauf, Umweg, Abzweigung

Abzweigung, mhd. abescheide, abscheide, st. F.: nhd. »Abscheide«, Ende, Abzweigung, Kreuzung, Einmündung

abzwicken, mhd. abezwicken, abe zwicken, sw. V.: nhd. abzwicken, abreißen

abzwicken, mhd. klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

abzwicken, mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

abzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

abzwingen, ahd. ūzirdwingan* 1, st. V. (3a): nhd. entwinden, abzwingen, entreißen

-- mit Drohungen abzwingen: ahd. ūzirdrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. »erdrohen«, erzwingen, mit Drohungen abzwingen

abzwingen, mhd. abebetwingen, abbetwingen, abe betwingen, st. V.: nhd. »abzwingen«, durch Zwang erlangen, abnötigen, rauben

abzwingen, mhd. abeernœten, abe ernœten, sw. V.: nhd. »abnötigen«, abzwingen; abenœten, abe nœten, sw. V.: nhd. »abnöten«, abzwingen; abetwingen, abtwingen, abe twingen, st. V.: nhd. abzwingen, abpressen, gewaltsam wegnehmen; anebetwingen, anbetwingen, ane betwingen, st. V.: nhd. abzwingen, mit Gewalt abnehmen

-- durch Drohen abzwingen: mhd. abedröuwen, abe dröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohen abzwingen

-- durch Drohung abzwingen: mhd. aneerdröuwen*, ane erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohung abzwingen

Abzwingen, mhd. abetwingunge, st. F.: nhd. »Abzwingen«, Erpressung

abzwingen, mhd. ūzertwingen, ūz ertwingen, st. V.: nhd. abzwingen, abnötigen

abzwingen, mnd. afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen; afdwingen, st. V.: nhd. abzwingen, zur Zahlung nötigen, abnötigen; afengen, sw. V.: nhd. »abengen«, jemandem etwas abnötigen, abzwingen; afnouwen, sw. V.: nhd. abdrängen, abzwingen, mit Gewalt abnötigen; afswacken, sw. V.: nhd. abzwingen, aus dem Hinterhalt nehmen, heimlich nehmen

abzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

abzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

abzwirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ach!, ae. éa (2), Interj.: nhd. oh!, ach!; éa-lā, Interj.: nhd. oh!, ach!; wā (2), wǣ (2), Interj.: nhd. wehe!, ach!

ach!, as. lês? (2) 1, Interj.: nhd. o Schande!, o weh!, ach!

ach!, ahd. leidōr 9, Adv., Interj.: nhd. leider, wehe, ach!

ach!, mnd. ā (1), a*, Interj.: nhd. ah!, ach!

ach, idg. *ĕi (2), Interj.: nhd. ei, ach

ach, germ. *ō, germ.?, Interj.: nhd. ach, oh

ach, got. ō 5, Interj.: nhd. ach, oh, pfui

ach, an. hossun, Interj.: nhd. weh, ach; æ (1), Interj.: nhd. ach

ach, ae. éow (4), Interj.: nhd. ach

ach, ahd. ah (1) 26, Interj.: nhd. ach, ah, oh; aha (1) 1, Interj.: nhd. ah, ach; au 2, Interj.: nhd. oh, ach; hui 4, Interj.: nhd. oh, ach; lē (1) 3?, lēo, Interj.: nhd. ach, leider, heil; lēwes* 35, lēs*, Interj.: nhd. ach, leider, sieh, wohlan; lio 4?, Interj.: nhd. ach

ach, mhd. ach (1), Interj.: nhd. ach; achen (1), sw. V.: nhd. »achen«, ach, sagen, ächzen, seufzen, wehklagen; ahlēs, Interj.: nhd. ach

Ach, mhd. ach (2), st. N.: nhd. »Ach«, Jammer, Weh, Jammergeschrei, Seufzen, Klagen (N.)

ach, mhd. ōwoch, owach, Interj.: nhd. »ach«

ach, mhd. ūch, Interj.: nhd. »uch«, ach

ach, mhd. och (3), Interj.: nhd. »och«, ach; ou (1), Interj.: nhd. au, oh, ach; pfæch, phæch, pfach, Interj.: nhd. ach, pfui; pfech, phech, Interj.: nhd. ach

-- ach nein: mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein

-- ach rufen: mhd. ochezen, ochzen, sw. V.: nhd. ach rufen, wehklagen

ach, mhd. schoch (1), Interj.: nhd. ach

ach, mnd. ach, Interj.: nhd. ach, och (Ausdruck des Bedauerns); ei (2), ey, Interj.: nhd. »ei«, ach, oh, ah; eia, eya, Interj.: nhd. oh, ach, wohlan

ach, mnd. och, Interj.: nhd. »ach«, oweh, heu

ach, mnd. wē (3), Interj.: nhd. wehe, ach

ach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

ach, nhd.: nhd. ; L.: DW

ach, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

achaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achasius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achat, as. agāt 2, st. M. (a?, i?): nhd. Achat

Achat, ahd. agat* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Achat, Gagat, Pechkohle; steinung* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Achat

Achat, mhd. achat, achates, achāt, achāte, achātes, st. M.: nhd. Achat

Achat, mnd. āget, agat, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetesstēn*, agatessten, agatesstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetstēn, āgetstein, agatstēn, agatstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat

-- von Achat seiend: mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

achatfarbig, mnd. āgetvar, Adj.: nhd. agatfarben, agatfarbig, achatfarbig

Achatstein, ahd. agatstein 5, st. M. (a): nhd. Achatstein, Gagat, Pechkohle, Gewichtsstein, Magnetstein

Achatstein, mhd. achstein, st. M.: nhd. »Achatstein«, Bernstein, Magnetstein

achburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ache, ahd. aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung

Ache, mhd. ahe, st. F., sw. F.: nhd. Ache, Fluss, Wasser, Strom, Bach, Wasserlauf

ache-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ache-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achel, ae. ėg-l, ėg-le (1), st. F. (ō): nhd. Achel, Stäubchen, Granne, Klaue; gra-n-wi-s-c, Sb.: nhd. Granne, Achel, Getreidehülse

Achel, ahd. ahil 1?, st. M. (a)?: nhd. Ähre, Achel

achel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

acheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achen -- von Achen kommend, mnd. ākisch*, ākesch, Adj.: nhd. aachisch, von Achen kommend, Aachen betreffend

achen, mhd. achen (1), sw. V.: nhd. »achen«, ach, sagen, ächzen, seufzen, wehklagen

achen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Acherbaus -- rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

acheren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Acheron, mhd. pfnessunge*, phnessunge, st. F.: nhd. Acheron, Funkenstieben

achgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achgrund, mhd. achgrunt, st. M.: nhd. Achgrund, Tal mit Bach

achgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achillessehne, mhd. ? enkilinc, enkelinc, st. M.: nhd. Schenkelknochen, Enkel (M.) (2), Achillessehne?

achinus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achmutter, mhd. achmuoter, F.: nhd. »Achmutter«, Bachbett

achpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achprosch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achproschen-innung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achse -- Achse der Pflugräder, mnd. plōchwelle, ploghwelle, F.: nhd. »Pflugwelle«, Achse der Pflugräder

Achse -- Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenspēl, N.?: nhd. »Mühlenspiel«, Achse des oberen Mühlsteins; m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

Achse -- Achse des Waagebalkens, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Achse -- Achse zur Beförderung von Rädern, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

Achse -- Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht, mnd. spillebalke, M.?: nhd. Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht

Achse -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse

Achse -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse, mnd. lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

Achse -- eiserne Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenīsern*, m· lenīseren, molenisern, N.: nhd. Mühleisen, eiserne Achse des oberen Mühlsteins, Mühlsteinbicke?

Achse -- laufende Achse, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

Achse -- Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Achse -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

Achse am Wagen (M.), mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

Achse, idg. *aĝes-, *ak̂s-, Sb.: nhd. Drehpunkt, Achse, Achsel; *ak̂sā, F.: nhd. Drehpunkt, Achse, Achsel; *ak̂sis?, Sb.: nhd. Achse; *ak̂sos?, Sb.: nhd. Achse

Achse, germ. *ahsō, st. F. (ō): nhd. Achse

Achse, got. ah-s-a* 1?, st. F. (ō): nhd. Achse, Achsel, a-Rune?

Achse, an. ọx-ul-l, st. M. (a): nhd. Achse

Achse, ae. eax (1), st. F. (ō): nhd. Achse

Achse, as. ah-s-a 2, st. F. (ō): nhd. Achse

Achse, ahd. ahsa 23, st. F. (ō): nhd. Achse; naba 45, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nabe, Radnabe, Achse, Drehpunkt; ? skerdar 7, scerdar, st. N. (a): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel, Scharnier, Angelpunkt; skerdarsteft* 1, scerdarsteft*, st. M. (a?, i?): nhd. Achse, Angelstift; ? skerdo* 1, scerdo, sw. M. (n): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel; steft 7, stift, st. M. (a?, i?): nhd. Stift (M.), Achse, Stock, Stachel, Dorn, Nadel

Achse, mhd. ahse, ehse, st. F.: nhd. Achse

Achse, mnd. asse (3), F.: nhd. Achse

-- Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse: mnd. asseīseren, asīseren, N.: nhd. »Achseeisen«, Achseneisen, Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse

-- Radbüchse in der die Achse läuft: mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

achse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

achse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achseeisen, mnd. asseīseren, asīseren, N.: nhd. »Achseeisen«, Achseneisen, Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse

Achseholz, mnd. asseholt, N.: nhd. »Achseholz«, Achsenholz

Achsel, idg. (*peg-), *pog-, *pōg-, *pō̆ks-, Sb.: nhd. Achsel, Hüfte, Lende, Seite

Achsel, idg. *aĝes-, *ak̂s-, Sb.: nhd. Drehpunkt, Achse, Achsel; *ak̂sā, F.: nhd. Drehpunkt, Achse, Achsel; *ak̂slā?, Sb.: nhd. Achsel; *kok̂sā, F.: nhd. Hachse, Hüfte, Achsel

Achsel, germ. *agsla, Sb.: nhd. Achsel; *ahslō, st. F. (ō): nhd. Achsel; *ahsula-, *ahsulaz, st. M. (a): nhd. Achsel; *ōhsta, Sb.: nhd. Achsel

Achsel, got. ah-s-a* 1?, st. F. (ō): nhd. Achse, Achsel, a-Rune?

Achsel, an. ọx-l, st. F. (ō): nhd. Achsel

Achsel, ae. eax-l, eax-el, st. F. (ō): nhd. Achsel, Schulter

Achsel, afries. ax-l-e* 15, ax-el-e*, st. F. (ō): nhd. Achsel; er-m-skê-th-e 6, F.: nhd. Armscheide, Achsel

Achsel, as. ah-s-l-a* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Achsel

Achsel, ahd. ahsala 43, ahsla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter, Oberarm; uohhisa* 19, uochisa, uohasa*, sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter; uohsana* 20, uohsina, st. F. (ō): nhd. Achsel, Achselhöhle, Oberarm

-- kleine Achsel: ahd. kipfo* 2, kipho*, sw. M. (n): nhd. Kiffe, Runge Stemmleiste am Wagen, kleine Achsel

Achsel, mhd. ahsele, achsel, ahsel, ahsle, st. F., sw. F.: nhd. Achsel, Schulter; buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

-- verächtlich über die Achsel sehen: mhd. ahselen*, ahseln, sw. V.: nhd. verächtlich über die Achsel sehen

Achsel, mhd. uohse, üehse, sw. F.: nhd. Achsel, Achselhöhle

-- über die Achsel schauen: mhd. winthalsen (1), sw. V.: nhd. den Hals drehen, über die Achsel schauen

Achsel, mnd. assel, asle, F.: nhd. Achsel, Schulter

achsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

achsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achselband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Achselbein, mhd. ahselbein, st. N.: nhd. »Achselbein«, Schulter, Schulterblatt, Schulterknochen

achselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achselblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achselbreit, mhd. ahselbreit, Adj.: nhd. »achselbreit«, mit breiten Schultern ausgestattet, breitschultrig

achselbruch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achseldolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achselfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achselgestelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achselhart, mhd. ahselhart, st. M.: nhd. »Achselhart«, Spottname

achselhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Achselhöhle, ae. ōx-n, F.: nhd. Achselhöhle; ōx-t-a, ōc-us-t-a, ōh-s-t-a, sw. M. (n): nhd. Achselhöhle

Achselhöhle, as. ōh-a-sa* 2, st. F. (ō): nhd. «Üchse», Achselhöhle, Oberarm

Achselhöhle, ahd. ahsala 43, ahsla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter, Oberarm; uohhisa* 19, uochisa, uohasa*, sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter; uohsala* 2?, ōsala*, st. F. (ō)?: nhd. Schulter, Achselhöhle; uohsana* 20, uohsina, st. F. (ō): nhd. Achsel, Achselhöhle, Oberarm

Achselhöhle, mhd. uohse, üehse, sw. F.: nhd. Achsel, Achselhöhle

achselhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achselkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Achseln -- besonders an Schamteilen und Achseln, mhd. slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln

achseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achselnote, mhd. ahselnote, st. F., sw. F.: nhd. »Achselnote«, Tanz, Lied für einen Tanz

Achselrote, mhd. ahselrote, sw. M.: nhd. »Achselrote«, Tanz

achselschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Achselsehne, afries. henz-e-si-n-e 1, st. F. (ō): nhd. »Hängesehne«, Achselsehne

achselseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Achselspange, mhd. ahselspange*, achselspange, F.: nhd. »Achselspange«, Armspange, Schulterspange

achselstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

achseltragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achselträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achselträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achselweit, mhd. ahselwīt, Adj.: nhd. »achselweit«, mit breiten Schultern versehen (Adj.), breitschultrig

achselzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achselzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achselzuckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achsemacher, mnd. assemēkære*, assemēker, M.: nhd. »Achsemacher«, Achsenmacher

achsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achsenblech, mnd. ? wāgenschēne, mnd.?, F.: nhd. »Wagenschiene«, Radschiene?, Achsenblech?

Achseneisen, mnd. asseīseren, asīseren, N.: nhd. »Achseeisen«, Achseneisen, Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse

Achsenende, mhd. ahsendrum, st. N.: nhd. »Achsentrumm«, Beinstumpf, Holzbein, Achsenende

Achsenholz, mnd. asseholt, N.: nhd. »Achseholz«, Achsenholz

Achsenmacher, mnd. assemākære*, assemāker, M.: nhd. Achsenmacher; assemēkære*, assemēker, M.: nhd. »Achsemacher«, Achsenmacher

achsenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achsennagel, germ. *luni-, *luniz, st. F. (i): nhd. Achsennagel, Lünse; *lunisjō, st. F. (ō): nhd. Achsennagel, Lünse

Achsennagel, ae. ly-nis, M.: nhd. Achsennagel, Lünse

Achsennagel, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel

Achsennagel, mnd. herstel, herstelle, N.: nhd. Lünse des Wagens, Achsnagel, Achsennagel

Achsenschemel -- Achsenschemel des Wagens, mnd. emmel (2), M.: nhd. Achsenschemel des Wagens

Achsentrumm, mhd. ahsendrum, st. N.: nhd. »Achsentrumm«, Beinstumpf, Holzbein, Achsenende

achsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achskunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achsmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achsnagel, ahd. lun (1) 10, lon, st. F. (i): nhd. Riegel, Achsnagel, Lünse; luna 2, lona*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Riegel, Achsnagel, Lünse; luning* 2, st. M. (a?): nhd. Lünse, Achsnagel; lunis* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lünse, Achsnagel

Achsnagel, mhd. lüner 2, st. M.: nhd. Lünse, Achsnagel

Achsnagel, mnd. herstel, herstelle, N.: nhd. Lünse des Wagens, Achsnagel, Achsennagel

Achsnagel, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse; lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

achsnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Acht -- Acht Aussprechender, mnd. vörachtære* (1), vorachter, vorechter, M.: nhd. Acht Aussprechender, Geächteter

Acht -- Acht geben auf, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

Acht -- Acht geben auf, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

Acht -- Acht geben, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

Acht -- Acht haben auf etwas, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

Acht -- Acht haben auf, mhd. ūfwarten, ūf warten, sw. V.: nhd. »aufwarten«, Acht haben auf, aufblicken zu, dienen

Acht -- Acht haben auf, mnd. gewachten, sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, Acht haben auf

Acht -- Acht haben, mhd. afterwaren*, afterwarn, sw. V.: nhd. Acht haben; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- acht Tage: mhd. ahtetage, M., Pl.: nhd. acht Tage, Woche

-- acht Tage alt: mhd. ahttegic 1, ahttegec, Adj.: nhd. achttägig, acht Tage alt

Acht -- Acht vollziehender Söldner, mhd. æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter

Acht -- Androhung der Acht, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung

-- einer von acht Ratsherren: mhd. ahthērre*, ahtherre, sw. M.: nhd. »Achtherr«, einer von acht Ratsherren

acht -- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

acht -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

acht -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

Acht -- außer Acht lassen, ahd. firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen
-- außer acht lassen: ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

Acht -- außer Acht lassen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

Acht -- außer Acht lassen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

acht -- ein Maß das acht Sester enthält, mhd. sickel, st. M.: nhd. ein Maß das acht Sester enthält

acht -- einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Acht -- Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird, mhd. āhteschaz, æhteschaz, āhtschaz, st. M.: nhd. »Achtschatz«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird; āhteschillinc, st. M.: nhd. »Achtschilling«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird

Acht -- genau Acht gebend, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend

Acht -- Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht, mhd. āhteban, st. M.: nhd. »Achtbann«, Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht

Acht -- hochmütig außer Acht lassen, mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

Acht -- höherer Grad der Acht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht; aberban, st. M.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht

Acht -- höherer Grad der Acht, mhd. oberāhte, st. F.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht; oberāhten, abreāhte, st. F.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht

Acht -- höherer Grad der Acht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Acht -- in Acht halten, ahd. biwarōn* 12, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, schützen, in Acht halten, behüten

Acht -- in Acht nehmen vor, mhd. verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern

Acht -- in Acht nehmen, mhd. bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.)

Acht -- in Acht nehmen, mhd. voresehen* (1), vor sehen, vorsehen, foresehen*, st. V.: nhd. sorgfältig nehmen, in Acht nehmen

Acht -- in Acht nehmen, mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

Acht -- in Acht nehmen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

Acht -- in Acht nehmen, mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

Acht -- in der Acht befindlich, mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen

Acht -- in die Acht erklären, mhd. āhten, æhten, sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, in die Acht erklären

Acht -- in die Acht erklären, mhd. verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben

Acht -- in die Acht erklären, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Acht -- in die Acht erklärt, mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen

Acht -- in die Acht tun, mnd. echten (2), sw. V.: nhd. ächten, in die Acht tun, verfolgen, strafen, tadeln

acht -- Lage von vier Bogen oder acht Blättern, mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern

Acht -- mit der Acht zu bestrafen, mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen

acht -- Münze im Werte von acht Schilling, mnd. m· nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling

acht -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

Acht -- nicht Acht geben, mhd. verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

Acht -- nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend, mnd. ūtēhaftisch*, ūtechtisch, mnd.?, Adj.: nhd. fremd, nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend

Acht -- niederer Grad der Acht, mhd. underāhte, st. F.: nhd. »Unteracht«, niederer Grad der Acht

acht -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

Acht -- schlecht in Acht nehmen, mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

Acht -- sich in Acht nehmen vor, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Acht -- sich in Acht nehmen, got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten

Acht -- sich in Acht nehmen, ae. be-wear-n-ian, be-war-n-ian, be-war-en-ian, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sich in Acht nehmen

Acht -- sich in Acht nehmen, ahd. borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; warnēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich in Acht nehmen, unterweisen, ausrüsten; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

Acht -- sich in Acht nehmen, mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen

Acht -- sich in Acht nehmen, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

Acht -- sich in Acht nehmen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

Acht -- verstärkte Acht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Acht -- verstärkte Acht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Acht -- Vollstrecker der Acht, mnd. echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind

-- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat: mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

-- Zeit von acht Jahren: mnd. achtejārtit, achtjārtit, F.: nhd. »Achtjahrzeit«, Zeit von acht Jahren

Acht -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

Acht -- zweite Acht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Acht -- zweite Acht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Acht (F.) (1) der Vemegerichte, mnd. achtevēme, F.: nhd. Acht (F.) (1) der Vemegerichte

Acht (F.) (1), ahd. āhta 4, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (1), Verfolgung

Acht (F.) (1), ahd. āhtnessi* 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Acht« (F.) (1), Verfolgung; āhtnessī 4?, st. F. (ī): nhd. »Acht« (F.) (1), Verfolgung

Acht (F.) (1), mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung; āhtunge, æhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, feindliche Verfolgung, Frondienst, Verfolgung, Acht (F.) (1)

Acht (F.) (1), mhd. verāhtunge, ferāhtunge*, verathunge, veræhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, Acht (F.) (1), Vernachlässigung, Geringschätzung

Acht (F.) (1), mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

Acht (F.) (1), mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Acht (F.) (2) auf etwas haben, mnd. tōsēn*, tosēn, mnd.?, st. V.: nhd. zusehen, Acht (F.) (2) auf etwas haben

Acht (F.) (2) geben, as. gi-gô-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. Acht (F.) (2) geben, verhüten

Acht (F.) (2) geben, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen

Acht (F.) (2) haben, as. bi-war-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. vermeiden, Acht (F.) (2) haben; gô-m-ian 7, sw. V. (1a): nhd. Acht (F.) (2) haben, hüten, bewirten; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

Acht (F.) (2) haben, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

Acht (F.) (2) habend, mnd. wārendes***, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. Acht (F.) (2) habend; wārenes***, Adv.: nhd. Acht (F.) (2) habend

Acht (F.) (2), germ. *rōka-, *rōkaz, st. M. (a): nhd. Acht (F.) (2), Sorge

Acht (F.) (2), afries. *war, st. M. (a?): nhd. Obhut, Acht (F.) (2)

Acht (F.) (2), as. gô-m-a* 21, st. F. (ō): nhd. Gastmahl, Bewirtung, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit

Acht (F.) (2), ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); wara* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Achtung, Acht (F.) (2)

Acht (F.) (2), mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl

Acht (F.) (2), mhd. ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung; ruoche (1), ruoch, st. F.: nhd. »Ruch«, Sorgfalt, Sorge, Acht (F.) (2), Bedacht

Acht (F.) (2), mhd. war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut; ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut

Acht (F.) (2), mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Acht (F.) (2), mnd. gōm, goum, Sb.: nhd. Acht (F.) (2), Sorge, Sorgfalt, Aufmerksamkeit

Acht (F.) (2), mnd. wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei)

Acht (Gremium von Schiedsleuten), mhd. aht (2) 71, Sb. Pl.: nhd. Acht (Gremium von Schiedsleuten)

acht, idg. *ok̂tōu, *ok̂tō, *h3ek̂teh2, Num. Kard.: nhd. acht

acht, germ. *ahtau, Num. Kard.: nhd. acht

acht, got. aht-au 4, athe, krimNum. Kard., indekl., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,1, 74,2, 112,2, 170, 171): nhd. acht

acht, an. ātt-a (1), Num. Kard.: nhd. acht

acht, ae. eahta, Num. Kard.: nhd. acht

acht, afries. achta (1) 43, Num. Kard.: nhd. acht

acht, as. ahto, 39, Num. Kard.: nhd. acht

acht, ahd. ahto 18, Num. Kard.: nhd. acht

acht, mhd. aht (1), ahte, ehte, athe, Num. Kard.: nhd. acht

-- acht Ellen weit: mhd. ahtellic*, ahtellec, Adj.: nhd. »achtellig«, acht Ellen weit

acht, mnd. acht (1), achte, Num. Kard.: nhd. acht

-- acht geben auf: mnd. bewārden (2), sw. V.: nhd. acht geben auf; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- acht Jahre alt: mnd. achtejārich, achtjārich, Adj.: nhd. achtjährig, acht Jahre alt

-- acht Tage alt: mnd. achtedāgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig; achtedēgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig

acht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

acht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW _ (Verfolgung)

acht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Achtung)

acht, nhd., Num. Kard.: nhd. ; L.: DW, Luther

acht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

acht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

acht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

acht-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbaetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtbann, mhd. āhteban, st. M.: nhd. »Achtbann«, Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht

achtbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbar -- nicht achtbar, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

achtbar, ahd. kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig

achtbar, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend

achtbar, mhd. ahtebæric***, Adj.: nhd. »achtbar«

achtbar, mnd. achtbār, achbār, acbār, akbār, Adj.: nhd. achtbar, ansehnlich, herrlich

achtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Achtbarkeit, mhd. ahtebæricheit*, ahtbærecheit, ahtebærkeit, ahtbærkeit, ahtbærekeit, st. F.: nhd. »Achtbarkeit«, Ansehen, Würde, Aufmerksamkeit

achtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

achtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbarzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbätzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtbrief, mhd. banbrief, st. M.: nhd. »Bannbrief«, Achtbrief, Bannbulle, gerichtliche Urkunde

Achtbrief, mhd. āhtebrief, st. M.: nhd. »Achtbrief«, Achturkunde, Ächtungsbrief

Achtbrief, mnd. achtebrēf, achtbrēf, M.: nhd. »Achtbrief«, Schreiben das die Acht (F.) (1) öffentlich verkündigt, Achturkunde

achtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbriefbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtbriefs -- Überbringer des Achtbriefs, mnd. achtebrēvesbōde*, achtbrēvesbōde, M.: nhd. »Achtbriefsbote«, Überbringer des Achtbriefs

Achtbriefsbote, mnd. achtebrēvesbōde*, achtbrēvesbōde, M.: nhd. »Achtbriefsbote«, Überbringer des Achtbriefs

achtbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbruedertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtbuch, mhd. āhtebuoch, st. N.: nhd. Achtbuch, Buch in das die Geächteten eingetragen werden, Verzeichnis der Geächteten

achtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtbuße, mhd. āhtbuoze, st. F.: nhd. »Achtbuße«, Ächtung

achtbusse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbusse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtbußig, afries. achta-bēt-e 1, Adj.: nhd. »achtbußig«, mit achtfacher Buße

achtdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achte -- selbst der achte, mhd. selpahte, Pron.: nhd. »selbst der achte«

achte, germ. *ahtudō-, *ahtudōn, *ahtuda-, *ahtudan, Num. Ord.: nhd. achte

achte, got. aht-u-d-a* 1, Num. Ord. = sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 173): nhd. achte

achte, an. ātt-and-i, Num. Ord.: nhd. achte; ātt-i, Num. Ord.: nhd. achte

achte, ae. eaht-oþa, Num. Ord.: nhd. achte

achte, afries. acht-unda (1) 1 und häufiger, acht-anda (1), acht-a (3), Num. Ord.: nhd. achte

achte, as. ahto-do* 1, Num. Ord.: nhd. achte

achte, ahd. ahtodo 37, Num. Ord.: nhd. achte

-- der achte Tag: ahd. anttag* 1, st. M. (a): nhd. der achte Tag, Oktavtag; anttago* 2, sw. M. (n): nhd. der achte Tag, Oktavtag

achte, mhd. ahte (2), Num. Ord.: nhd. achte; ahtode, Num. Ord.: nhd. achte

-- der achte Tag nach einem Fest: mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest

achte, mnd. achtede, achte, Num. Ord.: nhd. achte

achte, nhd., Num. Ord.: nhd. ; L.: DW, Luther

achteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achteckig, mhd. ahtecke, Adj.: nhd. achtschneidig, achteckig

achteckig, mnd. achteh· rnich, achtehōrnich, Adj.: nhd. »achthörnig«, achteckig; achtekant, achtkant, Adj.: nhd. »achtkantig«, achteckig

achteckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtehalb, mnd. achtehalve, achtehalf, Num.: nhd. achtehalb, sieben und ein halb, siebeneinhalb

achtehalb, nhd., : nhd. achtehalb, siebeneinhalb; E.: s. achte, halb; L., Luther

achteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achteinhalb, mhd. niundehalp, Adj.: nhd. »neuntehalb«, achteinhalb

achteinhalb, mnd. nēgedehalf, Num.: nhd. achteinhalb

Achtel -- Achtel Pfennig, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

Achtel -- ein Achtel Maß, mnd. · selmāte*, össelmāte, ōsselmāt, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Achtel Maß

Achtel -- Kännchen das ein Achtel Maß fasst, mnd. · selkenneken*, össelkenneken, otzelkenneken, N.: nhd. Kännchen das ein Achtel Maß fasst

Achtel -- Krug der ein Achtel Maß umfasst, mnd. · selput, M.: nhd. Krug der ein Achtel Maß umfasst

Achtel -- Viertel oder Achtel eines Scheffels, mnd. spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

Achtel (einer Tonne), mnd. achtendēl, achtendēil, N.: nhd. Achtel (einer Tonne)

Achtel, mhd. ahtel, st. N.: nhd. Achtel, ein Getreidemaß; ahterin, st. F.: nhd. Achtel; ahteteil, ahtteil, ahteil, st. N.: nhd. Achtel; ehterin, st. F.: nhd. Achtel

Achtel, mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

-- Achtel Schiffsanteil: mnd. achtepart, M.: nhd. »Achtpart«, Achtel Schiffsanteil

Achtel, mnd. halfvērdēl, halfvērdel, halfvērdēil, halfvērdeil, N.: nhd. Achtel; halfvērndēl, halfvērndel, halfvērndēil, halfvērndeil, N.: nhd. Achtel

achtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achtel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtel-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtel-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achteleimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtelgroschen -- Achtelgroschen oder 1, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

Achtelgroschen -- Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling, mnd. vinkenōge, N.: nhd. »Finkenauge«, Münze von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland (Pommern und Mecklenburg und Brandenburg), Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling

achtelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelhaekner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achteling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtellig, mhd. ahtellic*, ahtellec, Adj.: nhd. »achtellig«, acht Ellen weit

Achtelmaß -- ein Achtelmaß, mnd. künningen, küngen, kündgen, N.: nhd. ein Achtelmaß

Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

achteln, mhd. ahteteilen, sw. V.: nhd. »achtteilen«, achteln

achteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtelpfund, ae. mancus, st. M. (a): nhd. Mankus, eine Münze, Achtelpfund, 30 Silberpfennige

achtelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtelstabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtelsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achteltaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achteltonne, mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

achteltonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achten -- achten auf, an. sinn-a (2), sw. V.: nhd. sich kümmern um, achten auf; sprōg-a (2), sw. V.: nhd. achten auf

achten -- achten auf, anfrk. huod-en* 6, huod-on*, sw. V. (1): nhd. hüten, achten auf, behüten, bewachen

achten -- achten auf, as. ah-t-on 5, ah-t-oian*, ah-t-ogean*, sw. V. (2): nhd. achten auf, glauben, erwägen, erachten

achten -- achten auf, mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

achten -- achten auf, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

achten -- achten auf, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

achten -- auf etwas achten, an. ak-t-a, sw. V. (2?): nhd. auf etwas achten, sich befleißigen; rœkja, sw. V. (1): nhd. auf etwas achten, sich kümmern, sorgen

ächten -- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

-- für nichts achten: mnd. vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten

-- für unwert achten: mnd. vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

-- nicht achten: mnd. vörrōken*, vorr· ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten; vörspotten*, vorspotten, sw. V.: nhd. verspotten, verachten, nicht achten

-- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden: mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

achten -- gering achten, mhd. ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

achten -- nicht achten auf, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

achten -- nicht achten, mhd. unehten, sw. V.: nhd. »nicht achten«, geringschätzen

ächten -- vor Gericht ächten, mhd. überVesten 4, überfesten*, sw. V.: nhd. verhaften, ächten, vor Gericht ächten

ächten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

achten, idg. *keu- (1), *skeu- (4), *kēu-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *keus-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *kou̯ə-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *ku̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ser- (2), V.: nhd. sorgen, achten, schützen, bewahren; *sterg-, *sterk-, V.: nhd. achten, hegen, pflegen; *u̯erə-, V.: nhd. achten

achten, germ. *aistēn, *aistǣn, sw. V.: nhd. achten; *witēn (2), germ.?, sw. V.: nhd. achten, beachten, bewachen

achten, got. ga-ais-t-an* 1, sw. V. (3): nhd. sich scheuen vor, achten

ächten, got. ga-war-g-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. einen verurteilen zu, ächten, verdammen

achten, got. s-wēr-an* 13, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. ehren, achten

ächten, an. sek-ja (2), sw. V. (1): nhd. bestrafen, vogelfrei machen, ächten; ūt-læg-ja, Adj.: nhd. ächten, verbannen

achten, ae. eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ėh-t-an, sw. V.: nhd. achten, schätzen; ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, erzählen, berechnen, achten; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben

-- achten auf: ae. for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für

-- achten darauf: ae. be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf

-- nicht achten: ae. gíe-m-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. nicht beachten, nicht achten, verabscheuen

achten, afries. ont-si-ā* 1 und häufiger?, and-siā*, st. V. (5): nhd. achten, sich kümmern um

-- achten auf: afries. tō-si-ā 2, st. V. (5): nhd. zusehen, achten auf, aufpassen; umbe-si-ā 1, umme-si-ā*, um-si-ā*, st. V. (5): nhd. sich umsehen, achten auf, aufpassen

-- achten auf etwas: afries. miz-a* 2, mitz-a*, sw. V. (1): nhd. sehen, achten auf etwas

achten, as. ah-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glauben, für etwas halten, achten

ächten, as. āht-ian 11, sw. V. (1a): nhd. ächten, verfolgen, nachstellen

achten, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; 7zuolosēn* 6, sw. V. (3): nhd. achten, zuhören, achthaben; ēren* (1) 6, sw. V. (1a): nhd. hochschätzen, ehren, achten, verehren, verherrlichen, schonen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; ērōn* (1) 8?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, preisen, achten, Ehrerbietung bezeugen

ächten, ahd. firbannan* 1, red. V.: nhd. »verbannen«, ächten, verstoßen; firbriefen* 1, firbrieven*, sw. V. (1a): nhd. ächten, verweisen, für verlustig erklären

achten, ahd. firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten

ächten, ahd. forbannire* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, ächten, gebieten, verbieten, verbannen

achten, ahd. giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- achten auf: ahd. anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf; forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für; foragoumen* 2, sw. V. (1a): nhd. achten auf, achtgeben, achtgeben auf, sorgen für; giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; giwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. achten auf, sich bewahren, sich vorsehen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- aufmerksam achten: ahd. denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten

-- gering achten: ahd. firsmāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. verschmähen, gering achten, verachten, geringschätzen; *smāhen?, sw. V. (1a): nhd. schmähen, gering achten; widarfāhan* 1, red. V.: nhd. sich zurücksetzen, gering achten

-- sich gegenseitig achten: ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

ächten, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen

achten, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

Achten, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung

ächten, mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

achten, mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

-- achten auf: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

-- darauf achten: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

ächten, mhd. liumunten*, liunten, liumden, sw. V.: nhd. »leumunden«, ächten

ächten, mhd. āhten, æhten, sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, in die Acht erklären; āhtigen***, sw. V.: nhd. ächten

achten, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Achten, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

ächten, mhd. übervesten 4, überfesten*, sw. V.: nhd. verhaften, ächten, vor Gericht ächten; verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

achten, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

ächten, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

achten, mhd. waren (1), warn, sw. V.: nhd. mit Genauigkeit aufmerken, achten, beachten; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- achten auf: mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

-- auf etwas achten: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

-- für nichts achten: mhd. vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; vernihtigen, verniutigen, vornihtigen, fernihtigen*, sw. V.: nhd. »vernichtigen«, zunichtemachen, für nichts achten

-- gering achten: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verāhten (1), verǣhten, virǣhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- im voraus achten auf: mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

-- im voraus auf etwas achten: mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

ächten, mnd. achten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, strafen, tadeln

achten, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; bewerdigen***, mnd.?, V.: nhd. würdigen, achten

achten, mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

-- auf etwas achten: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- nicht achten: mnd. entachten, sw. V.: nhd. nicht achten, versäumen

ächten, mnd. echten (2), sw. V.: nhd. ächten, in die Acht tun, verfolgen, strafen, tadeln; echtigen*** (3), sw. V.: nhd. ächten

achten, mnd. feisēren, mnd.?, sw. V.: nhd. achten, ausdenken; ? glōsen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, übersetzen (V.) (2), achten?, merken?

-- achten auf: mnd. g men, gōmen*, gomen, sw. V.: nhd. schmausen, feiern, achten auf, trachten nach; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- es nicht für unwert oder gering achten: mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

achten, mnd. lenten, sw. V.: nhd. achten, Gedanken richten; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; respectēren, sw. V.: nhd. »respektieren«, achten, hoch achten; rōken (2), r ken, r ken, roͤken, rūken, rucken, r ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

-- achten auf: mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

-- gering achten: mnd. lāken (2), lacken, sw. V.: nhd. verachten, tadeln, gering achten, kritisieren

-- hoch achten: mnd. respectēren, sw. V.: nhd. »respektieren«, achten, hoch achten

-- nicht achten: mnd. verh ren, ōverh ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

achten, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

-- nicht achten: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

ächten, mnd. vēmen* (2)**, sw. V.: nhd. friedlos erklären, ächten; vörachten* (1), vorachten, vorechten, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, ächten, in die Acht (F.) (1) erklären; vörachtigen***, sw. V.: nhd. verachten, ächten, missachten; vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

achten, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken; wērden (2), sw. V.: nhd. wert schätzen, achten

-- achten auf: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- auf etwas achten: mnd. wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

achten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ächten, nhd.: nhd. ; L.: DW

achten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

achten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtend, mhd. geræme, Adj.: nhd. zielend, achtend

ächtend, mhd. āhticlich*, āhteclich, Adj.: nhd. die Ächtung betreffend, ächtend, mit Ächtung verbunden

achtend, mhd. war (3), ware, Adj.: nhd. achtend, behutsam, gewahr; warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

-- nicht achtend: mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

achtend, mnd. war (2), Adj.: nhd. gewahr, behutsam, achtend

-- nicht achtend: mnd. vörmētelīk***, Adj.: nhd. dreist, vermessen (Adj.), nicht achtend; vörmētelīken*, vormētelīken, vormētlīken, Adv.: nhd. dreist, vermessen (Adv.), nicht achtend; v· rsātich, v· rsētich, v· rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v· rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend

achtende, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtender -- etwas Achtender, mnd. achtære* (3), achter, mnd.?, M.: nhd. »Achter«, etwas Achtender, Aufmerksamer, Abschätzer, Taxierer

achtender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

achtenswert, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; ahtebærlich*, ahtbærlich, Adj.: nhd. achtenswert, ehrenwert, anschaulich, stattlich, wertvoll

achtentledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtepart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achter -- achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige, mnd. sümperesdach*, sümpersdach, M.: nhd. achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige

achter -- achter Tag des Festes, mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

achter -- achter Tag nach einem Fest, mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

achter -- achter Tag nach einem Fest, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig; ottāve, F.: nhd. achter Tag nach einem Fest; otte, sw. F.: nhd. achter Tag nach einem Fest, Oktave?, Woche?

achter -- achter Tag nach einem Kirchenfest, mnd. anedach*, andach, M.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Kirchenfest

achter -- achter Tag nach Pfingsten, mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten

achter -- achter Tag, mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest

achter -- achter Tag, mnd. achtedach, achtededach, M.: nhd. »achter Tag«, Oktave eines Festes

achter -- achter Teil, mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

Achter, an. ātt-und, Sb.: nhd. »Achter«, Substantivierung zu att-and-i

Ächter, ahd. āhtāri* 20, st. M. (ja): nhd. »Ächter«, Verfolger, Häscher, Scherge, Feind

Achter, mhd. ehetewære*, ehetewer, st. M.: nhd. »Achtmann«, »Achter«

Ächter, mhd. æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter

Achter, mnd. achtære* (3), achter, mnd.?, M.: nhd. »Achter«, etwas Achtender, Aufmerksamer, Abschätzer, Taxierer

Ächter, mnd. echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind

achter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achter, nhd.: nhd. ; L.: DW

achter, nhd.: nhd. ; L.: DW

achter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achter-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achter-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achter-5, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achterdeck -- Kajütenaufbau auf dem Achterdeck, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

Achterdeck, got. nōt-a* 1, sw. M. (n): nhd. Achterdeck, Schiffshinterteil

Achterdeck, ahd. stiurbrugga* 1, st. F. (jō): nhd. »Steuerbrücke«, Deck mit Steuerruder, Achterdeck; stiurburg 1?, st. F. (i, athem.): nhd. Achterdeck, Steuerdeck

Achterdecks -- bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

achteren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ächteren, nhd.: nhd. ; L.: DW

achterfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achterhaus -- Giebel am Achterhaus, mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses

achterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ächtering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achterkaemmerchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achterklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achterklaerungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achterklärung, mnd. vörachtinge* (1), vorachtinge, F.: nhd. Ächtung, Achterklärung

achterlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

achterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtern -- von achtern kommen, ahd. nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen

achterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achterschiff -- Pfortlukendeckel im Achterschiff, mnd. achterpannēl, M.: nhd. Lukendeckel, Pfortendeckel, Pfortlukendeckel im Achterschiff

achterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtersteven, mnd. achterstēven, F.: nhd. »Achtersteven«, Hintersteven

achterstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtet -- der abergläubisch auf das Wetter achtet, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

achtet -- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet, mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

achtet -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

achtexekutionkriegkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtexekutionkriegskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtfach, mhd. ahtevalt, ahtvalt, ahtefalt*, ahtfalt*, Adj.: nhd. achtfältig, achtfach; ahtevaltic*, ahtvaltec, ahtefaltic*, ahtfaltec*, Adj.: nhd. achtfältig, achtfach

achtfach, mnd. achtevōldich (1), Adj.: nhd. achtfach, achtfältig; achtevōldich (2), Adv.: nhd. achtfach, achtfältig; achtevōlt (1), Adj.: nhd. achtfach, achtfältig; achtevōlt (2), Adv.: nhd. achtfach, achtfältig

achtfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtfachentgelt, ahd. ahtugild* 24 und häufiger, actogild*, lang., N. (a): nhd. »Achtgeld«, Achtfachentgelt

achtfacher -- mit achtfacher Buße, afries. achta-bēt-e 1, Adj.: nhd. »achtbußig«, mit achtfacher Buße

Achtfaches, ahd. octogildus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Achtfaches

achtfaellig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtfaellig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtfalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtfältig, mhd. ahtevalt, ahtvalt, ahtefalt*, ahtfalt*, Adj.: nhd. achtfältig, achtfach; ahtevaltic*, ahtvaltec, ahtefaltic*, ahtfaltec*, Adj.: nhd. achtfältig, achtfach

achtfältig, mnd. achtevōldich (1), Adj.: nhd. achtfach, achtfältig; achtevōldich (2), Adv.: nhd. achtfach, achtfältig; achtevōlt (1), Adj.: nhd. achtfach, achtfältig; achtevōlt (2), Adv.: nhd. achtfach, achtfältig

achtfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtfeme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtforstwaelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtgeben, idg. *u̯er- (8), V.: nhd. gewahren, achtgeben

achtgeben, germ. *gawēn, *gawǣn, germ.?, sw. V.: nhd. beachten, achtgeben; *þu-, germ.?, V.: nhd. achtgeben, schützen; *warōn, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, achtgeben, wahren

achtgeben, got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

achtgeben, an. gā (3), sw. V. (3): nhd. achtgeben, vorsehen, schonen; gjāt-a, sw. V.: nhd. achtgeben, aufpassen; gæt-a, sw. V. (1): nhd. achtgeben, aufpassen, beobachten
-- achtgeben auf: an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

achtgeben, ae. be-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. achtgeben, bewachen, bewahren, behüten

achtgeben, ahd. bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; foragisehan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vorhersehen, erkennen, achtgeben, versorgen; foragoumen* 2, sw. V. (1a): nhd. achten auf, achtgeben, achtgeben auf, sorgen für; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; lūstaren* 9, sw. V. (3): nhd. anstaunen, betrachten, schauen, achtgeben; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; *warōn (2)?, sw. V. (2): nhd. wahren, achtgeben
-- achtgeben auf: ahd. foragoumen* 2, sw. V. (1a): nhd. achten auf, achtgeben, achtgeben auf, sorgen für

Achtgeben, mhd. besorgunge, st. F.: nhd. »Besorgung«, Beachtung, Achtgeben

achtgeben, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen
-- achtgeben auf: mhd. bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.)

achtgeben, mhd. ūflosen, ūf losen, sw. V.: nhd. »auflosen«, aufhorchen, achtgeben; ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen

achtgeben, mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

achtgeben, mhd. losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

Achtgeben, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

achtgeben, mnd. upsēn (1), upsein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsehen, aufpassen, achtgeben

Achtgeben, mnd. upsēn* (2), upsēnt, upseint, mnd.?, N.: nhd. Aufsicht, Achtgeben

achtgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achtgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtgeld, ahd. ahtugild* 24 und häufiger, actogild*, lang., N. (a): nhd. »Achtgeld«, Achtfachentgelt

achtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtgerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtgroschenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtgroschenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achthaben -- achthaben auf, mhd. begoumen, sw. V.: nhd. achthaben auf, bewachen

achthaben -- schlecht achthaben, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

achthaben, ahd. ?zuolosēn* 6, sw. V. (3): nhd. achten, zuhören, achthaben

achthaben, mhd. hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

Achthaben, mhd. wartunge, st. F.: nhd. »Wartung«, Achthaben, Erwartung, Anwartschaft, Anspruch

Achthaben, mnd. rōke (1), rōk, rūke, rūch, st. F.: nhd. »Ruch«, Achthaben, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Aufmerksamkeit

achthabend, mhd. gewertic, gewertec, Adj.: nhd. gewärtig, gegenwärtig, vorliegend, bereit, achthabend, dienstbereit

achthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achthalber , nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtherr, mhd. ahthērre*, ahtherre, sw. M.: nhd. »Achtherr«, einer von acht Ratsherren

achtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achthischig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achthörnig, mnd. achteh· rnich, achtehōrnich, Adj.: nhd. »achthörnig«, achteckig

achthundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ächtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtjährig, mhd. ahtjæric, ahtjærec, Adj.: nhd. achtjährig

achtjährig, mnd. achtejārich, achtjārich, Adj.: nhd. achtjährig, acht Jahre alt

achtjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtjahrzeit, mnd. achtejārtīt, achtjārtīt, F.: nhd. »Achtjahrzeit«, Zeit von acht Jahren

achtkantig, mnd. achtekant, achtkant, Adj.: nhd. »achtkantig«, achteckig

achtklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtkoepfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtlassen -- außer achtlassen, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

achtleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtleute, mnd. achtel· de*, achtelūde, Pl.: nhd. Achtleute, Urteilfinder, Bürgerverordnete (Pl.)

achtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtling (Münze), mnd. achtelinc, achtelink, achtlinc, F.?: nhd. »Achtling« (Münze), 5 ½ Pfennig (kleine Münze)

achtling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtlos -- achtlos behandeln, mnd. hudelen, hudeln, sw. V.: nhd. achtlos behandeln, zum Lumpen machen

achtlos -- achtlos versäumen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

achtlos, afries. war-lâ-s 4, Adj.: nhd. obhutlos, wahrlos, achtlos

achtlos, ahd. unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos

achtlos, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig

achtlos, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten; unbehuotlīchen, Adv.: nhd. achtlos; verruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrucht«, achtlos, sorglos, ruchlos, unbekümmert, vernachlässigt

achtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtlosheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtlosigkeit, afries. war-lâ-s-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Verwahrlosung, Achtlosigkeit

Achtlosigkeit, mhd. verruohtheit*?, verruochtkeit, verruochtekeit, ferruochtkeit*, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Achtlosigkeit, Ruchlosigkeit; warlœse, warelœse, warlōse, warelōse, st. F.: nhd. »Wahrlose«, Achtlosigkeit, Verwahrlosung

Achtlosigkeit, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

Achtlosigkeit, mnd. unwāringe*, unwaringe, mnd.?, F.: nhd. Achtlosigkeit

achtlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achtmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtmann, mhd. ehetewære*, ehetewer, st. M.: nhd. »Achtmann«, »Achter«

Achtmann, mnd. achte (2), M.: nhd. Achtmann, Urteilfinder

Achtmann, mnd. achteman, achtman, M.: nhd. »Achtmann«, Rat, Gericht, Bürgerverordneter

achtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtmannschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtmutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtpart, mnd. achtepart, M.: nhd. »Achtpart«, Achtel Schiffsanteil

achtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtpflug, mhd. āhtepfluoc*, āhtephluoc, st. M.: nhd. »Achtpflug«, Pflugfronde, Pflügen als Frondienst

achtpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtpfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtsam sein (V.), an. vakt-a, sw. V.: nhd. achtsam sein (V.)

achtsam, ae. ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. achtsam, eingedenk; myn-d-ig, Adj.: nhd. achtsam, eingedenk

achtsam, ahd. giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; giwaralīhho* 15, giwaralīcho*, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, geschickt, sorgfältig, gründlich, aufmerksam; giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig

achtsam, mhd. ahtsam***, Adj.: nhd. achtsam

achtsam, mhd. ahtsamic***, Adj.: nhd. »achtsam«; ahtsamiclich***, Adj.: nhd. »achtsam«; ahtsamiclīche***, Adv.: nhd. »achtsam«

achtsam, mhd. gedancnæme, Adj.: nhd. achtsam

achtsam, mhd. gehuglich, Adj.: nhd. »achtsam«

achtsam, mhd. merke (2), Adj.: nhd. verständig, achtsam, wachsam

achtsam, mnd. achtlīk***, Adj.: nhd. achtsam, geschätzt; achtsam***, Adj.: nhd. achtsam, aufmerksam; beh· de (1), Adj.: nhd. sorgfältig, achtsam

achtsam, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

achtsam, mnd. sorchhaftich*, sorchachtich, Adj.: nhd. besorgt, achtsam; sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

achtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Achtsamkeit, an. ? *-geym-n-i, F.: nhd. Achtsamkeit?; var-i (1), sw. M. (n): nhd. Achtsamkeit, Vorsicht, Sorge

Achtsamkeit, ahd. furistantida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; giwara* 3, st. F. (ō): nhd. Achtsamkeit, Schutz, Gewähr, Sicherheit; giwaraheit* 9, st. F. (i): nhd. Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht, Umsicht, Entschlossenheit, Tatkraft; giwarida* 22, st. F. (ō): nhd. Behutsamkeit, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit; giwerī* (2) 9, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Behutsamkeit, Umsicht, Sorgfalt; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn

Achtsamkeit, mhd. ahtsamicheit*, ahtsamecheit, ahtsamekeit, st. F.: nhd. »Achtsamkeit«, Aufmerksamkeit, Sorgfalt

Achtsamkeit, mhd. bewarunge, st. F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Beachtung, Schutz

Achtsamkeit, mhd. ūfsehene, st. N.: nhd. Aufsehen, Aufmerksamkeit, Achtsamkeit; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

Achtsamkeit, mnd. beh· de (2), behode, mnd.?, Sb.: nhd. Achtsamkeit, Hut (F.); behothēt, behotheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht, Achtsamkeit, Zurückhaltung

Achtsamkeit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Achtsamkeit, mnd. v· rsēnichhēt*, v· rsēnichēt, v· rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; vörsinnichhēt*, vorsinnichēt, vorsinnicheit, F.: nhd. Vorsehung, Fürsorge, Besinnung, Bedacht, Achtsamkeit, Absichtlichkeit

achtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtschatz, mhd. āhteschaz, æhteschaz, āhtschaz, st. M.: nhd. »Achtschatz«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird

Achtschatz, mnd. achteschat, M.: nhd. »Achtschatz«, für die Lösung aus der Acht (F.) (1) zu zahlende Summe

achtschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtschatz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschatz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtschilling, mhd. āhteschillinc, st. M.: nhd. »Achtschilling«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird

achtschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschillinghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschneidig, mhd. ahtecke, Adj.: nhd. achtschneidig, achteckig

achtschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtseinnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

achtsleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtstrenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtstuendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtstündig, mhd. ahtstunt, Adv.: nhd. »achtstündig«

achtstündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtsum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttag-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttägig, got. aht-au-dōg-s 1, Adj. (a): nhd. achttägig

achttägig, mhd. ahttegic 1, ahttegec, Adj.: nhd. achttägig, acht Tage alt

achttägig, mnd. achtedāgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig; achtedēgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig

achttägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achttagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtteilen, mhd. ahteteilen, sw. V.: nhd. »achtteilen«, achteln

achtteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achttheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtunddreissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtundvierzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtundvierziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtundzwanziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtundzwanzigste, afries. achta-twi-n-tig-osta 1, Num. Ord.: nhd. achtundzwanzigste

Ächtung -- Ächtung wegen Mordes, mnd. mōrtachte, moertachte, F.: nhd. Ächtung wegen Mordes

Ächtung -- die Ächtung betreffend, mhd. āhticlich*, āhteclich, Adj.: nhd. die Ächtung betreffend, ächtend, mit Ächtung verbunden

Ächtung -- mit Ächtung verbunden, mhd. āhticlich*, āhteclich, Adj.: nhd. die Ächtung betreffend, ächtend, mit Ächtung verbunden

Ächtung -- Recht zur Ächtung, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung

Ächtung -- schriftliche Ächtung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

Achtung -- sich Achtung verschaffen, mhd. gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen

Achtung -- zustehende Achtung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Achtung, idg. *kēud-, *kūd-, Sb.: nhd. Achtung, Ruhm; *kēudos, *kūdos, Sb.: nhd. Achtung, Ruhm

Achtung, germ. *aizō, *aizjō, st. F. (ō): nhd. Scheu, Ehre, Achtung; *rōkiþō, *rōkeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sorge, Achtung; *rōkō?, st. F. (ō): nhd. Sorge, Achtung; *wardō, st. F. (ō): nhd. Warte, Obacht, Achtung, Vorsicht, Aufmerksamkeit

Achtung, got. *aiz-a, st. F. (ō): nhd. Scheu, Achtung, Ehre

Achtung, an. þyrm-sl, *þurmi-sla, N.: nhd. Schonung, Achtung, nahe, die Heirat ausschließende Verwandtschaft

Achtung, ae. æh-t-l-e, sw. F. (n): nhd. Achtung; and-d-ry-s-n-u, st. F. (ō): nhd. Furcht, Ehre, Achtung; ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; eah-t, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Achtung, Schätzung, Wert; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; wa-nd-ung, st. F. (ō): nhd. Achtung, Abwendung

Achtung, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel

Achtung, ahd. borga* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Kult, Pflege; firsiht* 9, st. F. (i): nhd. Achtung, Verachtung, Hohn, Verächtlichkeit; gigoumida* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufsicht, Umsicht; tūr 1, st. F. (i): nhd. Brauchbarkeit, Wert, Achtung; wara* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Achtung, Acht (F.) (2); *werdnissa?, st. F. (jō): nhd. Achtung; wirdida* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Würde

Ächtung, ahd. āhtunga 42, st. F. (ō): nhd. »Ächtung«, Verfolgung, Nachstellung, Anfechtung, Ächtung, Ansturm

Ächtung, ahd. āhtunga 42, st. F. (ō): nhd. »Ächtung«, Verfolgung, Nachstellung, Anfechtung, Ächtung, Ansturm; ban 19, st. M. (a, i?): nhd. Bann, Anordnung, Gebot, Aufgebot, Ächtung; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung

Achtung, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl

Achtung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung

Achtung, mhd. ehtegī***, st. F.: nhd. Achtung; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Ächtung, mhd. mortāhte, st. F.: nhd. »Mordacht«, Ächtung

Ächtung, mhd. āhtbuoze, st. F.: nhd. »Achtbuße«, Ächtung

Ächtung, mhd. āhtigunge, st. F.: nhd. feindliche Verfolgung, Ächtung

Ächtung, mhd. āhtunge, æhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, feindliche Verfolgung, Frondienst, Verfolgung, Acht (F.) (1); ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Achtung, mhd. ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung; ruohtsamkeit***, ruochtsamicheit***, st. F.: nhd. Achtung

Ächtung, mhd. verāhtunge, ferāhtunge*, verathunge, veræhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, Acht (F.) (1), Vernachlässigung, Geringschätzung; vermeinsamunge, fermeinsamunge*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Ächtung, Exkommunikation; vervestenunge, ferfestenunge*, st. F.: nhd. Ächtung; vervestunge, ferfestunge*, st. F.: nhd. Ächtung; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung

Achtung, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

Ächtung, mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

Achtung, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand

Ächtung, mnd. achtinge (2), F.: nhd. Ächtung

Achtung, mnd. anesēn* (2), ansēn, ansēnt, N.: nhd. Ansehen (N.), Anblick, Achtung

Ächtung, mnd. echtinge (2), F.: nhd. Ächtung, Verfolgung

Ächtung, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vörachtinge* (1), vorachtinge, F.: nhd. Ächtung, Achterklärung

Achtung, mnd. vördenken* (2), vordenken, N.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit

Ächtung, mnd. vörvestinge*, vorvestinge, F.: nhd. Festigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekräftigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfestung, Ächtung, Friedloserklärung; vrēdelōs (2), vredelōs, vrēdelōst, N.: nhd. Friedloserklärung, Ächtung; vrēdelōslegginge, vredelōslegginge, F.: nhd. Friedloslegung, Friedloserklärung, Ächtung; vrēdelosschap, vrēdelōschap, F.: nhd. Friedloserklärung, Ächtung

Achtung, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung

-- Achtung versagen: mnd. vörlichtigen*, vorlichtigen, sw. V.: nhd. Achtung versagen, verächtlich machen

-- ohne die nötige Achtung behandeln: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

achtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtunggebietend, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtungsbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ächtungsbrief, mhd. aberāhtbrief, st. M.: nhd. Aberachtbrief, Ächtungsbrief; āhtebrief, st. M.: nhd. »Achtbrief«, Achturkunde, Ächtungsbrief

achtungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ächtungsurkunde, mnd. vörwīsebrēf*, vorwīsebrēf, M.: nhd. »Verweisbrief«, Ächtungsurkunde

achtungswert, mnd. achtbārlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; achtbārlīken, Adv.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig

Achturkunde, mhd. āhtebrief, st. M.: nhd. »Achtbrief«, Achturkunde, Ächtungsbrief

Achturkunde, mnd. achtebrēf, achtbrēf, M.: nhd. »Achtbrief«, Schreiben das die Acht (F.) (1) öffentlich verkündigt, Achturkunde

achturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtverfestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtwort -- Inhaber einer Achtwort, mnd. achtære (1), achter, achtere, M.: nhd. Inhaber einer Achtwort

achtwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Achtzahl, an. ætt (2), st. F. (i): nhd. Achtzahl

achtzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtzehn, got. *aht-au-tai-hun?, Num. Kard.: nhd. achtzehn

achtzehn, an. ā-t-jān, Num. Kard.: nhd. achtzehn; ātt-jān, Num. Kard.: nhd. achtzehn

achtzehn, afries. achta-tīn-e 10, achta-tēn-e, acht-tēn-e, Num. Kard.: nhd. achtzehn

achtzehn, as. ahto-teha-n* 11, ahto-tei-n*, Num. Kard.: nhd. achtzehn

achtzehn, ahd. ahtozehan* 4, Num. Kard.: nhd. achtzehn

achtzehn, mhd. ahtzehen, ahzehen, Num. Kard.: nhd. achtzehn

achtzehn, mnd. achtetein*, achtein, Num. Kard.: nhd. achtzehn; achteteinde*, achteinde, Num.: nhd. achtzehn

achtzehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehnbatzentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehneinhalb, mhd. niunzehendehalp 2, Adj.: nhd. neunzehntehalb, achtzehneinhalb

achtzehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehnjaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehnjährig, mhd. ahtzehenjæric*, ahtzehenjærec, Adj.: nhd. achtzehnjährig

achtzehnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehnpfenniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehnte, afries. achta-tīn-da, acht-en-de-sta, ach-tien-sta, Num. Ord.: nhd. achtzehnte

achtzehnte, mhd. ahtzehende, ahzehende, Num. Ord.: nhd. achtzehnte

achtzehnte, mnd. achttēgede*, achtēgede, achtegede, Num. Ord.: nhd. achtzehnte

achtzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtzehntehalb, mnd. achttēgedehalf*, achtēgedehalf, Num.: nhd. achtzehntehalb, siebzehneinhalb

achtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzig, got. aht-au-tē-hund 2, Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 171): nhd. achtzig

achtzig, afries. achta-tich* 16, achtan-tich, acht-ig, Num. Kard.: nhd. achtzig

achtzig, as. ahto-doch 2, Num. Kard.: nhd. achtzig; ant-aht-oda 2, Num. Kard.: nhd. achtzig

achtzig, ahd. ahtozo* 2, Num. Kard.: nhd. achtzig; ahtozug 3, Num. Kard.: nhd. achtzig

achtzig, mhd. ahtzec, ahtzic, ahzec, ahzic, Num. Kard.: nhd. achtzig

achtzig, mnd. achtentich, Num. Kard.: nhd. achtzig

achtzig, mnd. tachtentich, tachentich, tachtich, Num.: nhd. achtzig

achtzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

achtziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achtzigjährig, an. ātt-rað-r, Adj.: nhd. achtzigjährig

achtzigste, ahd. ahtozugōsto* 2, ahtozogōsto, Num. Ord.: nhd. achtzigste

achtzigste, mhd. ahtzegeste* 185, ahzegeste, Num. Ord.: nhd. achtzigste

achtzigste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

achtzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW

ächzen, ahd. bellōn* 4, sw. V. (2): nhd. bellen, brüllen, schreien, ächzen; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen; kweran* 11, queran*, st. V. (4): nhd. klagen, stöhnen, seufzen, ächzen, dröhnen; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren

Ächzen, ahd. sūftōd 16, st. M. (a?, i?): nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, Schluchzen, Ächzen

ächzen, ahd. sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

Ächzen, ahd. wēferōdī* 1, wēverōdī*, wēferhōdī*, st. F. (ī): nhd. Ächzen, Wehklagen

ächzen, mhd. achen (1), sw. V.: nhd. »achen«, ach, sagen, ächzen, seufzen, wehklagen; achezen*, achzen, echezen*, echzen, sw. V.: nhd. sagen, ächzen, wehklagen

ächzen, mhd. klīsten, st. V.: nhd. stöhnen, ächzen; krīsten (1), st. V., sw. V.: nhd. »kreisten«, stöhnen, ächzen

ächzen, mnd. anken, sw. V.: nhd. seufzen, stöhnen, ächzen

Ächzen, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

ächzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

achzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ächzend, ahd. sūftīg* 1, Adj.: nhd. ächzend, keuchend

ächzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

achzig, ae. hund-eahta-tig, Num. Kard.: nhd. achzig

achzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Acipenser -- innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

ack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

acke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Acker -- Acker an einer Flusswendung, mhd. werbacker 4, st. M.: nhd. Acker an einer Straßenwendung, Acker an einer Flusswendung

Acker -- Acker an einer Straßenwendung, mhd. werbacker 4, st. M.: nhd. Acker an einer Straßenwendung, Acker an einer Flusswendung

Acker -- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

Äcker -- Äcker die an Bauern ausgetan werden, mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

Äcker -- Äcker die Bauern gehören, mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

-- Acker verwüsten: mnd. entseien*, entseyen, sw. V.: nhd. der Saat berauben, Acker verwüsten

-- baufähiger Acker: mnd. būwacker, būacker, bouwacker, M.: nhd. baufähiger Acker, ertragfähiger Acker, Getreideland

-- einen Acker bebauen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

-- einen Acker bestellen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

-- einen Acker ertragfähig machen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

-- ertragfähiger Acker: mnd. būwacker, būacker, bouwacker, M.: nhd. baufähiger Acker, ertragfähiger Acker, Getreideland

-- im Esch gelegener Acker: mnd. ēschlant, N.: nhd. Eschland, im Esch gelegener Acker

-- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker: mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker

-- Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen: mnd. düngerecht, duncrecht, dunkrecht, donkrecht, N.: nhd. Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen

-- Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen: mnd. duncrecht, N.: nhd. Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen

-- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen: mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

-- ruhender Acker: mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

Acker -- Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied, mhd. smitacker 1, st. M.: nhd. Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied

Acker -- Acker in einem Rodungsgelände, mhd. stocacker 1, st. M.: nhd. Acker in einem Rodungsgelände

Acker -- Acker in einem Weinberg, mhd. wīngartacker, st. M.: nhd. Rebacker, Acker in einem Weinberg

Äcker -- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

-- Acker zum Bleichen: mhd. bleichacker, st. M.: nhd. »Bleichacker«, Acker zum Bleichen, Walkerfeld

-- angrenzender Acker: mhd. anewandære*, anwander, st. M.: nhd. »Anwender«, Angrenzer, angrenzender Acker

-- bebaubarer Acker: mhd. artacker, st. M.: nhd. bebaubarer Acker, pflügbares Ackerland

Acker -- Acker von einer bestimmten Größe, mhd. sātel, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), Ackermaß, Acker von einer bestimmten Größe

Acker -- am Wasser gelegener Acker, mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

Acker -- beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren

Äcker -- ein Flächenmaß für Äcker, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

Äcker -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

-- eingefriedeter Acker: mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

-- für Hafersaat bestimmter Acker: mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

-- gepflügter Acker: mnd. gepl· gede, geplogete, N.: nhd. Gepflügtes, gepflügter Acker, Furche

-- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

-- Jauche im Acker: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

-- mit Hafer besäter Acker: mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

-- zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker: mnd. kerkenacker, M.: nhd. »Kirchenacker«, zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker

Äcker -- für die Segnung der Äcker im Frühjahr, mnd. sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

-- sandiger Acker: mnd. santacker, M.: nhd. »Sandacker«, sandiger Acker; santlant, N.: nhd. »Sandland«, sandiger Acker

-- schmales Stück Acker: mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

-- steiniger Acker: mnd. stēnacker, steinacker, M.: nhd. »Steinacker«, steiniger Acker

Äcker -- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

-- in Erbleihe verliehener Acker: mhd. burcrehtacker, st. M.: nhd. »Burgrechtacker«, in Erbleihe verliehener Acker

-- kleiner Acker: mhd. äckerlīn, st. N.: nhd. »Äckerlein«, kleiner Acker

-- so breit wie ein Acker: mhd. ackerbreites, Adv.: nhd. »ackerbreit«, so breit wie ein Acker

-- ungepflügter Acker: mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland

Acker -- im Tal gelegener Acker, mhd. talacker, st. M., st. N.: nhd. Talacker, im Tal gelegener Acker

Acker -- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist, mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

Acker -- langer und schmaler Acker, mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

Acker -- Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende, mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

Acker -- städtischer Acker, mhd. statacker 1, st. M.: nhd. »Stadtacker«, städtischer Acker

Acker -- steiniger Acker, mhd. steinacker 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Steinacker«, steiniger Acker

Acker -- sumpfiger Acker, mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

Acker -- vor einem Acker liegendes Stück Boden, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

Acker -- Zins bringender Acker, mhd. zinsacker, st. M.: nhd. »Zinsacker«, Zins bringender Acker

Acker -- zinstragender Acker, mhd. urboracker, st. M.: nhd. Urbaracker, zinstragender Acker

Acker -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker, mhd. widemacker 7, st. M.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker

Acker der als (Getreide-)Feld bewirtschaftet wird, mhd. veltacker, feltacker*, st. M.: nhd. »Feldacker«, Acker der als (Getreide-)Feld bewirtschaftet wird

Acker, idg. *arə̯u̯-, *aru̯-, Sb.: nhd. Acker, Saat

Acker, germ. *akra-, *akraz, st. M. (a): nhd. Acker; *angra- (2), *angraz, st. M. (a): nhd. Bucht, Krümmung, Grasland, Acker, Anger

Acker, got. ak-r-s 6, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,1, 91,1, 94,2, 103, 2, 119,1): nhd. Acker; haiþ-i* 5, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,4, 129): nhd. Heide (F.) (1), Steppe, Feld, Acker; þaúr-p* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. bebautes Land, Acker, Feld

Acker, an. ak-r, st. M. (a): nhd. Acker, Korn, Ackerfrucht

-- bestellter Acker: an. grep-t-a (2), sw. F. (n): nhd. bestellter Acker

-- der auf dem Acker Lebende: an. akr-i, sw. M. (n): nhd. eine Vogelart, der auf dem Acker Lebende

-- Unkraut im Acker: an. lok (2), st. N. (a): nhd. Unkraut im Acker

Acker, ae. æc-er, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß, Ernte; ėdis-c, st. M. (a): nhd. eingezäunte Weide (F.) (2), Acker, Esch

Acker, afries. ek-k-er 11, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß

-- als Acker benützen: afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun

Acker, as. ak-k-ar 6, st. M. (a): nhd. Acker, Feld

Acker, ahd. akkar* 59, ackar, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, Landstück; gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld; *treis?, Sb.: nhd. Acker, Brache

-- Acker nach der Ernte: ahd. fornakkar* 2, fornackar*, lang., st. M. (a): nhd. Acker nach der Ernte

-- dem Acker gemäß: ahd. akkarlīh* 1, ackarlīh*, Adj.: nhd. ackerlich, dem Acker gemäß

-- kleiner Acker: ahd. akkarlīn, st. N. (a): nhd. »Äckerlein«, kleiner Acker; furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker; ? huohilīn* 3, huohilī*, huolī*, st. N. (a): nhd. »Pflüglein« (?), kleiner Pflug?, kleiner Acker?, Ackerfurche?

-- Saatgut für ein Joch Acker: ahd. jūhsāt* 1, st. F. (i): nhd. »Jochsaat«, Säen eines abgemessenen Ackers (?), Saatgut für ein Joch Acker

Acker, mhd. acker, st. M., N.: nhd. Acker, Ackerland, Ackerfeld, Boden, Feld; ackervelt, ackerfelt*, st. N.: nhd. »Ackerfeld«, Acker; anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen; artland 1, st. N.: nhd. Ackerland, Acker, Pflugland, Bauland; breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit; esch, ezesch, st. M.: nhd. Acker, Kornfeld

-- Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns: mhd. ambehtacker* 2, ambetacker, st. M.: nhd. Amtsacker, Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns

-- Acker auf dem gewendet werden darf: mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

-- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen: mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

Acker, mhd. gebreite 31, F.: nhd. Ackerbreite, in Sondernutzung befindliches Ackerland, Acker; gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge; huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

-- wenig lohnender oder strittiger Acker: mhd. kriegacker 1, st. M.: nhd. wenig lohnender oder strittiger Acker

-- zu einer Hufe gehörender Acker: mhd. huobacker 1, st. M.: nhd. zu einer Hufe gehörender Acker

Acker, mhd. riute (1), route, st. N.: nhd. »Reute«, Urbarmachung, Rodung, gerodetes Land, Acker

-- Acker bestellen: mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen

-- Acker in moorigem Gelände: mhd. mosacker 1, st. M.: nhd. »Moosacker«, Acker in moorigem Gelände

-- am Röhricht gelegener Acker: mhd. rōracker 3, st. M.: nhd. »Rohracker«, am Röhricht gelegener Acker

-- durch Rodung gewonnener Acker: mhd. riutacker, st. M.: nhd. »Reutacker«, durch Rodung gewonnener Acker, Rodungsland

-- mit Linsen bebauter Acker: mhd. linsenmorgen 1, st. M.: nhd. mit Linsen bebauter Acker

-- zu einer Mühle gehörender Acker: mhd. mülacker 1, st. M.: nhd. »Mühlacker«, zu einer Mühle gehörender Acker

Acker, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke

Acker, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

-- Acker bestellen: mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

-- Acker der an einem Berg liegt: mnd. berchslach, barchslach, M.: nhd. Acker der an einem Berg liegt

Acker, mnd. gewende, Sb.: nhd. Pflugwende, Gewann, Acker, Ackerbreite

-- Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde: mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

-- Acker in der Geest: mnd. gēstlant, gēistlant, geistlant, N.: nhd. Geestland, Acker in der Geest

-- Acker von der Größe einer Jart: mnd. jartacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart; jartelacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart

-- auf der Geest liegender Acker: mnd. gēstacker, gēstakker, geistacker, M.: nhd. »Geestacker«, auf der Geest liegender Acker

Acker, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

-- »den Acker mit Mist bestellen: mnd. meswerken***, mistwerken***?, sw. V.: nhd. »den Acker mit Mist bestellen«

-- auf moorigem Land angelegter Acker: mnd. mōracker, M.: nhd. »Mooracker«, auf moorigem Land angelegter Acker

-- aus Waldland gerodeter Acker: mnd. rōdeacker, rādeacker, M.: nhd. aus Waldland gerodeter Acker

-- ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

-- Faulung des Düngers im Acker: mnd. meswēkinge, mesweikinge, mistwēkinge*?, F.: nhd. Weichwerden des Düngers im Acker, Faulung des Düngers im Acker

-- im Osten einer Gemarkung gelegener Acker: mnd. ōsterlanc, M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker; ōsterlinc (2), M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker

-- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen: mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

-- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt: mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

-- Weichwerden des Düngers im Acker: mnd. meswēkinge, mesweikinge, mistwēkinge*?, F.: nhd. Weichwerden des Düngers im Acker, Faulung des Düngers im Acker

-- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker: mnd. parreacker*, paracker, M.: nhd. »Pfarracker«, zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker

Acker, mnd. spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes

Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Acker auf altem Land in Deichnähe: mnd. spādenacker, M.: nhd. »Spatenacker«, Acker auf altem Land in Deichnähe

-- Acker der mit Sommerkorn bestellt wird: mnd. sōmerlant, sŏ̄mmerlant, N.: nhd. »Sommerland«, Acker der mit Sommerkorn bestellt wird

-- Acker stürzen: mnd. strēken (1), sw. V.: nhd. zum erstenmal pflügen, Acker stürzen, mit weitläufigen Furchen pflügen (vom ersten Umpflügen)

Acker, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- Acker bestellen: mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- Acker im freien Feld: mnd. veltacker, M.: nhd. Feldacker, Ackerland, Acker im freien Feld, Ackerfeld

-- Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen: mnd. wendevāren*, wendevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen

-- Dünger im Acker und seine Wirkung: mnd. wēke (3), mnd.?, sw. F.?: nhd. Düngung, Dünger im Acker und seine Wirkung

-- Ertrag aus dem Acker ziehen: mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

-- Grenzstein auf dem Acker: mnd. vōrstēn (2), vārstēn, M.: nhd. Grenzstein auf dem Acker, Randstein, Begrenzungsstein

acker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

acker-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

acker-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackeran, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

ackeran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackeran, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackeranbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerangeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackeranhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackeranrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerauslosung -- Register über Ackerauslosung, mnd. lōtregister, lottregister, N.: nhd. Register über Ackerauslosung

ackerbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerbau, ae. turf-hag-a, sw. M. (n): nhd. Hacke, Ackerbau

Ackerbau, afries. ti-l-ath 1, ti-l-ath-e, M.: nhd. Anbau, Ackerbau

Ackerbau, ahd. akkargang* 3, ackargang*, st. M. (a?, i?): nhd. Ackerbau, Feldarbeit; art 2, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackern, Ackerbau; artunga* 2, st. F. (ō): nhd. Ackerbau, Landbau, Bodenpflege; eriunga* 2, erunga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Pflügung, Pflügen, Ackerung, Ackerbau

Ackerbau, mhd. ackerganc, st. M.: nhd. »Ackergang«, Ackerbau, Feldbestellung; ackerwerc, st. N.: nhd. »Ackerwerk«, Ackerbau, Feldarbeit; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

-- Ackerbau treiben: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

Ackerbau, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

-- alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten: mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

Ackerbau, mnd. gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau

Ackerbau, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

-- Ackerbau betreiben: mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

-- Ackerbau treibende Ortschaft: mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

-- Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen: mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

-- für den Ackerbau genutzt: mnd. plōchlīk, ploghlīk, ploichlīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt; plōgelīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt

-- Land das für den Ackerbau genutzt wird: mnd. plōchlant, N.: nhd. »Pflugland«, Land das für den Ackerbau genutzt wird

-- Landstück zum Ackerbau nutzen: mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

-- zum Ackerbau geeignet: mnd. plōchlīk, ploghlīk, ploichlīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt; plōgelīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt

-- zum Ackerbau genutzt: mnd. plōchgenge*, plōchginge, Adj.: nhd. zum Ackerbau genutzt, mit dem Pflug bearbeitet; pl· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflügt, zum Ackerbau genutzt, nicht brachliegend

ackerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerbauer -- Ackerbauer oder Pflugmacher, mhd. pfluogære* 4, phluoger, st. M.: nhd. Pflüger, Ackerbauer oder Pflugmacher

Ackerbauer, ahd. artāri* 1, st. M. (ja): nhd. Pflüger, Ackerbauer

Ackerbauer, mhd. ackerman, st. M., st. N.: nhd. »Ackermann«, Ackerbauer, Bauer (M.) (1), Landmann

ackerbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerbebauer, ahd. akkarbigengāri* 1, ackarbigengāri*, st. M. (ja): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; akkarbigengo* 5, ackarbigengo*, sw. M. (n): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?

ackerbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerbeet, mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Ackerbeet, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge

ackerbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbemüht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerbestellen -- beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren

Ackerbestellung, mhd. būwunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Ackerbestellung, Erbauung, Bau, Bauwerk

Ackerbestellung, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit; beseie, besēge, besēye, besēye, F.: nhd. Besäung, Aussäuung, Ackerbestellung; būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof; būwet (3), būwete, buwete, būwede*?, F.: nhd. Bau eines Gebäudes, Bauen (N.), Bebauung, Ackerbestellung; būwhēt*, buwheit, būwehēt*, mnd.?, F.: nhd. Ackerbestellung

Ackerbezeichnung -- Landmaß und Ackerbezeichnung, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

ackerblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerboden -- Ackerboden des Urhofes, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

Ackerboden, mnd. nēsch, M.: nhd. Feld, Esch, Ackerboden

-- Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen: mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

ackerbreit, mhd. ackerbreites, Adv.: nhd. »ackerbreit«, so breit wie ein Acker

Ackerbreite, mhd. gebreite 31, F.: nhd. Ackerbreite, in Sondernutzung befindliches Ackerland, Acker

Ackerbreite, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Ackerbreite, mnd. gewende, Sb.: nhd. Pflugwende, Gewann, Acker, Ackerbreite

-- der Kirche gehörende Ackerbreite: mnd. kerkbrēde, kerkbrēide, F.: nhd. der Kirche gehörende Ackerbreite

Ackerbreite, mnd. veltbrēde, veltbreide, F.: nhd. Ackerbreite

ackerbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackerbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbrenngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerbürger (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)

Ackerbürger, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

Ackerbürger, mnd. hūsl· de, Pl.: nhd. »Hausleute«, Bauern, Ackerbürger, Fußvolk; hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

ackerbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerbursche, mnd. ? ackervent, mnd.?, M.: nhd. Ackerbursche?

äckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerdistel, mnd. mōrdīstel, F.: nhd. Speerdistel, Ackerdistel, cirsium lanceolatum (lat.)

Ackerdünger -- in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger, mnd. meswēke, meswēike, mistwēke*?, F.: nhd. in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger

Ackerdüngung -- mehrjährige Periode einer Ackerdüngung, mnd. duncjār, N.: nhd. Dungreise, mehrjährige Periode einer Ackerdüngung

ackereben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerer, mhd. ackerære*, ackerer, st. M.: nhd. »Ackerer«, Bauer (M.) (1)

ackerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackererde, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

ackeret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackeretgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerethafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerfeld -- als Ackerfeld nutzbar, mhd. veldiclīchen 1, feldiclīchen*, Adv.: nhd. feldartig, als Ackerfeld nutzbar

Ackerfeld, ahd. angar (2) 4, st. M. (a): nhd. Wiese, Anger, Feld, Ackerfeld, Kornland, Grasland

-- neues Ackerfeld: ahd. niuwibruht* 2, st. F. (i): nhd. Neuland, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwigilenti* 2, niugilenti*, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, neues Ackerfeld, Neubruch

Ackerfeld, mhd. acker, st. M., N.: nhd. Acker, Ackerland, Ackerfeld, Boden, Feld

Ackerfeld, mhd. ackervelt, ackerfelt*, st. N.: nhd. »Ackerfeld«, Acker

Ackerfeld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); veltacker, M.: nhd. Feldacker, Ackerland, Acker im freien Feld, Ackerfeld

ackerfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerfelds -- Beraubung des Ackerfelds, mnd. veltrōf, M.: nhd. Beraubung des Ackerfelds, Raub an dem was sich auf Feld oder Weide (F.) (2) befindet

Ackerfläche -- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag, mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

Ackerfläche -- Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird, mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird

ackerfreimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackerfrohne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerfrucht, an. ak-r, st. M. (a): nhd. Acker, Korn, Ackerfrucht

Ackerfrucht, mhd. ackervruht, ackerfruht*, st. F.: nhd. »Ackerfrucht«

ackerfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackerfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerfruchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerfurche, ahd. furhilīn* 2, st. N. (a): nhd. »Furchlein«, Furche, kleiner Graben, Ackerfurche; ? huohilīn* 3, huohilī*, huolī*, st. N. (a): nhd. »Pflüglein« (?), kleiner Pflug?, kleiner Acker?, Ackerfurche?; suoha* 6, sw. F. (n): nhd. Egge (F.) (1), Furche, Ackerfurche, Graben (M.)

Ackerfurche, mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe; vōre (1), vore, voire, vure, vōr, voer, voir, vohr, fuir, fōre, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, Grenzfurche, Ackergrenze, Streifen (M.), Reihe

ackerfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackergaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackergang, mhd. ackerganc, st. M.: nhd. »Ackergang«, Ackerbau, Feldbestellung

ackergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Acker-Gauchheil, mhd. huonerdarm 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hühnerdarm«, Vogelmiere, Acker-Gauchheil; huonersdarm 2, st. M.: nhd. »Hühnerdarm«, Vogelmiere, Acker-Gauchheil

Ackergauchheil, mnd. rōtmīre, F.: nhd. Ackergauchheil

Acker-Gauhheil, ahd. ? farn 50, farm (2), st. M. (a?), N. (a?): nhd. Farn, Farnkraut, Engelsüß, Acker-Gauhheil?, Vogel-Miere?

Ackergaul, mhd. ackergurlach, st. N.: nhd. Ackergaul; ackergurre, sw. F.: nhd. »Ackergurre«, Ackergaul

Ackergaul, mhd. veltpfert, veltphert, feltphert*, feltpfert*, st. N.: nhd. »Feldpferd«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltros, feltros*, st. N.: nhd. »Feldross«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross

ackergaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackergebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackergehöfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ackergeländes -- Bezeichnung eines Ackergeländes, mnd. strīpvelt, N.: nhd. »Streiffeld«, Bezeichnung eines Ackergeländes

ackergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackergeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackergeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackergenosse, mnd. vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

Ackergerät -- Ackergerät des Landmanns, mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

Ackergerät -- spitzes Ackergerät, afries. gâ-r-a 1, sw. M. (n): nhd. Rockschoß, spitzes Ackergerät, spitzes Ackerstück

Ackergerät (oder Hausgerät), mnd. ? būwrāt, buwrāt, būwerāt*, M.: nhd. Baumaterial, Hausrat, Ackergerät (oder Hausgerät?)

Ackergerät, mnd. ackergerēde, N.: nhd. Ackergerät, landwirtschaftliches Gerät; ackerrēde, N.: nhd. Ackergerät, landwirtschaftliches Gerät; būwtākel, buwtakel, būwetākel*, N.: nhd. Ackergerät, Baugerät

Ackergeräte, mhd. būgeschirre, st. N.: nhd. »Baugeschirr«, Ackergeräte

ackergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackergerichtstax, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackergerichttax, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackergesetz, mnd. veltrecht, N.: nhd. Ackergesetz

ackergeviert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ackergewächse -- Name für verschiedene Ackergewächse, mnd. rādeleblōme*, rādelblōme, F.: nhd. Name für verschiedene Ackergewächse, Kornrade, Klatschmohn

ackergras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackergrenze -- Überpflügen einer Ackergrenze, mhd. übereren* (2) 4, überern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überpflügen einer Grenze, Überpflügen einer Ackergrenze

Ackergrenze, an. rā-merk-i, N.: nhd. Grenzlinie, Ackergrenze

Ackergrenze, ahd. rein* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Rain, Schutzwehr, Ackergrenze

Ackergrenze, mnd. vōre (1), vore, voire, vure, vōr, voer, voir, vohr, fuir, fōre, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, Grenzfurche, Ackergrenze, Streifen (M.), Reihe

Ackergrille, mhd. ackergrille, sw. M., sw. F.: nhd. Ackergrille, Zikade

Ackergrund, mnd. ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

Ackergrundstück -- erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

ackerguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackergurre, mhd. ackergurre, sw. F.: nhd. »Ackergurre«, Ackergaul

ackergurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackergut, mhd. ackerguot, st. N.: nhd. »Ackergut«, Bauerngut

ackergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerhebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerheu (eine Heusorte), mhd. arthöuwe*, arthöu, st. N.: nhd. Ackerheu (eine Heusorte)

Ackerheu, mhd. ackerhöuwe*, ackerhouwe, ackerhöu, st. N.: nhd. »Ackerheu«, Heu

ackerheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerhof, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof; būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut; būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

ackerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerholunder, as. aduk 2?, adik*, st. M. (a?, i?): nhd. Attich, Ackerholunder

ackerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ackerhonigklee, ahd. binisoga* 5, st. F. (ō): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee, Ackerhonigklee

ackerinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerjuchert, mhd. ackerjiuchart, st. N.: nhd. »Ackerjuchert«, Feldmaß

ackerkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerknabe, mhd. ackerknabe, sw. M.: nhd. »Ackerknabe«, Bauer (M.) (1)

ackerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerknecht, ahd. enko 4, enco*, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Ochsenhirt, Viehtreiber, Ackerknecht, Bauer (M.) (1)

Ackerknecht, mhd. ackerkneht, st. M.: nhd. »Ackerknecht«, Knecht, Bauer (M.) (1), Bauernknecht

Ackerknecht, mhd. būkneht, st. M.: nhd. »Bauknecht«, Ackerknecht, Knecht in der Landwirtschaft; enke, sw. M.: nhd. Knecht, Viehknecht, Ackerknecht, Gestirn des Bootes

Ackerknecht, mhd. göukneht, st. M.: nhd. Ackerknecht

Ackerknecht, mnd. būwknecht, būweknecht*, būknecht, M.: nhd. Bauknecht, Baumeister, Oberknecht, Ackerknecht, Bauarbeiter

ackerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerkraut, mnd. ackerkrūt, ackerkrūd, N.: nhd. Ackerkraut, Eichelkraut

ackerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ackerkrume, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?

ackerkrume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackerkunst, mhd. ackerkunst, st. F.: nhd. »Ackerkunst«, Feldbau

ackerkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerlaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerlage -- in gleicher Ackerlage, afries. even-ek-k-er 1, ivin-ek-er, Adj.: nhd. in gleicher Ackerlage

Ackerland -- fruchtbares Ackerland, mhd. geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer

Ackerland -- in Sondernutzung befindliches Ackerland, mhd. gebreite 31, F.: nhd. Ackerbreite, in Sondernutzung befindliches Ackerland, Acker

Ackerland -- mit Hanf bepflanztes Ackerland, mhd. haneflant* 1, hanflant, st. N.: nhd. Hanfland, mit Hanf bepflanztes Ackerland

Ackerland, germ. *ōlk-, germ.?, Sb.: nhd. Ackerland, Pflugland

Ackerland, an. ekr-a, sw. F. (n): nhd. Ackerland

-- bestelltes Ackerland: an. rei-t-r, st. M. (a): nhd. Furche, bestelltes Ackerland

Ackerland, afries. in-len-d-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Ackerland

Ackerland, ahd. gilenti* 15, st. N. (ja): nhd. »Gelände«, Land, Ackerland, Feld

Ackerland, mhd. acker, st. M., N.: nhd. Acker, Ackerland, Ackerfeld, Boden, Feld; anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese; artland 1, st. N.: nhd. Ackerland, Acker, Pflugland, Bauland; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

-- als Lehen vergebenes Ackerland: mhd. būlēhen, st. N.: nhd. Baulehen, als Lehen vergebenes Ackerland

-- brachliegendes Ackerland: mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland

-- pflügbares Ackerland: mhd. artacker, st. M.: nhd. bebaubarer Acker, pflügbares Ackerland

-- Stück Ackerland: mhd. ackerstücke 4, st. N.: nhd. »Ackerstück«, Stück Ackerland

Ackerland, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

Ackerland, mhd. swant (1), st. M.: nhd. »Schwand«, Waldausreuten, durch Waldausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Ackerland, Verwüstung

Ackerland, mhd. veltlant, feltlant*, st. N.: nhd. »Feldland«, Ackerland; vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

Ackerland, mnd. ? ackelant, N.: nhd. Ackerland?, Pflugland?; acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß; ackeretlant*, ackertlant, mnd.?, N.: nhd. Ackerland, Pflugland; ackerlant, ackerland, N.: nhd. Ackerland, Pflugland; ārtlant*, ārtland, N.: nhd. »Artland«, Bauland, Ackerland; ārtmorgen, M.: nhd. »Artmorgen«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland; ārtpenninc, Sb.: nhd. »Artpfennig«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland; būwet (2), būwete, buwete, būwede*?, N.: nhd. Gebäude, Bauanlage, Bauwerk, Ackerland, Bauland; būwlant, būwelant*, N.: nhd. »Bauland«, Ackerland, Brachacker; ērdelant, N.: nhd. Ackerland, Bauland; ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

Ackerland, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland; kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil; klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland; ? krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?

-- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht: mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

-- eigentliches Ackerland: mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

-- eingezäuntes Feld als Ackerland dienend: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- geerbtes Ackerland: mnd. h· vetkamp, hoeftkamp, F.: nhd. Erbfeld, geerbtes Ackerland

-- zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland: mnd. hofacker, M.: nhd. zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland; hōveacker, M.: nhd. »Hofacker«, zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland

-- zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland: mnd. hoflant, N.: nhd. »Hofland«, zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland; hōveslant, N.: nhd. zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland

-- zu einer Gastwirtschaft gehörendes Ackerland: mnd. krōchlant, cruchlant, N.: nhd. zu einer Gastwirtschaft gehörendes Ackerland

-- zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland: mnd. hōvenlant, N.: nhd. »Hufenland«, zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland

Ackerland, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit; plōchacker, M.: nhd. »Pflugacker«, Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird, Ackerland

-- Ackerland das zu einem rīkeshof gehört: mnd. rīkesklūt*, rīkesklūte, rīksklūte, M.: nhd. Ackerland das zu einem rīkeshof gehört

-- Pachtgeld von Ackerland: mnd. lanth· re, lanth· r, F.: nhd. Pachtgeld von Ackerland

Ackerland, mnd. sātlant, N.: nhd. »Saatland«, Ackerland; tillant, mnd.?, N.: nhd. Ackerland

-- Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist: mnd. tēgedeacker*, tēgetacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindeacker*, tēntacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

-- Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist: mnd. tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

Ackerland, mnd. veltacker, M.: nhd. Feldacker, Ackerland, Acker im freien Feld, Ackerfeld; ? winne, mnd.?, F.: nhd. Ackerland?

-- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland: mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

-- vermessenes Ackerland: mnd. velthōfslach, M.: nhd. vermessenes Ackerland

ackerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerlandes -- Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk, mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

Ackerlands -- Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

ackerlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerlänge, mhd. ackerlenge, st. F.: nhd. Ackerlänge, Wegmaß

Ackerlänge, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge; gewende (1), st. N.: nhd. Wand, Gewände, Ackerlänge

ackerlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackerlanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ackerlehen -- kleines Ackerlehen, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen

ackerleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Äckerlein, ahd. akkarlī* 1, ackarlī*, st. N. (a): nhd. Äckerlein

Äckerlein, ahd. akkarlīn, st. N. (a): nhd. »Äckerlein«, kleiner Acker

Äckerlein, mhd. äckerlīn, st. N.: nhd. »Äckerlein«, kleiner Acker; eckerlīn 3, st. N.: nhd. »Äckerlein«, Ackerlein

Ackerlein, mhd. eckerlīn 3, st. N.: nhd. »Äckerlein«, Ackerlein

äckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackerleute, mhd. ackerliute, st. M., st. N.: nhd. »Ackerleute«

Ackerleute, mnd. ackerl· de, ackerlūde, Pl.: nhd. Ackerleute, Bauern (M. Pl.) (1)

ackerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ackerleutezunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerleutzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerlich, ahd. akkarlīh* 1, ackarlīh*, Adj.: nhd. ackerlich, dem Acker gemäß

Ackerlohn, mhd. ackerlōn, st. M., st. N.: nhd. Ackerlohn

ackerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackermahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackermähre, mnd. ackermēre, F.: nhd. »Ackermähre«, Ackerpferd, schlechter Gaul

ackermähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackermann, ahd. akkarman* 13, ackarman*, st. M. (athem.): nhd. »Ackermann«, Landmann, Bauer (M.) (1)

Ackermann, mhd. ackerman, st. M., st. N.: nhd. »Ackermann«, Ackerbauer, Bauer (M.) (1), Landmann

Ackermann, mnd. ackerman, ackermann, M.: nhd. »Ackermann«, Ackersmann, Bauer (M.) (1)

Ackermann, mnd. veltgebūr, M.: nhd. Landmann, Ackermann

ackermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackermännchen, mnd. ackermenneken, ackermänneken, N.: nhd. Ackermännchen, Bachstelze

ackermännchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ackermarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackermaß -- bestimmtes Ackermaß, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung

Ackermaß -- durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

Ackermaß -- ein Ackermaß, afries. pun-d-a-mē-t-e* 15, pun-d-a-mē-t-a, pun-d-e-mē-t-e, pun-d-e-mē-t-a, pun-d-is-mē-t-a, F.: nhd. ein Ackermaß

Ackermaß -- ein Ackermaß, ahd. skaramez* 2, scaramez*, st. M. (a): nhd. Maß, ein Ackermaß, Feldmaß

Ackermaß -- ein Ackermaß, mnd. ? gārt (2), M.: nhd. Feld, ein Ackermaß?; hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen

(Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

Ackermaß -- ein bestimmtes Ackermaß, mnd. hūslant, N.: nhd. zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, ein bestimmtes Ackermaß

Ackermaß -- ein gewisses Ackermaß, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann), mnd. ? mēdæremāt*, mēdermāt, mēdermēde, mēdermeth, N.: nhd. Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann?), Landmaß für Heuwiese; ? mēdæresmāt*, mēdersmāt, N.: nhd. Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann?), Landmaß für Heuwiese

Ackermaß, mhd. ackermāze, st. F.: nhd. Ackermaß, schon vermessenes Ackerstück; artac, st. M.: nhd. Erntetag, Tagwerk, Ackermaß
-- ein Ackermaß: mhd. ähe, st. F.: nhd. ein Ackermaß

Ackermaß, mhd. gerte (1), gerthe, st. F., sw. F.: nhd. »Gerte«, Rute, Zweig, Stab, Messrute, Ackermaß

Ackermaß, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

Ackermaß, mhd. sātel, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), Ackermaß, Acker von einer bestimmten Größe; schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen
-- ein Ackermaß: mhd. sātele, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), ein Ackermaß

Ackermaß, mnd. ammersāt, F.: nhd. Ackermaß, Maß für die Aussaat (soviel man mit einem Eimer besäen kann); dr· metsāt, drometsāt, Sb.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einem Drömt besäen kann

Ackermaß, mnd. meiermāt, meyermāt, N.: nhd. Ackermaß; mēsesāt, meisesāt, mēssāt, mēsāt, F.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einer mēse Korns besäen kann
-- ein Ackermaß: mnd. rōdenmāte, F.: nhd. ein Ackermaß

Ackermaß, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag; schēpellant, N.: nhd. »Scheffelland«, Ackermaß, nach dem Heider Scheffel berechnetes Ackermaß (ein Viertelmorgen); set (4), N.: nhd. Landmaß, Ackermaß
-- Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet: mnd. schēpelsēde, N.: nhd. Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet
-- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart: mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart; schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart
-- Ackermaß unterschiedlicher Größe: mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart; schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart
-- ein Ackermaß: mnd. schecht, scheft, M.: nhd. Schaft, Stange, Lanzenschaft, ein Ackermaß; sesgārt*, sesgārde, N.: nhd. ein Landmaß, ein Ackermaß

Ackermaß, mnd. v· rlanc, vorlanch, N.: nhd. Ackermaß, halber Morgen; v· rlinc, vorlink, N., M.: nhd. Ackermaß, halber Morgen
-- ein Ackermaß: mnd. vīfgarde, N.: nhd. ein Landmaß, ein Ackermaß

ackermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackermeister, mhd. ackermeister, st. M.: nhd. »Ackermeister«

ackermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerminze, ahd. feldminza* 2, sw. F. (n): nhd. »Feldminze«, Ackerminze, Zimtbaum; wildminza 26, wildiminza*, sw. F. (n): nhd. »Wildminze«, Ackerminze, Bachminze, Rossminze

Acker-Minze, mhd. kornminze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Kornminze«, Acker-Minze

Ackerminze, mhd. steinminze 4, sw. F., st. F.: nhd. »Steinminze«, Ackerminze

Ackerminze, mnd. minte, F.: nhd. Minze, Ackerminze

ackermorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackermosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackermuhme, mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

Äckern -- bestimmtes Maß von Äckern, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

Ackern -- durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

Äckern -- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Ackern -- Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

ackern, germ. *arjan, st. V.: nhd. pflügen, ackern

Ackern, germ. *arþi-, *arþiz, *ardi-, *ardiz, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackerung, Ackern, Ertrag

ackern, got. ar-jan* 1, unr. red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,3): nhd. pflügen, ackern

ackern, afries. er-a 8, ar-a*, sw. V. (1): nhd. pflügen, ackern
-- schlecht ackern: afries. mi-s-er-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schlecht ackern, schlecht pflügen

Ackern, ahd. art 2, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackern, Ackerbau

ackern, ahd. brachare 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. brechen, ackern; erien* 13, erren*, red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen, einritzen, aufschreiben

äckern, ahd. erien* 13, erren*, red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen, einritzen, aufschreiben

ackern, ahd. irerien* 2, irerren*, red. V.: nhd. pflügen, umpflügen, äckern, ackern, beackern

äckern, ahd. irerien* 2, irerren*, red. V.: nhd. pflügen, umpflügen, äckern, ackern, beackern

ackern, mhd. ackeren*, ackern, eckern, sw. V.: nhd. ackern, äckern, beackern, pflügen

äckern, mhd. ackeren*, ackern, eckern, sw. V.: nhd. ackern, äckern, beackern, pflügen

ackern, mhd. brāchen (1), sw. V.: nhd. »brachen«, brachlegen, umgraben, umpflügen, brechen, ackern; eren (1), ern, erren, sw. V.: nhd. ackern, pflügen, schneiden; erren, eren, ern, sw. V., red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen

äckern, mhd. erren, eren, ern, sw. V., red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen

ackern, mhd. lenzen, sw. V.: nhd. »lenzen«, Frühling werden, dem Frühling gleichen, ackern

ackern, mnd. acken***, V.: nhd. ackern, beackern, bebauen; ackeren (1), sw. V.: nhd. ackern, beackern, bebauen; ēren (2), sw. V.: nhd. ackern, pflügen

ackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackernachbar, mnd. vārenōte, vārnōte, M.: nhd. Furchengenosse, Ackernachbar, Anrainer; vōrgenōte, vorgenate, M.: nhd. Furchgenosse, Feldnachbar, Ackernachbar

ackerniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerpferd, ahd. egidāri 11, st. M. (ja): nhd. »Egger«, Zugpferd, Ackerpferd

Ackerpferd, mnd. ackermēre, F.: nhd. »Ackermähre«, Ackerpferd, schlechter Gaul; ackerpāge, ackerpage, M.: nhd. Ackerpferd, Bauernpferd; ackerpērt, ackerpērd, N.: nhd. Ackerpferd, Bauernpferd; būwpērt, buwpert, būwepērt*, N.: nhd. Ackerpferd, Arbeitspferd

Ackerpferd, mnd. veltgānde, N.: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltgenge, veltginge, N.?: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltpērt, veltpert, N.: nhd. Arbeitspferd, Ackerpferd, zahmes Mutterpferd, Stute die auf der Weide (F.) (2) gehalten wird

ackerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ackerpflanze -- senfähnliche Ackerpflanze, mnd. sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede

Ackerpflanze, mhd. ackerwurz, st. F.: nhd. »Ackerwurz«, Ackerpflanze

ackerpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackerpflügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackerrade (eine Pflanze), mnd. ackertrat, ackertrad, F.: nhd. »Ackerrade« (eine Pflanze)

Ackerrain, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

Ackerrain, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

ackerrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerrand, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

Ackerraub, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

ackerraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerraute, mhd. ackerrūte, sw. F.: nhd. Ackerraute

Ackerraute, mnd. sch· neke, Sb.: nhd. Ackerraute; sch· nekutte, F.: nhd. Ackerraute, Grindkraut
-- Saft der Ackerraute: mnd. sch· nekensap, N.: nhd. Saft der Ackerraute

Ackerrecht, mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer

Ackerrecht, mnd. ackerrecht, mnd.?, N.: nhd. »Ackerrecht«, Ackerzins

ackerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerreichtum, ahd. angargathungi* 3, lang., st. N.: nhd. »Angergröße«, Ackerreichtum

Ackerrettich, mnd. rēdik, redek, redich, reddik, rētik, retich, rādik, M.: nhd. Rettich, Ackerrettich, Knollenerbse, Platterbse, Floh-Knöterich (Bedeutung örtlich beschränkt)

ackerried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerrixe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerruhrkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackers -- Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Ackers -- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

Ackers -- Bearbeitung eines Ackers, mnd. begādinge, F.: nhd. Bearbeitung eines Ackers, Bestellung des Ackers

Ackers -- beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

Ackers -- Bereitung des Ackers, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Ackers -- Beschaffenheit des Ackers, ahd. erdkust* 1, st. F. (i): nhd. »Erdbeschaffenheit«, Beschaffenheit des Ackers

Ackers -- Bestellen des Ackers mit Mist, mnd. meswerkinge, mistwerkinge*?, F.: nhd. »Bestellen des Ackers mit Mist«

Ackers -- Bestellung des Ackers, mnd. ārdinge, F.: nhd. Bestellung des Ackers; begādinge, F.: nhd. Bearbeitung eines Ackers, Bestellung des Ackers

Ackers -- Bestellung des Ackers, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Ackers -- Ruhezeit des Ackers, mnd. drēschjār*, Sb.: nhd. Ruhezeit des Ackers

Ackers -- Unterteil des Ackers, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß; gardelāken, N.: nhd. Landmaß, Ackerstück, Unterteil des Ackers; gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Ackers -- vorderes Stück eines Ackers, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

Ackers -- Vorwende des Ackers, mnd. v˙ rvelt, N.: nhd. »Vorfeld«, Wendeacker, Pflugwende, Vorwende des Ackers

Ackersame, mhd. ackersāme, sw. M.: nhd. »Ackersame«, Getreidesame

Ackerschachtelhalm, ahd. kazzūnzagil* 10, st. M. (a): nhd. Ackerschachtelhalm; skafthewi* 8, scafthewi*, skafthouwi*, skaftenhouwi*, st. N. (ja): nhd. »Schaftheu«, Ackerschachtelhalm; ? touwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ackerschachtelhalm?, Hohlzahn?

Acker-Schachtelhalm, mhd. ? wolvespfife* 1, wolvespfīfe, wolfspfīfe, sw. F., st. F.: nhd. »Wolfspfeife«, Acker-Schachtelhalm?; ? wolvesschopf 1, wolfsschopf, st. M.: nhd. »Wolfsschopf«, Wolfsmilch?, Acker-Schachtelhalm?

Acker-Schachtelhalm, mhd. pferdessatel* 1, pherdessatel, st. M.: nhd. »Pferdessattel«, Acker-Schachtelhalm; pferdeszagel* 1, pherdeszagel, st. M.: nhd. »Pferdeszagel«, Acker-Schachtelhalm

Acker-Schachtelhalm, mnd. rosswans*, rosschwans, M.: nhd. Acker-Schachtelhalm, Zinnkraut, Pferdeschwanz

ackerschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerscheide, mnd. pēner, pender, pēnere, M., F.: nhd. Grenze zwischen Landstücken, Feldrain, Ackerscheide

ackerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

ackerschnalle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ackerscholle, mhd. ackerschülle, ackerzülle, sw. M.: nhd. »Ackerschülle«, Ackerscholle, grober Bauer (M.) (1)

ackerscholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackerschroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerschülle, mhd. ackerschülle, ackerzülle, sw. M.: nhd. »Ackerschülle«, Ackerscholle, grober Bauer (M.) (1)

Ackerschwarzkümmel, ahd. radan* 4, st. M. (a?): nhd. Rade, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel; ratan 63, st. M. (a): nhd. Raden, Rade, Unkraut, Lolch, Kornrade, Ackerschwarzkümmel; rato (2) 12, ratto, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel, Unkraut; sporagras* 10, sporngras, st. N. (a): nhd. Vogelknöterich, Ackerschwarzkümmel, Sommerlolch

ackerseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackersenf, ae. cier-lic, Sb.: nhd. Ackersenf; cydic, Sb.: nhd. Ackersenf

Ackersenf, ahd. hederīh 17?, st. M. (a?, i?): nhd. Hederich, Ackersenf; wildsenaf* 7, wildisenaf*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Wildsenf«, Ackersenf, Gartenrauke

ackersiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerskabiose, ahd. skorfwurz* 1, scorfwurz*, skurfwurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ackerskabiose, Gemeines Kreuzkraut

Ackersmann, mnd. ackerman, ackermann, M.: nhd. »Ackermann«, Ackersmann, Bauer (M.) (1); būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

ackersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerspargel, mnd. sparge, M.?: nhd. Ackerspargel

Ackerspark (), ahd. ? jetto* 1, sw. M. (n): nhd. Unkraut, Ackerspark (?), Ackerunkraut

Ackerspeise, mhd. ackerspīse, st. F., sw. F.: nhd. »Ackerspeise«, Feldfrüchte, Speise aus Feldfrüchten

Ackerspergel, mnd. nettelenkamen, mnd.?, M.: nhd. Nesselkamm, der reife Fruchtstand?, Nettekamm, Ackerspergel

ackerstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackersteuer, mhd. ackerzins, st. M.: nhd. Ackerzins, Ackersteuer

ackersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerstreifen -- aufgeschütteter Ackerstreifen, mnd. rīgedam, M.: nhd. aufgeschütteter Ackerstreifen

Ackerstreifen (M.), mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Ackerstreifen, an. tei-g-r, st. M. (a): nhd. Stück Land, Ackerstreifen

Ackerstreifen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

Ackerstreifen, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge

Ackerstück -- Ackerstück von bestimmter Größe, mhd. vrihte 23, vrehte, st. F.: nhd. Ackerstück von bestimmter Größe

Ackerstück -- spitzes Ackerstück, afries. gâ-r-a 1, sw. M. (n): nhd. Rockschoß, spitzes Ackergerät, spitzes Ackerstück

Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v˙ rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ackerstück, mhd. ackerstücke 4, st. N.: nhd. »Ackerstück«, Stück Ackerland

Ackerstück, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

-- eingezäuntes Ackerstück: mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

-- großes Ackerstück: mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

-- schon vermessenes Ackerstück: mhd. ackermāze, st. F.: nhd. Ackermaß, schon vermessenes Ackerstück

Ackerstück, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß; ānet (2), Sb.: nhd. Ackerstück; drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

-- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet: mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

-- Ackerstück von größerer Breite als Länge: mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

-- kleines Ackerstück: mnd. dr˙ mel, dremel, N.: nhd. kleines Ackerstück, Endstück; dr˙ melinc, dr˙ melink, N.: nhd. kleines Ackerstück, Endstück

Ackerstück, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß; gardelāken, N.: nhd. Landmaß, Ackerstück, Unterteil des Ackers; gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

-- Abgabe für ein Ackerstück: mnd. kampschult, F.: nhd. Abgabe für ein Ackerstück

-- Ackerstück als Kirchengut: mnd. kerkenstücke, N.: nhd. »Kirchenstück«, Ackerstück als Kirchengut

-- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird: mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

-- durch Los abgeteiltes Ackerstück: mnd. kāvellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende

-- eingefriedigtes Ackerstück: mnd. kampacker, M.: nhd. eingefriedigtes Ackerstück; kampstücke, kampstück, N.: nhd. eingefriedigtes Ackerstück

-- keilförmiges Ackerstück: mnd. gērenlant, gērlant, N.: nhd. Gere, keilförmiges Ackerstück; gērenstücke, N.: nhd. Gere, keilförmiges Ackerstück

Ackerstück, mnd. landærīe*, landerīe, F., N.: nhd. Länderei, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

-- Ackerstück als Lehnsgut: mnd. lēhenstücke*, lēenstücke, lēnstücke, lehenstücke, N.: nhd. Ackerstück als Lehnsgut

-- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet: mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

-- Ackerstück bestimmter Größe: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

-- Ackerstück wo früher Wald gestanden hat: mnd. ? lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

-- an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück: mnd. ? mūrestücke*, mūrstücke, mūrstükke*, N.: nhd. an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück?

-- ein Ackerstück: mnd. rügge (3), M.: nhd. ein Ackerstück

-- in der Allmende liegendes Ackerstück: mnd. markenkamp, M.: nhd. in der Allmende liegendes Ackerstück

-- mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe: mnd. roggenrügge, M.: nhd. mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe

-- nach Maltermaß berechnetes Ackerstück: mnd. mōldersēde, maldersēde, F.: nhd. nach Maltermaß berechnetes Ackerstück

Ackerstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- besätes Ackerstück: mnd. sēde (2), F.: nhd. besätes Ackerstück, Saatstück

-- langes schmales Ackerstück: mnd. spēdele, F.: nhd. langes schmales Ackerstück

-- querliegendes Ackerstück: mnd. ? spangeacker*, spancacker, M.: nhd. querliegendes Ackerstück?

-- sandiges Ackerstück das breiter als länger ist: mnd. santbrēde, santbreide, F.: nhd. »Sandbreite«, sandiges Ackerstück das breiter als länger ist

-- steiniges Ackerstück: mnd. stēnbrēde, stēnbreide, steinbrēde, steinbreide, F.: nhd. »Steinbreite«, steiniges Ackerstück

Ackerstückes -- Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe, mnd. jārde, jārdene, F.: nhd. Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe

Ackerstücks -- Bezeichnung eines Ackerstücks, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Ackerstücks -- Stirnseite des Ackerstücks, mnd. v· rh· vet, vorhovet, N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Stirnseite des Ackerstücks, Vorderseite des Ackerstücks

Ackerstücks -- Vorderseite des Ackerstücks, mnd. v· rh· vet, vorhovet, N.: nhd. »Vorhaupt«, Stirn, Stirnseite des Ackerstücks, Vorderseite des Ackerstücks

Ackerstudent, mnd. ackerstudente*, ackerstūdent, M.: nhd. »Ackerstudent«, junger Bauer (M.) (1)

ackerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackertäschelkraut, mnd. taschenkrūt, taskenkrūt, N.: nhd. »Taschenkraut«, Hirtentäschel, Ackertäschelkraut

Ackerteil, mhd. ackerteil, st. N.: nhd. »Ackerteil«, Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel

ackerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackertier, mhd. ackertier, st. N.: nhd. »Ackertier«, Landtier, wild lebendes Tier

Ackertrappe, mhd. ackertrappe, sw. M.: nhd. »Ackertrappe«, grober Bauer (M.) (1), Bauerntölpel

ackertrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackertrolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ackerung, germ. *arþi-, *arþiz, *ardi-, *ardiz, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackerung, Ackern, Ertrag

Ackerung, ahd. eriunga* 2, erunga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Pflügung, Pflügen, Ackerung, Ackerbau

Ackerunkraut, ahd. jetto* 1, sw. M. (n): nhd. Unkraut, Ackerspark (?), Ackerunkraut; unkrūt* 10, st. N. (a, iz/az): nhd. Unkraut, Ackerunkraut

-- ein Ackerunkraut: ahd. moche? 1, Sb.?: nhd. ein Ackerunkraut

Ackerveilchen, mhd. vīolkrūt 1, fīolkrūt*, st. N., st. M.: nhd. Veilchen, Ackerveilchen

Ackervermessung -- durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

Ackervermessung -- hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

ackervieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerwagen, mnd. ackerwāgen, M.: nhd. Ackerwagen

Ackerwagen, mnd. spatwāge, M.: nhd. Ackerwagen, Wagen (M.) mit Deichsel

ackerwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerwalze, mnd. waltære*, walter, mnd.?, M.: nhd. »Walzer«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; walte, mnd.?, sw. F.: nhd. Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; welteblok, mnd.?, F.: nhd. Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; wolteblok, mnd.?, M.: nhd. »Walzeblock«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze; woltestēn, mnd.?, M.: nhd. »Walzestein«, Walze, Ackerwalze, Tennenwalze

Ackerwart, mhd. artwarte, st. F.: nhd. Ackerwart, Flurschütz, Feldhüter

ackerwechselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerwerk, mhd. ackerwerc, st. N.: nhd. »Ackerwerk«, Ackerbau, Feldarbeit

Ackerwerk, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

ackerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerwinde, ahd. bōnwinta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ackerwinde; winta (2) 27, sw. F. (n): nhd. Winde, Windegerät, Ranke, Ackerwinde, Windenknöterich

Ackerwinde, mhd. ? gensebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Gänseblume«, weiße Glockenblume, Ackerwinde?

Ackerwinde, mhd. bōnwinde, F.: nhd. Ackerwinde

Ackerwinde, mnd. ērdwēdewinde*, ērtwēdewinde, F.: nhd. Ackerwinde, Baumwinde; ērdwinde* (2), ērtwinde, F.: nhd. Ackerwinde, Baumwinde

ackerwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Acker-Witwenblume, mnd. knōpwort, Sb.: nhd. »Knopfwurz«, Skabiose, Acker-Witwenblume

Ackerwurm, mhd. ackerwurm, st. M.: nhd. »Ackerwurm«

Ackerwurz, mhd. ackerwurz, st. F.: nhd. »Ackerwurz«, Ackerpflanze

ackerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ackerzahl, mnd. ? ackertal, M.?, F.?: nhd. »Ackerzahl«?, Streuländerei

ackerzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerzaun, mnd. ackertūn, M.: nhd. »Ackerzaun«, Einhegung des besäten Feldes

ackerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerzeug -- Ackerzeug für die Pferde, mhd. hovegereite, hofegereite*, st. N.: nhd. Ackerzeug für die Pferde

ackerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ackerziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ackerzins, mhd. ackerzins, st. M.: nhd. Ackerzins, Ackersteuer

Ackerzins, mnd. ackerrecht, mnd.?, N.: nhd. »Ackerrecht«, Ackerzins

ackerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ackerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackerzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ackes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ackland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

acklei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

acsonia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adalporo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adam, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Adamant, nhd., M.: Adamant; E.: ; L.:, Luther

adamanten, mhd. adamantīn, Adj.: nhd. »adamanten«, diamanten, Diamanten...

adamantisch, nhd., Adj.: nhd. Adamant-, aus Adamant bestehend; I.: Lüt. lat adamantinus; E.: s. Adamant; L.:, Luther

Adamantstück, mhd. adamantenstücke***, st. N.: nhd. »Adamantstück«, Diamantenbruchstück

adamchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adams -- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

adamsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adamsdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adamsgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

adamskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

adamsschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adar, mhd. Adar, M.: nhd. »Adar«, Monat des jüdischen Kalenders

adarcrati, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ade, mhd. adē, Interj.: nhd. adieu, ade

ade, mnd. adē, addē, Interj.: nhd. ade, adieu (Abschiedsgruß)

ade, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Adebar, as. o-d-o-bor-o 2, sw. M. (n): nhd. »Sumpfgänger«, Adebar, Storch

Adebar, ahd. ōtibero 12, ōtiboro*, ōtifaro*, sw. M. (n): nhd. Storch, Adebar

Adebar, mhd. ödber, sw. M.: nhd. Adebar, Storch

Adebar, mnd. ōdevēr, odevare, M.: nhd. »Adebar«, Storch

Adebar, mnd. hēlebāre*, hēilebāre, heilebar, heylebār, M.: nhd. Adebar, Storch

Adebar, mnd. ādebār, M.: nhd. »Adebar«, Storch; ēdebār, ēdebēr, ēdebēre, edeber, ēbēr, eddeber, M.: nhd. »Adebar«, Storch

adebär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adebarskirschenbeere, mnd. ādebāreskasbēre*, adebarskasber, mnd?, F.: nhd. »Adebarskirschenbeere«, Storchkirsche

Adel -- dem Adel geziemendes Kleid, mhd. adelkleit, st. N.: nhd. »Adelkleid«, Adelskleidung, dem Adel geziemendes Kleid

Adel -- den Adel verlieren, mhd. unedelen*, unedeln, sw. V.: nhd. den Adel verlieren

Adel -- die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit, mnd. sinke (1), synke, czinke, tzinke, czinke, Sb.: nhd. die fünf (Augen) auf dem Würfel, die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit

Adel -- Geliebte von Adel, mhd. adelzart, st. N.: nhd. Geliebte von Adel

Adel -- hoher und niederer Adel, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

Adel -- nicht von Adel seiend, mnd. unadel, mnd.?, Adj.: nhd. »unadelig«, nicht von Adel seiend

Adel -- seinen Adel verlieren, ahd. intedilēn* 1, sw. V. (3): nhd. »entadeln«, entwürdigen, seinen Adel verlieren

Adel -- von Adel seiend, germ. *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt

Adel -- von Adel, germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt

Adel (M.) (1), germ. *aþaladōma-, *aþaladōmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Edeltum, Adel (M.) (1)

Adel (M.) (1), got. *aþal?, st. N. (a): nhd. Adel (M.) (1)

Adel (M.) (1), ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1)

Adel (M.) (1), afries. ethe-l-hê-d 11, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Schönheit

Adel (M.) (1), as. atha-l-i* 5, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht, Adel (M.) (1), Edle (M. Pl.), Edelleute

Adel (M.) (1), ahd. adal (1) 5, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, Sippe; adalī 1, st. F. (ī): nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1); adallīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Adligkeit, vornehme Handlungsart, vornehme Art; edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm; giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft; guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

Adel (M.) (1), mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; adelheit, st. F.: nhd. »Adelheit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; adelicheit*, adelecheit, adelkeit, st. F.: nhd. »Adelkeit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; edeltuom, st. M., st. N.: nhd. »Adeltum«, Adel (M.) (1), Heiligtum

Adel (M.) (1), mhd. adelhafticheit***, F.: nhd. »Adel« (M.) (1)

Adel (M.) (1), mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

Adel (M.) (1), mhd. pārāge, st. F.: nhd. Adel (M.) (1)

Adel (M.) (1), mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit; ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand; ādelschop, F.: nhd. Adel (M.) (1), Edelleute

Adel (M.) (2), ahd. adel* 1, ahd.?, st. M.: nhd. Adel (M.) (2), Geschwür

Adel (M.) (2), mnd. ādel (2), ādele, addel, M., N.: nhd. Adel (M.) (2), Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

Adel, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

adel, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

Adel, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn; ēdell· de, Pl.: nhd. »Edelleute«, Adel

adel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

adel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelaar, mhd. adelar (1), st. M.: nhd. »Adelaar«, Adler

adelaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (adeler bzw. Adler)

adelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbonde , nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelbrief, mnd. ādelbrēf, M.: nhd. »Adelbrief«, Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt

adelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelbruder, mhd. adelbruoder, st. M.: nhd. »Adelbruder«, leiblicher Bruder

adelbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeldiu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeldorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adelerbe (M.), ahd. adalerbo* 1, sw. M. (n): nhd. »Adelerbe« (M.), rechtmäßiger Erbe

Adelerbe (M.), mhd. adelerbe (2), sw. M.: nhd. »Adelerbe« (M.), rechtmäßiger Erbe

Adelerbe (N.), ahd. adalerbi 2, st. N. (ja): nhd. »Adelerbe« (N.), Erbgut

Adelerbe (N.), mhd. adelerbe (1), st. N.: nhd. »Adelerbe« (N.), Erbe (N.), rechtmäßiges Erbe

adelerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgeburtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

adelgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgiebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

adelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

adelgrauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgraufgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelhaft, mhd. adelhaft, edelhaft, Adj.: nhd. »adelhaft«, adelmäßig, adlig, edel

adelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

adelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelhaus, mnd. ādelhūs, N.: nhd. »Adelhaus«, Hauptgebäude eines Schlosses, Schloss, Burg

adelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelheid, mnd. Ale, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Allheit, Demin. des Namens Adelheid; Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname -- Demin. des Namens Adelheid: mnd. Ale, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Allheit, Demin. des Namens Adelheid; Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname

Adelheid, mnd. Tāle, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau; Tāleke, Tālke, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau

Adelheit, mhd. adelheit, st. F.: nhd. »Adelheit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde

adelheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

adelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelich, mhd. adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm

adelich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

adelig -- adelig seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

adelig -- nicht adelig, mhd. unadellich, Adj.: nhd. nicht adelig, unadelig

adelig, mnd. ēdelbōren, Adj.: nhd. »edelgeboren«, adelig, ehelich geboren; ēdellīk***, Adj.: nhd. edel, adelig, vornehm; ēdellīken*, ēdelīken, eddelīken, ēdeleken, ēdelken*, Adv.: nhd. edel, adelig, vornehm

adelig, mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig -- nicht adelig: mnd. unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein

adelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelige -- adelige Abstammung, mhd. geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte

Adelige -- Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung, mnd. stichtærinne*, stichterinne, stifterinne*, F.: nhd. »Stifterin«, Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung

adelige -- adelige Jungfrau, mhd. kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

Adelige -- der im Lande eingesessene hohe Adelige, mhd. lantbarūn, st. M.: nhd. »Landbaron«, Baron, der im Lande eingesessene hohe Adelige

Adelige -- Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird, mnd. riddærek· ke*, ridderk· ke, F.: nhd. »Ritterküche«, Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird

adelige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adeligen -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Adeligen -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd.

riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

Adeligen -- Auseinandersetzung zwischen Adeligen, mnd. hērenōrlōge, hēren· rlīge, hērenorlige, N.: nhd. Auseinandersetzung zwischen Adeligen

adeligen -- befestigtes Haus von adeligen Räubern, mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest

adeligen -- Beiwort der adeligen Jungfrau, mnd. ērenvrom, Adj.: nhd. ehrenhaft, Beiwort der adeligen Jungfrau

adeligen -- jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

adeligen -- Kammerfrau einer adeligen Dame, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Adeligen -- Kind eines Adeligen, mnd. hērenkint, N.: nhd. Kind eines Adeligen, Junker

Adeligen -- Lebensweise eines Adeligen, mnd. riddæresmōt*, ridderesmōt, riddersmōt, M.: nhd. »Rittersmut«, Lebensweise eines Adeligen, ritterlicher Sinn

Adeligen -- Nachkomme eines Adeligen, mnd. riddæreskint*, N.: nhd. »Ritterskind«, Nachkomme eines Adeligen

adeligen -- Zofe einer adeligen Dame, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Adeliger -- Adeliger eines Klosters, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron

adeliger -- adeliger Herr, mhd. adelhērre, adelherre, sw. M.: nhd. Edelherr, Fürst, adeliger Herr

Adeliger -- Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen, mhd. banrizzære*, banrizzer, banritzer, st. M.: nhd. Bannherr, Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen

adeliger -- adeliger Stand, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit; ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand

Adeliger -- junger Adeliger, mhd. damoisēl, st. M.: nhd. junger Adeliger

Adeliger -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

adeliger -- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Adeliger, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Adeliger, mhd. vladeke, vladike, faldeke*, sw. M.: nhd. »Wladek«, Adeliger

adeliges -- freies adeliges Gut, mnd. vrīdam, vrīdōm*, Sb.: nhd. freies adeliges Gut

Adeligkeit, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

adeligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Adelkeit, mhd. adelicheit*, adelecheit, adelkeit, st. F.: nhd. »Adelkeit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde

adelkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelkind, mhd. adelkint, st. N.: nhd. »Adelkind«, freigeborenes Kind

adelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelkleid, mhd. adelkleit, st. N.: nhd. »Adelkleid«, Adelskleidung, dem Adel geziemendes Kleid

adelkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

adelmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelmäßig, mhd. adelbære, Adj.: nhd. adelmäßig, adlig, edel; adelhaft, edelhaft, Adj.: nhd. »adelhaft«, adelmäßig, adlig, edel

Adelmeister, ahd. adalmeistar 1, st. M. (a?): nhd. »Adelmeister«, Meister, Kunstmeister, Werkmeister, Künstler

Adelmutter, mhd. adelmuoter, st. F.: nhd. »Adelmutter«, wahre vollkommene Mutter

adeln, mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

adeln, mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

adeln, mhd. geedelen, geedeln, sw. V.: nhd. adeln; hiuren, sw. V.: nhd. schön machen, erheben, adeln, lieben, segnen

adeln, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

adeln, mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

adeln, mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen

adeln, mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

adeln, mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

adeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

adelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelpapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Adels -- Angehörige des niederen Adels, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Adels -- Angehöriger des niederen Adels, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Adels -- Angehöriger des niederen Adels, mnd. riddære*, ridder, riddere, redder, ryder, ritter, M.: nhd. Ritter, Angehöriger des niederen Adels, Mensch mit Führungsaufgaben

Adels -- besonderer Federschmuck des Adels, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

Adels -- des Adels berauben, mhd. unadelen, sw. V.: nhd. des Adels berauben

Adels -- die Tugenden des Adels umfassend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Adels -- hinsichtlich des Adels, mhd. adelshalbe, Adv.: nhd. »adelshalb«, wegen des Adels, hinsichtlich des Adels

Adels -- wegen des Adels, mhd. adelshalbe, Adv.: nhd. »adelshalb«, wegen des Adels, hinsichtlich des Adels

Adels -- Zeichen des Adels, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Adels..., mhd. edellich, Adj.: nhd. adlig, Adels...

Adelsänger, ahd. adalsangāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Adelsänger«, berühmter Sänger, ausgezeichneter Sänger

Adelsarg, mhd. adelsarc, st. M.: nhd. »Adelsarg«, edler kostbarer Schrein

adelsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelsbrief, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

adelsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelsch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

adelschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelschaft, mhd. adelschaft, st. F.: nhd. »Adelschaft«, »adlige« Nachkommenschaft

adelschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

adelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelschafthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelschaftshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelschänder, mnd. ādelschendære*, ādelschender, M.: nhd. »Adelschänder«, dem Stande Schande Machender

adelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelsfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsgeburtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelsgeschlecht, ahd. adalkunni 3, st. N. (ja): nhd. »Adelsgeschlecht«, edles Geschlecht, adlige Abstammung

Adelsgeschlecht, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

-- aus freiem Adelsgeschlecht stammend: mhd. adelvrī, adelfrī*, Adj.: nhd. frei, aus freiem Adelsgeschlecht stammend

Adelsgeschlecht, mnd. geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

Adelsgeschlecht, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt

adelsgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelsgiebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelsgut -- zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland, mnd. hofacker, M.: nhd. zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland; hōveacker, M.: nhd. »Hofacker«, zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland

adelshalb, mhd. adelshalbe, Adv.: nhd. »adelshalb«, wegen des Adels, hinsichtlich des Adels

Adelshof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Adelshof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

-- Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof: mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

adelshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelshofes -- Dienstmannenrecht eines Adelshofes, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Adelshofes -- Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes, mnd. hofmeier*, hofmeyer, hofmeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes

Adelshofes -- Herrin eines Adelshofes, mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

Adelshofs -- Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs, mnd. hōvemeier*, hōvemeyer, havemeyer, hōvemeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs

Adelshofs -- Herrin eines Adelshofs, mnd. hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

Adelshofs -- Unterrichter am Gericht eines Adelshofs, mnd. hōvesvrōne, hovesvrone, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht eines Adelshofs

adelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Adelskleidung, mhd. adelkleit, st. N.: nhd. »Adelkleid«, Adelskleidung, dem Adel geziemendes Kleid

Adelsmann, mhd. adelman, st. M.: nhd. »Adelsmann«, Fürst

adelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

adelsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelsohne, mnd. ādelsōne, ādels· ne, M.: nhd. »Adelsohne«, ehelicher Sohn

adelsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelspapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelspartei -- Angehöriger der Adelspartei in Friesland, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

adelsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelsrecht, mnd. ādelesrecht*, ādelsrecht, N.: nhd. »Adelsrecht«, dem Adel (M.) (1) zustehendes Rechtsverfahren

adelsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelsstand -- in den Adelsstand erheben, mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

Adelsstand, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

Adelsstand, mnd. junchēreschop*, junkerschop, N.: nhd. Adelsstand, Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien

adelstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelstand, mnd. ādelstant, M.: nhd. Adelstand

adelstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

adelstanderhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelstandes -- die Angehörigen des Adelstandes, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit

adelstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelstandserhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelstandsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelstitel -- ein Adelstitel, mhd. bajor, sw. M.: nhd. ein Adelstitel

adelstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

adelstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelswuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelswürde, mhd. adelheit, st. F.: nhd. »Adelheit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; adelicheit*, adelecheit, adelkeit, st. F.: nhd. »Adelkeit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde

Adelswürde, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

adelszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adeltanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Adeltum, mhd. edeltuom, st. M., st. N.: nhd. »Adeltum«, Adel (M.) (1), Heiligtum

adeltum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adelung, mhd. adelunge, st. F.: nhd. »Adelung«, edle Abstammung, edle Gesinnung

Adelung, mhd. edelunge, st. F.: nhd. Adelung

adelung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

adelvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelwild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adelzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ädem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Athem bzw. Odem)

ademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ader -- Ader am Halse, mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

Ader -- Ader am Hinterfuß des Pferdes, mnd. lēsterādere*, lēsterāder, leisterāder, F.: nhd. Leistenader, Ader am Hinterfuß des Pferdes

Ader -- Ader des hinteren Halses, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses

Ader -- Ader die im Kniegelenk verläuft, ahd. knioādra* 2, knīadra, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Knieader«, Ader die im Kniegelenk verläuft, Krampfader

Ader -- Ader im Bergwerk, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im

Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Ader -- Ader unter dem Knie, mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie

Ader -- Verletzung der Ader, ahd. ādargrati* 1, ādarkrati*, Sb.: nhd. Aderritzung, Verletzung der Ader

Ader -- zur Ader lassen, ahd. fliedimōn* 1?, ahd.?, sw. V. (2): nhd. zur Ader lassen; stingan* 1, ahd.?, st. V. (3a?): nhd. schröpfen, zur Ader lassen; stiuwen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. schröpfen, zur Ader lassen

Ader -- zur Ader lassen, mhd. aderlāzen* (1)**, red. V.: nhd. »aderlassen«, zur Ader lassen

Ader -- zur Ader lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

Ader -- zur Ader lassen, mhd. schraffen, schrapfen, schreffen, schrepfen, schreven, schrefen*, sw. V.: nhd. schröpfen, zur Ader lassen

Ader -- zur Ader lassen, mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?; köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

Ader -- zur Ader lassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

Ader -- zur Ader Lassender, mhd. āderlāzære, āderlāzer, st. M.: nhd. »Aderlasser«, zur Ader Lassender

Ader..., ahd. ādrīn* 1, Adj.: nhd. Ader..., Sehnen..., aus Sehnen

Ader..., mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

Ader, idg. *gu̯heiə-, *gu̯hī-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Band (N.); *gu̯hīslo-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Band (N.)

Ader, germ. *ēdrjō, *ǣdrjō, *ēþrjō, *ǣþrjō, *ēdrō, *ǣdrō, *ēdarō, *ǣdarō, st. F. (ō): nhd. Ader; *ēþ-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Eingeweide

Ader, an. æð-r (1), st. F. (jō): nhd. Ader

Ader, ae. ǣder, st. F. (ō): nhd. Ader, Wasserlauf, Quelle; ǣdr-e (1), sw. F. (n): nhd. Ader, Wasserlauf, Quelle

-- Platzen einer Ader: ae. blō-d-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Blutfluss, Platzen einer Ader

Ader, afries. ē̆d-d-re* 2, ēthre*, F.: nhd. Ader

Ader, as. *āth-iri?, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Ader; īd-a 2, sw. F. (n): nhd. Vene, Ader

Ader, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser; īda 14, sw. F. (n): nhd. Ader, Maser, Spalt, Öffnung, Quelle, Ursprung

Ader, mhd. āder, ōder, sw. F., st. F.: nhd. Ader, Sehne, Muskel, Herz, Sinn

Ader, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib; bēn (1), bēin, bein, N.: nhd. Bein, Knochen, Sehne, Ader

-- Ader am Bein des Pferdes: mnd. ? drüpāder, drupader, F.: nhd. Tropfader, Ader am Bein des Pferdes?

-- der zur Ader lässt: mnd. āderenlātære*, āderenlāter, mnd.?, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt; āderlātære*, āderlāter, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt

-- Schröpfer der zur Ader lässt: mnd. āderenslēgære*, āderenslēger, M.: nhd. »Aderschläger«, Schröpfer der zur Ader lässt

-- zur Ader lassen: mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen; āderenlāten***, sw. V.: nhd. »aderlassen«, zur Ader lassen; āderken, V.: nhd. zur Ader lassen; āderlāten (1), sw. V.: nhd. zur Ader lassen

Ader, mnd. sēnuweāder*, sēneāder, sēnāder, F.: nhd. Sehne, Ader, Band (N.)

-- salzhaltige Ader in der Erde: mnd. soltāder, F.: nhd. »Salzader«, salzhaltige Ader in der Erde

-- zur Ader lassen: mnd. stūgen, stugen, sw. V.: nhd. schröpfen, zur Ader lassen

Ader, mnd. vēne, F.: nhd. Vene, Ader, Venenentzündung

ader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ader, nhd., Konj.: Vw. s. oder

ader, nhd.: nhd. ; L.: DW

aderbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

aderblöd, nhd.: nhd. ; L.: DW

aderbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Äderchen, mhd. æderel*, æderl, st. N.: nhd. Äderchen, Äderlein; æderlīn, st. N.: nhd. Äderchen, Äderlein, kleine Sehne, kleiner Muskel

äderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aderecht, mhd. ādereht, Adj.: nhd. »adericht«, ädericht, aderecht, aderig, sehnig

aderecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

adereisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adereiszle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

adergeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Adergeld, mnd. ādergelt, N.: nhd. »Adergeld«, Gebühr für das Aderlassen

adergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adergelds -- Berechnung des Adergelds, mnd. schorfādere*?, schorfāder, F.: nhd. Berechnung des Adergelds

adergeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aderhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

adericht, mhd. ādereht, Adj.: nhd. »adericht«, ädericht, aderecht, aderig, sehnig

ädericht, mhd. ādereht, Adj.: nhd. »adericht«, ädericht, aderecht, aderig, sehnig

ädericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

aderig, mhd. ādereht, Adj.: nhd. »adericht«, ädericht, aderecht, aderig, sehnig

aderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

äderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aderkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aderkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aderkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äderl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aderlass, ae. blō-d-lǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Aderlass; lǣ-s (2), F.: nhd. Aderlass

Aderlass, mhd. lāze, lǣze*, st. F.: nhd. Loslassung, Aderlass

Aderlass, mhd. āderlāze, āderlæze, st. F.: nhd. Aderlass; āderlāzen (2), st. N.: nhd. Aderlass

Aderlass, mhd. storunge, st. F.: nhd. Aderöffnung, Aderlass

Aderlass, mnd. lāten (2), lātent, N.: nhd. Lassen, Unterlassen, Aderlass; lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Armvene zum Aderlass: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

-- Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

-- Zeittafel für den Aderlass: mnd. lātetafel*, lātetāfel, lāttāfel, F.: nhd. Zeittafel für den Aderlass

Aderlass, mnd. āderlātærīe*, āderlāterīe, F.: nhd. »Aderlasserei«, Aderlassen (N.), Aderlass; āderlāten (2), āderlātent, N.: nhd. Aderlass, Aderlassen (N.); āderlātinge, F.: nhd. »Aderlassung«, Aderlassen (N.), Aderlass; blōtlāten (2), blōtlātent, N.: nhd. Aderlassen, Aderlass

-- einen Aderlass machen: mnd. blōtlāten***(1), st. V.: nhd. aderlassen, einen Aderlass machen

Aderlass, mnd. stūginge, stuginge, F.: nhd. Schröpfung, Aderlass, Schröpftagspfründe

Aderlassbecken, mnd. lātbecken, lahtbecken, N.: nhd. Aderlassbecken

Aderlassbinde, mhd. lāzbendel, st. M.: nhd. »Lassbendel«, Aderlassbinde; lāzbinde, sw. F.: nhd. »Lassbinde«, Aderlassbinde

Aderlassbinde, mnd. āderbant, N.: nhd. Aderlassbinde

aderlässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aderlasseisen, ae. blō-d-seax, st. N. (a): nhd. Lanzette, Aderlasseisen, Fliete

Aderlasseisen, anfrk. flie-t-im-a* 1, st. F.? (ō): nhd. Fliete, Aderlasseisen

Aderlasseisen, ahd. bluotīsarn* 4, st. N. (a): nhd. »Bluteisen«, Aderlasseisen, Lanzette; bluotsahs* 1, ahd.?, st. N. (?) (a): nhd. Aderlasseisen, Lanzette; fliedem 1 und häufiger?, st. M. (a?, i?), st. F. (ō?, i?): nhd. »Fliete«, Aderlasseisen; fliedima 14?, st. F.? (ō): nhd. »Fliete«, Aderlasseisen, Lanzette

Aderlasseisen, mhd. vliedel, fliedel*, st. N.: nhd. Aderlasseisen, Fliete; vliedeme, vlieme, fliedeme*, flieme*, sw. F., sw. M.: nhd. Aderlasseisen, Fliete; vlieme, flieme*, sw. F., sw. M.: nhd. Aderlasseisen

-- Schlag mit dem Aderlasseisen: mhd. vliemenslac, fliemenslac*, st. M.: nhd. Schlag mit dem Aderlasseisen, Stigma

Aderlasseisen, mnd. āderīseren, N.: nhd. Aderlasseisen, Schnepper

Aderlasseisen, mnd. vlēteme, vlētem, vlētme, vlēte, vleetme, vlētene, sw. F.: nhd. Fliete, Aderlasseisen, Instrument zum Aderlassen

Aderlassen -- Instrument zum Aderlassen, mnd. lātīsern*, lātīseren, lāteīseren, laethīsern, N.: nhd. Lasseisen, Fliete, Instrument zum Aderlassen

Aderlassen -- Instrument zum Aderlassen, mnd. vlēteme, vlētem, vlētme, vlēte, vleetme, vlētene, sw. F.: nhd. Fliete, Aderlasseisen, Instrument zum Aderlassen

Aderlassen (N.), mnd. āderlātærīe*, āderlāterīe, F.: nhd. »Aderlasserei«, Aderlassen (N.), Aderlass; āderlāten (2), āderlātent, N.: nhd. Aderlass, Aderlassen (N.); āderlātinge, F.: nhd. »Aderlassung«, Aderlassen (N.), Aderlass

aderlassen, mhd. aderlāzen* (1)**, red. V.: nhd. »aderlassen«, zur Ader lassen

Aderlassen, mnd. blōtlāten (2), blōtlātent, N.: nhd. Aderlassen, Aderlass

-- Gebühr für das Aderlassen: mnd. ādergelt, N.: nhd. »Adergeld«, Gebühr für das Aderlassen

aderlassen, mnd. blōtlāten*(1)**, st. V.: nhd. aderlassen, einen Aderlass machen

aderlassen, mnd. āderenlāten***, sw. V.: nhd. »aderlassen«, zur Ader lassen aderlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aderlassens -- doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

Aderlasser, afries. blō-d-lē-t-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Blutlasser«, Aderlasser

Aderlasser, mhd. lāzære*, lāzer, læzer, st. M.: nhd. »Lasser«, Aderlasser

Aderlasser, mhd. āderlāzære, āderlāzer, st. M.: nhd. »Aderlasser«, zur Ader Lassender

Aderlasser, mnd. lātære*, lāter, M.: nhd. Lassender, Schröpfer, Aderlasser; lāterære*, lāterer, M.: nhd. Lassender, Schröpfer, Aderlasser

Aderlasser, mnd. āderenlātære*, āderenlāter, mnd.?, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt; āderlātære*, āderlāter, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt

Aderlasser, mnd. stūgære*, stūger, stuger, M.: nhd. Aderlasser, Bader

aderlässer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aderlasserei, mnd. āderlātærīe*, āderlāterīe, F.: nhd. »Aderlasserei«, Aderlassen (N.), Aderlass

Aderlasserin, mnd. stūgærische, stūgersche, F.: nhd. Aderlasserin, Baderin

Aderlassmaß, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

aderlassmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aderlassmesser, an. bīld-r, st. M. (a): nhd. Aderlassmesser

aderlasspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aderlasspfründe, mhd. āderlāzpfrüende*, āderlāzphrüende, st. F.: nhd. »Aderlasspfründe«, Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen

Aderlasstagen -- Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen, mhd. āderlāzpfrüende*, āderlāzphrüende, st. F.: nhd. »Aderlasspfründe«, Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen

Aderlassung, mnd. āderlātinge, F.: nhd. »Aderlassung«, Aderlassen (N.), Aderlass

aderlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aderlaszbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aderlaszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aderlaszmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aderlasztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Äderlein, mhd. æderel*, æderl, st. N.: nhd. Äderchen, Äderlein; æderlīn, st. N.: nhd. Äderchen, Äderlein, kleine Sehne, kleiner Muskel

äderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Adern -- Zaun aus Adern, mnd. ādertūn, M.: nhd. Zaun aus Adern, Gehegezaun

Adern, mhd. geæder, st. N.: nhd. »Geäder«, Adern, Arabeske

ädern, mhd. æderen, ædern, sw. V.: nhd. »ädern«, mit Adern versehen (V.), mit Linien bemalen

Adern, mnd. ? geādere*, geāder, F.?: nhd. Adern?

ädern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aderöffnung, mhd. storunge, st. F.: nhd. Aderöffnung, Aderlass

aderpuls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aderritzung, ahd. ādargrati* 1, ādarkrati*, Sb.: nhd. Aderritzung, Verletzung der Ader

Aderschlag, mhd. āderslac, aderslac, st. M.: nhd. »Aderschlag«, Pulsschlag, Schlag mit der Peitsche aus Sehnen

Aderschlag, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut

aderschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aderschlagen, mhd. æderslahen (2), st. N.: nhd. »Aderschlagen«, Pulsschlag

Aderschläger, mnd. āderenslēgære*, āderenslēger, M.: nhd. »Aderschläger«, Schröpfer der zur Ader lässt

aderspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aderstoß, mhd. āderstōz, st. M.: nhd. »Aderstoß«, Pulsschlag, heftiger Pulsschlag, Herzschlag

aderstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adersucht, mhd. ādersuht, st. F.: nhd. »Adersucht«, Arthritis, Arterienentzündung, Gelenkserkrankung, Arthrose

Äderung, mhd. āderzoc, st. M.: nhd. »Aderzug«, Äderung, Maserung

aderwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aderwurz, mhd. āderwurz, st. F.: nhd. »Aderwurz«, Pflanze

Aderzug, mhd. āderzoc, st. M.: nhd. »Aderzug«, Äderung, Maserung

adfatimire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adfatimus-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adfatimus-2 , nhd.: nhd. ; L.: DRW

adfultum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adhäsion, mhd. anehengelicheit, anehengelkeit*, anhengelkeit, anehengelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Verbundensein, Adhäsion

adhramire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adies, nhd.: nhd. ; L.: DW

adieu (Abschiedsgruß), mnd. adē, addē, Interj.: nhd. ade, adieu (Abschiedsgruß)

adieu, mhd. adē, Interj.: nhd. adieu, ade; aldē, Interj.: nhd. adieu, lebewohl

adieu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ädils -- Amt des Ädils, ae. hā-m-scīr, st. F. (ō): nhd. Ädilschaft, Amt des Ädils

Ädilschaft, ae. hā-m-scīr, st. F. (ō): nhd. Ädilschaft, Amt des Ädils

Adiuvense (Ybbs an der Donau), germ. Adiuvense, lat.-germ.?, ON: nhd. Adiuvense (Ybbs an der Donau)

Adj., ahd. Adj., begierig, gierig

Adj., mnd. anlāgich, Adj.:Vw.: s. anelāgich

adjektivisch, ae. tŏ-ge-íec-en-d-lic, Adj.: nhd. hinzugefügt, adjektivisch

adjudikationschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adjudikationsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adlar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adler -- Mensch und Adler, mhd. menschenar, sw. M.: nhd. Menschenadler, Mensch und Adler

Adler (Odinsname), an. Ginn-ar-r, st. M. (a): nhd. Zwerg (Odinsname), Habicht (Odinsname), Adler (Odinsname), Betörer (Odinsname), Zauberer (Odinsname)

Adler, idg. *er- (1), *or-, Sb.: nhd. Adler; *oren-, *oron-, Sb.: nhd. Adler

Adler, germ. *arnō-, *arnōn, *arna-, *arnan, *arn, sw. M. (n): nhd. Aar, Adler; *arnu-, *arnuz, st. M. (u): nhd. Aar, Adler; *arō-, *arōn, *ara-, *aran, *arn, sw. M. (n): nhd. Aar, Adler

Adler, got. ar-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Aar, Adler

Adler, an. ar-i, sw. M. (n): nhd. Adler, Aar; blind-vit-nir, M.: nhd. Adler; egð-ir (1), M.: nhd. Adler; gam-l-i, sw. M. (n): nhd. Adler; geml-ir, M.: nhd. Adler, Habicht; gill-ir, M.: nhd. Adler; hregg-skor-nir, Sb.: nhd. Adler; kinn-ar-r, st. M. (a): nhd. Adler; ǫr-n, st. M. (u): nhd. Adler

Adler, ae. ear-n (1), st. M. (a): nhd. Aar, Adler; gū-þ-haf-oc, st. M. (a): nhd. »Kriegshabicht«, Adler

Adler, as. *arn?, st. M. (i): nhd. Adler; ar-o* 1?, ar-a*, as.?, sw. M. (n): nhd. Adler, Aar

Adler, ahd. adalaro* 2, sw. M. (n): nhd. Adler; arin 2, st. F. (ja): nhd. Adlerin, Adlerweibchen, Adler; arn (1) 2, st. M. (i): nhd. Aar, Adler; aro (1) 29, sw. M. (n): nhd. Aar, Adler; stokaro* 11, stocaro, sw. M. (n): nhd. Adler, Steinadler, Waldadler

Adler, mhd. adelar (1), st. M.: nhd. »Adelaar«, Adler; adelære, adelare*, adelar, adeler, adlar, adler, sw. M.: nhd. Adler; adelarn, st. M., sw. M.: nhd. Adler; ar (2), st. M.: nhd. Adler, Aar; are, ar, sw. M.: nhd. Adler, Aar; arn (2), st. M.: nhd. Adler, Aar, Arn
-- kleiner Adler: mhd. ärlīn, st. N.: nhd. »Aarlein«, kleiner Adler

Adler, mnd. ādelārn, ādelārne, addeler, M.: nhd. edler Aar, Adler; ādeler, M.: nhd. edler Aar, Adler; ārn (2), arne, arnt, arndt, aren, ārent, M.: nhd. Adler, Gefäß in Form eines Adlers

adler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

adler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Adlerart -- Adlerart oder Geierart, mhd. gasse (1), M.: nhd. Adlerart oder Geierart

adlerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

adlerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adlerfarn, an. ein-stap-i, sw. M. (n): nhd. Adlerfarn

Adlerfeder, mnd. ārnesvēdere*, ārndesvedder, F.: nhd. Adlerfeder

Adlerfittich, mhd. arnvederich, arnfederich*, arenvederich, arenfederich*, st. M.: nhd. »Adlerfittich«, Adlerflügel; arnvetach, arnfetach*, arenvetech, arenfetech*, st. M.: nhd. »Adlerfittich«, Adlerflügel

adlerflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adlerflügel, mhd. arnvederich, arnfederich*, arenvederich, arenfederich*, st. M.: nhd. »Adlerfittich«, Adlerflügel; arnvetach, arnfetach*, arenvetech, arenfetech*, st. M.: nhd. »Adlerfittich«, Adlerflügel; arnvlügel, arnflügel*, arenvlügel, arenflügel*, st. M.: nhd. Adlerflügel

Adlerflügel, mnd. ārnesvl· gel*, ārndesvl· gel, M.: nhd. Adlerflügel

Adlerin, ahd. arin 2, st. F. (ja): nhd. Adlerin, Adlerweibchen, Adler

Adlerkopf -- Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

Adlerkopfiger, an. Arn-hofð-i, sw. M. (n): nhd. Adlerkopfiger

adlerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Adlernase -- eine Adlernase habend, mnd. rōfnēset, Adj.: nhd. eine Adlernase habend

Adlernase -- mit Adlernase, ahd. hōhnasi* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »adlernasig«, mit Adlernase

Adlernase -- mit einer Adlernase, ahd. nasakrumb* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »krummnasig«, mit einer Adlernase

adlernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

adlernasig, ahd. hōhnasi* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »adlernasig«, mit Adlernase

Adlerprägung -- Brakteat mit Adlerprägung, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

Adlers -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

Adlers -- Gefäß in Form eines Adlers, mnd. ārn (2), arne, arnt, arndt, aren, ārent, M.: nhd. Adler, Gefäß in Form eines Adlers

Adlerschnabels -- gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels, ahd. kērmundi* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels; kērmundīg* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels

adlerschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

adlersfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

adlersklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

adlersnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Adlerstein, mhd. etīte, Sb.: nhd. Adlerstein

Adlerstein, mnd. ādelerstēn, ādelerstein, M.: nhd. Adlerstein, Klapperstein

adlerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Adlervogel, mhd. aravis, st. M.: nhd. Adlervogel

Adlerweibchen, ahd. arin 2, st. F. (ja): nhd. Adlerin, Adlerweibchen, Adler

Adlerweihe, mhd. arnwīe 1, sw. M.: nhd. Adlerweihe

adlerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

adlig -- adlig machen, mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

adlig, germ. *aþalalīka-, *aþalalīkaz, Adj.: nhd. vornehm, adlig

adlig, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; æþ-el-lic, æþ-e-lic, Adj.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; æþ-el-līc-e, æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; dry-h-t-lic, Adj.: nhd. edel, adlig; wĕl-bor-en, Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig

adlig, afries. ethe-l-e 10, Adj.: nhd. edel, adlig, vollbürtig, frei, vortrefflich

adlig, as. ėthi-l-i* 5, Adj.: nhd. edel, adlig, von gutem Geschlecht

adlig, ahd. adal* (2) 2, Adj.: nhd. adlig; adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich
-- nicht adlig: ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft,

ruhmlos, unbedeutend; unedili* 6, Adj.: nhd. unadlig, wertlos, nicht adlig, unedel, ausgeartet

adlig, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise

adlig, mhd. adelbære, Adj.: nhd. adelmäßig, adlig, edel; adelhaft, edelhaft, Adj.: nhd. »adelhaft«, adelmäßig, adlig, edel; adelich***, Adj.: nhd. adlig; adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm; adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; edel, Adj.: nhd. adlig, edel; edelbære, Adj.: nhd. adlig, edel; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; edellich, Adj.: nhd. adlig, Adels...
-- adlig frei: mhd. edelvrī, edelfrī*, Adj.: nhd. adlig frei

adlig, mhd. adenlīche, Adv.: nhd. »adlig«; edelic***, Adj.: nhd. »adlig«, edel; edeliclich*, edeleclich, Adj.: nhd. »adlig«

adlig, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel
-- nicht adlig: mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungehovet, ungehovt, ungehofet*, ungehoft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht adlig, bäuerisch

adlig, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

adlig, mnd. ādelich, adellich, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ādellīk*, ādelīk, adelik, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

adlige -- adlige Abkunft, ahd. giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft

adlige -- adlige Abstammung, ahd. adalkunni 3, st. N. (ja): nhd. »Adelsgeschlecht«, edles Geschlecht, adlige Abstammung; guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

adlige -- adlige Dame, mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

adlige -- adlige Ebenbürtigkeit, mnd. nōtschop*, nōtschap, noetschap, nōtschaft, F.: nhd. Standesgleichheit, adlige Ebenbürtigkeit, Genossenschaft

adlige -- adlige Gesinnung, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

adlige -- adlige Herkunft, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

adlige -- adlige Nachkommenschaft, mhd. adelschaft, st. F.: nhd. »Adelschaft«, »adlige« Nachkommenschaft

adlige -- adlige vornehme Abkunft, ahd. edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm

adlige -- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

Adlige -- junge Adlige, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Adlige, mhd. edelliute, Pl.: nhd. Adlige, Edelleute; edelvrouwe 2, edelfrouwe*, sw. F.: nhd. Adlige, Edelfrau

adligem -- Sohn aus adligem Geschlecht, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

adligen -- dem adligen Stand Zugehöriger, mhd. edelvrīe 3, edelfrī,*, sw. M.: nhd. Edelfreier, adliger Freier, dem adligen Stand Zugehöriger

adligen -- Diener eines adligen Herrn, mnd. junchērenknecht*, junkerknecht, M.: nhd. Diener eines adligen Herrn

adligen -- einem adligen Gutshof höriger Knecht, mnd. hōveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

adligen -- einem adligen Gutshofe eigenhörig, mnd. hofh· rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig

adligen -- einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvemāget, F.: nhd. einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

adligen -- einem adligen Gutshofe höriger Knecht, mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

adligen -- Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

adligen -- Gemahlin eines adligen Gutsherrn, mnd. hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

adligen -- Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien, mnd. junchēreschop*, junkerschop, N.: nhd. Adelsstand, Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien

adligen -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Adligen -- Höriger eines Adligen, mnd. junchēreman*, junkerman, M.: nhd. Höriger eines Adligen, Meier eines Adligen

Adligen -- Meier eines Adligen, mnd. junchēreman*, junkerman, M.: nhd. Höriger eines Adligen, Meier eines Adligen

adligen -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

adligen -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

adligen -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

adligen -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

adligen -- zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland, mnd. hoflant, N.: nhd. »Hofland«, zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland; hōveslant, N.: nhd. zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland

adliger -- adliger Anhänger, mnd. bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

adliger -- adliger Freier, mhd. edelvrīe 3, edelfrī,*, sw. M.: nhd. Edelfreier, adliger Freier, dem adligen Stand Zugehöriger

adliger -- adliger Gutsbesitzer, mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger

Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

adliger -- adliger Gutsherr, mnd. hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann; junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

adliger -- adliger Herr, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft; lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

adliger -- adliger Krieger im Dienste eines Fürsten, mnd. hofgeselle, M.: nhd. adliger Krieger im Dienste eines Fürsten

adliger -- adliger Mann, ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann

adliger -- adliger Patron einer Pfarrei, mnd. kerkspēljunchēre*, kerspelsjunker, M.: nhd. adliger Patron einer Pfarrei

adliger -- adliger Ritter, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr; ēdelminsche, eddelminsche, M.: nhd. Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

-- junger Adliger: mnd. basselære*, basselēr, batseler, betselēr, bachelier, M.: nhd. junger Ritterbürtiger, junger Adliger; basselērære*, basselērer, batselērer, M.: nhd. junger Ritterbürtiger, junger Adliger

adliger -- adliger Verbündeter, mnd. vörbundesjunchēre*, vorbundesjunker, vorbuntsjunker, M.: nhd. adliger Verbündeter

adliger -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

-- verarmter Adliger: mhd. edelarme, sw. M.: nhd. verarmter Adliger

adliger -- Franke von adliger Herkunft, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

Adliger -- freier Adliger, mnd. vrīhēre, vrīhēr, vrīhērre, M.: nhd. Freiherr, Freigeborener, freier Adliger, Baron

adliger -- Mann von adliger Abkunft, ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

adliger -- Mischling von adliger und unadliger Herkunft, ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft

adliger -- von adliger Abkunft, ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich

adliger -- von adliger Abstammung, ahd. edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; kunnihaft* 1, Adj.: nhd. von edler Abkunft, von adliger Abstammung

adliger -- von hoher adliger Gesinnung seiend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Adliger, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann

Adliger, afries. ethe-l-ing 6, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger; ethe-l-man-n 1, ethe-l-mon-n, st. M. (a): nhd. Edelmann, Adliger

Adliger, ahd. ? adalboro* 1, sw. M. (n): nhd. Adliger?; adalingus* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Edeling, Adliger; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; edilman* 1, st. M. (athem.): nhd. Adliger, Edelmann, Mann von hohem Rang

Adliger, mhd. edele (3) 4, sw. M.: nhd. Adliger, Edler; edelherre, sw. M.: nhd. Edelherr, Adliger; edelinc, st. M.: nhd. Adliger, Edler, Edelmannssohn, Edelmann; edelman, st. M.: nhd. Edelmann, Adliger

Adliger, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Adliger, mnd. ēdelman, eddelman, M.: nhd. Edelmann, Adliger, edler Herr; erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse

Adliger, mnd. hērman, M.: nhd. Adliger

adliges -- adliges Gut, mnd. junchērengōt*, junkerengōt, N.: nhd. »Junkerngut«, adliges Gut; junchērenhof*, junkerenhof, junkernhof, M.: nhd. »Junkernhof«, adliges Gut

adliges -- adliges Kammerfräulein, mnd. hōvejuncvrouwe, F.: nhd. Hoffräulein, adliges Kammerfräulein

adliges -- adliges Mädchen, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

adliges -- adliges Wesen, mnd. ādeldōm, M., N.: nhd. Abstammung, Adel (M.) (1), Vornehmheit, adliges Wesen, adeliger Stand; ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

Adligkeit, ae. eor-l-scip-e, st. M. (i): nhd. Adligkeit, Edelmut, heroische Tat

Adligkeit, ahd. adallīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Adligkeit, vornehme Handlungsart, vornehme Art

Adligkeit, mhd. adelheit, st. F.: nhd. »Adelheit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; adelicheit*, adelecheit, adelkeit, st. F.: nhd. »Adelkeit«, Adligkeit, Vorzüglichkeit, Adel (M.) (1), Würde, Adelswürde; edelheit, st. F.: nhd. Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

admallare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

admannire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Administration, mnd. amministrācie, amministrācīe, F.: nhd. Administration, Verwaltung

administrative -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

administrative -- pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

administrative -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

administrativen -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

administrativer -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Administrator, mnd. vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer«, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

Admiral -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Admiral, mnd. ammerāl, ameral, ammiral, M.: nhd. Admiral, Anführer, Führer einer Gruppe von Schiffen

Admiralsgericht, mnd. ammerālsgerichte, N.: nhd. Admiralsgericht; ammerālsrecht, N.: nhd. »Admiralsrecht«, Admiralsgericht; ammerālsrichte, N.: nhd. Admiralsgericht

Admiralsrecht, mnd. ammerālsrecht, N.: nhd. »Admiralsrecht«, Admiralsgericht

Admirat, mhd. admirāt, admirāte, st. M.: nhd. Admirat, Emir

Admiratin (Gemahlin des Kalifen), mhd. admirātinne, st. F.: nhd. Admiratin (Gemahlin des Kalifen)

Adolf, mnd. Alf (1), mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf; Alfken, mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf

-- Demin. des Namens Adolf: mnd. Alf (1), mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf; Alfken, mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf

adoptieren, ae. ge-wȳ-sc-an, sw. V. (1): nhd. wünschen, adoptieren; wȳ-sc-an, sw. V. (1): nhd. wünschen, adoptieren

adoptieren, ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen; 7zuogiwunsken* 3, zuogiwunscen*, sw. V. (1a): nhd. adoptieren, annehmen, erwünschen; 2zuowunsken* 2, zuowunscen*, sw. V. (1a): nhd. adoptieren, annehmen; gifadamōn* 2?, gifadumōn*, sw. V. (2): nhd. als Kind annehmen, adoptieren, zum Erben einsetzen

adoptieren, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

Adoptieren, mhd. wünschen (3), st. N.: nhd. Wünschen, Wollen, Verlangen, Herbeisehnen, Gestalten, Adoptieren

adoptieren, mnd. tōwünschen*, towuschen, mnd.?, sw. V.: nhd. annehmen, adoptieren

Adoptierter, ahd. affatimus* 3 und häufiger?, affatumus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Adoptierter, Angenommener

Adoption, ahd. affatomia* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Annahme, Adoption

Adoption, mhd. gewunnunge, st. F.: nhd. Annahme, Auserwählung, Adoption

Adoption, mhd. wünschunge, wunschunge, st. F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Annahme an Kindes Statt, Adoption

Adoptivkind, an. ōsk-bern-i, N.: nhd. »Wunschkind«, Adoptivkind

Adoptivtocher, mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

Adoptivvater, mhd. erbevater, erbefater*, st. M.: nhd. »Erbvater«, Adoptivvater

adressgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adrett, mnd. snicker (2), Adj.: nhd. reinlich, sauber, zierlich, munter, behende, adrett

adricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ädrig, mhd. æderic, Adj.: nhd. »ädrig«, sehnig

adrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Adulas (St. Gotthard), germ. Adulas, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Adulas (St. Gotthard)

Adv., ahd. Adj., begierig, gierig

Advent, afries. ad-ven-t 3, st. M. (a): nhd. Advent

Advent, mhd. advent, st. M., sw. M.: nhd. Ankunft, Advent, Adventszeit

Advent, mnd. advente, advent, F.: nhd. Advent, Adventszeit

-- Morgenmesse im Advent: mnd. adventesmisse, F.: nhd. Morgenmesse im Advent

Adventsmesse, mnd. rōrātesmisse*, rōrātsmisse, F.: nhd. Adventsmesse, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit

Adventszeit -- Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit, mnd. rōrāte, F.: nhd. »Rorate«, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātenmisse, F.: nhd. Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātesmisse*, rōrātsmisse, F.: nhd. Adventsmesse, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit

Adventszeit, mhd. advent, st. M., sw. M.: nhd. Ankunft, Advent, Adventszeit

-- Frühmesse in der Adventszeit: mhd. engelmesse, st. F.: nhd. »Engelmesse«, Frühmesse in der Adventszeit

Adventszeit, mnd. advente, advent, F.: nhd. Advent, Adventszeit

Adverb, mhd. bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

Adverb, mhd. zuowort, st. N.: nhd. »Zuwort«, Adverb, Beistimmung, Lob

Advokat, ae. þing-ere, st. M. (ja): nhd. Advokat, Anwalt, Vermittler

Advokat, afries. rē-d-es-man-n 6, rē-d-es-mon-n, st. M. (a): nhd. Ratsmann, Advokat; thing-man-n 3, thing-mon-n, st. M. (a): nhd. Dingmann, Vorsprecher, Vorsteher, Advokat

Advokat, mhd. advocat, M.: nhd. Advokat

Advokat, mnd. advokāt, advocāt, advocāte, M.: nhd. »Advokat«, Sachwalter

Advokat, mnd. kūnsel, M.: nhd. Anwalt, Advokat

Advokat, mnd. rēdesman, M.: nhd. Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt, Beistand, Advokat

advokatenbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

adwarpire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aebaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aebich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aebtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aebtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aebtissin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechterkandl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechterkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechterle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtermeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtigen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtigen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtigen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aechtzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aefesne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeffeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aefwerdelsa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aefwerdla, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aegidius -- Heiliger Aegidius, mnd. Ilien, Illigen, Ilgen, Egidius, Ylien, st. M.: nhd. Heiliger Aegidius, Kloster des Heiligen Aegidius

Aegidius -- Kloster des Heiligen Aegidius, mnd. Ilien, Illigen, Ilgen, Egidius, Ylien, st. M.: nhd. Heiliger Aegidius, Kloster des Heiligen Aegidius

aegilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aegleaw, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aehnin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aehrenscharte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aehrenwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeldingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeldingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeldingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelpler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelplerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelplergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelplergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelplerkirchweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelplich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltereltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterfraumutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltergeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterleutetafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltermuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltermutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aelterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltesteamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestenlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestenwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltesterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestetisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestewahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltestgeborne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltesthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltesttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aeltesttumgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemiette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtchen , nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterstaettegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemterversetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtlepflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aemtlespflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aenderungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aengerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aengstel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aengstigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aengstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aentern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aerach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aerendgewrit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aergern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aergernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aergerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aerglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aergnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aergste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aergung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aermel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aernleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetbefon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetberan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetbregdan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetdeman, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetfaestan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetfeng, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetfon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetgebycgan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aethleapan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetsacan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetstandan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetswerian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetzungreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aetzungsreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeugler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeugleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeuglergerente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeuglerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeussern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserunggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungsursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeusserungurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aeuuisclih, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aextel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
af, mnd. afspēlen, sw. V.m nhd. abspielen
afcaetsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
äfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afdjakken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afdom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afel, mhd. afel, st. M.: nhd. »Afel«, eiternde Materie in den Geschwüren, entzündete Stelle
afel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
äfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
äfern, nhd. (älter): nhd. ; L.: DW, Luther
aferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
affa, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affe -- langgeschwänzter Affe, mnd. mērkatte, F.: nhd. Meerkatze, langgeschwänzter Affe
Affe, idg. *abōn?, *abō-?, Sb.: nhd. Affe
Affe, germ. *apō-, *apōn, *apa-, *apan, sw. M. (n): nhd. Affe
Affe, an. ap-i, sw. M. (n): nhd. Affe, Tor (M.)
Affe, ae. ap-a, sw. M. (n): nhd. Affe
Affe, as. apo* 1, sw. M. (n): nhd. Affe
Affe, ahd. affo 30, sw. M. (n): nhd. Affe
-- hundsköpfiger Affe: ahd. hunthoubit* 10, hunteshoubit*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian; hunthoubito 14, sw. M. (n): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian
Affe, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan; affe, sw. M.: nhd. Affe; affentier, st. N.: nhd. »Affentier«, Affe
-- sich bewegen wie ein Affe: mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen
Affe, mnd. affe, M.: nhd. Affe; āpe, F., M.: nhd. Affe, Narr, Nachahmer, Kasse, Opferstock; āpendēr, N.: nhd. »Affentier«, Affe; āpenvē, N.: nhd. »Affenvieh«, Affe
Affe, mnd. schēmelkel, schimelkel, N., M.: nhd. Meerkatze, Affe
affe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
affe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
affe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Affekt, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis
Affekt, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt
affektiertes -- affektiertes Gehabe, ahd. 9zuolīhmahha* 1, zuolīhmacha*, st. F. (ō): nhd. Luxus, Treiben, luxuriöses Treiben, affektiertes Gehabe
affemerga, nhd.: nhd. ; L.: DRW
affen, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen
äffen, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen
Äffen, mhd. effen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Äffen«
äffen, mhd. giegen, sw. V.: nhd. äffen, narren; gouchen, sw. V.: nhd. wie ein Kuckuck schreien, Narr werden, narren, äffen
äffen, mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen
äffen, mnd. affen, äffen, sw. V.: nhd. äffen, foppen, verspotten, höhnen, gecken; āpen (1), sw. V.: nhd. äffen, zum Besten haben, verspotten
affen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
affen, nhd.: nhd. ; L.: DW
äffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
Affenarsch, mnd. āpenars***, mnd.?, N.: nhd. Affenarsch
Affenärschchen, mnd. āpenärseken, mnd.?, F.: nhd. »Affenärschchen«
Affenart -- eine Affenart, mnd. papiōn, M.: nhd. eine Affenart, Pavian?
affenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
affenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affenbank, mhd. affenbanc, st. F.: nhd. »Affenbank«, Narrenbank, Spötterbank
affenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
affenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Affenberg, mhd. affenberc, st. M.: nhd. »Affenberg«, Narrenberg
affenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
affenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Affenblatt (eine Pflanze), mnd. āpenblat, mnd.?, F.(?): nhd. »Affenblatt« (eine Pflanze)
affenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Affenbüchlein, nhd., N.: nhd. Affenbüchlein; E.: s. Affe, Büchlein; L.:, Luther
affendreher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affenei, mnd. affenīe, F.: nhd. »Affenei«, Torheit, Narrheit
affenernstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
affenfanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
affenfenzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
Affenfleisch, mhd. affenvleisch, affenfleisch, st. N.: nhd. Affenfleisch
Affenfleisch, mnd. āpenvlēsch, āpenflēisch, N.: nhd. Affenfleisch
Affenfuhre, mhd. affenvuore, affenvūre, affenfuore*, affenfūre*, st. F.: nhd. »Affenfuhre«, Albernheit, Torheit
affengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
affengaukelisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Affengesetz, nhd., N.: nhd. albernes Gesetz; E.: s. Affe, Gesetz; L.:, Luther
affengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Affengießer, mnd. āpengētære*, M.: nhd. »Affengießer«, Metallarbeiter, eine Art (F.) (1) Kannengießer
affenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Affengott, mhd. affengot, st. M.: nhd. »Affengott«, Abgott, Götzenbild
affenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
affenhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Affenhaufe, nhd., M.: nhd. Affenhaufe, Haufe von Affen; E. s., Affe, Haufe; L.:, Luther
Affenhaupt, mnd. āpenh· vet, N.: nhd. »Affenhaupt«, Affenkopf
Affenhaut, mhd. affenhūt, st. F.: nhd. »Affenhaut«, Narrenhaut, Narrenkleid
Affenheit, mhd. affenheit, st. F.: nhd. »Affenheit«, Torheit, Albernheit, Gaukelspiel
Affenheit, mnd. affenhēt, affenheit, F.: nhd. »Affenheit«, Narrheit, Torheit
affenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
affenjung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affenjunges, mnd. āpenkint, N.: nhd. »Affenkind«, Affenjunges
Affenkind, mnd. āpenkint, N.: nhd. »Affenkind«, Affenjunges
Affenkleid, mhd. affenkleit, st. N.: nhd. »Affenkleid«, Narrenkleid
Affenkopf, mnd. āpenh· vet, N.: nhd. »Affenhaupt«, Affenkopf
affenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
affenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affenmaul, nhd., N.: nhd. „Maul eines Affenn̥, Maulauffe; E.: s. Affe, Maul; L.:, Luther
Affenmut, mhd. affenmuot, st. M.: nhd. »Affenmut«, Torheit
affennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Affenort, mhd. affenort, st. N., st. M.: nhd. »Affenort«
affenort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
affenpossen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Affenrat, mhd. affenrāt, st. M.: nhd. »Affenrat«, Rat der Toren, törichter Rat
affenrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affensalbe, mhd. affensalbe, st. F.: nhd. »Affensalbe«, betrügerische Salbe, falsches Lob, Schmeichelei
Affenschmalz, mhd. affensmalz, st. N.: nhd. »Affenschmalz«, betrügerische Salbe, falsches Lob
Affenschmalz, mnd. āpensmolt, āpensmalt, N.: nhd. Affenschmalz
Affenschwanz, mhd. affenzagel, st. M.: nhd. »Affenschwanz«, wertlose Dinge
affenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
Affenseil, mhd. affenseil, st. N.: nhd. »Affenseil«, Narrenseil
affenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Affenspeise, mhd. affenspīse, st. F.: nhd. »Affenspeise«, Narrenspeise
affenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Affenspiel, mhd. affenspil, st. N.: nhd. »Affenspiel«, Gaukelspiel, Narrenspiel, Gaukelei
Affenspiel, mnd. āpenspil, āpenspēl, N.: nhd. »Affenspiel«, Torheit, Narrenspiel, Narrenpossen
affenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
affenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
affenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Affental, mhd. affental, st. N.: nhd. »Affental«, Narrental, Irrenanstalt
Affentaler, mhd. affentalære*, affentaler, st. M.: nhd. »Affentaler«, Narrentaler
Affentanz, mhd. affentanz, st. M.: nhd. »Affentanz«, närrisches unsinniges Zeug, Glanz der Welt
affentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
affenteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
affenteurlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Affentier, mhd. affentier, st. N.: nhd. »Affentier«, Affe
Affentier, mnd. āpendēr, N.: nhd. »Affentier«, Affe
Affenvieh, mnd. āpenvē, N.: nhd. »Affenvieh«, Affe
affenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Affenweibchen, ahd. affa (2) 2, sw. F. (n): nhd. Äffin, Affenweibchen; affin 17, st. F. (jā): nhd. Äffin, Affenweibchen; affina 2, st. F. (jō): nhd. Äffin, Affenweibchen
Affenweibchen, mnd. āpinne, F.: nhd. Äffin, Affenweibchen
Affenwerk, mnd. āpenwerk, N.: nhd. »Affenwerk«, Narrenwerk, Gaukelwerk
affenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Affenzeit, mhd. affenzīt, st. F.: nhd. »Affenzeit«, Narrenzeit
affenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Affer, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan
Äffer, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan
äffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
affer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Äfferei, mhd. afferīe, efferie, st. F.: nhd. Äfferei
Äfferei, mnd. āperīe, F.: nhd. Äfferei, Torheit
afferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
äfferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
affig, mhd. affeht, affoht, Adj.: nhd. »affig«, töricht; affehte, Adv.: nhd. »affig«, töricht; affehtic, affehtec, Adj.: nhd. »affig«, töricht; affic***, Adj.: nhd. »affig«; afficlich*, affeclich, Adj.: nhd. »affig«, töricht
Äffin, an. apyn-ja, apin-ja, sw. F. (n): nhd. Äffin
Äffin, ahd. affa (2) 2, sw. F. (n): nhd. Äffin, Affenweibchen; affin 17, st. F. (jā): nhd. Äffin, Affenweibchen; affina 2, st. F. (jō): nhd. Äffin, Affenweibchen
Äffin, mhd. affinne, affine, affin, effin, effine, st. F.: nhd. Äffin
Äffin, mnd. āpinne, F.: nhd. Äffin, Affenweibchen
äffin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
äffisch, mnd. āpisch, Adj.: nhd. »äffisch«, töricht, närrisch
äffisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
Äfflein, mhd. äffelīn, effelīn, st. N.: nhd. Äfflein
Äfflein, mhd. effelīn, st. N.: nhd. »Äfflein«
Affodil -- gelber Affodil, mhd. golde 4, F.: nhd. gelber Affodil, Türkenbundlilie, Ringelblume
Affodill -- Gelber Affodill, mhd. goltwurz 4, goldewurz, st. F.: nhd. »Goldkraut«, Schöllkraut, Gelber Affodill, Seidelbast
Affodill -- weißer Affodill, mnd. witlōk, mnd.?, N.: nhd. weißer Affodill
Affodill, ahd. goldwurz* 4, st. F. (i): nhd. Schöllkraut, Affodill, gelber Affodill, Seidelbast?
-- gelber Affodill: ahd. goldwurz* 4, st. F. (i): nhd. Schöllkraut, Affodill, gelber Affodill, Seidelbast?
Affodill, mnd. affrodille, Sb.: nhd. »Affodill«, ästiger oder gelberAffodill, Goldwurz
affolter, nhd.: nhd. ; L.: DW
afgaeltiid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afhoste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afinden, mnd. afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen
afirran, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afirsian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aflieman, nhd.: nhd. ; L.: DRW
äflig, nhd.: nhd. ; L.: DW
afner, nhd.: nhd. ; L.: DW
Afrika, mhd. Africā, ON: nhd. Afrika
Afrika, mnd. Affrīke, Afrike, ON: nhd. Afrika
Afrikaner, mhd. Africāne, sw. M.: nhd. Afrikaner; Afrikære, Africaner, st. M.: nhd. Afrikaner
afrikanisch, ahd. afrikanisk* 1, africanisc*, Adj.: nhd. afrikanisch
afrikanischer -- afrikanischer Pfeffer, mnd. paradīseskōrn, paradīseskōren, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers; paradīskōrn, pardēskōrn, paradieskōrn, pardīskōrn, pard· skōrn, parīskōrn, perdīskōrn, paradīskoern, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers
afrusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
After, an. ars, st. M. (a): nhd. Arsch, After
After, ahd. arsdarm* 7, st. M. (a): nhd. Mastdarm, After; arsloh 3, st. N. (a): nhd. Arschloch, After; grōzdarm 29, st. M. (a): nhd. Dickdarm, Mastdarm, Eingeweide, After; grōzmago 5, sw. M. (n): nhd. Mastdarm, Dickdarm, After
After, mhd. after (4), sw. M., st. M.: nhd. »After«, Hintern, Hinterteil, Gesäß
After, mhd. aftervenster, afterfenster*, st. N., sw. F.: nhd. After; ars, st. M.: nhd. Arsch, After, Anus; arsloch, st. N.: nhd. Arschloch, After, Anus
After, mhd. mistporte, sw. F.: nhd. »Mistpforte«, After; porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide
After, mnd. achterhol, N.: nhd. After; achterporte, achterport, F.: nhd. Hinterpforte, After; achtervenster*, achtervinster, N.: nhd. Hinterfenster, After
-- Wundsein am After: mnd. bikārs, bikērs, bickārs, bickârs, bickērs, M.: nhd. Wolf, Wundsein am After
After, mnd. set (3), M.: nhd. »Sitz«, Gesäß, After; sēte* (2), sete, N.: nhd. Gesäß, After; sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß; stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After
-- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden: mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden
After, mnd. vīstære*, vīster, M.: nhd. »Furzer«, Hinterer, After; vīste, F.: nhd. Hinterer, After
-- Blutfluss am After: mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vīcblāder*, F.?: nhd. Feigblatter, Blutfluss am After, Hämorrhoide
after, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
after, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
after, nhd.: nhd. ; L.: DRW
after, nhd.: nhd. ; L.: DW bei Luther nicht mehr als Präp., aber noch als Adv. in Zusammensetzungen
Afterader, mhd. āfterāder, sw. F.: nhd. »Afterader«, Hämorrhoide, Mastdarm, Mastdarmvene
afteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afteramtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afteranstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afteranwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afteranwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afteranwaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afteranwartschaft , nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afteraufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterausfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbacks, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbaumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbelehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterbelehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbergung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbestandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbestandner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbiene, nhd.: nhd. ; L.: DW
Afterbier, mhd. afterbier, st. N.: nhd. »Afterbier«, Halbbier, Nachbier, Dünnbier
afterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
afterbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterburgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbussteidigungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterbussteidigungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterchrist, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Afterdechant, mhd. aftertechan, st. M.: nhd. »Afterdechant«, Unterdechant, Prodekan, Subdekan
afterdehem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdekanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Afterding, afries. fimel-thing 2, st. N. (a): nhd. spätere Gerichtsversammlung, Afterding, Grafengericht, Ungehorsamsding
Afterding, mhd. afterdinc, st. N.: nhd. »Afterding«, Nachgericht
afterding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdolde, f, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterdomdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterdrohne, nhd.: nhd. ; L.: DW
aftereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftereingang, mnd. stērthol, N.: nhd. Schwanzlosch, Aftereingang
afteren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftererbe, ahd. aftererbo 4, sw. M. (n): nhd. »Aftererbe«, Nacherbe (M.)
Aftererbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)
aftererbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
aftererbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbeinsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbeinsetzungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbeinsetzungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftererbzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfischerpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterflins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Afterflossen -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt
afterflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfolgend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW
aftergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergeschmack, nhd.: nhd. ; L.: DW
aftergevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergewaehrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergewaehrsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergewaltgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergewalthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergewalttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftergewand, mhd. aftergewant, Sb.: nhd. »Aftergewand«
aftergewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
afterglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
aftergott, nhd.: nhd. ; L.: DW
aftergöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
aftergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergras, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
aftergrummet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergrundbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergrundholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftergünstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afterherr, mhd. afterhērre, sw. M.: nhd. »Afterherr«, Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender
afterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterhielich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhinterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterjahrgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkaiser , nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkindfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklaeffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklaefferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklaeffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklapp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkoese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkolsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkolser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkommende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterkopen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkopung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
afterkoser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterkoser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkoserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlassnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Afterlehen, mhd. afterlēhen, st. N.: nhd. Afterlehen, weiterverliehenes Lehen
Afterlehen, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen
afterlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
afterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehensherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehensherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehensleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehensmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterleibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterlesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterlieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afterloch -- Afterloch des Wildes, mhd. weidegat, st. N.: nhd. Afterloch des Wildes; weideloch, st. N.: nhd. »Weidloch«, Afterloch des Wildes
Afterlogik, mnd. ēseleskunst*, ēselskunst, F.: nhd. Eselskunst, törichte Wissenschaft, Afterlogik
afterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterluegene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftermade, mnd. schāfworm, schaftworm, M.: nhd. Afterwurm, Darmschabe Schabewurm, Aftermade, Springwurm?
aftermahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermarsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
aftermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
aftermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermiethe, nhd.: nhd. ; L.: DW
aftermiether, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
aftermietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermietzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
aftermontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
aftermorgenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftermuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
aftermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
aftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftern, nhd.: nhd. ; L.: DW
afternachrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterneffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afternutzniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afteröffnung, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel
Afteröffnung, mnd. nēderhol, nedderhol, N.: nhd. Afteröffnung, Arschloch; Portugal, Portogal, Portagel, Portagel, ON: nhd. Portugal, Afteröffnung; Portugalien, Portegallen, Portagalien, ON: nhd. Portugal, Afteröffnung
afterpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afterpapst, mnd. wanpāwes*, wanpawes, mnd.?, M.: nhd. falscher Papst, Afterpapst
afterpapst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterpfandweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterrechtschwaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afterrede, mnd. achterkōsærīe*, achterkōserīe, achterkoserie, F.: nhd. Afterrede, Verleumdung; achterkōsinge, achterkosinge, F.: nhd. Afterrede, Verleumdung; achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung; achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung
afterrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
afterrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterreden, mnd. achterklappen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, Übles nachreden; achterkōsen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, nachreden; achtersprēken, st. V.: nhd. afterreden, verleumden
Afterreden, mnd. waschærīe*, wascherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wascherei«, Geschwätz, Schwätzerei, Afterreden; weschærīe*, wescherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wäscherei«, Schwätzerei, Geschwätz, Afterreden
afterreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterreden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
afterreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
afterreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Afterreif, mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.)
afterreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterreue, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftersabbat, nhd., M.: nhd. Tag nach Sabbat, Sonntag; E.: s. after, Sabbat; L.:, Luther
aftersabbat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschirmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschirmvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
afterschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
afterschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
afterschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwesterbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwesterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwesterkindfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwesterkindmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwesterling , nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterschwestersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftersend, afries. ef-t-er-sin-u-th* 5, ef-t-er-sen-d, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Aftersend«, zweites Synodalgericht
aftersend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
aftersend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersiedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aftersiel, mhd. aftersil, sw. M.: nhd. »Aftersiel«, hinteres Riemenzeug
aftersiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
aftersilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
aftersonntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
aftersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftersteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstellend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstellfundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
afterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
aftertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aftertaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Afterteil, mhd. afterteil, st. N.: nhd. »Afterteil«, Hinterteil, Nachteil

afterteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftertrah, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aftertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftertreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afteruerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterunterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterunternbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervedeme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervererbrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervererbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervergewaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterverpachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

afterverpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aftervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aftervogtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaerts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertsgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertshalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertskehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertsreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertsstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertstreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwaertsverhohlen halten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Afterwedel, mhd. afterwedel, st. M.: nhd. »Afterwedel«, Schwanz eines Tieres, buschiges Schwanzende

afterweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterweise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

afterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

afterwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

afterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

afterwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwinter, nhd.: nhd. ; L.: DW

afterwissig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

afterwissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

afterwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Afterwurm, mnd. schāfworm, schaftworm, M.: nhd. Afterwurm, Darmschabe Schabewurm, Aftermade, Springwurm?

afterzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

afterzagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

afterziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

afterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afterzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

afwerfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

agalaster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, s. aglaster

agatfarben, mnd. āgetvar, Adj.: nhd. agatfarben, agatfarbig, achatfarbig

agatfarbig, mnd. āgetvar, Adj.: nhd. agatfarben, agatfarbig, achatfarbig

Ageldorn, as. agal-thor-n 1, st. M. (a): nhd. Ageldorn, Dornstrauch

agele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

agen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Agende, mnd. ? kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

Agende, mnd. agende, angende, F.: nhd. »Agende«, Kirchenhandbuch

agendfrea, nhd.: nhd. ; L.: DRW

agenguot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Agent, mnd. kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

agerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ägerlin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ägerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

agermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ägert, nhd.: nhd. ; L.: DW

agetucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

aghebreud, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ägidientag, mnd. Gilgendach, M.: nhd. Ägidientag, erster September

Ägidiustag, afries. Aegidius-dei 1, Aegidius-dî, st. M. (a): nhd. Ägidiustag

agieren, ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

Agio -- Agio beim Geldwechseln, mhd. ūfwehsel, st. M.: nhd. Aufgeld, Agio beim Geldwechseln, Umwechselung, Tausch

Agio -- Agio und Provision, mhd. vürewehsel*, vürwehsel, fürwehsel*, st. M.: nhd. »Vorwechsel«, Agio und Provision

Agio, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Agio, mnd. v· rwessele*, v· rwesle, v· rewesle, F.: nhd. »Vorwechsel«, Aufgeld beim Wechselgeschäft, Agio

Agitation -- durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

aglaster, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aglei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Agleier (Münze von Aquileia), mhd. agleiære* 26, agleier, st. M.: nhd. Agleier (Münze von Aquileia)

agleier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

agler, nhd.: nhd. ; L.: DW

äglin, nhd.: nhd. ; L.: DW

agnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Agðir -- Bewohner der Landschaft Agðir, an. egð-ir (2), M. Pl.: nhd. Bewohner der Landschaft Agðir

agolesschaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Agraffe, mhd. heftel 1, haftel, st. N.: nhd. »Heftel«, Spange, Agraffe, Schlossdrücke; heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke

agram, nhd.: nhd. ; L.: DW

Agrargenossenschaft -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

agrarische Bezeichnung eines Bruchs (M.) (1), mnd. hēven (5), mnd.?, Sb.: nhd. agrarische Bezeichnung eines Bruchs (M.) (1), Wiese

agrarischer -- Kanon oder agrarischer Grundzins, mnd. ? · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

agrarisches -- agrarisches Flächenmaß, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

agrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Agrest, mnd. verjūs, verjues, N.: nhd. Saft von unreifen Trauben, Agrest

agrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

agrippinisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

agrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Agstein..., mhd. agesteinīn, aitsteinīn, Adj.: nhd. Agstein..., aus Bernstein hergestellt

agstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aguntum (Lienz), germ. Aguntum, lat.-germ.?, ON: nhd. Aguntum (Lienz)

agurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ägypten, germ. Egypte, lat.-gr.-germ.?, ON: nhd. Ägypten

Ägypten, an. egypta-lan-d, st. N. (a): nhd. Ägypten

Ägypten, afries. Egipta, ON: nhd. Ägypten

Ägypten, anfrk. Aegiptus* 1, Sb.=ON: nhd. Ägypten

Ägypten, ahd. Anōpe 1, ON.: nhd. Ägypten

Ägypten, mnd. Egipten, Egypten, N.: nhd. Ägypten

Ägypter (M. Pl.), afries. Egipta-liōd-e 5, M. Pl.: nhd. Ägypter (M. Pl.)

Ägypter (Pl.), ae. Egi-pt-i, st. M. (a) Pl.: nhd. Ägypter (Pl.)

Ägypter (Pl.), ahd. Egipti 1, Egypti*, M. Pl.=PN.: nhd. Ägypter (Pl.)

Ägypter, ae. Egi-pt, st. M. (a): nhd. Ägypter

Ägypter, ahd. Egypt* 1 und häufiger?, Egipt*, st. M. (i): nhd. Ägypter

Ägypter, mnd. egiptiære*, egiptier, egipcier, egipciere, M.: nhd. Ägypter, Zigeuner

ägyptisch, an. egipzk-r, Adj.: nhd. ägyptisch

ägyptisch, ae. Egi-pt-isk, Adj.: nhd. ägyptisch

ägyptisch, ahd. egyptisk* 9, egyptisc*, Adj.: nhd. ägyptisch

ägyptisch, mhd. ēgiptisch, Adj.: nhd. ägyptisch

ägyptisch, mnd. egiptisch, Adj.: nhd. ägyptisch

ägyptische -- in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?

ah (Ausruf der Empfindung), idg. *ā, Interj.: nhd. ah (Ausruf der Empfindung)

ah!, ae. hwæ-t (4), Interj.: nhd. was!, ah!

ah!, mnd. ā (1), a*, Interj.: nhd. ah!, ach!

ah, germ. *a, Interj.: nhd. a, ah; *a, Interj.: nhd. ah

ah, ahd. a 3, suffig. Interj.: nhd. ah; aa (1) 1, Interj.: nhd. ah; ah (1) 26, Interj.: nhd. ach, ah, oh; aha (1) 1, Interj.: nhd. ah, ach; ō 10, oh, Interj. (z. T. suffig.): nhd. oh, o, ah

ah, mhd. ā (1), Interj.: nhd. a (als Wehruf oder angehängt an Imperative oder Substantive oder Partikel), ah; ahā, aha, Interj. (des Staunens): nhd. aha, ah; āhei, aheiā, Interj.: nhd. ah; ahu, ahui, Interj.: nhd. ah

ah, mnd. ? ā (3), Suff.: nhd. »ah«?

ah, mnd. ei (2), ey, Interj.: nhd. »ei«, ach, oh, ah

ah, nhd.: nhd. ; L.: DW

aha (ein Klageruf), mnd. ? ahāh, Interj.: nhd. »aha«? (ein Klageruf)

aha, idg. *ehem, *eheu, *eho, Interj.: nhd. aha

aha, mhd. ahā, aha, Interj. (des Staunens): nhd. aha, ah

aha, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahei, mhd. ahī, ahiu, Interj.: nhd. ahei

äher, nhd., F.: nhd. Ähre; L.:, Luther

äher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ähern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahi, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ahle -- Ahle bzw. Pfriemen der Lederarbeiter, mnd. āl (5), mnd.?, F.: nhd. Ahle bzw. Pfriemen der Lederarbeiter

Ahle, idg. *ēlā, F.: nhd. Ahle; *si̯ūdhlā, F.: nhd. Ahle

Ahle, germ. *alansō, *alinsō, st. F. (ō): nhd. Ahle; *ēla- (1), *ēlaz, *ǣla- (1), *ǣlaz, st. M. (a): nhd. Ahle, Pfriem; *ēlō, *ǣlō, st. F. (ō): nhd. Ahle, Pfriem; *preuna-, *preunaz, st. M. (a): nhd. Pfriem, Ahle; *seuwilō, st. F. (ō): nhd. Ahle, Säule (F.) (1)

Ahle, got. *alisn-a?, st. F. (ō): nhd. Ahle; *el-a?, st. F. (ō): nhd. Ahle

Ahle, an. al-r, st. M. (a): nhd. Ahle, Pfriem

Ahle, ae. ǣl (1), āl, st. M. (a): nhd. Ahle, Pfriem; byr-es, st. F. (ō): nhd. Bohrer, Ahle, Meißel

Ahle, ahd. āla 21, st. F. (ō): nhd. Ahle, Pfriem; alansa 5, st. F. (ō)?: nhd. Ahle, Pfriem; alesna 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ahle; siuwila* 11, siula, suila, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ahle, Pfrieme

Ahle, mhd. āle, sw. F.: nhd. Ahle

Ahle, mhd. pfriem*, phriem, st. M.: nhd. Pfriem, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster; pfrieme, prieme, phrieme, sw. M.: nhd. Pfriem, Pflock, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster

Ahle, mnd. prēm, prēme, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle; prēn, prēne, prin, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle; prīm, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle

Ahle, mnd. s· le, sule, sūl, F., M.: nhd. »Säule« (F.) (2), Pfriem, Ahle
-- Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle: mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

ahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ahlhornblume, mnd. ? kēleken, keileken, Sb.: nhd. schwarzer Holunder?, Holunderblume?, Ahlhornblume?, Fliederblume?

Ahlkirsche, an. hegg-r (1), M.: nhd. Traubenkirsche, Ahlkirsche

Ahm, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Ahm, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

ahm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ahmen -- Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient, mnd. āmekētel, M.: nhd. »Ahmkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient; āmenkētel, M.: nhd. »Ahmenkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient

Ahmen -- Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird, mnd. gruntvat, N.: nhd. Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird

ahmen, mnd. āmen (1), amen, sw. V.: nhd. »ahmen«, Rauminhalt eines Fasses durch Abfüllen prüfen und eichen (V.), füllen

ahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ahmenkessel, mnd. āmenkētel, M.: nhd. »Ahmenkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient

ahmer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ahmgeld, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße

Ahmhaus, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

ahmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ahmkessel, mnd. āmekētel, M.: nhd. »Ahmkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient

Ahmpfennig, mnd. āmepenninc*, M.: nhd. »Ahmpfennig«, Ohmpfennig, Abgabe vom Weinverkauf

Ahmtonne, mnd. āmetunne, F.: nhd. »Ahmtonne«, Eichtonne

Ahn -- kleiner Ahn, mnd. ? āneke***, M.: nhd. »Ähnchen«?, kleiner Ahn?

Ahn..., ahd. ? anolīh* 2, ahd.?, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her, Ahn...?

Ahn, idg. *an- (1), Sb.: nhd. Ahn

Ahn, germ. *anu-?, germ.?, M.: nhd. Ahn

Ahn, afries. ēd-il-a 13, sw. M. (n): nhd. Großvater, Ahn

Ahn, as. al-d-ir-o 4, al-d-r-o, sw. M. (n): nhd. »Ältere«, Ahn, Vorfahre, Eltern (= aldiron)

Ahn, ahd. altano 3, sw. M. (n): nhd. »Altahn«, Ahn, Vorfahre, Urgroßvater; fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

Ahn, mhd. überane* 2, uberane, sw. M.: nhd. »Überahne«, Ahne, Ahn, Urgroßvater; vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter; vorevare*, vorvare, vorvar, forfar*, forefare*, sw. M.: nhd. Vorfahre, Vorfahr, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger; vorevordere*, vorvordere, vorvorder, forefordere*, sw. M.: nhd. »Vorvorderer«, Vorfahre, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger

Ahn, mnd. v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater; v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

ahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ähnchen, mnd. ? āneke***, M.: nhd. »Ähnchen«?, kleiner Ahn?

ahnchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnchenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnchenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnchenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnchenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ahnden -- zu ahnden seiend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

ahnden, germ. *anaþan, germ.?, sw. V.: nhd. ahnden

ahnden, ahd. antēn* 1, sw. V. (3): nhd. eifersüchtig werden, neidisch werden, sich ereifern, ahnden; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen

ahnden, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln

ahnden, mhd. geanden, sw. V.: nhd. »ahnden«, vorwerfen, rügen, rächen, tadeln

ahnden, mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

ahnden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ahnden, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

ahnden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ahnden, mnd. wīten, mnd.?, st. V.: nhd. strafen, vorwerfen, ahnden, Schuld geben, vorrücken
-- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden: mnd.

wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

ahnden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahnden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahndenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahndevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ahndung -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

ahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahndung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahndungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ahne -- ältester Ahne, mhd. oberane, sw. M.: nhd. »Oberahne«, ältester Ahne

Ahne (F.), ahd. ana (2) 8, sw. F. (n): nhd. Ahne (F.), Großmutter

Ahne (F.), mhd. ane (2), an, en, ene, sw. F.: nhd. Ahne (F.), Großmutter

Ahne (M.), mhd. ane (3), ene, an, en, sw. M., st. M.: nhd. Ahne (M.), Großvater, Urgroßvater, Vorfahre

Ahne, germ. *anō-, *anōn, *ana-, *anan, sw. M. (n): nhd. Ahne

Ahne, got. *an-a (2), sw. M. (n): nhd. Ahne, Vorfahre

Ahne, ahd. ano 13, sw. M. (n): nhd. Ahne, Großvater, Vorfahr; atto* 1?, sw. M. (n): nhd. Ahne, Vorfahre

Ahne, mhd. überane* 2, uberane, sw. M.: nhd. »Überahne«, Ahne, Ahn, Urgroßvater; vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter

Ahne, mnd. āne (2), M.: nhd. Ahne, Vorfahre (von den Großeltern an); ānekemōder*, annekemōder, F.: nhd. Ahne, Großmutter; ānekevāder*, ankevāder, annekevāder, M.: nhd. Ahne, Großvater, Urgroßvater; elderemōder*, eldermōder, eldermoder, F.: nhd. Großmutter, Urgroßmutter, Ahne; elderem· ie*, elderm· me, F.: nhd. Großmutter, Urgroßmutter, Ahne
-- Ahne betreffend: mnd. ānich*** (5), Adj.: nhd. Ahne betreffend

Ahne, mnd. · vergrōtvāder, · vergrootvāder, avergrōtvāder, M.: nhd. Vorfahre, Ahne

Ahne, mnd. v· rdere (3), M.: nhd. Vorfahre, Ahne; v· rtēlære*, vorteler, mnd.?, M.: nhd. Vorfahre, Ahne

ahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Flachssplitter)

ahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahnel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnelmann , nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnelmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ähneln, ae. ge-efen-līc-ian, sw. V. (2): nhd. gleichmachen, ähneln

ähneln, mhd. anelīchen, enelichen, sw. V.: nhd. »ähnlichen«, ähneln, ähnlich sein (V.), gleichen

ähneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ähnelnde -- dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel, mnd. vōgelschrei*, vōgelschrey, N.: nhd. »Vogelschrei«, dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel

ähnelnde -- Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche, mnd. poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche

ahneltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnelvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnen -- Wahrzeichen ahnen, mnd. vōgelwicken, vogelwicken, sw. V.: nhd. Wahrzeichen beobachten, Wahrzeichen ahnen

Ahnen (N.), mhd. anen (3), st. N.: nhd. »Ahnen« (N.)

Ahnen (Pl.), mhd. vorderen* (2), vordern, vodern, vodren, fordern*, forderen*, fodern*, fodren*, sw. M. Pl.: nhd. »Vorderen«, Vorfahren, Ahnen (Pl.), Eltern, Vorgänger

ahnen, an. var-a (3), sw. V. (3): nhd. ahnen, vermuten

Ahnen, mhd. anen (1), sw. M. Pl.: nhd. »Ahnen«, Großeltern

ahnen, mhd. anen (2), sw. V.: nhd. ahnen, voraussehen

ahnen, mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

Ahnen, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten
-- von vier ritterlichen Ahnen abstammend: mhd. vierschiltic*, vierschiltec, fierschiltic*, Adj.: nhd. »vierschildig«, von vier ritterlichen Ahnen abstammend

ahnen, mnd. ānen (2), sw. V.: nhd. ahnen; beānen*, beanen, mnd.?, V.: nhd. ahnen, vermuten, zu Herzen nehmen

ahnen, mnd. swānen, sw. V.: nhd. schwanen, ahnen, geahnt werden

ahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ahnenadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ahnenbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnend, ahd. *biahtlīh?, Adj.: nhd. schätzbar, kundig, ahnend; forawizzo* 4, Adj.: nhd. vorherwissend, ahnend, zukunftsverkündend
-- nichts ahnend: ahd. unbiahtlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unkundig, nichts ahnend; unbiahtōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unvermutet, nichts ahnend; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt

ahnend, mnd. wōnich* (2)**, Adj.: nhd. wähnend, ahnend
-- nicht ahnend: mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell; unwōnich*, unwonich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwähnend«, nicht wähnend, nicht ahnend

ahnendunkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ahnenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ahnenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahnenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahnenprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ahnenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahnenreihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ahnentafel, mnd. sibschoptāfel, sibschoptafele, mnd.?, F.: nhd. »Sippschaftstafel«, Stammbaumtafel, Ahnentafel

ahnentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahnentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahnfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnfraeulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ahnfrau, mhd. anevrouwe, anvrouwe, anefrouwe*, anfrouwe*, st. F.: nhd. Ahnfrau, Großmutter

ahnfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahnfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnfrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahngrossmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahngrossvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ahnherr, as. ėl-d-ir-o* 2, sw. M. (n): nhd. Ältere, Ahnherr, Elter, Elternteil, Eltern (= ėldiron)

Ahnherr, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft; anehērre, anherre, anhērre, sw. M.: nhd. Ahnherr, Großvater; anke (3), sw. M.: nhd. Ahnherr, Vorfahre

Ahnherr, mnd. ānehēre*, anhēre, M.: nhd. Ahnherr

ahnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnherrlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahniche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ahnin, ahd. altana 1, sw. F. (n): nhd. Urgroßmutter, Ahnin

Ahnin, mhd. enīn, st. F.: nhd. »Ahnin«, Großmutter

ahnkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ahnlein, germ. *anilō-, *anilōn, *anila-, *anilan, germ.? sw. M. (n): nhd. Ahnlein

Ahnlein, mhd. enel, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterlein, Großkind, Enkel (M.) (1); enelīn, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterchen, Großkind, Enkel (M.) (1)

ähnlich -- ähnlich machen, mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

ähnlich -- ähnlich stellen, mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

ähnlich -- einem Berg ähnlich seiend, mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

ähnlich sein (V.), afries. līk-ia 10, sw. V. (2): nhd. ähnlich sein (V.), gefallen (V.), vergleichen, gleichen

ähnlich sein (V.), mhd. anelīchen, enelichen, sw. V.: nhd. »ähnlichen«, ähneln, ähnlich sein (V.), gleichen; arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

ähnlich sein (V.), mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; mitehellen, mithellen, mite hellen, st. V.: nhd. übereinstimmen, zusammenklingen, ähnlich sein (V.), zustimmen

ähnlich sein (V.), mnd. slachten (3), sw. V.: nhd. zu einem Geschlecht gehören, bestimmter Abstammung sein (V.), der Art (F.) (1) nachkommen, gleichen, ähnlich sein (V.)

ähnlich, idg. *lĕ̄ig- (2)?, *līg-?, Sb., Adj.: nhd. Gestalt, ähnlich, gleich

ähnlich, germ. *anagalīka-, *anagalīkaz, Adj.: nhd. ähnlich; *-līka-, *-līkaz, Adj.: nhd. gleich, ähnlich

ähnlich, got. *an-a-leik-s?, Adj. (a): nhd. »ähnlich«, gleich

ähnlich, got. ga-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191 A2): nhd. ähnlich, gleich; ga-leik-s 17, Adj. (a), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 50,2, 154,1): nhd. ähnlich, gleich

ähnlich, an. ā-līk-r, Adj.: nhd. ähnlich, gleich

ähnlich, ae. an-ge-lic, Adj.: nhd. gleich, ähnlich; an-lic, Adj.: nhd. ähnlich; ge-lic, Adj.: nhd. gleich, ähnlich; ge-mæc, Adj.: nhd. passend, gleich, ähnlich; līc (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich; *mæc, Adj.: nhd. passend, gleich, ähnlich; sam-e, Adv., Konj.: nhd. ähnlich, ebenso, auch, wie

ähnlich, anfrk. gi-līk* 1, Adj.: nhd. gleich, ähnlich

ähnlich, ahd. anagilīh* 9, Adj.: nhd. »ähnlich«, gleich; *analīh?, Adj.: nhd. »ähnlich«, gleich

ahnlich, ahd. anolīh* 2, ahd.?, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her, Ahn...?

ähnlich, ahd. eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; ferquidus 10?, lat.-lang., Adj.: nhd. ähnlich, entsprechend, besagt, vorgenannt; gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; gilīhsam* 2, Adj.: nhd. ähnlich, heuchlerisch; *līh (3)?, Adj., Suff.: nhd. gleich, ähnlich; samalīh (1) 30, Adj.: nhd. derselbe, ähnlich, gleich, gleichartig

-- ähnlich machen: ahd. gilīhhen* 6, gilīchen*, sw. V. (1a): nhd. ähnlich machen, nachmachen; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen

-- jemandem ähnlich: ahd. gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder

ähnlich, mhd. anelich, anlich, Adj.: nhd. ähnlich, gleich, übereinstimmend, großväterisch; anelīche, anlīche, Adv.: nhd. ähnlich, gleich

ahnlich, mhd. enelich, enlich, ellich, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her kommend, großväterlich, großmütterlich

ähnlich, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gelīchgevar, gelīchgefar*, Adj.: nhd. gleichartig, ähnlich, vergleichbar

ähnlich, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; miteformic, mitformic, mitefö rmic, mitförmic, miteformec, mite formec, Adj.: nhd. ähnlich, gleichförmig, gleichartig; nāchwendiclich, nāchwinteclich, Adj.: nhd. ähnlich

ähnlich, mhd. samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch; simel, mmd., Adj.: nhd. gleich, ähnlich; sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; sotān 16 und häufiger?, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend

ähnlich, mnd. anegelīk*, angelīk, Adj.: nhd. »gleich«, passend, ähnlich; ānelik, anlīk, Adj.: nhd. ähnlich; āntlīk, Adj.: nhd. ähnlich

ähnlich, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

ähnlich, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līkförmich (1), līkformich, Adj.: nhd. »gleichförmig«, von gleicher Art (F.) (1) seiend, entsprechend, angemessen, ähnlich; līkförmich (2), Adv.: nhd. von gleicher Art (F.) (1), entsprechend, angemessen, ähnlich

-- Blüte die einer Rose ähnlich sieht: mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

-- mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser: mnd. poggenkülderwāter, poggenkůlderwāter, N.: nhd. mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser

ähnlich, mnd. semlīk, semplīk, semmelk, sēmelich, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), derselbe, gleich, ähnlich, solch, manch

ahnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ähnliche -- ähnliche Zeit, ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

ähnliche -- einem Schriftzeichen ähnliche Musterung, mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung

ähnliche -- einer Rune ähnliche Musterung, mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung

ähnliche -- Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Ähnlichem -- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

Ähnlichem -- Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem, mnd. dr˙ met, dr˙ mt, dr˙ mpt, dr˙ ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem

Ähnlichem -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

ähnlichen, mhd. anelīchen, enelichen, sw. V.: nhd. »ähnlichen«, ähneln, ähnlich sein (V.), gleichen

ähnlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ähnliches -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Ähnliches -- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt, mnd. vlōtkl˙ være*, vlōtkl˙ ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

ähnliches -- ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

ähnliches -- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, mnd. ˙ verlōp (1), ˙ verloep, ˙ verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

ähnliches -- Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches, mnd. gebunt, N.: nhd. Bündel (N.), Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches

Ähnlichkeit, got. ga-leik-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. »Ähnlichkeit«, Abbild

Ähnlichkeit, an. g-līk-ing, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Gestalt; līk-i (2), st. N. (ja): nhd. Form, Körper, Gestalt, Leichnam, Ähnlichkeit

Ähnlichkeit, ae. ge-hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form; hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form, Annahme; līc-nės-s, līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis, Lied, Spruch; on-ge-lic (2), Sb.: nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit; on-līc-nės-s, on-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis

Ähnlichkeit, afries. līk-nisse 7, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Übereinkunft

Ähnlichkeit, ahd. alalīhhī* 2, alalīchī*, st. F. (ī): nhd. ganze Gleichheit, Ähnlichkeit; dunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichartigkeit, Anschein; gilīhhī* 10, gilīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Anschein, Gestalt, Abbild, Vorbild; gilīhhida* 20?, gilīchida*, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Bild, Gestalt; gilīhnassi* 12, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein; gilīhnassī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis; gilīhnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Bild, Abbild; gilīhnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Aussehen; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; gilīhnissī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Form; gilīhnussi 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Vorbild; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; *līhhī?, *līchī?, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit; samalīhhi* 1, samalīchi*, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit

Ähnlichkeit, ahd. analīhhi* 1, analīchi*, st. N. (ja): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit; analīhhī* 1, analīchī*, st. F. (ī): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit; analīhhida* 2, analīchida*, st. F. (ō): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit, Bild, Abbild, Ebenbild

Ähnlichkeit, mhd. ebengelīchnis, ebengelīchnisse, st. F.: nhd. Ähnlichkeit, Entsprechung, Übereinstimmung; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen

-- jeder Ähnlichkeit enthoben: mhd. entgelīchet*, entglīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jeder Ähnlichkeit enthoben

Ähnlichkeit, mhd. gelīchformicheit*, gelīchformecheit, gelīchformickeit, st. F.: nhd. »Gleichförmigkeit«, Ähnlichkeit; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gelīchunge, glīchunge, st. F.: nhd. »Gleichung«, Ähnlichkeit, Übereinstimmung

Ähnlichkeit, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis

Ähnlichkeit, mnd. gelīke (2), gelike, F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild; gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- Ähnlichkeit feststellen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

Ähnlichkeit, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

ähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ähnlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ahnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahnsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahnsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ahntochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ahnung -- kleinste Ahnung, mhd. dunkelīn, st. N.: nhd. Vermutung, Argwohn, kleinste Ahnung

Ahnung, mhd. vorebedunkunge*, vorbedunkunge, forebedunkunge*, st. F.: nhd. Voraussicht, Vorahnung, Ahnung; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

Ahnung, mnd. v· rsāginge, F.: nhd. Vorhersagung, Vorempfindung, Ahnung

ahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ahnungloser, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

ahnungsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ahnungslos, mnd. unbewust, unbewist, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewusst, unbekannt, ahnungslos

ahnungsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahnungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ahnungsvoll, mnd. v· rwēten* (3), v· rwetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorauswissend, ahnungsvoll

ahnungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ahnungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ahnvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ahorn -- aus Ahorn bestehend, mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

Ahorn -- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

Ahorn -- von Ahorn gestellt, mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

Ahorn..., as. mapuldr-īn* 3, Adj.: nhd. Ahorn...

Ahorn..., ahd. mazzoltrīn* 6, Adj.: nhd. Maßholder..., Ahorn..., ahornen, aus Ahornholz

Ahorn..., mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

Ahorn, idg. *kleno-, Sb.: nhd. Ahorn

Ahorn, germ. *ahar-, germ.?, Sb.: nhd. Ahorn; *aher-, germ.?, Sb.: nhd. Ahorn; *ahira-, *ahiraz, st. M. (a): nhd. Ahorn; *ahura-, *ahuraz, st. M. (a): nhd. Ahorn; *ahurna, *ahurnaz, st. M. (a): nhd. Ahorn; *ēhira-, *ēhiraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ahorn; *ēhura-, *ēhuraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ahorn; *flaþara-, *flaþaraz?, *flaþra-, *flaþraz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Ahorn; *hlin-?, germ.?, Sb.: nhd. Ahorn; *hluni-, *hluniz, st. M. (i): nhd. Ahorn; *matoldr-, Sb.: nhd. Ahorn, Maßholder

Ahorn, an. hlyn-r, st. M. (a?, i?): nhd. Ahorn

Ahorn, ae. *hleno-r?, Sb.: nhd. Ahorn; hlyn-e, st. M. (i): nhd. Ahorn

Ahorn, as. ah-or-n 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Ahorn; mapuld-e-r* 1, st. M. (a): nhd. Ahorn, Maßholder

Ahorn, ahd. ahorn 50, st. M.?, st. N. (a)?: nhd. Ahorn, Schwarzer Holunder; līnboum 35, līmboum, lintboum, st. M. (a): nhd. »Leinbaum«, Ahorn, Spitzahorn; mazer* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Ahorn

Ahorn, mhd. ahorn, st. M.: nhd. Ahorn; ahornboum, ahornpoum, st. M.: nhd. Ahornbaum, Ahorn

Ahorn, mnd. l· ne*ė?**, F.?: nhd. Ahorn; mapeldorn, mapelder*?, mnd.?, M.: nhd. Ahorn; māserbōm, M.: nhd. gemasertes Holz, Ahorn, Knorren am Holz; ōrne***, M.: nhd. Ahorn

-- gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn: mnd. masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn

-- Holz vom Ahorn: mnd. l· nenholt, N.: nhd. Holz vom Ahorn, Holz vom Spitzahorn, Holz vom Leinbaum

Ahorn, mnd. āhōrn, ānhōrn, M.: nhd. Ahorn, Ahornbaum; āhōrnbōm, M.: nhd. Ahorn, Ahornbaum; āhōrnenbōm, M.: nhd. Ahorn, Ahornbaum; alhōrn, alhōrne, N.: nhd. Holunder, Flieder, Ahorn; alhōrnbōm, M.: nhd. Ahorn; āpeldērn, āpeldēre, āppeldorne, M.: nhd. Ahorn; elhōrn, elhorn, N.: nhd. Holunder, Flieder, Ahorn; ? elleren* (2), ellern, mnd.?, F.: nhd. Erle, Ahorn?, Holunder?, Flieder?

Ahorn, mnd. vlāder, mnd.?, M.: nhd. Ahorn, Maser, maseriges Holz

ahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ahornbaum, mhd. ahornboum, ahornpoum, st. M.: nhd. Ahornbaum, Ahorn; ahornenboum 1, st. M.: nhd. Ahornbaum

Ahornbaum, mnd. ? vlāderbōm, M.: nhd. Ebenholzbaum, Ahornbaum?; ? vlāderenbōm*, vlādrenbōm, M.: nhd. Ebenholzbaum, Ahornbaum?

Ahornbaum, mnd. āhōrn, ānhōrn, M.: nhd. Ahorn, Ahornbaum; āhōrnbōm, M.: nhd. Ahorn, Ahornbaum; āhōrnenbōm, M.: nhd. Ahorn, Ahornbaum

Ahornblüte, mnd. alhōrnblōme, F.: nhd. Ahornblüte

ahornen, ahd. mazzoltrīn* 6, Adj.: nhd. Maßholder..., Ahorn..., ahornen, aus Ahornholz

ahornen, mnd. māseren, Adj.: nhd. ahornen, aus Maserholz bestehend

ahornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ahornholz -- aus Ahornholz, ahd. mazzoltrīn* 6, Adj.: nhd. Maßholder..., Ahorn..., ahornen, aus Ahornholz

Ahornholz, mnd. ōrneholt, N.: nhd. Ahornholz

-- aus Ahornholz gefertigt: mnd. plāderen, plādern, Adj.: nhd. aus Ahornholz gefertigt, aus Flader gefertigt

-- Becher aus Ahornholz: mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

-- Gefäß aus Ahornholz: mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

-- Napf aus Ahornholz: mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

Ahornholz, mnd. vlāderenholt, N.: nhd. Ahornholz, Maserholz

ahornschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ahorntisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ahorntropfen, ae. ? hleno-r-t-éar, st. M. (a): nhd. »Ahorntropfen«?, Hyssop

ahornwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ähre, idg. *ak̂es-, *ak̂s-, Sb.: nhd. Spitze, Ähre; *bhar-, *bhor-, *bhr̥-, Sb.: nhd. Hervorstehendes, Borste, Spitze, Ähre, Granne; *u̯el- (4), *u̯elə-, Sb.: nhd. Haar (N.), Wolle, Gras, Ähre, Wald

Ähre, germ. *aha-, *ahaz, *ahi-, *ahiz, st. N. (az/iz): nhd. Ähre; *ahsa-, *ahsam, st. N. (a): nhd. Ähre; *ahur, germ.?, Sb.: nhd. Ähre, Spreu; *ahu-, *ahuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Ähre, Spreu

Ähre, got. ah-s* (1) 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 121,1b): nhd. Ähre

Ähre, an. ax, st. N. (a): nhd. Ähre

Ähre, ae. cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel; éa-r (3), æh-h-er (3), st. N. (az/iz): nhd. Ähre

Ähre, afries. ār 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ähre

Ähre, as. *ah-ar?, st. N. (athem.?): nhd. Ähre; eh-ir 1, st. N. (athem.): nhd. Ähre

Ähre, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm; ah* (3) 1, ahd.?, st. N. (a?): nhd. Ähre; ahar 4, st. N. (iz/az): nhd. Ähre; ahil 1?, st. M. (a)?: nhd. Ähre, Achel; ehir 33, st. N. (iz, az): nhd. Ähre, Halm

-- stachelige Ähre: ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

Ähre, mhd. aher, eher, st. N.: nhd. Ähre

Ähre, mhd. zepfe, sw. M.: nhd. Traube, Rispe, Ähre

Ähre, mnd. ? snitel, Sb.: nhd. Ähre?; spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Ähre, mnd. ār (1), āre, N.: nhd. Ähre

ähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ähre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ähren -- Ähren lesen, mhd. stupfelen*, stupfeln, stüpfeln, sw. V.: nhd. Ähren lesen, Trauben nachlesen

Ähren -- Ähren lesen, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

Ähren -- Ähren lesen, mnd. āren (1), sw. V.: nhd. »ähren«, Ähren lesen

Ähren -- aus Ähren bestehend, as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

Ähren -- Büschel von Ähren, mhd. sange (1), sw. F.: nhd. »Sange«, Büschel von Ähren, Ährenbündel

Ähren -- Getreideart mit Ähren ohne Grannen, an. hamal-kyrn-i, N.: nhd. Getreideart mit Ähren ohne Grannen

Ähren -- Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Ähren -- von Ähren stammend, as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

Ähren lesen (V.) (2), mhd. eheren, sw. V.: nhd. ähren, Ähren lesen (V.) (2)

Ähren..., as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

Ähren..., ahd. ehirlīh* 1, Adj.: nhd. ährentragend, Ähren..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig

ähren, mhd. eheren, sw. V.: nhd. ähren, Ähren lesen (V.) (2)

ähren, mnd. āren (1), sw. V.: nhd. »ähren«, Ähren lesen

ähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ähren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ährenanteil -- Ährenanteil in der Garbe, mnd. garvenh· vet, N.: nhd. Garbenhaupt, Ährenanteil in der Garbe

Ährenbier (eine Art [F.] [1] Weizenbier), mnd. ārbēr, N.: nhd. Ährenbier (eine Art [F.] [1] Weizenbier)

Ährenbündel, mhd. sange (1), sw. F.: nhd. »Sange«, Büschel von Ähren, Ährenbündel

Ährenbüschel, germ. *sangō-, *sangōn, sw. F. (n): nhd. »Sange«, Büschel, Ährenbüschel

Ährenbüschel, ahd. sanga 2, sw. F. (n): nhd. Sange, Garbe (F.) (1), Ährenbüschel

Ährenbüschel, mnd. sange, F.: nhd. »Sange«, Büschel, Ährenbüschel

Ährenfeld, mhd. grach, st. N.: nhd. Gras, Ährenfeld

ährenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ährenflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

ährenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ährenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ährengarbe, mhd. ehergarbe, sw. F.: nhd. »Ährengarbe«, Korngarbe, Garbe (F.) (1)

Ährenkorn, mhd. eherkorn, st. N.: nhd. Ährenkorn

ährenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ährenlese, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ährenleser, ahd. ehirāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Ährer«, Ährenleser, Kornhüter, Wächter eines Kornspeichers; stupfilāri 3, stuphilāri*, stopfilāri*, st. M. (ja): nhd. Ährenleser

Ährenleser, mhd. eherære, st. M.: nhd. »Ährer«, Ährenleser

Ährenleser, mhd. stupfelman, stupfenman, st. M.: nhd. Ährenleser

Ährenleserin, mhd. samenere 2, F.: nhd. Sammlerin, Ährenleserin

ährenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ährennachleser, mhd. stupfelære*, stupfeler, st. M.: nhd. Ährennachleser, Traubennachleser

ährenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ährenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ährenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ährenspitze, ae. æg-n-e*, sw. F. (n): nhd. Spreu, Ährenspitze, Kehricht

Ährenspitze, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm

Ährenspitze, mnd. agen, age, F.?: nhd. Ährenspitze

Ährenspitze, mnd. gran, mnd.?, F.: nhd. Ährenspitze, Granne, Barthaar an der Oberlippe

Ährenspitzen, ae. æg-n-an, sw. F. Pl. (n): nhd. Spreu, Ährenspitzen, Kehricht

ährentragend, ahd. ehirlīh* 1, Adj.: nhd. ährentragend, Ähren..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig; ehirtragīg* 1, Adj.: nhd. ährentragend, fruchtbar

Ährer, ahd. ehirāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Ährer«, Ährenleser, Kornhüter, Wächter eines Kornspeichers

Ährer, mhd. eherære, st. M.: nhd. »Ährer«, Ährenleser

ährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ai, mhd. ai, Interj.: nhd. »ai«

ai, nhd.: nhd. ; L.: DW

ai, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Diphthong)

airknitha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

airkns, nhd.: nhd. ; L.: DRW

airkns; -- Schreibfehler für airkns; 1Tm 3, got. aírkn-is, Adj. (a): Schreibfehler für airkns

airus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akademiestempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akademisch -- akademisch ausgebildet, mnd. prōmōte, Adj.: nhd. akademisch ausgebildet, mit einem akademischen Grad versehen (Adj.)

akademisch, ahd. akadēmisk* 1, acadēmisc*, Adj.: nhd. akademisch

akademischen -- einen akademischen Grad erlangen, mnd. prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen

akademischen -- Verleihung eines akademischen Titels, mnd. intitulatūre, F.: nhd. Verleihung eines akademischen Titels

akademischer -- akademischer Vortrag, mnd. schōlrēde, schōlerēde*, F.: nhd. Schulrede, akademischer Vortrag

akademischer -- Magister als akademischer Grad, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Akazie, mnd. ? schōdenstrūk*, schōdenstrūke, F.: nhd. Schotenstrauch, Erbsenstrauch?, Akazie?

Akazienbaumes -- hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes, mnd. setīm, setim, Sb.: nhd. hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes

Akelei (Chyträus), mnd. driakeleskrūt, N.: nhd. Akelei (Chyträus)

Akelei, ahd. agaleia 40, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Kreuzdorn?, Karde, Akelei, Stechginster?

Akelei, mhd. ageleie, agleie, F.: nhd. Akelei

Akelei, mhd. hanehoubet* 1, hanhoubet*, hanhoubt, st. N.: nhd. »Hahnenhaupt«, Esparsette, Akelei; hanekopfe 1?, sw. M.: nhd. »Hahnenkopf«, Akelei, Esparsette; hanenkopfe 1, sw. M.: nhd. »Hahnenkopf«, Akelei, Esparsette; haneshoubet* 1, haneshoubit, st. N.: nhd. »Hahnshaupt«, Esparsette, Akelei

Akelei, mnd. akeleie*, akeleye, akleye, ackeleide, akeleie, akeleige, akuleye, akukleye, F., N.: nhd. Akelei, besondere Becherform

Akeleiblüte, mnd. akeleienblōme*, akeleyenblōme, F.: nhd. »Akeleienblume«, Akeleiblüte

Akeleienblume, mnd. akeleienblōme*, akeleyenblōme, F.: nhd. »Akeleienblume«, Akeleiblüte

Akeleipflanze, mnd. akeleienkrūt*, akeleienkrūt, N.: nhd. Akeleipflanze

Akeleisamen, mnd. akeleiensāt*, akeleyensāt, F.: nhd. Akeleisamen

Akeleistaude, mnd. akeleienstrūk*, akeleyenstrūk, F.: nhd. Akeleistrauch, Akeleistaude

Akeleistrauch, mnd. akeleienstrūk*, akeleyenstrūk, F.: nhd. Akeleistrauch, Akeleistaude

Akeleiwurzel, mnd. akeleienwortel*, akeleyenwörtel, akeleyenwortel, F.: nhd. Akeleiwurzel

akelude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akkord -- Bergmann der auf Akkord arbeitet, mnd. lēhenhouwære*, lēenhouwer, lēnhouwer, M.: nhd. Bergmann der auf Akkord arbeitet

Akkord, mhd. verdinc, ferdinc*, st. M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; verdinge, ferdinge*, sw. M.: nhd. Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

akkordmäßig -- akkordmäßig geben oder nehmen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Akkreditierungsschreiben, mnd. credensiebrēf, credensienbrēf, M.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Akkreditierungsschreiben

Akkreditiv, mnd. credensie (1), credencie, credentie, F.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Akkreditiv, Bevollmächtigung

akkurat, mnd. punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

Akoluth, afries. a-kol-it-us* 3, st. M. (a): nhd. Akoluth, vierter geistlicher Stand

Akoluth, mhd. acolite, sw. M.: nhd. Akoluth, Kleriker eines niederen Ranges

Akoluth, mnd. akolīte, akolīt, M.: nhd. »Akoluth«, Priester niederen Grades

Akolyth, mhd. liehttragære, liehttrager, liehttreger, st. M.: nhd. Lichtträger, Akolyth

äks, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

Akt -- endgültiger Akt, mhd. urtāt, st. F.: nhd. endgültiger Akt, Vollzug

Akt -- letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

Akt (M.) (1), ahd. actus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Akt (M.) (1), Tat, Handlung

Akt (M.) (2), mnd. akt, N.: nhd. »Akt« (M.) (2), Ausfertigung des Protokolls

Akte -- beigelegte Akte, mnd. bīschrift, F.: nhd. Beilage, beigelegte Schrift, beigelegte Akte

Akte -- Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit, mnd. dēgedingesbōk, dēdingesbōk, N.: nhd. Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit

Akte, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung

Akten -- Akten eines Rechtsstreits, mnd. plādēringe, pladderinge, F.: nhd. Rechtsstreit, Prozess, Akten eines Rechtsstreits

Akten -- Akten geordnet zusammenfügen, mnd. rotulēren, rottelēren, sw. V.: nhd. Akten geordnet zusammenfügen

Akten -- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

akten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aktenbestand, mnd. registrātūr, F.: nhd. »Registratur«, Aktenbestand

Aktenkonvolut -- zusammengeheftetes Aktenkonvolut, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden; rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

aktenkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aktenkundigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aktenschranks -- Teil eines Aktenschranks, mnd. schrīfkaste, M.: nhd. »Schreibkasten« (M.), Teil eines Aktenschranks

Aktenstück, mnd. nōtele, nōtel, nottele, nottel, nōtule, nōtul, notule, notul, nutele, F.: nhd. schriftliche Aufzeichnung, Schriftstück, Aktenstück, Chirograph, Urkunde

akterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aktes -- Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes, mnd. dingeswinde, F.: nhd. Gerichtszeugnis, Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes

aktie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aktieninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aktion -- in Aktion setzen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

aktiv -- sehr aktiv, ae. s-wī-þ-hwæt, Adj.: nhd. sehr aktiv, sehr tapfer, sehr beherzt

aktiv, mnd. scheftich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, gewandt, unternehmend, aktiv; sneldēdich, Adj.: nhd. »schnell tätig«, aktiv; spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

aktiv, mnd. werkhaftich*, werkachtich, mnd.?, Adj.: nhd. tätig, werkend, arbeitend, aktiv

aktive -- aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

aktive -- aktive Unterstützung, mhd. strebe (1), st. F.: nhd. »Strebe«, Streben (N.), aktive Unterstützung

aktivlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aktivschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akustisches -- akustisches Signal geben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Akzent, ae. ac-cen-t, st. M. (a): nhd. Akzent

Akzent, ahd. irburida* 1, st. F. (ō): nhd. Erheben, Erhebung, Betonung, Akzent

akzeptieren, afries. on-nam-ia 1 und häufiger?, on-nom-ia, sw. V. (2): nhd. annehmen, akzeptieren

akzeptieren, mhd. anenāmen* 2, annāmen, sw. V.: nhd. »annehmen«, übernehmen, akzeptieren; anenæmen*, annæmen, ane næmen, sw. V.: nhd. »annehmen«, akzeptieren

akzeptieren, mnd. reconnerēren, sw. V.: nhd. annehmen, akzeptieren

akzessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akzise -- Akzise entrichten, mnd. vörsīsen*, vorsīsen, vorsisen, vortzisen, sw. V.: nhd. »verakzisen«, Akzise entrichten

Akzise -- Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt, mnd. aksīsehēre, M.: nhd. »Akziseherr«, Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt

Akzise, mhd. assīsie, assise, st. F., sw. F.: nhd. Akzise, Verbrauchsteuer

Akzise, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

Akzise, mnd. aksīse, axsise, axise, accise, sise, afzise, assīse, akzīse*, F.: nhd. »Akzise«, Abgabe, Verbrauchssteuer

Akzise, mnd. gabēl, N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Zoll (M.) (2), Akzise

-- Akzise fremder Kaufleute: mnd. gastsīse, gastzīse, gasttzīse, F.: nhd. Akzise fremder Kaufleute, Steuer (F.) die fremde Kaufleute bezahlen müssen

Akzise, mnd. sīse (1), size, syse, sisse, sisze, scīse, cīse, cyse, czise, czyse, zīse, zijse, zyse, zciise, tsīse, tzise, tzyse, sīs, F., M.: nhd. Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, Akzise, Steuer (F.)

-- Akzise entrichten: mnd. sīsen, sw. V.: nhd. Akzise entrichten

akzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseaufschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseaufsichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akzisebeamter (der Übertretungen feststellt), mnd. aksīsevōget, M.: nhd. »Akzisevogt«, Akzisebeamter (der Übertretungen feststellt)

Akzisebeamter, mnd. aksīsedēnære*, akīsedēner, M.: nhd. Akzisebeamter

akzisebeguenstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisebriefchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisebude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akziseeinnehmer, mnd. sīsemēster, sīsemeister, cysemēster, tzisemēster, sīsmēster, siismēster, M.: nhd. Akziseeinnehmer; sīsenschrīvære*, sīsenschrīver, cisennschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer; sīseschrīvære*, sīseschrīver, sziseschrīver, sciseschrīver, cisennschrīver, ziseschrīver, zyseschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer

-- Kasse des Akziseeinnehmer: mnd. sīsekiste, zisekiste, F.: nhd. Geldkiste, Kasse des Akziseeinnehmer

akziseeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akziseeinnehmers -- Gehilfe des Akziseeinnehmers, mnd. sīseknecht, ziseknecht, M.: nhd. Gehilfe des Akziseeinnehmers

Akziseeinnehmers -- Kasse des Akziseeinnehmers, mnd. sīsekaste, zisekaste, M.: nhd. Geldkiste, Geldtruhe, Kasse des Akziseeinnehmers

akziseempfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisefreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisegaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisehaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisehebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akziseherr, mnd. aksīsehēre, M.: nhd. »Akziseherr«, Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt

akziseherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisekammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisekammerpachtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisekasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisekiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisen, mnd. ? aksīsen* (2)**, sw. V.: nhd. »akzisen?«, versteuern?, Abgaben entrichten

akzisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akzisenvogt, mnd. sīsevōget, sisevoget, zisevōget, tzisevōget, sīsevaget, M.: nhd. »Akzisenvogt«, Einnehmer, Steuereinnehmer

akziseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisepaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akziseregister -- Schreiber der die Akziseregister führt, mnd. sīsenschrīvære*, sīsenschrīver, cisennschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer; sīseschrīvære*, sīseschrīver, sziseschrīver, sciseschrīver, cisennschrīver, ziseschrīver, zyseschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer

akzisereicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisestempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisestrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisetafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseunterschleif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akziseverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akzisevogt, mnd. aksīsevōget, M.: nhd. »Akzisevogt«, Akzisebeamter (der Übertretungen feststellt)

akzisevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

akzisezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Akzisezeichen, mnd. sīsetēken*, zīsetēken, zīseteiken, N.: nhd. »Akzisezeichen«, Steuermarke

akzisezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

al, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alabaster, mhd. alabaster, st. N.: nhd. Alabaster, Alabastergefäß, Salbe, Balsam

Alabaster, mnd. alabaster, albaster, N., M.: nhd. Alabaster

alabaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alabasterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Alabastergefäß, ahd. marmorfaz* 1, st. N. (a): nhd. Marmorgefäß, Alabastergefäß, Salbfass

Alabastergefäß, mhd. alabaster, st. N.: nhd. Alabaster, Alabastergefäß, Salbe, Balsam

alabastergürgelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alabasterhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alabastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alabasterstein, mhd. alabasterstein, st. M.: nhd. »Alabasterstein«

alabasterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alacfalthi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alambic, mnd. elembig, Sb.: nhd. »Alambic«, Destillierkolben

alamodisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aland (ein Fisch), ahd. alunt 21, st. M. (a): nhd. Aland (ein Fisch), Karpfenart; calte? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Aland (ein Fisch); muniwa* 6, munuwa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Münne (ein Fisch), Munne, Aland (ein Fisch)

Aland (ein Fisch), mhd. alant (2), st. M., st. F.: nhd. Aland (ein Fisch), Alant (M.) (1)

Aland (ein Korbblütengewächs), mnd. alne, mnd.?, Sb.: nhd. Aland (ein Korbblütengewächs), Erle

Alandblecke, mnd. ? alandesblei, mnd.?, M.: nhd. Alandblecke?, ein Süsswasserfisch

Alant -- mit Alant gewürzter Wein, ahd. alantwīn 1, ahd.?, st. M. (a? i?): nhd. Alantwein, mit Alant gewürzter Wein

Alant -- mit Alant gewürzter Wein, mhd. alantwīn, st. M.: nhd. »Alantwein«, mit Alant gewürzter Wein

Alant (eine Fischart), mnd. ālant (1), āland, M.: nhd. Alant (eine Fischart)

Alant (M.) (1) (ein Fisch), as. al-u-nd 1, st. M. (a): nhd. Alant (M.) (1) (ein Fisch)

Alant (M.) (1), germ. ? *alunda-, *alundaz, st. M. (a): nhd. Alant (M.) (1)?

Alant (M.) (1), mhd. alant (2), st. M., st. F.: nhd. Aland (ein Fisch), Alant (M.) (1)

Alant (M.) (2) (eine Pflanze), as. *aland?, as.?, st. M. (a?, i?): nhd. Alant (M.) (2) (eine Pflanze)

Alant (M.) (2) (würzhafte Pflanze), mnd. ālant (2), āland, M., N.: nhd. »Alant« (M.) (2) (würzhafte Pflanze), Alantwurz, Glockenwurz

Alant (M.) (2), germ. *ala, germ.?, F.: nhd. Alant (M.) (2)

Alant (M.) (2), ae. eolo-n-e, ele-n-e, sw. F. (n): nhd. Alant (M.) (2)

Alant (M.) (2), ahd. alant 55, st. M. (a?, i?): nhd. Alant (M.) (2)

Alant (M.) (2), mhd. alant (1), st. M., st. F.: nhd. Helmenkraut, würzige Pflanze, Alant (M.) (2); alēne, st. F.: nhd. Alant (M.) (2)

Alant, ae. héah-heoloþ-e, sw. F. (n): nhd. Alant

alant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alantbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alantbier, mnd. ālantbēr, ālandesbēr, N.: nhd. »Alantbier«, mit Alantwurzel gebrautes Bier

alantbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

alantrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alantwein, ahd. alantwīn 1, ahd.?, st. M. (a? i?): nhd. Alantwein, mit Alant gewürzter Wein

Alantwein, mhd. alantwīn, st. M.: nhd. »Alantwein«, mit Alant gewürzter Wein

Alantwein, mnd. ? galant, Sb.: nhd. eine Weinsorte, Alantwein?

Alantwein, mnd. ālantwīn, M.: nhd. »Alantwein«, abgegorener Wein

alantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Alantwurz, mhd. alantwurz, st. F.: nhd. Alantwurz, Alantwurzel

Alantwurz, mnd. ālant (2), āland, M., N.: nhd. »Alant« (M.) (2) (würzhafte Pflanze), Alantwurz, Glockenwurz

alantwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alantwurzel -- mit Alantwurzel gebrautes Bier, mnd. ālantbēr, ālandesbēr, N.: nhd. »Alantbier«, mit Alantwurzel gebrautes Bier

Alantwurzel, mhd. alantwurz, st. F.: nhd. Alantwurz, Alantwurzel

Alarm -- Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer, mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer; stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

Alarm, afries. wēp-en-hrō-f-t 4, Sb.: nhd. Waffengeschrei, Alarm

Alarm, mhd. alerm, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Alarm

Alarm, mnd. allārm, allarm, allerm, alārme, alārum, M., N.: nhd. Alarm, Waffenruf, Aufstand, kriegerische Unruhe

Alarm, mnd. gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag

Alarm, mnd. larme, larm, N.: nhd. Alarm, Schlachtruf

alarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Alarmglocke, mhd. sturmglocke, F.: nhd. Sturmglocke, Alarmglocke, Lärmglocke

alarmglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alarmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alarmruf, mhd. werā wer, Interj.: nhd. Alarmruf

Alarmruf, mnd. rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf

Alarmschrei, mnd. jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

alarmtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alarmzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Alaun -- mit Alaun gerben, mnd. lūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben

Alaun, idg. *alu-, Adj., Sb.: nhd. bitter, Bier, Alaun; *alud-, *alut-, Adj., Sb.: nhd. bitter, Bier, Alaun

Alaun, ae. æle-fn, æle-fn-e, sw. F. (n): nhd. Alaun

Alaun, ahd. alūne 3, F.: nhd. Alaun; beiza 3, st. F. (ō): nhd. Beize, Lauge, Alaun, Mangold; beizistein* 11, st. M. (a): nhd. »Beizstein«, Alaun; galizienstein* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Galitzenstein«, Alaun, Kupfervitriol; kassaldar* 7, kassalder*, Sb.: nhd. Alaun; klār* 2, st. N. (a): nhd. Alaun, Eiweiß?; skiltstein* 1, sciltstein, st. M. (a): nhd. Alaun, Alaunstein; spāt 5, spat, st. M. (a?, i?): nhd. Spat (M.) (1), Alaun, Gips

Alaun, mhd. alūn, st. M., st. N.: nhd. Alaun; beizstein, st. M.: nhd. Beizstein, Alaun
-- mit Alaun gerben: mhd. alūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben, durchgerben, prügeln, durchprügeln

Alaun, mhd. galizenstein, galizienstein, st. M.: nhd. »Galitzenstein«, Kupfervitriol, Alaun

Alaun, mnd. allūne, F.: nhd. Alaun; alūn, allūn, M.: nhd. Alaun
-- mit Alaun gegerbtes Schaffell: mnd. allūnschāpvel, N.: nhd. »Alaunschaffell«, mit Alaun gegerbtes Schaffell
-- mit Alaun gerben: mnd. allūnen, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln; alunen, mnd.?, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln

alaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alaunbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alaune, germ. *alūn?, Sb.: nhd. Alaune

alaunen, mnd. allūnen, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln; alunen, mnd.?, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln

alaunen, mnd. ālenen, ālnen, mnd.?, sw. V.: nhd. alaunen

alaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

alaunerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alaunfletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alaungrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alaunhaltig, mhd. alūnic*, alūnec, Adj.: nhd. »alaunig«, alaunhaltig

alaunhaltiges -- alaunhaltiges Wasser, mhd. alūnwazzer, st. N.: nhd. »Alaunwasser«, alaunhaltiges Wasser

alaunhaltiges Wasser (natürlich oder künstlich), mnd. allūnwāter, N.: nhd. »Alaunwasser«, alaunhaltiges Wasser (natürlich oder künstlich)

alaunig, mhd. alūnic*, alūnec, Adj.: nhd. »alaunig«, alaunhaltig

alaunig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alaunpulver, mnd. allūnpulver, N.: nhd. »Alaunpulver«, pulvriges Alaunsalz

Alaunsalz -- pulvriges Alaunsalz, mnd. allūnpulver, N.: nhd. »Alaunpulver«, pulvriges Alaunsalz

Alaunschaffell, mnd. allūnschāpvel, N.: nhd. »Alaunschaffell«, mit Alaun gegerbtes Schaffell

alaunsiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alaunstein, ahd. skiltstein* 1, sciltstein, st. M. (a): nhd. Alaun, Alaunstein

Alaunwasser, mhd. alūnwazzer, st. N.: nhd. »Alaunwasser«, alaunhaltiges Wasser

Alaunwasser, mnd. allūnwāter, N.: nhd. »Alaunwasser«, alaunhaltiges Wasser (natürlich oder künstlich)

Alb, germ. *alba-, *albaz, st. M. (a): nhd. Alb, Elfe; *albi-, *albiz, st. M. (i): nhd. Alb, Elfe; *alfa-, *alfaz?, st. M. (a): nhd. Elf, Alb

Alb, got. *al-b-s, *alfs, st. M. (a): nhd. Alb, Dämon

Alb, an. al-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Alb, Elf

Alb, ae. iel-f (1), æl-f (1), yl-f, st. M. (i): nhd. Alb, Alp, Dämon

Alb, as. alf 1, st. M. (a?, i?): nhd. Alb, Narr

Alb, ahd. mara 1, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alb

Alb, mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst

alb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

albangulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albansgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Albdrücken, mnd. märerīden* (2), mārrīdent, N.: nhd. »Mahrreiten«, Albdrücken

Albe (F.) (3), ahd. alba (1) 19, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Albe (F.) (3), Priesterkleid, Untergewand, Stirnbinde

Albe (F.) (3), mhd. albe (2), st. F.: nhd. Albe (F.) (3), weißes Chorhemd der Geistlichen

Albe, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge

albe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Chorhemd)

albel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

albeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alben -- bedrückendes Spiel der Alben, mhd. alpleich, st. M.: nhd. Alpspiel, bedrückendes Spiel der Alben

Alben -- gehörend zum Geschlecht von Alben, an. alf-kynd-r, Adj.: nhd. gehörend zum Geschlecht von Alben

Alber, ahd. albar 16, st. M. (a?, i?): nhd. Alber, Pappel, Erle?; albāri 19?, st. M. (a, ja): nhd. Alber, Pappel, Erle

Alber, mhd. alber 3, sw. M., st. M.: nhd. Alber, Pappel

alber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alber, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (schlicht)

Alberbaum, mhd. alberboum, st. M.: nhd. »Alberbaum«, Pappel

Alberbaum, mnd. alberbōm, M.: nhd. »Alberbaum«, Pappel

alberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alberen, nhd.: nhd. ; L.: DW

alberkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alberklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

alberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

albern (Adj.), mhd. affenlich, effenlich, Adj.: nhd. närrisch, unsinnig, töricht, albern (Adj.); alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht

albern (Adj.), mnd. derten, darten, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, mutwillig, albern (Adj.)

albern, idg. ? *bhelāg-, *bhlāg-, Adj.: nhd. schlaff?, albern?; *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern

albern, ae. dy-s-ig, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig, dumm, albern

albern, ahd. gibōsi (1) 15?, Adj.: nhd. unnütz, albern, einfältig, wertlos, leer, unsinnig; tol* (1) 3, Adj.: nhd. »toll«, dumm, töricht, albern; tūfarlīh* 2, tūvarlīh*, Adj.: nhd. töricht, albern, blöd; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; ungigroubit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungenießbar, albern
-- nicht albern: ahd. *gigroubit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. nicht albern
-- sich albern benehmen: ahd. tumbēn* 2, tumbōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich albern benehmen, unsinnig handeln, töricht sein (V.)

albern, mhd. œdic***, Adj.: nhd. leichtfertig, albern

albern, mhd. dæsic, Adj.: nhd. still, in sich gekehrt, dumm, albern, träge

albern, mnd. leppisch, lepsch, Adj.: nhd. läppisch, närrisch, albern

albern, nhd.: nhd. ; L.: DW

albern, nhd.: nhd. ; L.: DW

alberne -- alberne unerzogene Frau, mnd. Tāle, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau; Tāleke, Tālke, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau

alberner -- alberner Mensch, mhd. gec, st. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr; gecke (1), sw. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr

alberner -- alberner Mensch, mhd. sniudel, snūdel, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūdære, snūder, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūde, sw. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snupfære*, snupfer, snūpfer, st. M.: nhd. »Schnupfer«, Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.)

alberner -- alberner Mensch, mhd. ülve, ülfe*, sw. M.: nhd. alberner Mensch, Tölpel

alberner -- alberner Mensch, mnd. laffe, M.: nhd. Laffe, törichter Mensch, alberner Mensch

alberner -- alberner Spaß, ahd. skernwort* 2, scernwort, st. N. (a): nhd. Spottwort, höhnischer Scherz, alberner Spaß

alberner -- sich wie ein alberner Mensch benehmen, mhd. ülven, sw. V.: nhd. sich wie ein alberner Mensch benehmen

albernes -- albernes Frauenzimmer, mnd. dutte, F.: nhd. albernes Frauenzimmer, dummes Frauenzimmer

albernhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Albernheit, ahd. gibōsheit* 2, st. F. (i): nhd. Albernheit, unnützes Zeug, Untüchtigkeit; gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; gibōsī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Spielerei; inwihtheit* 1, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Albernheit; skern 13, scern, skerin, scerin, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Albernheit, Scherz, ungehöriger Scherz, Schauspiel, Possenspiel; tūfarheit* 2, tūvarheit*, st. F. (i): nhd. Torheit, Ungeschicklichkeit, Blödsinn, Albernheit

Albernheit, mhd. œdicheit, œdecheit, œdekeit, st. F.: nhd. Leichtfertigkeit, Albernheit

Albernheit, mhd. affenheit, st. F.: nhd. »Affenheit«, Torheit, Albernheit, Gaukelspiel; affenvuore, affenvūre, affenfuore*, affenfūre*, st. F.: nhd. »Affenfuhre«, Albernheit, Torheit; alwære (2), st. F.: nhd. Albernheit, Torheit

Albernheit, mhd. geckerīe, st. F.: nhd. »Geckerei«, Albernheit

albernheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albernklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

albertät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albertgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albertsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albertsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albertsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albertustaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Albiahensis (Oberelvenich/Euskirchen), germ. Albiahensis, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Albiahensis (Oberelvenich/Euskirchen)

albrasz, nomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

albrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

albrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

albschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

albschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Albtraum -- Albtraum haben, mnd. mārerīden* (1)**, sw. V.: nhd. schlecht träumen, Albtraum haben

albus , nhd.: nhd. ; L.: DRW

albusbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

albustaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alchbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alchemist, mnd. goltmākære*, goltmāker, M.: nhd. Goldmacher, Alchemist

Alchimie, mhd. alchimie, alchamīe, alchimīe, st. F.: nhd. Alchimie

Alchimie, mnd. alchemi*, alchemy, F.: nhd. Alchimie, Goldmacherkunst

Alchimist, mhd. alchimiste, alchamiste, sw. M.: nhd. Alchimist

alchimistischen -- Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung, mnd. kuckes, kuckus, kux, M., N.: nhd. Kux, Bergwerksanteil, Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung

ald, nhd.: nhd. ; L.: DW

alde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Äldermann -- Äldermann der Schneider, mnd. schr· dæremēster*, schr· dermeister, schrādermeister, M.: nhd. »Schrötermeister«, Äldermann der Schneider

aldermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aldia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aldiaricius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aldienabkömmling, ahd. proaldio* 4 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. Aldienabkömmling

Aldiensitz, ahd. aldionaria* 1?, lat.-lang., F.: nhd. Aldiensitz

aldio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aldisch, ahd. aldionalis* 1, lat.-lang., Adj.: nhd. halbfrei, aldisch; aldionaricius* 3, lat.-lang., Adj.: nhd. halbfrei, aldisch

ale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aleibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alemanne, ahd. Alaman 2, st. M. (athem.): nhd. Alemanne; Alamannus 7 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Alemanne, Schwabe, Deutscher; Swāb* 6, PN.=st. M. (a, i): nhd. Schwab, Schwabe, Alemanne, Swebe

Alemanne, mhd. Alemān, Alamān, Alman, Almān, st. M.: nhd. »Alemanne«, Deutscher

Alemanne, mnd. āleman, M.: nhd. »Alemanne«, Deutscher

Alemannien, ahd. Alamannia 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.=ON.: nhd. Alemannien

Alemannien, mhd. Alemanje, Almānje, Alamanī, st. F.: nhd. »Alemannien«, Deutschland

Alemannien, mnd. Almānien, Sb.: nhd. »Alemannien«, Deutschland

alet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alexandria -- zu Alexandria gehörig, mhd. alexandrīnisch, Adj.: nhd. zu Alexandria gehörig; alexandrisch, Adj.: nhd. zu Alexandria gehörig

Alexanier, mnd. ? lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

alfanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alfanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

alfänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

alfanzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

alfanzerei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

alfanzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

alfänzisch, alfenzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (alfenzisch)

Alfhof, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

Alfranke, mnd. marentacken, Sb.?: nhd. Mistel, Alfranke

alfranke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alge -- Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche, mnd. poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche

Alge, an. þar-i, sw. M. (n): nhd. Tang, Alge
-- breitblättrige Alge: an. sǫl (1), st. N. (a): nhd. breitblättrige Alge

Alge, ae. sceald-þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Alge, Seegras, Sumpfpflanze, Busch, Strauch; wār, wār-oþ, wear-oþ, st. N. (a): nhd. Tang, Seegras, Alge

Alge, as. sêo* (1) 1, sehi*?, st.? M. (wa)?, st. F. (ō)?: nhd. Seegras, Alge

Alge, ahd. merigras 8, st. N. (a): nhd. Seegras, Sumpfgras, Schilf, Tang, Alge; merilinsin* 7, merilinsī, merlinsin*, merlinsī*, st. F. (ī): nhd. Meerlinse, Alge, Wasserlinse; muorgras* 1, st. N. (a): nhd. »Moorgras«, Binse, Seegras, Sumpfgras, Alge

Alge, mhd. ? ulve 1, F.: nhd. Alge?, Sumpfgras?

Alge, mhd. mergras, st. N.: nhd. »Meergras«, Seegras, Alge

Alge, mnd. wāterswam*, waterswamp, mnd.?, M.: nhd. Wasserschwamm, Alge

Algen -- mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser, mnd. poggenkülderwāter, poggenkuͤlderwāter, N.: nhd. mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser

Alheit, mnd. Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname

Alicante -- Wein aus Alicante, mnd. alakantenwīn, M.: nhd. spanischer Wein, Wein aus Alicante

Alicante (spanische Hafenstadt), mnd. Alakante***, ON: nhd. Alicante (spanische Hafenstadt)

aliknia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alk (uria troile), an. lang-vē, M.: nhd. Alk (uria troile)

Alk, germ. *allakō-, *allakōn, sw. F. (n): nhd. Alk

Alk, an. alk-a, sw. F. (n): nhd. Meervogel, Alk; gei-r-fu-g-l, st. M. (a): nhd. Jagdfalke, Alk

Alk, ae. *ealce, Sb.: nhd. Alk, Meervogel

Alkannawurzel, ahd. ? rōtwurz* 3, st. F. (i): nhd. Rotwurz, Alkannawurzel?, Kriechender Günsel?, Färberröte

alkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alke, mnd. ālke, āleke, F.: nhd. »Alke«, Dohle, Gans

alkofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Alkohol -- in Alkohol umsetzen, mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen

alkoholische -- alkoholische Wirksamkeit, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

alkoholisches -- säuerliches alkoholisches Getränk, mnd. quas (2), Sb.: nhd. Kwas, säuerliches alkoholisches Getränk

Alkoholismus, mnd. vulsūpen (2), vulsūpent, N.: nhd. Sauferei, Alkoholismus

Alkoholsteuer, mnd. kr· gæreakzise*, kr· gerakzise*, kr· geraksīse, kr· gersīse, F.: nhd. Schankabgabe, Alkoholsteuer

Alkoven, mnd. ketze, F.: nhd. kleiner Anbau an der Stube, Alkoven

all -- all anders, mhd. alanderes*, alanders, Adv.: nhd. »all anders«

all -- all dort, mhd. aldort, Adv.: nhd. »all dort«, dort

all -- bei all dem Rost, mhd. rosteshalp, Adv.: nhd. bei all dem Rost

all..., ae. æl- (1), Präf.: nhd. all...

all, germ. *ala, Adv.: nhd. »all«, ganz, völlig

all, germ. *alla-, *allaz, Adj.: nhd. all, ganz, jeder

all, got. *al-a?, sw. Adj.?: nhd. all, ganz, völlig; al-l-s 600=597, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 152,1, 154,2): nhd. all, jeder, ganz, viel

all, an. al-, Präf.: nhd. all, ganz; al-l-r, Adj.: nhd. all, jeder
-- all zu: an. of-r (2), Adv.: nhd. zu, all zu
-- all zu sehr: an. h lzt-i, Adv.: nhd. all zu sehr

all, ae. ǣ-g-hwæt, Pron.: nhd. jedes, was auch immer, all; ǣ-lc, ea-lc, y-lc, Pron.: nhd. jeglich, jeder, all; ā-hwe-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer, all; eal-l, Adv., Adj.: nhd. all, ganz, jeder; hwe-lc, hwi-lc, *hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. welch, was für, irgendein, jeder, all

all, afries. al-l 100 und häufiger, al, Adj.: nhd. all, ganz

all, anfrk. al 50 und häufiger?, Adj.: nhd. all, ganz

all, as. al (1) 418, al-a*, al-l, Adj.: nhd. all, ganz, gänzlich; al-a*, Adj.: nhd. all, ganz

all, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; allēm* 1, Adv.: nhd. all, gänzlich; alles (1) 19, Adv.: nhd. all, gänzlich, ganz und gar, durchaus

All, ahd. allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben

all, ahd. allīhho 2, allīcho*, Adv.: nhd. all, gesamt, ganz; iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all

All, ahd. samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang

all, mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes

all, mhd. gemeiniclich*, gemeineclich, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, all

all, mhd. übereal*, überal, Adj. (?): nhd. all, alle, alles

all, mnd. allēn, alēn, mnd.?, Adj.?: nhd. all, ganz eins, dasselbe, gleich

all, mnd. mēstich, meistich, Adv.: nhd. meistens, fast ganz, all, größenteils

all, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

all, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

all, nhd.: nhd. ; L.: DRW

all, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allabendlich, mhd. alleræbendelich, Adj.: nhd. »allabendlich«; alleræbendelīch, Adv.: nhd. »allabendlich«, jeden Abend

allabendlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allanfallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allanflammend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

allartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allausspähend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbarmherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbarmherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allbedingend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbefassend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbefreiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbegehrend, mhd. algerende*, algernde, Adj.: nhd. »allbegehrend«, voll Verlangen seiend

allbeherschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allbeherscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allbeihanden, mhd. albīhanden, Adv.: nhd. »allbeihanden«, ganz bei Handen, sogleich

allbekannt, ahd. alakund* 1, Adj.: nhd. »allkund«, allgemein bekannt, allbekannt
-- allbekannt werden: ahd. irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden

allbekannt, mnd. strātenmēre (2), Adj.: nhd. öffentlich bekannt, stadtbekannt, allbekannt

allbekannt, mnd. strātenrüchtich, stratenruchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, allbekannt

allbekannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbelebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbelehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbeneidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbereit, mnd. algereide, algereit, mnd.?, Adv.: nhd. allbereit

allbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

allbereit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allbereits, mnd. alrēde (1), alreide, alrēe, Adv.: nhd. schon, bereits, allbereits; alrēdes, alreides, Adv.: nhd. schon, bereits, allbereits

allbereits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbeseelend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbesitzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbesungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbewältigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbewegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbeweint, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbewundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbezaubernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allbiegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbindend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allbott, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allbuntbesternt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allda, afries. al-l-thě̄-r 48, al-l-de-r, al-de-r (4), Adv.: nhd. allda, dort

allda, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

alldahiesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alldämpfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

alldar, nhd.: nhd. ; L.: DW

alldarbend, got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

alldeutend, nhd.: nhd. ; L.: DW

alldieweil, mhd. aldiewīle, Konj.: nhd. »alldieweil«

alldieweil, nhd.: nhd. ; L.: DW

alldort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alldurchdringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

alldurchdrungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

alle -- alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

alle -- alle Bäume, ahd. boumolīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. mit Bäumen, jeder Baum, alle Bäume

alle -- alle Dinge, ae. eal-l-wih-t-e, eal-l-wih-t-a, sw. F. (n): nhd. alle Dinge, alle Geschöpfe

alle -- alle Eigentümlichkeiten überragend, mhd. übereigentlich, Adj.: nhd. alle Eigentümlichkeiten überragend

alle -- alle fünf Jahre stattfindend, ahd. fimfjārīg* 1, Adj.: nhd. fünfjährig, alle fünf Jahre stattfindend

alle -- alle Gebühr, mnd. vulle (1), volle, sw. M.: nhd. Vollheit, alle Gebühr, starkes Maß

alle -- alle Gedanken übersteigend, mhd. übergedenclich, Adj.: nhd. alle Gedanken übersteigend, über das Denkvermögen hinausgehend

alle -- alle Geschöpfe betreffend, mhd. wihtegelīch (1), Adj.: nhd. alle Geschöpfe betreffend, alle Tiere betreffend (?)

alle -- alle Geschöpfe, ae. eal-l-wih-t-e, eal-l-wih-t-a, sw. F. (n): nhd. alle Dinge, alle Geschöpfe

alle -- alle Glieder betreffend, mhd. allerlīdelich*, allerlidelich, allerlidelīch, Sb. Pron.: nhd. »alle Glieder betreffend«

alle -- alle Jahre, mhd. jārgelich (2), jærgelīch, jærgelich, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jārgelīches 1 und häufiger?, jærgelīches, jāregelīches, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre

alle -- alle Kräuter, ahd. krutilīh* 2, Pron.-Adj.: nhd. Kraut..., alle Kräuter, jedes Kraut

alle -- alle Lebewesen, ae. flǣ̄-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen

alle -- alle Menschen, got. al-a-man-s* 1, alamannans*, Pl. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161): nhd. Gesamtheit der Menschen, alle Menschen

alle -- alle Musik, ahd. sangolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Lied, alle Musik

alle -- alle Schmerzen übersteigender Schmerz, mhd. überewē*, überwē, st. N.: nhd. alle Schmerzen übersteigender Schmerz

alle -- alle Tage, ahd. iogitago* 1, Adv.: nhd. immer, alle Tage

alle -- alle Tage, mhd. allentac, Adv.: nhd. »alle Tage«, von Tag zu Tag

-- alle Arten betreffend: mhd. allerslahte, Adj.: nhd. »allerschlacht«, alle Arten betreffend

-- alle ausnahmslos: mhd. albesunder (1), Adj.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, einzeln, besondere; albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders

-- alle Barone zusammen: mhd. barūnīe, st. F.: nhd. alle Barone zusammen, Edelleute

-- alle beide: mhd. beidesamt, beidesamen, beide samt, beide samen, Adv.: nhd. beide zusammen, alle beide

-- alle Kämpfer betreffend: mhd. allerdegenlich, allerdegenlīch, Sb. Pron.: nhd. alle Kämpfer betreffend

-- alle Liebenden: mhd. allerliebesgelīch, Sb. Pron.: nhd. alle Liebenden

-- alle Nächte: mhd. allernehticlīche*, allernehteclīche, Adv.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte

-- alle Nächte betreffend: mhd. allernehticlich***, Adj.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte betreffend

-- alle Tage: mhd. allertagelīche, allertagelīch, Adv.: nhd. alle Tage, jeden Tag, täglich

-- alle zusammen: mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt; algemeinlīche, Adv.: nhd. alle zusammen, insgesamt, gemeinsam; allesam (1), Adj.: nhd. alle zusammen; allesam (2), Adv.: nhd. alle zusammen; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; alsamen (1), Adj.: nhd. alle zusammen, alle; alsamen (2), Adv.: nhd. alle zusammen, gleichermaßen, zugleich, alle, allesamt; alsament, allesament, alsamt, alsamet, allesamet, Adj.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alsamet, alsampt, Adv.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alzemāl, Adv.: nhd. allzumal, alle zusammen, vollständig; alzesamene*, alzesamen, Adv.: nhd. »allzusammen«, alle zusammen; ebenalle, Indef.-Pron.: nhd. alle, allesamt, alle zusammen

-- für alle Zeit: mhd. ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer; ēwiclīchen, ēweclīchen, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit

-- für alle Zeit festgesetzt: mhd. ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend

alle -- alle umfassend gesamt, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

alle -- alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

alle -- alle vier Jahre seiend, mnd. vērjārtīdich, Adj.: nhd. »vierjahrzeitig«, alle vier Jahre seiend

alle -- alle vier Jahre, mnd. vērjārtīt, N., F.: nhd. »Vierjahrzeit«, alle vier Jahre

alle -- alle Völker, ahd. allerdiotelīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. alle Völker

alle -- alle zu Hauf, mnd. altōhōpe, Adv.: nhd. »alle zu Hauf«, alle

-- alle gleichmäßig zusammen: mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

-- alle gleichmäßig zusammen seiend: mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

-- alle insgesamt: mnd. almanlīk, allemanlīk, allemalk, almalk, Pron.: nhd. alle insgesamt, jeder

-- alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden: mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

-- alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten: mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

-- alle zusammen: mnd. algāder, allegāder, Adv.: nhd. alle zusammen; allentsāmede, Adv.: nhd. alle zusammen, gemeinsam; allentsāmen, allensāmen, Adv.: nhd. alle zusammen, gemeinsam; altōgāder, alletōgāder, Adv.: nhd. alle zusammen

-- ein für alle Zeit geltender Tausch: mnd. ervewesselinge, erfwesselinge, erfweselinge, erfwiselinge, F.: nhd. Erbtausch, ein für alle Zeit geltender Tausch

-- Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist: mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

alle -- alle zusammen, ahd. samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

alle -- alle zusammen, mhd. gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich

alle -- alle zusammen, mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samentlich, Adj.: nhd. alle zusammen, sämtlich; samentlīche, sementlīche, Adv.: nhd. »sämtliche«, sämtlich, zusammen, gemeinsam, alle zusammen

alle -- auf alle Fälle, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich

alle -- beinahe alle, ahd. meistīg* (1) 5, Adj.: nhd. beinahe alle, die meisten

alle -- Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind

alle -- Erzfeigling den alle Welt kennt, mhd. werltzage, sw. M.: nhd. Erzfeigling, Erzfeigling den alle Welt kennt

alle -- für alle eingerichtet, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

alle -- für alle geltend, ahd. allīh 21, Adj.: nhd. allgemein, allgemeingültig, für alle geltend, katholisch, rechtgläubig

alle -- für alle Zeit, ahd. iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr)

alle -- für alle Zeiten, mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

alle -- Fürst der alle anderen überragt, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

alle -- gegen alle Vernunft seiend, mhd. unvernunfticlich***, unfernunfticlich***, Adj.: nhd. unvernünftig, gegen alle Vernunft seiend

alle -- gegen alle Vernunft, mhd. unvernunfticlīche*, unvernumfticlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft;

unvernunfticlīchen, unfernunfticlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīche*, unvernumftlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīchen, unfernunftlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft

alle -- Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen, mnd. grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

alle -- heil alle, mhd. heilalle*, heil alle, Interj.: nhd. »heil alle«

alle -- heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

alle -- in alle Ewigkeit, ahd. iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr)

alle -- in alle Zukunft, mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

alle -- sich in alle Winde zerstreuen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

alle -- über alle Begriffe, mhd. übergriffenlich, Adj.: nhd. unbegreiflich, unfassbar, über alle Begriffe

alle -- über alle Begriffe, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

alle -- über alle Benennungen erhaben, mhd. übernamelōs*, übernamlōs, Adj.: nhd. über alle Benennungen erhaben

alle -- über alle erhaben, mhd. übersprechelich, Adj.: nhd. über alle erhaben

alle -- über alle Erkenntnis reichend, mhd. überbekantlich, Adj.: nhd. über alle Erkenntnis reichend

alle -- über alle Rede erhaben, mhd. überredelich, Adj.: nhd. über alle Rede erhaben, über jede Beschreibung erhaben

alle -- über alle Vernunft erhaben, mhd. übervernünftic, überfernünftic*, Adj.: nhd. »übervernünftig«, über alle Vernunft erhaben

alle -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

alle Tiere betreffend (), mhd. ? wihtegelīch (1), Adj.: nhd. alle Geschöpfe betreffend, alle Tiere betreffend (?)

alle, mhd. al (1), all, Adj., Pron.-Adj.: nhd. andere, jeder, alle, ganz, vollständig; al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; alsamen (1), Adj.: nhd. alle zusammen, alle; alsamen (2), Adv.: nhd. alle zusammen, gleichermaßen, zugleich, alle, allesamt; ebenalle, Indef.-Pron.: nhd. alle, allesamt, alle zusammen

alle, mhd. allerderhande, Adj.: nhd. »alle«

alle, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; übereal*, überal, Adj. (?): nhd. all, alle, alles; ? wihtegelīch (2), subst. Pron.: nhd. alle?

alle, mnd. allemennichlīk, Pron.: nhd. alle, jeder; allesāmen, alsāmen, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen; alsāment, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen; alman, alleman, Pron.: nhd. jeder, alle; almēne, almeine, Adv.: nhd. alle, insgesamt, sämtlich; altōhōpe, Adv.: nhd. »alle zu Hauf«, alle; altōsāmen, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; altōsāment, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; elk (1), ellik, Pron. Adj., Pron. Sb.: nhd. jeder, jeglicher, alle

alle, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

-- alle Schwierigkeiten überwinden: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- alle zusammen: mnd. middēnander, middeinander, Adv.: nhd. miteinander, alle zusammen; mitēnander, miteinander, meteinander, Adv.: nhd. miteinander, alle zusammen; mitsament, mitsāmet, mitsampt, Adv.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, zusammen mit, alle zusammen

-- auf alle Teile einer Abrechnung bezogen: mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

-- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde: mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

-- Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter: mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

-- vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen: mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

alleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

allecken, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allegebot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allegieren, mhd. allegieren, sw. V.: nhd. »allegieren«

allegieren, mnd. allegēren, allēren, alleiren, sw. V.: nhd. »allegieren«, sich berufen (V.) auf, anführen, zitieren

Allegorie -- verbreitete Allegorie über die Messe, mnd. m· lenlēt, moelenlēt, N.: nhd. Mühlenlied, verbreitete Allegorie über die Messe

Allegorie, ahd. alligoria 1, Sb.: nhd. Allegorie; bizeihhanunga* 1, bizeichanunga*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Sinnbild, Allegorie, allegorischer Sinn, Präfiguration; spelbouhhan* 1, spelbouchan*, st. N. (a): nhd. Allegorie

Allegorie, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung

allegorisch, got. al-ja-leik-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. anders gebildet, allegorisch, bildlich, anders gemeint

allegorisch, ahd. bizeihhal* 1, bizeichal*, ahd.?, Adj.: nhd. bildlich, allegorisch; bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch; bizeihlīh* 1, Adj.: nhd. bildlich, allegorisch

allegorisch, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

allegorische -- allegorische Gestalt, mhd. lügegeist, st. M.: nhd. »Lügegeist«, allegorische Gestalt; lügengeist, st. M.: nhd. »Lügengeist«, allegorische Gestalt

allegorischen -- im allegorischen Sinn, ahd. bizeihhantlīhho* 9, bizeichantlīcho*, Adv.: nhd. geheim, bildlich, symbolisch, im allegorischen Sinn

allegorischer -- allegorischer Baum nach Cant. 4 14, mnd. safrānesbōm*, safrānsbōm saefferaenesbōm, M.: nhd. »Safransbaum«, allegorischer Baum nach Cant. 4 14

allegorischer -- allegorischer Sinn, ahd. bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; bizeihhanunga* 1, bizeichanunga*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Sinnbild, Allegorie, allegorischer Sinn, Präfiguration

alleigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alleigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allein -- allein angehörig, mhd. einselp, Pron.: nhd. allein angehörig

allein -- allein Existierender, mhd. einwonære*, einwoner, st. M.: nhd. Einwohner, allein Existierender

allein -- allein gelassen, mhd. vereinet (1), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereint«, allein gelassen, vereinsamt, getrennt von

allein -- allein lassen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

allein -- allein machen, mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

allein -- allein seiend, mhd. alein (1), Adj.: nhd. »allein seiend«

allein -- allein stehend, mhd. alterseine (1), Adj.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; alterseine (2), Adv.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein

allein -- allein wohnend, mhd. einsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. allein wohnend

allein -- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein, mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

allein -- einzig und allein, mhd. bärlīche (1), Adv.: nhd. offen, frei, genau, einzig und allein; eines, eins, Adv.: nhd. einzig und allein, einmal, einst, zum ersten, allein; eingenōte, eingnōte, Adv.: nhd. einzig und allein, allein; einziclīche*, einzeclīche, Adv.: nhd. einzig und allein, ausschließlich

allein -- für sich allein existierend, mhd. einwonende, Adj.: nhd. »alleinwohnend«, für sich allein existierend

allein -- für sich allein seiend, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

allein -- ganz allein, mhd. alterseine (1), Adj.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; alterseine (2), Adv.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein

allein sein (V.), mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

allein sein (V.), mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

allein, idg. *kai- (1), *kai̯o-, *kai̯elo-, Adj., Adv.: nhd. allein

allein, idg. *oinos, Pron., Adj.: nhd. er, ein, einer, allein

allein, got. ai-n-s 197, ita, krimAdj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 152,1, 171, 172,1), Num. Kard.: nhd. ein, allein, ein einziger, ein gewisser, irgendein, einmal (= ainamma sinþa); sun-dr-ō 10, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. abgesondert, besonders, allein, beiseite

allein, an. ei-n-n, Adj.: nhd. ein, allein, irgendein

allein, ae. ā-n, ǣ-n, Adj., Adv.: nhd. ein, eins, allein, einzig, einzeln; ā-n-ga, Adj., Adv.: nhd. einzig, allein; ā-n-lic, Adj.: nhd. allein, einzig, einsam, allgemein, schön; ā-n-líep-e (2), ǣ-n-líep-e, Adv.: nhd. allein, besonders; ā-n-líep-ig, ǣ-lp-ig, ǣ-n-líep-ig, Adv.: nhd. allein, besonders; þi-s-s-a, Adv.: nhd. allein, nur

-- allein handelnd: ae. ā-n-lag-a, Adj.: nhd. allein handelnd

allein, afries. al-l-ê-n (1) 23?, Adv.: nhd. allein

allein, anfrk. ei-n 1, Adj., Pron., Num. Kard.: nhd. ein, allein; ei-n-o 2, Adv.: nhd. allein

allein, as. ê-n 365, Adj., Num. Kard.: nhd. ein, einzig, allein; ê-n-o*, Adv.: nhd. allein

-- allein lassen: as. ê-n-far-lātan 1, red. V. (2a): nhd. allein lassen

allein, ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einen* 3 und häufiger?, Adv.: nhd. allein, nur; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; einīglīhho* 2, einīglīcho*, Adv.: nhd. einzig, alleinig, allein; einluzzi 48, Adj.: nhd. einzeln, allein, einzelgängerisch, unverbunden, einzig, einmalig; einluzzo 1, Adv.: nhd. allein, ledig, unverheiratet; eino 6, Adv.: nhd. allein, nur; eintrafto* 6, Adv.: nhd. allein, völlig, gänzlich, nur, durchaus; ekkorōdi* (2) 9, eckorōdi*, Adv.: nhd. nur, bloß, allein; ekkorōdo 184?, eckorōdo*, Adv., Konj.: nhd. nur, bloß, allein, wenn; *sunder, lang., Adj.: nhd. abgesondert, allein; suntaringon 14, suntaringūn*, Adv.: nhd. besonders, einzeln, allein, abseits, gesondert, abgesondert

-- allein umherziehend: ahd. einfar* 1, Adj.: nhd. einzigartig, alleinstehend, allein umherziehend

-- für sich allein: ahd. suntarīglīhho* 2, suntarīglīcho*, Adv.: nhd. besonders, in besonderer Weise, für sich allein

allein, mhd. aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges; alterseine (1), Adj.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; alterseine (2), Adv.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; blœzic***, Adj.: nhd. bloß, allein; blœziclich***, Adj.: nhd. bloß, allein; ein (2), ēn, Art., Num. Kard., Indef.-Pron.: nhd. ein, einzig, irgendein, irgendwer, allein, ein gewisser, jemand, etwas; eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur; einerhaft, Adv.: nhd. allein, nur; eines, eins, Adv.: nhd. einzig und allein, einmal, einst, zum ersten, allein; eingenōte, eingnōte, Adv.: nhd. einzig und allein, allein; einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von; einiclīche*, eineclīche, Adv.: nhd. einzig, in einem fort, allein, heimlich, vollständig; einlütze, einlitz, einlütz, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam, einfach; einlützic, einlützec, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam

allein, mhd. aleines, Adv.: nhd. »allein«; eingenōt***, Adj.: nhd. »allein«

allein, mhd. geswāse (2), Adv.: nhd. allein, heimlich, vertraulich; geswāslīche, geswæslīche, Adv.: nhd. heimlich, allein, vertraulich

allein, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem

-- allein seiend: mhd. swāse*** (2), Adv.: nhd. vertraut, allein seiend; swæse***, swāse***, Adj.: nhd. vertraut, allein seiend

allein, mhd. ungesellet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesellig«, allein; unzesamene, Adj.: nhd. nicht zusammen, nicht miteinander, allein; ūzgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschieden«, allein

allein, mnd. allēne, alleine, alēne, aleine, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ); allēnen, alleinen, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ); allēnigen, alleinigen, allēnegen, alleinegen, allēningen, alleiningen, Adv.: nhd. allein, ausschließlich; besīden, Adj.: nhd. bei Seite, zur Seite weg, fort, allein; bīsīden, Adv.: nhd. bei Seite, bei Seiten, zur Seite, allein; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander

-- allein seiend: mnd. ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert

-- allein sitzend: mnd. ēnsētich, ēnsētich, ēnsēttich, ēinsēttich, einsettich, einsetich, Adj.: nhd. allein sitzend, einsam

-- allein stehend: mnd. ēnlecke*, ēnlekke, ēinlekke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlette, ēinlette, ēntlette, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnlicke*, ēnlikke, einlikke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnstallich, einstallich, Adj.: nhd. allein stehend, einsam stehend

-- allein vollberechtigter Genosse der Mark: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

-- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen: mnd. būkpr ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

-- für sich allein: mnd. besündergen, Adv.: nhd. besonders, einzeln, insbesondere, für sich allein, im Besonderen

-- für sich allein wohnend: mnd. ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet

allein, mnd. mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

-- allein lassen: mnd. nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

-- einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware: mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

-- völlig allein: mnd. mōderallēne*, mōderallein, Adv.: nhd. mutterseelenallein, völlig allein

allein, mnd. vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos

-- allein auf sich gestellt: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- allein lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

allein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

allein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alleinberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alleinbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alleine -- alleine stehend, ahd. suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

alleine sein (V.), mnd. ēnlōpen***, V.: nhd. nicht heiraten, unverheiratet sein (V.), alleine sein (V.), verwitwet sein (V.)

alleingelassen, mhd. einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von

alleinhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alleinherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alleinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alleinherrschaft, ae. ā-n-weal-d, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Alleinherrschaft, Monarchie

Alleinherrschaft, ahd. einhērōti 1, st. N. (ja): nhd. Alleinherrschaft, Monarchie; suntarwalt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Sondergewalt«, Alleinherrschaft

Alleinherrscher, ahd. einhērōsto 1, sw. M. (n): nhd. Alleinherrscher, Monarch; suntarfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Sonderfürst«, Alleinherrscher

Alleinherrscher, mhd. erbevoget, erbefoget*, st. M.: nhd. Erbvogt, Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, Alleinherrscher, Schutzherr

Alleinherrscherin, mhd. erbevogetinne*, erbevogetin, erbefogetin*, erbefogetinne*, st. F.: nhd. »Erbvogtin«, Alleinherrscherin, angestammte Herrin

alleinherschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

alleinherschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alleinig, ae. ā-n-líep-e (1), ǣ-n-líep-e, ā-n-lap-e, Adj. (ja): nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; ā-n-líep-ig, ǣ-lp-ig, ǣ-n-líep-ig, Adj.: nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig

alleinig, ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einīglīh* 1, Adj.: nhd. einzig, alleinig; einīglīhho* 2, einīglīcho*, Adv.: nhd. einzig, alleinig, allein

alleinig, mhd. aleinec, aleinic*, Adj.: nhd. »alleinig«

alleinig, mhd. eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt; einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von; einiclich*, eineclich, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, alleinig; einzic, einzec, einitz, Adj.: nhd. »einzig«, einzeln, alleinig

alleinig, mnd. blōt (3), Adv.: nhd. bloß, nichts als, nur, alleinig, einzig; ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēnelīk (1), ēinelīk, Adj.: nhd. einzel..., alleinig, einzeln, einsam; ēnelīke, ēinelīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln, einsam; ēnelīken, ēinelīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln, einsam; ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde; enlēne, enlēine, eynlene, enleene, Adj.: nhd. alleinig, einzeln; ēnlīk (2), ēinlīk, Adj.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīke, einlīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīken (2), einlīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

alleinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

alleinigen -- im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

alleinigen -- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

alleinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alleiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alleinkämpfer (Name für Thor), an. ein-her-i, sw. M. (n): nhd. Alleinkämpfer (Name für Thor)

alleinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alleinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alleinsein, ae. ā-n-nės-s, ā-n-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Übereinstimmung, Alleinsein

Alleinsein, mhd. einicheit*, einecheit, einekeit, einkeit, st. F.: nhd. Einzigkeit, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, Alleinsein

Alleinsein, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

alleinseligmachend, nhd.: nhd. ; L.: DW

alleinsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alleinstehend, germ. *staka-, *stakaz, Adj.: nhd. einzeln stehend, alleinstehend

alleinstehend, got. ai-n-a-k-l-s* 1, Adj. (a): nhd. vereinzelt, alleinstehend, einzeln

alleinstehend, an. eins-lig-r, Adj.: nhd. alleinstehend; ei-n-stœ-ð-r, Adj.: nhd. alleinstehend, verlassen (Adj.), einsam; stak-r, Adj.: nhd. alleinstehend, vereinzelt, überschüssig

alleinstehend, ae. ā-n-sta-n-d-en-d-e, Adj.: nhd. alleinstehend

alleinstehend, ahd. einfar* 1, Adj.: nhd. einzigartig, alleinstehend, allein umherziehend

alleinstehend, mhd. sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet; sunderbære, Adj.: nhd. besondere, alleinstehend, ausgezeichnet, unverheiratet; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

alleinstehend, mnd. ēnletze, ēinletze, einletze, ēnletz, Adj.: nhd. einzeln, alleinstehend; ēnletzich, ēnlitzich, einletzich, einlitzich, einlitzech, Adj.: nhd. einzeln, alleinstehend; ēnl· pe (1), einl· pe, ēnlōpe, ēinlōpe, ēl· pe, Adj.: nhd. verwitwet, alleinstehend, einzeln, unverheiratet; ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet

alleinstehende -- alleinstehende Hofleute, mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

alleinstehender -- alleinstehender Bauernhof, mhd. einœde, einœte, einode, einōde, einōte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Einöde, Einödhof, alleinstehender Bauernhof, Einsamkeit, Wüste

alleinstehender -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend, mnd. tamschērich, tomschērich, Adj.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend

alleinstehender -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz, mnd. tamschār, M.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz

Alleinstehender, ahd. einsedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit, Alleinstehender

alleinstehendes -- alleinstehendes Vorratshaus, germ. *skammjō-, *skammjōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, alleinstehendes Vorratshaus

alleinwohnend, mhd. einwonende, Adj.: nhd. »alleinwohnend«, für sich allein existierend

alleinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allem -- alles in allem, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

allem -- an allem Mangel leidend, got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

allem -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

allem -- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich, mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

allem -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarære, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

allem -- Losgelöstsein von allem Irdischen, mhd. abegescheidenheit, abgescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit, Loslösung, Losgelöstsein von allem Irdischen

allem -- mit allem Lebensnotwendigen versorgen, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

allem -- mit allem, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt

allem -- Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck, mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck

allem -- über allem schwebend, mhd. überswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. über allem schwebend

allem -- über allem, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

allem -- unter allem anderen, mhd. undereal* 2, underal, Adv.: nhd. unter allem anderen, zusätzlich

allem -- von allem Äußerlichen losgelöst, mhd. abegescheiden (2), abgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von allem Äußerlichen losgelöst

allem -- von allem Äußerlichen loslösen, mhd. abegescheiden* (1), abe gescheiden, st. V.: nhd. »abscheiden«, von allem Äußerlichen loslösen

allem -- vor allem Volk, ahd. gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat

allem -- vor allem, ahd. furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr; meistīg* (2) 3, Adv.: nhd. vor allem, hauptsächlich, meistens

allem -- vor allem, mhd. allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderbar, Adv.: nhd. besonders, vor allem, einzeln, eigens, gesondert; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich; ēvor 1, Adv.: nhd. zuerst, zuvor, vor allem

allem -- vor allem, mhd. garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt

allem -- vor allem, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich; niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich

allem -- vor allem, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat; zeallervorderst, Adv.: nhd. zuallervorderst, zuallererst, vor allem, besonders; zevorder, zeforder*, Adv.: nhd. zuvor, vor allem; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

allem -- vor allem, mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem; besünderlinc, Adv.: nhd. besonders, vor allem; besünderlinges, Adv.: nhd. besonders, vor allem

allem -- vor allem, mnd. insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem; insünderigen*, insundergen, intsundergen, Adv.: nhd. »im Besonderen«, einzeln, für sich, besonders, vor allem; insunderes*, insunders, insonders, Adv.: nhd. »insbesondere«, besonders, vor allem; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

allem -- vor allem, mnd. nāme (5), Adv.: nhd. namentlich, besonders vornehm, vor allem, nämlich; nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

allem -- vor allem, mnd. sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlinc (2), Adv.: nhd. besondere, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem; sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

allem -- vor allem, mnd. v· rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

allem -- zu allem ja Sagender, mnd. jābrōder, jabroder, M.: nhd. Jabruder, zu allem ja Sagender

allemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

allemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allemannding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemanndinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannsdinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannskate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemannstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemanntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allemsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allen -- allen gebühren, mnd. ? samtb· ren***, V.: nhd. allen gebühren?

allen -- allen gemeinsam, mhd. gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein

allen -- allen gleiches Recht gewährend, mnd. rechtvērdelīk***, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīke Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīken, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

allen -- allen ohne Unterschied gemeinsam, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

allen -- allen Seins enthoben, mhd. übersubstenticlich, übersubstanteclich, Adj.: nhd. allen Seins enthoben

allen -- allen zugänglich, ahd. liutbāri* 5, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich, allen zugänglich

allen -- an allen Enden, mnd. allenenden, Adv.: nhd. überall, an allen Enden

allen -- an allen Seiten, mnd. allersīdes, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus; allersīt, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus

allen -- auf allen Seiten eines Gegenstandes, mnd. allenthalven (2), allenhalven, Präp.: nhd, an, auf allen Seiten eines Gegenstandes

allen -- auf allen Seiten, ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

allen -- auf allen Seiten, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

allen -- auf allen Seiten, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig

allen -- auf allen vier Seiten befindlich, mhd. viersīte* (1)**, fiersīte***, Adj.: nhd. »auf allen vier Seiten befindlich«

allen -- auf allen vier Seiten liegend, mhd. viersīte (2), fiersīte*, Adv.: nhd. auf allen vier Seiten liegend

allen -- auf allen Vieren gehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

allen -- auf allen Vieren laufend, mhd. würfic, Adj.: nhd. »würfig«, auf allen Vieren laufend, gedemütigt

allen -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

allen -- Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

allen -- Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

allen -- in allen Dingen, mhd. allerdinge, Adv.: nhd. in allen Dingen, gänzlich, in jeder Hinsicht, durchaus

allen -- in allen Teilen seiend, mnd. lēdeganz, lēdegans, lēdegantz, lēdigans, lidegans, Adj.: nhd. in allen Teilen seiend, vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), unverletzt, fest gesichert

allen -- irgendeiner von allen, mhd. sum, Dem.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgendeiner von allen, manch, ein gewisser, einige, manche

allen -- mit allen Mitteln streben nach, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

allen -- nach allen Seiten forteilen, mhd. umbesnüerern, umbe snüeren, sw. V.: nhd. nach allen Seiten forteilen

allen -- nach allen Seiten hin ausstrahlen, mhd. vrenzen, sw. V.: nhd. nach allen Seiten hin ausstrahlen

allen -- nach allen Seiten verbreiten, mnd. vulbrēden, vulbreiden, sw. V.: nhd. weit verbreiten, nach allen Seiten verbreiten

allen -- nach allen Seiten, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten

allen -- nach allen Seiten, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig

allen -- nach allen Seiten, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

allen -- vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung, mnd. vulwārich, vulwarich, Adj.: nhd. zum vollen Nutzungsanteil an der Mark (F.) (1) berechtigt, vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung

allen -- von allen Rechtsansprüchen befreien, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

allen -- von allen Seiten umdrängen gegen, mhd. umbedringen, st. V.: nhd. umdrängen, von allen Seiten umdrängen gegen

allen -- von allen Seiten, got. al-l-a-þrō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von allen Seiten

allen -- von allen Seiten, ae. ǣ-g-hwa-n-an, ǣ-g-hwa-n-an-e, ǣ-g-hwa-n-on, ǣ-g-hwa-n-un, Adv.: nhd. von allen Seiten, überall

allen -- von allen Seiten, ahd. iogiwanān* 4, Adv.: nhd. überall, von allen Seiten, von überall her

allen -- von allen Seiten, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

allen -- vor allen anderen, mhd. voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich

allen -- vor allen anderen, mnd. besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits

allen -- vor allen Menschen seiend, mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

allen -- vor allen Menschen weise, mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

allen -- zu allen Hofdiensten pflichtig, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

allendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allenendes, mhd. allenenden, allen enden, Adv.: nhd. »allenendes«

allenfall, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allenfalls, nhd.: nhd. ; L.: DW

allenfallsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allengefallenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allenhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allenhalbenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allenhalblingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allentag, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allenthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

allenthalben (), ahd. ? halbwili* 1, Adv.: nhd. allenthalben (?), von überall her (?)

allenthalben, ahd. iogiwār* 11, Adv.: nhd. überall, allenthalben, wohin immer, wo nur, irgendwo

allenthalben, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten

allenthalben, mnd. alhen, allenthen, Adv.: nhd. ganz hin, ganz hinfort, entlang, allenthalben, durchaus

allenthalben, mnd. wīderwēgen*, widerwegen, widerwegene, mnd.?, Adv.: nhd. weithin, vielerwegen, allenthalben, hin und her

allenthalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allenthalbenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aller -- aller bedürftigste, mhd. allerdürftigeste 1, Adj.: nhd. aller bedürftigste

aller -- aller nur möglicher Vorrat, mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

aller -- bei aller Bescheidenheit, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

aller -- Falle für Tiere aller Art, mnd. drū, dru, F.: nhd. Falle für Tiere aller Art, Fuchseisen, Wolfseisen

aller -- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

aller -- Gemeinschaft aller Christen, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

aller -- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

aller -- in aller Deutlichkeit, ahd. skīnbāro 3, scīnbāro, Adv.: nhd. glänzend, ruhmvoll, klar, in aller Deutlichkeit, gewiss

aller -- in aller Eile, ahd. filuhorsko* 3?, filuhorsco*?, Adv.: nhd. eilig, in aller Eile

aller -- in aller Munde, ae. ymb-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. in aller Munde, wohlbekannt

aller -- in aller Öffentlichkeit, ahd. liutzorfto* 1, liutzorhto*, liutzorahto, Adv.: nhd. öffentlich, in aller Öffentlichkeit; mārlīhho* 1, mārilīhho*, marlīcho, Adv.: nhd. in aller Öffentlichkeit; offan* (2), Adv.: nhd. im Offenen, in aller Öffentlichkeit; offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit

aller -- in aller Stille, mnd. stilleswīgent (2), stilswīgent, Adv.: nhd. in aller Stille

aller -- jemandem mit aller Kraft helfen, mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

aller -- mit aller Gewalt, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

aller -- mit aller Kraft, mnd. starkes, Adv.: nhd. mit aller Kraft; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stoltlīken, Adv.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, prächtig, mit Verachtung

aller -- mit aller Macht, mnd. vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr

aller -- nach dem Urteil aller Menschen weise, mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

aller -- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

aller -- Schande vor aller Welt, mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

aller -- unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādesambachtlīke*, rātsamptlīk, Adv.: nhd. unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats

aller -- unter Wahrung aller Sorgfalt, mhd. allergewerlīchest 1, Adv.: nhd. unter Wahrung aller Sorgfalt

aller -- Vereinigungen aller Art, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

aller -- Verkopplung aller Orgelstimmen, mnd. koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung

aller -- Verleiher aller Vollkommenheit, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

aller -- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

aller -- Verleiherin aller Vollkommenheit, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

aller -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

aller -- vor aller Augen, ahd. urmāro 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, vor aller Augen

aller -- vor aller Augen, mnd. schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch

aller -- vor aller Welt sprechend, mnd. · **verlūt**, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

aller -- zu aller Zeit, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer

aller -- zu aller Zeit, mnd. ie (1), ī, jē, jī, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, jemals, je, zu aller Zeit, immer

aller -- Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

aller- (vor Superlativ von Adj. bzw. Adv.), mnd. iller-, ilder-, Präf.: nhd. aller- (vor Superlativ von Adj. bzw. Adv.)

aller Art (F.) (1), mnd. allerleie*, allerleye, allerlei, allerleige, Adj.: nhd. jeder Art (F.) (1), aller Art (F.) (1), jeglich, irgendwelch

aller, as. al-l-aro 1, Adv.: nhd. aller, durchaus

aller, mnd. aller, Adj.?: nhd. »aller«, sehr

aller, mnd. allerhande, allerhant, Adj.: nhd. »allerhand«, aller, verschiedener Art (F.) (1), allerlei, irgendwelch, jeglich

aller, nhd.: nhd. ; L.: DW

aller, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gen. Pl.)

allerachtbarste, nhd., Adj. (Superl.): nhd. allerachtbarste; L.:, Luther

allerandächtigst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allerangenehmste, mhd. allernieteste, Adj.: nhd. allerangenehmste

alleransehende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alleranständigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerärgeste*, allerärgest, allerärgste, nhd.: nhd. allerägste; E.: s. all, arg; L.: DW, Luther

allerärgst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerärmst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerart, mnd. allerslachte, alreslachte, Adj.: nhd. allerart, jeder Art (F.) (1)

allerart, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerausschweifendst, nhd.: nhd. ; L.: DW

alleräußerste, mhd. allerūzereste 1, Adj.: nhd. alleräußerste, ganz außen

allerbarmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerbarmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allerbebleibendeste, mhd. allerbībelībendeste*, allerbībelībendst, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allerbebleibendeste«, am festesten bleibend

allerbehendeste, nhd., Adj. (Superl.): nhd. allerbehendeste; L.: DW, Luther (allerbehendest)

allerbeleibtest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerbequemst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerberedteste, nhd., Adj. (Superl.): nhd. allerberedteste; E.: s. all, beredt

allerbeschwerlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerbesonderst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerbest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerbest, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allerbestaendigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerbeste, mhd. allerbeste* (1), allerbest, Adj.: nhd. allerbeste, so gut wie möglich

allerbösest, mhd. allerbœseste, Adj.: nhd. »allerbösest«

allerbösest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allerchristenseelenfest, mnd. allerkristensēlenfest*, allercristensēlenfest, N.: nhd. Allerchristenseelenfest, Allerseelentag

allerchristlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allerderbst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerdickst, mhd. allerdickest, Adv.: nhd. »allerdickst, am meisten«

allerdinge, nhd., Adv.: nhd. in allen Stücken; L.: DW, Luther (noch unverknüpft)

allerdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerdinges, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerdings, idg. *sme, *smă̄, Partikel: nhd. wahrlich, allerdings

allerdings, got. aúft-ō 21=20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 52 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 62,3): nhd. allerdings, wohl, vielleicht, etwa

allerdings, an. vist (3), Konj.: nhd. denn, sicherlich, allerdings

allerdings, ahd. alluka 2, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, allerdings; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; sim 2, Adv., Interj.: nhd. allerdings, sogar

allerdings, mhd. darüberjā, Interj.: nhd. freilich, allerdings; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

allerdings, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

allerdings, mhd. vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

allerdings, mnd. ōver (1), · ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōverest* (1), ōverst, · verst, o̊uerst, āverst, ōvers, · vers, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings

allerdings, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

allerdings, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerdings, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerdrückendste, mhd. allerswæreste, allerswārste, Adj.: nhd. »allerschwerste«, allerdrückendste

allerdünnst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerdurchlauchtigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerdurchlauchtigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

alleredelst, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (alleredelst)

alleredelste, mhd. alleredeleste*, alleredelste, Adj.: nhd. »alleredelste«

allerehrbarste, mhd. allerērbærest, Adj.: nhd. »allerehrbarste«

allerei -- Raum für allerei Abfall, mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?

allereigen, mhd. allereigen***, Adj.: nhd. »allereigen«

allereigenlichst, mhd. allereigenlīchest, Adv.: nhd. »allereigenlichst«

allereigenste, mhd. allereigenste, allereigenst, Adj.: nhd. »allereigenste«

allereinfachst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerempfindlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerenden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allerends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allerentgegengesetztest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allererbärmlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allererhabenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allererlauchtigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allererst -- zu allererst, mnd. ērstan*, ērstān, Adv.: nhd. zu allererst, zunächst

allererst, mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

allererst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allererste, mhd. allerērste (1) 1, Adj.: nhd. allererste, erste

allererste, mnd. allerērste*, allerērst, alrēst, Adj.: nhd. allererste, als (Konj.) erster; allersērste*, allersērst, aldersērst, Adj.: nhd. allererste, als (Konj.) erstes

allererste, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allerersten, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfeindseligst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfeinst, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allerfernst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfernste, mhd. allerverreste* (1)**, allerferreste*, Adj.: nhd. »allerfernste«

allerfertigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerförderst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfrechst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfreieste, mnd. gevrīgeste*, gevrīgest, Adj. (Superl.): nhd. allerfreieste, ganz frei

allerfreuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfriedlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfrischend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfrömmste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerfrömmste; E.: all, fromm; L.:, Luther

allerfrühesten -- zum allerfrühesten Termin, mnd. allerērsten, Adv.?: nhd. zuerst, als (Konj.) erstes, zum allerfrühesten Termin

allerfrühst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfüllend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerfüllung, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergeduldiglichste, mhd. allergeduldiclicheste*, allergeduldeclichest, Adj.: nhd. »allergeduldiglichste«

allergeeignetste, mhd. allerrehteste 2, Adj.: nhd. allergeeignetste, möglichst ruhig

allergefährlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergefälligste, mhd. allergevelligeste*, allergefelligest*, allergevellegeste, allergefellegest*, Adj.: nhd. »allergefälligste«

allergeheimst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allergelehrteste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allergelehrteste; E. s. all, gelehrt; L.:, Luther

allergeliebtest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergemeinste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allergemeinste; E.: s. all, gemein; L.: DW, Luther

allergenehmste, mhd. allergemeinlīches 3, Adv.: nhd. »allergenehmste«, am günstigsten für die Allgemeinheit

allergeringste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allergeringste; E.: s. all, gering; L.: DW, Luther

Allergeringster, got. undar-lei-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Allergeringster, Geringster

allergetreueste, mhd. allergetriuweste, Adj.: nhd. »allergetreueste«

allergewaltigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergewisseste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allergewissesete; E.: s. all, gewiss; L.: DW, Luther

allergierigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergiftigste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allergiftigste; E.: all, giftig; L.:, Luther

allergleichgültigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergnädigste*, nhd., Adj. (Superlativ: nhd. allergnädigste; E.: s. all, gnädig; L.: DW, Luther

allergnaedigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allergrausamst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allergröbeste, mhd. allergrœbeste, Adj.: nhd. »allergröbeste«

allergrößte, mhd. allergrœste, Adj.: nhd. »allergrößte«

allergröszest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerhalbe, mhd. allerhalbe, Adj.: nhd. »allerhalbe«, allerlei

allerhalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerhand, afries. al-ra-hand-a 5, al-ra-hond-a, Adj. (Gen. Pl.): nhd. allerhand

allerhand, mnd. allerhande, allerhant, Adj.: nhd. »allerhand«, aller, verschiedener Art (F.) (1), allerlei, irgendwelch, jeglich

allerhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerheftigste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerheftigste; E. s. all, heftig; L.:, Luther

allerhehrste, mhd. allerhēreste, allerhēriste, Adj.: nhd. »allerhehrste«, allerwichtigste, höchst erhabene im Königstitel

Allerheiligen, mhd. allergotesheiligentac, st. M.: nhd. Allerheiligen; allerheiligen, Sb.: nhd. Allerheiligen; allerheiligenmesse, st. F.: nhd. »Allerheiligenmesse«, Allerheiligen; allerheiligentac, st. M.: nhd. Allerheiligentag, Allerheiligen

-- Vortag vor Allerheiligen: mhd. allerheiligenābent, st. M.: nhd. »Allerheiligenabend«, Vortag vor Allerheiligen

Allerheiligen, mnd. allegōdeshilligendach, M.: nhd. Allerheiligen

Allerheiligen, mnd. gōdeshilligendach***, M.: nhd. »Gottesheiligentag«, Allerheiligen

allerheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allerheiligenabend, mhd. allerheiligenābent, st. M.: nhd. »Allerheiligenabend«, Vortag vor Allerheiligen

Allerheiligenmesse, mhd. allerheiligenmesse, st. F.: nhd. »Allerheiligenmesse«, Allerheiligen

allerheiligenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Allerheiligentag, mhd. allerheiligentac, st. M.: nhd. Allerheiligentag, Allerheiligen

Allerheiligste -- Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt, mnd. hillichdōmeshēre, hillichdōmshēre, M.: nhd. Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt

Allerheiligste -- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

allerheiligste, mhd. allerheiligeste, Adj.: nhd. »allerheiligste«

allerheiligste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerheiligste; E.: s. all, heilig; L.: DW, Luther

allerheiligste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Allerheiligsten -- Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten, mnd. corporāledēke, corporāldēke, F.?: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten; corporāleisdōk, corporālisdōk, corporālesdōk?, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten

Allerheiligstes, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

Allerheiligstes, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

allerheimlichste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerheiternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerheiterst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerhellste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerhellste; E.: s. all, hell; L.: DW, Luther

allerherzlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerherzliebste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerherzliebste; E.: s. all, herzlieb; L.: DW, Luther

allerhochmütigste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerhochmütigste; E.: s. all, hochmütig; L.:, Luther

allerhöchst, mhd. allerhœhste (2), Adv.: nhd. »allerhöchst«

allerhöchste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerhöchste; E.: s. all, höchste; L.: DW, Luther

allerhöchste, mhd. allerhœhste (1), allerhœhst, Adj.: nhd. »allerhöchste«

Allerhöchster, nhd., M.: nhd. Allerhöchster; E. s. allerhöchst; L.:, Luther

Allerhöchstes, mhd. allerhœheste*, allerhœhste, st. N.: nhd. »Allerhöchstes«

allerhoechst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerhöllischste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerhöllischte; E.: s. all, höllisch; L.:, Luther

allerinnerst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerinnerste, mhd. allerinnnerste, allerinnerst Adj.: nhd. »allerinnerste«

allerinnigste, mhd. allerinnigeste*, allerinnegeste, allerinnegest, Adj.: nhd. »allerinnigste«

allerjüngst, mhd. allerjungeste (1), Adv.: nhd. »allerjüngst«

allerjüngst, mhd. allerjungeste (2), Adj.: nhd. allerjüngst

allerjüngste, mhd. aljungeste*, aljungest, Adj.: nhd. »allerjüngste«, allerletzte

allerkältest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerklaeglichst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerklärlichste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. klarste; E.: s. all, klärlich; L.: DW, Luther

allerklarste, mhd. allerklāreste, Adj.: nhd. »allerklarste«

allerklügst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerköniglich, mhd. allerkünnegelīch, Sb. Pron.: nhd. »allerköniglich«

allerköniglich, mhd. allerkünnelīch, Sb. Pron.: nhd. »allerköniglich

allerköstlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerkräftigst, mhd. allerkreftigeste, Adj.: nhd. »allerkräftigst«

allerkränkste, mhd. allerkrenkeste, allerkrenkest, Adj.: nhd. allerkränkste, allerschwächste

allerkühnst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerlasterhaftest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerlästerhaftigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerlauterste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerlauterste; E.: s. all, lauter; L.: DW, Luther

allerlautest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerlei -- allerlei Art, an. al-l-s-kon-ar, Sb.: nhd. allerlei Art

allerlei -- allerlei Fische, mhd. vischwerc, fischwerc*, st. N.: nhd. »Fischwerk«, allerlei Fische

allerlei -- allerlei Fische, mnd. vischwerk, vischewerk, viswerk, vischwark, N.: nhd. Fische, Fischware, Fischwaren, allerlei Fische

allerlei -- allerlei kleinere Waren, mnd. gesnurre, N.: nhd. allerlei kleinere Waren

allerlei -- Gerät zu allerlei Spielen, mnd. spēlgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument; spilgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

allerlei -- geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel, mnd. ? wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; ? wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

allerlei -- Kleinholz für allerlei Gebrauch, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

allerlei -- kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

allerlei, mhd. allerhalbe, Adj.: nhd. »allerhalbe«, allerlei; allerhande, Adj., Pron.: nhd. allerlei, vielerlei, anwesend; allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

allerlei, mnd. allerhande, allerhant, Adj.: nhd. »allerhand«, aller, verschiedener Art (F.) (1), allerlei, irgendwelch, jeglich; ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

allerlei, mnd. mannigerhande, mannicherhande, manigerhande, mangerhande, mennigerhande, menigerhande, mengerhande, Adv.: nhd. mancherlei, allerlei, vielerlei, verschiedenartig; mannigerhandich***, Adj.: nhd. mannigfaltig, mancherlei, allerlei

-- allerlei durcheinander: mnd. rup (2), Adv.: nhd. allerlei durcheinander

-- Behältnis für allerlei Waren: mnd. rampe, Sb.: nhd. Behältnis für allerlei Waren

allerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allerleirauh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allerletzt -- zu allerletzt, mnd. allerlest (2), alderlest, allerlatest, Adv.: nhd. zu allerletzt

allerletzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerletzte, mhd. aljungeste*, aljungest, Adj.: nhd. »allerjüngste«, allerletzte

allerletzte, mhd. allerleste, Adj.: nhd. »allerletzte«

allerletzte, mnd. allerleste*, allerlest, alderlest, allerlateste, Adj.: nhd. allerletzte

allerlieblichste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerlieblichste; E.: s. all, lieblich; L.: DW, Luther

allerliebst, mnd. allerlēveste***, Adj. (Superl.): nhd. allerliebst

allerliebste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerliebste; E.: s. all, lieb; L.: DW, Luther

allerliebste, mhd. allerliebeste, allerliebest, Adj.: nhd. allerliebste, liebste

allerlöblichste, mhd. allerlobelicheste 1, Adj.: nhd. allerlöblichste, zu größtem Lob gereichend

allerlustlichste, mhd. allerlustlīcheste, Adj.: nhd. »allerlustlichste«

allermaechtigste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allermänniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allermannsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allermannsharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allermannshure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allermannslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Allermannswurz, mnd. allemanwörtel, allemanwortel, F.: nhd. Allermannswurz

allermasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

allermasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

allermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allermeist, mhd. almeistic* (2), almeistec, Adv.: nhd. allermeist

allermeist, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allermeiste, mhd. almeistic* (1), almeistec, Adj.: nhd. »allermeiste«

allermeiste, mnd. allermēste*, allermēst, allermēist, Adj.: nhd. allermeiste

allermeisten -- am allermeisten, ahd. allermeist* 15, Adv. (= Gen. Pl. N.): nhd. am allermeisten, meistens, besonders

allermeisten -- am allermeisten, mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem

allermeistens, mnd. allermēst (2), allermēist, Adv.: nhd. allermeistens

allermenschlich, mhd. allermenschelich, allermenschelīch, Sb. Pron.: nhd. »allermenschlich«

allermerklichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allermerkwürdigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allermindest, mhd. allerminnest (2), Adv.: nhd. »allermindest«, mindest

allermoegendst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allermöglichste, mhd. allermügelicheste 1, Adj.: nhd. »allermöglichste«, am besten machbar

allernächst -- allernächst befindlich, mhd. allernāheste*, allernæheste, allernæhste, Adv.: nhd. »allernächst befindlich«, am nächsten, zunächst

allernächst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allernächste -- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

allernächste, mhd. allernæhst, Adj.: nhd. »allernächste«

allernächtiglich, mhd. allernehticlich***, Adj.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte betreffend; allernehticlīche*, allernehteclīche, Adv.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte

allernährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allernährer, nhd.: nhd. ; L.: DW

allernäselndst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerneust, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerneustens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allerniederste, mhd. allerniderste, Adj.: nhd. »allerniederste«

allerniedrigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allernötigste, mhd. allernœteste 1, Adj.: nhd. »allernötigste«, notwendigste

allernützest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allernützlichste, mhd. allernützelicheste 1, Adj.: nhd. allernützlichste

alleroberst, nhd.: nhd. ; L.: DW

alleroberste, mhd. alleroberste***, Adj.: nhd. »alleroberste«

alleroffenbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerorten, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

allerregend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerreichste, mhd. allerrīcheste, Adj.: nhd. »allerreichste«

allerreinste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerreinste; E.: s. all, rein; L.: DW, Luther

allerreisigste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. bereiteste; I.: Lüt. lat. promptissimus?; E.: s. all, reisig; L.: DW, Luther

allerreitest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerrichtigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerruhigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerrührigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allers, nhd.: nhd. ; L.: DW

allersand, conjunction, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allerschärfst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschierst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschierste, mhd. allerschiereste***, Adj.: nhd. »allerschierste«, eheste, zuerste

allerschlacht, mhd. allerslahte, Adj.: nhd. »allerschlacht«, alle Arten betreffend

allerschlachtnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerschlechtest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschlimmst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschönste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerschönste; E.: s. all, schön; L.: DW

allerschönste, mhd. allerschœneste, allerschœnest, Adj.: nhd. allerschönste

allerschütternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschwächste, mhd. allerkrenkeste, allerkrenkest, Adj.: nhd. allerkränkste, allerschwächste

allerschwerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerschwerst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerschwerste, mhd. allerswæreste, allerswärste, Adj.: nhd. »allerschwerste«, allerdrückendste

Allerseelen, mhd. allersēlen***, Sb.: nhd. Allerseelen; allersēlentac, st. M.: nhd. Allerseelentag, Allerseelen

allerseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allerseelenfest, mnd. allersēlenfest, N.: nhd. »Allerseelenfest«, Allerseelentag

Allerseelentag, mhd. allersēlentac, st. M.: nhd. Allerseelentag, Allerseelen

Allerseelentag, mnd. allerkristensēlenfest*, allercristensēlenfest, N.: nhd. Allerchristenseelenfest, Allerseelentag; allersēlenfest, N.: nhd. »Allerseelenfest«, Allerseelentag

Allerseelentag, mnd. hinkepēve, hinkepee, M.: nhd. Allerseelentag, zweiter November; kristensēlenfest***, cristensēlenfest***, F.: nhd. »Christenseelenfest«, Seelentag, Allerseelentag

allerseiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allerseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerseitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerseits, ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

allerseits, mnd. allersīdes, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus; allersīt, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus

allerseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

allerseligst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerseltsamste, mhd. allerseltsæneste*, allerseltsænst, Adj.: nhd. »allerseltsamste«

allererst, ahd. allerērist 5, Adv. (= Gen. Pl. M.): nhd. zuallererst, allererst, zuerst

allersicherst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allersicherste, mhd. allersicherste, Adj.: nhd. »allersicherste«

allersinnlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allersonderbarst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allersorgfältigste, mnd. allervlīteste*, allervlītest, aldervlītest, Adj. (Superl.): nhd. allersorgfältigste

allerstärkst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerstreitbarst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerstrengst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allersüszeste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allersüßeste; E.: s. all, süß; L.: DW (allersüszest), Luther

allerteuerst, mhd. allertiurest* 4, allertiureste, Adv.: nhd. allerteuerst, am teuersten, zum höchsten Preis

allerteuerste, mhd. allertiureste* (1), allertiuriste, Adj.: nhd. »allerteuerste«, teuerste

allertheuerst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allertiefst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allertiefste, mhd. allertiefeste, Adj.: nhd. »allertiefste«

allertrefflichste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allertrefflichste; E.: s. all, trefflich; L.:, Luther

allertreust, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerunerträglichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerunschädlichste, mhd. allerunschedelicheste 1, Adj.: nhd. »allerunschädlichste«, am wenigsten schädlich

allerunterste, mhd. allerunderste 1, Adj.: nhd. allerunterste

allerunterste, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerunterste; E.: all, untere; L.:, Luther

alleruntertaenigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alleruntertänigste, allerunterthänigste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerunteränigste; E.: s. all, untertänig; L.: DW (allerunterthänigst), Luther

allerunverwindetste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allerverachtest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerverblendendst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allervorderst, mhd. allervorderest*, allerforderest*, allervorderst, allerforderst*, Adv.: nhd. »allervorderst«

allervorderst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allervorderste, mhd. allervordereste 7, allerfordereste*, Adj.: nhd. »allervorderste«, in erster Linie befindlich

allerwahr, mhd. allerwære***, Adj.: nhd. »allerwahr«

allerwahrhaftigste -- auf die allerwahrhaftigste Weise, mhd. allerwæreste*, allerwærste, Adv.: nhd. auf die allerwahrhaftigste Weise

allerwahrlichste, mhd. allerwærlicheste***, Adj.: nhd. »allerwahrlichste«, völlig wahrheitsgemäß

allerwärmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allerwege, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerwegen, afries. al-l-er-weik-es 3, all-er-a weg-a elk-es*, Präp.: nhd. allerwegen

allerwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerwegens, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerwegs, afries. al-l-er-a-wei-es, Adv.: nhd. allerwegs

allerwegs, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerweisest, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerwelts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allerweltshure -- Sohn einer Allerweltshure, mnd. ditherens· ne*, mnd.?, M.: nhd. »dieser Huren Sohn«?, Sohn einer Allerweltshure

allerwenigste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerwenigste; E.: s. all, wenig; L.: DW, Luther

allerwerteste, mhd. allerwerdeste, Adj.: nhd. »allerwerteste«

allerwesentlichste, mhd. allerwesentlicheste, Adj.: nhd. »allerwesentlichste«

allerwichtigste, mhd. allerhēreste, allerhēriste, Adj.: nhd. »allerhehrste«, allerwichtigste, höchst erhabene im Königstitel

allerwidersprechendst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerwonniglichste, mhd. allerwunniclīcheste*, allerwunneclīchste, Adj.: nhd. »allerwonniglichste«

Allerwundenheil (eine Arzneipflanze), mnd. allerwundenhēl, allerwundenhēil, Sb.: nhd. »Allerwundenheil« (eine Arzneipflanze)

allerwunderlichste*, nhd., Adj. (Superlativ): nhd. allerwunderlichste; E.: s. all, wunderlich; L.: DW, Luther

allerwünscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

allerzartest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allerzeuger, ahd. alfordaro* 1, sw. M. (n): nhd. Allerzeuger, Allvater, Vorfahre, Vorderer

allerzierlichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

alles -- alles dem Zufall überlassend, mnd. slump (1), Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig; slumpich, Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig, unpassend?

alles -- alles erhellendes Licht, mnd. werltlicht*, werldelecht, mnd.?, N.: nhd. »Weltlicht«, alles erhellendes Licht, strahlendstes Licht (Jesus)

alles -- alles Fliegende, mnd. gev· gelete*, gev· gelte, N.: nhd. Gevögel, alles Fliegende

alles -- alles was getragen wird, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

alles -- alles was hornförmig gestaltet ist, mnd. tute, mnd.?, F.: nhd. »Tute«, Horn, alles was hornförmig gestaltet ist

alles -- alles was man braucht um etwas auszurichten, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

alles -- alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

alles -- alles was zur Küche gehört, mnd. k· kene, k· ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager

alles -- alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

alles -- alles zum Garten Gehörende, mnd. gärdenwerk, N.: nhd. Gartenwesen, alles zum Garten Gehörende

alles -- Tag an dem alles gegessen werden darf, mnd. vrētedach*, M.: nhd. Tag an dem alles gegessen werden darf

alles -- Verschwender der alles durchbringt, mnd. vörd· mære*, vord· mer, vordomer, M.: nhd. Verprasser, Verschwender, Verschwender der alles durchbringt

alles -- Verschwenderin die alles durchbringt, mnd. vörd· mærische*, vord· mersche, vordomersche, F.: nhd. Verprasserin, Verschwenderin, Verschwenderin die alles durchbringt

alles was recht ist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alles, ae. ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; ge-wĕl-hwe-lc*, ge-wĕl-hwi-lc, ge-wĕl-hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. jede, jedes, alles; wĕl-hwe-lc*, wĕl-hwi-lc, wĕl-hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. jede, jedes, alles

-- alles auf Erden: ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

alles, as. gi-h-wa-t* 6, Indef.-Pron. (N.): nhd. was immer, alles, jedes

alles, ahd. dingolīh 31, Pron.-Adj.: nhd. alles, jedes Ding

-- alles beherrschend: ahd. alawaltanti* 4, Part. Präs.=Adj.: nhd. allwaltend, alles beherrschend, allmächtig

-- alles Gerechte: ahd. rehtolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Rechte, recht, alles Gerechte, alles Rechte

-- alles Rechte: ahd. rehtolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Rechte, recht, alles Gerechte, alles Rechte

-- alles was: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur; sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer

-- über alles: ahd. ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- was alles: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles

Alles, mhd. al (4), st. N.: nhd. Alles

alles, mhd. allerdingegelīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Ding, alles; allerdingelīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Ding, alles; dingelich (1), Adj.: nhd. jedes Ding, alles; dingelich (3), N.: nhd. jedes Ding, alles

-- alles beherrschend: mhd. alwaltende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allwaltend«, alles beherrschend, allmächtig

-- alles durchstrahlend: mhd. durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

-- alles ergründend: mhd. durchgründic*, durchgründec, Adj.: nhd. tiefgründig, alles ergründend, hochgelehrt

-- Sieger über alles: mhd. almeister, st. M.: nhd. Sieger über alles

-- Sitz alles Anmutigen: mhd. balsamtrōn, st. M.: nhd. »Balsamthron«, Sitz alles Anmutigen, Anrede für die Geliebte

alles, mhd. allesdinges, Adv.: nhd. »alles«

alles, mhd. tū (1), Sb.: nhd. alles

-- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles: mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

-- Vollkommenheit alles Segens und Heils: mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

alles, mhd. übereal*, überal, Adj. (?): nhd. all, alle, alles

-- alles in allem: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

-- alles übertreffend: mhd. übertreffenlich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, alles übertreffend, erhaben, überragend, ausgezeichnet; übertreffic, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, erhaben (Adj.), alles übertreffend; übertrefflich*, übertreffelich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, alles übertreffend, erhaben (Adj.)

-- alles übertreffender Glanz: mhd. überschīn, st. M.: nhd. »Überschein«, alles übertreffender Glanz

-- alles Wunderbare übersteigend: mhd. überewunderlich*, überwunderlich, Adj.: nhd. »überwunderlich«, alles Wunderbare übersteigend

-- Held der alles Volk überragt: mhd. volcdegen, folcdegen*, st. M.: nhd. Held der alles Volk überragt, Volksheld

-- über alles Denken hinaus: mhd. übergedanclich, Adj.: nhd. »übergedanklich«, über alles Denken hinaus

-- über alles geliebt: mhd. überezart*, überzart, Adj.: nhd. »überzart«, über alles geliebt, sehr zart

-- über alles Lob erhaben: mhd. überlobelich, Adj.: nhd. über alles Lob erhaben

-- über alles Verstehen erhaben: mhd. überverstentlich, überferstentlich*, Adj.: nhd. über alles Verstehen erhaben

-- über alles Wesenhafte erhaben: mhd. überwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. über alles Wesenhafte erhaben

-- über alles Wesenhafte Sein: mhd. überwesenlicheit, überweselicheit, überweselīcheit, st. F.: nhd. über alles Wesenhafte Sein

-- übermäßiger alles übertreffender Glanz: mhd. überglanz, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz; überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz

-- Verleiher alles Heiles: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- Verleiher alles Segens: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

alles, mnd. allesgewat, Adv.?: nhd. alles; alleswat, Adv.?: nhd. alles; altōsāmen, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; altōsāment, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles

-- alles andere ausgeschlossen: mnd. alaf, Adv.: nhd. ganz ab, gänzlich, alles andere ausgeschlossen

-- alles insgesamt: mnd. allesāmen, alsāmen, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen; alsāment, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen

-- alles vernichtende Heerschar: mnd. dōnerregiment*, donnerregiment, N.: nhd. »Donnerregiment«, alles vernichtende Heerschar

-- alles was zum Bett gehört: mnd. beddegerēde, N.: nhd. »Bettgerät«, alles was zum Bett gehört; beddewerk, beddewark, N.: nhd. Bettzeug, alles was zum Bett gehört

-- alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige: mnd. abbetēkærīe*, abbetēkerīe, apotēkerīe, F.: nhd. »Apothekerei«, alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige

-- alles zusammen: mnd. allesāmen, alsāmen, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen; alsāment, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen

alles, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

-- alles übertreffend: mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich

-- alles zusammengenommen: mnd. midille, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im ganzen, ganz und gar, durchaus; mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus

-- über alles: mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

alles, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alles, nhd.: nhd. ; L.: DW

alles, nhd.: nhd. ; L.: DW

alles, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (adverbialer Akkusativ, beständig)

allesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

allesammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allesammt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allesamt, mhd. albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alensament, alentsamet, alentsament, Adv.: nhd. allesamt, völlig; algelīche, Adv.: nhd. gleich, insgesamt, allesamt, ebenso, gleichermaßen, übereinstimmend; alintsamen, Adv.: nhd. allesamt, völlig; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alsamen (2), Adv.: nhd. alle zusammen, gleichermaßen, zugleich, alle, allesamt; alsament, allesament, alsamt, alsamet, allesamet, Adj.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alsamet, alsampt, Adv.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; ebenal, Adj.: nhd. allesamt; ebenalle, Indef.-Pron.: nhd. alle, allesamt, alle zusammen

allesand, nhd.: nhd. ; L.: DW

allesfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allesfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allesgleich, mhd. allesgelīches, Adv.: nhd. »allesgleich«, immer

allesleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alleswisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alletag, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alletagskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alletagsmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alleteufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allewahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

allewege, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

alleweile, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allewig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allez, mhd. aleiz, Interj.: nhd. »allez«

allezeit, got. sin-tein-ō 36, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. immer, allezeit

allezeit, ahd. iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr)

allezeit, mnd. iemerhen, iemmerhen, iummerhen, Adv.: nhd. »immerhin«, immerdar, allezeit

allezeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allfestigung, ahd. alfestinunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Allfestigung«, Festigung, allgemeine Aussage

allfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

allfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allfuhrzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgaeuisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgatterziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgebenedeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgebietend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allgebieterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgebot, nhd., Adv.: nhd. immer, stets; E.: s. all; L.:, Luther

allgefallenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgefällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgefürchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgegenwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgelobt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgemach, ahd. alagimahsamo* 1, Adv.: nhd. allgemach, auf ruhige Weise

allgemach, mnd. almak, Adv.: nhd. allmählich, allgemach

allgemach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgemachsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgemählich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgemein -- allgemein bekannt, mnd. būrkündich, Adj.: nhd. allgemein bekannt

allgemein -- allgemein bekannt, mnd. strātenrüchtich, stratenruchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, allbekannt

allgemein -- allgemein vernehmlich, mhd. überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden

allgemein, ae. ā-n-lic, Adj.: nhd. allein, einzig, einsam, allgemein, schön; ge-mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemein, schlecht, falsch

allgemein, afries. mê-n-e (2) 54, Adj.: nhd. gewöhnlich, gemeinsam, allgemein, gemein

-- allgemein bekannt: afries. liōd-kū-th 3, Adj.: nhd. offenkundig, allgemein bekannt

allgemein, as. gi-mê-n-i* 3, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt, gewöhnlich

allgemein, ahd. allelīh 25, Adj.: nhd. allgemein, katholisch, allumfassend; allelīhho* 9, allelīcho, Adv.: nhd. allgemein; allīh 21, Adj.: nhd. allgemein, allgemeingültig, für alle geltend, katholisch, rechtgläubig; 9zumftlīh 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, allgemein, gemeinschaftlich; catholicus* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. allgemein; ferrolīh* 1, Adj.: nhd. allgemein, umfassend; ferrolīhho* 1, ferrolīcho, Adv.: nhd. allgemein, umfassend, weiterhin; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; gimeinlīh* 4, Adj.: nhd. »gemein«, allgemein; gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich; katholik* 1, Adj.: nhd. allgemein, katholisch; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- allgemein bekannt: ahd. alakund* 1, Adj.: nhd. »allkund«, allgemein bekannt, allbekannt

-- allgemein bekanntmachen: ahd. firnemnen* 1, firnemmen*, sw. V. (1a): nhd. allgemein bekanntmachen

-- allgemein verbreiten: ahd. firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten

-- allgemein verbreitet: ahd. duruhdikken* 1, duruhdicken, Adv. (?): nhd. verbreitet, allgemein verbreitet

-- nicht allgemein: ahd. unallelīh* 1, Adj.: nhd. »unallgemein«, nicht allgemein; unallelīhho* 1, unallelīcho, Adv.: nhd. »unallgemein«, nicht allgemein

allgemein, mhd. algemeine (1), Adj.: nhd. allgemein, ganz, gemeinsam; allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein

-- allgemein zugängliche Brücke: mhd. dietstec, st. M.: nhd. allgemein zugängliche Brücke

allgemein, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich

-- allgemein verfügbar: mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar

-- allgemein werden: mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen

allgemein, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein; meinic, meinec, Adj.: nhd. ganz, allgemein, gegenseitig

allgemein, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēnelīk*** (1), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam; gemēnelīke*, gemēnelīk, gemeinelīk, gemēnlīk, gemeinlīk, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnelīken, gemeinelīken, gemēnlīken, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnich***, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt

-- allgemein bekannt: mnd. kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kündelīk***, Adj.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; küntlīk, kuntlīk, kontlīk, konlīk, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, allgemein bekannt, offenkundig, öffentlich; küntlīken, kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich

-- allgemein üblich: mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

allgemein, mnd. mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal; mēnich***, Adj.: nhd. allgemein; mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich

-- allgemein bekannt: mnd. lantkündich, Adj.: nhd. allgemein bekannt; lantrüchtich, lantruchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, ruchbar; lantwitlīk, Adj.: nhd. landbekannt, allgemein bekannt, landkundig; m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch; · penlīke, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīk, · penlīk, · penlīke, opentlik, āpentlīk, Adj.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīken, · penlīken, · peliken, opelken, āpentlīken, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtmērich, ruchtmērich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Gerücht bekannt

-- allgemein bekannt machen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- allgemein bekannte Nachricht: mnd. lantmēre, F.: nhd. allgemein bekannte Nachricht, allgemeines Gerede

-- allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten: mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

allgemein, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- allgemein bekannt: mnd. werltkündich*, werltkundich, mnd.?, Adj.: nhd. »weltkundig«, allgemein bekannt

allgemein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemein, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgemeinbekannt, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

allgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgemeine -- allgemeine Abgabe, mnd. almenningsgelt, N.: nhd. allgemeine Abgabe

allgemeine -- allgemeine Arbeit am Deich, mnd. lantwerk, N.: nhd. allgemeine Arbeit am Deich, eine Pelzsorte?

allgemeine -- allgemeine Aussage, ahd. alfestinunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Allfestigung«, Festigung, allgemeine Aussage

allgemeine -- allgemeine Belustigung, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

allgemeine -- allgemeine bürgerliche Lasten, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

allgemeine -- allgemeine Fehde, mnd. lantvehede*, lantvēde, lantvēede, lantfeide, F.: nhd. »Landfehde«, allgemeine Fehde

allgemeine -- allgemeine Festlichkeit, mnd. būrlach (2), Sb.: nhd. Bürgergelage, Bürgerfest, allgemeine Festlichkeit

allgemeine -- allgemeine Gerichtssitzung, mnd. l· tdinc, N.: nhd. allgemeine Gerichtssitzung, Volksgericht

allgemeine -- allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

allgemeine -- allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, mnd. lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

allgemeine -- allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit, mnd. lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

allgemeine -- allgemeine Heerstraße, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

allgemeine -- allgemeine Kommunallasten verrichten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten; gemēnewerken, gemeinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, Gemeindedienst leisten

allgemeine -- allgemeine Kommunallasten verrichten, mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

allgemeine -- allgemeine Kosten, afries. mê-n-ko-st* 1 und häufiger?, F.: nhd. allgemeine Kosten, gemeinschaftlich zu tragende Kosten

allgemeine -- allgemeine Landessteuer, mhd. lantbete, st. F.: nhd. »Landbede«, allgemeine Landessteuer

allgemeine -- allgemeine Landessteuer, mnd. lantbēde, F.: nhd. allgemeine Landessteuer, außerordentliche besonders zu bewilligende Steuer (F.) an den Landesherrn

allgemeine -- allgemeine Landesversammlung, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

allgemeine -- allgemeine Rechtsnorm, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

allgemeine -- allgemeine Rechtsordnung, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

allgemeine -- allgemeine Schlägerei, afries. mê-n-kâs-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. allgemeine Schlägerei

allgemeine -- allgemeine Straße, mnd. strātenwech, M.: nhd. »Straßenweg«, allgemeine Straße, allgemeiner Weg

allgemeine -- allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

allgemeine -- durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt, mnd. ingelēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beliebt, angenommen, durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt

allgemeine -- durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

allgemeine -- große allgemeine Flut, mhd. sintvluot, sinvluoht, sintvlūt, sinvlūt, sintfluot*, sinfluoht*, sintflūt*, sinflūt*, st. F.: nhd. Sintflut, große allgemeine Flut, Überschwemmung

allgemeine -- offene allgemeine öffentliche Straße, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

allgemeine -- vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer, mnd. hērenbēde, F.: nhd. vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer

allgemeine Verfolgung (eines Räubers oder Diebes), mnd. lantjacht, F.: nhd. allgemeine Verfolgung (eines Räubers oder Diebes), gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet

allgemeine von der Landesversammlung zu bewilligende Steuer (F.), mnd. lantst· re*, lantst· r, lantst· er, F.: nhd. allgemeine von der Landesversammlung zu bewilligende Steuer (F.)

allgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemeinen -- Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer, mnd. landesschattinge*, landeschattinge, F.: nhd. Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer; lantschattinge, F.: nhd. Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer

allgemeinen -- außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenņ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

allgemeinen -- besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

allgemeinen -- dem allgemeinen Recht entsprechend, mnd. lantrechtlīk, Adj.: nhd. dem allgemeinen Recht entsprechend

allgemeinen -- dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese, mhd. banwise 1, st. F.: nhd. Bannwiese, dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese

allgemeinen -- der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

allgemeinen -- der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

allgemeinen -- im allgemeinen, ahd. gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich

Allgemeinen -- im Allgemeinen, mnd. allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin

allgemeinen -- im allgemeinen, mnd. mēntlik, Adv.: nhd. im allgemeinen, gewöhnlich

Allgemeinen -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

allgemeinen -- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister, mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

allgemeinen -- Schädigung des allgemeinen Zustands, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

allgemeinen -- Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei, afries. mê-n-kâs-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei

allgemeinen -- Urkunde über allgemeinen Frieden, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

allgemeinen -- Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen, mnd. lantvolginge, F.: nhd. »Landfolge«, Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen

allgemeinen -- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

allgemeinen -- Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist, mhd. banweide, st. F., st. N.: nhd. »Bannweide«, Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist

allgemeiner -- allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat, mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat

allgemeiner -- allgemeiner Friede, afries. go-d-fre-th-o 10, st. M. (u): nhd. Gottesfriede, allgemeiner Friede

allgemeiner -- allgemeiner Friede, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

allgemeiner -- allgemeiner Friede, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben

(M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

allgemeiner -- allgemeiner Gerichtstag, mnd. lattinc, latinc, latink, lattink, N.: nhd. allgemeiner Gerichtstag, ordentliche Gerichtssitzung eines königlichen Gerichts (N.) (1) oder Landgerichts

allgemeiner -- allgemeiner Hofdienst, mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat

allgemeiner -- allgemeiner Notstand, mnd. landesnōt, F.: nhd. »Landesnot«, allgemeiner Notstand

allgemeiner -- allgemeiner Platz, mhd. gemeinplaz, st. M.: nhd. »Gemeinplatz«, allgemeiner Platz, städtischer Grundbesitz

allgemeiner -- allgemeiner Sprachgebrauch, mnd. lantseggen*, lantseggent, N.: nhd. allgemeiner Sprachgebrauch, Volksgerede

allgemeiner -- allgemeiner Weg, mhd. meinewec, st. M.: nhd. allgemeiner Weg, öffentlicher Weg

allgemeiner -- allgemeiner Weg, mnd. strātenwech, M.: nhd. »Straßenweg«, allgemeine Straße, allgemeiner Weg

allgemeiner -- allgemeiner Weheruf, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

allgemeiner -- allgemeiner Weheruf, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

allgemeiner -- allgemeiner zur Kirche führender Weg, mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

allgemeiner -- feierlicher allgemeiner Gerichstag, mnd. botdinc, bötdinc, botdink, bottinc, bottink, bodinc, bodtinc, botding, botdinge, boddine, N.: nhd. gebotenes Ding, feierlicher allgemeiner Gerichstag, höchstes Gericht (N.) (1)

allgemeiner -- gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

allgemeiner -- öffentlicher und allgemeiner Markt, mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

allgemeines -- allgemeines Gerede, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

allgemeines -- allgemeines Gerede, mnd. lantmēre, F.: nhd. allgemein bekannte Nachricht, allgemeines Gerede

allgemeines -- allgemeines Gerede, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

allgemeines -- allgemeines Gerücht, afries. mê-n-hlū-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. allgemeines Gerücht

allgemeines -- allgemeines Gerücht, mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

allgemeines -- allgemeines Gerücht, mnd. stōvenmēre (1), F.: nhd. Gerede in der Badestube, allgemeines Gerücht

allgemeines -- allgemeines Gerücht, mnd. vlōchmēre, vlochmēre, vlōchmēr, vlōchmeer, F.: nhd. fliegende Kunde (F.), allgemeines Gerücht

allgemeines -- allgemeines Gogericht, mnd. lantg· dinc, N., M.: nhd. »Landgogericht«, allgemeines Gogericht

allgemeines -- allgemeines Grab, mnd. būrkūle, F.: nhd. »Bauerkuhle«, allgemeines Grab

allgemeines -- allgemeines Heer, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

allgemeines -- allgemeines Statut, mnd. būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht

allgemeines -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Allgemeines, mhd. allichheit*, allicheit, allecheit, allichkeit, st. F.: nhd. Fülle, Ganzheit, Gesamtheit, Umfassendheit, Allgemeines

allgemeingültig, ahd. allīh 21, Adj.: nhd. allgemein, allgemeingültig, für alle geltend, katholisch, rechtgläubig

allgemeingültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgemeingültige -- allgemeingültige Schrift, ahd. allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben

Allgemeingut, mhd. alemene, st. F.: nhd. »Allmene«, Allgemeingut

Allgemeinheit -- am günstigsten für die Allgemeinheit, mhd. allergemeinlīches 3, Adv.: nhd. »allergenehmste«, am günstigsten für die Allgemeinheit

Allgemeinheit -- sehr günstig für die Allgemeinheit, mhd. allergemeinlich***, Adj.: nhd. »sehr günstig für die Allgemeinheit«

Allgemeinheit -- von der Allgemeinheit abzuschneiden, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), mnd. vēlhēt (1), velehēt, veleheit, veelhēt, veelhēit, veilheit, völjēt, völhēt, voelheit, F.: nhd. Vielheit, Menge, große Zahl, Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), Übermaß

Allgemeinheit, ahd. allīhheit* 1, allīcheit, st. F. (i): nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit; samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang

Allgemeinheit, mhd. gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; gemeinheit, st. F.: nhd. »Gemeinheit«, Allgemeinheit

Allgemeinheit, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

-- Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt: mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

Allgemeinheit, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen; gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut

Allgemeinheit, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen; mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz; mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse

-- an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag: mnd. l· demark, liudemark, luidemark, l· tmark, luidmark, N.: nhd. »Leutemark«, Volksmark, an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag

-- in der Allgemeinheit bekannt: mnd. rüchtlīk*, rüchtlich, Adj.: nhd. in der Allgemeinheit bekannt, kundbar

-- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt: mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

Allgemeinheit, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- Richtung der Allgemeinheit: mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

allgemeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgemeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemeinschaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemeinschaftsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allgemeinsittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgemeinstmöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allgemeinwohl -- Allgemeinwohl der Stadt, mnd. statbeste, N.: nhd. »Stadtbestes«, Wohlfahrt der Stadt, Allgemeinwohl der Stadt

allgenannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgenug, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgenüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgenugsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgenügsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgenugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgenugsamselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgepriesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgereit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgesammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

allgeschätzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgestaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgesucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgetreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allgewalt, mhd. algewalt, st. F.: nhd. Allgewalt, Allmacht

allgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allgewaltig, ahd. alawalt* 2, alwalt*, Adj.: nhd. allgewaltig, mächtig

allgewaltig, mhd. algewaltic*, algewaltec, Adj.: nhd. »allgewaltig«, allmächtig

allgewaltig, mnd. alweldich, alleweldich, alwēldich, alwōldich, Adj.: nhd. allmächtig, allgewaltig

allgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgewander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allgewis, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgewiss, ahd. alagiwis* 3, Adj.: nhd. allgewiss, gewiss, untrüglich, ganz sicher

allglaubend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgnädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgotsamen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

allgütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allhaeuptig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allheilig, ae. eal-l-hā-l-ig, Adj.: nhd. »allheilig«

allheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allheit, mhd. alheit, st. F.: nhd. »Allheit«, Ganzheit, Vollkommenheit, Gesamtheit

Allheit, mnd. Ale, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Allheit, Demin. des Namens Adelheid

allheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allhelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

allher, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

allherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allherschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allherweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allherzerweiternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allhie, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allhier, afries. al-l-hī-r, Adv.: nhd. allhier

allhier, mhd. alhie, Adv.: nhd. allhier, hier

allhier, nhd.: nhd. ; L.: DW

allhiesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allhiesig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allieblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alligator, mnd. allegarte, M.: nhd. Alligator

alliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allingharst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alljährig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alljährlich, afries. al-re-jē-r-k-es, Adv.: nhd. alljährlich

alljährlich, ahd. gijāro 1, Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhhēn* 1, jārlīchēn*, Akk. Sg. M. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhhes* 1, jārlīches*, Gen. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhho* 1, jārlīcho*, Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhhūn* 1, jārlīchūn*, Adv.: nhd. jährlich, alljährlich
-- alljährlich zu lieferndes Hemd: ahd. jārhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Jahreshemd«, alljährlich zu lieferndes Hemd

alljährlich, mhd. allerjærgelich* (1)**, Adj.: nhd. alljährlich, jedes Jahr stattfindend; allerjærgelīch (2) 27, Adv.: nhd. alljährlich, jedes Jahr; allerjærgelīches, Adv.: nhd. alljährlich, jedes Jahr; allerjæriclich***, Adj.: nhd. alljährlich, jedes Jahr erfolgend; allerjæriclīch*, allerjæreclīch, allerjæreclich, Adv.: nhd. alljährlich, jedes Jahr, das Jahr über

alljährlich, mhd. allerjærlich***, Adj.: nhd. »alljährlich«, jährlich, jedes Jahr stattfinden

alljährlich, mnd. aljārlīk***, Adj.: nhd. alljährlich; aljārlīkes*, aljarlikes, mnd.?, Adv.: nhd. alljährlich; allejāres, Adv.: nhd. alljährlich; allejārlīkes*, allejarlikes, Adv.: nhd. alljährlich; allerjārlīkes*, allerjarlikes, Adv.: nhd. alljährlich; allerjārlik, Adj.: nhd. alljährlich; allerjārlīkes, Adv.: nhd. alljährlich

alljährlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alljährlichen -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

alljärhlich, ahd. jārogilīhhes* 1, jārogilīches*, Gen. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljärhlich, jedes Jahr

allkennend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

allklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allkräftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allkund, ahd. alakund* 1, Adj.: nhd. »allkund«, allgemein bekannt, allbekannt

allkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aiebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmächlich -- allmächlich lösen, mnd. entv· gen, sw. V.: nhd. auseinandertrennen, auftrennen, allmächlich lösen

Allmacht -- göttliche Allmacht, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

Allmacht, an. al-mæt-t-i, Sb.: nhd. Allmacht

Allmacht, ae. eal-l-meah-t, eal-l-mih-t, st. F. (i): nhd. Allmacht

Allmacht, ahd. alamaht* 1, st. F. (i): nhd. »Allmacht«, Kraft, volle Kraft, Macht; alamahtigīn* 1, alamahtīgīn*, st. F. (ī): nhd. »Allmächtigkeit«, »Allmacht«, Herrlichkeit, Majestät

Allmacht, mhd. algewalt, st. F.: nhd. Allgewalt, Allmacht; almehticheit*, almehtecheit, almehtikeit, almehtekeit, st. F.: nhd. Allmächtigkeit, Allmacht, Macht; alvermügentheit, alfermügentheit*, st. F.: nhd. »Allvermögenheit«, Allmacht; alwalticheit*, alwaltecheit, alwaltikeit, st. F.: nhd. Allmacht

Allmacht, mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott; mugentrāt, st. M.: nhd. Allmacht

Allmacht, mhd. übermagenkraft, st. F.: nhd. Allmacht; unmuht, st. F.: nhd. Allmacht; volgewalt, folgewalt*, st. M., st. F.: nhd. »Vollgewalt«, Allmacht

Allmacht, mnd. almechtichhēt*, almechtichēt, almechticheit, F.: nhd. Allmächtigkeit, Allmacht; alweldichhēt*, alweldichēt, alweldichheit, F.: nhd. Allmacht

Allmacht, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Allmacht, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

allmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allmächtig, got. al-l-wald-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs., subst., M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. allmächtig, Allmächtiger, Allwaltender

allmächtig, ae. æl-meah-t-ig, æl-mih-t-ig, eal-l-mih-t-ig, Adj.: nhd. allmächtig; eal-l-weal-d-a (1), Adj.: nhd. allmächtig; eal-l-weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. allmächtig

allmächtig, afries. el-l-e-mech-t-ich* 4, el-l-e-mach-t-ich*, Adj.: nhd. allmächtig; el-mech-t-ich* 1, el-mach-t-ich*, Adj.: nhd. allmächtig

allmächtig, as. al-o-maht-ig 24, al-a-maht-ig*, al-a-mėht-ig*, al-maht-ig*, Adj.: nhd. allmächtig

allmächtig, ahd. alamahtīg* 81, almahtīg, Adj.: nhd. allmächtig; alawaltanti* 4, Part. Präs.=Adj.: nhd. allwaltend, alles beherrschend, allmächtig; meginīg* 3?, Adj.: nhd. mächtig, machtvoll, allmächtig, gewaltig

allmächtig, mhd. algewaltic*, algewaltec, Adj.: nhd. »allgewaltig«, allmächtig; almehtic, almehtec, Adj.: nhd. allmächtig; almehticlich*, almehteclich, Adj.: nhd. allmächtig; almehticlīche*, almehteclīche, Adv.: nhd. »allmächtiglich handelnd«, allmächtig; almüegende*, almugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allmögend«, allmächtig; alvermügende, alfermügende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allvermögend«, allmächtig; alwalt, Adj.: nhd. allmächtig; alwaltende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allwaltend«, alles beherrschend, allmächtig; alwaltic*, alwaltec, Adj.: nhd. allwaltend, allmächtig

allmächtig, mhd. magenkreftic, Adj.: nhd. stark, allmächtig

allmächtig, mnd. allem· gendich, Adj.: nhd. allmächtig; allerm· gendich, Adj.: nhd. allmächtig; almechtich, almachtich, allemechtich, Adj.: nhd. allmächtig, bevollmächtigt; alweldich, alleweldich, alwēldich, alwōldich, Adj.: nhd. allmächtig, allgewaltig

allmächtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allmächtiger, got. al-l-wald-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs., subst., M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. allmächtig, Allmächtiger, Allwaltender

Allmächtiger, ae. eal-l-weal-d-a (2), eal-l-wal-d-a, al-weal-d-a, al-wal-d-a, sw. M. (n): nhd. Allmächtiger; eal-l-weal-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Allmächtiger

Allmächtiger, mhd. alwalte, alwalde, sw. M.: nhd. Allwalter, Allmächtiger, Verwalter

Allmächtigkeit, ahd. alamahtigīn* 1, alamahtīgīn*, st. F. (ī): nhd. »Allmächtigkeit«, »Allmacht«, Herrlichkeit, Majestät

Allmächtigkeit, mhd. almehticheit*, almehtecheit, almehtikeit, almehtekeit, st. F.: nhd. Allmächtigkeit, Allmacht, Macht

Allmächtigkeit, mnd. almechtichhēt*, almechtichēt, almechticheit, F.: nhd. Allmächtigkeit, Allmacht

allmächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

allmächtiglich -- allmächtiglich handelnd, mhd. almehticlīche*, almehteclīche, Adv.: nhd. »allmächtiglich handelnd«, allmächtig

allmachtsgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allmachtshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allmachtswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmählich -- allmählich herannahen, mhd. zuoschrīten, zuo schrīten, st. V.: nhd. »zuschreiten«, allmählich herannahen, unaufhaltsam herannahen

allmählich -- allmählich vergelten, mnd. slinken, sw. V.: nhd. schrumpfen, schwinden, allmählich vergelten, zusammenschrumpfen

allmählich -- sich allmählich verbreiten, mhd. kresen, krīsen, st. V.: nhd. »kresen«, kriechen, sich allmählich verbreiten

allmählich, ae. sam-n-ing-a, sam-ling-a, Adv.: nhd. sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, schließlich; sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich

allmählich, ahd. einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam; fulohhon* 1?, fulochon, Adv.: nhd. allmählich; līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; luzzilēn* 2, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach; muozon* 2, muozōm, Adv.: nhd. allmählich, über längere Zeit; wīlōm* 4, wīlūn*, Adv.: nhd. nun, allmählich, zuweilen

-- allmählich verwesen: ahd. firswīnan* 10, st. V. (1a): nhd. vergehen, allmählich verwesen, schwinden, dahinschwinden

allmählich, mhd. belangen (2), Adv.: nhd. endlich, schließlich, allmählich

allmählich, mhd. müeziclich*, müezeclich, müeziclich, Adj.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müeziclīche*, müezeclīche, müeziclīche, Adv.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlich (1), Adj.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlīche, Adv.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig

allmählich, mnd. allēntel, alēntel, mnd.?, Adj.: nhd. einzeln, allmählich; allēntelen, alēntelen, alleintelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelken, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allentlīk***, Adj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach, gänzlich; allentlīken, allentelken, Adv., Konj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach (Adv.), gänzlich (Konj.); allütik (2), allutik, Adv.: nhd. allmählich; almak, Adv.: nhd. allmählich, allgemach; ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelinge, ēntelingen, eintelinge, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, allmählich, nach und nach

allmählich, mnd. gemaksam (1), gemāksam, Adj.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksam (2), Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich

allmählich, mnd. lancsā̆m (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lencsam (2), lencsā̆m, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lentlīken, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, endlich, schließlich; nāgerāde, nachgerāde*, nagerade, nagerad, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; nārāde, nāchrāde*, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit

-- allmählich abnehmen: mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

allmählich, mnd. vērlange, veerlangh, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach

-- allmählich einstürzen: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- allmählich schmelzend: mnd. vleckecht, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend; vleckich*, vleckech, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend

-- allmählich schwindend: mnd. vleckecht, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend; vleckich*, vleckech, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend

allmählich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

allmählich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Allmählichkeit, mnd. allēntelenhēt, alleinteilenheit, alēntelenhēt, aleintelenheit, F.: nhd. Allmählichkeit; allentlīchēt, allentlīcheit, F.: nhd. Allmählichkeit

allmählichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allmanigfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allmannisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

allmannsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allmannsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allmannskastner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allmend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allmendacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendaussteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendaustreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendbletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Allmende -- Anteilacker an der Allmende, mnd. kāvellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende

Allmende -- durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

Allmende -- durch Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

Allmende -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

Allmende, an. al-merk-i, Sb.: nhd. Allmende

Allmende, afries. hâ-m-merk-e 20, hê-m-merk-e, F.: nhd. Allmende, Dorfmark

Allmende, ahd. herid* (?) 1, st. F. (i): nhd. Gemeinde?, Bezirk?, Allmende, Gemeindebezirk

Allmende, mhd. almeine, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum; almeinede*, almeinde, almenede*, almende, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum; barweide 1, st. F.: nhd. Barweide, offene Weide (F.) (2), Weide (F.) (2) zur gemeinschaftlichen Nutzung, Allmende

-- Herrengrundstück in der Allmende: mhd. āhte (2), F.: nhd. Herrengrundstück in der Allmende

Allmende, mhd. gemeinmark 1, st. F.: nhd. Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Gut; gemeinmerke, st. N.: nhd. »Gemeinmerk«, Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Allmende, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden; meinmerke (1), st. N.: nhd. »Gemeinmark«, Allmende; merke (3) 4, st. N.: nhd. Gemarkung, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Allmende, mnd. būrmēnede*, būrmēnte, būrmēinte, F.: nhd. Allmende, Gemeinweide

-- Anteil an der Allmende: mnd. ellemode, Sb.: nhd. Anteil an der Allmende

Allmende, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

-- für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe: mnd. markteinde*, markteynde, M.: nhd. »Markzehnt«, für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe

-- in der Allmende liegendes Ackerstück: mnd. markenkamp, M.: nhd. in der Allmende liegendes Ackerstück

-- Schweineweide der Allmende: mnd. mastmarke, F.: nhd. Schweineweide der Allmende

-- Teilhaber an der Allmende: mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding

-- zur Allmende gehörender Grund und Boden: mnd. markengrunt, M.: nhd. zur Allmende gehörender Grund und Boden

Allmende, mnd. stādeslant, stādslant, stadtzlant, M.: nhd. »Stadtland«, Allmende; statlant, M.: nhd. Allmende; statvelt, N.: nhd. Stadtfeld, Allmende, Feldmark, Stadtmarke

-- Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende: mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

allmende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmenderdreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Allmendeweide -- Allmendeweide für Kühe, mnd. kōwēide*, kōwēde, kōweide, M.: nhd. Kuhweide, Allmendeweide für Kühe

Allmendeweide -- Allmendeweide für Pferde, mnd. pērdewēide, pērdeweide, pērdeweyde, F.: nhd. »Pferdeweide«, Allmendeweide für Pferde

allmendfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgrasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendherd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendhoefli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendkrautgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendnuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendobst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendoel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendsei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendverordneter, nhd.: nhd. ; L.: DRW allmendvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmendzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Allmene, mhd. alemene, st. F.: nhd. »Allmene«, Allgemeingut

allmenninggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmenningsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmild, nhd.: nhd. ; L.: DW

allmildreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allmischkar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allmögend, mhd. almüegende*, almugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allmögend«, allmächtig

allmögend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allmonatlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allmorgens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allnachgerade, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allnächtlich, mhd. allernehtagelich*, allernehtegelīch, Adv.: nhd. allnächtlich

allnächtlich, mhd. allernehtegelich***, Adj.: nhd. »allnächtlich«

allnächtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allnährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allo, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allod, got. *al-au-d-s?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Allod, Vollgut, Gut

Allod, anfrk. alod-is* 19, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Allod, Erbgut, Erbbesitz

Allod, as. *al-u-d?, st. N. (a): nhd. Allod, freies Eigentum

Allod, ahd. alōd* 1, st. N. (a): nhd. Allod, freier Besitz, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut; alodis* 70 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Allod, Vollgut, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; alodium* 15 und häufiger?, alodum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Allod, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut

Allod, mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

allod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allod, nhd.: nhd. ; L.: DW

allodarii, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialnachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodialvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allodiare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Allodinhaber, ahd. alodiarius* 8?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. allodisch, Allodinhaber

allodisch, ahd. alodiarius* 8?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. allodisch, Allodinhaber

allodleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allordnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allrecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allregsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

allreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

allreinigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsampt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsämtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsäugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsäugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsbald, mnd. alsōbalde, Konj.?: nhd. sogleich, allsbald

allschaffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allschmachtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allschmähend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allschmeichelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

allschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allschönlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

allschönst, nhd.: nhd. ; L.: DW

allschreckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allseit, mnd. altīt, Adv.: nhd. »allseit«, stets, immer

allseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allseitiges -- allseitiges Lob, mhd. umbeloben (2), st. N.: nhd. allseitiges Lob, uneingeschränktes Lob

allseits, nhd.: nhd. ; L.: DW

allselig, ahd. alasālīg* 1, Adj.: nhd. »allselig«, ganz glücklich

allselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allsicht, ahd. obasiht* 3, st. F. (ī): nhd. »Aufsicht«, Übersicht, Allsicht

allsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allsiegreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allspielend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

allstets, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allstündlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allsüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alltag -- den Alltag hindurch geschehend, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

Alltag, mnd. aldach***, aldāg***, M.: nhd. Alltag

alltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alltägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

alltäglich, an. hver-s-dag-lig-r, Adj.: nhd. täglich, alltäglich, gewöhnlich

alltäglich, mhd. allertegelich, Adv., Pron.: nhd. »alltäglich«

alltäglich, mhd. altagelich, altegelich, Adj., Adv., Pron.: nhd. alltäglich, täglich

alltäglich, mhd. heimbachen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hausbacken, gewöhnlich, alltäglich

alltäglich, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

alltäglich, mnd. aldāgelīk, alledāgelīk, aldēgelīk, alledēgelīk, Adj.: nhd. täglich, alltäglich; aldāgelīke*, aldāgelīk, alledāgelīk, aldēgelīk, alledēgelīk, Adv.: nhd. täglich, alltäglich; aldāgelīkes*, aldēgelīkes, alledēgelīkes, Adv.: nhd. täglich, alltäglich; aldages, mnd.?, Adv. nhd.: alltäglich; aldēgich (1), alledēgich, Adj.: nhd. alltäglich, täglich; aldēgich (2), alledēgich, Adv.: nhd. alltäglich, täglich; dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

alltäglich, mnd. gedēgelīk (2), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich; gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

-- alltäglich vom Kloster geliefertes Brot: mnd. klōsterbrōt, N.: nhd. alltäglich vom Kloster geliefertes Brot

alltäglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alltäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

alltägliches -- dünnes alltägliches Klosterbier, mnd. klōsterkōvent, M.: nhd. dünnes alltägliches Klosterbier

Alltäglichkeit, ahd. tagalīhhida* 1, tagalīchida*, st. F. (ō): nhd. »Täglichkeit«, Alltäglichkeit, Tägliches

alltäglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alltags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Alltagsbettzeug, mnd. aldāgesküssen, alledāgesküssen, N.: nhd. Alltagskissen, gewöhnliches Kissen, Bettuch, Alltagsbettzeug

alltagschrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alltagsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alltagsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alltagsgewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alltagshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alltagskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Alltagskissen, mnd. aldāgesküssen, alledāgesküssen, N.: nhd. Alltagskissen, gewöhnliches Kissen, Bettuch, Alltagsbettzeug

Alltagskleid, mnd. aldāgesklēt, alledāgesklēt, aldāgeskliet, alledāgeskleit, N.: nhd. Alltagskleid

alltagskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alltagskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alltagsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alltagsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Alltagsrock, mnd. aldāgesrok, alledāgesrok, M.: nhd. Alltagsrock

alltagsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alltagssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alltagsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alltagswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alltrotzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allüberall, mhd. alüberal, Adv.: nhd. »allüberall«, überall

allüberall, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allumfassend, ae. ful-lic, Adj.: nhd. ganz, allumfassend, katholisch

-- allumfassend geglaubt: ae. eal-l-ge-léaf-lic, Adj.: nhd. allumfassend geglaubt, katholisch

allumfassend, ahd. allelīh 25, Adj.: nhd. allgemein, katholisch, allumfassend; gimeinsam* 3, Adj.: nhd. gemeinsam, umfassend, allumfassend, christlich; samanthaftīg* 3, Adj.: nhd. zusammenhängend, allumfassend, ungeteilt

allumfassend, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

allumfassend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allumfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allumfunkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allumklammernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allumschattend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allunverändert, nhd.: nhd. ; L.: DW

allunzertrümmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alluvion, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

Allvater, ahd. alfordaro* 1, sw. M. (n): nhd. Allerzeuger, Allvater, Vorfahre, Vorderer

allvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allverbreitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

allverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allverflucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

allverfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allvergänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allverhindernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

allverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allvermessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

allvermögend, mhd. alvermügende, alfermügende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allvermögend«, allmächtig

allvermögend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allvermögenheit, mhd. alvermügentheit, alfermügentheit*, st. F.: nhd. »Allvermögenheit«, Allmacht

allvermögenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allvertheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

allverzehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allvollender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allvor, nhd.: nhd. ; L.: DW

allvorderst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allwagend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allwahrheit, ahd. alawāra* 2, st. F. (ō): nhd. »Allwahrheit«, Wahrheit

allwalten, mhd. alwalten***, red. V., sw. V.: nhd. »allwalten«

allwaltend, as. al-o-wal-d-and* 2, (subst.) Part. Präs. = Adj., Part. Präs. = st. M. (nd): nhd. allwaltend, Allwaltender; al-o-wal-d-o* 36, al-a-wal-d-o*, al-wal-d-o*, Adj., sw. M. (n): nhd. allwaltend, Allwaltender

allwaltend, ahd. alawaltanti* 4, Part. Präs.=Adj.: nhd. allwaltend, alles beherrschend, allmächtig

allwaltend, mhd. alwaltende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allwaltend«, alles beherrschend, allmächtig

allwaltend, mhd. alwaltic*, alwaltec, Adj.: nhd. allwaltend, allmächtig

allwaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Allwaltender, got. al-l-wald-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs., subst., M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. allmächtig, Allmächtiger, Allwaltender

Allwaltender, as. al-o-wal-d-and* 2, (subst.) Part. Präs. = Adj., Part. Präs. = st. M. (nd): nhd. allwaltend, Allwaltender; al-o-wal-d-o* 36, al-a-wal-d-o*, al-wal-d-o*, Adj., sw. M. (n): nhd. allwaltend, Allwaltender

Allwalter, ahd. alawalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Allwalter«, »Walter«, Verwalter

Allwalter, mhd. alwalte, alwalde, sw. M.: nhd. Allwalter, Allmächtiger, Verwalter

allwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allweil, mnd. aldewīle, Konj.: nhd. »allweil«, während, solange wie

allweil, nhd.: nhd. ; L.: DW

allweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

allweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allwesend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwettlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwirkend, got. al-l-a-waúrst-w-a* 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,46): nhd. »allwirkend«, vollkommen

allwissend, mhd. wizzenhaft, wissenhaft, Adj.: nhd. »wissenhaft«, wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig; wizzenthaft, Adj.: nhd. wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt

allwissend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

allwissend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

allwisserei, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwo, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwöchentlich, mhd. allerwechelīche, Adv.: nhd. allwöchentlich; allerwechelīches, Adv.: nhd. allwöchentlich; allerwechelīges, Adv.: nhd. allwöchentlich

allwöchentlich, mhd. allerwechelich***, Adj.: nhd. »allwöchentlich«

allwöchentlich, mnd. allewēkelīke***, Adj.: nhd. allwöchentlich; allewēkelīkes, alwēkelīkes, Adv.: nhd. allwöchentlich

allwöchentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allwürgend, nhd.: nhd. ; L.: DW

allwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

allzeit, mhd. alzīt, Adv.: nhd. allzeit, immer

allzeit, mnd. allerwēges, Adv.: nhd. immer, allzeit; allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit

allzeit, mnd. alletīt, Adv.: nhd. »allzeit«, stets, immer

allzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allzeitfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

allzink, nhd.: nhd. ; L.: DW

allzu -- allzu hart, ahd. boraharto* 1, Adv.: nhd. sehr hart, allzu hart, allzu heftig

allzu -- allzu heftig, ahd. boraharto* 1, Adv.: nhd. sehr hart, allzu hart, allzu heftig

allzu -- allzu lang, ahd. boralang 2, Adj.: nhd. sehr lang, lang, allzu lang

allzu -- allzu lange, ahd. boralango 3, Adv.: nhd. lange, sehr lange, allzu lange

allzu -- allzu sehr, ahd. boradrāto 1, Adv.: nhd. sehr, allzu, viel, allzu sehr; borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr

allzu -- allzu weit, ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit

allzu -- allzu zuversichtlich, ahd. borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

allzu klug sein (V.), ahd. fizusēn* 3, sw. V. (1a): nhd. verschlagen sein (V.), allzu klug sein (V.); fizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, verschlagen sein (V.), allzu klug sein (V.)

allzu, as. te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu

allzu, ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; *bōra (4)?, Adj.: nhd. sehr, viel, allzu; boradrāto 1, Adv.: nhd. sehr, allzu, viel, allzu sehr; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; unmāz (2) 1, Adv.: nhd. unmäßig, allzu, allzusehr; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr

allzu, mhd. alze (1), Adv.: nhd. allzu, sehr; alzū, Adv.: nhd. allzu, sehr

allzu, mhd. überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr

-- allzu langes Schauen: mhd. überkapfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. allzu langes Schauen

-- allzu teuer: mhd. übertiure (2), Adv.: nhd. »überteuer«, allzu teuer, übermäßig teuer

-- sich allzu deutlich kundgeben: mhd. überzeigen, sw. V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

allzu, mnd. altō, alte, alletō, altu, Adv.: nhd. »allzu«, sehr, zu

allzu, mnd. te (2), Adv.: nhd. zu, her, hinzu, allzu; tō (2), mnd.?, Adv.: nhd. zu, her hinzu, allzu

allzu, mnd. · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu

allzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

allzugegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

allzugleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

allzuhand, mhd. alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs

allzuhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

allzuhauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

allzumal, mhd. alzemāl, Adv.: nhd. allzumal, alle zusammen, vollständig; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig

allzumal, mnd. altōmāle, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; altōmālen, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig

allzumal, mnd. tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

allzumal, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (allezumal, Luther)

allzusammen, mhd. alzesamene*, alzesamen, Adv.: nhd. »allzusammen«, alle zusammen

allzusammen, mnd. altōmāle, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; altōmālen, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig

allzusammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allzusammt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

allzusehr, an. hǫlzti, Adv.: nhd. allzusehr

allzusehr, ahd. unmāz (2) 1, Adv.: nhd. unmäßig, allzu, allzusehr

allzuviel -- allzuviel gebend, mhd. übergebisch, Adj.: nhd. allzuviel gebend, verschwenderisch

allzuvorderst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Alm, ahd. alba* (2) 1, sw. F. (n): nhd. Alp (F.), Alm, Alpe

Alm, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge

-- zur Alm gerodetes Land: mhd. alpriutine, sw. F.: nhd. zur Alm gerodetes Land

Alm, mhd. senne (2), F.: nhd. Weide (F.) (2), Alpenweide, Alm

alm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Almanach, mnd. almanak, almenak, almonak, almanach, almanacht, almenach, almenacht, M., N.: nhd. »Almanach«, Jahresprognose, Kalenderpraktik, Buch

Almanachschreiber, mnd. almanakschrīvære*, almanakschrīver, almenakschrīver, almenakschrīvære*, almonakschrīver, almonakschrīære*, almanachschrīver, almanachschrīvære*, almanachtschrīver, almenachtschrīver, almenachschrīvære*, almenachtschrīver, almenachtschrīvære*, M.: nhd. »Almanachschreiber«, Praktikenmacher

Almandin, mnd. almendin, Sb.: nhd. Almandin, edler Granat

almannus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almende, nhd.: nhd. ; L.: DW

almer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Almeria -- aus Almeria stammend, mhd. almarisch, almarusch, Adj.: nhd. »almerisch«, aus Almeria stammend

almerisch, mhd. almarisch, almarusch, Adj.: nhd. »almerisch«, aus Almeria stammend

almesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almeschbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almeschleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almeschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almeschtrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almetin (rötliche Granatart), mhd. alabandā, M.: nhd. Almetin (rötliche Granatart); almetīn, almendīn, almatīn, st. M.: nhd. Almetin (rötliche Granatart)

Almkäse, mhd. albkæse, st. M.: nhd. Almkäse

almonizinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosebrot, mnd. ālmissebrōt, N.: nhd. »Almosebrot«, Brot zur Verteilung an die Armen

Almosebuch, mnd. ālmissebōk, N.: nhd. »Almosebuch«, Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind

Almoseesser, mnd. ālmisseētære*, ālmisseēter, M.: nhd. »Almoseesser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr

Almosefass, mnd. ālmissevat, N.: nhd. »Almosefass«, Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden

Almosefresser, mnd. ālmissevrētære*, ālmissevrēter, M.: nhd. »Almosefresser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr

Almosegeld, mnd. ālmissegelt, N.: nhd. »Almosegeld«, Geldgeschenk

Almosekorb, mnd. ālmissekorf, M.: nhd. »Almosekorb«, Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden

Almosemann, mnd. ālmisseman, M.: nhd. »Almosemann«, Almosenempfänger

Almosemesser, mnd. almissemesset*, ālmissemest, M.: nhd. »Almosemesser«, Messer (N.) mit dem die Almosen geschnitten werden?

Almosen -- als Almosen erteilen, mhd. vermilten, fermilten*, sw. V.: nhd. als Almosen erteilen

Almosen, got. arm-a-haírt-iþ-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 108,6): nhd. Almosen, Barmherzigkeit; armai-ō 10=9, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 156, Krause, Handbuch des Gotischen 58, 139,1): nhd. Barmherzigkeit, Almosen

Almosen, an. al-mu-sa, F.: nhd. Almosen; ǫl-mus-a, F.: nhd. Almosen

Almosen, ae. æl-mes, æl-mys, el-mes, st. F. (ō): nhd. Almosen; æl-mess-e, æl-myss-e, sw. F. (n): nhd. Almosen

-- Recht Almosen zu erhalten: ae. æl-mes-rih-t, st. N. (a): nhd. »Almosenrecht«, Recht Almosen zu erhalten

Almosen, afries. almise* 1, jelmisse, Sb.: nhd. Almosen; el-mis-s-e 2, F.: nhd. Almosen

Almosen, as. alamōsn-a* 3, alemōsn-a*, allamōs-a*, elimōsin-a*, st. F. (ō): nhd. Almosen; alemōsa* 2, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Almosen

Almosen, ahd. alamuosa* **2**, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Almosen, Opfer; alamuosan* 9, st. N. (a): nhd. Almosen, Opfer; elimuosina 3, st. F. (ō): nhd. Almosen, Mildtätigkeit, Barmherzigkeit; elimuosun* 1, st. N. (a): nhd. Almosen; spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung; spentbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Spendebrot«, Almosen, Almosenbrot, Brot der Armen

Almosen, mhd. almuose, almuosene*, st. F., sw. F.: nhd. Almosen; almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse; almūsene, st. F., sw. F.: nhd. Almosen; betelstücke, st. N.: nhd. »Bettelstück«, Almosen

-- Almosen geben: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

-- Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung: mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

-- um Almosen bitten: mhd. betelen, beteln, bedelen, peteln, sw. V.: nhd. betteln, um Almosen bitten

Almosen, mhd. spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung

-- Almosen geben: mhd. spenden (1), sw. V.: nhd. spenden, Almosen geben, schenken

-- in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln: mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

Almosen, mnd. gōdesbrōt, N.: nhd. Almosen; gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen; gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen; hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung; karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Einsammler von Almosen: mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k· pendrāgære*, k· pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

-- Kanne für den als Almosen gereichten Trunk: mnd. gōdeskanne, F.: nhd. Kanne für den als Almosen gereichten Trunk

-- Sammelgefäß für Almosen: mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Almosen, mnd. ālmisse, alemisse, allemisse, almissende, almese, almüsse, almose, almuse, almusie, F., N.: nhd. Almosen, Spende, kirchliche Stiftung, Scheibe Brot; elēmosine, F.: nhd. Almosen, Spende, Stiftung, gestiftete Vikarie

-- Almosen geben: mnd. begōdespenningen, sw. V.: nhd. Gottespfennig geben, Handgeld geben, Almosen geben

Almosen, mnd. parteke, partēke, porteke, F.: nhd. kleines Stück, kleine Gabe, Almosen, Brotschnitte

-- Almosen das dem Seelenheil zugute kommt: mnd. reddelgāve, F.: nhd. milde Gabe, Almosen das dem Seelenheil zugute kommt

-- Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden: mnd. opperstok, M.: nhd. Opferstock, Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden

-- Garngebinde als Almosen: mnd. ? leiebint, leyebint, leykebint, lekebint, N.: nhd. Garngebinde als Almosen?

-- Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt: mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

-- regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen: mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen: mnd. pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prävene, präve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- um Almosen bitten: mnd. pracheren, prachern, praggeren, V.: nhd. betteln, erbetteln, um Almosen bitten

-- Verschwender von Almosen: mnd. partekenvrētære*, partekenvrēter, portekenvrēter, M.: nhd. Verschwender von Almosen

-- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird: mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Almosen, mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

-- Almosen austeilen: mnd. spenden, spinden, sw. V.: nhd. spenden, schenken, Almosen austeilen

-- Almosen in Geld: mnd. spendegelt, spendgelt, N.: nhd. »Spendegeld«, Almosen in Geld, regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken; spendepenninc, spentpenninc, spendepennink, spendpennink, M.: nhd. »Spendepfennig«, Geld für gottesdienstliche Zwecke, Almosen in Geld

-- Gefäß in dem Almosen gesammelt werden: mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

-- Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen: mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen

almosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

almosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenabteilung, mhd. spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung

almosenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenamt -- klösterliches Almosenamt, mnd. karitātenambacht, kartātenambacht, karitātenammecht, karitātenammet, karitātenampt, karitātambacht, N.: nhd. klösterliches Almosenamt, Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen

Almosenamt, mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

Almosenamt, mhd. spendærambehte*, spenderambet, st. N.: nhd. Spenderamt, Almosenamt

almosenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

almosenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenamts -- Vorsteher des Almosenamts, mnd. karitātenmēster, kartātenmēster, karitātenmeister, M.: nhd. Vorsteher des Almosenamts

Almosenamts -- Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster, mnd. karitātenvrouwe, kartātenvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster; karitātesvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster

almosenanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenausgebung, mnd. spendegēvinge, speyndegēvinge, F.: nhd. Almosenausgebung

almosenausteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenausteilerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenbeitrag -- Almosenbeitrag in Getreide, mnd. kōrnebēde, F.: nhd. Kornabgabe, in Getreide zu zahlende Abgabe, Almosenbeitrag in Getreide

Almosenbezirk -- Almosenbezirk eines Bettelklosters, mhd. termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln

Almosenblock, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Almosenbrett, mnd. bēdebret, N.: nhd. Almosenbrett, Bettelbrett; bēdelbret, bēdelbred, N.: nhd. Bettelbrett, Almosenbrett; bēdelse, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld; bedelte, bedelt, bedēlete*?, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld; bēdetafel, bēdetaffel, F.: nhd. »Bitttafel«, Almosenbrett; bēlt (2), bēlte, N.: nhd. Almosenbrett; bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Almosenbrett, mnd. gēvelbret, givelbret, N.: nhd. Almosenbrett

Almosenbrett, mnd. spanbret, spaenbret, N.: nhd. Almosenbrett, Opferbrett

almosenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenbrot, ahd. spentbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Spendebrot«, Almosen, Almosenbrot, Brot der Armen

almosenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

almosenbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almoseneinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenempfänger, mhd. almuosenære, almüesenære*, almüsenære*, almuosener, almüesener, almüsener, st. M.: nhd. »Almosener«, Almosengeber, Almosenempfänger, Wohltäter, Armenpfleger

Almosenempfänger, mhd. almuosære***, M.: nhd. »Almosenempfänger«

Almosenempfänger, mnd. gādesarme, gōdesārme, M.: nhd. Almosenempfänger; gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten; gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Almosenempfänger, mnd. ālmisseman, M.: nhd. »Almosemann«, Almosenempfänger

Almosenempfänger, mnd. spendebrōder, spendbroder, spentbrōder, M.: nhd. »Spendebruder«, Almosenempfänger, Armer

Almosenempfängerin, mhd. almuosærinne*, almuoserinne, st. F.: nhd. Almosenempfängerin

Almosener, mhd. almuosenære, almüesenære*, almüsenære*, almuosener, almüesener, almüsener, st. M.: nhd. »Almosener«, Almosengeber, Almosenempfänger, Wohltäter, Armenpfleger

almosener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenerin, mhd. almuosenærinne, st. F.: nhd. »Almosenerin«, Almosengeberin, Armenpflegerin

almosenfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosengeber, mhd. almuosenære, almüesenære*, almüsenære*, almuosener, almüesener, almüsener, st. M.: nhd. »Almosener«, Almosengeber, Almosenempfänger, Wohltäter, Armenpfleger

almosengeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosengeberin, mhd. almuosenærinne, st. F.: nhd. »Almosenerin«, Almosengeberin, Armenpflegerin

almosengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosengefäß -- Almosengefäß Reliquienkasten, mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

Almosengeld, mnd. bēdelgelt, N.: nhd. Almosengeld, Kirchenopfer

almosengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosengenoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosengroeschel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosengumpig, nhd.: nhd. ; L.: DW

almosengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenhafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenhaus, ahd. alamuosanhūs* 3, st. N. (a): nhd. »Almosenhaus«, Pilgerhaus, Hospiz

Almosenhaus, mhd. almuosenhūs, st. N.: nhd. »Almosenhaus«, Pilgerhaus, Hospiz

almosenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almoseniereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenkasten -- Almosenkasten in der Kirche, mnd. geltblok, M.: nhd. Almosenkasten vor der Kirche, Almosenkasten in der Kirche

Almosenkasten -- Almosenkasten vor der Kirche, mnd. geltblok, M.: nhd. Almosenkasten vor der Kirche, Almosenkasten in der Kirche

almosenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

almosenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenkiste, mnd. gōdeskaste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt; gōdeskiste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt

almosenkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosennehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

almosenpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenpfleger -- Almosenpfleger als Gildeamt, mnd. spendehēre, spendehēr, M.: nhd. »Spendeherr«, Almosenpfleger als Gildeamt

Almosenpfleger, mhd. spendære, spender, st. M.: nhd. Spender, Stifter, Almosenpfleger, Inhaber des Spendenamtes; spendemeister, st. M.: nhd. »Spendemeister«, Almosenpfleger

almosenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenpfründe, mhd. almuosenpfrüende*, almuosenphrüende, st. F.: nhd. »Almosenpfründe«, Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung

almosenpott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenrechner -- Verteilung des Almosens durch den Almosenrechner des Klosters, mhd. reitine, sw. F.: nhd. Verteilung des Almosens durch den Almosenrechner des Klosters

almosenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenrecht, ae. æl-mes-rih-t, st. N. (a): nhd. »Almosenrecht«, Recht Almosen zu erhalten

almosenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

almosenreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosens -- Verteilung des Almosens durch den Almosenrechner des Klosters, mhd. reitine, sw. F.: nhd. Verteilung des Almosens durch den Almosenrechner des Klosters

almosensaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosensammeln, mhd. termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln

Almosensammler -- Almosensammler für eine Kirche, mnd. kerkenbēdelære*, kerkenbedlære*, M.: nhd. »Kirchenbettler«, Almosensammler für eine Kirche

Almosensammler, mhd. termenære*, terminære*, termner, st. M.: nhd. Almosensammler

Almosensammler, mnd. ümmegengære*, ummegenger, mnd.?, M.: nhd. »Umgänger«, Wache welche die Runde macht, Almosensammler

almosensammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

almosenspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

almosenspender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosenstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Almosenstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

almosenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

almosenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosentafel, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Almosenverwaltung, mnd. gōdeskaste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt; gōdeskiste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt
-- Lade der Almosenverwaltung: mnd. gōdeskistenlāde, F.: nhd. Lade der Almosenverwaltung, Armenanstalt

almosenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almoser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almoserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almosestifter, mnd. ālmissestiftære*, ālmissestifter, M.: nhd. »Almosestifter«, Stifter einer Messe

almosner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

almosnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Almwiese, mhd. sweigmate, sw. F.: nhd. »Schweigmatte«, Almwiese, zur Viehweide bestimmte Matte (F.) (2)

alnaldus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aloarii, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aloe -- Holz der Aloe, mnd. ā̆loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

Aloe -- rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird, mnd. ā̆loēpulver*, aloēpulver, N.: nhd. »Aloepulver«, rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird

Aloe (Pflanzenart), mnd. ā̆loē, alloe, alloie, alee, alowē, alwede, alewede, allewe, N.: nhd. Aloe (Pflanzenart), verschiedene Holzarten

Aloe, ae. alew-e, aluw-e, sw. F. (n): nhd. Aloe

Aloe, ahd. aloe 1, F.?, N.?: nhd. Aloe

Aloe, mhd. ālōe, āloē, st. N.: nhd. Aloe, Salbe aus Aloe
-- Salbe aus Aloe: mhd. ālōe, āloē, st. N.: nhd. Aloe, Salbe aus Aloe

Aloeesholz, mnd. ā̆loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim

Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde
Aloeholz, mnd. paradīsesholt, N.: nhd. Paradiesholz, Aloeholz
Aloepulver, mnd. ǎloēpulver*, aloēpulver, N.: nhd. »Aloepulver«, rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird
alose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Alp (F.), ahd. alba* (2) 1, sw. F. (n): nhd. Alp (F.), Alm, Alpe
Alp (F.), mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge
Alp (M.), ahd. alb* 1, st. N. (a), st. M. (a?, i?)?: nhd. Alp (M.), Mahr, Faun
Alp (M.), mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung
Alp, idg. *morā, F.: nhd. Alp, Mahr
Alp, germ. *marō- (1), *marōn, sw. F. (n): nhd. Alp, Mahr, Nachtgespenst
Alp, an. mar-a (1), sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst
Alp, ae. iel-f (1), æl-f (1), yl-f, st. M. (i): nhd. Alb, Alp, Dämon; mar-e (2), mær-e, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst; mer-a, sw. M. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst, Incubus
Alp, as. mar-a 1, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp
Alp, mhd. nahtmare, M., F.: nhd. Nachtmahr, Alp
Alp, mhd. trut 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Trud, Alp, Unhold
-- weiblicher Alp: mhd. trute, trut, st. F.: nhd. »Trud«, Unholdin, weiblicher Alp, Hexe
Alp, mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal
Alp, mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst
-- Alp der des Nachts die Menschen reitet: mnd. nachtmāre*, nachtmār, M.: nhd. »Nachtmahr«, Nachtalp, Alp der des Nachts die Menschen reitet
alp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
alpaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpabfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpanrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alparbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpauffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpaustragenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbesetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbestoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbestossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbewerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbuergenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpbuergentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Alpdrücken, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung
Alpe, ahd. alba* (2) 1, sw. F. (n): nhd. Alp (F.), Alm, Alpe
Alpe, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge; alpe***, sw. F.: nhd. Alpe
-- Teil einer Alpe: mhd. alpteil, st. N., st. M.: nhd. »Alpteil«, Teil einer Alpe
alpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpe, nhd.: nhd. ; L.: DW
alpeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Alpen -- Bezeichnung für die Alpen, mnd. snēberch, snēbarch, M.: nhd. »Schneeberg«, Bezeichnung für die Alpen
Alpen -- jenseits der Alpen, mnd. · verberch, · verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen
Alpen -- über die Alpen, mnd. · verberch, · verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen
Alpen, ae. mun-t-iō-f, mun-t-geō-f, mun-t-giō-f, Sb.: nhd. Alpen
Alpen, as. el-b-on* 1, sw. F. Pl. (n)?: nhd. Alpen
Alpen, ahd. Alpūn* 9, F. Pl.=ON.: nhd. Alpen
Alpen, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen
alpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpenbettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpenbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpeneis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
alpenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
alpenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
alpenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
alpenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
alpenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Alpenhütte, mhd. kæsære*, kæser, st. M.: nhd. Käser, Käsehändler, Alpenhütte
alpenketscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
alpenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
alpenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
alpenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
alpenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpentrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Alpenveilchen, ae. sli-t-e (2), sw. F. (n): nhd. Alpenveilchen
Alpenveilchen, ahd. 7ziklamma* 8, ziclamma*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alpenveilchen, Zyklamen; erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne
Alpenveilchen, mnd. swīnebrōt, N.: nhd. »Schweinebrot«, Alpenveilchen, Saubrot; swīnesbrōt*, swīnsbrōt, N.: nhd. »Schweinsbrot«, Alpenveilchen, Saubrot
alpenverlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
alpenwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Alpenweide, mhd. galtalpe, sw. F.: nhd. »Galtalpe«, Alpenweide
-- Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt: mhd. heimvihe, heimfihe*, st. N.: nhd. »Heimvieh«, Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt
Alpenweide, mhd. senne (2), F.: nhd. Weide (F.) (2), Alpenweide, Alm
alpenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpenzuschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpfahrtgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpfahrtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpfahrtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpfriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
alpgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgenossengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgesell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpha, mhd. alfa, Sb.: nhd. »alpha«
Alphabet -- Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift
Alphabet, an. staf-rōf, st. N. (a): nhd. Alphabet
Alphabet, ae. stæ-f-rōf, st. N. (a): nhd. Alphabet
Alphabet, ahd. abcd 1, Sb.: nhd. »Abc«, Alphabet; linnol 4, st. M. (a?, i?): nhd. Linie, Schriftzeichen, Buchstabe, Buchstabenreihe, Alphabet
Alphabet, mhd. ābēcē, st. N.: nhd. Alphabet, abc, die ersten drei Buchstaben des Alphabets (a b c); alfabēte, alphabēt, st. N.: nhd. Alphabet
Alphabet, mhd. oberzīle, überzīle, sw. F.: nhd. »Oberzeile«, Alphabet
Alphabet, mnd. ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis; alfabēt, N.: nhd. Alphabet
alphabet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
alphabetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
alphabetisches -- alphabetisches Verzeichnis, mnd. ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis
Alphabets -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet
Alphabetschüler, nhd., M.: nhd. Alphabetschüler, Anfänger; E.: s. Alphabet, Schüler; L.:, Luther (alphabet schüler)
alphag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Alphen, germ. Albinianae, lat.-germ.?, ON: nhd. Alphen
alpherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alphof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alphuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alphutschaftsaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpin, ahd. alpisk* 2, alpisc*, Adj.: nhd. alpin, alpinisch
Alpina -- Wurzelstock der Alpina galanga, mnd. galgān, galgānt, galigān, galligān, galegān, galigaen, gaellygaen, Sb.: nhd. Galgant (eine Heilpflanze), Wurzelstock der Alpina galanga
alpinisch, ahd. alpisk* 2, alpisc*, Adj.: nhd. alpin, alpinisch
alpkaes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpknebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpleider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alplohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alplohnschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpluder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmaiensaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
alpnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
alpniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alppfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alppoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Alpranke, ae. æl-f-þan-e, sw. F. (n): nhd. Alpranke, Nachtschatten
alpranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
alprausch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Alpraute, mhd. alprūte, sw. F.: nhd. »Alpraute«, eine Heilpflanze, Eberreis?
alprechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alprecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alprechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alprechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpreutene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alprodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpsaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
alpscheite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alpschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpseibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpsommerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpsonntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alpspiel, mhd. alpleich, st. M.: nhd. Alpspiel, bedrückendes Spiel der Alben

alpsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpstossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpstuhlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alptanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alpteil, mhd. alpteil, st. N., st. M.: nhd. »Alpteil«, Teil einer Alpe

alpteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alptessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alptraum, mhd. nahttroum, st. M.: nhd. »Nachttraum«, Alptraum; pīnlichheit*, pīnlicheit, pīntlicheit, st. F.: nhd. Qual, Schmerz, Grauen, Alptraum

Alptraum, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

alptroy, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpunkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpverlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpvogttessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzinsenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alpzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alpzuschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alraun -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

Alraun..., ahd. alrūnīn*? 1, ahd.?, Adj.: nhd. Alraun..., von der Alraune

Alraun, ahd. friudilwurz* 2, st. F. (i): nhd. »Liebeswurz«, Alraun; mandragora 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mandragora, Alraun

alraun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Alraunblatt, mhd. alrūnblat, st. N.: nhd. »Alraunblatt«, Blatt der Alraunpflanze

Alraunchen, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

alraundelberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alraune -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

Alraune (Pflanze), mnd. alrūne, alrune, F.: nhd. Alraune (Pflanze)

Alraune, ahd. alrūn 12, st. M. (a): nhd. Alraune; alrūna 10, sw. F. (n): nhd. Alraune; ? twalm 10, dwalm, st. M. (a?): nhd. Verwirrung, Bestürzung, Betäubung, Schlafkrankheit, Alraune?

-- Schale der Alraune: ahd. alrūnrinta* 2, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alraunrinde, Schale der Alraune

-- von der Alraune: ahd. alrūnīn*? 1, ahd.?, Adj.: nhd. Alraun..., von der Alraune

Alraune, mhd. alrūn, st. M.: nhd. Alraune; alrūne, sw. F., st. F.: nhd. Alraune; ertapfel, erdapfel, ertöpfel, erdöpfel, ertaphel, st. M.: nhd. »Erdapfel«, Mandragora, Gurke, Alraune, Kürbis

-- Öl aus der Alraune: mhd. alrūnöle*, alrūnöl, st. N.: nhd. »Alraunöl«, Öl aus der Alraune

-- Pulver aus der Alraune: mhd. alrūnpulver, st. M., st. N.: nhd. »Alraunpulver«, Pulver aus der Alraune

Alraunenpulver, mnd. alrūnenpulver, N.: nhd. »Alraunenpulver«, ein Schlafmittel

Alraunöl, mhd. alrūnöle*, alrūnöl, st. N.: nhd. »Alraunöl«, Öl aus der Alraune

Alraunpflanze -- Blatt der Alraunpflanze, mhd. alrūnblat, st. N.: nhd. »Alraunblatt«, Blatt der Alraunpflanze

Alraunpulver, mhd. alrūnpulver, st. M., st. N.: nhd. »Alraunpulver«, Pulver aus der Alraune

Alraunrinde, ahd. alrūnrinta* 2, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alraunrinde, Schale der Alraune

Alraunrinde, mhd. alrūnrinde, F.: nhd. Alraunrinde

Alraunwurzel, mhd. mandragōre, sw. F.: nhd. Alraunwurzel

alrun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

als -- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

als -- Abend als Tageszeit, mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen

als -- Abfall als Beifutter verwendet, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

als -- Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, mnd. bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

als -- Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

als -- Abgabewein als Dienstleistung, mhd. dienestwīn 2, dienstwīn, st. M.: nhd. Abgabewein als Dienstleistung

als -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

als -- abwechselnd als Schmuck einfügen, mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

als -- Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns, mhd. ambehtacker* 2, ambetacker, st. M.: nhd. Amtsacker, Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns

als -- Ackerstück als Kirchengut, mnd. kerkenstücke, N.: nhd. »Kirchenstück«, Ackerstück als Kirchengut

als -- Ackerstück als Lehnsgut, mnd. lēhenstücke*, lēenstücke, lēnstücke, lehenstücke, N.: nhd. Ackerstück als Lehnsgut

als -- Ackerstück von größerer Breite als Länge, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

als -- Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung, mnd. stichtærinne*, stichterinne, stifterinne*, F.: nhd. »Stifterin«, Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung

als -- Almosenpfleger als Gildeamt, mnd. spendehēre, spendehēr, M.: nhd. »Spendeherr«, Almosenpfleger als Gildeamt

als -- als Aas wittern und verzehren, mhd. āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren

als -- als Abbild dienend, mnd. bildisch, Adj.: nhd. als Abbild dienend, symbolisch

als -- als Abfindung zuteilen, mnd. afdēlen, afdeilen, sw. V.: nhd. abteilen, abschichten, als Abfindung zuteilen, verurteilen, aberkennen

als -- als Abgabe entrichten, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

als -- als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten, mhd. verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten

als -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. dēnstswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

als -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. h· vetswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

als -- als Abgabe überreichen, mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

als -- als Abgabe zahlen, mnd. vörungelden*, vorungelden, sw. V.: nhd. als Abgabe zahlen, verausgaben, bezahlen

als -- als Abgesandten schicken, mnd. vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

als -- als Abgesandter, mnd. bōdewīs, Adv.: nhd. »botenweise«, als Bote, als Abgesandter

als -- als Ablager geliefertes Rind, mnd. aflēgerrint, aflēgererint, N.: nhd. als Ablager geliefertes Rind, Ablösung des Rindes

als -- als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte, mnd. teinpenningest· ch*, teynpenningest· ch, tedenpenningest· ch, M.: nhd. als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte

als -- als Acker benützen, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun

als -- als Ackerfeld nutzbar, mhd. veldiclīchen 1, feldiclīchen*, Adv.: nhd. feldartig, als Ackerfeld nutzbar

als -- als Almosen erteilen, mhd. vermilten, fermilten*, sw. V.: nhd. als Almosen erteilen

als -- als amtlichen Stellvertreter einsetzen, mnd. substituēren, sw. V.: nhd. »substituieren«, als amtlichen Stellvertreter einsetzen, ersetzen

als -- als Anerkenntnis geben, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

als -- als Anerkenntnisgebühr geben, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

als -- als Anlage schaffen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

als -- als Anlage verleihen, mnd. inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen

als -- als Anteil bestimmen, mnd. tōwīsen*, towisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuweisen, als Anteil bestimmen, ausweisen, besagen

als -- als Anteil geben, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

als -- als Antrag einbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

als -- als Antwort, mnd. antwōrdeswīse, Adv.: nhd. »antwortweise«, in Form einer Antwort, als Antwort

als -- als Anweisung geben, mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

als -- als Arbeitslohn zahlen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

als -- als Arzt praktizieren, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

als -- als Auftrag geben, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

als -- als Ausgleich, ae. wri-x-en-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenseitig, sich drehen um, als Ausgleich

als -- als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke, mnd. slachtvenster*, slachvinster, N.: nhd. als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke

als -- als Aussteuer gegeben, afries. fle-t-t-jef-t-ich 1, Adj.: nhd. als Aussteuer gegeben, Aussteuer betreffend

als -- als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

als -- als Bank dienende Lade oder Truhe, mnd. banklāde, F.: nhd. als Bank dienende Lade oder Truhe

als -- als Banner erheben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

als -- als Bedingung aufnehmen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

als -- als Bedingung gestellt, mhd. bedingelich, Adj.: nhd. als Bedingung gestellt, bedingt

als -- als Begleiter mitgeben, mnd. mēdesenden, sw. V.: nhd. mitsenden, als Begleiter mitgeben

als -- als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

als -- als bekannt erscheinen, mhd. beknuodellichen, sw. V.: nhd. als bekannt erscheinen

als -- als berechtigt anerkennen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

als -- als Berechtigter aufreten, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

als -- als Besitz einsetzen, mnd. inwelden***, V.: nhd. gerichtlich einweisen, als Besitz einsetzen

als -- als Besitzer eintragen, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

als -- als Besitzer sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

als -- als Beste vorstellen, mhd. vorebesten, vorbesten, vor besten, forebesten*, sw. V.: nhd. als Beste vorstellen

als -- als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

als -- als Betreff vorbringen, mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

als -- als Bettler lebend, mhd. betelisch, Adj.: nhd. als Bettler lebend

als -- als Beute aneignen, mnd. prīsen (2), prisen, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, als Beute aneignen

als -- als Beute teilen, mnd. b· tendēlen, butendēlen, sw. V.: nhd. als Beute teilen, verteilen

als -- als Beute verteilen, mhd. verbiuten, ferbiuten*, verbūten, mmd., sw. V.: nhd. »verbeuten«, als Beute verteilen, vertauschen; zerbiuten, zubūten, mmd., sw. V.: nhd. als Beute verteilen; zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

als -- als Beute verteilen, mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen

als -- als Beweis heranziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

als -- als Bewohner sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

als -- als Bezahlung annehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

als -- als Bild dienend, mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend

als -- als Bodenertrag bringen, mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

als -- als böse hinstellen, mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

als -- als Bote handelnd, mhd. botelich, Adj.: nhd. Boten..., als Bote handelnd, apostolisch

als -- als Bote, mnd. bōdewīs, Adv.: nhd. »botenweise«, als Bote, als Abgesandter

als -- als Botengeld zahlen, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

als -- als Botenlohn ausgeben, mhd. verbotenlōnen, ferbotenlōnen*, sw. V.: nhd. als Botenlohn ausgeben

als -- als Botschaft tragen in, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

als -- als Braut gewinnen, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

als -- als Braut, ae. brȳ-d-lic, Adj.: nhd. bräutlich, als Braut

als -- als Braut, afries. *brei-d-e-lik, *brē-d-e-lik, Adj.: nhd. bräutlich, als Braut; brei-d-e-lik-e 1, brē-d-e-lik-e, Adv.: nhd. bräutlich, als Braut

als -- als Braut, mhd. brūtewīs, Adv.: nhd. »brautweise«, wie eine Braut, als Braut

als -- als Brautgabe zueignen, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

als -- als Brennholz verwenden, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

als -- als Brücke führen, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

als -- als Bürge Gewähr leisten, mnd. wārbörgen***, sw. V.: nhd. als Bürge Gewähr leisten

als -- als Bürge oder Pfand setzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

als -- als Bürge, mnd. börgewīse, Adv.: nhd. als Bürge

als -- als Bürgen setzen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

als -- als Bürger aufnehmen, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

als -- als Bürger seiend, mnd. börgærelīk, börgerlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, als Bürger seiend, den Bürgerpflichten nachkommend

als -- als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?

als -- als Buße auferlegen, afries. hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären

als -- als Buße zahlen, mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

als -- als Christ leben, mnd. kristlēven***, sw. V.: nhd. als Christ leben

als -- als Christ lebend, mnd. kristlēvent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. als Christ lebend, im christlichen Glauben lebend

als -- als christlicher Ritter kämpfen, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

als -- als Darlehen geben, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

als -- als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, mhd. verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

als -- als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben, mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

als -- als dass, mhd. danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

als -- als dass, mhd. unze (3), unz, Konj.: nhd. bis, als, solange, so dass, damit, als dass; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

als -- als Decke benütztes Stück Stoff, mnd. deckenstücke, N.: nhd. als Decke benütztes Stück Stoff

als -- als dienender Bruder verkleideter Bettler, mnd. mums*, M.: nhd. als dienender Bruder verkleideter Bettler

als -- als Dienstleistung darbringen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

als -- als echt erkannt, mhd. wolversuochet, wolfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlversucht«, als echt erkannt

als -- als echt erkennen, mhd. wolversuochen***, V.: nhd. als echt erkennen

als -- als Ecke hervorstehen, mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen

als -- als Ehemann beigesellen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

als -- als Ehrengabe reichen, mnd. beērgāven, sw. V.: nhd. beschenken, als Ehrengabe reichen

als -- als Eidhelfer fungieren, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

als -- als eidliche Verpflichtung auferlegen, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

als -- als Eigen gehörend, mhd. eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan

als -- als eigen haben, mhd. eigen (1), heigen, an. V.: nhd. haben, als eigen haben, innehaben, besitzen

als -- als eigen innehaben, mhd. geeigenen, sw. V.: nhd. als eigen innehaben

als -- als Eigenschaft anhaftend, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

als -- als Eigentum anhalten, mnd. hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen

als -- als Eigentum beanspruchen, mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

als -- als Eigentum besitzend, mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

als -- als Eigentum erwerben, afries. ēthe-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. als Eigentum erwerben

als -- als Eigentum fordern, mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen

als -- als Eigentum habend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

als -- als Eigentum übereignen, mnd. beēgenen, beeignen, beegenen, sw. V.: nhd. als Eigentum überweisen, als Eigentum übereignen

als -- als Eigentum überweisen, mnd. beēgenen, beeignen, beegenen, sw. V.: nhd. als Eigentum überweisen, als Eigentum übereignen

als -- als Eigentum zueignen, mhd. mīnen, sw. V.: nhd. als Eigentum zueignen, innehaben

als -- als Eigentum zufallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

als -- als Eigentum zusprechen, mhd. zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

als -- als Eigentum zuweisen, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

als -- als Eigentum, mhd. eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

als -- als ein Bürger seiend, mnd. börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend

als -- als einen Schatz bewahren, mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

als -- als einen Schatz sammeln, mhd. hördelen, sw. V.: nhd. horten, als einen Schatz sammeln

als -- als Einfriedung errichten, afries. *tē-n-a, sw. V. (1): nhd. zäunen, als Einfriedung errichten

als -- als einzige, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

als -- als einziger Ausweg erkennbar, an. ei-n-sær, Adj.: nhd. als einziger Ausweg erkennbar

als -- als einziger, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

als -- als einziges, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

als -- als Entgelt, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- als Entschädigung zahlen, mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

als -- als Entschuldigung in Anspruch nehmen, mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

als -- als Erbe anfallen, mhd. ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

als -- als Erbe kommen an, mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

als -- als Erbe zufallen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

als -- als Erbe zuteil werden, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

als -- als Erben einsetzen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

als -- als Erben einsetzen, mhd. geerben, gierben, gerben, sw. V.: nhd. als Erben einsetzen, beerben, vererben

als -- als Erbschaft zuteil werden, mnd. tōsterven*, tosterven, mnd.?, st. V.: nhd. als Erbschaft zuteil werden

als -- als Erbteil geben, mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

als -- als Erbteil zufallen, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen

als -- als Erbteil zufallen, mnd. aneersterven*, anersterven, st. V.: nhd. »anersterben«, als Erbteil zufallen

als -- als Erbteil zukommen lassen, mhd. ūferberen*, ūferbern, ūf erbern, st. V.: nhd. als Erbteil zukommen lassen

als -- als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

als -- als Ergebnis einer Verhandlung verabreden, mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

als -- als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

als -- als Erklärung, mhd. bediutelīche, Adv.: nhd. zur Auslegung, als Erklärung

als -- als Ersatz stellen, mhd. erstaten, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, als Ersatz stellen, aufspüren

als -- als Ersatz, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

als -- als Erste, mhd. vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste

als -- als Erster, mhd. vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste

als -- als erstes, mhd. zeerest*, zerist, Adv.: nhd. zuerst, als erstes

als -- als Ertrag abwerfen, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

als -- als Ertrag anfallen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

als -- als Ertrag anfallen, mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

als -- als Ertrag vorher anfallen, mhd. vüregegān, vürgegān, vür gegān, füregegān*, an. V.: nhd. als Ertrag vorher anfallen

als -- als fahrender Schüler herumstreichen, mnd. kammesēren, kammesieren, sw. V.: nhd. als fahrender Schüler herumstreichen

als -- als falsch darstellen, mhd. widerjehen, wider jehen, st. V.: nhd. widersprechen, erwidern, als falsch darstellen

als -- als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

als -- als fehlerhaft beanstanden, mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden

als -- als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

als -- als Feiertag begehen, mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen

als -- als Feind handelnd, mnd. vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd

als -- als Feind, mnd. vīendeswīse, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīk (2), Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīken, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind

als -- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

als -- als Festung erbauen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

als -- als Feudalabgabe entrichten, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

als -- als Feuerungsmaterial verbrennen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

als -- als Fiehender, mnd. vlüchtinges, Adv.: nhd. flüchtlings, fluchtartig, als Fiehender

als -- als Flüchtling seiend, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend

als -- als Flüchtling, mnd. vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig

als -- als Flurbezeichnung, mnd. (lādekenwinkel, M.: nhd. »Lattichwinkel«, (als Flurbezeichnung))

als -- als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

als -- als freier Mann geboren, mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

als -- als freies Eigentum gehörig, mnd. vrīēgen, Adj.: nhd. »freieigen«, als freies Eigentum gehörig

als -- als Fremder, mhd. gastwīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast; gestewīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast

als -- als Fremder, mnd. gasteswīse, Adv.: nhd. als Gast, als Fremder, als Nichtbürger

als -- als Freund, mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

als -- als Frucht hervorbringen, mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

als -- als Frucht tragen, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

als -- als Fuhrdienst fahren, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

als -- als Führer anerkennen, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

als -- als Fußknecht dienender Bruder, mhd. sarjantbruoder, st. M.: nhd. als Fußknecht dienender Bruder

als -- als Futter verbrauchen, mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.)

als -- als Gabe stiften, mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

als -- als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern, mnd. ōrtgārde, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern; ōrtgārden?, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern

als -- als Gast behandeln, mnd. géstigen, gestigen, sw. V.: nhd. »gästigen«, als Gast behandeln, bewirten

als -- als Gast besuchen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

als -- als Gast mitbringen, mnd. inbidden, st. V.: nhd. zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), als Gast mitbringen, einführen, einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- als Gast, mhd. gastwīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast; gestewīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast

als -- als Gast, mnd. gasteswīse, Adv.: nhd. als Gast, als Fremder, als Nichtbürger; gastwīse, Adv.: nhd. als Gast, als Nichtbürger, als Stadtfremder

als -- als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

als -- als gefangen eintragen, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

als -- als Gefangener seiend, mnd. gevenclīk***, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich

als -- als Gefangener seiend, mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

als -- als Gefangener, mhd. gevangenlīche, gefangenlīche*, Adv.: nhd. als Gefangener

als -- als Gegengabe, mnd. hēreweder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

als -- als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

als -- als Gegenpart, mnd. anderdēles*, anderdēls, anderdeils, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, als Gegenpart

als -- als Gegenteil der Gelehrten lehren, mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

als -- als Gegenteil der Gelehrten zeigen, mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

als -- als Gegenwert setzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); tēgensetten, sw. V.: nhd. als Gegenwert setzen, verpfänden

als -- als Gehilfe, mnd. knechteswīse*, knechtswīs, Adv.: nhd. als Gehilfe

als -- als Geisel ausliefern, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

als -- als Geisel festhalten, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

als -- als Geisel geben, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

als -- als Geisel stellen, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

als -- als Geliebte behandeln, mhd. amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben

als -- als Geliebten behandeln, mhd. amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben

als -- als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht, mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

als -- als geringfügig erscheinen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

als -- als Gerücht verbreitet, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

als -- als Gerücht verbreitet, mnd. vlōchmērich (1), vlochmērich, Adj.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise; vlōchmērich (2), Adv.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise

als -- als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen, mhd. muotscharen*, muotscharn, sw. V.: nhd. als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen

als -- als Geschäft besorgen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

als -- als Geschenk geben, mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken

als -- als Geschenk senden oder überreichen, mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

als -- als Geschenk verteilen, mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

als -- als Geselle in einem Handwerk dienen, mnd. bedēnen, sw. V.: nhd. »bedienen«, als Geselle in einem Handwerk dienen

als -- als Gesellen annehmen, mnd. tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

als -- als Gewinn einnehmen, mnd. vör˙ veren*, vor˙ veren, vorōveren, vor˙ vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

als -- als Gläubiger, mnd. schuldwīse*, schuldwīs, Adv.: nhd. »schuldweise«, als Gläubiger

als -- als Grundstück gestiftet, mhd. widemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widmet«, ausgestattet, als Grundstück gestiftet

als -- als Grundstück stiften, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

als -- als Gülte entrichtetes Gut, mhd. gülteguot 1, st. N.: nhd. Gültgut, als Gülte entrichtetes Gut, Abgabe

als -- als Gülte festlegen, mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

als -- als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

als -- als Hagel fallen lassen, mhd. hagelen, sw. V.: nhd. hageln, als Hagel fallen lassen

als -- als Haupt anerkennen, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

als -- als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend, mnd. prīncipāliter, Adv.: nhd. als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend

als -- als Heer seiend, mhd. herehaft* (1), herhaft***, Adj.: nhd. »als Heer seiend«

als -- als Heer, mhd. herehaft* (2), herhaft, herehaft, Adv.: nhd. als Heer, scharenweise, mit Heeresmacht

als -- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

als -- als Heiliger, mhd. wīhe (2), Adv.: nhd. als Heiliger

als -- als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, mnd. paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

als -- als Herr handelnd, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich

als -- als Herr regieren, mnd. behēren, sw. V.: nhd. beherrschen, Herr sein über (V.), als Herr regieren

als -- als Herr überwältigen, mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

als -- als Herr, mnd. hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

als -- als Herrn anerkennen, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

als -- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

als -- als Herrscher sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

als -- als Hilfe brauchen, mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

als -- als Hirte gehen, mnd. hērdegān, anom. V.: nhd. als Hirte gehen, hüten

als -- als Hopfenpflücker handelnd, mnd. hoppenplückærisch*, Adj.: nhd. hopfenpflückerisch, als Hopfenpflücker handelnd

als -- als Hörigen beanspruchen, mnd. vörbösemen*, vorbōsmen, vorboysmen, vorbussemen, sw. V.: nhd. als Hörigen beanspruchen, die Leibeigenschaft von jemandem beweisen

als -- als Hure, mnd. hōrewīs, Adv.: nhd. »hurenweise«, nach Art (F.) (1) der Huren, als Hure

als -- als innere Eigenschaft anhaftend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

als -- als Jungfrau, mhd. magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein

als -- als Kaufmann durchziehen, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

als -- als Kaufpreis bekommen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

als -- als Ketzer erklären, mnd. kettæren (2), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. verketzern, als Ketzer erklären, für Ketzerei erklären

als -- als Ketzer lebend, mnd. kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig

als -- als ketzerisch erklären, mnd. vörketteren*, vorketteren, sw. V.: nhd. »verketzern«, als ketzerisch erklären

als -- als Kind erhebend, mhd. kintwesende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Kind seiend«, als Kind erhebend

als -- als Kind, mhd. kintwesende (1), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »Kind seiend«, als Kind

als -- als Kind, mnd. kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

als -- als kirchliche Spende geben, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben; opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

als -- als Kläger, mnd. klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

als -- als Kleidung angemessen, mhd. wātsæzec, wātsæzic* (?), Adj.: nhd. als Kleidung angemessen

als -- als Klistier verwenden, mhd. klistieren, kristieren, clistieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren, als Klistier verwenden, ein Klistier geben

als -- als Koch dienen, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

als -- als kommend vorausgesagt, mhd. vorekünftic*, vorkünftec, forekünftic*, Adj.: nhd. »vorkünftig«, als kommend vorausgesagt

als -- als Kriegerschar, mhd. herehafte 1, herhafte, Adv.: nhd. scharenweise, als Kriegerschar

als -- als Kriegsknecht dienen, mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen

als -- als Landmann bauen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

als -- als Last auf Saumtiere legen, mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

als -- als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

als -- als Legat vermachen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

als -- als Lehen ausgetan, mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan

als -- als Lehen geben, mhd. gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben

als -- als Lehen hingeben, mhd. verlēhen, ferlēhen*, sw. V.: nhd. belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen

als -- als Lehen vergebene Bergweide, mhd. sennelēhen 1, st. N.: nhd. als Lehen vergebene Bergweide

als -- als Lehen vergebenes Ackerland, mhd. būlēhen, st. N.: nhd. Baulehen, als Lehen vergebenes Ackerland

als -- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks, mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

als -- als Lehensabgabe zu leistende Steuer, mhd. beteschoz, st. N.: nhd. Bedeschoß, als Lehensabgabe zu leistende Steuer

als -- als Lehensträger einsetzen, mhd. īngesetzen 2, sw. V.: nhd. einsetzen, als Lehensträger einsetzen, in Besitz einweisen

als -- als Lehnsgut, mnd. ? lēhenlīken*, lēenlīken, lēnlīken, leynlīken, Adv.: nhd. als Lehnsgut?, nach Lehnsrecht?

als -- als Lehnsherrn anerkennen, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- als Lehnsmann huldigen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

als -- als Lehrer vortragen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

als -- als Leibeigener, mhd. eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

als -- als Leiche schmücken, mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

als -- als Leistung auferlegen, mnd. inplichten, sw. V.: nhd. einpflichten, zur Pflicht machen, als Leistung auferlegen

als -- als letzter, mnd. lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich

als -- als Lockung vor Augen führen, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

als -- als Lohn geben, mhd. verlōnen, verlœnen, ferlōnen*, sw. V.: nhd. »verlohnen«, als Lohn geben, bezahlen

als -- als Los ziehen, mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

als -- als Los zufallen, an. hlo-t-n-a-st, sw. V.: nhd. als Los zufallen

als -- als Loskauf in Empfang nehmen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

als -- als Lügner hinstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

als -- als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne, mnd. klōsterjuncvrouwe, klōsterjuncvrowe, klōsterjuncvrauwe, klōsterjuncvrawe, klōsterjuncvrūwe, klōsterjuncvrū, klōsterjuncfer, klōsterjunfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Klosterfräulein, als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne

als -- als Mädchen, mhd. magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein

als -- als man selbst, mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

als -- als Maß für Tuch von unbekannter Größe, mnd. lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

als -- als Masse an sich nehmen, mhd. anegemassen, sw. V.: nhd. als Masse an sich nehmen

als -- als Maurer arbeiten bei, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

als -- als Meierhof austun, mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften

als -- als Meierstück der Rigaer Gürtler, mnd. sesschillingesgördel*, sösschillingesgördel, sösschillingsgördel, M.: nhd. »Sechsschillingsgürtel«?, als Meierstück der Rigaer Gürtler

als -- als Meister in die Gilde aufnehmen, mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

als -- als Meisterstück gebautes Haus, mnd. mēsterhūs*, meysterhūs, N.: nhd. als Meisterstück gebautes Haus

als -- als Meldung eingelaufen, mnd. ? v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

als -- als Mensch handelnd, mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

als -- als Mensch, mhd. menschiclīche*, menscheclīche, Adv.: nhd. als Mensch, wie ein Mensch; menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

als -- als Mieter annehmen, mnd. vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern

als -- als Mitgift geben, mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

als -- als Mitgift mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

als -- als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

als -- als Mitglied aufnehmen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

als -- als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

als -- als Mittler auftreten, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

als -- als Mönch leben, mnd. inbegēven (1), st. V.: nhd. dem Kloster übergeben (V.), als Mönch leben, als Ordensgeistlicher leben

als -- als Mönch lebend, mnd. inbegēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Kloster übergeben (Adj.), als Mönch lebend, als Ordensgeistlicher lebend

als -- als Mönch oder Nonne einkleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

als -- als Morgengabe geben, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

als -- als Morgengabe geben, mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

als -- als Morgengabe geben, mhd. vermorgengāben, fermorgengāben*, sw. V.: nhd. »vermorgengaben«, als Morgengabe geben

als -- als Mosaik einlegen, mhd. muosen (2), mūsen, mōsen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

als -- als Münze prägen, mhd. vermünzen, fermünzen*, sw. V.: nhd. »vermünzen«, als Münze prägen

als -- als Müßiggänger gewinnen, mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

als -- als Nachfolger wählen, mnd. inkēsen, st. V.: nhd. hineinwählen in einen Ausschuss, als Nachfolger wählen

als -- als nächstes folgend, mnd. nēgestvolgent, neistvolgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstfolgend«, bevorstehend, als nächstes folgend

als -- als nächstes kommend, mnd. nēgestkōment, naestkōment, nestkōment, noegestkōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstkommend«, als nächstes kommend; nēgestkümpstich, nēgestkünftich, nēgestkümptich, Adj.: nhd. »nächstkünftig«, bevorstehend, als nächstes kommend; nēgesttōkōment, neisttokōment, (Prät. Präs.=)Adj.: nhd. bevorstehend, als nächstes kommend

als -- als Nahrung brauchen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

als -- als nicht der Beachtung wert erscheinen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

als -- als nicht vorhanden betrachten, mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

als -- als Nichtbürger, mnd. gasteswīse, Adv.: nhd. als Gast, als Fremder, als Nichtbürger; gastwīse, Adv.: nhd. als Gast, als Nichtbürger, als Stadtfremder

als -- als nichtig betrachten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

als -- als nichtig erscheinen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

als -- als Niederschlag fallen, mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

als -- als Nonne kleiden, mnd. inklēden, inkleiden, inkleden, inclēden, incleiden, sw. V.: nhd. einkleiden, als Nonne kleiden

als -- als nun, mhd. nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun

als -- als nur, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

als -- als nur, mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.)

als -- als nützlich empfehlen, mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

als -- als ob, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

als -- als ob, mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; diugelīche, Adv.: nhd. dem gleich, als ob

als -- als ob, mhd. alsob, Konj.: nhd. »als ob«

als -- als ob, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

als -- als ob, mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob; same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob

als -- als ob, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

als -- als ob, mnd. ef, Konj.: nhd. wenn, ob, oder, als ob; enquanses (2), mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

als -- als ob, mnd. gicht (1), gich, gift, Konj.: nhd. als ob, wenn, falls, oder, oder auch; if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

als -- als ob, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; quansis, quanzys, quans, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob; quanteswīse*? (2), quantswīs, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

als -- als ob, mnd. sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto

als -- als ob, mnd. wē (4), Pron.: nhd. wie, auf welche Weise (F.) (2), als ob; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

als -- als Opfer darbringen, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

als -- als Opfer eines plumpen Betruges, mhd. betrogenlīche, Adv.: nhd. töricht, als Opfer eines plumpen Betruges, eitel

als -- als Ordensgeistlicher leben, mnd. inbegēven (1), st. V.: nhd. dem Kloster übergeben (V.), als Mönch leben, als Ordensgeistlicher leben

als -- als Ordensgeistlicher lebend, mnd. inbegēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Kloster übergeben (Adj.), als Mönch lebend, als Ordensgeistlicher lebend

als -- als Pächter auf einem Gut einsetzen, mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

als -- als Pachtgut heimfallen, mnd. inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

als -- als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

als -- als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell, mnd. ? lamsmäschin*, lamsmäschen, Sb.: nhd. als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell?

als -- als Pfand ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

als -- als Pfand dienendes Mobiliargut, mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

als -- als Pfand geben, mnd. pandessetten, st. V.: nhd. verpfänden, als Pfand geben

als -- als Pfand gegebenes Geld oder Gut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

als -- als Pfand gesetztes Schiff, mnd. schippant, N.: nhd. »Schiffspfand«, als Pfand gesetztes Schiff

als -- als Pfand nehmen, mhd. enpfenden, enphenden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

als -- als Pfand nehmen, mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

als -- als Pfand nehmen, mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

als -- als Pfand nehmen, mnd. inwedden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

als -- als Pfand nehmen, mnd. · verpanden, ōverpanden, auerpanden, sw. V.: nhd. »überpfänden«, als Pfand nehmen, pfänden; pandigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; pendigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen

als -- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

als -- als Pfand setzen, mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

als -- als Pfand setzen, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

als -- als Pfand versetzen, mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

als -- als Pfand verwendbar, mnd. pantrīke, Adj.: nhd. »pfandreich«, pfändbar, als Pfand verwendbar

als -- als Pfand zum Gebrauch dienen, mnd. pandestān, st. V.: nhd. verpfändet sein (V.), als Pfand zum Gebrauch dienen

als -- als Pfand zustehen, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

als -- als Pfand, mnd. pandesgewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandeswīse, pandeswijse, pandeswies, pantswīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pantwīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand

als -- als Pfandbesitz nehmen, mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

als -- als Pfandobjekt annehmen oder geben, mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

als -- als Pfarrer beamten, mnd. inordinēren, sw. V.: nhd. in das Amt ordinieren, als Pfarrer beamten

als -- als Pfau behandeln, mhd. pfæwen, phæwen*, sw. V.: nhd. »pfauen«, als Pfau behandeln

als -- als Pferd tragen, mhd. gereiten (2), sw. V.: nhd. reiten lassen, als Pferd tragen

als -- als Pferd tragen, mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen

als -- als Pferdefutter verbrauchen, mnd. vörvōderen* (2), vorvōderen, sw. V.: nhd. verfüttern, auffüttern, als Pferdefutter verbrauchen

als -- als Pflaster auflegen, mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

als -- als Pflicht besorgen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

als -- als Pflicht geben, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

als -- als Pflicht zufallen, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

als -- als Pflücker handelnd, mnd. plückærisch***, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

als -- als Pilger, mnd. pēlegrīmäschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmātes, pēlegrīmāts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmātisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

als -- als Punkt vorbringen, mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

als -- als Rat ermitteln, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

als -- als Raum bewohnen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

als -- als Recht setzen, afries. ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

als -- als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

als -- als Rechtsmittel einlegen, mnd. inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

als -- als Rechtssache verweisen an, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

als -- als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel

als -- als Rest lassen, mnd. · verigen, ōverigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen

als -- als Rest verbleiben, mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

als -- als Rest verbleibend. übrig bleibend, mnd. · verlēdich, ōverlēdich, overlēdich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend. übrig bleibend

als -- als Rest verbleibend, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verleige*, · verleyge, ōverleyge, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verleiich* (1), · verleyich, ōverleyich, overleigich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verschērinc, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstellich, ōverstellich, · versteldich, ōversteldich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig

als -- als Richter einen Ausspruch tun, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

als -- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

als -- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

als -- als Richter entscheiden, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

als -- als Richter entscheiden, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als

Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

als -- als Richter sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

als -- als richterliche Entscheidung aussprechen, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

als -- als richtig erkennen, mhd. rehthaftigen, sw. V.: nhd. rechtfertigen, als richtig erkennen

als -- als Sakrament, mhd. sacramentlīche, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich; sacramentlīchen, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich

als -- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet, mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet

als -- als Schande empfinden, mhd. schemen (1), sw. V.: nhd. »schämen«, schmähen, schänden, als Schande empfinden

als -- als Schätzung ausschreiben, mnd. ūtschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschätzen«, als Schätzung ausschreiben

als -- als Schiffsladung einnehmen, mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

als -- als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle, mhd. bettestuol, st. M.: nhd. »Bettstuhl«, als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle

als -- als schlagend im Land bekannt, mnd. lantslachtich***, Adj.: nhd. als schlagend im Land bekannt

als -- als schlecht hinstellen, mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

als -- als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

als -- als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

als -- als Schmied arbeiten, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

als -- als Schmuck getragene Münze, ae. mėn-e-scil-l-ing, st. M. (a): nhd. mondförmige Verzierung, als Schmuck getragene Münze

als -- als Schnatbaum bezeichnen, mnd. afsneien, afsnoien, mnd.?, V.: nhd. als Schnatbaum bezeichnen

als -- als Schneider arbeiten, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

als -- als Schuld ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

als -- als Schuld eintragen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

als -- als schuldig nachweisen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

als -- als Schuldtilgung zu erbringende Leistung, mhd. abegelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Abgeld«, als Schuldtilgung zu erbringende Leistung

als -- als Schutz dienen, mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

als -- als Schwelle legen, mnd. süllen (1), sw. V.: nhd. als Schwelle legen, mit Schwelle versehen (V.)

als -- als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer, mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer

als -- als seinesgleichen anerkennen, mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

als -- als sicher schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

als -- als Sicherheit gesetzt, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

als -- als Sicherheit setzen, mhd. verursatzen 2 **und häufiger?**, ferursatzen*, sw. V.: nhd. verpfänden, als Sicherheit setzen

als -- als Sicherheit, mnd. pandesgewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandeswīse, pandeswijse, pandeswies, pantswīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pantwīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand

als -- als Siegel eingraben, mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

als -- als Sieger gekrönt werden, ae. ge-sig-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. als Sieger gekrönt werden

als -- als Signatur auf Münzen, mnd. kōbrōt, N.: nhd. ein Münzzeichen, als Signatur auf Münzen

als -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sundere, sunder, sunderen, M.: nhd. als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung; sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

als -- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

als -- als Speise vorsetzen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

als -- als Sperre dienen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

als -- als Stadtfremder, mnd. gastwīse, Adv.: nhd. als Gast, als Nichtbürger, als Stadtfremder

als -- als Staub auffliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

als -- als Stempel drücken auf, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

als -- als Stiftung verwenden, mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

als -- als strafbar rügen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

als -- als Strafe verwirken, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

als -- als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld, mnd. strafgelt, N.: nhd. »Strafgeld«, als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld

als -- als Strafgeld zahlen, mhd. verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

als -- als Sünde anrechnen, mhd. besünden, sw. V.: nhd. sich versündigen, als Sünde anrechnen

als -- als Symbol dienend, mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend

als -- als tadelnswert erklären, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

als -- als Tagelöhner arbeiten, mhd. tagewerken, sw. V.: nhd. »tagwerken«, als Tagelöhner arbeiten

als -- als Tatsache erklären, afries. rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

als -- als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

als -- als Text in ein Druckwerk aufnehmen, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

als -- als Thema vorbringen, mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

als -- als Tierfalle verwendetes Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

als -- als Tischgast haben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

als -- als Toren ansehen, mhd. betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten

als -- als Totenopfer nachwerfen, mnd. nāofferen, nāchofferen, nāopferen, sw. V.: nhd. nach dem Tode opfern, als Totenopfer nachwerfen

als -- als Trinkgefäß benutzen, mhd. betrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, als Trinkgefäß benutzen

als -- als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

als -- als Überschuss seiend, mnd. enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

als -- als Überschuss verbleiben, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

als -- als üble Folge hinterherkommen, mnd. nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen

als -- als Unfreien behandeln, an. þjā (1), sw. V.: nhd. als Unfreien behandeln, unterjochen, plagen

als -- als unhaltbar erweisen, ae. éac-ge-þréa-g-an, sw. V. (2): nhd. unwiderleglich erweisen, als unhaltbar erweisen

als -- als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

als -- als Unrecht dünken, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

als -- als Unschicklichkeit dünken, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

als -- als Unterfutter verwenden, mhd. underfurrieren, sw. V.: nhd. als Unterfutter verwenden

als -- als Unterpfand geben, mnd. vörunderpanden*, vorunderpanden, sw. V.: nhd. verpfänden, als Unterpfand geben

als -- als Unterpfand setzen, afries. under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

als -- als Unterpfand setzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

als -- als Unterpfand stellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

als -- als Unterzeichneter stehend, mnd. ingeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachstehend, als Unterzeichneter stehend

als -- als unwürdig ausstoßen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

als -- als Urkunde ausgestellt, mnd. vörsertet*, vortzartet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als Urkunde ausgestellt

als -- als Urkunde ausstellen, mnd. vörserten*, vorserten, sw. V.: nhd. als Urkunde ausstellen

als -- als Urteil verkünden, mhd. verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten

als -- als Urteil verkünden, mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voro̊rdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

als -- als Urteilsfinder verpflichtet, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

als -- als Vagabund gewinnen, mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

als -- als verachtenswert betrachten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

als -- als Verkäufer mit Waren ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

als -- als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen, mnd. scharnelit, N.: nhd. Verkaufsstand, als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen

als -- als verkohlter Teil abfallen, mhd. reisten, sw. V.: nhd. sprühen, als verkohlter Teil abfallen

als -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

als -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

als -- als Verpflegung verbrauchen, mnd. vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken

als -- als Vertragspartner aufnehmen, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

als -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

als -- als Vertreter habend, mnd. anwaltlīk, Adj.: nhd. als Vertreter habend, in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend

als -- als Verwalter einsetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

als -- als Verwandten anerkennen, mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

als -- als Verwandter, mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

als -- als Viehfutter verbrauchen, mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

als -- als Vogel singen, mhd. vogelsingen* (1)**, fogelsingen***, V.: nhd. »als Vogel singen«

als -- als Vogt schützen, mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

als -- als volles Eigentum nutzen, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

als -- als Vorbild dienend, mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend

als -- als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

als -- als Vormund verwaltend, mnd. v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

als -- als Vorschlag einbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

als -- als Vorsprake Bestellter, mnd. afvindære*, afvinder, M.: nhd. Beisitzer im Vogteigericht (Holstenrecht), in die Acht (F.) (1) Gehender und als Wortführer der Dingleute ihren Spruch Kündigender, als Vorsprake Bestellter

als -- als Vorstellung einprägen, mnd. inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen

als -- als Vorzeichen entgegenkommen, mhd. anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen

als -- als vorzüglich hervorheben, mhd. ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

als -- als wahr ausgeben, mhd. wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

als -- als wahr dartun, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

als -- als wahr dartun, mhd. verwæren, ferwæren*, sw. V.: nhd. als wahr dartun, beweisen, versichern; wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

als -- als wahr dartun, mnd. bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten

als -- als wahr erfinden, mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

als -- als wahr erkennen, mhd. gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten

als -- als wahr erweisen, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

als -- als wahr erweisen, mnd. vörwāren* (2), vorwāren, mnd.?, sw. V.: nhd. als wahr erweisen, bewähren, eidlich erhärten

als -- als wahr herausstellen, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

als -- als wahr schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

als -- als wahr unterstellen, mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

als -- als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen, mnd. lāten (4), sw. V.: nhd. als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen

als -- als Wallfahrer, mnd. pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

als -- als Weidetier lebend, mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Herden..., als Weidetier lebend

als -- als Weidetier, mnd. hērdelīken (2), mnd.?, Adv.: nhd. als Weidetier

als -- als wenn, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

als -- als wenn, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

als -- als wenn, mnd. if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

als -- als wenn, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

als -- als wie, mhd. alswie, Adv.: nhd. »als wie«

als -- als wirklich dartun, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

als -- als wirklich dartun, mhd. wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

als -- als Witwe lebend, mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

als -- als Witwe seiend, mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

als -- als Witwe, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer

Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

als -- als würdig bekannt, mhd. wertgenant, wertgenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als würdig bekannt

als -- als Zahlungsmittel gangbar, an. gjald-ge-n-g-r, Adj.: nhd. als Zahlungsmittel gültig, als Zahlungsmittel gangbar

als -- als Zahlungsmittel gültig, an. gjald-ge-n-g-r, Adj.: nhd. als Zahlungsmittel gültig, als Zahlungsmittel gangbar

als -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

als -- als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. tēgedebār*, tēgetbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend

als -- als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. teindebār, tēntbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend

als -- als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender, mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

als -- als Zeuge aussagen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

als -- als Zeuge fungieren, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

als -- als Zeuge gegen oder für auftreten, mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

als -- als Zeuge vorladen, mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

als -- als Zeuge zulässig, mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig

als -- als Zeugen beibringen, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

als -- als Ziel aufstellen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

als -- als Ziel festmachen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

als -- als Ziel festsetzen, mhd. berāmen (1), sw. V.: nhd. als Ziel festsetzen

als -- als Ziel festsetzen, mhd. verrāmen, verræmen, ferrāmen*, sw. V.: nhd. als Ziel festsetzen

als -- als Ziel ins Auge fassen, mhd. ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen

als -- als Zierat über ein Gewand hinsetzen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

als -- als Zimier nehmen, mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

als -- als Zimier wählen, mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

als -- als Zins geben, mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabpflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

als -- als Zins gegeben, mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend

als -- als Zinsen bezahlen, mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

als -- als Zinsen zahlen, mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

als -- als Zinsgut anvertrauen, mhd. aneurboren*, ane urborn, sw. V.: nhd. als Zinsgut anvertrauen

als -- als zuchtloser Mensch vertun, mhd. verbuoben, ferbuoben*, sw. V.: nhd. »verbuben«, als zuchtloser Mensch vertun, verschlemmen

als -- als zufrieden stellend erweisen, mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

als -- als Zusatz zu Ingwer, mnd. ? meckinc, Adj?: nhd. als Zusatz zu Ingwer?, ein Warenname? (substantiviert)

als -- am besten als Schiedsmann geeignete, mhd. allersüenebærlicheste 1, Adj.: nhd. am besten als Schiedsmann geeignete

als -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

als -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

als -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

als -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

als -- an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

als -- Aneignung als Beutegut, mnd. prīsearrest*, prīsarrest, prīsarest, M.: nhd. »Prisearrest«, Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut; prīse (2), prise, F.: nhd. Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut, Prise

als -- Anerkenntnis als Lehnsherr, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

als -- angesehen als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- anrechnen als, mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

als -- anrechnen als, mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

als -- anrechnen als, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

als -- anrechnen als, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum

Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

als -- anrechnen als, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

als -- ansehen als, mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

als -- ansehen als, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

als -- ansehen als, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

als -- ansehen als, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

als -- ansehen als, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

als -- Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt, mnd. rīdendēnst, M.: nhd. Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt

als -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

als -- Armspanne als Längenmaß, mhd. done (2), Sb.: nhd. Armspanne als Längenmaß

als -- Asche des Kohlstengels als Arzneimittel, mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

als -- Attichwurzel als Heilmittel, mnd. adikwortelsap, M.: nhd. »Attichwurzelsaft«, Attichwurzel als Heilmittel

als -- Au auch als Bestandteil von Geländenamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

als -- Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

als -- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

als -- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

als -- auferstehen als Vorbild für, mhd. voreerstān*, vorerstān, vorerstēn, foreerstān*, forerstēn*, an. V.: nhd. auferstehen als Vorbild für

als -- aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

als -- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, mnd. bekr˙ zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

als -- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, mnd. ölderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

als -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald, mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald

als -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen, mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen

als -- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens, mhd. kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

als -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

als -- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

als -- aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

als -- ausgeben als, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

als -- ausgegeben als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen, mhd. tanne, danne, tann, st. F., sw. F.: nhd. Tanne, Mastbaum, ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen

als -- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche, mhd. vüreriute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche

als -- ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

als -- ausgewachsenes Schaf als Abgabe, mnd. h· vetschāp, N.: nhd. ausgewachsenes Schaf als Abgabe

als -- auslegen als, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

als -- außerehelicher Beischlaf als Rechtssache, mnd. lēgervīdsāke, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf als Rechtssache

als -- ausweisen als, mhd. geprüeven, geprüefen*, geprüven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als

als -- Bake als Seezeichen, mnd. kāpinge (2), F.: nhd. Stange als Seezeichen, Bake als Seezeichen

als -- Band als Kopfbedeckung, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

als -- Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann, mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

als -- Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

als -- Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken, mnd. sancbōm*, M.: nhd. Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken

als -- Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche, mhd. kolbenrīs, st. N.: nhd. Kolbenreis, Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche

als -- Becher als Meisterstück, mnd. mēsterbēker*, meysterbēker, M.: nhd. Becher als Meisterstück

als -- Becher als Tafelaufsatz, mnd. credensschouwære*, credensschouwer, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz; credensstōp, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz

als -- Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

als -- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

als -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

als -- Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung, mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

als -- Bein als Material für Kämme, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

als -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

als -- belehrende Erzählung als Beispiel, mnd. exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

als -- benennen als, mhd. ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

als -- berechtigt als Richter Platz zu nehmen, an. dō-m-sæt-r, Adj.: nhd. berechtigt als Richter Platz zu nehmen

als -- Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung

als -- Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen, mhd. berclēhen, st. N.: nhd. »Berglehen«, Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen

als -- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

als -- besser als, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

als -- besser schneiden als, mhd. übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte

als -- bestes Tier als Abgabe an den Herrn, mhd. besthoubet, st. N.: nhd. Besthaupt, bestes Tier als Abgabe an den Herrn

als -- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

als -- bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel, mnd. schachtāl, M.: nhd. bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel

als -- bestimmtes Weinmaß als Abgabe, mhd. bansehstære*, bansehster, st. M.: nhd. »Bannsester«, bestimmtes Weinmaß als Abgabe

als -- Betätigung als Schleifer, mnd. slīpærewerk*, slīperwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk; slīpwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk

als -- betrachten als, mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

als -- Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

als -- bezeichnen als, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

als -- bezeichnen als, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

als -- Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet, mnd. profētentitel, M.: nhd. Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet

als -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

als -- Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit, mnd. klētsōkinge, F.: nhd. Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit

als -- Bier als Einstand in das Schmiedeamt, mnd. stāpelbēr, N.: nhd. Bier als Einstand in das Schmiedeamt

als -- Bier als Strafzahlung, mnd. br˙ kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

als -- Bier als Weinkauf, mnd. wīnkōpesbēr, mnd.?, N.: nhd. »Weinkaufsbier«, Bier als Weinkauf

als -- Bierprobe als Gildefestlichkeit, mnd. smeckebēr, N.: nhd. Bierprobe als Gildefestlichkeit; smeckelbēr, N.: nhd. Bierprobe als Gildefestlichkeit

als -- Bild Christi als Schmuck, mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

als -- Bild der Maria als Schmuck, mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

als -- Bild des Lammes als religiöses Symbol, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

als -- Bild eines Flügels als Handwerksmarke, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

als -- Bild eines Vogels als Schützenscheibe, mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

als -- Binde als Abzeichen des Offiziers, mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

als -- blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

als -- Blei als Metall, mnd. lōt (2), loet, l˙ de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

als -- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt, mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt; sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

als -- Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, mnd. lōt (2), loet, l˙ de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; lōtsēgel, N.: nhd. Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch

als -- Bleisiegel als Kontrollmarke, mnd. stāllōt, staellōt, staillōt, stālloet, stālloit, N.: nhd. Bleisiegel als Kontrollmarke, Gütezeichen blauer Tücher

als -- Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

als -- Bock als Unterlage beim Nähen, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

als -- Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

als -- Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten, mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

als -- Bohlenwerk als Sperre, mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum

als -- Bohlenwerk als Uferbefestigung, mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

als -- Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

als -- Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt, mnd. juncbrūwære*, juncbrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt

als -- Brei als Vorspeise, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

als -- breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze, mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

als -- Breite eines Fingers als Maß, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

als -- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient, mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

als -- Bronzewaren als Handelsgut, mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

als -- Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte, mnd. ōvenbrōt, ovenbrōt, N.: nhd. Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte

als -- Brot als Abgabe, mhd. bērnbrōt, st. N.: nhd. Brot als Abgabe

als -- Brot als Geschenk, mhd. wīsōtbrōt, wīsātbrōt, wīsetbrōt, wīsōdebrōt, wīsōdbrōt, st. N.: nhd. Brot als Geschenk

als -- Brot als Meisterstück, mnd. mēsterbrōt*, meysterbrōt, mesterbrōt, N.: nhd. Brot als Meisterstück

als -- Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

als -- Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

als -- Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte

als -- Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch

als -- Brunnen als Grenzzeichen, mhd. zilbrunne, sw. M.: nhd. »Zielbrunnen«, Brunnen als Grenzzeichen

als -- Brustharnisch als Turnierpanzer, mnd. stēkeplāte, F.: nhd. »Stichplatte«, Brustharnisch als Turnierpanzer

als -- Buch der Psalmen als Teil der Bibel, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

als -- Buchstabe als römisches Zahlzeichen, mnd. talbōkstaf, M.: nhd. »Zahlbuchstabe«, Buchstabe als römisches Zahlzeichen

als -- Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

als -- Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch, mnd. nos, nōs, noss, M.: nhd. Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch

als -- Bundesgenossen als Ganzes, mnd. sāmentbōseme*, sāmentbōsem, mnd.?, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes; samtbōseme*, samtbōsem, samptbōsem, sametbosem, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes

als -- Burg als Lehen, mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

als -- Burg als Wohnung, mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

als -- Bürge der als erster die Gewährpflicht hat, mnd. prīncipālswārbörge, M.: nhd. Bürge der als erster die Gewährpflicht hat

als -- Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang, mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang

als -- Chor als Teil des Kirchengebäudes, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

als -- Christ als Mitmensch, mhd. ebenkristenmensche, M., N.?: nhd. Christ als Mitmensch

als -- Christus als Erbe gehörende Menschheit, mhd. erbediet, st. F.: nhd. »Erbvolk«, Christus als Erbe gehörende Menschheit

als -- Christus als Herrscher des Himmels, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

als -- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, mnd. sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke

als -- damals als, mnd. dō (2), do, dū, Konj.: nhd. da, als, damals als, wenn

als -- Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

als -- darstellen als, mhd. interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als

als -- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte, mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

als -- Daumen als Maß, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)

als -- Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck, mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck

als -- Deklaration als rechtskräftiges Dokument, mnd. örkünde (1), örkunde, örkonde, oirkunde, örkunt, ōkunne, · rkunde, örekunde, örtkunde, ürkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; örkündinge*, örkundinge, örekundige, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument

als -- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne

als -- dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. hērenhōn, N.: nhd. »Herrenhuhn«, dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn

als -- dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. vōgethōn, vaeghthōn, N.: nhd. »Vogthuhn«, dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn

als -- Demut als christliche Tugend, mnd. vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit

als -- den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage, mnd. ströuwe, strouwe, F.: nhd. Streu, den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage

als -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

als -- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

als -- dicke Decke als Überhang oder Wandteppich, mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

als -- die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle, mnd. warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle

als -- die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung, mnd. suffrāgēren, V.: nhd. beten, die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung

als -- die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertälich, övertälich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

als -- Dienst als Amtstätigkeit, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

als -- Dienst als geistliche Handlung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

als -- Dienst als gottesdienstliche Handlung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

als -- Dienst als persönliche Leistung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

als -- Dienst als sachliche Leistung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

als -- Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten, mnd. vörrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

als -- Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

als -- dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann, mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

als -- Drache als Schmiedearbeit, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

als -- Drache als Wasserspeier, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

als -- Drache als Zierrat, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

als -- Drehkreuz als Türverschluss, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

als -- Drehkreuz als Wegeverschluss, mnd. rullebōm, rolbōm, rollebōm, rulbōm, M.: nhd. Drehkreuz als Wegeverschluss, Wegsperre mit beweglichem Querbalken

als -- durch Betrug als Priester Geltender, mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender

als -- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

als -- durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren, mhd. anevangen*, anvangen, anevengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

als -- durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

als -- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, an. hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

als -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung, mnd. pīpeholt*, pīpholt, N.: nhd. »Pfeifholz«, Wasserröhre, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung

als -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen, mnd. pīpenholt, N.: nhd. »Pfeifenholz«, Wasserröhren, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen

als -- durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe, an. skjā-r, st. M. (a): nhd. durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe

als -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

als -- eher als, ae. þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich

als -- eher als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- eilen als, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

als -- Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau, mhd. berceinber, st. M.: nhd. »Bergeimer«, Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau

als -- Eimer als Hohlmaß, mnd. emmer, M.: nhd. Eimer, Eimer als Hohlmaß

als -- Eimer als Honigmaß, mnd. hōnichammer, hōnnichammer, M.: nhd. Eimer als Honigmaß

als -- Eimer als Teil einer Sielanlage, mnd. sīlenammer, M.: nhd. »Sieleneimer«, Eimer als Teil einer Sielanlage

als -- ein als schuldige Leistung geliefertes Brot, mnd. dēnstrogge, M.: nhd. ein als schuldige Leistung geliefertes Brot

als -- ein besseres Weib heiraten als, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

als -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

als -- ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

als -- ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

als -- ein Fuder als Maß haltend, mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

als -- ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

als -- ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann, mnd. scherpære*, scherper, M.: nhd. Schärfer, ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann

als -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

als -- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm, an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm

als -- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht, mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

als -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. bakpr· vende, F.: nhd. eine als Lehen vergebene Pfründe; brūwpr· vende, F.: nhd. »Braupfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe

als -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. k· kepr· vende, F.: nhd. »Küchepfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe; kōlpr· vende, F.: nhd. »Kohlpräbende«?, eine als Lehen vergebene Pfründe

als -- eine als Lehen vergebene Präbende, mnd. mēgedepr· vende, F.: nhd. »Mädchenpräbende«, eine als Lehen vergebene Präbende

als -- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

als -- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet, mnd. ? sl· tels, sloettels, sl· tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

als -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

als -- eine Hafersorte als Abgabe, mnd. rūchhāver, rūhāver, M.: nhd. »Rauhhafer«, eine Hafersorte als Abgabe

als -- eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. örtken, · rtken, oertgen, ördeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

als -- eine Speise für das Kloster als Zins, mnd. undersat, mnd.?, M.: nhd. Pfändung?, Pfand?, eine Speise für das Kloster als Zins

als -- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

als -- einen Deich als Schutz auslegen, mnd. ūtvrīden*, ūtvriden, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Deich als Schutz auslegen, machen

als -- einen Schöffen als Zeugen herbei holen, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

als -- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne, mnd. stērnenblōme, stērnenblůme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

als -- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg; strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

als -- eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

als -- eingekerbter Baum als Grenzzeichen, mnd. snēdebōm, snētbōm, M.: nhd. Grenzbaum, eingekerbter Baum als Grenzzeichen

als -- eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

als -- eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

als -- eingezäuntes Feld als Holzung dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

als -- eingezäuntes Feld als Weide dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

als -- eingezäuntes Feld als Wiese dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

als -- Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen, mnd. kr· zehouwen* (2), kr· zehouwent, N.: nhd. Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen

als -- einkleiden als Nonne, mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

als -- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht, mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

als -- einschätzen als, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

als -- einschätzen als, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

als -- Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

als -- einsetzen als, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

als -- einsetzen als, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

als -- einsetzen als, mhd. stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als

als -- einsetzen als, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

als -- Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

als -- Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz, mnd. panserkrāge*, panserkrāgen, panzerkrāgen, pantzerkrāgen, M.: nhd. »Panzerkragen«, Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz

als -- Eisenschiene als Beinschutz, mnd. schēnīsern*, schēnīser, N.: nhd. Eisenschiene als Beinschutz

als -- Eisenschiene als Beschlag am Pflug, mnd. ? slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

als -- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung, mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

als -- Engelsfigur als Lichtträger, mnd. engel (1), M.: nhd. Engel, Engelsfigur als Lichtträger, Leuchter, eine Münze

als -- entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

als -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

als -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

als -- Erdaufschüttung als Grenzmarkierung, mnd. schēdehōp*, scheidehōp*, M.: nhd. »Scheidehaufe«, Scheidehaufen, Grenzhügel, Erdaufschüttung als Grenzmarkierung

als -- Erde als Stoff, mhd. ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

als -- erklären als, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

als -- ernennen als, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

als -- Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung, mnd. stīgen*, stīgent, N.: nhd. »Steigen« (N.), Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung

als -- erster Mai als Frühjahrstermin, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

als -- etwas als Lehngut aufgeben, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

als -- etwas als leicht hinstellen, an. au-ð-vel-d-a, sw. V. (1): nhd. etwas als leicht hinstellen, für leicht halten

als -- etwas als Missbrauch einführen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

als -- etwas als schwierig hinstellen, an. tor-vel-d-a, sw. V.: nhd. etwas als schwierig hinstellen, schwer machen

als -- etwas als Unrecht einführen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

als -- etwas als Zinsgut innehaben, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

als -- Eva als Mutter, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

als -- Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel, mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel

als -- Fach als Maß für Dächer, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

als -- Fahne als Feueralarm, mnd. v· rvāne, F.: nhd. »Feuerfahne«, Fahne als Feueralarm

als -- Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes, mnd. marketvāne, marktvāne, F.: nhd. »Marktfahne«, Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes

als -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

als -- Fasswein als Abgabe an den Herzog, mnd. kōpenwīn, M.: nhd. Fasswein als Abgabe an den Herzog

als -- Feder als Schmuck, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

als -- fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

als -- Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient, mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

als -- Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

als -- feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

als -- fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, mnd. vangentōrn, M.: nhd. fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, Gefängnis

als -- fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn, mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

als -- fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer, mnd. gōkōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe in Korn, fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer

als -- festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

als -- feuchte Erde als Bindemittel, mnd. lēmede (1), lēimede, leimede, M.: nhd. feuchte Erde als Bindemittel, Lehm, Ton (M.) (1)

als -- feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

als -- feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

als -- Feuer als Kampfmittel, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

als -- Feuer als Naturerscheinung, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

als -- Feuer als Strafe, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

als -- Fisch als Abgabeleistung, mhd. banvisch, banfisch*, st. M.: nhd. »Bannfisch«, Fisch als Abgabeleistung

als -- Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

als -- Fisch als im Wasser lebendes Tier, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

als -- flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

als -- flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz

als -- Flachs als Pflanze, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

als -- Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

als -- Fliederwasser von den Blumen als Medizin, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

als -- Frau als Gattungsbegriff, mnd. vrouwenesbilde*, vrouwensbilt, N.: nhd. Frau als Gattungsbegriff; vrouwesbilde*, vrouwesbilt, N.: nhd. Frau als Gattungsbegriff

als -- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten,

mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

als -- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

als -- fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

als -- Frischling als Zinsablieferung, mnd. mōsverschinc, M.: nhd. junges Schwein, Frischling als Zinsablieferung

als -- Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter, mnd. swīnetrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter; swīntrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter

als -- früher als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- Fuchsfell als Kleidungsfutter, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

als -- Fuhre als Dienstverpflichtung, mnd. nāvōre, nachvōre*, F.: nhd. »Nachfuhre«?, Fuhre als Dienstverpflichtung

als -- Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

als -- für größer halten als, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

als -- Fussweg als Notzugang, mnd. nōtpat, noetpat, M.: nhd. »Notpfad«, Fussweg als Notzugang

als -- Gabe als Unterpfand der Treue, mnd. trūwelschat*, truwelschat, mnd.?, M.: nhd. Gabe als Unterpfand der Treue; trūwepenninc*, truwpennink, truwepennink, mnd.?, M.: nhd. »Treuepfennig«, Gabe als Unterpfand der Treue

als -- Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen, mnd. lādevorke, F.: nhd. Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen

als -- Gaden als zinspflichtige Liegenschaft, mhd. gademstat 4, st. F.: nhd. »Gademplatz«, Gaden als zinspflichtige Liegenschaft

als -- Gans als Zehntabgabe, mnd. tēgedegans*, tēgetgans, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe; teindegōs*, tēntgōs, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe

als -- Garbe als Abgabe, mhd. betegarbe, st. F., sw. F.: nhd. »Betgarbe«, Garbe als Abgabe

als -- Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

als -- Garn als Gewebekette, mhd. zettelgarn, st. N.: nhd. »Zettelgarn«, Gewebeaufzug, Garn als Gewebekette

als -- Garngebinde als Almosen, mnd. ? leiebint, leyebint, leykebint, lekebint, N.: nhd. Garngebinde als Almosen?

als -- Gartenkresse als Gemüse, mnd. kersekōl, M.: nhd. Gartenkresse als Gemüse

als -- Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit, mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

als -- Gebäude das als Schule dient, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

als -- gebuckelte Scheibe als Zierat, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

als -- geeichte Kanne als Schankmaß, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

als -- Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

als -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. gēgenbilde*, gēgenbēlde, jēgenbēlde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

als -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. tēgenbilde*, tēgenbēlde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

als -- Geistlicher der als Gaukler umherzieht, mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

als -- Geistlicher der als Vagant umherzieht, mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

als -- Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

als -- Geld als Ablösung der Frondienste, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

als -- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung, mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

als -- Geld als Einsatz beim Spiel, mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

als -- Geld als Wiedergutmachung, mnd. s· negelt*, s· ngelt, N.: nhd. »Sühnegeld«, Geld als Wiedergutmachung

als -- Geld als Zahlungsmittel, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

als -- Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende, mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

als -- Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns, mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

als -- Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retselgelt, N.: nhd. Abgabe, Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung

als -- Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

als -- Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, mnd. h· vetl· se, hōvetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h· vetl· sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

als -- gelten als, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

als -- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

als -- gepulverte Galmei als Arzneimittel, mnd. kalamīnesstēn, M.: nhd. gepulverte Galmei als Arzneimittel

als -- gerade als, ae. eal-l-swā, Konj.: nhd. gerade als, so wie, gleich wie

als -- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

als -- Gericht als Instanz der Rechtsprechung, mhd. rihte (2), st. N.: nhd. »Richt«, Richtplatz, Gericht als Instanz der Rechtsprechung

als -- Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn, mnd. drostengerichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn; drostenrichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn

als -- gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

als -- Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtgerste, M.: nhd. »Pachtgerste«, Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn

als -- Gerte als Züchtigungsmittel, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

als -- Geschirr als Schüssel, mhd. schüzzelkar, st. N.: nhd. Geschirr als Schüssel

als -- geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlēsch*, tēgedevleisch*, tēgetvlēsch, tēgetvleisch, N.: nhd. »Zehntfleisch«, geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe

als -- geschriebener Schwertsegen als Amulett, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform

als -- gesetzter Stein als Grenzzeichen, mnd. marketstēn?, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen; markstēn, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen

als -- Gesicht als Sinn, mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

als -- gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

als -- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

als -- gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

als -- Getreide als Abgabe, mnd. spīkærehimte*, spīkerhemte, spīkerhembte, spīkerhempte, M.: nhd. »Speicherhimten«, Himten, Getreide als Abgabe, Getreidezehnt

als -- Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachtkōrn, N.: nhd. »Pachtkorn«, Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren

als -- Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird, mnd. mettekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird

als -- Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird, mnd. mattekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird; mattenkōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird

als -- Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird, mnd. dincnissekōrn, dinknissekorn, N.: nhd. Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird

als -- Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus, mnd. spīkæremalder*, spīkermalder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus; spīkæremōlder*, spīkermōlder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus

als -- Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter, mnd. swīnet· ch, N.: nhd. »Schweinezeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter; swīnt· ch, N.: nhd. »Schweinzeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

als -- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant, an. rek-ling-r (2), st. M. (a): nhd. getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant

als -- Gewandstoff als Geld, afries. wē-d-e 22, wē-d, wē-d-i, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid, Gewandstoff als Geld

als -- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

als -- Gewürzbeutel als Patengeschenk, mnd. kinderlōt, kinderlot, N.: nhd. Geldgeschenk für das Kind, Gewürzbeutel als Patengeschenk

als -- Gilde als Körperschaft, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

als -- Glas als Symbol des Zerbrechlichen, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

als -- gleich als wenn, mnd. allesam*, alsam, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn; ? allesāmelīk***, Adj.: nhd. wie?, gleich als wenn?; allesāmelīke, alsāmelīke, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn

als -- gleich als wenn, mnd. sāmelīke***, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn

als -- glühende Kugel als Geschoß, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

als -- Goldring als Kopfschmuck, mhd. goltrinc, st. M.: nhd. Goldring als Kopfschmuck, Aureole

als -- Gott als König der himmlischen Stadt, mhd. burckünic*, burckünec, st. M.: nhd. »Burgkönig«, Gott als König der himmlischen Stadt

als -- Gott als oberste Vernunft, mnd. intelligencie, F.: nhd. Gott als oberste Vernunft

als -- Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

als -- Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

als -- Gottesmutter als Himmelskönigin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

als -- göttliche Verdammung als Strafe, mnd. strafvlōk, M.: nhd. »Straffluch«, göttliche Verdammung als Strafe

als -- Grapen als Handelsware, mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

als -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

als -- grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

als -- grobes Leinenstück das als Schutz dient, mnd. slachlāken, N.: nhd. grobes Leinenstück das als Schutz dient, Plane

als -- grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

als -- Gropen als Handelsware, mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

als -- größer als, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß

als -- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen, mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

als -- großes Holzstück das als Ramme dient, mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock

als -- Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

als -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

als -- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

als -- Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener, mnd. slūtgülden, sluetgülden, M.: nhd. Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener

als -- Gulden als vorausgewährter Anteil, mnd. v· rdēlgülden, v· rdeilgülden, M.: nhd. Gulden als vorausgewährter Anteil

als -- Güte als Frucht habend, mhd. sæledenvrühtic*, sældenvrühtic, Adj.: nhd. Güte als Frucht habend

als -- Gutsherr als Eigentümer von Schafen, mnd. schāpehēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen; schāphēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

als -- Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen, mnd. gōgrēvehāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen

als -- Hafer als Gerichtsabgabe, mnd. gōhāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe

als -- Hafer als Getreidepflanze, mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

als -- Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachthāver, pachthāvere, pachthāvern, M.: nhd. »Pachthafer«, Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn

als -- Hafer als steuerliche Abgabe, mnd. schathāver, M.: nhd. Hafer als steuerliche Abgabe

als -- Halsschutz als Teil der Rüstung, mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet

als -- Handlot als Teil der Schiffsausrüstung, mnd. probērsnōr, Sb.: nhd. »Probierschnur«, Handlot als Teil der Schiffsausrüstung

als -- Handreichen als Begrüßung, mnd. hantbēdinge, F.: nhd. Handreichen als Begrüßung, Erbietung der Hand

als -- Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft, mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

als -- Handschlag als Versprechen, mhd. hantgemahelschaft, hantgemālschaft*, st. F.: nhd. Handschlag als Versprechen

als -- Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

als -- Haus das als Schmiede dient, mnd. smēdehūs, N.: nhd. »Schmiedehaus«, Haus das als Schmiede dient

als -- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran, mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran

als -- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

als -- Haut als Behälter des menschlichen Körpers, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

als -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

als -- Hautverfärbung als Folge eines Schlages, mnd. pets, petz, N.: nhd. Wundmal, Hautverfärbung als Folge eines Schlages

als -- heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

als -- Helbling als Abgabe von Weinbergen, mhd. berchelbelinc, st. M.: nhd. Helbling als Abgabe von Weinbergen

als -- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

als -- Heu als Stallfutter, mnd. stalhöü, N.: nhd. »Stallheu«, Heu als Stallfutter

als -- Heu und Stroh als Futter, mnd. rūchvōder, rūvōder, rouwvōder, rouvōwder, N.: nhd. Rauhfutter, Heu und Stroh als Futter

als -- Heumacher als Fröner, mhd. vrōnhöuwære*, vrōnhöuwer, frōnhöuwære*, frōnhöuwer*, st. M.: nhd. Heumacher als Fröner

als -- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

als -- himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

als -- Hirsch als Wildbret, mnd. herte (2), harte, hert, herd, N., M.: nhd. Hirsch, Hirsch als Wildbret, Hirschbraten

als -- Hirschgeweih als Wappenzeichen, mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

als -- Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

als -- Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe, mhd. pfrüendehof* 1, phrüendehof, st. M.: nhd. »Pfründehof«, Pfründhof, Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe

als -- höher als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- höher fliegen als, mhd. überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln; übervlücken, überflücken*, sw. V.: nhd. überfliegen, höher fliegen als

als -- höher steigen als, mhd. überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten

als -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

als -- Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird, mnd. pāldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

als -- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

als -- Horn als Ölgefäß, mnd. · liehōrn, · liehōrne, olyhōrn, N.: nhd. Horn als Ölgefäß

als -- Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient

als -- hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen, mhd. lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

als -- Huhn als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienesthuon, st. N.: nhd. »Diensthuhn«, Huhn als Abgabe an den Grundherrn

als -- Huhn als Abgabe an die Gilde, mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn

als -- Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt

als -- Huhn als Abgabe für Gartenland, mnd. gārdenhōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe für Gartenland

als -- Huhn als Abgabe zum Maitermin, mnd. meihōn*, meyhōn, meighōn, N.: nhd. »Maihuhn«, Huhn als Abgabe zum Maitermin

als -- Huhn als Abgabe zur Kirchweih, mnd. kerkmissenhōn, N.: nhd. »Kirmeshuhn«, Huhn als Abgabe zur Kirchweih

als -- Huhn als Einstandsgeschenk, mnd. karitātenhōn, kartātenhōn, karetātenhōn, N.: nhd. Huhn als Gabe, Huhn als Einstandsgeschenk

als -- Huhn als Gabe, mnd. karitātenhōn, kartātenhōn, karetātenhōn, N.: nhd. Huhn als Gabe, Huhn als Einstandsgeschenk

als -- Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen, mnd. gōgrēvehōn*, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen

als -- Huhn als Gerichtsabgabe, mnd. gōhōn, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe

als -- Huhn als kirchliche Abgabe, mnd. kerkhōn, N.: nhd. Huhn als kirchliche Abgabe

als -- Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen, mnd. missehōn, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen

als -- Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachthōn, pachthoyn, N.: nhd. »Pachthuhn«, Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren

als -- Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen, mnd. ēgendōmeshōn*, ēgendōmshōn, N.: nhd. Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen

als -- Huhn als Zehntabgabe, mnd. tēgedehōn*, tēgethōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe; teindehōn*, tēnthōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe

als -- Hühnchen als Zehntabgabe, mnd. tēgedeh· neken*, tēchh· neken, N.: nhd. »Zehnthühnchen«, Hühnchen als Zehntabgabe

als -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

als -- im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

als -- in der Eigenschaft als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial, mnd. kūlenkalk, M.: nhd. in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial

als -- in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen, mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

als -- in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

als -- in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen, mnd. ōstermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

als -- Insichgehen als Hinwendung zu Gott, mnd. inkēre*, inkēr, M.: nhd. Einkehr, Insichgehen als Hinwendung zu Gott

als -- insofern als, ae. si-þ-þa-n (2), sio-þ-þan (2), sy-þ-þ-an (2), seo-þ-þ-an (2), Konj.: nhd. sobald als, als (Konj.), seit, insofern als

als -- jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten, ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

als -- jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen, mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

als -- jemanden als Passagier an Bord haben, mnd. uphebben, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden als Passagier an Bord haben

als -- jemanden anführen als, mnd. appellēren, sw. V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als

als -- Jesus als Erlöser, mnd. s· te (4), (subst. Adj.=)M.: nhd. »Süßer«, Jesus als Erlöser

als -- Jochhafer als Abgabe, mnd. jōkehāver*, jōkehāvere, M.: nhd. Jochhafer als Abgabe

als -- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

als -- Jungpferd als Zehntabgabe, mnd. tēgedevōlen*, tēgetvōlen, N.: nhd. »Zehntfohlen«, Jungpferd als Zehntabgabe

als -- Jungschwein als Zehntabgabe, mnd. tēgedepūke*, tēgetpugge, N.: nhd. Jungschwein als Zehntabgabe; tēgedeverken*, tēgetverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe; teindepūke*, teyntpugge, N.: nhd. Jungschwein als Zehntabgabe; teindeverken*, tēntverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe

als -- Kalb als Zehntabgabe, mnd. tēgedekalf*, tēgetkalf, N.: nhd. »Zehntkalb«, Kalb als Zehntabgabe

als -- Kanne als Maßgefäß, mnd. kopkanne, F., M.: nhd. Kanne als Maßgefäß; koppeskanne, F., M.: nhd. Kanne als Maßgefäß

als -- Kanne für den als Almosen gereichten Trunk, mnd. gōdeskanne, F.: nhd. Kanne für den als Almosen gereichten Trunk

als -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

als -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

als -- Käse als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestkæse, st. M.: nhd. »Dienstkäse«, Käse als Abgabe an den Grundherrn

als -- Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung, mnd. vicārienkōte, vicārienkāte, M.: nhd. Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung

als -- Kaufmann als Stand, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

als -- Kellerraum der als Gefängnis dient, mnd. vangenenkellære*, vangenenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient; vangenkellære*, vangenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient

als -- kennen als, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

als -- kennenlernen als, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

als -- Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur, mnd. mārienlicht, N.: nhd. »Marienlicht«, Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur

als -- Kette als Verschluss an Kleidungsstücken, mnd. sn· rkēdene*, sn· rkēde, F.: nhd. »Schnürkette«, Kette als Verschluss an Kleidungsstücken

als -- Kind als Spukerscheinung im Volksglauben, mnd. spōkkint*, N.: nhd. »Spukkind«, Kind als Spukerscheinung im Volksglauben

als -- Kirche als Haus Gottes, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

als -- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient, mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient

als -- Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme, mnd. manklafter*, manklachter, M., N.: nhd. Mannklafter, Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme

als -- Klafter als Maß, mnd. klafter, klachter, N., M.: nhd. Klafter als Maß

als -- Kleie als Arzneimittel, mnd. kōrneklīe, kōrneklīge, F.: nhd. »Kornkleie«, Roggenkleie, Kleie als Arzneimittel

als -- Kleie als Gänsefutter, mhd. gensekorn 1, st. N.: nhd. »Gänsekorn«, Gerste, Gerstengrütze, Kleie als Gänsefutter

als -- Kleie als Hühnerfutter, mnd. h· nerklīe, hoinerklīe, honderklīe, hoenderklīe, honnerklīe, h· nreklīe, hoinreklīe, hoonreklīe, hūnreklīe, F.: nhd. »Hühnerkleie«, Kleie als Hühnerfutter

als -- Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

als -- kleine Löwenfigur als Schmuck, mnd. löuweken, lauweken, lauken, N.: nhd. »Löwchen«, junger Löwe, Löwenjunges, kleine Löwenfigur als Schmuck

als -- kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

als -- kleiner Strich als Zeichensetzung, mnd. strēkel, N.: nhd. kleiner Strich als Zeichensetzung, Virgel

als -- kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter, mnd. b· rdinc, b· rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

als -- Kleriker der auch als Schreiber dient, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

als -- klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls, mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls

als -- Knochenrohr als Pfeife, mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen

als -- Kolben als tödliche Waffe, mnd. mōrtkolve, F.: nhd. Mordkeule, Kolben als tödliche Waffe

als -- Komödie mit Bauern als Handelnden, mnd. būrenspēl, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden; būrenspil, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden

als -- Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

als -- Kopfsteuer als Zollabgabe, mnd. h· vettolne, M.: nhd. Kopfsteuer als Zollabgabe

als -- Koralle als Schmuck verwendet, mnd. merbone, F.: nhd. Koralle, Koralle als Schmuck verwendet

als -- Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes, mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes

als -- Korb als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

als -- Korb als Signal, afries. siū-w 1 und häufiger?, siō-w, Sb.: nhd. Korb als Signal

als -- Korn als Pachtabgabe, mnd. hofkōrn*, hofkōrne, N.: nhd. Korn als Zinsabgabe, Korn als Pachtabgabe

als -- Korn als Zins, mnd. tinskōrn, tinskorn, mnd.?, N.: nhd. »Zinskorn«, Korn als Zins

als -- Korn als Zinsabgabe, mnd. hofkōrn*, hofkōrne, N.: nhd. Korn als Zinsabgabe, Korn als Pachtabgabe

als -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

als -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

als -- Körner als Lockspeise vorwerfen, mnd. v· rk· rnen, sw. V.: nhd. Körner als Lockspeise vorwerfen

als -- Kornscheffel als städtisches Maß, mnd. statschēpel, statscheppel, M.: nhd. »Stadtscheffel«, Kornscheffel als städtisches Maß

als -- Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

als -- Kostgeld auch als Teil der Präbende, mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

als -- Krampe als Fensterverschluss, mnd. vensterkrampe*, vinsterkrampe, F.: nhd. Krampe als Fensterverschluss

als -- Kranichfeder als Helmschmuck, mnd. krōnesvēdere*, krōnsvēdere*, krōnsvedder, krōnvedder, F.: nhd. Kranichfeder als Hutschmuck, Kranichfeder als Helmschmuck

als -- Kranichfeder als Hutschmuck, mnd. krōnesvēdere*, krōnsvēdere*, krōnsvedder, krōnvedder, F.: nhd. Kranichfeder als Hutschmuck, Kranichfeder als Helmschmuck

als -- Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

als -- Kranz als Zeichen des Weinausschanks, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

als -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

als -- Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

als -- Kraut als Füllsel für Hühnerbraten, mnd. h· nervülle, hoinervülle, hondervülle, hoendervülle, honnervülle, h· nrevülle, hoinrevülle, hoonrevülle, hūnrevülle, F.: nhd. Kraut als Füllsel für Hühnerbraten

als -- Kressensaft als Arzneimittel, mnd. kersensap, N.: nhd. Kressensaft als Arzneimittel

als -- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten, mnd. bekr· zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

als -- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme, mnd. bekr· zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

als -- Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

als -- Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

als -- Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

als -- Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. k· kenekō*, k· kenkō, kākenkō, F.: nhd. Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche

als -- Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin, mnd. kr· zekō, F.: nhd. Kreuzkuh, Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin

als -- Kuh als im Herbst fällige Abgabe, mnd. hervestkō, hervestkow, F.: nhd. Kuh als im Herbst fällige Abgabe

als -- künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- Kupfer als Handelsware, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

als -- Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

als -- Kupfer als Platte zum Dachdecken, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

als -- Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz, mnd. strītlāde, F.: nhd. »Streitlade«, Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz

als -- Lamm als Zehntabgabe, mnd. tēgedelam*, tēgetlam, tēgelam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe; teindelam*, tēntlam, tīntlam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe

als -- Lammbraten als Opfermahl, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

als -- Länge eines Fußes als Maß, mnd. vōtbrēt, vōtbreit, M.: nhd. Fußbreit, Länge eines Fußes als Maß

als -- länger als ein Jahr bleiben, mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

als -- länger als ein Jahr, mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

als -- länger als, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

als -- länger haben als, mnd. · vertēren, ōvertēren, oͤuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

als -- länger leben als, mhd. überleben, uberleven, overleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben als

als -- langer Speer als Waffe des Ritters, mhd. lanze, sw. F.: nhd. Lanze, langer Speer als Waffe des Ritters

als -- Last als Maß, mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier

als -- Lattenverschlag als Pferdestall, mnd. latter, lattert, lathert, N.: nhd. Lattenverschlag als Pferdestall

als -- lauter brüllen als, mhd. überlüejen, sw. V.: nhd. »überbrüllen«, lauter brüllen als, im Brüllen übertreffen

als -- lauter schallen als, mhd. überschellen, st. V.: nhd. »überschellen«, lauter schallen als, übertönen

als -- Leben als Bettler, mhd. betelwerc, st. N.: nhd. »Bettelwerk«, Leben als Bettler

als -- Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

als -- Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten, mnd. pērdelēver, perdelever, F.: nhd. »Pferdeleber«, Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten

als -- Lederstück als Verpackung, mnd. slachledder, N.: nhd. Lederstück als Verpackung

als -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

als -- Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

als -- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

als -- Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

als -- letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe, mnd. lestinc, lestink, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe; l· sinc, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe

als -- Leuchtkugel als Feuerwerk, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

als -- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln, mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

als -- Liebe als Frucht tragend, mhd. mitteberende*, mittebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mittetragend, Liebe als Frucht tragend

als -- lieber als, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

als -- Litze als Besatz an Kleidungsstücken, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

als -- Löwe als Schneefigur, mnd. snēlöuwe*, snēlouwe, snīlouwe, M.: nhd. »Schneelöwe«, Löwe als Schneefigur

als -- Löwenplastik als Schlussstein, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

als -- Luke als Kelleröffnung, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

als -- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

als -- mächtiger als, mnd. ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

als -- Magister als akademischer Grad, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

als -- Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

als -- Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hofmāl, N.: nhd. Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof

als -- Majestätssiegel als Anhänger, mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

als -- Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung, mnd. mēsch, meisch, M.: nhd. Maische, Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung

als -- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

als -- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird, an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

als -- Maria als Beschützerin des Flachsbaues, mnd. vlasvrouwe*, vlasvrūwe, F.: nhd. »Flachsfrau«, Maria als Beschützerin des Flachsbaues

als -- Maria als Fürbitterin bei Gott, mnd. nōthelpærinne*, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott; nōthelpærische*, nōthelpersche, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott

als -- Maria als Fürbitterin, mnd. middelærische*, middelersche, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Maria als Fürbitterin

als -- Maria als Gnadenspenderin, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

als -- Maria als Mutter Christi, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

als -- marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial, mnd. mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial

als -- Martini als Zahltermin, mnd. mertenesmisse*, mertensmisse, martinsmisse, F.: nhd. »Martinsmesse«, Martini als Zahltermin

als -- Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird, mhd. bruckmetze, sw. M.: nhd. Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird

als -- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel, mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

als -- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter, mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

als -- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels, mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

als -- mehr als die gewöhnliche Abgabe, mhd. überzins, st. M.: nhd. »Überzins«, mehr als die gewöhnliche Abgabe

als -- mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen, mnd. · versacken, ōversacken, aversacken, sw. V.: nhd. mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen

als -- mehr als ein Jahr alt, afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

als -- mehr als genug, mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

als -- mehr als genug, mnd. · verrīklīke*, · verrīklīk, ōverrīklīk, averrychlych, Adv.: nhd. mehr als genug, reichlich; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

als -- mehr als Genüge, mhd. übergenuht, st. F.: nhd. Überfluss, Überfülle, Fülle, mehr als Genüge

als -- mehr als man sagen kann, mnd. unūtsprēklīken*, unūtsprekliken, mnd.?, Adv.: nhd. unaussprechlich, mehr als man sagen kann

als -- mehr als, ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

als -- mehr als, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

als -- mehr als, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

als -- mehr als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- mehr haben als, mnd. · vertēren, ōvertēren, oͤuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

als -- mehr lang als breit, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

als -- mehr leuchten als, mhd. überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen

als -- mehr leuchtend als, mhd. überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

als -- mehr lügen als, mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

als -- mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig, mhd. wīzpfennic*, wīzphenninc, st. M.: nhd. »Weißpfennig«, mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig

als -- mehr Tiere als vorgegeben schlachten, mnd. · verslachten, sw. V.: nhd. »überschlachten«, mehr Tiere als vorgegeben schlachten

als -- mehr tun als nötig ist, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

als -- mehr werfen als, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

als -- mehr zahlen als man schuldig ist, mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

als -- melken der Bäume als Hexenwerk, mnd. ? melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

als -- Mensch als Geschöpf Gottes, mnd. minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes

als -- Mensch als Pfand, mnd. panthant, F.: nhd. Mensch als Pfand, Geisel

als -- Messerware als Handelsgut, mnd. glēsenisse, glesenitze, Sb.: nhd. Spieß, Messerware als Handelsgut, Klitze?

als -- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

als -- metallenes Blatt als Schmuckstück, mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

als -- Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

als -- Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

als -- Metallplatte als Frauenschmuck der Esten, mnd. vrouwenblat, N.: nhd. Metallplatte als Frauenschmuck der Esten

als -- Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- Milchdistel als Arzneimittel, mnd. vēdistelenkrūt, N.: nhd. Milchdistel als Arzneimittel

als -- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln, mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

als -- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht, mnd. sōmerv· rlinc, sǒmmerv· rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

als -- mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager, mnd. strōsak, M.: nhd. Strohsack, mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager

als -- Mittag als Himmelsrichtung, mnd. middach, mitdach, M., auch F.?: nhd. Mittag, Mittagszeit, Mittag als Himmelsrichtung, Süden

als -- Mitte des Flusses als Grenze, mnd. middelstrōm, mydstrōm, M.: nhd. »Mittelstrom«, Mitte des Flusses als Grenze; middenstrōm, M.: nhd. Mitte des Flusses als Grenze, Mitte des Stromes

als -- Mixtur als Heilmittel, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

als -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

als -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

als -- Morgen als Landmaß, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

als -- Morgen als Tageszeit, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

als -- Mund als menschliches Sprechorgan, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

als -- Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

als -- Mundschwamm als Pferdekrankheit, mnd. sprē (1), Sb.: nhd. Mundschwamm als Pferdekrankheit

als -- münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

als -- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt, afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

als -- Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk, mnd. muschel, muschele, muskele, F.: nhd. Muschel, Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk

als -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

als -- Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks, mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks

als -- Nachbildung von Blattwerk als Verzierung, mnd. lōfwerk, N.: nhd. Laubwerk, Nachbildung von Blattwerk als Verzierung

als -- Nachtschatten als Arzneimittel, mnd. morellenwortel*, F.: nhd. »Morellenwurzel«, Nachtschatten als Arzneimittel

als -- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

als -- Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck, mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck

als -- nicht als ein Gefangener seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

als -- nicht als ein Gefangener, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

als -- nicht als Ertrag angefallen, mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

als -- nicht als Lehen gegeben, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.: nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben; unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

als -- nichts als, mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich

als -- nichts als, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg

als -- nichts als, mnd. blōt (3), Adv.: nhd. bloß, nichts als, nur, alleinig, einzig

als -- nichts als, mnd. men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen

als -- nichts weiter als, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

als -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

als -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

als -- niedriger als, mnd. nēden (4), Präp.: nhd. unter, niedriger als, unterhalb

als -- Nierenschutz als Stück der Rüstung, mnd. lendenære*?, lendenēr, N.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen (N.), Nierenschutz als Stück der Rüstung; lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

als -- nützen als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

als -- Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling, mnd. pādenrok, M.: nhd. Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling

als -- Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. patene, patēne, pattēne, pattene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient; pittene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient

als -- Obst als Handelsware, mnd. froit*, froyt, freyt, Sb.: nhd. Frucht, Obst als Handelsware

als -- Ochse als das beste Stück Vieh, mhd. sterbohse, sw. M.: nhd. Ochse als das beste Stück Vieh

als -- Ochse als Spanntier vor dem Pflug, mnd. plōchosse, plūchosse, M.: nhd. Ochse als Spanntier vor dem Pflug

als -- ochsenähnlicher Fisch als Phantasiewesen, mnd. ossenvisch, M.: nhd. ochsenähnlicher Fisch als Phantasiewesen

als -- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

als -- Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

als -- Osterlamm als Symbol Christi, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

als -- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

als -- Palisadenzaun als Schanzwerk, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

als -- Pallium als Zeichen der Würde, mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

als -- Papst als Stuhlerbe Petris, mnd. stōlerve, M.: nhd. »Stuhlerbe«, Papst als Stuhlerbe Petris, Thronerbe

als -- Pelz als Ärmelfutter, mnd. mouwenvel, N.: nhd. Pelz als Ärmelfutter, Pelzwerk zu Ärmeln

als -- Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens, mnd. kreienpelsken, M.: nhd. Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens

als -- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang, mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang

als -- Pfahl als Grenzzeichen, mnd. snātpāl, M.: nhd. Pfahl als Grenzzeichen

als -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

als -- Pfahldamm als Uferbefestigung, mhd. vüreschranc*, füreschranc*, vürschranc, fürschranc*, st. M.: nhd. »Fürschrank«, Pfahldamm als Uferbefestigung, Damm; vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

als -- Pfahlwerk als Uferbefestigung, mnd. slāt (2), slait, F.: nhd. Pfahlwerk als Uferbefestigung

als -- Pfahlwerk als Verschanzung, mnd. stricket (1), strickkit, strecket, N.: nhd. Staket?, Pfahlwerk als Verschanzung

als -- Pfand als Sicherheit für Darlehen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

als -- Pfandsetzung als Lohnsicherung, mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

als -- Pferd als Spanntier vor dem Pflug, mnd. plōchpērt, plūchpērt, plugpērt, N.: nhd. Pferd als Spanntier vor dem Pflug

als -- Pferd als Zehntabgabe, mnd. tēgedepērt*, tēgetpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe; teindepērt*, tēntpērt, teyntpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe

als -- Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, mnd. dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

als -- Pflock als Grenzzeichen, mnd. ? stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

als -- Pflügen als Frondienst, mhd. āhtepfluoc*, āhtephluoc, st. M.: nhd. »Achtpflug«, Pflugfronde, Pflügen als Frondienst

als -- Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, mnd. ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins

als -- Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

als -- probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe, mnd. sülvertest, M.: nhd. »Silbertest«, probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe

als -- Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier, mnd. munstermānt, M.: nhd. »Mustermonat«, Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier

als -- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

als -- Prügel als Schlagwaffe, mnd. knüppel, knuppel, knopel, M.: nhd. Knüppel, Knittel, Prügel als Schlagwaffe

als -- pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel, mnd. sandel, N.: nhd. Sandelholz, pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel

als -- Ratsherr als Vogteiverwalter, mnd. vōgethēre, vōgethere, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr, Ratsherr als Vogteiverwalter

als -- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist, mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepenningesherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

als -- Recht als erster zu wählen, mnd. v· rk· re*, v· rk· r, M.: nhd. Vorrang, Recht als erster zu wählen

als -- Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer, mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer

als -- Recht des Abspatens als überkommenes Recht, mnd. spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht

als -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

als -- rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

als -- Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

als -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

als -- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

als -- Rente als Entschädigung für den Burgdienst, mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

als -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

als -- Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v· rblādetouwe*, v· rblādetou, v· rblādetow, vorbladetow, N.: nhd. Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck

als -- Rind als landesherrliche Abgabe, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

als -- Rind als Schatzung, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

als -- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

als -- Ringstechen als Bergener Spiel, mnd. krensekenstēken*, krenskenstēten, sw. V.: nhd. Ringstechen als Bergener Spiel

als -- Rock als Bekleidung einer Jesusfigur, mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur; jēsusrok***, M.: nhd. »Jesusrock«, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

als -- Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

als -- Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn; patrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn

als -- Roheisen in Stangenform als Handelsware, mnd. stangeīsern*, stangīser, stangīseren, N.: nhd. »Stangeeisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware; stangenīsern*, stangenīser, stangenīseren, N.: nhd. »Stangeneisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

als -- Röhre aus Holunderholz als Spritze, mnd. elhōrnespīpe, F.: nhd. Holunderrohr, Röhre aus Holunderholz als Spritze

als -- Rute als Flächenmaß, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

als -- Rute als Längenmaß, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

als -- Rute als Maß, afries. jerd-e 7, st. F. (jō)?: nhd. Gerte, Rute als Maß

als -- Sache als Unterpfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

als -- Saft der Milchdistel als Arzneimittel, mnd. vēdistelwāter, N.: nhd. Saft der Milchdistel als Arzneimittel

als -- Salztonne als Emballage, mnd. solttunne, F.: nhd. »Salztonne«, Tonne (F.) (1) zur Verladung des Salzes von bestimmtem doch örtlich verschiedenem Maß, Salztonne als Emballage

als -- Samenkorn als Heilmittel, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

als -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

als -- sandiges Ackerstück das breiter als länger ist, mnd. santbrēde, santbreide, F.: nhd. »Sandbreite«, sandiges Ackerstück das breiter als länger ist

als -- Satz als Maßzahl, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

als -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

als -- Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. k· keneschāp*, k· kenschāp, kākenschāp, N.: nhd. Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche

als -- Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe, mnd. plichtschāp, N.: nhd. Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe

als -- Schaf als Zehntabgabe, mnd. tēgedeschāp*, tēgetschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, Schaf als Zehntabgabe

als -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

als -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen; schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

als -- Schelle in den Ohren als Schmuck, mnd. ōreschelle*, ōrschelle, F.: nhd. Schelle in den Ohren als Schmuck

als -- Schere als Werkzeug des Abdeckers, mnd. schindæreschēre, F.: nhd. »Schinderschere«, Schere als Werkzeug des Abdeckers

als -- Schiene als Beschlag, mnd. slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

als -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

als -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.:

nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

als -- Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

als -- Schild als Träger des Wappens, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

als -- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

als -- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

als -- Schinken als Abgabe, mhd. zinsbache, sw. M.: nhd. Schinken als Abgabe

als -- Schinkengelage als Gildefestlichkeit, mnd. schinkenlach, N.: nhd. »Schinkenlage«, Schinkengelage als Gildefestlichkeit

als -- Schlachtung als Repressalie, mnd. kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

als -- schlaffe Kante als Besatz, mnd. slapkante, F.: nhd. »Schlappkante«, schlaffe Kante als Besatz

als -- Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

als -- Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe, mnd. stokslach, M.: nhd. »Stockschlag«, Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe

als -- schlechtes Fischzeug als Vogelfutter, mnd. ? nibbeldinc, N.: nhd. schlechtes Fischzeug als Vogelfutter?

als -- Schleudermaschine als Kriegswaffe, mnd. mange, magge, F.: nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine als Kriegswaffe, Weltmaschine

als -- Schloss das man als Pfand inne hat, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

als -- Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit, mnd. slotwerk, N.: nhd. »Schlosswerk«, Schließvorrichtung, Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit

als -- schmales Brett als Brücke, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- Schnalle als Schmuck, mnd. ? platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

als -- schneller laufen als, mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

als -- Schnitter als Fröner, mhd. vrōnsnittære*, vrōnsnitter, frōnsnittære*, frōnsnitter*, st. M.: nhd. Schnitter als Fröner

als -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

als -- schöner machen als in Wirklichkeit, mnd. vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

als -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

als -- Schriftabschnitt als Schulaufgabe, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung

als -- Schriften als Quelle, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

als -- Schritt als Maß, mhd. schritmāl, st. N.: nhd. Schritt als Maß

als -- Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer, mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer

als -- Schuh als Längenmaß, mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß

als -- Schule als klösterliche Einrichtung, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

als -- Schürze als Teil der Frauentracht, mnd. schörteldōk, schörteld· k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

als -- Schuss als Streckenmaß, mnd. armborstschöte, M.: nhd. »Armbrustschuss«, Schuss als Streckenmaß

als -- Schützen als Besatzung einer Kogge, mnd. schüttel· de, Pl.: nhd. Schützen als Besatzung einer Kogge

als -- Schwaben als Landesname, mhd. Swāben, Swurben, ON: nhd. Schwaben, Schwaben als Landesname

als -- Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches, mnd. stērtbēn, stērtbein, N.: nhd. Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches

als -- Schwein als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestswīn, st. N.: nhd. »Dienstschwein«, Schwein als Abgabe an den Grundherrn

als -- Schwein als Abgabe von einer Mühle, mhd. mülswīn 2, st. N.: nhd. »Mühlschwein«, Schwein als Abgabe von einer Mühle

als -- Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtswīn, N.: nhd. »Pachtschwein«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn; pachtverken, N.: nhd. »Pachtferkel«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

als -- Schwein als Zehntabgabe, mnd. tēgedeswīn*, tēgetswīn, tēchtswīn, tegtswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe; teindeswīn*, tēntswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe

als -- Schwein als Zins, mnd. tinsswīn, mnd.?, N.: nhd. »Zinsschwein«, Schwein als Zins

als -- Schwein als Zinsablieferung, mnd. mōsswīn, N.: nhd. Schwein als Zinsablieferung

als -- Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe, mnd. pāscheswīn, N.: nhd. »Osterschwein«, Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe

als -- Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

als -- Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung, mnd. lēdenesgrōvinge*, lēdensgrouwinge, lēdensgrōvinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litesgrōvinge*, litsgrouwinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung

als -- Schwester als Erbin, mnd. süstererven* (2), süsterervent, M.: nhd. »Schwestererben«, Schwester als Erbin, Erbschwester

als -- Segel als Bespannung des Windmühlenflügels, mnd. m· lensēgel, N.: nhd. »Mühlensegel«, Segel als Bespannung des Windmühlenflügels

als -- sehr viel länger als breit, mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval

als -- Seidenstoff als Decke, mnd. bā̆ldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

als -- sich als Abbild eines Dinges darstellen, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

als -- sich als bekannt erinnern, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

als -- sich als Bürgschaftsgefangener stellen, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

als -- sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

als -- sich als Christ behaupten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

als -- sich als Decke ausbreiten, afries. hlī-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich als Decke ausbreiten

als -- sich als Ebenbild von etwas darstellen, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

als -- sich als etwas erklären, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

als -- sich als Geisel stellen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

als -- sich als gut erweisen, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

als -- sich als Halde erstrecken, mhd. halden, st. V., red. V.: nhd. sich als Halde erstrecken

als -- sich als Haupt ansehen, mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

als -- sich als Mann betrachten, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

als -- sich als Mann zeigen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

als -- sich als Morgen zeigen, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

als -- sich als Rad drehen, mhd. raden, sw. V.: nhd. »raden«, sich als Rad drehen

als -- sich als Rauhreif absetzen, mnd. rūrīpen, sw. V.: nhd. sich als Rauhreif absetzen

als -- sich als Rauhreif absetzten, mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

als -- sich als Ritter betragen, mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

als -- sich als schlecht herausstellen, ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

als -- sich als Sinter absondern, mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

als -- sich als Sturzflut ergießen, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

als -- sich als untauglich absondern, mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

als -- sich als Vater zeigen, mhd. veteren, feteren*, sw. V.: nhd. »vettern«, sich als Vater zeigen

als -- sich als Verfasser betätigen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

als -- sich als Weib betragen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

als -- sich als Weib zeigen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

als -- sich als Wunder ereignen, an. bȳsn-a, sw. V.: nhd. vorbedeuten, sich als Wunder ereignen

als -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

als -- sich eignen als, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

als -- sich eignen als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

als -- sich erweisen als, mhd. probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen

als -- sich erweisen als, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

als -- sich gehören als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

als -- sich mehr schmücken als, mhd. übervazzen, überfazzen*, sw. V.: nhd. »überfassen«, sich mehr schmücken als

als -- sich so aufführen als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

als -- sich verschwören als Überwundener, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

als -- sich zeigen als, mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

als -- sieben Bußpsalmen als Gebetsübung, mnd. sēvenpsalmen, M.Pl., F.Pl.: nhd. sieben Bußpsalmen als Gebetsübung

als -- Siegel als Gütezeichen für Tuche, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

als -- Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide, mnd. kōrnstempel, M.: nhd. »Kornstempel«, Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide

als -- silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums, mnd. sülverspange*, F.: nhd. »Silberspange«, silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums

als -- silberner Löwe als Wappentier, mnd. sülverlöuwe*, sülverlēwe, M.: nhd. »Silberlöwe«, silberner Löwe als Wappentier

als -- Silberwaren als Verkaufsartikel, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

als -- so als, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

als -- so lange als, mhd. unz (1), Präp., Konj.: nhd. bis, bis zu, während (Konj.), so lange als; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

als -- so lange als, mnd. wīlt, mnd.?, Konj.: nhd. so lange als, während

als -- so oft als, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

als -- so oft als, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

als -- so sehr als, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

als -- so tun als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

als -- so tun als ob, mnd. vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob

als -- so wahr als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

als -- so weit als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

als -- sobald als, ae. si-þ-þa-n (2), sio-þ-þan (2), sy-þ-þ-an (2), seo-þ-þ-an (2), Konj.: nhd. sobald als, als (Konj.), seit, insofern als; si-þ-þa-n-ǣ-r-est, si-þ-þa-n-ǣ-r-ost, Konj.: nhd. sobald als

als -- sobald als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs

als -- sobald als, mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

als -- sobald als, mhd. wannēr, mhd.?, mnd.?, Konj.: nhd. sobald als, wenn; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

als -- sobald als, mnd. alsebalde (2), Konj.: nhd. sobald als; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

als -- sobald als, mnd. v˙ rst (2), först*, Konj.: nhd. sobald als; wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch

als -- Sohn als Erbe, mnd. s˙ neerven*, s˙ neervent, M.: nhd. Erbsohn, Sohn als Erbe

als -- solange als, ae. nū-hwa-n-n-e, nū-hwæ-n-n-e, Adv.: nhd. gerade jetzt, solange als, bis; þė-n-den, þa-n-din*, Konj., Adv.: nhd. während (Konj.), solange als, bis

als -- solange als, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

als -- solange als, mnd. twile, twlit, mnd.?, Adv.: nhd. solange als, während

als -- sooft als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

als -- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

als -- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt, mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

als -- soviel als, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

als -- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht, mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

als -- soweit als, mnd. alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich

als -- Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe, mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

als -- Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels, mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels; mouwenspange, F.: nhd. Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

als -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

als -- Spargel als Gemüse, mnd. sparse*, Sb.: nhd. Spargel als Gemüse

als -- sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

als -- Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, mnd. spērbrēken, st. V.: nhd. Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, turnieren

als -- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

als -- Spielmann als Bote, mhd. videlære, videler, fidelære*, fideler*, st. M.: nhd. Fiedler, Fiedelspieler, Spielmann als Bote

als -- Spitzenzackenkante als Besatz, mnd. sinne (1), F.: nhd. »Zinne«, Spitzenzackenkante als Besatz

als -- spitzer Hut als modisches Attribut, mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

als -- spitziges Eisen als Hindernis, mnd. vōtangel, vōtangen, M.: nhd. Fußangel, Fußeisen, spitziges Eisen als Hindernis

als -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

als -- Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung, mnd. sprengen* (2), sprengent, N.: nhd. Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung

als -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

als -- Stab als Symbol geistlicher Gewalt, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

als -- Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

als -- Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat, mnd. r˙ reken, N.: nhd. Röhrchen, Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat

als -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

als -- Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung, mnd. stālhantschō*, M.: nhd. Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung

als -- Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

als -- Stange als Bauteil des Hoftores, mnd. pōrtenknüppel, M.: nhd. »Pfortenknüppel«, Stange als Bauteil des Hoftores

als -- Stange als Seezeichen, mnd. kāpinge (2), F.: nhd. Stange als Seezeichen, Bake als Seezeichen

als -- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

als -- Stärkemehl als Bindemittel, mnd. ? s˙ temēl, N.: nhd. »Süßmehl«, Stärkemehl als Bindemittel?

als -- stärker als, mnd. ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

als -- Statue als Symbol der Stadtfreiheit, mnd. vrītēken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

als -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

als -- Stein als Baumaterial für Pfeiler, mnd. pīlerestēn, pīlerestein, M.: nhd. »Pfeilerstein«, Stein als Baumaterial für Pfeiler

als -- Stein als Grenzzeichen, mnd. snātstēn, snātstein, M.: nhd. Stein als Grenzzeichen

als -- Stein als Unterlage fürs Haupt, mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

als -- Steinhaufe als Grenzzeichen, mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

als -- Steinhaufen als Grenzzeichen, mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

als -- Steinplatte als Eingangsstufe, mnd. stēngrāt*?, stēngrēde, steingrēde, N.: nhd. Steinplatte als Eingangsstufe, Schwellenstein

als -- Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

als -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

als -- Stellung als leiblicher Bruder, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

als -- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe, mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

als -- Sterling als Münze, mhd. sterlinc, stærlinc, st. M.: nhd. Sterling als Münze; sterlingære*, sterlinger, st. M.: nhd. Sterling als Münze

als -- Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe, mnd. m· lentēken, m· lenteiken, mollentēken, mollenteiken, N.: nhd. »Mühlenzeichen«, Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe

als -- Stier als Himmelszeichen, mhd. himelstier, st. M.: nhd. »Himmelsstier«, Stier als Himmelszeichen

als -- Stier als Tierkreiszeichen, mnd. osse (1), osce, ochse*, M.: nhd. Ochse, Stier, Zuchtstier, Stier als Tierkreiszeichen

als -- Stirnreif als Schmuck für Frauen, mnd. stērnspange, F.: nhd. »Stirnspange«, Stirnreif als Schmuck für Frauen

als -- Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

als -- Störfang als Fischgerechtigkeit, mnd. st· rvanc, st· revanc, storevank, M.: nhd. Störfang, Störfang als Fischgerechtigkeit

als -- Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche, mnd. brūtbat, brūtbad, F.: nhd. Brautbad, Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche

als -- Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel, mnd. strafexempel, N.: nhd. »Strafexempel«, Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel

als -- Streckenangabe als Entfernungsmaß, mnd. dachrēse, dachreise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dāgerēse, dāgereise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß

als -- Striemen als Folge einer Schlägerei, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

als -- Stroh als Streu für das Vieh, mnd. ströuwestrō, ströuwstrō, N.: nhd. Stroh als Streu für das Vieh

als -- Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit; wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

als -- Strohfutter als minderwertiges Viehfutter, mnd. strōvōder, N.: nhd. Strohfutter als minderwertiges Viehfutter

als -- Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

als -- Strohpuppe als Vogelscheuche, mnd. strōbild*, strōbelde, strobelde, N.: nhd. Strohmann, Strohscheuche, Strohpuppe als Vogelscheuche

als -- Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern

als -- Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

als -- Stück Land als Viehweide, mnd. ? kōset, koeset, N.: nhd. Stück Land als Viehweide?

als -- Stuhlgeflecht als Ornament, mnd. stōlvlechte, stoilvlechte, M.: nhd. »Stuhlflechte«, Stuhlgeflecht als Ornament

als -- Sturmflut als Strafe Gottes, mnd. sündenvlōt, F.: nhd. »Sündenflut«, Sturmflut als Strafe Gottes

als -- Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, mnd. stormhōt, M.: nhd. Sturmhut als Kopfschutz im Kampf; stormhūve, F.: nhd. »Sturmhaube«, Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, Schlachthelm

als -- Sturmhut als Schutzwaffe, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

als -- Substanz als Holz, mhd. holzheit, st. F.: nhd. »Holzheit«, Holzsubstanz, Substanz als Holz

als -- Südwesten als Teilfläche des Himmels, mnd. s· twesten (1), sūtwesten, N.: nhd. »Südwesten«, Südwesten als Teilfläche des Himmels

als -- Tag der Kirchweih als Urkundendatum, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

als -- Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

als -- Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

als -- Tapete als Wandbekleidung, mnd. teppēt, teppet, tept, teppede, mnd.?, M.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung; toppēt, topēt, topīt, toppet, toppēde, topte, mnd.?, N.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung

als -- Tätigkeit als Kaufmann, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

als -- Taubenfuß als Pflanze, mnd. dūvenvōt, duvenvōt, M.: nhd. Taubenfuß, Taubenfuß als Pflanze, eine Bezeichnung für das römische Zahlzeichen X (scherzhaft)

als -- taugen als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

als -- Taugenichts als Ritter, mhd. loterrittære*, loterritter, st. M.: nhd. »Lotterritter«, Taugenichts als Ritter

als -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

als -- Teil der Flachsernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlas*, tēgedevlax*, tēgetvlas, tēgetvlax, N.: nhd. »Zehntflachs«, Teil der Flachsernte als Zehntabgabe

als -- Teil der Getreideernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedegarve*, tēgetgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedekōrn*, tēgetkōrn, tēgelkōrn, N.: nhd. »Zehntkorn«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedeschōf*, tēgetschōf, M.: nhd. »Zehntschaub«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; teindegarve*, tēntgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

als -- Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

als -- Teil der Haferernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehāver*, tēgethāver, tegethavere, M.: nhd. Zehnthafer, Teil der Haferernte als Zehntabgabe

als -- Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehoppe*, tēgethoppen, M.: nhd. »Zehnthopfen«, Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe

als -- Teil der Roggenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgederogge*, tēgetrogge, tēgetroggen, M.: nhd. »Zehntroggen«, Teil der Roggenernte als Zehntabgabe

als -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

als -- Teufel als Anstifter der Zauberei, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patrōͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die

Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

als -- Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl, mnd. d· velestafel*, d· velstafel, d· velstaffel, d· velestaffel, M.: nhd. Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl

als -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

als -- Topf als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

als -- Torf als Brennmaterial, mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

als -- Treber als Schweinefutter, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter; swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

als -- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind, mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

als -- Tuch als Sonnenschutz, mnd. ? sunnenlāken, N.: nhd. »Sonnenlaken«, Schusterlaken, Tuch als Sonnenschutz?

als -- Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient, mnd. schōdōk, schodôk, N.: nhd. Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient

als -- Tuchstreifen als Teil des Messgewandes, mnd. makule*, macule, F.: nhd. Tuchstreifen als Teil des Messgewandes

als -- Tugend als Frucht hervorbringend, mhd. tugentvrühtic, tugenfrühtic*, Adj.: nhd. Tugend als Frucht hervorbringend

als -- Turm als Teil der städtischen Befestigung, mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

als -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

als -- über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern

als -- überseeisches Rind als Zugtier, mnd. mērosse, merosse, M.: nhd. »Meerochse«, Büffel?, überseeisches Rind als Zugtier

als -- überzuckertes Gewürz als Konfekt, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

als -- übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

als -- um den Hals gelegtes Band als Schmuck, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

als -- um die Zeit als, mhd. bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter

als -- unbebautes Land das als Viehtrift dient, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

als -- unter Eid als Eigentum erklären, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- verdammen als, mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

als -- verehren als, mhd. anegebeten, ane gebeten, sw. V.: nhd. anbeten, verehren, verehren als

als -- Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber, mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

als -- Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

als -- verkleidet als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

als -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ǡloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

als -- Verschlag als Gefangenenzelle, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

als -- verstohlen als Gerücht verbreiten, mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

als -- · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

als -- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

als -- vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

als -- Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, mnd. gerichtesvōget, gerichtesvāget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevōget*, gerichtvōget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt

als -- Vertretung der Gesamtgilde als Institution, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

als -- Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

als -- Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter, mnd. lōvesēdel*, lōvecēdel, F.: nhd. »Nachlasszettel«, Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter

als -- Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

als -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

als -- Vierteltonne als Gewicht für Fische, mnd. v· rndinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische

als -- Viertelttonne als Gewicht für Fische, mnd. v· rdinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Viertelttonne als Gewicht für Fische

als -- Vogel als Ziel der Schützen, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

als -- Vogelgeschrei als Vorbedeutung, mnd. vōgelgeschrei*, vōgelgeschrey, N.: nhd. Vogelgeschrei als Vorbedeutung, Schwatzen, Plaudern

als -- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sǒ̄mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

als -- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh, mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

als -- von jemandem sprechen als, mnd. appellēren, sw. V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als

als -- vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung, mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

als -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

als -- vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang, mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

als -- Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht, mnd. v· rjacht, F.: nhd. Vorjagd, Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht

als -- Vorhang als Schutz gegen Mücken, mnd. müggentelt, N.: nhd. »Mückenzelt«, Vorhang als Schutz gegen Mücken

als -- vorkommen als ob, mhd. gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

als -- Wachskerze als Geschenk, mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze; schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

als -- Wappen der Stadt als Zinnsiegel, mnd. statschilt, N.: nhd. »Stadtschild«, Wappen der Stadt als Zinnsiegel

als -- warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele, mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele

als -- Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles, mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

als -- was als Zins gegeben wird, mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

als -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

als -- was sich ansetzt und anheftet als Zierat, mhd. klüter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

als -- Wasser als Element, mhd. vrēt, frēt*, st. N.: nhd. Wasser als Element, Wasser, Meer

als -- Wasserspritze als Kinderspielzeug, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche

als -- Wegstrecke als Entfernungsmaß, mnd. dāgewēide, dāgewēde, dagewede, F.: nhd. Tagereise, Wegstrecke als Entfernungsmaß

als -- weibliches Schaf als Zehntabgabe, mnd. teindeschāp*, tēntschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, weibliches Schaf als Zehntabgabe

als -- Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

als -- Wein als Abgabe, mhd. betewīn, st. M.: nhd. Betewein, Wein als Abgabe

als -- Wein als Geschenk, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

als -- Wein als Reiseproviant, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

als -- Weinfuhre als Frondienst, mhd. wīnmene, st. F.: nhd. »Weinmene«, Weinfuhre als Frondienst; wīnmenede*, st. F.: nhd. Weinfuhre als Frondienst

als -- Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt, mnd. smeckewīn, M.: nhd. Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt

als -- Weizen als Abgabe, mhd. beteweize, st. M.: nhd. »Bittweizen«, Weizen als Abgabe

als -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

als -- weniger als das übliche Maß, mhd. undermāze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

als -- weniger als, mnd. benēdes, beneddes, Adv.: nhd. unten, weniger als

als -- Wesen als Sohn, mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes; sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft

als -- Wicke als Grenzzeichen, mnd. snātwicke***, F.: nhd. Wicke als Grenzzeichen, Ulme?

als -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

als -- Wolle als Gewebeaufzug, mhd. zettelwolle, F.: nhd. Wolle als Gewebeaufzug, Wolle als Gewebekette

als -- Wolle als Gewebekette, mhd. zettelwolle, F.: nhd. Wolle als Gewebeaufzug, Wolle als Gewebekette

als -- Wurm als Aas, mnd. pīrās, N.?: nhd. Wurm als Aas, Regenwurm als Aas (Köder) an der Angel

als -- Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster, mnd. pr· velworst*, pr· velwurst, pr· belwurst, F.: nhd. Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster

als -- Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster, mnd. pr· vendenworst*, pr· venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

als -- Wurzel als Heilmittel, mnd. wortelsap***, mnd.?, M.: nhd. »Wurzelsaft«, Wurzel als Heilmittel

als -- Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel, mnd. pēōnienwortel*, pēōnienwortele, piōnenwortele, F.: nhd. Pfingstrosenwurzel, Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel

als -- Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel, mnd. holundereswortel*, holdereswortel, holderneswortel, F.: nhd. Holunderwurzel, Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel

als -- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

als -- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

als -- Zehntner der auch als Bauernältester fungiert, mnd. tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert

als -- Zehntner der auch als Bauernältester wirkt, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt

als -- Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit, mnd. stūkenhouwen*, stūkenhouwent, N.: nhd. Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit

als -- Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

als -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

als -- Zins als Anerkenntnis des Herrn, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

als -- Zirkel als Instrument zum Kreisziehen, mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen

als -- Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

als -- Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

als -- zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut, mnd. spētālgōt, N.: nhd. »Spitalgut«, zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut

als -- zur Seite stellen als Zeugen, mhd. zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen

als -- zurechnen als, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

als -- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht, mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

als -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

als -- Zweikampf als Gottesurteil, mhd. kampfwīc, st. M., st. N.: nhd. Zweikampf als Gottesurteil

als -- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

als -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

als -- zwingen als Geisel mitzufahren, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

als -- zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

als (Adv. bzw. Konj.), as. al-sō 22, al-l-so*, Adv., Konj.: nhd. ebenso, als (Adv. bzw. Konj.), so, wie; tha-n 423 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. dann, damals, nun, wenn, als (Adv. bzw. Konj.); tha-n-n-a 2, tha-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, wann, als (Adv. bzw. Konj.); thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn; thō 800 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. da, nun, als (Adv. bzw. Konj.)

als (Adv.), ae. þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu

als (Konj.) Einziger, mnd. allēne, alleine, alēne, aleine, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ); allēnen, alleinen, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ)

als (Konj.) erster, mnd. allerērste*, allerērst, alrēst, Adj.: nhd. allererste, als (Konj.) erster

als (Konj.) erstes, mnd. allerērsten, Adv.?: nhd. zuerst, als (Konj.) erstes, zum allerfrühesten Termin; allersērste*, allersērst, aldersērst, Adj.: nhd. allererste, als (Konj.) erstes

als (Konj.), an. en (1), Konj. nach Komp.: nhd. als (Konj.)

als (Konj.), ae. mi-t-tē, *mi-d-þē, *mi-d-þī, mi-t-tī, Konj.: nhd. als (Konj.), während (Konj.); nū (2), Konj.: nhd. da, weil, als (Konj.), insofern; si-þ-þa-n (2), sio-þ-þan (2), sy-þ-þ-an (2), seo-þ-þ-an (2), Konj.: nhd. sobald als, als (Konj.), seit, insofern als; swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; þĕ (1), Konj.: nhd. als (Konj.), oder, dann, wo

als (Konj.), afries. âk-a (3), Konj.: nhd. als (Konj.), wie; and (2) 100 und häufiger, and-a (2), and-e (2), end (2), end-e (2), end-a (4), Konj.: nhd. und, wie, als (Konj.), wenn, indessen, nämlich; thā (2) 11, Konj.: nhd. als (Konj.), denn; tha-n 22, Konj.: nhd. denn, als (Konj.), oder

als (Konj.), as. ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.); the (2) 110, Konj., Relativpart.: nhd. welcher, als (Konj.), wo, dass

als (Konj.), mhd. bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter

als akademischer Lehrer bzw. Professer tätig sein (V.), mnd. profītēren (1), sw. V.: nhd. als akademischer Lehrer bzw. Professer tätig sein (V.)

als Arzt tätig sein (V.), mnd. prakcēren, pracceren, sw. V.: nhd. praktizieren, als Arzt tätig sein (V.)

als Bauer (M.) (1) leben, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

als Beklagter in der Sitzung sein (V.), afries. thing-sit-t-a 1, st. V. (5): nhd. als Beklagter in der Sitzung sein (V.)

als Eigentum übergeben (V.), mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

als Eigentum übergeben (V.), mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

als Eigentum übertragen (V.), mnd. vörēgend· men*, vorēgend· men, voreigend· men, vorēgendůmen, sw. V.: nhd. als Eigentum übertragen (V.)

als Erbe (N.) erhalten (Adj.), mnd. ervelīk, erflīk, Adj.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adj.), ererbt

als Erbe (N.) erhalten (Adv.), mnd. ervelīke*, ervelīk, erflīk, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt; ervelīken, erflīken, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt, durch Erbschaft bekommen, dauernd

als Erbe (N.) geben, mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

als Erbe (N.) zufallen, mhd. aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2)

als Erbe (N.) zurückfallen, mnd. inerven, sw. V.: nhd. durch Erbschaft erwerben, durch Erbschaft zufallen, als Erbe (N.) zurückfallen

als Erbe übertragen (V.), mhd. vererben, fererben*, sw. V.: nhd. vererben, als Erbe übertragen (V.)

als Fracht übergeben (V.), mnd. invrachten, sw. V.: nhd. als Fracht übergeben (V.)

als Futter (N.) (1) geben, mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren

als Futter (N.) (2) einnähen, mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

als Geschenk erhalten (V.), mhd. enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

als Lehen vergeben (V.), mhd. hinlīhen (1), hin līhen, st. V.: nhd. als Lehen vergeben (V.), vergeben (V.), verleihen, leihen, zu Lehen geben

als Makler tätig sein (V.), mnd. mēkelen, sw. V.: nhd. »mäkeln«, makeln, als Makler tätig sein (V.), in Handel bringen, vermitteln

als Makler tätig sein (V.), mnd. vörmēkelen*, vormēkelen, sw. V.: nhd. als Makler tätig sein (V.)

als Mannlehen vergeben (V.), mhd. vermanlēhenen 1, sw. V.: nhd. als Mannlehen vergeben (V.), verleihen

als Steuer (F.) aufbringen, mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

als Steuer (F.) gegebenes Schwein, mnd. schotswīn, N.: nhd. »Schoßschwein«, als Steuer (F.) gegebenes Schwein

als Steuer (F.) oder Zins auferlegtes Korn, mhd. bankorn, st. N.: nhd. Bannkorn, als Steuer (F.) oder Zins auferlegtes Korn, Getreideabgabe an den Zinsherrn

als Tor (M.) ansehen, mnd. bed· ren (2), bedōren, bedoren, sw. V.: nhd. betören, als Tor (M.) ansehen, betrügen

als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

als Überschuss vorhanden sein (V.), mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

als Verpflichtung behalten (V.), mnd. behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen

als vollkommen erschaffen (V.), mhd. durchschaffen (1), st. V.: nhd. wohlbilden, als vollkommen erschaffen (V.)

als Vorrecht übertragen (V.), mhd. privilēgen, sw. V.: nhd. »privilegieren«, als Vorrecht übertragen (V.), durch ein Privileg übertragen (V.)

als Weide (F.) (2) nutzen, mnd. beschēren (2), st. V., sw. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), als Weide (F.) (2) nutzen

als Zeuge tätig sein (V.), mhd. obewesen, obe wesen, st. V.: nhd. über jemandem sein (V.), jemandem beistehen, jemanden beschützen, stärker sein (V.), tätig sein (V.), als Zeuge tätig sein (V.)

als Zeugen berufen (V.), ae. tīe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

als Zoll (M.) (2) entrichten, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.)

(2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

als Zoll (M.) (2) geben, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

als Zoll (M.) (2) zahlen, mhd. zollen, sw. V.: nhd. »zollen«, Zoll (M.) (2) geben, Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) von etwas geben, als Zoll (M.) (2) geben, als Zoll (M.) (2) zahlen, Zoll (M.) (2) fordern, Zoll (M.) (2) auferlegen, als Zoll (M.) (2) entrichten, mit Zoll (M.) (2) belasten, verzollen

als, idg. *ku̯om-, Adv., Konj.: nhd. als, wenn

als, got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da; swē 178, relat. Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193), Konj. (temporal, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f, konsekutiv, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. wie, gegen, als, da; þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þau 86, Adv. nach Komp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1f.), im zweiten Glied einer Doppelfrage, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b), in der Frage, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), den Nachsatz eines Bedingungssatzes einleitend, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. als, oder, doch, wohl, etwa, wie

-- als gerecht erweisen: got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen

-- als ob: got. þatei 370, relat. Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 353ff., Krause, Handbuch des Gotischen 183,1): nhd. dass, weil, als ob; þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

-- als wenn: got. þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

-- so lange als: got. þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þan-dē 19, Konj., (von ursprünglich temporaler Bedeutung, gewöhnlich hypothetisch gefärbt, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. wenn, weil, so lange als, da

-- sobald als: got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da; sun-s-ei 6, relat. Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. sobald als

-- solange als: got. un-tē 386=383, Konj., temp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f), kaus., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. bis, solange als, denn, weil, da

als, ae. þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich

als, afries. a-s-k-a? 1 und häufiger?, *ā-sa-lik-e-â?, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, als, wenn; sā 100 und häufiger?, sō, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, oder, als, wie; thā (1) 32, Konj., Adv.: nhd. da, damals, als; thĕ̄-r (1) 30, Adv., Konj.: nhd. da, dort, wo, als, wenn, indem

als, anfrk. sō 24, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, als; thā- 175, thā-r, Adv., Konj., Pron.: nhd. da, dort, als, wo

-- erscheinen als: anfrk. thunk-en* 4, sw. V. (1): nhd. »dünken«, erscheinen als, erscheinen wie

als, as. sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass

-- als ob: as. sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass

als, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; ānu 788, āne, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, außerdem (= ānu daz), neben, wenn nicht, als; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; dan* 3, Adv., Konj.: nhd. dann, wenn, als; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

-- als Beispiel erzählen: ahd. biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern

-- als Beute nehmen: ahd. firhunten 2, sw. V. (1): nhd. fangen, als Beute nehmen

-- als Bote: ahd. botolīh* 3, Adj.: nhd. als Bote, apostolisch

-- als Brautgabe gegebene Dienerin: ahd. widamdiu* 1, widemdiu*, st. F. (jō, i): nhd. »Brautgabenmagd«, Wittummagd, als Brautgabe gegebene Dienerin

-- als Brautgabe gegebene Dienerinnen: ahd. widamhīwun* 1, widamhīen*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Brautgabenhörige«, »Wittumhörige«, als Brautgabe gegebene Dienerinnen

-- als dass: ahd. daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass

-- als Gast behandeln: ahd. inthebinōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, als Gast behandeln, unterhalten (V.), unterstützen

-- als Gast einkehren: ahd. gastluomen* 2, sw. V. (1a): nhd. einkehren, zu Gast sein (V), als Gast einkehren

-- als Gegenmittel geben: ahd. gaganstellen* 8, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Beziehung setzen, als Gegenmittel geben

-- als Gewicht gebrauchter Stein: ahd. wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost

-- als gut erklären: ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

-- als gut zugestehen: ahd. lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen

-- als Kind annehmen: ahd. gifadamōn* 2?, gifadumōn*, sw. V. (2): nhd. als Kind annehmen, adoptieren, zum Erben einsetzen

-- als Lanze herrichten: ahd. giskaften* 1, sw. V. (1): nhd. »schaften«, mit einer Speerspitze versehen (V.), als Lanze herrichten

-- als ob: ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob

-- als Pfand einsetzen: ahd. wadiare 28 und häufiger, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. »wetten«, versprechen, als Pfand einsetzen

-- als Pfand nehmen: ahd. wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen

-- als Soldat dienen: ahd. deganōn* 1, sw. V. (2): nhd. kämpfen, als Soldat dienen

-- als Statthalter einsetzen: ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen

-- als Trankopfer ausgießen: ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen

-- als verloren beklagen: ahd. irharēn* 3, sw. V. (3): nhd. rufen, schreien, aufschreien, als verloren beklagen

-- als wahr erweisen: ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

-- als wertlos erscheinen: ahd. irsmāhēn* 4, sw. V. (3): nhd. abschrecken, wertlos werden, als wertlos erscheinen; irsmāhlīhhēn* 1, irsmāhlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen; smāhlīhhēn* (2) 1, smohlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen

-- als Zehnten geben: ahd. tehmōn* 1, tehhamōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben; tezemōn* 1, dezemōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben

-- als Zeichen aufprägen: ahd. anazeihhanen* 1, anazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. anzeichnen, als Zeichen aufprägen

-- anders als: ahd. andereswio* 15, Adv.: nhd. anders als, anders, sonst; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

-- ansehen als: ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen

-- befinden als: ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

-- Behälter als Maß für Flüssigkeiten: ahd. mezeimberi* 3, st. M. (ja): nhd. »Messeimer«, Behälter als Maß für Flüssigkeiten

-- bestimmen als: ahd. diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen

-- Darmsaite als Fessel: ahd. senawa* 36, sena, sw. F. (n): nhd. Sehne, Darmsaite als Fessel, Bogensehne, Riemen (M.) (1); senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel

-- der sechste Teil als Münzeinteilung: ahd. seskle* 5, sescle, Sb.: nhd. der sechste Teil als Münzeinteilung

-- erklären als: ahd. gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen

-- erscheinen als: ahd. gidunken* 17, sw. V. (1a): nhd. dünken, scheinen, erscheinen als

-- etwas als etwas voraussehen: ahd. forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen

-- Ferkel als Tributzahlung: ahd. friscingaticus* 3, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Frischling..., Ferkel als Tributzahlung

-- flache Hand als Längenmaß: ahd. spanna (1) 3, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. Spanne, flache Hand als Längenmaß, Handbreit

-- gelten als: ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

-- gleichsam als ob: ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sōselbo* 1, Konj.: nhd. gleichsam, gleichsam als ob

-- haben als: ahd. haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

-- jemanden als jemanden bezeichnen: ahd. kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen

-- jemanden als jemanden erkennen: ahd. wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

-- jemanden erkennen als: ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als

-- Lederstückchen als Fleck: ahd. uostaft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lederstückchen als Fleck, Lederflicken

-- mehr als: ahd. ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

-- sich als Bienenschwarm zusammenfinden: ahd. 6zisamaneswermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, zusammenströmen, sich als Bienenschwarm zusammenfinden

-- sich als gut erweisen: ahd. giguoten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bewähren, sich als gut erweisen

-- sich als Künstler auszeichnend: ahd. hōhspāhi* 1?, Adj.: nhd. sich als Künstler auszeichnend, Lehrmeister (= subst.)

-- sich stellen als ob: ahd. līhhizen* 2, līchizen*, sw. V. (1a): nhd. heucheln, sich stellen als ob

-- Vorhang als Scheidewand: ahd. wantlahhan* 3, wantlachan*, st. N. (a): nhd. »Wandlaken«, Vorhang, Vorhang als Scheidewand, Zeltbahn

-- weiter sehen als: ahd. ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über

als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

als, mhd. niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun; nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

als, mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch; swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

als, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; unze (3), unz, Konj.: nhd. bis, als, solange, so dass, damit, als dass; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenne, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

als, mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dō (2), do, dū, Konj.: nhd. da, als, damals als, wenn; don (1), dōn, done, dōne, donne, dun, dūn, dunne, Adv., Konj.: nhd. da, damals, dann, danach, als

als, mnd. men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer; mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als; · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

als, mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2); scho, sco, mnd.?, Adv.: nhd. so, sobald, als

als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für; wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); wanne (3), Konj.: nhd. nur, als, wann, wenn, wann; wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

als, nhd.: nhd. ; L.: DW

als, nhd.: nhd. ; L.: DW

als, nhd.: nhd. ; L.: DW

als, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

alsaccia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alsand, nhd.: nhd. ; L.: DW

alsbald, got. sun-s 45, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. alsbald, plötzlich, auf einmal, bald, sogleich

alsbald, ae. sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich; sōn-a, Adv.: nhd. sogleich, sofort, alsbald

alsbald, as. sān 63, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-a 4, sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sni-u-m-o 11, Adv.: nhd. alsbald

alsbald, ahd. friuntun 2, Adv.: nhd. alsbald, sogleich; halto (1) 9, Adv.: nhd. bald, rasch, sehr, schnell, sofort, alsbald; sān 1, Adv.: nhd. alsbald, alsdann, sogleich; sār 560?, Adv., Konj.: nhd.

sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sārio 43, Adv.: nhd. sogleich, alsbald, dann, überhaupt, sofort; skiero 23, sciero, Adv.: nhd. bald, sogleich, alsbald, schnell, rasch

alsbald, mhd. algerihte (1), Adv.: nhd. geradewegs, alsbald, sogleich; alreite, Adv.: nhd. alsbald, schon, bereits; alsbalden (1), Adv.: nhd. alsbald; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl

alsbald, mhd. alsōbalde, Adv.: nhd. »alsbald«

alsbald, mhd. gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; iesā, iesō, isā, iesān, Adv.: nhd. »je so«, alsbald, sogleich, soeben, etwa, überhaupt

alsbald, mhd. reite (6), Adv.: nhd. schnell, alsbald

alsbald, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sambalde, sampalde, Adv.: nhd. alsbald, sogleich; samharte*, sam harte, Adv.: nhd. alsbald; sān (1), Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, so dann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; son (1), Adv.: nhd. alsbald, sodann

alsbald, mhd. vürderlīche, vurderlīche, vuderlīche, fürderlīche*, furderlīche*, fuderlīche*, Adv.: nhd. fördernd, schleunig, alsbald, sofort, mehr, besser; widerhende, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald; widerhent, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

alsbald, mnd. īsā, Adv.: nhd. alsbald, sobald

alsbald, mnd. allenthant (1), allenthant, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schließlich, zuweilen; allentlīk***, Adj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach, gänzlich; allentlīken, allentelken, Adv., Konj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach (Adv.), gänzlich (Konj.); alsebālde (1), Adv.: nhd. sogleich, alsbald; drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht

alsbald, mnd. rāden (3), Adv.: nhd. schnell, rasch, sofort, innerhalb kurzer Zeit, alsbald

alsbald, mnd. sān, Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, sodann, sogleich; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

alsbald, mnd. vārlōse, varnloze, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vārlōsen, vorlosen, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

alsbald, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

alsbaldig, mnd. drāde (1), drēde, Adj.: nhd. schnell, rasch, baldig, alsbaldig

alsbaldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

alsbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alsdann, ahd. daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; sān 1, Adv.: nhd. alsbald, alsdann, sogleich

alsdann, mhd. sār, Adv.: nhd. sobald, alsdann

alsdann, mnd. alsedan*, alsdan, alstan, Adv.: nhd. dann, alsdann; alseden*, alsden, Adv.: nhd. dann, alsdann; alsedenne*, alsdenn, alsdenne, Adv.: nhd. dann, alsdann

alsdann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

alsdann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alsdenn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Alse, germ. *skadda, germ.?, Sb.: nhd. Alse

Alse, ahd. alasa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alse, Maifisch

alse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alseigenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alsem, ahd. alahsan 1, st. M. (a?, i?): nhd. Alsem, Wermut

alsem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alsenach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Alsenz, germ. Alisontia, ON: nhd. Alsenz, Elz

alsfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alsgemach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alsine -- alsine media, an. (arf-i (2), sw. M. (n): nhd. Vogelgras, (alsine media))

alslang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

also, idg. *ar- (4), *er-, *or-?, *r̥-, Adv.: nhd. nun, also

also, got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und; iþ (1) 626, Konj. (fast immer an der Spitze des Satzes, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 334, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber, und, wenn, nun, also, denn; nū 231=229, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1), Konj. (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. nun, jetzt, also, folglich, demnach; nū-nū 6, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. demnach, daher, also; swa-ei 23, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2d): nhd. so dass, daher, also; þan-uh 88, Adv., Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202, 1e): nhd. dann, daher, also, aber, nun; u-h (1) 248=246, enklit. Partikel, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 62,3, 110, 202,1a): nhd. und, nun, also

-- also darum: got. þan-nu 22, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. ja, wohl, also darum

also, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; alsus 16, Adv.: nhd. also, folgendermaßen; bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; eggo 2, Adv.: nhd. sieh, so, also, seht; girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

-- also folglich: ahd. inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich

-- nun also: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- so also: ahd. inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich

also, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

also, mhd. inane, ienan, Konj.: nhd. daher, also

also, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

also, mnd. aldūs*, aldüs, Adv.: nhd. so, also, von solcher Art (F.) (1), folgendermaßen; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; alsüs, Adv.: nhd. also, so, auf diese Weise, folgendermaßen; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; düs, Adv.: nhd. so, also, so beschaffen (Adv.), solch, solange

also, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

alsobald, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

alsobalden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alsofort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alsogleich, mhd. alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs

alsogleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

alsohin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

alst, nhd.: nhd. ; L.: DW

alst, nhd.: nhd. ; L.: DW

alstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alster -- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen, mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

Alster (Fluss in Süd-Holstein und Hamburg), mnd. alster***, FlN: nhd. Alster (Fluss in Süd-Holstein und Hamburg)

alster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Alsterschiff, mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

alstervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alswie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alswurz, mnd. alswort, F.: nhd. »Alswurz«, Schalottenzwiebel

alt -- acht Jahre alt, mnd. achtejārich, achtjārich, Adj.: nhd. achtjährig, acht Jahre alt

alt -- acht Tage alt, mnd. achtedāgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig; achtedēgich, Adj.: nhd. acht Tage alt, achttägig

alt -- alt genug ein Schwert zu führen, mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

alt -- alt gesprochen, mhd. altgesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »alt gesprochen«

alt -- alt verborgen, mhd. altverborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »alt verborgen«

-- acht Tage alt: mhd. ahttegic 1, ahttegec, Adj.: nhd. achttägig, acht Tage alt

-- alt eingesessen: mhd. altsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt eingesessen, seit langem ansässig

-- alt geworden: mhd. ervirnet, erfirnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt geworden, weise geworden

-- alt machen: mhd. alten, alden, sw. V.: nhd. alt machen, alt werden, älter werden, altern; elten, sw. V.: nhd. alt machen, ins Alter bringen

-- alt und prächtig: mhd. altzieric*, altzierec, Adj.: nhd. alt und schmuck, alt und prächtig

-- alt und schmuck: mhd. altzieric*, altzierec, Adj.: nhd. alt und schmuck, alt und prächtig

-- alt werden: mhd. alten, alden, sw. V.: nhd. alt machen, alt werden, älter werden, altern; bejāren, sw. V.: nhd. »bejahren«, Jahre hinbringen, altern, alt werden; eralten, sw. V.: nhd. alt werden, veralten, zu alt werden; ervernen, erfernen*, sw. V.: nhd. alt werden, weise werden; ervirnen, erfirnen*, sw. V.: nhd. alt werden, weise werden

-- drei Jahre alt: mhd. drījæric*, drījærec, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre alt; driujæric, driujærec, Adj.: nhd. »dreijährig«, drei Jahre alt

-- gleich alt: mhd. ebenalt, Adj.: nhd. gleich alt, gleichaltrig

-- zu alt werden: mhd. eralten, sw. V.: nhd. alt werden, veralten, zu alt werden

alt -- alt werden, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; beōlden, sw. V.: nhd. alt werden; elden (1), ēlden, alden, sw. V.: nhd. alt werden, verweilen, warten, säumen; erōlden, erālden, sw. V.: nhd. alt werden, veralten

alt -- ein Jahr alt, mnd. ēnwinterich, ēinwinterich, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt

alt -- sehr alt, mnd. stēnōlt, steinōlt, Adj.: nhd. »stein alt«, sehr alt

alt -- sieben Tage alt, mhd. sibentegic, sibentegec, Adj.: nhd. siebentägig, sieben Tage alt

alt -- stein alt, mnd. stēnōlt, steinōlt, Adj.: nhd. »stein alt«, sehr alt

alt -- zwei Winter alt, mnd. twinter (1), mnd.?, Adj.: nhd. zwei Winter alt, zweijährig (von Rindern oder Pferden)

alt (Wein), mhd. virnisch, firnisch*, Adj.: nhd. alt (Wein)

alt, idg. ? *ĝerə-, Adj.: nhd. alt?; *ĝeront-, Adj., Sb.: nhd. alt, Greis; *seno-, *sen-, Adj.: nhd. alt; *stru-?, Adj.: nhd. alt, greis

alt, germ. *alda-, *aldaz, Adj.: nhd. alt; *alþa-, *alþaz, Adj.: nhd. großgewachsen, alt; *alþja-, *alþjaz, Adj.: nhd. alt; *ferna- (1), *fernaz, *fernja-, *fernjaz, Adj.: nhd. vorjährig, alt; *furna-, *furnaz, Adj.: nhd. vorjährig, alt; *gamala-, *gamalaz, Adj.: nhd. alt; *haira-, *hairaz, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, hehr?; *sena-, *senaz, Adj.: nhd. alt; *sin-?, Adj.: nhd. immer, umfassend, alt

-- alt werden: germ. *aldēn, *aldǣn, sw. V.: nhd. alt werden, altern; *aldjan, sw. V.: nhd. alt werden; *fernēn, *fernǣn, germ.?, sw. V.: nhd. altern, alt werden

alt, got. *al-d-a, sw. Adj.: nhd. alt; *al-d-um-a, Adj. (Komp.): nhd. alt; al-þ-ei-s 6, alt, krimAdj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 158,1): nhd. alt; faír-n-ei-s* 15, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. alt; faír-n-s* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 186 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 154,2): nhd. vorjährig, alt; sin-eig-s* 16, seneigs*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 154,2): nhd. alt; *sin-s, Adj. (a): nhd. alt

-- alt werden: got. *al-þ-an?, red. V. (3): nhd. altern, alt werden; us-al-þ-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133): nhd. alt werden, veralten

alt, an. al-d-in-n (2), Adj.: nhd. gealtert, alt; ald-rœð-r, Adj.: nhd. alt; ald-rœnn, Adj.: nhd. alt; for-n, Adj.: nhd. alt, heidnisch; ga-mal-l, Adj.: nhd. alt

-- alt machen: an. el-d-a (2), sw. V.: nhd. alt machen

-- alt werden: an. el-d-a-sk, sw. V.: nhd. alt werden; fyr-n-a-st, sw. V.: nhd. alt werden, vergessen werden

alt, ae. eal-d, Adj.: nhd. alt, vergangen; for-n (1), Adj.: nhd. alt; for-we-r-en, Adj.: nhd. vergangen, alt; frōd, Adj.: nhd. weise, alt, verständig, weise, erfahren; fyr-n (1), Adj.: nhd. ehemalig, alt; fyr-n (2), Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; ga-m-ol, Adj.: nhd. alt, grau; ge-fyr-n, Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; ge-wi-n-tr-ed, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), alt; hā-r (1), Adj.: nhd. grau, alt; *iel-d-e (2), Adj.: nhd. alt; lang-fær-e, Adj.: nhd. dauernd, alt

-- alt werden: ae. eal-d-ian, sw. V. (2): nhd. altern, alt werden; for-eal-d-ian, sw. V. (2): nhd. alt werden, vergehen; ga-m-el-ian, sw. V. (2): nhd. alt werden; ge-eal-d-ian, sw. V. (2): nhd. altern, alt werden; ge-wi-n-tr-an, sw. V.: nhd. alt werden, altern

-- neun Jahre alt seiend: ae. nigun-wi-n-tr-e, nigon-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. neun Jahre alt seiend

-- neun Tage alt: ae. nigun-niht-e, nigon-niht-e, Adj.: nhd. neun Tage alt

-- sehr alt: ae. in-frōd, Adj.: nhd. sehr alt, sehr erfahren (Adj.); un-hā-r, Adj.: nhd. sehr alt, greis

-- sieben Jahre alt: ae. seofon-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. sieben Jahre alt

-- sieben Tage alt: ae. seofon-niht-e, Adj.: nhd. sieben Tage alt

alt, afries. al-d 60, Adj.: nhd. alt

-- mehr als ein Jahr alt: afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

-- über ein Jahr alt: afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

alt, anfrk. ald* 3?, Adj.: nhd. alt; ent-isk* 2, ent-isc*, Adj.: nhd. alt; *hē-r?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig

alt, as. al-d 23, Adj.: nhd. alt; fer-n* (1) 1, Adj.: nhd. vorig, alt; frōd 12, Adj.: nhd. alt, weise, erfahren (Adj.)

-- alt werden: as. al-d-r-on* 2, sw. V. (2): nhd. altern, alt werden

alt, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; altciergerner? 2, altziergerner*?, altsiligerner*?, Adj.: nhd. alt; altīg* 1, Adj.: nhd. alt, ältlich, greisenhaft; altih* 1, Adj.: nhd. alt; altisk* 1, altisc*, Adj.: nhd. alt; altlīh* 6, Adj.: nhd. alt, greisenhaft, herkömmlich; antlīh* 2, Adj.: nhd. alt, uralt, ererbt; duruhaltlīh* 1, Adj.: nhd. alt, uralt, bejahrt; entisk* 4, entisc*, Adj.: nhd. alt; entrisk* 6, entrisc, Adj.: nhd. alt, uralt, altertümlich; firni 4, Adj.: nhd. alt, veraltet, hinfällig; fornīg* 4, furnīg*, Adj.: nhd. vormalig, einstig, früher, alt, hochbetagt; grāwīn* (1) 3, Adj.: nhd. grau, alt; hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend

-- alt werden: ahd. altēn 11, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten; firnēn 2, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden; iraltēn* 12, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten, gebrechlich werden, den Verstand verlieren; irentiskōn* 2?, irentiscōn*, sw. V. (2): nhd. »altern«, veralten, alt werden; irfirnēn* 10, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, schwach werden, vergehen; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen

-- drei Nächte alt: ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

-- ebenso alt wie: ahd. ebanalt 17, Adj.: nhd. gleichaltrig, ebenso alt wie, ebensolange während

-- sehr alt: ahd. unmezalt 1, Adj.: nhd. sehr alt

-- zwei Jahre alt: ahd. 0zwijārīg* 4, Adj.: nhd. zweijährig, zwei Jahre alt, zwei Jahre dauernd

alt, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.); altgrīs, Adj.: nhd. altersgrau, grauhaarig, alt; altisch, eltisch, altisc, Adj.: nhd. »ältisch«, ältlich, alt; altlich, Adj.: nhd. greisenhaft, alt, ältlich; betaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betagt, alt; eltlich, Adj.: nhd. »ältlich«, ältisch, alt; entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

alt, mhd. getaget, getagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu den Tagen gekommen«, mannbar, alt, bejahrt, betagt; grīs, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, greis

-- alt machen: mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

-- alt werden: mhd. grīsen, sw. V.: nhd. ergrauen, grauen, alt werden, altern, dämmern

-- der jung und alt zugleich ist: mhd. jungalte, junc-alte, sw. M.: nhd. der jung und alt zugleich ist, Christus

-- ein Jahr alt: mhd. jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig

-- Jahre alt: mhd. jāric 4, Adv.: nhd. jährlich, jährig..., Jahre alt; jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig

alt, mhd. michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; michelic, Adj.: nhd. groß, alt, viel

-- alt genug um an dem Opfer teilzunehmen: mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

alt, mhd. veralten (2), feralten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt, stark, gewaltig, traurig; veraltet, feraltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »veraltet«, alt; virdic, firdic*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; virne (2), firne*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer

-- alt und runzelig werden: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

-- alt werden: mhd. veralten (1), voralten, vuralten, feralten*, sw. V.: nhd. alt werden, veralten, erstarren; vergrāwen, fergrāwen*, sw. V.: nhd. »vergrauen«, alt werden, nach Alter riechen; verjāren 6 und häufiger?, ferjāren*, sw. V.: nhd. alt werden, verjähren; verwerten, ferwerten*, sw. V.: nhd. verderben, verletzen, gebrechlich werden, alt werden, schlecht machen, schwächen; virnen (1), firnen*, sw. V.: nhd. alt werden, erfahren (Adj.) werden

-- fünf Tage alt: mhd. vünftegic 2, fünftegic*, Adj.: nhd. fünftägig, fünf Tage alt

-- nicht alt geworden: mhd. unervirnet, unerfirnet*, Adj.: nhd. nicht alt geworden, noch jung

-- sehr alt: mhd. überalt, uberalt, overalt, Adj.: nhd. »überalt«, abgelebt, sehr alt; uralt, Adj.: nhd. uralt, sehr alt; wunderalt, Adj.: nhd. wunder..., sehr alt, uralt

-- über eine Nacht alt: mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

alt, mnd. ōld, Adj.: nhd. alt; ōldich, Adj.: nhd. alt, zu den Greisen gehörend; ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt; ōltvar, mnd.*, Adj.: nhd. alt; ? · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- 24 Stunden alt: mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

-- alt ansässig: mnd. ōltsēten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von altersher eingesessen, alt ansässig

-- alt hergebracht: mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

-- alt werden: mnd. ōlden, alden, sw. V.: nhd. altern, zu Alter (N.) bringen, alt werden, langes Leben verleihen? (Bedeutung örtlich beschränkt); · verōlden, sw. V.: nhd. alt werden, altern, veralten

-- eine Nacht alt: mnd. nachtgām, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden; nachtgāmel, nachtgāmmel, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden

-- eine Nacht alt werden: mnd. nachtgammelen***, sw. V.: nhd. eine Nacht alt werden

-- einen Tag alt: mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

-- sehr alt: mnd. ? · verōldisch, ōverōldisch, Adj.: nhd. sehr alt?; · verōlt, · veralt, ōverōlt, Adj.: nhd. sehr alt, uralt

-- über ein Jahr alt: mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

-- über eine Nacht alt: mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

alt, mnd. grīs (2), Adj.: nhd. grau, weißgrau, greis, alt, schaudernd, ängstlich

-- alt werden: mnd. gammelen, mnd.?, sw. V.: nhd. alt werden; grīsen (2), sw. V.: nhd. grau werden, greis werden, alt werden

-- ein Jahr alt: mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jārlinc (2), Adj.: nhd. diesjährig, ein Jahr alt; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

alt, mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; verne, varne, Adj.: nhd. vorjährig, alt; vörlēvet* (2), vorlēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlebt«, alt, abgelebt

-- alt werden: mnd. vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen; vörōlderen*, vorōlderen, voralderen, sw. V.: nhd. alt werden, altern, vergehen, veralten, verjähren

-- zu alt werden: mnd. vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen

alt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

alta, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altabt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altadlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altadlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altadligrittermaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altaerler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altahn, ahd. altano 3, sw. M. (n): nhd. »Altahn«, Ahn, Vorfahre, Urgroßvater

altahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altalsfeldisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altaltvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altamann, mhd. altamman*, altaman, st. M.: nhd. Altamann, Altamtmann

altamman, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altammanmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altammann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altammeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altamtmann, mhd. altamman*, altaman, st. M.: nhd. Altamann, Altamtmann

altan, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altan, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

Altan, mhd. winde (5), sw. F.: nhd. Altan, Söller

Altan, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

altandach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altane, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altanfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altansaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altansaessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altansass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altar -- Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden, mnd. rōkaltār, r· kaltār, N.: nhd. »Rauchaltar«, Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden

Altar -- Altar in der Jakobikirche zu Greifswald, mnd. sch· lærenaltār*, schälerenaltār, M.: nhd. »Schüleraltar«, Altar in der Jakobikirche zu Greifswald

Altar -- Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen, mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen

Altar -- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird, mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

Altar -- die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

Altar -- heiliger Altar, mhd. vrōnaltāre, vrōnaltār, vrōnalter, frōnaltār*, frōnaltāre*, frōnalter*, st. M.: nhd. »Fronaltar«, heiliger Altar, Hochaltar

Altar -- Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt; stilnisselicht, stilnisselecht, N.: nhd. Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

Altar -- Messbuch für den Altar, mnd. missebōk, misbōk, messebōk, N.: nhd. Messbuch für den Altar

Altar -- Reliquiengruft im Altar, mnd. groft, F.: nhd. Gruft, Reliquiengruft im Altar

Altar -- Speisebank beim Altar, mnd. spīsebank, F.: nhd. »Speisebank«, Speisebank beim Altar

Altar -- Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

Altar, got. hun-sl-a-staþ-s* 4, st. M. (i): nhd. Opferstätte, Altar

Altar, an. al-tar-i, M., N.: nhd. Altar; stal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Gerüst, Altar, Stall, Krippe

Altar, ae. al-ter, al-tar, al-tar-e, al-tre, st. M. (a): nhd. Altar; hear-g, her-g, st. M. (a): nhd. Tempel, Hain, Altar, Götze; wéo-fod, wío-fod, st. N. (a): nhd. Altar; wíoh-bėd-d, wéo-bėd-d, wīh-bėd-d, wíoh-bėd, wéo-bėd, wīh-bėd, st. N. (ja): nhd. »Heiligtumsbett«, Altar

Altar, afries. al-t-are* 27, al-t-er, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Altar

-- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient: afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

Altar, as. alt-ar-i 5, alt-ær-i*, st. M. (ja): nhd. Altar

Altar, ahd. altāri 42, altari, st. M. (a, ja): nhd. Altar; alteri 12, st. M. (a, ja): nhd. Altar; baro* 1, st. M. (wa?): nhd. Heiligtum, Opferstätte, Altar; ebanslihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Altar, flache Stelle; ? erin 7, st. N. (a): nhd. »Ern«, Tenne, Boden, Estrich, Altar?; harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel; opfartisk* 1, ophartisc*, st. M. (i?): nhd. Opfertisch, Altar

Altar, mhd. altāre, altære, alter, st. M.: nhd. Altar

-- steinerner Altar: mhd. alterstein, st. M.: nhd. Altarstein, steinerner Altar

Altar, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

-- Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird: mhd. hungertuoch, st. N.: nhd. »Hungertuch«, Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird

Altar, mnd. altār, alter, oltar, olter, altāre, N., M.: nhd. Altar

-- die Messe an einem bestimmten Altar lesen: mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

-- gehörig zum Altar: mnd. altārh· rich, Adj.: nhd. gehörig zum Altar, der Kirche hörig

-- Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist: mnd. altāriste, M.: nhd. Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist

-- Messelesen an einem Altar: mnd. belēsinge, belesunge, F.: nhd. »Belesung«, Messelesen an einem Altar

-- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird: mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

-- Vorhang an einem Altar: mnd. altārwapen, N.: nhd. Altardecke, Vorhang an einem Altar

Altar, mnd. olter, oltar, N.: nhd. »Altar«

altar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

altar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarabschnitt, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

altaraufrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarbankbekleidung, an. pǫ-s-t-u-tjald, st. N. (a): nhd. Altarbankbekleidung

Altarbehang, ae. pæl-l, pėl-l, st. M. (a): nhd. Pallium, Seidenkleid, Mantel, Purpurkleid, Purpur, Altarbehang

Altarbehang, mnd. altārklēdinge, altārkleidinge, F.: nhd. »Altarkleidung«, Altarbehang, Altardecke, Altarbekleidung

-- Schmuckstreifen für den Altarbehang: mnd. altārlīste, M., F.: nhd. »Altarleiste«, Altarborte, Schmuckstreifen für den Altarbehang, hölzerner Rahmen

Altarbehang, mnd. v· rhanc (1), vorhank, M.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang; v· rhenge, N.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang, ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Altarbekleidung, mhd. altertuoch, st. N.: nhd. Altartuch, Altardecke, Altarbekleidung

Altarbekleidung, mnd. altārklēdinge, altārkleidinge, F.: nhd. »Altarkleidung«, Altarbehang, Altardecke, Altarbekleidung

Altarbekleidung, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg; olterklēdinge, mnd.?, F.: nhd. Altarkleidung, Altardecke, Altarbekleidung

altarbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altarbeleuchtung, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

Altarbild -- Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Altarbild, mnd. altārtafel, altārtaffel, F.: nhd. »Altartafel«, Altarbild

altarbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altarbildern -- schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern, mnd. hungerdōk, M.: nhd. Hungertuch, schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern

Altarbilds -- abgeteiltes Feld eines Altarbilds, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

Altarbilds -- Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

altarblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altarborte, mnd. altārlīste, M., F.: nhd. »Altarleiste«, Altarborte, Schmuckstreifen für den Altarbehang, hölzerner Rahmen

altarbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altarbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altardecke -- Altardecke aus Samt, mnd. sammittespalle, F.: nhd. Altartuch aus Samt, Altardecke aus Samt

Altardecke -- Altardecke für den Feiertag, mnd. hilligesdēke, F.: nhd. Altardecke für den Feiertag

Altardecke, an. sir-i-dūk-r, st. M. (a): nhd. Wachstuch, Altardecke

Altardecke, mhd. altertuoch, st. N.: nhd. Altartuch, Altardecke, Altarbekleidung

Altardecke, mnd. altārdēke, altādecke, F.: nhd. Altardecke; altārklēdinge, altārkleidinge, F.: nhd. »Altarkleidung«, Altarbehang, Altardecke, Altarbekleidung; altārlāken, N.: nhd. »Altarlaken«, Altardecke; altārpalle, F.: nhd. Altartuch, Altardecke; altārwapen, N.: nhd. Altardecke, Vorhang an einem Altar; dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Altardecke, mnd. olterklēdinge, mnd.?, F.: nhd. Altarkleidung, Altardecke, Altarbekleidung; olterlāken, mnd.?, N.: nhd. Altardecke; palle (1), N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs; pallen, N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs

Altardecke, mnd. v· raltārlāken, voraltārlaken, N.: nhd. Altardecke
-- überhängender Teil der Altardecke: mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- vorhängender Teil der Altardecke: mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

altardecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altardiener, mnd. altārdēnære*, altārdēner, M.: nhd. »Altardiener«, Unterpriester

altardiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altardiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altardienst -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Altardienst -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

altarduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altäre -- Altäre schmücken, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

Altarecke, ae. hor-n, st. M. (a): nhd. Horn, Zinne, Macht, Altarecke, Strahl

altareinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altarflügel (M.), mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Altarflügel, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude

Altarfuß, mnd. altārvōt, M.: nhd. Altarfuß, Altarstufe

Altarfuß, mnd. oltervōt, mnd.?, M.: nhd. Altarfuß, Untersatz des Altars

Altargebet, mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

Altargebet, mnd. kollekte, F.: nhd. Sammelgebet, Altargebet, Schlussgebet

Altargefäß, mhd. altervaz, alterfaz*, st. N.: nhd. Altargefäß
-- kleines Altargefäß: mhd. altervezzelīn, st. N.: nhd. kleines Altargefäß

altargefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altargeld, mnd. offerpenninc, offerpennink, M.: nhd. Geldspende für die Kirche, Altargeld, Kirchgeld für die Kirchenkasse

Altargemälde, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Altargerät, mhd. kirchenvaz, kirchenfaz*, st. N.: nhd. »Kirchenfaß«, Kirchengefäß, Altargerät, Abendmahlskelch

altargerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altargeräte -- kleinere Altargeräte, mnd. hantgerēde, N.: nhd. Handwerkszeug, kleinere Altargeräte; hantrēde, N.: nhd. Handwerkszeug, kleinere Altargeräte

altargestift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altargründung, afries. al-t-er-fest-inge 2, st. F. (ō): nhd. Altargründung

Altarhaus, ahd. altārhūs 2, altarhūs, st. N. (a): nhd. »Altarhaus«, Altarraum, Apsis

Altarhaus, mhd. alterhūs, st. N.: nhd. »Altarhaus«, Altarraum, Presbyterium

Altarhaus, mnd. altārhūs***, N.: nhd. »Altarhaus«

altarhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarhäuschen, mnd. altārh· seken, N.: nhd. »Altarhäuschen«, Altarschrein (durch Flügel verschließbar)

Altarherr, mnd. altārhēre, M.: nhd. »Altarherr«, Unterpriester (für einen bestimmten Altar bestimmt)

altarherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarhörige -- altarhörige Leute, mnd. gōdeslēhen*, gōdeslēen, gōdeslēn, N.: nhd. »Gotteslehen«, altarhörige Leute

altarhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altarist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarkelchs -- Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs, mnd. kelekdōk*, kelkdōk M.: nhd. »Kelchtuch«, Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs

Altarkerze -- Altarkerze vor dem Jesusbild, mnd. jēsuslicht, N.: nhd. Altarkerze vor dem Jesusbild

Altarkerze -- gestiftete Altarkerze, mnd. lichtkerse, lichtkarse, lichtkarste, F.: nhd. gestiftete Altarkerze

altarkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altarkleid, mhd. alterkleit, st. N.: nhd. Altarkleid, Messgewand

Altarkleidung, mnd. altārklēdinge, altārkleidinge, F.: nhd. »Altarkleidung«, Altarbehang, Altardecke, Altarbekleidung

Altarkleidung, mnd. olterklēdinge, mnd.?, F.: nhd. Altarkleidung, Altardecke, Altarbekleidung

Altarkreuz, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

altarlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarlaken, afries. al-t-er-lek-en 3, al-t-er-lez-en, st. N. (a): nhd. »Altarlaken«, Altartuch

Altarlaken, mhd. alterlachen, st. N.: nhd. »Altarlaken«, Altartuch, Altarvorhang

Altarlaken, mnd. altārlāken, N.: nhd. »Altarlaken«, Altardecke

altarlaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarlampe, mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe

altarlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altärlein, ahd. alterilī* 1, st. N. (a): nhd. »Altärlein«, Hausaltar

altarlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Altarlin)

Altarleiste, mnd. altārlīste, M., F.: nhd. »Altarleiste«, Altarborte, Schmuckstreifen für den Altarbehang, hölzerner Rahmen

Altarleuchter, mnd. altārlüchtære*, altārlüchter, M.: nhd. Altarleuchter

altarleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altarleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altarlicht -- Stiftungslicht für ein Altarlicht, mhd. liehtguot 1, st. N.: nhd. »Lichtgut«, Stiftungslicht für ein Altarlicht

Altarlicht, mnd. altārlicht, altārlecht, F.: nhd. Altarlicht

Altarlicht, mnd. olterlicht, mnd.?, N.: nhd. Altarlicht

altarlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

altarmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altarmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altarmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altaropfer -- Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht, mnd. offerdach, M.: nhd. Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht

Altarpatron, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster

Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

Altarpfaffe, mnd. altārpāpe, M.: nhd. »Altarpfaffe«, messelesenden Priester

altarpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarpfründe -- Inhaber einer kleineren Altarpfründe, mnd. commendigære*, commendiger, kāmendiger, M.: nhd. Inhaber einer kleineren Altarpfründe; commendiste, comediste, M.: nhd. Inhaber einer kleineren Altarpfründe; commenditiste, M.: nhd. Inhaber einer kleineren Altarpfründe

Altarplatte, ahd. ebanōti* 5, st. N. (ja): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Platte, Altarplatte; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte

Altarpriester, afries. al-t-er-ista, sw. M. (n): nhd. Altarpriester

altarpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarquaele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarraub, afries. al-t-er-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Altarraub

altarraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarraum -- Anbau für den Altarraum, mnd. kōrhūs, N.: nhd. hoher Chor (M.) (2), Anbau für den Altarraum

Altarraum -- erhöhter Altarraum, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Altarraum -- Türe zum Altarraum, mnd. kōrd· re, F.: nhd. »Chortüre«, Türe zum Altarraum

Altarraum, ahd. altārhūs 2, altarhūs, st. N. (a): nhd. »Altarhaus«, Altarraum, Apsis

Altarraum, mhd. alterhūs, st. N.: nhd. »Altarhaus«, Altarraum, Presbyterium; alterstat, st. F.: nhd. Altarraum

altarrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altars -- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

Altars -- Beleuchtung des Altars, mnd. gelüchte, gelöchte, N.: nhd. Geleucht, Beleuchtung des Altars, Licht

Altars -- Gardine an der Seite des Altars, mnd. hemmelhanke*, hemmelhank, himmelhank, mnd.?, M.: nhd. Vorhang, Gardine an der Seite des Altars

Altars -- Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

Altars -- Hauptheilige eines Altars, mnd. h· vetvrouwe, h· vetvrūwe, F.: nhd. Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hauptheilige einer Kirche, Hauptheilige eines Altars

Altars -- Jahresfest eines Altars, mnd. altārwīginge, altārwīinge, F.: nhd. Altarweihe, Jahresfest eines Altars

Altars -- Patron eines Altars, mnd. bevēlære*, bevēler, bevēlere, M.: nhd. »Befehler«, Verfügungsberechtigter, Patron eines Altars

Altars -- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars, mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

Altars -- spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

Altars -- spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars, mnd. hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

Altars -- Untersatz des Altars, mnd. oltervōt, mnd.?, M.: nhd. Altarfuß, Untersatz des Altars

Altarsakrament -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Altarsakrament -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Altarsakrament, mhd. sacrament, st. N.: nhd. Sakrament, Altarsakrament, Abendmahl, Hostie, Monstranz

Altarschmuck, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

Altarschranke, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

Altarschrein -- Baldachin am Altarschrein, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Altarschrein (durch Flügel verschließbar), mnd. altārh· seken, N.: nhd. »Altarhäuschen«, Altarschrein (durch Flügel verschließbar)

altarseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altarspende, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer; offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe

Altarstein, mhd. alterstein, st. M.: nhd. Altarstein, steinerner Altar

Altarstein, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Altarstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

-- Höhlung unter dem Altarstein: mnd. stēnlok, steinlok, stēnloch, steinloch, N.: nhd. Höhlung unter dem Altarstein

altarstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

altarstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarstiftung, mnd. hilligenschop, hilgenschop, M.: nhd. Altarstiftung, Vikarei

altarstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altarstufe, mnd. altārvōt, M.: nhd. Altarfuß, Altarstufe

Altarstufe, mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

Altartafel, an. ta-bl-a, ta-bol-a, F.: nhd. Tafel, Altartafel; ta-fl-a, F.: nhd. Spielstein, Altartafel

Altartafel, mnd. altārtafel, altārtaffel, F.: nhd. »Altartafel«, Altarbild

Altartuch -- Altartuch aus Samt, mnd. sammittespalle, F.: nhd. Altartuch aus Samt, Altardecke aus Samt

Altartuch, afries. al-t-er-lek-en 3, al-t-er-lez-en, st. N. (a): nhd. »Altarlaken«, Altartuch

Altartuch, ahd. altarlahhan* 1, altarlachan*, st. N. (a): nhd. Altartuch; fezitraga* 5, st. F. (ō): nhd. Schweißtuch, Handtuch, Altartuch; fezitragala* 4, st. F. (ō): nhd. Schweißtuch, Handtuch, Altartuch

Altartuch, mhd. altergezierede*, altergezierde, st. F., st. N.: nhd. Altartuch; alterlachen, st. N.: nhd. »Altarlaken«, Altartuch, Altarvorhang; alterpalle, F.: nhd. Altartuch; altertuoch, st. N.: nhd. Altartuch, Altardecke, Altarbekleidung; altertwehele, st. M.: nhd. Altartuch; corporāl (1), corporal, korporāl, st. N.: nhd. Altartuch, Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie

Altartuch, mhd. palle, F.: nhd. Altartuch, Opferkelch samt Bekleidung

Altartuch, mhd. twehele, twehel, twahel, twēle, twelle, dwehel, zwehel, zwechel, zwehele, dwēle, zwēle, st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Leinentuch, Tischtuch, Tuch, Serviette, Handtuch, Altartuch

Altartuch, mnd. altārdōk, F.: nhd. Altartuch; altārdwēle, altārtwēle, F.: nhd. Altartuch; altārpalle, F.: nhd. Altartuch, Altardecke

Altartuch, mnd. ornāment, N.: nhd. Ornament, Schmuck, Kirchengerät, Altartuch; ornātdōk, N.: nhd. »Ornattuch«, Altartuch; palle (1), N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs; pallen, N., F.?: nhd. Altartuch, Altardecke, Tuch zur Abdeckung des Abendmahlkelchs

-- mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters: mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

altartuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

altartuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altarvorhang -- Altarvorhang für den Sonntag, mnd. sunnedāgespalle*, sundāgespalle, sondāgespalle, F.: nhd. Antependium, Altarvorhang für den Sonntag

Altarvorhang, mhd. alterlachen, st. N.: nhd. »Altarlaken«, Altartuch, Altarvorhang

Altarweihe, mhd. alterwīhe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Altarweihe

Altarweihe, mnd. altārwīginge, altārwīinge, F.: nhd. Altarweihe, Jahresfest eines Altars

Altarweihung, mnd. olterwīinge*, olterwiginge, mnd.?, F.: nhd. Altarweihung

altarweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altarwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altarzauberer, mnd. altārwickære*, altārwicker, M.: nhd. Altarzauberer, weissagender Priester

altbacken, mhd. altbachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altbacken«, vor einiger Zeit gebacken

altbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

altbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbauernspeicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbauerspeicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altbecher, mhd. altbecher, st. M.: nhd. »Altbecher«, ein Maß

altbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbekannt, mnd. stōvenmēre? (2), mnd.?, Adj.: nhd. altbekannt

altbekannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altbesesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbetagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altbezahlt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altbier, mnd. ōltbēr, N.: nhd. »Altbier«, altgäriges Bier

altbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altbürgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altbüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altdeutschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alte -- alte Art, ahd. eltī 26, eltīn*, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), Dauer, alte Art, altes Wesen

alte -- alte Brotbrocken, mnd. grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?

alte -- alte Ehefrau, ahd. altkwena* 1, altquena*, sw. F. (n): nhd. Alte (F.), alte Ehefrau

alte -- alte Feindschaft, afries. ê-r-nī-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. alte Feindschaft

alte -- alte Feinschaft, afries. ê-r-sek-e 2, F.: nhd. alte Feinschaft

alte -- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde, mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

alte -- alte französische Silbermünze, mhd. turnei, turner, tornei, turnoi, st. M.: nhd. Turnier, Kampf, alte französische Silbermünze, Turnose (Münze aus Tours); turneisære, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze

alte -- alte Frau, mhd. bābe, bōbe, sw. F.: nhd. altes Weib, alte Frau, Mütterchen

alte -- alte Frau, mnd. loit*, loyt, F.: nhd. alte Frau; ōldewīf***, N.: nhd. alte Frau, altes Weib; quēne, F.: nhd. Ehefrau, Frau, alte Frau

alte -- alte Gewohnheit, mnd. ōlthērkōmen, N.: nhd. altes Herkommen, alte Gewohnheit

alte -- alte Herrin, mhd. altvrouwe, altfrouwe*, sw. F.: nhd. »Altfrau«, Matrone, alte Herrin

alte -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hā̆rtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

alte -- alte Lederjacke, an. skrydd-a, sw. F. (n): nhd. alte Lederjacke

alte -- alte Leute, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

alte -- alte Speise, mnd. ? gammelmatte*?, gammelmat, Sb.: nhd. alte Speise?, Pökelfleisch

alte -- alte Stute, mnd. s· re (2), s· r, soͤre, zoͤre, zöhr, F.: nhd. alte Stute, abgeklapperte Stute

alte -- alte Zeit, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

alte -- alte Zeit, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

alte -- alte Zeit, mnd. v· rgetīt, vogetīt, F.: nhd. alte Zeit, Vorzeit

alte -- alte Zeiten, ae. géar-dag-as, st. M. (a) Pl.: nhd. alte Zeiten, frühere Zeiten

alte -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

alte -- der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

alte -- Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, mnd. plundemarket, plündemarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

Alte (F.), ahd. altihha* 5, alticha, sw. F. (n): nhd. Alte (F.), Greisin; altiu 4, st. F. (ō?): nhd. Alte (F.), Greisin; altkwena* 1, altquena*, sw. F. (n): nhd. Alte (F.), alte Ehefrau; altwīb* 1, st. N. (a): nhd. Alte (F.), Greisin

Alte (M.), ae. eal-d-a, sw. M. (n): nhd. Alte (M.), Führer

Alte (M.), mhd. alte (1), alde, sw. M.: nhd. Alte (M.), Vorfahre

Alte (Pl.), ahd. aldon* 1, sw. M. (n) Pl.: nhd. »Alte« (Pl.), Eltern

alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

Alte, ahd. gifatera* 9?, sw. F. (n): nhd. »Gevatterin«, Patin, Alte

alte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

älte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

alte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

altegart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altehrwürdig, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm

altehrwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alteigen, mhd. alteigen, st. N.: nhd. »Alteigen«, Eigen, abgabenfreies Grundstück, Erbgut

alteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alteigene -- angeerbte alteigene Minne, mhd. erbeminne, st. F.: nhd. »Erbminne«, angeerbte alteigene Minne, angestammte Liebe

alteingesessen, mnd. inhēmisch (1), inheimisch, Adj.: nhd. einheimisch, alteingesessen

alteingesessener -- alteingesessener Einwohner, mhd. altsezze, sw. M.: nhd. Alteingesessener, alteingesessener Einwohner

Alteingesessener, ahd. innaburio 8, innaburro*, sw. M. (n): nhd. Einheimischer, Eingeborener, Alteingesessener, Hausknecht, Hausdiener, Hausgenosse

Alteingesessener, mhd. altsezze, sw. M.: nhd. Alteingesessener, alteingesessener Einwohner

Alteingesessener, mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

alteisler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altejunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

älteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alteltern, mhd. altelteren*, alteltern, sw. M. Pl.: nhd. »Alteltern«, Großeltern, Vorfahren

alteltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alteltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

altem -- Acker auf altem Land in Deichnähe, mnd. spādenacker, M.: nhd. »Spatenacker«, Acker auf altem Land in Deichnähe

altemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altemhero, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alten -- alten Frauen Nachsteigender, mhd. bābenstīgære*, bābenstīger, st. M.: nhd. alten Frauen Nachsteigender

Alten -- Altvater des Alten Testaments, mnd. ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments

Alten -- Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

Alten -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Alten -- Bewohner des Alten Landes, mnd. ōldenlandære*, ōldenlandere, M.: nhd. Bewohner des Alten Landes

Alten -- Buch der Psalmen im Alten Testament, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch; psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang; psalterbōk, N.: nhd. »Psalterbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter

alten -- der alten Kirche anhängend, mnd. ōltkerkisch, mnd.?, Adj.: nhd. der alten Kirche anhängend

alten -- die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

alten -- Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche, mnd. gesettesstörmære***, M.: nhd. Gesetzesstürmer, Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche

alten -- Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche, mnd. gesettesst· rmærīe*, gesettesst· rmerīe, gesetsst· rmerīe, F.: nhd. Gesetzesstürmerei, Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche

alten -- Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung, afries. we-der-wa-nd-el-inge 28, we-der-wo-nd-el-inge, we-der-won-nd-l-onga, st. F. (ō): nhd. Wetterfühligkeit, Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung

alten -- Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist, mnd. ? werkgolt, mnd.?, N.: nhd. »Werkgold«, Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist?

alten -- in alten Zeiten, mnd. ōldelinge, oeldelinge, ōltlinge, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōldelinges, oeldelinges, ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

Alten -- jüdischer Prophet des Alten Testaments, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Alten -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Alten -- Recht der Alten, mnd. ? ōlderecht, alderecht, Adj.?, N.?: nhd. den Greisen zugehörig?, Recht der Alten?

Alten -- Schriften der Propheten des Alten Testaments, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

alten -- Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen, mnd. bōkesb· del, bōksb· del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen

Alten -- südliches Viertel des Alten Landes, mnd. s· dervērendēl, s· dervērendeil, N.: nhd. Süderviertel, südliches Viertel des Alten Landes

alten -- Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs, as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

alten -- Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

Alten -- Weiheöl des Alten Testaments, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

alten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alten, nhd.: nhd. ; L.: DW

alten, nhd.: nhd. ; L.: DW

altenburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altenburgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altengland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altenglisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

altenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altenmannesrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altenstadt, mnd. ōldenstat***, F.: nhd. »Altenstadt«, Altstadt

Altenteil, afries. evel-ga-ng* 1, evel-gu-ng, st. M. (a): nhd. Unterhalt, Leibzucht, Altenteil, Altenteilsvertrag

Altenteil, mhd. līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt

altenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altenteilkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altenteilland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altenteilleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altenteilsraum, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Altenteilsvertrag, afries. evel-ga-ng* 1, evel-gu-ng, st. M. (a): nhd. Unterhalt, Leibzucht, Altenteil, Altenteilsvertrag

altenteilsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altenteilvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altenwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

alteofaltheo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alter -- alter Eber, mhd. urgūl, st. M.: nhd. alter Eber; ursūl, st. N.: nhd. alter Eber

alter -- alter Einsiedler, mhd. gotesalte, sw. M.: nhd. alter Einsiedler

alter -- alter erfahrener Mann, mhd. altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis

alter -- alter Erlass, ae. for-þ-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Geschöpf, alter Erlass

alter -- alter Fußweg, ahd. altwiggi* 3, st. N. (ja): nhd. »Altweg«, alter Fußweg, ausgetretener Weg

alter -- alter Herr, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

alter -- alter Mann, germ. *aldunga-, *aldungaz, germ.?, st. M. (a): nhd. alter Mann

alter -- alter Mann, an. kar-l, st. M. (a): nhd. Mann, alter Mann, Untertan

alter -- alter Mann, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft; altiche, sw. M.: nhd. Greis, alter Mann; altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis

alter -- alter Mann, mnd. ōltman, mnd.?, M.: nhd. Greis, alter Mann

alter -- alter Ochse, an. ǫl-dung-r, st. M. (a): nhd. Held, Führer, alter Ochse

alter -- alter Reichtum, ae. ǣ-r-wel-a, ǣ-r-wal-a, sw. M. (n): nhd. alter Reichtum, früherer Reichtum

alter -- alter Reichtum, mnd. ōltrīke, altrīke, M.: nhd. alter Reichtum

alter -- alter Schatz, ae. eal-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. alter Schatz

Alter -- Alter von zwei Jahren, ahd. 3zwijār* 1, zweijār*, st. N. (a): nhd. zwei Jahre, Alter von zwei Jahren; 7zwijārigī* 1, st. F. (ī): nhd. Alter von zwei Jahren

alter -- alter Wein, mnd. vernewīn, M.: nhd. Firnewein, vorjähriger Wein, alter Wein

älter -- älter werden, mhd. alten, alden, sw. V.: nhd. alt machen, alt werden, älter werden, altern

älter -- älter werden, mnd. erjāren, sw. V.: nhd. in die Jahre kommen, älter werden

alter -- Bruchteil alter Hufe, mnd. spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

Alter -- durch Alter dumm geworden, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

Alter -- durch Alter dumm werden, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Alter -- durch Alter erworben, mnd. vörjāret*, vorjāret, verjahret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verjährt, durch Verjährung erworben, durch Alter erworben

Alter -- durch Alter erworbenes Recht, mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

Alter -- durch Alter kraftlos geworden, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

Alter -- durch Alter kraftlos werden, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Alter -- Gleich Alter, mhd. ebenalte, sw. M.: nhd. »Gleich Alter«, Gleichaltriger

alter -- Gut aus alter Zeit, ae. ǣ-r-gōd (1), st. N. (a): nhd. Gut aus alter Zeit

Alter -- höchstes Alter, mhd. steinalter, st. N.: nhd. Höchstalter, höchstes Alter

alter -- hoher alter Waldbaum, mhd. stalboum, st. M.: nhd. »Stallbaum«, hoher alter Waldbaum

Alter -- hohes Alter, anfrk. ur-el-d-i* 1, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), hohes Alter

Alter -- hohes Alter, ahd. firnī* 1, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), hohes Alter

Alter -- hohes Alter, mhd. alticheit*, altecheit, st. F.: nhd. hohes Alter

Alter -- hohes Alter, mhd. lancleben, st. N.: nhd. langes Leben, hohes Alter

Alter -- hohes Alter, mnd. · verōlder (1), ōverōlder, N.: nhd. hohes Alter, Greisenalter

Alter -- im Alter vorgeschritten, got. fra-m-al-dr-s* 3, (Komp. framaldrōza*), Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,4): nhd. im Alter vorgeschritten, bejahrt

alter -- in alter Gestalt wieder herstellen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

alter -- in alter Zeit, mnd. ōldenes*, ōldens, olens, ōldes, aldes, ōldendes, oeldens, Adv.: nhd. in alter Zeit, ehemals, seit alter Zeit; ōlderlinges, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, ehemals, früher, einst; ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̯ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

Alter -- in reifem Alter seiend, as. mi-d-fir-i 1, Adj.: nhd. in reifem Alter seiend

Alter -- ins Alter bringen, mhd. elten, sw. V.: nhd. alt machen, ins Alter bringen

Alter -- jugendliches Alter, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

Alter -- kindliches jugendliches Alter, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

Alter -- Mädchen im heiratsfähigen Alter, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Alter -- Mädchen im jugendlichen Alter, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Alter -- Mädchen im kindlichen Alter, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Alter -- Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Alter -- menschliches Alter, mnd. minschenōlder, N.: nhd. Menschenalter, menschliches Alter

Alter -- mittleres Alter, ae. mi-d-feorw-e, mi-d-feorh, M., N.: nhd. mittleres Alter, Jugend

Alter -- mittleres Alter, mnd. middelōlder, middelalder, M., N.: nhd. Mittelalter?, mittleres Alter

Alter -- nach Alter riechen, mhd. vergrāwen, fergrāwen*, sw. V.: nhd. »vergrauen«, alt werden, nach Alter riechen

alter -- seit alter Zeit, mnd. ōldenes*, ōldens, olens, ōldes, aldes, ōldendes, oeldens, Adv.: nhd. in alter Zeit, ehemals, seit alter Zeit

alter -- übertriebenes Festhalten an alter Sitte, mnd. bōkelb· del*, mnd.?, M.: nhd. Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, übertriebenes Festhalten an alter Sitte, Bocksbeutel

Alter -- vom Alter gebeugt, mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

Alter -- von mittlerem Alter seiend, mnd. middeljārich, Adj.: nhd. von mittlerem Alter seiend

Alter -- von mittlerem Alter, an. mi-ð-al-d-r-a, Adj.: nhd. von mittlerem Alter

Alter -- vor Alter gebrechlich werden, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

Alter -- vorgerückt vom Alter, ae. ge-lē-f-ed, Adj.: nhd. geschwächt, vorgerückt vom Alter

alter -- Zange zum Ausziehen alter Hufnägel, mnd. hōftange, F.: nhd. »Hufzange«, Zange zum Ausziehen alter Hufnägel

alter -- Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

Alter -- zu hohes Alter, mnd. vörligginge*, vorligginge, F.: nhd. zu langes Liegen (N.), zu hohes Alter

Alter (M.), an. ? *eld-r-i, sw. M. (n): nhd. Alter (M.)?; For-n-i, M., BN, PN: nhd. Alter (M.)

Alter (M.), ahd. althēriro* 4, althērro, sw. M. (n): nhd. »Altherr«, Alter (M.), Ältester, Greis; altihho* 2, alticho*, sw. M. (n): nhd. Alter (M.), Ältester, Vorsteher, Veteran

Alter (M.), mhd. atte, ette, sw. M.: nhd. Vater, Großvater, Alter (M.)

Alter (M.), mhd. grāwe (2), sw. M.: nhd. Greis, Grauhaariger, Alter (M.)

Alter (M.), mnd. ? ōldelinc, M.?: nhd. Greis?, Alter (M.)?; ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

Alter (M.), mnd. grīse (1), grīs, M.: nhd. Grauhaariger, Alter (M.), Greis

Alter (N.) habend, mnd. · lderhaftich*, · lderaftich, Adj.: nhd. Alter (N.) habend, ältlich, verbraucht

Alter (N.), germ. *aldra-, *aldram, st. N. (a): nhd. Alter (N.); *aldra-, *aldraz, st. M. (a): nhd. Alter (N.), Leben; *fernī-, *fernīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Alter (N.); *ferniþō, *ferneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Alter (N.); *furniskō-, *furniskōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Alter (N.); *furniþō, *furneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Vorzeit; *hairī-, *hairīn, sw. F. (n): nhd. Alter (N.), graues Haar; *hairjō-, *hairjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. graues Haar, Alter (N.)

Alter (N.), got. al-d-ōm-ō* 1, st. N.?: nhd. Alter (N.); *al-d-r, st. N. (a): nhd. Alter (N.); faír-n-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Alter (N.)

Alter (N.), an. al-d-r, st. M. (a): nhd. Alter (N.), Leben, Zeit; ? *el-d-i (3), N.: nhd. Alter (N.)?; el-l-i, sw. F. (īn): nhd. Alter (N.); fyr-n-d, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Vorzeit, Altertum; fyrn-sk-a, sw. F. (n): nhd. Alter (N.), Vorzeit, Zauberkunst; hæ-r-a (2), sw. F (n): nhd. graues Haar, Alter (N.)

Alter (N.), ae. eal-d-or (2), st. N. (a): nhd. Alter (N.), Leben, Ewigkeit; hā-r-ung, st. F. (ō): nhd. Grauhhaarigkeit, Alter (N.); iel-d-u, yl-d-u, iel-d-o, yl-d-o, sw. F. (īn): nhd. Alter (N.), Zeitalter, Zeit

Alter (N.), afries. *al-d-er (1), Sb.: nhd. Alter (N.), Ewigkeit; al-d-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Alter (N.); al-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Alter (N.); el-d-e 8, sw. F. (n): nhd. Alter (N.)

Alter (N.), anfrk. el-d-i* 2, st. F. (ī): nhd. Alter (N.); ur-el-d-i* 1, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), hohes Alter

Alter (N.), as. al-d-ar* 20, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Leben; ėl-d-i (2) 4, st. F. (ī): nhd. Alter (N.)

Alter (N.), ahd. altar (1) 55, aldar*, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Lebensalter, Weltalter, Lebenszeit, Ewigkeit; altar (2) 2?, sw. N.: nhd. Alter (N.); altida 2, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Lebenszeit, Zeltalter; alttuom* 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Alter (N.), Würde, Senatorenwürde; eltī 26, eltīn*, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), Dauer, alte Art, altes Wesen; entiskī 2, entiscī*, st. F. (ī): nhd. Altertum, Vorzeit, längst vergangene Zeit, Alter (N.); ferah (2) 27, st. N. (a): nhd. Leben, Herz, Seele, Alter (N.); firnī* 1, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), hohes Alter; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit; grāwī 14, grāwīn*, st. F. (ī): nhd. Grau, graue Farbe, Alter (N.), Grauwerden, graues Haar; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen

Alter (N.), mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer; alterzīt, st. F.: nhd. Alter (N.), Alterszeit; altheit, st. F.: nhd. Alter (N.), Altertum; elte, st. F.: nhd. Alter (N.)

Alter (N.), mhd. jār, st. N.: nhd. Jahr, Zeit, Alter (N.), Leben

Alter (N.), mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Alter (N.), mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Alter (N.), mnd. ōlde, F.: nhd. Alter (N.); ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt); ōlderdōm, M., N., F.: nhd. »Altertum«, Alter (N.), Lebensalter, Lebensabschnitt, hohes Alter (N.), rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt); ōldichhēt*, ōldichēt, ōdlicheit, F.: nhd. Alter (N.), Verbrauchtheit; ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter; · verōlthēt, · verōltheit, oeveraltheit, ōverōltheit, overoltheit, F.: nhd. Alter (N.), hohes Alter (N.)

älter, an. el-l-r-i, Adj. Komp.: nhd. älter

Alter, mnd. elder, N.: nhd. Alter

alter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

alter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

älterahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

älterältern, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Alterbland, mhd. alterbelant, st. N.: nhd. »Alterbland«, angestammtes Erbland

alterbland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

älterbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alterdema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alterdomlic, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ältere -- ältere burgundische Goldmünze, mnd. klinkert (2), klinkārd, klinkart, Sb.: nhd. Brabanter Goldmünze, ältere burgundische Goldmünze

ältere -- ältere eigenhörige Hofverwalterin, mnd. hofstoltinne, F.: nhd. ältere eigenhörige Hofverwalterin; hōvestoltinne, hovestoltinne, hoffestoltinne, F.: nhd. ältere eigenhörige Hofverwalterin

ältere -- ältere Mutter, mhd. altermuoter, eltermuoter, st. F.: nhd. »ältere Mutter«, Großmutter

Ältere (Pl.), mnd. · lderen, olderen, oldern, oldren, alderen, Pl.: nhd. Ältere (Pl.), Eltern, Voreltern, Vorfahren

Ältere, as. ėl-d-ir-o* 2, sw. M. (n): nhd. Ältere, Ahnherr, Elter, Elternteil, Eltern (= ėldiron)

Ältere, as. al-d-ir-o 4, al-d-r-o, sw. M. (n): nhd. »Ältere«, Ahn, Vorfahre, Eltern (= aldiron)

ältere, ahd. mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt

ältere, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.)

Ältere, mhd. altere***, Adj.: nhd. »Ältere«

ältere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere

ältere, mnd. ? · ldere, eldere, Adj. (Komp.), Aukt.?: nhd. ältere?; · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- ältere Frau: mnd. mātr· nken***, N.: nhd. ältere Frau

-- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf: mnd. ōltsüster, F.: nhd. ältere

Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

-- ältere religiös eifernde Frau: mnd. pāpenmātrone*?, F.: nhd. ältere religiös eifernde Frau; pāpenmātr· nken, N.: nhd. ältere religiös eifernde Frau

-- ein Spottwort für ältere Verwandte: mnd. mütjen, N.: nhd. Mühmchen, ein Spottwort für ältere Verwandte

-- würdige ältere Dame: mnd. mātrōne, F.: nhd. »Matrone«, würdige ältere Dame, Schutzherrin, Patronatsinhaberin

Ältere, mnd. · ldere, M., F.: nhd. »Ältere«, Elter, Elternteil

älteren -- Nachweis eines älteren Geschehnisses, mnd. erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung

alterenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alterenkelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alterenkelkindeskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

älterer -- älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

älterer -- älterer Lehrjunge, mnd. grōtjunge, M.: nhd. »Großjunge«, älterer Lehrjunge

älterer -- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird, mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

älterer -- älterer Vater, mhd. eltervater, elterfater*, eldervater, elderfater*, M.: nhd. »älterer Vater«, Großvater

älterer -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

älterer -- unverheirateter älterer Mann, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

älterer Mönch (mit Vorrechten), mnd. ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments

Älterer, ahd. hēriro* 218, herōro*, hērro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer

altererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altererbte -- altererbte Tüchtigkeit, mnd. ōltd· get, altd· get, F.: nhd. altererbte Tüchtigkeit

älteres -- älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt, mnd. lichtvāder, lechtvāder, M.: nhd. »Lichtvater«, älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt

älteres -- älteres Mitglied des Bergener Kontors, mnd. ōltkōme, ōlkame, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors; ōltk· melinc*, ōltkōmelinc, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors

alterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

altergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altergrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

altering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

älterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Älterleute -- Älterleute der Gilde, mnd. gildemēster, gildemeister, güldemeister, güldemēster, M.: nhd. »Gildemeister«, Gildevorsteher, Älterleute der Gilde, Innungsvorsteher

Älterleute -- Gestühl der Älterleute, mnd. st· lete, stůlete, st· lte, stōlte, stūlte, stůlte, N.: nhd. Gestühl, Gestühl in der Kirche, Gestühl der Älterleute, Thron Salomos

Älterleute, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

-- Einstandsgelage für die Älterleute der Zunft: mnd. ōldermanneskost*, ōldermanskost, F.: nhd. Einstandsgelage für die Älterleute der Zunft

-- frühere Älterleute: mnd. · verōlderl· de, ōverōlderl· de, Pl.: nhd. Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, frühere Älterleute, Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

-- Wortführer der Älterleute: mnd. ōldermannesseggære*, ōldermanssegger, M.: nhd. Wortführer der Älterleute

alterlinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alterlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altermann -- Altermann der Schmiedezunft, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

Āltermann -- Āltermann der Schützen, mnd. schüttenōlderman, M.: nhd. »Schützenältermann«, Āltermann der Schützen

Āltermann, mnd. eldere* (2), elder, M.: nhd. Āltermann, Kirchenältester; eldereman*, elderman, M.: nhd. Āltermann; eldeste (2), M.: nhd. »Ältester«, Āltermann

Āltermann, mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Āltermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Āltermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Āltermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

-- Āltermann eines Gewerkes: mnd. ? mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Āltermann eines Gewerkes?

-- früherer Āltermann: mnd. · verōlderman, ōverōlderman, M.: nhd. Vorsteher einer Bruderschaft, früherer Āltermann, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter (Pl.) in Hamburg

Āltermann, mnd. werkmēster, mnd.?, M.: nhd. »Werkmeister«, Innungsvorsteher, Āltermann, Zeugmeister, Kirchenvorsteher, Kirchenrechnungsführer

-- Geschworner bzw. Āltermann der Gewandschneider: mnd. ? wantswōren*, wantsworen, mnd.?, M.: nhd. Geschworner bzw. Āltermann der Gewandschneider?

altermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altermannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Āltermannes -- Beirat des Āltermannes im St. Peterhof, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Āltermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Āltermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

altermannkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Āltermanns -- Amt des Āltermanns, mnd. ōldermannesschop*, ōldermannesschop, F.: nhd. Amt des Āltermanns; ōldermanschop, F.: nhd. Amt des Āltermanns

Āltermanns -- Haus des Āltermanns, mnd. ōldermanneshūs*, oldermanshūs, N.: nhd. Haus des Āltermanns

altermannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altermanntafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altermannwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altermannzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altermoienkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ältermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altern, idg. *ĝer-, *ĝerə-, *grē-, V.: nhd. reiben?, morsch werden, reif werden, altern

altern, germ. *aldēn, *aldǣn, sw. V.: nhd. alt werden, altern; *alþan?, st. V.: nhd. altern

Altern, germ. *alþī-, *alþīn, sw. F. (n): nhd. Altern

altern, germ. *fernēn, *fernǣn, germ.?, sw. V.: nhd. altern, alt werden

altern, got. *al-þ-an?, red. V. (3): nhd. altern, alt werden

altern, an. hnig-n-a, sw. V.: nhd. altern; hr -r-a-st, hr ð-a-st, sw. V.: nhd. altern

altern, ae. eal-d-ian, sw. V. (2): nhd. altern, alt werden; ge-eal-d-ian, sw. V. (2): nhd. altern, alt werden; ge-wi-n-tr-an, sw. V.: nhd. alt werden, altern

altern, afries. al-d-ia, sw. V. (2): nhd. altern

altern, as. al-d-r-on* 2, sw. V. (2): nhd. altern, alt werden; frōd-on* 5, sw. V. (2): nhd. altern, weise sein (V.)

altern, ahd. altēn 11, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten; firaltēn* 1, sw. V. (3): nhd. veralten, altern, morsch werden; firnēn 2, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden; iraltēn* 12, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten, gebrechlich werden, den Verstand verlieren; irfirnēn* 10, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, schwach werden, vergehen; irwesan* 10, st. V. (5): nhd. fertig werden, altern, erschöpfen

altern, ahd. irentiskōn* 2?, irentiscōn*, sw. V. (2): nhd. »altern«, veralten, alt werden

altern, mhd. alten, alden, sw. V.: nhd. alt machen, alt werden, älter werden, altern; bejāren, sw. V.: nhd. »bejahren«, Jahre hinbringen, altern, alt werden

altern, mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen; grīsen, sw. V.: nhd. ergrauen, grauen, alt werden, altern, dämmern; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

Altern, mhd. veraltunge, feraltunge*, st. F.: nhd. »Veraltung«, Altern

altern, mnd. ōlden, alden, sw. V.: nhd. altern, zu Alter (N.) bringen, alt werden, langes Leben verleihen? (Bedeutung örtlich beschränkt); ōlderen***, sw. V.: nhd. altern, veralten; · verōlden, sw. V.: nhd. alt werden, altern, veralten

altern, mnd. beōlderen, sw. V.: nhd. altern

altern, mnd. vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen; vörōlderen*, vorōlderen, voralderen, sw. V.: nhd. alt werden, altern, vergehen, veralten, verjähren

altern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ältern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ältern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Alternative, mhd. zweie (1), st. F.: nhd. Zweiheit, Alternative

alternd, mhd. abegēnde, abgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abgehend«, abnehmend, alternd

alters -- der seit alters eigene Fischgrund, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

Alters -- Höhe des Alters, mhd. tagemenge, tagemenige, st. F.: nhd. Tagemenge, Höhe des Alters, hohes Alter (N.)

Alters -- Schwachheit des Alters, ahd. irweranī* 1, st. F. (ī): nhd. Altersschwachheit, Schwachheit des Alters

alters -- Sitte von alters her, as. al-d-si-d-u 1, st. M. (u): nhd. »Altsitte«, Sitte von alters her

alters -- von alters her gewohnter Lauf, mnd. ōldingesganc, M.: nhd. von alters her gewohnter Lauf

Alters -- von Alters her, mnd. ōldelinge, oeldelinge, ōltlinge, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōldelinges, oeldelinges, ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

alters -- von alters her, mnd. ōlthērō, Adv.: nhd. von alters her

Alters -- von Alters her, mnd. ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

Alters -- wegen Alters die Gültigkeit verlieren, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

altersallein, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

älterschwiegermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

älterschwiegervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altersgenosse, ahd. gialtar 1?, st. M. (a): nhd. Milchbruder, Altersgenosse; gialtaro, sw. M. (n): nhd. Altersgenosse; gialtro* 3?, sw. M. (n): nhd. Milchbruder, Altersgenosse

Altersgenosse, mhd. gealter (1), sw. M.: nhd. Altersgenosse

Altersgenossin, ahd. ebangialtara* 2, sw. F. (n): nhd. Altersgenossin, Gleichaltrige; gialtara* 2, gialtra*, sw. F. (n): nhd. Altersgenossin

altersgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altersgrau, as. grīs* 1, Adj.: nhd. greis, grau, altersgrau

altersgrau, mhd. altgrīs, Adj.: nhd. altersgrau, grauhaarig, alt

altersgrau, mhd. grā (1), Adj.: nhd. grau, altersgrau

altersher -- von altersher berühmt, mnd. ōltberōpen*, oltberopen, Adj.: nhd. von altersher berühmt

altersher -- von altersher eingesessen, mnd. ōltsēten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von altersher eingesessen, alt ansässig

altersher -- von altersher gewöhnt, mnd. ōltgew· netlīk*, ōltgew· ntlik, Adj.: nhd. von altersher gewöhnt

altersmüde, mhd. altmüede, Adj.: nhd. altersmüde, altersschwach

altersschwach -- altersschwach werden, ahd. irwesanēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwach werden, verwelken, ermatten, erschlaffen, altersschwach werden

altersschwach sein (V.), ahd. krahhōn* 6, krachōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, knistern, brechen, stöhnen, austöhnen, altersschwach sein (V.)

altersschwach, ahd. gifirni* 1, ahd.?, Adj.: nhd. altersschwach; uralt 16, Adj.: nhd. uralt, altersschwach, sehr hinfällig

altersschwach, mhd. altmüede, Adj.: nhd. altersmüde, altersschwach

altersschwach, mhd. gevirne (1), gefirne*, Adj.: nhd. altersschwach, geübt, gewandt; gevirne (2), gefirne*, Adv.: nhd. altersschwach, geübt, gewandt

altersschwach, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

altersschwach, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

Altersschwäche, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

Altersschwachheit, ahd. irweranī* 1, st. F. (ī): nhd. Altersschwachheit, Schwachheit des Alters

Altersschwachsinn -- an Altersschwachsinn leiden, mhd. alttōren, sw. V.: nhd. an Altersschwachsinn leiden

Altersstufe, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Altersstufe, mhd. gealter (2), st. N.: nhd. Altersstufe

Altersstufe, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

Altersstufe, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

altersstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altersunterschied, an. mi-s-eld-i, N.: nhd. Altersunterschied

altersunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altersversorgung, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

altersvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altersweise, mhd. altwīse, Adj.: nhd. altersweise, erfahren (Adj.)

Alterszeit, mhd. alterzīt, st. F.: nhd. Alter (N.), Alterszeit

altertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

alterthümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterthümerkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alterthümler, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterthumsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alterthumsforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterthumskenner, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterthumskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

alterthumskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterthumskundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

alterthumswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altertum -- aus dem Altertum stammend, mnd. antīks, Adj.: nhd. antik, aus dem Altertum stammend

Altertum, an. fyr-n-d, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Vorzeit, Altertum

Altertum, ahd. entiskī 2, entiscī*, st. F. (ī): nhd. Altertum, Vorzeit, längst vergangene Zeit, Alter (N.)

Altertum, mhd. altheit, st. F.: nhd. Alter (N.), Altertum

Altertum, mnd. ōlderdōm, M., N., F.: nhd. »Altertum«, Alter (N.), Lebensalter, Lebensabschnitt, hohes Alter (N.), rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt)

altertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altertümlich, ahd. entrisk* 6, entrisc, Adj.: nhd. alt, uralt, altertümlich

altertümlich, mhd. entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

altertümlich, mnd. ōltfrenkisch, Adj.: nhd. »altfränkisch«, altertümlich, altmodisch

altertumschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altertumskrankheit, an. ān-a-sōt-t, st. F. (ō): nhd. Altertumskrankheit

Alterung, mnd. vörōldinge*, vorōldinge, F.: nhd. Alterung, Veraltung, Überalterung

alterunvermoegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ältervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altervormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

alterzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altes -- altes abgerackertes Weib, mnd. slōf (2), F.: nhd. altes abgerackertes Weib

altes -- altes Buch, mnd. scharte (1), scherte, F.: nhd. Schriftstück, Dokument, Urkunde, altes Buch, Schmöker

altes -- altes Erbe, mhd. alterbe, st. N.: nhd. altes Erbe, angestammtes Erbe, Erbbesitz

altes -- altes Gebäude, ae. ǣ-r-sceaf-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. altes Gebäude

altes -- altes Gemäuer, ahd. hūsgifelli* 1, st. N. (ja): nhd. Ruine, altes Gemäuer

altes -- altes geschwätziges Weib, mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe

altes -- altes hässliches Weib, mnd. vētel (2), F.: nhd. Vettel, altes hässliches Weib

altes -- altes Herkommen, mnd. ōlthērkōmen, N.: nhd. altes Herkommen, alte Gewohnheit

Altes -- Altes Land, mnd. Oldelant, N.: nhd. Altes Land; Oldenlant***, N.: nhd. Altes Land

Altes -- Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

altes -- altes Pferd, mnd. kracke, F.: nhd. schlechtes Pferd, altes Pferd

altes -- altes runzliges Weib, an. skrukk-a, sw. F. (n): nhd. Rindenkorb, Trollweib, altes runzliges Weib

Altes -- Altes Testament, ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

Altes -- Altes Testament, ahd. altgiskrib* 3, altgiscrib, st. N. (a): nhd. Altes Testament; ēwafestī* 1, ēofestī*, st. F. (ī): nhd. Testament, Altes Testament; ewasagunga 1, st. F. (ō): nhd. Testament, Altes Testament; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

Altes -- Altes Testament, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

altes -- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud, mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

altes -- altes Weib, an. ? *har-p-a (2), sw. F. (n): nhd. altes Weib?

altes -- altes Weib, ahd. kwena* 81, quena*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Ehefrau, Gattin, altes Weib

altes -- altes Weib, mhd. bābe, bōbe, sw. F.: nhd. altes Weib, alte Frau, Mütterchen

altes -- altes Weib, mhd. schahtel (1), sw. F.: nhd. Schachtel, altes Weib

altes -- altes Weib, mhd. vetel, fetel*, st. F.: nhd. Vettel, altes Weib; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

altes -- altes Weib, mnd. ōldewīf***, N.: nhd. alte Frau, altes Weib

altes -- altes Weib, mnd. schorlisse, schorlitze, scorlitze, schurlitz, M.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib; starlisse*, scarlisse*?, mnd.?, Sb.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib

altes -- altes Wesen, ahd. eltī 26, eltīn*, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), Dauer, alte Art, altes Wesen

altes -- altes Wintergras, an. sin-a (2), sw. F. (n): nhd. altes Wintergras

altes -- Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt, mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

altes -- Schimpfwort für ein altes Weib, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

altes -- zauberndes altes Weib, mnd. rumpelt· vertasche, F.: nhd. zauberndes altes Weib, Hexe

altes Weib (pejorativ), mnd. rummeltasche, F.: nhd. altes Weib (pejorativ)

altesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altestamentarisches -- altestamentarisches Opfer, mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche

älteste -- älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg, mnd. horsemarket, M.: nhd. »Rossmarkt«, älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg

älteste -- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

älteste -- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

älteste -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

älteste, an. el-l-zt-r, Adj.: nhd. älteste

Älteste, mhd. alteste, sw. M.: nhd. »Älteste«, Ältester, hoher Amtsträger

Älteste, mhd. elteste 1, sw. M.: nhd. Älteste, Älteste eines Gremiums

-- Älteste eines Gremiums: mhd. elteste 1, sw. M.: nhd. Älteste, Älteste eines Gremiums

älteste, mnd. ōldeste*, ōldest, Adj. (Superl.): nhd. älteste

älteste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

älteste, nhd.: nhd. ; L.: DW

älteste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ältesten -- die Ältesten, ahd. hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher

Ältesten -- Gut des Ältesten, mhd. altestenguot, st. N.: nhd. »Ältestengut«, Gut des Ältesten

ältesten -- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

Ältestengut, mhd. altestenguot, st. N.: nhd. »Ältestengut«, Gut des Ältesten

Ältestenrat, got. praí-z-bwt-aír-ei* 3, sw. F. (n): nhd. Ältestenrat, christliche Gemeindebehörde

Ältestentum, mnd. eldesdōm, eldesdūm, N.: nhd. Ältestentum, Schulzengut, Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist

ältester -- ältester Ahne, mhd. oberane, sw. M.: nhd. »Oberahne«, ältester Ahne

ältester -- ältester Diener, got. *sin-i-s-kal-k-s?, st. M. (a): nhd. ältester Diener, Altknecht, Seneschall

ältester -- ältester Hahn des Hühnerhofs, mnd. hūshāne, M.: nhd. Haushahn, ältester Hahn des Hühnerhofs

ältester -- ältester Vorfahre, ahd. urano 2, sw. M. (n): nhd. Urgroßvater, Urahn, ältester Vorfahre

Ältester -- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg, mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

Ältester, ae. ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser

Ältester, afries. al-d-er-man-n 30 und häufiger, ald-er-mon-n, st. M. (a): nhd. Ältester, Vorsteher

Ältester, ahd. althēriro* 4, althērro, sw. M. (n): nhd. »Altherr«, Alter (M.), Ältester, Greis; altihho* 2, alticho*, sw. M. (n): nhd. Alter (M.), Ältester, Vorsteher, Veteran; furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

-- Ältester der Götter: ahd. altgot* 2, st. M. (a): nhd. »Altgott«, Ältester der Götter, Saturn

Ältester, mhd. alteste, sw. M.: nhd. »Älteste«, Ältester, hoher Amtsträger; althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

-- Ältester im Volk: mhd. dieteltiste, sw. M.: nhd. Ältester im Volk

Ältester, mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

Ältester, mnd. eldeste (2), M.: nhd. »Ältester«, Āltermann

Ältester, mnd. gārdeman, M.: nhd. Ältester, Vorsteher, Aufseher in einem Hof, Schaffer (der Gilde)

Ältester, mnd. starruste, starroste, staruste, M.: nhd. Ältester, Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), Statthalter, Distrikthauptmann polnischer Gebiete

Ältester, mnd. v· rstēære*, v· rstēr, M.: nhd. Vorsteher, Ältester

altestmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altfeind, ahd. altfījant* 1, st. M. (nt): nhd. »Altfeind«, Erzfeind, Satan

altfenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfennland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altflicker, mnd. leppære*, lepper, M.: nhd. Altflicker, Flickschuster; ōltb· tære*, ōltb· ter, ōltbuter, M.: nhd. Altflicker, Schuhflicker; ōltköddære*, ōltködder, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickschneider; ōltlappære*, ōltlapper, ōltlaper, M.: nhd. Altflicker, Schuster, Flickschuster; ōltleppære*, ōltlepper, M.: nhd. Altflicker, Schuster, Flickschuster; ōltmākære*, āltmāker, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickenschneider; ōltmākenīe, ōltmākenige, M.: nhd. Altflicker, Flickschuster, Flickschneider; ōltmēkære*, ōltmēker, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickenschneider; ōltvlickære*, ōltvlicker, M.: nhd. Altflicker, Schuster

altflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altflickerin, mnd. ōltköddærische*, ōltköddersche, F.: nhd. Altflickerin, Flickschneiderin

altflickerisch, mnd. ōltköddærisch***, Adj.: nhd. altflickerisch

Altflickerstraße, mnd. ? ōltb· tæresträte*, ōltb· tersträte, F.: nhd. »Altflickerstraße«?

altfraenkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfranke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altfränkisch, mhd. althiunisch, Adj.: nhd. altfränkisch, veraltet, altmodisch; altvrenkisch, altfrenkisch*, Adj.: nhd. altfränkisch, veraltet

altfränkisch, mnd. ōltfrenkisch, Adj.: nhd. »altfränkisch«, altertümlich, altmodisch

altfränkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altfrau, mhd. altvrouwe, altfrouwe*, sw. F.: nhd. »Altfrau«, Matrone, alte Herrin

altfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

altfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

altfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altfürstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgäriges -- altgäriges Bier, mnd. ōltbēr, N.: nhd. »Altbier«, altgäriges Bier

Altgasse, mhd. altgazze, sw. F.: nhd. Altgasse

altgebacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgefah, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgehabt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgehabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altgeige, mnd. viole, fiole, F.: nhd. eine besondere Art (F.) (1) von Geige, Altgeige, Bratsche, Bettlerleier

altgekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgemahlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altgeschnitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgeschrieben, mhd. altgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgeschrieben«, vor langer Zeit geschrieben

altgeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altgeselle, mnd. ōltgeselle, altgeselle, M.: nhd. »Altgeselle«, Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft

Altgeselle, mnd. mēstergeselle*, meystergeselle, M.: nhd. »Meistergeselle«, Altgeselle, Vertreter der Gesellen in der Gildeführung; ōrtgeselle, M.: nhd. Altgeselle, Vorsteher der Gesellenbrüderschaft

-- Altgeselle im Handwerk: mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Āltermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Āltermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen

altgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgesellenscepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgesellenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgesetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgesittet, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgesprochen, mnd. ōltgesprōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgesprochen«; ōltsprōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgesprochen«

altgevatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altgewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgewaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgewänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altgewandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgilari, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgläubig, mnd. ōltl· vich, Adj.: nhd. altgläubig

altgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgothisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altgott, ahd. altgot* 2, st. M. (a): nhd. »Altgott«, Ältester der Götter, Saturn

altgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgriechisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altgrossvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

althaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Althee, mhd. altēe 1, F.: nhd. »Althee«, Eibisch

Althee, mnd. dīaltē, Sb.: nhd. Eibisch, Althee, eine Pflanze

Altheewurzel, mnd. dārenwortel, drānwortel F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dērenwortel, dērenwörtel, dērnewortel, F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dērwort, F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dērwortel, dērtwortel, F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch
-- Salbe aus Altheewurzel: mnd. dīaltēnsalve, dyaltensalve, dijaltensalve, F.: nhd. Salbe aus Altheewurzel

altheidnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

altheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althergebracht, mhd. alticlich*, alteclich, Adj.: nhd. »ältlich«, althergebracht

althergebracht, mnd. hērgebracht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergebracht, althergebracht, überliefert

althergebracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althergebracht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Althergebrachtes, ae. eal-d-ge-seg-en, st. F. (ō): nhd. Althergebrachtes, Tradition

Althergebrachtes, mhd. darkomen (3), st. N.: nhd. Herkommen, Dorthinkommen, Althergebrachtes

althergekommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altherkommend, nhd., Adj.: nhd. herkömmlich; E.: alt, herkommen; L.:, Luther

altherkommende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altherkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altherkömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altherkömmliches -- altherkömmliches Wegerecht, mnd. ervewech, erfwech, M.: nhd. erbliches Wegerecht, altherkömmliches Wegerecht

altherkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altherr, ahd. althēriro* 4, althērro, sw. M. (n): nhd. »Altherr«, Alter (M.), Ältester, Greis

Altherr, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

Altherr, mnd. ōlthēre, M.: nhd. Altherr, Patriarch, Senior

altherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altherrenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althesse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

althiebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

althochdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

althufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

althufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altings, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ältisch, mhd. altisch, eltisch, altisc, Adj.: nhd. »ältisch«, ältlich, alt

ältisch, mhd. eltlich, Adj.: nhd. »ältlich«, ältisch, alt

Altist, mhd. altiste, sw. M.: nhd. Altist

ältist, nhd.: nhd. ; L.: DW

altista, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altizar (indischer Tiername), mhd. altizar, Sb.: nhd. Altizar (indischer Tiername)

altjagdbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altjahr, mnd. hilligengōtjār***, N.: nhd. Altjahr

Altjahresabend, mnd. hilligengōtjāresāvent*, hilligengōtjārsāvent, M.: nhd. Altjahresabend, Silvester

altjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altjungferlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altkirch -- Larg bei Altkirch im Elsass, germ. Larga, lat.-germ.?, ON: nhd. Larga, Larg bei Altkirch im Elsass

altkirchisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altkirchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altkleiderflicker, mhd. altgewandære*, altgewander, st. M.: nhd. Altkleiderflicker, Altkleiderhändler

Altkleiderhändler, mhd. altgewandære*, altgewander, st. M.: nhd. Altkleiderflicker, Altkleiderhändler

Altkleiderhändler, mhd. mantelære*, manteler, st. M.: nhd. »Mäntler«, Altkleiderhändler, Kleiderhändler

altklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altknecht, got. *sin-i-s-kal-k-s?, st. M. (a): nhd. ältester Diener, Altknecht, Seneschall

Altknecht, anfrk. sen-e-scal-c-us* 5?, lat.-anfrk.?, M.: nhd. »Seneschall«, Altknecht, Hofbediensteter

Altknecht, ahd. senescalcus* 12 und häufiger?, seniscalcus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Seneschall«, Altknecht, Hofbediensteter

altknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

altkuhgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altland -- im Altland übliche sächsische Hufe, mnd. lanthōve, lanthůve, F.: nhd. im Altland übliche sächsische Hufe

altland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlandammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlandgerede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlandrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altleuthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ältlich, germ. *aldīga-, *aldīgaz, germ.?, Adj.: nhd. ältlich

ältlich, ahd. altīg* 1, Adj.: nhd. alt, ältlich, greisenhaft

ältlich, mhd. altic*, altec, Adj.: nhd. ältlich, greisenhaft; altisch, eltisch, altisc, Adj.: nhd. »ältisch«, ältlich, alt; altlich, Adj.: nhd. greisenhaft, alt, ältlich

ältlich, mhd. alticlich*, alteclich, Adj.: nhd. »ältlich«, althergebracht; eltlich, Adj.: nhd. »ältlich«, ältisch, alt

ältlich, mnd. ōldelīk, aldelīk, Adj.: nhd. »ältlich«, zu den Greisen gehörend, greisenhaft

ältlich, mnd. · lderhaftich*, · lderaftich, Adj.: nhd. Alter (N.) habend, ältlich, verbraucht

ältlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (altlich Adv.)

ältlichklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

altloeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altlord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altmacherstraße (eine Straße in Rostock), mnd. ōltmākenīenstrāte, F.: nhd. »Altmacherstraße« (eine Straße in Rostock)

altmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

altmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmaitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altmann, mhd. altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis

altmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altmannskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altmeister -- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister, mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

altmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmeisterspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altmelk, nhd.: nhd. ; L.: DW

altmemme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmenschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altmilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

altmilchend, nhd.: nhd. ; L.: DW

altmodisch, mhd. althiunisch, Adj.: nhd. altfränkisch, veraltet, altmodisch

altmodisch, mnd. ōltfrenkisch, Adj.: nhd. »altfränkisch«, altertümlich, altmodisch

altmodisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altmoie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmuetterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

altmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altmutterteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altneu, nhd.: nhd. ; L.: DW

altobristmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altoffenburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altohmkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altpapa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altpapier, mnd. makeltūr, N.: nhd. Makulatur, Altpapier

altpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altratherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altratsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alträumlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altreise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altrichter, mhd. altrihtære, st. M.: nhd. »Altrichter«, ehemaliger Richter

altrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altrip -- Altrip bei Speyer, germ. Alta Rīpa, lat.-germ.?, ON: nhd. Altrip bei Speyer

altritterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altrömisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altsachse, ae. eal-d-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. »Altsachse«, Kontinentalsachse

altsachse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altsächsisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altsaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaftsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaftsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

altschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschildgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altschuhmacher, mnd. ōltschōmakære*, ōltschōmāker, ōltschůmāker, M.: nhd. Altschuhmacher

altschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altschuster, mnd. ōltschōstære*, ōltschōster, M.: nhd. Altschuster, Flickschuster

altschwabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altschwäbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altsehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altseins -- Zustand des Altseins, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

ältsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

altsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsessenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsiedling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altsitte, as. al-d-si-d-u 1, st. M. (u): nhd. »Altsitte«, Sitte von alters her

altsitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altsprochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altstadt, mnd. ōldenstat***, F.: nhd. »Altenstadt«, Altstadt; ōldestat***, F.: nhd.

Altstadt
-- Bewohner der Altstadt: mnd. ōldenstēdære*, ōldenstēder, M.: nhd. »Altstädter«, Bewohner der Altstadt

altstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Altstädter, mnd. ōldenstēdære*, ōldenstēder, M.: nhd. »Altstädter«, Bewohner der Altstadt

altstädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altstadtfangenenkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altstadtmarkt, mnd. ōldenstatmarket, M.: nhd. Altstadtmarkt; ōldestatmarket, M.: nhd. Altstadtmarkt

altstadtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altstämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

altstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alttestamentarisches -- alttestamentarisches Opfer, mnd. offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; opperhande, F.: nhd. Opfergabe, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer

alttestamentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

alttestamentlichen -- Tempel einer alttestamentlichen Sekte, mhd. sectenhūs, st. N.: nhd. »Sektenhaus«, Tempel einer alttestamentlichen Sekte

alttestamentliches -- alttestamentliches Buch, mhd. judenbuoch, st. N.: nhd. »Judenbuch«, jüdisches Buch, alttestamentliches Buch

alttestamentliches -- alttestamentliches Büßergewand, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

alttestamentliches -- alttestamentliches Lied, mnd. psalm, psalme, M.: nhd. Psalm, alttestamentliches Lied

alttestamtliches -- alttestamtliches Lied, mnd. psalmlēt, N.: nhd. »Psalmlied«, Psalm, alttestamtliches Lied

altthuering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altturnos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altüberkommen, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig

altüberliefert, ahd. altkwetan* 2, altquetan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. altüberliefert

altüberlieferte -- altüberlieferte Grenze, mnd. ervesnēde*, erfsnēde, erfsneide, F.: nhd. altüberlieferte Grenze

altüberlieferten -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

altüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvaeterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altvater -- Altvater des Alten Testaments, mnd. ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments

Altvater, ahd. altfater 2, st. M. (er, z.T. a): nhd. »Altvater«, Stammvater, Vorfahre

Altvater, mhd. altvater, altfater*, st. M.: nhd. Altvater, Greis, Einsiedler, Patriarch, Vorvater

Altvater, mhd. hōchvater, hōchfater*, st. M.: nhd. Altvater, Patriarch

altvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvater, nhd.: nhd. Erzvater, Patirarch; I.: Lüt. lat. patriacha?; L.: DW, Luther

altvaterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altväterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altväterische -- altväterische Art zu reden, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

altväterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altvatersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altvatersbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvaterschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvatersschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvaterteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altverfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

altverlebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

altverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

altvertraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

altvettelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

altvil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altvordere, mnd. ōltv· rdere*, M.: nhd. »Altvordere«, Vorfahre

altvordere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altvorderen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Altvorderer, ahd. altfordaro* 4, sw. M. (n): nhd. »Altvorderer«, Vorfahre, Vorderer

Altvorderer, mhd. altvordere, altvorder, altfordere*, altforder*, sw. M.: nhd. »Altvorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Urelter

altwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

altwahrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Altwalker, mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

Altwaren -- Händler von Altwaren, mhd. altwerkære, st. M.: nhd. »Altwerker«, Händler von Altwaren

altwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Altweg, ahd. altwiggi* 3, st. N. (ja): nhd. »Altweg«, alter Fußweg, ausgetretener Weg

altweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altweibergewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

altweiberkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

altweiberlich, mnd. ōltwīvisch*, ōltwīvesch, Adj.: nhd. altweiberlich

altweibersommer, nhd.: nhd. ; L.: DW

altweibisch, mnd. ōldewīvisch, Adj.: nhd. altweibisch

altweibisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altweiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

altweltfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Altwerdung, mhd. veralten (3), st. N.: nhd. Altwerdung

Altwerker, mhd. altwerkære, st. M.: nhd. »Altwerker«, Händler von Altwaren

altwilisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

altwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

altzehender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

altzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

alwoonst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

am -- Abfallberg am Strand, mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

am -- Abfallhaufe am Strand, mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

am -- Abfallhaufen am Strand, mnd. grumberch, M.: nhd. Abfallberg am Strand, Abfallhaufe am Strand, Abfallhaufen am Strand

am -- Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

am -- Abgabe die am Andreastag fällig ist, mnd. andreasschat, M.: nhd. »Andreasschatz«, Abgabe die am Andreastag fällig ist

am -- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland, mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

am -- abgeschabte Stelle am Gewand, mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand

am -- Absatz am Stiefel, mnd. achtertrap*, M.: nhd. Absatz am Stiefel

am -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

am -- Ader am Bein des Pferdes, mnd. ? drüpāder, drupader, F.: nhd. Tropfader, Ader am Bein des Pferdes?

am -- Ader am Halse, mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

am -- Ader am Hinterfuß des Pferdes, mnd. lēsterādere*, lēsterāder, leisterāder, F.: nhd. Leistenader, Ader am Hinterfuß des Pferdes

am -- allgemeine Arbeit am Deich, mnd. lantwerk, N.: nhd. allgemeine Arbeit am Deich, eine Pelzsorte?

am -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

am -- am Abend Geredetes, mnd. āventrēde, F.: nhd. »Abendrede«, am Abend Geredetes

am -- am Abend, ahd. spāto 16, Adv.: nhd. spät, am Abend, in der Zukunft

am -- am Abend, mhd. ābenthalben, Adv.: nhd. am Abend

am -- am Abend, mnd. enāvent, Adv.: nhd. am Abend, abends

am -- am Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

am -- am allermeisten, ahd. allermeist* 15, Adv. (= Gen. Pl. N.): nhd. am allermeisten, meistens, besonders

am -- am allermeisten, mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem

am -- am Anbau verhindern, mhd. verriuten, sw. V.: nhd. am Anbau verhindern

am -- am Anfang befindlich, mhd. ortoht, Adj.: nhd. am Anfang befindlich, ungerade, eckig, viereckig

am -- am Anfang stehend, mhd. anegengelich, Adj.: nhd. »angänglich«, am Anfang stehend, ursprünglich

am -- am Anfang, mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang

am -- am Ärmelabschluss, mnd. krumwilster, N.: nhd. gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, am Ärmelabschluss

am -- am äußersten Ende, mnd. ūterst*, uterst, mnd.?, Adv. (Superl.): nhd. äußerst, am äußersten Ende, zuletzt

am -- am äußersten Rand gelegen, mnd. · vereste*, · verst, o̊uerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

am -- am Bart reißen, mhd. beroufen, beröufen, sw. V.: nhd. berauben, an den Haaren reißen, am Bart reißen

am -- am Baum wachsend, ahd. waldhaft* 1, Adj.: nhd. waldig, am Baum wachsend

am -- am Bein festsitzend, mnd. bēnsētich, beinsētich, bênsetich, Adj.: nhd. am Bein festsitzend, im Knochen festsitzend

am -- am bequemsten, mnd. gādelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten; gēdelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten

am -- am Besitz festhaltend, an. hlu-t-sei-g-r, Adj.: nhd. am Besitz festhaltend, geizig

am -- am besten als Schiedsmann geeignete, mhd. allersüenebærlicheste 1, Adj.: nhd. am besten als Schiedsmann geeignete

am -- am besten machbar, mhd. allermügelicheste 1, Adj.: nhd. »allermöglichste«, am besten machbar

am -- am besten, ae. bėt-st (2), bė-st (2), Adv.: nhd. am besten

am -- am besten, as. bėt-st-e* 57, bėst-e, bėzt-e, Adj. (Superl.), Adv.: nhd. beste, am besten

am -- am besten, ahd. bezzist 6, Adv.: nhd. am besten, am meisten

am -- am besten, mhd. allerbaz, Adv.: nhd. »am besten«

am -- am besten, mhd. allerbeste (2), Adv.: nhd. am besten, so gut wie möglich; allerverrest 3, allerverreste, allerferrest*, allerferreste*, Adv.: nhd. von weitem, am weitesten, am besten; baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; beste (2), best, bezziste, Adv.: nhd. am besten, am meisten, bestens

am -- am besten, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; nähest, näheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau

am -- am besten, mnd. best (2), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; besten (3), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; bestlīk (2), Adv.: nhd. am besten; bestlīken, Adv.: nhd. am besten

am -- am Boden liegen, ahd. nidarliggen* 3, st. V. (5): nhd. »niederliegen«, am Boden liegen, unten liegen

am -- am Boden liegend, mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

am -- am Boden, mhd. darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden

am -- am Bodenraum entlang laufender Stützbalken, mnd. lichtbalke, lechtbalke, leichtbalke, M.: nhd. am Bodenraum entlang laufender Stützbalken

am -- am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz, mnd. rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz

am -- am drückendsten, mhd. allerswærest* (2) 1, allerswärste, Adv.: nhd. am schwersten, am drückendsten

am -- am ehesten, mhd. allerschierest, Adv.: nhd. am ehesten, zuerst

am -- am Ende befindlich, ahd. entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich

am -- am Ende der Herrlichkeit anlangen, mnd. ūthovēren, mnd.?, sw. V.: nhd. aushofieren, am Ende der Herrlichkeit anlangen

am -- am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter, mnd. örtknecht, M.: nhd. am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter

am -- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

am -- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

am -- am Ende gelegen, mnd. endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil

am -- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden, mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

am -- am Ende von, ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

am -- am Ende, mnd. enden* (2)**, Adv.: nhd. am Ende; endes, Adv.: nhd. äußerst, zu Ende, am Ende

am -- am Ende, mnd. jüngest, Adv. (Superl.): nhd. unlängst, jüngst, schließlich, zuletzt, am Ende

am -- am Ende, mnd. tenden, tō enden*, mnd.?, Adv.: nhd. am Ende; tendes, tō endes*, mnd.?, Adv.: nhd. am Ende; tendest, tō endest*, mnd.?, Adv.: nhd. am Ende

am -- am Ende, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

am -- am Ende, mnd. v· rbī, vorbi, v· rebī, Adv.: nhd. vorbei, vorüber, am Ende, vergangen, verstorben

am -- am ersten, mnd. ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

am -- am festesten bleibend, mhd. allerbībelībendeste*, allerbībelībendst, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allerbebleibendeste«, am festesten bleibend

am -- am Feuer erwärmen, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

am -- am folgenden Morgen, mhd. mornunt 2 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Morgen

am -- am folgenden Tag zu entscheiden seiend, mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

am -- am folgenden Tag, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morne 15 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornendes 22, Adv.: nhd. morgen, tag darauf, am folgenden Tag

am -- am folgenden Tage, mnd. morgen (2), morgene, morne, morn, Adv.: nhd. morgen, am folgenden Tage

am -- am Fortziehen verhindern, mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

am -- am frechsten, mhd. allervreidiclīchest*, allervreideclīchst, allerfreidedeclīchst*, Adv.: nhd. am frechsten

am -- am frühen Morgen gehaltene Messe, mnd. vrōmisse, vr· misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe

am -- am frühen Morgen gehaltene Predigt, mnd. vrōprēdige*, vr· prēdige, vrōprēdigt*, vr· prēdigt, F.: nhd. Frühpredigt, am frühen Morgen gehaltene Predigt

am -- am Gang liegende Pfanne, mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne

am -- am geeignetsten, mhd. allerrehtest 2, Adv.: nhd. am geeignetsten, möglichst ruhig

am -- am Gerichtstag angestellte Klage, mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

am -- am Glauben verzweifeln, mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

am -- am gleichen Tag, mnd. īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

am -- am Gottesdienst teilnehmen, mnd. prēdigenh· ren, prēdikenh· ren, sw. V.: nhd. »predigthören«, am Gottesdienst teilnehmen, Predigt hören

am -- am größten, ahd. meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

am -- am grünen Star leidend, ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

am -- am günstigsten für die Allgemeinheit, mhd. allergemeinlīches 3, Adv.: nhd. »allergenehmste«, am günstigsten für die Allgemeinheit

am -- am häufigsten, mnd. vākest, vakest, Adv. (Superl.): nhd. am öftesten, am häufigsten

am -- am hellichten Tag, ahd. offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit

am -- am Herzen liegen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

am -- am Herzen liegen, mnd. anegeleggen*, angelegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angelegen«, am Herzen liegen, zur Sorge sein

am -- am Herzen liegen, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

am -- am Herzen liegend, ahd. gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich

am -- am Herzen liegend, mhd. herzehalp, herzenhalp, Adv.: nhd. am Herzen liegend

am -- am heutigen Tage, mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

am -- am Hinterfuß, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

am -- am höchsten, ahd. meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

am -- am höchsten, mhd. meistteilic* (2) 1, meisteilic*, meisteilec, meisteilic, Adv.: nhd. meist, meistens, am höchsten, vorzüglich, größtenteils

am -- am Hof festhaltend, mhd. hovestæte, Adj.: nhd. hoftreu, am Hof festhaltend

am -- am Hof gebräuchliches Maßhalten, mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

am -- am Hof geübt, mhd. gehovet, gehofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am Hof geübt«

am -- am Hof schmarotzend, ahd. hofagīr* 1, hovagīr*, Adj.: nhd. »hofgierig«, gierig, schmarotzend, am Hof schmarotzend

am -- am irdischen Lebewesen hängend, mnd. creat· rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

am -- am Jahrestag, mnd. jārdāges, Adv.: nhd. zum Jahrestag, am Jahrestag, jahrtags

am -- am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer

am -- am Knochen anliegend, afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

am -- am Knochen festgewachsen, afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

am -- am Knochen festgewachsene Haut, afries. bê-n-sēt-a, sw. M. (n): nhd. am Knochen festgewachsene Haut

am -- am Knochen festsitzend, afries. bê-n-sēt-ich 1, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend; bê-n-sit-t-a-nd-e, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend; bê-n-stal-l-ich* 2, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend

am -- am Knochen verletzt, mhd. beinschrœtic*, beinschrœtec, Adj.: nhd. »beinschrötig«, am Knochen verletzt

am -- am kommenden Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

am -- am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

am -- am Kreuz befestigte Hände Christi, mhd. nagelgebende, st. N., st. F.: nhd. »Nagelgebände«, am Kreuz befestigte Hände Christi

am -- am Kreuz, mhd. kriuzewīse, kriuzwīse, krūcewīse, krūzwīse, Adv.: nhd. kreuzweise, in Gestalt eines Kreuzes, am Kreuz, mit dem Kreuzzeichen

am -- am Kreuzweg befindlich, ahd. fiorwegīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich

am -- am Kreuzweg befindlich, mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

am -- am Kreuzweg verehrt, mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

am -- am Landfrieden beteiligter Herr, mnd. vēmehēre, veimehēre, M.: nhd. am Landfrieden beteiligter Herr, Schützer des Landfriedens

am -- am Landungsplatz aufgeschichtete Steine, an. vọr (1), st. F. (u?): nhd. Landungsstelle, am Landungsplatz aufgeschichtete Steine

am -- am Leben bleiben, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

am -- am Leben bleiben, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

am -- am Leben bleiben, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

am -- am Leben bleiben, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.); genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

am -- am Leben bleiben, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

am -- am Leben bleiben, mnd. ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

am -- am Leben bleiben, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

am -- am Leben bleibend, mnd. · verblīvent*, overblivende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übrig bleibend, am Leben bleibend

am -- am Leben seiend, mhd. enlībe, Adj.: nhd. am Leben seiend, Leben betreffend, leiblich

am -- am Leben seiend, mnd. belēvendich, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend

am -- am Leben seiend, mnd. lēvendich, Adj.: nhd. lebendig, lebend, am Leben seiend, gültig; lēvendisch, Adj.: nhd. lebend, lebendig, am Leben seiend; lēvenik?, lēvnik, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend; lēvent, lēvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, vital, am Leben seiend

am -- am Leben, mnd. līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig

am -- am liebsten, mhd. allergernest, Adv.: nhd. am liebsten; allerliebest, Adv.: nhd. am liebsten

am -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

am -- am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

am -- am Meer befindlich, ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

am -- am meisten entgegengesetzt, mhd. allerwiderste, allerwiderst, Adj., Adv.: nhd. gegensätzlichste, am meisten entgegengesetzt

am -- am meisten genehm, mhd. allergenæmeste 1, Adj.: nhd. am meisten genehm, wohlgefällig

am -- am meisten leidend, mhd. allerlīdendeste, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »am meisten leidend«

am -- am meisten verlassen seiend, mhd. allergelāzeneste*, allergelāzenste, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am meisten verlassen seiend«

am -- am meisten, germ. *flaista?, Adv.: nhd. am meisten

am -- am meisten, got. us-sind-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. am meisten, besonders, ausnehmend

am -- am meisten, ahd. bezzist 6, Adv.: nhd. am besten, am meisten; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

am -- am meisten, mhd. allerdickest, Adv.: nhd. »allerdickst, am meisten«

am -- am meisten, mhd. allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich; beste (2), best, bezziste, Adv.: nhd. am besten, am meisten, bestens

am -- am meisten, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

am -- am meisten, mnd. best (2), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; besten (3), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens

am -- am meisten, mnd. mēst (2), meist, Adv. (Superl.): nhd. meistens, meistenteils, am meisten, fast; mēstelīk, meistelīk, Adv.: nhd. meistens, zumeist, am meisten, vorwiegend; mēsten***, Adv. (Superl.): nhd. meist, am meisten; mēstendēles*, mēstendēls, meistendeils, Adv.: nhd. meistenteils, größtenteils, am meisten

am -- am Mittag, ahd. mittiltagalīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. mittägig, mittäglich, am Mittag; mittitagalīh* 1, Adj.: nhd. mittäglich, mittägig, am Mittag

am -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

am -- am Morgen getroffener Beschluss, mnd. mōrgenrātslach, M.: nhd. am Morgen getroffener Beschluss

am -- am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten, ae. mor-g-en-spel-l, st. M., st. N. (ja): nhd. am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten

am -- am Morgen, mhd. enmorgen, Adv.: nhd. morgens, am Morgen

am -- am Morgen, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgenlīche, Adv.: nhd. am Morgen

am -- am Morgen, mnd. enmorgen, Adv.: nhd. am Morgen, morgens, morgen

am -- am nächsten Kauf berechtigt, afries. nē-st-kâp 1 und häufiger?, Adj.: nhd. am nächsten Kauf berechtigt

am -- am nächsten Morgen, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

am -- am nächsten Tag seiend, mhd. morgenic, mornic, morndic, Adj.: nhd. morgig, am nächsten Tag seiend

am -- am nächsten Tag, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag

am -- am nächsten Tage, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

am -- am nächsten, mhd. allernāheste*, allernæheste, allernæhste, Adv.: nhd. »allernächst befindlich«, am nächsten, zunächst

am -- am nächsten, mhd. nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau

am -- am Nächsten, mnd. dārnēgest, darnegest, dārnēst, dārnēist, darneist, Adv.: nhd. zunächst, am Nächsten, danach

am -- am Nordhang gelegener Weg, mhd. wintersteige 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Wintersteige, am Nordhang gelegener Weg

am -- am notwendigsten, mhd. allernōtdürftigeste, Adj.: nhd. am notwendigsten

am -- am nützlichsten, mhd. allernützest (2) 6, Adv.: nhd. am nützlichsten, am vorteilhaftesten

am -- am nützlichsten, mnd. nüttest, Adv. (Superl.): nhd. am nützlichsten

am -- am oberen Ende befindlich, mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

am -- am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

am -- am oder im Wald gelegene Mühle, mhd. holzmül 1, st. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Mühle, Sägemühle

am -- am oder im Wald gelegene Wiese, mhd. holzmatte 2, sw. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Wiese, Waldwiese

am -- am öftesten, mnd. vākest, vakest, Adv. (Superl.): nhd. am öftesten, am häufigsten

am -- am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

am -- am Palmsonntag zu zahlende Abgabe, mnd. palmenschot, palmenschūte, palmenschuete, N.: nhd. »Palmensteuer«, am Palmsonntag zu zahlende Abgabe

am -- am passendsten, mnd. gādelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten; gēdelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten

am -- am Pferdekoller leidend, mnd. h· vetsēk, h· vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank

am -- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet, mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

am -- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

am -- am Rhein gelegenes Gebiet, mnd. Rīnlant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet; Rīnslant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet

am -- am Ritterspiel teilnehmender Ritter, mhd. tavelrundære, tavelrunder, tafelrundære*, tafelrunder*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, am Ritterspiel teilnehmender Ritter

am -- am Röhricht gelegener Acker, mhd. rōracker 3, st. M.: nhd. »Rohracker«, am Röhricht gelegener Acker

am -- am Röhricht gelegener Berg, mhd. rōrberc 1, st. M.: nhd. »Rohrberg«, am Röhricht gelegener Berg

am -- am Rücken aufgespaltener Bückling, mnd. vlikhērinc, M.: nhd. Fleckhering, am Rücken aufgespaltener Bückling, Speckbückling

am -- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins, mnd. hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins

am -- am Sattel hängender kurzer Dolch, mnd. sādelprēn, sadelprēn, sādelprēne, sādelpreine, M.: nhd. »Sattelpfriem«, am Sattel hängender kurzer Dolch

am -- am Sattel hängendes Behältnis, mnd. sādelvat, zader vat, N.: nhd. »Sattelfass«, am Sattel hängendes Behältnis, Satteltasche

am -- am Sattel hängendes Streitbeil, mnd. sādelbīl, M.: nhd. »Sattelbeil«, am Sattel hängendes Streitbeil

am -- am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

am -- am schlimmsten, mhd. wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

am -- am Schluss, mhd. endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich

am -- am Schreck sterben, mhd. erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

am -- am schwersten, mhd. allerswærest* (2) 1, allerswærste, Adv.: nhd. am schwersten, am drückendsten

am -- am See gelegen, ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

am -- am See liegend, an. sjō-stœ-ð-r, Adj.: nhd. am See liegend

am -- am Seil geführter Jagdhund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

am -- am selben Tage, ae. ī-dæg-es, Adv.: nhd. am selben Tage

am -- am selben Tage, afries. ī-dig-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. am selben Tage

am -- am seltensten, ae. se-ld-ost, Adv.: nhd. am seltensten

am -- am Sonntag nach Michaelis, mhd. gemeindewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

am -- am Speer getragenes Fähnchen, mhd. sperzeichen 1, st. N.: nhd. »Speerzeichen«, Fahne, am Speer getragenes Fähnchen

am -- am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

am -- am Strand gelegener Bootsschuppen, mnd. sēbōde, F.: nhd. »Seebude«, am Strand gelegener Bootsschuppen

am -- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

am -- am Straubfuß leidend, mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, strupprauh, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

am -- am Tag, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

am -- am Tag, mhd. zetage*, ze tage, Adv.: nhd. »zu Tag«, am Tag

am -- am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

am -- am Tage gefeierte Hochzeit, mnd. dachbrūtlacht, dachbrûtlacht, F.: nhd. Taghochzeit, am Tage gefeierte Hochzeit

am -- am Tage, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

am -- am teuersten, mhd. allertiurest* 4, allertiureste, Adv.: nhd. allerteuerst, am teuersten, zum höchsten Preis

am -- am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

am -- am Tuch eine Rose aufbinden, mnd. ? rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

am -- am Turnier teilnehmen, mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

am -- am übernächsten Tag, mnd. · vermorgen, ōvermorgen, avermorgen, · vermorne, overmorne, Adv.: nhd. übermorgen, am übernächsten Tag

am -- am Umzug teilnehmen, ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

am -- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

am -- am unteren Ende, ahd. entirōst 2, entrōst, Adv.: nhd. »äußerst«, am unteren Ende

am -- am untersten Ende, ahd. nidarōst 6, Adv.: nhd. unten, ganz unten, am untersten Ende

am -- am vergangenen Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

am -- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt, mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

am -- am vorhergehenden Tage, mnd. · vernachtich (2), ōvernachtich, Adv.: nhd. über Nacht, am vorhergehenden Tage

am -- am vorigen Ende, mnd. v· rendes, fureindes, Adv.: nhd. am vorigen Ende

am -- am vorteilhaftesten, mhd. allernützest (2) 6, Adv.: nhd. am nützlichsten, am vorteilhaftesten

am -- am Wald entlang, mhd. waldeshalp, Adv.: nhd. am Wald entlang

am -- am Wasser entlang, mhd. wazzereshalp*, wazzershalp, Adv.: nhd. »wassershalb«, am Wasser entlang

am -- am Wasser gelegener Acker, mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

am -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

am -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

am -- am Wege auflauern, mnd. vōrwēgelāgen*, vorwēgelāgen, sw. V.: nhd. am Wege auflauern

am -- am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses, mnd. wechpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wegpfanne«, am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses

am -- am weitesten entfernt, mnd. vēreste*, vērest, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten entfernt

am -- am weitesten hinten befindlich, mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

am -- am weitesten landeinwärts wohnend, afries. in-re-sta 1 und häufiger?, in-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. innerste, inwendigste, am weitesten landeinwärts wohnend

am -- am weitesten nach vorn gelegen, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

am -- am weitesten nach vorne befindlich, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

am -- am weitesten rückwärts gelegen, mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

am -- am weitesten südlich gelegen, mnd. s· derste, Adj.: nhd. südlichste, am weitesten südlich gelegen

am -- am weitesten vorn befindlich, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

am -- am weitesten, mhd. allerverrest 3, allerverreste, allerferrest*, allerferreste*, Adv.: nhd. von weitem, am weitesten, am besten

am -- am wenigsten schädlich, mhd. allerunschedelicheste 1, Adj.: nhd. »allerunschädlichste«, am wenigsten schädlich

am -- am wenigsten, an. sīz (2), Adj.: nhd. am wenigsten, gar nicht

am -- am wenigsten, ahd. minnist* 1, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten

am -- am wenigsten, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

am -- am wenigsten, mnd. minnest, minst, Adv.: nhd. »mindest«, am wenigsten

am -- am wirkungsvollsten, mhd. allervrumelīchest 1, allerfrumelīchest*, Adv.: nhd. am wirkungsvollsten

am -- am Zaum ergreifen, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

am -- am Zaum führen, an. teym-a, sw. V.: nhd. zäumen, am Zaum führen

am -- am Ziel befindlich, mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

am -- am Zügel führen vor, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

am -- am Zügel führen, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

am -- Anbau am Haus, mnd. ūtkōve*, ūtkove, mnd.?, M.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus; ūtkubbinge, mnd.?, F.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus

am -- Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert, mnd. börgæreplāgære*, börgerplāger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

am -- Anteil am Berglehen, mnd. lēhendēl, lēhendeil, lēendeil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen; lēhenesdēl*, lēhensdeil, lēenesdēil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen

am -- Anteil am Bruchland, mnd. vīb· te, F.: nhd. Anteil am Bruchland

am -- Anteil am Ellernbruch, mnd. ellerenvīb· te*, ellernvīb· te, F.: nhd. Anteil am Erlenbruch, Anteil am Ellernbruch

am -- Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft, mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

am -- Anteil am Erbe, mnd. afdēl, afdeil, M.: nhd. Abteil, Anteil am Erbe, Teil, Hausteil

am -- Anteil am Erlenbruch, mnd. ellerenvīb· te*, ellernvīb· te, F.: nhd. Anteil am Erlenbruch, Anteil am Ellernbruch

am -- Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg, mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

am -- Anteil am Ertrag eines Landbesitzes, mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

am -- Anteil am Forst, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

am -- Anteil am Gemeindeweideland, mnd. b· testücke, N.: nhd. »Beutestück«, Tauschgegenstand, Anteil am Gemeindeweideland

am -- Anteil am gemeinsamen Gut, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

am -- Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, afries. ske-r (2), ske-r-e (2), ska-r, N.?: nhd. Anteil, Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, Gemeindeweide

am -- Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen, mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

am -- Anteil am Salzwerk, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

am -- Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders, afries. brōther-dê-l 2, st. M. (a): nhd. Bruderteil, Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders

am -- Anteil der Verwandten am Wergeld, afries. mēch-ta-l-e* 1 und häufiger?, mēi-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Anteil der Verwandten am Wergeld; mê-n-ta-l-e*, mê-n-te-l-e, mei-ta-l-e*, mei-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. Magsühne, Anteil der Verwandten am Wergeld

am -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

am -- Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

am -- Anteil des Markgenossen am Wald, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

am -- Anteilhabender am Geschäft, mnd. dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

am -- Anteilhabender am Gewerbe, mnd. dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

am -- Anteilsberechtigter am Wald, mnd. höltingesman, M.: nhd. Waldbesitzer, Anteilsberechtigter am Wald

am -- Anteilsrecht am Dustholz, mnd. dustwāre, dūstwāre, dustware, dustwart, dostwāre, F.: nhd. Berechtigung Dustholz zu hauen, Anteilsrecht am Dustholz

am -- Anwachsen der Haut am Knochen, afries. bê-n-stal-l, N.: nhd. Anwachsen der Haut am Knochen

am -- Anwohner am Wasser, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

am -- Arbeit am Mauerwerk, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

am -- Arbeiter am Hafenkran, mnd. krānkint*, N.: nhd. Arbeiter am Hafenkran; krānknecht, M.: nhd. »Kranknecht«, Arbeiter am Hafenkran

am -- Arbeiter am Kalkofen, mnd. kalkōvenman, kalkāvenman, M.: nhd. Arbeiter am Kalkofen

am -- Arbeitsruhe am Feiertag, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

am -- Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

am -- Armhalterung am Schild, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

am -- Ast am Baum, mhd. boumast, st. M.: nhd. »Baumast«, Ast am Baum

am -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

am -- auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland, mnd. hūsb· te, F.: nhd. auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland

am -- aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

am -- aufgenähter Metallschmuck am Kleid, mnd. gespange, N.: nhd. Spangenwerk, aufgenähter Metallschmuck am Kleid

am -- Auftritt am Galgen, mnd. ? stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

am -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

am -- Ausbau am Haus, mnd. vörkübbinge*, vorkübbinge, vorkybingghe, F.: nhd. Vorbau, Ausbau am Haus

am -- Ausbau am Hause, an. væng-r, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich, Ausbau am Hause

am -- Ausschau am Abend, mhd. ābentschouwen, st. N.: nhd. Schauen am Abend, Ausschau am Abend

am -- Ausschlag am Bein eines Pferdes, mnd. raspe (2), Sb.: nhd. Ausschlag am Bein eines Pferdes, Mauke

am -- Ausschlag am Fuß, ahd. touwurm* 3, st. M. (i): nhd. Ausschlag am Fuß, Ringelflechte, Fußflechte

am -- außen am Haus anbauen, mnd. ūtkubben***, sw. V.: nhd. außen am Haus anbauen

am -- Auswuchs am Halse der Menschen, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

am -- Auswuchs am Körper, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

am -- Bahn der Gestirne am Firmament, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

am -- Baldachin am Altarschrein, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

am -- Balken am Mühlenschott, mnd. schüttebalke, M.: nhd. Balken am Mühlenschott

am -- Band am Handspiegel, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel

am -- Band am Schild, mhd. schiltspange, F.: nhd. Schildspange, Schildklammer, Band am Schild

am -- Bauchriemen am Sattel, mnd. gegōrde, N.: nhd. Stattelgurt, Bauchriemen am Sattel

am -- Bauchteil am Tierfell, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

am -- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente, mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

am -- Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

am -- Beisitzer am Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

am -- Beller am Hofe, mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd. »Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze

am -- Beratung am Morgen, mhd. morgensprāche, st. F.: nhd. »Morgensprache«, Beratung am Morgen

am -- Berechtigter am Gildemahl, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

am -- berufliche Arbeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesarbēt*, sunnedāgesarbeit*, sondāgesarbeit, F.: nhd. »Sonntagsarbeit«, berufliche Arbeit am Sonntag

am -- Beschäftigter am Wasser, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

am -- Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift

am -- Beschlag am Fenster, mnd. vensterīsern*, vinsterīseren, N.: nhd. Eisenteile am Fenster, Beschlag am Fenster

am -- Beschlag am Rad des Pfluges, mnd. ? plōchkap, plōchcap, N.: nhd. Beschlag am Rad des Pfluges?

am -- Beschlag am Sattelgurt, mnd. gorderinke*, gortrinke, F.: nhd. »Gurtring«, Beschlag am Sattelgurt

am -- Beschlag am Sattelgurt, mnd. sādelgorderinke*, sādelgörderinke, F.: nhd. »Sattelgurtring«, Beschlag am Sattelgurt

am -- Beschlag am Steuerruder, mnd. rōdergesmīde, rūdergesmīde, N.: nhd. Beschlag am Steuerruder; rōdersmīde, rūdersmīde, rodersmide, rōdersmīt, N.: nhd. Beschlag am Steuerruder

am -- Beschlag am Streichbrett des Pfluges, mnd. rēsterschēne, F.: nhd. »Riesterschiene«, Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsterschēne, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsteschene, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges

am -- Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle, mnd. passentouw, N.: nhd. Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle

am -- bestimmte Gegend am Ufer, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

am -- Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

am -- bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges, mnd. v· rberch, M.: nhd. bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges

am -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

am -- bewegliches Glied am Fuß des Menschen, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

am -- bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell, mnd. swēkespōn, schwēkspōn, M.: nhd. bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell

am -- Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord, an. Hǫrð-ar, M. Pl.: nhd. Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord

am -- Bezahlung der Beteiligung am Brautzug, afries. dre-ch-t-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Zugpfund, Bezahlung der Beteiligung am Brautzug

am -- Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

am -- Bild am Reliquienschrein, mnd. hillichdōmestafel*, hillichdōmestāfel, F.: nhd. Bild am Reliquienschrein

am -- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen, mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

am -- Blatt am Baum, mhd. boumblat, st. N.: nhd. »Baumblatt«, Blatt am Baum

am -- Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; lōtsēgel, N.: nhd. Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch

am -- Blutfluss am After, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vīcblāder*, F.?: nhd. Feigblatter, Blutfluss am After, Hämorrhoide

am -- Bordplanke am Steven, an. vind-a (1), sw. F. (n): nhd. Bordplanke am Steven, Garnknäuel

am -- Borte am Ärmel, mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

am -- Borte am Unterkleid, mnd. hēmedebōrde, M.: nhd. »Hemdborte«, Borte am Unterkleid

am -- Brandmal am Körper, ahd. līhmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Körpermal, Brandmal am Körper, körperliches Kennzeichen

am -- Brandstiftung am Hause, mnd. hūsbrant, huesbrant, huysbrant, M.: nhd. »Hausbrand«, Brandstiftung am Hause

am -- Braten am Spieß Drehender, mnd. brādenkērære, brādenkērer, M.: nhd. Bratenwender, Braten am Spieß Drehender

am -- breiter am Gürtel getragener Degen, mnd. karlasche, F.: nhd. Banddegen, breiter am Gürtel getragener Degen

am -- breiter Knorpel am Eberrücken, mnd. bērenschilt, N., M.: nhd. Eberrücken, breiter Knorpel am Eberrücken

am -- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

am -- Brett am Ende einer Fläche, mnd. ōrtbret, N.: nhd. Brett am Ende einer Fläche, Eckbrett, Seitenbrett

am -- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient, mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

am -- Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt, afries. kal-end-e 3, F.: nhd. Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt

am -- Brustteil am Kleid, mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib

am -- Bund Stroh am Rand des Strohdachs, mnd. bōrtschōf, M.: nhd. Bund Stroh am Rand des Strohdachs

am -- Busch am Kopfschmuck der Pferde, mhd. houbetstiudel, st. N.: nhd. Federbusch, Busch, Busch am Kopfschmuck der Pferde

am -- christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

am -- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

am -- Dachrinne am Haus, mnd. hūsrenne*, hūsrönne, hūsronne, F.: nhd. Dachrinne am Haus, Traufrinne am Haus

am -- Damm am Hafengelände entlangführend, mnd. schōrdam, scordam, M.: nhd. Damm am Hafengelände entlangführend, Schaarsteinweg

am -- das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen, mnd. dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

am -- das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

am -- das Schulterband am Schwert befestigen, an. fet-l-a, sw. V.: nhd. das Schulterband am Schwert befestigen

am -- Deich der unmittelbar am Ufer liegt, mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

am -- dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild, mnd. jāgerecht, N.: nhd. dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild

am -- der am Sonntag gesungene Psalm, mnd. dominike, F.: nhd. Sonntag, der am Sonntag gesungene Psalm

am -- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde, mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde

am -- dicht am Boden, ae. eor-þ-sli-h-t-es, Adv.: nhd. dicht am Boden

am -- dickes Brett mit Spund am Rand, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

am -- die am Landgericht pflichtigen Bewohner, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

am -- die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

am -- die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

am -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

am -- Diener am Hof, ahd. hofakneht* 2, hovakneht*, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, »Hofdiener«, Diener am Hof

am -- Diener am Hof, mhd. hovelinc 15?, hofelinc*, st. M.: nhd. Höfling, Diener am Hof; hovetrūt 14?, hofetrūt*, st. M., st. N.: nhd. Höfling, Diener am Hof

am -- Diener am Hofe eines Fürsten, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

am -- Diener am Königshof, ahd. frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener

am -- Dienerschaft am Hofe, mhd. hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe

am -- Dienst am Klostertor, mnd. pōrtendēnst, M.: nhd. »Pfortendienst«, Dienst am Klostertor

am -- Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge

am -- Dienstgesinde am Hofe eines Königs, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge

am -- Dienstmann am fürstlichen Hofe, mnd. hofdēnære*, hofdēner, M.: nhd. Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann; hōvedēnære*, hōvedēner, havedēner, M.: nhd. »Hofdiener«, Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann

am -- Dienstmann am Hof, mhd. hovegesinde (1), hofegesinde*, hofgesinde, sw. M.: nhd. Dienstmann am Hof

am -- Dienstmann am Hofe, mhd. hovegesint, hofegesint*, st. M.: nhd. Dienstmann am Hofe

am -- Drachenhals am Schiff, an. svīr-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Drachenhals am Schiff

am -- Drachenkopf am Steven, an. grī-m-a, sw. F. (n): nhd. Gesichtsmaske, Drachenkopf am Steven, Nacht

am -- Dreck am Schuh, mnd. vōtplacke, M.: nhd. Dreck am Schuh

am -- Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

am -- Drücker am Türschloss, mnd. kleppe, F.: nhd. Riegel, Spange, Klinke, Drücker am Türschloss

am -- Drüsenschwellung am Hals, mnd. dr˙ se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

am -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

am -- Eimer am Steigbügel getragen, mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?

am -- ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass, mnd. swartenbr˙ deraflāt, N.: nhd. »Schwarzbrüderablass«, ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass

am -- ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel, mhd. kartanīe, st. F.: nhd. ein am vierten Tag zurückkehrendes Übel

am -- ein am Vorderende offenes Fährschiff, mnd. pīpære* (3), pīper, mnd.?, M.: nhd. ein am Vorderende offenes Fährschiff

am -- ein Amt am Dienstort wahrnehmen, mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen

am -- ein Amt am Osnabrücker Domstift, mnd. kappélambacht*, kappélamt, kappelammet, kapelamt, N.: nhd. »Kappellamt«, ein Amt am Osnabrücker Domstift

am -- ein Auge am Würfel, mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

am -- ein Beschlag am Sattelzeug, mnd. rōtgorderinke*, rōtgortrinc, M.: nhd. »Rotgurtring«, ein Beschlag am Sattelzeug

am -- ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit, mnd. rockenspinnen (2), N.: nhd. »Rockenspinnen«?, ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit

am -- ein Ehrenamt am Stalhof zu London, mnd. schotmēster, schotmeister, M.: nhd. ein Ehrenamt am Stalhof zu London

am -- ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen, mnd. kūlpumpen, kuelpumpen, N.: nhd. ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen

am -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swölgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

am -- Einbruchstelle am Deich, mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

am -- eine Manipulation am Spielwürfel durchführen, mnd. ˙ verlengen, ōverlengen, sw. V.: nhd. »überlängen«, eine Manipulation am Spielwürfel durchführen

am -- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar, mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar; pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

am -- eine Sehne am Penis, afries. stâ-p-si-n-e* 1, stâ-p-si-n-i*, stiā-p-si-n-e, stiā-p-si-n-i*, st. F. (ō): nhd. eine Sehne am Penis

am -- eine Vorrichtung am Brunnen, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

am -- Einfassung am Ärmel, mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

am -- Eisenring am Emmel, mnd. emmelrinc, emmelrink, M.: nhd. Eisenring am Emmel

am -- Eisenschiene als Beschlag am Pflug, mnd. ? slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

am -- Eisenspitze am Bug, an. skeg-g, st. N. (a): nhd. Bart, Eisenspitze am Bug, Mann

am -- Eisenteile am Fenster, mnd. vensterīsern*, vinsterīseren, N.: nhd. Eisenteile am Fenster, Beschlag am Fenster

am -- Eisenwerk am Zügel, mnd. tōmbēte*, tōmbēt, tōmbette, mnd.?, N.: nhd. Zaumgebiss, Eisenwerk am Zügel

am -- eiserne Spitze am Wurfspeer, mhd. glefīsen, st. N.: nhd. eiserne Spitze am Wurfspeer

am -- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken, mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

am -- erhöhter Aufbau am Schiff, mnd. v˙ rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

am -- Erkenntnis am Morgen, mhd. morgenbekentnisse, morgenbekantnisse, st. F.: nhd. »Morgenbekenntnis«, Erkenntnis am Morgen

am -- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

am -- Erzreif am Schild, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

am -- Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, mnd. hēvelgārn, N.: nhd. Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, Einschlag (beim Weben)

am -- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich, mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

am -- Fallbrett am Mühlenwehr, mnd. m· lenschütte, F., N.: nhd. »Mühlenschütte«, Mühlenschott, Fallbrett am Mühlenwehr

am -- Falltür der Schleuse am Seedeich, mnd. ? mērschot, M.: nhd. »Meerschott«, Falltür der Schleuse am Seedeich?

am -- Fältelung am Halsband, mhd. rige (2), sw. M., sw. F.: nhd. Fältelung am Halsband, Kragen (M.), Kragensaum

am -- Fassen am Haar, afries. fax-fa-n-g 23, fax-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Haarfassen, Haarreißen, Fassen am Haar, Reißen am Haar; fax-fe-n-g-en 1, F.: nhd. Haarfassen, Fassen am Haar

am -- Feder am Flügelende, mnd. ōrtvēdere*, ōrtvedder, F.: nhd. Feder am Flügelende

am -- fehl am Platz seiend, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

am -- Feier am Vorabend der Hochzeit, mnd. v· rkost (1), v· rekost, F.: nhd. »Vorkost«, Vorfeier, Feier am Vorabend der Hochzeit

am -- Feiggeschwulst besonders am Kopf, mnd. vīcgalle*, vīkgalle, mnd.?, F.: nhd. Feiggeschwulst besonders am Kopf

am -- Feld am Forst, mhd. forstvelt, forstfelt*, st. N.: nhd. »Forstfeld«, Feld am Forst, Feld im Forst

am -- Feldschaden am Getreide, mnd. kōrnschāde, M.: nhd. »Kornschaden«, Feldschaden am Getreide

am -- Feldzeichen am Streitwagen, mnd. karrossenstanthart, M.: nhd. »Karossenstandarde«, Feldzeichen am Streitwagen

am -- Felsklippe am Ufer, mnd. schārklēf, N.: nhd. Felsklippe am Ufer, Felskliff

am -- Fest am Pantaleonstag, mnd. pantaleōn (2), panteleon, pantleōn, M.: nhd. Tag des heiligen Pantaleon, 28. Juli, Fest am Pantaleonstag

am -- Festmahl am Pantaleonstag, mnd. pantaleōnenkost, F.: nhd. Festmahl am Pantaleonstag

am -- Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

am -- Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein, mhd. stahelviurīsen, stahelfiurīsen, st. N.: nhd. Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein

am -- Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird, mnd. spētvisch, N.: nhd. »Spießfisch«, Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird

am -- Fische am Schwanz aufhängen, an. spyrð-a, sw. V.: nhd. Fische am Schwanz aufhängen

am -- Fistelerguss am Knorpel, afries. gri-s-t-el-si-ā-m-a 2, sw. M. (n): nhd. Knorpelerguss, Fistelerguss am Knorpel

am -- Flasche am Flaschenzug, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

am -- flatternder Zipfel am Kopfschmuck, mhd. vlücke (2), flücke*, st. F.: nhd. flatternder Zipfel am Kopfschmuck

am -- Fleisch am Schenkelbein, mhd. īsbein 3, st. N.: nhd. »Eisbein«, Schenkelbein, Fleisch am Schenkelbein

am -- Fleischmahlzeit am Abend, mnd. āventvlēsch, āventvleisch, N.: nhd. »Abendfleisch«, Fleischmahlzeit am Abend

am -- Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds, mnd. halsbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds

am -- Fleischteil am Schweif, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

am -- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende, mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

am -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg

am -- früh am Morgen, mnd. vrōmorgens, Adv.: nhd. früh am Morgen, frühmorgens

am -- Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

am -- Fünf am Würfel, ahd. 9zinko* (3) 2, zinco, sw. M. (n): nhd. Fünf am Würfel

am -- Fußgestell am Webstuhl, ahd. steihi*? 1, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. Fußgestell am Webstuhl

am -- Fußgestell am Webstuhl, mhd. studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl

am -- Fußwaschung am Gründonnerstag, mhd. mandāte, st. F., st. N.: nhd. Mahlzeit, Abendmahl, Fußwaschung am Gründonnerstag

am -- Fußwaschung am grünen Donnerstag, mhd. mandāt, st. F., st. N.: nhd. Mandat, Abendmahl, Fußwaschung am grünen Donnerstag

am -- gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug, ahd. wetero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug

am -- Gaffelsegel am Großmast, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast; smackesēgel*, smaksēgel, N.: nhd. »Schmacksegel«, Gaffelsegel am Großmast

am -- Gaffelsegel am hinteren Mast, mnd. moisān, moysān, mousan, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast

am -- Gang am Abend, mhd. ābentganc, st. M.: nhd. Gang am Abend, Abend, Abendzeit

am -- ganz am Ende, mnd. endest, ēndest, Adv.: nhd. ganz am Ende, äußerst, jenseits

am -- Gebäck am Gründonnerstag, mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag; mendelkōke, M., F.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag

am -- Gebiss am Zaum, an. beiz-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Gebiss am Zaum; mēl (2), *minþla, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum

am -- Gebiss am Zaum, ae. mīþ-l, mīd-l, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum, Ruderriemen

am -- Gebiss am Zaumzeug, mnd. rīdebēte, ridebete, rīdebit*, ridebit, N.: nhd. Gebiss am Zaumzeug, Trense

am -- Gebiss am Zügel, ae. cėnep, st. M. (a): nhd. Schnurrbart, Gebiss am Zügel

am -- Gebrechen am Zeugenbeweis, mnd. t· chborstinge*, tūchborstinge, mnd.?, N.: nhd. Gebrechen am Zeugenbeweis

am -- Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende

am -- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben, mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

am -- Gefolge das den Hof am meisten meidet, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

am -- Gegend am Meer, afries. sê-lan-d 30, sê-lon-d, st. N. (a): nhd. Seeland, Gegend am Meer, Insel

am -- Gelage am Abend, mhd. ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl

am -- Gelenk am Fuß, mhd. anke (1), sw. M.: nhd. Gelenk am Fuß, Genick, Nacken

am -- Gemetzel am Morgen, ae. mor-g-en-col-l-a, sw. M. (n): nhd. »Morgengemetzel«, Gemetzel am Morgen

am -- gepflasterter Wegstreifen am Haus, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

am -- Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden, mnd. hēvelte, N.: nhd. Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden

am -- Gericht mit Tagung am selben Tage, afries. i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

am -- Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

am -- Gerichtsrat am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

am -- Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island, mnd. öxarārdinc, N.: nhd. Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island

am -- gerne am Feuer sitzend, an. e-l-d-sæt-r, Adj.: nhd. gerne am Feuer sitzend

am -- Gerstenkorn am Auge, ae. wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

am -- Gerstenkorn am Auge, mnd. ? mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

am -- Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses, mnd. chōrusgōt, N.: nhd. Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses

am -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

am -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

am -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

am -- Geschwulst am Bein, mnd. · verbēn, · verbein, · verbeyn, · verbeen, ōverbēn, N.: nhd. Überbein, Geschwulst am Bein

am -- Geschwulst am Fuß von Pferden, mhd. mūche, sw. F.: nhd. Mauke, Pferdekrankheit, Geschwulst am Fuß von Pferden

am -- Geschwulst am Hals, ahd. būtil 12, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Börse (F.) (1), Geschwulst am Hals

am -- Geschwulst am Halse, ahd. gutter* 1, st. N. (a): nhd. Kropf, Geschwulst, Geschwulst am Halse

am -- Geschwulst am Kniegelenk der Pferde, mhd. vlōzgalle, flōzgalle*, sw. F.: nhd. »Floßgalle«, Flussgalle, Geschwulst am Kniegelenk der Pferde

am -- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält, mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

am -- Gestell am Herd zum Dörren, mnd. asse (2), āse, Sb.: nhd. Gestell am Herd zum Dörren

am -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

am -- gewisser Fleischteil am Schweif, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

am -- Gewitter am Abend, mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

am -- Giebel am Achterhaus, mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses

am -- Giebel am Bauernhause, mnd. k· lende, kūlende, M.: nhd. Giebel am Bauernhause

am -- Glöckchen am Klingelbeutel, mnd. hōveschelleken, hāveschelleken, N.: nhd. Glöckchen am Klingelbeutel

am -- Glocke am Klingelbeutel, mnd. hōveschelle***, N.: nhd. Glocke am Klingelbeutel

am -- Glocke am Reitzeug, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

am -- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk, mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

am -- Gott am Herd, ahd. fiurgot 2, st. M. (a): nhd. Feuergott, Gott am Herd, Gott des Herdfeuers

am -- Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

am -- Gottesdienst am Vorabend eines Festes, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

am -- Gottesfriede am Feiertag, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

am -- Griff am Schiffssteuer, as. stio-r-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. »Steuerstab«, Griff am Schiffssteuer

am -- Griff am Steuer, ahd. stiurnagal 16, st. M. (a, i?): nhd. »Steuernagel«, Steuerruder, Griff am Steuer, Ruderpinne

am -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

am -- Grundzins meist am Martinstag entrichtet, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen

am -- Gurtriemen am Sattel, mnd. gorde, görde, g· rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen

am -- Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar

am -- Haarbüschel am Schwanzende, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

am -- Haarlocke am Scheitel, mhd. wirbelloc, wirvelloc, st. M.: nhd. »Wirbellocke«, Haarlocke am Scheitel

am -- Hafenstadt am Meer, ae. sǣ-bur-g, sǣ-bur-h, sǣ-byr-g, sǣ-byr-ig, F. (kons.): nhd. »Seeburg«, Hafenstadt am Meer; sǣ-ceas-t-er, st. F. (ō): nhd. Hafenstadt am Meer

am -- Hahn am Bierfass, mnd. bērhāne (2), M.: nhd. »Bierhahn«, Hahn am Bierfass

am -- Hahn am Fasse, mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse

am -- Hahn der am Abend kräht, mhd. ābenthane*, ābenthan, sw. M.: nhd. »Abendhahn«, Hahn, Hahn der am Abend kräht

am -- Hähnchen am Bierfass, mnd. bērhāneken, M.: nhd. »Bierhähnchen«, Hähnchen am Bierfass

am -- Hähnchen am Fass, mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

am -- halber Anteil am Ertrag, mnd. halfwinninge, F.: nhd. Halbpart, halber Anteil am Ertrag

am -- Hals am Kerzenleuchter, mnd. kersepīpe, F.: nhd. Röhrchen am Kerzenleuchter, Hals am Kerzenleuchter

am -- hängender Querbalken am Brunnen, mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz

am -- Hauptsegel zu unterst am Großmast, mnd. schōnevāræresēgel*, schōnevārersēgel, schōnvārsēgel, N.: nhd. »Schonenfahrersegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnevāræressēgel*, schōnevārerssēgel, N.: nhd. »Schonenfahrerssegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnwerksēgel, N.: nhd. Hauptsegel zu unterst am Großmast

am -- Hautausschlag am Fuße des Pferdes, mnd. mūke (1), muike*, muyke, F.: nhd. Mauke, Fußkrankheit der Pferde, Hautausschlag am Fuße des Pferdes

am -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

am -- heftiger Sturm am Meer, ahd. skifruns* 1, scifruns*, skefruns, st. M. (a?, i?): nhd. Sturm, heftiger Sturm am Meer

am -- Heimkehr der Kühe am Abend, afries. klē-we-nd-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Klauenwende, Heimkehr der Kühe am Abend

am -- Hintergarten am Hause, mnd. achterhof, M.: nhd. Hintergarten am Hause, Garten hinter dem Hause

am -- Hinterriemen am Sattel des Pferdes, mhd. afterreide, F.: nhd. Schwanzriemen, Hinterriemen am Sattel des Pferdes

am -- Hinterzehe am Fuß des Schwans, afries. hêl-a* (2) 1, Sb.: nhd. Ferse, Hinterzehe am Fuß des Schwans

am -- Hochzeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesköste*, sondāgesköste, F.: nhd. »Sonntagskost«, Hochzeit am Sonntag

am -- Hochzeit am Tag, mnd. dachhochtīt, F.: nhd. »Taghochzeit«, Hochzeit am Tag; dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

am -- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde, mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde

am -- hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters, mnd. ? tapholt, N.: nhd. »Zapfholz«, hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters?

am -- hölzernes Bord am Ofen, mnd. ōvenkrans, M.: nhd. »Ofenkranz«, hölzernes Bord am Ofen

am -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

am -- Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg, mnd. hoppensāl, hoppensal, M.: nhd. »Hopfensaal«, Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg

am -- hornichter Teil am Hirschlauf, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

am -- hornige Teile am Hirschlauf, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

am -- horniger Teil am Hirschlauf, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

am -- Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird, mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird

am -- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker, mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker

am -- innerer Teil am Pferdehuf, mnd. k· rne, koerne, Sb.: nhd. Hornmark, innerer Teil am Pferdehuf

am -- jemanden am Wegesrand auflauern, mnd. pathūken, padhuchen, sw. V.: nhd. jemanden am Wegesrand auflauern

am -- jüdisches Passahfest am 14. Nissan, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

am -- junge Frau am Tag ihrer Hochzeit, germ. *brūdi-, *brūdiz, *brūþi-, *brūþiz, st. F. (i): nhd. Braut, Neuvermählte, junge Frau am Tag ihrer Hochzeit

am -- kahle Stelle am Weinberg, mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

am -- kahle unbehaarte Stelle am Kopf, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als

Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

am -- Kämpfer am Spielplatz, ahd. spilokneht* 1, spilakneht*, st. M. (a): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer am Spielplatz, Ringkämpfer, Sportler

am -- Kapelle am Hafengelände, mnd. schōrekerke, schārekerke, F.: nhd. Kapelle am Hafengelände, Schaarkapelle

am -- Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels, mnd. vlēgelkappe, vlegelkappe, vlēgelkoppe, vlegelkoppe, F.: nhd. Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels

am -- Kehlrinne am Schornstein, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

am -- Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

am -- Kehlstück am Pelz, mhd. kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

am -- Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne, mnd. not (2), F.: nhd. Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne

am -- Kerbe am Armbrustschaft, mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft

am -- Kerbe am Ende eines Balkens, an. kin-n-ung-r, kinn-vang-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbug, Kerbe am Ende eines Balkens

am -- Kette am Kopfzeug, mnd. helsingeskēdene*, helsingeskēde, F.: nhd. Kette am Kopfzeug

am -- Kiesbank am Strand, ae. war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand

am -- Kinnkette am Pferdegebiss, mnd. kinkēdene*, kinkēde, kinckede, kinckkede, F.: nhd. Kinnkette am Pferdegebiss

am -- Kinnriemen am Pferdezaum, ahd. kinnireif* 2, st. M. (a): nhd. Kinnriemen am Pferdezaum

am -- kirchlicher Chorgesang am Karfreitag, mhd. vinstermetten, finstermetten*, st. F.: nhd. »Finstermette«, kirchlicher Chorgesang am Karfreitag

am -- Klappe am Ofen, mnd. ōvend· re, F.: nhd. Ofentüre, Klappe am Ofen

am -- Kleid am Leibe, mhd. līchhemede, st. N.: nhd. »Leibhemd«, Kleid am Leibe

am -- kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte, mhd. bīgedemlīn, st. N.: nhd. kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte

am -- kleiner Betrug am Abend, mhd. ābenttückelīn, st. N.: nhd. Beischlaf, kleiner Betrug am Abend

am -- kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel

am -- kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode, mnd. sol (1), sal, N.: nhd. kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode

am -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

am -- Klippe am Meer zum Fischfang, an. ver (1), st. N. (ja): nhd. Klippe am Meer zum Fischfang

am -- Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

am -- Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

am -- Knorren am Holz, mnd. māserbōm, M.: nhd. gemasertes Holz, Ahorn, Knorren am Holz

am -- Köder am Angelhaken anbringen, mhd. beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

am -- Köngen am Neckar, germ. ? Clarenna, lat.-germ.?, ON: nhd. Clarenna (Cannstadt?, Köngen am Neckar?, Römerstein?)

am -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

am -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

am -- Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs, mnd. kr· zebōch*, kr· zbōch, kr· sbōch, M.: nhd. Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs

am -- Kugelknopf am Hals, mnd. halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?

am -- Land am Meer, mhd. sēlant, st. N.: nhd. »Seeland«, Küstenland, Land am Meer

am -- Land am Meer, mnd. Pōmeren, Pōmern, Pāmern, Pāmeren, Pōmerēne, Pommern, Pommerenen, ON: nhd. »Land am Meer«, Pommern

am -- Land am Niederrhein, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben; Niderlant (2), N.: nhd. »Niederland«, Land am Niederrhein

am -- Land am Wasser, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

am -- Landmaß für Grasland am Deiche, mnd. hōvede (2), hovede, F., N.: nhd. Landmaß für Grasland am Deiche

am -- landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser, mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

am -- Längslatte am Gittertor, mnd. heckenschēde, heckenscheide, F.: nhd. Längslatte am Gittertor

am -- Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

am -- Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß, mnd. spōreledder*, spōrledder, N.: nhd. »Sporenleder«, Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß

am -- Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens

am -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

am -- lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

am -- lederne Tasche am Gürtel, mnd. bīgördel, M.: nhd. »Beigürtel«, Geldkatze, lederne Tasche am Gürtel

am -- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt, mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

am -- Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

am -- Lederscheibe am Kolben, mnd. borneschive, F.: nhd. »Brunnenscheibe«, Lederscheibe am Kolben; bornschīve, F.: nhd. Lederscheibe am Kolben

am -- Leiden am Kreuz, ahd. krūzi* 85, st. N. (ja): nhd. Kreuz, Leiden am Kreuz, Kreuzestod

am -- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

am -- letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

am -- letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

am -- letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert, mnd. rūmestrāte, rūmstrāte, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert

am -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

am -- Lichtmesse am zweiten Februar, mnd. lichtmisse, lechtmisse, luchtmisse, legtmisse, lūchtmisse, F.: nhd. Lichtmesse am zweiten Februar

am -- Liegen am Tisch, got. kubitu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Liegen am Tisch, Tischgesellschaft, Gruppe, Tischgenossenschaft

am -- Loch am Ende des Mastes, an. hūn-bor-a, sw. F. (n): nhd. Loch am Ende des Mastes

am -- Luftzapfen am Fass, mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses

am -- Mangel am Plan, mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

am -- Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag, mnd. sunnedāgeskappe*, sundageskappe, sundagskappe, F.: nhd. »Sonntagskappe«, Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag

am -- Markt am Gallustag, mnd. gallenmarket, F., N.: nhd. Gallusmarkt, Markt am Gallustag

am -- Markt am Jakobstag, mnd. jācobesmarket*, jācobsmarket, jācōbesmarket, M.: nhd. »Jakobsmarkt«, Markt am Jakobstag

am -- Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche, mnd. pingestemarket*, pingstmarkt, pingstmarket, pinxtmarkt, pingsmarkt, pinxsmarkt, pynxmarkt, pingstemarkt, pinxtemarkt, pingstmerkt, pingstmerket, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestenmarkt*, pingstenmarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestermarket*, pingstermarkt, pinxtermarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche

am -- Messe am Jahrestag eines Verstorbenen, mnd. jārmisse, jairmisse, F.: nhd. Messe am Jahrestag eines Verstorbenen

am -- Messe die am Pfeiler gelesen wird, mnd. ? pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

am -- Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

am -- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

am -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

am -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

am -- metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug, mnd. ? · verbēte, ōverbēte, · verbeete, N.: nhd. »Überbiss«?, metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug?

am -- Metallknopf am Sattel, an. dop-p-a, st. F. (ō): nhd. Metallknopf am Sattel

am -- Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

am -- Metallplatte am Brustpanzer, mhd. blatenblech, st. N.: nhd. Plattenblech, Metallplatte am Brustpanzer

am -- Metallplatte am Schwertknauf, an. hug-rō, st. F. (ō): nhd. Metallplatte am Schwertknauf

am -- Metallreifen am Abschluss des Ärmels, mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

am -- mit Fehler am Griff behaftet, mnd. geschacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestückt?, mit Fehler am Griff behaftet

am -- Mitbeteiligter am Prozess, mnd. mēdesākesvörwante*, mēdesākesvorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākevörwante*, mēdesākevorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākewöldære*, mēdesākewölder, M.?: nhd. »Mitsachwalter«, Mitbeteiligter am Prozess

am -- Morgenmahl am Hochzeitsmorgen, mnd. brūtsūpen, N.: nhd. Morgenmahl am Hochzeitsmorgen

am -- Mühle am Rhein, mnd. rīnm· le, F.: nhd. »Rheinmühle«, Mühle am Rhein

am -- Mundstück am Pferdezaum, ahd. orgina* 2, sw. F. (n)?: nhd. Gebiss, Mundstück am Pferdezaum, Stachelzaun?

am -- Musketenschloss am Hahn, mnd. hānespan, F.: nhd. »Hahnenspann« (gehört zu den Meisterstücken der Stettiner Büchsenmacher), Musketenschloss am Hahn

am -- Nabe am Wagenrad, mnd. nāve (1), nave, F., M.?: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe; nāvelholt, N.: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe

am -- Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, mnd. kr· zelīden* (2), kr· zlīden, kr· zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

am -- Nagel am Tuchrahmen, mnd. klavēr (2), klavyr, Sb.: nhd. Nagel am Tuchrahmen, Haken (M.) am Tuchrahmen

am -- Namenbrett am Steven des Schiffes, mnd. ? schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

am -- Nasenschutz am Helm, mhd. nasebant, st. N.: nhd. Nasenband, Helmteil, Nasenschutz am Helm, Schlag ins Gesicht (bildlich); nasel (2), st. N.: nhd. Nasenschutz am Helm, Nasenband, Helmteil, Schlag ins Gesicht (bildlich)

am -- Netzsack am großen Zugnetz, mnd. meteritze, F.: nhd. Netzsack am großen Zugnetz

am -- niederer Bediensteter am Schlosstor, mnd. pōrtejunge*, pōrtjunge, M.: nhd. »Pfortjunge«, niederer Bediensteter am Schlosstor

am -- Nonne die am Redefenster Auskunft gibt, mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

am -- Nutzrecht am Teich, mnd. dīkwāre, F.: nhd. Nutzrecht am Teich

am -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, mnd. echtwārt, echtwārt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

am -- oben am Körper, ahd. ubarbruohhes* 1, ubarbruoches*, obarbruohes*, Adv.: nhd. oben am Körper, oberhalb der Gürtellinie

am -- oberster Trieb am Weinstock, ahd. wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?

am -- offene Bahn durch das Reet am Ufer, mnd. schīr (4), N.: nhd. offene Bahn durch das Reet am Ufer

am -- offener Gang am oberen Stockwerk, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

am -- Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder, mnd. rōdergat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderhol, roderhol, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderlāde, roderlade, F.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder

am -- Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

am -- Opia am Ipf bei Bopfingen, germ. Opia, germ.?, ON: nhd. Opia am Ipf bei Bopfingen

am -- Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

am -- Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

am -- Pfeiler am Mauerwerk, mnd. mūrenpīler*, mūrenpīlre, M.: nhd. »Mauernpfeiler«, Pfeiler am Mauerwerk

am -- Pflock am Schlagbaum, mnd. slachpinne, F.: nhd. Pflock am Schlagbaum, Pinne am Schlagbaum?

am -- Pinne am Schlagbaum, mnd. ? slachpinne, F.: nhd. Pflock am Schlagbaum, Pinne am Schlagbaum?

am -- Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

am -- Polarstern am südlichen Himmel, mnd. s· tlēidinc, M.: nhd. Polarstern am südlichen Himmel

am -- Predigt am kirchlichen Festtag, mnd. festprēdike, F.: nhd. Festpredigt, Predigt am kirchlichen Festtag

am -- Predigt am Ostersonntag, mnd. ōsterprēdige*, ōsterprēdigt, F.: nhd. »Osterpredigt«, Predigt zum Osterfest, Predigt am Ostersonntag; pāschehomēlie*, pāscheomēlie, F.: nhd. Osterpredigt, Predigt am Ostersonntag

am -- Predigt am Sonntag, mnd. sunnedāgesprēdige*, sondāgesprēdige*, F.: nhd. »Sonntagspredigt«, Predigt am Sonntag

am -- Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht, mnd. vastelāvendesprēster, M.: nhd. Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht

am -- priesterliches Gebet am Sonntag, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

am -- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund, mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

am -- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

am -- Querbalken am Galgen, mnd. hengelrōde, F.: nhd. Brunnenbalken, Querbalken am Galgen

am -- Querholz am Untergestell des Wagens, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

am -- Querstange am Schiffsmast, mhd. rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß

am -- Rad am Rammbalken, mnd. kēpærerat*, kēperrat N.: nhd. Rad am Rammbalken

am -- Radnabe am Karrenrad, mnd. kārbuk, F.?: nhd. Radnabe am Karrenrad

am -- Rain am Wege bzw. an der Landstraße, mnd. ? wēgelange*, wegelange, mnd.?, F.: nhd. Rain am Wege bzw. an der Landstraße?

am -- Recht am Lehnbesitz, mnd. manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut

am -- Recht des Beliehenen am Lehen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

am -- Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

am -- Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

am -- Recht des Zinspflichtigen am Gut, mnd. tinsgelt, mnd.?, N.: nhd. Zinsgeld, Recht des Zinspflichtigen am Gut

am -- rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

am -- rechtmäßiger Anteil am Besitz, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

am -- reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven, an. ting-l, st. N. (a): nhd. reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven

am -- Reißen am Haar, afries. fax-fa-n-g 23, fax-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Haarfassen, Haarreißen, Fassen am Haar, Reißen am Haar

am -- Reling am Vordersteven, an. sax, st. N. (a): nhd. Schwert, Reling am Vordersteven

am -- Rheineck am Bodensee, germ. ? Confluentes, lat.-germ.?, ON: nhd. Koblenz, Rheineck am Bodensee?

am -- Richter am Obergericht, mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

am -- Riemen am Kopfzeug, mnd. helsingesrēme, M.: nhd. Riemen am Kopfzeug

am -- Riemen am Pferdegeschirr, ahd. bintriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Bindriemen, Riemen am Pferdegeschirr; ? slougriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Schleife am Pferdegeschirr?, Riemen am Pferdegeschirr?

am -- Riemen am Saumzeug des Pferdes, mnd. sorsengel, Sb.: nhd. Riemen am Saumzeug des Pferdes

am -- Riemen am vorderen Pferdegeschirr, mnd. borstrēme, M.: nhd. »Brustriemen«, Riemen am vorderen Pferdegeschirr

am -- Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes, mnd. schorsengel, schortzenghel, schortsenghel, schorshengel, N.: nhd. Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes

am -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

am -- Ring am Panzerhemd, ahd. ringilīn* 3, ringilī*, st. N. (a): nhd. Ringel, Ringlein, Ring am Panzerhemd, Ringelblume

am -- Ring am Pferdegurt, mnd. schorsengelesrinc*, schorsengelsrinc, M.: nhd. Ring am Pferdegurt

am -- Ring am Schildbuckel, an. baug-r, st. M. (a): nhd. Ring, Ring am Schildbuckel

am -- Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

am -- Ring am Schwert, mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.)

am -- Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird, an. dæl-a, sw. F. (n): nhd. Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird

am -- Rinnstein am Fußweg, mnd. ? vōtgōte, vōtgotte, F.: nhd. »Fußgosse«, Rinnstein am Fußweg?

am -- Ritter der am Ritterspiel teilnimmt, mhd. tavelrunderære, tafelrunderære*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, Ritter der am Ritterspiel teilnimmt

am -- Röhrchen am Kerzenleuchter, mnd. kersepīpe, F.: nhd. Röhrchen am Kerzenleuchter, Hals am Kerzenleuchter

am -- Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

am -- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

am -- Runge Stemmleiste am Wagen, ahd. kipfo* 2, kipho*, sw. M. (n): nhd. Kiffe, Runge Stemmleiste am Wagen, kleine Achsel

am -- Samenkapsel am Flachs, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

am -- Sand am Meer, ahd. merisant* 1, st. N. (a): nhd. Meersand, Sand am Meer

am -- Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

am -- Schaft am Webstuhl, ahd. webbigerta* 7, webbigarta*, st. F. (jō): nhd. »Webgerte«, Schaft am Webstuhl

am -- Schafthalter am Webstuhl, an. yll-ir, M.: nhd. Schafthalter am Webstuhl

am -- Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet, mnd. ervescherne*, erveschĕ̄rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

am -- Schauen am Abend, mhd. ābentschouwen, st. N.: nhd. Schauen am Abend, Ausschau am Abend

am -- Scheibe am Griff des Speeres, mhd. sperschībe, sw. F.: nhd. Speerscheibe, Scheibe am Griff des Speeres

am -- Scheibe am Speerhandgriff, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

am -- Schelle am Narrenkleid, mnd. narrenklocke, F.: nhd. Narrenglocke, Schelle am Narrenkleid, Abzeichen des Toren

am -- Schelle am Reitzeug, mhd. satelgeschelle, st. N.: nhd. Schelle am Reitzeug; satelschelle, sadelschelle, sw. F.: nhd. Schelle am Reitzeug, Schellenzeug

am -- Schelle am Sattel, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

am -- Schelle am Zaumzeug, mnd. rosbelle, F.: nhd. Schelle am Zaumzeug

am -- Schiffe am Seil Ziehender, mnd. treilære*, treiler, mnd.?, M.: nhd. Schiffe am Seil Ziehender

am -- Schiffsbauteil am Bug und Heck, mhd. stebe, sw. F.: nhd. Steven, Schiffsbauteil am Bug und Heck

am -- schildförmiges Zierstück am Meßgewand, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

am -- Schilfland am Seeufer, mnd. dāken (3), M.: nhd. Schilfland am Seeufer

am -- Schlaf am Tag, mnd. dachslāp, M.: nhd. Schlaf am Tag

am -- Schlagholz am Dreschflegel, mnd. vlēgelklappe*, vlögelklappe, F.: nhd. Schlagholz am Dreschflegel

am -- Schleife am Pferdegeschirr, ahd. ? slougriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Schleife am Pferdegeschirr?, Riemen am Pferdegeschirr?

am -- Schleppe am Kleid, mnd. slep, M.: nhd. Schleppe am Kleid

am -- Schließe am Gürtel, mnd. schrenkel, M.: nhd. Schließe am Gürtel, ein Geschmeide, Spange?

am -- Schließvorrichtung am Stadttor, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

am -- Schlinge am Pferdegeschirr, mnd. strōpe, Sb.: nhd. Schlinge am Pferdegeschirr

am -- Schlingenwerk am Ufer, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

am -- Schloss am Halsschmuck, mnd. ? halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?

am -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

am -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus

Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

am -- schnabelförmige Verlängerung am Schuh, mnd. snippe (2), F.: nhd. schnabelförmige Verlängerung am Schuh, Schuhschnabel

am -- Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

am -- Schöffe am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

am -- schöngeschmücktes Brett am Steven, an. brand-r (3), st. M. (a): nhd. dreieckiges, schöngeschmücktes Brett am Steven

am -- Schöpfvorrichtung am Brunnen, ahd. wazzargalgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wassergalgen«, Schöpfvorrichtung am Brunnen, Brunnen?

am -- Schrägbalken am Eckständer, mnd. ? schrātōrtstendære*, schrātortstender, M.: nhd. Schrägbalken am Eckständer?

am -- Schütt am Grundwerk einer Mühle, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

am -- Schutzvorrichtung am Wasser, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

am -- schwanzartige Verlängerung am Kleid, ahd. 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid

am -- Schwanzriemen am Pferdegeschirr, ahd. untarskubil* 1, untarscubil*, st. M. (a): nhd. Schwanzriemen am Pferdegeschirr

am -- Schwellung am Hals, mnd. kōder (2), koder, kodder, käder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

am -- schwere Güter am Karren ziehen, mnd. ? knēvelen***, sw. V.: nhd. schwere Güter am Karren ziehen?

am -- Sechs am Würfel, ahd. ses 2, st. N. (a): nhd. Sechs am Würfel

am -- Seetanghaufen am Strand, an. brūk, st. N. (a): nhd. Seetanghaufen am Strand

am -- Segelstange am Marsmast, mnd. marsenrā, F.: nhd. Rahe, Segelstange am Marsmast

am -- Sehne am Zeugungsglied, afries. fru-ch-t-si-n-e 2, st. F. (ō): nhd. »Fruchtsehne«, Sehne am Zeugungsglied

am -- seichtes Wasser am Ufer, mnd. aneschāre*, anschār, Sb.: nhd. seichtes Wasser am Ufer

am -- Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands, mnd. manipel, M.: nhd. »Manipel«, Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands

am -- Seil am Wendeholz der Mühle, mnd. ? stērtveste, F.: nhd. Seil am Wendeholz der Mühle?

am -- Seil am Ziehbrunnen, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

am -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

am -- Seitenbrett am Düngerwagen, mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens

am -- Sekretär am fürstlichen Hof, mnd. hofschrīvære*, hofschrīver, hofschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt); hōveschrīvære*, hōveschrīver, hōveschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt)

am -- sich am Strand versammeln, an. sam-an-stre-nd-a, sw. V.: nhd. sich am Strand versammeln

am -- sich am Ufer anlagen, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

am -- sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

am -- sich nicht am Gespräch beteiligend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

am -- Sitz am Tisch, anfrk. di-s-k-seth-il-i* 1, st. N. (ja?): nhd. Sitz am Tisch

am -- Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag, mhd. briutelstuol, st. M.: nhd. Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag

am -- Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, mnd. s· leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

am -- Solschöpfer am Sode, mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

am -- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

am -- soviel wie ein Mann am Tage mähen kann, mnd. ? mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

am -- Spange am Buchdeckel, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

am -- Spange am Frauenmantel, mhd. tassel, st. N.: nhd. Tassel, Spange am Frauenmantel, Mantelspange, Spange

am -- Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe, mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

am -- Spange oder Schnalle am Schuh, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

am -- Spiel am Abend, mhd. ābentspil, st. N.: nhd. Spiel am Abend, Abendspiel, Abendvergnügen

am -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

am -- Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde, mhd. riutel 3 und häufiger?, rūtel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

am -- Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett, mhd. riutelstab*, riutelstap, st. M.: nhd. Pflugrute, Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett

am -- Stachelrad am Sporn, mnd. spōrenrat, spārenrat, N.: nhd. »Spornrad«, Stachelrad am Sporn

am -- Stahlreif am Helm, mhd. bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm

am -- Stall am Haus, mnd. hūskōve, hūskāve, M.: nhd. Stall am Haus

am -- Stange am Aufbau eines Transportwagens, mnd. rungestok, M.: nhd. Stange am Aufbau eines Transportwagens

am -- Stange am Zaumzeug, mnd. rīdestange, F.: nhd. »Reitstange«, Stange am Zaumzeug

am -- Steinbollwerk am Wasser, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

am -- Steinschutt am Fuß eines Berges, an. hrey-s-i, N.: nhd. Steinschutt am Fuß eines Berges, elende Hütte

am -- Stelle am Körper, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

am -- Stemmleiste am Rüstwagen, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel

am -- Stemmleiste am Wagen, ahd. kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel; kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

am -- Stern am Himmel, ahd. himilzunga* 2, sw. F. (n): nhd. Sternbild, Stern am Himmel

am -- Steuerruder am Heck eines Bootes, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

am -- Steven am Schiff, mnd. stuver, mnd.?, Sb.: nhd. Steven am Schiff

am -- stinkender Schmutz am Fuß, mnd. ? vōtstank*, vōtstanc, M.: nhd. stinkender Schmutz am Fuß?

am -- Strebe am unteren Teil des Vogelbaums, mnd. schōrmicke, F.: nhd. Schrägbalken, Strebe am unteren Teil des Vogelbaums

am -- Streichbrett am Pflug, mhd. riesterbret, st. N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett am Pflug

am -- Streichbrett am Pfluge, mhd. moltbret, st. N.: nhd. »Moldbrett«, Streichbrett am Pfluge

am -- Streifen am Rücken eines Tieres, an. āll (3), st. M. (a): nhd. Wasserrinne, Streifen am Rücken eines Tieres

am -- Streit am Abend, mhd. ābentkriec, st. M.: nhd. »Abendkrieg«, Streit am Abend

am -- Strick am Halfter, afries. k-ep-p-el* 4, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Strick am Halfter, Zaum

am -- Strippe am Stiefel, mnd. ? strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); ? strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

am -- Tanz am Abend, mhd. ābenttenzel, st. N.: nhd. »Abendtänzchen«, Tanz am Abend

am -- Teil am Kogel, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

am -- Teilnahme am Begräbnis, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

am -- Teilnahme am Jahrding, mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding

am -- teilnahmeberechtigt am Landtag, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

am -- teilnahmeberechtigt am Reichstag, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

am -- Teilnehmer am abendlichen Gelage, mnd. provigilienpūstære*, provīlienpūster, profilligenpūster, M.: nhd. Teilnehmer am abendlichen Gelage

am -- Teilnehmer am Aufstand, mnd. schichtbrōder, M.: nhd. Teilnehmer am Aufstand

am -- Teilnehmer am Gelage, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

am -- Teilnehmer am Gildemahl, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

am -- Teilnehmer am Gottesdienst, mnd. misseh· rære, misseh· rer, mishorer, M.: nhd. »Messhörer«, Teilnehmer am Gottesdienst, Messe Hörender

am -- Teilnehmer am Gutsgericht, mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

am -- Teilnehmer am Märkerding, mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding

am -- Teilnehmer am Reich Gottes, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

am -- Teilnehmer am Zuge, afries. to-ch-t-man-n 3, to-ch-t-mon-n, st. M. (a): nhd. »Zugmann«, Teilnehmer am Zuge

am -- Terfinnen am weißen Meer, an. Tyr-fif-inn-ar, M. Pl.: nhd. Terfinnen am weißen Meer

am -- Tierhaare am Fell, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

am -- Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod, an. sjaun-d, siƀun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod

am -- Trauben pflücken am Weinstock, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

am -- Traufrinne am Haus, mnd. hūsrenne*, hūsrönne, hūsronne, F.: nhd. Dachrinne am Haus, Traufrinne am Haus

am -- Tritt am Webstuhl, ae. me-de-m-a, me-du-m-a, meo-du-m-a, sw. M. (n): nhd. Tritt am Webstuhl

am -- Troddel am Verschluss des Unterkleids, mnd. hēmedequast, M.: nhd. Troddel am Verschluss des Unterkleids

am -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

am -- Turm am Rathaus, mnd. rādeshūstōrn*, rādeshūstōrne, M.: nhd. »Ratshausturm«, Turm am Rathaus; rāthūstōrn*, rāthūstōrne, M.: nhd. »Rathausturm«, Turm am Rathaus; rāttōrn, M.: nhd. »Ratturm«, Turm am Rathaus

am -- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

am -- über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben, mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

am -- Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes, mnd. plicht (2), plichte*, F.: nhd. Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes

am -- Umtrunk am Abend, mhd. ābenttranc, st. M.: nhd. »Abendtrank«, Abendgelage, Umtrunk am Abend

am -- unfähig zur Teilnahme am Gespräch, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

am -- Unruhestifter am Hof, mhd. hovewerre, hofewerre*, sw. M.: nhd. Unruhestifter am Hof

am -- unten am Tisch Sitzender, mnd. nēdersittære*, nēdersitter, neddersitter, M.: nhd. »Niedersitzer«, unten am Tisch Sitzender

am -- untere Röhre am Speerschaft, an. aur-fal-r, M.: nhd. untere Röhre am Speerschaft

am -- untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält, mnd. pīlerehēre, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlerpāpe, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlereprēster, pīlprēster, pīlreprēster, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält

am -- Unterrichter am Gericht eines Adelshofs, mnd. hōvesvrōne, hovesvrone, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht eines Adelshofs

am -- Unwetter am Abend, mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

am -- Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, mnd. ōrtscharne, M.: nhd. Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen

am -- Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

am -- verpflichtet am Gericht teilzunehmen, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

am -- versäumte Arbeit am Deichbau nachholen, mnd. nādīken, nachdīken*, sw. V.: nhd. »nachdeichen«, versäumte Arbeit am Deichbau nachholen

am -- Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

am -- Verzierung am Frauenkleid, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

am -- Verzierung am Frauenkleid, mhd. zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

am -- Verzierung am Kopfschmuck der Pferde, mhd. grimel, st. M., st. N.: nhd. Verzierung am Kopfschmuck der Pferde

am -- vierte Mahlzeit am Tage, mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

am -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

am -- Vorausteil am Solewasser, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

am -- Vorland am Meeresufer, mnd. v· rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes

am -- Vorrichtung am Blasebalg, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

am -- Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches, mhd. wæle, wæl, st. F.: nhd. Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches

am -- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

am -- Vorrichtung am Webstuhl, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rōr (1), roer, roir, roor, r· r, rṓr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

am -- Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, mnd. pērdehēle, F.?: nhd. Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, Fußfessel

am -- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

am -- vorspringende Stelle am Mühlstein, mnd. ? knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

am -- Vorsprung am Hause, mnd. karnap, kornap, kornapt, M.: nhd. Ausbau, Vorbau, Vorsprung am Hause, Erker

am -- Wachdienst am Stadttor, mnd. pōrtenh· de, F.: nhd. »Pfortenhut«, Wachdienst am Stadttor

am -- Wachhaus am Stadttor, mnd. pōrtenhütte, F.: nhd. »Pfortenhütte«, Wachhaus am Stadttor

am -- Wachhaus am Tor, mnd. pōrtbōde, F.: nhd. »Pfortbude«, Torhaus, Wachhaus am Tor

am -- Wachraum am Klostertor, mnd. pōrtekāmer*, pōrtkāmer, F.: nhd. »Pfortkammer«, Wachraum am Klostertor

am -- Wacht am Tag, mnd. dachwacht, F.: nhd. Tagwacht, Wacht am Tag

am -- Wachtdienst am Stadttor, mnd. dōrsitten (2), dōrsittent, N.: nhd. Torhut (F.), Torhüten (N.), Wachtdienst am Stadttor

am -- Wächter am Grab Christi, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

am -- Wächter am Stadttor, mhd. burctorære, st. M.: nhd. Wächter am Stadttor, Torwächter

am -- Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort, mnd. residēringe*?, residērunc, F.: nhd. Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort

am -- Waldgebiet am Rhein, mnd. rīnwōlt, M.: nhd. »Rheinwald«, Waldgebiet am Rhein

am -- was man am Hofe spricht und sich erzählt, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

am -- Wasser am Boden des Fahrzeuges, an. aust-r (1), st. M. (a): nhd. »Auszuschöpfendes«, Wasser am Boden des Fahrzeuges

am -- Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

am -- Weg am Seedeich, mnd. lāne, lahne, lahn, lone, F.: nhd. schmaler Weg, Viehtrift, Weg am Seedeich

am -- Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen, mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

am -- Weichteile am Körper, mhd. brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

am -- Weideaustrieb am Morgen, mnd. morgenwēide, F.: nhd. Weideaustrieb am Morgen

am -- Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag, mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag; palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

am -- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend, mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

am -- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

am -- Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve, mnd. spindærīe*, spinderīe, F.: nhd. herzögliche Küche, Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve

am -- Wunde am Pferdehuf, mnd. hōfsēre*, hōfsēr, houwsēr, M.: nhd. Wunde am Pferdehuf

am -- Wundsein am After, mnd. bikārs, bikērs, bickārs, bickârs, bickērs, M.: nhd. Wolf, Wundsein am After

am -- Wurfspieß mit einem Kolben am Ende, mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

am -- Zacke am Sporenrädchen, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

am -- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

am -- Zahn am Mühlrad, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad

am -- Zahn am Rechen, ahd. 1zint 4, st. M. (a?, i?): nhd. Zinke, Zahn am Rechen

am -- Zapfhahn am Fass, mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass

am -- Zeichen am Himmel, mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

am -- Zeit früh am Morgen, mnd. morgentīt, F.: nhd. »Morgenzeit«, Zeit früh am Morgen

am -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

am -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

am -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

am -- Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt, mnd. krūtwīe, krūtwyge, F.: nhd. Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt

am -- Ziehen am Haar, ae. feax-fa-n-g, st. M. (i): nhd. »Haarfang«, Ziehen am Haar

am -- Ziehen am Haar, afries. hēr-breu-d 2, hēr-brei-d, Sb.: nhd. Ziehen am Haar

am -- Ziehstrang am Pferdegeschirr, mnd. sītrēme, zijtrēme, M.: nhd. »Seitriemen«, Seitenriemen, Ziehstrang am Pferdegeschirr

am -- Zierrat aus Metall am Obergewand, mnd. roksmīde, N.: nhd. »Rockgeschmeide«, Zierrat aus Metall am Obergewand

am -- Zinke am Werkzeug, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

am -- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, mnd. rōse, r· se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

am -- Zugpferd am Geschütz, mnd. büssenpērt, N.: nhd. Zugpferd am Geschütz

am -- Zugvorrichtung am Pflug, mnd. ossentoch, N.?: nhd. Zugvorrichtung am Pflug

am -- Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

am -- zum Dienst am Nächsten verpflichtet, mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet

am -- zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer, mnd. brakbank, mnd.?, F.?: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer; brāwinge, brawinge, braginge*, F.:

nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer

am -- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt, mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

am -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

am -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde

am -- zusätzliche Markierung am Warenzeichen, mnd. · verstr· ke, ōverstr· ke, M.: nhd. zusätzliche Markierung am Warenzeichen

am -- Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden, mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

am -- Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag, mnd. vesperbrōt, N.: nhd. »Vesperbrot«, Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag; vesperkost, vesperkoste, F.: nhd. Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag

am Essen (N.) teilnehmen, mnd. mēdeēten, st. V.: nhd. mitessen, am Essen (N.) teilnehmen

am Fleet liegendes Grundstück (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), mnd. stat (3), stāt, staat, N.: nhd. Gestade, Ufer, am Fleet liegendes Grundstück (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg])

am Galgen Baumelnder (Odinsname), an. Geig-uð-r, st. M. (a): nhd. am Galgen Baumelnder (Odinsname)

am Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (1) aus mitwirken, mnd. kōrgān* (1)**, sw. V.: nhd. »Chor gehen«, am Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (1) aus mitwirken

am Gürtel getragenes Messer (N.), mnd. gördelmesset*, gördelmest, N.: nhd. am Gürtel getragenes Messer (N.)

am Igelsfuß leidend (Pferd), mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, strupprauh, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

am Leben erhalten (V.), ahd. gilībhaftōn* 2, sw. V. (2): nhd. beleben, am Leben erhalten (V.)

am Leben erhalten (V.), mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben

am Leben erhalten (V.), mhd. gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

am Leben erhalten (V.), mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

am Leben erhalten (V.), mnd. erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben; ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

am Leben erhalten (V.), mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

am Leben sein (V.), mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

am Leben sein (V.), mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

am Leben sein (V.), mnd. lēven (2), leyven, sw. V.: nhd. leben, am Leben sein (V.), erleben, erfahren (V.)

am Palmsonntag während der Lesung aus geweihten Zweigen (der Salweide) gefertigtes Kreuz, mnd. palmkr· ze, N.: nhd. »Palmkreuz«, am Palmsonntag während der Lesung aus geweihten Zweigen (der Salweide) gefertigtes Kreuz

am rechten Platz sein (V.) auf, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

am rechten Platz sein (V.) in, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

am rechten Platz sein (V.) vor, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

am Tag vorher (in Verbindung mit Heiligennamen), mnd. v· rdach, M.: nhd. Vortag, Tag vorher, am Tag vorher (in Verbindung mit Heiligennamen)

am, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

amacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

amaensumian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amahd, mhd. āmaht, ānmaht, st. F.: nhd. »Amahd«, Schwäche, Ohnmacht

Amaler, as. *Amali?, as.?, Sb.: nhd. Amaler, tüchtig

Amant, mhd. amant, amante, Sb.: nhd. »Amant«, ein Edelstein, Liebhaber, Lieber

Amantin, mhd. amandin, Sb.: nhd. »Amantin«, Liebhaberin, »Liebe« (F.) (2)

amantszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amantzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amarant (eine Pflanze), ahd. stur 13, Sb.: nhd. Amarant (eine Pflanze), Liegender Fuchsschwanz

amarelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amazone, mhd. amazōne, F.: nhd. Amazone

Amazone, mnd. krētærische*, krēterische*, kreiterische*, F.: nhd. Zänkerin, Streitlustige, Amazone

amazone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amazonen -- Land der Amazonen, mhd. amazōnienlant, st. N.: nhd. Land der Amazonen

ambacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ambactalis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambactus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambahtonia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambarengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambarenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambascia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambasiade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amber, mhd. amber, āmer, ambra, st. M., st. N.: nhd. Ambra, Amber

amber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Amberg, mnd. amberch, mnd.?, M.: nhd. »Amberg«, sanft ansteigende Anhöhe

amberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

amberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ambitarvius vicus (bei Koblenz), germ. ? Ambitarvius vicus, lat.-germ.?, ON: nhd. Ambitarvius vicus (bei Koblenz?)

Ambo, mnd. ambōn, ambon, M.: nhd. »Ambo«, Kanzel, Predigtstuhl

amborez, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amboss, germ. *anafalta-, *anafaltam, *anafaltja-, *anafaltjam, st. N. (a): nhd. Amboss; *falta-, *faltam, *faltja-, *faltjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Amboss; *falta- (1), *faltaz, *faltja-, *faltjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Amboss; *staþjō-, *staþjōn, *staþja-, *staþjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Amboss

Amboss, an. ste-ð-i, sw. M. (n): nhd. Amboss, Münze

Amboss, ae. an-feal-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Amboss; an-fil-t-e, sw. F. (n): nhd. Amboss

Amboss, afries. stap-ul 5, stap-el, st. M. (a): nhd. »Staffel«, Amboss, Richtblock, Zahnkrone

Amboss, ahd. anabelzi 1, st. N. (ja): nhd. Amboss; anabolz 2, st. M.? (a), st. N.? (a): nhd. Amboss; anabōz 36, st. N. (a): nhd. Amboss; anafalz 2, st. M. (a?), st. N.? (a): nhd. Amboss; anahou* 1, st. M.: nhd. Amboss; smidastok* 2, smidastoc*, st. M. (a): nhd. Schmiedestock, Amboss

Amboss, mhd. anavalz, anafalz*, st. M.: nhd. Amboss; anebōz, anbōz, ambōz, st. M.: nhd. Amboss; anehou, st. M.: nhd. Amboss, Holzeinschlagsrecht; anevalz, anefalz, st. M.: nhd. Amboss

Amboss, mnd. ambolt, ambot, amptbolt, anbolt, ambult, ambulte, anebot, N.: nhd. Amboss; amboltesblok*, amboltsblok, M., N.: nhd. Amboss; anebelte, anbelte, anbelt, anebelt, N., M.: nhd. Amboss

Amboss, mnd. smēdeblok, M.: nhd. »Schmiedeblock«, Amboss; stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- Amboss mit zwei Spitzen: mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

-- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen: mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

Ambossstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

ambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

amboszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

amboszhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

amboszhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

amboszschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amboszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ambra, ae. amber (2), Sb.: nhd. Ambra

Ambra, mhd. amber, āmer, ambra, st. M., st. N.: nhd. Ambra, Amber

Ambra, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel

Ambra, mnd. ammer (2), ambra, F.: nhd. Ambra, Walrat (graue wachsartige Substanz aus dem Verdauungstrakt von Pottwalen bei der Parfümherstellung verwendet), Bernstein

Ambre (bei Bruck an der Amper), germ. Ambre, Ambrae, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Ambre (bei Bruck an der Amper)

Ambrosia, mhd. ambrōsie 1, F.: nhd. »Ambrosia«, Beifuß

Ambrosia, mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia

ambrosia, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ambrosier, mhd. ambrosiære*, ambrosier, M.: nhd. »Ambrosier«, langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius

ambrosier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ambrosius -- langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius, mhd. ambrosiære*, ambrosier, M.: nhd. »Ambrosier«, langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius

ambrost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ambruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ambt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ameischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ameise, idg. *moru̯ī̆-, Sb.: nhd. Ameise; *mouro-, Sb.: nhd. Ameise

Ameise, germ. *aimaitjō-, *aimaitjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ameise; *amaitjō-, *amaitjōn, germ.?, st. F. (n): nhd. Ameise; *ēmaitjō-, *ēmaitjōn, *ǣmaitjō-, *ǣmaitjōn, sw. F. (n): nhd. »Abschneiderin«, Ameise; *maura-, *mauraz, st. M. (a): nhd. Ameise; *meurjō-, *meurjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ameise

Ameise, got. *ēmait-j-a?, st. F. (ō): nhd. Ameise; *muir-jō 1, miera, krimsw. F. (n): nhd. Ameise

Ameise, an. maur-r, st. M. (a): nhd. Ameise

Ameise, ae. ǣ-me-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Ameise

Ameise, as. *ē-me-t-a?, sw. F. (n): nhd. Ameise

Ameise, ahd. āmeiza 15, sw. F. (n): nhd. Ameise

Ameise, mhd. āmeize, anbeiz, sw. F., sw. M., st. F., st. M.: nhd. Ameise; emesselīn, st. N.: nhd. »Ameislein«, Ameise

-- kleine Ameise: mhd. āmeizelīn, st. N.: nhd. »Ameislein«, kleine Ameise

Ameise, mnd. mīr (3), mire, Sb.: nhd. Ameise

Ameise, mnd. āmete (2), F.: nhd. Ameise; ēmeke*, emeke, mnd.?, F.: nhd. Ameise; ēmete, emete, amete, ēmte, empte, F.: nhd. Ameise

ameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ameisenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ameisenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ameisenbühel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ameisenei, mhd. āmeizenei, st. N.: nhd. Ameisenei, Ameisenlarve

Ameisenei, mnd. ēmetenei*, emetenei, N.: nhd. Ameisenei

ameisenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ameisenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ameisengehölz, mhd. āmeizenlōch, mhd,. st. N.: nhd. Ameisengehölz

ameisengeist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ameisengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ameisenhaufe, mhd. āmeizenhūfe, sw. M.: nhd. Ameisenhaufe, Ameisenhaufen; āmeizhūfe, anbeizhūfe, sw. M.: nhd. Ameisenhaufe, Ameisenhaufen

Ameisenhaufe, mnd. ēmekenhōp*, ēmekenhōpe, emekenhope, M.: nhd. Ameisenhaufe, Ameisenhaufen; ēmetenhōp*, ēmetenhōpe, M.: nhd. Ameisenhaufe

ameisenhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ameisenhaufen, mhd. āmeizenhūfe, sw. M.: nhd. Ameisenhaufe, Ameisenhaufen; āmeizhūfe, anbeizhūfe, sw. M.: nhd. Ameisenhaufe, Ameisenhaufen

Ameisenhaufen, mnd. ēmekenhōp*, ēmekenhōpe, emekenhope, M.: nhd. Ameisenhaufe, Ameisenhaufen

Ameisenkönig, mhd. āmeizkünic*, āmeizkünec, st. M.: nhd. »Ameisenkönig«, Ameisenlöwe

Ameisenlarve, mhd. āmeizenei, st. N.: nhd. Ameisenei, Ameisenlarve

Ameisenloch, mnd. ēmetenhol, N.: nhd. Ameisenloch

Ameisenlöwe, mhd. āmeizkünic*, āmeizkünec, st. M.: nhd. »Ameisenkönig«, Ameisenlöwe; āmeizlewe, āmeizleb, sw. M.: nhd. Ameisenlöwe

Ameisennest -- Nahrung im Ameisennest, ae. bėd-ge-rid, st. N. (a): nhd. Nahrung im Ameisennest

Ameisenöl, mnd. ēmeten· lie*, ēmeten· lje, N.: nhd. Ameisenöl

Ameisenstock, mhd. āmeizstoc, st. M.: nhd. »Ameisenstock«

ameisicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ameislein, mhd. āmeizelīn, st. N.: nhd. »Ameislein«, kleine Ameise; emesselīn, st. N.: nhd. »Ameislein«, Ameise

ameislein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Amel, germ. Amblavia, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Amel

amelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Amelmehl, ahd. mulistuppi* 1, mulistubbi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Amelmehl, Stärke (F.) (1)?

amelmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

amen (Schluss des Gebetes bzw. häufige Eingangsformel bzw. Ausdruck der Zustimmung), mnd. āmen (2), amen, Interj.: nhd. amen (Schluss des Gebetes bzw. häufige Eingangsformel bzw. Ausdruck der Zustimmung)

amen, got. amen 81, Interj.: nhd. amen

amen, afries. amen 6, Interj.: nhd. amen

amen, ahd. amen 17, Interj.: nhd. amen; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch

amen, mhd. āmen (1), Interj.: nhd. amen

Amen, mhd. āmen (3), st. N.: nhd. Amen, Ende

amen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

amerikanisch, mnd. kalkuttenisch*, kalkūnsch, kalkūnisch, kallūnsch, kalekūnsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch; kalkuttisch*, kalkusch, kalekutsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch

ameta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amethyst, mhd. ametiste, amatist, sw. M.: nhd. Amethyst

Amethyst, mnd. ammatist, ammetist, amatist, amatiste, amtist, M.: nhd. Amethyst

Ami, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine; amīs (1), st. M., sw. M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund; amīs (2), st. N.: nhd. »Ami«, Geliebte

Ami, mnd. amīe, amīge, F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Beischläferin; amīs, M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Buhler

Amidam, mnd. stīvels, Sb.: nhd. Steifmehl, Stärke, Amidam

amie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amiensisch, mnd. ermīne, ermīn, Adj.: nhd. amiensisch

Amikt, ahd. amit 1, ahd.?, Sb.: nhd. Amikt, Schultertuch

amm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Amma, ahd. magazoha 6, maguzoha*, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Amme, Ratgeberin, Kindermädchen, Amma

ammafräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ammal, nhd.: nhd. ; L.: DW

ammanmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ammann, mhd. amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister

ammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammann, nhd.: nhd. ; L.: DW

ammannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannamtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammanngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ammannin, mhd. ammannin 1, ammanin, st. F.: nhd. »Ammännin«, Ammannin, Frau des Amtmannes

Ammännin, mhd. ammannin 1, ammanin, st. F.: nhd. »Ammännin«, Ammannin, Frau des Amtmannes

ammannin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsamtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammannssatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammanschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amme sein (V.), mhd. ammen, sw. V.: nhd. »ammen«, Amme sein (V.), Kind warten, pflegen, nähren

Amme, idg. *nana, *nena, F.: nhd. Mutter (F.) (1), Tante, Amme

Amme, ae. cil-d-fœ̄-str-e, sw. F. (n): nhd. Amme; *fœ̄-st-r-e, sw. F. (n): nhd. Amme; fō-st-r-e, sw. F. (n): nhd. Amme; of-fœ̄-str-e, sw. F. (n): nhd. Amme

Amme, afries. amme 1, F.: nhd. Amme

Amme, as. fō-st-er-mō-der* 2, st. F. (er): nhd. Hebamme, Amme

Amme, ahd. amma 7, sw. F. (n): nhd. Amme, Pflegemutter, Ernährerin; bruota* 1, sw. F. (n)?: nhd. Amme; fuotareidī 4, st. F. (ī): nhd. Nährmutter, Ernährerin, Amme, Beschützerin, Urheberin?; fuotirra 1, fuotirāra*?, fuotarāra*?, st. F. (jō): nhd. Nährerin, Amme; fuotrida? 1, st. F. (ō): nhd. Ernährerin, Amme; magazoha 6, maguzoha*, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Amme, Ratgeberin, Kindermädchen, Amma; traga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Trägerin, Trage, Tragbalken, Joch, Kettfaden, Amme; tragadiorna 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tragmagd«, Kinderträgerin, Kinderfrau, Amme

Amme, mhd. amme, sw. F., st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Amme, Hebamme, Pflegemutter

Amme, mhd. generærinne*, genererinne, st. F.: nhd. Ernährerin, Amme; kindermuoter, st. F.: nhd. »Kindermutter«, Amme

Amme, mhd. trage (2), sw. F.: nhd. Trage, Tragkorb, Kinderträgerin, Amme

Amme, mnd. amme (1), F.: nhd. Amme

Amme, mnd. v· dester, vodester, voedester, F.: nhd. Nährerin, Amme; v· tster, F.: nhd. Nährerin, Amme

amme, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ammei -- Samen des Großen Ammei, ahd. wildmorahsamo* 1, wildimorahsamo*, sw. M. (n): nhd. Samen des Großen Ammei

ammei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ammeister, mhd. ammeister, st. M.: nhd. »Ammeister«, »Amtmeister«, Bürgermeister

ammeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

ammeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammeisterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ammen, mhd. ammen, sw. V.: nhd. »ammen«, Amme sein (V.), Kind warten, pflegen, nähren

ammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ammenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ammendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ammengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ammenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ammenkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ammenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ammenlohn, mhd. ammenlōn, st. M., st. N.: nhd. Ammenlohn

ammenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ammenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ammenmärchen, mnd. kinderdēgedinge*, kinderdēdinge, kinderdedinge, F.: nhd. Kinderei, Kindermärchen, Ammenmärchen, kindisches Gerede

ammenmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ammenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ammennahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ammenpflege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ammer (F.), as. amar* (1) 1, amer, st. M. (a?, i?): nhd. Ammer (F.); amaro* 1, F.?, eher sw. M. (n): nhd. Ammer (F.)

Ammer, ae. ? *amer, M. (?), F. (?): nhd. Ammer?; amor, amor-e, ėmer, F.: nhd. Ammer

Ammer, ahd. *amar (1)?, st. M. (a?, i?): nhd. Ammer; amara 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ammer, Goldammer; amaro* (1) 5, sw. M. (n): nhd. Ammer, Goldammer

Ammer, mhd. amer (1), st. M.: nhd. Ammer, Ohreule; amerinc, st. M.: nhd. Ammer, Goldammer; emer, st. N.: nhd. Ammer, Goldammer

ammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Funke unter der Asche)

ämmering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ammi, ae. ameos, Sb.: nhd. Ammi

ammolf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amor, mhd. amor, amūr, st. M.: nhd. »Amor«, Liebe (F.) (1), Gott der Liebe, Göttin der Liebe

Ampel, afries. am-pel, om-pel, st. F. (ō): nhd. Ampel

Ampel, ahd. ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; ampulla 20, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen

Ampel, mhd. ampel, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Öllampe, Gefäß; ampolle, ampulle, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Gefäß

Ampel, mhd. glaselieht* 2 und häufiger?, glaslieht, st. N.: nhd. »Glaslicht«, Lampe, Gefäß, Ampel, ewiges Licht

ampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther?

ampelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ampellein, mhd. ampellīn, st. N.: nhd. »Ampellein«, Lämpchen, kleines Gefäß

ampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ampfer -- ungarischer Ampfer, mhd. ungerischampfe 1, sw. M.: nhd. »ungarischer Ampfer«, Echter Haarstrang?

Ampfer (), ahd. ? blatessin*? 1, st. N. (a): nhd. Pletschen (?), Ampfer (?); ? bletahha* 24, bletacha*, bletihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer (?), Klette, Odermennig

Ampfer, germ. *ampra-, *ampraz, st. M. (a): nhd. Ampfer; *amprō-, *amprōn, sw. F. (n): nhd. Ampfer

Ampfer, ae. am-pr-e (2), sw. F. (n): nhd. Ampfer

Ampfer, ahd. *ampfar?, *amphar, st. M. (a?, i?): nhd. Ampfer; ampfara* 15, amphara, sw. F. (n): nhd. Ampfer, Sauerampfer; ampfaro* 2 und häufiger?, ampharo*, sw. M. (n): nhd. Ampfer, Sauerampfer; letih* 12, latih*, Sb.: nhd. Ampfer, Lattich, Große Klette; wasbletihha* 1, wasbleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer, Klette, Grindampfer, Spitzampfer -- stumpfblättriger Ampfer: ahd. hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich; lentinwurz* 3, lentiwurz*, st. F. (i)?: nhd. »Lendenwurz«, stumpfblättriger Ampfer

Ampfer, mhd. ampfer, ampher, st. M.: nhd. Ampfer; blateche, bletiche, F.: nhd. Ampfer, Klette

ampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Amphibie, mnd. krōde (1), krode, krāde, kr de, kr te, F.: nhd. Kröte, Amphibie, Kriechtier

Amphibien -- Hautwechsel der Amphibien, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere

Amphietheater, ae. pleg-stō-w, st. F. (wō): nhd. Spielstätte, Gymnasium, Amphietheater

Amphitheater, ahd. kwelhūs* 1, quelhūs, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Quälhaus«, Amphitheater; skirmhūs* 1, scirmhūs*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Schutzhaus«, Amphitheater

Amphore, ahd. 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen

amplatzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ämplein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ampsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ampt, nhd.: nhd. ; L.: DW

amptboixlude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amptler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ampulle, mhd. ampel, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Öllampe, Gefäß; ampolle, ampulle, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Gefäß

Amputation, mhd. abesnīdunge, st. F.: nhd. »Abschneidung«, Amputation, Verhinderung

amputieren, ae. tŏ̄-snīþ-an, st. V. (1): nhd. auseinanderschneiden, auschneiden, abschneiden, amputieren

amputieren, mhd. abeliden*, abe liden, sw. V.: nhd. »abgliedern«, abtrennen, amputieren

ämse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amsel, idg. *ames-, Sb.: nhd. Amsel; *kopso-, Sb.: nhd. Amsel; *omes-, Sb.: nhd. Amsel

Amsel, germ. *amazō-, *amazōn, *amaza-, *amazan, sw. M. (n): nhd. Amsel; *amuslō-, *amuslōn, *amaslō-, *amaslōn, *amslō-, *amslōn, sw. F. (n): nhd. Amsel; *merla, F.: nhd. Amsel

Amsel, ae. ōs-l-e, sw. F. (n): nhd. Amsel

Amsel, as. gêt-fu-g-al* 2, gêt-fu-g-al-a*, st. M. (a?): nhd. Amsel

Amsel, ahd. amsla 32, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. Amsel; drōska* 10, drōsca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel; drōskala* 17?, drōscala, drōschel*, st. F. (ō): nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel, Feigenfresser; merla 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Amsel

Amsel, mhd. amsel, st. F., sw. F.: nhd. Amsel

Amsel, mhd. merle, merl, F.: nhd. »Merle«, Amsel; mērlīn, merlīn, st. N.: nhd. »Merlein«, Amselchen, Amsel

Amsel, mnd. amsel, amelse, amstel, F.: nhd. Amsel

Amsel, mnd. merle (2), F.: nhd. Amsel, Goldammer; merlinc (1), merlink, F.: nhd. Amsel

amsel, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Amselchen, mhd. merlikin, merlikīn, mmd., st. N.: nhd. »Merlechen«, Amselchen; mērlīn, merlīn, st. N.: nhd. »Merlein«, Amselchen, Amsel

ämseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

amskaftang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amsteig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Amsterdam -- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

Amstetten -- Mauer bei Amstetten, germ. Tigantia, lat.-germ.?, ON: nhd. Mauer bei Amstetten

Amt -- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks, mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

Amt -- Amt aufgeben, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; danken (1), sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.), Amt aufgeben

Amt -- Amt aufgeben, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

Amt -- Amt bekleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

Amt -- Amt besorgen, mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

Amt -- Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, mnd. pāstōrīe, pastorie, F.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz

Amt -- Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers, mnd. pāstōrambacht*, pāstōrampt, N.: nhd. »Pastoramt«, Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers; pāstōrāt, N.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers; pāstōrātambacht*, pāstōrātampt, pāstōrātamt, N.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers

Amt -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

Amt -- Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālātesambacht*, prōvinciālātesammet, N.: nhd. Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz

Amt -- Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Amt -- Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Amt -- Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Amt -- Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat, mnd. elendenambacht*, elendenambet, elendenammet, N.: nhd. Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat

Amt -- Amt der Bader, mnd. bādewerk, N.: nhd. Amt der Bader

Amt -- Amt der Dienerin, mnd. marteschop, F.: nhd. Amt der Dienerin, Amt der Küchenmagd, Amt der Küchenfrau des Klosters

Amt -- Amt der Einzelhändler, mnd. krāmæreambacht*, krāmeramt, krāmerampt, N.: nhd. Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krēmæreambacht*, krēmeramt, krēmerampt, N.: nhd. »Krämeramt«, Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler

Amt -- Amt der Filzmacher, mnd. viltwerk, N.: nhd. Hutmacherhandwerk, Handwerk der Filzmacher, Amt der Filzmacher

Amt -- Amt der Haarfilzhutmacher, mnd. hārviltæreambacht*, hārvilterambacht, hārvilterambt, N.: nhd. Amt der Haarfilzhutmacher, Filzeramt, Amt der Hutwalker

Amt -- Amt der Holzschuhmacher, mnd. patīnenmākærewerk*, patīnenmākerwerk, N.: nhd. Amt der Holzschuhmacher, Zunft der Holzschuhmacher

Amt -- Amt der Hutwalker, mnd. hārviltæreambacht*, hārvilterambacht, hārvilterambt, N.: nhd. Amt der Haarfilzhutmacher, Filzeramt, Amt der Hutwalker

Amt -- Amt der Küchenfrau des Klosters, mnd. marteschop, F.: nhd. Amt der Dienerin, Amt der Küchenmagd, Amt der Küchenfrau des Klosters

Amt -- Amt der Küchenmagd, mnd. marteschop, F.: nhd. Amt der Dienerin, Amt der Küchenmagd, Amt der Küchenfrau des Klosters

Amt -- Amt der Küsterin, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Amt -- Amt der Riemenmacher, mnd. leddersnīdæreambacht*, lēdersnīderampt, lēdersnīderammet, N.: nhd. Amt der Riemenmacher

Amt -- Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, mnd. priorschop, prierschop, F.: nhd. »Priorschaft«, Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, Priorat

Amt -- Amt der Wardeinen, mnd. wardeinenambacht*, wardeinenamt, mnd.?, N.: nhd. Amt der Wardeinen; wardeinschop, mnd.?, F.: nhd. »Wardeinschaft«, Amt der Wardeinen

Amt -- Amt des Abdeckers, mnd. villærīe*, villerīe, vilrīe, vilrye, vylrygge, F.: nhd. Tätigkeit des Abdeckers, Amt des Abdeckers, Abdeckerei

Amt -- Amt des Ältermanns, mnd. ōldermannesschop*, ōldermannesschop, F.: nhd. Amt des Ältermanns; ōldermanschop, F.: nhd. Amt des Ältermanns

Amt -- Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk, mnd. werkplēgæreschop*, werkplegerschup, mnd.?, F.: nhd. »Werkpflegerschaft«, Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk

Amt -- Amt des Baruc, mhd. bārucambehte, bārucambet, st. N.: nhd. »Amt des Baruc«, Kalifenamt

-- Amt des Bannwartes: mhd. banwarttuom, st. M., st. N.: nhd. »Bannwarttum«, Amt des Bannwartes

-- Amt des Dingvogts: mhd. dincvogetīe, st. F.: nhd. »Dingvogtei«, Amt des Dingvogts, Bezirk des Dingvogts

-- Amt eines Bannwartes: mhd. banwartambahte*, banwartambet, st. N.: nhd. »Bannwartamt«, Amt eines Bannwartes

-- Amt eines Erbvogts: mhd. erbevogetīe, st. F.: nhd. Erbvogtei, Amt eines Erbvogts

-- Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung: mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

-- kleines Amt: mhd. ambehtlīn*, ambetlīn, st. N.: nhd. »Ämtlein«, kleines Amt, kleine Aufgabe

-- mit einem Amt verbundenes Lehen: mhd. ambehtlēhen*, ambetlēhen, st. N.: nhd. »Amtlehen«, mit einem Amt verbundenes Lehen

-- von einem Amt absetzen: mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

-- Wahl in ein Amt: mhd. ambehtkür*, ambetkür, st. F.: nhd. Wahl in ein Amt

-- zu einem Amt gehörendes Gut: mhd. ambehtguot*, ambetguot, st. N.: nhd. »Amtgut«, zu einem Amt gehörendes Gut

Amt -- Amt des Boten, mnd. bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft

Amt -- Amt des Büttels, mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Amt -- Amt des Drosten, mnd. drostambacht, drosteambacht, drosetambacht, N.: nhd. Amt des Drosten; drostenambacht, N.: nhd. Amt des Drosten

Amt -- Amt des Eichmeisters, mnd. āminge, F.: nhd. Eichung, Amt des Eichmeisters, Tätigkeit des Eichmeisters

Amt -- Amt des Femegrafen, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

Amt -- Amt des Freigrafen, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

Amt -- Amt des Fürsten, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

Amt -- Amt des Gerichtsdieners, mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Amt -- Amt des Gerichtsvogts, mnd. richtevōgedeschop, F.: nhd. Amt des Gerichtsvogts

Amt -- Amt des Glöckners, mnd. klockenambacht*, klockenampt, klockenammet, N.: nhd. »Glockenamt«, Amt des Glöckners, Stelle des Glöckners

Amt -- Amt des Hausvaters, mnd. dēlærie*, dēlerīe, deilerīe, F.: nhd. »Teilerei«, Verteilung, Amt des Hospitalverwalters, Amt des Hausvaters

Amt -- Amt des Hilfsgeistlichen, mnd. opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

Amt -- Amt des Hirten, mnd. hērdeschop, hirtscap, F.: nhd. Amt des Hirten, Hirtenschaft, Hütung einer Herde

Amt -- Amt des Hospitalverwalters, mnd. dēlærie*, dēlerīe, deilerīe, F.: nhd. »Teilerei«, Verteilung, Amt des Hospitalverwalters, Amt des Hausvaters

Amt -- Amt des Kaisers, mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

Amt -- Amt des Kaplans, mnd. kappellānambacht*, kappellānampt, capelānampt, N.: nhd. Amt des Kaplans, Dienst des Kaplans; kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans; kappellāt, N.: nhd. Amt des Kaplans

Amt -- Amt des Kirchendieners, mnd. opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

Amt -- Amt des Kirchenvorstands, mnd. ōlderschop, alderschap, F.: nhd. Amt des Kirchenvorstands

Amt -- Amt des kirchlichen Geräteverwalters, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Amt -- Amt des Küsters, mnd. köstæreambacht*, köstæreamt*, kösteramt N.: nhd. Amt des Küsters; köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Amt -- Amt des landesherrlichen Finanzverwalters, mnd. renteambacht*, rentampt, N.: nhd. »Rentamt«, Amt des landesherrlichen Finanzverwalters

Amt -- Amt des livländischen Meisters, mnd. mēsterambacht*, mēsterampt, N.: nhd. Amt des livländischen Meisters

Amt -- Amt des Maigrafen, mnd. meigrēvenschop*, meygrēvenschop, F.: nhd. Amt des Maigrafen

Amt -- Amt des Müllers, mnd. m· lenambacht*, m· lenampt, N.: nhd. Amt des Müllers, Anstellung des Müllers

Amt -- Amt des Notars, mnd. notāriusschop*, notāriusschup, N.: nhd. Amt des Notars

Amt -- Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, mnd. patriarchenstāt, M.: nhd. »Patriarchenstand«, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, Patriarchat; patriarchīe, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche; patriarchinge, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche

Amt -- Amt des Papstes, mnd. pāwesdōm, pāwesdoem, pāwesdo̊m, pāwesdūm, pāvesdōm, pāvesdoem, pāvesdo̊m, pāvesdūm, pāwestdōm, pauwestdōm, pāvestdōm, pāwstdōm, pābstdōm, pēwesdōm, M.: nhd. »Papsttum«, Amt des Papstes, Würde des Papstes; pāwesschop*, pāweschop, F.: nhd. »Papstschaft«, Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum; pāwestīe, pauwestie, pāvestie, pāvestīe, pēvestīge, F.: nhd. Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum

Amt -- Amt des Paten, mnd. pādeschop, pādeschup, F.: nhd. Patenschaft, Amt des Paten

Amt -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

Amt -- Amt des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Amt -- Amt des Predigers, mnd. prēdikarīe*, prēdicārie, F.: nhd. Amt des Predigers, Tätigkeit des Predigers

Amt -- Amt des Ratsboten, mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Amt -- Amt des Richters, mnd. d· mæreschop*, dömerschop, F.: nhd. Amt des Richters, Würde des Richters

Amt -- Amt des städtischen Arztes, mnd. phisicāt, N.: nhd. Amt des städtischen Arztes

Amt -- Amt des Stadtkämmerers, mnd. kēmellærīe*?, kēmellerīe, F.: nhd. Amt des Stadtkämmerers; kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei

Amt -- Amt des Stammesherzogs, mnd. hĕ̄rtōgedōm, hartōgedōm, hertugedōm, hertigedōm, hartigedōm, hertichedōm, hĕ̄rtochdōm, hartochdōm, hertichdōm, hartichdōm, hertechdōm, N.: nhd. Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich; hĕ̄rtōgerīke*, hĕ̄rtochrīke, hĕ̄rtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich

Amt -- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, mnd. patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Amt -- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Amt -- Amt des Stiftskantors, mnd. cantorīe, kantorīe, F.: nhd. »Kantorei«, Stelle des Stiftskantors, Amt des Stiftskantors

Amt -- Amt des Stiftskellermeisters, mnd. kelnærīe*, kelnerīe, F.: nhd. »Kellnerei«, Amt des Stiftskellermeisters, Pfründe des Domkellermeisters

Amt -- Amt des Taufpaten, mnd. pādenambacht, pādenampt, N.: nhd. »Patenamt«, Amt des Taufpaten, Aufgabe des Taufpaten

Amt -- Amt des Vermögensverwalters, mnd. kēmerærambacht*, kēmererammecht, N.: nhd. »Kämmereramt«, Amt des Vermögensverwalters

Amt -- Amt des Vikars, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Amt -- Amt des Vorstehers, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Amt -- Amt des zweiten Kämmerers, mnd. bīkēmærīe*?, bīkēmerīe, F.: nhd. Amt des zweiten Kämmerers

Amt -- Amt eines Bauermeisters, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Amt -- Amt eines Beamten, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Amt -- Amt eines Beichtigers, mnd. bichtærīe*, bichterīe, F.: nhd. Amt eines Beichtigers

Amt -- Amt eines centenarius, mnd. hunneambacht*, hunamt, hunneamt, hunneampt, N.: nhd. Amt eines centenarius

Amt -- Amt eines Diakons, mnd. dīakenschop, diakenschup, F.: nhd. Würde eines Diakons, Amt eines Diakons

Amt -- Amt eines Gaugrafen, mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht

Amt -- Amt eines Geistlichen, mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

Amt -- Amt eines Kämmerers, mnd. kāmerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt eines Kämmerers

Amt -- Amt eines Kirchenfürsten, mnd. prīmarchīe, M.: nhd. Amt eines Kirchenfürsten, Stellung eines Patriarchen

Amt -- Amt eines Küchenmeisters, mnd. püttekerenambacht*?, puttekenamt, pütkenamt, N.: nhd. Amt eines Küchenmeisters

Amt -- Amt eines Meisters, mnd. ? mēstergemacht*, meystergemacht, meystergemach, F.: nhd. Amt eines Meisters?, Würde eines Meisters?, Macht eines Meisters?

Amt -- Amt eines Mitglieds des Stadtrats, mnd. rātplicht, F.: nhd. Amt eines Mitglieds des Stadtrats, Stellung eines Mitglieds des Stadtrats

Amt -- Amt eines Pfarrers, mnd. parreambacht*, parampt, parramt, N.: nhd. »Pfarramt«, Amt eines Pfarrers, Aufgabenbereich eines Pfarrers

Amt -- Amt eines Predigers, mnd. prēdigæredēnst*, prēdikerdēnst, prēdikerdeinst, M.: nhd. »Predigerdienst«, Tätigkeit eines Pfarrers, Amt eines Predigers

Amt -- Amt eines Propstes, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Amt -- Amt eines Ratsherren, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Amt -- Amt eines Salinenknechts, mnd. upvüllære*, upvuller, mnd.?, M.: nhd. »Auffüller«, Amt eines Salinenknechts

Amt -- Amt eines Seelsorgers, mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

Amt -- Amt eines Trägers, mnd. drēgærelēhen*, drēgerlēen, drēgerlēn, N.: nhd. Lehen eines Trägers, Amt eines Trägers

Amt -- Amt für neu zugezogene Schneider, mnd. nīeschr· dæreambacht, nīeschr· derampt, N.: nhd. »Neuschröteramt«, Amt für neu zugezogene Schneider

Amt -- Amt haben, mnd. beambachten, beampten, beamten, sw. V.: nhd. Amt haben, verwalten

Amt -- Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæreambacht*, brūwerambacht, brūweramt, N.: nhd. »Braueramt«, Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind; brūwæreschop*, brūwerschop, Sb.: nhd. Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

Amt -- Amt niederlegen, mnd. afkennen, V.: nhd. erkennen, entscheiden, Amt niederlegen; afkēsen, st. V.: nhd. aufsagen (den Dienst), Amt niederlegen, abdanken, freiwillig abziehen von einem Hofe (Bauern); afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

Amt -- Amt niederlegen, mnd. ūtvāren*, ūtvaren, mnd.?, st. V.: nhd. ausfahren, ausziehen (aus einer Wohnung), ausreisen, aussegeln, Amt niederlegen

Amt -- Amt oder Stellung eines Prälaten, mnd. prēlātdōm, N.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlāteschop, F.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

Amt -- Amt oder Würde eines Ratsherrn, mnd. rādesstant, rātsstant, rātstant, M.: nhd. Amt oder Würde eines Ratsherrn

Amt -- Amt und Bezirk eines Holzgrafen, mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

Amt -- Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen, mnd. doktorīe, F.: nhd. Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen

Amt -- Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters, mnd. rentemēsterschop, rentemeisterschop, F.: nhd. Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters

Amt -- Amt und Würde eines Propstes, mnd. prēpositūre, F.: nhd. Präpositur, Amt und Würde eines Propstes

Amt -- Amt wahrnehmen, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Amt -- Amt zur Prüfung des Leinens, mnd. legge (3), F.: nhd. Einrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens; leggeōrdeninge, F.: nhd. Prüfungseinrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens

Amt -- Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, mnd. elendenbr· derschop, elendenbr· derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

Amt -- Amtseid beim Eintritt in ein Amt, mnd. ambachtesēt*, ambachtsēt, ambachtseit, M.: nhd. Amtseid beim Eintritt in ein Amt

Amt -- auf das Amt eines Prälaten bezogen, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

Amt -- Bäcker der dem Amt nicht angehört, mnd. inbeckære*, inbecker, inbegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört; innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

Amt -- Bekleidung in einem geistlichen Amt, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

Amt -- das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen, mnd. dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

Amt -- dem Amt eines Propstes zugehörig, mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

Amt -- dem Amt hörig, mnd. ambachth· rich, ammethōrich, Adj.: nhd. »amthörig«, dem Amt hörig, zum dem Amt gehörig

Amt -- durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt, mnd. ingelēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beliebt, angenommen, durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt

Amt -- durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

Amt -- ein Amt am Dienstort wahrnehmen, mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen

Amt -- ein Amt am Osnabrücker Domstift, mnd. kappélambacht*, kappélamt, kappelammet, kapelamt, N.: nhd. »Kappellamt«, ein Amt am Osnabrücker Domstift

Amt -- ein Amt aufgeben, mnd. afbäden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

Amt -- ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts, mnd. kapitelambacht*, kapitelammecht, N.: nhd. ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts

Amt -- ein Amt verleihen, mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

Amt -- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen, mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

Amt -- einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind

Amt -- Einführung in ein Amt, mnd. invōre*, inv· re, infoyre, inv· r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt; invōrt, F.: nhd. Einführung in ein Amt

Amt -- Einführung ins Amt, mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

Amt -- eingesetzt zu einem Amt, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

Amt -- Einkauf in ein Amt, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

Amt -- Einsetzung ins Amt, mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

Amt -- Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Amt -- eintreten in ein Amt, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Amt -- für ein Amt aufnehmen, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

Amt -- Gebühr für den Eintritt in das Amt, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

Amt -- geistliches Amt, mnd. corsōr, corsoer, M.: nhd. geistliches Amt, Ausleger

Amt -- geistliches Amt, mnd. investinge, F.: nhd. geistliches Amt

Amt -- Genuss von einem Amt haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Amt -- gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt, mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

Amt -- Geselle der sich in ein Amt einkauft, mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

Amt -- Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird, mnd. gunsthāver, gunsthaver, M.: nhd. gewährter Hafer, Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird

Amt -- Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt, mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

Amt -- in das Amt ordinieren, mnd. inordinēren, sw. V.: nhd. in das Amt ordinieren, als Pfarrer beamten

Amt -- in ein Amt einführen, mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt; klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

Amt -- in ein Amt einsetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

Amt -- in ein Amt hineinschieben, mnd. inschūven, st. V.: nhd. in ein Amt hineinschieben

Amt -- in ein Amt treten, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

Amt -- ins Amt einführen, mnd. introducēren, sw. V.: nhd. ins Amt einführen; inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

Amt -- ins Amt einsetzen, mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

Amt -- jemanden in ein Amt einsetzen, mnd. pōstulēren, pōstulīren, sw. V.: nhd. jemanden in ein Amt einsetzen, einen geistlichen Würdenträger entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt einsetzen oder wählen

Amt -- kaiserliches Amt, mnd. keiserrīke* (1), keyserrīke, N.: nhd. Kaiserreich, kaiserliches Amt, kaiserliche Würde, Regierung

Amt -- kirchliches Amt der Kerzenausgabe, mnd. lichtambacht, lechtammecht, N.: nhd. »Lichtamt«, kirchliches Amt der Kerzenausgabe

Amt -- kirchliches Amt, mnd. kerkenambacht*, kerkenampt, kerkenamt, N.: nhd. kirchliches Amt, Pfarramt, Gottesdienst

Amt -- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen, mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

Amt -- leitendes Amt, mnd. prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

Amt -- mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, mnd. hövelēhen*, hövelēen, hövelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

Amt -- mit dem Amt verbundenes Gut, mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut

Amt -- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

Amt -- mit einem Amt Betrauter, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

Amt -- mit einem geistlichen Amt bekleiden, mnd. investen***, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleiden

Amt -- mit einem geistlichen Amt bekleidet sein, mnd. investigēren, investiēren, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleidet sein

Amt -- mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, mnd. leienlehen*, leienlēn, leyenlēn, leyenlēen, N.: nhd. »Laienlehen«, mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, durch eine nichtgeistliche Institution (Zunft) zu besetzende Pfründenstelle

Amt -- nach der Frühmette gesungenes Amt, mnd. dachambacht, dachamt, dāgeambacht, dāgeamt, N.: nhd. Hauptamt eines Festtags, nach der Frühmette gesungenes Amt

Amt -- neu im Amt seiend, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

Amt -- offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter, mnd. bōvenk· ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

Amt -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

Amt -- Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

Amt -- Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet, mnd. ervescherne*, erveschērne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

Amt -- Schreiber der im Amt beschäftigt ist, mnd. ambachtschrīvære*, ambachtschrīver, M.: nhd. »Amtschreiber«, Schreiber der im Amt beschäftigt ist, Schreiber des Amtmanns

Amt -- sein Amt niederlegen, mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben

Amt -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grävenambacht, grävenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

Amt -- städtisches Amt, mnd. officie, F.: nhd. städtisches Amt, Ratsamt

Amt -- Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers, mnd. lachmannesdōm*, lachmansdōm, N.: nhd. Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers; lāgemannesdōm*, lāgemansdōm, N.: nhd. Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers

Amt -- Tätigkeit und Amt eines Anwalts, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

Amt -- Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt, mnd. borchhüldinge, F.: nhd. Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt

Amt -- übertragenes Amt, mnd. välinge, F.: nhd. Beauftragung, übertragenes Amt

Amt -- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

Amt -- vom Amt entbinden, mnd. afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

Amt -- vom Amt erledigt, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

Amt -- vom Amt zurücktreten, mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten

Amt -- Vorgänger im geistlichen Amt, mnd. v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater

Amt -- Wahl in ein Amt, mnd. ink· ringe, F.: nhd. Wahl in ein Amt

Amt -- Weber der nicht im Amt ist, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Amt -- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

Amt -- Zahlung an das Amt, mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

Amt -- zu einem Amt vorschlagen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

Amt -- zu einem Amt wählen, mnd. anekēsen*, ankēsen, st. V.: nhd. zu einem Amt wählen

Amt -- zu einem Amt wählen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

Amt -- zu einem Amt zulassen, mnd. aner· men*, anr· men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen

Amt -- zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

Amt -- zum Amt des Prior gehörig, mnd. priōrlīk, Adj.: nhd. zum Amt des Prior gehörig

Amt -- zum Amt eines Pfarrers gehörend, mnd. pāstōrlīk, Adj.: nhd. zum Amt eines Pfarrers gehörend

Amt -- zum Amt gehörig, mnd. ? geambachtet, geambechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedient, zum Amt gehörig?

Amt -- zum dem Amt gehörig, mnd. ambachth· rich, ammethōrich, Adj.: nhd. »amthörig«, dem Amt hörig, zum dem Amt gehörig

Amt -- zur Aufnahme in das Amt geeignet, mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

Amt -- zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), mnd. pistelemākære*, pistelmākære*, pistelmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistelemēkære*, pistelmēkære*, pistelmēker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), mnd. pistemākære*, pistemāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.)

Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), mnd. pistenmākære*, pistenmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Amt eines Domherrn (zur Beschaffung der vestes lineae bzw. Chorhemden), mnd. witambacht*, witammecht, mnd.?, N.: nhd. »Weißamt«, Amt eines Domherrn (zur Beschaffung der vestes lineae bzw. Chorhemden)

Amt übertragen (V.), mnd. bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.)

Amt, germ. *ambahti-, *ambahtiz, *andbahti-, *andbahtiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Amt, Dienst

Amt, got. andb-ah-t-i 25=24, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 146 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 126,4, 163 Anm. 1): nhd. Amt, Dienst; ? *rag-in-i?, st. N. (ja): nhd. Amt?

Amt, an. em-bæt-t-i, st. N. (i?): nhd. Amt; ? hofð-ing-i, M.?: nhd. Amt?, Vorsitz?; orð (2), st. N. (a): nhd. Amt, Tat; rei-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Verpflegung, Steuer (N.), Amt, Kenntnis; set-a, sw. F. (n): nhd. Sitz, Aufenthalt, Amt, Beruf; sȳsl (1), st. F. (ō): nhd. Arbeit, Amt, Bezirk; sȳsl-a (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit, Amt, Bezirk; sæt-i, st. N. (ja): nhd. Sitz, Amt, Heuschober

-- vom König übertragenes Land oder Amt: an. lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

Amt, ae. am-bih-t (2), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst, Auftrag, Botschaft; bi-sceop-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Bischofsamt, Bischofswürde, Amt, Geschäft; cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt; di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); nyt-t (1), ny-t, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil, Pflicht (F.) (1), Amt, Sorge, Aufsicht; scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei; wīc-e (2), sw. F. (n): nhd. Amt, Dienst

-- Amt des Ädils: ae. hā-m-scīr, st. F. (ō): nhd. Ädilschaft, Amt des Ädils

-- Amt des Truchsess: ae. ge-rœ̄f-scīr, ge-rēf-scīr, st. F. (ō): nhd. Amt des Truchsess

-- Amt eines Diakons: ae. día-con-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Amt eines Diakons

-- Amt eines Messpriesters: ae. mæs-s-e-préo-s-t-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Amt eines Messpriesters

-- geistliches Amt: ae. pāp-an-hā-d, st. M. (a): nhd. geistliches Amt

Amt, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod; hê-r-skip-i 3, N.: nhd. Gerichtsbarkeit, Amt, Herrschaft, Herr; lên 21, st. N. (a): nhd. Lehen, Darlehen, Amt

-- Amt des Richters: afries. grēt-en-īe 2, griet-en-īe, F.: nhd. Amt des Richters, Rechtsgebiet eines Grietmanns

-- ein Amt antreten: afries. on-gu-ng-a 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. antreten, ein Amt antreten, angehen

Amt, anfrk. *amb-ah-t?, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst; ambascia* 1, lat.-anfrk.?, F.: nhd. Amt; ambast-i-um* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, N.: nhd. Amt; ambitania* 1, lat.-anfrk.?, F.: nhd. Amt

Amt, as. amb-ah-t* 20, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst

Amt, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; ambahti* (1) 26, st. N. (ja): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Pflicht, Stand, Verwaltung; ambascia 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Amt, Auftrag, Aufgabe, Weg, Reise; ambasciatus* 2?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Aufgabe, Dienst, Amt; ambastium* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Amt; ambitania* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Amt; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt; hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle; rebdel*? 1, Sb.?: nhd. Amt; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

-- abwechselndes Amt: ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

-- ehrenvolles Amt: ahd. hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle

-- erworbenes Amt: ahd. ? 8zuobikwemanī* 1, zuobiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, Hingelangen, erworbenes Amt?

-- ohne öffentliches Amt: ahd. ambahtlōs* 1, Adj.: nhd. »amtlos«, ohne öffentliches Amt, privat

-- zu Amt sitzen: ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

Amt, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; anestant*, anstant, st. M.: nhd. Anstellung, Amt, Waffenstillstand, Friede, Anstand, Hindernis

Amt, mhd. gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile

-- Amt an einer fürstlichen Finanzkammer: mhd. kamerambehte*, kamerambet, kamerampt, kameramt, st. N.: nhd. »Kammeramt«, Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer; kamertuom, st. N.: nhd. Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer

-- Amt des Kaisers: mhd. keiserambehte*, keiserambeht, keiserambet, keiseramt, st. N.: nhd. Kaiseramt, Amt des Kaisers, Kaiserwürde

-- Amt des Kammerdieners: mhd. kamerambehte*, kamerambet, kamerampt, kameramt, st. N.: nhd. »Kammeramt«, Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer; kamertuom, st. N.: nhd. Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer

-- Amt eines Archidiakons: mhd. kōrbischoftuom, st. M.?: nhd. »Chorbischoftum«, Würde eines Archidiakons, Amt eines Archidiakons

-- hohes Amt: mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt

-- obrigkeitliches Amt: mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Amt, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung

-- Amt des Münzens: mhd. münzambehte* 1, münzamt, st. N.: nhd. Münzamt, Amt des Münzens

-- Amt des Ordensmeisters: mhd. meisterambehte*, meisterambet, st. N.: nhd. »Meisteramt«, Amt des Ordensmeisters

-- Amt eines Marktmeisters: mhd. marketmeisterambehte* 2, marketmeisterambet, st. N.: nhd. »Marktmeisteramt«, Amt eines Marktmeisters, Aufgaben eines Marktmeisters

-- Amt eines Meiers: mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierīe, st. F.: nhd. »Meierei«, Amt eines Meiers; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

-- Amt eines Priors: mhd. prīorambehte*, prīoramt, st. N.: nhd. »Prioramt«, Amt eines Priors

-- Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof: mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

-- geistliches Amt: mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

-- leitendes Amt: mhd. pflegeambehte*, pflegeamt, pflegamt, phlegeambehte*, st. N.: nhd. »Pflegeamt«, leitendes Amt

-- neu in einem Amt: mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

Amt, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde

-- Amt des Dechanten: mhd. techanīe, st. F.: nhd. Dechantei, Dechanei, Amt des Dechanten

-- Amt des Mundschenks: mhd. schenkenambehte*, schenkenampt, st. N.: nhd. Schenkenamt, Schenkeramt, Amt des Mundschenks

-- Amt des Sinners: mhd. sinambehte*, sinambet, st. N.: nhd. Amt des Sinners

-- Amt innehaben: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

Amt, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk

-- Amt des Vogtes: mhd. vogetunge, fogetunge*, st. F.: nhd. Gewalt eines Vogtes, Amt des Vogtes

-- Amt eines Patrons: mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

-- Amt und Würde: mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

-- in ein Amt errichten: mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

Amt, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Amt, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Amt, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch: mnd. sūperintendentīe, F.: nhd. Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch

-- Amt der Schildmacher: mnd. schildæreambacht*, schilderambacht*, schilderampt, schilderamt, N.: nhd. Schilderamt, Amt der Schildmacher, Zunft der Schildmacher

-- Amt der Schuhmacher: mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

-- Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen: mnd. schultedōm, sculteidūm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schultendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētambacht, schultheitambacht, schultetambacht, schultichambacht, schulthētammecht, schulthētampt, N.: nhd. Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētdōm, schultheitdōm, schulthētdům, schultētdōm, schultichdōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētenambacht, schultheitenambacht, schultetenambacht, schulthētenammecht, schulthētenampt, N.: nhd. Schulheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētendōm, schultheitendōm, schulthētendům, schultētendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

-- Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers: mnd. spānambacht*, spānamt, spaenamt, N.: nhd. Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers

-- Amt des Glockenspielers: mnd. spēldēnst, speyldēnst, M.: nhd. »Spieldienst«, Amt des Glockenspielers

-- Amt des Kornverwalters: mnd. spīkæreambacht*, spīkeramt, spīkerammecht, spīkerampt, spikerammet, N.: nhd. »Speicheramt«, Amt des Kornverwalters

-- Amt des Küchenmeisters: mnd. smekambacht*, smekammecht, N.: nhd. Amt des Küchenmeisters

-- Amt des Ratschenks: mnd. schenkambacht*, schenkamt, schenkammet, schenkampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit; schenkeambacht*, schenkeamt, schenkeammet, schenkeampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit

-- Amt des scholasticus an einem Domstift: mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

-- Amt des Schreibers: mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter

-- Amt des Stallers: mnd. stallæreambacht*, stallerambt, N.: nhd. »Stalleramt«, Amt des Stallers

-- Amt des Syndikus: mnd. sindicāt, syndicāt, N.: nhd. »Syndikat«, Amt des Syndikus, Stellung des Syndikus

-- Amt des Vorsängers: mnd. succentorīe, F.: nhd. Amt des Vorsängers

-- Amt eines Kirchspielvorstands: mnd. sl· tæreschop*, sl· terschop, F.: nhd. Amt eines Kirchspielvorstands

-- Amt für die Seelen der Verstorbenen: mnd. sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen

-- Amt verschaffen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet: mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet: mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

-- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten: mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

-- ein Amt im Kloster: mnd. ? twelflinge, mnd.?, F.: nhd. ein Amt im Kloster?

-- Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht: mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

-- jemandem im Amt nachfolgen: mnd. succedēren, sw. V.: nhd. »sukzedieren«, jemandem im Amt nachfolgen

-- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist: mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

-- Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen: mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

-- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk: mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

-- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften: mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

Amt, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

amt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

amt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtabfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtanbefehlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtanbefohlener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtandeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtangeborener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtangehoeriger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtanlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtanliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtanschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtausrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbarbierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbaugeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbaugewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbetreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbewerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbezirkeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbotendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbotengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbotenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbrauerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtbruder, mhd. ambehtbruoder*, ambetbruoder, st. M.: nhd. »Amtbruder«, Ordensbruder

amtbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbruechtengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ämtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amtdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdepositenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdienergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdienstdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdorfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdorfschaftenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtdrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amte -- aus dem Amte entfernen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

Amte -- vom Amte abtreten, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

Amte -- von einem Amte entbinden, mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

amtehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtehrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amteigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amteingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amteinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amteiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amteiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amten, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); ambahtēn* 2, sw. V. (3): nhd. »amten«, dienen

amten, mhd. ambahten, ambehten, ambeten, ambten, ampten, sw. V.: nhd. »amten«, dienen, seinen Dienst versehen (V.)

amten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtentsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ämter -- Ämter besetzen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

Ämter -- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden, mnd. ōveleiebōk, ōveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

Ämter -- Kauf und Verkauf geistlicher Ämter, mnd. simonīge, simonigge, F.: nhd. »Simonie«, Kauf und Verkauf geistlicher Ämter

Ämter -- Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Ämter -- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter, mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

Ämter -- Versammlungshaus der Ämter, mnd. sēl (1), seel, seele, seyl, seyle, N., M.: nhd. Saal, Versammlungshaus der Ämter

Ämter -- Verteilung der Ämter, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Amter, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

amter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amterbbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amterbpachtmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amterbregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amterhoehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amterinnerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amterlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ämtern -- Aufseher in Ämtern und Zünften, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Ämtern -- Aufseher in Ämtern und Zünften, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Ämtern -- Käufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

Ämtern -- Verkäufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

amternst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtes -- Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

Amtes -- Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

Amtes -- Ansehen eines Amtes, ahd. ambahtēra 1, st. F. (ō): nhd. Amtsehre, Amtswürde, Würde eines Amtes, Ansehen eines Amtes

Amtes -- außerhalb des Amtes stehender Bäcker, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

Amtes -- Bekleidung eines Amtes, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

Amtes -- Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

Amtes -- des Amtes entheben, mhd. entgrēden, engrēden, sw. V.: nhd. degradieren, des Amtes entheben

Amtes -- des Amtes entsetzen, mnd. afwerpen, st. V.: nhd. abwerfen, herunterwerfen, absetzen, des Amtes entsetzen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

Amtes -- Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes, mnd. prīvēringe, prīverēringe, F.: nhd. Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes

Amtes -- Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld, mhd. simonīe, simonīi, symonīe, simanīe, sw. F., st. F.: nhd. Simonie, Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld

Amtes -- Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

Amtes -- Geschäfte des Amtes führen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Amtes -- gewaltsam eines Amtes entsetzen, mnd. vōrjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

Amtes -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

Amtes -- Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

Amtes -- Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

Amtes -- Inhaber eines Amtes, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener

Amtes -- Inhaber eines Amtes, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Amtes -- jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, mnd. prīvēren, sw. V.: nhd. jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, jemandem ein Recht entziehen

Amtes -- Kassenwart des Amtes, mnd. schaffæremēster*, schaffermēster, schaffermeister, M.: nhd. »Schaffermeister«, Kassenwart des Amtes

Amtes -- Recht auf Besetzung eines Amtes, mnd. sat (2), satte, M., F.?: nhd. Einsetzung, Recht auf Besetzung eines Amtes

Amtes -- Schmaus beim Antritt eines Amtes, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Amtes -- Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

Amtes -- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird, mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

Amtes -- Statut des Amtes, mnd. ambachtesschrā, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtesschrāge, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtesschrāgen, M.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrā, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrāge, F.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes; ambachtschrāgen, M.: nhd. Zunftrolle, Statut des Amtes

Amtes -- Unterabteilung eines Kreises oder Amtes, mnd. herde (2), herede, harde, F.: nhd. »Harde«, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Unterabteilung eines Kreises oder Amtes

Amtes -- Verwalter eines Amtes, mhd. ambahtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener

Amtes -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

Amtes -- Vorsteher des Amtes, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

Amtes -- Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort, mnd. resīdēringe*?, resīdērunc, F.: nhd. Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort

Amtes -- Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

Amtes -- Wahrnehmung eines Amtes, mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

Amtes -- Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, mnd. permūtācie, F.: nhd. Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens

Amtes -- Würde eines Amtes, ahd. ambahtēra 1, st. F. (ō): nhd. Amtsehre, Amtswürde, Würde eines Amtes, Ansehen eines Amtes
amtesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtfischer, mnd. ambachtvischære*, ambachtvischer, M.: nhd. »Amtfischer«, zünftiger Fischer
amtfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtfrau, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt
amtfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
amtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfronfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfrongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfrongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfronstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfuerdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtführer, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind
amtfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfuhrordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtfuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgasthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgefolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgehorsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgekorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
amtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeldstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeleitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgenossame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgenossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtgerechtigkeit -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers
amtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
amtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerichtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerichtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgesinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgrabtuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtgunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtgut, mhd. ambehtguot*, ambetguot, st. N.: nhd. »Amtgut«, zu einem Amt gehörendes Gut
Amtgut, mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut
amtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthaltkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthammermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthandelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amthaupt, mnd. ambachth· vet*, ampthōvet, N.: nhd. »Amthaupt«, Papst
amthaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amthaus, mnd. ambachthūs, N.: nhd. Amthaus, Arbeitstätte, Werkstätte
amthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
amthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthauskaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthebammenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthegebereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtheischend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtherr, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist
amtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthinterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amthof, mhd. ambehthof*, ambethof, st. M.: nhd. »Amthof«, einem Amtmann übertragener Hof
Amthof, mnd. ambachthof, ammichthof, ammethof, M.: nhd. Amthof, Haupthof
amthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
amthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtholzregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtholzrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthörig, mnd. ambachth· rich, ammethōrich, Adj.: nhd. »amthörig«, dem Amt hörig, zum dem Amt gehörig
amthörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
amthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtieren -- nicht amtieren, afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben
amtieren, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen
amtieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
amtierend, mnd. itsigent, itsinc, Adv.: nhd. jetzig, amtierend
amtierenden -- Kleidung des amtierenden Geistlichen, mnd. dēnstrok, M.: nhd. Amtskleid, Kleidung des amtierenden Geistlichen
amtierenden -- Tracht des amtierenden Geistlichen, mnd. dēnerok, dēnrok, M.: nhd. Amtstracht, Tracht des amtierenden Geistlichen
amtierenden -- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide, mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide
amtierender -- an seinem Dienstort amtierender Geistlicher, mnd. residente, M.: nhd. an seinem Dienstort amtierender Geistlicher
amtierender -- vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat, mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat
amtiert -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts
amtierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjahrrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkammerdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkammerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkehrbais, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtknecht, mnd. ambachtenknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtknecht, amptknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener
Amtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW Luther
amtknechtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandgerichtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandgerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlandschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtlehen, mhd. ambehtlēhen*, ambetlēhen, st. N.: nhd. »Amtlehen«, mit einem Amt verbundenes Lehen

amtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ämtlein, mhd. ambehtlīn*, ambetlīn, st. N.: nhd. »Ämtlein«, kleines Amt, kleine Aufgabe

ämtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Amtleute, mhd. ambehtliute*, ambetliute, amtliute, amptliute, st. M., Pl.: nhd. Amtleute, Amtsleute, Dienstleute

amtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtleute, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

amtleuteessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtleutegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtleutekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtleuteschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlich -- amtlich ausfertigen, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.)

amtlich -- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten, mnd. gerichteknecht, M.: nhd. »Gerichtsknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; gerichtesdēnære*, gerichtsdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

amtlich -- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten, mnd. richtæreknecht*, richterknecht, M.: nhd. »Richterknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknāpe, richtknāpe, M.: nhd. »Richtknappe«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknecht*, richtknecht, M.: nhd. »Richtknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesdēnære*, richtesdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesknecht, richtsknecht, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

amtlich -- amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion, mnd. rēpesman, rēipesman, rēipsman, rēpsman, rēbesman, rēibesman, M.: nhd. amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion

amtlich -- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

amtlich -- amtlich bestellter Vermesser, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser

amtlich -- amtlich bestellter Weinmesser, mhd. wīnmezzære*, wīnmezzer, st. M.: nhd. amtlich bestellter Weinmesser, Prüfer von Weinabgaben

amtlich -- amtlich bestellter Weinprüfer, mhd. wīnkiesære*, wīnkieser, st. M.: nhd. »Weinkieser«, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnkostære*, wīnkoster, st. M.: nhd. »Weinkoster«, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer

amtlich -- amtlich eintragen, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

amtlich -- amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

amtlich -- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz, mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz

amtlich -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

amtlich, afries. am-bech-t-ich 1, om-bech-t-ich*, am-bach-t-ich*, om-bach-t-ich*, Adj.: nhd. amtlich

amtlich, mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

amtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtliche -- amtliche Beschau, mhd. beleitunge, st. F.: nhd. Begleitung, amtliche Beschau

amtliche -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

amtliche -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

amtliche -- amtliche Prüfung des Hanfgarn, mnd. gārnwrāke, F.: nhd. amtliche Prüfung des Hanfgarn, amtliche Prüfung des Leinengarns

amtliche -- amtliche Prüfung des Leinengarns, mnd. gārnwrāke, F.: nhd. amtliche Prüfung des Hanfgarn, amtliche Prüfung des Leinengarns

amtliche -- amtliche Würde, mhd. prēlātschaft, st. F.: nhd. Prälatschaft, amtliche Würde

amtliche -- Bezahlung für das amtliche Abmessen, mnd. mettegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Bezahlung für das amtliche Abmessen

amtliche -- Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, mnd. sēgelkāmer, sēgelkammer, F.: nhd. »Siegelkammer«, Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, Kanzlei

amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), mnd. respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

amtlichen -- als amtlichen Stellvertreter einsetzen, mnd. substituēren, sw. V.: nhd. »substituieren«, als amtlichen Stellvertreter einsetzen, ersetzen

amtlichen -- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet, mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet

amtlichen -- mit dem amtlichen Maß vergleichen, mnd. kempen (2), sw. V.: nhd. eichen (V.), mit dem amtlichen Maß vergleichen, mit dem Brandzeichen versehen (V.) zur Beglaubigung des richtigen Maßes und Gewichtes

amtlichen -- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt, afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

amtlicher -- amtlicher Auftrag, mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

amtlicher -- amtlicher Auftrag, mnd. inbevēlinge, F.: nhd. Beauftragung, amtlicher Auftrag

amtlicher -- amtlicher Prüfer, mnd. besichtære*, besichter, M.: nhd. Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft; besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

amtlicher -- amtlicher Prüfer, mnd. sichtære* (1)**, sichter***, M.: nhd. »Sichter«, Beschauer, amtlicher Prüfer; sichtiger*, M.: nhd. »Sichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer

amtlicher -- Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden, mnd. schrīfdach, M.: nhd. Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden

amtliches -- amtliches Hohlmaß für Bier, mhd. biermāz, st. M.: nhd. »Biermaß«, amtliches Hohlmaß für Bier

amtlos, ahd. ambahtlōs* 1, Adj.: nhd. »amtlos«, ohne öffentliches Amt, privat

amtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmahlmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmann, ae. am-bih-t-man-n, M. (kons.): nhd. »Amtmann«, Diener

Amtmann, afries. am-bech-t-man-n* 1?, om-bech-t-man-n, st. M. (a): nhd. Amtmann

Amtmann, anfrk. amb-ah-t-man* 1, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Diener, Knecht

Amtmann, as. amb-ah-t-e-o 3, amb-ah-t-i-o*, sw. M. (n): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann; amb-ah-t-man* 2, st. M. (athem.): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann

Amtmann, ahd. ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?)

Amtmann, ahd. scultetus 5 und häufiger?, scoltetus, sculdahis*, sculdor*, scultaizus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schultheiß, Verwalter, Amtmann

Amtmann, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener; balīe (2), st. M.: nhd. Amtmann, Vorsteher einer Ballei, Landkomtur

-- einem Amtmann übertragener Hof: mhd. ambehthof*, ambethof, st. M.: nhd. »Amthof«, einem Amtmann übertragener Hof

Amtmann, mhd. amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister

Amtmann, mhd. hovemeier, hofemeier*, hofmeier, st. M.: nhd. Hofmeier, Inhaber eines Meierhofes, Oberbauer, Amtmann, Haushälter

Amtmann, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Amtmann, mnd. ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Amtmann, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut: mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

Amtmann, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Amtmann, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Amtmann, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann; vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

amtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

amtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmannamt, mhd. ammanambecht*, ammanambet, st. N.: nhd. »Amtmannamt«, Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften

amtmannbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmannes -- Frau des Amtmannes, mhd. ammannin 1, ammanin, st. F.: nhd. »Ammännin«, Ammannin, Frau des Amtmannes

amtmannessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmanngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtmannknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmannmeister, mhd. ammanmeister, st. M.: nhd. »Amtmannmeister«, Bürgermeister

amtmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmanns -- Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt, mnd. dincvōget, dincvaget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

Amtmanns -- Schreiber des Amtmanns, mnd. ambachtschrīvære*, ambachtschrīver, M.: nhd. »Amtschreiber«, Schreiber der im Amt beschäftigt ist, Schreiber des Amtmanns

amtmannsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmannstelle -- Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften, mhd. ammanambecht*, ammanambet, st. N.: nhd. »Amtmannamt«, Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften

amtmannstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannsweise, in, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmannweise, in, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmaurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmaurerpolier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmeier, mnd. ambachtmeier*, ambachtmeyer, ambachtmeyger, amptmeyer, amptmeyger, ammetmeyger, amptmeier, M.: nhd. »Amtmeier«, Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

amtmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtmeister, mhd. ammeister, st. M.: nhd. »Ammeister«, »Amtmeister«, Bürgermeister

amtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeistereiwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeistergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeistersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeistertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeisterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmeisterwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmuehlengeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmuehlenintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmuehlenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmuehlenpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtmusketier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtnertracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtnosse, mnd. ambachtgenōte, amptgenōte, M.: nhd. »Amtnosse«, Handwerker, Zunftangehöriger; ambachtnōte, amptnōte, M.: nhd. »Amtnosse«, Handwerker, Zunftangehöriger

amtnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtobere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtobervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtobervorstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpachtmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtpflicht, mnd. ambachtesplicht, amptesplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders; ambachtplicht, amptplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders

amtpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpinkin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtprofoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtratdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrechthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrechtkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrentereibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrentverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtrolle, mnd. ambachtesrulle, ambachtesrolle, F.: nhd. »Amtrolle«, Amtsstatut, Zunftrolle; ambachtrulle, ambachtrolle, F.: nhd. »Amtrolle«, Amtsstatut, Zunftrolle

amtrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtruecksicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amts -- durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

Amts -- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemaße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Amts -- von Amts wegen anklagbar, mhd. rüegebære, Adj.: nhd. »rügbar«, von Amts wegen anklagbar

Amts -- von Amts wegen genehmigen, mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

Amts -- von Amts wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

Amts -- von Amts wegen, mnd. ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

amtsabfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsacker, mhd. ambehtacker* 2, ambetacker, st. M.: nhd. Amtsacker, Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns

amtsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsanbefehlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsanbefohlener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsandeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsangeborener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsangehoeriger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsanlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsanliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsanschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsantritt -- Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters, mnd. börgæremēsterköst*, börgermēsterköste, F.: nhd. Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters

Amtsantritt, ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt

Amtsantritt, mnd. invārt, F.: nhd. Einfahrt, Bewegung in etwas hinein, Amtsantritt, Einfahrtsgebühr

amtsantritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsärger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsasse, mhd. ambehtsāze*, ambetsāze, sw. M.: nhd. »Amtsasse«, Bewohner eines Amtsbezirks

amtsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsassendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtsässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amtsaufgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. resīgnātie, resīgnācie, resīgnancie, F.: nhd. »Resignation«, Verzicht, Aufgabe, Amtsaufgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Abberufung (Bedeutung örtlich beschränkt)

amtsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsausrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsausübung -- Amtsausübung eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Amtsausübung, ahd. dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst

Amtsausübung, mhd. pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe

amtsauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbarbierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbaugeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbaugewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amtsbefugnis -- Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

Amtsbefugnis -- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Amtsbefugnis -- Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

Amtsbefugnis, mhd. pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe

Amtsbefugnis, mnd. vulhēt, vulheit, volheit, F.: nhd. Vollheit, Gesamtheit, Machtvollkommenheit, Trunkenheit, Amtsbefugnis, Machtfülle

amtsbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amtsbefugnisse -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

Amtsbefugnisse -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

Amtsbefugnisse -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

Amtsbefugnisse -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

Amtsbefugnisse -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

Amtsbefugnisse -- Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

Amtsbefugnisse -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

amtsbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbeisitzer -- Amtsbeisitzer einer Zunft, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

amtsbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbereich -- Amtsbereich des Patriarchen, mhd. patriarc, st. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen; patriarche, patriarke, sw. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen

Amtsbereich -- zum Amtsbereich des Papstes gehörig, mnd. pāweslīk, pāveslīk, pāweselīk, pāwestlīk, pauwestlīk, pāwstlīk, povstlīk, pābstlich, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig; pēweslīk, pēveslīk, pēweselīk, pēwestlīk, pewistlīk, pēvestlīk, pēwelīk, pēweselīk, peweslik, pēwestlīk, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig

Amtsbereich, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst
-- Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs: mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

amtsbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtsbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbesetzung, ahd. ambahtsezzī 1, st. F. (ī): nhd. »Amtsbesetzung«, Stellenbesetzung; ambahtsezzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Amtsbesetzung«, Komitien, Stellenbesetzung, Stellenbesetzungsversammlung

amtsbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbetreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbewerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbezeichnung -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut

wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

Amtsbezirk -- Amtsbezirk eines greven, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Amtsbezirk -- Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

Amtsbezirk -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Amtsbezirk -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, mnd. parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

Amtsbezirk -- zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut

Amtsbezirk -- zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut, mnd. pachtambachtgōt*, pachtamptgūt, pachtamptguyd, N.: nhd. zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut

Amtsbezirk, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod

Amtsbezirk, ahd. tegneia* 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dekanat, Amtsbezirk

Amtsbezirk, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Amtsbezirk, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung

-- Amtsbezirk eines königlichen Landbezirks: mhd. lantvogetīe, lantvogtīe, lantfogetīe*, lantfogtīe*, st. F.: nhd. Landvogtei, Landvogtswürde, Amtsbezirk eines königlichen Landbezirks

-- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk: mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Amtsbezirk, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk

-- Amtsbezirk eines Patrons: mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Amtsbezirk, mnd. süssel, syssel, Sb.: nhd. Amtsbezirk

Amtsbezirk, mnd. vörwaldinge*, vorwaldinge, F.: nhd. Verwaltung, Regierung, Beaufsichtigung, Amtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Fürstentum

amtsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbezirke -- Verwalter kleiner Amtsbezirke, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Amtsbezirks -- Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist, mnd. eldesdōm, eldesdūm, N.: nhd. Ältestentum, Schulzengut, Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist

Amtsbezirks -- Bewohner eines Amtsbezirks, mhd. ambehtsāze*, ambetsāze, sw. M.: nhd. »Amtsasse«, Bewohner eines Amtsbezirks

Amtsbezirks -- Vorsteher des Amtsbezirks, mnd. ambachtmeier*, ambachtmeyer, ambachtmeyger, amptmeyer, amptmeyger, ammetmeyger, amptmeier, M.: nhd. »Amtmeier«, Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

Amtsbezirks -- Vorsteher des Amtsbezirks, mnd. stēdemeier*, stēdemeyer, M.: nhd. Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

amtsbezirkseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbier, mnd. ambachtesbēr*, ambachtsbēr, amptsbēr, N.: nhd. »Amtsbier«, Zunftgelage

amtsbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Amtsbote, mhd. vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

Amtsbote, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

Amtsbote, mnd. gildebōde, M.: nhd. »Gildebote«, Bote der Gilde, Amtsbote; gildeknecht, M.: nhd. »Gildeknecht«, Gildenknecht, Bote der Gilde, Amtsbote

Amtsbote, mnd. werkbōde*, werkbode, werkbade, mnd.?, M.: nhd. »Werkbote«, Amtsbote, Innungsbote

amtsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbotendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbotengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbotenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbrauch, mnd. ambachtwonhēt, ambachtwonheit, amptwonheit, ammetwonheit, F.: nhd. Amtsbrauch

amtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbrauerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbrief, mnd. ambachtbrēf, amptbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn; ambachtesbrēf*, ambachtsbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn

amtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbruder -- auf Zeit gewählter Amtsbruder, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Amtsbrüder -- der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

Amtsbrüder -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Amtsbruder, mnd. ambachtbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse; ambachtesbrōder*, ambachtsbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse

Amtsbruder, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister

Amtsbruder, mnd. inningebrōder, innigebrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder; inningesbrōder, innigesbrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder

amtsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbruders -- Verpflichtung des Amtsbruders, mnd. ambachtesplicht, amptesplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders; ambachtplicht, amptplicht, F.: nhd. »Amtpflicht«, Verpflichtung des Zunftbruders, Verpflichtung des Amtsbruders

Amtsbrüderschaft, mnd. bōleschop, bōlschop, bōlschap, F.: nhd. Buhlschaft, Buhlerin, Amtsbrüderschaft

amtsbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbruechtengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbuch, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

Amtsbuch, mnd. bōk (2), buk, boec*, N.: nhd. Buch, einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), Amtsbuch, Handlungsbuch, Gerichtsbuch, Schöffenbuch; borchbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Amtsbuch

-- Amtsbuch der Brauer: mnd. brūwærebōk*, brūwerbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Brauer, Amtsbuch der Brauer

amtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsbude, mnd. ambachtbōde (1), F.: nhd. »Amtsbude«, einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude

amtsbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschaffnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtscharfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschauter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschiesset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschildlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

amtschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschneidemuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschoeffengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtschreiber, mnd. ambachtschrīvære*, ambachtschrīver, M.: nhd. »Amtschreiber«, Schreiber der im Amt beschäftigt ist, Schreiber des Amtmanns

amtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschreinmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschriftsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschuetzenkorps, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtschulze, mnd. ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

amtschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtschwester, mnd. ambachtsüster, amptsüster, F.: nhd. »Amtschwester«, weibliches Mitglied der Zunft (selbständig oder als Frau eines Zunftgenossen)

amtschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdepositenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsdiener, ahd. frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener

Amtsdiener, mhd. huotstoc 3, st. M.: nhd. Amtsdiener, Kerkermeister

Amtsdiener, mnd. ambachtenknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtesknecht*, ambachtsknecht, M.: nhd. »Amtsknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtknecht, amptknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener

amtsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdienergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsdienst -- Esel für den Amtsdienst, mnd. ambachtēsel*, ambachtēsel, ammetēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs; ambachtesēsel*, ambachtsēsel, amtsēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs

Amtsdienst, ahd. ambahtdionost* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Amtsdienst«, Dienst

amtsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdienstdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amtsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdorfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdorfschaftenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsdrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsehre, ahd. ambahtēra 1, st. F. (ō): nhd. Amtsehre, Amtswürde, Würde eines Amtes, Ansehen eines Amtes

amtsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsehrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtseid -- Amtseid beim Eintritt in ein Amt, mnd. ambachtesēt*, ambachtsēt, ambachtseit, M.: nhd. Amtseid beim Eintritt in ein Amt

Amtseid -- Amtseid des Bierprüfers, mnd. smēkæreēt*, smeckerēt, smeckereit, M.: nhd. »Schmeckereid«, Amtseid des Bierprüfers

Amtseid -- gegen den Amtseid verstoßend, mnd. mēnēdich, meineidich, meyneydich, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig, gegen den Amtseid verstoßend, glaubensabtrünnig

Amtseid, mnd. jūrament, N.: nhd. Amtseid -- Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften: mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

amtseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtseidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtseifrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtseigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtseinführung, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung; inlēdinge, inlēidinge, F.: nhd. »Einleitung«, Amtseinführung, Besitzeinweisung

amtseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtseinkünfte, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

amtseinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtseinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtseinsetzung, mnd. ōrderinge, F.: nhd. Amtseinsetzung

Amtseinsetzung, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

amtselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsentlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsentsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsentsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtserbbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtserbpachtmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtserbregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtserinnerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtserlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsernst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtserschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsesel, mnd. ambachtēsel*, ambachtēsel, ammetēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs; ambachtesēsel*, ambachtsēsel, amtsēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs

amtsesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfeier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Amtsfindung, mnd. amchachtsvindinge*, F.: nhd. »Amtsfindung«, Urteil, Spruch

amtsfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfrohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfronfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfrongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfrongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfronstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuerdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsfuhrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsfuhrordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsführung -- geistliche Amtsführung, an. klerk-dōm-r, st. M. (a): nhd. (geistliche) Gelehrsamkeit, geistliche Amtsführung

Amtsführung -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

Amtsführung, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus

amtsfuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsführung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Amtsgabe, mnd. ambachtesgāve, ambachtsgāve*, F.: nhd. »Amtsgabe«, Leistung (Geld und Mahlzeit) bei Aufnahme in das Amt

amtsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgasthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgebärde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Amtsgebiet -- Amtsgebiet eines Priors, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

Amtsgebiet, afries. wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

amtsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgebühr, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

amtsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsgebührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtsgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amtsgefolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgeheimnis, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

amtsgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amtsgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgehorsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsgekorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgeld, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

amtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgeldstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgeleitsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgemeinschaft -- einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude, mnd. ambachtbōde (1), F.: nhd. »Amtsbude«, einer Amtsgemeinschaft zustehende Verkaufsbude

amtsgenossame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgenosse, got. ga-hlaib-a* 2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 137,1): nhd. Genosse, Amtsgenosse

Amtsgenosse, afries. sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Amtsgenosse, mnd. mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse

-- Amtsgenosse eines Bürgermeisters: mnd. rādesmēdebörgæremēster, rādesmēdebörgermēster, rādesmēdebörgermeister, M.: nhd. »Ratsmitbürgermeister«, Amtsgenosse eines Bürgermeisters

-- Amtsgenosse im Stadtrat: mnd. rādekumpān, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesgenōte, M.: nhd. »Ratsgenosse«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesgeselle, M.: nhd. »Ratsgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādeskumpān, radiskumpān, rādeskompān, M.: nhd. »Ratskumpan«, Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdegeselle, rātsmēdegeselle, M.: nhd. »Ratsmitgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdekumpān, rādesmēdekompān, M.: nhd. »Ratsmitkumpan«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdestōlbrōder, M.: nhd. »Ratsmitstuhlbruder«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmitvörwante*, rādesmitvorwante, M.: nhd. Mitglied des Stadrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats; rādesvörwante*, rādesvorwante, rātsvorwante, rātsvorwanter, rādesvorwant, rādesverwante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesvrünt, rātsvrünt, rātsvrönt, M.: nhd. »Ratsfreund«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātbrōder, M.: nhd. »Ratbruder«, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rātgeselle, M.: nhd. »Ratgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats

Amtsgenosse, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

amtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgenossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Amtsgerechtigkeit -- durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen, mnd. insmēden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen

Amtsgerechtigkeit -- mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken

Amtsgerechtigkeit, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

Amtsgerechtigkeit, mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

-- Amtsgerechtigkeit der Spinnradmacher: mnd. spinrādemākærewerk*, spinrādemākerwerk, N.: nhd. Amtsgerechtigkeit der Spinnradmacher

amtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerichtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgeschäft, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

amtsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Amtsgeschäfte -- Amtsgeschäfte führen, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

Amtsgeschäfte -- Amtsgeschäfte verrichten, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

amtsgeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgeschworenen -- Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

amtsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amtsgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgesinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgewalt -- Amtsgewalt habend, afries. wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

Amtsgewalt, ahd. hōhgiwaltī* 1, st. F. (ī): nhd. Amtsgewalt, Entscheidungsgewalt

Amtsgewalt, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats: mnd. rātstōlvorwēsinge, F.: nhd. Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats, Regierungsamt

-- Amtsgewalt des Richters: mnd. richtambacht*, richtampt, N.: nhd. »Richtamt«, Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters; richtesambacht*, richtesampt, N.: nhd. Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters

-- Inhaber der Amtsgewalt eines Richters: mnd. richtewāldære*, richtewalder, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtewālde, richtwālde, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter

-- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht: mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

amtsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

amtsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgrabtuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsgunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsgut -- Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist, mnd. eldesdōm, eldesdūm, N.: nhd. Ältestentum, Schulzengut, Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist

amtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

amtshalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtshalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshalber, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtshaltkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshammermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshandelsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtshandlung -- Bezahlung für eine Amtshandlung, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Amtshandlung -- Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

Amtshandlung -- festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

amtshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtshandlungen -- offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher

amtshandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshauptmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtshauptmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtshauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtshaus -- Amtshaus der Fleischergilde, mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

Amtshaus, ahd. ambahthūs 1, st. N. (a): nhd. »Amtshaus«, Dienststätte, Werkstatt

Amtshaus, mhd. ambehthūs*, ambethūs, st. N.: nhd. »Amtshaus«, Dienststätte, Arbeitsstätte

Amtshaus, mnd. gildehūs, N.: nhd. Gildehaus, Amtshaus

-- Amtshaus der Gerber: mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

-- Amtshaus der Handwerkergilde: mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

-- Amtshaus der Weißgerber: mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

amtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtshauses -- Verwalter des Amtshauses, mnd. būwhēre, būwehēre*, M.: nhd. Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, Verwalter des Amtshauses

amtshebammenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshegebereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsheischend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsheischung, mnd. bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung; ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

-- Gebühr für die Amtsheischung: mnd. ēschedāler, eischedāler, M.: nhd. Gebühr für die Amtsheischung; ēschelgelt, eischelgelt, N.: nhd. Gebühr für die Amtsheischung

amtshelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Amtsherr, mhd. ambehthērre*, ambethērre, ambetherre, sw. M.: nhd. »Amtsherr«, ritterlicher Dienstmann

amtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshinterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtshof -- Amtshof der Gerber, mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

Amtshof -- zu einem Amtshof gehöriges Gewese, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

amtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsholzregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsholzrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtshut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsiegel, mnd. ambachtsēgel*, amptsēgel, N.: nhd. »Amtsiegel«, Amtssiegel

amtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsinhaber -- Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, mhd. erbevoget, erbefoget*, st. M.: nhd. Erbvogt, Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, Alleinherrscher, Schutzherr

Amtsinhaber, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

amtsitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsitzede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjahrrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskammerdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskammerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskehrbais, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtskerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtskleid -- Amtskleid eines Richters, ahd. wīzilahhan* 2, wīzilachan*, wīzzilahhan*, st. N. (a): nhd. »Strafkleid«, »Richterkleid«, Amtskleid eines Richters, Lostasche des Hohenpriesters

Amtskleid, mnd. dēnstrok, M.: nhd. Amtskleid, Kleidung des amtierenden Geistlichen

amtskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

amtskleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtskleider, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

Amtskleidung, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

Amtsknecht, mnd. ambachtesknecht*, ambachtsknecht, M.: nhd. »Amtsknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener

amtsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsknechtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtskollation, mnd. ambachtescollācie*, ambachtskollatie, F.: nhd. »Amtskollation«, Zunftschmaus

Amtskollege, afries. even-ê-th-a 1, iven-ê-th-a, sw. M. (n): nhd. Amtskollege

amtskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtskost, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

Amtskost, mnd. geselschoppesh· ge, F.: nhd. gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, Gildeschmaus, Amtskost

amtskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtskostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtslade, mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

amtslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandgerichtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandgerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslandschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtslehen -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz amtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtslehn, mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

amtslehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsleute, mhd. ambehtliute*, ambetliute, amtliute, amptliute, st. M., Pl.: nhd. Amtleute, Amtsleute, Dienstleute

amtsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmahlmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsmann -- Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn, mnd. ambachtbrēf, amptbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn; ambachtesbrēf*, ambachtsbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn

Amtsmann, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Amtsmanns -- Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns, mhd. ambehtacker* 2, ambetacker, st. M.: nhd. Amtsacker, Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns

Amtsmanns -- Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt, mnd. dingevōget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

amtsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

amtsmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmaurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmaurerpolier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmeierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sülfmēster, sülfmeister, M.: nhd. Sülfmeister, Siedemeister, Salzpfannenpächter, Salzsiedemeister, Amtsmeister (Bedeutung örtlich beschränkt)

Amtsmeister, mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

Amtsmeister, mnd. beckæremēster*, beckermēster, beckermeister, M.: nhd. »Bäckermeister«, Amtsmeister
-- Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht: mnd. br· kemēster, br· kemeister, M.: nhd. Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht
-- auswärtiger Amtsmeister: mnd. būtenmēster, būtenmester, M.: nhd. auswärtiger Amtsmeister, ländlicher Amtsmeister
-- ländlicher Amtsmeister: mnd. būtenmēster, būtenmester, M.: nhd. auswärtiger Amtsmeister, ländlicher Amtsmeister
-- Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft: mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Amtsmeister, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter; sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter; sülvestwērt, M.: nhd. »Selbstwirt«, Amtsmeister; sülfwērt, sülvestwērt, M.: nhd. »Selbstwirt«, Amtsmeister
-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet: mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet
-- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet: mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet
-- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten: mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten
-- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften: mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

amtsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmeisterstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmeisterswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmeisterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Amtsmitglied, mnd. ambachte, ampte, M.: nhd. Amtsmitglied, Beamter; ambachteamte, M.: nhd. Amtsmitglied, Amtsträger

Amtsmitglieder -- Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht, mnd. br· kemēster, br· kemeister, M.: nhd. Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht

amtsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmuehlengeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmuehlenintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmuehlenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmuehlenpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsmusketier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsnachfolger, mnd. nākōmære*, nāchkōmære*, nākōmer, nākōmēre, M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger, Erbe (M.), Besitznachfolger, Amtsnachfolger, Rechtsnachfolger; nāk· melinc*, nāchk· melinc*, nākōmelinc, nākōmelink, nākāmelinc, M.: nhd. »Nachkömmling«, Nachkomme, Erbe (M.), Rechtsnachfolger, Amtsnachfolger; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer

amtsnachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsniederlegung, mnd. afdankinge, F.: nhd. »Abdankung«, Amtsniederlegung; afkēsinge, F.: nhd. Amtsniederlegung

amtsnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsobere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsobervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsobervorstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

amtsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspachtmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtspatron, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

Amtsperiode -- Amtsperiode der Bürgermeister, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

Amtsperson, ahd. hartburi* 2, st. M. (ja): nhd. Obrigkeit, Amtsperson

Amtsperson, mnd. ambachtespersōne*, ambachtspersōne, F.: nhd. »Amtsperson«, Handwerker, Zunftangehöriger

amtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtspersonen -- Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

amtspetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtspflicht, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Amtspflicht, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

amtspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Amtspfründe -- Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe, mhd. pfrüendehof* 1, phrüendehof, st. M.: nhd. »Pfründehof«, Pfründhof, Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe

Amtspfründe -- Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe; pfrüendenære*, phrüendener, pfruonder, phruonder, phrüendenære, phruondener, st. M.: nhd. »Pfründner«, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Amtspfründe -- kirchliche Amtspfründe, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

amtspielleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspinkin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtspredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsprofoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsratsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsraum -- Amtsraum der Stadtkämmerei, mnd. kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei

Amtsrecht, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

amtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsrechtigkeit, mnd. ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

amtsrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrechtshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrechtskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrentereibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrentverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsruecksicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssassendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschaffnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsscharfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschauter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschiesset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsschmuck, mhd. ornāt, st. M., st. F.: nhd. Ornat, Schmuck, Amtsschmuck, Amtstracht, Kirchengewand, Kirchenschmuck

amtsschneidemuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschoeffengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsschreiber, mnd. hūsschrīvære*, hūsschrīver, M.: nhd. Sekretär im Dienste eines Herrn, Schlossschreiber, Amtsschreiber

amtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschreinmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschriftsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschuetzenkorps, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsschulze, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

amtsschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtssessel, ahd. dingstuol* 15, st. M. (a): nhd. Richterstuhl, Amtssessel, Tribunal, Gerichtshof, Versammlungsort; faldilstuol* 6, faltilstuol*, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Sessel, Amtssessel; faldistuol* 12, faltistuol*, faltstuol*, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Sessel, Amtssessel; hērstuol* 4, st. M. (a): nhd. »Amtsstuhl«, Ehrenstuhl, Amtssessel, Thron

Amtssiegel, mnd. ambachtsēgel*, amptsēgel, N.: nhd. »Amtsiegel«, Amtssiegel

amtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtssilber, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

Amtssitz -- Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Amtssitz -- mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Amtssitz, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; houbethof, houpthof, st. M.: nhd. »Haupthof«, Amtssitz

amtssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsspielleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtssprengel, afries. ê-th-spil 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Amtssprengel

Amtssprengel, mhd. berihtsal, st. N.: nhd. Amtssprengel

amtsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsstatut, mnd. ambachtesrulle, ambachtesrolle, F.: nhd. »Amtrolle«, Amtsstatut, Zunftrolle; ambachtrulle, ambachtrolle, F.: nhd. »Amtrolle«, Amtsstatut, Zunftrolle

amtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtssteuermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstrafregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsstube -- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

Amtsstube -- Amtsstube einer städtischen Kanzlei, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

amtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsstuhl, ahd. hērstuol* 4, st. M. (a): nhd. »Amtsstuhl«, Ehrenstuhl, Amtssessel, Thron

amtsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtstand, mnd. ambachtesstant*, amptsstant, M.: nhd. »Amtstand«, Handwerkerstand; ambachtstant, M.: nhd. »Amtstand«, Handwerkerstand

amtstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtstätigkeit -- Dienst als Amtstätigkeit, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

amtstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsteuermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstischlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtstochter, mnd. ambachtdochter, F.: nhd. »Amtstochter«, Tochter eines Zunftgenossen; ambachtesdochter*, ambachtsdochter, amptsdochter, F.: nhd. »Amtstochter«, Tochter eines Zunftgenossen

amtstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtstracht -- Amtstracht eines Würdenträgers, mnd. tālār, M.: nhd. »Talar«, langes Obergewand, Amtstracht eines Würdenträgers

Amtstracht, mhd. ornāt, st. M., st. F.: nhd. Ornat, Schmuck, Amtsschmuck, Amtstracht, Kirchengewand, Kirchenschmuck

Amtstracht, mnd. dēnerok, dēnrok, M.: nhd. Amtstracht, Tracht des amtierenden Geistlichen

amtstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtstraechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstrafregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstragend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsträger -- Amtsträger eines Gerichts, mhd. marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

Amtsträger -- Amtsträger Einsetzender, mnd. stēdigære***, stēdiger***, M.: nhd. »Stetiger«, Stifter, Gründer, Amtsträger Einsetzender

Amtsträger -- Amtsträger in einer Grenzmark, mhd. marcliute 10, st. Sb. Pl.: nhd. Markleute, Grenzleute, Grenzhüter, Amtsträger in einer Grenzmark; marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

Amtsträger -- höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

Amtsträger -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

Amtsträger -- richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

Amtsträger -- vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Amtsträger, ae. ge-rœ̄f-a, ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Statthalter, Graf; rœ̄f-a, rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Graf

Amtsträger, mhd. ambahtære, ambehtære, st. M.: nhd. Diener, Diener bei Tisch, Aufseher, Amtsträger

-- hoher Amtsträger: mhd. alteste, sw. M.: nhd. »Älteste«, Ältester, hoher Amtsträger

Amtsträger, mnd. ambachteamte, M.: nhd. Amtsmitglied, Amtsträger

-- Amtsträger der das Schenkwesen überwacht: mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

-- Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht: mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

-- Amtsträger der Gerichtsgelder einzieht: mnd. ? dincmēster, dincmēister, M.: nhd. Amtsträger der Gerichtsgelder einzieht?

-- Bußgeld einziehender Amtsträger: mnd. br· kev· rderære*, br· kev· rderer, M.: nhd. Strafgeld einziehender Amtsträger, Bußgeld einziehender Amtsträger

-- oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet: mnd. bārmēster, bārmeister, M.: nhd. oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet

-- Strafgeld einziehender Amtsträger: mnd. br· kev· rderære*, br· kev· rderer, M.: nhd. Strafgeld einziehender Amtsträger, Bußgeld einziehender Amtsträger

amtstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtstrotz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuebergeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsunterbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsunterdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuntergebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuntervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuntreuheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsuntuechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverlustig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsversehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverwahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsverwalter -- Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

amtsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

amtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverwalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsverwalters -- Frau des Amtsverwalters, mnd. meierinne***, F.: nhd. »Meierin«, Frau des Amtsverwalters, Bäuerin, Pächterin

amtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverwesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtsvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvollziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsvorgänger, ahd. foragengo* 3?, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Vorfahre, Amtsvorgänger

Amtsvorgänger, mhd. vorevare*, vorvare, vorvar, forfar*, forefare*, sw. M.: nhd. Vorfahre, Vorfahr, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger; vorevordere*, vorvordere, vorvorder, forefordere*, sw. M.: nhd. »Vorvorderer«, Vorfahre, Ahn, Vorgänger, Amtsvorgänger

Amtsvorgänger, mnd. v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; v· rvārære*, v· rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārdære*, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārde, v· rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvāre, v· rvār, v· rvaere, v· revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; v· rvārende, v· rvārnde, v· rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

amtsvorgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

amtsvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtsvorrat, mnd. ambachtv· rrāt*, amptev· rrāt, M.: nhd. »Amtsvorrat«, Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt

amtsvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsvorwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswahrnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswasserbaugeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswassergeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsweise, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

amtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtsweite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswerkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

amtswirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtswohnung -- Amtswohnung eines Schulmeisters, mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters

amtswrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswraker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtswuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtswürde, ahd. ambahtēra 1, st. F. (ō): nhd. Amtsehre, Amtswürde, Würde eines Amtes, Ansehen eines Amtes

amtszeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtszeit -- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft, mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft; swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

amtszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtszepter -- Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

amtszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtszeuge, afries. to-lf-ta (1) 2, twe-lef-ta* (2), sw. M. (n): nhd. »Zwölfte«, Mitglied des Zwölferkollegs, Amtszeuge; wed-d-man-n 1 und häufiger?, wed-d-mon-n, st. M. (a): nhd. Amtszeuge; wer-d-e-man-n* 3, wer-d-e-monn*, st. M. (a): nhd. Amtszeuge, Zeuge, Rügeschöffe

amtsziegelscheune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtszimmer, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

amtszimmermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtszimmerpolier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtszinsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtszinsmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

amtszugehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Amtszugehörigen -- Hochzeit eines Amtszugehörigen, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

Amtszugehörigkeit -- für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den

Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr
amtszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszwangdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszwangdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszwangmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszwangmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtszwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttischlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttraechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttragend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttrotz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amttruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuebergeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtunterbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtunterdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntergebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntertaenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntreuheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtuntuechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Am-Turnier-Teilnehmen, mhd. turnieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ross-Tummeln, Turnieren, Am-Turnier-Teilnehmen, Turnier-Veranstalten, Kämpfen
amturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtveränderung -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung
amtverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverlustig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtversehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtverwandte, mnd. ambachtesvörwante*, ambachtsvorwante, M.: nhd. »Amtverwandte«, Zugehöriger zur Zunft; ambachtvörwante*, ambachtvorwante, M.: nhd. »Amtverwandte«, Zugehöriger zur Zunft
amtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvollziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtvorwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amtvorweser, mnd. ambachtv· rwēsære*, ambachtvorwēser, M.: nhd. »Amtvorweser«, aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft
amtwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwahrnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwasserbaugeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwassergeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtweise, mnd. ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist
amtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtweite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwerkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwraker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtziegelscheune, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzimmermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzimmerpolier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzinsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzinsmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzugehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzwangdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzwangdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzwangmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzwangmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amtzwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Amulett -- geschriebener Schwertsegen als Amulett, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform
Amulett, an. pǫddu-stei-n-n, st. M. (a): nhd. Amulett
Amulett, ae. lyf-esn, F.: nhd. Zauber, Amulett, Knoten
Amulett, ahd. bandast* (?) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Amulett, Schaukel?; bleh 59, st. N. (a): nhd. Blech, Amulett, Metallblättchen; 8zoubargiskrīb* 6, zoubargiscrīb*, st. N. (a): nhd. Zauberschrift, Amulett; briefilīn* 3, brievilīn*, briefilī*, st. N. (a): nhd. Brieflein, Schriftchen, Amulett, Gebetsstreifen; ? opfar 64, ophar, st. N. (a): nhd. Opfer, Opfergabe, Dienst, Amulett?
Amulett, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; brievel, briefel*, st. N.: nhd. Brieflein, Zettel, Amulett; brievelīn, briefelīn*, st. N.: nhd. Brieflein, kleiner Brief, Zettel, Amulett
Amulettverteiler, mhd. zetebrief, st. M.: nhd. »Zettebrief«, Unglücksprophet, Briefverteiler, Amulettverteiler, Wahrsager
amund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
amüsieren -- sich amüsieren, afries. for-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verändern, erneuern, sich amüsieren, sich unterhalten
amüsieren -- sich amüsieren, mhd. jūbilieren, sw. V.: nhd. jubilieren, frohlocken, sich amüsieren, spielen
amüsieren -- sich amüsieren, mnd. jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen
an -- Abbruch tun an, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen
an -- Abgabe an das Gericht, mhd. dincsilber, st. N.: nhd. »Dingsilber«, Geldabgabe, Abgabe an das Gericht
an -- Abgabe an das Reich, mnd. k· ningespenninc, k· nigspenninc, M.: nhd. »Königspfennig«, Abgabe an das Reich, Grundsteuer
an -- Abgabe an den Bannherrn, mhd. bangewerf 1, st. N.: nhd. »Banngewerf«, Abgabe an den Bannherrn
an -- Abgabe an den Faßmesser, mhd. virgierephenninc, st. M.: nhd. »Virgierpfennig«, Abgabe an den Faßmesser
an -- Abgabe an den Fiskus, mnd. k· ningesschat*, koningesschat, mnd.?, M.: nhd. »Königsschatz«, Abgabe an den Fiskus
an -- Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen
an -- Abgabe an den Gerichtsherrn, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter
an -- Abgabe an den Gerichtsherrn, mnd. mālh· re, F.: nhd. Abgabe an den Gerichtsherrn; mālschult, mālscolt, F.: nhd. »Mahlschuld«, Abgabe an den Gerichtsherrn
an -- Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe
an -- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst
an -- Abgabe an den Grundherren, mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre,

ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

an -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. ōrbēde, ōrb· de, ōrbēte, F.: nhd. Abgabe an den Grundherrn, abgabepflichtiger Grund

an -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. hērschillinc, hēreschillinc*, M.: nhd. Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, Abgabe an den Grundherrn

an -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

an -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

an -- Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag, mnd. hĕ̄rtōgengōt, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag; hĕ̄rtōgensülver, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag

an -- Abgabe an den Hof, afries. ho-f-skel-d-e 1, st. F. (i): nhd. Hofschuld, Abgabe an den Hof

an -- Abgabe an den Hofgerichtsvorsitzenden, mnd. köppekenesgelt*, köppekensgelt, N.: nhd. Abgabe an den Hofgerichtsvorsitzenden

an -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

an -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

an -- Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles, mnd. stōlbēde, F.: nhd. »Stuhlbitte«, Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles

an -- Abgabe an den König, afries. ken-ing-skel-d-e 3, kin-ing-skel-d-e, kon-ing-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Königsschuld, Abgabe an den König

an -- Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft, mnd. muntl· singe, F.: nhd. Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft

an -- Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

an -- Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, mnd. lantwinninge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, Grunderwerbsteuer

an -- Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

an -- Abgabe an den Landesherrn, mnd. ōtbrāt, oitbrāt, Sb.: nhd. Abgabe an den Landesherrn, Naturalabgabe

an -- Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

an -- Abgabe an den Patron, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

an -- Abgabe an den Pfarrer, mnd. hilligenpr· vende*, hilligenpr· ven, hilgenpr· ven, hiligepr· ven, hilgepr· ven, M.: nhd. Abgabe an den Pfarrer

an -- Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme, mnd. entsettegelt, N.: nhd. Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme

an -- Abgabe an den Richter, mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding

an -- Abgabe an den Richter, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

an -- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf, mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

an -- Abgabe an den Vogt bei Erbpacht, mnd. meierschillinc*, meyerschillinc, meigerschillinc, M.: nhd. »Meierschilling«, Abgabe an den Vogt bei Erbpacht

an -- Abgabe an den Vogt, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt; vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt; vogetrehte 3, fogetrehte*, sw. N.: nhd. »Vogtrecht«, Abgabe an den Vogt

an -- Abgabe an den Vogt, mnd. vōgetban***, M.: nhd. Abgabe an den Vogt

an -- Abgabe an die fürstliche Finanzverwaltung, mnd. kāmertins, M.: nhd. Abgabe an die fürstliche Finanzverwaltung

an -- Abgabe an die Herrschaft, mhd. būteil, st. N.: nhd. Bauteil, Abgabe an die Herrschaft, Erbanteil, Pflichtteil

an -- Abgabe an die Herrschaft, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

an -- Abgabe an die Herrschaft, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg; hērentins, herentins, M., N.: nhd. Herrenzins, Zins an den Herrn, Abgabe an die Herrschaft

an -- Abgabe an die herrschaftliche Küche, mhd. vrōnkoste*, vrōnkost, frōnkoste*, st. F.: nhd. herrschaftlich festgesetzter Preis, Abgabe an die herrschaftliche Küche

an -- Abgabe an die Herzöge von Sachsen, mnd. hĕ̄rtōgenschat, M.: nhd. Abgabe an die Herzöge von Sachsen

an -- Abgabe an die Mühle, mnd. m· lengelt, N.: nhd. »Mühlengeld«, Abgabe an die Mühle; m· lenpenninc*, molenpenninc*, N.?: nhd. »Mühlenpfennig«, Mahllohn, Abgabe an die Mühle

an -- Abgabe an die Obrigkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

an -- Abgabe an Ferkeln, mnd. verkentēgede, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln; verkenteinde*, verkenteynde, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln

an -- Abgabe an Fleisch, mnd. vlēschbēde, vleischbede, F.: nhd. Abgabe an Fleisch

an -- Abgabe an Hafer, mnd. būrhāver, M.: nhd. Abgabe an Hafer

an -- Abgabe an Holz an den Vogtherrn, mnd. gōholt, N.: nhd. Abgabe an Holz an den Vogtherrn; gōholt, N.: nhd. Abgabe an Holz an den Vogtherrn

an -- Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

an -- Abgabe an Korn oder Entgelt, mnd. sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

an -- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern, mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern

an -- Abgabe an Ziegeln, mhd. ziegelstiure, st. F.: nhd. »Ziegelsteuer«, Abgabe an Ziegeln

an -- Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. k· remēde, k· rmēde, k· rmeyda, kürmēde, kuremode, k· rm· de, k· rmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn

an -- Abgabe der Bauern an den Grundherrn, mnd. ōwerā, Sb.: nhd. Abgabe der Bauern an den Grundherrn, Hofgeld

an -- Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

an -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

an -- Abgabe der Fischer an den Herrn, mnd. ētevisch, M.: nhd. Speisefisch, Abgabe der Fischer an den Herrn, gewöhnlicher kleiner Fisch

an -- Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts, mnd. gamerschult, gamberschult?, F.: nhd. Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts

an -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

an -- Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, mnd. gādelingegelt, N.: nhd. Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, Kluftgeld

an -- Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei, mnd. slachtegelt, N.: nhd. Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei

an -- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne, mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne

an -- Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

an -- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

an -- Abgabe des Gefangenen an den Schließer, mhd. slozgelt, st. N.: nhd. »Schlossgeld«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer; slozreht, st. N.: nhd. »Schlossrecht«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer

an -- Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

an -- Abgabe des Walkers an die Weber, mnd. lākentins, M.: nhd. Abgabe des Walkers an die Weber

an -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

an -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

an -- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

an -- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen, mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

an -- Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn, mnd. ? botdincl˙ singe, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

an -- Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen, mnd. kr˙ zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr˙ zepenninc, kr˙ zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

an -- Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, mnd. dēnstpenninc, M.: nhd. Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, Ablösung des Frondiensts

an -- Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

an -- Abgabe von Kirche an Papst, mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

an -- Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn, mhd. wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

an -- Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn, mnd. meibēde, meybēde, meybedde, meygbēde, maibēde, F.: nhd. Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn; meielpenninc*, meielpennink, mnd.?, M.: Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn

an -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

an -- Abnahme an Macht und Ansehen, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

an -- abnehmen an, mhd. widerwalten, red. V.: nhd. zuwiderhandeln, abnehmen, abnehmen an, zurückgehen, schwinden

an -- Abschlussstück an einem Bauwerk, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

an -- Abschlusstück an einem Bauwerk, mnd. pinnākel, pynakel, Sb.: nhd. Spitze, Abschlusstück an einem Bauwerk, Knauf

an -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

an -- Abzeichen an der Kleidung, mnd. liberīe (2), F.: nhd. Verzierung, Abzeichen an der Kleidung

an -- Acker an einer Flusswendung, mhd. werbacker 4, st. M.: nhd. Acker an einer Straßenwendung, Acker an einer Flusswendung

an -- Acker an einer Straßenwendung, mhd. werbacker 4, st. M.: nhd. Acker an einer Straßenwendung, Acker an einer Flusswendung

an -- Acker der an einem Berg liegt, mnd. berchslach, barchslach, M.: nhd. Acker der an einem Berg liegt

an -- Äcker die an Bauern ausgetan werden, mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

an -- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

an -- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

an -- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

an -- alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

an -- als Erbe kommen an, mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

an -- als Masse an sich nehmen, mhd. anegemassen, sw. V.: nhd. als Masse an sich nehmen

an -- als Rechtssache verweisen an, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

an -- alt genug um an dem Opfer teilzunehmen, mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

an -- Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen, mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen

an -- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

an -- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins, mnd. hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins

an -- Amt des scholasticus an einem Domstift, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

an -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

an -- an allen Enden, mnd. allenenden, Adv.: nhd. überall, an allen Enden

an -- an allen Seiten, mnd. allersīdes, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus; allersīt, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus

an -- an Altersschwachsinn leiden, mhd. alttōren, sw. V.: nhd. an Altersschwachsinn leiden

an -- an anderem Ort, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

an -- an anderer Stelle, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise

an -- an anderer Stelle, mnd. elre (2), Adv.: nhd. anderwärts, an anderer Stelle

an -- an Ansehen zunehmen, mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

an -- an ansteckender Krankheit leidend, mnd. anegēve*, angēve, Adj.: nhd. an ansteckender Krankheit leidend

an -- an Ästen reich, mnd. ōstich, oestich, Adj.: nhd. »ästig«, an Ästen reich, knorrig

an -- an Aszendenten fallende Erbschaft, afries. sê-r-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hinterlassenschaft, an Aszendenten fallende Erbschaft

an -- an Atembeschwerden leidend, mhd. dempfic*, demphec, Adj.: nhd. an Atembeschwerden leidend

an -- an Atemnot sterben, mnd. sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen

an -- an Aussehen verlieren, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

an -- an Auszehrung leiden, mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

an -- an Auszehrung leidend, mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

an -- an Auszehrung sterben, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

an -- an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen, mnd. botterwegge, M.: nhd. an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen

an -- an Blutfluss leidend, ahd. ubarbluotīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. an Blutfluss leidend, an Blutungen leidend

an -- an Blutfluss leidend, mhd. bluotsuhtic, bluotsühtec, Adj.: nhd. »blutsüchtig«, an Blutfluss leidend

an -- an Blutstall oder Lauterstall erkranken, mnd. ? vörsēken*, vorsēken, vorseiken, sw. V.: nhd. an Blutstall oder Lauterstall erkranken?

an -- an Blutungen leidend, ahd. ubarbluotīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. an Blutfluss leidend, an Blutungen leidend

an -- an Bord befindlich, mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; inwēsent*, inwēsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. an Bord befindlich, eingeladen

an -- an Bord bringen, mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

an -- an Bord haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

an -- an Bord holen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

an -- an Bord nehmen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

an -- an Brand kranker Weizen, mnd. brantwēte, brantweite, M.: nhd. »Brandweizen«, an Brand kranker Weizen

an -- an Brand krankes Getreide, mnd. brantkōrn, N.: nhd. an Brand krankes Getreide

an -- an Breite übertreffen, mhd. überbreiten, sw. V.: nhd. überbreiten, überdecken, an Breite übertreffen

an -- an das der Brustbohrer angedrückt wird, mnd. borstbret, borstebret, N.: nhd. Bohrscheibe, Brustholz, an das der Brustbohrer angedrückt wird

an -- an das Ende bringen, mhd. erenden, sw. V.: nhd. beenden, aushalten können, an das Ende bringen

an -- an das Ende des Weges bringen, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

an -- an das Gut angrenzendes Zubehör, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

an -- an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

an -- an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr· ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr· ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

an -- an das Haupthaus angebautes Steinhaus, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

an -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung; spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

an -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung; spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

an -- an das Leben gehende Strafsache, mnd. līfsāke, F.: nhd. an das Leben gehende Strafsache

an -- an das Tageslicht kommen, mnd. ūtbulden, ūtbullen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschäumen?, überschäumen?, an das Tageslicht kommen

an -- an dem Markt stattfindet, mnd. marketwerkeldach, M.: nhd. »Marktwerktag«, Werktag, an dem Markt stattfindet

an -- an dem, mhd. daran (2), daan, dāan, daran, Rel.-Adv.: nhd. woran, an dem, an den, worin, in dem, womit; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr

an -- an demselben Tag, mnd. īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

an -- an den Ausgangsort, mnd. · verst· re, · verst· r, ōverst· re, ōverst· r, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, an den Ausgangsort

an -- an den Bratspieß stecken, mhd. spizzen, sw. V.: nhd. an den Bratspieß stecken, spießen

an -- an den Erben kommen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

an -- an den falschen Ort legen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

an -- an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

an -- an den Festen der Patrizierbrüderschaft teilnehmen, mnd. kunstabelēren*, kunstavelerēn, sw. V.: nhd. an den Festen der Patrizierbrüderschaft teilnehmen

an -- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume, mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

an -- an den Gliedern verstümmelt, mhd. lideschart, Adj.: nhd. an den Gliedern verstümmelt, verkrüppelt

an -- an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe, mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

an -- an den Haaren raufen, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

an -- an den Haaren reißen, mhd. beroufen, beröufen, sw. V.: nhd. berauben, an den Haaren reißen, am Bart reißen

an -- an den Haaren ziehen, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

an -- an den Hals schlagen, mnd. halsbacken, halsbakken, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, schlagen, ohrfeigen; halsslāgen, halsslagen, halslāgen, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, ohrfeigen, ins Gesicht schlagen

an -- an den Herrn zu zahlendes Strafgeld, mnd. hērschopbr· ke, F.: nhd. an den Herrn zu zahlendes Strafgeld; hērschopesbr· ke*, hērschopsbr· ke, herschupesbr· ke, F.: nhd. an den Herrn zu zahlendes Strafgeld

an -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

an -- an den Kaak stellen, mnd. inkāken, sw. V.: nhd. an den Kaak stellen, an den Schandpfahl stellen

an -- an den Kragen gehen, mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

an -- an den Lehnsherren zurückfallen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

an -- an den Mann bringen, mnd. vörkümmeren* (1), vorkümmern, sw. V.: nhd. verkaufen, an den Mann bringen

an -- an den Menschen gewöhnt, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

an -- an den Pocken erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

an -- an den Pranger stellen, mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

an -- an den Pranger stellen, mnd. kāken (1), kaken, sw. V.: nhd. an den Pranger stellen

an -- an den Richter fallendes Strafgeld, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

an -- an den Schandpfahl stellen, mnd. inkāken, sw. V.: nhd. an den Kaak stellen, an den Schandpfahl stellen

an -- an den Schuhen setzen, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

an -- an den Seiten, mnd. sīden* (4)**, Adv.: nhd. an den Seiten, seits; sīdes***, Adv.: nhd. an den Seiten, seits; sīt (5), Adv., Präp.: nhd. an den Seiten, seits, zur Seite, seitlich von

an -- an den Strand getrieben, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

an -- an den Strand treiben bzw. gespült werden, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

an -- an den Strand treibend, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

an -- an den Tag bringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

an -- an den Tag kommen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

an -- an den Tag legen, mhd. erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

an -- an den Tauen das Schiff wieder wegholen, mnd. ūtkörten*, ūtkorten, mnd.?, sw. V.: nhd. an den Tauen das Schiff wieder wegholen

an -- an den Ufern zusammenfließen, mhd. uoveren, uoferen*, sw. V.: nhd. »ufern«, an den Ufern zusammenfließen

an -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer, mnd. vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer; vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer

an -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe, mnd. vōgetbēde, F.: nhd. an den Vogt zu entrichtende Abgabe

an -- an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe, mnd. vōgetrogge, vogetrogge, M.: nhd. »Vogtroggen«, Kornabgabe, an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe

an -- an den Vogt zu leistende Zahlung, mnd. vōgetschat, vogetschat, M.: nhd. Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung; vōgetschillinc, M.: nhd. »Vogtschilling«, Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung

an -- an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr, mnd. vōgedesgülden, M.: nhd. an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr

an -- an den Windpocken erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

an -- an den, mhd. daran (2), daan, dāan, daran, Rel.-Adv.: nhd. woran, an dem, an den, worin, in dem, womit

an -- an der Arbeit, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

an -- an der Au gelegen, ahd. *aujaht, lang., Adj.: nhd. an der Au gelegen

an -- an der Außenseite, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

an -- an der äußersten Grenze befindlich, mhd. tirmic, tirmec, Adj.: nhd. an der äußersten Grenze befindlich, hoch, erhaben

an -- an der Bedeichung mitwirken, mnd. mēdedīken, sw. V.: nhd. an der Bedeichung mitwirken

an -- an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug, mnd. swengelbet, N.: nhd. an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug

an -- an der Erde fest, afries. er-th-fest 1 und häufiger?, Adj.: nhd. an der Erde fest

an -- an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

an -- an der Fortbewegung hindern, mnd. rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

an -- an der Freude teilnehmen, mnd. mēdevröuwen (1), sw. V.: nhd. mitfreuen, an der Freude teilnehmen

an -- an der Grenze liegen, mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

an -- an der Grenze, mnd. · verende, oͤuerende, ōverende, averende, · verent, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht; · verendes, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht

an -- an der Hand fassen, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

an -- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf, mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf

an -- an der Küste des niederländischen Seelandes, mnd. sēlandessīde, Adv.: nhd. »seelandseitig«, an der Küste des niederländischen Seelandes

an -- an der Küste gelegen, mnd. sēlanc, Adj.: nhd. »seelang«, an der Küste gelegen

an -- an der Küste gelegen, mnd. · verstrandisch, ōverstrandisch, Adj.: nhd. an der Küste gelegen

an -- an der Küste gelegene Stadt, mnd. sēstat, F.: nhd. »Seestadt«, an der Küste gelegene Stadt

an -- an der Küste, mnd. · verstrandes, ōverstrandes, Adv.: nhd. an der Küste

an -- an der langen Leine geführter Jagdhund, mnd. lēidehunt, lēithunt, M.: nhd. Leithund, an der langen Leine geführter Jagdhund

an -- an der Leber erkrankt, mnd. lēversüchtich, Adj.: nhd. leberkrank, an der Leber erkrankt

an -- an der Oberfläche befindlich, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

an -- an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf, mnd. vlaktorf, M.: nhd. an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf

an -- an der Ostsee gelegenes Gebiet, mnd. ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

an -- an der Pferdekrankheit erkrankt, mhd. wurmbīzic, wurmbīzec, Adj.: nhd. »wurmbeißig«, wurmstichig, an der Pferdekrankheit erkrankt

an -- an der Rückseite, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

an -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

an -- an der Seite, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

an -- an der Seite, mnd. bīsīthalven, besīthalven, bisidhalven, Adv.: nhd. an der Seite

an -- an der Sonne dörren, mnd. sunnebacken* (1)**, st. V., sw. V.: nhd. an der Sonne dörren

an -- an der Sonne gedörrt, mnd. sunnebacken (2), Adj.: nhd. an der Sonne gedörrt

an -- an der Spitze befindlich, ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.)

an -- an der Spitze stehen, ahd. forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.)

an -- an der Spitze stehen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

an -- an der Spitze, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor

an -- an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück, mnd. ? mūrestücke*, mūrstücke, mūrstükke*, N.: nhd. an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück?

an -- an der Stelle, mnd. hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; hīr, hīre, hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute

an -- an der Straßenecke liegender Garten, mnd. hōrngārde, M.: nhd. an der Straßenecke liegender Garten

an -- an der Syphilis erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

an -- an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten, mnd. hākelwerken*, hakelwerken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten

an -- an der Universität ausgebildeter Arzt, mhd. buocharzāt, st. M.: nhd. »Bucharzt«, an der Universität ausgebildeter Arzt

an -- an der Unterseite, mnd. nēden (3), nedden, niden, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb; nēdene, neddene, Adv.: nhd. unten, an der Unterseite, unterhalb

an -- an der Wurzel angreifen, mhd. ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

an -- an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag, mnd. l· demark, liudemark, luidemark, l· tmark, luidmark, N.: nhd. »Leutemark«, Volksmark, an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag

an -- an die Armen ausgeteiltes Brot, mnd. spendebrōt, spendbrōt, N.: nhd. »Spendebrot«, an die Armen ausgeteiltes Brot

an -- an die Ehre sprechen, mnd. ērsprāken, ērespräken*, sw. V.: nhd. an die Ehre sprechen, schmähen, beschimpfen

an -- an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn, mnd. kāmermolder, M.: nhd. an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn

an -- an die Herrschaft zu zahlender Zins, mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

an -- an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs, mnd. kerkenvisch, M.: nhd. an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs

an -- an die Koppel legen, mhd. bekuppelen*, bekuppeln, sw. V.: nhd. an die Koppel legen, anleinen, fesseln

an -- an die Leine legen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

an -- an die Leine legen, mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen

an -- an die Luft setzen, ahd. wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten

an -- an die Ohren schlagen, mhd. ōrslagen, ōrslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

an -- an die Ohren schlagen, mnd. ōreslāgen*, ōrslāgen, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen; ōreslān*, ōrslān, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

an -- an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße

an -- an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

an -- an die Seite, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

an -- an die Stadt fallende Brüche, mnd. stādesbr· ke*, statsbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche; statbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

an -- an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins, mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

an -- an die Stelle treten von, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

an -- an die Straße schließend, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend

an -- an die Tür anklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

an -- an diesem Tage, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

an -- an diesem Tage, mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

an -- an dieser Stelle, mhd. daselbs, Adv.: nhd. »daselbst«, an dieser Stelle

an -- an dieser Stelle, mnd. itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle

an -- an Ehre und Besitz beeinträchtigen, mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

an -- an Ehre vermindern, ahd. giunērōn* 1, sw. V. (2): nhd. an Ehre vermindern, einengen

an -- an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, mnd. inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

an -- an ein Kloster zu leistende Abgabe, mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

an -- an einander schlagen, mnd. snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen

an -- an eine andere Stelle tragen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

an -- an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch, mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

an -- an eine bestimmte Stelle bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

an -- an eine niedrigere Instanz zurückverweisen, mnd. remissēren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen; remittēren, remittīren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen

an -- an eine Stelle bringen, mhd. bestetenen, sw. V.: nhd. »bestatten«, an eine Stelle bringen, bergen, aufbewahren

an -- an eine Stelle bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

an -- an eine Stelle setzen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

an -- an einem bestimmten Ort liegend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

an -- an einem bestimmten Ort sich befindend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

an -- an einem bestimmten Ort stehend, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

an -- an einem Bruch leidend, ahd. gīloht* 1, gīlaht*, Adj.: nhd. »bruchleidend«, an einem Bruch leidend

an -- an einem Festmahl teilnehmen, mnd. ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

an -- an einem Gebrechen leidend, mnd. gebrēkhaftich, gebrēkaftich, gebrēkheftich, gebrēkeftich, Adj.: nhd. an einem Gebrechen leidend, gebrechlich

an -- an einem Gelage der Gilde teilnehmen, mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

an -- an einem Hund befestigen, mhd. ? verhunden***, ferhunden***, sw. V.: nhd. »verhunden«, an einem Hund befestigen?

an -- an einem Hund befestigen, mhd. hunden, sw. V.: nhd. »an einem Hund befestigen«

-- Abgabe an den Grundherrn: mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht

-- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag: mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

-- Amt an einer fürstlichen Finanzkammer: mhd. kamerambehte*, kamerambet, kamerampt, kameramt, st. N.: nhd. »Kammeramt«, Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer; kamertuom, st. N.: nhd. Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer

-- an Christus Glaubender: mhd. kristengeloubige 2, sw. M.: nhd. Christ (M.), an Christus Glaubender

-- an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe: mhd. herrengelt, st. N.: nhd. Herrengeld, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte; herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte, Grundzins

-- an den Haaren reißen: mhd. krollen, sw. V.: nhd. »krollen«, kräuseln, an den Haaren reißen; krüllen, sw. V.: nhd. kräuseln, an den Haaren reißen

-- an den Hals stoßen: mhd. kropfstōzen, sw. V.: nhd. an den Hals stoßen

-- an der Hand haftend: mhd. hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig

-- an der Hand haltend: mhd. hanthaftic, hanthaftec, Adj.: nhd. an der Hand haltend, handhaft

-- an der Waage das gabelförmige Stück: mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

-- an die Kammer zu entrichtende Abgabe: mhd. kamerschaz, st. M.: nhd. Kammerschatz, Hofschatz, an die Kammer zu entrichtende Abgabe

-- an die Kette legen: mhd. ketenen, sw. V.: nhd. ketten, an die Kette legen, in Ketten legen

-- an die Seite setzen: mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen

-- an die Seite stellen: mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

-- an dieser Stelle: mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt

-- an ein Versprechen gebunden: mhd. gelüptic, gelübdic, Adj.: nhd. gebunden, an ein Versprechen gebunden

-- an einem Hund befestigt: mhd. hundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. an einem Hund befestigt

-- an einer Geschwulst erkrankt: mhd. gallinic*, gallinc, Adj.: nhd. an einer Geschwulst erkrankt, lahm

-- an einer Sitzung teilnehmen: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- an Seil befestigte Stange: mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

-- an sich haben: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- an sich nehmen: mhd. heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; heimesen*, heimsen, sw. V.: nhd. heimbringen, an sich nehmen

-- an sich reißen: mhd. gripten, sw. V.: nhd. an sich reißen

-- an sich ziehen: mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

-- an Wachstum zunehmen: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

-- Anfall des besten Stücks an den Grundherrn: mhd. houbetval, houbetfal*, st. M.: nhd. »Hauptfall«, Anfall des besten Stücks an den Grundherrn

-- angrenzen an: mhd. heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen

-- Anstoß nehmen an: mhd. geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern

-- Anteil an der Gnade Gottes: mhd. genādenschüzzele*, genādenschüzzel, st. F.: nhd. »Gnadenschüssel«, Anteil an der Gnade Gottes

-- Anteil an der Waldnutzung: mhd. holzreht, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

-- Anteil haben an: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- aufrichten an: mhd. gehœhen, gihœhen, gehōhen, gihōhen, gehōgen, gihōgen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufrichten an

-- ausliefern an: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung: mhd. helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange

-- Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel: mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

-- Beil an einem Stiel: mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

-- beweisen an: mhd. gestetigen, sw. V.: nhd. bestärken in, beweisen an

-- binden an: mhd. geknüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen an, binden an; koppelen* (2), koppeln, sw. V.: nhd. »koppeln«, anleinen, binden an

-- Bitten richten an: mhd. gevlēhen, gevlēgen, gevlēn, geflēhen*, geflēgen*, geflēn*, sw. V.: nhd. flehen, Bitten richten an, anflehen

-- Buckel an Trinkgeschirren: mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

-- das was man an der Hand trägt: mhd. hantgebære, st. N., st. F.: nhd. das was man an der Hand trägt

-- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- Dienst an Gott: mhd. gotesdienest, gotesdienst, gotsdienest, st. M.: nhd. Gottesdienst, Gottverehrung, Dienst an Gott

-- Drehbalken an der Kelter: mhd. kelterboum 1, kelcterboum, st. M.: nhd. Kelterbaum, Drehbalken an der Kelter

-- Drehhahn an einer Wasserleitung: mhd. hane, sw. M.: nhd. Hahn, Wasserhahn, Drehhahn an einer Wasserleitung

-- dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus: mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

-- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte: mhd.

kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- erfreuen an: mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

-- erfüllen an: mhd. ideren*, idern, sw. V.: nhd. erfüllen, erfüllen an

-- erinnern an: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- erkennen an: mhd. gespüren*, gespürn, sw. V.: nhd. »spüren«, erkennen an

-- erzeigen an: mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

-- Fahrt an den Hof: mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof

-- fallen an: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

-- fassen an: mhd. gerüeren, gerüren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- fehlen lassen an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- festhalten an: mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen

-- festknoten an: mhd. knüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen, mit einem Knopf versehen (V.), festknoten an

-- fliegen an: mhd. gevliegen, gefliegen*, st. V.: nhd. fliegen, fliegen an, fliegen durch, fliegen zu

-- freiwillige Hingabe an das Böse: mhd. hengunge, st. F.: nhd. »Hängung«, Nachgiebigkeit, freiwillige Hingabe an das Böse

-- Frevlerin an einer geweihten Person: mhd. gotesmordærinne*, gotesmorderin, st. F.: nhd. Gotteslästerin, Frevlerin an einer geweihten Person

-- fühlen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- Futterabgabe an den Forstherrn: mhd. forstvuoter 1, st. N.: nhd. »Forstfutter«, Futterabgabe an den Forstherrn

-- gedenken an: mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

-- Gefallen finden an: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- gelangen an: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- Geldabgabe an Obrigkeit: mhd. fratz, st. M.: nhd. Geldabgabe an Obrigkeit

-- Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger: mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

-- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend: mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

-- gering an Ausdehnung seiend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- geschehen an: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- gewöhnen an: mhd. gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit

-- glauben an: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- halten an: mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- Hand legen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- hängen an: mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- hängenbleiben an: mhd. gehaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, haften, hängenbleiben an

-- Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche: mhd. kōrbischof, st. M.: nhd. »Chorbischof«, Archidiakon, Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche

-- heften an: mhd. gefirmen, sw. V.: nhd. festigen, befestigen, heften an

-- hindern an: mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; geletzen, sw. V.: nhd. verletzen, entfernen, erschöpfen, hindern an; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten

-- hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel: mhd. hödel 1, st. N.: nhd. hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel

-- Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden: mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

-- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann: mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

-- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats: mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

-- klappen an: mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

-- klopfen an: mhd. geklopfen, sw. V.: nhd. klopfen an

-- knüpfen an: mhd. geknüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen an, binden an

-- legen an: mhd. formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in

-- liegen an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- mahnen an: mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen

-- mangeln an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- messen an: mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

-- mit Worten heranreichen an: mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen

-- nehmen an: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- niederlassen an: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- packen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- Patronatsrecht an einer Kirche: mhd. kirchlēhen, st. N.: nhd. »Kirchlehen«, Patronatsrecht an einer Kirche

-- reich an Gold: mhd. goltrīche, goltrīch, Adj.: nhd. »goldreich«, reich an Gold

-- reich an Kunst: mhd. künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

-- reich an Verwandtschaft seiend: mhd. künnehaft, Adj.: nhd. reich an Verwandtschaft seiend

-- Reise an den Hof: mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof; hovevart, hofefart*, st. F.: nhd. »Hoffahrt«, Reise an den Hof, Kriegsfahrt, Abenteuerfahrt

-- richten an: mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

-- riechen an: mhd. gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern

-- Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt: mhd. föreisære, st. M.: nhd. Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt

-- sättigen an: mhd. gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen

-- saugen an: mhd. gesūgen, st. V.: nhd. saugen, saugen an, säugen

-- Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

-- Schlag an den Hals: mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag; halsslinken, st. N.: nhd. Schlag an den Hals

-- schlagen an: mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen; klappenen, sw. V.: nhd. klappern, schlagen an

-- schnallen an: mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

-- setzen an: mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

-- sich anschleichen an: mhd. hinderslīchen (1), st. V.: nhd. von hinten beschleichen, sich anschleichen an

-- sich anschließen an: mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.); gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

-- sich binden an: mhd. geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

-- sich entlangtasten an: mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an

-- sich erfreuen an: mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gemenden, sw. V.: nhd. sich erfreuen an; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

-- sich erfüllen an: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- sich erinnern an: mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

-- sich erstrecken bis an: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- sich freuen an: mhd. gebrûchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden

-- sich gewöhnen an: mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

-- sich halten an: mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich hingeben an: mhd. hinbrechen, st. V.: nhd. zusammenstürzen, sich hinwenden, sich hingeben an

-- sich lehnen an: mhd. geleinen, sw. V.: nhd. sich lehnen an

-- sich machen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- sich wenden an: mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

-- sitzen an: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- Stelle an die der Kopf gehört: mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

-- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- treiben an: mhd. geloufen, st. V.: nhd. laufen, gelangen zu, treiben an; geswingen, st. V.: nhd. flattern, treiben an, sich schwingen, fliegen

-- treten an: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- von hinten herangehen an: mhd. hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

-- von jetzt an: mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

-- von jetzt an das Jahr hindurch: mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

-- von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- von nun an: mhd. hiutelanc, Adv.: nhd. heute, für heute, von nun an

-- wenden an: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

-- Zeichen an der Hand: mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

-- ziehen an: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- Zone an der Himmelskugel: mhd. himelsnuor, st. F.: nhd. »Himmelschnur«, Breitengrad, Zone an der Himmelskugel

-- züchtigen an: mhd. gezühtigen*, gezuhtigen, sw. V.: nhd. züchtigen, züchtigen an

-- zweifeln an: mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln; irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

an -- an einem Hund befestigt, mhd. ? verhundet, ferhundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhundet«, an einem Hund befestigt?

an -- an einem Kriegszug teilnehmen, mnd. gerīden, st. V.: nhd. reiten, an einem Kriegszug teilnehmen

an -- an einem liegen, ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen

an -- an einem Normgewicht ausrichten, mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

an -- an einem Ort dauerhaft bleiben, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

an -- an einem Orte fest wohnhaft, mnd. būkvestich, Adj.: nhd. an einem Orte fest wohnhaft

an -- an einem Orte, mnd. ēnerwēgen, ēinerwēgen, Adv.: nhd. an einem Orte, irgendwo

an -- an einem Prozess Beteiligter, mnd. sākevörwante*, sākevorwante, M.: nhd. »Sachverwandter«, an einem Prozess Beteiligter

an -- an einem Reiterspiel teilnehmen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

an -- an einem Siel gelegenes Stück Weideland, mnd. sīlham, N., M.: nhd. an einem Siel gelegenes Stück Weideland

an -- an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

an -- an einem Stehpult predigender Prediger, mnd. ? pultiste, M.: nhd. an einem Stehpult predigender Prediger?

an -- an einem Streithandel Beteiligter, mhd. sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter

an -- an einem Tag essen, mhd. tageezzen* (1)**, V.: nhd. »an einem Tag essen«

an -- an einem Tag zurückzulegender Weg, mhd. tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

an -- an einem Wasser lebendes Waldungetüm, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

an -- an einen anderen Herren weisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

an -- an einen anderen Ort bringen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

an -- an einen anderen Ort bringen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

an -- an einen Bach grenzendes Lehen, mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

an -- an einen bestimmten Ort bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

an -- an einen bestimmten Ort setzen, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

an -- an einen Gegner verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

an -- an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe, mnd. hīenhōve, F.: nhd. an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe

an -- an einen Ort bestellen, mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

an -- an einen Ort ziehen, mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben

an -- an einen Platz bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

an -- an einen Spieß heften, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

an -- an einen unrechten Ort treiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

an -- an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus, mnd. ōrtstēnhūs, ōrtsteinhūs, ōrtsteynhūs, ōrtsteenhūs, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus

an -- an einer Ecke gelegenes Grundstück, mnd. ōrtwōrt*, ōrtwurt, F.: nhd. an einer Ecke gelegenes Grundstück

an -- an einer Heerfahrt Teilnehmende, mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft

an -- an einer Körperseite gelähmt werden, ahd. firgihtigōn* 4, sw. V. (2): nhd. an einer Körperseite gelähmt werden

an -- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang, mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

an -- an einer Rechtssache beteiligt, mnd. sākewāldich* (1), sākewōldich, sākwōldich, sākweldich, sākwellich, Adj.: nhd. an einer Rechtssache beteiligt; sākewāldich* (2), sākewōldich, sākwōldich, sākweldich, sākwellich, Adv.: nhd. an einer Rechtssache beteiligt

an -- an einer Rechtssache nicht beteiligt, mnd. sākelōs, Adj.: nhd. schuldlos, an einer Rechtssache nicht beteiligt

an -- an einer Sache haftend, mnd. aneklēve* (1), anklēve, Adj.: nhd. an einer Sache haftend

an -- an einer Sache haftend, mnd. klēve* (1)**, Adj.: nhd. an einer Sache haftend

an -- an einer Seuche leidend, mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend

an -- an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

an -- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird, mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

an -- an einer Stelle befinden, mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

an -- an einer Stelle ruhen, mnd. resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

an -- an einer Stelle sich befinden, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

an -- an einer Stelle vorüberfahren, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

an -- an einer Stelle, mnd. wēgen* (2), wēgene, wegen, wegene, Adj.: nhd. an einer Stelle, in einer Weise (F.) (2); wēgen (7), wēgene, wegene, Adv.: nhd. an einer Stelle, in einer Weise (F.) (2)

an -- an einer Straßenecke gelegener Keller, mnd. ōrtkellære*, ōrtkeller, M.: nhd. an einer Straßenecke gelegener Keller

an -- an einer Trinkschale angebrachter Edelstein, mnd. napstēn, napstein, M.: nhd. »Napfstein«, an einer Trinkschale angebrachter Edelstein

an -- an einer Verlosung teilnehmen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

an -- an einigen Stellen, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

an -- an Einzelne austeilen, mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

an -- an Einzelne verteilen, mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

an -- an erste Stelle gesetzt, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

an -- an erster Stelle befindlich, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

an -- an erster Stelle befindlich, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

an -- an erster Stelle, ahd. hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle

an -- an erster Stelle, mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

an -- an erster Stelle, mnd. v· ran, v· rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle

an -- an etwas Anteil haben, mnd. parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

an -- an etwas denken, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen; entwēgen (1), enwēgen, st. V.: nhd. erwägen, an etwas denken

an -- an etwas einen Schwanz machen, mhd. zegelen, sw. V.: nhd. an etwas einen Schwanz machen

an -- an etwas festbinden, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

an -- an etwas festhalten, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

an -- an etwas gehen, mhd. anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen

an -- an etwas gehen, mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

an -- an etwas gehen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

an -- an etwas haften, ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen

an -- an etwas haften, mnd. behaften (1), sw. V.: nhd. behaften, an etwas haften

an -- an etwas herumfingern, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

an -- an etwas herumnagen, ahd. umbigrummōn* 1, sw. V. (2): nhd. zernagen, an etwas herumnagen, benagen

an -- an etwas schlagen, ahd. ūfslahan* 2, st. V. (6): nhd. aufschlagen, an etwas schlagen, aufhängen

an -- an etwas schlagen, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

an -- an etwas setzen, ahd. anaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, an etwas setzen, einfügen

an -- an etwas wachsen, ahd. anagiwahsan* 2, st. V. (6): nhd. anwachsen, an etwas wachsen, erstarken

an -- an etwas, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

an -- an falschen Ort tragen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

an -- an Farbigkeit abnehmen, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

an -- an Feuer übertreffen, mhd. überviuren, sw. V.: nhd. »überfeuern«, an Feuer übertreffen

an -- an früherer Stelle, mhd. darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb

an -- an Gehalt verringern, mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

an -- an Geld kürzen, mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen

an -- an Gerichtstagen geläutete Glocke, mnd. richtklocke, F.: nhd. Gerichtsglocke, an Gerichtstagen geläutete Glocke

an -- an Gewicht übertreffen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

an -- an Gewicht übertreffen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- an Gewicht verlieren, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

an -- an Gewicht zunehmen, mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

an -- an Gicht Erkrankter, mnd. · vergichte, övergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter

an -- an Gicht leiden, mhd. vergihtigen (1), fergihtigen*, sw. V.: nhd. an Gicht leiden

an -- an Glanz übertreffen, mhd. überblīchen, st. V.: nhd. »überbleichen«, glänzend überziehen, an Glanz übertreffen; vüreglenzen*, vürglenzen, füreglenzen*, sw. V.: nhd. »fürglänzen«, an Glanz übertreffen

an -- an Gliedersteifheit leiden, ahd. irrāhhen* 1, irrāchen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. an Gliedersteifheit leiden

an -- an Gott verzweifeln, mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

an -- an Güte übertreffen, mhd. übergüeten, sw. V.: nhd. »übergüten«, an Güte übertreffen, gütlich vermögen

an -- an Härte übertreffen, mhd. überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden

an -- an Herrlichkeit übertreffen, mhd. überkrœnen, sw. V.: nhd. überkrönen, krönen, verherrlichen, an Herrlichkeit übertreffen; überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen

an -- an Höhe übertreffen, mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

an -- an Höhe Übertreffender, mhd. überhœhære*, überhœher, st. M.: nhd. »Überhöher«, an Höhe Übertreffender

an -- an Hunger leiden, ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach

an -- an Hunger leidend, ahd. hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach

an -- an Husten dahinsiechen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

an -- an irgendeiner Stelle, ahd. eddeswār* 11, Adv.: nhd. irgendwo, an irgendeiner Stelle

an -- an jedem Ort, mnd. ioiewār, iaiewār, ieiewar*, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, bei jeder Gelegenheit

an -- an jedem Ort, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

an -- an jemanden herantragen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

an -- an jemanden herantreten, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

an -- an jemanden herantreten, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

an -- an jemandes Stelle treten, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen

an -- an jener Stelle, mhd. dāselben*, dā selben, dō selben, Adv.: nhd. »daselbst«, ebendort, ebenda, an jener Stelle; dāselbenst, Adv.: nhd. »daselbst«, an jener Stelle, ebenda

an -- an jener Stelle, mnd. dōrt (1), dort, Adv.: nhd. dorthin, dort, an jener Stelle

an -- an keiner Stelle, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

an -- an klarer Erkenntnis hindern, mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

an -- an Kleiderpracht übertreffen, mhd. überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen

an -- an Klugheit reich, mnd. ? listichrīke, Adj.?: nhd. an Klugheit reich?

an -- an Klugheit übertreffen, mhd. überklüegen, sw. V.: nhd. »überklügen«, an Klugheit übertreffen, überlisten

an -- an Klugheit übertreffen, mnd. vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen

an -- an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

an -- an Kostbarkeit übertreffen, mhd. überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit; verlieben, sw. V.: nhd. »verlieben«, an Kostbarkeit übertreffen

an -- an Kosten aufwenden, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen; vörköstigen*, vorköstigen, sw. V.: nhd. verausgaben, an Kosten aufwenden; vörunkösten*, vorunkösten, sw. V.: nhd. an Kosten aufwenden, an Kosten ausgeben, verausgaben; vörunköstigen*, vorunköstigen, sw. V.: nhd. Geld für Unkosten ausgeben, an Kosten aufwenden, verausgaben

an -- an Kosten ausgeben, mnd. vörunkösten*, vorunkösten, sw. V.: nhd. an Kosten aufwenden, an Kosten ausgeben, verausgaben

an -- an Kraft einbüßen, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

an -- an Kraft übertreffen, mhd. überkreften, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkreftigen, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen

an -- an Kräften abnehmen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

an -- an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

an -- an Land bringen, mnd. gelanden***, sw. V.: nhd. landen, an Land bringen, an Land kommen

an -- an Land gehen, mhd. abesitzen, absitzen, abe sitzen, st. V.: nhd. absitzen, absteigen, an Land gehen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

an -- an Land kommen machen, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

an -- an Land kommen, mnd. gelanden***, sw. V.: nhd. landen, an Land bringen, an Land kommen

an -- an Land kommen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

an -- an Land schaffen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

an -- an Land ziehen, ahd. 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen; ūzgizukken* 1, ūzgizucken*, sw. V. (1a): nhd. herausziehen, wegziehen, an Land ziehen

an -- an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde, mnd. līfserte, līfzerte, F.: nhd. an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde

an -- an Leukom leidend, ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

an -- an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen, mnd. · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen

an -- an Macht zunehmen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

an -- an manchen Stellen, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

an -- an manchen Stellen, mnd. etlīkerwēgen, Adv.: nhd. mancherorts, an manchen Stellen

an -- an Mangel leidend, mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

an -- an Menge oder Zahl übertreffen, mnd. vermengen, ōvermengen, avermengen, sw. V.: nhd. an Menge oder Zahl übertreffen

an -- an Milde übertreffen, mhd. überlinden, sw. V.: nhd. an Weisheit übertreffen, an Milde übertreffen

an -- an oberster Stelle, ahd. hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle

an -- an Ort und Stelle schaffen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

an -- an Persönlichkeit und Charakter gewinnen, mnd. persōnen, sw. V.: nhd. an Persönlichkeit und Charakter gewinnen

an -- an Preis übertreffen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

an -- an Renten eintragen, mhd. renten, sw. V.: nhd. an Renten eintragen

an -- an Ruhm übertreffen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

an -- an Ruhm und Preis übertreffen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

an -- an Schaft befestigen, mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

an -- an Schaft stecken, mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

an -- an Schnelligkeit übertreffen, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

an -- an Schnupfen erkrankt, mnd. snūvich, snuvich, Adj.: nhd. »schnupfig«, rotzig, an Schnupfen erkrankt

an -- an Schönheit übertreffen, mhd. überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen; verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen

an -- an Schwindsucht dahinsiechen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

an -- an Schwindsucht leiden, mhd. dampfen (1), damphen, sw. V.: nhd. »dampfen«, rauchen, qualmen, an Schwindsucht leiden

an -- an Schwindsucht leiden, mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

an -- an Schwindsucht leidend, mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

an -- an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen, mnd. trīssen, trītzen, mnd.?, sw. V.: nhd. an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen

an -- an seinem Dienstort amtierender Geistlicher, mnd. residente, M.: nhd. an seinem Dienstort amtierender Geistlicher

an -- an seinen Ort bringen, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

an -- an seinen Ort stecken, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

an -- an seinen Platz stellen, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

an -- an Seltsamkeit übertreffen, mhd. überwilden, sw. V.: nhd. an Seltsamkeit übertreffen

an -- an sich arbeiten, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

an -- an sich bringen, mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

an -- an sich bringen, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

an -- an sich bringen, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

an -- an sich drücken, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

an -- an sich drücken, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

an -- an sich drücken, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

an -- an sich führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

an -- an sich haben, ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

an -- an sich haben, mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

an -- an sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

an -- an sich halten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

an -- an sich heranziehen, ahd. furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen

an -- an sich nehmen, ahd. inneman* (1) 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, an sich nehmen, aufnehmen; intneman* 2, inneman*, st. V. (4): nhd. entnehmen, an sich nehmen, losreißen

an -- an sich nehmen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

an -- an sich nehmen, mhd. ūfgeholen* 2, ūfgeholn, sw. V.: nhd. an sich nehmen, beschlagnahmen, pfänden; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

an -- an sich nehmen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

an -- an sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

an -- an sich nehmen, mnd. lasten (1), sw. V.: nhd. belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

an -- an sich raffen, ahd. bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen; 9zaskōn* 1, zascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich raffen, rauben; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; pflokkōn* 1, phlockōn*, plokkōn*, sw. V. (2): nhd. pflücken, an sich raffen

an -- an sich raffen, mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

an -- an sich raffend, ahd. kripfīg* 2, Adj.: nhd. an sich raffend, umfassend, begierig, raffgierig

an -- an sich reißen, afries. bi-te-tz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. an sich reißen, verwehren, versperren

an -- an sich reißen, ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben; bigripfen* 1, sw. V. (1a): nhd. an sich reißen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; firzaskōn* 1, firzascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich reißen, berauben; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen

an -- an sich reißen, mhd. abetrennen, abe trennen, sw. V.: nhd. abtrennen, an sich reißen, rauben; biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln; būten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, an sich reißen

an -- an sich reißen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; vürerīzen*, fürerīzen*, vürrīzen, vür rīzen, fürrīzen*, st. V.: nhd. »fürreißen«, an sich reißen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

an -- an sich reißen, mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

an -- an sich reißen, mnd. uprāpen*, uprapen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraffen, an sich reißen, aufkaufen

an -- an sich tragen, ahd. anatragan* 6, st. V. (6): nhd. tragen, hineintragen, an sich tragen, auftragen

an -- an sich tragen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

an -- an sich tragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

an -- an sich tragen, mnd. ānedrāgen*, ändrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

an -- an sich ziehen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; erkrapen, sw. V.: nhd. an sich ziehen

an -- an sich ziehen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen

an -- an sich ziehen, mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); ūfholen*, ūfholn, sw. V.: nhd. hervorbringen, an sich ziehen, erwerben; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

an -- an sich ziehen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

an -- an sich ziehen, mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- an sich ziehen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln; tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

an -- an sich Ziehender, mhd. zogel, st. M.: nhd. Besitzer, Ziehender, an sich Ziehender, Sammelnder

an -- an späterer Stelle, mhd. darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich

an -- an Speise verbrauchen, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

an -- an Springen übertreffen, mhd. vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen

an -- an Stärke einbüßen, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

an -- an Stärke übertreffen, mhd. übermegen, sw. V.: nhd. an Stärke übertreffen; übermegenen, sw. V.: nhd. an Stärke übertreffen; übersterken, sw. V.: nhd. »überstärken«, an Stärke übertreffen

an -- an Stärke zunehmen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

an -- an Stelle bringen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

an -- an Stelle von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

an -- an Strand Getriebenes, mnd. strantdrift***, N.: nhd. an Strand Getriebenes

an -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

an -- an Süße übertreffen, mhd. übersüezen, sw. V.: nhd. übersüßen, an Süße übertreffen, lieblicher sein (V.) als

an -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

an -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung, mnd. dōktēken, dōkteiken, N.: nhd. »Tuchzeichen«, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung

an -- an Tugenden übertreffen, mhd. übertugenden, sw. V.: nhd. an Tugenden übertreffen, zur Tugend erheben

an -- an Übel übertreffen, mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

an -- an Umfang zunehmen, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

an -- an Unternehmungsgeist nachlassen, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

an -- an Verstopfung leidend, mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet

an -- an vorderster Stelle befindlich, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

an -- an Weisheit übertreffen, mhd. überlinden, sw. V.: nhd. an Weisheit übertreffen, an Milde übertreffen

an -- an Weiße übertreffen, mhd. übereblenken*, überblenken, überklenken, sw. V.: nhd. an Weiße übertreffen; überewīzen* (1), überwīzen, sw. V.: nhd. an Weiße übertreffen

an -- an Weite übertreffen, mhd. überwīten, sw. V.: nhd. an Weite übertreffen

an -- an welchem Ende, mnd. wēlikent*, welkent, mnd.?, Adv.: nhd. wo, an welchem Ende

an -- an welchem, mhd. darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch

an -- an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt, mhd. leienzehende, sw. M.: nhd. Laienzehnt, an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt

an -- an Wert gewinnen, mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.)

an -- an Wert übersteigen, mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen

an -- an Wert übertreffen, mhd. überprīsen, sw. V.: nhd. »überpreisen«, an Wert übertreffen; übertiuren, sw. V.: nhd. »überteuern«, an Wert übertreffen; vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen

an -- an Wert und Tüchtigkeit übertreffen, mhd. überadelen*, überadeln, sw. V.: nhd. an Wert und Tüchtigkeit übertreffen

an -- an Wert verlieren, mhd. abeswinden, abe swinden, st. V.: nhd. »abschwinden«, an Wert verlieren

an -- an Wert verlieren, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

an -- an Wert verlieren, mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

an -- an Wert verlieren, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

an -- an Witz übertreffen, mhd. überewitzen*, überwitzen, sw. V.: nhd. »überwitzen«, überklug machen, an Witz übertreffen

an -- an Würde Gleichgestellter, mhd. ebenhēre (2), st. M.: nhd. Ebenbürtiger, an Würde Gleichgestellter

an -- an Zahl oder Wert geringer machen, mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

an -- an Zierlichkeit übertreffen, mhd. überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen

an -- an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz, mnd. stafwāde, F.: nhd. an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz

an -- an zweiter Stelle, afries. ef-t-a 8, Präp., Adv.: nhd. hinter, an zweiter Stelle, wiederum

an -- anbringen an, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

an -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. būrenplāgære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

an -- Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

an -- Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

an -- Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung, mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung

an -- ankern an, mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

an -- anlegen an, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

an -- Annahme an Kindes Statt, mhd. wünschunge, wunschunge, st. F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Annahme an Kindes Statt, Adoption

an -- Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden, mnd. knādast, knaddast, M.: nhd. Knotenast, Knorrenast, Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden

an -- Anrede an die Geliebte, mhd. vröudenschaz*, vröudenschatz, fröudenschatz*, st. M.: nhd. »Freudenschatz«, Anrede an die Geliebte; (vröudentrōst, fröudentrōst*, st. M.: nhd. »Freudentrost«, (Anrede an die Geliebte)); wünnekranz, st. M.: nhd. »Wonnekranz«, Siegeskranz, Anrede an die Geliebte

an -- Anrede an einen Herrn, mhd. dominē, st. M.: nhd. »oh Herr«, Herr, Anrede an einen Herrn

an -- Anrede an Gott, mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

an -- Anrede an Maria, mnd. balamenschrīn*, balsemenschrīn, N.: nhd. »Balsamenschrein«, Balsamgefäß, Anrede an Maria

an -- anschmiegen an, mhd. zuosmücken, zuosmucken, zuo smücken, sw. V.: nhd. »zuschmücken«, anschmiegen, anschmiegen an

an -- Anspruch an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?; ? r· minge (2), rūminge, rūmige, F.: nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

an -- Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

an -- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, mnd. aflāten, ävelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

an -- Anstoß nehmen an, mhd. ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

an -- Anstoß nehmen an, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an

an -- anstoßen an, mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

an -- Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

an -- Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung, mnd. dīkkoste, F.: nhd. Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung

an -- Anteil an der Allmende, mnd. ellemode, Sb.: nhd. Anteil an der Allmende

an -- Anteil an der Dorfmark, afries. hâ-m-merke-dê-l 2, hâ-m-reke-dê-l, hê-m-merik-e-dê-l, st. M. (a): nhd. Anteil an der Dorfmark

an -- Anteil an der Fahrhabe, mnd. h· vetdēl, h· vetdeil, hovetdēl, N., M.: nhd. Kopfteil, Erbteil, Anteil an der Fahrhabe

an -- Anteil an der Grasnutzung, mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote); dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

an -- Anteil an der Mühle, mnd. m· lendēl, m· lendeil, M.: nhd. Mühlenteil, Anteil an der Mühle

an -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

an -- Anteil an der Waldmark, mnd. achtwōrt, achtwort, achwōrt, achtwert, achtwart, achtware, achtwerk, N.?: nhd. Nutzungsrecht, Anteil an der Waldmark

an -- Anteil an der Wiedergutmachung, mnd. mitrichtinge, F.: nhd. Anteil an der Wiedergutmachung

an -- Anteil an einer Braupfanne, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

an -- Anteil an Fischlieferung, mnd. vischepravinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung; vischpr· vinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung

an -- Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

an -- Anteil an Neubruchsländereien, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

an -- Anteil an Neubruchsländereien, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

an -- Anteil der Schwester an der Erbschaft, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft; süsterdēl, süsterdeil, N.: nhd. Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

an -- Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut, mnd. h· vetlōt, h˙ vedelōt, houwdelōt, h˙ vetloet, h˙ vetloyt, h˙ vetlot, h˙ vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut; h˙ vetlōt, h˙ vedelōt, houwdelōt, h˙ vetloet, h˙ vetloyt, h˙ vetlot, h˙ vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut

an -- Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit, mnd. hofdēl, hofdeil, M.: nhd. Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit

an -- Anteil haben an, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

an -- Anteil je Mann an der Kriegsbeute, mnd. mandēl, mandeil, mandeel, M., N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute; manpart, N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute

an -- Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer, mnd. hūsdēlinge, hūsdeilinge, F.: nhd. Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer

an -- Anteilacker an der Allmende, mnd. kāvellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende

an -- Anzahl an Handelsfahrten, mnd. rēsetal, reisetal, F.: nhd. Anzahl an Handelsfahrten

an -- Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

an -- Arbeit an der Stadtmauer, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m˙ rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

an -- Arbeit an der Wallhecke, mnd. knicken* (2), knickent, N.: nhd. »Knicken«, Arbeit an der Wallhecke

an -- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

an -- Arbeit an Reisetaschen, mnd. nēserwerk, N.: nhd. Arbeit an Reisetaschen

an -- Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln, mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln

an -- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet, mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

an -- Arbeitender an den Befestigungswerken, mnd. grāvenknecht, M.: nhd. »Grabenknecht«, Arbeitender an den Befestigungswerken, Kanalbauarbeitender

an -- Arbeiter an der Holzsäge, mnd. holtsāgære, holtsāger, M.: nhd. »Holzsäger«, Arbeiter an der Holzsäge; holtsēgære*, holtsēger, M.: nhd. Arbeiter an der Holzsäge

an -- Arbeiter an der Wallhecke, mnd. knickære*, knicker, M.: nhd. »Knicker«, Knickender, Arbeiter an der Wallhecke

an -- arm an Geld, mnd. geltarm*, geltārm, Adj.: nhd. arm an Geld, kein Bargeld habend

an -- arm an Kunst seiend, mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

an -- arm an, ahd. ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend

an -- Ärmel an einem Rochett, mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

an -- Armenspende an Gewand, mnd. gōdeswant, N.: nhd. Armenspende an Kleidung, Armenspende an Gewand

an -- Armenspende an Kleidung, mnd. gōdeswant, N.: nhd. Armenspende an Kleidung, Armenspende an Gewand

an -- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

an -- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

an -- auf der Folterbank an den Gliedern zerren, mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

an -- auf der Vorderseite an der Spitze, mnd. v˙ re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v˙ ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

an -- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. ˙ verk˙ pen, ōverk˙ pen, averk˙ pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

an -- Auffangbehältnis an einem Ofen, mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche

an -- aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

an -- aufhängen an, mhd. ūfhenken, ūf henken, ūfhengen, sw. V.: nhd. aufhängen, aufhängen an

an -- Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, mnd. swef, Sb.: nhd. Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß

an -- aufleuchten an, ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.)

an -- Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut, mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

an -- Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

an -- Auge an einem Zweig, ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig

an -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

an -- aus Mangel an, mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

an -- Auslage an Apothekerwaren, mnd. krūtanelegginge*, krūtanlegginge, F.: nhd. Auslage an Apothekerwaren, Vorrat an Apothekerwaren

an -- Auslass an Gefäßen, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

an -- Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

an -- Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, mnd. mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

an -- Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

an -- Außentasche an einer Stangentasche, mnd. v˙ rsak, M.: nhd. »Vorsack«, Vordertasche, Außentasche an einer Stangentasche

an -- Außenverkleidung an Schiffen, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

an -- außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. ˙ vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; ˙ vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

an -- ausstrecken an, mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

an -- ausziehbares Register an der Orgel, mnd. v˙ rtoch (1), v˙ rt˙ ge, v˙ rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

an -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

an -- Bäckerware an Roggen, mnd. roggengōt, N.: nhd. »Roggengut«, Bäckerware an Roggen, Roggengebäck

an -- Bäckerware an Weizen, mnd. wētengōt, mnd.?, N.: nhd. »Weizengut«, Bäckerware an Weizen, Weizengebäck

an -- Balken an dem der Walkkopf sitzt, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

an -- Balken an dem man etwas festbindet, mnd. r˙ pe, roͤpe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet

an -- Band an Kleidungsstücken, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

an -- Barthaar an der Oberlippe, mnd. gran, mnd.?, F.: nhd. Ährenspitze, Granne, Barthaar an der Oberlippe

an -- Bauarbeit an der Kirche, mnd. kerkwerk, N.: nhd. Bauarbeit an der Kirche, Arbeit für die Kirchenverwaltung

an -- Bauarbeit an Häusern, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

an -- Bauarbeit an Schiffen, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

an -- Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird, mhd. diepboum, st. M.: nhd. »Diebbaum«, Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird

an -- Bedarf an notwendigen Dingen, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

an -- befestigen an, mhd. ersperren, sw. V.: nhd. befestigen an

an -- Befestigung an der Landesgrenze, mhd. lantgewer, st. F.: nhd. »Landwehr«, Befestigung an der Landesgrenze; lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

an -- Befestigungskette an einem Pfahl, mnd. pālkēdene*, pālkedde, F.: nhd. »Pfahlkette«, Befestigungskette an einem Pfahl

an -- befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen

an -- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

an -- Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

an -- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand; rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

an -- Behänge an etwas, mhd. wakhart, st. M.: nhd. Wackler, Behänge an etwas

an -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

an -- beim Fischen mit den Netzen an Land gehen, mnd. tostricken*, tostriken, mnd.?, V.: nhd. beim Fischen mit den Netzen an Land gehen

an -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

an -- berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

an -- Berechtigter an der Lüneburger Sülze, mnd. sülterentehēre*, M.: nhd. Pfannenherr, Berechtigter an der Lüneburger Sülze

an -- Berechtigter an der Schweinemast, mnd. sīlhēre, M.: nhd. Berechtigter an der Schweinemast

an -- Berechtigter an einem Wald, mhd. merkære (2), merker, st. M.: nhd. »Märker«, Markbewohner, Berechtigter an einem Wald

an -- Besatz an den Messgewändern, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

an -- Besatzstücke an einem Humerale, mnd. ranitte, Sb.: nhd. Besatzstücke an einem Humerale

an -- Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline, mnd. vārtknecht, M.: nhd. Knecht, Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline

an -- Beschäftigter an der Saugpumpe, mnd. sückelære*, sückeler, sückler, M.: nhd. Beschäftigter an der Saugpumpe, Aufpumper, ein Salinenbeschäftigter

an -- Beschäftigter an einer Kalkröse, mnd. r˙ senknecht, M.: nhd. »Rösenknecht«, Beschäftigter an einer Kalkröse; r˙ sevent, M.: nhd. Röseknecht, Beschäftigter an einer Kalkröse

an -- Besitz an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?; ? r˙ minge (2), rūminge, rūmige, F.: nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

an -- Besitz an Moorland, mnd. mōrbōl, N.: nhd. Besitz an Moorland

an -- Besitzanteil an einem Schiff, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

an -- Besitzanteil an einer Schiffsfracht, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

an -- Besitzrecht an einem Lehen, mhd. lēhensgewer, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen; lēhenwer 1, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen

an -- besondere Zuwendung an Bedienstete, mnd. oppergelt, N.: nhd. »Opfergeld«, Trinkgeld, besondere Zuwendung an Bedienstete

an -- besonders an Schamteilen und Achseln, mhd. slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln

an -- Bestand an Mannschaft, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

an -- Bestand an Mitgliedern, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

an -- bestes Tier als Abgabe an den Herrn, mhd. besthoubet, st. N.: nhd. Besthaupt, bestes Tier als Abgabe an den Herrn

an -- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

an -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

an -- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt, mnd. br˙ degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

an -- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

an -- bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

an -- bestimmtes Anrecht an der Holzmark, mnd. sch˙ telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

an -- Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung, mnd. kuckes, kuckus, kux, M., N.: nhd. Kux, Bergwerksanteil, Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung

an -- Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

an -- Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

an -- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

an -- Betrug an Bauern bzw. durch Bauern, mnd. būrenbedrēgærīe*, būrenbedrēgerīe, F.: nhd. Bauernbetrug, Betrug an Bauern bzw. durch Bauern

an -- betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger, mhd. vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

an -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

an -- beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

an -- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

an -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

an -- binden an, ahd. ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen

an -- binden an, mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in

an -- binden an, mhd. līhen (2), līen, sw. V.: nhd. binden an

an -- binden an, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

an -- binden an, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; zuoversnüeren, zuofersnüeren*, zuo vernüeren, sw. V.: nhd. binden an; zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

an -- bis an das Ziel bringen, mhd. vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

an -- bis an den Fuß hinabreichend, ahd. fuoztiof 1, Adj.: nhd. »fußtief«, fußlang, bis an den Fuß hinabreichend

an -- bis an den Rand voll, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

an -- bis an, ahd. untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis

an -- bis an, mhd. unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

an -- bis an, mnd. hent, hente, Adv., Präp.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentō, hento, hente, hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass

an -- bleiben an, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

an -- bleiben an, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

an -- bleiben an, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

an -- bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

an -- Block an den der Gefangene angeschlossen wird, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

an -- Blutgeschwulst an den Knöcheln, mhd. masel, st. F.: nhd. Weberschlichte, Blutgeschwulst an den Knöcheln

an -- Bogen an einer Krone, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

an -- Brand an Halmen, ahd. ? branthār, st. N. (a): nhd. Brennen?, Brand an Halmen?

an -- Brandstiftung an der Kirche, mnd. kerkebrant, M.: nhd. »Kirchbrand«, Brandstiftung an der Kirche

an -- Brett an dem Löffel aufgehängt werden, mnd. rap (1), Sb.: nhd. Brett an dem Löffel aufgehängt werden

an -- bringen an, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

an -- Brot zur Verteilung an die Armen, mnd. ālmissebrōt, N.: nhd. »Almosebrot«, Brot zur Verteilung an die Armen

an -- Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist, mnd. hērenbr· ke, hērenbr· k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

an -- Brunnen an der öffentlichen Straße, mnd. strātenborn, M.: nhd. »Straßenbrunnen«, Brunnen an der öffentlichen Straße

an -- Brunnen an einem Berg, mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

an -- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden, mnd. ōveleiebōk, ōveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

an -- Buchbeschlag an den Ecken des Einbands, mnd. ? kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

an -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

an -- Bügel an der Armbrust, mnd. armborstb· gel, M.: nhd. »Armbrustbügel«, Bügel an der Armbrust

an -- Bußgeld an den Gerichtsherrn, mnd. richtesbr· ke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld an den Gerichtsherrn

an -- Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist, mnd. richtebr· ke, richtebrocke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist

an -- Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Dammstraße an einem Fluss, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

an -- darstellen an, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

an -- Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

an -- Deich an einem Wasserlauf, mnd. ouwedīk*, oudīk, M.: nhd. Deich an einem Wasserlauf, Audeich

an -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

an -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. dīkesschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches; dīkschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches

an -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

an -- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil, mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

an -- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

an -- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

an -- dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit, mnd. kokgericht, N.: nhd. dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit

an -- den Anteil an etwas berauben, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

an -- den Gedanken an etwas fahren lassen, mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

an -- den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen, mhd. übermeien, sw. V.: nhd. den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen

an -- denken an, ahd. bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); gitrahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, denken, denken an, erwägen; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

an -- denken an, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

an -- denken an, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; ruochen (1), rüchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

an -- denken an, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

an -- denken an, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

an -- Denken an, mnd. anedenken* (2), andenken, andenkent, N.: nhd. Denken an, Betrachten

an -- denken an, mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

an -- denken an, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

an -- Deputatabgabe an den Schankberechtigten, mnd. krōchlāge, kruchlāge, F.: nhd. Deputatabgabe an den Schankberechtigten

an -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

an -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

an -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

an -- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

an -- der etwas an sich reißt, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

an -- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

an -- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

an -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

an -- der von Geburt an Blinde, mhd. selpblinde, sw. M.: nhd. der von Geburt an Blinde

an -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

an -- die Messe an einem bestimmten Altar lesen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

an -- die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien, mnd. gerichtel· de, gerichtesl· de?, Pl.: nhd. die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien

an -- Dorn an Waffen, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- drücken an, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen

an -- durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

an -- durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

an -- durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

an -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

an -- durch Eid binden an, mhd. eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

an -- durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

an -- durch Klage an sich bringen, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

an -- durch Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

an -- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

an -- durch Stecken an etwas befestigen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

an -- durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

an -- durch Todesfall an jemanden kommen, mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

an -- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

an -- durch Verpflichtung binden an, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

an -- durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

an -- durch Wucher an sich bringen, mnd. inwōkeren, inwokeren, sw. V.: nhd. durch Wucher an sich bringen

an -- durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

an -- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe, mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe

an -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stōtegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

an -- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, mnd. brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

an -- Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist, mnd. ? nackenschōpe, F.?: nhd. Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist?

an -- Eichmaß an Gefäßen, mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit

an -- Eigentum an einem Eckgrundstück, mnd. ōrterve, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes Erbe (N.), Eigentum an einem Eckgrundstück

an -- Eigentum an einer Salzpfanne, mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

an -- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

an -- eilig an sich reißen, mhd. raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen

an -- ein Ansinnen richten an, mhd. anegesinnen 22, st. V.: nhd. fordern, ein Ansinnen richten an, ansinnen

an -- ein Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. rīdeblek, rīdeblech, N.: nhd. ein Beschlag an einem Fahrzeug

an -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

an -- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

an -- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

an -- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen, mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

an -- ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen, mnd. prēmen, sw. V.: nhd. kennzeichnen, ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen

an -- ein Seezeichen an der Elbmündung, mnd. Rosbāke, ON: nhd. ein Seezeichen an der Elbmündung

an -- Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

an -- Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wolbe, sw.

M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

an -- Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

an -- eine Abgabe an das Getreidehaus, mnd. spīkærevat*, spīkervat, N.: nhd. »Speicherfass«, ein Getreidemaß, eine Abgabe an das Getreidehaus

an -- eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom, mnd. pēterespenninc*, pēterspenninc, M.: nhd. »Peterspfennig«, eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom

an -- eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom, mnd. pētrīniken, N.: nhd. eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom

an -- eine Abgabe an den Landesherrn, mnd. hōchpenninc*, hōchpennig*, hoechpennig*, hōpenninge, M.: nhd. eine Abgabe an den Landesherrn

an -- eine Abgabe an die Fischerlade, mnd. st· rschillinc, M.: nhd. »Störschilling«, eine Abgabe an die Fischerlade

an -- eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug, mnd. sittelschot, Sb.: nhd. eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug

an -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

an -- eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters, mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters

an -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

an -- eine Forderung an jemanden stellen, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

an -- eine Geldabgabe an den Grundherrn, mhd. dienestpfenninc*, dienestphenninc, st. M.: nhd. »Dienstpfennig«, eine Geldabgabe an den Grundherrn

an -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

an -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

an -- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen, mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

an -- eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte, mnd. rasselgelt, N.: nhd. eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte

an -- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

an -- einen Menschen an jemanden verweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

an -- einer Wagenlast an Größe gleich, mhd. vuodermæze, fuodermæze*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, einer Wagenlast an Größe gleich, fuderartig

an -- Einfassung an Kleidungsstücken, mnd. prīse (3), F.: nhd. Einfassung an Kleidungsstücken, Schmuckärmel, Vorärmel

an -- Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte, mnd. pannenrente, F.: nhd. Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte

an -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

an -- Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde, mnd. būrschillinc, M.: nhd. Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde

an -- Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

an -- Einstandszahlung an die Gilde leisten, mnd. hansen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten; hensen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten

an -- Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt, mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

an -- Eisen zum Beschlag an Edelmetall, mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

an -- Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, mnd. bracke (2), F.: nhd. Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen)

an -- Eisenbeschläge an Bogen, mnd. bōgensmīde, N.: nhd. gebogene Hänge?, Eisenbeschläge an Bogen

an -- Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell, mnd. ? plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; ? plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

an -- eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, mnd. drēfīsern, N.: nhd. eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, Mühleisen

an -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

an -- eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel, mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

an -- eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide, mhd. ortbant, st. N.: nhd. »Ortband«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide; ortīsen, st. N.: nhd. »Orteisen«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

an -- enden an, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

an -- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

an -- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen, mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

an -- Entnahmestelle an Wasserleitungen, mnd. pīpenpāl, M.: nhd. »Pfeifenpfahl«, Entnahmestelle an Wasserleitungen, Steigrohr

an -- Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, mnd. bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe

an -- Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen, mnd. brōtspendæreambacht*, brōtspenderambacht, N.: nhd. Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen

an -- ererbter Besitz an Liegenschaften, mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

an -- ergiebig an, ahd. gibedīg 2, Adj.: nhd. ergiebig, ergiebig an

an -- ergreifen an, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

an -- erinnern an, ahd. gimanōn* 6, sw. V. (2): nhd. mahnen, erinnern, erinnern an, schelten; manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen; manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

an -- erinnern an, mhd. anemanen, ane manen, sw. V.: nhd. »anmahnen«, ermahnen, erinnern an

an -- erkennen an, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

an -- Erker an einem Wahrturm, mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

an -- Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

an -- Ernte an Sommerkorn, mnd. sōmerjār, sō̆mmerjār, N.: nhd. Ernte an Sommerkorn

an -- Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz, mnd. gēgenhōve, jēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz

an -- Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern, mnd. gēgengōt, gēgengůt, N.: nhd. Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern

an -- Ertrag an Heu, mnd. hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu; höügewas, hoigwas, hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu, Wiesenland zur Heugewinnung

an -- Ertrag an Holz, mnd. holtwas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag, Ertrag an Holz

an -- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

an -- etwas an einen bringen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

an -- etwas an sich bzw. auf sich reißen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

an -- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

an -- Fähre an einer Geesteschlinge, mnd. Vēre (5), verhe, N.=ON: nhd. Fähre an einer Geesteschlinge

an -- fahren an, mhd. rüejen (1), rūjen, rūgen, rüegen, ruogen, rūon, sw. V.: nhd. rudern, fahren, fahren an, fahren in

an -- fahren an, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

an -- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

an -- fallen an, mhd. ūfvallen, ūf vallen, ūffallen*, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), fallen an, in den Besitz gelangen von

an -- Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn, mnd. pachtdach, M.: nhd. »Pachttag«, Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn

an -- Fassen an der Schulter, afries. her-d-a-fa-n-g 2 und häufiger?, her-d-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fassen an der Schulter, Schulterfassen

an -- fassen an, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

an -- Fasswein als Abgabe an den Herzog, mnd. kōpenwīn, M.: nhd. Fasswein als Abgabe an den Herzog

an -- Feder an den Fettdrüsen der Vögel, mnd. smoltvēdere*, smaltvēder, F.: nhd. »Schmalzfeder«, Feder an den Fettdrüsen der Vögel

an -- Feder an der Fettdrüse, mnd. vetvēdere*, vetvedder, vetvēder, vetveder, F.: nhd. Feder an der Fettdrüse, Schwanzfeder

an -- Federn an den Pfeilen, mhd. vlederwisch, flederwisch*, st. M.: nhd. »Flederwisch«, Federwisch, Federn an den Pfeilen, Teufelsname

an -- fehlen an, ahd. 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an; gimengen* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, fehlen an

an -- fehlen an, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

an -- Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

an -- festbinden an, mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

an -- festes Gewölbe an einer Kirche, mnd. sitære, sitere, siter, syter, ziter, sinter, synter, M.: nhd. Sakristei, Archiv, Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche; sitærie*, siterie, F.: nhd. Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche

an -- festhalten an, ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

an -- festhalten an, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bībelīben (1), bīblīben, bī belīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«, festhalten an, bleiben bei, verharren in

an -- festhalten an, mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten

an -- festheften an, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

an -- festkleben an, mhd. verlacken, ferlacken*, st. V.: nhd. »verlacken«, festkleben, festkleben an

an -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

an -- festmachen an, mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

an -- festschließen an, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

an -- festwachsen an, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

an -- Fischer an einem Fischwehr, mhd. vachman, fachman*, st. M.: nhd. »Fachmann«, Fachfischer, Fischer an einem Fischwehr

an -- Fischgerechtigkeit an einer Furt, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

an -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nōrdervārære*, nōrdervārer, nōrdevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

an -- Fischköder an die Angel stecken, mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

an -- Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

an -- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

an -- flacher Anhänger an einem Schmuckstück, mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

an -- Fleischteil an den Hüften, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

an -- Focksegel an der Raa, mnd. brētvockerā*, brētfockrā, breitfockrā, N.: nhd. Focksegel an der Raa

an -- Forderung an Bauern, mnd. bundenschult, F.: nhd. Schuldverpflichtung der Bauern, Forderung an Bauern

an -- Forderungen an jemanden stellen, mnd. anemōden* (1), anmōden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren

an -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

an -- Frau die Gras an den Wegen schneidet, mnd. graswīf, F.: nhd. Frau die Gras an den Wegen schneidet

an -- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd, mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd

an -- Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder

an -- Freude haben an, ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

an -- Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche, mnd. poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche

an -- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

an -- führen an, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

an -- für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

an -- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste, mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

an -- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

an -- Fürbittegebet an einen Heiligen, mnd. hilligenbēde, hilgenbēde, F.: nhd. »Heiligenbitte«, Fürbittegebet an einen Heiligen

an -- Gabe an die Armen, mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

an -- Gabe an eine Witwe, mhd. ābentgābe, st. F.: nhd. Abendgabe, Gabe an eine Witwe

an -- Gabe an fromme Stiftungen, mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

an -- Gabe an Geld zum Brautgeschenk, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

an -- Gabe an Gottes Ehre, mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

an -- Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige, mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

an -- Gabe der Braut an den Bräutigam, mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

an -- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe, mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

an -- Gabe des Verlobten an die Verlobte, mnd. hanttrūwe, hanttrouwe, hanttr· we, hanttruwe, hantrūwe, hantrouwe, hantr· we, F.: nhd. Unterpfand, Verlobungsring, Gabe des Verlobten an die Verlobte

an -- Galerie an der Außenseite des Hauses, mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

an -- Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

an -- Gardine an der Seite des Altars, mnd. hemmelhanke*, hemmelhank, himmelhank, mnd.?, M.: nhd. Vorhang, Gardine an der Seite des Altars

an -- Gebrauch an einer Sache habend, mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

an -- Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

an -- Gebühr an den Richter, mhd. banpfenninc* 1, banpheninc, st. M.: nhd. Bannpfennig, Gebühr an den Richter

an -- Gebühr an Testamentsvollstrecker, mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf; salpfenninc*, salphennic, st. M.: nhd. »Salpfennig«, Gebühr an Testamentsvollstrecker

an -- Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort, mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

an -- Gebundenheit an das eigene Ich, mhd. eigenscheftlichheit*, eigenscheftlicheit, eigenscheftlichkeit, st. F.: nhd. Gebundenheit an das eigene Ich, Eigenart

an -- Gefallen finden an, ahd. lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

an -- Gefallen finden an, mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

an -- Gegenstück an der Banngrenze, mhd. banstücke 1, st. N.: nhd. Bannstück, Gegenstück an der Banngrenze

an -- gehen an, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

an -- Gehöft an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

an -- Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, mnd. h· repāpe, h· rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h· reparner*, h· rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe

an -- Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

an -- Geldabgabe an das Gaugericht, mnd. gōhellinc, M.: nhd. Geldabgabe an das Gaugericht

an -- Geldabgabe an die Mönche, mhd. regelgelt, st. N.: nhd. »Regelgeld«, Geldabgabe an die Mönche

an -- Geldabgabe an einen Propst, mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

an -- Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis, mnd. michēlinge, F.: nhd. Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis

an -- Geldbuße an das Gericht, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

an -- Geldbuße an den Richter, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

an -- Geldgeschenk an das Brautpaar, mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

an -- Geldgeschenk an die Hochzeiter, mnd. brūttafelgelt*, brūttaffelgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an die Hochzeiter

an -- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

an -- Geldgeschenk des Paten an den Täufling, mnd. pādengelt, N.: nhd. »Patengeld«, Geldgeschenk des Paten an den Täufling; pādenpenninc, pādenpennink, M.: nhd. Geldgeschenk des Paten an den Täufling

an -- Geldstrafe an die Obrigkeit, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

an -- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

an -- Geltendmachung eines Rechts an Land, afries. lan-d-wer-e 13, lon-d-wer-e, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Geltendmachung eines Rechts an Land

an -- gemeinsame Ware an Butter und Käse, mnd. ? mārschop (2), mārschup, maerschop, F.?, N.: nhd. gemeinsame Ware an Butter und Käse?

an -- gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

an -- Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen, mnd. gōgrēvengelt, N.: nhd. Gogrefengeld, Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen

an -- Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen, mnd. gōgrēverogge, M.: nhd. Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen

an -- Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

an -- Gerichtsrat an einem Fürstenhof, mnd. hofrāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof; hōverāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof

an -- Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

an -- gering an Zahl, mnd. lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl

an -- Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtgerste, M.: nhd. »Pachtgerste«, Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn

an -- Gesamteigentum an Grund und Boden, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

an -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

an -- Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel, mnd. pīpewerk*, pīpwerk, N.: nhd. »Pfeifwerk«, Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel

an -- geschehen an, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

an -- Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen, mnd. brūtschō, M.: nhd. Brautschuh, Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen

an -- Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung

an -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

an -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

an -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

an -- Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

an -- Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

an -- Geschwulst an der Nasenschleimhaut, mnd. nēsengeswēr*, nēsengeswār, N.: nhd. »Nasengeschwür«, Geschwulst an der Nasenschleimhaut

an -- Gestell an den Schildern für die Arme, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

an -- Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachtkōrn, N.: nhd. »Pachtkorn«, Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren

an -- Getreideabgabe an den Bischof, mnd. bischopeskōrn*, bischoppeskōrn, N.: nhd. »Bischofskorn«, Getreideabgabe an den Bischof

an -- Getreideabgabe an den Gografen, mnd. gōgarve, F.: nhd. Gerichtsabgabe in Garben, Getreideabgabe an den Gografen

an -- Getreideabgabe an den Richter, mnd. richterogge*, richteroggen, M.: nhd. Getreideabgabe an den Richter

an -- Getreideabgabe an den Zinsherrn, mhd. bankorn, st. N.: nhd. Bannkorn, als Steuer (F.) oder Zins auferlegtes Korn, Getreideabgabe an den Zinsherrn

an -- Getreideabgabe an die Kirche, mnd. sēntkōrn, seentkōrn, senthkōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an die Kirche

an -- Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster, mnd. missekōrn, miskōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster

an -- Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus, mnd. spīkæremalder*, spīkermalder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus; spīkæremōlder*, spīkermōlder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus

an -- Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof, mnd. hofmalder, M.: nhd. Hofmalter, Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof

an -- gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, mnd. rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

an -- Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

an -- Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

an -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des

Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

an -- gewisser Fleischteil an den Hüften, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

an -- gewöhnen an, ahd. wennen* (1) 4, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, gewöhnen an

an -- gewöhnen an, mhd. bewonen, sw. V.: nhd. »bewohnen«, wohnen in, gewöhnen an; erwenen, sw. V.: nhd. gewöhnen an

an -- gewöhnen an, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

an -- gewöhnen an, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen; wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

an -- Gewürz an Speisen, mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel

an -- Giebel an der Hinterseite des Hauses, mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses

an -- Giebel an der Vorderseite, mnd. v· rgēvel, M.: nhd. »Vorgiebel«, Vordergiebel, Giebel an der Vorderseite

an -- gierig an sich bringen, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

an -- Glaube an den Antichrist, mnd. entekersteslōve*, entekerstesl· ve, M.: nhd. Glaube an den Antichrist

an -- glauben an, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

an -- glauben an, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

an -- glauben an, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

an -- Gleicher an Stand, mhd. nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

an -- Gleicher an Wesen, mhd. nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

an -- Gleicher an Würde, mhd. nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

an -- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie, mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

an -- Glöckchen an der Narrenkappe, mnd. ōreklocke*, örklocke, F.: nhd. »Ohrglocke«, Glöckchen an der Narrenkappe

an -- Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird, mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

an -- Glück finden an, mnd. vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

an -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

an -- Graben an der Seeschleuse, afries. sê-sī-l-ro-th-e 1, F.: nhd. Seedeichgraben, Graben an der Seeschleuse

an -- grenzen an, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

an -- grenzen an, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

an -- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

an -- Griff an einem Kessel, mnd. kētelstēl, M.: nhd. Kesselstiel, Griff an einem Kessel

an -- gröbere Arbeit an größeren Stücken, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

an -- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

an -- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen, mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

an -- großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren, mnd. swēpenāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpennāgel, sweypennāgel, sweppennāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpnāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren

an -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

an -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

an -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

an -- grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, mnd. latrecht, litrecht, N.: nhd. Latenrecht, grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, Lassenrecht

an -- Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

an -- Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt, mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

an -- Gürtel an der Rüstung, mhd. wāfengürtel, wāpengürtel, st. M.: nhd. »Waffengürtel«, Gürtel an der Rüstung

an -- Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

an -- Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

an -- Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist, mnd. sōlegōt, sōlegůt, N.: nhd. »Solegut«, Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist

an -- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird, mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

an -- Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen, mnd. gōgrēvehāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen

an -- Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachthāver, pachthāvere, pachthāvern, M.: nhd. »Pachthafer«, Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn

an -- Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist, mhd. banhabere*, banhaber, sw. M., st. M.: nhd. »Bannhafer«, Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist

an -- haften an, ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

an -- haften an, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

an -- haftenbleiben an, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

an -- Hahn an einem Feuerrohr, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

an -- Hahn an einer Büchse, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

an -- halben Nutzungsanteil an der Mark habend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

an -- Halde an einer Mühle, mhd. mülhalde 1, st. F.: nhd. Mühlhalde, Halde an einer Mühle

an -- Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

an -- Halsgelenk an der Pferdeschulter, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

an -- Halt finden an, ahd. anaspirdaren* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen, sich stützen, Halt finden an

an -- halten an, mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

an -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

an -- Hand an jemanden legen, mhd. aneīlen, ane īlen, sw. V.: nhd. »aneilen«, angreifen, Hand an jemanden legen

an -- handeln an, mhd. mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit

an -- Handelsabgabe an den Landesherrn, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

an -- Handhabe an einem Gut, mnd. hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft

an -- Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen, mnd. knuvelinge, mnd.?, Sb.: nhd. Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen

an -- Handtuch an einer Rolle, mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

an -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

an -- Hang an einem Flussufer, mhd. wācrein* 2, wāgrein, st. M.: nhd. »Wagrain«, Hang an einem Flussufer

an -- Hängen an irdischen Dingen, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

an -- hängen an, ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

an -- hängen an, mhd. anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken

an -- hängen an, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

an -- hängen an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

an -- hängen an, mnd. vōrhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

an -- hängenbleiben an, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

an -- Haus an der Brücke, mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

an -- Haus an der Stadtmauer, mhd. mūrhūs, st. F.: nhd. »Mauerhaus«, Haus an der Stadtmauer, Hurenhaus

an -- Hausabgabe an den Landesherrn, mnd. hūslāge, F.: nhd. Hausabgabe an den Landesherrn; hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

an -- Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

an -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

an -- heben an, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

an -- heften an, mhd. besten (1), sw. V.: nhd. binden, schnüren, kleiden in, heften an

an -- heften an, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

an -- heimlich an sich bringen, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen

an -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

an -- Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, mnd. būwemēde, būwmēde, būmēde, bumede, būrmēde, būrmede, F.: nhd. Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, Wohnungszins, Heiratsgeld

an -- Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. beddemunt, bedemunt, N.: nhd. Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn

an -- herantasten an, mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen

an -- herantragen an, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

an -- herantreten an, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; 4zuotretan* 1, st. V. (5): nhd. hinzutreten, zutreten, herantreten an

an -- herantreten an, mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); bītreten, bī treten, st. V.: nhd. »beitreten«, herantreten an

an -- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

an -- Hilfe an Geld, mnd. tōst· re*, tosture, mnd.?, N.: nhd. Zusteuer (F.), Hilfe an Geld

an -- hindern an, ahd. gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln

an -- hindern an, mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

an -- hindern an, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

an -- hindern an, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

an -- hindern an, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

an -- hingeben an, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

an -- Hingeben der Tochter an den Bräutigam, mnd. vōrgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

an -- hinten an, mnd. achteran, Adv.: nhd. hinten an

an -- hinten an, mnd. hinden (2), hindene, Präp.: nhd. hinter, hinten an; hindenenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach; hindennā, hindenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach

an -- Hinterlassenschaft an Speisen, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

an -- Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn, mnd. mēdedēl, mēdedeil, meddēl, mēdēl, mydēl, meidel, middeel, N., M.: nhd. Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn

an -- Hitzblatter an der Hand, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

an -- hoch an der Wand angebrachtes Gefach, mhd. stele (1), sw. F.: nhd. hoch an der Wand angebrachtes Gefach

an -- Hof an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

an -- hohes Maß an geselligem Leben, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

an -- hohes Maß an Geselligkeit, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

an -- hohes Maß an, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

an -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

an -- Holzgestell oben an einer Wand, mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz; āsel, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand

an -- Huhn als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienesthuon, st. N.: nhd. »Diensthuhn«, Huhn als Abgabe an den Grundherrn

an -- Huhn als Abgabe an die Gilde, mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn

an -- Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen, mnd. gōgrēvehōn*, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen

an -- Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachthōn, pachthoyn, N.: nhd. »Pachthuhn«, Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren

an -- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

an -- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

an -- in der Erinnerung haften an, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

an -- in Geld abzulösende Rente an Getreideernte, mnd. kōrngelt, kōrnegelt, N.: nhd. Getreiderente, in Geld abzulösende Rente an Getreideernte

an -- in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken, mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

an -- in übler Weise an etwas gewöhnen, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen

an -- Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht, mnd. tēlbūr, M.: nhd. Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht

an -- irre werden an, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

an -- irrewerden an, mhd. tubelen, sw. V.: nhd. irrewerden an, sich zugrunde richten, verderben?

an -- Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel, mnd. vrōnnacht, F.: nhd. Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel

an -- jährliche Leistung an Geld oder Dienst, mnd. (plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens)

an -- jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

an -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

an -- jemand der sich an etwas bedient, mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

an -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vōrleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

an -- jemanden als Passagier an Bord haben, mnd. uphebben, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden als Passagier an Bord haben

an -- jemanden an einen anderen Ort geleiten, mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

an -- jemanden an seine Verpflichtung erinnern, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

an -- jemanden hindern an, ahd. retten* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, jemanden hindern an

an -- Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist, mnd. sēsekāne, sēsekān, M.: nhd. Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist

an -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

an -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

an -- Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

an -- Kapuze an der Kappe, mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei Neocorus)

an -- Käse als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestkæse, st. M.: nhd. »Dienstkäse«, Käse als Abgabe an den Grundherrn

an -- kauen an, mhd. zanen, sw. V.: nhd. »zahnen«, mit den Zähnen fassen, beißen, kauen an

an -- kehren an, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

an -- Kette als Verschluss an Kleidungsstücken, mnd. sn· rkēdene*, sn· rkēde, F.: nhd. »Schnürkette«, Kette als Verschluss an Kleidungsstücken

an -- Kette an einem Behälter, mnd. lādenkēdene*, lādenkēde, lādenkedde, F.: nhd. Kette an einem Behälter

an -- kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird, mnd. prēdigefest, prēdikfest, predichfest, N.: nhd. »Predigtfest«, kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird

an -- Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird, mnd. mattekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mattenkiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

an -- Klage die an Hand und Hals geht, mnd. schrīeklage, F.: nhd. »Schreiklage«, Klage die an Hand und Hals geht

an -- Klagsache die an Leib und Leben geht, mnd. blōtsāke, F.: nhd. Klagsache die an Leib und Leben geht

an -- Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße, mnd. windelāge*, windelage, mnd.?, sw. F.: nhd. Fensterladen, Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße

an -- kleiner Anbau an der Stube, mnd. ketze, F.: nhd. kleiner Anbau an der Stube, Alkoven

an -- kleiner Zierknopf an Kleidungsstücken, mnd. pōmetken, N.: nhd. kleiner Zierknopf an Kleidungsstücken

an -- kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

an -- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendewegge, pr· venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

an -- kleines Wohnhaus an einer Straßenecke, mnd. ōrtbōde, ōrtbůde, F.: nhd. kleines Wohnhaus an einer Straßenecke, Eckbude

an -- Kleinigkeiten an sich nehmen, mnd. nappen, sw. V.: nhd. Kleinigkeiten an sich nehmen, Kleinigkeiten stehlen

an -- klopfen an, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

an -- Knecht an der Siedepfanne, mnd. sōdesknecht, M.: nhd. Knecht an der Siedepfanne

an -- Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

an -- Knopf an der Kleidung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Knopf an einer Schaube, mnd. sūbenknōp, M.: nhd. Knopf an einer Schaube

an -- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

an -- knorriger Auswuchs an der Wurzel, mhd. wimmerruoz 1, st. M.: nhd. knorriger Auswuchs an der Wurzel

an -- knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

an -- knüpfen an, mnd. vōrhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

an -- Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt, mnd. karitātenkok, kartātenkok, M.: nhd. Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt

an -- kommen an, mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.)

an -- kommen an, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

an -- kommen an, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

an -- königlicher Bannforst an der mittleren Elbe, mnd. māgethēde, māgetheide, F.: nhd. Magdheide, prettinische Heide (F.), königlicher Bannforst an der mittleren Elbe

an -- Korb zum Fischfang an einem Wehr, mnd. upkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb zum Fischfang an einem Wehr

an -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

an -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

an -- Kornabgabe an das Kloster, mnd. klōsterkōrn, N.: nhd. Kornabgabe an das Kloster

an -- Kornabgabe an den Bannherrn, mhd. bangarbe, st. F.: nhd. Banngarbe, Kornabgabe an den Bannherrn

an -- Kornabgabe an den Vogt, mnd. vōgetkōrn, N.: nhd. »Vogtkorn«, Kornabgabe an den Vogt

an -- Kornabgabe an die Burg, mhd. burckorn 6, st. N.: nhd. »Burgkorn«, Kornabgabe an die Burg

an -- Kornabgabe an die Herrschaft, mnd. vrōnekōrn, Sb.: nhd. Kornabgabe an die Herrschaft

an -- Kornlieferung an den Grundherren, mnd. plichtkōrn, N.: nhd. »Pflichtkorn«, Naturalabgabe, Kornlieferung an den Grundherren

an -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, mnd. vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

an -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

an -- krank an Husten, mnd. hōstich, hoistich, Adj.: nhd. »hustig«, hustend, krank an Husten

an -- Krankheit an Pflanzen, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

an -- Kreisfläche an Bauwerken, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

an -- Kriegsbeute an Rindvieh, mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

an -- landen an, mhd. zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen

an -- ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt, mnd. lantkrōch, M.: nhd. ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt

an -- lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt, mnd. hoppenrik, N.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstāke, M.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstange, F.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstiffel*?, hoppenstīffel, Sb.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt

an -- lasten an, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

an -- Lastenbehältnis an einer Winde, mnd. polleiensak*, polleyensak, polleydensak, N.: nhd. Lastenbehältnis an einer Winde

an -- Laufgang an der Landwehr, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

an -- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt, mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

an -- legen an, ahd. anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen

an -- legen an, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

an -- legen an, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

an -- legen an, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

an -- Lehen das an einen Bürger verliehen wird, mnd. b· rgærelēhen*, b· rgerlēen, N.: nhd. Bürgerlehen, Lehen das an einen Bürger verliehen wird

an -- lehnen an, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

an -- lehnen an, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

an -- Lehrer an der Universität, mnd. professor, professer, M.: nhd. Professor, Lehrer an der Universität

an -- Lehrer an einer Mädchenschule, mnd. juncvrouwenmēster*, juncvrūwenmēster, juncvrūwenmeister, M.: nhd. Lehrer an einer Mädchenschule

an -- Lehrerin an der Klosterschule, mnd. lērevrouwe*, lērvrouwe, F.: nhd. Lehrerin an der Klosterschule

an -- Lehrerin an einer Mädchenschule, mnd. juncvrouwenmēsterinne*, juncvrūwenmēsterinne, juncvrūwenmeisterinne, F.: nhd. Lehrerin an einer Mädchenschule

an -- Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, mnd. schōlemēsterinne, schōlemeisterinne, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, Hexenmeisterin

an -- leicht an Gewicht anschlagen, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

an -- leicht an Wert anschlagen, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

an -- Leine an der das Senkblei hängt, mnd. lōtlīne, F.: nhd. Leine an der das Senkblei hängt

an -- Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

an -- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

an -- Leistung an Holz, mnd. holtplicht, F.: nhd. Lieferung an Holz, Leistung an Holz

an -- lenken an, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

an -- Leuchtfeuer an der Küste, mnd. sēbāke, schebagke, F.: nhd. »Seebake«, Bake, Leuchtfeuer an der Küste

an -- Leute an der Spitze, mhd. spitzliute, M. Pl.: nhd. »Spitzleute«, Leute an der Spitze

an -- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen, mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

an -- Lieferung an Holz, mnd. holtplicht, F.: nhd. Lieferung an Holz, Leistung an Holz

an -- liegen an, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

an -- liegen an, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

an -- listig an sich bringen, mhd. pfisten*, phisten, phīsten, sw. V.: nhd. »pfisten«, listig an sich bringen

an -- Litze als Besatz an Kleidungsstücken, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

an -- Loch für die Hand an den Kleidern, mnd. hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche

an -- Luft an der Elbe, mnd. elfluft, F.: nhd. Luft an der Elbe

an -- Lust an etwas haben, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

an -- Lust haben an, mnd. wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

an -- Lust verlieren an, mhd. verniugernen, ferniugernen*, sw. V.: nhd. »verneugernen«, Lust verlieren, Lust verlieren an; vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

an -- Macht an sich reißen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

an -- mahnen an, mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

an -- mahnen an, mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

an -- Mangel an Beredsamkeit, mhd. ungespræche (2), st. F.: nhd. Unberedsamkeit, Mangel an Beredsamkeit

an -- Mangel an Bildung, ahd. ungizuht* 1, st. F. (i): nhd. Mangel an Bildung, Unverstand, Unerzogenheit; unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand; unzuhtigī 1, st. F. (ī): nhd. Mangel an Bildung, Unverzogenheit, Unverstand

an -- Mangel an Durchhaltevermögen, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

an -- Mangel an Ehrerbietung, mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

an -- Mangel an einem Haus, afries. hū-s-bre-k-m-a 1, sw. M. (n): nhd. »Hausbruch«, Mangel an einem Haus, Nichtansässigkeit

an -- Mangel an Einsicht, ahd. tumbheit* 6, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit, Unwissenheit, Mangel an Einsicht

an -- Mangel an Einsicht, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

an -- Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

an -- Mangel an feiner Bildung, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

an -- Mangel an Festigkeit, mnd. unstēdichhēt*, unstēdicheit, unsteidicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstetigkeit«, Mangel an Festigkeit, Wankelmut

an -- Mangel an freier Zeit, mnd. unlēde, unledde, mnd.?, F.: nhd. Mangel an freier Zeit, Beschäftigung, Mühe

an -- Mangel an Frost, mnd. missevrost*, misvrost, M.: nhd. schlechtes Frostwetter, Mangel an Frost, Tauwetter

an -- Mangel an Glauben, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben

an -- Mangel an Hoffnung, mnd. wanh· pe*, wanhope, wanhop, mnd.?, F., M.: nhd. Mangel an Hoffnung, Kleinmut, Verzweiflung

an -- Mangel an Kunst, mnd. unkunst, mnd.?, F.: nhd. Mangel an Kunst, Ungeschicklichkeit

an -- Mangel an Sorgfalt, ahd. unbisworgida* 2, unbisorgida, st. F. (ō): nhd. Sorglosigkeit, Mangel an Sorgfalt, mangelnde Umsicht

an -- Mangel an Sorgfalt, mnd. unvlīt, mnd.?, M., F.: nhd. Unfleiß, Mangel an Sorgfalt

an -- Mangel an Trost, mnd. untrōst (1), mnd.?, M.: nhd. Mangel an Trost, Not, Schaden (M.)

an -- Mangel an Übung, mhd. unüebunge, st. F.: nhd. »Unübung«, Mangel an Übung

an -- Mangel an Umsicht, mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen; unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden

an -- Mangel an Verdauung, ahd. unirsmalzitī* 1, unirsmalzitīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel an Verdauung, Mängel der Verdauung

an -- Mangel an Verdauung, mnd. unvördouwinge*, unvorwouwinge, mnd.?, F.: nhd. »Unverdauung«, Mangel an Verdauung

an -- Mangel an Zeit, mnd. unm· de*, unmote, mnd.?, F.: nhd. Unmuße, Mangel an Zeit, Beschäftigung, Unruhe

an -- Mangel an Zucht, mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

an -- mangeln an, mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

an -- mangeln an, mhd. zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

an -- mangelnd an, mhd. zwirlich***, Adj.: nhd. »mangelnd an«

an -- Markierung an einem Maßgefäß, mnd. rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß

an -- Markierung an einer Laufstrecke, mnd. rennæremāl*, rennermāl, rönremāl, N.: nhd. »Rennermal«, Markierung an einer Laufstrecke

an -- Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

an -- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter, mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

an -- Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt, mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

an -- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können, mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

an -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

an -- Mensch der etwas an sich reißt, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

an -- merken an, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

an -- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

an -- Messelesen an einem Altar, mnd. belēsinge, belesunge, F.: nhd. »Belesung«, Messelesen an einem Altar

an -- messen an, ahd. gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken

an -- Metallbeschlag an Gürteln, mnd. ? v· rbeslach, vorbeslach, v· rboschlag, N.: nhd. metallener Kleiderschmuck, Metallbeschlag an Gürteln?

an -- metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

an -- metallener Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. richteschēne*, richtschēne, F.: nhd. »Richtschiene«, metallener Beschlag an einem Fahrzeug

an -- metallener Zierrat an einer Haube, mnd. hūvebeslach, N.: nhd. metallener Zierrat an einer Haube

an -- Metallverzierung an der Kapuze, mnd. kōgelesmīde*, kōgelsmīde, kōgelsmēde, kōgelsmeide, N.: nhd. Metallverzierung an der Kapuze

an -- Metallverzierungen an der Kapuze, mnd. kāvelsmēde, kāvelsmeide, N.: nhd. Metallverzierungen an der Kapuze

an -- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird, mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

an -- Missfallen haben an, mhd. missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

an -- mit Abgaben an die Stadt belastbar, mnd. plichtbār, Adj.: nhd. verpflichtbar, mit Abgaben an die Stadt belastbar, abgabepflichtig

an -- mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

an -- mit einer Barke an Land gehen, mhd. barken, sw. V.: nhd. rudern, mit einer Barke an Land gehen

an -- mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

an -- mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

an -- Mitberechtigter an der Waldnutzung, mnd. holtgenōte, M.: nhd. »Holzgenosse«, Mitberechtigter an der Waldnutzung

an -- Mitbeteiligter an einer Verleihung, mnd. mēdelēhenhēre, mēdelēenhēre, mēdelēnhēre, M.: nhd. Mitbeteiligter an einer Verleihung

an -- Mitwirkender an einer Verhandlung, mnd. mēdehandelære*, mēdehandeler, mithandeler, M.: nhd. Mithandelnder, Teilnehmer, Mitwirkender an einer Verhandlung

an -- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens, mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

an -- Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird, mnd. pr· vegelt, N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird; pr· velgelt (1), N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird

an -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

an -- Nachzahlung an Bürgeraufnahmegebühr, mnd. nābörgæreschop*, nābörgerschop, F.: nhd. Nachzahlung an Bürgeraufnahmegebühr

an -- Nagel an Füßen, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

an -- Nagel an Händen, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

an -- Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren, mnd. swērtnāgel, M.: nhd. »Schwertnagel«, Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren

an -- nageln an, mhd. nagelen, nageln, negelen, sw. V.: nhd. nageln, nageln an, beschlagen (V.), mit Nägeln beschlagen (V.), mit Stiften beschlagen (V.), heften

an -- nahe an, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

an -- naschen an, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

an -- Naturalienabgabe an Mohnsamen, mnd. māngülde, F.: nhd. »Mohngülte«, Naturalienabgabe an Mohnsamen

an -- neben an, mnd. bīān, Adv.: nhd. neben an, neben hin

an -- Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird, mnd. vrōmissenaltār, M.: nhd.

»Frühmessenaltar«, Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird

an -- nehmen an, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

an -- nicht an der gehörigen Stelle seiend, mnd. stēdelōs, Adj.: nhd. nicht an der gehörigen Stelle seiend, unstet

an -- nicht an der Vorhaut beschnitten, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech

an -- nicht an etwas denken, mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

an -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

an -- nicht denken an, mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

an -- nicht gewöhnt an, ahd. ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an

an -- nicht teilhaben an, ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

an -- nicht teilnehmen an, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

an -- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee, mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

an -- Nutzung an einer Sache habend, mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

an -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

an -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

an -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

an -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, mnd. echtwērdinge, F.: nhd. Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, Holznutzung

an -- Nutzungsrecht an einem Bach, mhd. bachreht, st. N.: nhd. »Bachrecht«, Nutzungsrecht an einem Bach

an -- Nutzungsrecht an Ländereien, mnd. rechthēt, rechtheit, reycheyt, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtsame, Nutzungsrecht an Ländereien; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

an -- Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

an -- oben an, mhd. obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor

an -- oben an, mnd. v· ran, v· rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle

an -- Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe, mnd. ōltvrouwe, altvrouwe, F.: nhd. Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe

an -- Oberschenkel an Menschen und Tieren, mhd. diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf

an -- offenbaren an, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

an -- offener Vorbau an einem Haus, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

an -- Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

an -- ohne Anhänglichkeit an die Kreatur, mhd. unbehenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, ohne Anhänglichkeit an die Kreatur

an -- ohrartige Handhabe an Gefäßen, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

an -- ohrartige Handhabe an Glocken, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

an -- ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

an -- Opfer an die bēde, mnd. bēdegāve, F.: nhd. Opfer an die bēde, Zahlung aus der bēde

an -- Opfer an einen Götzen, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

an -- Opferung an Geistliche, mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche

an -- originales Siegel an einer Urkunde, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

an -- Ort an dem das Badehaus steht, mnd. stōvestēde, F.: nhd. Ort an dem das Badehaus steht

an -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

an -- Ort an dem Gericht gehalten wird, mnd. rechtesstēde*, rechtestēde, F.: nhd. »Rechtsstätte«, Ort an dem Gericht gehalten wird

an -- Ort an dem gewogen wird, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

an -- Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet, mnd. ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

an -- Ort an dem man Ruhe hat, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

an -- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält, mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

an -- Ort an dem man Wasser schöpfen kann, ahd. wadiscapum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

an -- Ort an dem Rosen wachsen, mnd. rōsenstat*, rōsenstāt, F.: nhd. »Rosenstatt«, Ort an dem Rosen wachsen

an -- Ort an dem Schafe weiden, mnd. schāpeweīde*, schāpewēde, schāpeweide, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden; schāpweīde*, schāpwēde, schāpweide, mnd.?, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

an -- Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv

an -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

an -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st˙ t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

an -- Ort an dem sich etwas befindet, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

an -- Ort an dem Unzucht getrieben wird, mnd. rammelesberch* (1), rammelsberch, M.: nhd. Ort an dem Unzucht getrieben wird, Hurenwinkel

an -- Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet, mnd. slēgel (1), M.: nhd. Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet

an -- Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

an -- Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelstēde, F.: nhd. Ziegelstätte, Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, Ziegelei

an -- Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker, mnd. Amestech, ON: nhd. Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker

an -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

an -- Öse an den besten Kopfkissen, mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen

an -- Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

an -- Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

an -- packen an, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

an -- packen an, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

an -- Papstschatz; Abgabe an die Kirche die dem Papst zukommt, mnd. pāwesschat, M.: nhd. »Papstschatz«

an -- Patengeschenk an den Täufling, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

an -- Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs, mnd. pikhūt, pekhūt, F.: nhd. »Pechhaut«, Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs

an -- Pergamentstreifen an dem Siegel hängt, mhd. pressel, st. F., st. N.: nhd. »Pressel«, Siegelpresse, Pergamentstreifen an dem Siegel hängt

an -- Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

an -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

an -- Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird, mnd. brantpāl, M.: nhd. Brandpfahl, Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird

an -- Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden, mnd. rochengārenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden; rochenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden

an -- Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden, mnd. stintpāl, M.: nhd. Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden

an -- Pfarrer an einer Hauptkirche, mnd. h˙ vetprēster, M.: nhd. Pfarrer an einer Hauptkirche

an -- Pfleger an einem Hospital, mnd. v˙ rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

an -- Pfleger an einer geistlichen Stiftung, mnd. v˙ rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

an -- Pflicht die an der Wandschererbude haftet, mnd. bōdewāke, F.: nhd. Abgabe, Pflicht die an der Wandschererbude haftet

an -- pflichtige Zahlung an die Gilde, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildenrechtichhēt*, gildenrechtichēt, gildenrechticheit, F.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderechtichhēt*, gilderechtichēt, gilderechticheit, F.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

an -- Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern, mnd. prēsentpr˙ vende*, prēsentpr˙ vene, prēsentpr˙ ve, F.: nhd. »Präsenzpfründe«, Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern

an -- Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen, mhd. āderlāzpfrüende*, āderlāzphrüende, st. F.: nhd. »Aderlasspfründe«, Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen

an -- Pilzbefall an Getreidepflanzen, mnd. rostdar, rosdar, F.: nhd. Pilzbefall an Getreidepflanzen, Rost (M.) (2)

an -- Plankengang an der Außenwand des Schiffes, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

an -- Platz an einer Hausecke, mnd. hūsōrt, M., N.: nhd. Hausecke, Platz an einer Hausecke

an -- Platz um oder an einer Kirche, mhd. vrōnehof, frōnehof*, st. M.: nhd. »Fronhof«, Herrenhof, Platz um oder an einer Kirche

an -- Prediger an der Schlosskirche, mnd. slotprēdigære, slotprēdiker, M.: nhd. »Schlossprediger«, Prediger an der Schlosskirche

an -- pressen an, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf; pfrengen, phrengen, sw. V.: nhd. »pfrengen«, drängen, nötigen, bedrücken, pressen an; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

an -- pressen an, mhd. vertwingen, virtwingen, fertwingen*, st. V.: nhd. »verzwingen«, bezwingen, zusammenpressen, verkrampfen, pressen an

an -- Priester an der Hauptkirche, afries. hâv-ed-prē-s-t-er 7, hâv-ed-prē-s-t-ere, st. M. (a): nhd. Hauptpriester, Priester an der Hauptkirche

an -- Priester an einer Kapelle, afries. kapell-a-pāp-a 1, sw. M. (n): nhd. »Kapellpfaffe«, Priester an einer Kapelle

an -- Querbaum an der Raufe, mnd. hildenbōm, M.: nhd. Querbaum an der Raufe

an -- Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind, mnd. achterholt, N.: nhd. Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind

an -- Rain am Wege bzw. an der Landstraße, mnd. ? wēgelange*, wegelange, mnd.?, F.: nhd. Rain am Wege bzw. an der Landstraße?

an -- Rampe an einem Schiffbauplatz, mnd. ? prāmhelsinc, F.: nhd. Balkenwerk, Rampe an einem Schiffbauplatz?, Schiffslände?

an -- Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet, mnd. sterfhēre, M.: nhd. Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet

an -- Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

an -- Recht an einer Salzpfanne, mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

an -- Recht an Gemeinwiesen, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

an -- Recht an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?

an -- Recht auf Niederlassung an einem Ort, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

an -- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

an -- Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur, mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

an -- Recht des Lehnherrn an einem Lehen, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

an -- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

an -- rechtlicher Anteil an einer Nutzung, mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil

an -- rechtmäßige Leistung an den Grundherrn, mnd. ēhaftedēl*, echtedēl, echtedēil, M.: nhd. rechtmäßige Leistung an den Grundherrn

an -- Rede die an die Ehre geht, mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

an -- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

an -- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

an -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

an -- regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, mnd. plichtpr˙ ve, F.: nhd. regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts

an -- regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

an -- reich an Ansehen, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

an -- reich an Bergen, mnd. bergisch***, bergesch***, Adj.: nhd. bergig, gebirgig, reich an Bergen

an -- reich an Besitz, ahd. stataluomi* 1, Adj.: nhd. bereichert, reich an Besitz

an -- reich an Blumen seiend, mhd. bluomenrīche*, bluomenrīch, Adj.: nhd. »blumenreich«, reich an Blumen seiend

an -- reich an Blüten seiend, mhd. blüeterīch, Adj.: nhd. reich an Blüten seiend, blütenreich

an -- reich an edler Sitte, mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

an -- reich an Ehre, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

an -- reich an Ehrenhaftigkeit, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

an -- reich an feiner Sitte, mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

an -- reich an Feuchtigkeit seiend, mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

an -- reich an Fischen seiend, mnd. vischerīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich; vischrīk, vischrīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich

an -- reich an Freude seiend, mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

an -- reich an Getreide, mnd. kōrnrīk, Adj.: nhd. reich an Getreide, fruchtbar

an -- reich an höchster Ehre, mhd. überērenrīche, Adj.: nhd. »reich an höchster Ehre«

an -- reich an Krümmungen, ahd. bugihaft* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt, reich an Krümmungen, krümmungsreich

an -- reich an Liebe, mhd. minnenrīchlich***, Adj.: nhd. reich an Liebe; minnenrīchlīche, Adv.: nhd. »minnenreichlich«, reich an Liebe

an -- reich an Pfennigen, mhd. pfennincrīche, phennincrīche*, Adj.: nhd. »pfennigreich«, reich an Pfennigen

an -- reich an Sinnen, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig

an -- reich an Steinen, mhd. steinrīche, Adj.: nhd. »steinreich«, reich an Steinen, sehr reich

an -- reich an Sterbefällen, mnd. stervich, Adj.: nhd. »sterbig«, Tod bringend, reich an Sterbefällen

an -- reich an Tüchtigkeit, mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

an -- reich an Veilchen, mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

an -- reich an weltlichen Gütern, mhd. werltrīche, Adj.: nhd. »weltreich«, reich an weltlichen Gütern

an -- reich an Wissen, mnd. künstenrīk, Adj.: nhd. »kunstreich«, reich an Wissen, gelehrt

an -- reich an Zartheit und Bescheidenheit, mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

an -- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars, mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

an -- reichen an, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

an -- reichen an, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

an -- Reichen an, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

an -- reichlichere Portion an Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

an -- reihen an, mhd. vedemen, fedemen*, sw. V.: nhd. fädeln, reihen an, einfädeln, sich einschleichen

an -- Reißen an den Haaren, mnd. härtoch, M.: nhd. Haarzug, Haarziehen, Ziehen an den Haaren, Reißen an den Haaren

an -- reißen an, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

an -- relativ geringes Maß an Kraft, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

an -- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

an -- Rest an Atem, mhd. ætemlīn, st. N.: nhd. Rest an Atem, Ätemlein, Lufthauch

an -- richten an, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

an -- richten an, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

an -- Richter an einem kaiserlichen Hof, mhd. pfalenzgrāve*, phalenzgrāve, pfalenzgrēve, palenzgrēve, sw. M.: nhd. Pfalzgraf, Richter an einem kaiserlichen Hof

an -- Richter an einem rīkeshof, mnd. rīkesrichtære*, rīkesrichter, reychsrichter, M.: nhd. Hofrichter, Richter an einem rīkeshof

an -- riechen an, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

an -- Riegel an der Tür, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

an -- Riemen an dem das Horn getragen wird, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

an -- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

an -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

an -- Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd, mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

an -- Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn; patrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn

an -- rückfällig an den Lehnsmann, mhd. erbevellic, erbefellic*, Adj.: nhd. »erbfällig«, rückfällig an den Lehnsmann

an -- Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen, mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

an -- runder Anhänger an einer Kette, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

an -- rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken, mnd. ringewerk, N.: nhd. rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken

an -- Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, mnd. pr˙ velstēn, pr˙ velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr˙ vestēn, pr˙ vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

an -- Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

an -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

an -- Salzabgabe an die Herrschaft, mnd. hērensolt, hērensalt, N.: nhd. Salzabgabe an die Herrschaft

an -- Säule an der Grenze der Bannmeile, mhd. vridesūl, vritsūl, fridesūl*, fritsūl*, st. F.: nhd. »Friedenssäule«, Säule an der Grenze der Bannmeile

an -- schädigen an, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen

an -- schädigen an, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

an -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

an -- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

an -- schärfen an, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen

an -- schattiger Platz an der Quelle, mhd. brunnenschate, sw. F.: nhd. »Brunnenschatten«, schattiger Platz an der Quelle

an -- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

an -- Scheibe an der Rüstung, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

an -- scheitern an, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

an -- schieben an, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

an -- schieben an, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

an -- Schiff ins Wasser oder an Land bringen, mnd. ? vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

an -- Schiffsfracht an Bord nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

an -- Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

an -- schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

an -- Schlafraum an Bord, mnd. stancie, stantie, Sb.: nhd. Unterkunft, Schlafraum an Bord

an -- Schlag an den Hals, mnd. halsslach, halslach, M.: nhd. Schlag an den Hals, Ohrfeige

an -- Schlag an der Schläfe, mhd. dunnslac 1, st. M.: nhd. Schlag an der Schläfe

an -- Schlag an die Brust, mhd. brustslac, st. M.: nhd. Brustschlag, Schlag an die Brust

an -- Schlag an die Ohren, mnd. ōreslach*, ōrslach, ōrsclagh, ōrslacht, oorslach, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōreslacht*, ōrslacht, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren

an -- Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt, mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

an -- Schlagen an die Brust, mhd. brustklopfen, st. N.: nhd. »Brustklopfen«, Schlagen an die Brust

an -- schlagen an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

an -- schlagen an, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

an -- schleudern an, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

an -- schleudern an, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

an -- Schleusenzapfen an den Schleusentüren, mnd. grunttappe, M.: nhd. Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, Schleusenzapfen an den Schleusentüren, Verschluss einer Zapfschleuse

an -- schließen an, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

an -- Schlinge an der Mangel, mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

an -- Schlitzung an Kleidern, mnd. tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

an -- Schloss an der Kammertüre, mnd. kāmerslot, N.: nhd. »Kammerschloss«, Schloss an der Kammertüre

an -- Schloss an der Tasche, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

an -- Schloss an einen Mantelsack, mhd. malhensloz*, malensloz, marensloz, marhensloz, malhsloz, malchsloz, malsloz, mahelsloz, st. N.: nhd. Schloss an einen Mantelsack, Vorhängeschloss

an -- Schloss an Ketten, mnd. heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?

an -- Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack, mhd. malhenslüzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack

an -- schmälern an, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an

an -- schmerzvoll an etwas hängend, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

an -- schmettern an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

an -- schmiegen an, mhd. twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an

an -- schmiegen an, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

an -- Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

an -- Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters, mnd. ? riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

an -- Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

an -- schornsteinartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

an -- Schraubwinde an einer Weinpresse, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

an -- schriftlicher Erlass an Untergebene, mnd. mandāt, N.: nhd. »Mandat«, schriftlicher Erlass an Untergebene; mandātenbrēf, M.: nhd. schriftlicher Erlass an Untergebene

an -- Schuldforderung an Bauern, mnd. būrenschult, F.: nhd. Schuldforderung an Bauern

an -- Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird, mnd. kettæreschōle*, ketterschōle, F.: nhd. Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird

an -- Schwein als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestswīn, st. N.: nhd. »Dienstschwein«, Schwein als Abgabe an den Grundherrn

an -- Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtswīn, N.: nhd. »Pachtschwein«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn; pachtverken, N.: nhd. »Pachtferkel«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

an -- schwer an Gewicht anschlagen, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

an -- schwer an Wert anschlagen, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

an -- Schwiele an Füßen, mnd. ēlde, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen; ēle (2), ele, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen

an -- Schwiele an Händen, mnd. ēlde, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen; ēle (2), ele, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen

an -- Schwungbaum an einer Wurfmaschine, mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

an -- Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen, mnd. pīnestranc, M.: nhd. Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen

an -- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

an -- seinen Sinn richten an, mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

an -- Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, mnd. sīdewendinge, sidewendinge, F.: nhd. Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, Querdeich

an -- Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge, mnd. sülfsākewōlde, M.: nhd. Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge

an -- senden an, mhd. zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

an -- setzen an, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

an -- setzen an, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

an -- Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

an -- sich abmühen an, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

an -- sich an Äußerlichkeiten verlieren, mnd. vorīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

an -- sich an Buchstaben Haltender, mnd. bōkstāvesknecht, M.: nhd. Buchstabenknecht, sich an Buchstaben Haltender

an -- sich an der Grenze zusammenziehen, mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

an -- sich an ein Gericht wenden, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

an -- sich an eine Stelle aufstellen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

an -- sich an einem bestimmten Ort befinden, mhd. anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden

an -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

an -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

an -- sich an einem Ort aufhalten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

an -- sich an einem Ort befinden, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

an -- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

an -- sich an einen bestimmten Ort begeben, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

an -- Sich an einen Stein Stoßen, mhd. steinstōz, st. M.: nhd. »Steinstoß«, Sich an einen Stein Stoßen

an -- sich an einer Stelle befinden, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

an -- sich an etwas ersättigen, mhd. erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

an -- sich an etwas halten, mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen

an -- sich an etwas halten, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

an -- sich an etwas machen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

an -- sich an etwas orientieren, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

an -- sich an jemandem vergreifen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

an -- sich an jemanden anschließen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

an -- sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

an -- sich an jemanden heranmachen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

an -- sich an jemanden wenden, mnd. anewenden*, anwenden, sw. V.: nhd. anwenden, zukehren, zufügen, sich an jemanden wenden

an -- sich an Nichtigkeiten verlieren, mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

an -- sich anlehnen an, ahd. 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen

an -- sich anlehnen an, mhd. erlenen, sw. V.: nhd. sich anlehnen an

an -- sich anschließen an, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

an -- sich anschließen an, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

an -- sich aufhalten an, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

an -- sich ausrichten an, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

an -- sich ausruhen an, mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

an -- sich befinden an, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

an -- sich befinden an, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

an -- sich beteiligen an, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

an -- sich bewähren an, mhd. volwanderen, volwandern, folwanderen*, sw. V.: nhd. sich bewähren an

an -- sich binden an, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

an -- sich erfreuen an, ahd. niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an

an -- sich erfreuen an, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

an -- sich erfreuen an, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

an -- sich erfüllen an, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

an -- sich ergötzen an, ahd. lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

an -- sich festhalten an, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

an -- sich gehören an, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

an -- sich gewöhnen an, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.); wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

an -- sich halten an, ahd. firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; innōn* 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, vereinigen, sich halten an, bedenken; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

an -- sich halten an, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

an -- sich halten an, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

an -- sich halten an, mnd. nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an

an -- sich herandrängen an, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

an -- sich herandrängen an, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

an -- sich heranmachen an, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

an -- sich heranmachen an, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

an -- sich heranschleichen an, mhd. überslīchen, st. V.: nhd. »überschleichen«, schleichend überfallen (V.), sich heranschleichen an

an -- sich hingeben an, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

an -- sich hinterhältig wenden an, ahd. gilisten* 2, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, entwenden, sich hinterhältig wenden an

an -- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

an -- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

an -- sich kehren an, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

an -- sich machen an, mhd. zuowellen, zuo wellen, an. V.: nhd. sich machen an, es abgesehen haben auf

an -- sich mit Frechheit an die Seite stellen, mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

an -- sich reiben an, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

an -- sich reiben an, mhd. streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen

an -- sich richten an, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

an -- sich satt essen an, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

an -- sich sattsehen an, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

an -- sich schmiegen an, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

an -- sich selbst Überlassen an Gott, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

an -- sich sprechend wenden an, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

an -- sich stoßen an, mhd. erlenken, sw. V.: nhd. wenden, umlenken, sich stoßen an

an -- sich stoßen an, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

an -- sich trauen an, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

an -- sich verbreiten an, mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

an -- sich vergehen an, mhd. vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergähen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an; vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

an -- sich vergreifen an, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

an -- sich versuchen an, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

an -- sich versündigen an, mhd. sündigen, sundigen, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen an

an -- sich wagen an, mhd. ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

an -- sich weiden an, mhd. erweidelieren, sw. V.: nhd. sich weiden an

an -- sich weiden an, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

an -- sich wenden an, ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

an -- sich wenden an, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

an -- sich wenden an, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

an -- sich wenden an, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

an -- sich wenden an, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

an -- sich zeigen an, mhd. anegeschīnen*, angeschīnen, st. V.: nhd. sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

an -- sich zurückziehen an, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

an -- sicher an ein Ziel führen, mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

an -- sichtbar werden an, ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

an -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

an -- siedeln an, mhd. umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an

an -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

an -- Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag, mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag

an -- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

an -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

an -- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.); klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

an -- Spange an der Haube, mnd. hūvenspan, N.: nhd. Spange an der Haube

an -- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

an -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Spitze an einem Bauwerk, mnd. pinappel, pinakel, pināpel, M.: nhd. Spitze an einem Bauwerk, Turmspitze, Knauf

an -- spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule, mnd. pennincschōlemēster, pennincschōlemeister, M.: nhd. »Pfennigschulmeister«, spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule

an -- Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen, mnd. bōkesb· del, bōksb· del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen

an -- Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

an -- Stachel an einer Walze, mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel

an -- Stadt an der Düna in Livland, mnd. Ploskouw, Ploskouwe, Ploscow, Ploscowe, ON: nhd. Polozk, Stadt an der Düna in Livland

an -- städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat, mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

an -- Stahlstück an der Rüstung, mhd. stahelspange, sw. F.: nhd. Stahlspange, Stahlstück an der Rüstung

an -- Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

an -- Stange an der Gabeldeichsel, mnd. vēmere, F.: nhd. Stange an der Gabeldeichsel

an -- Stange an der Leimruten befestigt sind, mnd. līmenstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind; līmstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind

an -- Stange an welcher der Schöpfeimer hängt, mnd. sōtrōde, soetrōde, soͤtrōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

an -- Stapelplatz an einer Wasserverbindung, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

an -- stärken an, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

an -- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist, ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

an -- Stecher an der Armbrust, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

an -- stecken an, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

an -- stecken bleiben an, mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

an -- stehen an, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

an -- Stein an den Stufen der Kirche, mnd. dˑ renstēn, dˑ renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

an -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

an -- Stein zur Einfassung an der Kirchentür, mnd. dˑ renstēn, dˑ renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

an -- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt, mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

an -- Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist, mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

an -- Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat, mnd. ōvenstēde, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

an -- Stelle an der eine Mühle steht, mhd. mülstal, st. M.: nhd. Mühlplatz, Stelle an der eine Mühle steht

an -- Stelle an der gekämpft wird, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

an -- Stelle an der jemand steht, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

an -- Stelle an der jemand steht, mnd. vōtstēde, F.: nhd. Stelle an der jemand steht

an -- Stelle an der kein Weg ist, mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

an -- Stelle an der man etwas hinüberzieht, mnd. ˑ vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

an -- Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf, mnd. ? korfhol, N.: nhd. »Korbloch«, Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf?

an -- Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, mnd. pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

an -- Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet, mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

an -- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

an -- Stelle an der viel Schilf wächst, mnd. lūsebusch*, mnd.?, M.: nhd. »Lieschbusch«?, Stelle an der viel Schilf wächst

an -- Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

an -- stellen an, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

an -- stellen an, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

an -- steuerliche Abgabe an den Landesherrn, mnd. schatgāve, F.: nhd. Steuerabgabe, steuerliche Abgabe an den Landesherrn

an -- steuern an, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

an -- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

an -- Stiftung an eine Kirche, mhd. widemunge, widmunge, st. F.: nhd. »Widmung«, Ausstattung, Dotierung, Wittum, Stiftung an eine Kirche

an -- Stiftung eines Freibads an Arme, mnd. gōdesbat, N.: nhd. Stiftung eines Freibads an Arme

an -- Stimme an der Orgel, mnd. sinke (2), czynke, zinke, F.: nhd. Zinke, Blasinstrument, Stimme an der Orgel

an -- Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

an -- Stock an der Spitze des Vorderstevens, mnd. brander, brandert, Sb.: nhd. Stock an der Spitze des Vorderstevens

an -- stören an, ahd. gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln

an -- stören an, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

an -- stoßen an, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

an -- stoßen an, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

an -- Strafe an Leib oder Leben, mnd. līfstraffe, līfstrāfe, līfstraif, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līfstraffinge, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līvesstraffe, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben

an -- strafen an, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für

an -- Strafzahlung an den Landesherrn, mnd. hērenbr· ke, hērenbr· k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

an -- Strafzahlung an die Obrigkeit, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

an -- Strafzahlung an die Obrigkeit, mnd. penningbr· ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr· ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr· ke*, penningsbr· ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

an -- Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit, mnd. j· denbr· ke, jöddenbr· ke, M.: nhd. Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit

an -- Straße an oder zu einer Gerichtsstätte, mhd. mehelstrāze 3, st. F.: nhd. Straße an oder zu einer Gerichtsstätte

an -- strecken an, mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

an -- Strick an der Mangel, mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

an -- Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern

an -- Stück oder Arbeit an der Rüstung, mnd. schiftinge (1), F.: nhd. Stück oder Arbeit an der Rüstung, Schäftung?

an -- Stückzahl an Kühen, mnd. kōh· vet, koyh· vet, N.: nhd. »Kuhhaupt«?, Stückzahl an Kühen, Stück Rindvieh

an -- Stütze an einem Gegenstand, ahd. kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

an -- stützen an, mhd. lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

an -- Sühnegeld an den Herrn des Erschlagenen, mnd. vīre (2), F.: nhd. Sühnegeld an den Herrn des Erschlagenen

an -- Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte, mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

an -- Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes, mnd. manbōte, mannebōte, manbûte, F., M.: nhd. Mannbuße, Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes

an -- Tag an dem alles gegessen werden darf, mnd. vrētedach*, M.: nhd. Tag an dem alles gegessen werden darf

an -- Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

an -- Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht, mnd. offerdach, M.: nhd. Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht

an -- Tag an dem das Sendgericht zusammentritt, mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

an -- Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird, mnd. prēdigedach, prēdichdach, M.: nhd. »Predigttag«, Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird

an -- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

an -- Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist, mnd. mātdach, maddach, M.: nhd. Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist

an -- Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält, mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

an -- Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten, mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

an -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

an -- Tag an dem die Ratsversammlung tagt, mnd. rādesdach, M.: nhd. »Ratstag«, Tag an dem die Ratsversammlung tagt

an -- Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten, mnd. slachteldach, M.: nhd. »Schlachttag«, Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten

an -- Tag an dem ein Dienst zu leisten ist, mhd. dienesttac, st. M.: nhd. »Diensttag«, Tag an dem ein Dienst zu leisten ist

an -- Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet, mnd. reieldach, reyeldach, M.: nhd. »Reigentag«, Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet

an -- Tag an dem ein Pfand erhoben wird, mnd. pantdach, M.: nhd. Tag an dem ein Pfand erhoben wird

an -- Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist, mnd. vlēschdach, vleischdach, vlēsdach, vleisdach, M.: nhd. »Fleischtag«, Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist

an -- Tag an dem Frost herrscht, mnd. vrostdach*, M.: nhd. Frosttag, Tag an dem Frost herrscht

an -- Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

an -- Tag an dem man ins Wirtshaus geht, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

an -- Tag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. vīreldach, virledach, vīrledach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag, kirchlicher Festtag, Tag an dem nicht gearbeitet wird

an -- Tag an dem nicht gefastet wird, mnd. ēteldach, M.: nhd. Tag an dem nicht gefastet wird, Esstag

an -- Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

an -- Tag an dem Zins bezahlt wird, mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

an -- Tauwerk das an Deck gebraucht wird, mnd. ? rōfbendinge, F.: nhd. Tauwerk das an Deck gebraucht wird?

an -- Teil an der Hüfte, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

an -- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

an -- teilhaben an einer Erbschaft, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

an -- teilhaben an, ahd. gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an

an -- Teilhaber an der Allmende, mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding

an -- Teilhaber an der gemeinen Mark, mnd. ervebūr, erfbūr, M.: nhd. Erbebauer (M.) (1), erbgesessener Bauer (M.) (1), Teilhaber an der gemeinen Mark

an -- Teilhaber an einem Hag, mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung

an -- Teilhaber an einem Schiff, mnd. mēderēdære*, mēderēder, M.: nhd. Mitreeder, Teilhaber an einem Schiff

an -- Teilhaber an einer Waldung, mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung

an -- Teilnahme an der Beratschlagung, mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

an -- Teilnahme an der Entschädigung, mnd. mēdebēteringe, F.: nhd. »Mitbesserung«, Teilnahme an der Entschädigung

an -- Teilnahme an öffentlichen Lasten, mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

an -- teilnehmen an, ahd. mitiwesan* 2, st. V. (5): nhd. »mitsein«, dabei sein (V.), teilnehmen an

an -- Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnicant, M.: nhd. Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls

an -- Teilnehmer an der Gerichtsversammlung, mnd. echtedincl· de, Pl.: nhd. Teilnehmer an der Gerichtsversammlung

an -- Teilnehmer an der Schande, mhd. schantgenōz, sw. M., st. M.: nhd. »Schandgenosse«, Teilnehmer an der Schande, Spießgeselle

an -- Teilnehmer an der Verheißung, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

an -- Teilnehmer an einem Hoffest, mnd. ? hōvære***, M.: nhd. Fest Feiernder?, Teilnehmer an einem Hoffest?

an -- Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel, mhd. būhurdierære, būhurdierer, st. M.: nhd. »Buhurdiere«, Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel

an -- Teilnehmer an einem Streitgespräch, mhd. disputierære, disputierer, st. M.: nhd. »Disputierer«, Disputant, Teilnehmer an einem Streitgespräch

an -- Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei, afries. mê-n-kâs-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei

an -- Teilnehmer an einer Prozession, mnd. prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession

an -- Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

an -- Teilnehmer an einer Zusammenrottung, mnd. ? rottære***, M.: nhd. Teilnehmer an einer Zusammenrottung?

an -- Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

an -- Termin an dem ein Dienst fällig wird, mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

an -- Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

an -- Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird, mnd. probātiendach, M.: nhd. »Probationstag«, Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird

an -- Termin an dem etwas ausgelost wird, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

an -- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

an -- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

an -- Tisch an dem die Brautleute sitzen, mnd. brūtdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch

an -- Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt, mnd. morgensprākestāfel, F.: nhd. Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt

an -- Tor an Fallbrücke, mhd. brückentor, bruckentor, st. N.: nhd. »Brückentor«, Tor an Fallbrücke

an -- Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

an -- Totengeruch an sich haben, mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

an -- transportieren an, mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

an -- treffen an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

an -- treiben an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

an -- Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens, mnd. halftergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens

an -- türmchenartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

an -- Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr, mnd. hēittōrnære*, hēittōrner, hēidetōrnære*?, M.: nhd. Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr

an -- üben an, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

an -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

an -- Überfluss an etwas haben, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verflo̊digen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

an -- Übermaß an Fracht, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

an -- Übermaß an Glück, mhd. überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück

an -- Übermaß an Gut, mhd. überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück

an -- Übermaß an Würde, mhd. überwirdicheit*, überwirdecheit, überwurdicheit, überwurdekeit, st. F.: nhd. »Überwürde«, Übermaß an Würde

an -- Überschuss an Sole, mnd. · versōle, ōversōle, F.: nhd. Überschuss an Sole

an -- Überschuss an Wert oder Ertrag, mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

an -- übersetzen an, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

an -- Übertragungsrecht an einem Gut, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung

an -- Übertreffen an Ruhm, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

an -- Übertreffen an Weiße, mhd. überewīzen* (2), überwīzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen an Weiße

an -- übertreffen an, mhd. vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

an -- übertriebenes Festhalten an alter Sitte, mnd. bōkelb· del*, mnd.?, M.: nhd. Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, übertriebenes Festhalten an alter Sitte, Bocksbeutel

an -- Überweisung an einen anderen Lehnsherren, mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren

an -- übles Zeichen an sich tragend, mhd. missemælic, Adj.: nhd. übles Zeichen an sich tragend

an -- Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, mnd. bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

an -- Uferverstärkung an einer Schleuse, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

an -- umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln, mnd. stulpe, F.: nhd. Stulpe, umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln

an -- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens, mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

an -- Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

an -- unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

an -- uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

an -- ungehindert an, mhd. ungesūmet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungesäumt«, ungehindert, ungehindert an, unbeeinträchtigt

an -- unnötiger Aufwand an Geld, mnd. unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld

an -- unten an, mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

an -- unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

an -- untreu werden an, mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

an -- ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

an -- Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

an -- vergangen an, mnd. vörrēt*, vorrēt, vorrādet*, vorreet, vorreid, vorreit, vorrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), ins Verderben geführt, vergangen an

an -- vergreifen an, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

an -- verhindern an, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

an -- Verkaufsrecht an Bauern, mnd. ? būrkōp, M.: nhd. Verkaufsrecht an Bauern?

an -- Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

an -- Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. lēdesmālinge, F.: nhd. Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung

an -- verletzen an, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

an -- Verletzung an Gegenständen, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

an -- Verlust an Gefallenen, mnd. līvesvörlust*, līvesvorlust, livestvorlust?, M.?: nhd. »Lebensverlust«, Verlust an Gefallenen

an -- Verlust an Getreide durch Eintrocknen, mnd. krimpkōrn, krimpkarn, N.: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen; krimpmāte, N.?: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen, Schrumpfmaß

an -- Vermietung an einen andern, mnd. ūth· ringe*, ūthuringe, mnd.?, F.: nhd. Vermietung an einen andern

an -- vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben, mnd. rechtklōk, Adj.: nhd. »rechtklug«, vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben

an -- verpflichtende Abgabe an die Stadt, mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

an -- verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesplichtich, Adj.: nhd. »gerichtspflichtig«, dingpflichtig, verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen

an -- verpflichtete Leistung an die Stadt, mnd. statrechtichhēt*, statrechtichheit*, statrechtichēt, statrechticheit, F.: nhd. »Stadtrechtigkeit«, verpflichtete Leistung an die Stadt, Bürgerpflicht

an -- Verpflichtung zur Arbeit an Brücken, mnd. brüggendēnst, M.: nhd. Verpflichtung zur Arbeit an Brücken

an -- Verschlusshaken an der Kapuze, mnd. kōgelespan*, kōgelspan, M.?: nhd. Verschlusshaken an der Kapuze

an -- Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

an -- Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

an -- verschulden an jemandem, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

an -- versehentliches Vergreifen an fremdem Gut, mnd. missegrēpe*, missegrepe*, misgrēp, misgrepe, M.: nhd. »Fehlgriff«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrēpinge*, misgrēpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrīpinge*, misgrīpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

an -- Versendung an einem bestimmten Tage, mnd. dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage

an -- versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten, mnd. scherssōm, N.: nhd. versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten

an -- Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte, mnd. S· dersēsche*, S· dersēische*?, M.: nhd. Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte

an -- Verwalter an einem Dom, mhd. tuommeier, st. M.: nhd. Dommeier, Verwalter an einem Dom, Küster

an -- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancienmēster, pitancienmeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen

an -- verweisen an, mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

an -- Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn, mnd. wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

an -- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann, mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

an -- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner, mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner

an -- Verzierungselement an einem Gebäude, mnd. ? poie*, poye, F.: nhd. Verzierungselement an einem Gebäude?

an -- Verzierungselement an Wandmalerei, mnd. portātūre, F.: nhd. Verzierungselemnet an Bauwerken, Verzierungselement an Wandmalerei

an -- Verzierungselemnet an Bauwerken, mnd. portātūre, F.: nhd. Verzierungselemnet an Bauwerken, Verzierungselement an Wandmalerei

an -- Vieh an den Tüder binden, mnd. tuderen*, tudern, mnd.?, sw. V.: nhd. Vieh an den Tüder binden

an -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz, mnd. quatertemperholt, N.: nhd. »Quatemberholz«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz

an -- vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche, mnd. quārtālgelt, N.: nhd. »Quartalgeld«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche; quārtālpenninc, quārtālpennic, M.: nhd. »Quartalpfennig«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche

an -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

an -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

an -- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen; schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

an -- vollwertig an Geburt, mnd. vulb· rdich*, vulbōrdich, Adj.: nhd. vollwertig an Geburt

an -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

an -- vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

an -- von ... an, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch

an -- von ... an, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor

an -- von ... an, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; vürest*, fürest*, vürst, fürst*, Präp., Konj.: nhd. zuerst, von da an, von ... an

an -- von an, mnd. sēder (2), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, Präp.: nhd. seit, von an

an -- von an, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

an -- von Anfang an, mhd. ortvrümiclīche*, ortvrumiclīche*, ortvrümeclīche, ortvrumeclīche, Adv.: nhd. von Anfang an, vollständig

an -- von da an, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; danānhera* 1, Adv.: nhd. seither, seitdem, von da an; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; hinafona 1, Adv.: nhd. hierauf, von da an; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da

an -- von da an, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenhin, dannen hin, Adv.: nhd. von da an, künftig

an -- von da an, mhd. vürest*, fürest*, vürst, fürst*, Präp., Konj.: nhd. zuerst, von da an, von ... an; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

an -- von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

an -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sō̆mmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

an -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

an -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

an -- von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

an -- von einem an einen anderen Ort führen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

an -- von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit, mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

an -- von hier an, ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

an -- von jeder Abgabe an den Vogt befreit, mnd. vōgetbanvrī, Adj.: nhd. »vogtbannfrei«, von jeder Abgabe an den Vogt befreit

an -- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender, mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

an -- von jetzt an, ahd. anawertes* 4, Adv.: nhd. »anwärts«, künftig, fortan, von jetzt an; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

an -- von jetzt an, mhd. alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

an -- von jetzt an, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

an -- von jetzt an, mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

an -- von jetzt an, mnd. henv· rder, henv· rdert, hinv· rder, Adv.: nhd. weiterhin, von jetzt an, in Zukunft; henvōrt, hinvōrt, Adv.: nhd. »hinfort«, von jetzt an, in Zukunft

an -- von Jugend an gewöhnen, mnd. upwēnen*, upwenen, mnd.?, sw. V.: nhd. von Jugend an gewöhnen

an -- von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. pandelhāver*, pandelhāvere, M.: nhd. von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn

an -- von nun an, ahd. furibaz* 2, Adv.: nhd. fürderhin, künftig, von nun an; furiwert* 1, Adv.: nhd. künftig, von nun an, fortan; hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

an -- von nun an, mnd. hennev· rbat*, mnd.?, Adv.: nhd. hinfürder, von nun an; henv· rbat, hinvörbat, Adv.: nhd. hinfort, von nun an, weiterhin

an -- vorbei an, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

an -- vorbeiführen an, mhd. widergeziehen, wider geziehen, st. V.: nhd. zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

an -- vorbeigehen an, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

an -- vorbeigehen an, mhd. vüregevaren*, vürgevaren, vürgevarn, vurgevaren, vuregevaren, füregefaren*, furgefaren*, furegefaren*, st. V.: nhd. vorbeigehen, vorbeigehen an, vorbeiziehen, vorübergehen, vorgehen, vorangehen, vermeiden

an -- vorbeiziehen an, ahd. furirukken* 1, furirucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, vorbeiziehen, vorbeiziehen an

an -- Vorderschwengel an der Deichsel, mnd. v· rwāge, F.: nhd. Vorderwaage, Vorderschwengel an der Deichsel, Deichselwaage

an -- Vorhang an einem Altar, mnd. altārwapen, N.: nhd. Altardecke, Vorhang an einem Altar

an -- vorladen an, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

an -- vorne an, mnd. v· renan, Adv.: nhd. vorne an

an -- Vorrat an Apothekerwaren, mnd. krūtanelegginge*, krūtanlegginge, F.: nhd. Auslage an Apothekerwaren, Vorrat an Apothekerwaren

an -- Vorrat an Lebensmitteln, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt; prōvande, prōfande, prōviānde, prōviante, prōfiande, prōvandie, prōfandie, prōvanie, prāvande, prāfandie, prīvande, prīvandie, F.: nhd. Proviant, Vorrat an Lebensmitteln, Lebensmittel, Verpflegung; prōvant, prōfant, prōviant, prōvēnt, proveint, prāvant, prāviant, M.: nhd. Proviant, Lebensmittel, Vorrat an Lebensmitteln, Verpflegung

an -- Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

an -- Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs, mnd. snitīsern*, snītisern, snītīseren, N.: nhd. Schneideeisen, Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs

an -- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?

an -- Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

an -- Waagemeister an der Stadtwaage, mhd. wegære (2), weger, st. M.: nhd. Waagemeister, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage; wegemeister, st. M.: nhd. Wäger, Wägemeister, Waagemeister an der Stadtwaage; wigemeister, st. M.: nhd. »Wiegemeister«, Wäger, Waagemeister an der Stadtwaage

an -- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

an -- Wache an den Toren, mnd. dōrh· de, dōrhüde, F.: nhd. »Torhut«, Tordienst, Torwache, Wache an den Toren

an -- Wachtplatz an Burgen, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

an -- Wachtplatz an Burgen, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

an -- Wägemeister an der Stadtwaage, mhd. wægære* (1), wæger, st. M.: nhd. »Wäger«, Wägemeister an der Stadtwaage; wāgemeister, st. M.: nhd. »Waagemeister«, Wäger, Wägemeister an der Stadtwaage

an -- Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel, mnd. dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel

an -- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden, mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

an -- Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

an -- wärmen an, mhd. wermen, warmen, sw. V.: nhd. warm machen, wärmen, wärmen an, erwärmen

an -- was an den Strand gespült wird, mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrührung

an -- was an Rohr wächst, mnd. r· ringe (1), r· runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst; rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

an -- was an, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

an -- Weg an einem Bruch, mhd. bruochwec 2, st. M.: nhd. Weg an einem Bruch, Moorweg

an -- Weg an einer bestimmten Geländeform, mhd. eckewec 2, st. M.: nhd. Eckweg, Weg an einer bestimmten Geländeform

an -- Weg an einer Hammerschmiede, mhd. smidehamerwec 1, st. M.: nhd. »Schmiedehammerweg«, Weg zu einer Hammerschmiede, Weg an einer Hammerschmiede

an -- wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend, mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

an -- Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt, mnd. smeckewīn, M.: nhd. Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt

an -- weißer Fleck an der Stirn der Pferde, mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

an -- Weisung an einen anderen Lehnsherrn, mnd. vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

an -- weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

an -- weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

an -- weitergeben an, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

an -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

an -- wenden an, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

an -- wenden an, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

an -- wenden an, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

an -- wenden an, mhd. vorelegen*, vorlegen, vor legen, forelegen*, sw. V.: nhd. »vorlegen«, vortragen, vorschreiben, wenden an, darlegen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

an -- werfen an, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

an -- Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe, mnd. nōtīsern, N.: nhd. Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe

an -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

an -- widerrechtlich an sich ziehen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

an -- wieder an etwas denken, ahd. umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken

an -- Wiese an einem Wasserlauf, mnd. ? santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

an -- wieviel an, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

an -- Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

an -- Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, mnd. vl˙ ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

an -- Wirbel an dem sich die Haare scheiden, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd.

Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

an -- Wirtel an der Spindel und Haspel, mnd. werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

an -- Wirtel an der Spindel, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

an -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

an -- Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

an -- Wohlgefallen an der Gestalt, mhd. biledebehegede*, biltbehegede, st. F.: nhd. Wohlgefallen an der Gestalt

an -- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde, mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

an -- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

an -- Wohnzimmer an der Straße, mnd. v· rdörnse, v· rdörntze, vordorntze, v· redörnse, F.: nhd. heizbare Vorderstube, Wohnzimmer an der Straße

an -- Wolle an den Schwänzen der Schafe, mnd. stērtelinc, stertelink, M.: nhd. Wolle an den Schwänzen der Schafe

an -- Wort an jemanden richten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

an -- Wort an jemanden richten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

an -- Wunder wirken an, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

an -- würgen an, mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

an -- Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster, mnd. pr· velworst*, pr· velwurst, pr· belwurst, F.: nhd. Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster

an -- Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster, mnd. pr· vendenworst*, pr· venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

an -- Zahlung an das Amt, mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

an -- Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts, mnd. entsātegelt, N.: nhd. Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts

an -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

an -- Zahlung an den Stockmeister, mnd. stokmēde, F.: nhd. Zahlung an den Stockmeister; stokpenninc*, M.: nhd. Zahlung an den Stockmeister

an -- Zahlung an den Sülzer für Würzwein, mnd. kr· dewīngelt, N.: nhd. Zahlung an den Sülzer für Würzwein

an -- Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

an -- Zahlung an die Kluft, mnd. kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

an -- Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr, mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

an -- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiegelt, prēsenciegelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

an -- Zahlung an Gerichtsherrn in Korn, mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

an -- Zahlung an Richter in Korn, mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

an -- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres

an -- Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht, mnd. vastengelt, N.: nhd. Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht

an -- Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

an -- Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche, mnd. brūtschillinc, M.: nhd. Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche

an -- Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter, mnd. lutterlōn, M.: nhd. Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter

an -- Zahlungen an Gericht, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

an -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

an -- Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei, mnd. pāpentēgede, M.: nhd. »Pfaffenzehnt«, Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei

an -- zehren an, ahd. bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an

an -- Zeichen im Wasser oder an Land, mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

an -- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

an -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

an -- Zettelende an Geweben, mhd. selpende, st. N.: nhd. Zettelende an Geweben

an -- Zeugen an der Aussage hindern, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

an -- Ziehen an den Haaren, mnd. hārtoch, M.: nhd. Haarzug, Haarziehen, Ziehen an den Haaren, Reißen an den Haaren

an -- Ziehen an der Nase, afries. no-s-e-breu-d 2, Sb.: nhd. Nasenzucken, Ziehen an der Nase

an -- Ziehen an einen Ort, mnd. tōtīden* (2), totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht; tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

an -- ziehen an, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen

an -- Zierbesatz an Kleidungsstücken, mnd. rēmeken, N.: nhd. »Riemchen«, längerer schmaler Streifen (M.) aus Leder bzw. festem Gewebe, Zierbesatz an Kleidungsstücken

an -- Zierknopf an der Schulter, mnd. schulderknōp*, schulderknōpe, scholderknōpe, M.: nhd. »Schulterknopf«, Zierknopf an der Schulter

an -- Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung, mnd. spangensmīde, N.: nhd. Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung

an -- Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

an -- Zierring an der Kleidung, mnd. rinke, F.: nhd. Zierring an der Kleidung, Schnalle, Beschlag

an -- Zierröhrchen an Quasten, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

an -- Zinke an der Hechel, mnd. tandeken, N.: nhd. »Zähnchen«, Zinke an der Hechel

an -- Zins an den Herrn, mnd. hērentins, herentins, M., N.: nhd. Herrenzins, Zins an den Herrn, Abgabe an die Herrschaft

an -- Zipfel an der Kapuze, mnd. kip (2), Sb.: nhd. Zipfel an der Kapuze; kōgelekip*, kogelkip, F.?: nhd. Kogelzipfel, Zipfel an der Kapuze

an -- Zoll an den Stadtherrn, mnd. hērentol, M.: nhd. Zoll an den Stadtherrn

an -- zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet, mnd. lantplichtich, Adj.: nhd. zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet

an -- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut, mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

an -- zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn, mnd. ōsterbēde, F.: nhd. »Osterbitte«, zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn; pāscheschat, M.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn

an -- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokt· gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

an -- Zugseil an der Wurfmaschine, mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine

an -- zum Andenken an, mhd. durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

an -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

an -- zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

an -- Zünglein an der Waage, ahd. gizungi* 5, st. N. (ja): nhd. Zunge, Waagenzunge, Sprache, Zünglein an der Waage; wāgūnzunga* 3, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Waagenzunge«, Zünglein an der Waage

an -- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

an -- zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden, mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

an -- zurückfallen an, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

an -- zurücksetzen an, mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

an -- zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

an -- Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

an -- Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom, mnd. lektorātprēbende, F.: nhd. »Lektoratspräbende«, Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom

an -- Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom, mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom

an -- Zuwendung an Geistliche, mnd. portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche

an -- Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

an -- Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie

an -- Zweifel an, ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über; wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel

an -- zweifeln an, ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.); missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

an -- zweifeln an, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verzwīvelen (1), verzwīveln, virzwīfeln, virzwībelen, ferzwīfelen*, firzwīfeln*, firzwībelen*, sw. V.: nhd. verzweifeln, zweifeln, zweifeln an, die Hoffnung aufgeben; wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

an -- zweifeln lassen an, ahd. 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben

an -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

an Bord behalten (V.), mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

an Cathedra Petri (22. Februar) zu leistende Pachtabgabe, mnd. pēterpacht, F.: nhd. »Peterpacht«, an Cathedra Petri (22. Februar) zu leistende Pachtabgabe

an das Gericht (N.) (1) abgeordneter Ratsherr der dessen Vorsitz wahrnimmt, mnd. richtevōget, richtevōgt, richtevāget, M.: nhd. Gerichtsvogt, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, an das Gericht (N.) (1) abgeordneter Ratsherr der dessen Vorsitz wahrnimmt

an den Glockenrand schlagen (vom Klöppel), mnd. bōrden (1), sw. V.: nhd. in kurzen Tönen läuten, an den Glockenrand schlagen (vom Klöppel), Bord an Bord legen (von Schiffen), entern

an den Vogt zu entrichtende Steuer (F.), mhd. vogetstiure, fogetstiure*, vogtstiure, fogtstiure*, voitstiure, foitstiure*, voutstiure, foutstiure*, st. F.: nhd. »Vogtsteuer«, an den Vogt zu entrichtende Steuer (F.)

an der Kette (F.) (1) (des Rosenkranzes) anbringen, mnd. kēdenen* (1), kēden, sw. V.: nhd. an der Kette (F.) (1) (des Rosenkranzes) anbringen, aufreihen

an der Pest (F.) (1) oder an einer anderen Seuche erkrankter Mensch, mnd. pestilenciekranke, pestilenkranke, pestilentiekranke, M.: nhd. an der Pest (F.) (1) oder an einer anderen Seuche erkrankter Mensch

an der Rah befestigtes Tau (N.), mnd. rābant, M.: nhd. an der Rah befestigtes Tau (N.)

an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· rich (2), Adj.: nhd. »rührig«, beweglich, an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), herrührend?

an der See (F.) gelegenes Land, mnd. sēlant, N.: nhd. »Seeland«, an der See (F.) gelegenes Land

an der Zeit sein (V.), mhd. zīten (1), sw. V.: nhd. »zeiten«, reif werden, an der Zeit sein (V.)

an die Küste verschlagen (V.), mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

an Drüsen krank sein (V.), mnd. dr· sen, sw. V.: nhd. an Drüsen krank sein (V.)

an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvemāget, F.: nhd. einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

an einem Kampf teilnehmen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gabben, sw. V.: nhd. Possen treiben, Narretei treiben, an einem Kampf teilnehmen (Bedeutung örtlich beschränkt)

an einen Ort bringen (), mhd. ? anestaten*, anstaten, ane staten, sw. V.: nhd. antasten, an einen Ort bringen (?)

an einer Ecke gelegenes Erbe (N.), mnd. ōrterve, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes Erbe (N.), Eigentum an einem Eckgrundstück

an einer Lungenkrankheit leidend (Pferd), mnd. herteslēgich*, hertslēgich, hertslegich, Adj.: nhd. an einer Lungenkrankheit leidend (Pferd)

an einer Ostseite eines Gebäudes oder im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), mnd. ōstpōrte, oestpoerte, F.: nhd. »Ostpforte«, an einer Ostseite eines Gebäudes oder im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), im Osten gelegener Eingang

an einer Schnur (F.) (1) befestigtes Gewicht zum Bestimmen der Senkrechte, mnd. richteblī, richteblig, N.: nhd. »Richtblei«, an einer Schnur (F.) (1) befestigtes Gewicht zum Bestimmen der Senkrechte, Richtlot

an einer Tonne (F.) (1) oder einem Fass den über den Boden hinausragenden Rand erneuern, mnd. v· rschrōden, v· rschroyen, vorschroden?, sw. V.: nhd. an einer Tonne (F.) (1) oder einem Fass den über den Boden hinausragenden Rand erneuern, einer Kufe die Kimme erneuern, anschuhen (Balken)

an falsche Stelle geraten (V.), mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

an Gewicht schwerer sein (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

an Haken (M.) aufhängen, mnd. anehāken*, anhāken, sw. V.: nhd. »anhaken«, an Haken (M.) aufhängen, etwas fassen, angreifen, mit Haken (M.) angreifen

an sich erfahren (V.), mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

an sich haben (Kleidung und Waffen), mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

an sich locken (V.) (1), mnd. vörlocken* (1), vorlocken, sw. V.: nhd. verlocken, an sich locken (V.) (1), verführen

an- und erbegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

an..., afries. on (2), Präf.: nhd. an...

an..., ahd. anabi, Präf.: nhd. an...; anafir, Präf.: nhd. anver..., an..., in...; anagi, Präf.: nhd. ange..., an..., in...; anair, Präf.: nhd. an..., aner..., in...; 4zuogi, Präf.: nhd. zu..., an..., hin..., hinzu..., heran...; giana, Präf.: nhd. an..., ver...

an..., mnd. āne... (3), Präf.?: nhd. »an...«

an, idg. *ad- (1), Präp.: nhd. zu, bei, an; *an (4), *anu, *anō, *nō, Präp.: nhd. an, hin, hinan; *ē, (*ō), Präp., Postp., Präf.: nhd. an, hinzu, von ... weg, annähernd; *porsōd, porsō, Adv.: nhd. bei, an, neben

-- an sich bringen: idg. *ar- (2), V.: nhd. zuteilen, an sich bringen; (*er-, V.: nhd. zuteilen, (an sich bringen))

-- denkan an: idg. *men- (3), *menə-, *mnā-, *mnē-, *mneh2-, V.: nhd. denken, denkan an

an, germ. *ana, Adv., Präp.: nhd. an; *at, Präp.: nhd. zu, bei, an; *ō-, Präf.: nhd. nach, an, heran

-- Abilouon an der Donau: germ. Abilouon, kelt.-germ.?, ON: nhd. Abilouon an der Donau

-- an Seilen ziehen: germ. *sailjan, sw. V.: nhd. seilen, an Seilen ziehen

-- Auw an der Kyll: germ. Anethanna vicus, ON: nhd. Auw an der Kyll

-- bei Frankfurt an der Oder: germ. Kolakoron, gr.-germ.?, ON: nhd. bei Frankfurt an der Oder, Züllichau?

-- ein Sumpf an der Söste: germ. ? Suesia, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. ein Sumpf an der Söste?

-- Kuchl an der Salzach: germ. Cuvullae, lat.-germ.?, ON: nhd. Kuchl an der Salzach

-- Künzing an der Donau: germ. Quintanis, lat.-germ.?, ON: nhd. Künzing an der Donau

an, got. af-ar 77, Präp., Präf., Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a, 200,1): nhd. nach, hinter, hernach, zufolge, an; an-a (1) 273, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), Adv.: nhd. darauf, außerdem, an, auf, in, über; at 170, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 109,2a), m. Dat. räumlich und zeitlich, m. Akk. nur zeitlich, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. von, bei, an, zu, unter, auf; bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

-- an allem Mangel leidend: got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

-- an jenem Ort: got. jain-a-r 34, Adv. (d. Ruhe), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. an jenem Ort, dort

-- grenzen an: got. ga-mark-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. grenzen an

-- sich an etwas halten: got. uf-hau-s-jan 29=28, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, sich an etwas halten

-- teilhaben an: got. faír-aih-an 1, fairaigan*?, Prät.-Präs. (1), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 222, 134): nhd. teilhaben an

-- von ... an: got. fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei

-- von Anfang an: got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne

an, an. ā (4), Präp.: nhd. an, auf, in

-- an Bord gehen: an. bor-ð-a (1), sw. V.: nhd. an Bord gehen

-- an dem sich Treibholz zusammenfindet: an. rek-i (1), st. M. (a?): nhd. Strand, an dem sich Treibholz zusammenfindet, Beschuldigung

-- an der Oberfläche schwimmen: an. mar-a (2), sw. V.: nhd. an der Oberfläche schwimmen

-- an Kraft zunehmen: an. dafn-a (1), sw. V.: nhd. gedeihen, an Kraft zunehmen

-- an Land kommen: an. len-d-a (2), sw. V.: nhd. an Land kommen, Landbesitz geben

-- an sich reißen: an. grāp-a, sw. V.: nhd. an sich reißen; hnykk-ja, sw. V.: nhd. an sich reißen; hrī-f-a (2), st. V. (1): nhd. nach etwas greifen, an sich reißen; ri-f-s-a, ri-p-s-a, sw. V. (2): nhd. an sich reißen

-- Angel an der Messerklinge: an. ta-n-g-i (1), sw. M. (n): nhd. Angel an der Messerklinge, in den Griff Hineingehender, Landzunge

-- anstoßend an: an. ā-fast-r, Adj.: nhd. zusammenhängend mit, anstoßend an

-- erhöhter Fußboden an den Wänden: an. fle-t, st. N. (ja): nhd. erhöhter Fußboden an den Wänden, Zimmer, Haus

-- Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können: an. hla-ð-ber-g, st. N. (a): nhd. Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können

-- Goldplatte an der Bischofsmütze: an. pet-al-l-um, N.?: nhd. Goldplatte an der Bischofsmütze

-- Halsöffnung an einem Kleid: an. hǫf-uð-smātt, F.?: nhd. Halsöffnung an einem Kleid

-- Haut an der Hinterseite des Beins: an. hem-ing-r, hǫm-ung-r, st. M. (a): nhd. Haut an der Hinterseite des Beins

-- Holzring an einem Seil: an. hagld-ir, F. Pl.: nhd. Holzring an einem Seil; hǫg-l-d, st. F. (ō): nhd. Holzring an einem Seil

-- keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung: an. geir-i (1), sw. M. (n): nhd. keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung

-- lose an etwas hängen: an. toll-a (1), sw. V.: nhd. lose an etwas hängen

-- Mangel an Aufmerksamkeit: an. ū-gā, F.: nhd. Mangel an Aufmerksamkeit

-- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt: an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

-- Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde: an. (gjǫl-l (2), st. F. (ō): nhd. (Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde))

-- reich an Silber: an. sil-fr-drjū-g-r, Adj.: nhd. reich mit Silber versehen (Adj.), reich an Silber

-- sich an etwas hängen: an. klunn-a, sw. V.: nhd. sich an etwas hängen

-- sich beteiligen an: an. hlu-t-a, sw. V.: nhd. durch das Los bestimmen, sich beteiligen an

-- Spitze an Finger oder Zehe: an. kǫgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

-- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet: an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

-- Steine an den Webstuhl binden: an. kljā, sw. V.: nhd. Steine an den Webstuhl binden

-- Strand an dem man nicht anlegen kann: an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

-- Teilnehmer an einem Ding: an. þing-mað-r, st. M. (a): nhd. Dingmann, Teilnehmer an einem Ding

-- Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens: an. hnūt-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens

-- von jetzt an: an. he-ðan, Adv.: nhd. von hier aus, von jetzt an

-- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte: an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

an, ae. æt (1), ot, Präp.: nhd. bei, zu, an, in, mit, bis; an (1), on, Präp.: nhd. an, in, auf; be, bĭ, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, an, mit, zu, betreffs; in (1), Präp.: nhd. in, an, zu, zwischen, während (Konj.)

-- an einem Schleifstein geschärft: ae. myl-en-scear-p, Adj.: nhd. an einem Schleifstein geschärft

-- an jemandes Stelle sprechen: ae. for-e-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf, an jemandes Stelle sprechen

-- Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater: ae. mun-d (1), st. M. (a): nhd. Mundschatz, Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater

-- Eigentum an Vieh: ae. feoh-gōd, st. N. (a): nhd. Eigentum an Vieh

-- Friedensbruch an einem Feiertag: ae. frí-o-l-s-bry-c-e, fré-o-l-s-bry-c-e, frí-o-l-s-bri-c-e, fré-o-l-s-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Friedensbruch, Friedensbruch an einem Feiertag

-- glauben an: ae. ge-tréow-an, ge-tríew-an, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben an

-- leer an: ae. or-hlíe-t-e, Adj.: nhd. ohne Anteil, leer an; wa-n-hlíe-t-e, Adj.: nhd. unteilhaftig, leer an

-- Sand an der Küste: ae. ȳþ-lā-f, st. F. (ō): nhd. »Wellenverlassen«, Küste, Strand, Sand an der Küste

-- Schaft an den Webstuhlkämmen: ae. ūm-a (2), sw. M. (n): nhd. Schaft an den Webstuhlkämmen

-- sich an etwas machen: ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit

-- sich nicht erinnernd an: ae. un-ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. sich nicht erinnernd an

-- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt: ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

-- Teilhaben an Christus: ae. dǣ-l-nim-en-d-nės-s, dǣ-l-nim-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-e-nis, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-ung, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-num-ul-nės-s, dǣ-l-num-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus

-- teilnehmen an: ae. ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken

-- Überfluss an Essen: ae. ǣt-wel-a, æt-wal-a, sw. M. (n): nhd. Überfluss an Essen

-- Verlust an Freude: ae. ealu-scier-w-en, F.: nhd. Verlust an Freude, Kummer, Todesangst?

-- von da an: ae. þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

-- von nun an: ae. hio-nan-for-þ, heo-nan-for-þ, Adv.: nhd. von nun an, fortan; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf

-- vorbei an: ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

an, afries. ana 25, anna, Präp.: nhd. in, an; and (1) 27, and-a (1), and-e (1), end (1), end-e (1), end-a (3), en (1), Präp.: nhd. in, an; et (1) 115, it, Präp.: nhd. in, an, bei, von, aus; on (1) 315 und häufiger?, ā (4), Präp.: nhd. in, an, auf; ti-l (1) 6, Präp.: nhd. bis, zu, an

an, anfrk. an (1) 240 und häufiger?, Präp.: nhd. in, an, auf; in (2) 2, Präp.: nhd. in, an; *tō?, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an; tō-te 2, Präp.: nhd. bis, an, zu

-- fest an einem Ort: anfrk. *sta-d-līk?, Adj.: nhd. fest an einem Ort; sta-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. fest an einem Ort

-- Ort an dem man Wasser schöpfen kann: anfrk. wa-d-i-scap-um 1, lat.-N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

an, as. an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.)

-- an der Grenze von: as. an-ev-an* 2, an-eƀ-an*, Präp.: nhd. neben, an der Grenze von

-- bis an: as. te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu

-- haftend an etwas: as. bi-tė-n-g-i 4, Adj.: nhd. haftend an etwas, verbunden, drückend

-- lahm an den Händen: as. hāf 3, Adj.: nhd. gelähmt, lahm an den Händen

-- von da an: as. thana-n-a 1, Adv.: nhd. von da an

-- von nun an: as. hi-n-an 19, Adv.: nhd. von hinnen, von nun an, ferner

an, ahd. ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; anan 29, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, durch, in, bei, gegen; az 59, Präp., Adv.?: nhd. bei, zu, an, in, vor; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...; oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; ūfan 140, ūffan, Präp.: nhd. auf, an, in, über, oben auf; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

an, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; da (2), dā, dar, dār, Rel.?: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; dār (1), da, dā, dar, Rel.-Adv.: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an

an, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

an, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor

an, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

an, mnd. allenthalven (2), allenhalven, Präp.: nhd, an, auf allen Seiten eines Gegenstandes; an (1), ane, Präp.: nhd. an, in?; ane (2), an, anne, Adv.: nhd. an, in; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; en (2), Präp.: nhd. in, an; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben

an, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig

an, mnd. ob***, Präp.: nhd. vor, an; · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

an, mnd. up* (4)**, uppe, Präf.: nhd. auf, an; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

an, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anacardium -- Frucht von Anacardium, mnd. elefantenlūs, elpenlūs, elfenlūs, elphenlūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium; elefanteslūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium

Anachoret, ahd. einkoran* 2, Adj.=M.: nhd. Einsiedler, Eremit, Anachoret

anackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anähneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anähnlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anähnlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Analogie, mhd. überrede, sw. F.: nhd. Analogie

Analogiezauber -- Wachsmännchen für Analogiezauber, mhd. atzeman, atzman, st. M.: nhd. »Atzemann« (Wachsfigur), Wachsmännchen für Analogiezauber

Analphabet, mnd. īdiōt, īdeōt, M.: nhd. »Idiot«, Laie, Ungebildeter, Analphabet

anankern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anarten, mhd. anearten, ane arten, an arten, V.: nhd. »anarten«, von Art zukommen

anarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anas -- anas crecca, an. (art-a, sw. F. (n): nhd. Krickente, (anas crecca))

anasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anatmen, mhd. aneriechen*, ane riechen, st. V.: nhd. »anriechen«, anatmen, anhauchen, anstecken

anatmen, mnd. anevrātemen, anvrātemen, sw. V.: nhd. anatmen, anhauchen

anätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anback, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbacken, mnd. anebacken*, anbacken, st. V.: nhd. »anbacken«, mit Backen (N.) beginnen

anbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbahnen, mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen

-- betrügerisch anbahnen: mhd. anetrühsen*, antrühsen, ane trühsen, sw. V.: nhd. anzetteln, betrügerisch anbahnen, ehrabschneiderisch anbahnen

-- ehrabschneiderisch anbahnen: mhd. anetrühsen*, antrühsen, ane trühsen, sw. V.: nhd. anzetteln, betrügerisch anbahnen, ehrabschneiderisch anbahnen

anbahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbannen, mnd. anebannen*, anbannen, V.: nhd. »anbannen«, bannen

anbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbasten, mnd. anebesten*, anbesten, ambesten, V.: nhd. »anbasten«, mit Bast (Bastfasern) annähen, annähen, befestigen

Anbau -- Anbau eines Gebäudes, mnd. quist (2), F.: nhd. Anbau eines Gebäudes, Vorbau eines Gebäudes

Anbau -- ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau, mnd. tōlēninge, toleninge, mnd.?, F.: nhd. »Zulehnung«, ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau

Anbau (einer Scheune), mnd. afkübbinge, afkubbinge, F.: nhd. Anbau (einer Scheune)

Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

Anbau, an. sko-t (1), *sko-t (2), st. N. (a): nhd. Schuss, Schusswaffe, Schlupfwinkel, Anbau, Tribut; skyt-ja (1), sw. F. (n): nhd. Anbau, Verschlag; stūk-a, sw. F. (n): nhd. langer Oberärmel, Anbau

Anbau, ae. ge-sco-t, ge-sceo-t, st. N. (a): nhd. Bezahlung, abgeschlossener Gebäudeteil, Anbau

Anbau, afries. ti-l-ath 1, ti-l-ath-e, M.: nhd. Anbau, Ackerbau

Anbau, ahd. gibret 11, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Balken, Brett, Bretterwerk, Anbau, Galgen; gibū* 1, st. M. (wa), st. N. (wa?): nhd. »Bau«, Anbau, Landbau; uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult

Anbau, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung; gebūwede, gebūde, st. N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung

-- Anbau oder Aufbau eines Gebäudes: mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Anbau, mhd. zāf, st. M., st. F.: nhd. Anbau, Pflege, Schmuck; zāfe, zaf, st. Sb.: nhd. Anbau, Pflege, Schmuck; zuostōz, st. M.: nhd. Anbau, Nebengebäude

-- am Anbau verhindern: mhd. verriuten, sw. V.: nhd. am Anbau verhindern

-- schlechter Anbau: mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

Anbau, mnd. afsīde, F.: nhd. Seitenschiff der Kirche, Apsis (beim Chor [M.] [2]), Seitenraum, Anbau; anekübbelse*, ankübbelse, N.: nhd. Anbau

Anbau, mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

-- Anbau für den Altarraum: mnd. kōrhūs, N.:

nhd. hoher Chor (M.) (2), Anbau für den Altarraum

-- hinterer Anbau: mnd. hinderhūs, N.: nhd. Hinterhaus, hinterer Anbau, rückwärts gelegenes Haus

-- kleiner Anbau an der Stube: mnd. ketze, F.: nhd. kleiner Anbau an der Stube, Alkoven

-- kreuzförmig angesetzter Anbau: mnd. kr· zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr· zewark, kr· zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

-- steinerner Anbau: mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

-- zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer: mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

Anbau, mnd. v· rbūwe, v· rbouwe, v· rbouw, vorbou, N.: nhd. Vorbau, Vorlaube, Anbau

-- Anbau am Haus: mnd. ūtkōve*, ūtkove, mnd.?, M.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus; ūtkubbinge, mnd.?, F.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus

anbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbauen -- außen am Haus anbauen, mnd. ūtkubben***, sw. V.: nhd. außen am Haus anbauen

anbauen, an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

anbauen, ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln

anbauen, mhd. aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

anbauen, mhd. werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten

anbauen, mnd. afkübben***, V.: nhd. anbauen; aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben

anbauen, mnd. anebūwen*, anbūwen, sw. V.: nhd. »anbauen«, einbauen, aufbauen

anbauen, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

anbauen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbauer, ahd. būman 4, st. M. (athem.): nhd. Anbauer, Bebauer, Bauer (M.) (1)?

anbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbaufähig, ahd. arhaft* 1, Adj.: nhd. bebaubar, anbaufähig

anbaufähig, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwich, buwich, Adj.: nhd. anbaufähig, ertragsfähig, kulturfähig

anbaufähiges -- anbaufähiges Land eines Besitzers, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

Anbaufläche -- gesamte Anbaufläche, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

anbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbaus -- Traufe des Anbaus, mnd. kübbendrüppe, kübbendröppe, kubbendroppe, M.: nhd. Traufe des Anbaus, Tropfenfall von der kübbinge (Verlängerung des Strohdachs bzw. die ans Haus gebaute Stallung)

anbedenken, mnd. anebedenken, anbedenken, sw. V.: nhd. »anbedenken«, bedenken, in Betrachtung ziehen

anbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbefechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbefehlen, germ. *bifelhan, st. V.: nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bergen, anbefehlen; *felhan, st. V.: nhd. verbergen, begraben (V.), anbefehlen, anvertrauen, eindringen

anbefehlen, afries. bi-fel-a* 37, bi-fel-l-a (2), st. V. (3b): nhd. befehlen, anbefehlen, überlassen (V.), bestatten

anbefehlen, ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen

anbefehlen, mhd. bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben

anbefehlen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

anbefehlen, mnd. anebēden* (1), anbēden, st. V.: nhd. anbieten, anbefehlen, entbieten; bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.); entvēlen*, envēlen, entfēlen, st. V.: nhd. anbefehlen, anempfehlen, übertragen (V.)

anbefehlen, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

anbefehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbefehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbefehlend, ahd. bifolahanlīh* 2, Adj.: nhd. empfehlend, empfehlenswert, anbefehlend, Empfehlungs...

Anbefehlung, mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

anbefehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbefohlene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbefragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbegehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbegehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbegehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anbeginn, afries. on-bi-je-n-n 6, M.: nhd. Anbeginn, Beginn, Anfang

Anbeginn, ahd. anagift* 1, st. F. (i): nhd. Anbeginn; anagin 37, st. N. (a): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung, Einsatz, Beginn, Grund; anaginni 2, st. N. (ja): nhd. Anbeginn, Anfang, Beginn; frumaskaft* 2, frumascaft*, frumiskaft*, st. F. (i): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung

Anbeginn, mhd. anebegin, anbegin, sw. M., st. M., st. N.: nhd. »Anbeginn«, Anfang, Ursprung

Anbeginn, mhd. anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie; anegin, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; aneginne, anginne, st. M., st. N.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung

Anbeginn, mnd. anebegin*, anbegin, ambegin, N., M.: nhd. »Anbeginn«, Beginn, Anfang

anbeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbeginn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeginnen, mhd. anebeginnen, ane beginnen, st. V.: nhd. »anbeginnen«, anfangen, beginnen

anbeginnen, mnd. anebeginnen*, anbeginnen, ambeginnen, V.: nhd. »anbeginnen«, anfangen

anbeginnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbeginner, mnd. anebeginnære*, anebeginner*, anbeginner, M.: nhd. »Anbeginner«, Anheber, Urheber

anbeginner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeginnlich, mnd. anebeginlīk* (1), anbeginlīk, Adj.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich; anebeginlīk* (2), anbeginlīk, Adv.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich, zuerst; anebeginlīken*, anbeginlīken, Adv.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich, zuerst

anbehaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbehalten (Kleidungsstück), mnd. anebehōlden*, anbeholden, st. V.: nhd. anbehalten (Kleidungsstück)

anbehalten, mhd. anebehalten, ane behalten, red. V.: nhd. anbehalten

anbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbeheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbehebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbehoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anbehör, mnd. anebeh· r*, anbeh· r, F.: nhd. »Anbehör«, Zubehör

anbehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbeiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeilgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeißen, anbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (anbeiszen), Luther

anbeißen, mhd. anebīzen, anbīzen, ane bīzen, st. V.: nhd. anbeißen, essen von

anbeißen, mnd. anebīten*, anbiten, st. V.: nhd. anbeißen, einen Imbiss nehmen, frühstücken; bebīten, st. V.: nhd. anbeißen

anbeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbekleben, nhd., V.: nhd. ankleben; E.: s. an, kleben; L.:, Luther (1517)

anbekommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbelangen, mnd. anebelangen*, anbelangen, sw. V.: nhd. anbelangen, betreffen

anbelangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbelauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbelaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbelfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbellen (von Hunden), mnd. anebassen*, anbassen, sw. V.: nhd. anblaffen, anbellen (von Hunden)

anbellen, ahd. ingaganbellan* 2, st. V. (3b): nhd. anbellen, schmähen, lästern

anbellen, mhd. abebellen, abe bellen, sw. V.: nhd. anbellen; anebellen*, anbellen, ane bellen, st. V.: nhd. anbellen

anbellen, mnd. anebellen*, anbellen, sw. V.: nhd. anbellen, übertragen (V.), aufbegehren; aneblēken*, anblēken, sw. V.: nhd. »anblecken«, anbellen, Zähne zeigen (von Hunden)

anbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbeneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anbenennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbequemen, ahd. irbiotōn* 1, sw. V. (2): nhd. anbequemen, anpassen

anbequemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anberahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anberainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anberaumen, afries. ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen

anberaumen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit

anberaumen, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

anberaumen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

anberaumen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- Tag anberaumen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

anberaumen, mhd. zuoteilen, zuo teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, anberaumen, anordnen, einteilen, zusprechen, erteilen

anberaumen, mnd. anebestaden*, anbestaden, mnd.?, V.: nhd. anberaumen, festsetzen; berāmen, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, anberaumen

anberaumen, mnd. inr˙ men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

-- Gildeversammlung anberaumen: mnd. gildestēven***, sw. V.: nhd. festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen, Gildeversammlung anberaumen

anberaumen, mnd. prēfīgēren, perfīgēren, sw. V.: nhd. ansetzen, anberaumen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

anberaumen, mnd. stēven (2), sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), zitieren, anberaumen, fordern, vorfordern; stēvenen (1), steffenen, steffnen, sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), anberaumen, fordern, vorfordern

anberaumen, mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen; ūtstēken*, ūtsteken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstechen, ausmeißeln, durchstechen, ansetzen, anberaumen; ūtsticken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstecken«, bestimmen, festsetzen, anberaumen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

-- Gerichtstage anberaumen: mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

-- Zusammenkunft schriftlich anberaumen: mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

anberaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anberaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anberaumt -- Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

anberaumt, mhd. gerūme (2), gerūm, Adj.: nhd. geraum, geräumig, anberaumt, weit

anberaumte -- auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

anberaumte -- eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung, afries. i-d-ing 1 und häufiger?, *ī-deg-inge?, st. F. (ō): nhd. eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung; i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

anberaumte -- für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit, mhd. tagedinczīt 1, st. F., st. N.: nhd. für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit

Anberaumung, mnd. berām, berâm, M.: nhd. Festsetzung, Übereinkunft, Anberaumung

Anberaumung, mnd. ūtstickinge, mnd.?, F.: nhd. »Aussteckung«, Festsetzung, Anberaumung; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

Anberaumung, mnd. inr˙ minge, inruminge, F.: nhd. Einräumung, Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Anberaumung, Festsetzung

Anberaumung, mnd. rāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Beschluss, getroffene Festsetzung, Anberaumung

anberaumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anberühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbeschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbesprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbestaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbestaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbestaetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbestellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbesterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbestimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbeten, got. in-wei-t-an* 10, st. V. (1): nhd. Verehrung erweisen, begrüßen, anbeten, ansehen, verehren; *in-wei-t-jan?, sw. V. (1): nhd. anbeten, behexen

anbeten, an. gǫf-g-a, sw. V.: nhd. verehren, anbeten, schmücken

anbeten, ae. ār-weor-þ-ian, ār-wur-þ-ian, ār-wyr-þ-ian, sw. V.: nhd. ehren, anbeten, schätzen; éa-þ-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen, anbeten, verehren; ge-ār-weor-þ-ian, ge-ār-wur-þ-ian, ge-ār-wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, anbeten, schätzen; ge-bed-ian, sw. V.: nhd. beten, anbeten

anbeten, afries. on-bid-d-a 1, st. V. (5): nhd. anbeten

anbeten, anfrk. bed-on 2, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten

anbeten, as. gi-hnī-g-an* 3, st. V. (1a): nhd. sich neigen, anbeten; hnī-g-an 14, st. V. (1a): nhd. »neigen«, sich neigen, anbeten; tō-bed-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. anbeten

anbeten, ahd. anabetōn 4, sw. V. (2): nhd. »anbeten«, anflehen, anwünschen, wahrsagen?

anbeten, ahd. anabetēn* 1, anabeten*, sw. V. (3, 1a): nhd. anbeten; betēn* 1 und häufiger?, beten*, sw. V. (1): nhd. beten, anbeten; betōn 202, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten, bitten, flehen, beschwören, wünschen; bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen; 0zuobetōn* 1, sw. V. (2): nhd. anbeten; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; fuozfallōn* 1, sw. V. (2): nhd. »niederfallen«, anbeten, zu Füßen fallen

anbeten, mhd. anebeten*, anepeten, anebeden, anbeten, ane beten, sw. V.: nhd. anbeten, verehren; anebiten, anbiten, ane bieten, st. V.: nhd. »anbitten«, anbeten, erbitten; anedigen, andigen, ane digen, sw. V.: nhd. anbeten, anrufen, anflehen; anegebeten, ane gebeten, sw. V.: nhd. anbeten, verehren, verehren als; anegeruofen, angeruofen, st. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; anerüefen*, anrüefen, ane rüefen, sw. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten; aneruofen, anruofen, ane ruofen, sw. V., red. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; beten (1), peten, sw. V.: nhd. beten, bitten, anbeten

Anbeten, mhd. beten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Beten, Bitten (N.), Anbeten

anbeten, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

anbeten, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Anbeten, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben

anbeten, mnd. anebēden* (2), anbēden, sw. V.: nhd. anbeten, beten, verehren; aneknēbēden*, anknēbēden, sw. V.: nhd. anbeten

anbeten, mnd. knēbēden (1), knēbeden, sw. V.: auf den Knien liegend beten, anbeten

Anbeten, nhd., N.: nhd. Anbeten; E,: s. anbeten; L.:, Luther

anbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbetend -- Abgötter anbetend, mnd. afgodisch, afgodesch, afg· disch, Adj.: nhd. abgöttisch, Abgötter anbetend, götzendienerisch, heidnisch

anbetend -- Götter anbetend, mnd. gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben

anbetenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbeter, idg. *t̯iegᵘ̯tor-, M.: nhd. Anbeter, Verehrer

Anbeter, ae. weor-þere, st. M. (ja): nhd. Anbeter

Anbeter, ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener

Anbeter, ahd. betoman* 2, st. M. (athem.): nhd. Beter, Anbeter

-- Anbeter Gottes: ahd. betāri* 3, st. M. (ja): nhd. Beter, Anbeter Gottes, Fürsprecher

Anbeter, mhd. anebetære, anbetære, anebeter, anbeter, st. M.: nhd. Anbeter, Beter; anebitære*, anbiter, st. M.: nhd. »Anbitter«, Anbeter; betære, M.: nhd. Beter, Anbeter, Fürsprecher

Anbeter, mnd. anebēdære*, anebēder*, anbēder, M.: nhd. Anbeter

Anbeter, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

Anbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anbetracht -- in Anbetracht dass, mnd. nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass

anbetracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbetref, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbetreffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbetreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbetteln, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

anbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbetung, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; ge-wi-l-sum-nės-s, ge-wi-l-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Willfährigkeit, Anbetung; wi-l-sum-nės-s, wi-l-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Willfährigkeit, Anbetung

Anbetung, ahd. anabet* 2, st. N. (a): nhd. »Anbetung«, Wahrsagerei

Anbetung, ahd. bita* 2, st. F. (ō): nhd. »Bitte«, Gebet, Gebetsstätte, Stätte des Gebets, Anbetung

Anbetung, mhd. anebetunge, anbetunge, anbetung, st. F.: nhd. Anbetung, Verehrung

Anbetung, mnd. anebēdinge* (2), anbēdinge, F.: nhd. Anbetung

anbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anbetungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbetungswürdige, mhd. tugenthēre, sw. F.: nhd. Anbetungswürdige

anbeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbewandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbewegen, mnd. afrīsen***, V.: nhd. anbewegen, abbewegen

anbeweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbewust, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbezeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbezielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbezwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbiegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbietbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbietbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbieten -- gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

Anbieten -- lobendes Anbieten von Ware, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

anbieten -- zum Verkauf anbieten, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

anbieten, germ. *uzbeudan, st. V.: nhd. entbieten, anbieten

anbieten, ae. ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten; be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-wæg-n-an, sw. V.: nhd. begegnen, anbieten; rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken

Anbieten, ae. rǣc-ing, st. F. (ō): nhd. Anbieten

anbieten, ae. tō̆-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. zubringen, anbieten; *wæg-n-an, sw. V.: nhd. begegnen, anbieten

anbieten, afries. biād-a 70 und häufiger, st. V. (2): nhd. gebieten, befehlen, anbieten, darbieten, drohen, wünschen; bi-biād-a* 4, st. V. (2): nhd. gebieten, anbieten; bi-rê-k-a 1, be-re-k-a, bi-rê-tz-a, sw. V. (1): nhd. darreichen, anbieten, erreichen; ūt-biād-a 2, st. V. (2): nhd. anbieten, sich berufen (V.)

anbieten, ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken

-- zum Verkauf anbieten: ahd. taskōn* 2, tascōn*, sw. V. (2)?: nhd. verkaufen, zum Verkauf anbieten, handeln

anbieten, ahd. biforabiotan* 1, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, bringen vor; 6zuobiotan* 2, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, heranbringen, heranführen; 6zuoirbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, heranbringen, anpassen

anbieten, mhd. anebieten (1), anbieten, anebieden, anbieden, ane bieten, st. V.: nhd. anbieten; anegebieten, ane gebieten, st. V.: nhd. anbieten; anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; darbieten, st. V.: nhd. »darbieten«, schenken, reichen, anbieten; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- sich anbieten: mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- Speise anbieten: mhd. crēdenzen, sw. V.: nhd. vorkosten, versuchen, Speise anbieten

-- zum Kauf anbieten: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- zum Verkauf anbieten: mhd. aneveilen, anefeilen*, ane veilen, sw. V.: nhd. feilbieten, zum Verkauf anbieten

anbieten, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

Anbieten, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

anbieten, mhd. ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūzbieten, ūzpieten, ūz bieten, st. V.: nhd. auffordern, verkünden, anbieten, hinausstrecken; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; zuobieten, zuo bieten, st. V.: nhd. »zubieten«, anbieten, erbötig machen, sich empfehlen in

-- zum Kauf anbieten: mhd. veilbieten 7, feilbieten*, st. V.: nhd. feilbieten, zum Kauf anbieten; veilhaben 16, feilhaben*, sw. V., st. V.: nhd. zum Kauf anbieten; veilvüeren 1, feilvüeren*, st. V.: nhd. zum Kauf anbieten

anbieten, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

anbieten, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

anbieten, mnd. anebēden* (1), anbēden, st. V.: nhd. anbieten, anbefehlen, entbieten; bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten

-- Ware anbieten: mnd. aneveilen*. anveilen, sw. V.: nhd. »anfeilen«, Ware anbieten

-- zum Kauf anbieten: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

anbieten, mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörbēdingen*, vorbedingen, sw. V.: nhd. anbieten, vorbringen (Zeugen); v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

-- zum Kauf anbieten: mnd. vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit

anbieten, mnd. henbēden, st. V.: nhd. darbieten, anbieten

-- zum Kauf anbieten: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

anbieten, mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; offerēren, sw. V.: nhd. darbieten, anbieten, schenken, verehren, opfern

-- die Leistung eines Eides anbieten: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- ein Getränk anbieten: mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

-- jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten: mnd. lachbēden, lachbeden, lagbēden, lawbēden*, st. V.: nhd. gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten, jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten

anbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anbietender -- Dienst Anbietender, mhd. dienestbietære (1), dienstbietære, st. M.: nhd. »Dienstbieter«, Dienst Anbietender, Minnediener

Anbieter -- dem Anbieter genannter Kaufpreis, mhd. but, st. N.: nhd. Angebot, dem Anbieter genannter Kaufpreis

anbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbietet -- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet, mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

Anbietung -- Anbietung zum Verkauf, mnd. anebot*, anbot, anbod, N.: nhd. »Anbot«, Anbietung zum Verkauf, Angebot, Anerbieten (N.), Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht)

Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht), mnd. anebot*, anbot, anbod, N.: nhd. »Anbot«, Anbietung zum Verkauf, Angebot, Anerbieten (N.), Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht)

Anbietung, mhd. anebiete (2), anbiete, st. F.: nhd. »Anbietung«, Angebot; anebietunge, st. F.: nhd. »Anbietung«, Angebot

anbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbilden, mhd. anebileden*, anebilden, ane bilden, sw. V.: nhd. »anbilden«, Gleichnis sein (V.) für, nachahmen

anbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anbildung, mhd. anebildinge*, anbildinge, F.: nhd. »Anbildung«, Aufbau, Aufrichtung

anbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anbindbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbindekalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Anbinden -- Leine zum Anbinden der Kühe, mnd. kōlīne, F.: nhd. »Kuhleine«, Leine zum Anbinden der Kühe

Anbinden -- Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes, mnd. stals· le*, stalsūle, F.: nhd. »Stallsäule«, Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes

Anbinden -- Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden, mnd. ? pērdeschēr, Sb.: nhd. Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden?

Anbinden -- Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben, mnd. wīnstāvel*, mnd.?, M.: nhd. »Weinstab«, Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben

Anbinden -- Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe, mnd. kōsēl, kōseil, N.: nhd. Kuhseil, Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe

anbinden, got. *stak-k-ōn?, sw. V. (2): nhd. anpfählen, anbinden; *stu-þ-jan, sw. V. (1): nhd. anbinden

anbinden, an. reip-a, sw. V.: nhd. anbinden

anbinden, ae. tŏ̄-cny-c-c-an, sw. V.: nhd. anbinden, anknüpfen

anbinden, afries. k-ep-l-a* 2, sw. V. (1): nhd. ankoppeln, anbinden

anbinden, ahd. anabintan* 3, st. V. (3a): nhd. anbinden, einflechten; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; 2zisamanegislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. umkränzen, umwinden, anbinden; 0zuogiknupfen* 2, zuogiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. anknüpfen, befestigen, verknüpfen, anbinden; giknupfen* 2, giknuphen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenknüpfen, zusammenschnüren, anbinden, verbinden; inbintan* 3, st. V. (3a): nhd. »binden«, einbinden, anbinden; untarknupfen* 1, untarknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »verknüpfen«, anbinden, um den Hals binden

anbinden, mhd. anebinden, anbinden, ane binden, st. V.: nhd. anbinden, festbinden, befestigen, beibringen

anbinden, mhd. anegebinden, ane gebinden, st. V.: nhd. »anbinden«, festbinden, befestigen, beibringen

anbinden, mhd. lingieren, sw. V.: nhd. anbinden, festlegen; merren (1), marren, merwen, sw. V.:

nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen; rickelen*, rickeln, sw. V.: nhd. »rickeln«, anbinden, fesseln, ricken, zusammenfügen, besetzen; ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

Anbinden, mhd. ricken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Anbinden, Fesseln (N.), Zusammenfügen

anbinden, mhd. schiften (1), sw. V.: nhd. verfahren (V.), ansetzen, anbinden, stecken durch, stecken in, einsetzen in; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

anbinden, mnd. anebinden*, anbinden, st. V.: nhd. anbinden; anewēden*, anwēden, sw. V.: nhd. anbinden

anbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen; koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

anbinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anbindung, mhd. anebinde, anbinde, st. F.: nhd. »Anbindung«, Zuwendung, Hinwendung, Anknüpfung

Anbindung, mnd. anebindunge***, F.: nhd. Anbindung

Anbindungsbrief, mnd. anebindungesbrēf*, anbindungsbrēf, F.: nhd. »Anbindungsbrief«, Glückwunschschreiben

anbindzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbiszkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbiszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbitten, mhd. anebiten, anbiten, ane bieten, st. V.: nhd. »anbitten«, anbeten, erbitten

anbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbitter, mhd. anebitære*, anbiter, st. M.: nhd. »Anbitter«, Anbeter

anbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anblaffen, mnd. anebassen*, anbassen, sw. V.: nhd. anblaffen, anbellen (von Hunden)

anblaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblärren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anblasen (N.), mnd. aneblāsinge*, anblasinge, F.: nhd. »Anblasung«, Anblasen (N.)

anblasen, ae. be-wā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anblasen; on-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. anblasen, fegen

anblasen, afries. on-blā 1, on-bliā, st. V. (7)=red. V.: nhd. »anblasen«, einhauchen

anblasen, ahd. anablāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anblasen«, einblasen, einhauchen, anhauchen; anablāsan* 8, red. V.: nhd. »anblasen«, einblasen, entfachen, eingeben, einhauchen, anhauchen; anagiblāsan* 4, red. V.: nhd. »anblasen«, eingeben, anhauchen, einhauchen

anblasen, ahd. giblāen* 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, anblasen, aufblasen, schmelzen, zusammenschmelzen, aufschwellen; ingiblāsan* 1, red. V.: nhd. »einblasen«, anblasen, eingeben

anblasen, mhd. aneblāsen, ane blāsen, red. V.: nhd. »anblasen«, anhauchen, durch Blasen (N.) ankündigen

Anblasen, mhd. aneblāsunge, st. F.: nhd. »Anblasung«, Anblasen, Anwehen

anblasen, mhd. anewæjen, anwæjen, ane wæjen, sw. V.: nhd. anwehen, anblasen, zuwehen

anblasen, mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen

-- von unten anblasen: mhd. undereblæjen*, underblæjen, sw. V.: nhd. von unten anblasen

anblasen, mnd. aneblāsen*, anblāsen, st. V.: nhd. »anblasen«, anhauchen, anfangen zu blasen

anblasen, mnd. pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

anblasen, mnd. tōblāsen* (1), toblasen, mnd.?, st. V.: nhd. entgegenwehen, anwehen, anblasen, anhauchen

anblasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anblasung, ahd. anablāst* 5, st. M. (i?): nhd. »Anblasung«, Anhauch, Hauch, Atem

Anblasung, mhd. aneblāsunge, st. F.: nhd. »Anblasung«, Anblasen, Anwehen

Anblasung, mnd. aneblāsinge*, anblasinge, F.: nhd. »Anblasung«, Anblasen (N.)

Anblasung, mnd. pūstinge, pūstunge, F.: nhd. Anblasung, Beschwörung durch Anpusten

anblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anblatten (zwei Holzstücke zusammensetzen bzw. durch ineinander geschobene Einschnitte an den Enden verbinden, mnd. aneblāden*, anblāden, sw. V.: nhd. anblatten (zwei Holzstücke zusammensetzen bzw. durch ineinander geschobene Einschnitte an den Enden verbinden

anblatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblecken, mhd. anegrisgramen*, angrisgramen, sw. V.: nhd. anblecken

anblecken, mnd. aneblēken*, anblēken, sw. V.: nhd. »anblecken«, anbellen, Zähne zeigen (von Hunden)

anblecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (anblähen)

Anblick -- wunderbarer Anblick, mhd. wunderschouwe, st. F.: nhd. »Wunderschau«, wunderbarer Anblick; wundersiune, st. F.: nhd. Wundersicht, wunderbarer Anblick

Anblick, ae. ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick; on-síe-n (1), on-sīn, on-sȳ-n, on-sē-n, an-síe-n (1), an-sīn, an-sȳ-n, an-sē-n, st. F. (i), N.: nhd. Gesicht, Gestalt, Ansicht, Anblick, Gegenwart, Oberfläche; on-wi-t-nės-s, on-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Erblicken, Anblick; wæf-er-síe-n, wæf-er-sȳ-n, st. F. (i): nhd. Schauspiel, Vorzeigung, Anblick

-- furchtbarer Anblick: ae. fyrh-t-u, fryh-t-u, fyrh-t-o, sw. F. (n): nhd. Furcht, Schrecken, furchtbarer Anblick

Anblick, anfrk. gegin-wer-d* 6, gegin-wir-d*, st. F. (i): nhd. Gegenwart, Anblick

Anblick, as. gi-sih-t* 3, st. F. (i): nhd. Ansehen, Anblick

Anblick, ahd. anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht; anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; anasiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Anblick, Blick, Sicht; antluzzi 13, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Anblick; gaganwertī* 39, gaganwartī*, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Anwesenheit, Gegenüberstellung; gaganwurtī* 11, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Antlitz, Anwesenheit, Mittelpunkt; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; *gisiun?, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Anblick, Erscheinung; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; gisiunī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Anblick, Aussehen, Erscheinung; siht 2, st. F. (i): nhd. Sicht, Sehen, Anblick, äußere Erscheinung; skouwōd* 1, scouwōd*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schau«, Anblick; skouwunga* 12, scouwunga*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung, Rücksicht, Schau, Anblick; skūwo* (2) 1, scūwo*, sw. M. (n): nhd. Anblick

-- erstaunlicher Anblick: ahd. wuntarsiht* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiun* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiuni* 1, st. N. (ja): nhd. »Wundersicht«, erstaunlicher Anblick, Schauspiel; wuntarskouwida* 1, wuntarscouwida*, st. F. (ō): nhd. »Wunderschau«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick, stattliches Aussehen

Anblick, mhd. aneblic, anblic, amplic, st. M.: nhd. Anblick, Blick, Aussehen, Gesicht, Angesicht; anegeschouwe, angeschouwe, st. F.: nhd. Anblick; anegeschöuwede*, anegeschouwede, angeschouwede, st. F.: nhd. Anblick; aneschīn (2), anschīn, st. M.: nhd. »Anschein«, Anblick, Deutlichkeit, Verständnis; aneschouwe, anschouwe, st. F.: nhd. »Anschau«, Anblick, Betrachtung, Beachtung, Aussehen, Anschauen (N.); aneschouwunge, anschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Betrachtung, Erscheinung, Anschauen, Betrachten; anesehen* (2), ansehen, st. N.: nhd. Ansehen (N.), Ansicht, Anblick, Angesicht; anesiht, ansiht, anesihte, st. F., st. N.: nhd. »Ansicht«, Anblick, Angesicht; antsiht, st. F.: nhd. Anblick; beschouwe, st. F.: nhd. »Beschau«, Anblick, Betrachtung, Anschauung, Besichtigung, Prüfung; beschouwede, beschoude, beschöuwede, beschöude, peschöuwede, weschöuwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung, Schau, Anblick, Besichtigung, Kontemplation; beschouwenisse, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick; beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision; blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

Anblick, mhd. geschouwe, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Besichtigung; geschouwede, geschöuwde, st. F.: nhd. Anblick; gesehenheit, st. F.: nhd. Anblick, Angesicht; gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen; īnblic, st. M.: nhd. Einblick, Anblick, Blick, Betrachtung, Anschauung

-- Anblick Gottes: mhd. gotesgesiht, st. F.: nhd. Anblick Gottes

-- jammervoller Anblick: mhd. jāmerschouwe, st. F.: nhd. »Jammerschau«, trauriger Anblick, jammervoller Anblick

-- trauriger Anblick: mhd. jāmerschouwe, st. F.: nhd. »Jammerschau«, trauriger Anblick, jammervoller Anblick

Anblick, mhd. öugelschouwe, st. F.: nhd. Weiden (N.) des Auges, Umherschweifen des Auges, Anblick, Augenweide, Erquickung; öugelweide, ougelweide, st. F.: nhd. Weide (F.) (2), Umherschweifen, Anblick, Augenweide, Erquickung; ougenblic, ōgenblic, ougenplic, ōgenplic, st. M.: nhd. Blick, Anblick, Augenblick, kurze Zeit; ougenschīn, st. M.: nhd. Augenschein, Anblick, Blick, Auge; ougenweide, öugelweide, st. F.: nhd. Weiden (N.) der Augen, Umherschweifen der Augen, Anblick, Augenweide, Erquickung

Anblick, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schou (1), st. M.: nhd. Anblick, Schau; schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen; schouwede, st. F.: nhd. Schauen, Anblick; schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht; siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

-- Anblick den etwas gewährt: mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

-- betrübenden Anblick haben: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Anblick, mnd. ōgenschīn (1), M.: nhd. Augenschein, Anblick, den Augen Sichtbares, augenscheinlicher Beweis

-- frühlingshafter Anblick: mnd. meienblik*, meyenblik, M.: nhd. »Maiblick«, frühlingshafter Anblick

-- schöner Anblick: mnd. ōgenwēide, F.: nhd. Augenweide, schöner Anblick, Freude für die Augen

Anblick, mnd. aneblik*, aneblick, anblik, anblick, angeblik, ambleck, N.: nhd. Anblick, Erblicken (N.), Vorderseite; anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen; anesēn* (2), ansēn, ansēnt, N.: nhd. Ansehen (N.), Anblick, Achtung; anesicht*, ansicht, F.: nhd. »Ansicht«, Anblick; anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt; beschouwinge, F.: nhd. Beschauung, Beschau (Deichbeschau), Beschaulichkeit, Anblick, Betrachtung, Gesicht

Anblick, mnd. geblicke, geblick, N.: nhd. Glanz, Schein, Augenschein, Anblick, Erblicken (N.); gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft; kāpinge (1), F.: nhd. Anblick, Schauspiel

Anblick, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?; schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit; sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene; s· ne (1), sune, s· n, F.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augapfel, Gesicht, Anblick

-- abschreckender Anblick: mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Anblick, mnd. vörblik*, vorblik, mnd.?, M.: nhd. Anblick; vörs· ne*, vors· ne, N.: nhd. Angesicht, Anblick; wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?

anblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anblick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anblickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblicken -- scharf anblicken, an. eitl-a, sw. V.: nhd. scharf anblicken

anblicken -- von einem höheren Standpunkt aus anblicken, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

anblicken -- wieder anblicken, mhd. widerblicken (1), sw. V.: nhd. zurückstrahlen, zurückscheinen, wieder anblicken

Anblicken (N.), mhd. widerblicken (2), st. N.: nhd. Anblicken (N.)

Anblicken (N.), mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

anblicken, idg. ? *ĝhu̯elg-, V.: nhd. anblicken?

anblicken, ae. hāw-ian, sw. V.: nhd. schauen, anblicken, betrachten

anblicken, ahd. anaskouwōn* 3, anascouwōn*, sw. V. (2): nhd. anschauen, ansehen, anblicken; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

anblicken, mhd. aneblicken, anblicken, aneplicken, anplicken, ane blicken, sw. V.: nhd. anblicken, anschauen

Anblicken, mhd. anegesiht, angesiht, st. F.: nhd. Ansehen, Anschauen, Anblicken, Sehvermögen, Angesicht, Aussehen; anegesihte, angesihte, st. N.: nhd. »Angesicht«, Anschauen, Anblicken

anblicken, mhd. anestaren, anestarn, anestarren, anesteren, anstaren, anstarren, ane starn, ane starren, ane stern, sw. V.: nhd. »anstarren«, anblicken, anstaunen; entsehen, entsēn, st. V.: nhd. »entsehen«, anblicken, bezaubern, verzaubern; erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken

anblicken, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; anesichten***, V.: nhd. »ansichten«, sichten, erblicken, anblicken, ansehen, aussehen

anblicken, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

anblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anblickend -- mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, mhd. erkenniclīchen*, erkenneclīchen, Adv.: nhd. ansehend, mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, erkennend

anblickfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anblinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblinzeln, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblitzen, ahd. anablekkezzen* 1, anableckezzen*, sw. V. (1a): nhd. »anblitzen«, blitzen, anstrahlen, mit Blitzen treffen

anblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbluemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anblümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbohren, mhd. verboren*, verborn, ferboren*, sw. V.: nhd. »verbohren«, anbohren, durchbohren, bohrend befestigen

anbohren, mnd. bōren (1), baren, sw. V.: nhd. bohren, anbohren

-- ein Schiff anbohren: mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen

anbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anborenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anborgen, mhd. aneborgen, sw. V.: nhd. »anborgen«, in Acht (F.) (2) nehmen

anborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anborsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

anboszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anbot, mhd. anebot, st. N.: nhd. »Anbot«, Angebot

Anbot, mnd. anebot*, anbot, anbod, N.: nhd. »Anbot«, Anbietung zum Verkauf, Angebot, Anerbieten (N.), Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht)

anbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbote, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbotfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbotjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbotwaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbotzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbranden, ahd. anaslahan* 15, st. V. (6): nhd. anschlagen, anstoßen, anbranden, antreiben, auseinanderreißen; widarswellen* 1, sw. V. (1a): nhd. stauen, anbranden

anbranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrändlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbräunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrausen, mnd. anebrūsen*, anbrūsen, sw. V.: nhd. »anbrausen«, heranbrausen, heranstürmen

anbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrechbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbrechen (Tageslicht) (intrans.), mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

anbrechen, ahd. kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen

anbrechen, mhd. anebrechen*, ane brechen, st. V.: nhd. »anbrechen«, sich anmaßen

anbrechen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

anbrechen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

anbrechen, mhd. ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; zuobrechen, zuo brechen, st. V.: nhd. anbrechen, aufgehen, eintreten, sich ereignen

Anbrechen, mhd. ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen

anbrechen, mhd. herbrechen, herprechen, st. V.: nhd. anbrechen

anbrechen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

anbrechen, mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.); anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen; bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

anbrechen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

anbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anbreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrennen, got. in-bran-n-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. »anbrennen«, in Brand stecken

anbrennen, ae. sėng-an, sw. V. (1): nhd. sengen, anbrennen

anbrennen, anfrk. an-bren-n-en* 1, an-bren-n-on*, sw. V. (1): nhd. anzünden, anbrennen, in Brand stecken

anbrennen, ahd. bisengēn* 5, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, sengen, anbrennen; bizusken* 4, bizuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen, versengen; 1zuobrennen* 1, sw. V. (1a): nhd. anbrennen, schmelzen?; 1zusken* 3, zuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen

anbrennen, ahd. inbrennen* 5, sw. V. (1a): nhd. »anbrennen«, anzünden, entzünden

anbrennen, mhd. anebrennen, ane brennen, sw. V.: nhd. anbrennen; anebrinnen, anbrinnen, ane brinnen, st. V.: nhd. anbrennen

anbrennen, mhd. inbrechen, īnbrechen, īn brechen, st. V.: nhd. einbrechen, anbrennen, eindringen

Anbrennen, mhd. āsanc 3, st. M.: nhd. Anbrennen, Ansengen, Brandstiftung, Versengung, Gluthauch

anbrennen, mhd. āsangen, sw. V.: nhd. anbrennen; besengen, sw. V.: nhd. anbrennen, versengen, ansengen; besungen (1), sw. V.: nhd. ansengen, anbrennen, angesengt werden; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen

anbrennen, mhd. sungen, sunken, sw. V.: nhd. anbrennen, versengt werden

anbrennen, mnd. anebernen*, anbernen, sw. V.: nhd. »anbrennen«, entbrennen, anfangen zu brennen

anbrennen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; vörsengen*, vorsengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen, anbrennen, niederbrennen, dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), rösten (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rbrennen***, sw. V.: nhd. verbrennen, anbrennen, durch Feuer schädigen

anbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbriefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbringbar, afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

anbringen -- Brandzeichen anbringen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

anbringen -- ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen, mnd. prēmen, sw. V.: nhd. kennzeichnen, ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen

anbringen -- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen, mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

anbringen -- fest anbringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

anbringen -- im Kampf anbringen, mhd. anegestrīten, ane gestrīten, st. V.: nhd. erstreiten, bedrängen, überwältigen, im Kampf anbringen

anbringen -- Köder am Angelhaken anbringen, mhd. beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

anbringen -- kunstvoll anbringen, mhd. bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

anbringen (Verdacht), mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

anbringen, ae. æt-cli-f-ian, æt-cleo-f-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, anbringen; æt-clī-þ-an, st. V. (1): nhd. anbringen, befestigen; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1)

-- den Webfaden anbringen: ae. ge-hėf-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen; hėf-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen

anbringen, afries. on-bri-ng-a 16, sw. V. (1): nhd. anbringen, eidlich erhärten

anbringen, as. an-br-ė-ng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. anbringen, beibringen, einflößen; an-dō-n* 1, anom. V.: nhd. anbringen, aufsetzen

anbringen, ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; anafuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, anbringen, einfügen, hineinfügen, hineinstecken; anawurken* 1, sw. V. (1a): nhd. anbringen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; untarhūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anbringen, unten anbringen, unterlegen, aufschichten; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- unten anbringen: ahd. untarhūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anbringen, unten anbringen, unterlegen, aufschichten

anbringen, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

anbringen, mhd. ūfstecken, ūf stecken, ūfstechen, sw. V.: nhd. »aufstecken«, aufstellen, anbringen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; vürehähen*, vürhähen, vür hähen, vorhähen, fürehähen*, forhähen*, st. V.: nhd. »fürhängen«, anbringen, aufhängen

-- anbringen auf: mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- Klage anbringen: mhd. zuosachen*, zuo sachen, sw. V.: nhd. »zusachen«, Klage anbringen

anbringen, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln

anbringen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

-- anbringen an: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- anbringen auf: mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um

anbringen, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- anbringen auf: mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

-- anbringen unter: mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

-- anbringen vor: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

anbringen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

anbringen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- durch Einritzung anbringen: mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

anbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbringent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anbringer, mnd. anebringære*, anbringer, M.: nhd. »Anbringer«, Angeber, Verleumder, Denunziant

Anbringer, mnd. upbringære*, upbringer, mnd.?, M.: nhd. Anbringer, Ankläger

anbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbringergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbringerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anbringerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbringgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbringt -- Maurer der den Putz anbringt, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt

anbringt -- Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt, mnd. prēkelære*, prēkeler, M.: nhd. Punktierer, Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt

anbringt -- Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, mnd. punctīre, M.: nhd. Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

Anbringung, afries. on-bre-ng 20, on-bri-ng, M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage, Klagebeschwörung; on-bre-nz-e (1) 1 und häufiger?, on-bri-nz-e (1), M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage

Anbringung, mnd. anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei

anbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbrocken, mnd. anebrocken*, anbrocken, sw. V.: nhd. »anbrocken«, brocken, einbrocken

Anbruch -- Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

Anbruch -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

Anbruch, got. uf-ar-skaf-t-s 1, st. F. (i): nhd. Erstlingsfrucht, Anbruch

Anbruch, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

anbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrüchiges -- anbrüchiges Holz, mnd. spākholt, spakholt, spaeckholt, N.: nhd. anbrüchiges Holz, vom Winde gebrochenes Holz, dürres Holz

anbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anbrühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrüllen, mhd. erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen

anbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbrüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbuertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anburt, mnd. anebōrt* (1), anbōrt, F.: nhd. »Anburt«, Blutsverwandtschaft; anegebōrt*, angebōrt, F.: nhd. »Anburt«, Blutsverwandtschaft

anburt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anburt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anburten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anburter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anburtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anbyrdnes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

and, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andacht -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

Andacht, ahd. anadāht 5, st. F. (i): nhd. »Andacht«, Denken, Aufmerksamkeit

Andacht, ahd. ēwahaftī* 1, ēohaftī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaftida* 1, ēohaftida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaltī* 4?, ēohaltī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Ritus, Glaube, Religion, religiöser Brauch; ēwahaltida* 4, ēohaltida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Ritus, Religion, religiöser Brauch; gernnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Aufmerksamkeit, Eifer, Hingabe, Andacht; gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; gidehtnissi*? 1, st. N. (ja)?: nhd. Andacht, Frömmigkeit, Denken; indāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Andacht

Andacht, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; anedæhticheit*, anedæhtecheit, andæhticheit, andæhtecheit, andæhtikeit, andāhtikeit, st. F.: nhd. »Andächtigkeit«, Andacht, Ehrfurcht; betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.)

Andacht, mhd. gestungede, st. F.: nhd. Andacht, Hingabe, Antrieb, Inbrunst; herzeblic, st. M.: nhd. »Herzblick«, Andacht; innericheit*, innercheit, innerkeit, inrekeit, inricheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innerstes, Andacht, Entrückung; innewendicheit*, innewendekeit, st. F.: nhd. »Inwendigkeit«, Andacht; innicheit, innecheit, innekeit, innikeit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Innigkeit, Andacht, Hingabe, Inbrunst; inwendicheit, inwendekeit, inwendikeit, st. F.: nhd. Inneres, Innerlichkeit, Versunkenheit, Andacht

Andacht, mhd. vürebetrahtunge*, vürbetrahtunge, fürebetrahtunge*, st. F.: nhd. »Vorbetrachtung«, Andacht, Überlegung im voraus

Andacht, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen

Andacht, mnd. anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; anedechtichhēt*, anedechtichēt, andechtichēt, andechticheit, andachtichēt, andachticheit, F.: nhd. »Andächtigkeit«, Andacht, Aufmerksamkeit; devōcie, devōscie, F.: nhd. Devotion, Andacht; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

-- Andacht üben: mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

-- mit Andacht: mnd. anedachtichlīken, andachtichliken, Adv.: nhd. inständig, andächtig, mit Andacht; anedachtliken* (1), andachtlicken, andechtliken, Adv.: nhd. mit Andacht; anedachtliken*** (2), andachtlicken, andechtliken, Adj.: nhd. mit Andacht

Andacht, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Andacht, mnd. mēnhēt* (2), mnd.?, F.: nhd. Andacht, Liebe

-- bezahlte Andacht: mnd. penníncmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht

Andacht, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums; vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht

-- die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht: mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

-- zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht: mnd. vigilienvesper, F.: nhd. »Viligienvesper«, zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht; vigilievesper, F.: nhd. zur Zeit der Vesper abgehaltene Andacht

andacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

andacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andachtbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andächtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andächteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

andächtig sein (V.), mnd. contemplēren, V.: nhd. nachdenken, überlegen (V.), sich versenken, andächtig sein (V.)

andächtig, ahd. anadāhti* 2, Adj.: nhd. »andächtig«, aufmerksam; anadāhtīg* 2, Adj.: nhd. »andächtig«, aufmerksam; anadāhtīgo 2, Adv.: nhd. »andächtig«, aufmerksam, eindringlich

andächtig, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; anedæhticlich*, andæhticlich, anedæhteclich, andæhteclich, Adj.: nhd. »andächtiglich«, andächtig, religiös, eindringlich; anedæhticlīche*, andæhticlīche, anedæhteclīche, andæhteclīche, anedāhticlīche*, andāhticlīche, Adv.: nhd. andächtig, ergeben (Adj.), ehrfürchtig, religiös, eindringlich, sorgfältig; anedāhticlīchen, Adv.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, religiös; anedæhtlich, andæhtlich, Adj.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt; anedæhtlīche, Adv.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt; betrehticlīche, betrehteclīche, wetrehticlīche, Adv.: nhd. einsichtig, mit Überlegung, andächtig

andächtig, mhd. heiliclich, heileclich, hēleclich, Adj.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig; heiliclīche, heileclīche, hēleclīche, Adv.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig; inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innentlich, Adj.: nhd. inniglich, andächtig; innentlīche, Adv.: nhd. inniglich, andächtig; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; innerlich, inrelich, Adj.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; innerlīche, inrelīche, Adv.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīchen* 3, inneclīchen, Adv.: nhd. innig, andächtig

-- andächtig machen: mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

-- bis ins Innerste andächtig: mhd. inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

andächtig, mnd. anedacht* (2), andacht, mnd.?, Adj.: nhd. »andächtig«, andenkend, eingedenk; anedachtich*, andachtich, Adj.: nhd. »andächtig«, eingedenk, aufmerksam

andächtig, mnd. anedachtichlīken, andachtichliken, Adv.: nhd. inständig, andächtig, mit Andacht; anedechtich* (1), andechtich, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtich* (2), andechtich, andechtigen, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtichlīk*, andechtichlīk, andechtlīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīke*, andechtichlīk, andechtlīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīken*, andechtichlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtigen, Adv.: nhd. eingedenk, andächtig, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtlīk*, andechtelīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīke*, andechtelīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīken*, andachtlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; danklīken (2), Adv.: nhd. eingedenk, andächtig; dechtichlīk***, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk seiend; dechtichlīke***, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk; devōt, devōte, Adj.: nhd. »devot«, andächtig; devōtich, Adj.: nhd. andächtig; devōtlīk***, Adj.: nhd. andächtig; devōtlīken, Adv.: nhd. andächtig; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

andächtig, mnd. g˙ delīk, göddelīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, andächtig, Gott geweiht; gōdelōvich, godelovich, Adj.: nhd. innig, andächtig, gottesfürchtig; innelīk***, Adj.: nhd. andächtig, innig; innelīke, Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innelīken (1), Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht; innichlīk***, Adj.: nhd. innig, andächtig, dringend; innichlīke, Adv.: nhd. innig, andächtig, dringend, inständig; innichlīken, innichliken, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; innigen, innige, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig

andächtig, mnd. lōvich***, Adj.: nhd. innig, andächtig

andächtig, mnd. s˙ te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

andächtig, mnd. v˙ rich (1), v˙ rig, v˙ reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?; v˙ richlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v˙ richlīke, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v˙ richlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig

andächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Andächtigkeit, mhd. anedæhticheit*, anedæhtecheit, andæhticheit, andæhtecheit, andæhtikeit, andāhtikeit, st. F.: nhd. »Andächtigkeit«, Andacht, Ehrfurcht

Andächtigkeit, mnd. anedechtichhēt*, anedechtichēt, andechtichēt, andechticheit, andachtichēt, andachticheit, F.: nhd. »Andächtigkeit«, Andacht, Aufmerksamkeit

Andächtigkeit, mnd. ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit

Andächtigkeit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Andächtigkeit, mnd. v· richhēt*, v· richēt, v· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

andächtiglich, mhd. anedæhticlich*, andæhticlich, anedæhteclich, andæhteclich, Adj.: nhd. »andächtiglich«, andächtig, religiös, eindringlich

andächtiglich, nhd., Adv.: nhd. andächtig; E.: s. andächtig, lich; L.:, Luther

andächtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andächtlich, mhd. anedæhtlich, andæhtlich, Adj.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt; anedæhtlīche, Adv.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt

andachtlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

andachtsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Andachtsbuch -- Andachtsbuch für Festtage, mnd. festbōk, N.: nhd. »Festbuch«, Andachtsbuch für Festtage

andachtsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andachtsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andachtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

andachtspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Andachtsstätte, mnd. knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte

andachtstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Andachtsübung, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

andachtsübungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andachtsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

andaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

andätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andauer, mhd. dūr, st. F.: nhd. Dauer, Andauer

andauern, ahd. emizzigōn (1) 7, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, fortfahren; follahabēn* 7, sw. V. (3): nhd. festhalten, behalten, halten, beibehalten, andauern; giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten

andauern, mhd. aneweren*, ane wern, sw. V.: nhd. »anwähren«, andauern; beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in

andauern, mhd. vortgān (1) 3, fortgān*, an. V.: nhd. »fortgehen«, weitergehen, andauern; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

andauern, mnd. anewāren* (1), anwāren, sw. V.: nhd. andauern

andauern, mnd. henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern; iemerblīven***, V.: nhd. »immer bleiben«, dauern (1), andauern

andauern, mnd. perpetuēren, perpetuīren, sw. V.: nhd. »perpetuieren«, andauern, festschreiben, bestätigen; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

-- andauern lassen: mnd. perhennēren, sw. V.: nhd. andauern lassen, festschreiben

andauern, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörwīlen*, vorwīlen, sw. V.: nhd. sich verzögern, andauern, aufhalten

andauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

andauernd -- lang andauernd, mhd. belangenlich, Adj.: nhd. lang andauernd, fortwährend

andauernd -- lange andauernd, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

andauernd, ae. héa-h-fæst, Adj.: nhd. permanent, andauernd; þroh-t-ig, Adj.: nhd. andauernd, beharrlich

andauernd, mhd. unverdūret, unferdūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterbrochen, Tag und Nacht, andauernd

andauernd, mnd. ged· rich, Adj.: nhd. andauernd, beständig

andauernd, mnd. lenc, lenk, lenck, lengk, leng, Adv. (Komp.): nhd. länger, andauernd, längere Zeit hindurch, weiter

-- kurz andauernd: mnd. ringed· rent, Adj.: nhd. kurz andauernd

-- lange andauernd: mnd. lanc (1), lank, lang, langk, lanch, Adj.: nhd. lang, langgestreckt, lange andauernd, langgeübt, langwierig

andauernde -- andauernde Kälte, ae. sin-ceal-d-u, sin-cal-d-u, st. F. (ō): nhd. andauernde Kälte

andauernde -- über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde, mnd. nāvehede*, nachvehede*, nāvēde, nāvēede, F.: nhd. »Nachfehde«, über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde

andelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andelagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andelagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andelager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andelang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anden, nhd.: nhd. ; L.: DW

An-den-Haaren-Ziehen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

andenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andenken, germ. *mendi-, *mendiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis, Erinnerung; *menjō, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Andenken, Liebe (F.) (1); *menþja-, *menþjam, *mendja-, *mendjam, st. N. (a): nhd. Andenken, Gedenken, Erinnerung; *mundi- (2), *mundiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis; *munnō, germ.?, Sb.: nhd. Gedenken, Andenken

Andenken, got. ga-mun-d-s* 5=4, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedächtnis; *mun-d-s (2), st. F. (i): nhd. Andenken, Gedächtnis

Andenken, an. āminn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung, Andenken, Denkzettel, Eingebung, Anstiftung; min-n-i (1), st. N. (ja): nhd. Erinnerung, Andenken

Andenken, afries. for-hug-sum-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Andenken, zusätzliche freiwillige Leistung, Schenkung

Andenken, ahd. gihugida* 3, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Erinnerungsvermögen; gihugt* 43, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung; gihugtī* 4?, st. F. (ī): nhd. Gedächtnis, Andenken, Gedenken, Sich-Erinnern; gihugtida* 1, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerungszeichen, Erinnerung; giwaht* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Andenken, Erinnerung, Erwähnung, Meinung, Ruhm, Preis; singidāht* 1, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedächtnis

andenken, mhd. anedenken* (1), andenken, ane denken, sw. V.: nhd. »andenken«, bedenken, anschauen, beachten

Andenken, mhd. anedenken* (2), andenken, st. N.: nhd. »Andenken«

Andenken, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; behügede, st. F.: nhd. Andenken, Gedächtnis, Erinnerung; behügnust, st. F.: nhd. Andenken, Erinnerung

-- zum Andenken an: mhd. durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

Andenken, mhd. gedæhtnisse, gedæhtnis, gedæhtnüs, gedehtnusse, gidæhtnusse, st. N., st. F.: nhd. Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Denkmal; gedenkunge, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Andenken; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft; gehugende, gihugende, st. F.: nhd. Gedächtnis, Andenken; gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft; hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

Andenken, mnd. bedechtnisse, bedachtnisse, F.: nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Überlegungsvermögen; dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie; denkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken; erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung; erinninge, irinninge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweisung, Überführung

Andenken, mnd. gedenkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken; gedenktēken, gedenkteiken, N.: nhd. Denkzeichen, Gedenkzeichen, Andenken

andenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

andenken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

andenkend, mnd. anedacht* (2), andacht, mnd.?, Adj.: nhd. »andächtig«, andenkend, eingedenk

ander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

änderbar -- nicht änderbar, mhd. unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich

anderbergmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderbest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderbuhlchenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andere -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

andere -- andere Gestalt annehmen, mnd. völanderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

andere -- andere Kleider anlegen, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

andere -- andere Teil, mhd. anderteil, st. N.: nhd. »andere Teil«, Hälfte, Sekunde
-- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen: mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen
-- auf andere Weise: mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise; andereswie*, anderswie, Adv.: nhd. »anderswie«, auf andere Weise; anderwīs, Adv.: nhd. auf andere Weise
-- auf eine andere Weise: mhd. anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder
-- das andere Mal: mhd. anderest, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal, das andere Mal
-- der andere: mhd. dise, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der folgende, jener, der andere
-- der eine oder der andere: mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden
-- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen: mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen
-- weder der eine noch der andere: mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden

andere -- auf die andere Seite treten, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

andere -- auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

andere -- Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke, mhd. trinckeller 1, st. M.: nhd. »Trinkkeller«, Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke

andere -- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

andere -- der andere, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der

andere -- eine andere Gestalt annehmen, mnd. vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten

andere -- eine andere Richtung nehmen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

andere -- eins ums andere, mnd. ümmeschicht (2), ummeschicht, mnd.?, Adv.: nhd. abwechselnd, eins ums andere

andere -- Eintausch von Salz gegen andere Ware, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

andere -- in andere Bahn lenken, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

andere -- in andere Hände bringen, mnd. vērnen, vernen, fērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden, in andere Hände bringen; vörhenden*, vorhenden, sw. V.: nhd. von Handen bringen, in andere Hände bringen; vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

andere -- in eine andere Lage geben, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

andere -- in eine andere Lage versetzen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

andere -- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett, mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

andere -- nicht in andere Hand übergegangen, mnd. unvöranderet*, unvoranderet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverändert, nicht in andere Hand übergegangen

andere -- selbst der andere, mhd. selpander, Pron.: nhd. »selbst der andere«

andere -- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

Andere (M.), mnd. anderde, mnd.?, M.: nhd. Andere (M.)

andere (Pl.), ae. ėl-l-e, Pron., Adj. Pl.: nhd. andere (Pl.)

andere (von beiden), mnd. ander, andere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden; endere*, ender, enger, engere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden

andere*, ander, nhd., Adj.: nhd.andere ; L.: DW, Luther (ander)

andere, idg. *ali̯os, *h2eli̯os, Adj.: nhd. andere; *alnos, *olnos, Adj.: nhd. andere; *ani̯os, Adj.: nhd. andere; *anteros, Adj.: nhd. andere; *ontero-, *ontro-, Num. Ord.: nhd. andere

andere, germ. *ali-, *aliz, Adj.: nhd. andere, fremd; *alja-, *aljaz, Adj.: nhd. andere, fremd; *alli-, *alliz, germ.?, Adj.: nhd. andere, fremd; *anþara-, *anþaraz, Adj.: nhd. andere

andere, got. *al-i- Adj. (ja/jo?), nhd. andere; *al-ja-leik-s?, Adj. (a): nhd. andere; al-ji-s* 5, alis*, Pron.-Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, Krause, Handbuch des Gotischen 156, 192,1): nhd. andere; an-þar 157, Adj. (a), Num. Ord., (Krause, Handbuch des Gotischen 64, 94,2, 152,1, 155,1,4, 173, 174,5a, 192,2): nhd. andere, zweite

andere, an. ann-ar-r, Adj.: nhd. andere
-- Arbeit für andere: an. for-verk, st. N. (a): nhd. Arbeit für andere, Hilfe
-- eine andere Gestalt annehmen: an. ham-a-st, sw. V.: nhd. eine andere Gestalt annehmen, in Berserkerwut geraten

andere, ae. ėl-ra, Adj.: nhd. andere; ō-þer (1), Pron., Adj.: nhd. andere, zweite, nächste

andere, afries. ō-ther 120 und häufiger?, ō-r, Adj.: nhd. andere, zweite

andere, as. *ėl-i?, Adj.: nhd. andere, fremd; ō-th-ar 99, ā-th-ar*, ā-th-er*, an-d-ar, Adj.: nhd. andere; ō-th-ar-līk* 2, Adj.: nhd. andere

andere, ahd. ander 1421, Num. Ord., Pron.-Adj.: nhd. andere, zweite, übrige; anderlīh* 3, Adj.: nhd. andere, andersartig, verändert; endirsk* 3, endirsc*, Adj.: nhd. andere, fremd, fremdsprachig
-- auf andere Weise: ahd. anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem
-- der eine oder der andere: ahd. dehwedar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere; dewedar* 8, Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere

andere, mhd. al (1), all, Adj., Pron.-Adj.: nhd. andere, jeder, alle, ganz, vollständig; al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; andere (1), Adj., Num. Ord.: nhd. zweite, folgende, übrige, eine von zweien, andere; andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert

andere, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

andere, mhd. ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig

-- an eine andere Stelle tragen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- durch Druck in eine andere falsche Lage bringen: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- eine andere Gestalt annehmen: mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

-- eine andere Richtung nehmen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- in andere Lage bringen: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- kundtun wovon andere nicht wissen sollten: mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

-- zurück ans andere Ufer fahren: mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren

andere, mnd. anderlei*, anderley, anderleye, Adv.: nhd. »anderlei«, von anderer Art (F.) (1), von verschiedener Art (F.) (1), verschiedene, andere; enderheftig***, Adj.: nhd. »anderhaftig«, andere

-- alles andere ausgeschlossen: mnd. alaf, Adv.: nhd. ganz ab, gänzlich, alles andere ausgeschlossen

-- andere Bekanntgebungen: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- auf andere Weise: mnd. enderheftigen, Adv.: nhd. »anderhaftig«, anders, auf andere Weise

-- Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren: mnd. botterbōde, F.: nhd. »Butterbude«, Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren

andere, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere

-- andere weibliche Anverwandte: mnd. m· ie (1), m· ye, m· me, F.: nhd. Muhme, Mutterschwester, Tante, andere weibliche Anverwandte

-- auf die andere Seite gehen: mnd. · verglīden, ōverglīden, st. V.: nhd. hinübergleiten, auf die andere Seite gehen, hinübergehen; · verrücken, ōverrücken, sw. V.: nhd. auf die andere Seite gehen, hinübergehen

-- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge: mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

-- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

-- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind: mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

-- der andere Tag: mnd. morgendach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag; morgenedach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag

-- durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen: mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden

-- in die andere Welt hinübergehen: mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

-- in eine andere Hand bringen: mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

-- in eine andere Sprache übersetzen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- jemand der sich um andere bemüht: mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

-- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht: mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

-- Mensch der andere quält: mnd. quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält

-- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist: mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

-- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

-- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

-- Übersetzer in andere Sprachen: mnd. · versettære*, · versetter, ōversetter, M.: nhd. Übersetzer in andere Sprachen, Fährmann, Beförderer

-- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen: mnd. pitancienmēster, pitancienmeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen

-- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

-- von einer Gegend in eine andere ziehen: mnd.

· vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen: mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

anderebus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderem -- an anderem Ort, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

anderem -- Blatt von Metall oder anderem Stoffe, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

anderem -- etwas aus anderem herausjäten, mnd. ūtunderwēden, mnd.?, sw. V.: nhd. etwas aus anderem herausjäten

anderem -- etwas vor anderem den Vorzug geben, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

anderem -- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen, mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

anderem -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

anderem -- mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze, mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze

anderem -- mit etwas anderem, mhd. andereswāmite*, anderswāmite, Adv.: nhd. mit etwas anderem

anderem -- mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser, mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

anderem -- städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

anderem -- von anderem Volk stammend, as. ėl-i-thi-o-d-ig* 1, Adj.: nhd. »andersvölkisch«, von anderem Volk stammend, fremd

anderem -- zu etwas anderem Gehörendes, mnd. tōbeh· r*, tobehore, mnd.?, F., N.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes; tōbehōrede*, tobehōrde, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes

anderen -- Abgabe der Mundleute die unter dem Schutz eines anderen stehen, mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen

anderen -- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

anderen -- allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten, mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

anderen -- an einen anderen Herren weisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

anderen -- an einen anderen Ort bringen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

anderen -- an einen anderen Ort bringen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

anderen -- anderen etwas Einflüstender, mnd. ōrenkleffære*, ōrenkleffer, M.: nhd. Verleumder, anderen etwas Einflüstender

anderen -- anderen vorweg kaufen, mnd. upk· pen*, upkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkaufen«, anderen vorweg kaufen

anderen -- auf dem anderen Ufer liegend, ahd. entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend

anderen -- auf der anderen Seite des Meeres seiend, ae. of-er-sǣ-lic, Adj.: nhd. auf der anderen Seite des Meeres seiend

anderen -- auf der anderen Seite seiend, mhd. anderhalp (1), Adj., Num.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite seiend, anderseitig

anderen -- auf der anderen Seite, ahd. anderhalb (2) 11, Adv., Präp.: nhd. »andererseits«, auf der anderen Seite, gegenüber, jenseits

anderen -- auf der anderen Seite, mhd. anderent, andernt, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, andererseits; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; anderhalp (2) 2, Präp.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite; andersīt (1), Adv.: nhd. anderwärts, andererseits, auf der anderen Seite; andersīt (2) 2, Präp.: nhd. auf der anderen Seite; derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

anderen -- auf der anderen Seite, mhd. jenhalp (1), Adv.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite; jenhalp (2), Präp.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite

anderen -- auf der anderen Seite, mnd. anderdēles*, anderdēls, anderdeils, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, als Gegenpart; anderhalf (1), anderhalve, Adv.: nhd. auf der anderen Seite; anderhant, Adv.: nhd. auf der anderen Seite

anderen -- auf der anderen Seite, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

anderen -- auf der einen oder anderen Seite, mhd. dewederent 2, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits; dewederunt, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits

anderen -- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten; · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

anderen -- aus der Miete eines anderen entziehen, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

anderen -- aus der Pacht eines anderen entziehen, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

anderen -- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

anderen -- Beauftragter eines anderen vor Gericht, mhd. redebote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter eines anderen vor Gericht

anderen -- beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

anderen -- Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

anderen -- Berechtigung für einen anderen zu handeln, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

anderen -- Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet, mnd. bestellemēster, bestellemeister, M.: nhd. Bote, Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet

anderen -- Bote der die Sache eines anderen führt, mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

anderen -- das Brot eines anderen essend, afries. brâ-d-īt-a-nd-e 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. brotessend, das Brot eines anderen essend

anderen -- das Recht eines anderen beeinträchtigend, mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

anderen -- das Recht eines anderen Schmälernder, mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

anderen -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

anderen -- der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt, mnd. ? hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

anderen -- der anderen etwas einflüstert, mnd. ōrenrūnære*, ōrenrūner, overūner, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert; ōrerūnære*, o̊rerūnære*, ōrerūnre*, ōrerūmære*, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert

anderen -- der die Schande eines anderen ausbringt, mnd. schantman, M.: nhd. der die Schande eines anderen ausbringt

anderen -- der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt, mnd. ? ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

anderen -- der sich in den Schutz eines anderen begibt, mhd. muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling

anderen -- die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

anderen -- durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

anderen -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stōtegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

anderen -- Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, mnd. hānrei*, hānrey, hānreyge, hānenrey, hānenreyge, M.: nhd. Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, betrogener Ehemann

anderen -- Ehre eines anderen beflecken, mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

anderen -- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

anderen -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

anderen -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

anderen -- einem anderen gehörend, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

anderen -- einem anderen gehörend, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

anderen -- einem anderen sein Recht Kürzender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

anderen -- einen anderen betreffend, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

Anderen -- einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender, mnd. schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender

anderen -- einen anderen Segelkurs einschlagen, mnd. ümmesēgelen, ummesegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umsegeln«, einen anderen Segelkurs einschlagen

anderen -- einen anderen Wohnsitz nehmen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

anderen -- eins über dem anderen, mnd. · verandere*, · verander, ōverander, averander, Adv.: nhd. eins über dem anderen, übereinander

anderen -- Erlaubnis für einen anderen zu handeln, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

anderen -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

anderen -- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

anderen -- Fürst der alle anderen überragt, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

anderen -- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine

Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

anderen -- geleiten zum Nachteil eines anderen, mnd. entlēden (2), enlēden, entleiden, sw. V.: nhd. entführen, verführen, geleiten zum Nachteil eines anderen

anderen -- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

anderen -- Gesandter der die Sache eines anderen führt, mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

anderen -- Geschenk das man vor anderen voraus hat, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

anderen -- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

anderen -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

anderen -- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie, mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

anderen -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

anderen -- Gut in anderen Besitz bringen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

anderen -- im anderen Bezirk wohnend, afries. ūt-len-d-isk* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ausländisch«, im anderen Bezirk wohnend, auswärtig

anderen -- im anderen Jahr befindlich, mnd. būtenjārisch*, būtenjārsch, Adj.: nhd. im anderen Jahr befindlich

anderen -- im Brot eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

anderen -- im Dienst eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

anderen -- im Unterhalt eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

anderen -- in anderen Besitz bringen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

anderen -- in die Gegenwart eines anderen bringen, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen

anderen -- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen, mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

anderen -- in einen anderen Zustand versetzen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

anderen -- in einen anderen Zustand versetzen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

anderen -- in Gemeinschaft mit anderen hehlen, mhd. mitehelen, miteheln*, mite heln, st. V.: nhd. mithehlen, in Gemeinschaft mit anderen hehlen

anderen -- jeder den anderen, mnd. malkander, mallikander, melkander, Pron.: nhd. einander, jeder den anderen, untereinander

anderen -- jemand der einen anderen quält, mnd. pīnære* (1), pīner, M.: nhd. Peiniger, jemand der einen anderen quält

anderen -- jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt, mnd. schēpesvrünt*, M.: nhd. »Schiffsfreund«, jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt

anderen -- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist, mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

anderen -- jemanden an einen anderen Ort geleiten, mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

anderen -- jemanden einem anderen fortfangen, mnd. afvān, afvangen, st. V.: nhd. abfangen, jemanden einem anderen fortfangen, gefangen nehmen

anderen -- jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern, mnd. · verdrāgen (1), ōverdrāgen, averdrāgen, st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern; · verdrēgen (1), st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern

anderen -- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

anderen -- leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

anderen -- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

anderen -- metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

anderen -- mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

anderen -- mit anderen übereinkommen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

anderen -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

anderen -- mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, mhd. laben (1), sw. V.:

nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

anderen -- Mündung des Hauskanals in einen anderen, mhd. eitloch, st. N.: nhd. »Feuerloch«, Mündung des Hauskanals in einen anderen

anderen -- nach einer anderen Seite werfen, mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

anderen -- Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren, mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

anderen -- Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen, mnd. wechwendinge, mnd.?, F.: nhd. Wegsperrung, Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen

anderen -- Oberfläche eines anderen streifen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

anderen -- quer zu einem anderen liegendes Landstück, mnd. dwereslant*, dwērslant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück; dwērlant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück

anderen -- Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

anderen -- Recht vor anderen zu ernten, mhd. vüresnit*, füresnit*, vürsnit, fürsnit*, vorsnit, forsnit*, st. M.: nhd. »Vorschnitt«, Recht vor anderen zu ernten

anderen -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

anderen -- Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

anderen -- sich in eines anderen Kauf drängen, mnd. supplantēren, sw. V.: nhd. »supplantieren«, sich in eines anderen Kauf drängen

anderen -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender, mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

anderen -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

anderen -- sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

anderen -- sich zum Lehnsträger eines anderen machen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

anderen -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

anderen -- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat, mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat; stats· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

anderen -- Überweisung an einen anderen Lehnsherren, mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren

anderen -- Umgang mit anderen Menschen, mnd. mēdewandelinge, F.: nhd. Umgang mit anderen Menschen

anderen -- unter allem anderen, mhd. undereal* 2, underal, Adv.: nhd. unter allem anderen, zusätzlich

anderen -- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht, mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

anderen -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

anderen -- Veränderung eines Zustands in einen anderen, mnd. · verlīden, · verlīdent, N.: nhd. Veränderung eines Zustands in einen anderen, Übergang

anderen -- von einem an einen anderen Ort führen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

anderen -- von einem anderen Geschlecht, got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

anderen -- von einem zum anderen gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

anderen -- vor allen anderen, mhd. voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich

anderen -- vor allen anderen, mnd. besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits

anderen -- vor anderen sprechen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

anderen -- vor anderen, mhd. voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich

anderen -- vor einem anderen besitzen, mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

anderen -- vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

anderen -- was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

anderen -- weder auf der einen noch auf der anderen Seite, mhd. eintwederhalp, Adv.: nhd. weder auf der einen noch auf der anderen Seite

anderen -- Weisung an einen anderen Lehnsherrn, mnd. vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

anderen -- Zeitraum von einer Brache zur anderen, mnd. bräktīt, bräketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

anderen -- Zins der vor anderen entrichtet werden muss, mhd. vorezins*, vorzins, forezins*, st. M.: nhd. »Vorzins«, Zins der vor anderen entrichtet werden muss

anderen -- zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, mhd. ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd

anderen -- zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

anderen -- zum anderen Mal, mnd. āvermāl, Adv.: nhd. »abermal«, zur Zeit, wiederum, zum anderen Mal

anderen -- zum Nachteil eines anderen besitzen, mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

anderen -- zum Nachteil eines anderen handeln, mnd. prējūdicēren, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, zum Nachteil eines anderen handeln

anderen -- zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen, mnd. v· rvordēgedingen, vorvordegedingen, v· rvordedingen, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen

anderen -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

anderen -- zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter, mnd. schermesvörwante*, schermesvorwante, M.: nhd. »Schirmverwandter«, zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

anderen Sinn unterlegen (V.), mnd. vördreien* (1), vordreyen, vordreigen, sw. V.: nhd. verdrehen, in verschiedene Richtungen drehen, anderen Sinn unterlegen (V.), entstellen

anderer -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

anderer -- an anderer Stelle, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise

anderer -- an anderer Stelle, mnd. elre (2), Adv.: nhd. anderwärts, an anderer Stelle

anderer -- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender, mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

anderer -- auf Kosten anderer leben, mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben

anderer -- der und kein anderer, got. sa-h 74, Demonstr. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 181): nhd. der und kein anderer, eben der, und dieser

anderer -- ein anderer, ahd. sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse; sumalīh* 181, Adj.: nhd. manch, ein, irgendein, ein anderer, jemand, einige, gewisse; sumawelīh* 10, sumwelīh*, Pron.-Adj.: nhd. irgendein, ein, ein anderer

anderer -- ein Name anderer Blütenpflanzen, mnd. rōse, r se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

anderer -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

anderer -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

anderer -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

anderer -- Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

anderer -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

anderer -- Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

anderer -- Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge, mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

anderer -- hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, mnd. renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

anderer -- in anderer Weise, ahd. anderes 37, Adv.: nhd. anders, in anderer Weise, andernfalls, sonst

anderer -- jemanden zum Nachteil anderer unterstützen, mnd. stīveren, sw V.: nhd. jemanden zum Nachteil anderer unterstützen

anderer -- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen, mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

anderer -- leichtfertige Bewertung der Meinung anderer, mnd. pr vekunst, F.: nhd. leichtfertige Bewertung der Meinung anderer

anderer -- Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet, mnd. pr vedōre, M.: nhd. »Prüftor« (M.), Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet; pr veēsel, M.: nhd. »Prüfesel«, Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

anderer -- Neid anderer Tragender, mhd. nītlīdære, nītlīder*, st. M.: nhd. »Neidleider«, Neid anderer Tragender

anderer -- ohne Ansprache anderer seiend, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

anderer -- ohne Rechtsansprüche anderer seiend, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

anderer -- ohne Wissen anderer, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

anderer -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

anderer -- von anderer Seite, mhd. andereswannen* 77, anderswannen, Adv.: nhd. von anderswoher, von anderer Seite

anderer -- zu anderer Zeit, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

anderer -- Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer, mnd. quīthēt*, quītheit*, quītheyt, F.: nhd. Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer

anderer Art (F.) (1), mnd. andertēre, Adv.: nhd. anderer Art (F.) (1)

anderer Meinung sein (V.), mnd. misselūden*, mislūden, sw. V.: nhd. Schlechtes sagen, anderer Meinung sein (V.)

anderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andererseits, idg. *an (2), Partikel, Adv.: nhd. dort, andererseits; *au- (4), *u- (2), *u̯ĕ- (5), *u̯o-, Pron., Konj.: nhd. jener, andererseits

andererseits, as. eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann

andererseits, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; alleswio* 25, Adv.: nhd. anders, sonst, andererseits; daragagan 48, daragagani*, Adv.: nhd. dagegen, im Gegenteil, andererseits, dorthin, wiederum, entgegen; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

andererseits, ahd. anderhalb (2) 11, Adv., Präp.: nhd. »andererseits«, auf der anderen Seite, gegenüber, jenseits

andererseits, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; anderent, andernt, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, andererseits; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; anderhalben, Adv., Präp.: nhd. »anderthalb«, andererseits; andersīt (1), Adv.: nhd. anderwärts, andererseits, auf der anderen Seite; dāneben, daeneben, dar eneben, Adv.: nhd. daneben, außerdem, andererseits, zugegen; dārwider, dāwider, darwider, Konj.: nhd. dagegen, andererseits; dāwider, dawider, darwider, dar wider, derwider, dowider, dō wider, Adv.: nhd. dagegen, dafür, zurück, andererseits, hingegen

andererseits, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf

andererseits, mhd. och (2), ōch, ouch, Konj.: nhd. »och«, aber auch, andererseits; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

andererseits, mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

anderes -- anderes Aussehen, mhd. widerstalt (1), st. F.: nhd. Gegengestalt, Unähnlichkeit, anderes Aussehen

anderes -- anderes Land, anfrk. el-i-len-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »anderes Land«, Verbannung, Ausland

anderes -- anderes Land, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

anderes -- auf anderes richten, mnd. vōrwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

anderes -- ein anderes Aussehen geben, mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen

anderes -- ein anderes Gesicht bekommen, mnd. vōrwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

anderes -- Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht, mnd. permūtēræ̂re, permūtērer, M.: nhd. Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht

anderes -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

anderes -- Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

anderes -- kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

anderes -- ohne anderes, mhd. lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz

anderes -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

anderes -- Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

anderes, ahd. alles (2) 4, Adj. (= Gen. Sg.): nhd. anderes

-- etwas anderes: ahd. alleswaz* 1, Indef.-Pron.: nhd. etwas anderes

Andergeschwisterkind, afries. ō-ther-swe-s-t-er-ber-n 1, ō-ther-su-s-t-er-ber-n, st. N. (a): nhd. Andergeschwisterkind

andergeschwisterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

andergeschwisterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderhaftig, mnd. enderheftig***, Adj.: nhd. »anderhaftig«, andere; enderheftigen, Adv.: nhd. »anderhaftig«, anders, auf andere Weise

anderhalb, nhd., , nhd., anderthalb; Vw.: s. anderthalb; E.: s. andere, halb; L.:, Luther

anderhalbfach, ae. þri-d-d-a-heal-f, Adj.: nhd. »dreihalb«, anderhalbfach

Anderheit, mhd. anderheit, st. F.: nhd. Anderheit, Fremdheit, Verschiedenheit, Unterschied

anderlei, mhd. anderleie (1), Adj.: nhd. »anderlei«

anderlei, mnd. anderlei*, anderley, anderleye, Adv.: nhd. »anderlei«, von anderer Art (F.) (1), von verschiedener Art (F.) (1), verschiedene, andere

anderlei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anderlinc, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderlinck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andermal -- ein andermal, mnd. nāmāls, nāchmāles*, namāls, Adv.: nhd. später, nachher, ein andermal

andermal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

andermals, mnd. andermāl, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; andermāles*, andermāls, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum

andermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

andern -- auf die Güter eines andern Beschlag Legender, mhd. verbietære*, verbieter, ferbietære*, st. M.: nhd. »Verbieter«, auf die Güter eines andern Beschlag Legender

-- den Namen ändern: mhd. umbenennen*, umbe nennen, sw. V.: nhd. umnennen, umbenennen, den Namen ändern

andern -- aus andern herauserwählen, mnd. ūtkennen, mnd.?, sw. V.: nhd. auskennen, aus andern herauserwählen, auszeichnen

andern -- Aussage eines andern Bekräftigender, mnd. wārsāge* (1), wārsage, mnd.?, sw. M.: nhd. Aussage eines andern Bekräftigender, Bürge, Gewährsmann

-- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen: mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

andern -- Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben, mnd. hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

andern -- Botschaft von einem zum andern Tragender, mnd. underbōde*, underbode, mnd.?, M.: nhd. »Unterbote«, Botschaft von einem zum andern Tragender

andern -- der eine dem andern, mhd. einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig

-- sich ändern: mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

andern -- der mit einem andern im Wortwechsel ist, mnd. kēvelære*, kēveler, keveler, M.: nhd. der mit einem andern im Wortwechsel ist

andern -- durch einen andern Dienst wieder vergelten, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

andern -- Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

andern -- einem andern gehörend, mhd. vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

-- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern: mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern

-- sich ändern: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

andern -- einem andern wegmieten, mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

-- Sinn ändern: mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen

andern -- einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, mnd. v· rgrēpesich*, v· rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig

andern -- einer der über dem andern ist, mnd. · verlinc (1), ōverlinc, ōverlink, M.: nhd. einer der über dem andern ist, Bezwinger, Überwinder

andern -- eins nach dem andern, mnd. v· rwech, vorwech, Adv.: nhd. der Reihe nach, eins nach dem andern

andern -- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

andern -- Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht, mnd. nōtbörge, nōtborge, M.: nhd. Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht

andern -- Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

andern -- Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

andern -- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

andern -- Hemd das über einem andern Hemd getragen wird, mnd. · verhēmede, · verhemmede, · verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird

Andern -- in die Hand eines Andern bringen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

Andern -- in eines Andern Dienst Stehender, mnd. winnære, winner, winre, mnd.?, M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Knappe (im Bergwerk), in eines Andern Dienst Stehender

-- sein Verhalten ändern: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- seine Meinung ändern: mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen

-- seinen Sinn ändern: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

-- sich ändern: mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

andern -- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

andern -- mit einem andern in Streit Liegender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

ändern -- sich ändern, got. ga-id-reig-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv-ingressiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. bereuen, Buße tun, sich ändern

andern -- Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat, mnd. stadess· ne*, stadessone, mnd.?, F.: nhd. Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat

andern -- unter der Vormundschaft eines andern stehend, mnd. mundele, mnd.?, Adj.: nhd. unter der Vormundschaft eines andern stehend, Mündel seiend

andern -- Vermietung an einen andern, mnd. ūth· ringe*, ūthuringe, mnd.?, F.: nhd. Vermietung an einen andern

andern -- von andern zehren, mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben

andern -- von einem Ohr zum andern Tragender, mnd. ōrendrēgære*, ōrendrēger, ōrendreygher, M.: nhd. Verleumder, von einem Ohr zum andern Tragender

andern -- von einem Ort zum andern laufen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

andern -- von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe, mnd. b· tevrüntschop, F.: von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe

andern -- vor andern, mnd. v· rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

-- Willen ändern: mnd. upwillen***, sw. V.: nhd. Willen ändern, widersprechen

ändern -- Wohnort ändern, mnd. tochen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausziehen, umziehen, Wohnort ändern

andern -- zum andern Male, mnd. wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

andern -- zum andern, ahd. anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal

andern -- zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

andern -- zwischen andern, mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen

Ändern, Endern, nhd., N.: nhd. Ändern; E.: s. ändern; L.:, Luther (Endern)

ändern, germ. *mūtōn, germ.?, sw. V.: nhd. ändern

ändern, ae. be-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, wechseln, ändern; be-mū-t-ian, sw. V. (2): nhd. ändern, wechseln; cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; *mū-t-ian, sw. V. (2): nhd. ändern, wechseln; on-cie-r-r-an, on-ce-r-r-an*, on-cæ-r-r-an*, on-ci-r-r-an*, on-cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), umdrehen, ändern, wechseln, wegdrehen; on-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wechseln, ändern, verändern; wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); wrǣ-s-n-an, sw. V.: nhd. ändern, wechseln

-- Farbe ändern: ae. fāg-ian, sw. V. (1): nhd. schillern, Farbe ändern; ge-fāg-ian, sw. V. (1): nhd. schillern, Farbe ändern

ändern, afries. kê-r-a 12, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, abwenden, verwenden; umbe-kê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. »umkehren«, umdrehen, drehen, abwenden, ändern, verhandeln; ur-kê-r-a 1, for-kê-r-a*, sw. V. (1): nhd. verkehren, ändern, verwerfen?, aufheben; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

-- seine Meinung ändern: afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

-- Urteil ändern: afries. umbe-hwerv-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. Urteil ändern

ändern, anfrk. gi-mū-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. ändern, verändern; *mū-t-on?, sw. V. (2): nhd. ändern, verändern

ändern, ahd. anderlīhhōn* 5, anderlīchōn*, sw. V. (2): nhd. ändern, verändern; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; biwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, sich verändern, wandeln, rückgängig machen; farawen* 22, sw. V. (1a): nhd. färben, die Farbe ändern, ändern, schmücken, verzieren; gianderwīsōn* 1, sw. V. (2): nhd. ändern; gimūzōn* 3, sw. V. (2): nhd. verwandeln, ändern; giwantalōn* 2, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern, borgen, ändern; giwehsalōn* 4, sw. V. (2): nhd. verändern, ändern; hertōn* (2) 10, sw. V. (2): nhd. wechseln, ändern, tauschen, abwechseln; intwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, wandeln, rückgängig machen; wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln; wīlwantōn* 1, sw. V. (2): nhd. ändern, wechseln

-- die Farbe ändern: ahd. farawen* 22, sw. V. (1a): nhd. färben, die Farbe ändern, ändern, schmücken, verzieren

ändern, mhd. anderen*, andern, sw. V.: nhd. ändern, verändern; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in; entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

ändern, mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

ändern, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren; ? welhen***, V.: nhd. ändern?; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

ändern, mnd. anderen (1), sw. V.: nhd. anders machen, ändern; bewandelen, sw. V.: nhd. wandeln, ändern; d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern; enderen, engeren*?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern, abwandeln

ändern, mnd. gekēren*, mnd.?, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), ändern; gewandelen, mnd.?, sw. V.: nhd. ändern

ändern, mnd. ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen; ümmemāken*, ummemaken, mnd.?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); wankelen, mnd.?, sw. V.: nhd. ändern, wechseln tauschen; ? wēden*** (4), wēiden***, sw. V.: nhd. binden?, machen?, ändern?, heiraten?

andern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

andern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ändern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (endern)

Andernach, germ. Antunnacum, lat.-kelt.?, ON: nhd. Andernach

ändernd -- nicht zu ändernd, mhd. unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich

ändernd -- sich ändernd, germ. *hwurbula-, *hwurbulaz, germ.?, Adj.: nhd. sich ändernd; *walta-, *waltaz, Adj.: nhd. sich ändernd

ändernd -- sich schnell ändernd, germ. *swipula-, *swipulaz, germ.?, Adj.: nhd. sich schnell ändernd

andernfalls, an. el-l-a, el-l-ar, Adv.: nhd. andernfalls, sonst

andernfalls, ahd. anderes 37, Adv.: nhd. anders, in anderer Weise, andernfalls, sonst; anderstabo* 3, Adv.: nhd. sonst, andernfalls, übrigens

andernfalls, mhd. alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

andernfalls, mhd. olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

andernfalls, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süssen (3), süssent, sussent, süsten, süstent, Adj.: nhd. sonst, andernfalls; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

andernfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ändernis, mhd. andernisse, st. F.: nhd. »Ändernis«

anderns, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderntags, germ. *gestra-, *gestraz?, Adj.: nhd. anderntags, gestrig, gestern geschehend; *gēz, germ.?, Adv.: nhd. gestern, anderntags

anderntheils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderorts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anders -- all anders, mhd. alanderes*, alanders, Adv.: nhd. »all anders«

anders -- anders abbilden, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

anders -- anders aber nicht besser machen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

anders -- anders erkennen, mnd. wedderachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerachten«, anders erkennen, anfechten, verwerfen, zurückweisen

anders -- anders gestalten, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

anders -- anders machen, mnd. ümmemāken*, ummemaken, mnd.?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstellen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

anders -- anders seiend, mnd. vöranderich*, voranderich, voranderch, Adj.: nhd. verändert, anders seiend, ausgewechselt

anders -- anders verpacken, mnd. ümmepacken*, ummepacken, mnd.?, sw. V.: nhd. »umpacken«, anders verpacken, verladen (V.)

anders -- anders werden, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

anders -- eine Sache durch Bestechung anders wenden, mnd. ümmek· pen*, ummekopen, mnd.?, sw. V.: nhd. umkaufen, bestechen, eine Sache durch Bestechung anders wenden

anders -- Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides, mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

anders -- irgendwo anders, mnd. süswōr, suswor, Adv.: nhd. sonstwo, irgendwo anders, anderswo

anders -- sich anders gestalten, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

anders, got. al-ja-leik-ō 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. anders; and-iz-uh 1, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b): nhd. anders, sonst, entweder; an-þar-leik-ō 2=1, Adv.: nhd. anders

-- anders gebildet: got. al-ja-leik-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. anders gebildet, allegorisch, bildlich, anders gemeint

-- anders gemeint: got. al-ja-leik-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. anders gebildet, allegorisch, bildlich, anders gemeint

anders, an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders; ǫð-ru-vīs, Adv.: nhd. anders

anders, ae. ėl-cor, ėl-cor-a, ėl-cr-a, ėl-cr-an, ėl-li-cor, Adv.: nhd. anders, sonstwie, sonstwo, außer; ėl-l-es, Adv.: nhd. anders, sonst

anders, afries. ō-ther-es 15, ō-r-s, Adv.: nhd. anders, sonst

anders, as. elk-or* 8, Adv.: nhd. sonst, anders, außerdem

anders, ahd. alles (3) 5, Adv.: nhd. anders, sonst; alleswio* 25, Adv.: nhd. anders, sonst, andererseits; anderes 37, Adv.: nhd. anders, in anderer Weise, andernfalls, sonst; andereswio* 15, Adv.: nhd. anders als, anders, sonst; anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem

-- anders als: ahd. andereswio* 15, Adv.: nhd. anders als, anders, sonst; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

anders, ahd. anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal

anders, mhd. alleswā, alswā, Adv.: nhd. anderswo, anderwärts, woanders, sonst, anders; anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal

anders, mhd. anderet*, andert, Adv.: nhd. »anders«; anderleie (2), Adv.: nhd. »anders«

anders, mhd. ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise

-- anders werden: mhd. veranelāzen*, veranlāzen, feranelāzen*, sw. V.: nhd. veranlassen, anders werden

-- sich anders wenden: mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden

anders, mnd. als (1), els, Adv.: nhd. anders, sonst, sonst jemand; anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; andert, mnd.?, Adv.: nhd. anders; el (1), Adv.: nhd. anders, sonst; enderheftigen, Adv.: nhd. »anderhaftig«, anders, auf andere Weise

-- anders machen: mnd. anderen (1), sw. V.: nhd. anders machen, ändern; enderen, engeren*?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern, abwandeln

-- anders wohin legen: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

anders, nhd.: nhd. ; E.: adverbialer Genitiv von andere; L.: DW, Luther

anders, nhd.: nhd. ; L.: DW

andersartig, ahd. anderlīh* 3, Adj.: nhd. andere, andersartig, verändert

andersartig, mhd. ungelīch (1), unglīch, Adj.: nhd. ungleich, unähnlich, verschieden (Adj.) (2), unterschiedlich, andere, andersartig, unangemessen, unverhältnismäßig

andersartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andersartigkeit, ahd. anderlīhhī* 8, anderlīchī, st. F. (ī): nhd. »Andersartigkeit«, Wesensänderung, Änderung

Andersartigkeit, mhd. ungelīchede, st. F.: nhd. Andersartigkeit

anderschwaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderschwesterbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andersdenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andersdenkender, mnd. l· gengēst, l· gengeist, M.: nhd. geistiger Gegner, Andersdenkender

anderseitig, mhd. anderhalp (1), Adj., Num.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite seiend, anderseitig

anderseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anderseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

andersfarbige -- andersfarbige Stelle, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

andersfarbige -- andersfarbige Stelle, mnd. vlak (2), vlack, flak*, M.: nhd. Fleck, andersfarbige Stelle; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

andersgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

andersgläubig, mnd. kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig

andersgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andersgläubige (als Kollektivbezeichnung), mhd. ūzgenommenheit*, ūzgenomenheit, st. F.: nhd. Besonderheit, Auszeichnung, Andersgläubige (als Kollektivbezeichnung)

Andersgläubiger, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

andershaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andersredend, nhd.: nhd. ; L.: DW

anderst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

anderstwo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

andersvölkisch, as. ėl-i-thi-o-d-ig* 1, Adj.: nhd. »andersvölkisch«, von anderem Volk stammend, fremd

anderswann, ahd. alleswanne* 2, alleswenni*, Adv.: nhd. anderswann, sonst, schließlich

anderswie, mhd. andereswie*, anderswie, Adv.: nhd. »anderswie«, auf andere Weise

anderswie, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise

anderswie, mhd. sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

anderswo, got. al-ja-r 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. anderswo

anderswo, ae. ėl-l-es-hwė-r-gen, Adv.: nhd. anderswo; ėl-lor, Adv.: nhd. anderswo, anderswohin

anderswo, ahd. alleswār* 1, Adv.: nhd. anderswo; andereswār* 25, Adv.: nhd. anderswo, sonst

anderswo, mhd. alleswā, alswā, Adv.: nhd. anderswo, anderwärts, woanders, sonst, anders; andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise; andereswar*, anderswar, Adv.: nhd. anderswo, anderswohin; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig

anderswo, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

anderswo, mnd. andereswār*, anderswār, Adv.: nhd. anderswo; anderwech, Adv.: nhd. anderswo, sonst; anderwēgen, anderwēgene, Adv.: nhd. anderswo, sonst

anderswo, mnd. süswōr, suswor, Adv.: nhd. sonstwo, irgendwo anders, anderswo

anderswo, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anderswoher -- von anderswoher, mhd. andereswāher* 1, anderswāher, Adv.: nhd. von anderswoher; andereswannen* 77, anderswannen, Adv.: nhd. von anderswoher, von anderer Seite

anderswoher, got. al-ja-þrō 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. anderswoher

-- anderswoher stammend: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183

Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

anderswoher, ahd. alleswanān* 3, Adv.: nhd. anderswoher; alleswanana* 1, Adv.: nhd. anderswoher; andereswanān* 2, Adv.: nhd. anderswoher; anderwanān* 1, Adv.: nhd. anderswoher

anderswoher, nhd., Adv.: nhd. anderswoher, von einem anderen Ort her; E.: s. anders, woher; L.:, Luther

anderswohin -- anderswohin bringen, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten

anderswohin -- anderswohin legen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

anderswohin, got. al-ja-þ 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. anderswohin

anderswohin, ae. ėl-lor, Adv.: nhd. anderswo, anderswohin

anderswohin, as. ėl-li-or 1, Adv.: nhd. anderswohin

anderswohin, ahd. alleswara* 1, Adv.: nhd. anderswohin; andereswara* 1, Adv.: nhd. anderswohin; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum

anderswohin, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise; andereswāhin*, anderswāhin, Adv.: nhd. anderswohin; andereswar*, anderswar, Adv.: nhd. anderswo, anderswohin; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin

anderswohin, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

anderswohin, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ändert -- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

andertags, mnd. anderdāges, Adv.: nhd. »andertags«, jüngst, neulich

anderte, nhd.: nhd. ; L.: DW

anderthalb, anderhalb, nhd.: nhd. anderthalb; L.: DW

anderthalb, afries. ō-ther-hal-f 26, Adj.: nhd. anderthalb

anderthalb, as. ō-th-ar-hal-f* 5, Adj.: nhd. anderthalb, eineinhalb

anderthalb, ahd. anderhalb (1) 6, Adj.: nhd. anderthalb, eineinhalb; drittehalb* 2, Adv.: nhd. »drittehalb«, anderthalb, eineinhalb, zweieinhalb?

anderthalb, mhd. anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; anderhalben, Adv., Präp.: nhd. »anderthalb«, andererseits; anderhalp (1), Adj., Num.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite seiend, anderseitig; anderhalp (2) 2, Präp.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite

anderthalb, mhd. anderethalp* (2), anderhalp, anderthalp, Num. Kard.: nhd. anderthalb, eineinhalb

anderthalb, mnd. anderhalf (2), anderthalf, Num.: nhd. anderthalb

-- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern: mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

anderthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderthalbhundert, mhd. anderhalphundert, Num. Kard.: nhd. »anderthalbhundert«, hundertfünfzig

anderthalbig, mnd. ? strīt (2), Adj.: nhd. anderthalbig?, halber Fuß?

Änderung -- Änderung hervorrufen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Änderung -- ungewohnte Änderung, mnd. nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung

änderung, Enderung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Änderung, germ. *mūta, germ.?, Sb.: nhd. Änderung, Mauser; ? *swipulō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Änderung?

Änderung, an. ? *-hverf-i, N.: nhd. Änderung?

-- Änderung der Stimmung: an. hug-hverf-i, N.: nhd. Änderung der Stimmung

Änderung, anfrk. wih-s-il* 1, st. M. (a): nhd. Änderung, Wechsel, Tausch

Änderung, ahd. anderlīhhī* 8, anderlīchī, st. F. (ī): nhd. »Andersartigkeit«, Wesensänderung, Änderung; herta (1) 32, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Abwechslung, Änderung, Veränderung; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Änderung, mhd. anderunge, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Wechsel, Wankelmut, Trennung, Veränderung, Wandel, Verschiedenheit; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; ender (2), st. F.: nhd. Änderung; enderunge, endrunge, st. F.: nhd. Änderung

Änderung, mhd. veranderunge, verenderunge, feranderunge*, st. F., sw. F.: nhd. Änderung, Veränderung, Wechsel; verenderunge, ferenderunge*, st. F.: nhd. Veränderung, Änderung; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Änderung, mnd. anderinge, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Eingriff in ein Recht, Rechtsverletzung

Änderung, mnd. vöranderichhēt*, voranderichhet*, voranderichеit, voranderichet, voranderiсheit, voranderсheit, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Abänderung; vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

-- Änderung ins Schlechtere: mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

anderwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anderwärtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anderwärtlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderwärts, mhd. alleswā, alswā, Adv.: nhd. anderswo, anderwärts, woanders, sonst, anders; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; andersīt (1), Adv.: nhd. anderwärts, andererseits, auf der anderen Seite; anderwarbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal, wieder; anderwarf, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderwerbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal

anderwärts, mnd. elre (2), Adv.: nhd. anderwärts, an anderer Stelle

anderwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderwege, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderweis, ahd. anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem

anderweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderweit, mhd. anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder

anderweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

anderweiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderweitig, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder

anderweitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anderweitige -- Entziehung und anderweitige Verwendung, mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

anderweits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderweitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anderwerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anderwo, nhd., Adv.: nhd. anderwo; Hw.: s. anderswo; E.: s. andere, wo; L.:, Luther

andetla, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andetta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andeut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andeuten, got. ba-nd-w-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Zeichen geben, Wink geben, andeuten, bezeichnen; ga-ba-nd-w-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. durch Winke andeuten, ein Zeichen geben, andeuten

-- durch Winke andeuten: got. ga-ba-nd-w-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. durch Winke andeuten, ein Zeichen geben, andeuten

andeuten, ae. for-e-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, offen zeigen, andeuten

andeuten, as. gi-bô-kn-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, andeuten

-- bildlich andeuten: as. bô-kn-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bildlich andeuten

andeuten, ahd. bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen; bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; gizeihhanōn* 6, gizeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bezeugen, lehren, zeigen, andeuten

andeuten, mhd. anediuten, ane diuten, sw. V.: nhd. »andeuten«, anzeigen, bezeichnen

andeuten, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

andeuten, mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten

andeuten, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

andeuten, mnd. aned· den*, andūden, sw. V.: nhd. »andeuten«, bezeichnen

andeuten, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

andeuten, mnd. vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

andeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

andeutend -- Bildung andeutend, mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

andeutend -- Richtung andeutend, mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

andeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andeutung, ahd. offannussi* 5?, st. N. (ja): nhd. Offenheit, Offenbarung, Spur, Andeutung, Darlegung; offannussī 1?, st. F. (ī): nhd. »Offenheit«, Offenbarung, Spur, Andeutung; offannussida 3, offannissida*, st. F. (ō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Andeutung, Offenbarung, Spur; offanunga* 9, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung, Anzeichen, Erscheinen, Andeutung, Spur

andeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andhugjiþ -- andhugjiþ Ph 3, got. and-hug-jan 1?, sw. V. (1): andhugjiþ Ph 3,15 A B Schreibfehler für andhuljiþ

andhuljiþ -- 15 A B Schreibfehler für andhuljiþ, got. and-hug-jan 1?, sw. V. (1): andhugjiþ Ph 3,15 A B Schreibfehler für andhuljiþ

andichten, an. stef-ja (2), sw. V.: nhd. andichten

andichten, mnd. · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

andichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

andichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

andichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

andienen, mnd. anedēnen*, andēnen, sw. V.: nhd. »andienen«, etwas darbieten

andienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andiensten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andig, nhd.: nhd. ; L.: DW

andinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andingen, mnd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

andingen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

andingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

andlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andoctemito, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andoerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andonnern, ahd. bidonarōn* 2, sw. V. (2): nhd. donnern, andonnern, losdonnern, anfahren

andonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andorn (ein Kraut bzw. eine Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden), mnd. gandōrn, ganddorn, gandon, N.: nhd. Andorn (ein Kraut bzw. eine Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden), Lungenkraut, Mutterkraut

Andorn (ein Kraut), mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

Andorn, germ. *andurna-, *andurnaz, st. M. (a): nhd. Andorn

Andorn, ae. hūn-e, sw. F. (n): nhd. Andorn; mārubi-e, mārufi-e, sw. F. (n): nhd. Andorn

Andorn, as. andorn* 1, st. M. (a): nhd. Andorn

Andorn, ahd. andar 8, st. M. (a?, i?), st. N.? (a): nhd. Andorn; andorn 41, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Andorn, Schwarze Taubnessel; antar 2, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Andorn, Weißer Andorn, Schwarze Taubnessel; greander 3, ahd.?, Sb.: nhd. Andorn; hūne* 1, ahd.?, F.: nhd. Andorn; huntwurz* 2, hunteswurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Andorn, echte Hundszunge; koriander* 5, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Koriander, Andorn; maredioh 1, st. N. (a)?: nhd. Andorn; siminza 23, sigiminza, simiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Minze, Andorn, Katzenminze

-- Weißer Andorn: ahd. antar 2, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Andorn, Weißer Andorn, Schwarze Taubnessel

Andorn, mhd. andorn, st. M., st. N.: nhd. Andorn

Andorn, mhd. huntwurz? 1?, st. F.: nhd. »Hundwurz«, Andorn; koriander* 5, mhd.?, st. M.: nhd. Koriander, Andorn

-- schwarzer Andorn: mhd. gotesvergezze 3, F.: nhd. schwarzer Andorn; gotvergezze 3, F.: nhd. schwarzer Andorn; hagedorn 3 und häufiger?, hagdorn, st. M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, schwarzer Andorn

-- weißer Andorn: mhd. gotesvergezzene 2, F.: nhd. weißer Andorn; gotvergezzene 3, F.: nhd. weißer Andorn

Andorn, mhd. marobel, st. N.: nhd. Heilpflanze, Andorn

Andorn, mnd. ? gōdesvorgēten (2), Sb.: nhd. Andorn?, Gottvergess?; greander, gregander, Sb.: nhd. Andorn; hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

Andorn, mnd. marrube, marrubie, N.: nhd. Andorn, Gottvergess; rōtmāgel, M.: nhd. Andorn; rōtnāvel, rōtnābel, M.: nhd. Andorn

andorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

andrammen, mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

Andrang -- Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

Andrang, idg. *treg-, V., Adj., Sb.: nhd. anstrengen, standhaft, fest, Kraft, Andrang

Andrang, ae. þrac-u, st. F. (ō): nhd. Druck, Gewalt, Andrang, Angriff, Wut

Andrang, ahd. anafart* 8, st. F. (i): nhd. Anlauf, Ansturm, Angriff, Andrang; anaran* 4, st. M. (i?): nhd. »Anrennen«, Angriff, Anprall, Anstoß, Andrang; anatūht 4, anadūht*, st. F. (i): nhd. Andrang, Ansturm, Angriff

Andrang, mhd. anedūht, st. F.: nhd. Gedanke, Andrang, feindlicher Ansturm; drangen (2), st. N.: nhd. »Drängen«, Gedränge, Andrang, Ansturm

Andrang, mhd. gegenlouf, st. M.: nhd. »Gegenlauf«, Andrang; gerinne, st. N.: nhd. »Gerinne«, Rinnsal, Andrang, Auflauf; klingunge 1, st. F.: nhd. Andrang

Andrang, mhd. schür (1), schur, st. F.: nhd. Andrang; tuht, duht, tūht, st. F.: nhd. Andrang, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Gewalt, Ruderbank

Andrang, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

Andrang, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Andrang, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger

Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen -- gewaltsamer Andrang: mnd. nōtwīch, N.?: nhd. gewaltsamer Andrang

andrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Andrängen -- Andrängen der Feinde, mnd. dringen (2), dringent, N.: nhd. Dringen (N.), Andrängen der Feinde

andrängen, ahd. spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen

andrängen, mnd. anedrengen, andrengen, sw. V.: nhd. »andrängen«, herandrängen, zudrängen, vordringen

andrängen, mnd. anedringen*, andringen, st. V.: nhd. eindringen, andrängen, hinzudrängen

andrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andrängend, ahd. āhtalīn* 3, Adj.: nhd. verfolgend, andrängend, gierig

andräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andreas, mnd. Andreas***, PN: nhd. Andreas -- Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas: mnd. andreasgoltgülden, M.: nhd, »Andreasgoldgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas; andreasgülden, M.: nhd, »Andreasgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas

andreasgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andreasgoldgulden, mnd. andreasgoltgülden, M.: nhd, »Andreasgoldgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas

andreasgoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andreasgulden, mnd. andreasgülden, M.: nhd, »Andreasgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas

andreasgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andreashafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andreasholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andreaskreuz, mnd. andreaskr· ze*, andreaskr· ce, N.: nhd. Andreaskreuz

andreaspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andreasschatz, mnd. andreasschat, M.: nhd. »Andreasschatz«, Abgabe die am Andreastag fällig ist

andreasschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andreasschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andreastag -- Abgabe die am Andreastag fällig ist, mnd. andreasschat, M.: nhd. »Andreasschatz«, Abgabe die am Andreastag fällig ist

andreastag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andreastaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Andreastor -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

andreaszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andrechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

andrehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andrehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andrehen (Weberei), mnd. anedreien*, andreyen, andrēgen, sw. V.: nhd. andrehen (Weberei), Kette auf den Webstuhl spannen

andrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

andrerseits, mnd. wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

andreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andriefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

andrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andringen -- feindlich andringen gegen, mhd. zuokriegen, zuo krīgen, sw. V.: nhd. »zukriegen«, feindlich andringen gegen, im Krieg helfen

andringen, ahd. anafallōn* 3, sw. V. (2): nhd. anfallen, befallen (V.), fallen auf, andringen

andringen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

andringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

andringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Andringender -- auf seine Beute ungestüm Andringender, an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

andringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

andringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andringling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

androhen -- androhen lassen in, mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

androhen -- ewige Verdammnis androhen, mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

androhen, ahd. drewen* 33, sw. V. (1b): nhd. drohen, androhen, tadeln, zurechtweisen

androhen, mhd. dröuwen (1), drouwen, drowen, drōwen, dröun, drōn, trōn, tröuwen, trōwen, sw. V.: nhd. drohen, androhen

androhen, mhd. gedrouwen (1), gedröuwen, gedröun, gedrōn, sw. V.: nhd. drohen, schaden, androhen

androhen, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

androhen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

androhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

androhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Androhung -- Androhung der Aberacht, mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

Androhung -- Androhung der Acht, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung

Androhung -- unter Androhung von Gewalt, mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

Androhung, ahd. drawa* 32, drowa*, drōa, drewa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung, Androhung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Last

androhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andrücken -- dicht andrücken, ahd. furihāhan* 2, red. V.: nhd. vorhängen, davorhalten, dicht andrücken

andrücken, mhd. anedrücken, ane drücken, sw. V.: nhd. andrücken

andrücken, mnd. anedrücken*, andrücken, sw. V.: nhd. andrücken, eindrücken, Zeichen aufdrücken, ankleben

andrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

andrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

andsaljan -- 21 Enb für andsaljan, got. *and-sat-jan?, sw. V. (1): falsche Lesung Sk 5,21 Enb für andsaljan

andswarian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

andudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

andüngen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

andünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

andünstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

andupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

andurch, nhd.: nhd. ; L.: DW

andusseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anduten, nhd.: nhd. ; L.: DW

andwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

andwandsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ane, nhd., Präp.: Vw.: s. ohne

aneben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anecdotenjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anefangsverfahren -- durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren, mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

Anefangsverfahren -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Anefangsverfahren -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Anefangsverfahren -- Gewähre im Anefangsverfahren, anfrk. for-th-or-a* 1, afrk.?, awfrk.?, M.: nhd. Vordermann, Gewähre im Anefangsverfahren

aneifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aneignen -- als Beute aneignen, mnd. prīsen (2), prisen, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, als Beute aneignen

aneignen -- sich aneignen, an. eig-n-a, sw. V. (2): nhd. sich aneignen, erwerben

aneignen -- sich aneignen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

aneignen -- sich aneignen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

aneignen -- sich aneignen, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

aneignen -- sich aneignen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen; innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

aneignen -- sich aneignen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

aneignen -- sich aneignen, mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

aneignen -- sich etwas aneignen, mnd. krōden (1), kr den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

aneignen -- sich geistig aneignen, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

aneignen -- sich unrechtmäßig Dinge aneignen, mnd. plunderen, plünderen, plünren, sw. V.: nhd. plündern, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, rauben; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln

aneignen -- sich wieder aneignen, mhd. widerlernen, sw. V.: nhd. sich wieder aneignen

aneignen, germ. *teunjan, sw. V.: nhd. quälen, verderben, aneignen, beanspruchen

aneignen, got. *aig-in-ōn?, sw. V. (2): nhd. aneignen

aneignen, ae. *ǣh-t-ian, sw. V.: nhd. aneignen
-- sich aneignen: ae. āg-n-ė̄t-t-an, sw. V. (1): nhd. sich aneignen; āg-n-ian, ǣg-n-ian, sw. V. (2): nhd. besitzen, beanspruchen, sich aneignen, vermachen

aneignen, afries. under-ledz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. in den Weg legen, aneignen

aneignen, ahd. bifelgen* 3, bifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, sich anmaßen; 2zuogifelgen* 2, zuogifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, gebrauchen, zu eigen geben, zuweisen, zuteilen; eiganen* 5, sw. V. (1a): nhd. »eignen«, aneignen, anmaßen, beanspruchen, sich zuschreiben; felgen* 11, falgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, gebrauchen, pflügen, sich beilegen; gieiganōn* 1, sw. V. (2): nhd. beanspruchen, aneignen; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen

aneignen, mhd. bevelgen, befelgen*, sw. V.: nhd. zueignen, aneignen, beanspruchen, übergeben (V.), darbieten, darreichen; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken
-- sich aneignen: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anemāzen, anmāzen, ane māzen, sw. V.: nhd. anmaßen, sich aneignen, beanspruchen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

aneignen, mhd. gevelgen, gefelgen*, sw. V.: nhd. aneignen, beanspruchen
-- sich aneignen: mhd. gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

aneignen, mnd. ? stolkeren, sw. V.: nhd. aneignen?, zuschreiben?, anmaßen?
-- plündernd aneignen: mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen
-- sich unrechtmäßig aneignen: mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen
-- Wissen aneignen: mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

aneignen, mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; ēgend· men, sw. V.: nhd. Eigentum einverleiben, zu eigen machen, aneignen
-- sich aneignen: mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

aneignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aneignen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aneignender -- sich fremde Töne Aneignender, mhd. dœnediep, st. M.: nhd. »Tönedieb«, sich fremde Töne Aneignender

Aneignung -- Aneignung als Beutegut, mnd. prīsearrest*, prīsarrest, prīsarest, M.: nhd. »Prisearrest«, Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut; prīse (2), prise, F.: nhd. Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut, Prise

Aneignung -- gewaltsame Aneignung von Waren, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen

Aneignung -- unberechtigte Aneignung von Land, afries. lan-d-râ-f 6, lon-d-râ-f, st. M. (a): nhd. Landraub, unberechtigte Aneignung von Land

Aneignung -- unrechtmäßige Aneignung von Dingen, mnd. plunderinge (2), plünderinge, plunderunc, F.: nhd. Plünderung, Raub, unrechtmäßige Aneignung von Dingen

Aneignung, an. up-p-tak-a, sw. F. (n): nhd. Heraufnehmen, Aneignung

aneignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aneignungshandlung -- rechtliche Aneignungshandlung, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

aneilen, mhd. aneīlen, ane īlen, sw. V.: nhd. »aneilen«, angreifen, Hand an jemanden legen

anein, nhd.: nhd. ; L.: DW

aneinander -- aneinander befestigen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

aneinander -- aneinander geraten, ahd. 2zisamanegiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenheften, zusammenfügen, aneinander geraten, feindlich zusammenbringen

aneinander -- aneinander reiben, ae. ge-gnī-d-an, st. V. (1): nhd. reiben, aneinander reiben

aneinander -- aneinander reiben, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

aneinander -- aneinander vorbeikommen, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

aneinander -- Eisenband das zwei Balken aneinander schient, mnd. stēkebant, mnd.?, N.: nhd. »Stichband«, Eisenband das zwei Balken aneinander schient

aneinander -- Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände, mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände

aneinander -- Holzteile aneinander stücken, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

aneinander -- Metallteile durch Guss aneinander fügen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen

aneinander -- mit der Seite aneinander stoßend, ahd. gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend

aneinander -- mit Stangen aneinander schieben, mnd. schōlden, st. V.: nhd. stoßen, schieben, mit Stangen aneinander schieben

aneinander -- Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

aneinander geraten (V.), mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.)

aneinander, mhd. aneeinander*, aneinander, Adv.: nhd. »aneinander«

aneinander, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aneinanderbinden -- Aneinanderbinden durch Eis, ae. īs-ge-bind, st. N. (a): nhd. Eisverbindung, Aneinanderbinden durch Eis

aneinanderbringen, ahd. 7zisamaneflehtan* 1?, st. V. (3b): nhd. verflechten, verbinden, zusammenbinden, zusammenflechten, verknüpfen, aneinanderbringen

aneinanderbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aneinanderdrücken -- fest aneinanderdrücken, mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten

aneinanderfügen -- fest aneinanderfügen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

aneinanderfügen -- passend aneinanderfügen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

aneinanderfügen -- sich aneinanderfügen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen

aneinanderfügen, ahd. līmen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenkleben, zusammenfügen, aneinanderfügen, begünstigen?

aneinanderfügen, mnd. knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

Aneinanderfügung, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

aneinandergebunden, ahd. bihaft* 13, Adj.: nhd. verhaftet, gefesselt, verstrickt, aneinandergebunden, beschäftigt

aneinandergeraten, ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

aneinandergrenzen, ahd. reinen* (2) 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. angrenzen, aneinandergrenzen, eine Grenze bezeichnen

aneinandergrenzen, mhd. zesamenestōzen, zesamene stōzen, zesamenstōzen, red. V.: nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen, aneinandergrenzen, zusammentreffen, aufeinander prallen

aneinanderlegen, mhd. velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in

aneinanderreihen, ahd. 7zehōn* 23?, sw. V. (2): nhd. färben, ausbessern, wiederherstellen, aneinanderreihen; giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten; insepfen* 1, insephen*, sw. V. (1a)?: nhd. reihen, verbinden, aneinanderreihen

aneinanderreihen, mhd. durchrīhen, st. V.: nhd. »durchreihen«, aneinanderreihen, durchbohren, aufspießen

aneinanderreihen, mhd. sneisen (2), sw. V.: nhd. aneinanderreihen, verbinden, reihenweise gehen, laufen

aneinanderreihen, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

aneinanderschließen -- fest aneinanderschließen, mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen

aneinanderschließen, ahd. 8zuofuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, zusammenfügen, aneinanderschließen

aneinanderstoßen, ahd. firstōzōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen; samanstōzōn*? 1, sw. V. (2): nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen; tokkōn* 1, tockōn*, sw. V. (2): nhd. aneinanderstoßen, hin und her bewegen; widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen

aneinanderstoßen, mhd. zesamenestōzen, zesamene stōzen, zesamenstōzen, red. V.: nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen, aneinandergrenzen, zusammentreffen, aufeinander prallen

aneinanderstoßend -- mit dem Ende aneinanderstoßend, ahd. giorto* 6?, Adv.: nhd. anstoßend, mit dem Ende aneinanderstoßend

aneinanderstoßenden -- Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

aneinanderstückeln, ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

aneinanderweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anekeln, mhd. anestinken, anstinken, ane stinken, st. V.: nhd. anekeln, in die Nase steigen, schlechten Duft verströmen

anekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anekelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anektdote, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

aneltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anempfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anempfehlen, got. an-a-fil-h-an 21, st. V. (3,2): nhd. übergeben (V.), überliefern, verpachten, empfehlen, anempfehlen, geben

anempfehlen, as. bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen

anempfehlen, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

anempfehlen, mnd. bevālen, bevalen, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevāleren***, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; entvēlen*, envēlen, entfēlen, st. V.: nhd. anbefehlen, anempfehlen, übertragen (V.)

anempfehlen, mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

anempfehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anempfinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aner..., ahd. anair, Präf.: nhd. an..., aner..., in...

aner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anerbe (M.), ahd. *anerbo?, sw. M. (n): nhd. »Anerbe« (M.)

Anerbe (M.), mhd. aneerbe (1), anerbe, sw. M.: nhd. Anerbe (M.), Erbe (M.)

Anerbe (M.), mnd. aneerve*, anerve, M.: nhd. Anerbe (M.), nächster Erbe (M.)

Anerbe (N.), mhd. aneerbe (2), anerbe, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Anerbe (N.)

anerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerben, mhd. aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2)

anerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anerbieten (N.), mnd. anebot*, anbot, anbod, N.: nhd. »Anbot«, Anbietung zum Verkauf, Angebot, Anerbieten (N.), Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht)

anerbieten, mhd. aneerbieten, aneerpieten, anerbieten, ane erbieten, st. V.: nhd. »anerbieten«, zubilligen

Anerbieten, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

Anerbieten, mnd. bedinc, M.: nhd. »Beding«, Bedingung, Vorbehalt, Anerbieten, Vorschlag; bēdinge (2), F.: nhd. »Bietung«, Anerbieten, Bestimmung, Gebot, Verpflichtung, Aufgebot; erbēdinge, irbēdinge, derbēdinge, F.: nhd. Erbietung, Erbieten, Anerbieten, Grußerbietung, Diensterbietung, Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel)

anerbieten, mnd. tōerbēden***, st. V.: nhd. anerbieten

Anerbieten, mnd. tōerbēdinge*, toerbēdinge, mnd.?, F.: nhd. Anerbieten

Anerbieten, mnd. · verb· dichhēt*, · verb· dichēt, · verb· dicheit, ōverb· dichēt, F.: nhd. Anerbieten, Bereitschaft sich vor einem Gericht (N.) (1) zu rechtfertigen

Anerbieten, mnd. vörbēden* (2), vorbēden, vorbēdent, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Verbot, Beschlagnahme; vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache; vörbot*, vorbot, vorbod, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Erbietung, Verbot, Beschlagnahme, Sperrung

anerbieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anerbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerbietig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anerbietung, mhd. bietunge, st. F.: nhd. »Bietung«, Anerbietung, Verheißung; erbietunge, erpietunge, st. F.: nhd. Anerbietung, Darreichung

Anerbietung, mnd. anebēdinge (1), anbēdinge, F.: nhd. Anerbietung

anerbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerboetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerboren, mhd. anerboren*, anerborn, Adj.: nhd. »anerboren«, angeboren

anerboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerbötig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerbrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anerbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anererben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anererbt, nhd., Adj.: nhd. ererbt; E.: s. an, ererbt,ererben; L.:, Luther (1544)

anerfaelltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerinnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerkannt -- anerkannt werden, mnd. vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen

anerkannt -- nicht anerkannt, afries. flī-w-es-dē-n* 1, flī-u-s-dē-n, Adj.: nhd. ungültig, hinfällig, nicht anerkannt

anerkannt -- nicht anerkannt, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

anerkannt, ahd. irnamōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. berühmt, anerkannt

anerkannt, mhd. bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

anerkannt, mhd. gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut

anerkannt, mhd. wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenthaft, Adj.: nhd. wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt

anerkannt, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt

-- einstimmig anerkannt: mnd. ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig

anerkannt, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt

anerkannt, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

anerkannt, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

anerkannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerkannte -- anerkannte Pacht für ein Land, ae. lan-d-feoh, st. N. (a): nhd. anerkannte Pacht für ein Land

anerkannte -- aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

anerkannter -- gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund, anfrk. sun-n-a* 15, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (jō): nhd. Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

anerkannter -- gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund, ahd. sunna (1) 2, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung, Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

anerkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerkennen, germ. *sanþōn, sw. V.: nhd. bestätigen, beweisen, anerkennen, bezeugen

anerkennen, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

anerkennen, afries. bī-jech-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. gestehen, anerkennen, erweisen, jemanden zum Geständnis bringen; und-kan-n-a 1 und häufiger?, und-ken-n-a, and-kan-n-a, sw. V. (1): nhd. anerkennen, leugnen, abstreiten

anerkennen, as. and-kėn-n-ian* 41, an-kėn-n-ian, ant-kėn-n-ian, sw. V. (1a): nhd. erkennen, anerkennen

anerkennen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; irforskōn* 1, irforscōn*, sw. V. (2): nhd. »erforschen«, untersuchen, prüfen, billigen, anerkennen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); wirdīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. anerkennen

-- jemanden anerkennen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

anerkennen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- als seinesgleichen anerkennen: mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

-- als Verwandten anerkennen: mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

-- auf Dauer anerkennen: mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

-- dogmatisch anerkennen: mhd. canonizieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heiligsprechen, dogmatisch anerkennen

anerkennen, mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

anerkennen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

anerkennen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

Anerkennen, mhd. verjehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Anerkennen, Sagen (N.), Aussage

anerkennen, mnd. anebekennen*, anbekennen, sw. V.: nhd. anerkennen, sich zu etwas bekennen; anekennen*, ankennen, sw. V.: nhd. anerkennen; approbēren, sw. V.: nhd. »approbieren«, billigen, anerkennen, bestätigen; aptēren, sw. V.: nhd. einrichten, zurichten, anerkennen, bestätigen; bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen; bewissen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Sicherheit stellen; bewissenen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Kaution stellen; bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen; certificēren***, sw. V.: nhd. zertifizieren, bestätigen, anerkennen; enkennen, eynkennen, entkennen, untkennen, sw. V.: nhd. bekennen, anerkennen, zugestehen, erkennen, entscheiden, bezeugen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

anerkennen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- als berechtigt anerkennen: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- als Führer anerkennen: mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

-- als Haupt anerkennen: mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

-- als Herrn anerkennen: mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- als Lehnsherrn anerkennen: mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- für gut anerkennen: mnd. gōtkennen, gūtkennen, sw. V.: nhd. für gut anerkennen

anerkennen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

-- Begleichung einer Schuld anerkennen: mnd. quītencien, quitentien*, sw. V.: nhd. Begleichung einer Schuld anerkennen

-- Besitzrecht gerichtlich anerkennen: mnd. lachhēven (1), lahēven, sw. V..: nhd. Nachweis des Besitzrechts führen, Besitzrecht gerichtlich anerkennen

-- die eigenen Sünden anerkennen und bereuen: mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- nicht anerkennen: mnd. l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

anerkennen, mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen

-- rechtlich anerkennen: mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

anerkennen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen; vulwērdigen, vulwerdigen, volwērdigen, sw. V.: nhd. genehmigen, bestätigen, anerkennen

-- eidlich anerkennen: mnd. vörcertificēren*, vorcertificēren, vorsertificēren, sw. V.: nhd. beeidigen, eidlich anerkennen, versichern, gewährleisten

-- gerichtlich anerkennen: mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

-- halsstarrig nicht anerkennen: mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

-- nicht anerkennen: mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- nicht anerkennen wollen: mnd. weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

-- Sache bzw. Besitz nicht anerkennen: mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben

-- unter Eid anerkennen: mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

anerkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerkennend -- die eigenen Sünden anerkennend und bereuend, mnd. r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

anerkennend -- die eigenen Sünden anerkennend, mnd. r welīk, r wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r welīke*, r wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r welīken*, r welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend

anerkennend, mnd. kennich, Adj.: nhd. bekannt, offenkundig, anerkennend, zugestehend

anerkennende -- anerkennende Worte sagen, ahd. williwurten* 2, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freundlich reden, anerkennende Worte sagen

anerkennenswert, ahd. lobohaft* 1, lobahaft*, Adj.: nhd. löblich, anerkennenswert, preiswürdig

anerkennenswert, mnd. erkentlīk, irkentlīk, Adj.: nhd. anerkennenswert

anerkennenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anerkenner, mhd. verjehære*, st. M.: nhd. »Verjeher«, Anerkenner, Bekenner, Sager

anerkennt -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

anerkennt -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

anerkennt -- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Anerkenntnis, mnd. erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk
-- Anerkenntnis einer Schuld: mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

Anerkenntnis, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung
-- als Anerkenntnis geben: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben
-- Anerkenntnis als Lehnsherr: mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften
-- Landkennung Anerkenntnis: mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen
-- Zins als Anerkenntnis des Herrn: mnd. gichth re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

Anerkenntnis, mnd. recōgnitie, recōgnicie, recongnitie, F.: nhd. Anerkenntnis, Bestätigung; recōgnitiōn, recōgnātiōn, F.: nhd. Anerkenntnis, Bestätigung
-- Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt: mnd. r we (1), rwe, r w, růw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

anerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anerkenntnisgebühr, mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen
-- als Anerkenntnisgebühr geben: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

Anerkennung, ae. and-fê-n-g-nês-s, and-fê-n-g-nês, ond-fê-n-g-nês-s, ond-fê-n-g-nês, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme, Anerkennung, Hilfe, Schutz; cnā-w-lǣc, Sb.: nhd. Anerkennung

Anerkennung, afries. bi-kan-n-inge 4, bi-ken-n-inge*, st. F. (ō): nhd. Anerkennung

Anerkennung, ahd. antfang 6, st. M. (a?, i?): nhd. Empfang, Aufnahme, Begrüßung, Anerkennung; antfengida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufnahme, Anerkennung, Behälter; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung
-- Anerkennung zollen: ahd. lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen

Anerkennung, mhd. bevintnisse, befintnisse*, st. F.: nhd. Billigung, Anerkennung; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis

Anerkennung, mhd. kantnusse, kantnust, kannusse, st. F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Anerkennung, Bestätigung, Erkenntnis

Anerkennung, mhd. lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend

Anerkennung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; widerdenkunge, st. F.: nhd. Wiedererkennung, Anerkennung
-- gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut: mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

Anerkennung, mnd. anekenninge*, ankenninge, F.: nhd. Anerkennung, Begreifen
-- zur Anerkennung bereit: mnd. bekennich, Adj.: nhd. geständig, zum Zugeständnis verpflichtet, zur Anerkennung bereit

Anerkennung, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung
-- zur Anerkennung beitragen: mnd. gesterken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), durch Parteinahme stützen, zur Anerkennung beitragen

Anerkennung, mnd. lofte, N.: nhd. Lob, Anerkennung; ōrkünde (1), ōrkonde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, ˙ rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert
-- im Wettstreit erworbene Anerkennung: mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert
-- soziale Anerkennung: mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung
-- verbale Anerkennung: mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

Anerkennung, mnd. stēdiginge, F.: nhd. Bestätigung, Anerkennung
-- rechtliche Anerkennung: mnd. stādinge, F.:

nhd. Bestätigung, Konfirmierung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit; stēdinge (1), F.: nhd. Bestätigung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit, Festigkeit, Stütze

Anerkennung, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

-- Anerkennung versagen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- der Anerkennung wert: mnd. vördēnstlīk*, vordēnstlīk, vordēnstelīk, Adj.: nhd. verdienstlich, der Anerkennung wert, der Belohnung wert

-- im Voraus zu zahlende Anerkennung: mnd. v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

-- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren: mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

anerkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anerkennungsgebühr -- eine Anerkennungsgebühr bei Eigentumsverlassungen, mnd. wētepenninc*, wetepennink, mnd.?, M.: nhd. eine Anerkennungsgebühr bei Eigentumsverlassungen

Anerkennungsgebühr, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Anerkennungszins -- jährlicher Anerkennungszins, mhd. gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft

Anerkennungszins, mhd. zinsgewer, st. F.: nhd. »Zinsgewähr«, Anerkennungszins, Rekognitionszins

Anerkennungszins, mnd. bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins

anerklaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerkobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerkühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anerschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerschaffenes -- anerschaffenes Wesen, mnd. nat· rlichēt, nat· rlicheit, F.: nhd. »Natürlichkeit«, anerschaffenes Wesen

anerstammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anersterben, afries. ? on-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. durch Tod zufallen, anersterben?

anersterben, mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

anersterben, mnd. aneersterven*, anersterven, st. V.: nhd. »anersterben«, als Erbteil zufallen

anersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anersterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anersterberbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anersterbserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerstorben, mhd. aneerstorben*, anerstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »anerstorben«, vererbt

anert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anerwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anerzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anerziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anessen -- um und um anessen, mnd. ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren

anessen, mhd. aneezzen*, anezzen, ane ezzwn, st. V.: nhd. »anessen«, anfangen zu essen

anet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfachen -- Wedel zum Anfachen des Feuers, mnd. v· rweiære*, v· rweyer, v· rweyger, vūrweiger, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer; v· rweiel*, v· rweyel, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer

anfachen, germ. *du-, germ.?, V.: nhd. stieben, anfachen

anfachen, ahd. blāen* (1) 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, blasen, aufblasen, anfachen, wehen; buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; kreften* 2, sw. V. (1a): nhd. beleben, stärken, anfachen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

anfachen, mhd. blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien; blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen; enpfengen, enphengen, entvenden, entfengen*, intvengen, intfengen*, sw. V.: nhd. anfachen, entzünden

anfachen, mhd. zuobüren*, zuo bürn, zuopuren, zuopūren, zūpūren, sw. V.: nhd. hinzukommen, anfachen, schüren; zuoschüren, zuoschürn*, zuo schürn, zūschüren, zuoschuren, zūschuren, sw. V.: nhd. »zuschüren«, Feuer schüren, schüren, einheizen, anfachen, antreiben zu

anfachen, mnd. aneweien*, anweyen, sw. V.: nhd. anwehen, anfachen

anfachen, mnd. pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

anfachen, mnd. upblāsen*, upblasen, mnd.?, st. V.: nhd. aufblasen, anfachen, aufschwellen; väken (2), sw. V.: nhd. anfachen, anzünden

anfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfachender -- Feuer Schürender oder Anfachender, mhd. schürebrant, st. M.: nhd. Feuer Schürender oder Anfachender

Anfacherin, mhd. viurǣrinne, fiurǣrinne*, st. F.: nhd. »Feuererin«, Feuermacherin, Herdmagd, Anfacherin, Flammenschürerin

anfädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anfahen, nhd., N.: nhd. Anfangen, Anfang; E.: s. anfahen; L.:, Luther

anfahen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfaher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anfahrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfahren -- Anfahren mit Worten, ahd. infuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Anfahren mit Worten, Schelten, Strafrede, Einführung?

anfahren -- hart anfahren, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

anfahren -- heftig anfahren, mnd. · versnorken, ōversnorken, sw. V.: nhd. heftig anfahren, einschüchtern

anfahren -- mit großen starken Worten anfahren, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

anfahren (jemanden), mnd. anekarren*, ankarren, sw. V.: nhd. »ankarren«, anfahren (jemanden), schelten

anfahren (mit Schiff), mnd. anelōpen*, anlōpen, anlopen, st. V.: nhd. anlaufen, anfahren (mit Schiff), antreiben, Hafen anlaufen, auflaufen

anfahren, got. and-bei-t-an 9, st. V. (1), m. Akk.: nhd. schelten, bedrohen, in Verlegenheit geraten (V.), tadeln, anfahren; in-ag-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. anfahren, bedrohen, in Angst setzen

anfahren, afries. on-far-a 2, st. V. (6): nhd. »anfahren«, Zwangsmaßnahmen ergreifen

anfahren, ahd. bidonarōn* 2, sw. V. (2): nhd. donnern, andonnern, losdonnern, anfahren

anfahren, mhd. anebāgen, ane bāgen, V.: nhd. schelten, anfahren; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten

-- böse anfahren: mhd. begrīnen, st. V.: nhd. anknurren, böse anfahren

anfahren, mnd. anesnarren*, ansnarren, sw. V.: nhd. »anschnarren«, anfahren, anschnauben

anfahren, mnd. anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

anfahren, mnd. snouwen, sw. V.: nhd. schnappen, bissig sein (V.), schnauben, anfahren, anschreien, anschnauzen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

anfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfahrend -- mit Worten anfahrend, mhd. snōs, Adj.: nhd. mit Worten anfahrend

Anfahrt (Stapelrecht), mnd. bīvārt, F.: nhd. Anfahrt (Stapelrecht)

Anfahrt, mhd. anevart, anefart*, st. F.: nhd. »Anfahrt«, Versuchung, Anfall, Angriff

anfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

anfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfahrtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anfahrung, mnd. anevāringe*, anvāringe, anvaringe, F.: nhd. »Anfahrung«, Angriff, Gewalt, Gewalttätigkeit

anfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anfall -- Anfall des besten Stücks an den Grundherrn, mhd. houbetval, houbetfal*, st. M.: nhd. »Hauptfall«, Anfall des besten Stücks an den Grundherrn

Anfall -- Anfall von Zorn, mnd. īle (2), F.: nhd. Eile, Anfall von Zorn

Anfall -- heftiger Anfall, mnd. anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung

Anfall -- zum Anfall kommen, mnd. ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

Anfall, germ. *hriþō, st. F. (ō): nhd. Anfall

Anfall, an. lot-a, sw. F. (n): nhd. Anfall, Angriff, Ringkampf

-- plötzlicher Anfall: an. flag-a (2), sw. F. (n): nhd. plötzlicher Anfall

-- schmerzvoller Anfall: an. sker-p-a, sw. F. (n): nhd. schmerzvoller Anfall

Anfall, ae. þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

Anfall, ahd. anafallunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anfall«, äußerer Einfluss, Zufälliges

Anfall, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung; anevart, anefart*, st. F.: nhd. »Anfahrt«, Versuchung, Anfall, Angriff

Anfall, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel; üfval, üffal*, st. M.: nhd. »Auffall«, Anfall, Anfechtung, Zufall, Schicksal, Schicksalstag; zuoval, züval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- Anfall eines Gutes durch Erbschaft: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Anfall, mnd. aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil

Anfall, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

-- Anfall von übler Laune: mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke

Anfall, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

-- Anfall von Unsinn: mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

Anfall, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

-- Anfall bei Tod eines Hörigen: mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

-- Anfall von Erbgut: mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

-- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

anfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfall, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfallartigem -- Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

anfallberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfallen -- als Ertrag vorher anfallen, mhd. vüregegān, vürgegān, vür gegān, füregegān*, an. V.: nhd. als Ertrag vorher anfallen

anfallen (besonders vom Erbe), mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

anfallen (V.), mnd. bestr· pen, sw. V.: nhd. anfallen (V.), durch Straßenraub schädigen

anfallen, idg. *nēik-, *nīk-, *nik-, V.: nhd. anfallen, streiten, beginnen

anfallen, ae. feal-l-an, fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, verfallen (V.), sterben, anfallen, fließen

anfallen, afries. on-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anfechten, anfallen, zuteil werden

anfallen, anfrk. an-a-fal-l-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. anstürmen, anfallen

anfallen, ahd. anabitruzzen* 1, sw. V. (1): nhd. anfallen, angreifen; anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anafallōn* 3, sw. V. (2): nhd. anfallen, befallen (V.), fallen auf, andringen; anagangarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »angehen«, anfallen; anagifartōn* 4, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), anfallen, durchdringen; anagigān* 5?, anom. V.: nhd. angreifen, anfallen, angehen, Bündnis eingehen, überfallen (V.); anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; anaskrekken* 2, anascrecken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, anfallen, sich stürzen auf; anawellen* 2, anom. V.: nhd. anfallen; irblesten* 1, sw. V. (1a): nhd. hervorbrechen, anfallen, herausstürzen; umbibirēren* 1, sw. V. (1a): nhd. anfallen, angreifen

anfallen, ahd. anablesten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einfallen«, »anfallen«, befallen (V.), überfallen (V.), hereinbrechen, hereinstürzen; anagifezzan*? 1, st. V. (5): nhd. »anfallen«, auf jemanden fallen, treffen; anarīsan* 1, st. V. (1a): nhd. »anfallen«, einstürzen, eindringen, überfallen (V.), hereinbrechen über

anfallen, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen; aneschricken*, ane schricken, sw. V.: nhd. anfallen, anspringen; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen; begenagen, begnagen, st. V.: nhd. benagen, totbeißen, anfallen, angreifen, anfeinden, verleumden; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

-- als Erbe anfallen: mhd. ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

-- als Ertrag anfallen: mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

-- beim Tode anfallen: mhd. besterben, st. V.: nhd. sterben, beerben, beim Tode anfallen

anfallen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- als Ertrag anfallen: mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- feindlich anfallen: mhd. heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

anfallen, mnd. aneswacken*, answacken, anzwacken, sw. V.: nhd. antasten, anfallen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anezwacken*, anzwacken, mnd.?, sw. V.: nhd. antasten, anfallen; ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

-- durch Erbgang anfallen: mnd. aneerven* (1), ānerven, V.: nhd. durch Erbgang anfallen, durch Erbgang zufallen

anfallen, mnd. anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen

anfallen, mnd. hēmvallen, heimvallen, st. V.: nhd. heimfallen, zurückfallen, anfallen; hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

anfallen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

anfallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- aus dem Hinterhalt anfallen: mnd. vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen

-- bei Gericht anfallen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- durch Tod anfallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

anfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfallend, ae. on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

anfallend, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

anfallend, mhd. vervellic, ferfellic*, Adj.: nhd. anfallend, erblich

anfallende -- beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei

anfallende -- die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

anfallendes -- anfallendes verfallenes Vermögen, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

anfallendes -- anfallendes Verhängnis, mnd. bevallinge, F.: nhd. anfallendes Verhängnis

Anfallendes, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

anfaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfallet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfallgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfallgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfällig, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

anfällig, mhd. ganclich*, genclich, Adj.: nhd. gehend, vergänglich, hinfällig, anfällig; geneiclich, Adj.: nhd. geneigt, anfällig, hinfällig, hingewandt

anfällig, mnd. anevallic*, anvallīk, anevellic*, anvellik, anvallich, anvellich, Adj.: nhd. anfällig, fällig

anfällig, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

-- anfällig in Glaubenssachen: mnd. swakgel· vich, Adj.: nhd. schwachgläubig, anfällig in Glaubenssachen; swakl· vich, Adj.: nhd. schwachgläubig, anfällig in Glaubenssachen

anfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfälligkeit, ahd. sērhalzī* 1, st. F. (ī): nhd. Anfälligkeit, Unfähigkeit, Unvermögen

anfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anfallsrecht, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

-- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht: mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

Anfallung, mnd. anevallinge*, anvallinge, F.: nhd. »Anfallung«, Erbanfall, Vermächtnis

anfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfälschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfang -- Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet, mnd. schrangeklocke, schrangklocke, schrankklocke, scranghklocke, scrancklocke, F.: nhd. Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet

Anfang -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sŏmmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

Anfang -- Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird, mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

Anfang, idg. *agro-, *egro-?, Adj., Sb.: nhd. oberstes, erstes, Spitze, Anfang

Anfang, germ. *genna-, *gennam, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn; *gennja-, *gennjam, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn

Anfang, got. an-a-stō-d-ein-s 13, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Anfang; *fru-m?, st. N. (a): nhd. Anfang; *fru-m-ei, sw. F. (n): nhd. Anfang; fru-m-ist-i* 3, st. N. (ja): nhd. Anfang; ? ga-kun-þ-s* 1, st. F. (i): nhd. Anfang?, Bekanntwerdung?

-- von Anfang an: got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne

Anfang, an. ā-r (3), st. N. (a): nhd. Anfang; up-p-haf, st. N. (a): nhd. Anfang, Ursprung, Beginn

Anfang, ae. for-wear-d, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Anfang, Vorderseite, Titel, Kapitel; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; fru-m-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Anfang, Beginn, Ursprung; fry-m-þ (1), M., st. F. (ō): nhd. Ursprung, Anfang, Gründung, Schöpfung, Geschöpf; héaf-od, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Quelle, Anfang; héaf-od-hėb-b-a, sw. N. (n): nhd. »Haupheber«, Anfang, Urheber, erster Beweger; on-gi-n-n, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn; ōr, st. N. (a): nhd. Anfang, Ursprung, Stirn; or-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Quelle, Anfang, Front, Anführer; wyrt-tru-m, wyrt-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang; wyrt-tru-m-e, sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Ursprung, Anfang

Anfang, afries. bi-gi-n-n* 11, st. M. (a): nhd. Beginn, Anfang; *bi-je-n-n, st. M. (a): nhd. Beginn, Anfang; bi-je-n-n-ene* 1, bi-ie-n-n-ene*, F.: nhd. Beginn, Anfang; on-bi-je-n-n 6, M.: nhd. Anbeginn, Beginn, Anfang; on-bi-je-n-n-ene 1, F.: nhd. Anfang, Beginn; on-je-n-n-ene? 1 und häufiger?, F.: nhd. Anfang, Beginn; or-d 14, st. N. (a): nhd. Spitze, Ort, Stelle, Anfang

Anfang, anfrk. an-a-ge-n* 1, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn; an-a-ge-n-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Anfang, Beginn

Anfang, as. an-a-gi-n* 3, an-gin*, st. N. (a): nhd. Anfang; an-a-gi-nn-i* 3, an-gi-nn-i*, st. N. (ja): nhd. Anfang, Beginn; ėndi (1) 15, st. M. (ja): nhd. Ende, Anfang, Zweck, Bedeutung, Inhalt

Anfang, ahd. anafang 17, st. M. (a?, i?): nhd. »Anfang«, Anfassen, Beginn, Berührung, Anfassen

Anfang, ahd. anagengi 8, st. N. (ja): nhd. »Angehen«, Anfang, Beginn, Ursprung; anagenni* 38, st. N. (a, ja): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Grund; anagin 37, st. N. (a): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung, Einsatz, Beginn, Grund; anaginni 2, st. N. (ja): nhd. Anbeginn, Anfang, Beginn; analeita* 1, st. F. (ō): nhd. »Anleitung«, Anfangsgründe einer Wissenschaft, Einleitung, Anfang; azfang*? 1, st. M. (a?, i?): nhd. Anfang, Beginn; azfengi*? 1, st. N. (ja)?: nhd. Anfang; bigin* 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; biginnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes; fornahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorderseite, Oberfläche, Oberstes, Anfang; fornentīga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Spitze, Anfang, Vorderseite; fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; fornōntigī* 3, foranōntigī*, st. F. (i): nhd. Anfang, Rand, Uferrand, Spitze; frumaskaft* 2, frumascaft*, frumiskaft*, st. F. (i): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung; furistī 3?, st. F. (ī)?: nhd. Anfang, Höchstes, Hauptberson; furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung; ingang 9, st. M. (a?, i?): nhd. Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Pforte, Kommen; ūfkumft* 3, st. F. (i): nhd. Aufkommen, Anfang, Ursprung, Herkunft, Aufgang, Entstehung; ūfkwimi* 6, ūfquimi, ūfkumi*, st. M. (ja): nhd. Beginn, Anfang, Aufkommen, Ursprung, Aufgang; urrunst* 1, st. F. (i): nhd. Aufgang, Anfang

-- einen Anfang haben: ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

Anfang, mhd. abegenge, abgenge, st. N.: nhd. »Abgang«, Anfang, Ende; anebegenge*, anbegenge, st. N.: nhd. Anfang, Schöpfung, Erschaffung; anebegin, anbegin, sw. M., st. M., st. N.: nhd. »Anbeginn«, Anfang, Ursprung; anebeginne, st. N.: nhd. Anfang, Ursprung; anebegrift, anbegrift, st. F.: nhd. Anfang; anegān (2), st. N.: nhd. »Angehen«, Anfang; aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen; ? anegehenge, N.: nhd. Anfang?; anegēnde, st. N.: nhd. Anfang, Beginn; anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie; anegevanc, st. M.: nhd. Beginn, Anfang; anegin, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; aneginne, anginne, st. M., st. N.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; anehabe (1), st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache; anehap (1), anhap, st. M.: nhd. Anfang, Ursprung; anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss; anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; anevenge, anefenge*, st. N.: nhd. Anfang; beghynsel, beginsel (?), st. N.: nhd. Anfang; begin, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginne, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginnunge, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache; beginst, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung; beginstnisse, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung; begraft (1), st. F.: nhd. Umfang, Anfang; begrift, st. F.: nhd. Umfang, Anfang; begunst, begonst, st. F.: nhd. Beginn, Anfang, Tun, Tat; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; ērste (2), ēreste*, ērst, ērist, st. F.: nhd. Anfang

-- am Anfang stehend: mhd. anegengelich, Adj.: nhd. »angänglich«, am Anfang stehend, ursprünglich

-- von Anfang bis Ende seiend: mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

Anfang, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen; ūfsprunc, st. M.: nhd. Anfang, Aufsprung, Emporschießen, Emporwachsen; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt; ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde); zuotrit, st. M.: nhd. Zutritt, Anfang, Angriff

Anfang, mhd. gunst (1), st. F.: nhd. Anfang; hebene, st. F.: nhd. Anfang; houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

Anfang, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; orthabunge, st. F.: nhd. Anfang, Entstehung, Ansehen, Machtvollkommenheit

-- am Anfang befindlich: mhd. ortoht, Adj.: nhd. am Anfang befindlich, ungerade, eckig, viereckig

-- Anfang des Monats: mhd. mānōtanegenge 1, st. N.: nhd. Monatsanfang, Anfang des Monats

-- kleiner Anfang: mhd. ortelīn, örtelīn, st. N.: nhd. »Örtlein«, kleiner Anfang

-- von Anfang an: mhd. ortvrümiclīche*, ortvrumiclīche*, ortvrümeclīche, ortvrumeclīche, Adv.: nhd. von Anfang an, vollständig

Anfang, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

Anfang, mnd. ? v· rspranc*, v· rsprank, M.: nhd. zuerst Herausspringendes, Vorsprung, Vorgang, Anfang?; v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

-- aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten: mnd. upkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten

Anfang, mnd. ōrhaft, ōrhaf, ūrhaft, M.: nhd. Anfang, Beginn, Anlass einer Auseinandersetzung, Schuld; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Anfang, mnd. anebegin*, anbegin, ambegin, N., M.: nhd. »Anbeginn«, Beginn, Anfang; anegān* (2), angān, angānt, N.: nhd. »Angehen«, Eintritt, Anfang; aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges; ānegenge, āneginge, N.: nhd. Anfang; anehaf*, anhaf, M.: nhd. Anfang, Vorsatz; anehaft*, anhaft, M.: nhd. Anfang, Urheberschaft eines Streites, Urheberschaft von Tätlichkeiten (rechtlich); anesprunc*, ansprunc, ansprunk, M.: nhd. Ansprung, Anfang; anetast*, antast, M.: nhd. Angriff, Anfang; anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; begin, N.: nhd. Anfang, Beginn; beginne, N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; beginsel, N.: nhd. Anfang, Beginn; betenginge, F.: nhd. Beginn, Anfang; ērstelinc, M.: nhd. Erster, Anfang; ērstichhēt*, ērstichēt, ērsticheit, F.: nhd. Erstsein, Erstheit, Anfang; ērstlinc, M.: nhd. Erster, Anfang

-- am Anfang: mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang

-- im Anfang: mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang

-- von Anfang bis Ende: mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

-- zu Anfang: mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst

Anfang, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

anfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfangen -- anfangen mit, mhd. zuogevāhen, zuogefāhen*, red. V.: nhd. anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen; zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen

anfangen -- anfangen zu blasen, mhd. ūfblūsen, red. V.: nhd. aufblasen, anfangen zu blasen, blasen, schwellen

anfangen -- anfangen zu pfeifen, mhd. ūfpfīfen, ūfphīfen, sw. V.: nhd. »aufpfeifen«, anfangen zu pfeifen, zum Tanz pfeifen, aufspielen

anfangen -- anfangen zu spielen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

anfangen -- anfangen zu, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

Anfangen -- Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt, mnd. hokenklocke, F.: nhd. Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt

-- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten: mnd. kr· selbrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

anfangen -- wieder anfangen bei, mhd. widergrīfen, st. V.: nhd. wieder anfangen bei, wieder anfangen zu

anfangen -- wieder anfangen zu, mhd. widergrīfen, st. V.: nhd. wieder anfangen bei, wieder anfangen zu

anfangen -- zu blasen anfangen, mhd. ūfblāsen, ūf blasen, st. V.: nhd. zu blasen anfangen, aufblasen, blasen; zuoblāsen (1), zuo blāsen, red. V., st. V.: nhd. »zublasen«, anhauchen, erreichen, zu blasen anfangen, zusetzen mit

anfangen zu sein (V.), mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

anfangen, idg. *ken- (3), V., Sb.: nhd. sprießen?, anfangen, entspringen, Junges

anfangen, germ. *gennan (1), st. V.: nhd. beginnen, anfangen

anfangen, got. an-a-stō-d-jan* 9, sw. V. (1): nhd. anfangen, anheben, beginnen; du-gi-n-n-an* 47=46, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 207 Anm., 226,1): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, (werden); du-stō-d-jan* 5=4, sw. V. (1): nhd. anfangen, anheben

anfangen, an. byr-ja, sw. V. (1?, 2?): nhd. zu Wege bringen, anfangen, aufheben; tak-a (2), st. V. (6): nhd. nehmen, wählen, kosten (V.) (2), kommen, heiraten, anfangen

-- zu lispeln anfangen: an. klei-s-a, sw. V. (1): nhd. lispeln, zu lispeln anfangen

anfangen, ae. ā-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; be-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; in-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; on-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln

anfangen, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten; bi-je-n-n-a* 41, bi-ie-n-n-a*, st. V., sw. V. (1): nhd. beginnen, anfangen; fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; on-bi-je-n-n-a 1 und häufiger?, on-bi-ie-n-n-a, st. V. (3a), sw. V. (1): nhd. beginnen, anfangen; tō-fā 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich befassen mit, anfangen, eingehen, zufassen

anfangen, ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen; anabrurten* 1, sw. V. (1a): nhd. anfangen; anafāhan* 37, red. V.: nhd. anfangen, beginnen, erreichen, unternehmen; anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anagangōn* 1, sw. V. (2): nhd. »angehen«, anfangen, beginnen; anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; bigrītan* 1?, bigritan*, st. V. (1a): nhd. anfangen, antreten; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; irbōren* 3, sw. V. (1): nhd. anfangen, sich aufmachen

-- neu anfangen: ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen

-- zu glänzen anfangen: ahd. glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen

-- zu schwitzen anfangen: ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen

-- zuerst anfangen: ahd. furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen

anfangen, mhd. anebeginnen, ane beginnen, st. V.: nhd. »anbeginnen«, anfangen, beginnen; anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegeheben, st. V.: nhd. anfangen; anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen; anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen; aneginnen, abe ginnen, V.: nhd. anfangen, beginnen; aneheben (1), anheben, aneheven, anheven, ane heben, st. V.: nhd. anheben, beginnen, schöpfen (V.) (2), gründen, anfangen; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anesetzen, ansetzen, ane setzen, sw. V.: nhd. ansetzen, angreifen, anstellen, anfangen, in Gang setzen

anfangen, mhd. anegevengen, sw. V.: nhd. »anfangen«; anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

Anfangen, mhd. anetraht, antraht, st. F.: nhd. Anfangen, Anstellen, Angriff, Plan (M.) (2), Vorhaben

anfangen, mhd. anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; anevengen, ane vengen, anefengen*, st. V.: nhd. anfangen; beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- anfangen machen: mhd. anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen

-- anfangen zu essen: mhd. aneezzen*, anezzen, ane ezzwn, st. V.: nhd. »anessen«, anfangen zu essen

-- anfangen zu grinsen: mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen

-- anfangen zu hinken: mhd. erhinken, st. V.: nhd. anfangen zu hinken

-- anfangen zu scheinen: mhd. aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

-- anfangen zu singen: mhd. anesingen, ane singen, st. V.: nhd. »ansingen«, anfangen zu singen, mit Gesang feiern

-- anfangen zu spielen: mhd. anespilen*, ane spiln, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen; erspilen*, erspiln, sw. V.: nhd. anfangen zu spielen, springen, sich tummeln

-- anfangen zu sprechen: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- anfangen zu stinken: mhd. erstinken, restinken, st. V.: nhd. anfangen zu stinken, stinken, faulen, verwesen (V.) (2)

-- anfangen zu wanken: mhd. erwenken, sw. V.: nhd. anfangen zu wanken, zum Wanken bringen

-- anfangen zu ziehen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

-- Streit anfangen: mhd. anekīben*, ane kīben, sw. V.: nhd. »ankeifen«, herausfordern, Streit anfangen, angreifen

-- zu rinnen anfangen: mhd. anerinnen*, ane rinnen, st. V.: nhd. »anrinnen«, zu rinnen anfangen

anfangen, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; zuogevāhen, zuogefāhen*, red. V.: nhd. anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen; zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen; zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen

anfangen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; ginnen (1), st. V.: nhd. anfangen, beginnen, beginnen zu, aufschneiden, eröffnen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heven, hefen*, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich erheben, aufmachen; īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

-- anfangen zu: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- wieder anfangen: mhd. herwiderevāhen*, herwidervān, herwīderefāhen*, herwiderfān*, st. V.: nhd. wieder anfangen, fortfahren

anfangen, mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

anfangen, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

anfangen, mnd. anebeginnen*, anbeginnen, ambeginnen, V.: nhd. »anbeginnen«, anfangen; anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen; anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen; aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten; anetengen*, antengen, sw. V.: nhd. anfangen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; beginnen, st. V.: nhd. beginnen, anfangen, unternehmen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); betengen, sw. V.: nhd. beginnen, anfangen; bevān, st. V.: nhd. fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- anfangen abzumessen: mnd. anemēten*, anmēten, st. V.: nhd. »anmessen«, anfangen abzumessen

-- anfangen zu blasen: mnd. aneblāsen*, anblāsen, st. V.: nhd. »anblasen«, anhauchen, anfangen zu blasen

-- anfangen zu brennen: mnd. anebernen*, anbernen, sw. V.: nhd. »anbrennen«, entbrennen, anfangen zu brennen

-- anfangen zu essen: mnd. aneēten*, anēten, st. V.: nhd. anfangen zu essen

-- anfangen zu gehen: mnd. anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen

-- anfangen zu lachen: mnd. entlachen, enlachen, untlachen, sw. V.: nhd. anfangen zu lachen

-- anfangen zu musizieren: mnd. anespēlen*, anspēlen, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen, anfangen zu musizieren

-- anfangen zu schlagen: mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

-- anfangen zu schwimmen: mnd. aneswemmen*, answemmen, answömmen, sw. V.: nhd. »anschwimmen«, anfangen zu schwimmen, versuchen zu schwimmen

-- anfangen zu spielen: mnd. anespēlen*, anspēlen, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen, anfangen zu musizieren

-- anfangen zu sprechen: mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

-- anfangen zu tragen: mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

-- anfangen zu weinen: mnd. entwēnen (1), entwēinen, enwēnen, enwēinen, sw. V.: nhd. anfangen zu weinen

-- von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen: mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

anfangen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); ginnen, sw. V.: nhd. beginnen, anfangen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemanden in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

anfangen, mnd. nīekōmen***, sw. V.?: nhd. neu kommen, neu ankommen, anfangen

anfangen, mnd. tengen, mnd.?, sw. V.: nhd. anfangen, beginnen

anfangen, mnd. uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

-- anfangen zu gehen: mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

-- eine Sache von neuem wieder anfangen: mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

-- Sache von neuem wieder anfangen: mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

anfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfangend -- sauer zu werden anfangend, mhd. aneezzic*, anezic*, anzic, Adj.: nhd. sauer zu werden anfangend, säuerlich

anfangend, mhd. īngānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »eingehend«, beginnend, anfangend

anfangend, mhd. anevāhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »anfangend«

anfangend, mhd. orthebic, Adj.: nhd. anfangend

Anfänger -- Anfänger in der Schule, mnd. fibeliste, fibuliste, M.: nhd. Anfänger in der Schule, ABC-Schütze

Anfänger, ahd. sturiling* 8, st. M. (a): nhd. Bursche, Anfänger, Rekrut, junger Soldat, junger Kämpfer

Anfänger, mhd. aneginnære, aneginner, st. M.: nhd. Anfänger, Beginner, Begründer; anehabære, anehaber, st. M.: nhd. Anfänger, Urheber; anehebære, aneheber*, anheber, st. M.: nhd. »Anheber«, Anfänger, Urheber, Anstifter, Gründer; anevāhet*, anvāhet, anefāhet*, anfāhet*, st. M.: nhd. Anfänger, Urheber, Stifter; anevengære, anvengēre, anefengære*, anfengære*, st. M.: nhd. Anfänger, Anstifter; beginnære, beginner, st. M.: nhd. »Beginner«, Beginnender, Anfänger, Initiator

Anfänger, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

Anfänger, mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler

Anfänger, mnd. anevangære*, anvanger, anvenger, M.: nhd. »Anfänger«, Urheber, Anstifter

Anfänger, mnd. anevengære*, anvenger, anvanger, M.: nhd. Anfänger

Anfänger, mnd. nīekōmære*, nīekōmer, nîekamer, neykōmer, M.: nhd. Neukommender, Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīekōme, nīekāme, n· wekōme, nīecume, M.: nhd. Neuankömmling, Neukommender, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīek· melinc*, nīekōmelinc, nīekamelinc, M.: nhd. Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīelinc, M.: nhd. Neuling, Anfänger

Anfänger, mnd. uphēvære*, uphever, mnd.?, M.: nhd. Anfänger, Begründer

anfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anfängerin, mhd. anehebærinne, st. F.: nhd. »Anheberin«, Urheberin, Anstifterin, Anfängerin, Gründerin; beginnærinne, st. F.: nhd. »Beginnerin«, Anfängerin, Begründerin

anfängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfänglich, ae. fry-m-þ-lic, fry-m-þ-e-lic, Adj.: nhd. anfänglich, ursprünglich, erste; fry-m-þ-līc-e, fry-m-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. anfänglich, ursprünglich, erste

anfänglich, mhd. anegēntlich, angēntlich, Adj.: nhd. angehend, anfänglich, erste; anevengic, anvengic, anevengec, anefengic*, anfengic*, anefengec*, Adj.: nhd. anfänglich, beginnend

anfänglich, mhd. ortvrümic***, Adj.: nhd. »anfänglich«; ortvrümiclich***, Adj.: nhd. »anfänglich«

anfänglich, mnd. ōrtsprünclīken, ōrtsprüngelīken, ōrtsprongelīken, oersprongelīken, Adv.: nhd. ursprünglich, anfänglich, zu Beginn

anfänglich, mnd. anebeginlīk* (1), anbeginlīk, Adj.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich; anebeginlīk* (2), anbeginlīk, Adv.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich, zuerst; anebeginlīken*, anbeginlīken, Adv.: nhd. »anbeginnlich«, anfänglich, zuerst; anehēvich*, anhēvich, Adj.: nhd. anfänglich, beginnend; anevenclīk***, Adj.: nhd. anfänglich; anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang; beginlīk***, Adv.: nhd. anfänglich

anfänglich, mnd. v· rērst, vorērst, vuryrst, Adv.: nhd. zuerst, anfänglich, zuv· rderst

anfänglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anfänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anfängnis, mnd. anevencnis*, anvencnis, anvenknis, F.: nhd. »Anfängnis«, Angriff

Anfangs -- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes, mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

anfangs, ahd. ērist (1) 189, Adv. Superl.: nhd. zuerst, erst, zum ersten Mal, zuallererst, anfangs; furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem

anfangs, mhd. anegēndes, Adv.: nhd. anfangs, sogleich

anfangs, mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang; ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

anfangs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anfangsbuchstaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfangsgründe -- Anfangsgründe einer Wissenschaft, ahd. analeita* 1, st. F. (ō): nhd. »Anleitung«, Anfangsgründe einer Wissenschaft, Einleitung, Anfang

anfangslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfangspunkt -- Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

Anfangsregel, mhd. voreregel*, vorregel, foreregel*, st. F.: nhd. »Vorregel«, Anfangsregel, Grundregel

Anfangsverfahren, mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

Anfangszeit -- Anfangszeit der Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

Anfangszeit, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

Anfangung, mhd. anevāhunge, st. F.: nhd. »Anfangung«, Beginn

anfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfassen -- Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, mnd. henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel

Anfassen -- Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

Anfassen -- unzüchtiges Anfassen, afries. bâ-s-fa-n-g* 4, bâ-s-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. unzüchtiger Griff, unzüchtiges Anfassen

Anfassen -- Werkzeug zum Anfassen, mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff

anfassen, germ. *takan, st. V.: nhd. anfassen, berühren; *tēkan, *tǣkan, st. V.: nhd. anfassen, berühren

anfassen, got. at-snar-p-jan* 1, sw. V. (1): nhd. anfassen, anrühren, berühren, angreifen

anfassen, an. hre-p-p-a, sw. V.: nhd. erhalten (V.), anfassen, greifen

-- mit einem Haken anfassen: an. krœk-ja, sw. V.: nhd. mit einem Haken anfassen

-- ungeschickt anfassen: an. þrif-l-a, sw. V.: nhd. tasten, ungeschickt anfassen

anfassen, afries. bi-grīp-a* 20, st. V. (1): nhd. »begreifen«, anfassen, ergreifen, ertappen, angreifen, enthalten; grīp-a* 31, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, anfassen

Anfassen, afries. on-e-fa-n-g*, on-e-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Anfassen

Anfassen, afries. on-fa-n-g* 1, on-fe-n-g, an-fe-n-g*, st. M. (i): nhd. Anfassen

anfassen, afries. on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen

anfassen, afries. on-grīp-a 1, st. V. (1): nhd. angreifen, anfassen; on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften; on-ti-ā 2, st. V. (2): nhd. anziehen, anfassen, beginnen

Anfassen, anfrk. ram-in* 10, anfrk.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

Anfassen, as. an-a-fang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Anfassen

Anfassen, ahd. anafang 17, st. M. (a?, i?): nhd. »Anfang«, Anfassen, Beginn, Berührung, Anfassen; anafang 17, st. M. (a?, i?): nhd. »Anfang«, Anfassen, Beginn, Berührung, Anfassen

anfassen, ahd. anagrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. angreifen, anfassen, packen, anpacken, ergreifen; *grīfan?, lang., st. V. (1a): nhd. greifen, anfassen; grīfan* 8, st. V. (1a): nhd. greifen, tasten, durch den Tastsinn wahrnehmen, anfassen, berühren

Anfassen, ahd. hantalōt* (1), st. M. (a?, i?): nhd. Handanlegung, Anfassen; infang* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Anfassen, Angriff

anfassen, ahd. irgreifōn* 4, sw. V. (2): nhd. »ergreifen«, anfassen, betasten, berühren, untersuchen

Anfassen, ahd. ramin* 10, ahd.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

anfassen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anerecken, anrecken, ane recken, sw. V.: nhd. anrühren, anfassen; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen

Anfassen, mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung

anfassen, mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren; betasten, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, anfassen

-- grob anfassen: mhd. betelken, sw. V.: nhd. grob anrühren, grob anfassen

anfassen, mhd. getasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anfassen, befühlen; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

Anfassen, mhd. grift, st. F.: nhd. Greifen, Anfassen, Umfassen, Begreifen, Verständnis, Weisheit

anfassen, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

anfassen, mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

Anfassen, mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

anfassen, mnd. anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben

anfassen, mnd. anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben

anfassen, mnd. anevāten*, anvāten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln

Anfassen, mnd. bevanc, bevang, bevank, Sb.: nhd. Ergreifen, Anfassen

anfassen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

anfassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anfassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfassend, mnd. anetastich*, antastich, Adj.: nhd. anfassend, ergreifend

Anfassung, mnd. anevātinge*, anvātinge, F.: nhd. »Anfassung«, Beschlagnahme, Aufbringung

anfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfauchen, mhd. anehūchen, ane hūchen, sw. V.: nhd. anhauchen, anfauchen

anfauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfechtbar -- rechtlich nicht anfechtbar, mnd. rastelīk, rastlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar

anfechtbar, an. at-fynd-i-lig-r, Adj.: nhd. anfechtbar

anfechtbar, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen; anespræchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar; arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig

anfechtbar, mnd. weddersprēklīk*. wedderspreklik, mnd.?, Adj.: nhd. »widersprechlich«, anfechtbar

anfechten (ein Urteil), mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen

anfechten, afries. for-s-pre-k-a (1) 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. widersprechen, anfechten; lak-ia 2, lek-ia, sw. V. (2): nhd. anfechten, tadeln; on-e-s-pre-k-a* 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. anfechten; on-e-s-prē-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. anfechten; on-fal-l-a 1, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anfechten, anfallen, zuteil werden; on-fiuch-t-a 12, st. V. (3?): nhd. anfechten, angreifen; ov-er-fiuch-t-a 12, ūr-fiuch-t-a, st. V. (3?): nhd. verfechten, verwirken, anfechten, bekämpfen, verletzen; san-n-ig-ia 1 und häufiger?, sen-n-ig-ia, sw. V. (2): nhd. bestreiten, anfechten; sku-t-t-a 1, sw. V. (1): nhd. verhindern, anfechten; straf-f-ia 1, straf-ia, sw. V. (2): nhd. strafen, schelten, anfechten; ūr-s-pre-k-a 2, st. V. (4): nhd. anfechten; wle-m-m-a 1, sw. V. (1): nhd. schelten, anfechten, wieder vor Gericht bringen

anfechten, ahd. bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten

anfechten, mhd. abevehten, abe vehten, st. V.: nhd. anfechten, ausfechten; anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; anesprengen, ane sprengen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, zu Pferd angreifen, anfechten; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen; anewīgen (1), ane wīgen, st. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen mit, anfechten, angreifen; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

anfechten, mhd. anegevehten, ane gevehten, st. V.: nhd. »anfechten«

Anfechten, mhd. anevehten (2), anefehten*, st. N.: nhd. »Anfechten«

anfechten, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

anfechten, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; gekrenken, sw. V.: nhd. »kränken«, schädigen, anfechten, beeinträchtigen; gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

anfechten, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

anfechten, mnd. anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen; bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

-- geistlich anfechten: mnd. bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten

anfechten, mnd. ūtvechten, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfechten«, anfechten; vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen; v· rvechten, v· revechten, st. V.: nhd. bekämpfen, anfechten, kämpfen, Vorkämpfer sein (V.) für jemanden; wedderachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerachten«, anders erkennen, anfechten, verwerfen, zurückweisen; wedderdēgedingen*, wedderdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, Widerspruch erheben, anfechten, widerlegen; weddervechten, mnd.?, st. V.?: nhd. wogegen kämpfen, widerstreben, anfechten, bestreiten

anfechten, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

anfechten, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern; temptēren, mnd.?, sw. V.: nhd. versuchen, anfechten

anfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfechtend, mhd. vehtlich, fehtlich*, Adj.: nhd. anfechtend, anreizend

Anfechtender -- Urteil Anfechtender, mhd. beruofære, beruofer, st. M.: nhd. »Berufer«, Urteil Anfechtender

Anfechtender -- Urteil Anfechtender, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Anfechter, mhd. anevehtære, anevehter, anvehtære, anvehter, anefehtære* anefehter* anfehtære*, anfehter*, st. M.: nhd. »Anfechter«, Verfolger, Feind, Angreifer, Bekämpfer

Anfechter, mnd. anevechtære*, anvechter, M.: nhd. »Anfechter«, Angreifer

anfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfechtig, mhd. anevehtic***, anefehtic***, Adj.: nhd. »anfechtig«

anfechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfechtigung, mhd. anevehtigunge, anefehtigunge*, st. F.: nhd. »Anfechtigung«, Bedrängnis, Anfechtung

anfechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anfechtung, afries. bi-lak-inge* 1, bi-lek-inge*, st. F. (ō): nhd. Anfechtung, Tadel; lak-inge 1, lek-inge, st. F. (ō): nhd. Anfechtung, Tadel

Anfechtung, ahd. anafehta* 1, sw. F. (n): nhd. »Anfechtung«, Angriff, Versuchung

Anfechtung, ahd. āhtunga 42, st. F. (ō): nhd. »Ächtung«, Verfolgung, Nachstellung, Anfechtung, Ächtung, Ansturm; leida* 3, st. F. (ō): nhd. Anklage, Beschuldigung, Anfechtung

Anfechtung, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; anestōz, anstōz, st. M.: nhd. »Anstoß«, Anfechtung, Angriff, Grenze, Zubehör; anevehte, anefehte*, st. F.: nhd. Anfechtung, Angriff; anevehtigunge, anefehtigunge*, st. F.: nhd. »Anfechtigung«, Bedrängnis, Anfechtung; anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; anevertunge 2, anvertunge, anefertunge*, anfertunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, rechtliche Anfechtung; aneweigunge, anweigunge, st. F.: nhd. Anfechtung, Versuchung, Angriff, Überfall; anewīgen (2), st. N.: nhd. Ankämpfung, Anfechtung; anewirken* (2), anwirken, anewurken*, st. N.: nhd. Einwirken, Anfechtung, Versuchung; bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; erholunge 2, st. F.: nhd. »Erholung«, Wiederholung, Anfechtung
-- Anfechtung in sich schließend: mhd. anevehtlich, anefehtlich*, Adj.: nhd. Anfechtung in sich schließend, auf Anfechtung zielend
-- auf Anfechtung zielend: mhd. anevehtlich, anefehtlich*, Adj.: nhd. Anfechtung in sich schließend, auf Anfechtung zielend
-- rechtliche Anfechtung: mhd. anevertunge 2, anvertunge, anefertunge*, anfertunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, rechtliche Anfechtung

Anfechtung, mhd. ūfval, ūffal*, st. M.: nhd. »Auffall«, Anfall, Anfechtung, Zufall, Schicksal, Schicksalstag; wīc, wīch, st. M., st. N.: nhd. Kampf, Krieg, Schlacht, Anfechtung; widerkriec, st. M.: nhd. Gegenkampf, Widerstreit, Widerspruch, Widerstand, Anfechtung; widerreden (2) 1, st. N.: nhd. Widersprechen, Anfechtung
-- wechselseitige Anfechtung eines Rechtes: mhd. widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

Anfechtung, mhd. fantasīe, st. F., sw. F.: nhd. Phantasie, Einbildung, Vorstellung, Trugbild, Anfechtung, Vorstellungskraft; fantasunge, st. F.: nhd. Einbildung, Trugbild, Anfechtung; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Anfechtung, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Anfechtung, mnd. anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung; anevērdiginge*, anvērdiginge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; anevērdinge*, anvērdinge, anverdinge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; angestlīchēt, angestlicheit, angestlīcheit, F.: nhd. »Angstlichkeit«, Anfechtung, Bekümmerung, Gefährlichkeit
-- Anfechtung des Urteils: mnd. berōpinge, F.: nhd. Berufung, Ruf, Aufforderung, Appellation, Anfechtung des Urteils
-- geistliche Anfechtung: mnd. bekōre, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bekōringe, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte
-- gerichtliche Anfechtung: mnd. anedēgedinge*, anedēdinge*, andēgedinge, andēdinge, F.: nhd. Ansprache, gerichtliche Anfechtung, Klage, rechtliche Inanspruchnahme

Anfechtung, mnd. anevechtinge*, anvechtinge, F.: nhd. »Anfechtung«, Angriff (besonders des Teufels), Hinderung, Versuchung

Anfechtung, mnd. klandrīe, klandrige, M.?: nhd. Einspruch, Anfechtung; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf
-- den Käufer gegen Anfechtung wahren: mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

Anfechtung, mnd. m· iinge*, m· yinge, moiinge, moyginge, moiginge, moginge, moyng, F.: nhd. Belästigung, Anfechtung, Beschwerung, Beschädigung, Verletzung; nōpe, F.: nhd. Anfechtung, Stoß, Anstoß; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe
-- Anfechtung eines Beschlusses: mnd. rēdevērdinge, F.: nhd. Infragestellung eines Beschlusses, Anfechtung eines Beschlusses

Anfechtung, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; temptacie, mnd.?, F.: nhd. Versuchung, Anfechtung

Anfechtung, mnd. vörs· kinge*, vors· kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; ? wedderstōm, mnd.?, N.?: nhd. Gegendunst, Gegenqualm?, Anfechtung?
-- in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend: mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

anfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anfechtungseid, ahd. āhteid* 1, st. M. (a): nhd. Anfechtungseid, Verfolgungseid

anfehden -- sich seit Urzeiten anfehden, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

anfehden, mnd. anevēden*, anvēden, anveiden, sw. V.: nhd. »anfehden«, angreifen

anfehden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilen, mnd. aneveilen*. anveilen, sw. V.: nhd. »anfeilen«, Ware anbieten

anfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfeilschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilungstagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeilungtagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeinden, germ. *fih-, V.: nhd. anfeinden

anfeinden, ahd. fēhen* (2) 2, sw. V. (1a): nhd. beneiden, anfeinden, feindlich behandeln, niederstoßen, vernichten

anfeinden, mhd. anenīden*, annīden, ane nīden, st. V.: nhd. anfeinden; begenagen, begnagen, st. V.: nhd. benagen, totbeißen, anfallen, angreifen, anfeinden, verleumden

anfeinden, mhd. anevīenden, anefīenden*, sw. V.: nhd. »anfeinden«, anschwärzen

anfeinden, mhd. hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen; kerren (2), querren, sw. V.: nhd. zum Schreien bringen, quälen, anfeinden

anfeinden, mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

anfeinden, mhd. vīenden, sw. V.: nhd. »feinden«, anfeinden

anfeinden, mnd. anehāten*, anhāten, sw. V.: nhd. »anhassen«, anfeinden; anevīenden*, anvīenden, sw. V.: nhd. anfeinden

anfeinden, mnd. veheden*, vēden, fēden, vēiden, veiden, veyden, sw. V.: nhd. Fehde führen, befehden, bekämpfen, anfeinden, verfolgen; vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

anfeinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfeinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anfeinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anfeindung -- ohne Anfeindung seiend, mhd. ungevēhet (1), ungefēhet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Anfeindung seiend

Anfeindung -- ohne Anfeindung, mhd. ungevēhet (2), ungefēhet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne Anfeindung

Anfeindung, ahd. muounga* 1, st. F. (ō): nhd. »Mühung«, Mühe, Beunruhigung, Anfeindung

Anfeindung, mhd. anenīdunge*, annīdunge, st. F.: nhd. Anfeindung

Anfeindung, mnd. swārlīchēt, swārlicheit, swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerde, Schmerz, Belästigung, Anfeindung, große Bedeutung

Anfeindung, mnd. vörsmāt* (1), vorsmāt, M.: nhd. Schande, Anfeindung; wedderstal, mnd.?, N., M.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstalt, mnd.?, N., F.?: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstandichhēt*, wedderstandichēt*, wedderstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstandinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Widerstreben, Anfeindung, Widerwärtigkeit, Unglück; wedderstel, mnd.?, N.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

anfeindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfertige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfertigen -- Abschrift anfertigen, mhd. abeschrīben, abschrīben, abe schrīben, st. V.: nhd. abschreiben, aufschreiben, Abschrift anfertigen, übersetzen (mit Angabe der Sprache), abstreichen

anfertigen -- anfertigen aus, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

anfertigen -- anfertigen von Kummetgeschirren, mnd. hāmemāken*, hammāken, hāmmāken, sw. V.: nhd. anfertigen von Kummetgeschirren

anfertigen -- Fass anfertigen, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

Anfertigen -- Holz zum Anfertigen von Schragen, mnd. schrāgenholt, F.: nhd. »Schragenholz«, Holz zum Anfertigen von Schragen

Anfertigen -- Holz zum Anfertigen von Schubkarren, mnd. schūfb· renholt, N.: nhd. »Schiebbahrenholz«, Holz zum Anfertigen von Schubkarren

-- Kleidung anfertigen: mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

anfertigen -- Joppen anfertigen, mnd. jōpenen***, sw. V.: nhd. Joppen herstellen, Joppen anfertigen

anfertigen -- Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern, mnd. büssen, sw. V.: nhd. Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern

anfertigen, anfrk. smi-th-on* 1, sw. V. (1): nhd. »schmieden«, anfertigen

anfertigen, as. lėg-g-ian 11, sw. V. (1b): nhd. legen, anfertigen

anfertigen, ahd. 8zisamanetuon* 2, anom. V.: nhd. zusammentun, sammeln, zusammenbringen, anfertigen, zustande bringen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

anfertigen, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

anfertigen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

anfertigen, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- anfertigen aus: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- anfertigen mit: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

anfertigen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- fehlerhaft anfertigen: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- urkundlich anfertigen: mhd. vernotelen, fernotelen*, sw. V.: nhd. »vernoteln«, schriftlich festsetzen, urkundlich anfertigen

anfertigen, mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- Holzverkleidung anfertigen: mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln

-- Paneel anfertigen: mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln

-- Täfelung anfertigen: mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln

anfertigen, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

anfertigen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

anfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfertiger -- Anfertiger von Kunstgeweben, ahd. skībāri* 1, scībāri*, st. M. (ja): nhd. Damastweber, Anfertiger von Kunstgeweben, Kunstwerker

anfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfertigt -- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

anfertigt -- Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt, mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

anfertigt -- Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt, mnd. vētelære*, vētelēr, vēteler, M.: nhd. Kleinbinder, Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt

anfertigt -- Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt, mnd. kannendreiære*, kannendreyer, M.: nhd. »Kannendreher«, Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt

anfertigt -- Drechsler der Holzwaren anfertigt, mnd. holtdreiære*, holtdreyer, M.: nhd. »Holzdreher«, Drechsler der Holzwaren anfertigt

anfertigt -- Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

anfertigt -- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt, mnd. hōtstoffērære*, hōtstofferer, hōtstafferer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

anfertigt -- Mensch der Staken anfertigt, mnd. ? stākenhouwære*, stākenhouwer, M.: nhd. »Stakenhauer«, Mensch der Staken anfertigt?

anfertigt -- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

anfertigt -- Weber der Schleiertücher anfertigt, mnd. rīsenwēvære***, rīsenwēver***, M.: nhd. Schleierweber, Weber der Schleiertücher anfertigt

anfertigt -- Weberin die Schleiertücher anfertigt, mnd. rīsenwēværische, rīsenwēversche, F.: nhd. Schleierweberin, Weberin die Schleiertücher anfertigt

Anfertigung -- Anfertigung von Holzschuhen, mnd. holtschōmāken* (2), holtschōmākent, N.: nhd. Anfertigung von Holzschuhen, Holzschuhmacherhandwerk

Anfertigung -- Anfertigung von Särgen, mnd. sarkemāken* (2), sarkemākent, N.: nhd. »Sargmachen«, Anfertigung von Särgen

Anfertigung -- Anfertigung von Schuhen, mnd. schōmāken (2), schōmakent, N.: nhd. »Schuhmachen«, Anfertigung von Schuhen, Schuhmacherei

Anfertigung -- Anfertigung von Schüsseln, mnd. sch· telmāken* (2), sch· telmākent, schüttelmākent, N.: nhd. »Schüsselmachen«, Anfertigung von Schüsseln

Anfertigung -- Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

Anfertigung -- Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen, mnd. schafholt, N.: nhd. »Schaffholz«, Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen

Anfertigung -- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Anfertigung -- Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

Anfertigung -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

Anfertigung -- Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, mnd. hōsenwant, hāsenwant, M.: nhd. Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, Hosenstoff

Anfertigung -- Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen, mnd. hōsedōk, hōsdōk, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōselāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsendōk, N.: nhd. »Hosentuch«, Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsenlāken, hāsenlāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen

Anfertigung -- zu Anfertigung von Kleidern verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

Anfertigung, mhd. anevertigunge, anefertigunge*, st. F.: nhd. »Anfertigung«, Anklage

Anfertigung, mhd. formunge, st. F.: nhd. Gestalt, Gestaltung, Anfertigung

Anfertigung, mnd. māke, F.: nhd. Anfertigung, Herstellung; māken (2), mākent, N.: nhd. »Machen«, Handwerk, Anfertigung, Machart
-- Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften: mnd. pīlholt, N.: nhd. »Pfeilholz«, Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften

anfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfeuchten, ae. ge-þ-wǣ-n-an, ge-þā-w-en-ian, sw. V. (2): nhd. anfeuchten, erweichen; þ-wǣ-n-an, þā-w-en-ian, sw. V. (2): nhd. anfeuchten, erweichen; wǣs-an, sw. V.: nhd. anfeuchten

anfeuchten, mhd. anelecken, ane lecken, sw. V.: nhd. »anlecken«, ablecken, anfeuchten; berēren, sw. V.: nhd. benetzen, anfeuchten; erviuhten, ervūhten, erfiuhten*, erfūhten*, sw. V.: nhd. anfeuchten, erfrischen

anfeuchten, mhd. undergiezen, st. V.: nhd. benetzen, anfeuchten, durchtränken, begießen

anfeuchten, mnd. leppen, sw. V.: nhd. nass machen, anfeuchten

anfeuchten, mnd. vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden

anfeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfeuerer, mhd. viurære, fiurære*, st. M.: nhd. »Feuerer«, Anfeuerer

anfeuern -- durch Zuruf anfeuern, mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

anfeuern, germ. *wraskwjan, germ.?, sw. V.: nhd. anregen, anfeuern

anfeuern, ahd. anaskunten* 1, anascunten*, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anregen, anfeuern, aufreizen, aufhetzen

anfeuern, mhd. anekreiieren*, ane krīieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern; anekroijieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern; aneviuren*, anviuren, anefiuren*, anfiuren*, sw. V.: nhd. anfeuern; erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen; erheizen, sw. V.: nhd. heiß werden, feurig werden, anfeuern, heiß machen

anfeuern, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen
-- von Neuem anfeuern: mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

anfeuern, mnd. anev· ren*, anv· ren, anvūren, anvuren, sw. V.: nhd. »anfeuern«, anzünden, in Brand stecken, antreiben

anfeuern, mnd. grōtm· digen, grōtmodigen, sw. V.: nhd. großen Mut machen, anfeuern

anfeuern, mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen

Anfeuern, mnd. vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund

anfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anfeuerung, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

anfeurig, mnd. anev· rich*, Adj.: nhd. »anfeurig«

anfichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfilzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfirnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflehen, ae. ge-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, anrufen, anflehen; heal-s-ian, sw. V. (2): nhd. »halsen«, dringend bitten, beschwören, anflehen; in-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. anrufen, anflehen

anflehen, ahd. anabetōn 4, sw. V. (2): nhd. »anbeten«, anflehen, anwünschen, wahrsagen?; anaharēn* 31, sw. V. (3): nhd. anrufen, anflehen, erflehen, rufen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; gelzōn*? 3, kelzen*?, sw. V. (2, 1?): nhd. anflehen, sich rühmen, äußern, flehentlich bitten; irbetōn* 3, sw. V. (2): nhd. erbitten, erflehen, anflehen, durch Beten erlangen
-- jemanden wegen einer Sache anflehen: ahd. dararuofan* 1, red. V.: nhd. anrufen, jemanden wegen einer Sache anflehen

anflehen, mhd. anedigen, andigen, ane digen, sw. V.: nhd. anbeten, anrufen, anflehen; aneerbiten, ane erbiten, st. V.: nhd. erbitten, anflehen; anegerüefen*, angerüefen, sw. V.: nhd. anrufen, anflehen; anegeruofen, angeruofen, st. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; anegeweinen*, angeweinen, ane geweinen, sw. V.: nhd. anflehen, beweinen; aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; anerüefen*, anrüefen, ane rüefen, sw. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten; aneruofen, anruofen, ane ruofen, sw. V., red. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; aneschrīen, anschrīen, aneschrīgen, anschrīgen, ane schrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen, anflehen, eine Gerichtsperson anrufen, herbeirufen; anevlēhen, aneflēhen*, ane vlēhen, sw. V.: nhd. anflehen; aneweinen, anweinen, ane weinen, sw. V.: nhd. weinend anrufen, anflehen, beweinen; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; digen (1), diegen, sw. V.: nhd. bitten, flehen, anflehen, beten, beten zu, bitten für; ervlēhen, erflēhen*, sw. V.: nhd. erbitten, erflehen, anflehen

anflehen, mhd. gevlēhen, gevlēgen, gevlēn, geflēhen*, geflēgen*, geflēn*, sw. V.: nhd. flehen, Bitten richten an, anflehen

anflehen, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten

anflehen, mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

Anflehen, mhd. vlēhen (2), flēhen*, st. N.: nhd. Flehen, Bitten, Anflehen

anflehen, mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

anflehen, mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

anflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfletschen, mhd. anezannen, anzannen, ane zannen, ane zennen, sw. V.: nhd. verspotten, anfletschen, verhöhnen

anfletschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflicken, ahd. 4zuogisiuwen* 3, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. annähen, anflicken; 0zuosiuwen* 2, sw. V. (1b): nhd. annähen, anflicken, hinzufügen

anflicken, mhd. anevlicken, aneflicken*, ane vlicken, sw. V.: nhd. »anflicken«, anheften

anflicken, mhd. ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

anflicken, mnd. anestoppen*, anstoppen, sw. V.: nhd. »anstopfen«, ausfüllen, anflicken

anflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfliegen, mhd. anevliegen*, ane vliegen, anefliegen*, st. V.: nhd. »anfliegen«, zufliegen

anfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfließen, mnd. anevlēten*, anvlēten, st. V.: nhd. anfließen, auf dem Wasser herankommen

Anfließung, mnd. anevlētinge*, anvlētinge, F.: nhd. »Anfließung«, vom Wasser mitgeführte Teile, Unsauberkeiten

anflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflöten, mnd. anevlöiten* (1), anvlöiten, sw. V.: nhd. »anflöten«, auspfeifen, verhöhnen

Anflöten, mnd. anevlöiten* (2), anvlöiten, anvlöitent, (subst. Inf.=)N.: nhd. »Anflöten«, Auspfeifen, Verhöhnen

anfluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anflug, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

anflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anfluss, ahd. anafluz 2, st. M. (i): nhd. »Anfluss«, Überflutung, Zustrom, Zuströmung

Anfluss, mhd. anevluz, anvluz, anefluz*, anfluz*, st. M.: nhd. »Anfluss«, Ausfluss, Ursprung, Urgrund

anfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anflüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfoderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfordern -- ein Heer anfordern, ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern

Anfordern -- inständiges Anfordern, mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendichēit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

anfordern, mhd. anevorderen*, anevordern, ane vordern, aneforderen*, V.: nhd. »anfordern«, auffordern

anfordern, mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen; zuovorderen*, zuovordern, zuoforderen*, zuo vordern, sw. V.: nhd. »zufordern«, anfordern, abverlangen

anfordern, mnd. anev· rderen* (1), anvorderen, anvordern, anv· rderen, anv· rdern, sw. V.: nhd. »anfordern«, etwas von jemandem fordern

Anfordern, mnd. anev· rderen* (2), anv· rderen, anv· rderent, (subst. Inf.=)N.: nhd. »Anfordern«

anfordern, mnd. requirēren, requerēren, sw. V.: nhd. auffordern, anfordern, beiziehen

anfordern, mnd. vörv· rderen* (2), vorv· rderen, vorvōrderen, vorv· rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern

anfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anforderung, mhd. vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung

Anforderung, mnd. anelange*, anlange, angelange, N.: nhd. Beschuldigung, Anforderung

Anforderung, mnd. anev· rderinge*, anv· rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag

Anforderung, mnd. v· rderen* (3), v· rderent, N.: nhd. Anforderung, Aufforderung, Aufruf, Antrag; vörv· rderen* (3), vorv· rderent, vorv· rdernt, N.: nhd. Anforderung, Auftrag; vörv· rderinge* (2), vorv· rderinge, F.: nhd. Forderung, Anforderung, Aufforderung, Verlangen
-- schriftliche Anforderung: mnd. vörschrīven* (2), vorschrīven, vorschrīvent, N.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung, schriftliche Anforderung

anforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anforderungen -- den Anforderungen entsprechend, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

Anforderungen -- den Anforderungen entsprechend, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

anforderungzuspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anformen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anforschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anforsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anfrage, ahd. antfrāga 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Befragung, Anfrage; frāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage, Erkundigung, Befragung, Untersuchung, Erforschung; frāha 1, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage; intfrāgunga* 1, infrāgunga, st. F. (ō): nhd. Anfrage, Erkundigung, Nachforschung; rātfrāga 5, st. F. (ō): nhd. »Ratfrage«, Frage, Anfrage, Bitte um Rat; rātfrāgunga 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Anfrage

Anfrage, mhd. vrāgunge, frāgunge*, st. F.: nhd. Frage, Fragestellung, Anfrage

Anfrage, mnd. bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft

Anfrage, mnd. vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör; vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung; vrāginge, F.: nhd. Frage, Anfrage, Verhör

anfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfragen -- gerichtlich anfragen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

anfragen, ae. þur-h-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, anfragen

anfragen, mhd. anevrāgen*, ane vrāgen, sw. V.: nhd. »anfragen«, befragen, fragen

anfragen, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

anfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfremden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfremden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfremmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfressen, ahd. samafirezzan* 1, samafrezzan*, st. V. (5): nhd. anfressen, zur Hälfte verzehren, verzehren, vernichten
-- ringsum anfressen: ahd. umbiezzan* 2, st. V. (5): nhd. ringsum anfressen, verzehren

anfressen, mhd. hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken

anfressen, mnd. begnāgen, beknāgen, sw. V.: nhd. benagen, anfressen, abfressen; benāgen, begnāgen, sw. V.: nhd. »benagen«, abnagen, abfressen, anfressen; betänden*, betānen, sw. V.: nhd. beknabbern, annagen, anfressen

anfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfreunden -- sich anfreunden, mhd. vriunden, friunden*, vründen, fründen*, mmd., sw. V.: nhd. mit Freunden versehen (V.), zum Freund machen, zum Freund machen bei, sich anfreunden, zum Verwandten machen

anfreunden, ahd. winiskaffen* 1, winiscaffen*, sw. V. (1a): nhd. anfreunden, einen Friedensvertrag schließen, verabreden

anfreunden, mnd. gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

anfreunden, mnd. vründen, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen

anfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfriesen, mnd. anevrēsen*, anvrēsen, st. V.: nhd. »anfriesen«, beginnen zu gefrieren

anfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfrischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anfrischfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anfrischofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anfrischschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfrischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfristen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfrk..., anfrk. an- (2), Präf.: nhd. anfrk...

anfruemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfrümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuerchtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfügen -- heilend anfügen, mhd. aneheilen*, ane heilen, sw. V.: nhd. »anheilen«, heilend anfügen

anfügen, ahd. anafuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, anbringen, einfügen, hineinfügen, hineinstecken; 8zuofuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, zusammenfügen, aneinanderschließen; 9zuogibintan* 1, st. V. (3a): nhd. anfügen, hinzufügen; 0zuogifaldan* 2, zuogifaltan*, red. V.: nhd. anfügen, anlehnen, heranführen, herbeiholen; 2zuogifuogen* 4, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, verbinden; 8zuoskrīban* 5, zuoscrīban*, st. V. (1a): nhd. zuschreiben, schriftlich hinzufügen, anfügen, anmerken, festsetzen; untarhāhan* 1, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

anfügen, mhd. anevüegen, anefüegen*, ane vüegen, sw. V.: nhd. »anfügen«, sich anschmiegen, zuordnen, sich anpassen

anfügen, mhd. hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

anfügen, mhd. lideren* (1), lidern, sw. V.: nhd. anfügen

anfügen, mnd. anedāken*, andāken, sw. V.: nhd. befestigen, anfügen; anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben; aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; aneknütten*, anknütten, sw. V.: nhd. anknüpfen, anfügen; anev· gen*, anv· gen, sw. V.: nhd. anfügen, hinzufügen, jemandem etwas zufügen, zugesellen

anfügen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit
-- sich anfügen: mnd. vlecken (1), flecken, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, sich anfügen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

anfügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anfühlen, mnd. v· len (2), v· lent, volen, N.: nhd. Fühlen, Anfühlen, Berührung, Gefühl, Meinung

anfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfühlend -- sich anfühlend, mnd. lechtich***, Adj.: nhd. sich anfühlend

anfühlend -- sich fettig anfühlend, mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet

Anfuhr -- Anfuhr von Ziegelsteinen, mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

anfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anführen -- Anführen des Tanzes, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz
-- den Tanz anführen: mnd. v· rdansen, sw. V.: nhd. vortanzen, voraustanzen, den Tanz anführen
-- vorher anführen: mnd. v· rallegēren, sw. V.: nhd. vorher zitieren, vorher anführen; v· ranetōgen*, v· rant· gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen

anführen, ae. lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen

anführen, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; furiziohan* 9, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, hervorholen, anführen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; herafuriziohan* 1, st. V. (2b): nhd. vorbringen, anführen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen)

anführen, mhd. anevüeren, anvüeren, ane vüeren, anefüeren*, anfüeren*, sw. V.: nhd. »anführen«, tragen, anhaben, führen

anführen, mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen

anführen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

anführen, mhd. übervüeren, überfüeren*, über vüeren, sw. V.: nhd. überführen, anführen, betrügen, übersetzen (V.) (1), hinüberführen, abführen; ūfliegen, ūf liegen, st. V.: nhd. anlügen, anführen, täuschen; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen
-- das Heer anführen: mhd. vorevehten* (1), vorvehten, vor vehten, forefehten*, st. V.: nhd. »vorfechten«, das Heer anführen, den Angriff beginnen
-- den Kampf anführen bei: mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei
-- zu einem Verbrechen anführen: mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

anführen, mnd. allegēren, allēren, alleiren, sw. V.: nhd. »allegieren«, sich berufen (V.) auf, anführen, zitieren; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; anet· gen*, antōgen, antogen, antēgen, anteigen, sw. V.: nhd. anzeigen, melden, voraussagen, anführen; anetōnen*, antōnen, antonen, sw. V.: nhd. anzeigen, anführen; anev· ren*, anv· ren, sw. V.: nhd. anführen
-- Entschuldigungsgründe anführen: mnd. excusēren, sw. V.: nhd. Ausflüchte machen, Entschuldigungsgründe anführen
-- jemanden anführen als: mnd. appellēren, sw.

V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als

anführen, mnd. inserēren, sw. V.: nhd. in einen Text aufnehmen, einfügen, anführen, zitieren; inv· geren***, V.: nhd. einfahren, einleiten, einholen, einführen, anführen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

anführen, mnd. prētendēren, sw. V.: nhd. vorweisen, anführen; rehērsēren, V.: nhd. anführen, erwähnen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

anführen, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

anführen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, bekannt geben, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

anführen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anführend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

Anführer -- Anführer von Tausend, got. þūs-und-i-faþ-s 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 131,1): nhd. Tausendführer, Anführer von Tausend

Anführer (M. Pl.), mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

Anführer (Pl.), mnd. · verh· vetl· de, ōverh· vetl· de, · verh· vetluide, Pl.: nhd. Oberbefehlshaber (Pl.), Anführer (Pl.)

Anführer, an. for-mað-r, st. M. (a): nhd. Anführer, Leiter (M.), Häuptling; hǫf-uð, st. N. (a): nhd. Haupt, Anführer, Mann; od-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Anführer

Anführer, ae. fol-c-to-g-a, sw. M. (n): nhd. Volksführer, Anführer, Kommandant, Häuptling; for-e-lā-d-þéow, for-e-lā-t-téow, st. M. (wa): nhd. Anführer, Führer; for-wo-s-t, st. M. (a): nhd. Erster, Anführer, Häuptling; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; héaf-od-man-n, M. (kons.): nhd. »Hauptmann«, Anführer; hėr-e-to-g-a, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Anführer; ho-f-ding, st. M. (a): nhd. Anführer; lā-d-man-n, M. (kons.): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.); mag-o-rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Prinz, Führer, Anführer, Leiter (M.); or-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Quelle, Anfang, Front, Anführer; strė-ng-el, st. M. (a): nhd. Fürst, Anführer

Anführer, afries. fol-k-lê-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Volksleiter« (M.), Führer, Anführer; hâv-ed-ing 16, st. M. (a): nhd. Häuptling, Anführer, Kläger; hâv-ed-man-n 1 und häufiger?, hâv-ed-mon-n, st. M. (a): nhd. Anführer, Hauptmann

-- Anführer eines Feldzuges: afries. hōd-ere 16, st. M. (ja): nhd. »Hutträger«, Anführer eines Feldzuges, Gerichtsbeamter

Anführer, as. hėr-i-to-g-o 19, sw. M. (n): nhd. Herzog, Anführer

Anführer, ahd. ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?); foraleiso 3, sw. M. (n): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.), Wegbereiter; houbitman* 4, st. M. (athem.): nhd. Hauptmann, Führer, Anführer, Statthalter, Fürst; leitāri* 4, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer; leitid* 7, leitud*, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer

-- Anführer einer Abteilung von vier Männern: ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

-- Anführer einer Schar: ahd. skerio* 2, scerio*, skario*, sw. M. (n): nhd. Vorsteher, Anführer einer Schar, Verwalter, Büttel

-- Anführer von vier Mann: ahd. fiorfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vierfürst«, Befehlshaber, Anführer von vier Mann

Anführer, mhd. anevüerære*, M.: nhd. »Anführer«

Anführer, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

Anführer, mhd. houbethērre*, houbetherre, houptherre, sw. M.: nhd. »Hauptherr«, Hauptmann, Anführer, Oberhaupt, Aufseher; houbetmeister, st. M.: nhd. »Hauptmeister«, vorzüglicher Meister, Anführer; kapitān, st. M.: nhd. »Kapitän«, Anführer, Hauptmann

-- militärischer Anführer: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Anführer, mhd. leitære, leitāre, leiter, lēter, st. M.: nhd. Leiter (M.), Anführer, Führer, Verführer; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; orthabære, orthaber, ortheber, st. M.: nhd. »Orthaber«, Urheber, Anführer; orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt; rottenmeister, rotmeister, st. M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer

-- Anführer eines Kriegszugs: mhd. reisehoubetman*, reishoubetman, st. M.: nhd. »Reisehauptmann«, Anführer eines Kriegszugs, Kriegshauptmann

Anführer, mhd. sache (2), sw. M.: nhd. Urheber, Anstifter, Anführer; scharhērre*, scharherre, sw. M.: nhd. »Scharherr«, Scharanführer, Anführer; scharmeister, scharemeister, st. M.: nhd. »Scharmeister«, Anführer, Truppenführer

Anführer, mhd. voregeleite*, vorgeleite, foregeleite*, sw. M.: nhd. Anführer; vorevliegære*, vorvlieger, forefliegære*, forflieger*, st. M.: nhd. Anführer; vüerære*, vüerer, füerære*, füerer*, st. M.: nhd. Führer, Anführer, einer der drei Planetenkreise, Fuhrmann; wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; wīse (2), sw. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt; wīsel (1), st. M.: nhd. »Weisel«, Führer, Anführer, Oberhaupt, Bienenkönigin; wüeterīch, wüeterich, wüetrich, wuoterīch, wuoterich, büetreich, st. M.: nhd. Tyrann, Wüterich, Verfolger, Anführer, Schierling

-- Anführer einer Heeresabteilung: mhd. vanenvüeræere, vanenvüerer, fanenfüeræere*, fanenfüerer*, st. M.: nhd. »Fahnenführer«, Fahnenträger, Anführer einer Heeresabteilung

Anführer, mnd. ammerāl, ameral, ammiral, M.: nhd. Admiral, Anführer, Führer einer Gruppe von Schiffen; bannerenv· rære*, bannerenv· rer, bannērenv· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung; bannerv· rære*, bannerv· rer, banrev· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung

Anführer, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsāke (2), hōvetsake, h· ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer; kapiteiner*, kapiteyner, kapitēner, kapteyner, kaptēner, M.: nhd. Anführer, Hauptmann; kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

-- Anführer der Abtrünnigen: mnd. kettæremēster* (2), kettermēster, kettermeister, M.: nhd. oberster Ketzer, Anführer der Abtrünnigen

-- genossenschaftlicher Anführer: mnd. grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.)

-- oberster Anführer: mnd. h· venh· vet, N.: nhd. Oberhaupt, oberster Anführer

Anführer, mnd. lēidære*, lēider, leider, M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer, Lenker, Herrscher, Blindenführer; lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; · verh· vetman, ōverh· vetman, M.: nhd. Oberbefehlshaber, Anführer; partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt); regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

-- Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung: mnd. richtemēster*, richtmēster, richtmeister, M.: nhd. »Richtmeister«, Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung

-- Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter: mnd. r· temēster, r· temeister, M.: nhd. »Reitmeister«, Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter

-- Anführer einer Gruppe von Landsknechten: mnd. r· tærevēnerīk*, r· tervēnrich, reutervēnrich, M.: nhd. »Reiterfähnrich«, Anführer einer Gruppe von Landsknechten

-- Anführer einer Gruppe von Menschen: mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

-- Anführer einer Gruppe von Soldaten: mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher; rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

-- Anführer einer Gruppe von Verschwörern: mnd. ratlīnv· rære*, ratlīnv· rer, retlīnv· rer, rēdelīnv· rer, redlīnvorer, M.: nhd. Rädelsführer, Anführer einer Gruppe von Verschwörern; retv· rære*, retv· rer, retfoger, M.: nhd. Anführer einer Gruppe von Verschwörern, Rädelsführer

-- Anführer einer Reitergruppe: mnd. rētmēster, reitmeister, rethmēster, retmēster, M.: nhd. »Rittmeister«, Anführer einer Reitergruppe, Vorsteher einer Finanzverwaltung

-- Anführer einer Reitertruppe: mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt; rītmēster, rītmeister, rittemēster, rittemeister, M.: nhd. Rittmeister, Anführer einer Reitertruppe

-- Anführer einer Sekte: mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

-- Anführer einer Söldnergruppe: mnd. quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

-- Anführer eines Aufstands: mnd. partīesmēster, partīesmeister, M.: nhd. »Parteimeister«, Anführer eines Aufstands

-- Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen: mnd. rottenk· ninc, rottenkonink, rattenkönninc, M.: nhd. »Rattenkönig« (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen

-- Anführer von Rittern: mnd. riddæremēster*, ridderemēster, riddermeister, M.: nhd. »Rittermeister«, Anführer von Rittern

Anführer, mnd. st· reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; st· rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger

Anführer, mnd. vānære*, vānēre, M.: nhd. Fahnenträger, Fähnrich, Anstifter, Anführer; vēnekendrēgære*, vēnekendrēger, vennekendrēger, M.: nhd. »Fähnchenträger«, Fahnenträger, Bannerträger, Anführer; vēnerīk, vēnrīk, vēnrich, fenrich, M.: nhd. Fähnrich, Anführer, Kommandant; v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer; v· resman*, voresman, mnd.?, M.: nhd. Führer, Geleitsmann, Anführer, Rädelsführer; v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; v· rman (2), vorman, v· reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster; v· rsman, fursman, M.: nhd. »Vormann«, Rädelsführer, Anführer; vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

-- den Anführer machen: mnd. v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen

anführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· vetvrouwe, h· vetvrūwe, F.: nhd. Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hauptheilige einer Kirche, Hauptheilige eines Altars

Anführerin, mhd. anevüerærinne, anefüerærinne*, anvüererinne, st. F.: nhd. »Anführerin«, Leiterin, Anleiterin

Anführerin, mhd. houbetjuncvrouwe, houbetjuncfrouwe*, sw. F.: nhd. »Hauptjungfrau«, Anführerin; houbetmeninne, st. F.: nhd. Hauptmännin, Anführerin

Anführerin, mhd. leitærinne, st. F.: nhd. Leiterin, Anführerin; leitevrouwe, leitefrouwe*, sw. F.: nhd. »Leitfrau«, Anführerin; orthabærinne*, orthaberin, orthaberinne, st. F.: nhd. »Orthaberin«, Anführerin

Anführerin, mhd. vorevliegærinne*, vorvliegerinne, forefliegærinne*, forfliegerinne*, st. F.: nhd. Anführerin

anführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anführung, afries. on-lê-d-ene? 1 und häufiger?, F.: nhd. Anführung

Anführung, mnd. inv· geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv· ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

Anführung, mnd. v· rrei*, v· rrey, M.: nhd. »Vorreigen«?, Vortanz, Anführung, Leitung, Regiment

anführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anführungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anfüllen, germ. *fulljan, *fulnjan, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, erfüllen

anfüllen, got. ful-l-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. füllen, anfüllen; ga-ful-l-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erfüllen, füllen, anfüllen

anfüllen, ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); tŏ̄-ge-fyl-l-an, sw. V. (1): nhd. anfüllen, vollfüllen; þur-h-géo-t-an, st. V. (2): nhd. anfüllen, auffüllen, schwängern

anfüllen, ahd. birātan* 1, red. V.: nhd. beraten (V.), anfüllen, mit Vorrat versehen (V.); fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen; stikken* 2, sticken*, sw. V. (1a): nhd. stechen?, stopfen, füllen, vollstopfen, anfüllen

anfüllen, mhd. anevüllen*, anvüllen, ane vüllen, anefüllen*, anfüllen, sw. V.: nhd. »anfüllen«, verhüllen, bedecken

anfüllen, mhd. dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

anfüllen, mhd. pillen, sw. V.: nhd. »pillen«, anfüllen

anfüllen, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

-- mit Saft anfüllen: mhd. seffen, seften, sw. V.: nhd. mit Saft anfüllen, mit Tränen anfüllen

-- mit Silber anfüllen: mhd. silberen, silbern, sw. V.: nhd. mit Silber anfüllen, aus Silber fertigen

-- mit Tränen anfüllen: mhd. seffen, seften, sw. V.: nhd. mit Saft anfüllen, mit Tränen anfüllen

anfüllen, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Anfüllen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

anfüllen, mhd. volstecken, folstecken*, sw. V.: nhd. »vollstecken«, füllen, anfüllen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- ganz anfüllen: mhd. vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen

-- mit Schlamm anfüllen: mhd. verslemmen, ferslemmen*, sw. V.: nhd. »verschlämmen«, mit Schlamm anfüllen, mit Schlamm bedecken

-- sich anfüllen: mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

-- übermäßig anfüllen: mhd. übervüllen, überfüllen*, sw. V.: nhd. »überfüllen«, sich überfressen, erfüllen mit, übermäßig anfüllen

anfüllen, mnd. ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

anfüllen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

-- voll anfüllen: mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

anfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfüllend, mhd. vüllende, füllende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. füllend, anfüllend, ausfüllend

Anfüllung, mhd. vüllunge, füllunge*, st. F.: nhd. »Füllung«, Anfüllung, Völlerei

Anfüllung, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

-- übermäßige Anfüllung: mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

anfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anfurt, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anfurt, mnd. anevōrt*, anvōrt, Sb.: nhd. »Anfurt«, Anlegen in einem Hafen, Ladungsstelle

anfurthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anfuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angabe -- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Angabe, an. til-sag-n-ing, Sb.: nhd. Angabe, Aussage, Entdeckung

Angabe, ahd. gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen; melda (1) 3, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Verrat, Anklage, Angabe, üble Nachrede

Angabe, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung

Angabe, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

Angabe, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff; anet˙ ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung; berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten

Angabe, mnd. rōre (1), rōr, r˙ re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

-- mit genauer Angabe: mnd. nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

Angabe, mnd. v˙ rgēven (2), v˙ rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage; vörl˙ dinge* (1), vorl˙ dinge, F.: nhd. Angabe, Behauptung

angabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angaben -- auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer, mnd. swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer

Angaben -- Stab mit kalendarischen Angaben, mnd. rīmstok, M.: nhd. Stab mit kalendarischen Angaben

Angaben -- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art, mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

angabgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angabzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angäffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

angaffen, an. kōp-a, sw. V.: nhd. angaffen, stieren, glotzen

angaffen, ahd. stornēn* 5, sw. V. (3): nhd. angaffen, hingaffen, erstaunt blicken

angaffen, mhd. anegaffen, angaffen, ane gaffen, sw. V.: nhd. »angaffen«, anstarren, anstaunen, bewundern

angaffen, mhd. aneplarren, ane plarren, sw. V.: nhd. »anplärren«, angaffen, anstarren

angaffen, mnd. anegāpen*, angāpen, sw. V.: nhd. angaffen; anekāpen*, ankāpen, ankapen, sw. V.: nhd. angaffen, anstarren

angaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angähnen, mnd. anegēnen*, angēnen, sw. V.: nhd. angähnen; bejēnen, sw. V.: nhd. angähnen, Maul aufsperren

angähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angang -- vorbedeutsamer Angang, mnd. m˙ te (1), m˙ de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Angang, afries. on-ga-ng 1 und häufiger?, on-go-ng, st. M. (a): nhd. Angang

Angang, mhd. aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen

Angang, mnd. anebracht*, anbracht, ambracht, M., F.?: nhd. Angang, Herausforderung, Anlass

Angang, mnd. aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges

Angang, mnd. gem˙ te , gem˙ de, gemote, F., N.: nhd. Begegnung, Angang

angang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angänglich, mhd. anegengelich, Adj.: nhd. »angänglich«, am Anfang stehend, ursprünglich

angänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

angängs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angängs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angargathungi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ange..., ahd. anagi, Präf.: nhd. ange..., an..., in...

ange, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angebärden, nhd.: nhd. ; L.: DW

angebären, mhd. aneerberen*, anerbern, ane erbern, st. V.: nhd. angebären

angebären, nhd.: nhd. ; L.: DW

angebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angebaut -- im Garten angebaut, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

angebaut -- nicht angebaut, ahd. wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

angebaut, mhd. zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

angebaut, mnd. geplantet, geplant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert
-- Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird: mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird
-- Gelände auf dem Hopfen angebaut wird: mnd. hoppenlant, hoplant, N.: nhd. »Hopfenland«, Gelände auf dem Hopfen angebaut wird
-- Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird: mnd. hoppenhof, M.: nhd. Hopfengarten, Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird

angebaut, mnd. ārthaftich, ārtaftich, arhaftich, Adj.: nhd. angebaut, bebaubar, fruchttragend

angebaut, mnd. plantet, plant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert
-- Feldstück auf dem Rüben angebaut werden: mnd. r˙ vekamp, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden; r˙ venacker, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden
-- Landstück auf dem Roggen angebaut wird: mnd. roggensāt, roggensāte, N.: nhd. »Roggensaat«, Landstück auf dem Roggen angebaut wird, Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt)

angebaute -- kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte, mhd. bīgedemlīn, st. N.: nhd. kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte

angebaute Pflanzen (F. Pl.), mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

angebautem -- Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil, mnd. kr˙ zhūs, N.: nhd. »Kreuzhaus«, Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil

angebauter Schauer (M.) (2), mnd. v˙ rschūr, N.: nhd. »Vorschauer«, angebauter Schauer (M.) (2)

angebautes -- an das Haupthaus angebautes Steinhaus, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

angebautes -- angebautes Häuschen, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

angebautes -- angebautes Werkstattgebäude, mnd. ? kāmerhūs, kāmmerhūs, N.: nhd. angebautes Werkstattgebäude?

angebautes -- kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

Angebautes, germ. *bewwu-, N.: nhd. Angebautes, Gerste

angebelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angeben (V.), mnd. bestemmen, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen, angeben (V.)

angeben, germ. *melþōn, *meldōn, sw. V.: nhd. angeben, anzeigen, verraten (V.), anklagen

angeben, an. inn-tja, Adv.: nhd. bezeichnen, abgrenzen, angeben

angeben, afries. bra-ng-a 60 und häufiger, bre-ng-a, bre-ndz-a, st. V. (3a): nhd. bringen, anzeigen, angeben; hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären

angeben, ahd. geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen

angeben, mhd. anegeben, angeben, ane geben, V.: nhd. »angeben«, melden, verraten (V.), angeben, anlegen, anziehen

angeben, mhd. anegeben, angeben, ane geben, V.: nhd. »angeben«, melden, verraten (V.), angeben, anlegen, anziehen; anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben; beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berüegen, sw. V.: nhd. angeben, beichten, bekennen, anklagen, beschuldigen
-- Grenzen angeben: mhd. berizen, st. V.: nhd. umkreisen, umgrenzen, umreißen, Grenzen angeben
-- in einer Verfügung angeben: mhd. beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.)

angeben, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; genamen 5, sw. V.: nhd. benennen, angeben, festsetzen; genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

angeben, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit

angeben, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

angeben, mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

Angeben, mhd. vermeldunge, fermeldunge*, st. F.: nhd. »Vermeldung«, Angeben, Verraten

angeben, mhd. vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen
-- die volle Zahl angeben: mhd. volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben
-- eidlich angeben: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen
-- vollständig angeben: mhd. volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben

angeben, mnd. anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit); bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen
-- bestimmt angeben: mnd. ben˙ men* (1), benümen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen
-- namentlich angeben: mnd. ben˙ men* (1), benümen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen

angeben, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen; inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen
-- den Gewichtsgehalt angeben: mnd. gilden (3),

sw. V.: nhd. sortieren, den Gewichtsgehalt angeben, wägen

angeben, mnd. līen (2), ligen, sw. V.: nhd. bekennen, angeben, aussagen, gestehen; melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

angeben, mnd. strunsen, sw. V.: nhd. prahlen, angeben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben; tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

-- stückweise angeben: mnd. spēcificēren, spēcificīren, sw. V.: nhd. »spezifizieren«, stückweise angeben, verzeichnen, stückweise berechnen

angeben, mnd. underschēden* (1), ūnderschēden, ūnderscheiden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterscheiden, bestimmen, angeben, richtig beurteilen, entscheiden; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūthölden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

-- ausdrücklich angeben: mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

-- im einzelnen angeben: mnd. v· rerēken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēken, vorreken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen

-- Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- schriftlich angeben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

angeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

angeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

angeben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Angeber, ahd. biheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Verheißer«, Prahler, Angeber; filusprāhhāri* 2, filusprāchāri*, st. M. (ja): nhd. »Vielsprecher«, Prahler, Schwätzer, Angeber; meldāri 16, st. M. (ja): nhd. »Melder«, Verräter, Anzeiger, Ankläger, Denunziant, Angeber; ruomāri 4, hruomāri*, st. M. (ja): nhd. Prahler, Angeber

Angeber, mhd. leidære*, leider 1, st. M.: nhd. Leider, Angeber, Ankläger; lügenære, lügener, lügenāre, lugenære, lugenāre, lugener, lügner, st. M.: nhd. Lügner, Angeber, Schwindler, Verleumder; mærære*, mærer, st. M.: nhd. Erzähler, Schwätzer, Angeber; meldære, melder, st. M.: nhd. »Melder«, Verräter, Angeber

-- gerichtlich bestellter Angeber: mhd. rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber

Angeber, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser

Angeber, mhd. vermeldære*, vermelder, fermeldære*, st. M.: nhd. Angeber; vermelde, fermelde*, sw. M.: nhd. Angeber; vürebringære*, vürbringer, fürbringære*, fürbringer*, st. M.: nhd. »Fürbringer«, Zeuge, Angeber, Verleumder; zalehafte, sw. M.: nhd. Angeber

Angeber, mnd. anebringære*, anbringer, M.: nhd. »Anbringer«, Angeber, Verleumder, Denunziant; aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender; bībringære*, bībringer, M.: nhd. Angeber, Ohrenbläser, Hetzer

Angeber, mnd. anegēvære*, anegēver*, angēver, M.: nhd. »Angeber«, Anstifter, Urheber

Angeber, mnd. ūtbringære*, ūtbringer, mnd.?, M.: nhd. »Ausbringer«, Angeber, Denunziant

Angeber, mnd. hendelære*, hendelēr, hendelēre, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler, Handelsmann, Melder, Angeber; īsernvrētære*, īsernvrēter, īsenvrēter, īservrēter, M.: nhd. »Eisenfresser«, Angeber, Aufschneider

Angeber, mnd. nākündige, M.: nhd. Angeber, Verräter; prālehans, M.: nhd. »Prahlhans«, Angeber, Großsprecher, Schwätzer; r· mære* (1), r· mer, M.: nhd. Rühmer, Prahler, Angeber

Angeber, mnd. snūvert, M.: nhd. Angeber, Großmaul; spēære*, spēer, spēger, spēr, M.: nhd. Späher, Spion, Angeber; spēhēgære*, spēhēger, M.: nhd. Angeber, Verleumder

-- Schwätzer; Angeber: mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

angeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

angeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angeberei, germ. *melþō, *meldō, st. F. (ō): nhd. Angeberei, Anzeige, Verrat

Angeberei, ae. giel-p-ing, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Angeberei

Angeberei, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Angeberei, mnd. anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei

angeberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Angeberin, mhd. sagærinne*, sagerinne, st. F.: nhd. Angeberin

angeberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeberisch, ae. giel-p-lic, Adj.: nhd. prahlerisch, angeberisch; giel-p-līc-e, Adv.: nhd. prahlerisch, angeberisch

angeberisch, ahd. filusprāhhal* 9, filusprāchal*, Adj.: nhd. geschwätzig, beredt, großsprecherisch, angeberisch; filusprāhhi* (1) 7, filusprāchi, filuspāhhi*, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; filusprāhhīg* 1, filusprāchīg*, Adj.: nhd. geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch

angeberisch, mhd. meldic*, meldec, Adj.: nhd. angeberisch, berühmt

angeberisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

angeberische -- angeberische Rede, ae. giel-p-cwid-e, st. M. (i): nhd. angeberische Rede

Angebetete, mhd. anebete (2), anbete, st. F.: nhd. Angebetete

Angebetetes, mhd. anebete (1), st. N.: nhd. Angebetetes

angebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angebinde, ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

angebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angeblich -- angeblich krank, mnd. l· gensēk, Adj.: nhd. angeblich krank, Krankheit heuchelnd

angeblich -- aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde, mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde

angeblich -- feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar, mnd. kamelōt (1), kammelot, kamlōt, kamloet, kamblot, camellut, camlant, M.: nhd. Kamelott, feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar

angeblich -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

angeblich -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

angeblich, mnd. vörmēnet*, vormēnt, vormeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beabsichtigt, geplant, angeblich, vermeintlich, so genannt

angeblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angeblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

angebliche -- angebliche Urkunde Karls des Vierten, mnd. karlusbrēf, karlusbreif, M.: nhd. »Karlsbrief«, angebliche Urkunde Karls des Vierten

angeblickt, mhd. anegeblicket*, anegeblict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angeblickt«

angeboren sein (V.), mhd. aneerben, anerben, ane erben, sw. V.: nhd. »anerben«, als Erbe (N.) zufallen, vererben, vererbt sein (V.), angeboren sein (V.), zukommen, zufallen (V.) (2)

angeboren, ae. æþ-el-bor-en, Adj.: nhd. von hoher Geburt, frei geboren, angeboren, natürlich; ge-byr-d-e, Adj.: nhd. angeboren, natürlich; ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. natürlich, angeboren, passend, gesetzlich, gerecht

angeboren, afries. on-ber-en* 1, on-ber-n, Adj.: nhd. angeboren

angeboren, as. an-a-gi-boran 1, Adj.: nhd. angeboren

angeboren, ahd. anaburti* (2) 1, Adj.: nhd. angeboren, wesenhaft; anaburtīg 10, Adj.: nhd. »angebürtig«, angeboren, eingeboren, wesenhaft, notwendig eigen; anagiboran*, Part. Prät.=Adj.: nhd. angeboren; burtīg 12, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, angeboren; danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch; giburti* 1, Adj.: nhd. angeboren, natürlich; giburtīg* 2, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., zur Geburt gehörig, geschlechtlich, ehelich; giburtlīh* 7, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., geschlechtlich, ursprünglich, erzeugend; gikunni* (2) 1, Adj.: nhd. angeboren; natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach; slahtlīh* 1, Adj.: nhd. angeboren, angestammt

angeboren, mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt; anerboren*, anerborn, Adj.: nhd. »anerboren«, angeboren

angeboren, mhd. ūferboren*, ūferborn, Adj.: nhd. angeboren

angeboren, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt

angeboren, mhd. natūrlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig

angeboren, mnd. aneārdet, anārdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren; anebōren*, anbōren, anbōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich; anegebōren*, angebōren, angebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich; bewōnet, bewont, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, angeboren

-- angeboren werden: mnd. aneārden*, anārden, aneārten*, anārten, mnd.?, V.: nhd. angeboren werden

angeboren, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

angeboren, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

angeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angeborene -- angeborene Art, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

angeborene -- angeborene Art, mhd. sippe (1), sibbe, sip, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaft, Verwandtschaftsverhältnis, angeborene Art

angeborene -- angeborene Art, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

angeborene -- angeborene Beschaffenheit des Menschen, afries. na-t-ūre 2, st. F. (ō): nhd. Natur, natürliche Weltordnung, angeborene Beschaffenheit des Menschen

angeborene -- angeborene Wesenschaft, ae. æþ-el-bor-en-nės-s, æþ-el-bor-en-nės, st. F. (jō): nhd. edle Geburt, edles Wesen, angeborene Wesenschaft

angeborene Art (F.) (1), mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

Angeborenes, ahd. anaburt* 7, st. F. (i): nhd. »Angeborenes«, Wesen, Natur; anaburti* (1) 2, st. N. (ja): nhd. »Angeborenes«, Wesen, Natur

Angebot, ae. tō-brė-ng-nės-s, tō-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Angebot

Angebot, afries. bod 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Angebot, Aufgebot

Angebot, ahd. urbot 4, st. N. (a): nhd. Gabe, Angebot, Vorschlag

Angebot, mhd. anebiete (2), anbiete, st. F.: nhd. »Anbietung«, Angebot; anebietunge, st. F.: nhd. »Anbietung«, Angebot; anebot, st. N.: nhd. »Anbot«, Angebot; aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); but, st. N.: nhd. Angebot, dem Anbieter genannter Kaufpreis

Angebot, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Angebot, mhd. offertorium, st. N.: nhd. »Angebot«

Angebot, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass; wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil

Angebot, mnd. anebot*, anbot, anbod, N.: nhd. »Anbot«, Anbietung zum Verkauf, Angebot, Anerbieten (N.), Anbietung (eines Grundstücks zur Ausübung des Vorkaufsrecht); aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

Angebot, mnd. ūtbēdinge, ūtbeidinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, Angebot, Darreichung, Ausübung, Anwendung?; vörbēden* (2), vorbēden, vorbēdent, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Verbot, Beschlagnahme; vörbot*, vorbot, vorbod, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Erbietung, Verbot, Beschlagnahme, Sperrung

Angebot, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

angebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angebracht -- Bienenstock in einem Baume angebracht, mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht; immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht

angebracht -- Holz das auf Kähnen angebracht wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

angebracht -- versteckt angebracht, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

angebracht sein (V.), ae. ge-daf-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.), angebracht sein (V.)

angebracht sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

angebracht, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

angebracht, mnd. rādesam, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht, hilfreich (Bedeutung örtlich beschränkt); rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich; rātsāmlīk, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht

-- Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird: mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

angebrachte -- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

angebrachte -- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

angebrachte -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

angebrachte -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung, mnd. dōktēken, dōkteiken, N.: nhd. »Tuchzeichen«, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung

angebrachte -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

angebrachte -- in der Fahrt angebrachte Leitern, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

angebrachte -- künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

angebrachte -- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

angebrachte -- vorn angebrachte Spange, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

angebrachter -- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf, mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf

angebrachter -- an einer Trinkschale angebrachter Edelstein, mnd. napstēn, napstein, M.: nhd. »Napfstein«, an einer Trinkschale angebrachter Edelstein

angebrachter -- beweglich angebrachter Verschlussbalken, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

angebrachter -- einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

angebrachter -- um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird, mnd. rak (3), N.: nhd. um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird

angebrachter -- waagerecht angebrachter Balken, mnd. rēgelholt, rīgelholt, rīlholt, rijlholt, rylholt, N.: nhd. waagerecht angebrachter Balken, Querholz, Holz das zum Regeln gebraucht wird

angebrachter -- waagrecht angebrachter Balken, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

angebrachtes -- auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

angebrachtes -- beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

angebrachtes -- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

angebrachtes -- hoch an der Wand angebrachtes Gefach, mhd. stele (1), sw. F.: nhd. hoch an der Wand angebrachtes Gefach

angebrachtes -- nicht fest angebrachtes Schloss, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

angebrachtes -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

angebrachtes -- waagrecht angebrachtes Brett, mnd. rēgelbret, rīlbret, rijlbret, N.: nhd. waagrecht angebrachtes Brett, Querbrett

angebrannt, mnd. sangerich, Adj.: nhd. sengerig, angebrannt

angebrannten -- weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer, an. fǫl-sk-i, sw. M. (n): nhd. weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer

angebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angebuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angebühren, mhd. anegebüren, angebürn*, ane gebürn, sw. V.: nhd. »angebühren«, gebühren, zustehen

angebunden -- Nutztiere fest angebunden hinstellen, mnd. inricken, sw. V.: nhd. Nutztiere fest angebunden hinstellen

angebunden -- Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

angebunden -- schlecht angebunden, mhd. übelbendic*, übelbendec, Adj.: schlecht angebunden

angebunden -- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?

angebunden, mhd. bendic, bendec, Adj.: nhd. festgebunden, angebunden, gefügig, verbunden

Angebung, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

angebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angebürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angeburt, mhd. anegeburt*, angeburt, st. F.: nhd. »Angeburt«, Abstammung

angeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW

angebürtig, ahd. anaburtīg 10, Adj.: nhd. »angebürtig«, angeboren, eingeboren, wesenhaft, notwendig eigen

Angedächtnis, mhd. anegedæhtnisse, angedæhtnisse, st. F., st. N.: nhd. »Angedächtnis«, Erinnerung

angedeihen -- angedeihen lassen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

angedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angedenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

angedenken, mhd. anegedenken*, angedenken, ane gedenken, sw. V.: nhd. »angedenken«, bedenken, anschauen

angedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

angedeutet -- vorher angedeutet, mnd. v· rbeandet, v· rbeāndet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher angedeutet

angedeutetermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angedingszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angedrohtes -- angedrohtes Strafgeld, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

angedrückt -- an das der Brustbohrer angedrückt wird, mnd. borstbret, borstebret, N.: nhd. Bohrscheibe, Brustholz, an das der Brustbohrer angedrückt wird

angeeignetes -- gewaltsam angeeignetes Gut, mnd. prīs (2), prise, M.: nhd. gewaltsam angeeignetes Gut, Beute (F.) (1), Prise

angeekelt -- angeekelt vom Essen, ahd. mazleid 1, Adj.: nhd. angeekelt vom Essen

angeerbt, mnd. anesterflīk*, ansterflīk, Adj.: nhd. »ansterblich«, angeerbt

angeerbte -- angeerbte alteigene Minne, mhd. erbeminne, st. F.: nhd. »Erbminne«, angeerbte alteigene Minne, angestammte Liebe

angeerntetes -- angeerntetes Getreide, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

angefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angefälle -- Angefälle des Lehnsherrn, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

Angefälle, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

angefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angefallen -- nicht als Ertrag angefallen, mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

angefallen -- nicht angefallen, mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

angefallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefallener -- angefallener zustehender Lohn, mnd. partlōn, partloen, M.: nhd. »Teillohn«, angefallener zustehender Lohn

angefallenes -- durch Verwandtschaft angefallenes Gut, mnd. māgeschoppesgōt*, N.: nhd. durch Verwandtschaft angefallenes Gut

angefallslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefallsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefär, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angefeindet, mhd. unminne (2), Adj.: nhd. unfreundlich, unbeliebt, angefeindet
-- nicht angefeindet: mhd. ungehazzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehasst, nicht angefeindet

angeferde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefertigt -- aus blauem Tuch angefertigt, mnd. mūsterdevillærisch*, mūsterdevillerisch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; mūsterdevilligisch*, mūsterdevilligesch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; musterfillieret*, mūsterfilliert, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt

angefertigt -- aus Korallen angefertigt, mnd. korallen, krallen, kralen, Adj.: nhd. aus Korallen angefertigt, Korallen...

angefertigt -- aus Sämischleder angefertigt, mnd. sēmisch*, sēmes, sēmesch, sēms, sēmsch, semsk, zemsch, sēmisch, Adj.: nhd. sämisch, ölgar (vom Leder), aus Sämischleder angefertigt

angefertigt -- aus Silber angefertigt, mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

angefertigt -- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

angefertigt -- in Mechelen angefertigt, mnd. mechelisch, mechelsch, mecheldesch, mechels, Adj.: nhd. mechelisch, aus Mechelen stammend, in Mechelen angefertigt

angefertigt -- nach einer bestimmten Machart angefertigt, mnd. fatsūneret*, fatsunērt, Adj.: nhd. nach einer bestimmten Machart angefertigt

angefertigte -- doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde, mnd. kervelennōtele*, kervelennottele, F.: nhd. Kerbbrief, doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde

angefertigter -- aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz, mnd. vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz

angefertigter -- aus Knöcheln angefertigter Würfel, mnd. k· te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

angefertigter -- aus Messing angefertigter Gegenstand, mnd. missingewerk, messingewerk, N.: nhd. aus Messing angefertigter Gegenstand

angefertigter -- unrechtmäßig angefertigter Schlüssel, mnd. nāsl· tel, nāchsl· tel*, naslotel, nāslöttel, M.: nhd. Nachschlüssel, unrechtmäßig angefertigter Schlüssel

angefertigtes -- aus Leinen angefertigtes Tuch, mnd. līnenwerk, linnenwerk, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; līngerēde, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft

angefertigtes -- aus Pottasche angefertigtes Glas, mhd. aschenglas, st. N.: nhd. Glas, aus Pottasche angefertigtes Glas

angefeuchtet, mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

angefochten, afries. *lak-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. angefochten

angefochten, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen; anespræchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar
-- rechtlich angefochten: mhd. anesprechelich, Adj.: nhd. rechtlich angefochten

angefochten, mhd. stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend

angefochten, mnd. bedēdinget***, bedeidinget***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. angefochten, angesprochen; bestrīdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestritten, angefochten; bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

angefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefressen -- von Fäulnis angefressen, mnd. ulmich, mnd.?, Adj.: nhd. faulig, von Fäulnis angefressen

angefressen -- von Wölfen angefressen, mhd. wolfæzic, Adj.: nhd. »wolfäßig«, von Wölfen angefressen

angefressen, mhd. ēzic*, ēzec, Adj.: nhd. hässlich, angefressen, garstig

angefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angefügt sein (V.), mhd. anehāhen, anhāhen, ane hāhen, red. V., st. V.: nhd. anhängen, angefügt sein (V.), aufhängen, befestigen

angefügt sein (V.), mhd. hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen

angeführt -- oben angeführt, mnd. ōvenber· ret*, ōvenber· rt, obbenber· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt

angeführt -- oben angeführt, mnd. v· rtēkenet, v· rteikenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher aufgezeichnet, oben angeführt

angeführt -- vorher angeführt, mnd. v· rallegēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher angeführt, vorher zitiert

angeführt, mnd. anegetēkenet***, anegeteikenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angezeichnet«, angeführt, verzeichnet

angeführtes -- auf Prahmen angeführtes Brennholz, mnd. prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

angefüllt, as. ful (2) 11, ful-l, fol, fol-l*, Adj.: nhd. voll, angefüllt, ganz, sehr

angefüllt, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz

angefüllt, mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden
-- ganz angefüllt: mhd. vervüllet, ferfüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, ganz angefüllt, erfüllt, gefüllt

angefüllt, mnd. vörvüllet*, vorvüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, angefüllt, vollgelaufen, voll, voll versehen (Adj.) mit

angegangen, ahd. fūl 21, Adj.: nhd. faul, verwest, voll Fäulnis, angegangen

angegeben -- vorher angegeben, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

angegebene -- über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben, mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

angegriffen -- nicht angegriffen, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

angegriffen, ahd. brōdi* 11, Adj.: nhd. schwach, angegriffen, dünn, hinfällig, kraftlos; *widarbollan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. angegriffen, gehindert

-- schon vom Tode angegriffen: ahd. foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

angegriffen, mnd. bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

angegriffen, mnd. v· rgrēpen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgegriffen, angegriffen

-- nicht angegriffen: mnd. unv· rgrēpen*, unvorgrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgegriffen«, nicht angegriffen, fest, sicher

-- nicht mit Rechtsgründen angegriffen: mnd. unbedinget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedingt«, nicht mit Rechtsgründen angegriffen, unangefochten

Angegriffene -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Angegriffene -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

angehaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angehaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angehaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehalten, mhd. ūfenthaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezügelt, angehalten

angehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angehängtes -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

angehauen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

angehauste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeheftet -- angeheftet werden, got. *haf-t-n-an?, sw. V. (4): nhd. angeheftet werden

angeheftet, mhd. anebehaft*, anbehaft, anebeheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eigen, verpflichtet, angeheftet

angeheiratete -- angeheiratete Schwester, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

angeheiratete -- angeheiratete Verwandte, mhd. geswige, geswīge, geswīe, geswī, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Schwägerin, angeheirateter Verwandter, angeheiratete Verwandte

Angeheiratete, mhd. swīe, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Angeheirateter, Angeheiratete

angeheirateter -- angeheirateter Verwandter, mhd. geswige, geswīge, geswīe, geswī, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Schwägerin, angeheirateter Verwandter, angeheiratete Verwandte

angeheirateter -- angeheirateter Verwandter, mhd. swāger, st. M.: nhd. Schwager, Schwiegervater, angeheirateter Verwandter

Angeheirateter, mhd. swīe, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Angeheirateter, Angeheiratete

angeheiratetes -- angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

angehen, idg. *i̯et-, V.: nhd. angehen, streben

angehen, afries. bi-hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »berühren«, bewegen, angehen, betreffen, erwähnen; on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen; on-gu-ng-a 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. antreten, ein Amt antreten, angehen; ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

angehen, as. an-a-ga-n-g-an* 2, red. V. (1): nhd. angehen, eingehen

Angehen, ahd. anagang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Angehen«, Angriff, Widerspruch

angehen, ahd. anagangarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »angehen«, anfallen; anagangōn* 1, sw. V. (2): nhd. »angehen«, anfangen, beginnen

Angehen, ahd. anagengi 8, st. N. (ja): nhd. »Angehen«, Anfang, Beginn, Ursprung; anaging* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Angehen«, Angriff

angehen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anagigān* 5?, anom. V.: nhd. angreifen, anfallen, angehen, Bündnis eingehen, überfallen (V.); sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

-- jemanden angehen: ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

angehen, mhd. anebegān, red. V.: nhd. angehen; anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegegān ane gegān, an. V.: nhd. angehen, betreffen; anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen; anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anehœren* (1), anhœren, anehōren, ane hœren, sw. V.: nhd. gehören, angehören, angehen, betreffen; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anetreffen, antreffen, ane treffen, st. V.: nhd. »antreffen«, betreffen, angehen; anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.); bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten

-- mit Forderungen angehen: mhd. aneeischen*, aneischen, ane eischen, sw. V.: nhd. »anheischen«, pfänden, mit Forderungen angehen

-- mit Worten angehen: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

angehen, mhd. anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen

Angehen, mhd. anegān (2), st. N.: nhd. »Angehen«, Anfang; aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen

angehen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

angehen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

angehen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

Angehen, mnd. anegān* (2), angān, angānt, N.: nhd. »Angehen«, Eintritt, Anfang

angehen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

angehen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- bittend angehen: mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

angehen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen; anegelden*, angelden, st. V.: nhd. betreffen, angehen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; aneliggen*, anliggen, anligken, alicgen, anlichen, st. V.: nhd. anliegen, betreffen, angehen, bedrängen, quälen, auferlegt sein (V.); aner· ren*, anr· ren, anroren, sw. V.: nhd. anrühren, rühren, berühren, betreffen, angehen; anes· ken* (1), ansöken, ansoken, sw. V.: nhd. »ansuchen«, ersuchen, ansprechen, angehen, bitten; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.); bedrēpen, st. V.: nhd. betreffen, treffen, antreffen, angehen; belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf; ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

-- bittend angehen: mnd. anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten

angehen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- angehen um: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

angehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

angehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angehend, mhd. anegēntlich, angēntlich, Adj.: nhd. angehend, anfänglich, erste

angehend, mhd. anegānde***, anegānt***, Part. Präs.: nhd. »angehend«; anegāndelich*, anegāntlich, Adj.: nhd. »angehend«

angehend, mnd. aner· rent*, anrörende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. angehend, betreffend; bedrēpent*, bedrēpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. betreffend, angehend; belangen (3), Adv.: nhd. betreffend, angehend; belangent*, belangende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. betreffend, belangend, angehend

-- den Tod angehend: mnd. d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen

angehend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

angehenden -- Frau eines angehenden Geistlichen, mnd. halfpēpische*, halfpēpesche, F.: nhd. Frau eines angehenden Geistlichen

angehender -- angehender Geistlicher, mnd. halfpāpe, halfpape, M.: nhd. Student (Theologie), angehender Geistlicher, Studierter ohne höhere Weihen (auch als Schimpfwort gebraucht); kōrāle, chōrāle, M.: nhd. Chorschüler, angehender Geistlicher

angehender -- angehender Geistlicher, mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker

angehender -- angehender Matrose, mnd. juncknecht, M.: nhd. Jugendlicher, Jüngling, Unterknecht, angehender Matrose, Schiffsjunge; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

angehender -- angehender Priester, mnd. prēstergeselle, M.: nhd. Priesterschüler, angehender Priester; prēstersch· lære*, prēstersch· ler, M.: nhd. Priesterschüler, angehender Priester

angehender -- angehender Student, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

angehendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angehends, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehenke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angehensgeld, mnd. anegāndesgelt*, angāndesgelt, N.: nhd. »Angehensgeld«, Beitrittszahlung

angeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angehör, mhd. anegehœre, angehœre, st. N.: nhd. »Angehör«, Hörweite

angehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angehören -- einem Verwandschaftsgrad angehören, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

angehören, ae. be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen

angehören, mhd. anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen

angehören, mhd. anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen; anehœren* (1), anhœren, anehōren, ane hœren, sw. V.: nhd. gehören, angehören, angehen, betreffen; anetreten, antreten, ane treten, st. V.: nhd. angehören, zuteil werden, treffen, fällig sein (V.) (Zins), beginnen; anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.)

angehören, mhd. zuobehœren, zuo behœren, sw. V.: nhd. zugehören, gehören, angehören, zustehen; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen; zuohœren, zuo hœren, zūhœren, sw. V.: nhd. zuhören, angehören, gehören, zustehen; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

angehören, mnd. tōbeh· ren*, tobehoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren; tōh· ren*, tohoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhören, anhören, zugehören, angehören; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

angehören, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angehörend -- dem christlichen Glauben angehörend, mnd. kristengeh· rich, Adj.: nhd. dem christlichen Glauben angehörend

angehörend -- dem Rat angehörend, mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

angehörend -- dem Stande der Geistlichkeit angehörend, mhd. heithaft, Adj.: nhd. dem Stande der Geistlichkeit angehörend, geistlich

angehörend -- einem geistlichen Orden angehörend, mnd. geōrdenet*, geōrdent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), einem geistlichen Orden angehörend

angehörend -- einem Gestorbenen angehörend, mhd. storbisch, Adj.: nhd. einem Gestorbenen angehörend

angehörend -- einem Nüchternen angehörend, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

angehörend -- keiner Zunft angehörend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

angehörend -- nicht einer Zunft angehörend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

angehörend -- Zunft angehörend, mhd. zünftic, Adj.: nhd. zünftig, Zunft angehörend

angehörend, mnd. tōgedān, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, angehörend, zugewandt

angehörender -- nicht der Zunft angehörender Schlachter, mnd. vrīslechtære*, vrīslechter, M.: nhd. nicht der Zunft angehörender Schlachter

angehörig -- allein angehörig, mhd. einselp, Pron.: nhd. allein angehörig

angehörig -- der Hanse angehörig, mnd. inhensisch, inhensch, Adj.: nhd. der Hanse angehörig

angehörig -- einem Orden angehörig, mnd. ōrdenisch*, ōrdensch, Adj.: nhd. der Vorschrift entsprechend, ordnungsgemäß, einem Orden angehörig

angehörig sein (V.), mhd. anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.)

angehörig, got. swē-s (1) 28, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 155,1): nhd. eigen, angehörig

angehörig, ahd. gilang* 6?, Adj.: nhd. verwandt, angehörig

angehörig, mnd. aneh· rich*, anhorich, anh· rich, Adj.: nhd. »anhörig«, angehörig, zugehörig; bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

-- der Hanse angehörig: mnd. binnenhensisch*, binnenhensesch, Adj.: nhd. der Hanse angehörig, hansisch

-- eigen angehörig: mnd. ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen

-- einem Geschlecht angehörig: mnd. beslechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig; beslechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig

-- einer vornehmen Familie angehörig: mnd. beslechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig; beslechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig

angehörig, mnd. tōbōren*, toboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugeboren, angehörig

-- den Streitkräften des Sultans angehörig: mnd. sultānisch***, Adj.: nhd. »Sultans...«, den Streitkräften des Sultans angehörig

-- einem Schottenkloster angehörig: mnd. schottisch (2)?, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (2), einem Schottenkloster angehörig

angehörig, mnd. want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

-- dem Freienstande angehörig: mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

-- dem weiblichen Geschlecht angehörig: mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

angehörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angehörige -- Angehörige der Bauerschaft, mnd. būrschopl· de, Pl.: nhd. Angehörige der Bauerschaft

Angehörige -- Angehörige der Familie Hafner, mhd. havenærinne 1, hafenærinne*, sw. F.: nhd. Hafnerin, Angehörige der Familie Hafner

Angehörige -- Angehörige der Familie Helbling, mhd. helbelingin 2, st. F.: nhd. »Helblingin«, Angehörige der Familie Helbling

Angehörige -- Angehörige der Familie Holzschuher, mhd. holzschuochærinne*, holzschuoherin, st. F.: nhd. »Holzschuherin«, Frau eines Holzschuhmachers, Angehörige der Familie Holzschuher

Angehörige -- Angehörige der Familie Kupferschmied, mhd. kupfersmidinne, sw. F.: nhd. Frau eines Kupferschmieds, Angehörige der Familie Kupferschmied

Angehörige -- Angehörige der Familie Reber, mhd. rebærinne*, reberin, st. F.: nhd. Weinbäuerin, Angehörige der Familie Reber

Angehörige -- Angehörige der Familie Schüssler, mhd. schüzzelærinne*, schüzzelerin, st. F.: nhd. »Schüsslerin«, Frau eines Schlüsseldrechslers, Angehörige der Familie Schüssler

Angehörige -- Angehörige der Familie Weber, mhd. webærinne*, weberinne, st. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Weber

Angehörige -- Angehörige der Familie Wibeler, mhd. wibelærinne* 3, wibelerin, st. F., sw. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Wibeler

Angehörige -- Angehörige der Familie Ziegermann, mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

Angehörige -- Angehörige der Handwerkerzunft, mhd. antwercliute, st. M., Pl.: nhd. »Handwerksleute«, Handwerker (M. Pl.), Angehörige der Handwerkerzunft

Angehörige -- Angehörige der Haushaltung, mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

Angehörige -- Angehörige des Gaugerichts, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute

Angehörige -- Angehörige des geistlichen Standes, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Angehörige -- Angehörige des Heeres, mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft

Angehörige -- Angehörige des Kirchspiels, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

Angehörige -- Angehörige des Magdalenenordens, mhd. riuwærinne, riuwerin, riuwærīn, rūwerin rewerin, st. F.: nhd. »Reuerin«, Büßerin, Angehörige des Magdalenenordens

Angehörige -- Angehörige des niederen Adels, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Angehörige -- Angehörige des Predigerordens, mhd. predigærinne*, bredigærinne, brediærin*, bredierin, bredierīn, st. F.: nhd. Predigerin, Angehörige des Predigerordens, Dominikanerin

Angehörige -- Angehörige des Zunftvorstands, mhd. meisterliute 2, st. M. Pl.: nhd. »Meisterleute«, Vorsteher, Verwalter, Handwerkmeister, Angehörige des Zunftvorstands

Angehörige -- Angehörige einer Familie Hofer, mhd. hoværinne*, hoverin 1, hoferin*, st. F.: nhd. Hofinhaberin, Angehörige einer Familie Hofer

Angehörige -- Angehörige einer Familie Höuwer, mhd. höuwærinne* 1, höuwerinne, sw. F.: nhd. Grabschnitterin, Angehörige einer Familie Höuwer

Angehörige -- Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk, mhd. schenkinne, st. F.: nhd. Schenkin, Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk

Angehörige -- Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß

Angehörige -- Angehörige einer Familie Schmied, mhd. smidinne, sw. F., st. F.: nhd. »Schmiedin«, Frau eines Schmiedes, Angehörige einer Familie Schmied

Angehörige -- Angehörige einer Familie Sühner, mhd. süenærinne*, süenerinne, suonerin, suonerinne, st. F.: nhd. Sühnerin, Versöhnerin, Schlichterin, Angehörige einer Familie Sühner

Angehörige -- Angehörige einer Familie Suter, mhd. sūtærinne* 2, sūterin, sw. F.: nhd. Schneiderin, Schusterin, Angehörige einer Familie Suter

Angehörige -- Angehörige einer Familie Turner, mhd. turnærinne*, turnerinne, sw. F.: nhd. Angehörige einer Familie Turner

Angehörige -- Angehörige einer Familie Waller, mhd. wallærinne* 2, wallerinne, st. F.: nhd. Wallfahrerin, Angehörige einer Familie Waller

Angehörige -- Angehörige einer fremden Herrschaft, mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

Angehörige -- Angehörige einer geistlichen Stiftung, mnd. stichtjuncvrouwe, stiftjouncvrouwe, F.: nhd. »Stiftjungfrau«, Angehörige einer geistlichen Stiftung, Kanonisse

Angehörige -- Angehörige einer Gemeinde, afries. mê-n-ithe-liōd-e* 1 und häufiger?, mê-n-te-liōd-e, mê-n-ete-liōd-e, M. Pl.: nhd. Gemeindeleute, Leute aus der Gemeinde, Angehörige einer Gemeinde

Angehörige -- Angehörige einer Genossenschaft, mnd. kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

Angehörige -- Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

Angehörige -- Angehörige eines Hausverbandes, mhd. ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

Angehörige -- Angehörige eines Pfarrbezirks, mhd. pfarreliute, pharreliute, st. M., st. N.: nhd. »Pfarrleute«, Pfarrkinder, Pfarrgemeinde, Angehörige eines Pfarrbezirks

Angehörige -- Angehörige eines Schiedsgerichts, mhd. scheideliute, scheitliute, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts; schideliute, schidliute, M. Pl.: nhd. »Schiedsleute«, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts

Angehörige -- Angehörige habend, mnd. bevründet, bevrundet, bevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, befreundet, Angehörige habend, Freunde habend

angehörige -- einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin, mnd. pālsüster, F.: nhd. »Pfahlschwester«, einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin

Angehörige -- Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann, mhd. schifmennine* 1, schifmennin, st. F.: nhd. Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann

Angehörige -- Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige, mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

Angehörige -- Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller, mhd. mülnærinne, müllærinne*, mülnerin, müllerin, st. F.: nhd. Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller

Angehörige -- Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann, mhd. rebemannine* 1, rebemannin, st. F.: nhd. »Rebmännin«, Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann

Angehörige (Pl.), ae. hī-w-an, hī-g-an, hī-na, sw. M. (n) Pl.: nhd. Angehörige (Pl.), Familie, Haushalt, Kloster

Angehörige (Pl.), ahd. hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern

Angehörige einer Familie Maler (Mahler), mhd. malærinne*, malerinne, sw. F.: nhd. Angehörige einer Familie Maler (Mahler), Malerin

Angehörige, mnd. partīesl· de, partīesluide, Pl.: nhd. »Parteileute«, Angehörige, Gefolgschaft

-- Angehörige einer Kirchengemeinde: mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde; parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Angehörige einer Pfarre: mnd. parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Angehörige einer Pfarrei: mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Angehörige eines Amtes oder einer Zunft: mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Angehörige eines geistlichen Ordens: mnd. ōrdenesl· de*, ōrdensl· de, Pl.: nhd. »Ordensleute«, Angehörige eines geistlichen Ordens, Mönche

Angehörige, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft: mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

Angehörigen -- Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

angehörigen -- Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers, mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

Angehörigen -- die Angehörigen des Adelstandes, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit

Angehörigen -- Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

Angehörigen -- Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

Angehörigen -- Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen, mnd. brūtschō, M.: nhd. Brautschuh, Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen

Angehörigen -- Gut von Angehörigen der eigenen Partei, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

Angehörigen -- jemandem den Angehörigen nehmen, mnd. afd· den, sw. V.: nhd. »abtöten«, töten, jemandem den Angehörigen nehmen

Angehörigen -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

Angehörigen -- Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde, mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

Angehörigen -- Messe für die Angehörigen der Pfarrei, mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

Angehörigen -- Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

Angehörigen -- Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

Angehörigen -- Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Angehörigen -- Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, mhd. hūsgenōzschaft, st. F.: nhd. »Hausgenossenschaft«, Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit

Angehörigen -- Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

Angehörigen -- Versammlung der Angehörigen einer Priesterbruderschaft, mnd. prēsterkālant, M.: nhd. Versammlung der Angehörigen einer Priesterbruderschaft

Angehörigen -- Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Angehörigen -- Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets, mnd. riddærebōk*, ridderbōk, ritterbōk, N.: nhd. »Ritterbuch«, Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets

Angehörigen -- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung, mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

Angehörigen -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

angehörigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angehöriger -- Angehöriger der Braut, mnd. brūtvörwante*, brūtvorwante, M.: nhd. Angehöriger der Braut

Angehöriger -- Angehöriger der Genossenschaft, mnd. ēningesvörwante*, ēningsvorwante, M.: nhd. Angehöriger der Genossenschaft, Angehöriger der Innung

Angehöriger -- Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung, mnd. samtconventuale, samptconventuale, M.: nhd. Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung

Angehöriger -- Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung, mnd. religiōnesvörwante*, religiōnsvorwante, M.: nhd. »Religionsverwandter«, Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung

Angehöriger -- Angehöriger der Hofesfamilie, mnd. hīesgenōte, M.: nhd. Angehöriger der Hofesfamilie, Hofhöriger

Angehöriger -- Angehöriger der Innung, mnd. ēningesvörwante*, ēningsvorwante, M.: nhd. Angehöriger der Genossenschaft, Angehöriger der Innung

Angehöriger -- Angehöriger der Katzenfamilie, mnd. katziānære*, M.: nhd. Angehöriger der Katzenfamilie

Angehöriger -- Angehöriger der Kaufleutegilde, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

Angehöriger -- Angehöriger der Kirchspielgemeinde, mnd. kerkspēlbörgære*, kerspelbörger, karspelbörger, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger; kerkspēlbūr*, kerspelbūr, karspelbūr, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bauer (M.) (1)

Angehöriger -- Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterm· nik*, frāterm· nnek, M.: nhd. Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben

Angehöriger -- Angehöriger der Krämergilde, mnd. gildekrāmære*, gildekrāmer, M.: nhd. Angehöriger der Krämergilde; gildekrēmære*, gildekrēmer, M.: nhd. Angehöriger der Krämergilde

Angehöriger -- Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert, mnd. börgæreplāgære*, börgerplāger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

Angehöriger -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. būrenplāgære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

Angehöriger -- Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

Angehöriger -- Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau, mnd. hūk (3), hōk, hoek, M.: nhd. Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau

Angehöriger -- Angehöriger der regionalen Obrigkeit, mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Angehöriger -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

Angehöriger -- Angehöriger der Schiffsmannschaft, mnd. schēpesgeselle, M.: nhd. »Schiffsgeselle«, Angehöriger der Schiffsmannschaft; schēpeskint*, M.: nhd. »Schiffskind«, Angehöriger der Schiffsmannschaft; schipkint*, N.: nhd. »Schiffskind«, Angehöriger der Schiffsmannschaft; schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Angehöriger -- Angehöriger der Societas Jesu, mnd. jēsuitære*, jēsuiter, jēsuwiter, jēsuwider, M.: nhd. Jesuit, Angehöriger der Societas Jesu, Widersacher Jesu

Angehöriger -- Angehöriger der stiftischen Ritterschaft, mnd. stichtesman, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft; stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

Angehöriger -- Angehöriger der Streitkräfte des Sultans, mnd. sultānische*, sultānsche, M.: nhd. Angehöriger der Streitkräfte des Sultans

Angehöriger -- Angehöriger der Wachtmannschaft, mnd. fūdenblēsære*, fūdenblēser, M.: nhd. »Fudenbläser«, Angehöriger der Wachtmannschaft

Angehöriger -- Angehöriger des Bauernstands, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Angehöriger -- Angehöriger des Bauernvolks, mnd. hūskĕ̄rl*, M.: nhd. Angehöriger des Bauernvolks, Angehöriger des Fußvolks

Angehöriger -- Angehöriger des Deutschen Ordens, mnd. prūssehēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens; prūzhēre, prutzshēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens

Angehöriger -- Angehöriger des Domkapitels, mnd. kapitelesperson*, kapitelspersōn, F.: nhd. Angehöriger des Domkapitels

Angehöriger -- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

Angehöriger -- Angehöriger des Fußvolks, mnd. hūskĕ̄rl*, M.: nhd. Angehöriger des Bauernvolks, Angehöriger des Fußvolks

Angehöriger -- Angehöriger des Gefolges, mnd. hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd

Angehöriger -- Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet, mnd. ? pīnehēre*, pīnhēre, M.: nhd. Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet ?

Angehöriger -- Angehöriger des Gerichtsbezirks, mnd. gerichtesvörwante*, gerichtesvorwante, M.: nhd. Angehöriger des Gerichtsbezirks, die zum Gericht (N.) (1) gehörigen Freien als Umstand, Urteilfinder; gerichtevörwante*, gerichtevorwante, M.: nhd. Angehöriger des Gerichtsbezirks, die zum Gericht (N.) (1) gehörigen Freien als Umstand, Urteilfinder

Angehöriger -- Angehöriger des Geschlechtsverbands, mnd. gādelinc, gadelink, M.: nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Angehöriger des Geschlechtsverbands, Verschwägerter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Angehöriger -- Angehöriger des hessischen Stammes, mnd. Hesse, M.: nhd. Hesse (M.), Angehöriger des hessischen Stammes, Bewohner von Hessen (ON)

Angehöriger -- Angehöriger des Hofgefolges, mnd. hofgesinde (2), hofgesinne, M.: nhd. Dienstmann eines Königs, Dienstmann eines Fürsten, Angehöriger des Hofgefolges, Hofmann

Angehöriger -- Angehöriger des Hofstaats, mnd. hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd

Angehöriger -- Angehöriger des Karmeliterordens, mnd. karmelit*, M.: nhd. Karmeliter, Angehöriger des Karmeliterordens

Angehöriger -- Angehöriger des niederen Adels, mnd. riddære*, ridder, riddere, redder, ryder, ritter, M.: nhd. Ritter, Angehöriger des niederen Adels, Mensch mit Führungsaufgaben

Angehöriger -- Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder, mnd. sellenbrōder*, cellenbrōder, M.: nhd. »Zellenbruder«, Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder

Angehöriger -- Angehöriger des päpstlichen Hofes, mnd. kortesān, kordesān, kortisān, kurtesān, kurtesāne, M.: nhd. römischer Höfling, Angehöriger des päpstlichen Hofes

Angehöriger -- Angehöriger des Rates, mnd. rādeskint, N.: nhd. »Ratskind«, Mitglied des Stadtrats, Angehöriger des Rates

Angehöriger -- Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Angehöriger -- Angehöriger des römischen Reiches, mnd. r˙ mære* (2), r˙ mer, M.: nhd. Römer, Angehöriger des römischen Reiches, Pokal, Trinkgefäß

Angehöriger -- Angehöriger des schwedischen Volks, mnd. swēde (1), zwēde, schwēde, M.: nhd. Schwede (M.), Einwohner Schwedens, Angehöriger des schwedischen Volks

Angehöriger -- Angehöriger des Volks Israel, mnd. profētenkint, N.: nhd. »Prophetenkind«, Nachkomme eines Propheten, Angehöriger des Volks Israel

Angehöriger -- Angehöriger einer Behörde, mnd. gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

Angehöriger -- Angehöriger einer Besatzung eines Blockhauses, mnd. blokh˙ sære*, blokh˙ ser, M.: nhd. Angehöriger einer Besatzung eines Blockhauses

Angehöriger -- Angehöriger einer Bremer Gesellschaft, mnd. kasālbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bremer Gesellschaft

Angehöriger -- Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft, mnd. sancbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft

Angehöriger -- Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

Angehöriger -- Angehöriger einer Bruderschaft, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

Angehöriger -- Angehöriger einer Burgbesatzung, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Angehöriger -- Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland, afries. fa-t-t-kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Fettkäufer«, Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland

Angehöriger -- Angehöriger einer der beiden Parteien, afries. skī-r-ing, st. M. (a): nhd. Angehöriger einer der beiden Parteien

Angehöriger -- Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft, mnd. kr˙ zebrōder, kruzebroder, kr˙ zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

Angehöriger -- Angehöriger einer fremden Herrschaft, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

Angehöriger -- Angehöriger einer fürstlichen Hofgesellschaft, mnd. hofgenōte, M.: nhd. Hofmann, Angehöriger einer fürstlichen Hofgesellschaft

Angehöriger -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

Angehöriger -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Angehöriger -- Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, mnd. kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

Angehöriger -- Angehöriger einer Gemeinschaft, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Angehöriger -- Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde, mnd. pingestenschaffære*, pingestenschaffer*, pingstenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

Angehöriger -- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Angehöriger -- Angehöriger einer Kirchengemeinde, mnd. parrekint, parkint, N.: nhd. »Pfarrkind«, Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde; parreman*, pāreman, parman, perreman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde

Angehöriger -- Angehöriger einer Laienbruderschaft, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

Angehöriger -- Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde, mnd. perneman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde

Angehöriger -- Angehöriger einer Pfarrei, mnd. parrekint, parkint, N.: nhd. »Pfarrkind«, Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde; parreman*, pāreman, parman, perreman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde

Angehöriger -- Angehöriger einer Schützengilde, mnd. papegōienbrōder, M.: nhd. »Papageienbruder«, Angehöriger einer Schützengilde; papegōienschütte, M.: nhd. »Papageienschütze«, Angehöriger einer Schützengilde

Angehöriger -- Angehöriger einer Spitalbruderschaft, mhd. spitālbruoder, st. M.: nhd. Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter, Krankenpfleger; spitālhērre 1 und häufiger?, spitālherre, spittelhērre, sw. M.: nhd. »Spitalherr«, Krankenhausleiter, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter (?)

Angehöriger -- Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

Angehöriger -- Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman*, M.: nhd. Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern

Angehöriger -- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

Angehöriger -- Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

Angehöriger -- Angehöriger eines Domkapitels, mnd. stichtespersōne, stiftespersōne, M.: nhd. »Stiftsperson«, Angehöriger eines Domkapitels

Angehöriger -- Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, mnd. swartm· nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner

Angehöriger -- Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens, mnd. ōrdenesbrōder*, ōrdensbrōder, M.: nhd. Ordensbruder, Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens

Angehöriger -- Angehöriger eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenespersōne*, ōrdenspersōne, F.: nhd. »Ordensperson«, Angehöriger eines geistlichen Ordens, Mönch

Angehöriger -- Angehöriger eines Hansehofes, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

Angehöriger -- Angehöriger eines Kirchspiels, mnd. kerkspēlnōte*, kerspelnōte, kerspelnoite, M.: nhd. Angehöriger eines Kirchspiels

Angehöriger -- Angehöriger eines Klosters, mnd. klōsterman, M.: nhd. Angehöriger eines Klosters, Mönch, Ordensgeistlicher

Angehöriger -- Angehöriger eines Kreuzritterordens, mnd. kr· zehēre, kruzehere, kr· zhēre, M.: nhd. Kreuzherr, Kreuzritter, Angehöriger eines Kreuzritterordens

Angehöriger -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Angehöriger -- Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

Angehöriger -- Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds, mnd. lilienknāpe, M.: nhd. Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds; lilienvent, M.: nhd. Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds

Angehöriger -- Angehöriger eines Ritterordens, mnd. ōrdeneshēre*, ōrdenshēre, ōrdenhēre, M.: nhd. »Ordensherr«, Ordensritter, Angehöriger eines Ritterordens

Angehöriger -- Angehöriger eines Schiedsgerichts, mhd. schideman, schidman, st. M.: nhd. »Schiedsmann«, Schiedsrichter, Angehöriger eines Schiedsgerichts

Angehöriger -- Angehöriger eines Sippenverbands, mnd. slechtesman, M.: nhd. Angehöriger eines Sippenverbands

Angehöriger -- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

Angehöriger -- Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, mnd. Moschowīte, M.=PN: nhd. Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, Asiate

Angehöriger -- Angehöriger höheren Standes, mhd. übertugende, übertogende, mmd., sw. M.: nhd. Angehöriger höheren Standes, Mächtigerer

Angehöriger -- Angehöriger ritterbürtiger Familie, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Angehöriger -- der Gemeinschaft nicht Angehöriger, mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter

angehöriger -- einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher, mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher

angehöriger -- einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger, mnd. pālbrōder, M.: nhd. »Pfahlbruder«, einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger

Angehöriger -- für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

Angehöriger -- nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt, mnd. bānære*, bāner, M.: nhd. nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt

angehöriger -- nicht der Zunft angehöriger Bäcker, mnd. vrībeckære*, vrībecker, vribecker, M.: nhd. nicht der Zunft angehöriger Bäcker

-- vollberechtigter Angehöriger der Zunft: mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

Angehöriger -- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs, mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Angehöriger der Brüderschaft vom Tale Josaphat (als katholische Kongregation), mnd. josaphatesdālære*, josaphatsdāler, M.: nhd. »Angehöriger der Brüderschaft vom Tale Josaphat« (als katholische Kongregation)

Angehöriger der hansischen Genossenschaft in Bergen (ON), mnd. mātschopbrōder*, māschopbrōder, M.: nhd. Angehöriger der hansischen Genossenschaft in Bergen (ON)

Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, mnd. schüttemēster, schüttemeister, schuttemēster, M.: nhd. Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, Oldenburg])

Angehöriger des Chores (M.) (1), mnd. kōrkint, koerkint, M.: nhd. Angehöriger des Chores (M.) (1)

Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Angehöriger eines geistlichen Stiftes (N.), mnd. kapitelespāpe*, kapitelspāpe, kapittelspāpe, M.: nhd. Angehöriger eines geistlichen Stiftes (N.)

Angehöriger, idg. *bhrā́tḗr, *bhráh2ter, *bhréh2ter, *bhréh2tōr, M.: nhd. Angehöriger, Verwandter, Bruder; *su̯et-, Sb.: nhd. Angehöriger, Gast

Angehöriger, germ. *hīwa-, *hīwaz, *heiwa-, *heiwaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft; *hīwō-, *hīwōn, *hīwa-, *hīwan, *heiwō-, *heiwōn, *heiwa-, *heiwan, sw. M. (n): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft; *mēga-, *mēgaz, *mǣga-, *mǣgaz, st. M. (a): nhd. Verwandter, Angehöriger, Mage (M.); *sebō- (2), *sebōn, *seba-, *seban, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Angehöriger; *swaina-, *swainaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, junger Mann, Knecht

Angehöriger, ae. cnéo-mǣg, cnéo-w-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Angehöriger, Vorfahre; mǣg-bur-g, F. (kons.): nhd. Verwandter, Angehöriger, Familie, Stamm

Angehöriger, ahd. ebanlōzo* 2?, sw. M. (n): nhd. Teilhaber, Angehöriger; giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied

-- Angehöriger eines Hauswesens: ahd. hūsginōz* 9, st. M. (a): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Angehöriger eines Hauswesens, Familienangehöriger

-- Angehöriger eines Volkes: ahd. liut 567?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leute, Menschen, Volk, Angehöriger eines Volkes, Menge

Angehöriger, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

-- Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht: mhd. decurio, decuriō, M.: nhd. Dekurio, Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht

-- Angehöriger des Antoniusordens: mhd. Antōnjer, st. M.: nhd. »Antonier«, Angehöriger des Antoniusordens

-- Angehöriger des einfachen Volkes: mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

-- Angehöriger einer Handwerkerzunft: mhd. antwercman, st. M.: nhd. Künstler, Handwerker, Handwerksmeister, Angehöriger einer Handwerkerzunft

-- Angehöriger eines Haushalts: mhd. brōtezzære, st. M.: nhd. »Brotesser«, Angehöriger eines Haushalts

-- Angehöriger religiöser Bruderschaft: mhd. calandbruoder, st. M.: nhd. »Kalandbruder«, Angehöriger religiöser Bruderschaft

Angehöriger, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl

-- Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland: mhd. gotesvriunt, gotzvriunt, gotesfriunt*, st. M.: nhd. Gottesfreund, Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland

-- Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg: mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

-- Angehöriger einer Ordenshauses: mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

-- Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes: mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast

-- Angehöriger eines Hauswesens: mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

-- Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie: mhd. hovære 1 und häufiger?, hofære*, hover*, hofer, st. M.: nhd. »Hofer«, Hofinhaber, Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie

Angehöriger, mhd. mitegelit, mitgelit*, miteglit, mitglit, st. N.: nhd. Mitglied, Angehöriger

-- Angehöriger der Ritterschaft: mhd. rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes; rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæresman*, ritterman, rittersmann, st. M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

-- Angehöriger des Klerus: mhd. pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester, Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter

-- Angehöriger des niederen Adels: mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

-- Angehöriger des Predigerordens: mhd. predigære, bredigære, berdiger, brēger, bridigāre, predigāre, bredier, predier, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch, Angehöriger des Predigerordens, Dominikaner

-- Angehöriger des Ritterstandes: mhd. rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes; rittæresman*, ritterman, rittersmann, st. M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

-- Angehöriger des Ritterstands: mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

Angehöriger, mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt); prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Angehöriger, mnd. tōbeh· rære*, tobehorer, mnd.?, M.: nhd. Zugehöriger, Angehöriger, Verwandter

Angehöriger, mnd. vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; wante*** (5), M.: nhd. »Wandte«, Gehöriger, Angehöriger, Zugehöriger

-- Angehöriger der Adelspartei in Friesland: mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

-- Angehöriger der Vorhut: mnd. v· rdrävære*, v· rdräver, vordraver, vordrever, M.: nhd. »Vortraber«, Vorreiter, Angehöriger der Vorhut, Soldat des Vortrabes

-- Angehöriger des fränkischen Stammes: mnd. Vranke, Franke*, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes; Vranker, Vrankære*?, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes

-- Angehöriger des friesischen Stammes: mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Angehöriger des Vests: mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts; vestnōte, vēstnōte, feistnōte, vēstenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts

-- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Angehörigkeit, mnd. tōbeh· ringe*, tobehoringe, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, Angehörigkeit, Verwandtschaft

angehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angehörschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angehört -- Bäcker der dem Amt nicht angehört, mnd. inbeckære*, inbecker, inbegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört; innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

angehört -- Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört, mnd. pāpenvīent, M.: nhd. Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört

angehört -- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

angehört -- Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

angehörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

angeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

angeklagt -- jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist, mnd. vēlschülde, M.: nhd. jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist

angeklagt -- nicht angeklagt, mhd. unbeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, unangefochten, nicht angeklagt

angeklagt (Adj.), mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen

angeklagt sein (V.), ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.); girāsēn* 1, sw. V. (3): nhd. rasen, angeklagt sein (V.)

angeklagt, germ. *sōki-, *sōkiz, germ.?, Adj.: nhd. bestreitbar, angeklagt

angeklagt, ahd. inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd

angeklagt, mhd. anesprǣchic*, anesprǣchec, ansprǣchec, ansprǣchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

-- eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt: mhd. bluotrüegic*, bluotrüegec, Adj.: nhd. eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt

angeklagt, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt; beklāget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beklagt, angeklagt; betichtich, Adj.: nhd. bezichtigt, angeklagt, anrüchig

angeklagt, mnd. tichtich, mnd.?, Adj.: nhd. angeklagt, beschuldigt, unter Anklage stehend

Angeklagten -- den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

Angeklagten -- Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden

Angeklagter -- sich verteidigender Angeklagter, mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

Angeklagter, mhd. schuldigære, schuldiger, schuldegære, st. M.: nhd. Ankläger, Beschuldigter, Angeklagter, Schuldner, Schuldiger, Gläubiger

Angeklagter, mhd. widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel

Angeklagter, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Angeklagter, mnd. līdære*, līder, lieder, lider, lidere, M.: nhd. Erleidender, Angeklagter, Kranker, Verletzter, Betroffener

Angeklebtsein, mnd. klēve (2), N.: nhd. »Klebe«, Verbindung, Angeklebtsein, Leim

angekohltes -- angekohltes Scheit, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

angekommen -- neu angekommen, mhd. niuwekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neukommen«, neu gekommen, neu angekommen

angekommen -- neulich angekommen, ahd. niuwikweman* (2) 4, niukweman*, niuwikoman*, Part. Prät.=Adj., M.: nhd. neugekommen, neulich angekommen, neulich bekehrt, Neuankömmling (= niuwikweman subst.), Novize (= niuwikweman subst.)

angekündigt -- ohne Fehde angekündigt haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

angekündigt -- ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend, mnd. unvörkündiget*, unvorkundiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkündet, ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend

angekündigt, mhd. beschrīet***, beschrīt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angekündigt, verklagt

Angel -- Angel an der Messerklinge, an. ta-n-g-i (1), sw. M. (n): nhd. Angel an der Messerklinge, in den Griff Hineingehender, Landzunge

Angel -- Angel deren Gebrauch untersagt ist, mnd. schotangel, M.: nhd. Schießangel, Angel deren Gebrauch untersagt ist

Angel -- Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf, an. sig-r-hnoð, st. N. (a): nhd. Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf

Angel (F.), germ. *herza-, *herzaz, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Türangel; *herzō-, *herzōn, *herza-, *herzan, sw. M. (n): nhd. Angel (F.), Türangel

Angel (F.), an. lǫm, st. F. (ō): nhd. Türangel, Angel (F.)

Angel (F.), ae. ang-el (2), st. M. (a): nhd. Angel (F.), Fischhaken, Haken; heor-r, st. F. (ō)?: nhd. Türangel, Angel (F.); heor-r-a, sw. M. (n): nhd. Angel (F.), Türangel

Angel (F.), as. ang-ul 4, st. M. (a): nhd. Angel (F.); hōk* 1, st. M. (a?): nhd. Haken (M.), Angel (F.); hwerv-o*, hwerƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Pol, Angel (F.), Drehpunkt

Angel (F.), ahd. ango (1) 44, sw. M. (n): nhd. »Angel« (F.), Stachel, Angelpunkt, Mittelpunkt, Türangel, Gegend

Angel (F.), ahd. angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel; 3wurfangul* 1, wurfangel*, st. M. (a): nhd. Wurfangel, Angel (F.); skerdar 7, scerdar, st. N. (a): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel, Scharnier, Angelpunkt; skerdo* 1, scerdo, sw. M. (n): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel

Angel (F.), mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt

Angel (F.), mhd. schīt (1), schiet, st. N.: nhd. Scheit, Holzscheit, Angel (F.), abgespaltenes Holzstück, Flachsschwinge

Angel (F.), mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel

Angel (M.), got. *Agg-il-s?, st. M.: nhd. Angel (M.)

Angel (M.), ae. mi-d-d-el-ėngl-a, sw. M. (n): nhd. Angel (M.)

Angel (M.), afries. *Angel (2), st. M. (a), PN: nhd. Angel (M.), Angelsachse

Angel (M.), mhd. engel* (2)**, st. M.: nhd. Angel (M.), Angl, Angle

Angel (M.), mnd. engel* (2)**, st. M.: nhd. Angel (M.)

Angel, germ. *anhula- (2), *anhulaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Angel

Angel, mnd. hāme (4), M.: nhd. Angel, Angelrute, Fischnetz; hinge, mnd.?, Sb.: nhd. Angel

-- mit der Hand gehaltene Angel: mnd. hantangel, F.: nhd. Handangel, mit der Hand gehaltene Angel

Angel, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- Fischköder an die Angel stecken: mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

Angel, mnd. vischangel, F.: nhd. »Fischangel«, Angel

-- nur durch den Schwimmer gehaltene Angel: mnd. vlōtangel, F.: nhd. nur durch den Schwimmer gehaltene Angel

-- schwimmende Angel: mnd. vlōte (3), F.: nhd. Schwimmer (Holz und Kork sowie Binsenbündel) für Schwimmnetz, schwimmende Angel, Schwimmnetz, Floßnetz

angel, nhd., F.: nhd. Angel (F.), Türangel; E.:; L.:, Luther

angel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

angel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angelaufen -- blau angelaufen, ahd. blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig

angelaufenen -- Zeit der angelaufenen Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

angelaufenen -- Zeit der angelaufenen Flut, mnd. v· rvlōt, v· rvlůt, v· revlōt, F.: nhd. Vorflut, Zuflussgraben (M.) der Mühle, Zeit der angelaufenen Flut

angelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angelbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Angeld, ahd. leitkouf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Weinkauf«, Angeld

Angeld, mhd. arre, F.: nhd. Angeld, Anzahlung, Handgeld

Angeld, mnd. ōringe, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, Angeld

Angeld, mnd. anegelt*, angelt, N.: nhd. »Angeld«, Schuld, Verpflichtung

Angeld, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags; gōdespenninc, gōdespennink, M.: nhd. Handgeld, Kaufschilling, Angeld, Mietgeld, Gottespfennig (ursprünglich Kirchenspende); hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

-- Angeld zahlen auf: mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

-- Angeld zur Sicherung eines Vertrags: mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

Angeld, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; wārgelt*, wargelt, mnd.?, N.: nhd. Wartegeld, Angeld; wennegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld des Schweinehirten?; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

-- Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn: mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

-- Angeld zahlen auf: mnd. vörgōdespenningen*, vorgōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf

angeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelegen -- sich angelegen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

angelegen sein (V.) lassen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

angelegen, mnd. anegeleggen*, angelegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angelegen«, am Herzen liegen, zur Sorge sein

angelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Angelegenheit, ae. in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

-- weltliche Angelegenheit: ae. weo-r-ol-d-þing, wo-r-ol-d-þing, wo-r-ul-d-þing, st. N. (a): nhd. weltliche Angelegenheit, Ding

Angelegenheit, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch

Angelegenheit, ahd. ārunti 34, st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Anweisung, Gebot, Angelegenheit, Sendung; biderbida* 3, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Bedürfnis, Angelegenheit, Vorteil; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; skīra* 2, *scīra*, sciera*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Angelegenheit, Sorge, Obliegenheit, Aufgabe

-- irdische Angelegenheit: ahd. weraltsahha* 3, weraltsacha*, weroltsahha*, st. F. (ō): nhd. »Erdensache«, irdisches Ding, irdische Angelegenheit

-- zweideutige Angelegenheit: ahd. 5zweho* 7, zweo*, kweo*, queo*, sw. M. (n): nhd. Zweifel, Zweideutigkeit, zweideutige Angelegenheit

Angelegenheit, mhd. aneschiht, st. F.: nhd. Angelegenheit; arant, ārant, erende, st. M., st. F., st. N.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft, Anliegen, Angelegenheit; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- in dieser Angelegenheit: mhd. darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber

-- kleine Angelegenheit: mhd. dingel, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung; dingelīn, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung

Angelegenheit, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

Angelegenheit, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- dringende Angelegenheit: mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

-- öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit: mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

Angelegenheit, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Angelegenheit, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Angelegenheit, mnd. bewerf, bewarf, N.: nhd. Geschäft, Angelegenheit; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dinge*** (4), F.: nhd. Ding, Angelegenheit, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk; dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

-- das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit: mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

-- materielle Angelegenheit: mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

Angelegenheit, mnd. gescheftnisse, geschefnisse, F.: nhd. Geschäft, Angelegenheit, Unterhandlung; geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

-- in dieser Angelegenheit: mnd. hīrinne, Adv.: nhd. hierin, in diesem, hierbei, in dieser Angelegenheit

-- interne Angelegenheit: mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

-- kirchliche Angelegenheit: mnd. kerkensāke, F.: nhd. »Kirchensache«, kirchliche Angelegenheit

-- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- strittige Angelegenheit beilegen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung

bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Angelegenheit, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

-- Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind: mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

-- Angelegenheit besprechen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird: mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

-- dringende Angelegenheit: mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung; nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel; nōtwerf, N.: nhd. dringende Angelegenheit, notwendiges Geschäft

-- Initiator einer Angelegenheit: mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

-- mittelmäßige Angelegenheit: mnd. middeldinge, N.: nhd. »Mittelding«, mittelmäßige Angelegenheit, weniger wichtige Angelegenheit

-- rechtliche Angelegenheit: mnd. rechtsāke, F.: nhd. »Rechtsache«, rechtliche Angelegenheit, Gerichtsverfahren

-- rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit: mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit

-- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- strittige Angelegenheit beilegen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen: mnd. pannensāke, F.: nhd. strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen

-- weniger wichtige Angelegenheit: mnd. middeldinge, N.: nhd. »Mittelding«, mittelmäßige Angelegenheit, weniger wichtige Angelegenheit

-- wichtige Angelegenheit: mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz

Angelegenheit, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft; soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm; spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- Angelegenheit der Stadt: mnd. statsāke, F.: nhd. »Stadtsache«, Angelegenheit der Stadt

-- schmutzige Angelegenheit: mnd. s˙ genpütte, sogenputte, F.: nhd. Schweinepfütze, Schweinepfuhl, Schweinerei, schmutzige Angelegenheit

-- Schule betreffende Angelegenheit: mnd. schōlesāke, F.: nhd. »Schulsache«, Schule betreffende Angelegenheit

Angelegenheit, mnd. werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

-- Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt: mnd. underbūwen*, underbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbauen«, Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt

angelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angelegenheiten -- Angelegenheiten des Sendgerichts, afries. sin-u-th-thing 1 und häufiger?, sin-d-thing, st. N. (a): nhd. Angelegenheiten des Sendgerichts

Angelegenheiten -- Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden

Angelegenheiten -- die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

Angelegenheiten -- Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

Angelegenheiten -- Kirche und Theologie betreffende Angelegenheiten, mnd. pēpelichēt, pēpelicheit, F.: nhd. Kirche und Theologie betreffende Angelegenheiten

Angelegenheiten -- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

Angelegenheiten -- kirchliche Angelegenheiten, mnd. kerkenhandel, M.: nhd. kirchliche Angelegenheiten

Angelegenheiten -- Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen,

mnd. tēgedegerichte*, tēgetgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen; teindegerichte*, tēntgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen

Angelegenheiten -- Richter in Angelegenheiten des Bergbaus, mhd. bercrihtære, st. M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergbaus

Angelegenheiten -- Richter in Angelegenheiten des Bergwerks, mnd. berchrichtære*, berchrichter, M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergwerks

Angelegenheiten -- städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

Angelegenheiten -- übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

Angelegenheiten -- Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

angelegentlich, ahd. analīnentlīhho 1, analīnentlīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, angelegentlich; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl

angelegentlich, mhd. genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau

angelegentlich, mhd. vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

angelegentlich, mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich

angelegentlich, mnd. inwendichlīk***, Adj.: nhd. inständig, ergeben (Adj.), inniglich, angelegentlich; inwendichlīken, Adv.: nhd. inständig, ergebenst, inniglich, angelegentlich

angelegentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angelegentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

angelegt -- auf ebener Fläche angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

angelegt -- auf nicht gekrümmter Ebene angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

angelegt -- nicht angelegt, mhd. unbewendet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwendet, nicht angelegt

angelegt sein (V.), mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

angelegt, mnd. anelēgen*, anlēgen, angelēgen, Part. Prät.: nhd. angelegt

angelegte -- vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, mhd. ēgruobe 2, ēwegruobe, sw. M.: nhd. vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, Sickergrube

angelegten -- mit angelegten Ohren seiend, mnd. schūlōrich, schūlōrdich, Adj.: nhd. mit angelegten Ohren seiend, scheu, heimtückisch? (Pferd)

angelegter -- auf moorigem Land angelegter Acker, mnd. mōracker, M.: nhd. »Mooracker«, auf moorigem Land angelegter Acker

angelegter -- vertragsmäßig angelegter Wassergraben, mhd. ēweruns* 1, ēruns, st. M.: nhd. vertragsmäßig angelegter Wassergraben

angelegter -- vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben, mhd. ēgrabe 2, ēwegrabe, sw. M.: nhd. vorgeschriebener vertragsmäßig angelegter Wassergraben

angelegter -- zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel, mnd. vröudenberch, vroydenberch, vreydenberch, M.: nhd. zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel

angelegtermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angelegtes -- für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital, mnd. kappellengelt, kapellengelt, N.: nhd. für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital

angelegtes -- neben dem Hauptbuch angelegtes Register, mnd. bībōk, N.: nhd. neben dem Hauptbuch angelegtes Register, Verzeichnis

angelegtes -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

angelegtes -- zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

angelehnt (Tür), mnd. enkárre, enkar, enkare, Adv.: nhd. angelehnt (Tür), nicht geschlossen, halbgeöffnet

angelehnt, idg. *k̂lei̯os, Adj.: nhd. angelehnt; *k̂litós, Adj.: nhd. angelehnt

angelehnt, mnd. ekárre, Adv.: nhd. angelehnt, mit kleiner Ritze offen stehend (Tür)

angeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angelfisch (eine Fischart), mhd. angelvisch, st. M.: nhd. »Angelfisch« (eine Fischart)

angelfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angelfischerei -- Angelfischerei treiben, mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

Angelgerät -- ein verbotenes Angelgerät, mnd. slēpangel, F.?: nhd. »Schleppangel«, ein verbotenes Angelgerät

Angelgerät, mnd. bersangel, bershangel, F.: nhd. Angelgerät

Angelhaken (M.) (1), mnd. vischhāme, vischhame, M.: nhd. Angelhaken (M.) (1)

Angelhaken, an. ag-n-ūi, *ag-n-hnūi, M.: nhd. Angelhaken; ǫng-ul-l, st. M. (a): nhd. Angelhaken

Angelhaken, ahd. angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel

Angelhaken, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt

-- Köder am Angelhaken anbringen: mhd. beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

Angelhaken, mhd. hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1)

Angelhaken, mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel

-- Angelhaken mit Federkiel: mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel

Angelhaken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Angelhaken, mnd. vischehāme*, vischehame, mnd.?, M.: nhd. Angelhaken

angelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

angelisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angelkahn, mnd. angelkān, M.: nhd. »Angelkahn«, mit Löchern versehener Kahn, Kasten (M.) für gefangene Fische

Angelköder, mhd. angelweide, st. F.: nhd. Angelköder

Angelland, mhd. Engellant (2) 4, Engelant, Engenlant, st. N.: nhd. »Angelland«, Anglenland, England

angelleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angelmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

angelmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angeln -- in die Angeln hängen, mnd. inhangen, st. V.: nhd. einhängen, in die Angeln hängen; innehangen, st. V.: nhd. einhängen, in die Angeln hängen

Angeln (LN), ae. Angel (1), Engel, st. N. (a), LN: nhd. Angeln (LN)

Angeln (M. Pl.), ae. Angl-e, Engl-an, Engl-e, M. Pl.: nhd. Angeln (M. Pl.); nor-þ-léod-e, M. Pl.: nhd. »Nordleute«, Angeln (M. Pl.)

Angeln, ahd. Angli 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Angelsachsen, Angeln

angeln, mhd. angelen*, angeln, sw. V.: nhd. angeln

angeln, mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

angeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

angelobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeloben, anfrk. ad-fad-um-ire* 5?, lat.-anfrk.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen, angeloben; ad-hram-ire* 8?, lat.-anfrk.?, V.: nhd. angeloben, zusichern, schwören

angeloben, ahd. adfadumire* 5, lat.-ahd.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen, angeloben; adhramire 8 und häufiger?, adramire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. angeloben, zusichern, schwören

angeloben, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

angeloben, mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

angeloben, mnd. inlōven, inloven, sw. V.: nhd. angeloben, geloben, zusichern

angeloben, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

angeloben, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

angeloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeloben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angelöbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Angelobung, mnd. hanttast (1), hantast, M.: nhd. Handschlag, Handreichung, Angelobung; hanttastinge, F.: nhd. Handschlag, Handreichung, Angelobung

angelobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angelobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angelpunkt, ahd. ango (1) 44, sw. M. (n): nhd. »Angel« (F.), Stachel, Angelpunkt, Mittelpunkt, Türangel, Gegend; skerdar 7, scerdar, st. N. (a): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel, Scharnier, Angelpunkt; werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht

Angelpunkt, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt

-- Angelpunkt betreffend: mhd. angelisch, Adj.: nhd. grundlegend, Angelpunkt betreffend

Angelpunkt, mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

Angelrute, ahd. angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel; hamo* (2) 2, sw. M. (n): nhd. Angelrute; hegina* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Angelrute

Angelrute, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt; angelruote, st. F., sw. F.: nhd. Angelrute; angelsnuorstap, st. M.: nhd. »Angelschnurstab«, Angelrute

Angelrute, mhd. hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1)

Angelrute, mhd. stengel, st. M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel, Stange, Angelrute

Angelrute, mnd. angelrōde, F.: nhd. Angelrute

Angelrute, mnd. hāme (4), M.: nhd. Angel, Angelrute, Fischnetz

angelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Angelsachse, afries. *Angel (2), st. M. (a), PN: nhd. Angel (M.), Angelsachse

Angelsachse, mhd. Engelsahse 3?, sw. M.: nhd. Angelsachse

Angelsachse, mnd. Engelsasse*, M.: nhd. Angelsachse

Angelsachsen, ahd. Angli 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Angelsachsen, Angeln

Angelschnur (F.) (1), mnd. vischlīne, vischeline, F.: nhd. Angelschnur (F.) (1), Fischleine, Fischschnur (F.) (1)

Angelschnur, germ. *durgō?, germ. st. F. (ō): nhd. Angelschnur

Angelschnur, an. djūp-s-hǫf-n, st. F. (ō): nhd. Angelschnur; dorg, st. F. (ō): nhd. Angelschnur; ste-g-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Angelschnur, Schnur (F.) (1); va-ð-r, st. M. (a): nhd. Angelschnur, Schnur (F.) (1)

-- mit Angelschnur fischen: an. dyrg-ja (2), sw. V.: nhd. mit Angelschnur fischen

Angelschnur, mhd. angelsnuor, st. F.: nhd. Angelschnur

Angelschnur, mhd. wazzersnuor, st. F.: nhd. Angelschnur

Angelschnur, mnd. angelsnōr, F.: nhd. Angelschnur

-- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt: mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Angelschnur, mnd. sēm (3), Sb.: nhd. ein Fischergerät, Angelschnur, Teil des Netzes (untere verstärkte Ränder der Flügel?); sim, Sb.: nhd. Angelschnur

angelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Angelschnurstab, mhd. angelsnuorstap, st. M.: nhd. »Angelschnurstab«, Angelrute

angelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angelstift, ahd. skerdarsteft* 1, scerdarsteft*, st. M. (a?, i?): nhd. Achse, Angelstift

angelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeltugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

angeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeluebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

angelwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angelweit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angemacht -- mit Myrrhe angemacht, ahd. gimirrōt* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Myrrhen versehen (Adj.), mit Myrrhe angemacht, parfümiert

angemachter -- angemachter roter Wein, mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

angemachter -- mit Zucker angemachter Rosensaft, mhd. zuckerrōsat, st. M.: nhd. »Zuckerrosat«, mit Zucker angemachter Rosensaft, Rosensirup

angemachter -- mit Zucker angemachter Veilchensaft, mhd. zuckervīolāt, zuckervīolet, st. F.: nhd. »Zuckerviolat«, mit Zucker angemachter Veilchensaft, Veilchensirup

angemachtes -- mit Möhren angemachtes Kochfleisch, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

angemaßte -- angemaßte Rechtsausübung, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

angemaßte -- gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, mnd. sülfrichte, sulfrichte, selfrichte, silfrichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, Gewalttätigkeit, Gewalttat

angemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angemerkt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angemessen -- als Kleidung angemessen, mhd. wātsæzec, wātsæzic* (?), Adj.: nhd. als Kleidung angemessen

angemessen -- angemessen abwickeln, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

angemessen -- angemessen behandeln, mhd. begelimpfen*, begelimphen, sw. V.: nhd. behandeln, angemessen behandeln

angemessen -- angemessen behandeln, mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

angemessen -- angemessen beschreiben, mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden; volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

angemessen -- angemessen besingen, mhd. volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

angemessen -- angemessen danken, mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken

angemessen -- angemessen ehren, mhd. volēren, folēren*, sw. V.: nhd. »vollehren«, angemessen ehren

angemessen -- angemessen erscheinen, mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

angemessen -- angemessen finden, mhd. billīchen (2), sw. V.: nhd. »billigen«, zubilligen, angemessen finden

angemessen -- angemessen finden, mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

angemessen -- angemessen machen, mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

angemessen -- angemessen preisen, mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen; volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen; volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

angemessen -- angemessen singen, mhd. vollegesingen, volgesingen, follegesingen*, folgesingen, st. V.: nhd. zu Ende singen, angemessen singen, die Messe lesen

angemessen -- angemessen wiedergeben, mhd. volbileden*, volbilden, volpilden, folbileden*, folbilden*, folpilden*, sw. V.: nhd. angemessen wiedergeben; volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

angemessen -- dem Hausleben angemessen, mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

angemessen -- dem Hof angemessen, mhd. hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt

angemessen -- dem Kloster angemessen, mhd. klōsterlich, Adj.: nhd. »klösterlich«, dem Kloster angemessen

angemessen -- dem Leben angemessen, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich

angemessen -- der Reise angemessen, mhd. reiselich, Adj.: nhd. der Reise angemessen, auf die Reise bezogen

angemessen -- der Schuld angemessen, mhd. schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend

angemessen -- einem Knechte angemessen, mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

angemessen -- einer Burg angemessen, mhd. burcmæze, Adj.: nhd. »burgmäßig«, einer Burg angemessen, burgmäßig, befestigt

angemessen -- einer Frau angemessen, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

angemessen -- einer Magd angemessen, mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

angemessen -- Kindern angemessen, mhd. kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend

angemessen -- nicht wohl angemessen, mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig

angemessen -- übel angemessen, mhd. misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

angemessen -- was angemessen ist, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

angemessen sein (V.) für, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

angemessen sein (V.), germ. *lempan, st. V.: nhd. gleiten, gehen, angemessen sein (V.), passen; *līkēn, *līkǣn, sw. V.: nhd. angemessen sein (V.), gefallen (V.); *līkōn, germ.?, sw. V.: nhd. angemessen sein (V.), gefallen (V.)

angemessen sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

angemessen sein (V.), mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); anezemen, anzemen, ane zemen, sw. V.: nhd. anstehen, geziemen, sich ziemen für, angemessen sein (V.), passen zu; behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

angemessen sein (V.), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; getugen, sw. V.: nhd. »taugen«, angemessen sein (V.), nützlich sein (V.), geziemen, zukommen, sollen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

angemessen sein (V.), mhd. limpfen, st. V.: nhd. angemessen sein (V.), hinken; niderwigen, st. V.: nhd. »niederwiegen«, Gewicht haben, angemessen sein (V.)

angemessen sein (V.), mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

angemessen sein (V.), mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

angemessen sein (V.), mnd. gev˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, füglich sein (V.), angemessen sein (V.), anstehen, passend sein (V.)

angemessen, idg. *bhili-, *bhilo-, Adj.: nhd. ebenmäßig, angemessen, gut, freundlich

angemessen, germ. *gamēta-, *gamētaz, *gamǣta-, *gamǣtaz, *gamētja-, *gamētjaz, *gamǣtja-, *gamǣtjaz, Adj.: nhd. angemessen; *mēti-, *mētiz, *mǣti-, *mǣtiz, *mētja-, *mētjaz, *mǣtja-, *mǣtjaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend; *mētīga-, *mētīgaz, *mǣtīga-, *mǣtīgaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend; *werþa- (1), *werþaz, *werþja-, *werþjaz, Adj.: nhd. angemessen, wert, würdig

angemessen, an. gegn (1), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, angemessen, tüchtig; mak-lig-r, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, passend, gehörig, würdig, wert; s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen; skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

angemessen, ae. *cōp (2), Adj.: nhd. passend, angemessen; ge-byr-ed-lic, Adj.: nhd. passend, angemessen, gebührend; ge-cōp, Adj.: nhd. passend, angemessen; ge-cōp-lic, Adj.: nhd. passend, angemessen; ge-cōp-līc-e, Adv.: nhd. passend, angemessen; ge-li-m-p-lic, Adj.: nhd. »glimpflich«, passend, angemessen, geeignet; *me-t (2), Adj.: nhd. angemessen, gemäß, passend, recht; *me-t-e, Adv.: nhd. angemessen, gemäß

angemessen, afries. mōt-lik 1, Adj.: nhd. angemessen, zulässig; re-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. angemessen, billig, rechtmäßig, redlich -- dem Sendgericht angemessen: afries. sin-u-th-lik* 1, sin-d-e-lik*, Adv.: nhd. sendgerichtlich, dem Sendgericht angemessen

angemessen, anfrk. bilith-līk* 1, Adj.: nhd. »bildlich«, angemessen

angemessen, as. wer-th* (2) 40, Adj.: nhd. wert, würdig, teuer, lieb, passend, angemessen

angemessen, ahd. bikwāmi* 1, biquāmi*, Adj.: nhd. passend, angemessen; 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; 9zimīg 10, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen, anmutig, würdig; 9zimilīh* 26, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen

angemessen, ahd. ērlīhho* 13, ērlīcho, Adv.: nhd. ehrenvoll, ehrfurchtsvoll, würdig, angemessen

angemessen, ahd. gaganmāzīg* 1, Adj.: nhd. entsprechend, angemessen, verhältnismäßig; gifuoglīhho* 1, gifuoglīcho*, Adv.: nhd. zusammengefügt, festgefügt, verbunden, angemessen, passend; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gifuorlīh* 2, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, zweckmäßig, bequem; gifuorlīhho* 2, gifuorlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, bequem, kostspielig?; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder; *gilimpfi?, Adj.: nhd. angemessen, richtig; gilimpflīh* 15, Adj.: nhd. angemessen, passend, leicht, entsprechend, zutreffend, übereinstimmend; gilimpflīhho* 11, gilimpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geziemend, zutreffend, sorgfältig; gilimpfo* 1, Adv.: nhd. angemessen, gut, recht, treffend, passend; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; gilumpflīhho* 2, gilumpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geeignet, geziemend; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimezlīhho* 3, gimezlīcho*, Adv.: nhd. passend, angemessen; giristīg* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristīglīhho* 1, giristīglīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend; giristīgo 1, Adv.: nhd. angemessen, geziemend; giristlīh* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristlīhho* 6, giristlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, anständig, passend, treffend; giwirftīg* 1, Adj.: nhd. angemessen, geeignet; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmlīh 1, Adj.: nhd. angemessen, schicklich, schön, geziemend; gizāmo* 1, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, passend, treffend; gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen; mezhaft 10, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, gemäßigt, maßhaltend; mezhaftīg* 1, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, entsprechend; mezhaftlīhho 1, mezhaftlīcho*, Adv.: nhd. mäßig, angemessen, gemäßigt; mezhafto* 2, Adv.: nhd. mäßig, angemessen, gering; mezlīhho* 1, mezlīcho, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, gemäßigt

angemessen, mhd. anegeslaht, angeslaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angemessen, angestammt, eigen; artlich, ärtlich, Adj.: nhd. entsprechend, angemessen; behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagel, mndrh., Adv.: nhd. angemessen, gefällig; behœrlich, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend; behœrlīche, Adv.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend; bekomelich, Adj.: nhd. »bekömmlich«, angemessen, passend; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert; betelich, betlich, Adj.: nhd. bittend, inständig, flehentlich, bescheiden (Adj.), angemessen; betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; billiclich***, Adj.: nhd. angemessen; billiclīche* 1, billiclīch*, billeclīch, Adv.: nhd. angemessen, verpflichtungsgemäß; billiclīchen, Adv.: nhd. angemessen, zu recht, billigerweise; borewol*, borwol, Adv.: nhd. schlecht, kaum, angemessen, gar nicht gut; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen; ērbæriclīche*, ērbæreclīche, ērbæreclīch, Adv.: nhd. ehrenvoll, angemessen; ērbærlich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, ehrenhaft, edel, angemessen; ērbærlīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, angemessen, stattlich; ērbærlīchen, Adv.: nhd. angemessen, stattlich; ērberlīche, Adv.: nhd. angemessen; ērenbære, ērenber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, edel, angemessen, untadelig; ērenbæric*, ērenbærec, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, angemessen

angemessen, mhd. ērberlich***, Adj.: nhd. »angemessen«

angemessen, mhd. ērbæriclich***, Adj.: nhd. »ehrenvoll, angemessen«

angemessen, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gelimpf*** (1), Adj.: nhd. glimpflich, unbefangen, angemessen; gelimpfe (1), gelimpf, Adj.: nhd. angemessen; gelimpfen (1), Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gelimpfic, gelimpfec, Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gelimpflich 6 und häufiger?, glimpflich, Adj.: nhd. »glimpflich«, recht, angemessen, passend; gelimpflīche 1, Adv.: nhd. angemessen, passend; gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig; geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt; getelich, götlich, Adj.: nhd. passend, schicklich, angemessen; gevallesam, gefallesam*, Adj.: nhd. angemessen; gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend; geveich***, gefeich***, gevellich***, gefellich***, Adj.: nhd. angemessen, passend; geveīche* 2, gefeīche*, gevellīche, gefellīche*, Adv.: nhd. angemessen, passend; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevüere (1), gevuore, gefüere*, gefuore*, Adj.: nhd. passlich, bequem, nützlich, angemessen, ersprießlich; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen; gewonlīche, Adv.: nhd. gewohnt, üblich, angemessen, gewöhnlich, üblicherweise, herkömmlicherweise; gezem (1), Adj.: nhd. gemäß, angemessen; gezem (2), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt

angemessen, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; mæzic (2), Adv.: nhd. mäßig, passend, angemessen; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend; ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

angemessen, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem

angemessen, mhd. vouclich, vüeclich, fouclich*, füeclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passend, angemessen; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vüege, füege*, Adj.: nhd. angemessen, passend; vüegenlich, füegenlich*, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen; vuoc (1), fuoc*, Adj.: nhd. angemessen, passend; vuoclich, fuoclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passen, angemessen; vuocsam, vüecsam, fuocsam*, füecsam*, Adj.: nhd. »fügsam«, schicklich, passend, angemessen; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; werde (2), Adv.: nhd. herrlich, zu Ehren, zur Freude, würdig, angemessen, wohlgefällig; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdesam, wierdesam, Adj.: nhd. würdig, wertvoll, angemessen, erhaben würdig, geziemend; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich; zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich; zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen

angemessen, mnd. beh· rlīken, behōrliken, Adv.: nhd. angemessen, gebührend, geziemend; belēflīk, belēvelīk, Adj.: nhd. annehmlich, nach Belieben erfolgend, passend, angemessen; billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht; billichlīk***, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; billichlīken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht; biīken* (2), billīken, billēken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīkes*, billīx, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht, billigerweise; drāchlīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāchtlīk, drachtlich, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīk (1), drechlik, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīken, Adv.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchtlīk, Adj.: nhd. »träglich«, tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

angemessen, mnd. gebiīk***, Adj.: nhd. billig, angemessen; gelimplīk (1), glimplīk, Adj.: nhd. »glimplich«, angemessen, gebührend, maßvoll; gelimplīke*, gelīmplīk, glimplīk, Adv.: nhd. angemessen, gebührend, maßvoll; gemāte (2), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; gemēte (1), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; gemēten (2), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; gerechtvērdich, Adj.: nhd. gebührend, angemessen, gefällig; gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht

angemessen, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līkelik, Adj.: nhd. angemessen, gleich, gerecht, billig, gleichmäßig; līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līkförmich (1), līkformich, Adj.: nhd. »gleichförmig«, von gleicher Art (F.) (1) seiend, entsprechend, angemessen, ähnlich; līkförmich (2), Adv.: nhd. von gleicher Art (F.) (1), entsprechend, angemessen, ähnlich; līklīk, Adj.: nhd. gleich, angemessen, gerecht, billig; līklīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, übereinstimmend, in gerechter Weise (F.) (2), angemessen; limpich, Adj.: nhd. zulässig, angemessen, mäßig, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (1), limpelīk, limlīk, Adj.: nhd. angemessen, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (2), limlīk, limlick, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; limplīken, limpelīken, limpelken, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēkelīk, reckelīk, reklīk, Adj.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen, in gutem Zustand seiend; rēkelīke, reckelīke, Adv.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen; rēkelīken, reckelīken, reckeleken, reklīnken, rēklichen, rēkleken, rēkelken, reckelken, Adv.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- angemessen ausstatten: mnd. quālificēren, quālificīren, sw. V.: nhd. qualifizieren, befähigt sein (V.), geeignet machen, angemessen ausstatten

-- angemessen machen: mnd. limpen, sw. V.: nhd. passend machen, angemessen machen

-- einem Prior angemessen: mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

angemessen, mnd. schickelīk, schiklik, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend, passend, ordentlich; ? stathaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. gehörig, angemessen?, beständig?; tādelich, Adj.: nhd. »tadelig«, passend, angemessen; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

-- angemessen im Wert: mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

angemessen, mnd. vōch* (2)**, Adj.: nhd. passend, schicklich, angemessen; vōchhaftich*, vōchachtich, Adj.: nhd. passend, angemessen, gebührend; v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig

-- den Umständen nicht angemessen: mnd. untītlīk*, untītlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; untītlīken*, untītliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen

angemessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angemessene -- angemessene Beschaffenheit geben, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

angemessene -- angemessene Entscheidung, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

angemessene -- angemessene Gestalt geben, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

angemessene -- angemessene Zeit, ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

angemessene -- auf angemessene Weise, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise

angemessene -- der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung, mhd. brūtekleit, st. N.: nhd. Brautkleid, der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung

angemessener -- angemessener Teil, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

angemessener -- in angemessener Weise handhaben, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

angemessener -- in angemessener Weise, ahd. 2zumftlīhho* 1, zumftlīcho*, Adv.: nhd. folgerichtig, in angemessener Weise; gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

angemessener -- nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

angemessener Weise (F.) (2), mnd. gebiīken*, gebillīken, Adv.: nhd. billiger Weise (F.) (2), angemessener Weise (F.) (2)

angemessenerweise, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

angemessenes -- angemessenes Benehmen, mnd. limpe, limp, F., N.: nhd. Angemessenheit, Maß, Glimpf, angemessenes Benehmen

angemessenes -- angemessenes Betragen, mhd. getuht, st. F.: nhd. Tüchtigkeit, angemessenes Betragen, Ordnung

angemessenes -- angemessenes maßvolles Wesen, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

angemessenes -- angemessenes Verhalten, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

angemessenes -- angemessenes Wesen, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

angemessenes -- durch angemessenes Handeln erlangen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

Angemessenes, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

Angemessenheit -- Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag

Angemessenheit, germ. *lempa-, *lempam, st. N. (a): nhd. Ereignis, Angemessenheit; *tumfti-?, *tumftiz, st. F. (i): nhd. Angemessenheit, Bauplatz, Gemeinschaft; *tumftō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Bauplatz, Gemeinschaft

Angemessenheit, an. frið-ind-i, Sb.: nhd. Angemessenheit, Zierde, Liebreiz

Angemessenheit, ahd. *gifuorsamida?, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Bequemheit; gilimpfida* 2, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Gelegenheit, richtige Reihenfolge; gilimpflīhhī* 1, gilimpflīchī*, st. F. (ī): nhd. Angemessenheit, Wohlgefügtheit, Harmonie; gimez (1) 11, st. N. (a): nhd. Maß, Angemessenheit, Art und Weise; girist* 4, st. F. (i): nhd. Angemessenheit, Würdigkeit; gizāmida 3, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Zugänglichkeit, Vereinbarung, Übereinstimmung, Übereinkommen, Versöhnung

Angemessenheit, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gevellige, gefellige*, st. F.: nhd. Angemessenheit, Eignung; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit

Angemessenheit, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Angemessenheit, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen; gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis; gev· chlīchēt, gev· chlīcheit, F.: nhd. Füglichkeit, Angemessenheit

Angemessenheit, mnd. lempe, Sb.: nhd. Angemessenheit, Gelegenheit; limpe, limp, F., N.: nhd. Angemessenheit, Maß, Glimpf, angemessenes Benehmen; limpichhēt*, limpichēt, limpicheit, F.: nhd. Angemessenheit; limplichēt, limpelichēt, limplicheit, limlichēt*, limplichēt, limpelicheit, limlicheit, F.: nhd. Angemessenheit; mās*** (2), F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel; m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit -- Angemessenheit des Handelns: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

angemessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angenagelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angenähte -- angenähte Borte, mnd. neibörde, F.: nhd. angenähte Borte

angenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angenaturt, nhd.: nhd. ; L.: DW

angenehm -- angenehm feucht, mhd. senftviuht, senftfiuht*, Adj.: nhd. angenehm feucht

angenehm -- angenehm im Auftreten, mnd. lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich

angenehm -- angenehm in der Rede, mnd. lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich

angenehm -- angenehm machen, germ. *lenþjan, germ.?, sw. V.: nhd. lindern, angenehm machen; *þankjan (2), sw. V.: nhd. angenehm machen

angenehm -- angenehm machen, an. þekk-ja (2), sw. V. (1): nhd. angenehm machen

angenehm -- angenehm machen, ahd. lioben* 2, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, angenehm machen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

angenehm -- angenehm machen, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

angenehm -- angenehm machen, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

angenehm -- angenehm stimmen, an. þæg-ja (1), sw. V. (1): nhd. angenehm stimmen

angenehm -- angenehm werden, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; genæmen, sw. V.: nhd. angenehm werden

angenehm -- angenehm werden, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

angenehm -- den Menschen angenehm seiend, mnd. l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich

angenehm -- sehr angenehm, mnd. · verlēflīk, · verleiflīk, ōverlēflīk, Adj.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich; · verlēvelīken*, · verlēflīken, · verleeflīken, Adv.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich

angenehm -- überirdisch angenehm, mnd. · verwunnelīk, Adj.: überirdisch schön, überirdisch angenehm; · verwunnichlīk, ōverwunnichlīk, Adj.: nhd. überirdisch schön, überirdisch angenehm

angenehm (), ahd. ? antluogan* 2, Adj.: nhd. angenehm (?), erfreulich (?)

angenehm sein (V.), germ. *sōmēn, *sōmǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich ziemen, angenehm sein (V.)

angenehm sein (V.), an. hug-n-a, sw. V.: nhd. behagen, angenehm sein (V.)

angenehm sein (V.), ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten

angenehm sein (V.), mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

angenehm sein (V.), mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

angenehm sein (V.), mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen; ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

angenehm sein (V.), mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.)

angenehm sein (V.), mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

angenehm, germ. *gēbi-, *gēbiz, *gǣbi-, *gǣbiz, *gēbja-, *gēbjaz, *gǣbja-, *gǣbjaz, Adj.: nhd. freigiebig, angenehm, heilbringend, zu geben; *kwēmi-, *kwēmiz, *kwǣmi-, *kwǣmiz, *kwēmja-, *kwēmjaz, *kwǣmja-, *kwǣmjaz, Adj.: nhd. kommend, zugänglich, angenehm, bequem; *sū̆ti-, *sū̆tiz, germ.?, Adj.: nhd. friedlich, angenehm; *taisja-, *taisjaz, *tēsja-, *tēsjaz, *tǣsja-, *tǣsjaz, germ.?, Adj.: nhd. angenehm, nützlich; *þanki-, *þankiz, *þankja-, *þankjaz, germ.?, Adj.: nhd. gefällig, angenehm; *wōþja-, *wōþjaz, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich

angenehm, got. and-a-nēm-s 8=7, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. angenehm; wōþ-ei-s* 2, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. angenehm, süß, lieblich

angenehm, an. fag-r, Adj.: nhd. schön, hübsch, freundlich, glänzend, leuchtend, angenehm; fœg-i-lig-r, Adj.: nhd. angenehm, stattlich; -gæf-r, Adj.: nhd. gut, tüchtig, milde, angenehm; sœm-r, Adj.: nhd. geeignet, geziemend, passen, ehrend, angenehm; sœt-r, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieb; ti-ð-r (2), Adj.: nhd. üblich, häufig, angenehm; þekk-i-lig-r, Adj.: nhd. gut aussehend, gefällig, angenehm, gewinnend; þekk-r, Adj.: nhd. angenehm, beliebt, willkommen; þæg-r, Adj.: nhd. angenehm, geschätzt, freundlich, gut; ū-leið-r, Adj.: nhd. geliebt, angenehm, nicht zuwider, willkommen; vild-r, Adj.: nhd. erwünscht, angenehm

angenehm, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend, genehm, was empfangen kann; blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; cwē-m-lic, cwǣ-m-lic, Adj.: nhd. angenehm, annehmbar, passend; cwē-m-līc-e, cwǣ-m-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; cwœ̄-m-e, cwē-m-e, cwǣ-m-e, Adj.: nhd. bequem, angenehm, annehmbar, willkommen; éa-þ-e, ȳ-þ-e, Adj., Adv.: nhd. leicht, angenehm, freundlich, verständlich, gern, bald; fǣ̆g-er (1), Adj.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend; fǣ̆g-r-e, fǣ̆g-er-e, Adv.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend; ge-and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend; ge-cwē-m-e, ge-cwœ̄-m-e, ge-cwǣ-m-e, Adj. (ja): nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; ge-cwē-m-lic, ge-cwǣ-m-lic, Adj.: nhd. angenehm, annehmbar, passend; ge-cwē-m-līc-e, ge-cwǣ-m-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; ge-léof, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm; ge-mœ̄-d-e (2), Adj.: nhd. angenehm; ge-rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; ge-tǣs-e (1), Adj.: nhd. passend, angenehm; ge-tǣs-lic, Adj.: nhd. angenehm, erholsam; ge-tǣs-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, mild, lieb, sanft; *ge-þǣg-e, Adj.: nhd. angenehm; ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; glǣ̆-d (1), Adj.: nhd. glänzend, froh, freundlich, angenehm, lustig; glǣ̆-d-lic, Adj.: nhd. glänzend, angenehm; híe-r-e (1), hío-r-e, hī-r-e, hȳ-r-e, héo-r-e, Adj.: nhd. angenehm, sanft, mild, sicher, rein; hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; íe-þ-e (1), Adj.: nhd. leicht, gefällig, angenehm; léof, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm; léof-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, geliebt, teuer, angenehm; léof-tǣ-l, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; léof-tǣ-l-e, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm; lu-s-t-bǣr-e, Adj.: nhd. wünschenswert, angenehm, freudig; lu-s-t-sum-lic, Adj.: nhd. angenehm; myrg-e (1), myrig-e (1), Adj.: nhd. angenehm, gefällig; myrg-e (2), myrig-e (2), Adv.: nhd. angenehm, gefällig; on-wi-l-l-e, Adj.: nhd. erwünscht, angenehm; *rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; sēf-te, Adj. (ja): nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm; smœ̄þ-e, smēþ-e, Adj. (ja): nhd. glatt, weich, sanft, angenehm, lindernd; sœ̄f-t-e, sōf-t-e (1), Adj.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; sōf-t-e (2), Adv.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; *sōm (1), Adj.: nhd. angenehm, friedlich, freundlich; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; swœ̄t-e (1), swēt-e, Adj. (ja): nhd. süß, angenehm, rein, duftend; swœ̄t-lic?, swēt-lic?, Adj.: nhd. süß, angenehm; swœ̄t-līc-e, swēt-līc-e, Adv.: nhd. süß, angenehm; *tǣs-e (1), Adj.: nhd. passend, angenehm; *þǣg-e, Adj.: nhd. angenehm; þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; wœ̄-þ-e, wē-þ-e, Adj.: nhd. süß, mild, angenehm

-- angenehm machen: ae. swœ̄t-an, swēt-an, sw. V. (1): nhd. süßen, angenehm machen, versüßen

angenehm, afries. liāf-lik* 3, Adj.: nhd. »lieblich«, freundlich, freundschaftlich, angenehm, ordnungsgemäß; lu-s-t-e-lik 1, Adj.: nhd. angenehm; swēt-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »süßlich«, angenehm

angenehm, anfrk. nio-d-sam* 5, Adj.: nhd. angenehm, begehrenswert

angenehm, as. gi-wir-th-ig* 1, Adj.: nhd. würdig, wert, angenehm; hol-d-līk* 1, Adj.: nhd. hold, angenehm, huldreich; swōt-i* 8, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich; wir-th-ig* 27, werth-ig*, Adj.: nhd. würdig, wert, angenehm; wō-th-i* 2, Adj.: nhd. angenehm, herrlich, süß

angenehm, ahd. antfangīg* 2, Adj.: nhd. »empfangend«, angenehm, willkommen; antfanglīh 5, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen, aufnehmbar; antfengi* (1) 6, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen; antfengīg* 3, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, angenommen; 6zeiz* 15, Adj.: nhd. lieb, zart, angenehm, befreundet, zärtlich; danklīh* 3, danclīh*, Adj.: nhd. »dankbar«, angenehm, gefällig; *fagar, lang., Adj.: nhd. schön, freundlich, angenehm; frītlīh* 1, Adj.: nhd. angenehm; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimahsam* 1, Adj.: nhd. »gemach«, angenehm; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gismag* 3, Adj.: nhd. angenehm, schmackhaft; gismah* (1), Adj.: nhd. schmackhaft, angenehm; gismak* (1) 2, gismac*, gismah*, Adj.: nhd. angenehm, schmackhaft, wohlschmeckend; *giwurt (2)?, Adj.: nhd. angenehm; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; ? indenki* 1, Adj.: nhd. eingedenk?, angenehm?, wohltuend?; intfanglīh* 1, Adj.: nhd. angenehm; jukundlīh* 3, Adj.: nhd. angenehm, lieblich; *līhhēntlih?, *līchēntlih, Adj.: nhd. angenehm; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; liobo* (2) 5, liubo*, Adv.: nhd. lieb, zugeneigt, wohlgefällig, angenehm, in angenehmer Weise; liobsam* 6, Adj.: nhd. angenehm, schön, gefällig, lieblich, wohlgefällig; liublīh* 7 und häufiger?, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön, stattlich, angenehm; liublīhho* 12?, liublīcho*, Adv.: nhd. lieblich, zärtlich, freundlich, liebevoll, gefällig, angenehm; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; mammunto* 14, Adv.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, nachsichtig, sanft, schön; mammuntsam* 2, Adj.: nhd. sanft, mild, angenehm, lieblich, sanft; *minnisam?, Adj.: nhd. angenehm; niot (1) 3, Adj.: nhd. angenehm; skazluomi* 2, scazluomi*, Adj.: nhd. angenehm, nützlich, vorteilhaft; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig; swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend; wātlīh* 3, Adj.: nhd. schön, angenehm, zu Kleidern gehörig; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm; wunnilīh* 2, Adj.: nhd. »wonniglich«, angenehm, anmutig, lieblich; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich; wuodi* 1, Adj.: nhd. lieblich, süß, angenehm

angenehm, mhd. adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; aneminne, anminne, Adj.: nhd. lieblich, lieb, angenehm; aneminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lieblich, angenehm, Gott angenehm machend; anenæme*, annæme, Adj.: nhd. angenehm, recht, annehmbar; behac (2), Adj.: nhd. behaglich, angenehm, gefällig, wohlgefällig; behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagelet*, behagelt, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh; behagelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich; behegelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich, gefällig; bevellich, befellich*, Adj.: nhd. wohlgefällig, passend, angenehm; dancbære (1), dancbær, dancper, Adj.: nhd. dankbar, Geneigtheit hervorbringend, angenehm, willkommen, lieb; dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig; dancnæmic, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, dankbar, habgierig; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; denclich, Adj.: nhd. dankbar, angenehm, gefällig; dulz (1), Adj.: nhd. süß, angenehm; dulz (2), Adv.: nhd. süß, angenehm; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem; enpfæhelich, enphæhelich, Adj.: nhd. »empfänglich«, empfehlenswert, angenehm; enpfenclich*, enphenclich, entpfenclich, inpfenclich, enpfanclich, entvanclich, Adj.: nhd. empfänglich, annehmbar, angenehm; ertlich, Adj.: nhd. geartet, angenehm

-- gleichermaßen angenehm: mhd. ebensüeze*, ebensuoze, Adj.: nhd. genauso süß, gleichermaßen angenehm

-- Gott angenehm machend: mhd. aneminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lieblich, angenehm, Gott angenehm machend

angenehm, mhd. angenæme, Adj.: nhd. »angenehm«

angenehm, mhd. gehege* (2)**, Adj.: nhd. angenehm; gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer; gemach (1), Adj.: nhd. »gemach«, gleich, bequem, angenehm, rücksichtsvoll; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; geruochlīche, Adv.: nhd. angenehm; geruochlīchen***, Adv.: nhd. angenehm, aufmerksam; gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend; gezam, Adj.: nhd. zahm, ziemend, angenehm; gezæme (1), Adj.: nhd. geziemend, gemäß, angenehm; hagelich, Adj.: nhd. »behaglich«, angenehm; holtsam, Adj.: nhd. lieb, angenehm; küstic, kustic, Adj.: nhd. »küstig«, angenehm, erprobt, gut, gutartig

angenehm, mhd. geruochlich***, Adj.: nhd. »angenehm«, aufmerksam

angenehm, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; liepgenæme, Adj.: nhd. lieblich, angenehm; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; limpfic, linpfec*, Adj.: nhd. angenehm; liutsæliclich, Adj.: nhd. wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, lieblich, angenehm; lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lustbære, Adj.: nhd. »lustbar«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; luste (1), Adj.: nhd. lustvoll, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lusthaft, Adj.: nhd. »lusthaft«, wohlgefällig, lusterregend, angenehm; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlich*, lusteclich, Adj.: nhd. »lustiglich«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; nietlich, Adj.: nhd. »niedlich«, verlangend, angenehm; nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend; nützelīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, zum Nutzen, genussbringend, angenehm; ruochlich***, Adj.: nhd. angenehm; ruochlīch***, Adv.: nhd. angenehm; ruochlīche***, Adv.: nhd. angenehm; ruochlīchen, Adv.: nhd. angenehm

-- angenehm durch die Luft gehend: mhd. luftesüeze, Adj.: nhd. angenehm durch die Luft gehend, aus Luft bestehend

-- angenehm machen: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

-- sich angenehm machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

angenehm, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftebære, Adj.: nhd. ruhig, angenehm; senfteberende*, senftebernde, Adj.: nhd. ruhig, angenehm; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; smolz, Adj.: nhd. lieblich, angenehm, schön; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süeze* (3), suoze, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlīche, suozlīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süßlich, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft; suome, Adj.: nhd. angenehm, lieblich

angenehm, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; vüregenæme, vürgenæme, füregenæme*, Adj.: nhd. vornehm, angenehm, annehmlich; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolgevallende, wolgefallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgefallend«, angenehm, freundlich, wohlwollend; zæme (1), Adj.: nhd. geziemend, gemäß, angenehm; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich; zeiz, Adj.: nhd. zart, anmutig, angenehm, lieb; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- überaus angenehm: mhd. wundersanfte, Adv.: nhd. überaus angenehm; wundersenfte***, Adj.: nhd. überaus angenehm

angenehm, mnd. anegenāme*, angenāme, angename, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb; anem· dich*, anmōdich, Adj.: nhd. mutig«, angenehm, ansprechend, dankbar; anenāme*, annāme, anname, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; anenēme*, annēme, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; behāgellīk*, behāgelīk, behāchlīk, Adj.: nhd. »behaglich«, angenehm, gefällig; behēgellīk*, behēgelīk, behēchellīk* behēchlīk, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; behelīk*, behelich, mnd.?, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; belimpe, Adj.: nhd. glimpflich, Glimpf habend, angenehm, gefällig, gefallend; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bevēlich (2), bevellich, Adj.: nhd. gefällig, angenehm, passend, geeignet; danklīk, denklīk, Adj.: nhd. dankbar, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank seiend; danklīke*, danklīk, denklīk, Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank; danklīken (1), Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, angenehm, lieb; danknāmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīke*, danknāmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīken, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmelīke*, danknēmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; denklīk (1), Adj.: nhd. »denklich«, denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert; denklīke*, denklīk, Adv.: nhd. denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert; entvanclīk*, entfanclīk, entvānlīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvangelīk, entfangelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvenclīk*, entvenklīk, entfenclīk, untfenclīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvengelīk*, entfengelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm

angenehm, mnd. geh· re (2), Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm; gelēf, Adj.: nhd. lieb, beliebt, angenehm, willkommen; gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gerīflīk, Adj.: nhd. passend, angenehm; gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht; gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht; h· re (3), hure, Adj.: nhd. angenehm, sanft, lieblich, zart

angenehm, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; lēfgetāl, mnd.?, Adj.: nhd. angenehm, beliebt; lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich; lēve (2), līve, lēf, leef, Adv.: nhd. lieb, freundlich, angenehm; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig; lustbārlīk, Adj.: nhd. angenehm, Lust erweckend, freudevoll, verwöhnt; lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker; nēme, Adj.: nhd. angenehm; nēmich***, Adj.: nhd. angenehm; n· chlīk, Adj.: nhd. vergnüglich, angenehm; n· tlīk, Adj.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich; n· tlīke*, n· tlīk, Adv.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

angenehm, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon; smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch; s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; tōwillen*, mnd.?, Adj.: nhd. nach dem Willen seiend, angenehm, gefällig

-- angenehm machen: mnd. s· ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

angenehm, mnd. vellich (3), Adj.: nhd. passend, geeignet, gefällig, angenehm, annehmbar; vörmakelīk*, vormākelīk, Adj.: nhd. erquickend, angenehm, wohltuend; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm; willekōmen* (2), willekome, willekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. willkommen, angenehm, lieb; wilsam, mnd.?, Adj.: nhd. lieb, angenehm; wünschet*, wunschet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwünscht, angenehm, passend, vollkommen

-- nicht angenehm: mnd. unanenāme*, unanname, mnd.?, Adj.: nhd. nicht angenehm, unbeliebt

angenehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angenehm, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angenehme -- angenehme Empfindung, mhd. woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

angenehme -- angenehme Frische, ahd. kuolī* 18, kuolīn*, st. F. (ī): nhd. Kühle, Kälte, Frost, angenehme Frische

angenehme -- angenehme Lagerstatt, mnd. rouweküssen, rouwküssen, roukussen, N.: nhd. »Ruhekissen«, angenehme Lagerstatt

angenehmer -- angenehmer Klang, mnd. klingen (2), klingent, N.: nhd. Klingen (N.), angenehmer Klang, Musik

angenehmer -- angenehmer Lufthauch, ahd. wunniwint* 1, st. M. (i): nhd. »Wonnenwind«, angenehmer Lufthauch, angenehmer Windhauch

angenehmer -- angenehmer machen, mnd. · vergülden, oͤuergůlden, ōvergülden, auergülden, ōbergülden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, angenehmer machen

angenehmer -- angenehmer Windhauch, ahd. wunniwint* 1, st. M. (i): nhd. »Wonnenwind«, angenehmer Lufthauch, angenehmer Windhauch

angenehmer -- angenehmer Zustand, an. inn-dæl-i, N.: nhd. angenehmer Zustand

angenehmer -- in angenehmer Weise, ahd. liobo* (2) 5, liubo*, Adv.: nhd. lieb, zugeneigt, wohlgefällig, angenehm, in angenehmer Weise

Angenehmes, ahd. liob* (2) 43, st. N. (a): nhd. Liebe, Glück, Heil, Angenehmes, Freude

-- Angenehmes erweisen: ahd. fagōn* 1, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, willfahren, Angenehmes erweisen

Angenehmes, mhd. liep (2), liup, st. N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Erfreuliches, Freude, Geliebter, Geliebte

Angenehmes, mnd. entvanclīchēt*, entvanklicheit, entfanclīchēt, entfānlīcheit, F.: nhd. Empfänglichkeit, Annehmlichkeit, Angenehmes; entvenclīchēt*, entfenclīchēt, entvenklicheit, F.: nhd. Empfänglichkeit, Annehmlichkeit, Angenehmes

Angenehmes, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; hōnich, h· nich, hoenich, hōneg, hōnoch, hongich, honnich, hānich, hannich, N., M.: nhd. Honig, Bienenhonig, Süßes, Angenehmes

Angenehmes, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen

Angenehmheit (), mhd. ? ruochunge, st. F.: nhd. »Angenehmheit« (?)

angenehmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angeneigen, mhd. anegeneigen, ane geneigen, sw. V.: nhd. »angeneigen«

angenommen -- durch Entscheidung angenommen, mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig

angenommen -- menschliches Wesen das Christus angenommen hat, ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen

angenommen -- was angenommen werden kann, an. tœk-r, Adj.: nhd. was angenommen werden kann

angenommen, ahd. antfengīg* 3, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, angenommen

angenommen, mhd. anegenommen*, angenommen, angenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angenommen«, zusätzlich

angenommen, mnd. ingelēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beliebt, angenommen, durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt

angenommen, mnd. vörkōren*, vorkōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwiesen, unerlaubt, ehrenrührig, auserwählt, erwählt, angenommen

angenommene -- angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, mnd. tanrunt, tanront, Sb.: nhd. angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, Ekliptik

angenommene -- angenommene Gestalt, mhd. persōnier, st. N.: nhd. »Personier«, angenommene Gestalt, Mummerei, Persönlichkeit

angenommene -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

angenommene -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

angenommene Weise (F.) (2), mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei

angenommenen -- Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden, mnd. jungenbōk, N.: nhd. Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden

Angenommener, ahd. affatimus* 3 und häufiger?, affatumus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Adoptierter, Angenommener

Angenommenhaben, mhd. anegenommenheit*, angenommenheit, anegenomenheit, angenomenheit, st. F.: nhd. Aufgenommensein, Angenommenhaben, Gewohnheit, rituelle Übung

angenommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angenommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeordnet, got. ga-rai-þ-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 154,1): nhd. angeordnet; *rag-in-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. angeordnet

angeordnete -- kreuzförmig angeordnete Hölzer, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

angeordnete -- von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit, mnd. jārvaste, F.: nhd. von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit

angeordneter -- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

angeordneter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeordnetes -- angeordnetes Gerichtsverfahren, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

angepasst, mhd. lenke (1), Adj.: nhd. biegsam, angepasst

angepflanzt -- nicht angepflanzt, mhd. ungesǣjet*, ungesāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesät, unbebaut, nicht angepflanzt

angepflanzt, ahd. sātlīh* 1, Adj.: nhd. gesät, angepflanzt

-- neu angepflanzt: ahd. niuwipflanzct* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. neugepflanzt, neu angepflanzt

angepflanzt, mnd. geplantet, geplant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert

angepflanzt, mnd. plantet, plant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert

angepflanzte -- angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

angepflanzter -- angepflanzter Ölberg, mnd. · liegārde, M.: nhd. Ölgarten, angepflanzter Ölberg

angepflanztes -- angepflanztes Buschwerk, mnd. plantbusch, plantebusch*, M.: nhd. angepflanztes Buschwerk

angepresster -- angepresster Muskel, ahd. ? dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?

Anger -- Anger im Frühlingsschmuck, mhd. meienanger*, maienanger, st. M.: nhd. »Maienanger«, Anger im Frühlingsschmuck

Anger (), ahd. ? heimgart* 4, st. M. (a?): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Anger (?), Dorfanger (?); ? heimgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Versammlungsort, Anger (?), Dorfanger (?), vertraulicher Kreis (?)

Anger, germ. *angra- (2), *angraz, st. M. (a): nhd. Bucht, Krümmung, Grasland, Acker, Anger; *taiga-, *taigaz, st. M. (a): nhd. Richtung, Wiesenstück, Anger

Anger, as. ang-ar* 1, st. M. (a): nhd. Anger

Anger, ahd. angar (2) 4, st. M. (a): nhd. Wiese, Anger, Feld, Ackerfeld, Kornland, Grasland; *angar, lang., st. M. (a): nhd. Anger, Wiese, Grasland

Anger, mhd. anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese

-- beim Tanz auf dem Anger Hervortuender: mhd. angerwīse, sw. M.: nhd. »Angerweiser«, beim Tanz auf dem Anger Hervortuender

-- kleiner Anger: mhd. angerlīn, ängerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland; engerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland

Anger, mnd. anger, M.: nhd. »Anger«, Grasland

Anger, mnd. grasblēk, N.: nhd. Grasplatz, Anger, Wiesenstück; grasbrink, N.: nhd. Grasplatz, Anger

anger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anger, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

enger, nhd.: nhd. ; L.: DW

anger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeraue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeregt sein (V.), idg. *u̯āt- (1), V.: nhd. angeregt sein (V.); *u̯ōt-, V.: nhd. angeregt sein (V.)

angereichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angerfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angergröße, ahd. angargathungi* 3, lang., st. N.: nhd. »Angergröße«, Ackerreichtum

angerhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angerichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerichtet, mnd. anegerichtet*, angerichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angerichtet; anerichtet*, anrichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angerichtet

angerichtete -- angerichtete Speise, mhd. gerihte (6) 1, geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (2), angerichtete Speise

angerichtete -- angerichtete Speise, mnd. gerichte (2), N.: nhd. angerichtete Speise, Gericht (N.) (2), Tracht, Essensgang, Gang

angerichteter -- in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch, mnd. plükvisch, plůckvisch, N.: nhd. gehackter Stockfisch, in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch

angerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angerleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angerlein, mhd. angerlīn, ängerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland; engerlīn, st. N.: nhd. Angerlein, kleiner Anger, kleines Stück Wiese, kleines Stück Weideland

ängerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

angermad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angermadrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angernager, ahd. angargnago* 1, sw. M. (n): nhd. Angernager

angerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angers), germ. Juliomagus, lat.-germ.?, ON: nhd. Juliomagus (Schleitheim bei Schaffhausen, Angers)

angertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerufen -- Heiliger der auf der See angerufen wird, mhd. wazzerheilige, sw. M.: nhd. »Wasserheilige«, Heiliger der auf der See angerufen wird

angerufen, idg. *ĝhŭ̄to-, Adj.: nhd. angerufen

Angerufener, germ. *guda-, *gudam, *guþa-, *guþam, st. N. (a): nhd. Gerufener, Angerufener, Gott; *guda-, *gudaz, st. M. (a): nhd. Gerufener, Angerufener, Gott

Angerufener, got. gu-þ 556=553, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 4, 235f., Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 28 Anm. 3, 39, 11,3a, 121,2): nhd. »Angerufener«, Gott, Götze

Angerupftes, mhd. meizel, st. M.: nhd. Meißel, Instrument des Arztes, Penis, Angerupftes, Abgerupftes

angerwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angerwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angerweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angerweiser, mhd. angerwīse, sw. M.: nhd. »Angerweiser«, beim Tanz auf dem Anger Hervortuender

Angerwurz, mnd. angerwort, M.: nhd. »Angerwurz«, Steinbrech (eine Pflanze)

angesagt -- durch einen Boten angesagt, mnd. vörbōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch einen Boten angesagt, gemeldet, vorgeladen, aufgefordert

angesagt -- Fehde angesagt habend, mnd. entsegget***, entsēget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsagt, versagt, Fehde angesagt habend

angesagt -- Fehde nicht angesagt habend, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

angesagt -- Krieg nicht angesagt habend, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

angesagt -- nicht durch einen Boten angesagt, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

angesagt -- ohne angesagt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

angesagt -- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

angesagt -- ohne Fehde angesagt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

angesammelt, ahd. samanīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. angesammelt, zusammengefasst, gemeinsam

angesammelt, mnd. sāmenet***, Adj.: nhd. versammelt, angesammelt, gesammelt, gemeinsam, beisammen seiend

Angesammeltes, mhd. hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz

angesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angeschaffen, afries. on-skep-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. angeschaffen

angeschafft, mnd. beschaffen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgerichtet, beschaffen (Adj.), angeschafft; beschaffet, Part. Prät.: nhd. ausgerichtet, bewirkt, beschaffen (Adj.), angeschafft

Angeschautes (N.), mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

angeschirrt, idg. *i̯ugtós, *i̯uktós, Adj.: nhd. verbunden, angeschirrt, angespannt

angeschlagener -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

angeschlossen -- Block an den der Gefangene angeschlossen wird, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

angeschmiedet, mhd. versmidet***, fersmidet***, versmit***, fersmit***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmiedet, festgeschmiedet, angeschmiedet

angeschmiegt, mhd. gesmogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschmiegt, anliegend, zusammengezogen, zusammengedrückt

angeschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeschuldigt, ahd. unliumunthaft 2, Adj.: nhd. verleumdet, angeschuldigt, schmachvoll, schimpflich

angeschuldigtes -- angeschuldigtes Vergehen, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

angeschwemmt -- angeschwemmt werden, mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

angeschwemmt -- angeschwemmt werden, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

angeschwemmten -- Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, mnd. dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel

angeschwemmter -- angeschwemmter Bachrand, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

angeschwemmter -- angeschwemmter Flussrand, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

angeschwemmter -- Haufe angeschwemmter Muschelschalen, mnd. kampbank, F.: nhd. Haufen angeschwemmter Muschelschalen, Haufe angeschwemmter Muschelschalen

angeschwemmter -- Haufen angeschwemmter Muschelschalen, mnd. kampbank, F.: nhd. Haufen angeschwemmter Muschelschalen, Haufe angeschwemmter Muschelschalen

angeschwemmtes -- angeschwemmtes Erdreich, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

angeschwemmtes -- angeschwemmtes Erdreich, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.)

der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

angeschwemmtes -- angeschwemmtes Land, afries. grē-d 13, Sb.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, angeschwemmtes Land

angeschwemmtes -- angeschwemmtes Land, mhd. aneschüte, st. F.: nhd. angeschwemmtes Land

angeschwemmtes -- angeschwemmtes Neuland, afries. grō-de* 1, F.: nhd. angeschwemmtes Neuland

angeschwemmtes -- vom Wasser angeschwemmtes Land, mnd. anelenden* (2), anlenden, anlanden, N.: nhd. vom Wasser angeschwemmtes Land

angeschwollen, an. bol-g-in-n, Adj.: nhd. geschwollen, angeschwollen; þamb-r, Adj.: nhd. dick, geschwollen, angeschwollen

angeschwollen, mhd. getrunten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen; güssic*, güssec, Adj.: nhd. angeschwollen, flutend

angeschwollen, mnd. pissehaftich*, pishaftich*, pisechtich, Adj.: nhd. angeschwollen, stark flüssigkeitshaltig; plūsterich, plūstrich, Adj.: nhd. angeschwollen, zerzaust, verworren, aufgedunsen

angeschwollen, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen

angeschwollene -- angeschwollene Masse, mhd. swal (1), st. M.: nhd. Schwall, angeschwollene Masse, Schwung, Welle

angeschwollene -- angeschwollene Stelle, mnd. swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

angeschwollener -- angeschwollener menschlicher Hals, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

angesehen (Adj.), mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

angesehen sein (V.), mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.)

angesehen, idg. *ĝnōro-, *ĝn̥ró-, Adj.: nhd. bekannt, angesehen

angesehen, got. wul-þ-ag-s* 8=7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. herrlich, wunderbar, angesehen

angesehen, an. heið-sær, Adj.: nhd. angesehen, verehrt

-- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird: an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

angesehen, afries. êr-bēr 6, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenwert, ehrenhaft, angesehen; fro-m (1) 4, Adj.: nhd. tüchtig, kräftig, rechtschaffen, angesehen

angesehen, as. mā-r-i 58, mēr-i*, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, angesehen, herrlich, glänzend

angesehen, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; enstīg* 11, Adj.: nhd. gefällig, gnädig, angesehen, gütig, liebenswürdig, unentgeltlich; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ērhafti 12 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrfürchtig, angesehen, ehrbar, ehrenvoll, feierlich; ērwirdīg* 26, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, würdig, verehrungswürdig, angesehen, anständig; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; frumahaft 4, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohltätig, zuverlässig, angesehen; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben; tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen

angesehen, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; ahtebærlīche*, ahtbærlīche, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenwert, angesehen; ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig; anegesehen*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angesehen; biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērsame (1), Adv.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, unbescholten, angesehen

-- angesehen machen: mhd. ahtebæren*, ahtbæren, sw. V.: nhd. angesehen machen, auszeichnen

-- gleich angesehen: mhd. ebenehtic, ebenehtec, Adj.: nhd. gleich angesehen, gleichermaßen angesehen

-- gleichermaßen angesehen: mhd. ebenehtic, ebenehtec, Adj.: nhd. gleich angesehen, gleichermaßen angesehen

-- hoch angesehen: mhd. durcherliuhtet*, durcherlūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erhaben«, hoch angesehen

-- trefflich angesehen: mhd. betrefflich*, betreffelich, Adj.: nhd. trefflich angesehen

angesehen, mhd. biderbic***, Adj.: nhd. »angesehen«, tüchtig

angesehen, mhd. genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; hōchgezalet*, hōchgezalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angesehen

-- hoch angesehen: mhd. hōchwert, Adj.: nhd. hoch angesehen

angesehen, mhd. namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

angesehen, mhd. statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; statehaftic, stathaftic, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, begütert, vermögend, wohlhabend, gewaltig; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

angesehen, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet; wirdic*** (2), Adv.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel

angesehen, mnd. anegesēn***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angesehen«, rücksichtsvoll

angesehen, mnd. anesēnlīk*, ansēnlīk, ansēlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, angesehen, beträchtlich, sichtbar; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; entsēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geehrt, angesehen, gescheut, gefürchtet; ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērbārich***, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft; ērhaftich, ērhachtich, ērachtich, hērhaftich, Adj.: nhd. »ehrhaft«, Ehre habend, angesehen; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

angesehen, mnd. gesēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Ansehen stehend, angesehen; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

angesehen, mnd. lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich; lōfwĕ̄rdich (2), lōfwardich, Adj.: nhd. lobenswert, angesehen, verehrungswürdig; lōvenwērdich (2), Adj.: nhd. lobenswert, angesehen, verehrungswürdig; merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

-- nicht angesehen: mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich

-- schlecht angesehen: mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

angesehen, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

angesehen, mnd. upperste*, upperst, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte, angesehen, vornehm; upsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. in die Augen fallend, merklich, ansehnlich, vornehm, angesehen; vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; v· rnōmen, vornomen, v· rnāmen, vornamen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnōmenich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; vörn· met*, vorn· met, vornōmet, vorn· mt, vornōmt, vornombt, vornoempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, bekannt, berühmt, angesehen; v· rn· mich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; wērdelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdelīken*, werdeliken, werdelken, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdich (1), werdich, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdigen* (2), werdigen, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen

-- angesehen als: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- nicht angesehen: mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

angesehen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

angesehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angesehene -- angesehene Ehefrau, mnd. ēgōdvrouwe, F.: nhd. ehrenhafte Ehefrau, angesehene Ehefrau

angesehene -- übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

angesehene -- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

angesehene -- weniger angesehene, mnd. minnere (1), mindere, minre, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere, weniger angesehene

angesehener -- als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

angesehener -- angesehener vornehmer Mann, ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

angesehener -- überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult, mnd. pāwestant, M.: nhd. »Papsttand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult; pāwestestant, M.: nhd. »Papstesstand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult

angesehener -- vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

angesengt -- angesengt werden, mhd. besungen (1), sw. V.: nhd. ansengen, anbrennen, angesengt werden

angesessen -- auf einem Schloss angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

angesessen -- auf einer Burg angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

angesessen -- mit Eigentum angesessen, mnd. besēten, besetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, mit Eigentum angesessen, besessen (vom Teufel)

angesessen -- mit einem Hause angesessen, mnd. hūssittent* (1), hūssittende, hūssittene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hausbesitzend, mit einem Hause angesessen, im Hause sitzend

angesessen -- mit erblichen Liegenschaften angesessen, mnd. geervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit erblichen Liegenschaften angesessen, begütert

angesessen -- nicht angesessen, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

angesessen sein (V.), afries. bi-sit-t-a 38, st. V. (5): nhd. besitzen, innehaben, angesessen sein (V.), besetzen

angesessen sein (V.), mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

angesessen sein (V.), mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern

angesessen, mhd. habelīche, hebelīche, Adv.: nhd. begütert, angesessen

angesessen, mhd. sezbære, Adj.: nhd. angesessen

angesessen, mhd. wonhaftic, wonachtich, Adj.: nhd. »wohnhaftig«, wohnhaft, ansässig, angesessen

angesessen, mnd. belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen; besitlīk, Adj.: nhd. mit vollem Besitzrecht seiend, angesessen, eingesessen

angesessen, mnd. vörsēten*, vorsēten, vorsetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rückständig, angesessen, ansässig

angesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angesessene -- die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

angesessener -- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, mnd. kǒtsātære*, kǒtsāter, kǒtzoter, kosāter, kǒtsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kǒtsāte, kǒtsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

angesessener -- im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger, mnd. kerkspēlbörgære*, kerspelbörger, karspelbörger, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger

angesessener -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

angesessener -- mit erblichem Besitz angesessener Bürger, mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

angesessener -- mit Grundbesitz angesessener Bürger, mnd. ervebörgære*, erfbörger, M.: nhd. Erbbürger, erbgesessener Bürger, mit Grundbesitz angesessener Bürger

Angesessener, mnd. ingesēte*, ingesette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; insēte* (3), insette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener

angesessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesetzt -- durch Vorladung verbindlich angesetzt, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

angesetzte -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

angesetzte -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

angesetzte -- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

angesetzte -- für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, mnd. j˙ dendēgedinge, jöddendēgedinge, F.: nhd. für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, Aburteilung jüdischer Gerichtssachen

angesetzte -- Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

angesetzter -- Abrechnung einfach angesetzter Kosten, mnd. rēdekost, reidekost, F.: nhd. Abrechnung einfach angesetzter Kosten

angesetzter -- kreuzförmig angesetzter Anbau, mnd. kr˙ zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr˙ zewark, kr˙ zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

angesetzter -- mit Wermut angesetzter Wein, mhd. wermuotwīn, wermuotewīn, wermüetewīn, st. M.: nhd. »Wermutwein«, mit Wermut angesetzter Wein

angesetzter -- Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen

angesetzter -- vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

angesetztes -- mit Salbei angesetztes Wasser, mnd. salvīenwāter, salvīgenwāter, N.: nhd. »Salbeiwasser«, mit Salbei angesetztes Wasser

angesetztes -- mit Schellkraut angesetztes Wasser, mnd. schellewortewāter, N.: nhd. »Schellwurzwasser«, mit Schellkraut angesetztes Wasser

Angesicht -- im Angesicht von, ae. æt-for-an (1), Präp.: nhd. im Angesicht von, vor, nahe bei

Angesicht -- menschliches Angesicht, mhd. menschenantlütte*, menschenantlitze, menschenantlütze, st. N.: nhd. Menschenantlitz, menschliches Angesicht

Angesicht -- von Angesicht zu Angesicht, mhd. anegesihticlīche*, anegesihteclīche, angesihteclīche, Adv.: nhd. »von Angesicht zu Angesicht«, sichtbar, deutlich

Angesicht -- vor im Angesicht von, ae. tǒ-géagn-es, Adv.: nhd. entgegen, vor im Angesicht von

Angesicht, idg. *ants, *h2ent-, *h2ant-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn, Angesicht

-- im Angesicht: idg. *anti, *h2ánti, Adv.: nhd. im Angesicht, gegenüber

Angesicht, got. anda-wlei-z-n* 5, st. N.?(a): nhd. Angesicht, Antlitz, Gesicht; *anda-wli-t-i?, st. N. (i): nhd. Antlitz, Gesicht, Angesicht; and-waír-þ-i* 81=79, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Gegenwart, Angesicht, Person, Gesicht; lud-ja* 1, st. F. (jō): nhd. Angesicht, Antlitz; wli-t-s 6, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,5): nhd. Angesicht, Ansehen, Gestalt, Aussehen

Angesicht, afries. on-sich-t* 3, on-sech-t*, N.: nhd. Angesicht

Angesicht, as. *an-gi-siht?, st. F. (i): nhd. Angesicht; an-siun-i* 1, st. N. (ja): nhd. Angesicht

Angesicht, ahd. agsiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Aussehen, Angesicht, Gestalt; anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht; anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; annuzzi* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Miene, Aussehen; forabahho* 1, forabacho, sw. M. (n)?: nhd. Gesicht, Angesicht; gaganwerta*? 2, st. F. (ō): nhd. Antlitz, Angesicht, Gegenwart; gaganwertī* 39, gaganwartī*, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Anwesenheit, Gegenüberstellung; gaganwurtī* 11, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Antlitz, Anwesenheit, Mittelpunkt; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; gisiunī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Anblick, Aussehen, Erscheinung; ougsiuni* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Angesicht; ougsiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Aussehen, Angesicht

Angesicht, mhd. aneblic, anblic, amplic, st. M.: nhd. Anblick, Blick, Aussehen, Gesicht, Angesicht; anegesiht, angesiht, st. F.: nhd. Ansehen, Anschauen, Anblicken, Sehvermögen, Angesicht, Aussehen; anesehen* (2), ansehen, st. N.: nhd. Ansehen (N.), Ansicht, Anblick, Angesicht; anesiht, ansiht, anesihte, st. F., st. N.: nhd. »Ansicht«, Anblick, Angesicht; anesiune, ansiune, anesūne, ansūne, anesoune*, ansoune, st. F., st. N.: nhd. Angesicht; antouge, andouge, st. N.: nhd. Angesicht

-- »von Angesicht zu Angesicht: mhd. anegesihticlīche*, anegesihteclīche, angesihteclīche, Adv.: nhd. »von Angesicht zu Angesicht«, sichtbar, deutlich

Angesicht, mhd. anegesihte, angesihte, st. N.: nhd. »Angesicht«, Anschauen, Anblicken

Angesicht, mhd. gesehenheit, st. F.: nhd. Anblick, Angesicht; gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen

Angesicht, mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

Angesicht, mnd. aneschīn*, anschīn, N.: nhd. »Anschein«, Angesicht, Antlitz, Gegenwart; anesūne*, ansūne, F.: nhd. Angesicht, Gegenwart; antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück; antlitte, N.: nhd. Angesicht

-- von Angesicht zu Angesicht: mnd. antlātlīken, Adv.: nhd. von Angesicht zu Angesicht; antlātlīken, Adv.: nhd. von Angesicht zu Angesicht

Angesicht, mnd. sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front; trōn (2), tronie, mnd.?, Sb.: nhd. Angesicht, Gesichtsbildung

Angesicht, mnd. vörs˙ ne*, vors˙ ne, N.: nhd. Angesicht, Anblick

angesicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angesicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

angesicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesichtlich, mnd. ? antlātlīk***, Adj.: nhd. »angesichtlich«?

angesichts, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts

angesichts, ahd. fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn

angesichts, mhd. anesihticlīche*, anesihteclīche, ansihteclīche, Adv.: nhd. sichtbar, sichtlich, angesichts

angesichts, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; v˙ r (1), v˙ re, vor, vur, ver, f˙ r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der

Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

angesichts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

angesichts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesichtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesiedelt -- Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, mnd. immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht

angesiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angesippt, nhd.: nhd. ; L.: DW

angespann, nhd.: nhd. ; L.: DW

angespannt sein (V.), mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

angespannt, idg. *i̯ugtós, *i̯uktós, Adj.: nhd. verbunden, angeschirrt, angespannt

angespannt, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

-- straff angespannt: mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

-- Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

angespräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

angesprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesprochen -- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können, mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

angesprochen -- Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

angesprochen, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen; anespræchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

angesprochen, mnd. anegesprāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angesprochen«, Anspruch erhoben?

angesprochen, mnd. bedēdinget***, bedeidinget***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. angefochten, angesprochen

-- rechtlich angesprochen: mnd. anesprākich*, ansprākich, ansprākech, Adj.: nhd. rechtlich angesprochen, gerichtlich beansprucht

angest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angestalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angestammt, germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt; *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt

angestammt, ahd. slahtlīh* 1, Adj.: nhd. angeboren, angestammt

angestammt, mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt; anegeslaht, angeslaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angemessen, angestammt, eigen; ? beslaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angestammt?

angestammt, mhd. gesippe (1), Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, angestammt, natürlich

angestammt, mnd. ervebōren, erveboren, erfbōren, Adj.: nhd. erbgeboren, angestammt

angestammt, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingesēten, ingesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, einheimisch, angestammt; insēten, insetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, einheimisch, angestammt

angestammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

angestammte -- angestammte Beschaffenheit haben, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

angestammte -- angestammte Heimat, mhd. erbestat, st. F.: nhd. »Erbstatt«, angestammte Heimat

angestammte -- angestammte Herrin, mhd. erbevogetinne*, erbevogetin, erbefogetin*, erbefogetinne*, st. F.: nhd. »Erbvogtin«, Alleinherrscherin, angestammte Herrin

angestammte -- angestammte Liebe, mhd. erbeminne, st. F.: nhd. »Erbminne«, angeerbte alteigene Minne, angestammte Liebe

angestammter -- angestammter Fürst, mnd. ervevörste, erfvörste, M.: nhd. »Erbfürst«, angestammter Fürst, erblicher Fürst

angestammter -- angestammter Herr, mhd. erbehērre*, erbeherr, erbeherre, sw. M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr

angestammter -- angestammter Herr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

angestammtes -- angestammtes Erbe, mhd. alterbe, st. N.: nhd. altes Erbe, angestammtes Erbe, Erbbesitz

angestammtes -- angestammtes Erbland, mhd. alterbelant, st. N.: nhd. »Alterbland«, angestammtes Erbland

angestammtes -- angestammtes Verhalten, mhd. erbesite, st. M.: nhd. »Erbsitte«, angestammtes Verhalten

angesteckt -- mit Lungenkrankheit angesteckt, mnd. k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt

angesteckt -- mit Seuche angesteckt, mnd. k· ge, Adj.: nhd. mit Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; k· gich, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt

angestellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angestellt -- angestellt werden, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

angestellte -- am Gerichtstag angestellte Klage, mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

angestellte -- eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage, mnd. nāklachtinge, nāchklachtinge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāge, nāchklāge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāginge, nāchklaginge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage

Angestellte, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

angestellten -- fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Angestellten -- Lohn des Angestellten, mnd. dēnæresolt*, dēnersolt, M., N.: nhd. »Dienersold«, Lohn des Angestellten

angestellter -- angestellter Arzt, mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

Angestellter -- Angestellter des Kaufmanns, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

angestellter -- angestellter Knecht, mnd. kostknecht, M.: nhd. bezahlter Knecht, angestellter Knecht, Verwalter

angestellter -- angestellter Priester der keine Pfarre innehat, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

angestellter -- auf Zeit angestellter Priester, mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

Angestellter -- ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

angestellter -- für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

angestellter -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

angestellter -- öffentlich angestellter Betreiber einer Waage, mnd. pundære*? (2), pündere, punder, M.: nhd. öffentlich angestellter Betreiber einer Waage

angestellter -- zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller, mnd. · liemöllære*, · liemöller, M.: nhd. Ölmüller, zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller

Angestellter, mnd. wrechtære***, wrechter, wrochtere, wröchter*, wrochter*, wroghtere, werter, warter*, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Bediensteter, Beschäftigter, Arbeiter, Angestellter; wrechte*** (2), werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

angestochen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

angestrebter -- angestrebter Umstand, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

angestreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

angestrengt -- angestrengt sehen, got. *faír-wei-t-an?, st. V. (1): nhd. angestrengt sehen

angestrengt, ae. stun-d-um, Adv.: nhd. angestrengt, eifrig, ungestüm

angestrengt, ahd. drōlīhho 8, drēlihho, drōlīcho, Adv.: nhd. drohend, schrecklich, sehr, angestrengt, eifrig, gespannt

angestrengt, mhd. arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm

angestrengt, mnd. innentlīk***, Adj.: nhd. »innerlich«, intensiv, angestrengt; innentlīke*, Adv.: nhd. intensiv, angestrengt, gesammelt; innentlīken, Adv.: nhd. intensiv, angestrengt, gesammelt

angestürzt -- angestürzt kommen, mhd. īnblatzen, īn blatzen, an. V.: nhd. »hereinplatzen«, angestürzt kommen

angesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angesucht, mnd. ers· ket***, (Part. Prät.=)Adj.: ersucht, angesucht, versucht?

angetan -- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

angetan -- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

angetastet, mhd. verderplīche***, ferderpflīche***, verderblīche***, ferderblīche***, Adv.: nhd. »verderblich«, beschadet, angetastet

angeteilte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angetracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angetraut -- rechtmäßig angetraut, mhd. ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut

angetraute -- angetraute Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Angetraute, mhd. bennige, F.: nhd. Angetraute

angetreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angetrieben -- angetrieben werden, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

angetrieben, ae. of-sto-f-en, Adj.: nhd. angetrieben

angetrieben, mnd. schündet***, schünt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrieben, gereizt

angetrieben, mnd. v· rdriftich, Adj.: nhd. antreibend, angetrieben, herrenlos

-- angetrieben werden: mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

-- Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird: mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

angetriebene -- von Pferden angetriebene Mühle, mnd. rosm· le, F.: nhd. Rossmühle, von Pferden angetriebene Mühle

angetriebenen -- mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet, mnd. · verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

angetrocknet, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

angetrunken, mnd. anedrunken*, andrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrunken, betrunken, bezecht; anegedrunken*, angedrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrunken, betrunken, bezecht

angetrunken, mnd. wanvul, mnd.?, Adj.: nhd. angetrunken, etwas berauscht

angetrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

angewachsen -- nach Verletzung schief angewachsen, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

angewachsen sein (V.), ahd. anaklebēn* 3, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, zusammenhalten, kleben, angewachsen sein (V.)

angewachsener -- angewachsener Sand, mnd. blik (2), Sb.: nhd. angewachsener Sand, Nordstrand

angewachsenes -- angewachsenes Land, mnd. grōde, gr· de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land

angewaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

angewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

angewandtangewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewandte -- auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem, mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

angewandte -- von Menschen angewandte Zuchtrute, mnd. minschenrōde, F.: nhd. von Menschen angewandte Zuchtrute

angewege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angewende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angewende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewendet -- falsch angewendet, mnd. missebrūklīk*, misbr· klīk, Adj.: nhd. missbräuchlich, falsch angewendet; missebrūklīken*, misbr· klīken, Adv.: nhd. missbräuchlich, falsch angewendet

angewendet -- Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird, mnd. s· nerecht, N.: nhd. »Sühnerecht«, Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird

angewendet -- übel angewendet, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet

angewendet -- übel angewendet, mnd. unbewendet, unbewent, unbewant, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, vergeblich, nutzlos

angewendeter -- im Kleiderwaschen angewendeter Stampfer, ahd. waskibliuwil* 1, wascibliuwil*, weskenbliuwil*, st. M. (a): nhd. im Kleiderwaschen angewendeter Stampfer

angeweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewiesene -- angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

angewiesenen -- ohne angewiesenen Platz, mhd. ungesetzet, ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesetzt«, nicht ansässig, ohne angewiesenen Platz

angewiesener -- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

angewiesener -- dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Angewiesenes, germ. ? *witōda-, *witōdam, *witōþa-, *witōþam, st. N. (a): nhd. Angewiesenes?, Gesetz?, Recht

angewinnen, mhd. anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen

angewinnen, mhd. anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen

angewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angewoehnlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angewöhnen -- sich angewöhnen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

angewöhnen, mhd. zuowenen***, Adj.: nhd. angewöhnen

angewohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angewöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angewohnheit, germ. *wanō- (2), *wanōn, *wana- (2), *wanan, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Angewohnheit

Angewohnheit, an. van-i (1), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Angewohnheit

-- schlechte Angewohnheit: an. ū-ven-ja, sw. F. (n): nhd. Unsitte, schlechte Angewohnheit

Angewohnheit, afries. wan-a 1 und häufiger?, won-a, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Angewohnheit

Angewohnheit, mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Angewohnheit, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

angewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angewöhnung, mhd. zuowenunge, zūwenunge, st. F.: nhd. Gewöhnung, Angewöhnung

angewöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angeworbene -- Sammelplatz für angeworbene Truppen, mnd. lōpplas, lōpplaets, lōpplatz, M.: nhd. Laufplatz, Sammelplatz für angeworbene Truppen

angezahlten -- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken, mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

angezeichnet, mnd. anegetēkenet***, anegeteikenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angezeichnet«, angeführt, verzeichnet

angezeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angezeigt -- Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird, mnd. vörwāringebrēf*, vorwāringebrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird; vörwāringesbrēf*, vorwāringesbrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird

angezeigt -- durch Hilfegeschrei angezeigt, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet

angezeigt -- durch Zetergeschrei angezeigt, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

angezeigt -- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

angezeigt -- kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke

angezeigt -- nicht angezeigt, mnd. unv˙ rmeldet*, unvormeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht angezeigt, nicht verraten (V.)

angezeigt, ahd. kundhaft* 1, Adj.: nhd. »kundhaft«, kenntlich, angezeigt

angezeigt, mnd. getēkenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezeichnet, angezeigt

angezeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angeziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angezogen -- angezogen wird zum Warmhalten der Füße, mnd. stēvelschō, M.: nhd. »Stiefelschuh«, Schuh der unter einen Stiefel (M.) (1), angezogen wird zum Warmhalten der Füße

angezogen -- fest angezogen, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

angezogen -- nicht straff angezogen, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

angezogen, mnd. gehöiket, gehoyket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einer Toga bekleidet, angezogen; geklēdet, gekleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen; klēdet, kleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen, ins Kloster aufgenommen

angezündet -- Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird, mnd. rōkvat, r˙ kvat, N.: nhd. »Rauchfass«, Räucherfass, Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird

angezündet -- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

angezündet -- geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. ōsterlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird; pāschenlicht, paskenlicht, pāschenlēcht, N.: nhd. »Paschenlicht«, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

angezündet -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

angezündet -- Kirchenkerze wie sie für Kinder angezündet wird, mnd. kinderlicht, N.: nhd. Kirchenkerze wie sie für Kinder angezündet wird

angezündete -- bei der Taufe angezündete geweihte Kerze, mnd. d˙ pekerse, d˙ pkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze; d˙ pelkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze

angfer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angibt -- Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt, mnd. vörslēgære*, vorslēger, M.: nhd. »Verschläger«, Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt

angibt -- Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt, mnd. wachteklocke, mnd.?, F.: nhd. »Wachtglocke«, Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt

angibt -- Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt, mnd. stouwepāl, stouwpāl, stovpāl, M.: nhd. Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt

angibt -- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

angibt -- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt, mnd. r˙ mæretal*, r˙ mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mæretinstal*, r˙ mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mischtal*, r˙ meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

angichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angießen, mhd. anegiez, st. M., st. N.?: nhd. Angießen

angießen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen

angießen, mhd. begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen

angießen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen

angießen, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

angiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angießer, mhd. anegiezære, anegiezer*, angiezer, st. M.: nhd. Angießer, öffentlicher Messer (M.) der Flüssigkeitsmaße

Angießer, mnd. anegētære*, anegēter*, angēter, M.: nhd. »Angießer«, Begießer

angiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angiessmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angießung, mnd. anegētinge*, angētinge, F.: nhd. Begießung, Angießung

angieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

angift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angina, ahd. kelasuht 21, kelsuht*, st. F. (i): nhd. Halskrankheit, Angina, Halsentzündung, Husten; worgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bräune, Halsentzündung, Angina

Angina, mhd. kelwarc 2, kelwarch, st. N.: nhd. Halserkrankung, Angina, Bräune (eine Halskrankheit)

Angina, mnd. ? halsswellinge, F.: nhd. Halsgeschwulst, Halsdrüsenanschwellung, Angina?, Schleimhautschwellung?

Angina, mnd. brūne, brünne, brunne, F.: nhd. Bräune, Angina

angirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angl, mhd. engel* (2)**, st. M.: nhd. Angel (M.), Angl, Angle

anglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anglänzen, mhd. aneliuhten*, anliuhten, ane liuhten, sw. V.: nhd. »anleuchten«, anstrahlen, anglänzen, Licht reflektieren

anglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anglast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angle, as. *ėng-il? (2), st. M. (a): nhd. Angle

Angle, mhd. engel* (2)**, st. M.: nhd. Angel (M.), Angl, Angle

angleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

angleichen, ahd. ebanbilidōn* 3, sw. V. (2): nhd. gleich gestalten, gleichförmig machen, angleichen

angleichen, mhd. ebenbileden*, ebenbilden, sw. V.: nhd. gleich gestalten, nachbilden, angleichen, sich angleichen, gleichgestimmt werden; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

-- sich angleichen: mhd. ebenbileden*, ebenbilden, sw. V.: nhd. gleich gestalten, nachbilden, angleichen, sich angleichen, gleichgestimmt werden; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

angleichen, mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

angleichen, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

angleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anglenland, mhd. Engellant (2) 4, Engelant, Engenlant, st. N.: nhd. »Angelland«, Anglenland, England

Angler, mnd. angelære*, angeler, M.: nhd. Angler; engelære*, engelēr, M.: nhd. Angler

angler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angletten, nhd.: nhd. ; L.: DW

angliedern -- gebietsmäßig angliedern, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

angliedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anglisch, ae. ėng-l-isc, Adj.: nhd. englisch, anglisch

anglisch, afries. angl-isk* (2), angl-esk* (2), engl-esk* (2), Adj.: nhd. englisch (2), anglisch

anglotzen, mhd. aneergaffen*, aneerkapfen, ane ergaffen, ane erkaphen, sw. V.: nhd. betrachten, anschauen, anglotzen, verwundert anschauen

anglotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anglupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angoellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angorawolle -- dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

Angorawolle -- feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

angränzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angreifbar, ae. ? *grīp-en-d-lic, Adj.: nhd. angreifbar?

angreifbar, afries. on-e-fe-n-d-ze 1 und häufiger?, on-e-fe-n-s-ze, Adj.: nhd. angreifbar, verletzbar

angreifbar, ahd. anafertīg* 3, Adj.: nhd. angreifbar; duruhfertīg* 1, Adj.: nhd. »durchgängig«, gangbar, durchgehbar, angreifbar

angreifen -- feindlich angreifen, mhd. hurmen* (1)**, V.: nhd. »feindlich angreifen«

angreifen, idg. *dhers-, V.: nhd. angreifen, wagen, kühn sein (V.); *tag-, V.: nhd. berühren, angreifen; *teg-?, *tog-?, *teg-?, V.: nhd. berühren, angreifen; *tong- (2), V.: nhd. berühren, angreifen

angreifen, germ. *anfanhan, st. V.: nhd. empfangen, angreifen; *bigreipan, st. V.: nhd. angreifen, begreifen

angreifen, got. at-snar-p-jan* 1, sw. V. (1): nhd. anfassen, anrühren, berühren, angreifen

angreifen, an. *sner-r-a (2), sw. V.: nhd. angreifen; sœk-ja, sw. V. (1): nhd. suchen, besuchen, angreifen, vor Gericht bringen

-- mit Handschuhen angreifen: an. vatt-a, sw. V.: nhd. mit Handschuhen angreifen

angreifen, ae. be-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln

angreifen, ae. fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; for-grīp-an, st. V. (1): nhd. ergreifen, angreifen, überwältigen; ge-an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen; ge-far-an, st. V. (6): nhd. sterben, angreifen, überwältigen, fangen, erhalten (V.)

angreifen, ae. feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen

angreifen, ae. ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-grœ̄-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); ge-néo-s-ian, ge-néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. vesuchen, angreifen; ge-sit-t-an, st. V. (5): nhd. enden, angreifen, drücken, sich niederlassen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-stiel-l-an (1), ge-stel-l-an (2), sw. V.: nhd. springen, stürzen, angreifen; ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; ge-þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; ge-wrǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, angreifen, belästigen; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); hėnt-an, sw. V.: nhd. verfolgen, angreifen, ergreifen; hrė-p-ian, hrė-p-p-an, sw. V. (1): nhd. berühren, angreifen

angreifen, ae. ge-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen

angreifen, ae. in-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln

angreifen, ae. nǣ-g-an, nē-g-an, sw. V.: nhd. sich nähern, angreifen, anreden; néo-s-ian, néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen; nío-s-an, sw. V. (1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen, bekümmern; œ̄ht-an, ēht-an, sw. V. (1): nhd. angreifen, verfolgen, plagen; of-er-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. »überwerfen«, niederwerfen, angreifen, überwerfen; of-far-an, st. V. (6): nhd. unterbrechen, übernehmen, angreifen; of-ge-nim-an, st. V. (4): nhd. angreifen, ergreifen, zerreißen; on-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. angreifen, kämpfen mit

angreifen, ae. ā-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen, kämpfen gegen, angreifen, zerstören

angreifen, ae. ā-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln

angreifen, ae. ā-grœ̄-t-an, ā-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. angreifen; an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen

angreifen, ae. on-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln

angreifen, ae. on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen; rǣs-an, sw. V.: nhd. stürzen, eilen, angreifen, losstürmen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; stiel-l-an (1), stel-l-an (2), styl-l-an, sw. V. (1): nhd. springen, stürzen, angreifen; tǣ-s-an (1), sw. V. (1): nhd. reißen, kämmen, verwunden, beleidigen, angreifen; tō̆-ge-grīp-an, st. V. (1): nhd. angreifen, ergreifen; tō̆-ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. angreifen, ergreifen; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréa-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden; wrǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, zürnen, angreifen, belästigen

angreifen, afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen; bi-fiuch-t-a 28, st. V. (3?): nhd. »befechten«, bekämpfen, angreifen, schaden, auskämpfen, entscheiden; bi-grīp-a* 20, st. V. (1): nhd. »begreifen«, anfassen, ergreifen, ertappen, angreifen, enthalten; bi-strī-d-a* 2, st. V. (1): nhd. bekämpfen, angreifen, durch Kampf entscheiden; far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen; in-fiuch-t-a 2, st. V. (3?): nhd. angreifen, brechen; on-fiuch-t-a 12, st. V. (3?): nhd. anfechten, angreifen; on-grīp-a 1, st. V. (1): nhd. angreifen, anfassen; on-set-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. angreifen, einsetzen, absetzen; on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften; tō-far-a 3, st. V. (6): nhd. »zufahren«, hingehen, angreifen; tō-slā 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zuschlagen, angreifen, durch Handschlag zusichern; under-re-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. überfallen (V.), angreifen; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

angreifen, as. an-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. angreifen

Angreifen, ahd. anagrift* 2?, lang., st. M. (i): nhd. Angreifen; anagrip 5?, anagrif*, lang., st. M. (i): nhd. Angreifen

angreifen, ahd. anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; analoufan* 2, red. V.: nhd. »anlaufen«, entgegengehen, angreifen, überfallen (V.); ananenden* 4, sw. V. (1a): nhd. angreifen, sich erkühnen, sich erheben gegen; anarennen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, einherlaufen; anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; anaskrekken* 2, anascrecken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, anfallen, sich stürzen auf; ? bikken* 1, bicken*, sw. V. (1b): nhd. »bicken«, angreifen?; biresten* 1, sw. V. (1a): nhd. festhalten, versperren, behindern, angreifen; biweggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erregen, sich rühren, angreifen; 5zuobikken* 1, zuobicken*, sw. V. (1b): nhd. angreifen, losgehen auf; gianafartōn* 2, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren; gihantgreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gihantgriffōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen; greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; krimmigen* 2, sw. V. (1): nhd. benagen, angreifen, verletzen; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen; stukken* 2, stucken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, überfallen, reizen, erzürnen, neckend angreifen; stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen; stuowen* 2, sw. V. (1a): nhd. angreifen, bekämpfen; stūren* 3, sw. V. (1a): nhd. befallen (V.), angreifen, stark machen; umbibirēren* 1, sw. V. (1a): nhd. anfallen, angreifen; wāzan* (1) 4, red. V.: nhd. angreifen, jemanden angreifen, verjagen, verscheuchen

-- jemanden angreifen: ahd. wāzan* (1) 4, red. V.: nhd. angreifen, jemanden angreifen, verjagen, verscheuchen

-- neckend angreifen: ahd. stukken* 2, stucken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, überfallen, reizen, erzürnen, neckend angreifen

-- wild angreifen: ahd. grimmīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. wüten, toben, wild angreifen

angreifen, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen; anabikken* 9, anabicken*, sw. V. (1b): nhd. »bicken«, angreifen, losgehen auf; anabitruzzen* 1, sw. V. (1): nhd. anfallen, angreifen; anafaran* 6, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten; anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; anafehtan* 6, st. V. (4?): nhd. angreifen, bekämpfen, widersprechen, sich widersprechen; anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anagibikken* 4, anagibicken*, sw. V. (1b): nhd. angreifen, losgehen auf; anagifaran* 5, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten, sich hineinbegeben; anagifartōn* 4, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), anfallen, durchdringen; anagigān* 5?, anom. V.: nhd. angreifen, anfallen, angehen, Bündnis eingehen, überfallen (V.); anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; anagiloufan* 1, red. V.: nhd. »anlaufen«, anstürmen, angreifen; anagrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. angreifen, anfassen, packen, anpacken, ergreifen

angreifen, mhd. anebiezen, anbiezen, st. V.: nhd. angreifen; anebīlen*, ane bīlen, sw. V.: nhd. angreifen; anebocken*, ane bocken, sw. V.: nhd. angreifen, provozieren; anebresten, anbresten, st. V.: nhd. angreifen; anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegerāten, angerāten, ane gerāten, red. V.: nhd. anfechten, im Kampf aneinander geraten (V.), angreifen

angreifen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anehaben, anhaben, ane haben, sw. V.: nhd. sich halten, angreifen, anhaben, tragen, bedrängen; anehouwen*, ane houwen, st. V.: nhd. »anhauen«, angreifen; anehurten*, anhurten, sw. V.: nhd. angreifen; aneīlen, ane īlen, sw. V.: nhd. »aneilen«, angreifen, Hand an jemanden legen; anekīben*, ane kīben, sw. V.: nhd. »ankeifen«, herausfordern, Streit anfangen, angreifen; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen; anepeilen*, anepīlen, sw. V.: nhd. »anpeilen«, angreifen; anerennen, anrennen, ane rennen, sw. V.: nhd. angreifen, anrennen; anerīten (1), anrīten, ane rīten, st. V.: nhd. »anreiten«, zu Pferd angreifen, angreifen, zureiten; anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; anesetzen, ansetzen, ane setzen, sw. V.: nhd. ansetzen, angreifen, anstellen, anfangen, in Gang setzen; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); anespringen, anspringen, ane springen, st. V.: nhd. »anspringen«, sich stürzen auf, angreifen; anestürmen, anstürmen, ane stürmen, sw. V.: nhd. »anstürmen«, angreifen, stürmen, überfallen (V.); anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; anetasten, antasten, ane tasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anpacken, aufbürden, angreifen; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren; anevaren, anvaren, anevarn, anvarn, anefaren*, anfaren*, ane varn, st. V.: nhd. in Besitz nehmen, angreifen; anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen; anewegen*, ane wegen, V.: nhd. »beunruhigen«, angreifen, bedrängen, beschuldigen; aneweigen, ane weigen, sw. V.: nhd. angreifen, verfolgen, betreffen, berühren; anewenden, ane wenden, sw. V.: nhd. »anwenden«, angreifen, über jemanden kommen; anewīgen (1), ane wīgen, st. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen mit, anfechten, angreifen; anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.); begenagen, begnagen, st. V.: nhd. benagen, totbeißen, anfallen, angreifen, anfeinden, verleumden; bekriegen, sw. V.: nhd. »bekriegen«, angreifen, Streit führen, Rechtsstreit führen; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; bicken, becken, sw. V.: nhd. bicken, angreifen, stechen, versehen (V.) mit; brūsen, sw. V.: nhd. brausen, brutzeln, zischen, zappeln, stürmen, angreifen; entmuoten, sw. V.: nhd. »entmuten«, entgegensprengen, angreifen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

-- zu Pferd angreifen: mhd. anedraben*, ane draben, sw. V.: nhd. »antraben«, ansprengen, zu Pferd angreifen; anerīten (1), anrīten, ane rīten, st. V.: nhd. »anreiten«, zu Pferd angreifen, angreifen, zureiten; anesprengen, ane sprengen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, zu Pferd angreifen, anfechten

Angreifen, mhd. anegrīfen (2) 3, st. N.: nhd. »Angreifen«, Angreifung, Beschlagnahme

Angreifen, mhd. angrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff

angreifen, mhd. gehardieren, sw. V.: nhd. angreifen; gerüeren, gerüren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern; hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in; hurtieren, hurdieren, hardieren, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, anstürmen, angreifen

-- reitend von hinten angreifen: mhd. hinderrīten, st. V.: nhd. »hinterreiten«, reitend von hinten angreifen

angreifen, mhd. hurmelen*, hurmeln, sw. V.: nhd. »angreifen«

angreifen, mhd. leiben, sw. V.: nhd. schonen, übriglassen, zurücklassen, liegenlassen, verschonen, angreifen; leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen; muoten (2), sw. V.: nhd. begegnen, feindlich begegnen, angreifen, einstürmen auf

angreifen, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

-- angreifen lassen: mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

angreifen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben; voregevazzen, foregefazzen*, vorgevazzen*, forgevazzen*, sw. V.: nhd. anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vürerennen*, fürerennen*, vüre rennen*, füre rennen*, vürrennen, fürrennen*, vür rennen, für rennen*, sw. V.: nhd. »fürrennen«, hervorrennen, vorbeieilen, hervorstürzen, vorbeirennen, angreifen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen; vürevazzen*, vürvazzen, vür vazzen, fürefazzen*, sw. V.: nhd. »fürfassen«, anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; vürevetelen*, vürvetelen, fürefetelen*, sw. V.: nhd. angreifen

Angreifen, mhd. zücken (2), zucken, st. N.: nhd. Zücken, Angreifen, Angriff

angreifen, mhd. zuogeschiezen*, zuo geschiezen, sw. V.: nhd. »zuschießen«, angreifen; zuogetreten, zūgetreten, zuo getreten, st. V.: nhd. eintreten, nahen, näher treten zu, zusetzen, angreifen; zuoschiezen, st. V.: nhd. »zuschießen«, angreifen, zuschleudern; zuostellen, zuo stellen, sw. V.: nhd. »zustellen«, Vorkehrungen treffen, angreifen; zuostürmen, zuo stürmen, sw. V.: nhd. »zustürmen«, angreifen, anrennen gegen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

-- an der Wurzel angreifen: mhd. ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

-- feindlich angreifen: mhd. ūfrennen, ūr rennen, sw. V.: nhd. feindlich angreifen, hinaufreichen

-- gewalttätig angreifen: mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

-- mit Worten angreifen: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- widerrechtlich angreifen: mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

angreifen, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; anehāken*, anhāken, sw. V.: nhd. »anhaken«, an Haken (M.) aufhängen, etwas fassen, angreifen, mit Haken (M.) angreifen; anekīven*, ankīven, ankiven, V.: nhd. »ankeifen«, angreifen; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anekrēten*, ankrēten, ankreten, ankretten, sw. V.: nhd. angreifen, bekämpfen; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anerennen*, anrennen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten; anerönnen*, anrönnen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten; anesortigen*, ansortigen, sw. V.: nhd. belästigen, angreifen; anesprengen*, ansprengen, anspröngen, ansprongen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, anspringen, antreiben, angreifen, beschimpfen; anespringen*, anspringen, st. V.: nhd. anspringen, angreifen, beschimpfen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevanzen*, anvanzen, sw. V.: nhd. angreifen; anevāten*, anvāten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln; anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevēden*, anvēden, anveiden, sw. V.: nhd. »anfehden«, angreifen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen; berennen (1), berannen, berönnen, sw. V.: nhd. berennen, stürmen, bestürmen, überfallen (V.), angreifen; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); betasten, sw. V.: nhd. betasten, angreifen, befühlen; bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen; bewīgen (1), sw. V.: nhd. bekämpfen, angreifen, zum Kampf rüsten

-- gerichtlich angreifen: mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

-- hart angreifen: mnd. beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

-- rechtlich angreifen: mnd. anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen

-- reitend angreifen: mnd. anerīden* (1), anrīden, anriden, sw. V.: nhd. »anreiten«, heranreiten, hinaufreiten, reitend angreifen

angreifen, mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern; ingrīpen, st. V.: nhd. eingreifen, ergreifen, unberechtigt in Besitz nehmen, angreifen; insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; ins· ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen; invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

-- mit den Fingerspitzen angreifen: mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

angreifen, mnd. nōpen, sw. V.: nhd. reizen, angreifen, berühren, antasten, anstoßen; · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen; · verbestallen, ōverbestallen, sw. V.: nhd. angreifen, schädigen; · vergrīpen (1), ōvergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen; · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · verīlen, ōverīlen, averīlen, overilen, sw. V.: nhd. »übereilen«, überfallen (V.), angreifen, überraschen, heimsuchen; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.); · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · vertasten, ōvertasten, avertasten, sw. V.: nhd. angreifen, beeinträchtigen, übertreten (V.), missachten; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

-- angreifen mit Gewalt: mnd. · verstallen, ōverstallen, sw. V.: nhd. angreifen mit Gewalt, schädigen, bestallen?, belagern?

-- jemanden angreifen: mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

-- tätlich angreifen: mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

angreifen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen; s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); stormlōpen*** (1), sw. V.: nhd. »Sturm laufen«, angreifen; tōgrīpen, togripen, mnd.?, st. V.: nhd. zugreifen, rauben, angreifen, ans Werk gehen; tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōsitten*, tositten, mnd.?, st. V.: nhd. zusetzen, angreifen; tōtasten*, totasten, mnd.?, V.: nhd. zutasten, zugreifen, helfend zugreifen, zulangen, angreifen

-- stürmend angreifen: mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

-- tätlich angreifen: mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

angreifen, mnd. underwinden, mnd.?, st. V.: nhd. angreifen, erfassen, eine Sache übernehmen, bemächtigen; upstörmen***, sw. V.: nhd. angreifen, stürmen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; v· rgrēpen*** (1), mnd.?, sw. V.: nhd. vorgreifen, angreifen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

-- wieder angreifen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

-- zu Pferde angreifen: mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

angreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angreifend -- angreifend benachteiligen, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

angreifend -- scharf angreifend, as. hėt-i-grim, hėt-i-grim-m 4, Adj.: nhd. grimmig, hasserfüllt, scharf angreifend

angreifend, germ. *anaseiga-, *anaseigaz, germ.?, Adj.: nhd. feindlich, angreifend

angreifend, ae. æt-grǣp-e, Adj.: nhd. angreifend; on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

angreifend, ahd. analāgi* 1, Adj.: nhd. angreifend; anaseigi* 2, Adj.: nhd. feindlich, gefährlich, angreifend

angreifend, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

angreifende -- Gefahrenzulage für angreifende Truppen, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

angreifender -- eine Gruppe plötzlich angreifender Leute, an. hleyp-i-flokk-r, st. M. (a): nhd. eine Gruppe plötzlich angreifender Leute

angreifendes -- hingeworfenes und angreifendes Wort, mnd. ? hennewōrt, N.: nhd. hingeworfenes und angreifendes Wort?

Angreifer -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Angreifer, an. hjal-d-r-snerr-a-nd-i, M.: nhd. Angreifer

Angreifer, ahd. anasagāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ansager«, Ankläger, Ansprecher, Angreifer

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Angreifer, mhd. anegrīfære 2, angrīfer, st. M.: nhd. Angreifer, Feind, Friedensstörer; anevallære*, anevaller*, anvaller, anefallære*, anefaller*, anfaller*, st. M.: nhd. Angreifer; anevehtære, anevehter, anvehtære, anvehter, anefehtære* anefehter* anfehtære*, anfehter*, st. M.: nhd. »Anfechter«, Verfolger, Feind, Angreifer, Bekämpfer; anevertigære, anevertiger*, anvertiger, anefertigære*, anefertiger*, anfertiger*, st. M.: nhd. Ankläger, Angreifer

Angreifer, mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt

Angreifer, mhd. suochære, suocher, st. M.: nhd. »Sucher«, Erforscher, Angreifer, Häscher

Angreifer, mhd. widerzennære*, widerzenner, st. M.: nhd. Herausforderer, Angreifer; zornmachære*, zornmacher, st. M.: nhd. »Zornmacher«, Angreifer; zuoloufære*, zuoloufer, st. M.: nhd. »Zuläufer«, Angreifer

Angreifer, mnd. aneslēgære*, aneslēger*, anslēger, M.: nhd. »Anschläger«, Angreifer, Straßenräuber; anevechtære*, anvechter, M.: nhd. »Anfechter«, Angreifer; ben˙ digære*, ben˙ diger, benodiger, M.: nhd. Bedränger, Angreifer; beschēdigære*, beschēdiger, beschēdeger, M.: nhd. »Beschädiger«, Schädiger, Angreifer, Rechtsverletzer, Übertreter

Angreifer, mnd. n˙ dære*, n˙ der, noder, M.: nhd. »Nötiger«, Notzüchtiger, Angreifer, Schänder; n˙ digære***, n˙ diger***, M.: nhd. »Nötiger«, Angreifer

Angreifer, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger

angreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angreiferin, mhd. stürmærinne, stürmerin, st. F.: nhd. Stürmerin, Angreiferin

angreifisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angreifisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

angreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angreifung, mhd. anegrīfen (2) 3, st. N.: nhd. »Angreifen«, Angreifung, Beschlagnahme

Angreifung, mhd. anegrīfunge, st. F.: nhd. »Angreifung«, tätlicher Übergriff

Angreifung, mnd. anegrīpinge*, angrīpinge, F.: nhd. »Angreifung«, Ergreifung, Besitzergreifung (des gerichtlich zugesprochenen liegenden Gutes)

angreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angreinen, mhd. anegrīnen*, angrīnen, ane grīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, anknurren, die Zähne zeigen

angreinen, mnd. anegrīnen*, angrīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, Zähne weißen

angreinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angrenzen -- angrenzen an, mhd. heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen

angrenzen, ae. ūt-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. angrenzen, anstoßen

angrenzen, afries. on-len-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. angrenzen; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

angrenzen, as. te-sam-na-mėrk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »zusammenmerken», verbinden, angrenzen, benachbart sein (V.)

angrenzen, ahd. anamerken* 5, sw. V. (1a): nhd. begrenzen, angrenzen; 6zuogireihhōn* 1, zuogireichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, angrenzen; 0zuomerken* 1, sw. V. (1a): nhd. begrenzen, angrenzen; gināhen 4, sw. V. (1a): nhd. nahen, nahe bringen, angrenzen; marchire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. angrenzen; nāhen 85?, nahen, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich nähern (= zuo nāhen), herankommen, nahe kommen, angrenzen; reinen* (2) 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. angrenzen, aneinandergrenzen, eine Grenze bezeichnen

angrenzen, mhd. anemerken* (2), ane merken, sw. V.: nhd. angrenzen; anewanden*, anwanden, ane wanden, sw. V.: nhd. angrenzen; bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen

angrenzen, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen; reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

angrenzen, mnd. aneschēten*, anschēten, st. V.: nhd. »anschießen«, beschießen, daran stoßen, angrenzen; anestōten*, anstōten, anst˙ ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang); beswetten***, sw. V.: nhd. benachbaren, angrenzen

angrenzen, mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

angrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrenzend (Astron.), mhd. zuosītic, zuosītec, Adj.: nhd. angrenzend (Astron.)

angrenzend, got. *ga-mark-a, sw. Adj.: nhd. benachbart, angrenzend

angrenzend, afries. on-e-rach-t 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. angrenzend

angrenzend, ahd. gimarki* (2) 1, Adj.: nhd. angrenzend, anschließend; gimarklīh* 1, gimarclīh*, Adj.: nhd. angrenzend, anschließend; nāh (1) 41 und häufiger?, Adj.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe, angrenzend, Nachbar (= nāh subst.); samantfahhi* 1, samantfachi*, Adj.: nhd. angrenzend, ununterbrochen

angrenzend, mhd. gelegelich, Adj.: nhd. angrenzend, gelegen; gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt; gelegenlīche, Adv.: nhd. angrenzend, benachbart, unmittelbar; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich

-- angrenzend gelegen: mhd. gelegenlich, Adj.: nhd. angrenzend gelegen, direkt

angrenzend, mhd. zuowendic*, zuowendec, Adj.: nhd. »zuwendig«, angrenzend

angrenzend, mnd. beswettet, beswattet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. benachbart, angrenzend

angrenzende -- Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

angrenzenden -- Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben, mhd. überschar, st. F.: nhd. »Überschar«, Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben

angrenzender -- angrenzender Acker, mhd. anewandære*, anwander, st. M.: nhd. »Anwender«, Angrenzer, angrenzender Acker

angrenzender -- Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende, mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

angrenzendes -- an das Gut angrenzendes Zubehör, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

Angrenzer, ahd. gimarko* 5, gimarco*, gimarkio*, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Angrenzer, Grenznachbar, Markgenosse?; marcanus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Angrenzer, Nachbar

Angrenzer, mhd. anestœzære, anstœzer, st. M.: nhd. »Anstößer«, Angrenzer, Anrainer, Nachbar; anewandære*, anwander, st. M.: nhd. »Anwender«, Angrenzer, angrenzender Acker

Angrenzer, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

angrenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Angrenzung, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen

Angrenzung, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit

Angrenzung, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

angrenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angriff (besonders des Teufels), mnd. anevechtinge*, anvechtinge, F.: nhd. »Anfechtung«, Angriff (besonders des Teufels), Hinderung, Versuchung

Angriff, an. ? *hleyp-i-, Sb.: nhd. Angriff?, Überfall?; hrī-ð, st. F. (ō): nhd. Sturm, Unwetter, Angriff, Streit, Zeit, Zwischenraum; lot-a, sw. F. (n): nhd. Anfall, Angriff, Ringkampf; snert-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Strecke, Angriff

-- Angriff auf eine Wohnung: an. hei-m-sōk-n, st. F. (ō): nhd. Besuch, Angriff auf eine Wohnung

-- Angriff um zu erschrecken: an. skræm-i-hlaup, st. N. (a): nhd. Angriff um zu erschrecken

Angriff, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land; fǣr, fēr, st. M. (a): nhd. plötzliche Gefahr, Unglück, Angriff; ge-weal-c, st. N. (a): nhd. Rollen (N.), Angriff; grip-e (1), st. M. (i): nhd. Griff, Angriff, Zupacken; hand-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Ansturm, Angriff; hėr-g-ung, st. F. (ō): nhd. Plünderung, Invasion, Angriff; in-wi-t-scea-r, st. M. (a): nhd. Angriff; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; nī-þ-ge-téo-n, st. N. (a): nhd. Angriff; on-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eintritt, Angriff; on-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Anstürmen, Angriff; on-scy-t-e, st. M. (i): nhd. Angriff, Verleumdung; rǣ-s (1), st. M. (a): nhd. Lauf, Sprung, Ansturm, Angriff; sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk; s-tor-m, st. M. (a): nhd. Sturm, Unruhe, Angriff; tŏ̄-ga-ng, st. M. (a): nhd. Zugang, Annäherung, Angriff; þrac-u, st. F. (ō): nhd. Druck, Gewalt, Andrang, Angriff, Wut; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; *weal-c, st. N. (a): nhd. Rollen (N.), Angriff

-- Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde: ae. mǣg-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde

Angriff, afries. bēr (1) 6, st. M. (a): nhd. Bedrohung, Angriff; in-fiuch-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Angriff; on-fiuch-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Angriff, Verwundung; we-nd-ene 2, F.: nhd. Wendung, Behinderung, Angriff, Schädigung

-- Angriff auf ein Haus: afries. hū-s-fer-e 7, st. F. (ō): nhd. »Hausfahrt«, Angriff auf ein Haus

-- beim Angriff auf ein Haus anrichten: afries. in-du-ā 1, st. V. (2): nhd. beim Angriff auf ein Haus anrichten

Angriff, anfrk. bi-stal-l-io* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Angriff

Angriff, ahd. anablast* 5, st. M. (i): nhd. Angriff, Ansturm, Anprall, Ungestüm; anafart* 8, st. F. (i): nhd. Anlauf, Ansturm, Angriff, Andrang; anafehta* 1, sw. F. (n): nhd. »Anfechtung«, Angriff, Versuchung; anagang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Angehen«, Angriff, Widerspruch; anaging* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Angehen«, Angriff; anaklapf* 2, anaklaph*, anaklak*, st. M. (i?): nhd. Ansturm, Angriff; analouf* 2, st. M. (a?): nhd. »Anlauf«, Ansturm, Angriff; analouft* 4, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Anlauf«, Ansturm, Angriff; anaran* 4, st. M. (i?): nhd. »Anrennen«, Angriff, Anprall, Anstoß, Andrang; anatūht 4, anadūht*, st. F. (i): nhd. Andrang, Ansturm, Angriff; anawerft* 1, st. M. (i): nhd. Ansturm, Angriff; bistallio* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Angriff; infang* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Anfassen, Angriff

-- in Angriff nehmen: ahd. gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen

-- nicht in Angriff genommen: ahd. unbigunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, nicht begonnen, nicht in Angriff genommen

Angriff, mhd. anegeval, angeval, st. M.: nhd. Angriff; anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff; anehabe (2), anhabe, st. F.: nhd. »Anhab«, Antrieb, Anlass, Angriff; anehurt, st. F.: nhd. Angriff; aneklac* 1, anklac, st. M.: nhd. Angriff; anelouf, anlouf, anelōf*, anlōf, st. M.: nhd. Anlauf, Angriff, Ansturm; anerūschunge, st. F.: nhd. Angriff; anesprunc, ansprunc, st. M.: nhd. »Ansprung«, Angriff; anestōz, anstōz, st. M.: nhd. »Anstoß«, Anfechtung, Angriff, Grenze, Zubehör; anesuochunge, ansuochunge, st. F.: nhd. Versuchung, Angriff; anetast*, antast, st. M.: nhd. Angriff, Recht vor Gericht zu ziehen; anetraht, antraht, st. F.: nhd. Anfangen, Anstellen, Angriff, Plan (M.) (2), Vorhaben; anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen; anevart, anefart*, st. F.: nhd. »Anfahrt«, Versuchung, Anfall, Angriff; anevehte, anefehte*, st. F.: nhd. Anfechtung, Angriff; anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; aneverticheit*, anevertecheit, st. F.: nhd. Angriff; aneweigunge, anweigunge, st. F.: nhd. Anfechtung, Versuchung, Angriff, Überfall

-- feindlicher Angriff: mhd. aneteht, anteht, st. F.: nhd. feindlicher Angriff

-- in Angriff nehmen: mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen; anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen; beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen

Angriff, mhd. gereize, st. N.: nhd. Aufregung, Aufreizung, Aufruhr, Angriff, Gefecht, Erregung; gerenne, st. N.: nhd. Gerenne, Angriff; geschurge, mmd., st. N.: nhd. Schieben, Treiben, Fortstoßen, Angriff; gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten; gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- feindlicher Angriff: mhd. hurm, st. M.: nhd. feindlicher Angriff; hurmen (2), st. N.: nhd. feindlicher Angriff

Angriff, mhd. müete* (3), muote, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Begegnung, Zusammenstoß, Angriff; muoze (2), muote, st. F.: nhd. Begegnung, Kampfbegegnung, Angriff; poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl; puntestāt, pontestāt, st. F.: nhd. Angriff, Ansturm; reite (2), st. F.: nhd. »Reite« (F.) (2), Fahrt, Reise, Kriegszug, Angriff; riez, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Angriff, Raserei; rūsch (1), st. M.: nhd. »Rausch« (M.) (1), rauschende Bewegung, Anlauf, Angriff

-- Angriff führen: mhd. punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

-- Angriff mit der Lanze: mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

-- Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff: mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

-- zum Angriff sprengen: mhd. muozen (1), muoten, sw. V.: nhd. begegnen, feindlich entgegensprengen, zum Angriff sprengen

Angriff, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff; schurge, schorge, schurc, st. F.: nhd. Anstoß, Angriff, Verlauf; sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten; sturmweigen, st. N.: nhd. Angriff, Kampf; suochunge, st. F.: nhd. »Suchung«, Erforschung, Versuchung, Angriff, Verfolgung

-- kriegerischer Angriff: mhd. truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

Angriff, mhd. überlouf, st. M.: nhd. Auflauf, Tumult, Überfall, Angriff, Überschuss; vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel; vorevehten* (2), vor vehten, vorvehten, forefehten*, st. N.: nhd. »Vorfechten«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; vürestrīt*, vürstrīt, fürestrīt*, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten; woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht; zücken (2), zucken, st. N.: nhd. Zücken, Angreifen, Angriff; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff; zuotrit, st. M.: nhd. Zutritt, Anfang, Angriff; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- den Angriff beginnen: mhd. vorevehten* (1), vorvehten, vor vehten, forefehten*, st. V.: nhd. »vorfechten«, das Heer anführen, den Angriff beginnen

-- in Angriff nehmen: mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

Angriff, mnd. aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges; anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel; anelanginge*, anlanginge, F.: nhd. Angriff, Klage, Forderung, Ansuchen (N.), Bitte; anerenninge*, anrenninge, F.: nhd. Angriff, Feldgeschrei beim Angriff; anesāte*, ansāte, ansate, F.: nhd. Einsetzung, Anwartschaft, Anschlag, Angriff; anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung; anetast*, antast, M.: nhd. Angriff, Anfang; aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil; anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; anevāringe*, anvāringe, anvaringe, F.: nhd. »Anfahrung«, Angriff, Gewalt, Gewalttätigkeit; anevencnis*, anvencnis, anvenknis, F.: nhd. »Anfängnis«, Angriff; anevērdiginge*, anvērdiginge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; anevērdinge*, anvērdinge, anverdinge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; ben· diginge, F.: nhd. Angriff, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; bevechtinge, F.: nhd. Angriff, gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden

-- Angriff feindlicher Haufen: mnd. aflēidinge* (2), aflēdinge, F.: nhd. Führung, Angriff feindlicher Haufen, Haftung dafür

-- Angriff gegen Bürger einer Stadt: mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

-- eine Sache in Angriff nehmen: mnd. anevāten*, anvāten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln

-- feindliche Vorbereitung zum Angriff: mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

-- feindlicher Angriff: mnd. anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel

-- Feldgeschrei beim Angriff: mnd. anerenninge*, anrenninge, F.: nhd. Angriff, Feldgeschrei beim Angriff

-- Heranreiten zum Angriff: mnd. anerīden* (2), anrīden, anrīdent, N.: nhd. »Anreiten«, Überfall, Heranreiten zum Angriff

-- in Angriff nehmen: mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

-- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird: mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

-- verdeckter Angriff: mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

Angriff, mnd. fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- stürmischer Angriff: mnd. gerenne, N.: nhd. Ansturm, Sturm, stürmischer Angriff

-- tätlicher Angriff: mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Angriff, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb; stormlōpen* (2), stormlōpent, N.: nhd. »Sturmlaufen«, Angriff; tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff; tōganc*, togank, mnd.?, M.: nhd. Zugang, Herangehen, Angriff, Zutritt, Eingang, Öffnung; tōtast*, totast, mnd.?, M., N.: nhd. Zugriff, Hilfe, Angriff

-- unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff: mnd. tōgrēpe, togrepe, mnd.?, M.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei; tōgrīpinge, togripinge, mnd.?, F.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei

-- zum Angriff vorgehen: mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

Angriff, mnd. upstörminge*, upstorminge, mnd.?, F.: nhd. Angriff; vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff; vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- erster Angriff: mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

-- Recht auf den ersten Angriff: mnd. v· restrīden (2), N.: nhd. »Vorstreiten«, Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff; v· rstrīden (2), vorstriden, N.: nhd. Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff

-- Zeichen zum Angriff: mnd. vīenttēken, vīentteiken, vianttêken, N.: nhd. Zeichen zum Angriff, militärisches Signal

-- zum Angriff vorgehen: mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

Angriff, mnd. · verhālinge, ōverhālinge, overhalinge, F.: nhd. Herüberholen, Herbeiholung, Überführung einer Leiche, Angriff; · verīlinge*, · verīlinc, ōverīlinc, averīlinc, · verīlunge, F.: nhd. »Übereilung«?, Überfall, Verfolgung, Angriff; · verlach, ōverlach, overlach, N.: nhd. Angriff, Bedrohung; · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis; · vermacht, ōvermacht, auermacht, F.: nhd. Übermacht, Gewalt, große Macht, Angriff, Überwältigung; · vertast, ōvertast, M.: nhd. Übergriff, Überfall, Angriff, Handgreiflichkeit; · vertastinge, ōvertastinge, avertastinge, F.: nhd. Übergriff, Angriff, Beeinträchtigung; · vertēninge*, · vertēhinge, ōvertēhinge, F.: nhd. »Überziehung«, Angriff, Kriegszug; · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht; rām (2), raͤm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; ren (1), M.: nhd. Angriff, Anlauf; renninge, F.: nhd. Rennen (N.), schneller Lauf, Angriff

-- gewalttätiger Angriff: mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen; · vervallinge, ōvervallinge, overvallinge, F.: nhd. Gewalttat, gewalttätiger Angriff; · vervanc, ōvervanc, avervanc, overvank, M.: nhd. Übergriff, Gewalttat, Schädigung, gewalttätiger Angriff, Schaden (M.); · vervāringe, ōvervāringe,

· vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung; · verv· ringe, ōverv· ringe, auerv· ringe, F.: nhd. Überführung, Verschleppung, Gefangennahme, Überfall, gewalttätiger Angriff

-- rechtswidriger Angriff: mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

-- tätlicher Angriff: mnd. missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung; · verwalt, ōverwalt, o̊werwalt, · verwolt, averwalt, auverwalt, F.: nhd. Gewalttat, Übergewalt, tätlicher Angriff, Vergewaltigung, Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt); · verwelde, ōverwelde, F.: nhd. Übergewalt, Gewalttat, tätlicher Angriff, Vergewaltigung

-- Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff: mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

-- Zeichen zum Angriff: mnd. l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

angriff-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angriff-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angriffig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angriffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angriffs -- Nachhaltigkeit eines Angriffs, mnd. nādruk, nachdruk*, M.: nhd. Nachdruck, Nachdrücken, Nachstoß, Nachdrängen (Bedeutung jünger), Nachhaltigkeit eines Angriffs

Angriffs -- Recht des ersten Angriffs, mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

Angriffsfloß -- mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

angriffslustig, an. ā-hleyp-r, Adj.: nhd. angriffslustig

angriffslustig, ahd. kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen

angriffslustig, mhd. anerennic*, anerennec, Adj.: nhd. angriffslustig

Angriffsturm, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Angriffsturm, mhd. vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Angriffswerk, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Angriffswerke -- bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

angriffzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angrifskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angrifswaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrifsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

angrifsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angrinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angrunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angst -- Angst habend, mhd. angestbæric***, Adj.: nhd. »Angst habend«, besorgt

-- Beben vor Angst: mhd. angestbibunge, st. F.: nhd. Beben vor Angst

-- durch Angst hervorgebrachtes Aussehen: mhd. angestvarwe, st. F.: nhd. »Angstfarbe«, durch Angst hervorgebrachtes Aussehen

-- in Angst versetzen: mhd. angesten, engesten, sw. V.: nhd. »ängsten«, in Sorge sein (V.), sich ängstigen, in Angst versetzen; angestigen, ängstigen, sw. V.: nhd. in Angst versetzen

-- in Angst Versetzender: mhd. angestigære, ängstiger, st. M.: nhd. Ängstiger, in Angst Versetzender

-- in Angst versetzt: mhd. besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besorgt«, in Angst versetzt

-- verzehrende Angst: mhd. angestzere, angestzer, st. F.: nhd. Anlass zur Betrübnis, verzehrende Angst

Angst -- Angst vor Mächtigen, mnd. hērenangest, hērenanxt, M.: nhd. Furcht vor dem Herrn, Angst vor Mächtigen

Angst -- in Angst setzen, got. in-ag-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. anfahren, bedrohen, in Angst setzen

Angst -- in Angst versetzen, got. af-s-lau-þ-jan* 2, sw. V. (1): nhd. in Angst versetzen, in Sorge sein (V.), ängstigen

Angst -- tiefe Angst, mnd. hertenangest, F.: nhd. »Herzenangst«, tiefe Angst

Angst, an. an-gis-t, st. F. (i): nhd. Angst; ug-ð, st. F. (ō): nhd. Angst, Furcht; ug-g-r, st. M. (a): nhd. Angst, Furcht

Angst, ae. ang-nės-s, ang-nės, st. F. (jō): nhd. Ängstlichkeit, Unruhe, Schmerz, Angst, Furcht; bréo-s-t-car-u, bréo-s-t-cear-u, st. F. (ō): nhd. »Brustsorge«, Angst, Furcht; car-wiel-m, cear-wiel-m, car-wyl-m, cear-wyl-m, car-wel-m, cear-wel-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Sorge, Angst, ängstliches Gefühl; for-þryc-c-ed-nės-s, for-þryc-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Angst, Bedrängnis; for-þryc-nės-s, for-þryc-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Angst, Bedrängnis; gíe-h-þ, ge-h-þ-u, géo-h-þ-u, gíe-h-þ-u, st. F. (ō): nhd. Kummer, Angst, Sorge

-- Angst haben: ae. on-forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. Angst haben, fürchten

Angst, afries. ang-os-t 6, ong-os-t, ang-es-t-a*, on-ges-t-a*, anx-t-a*, st. F. (i): nhd. Angst; nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung

Angst, anfrk. ang-ust 1, st. F. (i): nhd. Angst, Enge

Angst, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; bibinunga* 3, st. F. (ō): nhd. Beben, Zittern, Angst; blōdī* 7, st. F. (ī): nhd. Angst, Furcht, Zaghaftigkeit, Trägheit, Stumpfheit; engida* 3, st. F. (ō): nhd. Enge, Beschränktheit, Beklemmung, Angst, Ängstlichkeit; forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit; giluht 3, st. N. (a) (?): nhd. Angst, Furcht, Beklemmung, Kummer; irkwemana* 1 und häufiger?, irquemana*, st. F. (ō): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst; irkwemanī* 10?, irquemanī, st. F. (ī): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst, Bestürzung, Erschrecken; irkwemannessi* 1?, irquemannessi*, st. N. (ja): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken; irkwemannessī* 1?, irquemannessī*, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; skutisōd* 1, scutisōd, st. M. (a?, i?): nhd. Schauder, Angst

-- Angst haben vor: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- Angst vor der Hölle: ahd. hellafreisa* 1, sw. F. (n): nhd. Höllenangst, Angst vor der Hölle

-- in Angst geraten: ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

-- in Angst versetzen: ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; irblōden* 2, sw. V. (1a): nhd. verzagen, beunruhigen, in Angst versetzen

-- vor Angst zittern: ahd. skutisōn* 4, scutisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schaudern, vor Angst zittern

Angst, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; bancheit, st. F.: nhd. »Bangheit«, Bangigkeit, Angst; bange (2), sw. M.: nhd. Bange, Angst, Sorge, Bedrängnis; bangicheit*, bangecheit, bangekeit, bandekeit, bandikeit, st. F.: nhd. Bangigkeit, Sorge, Angst; benge, st. F.: nhd. Angst, Bange, Sorge; bibenunge, F.: nhd. Beben, Zittern, Angst; erschrecken (3), st. N.: nhd. Angst, Erschrecken

Angst, mhd. grūs (2), st. M.: nhd. »Graus«, Angst, Schrecken (N.), Unfreundlichkeit; grūse (1), st. F., sw. M.: nhd. Grausen, Angst, Schrecken (N.); grūwe, griuwe, grūe, gerūe, sw. M.: nhd. Grausen, Angst, Schrecken (N.)

Angst, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Angst, mhd. sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr

-- voller Angst: mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich

Angst, mhd. unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit

-- Angst empfinden: mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

-- Angst haben: mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

-- Angst haben vor: mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

-- Angst machen: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- geringe Angst: mhd. vorhtelīn, forhtelīn*, st. N.: nhd. »Fürchtlein«, geringe Angst

Angst, mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.); bange (3), M.: nhd. Bange, Angst, Beengung, Sorge; bangichhēt*, bangichēt, bangicheit, F.: nhd. Bangigkeit, Angst; bedrück, bedruck, bedrük, N.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückethēt, bedrücketheit, bedrückthēt, bedrücktheit, bedruckheit, F.: nhd. Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückichhēt*, bedrückichheit*, bedrückichēt, bedrückicheit, F.: nhd. Bedrücktheit, Angst; benouwinge, F.: nhd. Schmälerung, Beengung, Beschränkung, Zwang, Angst; enginge, F.: nhd. Beengung, Bedrängnis, Angst, Hinderung, Beeinträchtigung

-- Angst erregend: mnd. angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

-- Angst haben: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten; eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben

-- Gegenstand der Angst: mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.)

-- in Angst bringen: mnd. beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen

-- in Angst versetzen: mnd. bangeraden, mnd.?, sw. V.: nhd. in Angst versetzen; beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beangestigen*, beangstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen

angst, mnd. angest (2), angst, Adj.: nhd. »angst«, bange; angest (3), angst, Adv.: nhd. »angst«, bange

Angst, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

Angst, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schůwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild; sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

-- von Sinnen vor Angst seiend: mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

-- vor Angst zittern: mnd. schāderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben; schodderen, schōderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben

Angst, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vörvērnisse*, vorvērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Angst, Todesfurcht, Erschrecken, Abschreckung; vrochte, vruchte, vorchte, vurchte, vrocht, vrucht, frochte*, M., F.: nhd. Furcht, Angst, Besorgnis, Befürchtung, Schrecken (M.), Gefahr; vröchthēt*, vröchtheit*, vrüchthēt, vrüchtheit, vrochtheyt, F.: nhd. Furcht, Angst

-- Angst haben: mnd. vröchteren (1), vrüchteren, sw. V.: nhd. fürchten, Angst haben

-- Angst haben vor: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

-- Angst machen: mnd. vēgev· ren, sw. V.: nhd. vom Fegefeuer reden, Angst machen

-- in Angst seiend: mnd. vröchtich, vrüchtich, Adj.: nhd. furchtsam, besorgt, in Angst seiend

-- in Angst setzen: mnd. vörangesten*, vorangesten, voranxsten, sw. V.: nhd. »verängstigen«, in Angst setzen, verängstigen

angst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

angst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angst, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angstausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angstbad, nhd., N.: nhd. Angstbad; E.: s. Angst, Bad; L.:, Luther

angstbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

angstbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Angstbeben -- Angstbeben des Herzens, mnd. hertesēteren* (2), hertesēterent, hertzeternt, N.: nhd. Zittern des Herzens, Angstbeben des Herzens

angstbeben, mhd. angestbiben***, sw. V.: nhd. »angstbeben«

angstbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstbebend, germ. *arga-, *argaz, Adj.: nhd. feige, böse, angstbebend, nichtswürdig, unzüchtig

angstbedrängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Angstbeichte, nhd., F.: nhd. in der ANgst geschehene Beichte; E.: s. Angst, Beichte; L.:, Luther (1544)

angstbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstbösewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angsteinflößend, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

ängsten, ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken

ängsten, mhd. angesten, engesten, sw. V.: nhd. »ängsten«, in Sorge sein (V.), sich ängstigen, in Angst versetzen

angsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ängsten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

angstentschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angster (Trinkgefäss mit engem Hals), mnd. engster, M.: nhd. Angster (Trinkgefäss mit engem Hals)

Angster, mnd. ancster, ankster, andster, N.?: nhd. »Angster«, Weingefäß mit engem Hals

angster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ängster, nhd., M.: nhd. Treiber, Bedränger; E.: s. ängsten; L.:, Luther

angster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angsterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angsterdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angsterfüllt, mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

angsterfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

angstergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angsterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angsterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angsterregend, ahd. angustlīh* 3, Adj.: nhd. ängstlich, angsterregend

angsterregend, mhd. angestbære, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend; angesthaft, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend; angestsam, Adj.: nhd. angsterregend

angsterweckend, mhd. anclich, Adj.: nhd. angsterweckend, ängstlich, sorgsam

ängstesprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ängstesprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angstfarbe, mhd. angestvarwe, st. F.: nhd. »Angstfarbe«, durch Angst hervorgebrachtes Aussehen

angstfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angstfürchtig, mnd. angestvrüchtich, angstvrüchtich, Adj.: nhd. »angstfürchtig«, Gefahr befürchtend, furchtsam

angstgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Angstgefühl, mnd. hertespan (2), hertspan, herzspan, M.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl; hertwē, sw. M.: nhd. »Herzweh«, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl

angstgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstgewimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstgewoot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angstgezitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Angstglosse, nhd., F.: nhd. in der Angst verwendete Glosse; E.: s. Angst, Glosse; L.:, Luther

angsthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

angsthaftig, mhd. angesthaftic***, Adj.: nhd. »angsthaftig«

angsthaftig, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend

angsthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

angsthaftiglich, mhd. angesthafticlich***, Adj.: nhd. »angsthaftiglich«; angesthafticlīche*, angesthafteclīche, Adj.: nhd. »angsthaftiglich«, ängstlich

angsthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Angstherz, nhd., N.: nhd. von Angst geprägtes Herz; E.: s. Angst, Herz; L.:, Luther

Angsthure, nhd.: F.: nhd. „Angsthureņ, Erzhure?; E.: s. Angst, Hure

ängstig, mnd. angestich, angstich, Adj.: nhd. »ängstig«

angstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ängstig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ängstigen -- sich ängstigen, mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

ängstigen, got. af-ag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich ängstigen, abschrecken; af-s-lau-þ-jan* 2, sw. V. (1): nhd. in Angst versetzen, in Sorge sein (V.), ängstigen; *ag-jan?, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich fürchten

-- sich ängstigen: got. af-ag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich ängstigen, abschrecken

ängstigen, ae. ā-fǣr-an, sw. V. (1?): nhd. ängstigen, in Furcht versetzen; ėng-an, sw. V.: nhd. ängstigen, beunruhigen

ängstigen, afries. ang-ia, sw. V. (2): nhd. ängstigen

ängstigen, ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen; engen* 5, sw. V. (1a): nhd. »engen«, beengen, bedrängen, ängstigen, bedrücken; giangusten* 3, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, bedrängen, kränken; giengen* 3, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, ängstigen; irangusten* 1, sw. V. (1a): nhd. ängstigen

-- sich ängstigen: ahd. angēn* 4, sw. V. (3): nhd. »engen«, einengen, sich ängstigen, bangen; angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; angustōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich ängstigen; forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

ängstigen, mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen; bangen* (1), pangen, sw. V.: nhd. »bangen«, beklemmen, ängstigen, bange werden, ängstlich werden; beangesten, beangsten, sw. V.: nhd. beengen, ängstigen; erserten, sw. V.: nhd. ängstigen, außer Fassung bringen

-- sich ängstigen: mhd. angesten, engesten, sw. V.: nhd. »ängsten«, in Sorge sein (V.), sich ängstigen, in Angst versetzen

Ängstigen, mhd. vürhten (2), fürhten*, st. N.: nhd. Fürchten, Ängstigen, Sorgen (N.), Staunen

ängstigen, mnd. angesten, angsten, anxten, sw. V.: nhd. ängstigen, bange sein (V.), in Angst sein (V.); beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beangestigen*, beangstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen; engesten (1), sw. V.: nhd. ängstigen, quälen; engestigen (1), engstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, quälen

ängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ängstigend, mnd. engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

Ängstiger, mhd. angestigære, ängstiger, st. M.: nhd. Ängstiger, in Angst Versetzender

ängstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ängstigkeit, mnd. angestichhēt*, angestichēt, angesticheit, angstichēt, angsticheit, F.: nhd. Ängstigkeit, Ängstigung, Bedrängnis

ängstiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

ängstiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ängstigung, mnd. angestichhēt*, angestichēt, angesticheit, angstichēt, angsticheit, F.: nhd. Ängstigkeit, Ängstigung, Bedrängnis

ängstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angstkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

angstlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angstläuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ängstlein, mhd. engestel*, engstel, st. N.: nhd. Ängstlein

ängstlich -- sich um etwas ängstlich bemühen, mhd. kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen

ängstlich sein (V.), ae. be-car-c-ian, sw. V.: nhd. ängstlich sein (V.), sich sorgen; car-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, ängstlich sein (V.)

ängstlich sein (V.), mhd. kargen (2), sw. V.: nhd. betrübt sein (V.), ängstlich sein (V.), besorgt sein (V.)

ängstlich, germ. *furhtalīka-, *furhtalīkaz, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich

ängstlich, got. *ag-s?, Adj. (a): nhd. furchtsam, ängstlich

-- ängstlich machen: got. af-swaggw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. schwankend machen?, ängstlich machen

ängstlich, an. skjar-r (1), Adj.: nhd. scheu, ängstlich

-- ängstlich werden: an. bli-k-r-a, sw. V.: nhd. ängstlich werden

ängstlich, ae. ang-e, Adv.: nhd. eng, ängstlich; car-ful, car-e-ful, cear-ful, cear-e-ful, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, ängstlich; ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; forh-t, froh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange, ängstlich, feige, schrecklich; fyr-wi-t-ful-l, fyr-wit-ful, Adj.: nhd. ängstlich, neugierig; hæd-re, Adv.: nhd. ängstlich, sorglich; sorg-cear-ig, Adj.: nhd. sorgenvoll, ängstlich; sorg-i-end-e, Part. Präs.=subst.: nhd. sorgenvoll, ängstlich; un-beal-d, Adj.: nhd. ängstlich, feig, furchtsam

ängstlich, ahd. anges 1, Adv.: nhd. bange, angstvoll, ängstlich; angluomi* 1, anglami*, ahd.?, Adj.: nhd. ängstlich; ango (3) 1, Adv.: nhd. ängstlich, bange; angustlīh* 3, Adj.: nhd. ängstlich, angsterregend; angustlīhho 4, angustlīcho*, Adv.: nhd. ängstlich, angstvoll; biblīhho* 1, biblīcho*, Adv.: nhd. ängstlich, zaghaft; forhtal 12, forahtal, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, gottesfürchtig; forhtīg 4, forahtīg*, forahtag*, furhtīg*, Adj.: nhd. ängstlich, furchtsam, gottesfürchtig, ergriffen, betroffen; forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet; forhtlīhho* 6, forhtlīcho*, Adv.: nhd. furchtsam, ängstlich, ehrfürchtig, sorgsam; giluhtīg* 1, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, kleinmütig; sworgsamīg* 1, sorgsamīg*, Adj.: nhd. ängstlich, unruhig, besorgt,

ängstlich, mhd. anclich, Adj.: nhd. angsterweckend, ängstlich, sorgsam; anclīche, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; anclīchen, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angesthafticlīche*, angesthafteclīche, Adj.: nhd. »angsthaftiglich«, ängstlich; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

-- ängstlich werden: mhd. bangen* (1), pangen, sw. V.: nhd. »bangen«, beklemmen, ängstigen, bange werden, ängstlich werden

ängstlich, mhd. angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestbar***, Adj.: nhd. »ängstlich«; engestbæric***, Adj.: nhd. »ängstlich«; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

ängstlich, mhd. sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; swilich (2), swilch, Adv.: nhd. schwül, ängstlich

ängstlich, mhd. vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich

ängstlich, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend; angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; angestvōldich, anxtvōldich, Adj.: nhd. »angstvoll«, ängstlich, furchtsam; angestvōrdich***, Adj.: nhd. ängstlich; bange (1), Adv.: nhd. bange, ängstlich; bange (2), Adj.: nhd. bange, ängstlich; bedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrückt, bedrängt, ängstlich; bedrückich***, Adj.: nhd. bedrückt, ängstlich; beducht, bedücht, Adj.: nhd. ängstlich; besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besorgt, beauftragt, versorgt, ängstlich; betücht, betucht, Adj.: nhd. beschäftigt, in Anspruch genommen, bestürzt, ängstlich; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

ängstlich, mnd. grīs (2), Adj.: nhd. grau, weißgrau, greis, alt, schaudernd, ängstlich; grīse

(2), Adj.: nhd. schaudernd, erschreckt, ängstlich; klamhertich, Adv.: nhd. engherzig, ängstlich, verzagt, beklommenen Herzens; krankm· dich, Adj.: nhd. »krankmütig«, schwachmütig, kleinmütig, ängstlich

ängstlich, mnd. lēde (3), leide, leede, lee, Adv.: nhd. »leid«, ängstlich, bang, zuwider, widerwärtig

ängstlich, mnd. sāghaftich*, sācaftich, zagaftich, sagafftych, sakaftich, sāchhaftich, sāchheftich, Adj.: nhd. »zaghaftig«, verzagt, ängstlich, mutlos, feige, furchtsam; schrūpelōs, schrupelois, Adj.: nhd. übergenau, abwägend, übergewissenhaft, skrupulös, ängstlich; sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt; sorchhertich, sorchertich, Adj.: nhd. sorgherzig, voll Besorgnis seiend, ängstlich; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

ängstlich, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken; vēgich, veigich, Adj.: nhd. ängstlich, feige; vröchteren*? (2), vröchtern, vröchterne, vruchteren, vrüchtern, vürchtern, vörchterne, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, angstvoll, ehrfürchtig, respektvoll, gottesfürchtig; vröchtlīk, vrüchtelīk, vrüchtlīk, Adj.: nhd. furchtbar, furchtsam, schrecklich, ängstlich; vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

ängstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

ängstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ängstlicher -- mit ängstlicher Sorgfalt, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; angel (1), Adv.: nhd. mit ängstlicher Sorgfalt

ängstliches -- ängstliches Gefühl, ae. car-wiel-m, cear-wiel-m, car-wyl-m, cear-wyl-m, car-wel-m, cear-wel-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Sorge, Angst, ängstliches Gefühl

Ängstlichkeit, got. *ag-ei?, sw. F. (n): nhd. Furchtsamkeit, Ängstlichkeit

Ängstlichkeit, ae. ang-nės-s, ang-nės, st. F. (jō): nhd. Ängstlichkeit, Unruhe, Schmerz, Angst, Furcht; un-si-b-sum-nės-s, un-si-b-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Ängstlichkeit

Ängstlichkeit, ahd. engida* 3, st. F. (ō): nhd. Enge, Beschränktheit, Beklemmung, Angst, Ängstlichkeit; forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit

Ängstlichkeit, mhd. blūcheit, bliycheit, bliucheit, blūkeit, plūkeit, st. F.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Ängstlichkeit, Unsicherheit, Furcht

Ängstlichkeit, mhd. engestbaricheit*?, engestbarkeit, engschbarkeit, st. F.: nhd. »Ängstlichkeit«, Furcht

Angstlichkeit, mnd. angestlīchēt, angestlicheit, angestlīcheit, F.: nhd. »Angstlichkeit«, Anfechtung, Bekümmerung, Gefährlichkeit

Ängstlichkeit, mnd. sorchhertichhēt*, sorchhertichēt, sorcherticheit, F.: nhd. »Sorgherzigkeit«, Besorgnis, Ängstlichkeit

Ängstlichkeit, mnd. vörsāginge*, vorsāginge, vortzaginge, F.: nhd. Ängstlichkeit, Furcht, Verzagen

ängstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angstlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Angstmann, mnd. angestman, M.: nhd. »Angstmann«, Henker, Scharfrichter, Frohnknecht

angstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angstmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angstnot, mhd. angestnōt, st. F.: nhd. »Angstnot«, Bedrängnis

angstqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

angstrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Angstruf, mhd. kreisch, krīsch, st. M.: nhd. »Kreisch«, Schrei, Angstruf

angstruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angstscheiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angstschweiß, mhd. angestsweiz, st. M.: nhd. Angstschweiß

Angstschweiß, mhd. nōtsweiz, st. M.: nhd. »Notschweiß«, Angstschweiß, blutiger Schweiß

Angstschweiß, mnd. jūdasswēt, jūdassweit, judasswēt, M.: nhd. »Judasschweiß«, Angstschweiß

angstschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angststunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

angsttropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angstumschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

angstvoll, ahd. anges 1, Adv.: nhd. bange, angstvoll, ängstlich; angustlīhho 4, angustlīcho*, Adv.: nhd. ängstlich, angstvoll; engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt

angstvoll, mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

angstvoll, mhd. vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.)

angstvoll, mnd. angestvōldich, anxtvōldich, Adj.: nhd. »angstvoll«, ängstlich, furchtsam

angstvoll, mnd. sorchsām, Adj.: nhd. »sorgsam«, besorgniserregend, angstvoll, unheilvoll, gefährlich

angstvoll, mnd. vröchteren*? (2), vröchtern, vröchterne, vruchteren, vrüchtern, vürchtern, vörchterne, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, angstvoll, ehrfürchtig, respektvoll, gottesfürchtig; vröchterent*, vrüchterent, vrochterende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fürchtend, angstvoll

angstvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Angstvollhiet, mnd. angestvōldichhēt*, angestvōldichēt, angestvōldicheit, angstvōldichēt, angstvōldicheit, F.: nhd. »Angstvollhiet«, Bangheit

angstzuschürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Angstzustand, mnd. bēvinge, F.: nhd. Beben, Beengungszustand, Angstzustand

angstzweifelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

angucken, mhd. anegucken, anegücken, sw. V.: nhd. angucken, anschauen, ansehen

angucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angueltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angurten, mnd. aneg· rden*, ang· rden, sw. V.: nhd. angurten, gürten, schürzen

angürten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anguss, mhd. aneguz, st. M.: nhd. »Anguss«, Messgefäß bei der Salzgewinnung

anguss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

angusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

angutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhab, mhd. anehabe (2), anhabe, st. F.: nhd. »Anhab«, Antrieb, Anlass, Angriff

anhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaben (Kleider), mnd. anehebben*, anhebben, annehebben, ānehebben, sw. V.: nhd. anhaben (Kleider), enthalten (V.), innehaben, innehalten

anhaben (Kleidungsstück), mnd. ānedrāgen*, ändrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

anhaben, afries. on-hab-b-a* 1, on-heb-b-a, sw. V. (1): nhd. anhaben

anhaben, ahd. anahabsēn 3, sw. V. (3): nhd. anhaben, bekleidet sein (V.)

anhaben, mhd. anegehaben, sw. V.: nhd. anhaben, tragen, bedrängen, bezichtigen; anehaben, anhaben, ane haben, sw. V.: nhd. sich halten, angreifen, anhaben, tragen, bedrängen; anevüeren, anvüeren, ane vüeren, anefüeren*, anfüeren*, sw. V.: nhd. »anführen«, tragen, anhaben, führen

anhaben, mhd. geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

anhaben, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

anhaben, mhd. umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

anhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhabend -- nur das Hemd anhabend, mhd. hemedeblōz*, hemdeblōz, Adj.: nhd. »hemdbloß«, nur das Hemd anhabend

anhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaengetessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaengigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaengtessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anhaften (N.), mhd. klebelichheit*, kleblicheit, kleblichkeit, st. F.: nhd. Anhaften (N.), Anhänglichkeit

anhaften, ae. clī-f-an, st. V. (1): nhd. kleben, anhaften; ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften

anhaften, ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; anaklebēn* 3, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, zusammenhalten, kleben, angewachsen sein (V.); azklebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, festhaften, haften bleiben; azklīban* 1, st. V. (1a): nhd. anhängen, anhaften, ankleben, festhaften; 0zuohaftēn 8, sw. V. (3): nhd. zusammenhängen, anhaften, anhängen, anhaften, verbunden sein (V.) mit; 0zuohaftēn 8, sw. V. (3): nhd. zusammenhängen, anhaften, anhängen, anhaften, verbunden sein (V.) mit; giklīban* 1, st. V. (1a): nhd. kleben, festhaften, anhaften, festhaften; haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

Anhaften, mhd. īnhangunge, st. F.: nhd. Eindringen, Einwohnung, Anhaften

anhaften, mhd. anebeklīben, ane beklīben, st. V.: nhd. anhaften; anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an

Anhaften, mhd. anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung

anhaften, mhd. anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen; anekleben, ane kleben, ankleben, sw. V.: nhd. »ankleben«, anhaften, kleben bleiben; aneklīben, anklīben, ane klīben, st. V.: nhd. »ankleben«, anhaften

Anhaften, mhd. anehaften (2), st. N.: nhd. »Anhaften«; anehaftunge, anhaftunge, st. F.: nhd. »Anhaften«, Anhaftung, Verhaftetsein, Verbindung

anhaften, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an; mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten; mitewesen (1), mite wesen, st. V.: nhd. Gesellschaft leisten, anhaften, gestatten, begleiten

anhaften, mhd. zuohaften (1), zuo haften, sw. V.: nhd. »zuhaften«, anhaften, anhängen, sich anschließen; zuohenken, sw. V.: nhd. anhaften; zuokleben, zuo kleben, zūkleben, sw. V.: nhd. »zukleben«, anhaften, sich anschließen, treu beistehen

anhaften, mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anesitten*, ansitten, st. V.: nhd. »ansitzen«, anhaften, festsitzen; anevesten*, anvesten, sw. V.: nhd. anhaften; beklēven, sw. V.: nhd. »bekleben«, haften, anhaften; beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

-- fest anhaften: mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken

anhaften, mnd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für

anhaften, mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

anhaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhaftend -- sehr anhaftend, mnd. hōchstellich, Adj.: nhd. sehr bleibend, sehr anhaftend

anhaftend, ahd. anahaftīgo 1, Adv.: nhd. »verhaftet«, anhaftend, verbunden

anhaftend, mhd. anehaftic, anhaftic, anehaftec, Adj.: nhd. »anhaftend«, abhängig

anhaftend, mhd. aneklebelich, anekleblich*, ankleblich, anklebelich, Adj.: nhd. »anklebend«, anhaftend; anekleberic*, aneklebric*, anklebric, aneklebrec, Adj.: nhd. »anklebig«, anhaftend, behaftet

anhaftend, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

-- als Eigenschaft anhaftend: mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

-- als innere Eigenschaft anhaftend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- eigentümlich anhaftend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

anhaftend, mnd. tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

anhaftende -- dem Menschen anhaftende Sünde, mnd. sündenschēve, F.: nhd. dem Menschen anhaftende Sünde

anhaftendem -- von anhaftendem Schmutz befreien, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

Anhaftung, mhd. anehaftunge, anhaftunge, st. F.: nhd. »Anhaften«, Anhaftung, Verhaftetsein, Verbindung; aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein

anhageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhägern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhaken, mnd. anehāken*, anhāken, sw. V.: nhd. »anhaken«, an Haken (M.) aufhängen, etwas fassen, angreifen, mit Haken (M.) angreifen

anhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhalftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhalt, mhd. anehalt, anhalt, st. M.: nhd. Anhalt, Anhaltspunkt, Halt, Stütze, Ursache

Anhalt, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

anhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anhalten -- Anhalten eines Schiffes, mnd. hālinge (1), F.: nhd. Anhalten eines Schiffes, Aufbringen eines Schiffes

-- jemanden zu etwas anhalten: mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.)

anhalten -- zur Unzucht anhalten, ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten; huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hằlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

anhalten, got. at-hab-an* (sik du) 1, sw. V. (3), m. Dat.: nhd. »anhalten«, nähern

anhalten, an. hep-t-a, hef-t-a, sw. V. (1): nhd. befestigen, festbinden, hindern, anhalten, verzögern, beenden

anhalten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

anhalten, mhd. ūfenthaben (1), ūf enthaben, sw. V.: nhd. zügeln, anhalten; ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; verdrōzen, ferdrōzen*, sw. V.: nhd. anhalten, warten; widervāhen, widerfāhen*, st. V., red. V.: nhd. entgegenhandeln, aufhalten, zurückkehren zu, stützen, anhalten

anhalten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hanthaben, sw. V.: nhd. festhalten, halten, anhalten, schützen, erhalten (V.), unterstützen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

Anhalten, mhd. hemmen (2), st. N.: nhd. Anhalten, Verhinderung

anhalten, mnd. aft· ven, sw. V.: nhd. abwarten, hindern, anhalten, Kaufmannsgüter beschlagnahmen; anehōlden*, anhōlden, st. V.: nhd. anhalten, festhalten, arrestieren, bitten, ansuchen, veranlassen; anewinden*, anwinden, st. V.: nhd. anwinden, aufwinden, unterwinden, annehmen, zueignen (sich), anhalten; arrestēren, sw. V.: nhd. »arrestieren«, anhalten, mit Beschlag belegen (V.), festhalten, in obrigkeitliche Verwahrung nehmen; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; behinderen, sw. V.: nhd. behindern, verhindern, hindern, anhalten, festhalten, hemmen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; bet· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, anhalten, verhaften; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- ein Schiff anhalten: mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

anhalten, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- als Eigentum anhalten: mnd. hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen

anhalten, mnd. letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten; rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

anhalten, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen; t· geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.); t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

Anhalten, mnd. t· vinge*, tovinge, mnd.?, F.: nhd. Warten, Anhalten, Festhalten, Festnahme, Arrestation

anhalten, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; upt· ven*, uptoven, mnd.?, sw. V.: nhd. anhalten, festhalten; uptücken*, uptucken, mnd.?, sw. V.: nhd. heraufziehen, vorbringen, aufhören, ablassen, anhalten; vōrhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vōrhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vōrmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben

-- anhalten um: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

anhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhaltend -- anhaltend bellen, mnd. galperen*, galpern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, anhaltend bellen

anhaltend -- anhaltend und auf niedrige Art betteln, mnd. gelveren*, gelvern, sw. V.: nhd. gelfern, anhaltend und auf niedrige Art betteln

anhaltend, ae. lang (1), long, Adj.: nhd. lang, groß, hoch, anhaltend; þreh-t-ig, Adj.: nhd. dauernd, anhaltend, beharrlich, arbeitsam

-- ewig anhaltend: ae. ēc-e-lic, Adj.: nhd. ewig, ewig dauernd, ewig anhaltend

anhaltend, as. *an-sta-n-d-and-e-līk?, Adj.: nhd. anhaltend; an-sta-n-d-and-e-līk-o* 1, Adv.: nhd. anhaltend

anhaltend, ahd. einstrītlīhho* 3, einstrītlīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, beständig, anhaltend

anhaltend, mhd. stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stætehaft, stæthaft, Adj.: nhd. fest, beständig, anhaltend; stætelich, stætlich, stētlich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stætic, stætec, stātic, stētic, Adj.: nhd. stetig, fest, beständig, treu, unvergänglich, anhaltend; stæticlich*, stæteclich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; steide, mmfr., Adj.: nhd. fest, beständig, anhaltend; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

anhaltend, mnd. dörchstānt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. durchstehend, bestehend, anhaltend

anhaltend, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

anhaltender -- anhaltender Fleiß, ae. sing-al-nės-s, sing-al-nės, st. F. (jō): nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, anhaltender Fleiß

anhaltender -- anhaltender Schmerz, mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen

anhaltender -- scharf anhaltender Wind, mnd. hārt (2), harje, Sb.: nhd. scharf anhaltender Wind, dürrer Ostwind

anhaltendes -- anhaltendes Fieber, mnd. sinocha, synocha, Sb.: nhd. anhaltendes Fieber

anhaltendes -- anhaltendes lautes Geräusch, mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf; rūsinge (2), F.: nhd. anhaltendes lautes Geräusch, Rauschen

anhaltendes -- anhaltendes Leiden, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

anhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhaltsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhaltsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhaltspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anhaltspunkt, mhd. anehalt, anhalt, st. M.: nhd. Anhalt, Anhaltspunkt, Halt, Stütze, Ursache

Anhaltung, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen

anhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhand -- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters, mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

anhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anhanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhandgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anhang (zu einem Gebäude), mnd. tōholtnisse, mnd.?, F.: nhd. Anhang (zu einem Gebäude), Nebengebäude?, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung

Anhang, ae. hang-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Anhang

Anhang, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; behangenheit, st. F.: nhd. Anhang

Anhang, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel; anehangen* (2), anhangen, anhangent, N.: nhd. Anhang, Zusatz, zugefügte Klausel; bīhanc, bihank, M.: nhd. Anhang; bīligginge, F.: nhd. Anhängerschaft, Beilager, Anhang; bīval, M.: nhd. Beifall, Hilfe, Beistand, Zustimmung, Anhang

Anhang, mnd. hanc***, M.: nhd. »Hang«, Anhang

Anhang, mnd. nālōp, nāchlōp*, M.: nhd. Zulauf, Anhang

Anhang, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

anhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anhängebildchen, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

Anhängen -- Balken zum Anhängen von Gegenständen, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

Anhängen -- Gürtel zum Anhängen der Schlüssel, mnd. sl· telrēme, M.: nhd. »Schlüsselrieme«, Gürtel zum Anhängen der Schlüssel

anhängen -- Zeit anhängen, mnd. nābēden (1), nābeiden, st. V.: nhd. Zeit hinzunehmen, Zeit anhängen

anhängen, germ. *bikleiban, st. V.: nhd. anhängen; *klangjan, sw. V.: nhd. anhängen

anhangen, got. and-til-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. anhangen, sich annehmen, dienen, helfen, beistehen

anhängen, got. ga-haf-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heften, anhängen

anhangen, got. ga-haf-t-n-an* 1, sw. V. (4), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anhangen, sich anheften

anhängen, got. haf-t-jan* (sik) 4, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. (sich) heften, anhängen, anheften

anhangen, ae. clī-þ-an, st. V. (1): nhd. anhangen, kleben; féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren

Anhängen, ae. æt-fēl-e, M.: nhd. Anhängen

anhängen, ae. æt-féol-an, st. V. (3): nhd. anhängen, sich widmen, beharren; be-þíe-d-an, sw. V.: nhd. verbunden sein (V.), anhängen; clė-n-g-an, sw. V. (1): nhd. festhalten, anhängen; cli-f-ian, cleo-f-ian, sw. V. (2): nhd. anhängen, kleben

anhängen, ae. oþ-féol-an, st. V. (3b): nhd. anhängen; þéo-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. anhängen

anhängen, afries. on-hang-ia* 1 und häufiger?, on-heng-a, sw. V. (2): nhd. anhängen

anhangen, ahd. 2zuoklīban* 2, st. V. (1a): nhd. anhängen, ankleben, anhangen

anhängen, ahd. 2zuoklīban* 2, st. V. (1a): nhd. anhängen, ankleben, anhangen; folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?

anhängen, ahd. anagihengen* 1, anagihenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, aufhängen; anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; anahāhan* 1, red. V.: nhd. anhängen; azhengen* 1, azhenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, erwägen; azklīban* 1, st. V. (1a): nhd. anhängen, anhaften, ankleben, festhaften; biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; 0zuohaftēn 8, sw. V. (3): nhd. zusammenhängen, anhaften, anhängen, anhaften, verbunden sein (V.) mit; 5zuohāhan* 2, red. V.: nhd. anhängen, aufhängen; 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen; 5zuohengen* 2, zuohenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, aufhängen, erlauben, erwägen; 8zuoklebēn* 4, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhängen, sich anschließen

anhangen, ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

anhängen, ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen; ūfirwegan* 4, st. V. (5): nhd. aufhängen, anhängen

-- etwas anhängen: ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren

-- jemandem etwas anhängen: ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren

anhangen, mhd. anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen

Anhangen, mhd. anehangen (2), st. N.: nhd. »Anhangen«

anhängen, mhd. anehengen, ane hengen, sw. V.: nhd. »anhängen«

anhängen, mhd. anehāhen, anhāhen, ane hāhen, red. V., st. V.: nhd. anhängen, angefügt sein (V.), aufhängen, befestigen; anehenken, ane henken, sw. V.: nhd. »anhenken«, anhängen, befestigen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); anestricken, ane stricken, sw. V.: nhd. anhängen, befestigen, verdächtigen; behenken, sw. V.: nhd. behängen, schmücken, anhängen, mit einem Siegel versehen (V.)

-- nachschleppend anhängen: mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

anhangen, mhd. anezuohangen* (1)**, st. V., sw. V.: nhd. »anhangen«

anhängen, mhd. gehangen (1), sw. V.: nhd. »hängen«, anhängen, Anhänger sein (V.); gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gehenken 1, sw. V.: nhd. hängen, anhängen

anhangen, mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

anhängen, mhd. hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

anhangen, mhd. klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

anhängen, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

anhangen, mhd. nāchdōnen, nāch dōnen, V.: nhd. anhangen, haften

anhängen, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern; zuogehāhen*, zuo gehāhen, st. V.: nhd. anhängen; zuohaften (1), zuo haften, sw. V.: nhd. »zuhaften«, anhaften, anhängen, sich anschließen

anhangen, mnd. adherēren, adderēren, sw. V.: nhd. jemandem zustimmen, anhangen, sich anschließen, jemandem im Prozess beitreten

Anhängen, mnd. anehenginge*, anhenginge, F.: nhd. »Anhängung«, Anhängen, Befestigung, Besiegelung

anhängen, mnd. anehāhen*, anhahen, mnd.?, V.: nhd. anhängen; anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben; aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken

anhängen, mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken; beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; bīhengen, sw. V.: nhd. beihängen, anhängen

anhangen, mnd. bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

anhängen, mnd. bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- betrügerisch anhängen: mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken

anhängen, mnd. hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.); inhengen, sw. V.: nhd. anhängen, einhängen, vorhängen, einheften, zwischenheften

anhängen, mnd. tōhangen, tohangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herunterhängen, anhängen; tōhengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhängen«, anhängen

anhängen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; v· rhengen, sw. V.: nhd. vorhängen, anhängen

anhangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhängend -- dem rechten Glauben anhängend, mnd. rechtgel· vich, rechtgl· vich, Adj.: nhd. dem rechten Glauben anhängend; rechtl· vich, Adj.: nhd. dem rechten Glauben anhängend

anhängend -- den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend; zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

anhängend -- der alten Kirche anhängend, mnd. ōltkerkisch, mnd.?, Adj.: nhd. der alten Kirche anhängend

anhängend -- der Bettelei anhängend, mnd. prachærisch*, pracherisch, prachersch, Adj.: nhd. bettlerhaft, armselig, der Bettelei anhängend

anhängend -- der Lehre Luthers anhängend, mnd. lūterisch*, lūtersch, luthersch, luttersch, Adj.: nhd. lutherisch, der Lehre Luthers anhängend, protestantisch

anhängend -- der römisch-katholischen Lehre anhängend, mnd. pāpistisch, pāpistesch, Adj.: zur römisch-katholischen Kirche gehörig, der römisch-katholischen Lehre anhängend

anhängend, mhd. aneheftic, aneheftec, Adj.: nhd. »anheftend«, anhängend, zugehörig; anehellic*, anhellic, anehellec*, anhellec*, Adj.: nhd. »anhellig«, einhellig, anhänglich, anhängend, verbunden

anhängend, mnd. gehengich (2), Adj.: nhd. anhänglich, anhängend

anhängender -- anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, mhd. züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen

anhangender -- anhangender oder zwischengehender Landstreifen, mhd. zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen

anhängender -- vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

anhängendes -- anhängendes Wachssiegel, mhd. insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Anhänger -- adliger Anhänger, mnd. bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

Anhänger -- Anhänger der Lehre Epikurs, mnd. epicurērære*, epicurērer, M.: nhd. Epikureer (als Schimpf gebraucht), Anhänger der Lehre Epikurs

Anhänger -- Anhänger des Arnold von Brescia, mhd. Arnoldære*, Arnolder, st. M.: nhd. Anhänger des Arnold von Brescia

Anhänger -- Anhänger des Kaisers, mhd. gibel (2), st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelīn, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelinc, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; keiserære*, keiserer, st. M.: nhd. »Kaiserer«, Anhänger des Kaisers

Anhänger -- Anhänger eines Herzogs, mhd. herzogære*, herzoger, st. M.: nhd. Anhänger eines Herzogs, Untertan eines Herzogs

Anhänger -- Anhänger von Abjathar, mhd. Abjēthære, st. M.: nhd. Anhänger von Abjathar, Ungläubiger

Anhänger sein (V.), mhd. gehangen (1), sw. V.: nhd. »hängen«, anhängen, Anhänger sein (V.)

Anhänger sein (V.), mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken; bīplichten, biplichten, sw. V.: nhd. im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen; bīplichtigen, sw. V.: nhd. »beipflichten«, im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen

Anhänger, ae. ge-néat, st. M. (a): nhd. Genosse, Anhänger, Pächter, Vasall

Anhänger, ahd. degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; folgāri 10, st. M. (ja): nhd. Anhänger, Begleiter, Nacheiferer, Vollstrecker, Beauftragter; folgenko* 1, *folgenco*, sw. M. (n): nhd. Anhänger, Begleiter, Gefolgsmann; guotdegan* 1, st. M. (a): nhd. Getreuer, Anhänger, Jünger; holdo 16 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Freund, Getreuer, Anhänger, Jünger, Helfer; jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind; nāhgengil* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Vertrauter; nuska* 2, nuskja*, lang., st. F. (ō?, jō?): nhd. Spange, Schnalle, Anhänger; nuskila* 7, nuscila*, sw. F. (n): nhd. Spange, Knopf, Schnalle, Anhänger; wartāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wärter, Anhänger, Ausspäher, Späher, Wächter

-- Anhänger Christi: ahd. krūzikind* 1, st. N. (a): nhd. »Kreuzkind«, Sohn des Kreuzes, Anhänger Christi

Anhänger, mhd. geloufte, sw. M.: nhd. Mitläufer, Anhänger, Kumpan; gemeiner, st. M.: nhd. Mitbesitzer, Mitschuldiger, Mittelsperson, Anhänger, Teilhaber; gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast; gestandene 2, sw. M.: nhd. Anhänger, Gefolgsmann; günnære*, günner, gunner, st. M.: nhd. Gönner, Freund, Anhänger; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize

Anhänger, mhd. liephabære*, liephaber, st. M.: nhd. »Liebhaber«, Liebender, Freund, Anhänger; liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute; minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer; mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger; mitevolgære, mitevolger, mitefolgære*, mitefolger*, st. M.: nhd. »Mitfolger«, Anhänger; nāchhangære*, nāchhanger, st. M.: nhd. »Nachhänger«, Anhänger; nāchvolgære, nāchvolger, nāchfolgære*, nāchfolger*, st. M.: nhd. Nachfolger, Anhänger, Verfolger

Anhänger, mhd. undertān (2), underdān, st. M.: nhd. Untergebener, Untertan, Anhänger; undertāne, underdāne, sw. M.: nhd. Untergebener, Untertan, Anhänger; volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger; widerschrenke, sw. M.: nhd. Anhänger, Anhänger des Unglaubens

-- Anhänger des Unglaubens: mhd. widerschrenke, sw. M.: nhd. Anhänger, Anhänger des Unglaubens

Anhänger, mnd. adherent, adderent, M.: nhd. Anhänger; anehangære*, anehanger*, anhanger, M.: nhd. Anhänger; anehengære*, anehenger*, anhenger, M.: nhd. Anhänger; bīliggære*, bīligger, M.: nhd. Anhänger, Helfer; bīplichtære*, bīplichter, biplichter, M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; bīplichtiger, (subst. Adj.?=)M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; bīstendære*, bīstender, M.: nhd. Umstehender, Beiständer, Anhänger, Helfer, Beisitzer; bīvallære*, bīvaller, M.: nhd. Anhänger, Zustimmender; bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

Anhänger, mnd. gehengelse, gehengelse, N.: nhd. Anhängsel (Schmuck), Anhänger; gesinne (3), M.: nhd. Gesinnungsgenosse, Anhänger; gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter; günnære*, günnēr, günnēre, günnere, günre, günner, gunner, M.: nhd. Gönner, Freund, Schützer, Schutzherr, Helfer, Anhänger; jüngere, jünger, juncgher, yuncger, jonger, jongher, M.: nhd. Jüngerer, jünger Seiender, Schüler, Anhänger, Jünger (Jesu)

-- Anhänger der christlichen Gemeinde: mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

-- Anhänger des Interim: mnd. interimiste, M.: nhd. Anhänger des Interim

-- Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung: mnd. fermelpāpiste, M.: nhd. Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung

-- Anhänger seiend: mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

Anhänger, mnd. mēdevörwante*, mēdevorwante, mitvorwante, M.: nhd. Verbündeter, Parteigänger, Anhänger, Mitangehöriger der Zunft; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer; rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

-- Anhänger der Kirchenreformation: mnd. prōtēstante, M.: nhd. Protestant, Anhänger der Kirchenreformation

-- Anhänger der römisch-katholischen Kirche: mnd. rōmāniste, M.: nhd. Anhänger der römisch-katholischen Kirche

-- Anhänger der römisch-katholischen Lehre: mnd. pāpiste, M.: nhd. »Papist«, Anhänger der römisch-katholischen Lehre, römisch-katholischer Priester

-- Anhänger des lutherischen Theologen Osiander: mnd. ōsandrine, M.: nhd. Osiandriner, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandriānære*, ōsandriāner, M.: nhd. »Osianderer«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandrist, M.: nhd. »Osiandrist«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

-- Anhänger des rechten Glaubens: mnd. rechtl· være*, rechtl· ver, M.: nhd. »Rechtgläubiger«, Anhänger des rechten Glaubens

-- Anhänger einer Sekte: mnd. rōtebrōder, rātebrōder, M.: nhd. Parteigänger, Mitverschwörer, Anhänger einer Sekte; rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte

-- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt: mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt

-- Anhänger Luthers: mnd. lūteresbrōder, M.: nhd. Anhänger Luthers; lutherbrōder*, M.: nhd. Anhänger Luthers

-- eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung: mnd. rottengēst, rottengeist, M.: nhd. eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, Sektierer

-- Majestätssiegel als Anhänger: mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

-- runder Anhänger an einer Kette: mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

Anhänger, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, soͤnne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger; tōhengære*, tōhenger, mnd.?, M.: nhd. »Zuhänger«, Anhänger; tōhēldære*, tohelder, mnd.?, M.: nhd. »Zuhalter«, Anhänger, Helfer; tōhōldære*, toholder, mnd.?, M.: nhd. »Zuhalter«, Anhänger, Helfer; tōstendære*, tostender, mnd.?, M.: nhd. jemand der zu einem steht, Anhänger, Parteigenosse

-- Anhänger des Unglaubens: mnd. sabbatesknecht*, sabbatsknecht, M.: nhd. »Sabbatsknecht«, Anhänger des Unglaubens

-- Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten: mnd. tāborītære*, tāborīter, M.: nhd. »Taboriter«, Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten

-- flacher Anhänger an einem Schmuckstück: mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

Anhänger, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

-- Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli: mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli

anhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anhängerin, ahd. folgāra 4, sw. F. (n): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin, Nachfolgende; folgārin* 1?, st. F. (jō): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin

Anhängerin, mhd. nāchvolgærinne*, nāchfolgærinne*, nāchvolgerinne, nāchfolgerinne*, st. F.: nhd. »Nachfolgerin«, Anhängerin

anhängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anhängern -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Anhängerschaft, ahd. gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft

Anhängerschaft, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel; bīligginge, F.: nhd. Anhängerschaft, Beilager, Anhang

Anhängerschaft, mnd. obēdientie, obēdiencie, F.: nhd. Gehorsamspflicht, Gefolgschaft, Anhängerschaft; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben: mnd. rechtklōk, Adj.: nhd. »rechtklug«, vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben

anhängerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anhängerschar, ahd. ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge

anhängig -- anhängig machen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

anhängig -- rechtlich anhängig machen, mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken

anhängig sein (V.), mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

anhängig, mnd. anehengich*, anhengich, Adj.: nhd. »anhängig«, zu etwas gehörig, im Zusammenhang stehend

anhängig, mnd. hengich (1), Adj.: nhd. »hängig«, anhängig, schwebend (Rechtssache)

anhängig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anhangig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhängig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhängigen -- Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens, mnd. richtesbant, N.: nhd. »Gerichtsband«, Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens

anhängisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhänglich, ahd. gihengīg 4, Adj.: nhd. zustimmend, nachgiebig, fügsam, anhänglich, ergeben (Adj.)

anhänglich, mhd. anehellic*, anhellic, anehellec*, anhellec*, Adj.: nhd. »anhellig«, einhellig, anhänglich, anhängend, verbunden

anhänglich, mhd. anehenclich***, Adj.: nhd. »anhänglich«

anhänglich, mhd. kleblich***, Adj.: nhd. anhänglich

anhänglich, mhd. zuotætic, Adj.: nhd. »zutätig«, sich anschmiegend, umgänglich, einnehmend, anhänglich

anhänglich, mnd. anehangelīk***, Adj.: nhd. anhänglich

anhänglich, mnd. gehengich (2), Adj.: nhd. anhänglich, anhängend

anhänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhänglichkeit, mhd. anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung; anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; anehenclicheit*, anhenclicheit, anehenclichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Gebudenheit; anehengelicheit, anehengelkeit*, anhengelkeit, anehengelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Verbundensein, Adhäsion; aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein

Anhänglichkeit, mhd. klebelichheit*, kleblicheit, kleblichkeit, st. F.: nhd. Anhaften (N.), Anhänglichkeit

Anhänglichkeit, mhd. zuohaften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zuhaften«, Anhänglichkeit, Zugehörigkeit; zuotæticheit, st. F.: nhd. »Zutätigkeit«, Anhänglichkeit

-- ohne Anhänglichkeit an die Kreatur: mhd. unbehenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, ohne Anhänglichkeit an die Kreatur

Anhänglichkeit, mnd. anehangelichēt*, anhangelīcheit, anhangelīchēt, F.: nhd. Anhänglichkeit

Anhänglichkeit, mnd. hangærehēt*, hangerhēt, hangerheit, F.: nhd. Anhänglichkeit

anhänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhängling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhangloser -- anhangloser Neuwohner einer Stadt, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

Anhängsel -- Anhängsel einer Kopfbedeckung, mnd. rottenswans, rottenschwanz, M.: nhd. Rattenschwanz, Anhängsel einer Kopfbedeckung

Anhängsel (Schmuck), mnd. gehengelse, gehengelse, N.: nhd. Anhängsel (Schmuck), Anhänger

Anhängsel, mnd. aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

-- geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes: mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

anhängsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anhangsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Anhängung (des Siegels), mnd. inhenginge, F.: nhd. Anhängung (des Siegels)

Anhängung, mnd. anehenginge*, anhenginge, F.: nhd. »Anhängung«, Anhängen, Befestigung, Besiegelung

Anhängung, mnd. nābēden (2), nābeiden, nābedēnt, nābeident, N.: nhd. Anhängung, Hinzunehmen

Anhängung, mnd. tōhenginge, mnd.?, F.: nhd. »Zuhängung«, Anhängung

Anhangung, nhd., F.: nhd. Anhängen; E.: s. anhangen, ung

anhangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anharfen, mhd. aneharpfen, sw. V.: nhd. »anharfen«, mit dem Harfenspiel beginnen

anharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anharrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhärten, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften

anhaspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhassen, mnd. anehāten*, anhāten, sw. V.: nhd. »anhassen«, anfeinden

Anhau, mnd. anehouw*, anhouw, M.: nhd. »Anhau«, Anhieb, Hieb

anhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anhauch, ahd. anablāst* 5, st. M. (i?): nhd. »Anblasung«, Anhauch, Hauch, Atem

Anhauch, mhd. anedunst, st. M., st. F.: nhd. Anhauch

anhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhauchen, ae. ā-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, aufblasen, anhauchen; on-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. anhauchen, einhauchen, atmen

anhauchen, ahd. anablāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anblasen«, einblasen, einhauchen, anhauchen; anablāsan* 8, red. V.: nhd. »anblasen«, einblasen, entfachen, eingeben, einhauchen, anhauchen; anagiblāsan* 4, red. V.: nhd. »anblasen«, eingeben, anhauchen, einhauchen; 5zuoblāsan* 3, red. V.: nhd. anhauchen, eingeben, erreichen, herankommen; 1zuogiblāsan 3, red. V.: nhd. anhauchen, erreichen, herankommen

anhauchen, mhd. aneblāsen, ane blāsen, red. V.: nhd. »anblasen«, anhauchen, durch Blasen (N.) ankündigen; anehūchen, ane hūchen, sw. V.: nhd. anhauchen, anfauchen; aneriechen*, ane riechen, st. V.: nhd. »anriechen«, anatmen, anhauchen, anstecken; bedræhen, sw. V.: nhd. anhauchen, anwehen; behūchen, sw. V.: nhd. behauchen, anhauchen

anhauchen, mhd. zuoblāsen (1), zuo blāsen, red. V., st. V.: nhd. »zublasen«, anhauchen, erreichen, zu blasen anfangen, zusetzen mit

Anhauchen, mhd. zuoblāsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zublasen«, Anhauchen, Erreichen; zuogeistunge, st. F.: nhd. Anhauchen, Hauch

anhauchen, mnd. aneblāsen*, anblāsen, st. V.: nhd. »anblasen«, anhauchen, anfangen zu blasen; anevrātemen, anvrātemen, sw. V.: nhd. anatmen, anhauchen

anhauchen, mnd. tōblāsen* (1), toblasen, mnd.?, st. V.: nhd. entgegenwehen, anwehen, anblasen, anhauchen

anhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhauen -- Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

Anhauen -- Bäume durch Anhauen markieren, mnd. schelmen, sw. V.: nhd. Bäume durch Anhauen markieren

anhauen -- Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

anhauen, mhd. anehouwen*, ane houwen, st. V.: nhd. »anhauen«, angreifen

anhauen, mhd. bletzen, blezzen*, sw. V.: nhd. flicken, pfropfen, setzen auf, anhauen

anhauen, mnd. anehouwen*, anhouwen, V.: nhd. »anhauen«, beginnen zu hauen, Arbeit beginnen

anhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhäufen -- locker anhäufen, mnd. r· felen, rufelen, sw. V.: nhd. locker anhäufen, hin und her rütteln?

anhäufen -- sich anhäufen, germ. *mug-, *muh-, V.: nhd. sich häufen, sich anhäufen

anhäufen, got. rik-an* 1, st. V. (5), (Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. häufen, anhäufen

anhäufen, as. gi-hôp-on* 1, sw. V. (2): nhd. anhäufen

anhäufen, ahd. gihoufōn*? 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, aufhäufen; gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; houfōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. »häufen«, scharen, anhäufen, sich zusammenscharen; hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen; ūfōn* 3, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, vermehren, anhäufen, aufhäufen

-- einen Schatz anhäufen: ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

anhäufen, mhd. beschollen, sw. V.: nhd. anhäufen; drīvalten, drīfalten*, sw. V.: nhd. dreifältig machen, in drei teilen, anhäufen

anhäufen, mhd. ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūfhūfen, ūf hūfen, sw. V.: nhd. aufhäufen, anhäufen; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen

-- Schätze anhäufen: mhd. ūfhorden, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, Schätze anhäufen

-- sich anhäufen: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

anhäufen, mhd. gehūfen, sw. V.: nhd. sich drängen, häufen, anhäufen, aufhäufen, versammeln; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

-- Schätze anhäufen: mhd. īnschatzen, īn schatzen, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen, einsammeln, horten; īntreselen*, īn treseln, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen

anhäufen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- Geld anhäufen: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- Schätze anhäufen: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; schazsamenen*, schatzsamenen, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen

anhäufen, mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten; krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen
-- sich anhäufen: mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

anhäufen, mnd. vörh· pen*, vorh· pen, sw. V.: nhd. überhäufen, anhäufen; vörh· pen***, sw. V.: nhd. anhäufen, zusammenrotten; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen

anhäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhäufung -- längliche Anhäufung, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

Anhäufung, ahd. 2zisamanebrungida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Anhäufung, Zusammenbringen, Zusammenballung; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung

Anhäufung, mhd. hūfenunge, st. F.: nhd. Anhäufung, Versammlung; hūfunge, st. F.: nhd. »Häufung«, Anhäufung, Versammlung, Auflauf

Anhäufung, mnd. h· pen (2), N.: nhd. »Häufen« (N.), Anhäufung, große Menge

Anhäufung, mnd. vörh· pinge*, vorh· pinge, F.: nhd. Anhäufung, Zusammenrottung, Auflauf

anheb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anheben -- Schulterriemen zum Anheben einer Last, mnd. lichte (4), F.: nhd. Tragriemen, Schulterriemen zum Anheben einer Last; lichtensēl, lichtenseil, N.?: nhd. Tragseil, Schulterriemen zum Anheben einer Last

anheben (Gesang), mnd. anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang)

anheben, got. an-a-stō-d-jan* 9, sw. V. (1): nhd. anfangen, anheben, beginnen; du-stō-d-jan* 5=4, sw. V. (1): nhd. anfangen, anheben

anheben, afries. up-heb-b-a 3, up-hef-f-a, op-hev-a, st. V. (6): nhd. anheben, beginnen

anheben, as. af-hėb-b-ian* 12, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufheben, beginnen, wegheben, anheben; ā-hėb-b-ian 8, st. V. (6): nhd. erheben, anheben, erhöhen, beginnen

anheben, ahd. intdīhan* 5, indīhan*, st. V. (1b): nhd. beginnen, erwidern, anheben, unternehmen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

anheben, mhd. aneheben (1), anheben, aneheven, anheven, ane heben, st. V.: nhd. anheben, beginnen, schöpfen (V.) (2), gründen, anfangen; anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen
-- anheben beginnen: mhd. büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

Anheben, mhd. aneheben (2), st. N.: nhd. »Anheben«

anheben, mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfzipfen*, ūf zipfen, sw. V.: nhd. anheben, beginnen

anheben, mnd. aneerhēven*, anerhēven, Adj.: nhd. anheben

anheben, mnd. anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen

Anheben, mnd. anehēven* (2), anhēven, anhēvent, N.: nhd. Anheben, Beginnen, Unternehmen, Ursprung

anheben, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

anheben, mnd. hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

anheben, mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen

anheben, mnd. uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

anheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhebend, mhd. anehebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »anhebend«

Anheber, mhd. anehebære, aneheber*, anheber, st. M.: nhd. »Anheber«, Anfänger, Urheber, Anstifter, Gründer

Anheber, mnd. anebeginnære*, anebeginner*, anbeginner, M.: nhd. »Anbeginner«, Anheber, Urheber

anheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anheberin, mhd. anehebærinne, st. F.: nhd. »Anheberin«, Urheberin, Anstifterin, Anfängerin, Gründerin

anhebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhebung, mhd. ūfheben (2), st. N.: nhd. Anhebung, Klageerhebung

Anhebung, mnd. anhēvinge*, anhēvinge, F.: nhd. »Anhebung«, Beginn, Gründung, Anstiftung

anhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhebzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheften, got. haf-t-jan* (sik) 4, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. (sich) heften, anhängen, anheften
-- sich anheften: got. ga-haf-t-n-an* 1, sw. V. (4), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anhangen, sich anheften

anheften, ae. ge-span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften
-- vorn anheften: ae. for-e-ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. vorn anheften, verschließen

anheften, as. bi-hėft-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. anheften; tō-hėft-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. anheften

anheften, ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen; anaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, an etwas setzen, einfügen; 3zuogiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, etwas auflegen, anlegen, hinzufügen

anheften, ahd. anagikleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, bestreichen, aufstreichen, anheften; 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen; darakleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, anheften, aufstreichen; nagalen* 9, negilen*, sw. V. (1a): nhd. nageln, befestigen, anheften
-- vorn anheften: ahd. furigiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorheften«, festlegen, vorn anheften, vorbestimmen (?)

anheften, mhd. aneheften, anheften, ane heften, sw. V.: nhd. »anheften«, anlegen, befestigen, festmachen

anheften, mhd. anekleiben, ane kleiben, sw. V.: nhd. »ankleiben«, anheften; anevlicken, aneflicken*, ane vlicken, sw. V.: nhd. »anflicken«, anheften

anheften, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

anheften, mhd. zuoheften, zuo heften, sw. V.: nhd. »zuheften«, anheften, befestigen

anheften, mnd. aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen

anheften, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

anheften, mnd. vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; v· rhechten, sw. V.: nhd. anheften, ankleben; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern

anheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheften, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anheftend, mhd. aneheftic, aneheftec, Adj.: nhd. »anheftend«, anhängend, zugehörig

anheftet -- was sich ansetzt und anheftet als Zierat, mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

Anheftung, mhd. anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung

anheftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anheilen (N.), mhd. widerheilen (2), st. N.: nhd. Anheilen (N.)

anheilen, mhd. aneheilen*, ane heilen, sw. V.: nhd. »anheilen«, heilend anfügen

anheilen, mhd. widerheilen* (1)**, V.: nhd. »anheilen«

anheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anheim -- anheim fallen, mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

anheim -- anheim fallen, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

anheim -- anheim geben in, mhd. entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in

anheim -- anheim geben, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

anheim -- anheim geben, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen

anheim -- anheim geben, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

anheim -- anheim stellen, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

anheim -- anheim stellen, mnd. hēmgēven, hēmegēven, heimgēven, st. V.: nhd. anheim stellen, überlassen (V.)

anheim -- dem Tod anheim fallen, mhd. geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben

anheim stellen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hengēven, st. V.: nhd. hingeben, schenken, anheim stellen (Bedeutung örtlich beschränkt)

anheim, mhd. aneheim*, anheim, aneheime, Adv.: nhd. »anheim«, daheim, zuhause

anheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (akkusativisches Adverb)

anheimbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anheimelung, mnd. behēmelichēt, behēmelicheit, beheimelichēt, beheimelicheit, F.: nhd. Anheimelung, Gefallen (N.), Liebmachung

anheimen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

anheimfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anheimfallen -- durch Erbschaft anheimfallen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

anheimfallen, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

anheimfallen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

anheimfallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

anheimfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheimgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anheimgeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

anheimgeben, mhd. heimteilen, sw. V.: nhd. anheimgeben, übergeben (V.)

anheimgeben, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

anheimgeben, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

anheimgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheimgefallen, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

anheimhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anheimkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anheimkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheims, mhd. aneheimes*, anheimes, Adv.: nhd. »anheims«, zuhause

anheims, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anheims, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheimschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheimschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimst, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheimstellen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bezellen, bezeln, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, anheimstellen, erwerben

anheimstellen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

anheimstellen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

anheimstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheimweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheiratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheischen, mhd. aneeischen*, aneischen, ane eischen, sw. V.: nhd. »anheischen«, pfänden, mit Forderungen angehen

anheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheischig -- anheischig machen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

anheischig -- anheischig machen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

anheischig -- sich anheischig machen, mnd. erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

anheischig -- sich anheischig machen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit; vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

anheischig -- sich prahlerisch anheischig machen, mnd. vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

anheischig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheischig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheischigmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheizen, mnd. anehēten*, anhēten, anheiten, sw. V.: nhd. anheizen, heizen, zum ersten Mal heizen; anehitten*, anhitten, sw. V.: nhd. »anhitzen«, anheizen, heizen, heiß machen

anheizen, mnd. hēten (1), heiten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, anheizen, heizen

anheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhellig, mhd. anehellic*, anhellic, anehellec*, anhellec*, Adj.: nhd. »anhellig«, einhellig, anhänglich, anhängend, verbunden

anhellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhelmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhengig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhenken, mhd. anehenken, ane henken, sw. V.: nhd. »anhenken«, anhängen, befestigen

anhenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhenkichts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

anherig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anherkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhero, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Anherokunft, nhd., F.: nhd. Ankunft; E.: s. anhero, Kunft; L.:, Luther

anherreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anherren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhetzen, mhd. anehetzen, ane hetzen, V.: nhd. »anhetzen«, hetzen, jagen

anhetzen, mhd. erhetzen, sw. V.: nhd. anhetzen, aufreizen

anhetzen, mnd. tōhissen, mnd.?, sw. V.: nhd. anhetzen

anhetzen, mnd. vörhissigen*, vorhissigen, vorhitzigen, sw. V.: nhd. aufhetzen, anhetzen, anreizen, aufreizen

anhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anhetzer, ahd. anahezzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anhetzer, Aufwiegler

anhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhetzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheuern, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

anheuern, mnd. vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern; vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen

anheulen, mhd. anehœnen*, ane hœnen, sw. V.: nhd. »anhöhnen«, anheulen

anheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anheute, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhexen, mhd. zuopfīfen, zūpfīfen, st. V.: nhd. »zupfeifen«, anhexen

anhexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhieb, mnd. anehouw*, anhouw, M.: nhd. »Anhau«, Anhieb, Hieb

anhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anhileichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

anhinstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhitzen, mnd. anehitten*, anhitten, sw. V.: nhd. »anhitzen«, anheizen, heizen, heiß machen

anhitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhoerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhoffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhöhe -- Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung, mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung

Anhöhe -- sanft ansteigende Anhöhe, mnd. amberch, mnd.?, M.: nhd. »Amberg«, sanft ansteigende Anhöhe

Anhöhe, germ. *brenka-, *brenkaz, *brinka-, *brinkaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *brenkō-, *brenkōn, *brinkō-, *brinkōn, sw. F. (n): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *hard-, *harda-, *hardaz, *harada-, *haradaz, *harþ-, *harþa-, *harþaz, *haraþa-, *haraþaz, st. M. (a): nhd. Wald, Erhöhung, Anhöhe; *haruþ-, Sb.: nhd. Erhöhung, Anhöhe, Wald

Anhöhe, an. borg (1), F. (kons.): nhd. Anhöhe, Wall, Burg, Stadt

Anhöhe, ae. cno-l-l, st. M. (a): nhd. Hügel, Anhöhe, Gipfel; *cny-l-l (2), Sb.: nhd. Hügel, Anhöhe; *co-l-l, Sb.: nhd. Hügel, Anhöhe; hlinc, st. M. (a): nhd. Anhöhe, Ufer, Hügel; hry-cg, hri-cg, st. M. (ja): nhd. Rücken (M.), Rückgrat, Anhöhe; po-ll, Sb.: nhd. Kopf, Anhöhe
-- felsige Anhöhe: ae. stā-n-cno-l-l, st. M. (a): nhd. felsige Anhöhe, felsige Bergkuppe

Anhöhe, as. *har-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haar (F.), Anhöhe; *har-th?, st. F. (i?): nhd. Anhöhe; *hlī-th?, st. M. (a?): nhd. Anhöhe, Abhang

Anhöhe, ahd. brāwa 14, st. F. (ō): nhd. Braue, Augenbraue, Vorsprung, Anhöhe, Augenlid, Oberlid; buhil 16, st. M. (a): nhd. »Bühel«, »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg; burī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Höhe, Anhöhe; halda 16, sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe, Abgrund; helda 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe; hōhburī* 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Anhöhe, Hügel, Erhebung; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; kapf* 3, kaph*, st. M. (a?, i?): nhd. Höhe, Anhöhe, Gipfel; nol 15, hnol, st. M. (a): nhd. Scheitel, Hügel, Spitze, Anhöhe; skeitila 26, sceitila, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Scheitel, Gipfel, Anhöhe; spizza (1) 23, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel, Dorn, Pfahlwerk, Gipfel, Anhöhe; uohalda* 1, st. F. (ō): nhd. Abhang, Anhöhe; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung

Anhöhe, mhd. bor (2), st. F., st. M.: nhd. oberer Raum, Empore in der Kirche, Höhe, Anhöhe; bühel, buhel, pühel, puhel, st. M.: nhd. »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg, Erhebung

Anhöhe, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne; hœheste, hœhste, st. N., st. F.: nhd. höchster Punkt einer Gegend, Anhöhe, Gipfel der Macht
-- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen: mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

Anhöhe, mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang; stickel (1), st. F.: nhd. Anhöhe
-- steile Anhöhe: mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

Anhöhe, mnd. hāre (2), F.: nhd. Anhöhe, Haar, Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg?; hōch (3), h· *, N.: nhd. Höhe, Hochheit, Hoheit, Anhöhe, Hügel; h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst; h· gene, M.: nhd. Höhe, Erhöhung, Anhöhe; ? holle, Sb.: nhd. Landstück?, Anhöhe?
-- felsige Anhöhe: mnd. klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang
-- fortlaufend schmale Anhöhe: mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung

eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

-- kleine Anhöhe: mnd. knolle, knul, knull*, knulle*, M.: nhd. Erdvorsprung, kleine Anhöhe, Knoll (Bedeutung jünger), Knoten (M.) (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger)

Anhöhe, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag; stēle (1), steile, N.: nhd. Hügel, Anhöhe

Anhöhe, mnd. upstīch, mnd.?, M.: nhd. Aufstieg, Anhöhe

Anhöhe, mnd. · ver (4), oͤver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

anhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anhöhnen, mhd. anehœnen*, ane hœnen, sw. V.: nhd. »anhöhnen«, anheulen

anhöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anholen, mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

anholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anholer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anholpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anholung, mnd. anehālinge*, anhālinge, F.: nhd. »Anholung«, Aufbringung (eines Schiffes), Arrestierung (eines Schiffes)

anholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhören -- **Aussage anhören, mnd. innēmen**, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

anhören, got. hau-s-jan 111, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Akk. der Sache, m. Gen. der Sache oder m. Gen. der Person, (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 208,2a, 239,2b, 242 Anm.): nhd. hören, anhören, zuhören

anhören, ae. ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

Anhören, afries. âr-hê-r 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Anhören

anhören, afries. for-hê-r-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hören, anhören; on-hê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. anhören; ur-hê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »verhören«, anhören, durch Verhör klären, erhören

anhören, ahd. gihōren 417, sw. V. (1a): nhd. hören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, zuhören; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen

Anhören, mhd. anegehœrede*, anegehœrde, angehœrde, anegehœrde, st. F.: nhd. Anhören

anhören, mhd. anehœren* (2), sw. V.: nhd. anhören

anhören, mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gelosen (1), sw. V.: nhd. anhören, zuhören, hören auf; hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

anhören, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

anhören, mhd. swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen

anhören, mhd. verhorchen, ferhorchen*, sw. V.: nhd. »verhorchen«, anhören, überhören; verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

anhören, mnd. anebeh· ren*, anbeh· ren, V.: nhd. anhören; aneh· ren*, anhoren, anh· ren, sw. V.: nhd. anhören, zugehören, zukommen, gebühren; beh· ren, behoren, sw. V.: nhd. zukommen, gebühren, hören, anhören, gehören, verhören; erh· ren, sw. V.: nhd. anhören, hören, erhören, abhören, erkunden, erfahren (V.)

-- aufmerksam anhören: mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten

-- etwas bis zu Ende anhören: mnd. afbēden (2), afbeiden, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten, etwas bis zu Ende anhören

-- etwas schweigend anhören: mnd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen

-- Verhandlung anhören: mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

Anhören, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht; h· re, N.: nhd. Abhören, Umhören, Gehör, Anhören, Gehörtwerden, Ansehen

anhören, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Anhören, mnd. h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

anhören, mnd. tōh· ren*, tohoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhören, anhören, zugehören, angehören

anhören, mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

anhören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

Anhören, nhd., N., nhd., Anhören; E.: s. anhören; L.:, Luther

anhören, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhörend, nhd., (Part. Präs. =) Adj.: nhd. angehörig; E.: s. anhören; E.:, Luther

Anhörer, mnd. aneh· rære*, anh· rer, M.: nhd. »Anhörer«, Hörender

anhörig, mnd. aneh· rich*, anhorich, anh· rich, Adj.: nhd. »anhörig«, angehörig, zugehörig

anhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anhörung -- mit einer Anhörung Beauftragter, mhd. hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter

Anhörung, as. gi-hô-r-ith-a* 1, st.? F. (ō): nhd. Anhörung, Gehör

Anhörung, mhd. verhœrunge 1, st. F.: nhd. Verhör, Anhörung

Anhörung, mnd. erh· ringe, F.: nhd. Anhörung, Verhör

Anhörung, mnd. innēminge, inn· minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

Anhörung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

anhörung, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anhufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhurtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anhutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anilasina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

animalisch, mhd. tierlich, Adj.: nhd. tierisch, tierhaft, animalisch; tierlīche, Adv.: nhd. tierisch, tierhaft, animalisch

Anis, ae. dil-e, st. M. (i): nhd. Dill, Anis

Anis, ahd. anis 5, ahd.?, st. N. (a): nhd. Anis, Dill

Anis, mhd. anīz, enīz, st. N.: nhd. Anis

anis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anitzo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

anjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anjagdshirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anjahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anjetzo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anjetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

anjochen, ae. gy-c-c-an (1), sw. V. (1): nhd. anjochen, anschirren (?)

anjochen, ahd. wetan* 5, st. V. (5): nhd. verbinden, jemandem zugesellen, verknüpfen, anjochen

anjochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anjochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ankabeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ankäger, afries. on-sek-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Ankäger

ankalken, mnd. ūtwitten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweißen, ankalken

ankallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankampen, mnd. anekampen*, ankampen, sw. V.: nhd. »ankampen«, Kamp (Stück Land zur Pflanzenanzucht) neben einem anderen anlegen

Ankamper, mnd. anekampære*, anekamper*, ankamper, ankemper, M.: nhd. »Ankamper«, Kampnachbar, Anlieger eines Kampes

ankämpfen -- ankämpfen gegen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; widerrigen, sw. V.: nhd. ankämpfen gegen, widerstreben

ankämpfen -- dagegen ankämpfen, mnd. wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

ankämpfen -- gegen Gedanken ankämpfen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

ankämpfen, got. and-weih-an* 2, andwaihan*, unr. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. widerstreiten, ankämpfen, entgegenkämpfen

ankämpfen, ae. æt-s-por-n-an, æt-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. stolpern, irren, ankämpfen

ankämpfen, afries. on-strī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. bekämpfen, ankämpfen

ankämpfen, mhd. anekempfen*, ankempfen, ane kempfen, ane kemphen, sw. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen gegen; anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; anewīgen (1), ane wīgen, st. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen mit, anfechten, angreifen

ankämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankämpfung, mhd. anewīgen (2), st. N.: nhd. Ankämpfung, Anfechtung

ankarren, mnd. anekarren*, ankarren, sw. V.: nhd. »ankarren«, anfahren (jemanden), schelten

ankarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankauf, mnd. ? schādekōp, M.: nhd. Vorkauf, Ankauf?

Ankauf, mnd. ink· pen (2), ink· pent, N.: nhd. Einkauf, Ankauf

-- Ankauf von Geschützwinden: mnd. ? krīchkōp, M.: nhd. Ankauf von Geschützwinden?

ankauf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ankauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankaufen, mhd. anekoufen*, ane koufen, sw. V.: nhd. ankaufen

ankaufen, mnd. ingelden (1), st. V.: nhd. ankaufen; ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

ankaufen, mnd. vörsāmen*, vorsāmen, vorsammen, sw. V.: nhd. sammeln, ankaufen, zusammenbringen, vereinigen mit, zusammen sein (V.), zusammentun

ankaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankaufpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankaufspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anke, nhd.: nhd. ; L.: DW

änke, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankehren, mhd. anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden

ankehren, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten

ankehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankehren, nhd.: nhd. anwenden; E.: s. an, kehren; L.: DW, Luther (anwenden)

ankehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankehrreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankeifen, mhd. anekīben*, ane kīben, sw. V.: nhd. »ankeifen«, herausfordern, Streit anfangen, angreifen

ankeifen, mnd. anekīven*, ankīven, ankiven, V.: nhd. »ankeifen«, angreifen

ankeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

änkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

anken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankenballe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ankenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ankenbraut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankenkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankenschmutzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankenwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anker -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Anker -- Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Anker -- Anker werfen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

Anker -- Anker werfen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Anker -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

Anker -- ein Schiff durch Anker festlegen, mnd. toien***, sw. V.: nhd. vertäuen, ein Schiff durch Anker festlegen, zu Tau (N.)?

Anker -- eine Art großer Anker, mnd. ? slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?

Anker -- fester Halt durch einen Anker, mhd. ankerveste, st. F.: nhd. Verankerung, fester Halt durch einen Anker

Anker -- Festhalten des Schiffes durch den Anker, mhd. ankerhaft (3), st. M.: nhd. »Ankerhaft«, Festhalten des Schiffes durch den Anker

Anker -- kleiner Anker von Holz mit einem Stein, an. stjōr-i (2), sw. M. (n): nhd. kleiner Anker von Holz mit einem Stein

Anker -- kleiner Anker, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Anker -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

Anker -- mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen, an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

Anker -- Stein in den ein Anker eingelassen ist, mnd. ankerstēn, ankerstein, M.: nhd. »Ankerstein«, Stein in den ein Anker eingelassen ist

Anker -- vollkommener sicherer Anker, mhd. adelanker, st. M.: nhd. vollkommener sicherer Anker

Anker -- vor Anker gehen, mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

Anker -- vor Anker gehen, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit

Anker -- vor Anker gehen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

Anker -- vor Anker gehen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Anker -- wie ein Anker, mhd. ankerhaft (2), Adv.: nhd. wie ein Anker

Anker (M.) (1) einer Schaluppe, mnd. espincanker, N., M.: nhd. Anker (M.) (1) einer Schaluppe

Anker (M.) (1) schlagen, mnd. ankerslāgen***, V.: nhd. »Anker (M.) (1) schlagen«

Anker (M.) (1), germ. *ankor-, Sb.: nhd. Anker (M.) (1)

Anker (M.) (1), an. akker-i, N.: nhd. Anker (M.) (1); kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person

Anker (M.) (1), ae. anc-or, anc-er, st. M. (a): nhd. Anker (M.) (1); anc-r-a, sw. M. (n): nhd. Anker (M.) (1)

Anker (M.) (1), afries. ank-er 1 und häufiger?, onk-er, st. M. (a): nhd. Anker (M.) (1)

Anker (M.) (1), ahd. anker 3, st. M. (a): nhd. Anker (M.) (1); ankero 2, sw. M. (n): nhd. Anker (M.) (1); senkil 12, st. M. (a): nhd. Senkel, Anker (M.) (1), Zugnetz, Wurfnetz; senkilkrāpfo* 1, senkilkrāpho*, sw. M. (n): nhd. »Senkhaken«, Anker (M.) (1); sinkila 2, st. F. (ō): nhd. Anker (M.) (1)

Anker (M.) (1), mhd. anker, st. M.: nhd. Anker (M.) (1), Beständigkeit; enker (2), st. M.: nhd. Anker (M.) (1)

Anker (M.) (1), mhd. senkel, st. M.: nhd. Senkel, Schließe, Nestel, Anker (M.) (1), Zugnetz; senkelstein, st. M.: nhd. Senkstein, Anker (M.) (1)

Anker (M.) (1), mnd. anker, ancher, anchor, ankar, N., M.: nhd. Anker (M.) (1), ankerartige Verklammerung, eiserner Widerhaken in der Mauer (Hausbau)

Anker lichten (V.) (2), mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen

Anker..., mhd. ankerhaft* (1)**, Adj.: nhd. Anker...

Anker, ahd. senkilstein* 5, st. M. (a): nhd. Senkstein, Ankerstein, Anker

anker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Anker)

anker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankeragegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankerartige -- ankerartige Verklammerung, mnd. anker, ancher, anchor, ankar, N., M.: nhd. Anker (M.) (1), ankerartige Verklammerung, eiserner Widerhaken in der Mauer (Hausbau)

Ankerbalke, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

ankerben, mnd. anekerven*, ankerven, ankarven, sw. V.: nhd. »ankerben«, einkerben, in das Kerbholz schneiden (als Zählmaß)

ankerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankerboje -- Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes, mnd. ? vlōtrēp, N.: nhd. Tau (N.) am Floßnetz?, Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes?

ankerboje, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankerflügel -- Spitze der Ankerflügel, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

ankerflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankerförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankerfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ankergeld, mnd. ankerāzie, mn., F.: nhd. Ankergeld, Ankerzoll; ankerāziegelt, ankerāziengelt, N.: nhd. Ankergeld, Ankerzoll

ankergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ankergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankergrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankerhaft, mhd. ankerhaft (3), st. M.: nhd. »Ankerhaft«, Festhalten des Schiffes durch den Anker

Ankerhaken, ahd. krampfo 18, krampho, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Ankerhaken, Klaue, Kralle, Krampf, Gicht

ankerhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ankerhalt, mnd. ankerhōlt, N.: nhd. Ankerhalt, Festliegen des Ankers (M.) (1)

ankerhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ankerholz, mnd. ankerholt, N.: nhd. »Ankerholz«, Ankerstock (viereckiges zugespitztes Holz das rechtwinklig am oberen Ende des Ankerschafts befestigt ist damit sich der Anker [M.] [1] nicht flach auf den Grund legt)

ankerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ankerhüter, ae. anc-or-man-n, M. (kons.): nhd. Ankermann, Ankerhüter

Ankerkette, ae. anc-or-rā-p, st. M. (a): nhd. Ankerkette

ankerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ankerkind: nhd., N.: nhd. Kind das in einem Asylvorgang vorusgesandt wird damit es nach Asylgewährung seine gesamte Familie in das Aufnahmeland nachholen kann; Q.: (um 2011); E.: s. Anker, Kind

Ankerleine, mhd. ankerlīne, sw. F.: nhd. Ankerleine, Ankertau

ankerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ankerlos, mnd. ankerlōs, Adj.: nhd. »ankerlos«, vom Anker (M.) (1) losgerissen

ankerlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankermann, ae. anc-or-man-n, M. (kons.): nhd. Ankermann, Ankerhüter

ankermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ankern -- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

ankern, ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen

ankern, mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

-- ankern an: mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

-- ankern auf: mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

-- ankern in: mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

ankern, mnd. ankeren, sw. V.: nhd. ankern, verankern, vor Anker (M.) (1) gehen

ankern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankerplatz, an. læg-i, st. N. (ja): nhd. Anlegestelle, Ankerplatz; reið-r (1), st. F. (ō): nhd. Reede, Ankerplatz

Ankerplatz, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit

Ankerplatz, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Ankerplatz, mnd. rēde (3), reide, rede, reiide, reyde, rēt, reit, rēit, F.: nhd. Reede, offener Hafen (M.) (1), Ankerplatz

-- Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen: mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

-- östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe: mnd. ōstrēde*, ōstrēide, F.: nhd. »Ostreede«, östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe

Ankerplatz, mnd. schipstēde, F.: nhd. »Schiffstätte«, Schiffstelle, Ankerplatz

ankerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ankerplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ankers -- kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt; douwer, douwert, dōvert, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Ankers -- Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. kogert, Sb.: nhd. Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt

Ankers -- Spitze des Ankers, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

Ankers -- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

ankerschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ankerschlager, mnd. ankerslāgære*, ankerslāger, M.: nhd. »Ankerschlager«, Ankerschmied (nur als Name überliefert)

Ankerschmied -- ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät, mnd. ? som? (2), mnd.?, Sb.: nhd. ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät?

Ankerschmied (nur als Name überliefert), mnd. ankerslāgære*, ankerslāger, M.: nhd. »Ankerschlager«, Ankerschmied (nur als Name überliefert)

Ankerschmied, mnd. ankersmit, M.: nhd. Ankerschmied

ankerschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankerschmiede, mnd. ankersmēde, F.: nhd. Ankerschmiede

Ankerseil, mhd. ankerseil, st. N.: nhd. »Ankerseil«, Ankertau

ankerseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ankerspill, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Ankerstein, an. īl-i, sw. M. (n): nhd. Ankerstein, Senkstein

Ankerstein, ahd. ankerstein, st. M. (a): nhd. »Ankerstein«, Ballast

Ankerstein, ahd. senkilstein* 5, st. M. (a): nhd. Senkstein, Ankerstein, Anker

Ankerstein, mhd. ankerstein 1, st. M.: nhd. »Ankerstein«, Ballast

Ankerstein, mnd. ankerstēn, ankerstein, M.: nhd. »Ankerstein«, Stein in den ein Anker eingelassen ist

ankerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ankerstock (viereckiges zugespitztes Holz das rechtwinklig am oberen Ende des Ankerschafts befestigt ist damit sich der Anker [M.] [1] nicht flach auf den Grund legt), mnd. ankerholt, N.: nhd. »Ankerholz«, Ankerstock (viereckiges zugespitztes Holz das rechtwinklig am oberen Ende des Ankerschafts befestigt ist damit sich der Anker [M.] [1] nicht flach auf den Grund legt)

Ankerstock (viereckiges zugespitztes Holz das rechtwinklig durch das obere Ende des Schaftes gesteckt wird), mnd. ankerstok, M.: nhd. Ankerstock (viereckiges zugespitztes Holz das rechtwinklig durch das obere Ende des Schaftes gesteckt wird)

Ankertau (N.), mnd. kābeltouwe, kābeltouw, N.: nhd. Ankertau (N.)

Ankertau, an. kað-al-l, st. M. (a): nhd. Ankertau

Ankertau, mhd. ankerlīne, sw. F.: nhd. Ankerleine, Ankertau; ankerseil, st. N.: nhd. »Ankerseil«, Ankertau

Ankertau, mhd. kabel, st. F., st. N., st. M.: nhd. Ankertau, Kabel (N.) (1); kumelle, Sb.: nhd. Ankertau

Ankertau, mnd. ankertouwe, ankertou, N.: nhd. Ankertau

Ankertau, mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine

-- Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird: mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

Ankertau, mnd. rīdetouwe, ridetowe, N.: nhd. Reitau, Ankertau, Tau (N.) am unteren Ende des Focksegels, Bullentau

Ankertaue -- starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue, mnd. bētinge, bettinge, F.: nhd. starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue

Ankertauen -- Garn zur Herstellung von Ankertauen, mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

ankerwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ankerzoll, mnd. ankerāzie, mn., F.: nhd. Ankergeld, Ankerzoll; ankerāziegelt, ankerāziengelt, N.: nhd. Ankergeld, Ankerzoll

ankerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anketteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anketten, ahd. ketinōn* 1, sw. V. (2): nhd. ketten, anketten, mit Ketten beladen

anketten, mhd. belannen, sw. V.: nhd. anketten; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren

anketten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ankeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankinden, ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen

ankinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ankindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklaffen, mnd. aneklaffen*, anklaffen, sw. V.: nhd. »anklaffen«, anschwätzen

anklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklagbar -- von Amts wegen anklagbar, mhd. rüegebære, Adj.: nhd. »rügbar«, von Amts wegen anklagbar

anklagbar, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen; anesprækhic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

anklagbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anklage -- Aufhebung der Anklage, mnd. quītdēlinge*, quītdēlunc, quītdeilunc, F.: nhd. Aufhebung der Anklage, Verfahrenseinstellung

Anklage -- frei von der Anklage, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

Anklage -- Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub, mnd. rānsneffen, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub; rānsnefinc, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub

Anklage, germ. *tihti-, *tihtiz, st. F. (i): nhd. Anklage, Bezichtigung, Beschuldigung

Anklage, got. us-qi-s-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Beschuldigung, Anklage, Nachrede; wrō-h-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Klage, Anklage

Anklage, an. āklag-an, F.: nhd. Anklage; ā-kær-sl-a, sw. F. (n): nhd. Beschwerde, Beschuldigung, Anklage

Anklage, ae. ge-stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; ge-wrœ̄-g-ed-nės-s, ge-wrœ̄-g-ed-nės, ge-wrē-g-ed-nės-s, ge-wrē-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Anklage; on-cun-n-ing, st. F. (ō): nhd. Anklage; on-ty-g-nės-s, on-ty-g-nės, st. F. (jō): nhd. Anklage; *stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; ta-l-u, st. F. (ō): nhd. Zahl, Reihe, Erzählung, Geschichte, Anklage; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft; ti-h-t, st. M. (a): nhd. Bezichtigung, Anklage, Verbrechen; ti-h-t-l-e, ty-h-l-e, sw. F. (n): nhd. Anklage, Prozess, Schuld; wrœ̄-g-ung, wrē-g-ung, st. F. (ō): nhd. Anklage, Klage; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

-- von einer Anklage reinigen: ae. swic-n-an, sw. V. (1): nhd. von einer Anklage reinigen

Anklage, afries. grēt-ene 54, F.: nhd. »Grüßen«, Klage, Anklage; hâ-n-ithe* 1, hâ-n-ethe, st. F. (ō): nhd. Anklage; kla-g-wrō-g-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Anklage; on-s-prē-k-e 7, st. F. (ō): nhd. Anklage, Einspruch, Forderung; sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch; s-prē-k-e 41, s-prē-tz-e, s-prē-z-e, st. F. (ō), N.?: nhd. Sprache, Anspruch, Anklage; ti-ch-t-a 16, sw. M. (n): nhd. Klage, Anklage, Beschuldigung, Rechtsforderung; wrē-ie 1 und häufiger?, F.: nhd. Rüge, Anklage; wrē-i-g-enge (1) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Klage, Rüge, Anklage; wrō-g-ene 2, F.: nhd. Rüge, Klage, Anklage; wrō-g-inge 32, st. F. (ō): nhd. Rüge, Klage, Anklage

-- Anklage erheben wegen: afries. wer-p-a (2) 1 und häufiger?, war-p-a (2), sw. V. (1): nhd. einklagen, Anklage erheben wegen

-- Anklage wegen Totschlags: afries. dâ-th-ban-ith-e* 7, st. F. (ō): nhd. Anklage wegen Totschlags

-- Beschwörung der Anklage: afries. on-bre-ng 20, on-bri-ng, M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage, Klagebeschwörung; on-bre-nz-e (1) 1 und häufiger?, on-bri-nz-e (1), M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage

Anklage, ahd. anabrunganī 2, st. F. (ī): nhd. Anklage, Vorwurf, Nachrede; anakundī* 1, st. F. (ī): nhd. Anklage, Anschuldigung; anasaga 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Ansage«, Aussage, Anklage, Behauptung, Vorwurf, Zusprechen; anasprāhha 2, anasprācha, st. F. (ō): nhd. »Ansprache«, Anruf, Anspruch, Anklage; anaziht 3, st. F. (i): nhd. Bezichtigung, Beschuldigung, Anklage; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; leida* 3, st. F. (ō): nhd. Anklage, Beschuldigung, Anfechtung; leidunga* 2, st. F. (ō): nhd. Anklage; mahali* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Anklage, Beschuldigung; mahalizzi* 8, st. N. (ja): nhd. Beschuldigung, Anklage; mallatio* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2), Anklage; melda (1) 3, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Verrat, Anklage, Angabe, üble Nachrede; meldunga 4, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Anzeige, Anklage, Verrat, üble Nachrede; ruogentī* 1, st. F. (ī): nhd. Anklage, Anschuldigung; ruogida 2, st. F. (ō): nhd. Anklage, Beschuldigung; ruogstab* 4, st. M. (a): nhd. Rügung, Beschuldigung, Anklage; ruogunga 1, st. F. (ō): nhd. Anklage, Anschuldigung, Beschuldigung; sahhunga* 2, sachunga*, st. F. (ō): nhd. Streitpunkt, Anklage; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage; skulda* 1, sculda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schuld, Anklage, Vergehen, Verbrechen; stouwunga* 4, st. F. (ō): nhd. Klage, Beschwerde, Schelten, Anklage

-- Anklage erheben: ahd. mahalōn* 11, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, zur Rechenschaft ziehen, Anklage erheben

Anklage, mhd. aneklage, anklage, st. F.: nhd. Klage, Anklage; aneklagunge, st. F.: nhd. »Anklagung«, Anklage; anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; anespruch, anspruch, st. M.: nhd. Anspruch, Anrecht, Anklage, Ansprechen, Einwand; anevertigunge, anefertigunge*, st. F.: nhd. »Anfertigung«, Anklage; anezeigunge*, anzeigunge, st. F.: nhd. »Anzeigung«, Zeichen, Beweis, Bezeichnung, Anzeige, Anklage; beklagnisse, st. F.: nhd. »Beklagnis«, Anklage; berüegunge, st. F.: nhd. »Berügung«, Anklage; besagnüsse, besagnisse, st. F.: nhd. »Besagen«, Anklage, Aussage; brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage

-- Anklage erheben: mhd. beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten

Anklage, mhd. inziht, st. F.: nhd. Beschuldigung, Anklage; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klagetuom, st. M.: nhd. Klage, Anklage; klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

-- Anklage erheben: mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

Anklage, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; rüegāt 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Unterabteilung eines Gerichts, Anklage, gerichtliche Anklage; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

-- Anklage vor Gericht: mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

-- gerichtliche Anklage: mhd. rüegāt 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Unterabteilung eines Gerichts, Anklage, gerichtliche Anklage

Anklage, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; schuldigunge, st. F.: nhd. Anschuldigung, Anklage; schult (1), st. F.: nhd. Strafe, Anklage, Vergehen

Anklage, mhd. verklage, ferklage*, st. F.: nhd. Anklage; zic (2), st. M.: nhd. »Anstoß« (?), Beschuldigung, Anklage; ziht, st. F.: nhd. Beschuldigung, Anklage

-- einer Anklage entgehen: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

-- nicht zur Anklage gebracht: mhd. unverklaget (1), unferklaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmerzt, unverklagt, nicht zur Anklage gebracht; unverklaget (2) 2, unferklaget*, unverkleit, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverklagt, nicht zur Anklage gebracht

Anklage, mnd. aneklacht*, anklacht, F.: nhd. Anklage; aneklāge*, anklāge, F.: nhd. Anklage, Klage; anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; anevērdiginge*, anvērdiginge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; anevērdinge*, anvērdinge, anverdinge, F.: nhd. Anfechtung, Angriff, Überfall, Anklage; bāresprāke, F.: nhd. Anklage; beticht, F.: nhd. Anklage, Bezichtigung, Beschuldigung; bītāle, bitale, F.: nhd. Beschuldigung, Anklage

-- Anklage des Totschlags: mnd. dōt (1), dot, dōd, M., F.: nhd. Tod, Totschlag, Anklage des Totschlags

-- Befreiung von Anklage: mnd. entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

-- eine Anklage enkräften: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

-- einer Anklage entgehen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- gerichtliche Anklage: mnd. bedēgedinge, F.: nhd. Verhandlung, gerichtliche Anklage

-- sich der Anklage entledigen: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

-- sich eidlich von der Anklage reinigen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- sich von Anklage reinigen: mnd. entlutteren, enlutteren, untlutteren, sw. V.: nhd. sich von Anklage reinigen

-- sich von einer Anklage reinigen: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- Vertreter der Anklage: mnd. aneklāgære*, anklāger, anklāgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; aneklēgære*, aneklēger*, anklēger, anklēgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter

-- von einer Anklage entlasten: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- von einer Anklage reinigen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- zur Anklage gehörig: mnd. aneklēgærisch***, Adj.: nhd. »anklägerisch«, zur Anklage gehörig

Anklage, mnd. klacht, klachte, klagte, klagt, klāgede*?, F.: nhd. Klage, Beschwerde, Anklage, gerichtliche Klage; klāge, F.: nhd. Klage, Jammer, Klage vor Gericht, Anklage; klāgen (2), klāgent, N.: nhd. »Klagen« (N.), Klage, Jammer, Beschwerde, Anklage

-- Anklage worauf Todesstrafe steht: mnd. halssāke, F.: nhd. Anklage worauf Todesstrafe steht

-- frei von Anklage seiend: mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

Anklage, mnd. schüldiginge, schuldeginge, scüldegunge, F.: nhd. Beschuldigung, Anschuldigung, Anklage; schüldinge (1), schuldinge, F.: nhd. Schuldung, Schuld, Beschuldigung, Anklage, Anspruch, Forderung; ticht (1), mnd.?, F.: nhd. Anklage, Beschuldigung, Verdächtigung, Verdacht, Klage, Anspruch

-- Anklage für die das Sendgericht zuständig ist: mnd. sēntwr ge, zentwr ge, F.: nhd. Anklage für die das Sendgericht zuständig ist, Strafe des Sendgerichts?

-- gesuchte mutwillige Anklage: mnd. s keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

-- unter Anklage stehend: mnd. tichtich, mnd.?, Adj.: nhd. angeklagt, beschuldigt, unter Anklage stehend

Anklage, mnd. vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden; vörwītinge*, vorwītinge, F., N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; vörwītnisse*, vorwitnisse, F.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

-- Anklage auf Verfestung: mnd. vesteklāge, vestklāge, F.: nhd. Anklage auf Verfestung, Ladung (F.) (2) des Verfesteten (auf die drei vergeblichen gesetzmäßigen Ladungen folgend)

-- falsche Anklage: mnd. unticht, mnd.?, F.: nhd. unbegründete Bezichtigung, falsche Anklage

-- gerichtliche Anklage: mnd. vörklacht*, vorklacht, F.: nhd. Verklagung, gerichtliche Anklage; vörklāginge*, vorklāginge, F.: nhd. Verklagung, Beschuldigung, gerichtliche Anklage

-- sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien: mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

-- von einer Anklage eidlich reinigen: mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien: mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

anklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anklagegrund, got. faír-in-a* (1) 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Schuld, Vorwurf, Grund, Ursache, Anklagegrund, Beschuldigung

Anklagegrund, ahd. sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat

anklagen, germ. *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen; *melþōn, *meldōn, sw. V.: nhd. angeben, anzeigen, verraten (V.), anklagen; *wrōgjan, *wrōhjan, sw. V.: nhd. rügen, schelten, anklagen, streiten; *wrōh-, germ.?, V.: nhd. rügen, anklagen, streiten, schelten

anklagen, got. wrō-h-jan 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. anklagen, beschuldigen

anklagen, an. ā-sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, beschuldigen, Vorwürfe machen; kær-a (3), sw. V. (1): nhd. Klage führen, anklagen; rœ-g-ja, vrœ-g-ja, sw. V. (1): nhd. anklagen, verleumden; sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, streiten, verletzen, beleidigen

anklagen, ae. ā-cūs-an, sw. V.: nhd. anklagen; ā-híe-n-an, sw. V. (1): nhd. anklagen; be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen; be-scyl-d-ig-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen; be-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. besprechen, anklagen; be-ti-h-t-l-ian, sw. V.: nhd. anklagen; cwīþ-an, sw. V. (1): nhd. klagen, beklagen, anklagen; fræpg-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, sich scheuen; ge-fræpg-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, sich scheuen; ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; ge-leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; ge-meld-ian, ge-meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; ge-ni-þer-ian, ge-ne-þer-ian, ge-ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, erniedrigen, edrücken, anklagen, verurteilen, verdammen; ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ge-tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-tío-n, st. V. (1): nhd. anklagen; ge-wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; ge-wī-t-an (3), st.

V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen; ge-wrœ̄-g-an (2), ge-wrē-g-an (2), sw. V. (1): nhd. anklagen, rügen; híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; lǣþ-an, sw. V. (1): nhd. schmähen, anklagen, hassen, verleiden; leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; meld-ian, meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; ni-þer-ian, ne-þer-ian, ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, bedrücken, anklagen, verurteilen; on-cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, beschuldigen, anklagen; on-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. anklagen, wegdrehen; sac-an, st. V. (6): nhd. streiten, anklagen, tadeln, verklagen, beanspruchen; scyl-d-an (1), sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; stǣl-an (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, rächen; stāl-ian (2), sw. V.: nhd. anklagen; tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; ti-h-t-an (1), sw. V.: nhd. bezichtigen, anklagen; *ti-h-t-l-ian, sw. V.: nhd. anklagen; tío-n, téo-n, st. V. (1): nhd. zeihen, anklagen; wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; wī-t-an (3), st. V. (1): nhd. anklagen, zuschreiben, tadeln, strafen; wrœ̄-g-an (2), wrē-g-an (2), sw. V. (1): nhd. rügen, anklagen; wrœ̄-h-t-an, sw. V.: nhd. anklagen

-- fälschlich anklagen: ae. for-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. erzählen, vorhersagen, prophezeien, fälschlich anklagen, verleumden

anklagen, afries. bi-âs-k-ia* 1, sw. V. (2): nhd. anklagen, herausfordern; bi-kē-m-a* 1, sw. V. (1): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; bi-klē-m-a 1 und häufiger, bi-klā-m-a, sw. V. (1): nhd. anklagen, beschuldigen; bi-ti-ā 10, st. V. (2): nhd. beziehen, vererben, überziehen, bedecken, beschuldigen, anklagen; bi-ti-g-ia 52, sw. V. (2): nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, bezichtigen, bezeihen; bi-wrō-g-ia* 2, sw. V. (2): nhd. anklagen; grē-t-a 24, sw. V. (1): nhd. grüßen, klagen, anklagen; *kla-g-wrō-g-ia, sw. V. (2): nhd. anklagen; on-kal-t-ia 1, sw. V. (2): nhd. anklagen; on-ta-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. anklagen; ti-g-ia (1) 65, sw. V. (2): nhd. zeihen, anklagen; up-kla-g-ia 1, op-kla-g-ia, sw. V. (2): nhd. anklagen; up-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. anklagen, verklagen, beschuldigen

anklagen, as. wrō-g-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. rügen, anklagen

anklagen, ahd. anadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, anklagen, vor Gericht fordern; anafordarōn* 2, sw. V. (2): nhd. anklagen; anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen; anazellen* 3, sw. V. (1): nhd. beschuldigen, jemanden einer Sache beschuldigen, anklagen; bikōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, mitteilen, besprechen, tadeln, anklagen; bimahalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, anklagen wegen; biruofen* 1, sw. V. (1a): nhd. tadeln, anklagen, schinden; bisagēn* 6, sw. V. (3): nhd. verstricken, verurteilen, anklagen, beschuldigen, zuschreiben; 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen; firleidōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, anklagen, beschuldigen; firruogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anklagen; giharmen* 1, gihermen*, sw. V. (1a): nhd. beleidigen, tadeln, schelten, anklagen; intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben; irklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; leidēn* 8, sw. V. (3): nhd. verhasst sein (V.), verleidet sein (V.), anklagen, verfluchen, verabscheuen, anwidern; leidōn* 17, sw. V. (2): nhd. schelten, anklagen, anschuldigen, zurückweisen, verleumden, verabscheuen; mahalōn* 11, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, zur Rechenschaft ziehen, Anklage erheben; mallare 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. laden (V.) (2), anklagen; meldēn 28, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), verleumden, offenbaren, anklagen; meldōn* 5, sw. V. (2): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), anklagen; ruogen 17, sw. V. (1a): nhd. rügen, beschuldigen, anklagen

Anklagen, ahd. ruogisal* 1, st. N. (a): nhd. Anklagen, Beschuldigung

anklagen, ahd. stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

-- anklagen wegen: ahd. bimahalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, anklagen wegen

-- lügnerisch anklagen: ahd. analiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »anlügen«, lügnerisch anklagen

-- wegen Majestätsverbrechen anklagen: ahd. gihoubitskuldigōn* 1, gihoubitsculdigōn*, sw. V. (2): nhd. wegen Majestätsverbrechen anklagen

anklagen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; aneklagen, ane klagen, sw. V.: nhd. anklagen, einklagen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; anetagedingen*, ane tagedingen, sw. V.: nhd. anklagen, gerichtlich belangen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; berüefen, sw. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, ausrufen, anklagen, tadeln; berüegen, sw. V.: nhd. angeben, beichten, bekennen, anklagen, beschuldigen; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen; beschuldigen, beschuldegen, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, verklagen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; bezīhen, st. V.: nhd. beschuldigen, bezichtigen, anklagen; dincstudelen, dincstudeln, sw. V.: nhd. fordern, anklagen, vor Gericht bringen

anklagen, mhd. gerüegen, geruogen, sw. V.: nhd. anklagen, anzeigen, rügen

anklagen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

anklagen, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen; stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

-- anklagen wegen: mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

anklagen, mhd. vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen; verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten; verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden; verleiden (2), sw. V.: nhd. anklagen, verleumden; verrüegen, ferrüegen*, verrūgen, ferrūgen*, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, namhaft machen, verraten (V.), denunzieren; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden; zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

-- anklagen wegen: mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

anklagen, mnd. afberōpen (2), st. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schelten; anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden; ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedrāgen (1), bedragen, bedrēgen, st. V.: nhd. betragen, anklagen, verleumden, überführen, beschmutzen, ertragen (V.); beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen; beschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, anklagen, beschimpfen; beschēmen (1), sw. V.: nhd. beschämen, anklagen, beschimpfen; beschülden, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen; beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; betichtigen, sw. V.: nhd. bezichtigen, anklagen; betīgen, betīen, st. V.: nhd. bezeihen, zeigen, beschuldigen, anklagen; bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen; bewr· gen, bewrōgen, sw. V.: nhd. anklagen, beanstanden, mit Strafe belegen (V.)

-- fälschlich anklagen: mnd. bedassen, sw. V.: nhd. beschuldigen, in falsches Gerede bringen, fälschlich anklagen

anklagen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

anklagen, mnd. schulden (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schuldig sein (V.), Strafe verdient haben; schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden; tīgen, tīen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. zeihen, Schuld geben, anklagen, im Verdacht haben

anklagen, mnd. · verklāgen, ōverklāgen, overklagen, V.: nhd. klagen, beklagen, anklagen, Schuld geben; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

-- in Prozess anklagen: mnd. lachs· ken (1), laghs· ken, lachsoken, sw. V.: nhd. in Prozess anklagen, vor dem rechtmäßigen Gericht (N.) (1) verfolgen, gerichtlich überführen

anklagen, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören; vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen; vörwr· gen*, vorwr· gen, vorwrogen, sw. V.: nhd. »verrügen«, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), anklagen, rügen, verwirken; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

anklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anklagend, ahd. inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd

anklagend, mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird

Anklagender, mhd. zuosprechære*, zuosprecher, st. M.: nhd. »Zusprecher«, Ansprecher der einen Anspruch erhebt, Anklagender

Anklagepunkt, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

Ankläger -- Ankläger beim Sendgericht, mnd. sēntwr· gære*, sēntwr· ger, M.: nhd. Ankläger beim Sendgericht

Ankläger, an. aber-i, sw. M. (n): nhd. Ankläger

Ankläger, afries. on-kal-t-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Ankläger; on-ta-l-ere* 1, on-ta-l-re, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Kläger; wrō-g-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kläger, Ankläger, Rüger

-- Ankläger im Sendgericht: afries. wer-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Wehrer«, Schützer, Kirchenvogt, Ankläger im Sendgericht

Ankläger, ahd. anasagāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ansager«, Ankläger, Ansprecher, Angreifer; leidāri* 9, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Anzeiger, Denunziant, Hasser; leidazzāri* 1, leidezzāri*, st.

M. (ja): nhd. Ankläger, Hasser; meldāri 16, st. M. (ja): nhd. »Melder«, Verräter, Anzeiger, Ankläger, Denunziant, Angeber

Ankläger, mhd. aneklagære, st. M.: nhd. »Ankläger«, Kläger

Ankläger, mhd. anesagære*, ansager, st. M.: nhd. Ansager, Ankläger; anesprechære, ansprecher, st. M.: nhd. »Ansprecher«, Ankläger; anevertigære, anevertiger*, anvertiger, anefertigære*, anefertiger*, anfertiger*, st. M.: nhd. Ankläger, Angreifer; beklagære, st. M.: nhd. »Beklager«, Ankläger; besagære, besager, st. M.: nhd. »Besager«, Ankläger

Ankläger, mhd. klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger

Ankläger, mhd. leidære*, leider 1, st. M.: nhd. Leider, Angeber, Ankläger; rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber
-- öffentlicher Ankläger: mhd. redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer

Ankläger, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser; schuldigære, schuldiger, schuldegære, st. M.: nhd. Ankläger, Beschuldigter, Angeklagter, Schuldner, Schuldiger, Gläubiger

Ankläger, mnd. aneklāgære*, anklāger, anklāgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; aneklēgære*, aneklēger*, anklēger, anklēgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; aneliggære*, anligger, M.: nhd. »Anlieger«, Ankläger; beklappære*, beklapper, M.: nhd. Ankläger, Verleumder
-- falscher Ankläger: mnd. betoppære*, betopper, M.: nhd. falscher Ankläger

Ankläger, mnd. h· nehant, honehant, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger; h· neminsche, h· nemensche, honemensche, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger; klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter; klēgære*, klēger, klēgēre, M.: nhd. Kläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Ankläger

Ankläger, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger; r· gære*, r· gēre*, r· gere, M.: nhd. Beschuldiger, Ankläger

Ankläger, mnd. upbringære*, upbringer, mnd.?, M.: nhd. Anbringer, Ankläger; wr· gære*, wr· ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter
-- trügerischer Ankläger: mnd. vīgenētære*, vīgenēter, vigeneter, M.: nhd. »Feigenesser«, Ränkeschmied, Rechtsverdreher, trügerischer Ankläger

ankläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anklager, nhd., M.: nhd. Ankläger; E.: s. anklagen; L.:, Luther

anklägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anklägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anklägerisch, mhd. rüegelich, rüeglich, Adj.: nhd. »rüglich«, anklägerisch, rügend; rüegic*, rüegec, Adj.: nhd. anklägerisch, rügend

anklägerisch, mnd. aneklēgærisch***, Adj.: nhd. »anklägerisch«, zur Anklage gehörig

anklägerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anklageschrift, mnd. klachtbrēf, M.: nhd. Anklageschrift; klāgebrēf, M.: nhd. »Klagebrief«, Beschwerdeschrift, Anklageschrift; klāgelibél, N.: nhd. Anklageschrift; klāgeschrift, F.: nhd. »Klageschrift«, Anklageschrift

anklageschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anklagestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anklaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklaghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anklagung, mhd. aneklagunge, st. F.: nhd. »Anklagung«, Anklage

anklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklagungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklagungsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklammern -- sich anklammern, mnd. klauweren, klaweren, sw. V.: nhd. mit den Händen greifen, sich anklammern, klettern, emporklettern

anklammern -- sich mit den Krallen anklammern, mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

anklammern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankleb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anklebe, mnd. aneklēve* (2), ankleve, mnd.?, N.: nhd. »Anklebe«, Ankleben, Verbindung

ankleben, as. an-a-kle-v-ōn* 1?, an-a-kle-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. ankleben

ankleben, ahd. anagikleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, bestreichen, aufstreichen, anheften; anaklebēn* 3, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, zusammenhalten, kleben, angewachsen sein (V.); anakleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, beschmieren, aufstreichen, aufschmieren, einwachsen; azklebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, festhaften, haften bleiben; 8zuoklebēn* 4, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhängen, sich anschließen; darakleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, anheften, aufstreichen

ankleben, ahd. anaklebōn* 1, sw. V. (2): nhd. ankleben; azklīban* 1, st. V. (1a): nhd. anhängen, anhaften, ankleben, festhaften; 2zuoklīban* 2, st. V. (1a): nhd. anhängen, ankleben, anhangen; kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen

ankleben, mhd. anekleben, ane kleben, ankleben, sw. V.: nhd. »ankleben«, anhaften, kleben bleiben; aneklīben, anklīben, ane klīben, st. V.: nhd. »ankleben«, anhaften

ankleben, mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

ankleben, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

ankleben, mnd. anedrücken*, andrücken, sw. V.: nhd. andrücken, eindrücken, Zeichen aufdrücken, ankleben

Ankleben, mnd. aneklēve* (2), ankleve, mnd.?, N.: nhd. »Anklebe«, Ankleben, Verbindung

ankleben, mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken; beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken

ankleben, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

ankleben, mnd. upklēven, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleben«, ankleben, festheften, anschlagen; v· rhechten, sw. V.: nhd. anheften, ankleben

ankleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankleben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anklebend, mhd. aneklebelich, anekleblich*, ankleblich, anklebelich, Adj.: nhd. »anklebend«, anhaftend

anklebig, nhd.; Adj.: nhd. anklebend, fest anhaftend; E.: s. ankleben, ig; L.:, Luther

anklebig, mhd. anekleberic*, aneklebric*, anklebric, aneklebrec, Adj.: nhd. »anklebig«, anhaftend, behaftet

anklebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklebisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anklebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anklebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anklebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklecksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankleiben, mhd. anekleiben, ane kleiben, sw. V.: nhd. »ankleiben«, anheften

ankleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ankleiden, ae. ge-réa-f-ian (2), sw. V. (2): nhd. ankleiden, Robe anlegen; ge-scrȳ-d-an, ge-scrī-d-an, sw. V. (1): nhd. kleiden, ankleiden; réa-f-ian (2), sw. V.: nhd. ankleiden, Robe anlegen; scrȳ-d-an, scrī-d-an, sw. V. (1): nhd. kleiden, ankleiden; wǣ-d-ian, sw. V. (1?): nhd. kleiden, ankleiden, ausrüsten; ymb-ge-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. ankleiden, anziehen

ankleiden, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anegerwen, ane gerwen, sw. V.: nhd. ankleiden; anegetuon, angetuon, ane getuon, an. V.: nhd. »antun«, anlegen, ankleiden, anziehen, kleiden; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anetuon, antuon, ane tuon, an. V.: nhd. antun, zufügen, anlegen, anziehen, ankleiden, kleiden; anewæten, anewāten, anwāten, ane wæten, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden mit, anlegen

ankleiden, mhd. anekleiden, ane kleiden, sw. V.: nhd. »ankleiden«, bekleiden

ankleiden, mhd. kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken

ankleiden, mhd. wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken

ankleiden, mnd. aneklēden***, V.: nhd. ankleiden, einkleiden

ankleiden, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen
-- sich ankleiden: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

ankleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankleidezimmer, mnd. smukkāmer, F.: nhd. »Schmuckkammer«, Ankleidezimmer

ankleidezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ankleidung, mnd. aneklēdinge*, anklēdinge, ankledinge, ankleidinge, F.: nhd. »Ankleidung«, Einkleidung, Investitur

Ankleidung, mnd. anetreckinge*, antreckinge, F.: nhd. Ankleidung, Einkleidung

ankleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankleistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklingen, mhd. īnklingen, īn klinge, st. V.: nhd. »anklingen«, in die Saiten klingen

anklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklopfen -- an die Tür anklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen
-- Bezahlung fürs Anklopfen: mnd. ? kloppegelt, N.: nhd. Bezahlung fürs Anklopfen?

anklopfen, ahd. klokken 1?, sw. V. (1): nhd. anklopfen; klokkōn* 8, klockōn*, klohhōn*, klochōn*, sw. V. (2): nhd. schlagen, klopfen, pochen, anklopfen, läuten; klopfōn* 6, klophōn*, sw. V. (2): nhd. klopfen, anklopfen, durchzucken

anklopfen, mhd. aneklochen*, anklochen, sw. V.: nhd. anklopfen; aneklocken, ane klocken, sw. V.: nhd. anklopfen; aneklopfen*, anklopfen, ane klophen, sw. V.: nhd. anklopfen; beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben; bōzeren*, bōzern, sw. V.: nhd. anklopfen

anklopfen, mhd. klopfen (1), kloppen, sw. V.: nhd. klopfen, anklopfen, pochen, schlagen, erschrecken

anklopfen, mnd. anekloppen*, ankloppen, sw. V.: nhd. anklopfen

Anklopfen, mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

anklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anklopfender, mnd. anekloppære*, aneklopper*, anklopper, M.: nhd. »Anklopfer«, Anklopfender

Anklopfer, mnd. anekloppære*, aneklopper*, anklopper, M.: nhd. »Anklopfer«, Anklopfender

anklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anklopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anklotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankneten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknien, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknirschen, ahd. anagrisgramōn* 2, sw. V. (2): nhd. anknirschen

anknixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anknuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anknüpfen, ae. tŏ-cny-c-c-an, sw. V.: nhd. anbinden, anknüpfen

anknüpfen, ahd. 0zuogiknupfen* 2, zuogiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. anknüpfen, befestigen, verknüpfen, anbinden; kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen; knupfen* 2, knuffen*, knuphen*, sw. V. (1a): nhd. »knüpfen«, befestigen, anknüpfen

-- unten anknüpfen: ahd. untarbintan* 2, st. V. (3a): nhd. »binden«, unten anknüpfen, unterbinden

anknüpfen, ahd. anagiknupfen* 2, anagiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, verknüpfen, verbinden; biknupfen* 4, biknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, befestigen, knüpfen, verbinden, verwickeln

anknüpfen, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an

Anknüpfen, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

anknüpfen, mnd. aneknofen*, anknofen, mnd.?, V.: nhd. anknüpfen; aneknüppen*, anknüppen, anknuppen, sw. V.: nhd. anknüpfen; aneknütten*, anknütten, sw. V.: nhd. anknüpfen, anfügen

anknüpfen, mnd. knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.)

anknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anknüpft -- Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft, mnd. knüppære*, knüpper, M.: nhd. »Knüpfer«, Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft

Anknüpfung, mhd. anebinde, anbinde, st. F.: nhd. »Anbindung«, Zuwendung, Hinwendung, Anknüpfung

anknurren, mhd. anegrīnen*, angrīnen, ane grīnen, st. V.: nhd. »angreinen«, anknurren, die Zähne zeigen; begrīnen, st. V.: nhd. anknurren, böse anfahren

anknurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anködern, ahd. gimuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, anlocken, anködern, sättigen; intpesken* 1, intpescen*, sw. V. (1a): nhd. verlocken, anködern, anlocken

anködern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankoernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anköken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ankomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankommen -- ankommen gegen, mhd. geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben

ankommen, ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, erreichen, ankommen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; lė̆n-d-an, sw. V. (1): nhd. landen, ankommen; tŏ-be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, ankommen; tŏ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, ankommen

Ankommen, ae. tŏ-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankommen, Ankunft

ankommen, ae. tŏ-ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. ankommen; þur-h-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hinkommen, ankommen

Ankommen, ahd. 8zuobikwemanī* 1, zuobiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, Hingelangen, erworbenes Amt?; duruhbikwemanī* 1, duruhbiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, erreichtes Ziel; duruhkwemanī* 2?, durhquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen

ankommen, ahd. anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

ankommen, ahd. herakweman* 40, heraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, herkommen, hierherkommen, ankommen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; mieren* 1, sw. V. (1a): nhd. ankommen, ans Ziel gelangen

-- neu ankommen: ahd. niuwikweman* (1), st. V (4, z. T. 5): nhd. neu ankommen

ankommen, mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.)

-- ankommen bei: mhd. erlenden, sw. V.: nhd. landen, ankommen bei

ankommen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

ankommen, mhd. zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden; zuotreten, zuo treten, zūtreten, st. V.: nhd. »zutreten«, ankommen, treten zu, kommen zu, treffen, überkommen (V.)

-- ankommen gegen: mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- übel ankommen: mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen

ankommen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; enkōmen (2), entkōmen, st. V.: nhd. ankommen, zustoßen

ankommen, mnd. inwanken***, V.: nhd. eintreffen, ankommen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

ankommen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- neu ankommen: mnd. nīekōmen***, sw. V.?: nhd. neu kommen, neu ankommen, anfangen

ankommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ankommend -- neu ankommend, mnd. nīekōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neu ankommend, zugewandert

ankommend, ahd. 7zuokumftīg* 1, Adj.: nhd. kommend, zukünftig, ankommend

Ankommenden -- Spur eines Ankommenden wahrnehmen, mhd. anespüren*, ane spürn, sw. V.: nhd. »anspüren«, Spur eines Ankommenden wahrnehmen

ankommer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ankömmling, germ. *kwumō-, *kwumōn, *kwuma-, *kwuman, germ.?, sw. M. (a): nhd. Ankömmling, Gast; *weljakwumō-, *weljakwumōn, *weljakwuma-, *weljakwuman, sw. M.: nhd. Ankömmling, Willkommener, erwünschter Gast

Ankömmling, ae. cu-m-a, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Gast

Ankömmling, as. *kum-o?, sw. M. (n): nhd. »Kommender«, Ankömmling

Ankömmling, ahd. 7zuokwemaling* 3, zuoquemaling*, zuokumiling*, st. M. (a): nhd. Ankömmling, Fremder, Fremdling; 9zuokwemo* 2, zuoquemo, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Fremdling; elibenzo 3, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremdling, Fremder; eliboro 1, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Ausländer; kwemaling* 3, quemaling*, st. M. (a): nhd. Ankömmling, Fremdling, Fremder

Ankömmling, mhd. komelinc, kumelinc, st. M.: nhd. »Kömmling«, Ankömmling, Eindringling, Fremdling

Ankömmling, mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender; int· gelinc, intogelink, M.: nhd. Eingeborener, Einheimischer, Zuwanderer, Zuzügler, Fremder, Ankömmling

ankömmling, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankommst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankoppeln, afries. k-ep-l-a* 2, sw. V. (1): nhd. ankoppeln, anbinden

ankoppeln, mhd. kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

ankoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankörnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankrähen, mnd. anekreien*, ankreyen, sw. V.: nhd. »ankrähen«; anekreiēren*, ankreijeren, ankregēren, ankreigēren, sw. V.: nhd. »ankrähen«, anschreien

ankrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankrallen -- sich durch Ankrallen fortbewegen, mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

ankrallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankränkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankrätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankreiden, mnd. anemālen*, anmālen, sw. V.: nhd. »anmalen«, ankreiden

ankreiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankreiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankrinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendigungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendigungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankuendungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankünden, ahd. anakundōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ankünden«, brandmarken, beschimpfen

ankünden, mnd. anekünden***, sw. V.: nhd. ankünden

ankünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankünder, germ. *spēhinga-, *spēhingaz, *spǣhinga-, *spǣhingaz, *spēhenga-, *spēhengaz, *spǣhenga-, *spǣhengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ankünder

ankündigen (von der Rückzahlung bzw. Rückforderung eines Kapitals), mnd. anekündigen*, ankündigen, sw. V.: nhd. ankündigen (von der Rückzahlung bzw. Rückforderung eines Kapitals), kündigen

ankündigen, ae. béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen; ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; ge-bod-ian, sw. V. (2): nhd. verkünden, ankündigen, predigen; in-béod-an, st. V. (2): nhd. ansagen, ankündigen, bestimmen; tŏ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. ankündigen, verkündigen, berichten; ūt-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. verkünden, ankündigen

ankündigen, ahd. ārunten* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ankündigen; biforakunden* 1, sw. V. (1a): nhd. ankündigen, vorhersagen, vorherverkünden; bikwedan* 1, biquedan*, st. V. (5): nhd. vorhersagen, ankündigen; forabotōn* 9, sw. V. (2): nhd. verkünden, ankündigen, vorherverkünden; forakunden* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, voraussagen, ankündigen; framsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorsagen«, ankündigen, öffentlich verkündigen, verkünden; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen

ankündigen, mhd. anegebotschaften*, angebotschaften, sw. V.: nhd. ankündigen; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

-- Fehde ankündigen: mhd. abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern

ankündigen, mhd. heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

ankündigen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

ankündigen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

ankündigen, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vorekünden*, vorkünden*, vorkunden, vorekunden, forekünden*, forekunden*, sw. V.: nhd. »vorkünden«, ankündigen; voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

-- durch Zeichen ankündigen: mhd. verzeichenen, ferzeichenen*, sw. V.: nhd. »verzeichnen«, durch Zeichen ankündigen

-- Fehde ankündigen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Krieg ankündigen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- sich ankündigen: mhd. versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen

ankündigen, mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

ankündigen, mnd. inkündigen, sw. V.: nhd. ankündigen, bekannt geben, kundtun; intimēren, sw. V.: nhd. anzeigen, ankündigen

-- durch Läuten ankündigen: mnd. inl· den, inluden, sw. V.: nhd. einläuten, durch Läuten ankündigen

ankündigen, mnd. profēten, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen; profētien, prophetien, profēcien, profīēön, prophetēren, prophetēēn, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen; rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

-- ankündigen Verborgenes aufdecken: mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

ankündigen, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

ankündigen, mnd. vörhēschen* (1), vorhēschen, vorheischen, st. V., sw. V.: nhd. verheißen, zusagen, ankündigen; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; vörwitten* (1), vorwitten, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; vörwittigen*, vorwittigen, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen

-- Krieg ankündigen: mnd. wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

-- Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll: mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

-- Vogel der den Feierabend ankündigen soll: mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

ankündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankündiger, ahd. forawīso* 1, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Ankündiger

ankündigt -- Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

Ankündigung, mhd. anesage (2), st. F.: nhd. »Ansage«, Ankündigung; bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht

-- Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde: mhd. bierglocke, sw. F.: nhd. »Bierglocke«, Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde

-- kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde: mhd. bierglöckelīn, st. N.: nhd. »Bierglöcklein«, kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde

Ankündigung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Ankündigung, mnd. anekündinge*, ankündinge, F.: nhd. Ankündigung; anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung

Ankündigung, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Ankündigung, mnd. tōsegginge, mnd.?, F.: nhd. Ankündigung, Aufkündigung

-- Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit: mnd. sēkenklappe, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklapper, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklepere, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit

Ankündigung, mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge; weddersegginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedersagung«, Widerspruch, Widerruf, Aufkündigung, Lossagung, Ankündigung

ankündigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ankunft, germ. *kumi-, *kumiz, *kumdi-, *kumdiz, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankunft; *kwumdi-, *kwumdiz, *kwumþi-, *kwumþiz, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft; *kwumi-, *kwumiz, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankunft

Ankunft, got. qu-m-s 14, st. M. (i): nhd. Ankunft, Wiederkunft

Ankunft, an. kvām-a, sw. F. (n): nhd. Ankunft, Besuch; til-kvam-a, sw. F. (n): nhd. Kommen, Ankunft, Dazukommen, Eingreifen, Bedeutung, Wichtigkeit

Ankunft, ae. cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ankunft, Annäherung; hi-der-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ankunft; of-er-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ankunft; on-tŏ-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ankunft; tŏ-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankommen, Ankunft

Ankunft, afries. ke-m-ed-e 1, F.: nhd. Ankunft; ko-m-st 1 und häufiger?, F.: nhd. Ankunft

Ankunft, as. ku-m-i* 11, st. M. (i): nhd. Ankunft

Ankunft, ahd. 8zuobikwemanī* 1, zuobiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, Hingelangen, erworbenes Amt?; 0zuofart* 7, st. F. (i): nhd. Zufahrt, Zugang, Zutritt, Ankunft; 4zuokumft* 1, st. F. (i): nhd. Kommen, »Zukunft«, Ankunft; duruhbikwemanī* 1, duruhbiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, erreichtes Ziel; duruhkwemanī* 2?, durhquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen; kumft* 42, kunft, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft, Zukunft, Eintreffen, Zukünftiges

Ankunft, mhd. advent, st. M., sw. M.: nhd. Ankunft, Advent, Adventszeit; anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

Ankunft, mhd. īnkomen (2), īnkomen, st. N.: nhd. Hereinkommen, Ankunft; īnkunft, st. F.: nhd. Ankunft; kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr

Ankunft, mhd. zuokunft*, zuokumft, zuokumpft, st. F.: nhd. Zukunft, Ankunft, Kommen, Herzukommen, Herabkunft, Verfolgung; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

Ankunft, mnd. advent (1), M.: nhd. Ankunft, Ankunft einer Reliquie; anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt; anetoch*, antoch, M.: nhd. Anzug, Einzug, Ankunft, Anspruch; bīkumpst, F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hinkunft, Ankunft; erschīninge, F.: nhd. Erscheinung, Erscheinen, Auftreten, Ankunft, Offenbarmachung, Bekanntmachtung

-- Ankunft einer Reliquie: mnd. advent (1), M.: nhd. Ankunft, Ankunft einer Reliquie

Ankunft, mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen; inwankinge, F.: nhd. Eintreffen, Ankunft; kōme (1), F.: nhd. Ankunft; kōmen* (2), kōment, kāment, N.: nhd. Kommen, Ankunft, Eintreffen, Landung; kumpst (1), kumst, komst, kunft, kunst, F.: nhd. »Kunft«, Ankunft, Eintreffen, Zusammenkunft, Sitzung

Ankunft, mnd. tōkōminge, tokominge, mnd.?, F.: nhd. »Zukommen«, Ankunft, Herankunft; tōkumpst, tōkumst, mnd.?, F.: nhd. »Zukunft«, Ankunft, Ausgang, Erfolg; tōkümpstichhēt*, tokumpsticheit, mnd.?, F.: nhd. Herankommen, Ankunft

ankunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ankunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankunftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankünftig, mnd. anekümpstich* (1), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adj.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend; anekümpstich* (2), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adv.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend

ankunftstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankunfttitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ankünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ankuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlächeln, ae. on-grāt-ian, sw. V.: nhd. anlächeln; on-gry-nt-an, sw. V. (1): nhd. anlächeln

anlächeln, mhd. anesmieren, ansmieren, ane smieren, sw. V.: nhd. anlächeln

anlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlachen, ahd. 8zuolahhan* 1, zuolachan*, st. V. (6): nhd. anlachen, zulächeln; lahhēn 15, lachēn, sw. V. (3): nhd. lachen, lachen über, lächeln, anlachen

anlachen, mhd. aneerlachen, ane erlachen, sw. V.: nhd. »anlachen«

anlachen, mhd. anegelachen, angelachen, ane gelachen, sw. V.: nhd. anlachen, zulachen; anelachen (1), anlachen, ane lachen, sw. V.: nhd. anlachen

Anlachen, mhd. anelachen (2), st. N.: nhd. »Anlachen«

anlachen, mhd. gelachen (1), sw. V.: nhd. anlachen, lachen über

anlachen, mhd. zuolachen (1), zuo lachen, sw. V.: nhd. »zulachen«, anlachen

anlachen, mnd. anelachen*, anlachen, sw. V.: nhd. anlachen, auslachen

anlachen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlachend, mhd. anelachenlich, Adj.: nhd. anlachend

anlacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaendungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaendungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaeutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlage -- als Anlage verleihen, mnd. inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen

Anlage -- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Anlage -- Anlage von Bauten, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.)

Anlage -- Anlage von Befestigungen, mnd. vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung

Anlage -- Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung, mnd. kelke, F.?: nhd. Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung; kelkinge, F.: nhd. »Kälkung«, Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung

Anlage -- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

Anlage -- eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage, mhd. tunnel, st. M., st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage

Anlage -- für Anlage von Gräben bezahlen, mnd. vörgrāven*, vorgrāven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

Anlage -- für Anlage von Gräben verbrauchen, mnd. vörgrāven*, vorgrāven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

Anlage -- natürliche Anlage, mnd. genēchhēt*, genēchēt, genēcheit, F.: nhd. Geneigtheit, natürliche Anlage, Neigung, natürlicher Hang

Anlage -- unbefestigte offene Anlage, mnd. pāscheborch, F.: nhd. »Osterburg«, unbefestigte offene Anlage

Anlage, afries. lēg-e 2, st. F. (ō): nhd. Anlage, Hinterhalt, Tiefe; leg-g-inge 1, st. F. (ō): nhd. Anlegung, Anlage

Anlage, as. an-a-wān-i* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Trieb, Anlage; *wān-i? (1), st. N. (ja): nhd. Trieb, Anlage

Anlage, ahd. anagiwahst* (?) 1, st. F. (i): nhd. Anlage, Eigenschaft, Veranlagung; anawāni* (2) 2?, st. N. (ja): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; anawānī* 12?, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; anawānida* 1, st. F. (ō): nhd. Anlage, Veranlagung, Erwartung; rātlīhhī* 1, rātlīchi*, st. F. (ī): nhd. Begabung, Anlage

Anlage, mhd. geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung

Anlage, mnd. anegelegginge*, angelegginge, mnd.?, Sb.: nhd. Anlage, Auslage, Kosten, Aufwand; ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

-- Anlage eines Wehres: mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

-- der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg: mnd. aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

Anlage, mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

Anlage, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

-- als Anlage schaffen: mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- Anlage für öffentliche Schaustellungen: mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

-- Anlage für öffentliche Veranstaltungen: mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

-- Anlage von Gräben: mnd. sōtwerk, N.: nhd. »Sodwerk«, Anlage von Gräben

-- Anlage zum Stauen von Wasser: mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen; sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

anlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlagen -- sich am Ufer anlagen, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

anlagen, mnd. anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten

anlagengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlagenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlager, mnd. anelāgære*, anlāger, M.: nhd. »Anlager«, Widersacher, hinterlistiger Freund, Bittsteller

Anlagestelle -- Anlagestelle für Lastschiffe, mnd. prāmlēger, prāmlegger, M.: nhd. Anlagestelle für Lastschiffe

anlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlagig, mnd. anelāgich*, anlāgich, Adj.: nhd. »anlagig«, hinterlistig

anlagkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlagrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlagung, mnd. anelāginge*, anlāginge, F.: nhd. »Anlagung«, Nachstellung, Hinterhalt

anlagzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlandbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anlandebrücke, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Anlandegang -- Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

anlanden, ahd. 4zuoslīhhan* 3, zuoslīchan*, st. V. (1a): nhd. anschleichen, zurückkriechen, hinzuschleichen, herbeischleichen, anlanden; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen

Anlanden, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen

anlanden, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

anlanden, mnd. belanden, sw. V.: nhd. anlanden; belenden, sw. V.: nhd. anlanden, aufhören, enden

anlanden, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

anlanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anländen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anlandgang -- Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

An-Land-Gehen, an. up-p-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hinaufgehen, An-Land-Gehen, Entern eines Schiffes

anlandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anländung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anlandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlangen -- am Ende der Herrlichkeit anlangen, mnd. ūthovēren, mnd.?, sw. V.: nhd. aushofieren, am Ende der Herrlichkeit anlangen

Anlangen (N.), mnd. anelangen* (2), anlangen, anlangent, N.: nhd. »Anlangen« (N.), Wunsch, Aufforderung, Verlangen, Ansuchen

anlangen, mhd. anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen

anlangen, mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

anlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlangend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anlanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlärmen, mhd. anegiuden, ane giuden, sw. V.: nhd. anlärmen, anrufen, durch Prahlerei herausfordern

anlaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anlass -- Anlass geben, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Anlass -- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Anlass -- erfreulicher Anlass, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Anlass -- Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe, mnd. kindelbēr, N.: nhd. »Kindelbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe; kindesbēr, N.: nhd. »Kindesbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

Anlass -- gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit, mnd. vischeköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit; vischköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit

Anlass -- Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

Anlass, got. lēw* 4, st. N. (a=wa)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Gelegenheit, Veranlassung, Anlass

Anlass, ae. in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler

Anlass, ahd. antsaga* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Anlass, Vorwand; antsahha* 2, antsacha*, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Anlass, Gelegenheit; gagansahha* 1, gagansacha*, geginsahha*, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Anlass; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; inkilo* 1, sw. M. (n): nhd. Anlass, Ursache

-- Anlass zum Zorn: ahd. belgida? 1?, st. F. (ō): nhd. Anlass zum Zorn, Ärgernis; bolgnussida* 1, bolgannussida*, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Anlass zum Zorn, Ärgernis; irbelgida? 1?, st. F. (ō): nhd. Anlass zum Zorn, Ärgernis

Anlass, mhd. anehabe (2), anhabe, st. F.: nhd. »Anhab«, Antrieb, Anlass, Angriff; anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss; antlāz (2), anlāz, st. M.: nhd. Anlass

-- Anlass zur Betrübnis: mhd. angestzere, angestzer, st. F.: nhd. Anlass zur Betrübnis, verzehrende Angst

Anlass, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Anlass, mhd. stunge (2), st. F.: nhd. Fallstrick, Verlockung, Anlass

-- Anlass geben zu: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

Anlass, mhd. urhaf 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Ursache, Anlass; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ursache, st. F., sw. F.: nhd. Ursache, Grund, Begründung, Veranlassung, Anlass

Anlass, mnd. anebracht*, anbracht, ambracht, M., F.?: nhd. Angang, Herausforderung, Anlass; anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt

Anlass, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher

-- Anlass einer Auseinandersetzung: mnd. ōrhaft, ōrhaf, ūrhaft, M.: nhd. Anfang, Beginn, Anlass einer Auseinandersetzung, Schuld

-- Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

Anlass, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- Anlass geben zu: mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- Anlass zur Sünde: mnd. schandelisēringe, F.: nhd. sittliches Ärgernis, Anlass zur Sünde

-- Anlass zur Sünde geben: mnd. schandelisēren, sw. V.: nhd. ärgern, Anstoß geben, Anlass zur Sünde geben

-- aus besonderem Anlass: mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

anlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlassbrief, mhd. anelāzbrief, st. M.: nhd. »Anlassbrief«, Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag

anlassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlässe -- geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

Anlässe -- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse, mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

anlassen, mhd. anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben

anlassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

anlassen, mnd. aneläten*, anläten, st. V.: nhd. »anlassen«, einlassen, unternehmen

anlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlassgeberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlassgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlassleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlässlich -- Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse, mnd. begencnissepr· ve, F.: nhd. »Begräbnispfründe«, Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse

anlässlich -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. täfelrunde, taffelrunde, tävelrunde, täfelrunne, täbelrunde, täfelrunne, taffelrunne, täbelrunne, tävelröne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

anlässlich -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. täfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

anlässlich -- anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, övertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, övertērdunge, övertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

anlässlich -- anlässlich eines Besuchs bewirten, mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

anlässlich -- anlässlich von, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

anlässlich -- Bewirtung anlässlich eines Besuchs, mnd. visitēringe, F.: nhd. Bewirtung anlässlich eines Besuchs

anlässlich -- Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

anlässlich -- Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

anlässlich -- Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe, mnd. kintd· pinge, F.: nhd. Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe

anlässlich -- Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen, mnd. swōrenbēr, schwārenbēr, N.: nhd. Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen

anlässlich -- Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten, mnd. ossenlach, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten

anlässlich -- Gastmahl anlässlich der Vermählung, mnd. vrīeköst*, vrīekost, vrīeköste, F.: nhd. Hochzeitsfest, Gastmahl anlässlich der Vermählung

anlässlich -- geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde, mnd. päscheei*, päschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde

anlässlich -- Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird, mnd. prēdigeklocke*, prēdegeklocke, F.: nhd. »Predigtglocke«, Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird

anlässlich -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

anlässlich -- Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche, mnd. inwīingesprēdige, inwīgingesprēdige, F.: nhd. »Einweihungspredigt«, Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche

anlässlich -- Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen, mnd. tapētleggen, teppātleggen, sw. V.: nhd. Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen

anlässlich -- Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans, mnd. profētenbārt, M.: nhd. »Prophetenbart«, Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans

anlässlich -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. täfelrundenrump, täfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen (täfelrunde) aufgestellter Festbaum, mnd. täfelrulle, tävelrulle, F.: nhd. anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen (täfelrunde) aufgestellter Festbaum

anlasstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlasszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlasten, ahd. 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; wīzan* (1) 32, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anlasten, anrechnen, jemanden verantwortlich machen für, strafen

anlasten, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anewellen, anwellen, ane wellen, st. V.: nhd. zuschieben, anlasten

anlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anlaszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anlauf, an. re-n-zl, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Lauf, Anlauf, Rinnsal; re-n-zl-a, sw. F. (n): nhd. Lauf, Anlauf, Rinnsal

-- den Anlauf nehmen: an. kost-gæf-ask, sw. V.: nhd. den Anlauf nehmen, sich körperlich anstrengen

Anlauf, ahd. anafart* 8, st. F. (i): nhd. Anlauf, Ansturm, Angriff, Andrang

Anlauf, ahd. analouf* 2, st. M. (a?): nhd. »Anlauf«, Ansturm, Angriff; analouft* 4, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Anlauf«, Ansturm, Angriff

Anlauf, mhd. anelouf, anlouf, anelōf*, anlōf, st. M.: nhd. Anlauf, Angriff, Ansturm

Anlauf, mhd. geloufe, st. N.: nhd. Gelaufe, Anlauf; hüwe (1), st. M.: nhd. Anlauf

Anlauf, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; rüsch (1), st. M.: nhd. »Rausch« (M.) (1), rauschende Bewegung, Anlauf, Angriff

Anlauf, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

-- im Anlauf gewinnen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

Anlauf, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

-- Anlauf zum Sprung: mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

Anlauf, mnd. anelōp*, anlōp, M.: nhd. Anlauf, feindlicher Ansturm

Anlauf, mnd. ren (1), M.: nhd. Angriff, Anlauf

anlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaufen -- sich gegenseitig anlaufen, mhd. underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten

anlaufen (), idg. ? *ĝlei-?, V.: nhd. anlaufen (?), anstürmen (?)

anlaufen, anfrk. an-a-loup-an* 1, an-a-loup-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. anstürmen, anlaufen

anlaufen, ahd. anagiloufan* 1, red. V.: nhd. »anlaufen«, anstürmen, angreifen; analoufan* 2, red. V.: nhd. »anlaufen«, entgegengehen, angreifen, überfallen (V.)

anlaufen, mhd. aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen

anlaufen, mnd. anelōpen*, anlōpen, anlopen, st. V.: nhd. anlaufen, anfahren (mit Schiff), antreiben, Hafen anlaufen, auflaufen
-- Hafen anlaufen: mnd. anelōpen*, anlōpen, anlopen, st. V.: nhd. anlaufen, anfahren (mit Schiff), antreiben, Hafen anlaufen, auflaufen

anlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anlaufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anläufern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anlaufstrecke, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

anlauft, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anlaufung, mhd. aneloufunge*, anloufunge, st. F.: nhd. »Anlaufung«, Überschwemmung

anlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anlauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlechzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlecken, mhd. anelecken, ane lecken, sw. V.: nhd. »anlecken«, ablecken, anfeuchten

anlecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anlege, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.)

anlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlegebrücke -- Anlegebrücke der Fischfahrzeuge, mnd. vischbrügge, F.: nhd. Anlegebrücke der Fischfahrzeuge; vischebrügge, F.: nhd. Anlegebrücke der Fischfahrzeuge

Anlegebrücke -- Anlegebrücke für Schiffe, mnd. schipbrügge, F.: nhd. »Schiffsbrücke«, Anlegebrücke für Schiffe

Anlegen -- Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr
-- einen Ring anlegen: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln
-- Maulholz anlegen: mnd. premesen*, premzen, premsen, premtzen, prensen, sw. V.: nhd. »bremsen«, Maulholz anlegen, zurechtweisen, zwingen

Anlegen -- Anlegen der Schusswaffe, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Anlegen -- Anlegen in einem Hafen, mnd. anevōrt*, anvōrt, Sb.: nhd. »Anfurt«, Anlegen in einem Hafen, Ladungsstelle
-- Damm anlegen: mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen
-- den Gürtel anlegen: mnd. beg· rden, begorden, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen; beg· rdelen, begordelen, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen
-- Geld anlegen: mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen
-- letzte Hand anlegen: mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

Anlegen -- Anlegen von Fischzäunen, mnd. stecken* steckent, N.: nhd. »Stecken« (N.), Anlegen von Fischzäunen

anlegen -- darauf anlegen, mnd. schansen (1), sw. V.: nhd. Möglichkeit ins Auge fassen, darauf anlegen

anlegen -- das Brustband anlegen, ahd. brustbentilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Brustband anlegen, eine Busenbinde anlegen

anlegen -- eine Busenbinde anlegen, ahd. brustbentilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Brustband anlegen, eine Busenbinde anlegen

anlegen -- Hand anlegen, ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen

Anlegen -- Kette zum Anlegen des Hundes, mnd. hundekēdene*, hundekēde, F.: nhd. »Hundekette«, Kette zum Anlegen des Hundes
-- Landstück neu anlegen und einfriedigen: mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

anlegen -- Maulkorb anlegen, ahd. furistehhan* 1, furistechan*, st. V. (4)?: nhd. vorne anstecken, anlegen, Maulkorb anlegen

Anlegen -- Raum zum Anlegen der Leiter, afries. hla-d-d-er-ga-ng 1, hle-d-d-er-go-ng, st. M. (a): nhd. »Leitergang«, Raum zum Anlegen der Leiter

anlegen -- Robe anlegen, ae. ge-réa-f-ian (2), sw. V. (2): nhd. ankleiden, Robe anlegen; réa-f-ian (2), sw. V.: nhd. ankleiden, Robe anlegen

anlegen -- Strand an dem man nicht anlegen kann, an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

anlegen -- zum dritten Mal Hand anlegen, ahd. drittehantōn 1, sw. V. (2): nhd. aufheben, zum dritten Mal Hand anlegen

anlegen (Kapital), mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

anlegen, got. us-lag-jan 8, sw. V. (1): nhd. auflegen, anlegen
-- die Bekleidung anlegen: got. an-a-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung anlegen, anziehen
-- Geld anlegen: got. at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen

anlegen, afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um; ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen; on-ledz-a 2, on-leg-a, sw. V. (1): nhd. anlegen
-- einen Brand anlegen: afries. under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken
-- Gräben anlegen: afries. s-lâ-t-a 1 und häufiger?, s-lâ-t-ia*, sw. V. (1, 2): nhd. Gräben anlegen, reinigen

anlegen, ahd. anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen; anarihten* 1, sw. V. (1a): nhd. errichten, anlegen; anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen; 3zuogiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, etwas auflegen, anlegen, hinzufügen; 8zuogisteden* 1, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen; 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; 3zuosteden* 2, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen; furistehhan* 1, furistechan*, st. V. (4)?: nhd. vorne anstecken, anlegen, Maulkorb anlegen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen

Anlegen, ahd. umbigift* 1, st. F. (i): nhd. Umgeben, Umhängen, Anlegen

anlegen, mhd. abekēren (1), abkēren, abe kēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, anlegen, irren, wegwenden, abwenden; anebrīsen, anbrīsen, ane brīsen, st. V.: nhd. schnüren, anschnüren, anlegen; anegeben, angeben, ane geben, V.: nhd. »angeben«, melden, verraten (V.), angeben, anlegen, anziehen; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anegeschuohen*, angeschuohen, ane geschuohen, sw. V.: nhd. Schuhe anlegen, anlegen; anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anegetuon, angetuon, ane getuon, an. V.: nhd. »antun«, anlegen, ankleiden, anziehen, kleiden; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; aneheften, anheften, ane heften, sw. V.: nhd. »anheften«, anlegen, befestigen, festmachen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anelīhen, anlīhen, ane līhen, st. V.: nhd. »anleihen«, leihen, borgen, überlassen (V.), ausleihen, anlegen; anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; aneschuohen, aneschouchen, anschuohen, ane schuohen, sw. V.: nhd. anlegen, anziehen; aneschüten*, anschüten, ane schüten, sw. V.: nhd. »anschütten«, anlegen, anziehen; anesloufen*, ansloufen, ane sloufen, sw. V.: nhd. anziehen, anlegen; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen; anetuon, antuon, ane tuon, an. V.: nhd. antun, zufügen, anlegen, anziehen, ankleiden, kleiden; anewæten, anewāten, anwāten, ane wæten, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden mit, anlegen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- Daumenschraube anlegen: mhd. diumelen*, diumeln, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen; diumen, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen

-- Kopfputz anlegen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- Schuhe anlegen: mhd. anegeschuohen*, angeschuohen, ane geschuohen, sw. V.: nhd. Schuhe anlegen, anlegen

-- Verband anlegen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

anlegen, mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

-- Rüstung anlegen: mhd. geserwen, sw. V.: nhd. rüsten, Rüstung anlegen

-- Sattelgurt anlegen: mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

anlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

-- anlegen an: mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

-- anlegen in: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- Maulkorb anlegen: mhd. mūlbanden*, muolbanden, sw. V.: nhd. Maulkorb anlegen

anlegen, mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- darauf anlegen: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- Deich anlegen: mhd. tīchen (3), sw. V.: nhd. deichen, Deich anlegen

-- Rüstung anlegen: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

anlegen, mhd. umbegestricken, umbe gestricken, sw. V.: nhd. umbinden, umgürten, anlegen, umstricken, umschlingen; umbestricken, umbe stricken, sw. V.: nhd. umbinden, anlegen, umgürten, umstricken, umschlingen; ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen; zuogeligen, zuo geligen, st. V.: nhd. anlegen, landen; zuohaben*, zuo haben, sw. V.: nhd. »zuhaben«, anlegen, landen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen

-- anlegen in: mhd. ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

-- auf verkehrte Weise Hand anlegen: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

-- auf Zinsen anlegen: mhd. vergüeten, fergüeten*, sw. V.: nhd. vergüten, auf Zinsen anlegen

-- Hand anlegen: mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

-- Rüstung anlegen: mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

-- Zaum anlegen: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

anlegen, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen

anlegen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- einen Koog anlegen: mnd. kōgen, V.: nhd. einen Koog anlegen, einen Koog eindeichen

-- Gewand anlegen: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- Harnisch anlegen: mnd. harneschen, harnschen, sw. V.: nhd. Harnisch anlegen, Harnisch bekommen, sich rüsten

-- Kamp anlegen: mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

anlegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen; rīven (1), riven, st. V.: nhd. reiben, zerreiben, einreiben, anlegen, zerkleinern, zerteilen

anlegen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- andere Kleider anlegen: mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

-- auf der Vorderseite des Körpers anlegen: mnd. v· rbinden, st. V.: nhd. vorbinden, auf der Vorderseite des Körpers anlegen

-- Geld in Ware anlegen: mnd. vörkōpslāgen*, vorkōpslāgen, sw. V.: nhd. Geld in Ware anlegen, Geld in Ware umsetzen

-- in Bekleidung anlegen: mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

-- zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

anlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anlegeplatz -- Anlegeplatz der Stintfischer, mnd. stintstat, N.: nhd. »Stintstatt«, Anlegeplatz der Stintfischer

Anlegeplatz -- Anlegeplatz für die Fischer, mnd. vischærelēge*, vischerlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischærelēger*, vischerlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf

Anlegeplatz -- Anlegeplatz für Schiffe, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lastádie, lastade, lastadze, lastagie, lastaye, lastadige?, F.: nhd. leere Belastung, Schiffsballast, Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Werft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Anlegeplatz, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

Anleger, mhd. anelegære, st. M.: nhd. »Anleger«, Anstifter

Anleger, mnd. aneleggære*, anlegger, M.: nhd. »Anleger«, Anstifter, Urheber

anleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlegeschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anlegestelle -- Anlegestelle für Schiffe, mhd. aneheft*, anheft, st. M., st. N.: nhd. Anlegestelle für Schiffe

Anlegestelle -- Anlegestelle für Schiffe, mnd. · ver (4), oͤver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

Anlegestelle, an. læg-i, st. N. (ja): nhd. Anlegestelle, Ankerplatz

Anlegestelle, ahd. lentī (1) 2, st. F. (ī): nhd. Lände, Landungsstelle, Anlegestelle

Anlegestelle, mhd. urvar, urver, urfar*, urfer*, st. N.: nhd. Urfahr, Landeplatz, Anlegestelle, Hafen (M.) (1), Überfahrt, Überfahrtstelle

Anlegschloss -- Eisen woran das Anlegschloss hängt, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

anlegt -- alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

anlegt -- Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtestærinne*, totesterinne, mnd.?, F.: nhd. Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelferin, Testamentvollstreckerin

anlegt -- jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

Anlegung -- Anlegung des Taufkleides, mhd. westerlege, st. F.: nhd. »Westerlege«, Anlegung des Taufkleides, Einkleidung des Täuflings

Anlegung, afries. leg-g-inge 1, st. F. (ō): nhd. Anlegung, Anlage

Anlegung, mhd. anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.)

Anlegung, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente

anlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

anlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlehen, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn

Anlehen, mhd. anelēhen, anlēhen, st. N.: nhd. »Anlehen«, Anleihe, Darlehen gegen Zinsen

anlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehenpraesentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehenspraesentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehensweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anlehnen, idg. *klā-, *klō-, V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk; ? *reid-?, V.: nhd. anlehnen?, stützen?; *skel- (4), *kel- (10), V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk

anlehnen, ae. on-hli-n-ian, on-hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. anlehnen; wi-þer-hli-n-ian, sw. V. (2): nhd. dagegen lehnen, anlehnen, entgegenlehnen

anlehnen, afries. len-a?, sw. V. (1): nhd. anlehnen, grenzen

anlehnen, as. tō-hli-n-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. anlehnen

anlehnen, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf; analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; ananeigen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anneigen«, neigen, anlehnen; 0zuogifaldan* 2, zuogifaltan*, red. V.: nhd. anfügen, anlehnen, heranführen, herbeiholen; 0zuohelden* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zuneigen, anlehnen; 5zuolinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, zuneigen; inhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich neigen, geneigt (= inhaldēt), angelehnt (= inhaldēt); leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

-- sich anlehnen: ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf; ananīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich anlehnen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

-- sich anlehnen an: ahd. 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen

anlehnen, mhd. aneneigen*, ane neigen, sw. V.: nhd. »anneigen«, anlehnen

-- sich anlehnen an: mhd. erlenen, sw. V.: nhd. sich anlehnen an

anlehnen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; widerneigen (1), sw. V.: nhd. »widerneigen«, zurückneigen, anlehnen, hinlegen

anlehnen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen

-- sich anlehnen: mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

anlehnen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

anlehnen, mnd. tōlēnen***, mnd.?, sw. V.: nhd. zulehnen, anlehnen

anlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlehnen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehnen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehnend, ahd. anahald* 2, Adj.: nhd. anlehnend, sich neigend, sich zuneigend

anlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlehnung -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

anlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehnungschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlehren, mhd. anelēren, ane lēren, sw. V.: nhd. »anlehren«, unterrichten

anlehren, mnd. anelēren*. anlēren, sw. V.: nhd. »anlehren«

anlehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anleihe -- eine Schiffsladung mit einer Anleihe belasten, mnd. vörbōdemen*, sw. V.: nhd. eine Schiffsladung mit einer Anleihe belasten

Anleihe, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; intlēhan* 2?, inlēhan*, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Darlehen, Geldanleihe; lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast

Anleihe, mhd. anelēhen, anlēhen, st. N.: nhd. »Anlehen«, Anleihe, Darlehen gegen Zinsen

Anleihe, mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut

Anleihe, mnd. fenēringe, F.: nhd. Anleihe, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Finanzierung

-- Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung: mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung

anleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleihen (Geld), mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

anleihen, mhd. anelīhen, anlīhen, ane līhen, st. V.: nhd. »anleihen«, leihen, borgen, überlassen (V.), ausleihen, anlegen

anleihen, mnd. anelēnen*, anlēnen, sw. V.: nhd. »anleihen«

anleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleimen, ahd. 4zuogilīmen* 1, sw. V. (1a): nhd. anleimen, zusammenleimen

anleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleinen, mhd. bekuppelen*, bekuppeln, sw. V.: nhd. an die Koppel legen, anleinen, fesseln

anleinen, mhd. koppelen* (2), koppeln, sw. V.: nhd. »koppeln«, anleinen, binden an

anleinen, mhd. līnen (1), sw. V.: nhd. »leinen«, anleinen, anseilen

anleinen, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

anleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitbesitzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitbesitzungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anleite -- Anleite erteilen, mhd. geaneleiten 1, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, Anleite erteilen

Anleite -- die Anleite erteilen, mhd. aneleiten, ane leiten, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, die Anleite erteilen, übernehmen, beschlagnahmen

Anleite -- gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, mhd. aneleitære, aneleiter*, anleiter, st. M.: nhd. Anleiter, gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, Einleiter

Anleite, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

anleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anleiteinforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleiten -- in der richtigen Weise anleiten, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Anleiten (N.), mnd. anelēden* (2), anlēden, anleiden, N.: nhd. »Anleiten« (N.), Führung, Anleitung

anleiten, ahd. analeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. anleiten, veranlagen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

anleiten, mhd. aneleiten, ane leiten, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, die Anleite erteilen, übernehmen, beschlagnahmen

anleiten, mhd. anewīsen, anwīsen, ane wīsen, sw. V.: nhd. anweisen, aufklären, hinweisen, anleiten

anleiten, mhd. geaneleiten 1, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, Anleite erteilen

anleiten, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf; īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

anleiten, mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

-- falsch anleiten: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

anleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anleiter -- Anleiter in der Kirchenschule, mnd. regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

Anleiter, mhd. aneleitære, aneleiter*, anleiter, st. M.: nhd. Anleiter, gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, Einleiter; anewīsære, anwīser, st. M.: nhd. »Anweiser«, Anleiter, Beiständer, Ratgeber, Berater, Rechtsbeistand

anleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anleiterin, mhd. anevüerærinne, anefüerærinne*, anvüererinne, st. F.: nhd. »Anführerin«, Leiterin, Anleiterin

anleitfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitlibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anleitrecht, mhd. aneleitreht, st. N.: nhd. »Anleitrecht«, Recht das die Einführung regelt

anleitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anleitsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anleitsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anleitung, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; ge-wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung; wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung

Anleitung, ahd. analeita* 1, st. F. (ō): nhd. »Anleitung«, Anfangsgründe einer Wissenschaft, Einleitung, Anfang

Anleitung, ahd. uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult

Anleitung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung; anewirkunge*, anwirkunge, anewurkunge, st. F.: nhd. Anweisung, Anleitung, Leitung, Einwirkung; anewīse, st. F.: nhd. Anleitung; anewīsunge, anwīsunge, st. F.: nhd. Anweisung, Anleitung

Anleitung, mhd. aneleitunge, st. F.: nhd. »Anleitung«, Beschlagnahme

Anleitung, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld

Anleitung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung

Anleitung, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

Anleitung, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; zaft, st. F.: nhd. Zug, Anleitung, Zierde, Schmuck
-- Anleitung zur Freude: mhd. vröudenlēre, fröudenlēre*, st. F.: nhd. »Freudenlehre«, Anleitung zur Freude

Anleitung, mnd. anelēden* (2), anlēden, anleiden, N.: nhd. »Anleiten« (N.), Führung, Anleitung; anelēdinge*, anlēdinge, anleidinge, F.: nhd. Führung, Anleitung; anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; anewīse*, anwīse, F.: nhd. Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung; anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht; belēringe, F.: nhd. Belehrung, Rechtsbelehrung, Mitteilung, Anleitung, Anweisung, Auseinandersetzung; belēt (2), beleit, N.: nhd. Geleit, Anleitung, Verleitung, Ausgang, Ende
-- falsche Anleitung: mnd. belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis

Anleitung, mnd. richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)
-- Anleitung zum Reimen: mnd. rīmekunst, F.: nhd. »Reimkunst«, Anleitung zum Reimen, Verslehre

Anleitung, mnd. schēdenklōt, scheidenklōt, M.: nhd. Richtschnur, Anleitung

Anleitung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

anleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitungbesitzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitungsbesitzungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anleitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlernen, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen

anlernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anleuchten, ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.)

anleuchten, mhd. aneliuhten*, anliuhten, ane liuhten, sw. V.: nhd. »anleuchten«, anstrahlen, anglänzen, Licht reflektieren

anleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anliebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anliefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anliegen -- Anliegen außer der Hauptangelegenheit, mnd. bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit

Anliegen -- Anliegen neben der Hauptangelegenheit, mnd. bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit

Anliegen -- Anliegen vorbringen, mnd. anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten

anliegen -- fest anliegen, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Anliegen -- inständiges Anliegen, mnd. instendichēt*, instendichēt, instendicheit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

Anliegen (N.), mnd. aneligginge*, anligginge, F.: nhd. »Anliegen« (N.), Bedrängnis, Anspruch

Anliegen (N.), mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

Anliegen, ae. bœ̄n, bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Anliegen, Dienstverpflichtung, Fron

Anliegen, anfrk. thing* 10, st. N. (a): nhd. Sache, Ding, Anliegen

anliegen, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

Anliegen, ahd. analigunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anliegen, Hingabe, Bemühung; nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen

Anliegen, mhd. aneligen (2), st. N.: nhd. »Anliegen«

Anliegen, mhd. anelāge, anlāge, st. F.: nhd. Anliegen, Bitte, Vorbringen eines Anliegens, Hinterhalt, Drängen; arant, ārant, erende, st. M., st. F., st. N.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft, Anliegen, Angelegenheit
-- Anliegen vorbringen: mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen

Anliegen, mhd. gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

anliegen, mnd. aneliggen*, anliggen, anligken, alicgen, anlichen, st. V.: nhd. anliegen, betreffen, angehen, bedrängen, quälen, auferlegt sein (V.); bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

anliegen, mnd. obliggen, obligen, st. V.: nhd. anliegen, vorliegen

Anliegen, mnd. obliggen, obliggent, (subst. V.=)N.: nhd. Anliegen

anliegen, mnd. ˑ verliggen, ōverliggen, auerliggen, ouirliggen, st. V.: nhd. »überliegen«, bedrängen, anliegen, heftig bitten, besiegen

anliegen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Anliegen, mnd. v· rbringinge, F.: nhd. Vorgebrachtes, Anliegen

Anliegen, mnd. werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf; werve (4), mnd.?, N.: nhd. Gewerbe, Anliegen

anliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anliegend -- am Knochen anliegend, afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

anliegend, germ. *tanga-, *tangaz, *tangja-, *tangjaz, Adj.: nhd. eng anschließend, anliegend, nahe; *tanhu-, *tanhuz, *tanhi-, *tanhiz, *tahu-, *tahuz, Adj.: nhd. anliegend, festhaltend, zäh

anliegend, mhd. aneligende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. anliegend, bevorstehend

anliegend, mhd. gesmogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschmiegt, anliegend, zusammengezogen, zusammengedrückt

anliegend, mnd. bībelēgen, Adj.: nhd. nahebei gelegen, anliegend, umliegend

anliegende -- helmartige anliegende Kopfbedeckung, mnd. pēlegrīmenhōt, pēlegrīmenhoyd, M.: nhd. Pilgerhut, Pilgermütze, helmartige anliegende Kopfbedeckung

anliegender -- eine Art eng anliegender Rock, mnd. sch· veler, schuveler, M.: nhd. eine Art eng anliegender Rock

anliegender -- eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer

anliegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anliegens -- Vorbringen eines Anliegens, mhd. anelāge, anlāge, st. F.: nhd. Anliegen, Bitte, Vorbringen eines Anliegens, Hinterhalt, Drängen

Anliegens -- Vorbringen eines Anliegens, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung

Anlieger -- Anlieger eines Kampes, mnd. anekampære*, anekamper*, ankamper, ankemper, M.: nhd. »Ankamper«, Kampnachbar, Anlieger eines Kampes

Anlieger -- Anlieger eines Kampes, mnd. kampære* (1)**, M.: nhd. »Kamper«, Anlieger eines Kampes

Anlieger -- dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke, mnd. dīkmāte, F.: nhd. »Deichmaß«, dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke

Anlieger, afries. bī-leg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Anlieger, Feldnachbar

Anlieger, mhd. aneligære, st. M.: nhd. »Anlieger«, nach etwas Strebender

Anlieger, mnd. aneliggære*, anligger, M.: nhd. »Anlieger«, Ankläger

Anlieger, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

Anlieger, mnd. ümmeliggære*, ummeligger, mnd.?, M.: nhd. Nachbar?, Umwohner, Anlieger; vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

-- Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist: mnd. v· rkempære*, v· rkemper, M.: nhd. »Vorkämper«, Kampnachbar, Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist

anlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anlieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anliegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anliegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlippen, mnd. anelīpen* anlīpen, sw. V.: nhd. »anlippen«, jemandem ein schiefes Gesicht ziehen

anlispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlobenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlobgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anlobung, mnd. anelōvinge*, anlōvinge, F.: nhd. »Anlobung«, Versprechen

anlobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlobungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlocken -- anlocken mit, mhd. zuozemen, zuo zemen, sw. V.: nhd. zähmen, fügsam machen, anlocken mit

anlocken -- mit einer Knochenpfeife anlocken, mhd. erbeinen, sw. V.: nhd. mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mit einer Knochenpfeife anlocken

anlocken, germ. *uzspanan, st. V.: nhd. anlocken

anlocken, ae. ā-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anlocken, verführen, überzeugen, drängen; ge-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anlocken

anlocken, ahd. anaspanan* 1, st. V. (6): nhd. anlocken; druozen* 1, sw. V. (1a): nhd. verführen, anlocken, verlocken; firskunten* 10, firscunten*, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, verlocken, verführen, anlocken, ködern; firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; gilokkōn* 8, gilockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, lindern, mildern, besänftigen; gimuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, anlocken, anködern, sättigen; intpesken* 1, intpescen*, sw. V. (1a): nhd. verlocken, anködern, anlocken; intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; irlezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. verstricken, ködern, anlocken; irspanan* 3, st. V. (6): nhd. anlocken, verführen, verleiten, für sich gewinnen; listen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, umwerben, anlocken, verführerisch reden, schäkern; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen

Anlocken, ahd. lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude

anlocken, ahd. skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen

anlocken, mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hinezuoladen*, hinzuoladen, sw. V.: nhd. »hinzuladen«, anlocken

anlocken, mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken; lücken (2), lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, verlocken, täuschen; luoderen* (1), luodern, lüdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

-- durch Lockruf anlocken: mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

-- durch Lockspeise anlocken: mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

anlocken, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

anlocken, mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

anlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlockend, ahd. lokhaft* 1, lochaft*, Adj.: nhd. lockend, anlockend, verführerisch

Anlocker, ahd. spanāri* 6, st. M. (ja): nhd. Aufmunterer, Anrater, Verführer, Anlocker, Ermahner; spennāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anlocker, Verführer

Anlockung -- lüsterne Anlockung, mhd. lustigunge 1, st. F.: nhd. lüsterne Anlockung

Anlockung, an. lost-a-sem-d, Sb.: nhd. Anlockung, Anreizung

-- die Anlockung: an. last-a-full, Sb.: nhd. die Anlockung, Anreizung

Anlockung, ae. swǣ-p (1), Sb.: nhd. Anlockung, Überredung, Täuschung, Betrug

Anlockung, ahd. gispanst* 12?, st. F. (i): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung, Ermahnung; gispensti* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung; kwenanessi* 2?, quenanessi*, st. N. (ja): nhd. »Weiblichkeit«, Anlockung, Verführung; kwenanessī* 1 und häufiger?, quenanessī*, st. F. (ī): nhd. Weiblichkeit, Anlockung, Verführung, Schmeichelei; lust (1) 47, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lust, Gelüste, Begierde, Freude, Anlockung, Verlockung; lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude; lustunga 4, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Begierde, Anlockung, wollüstige Begierde

Anlockung, mnd. tōtreckelīchēt*, totreckelicheit, mnd.?, F.: nhd. Anlockung, Reiz

anloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlāgich, mnd. anlāgich, Adj.:Vw.: s. anelāgich

anlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlöten, mnd. anel· den*, anl· den, sw. V.: nhd. anlöten

anlöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlügen, ahd. analiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »anlügen«, lügnerisch anklagen

anlügen, mhd. aneliegen, anliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »anlügen«, lügen, Lügenhaftes sagen, betrügen, verleumden

anlugen, mhd. aneluogen, ane luogen, sw. V.: nhd. »anlugen«, ansehen, anschauen

anlügen, mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen; üfliegen, üf liegen, st. V.: nhd. anlügen, anführen, täuschen

anlügen, mnd. anelēgen*, anlēgen, st. V.: nhd. anlügen, belügen

anlugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anlugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anlügen, nhd.: nhd. anlügen; ; E.: s. an, lügen; L.: DW, Luther (anliegen)

anmachen -- mit Butter anmachen, mnd. botteren, sw. V.: nhd. buttern, schmalzen, mit Butter anmachen

anmachen, ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen

anmachen, mhd. anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen

anmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anmaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmaerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmaerkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmahnen, mhd. anemanen, ane manen, sw. V.: nhd. »anmahnen«, ermahnen, erinnern an

anmahnen, mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

Anmahnen, mnd. sinneplēgen (2), N.: nhd. Erinnern, Anmahnen

anmahnen, mnd. sinneplēgen* (1)**, V.: nhd. »sinnpflegen«, erinnern, anmahnen

anmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anmahnung, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

anmahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmalen, mhd. anemālen, ane mālen, sw. V.: nhd. »anmalen«, aufzeichnen, aufmalen

anmalen, mhd. anepflanzen*, anpflanzen, ane phlanzen, sw. V.: nhd. »anpflanzen«, anmalen, bestreichen

anmalen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

anmalen, mnd. anemālen*, anmālen, sw. V.: nhd. »anmalen«, ankreiden

anmalen, mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen

anmalen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen

-- blau anmalen: mnd. ? las· ren***, sw. V.: nhd. »lasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

anmalen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln; smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

anmalen, mnd. vörmālen* (1), vormālen, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), malen, anmalen, bemalen, anstreichen, ausmalen, mit Bilderschmuck versehen (V.)

-- blau anmalen: mnd. ? vörlas· ren*, vorlas· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. »verlasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

anmalen, nhd., sw. V.: nhd. anmalen, daran malen; E.: s. an, malen; L.:, Luther

anmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anmärker, mhd. anemerkære, st. M.: nhd. »Anmärker«, Grenznachbar, Anreiner

anmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anmarsch, mnd. v· rtēn* (2), v· rtēnt, v· retēnt, N.: nhd. Verzögerung, Verzug, Vormarsch, Anmarsch

anmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anmarsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmaßen -- sich anmaßen, ae. on-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich anmaßen, auf sich nehmen

anmaßen, anmaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anmaßen, ahd. 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; eiganen* 5, sw. V. (1a): nhd. »eignen«, aneignen, anmaßen, beanspruchen, sich zuschreiben; gelpfōn* 1, sw. V. (2): nhd. anmaßen

-- sich anmaßen: ahd. anazukken* 2, anazucken*, sw. V. (1a): nhd. wegreißen, sich anmaßen; bifelgen* 3, bifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, sich anmaßen; biheffen* 2, biheven*, bihefen*, st. V. (6): nhd. sich überheben, sich anmaßen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; firmezzan* 2, firmezan*, st. V. (5): nhd. sich vermessen, sich anmaßen, vertrauen; gebōn* 3?, sw. V. (2): nhd. geben, schenken, beschenken, jemanden beschenken, sich anmaßen; giagaleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, sich anmaßen, sich unterfangen; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen; giturstōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich anmaßen

-- sich etwas anmaßen: ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach

anmaßen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anemāzen, anmāzen, ane māzen, sw. V.: nhd. anmaßen, sich aneignen, beanspruchen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

-- sich anmaßen: mhd. anebrechen*, ane brechen, st. V.: nhd. »anbrechen«, sich anmaßen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; anezücken, anezucken*, anzucken, ane zücken, sw. V.: nhd. sich anmaßen, in Anspruch nehmen, sich hingeben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- sich eine Rolle anmaßen: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

anmassen, mhd. anemassen*, ane massen, sw. V.: nhd. »anmassen«

anmaßen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- sich anmaßen: mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- sich etwas anmaßen: mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

anmaßen, mhd. genendingen, sw. V.: nhd. anmaßen

Anmaßen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

anmaßen, mnd. ? stolkeren, sw. V.: nhd. aneignen?, zuschreiben?, anmaßen?

anmaßen, mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen

anmaßen, mnd. anemātingen*, anmātingen, sw. V.: nhd. »anmaßen«

anmaßen, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

-- Gewalt anmaßen: mnd. underweldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalt anmaßen

-- sich anmaßen: mnd. underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen; undermachten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen; undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- sich Befugnisse über jemanden anmaßen: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

anmassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmaßend -- anmaßend werden, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

anmaßend -- sich anmaßend benehmen, mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

anmaßend -- sich anmaßend benehmen, mhd. vürezücken*, vürzücken, vür zücken, fürezücken*, sw. V.: nhd. »fürzücken«, sich anmaßend benehmen

anmaßend sein (V.), mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

anmaßend, germ. *gelpa-, *gelpaz, Adj.: nhd. anmaßend, überheblich, übermütig

anmaßend, ae. and-éaw, Adj.: nhd. anmaßend, prahlerisch; do-l, Adj.: nhd. töricht, einfältig, anmaßend; ge-dyr-s-t-ig, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; ge-dyr-s-t-lic, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; of-er-prū-d, of-er-prū-t, Adj.: nhd. überstolz, anmaßend, arrogant; prū-d, prū-t, Adj.: nhd. stolz, anmaßend; wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

anmaßend, ahd. gelpflīh* 1, gelphlīh*, Adj.: nhd. anmaßend, prahlerisch; gelpflīhho* 1, gelphlīcho*, Adv.: nhd. anmaßend, prahlerisch, prahlend; ruomalīn* (2) 4, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, prahlerisch, dünkelhaft, anmaßend; ruomīg* 2, Adj.: nhd. dünkelhaft, hochmütig, anmaßend, prahlerisch; ruomlīh* 2, Adj.: nhd. hochmütig, prahlerisch, anmaßend; ruomlīhho* 6, ruomlīcho*, hruomlīhho*, Adv.: nhd. prahlerisch, anmaßend, dünkelhaft; ruomzagil 3, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, hochmütig, anmaßend; ubarmuotiglīh* 1, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, hochfahrend, anmaßend; ubarmuotiglīhho* 2, ubarmuotiglīcho*, Adv.: nhd. hochmütig, überheblich, anmaßend; ubarmuotlīh* 4, Adj.: nhd. überheblich, übermütig, hochfahrend, anmaßend, sich brüstend

anmaßend, mhd. blæjeric*, blæjerec, Adj.: nhd. anmaßend; blæjic*, blæjec, Adj.: nhd. anmaßend

anmaßend, mhd. grasselich, gresselich, Adj.: nhd. übermütig, anmaßend; hōnsam, Adj.: nhd. schmähsüchtig, anmaßend

anmaßend, mhd. überwænic, überwænec, Adj.: nhd. übermütig, anmaßend; verwænet, verwānet*, ferwænet*, ferwānet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. anmaßend

anmaßend, mnd. dumk· ne, dumkone, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nich***, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nigen, dumkonigen, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīk, dumkonlich, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīken, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumlīk, dumlik, Adj.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend; dumlīken, dumliken, Adv.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend, törichter Weise

anmaßend, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

anmaßend, mnd. stoltm· dich***, Adj.: nhd. »stolzmütig«, anmaßend; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend; sülfwāldich*, sülfwōldich, sülfvōldich, sülfvaldich, selfwōldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, anmaßend, ungehörig

-- anmaßend auftreten: mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

anmaßend, mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēnet* (1), vorwēnt (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. anmaßend, hochfahrend, prahlerisch, hochmütig

anmaßende -- anmaßende Behandlung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

anmaßender -- anmaßender Mensch, mnd. lātdünkel*, lātdünkel, ladunkel, F.: nhd. Arroganz, Dünkelhaftigkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, anmaßender Mensch

Anmaßender, mnd. vörmētære*, vormēter, vormetter, M.: nhd. Anmaßender, Vermessener, frevelhafte Forderungen Stellender

-- sich Gewalt Anmaßender: mnd. weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

anmaßendes -- anmaßendes Auftreten, an. yf-ir-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. übermütiges Auftreten, anmaßendes Auftreten, Gewalttätigkeit

anmasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmassigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anmaßlichkeit, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

Anmaßung, ae. bielc, bælc, st. M. (a): nhd. Stolz, Anmaßung; ge-bel-g, st. M. (i): nhd. Zorn, Anmaßung; giel-p, gil-p (2), gel-p, gyl-p, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Prahlerei, Stolz, Anmaßung, Ruhm; of-er-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Stolz, Anmaßung, Arroganz, Hochherzigkeit; or-gel (1), or-gol (1), Sb.: nhd. Stolz, Anmaßung; wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum

Anmaßung, as. gel-p* 8, st. N. (a): nhd. Hohn, Anmaßung, Prahlerei

Anmaßung, ahd. bāgheit* 2, st. F. (i): nhd. »Streitsucht«, Anmaßung, Überheblichkeit, Arroganz; bihuobida* 1, st. F. (ō): nhd. Verwegenheit, Vermessenheit, Anmaßung; foraurturst* 1, st. F. (i): nhd. Anmaßung; frabaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Frechheit, Unbesonnenheit, Vermessenheit, Anmaßung, Überheblichkeit; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frazarī 7?, st. F. (ī): nhd. Unverschämtheit, Anmaßung, Dreistigkeit, Schamlosigkeit, Vermessenheit, Hartnäckigkeit; gelpfheit 4, gelphheit*, st. F. (i): nhd. Prahlerei, Hochmut, Anmaßung, Übermut; inthabanī* (1)? 2?, st. F. (ī): nhd. Enthaltung, Zurückhaltung, Geduld, Duldsamkeit, Selbsterhebung, Anmaßung; irbaldnissi* 1?, irbeldnissi*, st. N. (ja): nhd. Dreistigkeit, Vermessenheit, Anmaßung; irbaldnissī* 1?, irbeldnissī*, st. F. (ī): nhd. Dreistigkeit, Vermessenheit, Anmaßung; krōnī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwätzigkeit, Eitelkeit, Prahlerei, Anmaßung; nandung* 1, st. F. (i): nhd. Anmaßung; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); ruomida 3, st. F. (ō): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Hochmütigkeit, Prunken, Anmaßung; ruomiselī 8, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Überheblichkeit, Anmaßung; suohhentī* 1, suochentī* 1, st. F. (ī): nhd. Anmaßung; ubarmuot* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hochmut, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung; unmezhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Anmaßung, Überheblichkeit

Anmaßung, mhd. genendige, st. F.: nhd. Anmaßung; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

Anmaßung, mhd. überwænunge, st. F.: nhd. Anmaßung; vüremehtige*, füremehtige*, st. F.: nhd. Anmaßung

Anmaßung, mnd. anemātinge*, anmātinge, F.: nhd. »Anmaßung«, Beanspruchung, Beschlagnahme

Anmaßung, mnd. dumk· nhēt, dumkonheit, F.: nhd. Tollkühnheit, Verwegenheit, Torheit, Anmaßung

Anmaßung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel; hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

Anmaßung, mnd. lātdünkel*, lātdünkel, ladunkel, F.: nhd. Arroganz, Dünkelhaftigkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, anmaßender Mensch; · verbörstichhēt*, · verbörstichēt, · verbörstichēit, ōverböstichēt, ōverbösticēit, overborsticheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Überhebung, Hochmut

Anmaßung, mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltm· dichhēt*, stoltm· dichēt, stoltm· dicheit, stoltmodicheit, F.: nhd. »Stolzmütigkeit«, Anmaßung, Vermessenheit, stolzer Sinn

Anmaßung, mnd. vörbrēke*, vorbrēke, Sb.: nhd. Anmaßung, Überheblichkeit, Vermessenheit; v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; vörmētelhēt*, vormētelhēt, vormētelheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Hoffart; vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit; vörmētenichhēt*, vormētenichēt, vormētenicheit, vormetenecheyd, vormetengeyt, F.: nhd. Vermessenheit, Waghalsigkeit, Selbstüberhebung, Anmaßung, Übermut, Einbildung; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rnōmenichhēt*, v· rnōmenichēt, F.: nhd. Anmaßung, Dreistigkeit; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung

-- rechtswidrige Anmaßung: mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; vrēveldāt, F.: nhd. »Freveltat«, rechtswidrige Anmaßung

anmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmaszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmaszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anmaszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmaszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmaszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anmaunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmeckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmeinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmelden -- sich anmelden, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

anmelden -- Vorbehalt anmelden, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

anmelden -- zur Verzollung anmelden, mnd. vörenteren*, vorenteren, sw. V.: nhd. zur Verzollung anmelden, verzollen

anmelden, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

anmelden, mnd. anemelden*, anmelden, sw. V.: nhd. »anmelden«, melden, verkünden

anmelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmeldgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmeldungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmeldungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmerken -- durch Einschnitt anmerken, mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

anmerken -- durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

Anmerken -- Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

Anmerken -- Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

anmerken, ae. tō̆-ge-mearc-ian, sw. V. (2): nhd. aufzeichnen, verzeichnen, anmerken

anmerken, ahd. 8zuoskrīban* 5, zuoscrīban*, st. V. (1a): nhd. zuschreiben, schriftlich hinzufügen, anfügen, anmerken, festsetzen; inmarkēn* 1, sw. V. (3): nhd. anmerken, bezeichnen

-- nicht anmerken lassen: ahd. tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen

anmerken, mhd. abemerken*, abe merken, sw. V.: nhd. anmerken; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anekiesen*, ankiesen, ane kiesen, st. V.: nhd. anschauen, wahrnehmen, anmerken; anemerken (1), ane merken, sw. V.: nhd. anmerken, sein Augenmerk richten; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für

anmerken, mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten

anmerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmerkenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmerker, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmerklich, mnd. anemerklīk*, anmerklīk, Adj.: nhd. »anmerklich«, bemerkenswert

Anmerkung -- erklärende Anmerkung, mnd. glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung

Anmerkung, mhd. anemerkunge, st. F.: nhd. »Anmerkung«, Verzeichnung

Anmerkung, mhd. glōse, st. F., sw. F.: nhd. »Glosse«, Anmerkung, Auslegung, Deutung, Umschreibung, Sinn

Anmerkung, mnd. anemerkinge*, anmerkinge, F.: nhd. »Anmerkung«, Beobachtung, Betrachtung, Bemerkung, Zusatz

anmerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anmerkungen -- Anmerkungen machen, mnd. glōsēren, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, glossieren, Anmerkungen machen

anmerkungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmessen, ahd. gimezzan* (1) 4, st. V. (5): nhd. messen, anmessen, abmessen

anmessen, mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen

anmessen, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

anmessen, mnd. anemēten*, anmēten, st. V.: nhd. »anmessen«, anfangen abzumessen

anmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anminn, nhd.: nhd. ; L.: DW

anminne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anmischen -- Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

anmischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anmörteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmuntern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmüszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anmut, ahd. ērlīhhī* 1, ērlīchī*, st. F. (ī): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz; frōniska* 1 und häufiger?, frōnisca*, st. F. (ō): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz, Glanz; frōniskī 11?, frōniscī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Schönheit, Anmut, Liebreiz, Klarheit, Glanz; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; liobsamī* 4, st. F. (ī): nhd. Liebreiz, Anmut, Gefälligkeit, Neigung, Wohlgefallen; liublīhhī* 2, liublīchī*, lioblīhhī*, st. F. (ī): nhd. Lieblichkeit, Anmut; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft

-- ohne Anmut: ahd. unwunnisam* 3, Adj.: nhd. »unwonnesam«, wonnelos, ohne Anmut, ungepflegt

Anmut, mhd. gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit

Anmut, mhd. liutsælede*, liutsælde, lūtsælde, st. F.: nhd. Freude, Anmut, den Menschen wohlgefälliges Wesen; liutsælicheit*, liutsælecheit, liutsælikeit, lūtsælikeit, lūtzēlikeit, lūsēlikeit, st. F.: nhd. »Leutseligkeit«, Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit, Wohlgefälligkeit, Anmut; lustsam (2), lussam, st. M., st. N.: nhd. Anmut, Schönheit; lustsame, lussame, st. F.: nhd. Anmut, Schönheit

Anmut, mhd. wolgevallenheit, wolegevallenheit, walegevallenheit, walgevallenheit, wolgefallenheit*, wolegefallenheit*, walegefallenheit*, walgefallenheit*, st. F.: nhd. »Wohlgefälligkeit«, Wohlgefallen, Gefälligkeit, Freundlichkeit, Anmut; wunniclīche* (2), wunneclīche, st. F.: nhd. »Wonnigliche«, Anmut, Herrlichkeit; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zertlichheit*, zertlicheit*, zertlīcheit, st. F.: nhd. »Zärtlichkeit«, Lieblichkeit, Anmut

Anmut, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

anmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anmüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmuten, mhd. anemuoten, anmuoten, ane muoten, sw. V.: nhd. »anmuten«, zumuten, ansagen, verlangen, auffordern

anmuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmuten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anmuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmutig, got. s-kau-n-s* 1, skauneis*, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. anmutig

anmutig, as. fag-ar 23, Adj.: nhd. schön, anmutig, friedlich, geziemend; *tê-t?, Adj.: nhd. froh, anmutig, zart, lieb

anmutig, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; 9zimīg 10, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen, anmutig, würdig; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ērlīh* 5, Adj.: nhd. ehrerbietig, ehrenvoll, ruhmreich, gottesfürchtig, anmutig; ērsam 12, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrenhaft, ehrlich, trefflich, sittsam, anmutig; ērsamo 1, Adv.: nhd. geziemend, anmutig; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; lioblīh* 11, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön; liublīh* 7 und häufiger?, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön, stattlich, angenehm; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; swuozkōsi* 3, suozkōsi*, Adj.: nhd. schmeichelnd, lieblich, liebenswürdig, anmutig; wunnilīh* 2, Adj.: nhd. »wonniglich«, angenehm, anmutig, lieblich

-- anmutig machen: ahd. giliublīhhōn* 1, giliublīchōn, giliohblīhhōn*, sw. V. (2): nhd. lieblich machen, anmutig machen

anmutig, mhd. anemüetic, Adj.: nhd. »anmutig«, froh

anmutig, mhd. anemuotic*, anemuotec, Adj.: nhd. anmutig

-- überaus anmutig: mhd. durchwünniclich*, durchwunniclich*, durchwunneclich, durchwünneclich, durwunneclich, durchwunclich, durwunclich, Adj.: nhd. verklärt, überaus anmutig

anmutig, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn

anmutig, mhd. liederlich, Adj.: nhd. »liederlich«, hübsch, anmutig, zärtlich; liederlīche, Adv.: nhd. hübsch, anmutig, zärtlich; liutsælic, liutsælec, Adj.: nhd. »leutselig«, wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, huldvoll; liutsælichaft*, liutsælechaft, Adj.: nhd. anmutig, wohlgefällig, beliebt; liutsæliclich, Adj.: nhd. wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, lieblich, angenehm; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); lōse (3), Adv.: nhd. anmutig, lieblich, leichtfertig; lœselich*, lœslich, Adj.: nhd. anmutig, lieblich; lōslich, lœslich, Adj.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lōslīche, lœslīche, Adv.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lustbære, Adj.: nhd. »lustbar«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; luste (1), Adj.: nhd. lustvoll, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lusterīche, Adj.: nhd. anmutig, lieblich; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlich*, lusteclich, Adj.: nhd. »lustiglich«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; lustsamic***, Adj.: nhd. anmutig; muoticlīche, muoteclīche, müeticlīche, Adv.: nhd. guten Mutes, mutig, anmutig; muotlich, Adj.: nhd. »mutlich«, gemütvoll, anmutig, freiwillig; muotlīche, Adv.: nhd. »mutlich«, freiwillig, anmutig; muotsam, Adj.: nhd. »mutsam«, anmutig, aufgeweckt, munter

anmutig, mhd. triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut

anmutig, mhd. wolgebære, wolegebære, walegebære, walgebære, Adj.: nhd. schön, anmutig; wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich

anmutig, mhd. zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich; zeiz, Adj.: nhd. zart, anmutig, angenehm, lieb

anmütig, mhd. zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde

anmutig, mnd. behāgel, Adj.: nhd. anmutig, hübsch, gefällig

anmutig, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; l· tsālich, lūtsalich, l· tsēlich, l· desālich, Adj.: nhd. den Menschen wohlgefällig, anmutig, freudebringend, menschenfreundlich

anmutig, mnd. sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; tēder, Adj.: nhd. zart, anmutig, schwach, schwächlich, empfindlich

anmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmutige -- auf anmutige Weise, mhd. ersamiclīh 1, ersameclīh, Adj.?: nhd. »ehrsamlich«, ehrbar, auf anmutige Weise

Anmutigen -- Sitz alles Anmutigen, mhd. balsamtrōn, st. M.: nhd. »Balsamthron«, Sitz alles Anmutigen, Anrede für die Geliebte

anmutigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anmutigkeit, mnd. l· tsālichēt, l· tsālicheit, lūtsalicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Anmutigkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit

anmutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmutiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anmutleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmutlos, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig

anmutreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmutsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anmutselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anmutseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmutsknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmutsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anmutung, mhd. anemuotunge*, anmuotunge, st. F.: nhd. »Anmutung«, Zumutung

anmutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmutungschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmutungsschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmutwillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annaberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annageln, got. ga-nag-l-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. festnageln, annageln, nageln

annageln, as. bi-nėgl-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. annageln

annageln, mhd. anenagelen*, annageln, ane nagelen, sw. V.: nhd. annageln; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

annageln, mnd. anenāgelen*, annāgelen, annēgelen, sw. V.: nhd. annageln

annageln, mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen; nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

annageln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

annagelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annagen, mhd. anekifelen*, ane kifeln, sw. V.: nhd. annagen

annagen, mhd. genagen (1), st. V.: nhd. auffressen, abnagen, annagen, vernichten

annagen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

annagen, mnd. betānden*, betānen, sw. V.: nhd. beknabbern, annagen, anfressen

annagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annähen, got. siu-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,1a): nhd. nähen, annähen

annähen, ahd. anasiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, aufnähen; bisiuwen* 5, sw. V. (1b): nhd. nähen, beziehen, einnähen, zusammennähen, aufnähen, annähen; 4zuogisiuwen* 3, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. annähen, anflicken; 0zuosiuwen* 2, sw. V. (1b): nhd. annähen, anflicken, hinzufügen; widarsiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, wieder nähen, wieder flicken

annähen, mhd. anenæjen*, annæjen, ane næjen, sw. V.: nhd. annähen, festschnüren

annähen, mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren

annähen, mnd. anebesten*, anbesten, ambesten, V.: nhd. »anbasten«, mit Bast (Bastfasern) annähen, annähen, befestigen

annahen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

annahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annähern -- sich annähern, ahd. 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern

annähern, nhd.: nhd. ; L.: DW

annähernd, idg. *ē, (*ō), Präp., Postp., Präf.: nhd. an, hinzu, von ... weg, annähernd

annähernd, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Annäherung -- freundliche Annäherung, ahd. mendilunga* 1, st. F. (ō): nhd. freudiges Benehmen, freundliche Annäherung

Annäherung, ae. cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ankunft, Annäherung; tŏ-ga-ng, st. M. (a): nhd. Zugang, Annäherung, Angriff

Annäherung, mnd. anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt

Annäherung, mnd. nākinge, F.: nhd. Annäherung, Näherkommen; nālinge, nalinge, nalende?, F.: nhd. Näherkommen, Annäherung

annäherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

annäherungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Annahme -- Annahme an Kindes Statt, mhd. wünschunge, wunschunge, st. F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Annahme an Kindes Statt, Adoption

Annahme -- falsche Annahme, an. vil-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwirrung, Irrtum, falsche Annahme

Annahme -- vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag, mnd. jungengelt, N.: nhd. vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag

Annahme, got. and-a-nēm* 1, st. N. (a): nhd. »Entgegennahme«, Empfang, Empfangen, Annahme; and-a-num-t-s 4, st. F. (i), (KZ 42,92): nhd. Annahme, Aufnahme, Erhebung; *num-t-s?, st. F. (i): nhd. Nehmen, Annahme

Annahme, ae. ā-fa-n-g-en-nės-s, ā-fa-n-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme; and-fė-n-g-nės-s, and-fė-n-g-nės, ond-fė-n-g-nės-s, ond-fė-n-g-nės, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme, Anerkennung, Hilfe, Schutz; for-truw-od-nės-s, for-truw-od-nės, for-trūg-ad-nės-s, for-trūg-ad-nės, st. F. (jō): nhd. Vermutung, Annahme; ge-léaf-a, sw. M. (n): nhd. Glauben, Glaube, Annahme; hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form, Annahme; léaf-a, sw. M. (n): nhd. Glauben, Glaube, Annahme

Annahme, afries. on-nim-inge 1, st. F. (ō): nhd. Annahme

Annahme, ahd. affatomia* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Annahme, Adoption; anawān* (1) 5, st. M. (a?): nhd. Neigung, Veranlagung, Annahme, Verdacht; antfangida 5, st. F. (ō): nhd. »Empfang«, Aufnahme, Annahme, Ansehen; gilubida* 10?, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Übereinkunft, Annahme, Beschluss, Festsetzung; intfangnissa* 1, infangnissa*, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme; jehunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Annahme, Gesetz; skuntunga* 2, scuntunga*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreizungsmittel, Reizmittel, Verlockung, Annahme, Vermutung; ūfirhabanī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufhebung, Annahme, Aufnahme

Annahme, ahd. ananemunga 1, st. F. (ō): nhd. »Annahme«, Aufnahme, Sich-Annehmen

Annahme, mhd. anenemunge, annemunge, st. F.: nhd. »Annehmung«, Annehmen (N.), Annahme, Aufnahme

-- zur Annahme von Buße bereit: mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

Annahme, mhd. gewunnunge, st. F.: nhd. Annahme, Auserwählung, Adoption

Annahme, mnd. entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis

-- »Annehmung« Annahme: mnd. anenēminge*, annēminge, F.: nhd. »Annehmung« Annahme, Aufnahme, Verhaftung

Annahme, mnd. vörmōden* (2), vormōden, vormōdent, N.: nhd. Vermutung, Annahme, Meinung; vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund

annahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

annahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annahmebereit, mhd. anenæmelich*, annæmlich, Adj.: nhd. annahmebereit, fähig

annahmebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annahmefrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annahmegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annahmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Annalen, ahd. jārbuoh* 5, st. N. (a): nhd. Jahrbuch, Annalen, Chronik; jārgiskrīb* 1, jārgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Jahrbuch, Annalen, Chronik; jārtāt* 2, st. F. (i): nhd. Annalen, Ereignisse des Jahres; jārwerk* 3, jārwerc*, st. N. (a): nhd. »Jahresarbeit«, Annalen, Arbeit eines Jahres

anname, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Beiname)

annamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annamung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annässung, nhd.: nhd. ; L.: DW

anneben, nhd.: nhd. ; L.: DW

annebens, nhd.: nhd. ; L.: DW

annebst, nhd.: nhd. ; L.: DW

annehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehm, nhd.: nhd. ; L.: DW

annehmbar -- nicht annehmbar, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

annehmbar -- unter Freunden annehmbar, mhd. vriuntgæbe, friuntgæbe*, Adj.: nhd. unter Freunden annehmbar, verkaufbar, gut, brauchbar

annehmbar sein (V.), mnd. wolbevallen***, sw. V.: nhd. wohlgefallen, annehmbar sein (V.)

annehmbar, germ. *nēmi-, *nēmiz, *nǣmi-, *nǣmiz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen seiend; *nēmja-, *nēmjaz, *nǣmja-, *nǣmjaz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen; *þēgi-, *þēgiz, *þǣgi-, *þǣgiz, germ.?, Adj.: nhd. annehmbar, annehmend

annehmbar, an. næm-r, Adj.: nhd. annehmbar

annehmbar, ae. cwē-m-lic, cwǣ-m-lic, Adj.: nhd. angenehm, annehmbar, passend; cwē-m-līc-e, cwǣ-m-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; cwœ̄-m-e, cwē-m-e, cwǣ-m-e, Adj.: nhd. bequem, angenehm, annehmbar, willkommen; ge-æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. natürlich, sympathisch, annehmbar; ge-cwē-m-e, ge-cwœ̄-m-e, ge-cwǣ-m-e, Adj. (ja): nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; ge-cwē-m-lic, ge-cwǣ-m-lic, Adj.: nhd. angenehm, annehmbar, passend; ge-cwē-m-līc-e, ge-cwǣ-m-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, annehmbar, willkommen; þanc-weor-þ-lic, Adj.: nhd. dankenswert, annehmbar, dankbar

annehmbar, ahd. nāmi 2, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, verständlich

annehmbar, mhd. anenæme*, annæme, Adj.: nhd. angenehm, recht, annehmbar; anenemlich*, annemlich, Adj.: nhd. »annemlich«, annehmbar; antvanclich*, anepfanclich*, anpfanclich, Adj.: nhd. annehmbar; enpfenclich*, enphenclich, entpfenclich, inpfenclich, enpfanclich, entvanclich, Adj.: nhd. empfänglich, annehmbar, angenehm

annehmbar, mhd. gæbe, Adj.: nhd. »gäbe«, annehmbar, willkommen, lieb, gut, wertvoll; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig

annehmbar, mhd. līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar; nemelich, Adj.: nhd. »nehmlich«, annehmbar, genehm, wirklich, wahr

annehmbar, mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig

annehmbar, mnd. entvanclīk*, entfanclīk, entvānlīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvangelīk, entfangelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvenclīk*, entvenklīk, entfenclīk, untfenclīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvengelīk*, entfengelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm

annehmbar, mnd. genēme, geneme, gnēme, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, gangbar, im Umlauf befindlich (Münze); gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

-- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind: mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

-- vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist: mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

annehmbar, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līderlīk (1), liederlīk, liderlik, Adj.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līderlīk (2), liederlīk, liderlik, Adv.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll

annehmbar, mnd. vellich (3), Adj.: nhd. passend, geeignet, gefällig, angenehm, annehmbar; wolvallent*, wolbevallende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlgefällig, annehmbar; wolbevellich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgefällig, annehmbar

annehmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

annehmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

annehmelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmelehengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmen -- eine andere Gestalt annehmen, an. ham-a-st, sw. V.: nhd. eine andere Gestalt annehmen, in Berserkerwut geraten

Annehmen (N.), mhd. anenemunge, annemunge, st. F.: nhd. »Annehmung«, Annehmen (N.), Annahme, Aufnahme

Annehmen, nhd. N.: nhd. Annehmen; E.: s. annehmen; L.:, Luther

annehmen, germ. *þegjan, sw. V.: nhd. annehmen, erhalten (V.), empfangen, erflehen, flehen

-- sich annehmen: germ. *hleibjan, sw. V.: nhd. schonen, sich annehmen

annehmen, got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.); at-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. aufnehmen, versetzen, annehmen; ga-wēn-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwarten, annehmen, meinen; mi-þ-nim-an 1, st. V. (4): nhd. annehmen, gelten lassen; nim-an 105, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, perfektiv Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 205, 228): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, empfangen, fangen; us-nim-an* 18, st. V. (4): nhd. herausnehmen, wegnehmen, aufnehmen, mitnehmen, annehmen

-- eine Gestalt annehmen: got. ga-ga-leik-ōn* 3, sik, sw. V. (2): nhd. sich verwandeln, eine Gestalt annehmen

-- Gestalt annehmen: got. *frisah-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen; ga-frisah-t-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen, dargestellt werden

-- sich annehmen: got. and-til-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. anhangen, sich annehmen, dienen, helfen, beistehen; hleib-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. sich annehmen; us-þul-an 19=18, sw. V. (3): nhd. erdulden, ertragen, sich annehmen

annehmen, ae. céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; dyr-s-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; ė̄f-t-on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. annehmen; ge-céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-dyr-s-t-ig-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, sich vorstellen; ge-dyr-s-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; ge-þrī-st-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, vermuten; ge-þrī-st-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, erhalten (V.), empfangen; on-téo-n, st. V. (2): nhd. sich ziehen, annehmen, unternehmen; prō-f-ian, sw. V. (2): nhd. annehmen, nehmen für; tŏ-ge-nim-an, st. V. (4): nhd. annehmen; tŏ-on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. annehmen; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; þrī-st-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. annehmen, vermuten, wagen; under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. erhalten (V.), nehmen, annehmen, empfangen

-- Gestalt annehmen: ae. sciep-p-ian, sw. V.: nhd. Gestalt annehmen

annehmen, afries. on-nam-ia 1 und häufiger?, on-nom-ia, sw. V. (2): nhd. annehmen, akzeptieren; *on-nim-a, st. V. (4): nhd. annehmen; up-grīp-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. annehmen

-- sich annehmen: afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

annehmen, as. an-a-gi-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. annehmen; and-fāh-an* 55, ant-fāh-an*, red. V. (1): nhd. umfassen, erfassen, ergreifen, empfangen (V.), aufnehmen, annehmen

annehmen, ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen; anagineman* 1, st. V. (4): nhd. annehmen, auf sich nehmen, auferlegen?; analadan* 1, st. V. (6): nhd. »aufladen«, in sich aufnehmen, annehmen; ananeman* 2, st. V. (4): nhd. annehmen; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; 3zogōn* 2, sw. V. (2): nhd. annehmen, erlangen, reißen; 7zuogiwunsken* 3, zuogiwunscen*, sw. V. (1a): nhd. adoptieren, annehmen, erwünschen; 2zuowunsken* 2, zuowunscen*, sw. V. (1a): nhd. adoptieren, annehmen; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen; widarneman* 2, st. V. (4): nhd. zurücknehmen, annehmen

-- als Kind annehmen: ahd. gifadamōn* 2?, gifadumōn*, sw. V. (2): nhd. als Kind annehmen, adoptieren, zum Erben einsetzen

-- schreckliches Aussehen annehmen: ahd. iregislīhhēn* 1, iregislīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, schreckliches Aussehen annehmen

-- sich annehmen: ahd. wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

-- sich jemandes annehmen: ahd. gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen

annehmen, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; anewænen, anwænen, sw. V.: nhd. verdächtigen, annehmen; beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

-- Art annehmen: mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

-- die Gestalt annehmen von: mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- edle Art annehmen: mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

-- sich annehmen: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

Annehmen, mhd. anenemen (2), annemen, st. N.: nhd. »Annehmen«

annehmen, mhd. anenāmen* 2, annāmen, sw. V.: nhd. »annehmen«, übernehmen, akzeptieren; anenæmen*, annæmen, ane næmen, sw. V.: nhd. »annehmen«, akzeptieren

annehmen, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- ein Aussehen annehmen: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

-- eine andere Gestalt annehmen: mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

-- eine fremde Gestalt annehmen: mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- sich annehmen: mhd. underwenden, sw. V.: nhd. sich annehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

-- sich jemandes annehmen: mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

annehmen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; genāmen 8, sw. V.: nhd. annehmen, empfangen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- ein Herz annehmen: mhd. herzen (1), sw. V.: nhd. »herzen«, mit einem Herzen versehen (V.), ein Herz annehmen, stärken

-- sich annehmen: mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen

-- sich einer Sache annehmen: mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

annehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- sich annehmen: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- sich mit freundlicher Sorge annehmen: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

annehmen, mnd. adoptēren, sw. V.: nhd. annehmen; anegewinnen, angewinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; anenāmen*, annāmen sw. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, unternehmen, beschließen; anenēmen*, annēmen, st. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, empfangen (V.); anewinden*, anwinden, st. V.: nhd. anwinden, aufwinden, unterwinden, annehmen, zueignen (sich), anhalten; anewinnen, ānwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; bewilk· ren, sw. V.: nhd. belieben, annehmen, sich bereit erklären, geloben; bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen; entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- aufnehmen annehmen: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- sich einer Sache eifrig annehmen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

annehmen, mnd. inhandelen, sw. V.: nhd. annehmen, in Dienst nehmen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Eid annehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Richtung annehmen: mnd. henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern

annehmen, mnd. mōden (1), moyden, muoden, muden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, fordern, vermuten, meinen, annehmen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; reconnerēren, sw. V.: nhd. annehmen, akzeptieren

-- als Bezahlung annehmen: mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- Auftrag nicht annehmen: mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

-- eine rote Farbe annehmen: mnd. rōtwērden, st. V.: nhd. »rot werden«, eine rote Farbe annehmen, erröten

-- eine rote Gesichtsfärbung annehmen: mnd. rōtvarwen, sw. V.: nhd. rot färben, erröten, eine rote Gesichtsfärbung annehmen

-- mit Sicherheit annehmen: mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

-- rote Gesichtsfarbe annehmen: mnd. poppenvarwen, sw. V.: nhd. rote Gesichtsfarbe annehmen, erröten

-- sich annehmen: mnd. rōken (2), r· ken, r· ken, roͤken, rūken, rucken, r· ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

annehmen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); tōwünschen*, towuschen, mnd.?, sw. V.: nhd. annehmen, adoptieren

-- als Gesellen annehmen: mnd. tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

annehmen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- als Mieter annehmen: mnd. vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern

-- als Pfandobjekt annehmen oder geben: mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- andere Gestalt annehmen: mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

-- die Richtung annehmen: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- eine andere Gestalt annehmen: mnd. vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten

annehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

annehmend -- Rat annehmend, mnd. rātnēmelīk, Adj.: nhd. Rat annehmend, nachgiebig

annehmend, germ. *þēgi-, *þēgiz, *þǣgi-, *þǣgiz, germ.?, Adj.: nhd. annehmbar, annehmend

annehmend, ahd. ananemīg* 1, Adj.: nhd. »annehmend«, aufnahmefähig

annehmend, mhd. anenemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »annehmend«

Annehmender -- den Eid Annehmender, mnd. stēvelære* (1), stēveler, M.: nhd. den Eid Annehmender, den Eid Stabender

Annehmer, mnd. anenēmære*, annēmer, M.: nhd. »Annehmer«, Unternehmer, Urheber

annehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

annehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Annehmheit, mhd. anenæmeheit*, annæmheit, st. F.: nhd. »Annehmheit«, Gewohnheit

annehmig, mhd. anenæmic***, Adj.: nhd. »annehmig«, hingebend

annehmig, mnd. anenāmich***, mnd.?, Adj.: nhd. »annehmig«

annehmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmlehengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmlich, mhd. genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig

annehmlich, mhd. vüregenæme, vürgenæme, füregenæme*, Adj.: nhd. vornehm, angenehm, annehmlich

annehmlich, mnd. belēflīk, belēvelīk, Adj.: nhd. annehmlich, nach Belieben erfolgend, passend, angemessen

annehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Annehmlichkeit, germ. *taisja-, *taisjam, *tēsja-, *tēsjam, *tǣsja-, *tǣsjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit

Annehmlichkeit, got. azēt-i (?)* 2, st. N. (ja): nhd. Leichtigkeit, Vergnügen, Lust, Annehmlichkeit, z-Rune

Annehmlichkeit, an. sœt-leik-r, st. M. (a): nhd. Lieblichkeit, Annehmlichkeit; sœt-leik-s-dyrð, st. F. (ō): nhd. Lieblichkeit, Annehmlichkeit

Annehmlichkeit, ae. ge-scrœ̄-p-e-nės-s, ge-scrœ̄-p-e-nės, ge-scrē-p-e-nės-s, ge-scrē-p-e-nės, st. F. (jō): nhd. Annehmlichkeit, Bequemlichkeit; swœ̄t-nės-s, swœ̄t-nės, swēt-nės-s, swēt-nės, swōt-nės-s, swōt-nės, st. F. (jō): nhd. Süße, Süßsein, Annehmlichkeit, Wohlgeruch, Freundlichkeit, Lieblichkeit; *tǣs-e (2), st. N. (ja): nhd. Vorteil, Vergnügen, Annehmlichkeit, Werkzeug

Annehmlichkeit, afries. niō-d 3, Sb.: nhd. Bedarf, Vorteil, Annehmlichkeit

Annehmlichkeit, ahd. gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut; liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit; ? lobunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Lobung«, Loben, Annehmlichkeit?; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; mammuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Milde, Sanftmut, Zärtlichkeit, Annehmlichkeit; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; wunnisamī* 4, st. F. (ī): nhd. Wonne, Freude, Heiterkeit, Lieblichkeit, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit

Annehmlichkeit, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

Annehmlichkeit, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; giude, göude, gūde, st. F.: nhd. »Geude«, Freude, Jubel, Verschwendung, Annehmlichkeit, Genuss; heimelīcheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Annehmlichkeit, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung

Annehmlichkeit, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; senftlīcheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Sanftmut; senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

Annehmlichkeit, mhd. wolheit, woleheit, waleheit, walheit, st. F.: nhd. »Wohlheit«, Annehmlichkeit, Befriedigung; zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit

Annehmlichkeit, mnd. entvanclīchēt*, entvanklicheit, entfanclīchēt, entfānlīcheit, F.: nhd. Empfänglichkeit, Annehmlichkeit, Angenehmes; entvenclīchēt*, entfenclīchēt, entvenklicheit, F.: nhd. Empfänglichkeit, Annehmlichkeit, Angenehmes

Annehmlichkeit, mnd. lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit; lüstlichēt, lüstlīcheit, lüstelīchēt, F.: nhd. Freudigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit; n˙ t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil

Annehmlichkeit, mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

annehmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

annehmlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Annehmung -- Annehmung Annahme, mnd. anenēminge*, annēminge, F.: nhd. »Annehmung« Annahme, Aufnahme, Verhaftung

Annehmung, mhd. anenemunge, annemunge, st. F.: nhd. »Annehmung«, Annehmen (N.), Annahme, Aufnahme

annehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

annehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Annehmungsbrief -- Annehmungsbrief Haftbefehl, mnd. anenēmingesbrēf*, annēmingsbrēf, M.: nhd. »Annehmungsbrief« Haftbefehl

annehmungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

annehmungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmungspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annehmungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

annehmungswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anneigen, ahd. ananeigen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anneigen«, neigen, anlehnen

anneigen, mhd. aneneigen*, ane neigen, sw. V.: nhd. »anneigen«, anlehnen

anneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anneiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anneigung, mnd. sch˙ winge, schūwinge, schuwinge, F.: nhd. Scheu, Abscheu, Anneigung, Gräuel, Scheusal

annemlich, mhd. anenemlich*, annemlich, Adj.: nhd. »annemlich«, annehmbar

annen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Annenkapelle (in Greifswald), mnd. kumpānīenkappelle*, kumpānīenkapelle, kumpenygenkapelle, F.: nhd. Annenkapelle (in Greifswald)

annennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Annerkennung, mnd. hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

annesteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

annetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

annicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anniesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

annimmt -- einer der etwas annimmt, ahd. abanemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Abnehmer«, einer der etwas annimmt, einer der etwas verrichtet

annisteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

annisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anniversarienverzeichnis, mhd. sēlebuoch, st. N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen, Anniversarienverzeichnis

Anniversarium, mhd. jārestac 29, st. M.: nhd. Jahrestag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārgezīttac 1, st. M.: nhd. Totengedenktag, Anniversarium; jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārzīttac 1, st. M.: nhd. Totengedenktag, Anniversarium

annoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

annoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annoetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

annuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annulieren, ae. ā-īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos sein (V.), nutzlos werden, entmutigen, leeren, annulieren; ā-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, täuschen, zerstüren, annulieren; for-béod-an, st. V. (2): nhd. verbieten, zurückweisen, annulieren; tŏ-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerstören, vernichten, annulieren

annullationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

annullieren, ahd. giītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, annullieren, zunichte machen

Annullierung, mnd. vörd˙ dinge*, vord˙ dinge, vordodinge, F.: nhd. Abtötung, Auslöschung, Ertötung, Aufhebung, Annullierung; wedderrōp, mnd.?, M.: nhd. Widerruf, Annullierung; wedderrōpinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerrufung«, Widerruf, Annullierung

anöhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anordnen, idg. *nem- (1), V.: nhd. zuteilen, nehmen, anordnen, rechnen, zählen

anordnen, idg. *rēk- (2), V.: nhd. anordnen

anordnen, got. an-a-biud-an* 40, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204): nhd. entbieten, befehlen, anordnen; ga-rai-d-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befehlen, verordnen, bestimmen, anordnen, festsetzen; ga-sat-jan 25, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinsetzen, hinstellen, hinlegen, beilegen, anordnen, einsetzen, wiederherstellen (= aftra gasatiþs wairþan); *grēf-an?, sw. V. (3): nhd. gebieten, anordnen; *tēw-jan, sw. V. (1): nhd. anordnen

anordnen, an. hag-a, sw. V. (2): nhd. einrichten, anordnen; heg-ð-a, sw. V.: nhd. einrichten, anordnen

anordnen, ae. ā-ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. befehlen, anordnen, verkünden; ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten; di-h-t-an, di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; for-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, verurteilen; ge-di-h-t-an, ge-di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen; ge-rih-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. beradigen, ausbessern, anordnen; ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; ge-sci-f-t-an, ge-scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; *rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen; réo-d-ian, sw. V. (2): nhd. anordnen, vorbereiten, aussuchen; rih-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. beradigen, ausbessern, anordnen; sciep-p-an, scip-p-an, scyp-p-an, scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; scier-ian, scir-ian, scyr-ian, scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, anordnen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; sci-f-t-an, scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

anordnen, afries. or-d-inēr-ia 1, sw. V. (2): nhd. anordnen; ska-r-ia 1, ske-r-ia (2), sw. V. (2): nhd. »scharen«, zuteilen, anordnen; skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben; skik-k-a 1, skitz-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, anordnen, einrichten, abordnen, schicken

anordnen, as. gi-mark-on* 12, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren; mark-on* 4, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren

anordnen, ahd. bannan* 3, red. V.: nhd. bannen, gebieten, anordnen, vor Gericht fordern; bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; bimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. bestimmen, anordnen; gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; gizehōn* 5, sw. V. (2): nhd. wiederherstellen, anordnen, ausbessern; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; ordinōn* 11, sw. V. (2): nhd. ordnen, einteilen, anordnen, ordnungsgemäß erfüllen, einreihen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen

-- dicht anordnen: ahd. drangōn* 4, sw. V. (2): nhd. drängen, zusammendrängen, dicht anordnen

-- unterschiedlich anordnen: ahd. giuntarskeitōn* 6, giuntarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, abteilen, unterschiedlich anordnen, prüfen

anordnen, mhd. beordenen 1, sw. V.: nhd. festsetzen, anordnen; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

anordnen, mhd. ūfenbieten, ūfentbieten* (?), ūf enbieten, st. V.: nhd. anordnen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

anordnen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abscheiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gezechen, sw. V.: nhd. anordnen, veranstalten, machen, bewirken; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

anordnen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen

anordnen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- anordnen über: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Anordnen, mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

anordnen, mhd. zuoteilen, zuo teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, anberaumen, anordnen, einteilen, zusprechen, erteilen

anordnen, mnd. anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach

anordnen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden; gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen; hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun; imperēren, sw. V.: nhd. anordnen, gebieten; insāten, insaten, insaeten, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, einsetzen, anordnen; insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

Anordnen, mnd. insetten (2), insettent, N.: nhd. Beschicken, Anordnen, Bestimmen

anordnen, mnd. mandēren, mandīren, sw. V.: nhd. anordnen, befehlen; ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen: mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

-- regelmäßig anordnen: mnd. rēgen (3), reigen, sw. V.: nhd. reihen, regelmäßig anordnen, aufreihen

Anordnen, mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

anordnen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

anordnen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

anordnen, mnd. undersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, anstiften, betreiben; ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; ūtschēren*, ūtscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. abteilen, absondern, bestimmen, festsetzen, anordnen; vlēgen (2), flēgen, sw. V.: nhd. ordnen, anordnen; vlēgeren*, vlēgern, sw. V.: nhd. ordnen, anordnen; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen; vörk· ren* (1), vork· ren, sw. V.: nhd. belieben, verordnen, festsetzen, anordnen, gerichtlich entscheiden; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörōrdinēren*, vorōrdinēren, vorordeneren, sw. V.: nhd. bestimmen, anordnen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen;

v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

-- schriftlich anordnen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

anordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anordner -- Anordner der Jagd, mhd. jagemeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk; jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk

Anordner, ahd. skaffāri* 3, scaffāri*, st. M. (ja): nhd. »Schaffer«, Schöpfer (M.) (2), Anordner, Aufseher, Verwalter

Anordner, mhd. ordenære, ordener, st. M.: nhd. Ordner, Anordner, Ordensmann, Gebieter

Anordner, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schaffenære, scheffenære, schaffener, scheffenære, scheffener, st. M.: nhd. Anordner, Aufseher, Verwalter, Schaffner, Beauftragter

Anordner, mhd. zechære, st. M.: nhd. »Zecher«, Anordner, Ordner

Anordner, mnd. ūtsettære*, ūtsetter, mnd.?, M.: nhd. Aussetzer, Anordner, Anstifter, Vertreter?

Anordner, mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Anordnerin, mhd. vüegærinne*, vüegerinne, füegærinne*, füegerinne*, st. F.: nhd. »Fügerin«, Zusammenfügerin, Schöpferin, Urheberin, Anordnerin, Kupplerin

Anordnung (Testament), mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Anordnung, germ. *laga-, *lagam, st. N. (a): nhd. Lage, Anordnung, Gesetz?

Anordnung, got. ga-rai-d-ein-s 8=7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Anordnung, Satzung, Regel; *rai-d-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Anordnung

Anordnung, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; ėnd-e-byr-d-nės-s, ėnd-e-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Anordnung, Ordnung, Reihenfolge, Stand, Rang, Gruppe; ge-stih-t, st. N. (a): nhd. Anordnung, Fügung; ge-stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; ge-tī-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Anordnung; ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; hǣ-s (1), st. F. (ō): nhd. Befehl, Anordnung; *stih-t, st. N. (a): nhd. Anordnung, Fügung; stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; *tī-ung, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Anordnung; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund

Anordnung, afries. or-d-inēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Anordnung; set-t-inge 20, st. F. (ō): nhd. Satzung, Bestimmung, Anordnung; skik-k-e-nisse 3, st. F. (jō): nhd. Anordnung; skik-k-inge 15, st. F. (ō): nhd. Anordnung

Anordnung, ahd. ban 19, st. M. (a, i?): nhd. Bann, Anordnung, Gebot, Aufgebot, Ächtung; bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; gikwit* 3, giquit*, st. F. (i): nhd. Ausspruch, Befehl, Anordnung, Wort; gimarkida* 4?, st. F. (ō): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung, Anordnung; gisentida* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Einsetzung, Anordnung; rehhanunga* 2, rechanunga*, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Anordnung; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung; skaffunga* 10, scaffunga, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Bestimmung, Beherrschung, Ableitung, Gesetz, Bezeichnung; skepfida* 4, scephida*, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Beschaffenheit, feste Beschaffenheit, Veranlassung; spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung; stātunga* 1, st. F. (ō): nhd. Stellung, Anordnung, Zusammenstellung, Bestätigung; ursezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Setzung, Anordnung

Anordnung, mhd. antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf; antreitunge, st. F.: nhd. Anordnung; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; besasticheit*, besastikeit, besastecheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Besetzung, Anordnung, Lage; bestellunge, st. F.: nhd. Besetzung, Bestellung, Anwerbung, Anordnung, Leitung; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

-- rechtsverbindliche Anordnung: mhd. decrēt, decret, st. N.: nhd. Dekret, päpstliches Dekret, rechtsverbindliche Anordnung, Vorschrift

Anordnung, mhd. ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.); verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Anordnung, mhd. geschaft (2), st. N.: nhd. Geschäft, Abmachung, Auflage, Bedingung, Anordnung, Befehl; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen; gewage, st. F.: nhd. Maß, Einsetzung, Anordnung, Ordnung, Erwähnung; gewīhede, st. F.: nhd. Priesterweihe, Anordnung

Anordnung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenheit, st. F.: nhd. Anordnung; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Anordnung, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Anordnung, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdēlinge, ōrdēilinge, F.: nhd. Urteil, Entscheidung, Rechtsprechung, Anordnung, Befehl; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art

-- Anordnung einer übergeordneten Instanz: mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

-- ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden: mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

-- für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung: mnd. lantbot, F.: nhd. für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung

-- vom Gericht ausgehende Anordnung: mnd. rechtbot, rechtbōt, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht ausgehende Anordnung

-- von Menschen gemachte Anordnung: mnd. minschenōrdeninge, F.: nhd. von Menschen gemachte Anordnung

Anordnung, mnd. anesettinge*, ansettinge, F.: nhd. »Ansetzung«, Anordnung, Einrichtung, Satzung, Schwemmland; anestēdinge*, anstēdinge, F.: nhd. Einrichtung, Anordnung, Ordnung; begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung; beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen); bestellen (2), bestellent, N.: nhd. »Bestellen« (N.), Anordnung

Anordnung, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung; geschickinge, F.: nhd. Anordnung, Festsetzung; gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; hēt (3), heit, heite, heyte, hiete, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēte (3), heite, heyte, hiete, N., M., F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hētinge, heitinge, F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung; insāte (2), insate, insaete, F.: nhd. Anordnung, Satzung, Vorschrift, Regel, Einsetzung, Bestimmung; insette, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Bestimmung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

-- Anordnung eines Mahles: mnd. gērde (3), F.: nhd. Ausrichtung einer Gilde, Ausrichtung eines Gildeschmauses, Anordnung eines Mahles

-- Anordnung jeder Art: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

-- schriftliche Anordnung: mnd. hōrsāmesbrēf, hōrsammesbrēf, M.: nhd. schriftliche Anordnung

Anordnung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung; schicke*** (2), N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, geschickte Abordnung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- keilförmige Anordnung des Heeres: mnd. schar (3), F.: nhd. keilförmige Anordnung des Heeres, Schar (F.) (1), Heer, Trupp

-- keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Anordnung, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung; v· gen (2), fögen, v· gent, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Passlichkeit, Schicklichkeit; vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied; vörhencnisse*, vorhenknisse, vorhenkenisse, vorhengnisse, vorhengenisse, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörhenginge*, vorhenginge, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörhēten* (2), vorhētent, vorheiten, N.: nhd. Geheiß, Anordnung; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörōrdeninge*, vorōrdeninge, F.: nhd. Anordnung, Verordnung, Befehl

anordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpacken, ahd. anagrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. angreifen, anfassen, packen, anpacken, ergreifen; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern

anpacken, mhd. anetasten, antasten, ane tasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anpacken, aufbürden, angreifen

anpacken, mhd. voregevazzen, foregefazzen*, vorgevazzen*, forgevazzen*, sw. V.: nhd. anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; vürevazzen*, vürvazzen, vür vazzen, fürefazzen*, sw. V.: nhd. »fürfassen«, anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen

anpacken, mnd. anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben

anpacken, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

anpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpartdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anparter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpassen -- sich anpassen, mhd. anevüegen, anefüegen*, ane vüegen, sw. V.: nhd. »anfügen«, sich anschmiegen, zuordnen, sich anpassen

anpassen -- sich anpassen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

anpassen, germ. *tangjan, sw. V.: nhd. anpassen, verbinden

anpassen, ae. for-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. anpassen, wegnehmen, überraschen, zuvorkommen, vermeiden

anpassen, ahd. 6zuoirbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, heranbringen, anpassen; gibiliden* 6, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln, anpassen; gifuorsamōn*, sw. V. (2): nhd. anpassen, anschließen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; gimuotsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, anpassen; gimuotsamōn* 2, sw. V. (2): nhd. anpassen, weihen, heiligen; irbiotōn* 1, sw. V. (2): nhd. anbequemen, anpassen
-- sich anpassen: ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen

anpassen, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; tüechen, sw. V.: nhd. anpassen

anpassen, mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

anpassen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen
-- genau anpassen: mnd. snōrrichten, sw. V.: nhd. genau anpassen, schnurgerade ausrichten

anpassen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörgelimpen*, vorgelimpen, sw. V.: nhd. passend machen, anpassen, beschönigen, ausgleichen

anpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpassend, mhd. kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

Anpassung, ahd. mezhaftigī 1, st. F. (ī): nhd. Mäßigung, Beherrschung, Anpassung; mezlustigī 1, st. F. (ī): nhd. Beherrschung, Anpassung

anpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpeilen, mhd. anepeilen*, anepīlen, sw. V.: nhd. »anpeilen«, angreifen

anpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpfählen, got. *stak-k-ōn?, sw. V. (2): nhd. anpfählen, anbinden

anpfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anpfändung, afries. ach-t-ene 8, ech-t-ene, F.: nhd. Rechtweisungspflicht, Anpfändung, taxiertes Wertobjekt, Bezahlung

anpfeffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpfeifen, mhd. anepfīfen*, ane phīfen, sw. V.: nhd. »anpfeifen«, anzischen

anpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anpfeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpfisten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anpflanzen, ae. ge-pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. pflanzen, anpflanzen; pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. pflanzen, anpflanzen

anpflanzen, ahd. anasāen* 1, sw. V. (1a): nhd. ansäen, einsäen, anpflanzen; grasōn* 3, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden (V.), abweiden, Gemüse pflanzen, anpflanzen; pelzōn* 5, sw. V. (2): nhd. pelzen, anpflanzen, pfropfen, veredeln

anpflanzen, mhd. anepflanzen*, anpflanzen, ane phlanzen, sw. V.: nhd. »anpflanzen«, anmalen, bestreichen

anpflanzen, mhd. geziugeden* 1, geziugden, sw. V.: nhd. herstellen, errichten, anpflanzen

anpflanzen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

anpflanzen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

anpflanzen, mhd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

anpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anpflanzung, ahd. ezzisk* 10, ezzisc*, st. M. (a): nhd. Saat, Anpflanzung; pflanzunga 8, phlanzunga*, st. F. (ō): nhd. »Pflanzung«, Anpflanzung, Pflanzen (N.), Fortpflanzung; ūzpflanza 1, ūzphlanza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Anpflanzung

Anpflanzung, mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung; pōtinge, pātinge, pottunc, pottungh, F.: nhd. Pflanzung, Anpflanzung, Veredelung von Pflanzen, Pfropfung

anpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anpflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpfriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpfropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpfuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpirschen, mhd. bebirsen, sw. V.: nhd. anpirschen, heranpirschen, nachspüren, sich anzueignen versuchen

anpischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplärren, mhd. aneplarren, ane plarren, sw. V.: nhd. »anplärren«, angaffen, anstarren

anplarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplätschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anplätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anplatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anplerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpoltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anposchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anposzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anprägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anprall, ahd. anablast* 5, st. M. (i): nhd. Angriff, Ansturm, Anprall, Ungestüm; anablastōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ansturm, Anprall; anaran* 4, st. M. (i?): nhd. »Anrennen«, Angriff, Anprall, Anstoß, Andrang; anastōz 5, st. M. (i): nhd. »Anstoß«, Anprall, Antrieb, Kraft

Anprall, mhd. druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

Anprall, mhd. hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff; hurte, st. F.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen

Anprall, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

Anprall, mhd. stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

Anprall, mnd. īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall

anprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anprallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anpralls -- Kraft des Anpralls, mhd. hurtekraft, st. F.: nhd. Kraft des Anpralls

anprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anprangern, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

anprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anpreisen, an. hrœs-ni-lǫst-r, st. M. (a)?: nhd. Anpreisen, Lobpreisen

anpreisen, mhd. enprīsen, sw. V.: nhd. anpreisen, entblößen, sich durchsetzen gegen

Anpreisen, mnd. ber· mnisse, F.: nhd. Eigenlob, Anpreisen, Lobpreisen

anpreisen, mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

anpreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpreisung, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

anprellen, got. bi-sti-g-q-an* 5, st. V. (3,1): nhd. anstoßen, anprellen

anprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anprobieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpruefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anpurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anpusten -- Beschwörung durch Anpusten, mnd. pūstinge, pūstunge, F.: nhd. Anblasung, Beschwörung durch Anpusten

anpusten, mhd. anebūsten*, ane būsten, sw. V.: nhd. »anpusten«, anzünden

anpütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anquaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquerdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anquieken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anraechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anraed, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anraedelice, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anraete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrainen, mhd. bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen

anrainen, mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

anrainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrainen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anrainer, mhd. anestœzære, anstœzer, st. M.: nhd. »Anstößer«, Angrenzer, Anrainer, Nachbar

Anrainer, mnd. vārenōte, vārnōte, M.: nhd. Furchengenosse, Ackernachbar, Anrainer

anrainer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anrainers -- Beispruchsrecht des Anrainers, mnd. anebōrt* (2), anbōrt, ambōrt, F.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht des Anrainers

Anrainerstaat, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit

anrainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrainungbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrainungsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anraten -- anraten zu tun, mnd. beschünden, sw. V.: nhd. anstiften, anraten zu tun, aufreizen, aufstacheln

anraten, got. in-sak-an* 5, st. V. (6), m. Akk. der Sache u. Dat. der Person: nhd. vorstellen, anraten, eintreten für, bezeichnen, vortragen, anzeigen

anraten, anfrk. rā-d-an* 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. anraten, zureden

anraten, ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten; untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen

anraten, mhd. aneerrāten*, ane errāten, st. V.: nhd. anraten, nahelegen; anerāten, anrāten, ane rāten, red. V., st. V.: nhd. anraten

anraten, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

Anraten, mhd. heize (3), heiz, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Heiß«, Anraten, Befehl

anraten, mhd. inblāsen (1), inblōsen, īn blāsen, st. V., red. V.: nhd. »einblasen«, einhauchen, einflüstern, anraten, anstacheln

anraten, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

Anraten, mnd. anewīse*, anwīse, F.: nhd. Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung
-- »Anweisungen« Anraten: mnd. anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht

anraten, mnd. gerāden (1), st. V.: nhd. Rat haben, zu etwas kommen, anraten, geraten (V.), gedeihen; ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf; inrāden, sw. V.: nhd. anraten, einen Rat geben

Anraten, mnd. inrāt, M.: nhd. Anraten, Einflüsterung

anraten, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; anegissen***, V.: nhd. mutmaßen, vermuten, anraten, ausdenken

anraten, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

anraten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anrater, ahd. spanāri* 6, st. M. (ja): nhd. Aufmunterer, Anrater, Verführer, Anlocker, Ermahner

anrätig, mhd. anerætic*, anrætec, Adj.: nhd. »anrätig«, verraten (Adj.), verleumdet

anrätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrätlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anratung, mnd. anegissinge*, angissinge, F.: nhd. Mutmaßung, Vermutung, Eingebung, Anratung

anratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anräuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anraumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrauschen, mhd. anerūschen***, sw. V.: nhd. »anrauschen«

anrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrechnen -- auf den Arbeitslohn anrechnen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

anrechnen, got. rah-n-jan* 14, sw. V. (1): nhd. rechnen, berechnen, halten für, rechnen unter, anrechnen

anrechnen, afries. tō-hal-d-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. vorhalten, zur Last legen, anrechnen

anrechnen, ahd. firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen; giwīzan* (1) 4, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anrechnen, strafen, bestrafen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); wīzan* (1) 32, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anlasten, anrechnen, jemanden verantwortlich machen für, strafen

anrechnen, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen
-- als Sünde anrechnen: mhd. besünden, sw. V.: nhd. sich versündigen, als Sünde anrechnen
-- anrechnen als: mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

anrechnen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- anrechnen als: mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

anrechnen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- anrechnen als: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

-- hoch anrechnen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- zur Ehre anrechnen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

anrechnen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

-- anrechnen als: mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

anrechnen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- anrechnen als: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- übel anrechnen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- zu viel anrechnen: mhd. überrechenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durch Nachrechnen feststellen, zu viel anrechnen, übervorteilen

anrechnen, mnd. anerēken*, anrēken, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen; anerēkenen*, anrēkenen, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen

anrechnen, mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen

anrechnen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

anrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anrechnung -- ohne Anrechnung seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Anrechnung -- ohne Anrechnung, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Anrechnung, mnd. inrēkinge, F.: nhd. Einberechnung, Anrechnung, Abzug

anrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anrecht -- Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide, afries. ov-er-riuch-t 2, ūr-riuch-t, st. N. (a): nhd. Überrecht, Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide

Anrecht -- Anrecht auf eine Wasserkraft, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Anrecht -- natürliches Anrecht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Anrecht -- ohne Anrecht seiend, mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

Anrecht, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; anespruch, anspruch, st. M.: nhd. Anspruch, Anrecht, Anklage, Ansprechen, Einwand

-- Anrecht auf die Weide: mhd. aneweide*, anweide, st. F.: nhd. Anrecht auf die Weide

Anrecht, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

Anrecht, mnd. anewachtinge*, anwachtinge, F.: nhd. Anwartschaft, Anrecht

-- Anrecht erwerben: mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

-- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn: mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

Anrecht, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

-- Anrecht auf Bierzuteilung: mnd. ? kōpenrecht, N.: nhd. Anrecht auf Bierzuteilung?

-- Anrecht auf ein arrestiertes Gut: mnd. ? hellinge (1), F.?: nhd. Anrecht auf ein arrestiertes Gut?

-- Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit: mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

-- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält: mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Anrecht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- ein Anrecht nutzen: mnd. possidīren, sw. V.: nhd. einen Besitz nutzen, ein Anrecht nutzen

-- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat: mnd. pr· vendenhēre*, pr· venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

-- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt: mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

-- mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird: mnd. pr· venbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird

Anrecht, mnd. tōbevāl*, tobeval, mnd.?, N.: nhd. Gefälle, Gebühr, Anrecht

-- bestimmtes Anrecht an der Holzmark: mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

-- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht: mnd. sōmerv· rlinc, sǒmmerv· rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

Anrecht, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

-- Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz: mnd. ? v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

anrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anrechts -- Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

Anrechts -- Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

Anrechts -- Nießbrauch eines Anrechts, mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

anred, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anrede -- Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden, mnd. knādast, knaddast, M.: nhd. Knotenast, Knorrenast, Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden

Anrede -- Anrede an einen Herrn, mhd. dominē, st. M.: nhd. »oh Herr«, Herr, Anrede an einen Herrn

Anrede -- Anrede des Teufels, mnd. strūsken*, strūschen, N.: nhd. »Straußchen«, Anrede des Teufels

Anrede -- Anrede für die Geliebte, mhd. balsamtrōn, st. M.: nhd. »Balsamthron«, Sitz alles Anmutigen, Anrede für die Geliebte

Anrede -- preisende Anrede, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

Anrede, an. for-māl-i, F.: nhd. Anrede, Bitte, Voraussage; kveð-ja (2), sw. F. (n): nhd. Anrede, Begrüßung

Anrede, ahd. namahaftī* 2, st. F. (ī): nhd. »Namhaftigkeit«, Ansehen, Anrede

-- freundliche Anrede: ahd. wolakweti* 2, wolaqueti*, wolakwedi*, st. N. (a): nhd. Begrüßung, freundliche Anrede, Begrüßen

Anrede, mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; gruoze, grüeze, st. F.: nhd. Anrede, Gruß

Anrede, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- Anrede an Gott: mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

-- Anrede für den Geliebten: mhd. mannestrōst, st. M.: nhd. »Mannestrost«, hilfreicher Mann, Anrede für den Geliebten

Anrede, mhd. widerkōsen (2), st. N.: nhd. Antwort, Gegenrede, Anrede

-- Anrede an die Geliebte: mhd. vröudenschaz*, vröudenschatz, fröudenschatz*, st. M.: nhd. »Freudenschatz«, Anrede an die Geliebte; (vröudentrōst, fröudentrōst*, st. M.: nhd. »Freudentrost«, (Anrede an die Geliebte)); wünnekranz, st. M.: nhd. »Wonnekranz«, Siegeskranz, Anrede an die Geliebte

Anrede, mnd. anetāle*, antāle, F.: nhd. Anrede; compliment*, kompliment*, Sb.: nhd. gezierte Rede, Anrede, Redensart, Verzierung

-- Anrede an Maria: mnd. balamenschrīn*, balsemenschrīn, N.: nhd. »Balsamenschrein«, Balsamgefäß, Anrede an Maria

-- Anrede eines Geistlichen: mnd. dominē, M.: nhd. »Domine«, Anrede eines Geistlichen

-- Anrede für einen Geistlichen: mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen

-- Titel oder Anrede eines Edelherrn: mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

-- zeremonielle Weise und Anrede: mnd. achtbārhēt, achtbārheit, F.: nhd. Ansehen, zeremonielle Weise und Anrede

anrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrede, nhd., nhd. ; L.: DRW

Anredeform -- eine Anredeform, mnd. signor, M.: nhd. Herr, eine Anredeform

anredemahlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreden -- anreden mit, mhd. namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit

anreden, an. kveð-ja (1), sw. V. (1): nhd. anreden, begrüßen, auffordern

anreden, ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); mōt-ian, sw. V. (1?): nhd. sprechen, anreden, debattieren; nǣ-g-an, nē-g-an, sw. V.: nhd. sich nähern, angreifen, anreden; namn-ian, sw. V.: nhd. anreden, anrufen; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen; þing-an (2), sw. V.: nhd. Vertrag eingehen, einladen (V.) (2), anreden, bestimmen; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

anreden, as. grō-t-ian 34, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, fragen

anreden, ahd. anasprehhan* 3, anasprechan*, st. V. (4): nhd. ansprechen, anrufen, anreden, zureden, appellieren; bigruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. begrüßen, anreden, ansprechen, sich zuwenden; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; gikwetten* 2, giquetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, ansprechen, begrüßen; giredōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, reden, erklären, klären, anreden; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten; namōn 46, sw. V. (2): nhd. nennen, anrufen, anreden, benennen, segnen (= zi guoti namōn)

-- freundlich anreden: ahd. kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten

anreden, mhd. anegeruofen, angeruofen, st. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; anereden, ane reden, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, beschuldigen; aneruofen, anruofen, ane ruofen, sw. V., red. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

-- mit du anreden: mhd. dūwen, duwen, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden; duzelen*, duzeln, dutzeln, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden; duzen, dutzen, dützen, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden

anreden, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden,

ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen
-- mit ihr anreden: mhd. irzen, irezen, irizen, igīzen, sw. V.: nhd. ihrzen, mit ihr anreden, siezen

anreden, mhd. versprāchen, fersprāchen*, sw. V.: nhd. »versprachen«, anreden, verloben

anreden, mnd. anekallen*, ankallen, mnd.?, V.: nhd. anreden, mit jemandem sprechen; anerēden* (2), anreiden, anrēden sw. V.: nhd. anreden, ansprechen; anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; anetālen*, antālen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; anetāligen*, antāligen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen

anreden, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

anreden, mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

anreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anredend, mnd. rōphaftich*, rōpaftich, rōpachtich, Adj.: nhd. anredend, anrufend, lärmend

anredezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anregen (Arzneien), mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

anregen, germ. *wraskwjan, germ.?, sw. V.: nhd. anregen, anfeuern

anregen, got. ga-wag-jan 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bewegung setzen, ermuntern, anregen, bewegen, erregen

anregen, ae. ā-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); in-bry-r-dan, sw. V.: nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.)

anregen, ahd. anaskunten* 1, anascunten*, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anregen, anfeuern, aufreizen, aufhetzen; giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen; reizen 9, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, anregen, verletzen; skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen

anregen, mhd. anewecken, ane wecken, sw. V.: nhd. anregen; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

anregen, mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen; geregen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, anregen, anzeigen

anregen, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

anregen, mnd. anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren

Anregen, mnd. anerēgen* (2), anrēgen, N.: nhd. »Anregen«, Anregung, Veranlassung

anregen, mnd. anerēssen*, anreisen, V.: nhd. anreizen, aufreizen, anregen; anerēssigen*, anreisigen, sw. V.: nhd. anregen; aner˙ gen* (1), anr˙ gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen

Anregen, mnd. aner˙ gen* (2), anr˙ gen, anr˙ gent, (subst. Inf.=)N.: nhd. Anregen, Anstiften, Veranlassen

anregen, mnd. err˙ gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

anregen, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken; rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen; rēssigen, reissigen, reitzigen, rēzigen, reizigen, reyssigen, reyzigen, sw. V.: nhd. veranlassen, anregen; r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

anregen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anregen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anregen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anreger, ahd. reizāri 6, st. M. (ja): nhd. Reizer, Anreizer, Anreger, Aufwiegler

Anreger, mnd. aner˙ gære*, aner˙ ger*, anr˙ ger, M.: nhd. »Anreger«, Anstifter, Urheber

anreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anreger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anregung, ae. ā-bry-r-d-nės-s, ā-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbiss, Reue; ge-span, st. N. (a): nhd. Überredung, Verlockung, Anregung; on-bry-r-d-ed-nės-s, on-bry-r-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; on-bry-r-d-nės-s, on-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; ty-h-t-ing, st. F. (ō): nhd. Anregung, Ansporn, Anstoß, Vorschlag, Anweisung

Anregung, ahd. anazzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Anregung, Reiz, Anregung; anazzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Anregung, Reiz, Anregung; gigruozida* 1?, st. F. (ō): nhd. Anregung, Anstoß, Antrieb, Anreiz, Ansporn; gigruozidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Erregung; gigruozitī* 1, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Gemütsbewegung, Erregung; gruozida* 3, st. F. (ō): nhd. Satz, Aussagesatz, Anregung, Anstoß; kwikkilunga* 6, quickilunga*, st. F. (ō): nhd. Ansporn, Anregung, Anreiz, Belebungsmittel; kwikkunga* 1, quickunga*, st. F. (ō): nhd. Zunder, Anregung

Anregung, mhd. müschunge, st. F.: nhd. Anregung

Anregung, mnd. anerēgen* (2), anrēgen, N.: nhd. »Anregen«, Anregung, Veranlassung; aner˙ ginge*, anr˙ ginge, anrōginge, F.: nhd. Anregung, Betreiben, Antrieb, Veranlassung

Anregung, mnd. rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung
-- in Anregung bringen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

anregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anregung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anreiben -- Anreiben von Edelmetall, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

anreiben, ahd. anarīban* 1, st. V. (1a): nhd. anreiben, zerreiben, verreiben

anreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreichen, mhd. anereichen, anreichen, ane reichen, sw. V.: nhd. »anreichen«, krümmen, belangen

anreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreichern, mnd. vruchtsāmigen, vruchtsamigen, sw. V.: nhd. befruchten, anreichern

anreichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreicherofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anreicherschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anreicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anreichig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreichlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Anreichung, mhd. anereichunge, anreichunge, st. F.: nhd. »Anreichung«, Anspruch, Forderung

anreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreihen -- sich anreihen, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

anreihen, ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen; gisamahaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. vereinen, fortführen, anreihen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen
-- Kettfäden anreihen: ahd. werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben

anreihen, mhd. anerīhen*, ane rīhen, st. V.: nhd. »anreihen«, aufspießen

anreihen, mnd. inschörten*, inschorten, sw. V.: nhd. einfügen, anreihen, verschürzen, buntwirken

anreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anreiner, mhd. anemerkære, st. M.: nhd. »Anmärker«, Grenznachbar, Anreiner

Anreise, mnd. hērrēise, F.: nhd. Herreise, Anreise

anreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anreisetag -- sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Anreißer, mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

anreisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anreiten -- anreiten gegen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

anreiten, mhd. anerīten (1), anrīten, ane rīten, st. V.: nhd. »anreiten«, zu Pferd angreifen, angreifen, zureiten

Anreiten, mhd. anerīten (2), st. N.: nhd. »Anreiten«

anreiten, mhd. herrīten, her rīten, st. V.: nhd. herreiten, anreiten

anreiten, mnd. anerīden* (1), anrīden, anriden, sw. V.: nhd. »anreiten«, heranreiten, hinaufreiten, reitend angreifen

Anreiten, mnd. anerīden* (2), anrīden, anrīdent, N.: nhd. »Anreiten«, Überfall, Heranreiten zum Angriff

anreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anreiter, an. At-rið-i, sw. M. (n): nhd. Anreiter, Name für Freyer

anreitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anreiz -- Anreiz ausüben, mnd. j ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

Anreiz -- Anreiz gebend, mhd. reizlich, Adj.: nhd. »reizlich«, verlockend, anspornend, Anreiz gebend

Anreiz -- Anreiz zum Bösen, mnd. inschündinge*, inschünninge, F.: nhd. Anstiftung zum Bösen, Anreiz zum Bösen

Anreiz zur Liebe (Gottes), mhd. minneluoder, st. N.: nhd. Anreiz zur Liebe (Gottes), Verlockung zur Liebe

Anreiz, ae. in-bry-r-d-nės-s, in-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Inspiration, Anreiz, Anreizung, Begeisterung

Anreiz, ahd. anazzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Anregung, Reiz, Anregung; 4zuntunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Aufreizung, Anreizung; gigruozida* 1?, st. F. (ō): nhd. Anregung, Anstoß, Antrieb, Anreiz, Ansporn; inbrurtida* 1, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreiz; inzuntunga 2, st. F. (ō): nhd. Anzünden, Brandstiftung, Anreiz, Anreizung; kwikkilunga* 6, quickilunga*, st. F. (ō): nhd. Ansporn, Anregung, Anreiz, Belebungsmittel; ruornessi* 1?, st. N. (ja): nhd. Antrieb, Anreiz; ruornessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Antrieb, Anreiz

Anreiz, mhd. anewegunge, anwegunge, st. F.: nhd. »Beunruhigung«, Anreiz; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

Anreiz, mhd. reizunge, st. F.: nhd. Reizung, Anreizung, Anreiz, Verlockung, Erweckung

Anreiz, mnd. anestichtinge*, anstichtinge, anstiftinge, F.: nhd. Anstiftung, Anreiz, Veranlassung, Ursache, Stiftung, Gründung

Anreiz, mnd. rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

Anreiz, mnd. schunt (1), M.: nhd. Anreiz, Verlockung zum Bösen; spōre, spōr, spāre, spār, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn; spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?; stickinge (2), F.: nhd. Stecken (N.), Einstich, Wundöffnung, Anreiz, Antrieb -- Anreiz geben zu: mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

Anreiz, mnd. v rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

anreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anreizen -- anreizen zur Widersetzlichkeit, mhd. widerschünden* (1)**, V.: nhd. »anreizen zur Widersetzlichkeit«

anreizen, idg. *ku̯ĕd-, *ku̯ŏd-?, *keu̯ed-?, V.: nhd. stacheln, bohren, wetzen, schärfen, antreiben, anreizen

anreizen, germ. *hwatōn, germ.?, sw. V.: nhd. vorantreiben, anreizen

anreizen, got. ga-ƕat-jan* 1, sw. V. (1), Konjektur für gaƕotjan: nhd. anreizen, verlocken; *ƕat-jan?, sw. V. (1): nhd. anreizen, verlocken

anreizen, an. at-a (2), sw. V.: nhd. anreizen; hvat-a, sw. V. (2): nhd. anreizen, sich eilen; hvet-ja, sw. V. (1): nhd. wetzen, anreizen

anreizen, ae. ā-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); ėg-g-ian, sw. V.: nhd. anreizen; ge-hwėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; hwėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; in-bry-r-dan, sw. V.: nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); scȳ-an, scȳ-n, sw. V.: nhd. vorschlagen, überreden, vorsagen, anreizen, versuchen; *scycc-an, sw. V.: nhd. anreizen, antreiben; span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anreizen, überreden, verlocken, locken (V.) (2); stih-t-an, stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen, ordnen, stiften (V.) (1), einrichten, anreizen; ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren

anreizen, ahd. anazzen* 19, sw. V. (1a): nhd. anreizen, reizen, anspornen, anstacheln, aufwiegeln, entflammen; gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen; irstungen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, anspornen, anreizen; wezzen* 15, hwezzen*, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, hervorrufen, abnutzen, hervorrufen

anreizen, mhd. anereizen, ane reizen, sw. V.: nhd. »anreizen«, locken (V.) (2), auffordern

anreizen, mhd. ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf

anreizen, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

anreizen, mhd. stocken* (2)**, sw. V.: nhd. anreizen

anreizen, mhd. verreizen, ferreizen*, sw. V.: nhd. »verreizen«, anreizen, verführen, verführen zu, vertun, vergeuden; verwecken, ferwecken*, sw. V.: nhd. »verwecken«, aufwecken, anreizen; zuoschünden, zuo schünden, sw. V.: nhd. »zuschünden«, antreiben, anreizen

anreizen, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften; anerēssen*, anreisen, V.: nhd. anreizen, aufreizen, anregen; aner gen* (1), anr gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen; aneschünden*, anschünden, anschunden, sw. V.: nhd. anreizen, aufreizen, anstiften; bīv ren***, sw. V.: nhd. »beifeuern«, Brand schüren, anreizen

anreizen, mnd. hārden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hērden (2), herden, hǎrden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen; inhārden***, sw. V.: nhd. antreiben, anreizen; kettelen, sw. V.: nhd. kitzeln, anreizen, aufreizen

anreizen, mnd. rīsen (3), sw. V.: nhd. pfropfen, begründen, stützen, anreizen, veredeln

anreizen, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; tōhērden, toherden, tōharden, mnd.?, sw. V.: nhd. anreizen, antreiben; tōrēssen*, toreisen, mnd.?, sw. V.: nhd. anreizen; tōschünden*, toschunden, mnd.?, sw. V.: nhd. anreizen, zum Bösen verführen

anreizen, mnd. vörhissigen*, vorhissigen, vorhitzigen, sw. V.: nhd. aufhetzen, anhetzen, anreizen, aufreizen

anreizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreizend -- anreizend bedrängen, ahd. geitezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. anreizend bedrängen

anreizend, mhd. vehtlich, fehtlich*, Adj.: nhd. anfechtend, anreizend

anreizend, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

Anreizender -- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender, mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

Anreizer -- Anreizer zum Bösen, mnd. quātrēssære***, quātreisser***, M.: nhd. Herausforderer, Anreizer zum Bösen

Anreizer -- den Anreizer zum Bösen betreffend, mnd. quātrēssærisch***, quātreissērisch***, Adj.: nhd. den Anreizer zum Bösen betreffend

Anreizer, an. hvǫt-uð-r, st. M. (a): nhd. Anreizer

Anreizer, ahd. reizāri 6, st. M. (ja): nhd. Reizer, Anreizer, Anreger, Aufwiegler; skuntāri* 4, scuntāri, st. M. (ja): nhd. Antreiber, Anreizer, Schmeichler, Verführer

Anreizer, mhd. reizære, reizer, st. M.: nhd. »Reizer«, Anreizer, Anstifter

Anreizer, mnd. anehērdære*, anehērder*, ānhērder, M.: nhd. Antreiber, Anreizer -- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender: mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

Anreizer, mnd. grettære*, grettēre, grettēr, gretter, M.: nhd. Aufreizer, Anreizer

Anreizer, mnd. tōschündære*, toschunder, mnd.?, M.: nhd. Anreizer

anreizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anreizerin -- Anreizerin zum Bösen, mnd. quātrēssærische*, quātrēizersche, quātreitzersche, F.: nhd. Herausforderin, Anreizerin zum Bösen

anreizig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anreizlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anreizung -- Anreizung zum Zorn, mnd. grettinge, F.: nhd. Anreizung zum Zorn

Anreizung, an. hvǫt-un, F.: nhd. Anreizung; last-a-full, Sb.: nhd. die Anlockung, Anreizung; lost-a-sem-d, Sb.: nhd. Anlockung, Anreizung; span-ing, st. F. (ō): nhd. Lockung, Anreizung

Anreizung, ae. bri-ng-ell-e, sw. F. (n): nhd. Anreizung; bry-r-d-nės-s, bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Reizung, Anreizung; in-bry-r-d-nės-s, in-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Inspiration, Anreiz, Anreizung, Begeisterung; put-ung, st. F. (ō): nhd. Anreizung; scíe-nės-s, scíe-nės, scéo-nės-s, scéo-nės, st. F. (jō): nhd. Anreizung, Eingebung

Anreizung, ae. scyf-e, st. M. (i): nhd. Schub, Stoß, Sturz, Abhang, Förderung, Anreizung

Anreizung, ae. tŏ-s-pry-t-t-ing, st. F. (ō): nhd. Anreizung; ty-h-t-en, F.: nhd. Anreizung

Anreizung, ahd. 4zuntunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Aufreizung, Anreizung; gruozisal* 3?, st.

N. (a): nhd. Reizung, Erregung, Anreizung, Lust, Beschwernis; inzuntunga 2, st. F. (ō): nhd. Anzünden, Brandstiftung, Anreiz, Anreizung

Anreizung, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

Anreizung, mhd. reizunge, st. F.: nhd. Reizung, Anreizung, Anreiz, Verlockung, Erweckung

Anreizung, mhd. stunge (1), sw. F.: nhd. Stachel, Antrieb, Anreizung

Anreizung, mhd. zuozuc, st. M.: nhd. »Zuzug«, Anziehung, Anreizung, Eingebung

-- Anreizung zur Widersetzlichkeit: mhd. widerschünden (2), st. N.: nhd. Anreizung zur Widersetzlichkeit

Anreizung, mnd. anehērdinge*, anhērdinge, F.: nhd. Antreiben, Anstiftung, Anreizung, Anspornung; anerēssinge*, anreisinge, F.: nhd. Anreizung; bīv· ringe, F.: nhd. Brandschürung, Anreizung

Anreizung, mnd. schunisse?, schundenisse, mnd.?, F.: nhd. Anreizung, Aufforderung?; stīvinge, stivinge, F.: nhd. Steifung, Stärkung, Anreizung, Aufwiegelung; st· kinge, stokinge, F.: nhd. Ermunterung, Anstachelung, Anreizung; tōrēssinge*, toreisinge, mnd.?, F.: nhd. Anreizung; tōschündinge*, toschundinge, mnd.?, F.: nhd. Anreizung, Verführung zum Bösen

anreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anreizung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anreizungsmittel, ahd. skuntunga* 2, scuntunga*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreizungsmittel, Reizmittel, Verlockung, Annahme, Vermutung

anrekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrendeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anrennen -- stoßendes Anrennen auf den Gegner, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; punier, st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß

Anrennen -- stoßendes Anrennen des Reiters, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl; punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

Anrennen -- stoßendes Anrennen, mhd. puneizen (2), st. N.: nhd. stoßendes Anrennen, stoßendes Kämpfen

anrennen -- zum Lanzenstoß anrennen, mnd. hurten, horten, sw. V.: nhd. stoßen, schubsen, zum Lanzenstoß anrennen

Anrennen (der feindlichen Reiter), mnd. wedderpral, mnd.?, M.: nhd. »Widerprall«, Gegenstoß, Anrennen (der feindlichen Reiter)

Anrennen, ahd. anaran* 4, st. M. (i?): nhd. »Anrennen«, Angriff, Anprall, Anstoß, Andrang

anrennen, ahd. anarennen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, einherlaufen; inbrehhan* 2, inbrechan*, st. V. (4): nhd. einbrechen, eindringen, anrennen, hineinrennen

anrennen, mhd. anerennen, anrennen, ane rennen, sw. V.: nhd. angreifen, anrennen; anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten

Anrennen, mhd. rabīne, rabbīnne, rabīn, rabbin, st. F.: nhd. Rennen, Anrennen, voller Galopp

anrennen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- anrennen gegen: mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

-- auf den Gegner stoßend anrennen: mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

-- stoßend anrennen: mhd. puneizen*** (1), V.: nhd. stoßend anrennen, stoßend kämpfen

anrennen, mhd. underrennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig anrennen, anrennen

-- anrennen gegen: mhd. zuostürmen, zuo stürmen, sw. V.: nhd. »zustürmen«, angreifen, anrennen gegen

-- gegeneinander anrennen: mhd. zesamenespringen, zesamene springen, zesamenspringen, zesamnespringen, zisamenespringen, st. V.: nhd. »zusammenspringen«, sich aufeinander stürzen, gegeneinander anrennen

-- sich gegenseitig anrennen: mhd. underrennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig anrennen, anrennen

anrennen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anerennen*, anrennen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten; anerönnen*, anrönnen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten

Anrennen, mnd. hurt (3), hort, hurte, M., F.: nhd. Stoß, Anrennen, Zusammenprall beim Kampf zu Pferde

anrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrennender -- Haufe anrennender Reiter, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

anrennender -- Haufe so anrennender Reiter, mhd. punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

anrennender -- Haufe stoßend anrennender Reiter, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl

anrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrennt -- Held der stoßend auf den Gegner anrennt, mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt

anrescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anreut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrichtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anrichte, mhd. anerihte, anrihte, st. F.: nhd. Anrichte, Tisch, Speisezimmer, Trinkbecher

Anrichte, mnd. credenzer, mnd.?, M., N.?: nhd. Anrichte, Büffet

Anrichte, mnd. rechtebenk, F.: nhd. Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, Anrichte; richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

anrichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anrichtelöffel, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

anrichten -- bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, afries. ūt-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, auslöschen, vernichten

anrichten -- beim Angriff auf ein Haus anrichten, afries. in-du-ā 1, st. V. (2): nhd. beim Angriff auf ein Haus anrichten

anrichten -- durch Verteidigung anrichten, afries. ūt-fiuch-t-a 1, st. V. (3?): nhd. durch Verteidigung anrichten

Anrichten -- Gefäß zum Anrichten von Speisen, mnd. richtevat, N.: nhd. Gefäß zum Anrichten von Speisen, flache Schüssel?, Anrichtschüssel?

anrichten -- jemandem etwas anrichten, mhd. ūftrechen, ūf trechen, st. V.: nhd. jemandem etwas anrichten, jemandem etwas einbrocken

anrichten -- Schaden anrichten, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; terigen, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten

Anrichten -- Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen, mnd. boffet 1, Sb.: nhd. dreibeiniges Tischchen, Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen

anrichten, ahd. gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- Schaden anrichten: ahd. skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen

anrichten, mhd. anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten

anrichten, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

-- Verwüstung anrichten: mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

anrichten, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

anrichten, mnd. anerēden* (1), anreiden, anrēden, sw. V.: nhd. anrichten, bereiten (V.) (1); anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen

anrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

-- durch Kriegsführung Schaden anrichten: mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

anrichten, mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

anrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anrichter, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

anrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrichtet -- der die Speisen zum Auftragen anrichtet, mhd. vürerihtære*, fürerihtære*, vürrihter, fürrihter*, st. M.: nhd. der die Speisen zum Auftragen anrichtet

anrichtet -- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

anrichtet -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

anrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrichtloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anrichtlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anrichtschüssel, mnd. ? richtevat, N.: nhd. Gefäß zum Anrichten von Speisen, flache Schüssel?, Anrichtschüssel?

anrichtschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anrichttisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anrichtung, ae. ge-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Anrichtung, Titel, Kapitel

Anrichtung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung

anrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anriechen, mhd. aneriechen*, ane riechen, st. V.: nhd. »anriechen«, anatmen, anhauchen, anstecken

anriechen, mnd. anerūken*, anrūken, anr˙ ken, st. V.: nhd. »anriechen«, entgegenriechen, zuriechen

anriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anries, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anries, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anriesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrieser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anringeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrinnen, mhd. anerinnen*, ane rinnen, st. V.: nhd. »anrinnen«, zu rinnen anfangen

anrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrittpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrothen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anröthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrotzen, mhd. anesniudelen*, ane sniudeln, sw. V.: nhd. anschnaufen, anrotzen

anrüchig, mnd. betichtich, Adj.: nhd. bezichtigt, angeklagt, anrüchig; bīsprāke (4), Adj.: nhd. anrüchig, übel berüchtigt

anrüchig, mnd. schalbār, schalbar, Adj.: nhd. anrüchig, verrufen (Adj.), ehrlos

anrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrüchiger -- anrüchiger Ort, mnd. bōvenplas*, bōvenplatz, M.: nhd. »Bubenplatz«, anrüchiger Ort

anrüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anrücken, ahd. 9zuogangan* 37, red. V.: nhd. kommen, kommen zu, gehen zu, hinzugehen, zugehen, anrücken, hinzutreten

Anrücken, ahd. framfart* 1, st. F. (i): nhd. Fortschritt, Erfolg, Anrücken, Vorwärtsstürmen, Heranstürmen

anrücken, mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

anrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrucks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruechigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrueftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anruf, ahd. anaruof* 1, st. M. (i?): nhd. Anruf, Anrufung, Vorwurf; anaruoft* 2, st. M. (i?): nhd. Anrufung, Anruf, Vorwurf; anaruofti* 3, st. N. (ja): nhd. Anrufung, Anruf, Hilferuf; anasprāhha 2, anasprācha, st. F. (ō): nhd. »Ansprache«, Anruf, Anspruch, Anklage; ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde

Anruf, mhd. ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

Anruf, mhd. aneruof, anruof, st. M.: nhd. »Anruf«, Anrufung

Anruf, mnd. anerōp*, anrōp, M.: nhd. Anruf, Losung

anruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrufen (), idg. ? *aik-, V.: nhd. anrufen (?)

anrufen, idg. *ĝhau-, *ĝhau̯ə-, V.: nhd. rufen, anrufen

anrufen, got. an-a-hai-t-an* 6, red. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. anrufen, bitten, schelten

anrufen, ae. cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; cli-p-ian, clio-p-ian, cleo-p-ian, cly-p-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, rufen, schreien, auffordern, anrufen, bitten; ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; ge-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, anrufen, anflehen; ge-hǣ-l-s-ian, ge-hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; hǣ-l-s-ian, hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; in-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. anrufen, anflehen; namn-ian, sw. V.: nhd. anreden, anrufen

anrufen, as. an-hrōp-an* 5, red. V. (3a): nhd. anrufen

anrufen, ahd. anaharēn* 31, sw. V. (3): nhd. anrufen, anflehen, erflehen, rufen; anaruofan* 3, red. V.: nhd. anrufen, anschreien; anaruofen* 7, sw. V. (1a): nhd. anrufen, anschreien, zurufen; anasprehhan* 3, anasprechan*, st. V. (4): nhd. ansprechen, anrufen, anreden, zureden, appellieren; biharēn* 1, sw. V. (3): nhd. rufen, anrufen; daragiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), rufen, einladen (V.) (2), anrufen, dahin einladen; dararuofan* 1, red. V.: nhd. anrufen, jemanden wegen einer Sache anflehen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; fergōn 23, sw. V. (2): nhd. verlangen, anrufen, flehen, bitten, fordern; firdingen* 7, sw. V. (1a): nhd. anrufen, hoffen, heranführen; firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen; furdirfirdingen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrufen, auffordern, Berufung einlegen; gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen; kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; namōn 46, sw. V. (2): nhd. nennen, anrufen, anreden, benennen, segnen (= zi guoti namōn); ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten; ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen

-- jemanden anrufen: ahd. harēn 79, sw. V. (3): nhd. schreien, rufen, zurufen, jemanden anrufen, flehen, sagen

anrufen, ahd. furdirfirdingōn* 1, sw. V. (2): nhd. »anrufen«, auffordern

anrufen, mhd. anedigen, andigen, ane digen, sw. V.: nhd. anbeten, anrufen, anflehen; anegerüefen*, angerüefen, sw. V.: nhd. anrufen, anflehen; anegeruofen, angeruofen, st. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; anegeschrīen*, anegeschrīgen*, angeschrīen, angeschrīgen, ane geschrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen; anegiuden, ane giuden, sw. V.: nhd. anlärmen, anrufen, durch Prahlerei herausfordern; aneharen*, anharn, ane harn, sw. V.: nhd. anrufen, ansprechen, auffordern; anerüefen*, anrüefen, ane rüefen, sw. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten; aneruofen, anruofen, ane ruofen, sw. V., red. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; aneschrīen, anschrīen, aneschrīgen, anschrīgen, ane schrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen, anflehen, eine Gerichtsperson anrufen, herbeirufen; appelieren, appellieren, sw. V.: nhd. aufrufen, anrufen, appellieren, Berufung einlegen; beharen*, beharn, sw. V.: nhd. anrufen, tadeln; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- eine Gerichtsperson anrufen: mhd. aneschrīen, anschrīen, aneschrīgen, anschrīgen, ane schrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen, anflehen, eine Gerichtsperson anrufen, herbeirufen

-- weinend anrufen: mhd. aneweinen, anweinen, ane weinen, sw. V.: nhd. weinend anrufen, anflehen, beweinen

anrufen, mhd. haren, harn, sw. V.: nhd. rufen, schreien, anrufen; īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

anrufen, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

anrufen, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; vüreruofen*, füreruofen*, vürruofen, vür ruofen, fürruofen*, red. V.: nhd. anrufen

anrufen, mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten; aneschrīen*, anschrīen, st. V.: nhd. »anschreien«, anrufen, zurufen

-- Gericht anrufen: mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

-- Gerichtsbeistand anrufen: mnd. beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben

anrufen, mnd. n˙ men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n˙ menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

anrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrufend, mhd. anerüeftic* 1, anrüeftic, anerüeftec, Adj.: nhd. »anrufend«, klagend, Recht suchend

anrufend, mnd. rōphaftich*, rōpaftich, rōpachtich, Adj.: nhd. anredend, anrufend, lärmend; rōplīk, rōpelīk, Adj.: nhd. anrufend

Anrufer, germ. *gudjō-, *gudjōn, *gudja-, *gudjan, sw. M. (n): nhd. Rufer, Anrufer, Priester; *gudō-, *gudōn, *guda-, *gudan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Priester, Rufer, Anrufer

Anrufer, mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr˙ per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

anrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anruftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anrufung, ahd. anaruof* 1, st. M. (i?): nhd. Anruf, Anrufung, Vorwurf; anaruoft* 2, st. M. (i?): nhd. Anrufung, Anruf, Vorwurf; anaruofti* 3, st. N. (ja): nhd. Anrufung, Anruf, Hilferuf

Anrufung, ahd. irruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anrufung«, Klage, Beschwerde

Anrufung, mhd. aneruof, anruof, st. M.: nhd. »Anruf«, Anrufung; aneruofunge, anruofunge, st. F.: nhd. Anrufung

-- Anrufung des göttlichen Gerichts: mhd. eit (2), st. M., st. F.: nhd. Eid, Anrufung des göttlichen Gerichts, Schwur

Anrufung, mhd. ruofunge, rüefunge, st. F.: nhd. »Rufung«, Rufen, Berufung, Anrufung

Anrufung, mnd. anerōpinge*, anrōpinge, F.: nhd. Anrufung, Ansuchen, Gesuch, Berufung, Antrieb

-- Anrufung des göttlichen Gerichts: mnd. ēt, eit, M., N.: nhd. Eid, Schwur, Anrufung des göttlichen Gerichts

Anrufung, mnd. rōpinge, r˙ pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?

anrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anrügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrühmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anrühren -- vorher anrühren, mnd. v˙ raner˙ gen*, v˙ ranerēgen*, v˙ ranrēgen, sw. V.: nhd. vorberühren, vorher anrühren

anrühren, got. at-snar-p-jan* 1, sw. V. (1): nhd. anfassen, anrühren, berühren, angreifen; at-tēk-an 21, red. abl. V. (6), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. berühren, anrühren; tēk-an* 7, teikan*, red.-abl. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212,1, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 236,1), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. anrühren, berühren

anrühren, ahd. biruoren 26, sw. V. (1a): nhd. berühren, bewegen, anrühren, antreiben; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen

anrühren, mhd. anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anerecken, anrecken, ane recken, sw. V.: nhd. anrühren, anfassen; anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- grob anrühren: mhd. betelken, sw. V.: nhd. grob anrühren, grob anfassen

anrühren, mhd. anegerüeren, ane gerüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«; anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten

anrühren, mhd. gerüeren, gerūren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; gestungen, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, anrühren, reizen

anrühren, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

anrühren, mhd. tupfen (1), tuphen, sw. V.: nhd. tupfen, rühren, anrühren

anrühren, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen

anrühren, mnd. anerāken*, anrāken, anraken, sw. V.: nhd. anrühren, antreffen, erreichen, anstiften, gebühren; anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; aner˙ gen* (1), anr˙ gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen; aner˙ ren*, anr˙ ren, anroren, sw. V.: nhd. anrühren, rühren, berühren, betreffen, angehen; ber˙ gen, berēgen, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, regen, anrühren, zustoßen

anrühren, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

anrühren, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen; r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

anrühren, mnd. tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen; tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

anrühren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anrührig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anrührung, mhd. anerüerunge, st. N.: nhd. »Anrührung«, Berührung, Veranlassung

Anrührung, mnd. aner· ringe*, anröringe, F.: nhd. Berührung, Anrührung

anrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ans -- ans Bett fesselnde Krankheit, mhd. legersuht, st. F.: nhd. ans Bett fesselnde Krankheit

ans -- ans Ende kommen, ahd. duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen

ans -- ans Ende kommend, mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell

ans -- ans Ende reiten, mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

ans -- ans Ende rücken, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

ans -- ans Feuer setzen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

ans -- ans Herz drücken, mhd. herzedrucken, sw. V.: nhd. »herzdrücken«, ans Herz drücken

ans -- ans Joch gewöhnt, ahd. 4zam 7, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig, gezähmt, ans Joch gewöhnt; untarzam* 1, Adj.: nhd. unterworfen, ans Joch gewöhnt, gezähmt

ans -- ans Kreuz hängen, mhd. ūferhenken, ūf erhenken, sw. V.: nhd. »aufhängen«, ans Kreuz hängen

ans -- ans Kreuz hängen, mnd. kr· zigen (1), kr· zegen, kr· zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

ans -- ans Kreuz schlagen, mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

ans -- ans Kreuz schlagen, mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

ans -- ans Kreuz schlagen, mnd. kr· zen, kruzen, krusen, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit Kreuzen die Grenze versehen (V.); kr· zigen (1), kr· zegen, kr· zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

ans -- ans Land bringen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

ans -- ans Land geschwemmt werden, mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

ans -- ans Land spülen, mhd. schūften, schiuften, sw. V.: nhd. galoppieren, ans Land spülen, werfen auf

ans -- ans Land ziehen, an. brȳn-a, sw. V.: nhd. wetzen, anstacheln, ans Land ziehen

ans -- ans Land ziehen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

ans -- ans Licht bringen, got. ga-liuh-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erleuchten, ans Licht bringen

ans -- ans Licht bringen, ae. ǣ-bǣr-an, sw. V.: nhd. ans Licht bringen

ans -- ans Licht bringen, ahd. giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen

ans -- ans Licht kommen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

ans -- ans Licht kommen, mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

ans -- ans Licht treten, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

ans -- ans Tageslicht bringen, mnd. hērv· rdrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen; hērv· redrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen

ans -- ans Tageslicht kommen, mnd. ūtboddelen*, ūtbuddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbuddeln«, überschäumen?, ans Tageslicht kommen; ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

ans -- ans Ufer geschwemmt werden, mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

ans -- ans Ufer ziehen, ahd. steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen

ans -- ans Volk zu zahlende Buße, afries. liōd-skel-d-e 9, st. F. (i): nhd. »Leuteschuld«, ans Volk zu zahlende Buße

ans -- ans Werk gehen, mnd. tōgrīpen, togripen, mnd.?, st. V.: nhd. zugreifen, rauben, angreifen, ans Werk gehen

ans -- ans Ziel bringen, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

ans -- ans Ziel gelangen, ahd. follafaran* 3, st. V. (6): nhd. fortfahren, gelangen, ans Ziel gelangen, verharren; mieren* 1, sw. V. (1a): nhd. ankommen, ans Ziel gelangen

ans -- ans Ziel gelangen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

ans -- ans Ziel gelangen, mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

ans -- ans Ziel kommen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

ans -- ans Ziel seiner Wünsche kommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

ans -- aus dem Meer ans Ufer Getriebenes, mnd. tōdriftich* (2), todriftich, mnd.?, Sb.: nhd. aus dem Meer ans Ufer Getriebenes

ans -- bis ans Ende gehen, as. thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen

ans -- bis ans Ende gehen, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

ans -- bis ans Ende tragen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans

Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

ans -- bis ans Knie reichend, mnd. knēdēp (1), Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend; knēesdēp* (1), knēsdēp, kneisdēp, Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend

ans -- bis ans Knie, mnd. knēdēp (2), Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie; knēesdēp* (2), knēsdēp, kneisdēp, Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie

ans -- bis ans Leben gehend, mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

ans -- bis ans Leben wütend, mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

ans -- bis ans Ziel bringen, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

ans -- bis ans Ziel reiten, mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

ans -- bis ans Ziel rennen, mhd. volrennen, folrennen*, sw. V.: nhd. »voll rennen«, bis ans Ziel rennen

ans -- durch Krankheit ans Bett gefesselt, mnd. beddesēk, Adj.: nhd. bettsiech, bettlägerig, durch Krankheit ans Bett gefesselt

ans -- feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster, mnd. klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

ans -- Gang ans oder ins Land, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

ans -- hindurch bis ans Ende, mhd. durchreckes*, durchrecks, Adv.: nhd. hindurch bis ans Ende

ans -- jemanden ans Ziel geleiten, mnd. vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

ans -- mit dem Geld ans Ende kommen, mnd. ūttēren*, ūtteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen

ans -- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde, mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

ans -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

ans -- zu Pferd ans Ziel gelangen, mnd. verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

ans -- zurück ans andere Ufer fahren, mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren

ans Ufer getrieben (Adj.), mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

ans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ans, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansäen, ahd. anasāen* 1, sw. V. (1a): nhd. ansäen, einsäen, anpflanzen

ansäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaessengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaessigkeitsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansage, ahd. anasaga 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Ansage«, Aussage, Anklage, Behauptung, Vorwurf, Zusprechen

Ansage, mhd. anesage (2), st. F.: nhd. »Ansage«, Ankündigung

Ansage, mnd. aneseggen* (2), anseggen, anseggent, N.: nhd. »Ansagen«, Einsprache, Ansage, Fehdeansage

Ansage, mnd. anesāge*, ansāge, ansage, F.: nhd. »Ansage«, Anspruch, Einspruch

Ansage, mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge

ansage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansagen, germ. *bandwjan, sw. V.: nhd. Zeichen geben, ansagen

ansagen, ae. in-béod-an, st. V. (2): nhd. ansagen, ankündigen, bestimmen

ansagen, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

ansagen, ahd. anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen

ansagen, ahd. gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren

ansagen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anemuoten, anmuoten, ane muoten, sw. V.: nhd. »anmuten«, zumuten, ansagen, verlangen, auffordern; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

ansagen, mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

-- Fehde ansagen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

ansagen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

ansagen, mnd. aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden; avīsēren, sw. V.: nhd. ansagen, warnen; commendēren, kommendēren*, sw. V.: nhd. anzeigen, ansagen, empfehlen (Bedeutung jünger)

-- Fehde ansagen: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

Ansagen, mnd. aneseggen* (2), anseggen, anseggent, N.: nhd. »Ansagen«, Einsprache, Ansage, Fehdeansage

ansagen, mnd. anesāgen***, V.: nhd. »ansagen«, einwenden

ansagen, mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen; kündigen, kundigen, kyndigen, kundegen, kondegen, sw. V.: nhd. »kündigen«, verkündigen, bekannt machen, ansagen, vorladen

ansagen, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

ansagen, mnd. underseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, gesprächsweise mitteilen, untersagen, verbieten; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

-- der Reihe nach ansagen: mnd. ümmeseggen, ummeseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach ansagen

Ansagen, nhd., N.: nhd. Ansagen; E.: s. ansagen; L.:, Luther

ansagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ansagender -- Begräbnis Ansagender, mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

Ansager, germ. *sagjō-, *sagjōn, *sagja-, *sagjan, sw. M. (n): nhd. Ansager, Büttel

Ansager, got. ? *sag-j-a, M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? *sag-ji-s, M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? sai-o 29, saius, lat.-M.: nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?

Ansager, ahd. anasagāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ansager«, Ankläger, Ansprecher, Angreifer

Ansager, mhd. anesage* (1), ansage, sw. M.: nhd. »Ansager«, Verkünder, Überbringer

Ansager, mhd. anesagære*, ansager, st. M.: nhd. Ansager, Ankläger

Ansager, mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

Ansager, mnd. kēdære*, keder, M.: nhd. Verkündiger, Ansager, Sprecher, Bote des Gerichts (N.) (1)

Ansager, mnd. tōseggære*, tosegger, mnd.?, M.: nhd. Ansager

ansager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansagerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansagergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansagunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansammeln, ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten

-- Schätze ansammeln: ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

ansammeln, mhd. behorden, sw. V.: nhd. »horten«, ansammeln

-- sich ansammeln: mhd. erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

ansammeln, mhd. ūfwahsen, ūf wahsen, st. V., sw. V.: nhd. aufwachsen (V.) (1), anwachsen (V.) (1), sich wachsen (V.) (1), anschwellen, ansammeln; zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen

ansammeln, mhd. gehurten, gihurten, sw. V.: nhd. ansammeln; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

-- sich ansammeln: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

ansammeln, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

-- sich ansammeln: mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

ansammeln, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen

ansammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansammlung -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

Ansammlung -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert, mnd. plāzerīe, plazerige, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert

Ansammlung -- Ansammlung von Schande, mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

Ansammlung -- stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Ansammlung, ae. ge-ry-n-n-ing, st. F. (ō): nhd. Zusammenfluss, Ansammlung

-- Ansammlung von Behausungen: ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz

Ansammlung, ahd. emizzīgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Menge, Ansammlung

Ansammlung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

Ansammlung, mnd. vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

ansanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansandung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansänftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansässig -- ansässig machen, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

ansässig -- ansässig werden, mnd. hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

ansässig -- Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind, mhd. klebæregazze*, klebergazze, sw. F.: nhd. Klebergasse, Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind

ansässig -- gleich ansässig, ahd. ebansāzīg* 1, Adj.: nhd. gleich wohnend, gleich ansässig, nachbarlich

ansässig -- Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist, mhd. anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

ansässig -- mit einem Hause ansässig, mnd. hūssēte (1), hūssate, Adj.: nhd. hausgesessen, mit einem Hause ansässig, ansässig

ansässig -- seit langem ansässig, mhd. altsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt eingesessen, seit langem ansässig

ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger), mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

ansässig sein (V.), mhd. anesitzen, ane sitzen, st. V.: nhd. sich setzen, ansässig sein (V.), anwesend sein (V.); besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

ansässig sein (V.), mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; hūsrouchen*, hūsröuchen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.); innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden; īnsitzen (1), īn sitzen, st. V.: nhd. »einsitzen«, eindringen in, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.)

ansässig sein (V.), mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

ansässig sein (V.), mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; inwōnen (1), innewōnen, inwonen, inwānen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.), bewohnen, mit Einwohnern füllen

ansässig sein (V.), mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

ansässig, afries. hū-s-sit-t-a-nde* 1 und häufiger?, hū-s-sit-t-e-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. hausbesitzend, ansässig

ansässig, mhd. anesæzic* 1, ansæzic, anesæzec, Adj.: nhd. ansässig; besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert; besezzen (2), Sb.: nhd. »besessen«, belastet, ansässig Vw.: s. un-; biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig; būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

ansässig, mhd. gehūs, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig; gehūset (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohnhaft, hausgesessen, ansässig; gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig; hūshabelich, hūshebelich, Adj.:

nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshabelīche, hūshebelīche, Adv.: nhd. Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshebic, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūssæze, Adj.: nhd. ansässig; hūssæzic, Adj.: nhd. ansässig

ansässig, mhd. sedelhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig; sedelhaftic, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig; sezhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig, geeignet für Belagerung, Belagerung zugänglich; sidelhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig

ansässig, mhd. umbesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in der Gegend liegend, wohnhaft, ansässig; wonhaft, woneht, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig, heimisch, anwesend, bewohnbar; wonhaftic, wonachtich, Adj.: nhd. »wohnhaftig«, wohnhaft, ansässig, angesessen

-- außerhalb ansässig: mhd. ūzgesezzen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auswärtig, außerhalb ansässig

-- auswärts ansässig: mhd. ūzsæze, Adj.: nhd. auswärts wohnend, auswärts ansässig

-- nicht ansässig: mhd. unbesezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, frei, unbelastet, nicht ansässig; ungesetzet, ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesetzt«, nicht ansässig, ohne angewiesenen Platz; ungesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesessen«, nicht ansässig, ortsfremd

-- Straße in der Ziechenmacher ansässig sind: mhd. ziechæresträze*, ziechersträze, st. F.: nhd. Ziecherstraße, Straße in der Ziechenmacher ansässig sind

ansässig, mnd. besēten, besetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, mit Eigentum angesessen, besessen (vom Teufel)

-- in der Nähe ansässig: mnd. bībesēten, Adj.: nhd. »beigesessen«, in der Nähe ansässig

-- sich ansässig machen: mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

ansässig, mnd. hēmich, heimich, Adj.: nhd. daheim seiend, zu Hause seiend, einheimisch, ansässig; hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēte (1), hūssate, Adj.: nhd. hausgesessen, mit einem Hause ansässig, ansässig; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend; inwōnelīk, inwōnlīk, inwonlik, inwōntlīk, Adj.: nhd. ansässig, einheimisch, zum Bewohnen bestimmt, bewohnbar

ansässig, mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

-- alt ansässig: mnd. ōltsēten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von altersher eingesessen, alt ansässig

-- ansässig werden: mnd. nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden

-- im Lande ansässig: mnd. lantsāten, Adj.: nhd. im Lande ansässig; lantsēten, lantseten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande ansässig, im Lande eingesessen

-- jenseits der Weser ansässig: mnd. · verwēserisch*, · verwēsersch, · verwēsersk, ōverwēsersch, Adj.: nhd. jenseits der Weser ansässig

ansässig, mnd. sēdelhaftich, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig; sethaftich, Adj.: nhd. »sesshaftig«, ansässig, wohnhaft

ansässig, mnd. vörsēten*, vorsēten, vorsetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rückständig, angesessen, ansässig

-- nicht ansässig: mnd. unbesēten*, unbeseten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, ohne festen Besitz seiend, nicht ansässig

ansässige -- innerhalb eines Kooges ansässige Bauern, mnd. kōgesl· de, Pl.: nhd. »Koogsleute«, innerhalb eines Kooges ansässige Bauern

ansässigen -- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

ansässigen -- Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

ansässigen -- Haus eines ansässigen Bürgers, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

ansässiger -- ansässiger Bürger, mnd. hūsgesēten (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, ansässiger Bürger; hūssēte (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, ansässiger Bürger

Ansässiger -- auf einem Hof Ansässiger, mhd. hovesezze 32, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, auf einem Hof Ansässiger, Pächter

ansässiger -- einheimischer ansässiger Geselle, mnd. binnenknecht, M.: nhd. einheimischer ansässiger Geselle

Ansässiger -- im Kirchspiel Ansässiger, mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer

Ansässiger -- im Land Ansässiger, ahd. lantsidilo 8, sw. M. (n): nhd. »Landsiedel«, Siedler, Einwohner, im Land Ansässiger, Pächter

Ansässiger -- im umliegenden Land Ansässiger, mhd. besezze* (2)**, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-

Ansässiger -- im umliegenden Land Ansässiger, mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller

ansässiger -- in einem Landbezirk ansässiger Ritter, mnd. riddærelantsēte*, ridderlanste, M.: nhd. in einem Landbezirk ansässiger Ritter

Ansässiger -- in einer Ebene Ansässiger, mhd. ebener 2, st. M.: nhd. in einer Ebene Ansässiger

ansässiger -- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

Ansässigkeit, mhd. besezzenheit, st. F.: nhd. »Besessenheit«, Wohnsitz, Ansässigkeit, Befangenheit, Sorge, Bindung

Ansässigkeit, mnd. besētenhēt, besētenheit, F.: nhd. Ansässigkeit

Ansässigkeitspflicht -- verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, mhd. sezlēhen*, sezlehen, st. N.: nhd. Sesslehen, verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, Lehngut

Ansässigmachen, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

Ansässigsein, mnd. sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß

ansassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ansatz -- künstlicher Ansatz, mnd. schēninge, F.: nhd. Schienung, künstlicher Ansatz

Ansatz -- wertmäßiger Ansatz, mnd. insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

Ansatz, ahd. bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung

Ansatz, mhd. anesaz, st. M.: nhd. »Ansatz«, Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache

ansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzentwehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatznutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansatzwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansäuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschaffen, mhd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, formen

anschaffen, mhd. bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen

anschaffen, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

anschaffen, mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

anschaffen, mnd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, anstellen, Werkleute einstellen, Gesinde einstellen

anschaffen, mnd. beschaffen (1), sw. V.: nhd. ausrichten, bewirken, beschaffen (V.), herbeischaffen, anschaffen, durchsetzen; ertügen, sw. V.: nhd. erzeugen, anschaffen, kaufen

anschaffen, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen

anschaffen, mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

anschaffen, mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren

-- für Geld anschaffen: mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

anschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anschaffer, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Anschaffer, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

anschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschaffung -- Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen, mnd. rōrgelt, N.: nhd. Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen

Anschaffung -- Geld zur Anschaffung von Schuhzeug, mnd. schōlōn, F.: nhd. »Schuhlohn«, Geld zur Anschaffung von Schuhzeug

Anschaffung, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

anschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschaffzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschäften, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschärfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschau, mhd. aneschouwe, anschouwe, st. F.: nhd. »Anschau«, Anblick, Betrachtung, Beachtung, Aussehen, Anschauen (N.)

anschau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschaubar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschaubares (N.), mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

anschaubarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschauen -- aufmerksam anschauen, mnd. kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken

anschauen -- der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. »vorschauen«, der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen

anschauen -- quer anschauen, mhd. twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen

anschauen -- sich gegenseitig anschauen, ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

Anschauen (N.), mhd. aneschouwe, anschouwe, st. F.: nhd. »Anschau«, Anblick, Betrachtung, Beachtung, Aussehen, Anschauen (N.)

Anschauen (N.), mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

anschauen, ae. be-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumschauen, besichtigen, überwachen, anschauen, schauen; on-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. zusehen, anschauen; on-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, ansehen, anschauen, betrachten

anschauen, as. an-s-kau-w-on* 1, sw. V. (2): nhd. anschauen

anschauen, ahd. anagisehan* 1, st. V. (5): nhd. ansehen, anschauen; anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; anaskouwōn* 3, anascouwōn*, sw. V. (2): nhd. anschauen, ansehen, anblicken; anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten

Anschauen, ahd. bisehantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sehen«, Schauen, Betrachtung, Anschauen; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision

anschauen, ahd. skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen

Anschauen, ahd. warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten

anschauen, mhd. īngeluogen*, īn geluogen, sw. V.: nhd. »anschauen«

anschauen, mhd. aneblicken, anblicken, aneplicken, anplicken, ane blicken, sw. V.: nhd. anblicken, anschauen; anedenken* (1), andenken, ane denken, sw. V.: nhd. »andenken«, bedenken, anschauen, beachten; aneergaffen*, aneerkapfen, ane ergaffen, ane erkaphen, sw. V.: nhd. betrachten, anschauen, anglotzen, verwundert anschauen; anegedenken*, angedenken, ane gedenken, sw. V.: nhd. »angedenken«, bedenken, anschauen; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für

Anschauen, mhd. anegesiht, angesiht, st. F.: nhd. Ansehen, Anschauen, Anblicken, Sehvermögen, Angesicht, Aussehen; anegesihte, angesihte, st. N.: nhd. »Angesicht«, Anschauen, Anblicken

anschauen, mhd. anegucken, anegücken, sw. V.: nhd. angucken, anschauen, ansehen; anekiesen*, ankiesen, ane kiesen, st. V.: nhd. anschauen, wahrnehmen, anmerken; aneluogen, ane luogen, sw. V.: nhd. »anlugen«, ansehen, anschauen; aneschouwen (1), anschouwen, ane schouwen, sw. V.: nhd. anschauen, ansehen, wahrnehmen, betrachten

Anschauen, mhd. aneschouwen* (2), anschouwen, st. N.: nhd. »Anschauen«

Anschauen, mhd. aneschouwunge, anschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Betrachtung, Erscheinung, Anschauen, Betrachten

anschauen, mhd. anespehen*, ane spehen, sw. V.: nhd. »anspähen«, anschauen; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; erkapfen, sw. V.: nhd. anschauen; erluogen, sw. V.: nhd. anschauen, erschauen; erzwieren, sw. V.: nhd. anschauen, durchschauen, ergründen; erzwinken, sw. V.: nhd. anschauen, durchschauen, ergründen

-- verwundert anschauen: mhd. aneergaffen*, aneerkapfen, ane ergaffen, ane erkaphen, sw. V.: nhd. betrachten, anschauen, anglotzen, verwundert anschauen

Anschauen, mhd. schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen

anschauen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Anschauen, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

anschauen, mnd. anegeschouwen, anegeschouwen, sw. V.: nhd. anschauen, betrachten; aneschouwen* (1), anschouwen, sw. V.: nhd. anschauen, betrachten

Anschauen, mnd. aneschouwen* (2), anschouwen, anschouwent, N.: nhd. Anschauen, Betrachten

anschauen, mnd. beschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, anschauen, schauen, erkennen, betrachten (übertragene geistige Bedeutung)

anschauen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

Anschauen, mnd. schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?; schouwen (2), schouwent, (subst. V.=)N.: nhd. »Schauen«, Betrachten, Anschauen

anschauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschauend, mhd. anebliclich, Adj.: nhd. anschauend, betrachtend; aneschouwelich, anschouwelich, Adj.: nhd. »anschaulich«, anschauend, kontemplativ

anschauend, mhd. gesihtic*, gesihtec, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend; gesihticlich*, gesihteclich, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend

anschauend, mhd. schouwelich, schōwlich, schōwelich, schœwlich, Adj.: nhd. beschaulich, anschauend, ansehnlich, sichtbar, auffallend

anschauend, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschauend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschauer -- Anschauer Gottes, ahd. anaseho* 2, sw. M. (n): nhd. »Anseher«, Anschauer, Anschauer Gottes, Betrachter

Anschauer Gottes (Israelit), ahd. waranemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wahrnehmer«, Betrachter, Anschauer, Anschauer Gottes (Israelit)

Anschauer, ahd. anaseho* 2, sw. M. (n): nhd. »Anseher«, Anschauer, Anschauer Gottes, Betrachter; anaskouwo* 1, anascouwo*, sw. M. (n): nhd. Anschauer, Betrachter; waranemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wahrnehmer«, Betrachter, Anschauer, Anschauer Gottes (Israelit)

Anschauer, mhd. aneschouwære, anschouwære, anschouwer, st. M.: nhd. »Anschauer«, Betrachter, Erkennender, Jünger

Anschauer, mnd. aneschouwære*, anschouwer, M.: nhd. »Anschauer«, Beschauer

anschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaulich, mhd. ahtebærlich*, ahtbærlich, Adj.: nhd. achtenswert, ehrenwert, anschaulich, stattlich, wertvoll; biledegebende*, bildegebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bildgebend«, anschaulich; bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft; bilediclīche*, bildiclīche, bildeclīche, Adv.: nhd. bildlich, sichtbar, wahrnehmbar, anschaulich

anschaulich, mhd. aneschouwelich, anschouwelich, Adj.: nhd. »anschaulich«, anschauend, kontemplativ

anschaulich, mhd. gelīchnisgebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gleichnisgebend«, anschaulich

anschaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschaunselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschaut -- einer der Gott anschaut, ahd. gotanawartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesbetrachter«, Israelit, einer der Gott anschaut

Anschauung -- sich in Anschauung versenken, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Anschauung -- zu geistiger Anschauung bringen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen

Anschauung einer Schar (F.) (1), mhd. scharschouwe, st. F.: nhd. Anschauung einer Schar (F.) (1), Menge

Anschauung, ahd. anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht

Anschauung, ahd. anaskouwunga* 4, anascouwunga*, st. F. (ō): nhd. »Anschauung«, Betrachtung, Ausschau, Ausschauhalten

Anschauung, mhd. anebeschouwede, st. F.: nhd. Betrachtung, Anschauung; aneschouwede, anschouwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung; aneschouwunge, anschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Betrachtung, Erscheinung, Anschauen, Betrachten; beschounüsse, beschounusse, st. F.: nhd. Anschauung; beschouwe, st. F.: nhd. »Beschau«, Anblick, Betrachtung, Anschauung, Besichtigung, Prüfung; beschouwede, beschoude, beschöuwede, beschöude, peschöuwede, weschöuwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung, Schau, Anblick, Besichtigung, Kontemplation; beschouwenisse, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick; beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision

-- sich in Anschauung verlieren: mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

Anschauung, mhd. geschouwe, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Besichtigung; īnblic, st. M.: nhd. Einblick, Anblick, Blick, Betrachtung, Anschauung

Anschauung, mhd. schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau

Anschauung, mnd. aneschouwinge*, anschouwinge, F.: nhd. »Anschauung«, Betrachtung

anschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anschauungsvermögen, mhd. anesehenlicheit, anesehenlichheit*, ansehenlicheit, ansēnlicheit, st. F.: nhd. »Ansehnlichkeit«, Anschauungsvermögen, Sichtbarkeit, Wahrnehmbarkeit

anscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschein -- dem Anschein nach, mnd. quansh· sken, Adv.: nhd. dem Anschein nach, vorgeblich

Anschein -- sich den Anschein geben, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

Anschein, an. yf-ir-brag-ð, st. N. (a): nhd. Aussehen, Auftreten, Verhalten, Anschein

Anschein, afries. skī-n (1) 3, st. N. (a): nhd. Schein, Anschein, Beweis

Anschein, ahd. dunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichartigkeit, Anschein; gilīhhī* 10, gilīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Anschein, Gestalt, Abbild, Vorbild

-- sich den Anschein geben: ahd. līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

Anschein, mhd. aneschīn (2), anschīn, st. M.: nhd. »Anschein«, Anblick, Deutlichkeit, Verständnis

Anschein, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gescheine, st. F.: nhd. Anschein, Erscheinung; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

Anschein, mhd. samblanze, st. F.: nhd. äußerer Schein, Anschein; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

Anschein, mnd. aneschīn*, anschīn, N.: nhd. »Anschein«, Angesicht, Antlitz, Gegenwart

Anschein, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

-- äußerer Anschein: mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

-- den Anschein des Echten geben: mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

anschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anscheinen, afries. on-skī-n-a*, st. V. (1): nhd. »anscheinen«

anscheinen, ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.)

anscheinen, mhd. aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

anscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anscheinend, ahd. akkiwislīhho* 1, ackiwislīcho*, ougawislīhho*, ougwislīhho*, Adv.: nhd. augenscheinlich, anscheinend

anscheinend, mhd. aneschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »anscheinend«

anscheinend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anscheinend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anscheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anscheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschicken -- sich anschicken zu, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

anschicken -- sich anschicken, got. skaf-t-jan* sik 1, sw. V. (1): nhd. sich bereit machen, sich anschicken

anschicken -- sich anschicken, ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; gifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen, sich anschicken; giwintan* 2, st. V. (3a): nhd. winden, sich anschicken, umwickeln, zusammenrollen

anschicken -- sich anschicken, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

anschicken -- sich zu einer Handlung anschicken, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

anschicken -- unglücklich anschicken, mnd. ? wanschicken***, sw. V.: nhd. unglücklich anschicken?

anschicken, mhd. aneschicken, ane schicken, sw. V.: nhd. »anschicken«

anschicken, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

-- sich anschicken zu: mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

anschicken, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

anschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschickmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschicksmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschieben, mhd. aneschieben, ane schieben, st. V.: nhd. »anschieben«

anschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschiebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschiebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anschielen, mhd. aneschilhen*, anschilhen, ane schilhen, sw. V.: nhd. anschielen, bösartig ansehen

anschielen, mnd. aneschēlen*, anschēlen, sw. V.: nhd. »anschielen«, schief ansehen

anschielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschießen, ahd. anaskiozan* 3, anasciozan*, st. V. (2b): nhd. »anschießen«, schießen auf, anschleudern, schleudern auf

anschießen, mhd. aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen

anschießen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

anschießen, mnd. aneschēten*, anschēten, st. V.: nhd. »anschießen«, beschießen, daran stoßen, angrenzen

anschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschießendes -- anschießendes Landstück, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

anschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschiffen (), mhd. ? aneschiffen, anschiffen, ane schiffen, sw. V.: nhd. »anschiffen« (?), einschiffen, auf ein Schiff verladen (V.), abstoßen, in See stechen

anschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschirmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschirren -- Waage zum Anschirren der Zugtiere, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

anschirren (), ae. ? gy-c-c-an (1), sw. V. (1): nhd. anjochen, anschirren (?)

Anschirren, idg. *i̯ugtis, Sb.: nhd. Anschirren

anschirren, germ. *jaukjan, germ.?, sw. V.: nhd. jochen, einjochen, anschirren; *juk-, V.: nhd. jochen, einjochen, anschirren

anschirren, an. ver-p-a, st. V. (3b): nhd. werfen, anschirren, anzetteln, Eier legen

anschirren, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen

anschirren, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

anschirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschirrer, idg. *i̯eugter-, M.: nhd. Anschirrer

anschlacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlaegematrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlaegmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschlag -- Anschlag auf jemandens Leben, an. um-sāt, st. F. (ō): nhd. Belagerung, Nachstellung, Anschlag auf jemandens Leben, Hinterhalt

Anschlag -- arglistiger Anschlag, mhd. klutterāt, st. F.: nhd. arglistiger Anschlag, List

Anschlag -- boshafter Anschlag, as. in-wid-rā-d* 3, in-wid-d-rā-d*, st. M. (a): nhd. boshafter Anschlag

Anschlag -- einen Anschlag machen gegen, mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

Anschlag -- in Anschlag bringen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Anschlag -- nicht in Anschlag kommend, mhd. ungereitet, Adj.: nhd. ungerechnet, ungezählt, nicht in Anschlag kommend, unvergleichlich

Anschlag -- tückischer Anschlag, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Anschlag, germ. *rahna-, *rahnam, st. N. (a): nhd. Anschlag; *talu?, Sb.: nhd. Überlistung, Anschlag, Verderben

Anschlag, got. bi-rū-n-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Nachstellung, Anschlag; rū-n-a 18, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 1, 42, 45 Anm., 127,1): nhd. Geheimnis, Beschluss, Anschlag

Anschlag, ae. on-sǣt-nės-s, on-sǣt-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterhalt, List, Anschlag

Anschlag, ahd. 5zava 4, lat.-lang., F.: nhd. Verschwörung, Anschlag, Zusammenrottung; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; ungirāti* 1, st. N. (ja): nhd. Anschlag, böser Anschlag

-- böser Anschlag: ahd. ungirāti* 1, st. N. (ja): nhd. Anschlag, böser Anschlag

-- einen Anschlag machen auf: ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen

-- einen Anschlag planen: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- hinterlistiger Anschlag: ahd. stiftunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kunstgriff, hinterlistiger Anschlag, Machenschaft?

Anschlag, ahd. anaslag* 1, st. M. (i): nhd. »Anschlag«, Schlag, Plage

Anschlag, mhd. anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.); aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); anetrac, antrac, st. M.: nhd. Anschlag

-- böser Anschlag: mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

Anschlag, mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte; anesāte*, ansāte, ansate, F.: nhd. Einsetzung, Anwartschaft, Anschlag, Angriff; aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Anschlag, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

-- einen Anschlag begehen gegen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- listiger Anschlag: mnd. ümmedracht*, ummedracht, mnd.?, F.: nhd. listiger Anschlag, List

anschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschlagberechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschlagbrett -- Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Anschlagbrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schrīværebret*, schrīverbret, N.: nhd. »Schreiberbrett«, Schreibbrett, Anschlagbrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt)

anschlagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschlagebrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schrīfbret, N.: nhd. Schreibbrett, Anschlagebrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch

Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt)

Anschlagen -- Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer, mhd. dribbendei, Sb.: nhd. Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer

-- nach Zahl und Wert anschlagen: mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

Anschlagen -- durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

-- im Wert anschlagen: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

Anschlagen -- durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, mnd. afsch· len, afscholen, sw. V.: nhd. abspülen, durch das Anschlagen des Wassers wegspülen, weggespült werden

-- gut anschlagen: mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

anschlagen -- gut anschlagen, mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen

anschlagen (Schrift), mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

anschlagen, ae. on-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. anschlagen, anstoßen; stun-ian (2), sw. V.: nhd. anschlagen, anstoßen, stürzen

anschlagen, afries. kle-p-p-a (1) 6, kli-p-p-a, sw. V. (1): nhd. klingen, anschlagen; on-slā 2, st. V. (6): nhd. anschlagen

anschlagen, ahd. anagistōzan* 4, red. V.: nhd. anstoßen, anschlagen, treiben, anstürmen, einschlagen auf; anaknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. »anstoßen«, stoßen, anschlagen, erschüttern; anaslahan* 15, st. V. (6): nhd. anschlagen, anstoßen, anbranden, antreiben, auseinanderreißen; anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen; giknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anschlagen, anstoßen, schlagen, stoßen; gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen

anschlagen, mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

anschlagen, mhd. klepfen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. knallen, anschlagen, läuten

anschlagen, mhd. schürpfen, schürfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen

anschlagen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; wehen (2), sw. V.: nhd. erblühen, pochen, laut werden, anschlagen, schmachten

-- das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- im Wert anschlagen: mhd. vertūren (2), fertūren*, vertiuren (?), sw. V.: nhd. im Wert anschlagen, schätzen, zu kostbar dünken, dauern (V.) (2)

-- leicht an Gewicht anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- leicht an Wert anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- schwer an Gewicht anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- schwer an Wert anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- zu hoch anschlagen: mhd. überschetzen, sw. V.: nhd. »überschätzen«, mit allzu harten Abgaben belegen (V.), zu hoch schätzen, zu hoch anschlagen

anschlagen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

anschlagen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

anschlagen, mnd. upklēven, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleben«, ankleben, festheften, anschlagen; vörpulsen*, vorpulsen, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, Glocke läuten, anschlagen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

anschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anschläger, mnd. aneslēgære*, aneslēger*, anslēger, M.: nhd. »Anschläger«, Angreifer, Straßenräuber

anschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anschlagezettel, mnd. aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

anschlagfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlaghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlägig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anschlägigkeit, ahd. swepfarī* 3, swepharī*, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Geschicklichkeit, Verschlagenheit, Gewandtheit, Anschlägigkeit

anschlägisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschläglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anschläglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlagpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschlagtafel, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

anschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschlämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlarfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschleichen -- sich anschleichen an, mhd. hinderslīchen (1), st. V.: nhd. von hinten beschleichen, sich anschleichen an

anschleichen -- sich anschleichen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

anschleichen, ahd. 4zuoslīhhan* 3, zuoslīchan*, st. V. (1a): nhd. anschleichen, zurückkriechen, hinzuschleichen, herbeischleichen, anlanden

anschleichen, mhd. aneslīchen, anslīchen, ane slīchen, st. V.: nhd. »anschleichen«, heranschleichen, langsam nähern

anschleichen, mhd. erslīchen, derslīchen, reslīchen, irslīchen, st. V.: nhd. »erschleichen«, anschleichen, überrumpeln, überlisten, erhaschen, aufspüren

anschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschleudern, ahd. anaskiozan* 3, anasciozan*, st. V. (2b): nhd. »anschießen«, schießen auf, anschleudern, schleudern auf

anschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschließen -- sich anschließen an, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

anschließen -- sich anschließen, mhd. anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen

anschließen -- sich anschließen, mhd. nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen

anschließen -- sich anschließen, mhd. zuohaften (1), zuo haften, sw. V.: nhd. »zuhaften«, anhaften, anhängen, sich anschließen; zuokleben, zuo kleben, zūkleben, sw. V.: nhd. »zukleben«, anhaften, sich anschließen, treu beistehen

anschließen -- sich anschließen, mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

anschließen, ae. ge-þíe-d-an (2), ge-þéo-d-an (2), sw. V. (2): nhd. sich verbinden, teilnehmen, anschließen, unterwerfen; tŏ-rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. anschließen, zusammensetzen

anschließen, ahd. giebanōn* 21, sw. V. (2): nhd. »ebnen«, glätten, gleichmachen, vergleichen, gleichkommen, anschließen; gifuorsamōn*, sw. V. (2): nhd. anpassen, anschließen; untarmahhōn* 1, untarmachōn*, sw. V. (2): nhd. unterjochen?, anschließen

-- sich anschließen: ahd. 8zuoklebēn* 4, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhängen, sich anschließen; mitisīn* 5, anom. V.: nhd. »mitsein«, sich anschließen, bei etwas gegenwärtig sein (V.), dabei sein (V.), zugegen sein (V.)

anschließen, mhd. geselligen, sw. V.: nhd. »gesellen«, einreihen, anschließen

-- sich anschließen an: mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.); gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

anschließen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

anschließen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; bīvlicken, sw. V.: nhd. anschließen

-- sich anschließen: mnd. adherēren, adderēren, sw. V.: nhd. jemandem zustimmen, anhangen, sich anschließen, jemandem im Prozess beitreten

anschließen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- sich fest anschließen: mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

anschließen, mnd. tōdōn* (1), todōn, mnd.?, st. V.: nhd. zutun, schließen, hinzutun, hinzufügen, zutunlich sein (V.), anschließen

-- sich anschließen: mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

anschließen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen

-- sich an jemanden anschließen: mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

-- sich anschließen: mnd. vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden; vulbōrden, volbōrden,

vulbärden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen
-- sich anschließen an: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

anschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschließend -- eng anschließend, germ. *tanga-, *tangaz, *tangja-, *tangjaz, Adj.: nhd. eng anschließend, anliegend, nahe

anschließend -- fest anschließend, mnd. drange (2), dranc, Adj.: nhd. gedrängt voll, eng, fest anschließend, stramm; drange (3), dranc, Adv.: nhd. gedrängt, voll, eng, drang, fest anschließend, stramm

anschließend, ahd. gimarki* (2) 1, Adj.: nhd. angrenzend, anschließend; gimarklīh* 1, gimarclīh*, Adj.: nhd. angrenzend, anschließend

anschließend, mhd. darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich

anschließende -- anschließende Feldgrenze, mnd. vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

anschließendem -- Morgensprache mit anschließendem Umtrunk, mnd. stēvendrunk, M.: nhd. Morgensprache mit anschließendem Umtrunk

anschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlieszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anschlieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschluss -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

Anschluss (Prozess), mnd. adherēringe, adderēringe, F.: nhd. Beitritt, Anschluss (Prozess); adhēsie, F.: nhd. Beitritt, Anschluss (Prozess)

Anschluss, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Anschluss, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

anschlüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschlusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschmachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmähen, mhd. anesmæhen*, ansmæhen, sw. V.: nhd. »anschmähen«, in Verruf bringen

anschmarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmecken, mnd. anesmēken***, V.: nhd. »anschmecken«, einschmeicheln, schmeicheln

anschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschmeckung, mnd. anesmēkinge*, ansmēkinge, ansmeikinge, F.: nhd. »Anschmeckung«, Einschmeichelei, Schmeichelei

anschmeicheln (Tier), mnd. lēfkōsen (1), leefkōsen, leifkōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier); lēvekōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier)

anschmeicheln, mhd. anesmeichen, ane schmeichen, sw. V.: nhd. »anschmeicheln«, ehrerbietig verhalten (V.)

Anschmeicheln, mhd. zuotütelen (2), st. N.: nhd. »Zutütteln«, Anschmeicheln

anschmeicheln, mhd. zuotütelen* (1), zuo tütelen, V.: nhd. »zutütteln«, anschmeicheln

anschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschmeichelnder -- sich Anschmeichelnder, mhd. zuosmeichære*, zuosmeicher, st. M.: nhd. sich Anschmeichelnder; zuotütelære, zuotutelære, st. M.: nhd. »Zutüttler«, sich Anschmeichelnder

anschmeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmelzen, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

anschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmieden, ahd. anasmidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »anschmieden«, schmieden, bearbeiten

anschmieden, mhd. versmiden, fersmiden*, sw. V.: nhd. »verschmieden«, schmiedend verarbeiten, festschmieden, anschmieden, einschmieden

anschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmiegen -- sich anschmiegen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; anevüegen, anefüegen*, ane vüegen, sw. V.: nhd. »anfügen«, sich anschmiegen, zuordnen, sich anpassen

Anschmiegen, mhd. behagenheit, st. F.: nhd. Anschmiegen

anschmiegen, mhd. zuosmücken, zuosmucken, zuo smücken, sw. V.: nhd. »zuschmücken«, anschmiegen, anschmiegen an
-- anschmiegen an: mhd. zuosmücken, zuosmucken, zuo smücken, sw. V.: nhd. »zuschmücken«, anschmiegen, anschmiegen an

anschmiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmiegend -- sich anschmiegend, mhd. gesloufic*, gesloufec, Adj.: nhd. sich anschmiegend

anschmiegend -- sich anschmiegend, mhd. zuotætic, Adj.: nhd. »zutätig«, sich anschmiegend, umgänglich, einnehmend, anhänglich

anschmiegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschmiegung, mhd. smuc, st. M.: nhd. Anschmiegung, Umarmung, Schmuck

anschmiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschmielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmieren, mnd. ? salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

anschmieren, mnd. anesmēren*, ansmēren, sw. V.: nhd. »anschmieren«, betrügen, betrüglich aufdrängen

anschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschminken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmirmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschmollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnallen, mhd. anespannen, anspannen, ane spannen, red. V.: nhd. anspannen, spannen, anschnallen, zusammentun

anschnallen, mnd. anespannen*, anspannen, st. V.: nhd. anspannen, anschnallen

anschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnarren, mnd. anesnarren*, ansnarren, sw. V.: nhd. »anschnarren«, anfahren, anschnauben

anschnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnauben, mhd. pfnuten*, phnuten, sw. V.: nhd. anschnauben

anschnauben, mnd. anesnarren*, ansnarren, sw. V.: nhd. »anschnarren«, anfahren, anschnauben

anschnauben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschnauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschnaufen, mhd. anesniudeln*, ane sniudeln, sw. V.: nhd. anschnaufen, anrotzen

anschnaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnauzen, mnd. snouwen, sw. V.: nhd. schnappen, bissig sein (V.), schnauben, anfahren, anschreien, anschnauzen

anschnauzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anschnauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (anschnautzen)

anschneiden, germ. ? *gennan (2), st. V.: nhd. anschneiden?

anschneiden, mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen

anschneiden, mnd. anesnīden*, ansnīden, st. V.: nhd. anschneiden, einschneiden (zum Beispiel Wappen in Stein); besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen; entginen*?, entginnen enginnen, st. V.: nhd. anschneiden, ein Faß anstechen

anschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschneidhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anschneidhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschneidzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschniegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschniffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschnitt, germ. *kant-, germ.?, Sb.: nhd. Brotanschnitt, Brotende, Anschnitt

anschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnittgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnitthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnittregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnittsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnittstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnittzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschnüffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnüren, mhd. anebrīsen, anbrīsen, ane brīsen, st. V.: nhd. schnüren, anschnüren, anlegen

anschnüren, mhd. anesnüeren*, ane snüeren, sw. V.: nhd. »anschnüren«, fesseln

anschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschrauben, mnd. aneschrūven*, anschrūven, sw. V.: nhd. anschrauben

anschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschrei, mnd. aneschrī*, anschrī, M.: nhd. Schrei, Geschrei, Anschrei

anschreibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anschreibebuch, mnd. schrīfbōk, schrīfb˙ k, N.: nhd. Anschreibebuch

Anschreiben -- durch falsches Anschreiben nehmen, mnd. entschrīven, enschrīven, st. V.: nhd. schreiben, durch Schreiben mitteilen, durch falsches Anschreiben nehmen

anschreiben -- vorne anschreiben, ahd. furiskrīban* 1, furiscrīban*, st. V. (1a): nhd. »vorschreiben«, vorne anschreiben, obenan schreiben

anschreiben (Schuld), mnd. anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen

anschreiben, mhd. aneschrīben, anschrīben, ane schrīben, st. V.: nhd. »anschreiben«, aufschreiben, schriftlich festhalten, verzeichnen, eintragen

anschreiben, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

anschreiben, mnd. aneschrīven*, anschrīven, st. V.: nhd. anschreiben, aufzeichnen, niederschreiben, einschreiben, einzeichnen

anschreiben, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

Anschreiben, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

anschreiben, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

anschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anschreibgebühren, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

anschreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschreibt -- der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt, mnd. hāverschrīvære*, hāverschrīvēre, hāverschrīvēr, hāverschrīver, M.: nhd. Haferschreiber, der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt

Anschreibung, mhd. aneschrībunge, st. F.: nhd. »Anschreibung«, Überschrift

anschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschreien, germ. *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen

anschreien, afries. bi-s-krī-a* 1, st. V.)1=: nhd. beschreien, anschreien

anschreien, ahd. anaruofan* 3, red. V.: nhd. anrufen, anschreien; anaruofen* 7, sw. V. (1a): nhd. anrufen, anschreien, zurufen; irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen

anschreien, mhd. anebeschrīen*, ane beschrīen, st. V.: nhd. anschreien

Anschreien, mhd. anegeschrīe, angeschrīe, st. N.: nhd. Anschreien, Schimpfen, Schelten (N.)

anschreien, mhd. anegeschrīen*, anegeschrīgen*, angeschrīen, angeschrīgen, ane geschrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen; aneschrīen, anschrīen, aneschrīgen, anschrīgen, ane schrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen, anflehen, eine Gerichtsperson anrufen, herbeirufen; anewüefen*, ane wüefen, sw. V.: nhd. anschreien; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

anschreien, mhd. anekreiieren*, ane krīieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern; anekroijieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern

anschreien, mnd. anekreiēren*, ankreijeren, ankregēren, ankreigēren, sw. V.: nhd. »ankrähen«, anschreien; anewūchen*, anwūchen, sw. V.: nhd. anschreien

anschreien, mnd. aneschrīen*, anschrīen, st. V.: nhd. »anschreien«, anrufen, zurufen

anschreien, mnd. snouwen, sw. V.: nhd. schnappen, bissig sein (V.), schnauben, anfahren, anschreien, anschnauzen

anschreien, mnd. ˙ verbellen, ōverbellen, auerbellen, sw. V.: nhd. anschreien, beschimpfen

anschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschreiten, mhd. aneschrīten, ane schrīten, st. V.: nhd. »anschreiten«, Aufstieg beginnen

anschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschrote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschub, mnd. schōp***, M.: nhd. Schub, Anschub

anschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuetthaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuhen (Balken), mnd. v˙ rschrōden, v˙ rschroyen, vorschroden?, sw. V.: nhd. an einer Tonne (F.) (1) oder einem Fass den über den Boden hinausragenden Rand erneuern, einer Kufe die Kimme erneuern, anschuhen (Balken)

anschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschulden, mhd. aneschulden*, ane schulden, sw. V.: nhd. »anschulden«, beschuldigen

anschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuldigen, ahd. anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen; leidōn* 17, sw. V. (2): nhd. schelten, anklagen, anschuldigen, zurückweisen, verleumden, verabscheuen

anschuldigen, mhd. aneschuldigen*, ane schuldigen, sw. V.: nhd. anschuldigen; bekræjen, sw. V.: nhd. bekrähen, anschuldigen; beliumunden, beliumden, beliumen, sw. V.: nhd. beleumunden, anschuldigen, in den Ruf bringen; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

-- anschuldigen bei: mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

anschuldigen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; schuldigen, schuldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anschuldigen

anschuldigen, mnd. beklaffen, sw. V.: nhd. anschuldigen, beschuldigen, verleumden; beklappen, sw. V.: nhd. anschuldigen, beschuldigen, verleumden

-- falsch anschuldigen: mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

anschuldigen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

anschuldigen, mnd. ˙ verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

-- schreibend fälschlich anschuldigen: mnd. ˙ verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

anschuldigen, mnd. vörklachten*, vorklachten, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, beschuldigen, anschuldigen

anschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschuldigend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

Anschuldiger, ahd. lastarāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleumder, Anschuldiger, Verschmäher

Anschuldigung -- Anschuldigung wegen einer Straftat, mnd. ruch, M.: nhd. Verdacht, Anschuldigung wegen einer Straftat

Anschuldigung -- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht, mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

Anschuldigung -- von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

Anschuldigung -- Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Anschuldigung, ahd. anakundī* 1, st. F. (ī): nhd. Anklage, Anschuldigung; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; inzihtīga 1?, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Anschuldigung, Streitsucht, Eifersucht; inzihtigī 2?, st. F. (ī): nhd. Anschuldigung, Streitsucht, Eifersucht; ruogentī* 1, st. F. (ī): nhd. Anklage, Anschuldigung; ruogunga 1, st. F. (ō): nhd. Anklage, Anschuldigung, Beschuldigung; unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung

Anschuldigung, mhd. beredenunge, st. F.: nhd. Besprechung, Entschuldigung, Beweislieferung, Ausflucht, Anschuldigung

-- sich von einer Anschuldigung reinigen: mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

Anschuldigung, mhd. rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk

Anschuldigung, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; schuldigunge, st. F.: nhd. Anschuldigung, Anklage

Anschuldigung, mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- falsche Anschuldigung: mnd. hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

Anschuldigung, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung; schüldiginge, schuldeginge, scüldegunge, F.: nhd. Beschuldigung, Anschuldigung, Anklage; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage; tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung

-- Verwahrung gegen Anschuldigung: mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Anschuldigung, mnd. uplāge*, uplage, mnd.?, F.: nhd. Auflage, Anschuldigung, jemandem zur Last Gelegtes

Anschuldigung, mnd. · versāge, ōversāge, ȯversāge, F.: nhd. Anschuldigung, üble Nachrede, Verleumdung, Bezichtigung

anschuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschüren, mnd. tōst· ken*, tostoken, mnd.?, sw. V.: nhd. anschüren, reizen, anstiften

anschüren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anschürer, mnd. anest· kære*, anest· ker*, anst· ker, anstoker, M.: nhd. Anzünder, Anschürer, Anstifter; b· tev· r, botevūr, N.: nhd. Feueranzünder, Anschürer, Hetzer

Anschürer, mnd. st· kære*, st· ker, stoker, stöcker, M.: nhd. Stocher, Stocherer (als Werkzeug zur Pflugreinigung), Heizer im Dienste der Stadt, Anschürer; st· kebrant, stokebrant, M.: nhd. Brandschürer, Anschürer; tōst· kære*, tostoker, mnd.?, M.: nhd. Anschürer, Anstifter

anschürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschürzen, nhd., sw. V.: nhd. anknüpfen, anbinden; E.: s. an, schürzen; L.:, Luther

Anschuss, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

anschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschütt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschütten, mhd. aneschüten*, anschüten, ane schüten, sw. V.: nhd. »anschütten«, anlegen, anziehen

anschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschüttung, mnd. aneschüdde*, anschüdde, Sb.: nhd. »Anschüttung«, Schwemmland

anschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwängern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwärzen, mhd. anevīenden, anefīenden*, sw. V.: nhd. »anfeinden«, anschwärzen

anschwärzen, mhd. verswerzen, ferswerzen*, sw. V.: nhd. »verschwärzen«, ganz schwärzen, anschwärzen, verfinstern

anschwärzen, mnd. · verd· steren, sw. V.: nhd. herabsetzen, schlecht machen, anschwärzen, verdunkeln

anschwärzen, mnd. vörklicken*, vorklicken, sw. V.: nhd. verleumden, anschwärzen, fälschlich beschuldigen, verklagen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörspish· den*, vorspish· den, vorspitzhoden, sw. V.: nhd. anschwärzen, verleumden

anschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwärzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschwärzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschwätzen, mnd. aneklaffen*, anklaffen, sw. V.: nhd. »anklaffen«, anschwätzen

anschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschwätzer, mnd. klickstēn, mnd.?, M.: nhd. Dreckstein, Verleumder, Anschwätzer

anschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschwellen (N.), mnd. drintinge, F.: nhd. Anschwellen (N.), Aufschwellen (N.)

anschwellen, germ. *pul-, V.: nhd. anschwellen; *swelhjan, germ.?, sw. V.: nhd. anschwellen, mit einer Kruste überziehen

anschwellen, ae. tŏ̄-þind-an, st. V. (3a): nhd. anschwellen, sich aufblasen, hochmütig sein (V.); up-p-ian, sw. V.: nhd. sich erheben, anschwellen

anschwellen, ahd. burilōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwallen, anschwellen, ansteigen; grōzēn* 2, sw. V. (3): nhd. vergrößern, dick werden, stark werden, fett werden, anschwellen; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; irhabōn*? 1, sw. V. (2): nhd. anschwellen; irswellan* 4, st. V. (3b): nhd. »erschwellen«, aufschwellen, anschwellen, sich brüsten; ithabōn? 1, sw. V. (2) (?): nhd. anschwellen, schwellen; swellan* 21, st. V. (3b): nhd. schwellen, anschwellen, wallen (V.) (1), aufwallen, aufgeschwollen sein (V.), strotzen; ūzwallan* 4, red. V.: nhd. »herauswallen«, hervorsprudeln, hervorquellen, aufwallen, aufquellen, anschwellen

anschwellen, mhd. briezen, st. V.: nhd. anschwellen, knospen, Knospen treiben; briusteren*, briustern, sw. V.: nhd. anschwellen, sich aufplustern; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; drinden, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, dringen, hervorquellen

anschwellen, mhd. ūfdiezen, ūf diezen, ūfdiezen, st. V.: nhd. anschwellen; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūfswellen, ūf swellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, schwellen, blähen; ūfsweren*, ūfswern, ūf swern, sw. V.: nhd. aufschwellen, sich entzünden, in die

Höhe steigen, anschwellen; ūfwahsen, ūf wahsen, st. V., sw. V.: nhd. aufwachsen (V.) (1), anwachsen (V.) (1), sich wachsen (V.) (1), anschwellen, ansammeln; ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus; verwahsen (1), ferwahsen*, st. V.: nhd. »verwachsen« (V.) (2), zuwachsen, anschwellen, zusammenwachsen, überwachsen (V.); zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen; zerdrinden, st. V.: nhd. schwellend aufgetrieben werden, anschwellen, auseinanderschwellen; zerdringen, zudrinden, st. V.: nhd. »zerdringen«, anschwellen, die Besinnung verlieren, vernichtet werden, zuschanden werden; zerkīnen, st. V.: nhd. auseinander spalten, bersten, anschwellen, quellen; zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

-- anschwellen lassen: mhd. zerdiezen, zediezen, st. V.: nhd. anschwellen lassen, aufschwellen machen, ausdehnen

-- anschwellen machen: mhd. verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- übel anschwellen: mhd. verswellen (1), ferswellen*, st. V.: nhd. »verschwellen«, übel anschwellen, zuschwellen

Anschwellen, mhd. drindunge, st. F.: nhd. Anschwellen

anschwellen, mhd. erbolgen (1), sw. V.: nhd. anschwellen, erzürnen, zornig werden auf; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern; ersweren* (1), erswern (1), st. V.: nhd. »schwären«, anschwellen, eitern

anschwellen, mhd. geswellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, verschmachten, verwunden

Anschwellen, mhd. güzwazzer, st. N.: nhd. »Gusswasser«, Anschwellen, Schwall, Überschwemmung; güzze, st. F.: nhd. Anschwellen, Schwall, Überschwemmung

anschwellen, mhd. pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen; quellen (1), st. V.: nhd. quellen, anschwellen

anschwellen, mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten; swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken; switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus; trinten, st. V.: nhd. anschwellen

-- anschwellen lassen: mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen

anschwellen, mnd. drinten, st. V.: nhd. anschwellen, aufschwellen; erswellen, irswellen, st. V.: nhd. anschwellen, schwellen

anschwellen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

anschwellen, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

-- anschwellen lassen: mnd. swellen (2), schwellen, sw. V.: nhd. schwellen machen, dick machen, anschwellen lassen

-- vom Zorn anschwellen: mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

anschwellen, mnd. upstouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstauen, anschwellen; vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen

anschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwellende -- versteckte anschwellende Drüse, mnd. hāgedrōs, hagedrose, hāgedrūs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse; hēgedrōs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse

Anschwellung, germ. *pūsa-, *pūsaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Anschwellung, Beutel (M.) (1); *pusō-, *pusōn, *pusa-, *pusan, sw. M. (n): nhd. Anschwellung, Beutel (M.) (1)

Anschwellung, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

Anschwellung, mnd. upstouwinge, mnd.?, F.: nhd. Aufstauung, Anschwellung

-- Anschwellung des Wassers: mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

anschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschwemmen -- Erdreich anschwemmen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

anschwemmen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

anschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anschwemmung, ahd. ahawel 1, st. N. (a): nhd. Anschwemmung, Brandung; anagifluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. Anschwemmung, Überschwemmung

Anschwemmung, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

Anschwemmung, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

anschwemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anschwimmen, mnd. aneswemmen*, answemmen, answömmen, sw. V.: nhd. »anschwimmen«, anfangen zu schwimmen, versuchen zu schwimmen

anschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwingen, ahd. anaswingan* 1, st. V. (3a): nhd. »anschwingen«, hinneigen

anschwingen, mhd. aneswingen, ane swingen, st. V.: nhd. »anschwingen«, überkommen

anschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

anschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansegeln -- gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

ansegeln, mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

Ansegeln, mnd. anesēgelinge*, ansēgelinge, F.: nhd. »Ansegelung«, Ansegeln, Zusammenstoß zweier Schiffe

ansegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansegelung, mnd. anesēgelinge*, ansēgelinge, F.: nhd. »Ansegelung«, Ansegeln, Zusammenstoß zweier Schiffe

ansegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansehelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansehen -- ansehen als, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen

-- Ansehen eines Amtes: ahd. ambahtēra 1, st. F. (ō): nhd. Amtsehre, Amtswürde, Würde eines Amtes, Ansehen eines Amtes

-- zu Ansehen verhelfen: ahd. giwirdōn* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen, schätzen, zu einer Ehrenstelle befördern, zu Ansehen verhelfen

ansehen -- ansehen als, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- Ansehen eines Hauswesens: mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

-- Ansehen verschaffen: mhd. gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen

ansehen -- ansehen als, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

-- Ansehen des Menschen: mhd. menschenpersōne, sw. F.: nhd. »Menschenperson«, Rolle des Menschen, Ansehen des Menschen

-- Ansehen gewinnen: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- Ansehen haben: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

ansehen -- ansehen als, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

Ansehen -- Ansehen des Hauses, mnd. ? hūsēre, F.: nhd. Haushaltung, Hauswesen, Ansehen des Hauses?

ansehen -- ansehen für, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

-- durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend: mhd. ūzmælic, Adj.: nhd. durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend, ausgezeichnet

ansehen -- ansehen für, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

ansehen -- auf etwas hin ansehen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

-- in hohem Ansehen stehend: mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

ansehen -- aufmerksam ansehen, mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten

-- Ehre und Ansehen entsprechend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehre und Ansehen habend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

Ansehen -- äußeres Ansehen, mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

Ansehen -- Ehre und Ansehen habend, mhd. ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

Ansehen -- eingebildetes Ansehen, mhd. tunkelēre, dunkelēre, dünkelēre, st. F.: nhd. Scheinehre, eingebildetes Ansehen

ansehen -- fälschlich ansehen für, mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für

ansehen -- freundlich ansehen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

ansehen -- für richtig ansehen, mnd. vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden

-- hohes Ansehen: mnd. rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

ansehen -- für verhasst ansehen, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

-- geringes Ansehen: mhd. unahtbarkeit, unahtbaricheit?, unahtberkeit, st. F.: nhd. Missachtung, geringes Ansehen; unahte, st. F., sw. F.: nhd. geringes Ansehen, Unachtsamkeit

-- hohes Ansehen: mhd. wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung

-- übermäßiges Ansehen: mhd. überēre, st. F.: nhd. höchste Ehre, übermäßiges Ansehen

-- von geringem Ansehen seiend: mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

ansehen -- gegenseitig ansehen, mnd. undersēn, mnd.?, st. V.: nhd. gegenseitig ansehen

-- im Ansehen herabsetzen: mnd. vörswēken*, vorswēken, vorswecken, sw. V.: nhd. schwächen, abschwächen, im Ansehen herabsetzen, beeinträchtigen, verringern

-- von geringem Ansehen oder Wert seiend: mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

ansehen -- gnädig ansehen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

-- in hohem Ansehen stehen: mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

-- in hohem Ansehen stehend: mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

Ansehen -- gutes Ansehen, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

Ansehen -- hohes Ansehen, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

Ansehen -- im Ansehen steigen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

Ansehen -- in Ansehen stehend, mnd. gesēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Ansehen stehend, angesehen

ansehen -- liebevoll ansehen, mnd. lēfōgen, leefōgen, sw. V.: nhd. liebäugeln, liebevoll ansehen, schmeicheln

-- öffentliches Ansehen: mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

-- ohne Ansehen seiend: mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

ansehen -- misstrauisch ansehen, mhd. meilprüeven, meilprüefen*, sw. V.: nhd. misstrauisch ansehen

ansehen -- mit offenem Munde begierig ansehen, mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten

-- niedrig von Ansehen: mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

ansehen -- prüfend ansehen, mnd. bekīken, sw. V.: nhd. »bekieken«, beschauen, prüfend ansehen, hineinsehen

-- reich an Ansehen: mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

ansehen -- schief ansehen, mnd. aneschēlen*, anschēlen, sw. V.: nhd. »anschielen«, schief ansehen

-- was der Ehre und dem Ansehen entspricht: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- was Ehre und Ansehen hat: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ansehen -- sich als Haupt ansehen, mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

Ansehen -- von hohem Ansehen seiend, mhd. ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig

Ansehen (N.), mhd. anesehen* (2), ansehen, st. N.: nhd. Ansehen (N.), Ansicht, Anblick, Angesicht

Ansehen (N.), mnd. anesēn* (2), ansēn, ansēnt, N.: nhd. Ansehen (N.), Anblick, Achtung

ansehen, germ. *ansehwan, st. V.: nhd. ansehen

Ansehen, germ. *sōmiþō, *sōmeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen; *werþī-, *werþīn, sw. F. (n): nhd. Würde, Ansehen; *wlitu-, *wlituz, germ.?, st. M. (u): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Farbe, Ansehen

ansehen, got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten; bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten; in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; in-wei-t-an* 10, st. V. (1): nhd. Verehrung erweisen, begrüßen, anbeten, ansehen, verehren; us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

Ansehen, got. wli-t-s 6, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,5): nhd. Angesicht, Ansehen, Gestalt, Aussehen

Ansehen, an. hal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Griff, Macht, Schutz, Ansehen, Richtung

ansehen, an. reikn-a, sw. V. (2): nhd. berechnen, zahlen, ansehen, bewirten

Ansehen, an. sœm-d, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Rang, Gabe, Ersatz; virð-ing, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Bewertung, Ehre, Ansehen

Ansehen, ae. *þyng-t-u, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit

ansehen, ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf

Ansehen, ae. dro-h-t-n-ung, dro-h-t-ung, st. F. (ō): nhd. Art zu leben, Lebensführung, Lebensweise, Ansehen; ge-þyng-þ-u, F.: nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit

ansehen, ae. on-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, ansehen, anschauen, betrachten

ansehen, ae. up-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. hinsehen, ansehen

ansehen, afries. bi-siā 2, st. V. (1): nhd. erblicken, ansehen, besichtigen; on-si-ā 3, st. V. (5): nhd. ansehen

Ansehen, afries. on-siū-ne 1, st. F. (i): nhd. Ansehen, Besichtigung

ansehen, as. gi-seh-an 78, st. V. (5): nhd. sehen, ansehen

Ansehen, as. gi-sih-t* 3, st. F. (i): nhd. Ansehen, Anblick

Ansehen, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2)

ansehen, ahd. anagisehan* 1, st. V. (5): nhd. ansehen, anschauen; anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; anaskouwōn* 3, anascouwōn*, sw. V. (2): nhd. anschauen, ansehen, anblicken

Ansehen, ahd. anagisiun* 1, st. F. (i): nhd. »Ansehen«, Hinsehen, Betrachtung, Blick

ansehen, ahd. anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten

Ansehen, ahd. anawānunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Wertschätzung

Ansehen, ahd. antfangida 5, st. F. (ō): nhd. »Empfang«, Aufnahme, Annahme, Ansehen

ansehen, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken

Ansehen, ahd. ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ērwirdigī* 5, st. F. (ī): nhd. Würde, Ehrwürdigkeit, Verehrung, Ansehen; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

ansehen, ahd. gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

Ansehen, ahd. hefigī* 3, hevigī*, st. F. (ī): nhd. Gewicht (N.) (1), Ansehen, Macht; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; namahaftī* 2, st. F. (ī): nhd. »Namhaftigkeit«, Ansehen, Anrede; ortfruma 7, ortfroma, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Geltung, Autorität, Förderung, Veranlassung

ansehen, ahd. skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen

Ansehen, ahd. stiura (1) 1, st. F. (ō): nhd. Großartigkeit, Ansehen, Würde; stiurī (1) 24, st. F. (ī): nhd. Größe, Stärke (F.) (1), Ansehen, Würde, Bedeutung, Tragweite; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; tuomunga* 1, st. F. (ō): nhd. Würde, Ansehen; wirda* 2, st. F. (ō): nhd. Würde, Ansehen; wirdī* 22, werdī*, st. F. (ī): nhd. Würde, Ansehen, Verdienst (N.), Ehrerbietung, Ehre, Verehrung

Ansehen, mhd. ahtebæricheit*, ahtbærecheit, ahtebærkeit, ahtbærkeit, ahtbærekeit, st. F.: nhd. »Achtbarkeit«, Ansehen, Würde, Aufmerksamkeit

ansehen, mhd. aneerblicken*, anerblicken, ane erblicken, sw. V.: nhd. ansehen; aneerkiesen*, anerkiesen, ane erkiesen, st. V.: nhd. ansehen, wahrnehmen; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für

Ansehen, mhd. anegesiht, angesiht, st. F.: nhd. Ansehen, Anschauen, Anblicken, Sehvermögen, Angesicht, Aussehen

ansehen, mhd. anegucken, anegücken, sw. V.: nhd. angucken, anschauen, ansehen; aneluogen, ane luogen, sw. V.: nhd. »anlugen«, ansehen, anschauen; aneschouwen (1), anschouwen, ane schouwen, sw. V.: nhd. anschauen, ansehen, wahrnehmen, betrachten; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu

ansehen, mhd. anesihten***, V.: nhd. »ansehen«

Ansehen, mhd. biderbicheit, biderbecheit, biderbikeit*, biderbkeit, st. F.: nhd. Ansehen, Tüchtigkeit, Tugendhaftigkeit, Vortrefflichkeit

ansehen, mhd. blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen; durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen

Ansehen, mhd. ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

ansehen, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- als Toren ansehen: mhd. betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten

-- ansehen als: mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- aufmerksam ansehen: mhd. anewarten, ane warten, V.: nhd. erwarten, beobachtend schauen, aufmerksam ansehen, wahrnehmen

-- bösartig ansehen: mhd. aneschilhen*, anschilhen, ane schilhen, sw. V.: nhd. anschielen, bösartig ansehen

ansehen, mhd. geschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, betrachten, schauen, sehen, ansehen, wahrnehmen; gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

Ansehen, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

Ansehen, mhd. gesiunede, st. N.: nhd. »Sehkraft, Gesicht, Ansehen«

Ansehen, mhd. lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; orthabunge, st. F.: nhd. Anfang, Entstehung, Ansehen, Machtvollkommenheit; persōn, st. F.: nhd. Person, Gestalt, Ansehen; persōne, sw. F.: nhd. Person, Gestalt, Ansehen; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Ansehen, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen

ansehen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen; sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Ansehen, mhd. siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

ansehen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

-- ansehen als: mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

ansehen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

Ansehen, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

ansehen, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

Ansehen, mhd. werdicheit 1, st. F.: nhd. Würde, Ansehen; wert (5), st. N., st. M.: nhd. Standesehre, Geltung, Ansehen, Macht, Würdigkeit, Herrlichkeit; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; zīch (1), st. F.: nhd. Aussage, Beweis, Auszeichnung, Ansehen, Ruhm

-- an Ansehen zunehmen: mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

Ansehen, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; achtbārhēt, achtbārheit, F.: nhd. Ansehen, zeremonielle Weise und Anrede; achtbārichhēt*, achtbārichheit*, achtbārichēt, achtbāricheit, F.: nhd. Ansehen, Herrlichkeit; anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

ansehen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

Ansehen, mnd. anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt

ansehen, mnd. anesichten***, V.: nhd. »ansichten«, sichten, erblicken, anblicken, ansehen, aussehen; betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

Ansehen, mnd. entsēnhēt, entsēnheit, ensehenheit, F.: nhd. Ansehen; ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ēre (2), eer, F.:

nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

Ansehen, mnd. flōr (2), floer, M., F.: nhd. Flor, Blüte, Kraft, Ansehen; gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

ansehen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Ansehen, mnd. h· re, N.: nhd. Abhören, Umhören, Gehör, Anhören, Gehörtwerden, Ansehen

ansehen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken

Ansehen, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; l· munt, līmunt, lunemūt?, M.: nhd. »Leumund«, Ruf, Ansehen; macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen; nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

ansehen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

Ansehen, mnd. reputātiōn, F.: nhd. »Reputation«, Ansehen

ansehen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

Ansehen, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Ansehen, mnd. upsichtichhēt*, upsichtichēt*, upsichticheit, mnd.?, F.: nhd. Ansehnlichkeit, Ansehen; wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit; wērt (2), N.: nhd. Wert, Kaufpreis, Geltung, Ansehen

-- Abnahme an Macht und Ansehen: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- Ansehen erhöhen: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

ansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansehenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansehend, mhd. anesehende, ansehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ansehend«, sichtbar, offenkundig, wirklich

ansehend, mhd. erkenniclīchen*, erkenneclīchen, Adv.: nhd. ansehend, mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, erkennend

ansehend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

ansehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansehender, mnd. anesēnære*, anesēner*, ansēner, ansener, M.: nhd. »Anseher«, Ansehender, Rücksicht Nehmender

ansehenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansehens -- des Ansehens berauben, mnd. vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun

Ansehens -- Schmälerung des Ansehens, mnd. vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn

Ansehens -- Verminderung des Ansehens, mnd. vörsmēleringe*, vorsmēleringe, F.: nhd. »Verschmälerung«, Schmälerung, Verminderung des Ansehens

ansehens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ansehens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Anseher, ahd. anasehāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Anseher«, Betrachter, Zuschauer; anaseho* 2, sw. M. (n): nhd. »Anseher«, Anschauer, Anschauer Gottes, Betrachter

Anseher, mnd. anesēnære*, anesēner*, ansēner, ansener, M.: nhd. »Anseher«, Ansehender, Rücksicht Nehmender

anseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansehnlich, idg. *mē- (4), *mō-, Adj.: nhd. groß, ansehnlich; *mēros, *mōros, Adj.: nhd. groß, ansehnlich

ansehnlich, germ. *skauni-, *skauniz, *skaunja-, *skaunjaz, Adj.: nhd. ansehnlich, schön; *swēra-, *swēraz, *swǣra-, *swǣraz, *swērja-, *swērjaz, *swǣrja-, *swǣrjaz, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ansehnlich

ansehnlich, an. virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig

ansehnlich, afries. merk-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »merklich«, bemerkenswert, bedeutend, ansehnlich, groß

ansehnlich, ahd. breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; *daralīh?, *darlīh?, Adj.: nhd. gleich, ansehnlich, geschliffen;

*daralīhho?, *daralīcho?, *darlīhho?, Adv.: nhd. ansehnlich; ēhtīg 11, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, vermögend, ansehnlich, fähig, habsüchtig

ansehnlich, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; anesihtic*, anesihtec, ansihtec, ansihtic, Adj.: nhd. ansichtig, ansehnlich, wirklich, sichtbar, wahrnehmbar; dāre***, tāre, Adv.: nhd. fröhlich, höflich, passend, gehörig, freundlich, ansehnlich; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

ansehnlich, mhd. anesehenlich***, Adj.: nhd. »ansehnlich«

ansehnlich, mhd. hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt

ansehnlich, mhd. lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

ansehnlich, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; schouwelich, schōwlich, schōwelich, schœwlich, Adj.: nhd. beschaulich, anschauend, ansehnlich, sichtbar, auffallend; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich

ansehnlich, mhd. vlætic, vlætec, flætic*, flætec*, Adj.: nhd. »flätig«, sauber, zierlich, schön, ansehnlich, hübsch; vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

ansehnlich, mnd. achtbār, achbār, acbār, akbār, Adj.: nhd. achtbar, ansehnlich, herrlich; achtbārich***, Adj.: nhd. ansehnlich, herrlich; achtbārlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; achtbārlīken, Adv.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; anesēnlīk*, ansēnlīk, ansēlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, angesehen, beträchtlich, sichtbar; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērbārich***, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich; ērbārichlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārichlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise (F.) (2), ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīke*, ērbārlīk, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ansehnlich, mnd. hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich; h· chlīk, hoichlīk, hochtlīk, hochelik, h· līk, Adj.: nhd. hoch, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; h· gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

ansehnlich, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich; rēisich, reysich, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, schlank, hoch gewachsen

-- ansehnlich von Gestalt oder Charakter: mnd. persōnich, Adj.: nhd. ansehnlich von Gestalt oder Charakter

ansehnlich, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig; tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

ansehnlich, mnd. upsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. in die Augen fallend, merklich, ansehnlich, vornehm, angesehen

ansehnlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ansehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (ansehnlich bzw. ansehelich)

ansehnlicher -- ansehnlicher Mann, mhd. schœnman, nhd., st. M.: nhd. ansehnlicher Mann

Ansehnlichkeit, ahd. frōluttī 1, frawaluttī, st. F. (ī): nhd. Ansehnlichkeit, Liebreiz

Ansehnlichkeit, mhd. anesehenlicheit, anesehenlichheit*, ansehenlicheit, ansēnlicheit, st. F.: nhd. »Ansehnlichkeit«, Anschauungsvermögen, Sichtbarkeit, Wahrnehmbarkeit

Ansehnlichkeit, mnd. upsichtichhēt*, upsichtichēt*, upsichticheit, mnd.?, F.: nhd. Ansehnlichkeit, Ansehen

ansehnlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansehung, ahd. anasehunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ansehung«, aufmerksames Betrachten, Betrachtung

Ansehung, mhd. anesehunge, ansehunge, st. F.: nhd. »Ansehung«, Betrachtung, Blick

Ansehung, mnd. anesēinge*, ansēinge, F.: nhd. Ansehung

ansehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anseichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anseifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anseilen, got. in-sai-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. anseilen, herablassen

anseilen, mhd. aneseilen, ane seilen, sw. V.: nhd. anseilen, mit einem Seil festbinden

anseilen, mhd. līnen (1), sw. V.: nhd. »leinen«, anleinen, anseilen

anseilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ansein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anseite -- Anseite bzw. Grenze eines Feldes, mnd. ānewant, ānwant, F.: nhd. »Anwende«, Anseite bzw. Grenze eines Feldes

ansenden, mhd. anesenden, ansenden, ane senden, sw. V.: nhd. »ansenden«, schicken, etwas über jemanden bringen

ansenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansengen, afries. bi-sandz-a*, bi-sendz-a*, bi-sang-a, bi-seng-a, sw. V. (1): nhd. ansengen

ansengen, ahd. bizusken* 4, bizuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen, versengen; 1zusken* 3, zuscen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anbrennen, ansengen; hersten* 13, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten, ansengen

ansengen, mhd. anesengen*, ane sengen, sw. V.: nhd. ansengen

ansengen, mhd. besengen, sw. V.: nhd. anbrennen, versengen, ansengen; besungen (1), sw. V.: nhd. ansengen, anbrennen, angesengt werden

Ansengen, mhd. āsanc 3, st. M.: nhd. Anbrennen, Ansengen, Brandstiftung, Versengung, Gluthauch

ansengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ansetzen -- Ansetzen von Schröpfköpfen, mnd. köppesetten* (2), köppesettent, N.: nhd. Ansetzen von Schröpfköpfen

-- Schröpfköpfe ansetzen: mnd. köppesetten*** (1), sw. V.: nhd. Schröpfköpfe ansetzen

-- zeitlich ansetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

ansetzen, ahd. irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

-- Augen ansetzen: ahd. ougen* (2) 1, sw. V.: nhd. knospen, treiben, Augen ansetzen

ansetzen, mhd. anesetzen, ansetzen, ane setzen, sw. V.: nhd. ansetzen, angreifen, anstellen, anfangen, in Gang setzen

ansetzen, mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten

-- einen Endtermin ansetzen: mhd. ūztagen (1), ūztegen, ūz tagen, sw. V.: nhd. einen Endtermin ansetzen

-- jemandem einen Tag ansetzen: mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

-- jemandem einen Termin ansetzen: mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

ansetzen, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

-- Kerne ansetzen: mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

-- Körner ansetzen: mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

ansetzen, mhd. schiften (1), sw. V.: nhd. verfahren (V.), ansetzen, anbinden, stecken durch, stecken in, einsetzen in; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- ansetzen zu: mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

-- Vogel falsche Federn ansetzen: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

ansetzen, mnd. anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen; anesāten*, ansāten, ansaten, sw. V.: nhd. ansetzen, einsetzen, Anwartschaft geben, Schuld überschreiben; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen

-- Schimmel ansetzen: mnd. beschilmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen, schimmelig werden, verpesten, verseuchen; beschimmelen, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen

ansetzen, mnd. gr˙ ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen

ansetzen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; prēfīgēren, perfīgēren, sw. V.: nhd. ansetzen, anberaumen

-- Laschen ansetzen: mnd. laschen, sw. V.: nhd. Laschen ansetzen, durch Streifen (M. Pl.) verbinden, Streifen (M. Pl.) auf die Naht setzen

-- Verzierungen ansetzen: mnd. prīsen (3), sw. V.: nhd. Kleidungsstücke einfassen, Verzierungen ansetzen

Ansetzen, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

ansetzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

ansetzen, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- niedriger ansetzen: mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

-- wertmäßig ansetzen: mnd. setten (1), sw. V.:

nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

ansetzen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; ūtstēken*, ūtsteken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstechen, ausmeißeln, durchstechen, ansetzen, anberaumen; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

ansetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ansetzer der Kanone zum Einsetzen der Ladung (F.) (1), mnd. v· rsettære*, v· rsetter, M.: nhd. Ansetzer der Kanone zum Einsetzen der Ladung (F.) (1), Ladepropfen für Vorderlader

Ansetzer, mhd. anesetzære***, M.: nhd. »Ansetzer«, Kellner

Ansetzer, mnd. anesettære*, anesetter*, ansetter, M.: nhd. »Ansetzer«, Anstifter

ansetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansetzersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansetzkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansetzt -- Heilgehilfe der Schröpfköpfe ansetzt, mnd. köppesettære*, köppesetter, M.: nhd. Heilgehilfe der Schröpfköpfe ansetzt

ansetzt -- Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt, mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

ansetzt -- was sich ansetzt und anheftet als Zierat, mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

Ansetzung, mnd. anesettinge*, ansettinge, F.: nhd. »Ansetzung«, Anordnung, Einrichtung, Satzung, Schwemmland

Ansetzung, mnd. mētinge (1), F.: nhd. Messung, Abmessung, Ermessen, Ansetzung

Ansetzung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

-- Ansetzung des Verkaufspreises: mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- Ansetzung von Strafe: mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

ansetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anseufzen, mhd. aneersiuften*, anersiuften, ane ersiuften, sw. V.: nhd. anseufzen; ersiuften, dersiuften, ersūften, dersūften, ersūhten, dersūhten, sw. V.: nhd. aufseufzen, anseufzen, seufzen; ersiufzen (1), ersiufzen, dersiufzen, ersūfzen, dersūfzen, sw. V.: nhd. aufseufzen, anseufzen, seufzen

anseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansherzlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansichbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansichbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansichdrücken -- zärtliches Ansichdrücken, mhd. druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

ansichhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansichhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ansichnehmen, ahd. halunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Holung«, Rückforderung, Ansichnehmen

ansichnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansichreißer, ae. níe-d-nim-a, sw. M. (n): nhd. »Notnehmer«, Ansichreißer, Räuber

Ansicht -- Markierung oder Ansicht einer Grenze, mhd. lāchenunge 1, st. F.: nhd. Lachung, Markierung oder Ansicht einer Grenze

Ansicht, ae. on-síe-n (1), on-sīn, on-sȳ-n, on-sē-n, an-síe-n (1), an-sīn, an-sȳ-n, an-sē-n, st. F. (i), N.: nhd. Gesicht, Gestalt, Ansicht, Anblick, Gegenwart, Oberfläche

Ansicht, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil; wānida* 1, st. F. (ō): nhd. Meinung, Ansicht, Eingebildetheit

-- irrige Ansicht: ahd. irrīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre, irrige Ansicht

Ansicht, ahd. anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht

Ansicht, mhd. anesehen* (2), ansehen, st. N.: nhd. Ansehen (N.), Ansicht, Anblick, Angesicht; duncnis, duncnüsse, duncisse, st. F.: nhd. Meinung, Ansicht, Urteil

Ansicht, mhd. anesiht, ansiht, anesihte, st. F., st. N.: nhd. »Ansicht«, Anblick, Angesicht

Ansicht, mhd. sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht; sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Ansicht, mhd. versiht, fersiht*, st. F.: nhd. Einsicht, Meinung, Ansicht

-- ungewisse nicht völlig begründete Ansicht: mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

-- von einer Ansicht abbringen: mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

Ansicht, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis

Ansicht, mnd. anesicht*, ansicht, F.: nhd. »Ansicht«, Anblick; anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt

Ansicht, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut; hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

Ansicht, mnd. mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt; opīnie, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; opīniōn, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Ansicht, mnd. sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front

Ansicht, mnd. wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

ansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansichten -- Schwanken zwischen zwei Ansichten, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

Ansichten -- über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten, mnd. · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten

ansichten, mnd. anesichten***, V.: nhd. »ansichten«, sichten, erblicken, anblicken, ansehen, aussehen

ansichtig, ahd. anasihtīg* 8, Adj.: nhd. »ansichtig«, sichtbar

ansichtig, mhd. anesihtic*, anesihtec, ansihtec, ansihtic, Adj.: nhd. ansichtig, ansehnlich, wirklich, sichtbar, wahrnehmbar; anesihticlich***, Adj.: nhd. ansichtig, sichtbar

-- ansichtig werden: mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für

ansichtig, mhd. sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig

ansichtig, mnd. anesichtich*, ansichtich, Adj.: nhd. ansichtig, sichtbar

-- einer Sache ansichtig Werdender: mnd. anesichtiger*, ansichtiger, M.: nhd. »Ansichtiger«, einer Sache ansichtig Werdender

ansichtig, mnd. inspē, Adj.: nhd. ansichtig; inspechtich, inspichtich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; inspēdich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend

ansichtig, mnd. ware, mnd.?, Adj.: nhd. gewahr, ansichtig

ansichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ansichtiger, mnd. anesichtiger*, ansichtiger, M.: nhd. »Ansichtiger«, einer Sache ansichtig Werdender

ansichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansichtigkeit, mhd. anesihticheit*, anesihtecheit, ansihtecheit, ansihticheit, st. F.: nhd. Erscheinung, Ansichtigkeit, Sichtbarkeit

Ansichtigkeit, mnd. anesichtichhēt*, ansichticheit, ansichtichēt, F.: nhd. »Ansichtigkeit«, Sichtbarkeit

ansichtigwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansichziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansiedel, mhd. anesedel*, ansedel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz; anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

ansiedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ansiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansiedelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansiedeln -- sich ansiedeln, mhd. nidersidelen, nider sidelen, sw. V.: nhd. »niedersiedeln«, sich niederlassen, sich ansiedeln

ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

ansiedeln, ahd. gisidalen* 7, sw. V. (1a): nhd. siedeln, ansiedeln, sich niederlassen, ausbreiten, bergen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen

ansiedeln, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- sich ansiedeln: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

ansiedeln, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen; sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

ansiedeln, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

ansiedeln, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

-- sich ansiedeln: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

ansiedeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ansiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansiedler -- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

Ansiedler -- schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, mnd. swāvenære*?, swāvener, M.: nhd. schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, Nordschwabe

Ansiedler, ahd. anasidiling* 4, st. M. (a): nhd. »Ansiedler«, Bewohner, Siedler

Ansiedler, ahd. būāri* 4, būwāri*, būeri*, būweri*, st. M. (ja): nhd. Bewohner, Bebauer, Siedler, Ansiedler; lantbūo* 2, lantbūwo*, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Siedler, Ansiedler; lantsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Siedler, Ansiedler

ansiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansiedling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansiedling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansiedlung, ae. ge-sta-þol-ung, st. F. (ō): nhd. Grundlage, Ansiedlung; sta-þol-ung, st. F. (ō): nhd. Grundlage, Ansiedlung

Ansiedlung, ahd. anasidili 8, st. N. (ja): nhd. »Ansiedlung«, Thron, Wohnung, Wohnsitz

Ansiedlung, ahd. gibūi* 2, gibūwi*, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Wohnstatt, Wohnung, Niederlassung, Wohnplatz; gibūidi* 1, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Niederlassung, Wohnung, Gebäude; seliburg* 2?, st. F. (i): nhd. Palast, Stadt, Ansiedlung, Wohnstätte

Ansiedlung, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

Ansiedlung, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung

Ansiedlung, mhd. riet (2), st. N.: nhd. »Ried« (N.) (2), ausgereuteter Grund, Ansiedlung, Rodung, Siedlung

Ansiedlung, mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

ansiedlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansiedlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansiegen, mhd. anesigen, ane sigen, sw. V.: nhd. »ansiegen«, besiegen, überwinden

ansiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansingen, mhd. anesingen, ane singen, st. V.: nhd. »ansingen«, anfangen zu singen, mit Gesang feiern

ansingen, mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

ansingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansingwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansinnen -- ein Ansinnen richten an, mhd. anegesinnen 22, st. V.: nhd. fordern, ein Ansinnen richten an, ansinnen

ansinnen, mhd. anegesinnen 22, st. V.: nhd. fordern, ein Ansinnen richten an, ansinnen; anesinnen, ane singen, st. V.: nhd. ansinnen, zumuten, fordern; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

Ansinnen, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

ansinnen, mhd. zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen

ansinnen, mnd. anegesinnen*, angesinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen; anesinnen* (1), ansinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen

Ansinnen, mnd. anesinnen* (2), ansinnen, ansinnent, N.: nhd. »Ansinnen«, Ersuchen

Ansinnen, mnd. gesinnen (2), gesinnent, N.: nhd. Ansinnen, Begehren, Verlangen; gesinninge, gesinnunge, F.: nhd. Ansinnen, Begehren

ansinnen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten; tōschūven*, toschuven, mnd.?, st. V.: nhd. zuschieben, helfen, zufügen, antun, ansinnen, vorschlagen

ansinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansinnungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansinnungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansitz, ae. co-t-līf, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Behausung, Weiler, Dorf, Ansitz

Ansitz, mhd. anesiz*, ansiz, st. M.: nhd. »Ansitz«, Wohnsitz

Ansitz, mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

ansitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansitzen, afries. on-sit-t-a*, st. V. (5): nhd. ansitzen, fest sitzen

-- fest ansitzen: afries. *on-sta-n-d-a, *on-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. fest ansitzen

ansitzen, ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

ansitzen, mnd. anesitten*, ansitten, st. V.: nhd. »ansitzen«, anhaften, festsitzen

ansitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansitzend -- fest ansitzend, afries. on-sta-n-d-a-nde 3, on-sto-n-d-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. anstehend, fest ansitzend

Ansitzer -- nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

ansitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansitzstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansiune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anslichttretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansommern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansommerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansonst, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansonsten, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

anspaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspähen, mhd. anespehen*, ane spehen, sw. V.: nhd. »anspähen«, anschauen

anspalieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspänig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anspannen -- die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

Anspannen -- Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug, mnd. plōchtocht, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug; plōchtouwe, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug

Anspannen -- Geschirr zum Anspannen von vier Pferden, mnd. vērpērdetouwe, N.: nhd. Geschirr zum Anspannen von vier Pferden

Anspannen -- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

Anspannen -- Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird, mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

Anspannen -- Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, mhd. tentsnuor, st. F.: nhd. Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, »Zeltschnur«

anspannen -- Zugtier anspannen, mhd. gemenen, sw. V.: nhd. Zugtier anspannen

anspannen, anfrk. an-a-then-n-en* 1, an-a-then-n-on*, sw. V. (1): nhd. spannen, anspannen

anspannen, ahd. gispannan* 2, red. V.: nhd. spannen, binden, anspannen
-- zusammen anspannen: ahd. 2zisamanegiwetan* 1, st. V. (5): nhd. zusammen anspannen, zusammenspannen

anspannen, mhd. anespannen, anspannen, ane spannen, red. V.: nhd. anspannen, spannen, anschnallen, zusammentun

anspannen, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

anspannen, mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

anspannen, mnd. anespannen*, anspannen, st. V.: nhd. anspannen, anschnallen

anspannen, mnd. gespannen* (1)**, sw. V.: nhd. spannen, dehnen, ausrecken, anspannen

anspannen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

anspannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anspanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspanning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspanntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anspannung -- die Anspannung, an. herð-r, st. F. (i): nhd. die Anspannung, Ausdehnung

Anspannung, mhd. īnholen (2), īnholn, st. N.: nhd. »Einholen«, Anspannung

anspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspeiben, mhd. anespīwen, anespīben*, anspīben, anespīen*, anspīen, anespīgen*, anspīgen, ane spīwen, V.: nhd. »anspeiben«, anspucken

anspeien, got. bi-speiw-an* 2, st. V. (1): nhd. bespeien, anspeien

anspeien, afries. on-spī-a 1, st. V. (1): nhd. anspeien

anspeien, ahd. anaspīwan* 1, st. V. (1b): nhd. anspeien; spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen

anspeien, mhd. anegespiutzen, ane gespiutzen, sw. V.: nhd. anspeien, anspucken; bespīwen, bespīen, st. V.: nhd. bespeien, anspeien

anspeien, mhd. spīwen, st. V.: nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien

anspeien, mhd. verspirzen, verspürzen, ferspirzen*, sw. V.: nhd. »verspürzen«, anspeien; verspīwen, verspīen, ferspīwen*, V., st. V., sw. V.: nhd. verspeien, anspeien, verachten, verschmähen

anspeien, mnd. anespīen*, anspīen, anspien, sw. V.: nhd. anspeien, Hohn sprechen; anespīgen*, anspīgen, sw. V.: nhd. anspeien, Hohn sprechen

anspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anspeisen, mnd. anespīsen*, anspīsen, sw. V.: nhd. »anspeisen«, Mahlzeit beginnen

anspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anspielen, mhd. anespilen*, ane spiln, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen

anspielen, mnd. anespēlen*, anspēlen, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen, anfangen zu musizieren

anspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anspielung, ahd. 8zuospilunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anspielung

Anspielung, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

anspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anspieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anspinnen, ae. wė-b-b-ian, sw. V. (1?): nhd. anspinnen, planen

anspinnen, mhd. anespinnen*, ane spinnen, sw. V.: nhd. »anspinnen«, für jemanden spinnen

anspinnen, mnd. entspinnen, enspinnen, st. V.: nhd. anspinnen, anstiften

anspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansplittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspören, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansporn, ae. ty-h-t-ing, st. F. (ō): nhd. Anregung, Ansporn, Anstoß, Vorschlag, Anweisung

Ansporn, ahd. gigruozida* 1?, st. F. (ō): nhd. Anregung, Anstoß, Antrieb, Anreiz, Ansporn; kwikkilunga* 6, quickilunga*, st. F. (ō): nhd. Ansporn, Anregung, Anreiz, Belebungsmittel; stehhunga 4, stechunga*, st. F. (ō): nhd. Stachel, Ansporn, Anstacheln

Ansporn, mhd. ūfjac, st. M.: nhd. Erhebung, Ansporn

Ansporn, mhd. spor (2), st. M.: nhd. Sporn, Ansporn

Ansporn, mnd. spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?

Ansporn, mnd. vörwackeringe*, vorwackeringe, F.: nhd. Erweckung, Ermunterung, Ansporn, Aufmunterung

anspornen, germ. *al-, germ.?, V.: nhd. anspornen

anspornen, an. hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen

anspornen, ae. biel-d-an (1), bil-d-an, bel-d-an, byl-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; for-e-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorrufen, anspornen; ge-biel-d-an, ge-bil-d-an, ge-bel-d-an, ge-byl-d-an, sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; ge-ėg-g-ian, sw. V.: nhd. anspornen; in-stih-t-an, in-stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. anstacheln, anspornen

Anspornen, afries. tō-her-d-ene 1, tō-hir-d-ene, F.: nhd. Härten, Anspornen

anspornen, ahd. anazzen* 19, sw. V. (1a): nhd. anreizen, reizen, anspornen, anstacheln, aufwiegeln, entflammen; beizen* 9, sw. V. (1a): nhd. anspornen, erproben, jagen, mit Vögeln jagen; gerten* 9, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, antreiben, anspornen, quälen, peinigen; gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen; gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen; hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen; irbelden* 1, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, ermutigen, anspornen; irstungen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, anspornen, anreizen; skrekken* 6, screcken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, antreiben, anspornen, anstacheln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen

anspornen, mhd. ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu

anspornen, mhd. ergrüezen, sw. V.: nhd. erregen, hervorrufen, anspornen; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

anspornen, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

anspornen, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in

Anspornen, mhd. schünden (2), st. N.: nhd. Anspornen

anspornen, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften; anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen; anesticken*, ansticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, entzünden, anspornen, anstechen

anspornen, mnd. hērden (2), herden, hǎrden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen; insitēren*, incitēren, sw. V.: nhd. anstacheln, anspornen

anspornen, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen

anspornen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben

anspornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspornend, mhd. reizlich, Adj.: nhd. »reizlich«, verlockend, anspornend, Anreiz gebend

anspornend, mnd. anehērdich***, Adj.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; anehērdichlīk***, Adj.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; anehērdichlīken*, anhērdichlīken, Adv.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend

Anspornung, mnd. anehērdinge*, anhērdinge, F.: nhd. Antreiben, Anstiftung, Anreizung, Anspornung

anspornung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anspötteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansprāch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansprachbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansprache -- eine öffentliche Ansprache halten, ahd. filusprehhōn* 1, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten

Ansprache -- gerichtliche Ansprache, mnd. lachs· ken* (2), lachs· kent, N.: nhd. gerichtliche Ansprache

Ansprache -- gerichtliche Ansprache, mnd. tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

Ansprache -- ohne Ansprache anderer seiend, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

Ansprache -- ohne Ansprache seiend, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

Ansprache -- ohne Ansprache, mnd. vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

Ansprache -- rechtliche Ansprache, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Ansprache, ahd. anasprāhha 2, anasprācha, st. F. (ō): nhd. »Ansprache«, Anruf, Anspruch, Anklage

Ansprache, mhd. īnsprāche, st. F., sw. F.: nhd. Einsprache, Ansprache

Ansprache, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

Ansprache, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Ansprache, mhd. undersprāche, st. F.: nhd. unterbrechendes Reden, Einspruch, Ansprache, Unterredung

Ansprache, mnd. anedēgedinge*, anedēdinge*, andēgedinge, andēdinge, F.: nhd. Ansprache, gerichtliche Anfechtung, Klage, rechtliche Inanspruchnahme; anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; bewēringe (3), F.: nhd. Hinderung, Behinderung, Ansprache, Verwirrung

-- befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache: mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

-- sich einer Ansprache rechtlich entledigen: mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

-- von einer Ansprache reinigen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- von rechtlicher Ansprache freimachen: mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

-- von rechtlicher Ansprache lösen: mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

Ansprache, mnd. insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

ansprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansprachen -- Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben, mnd. platschīrære*, platschīrer, M.: nhd. Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben

Ansprachen -- Ort für Ansprachen, ae. s-pre-c-ær-n, st. N. (a): nhd. Sprechort, Ort für Ansprachen

ansprächig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansprachspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprachzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprechbar, ahd. gisprāhhal* 4, gisprāchal*, Adj.: nhd. »gesprächig«, ansprechbar, beredt, redegewandt, beredsam; gisprāhhi* (1) 25, gisprāchi*, gispāhhi*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, ansprechbar, redegewandt, redend

ansprechbar, mhd. segelich, Adj.: nhd. ansprechbar; segelīche***, Adv.: nhd. ansprechbar; segelīchen***, Adv.: nhd. ansprechbar

ansprechbar, mnd. l· delīk*, lūdelīk, ludelik, Adj.: nhd. ansprechbar, zugänglich, deutlich, klar, ehrlich

-- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen: mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

anspreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprechen -- ansprechen um, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

ansprechen -- ansprechen zur Bewillkommnung, mnd. gr· ten (1), groten, grüten, gruten, sw. V.: nhd. grüßen, begrüßen, ansprechen zur Bewillkommnung

ansprechen, germ. *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen

ansprechen, ae. be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, ansprechen, ermahnen, beschuldigen, testamentarisch hinterlassen

ansprechen, afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern; tō-s-pre-k-a 7, st. V. (4): nhd. ansprechen, verklagen, gerichtlich geltend machen

ansprechen, ahd. anasprehhan* 3, anasprechan*, st. V. (4): nhd. ansprechen, anrufen, anreden, zureden, appellieren; antwirten* 2, sw. V. (1a): nhd. zuführen, treffen, ansprechen; bigruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. begrüßen, anreden, ansprechen, sich zuwenden; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; burgōn* (2) 4, sw. V. (2): nhd. »bürgen«, ansprechen, vor Gericht fordern, vorladen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gikwetten* 2, giquetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, ansprechen, begrüßen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; obmallare 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. ansprechen, widersprechen

-- wieder ansprechen: ahd. remallare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wieder ansprechen, erneut beklagen

ansprechen, ahd. bimahalōn* 3, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, anklagen wegen; mahalōn* 11, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, zur Rechenschaft ziehen, Anklage erheben

ansprechen, mhd. abegesprechen*, abe gesprechen, st. V.: nhd. »ansprechen«

ansprechen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; aneharen*, anharn, ane harn, sw. V.: nhd. anrufen, ansprechen, auffordern; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; anereden, ane reden, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, beschuldigen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

Ansprechen, mhd. anespruch, anspruch, st. M.: nhd. Anspruch, Anrecht, Anklage, Ansprechen, Einwand

ansprechen, mhd. anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berehtigen, sw. V.: nhd. ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

-- gerichtlich ansprechen: mhd. begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen

-- um eine Schuld ansprechen: mhd. anezelen*, anzelen, ane zeln, sw. V.: nhd. um eine Schuld ansprechen, zugezählt werden, zugehörig sein (V.)

ansprechen, mhd. gegrüezen, gegrūzen, sw. V.: nhd. heftig erregen, ansprechen, begrüßen, grüßen; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gewehen (1) 1, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; gewehenen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

Ansprechen, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

ansprechen, mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; anerēden* (2), anreiden, anrēden sw. V.: nhd. anreden, ansprechen

ansprechen, mnd. anes· ken* (1), ansöken, ansoken, sw. V.: nhd. »ansuchen«, ersuchen, ansprechen, angehen, bitten; anetālen*, antālen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; anetāligen*, antāligen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; begr· ten, sw. V.: nhd. begrüßen, ansprechen, um Erlaubnis fragen; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; betellen, sw. V.: nhd. aussprechen, zusprechen, ansprechen, beanspruchen, verlangen

-- höhnend ansprechen: mnd. anesprāken*, ansprāken, anspraken, sw. V.: nhd. Anspruch erheben, spöttisch ansprechen, höhnend ansprechen

-- spöttisch ansprechen: mnd. anesprāken*, ansprāken, anspraken, sw. V.: nhd. Anspruch erheben, spöttisch ansprechen, höhnend ansprechen

Ansprechen, mnd. anesāken (2), anesākent, N.: nhd. Klagen, Ansprechen

ansprechen, mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

ansprechen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- ein Thema ansprechen: mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- heimlich ansprechen: mnd. nōrnen, sw. V.: nhd. antreiben, ermahnen, heimlich ansprechen, erinnern

-- laut ansprechen: mnd. rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

ansprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansprechend, mhd. grüezic, grüezec, Adj.: nhd. grüßend, ansprechend, höflich

ansprechend, mnd. anem· dich*, anmōdich, Adj.: nhd. mutig«, angenehm, ansprechend, dankbar

Ansprecher -- Ansprecher der einen Anspruch erhebt, mhd. zuosprechære*, zuosprecher, st. M.: nhd. »Zusprecher«, Ansprecher der einen Anspruch erhebt, Anklagender

Ansprecher, ahd. anasagāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ansager«, Ankläger, Ansprecher, Angreifer

Ansprecher, mhd. anesprechære, ansprecher, st. M.: nhd. »Ansprecher«, Ankläger

ansprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspreccherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansprechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprechiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprechlich, mnd. anesprēkelīk*, ansprēkelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »ansprechlich«, leutselig

Ansprechung, mhd. anesprechunge, st. F.: nhd. »Ansprechung«, Rechtsstreit, Klage

Ansprechung, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

ansprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansprengen -- Ansprengen mit dem Pferd, mhd. valiere, faliere*, st. F.: nhd. Ansprengen mit dem Pferd, heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier

Ansprengen -- heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier, mhd. valiere, faliere*, st. F.: nhd. Ansprengen mit dem Pferd, heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier

ansprengen, mhd. anedraben*, ane draben, sw. V.: nhd. »antraben«, ansprengen, zu Pferd angreifen

ansprengen, mhd. anesprengen, ane sprengen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, zu Pferd angreifen, anfechten

Ansprengen, mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp

ansprengen, mhd. valieren, falieren*, sw. V.: nhd. ansprengen

ansprengen, mnd. anesprengen*, ansprengen, ansprōngen, ansprongen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, anspringen, antreiben, angreifen, beschimpfen

ansprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anspring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anspringen, ahd. anagiskrikken* 1, anagiscricken*, sw. V. (1a): nhd. anspringen, hineinspringen, kommen über

Anspringen, ahd. skrik* 5, scric*, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Springen, Hüpfen, Anspringen, Ansturm

anspringen, mhd. aneschricken*, ane schricken, sw. V.: nhd. anfallen, anspringen

anspringen, mhd. anespringen, anspringen, ane springen, st. V.: nhd. »anspringen«, sich stürzen auf, angreifen

anspringen, mhd. underspringen, st. V.: nhd. dazwischenspringend ablenken, von unten anspringen, anspringen

-- von unten anspringen: mhd. underspringen, st. V.: nhd. dazwischenspringend ablenken, von unten anspringen, anspringen

anspringen, mnd. anesprengen*, ansprengen, anspröngen, ansprongen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, anspringen, antreiben, angreifen, beschimpfen; anespringen*, anspringen, st. V.: nhd. anspringen, angreifen, beschimpfen

anspringen, mnd. tōspringen*, tospringen, mnd.?, st. V.: nhd. »zuspringen«, herbeispringen, heranspringen, anspringen

anspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anspruch, ae. ǣs-c-e, sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Anspruch; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung

-- in Anspruch nehmen: ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen

Anspruch, afries. on-ta-l-e* 1, on-te-l-e, en-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Anspruch; san-n-inge 41, sen-n-inge, st. F. (ō): nhd. Streit, Anspruch; sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch; s-prē-k-e 41, s-prē-tz-e, s-prē-z-e, st. F. (ō), N.?: nhd. Sprache, Anspruch, Anklage; s-pre-k-m-a* 1, s-pre-k-m-e, sw. M. (n): nhd. »Spruch«, Anspruch

-- Anspruch erheben: afries. on-s-pre-k-a 21, st. V. (4): nhd. verklagen, Anspruch erheben

-- Anspruch machen: afries. on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen

Anspruch, ahd. anasprāhha 2, anasprācha, st. F. (ō): nhd. »Ansprache«, Anruf, Anspruch, Anklage; antunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anspruch, Herausgabeverlangen, Erregung, Bestrafung

-- für sich in Anspruch nehmen: ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben

-- in Anspruch nehmen: ahd. gieihhōn* 3, gieichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, in Anspruch nehmen, übergeben (V.); irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen

Anspruch, mhd. anereichunge, anreichunge, st. F.: nhd. »Anreichung«, Anspruch, Forderung; anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; anespruch, anspruch, st. M.: nhd. Anspruch, Anrecht, Anklage, Ansprechen, Einwand; berehtunge, st. F.: nhd. Anspruch, Forderung, gerichtliche Verhandlung; erkoberunge 2, st. F.: nhd. Anspruch, auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, Rechtsanspruch

-- Anspruch erheben: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

-- Anspruch erheben auf: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch: mhd. erkoberunge 2, st. F.: nhd. Anspruch, auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, Rechtsanspruch

-- einem Anspruch unterworfen: mhd. anespræchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

-- einem rechtlichen Anspruch unterworfen: mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen

-- einen Anspruch durchzusetzen versuchen: mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

-- für sich in Anspruch nehmen: mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

-- in Anspruch nehmen: mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; anezücken, anezucken*, anzucken, ane zücken, sw. V.: nhd. sich anmaßen, in Anspruch nehmen, sich hingeben; bekützen, bekutzen, sw. V.: nhd. in Anspruch nehmen, sich abgeben, behelligen, plagen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

-- rechtmäßiger Anspruch: mhd. anevorderunge, anvorderunge, aneforderunge*, anforderunge*, st. F.: nhd. rechtmäßiger Anspruch

-- selbst in Anspruch nehmen: mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

Anspruch, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; gewartunge, st. F.: nhd. Anspruch

-- Anspruch erheben: mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- Anspruch erheben auf: mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; īferen*, īfern, sw. V.: nhd. eifern, Anspruch erheben auf

-- Anspruch geltend machen: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- in Anspruch nehmen: mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

-- rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf: mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

Anspruch, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

-- Anspruch erheben auf: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- in Anspruch nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- von Geschäften nicht in Anspruch genommen: mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, müzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

Anspruch, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

-- Anspruch erheben auf: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

Anspruch, mhd. underwinden (2), st. N.: nhd. Anspruch, Fürsorge; urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; vordere (4), voder, fordere*, foder*, st. F.: nhd. Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch; vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung; warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch; wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch; wartunge, st. F.: nhd. »Wartung«, Achthaben, Erwartung, Anwartschaft, Anspruch; zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage; zuospruch, st. M.: nhd. »Zuspruch«, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

-- Ansprecher der einen Anspruch erhebt: mhd. zuosprechære*, zuosprecher, st. M.: nhd. »Zusprecher«, Ansprecher der einen Anspruch erhebt, Anklagender

-- Anspruch erheben auf: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen: mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

-- in Anspruch nehmen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- keinem Anspruch unterworfen: mhd. unanespræchic* 7, unanspræchic, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen; unanespræchlich* 1, unanspræchlich, Adv.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen

-- ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird: mhd. unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten

-- worauf kein Anspruch erhoben wird: mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

Anspruch, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Anspruch an Ländereien: mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?; ? r· minge (2), rūminge, rūmige, F.: nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

-- Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe: mnd. roggengeldespacht, F.: nhd. Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe

-- Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes: mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei

Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Anspruch auf Verfügungsgewalt: mnd. optie, opcie, F.: nhd. Anspruch auf Verfügungsgewalt, Recht über ein Gut

-- Anspruch erheben: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann: mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

-- Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat: mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

-- in Anspruch nehmen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

-- lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten: mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.)

-- mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- nachträglich erhobener Anspruch: mnd. nābewērenisse*, nābewērnisse, F.: nhd. nachträglich erhobener Anspruch, nachträgliche Besitzhinderung

-- nachträglicher Anspruch: mnd. nāanedēgedinge*, nāandēgedinge, F.: nhd. nachträglicher Anspruch; nādēgedinge, nādēdinge, nachdēgedinge*, F.: nhd. nachträglicher Anspruch, Nachforderung, Nachverhandlung, spätere Bestimmung; nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

-- rechtlich begründeter Anspruch: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks: mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

-- rechtlicher Anspruch: mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

-- vor Gericht Anspruch erheben: mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

Anspruch, mnd. aneligginge*, anligginge, F.: nhd. »Anliegen« (N.), Bedrängnis, Anspruch; anesāge*, ansāge, ansage, F.: nhd. »Ansage«, Anspruch, Einspruch; anesāke*, ansāke, F.: nhd. Anspruch; anesprākinge*, ansprākinge, F.: nhd. Anspruch, Einspruch, Einreden, Zureden; anespr˙ ke*, ansprōke, Sb.: nhd. Anspruch, Einspruch; anetoch*, antoch, M.: nhd. Anzug, Einzug, Ankunft, Anspruch; anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; besprāke (1), F.: nhd. Anspruch, Beschlagnahme, Besprechung, Rücksprache, Frist (Gericht oder Rat oder Parteien); bewērenisse, bewērnisse, F.: nhd. Hinderung, Anspruch, Hindernis; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

-- als Entschuldigung in Anspruch nehmen: mnd. ber˙ men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

-- Anspruch der Miterben befriedigen: mnd. bemoschāren*, bemūtschāren, sw. V.: nhd. abteilen, Anspruch der Miterben befriedigen

-- Anspruch erheben: mnd. anesprāken*, ansprāken, anspraken, sw. V.: nhd. Anspruch erheben, spöttisch ansprechen, höhnend ansprechen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben

-- Anspruch Erhebender: mnd. anesprākære*, anesprāker*, ansprāker, M.: nhd. Kläger, Anspruch Erhebender; anesprēkære*, anesprēker*, ansprēker, M.: nhd. Kläger, Anspruch Erhebender

-- Anspruch erhoben: mnd. ? anegesprāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angesprochen«, Anspruch erhoben?

-- Anspruch geltend machen: mnd. bev˙ rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich)

-- Anspruch haben auf: mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

-- Anspruch machen auf: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- befreien von Anspruch: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender: mnd. bekr˙ zigære*, bekr˙ zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

-- einen Anspruch befriedigen: mnd. afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen

-- einen Anspruch oder eine Forderung abweisen: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

-- entlasten von Anspruch: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- in Anspruch genommen: mnd. betücht, betucht, Adj.: nhd. beschäftigt, in Anspruch genommen, bestürzt, ängstlich

-- in Anspruch nehmen: mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben;

anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; besāten (1), sw. V.: nhd. mit Beschlag belegen (V.), mit Arrest belegen (V.), in Anspruch nehmen, beschlagnahmen; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

-- jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

-- mit Recht in Anspruch nehmen: mnd. berechtigen, sw. V.: nhd. mit Recht in Anspruch nehmen, ein Recht nachweisen

-- rechtlich in Anspruch nehmen: mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

-- rechtlicher Anspruch: mnd. anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch

-- von Anspruch befreien: mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr· den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

-- von einem Anspruch freimachen: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

Anspruch, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft; hachte, sw. F.: nhd. Gefängnis, Haft, Anspruch, Berechtigung; inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung

-- Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung: mnd. hērwēderecht, N.: nhd. Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung

-- Anspruch habend: mnd. h· n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h· ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend

-- frei vom Anspruch seiend: mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

-- in rechtlichen Anspruch nehmen: mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

-- klageweise Anspruch erheben: mnd. kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

-- rechtlich begründeter Anspruch: mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

-- rechtlich in Anspruch nehmen: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

-- rechtlichen Anspruch erheben: mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- rechtlicher Anspruch: mnd. gerichtlīchēt, gerichtlīcheit, F.: nhd. rechtlicher Anspruch

-- unberechtigter Anspruch: mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes

-- widerrechtlich Anspruch Erhebender: mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

Anspruch, mnd. schüldinge (1), schuldinge, F.: nhd. Schuldung, Schuld, Beschuldigung, Anklage, Anspruch, Forderung; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; ticht (1), mnd.?, F.: nhd. Anklage, Beschuldigung, Verdächtigung, Verdacht, Klage, Anspruch; tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung; tōsāke*, tosake, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Klage

-- Anspruch erheben: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

-- Anspruch erheben auf: mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

-- in Anspruch nehmen: mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

-- Klage bzw. Anspruch erheben: mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

-- ohne Anspruch auf etwas seiend: mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

-- rechtlicher Anspruch: mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; tōsprāke*, tosprake, mnd.?, F.: nhd. »Zusprache«, rechtlicher Anspruch, Klage, Beschwerde

Anspruch, mnd. upsākinge*, upsakinge, mnd.?, F.: nhd. Anspruch; upsprāke*, upsprake, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Verleumdung; ? upticht, mnd.?, F.: nhd. Anspruch?; ūtstān, ūtstānt, mnd.?, N.: nhd. Ausstehen mit Waren zum Verkauf, ausstehendes Geld, Anspruch; v· rbidden* (2), vorbidden*, vorbiddent, vorbüddent, N.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Rechtsschutz, Anspruch; v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung; v· rdernisse (2), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Anspruch, Vorforderung

-- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- Anspruch auf Heeresfolge: mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

-- Anspruch haben: mnd. upsāken***, sw. V.: nhd. Anspruch haben, klagen, fordern

-- auf etwas Anspruch machen: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- in Anspruch genommen: mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll; vörstrouwet*, vorströuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstreut«, zerstreut, in Anspruch genommen

-- in Anspruch nehmen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien: mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

-- ohne Anspruch auf Bewertung seiend: mnd. vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend

-- rechtlich in Anspruch nehmen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

anspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anspruchbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anspruchbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansprüche -- Ansprüche abgeben, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

Ansprüche -- Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

Ansprüche -- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

Ansprüche -- Ansprüche aus dem Burggrafenamt, mhd. burcgrāvenreht, st. N.: nhd. »Burggrafenrecht«, Ansprüche aus dem Burggrafenamt

Ansprüche -- Ansprüche erheben, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

Ansprüche -- Ansprüche geltend machen, mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben

Ansprüche -- auf rechtliche Ansprüche verzichten, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

Ansprüche -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

Ansprüche -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Ansprüche -- Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

Ansprüche -- hinsichtlich der Ansprüche nachstehend, mhd. nāchstendic 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, nachstehend, hinsichtlich der Ansprüche nachstehend

Ansprüche -- jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden, mnd. afbōlen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten, jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden

Ansprüche -- keine Ansprüche erheben, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

Ansprüche -- Nachweis rechtlicher Ansprüche, mnd. vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung

Ansprüche -- ohne rechtliche Ansprüche seiend, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

Ansprüche -- Rechte und Ansprüche erhärten, mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

Ansprüche -- übergroße Ansprüche, ahd. ubarfluotida* 1, st. F. (ō): nhd. »Überflutung«, Unbescheidenheit, übergroße Ansprüche

Ansprüchen -- Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

Ansprüchen -- Bürge bei Ansprüchen, mnd. gewērde (2), M.: nhd. Gewährleister, Bürge bei Ansprüchen

Ansprüchen -- Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Ansprüchen -- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

Ansprüchen -- nicht mit fremden Ansprüchen belastet, mnd. rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet

Ansprüchen -- rechtlichen Ansprüchen genügend, mnd. nōthaftich, noethaftich, nōtheftich, Adj.: nhd. rechtlichen Ansprüchen genügend, richtig, ausreichend

Ansprüchen -- Vertreter von Ansprüchen, mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

Ansprüchen -- von Ansprüchen freimachen, mhd. enkröten*, enkroten, sw. V.: nhd. von Ansprüchen freimachen

Ansprüchen -- von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Ansprüchen -- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

anspruchfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansprüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspruchleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspruchlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspruchlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anspruchnahme -- als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender, mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

Anspruchnahme -- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme, mnd. bekr· zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

anspruchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anspruchs -- Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs, mnd. rechtlēidinge, F.: nhd. »Rechtführung«, Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs

Anspruchs -- Ertrotzen eines Anspruchs, mhd. boche, sw. M.: nhd. Ertrotzen eines Anspruchs

Anspruchs -- gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

Anspruchs -- nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

Anspruchs -- Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Anspruchsanerkennung, mhd. ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung

anspruchslos, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

anspruchsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspruchsvoll -- anspruchsvoll geziert, mnd. vörnōten*, vornōten, vornoten, vornotten, vornāten, vornaten, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, anspruchsvoll geziert

anspruchsvoll -- nicht anspruchsvoll, mhd. unkostelich, Adj.: nhd. nicht anspruchsvoll

anspruchsvoll -- übermäßig anspruchsvoll, mnd. hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

anspruchsvoll sein (V.), mnd. vörnēten***, sw. V.: nhd. wählerisch sein (V.), anspruchsvoll sein (V.), verwöhnt sein (V.)

anspruchsvoll, ahd. gītag* 12?, Adj.: nhd. gierig, begehrlich, anspruchsvoll, essgierig, fressgierig, gefräßig

anspruchsvolle -- anspruchsvolle Kopfbedeckung der Frau, mnd. hūvenwerk, N.: nhd. anspruchsvolle Kopfbedeckung der Frau

anspruchswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspruchvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspruchwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspruech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anspruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. anspeien)

Ansprung, mhd. anesprunc, ansprunc, st. M.: nhd. »Ansprung«, Angriff

Ansprung, mnd. anesprunc*, ansprunc, ansprunk, M.: nhd. Ansprung, Anfang

ansprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspucken, ahd. bispīwan* 2, st. V. (1b): nhd. bespeien, anspucken

anspucken, mhd. anegespiutzen, ane gespiutzen, sw. V.: nhd. anspeien, anspucken; anespirzen, ane spirzen, sw. V.: nhd. anspucken; anespiutzen*, ane spiutzen, sw. V.: nhd. anspucken; anespīwen, anespīben*, anspīben, anespīen*, anspīen, anespīgen*, anspīgen, ane spīwen, V.: nhd. »anspeiben«, anspucken

anspucken, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

anspucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspülen, afries. tō-swil-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. anspülen

anspülen, mhd. umbewaschen, st. V.: nhd. um und um waschen, anspülen, umspielen

anspulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anspülung, ae. ge-wæ-sc, st. N. (a): nhd. Anspülung

anspülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anspüren, mhd. anespüren*, ane spürn, sw. V.: nhd. »anspüren«, Spur eines Ankommenden wahrnehmen

anspüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anspützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstacheln, germ. *hwat-, V.: nhd. antreiben, anstacheln

anstacheln, an. brȳn-a, sw. V.: nhd. wetzen, anstacheln, ans Land ziehen

anstacheln, ae. ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern; bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anstacheln, reizen, ermutigen; ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; in-stih-t-an, in-stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. anstacheln, anspornen; man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern

anstacheln, as. stōp-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufeinander losgehen lassen, anstacheln

anstacheln, ahd. anazzen* 19, sw. V. (1a): nhd. anreizen, reizen, anspornen, anstacheln, aufwiegeln, entflammen; 3zehhōn* 2, zechōn*, sw. V. (2): nhd. anstacheln, geißeln, schlagen; 4zeigōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. anstacheln, stoßen; 5zenen* (1) 2, zennen*, sw. V. (1): nhd. reizen, anstacheln, schärfen; 8zuotrīban* 2, st. V. (1a): nhd. antreiben, anstacheln, hintreiben; 8zwangōn* 4, sw. V. (2): nhd. reizen, zwicken, kneifen, zupfen, zausen, anstacheln; gartōn* 2?, sw. V. (2): nhd. stechen, stoßen, durchbohren, anstacheln; gerten* 9, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, antreiben, anspornen, quälen, peinigen; gianazzen* 1, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, anstacheln; gibīzan* 3, st. V. (1a): nhd. verzehren, anstacheln, quälen, abweiden, abfressen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; irstungen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, anspornen, anreizen; skrekken* 6, screcken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, antreiben, anspornen, anstacheln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); stehhōn* 13, stechōn*, stekkōn*, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, anstacheln, erstechen, stecken

Anstacheln, ahd. stehhunga 4, stechunga*, st. F. (ō): nhd. Stachel, Ansporn, Anstacheln

anstacheln, ahd. stopfōn* 4, stophōn*, sw. V. (2): nhd. stupfen, stechen, anstacheln, zur Verzweiflung treiben; stōzōn* 5, sw. V. (2): nhd. stoßen, erschüttern, in Unruhe sein (V.), anstacheln; stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen

anstacheln, mhd. ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu

anstacheln, mhd. gebīzen, gibīzen, st. V.: nhd. verzehren, anstacheln, beißen, abbeißen von; inblāsen (1), inblōsen, īn blāsen, st. V., red. V.: nhd. »einblasen«, einhauchen, einflüstern, anraten, anstacheln

anstacheln, mnd. anebeschünden*, anbeschünden, sw. V.: nhd. einflüstern, aufreizen, anstacheln

anstacheln, mnd. insitēren*, incitēren, sw. V.: nhd. anstacheln, anspornen; instōken, instocken, V.: nhd. hineinstechen?, anstacheln

anstacheln, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

anstacheln, mnd. uplentzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreizen, anstacheln

anstacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstachelung, ahd. framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung

Anstachelung, mnd. st· kinge, stokinge, F.: nhd. Ermunterung, Anstachelung, Anreizung

Anstachler, mnd. hēkelære*, hēkeler, hekeler, M.: nhd. Hechler, Anstachler

anstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstaendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstaerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstalt -- Anstalt treffen, mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

Anstalt -- in eine Anstalt aufnehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Anstalt -- letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Anstalt -- Oberin einer geistlichen Anstalt, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

anstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstalten -- die nötigen Anstalten treffen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

Anstalten -- weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

anstaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstand (auf der Jagd), mnd. wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

Anstand (M.), mnd. sātichhēt*, sātichēt, sāticheit, saticheit, F.: nhd. Ruhe, Friede, Sanftmut, Anstand (M.)

Anstand (weidmännisch), mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Anstand, ae. dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1)

Anstand, ahd. ērhaftī 16, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrerbietung, Güte, Ehrbarkeit, Anstand; gizāmī* 2, st. F. (ī): nhd. Anständigkeit, Anstand, Gehorsam

Anstand, mhd. anestant*, anstant, st. M.: nhd. Anstellung, Amt, Waffenstillstand, Friede, Anstand, Hindernis; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; blīdicheit*, blīdekeit, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Anstand, Benehmen; burt (1), st. F.: nhd. Gebühr, Anstand, Verpflichtung; ērbære (2), st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit; ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- ohne Anstand seiend: mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

Anstand, mhd. gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand; gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gesite (2), st. M.: nhd. Sitte, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Wesen, Anstand; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung; hirzwarte, st. F.: nhd. »Hirschwarte«, Hochstand, Jagdstand, Anstand; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

-- mit Anstand: mhd. gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gezühticlīche*, gezühteclīche, Adv.: nhd. »züchtig«, mit Anstand

Anstand, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

Anstand, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- auf den Anstand Aufpassender: mhd. zuhtmerkære, st. M.: nhd. »Zuchtmerker«, auf den Anstand Aufpassender

-- von feinem Anstand: mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

-- vor dem Anstand Fliehender: mhd. zuhtvliehære*, zuhtvlieher, zuhtfliehære*, zuhtflieher*, st. M.: nhd. vor dem Anstand Fliehender

Anstand, mnd. ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

Anstand, mnd. h˙ vischhēt*, h˙ vischēt, h˙ vischeit, h˙ veschēt, h˙ vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Anstand, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand; stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

anstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstand, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anstandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anständig -- sich anständig benehmen, mhd. zuhten, sw. V.: nhd. »zuchten«, sich anständig benehmen, sich zurückhalten

anständig sein (V.), mnd. wollāten* (1)**, st. V.?: nhd. »wohl lassen«, anständig sein (V.)

anständig, germ. *ferhwt-, Adj.: nhd. anständig

anständig, got. *fēh-a-ba?, Adv.: nhd. anständig, ehrbar; *fēh-s?, Adj. (a): nhd. anständig; ga-fēh-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. anständig, ehrbar; *ga-fēh-s, Adj. (a): nhd. anständig, passend, schicklich; ga-gu-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ehrbar, anständig; ga-rē-d-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. anständig, ehrbar; *ga-rē-þ-s?, Adj. (a): nhd. anständig

anständig, ae. ge-ri-s-n-e, ge-ry-s-n-e, Adj.: nhd. passend, anständig, geeignet; ri-s-n-e, ry-s-n-e, Adj.: nhd. passend, anständig, geeignet

anständig, ahd. ērwirdīg* 26, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, würdig, verehrungswürdig, angesehen, anständig; giristlīhho* 6, giristlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, anständig, passend, treffend; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

anständig, mhd. anestentic***, Adj.: nhd. »anständig«

anständig, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen

anständig, mhd. getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwelīchen, Adv.: nhd. treuherzig, ganz ehrlich, anständig, treu; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend; gezühtic*, gezühtec, Adj.: nhd. »züchtig«, anständig, gesittet

anständig, mhd. līse (1), linse, Adj.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, geräuschlos, zart; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; līslīche, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, zärtlich; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

anständig, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt; sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig; sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

anständig, mnd. anestendich*, anstendich, Adj.: nhd. »anständig«, zuständig, zugehörig

anständig, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

anständig, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; get˙ genlīk***, Adj.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; get˙ genlīke*, getōgenlīke, getōgelīke, getōgentlīke, getōgelīk*, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; get˙ genlīken*, getōgenlīken, getōgelīken, getōgentlīken, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; h˙ visch (1), h˙ vesch, hoevesch, hoivesch, h˙ ves, h˙ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; h˙ vischlīk, h˙ veschlīk, h˙ veslīk, Adj.: nhd. höfisch, fein, gebildet, ritterlich, anständig

anständig, mnd. leitlīk*, leitlik, mnd.?, Adj.: nhd. dem Geleite gemäß, anständig; proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

anständig, mnd. sēdelīk, sētlīk, selik, Adj.: nhd. »sittlich«, üblich, gebräuchlich, herkömmlich, sittsam, anständig; sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam; sēdichlīk***, Adj.: nhd. sittig, sittsam, anständig; sēdichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. sittig, sittsam, anständig, züchtig; sēdigen (3), Adv.: nhd. sittig, anständig, züchtig; s˙ verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s˙ verlīken, s˙ verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; t˙ genlīk*, togentlik, togentlik, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; t˙ genlīken*, tōgenlīken, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich

anständig, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrŏ̄mlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; wolgebēre, wolgebēr, mnd.?, Adj.: nhd. anständig, wohlgesittet; wollāten* (2), wollatene, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohl gelassen, anständig; wollātent*, wollatende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl lassend«, wohl lassend, anständig

anständig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anständige -- auf anständige Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

anständige -- auf anständige Weise, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

anständigem -- Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

anständiger -- in anständiger Weise, mnd. h· visch* (2), h· vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischen* (1), h· veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischlīken*, h· veschlīken, h· veslīken, Adv.: nhd. in anständiger Weise, höflich

anständiges -- anständiges Benehmes, mnd. mōres, M. Pl.: nhd. Sitten, anständiges Benehmes

Anständigkeit, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; gizāmī* 2, st. F. (ī): nhd. Anständigkeit, Anstand, Gehorsam; kūskida* 2, kūscida*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Anständigkeit, Sittsamkeit, Schamhaftigkeit, Tugendhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit

Anständigkeit, mhd. anestenticheit*, anstentikeit, st. F.: nhd. »Anständigkeit«, Unbeständigkeit

Anständigkeit, mhd. zimelichheit*, zimelicheit, zimelīcheit, zimlīcheit, st. F.: nhd. »Ziemlichkeit«, Anständigkeit

Anständigkeit, mnd. manērlichēt*, manērlichheit, F.: nhd. Anständigkeit, gutes Benehmen

Anständigkeit, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

Anständigkeit, mnd. vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

anständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anständlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstandsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandsdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstandslos, afries. līch-t-e (2) 1 und häufiger?, liuch-t-e (2), Adv.: nhd. anstandslos, unbeständig

anstandsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstandsvoll, mhd. mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering

anstandvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstandvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstapeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstärken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstarre, mhd. anestare, anestarre, anstarre, anstare, st. F.: nhd. »Anstarre«, Bewunderung

anstarren, got. and-staúr-r-an* 1, sw. V. (3), m. Akk.: nhd. Unwillen zeigen, widerspenstig sein (V.), anstarren, murren

anstarren, ae. wāf-ian, sw. V. (2): nhd. staunen, sich wundern, anstarren, bewundern

anstarren, mhd. anegaffen, angaffen, ane gaffen, sw. V.: nhd. »angaffen«, anstarren, anstaunen, bewundern; aneglaffen, ane glaffen, sw. V.: nhd. anstarren; anekapfen, ankapfen, ane kaphen, sw. V.: nhd. anstarren, anstaunen, bewundern; aneplarren, ane plarren, sw. V.: nhd. »anplärren«, angaffen, anstarren

anstarren, mhd. anestaren, anestarn, anestarren, anesteren, anstaren, anstarren, ane starn, ane starren, ane stern, sw. V.: nhd. »anstarren«, anblicken, anstaunen

anstarren, mhd. plarren, sw. V.: nhd. »plarren«, gaffen, anstarren

anstarren, mhd. staren, starn, sw. V.: nhd. starren, starren in, blicken in, stieren, anstarren

anstarren, mnd. anekāpen*, ankāpen, ankapen, sw. V.: nhd. angaffen, anstarren

anstarren, mnd. anestāren*, anstāren, anstaren, sw. V: nhd. »anstarren«, mit festem Blick betrachten

anstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstatt -- Abgabe anstatt des Wachdienstes, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

anstatt -- Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben, mhd. wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben

anstatt -- Abgabe anstatt des Wachtdienstes, mhd. wahtpfenninc*, wahtphennic, st. M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für Bewachung, Abgabe anstatt des Wachtdienstes

anstatt, praep., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anstatt, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen

anstatt, mnd. anestat*, anstat, Präp.: nhd. »anstatt«, in Stellvertretung, für

anstatt, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

anstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstaunen (tr.), got. si-ld-a-leik-jan* 30, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. anstaunen (tr.), bewundern (tr.), staunen (intr.), sich wundern (intr.)

anstaunen, ahd. lūstaren* 9, sw. V. (3): nhd. anstaunen, betrachten, schauen, achtgeben

Anstaunen, mhd. īnkaffen (2), st. N.: nhd. Anstaunen

anstaunen, mhd. īnkaffen* (1)**, V.: nhd. »anstaunen«

anstaunen, mhd. anegaffen, angaffen, ane gaffen, sw. V.: nhd. »angaffen«, anstarren, anstaunen, bewundern; anekapfen, ankapfen, ane kaphen, sw. V.: nhd. anstarren, anstaunen, bewundern; anestaren, anestarn, anestarren, anesteren, anstaren, anstarren, ane starn, ane starren, ane stern, sw. V.: nhd. »anstarren«, anblicken, anstaunen

anstaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstaunenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstaunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstechen -- ein Fass anstechen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

anstechen -- Faß anstechen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

anstechen -- Fass anstechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

anstechen -- Schmelzofen anstechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

anstechen, ahd. anastehhōn* 2, anastechōn*, anastekkōn*, sw. V. (2): nhd. »anstechen«, schlachten, töten, niederstrecken

anstechen, ahd. anastehhan* 1, anastechan*, st. V. (4): nhd. anstechen, durchstechen

anstechen, mhd. anestechen, anstechen, ene stechen, st. V.: nhd. anstechen, anzünden; bestechen, st. V.: nhd. »bestechen«, anstechen, durch Einstechen, prüfen; entstechen, st. V.: nhd. wegstechen, aufstechen, anstechen

anstechen, mnd. anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen; anesticken*, ansticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, entzünden, anspornen, anstechen

-- ein Faß anstechen: mnd. entginen*?, entginnen enginnen, st. V.: nhd. anschneiden, ein Faß anstechen

anstechen, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

-- zum Verzapfen anstechen: mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

anstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstechgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansteck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstecken -- Schmuck zum Anstecken, mnd. ? ströuwegesmīde*, ströuwgesmīde, N.: nhd. Schmuck zum Anstecken?

anstecken (Feuer bzw. Brand), mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

anstecken (Krankheiten), mnd. entsticken, ensticken, unsticken, sw. V.: nhd. entzünden, entflammen, in Brand stecken, anstecken (Krankheiten)

anstecken, ae. ge-smi-t-t-ian, sw. V. (2): nhd. beflecken, anstecken; smi-t-t-ian, sw. V. (2): nhd. beflecken, anstecken

anstecken, afries. on-ste-k-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. anstecken; ov-er-ste-k-a* 1, ūr-ste-k-a*, st. V. (5): nhd. anstecken; under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken; und-ste-k-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. anstecken

anstecken, ahd. bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; stekken* 10, stecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, befestigen, nageln, anstecken, einbohren

-- vorne anstecken: ahd. furistehhan* 1, furistechan*, st. V. (4)?: nhd. vorne anstecken, anlegen, Maulkorb anlegen; furistekken* 1, furistecken*, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), vorstecken, vorne anstecken, vorne aufstecken

anstecken, mhd. aneriechen*, ane riechen, st. V.: nhd. »anriechen«, anatmen, anhauchen, anstecken

anstecken, mhd. anestecken, anstecken, ane stecken, sw. V.: nhd. »anstecken«, anzünden

anstecken, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.)

anstecken, mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken; anesticken*, ansticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, entzünden, anspornen, anstechen; beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken; ersticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, in Brand stecken

anstecken, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.); sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

anstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansteckend, ahd. suhtluomi* 4, Adj.: nhd. verdorben, ansteckend, verpestet

ansteckend, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

ansteckend, mnd. anehangeren*, anhangern, Adj.: nhd. ansteckend; beklīvelīk, beklīflīk, Adj.: nhd. ansteckend

ansteckend, mnd. schelmisch (1), Adj.: nhd. ansteckend

ansteckende -- ansteckende Krankheit, ae. ge-flo-g, st. N. (a): nhd. ansteckende Krankheit; on-fly-g-en, N.: nhd. ansteckende Krankheit

ansteckende -- ansteckende Krankheit, mhd. sterbe, sw. M., st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterben (3), st. N.: nhd. Tod, Seuche, Sterben, ansteckende Krankheit, Pest; sterbent, st. M.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbōt, sterbōte, st. M., st. N.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbunge, st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest

ansteckende -- ansteckende Krankheit, mnd. kōge (1), kāge, kogge, k· ge, M.: nhd. Krankheit, ansteckende Krankheit, Pestilenz, Seuche, Viehseuche; kōve (3), kāve, F.: nhd. ansteckende Krankheit, Seuche, Husten?

ansteckende -- ansteckende Krankheit, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

ansteckende -- ansteckende Seuche, mhd. koge (2), M.: nhd. ansteckende Seuche

ansteckende -- ansteckende tödliche Krankheit, mnd. sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie

ansteckende -- tödliche ansteckende Krankheit, mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

ansteckenden -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

ansteckenden -- Gift der ansteckenden Krankheit, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

ansteckender -- an ansteckender Krankheit leidend, mnd. anegēve*, angēve, Adj.: nhd. an ansteckender Krankheit leidend

ansteckender -- mit ansteckender Krankheit behaftet, mnd. k· gich, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt; k· vecht*, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank

Anstecker, mnd. anestēkære*, anestēker*, anstēker, M.: nhd. »Anstecker«, Pantoffelmacherjunge

Anstecknadel, mnd. nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ansteckung, ahd. bismizzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Befleckung, Schandfleck, Verfehlung, Ansteckung; biwollannussida* 2, st. F. (ō): nhd. Makel, Befleckung, Ansteckung; biwollida* 1, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Ansteckung

Ansteckung, mhd. īnvluz, īnfluz*, st. M.: nhd. Einfließen, Einfluss, Einwirkung, Ansteckung, Wirkung, Einströmen

Ansteckung, mnd. anestickinge*, anstickinge, F.: nhd. »Ansteckung«, Brand

ansteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansteckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansteckungsstoff, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

anstehen -- schlecht anstehen, mnd. missestān (1), misstān, st. V.: nhd. schlecht anstehen, verunzieren

anstehen -- übel anstehen, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für; missevüegen, missefüegen*, sw. V.: nhd. übel anstehen, nicht ziemen, nicht geziemen; missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

anstehen -- übel anstehen, mnd. missesitten*, missitten, mnd.?, sw. V.: nhd. »misssitzen«, übel anstehen, nicht ziemen

anstehen, as. an-sta-n-d-an* 1, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, anstehen, eintreten

anstehen, mhd. anegestān, an. V.: nhd. »anstehen«

anstehen, mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); anezemen, anzemen, ane zemen, sw. V.: nhd. anstehen, geziemen, sich ziemen für, angemessen sein (V.), passen zu

anstehen, mhd. vervüegen, ferfüegen*, sw. V.: nhd. passen, anstehen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zimen, sw. V.: nhd. »ziemen«, passen, anstehen, dünken, sich dünken für

anstehen, mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten; berīsen (1), sw. V.: nhd. anwachsen, zuwachsen, zukommen, anstehen, sich belaufen

-- anstehen lassen: mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

Anstehen, mnd. anestān* (2), anstān, anstānt, N.: nhd. »Anstehen«, Beginn

anstehen, mnd. gev· gen, sw. V.: nhd. fügen, füglich sein (V.), angemessen sein (V.), anstehen, passend sein (V.)

-- zeitlich anstehen: mnd. instān (1), st. V.: nhd. persönlich haften, bürgen, zeitlich anstehen, bevorstehen

anstehen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

anstehen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

anstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anstehend -- einem Herrn anstehend, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

anstehend, afries. on-sta-n-d-a-nde 3, on-sto-n-d-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. anstehend, fest ansitzend

anstehend, ahd. anastantantlīh* 1, Adj.: nhd. »anstehend«, inständig

anstehend, mhd. anestände, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »anstehend«

anstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansteifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansteigen -- Ansteigen der Töne, mhd. steic, st. M.: nhd. »Steig«, Emporsteigen, Aufstieg, Ansteigen der Töne, Abgesang

Ansteigen -- Ansteigen des Wassers, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

ansteigen -- ansteigen lassen, mhd. steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen

ansteigen, ahd. burilōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwallen, anschwellen, ansteigen

ansteigen, mnd. anestīgen*, anstīgen, st. V.: nhd. ansteigen, aufsteigen

ansteigen, mnd. vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen; vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen

ansteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansteigende -- sanft ansteigende Anhöhe, mnd. amberch, mnd.?, M.: nhd. »Amberg«, sanft ansteigende Anhöhe

ansteigende -- sanft ansteigende Erhöhung, mnd. aneberch*, anberch, M.: nhd. Hügel, sanft ansteigende Erhöhung, Abhang

anstell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstelle -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

anstelle -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

anstelle -- Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird, mnd. rītküssen, M.: nhd. »Reitkissen«, Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird

anstelle -- pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

anstelle -- pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

anstelle -- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

anstellen -- einen Versuch anstellen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

anstellen -- jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

anstellen, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen

anstellen, afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

anstellen, ahd. sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

anstellen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen; anesetzen, ansetzen, ane setzen, sw. V.: nhd. ansetzen, angreifen, anstellen, anfangen, in Gang setzen; anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

anstellen, mhd. anestellen, ane stellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, einstellen, aufschieben

Anstellen, mhd. anetraht, antraht, st. F.: nhd. Anfangen, Anstellen, Angriff, Plan (M.) (2), Vorhaben

anstellen, mhd. anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

anstellen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

anstellen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

anstellen, mnd. anehāven*, anhāven, st. V.: nhd. beginnen, anstellen, handhaben; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, anstellen, Werkleute einstellen, Gesinde einstellen; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern

anstellen, mnd. anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

anstellen, mnd. henstellen***, sw. V.: nhd. anstellen, beantragen

-- Nachforschungen anstellen: mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

anstellen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

anstellen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; upstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstellen, einrichten, einführen, anstellen, begehen, anstiften; ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- Nachforschungen anstellen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- neu anstellen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

anstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstellig, mhd. ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig

anstellig, mhd. entrihtic*, entrihtec, Adj.: nhd. geschickt, anstellig

anstellig, mhd. sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

anstellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstellung -- Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt, mnd. rīdendēnst, M.: nhd. Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt

Anstellung -- Anstellung des Müllers, mnd. m· lenambacht*, m· lenampt, N.: nhd. Amt des Müllers, Anstellung des Müllers

Anstellung, mhd. anestal*, anstal, st. M.: nhd. Anstellung, Waffenstillstand; anestant*, anstant, st. M.: nhd. Anstellung, Amt, Waffenstillstand, Friede, Anstand, Hindernis; bestallunge, st. F.: nhd. Bestellung, Anwerbung, Bestallung, Anstellung, Verordnung, Maßregel

Anstellung, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Anstellung, mnd. henstellinge, henstellige, F.: nhd. Anstellung, Antrag

anstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstellungsbrief, mnd. entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis

anstemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansterben, mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

ansterben, mnd. anesterven*, ansterven, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Erbschaft zufallen

ansterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansterben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansterblich, mnd. anesterflīk*, ansterflīk, Adj.: nhd. »ansterblich«, angeerbt

ansterblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansterblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansteuern, mhd. hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen

ansteuern, mnd. henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern; hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

ansteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstich -- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

anstich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansticheln, mnd. anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen

ansticheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstichelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstieg -- Anstieg des Berges, mnd. aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges

Anstieg, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass

Anstieg, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

Anstieg, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

anstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstieren, an. ha-r-a, sw. V.: nhd. anstieren, stieren

anstieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstierendes -- anstierendes Auge, mhd. glarrouge, sw. N.: nhd. anstierendes Auge

anstift, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstiften, ahd. blantan* 5, red. V.: nhd. anstiften, herstellen, zubereiten, mischen, erschöpfen; 6zinsilōn* 1, sw. V. (2): nhd. anstiften, entfachen, ersinnen

anstiften, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen; blanden, red. V.: nhd. trüben, mischen, anstiften

Anstiften, mhd. briuwe (2), st. F.: nhd. Brauen (N.), Gebräu, Bereiten, Anstiften

anstiften, mhd. briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

anstiften, mhd. ūfbriuwen, ūf briuwen, sw. V.: nhd. aufrühren, anstiften; urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen

Anstiften, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

anstiften, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

anstiften, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; stüefen, stuofen, sw. V.: nhd. hervorbringen, anstiften, stufenweise führen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Anstiften, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

anstiften, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften; anerāken*, anrāken, anraken, sw. V.: nhd. anrühren, antreffen, erreichen, anstiften, gebühren

Anstiften, mnd. aner· gen* (2), anr· gen, anr· gent, (subst. Inf.=)N.: nhd. Anregen, Anstiften, Veranlassen

anstiften, mnd. aneschünden*, anschünden, anschunden, sw. V.: nhd. anreizen, aufreizen, anstiften; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen; anestichten* (1), anstichten, anstiften, sw. V.: nhd. anstiften, stiften, begründen, gründen; beschünden, sw. V.: nhd. anstiften, anraten zu tun, aufreizen, aufstacheln; bestempen, mnd.?, V.: nhd. anstiften; brūwen (1), brouwen, br· wen, brūen, st. V., sw. V.: nhd. brauen, anstiften, einrühren, zusammenbrauen; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften; entspinnen, enspinnen, st. V.: nhd. anspinnen, anstiften

Anstiften, mnd. anestichten* (2), anstiften, anstiftent, N.: nhd. »Anstiften«

anstiften, mnd. inschünden***, sw. V.: nhd. anstiften; instigēren, sw. V.: nhd. anstiften, antreiben

anstiften, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen; tōbrūwen*, tobruwen, mnd.?, st. V.: nhd. zusammenbrauen, anstiften; tōst· ken*, tostoken, mnd.?, sw. V.: nhd. anschüren, reizen, anstiften

anstiften, mnd. underschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. anstiften, aufhetzen; undersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, anstiften, betreiben

Anstiften, mnd. undersettinge, mnd.?, F.: nhd. Untersetzung, Unterstützung, Anstiften, Veranstaltung, Verpfändung, Unterpfand

anstiften, mnd. upsāten***, sw. V.: nhd. anstiften, einsetzen, verfügen, Vorsatz haben; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; upstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstellen, einrichten, einführen, anstellen, begehen, anstiften; ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

anstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstiftend, ahd. intzuntīg* 1, Adj.: nhd. anstiftend

anstiftender -- zum Mord anstiftender Teufel, mnd. m· rdæred· vel, m· rderd· vel, M.: nhd. »Mörderteufel«, zum Mord anstiftender Teufel

Anstifter, idg. *dhētĕ̄r-, *dhətĕ̄r-, M.: nhd. Gründer, Schöpfer (M.) (2), Anstifter

Anstifter, afries. on-lēg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Anstifter; ra-m-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Anstifter; rē-d-er (1) 1, st. M. (ja): nhd. Berater, Ratgeber, Rater, Planer, Anstifter

Anstifter, ahd. anazzāri* 5, st. M. (ja): nhd. Anstifter, Aufwiegler; 9zuntāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anzünder, Zünder, Anstifter; 6zuntil 2, st. M. (a): nhd. Zünder, Anzünder, Zündstoff, Anstifter

Anstifter, mhd. anehebære, aneheber*, anheber, st. M.: nhd. »Anheber«, Anfänger, Urheber, Anstifter, Gründer; anelegære, st. M.: nhd. »Anleger«, Anstifter; anetragære, antrager, st. M.: nhd. Anträger, Anstifter, Kuppler; anetrībære*, antrīber, st. M.: nhd. »Antreiber«, Anstifter; anevengære, anvengēre, anefengære*, anfengære*, st. M.: nhd. Anfänger, Anstifter; anewalte, anwalte, sw. M., st. M.: nhd. Anwalt, Anstifter, Sachwalter, Vertreter, Stellvertreter, Bevollmächtigter; anezündære, anzünder, st. M.: nhd. Anzünder, Anstifter, Brandstifter; briuwel, st. M.: nhd. Brauer, Anstifter, Verursacher

Anstifter, mhd. houbetsachære*, houbetsacher, st. M.: nhd. Urheber, Anstifter, Kampfgegner

Anstifter, mhd. reizære, reizer, st. M.: nhd. »Reizer«, Anreizer, Anstifter

Anstifter, mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger; sache (2), sw. M.: nhd. Urheber, Anstifter, Anführer; sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter; schol (2), sw. M., st. M.: nhd. Schuldner, Anstifter, Urheber

Anstifter, mhd. undertribel, st. M.: nhd. Anstifter; ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber

Anstifter, mnd. ōrsākære*, ōrsāker, M.: nhd. Verursacher, Veranlasser, Urheber, Anstifter; pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer; rādegēvære*, rādegēver, rādegēvere, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēvære*, rātgēver, rātgēvere, rāgēver, rētgēver, reedgēver, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch])

-- Teufel als Anstifter der Zauberei: mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patrōͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Anstifter, mnd. anedrēgære*, anedrēger*, andrēger, M.: nhd. »Anträger«, Urheber, Anstifter, Kundschafter, Zuträger; anegēvære*, anegēver*, angēver, M.: nhd. »Angeber«, Anstifter, Urheber; anehēvære*, anehēver*, anhēver, M.: nhd. Urheber, Stifter, Anstifter, Begründer, Gründer; aneleggære*, anlegger, M.: nhd. »Anleger«, Anstifter, Urheber; aner· gære*, aner· ger*, anr· ger, M.: nhd. »Anreger«, Anstifter, Urheber; anesettære*, anesetter*, ansetter, M.: nhd. »Ansetzer«, Anstifter; anest· kære*, anest· ker*, anst· ker, anstoker, M.: nhd. Anzünder, Anschürer, Anstifter; anevangære*, anvanger, anvenger, M.: nhd. »Anfänger«, Urheber, Anstifter; entbernære*, entberner, M.: nhd. Entzünder, Anzünder, Anstifter

-- Anstifter einer bösen Tat: mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

Anstifter, mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt); hissære*, hisser, hissere, hesser*, M.: nhd. Hetzer, Anstifter, Antreiber, Betreiber, Förderer; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; insettære*, insetter, M.: nhd. Urheber, Veranstalter, Anstifter

Anstifter, mnd. seiære*, seier, seyer, seiger, seyger, sēger, segher, M.: nhd. Säer, Sämann, Anstifter, Urheber; tōbringære*, tobringer, mnd.?, M.: nhd. »Zubringer« Herbeibringer, Anstifter, Urheber, Verschwender; tōst· kære*, tostoker, mnd.?, M.: nhd. Anschürer, Anstifter

Anstifter, mnd. upsātære*, upsater, mnd.?, M.: nhd. Anstifter, Urheber; upsettære*, upsetter, mnd.?, M.: nhd. Anstifter, Urheber, Aufrührer, sich etwas (böses) Vornehmender und Umsetzender; ūtsettære*, ūtsetter, mnd.?, M.: nhd. Aussetzer, Anordner, Anstifter, Vertreter?; vānære*, vānēre, M.: nhd. Fahnenträger, Fähnrich, Anstifter, Anführer; vānenv· rære*, vānenv· rer, vānenv· rere, M.: nhd. Fahnenträger, Anstifter, Rädelsführer; v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer

anstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstifterin, ahd. striunāra* 2, sw. F. (n): nhd. Anstifterin, Erfinderin

Anstifterin, mhd. anehebærinne, st. F.: nhd. »Anheberin«, Urheberin, Anstifterin, Anfängerin, Gründerin; anetragærinne, antragerinne, anetragerin, st. F.: nhd. »Anträgerin«, Kupplerin, Anstifterin, Kellnerin

Anstifterin, mhd. ūzgebærinne*, ūzgeberinne, st. F.: nhd. »Ausgeberin«, Austeilerin, Auszahlerin, Schaffnerin, Anstifterin, Urheberin

Anstifterin, mhd. muoter (1), mūter, mōter, st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Urheberin, Anstifterin

-- Anstifterin eines Mordes: mhd. mortræte (1), sw. F.: nhd. Anstifterin eines Mordes

Anstiftung -- Anstiftung zur Sünde, mhd. sündenstift, st. F.: nhd. Anstiftung zur Sünde

Anstiftung, an. āminn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung, Andenken, Denkzettel, Eingebung, Anstiftung

Anstiftung, ae. on-bri-ng, M.: nhd. Antreiben, Anstiftung

Anstiftung, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; urvunt, urfunt*, st. M.: nhd. Anstiftung, Ursache

-- Anstiftung von Bösem: mhd. unstift, st. F.: nhd. Anstiftung von Bösem, Übeltat

Anstiftung, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff; anehērdinge*, anhērdinge, F.: nhd. Antreiben, Anstiftung, Anreizung, Anspornung; anehēvinge*, anhēvinge, F.: nhd. »Anhebung«, Beginn, Gründung, Anstiftung; aneschünde*, anschünde, anschunde, F.: nhd. Anstiftung, Aufreizung; aneschündinge*, anschündinge, anschundinge, F.: nhd. Anstiftung, Aufreizung; anestichtinge*, anstichtinge, anstiftinge, F.: nhd. Anstiftung, Anreiz, Veranlassung, Ursache, Stiftung, Gründung; bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Anstiftung, mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

-- Anstiftung zum Bösen: mnd. inschündinge*, inschünninge, F.: nhd. Anstiftung zum Bösen, Anreiz zum Bösen

Anstiftung, mnd. stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung; tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung

Anstiftung, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

-- böse Anstiftung: mnd. ungemenge, mnd.?, N.: nhd. »Ungemenge«, böse Anstiftung, Aufreibung?

anstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstimmen -- Figuralgesang anstimmen, mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

anstimmen -- Gesang anstimmen, mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen

anstimmen -- Preislieder anstimmen, mnd. lofsingen, st. V.: nhd. Lob singen, Preislieder anstimmen

anstimmen -- Totenklage anstimmen, got. gau-n-ōn 3, sw. V. (2): nhd. klagen, Totenklage anstimmen

anstimmen, ahd. gistimmen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstimmen, gemeinsam singen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen

anstimmen, mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfklenken, ūf klenken, sw. V.: nhd. »aufklingen«, anstimmen, erklingen lassen, zum Klingen bringen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Anstimmen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

anstimmen, mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

anstimmen, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

anstimmen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

anstimmen, mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

anstimmen, mnd. anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen

anstimmen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

anstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anstinken -- anstinken gegen, mhd. zuoriechen, zuo riechen, st. V.: nhd. stinken, anstinken gegen, Geruch verbreiten gegen

anstinken, mhd. aneböcken*, anböcken, ane böcken, sw. V.: nhd. anstinken; anebockezen*, anbockezen, ane bockezen, sw. V.: nhd. anstinken

anstinken, mnd. anestinken*, anstinken, st. V.: nhd. anstinken, schlecht riechen, anwidern

anstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstoessner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstolzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstopfen, mnd. anestoppen*, anstoppen, sw. V.: nhd. »anstopfen«, ausfüllen, anflicken

anstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstörlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstörler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anstoß -- Anstoß nehmen an, mhd. geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern

Anstoß (), mhd. ? zic (2), st. M.: nhd. »Anstoß« (?), Beschuldigung, Anklage

Anstoß, anstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anstoß, germ. ? *stunkwa-, *stunkwam?, st. N. (a): nhd. Anstoß?; *stunkwi-, *stunkwiz, st. M. (i): nhd. Anstoß, Geruch?

Anstoß, got. bi-stu-g-q* 5=4, bistuggq, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 28b): nhd. Anstoß

Anstoß, ae. ǣ-swi-c, st. N. (a): nhd. Beleidigung, Anstoß, Verführung, Betrug; ǣ-swi-c-nės-s, ǣ-swi-c-nės, st. F. (jō): nhd. Anstoß, Vorwurf; and-s-pyr-nės-s, and-s-pyr-nės, st. F. (jō): nhd. Anstoß; in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; ty-h-t-ing, st. F. (ō): nhd. Anregung, Ansporn, Anstoß, Vorschlag, Anweisung

Anstoß, ahd. anaran* 4, st. M. (i?): nhd. »Anrennen«, Angriff, Anprall, Anstoß, Andrang; āswih* 16, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Ärgernis, Böses, Übeltat, Anstoß; āswihhanī* 1, āswichanī*, st. F. (i): nhd. Ärgernis, Anstoß, Böses, Übeltat; balgida* 1, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Anstoß; bispernida 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Anstoß; bispurnida 4, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Anstoß, Fallstrick; bispurnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Ärgernis, Anstoß; biswāra* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Anstoß; bolgnussida* 1, bolgannussida*, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Anlass zum Zorn, Ärgernis; firspurnida* 2, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis, Hindernis; gigruozida* 1?, st. F. (ō): nhd. Anregung, Anstoß, Antrieb, Anreiz, Ansporn; gigruozidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Erregung; gigruozitī* 1, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Gemütsbewegung, Erregung; giruorida* 9, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Berührung, Anstoß, Erregung; gistungida* 6, st. F. (ō): nhd. Stechen, Antrieb, Anstoß, Qual, Reue, Zerknirschung; giswihhanī* 1, giswichanī*, st. F. (ī): nhd. Anstoß, Ärgernis; gruozida* 3, st. F. (ō): nhd. Satz, Aussagesatz, Anregung, Anstoß; irbalgida* 1, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis; spurnida* 3, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis; spurnunga* 1, st. F. (ō)?: nhd. Anstoß, Ärgernis

-- Anstoß erregen: ahd. āswihhōn* 3, āswichōn*, sw. V. (2): nhd. kränken, verführen, Anstoß erregen, Anstoß erregen; āswihhōn* 3, āswichōn*, sw. V. (2): nhd. kränken, verführen, Anstoß erregen, Anstoß erregen; bispurnan* 4, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, Anstoß erregen, fehlgehen; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln

-- Anstoß geben: ahd. fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben

-- Anstoß nehmen: ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

Anstoß, ahd. anastōz 5, st. M. (i): nhd. »Anstoß«, Anprall, Antrieb, Kraft; anastōzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anstoß«, Hindernis

Anstoß, mhd. aneetzede*, st. F.: nhd. Antrieb, Anstoß; bœserunge, st. F.: nhd. »Verschlechterung«, Ärgernis, Anstoß

-- Anstoß nehmen an: mhd. ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

Anstoß, mhd. anestōz, anstōz, st. M.: nhd. »Anstoß«, Anfechtung, Angriff, Grenze, Zubehör

Anstoß, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster

Anstoß, mhd. schurge, schorge, schurc, st. F.: nhd. Anstoß, Angriff, Verlauf; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

-- Anstoß nehmen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

Anstoß, mhd. überbein, überpein, st. N.: nhd. Überbein, Hindernis, Anstoß, Unfall

Anstoß, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug; anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung; argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden; argernisse, F.: nhd. Ärgernis, Anstoß, Schlauheit, Verschlagenheit; ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß; ergernisse, ergernis, F., N.: nhd. Anstoß, Ärgernis

-- Anstoß empfinden: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Anstoß erregend: mnd. ergerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, Anstoß erregend, Ärgernis erregend

-- Anstoß geben: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

-- Anstoß nehmen: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Anstoß nehmen an: mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an

Anstoß, mnd. genücke, gnükke, N.: nhd. Stoß, Anstoß, Tücke

Anstoß, mnd. nōpe, F.: nhd. Anfechtung, Stoß, Anstoß

Anstoß, mnd. snāvinge, snavinge, F.: nhd. Straucheln (N.), Anstoß; spōre, spōr, spāre, spār, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn; spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?; stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel; stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?; st˙ tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

-- Anstoß geben: mnd. schandelisēren, sw. V.: nhd. ärgern, Anstoß geben, Anlass zur Sünde geben

Anstoß, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vört˙ rninge*, vort˙ rninge, F.: nhd. Zorn, Verärgerung, Anstoß; vört˙ rnisse*, vort˙ rnisse, F.: nhd. Anstoß, Bedenken, Hindernis

-- Anstoß geben: mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

anstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstoßen -- mit der Zunge anstoßen, mnd. wlispelen, mnd.?, sw. V.: nhd. lispeln, mit der Zunge anstoßen; wlispen, mnd.?, sw. V.: nhd. lispeln, mit der Zunge anstoßen

anstoßen -- sich anstoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

anstoßen (intr.), got. ga-sti-g-g-q-an* 2, st. V. (3,1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anstoßen (intr.)

anstoßen, anstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anstoßen, germ. *bispurnan, st. V.: nhd. anstoßen; *stenkwan, *stinkwan, st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stinken

anstoßen, got. bi-sti-g-q-an* 5, st. V. (3,1): nhd. anstoßen, anprellen; ga-stagq-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anstoßen

anstoßen, an. sner-t-a (2), st. V. (3b): nhd. berühren, anstoßen; stak-a (3), sw. V.: nhd. stoßen, anstoßen, taumeln, straucheln
-- leicht anstoßen: an. s-ku-n-z-a, sw. V.: nhd. leicht anstoßen

anstoßen, ae. cwíes-an, sw. V. (1): nhd. zerquetschen, anstoßen, zerschlagen (V.), zerdrücken; on-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. anschlagen, anstoßen; s-por-n-an, s-peor-n-an, s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. anstoßen, verschmähen; stun-ian (2), sw. V.: nhd. anschlagen, anstoßen, stürzen; ūt-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. angrenzen, anstoßen

anstoßen, afries. on-stê-t-a 10, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. »anstoßen«, anzünden

anstoßen, anfrk. an-a-stō-t-an 2, anfrk.?, st. V. (7)=red. V.: nhd. anstoßen

anstoßen, as. an-a-s-tô-t-an 2, red. V. (3b): nhd. anstoßen; bi-s-pur-n-an* 1, st. V. (3b): nhd. anstoßen

anstoßen, ahd. anabiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anstoßen, zerschlagen (V.), zerschmettern; anafirspurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstoßen, stolpern; anagiskutten* 1, anagiscutten*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, anstoßen, hinwerfen, hinschleudern; anagistōzan* 4, red. V.: nhd. anstoßen, anschlagen, treiben, anstürmen, einschlagen auf; anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen; anaslahan* 15, st. V. (6): nhd. anschlagen, anstoßen, anbranden, antreiben, auseinanderreißen; anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; bispurnan* 4, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, Anstoß erregen, fehlgehen; firspurnan* 8, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, stolpern, irren, fehlgehen, zu Fall kommen; furistōzan* 2, red. V.: nhd. »vorstoßen«, vorschieben, anstoßen, anstürmen; giknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anschlagen, anstoßen, schlagen, stoßen; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden; irruoren* 8, sw. V. (1a): nhd. antreiben, hetzen, erregen, anstoßen, beseitigen, wegschaffen; stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen; widarstōzan* 5, red. V.: nhd. zurückstoßen, abstumpfen, anstoßen
-- sich anstoßen: ahd. anafirstōzan* 3, red. V.: nhd. stoßen, sich anstoßen, abdrängen, wegstoßen, bedrängen

anstoßen, ahd. anaknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. »anstoßen«, stoßen, anschlagen, erschüttern

anstoßen, mhd. anebōzen, ane bōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. anstoßen, stoßen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen
-- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen: mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen
-- anstoßen an: mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

anstoßen, mhd. anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen

anstoßen, mhd. gestungen, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, anrühren, reizen

anstoßen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

anstoßen, mhd. schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben; schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

Anstoßen, mhd. stōzunge 1, st. F.: nhd. Anstoßen; stungen (2), st. N.: nhd. Anstoßen

anstoßen, mnd. anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang); bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen

anstoßen, mnd. nōpen, sw. V.: nhd. reizen, angreifen, berühren, antasten, anstoßen

anstoßen, mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; strumpen, sw. V.: nhd. straucheln, hinken, torkeln, anstoßen, stocken

anstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstoßend -- anstoßend an, an. ā-fast-r, Adj.: nhd. zusammenhängend mit, anstoßend an

anstoßend -- nicht anstoßend, mnd. ungestōten*, ungestoten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend; ungestōtet*, ungestot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend

anstoßend, ahd. giorto* 6?, Adv.: nhd. anstoßend, mit dem Ende aneinanderstoßend

Anstößer, mhd. anestœzære, anstœzer, st. M.: nhd. »Anstößer«, Angrenzer, Anrainer, Nachbar

anstosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstoßerregend, mnd. argerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, anstoßerregend, schlecht

Anstoßes -- Stein des Anstoßes, mhd. vellestein, st. M.: nhd. »Fallstein«, Stein des Anstoßes

anstößig, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; schantbār, Adj.: nhd. schamlos, anstößig; schēmelōs (1), sceymelos, Adj.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schēmelōs (2), Adv.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schēmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

anstößiger -- anstößiger Auftritt, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

anstößiges -- anstößiges Lied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

anstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstöszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstöszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstoszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstosznaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstrahlen, ahd. anablekkezzen* 1, anableckezzen*, sw. V. (1a): nhd. »anblitzen«, blitzen, anstrahlen, mit Blitzen treffen

anstrahlen, mhd. aneliuhten*, anliuhten, ane liuhten, sw. V.: nhd. »anleuchten«, anstrahlen, anglänzen, Licht reflektieren; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren

anstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstranden, mnd. anestranden*, anstranden, sw. V.: nhd. »anstranden«, stranden

anstranden, mnd. bestranden, sw. V.: nhd. anstranden

anstranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstraucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrauszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstreben -- Anstreben gegen etwas, mhd. gegenniet, st. M.: nhd. Anstreben gegen etwas, Widerpart, Widerstand

anstreben, afries. ra-m-ia (2) 2, re-m-ia (2), sw. V. (2): nhd. anstreben, festsetzen; tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

anstreben, ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen

anstreben, mhd. begeren* (1), begern, begirn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen, erbitten, anstreben; entrahten, sw. V.: nhd. anstreben, streben nach, trachten nach

anstreben, mhd. gezilen*, geziln, sw. V.: nhd. »zielen«, anstreben

anstreben, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Anstreben, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

anstreben, mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

anstreben, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

-- Ziel anstreben: mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

anstreben, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

anstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrebend -- einen Gegenstand anstrebend, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

anstrebend -- Tugend anstrebend, mhd. tugendegerende*, tugendegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »tugendbegehrend«, Tugend anstrebend, tugendsam

anstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstreckungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstreckungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstreicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstreichen -- Holz mit Kreide anstreichen, mnd. holtkrīten***, V.: nhd. Holz mit Kreide anstreichen, Holz zuteilen

anstreichen, ahd. smīzan* 2, st. V. (1a): nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen, laden (V.) (1), aufladen, aufstreichen

anstreichen, mhd. anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen

anstreichen, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; telzen, sw. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen

anstreichen, mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen; bemālen, sw. V.: nhd. bemalen, anstreichen

anstreichen, mnd. ūtstrīken*, ūtstriken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstreichen, anstreichen, ausmalen, ausweißen; verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen; vörmālen* (1), vormālen, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), malen, anmalen, bemalen, anstreichen, ausmalen, mit Bilderschmuck versehen (V.)

anstreichen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen

anstreichen, mnd. schilderen (1), sw. V.: nhd. malen, anstreichen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

anstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anstreicher, mhd. anestrīchære***, st. M.: nhd. Anstreicher

Anstreicher, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher

Anstreicherin, mhd. anestrīchærinne*, anstrīcherin, st. F.: nhd. Anstreicherin, zu stark geschminkte Frau

anstreicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstreichfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstreichfärblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstreifen, mhd. bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen

anstreifen, mnd. anestreifen*, anstreifen, sw. V.: nhd. »anstreifen«, überstreifen, aufstreifen

anstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrengen -- sich anstrengen für, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

anstrengen -- sich anstrengen, got. us-aiw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. sich anstrengen

anstrengen -- sich anstrengen, an. bar-last, sw. V.: nhd. sich anstrengen; kost-a (1), sw. V.: nhd. erproben, sich anstrengen, anwenden, nachstellen; starf-a, sw. V.: nhd. sich anstrengen; streit-ast, sw. V.: nhd. sich anstrengen

anstrengen -- sich anstrengen, ae. deorf-an, st. V. (3b): nhd. sich anstrengen, arbeiten, in Gefahr sein (V.), umkommen; ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; hig-ian, sw. V. (2): nhd. eilen, sich anstrengen, streben; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

anstrengen -- sich anstrengen, afries. arbê-d-ia* 1, arbei-d-ia*, sw. V. (2): nhd. sich anstrengen, arbeiten lassen

anstrengen -- sich anstrengen, mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

anstrengen -- sich anstrengen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

anstrengen -- sich anstrengen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

anstrengen -- sich anstrengen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

anstrengen -- sich anstrengen, mnd. ? plūteren, sw. V.: nhd. streiten?, schütteln?, sich anstrengen?; pogen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich bemühen, sich anstrengen

anstrengen -- sich beim Reiten anstrengen, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

anstrengen -- sich beim Reiten übermäßig anstrengen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

anstrengen -- sich im Streit übermäßig anstrengen, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

anstrengen -- sich jagend zu sehr anstrengen, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

anstrengen -- sich körperlich anstrengen, an. kost-gæf-ask, sw. V.: nhd. den Anlauf nehmen, sich körperlich anstrengen

anstrengen -- sich sehr anstrengen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

anstrengen -- übermäßig anstrengen, mhd. übermenen, sw. V.: nhd. übermäßig antreiben, übermäßig anstrengen

anstrengen (sich), mnd. anestrengen*, anstrengen, sw. V.: nhd. anstrengen (sich)

anstrengen, idg. *au̯ē- (11), *u̯edh-?, *u̯ed-?, V.: nhd. sich mühen, anstrengen; *treg-, V., Adj., Sb.: nhd. anstrengen, standhaft, fest, Kraft, Andrang

anstrengen, germ. *kreigan?, *krīgan?, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, anstrengen, erlangen; *þrōþ-, germ.?, V.: nhd. anstrengen, üben

-- sich anstrengen: germ. *strib-, germ.?, V.: nhd. sich anstrengen, streben?; *stribōn, sw. V.: nhd. sich anstrengen, streben; *þrek-, germ.?, sw. V.: nhd. sich anstrengen, drängen

anstrengen, ahd. muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen

-- sich anstrengen: ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 9zuospirdaren* 2, sw. V. (1a): nhd. sich anstrengen, sich bemühen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen

anstrengen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- Klage anstrengen: mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu

-- sich anstrengen: mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; erbeiten (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, bemühen; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

-- sich anstrengen bei: mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

anstrengen, mhd. ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Anstrengen, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

Anstrengen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

anstrengen, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen

-- sich anstrengen: mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

anstrengen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

anstrengen, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- sich anstrengen: mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

anstrengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstrengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrengend, mhd. arbeitsam, Adj.: nhd. beschwerlich, mühsam, anstrengend

anstrengend, mhd. herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

anstrengend, mnd. gepōgelīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. bemühend, anstrengend; hart (1), hărde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend

anstrengend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

Anstrengung -- durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Anstrengung -- durch Anstrengung schwächen, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Anstrengung -- vor Anstrengung liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

Anstrengung, germ. *fleita-, *fleitaz, *flīta-, *flītaz, st. M. (a): nhd. Fleiß, Anstrengung, Streit; *greig-?, germ.?, Sb.: nhd. Anstrengung, Kampf

Anstrengung, an. starf, st. N. (a): nhd. schwere Arbeit, Anstrengung, Geschäft

-- mit Anstrengung schleppen: an. strit-a, sw. V.: nhd. mit Anstrengung schleppen, sich plagen

-- mit Anstrengung wegrücken: an. rig-a (1), sw. V.: nhd. bewegen, mit Anstrengung wegrücken

Anstrengung, ae. ge-swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; hog-a (1), sw. M. (n): nhd. Furcht, Sorge, Versuch, Anstrengung; stun-d (2), Sb.: nhd. Anstrengung, Eifer; *swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; þroh-t (2), st. M. (a?, u?): nhd. Anstrengung, Qual, Beschwerde, Leiden; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg

Anstrengung, afries. arbê-d* 1, arbei-d, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Werk

Anstrengung, as. nī-th* 15, st. M. (a): nhd. Eifer, Anstrengung, Hass, Neid, Verfolgung

Anstrengung, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; 1zilunga* 5, st. F. (ō): nhd. Bemühung, Bestreben, Eifer, Bestrebung, Anstrengung, Übung; einstrītigī 20, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit, Beständigkeit, Anstrengung; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; krieg* 3?, krēg*, st. M. (a?): nhd. Anstrengung, Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Starrsinn; winnantī* 1, st. F. (ī): nhd. Mühe, Anstrengung

Anstrengung, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz; done (1), st. F.: nhd. Anstrengung

-- mit Anstrengung: mhd. arbeitlīche, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung

Anstrengung, mhd. gedon (2), gedone, st. F.: nhd. Mühe, Anstrengung, Bemühung, Gewalt, Qual, Beschwerde; gestempfe*, gestemphe, st. N.: nhd. Gestampf, Anstrengung; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Anstrengung, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Anstrengung, mhd. swende (1), st. F.: nhd. »Schwende«, ein durch Ausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung; swendunge, st. F.: nhd. »Schwendung«, Rodung, Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung

Anstrengung, mhd. unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung; zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

-- mit Anstrengung überwinden: mhd. überringen, st. V.: nhd. mit Anstrengung überwinden, überwinden

Anstrengung, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

-- mit Anstrengung verbunden: mnd. arbēdelīken, arbeidelīken, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung verbunden; arbēdelīkes, arbeidelīkes, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung verbunden

Anstrengung, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

-- mit Anstrengung befreien: mnd. lōsarbēden, lōsarbeiden, sw. V.: nhd. »losarbeiten«, mit Anstrengung befreien

-- quälende Anstrengung: mnd. martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung

Anstrengung, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)

-- Mühe Anstrengung: mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

anstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anstrengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anstrengungen -- Anstrengungen scheuen, mnd. sachtelēven***, sw. V.: nhd. »sacht leben«, Anstrengungen scheuen

Anstrengungen -- unter großen Anstrengungen erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

Anstrich, ahd. firtarkenitī* 8?, firterkinitī*, st. F. (ī): nhd. Vorwand, Verhüllung, Deckmantel, Anstrich; tarkenitī 1, st. F. (ī): nhd. Verschleierung, Verhüllung, Färbung, Anstrich, Tünche; tunihha* (1) 4, tunicha, st. F. (ō): nhd. Tünche, Tünchen (N.), Anstrich; tunihhunga* 4, tunichunga, st. F. (ō): nhd. Tünchung, Getünchtes, Anstrich

Anstrich, mhd. anestrich, anstrich, st. M.: nhd. »Anstrich«, Geigenharz, Harz, Strich

Anstrich, mhd. überziehunge, obircziunge, st. F.: nhd. »Überziehung«, Anstrich

anstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstücken, ahd. gituohhen* 2, gituochen*, sw. V. (1a): nhd. anstücken, flicken, Kleider ausbessern; tuohhen* 2, tuochen*, sw. V. (1a): nhd. anstücken

anstücken, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

anstücken, mnd. schelken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »schalken«, dienend machen?, anstücken, durch Anstücken verlängern (Wort der Zimmerleute); stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

anstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstückung -- durch Anstückung verlängern, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

anstudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstueckwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstuermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anstund, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansturen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ansturm -- feindlicher Ansturm, mnd. anelōp*, anlōp, M.: nhd. Anlauf, feindlicher Ansturm

Ansturm, idg. *eisā, *isā, *oisā, F.: nhd. Ansturm, Zorn; *oismo-, Sb.: nhd. Ansturm, Zorn

Ansturm, ae. hand-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Ansturm, Angriff; in-swōg-en-nė-s, in-swōg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ansturm; rǣ-s (1), st. M. (a): nhd. Lauf, Sprung, Ansturm, Angriff

Ansturm, as. far-m* 2, st. M. (a): nhd. Ansturm

Ansturm, ahd. āhtunga 42, st. F. (ō): nhd. »Ächtung«, Verfolgung, Nachstellung, Anfechtung, Ächtung, Ansturm; anablast* 5, st. M. (i): nhd. Angriff, Ansturm, Anprall, Ungestüm; anablastōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ansturm, Anprall; anafart* 8, st. F. (i): nhd. Anlauf, Ansturm, Angriff, Andrang; anaklapf* 2, anaklaph*, anaklak*, st. M. (i?): nhd. Ansturm, Angriff; analouf* 2, st. M. (a?): nhd. »Anlauf«, Ansturm, Angriff; analouft* 4, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Anlauf«, Ansturm, Angriff; anatūht 4, anadūht*, st. F. (i): nhd. Andrang, Ansturm, Angriff; anawerft* 1, st. M. (i): nhd. Ansturm, Angriff; skrik* 5, scric*, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Springen, Hüpfen, Anspringen, Ansturm; slag 39, st. M. (i): nhd. Schlag, Abschlagen, Stoß, Hieb, Sturm, Ansturm

Ansturm, mhd. anelouf, anlouf, anelōf*, anlōf, st. M.: nhd. Anlauf, Angriff, Ansturm; anesturm, st. M.: nhd. Ansturm; drangen (2), st. N.: nhd. »Drängen«, Gedränge, Andrang, Ansturm

-- feindlicher Ansturm: mhd. anedūht, st. F.: nhd. Gedanke, Andrang, feindlicher Ansturm

Ansturm, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; gestrūme, st. N.: nhd. Ansturm; gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff

Ansturm, mhd. poindericheit*, poinderkeit, st. F.: nhd. Ansturm; puntestāt, pontestāt, st. F.: nhd. Angriff, Ansturm

Ansturm, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

Ansturm, mnd. gerenne, N.: nhd. Ansturm, Sturm, stürmischer Angriff; īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall

Ansturm, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung

Ansturm, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb

-- Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung: mnd. stormeschot, N.: nhd. Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung

ansturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstürmen -- anstürmen gegen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

anstürmen -- anstürmen gegen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

Anstürmen -- kriegerisches Anstürmen, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

anstürmen (), idg. ? *ĝlei-?, V.: nhd. anlaufen (?), anstürmen (?)

Anstürmen, ae. on-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Anstürmen, Angriff

anstürmen, anfrk. an-a-fal-l-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. anstürmen, anfallen; an-a-loup-an* 1, an-a-loup-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. anstürmen, anlaufen

anstürmen, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anagiloufan* 1, red. V.: nhd. »anlaufen«, anstürmen, angreifen; anagistōzan* 4, red. V.: nhd. anstoßen, anschlagen, treiben, anstürmen, einschlagen auf; anarennen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, einherlaufen; anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; furistōzan* 2, red. V.: nhd. »vorstoßen«, vorschieben, anstoßen, anstürmen; torrezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. anstürmen, aufstoßen, aufbrechen; turren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederschlagen, anstürmen, aufstoßen, aufbrechen

anstürmen, mhd. anestürmen, anstürmen, ane stürmen, sw. V.: nhd. »anstürmen«, angreifen, stürmen, überfallen (V.)

anstürmen, mhd. buhieren, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, anstürmen

anstürmen, mhd. hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in; hurtieren, hurdieren, hardieren, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, anstürmen, angreifen

Anstürmen, mhd. widerrennen (2), st. N.: nhd. »Widerrennen«, Anstürmen

anstürmen, mhd. widerrennen* (1), wider rennen, V.: nhd. »widerrennen«, anstürmen

anstürmen, mnd. anerennen*, anrennen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten; anerönnen*, anrönnen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten

anstürmen, mnd. anestörmen*, anstörmen, sw. V.: nhd. »anstürmen«, bestürmen

anstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anstürmende, an. þrǫs, st. F. (ō): nhd. Pfeil, Anstürmende

anstürmenden -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

ansturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anstürzen, mnd. anestörten*, anstörten, anstorten, sw. V.: nhd. anstürzen, hereinbrechen

anstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anstützpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansuchen -- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

Ansuchen -- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens, mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

Ansuchen -- ohne Ansuchen vorgehend, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

ansuchen -- um Rechtshilfe ansuchen, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

ansuchen -- um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen, mnd. inhēlen*, inhēilen, inheilen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen

Ansuchen (N.), mnd. anelanginge*, anlanginge, F.: nhd. Angriff, Klage, Forderung, Ansuchen (N.), Bitte

ansuchen, mhd. anegesuochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«; anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen

Ansuchen, mhd. anestalt, anstalt, st. F.: nhd. Richtung, Beziehung, Verbindung, Bezug, Einstellung, Ansuchen

ansuchen, mnd. anehōlden*, anhōlden, st. V.: nhd. anhalten, festhalten, arrestieren, bitten, ansuchen, veranlassen

Ansuchen, mnd. anelangen* (2), anlangen, anlangent, N.: nhd. »Anlangen« (N.), Wunsch, Aufforderung, Verlangen, Ansuchen

ansuchen, mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

Ansuchen, mnd. anerōpen* (2), anrōpen, anrōpent, N.: nhd. Ansuchen; anerōpinge*, anrōpinge, F.: nhd. Anrufung, Ansuchen, Gesuch, Berufung, Antrieb; anes· ken* (2), ans· ken, ans· kent, N.: nhd. Ansuchen, Bitte; anes· kinge*, ans· kinge, F.: nhd. Ansuchen

ansuchen, mnd. anes· ken* (1), ansöken, ansoken, sw. V.: nhd. »ansuchen«, ersuchen, ansprechen, angehen, bitten

ansuchen, mnd. bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten

Ansuchen, mnd. bes· ken (2), bes· kent, N.: nhd. Ansuchen; erlanginge, irlanginge, F.: nhd. Ansuchen, Verlangen; ers· ken (2), ers· kent, N.: nhd. Ersuchen, Ansuchen; ers· kinge, ersokinge, F.: nhd. Ersuchen, Ansuchen

ansuchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

ansuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ansucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ansuchung, mnd. bekōre, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bekōringe, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte

ansuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ansuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ansud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ansurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ansüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ant..., ae. and- (2), an- (2), a-, Präf.: nhd. ant..., ent...; on- (2), Präf.: nhd. ant..., ent...

ant, nhd.: nhd. ; L.: DW

ant, nhd.: nhd. ; L.: DW

antag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antaggebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antaggebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antarktis, mhd. widerberenkreiz*, widerbernkreiz, st. M.: nhd. Antarktis

antast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antasten -- nicht antasten, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

antasten, afries. on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften

antasten, ahd. gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gihantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. antasten, betasten, berühren; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren

antasten, mhd. anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; anestaten*, anstaten, ane staten, sw. V.: nhd. antasten, an einen Ort bringen (?)

antasten, mhd. anetasten, antasten, ane tasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anpacken, aufbürden, angreifen

antasten, mhd. gerüeren, gerūren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen

antasten, mhd. getasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anfassen, befühlen

antasten, mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

antasten, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten

antasten, mnd. aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; aneswacken*, answacken, anzwacken, sw. V.: nhd. antasten, anfallen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anezwacken*, anzwacken, mnd.?, sw. V.: nhd. antasten, anfallen

antasten, mnd. anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben

antasten, mnd. nōpen, sw. V.: nhd. reizen, angreifen, berühren, antasten, anstoßen

antasten, mnd. vörnāen*, vornāen, sw. V.: nhd. zu nahe treten, antasten; vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

antasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antasten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

antaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

antaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antastig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antastlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Antastung, mnd. anetastinge*, antastinge, F.: nhd. »Antastung«, Gefangensetzung

Antastung, nhd., F.: Antastung, angriff; E.: s. antasten, ung; L.:, Luther

antastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antback, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteeren, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

anteichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteidingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anteil -- als Anteil bestimmen, mnd. tōwīsen*, towisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuweisen, als Anteil bestimmen, ausweisen, besagen

Anteil -- Anteil am Bruchland, mnd. vīb· te, F.: nhd. Anteil am Bruchland

Anteil -- Anteil am Salzwerk, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Anteil -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

Anteil -- Anteil an Fischlieferung, mnd. vischepravinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung; vischpr· vinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung

Anteil -- Anteil der Schwester an der Erbschaft, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft; süsterdēl, süsterdeil, N.: nhd. Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

Anteil -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Anteil -- Anteil nehmen, mnd. tōhēlden***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōhōlden, toholden, mnd.?, st. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen

Anteil -- besonderer Anteil, mnd. v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

Anteil -- durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

Anteil -- durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

Anteil -- geldlicher Anteil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Anteil -- Gulden als vorausgewährter Anteil, mnd. v· rdēlgülden, v· rdeilgülden, M.: nhd. Gulden als vorausgewährter Anteil

Anteil -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Anteil -- rechtlich zukommender Anteil, mnd. tōdēl*, todēl, mnd.?, N.: nhd. rechtlich zukommender Anteil, Anteil

Anteil -- rechtlicher Anteil an einer Nutzung, mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil

Anteil -- Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches, mnd. stērtbēn, stērtbein, N.: nhd. Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches

Anteil -- vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

Anteil (an Schweinemast) auf den stets nur ein Schwein aufgetrieben werden darf, mnd. ūtgāve*, utgave, mnd.?, F.: nhd. »Ausgabe«, Geldausgabe, Anteil (an Schweinemast) auf den stets nur ein Schwein aufgetrieben werden darf

Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Anteil an der Mark (F.) (2) habend, mnd. ? wārhaftich* (2), waraftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ware habend, Anteil an der Mark (F.) (2) habend?

Anteil, idg. *aiti-, Sb.: nhd. Anteil; *aito-, *oito-, Sb.: nhd. Anteil; *onk̂os, Sb.: nhd. Anteil, Tracht

Anteil, got. da-i-l-s* 7, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Teil, Anteil; hlau-t-s 4, st. M. (a): nhd. Los, Anteil, Erbschaft

-- Anteil haben: got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

Anteil, an. hlau-t-r, st. M. (a): nhd. Los, Anteil; þor-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Anteil, Los

Anteil, ae. *lo-t (2), st. M. (a): nhd. »Anteil«

Anteil, ae. dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend; *dā-l (2), st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Trennung, Teilung, Unterschied, Zerstörung, Anteil; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat; hlo-t, st. N. (a): nhd. Los, Anteil, Wahl, Entscheidung; hly-t-e, hly-t, st. M. (i): nhd. Los, Anteil, Schicksal; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; rȳ-m-et, st. N. (a)?: nhd. Raum, Ausdehnung, Anteil, Trost, Wohltat; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende; scear-u (2), scar-u (2), scær-u (2), st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Teil, Anteil, Leistengegend, Rippe

-- ohne Anteil: ae. or-hlíe-t-e, Adj.: nhd. ohne Anteil, leer an

Anteil, afries. bō-del-dê-l 3, st. M. (a): nhd. Bodelteil, Anteil; dê-l 48, st. M. (a): nhd. Teil, Anteil, Gerichtssprengel; fa-n-g 32, fo-n-g, fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fang, Anteil, Teilbetrag, Empfänger eines Teilbetrags; ske-r (2), ske-r-e (2), ska-r, N.?: nhd. Anteil, Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, Gemeindeweide

-- Anteil am gemeinschaftlichen Weideland: afries. ske-r (2), ske-r-e (2), ska-r, N.?: nhd. Anteil, Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, Gemeindeweide

-- Anteil an der Dorfmark: afries. hâ-m-merke-dê-l 2, hâ-m-reke-dê-l, hê-m-merik-e-dê-l, st. M. (a): nhd. Anteil an der Dorfmark

-- Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders: afries. brōther-dê-l 2, st. M. (a): nhd. Bruderteil, Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders

-- Anteil der Verwandten am Wergeld: afries. mēch-ta-l-e* 1 und häufiger?, mēi-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Anteil der Verwandten am Wergeld; mê-n-ta-l-e*, mê-n-te-l-e, mei-ta-l-e*, mei-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. Magsühne, Anteil der Verwandten am Wergeld

Anteil, anfrk. scar-a* 2?, lat.-anfrk.?, st. F. (ō): nhd. Anteil

Anteil, as. dê-l* (1) 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Teil, Anteil; gi-dê-l* 1, st. N. (a): nhd. Teil, Anteil; gi-dê-l-i 1, st. N. (ja): nhd. Teil, Anteil; s-car-a* 33, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Anteil

Anteil, ahd. gimeinī* 1, st. F. (ī): nhd. Anteil, Gemeinschaft; lōz 29, hlōz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Los, Schicksal, Anteil, Spruch, Stand; luz* (1) 1, hluz, st. M. (a?, i?): nhd. Los, Anteil; seil 57, st. N. (a): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1), Tau (N.), Messschnur, Anteil; teil (1) 260, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Teil, Anteil, Stück, Seite, Gebiet

-- Anteil haben: ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

-- restlicher Anteil: ahd. leiba 80, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, restlicher Anteil

Anteil, mhd. aneteil, anteil, st. M.: nhd. Anteil; anezal, anzal, st. F.: nhd. Anteil, Verhältnis

-- Anteil geben: mhd. aneteilen, ane teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, Anteil geben

-- Anteil habend: mhd. aneteilic, aneteilec, anteilec, Adj.: nhd. »anteilig«, beteiligt, teilhabend, Anteil habend

-- gleicher Anteil: mhd. ebenteil, st. N., st. M.: nhd. gleicher Anteil

-- seinen Anteil zukommen lassen: mhd. beteilen, sw. V.: nhd. »beteilen«, seinen Anteil zukommen lassen, ausstatten

Anteil, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung; geteil, geteile, st. N.: nhd. Anteil, zugeteilte Wahl, Teil; geteilide 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Teil, Anteil, Teilgenossenschaft

-- Anteil an der Gnade Gottes: mhd. genādenschüzzele*, genādenschüzzel, st. F.: nhd. »Gnadenschüssel«, Anteil an der Gnade Gottes

-- Anteil an der Waldnutzung: mhd. holzreht, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

-- Anteil haben: mhd. gewæhen, sw. V.: nhd. Anteil haben

-- Anteil haben an: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat: mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

Anteil, mhd. meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; mitepfliht, mitephliht, st. F.: nhd. »Mitpflicht«, sorgende Teilnahme, Anteil, Teilhabe, Gehorsam; part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; pflihtteil*, phlihtteil, st. M., st. N.: nhd. »Pflichtteil«, Anteil, Gemeinschaft; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

-- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland: mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

-- Anteil Habender: mhd. pflihtære, phlihtære, st. M.: nhd. »Pflichter«, Pflegender, Anteil Habender

-- Anteil nehmen: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

Anteil, mhd. teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr; teilet (1), st. N.: nhd. Teil, Anteil

-- Anteil haben an: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- Anteil habend: mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

-- Anteil nehmend: mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

Anteil, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil

-- als Anteil geben: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- dem Finder zukommender Anteil: mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

-- den Anteil absprechen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen

(V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- den Anteil an etwas berauben: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- gerichtlicher Anteil: mhd. urpfliht*, urphliht, st. N.: nhd. gesetzlicher Anteil, gerichtlicher Anteil

-- gesetzlicher Anteil: mhd. urpfliht*, urphliht, st. N.: nhd. gesetzlicher Anteil, gerichtlicher Anteil

Anteil, mnd. advenant, avenant, M.: nhd. Anteil, Kostenanteil, Verhältnis; ampart, anpart, N.: nhd. Anteil; anedēl*, anedeil, andēl, andeitl, N.: nhd. Anteil, Schiffsteil, Anzahl, Kriegsaufgebot, Kriegsschar; anepart*, anpart, ampart, N., M.: nhd. Anteil; anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung; anetālige*, antālige, F.: nhd. Anzahl, Anteil; aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil; b˙ te (1), bute, F.: nhd. Beute (F.) (1), Tausch, Wechsel, Verteilung, Anteil, Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze); dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei; dēlhaftichhēt*, dēlhaftichēt, dēlhafticheit, deilhaftichēt, deilhafticheit, F.: nhd. Teilhaftigkeit, Teilnahme, Anteil; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwart, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

-- Anteil am Ellernbruch: mnd. ellerenvīb˙ te*, ellernvīb˙ te, F.: nhd. Anteil am Erlenbruch, Anteil am Ellernbruch

-- Anteil am Erbe: mnd. afdēl, afdeil, M.: nhd. Abteil, Anteil am Erbe, Teil, Hausteil

-- Anteil am Erlenbruch: mnd. ellerenvīb˙ te*, ellernvīb˙ te, F.: nhd. Anteil am Erlenbruch, Anteil am Ellernbruch

-- Anteil am Gemeindeweideland: mnd. b˙ testücke, N.: nhd. »Beutestück«, Tauschgegenstand, Anteil am Gemeindeweideland

-- Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen: mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

-- Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung: mnd. dīkkoste, F.: nhd. Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung

-- Anteil an der Allmende: mnd. ellemode, Sb.: nhd. Anteil an der Allmende

-- Anteil an der Grasnutzung: mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote); dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

-- Anteil an der Waldmark: mnd. achtwōrt, achtwort, achwōrt, achtwert, achtwart, achtware, achtwerk, N.?: nhd. Nutzungsrecht, Anteil an der Waldmark

-- Anteil an Neubruchsländereien: mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

-- Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen: mnd. dīkesvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen; dīkvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen

-- Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters: mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

-- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

-- einen Anteil schöpfen: mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

-- erblicher Anteil in der gemeinen Mark: mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

-- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält: mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

-- Gras das auf einen Anteil kommt: mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote)

-- in Bau zu nehmender Anteil: mnd. būwedēl***, M.: nhd. in Bau zu nehmender Anteil

-- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält: mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

-- soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt: mnd. dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

-- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien: mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

Anteil, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

-- an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs: mnd. kerkenvisch, M.: nhd. an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs

-- Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft: mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

-- Anteil am Forst: mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

-- Anteil am gemeinsamen Gut: mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

-- Anteil an der Fahrhabe: mnd. h˙ vetdēl, h˙ vetdeil, hovetdēl, N., M.: nhd. Kopfteil, Erbteil, Anteil an der Fahrhabe

-- Anteil an Neubruchsländereien: mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

-- Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut: mnd. h˙ vetlōt, h˙ vedelōt, houwdelōt, h˙ vetloet, h˙ vetloyt, h˙ vetlot, h˙ vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut

-- Anteil des Markgenossen am Wald: mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

-- Anteil einer Gemeindewaldung: mnd. kāvelholt, N.: nhd. zugeteilte Waldanteil, Anteil einer Gemeindewaldung

-- Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit: mnd. hofdēl, hofdeil, M.: nhd. Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit

-- Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer: mnd. hūsdēlinge, hūsdeilinge, F.: nhd. Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer

-- auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland: mnd. hūsb˙ te, F.: nhd. auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland

-- dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild: mnd. jāgerecht, N.: nhd. dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild

-- dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit: mnd. kokgericht, N.: nhd. dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit

-- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde: mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde

-- durch Los bestimmter Anteil an der Allmende: mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

-- halber Anteil: mnd. half (3), hallef, halfte, N.: nhd. halber Anteil, Hälfte; helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

-- halber Anteil am Ertrag: mnd. halfwinninge, F.: nhd. Halbpart, halber Anteil am Ertrag

-- Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil: mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei

-- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut: mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

Anteil, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten; part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; parttal, parttale, partal, M.: nhd. »Teilgröße«, Anteil, Verhältnis; pr· vinge (2), mnd.?, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Anteil, Abgabe; quote, F.: nhd. »Quote«, Anteil, Teil, Seitenzahl?, Abschnitt?

-- an etwas Anteil haben: mnd. parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

-- Anteil am Berglehen: mnd. lēhendēl, lēhendeil, lēendeil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen; lēhenesdēl*, lēhensdeil, lēenesdēil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen

-- Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg: mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

-- Anteil am Ertrag eines Landbesitzes: mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

-- Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne: mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

-- Anteil an der Mühle: mnd. m· lendēl, m· lendeil, M.: nhd. Mühlenteil, Anteil an der Mühle

-- Anteil an der Wiedergutmachung: mnd. mitrichtinge, F.: nhd. Anteil an der Wiedergutmachung

-- Anteil an einer Braupfanne: mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

-- Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz: mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

-- Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke: mnd. pachttal, pachtal, M.: nhd. Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke

-- Anteil eines Ganzen: mnd. portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche

-- Anteil geben: mnd. ? lōtsen, sw. V.: nhd. auslosen, Anteil geben?

-- Anteil je Mann an der Kriegsbeute: mnd. mandēl, mandeel, mandeil, M., N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute; manpart, N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute

-- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

-- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben: mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

-- rechtmäßiger Anteil am Besitz: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung: mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

Anteil, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); tāle***? (1), M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe; tōdēl*, todēl, mnd.?, N.: nhd. rechtlich zukommender Anteil, Anteil

Anteil, mnd. wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei)

anteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anteilacker -- Anteilacker an der Allmende, mnd. kāvellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende

Anteile -- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner, mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner

Anteilen -- Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte, mnd. pannenrente, F.: nhd. Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte

anteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteilgehorch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anteilhabender -- Anteilhabender am Geschäft, mnd. dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

Anteilhabender -- Anteilhabender am Gewerbe, mnd. dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

anteilig, mhd. aneteilic, aneteilec, anteilec, Adj.: nhd. »anteilig«, beteiligt, teilhabend, Anteil habend

anteilig, mnd. anetālich*, antālich, mnd.?, Adj.: nhd. »anteilig«

anteilig, mnd. perdisch*, perdesch, Adv.: nhd. anteilig

anteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteilige -- anteilige Menge, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

anteilige -- anteilige Nutzung eines Landbesitzes, mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

anteiligen -- aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

anteiliger -- anteiliger Vorteil, mnd. mēdev· rdēl, mēdev· rdeil, M.: nhd. anteiliger Vorteil

anteilknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteilmäßig, ahd. teillīhho* 1, teillīcho*, Adv.: nhd. teilweise, verteilt, anteilmäßig

anteilmäßig, mnd. schichthalve, Adv.?: nhd. anteilmäßig

-- anteilmäßig zugewiesenes Deichfach: mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

-- nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach: mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

-- Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben: mnd. schāren (2), schēren, sw. V.: nhd. Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, weiden (V.)

Anteilnahme -- der Anteilnahme wert, mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

Anteilnahme -- ohne Anteilnahme, mhd. unteilvengic*, unteilvengec, unteilfengec*, Adj.: nhd. ohne Anteilnahme

Anteilnahme, mhd. anepfliht*, anpliht, anephliht, anphliht, st. F.: nhd. Zuneigung, Anteilnahme, Bereitwilligkeit

Anteilnahme, mhd. geruoch, st. M.: nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Anteilnahme

Anteilnahme, mhd. ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

Anteilnehmen, mnd. tōhōldinge*, toholdunge, mnd.?, F.: nhd. »Zuhaltung«, Zustimmung, Anteilnehmen, Unterstützung; tōhōlt, toholt, mnd.?, M., N.: nhd. Aufenthalt, Schutzort, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung; tōholtnisse, mnd.?, F.: nhd. Anhang (zu einem Gebäude), Nebengebäude?, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung

anteilnehmend, mhd. teilvengic***, teilvengec***, Adj.: nhd. anteilnehmend

Anteils -- Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen

Anteils -- Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht, mnd. tēlbūr, M.: nhd. Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht

Anteilsaufsicht, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

anteilsberechtigt -- Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

Anteilsberechtigter -- Anteilsberechtigter am Wald, mnd. höltingesman, M.: nhd. Waldbesitzer, Anteilsberechtigter am Wald

Anteilseigner, mnd. partenære*, partenēre, M.: nhd. »Partner«, Anteilseigner, Teilhaber

anteilslos, mnd. delf (2), Adj.: nhd. stumpf, lau, anteilslos

Anteilsloser, mnd. delf (3), M.: nhd. Stumpfer, Lauer (M.), Anteilsloser

anteilsmäßig -- Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

Anteilsrecht -- Anteilsrecht am Dustholz, mnd. dustwāre, dūstwāre, dustware, dustwart, dostwāre, F.: nhd. Berechtigung Dustholz zu hauen, Anteilsrecht am Dustholz

anteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anteilwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

antel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antependium, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars; brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

Antependium, mnd. lēste, leiste, F.: nhd. »Leiste«, Holzrahmen, Antependium; līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Antependium, mnd. sunnedāgespalle*, sundāgespalle, sondāgespalle, F.: nhd. Antependium, Altarvorhang für den Sonntag

Antependiums -- silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums, mnd. sülverspange*, F.: nhd. »Silberspange«, silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums

antern, mhd. anteren, antern, sw. V.: nhd. »antern«, nachahmen, nachäffen

anthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anthaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anthedio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

antheilnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antheisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antheissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anthmallum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anthun, nhd.: nhd. ; Vw. s. antun; E.: s. an, tun; L.: DW, Luther

anthürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antichrist, ae. Ante-crī-st, st. M. (a): nhd. Antichrist; be-for-e-crī-st, st. M. (a): nhd. Antichrist

Antichrist, as. Anti-kri-st 2, st. M. (a): nhd. Antichrist

Antichrist, ahd. Antikrist* 1, Endikrist, M.=PN.: nhd. Antichrist; Antikristo* 3, sw. M. (n): nhd. Antichrist

Antichrist, mhd. endekrist, entekrist, endechrist, antekrist, antichrist, Endekrist, st. M.: nhd. Antichrist

Antichrist, mhd. widergot, st. M.: nhd. »Widergott«, Antichrist; widerkrist, st. M.: nhd. »Widerchrist«, Antichrist

Antichrist, mnd. antichrist, antechrist, M.: nhd. Antichrist; endekrist, endekerst, endechrist, M.: nhd. Antichrist; entekerst, entekrist, M.: nhd. Antichrist
-- Glaube an den Antichrist: mnd. entekersteslōve*, entekerstesl· ve, M.: nhd. Glaube an den Antichrist

antichristisch, mnd. antichristisch, Adj.: nhd. antichristisch; entekerstisch, entechristisch, Adj.: nhd. antichristisch

antichristlich, nhd., Adj.: nhd. antichristlich, widerchristlich; E.: s. anti, christlich; L.:, Luther

antik, mnd. antīks, Adj.: nhd. antik, aus dem Altertum stammend

antik, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antike -- ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle, mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

antike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antiken -- ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche, mnd. mōret, M.?, F.?, N.?: nhd. Moretum, ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche

antiken -- spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

antikisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antimon -- aus Antimon, ahd. stibiīn 1, Adj.?: nhd. aus Antimon, aus Spießglanz; stibiisk* 1, stibiisc*, Adj.: nhd. Schmink...?, Spießglanz..., aus Antimon, aus Spießglanz

Antiphon -- auf die Antiphon folgender Kirchengesang, mnd. sequencie, sequentie, F.: nhd. Sequenz, auf die Antiphon folgender Kirchengesang

Antiphon, an. ant-efn-a, F.: nhd. Wechselgesang, Antiphon

Antiphon, ae. ante-fn, st. M. (a): nhd. Antiphon, Wechselgesang; graþ-ul, Sb.: nhd. Gradual, Antiphon

Antiphon, ahd. antiphona 6, sw. F. (n): nhd. Antiphon, Wechselgesang; sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie

Antiphon, mhd. antiffen, antifene, antiphon, st. F., sw. F.: nhd. Antiphon

Antiphon, mnd. versikel, versikul, N.: nhd. Wechselgebet, Antiphon, Vers, Bibelvers

Antiphonar, ae. ante-fn-ere, antemn-ere, st. M. (ja): nhd. Antiphonar

Antiphonar, ahd. antiphonāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Antiphonar, Antiphonensammlung

Antiphonar, mhd. antifnære, antifenære*, antifener, st. M.: nhd. Antiphonar

Antiphonarium, mnd. antifenære*, antifenēr, Sb.: nhd. Antiphonarium

Antiphone, mnd. antifon, antifone, antifen, antiphen, antiphene, antiffe, antiffen, M., F.: nhd. Antiphone, Wechselgesang

Antiphonensammlung, ahd. antiphonāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Antiphonar, Antiphonensammlung

Antipode, mhd. Antipodes, Sb.: nhd. Antipode

antippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

antlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

antling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antlit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antlitz -- Antlitz eines jungen Mädchens, mnd. juncvrouwenantlāt*, juncvrūwenanlāt, N.: nhd. Antlitz eines jungen Mädchens

Antlitz -- entstelltes Antlitz, mnd. missebēre, misbēre, F.: nhd. schlechtes Benehmen, Missgebärde, Ungebärdigkeit, entstelltes Antlitz

Antlitz, germ. *ludjō?, st. F. (ō): nhd. Antlitz, Gesicht; *wlita-, *wlitam, st. N. (a): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wliti-, *wlitiz, st. M. (i): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitja-, *wlitjam, st. N. (a): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitō-, *wlitōn, *wlita-, *wlitan, sw. M. (n): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitu-, *wlituz, germ.?, st. M. (u): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Farbe, Ansehen

Antlitz, got. and-aug-i* 2, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 39 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Antlitz, Gesicht; anda-wlei-z-n* 5, st. N.?(a): nhd. Angesicht, Antlitz, Gesicht; *anda-wli-t-i?, st. N. (i): nhd. Antlitz, Gesicht, Angesicht; lud-ja* 1, st. F. (jō): nhd. Angesicht, Antlitz

Antlitz, an. and-lit, ann-lit, st. N. (a): nhd. Antlitz; ā-sjān-a, sw. F. (n): nhd. Antlitz, Aussehen, Gestalt

Antlitz, ae. and-wli-t-a, sw. M. (n): nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; and-wli-t-e, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt

Antlitz, afries. and-wli-t-e* 10, and-le-t-e, ond-le-t-e, Sb.: nhd. Antlitz

Antlitz, anfrk. ant-lit-o* 2, sw. M. (n): nhd. Gesicht, Antlitz; ant-skein-i* 14, st. N. (ja): nhd. Gesicht, Antlitz, Gegenwart

Antlitz, as. wli-t-i* 5, st. M. (i): nhd. Glanz, Aussehen, Gestalt, Antlitz

Antlitz, ahd. analiuti* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; analutti* 10, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; annuzzi* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Miene, Aussehen; *antliz?, st. N. (a): nhd. Antlitz, Gesicht; antlizzi 1, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht; *antlizzo?, sw. M. (n): nhd. Antlitz; antlutti* 11, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht; antluzzi 13, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Anblick; gaganwerta*? 2, st. F. (ō): nhd. Antlitz, Angesicht, Gegenwart; gaganwurtī* 11, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Antlitz, Anwesenheit, Mittelpunkt; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; ouga (1) 327?, st. N. (a?), sw. N (n): nhd. Auge, Blick, Antlitz, Gesicht

Antlitz, mhd. antlütte, antlütze, antlitze, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen

Antlitz, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen

Antlitz, mhd. liz (2), st. M.: nhd. Antlitz

Antlitz, mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz
-- Antlitz entstellende Wunde: mhd. schamewunde*, schamwunde, sw. F.: nhd. Antlitz entstellende Wunde

Antlitz, mhd. wange, sw. N., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1), Antlitz

Antlitz, mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen; aneschīn*, anschīn, N.: nhd. »Anschein«, Angesicht, Antlitz, Gegenwart; anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt; antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht,

Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück

antlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

antlitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antlitzflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

antlitztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

antoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

antönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antonier, mhd. Antōnjer, st. M.: nhd. »Antonier«, Angehöriger des Antoniusordens

antoniklosterl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antonit, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Antoniten -- den Antoniten gehöriges Schwein, mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

Antonius, mnd. Antonies, Antonius, M.: nhd. Antonius

-- Grab des heiligen Antonius: mnd. Antoniesgraf, N.: nhd. »Antoniusgrab«, Grab des heiligen Antonius

Antonius, mnd. Tonnies, Tonniges, mnd.?, PN: nhd. Antonius

Antoniusaltars -- Geistlicher eines Antoniusaltars, mnd. Antoniespāpe, M.: nhd. »Antoniuspfaffe«, Geistlicher eines Antoniusaltars

Antoniusbote, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Antoniusfeuer, mnd. Antoniesvūr, F.: nhd. Antoniusfeuer, heiliges Feuer

antoniusfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Antoniusgrab, mnd. Antoniesgraf, N.: nhd. »Antoniusgrab«, Grab des heiligen Antonius

Antoniusherr, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Antoniuskreuz, mnd. Antonieskrūce, N.: nhd. Antoniuskreuz, T-förmiges Kreus

-- durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein: mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

Antoniusopfer, mnd. Antoniesopper, F.: nhd. »Antoniusopfer«, Antoniusspende

Antoniusopfers -- mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Antoniusordens -- Angehöriger des Antoniusordens, mhd. Antōnjer, st. M.: nhd. »Antonier«, Angehöriger des Antoniusordens

Antoniusordens -- Mitglied des Antoniusordens, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Antoniuspfaffe, mnd. Antoniespāpe, M.: nhd. »Antoniuspfaffe«, Geistlicher eines Antoniusaltars

Antoniusschwein, mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

Antoniusspende, mnd. Antoniesopper, F.: nhd. »Antoniusopfer«, Antoniusspende

Antoniuswasser, mnd. Antonieswāter, N.: nhd. »Antoniuswasser«, geweihtes Wasser

antonnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antonomasie, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

antosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antraben, mhd. anedraben*, ane draben, sw. V.: nhd. »antraben«, ansprengen, zu Pferd angreifen

antraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antrag, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

Antrag, mnd. anedracht*, andracht, F.: nhd. Antrag, Bewerbung; anev· rderinge*, anv· rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag

-- Antrag auf ein Urteil: mnd. ? dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

Antrag, mnd. henstellinge, henstellige, F.: nhd. Anstellung, Antrag

-- als Antrag einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Antrag auf gerichtliche Verfolgung: mnd. klāginge, F.: nhd. Klage, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

Antrag, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

Antrag, mnd. · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; prōpositiōn, F.: nhd. Vorschlag, Antrag

Antrag, mnd. v· rderen* (3), v· rderent, N.: nhd. Anforderung, Aufforderung, Aufruf, Antrag; v· rgāve, v· regāve, F.: nhd. Eingabe, Antrag, Vorschlag, Auflage, Vortrag, Vorstellung; vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör

-- Antrag auf gerichtliche Verfolgung: mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, födderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

-- Antrag auf Zunftaufnahme: mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, födderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

-- gerichtlicher Antrag: mnd. v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage

-- schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung: mnd. v· rbiddelsēdel*, vorbiddelzēdel, vorbiddelzeddel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbiddensēdel*, vorbiddenzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbitsēdel*, vorbitzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung

antrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anträge -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

antragen, mhd. anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

antragen, mnd. henbringen, hinbringen, sw. V.: nhd. bringen, antragen, vorbringen, verbringen, zubringen

antragen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

antragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

antragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anträger, mhd. anetragære, antrager, st. M.: nhd. Anträger, Anstifter, Kuppler

Anträger, mnd. anedrēgære*, anedrēger*, andrēger, M.: nhd. »Anträger«, Urheber, Anstifter, Kundschafter, Zuträger

Anträgerin, mhd. anetragærinne, antragerinne, anetragerin, st. F.: nhd. »Anträgerin«, Kupplerin, Anstifterin, Kellnerin

antragerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antraggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antrags -- rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben, mnd. · vergichten, · verjechten, ōrgichten, sw. V.: nhd. rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben

antragsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Antragstellung, mnd. anedrāginge*, andrāginge, F.: nhd. Gesuch, Antragstellung

antragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrampschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrampsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antratt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrauen -- ehelich antrauen, mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen

antrauen -- gesetzlich antrauen, mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen

antrauen -- rechtmäßig antrauen, mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen

antrauen, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

antrauen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

antrauen, mnd. koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

antrauen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- kirchlich antrauen: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

antrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anträufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antreffen, got. bi-git-an 66, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208): nhd. finden, antreffen, auffinden

antreffen, ae. ge-mit-t-an, sw. V. (1): nhd. antreffen, begegnen; in-ge-mœ̄t-an, sw. V. (1): nhd. finden, antreffen, entdecken; in-on-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen; mit-t-an, sw. V. (1): nhd. antreffen, begegnen

antreffen, afries. bi-far-a* 6, st. V. (6): nhd. antreffen; find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden; on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen

antreffen, ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

antreffen, mhd. anegerāten, angerāten, ane gerāten, red. V.: nhd. antreffen, im Kampf aneinander geraten (V.), angreifen; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken

antreffen, mhd. anetreffen, antreffen, ane treffen, st. V.: nhd. »antreffen«, betreffen, angehen

antreffen, mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

antreffen, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

antreffen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

Antreffen, mhd. vinden (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Finden, Sehen, Antreffen, Erlangen

antreffen, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anerāken*, anrāken, anraken, sw. V.: nhd. anrühren, antreffen, erreichen, anstiften, gebühren; bedrēpen, st. V.: nhd. betreffen, treffen, antreffen, angehen; betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

antreffen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

antreffen, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

antreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

antreffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

antreffend, mnd. anedrēpent*, andrēpende, anedrāpende*, andrāpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »antreffend«, betreffend

antreiben -- antreiben zu, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

-- Antreiben zu: mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

antreiben -- antreiben zum Laufen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

antreiben -- das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben, mhd. schenkelieren, sw. V.: nhd. »schenkelieren«, das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben

antreiben -- durch Peitschenknallen antreiben, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

antreiben -- mit den Spornen antreiben, mhd. sporen*, sporn, sw. V.: nhd. spornen, mit den Spornen antreiben

Antreiben -- übermäßiges Antreiben, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

antreiben -- zur Eile antreiben, mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hāstigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen

antreiben, idg. *eis- (1), V.: nhd. bewegen, antreiben, schleudern; *ĝhei- (1), *ĝhēi-, V., Sb.: nhd. antreiben, bewegen, schleudern, Geschoss; *kel- (5), V.: nhd. treiben, antreiben; *ku̯ĕd-, *ku̯ŏd-?, *keu̯ed-?, V.: nhd. stacheln, bohren, wetzen, schärfen, antreiben, anreizen

antreiben, germ. *fleutjan, germ.?, sw. V.: nhd. beschleunigen, antreiben; *hrassjan, sw. V.: nhd. voranbringen, antreiben; *hraþōn, *hradōn, germ.?, sw. V.: nhd. antreiben; *hurskjan, germ.?, sw. V.: nhd. antreiben; *hwat-, V.: nhd. antreiben, anstacheln; *hwatjan, sw. V.: nhd. antreiben, reizen, schärfen, wetzen; *skundjan, sw. V.: nhd. antreiben, beschleunigen; *skundōn, germ.?, sw. V.: nhd. antreiben, beschleunigen; *spanan, st. V.: nhd. locken (V.) (2), antreiben

antreiben, got. drai-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. treiben, plagen, antreiben

antreiben, an. flȳ-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, antreiben, beeilen, befördern; fȳs-a, sw. V. (1): nhd. antreiben, aufreizen, ermahnen; hre-s-s-a, sw. V. (1): nhd. voranbringen, ausführen, antreiben, frisch machen

antreiben, ae. bǣd-an (1), sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; biel-d-an (1), bil-d-an, bel-d-an, byl-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-bǣd-an, sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; ge-biel-d-an, ge-bil-d-an, ge-bel-d-an, ge-byl-d-an, sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; ge-fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; in-líeg-an, sw. V.: nhd. antreiben; on-be-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. antreiben

Antreiben, ae. on-bri-ng, M.: nhd. Antreiben, Anstiftung

antreiben, ae. on-líeg-an, sw. V.: nhd. entzünden, antreiben; *scycc-an, sw. V.: nhd. anreizen, antreiben; s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. sprießen, hervorkommen, entspringen, Furcht bringen, antreiben; tŏ-bío-t-ian, sw. V. (2): nhd. antreiben, forttreiben

antreiben, afries. hir-d-a 1, sw. V. (1): nhd. härten, erhärten, beweisen, stärken, antreiben; tō-her-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. härten, antreiben; *tō-herst-a, sw. V. (1): nhd. antreiben

antreiben, as. bêd-ian 2, sw. V. (1a): nhd. zwingen, antreiben; far-s-ku-n-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. antreiben; gi-s-pan-an* 2, st. V. (6): nhd. antreiben; s-ku-n-d-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. reizen, antreiben; s-pan-an 8, st. V. (6): nhd. antreiben, locken (V.) (2)

antreiben, ahd. anaskunten* 1, anascunten*, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anregen, anfeuern, aufreizen, aufhetzen; anaslahan* 15, st. V. (6): nhd. anschlagen, anstoßen, anbranden, antreiben, auseinanderreißen; anetsare* 7, lat.-ahd.?, V.: nhd. zwingen, antreiben; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; biruoren 26, sw. V. (1a): nhd. berühren, bewegen, anrühren, antreiben; 8zuotrīban* 2, st. V. (1a): nhd. antreiben, anstacheln, hintreiben; fangōn* 1?, sw. V. (2): nhd. antreiben; gerten* 9, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, antreiben, anspornen, quälen, peinigen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gimuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, reizen, erregen, antreiben, ermüden; ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen; hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen; irgruozen* 2, sw. V. (1a): nhd. erregen, antreiben

Antreiben, ahd. irrekkida* (2) 2, irreckida*, st. F. (ō): nhd. Antreiben

antreiben, ahd. irruoren* 8, sw. V. (1a): nhd. antreiben, hetzen, erregen, anstoßen, beseitigen, wegschaffen; irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; skrekken* 6, screcken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, antreiben, anspornen, anstacheln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln; stupfen* 1, stuphen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, stupfen, stechen, antreiben; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen

-- antreiben zu: ahd. gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2)

-- zur Tätigkeit antreiben: ahd. muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen

antreiben, mhd. anejagen*, ane jagen, sw. V.: nhd. antreiben; anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben; aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

-- antreiben zu: mhd. entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen

antreiben, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

antreiben, mhd. geschünden, geschunden, sw. V.: nhd. reizen, antreiben, verführen, veranlassen zu; gestungen, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, anrühren, reizen; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- antreiben zu: mhd. kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

antreiben, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- antreiben mit: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- antreiben zu: mhd. quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

antreiben, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Antreiben, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

antreiben, mhd. schouften, sw. V.: nhd. antreiben; schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in; schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen; spanen (1), st. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, antreiben, bringen, treiben in, treiben zu; spenen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, antreiben; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; stouften, sw. V.: nhd. antreiben; stragelen*, strageln, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, antreiben; stungen (1), sw. V.: nhd. stoßen, stechen, antreiben, vertreiben; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit; stüren*, stürn, storen, mmd., sw. V.: nhd. »stüren«, stochern, stacheln, antreiben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Antreiben, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

antreiben, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Antreiben, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

antreiben, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; verschünden, ferschünden*, verschunden, ferschunden*, verschunten, ferschunten*, verschünten, ferschünten*, sw. V.: nhd. »verschünden«, antreiben, verführen, verleiten; zuoschünden, zuo schünden, sw. V.: nhd. »zuschünden«, antreiben, anreizen

-- antreiben zu: mhd. ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu; voreziehen*, vor ziehen, vorziehen, foreziehen*, st. V.: nhd. »vorziehen«, weiterziehen, fortfahren, herausholen, antreiben zu, vorenthalten (V.); vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten; zuoschüren, zuoschürn*, zuo schürn, züschüren, zuoschuren, züschuren, sw. V.: nhd. »zuschüren«, Feuer schüren, schüren, einheizen, anfachen, antreiben zu

-- übermäßig antreiben: mhd. übermenen, sw. V.: nhd. übermäßig antreiben, übermäßig anstrengen; übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

antreiben, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften

Antreiben, mnd. anehērdinge*, anhērdinge, F.: nhd. Antreiben, Anstiftung, Anreizung, Anspornung

antreiben, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden; anelōpen*, anlōpen, anlopen, st. V.: nhd. anlaufen, anfahren (mit Schiff), antreiben, Hafen anlaufen, auflaufen; anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; aner· gen* (1), anr· gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen; anesprengen*, ansprengen, ansprōngen, ansprongen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, anspringen, antreiben, angreifen, beschimpfen; anev· ren*, anv· ren, anvūren, anvuren, sw. V.: nhd. »anfeuern«, anzünden, in Brand stecken, antreiben; bestōkelen, bestockeln, sw. V.: nhd. antreiben, betreiben; bewāgen (1), sw. V.: nhd. bewegen, antreiben, bedenken (V.), überlegen (V.)

antreiben, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben; entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun; entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken; erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

Antreiben, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

antreiben, mnd. härden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hērden (2), herden, hǟrden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen; hērdigen, herdigen, sw. V.: nhd. antreiben, zwingen; hetzen***, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben; hiffen***, sw. V.: nhd. antreiben, aufputschen; inhärden***, sw. V.: nhd. antreiben, anreizen; instigēren, sw. V.: nhd. anstiften, antreiben

Antreiben, mnd. jäginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

antreiben, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; nōrnen, sw. V.: nhd. antreiben, ermahnen, heimlich ansprechen, erinnern; prēkelen, pr· keln, sw. V.: nhd. stechen, verletzen, durch Stiche reizen, antreiben, beunruhigen; pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

antreiben, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; schündigen, schundigen, sw. V.: nhd. antreiben, aufeinanderhetzen; spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.); st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren; tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; tōb· gen***, sw. V.: nhd. »zubeugen«, nötigen, antreiben, zuneigen; tōhērden, toherden, tōharden, mnd.?, sw. V.: nhd. anreizen, antreiben

Antreiben, mnd. tōhērdinge, toherdinge, mnd.?, F.: nhd. Antreiben, Ermahnen

Antreiben, mnd. vörhērdinge*, vorhērdinge, F.: nhd. Antreiben, Ermahnung

antreiben, mnd. vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben

antreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

antreibend, mhd. schündic*, schündec, Adj.: nhd. antreibend, reizend

antreibend, mnd. anehērdich***, Adj.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; anehērdichlīk***, Adj.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; anehērdichlīken*, anhērdichlīken, Adv.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

antreibend, mnd. v· rdriftich, Adj.: nhd. antreibend, angetrieben, herrenlos; wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

Antreiber, ahd. mennāri* 2, st. M. (ja): nhd. Viehtreiber, Antreiber, Verwalter; skuntāri* 4, scuntāri, st. M. (ja): nhd. Antreiber, Anreizer, Schmeichler, Verführer; trībil* 3, st. M. (a): nhd. Treiber, Antreiber, Pferdelenker, Wagenlenker, Fuhrknecht; ūztrībo 1, sw. M. (n): nhd. Austreiber, Antreiber

Antreiber, mhd. anetrībære*, antrīber, st. M.: nhd. »Antreiber«, Anstifter

Antreiber, mhd. schündære, schüntære, schuntære, st. M.: nhd. Antreiber, Reizer; treibel, st. M.: nhd. Treiber, Antreiber

Antreiber, mhd. zuoschündære*, zuoschundære, st. M.: nhd. Antreiber

Antreiber, mnd. anehērdære*, anehērder*, ānhērder, M.: nhd. Antreiber, Anreizer; drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Antreiber, mnd. hiffære*, hiffere, M.: nhd. Antreiber, Aufputscher; hissære*, hisser, hissere, hesser*, M.: nhd. Hetzer, Anstifter, Antreiber, Betreiber, Förderer; inhārdære*, inharder, M.: nhd. Antreiber

Antreiber, mnd. vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer; v· rweiære*, v· rweyer, v· rweyger, vūrweiger, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer; v· rweiel*, v· rweyel, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer

antreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antreibung, mhd. schünde, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung; schündunge, schüntunge, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung, Versuchung; schüntesalunge*, schüntsalunge, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung

antreigen, ahd. gibeiten* 22, sw. V. (1a): nhd. drängen, nötigen, antreigen, fördern, auffordern

antreten -- Pilgerreise antreten, mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

antreten -- Reise antreten, mnd. ūtrīden, mnd.?, st. V.: nhd. ausreiten, aufbrechen, Reise antreten

antreten (Dienst), mnd. anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen

antreten!, mhd. nastoite, Interj.: nhd. antreten!, auf!

antreten, afries. on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen; on-gu-ng-a 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. antreten, ein Amt antreten, angehen; ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

-- ein Amt antreten: afries. on-gu-ng-a 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. antreten, ein Amt antreten, angehen

antreten, ahd. bigrītan* 1?, bigritan*, st. V. (1a): nhd. anfangen, antreten; 6zuogigangan* 1, red. V.: nhd. »zugehen«, antreten, versuchen

antreten, mhd. ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen

-- einen Beweis antreten: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

antreten, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit

-- antreten gegen: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- zum gerichtlichen Zweikampf antreten: mhd. gekempfen 3, sw. V.: nhd. zum gerichtlichen Zweikampf antreten

antreten, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren

-- ein Besitztum antreten: mhd. ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten

antreten, mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

antreten, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- eine Stelle antreten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

-- Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten: mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

antreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

antreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antretti, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antricht, mnd. antricht, M.: nhd. »Antricht«, eine Kornart

Antrieb, germ. *spansti-, *spanstiz, st. F. (i): nhd. Verlockung, Antrieb

Antrieb, afries. herst-me 1, M.: nhd. Antrieb; tō-herst-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Antrieb

Antrieb, ahd. anagitrib* 1, st. M. (i): nhd. Antrieb, Umbgetriebensein; anastōz 5, st. M. (i): nhd. »Anstoß«, Anprall, Antrieb, Kraft; bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; gigruozida* 1?, st. F. (ō): nhd. Anregung, Anstoß, Antrieb, Anreiz, Ansporn; gistungida* 6, st. F. (ō): nhd. Stechen, Antrieb, Anstoß, Qual, Reue, Zerknirschung; giwegida* 1, st. F. (ō): nhd. Lebenskraft, Antrieb, belebende Kraft; inbrurtida* 1, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreiz; ruornessi* 1?, st. N. (ja): nhd. Antrieb, Anreiz; ruornessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Antrieb, Anreiz; skuntida* 4, scuntida*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Ermunterung, Überredungskraft; skuntunga* 2, scuntunga*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreizungsmittel, Reizmittel, Verlockung, Annahme, Vermutung; sporo 33, sw. M. (n): nhd. Sporn, Antrieb, Flügelschuh; stungida* 4, st. F. (ō): nhd. Leiden, Empfindung, Antrieb, Eingebung, Punkt

-- aus eigenem Antrieb: ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

Antrieb, mhd. aneetzede*, st. F.: nhd. Antrieb, Anstoß; anehabe (2), anhabe, st. F.: nhd. »Anhab«, Antrieb, Anlass, Angriff; bewegenisse, st. F.: nhd. Bewegung, Antrieb; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

-- aus innerem Antrieb: mhd. begirediclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer

Antrieb, mhd. gestungede, st. F.: nhd. Andacht, Hingabe, Antrieb, Inbrunst; gestungunge, st. F.: nhd. Antrieb; getrīp, st. N.: nhd. Treiben, Getreibe, Antrieb, Mühlgang; hetze (1), st. F.: nhd. »Hetze«, Antrieb

Antrieb, mhd. menīsen, st. N.: nhd. »Mahneisen«, Stachel, Antrieb, Stimulus; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust; muotwillicheit*, muotwillecheit, muotwillikeit, st. F.: nhd. »Mutwilligkeit«, Wille, Antrieb, Wollust, Selbstsucht

-- Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen: mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

-- innerlicher Antrieb: mhd. nāchrüeren (2), st. N.: nhd. innerlicher Antrieb

Antrieb, mhd. stimel, st. M.: nhd. Antrieb; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis; stunge (1), sw. F.: nhd. Stachel, Antrieb, Anreizung; swunc, st. M.: nhd. Schwung, Antrieb; trīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Hinneigung, Treiben, Verlangen, Antrieb, Neigung; trībunge, st. F.: nhd. »Treibung«, Treiben, Antrieb; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser; trīp, st. M.: nhd. Trieb, Antrieb, Handeln

Antrieb, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; ūzblic, st. M.: nhd. »Ausblick«, Blick, Antrieb

Antrieb, mnd. aner· ginge*, anr ginge, anrōginge, F.: nhd. Anregung, Betreiben, Antrieb, Veranlassung; anerōpinge*, anrōpinge, F.: nhd. Anrufung, Ansuchen, Gesuch, Berufung, Antrieb; angēstinge, angeistinge, F.: nhd. Inspiration, Antrieb; bewach (2), M., N.: nhd. Erwägung, Beratung, Erörterung, Beweggrund, Antrieb; bewēch, M., N.: nhd. Bewegung, Erwägung, Beratung, Antrieb, Erörterung, Besprechung; bewēchnisse, bewēgenisse, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung; bewēgen (2), bewēgent, N.: nhd. »Bewegen«, Antrieb; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt); drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; entsündinge*, entzündinge, F.: nhd. Entzündung, Antrieb

Antrieb, mnd. rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

Antrieb, mnd. spōre, spōr, spāre, spār, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn; spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?; stickinge (2), F.: nhd. Stecken (N.), Einstich, Wundöffnung, Anreiz, Antrieb; tōb· ginge*, toboginge, mnd.?, F.: nhd. »Zubeugen«, Nötigung, Antrieb, Zuneigung

-- aus eigenem Antrieb: mnd. sülfm· delīken, sülm· delīken, Adv.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb, eigenwillig, frevelhaft

-- aus eigenem Antrieb erfolgend: mnd. sülfm· delīk***, Adj.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb erfolgend

Antrieb, mnd. wēchnisse***, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung

antrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Antriebe -- aus eigenem Antriebe, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

Antriebszapfen -- in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, mnd. rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

antriefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrinken, got. an-a-dri-g-k-an* 1, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 17, 226,1): nhd. antrinken, betrinken

antrinken, mnd. anedrinken***, st. V.?: nhd. antrinken, sich betrinken

antrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antritt -- Abgabe beim Antritt eines Besitzes, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

Antritt -- beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

Antritt, ahd. gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort

Antritt, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen

Antritt, mnd. anetrēde*, antrēde, antrede, M.: nhd. Antritt, Schwelle

-- Schmaus beim Antritt eines Amtes: mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

antritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrittlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrittreiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antrittsgeld -- Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, mnd. vēstegelt, N.: nhd. Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, Pachtgeld

antrittsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antrittspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antrittsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antrompeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

antröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antruetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antrustio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antseida, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antseidon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antswor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

antun -- Gewalt antun, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

antun -- Gewalt antun, mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; harmschāren, sw. V.: nhd. Gewalt antun, bedrücken

antun -- Gewalt antun, mnd. · verpuchen, ōverpuchen, averpuchen, ōverpochen, sw. V.: nhd. einschüchtern, bedrohen, überfallen (V.), Gewalt antun; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

antun -- Gewalt antun, mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; wāldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalt antun, jemandem Macht geben

antun -- jemandem eigenmächtig Gewalt antun, mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwё̄lden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

antun -- jemandem Gewalt antun, mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

antun -- jemandem Unrecht antun, mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln; verunrehten, ferunrehten*, sw. V.: nhd. »verunrechten«, jemandem Unrecht antun, jemanden beeinträchtigen

antun -- Leid antun, mnd. mālingnēren, sw. V.: nhd. Böses tun, Leid antun

antun -- Schimpf antun, mnd. vörh· nen* (1), vorh· nen, vorhonen, sw. V.: nhd. verhöhnen, erniedrigen, beschimpfen, Schimpf antun

antun -- Unrecht antun, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

antun -- Unrecht antun, mnd. unrechtigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht antun

antun -- Unrecht antun, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

antun, anfrk. an-a-du-on*? 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »antun«, anziehen, sich kleiden

antun, ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; anagileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »hineinlegen«, antun, zufügen; anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; 8zuogineizen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerrütten, antun, vernichten, erschüttern; gineizen* 3, sw. V. (1a): nhd. plagen, antun, einwirken, strafen, heimsuchen, heimzahlen; ginikken* 13, ginicken*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vertilgen, vernichten, tilgen, antun, kasteien; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; tuhhalen* 1, tuchalen*, sw. V. (1a)?: nhd. antun, einwirken, bewegen, berühren?; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- Gewalt antun: ahd. bidrukken* 8, bidrucken*, sw. V. (1a): nhd. bedrücken, schänden, Gewalt antun, unterdrücken

-- jemandem Gewalt antun: ahd. nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen

Antun, ahd. anagitānī* 1, st. F. (ī): nhd. »Antun«, Zufügung

antun, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, drauflegen, auf jemanden legen; anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; anetuon, antuon, ane tuon, an. V.: nhd. antun, zufügen, anlegen, anziehen, ankleiden, kleiden; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- Gewalt antun: mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen

antun, mhd. anegetuon, angetuon, ane getuon, an. V.: nhd. »antun«, anlegen, ankleiden, anziehen, kleiden

antun, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

-- Gewalt antun: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

antun, mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln; missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- Leid antun: mhd. leiden (3), sw. V.: nhd. Leid antun

-- Zwang antun: mhd. nōtegen (1), nōtigen, sw. V.: nhd. nötigen, notzüchtigen, Zwang antun, zusetzen

antun, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen; twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an

-- etwas antun: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Not und Gewalt antun: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

antun, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anewerken*, anwerken, anwarken, sw. V.: nhd. anwirken, antun, zufügen, betreffen; anewerpen*, anwerpen, st. V.: nhd. »anwerfen«, bewerfen, antun, überbringen, eilig anziehen

-- Gewalt antun: mnd. beweldigen, bewōldigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, Gewalt antun, vergewaltigen; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen

-- jemanden Unrecht antun: mnd. beunrechtvērdigen*, beunrechtferdigen, sw. V.: nhd. jemanden Unrecht antun, vergewaltigen, kränken, unterdrücken

antun, mnd. tōschūven*, toschuven, mnd.?, st. V.: nhd. zuschieben, helfen, zufügen, antun, ansinnen, vorschlagen; tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

-- jemanden einen Schabernack antun: mnd. schavernacken, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun; schavernakelen*, schavernaklen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun

-- Schimpf antun: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

-- Unehre antun: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

antun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

antuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antwehrtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Antwerpen (Stadt in Belgien), mnd. Andorp, Antorp, M.=ON: nhd. Antwerpen (Stadt in Belgien)

antwerpisch, mnd. andorpisch*, antorpsch, antwerpsch, antworpsch, andorpsch, andörpsch, Adj.: nhd. antwerpisch

Antwort -- bejahende Antwort, mnd. jāwōrt, jawort, N.: nhd. Jawort, Zustimmung, bejahende Antwort, Zusage, Einwilligung

Antwort -- endgültige Antwort, mnd. finālantwōrde*, finālantwōrt, N.: nhd. endgültige Antwort

Antwort -- unflätige Antwort, mnd. smērantwōrde*, smērantwōrt, F.: nhd. »Schmerantwort«, unflätige Antwort

Antwort, germ. *andawurdja-, *andawurdjam, st. N. (a): nhd. Antwort, Gegenwort, Entgegnung

Antwort, got. and-a-haf-t-s 3, st. F. (i): nhd. Antwort, Verteidigung; anda-waúr-d-i* 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Antwort

Antwort, an. and-svar, st. N. (a): nhd. Antwort; svar, st. N. (a): nhd. Antwort, Verteidigung

Antwort, ae. ǣrend-e (1), st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Nachricht, Antwort; and-cwis-s, st. F. (i): nhd. Antwort; and-swar-u, st. F. (ō): nhd. Antwort

Antwort, afries. and-wor-d* 22, and-war-d* (2), and-er-d* (2), and-er-t*, ond-wor-d*, st. N. (a): nhd. Entgegnung, Erwiderung, Verteidigung, Verantwortung, Antwort; and-wor-d-e* 3, ond-war-d-e, F.: nhd. Antwort, Verteidigung

Antwort, anfrk. ant-wur-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. Antwort

Antwort, as. and-swōr* 1, ant-swōr*, st. M. (a)?, st. F.?, st. N.?: nhd. Antwort; and-wor-d-i* 11, and-wur-d-i*, st. N. (ja): nhd. Antwort

Antwort, ahd. antalengi* 2, antlengi, st. N. (ja): nhd. Antwort; antwurti* (2) 74?, st. N. (ja): nhd. Antwort, Verheißung, Orakel; antwurtī* (2) 2 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Antwort, Orakel; gihellanī* 1, st. F. (ī): nhd. Antwort, Erwiderung, Entsprechung; ? mithio* 10, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Erwiderung?, Antwort?, Verantwortung, Verantwortlichkeit, Schutz

Antwort, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung

-- abschlägige Antwort: mhd. antsage, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsege, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsegede, antsagede, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede

-- Geben einer Antwort durch die gebüßt wird: mhd. antwurtbüezen (2), st. N.: nhd. »Antwortbüßen«, Geben einer Antwort durch die gebüßt wird

Antwort, mhd. antwürtunge, st. F.: nhd. »Antwort«

Antwort, mhd. gegenwort, st. N.: nhd. Antwort, Wechselrede, Gespräch; gegenwurf, st. M.: nhd. »Gegenwurf«, Gegenstand, Objekt, Vorstellung, Antwort

Antwort, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; redunge, st. F.: nhd. »Redung«, Rede, Antwort, Unterhaltung

Antwort, mhd. widerantwurt, st. F.: nhd. Antwort, Entgegnung; widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage; widerewort*, widerwort, st. N.: nhd. »Widerwort«, Gegenrede, Widerrede, Widerspruch, Antwort, Erwiderung; widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widergruoz, st. M.: nhd. »Widergruß«, Antwort; widerkōsen (2), st. N.: nhd. Antwort, Gegenrede, Anrede; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung

-- rechtliche Antwort: mhd. widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand

-- schriftliche Antwort: mhd. widerschrift, st. F.: nhd. »Widerschrift«, Abschrift, Niederschrift, schriftliche Antwort, Replik

Antwort, mnd. antwōrde (2), antwērde, antwārde, antwērt, antwōrt, antwārt, N.: nhd. (F.), Antwort, Verantwortung, Einrede, Gegenrede, Verteidigung; beantwōrdinge, F.: nhd. Beantwortung, Antwort

-- als Antwort: mnd. antwōrdeswīse, Adv.: nhd. »antwortweise«, in Form einer Antwort, als Antwort

-- in Form einer Antwort: mnd. antwōrdeswīse, Adv.: nhd. »antwortweise«, in Form einer Antwort, als Antwort

Antwort, mnd. weddersnak, mnd.?, M.: nhd. Entgegnung, Antwort; weddertāle*, weddertale, mnd.?, F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Antwort

-- Antwort bekommen: mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- Antwort geben: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- jemandem eine Antwort geben: mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

-- Rede und Antwort stehen: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

antwort, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

antwort-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwort-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antwortbrief, mnd. antwōrdesbrēf, antwērdesbrēf, M.: nhd. »Antwortbrief«, Antwortschreiben, schriftliche Einrede

antwortbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antwortbüßen, mhd. antwurtbüezen (2), st. N.: nhd. »Antwortbüßen«, Geben einer Antwort durch die gebüßt wird

antworten -- antworten auf, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

antworten -- bissig antworten, mhd. widerebīzen*, widerbīzen, st. V.: nhd. beißen, zurückbeißen, bissig antworten

Antworten -- büßen durch Antworten, mhd. antwurtbüezen* (1)**, sw. V.: nhd. »büßen durch Antworten«

antworten -- spitz antworten und dadurch verletzen, mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

Antworten (N.), mnd. wedderbēden* (2), wedderbēdent, mnd.?, N.: nhd. »Widerbieten«, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen; wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

antworten, got. and-haf-jan 138, unr. st. V. (6): nhd. erwidern, antworten, entgegnen; and-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. widersprechen, antworten

antworten, an. svar-a, sw. V.: nhd. antworten, verteidigen

antworten, ae. ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen; and-swar-ian, and-swær-ian, sw. V. (2): nhd. antworten; and-wyr-d-an, sw. V. (1): nhd. antworten; be-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. sprechen über, antworten, sich verteidigen; ge-and-swar-ian, sw. V. (2): nhd. antworten; on-cweþ-an, st. V. (5): nhd. antworten; on-s-ciel-l-an, sw. V. (1): nhd. wiedertönen, antworten

-- antworten auf: ae. for-e-s-pe-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf; for-e-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf, an jemandes Stelle sprechen

antworten, afries. and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen; under-ti-ā 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. beruhigen, antworten

antworten, as. and-wor-d-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. antworten

antworten, ahd. antalengen* 11, antlengen*, sw. V. (1a): nhd. antworten; antlingen 92, sw. V. (1a): nhd. antworten; antlingōn* 11, sw. V. (2): nhd. antworten; antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten; giantwurten* (2) 6, sw. V. (1): nhd. antworten, antworten auf, erwidern, entgegnen; inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten; inbotōn* 1, sw. V. (2): nhd. antworten, mitteilen, durch Boten antworten; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu; irlūten* 6, sw. V. (1a): nhd. widerhallen, ertönen, antworten, vorbringen, halblaut reden; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; widarbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. antworten, entgegnen, erwidern, brieflich antworten

-- antworten auf: ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten; giantwurten* (2) 6, sw. V. (1): nhd. antworten, antworten auf, erwidern, entgegnen; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu

-- brieflich antworten: ahd. widarbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. antworten, entgegnen, erwidern, brieflich antworten

-- durch Boten antworten: ahd. inbotōn* 1, sw. V. (2): nhd. antworten, mitteilen, durch Boten antworten

-- mit Schmähungen antworten: ahd. widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten

antworten, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren; erwideren, sw. V.: nhd. erwidern, antworten, entgegnen, ersetzen

-- auf eine Klage antworten: mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

antworten, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

antworten, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

antworten, mhd. widerkōsen* (1)**, V.: nhd. »antworten«

Antworten, mhd. widersprechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widersprechen, Widerspruch, Antworten

antworten, mnd. anderen (2), andern, antern, anteren, sw. V.: nhd. antworten, überantworten, überliefern; antwōrden (2), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, entsprechen, gleich sein (V.); beantwōrden, sw. V.: nhd. beantworten, antworten

antworten, mnd. geantwōrden*, mnd.?, sw. V.: nhd. überliefern, abliefern, antworten

antworten, mnd. respondēren, sw. V.: nhd. antworten, erwidern

-- auf einen Brief antworten: mnd. · verantwōrden* (2), · verantwērden, ōverantwērden, averantwērden, sw. V.: nhd. beantworten, auf einen Brief antworten

antworten, mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

-- schriftlich antworten: mnd. wedderschrīven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerschreiben«, schriftlich antworten, schriftlich widerrufen (V.)

antworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antworten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

antwortend -- kurz antwortend, an. svar-stu-t-t-r, Adj.: nhd. kurz antwortend, schroff antwortend

antwortend -- schroff antwortend, an. svar-stu-t-t-r, Adj.: nhd. kurz antwortend, schroff antwortend

Antworter, afries. and-wor-d-er?, and-wir-d-er?, M.: nhd. »Antworter«, Verteidiger

Antworter, mhd. antwürtære, antwürter, st. M.: nhd. Überbringer, Antworter, Verteidiger, Beklagter

Antworter, mnd. antwōrdære*, antwōrder, antwērder, M.: nhd. »Antworter«, Beklagter, Verteidiger, Bevollmächtigter des Beklagten

antworter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antworter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antworter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antworterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antwortgesang, mhd. widersanc, st. M., st. N.: nhd. »Widersang«, Gegensang, dreistrophiger Gesang, Antwortgesang

antwortleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwortlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

antwortmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antwortschreiben, mnd. antwōrdesbrēf, antwērdesbrēf, M.: nhd. »Antwortbrief«, Antwortschreiben, schriftliche Einrede; antwōrdesschrifte, antwērdesschrifte, F.: nhd. »Antwortschrift«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten; antwōrdessēdel*, antwōrdesseddel, antwērdesseddel, F.: nhd. »Antwortzettel«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten, Replik

Antwortschreiben, mnd. wedderschrift, mnd.?, F.: nhd. »Widerschrift«, Antwortschreiben; wedderschrīvinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerschreibung«, Antwortschreiben

antwortschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

antwortschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antwortschrift, mnd. antwōrdesschrifte, antwērdesschrifte, F.: nhd. »Antwortschrift«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten

antwortschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

antwortschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwortschuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwortsdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

antwortsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

antwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

antwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwortvernehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

antwortweise, mnd. antwōrdeswīse, Adv.: nhd. »antwortweise«, in Form einer Antwort, als Antwort

antwortweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Antwortzettel, mnd. antwōrdessēdel*, antwōrdesseddel, antwērdesseddel, F.: nhd. »Antwortzettel«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten, Replik

antwortzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anus, mhd. ars, st. M.: nhd. Arsch, After, Anus; arsloch, st. N.: nhd. Arschloch, After, Anus

anvatern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anver..., ahd. anafir, Präf.: nhd. anver..., an..., in...

anverbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverdienen, mhd. aneverdienen*, anverdienen, ane verdienen, aneferdienen*, anferdienen*, sw. V.: nhd. »anverdienen«, durch Dienen erlangen von

anverdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anverfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvergliedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvergliederung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverkuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anverlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverloben -- sich anverloben, mhd. bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit

anverloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anverluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvermählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anvermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvernheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvernünfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anverordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anversetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anversprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anversterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anversuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anverteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvertrauen -- sich einer Führung anvertrauen, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

anvertrauen, germ. *bifelhan, st. V.: nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bergen, anbefehlen; *felhan, st. V.: nhd. verbergen, begraben (V.), anbefehlen, anvertrauen, eindringen

anvertrauen, got. ga-laub-jan 146=145, sw. V. (1): nhd. glauben, anvertrauen; ga-tráu-an* 22=21, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vertrauen, anvertrauen, trauen

anvertrauen, ae. be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen; be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen; fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); fæst-ian, sw. V.: nhd. empfehlen, anvertrauen, übergeben (V.); ge-fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); oþ-fæst-an, sw. V. (1): nhd. binden, in die Lehre geben, übergeben (V.), anvertrauen

anvertrauen, afries. bi-fest-a* 1, sw. V. (1): nhd. anvertrauen; bi-lov-ia 3, sw. V. (2): nhd. versprechen, verloben, anvertrauen

anvertrauen, as. bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen

anvertrauen, ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; felahan* 11, felhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bewahren, einsäen, ziselieren; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen; hinaleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinlegen, anvertrauen, hinterlegen; intfelahan*? 1, intfelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen

-- sich anvertrauen: ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

anvertrauen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- als Zinsgut anvertrauen: mhd. aneurboren*, ane urborn, sw. V.: nhd. als Zinsgut anvertrauen

-- sich anvertrauen mit: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

anvertrauen, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben; getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

anvertrauen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

anvertrauen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

anvertrauen, mhd. velhen, felhen*, st. V.: nhd. übergeben (V.), überlassen (V.), empfehlen, anvertrauen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; zuozellen*, zuozeln, zuo zeln, zūzeln, sw. V.: nhd. zuzählen, zuteilen, zuerteilen, anvertrauen, sich zutrauen

-- sich anvertrauen: mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- sich jemandem ganz anvertrauen: mhd. voltriuwen, voltrūwen, foltriuwen*, foltrūwen*, sw. V.: nhd. völlig trauen, vertrauen, sich jemandem ganz anvertrauen

anvertrauen, mnd. bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten; bevālen, bevalen, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevāleren***, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.); erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.)

anvertrauen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; lēveren (1), lēvern, lefern, leferen, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, übergeben (V.), anvertrauen, überstellen; · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen; · verdōn, overdōn, averdōn, sw. V.: nhd. übergeben (V.), verkaufen, anvertrauen

anvertrauen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

anvertrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvertrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anvertrauten -- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

anvertrautes -- anvertrautes Gut, mhd. commendice, st. F.: nhd. anvertrautes Gut

anvertrautes -- für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Anvertrautes, got. an-a-fil-h* 6, st. N. (a): nhd. »Anvertrautes«, Empfehlung, Überlieferung

anvertrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverwandeln, mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

anverwandt, mhd. zuogeboren, zuogeborn, zūgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugeboren«, anverwandt

anverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anverwandte -- andere weibliche Anverwandte, mnd. m· ie (1), m· ye, m· me, F.: nhd. Muhme, Mutterschwester, Tante, andere weibliche Anverwandte

Anverwandte -- liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte, ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

anverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverwandtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anverwandtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anverweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anverwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anvliginge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtunggrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvogtungsgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anvor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwachs, mnd. anewassinge*, anwassinge, F.: nhd. »Anwachsung«, Anwachs, Anwuchs (bes. von Schwemmland)

anwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anwachsen -- Anwachsen der Haut am Knochen, afries. bê-n-stal-l, N.: nhd. Anwachsen der Haut am Knochen

anwachsen (st. V.), mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

anwachsen (V.) (1), mhd. ūfwahsen, ūf wahsen, st. V., sw. V.: nhd. aufwachsen (V.) (1), anwachsen (V.) (1), sich wachsen (V.) (1), anschwellen, ansammeln

anwachsen (V.) (1), mnd. inwassen, st. V.: nhd. anwachsen (V.) (1), im Kurs steigen

anwachsen, an. fest-a-sk, sw. V.: nhd. sich festhalten, sich festigen, anwachsen

anwachsen, ahd. anadīhan* 1, st. V. (1b): nhd. anwachsen, zunehmen, gedeihen; anagiwahsan* 2, st. V. (6): nhd. anwachsen, an etwas wachsen, erstarken; bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen; dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen; gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.); iremizzigōn* 1, sw. V. (2): nhd. stärker werden, zunehmen, anwachsen; ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten

anwachsen, mhd. anewahsen*, ane wahsen, st. V.: nhd. anwachsen; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

anwachsen, mhd. ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen

anwachsen, mnd. anewassen*?, ānwassen, st. V.: nhd. anwachsen, festwachsen, wachsen (V.) (1), sich ausbreiten, zunehmen; beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; berīsen (1), sw. V.: nhd. anwachsen, zuwachsen, zukommen, anstehen, sich belaufen

anwachsen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

anwachsen, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

anwachsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anwachsung, mnd. anewassinge*, anwassinge, F.: nhd. »Anwachsung«, Anwachs, Anwuchs (bes. von Schwemmland)

anwachsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwachsungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwachsungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwaehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaeltige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaeltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaeltigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaenderscheiderimbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwähren, mhd. aneweren*, ane wern, sw. V.: nhd. »anwähren«, andauern

anwaht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwalt -- Anwalt im Dielengericht im Landgebiet, mnd. dēlenanwalde, M.: nhd. Anwalt im Dielengericht im Landgebiet

Anwalt (von rechtlichen Forderungen), mnd. vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer

Anwalt vor Gericht (N.) (1), mnd. sprēkære*, sprēker, M.: nhd. Sprecher, Fürsprecher, Schwätzer, Zuträger, Anwalt vor Gericht (N.) (1)

Anwalt, ae. for-e-s-pre-c-a, sw. M. (n): nhd. Fürsprecher, Anwalt, Vermittler; ge-þing-ere, st. M. (ja): nhd. Anwalt, Vermittler; þing-ere, st. M. (ja): nhd. Advokat, Anwalt, Vermittler

Anwalt, afries. for-a-s-pre-k-a 8, for-e-s-pre-k-a, for-s-pre-k-a (2), sw. M. (n): nhd. Vorsprecher, Anwalt; for-a-s-pre-k-er* 1, fŏr-s-pre-k-er, st. M. (ja): nhd. Vorsprecher, Anwalt

Anwalt, ahd. furisceozus* 1, furiskeozus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Anwalt, Verteidiger; *furiskiozo, *furiskiozzo?, sw. M. (n): nhd. Anwalt, Verteidiger; redināri 16, st. M. (ja): nhd. Redner, Anwalt, Bekenner

Anwalt, mhd. anewalt, st. M., st. F.: nhd. »Anwalt«, Macht, Gewalt

Anwalt, mhd. anewalte, anwalte, sw. M., st. M.: nhd. Anwalt, Anstifter, Sachwalter, Vertreter, Stellvertreter, Bevollmächtigter

Anwalt, mhd. redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer; redenære, redner, st. M.: nhd. Redner, Anwalt, Rechtsbeistand, Verteidiger

Anwalt, mhd. verantwürtære*, verantwürter, ferantwürtære*, st. M.: nhd. Verteidiger, Anwalt; versprechære*, versprēcher, vürsprēcher, fersprēcher*, st. M.: nhd. »Versprecher«, Anwalt, Verteidiger, Schutzherr; voresprechære*, vorsprecher, foresprechære*, forsprecher*, st. M.: nhd. »Vorsprecher«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vorespruch*, vorspruch, forespruch*, st. M.: nhd. »Vorspruch«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vürelegære*, fürelegære*, vürleger, fürleger*, st. M.: nhd. »Fürleger«, Wortführer, Anwalt; vüresprechære*, füresprechære*, vürsprechære*, fürsprechære*, vüresprecher*, füresprecher*, vürsprecher, fürsprecher*, st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt -- Anwalt der jemand sprechend vertritt: mhd. vürespreche* (1), füresspreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

Anwalt, mnd. anwalde, anwalt, M.: nhd. »Anwalt«, Bevollmächtigter, Vertreter, Prokurator

Anwalt, mnd. krētære*, krēter, kreiter, M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Anwalt, Prozessführer; krētelære*, krēteler, kreiteler M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Prozessführer, Anwalt; kūnsel, M.: nhd. Anwalt, Advokat

Anwalt, mnd. plādērære*, plādērer, M.: nhd. Vertreter vor Gericht, Anwalt; prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner; rēdeman, M.: nhd. »Redemann«, Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt; rēdenære* (2), rēdener, M.: nhd. »Redner«, redegewandter Mensch, Wortführer, Sprecher, Anwalt; rēdesman, M.: nhd. Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt, Beistand, Advokat

Anwalt, mnd. sākerichtære*, sākerichter, M.: nhd. Richter, Anwalt; sprēke (3), M.: nhd. »Sprecher«, Fürsprecher, Anwalt

Anwalt, mnd. vördēgedingære*, vordēgedinger, vordegedinger, M.: nhd. Verteidiger, Vertreter, Rechtsvertreter, Anwalt, Beschützer; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; v· rsprēkære*, v· rsprēker, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt; vulmechtige, sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt; vulmechtiger, (subst. Adj.=)sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt

anwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anwalt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwalt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anwältin, mhd. vorewesærinne*, vorweserinne*, vorweserin, forewesærinne*, forweserin*, st. F.: nhd. »Vorweserin«, Anwältin, Beiständin

anwaltin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anwalts -- Tätigkeit und Amt eines Anwalts, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

Anwaltsbeistand, mhd. stiure (1), stūre, sw. M.: nhd. Steuermann, Anwaltsbeistand

Anwaltschaft, mnd. v· rsprēkærīe*, v· rsprēkerīe, v· rsprākerīe, F.: nhd. »Fürsprecherei«, Anwaltschaft

anwaltschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwalzen, mhd. anewalzen*, ane walzen, st. V.: nhd. »anwalzen«, heranrollen

anwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwand, ahd. anawanta* 3, st. F. (ō)?: nhd. »Anwand«, Wende (F.), Wendung, Umwendung

Anwand, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet; ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

anwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anwandacker, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen; anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

-- kleiner Anwandacker: mhd. anewendærelīn, anewenderlīn, st. N.: nhd. »Anwenderlein«, kleiner Anwandacker

anwande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwandsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwandstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwandstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwapung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwärmen, mnd. vörwarmen*, vorwarmen, sw. V.: nhd. warm werden, erwärmen, anwärmen, erhitzen, heiß werden; vörwermen*, vorwermen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm werden, anwärmen, erhitzen, heiß werden

anwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwart-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwart-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwarten, mnd. anewachten***, sw. V.: nhd. »anwarten«, Anwartschaft haben

anwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwärter, mnd. anewārdære*, anwārder, M.: nhd. Anwärter, Anwartschaft auf etwas Habender

Anwärter, mnd. gewārde, M.: nhd. Anwärter, Erbberechtigter

anwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwärts, ahd. anawert* (2) 11, Adv.: nhd. »anwärts«, fort, vorwärts, fortan; anawertes* 4, Adv.: nhd. »anwärts«, künftig, fortan, von jetzt an

anwärts, mhd. anewārdes, anwārdes, ānewārdes, ānwārdes, Adv.: nhd. anwärts

anwärts, mnd. anewārdes, ānwārdes, anwērdes, annewārdes, Adv.: nhd. anwärts, vorwärts

anwarts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Anwartschaft -- Anwartschaft auf das Erbe, mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

Anwartschaft -- Anwartschaft auf etwas Habender, mnd. anewārdære*, anwārder, M.: nhd. Anwärter, Anwartschaft auf etwas Habender

Anwartschaft -- Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

Anwartschaft -- Anwartschaft geben, mnd. anesāten*, ansāten, ansaten, sw. V.: nhd. ansetzen, einsetzen, Anwartschaft geben, Schuld überschreiben

Anwartschaft -- Anwartschaft haben, mnd. anewachten***, sw. V.: nhd. »anwarten«, Anwartschaft haben; anewārden*, anwārden, anewāren, sw. V.: nhd. Anwartschaft haben

Anwartschaft -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

Anwartschaft, mhd. anewarte***, anwarte***, st. F.: nhd. Anwartschaft, Anwartschaft auf ein Erbe

-- Anwartschaft auf ein Erbe: mhd. anewarte***, anwarte***, st. F.: nhd. Anwartschaft, Anwartschaft auf ein Erbe

Anwartschaft, mhd. gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte; gedingede, st. N., st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung, Anwartschaft, Forderung

Anwartschaft, mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch; wartunge, st. F.: nhd. »Wartung«, Achthaben, Erwartung, Anwartschaft, Anspruch; zuowarte, zuowart, st. F.: nhd. Anwartschaft

-- Anwartschaft haben: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- Anwartschaft Habender: mhd. wartære*, warter, werter, st. M.: nhd. Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, Anwartschaft Habender

-- eine Anwartschaft Habender: mhd. wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender

-- rechtliche Anwartschaft: mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Anwartschaft, mnd. anesāte*, ansāte, ansate, F.: nhd. Einsetzung, Anwartschaft, Anschlag, Angriff; anewachtinge*, anwachtinge, F.: nhd. Anwartschaft, Anrecht; dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

Anwartschaft, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

-- Anwartschaft auf ein Haus: mnd. hūsgedinge, N.: nhd. Anwartschaft auf ein Haus

-- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat: mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Anwartschaft, mnd. wārdinge*, wardinge, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft; wārdunge***, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft

-- Anwartschaft haben auf: mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

anwartschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwartschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartschafter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwartschaftsbier -- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt, mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

anwartschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartunglehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartungslehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartungsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwartungstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwegholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anwehen, ahd. anawāen* 3, sw. V. (1a): nhd. anwehen, aufwirbeln

Anwehen, mhd. aneblāsunge, st. F.: nhd. »Anblasung«, Anblasen, Anwehen

anwehen, mhd. anewæjen, anwæjen, ane wæjen, sw. V.: nhd. anwehen, anblasen, zuwehen; bedræhen, sw. V.: nhd. anhauchen, anwehen; bewæjen, bewēwen, sw. V.: nhd. »bewehen«, anwehen; erwæjen, erwæn, sw. V.: nhd. anwehen, durchwehen

-- duftend anwehen: mhd. anedræhen*, ane dræhen, sw. V.: nhd. duftend anwehen

anwehen, mnd. aneweien*, anweyen, sw. V.: nhd. anwehen, anfachen; beweien, beweyen, beweijen, sw. V.: nhd. wehen, anwehen, überwehen

anwehen, mnd. tōblāsen* (1), toblasen, mnd.?, st. V.: nhd. entgegenwehen, anwehen, anblasen, anhauchen

anwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwehren, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

anwehren, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Anwehren, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

anwehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anweide, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug; anewēde*, anwēde, anweide, F.: nhd. Anweide, Rain, unbeackerter Rain

anweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweiderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisen -- anweisen mit den Fingern weisen, mnd. anewīsen*, anwīsen, sw. V.: nhd. »anweisen« mit den Fingern weisen, unterweisen, belehren, raten, einweisen

anweisen -- eine Stelle anweisen, an. sis-s-a, sw. V.: nhd. eine Stelle anweisen

anweisen, idg. *k̂ās-?, *k̂əs-?, V.: nhd. befehlen, anweisen, herrschen

anweisen, germ. *witōn?, sw. V.: nhd. anweisen, bestimmen, festsetzen

anweisen, ae. be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen; tŏ-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. zuweisen, anweisen

anweisen, afries. bi-wī-s-a 33, sw. V. (1): nhd. beweisen, zuweisen, anweisen, zuerkennen; for-th-lidz-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. anweisen; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

anweisen, ahd. gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

anweisen, mhd. anewīsen, anwīsen, ane wīsen, sw. V.: nhd. anweisen, aufklären, hinweisen, anleiten; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

-- Geld anweisen: mhd. erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

anweisen, mhd. gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen

-- Sitz anweisen: mhd. gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen

anweisen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen

anweisen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

-- Geld anweisen: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- Lager anweisen: mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1)

-- Platz anweisen: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- Sitz anweisen: mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- Wohnsitz anweisen: mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

anweisen, mhd. underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

anweisen, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; assignēren, sw. V.: nhd. zuweisen, anweisen; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

anweisen, mnd. hantlēden, sw. V.: nhd. unterrichten, anweisen

anweisen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

anweisen, mnd. underwīsen*, underwisen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterweisen, belehren, zurechtweisen, anweisen; ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, aussersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vört· gen* (1), vort· gen, v· rt· gen, v· retögen, sw. V.: nhd. zeigen, anweisen, vorzeigen, aufweisen; vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

-- durch gesetzte Zeichen anweisen: mnd. (ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden)

-- gerichtlich anweisen: mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

anweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

anweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anweiser -- Anweiser Lehrer, mnd. anewīsære*, anwīser, anwiser, M.: nhd. »Anweiser« Lehrer, Ratgeber

Anweiser, mhd. anewīsære, anwīser, st. M.: nhd. »Anweiser«, Anleiter, Beiständer, Ratgeber, Berater, Rechtsbeistand

anweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaftbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaftreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaftsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaftsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaftsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisschaftverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anweisung (kaufmännisches Zahlmittel), mnd. assignātie, assignācie, F.: nhd. Anweisung (kaufmännisches Zahlmittel)

Anweisung (Lehrbuch), mnd. hantlēidinge, hantleidinge, F.: nhd. »Handführung«, Unterrichtung, Anweisung (Lehrbuch)

Anweisung, idg. *diḱti-, Sb.: nhd. Anweisung

Anweisung, ae. ge-rėc-e-nės-s, ge-rėc-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Anweisung, Verbesserung; ty-h-t-ing, st. F. (ō): nhd. Anregung, Ansporn, Anstoß, Vorschlag, Anweisung

Anweisung, ahd. ārunti 34, st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Anweisung, Gebot, Angelegenheit, Sendung; bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung

-- Anweisung geben: ahd. gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; giweizen* 11, giweizzen* sw. V. (1a): nhd. zeigen, beweisen, bezeugen, dartun, Anweisung geben

Anweisung, mhd. anewirkunge*, anwirkunge, anewurkunge, st. F.: nhd. Anweisung, Anleitung, Leitung, Einwirkung; anewīsunge, anwīsunge, st. F.: nhd. Anweisung, Anleitung; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil

Anweisung, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung; heizen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auftrag, Weisung, Anweisung, Verheißung

Anweisung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; predicament, st. N.: nhd. Vorschrift, Anweisung

Anweisung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Anweisung, mhd. underrihtunge, st. F., sw. F.: nhd. »Unterrichtung«, Anweisung; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; ūzrihte (2), st. F.: nhd. Anweisung, Auskunft, Zurechtweisung, Tadel, Vergütung; verwīs, ferwīs*, st. M.: nhd. »Verweis«, Anweisung, Verschreibung; vorerāt*, vorrāt, forerāt*, st. M.: nhd. Vorrat, Vorsehung, Vorberatung, Vorbedacht, Überlegung, Anweisung, Weistun; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; zeige (1), st. F., sw. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Führung

-- Anweisung geben: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- gute Anweisung: mhd. wolezuht, wolzuht, walezuht, walzuht, st. F.: nhd. gute Anweisung, gute Lehre

Anweisung, mnd. belēringe, F.: nhd. Belehrung, Rechtsbelehrung, Mitteilung, Anleitung, Anweisung, Auseinandersetzung; bewīs, N.: nhd. Beweis, Zeugnis, Anweisung, Vorschrift

-- schriftliche Anweisung: mnd. bōdesbrēf, M.: nhd. schriftliche Anweisung, Botschaft; bōdesschrift, bōdesschrifte, F.: nhd. schriftliche Anweisung, Botschaft

Anweisung, mnd. instruction*, instrucsiōn, instruckszion, F.: nhd. Anweisung, Instruktion; instructie, F.: nhd. Anweisung, Instruktion

-- schriftliche Anweisung: mnd. gebōdesbrēf, M.: nhd. »Gebotsbrief«, schriftliche Anweisung, Mandat; gebōdesschrift, F.: nhd. »Gebotsschrift«, schriftliche Anweisung, Mandat

Anweisung, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

-- als Anweisung geben: mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- Anweisung eines Geldbetrages: mnd. · verwīse (2), ōverwīse, N.: nhd. Überweisung, Anweisung eines Geldbetrages

-- Anweisung zum Handeln: mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

-- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung: mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

Anweisung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

Anweisung, mnd. underrichtinge, mnd.?, F.: nhd. Unterweisung, Auseinandersetzung, Anweisung; ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

-- Anweisung auf Lebensunterhalt: mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung

anweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anweisungen -- Anweisungen Anraten, mnd. anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht

anweisungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisungsempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anweisungstext -- gedruckter Anweisungstext, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

anweisungszaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisungzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweisungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwendbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwendbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anwende -- kleine Anwende, mhd. anewendel, st. N.: nhd. kleine Anwende

Anwende, ahd. anawentī* 1, st. F. (ī): nhd. »Anwende«, Wende (F.), Rain

Anwende, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

Anwende, mnd. ānewant, ānwant, F.: nhd. »Anwende«, Anseite bzw. Grenze eines Feldes; ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

Anwende, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

anwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwendel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anwenden -- Gewalt anwenden, as. gi-nô-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. Gewalt anwenden

anwenden -- nicht anwenden, afries. ūr-siā 1 und häufiger?, ov-er-siā*?, st. V. (5): nhd. sehen, nicht anwenden

anwenden, got. brūk-jan 10, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, 262, Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b), m. Dat. und m. Gen.: nhd. gebrauchen, brauchen, anwenden

anwenden, an. haf-a, sw. V. (3): nhd. haben, anwenden, ergreifen, treffen; kost-a (1), sw. V.: nhd. erproben, sich anstrengen, anwenden, nachstellen

-- Gewalt anwenden: an. ? *-tyrm-a, sw. V.: nhd. Gewalt anwenden?

anwenden, ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen

anwenden, ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten; anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen; 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen

anwenden, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

anwenden, mhd. anewenden, ane wenden, sw. V.: nhd. »anwenden«, angreifen, über jemanden kommen

anwenden, mhd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

anwenden, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen

-- übel anwenden: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

anwenden, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

anwenden, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- fördernd anwenden: mhd. vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen

-- Sorgfalt und Eifer anwenden: mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

anwenden, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anewenden*, anwenden, sw. V.: nhd. anwenden, zukehren, zufügen, sich an jemanden wenden; bewenden, sw. V.: nhd. anwenden, verwenden, fügen, einrichten; brūken, bruken, br ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

anwenden, mnd. henwenden, sw. V.: nhd. anwenden, verwenden

-- Vermögen anwenden: mnd. henkēren, sw. V.: nhd. Geld verwenden, Vermögen anwenden

anwenden, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- die Rechtsordnung anwenden: mnd. ? rechtesōrdenen***, V.: nhd. die Rechtsordnung anwenden?

-- falsch anwenden: mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

-- List anwenden: mnd. listigen (1), sw. V.: nhd. betrügen, List anwenden, überlisten

anwenden, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

anwenden, mnd. v rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben

anwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anwendengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwendensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anwender, mhd. anewandære*, anwander, st. M.: nhd. »Anwender«, Angrenzer, angrenzender Acker

Anwender, mhd. wandære***, st. M.: nhd. »Wander«, Anwender

Anwender, mnd. bewendære*, bewender, M.: nhd. Aufwendender, Anwender

anwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anwenderecht, mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

Anwenderlein, mhd. anewendærelīn, anewenderlīn, st. N.: nhd. »Anwenderlein«, kleiner Anwandacker

anwendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwendung -- Anwendung einer Rechtsordnung, mnd. rechtesōrdeninge, rechtsōrdeninge, F.: nhd. »Rechtsordnung«, Anwendung einer Rechtsordnung

Anwendung -- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Anwendung -- falsche Anwendung, mnd. missebrūken* (2), misbrūken, N.: nhd. Missbrauchen, Missbrauch, falsche Anwendung; missebrūkinge*, misbrūkinge, F.: nhd. Missbrauch, falsche Anwendung, falsche Auslegung

Anwendung -- unter Anwendung der Folter erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

Anwendung -- Verantwortlicher für die Anwendung der Folter, mnd. pīnemēster, pīnemeister, M.: nhd. »Peinmeister«, Foltermeister, Verantwortlicher für die Anwendung der Folter

Anwendung, ahd. anawirtida* 1, st. F. (ō): nhd. Art der Ausübung, Anwendung; nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag

Anwendung, mnd. ? ūtbēdinge, ūtbeidinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, Angebot, Darreichung, Ausübung, Anwendung?

-- richtige Anwendung: mnd. wolbrūkinge*, wolbrukinge, mnd.?, F.: nhd. guter Gebrauch, richtige Anwendung

Anwendung, mnd. afkērichhēt*, afkērichheit*, afkērichēt, afkēricheit, F.: nhd. Abkehr, Anwendung, Abneigung; anewerkinge*, anwerkinge, F.: nhd. Anwendung, Verwendung

-- Recht in Anwendung auf den Stadtbürger: mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

Anwendung, mnd. ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

Anwendung, mnd. stēdinge (2), F.: nhd. Bestallung, Verwendung, Anwendung, Einsetzung

-- Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt: mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

anwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerben -- ein Heer anwerben, mhd. umbewerben, umbe werben, st. V.: nhd. »umwerben«, ein Heer anwerben

anwerben, ahd. gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; gimieten* 45, gimietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. mieten, pachten, anwerben, dingen, verdingen

anwerben, mhd. bewerben, biwerben, bewerven, biwerven, bewerfen*, biwerfen*, st. V.: nhd. erwerben, anwerben, gewinnen

anwerben, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

anwerben, mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldenieren, sw. V.: nhd. anwerben

-- anwerben gegen: mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

-- Söldner anwerben: mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

anwerben, mnd. anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten

anwerben, mnd. vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

anwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anwerbung -- Handgeld bei der Anwerbung, mnd. lōpgelt, N.: nhd. Handgeld bei der Anwerbung

Anwerbung -- Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier, mnd. munstermānt, M.: nhd. »Mustermonat«, Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier

Anwerbung, mhd. bestallunge, st. F.: nhd. Bestellung, Anwerbung, Bestallung, Anstellung, Verordnung, Maßregel; bestellunge, st. F.: nhd. Besetzung, Bestellung, Anwerbung, Anordnung, Leitung

Anwerbung, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

Anwerbung, mhd. werbe (2), st. N.: nhd. Wirbel, Gelenke, Geschäft, Tätigkeit, Anwerbung, Truppenwerbung

anwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerfen, ahd. anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

anwerfen, mnd. anewerpen*, anwerpen, st. V.: nhd. »anwerfen«, bewerfen, antun, überbringen, eilig anziehen

anwerfen, mnd. besmīten, st. V.: nhd. »beschmeißen«, besudeln, bewerfen, anwerfen

anwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anwerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwesen -- Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet, mnd. tēgelhōvede*, tēgelhöfte, N.: nhd. »Ziegelgehöft«, Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet

Anwesen -- Anwesen eines Geistlichen, mnd. pāpenhof, M.: nhd. Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei, Anwesen eines Geistlichen

Anwesen -- Anwesen eines Pfarrers, mnd. parrehof*, pārehof, parhof, parhoff, M.: nhd. »Pfarrhof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers; pāstoreshof*, pāstōrshof, M.: nhd. »Pastorshof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

Anwesen -- ländliches Anwesen, mnd. hofwēsen, N.: nhd. ländliches Anwesen, Bauernhof

Anwesen -- nicht selbständiges bäuerliches Anwesen, mnd. soltstēde, sōltstēde, F.: nhd. Hofstelle, nicht selbständiges bäuerliches Anwesen

Anwesen -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

Anwesen -- Zugang zu einem Anwesen, mnd. pōrtewech, M.: nhd. »Pforteweg«, Zugang zu einem Anwesen, Zugang zum Haustor; pōrtganc, M.: nhd. Zugang zu einem Anwesen, Zugang zu einem Haustor

Anwesen, mhd. anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist; behūsunge, st. F.: nhd. »Behausung«, Herberge, Wohnung, Schloss, Anwesen

Anwesen, mhd. gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; gesitze, gesitz, gesiz, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitztum; hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

-- bäuerliches Anwesen: mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

-- kleines Anwesen: mhd. hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest

-- landwirtschaftliches Anwesen: mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

anwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwesend -- nicht anwesend, mnd. afhendich, Adj.: nhd. »abhändig«, nicht vorhanden, nicht anwesend, verloren

anwesend -- persönlich anwesend, mhd. wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend

anwesend sein (V.), ae. æt-we-s-an, anom. V.: nhd. anwesend sein (V.)

anwesend sein (V.), mhd. anesitzen, ane sitzen, st. V.: nhd. sich setzen, ansässig sein (V.), anwesend sein (V.); anewesen, ane wesen, st. V.: nhd. anwesend sein (V.); bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.)

anwesend sein (V.), mhd. gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten

anwesend sein (V.), mhd. vorewesen*, vor wesen, vorwesen, forewesen*, st. V.: nhd. »vorwesen«, beistehen, anwesend sein (V.), vorüber sein (V.); vürewesen*, vürwesen, vür wesen, fürewesen*, st. V.: nhd. vorüber sein (V.), vorbei sein (V.), zu nichte werden, anwesend sein (V.)

anwesend sein (V.), mnd. innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)

anwesend sein (V.), mnd. mēdebiwēsen* (1)**, sw. V.: nhd. mit dabei sein (V.), anwesend sein (V.); · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

anwesend, ahd. antwart* (2) 5, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; antwart* (3) 1, Adv.: nhd. anwesend; antwurti* (3) 5, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich

anwesend, mhd. allerhande, Adj., Pron.: nhd. allerlei, vielerlei, anwesend; anewart, Adj.: nhd. anwesend; antwart (1) 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, zugegen seiend; behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; bīwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. dabei seiend, anwesend; engagen (2), engagene, Adv.: nhd. entgegen, anwesend; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend; engegenwurt 1, Adv.: nhd. anwesend, gegenwärtig, zugegen

anwesend, mhd. gegenwart (2), Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gegenwartic (2) 36?, Adv.: nhd. gegenwärtig, vorliegend, anwesend, derzeit; gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; gegenwertic (3) 272 und häufiger?, Adv.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, zugegen, anwesend, zur Zeit; gegenwurt (1), Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; gegenwurtic, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; īngewesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. innewohnend, anwesend

anwesend, mhd. wesende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. seiend, anwesend, wahr, wahrhaft; wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; wonhaft, woneht, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig, heimisch, anwesend, bewohnbar; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso; zegegenwertic, zegegenwortich, zūgegenwortich, zūgegenwertic, Adj.: nhd. anwesend, gegenwertig; zegegenwurt, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; zegegenwurtic, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend

anwesend, mnd. gēgenwārdelīk***, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwārdelīken, gēgenwārdelken, gēgenwōrdelīken, jēgenwārdelīken, jegenwarliken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwārdich (1), gēgenwōrdich, gēgenwördich, gēnwārdich, jēgenwārdich, jēnwārdich, kēgenwārdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; gēgenwārdich (2), Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; gēgenwārdichlīk, gēgenwērdichlīk, gēgenwōrdichlīk, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwārdichlīke*, gēgenwārdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdichlīken, gēgenwērdichlīken, gēgenwōrdichlīken, jēgenwārdichlīken, kēgenwōrdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdich (1), kēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; gēgenwērdichlīk, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwērdichlīke*, gēgenwērdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; ingēgenwārdich***, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend

anwesend, mnd. prēsent (1), Adj.: nhd. präsent, anwesend, gegenwärtig

anwesend, mnd. tēgenwārdich, tēgenwōrdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; tēgenwārdichlīk***, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; tēgenwārdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; tēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend

anwesend, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwesenden -- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten, mnd. ūtpr· vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

anwesender -- anwesender Vertreter, mnd. bīwēsære*, bīwēser, M.: nhd. anwesender Vertreter, Vorstand der Brüderschaft

Anwesender, mnd. bīstānde, M.: nhd. »Beistehender«, Anwesender

Anwesenheit, ae. æt-wi-s-t, st. F. (ō)?: nhd. Anwesenheit; mi-d-wi-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?): nhd. Anwesenheit, Zusammenarbeit, Teilnahme; néa-wi-s-t, *néa-h-wi-s-t, néa-we-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?), M.: nhd. Nachbarschaft, Nähe, Anwesenheit, Gesellschaft, Beiwohnung

Anwesenheit, afries. jēn-war-d-ic-hê-d 84?, jēn-wer-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Anwesenheit

Anwesenheit, ahd. gaganwertī* 39, gaganwartī*, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Anwesenheit, Gegenüberstellung; gaganwurtī* 11, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Antlitz, Anwesenheit, Mittelpunkt; geginwertī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anwesenheit; nāhwist* 3, st. F. (i): nhd. Nähe, Gegenwart, Anwesenheit

Anwesenheit, mhd. antwarte*, antwart, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit; antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwürte, st. N., st. F.: nhd. Gegendarstellung, Verteidigung, Rechtsentscheid, Anwesenheit, Überantwortung; begaben (1), Sb.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit; bīsīn (2), st. N.: nhd. »Beisein« (N.), Beiwohnen, Nahesein, Anwesenheit, Gegenwart, Gesellschaft; bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft; dāsīn (2), st. N.: nhd. »Dasein«, Anwesenheit

Anwesenheit, mhd. gegene (1), gegen, gegende, gegent, genōte, geine, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung, Gebiet, Land, Gegenwart, Anwesenheit; gegenwart (1), gegenwerte, gagenwerte, gegenwürt, gegenwurte, gegenwürte, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Zeitlichkeit; gegenwertige, st. F.: nhd. »Gegenwart«, Anwesenheit; gegenwurt (2), st. F., sw. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit; gegenwürticheit*, gegenwürtikeit, gegenwerticheit, gegenwurticheit, gegenwürticheit, gegenwurtekeit, gegenwurtikeit, gegenwürtekeit, gegenwertecheit, gegenwertikeit, gegenwirtikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Zeitlichkeit, Anwesenheit, Wirklichkeit, Unmittelbarkeit; gegenwürtige 2, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit

Anwesenheit, mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

Anwesenheit, mhd. prēsenz, st. F., sw. F.: nhd. »Anwesenheit«, Präsenzgeld

Anwesenheit, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

Anwesenheit, mnd. bīwēsen (2), bīwēsent, N.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; bīwēsinge, F.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft

Anwesenheit, mnd. gēgenwārdichhēt*, gēgenwārdichēt, gēgenwārdicheit, gēgenwōrdichēt, jēgenwārdichēt, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; gēgenwērdichhēt*, gēgenwērdichēt, gēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; ingēgenwārdichhēt*, ingēgenwārdichhēt, ingēgenwārdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit

-- in Anwesenheit: mnd. gēgenwārdichlīke*, gēgenwārdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdichlīken, gēgenwērdichlīken, gēgenwōrdichlīken, jēgenwārdichlīken, kēgenwōrdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīke*, gēgenwērdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

-- überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage: mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Anwesenheit, mnd. mēdebiwēsen (2), mēdebiwēsent, N.: nhd. Dabeisein, Anwesenheit; prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

-- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst: mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

Anwesenheit, mnd. tēgenwārdichhēt*, tēgenwārdichēt, tēgenwārdicheit, tēgenwārtichēt, tēgenwārticheit, tēgenwōrdichēt, tēgenwōrdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; tēgenwērdichhēt*, tēgenwērdichēt, tēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

-- in Anwesenheit: mnd. tēgenwārdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

-- Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit: mnd. sēkenklappe, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklapper, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklepere, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit

anwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anwesenheitsvergütung, mhd. prēsencīe, sw. F.: nhd. Anwesenheitsvergütung, Vergütung

Anwesens -- Bezeichnung eines Anwesens, mnd. pīpærīe*, pīperīe, F.: nhd. »Pfeiferei«, Bezeichnung eines Anwesens

Anwesens -- Hauptgebäude eines Anwesens, mnd. prīncipālhūs, prīncipālhuiß, N.: nhd. »Prinzipalhaus«, Hauptgebäude eines Anwesens, Hauptgebäude eines Lehnguts; ? prīncipālie, F.: nhd. Hauptgebäude eines Anwesens?

Anwesens -- Herr eines Anwesens, ahd. hūshēriro* 3, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Hausvater, Herr eines Anwesens

anwesenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwesig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwidern, ahd. leidēn* 8, sw. V. (3): nhd. verhasst sein (V.), verleidet sein (V.), anklagen, verfluchen, verabscheuen, anwidern

anwidern, mnd. anestinken*, anstinken, st. V.: nhd. anstinken, schlecht riechen, anwidern

anwidern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwiehern, as. tō-hnêg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. anwiehern

anwiehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwinden, mnd. anewinden*, anwinden, st. V.: nhd. anwinden, aufwinden, unterwinden, annehmen, zueignen (sich), anhalten

anwinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwirken, mnd. anewerken*, anwerken, anwarken, sw. V.: nhd. anwirken, antun, zufügen, betreffen

anwirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwispern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwissenlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

anwohnen -- aufmerksam anwohnen, mhd. ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen

anwohnen, mhd. anewonen*, ane wonen, sw. V.: nhd. »anwohnen«, seinen Wohnsitz haben

anwohnen, mnd. anewānen*. anwānen, sw. V.: nhd. anwohnen; ānewōnen*, ānwōnen, sw. V.: nhd. anwohnen

anwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwohnend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anwohner -- Anwohner Bewohner, mnd. anewōnære*, anwōner, M.: nhd. »Anwohner« Bewohner

Anwohner -- Anwohner der Hafnergasse, mhd. havengazzære*, havengazzer, hafengazzære*, st. M.: nhd. Anwohner der Hafnergasse

Anwohner -- Anwohner des Flachsmarktes, mhd. harmarketære* 3, harmarkter, st. M.: nhd. Anwohner des Flachsmarktes

Anwohner, ahd. anabūāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anwohner, Bewohner; gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger; umbisedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Siedler, Nachbar, Anwohner

Anwohner, mhd. besezze* (2)**, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-

-- Anwohner eines Bannwaldes: mhd. banholzære 1, banholzer, st. M.: nhd. Anwohner eines Bannwaldes

Anwohner, mhd. nachbūr, nābūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūre, nābūre, sw. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgebūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner; nāchgebūre, nāchgepūre, nāgepūre, nōchgepūre, nāchgeboure, nāgeboure, nōchgeboure, sw. M.: nhd. Anwohner, Nachbar, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin

Anwohner, mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller

-- Anwohner am Wasser: mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

anwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anworfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwort, ae. and-wyr-d-e, st. N. (ja): nhd. Anwort

anwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwuchs -- jugendlicher Anwuchs, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

Anwuchs (bes. von Schwemmland), mnd. anewassinge*, anwassinge, F.: nhd. »Anwachsung«, Anwachs, Anwuchs (bes. von Schwemmland)

anwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwuenschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwuenscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwuenschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anwünschen -- Gutes oder Böses anwünschen, mnd. wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

anwünschen, ahd. anabetōn 4, sw. V. (2): nhd. »anbeten«, anflehen, anwünschen, wahrsagen?

anwünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anwünschung, mnd. wünschinge*, wunschinge, F.: nhd. »Wünschung«, Wunsch, Anwünschung, Verwünschung

anwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anwurf, ahd. anagiwurfida* 3, st. F. (ō): nhd. Werfen, Wurf, Wurfgeschoss, Geschoss, Anwurf, Zufügung; anawerfunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anwurf, Unheilstiften

Anwurf, mnd. besmit, Sb.: nhd. Anwurf, Makel, Fleck

anwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwürfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwurfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwurfsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anwürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzackerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzaeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzaeunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anzahl -- Anzahl der Hofstellen, mnd. hōvental, hōvenal, houwenal, M., F.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke; hōvetal, N.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke

Anzahl -- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

Anzahl -- Anzahl von 80, mnd. wal (2), mnd.?, N.?: nhd. Anzahl von 80

Anzahl -- Anzahl von Fudern, mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland

Anzahl -- Anzahl von Jahren, ae. géa-r-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Anzahl von Jahren

Anzahl -- Anzahl von Kleidern, ae. hræg-l-tæ-l, st. N. (a): nhd. Anzahl von Kleidern, Kleidergeschäft

Anzahl -- Anzahl von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

Anzahl -- bestimmte Anzahl von Garnfäden, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart

Anzahl -- bestimmte Anzahl von Korngaben, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

Anzahl -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

Anzahl -- die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Anzahl -- geringe Anzahl, mnd. wēnichhēt*, wēnichēt*, wēnicheit*, weinicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wenigkeit«, geringe Anzahl

Anzahl -- geringere Anzahl, mnd. wēnigertal, mnd.?, M., F.: nhd. Unterzahl, geringere Anzahl

Anzahl -- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

Anzahl -- gewisse Anzahl Roheisenstangen, mhd. meiler, mīler, st. M.: nhd. Meiler, gewisse Anzahl Roheisenstangen

Anzahl -- gewisse Anzahl, mnd. k˙ ningesmalder*, koningesmalder, mnd.?, N.: nhd. »Königsmalter«, gewisse Anzahl

Anzahl -- große Anzahl, ae. ge-ta-l-scip-e, st. M. (i): nhd. große Anzahl; wor-n, weor-n (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, große Anzahl, Schar (F.) (1), Gedränge, Nachkommen (M. Pl.)

Anzahl -- Hälfte einer Anzahl, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Anzahl -- in voller Anzahl, mnd. vultellich, Adj.: nhd. vollzählig, in voller Anzahl, in voller Zahl

Anzahl -- letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern, mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

Anzahl -- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Anzahl, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; managī 235, managīn, menigī, st. F. (ī): nhd. Menge, Fülle, Vielheit, Anzahl, Schar (F.) (1); wiomihhilī* 4, wiomichilī*, st. F. (ī): nhd. Zahl, Anzahl, Umfang, Größe

-- geringe Anzahl: ahd. fōhī* 2, fōī*, fōwī*, fōwīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhloga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhlogī* 7?, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; unmanagī* 2, unmanigī, st. F. (ī): nhd. geringe Menge, geringe Anzahl

Anzahl, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; drīlinc, st. M.: nhd. dritter Teil, Maß, Gefäß, Anzahl, Dreipfennigstück

Anzahl, mhd. summe, st. F., sw. F.: nhd. Summe, Inbegriff, Gesamtzahl, Betrag, Anzahl, Menge

-- Anzahl von 60 Stück: mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

-- Anzahl von zwölf Dutzend: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- bestimmte Anzahl von Stücken: mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß

Anzahl, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- bestimmte Anzahl: mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden: mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

-- genügende Anzahl: mhd. vollene, follene*, vollen, follen*, st. F.: nhd. Fülle, genügende Anzahl, Aufwand, Pracht

-- Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln: mhd. wīschepel 9 und häufiger?, st. M.: nhd. Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln

-- unbestimmte Anzahl: mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Anzahl, mnd. anedēl*, anedeil, andēl, andeitl, N.: nhd. Anteil, Schiffsteil, Anzahl, Kriegsaufgebot, Kriegsschar; anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung; anetālige*, antālige, F.: nhd. Anzahl, Anteil

-- Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven: mnd. drāve, drāf, Sb.: nhd. Hocke (F.) (1), Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven

-- Anzahl von Bäumen: mnd. b˙ mete, b˙ mte, bōmte, N.: nhd. Anzahl von Bäumen, Baumwuchs, Gehölz

-- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören: mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

-- aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang: mnd. ducht (4), F.: nhd. aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang

-- bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen: mnd. b˙ kelse, N.: nhd. bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen

Anzahl, mnd. quantitēt, F.: nhd. »Quantität«, Anzahl, Menge (an Waren); rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

-- Anzahl an Handelsfahrten: mnd. rēsetal, reisetal, F.: nhd. Anzahl an Handelsfahrten

-- Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen: mnd. pr˙ vendental*, pr˙ vental, F.: nhd. »Pfründenzahl«, Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen

-- Anzahl der Lasten: mnd. lasttal*, lasttǎl, F.?: nhd. »Lastzahl«, Anzahl der Lasten

-- Anzahl der Leute: mnd. l˙ detal*, l˙ detāl, ludetal, F.: nhd. Anzahl der Leute

-- Anzahl der Öre: mnd. ˙ retal, M.: nhd. »Örezahl«, Anzahl der Öre

-- Anzahl einzelner Menschen: mnd. persōnental, persōnentāl, M., F.: nhd. »Personenzahl«, Anzahl einzelner Menschen

-- Anzahl schätzen: mnd. ˙ vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen

-- die Anzahl von etwas schätzen: mnd. ˙ verpr˙ ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

-- Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten: mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle

Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- große Anzahl: mnd. mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge

-- kleine Anzahl: mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

Anzahl, mnd. tāle*? (1)**, M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe

-- Anzahl von sechzig: mnd. schoktal, M., F.: nhd. »Schockzahl«, Anzahl von sechzig

-- bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde: mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

-- eine große Anzahl: mnd. teindūsent*, teyndūsent, teyendūsent, tīndūsent, Num. Ord.: nhd. zehntausend, viele, eine große Anzahl, unzählige

-- genaue Anzahl: mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- große Anzahl: mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); talhēt, halheit, F.: nhd. große Anzahl, große Menge

-- größere Anzahl: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

-- Gruppe von bestimmter Anzahl: mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in großer Anzahl: mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

-- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster: mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

-- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

anzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzahlteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anzahlung, mhd. arre, F.: nhd. Angeld, Anzahlung, Handgeld; beheftunge, st. F.: nhd. Bindung, Anzahlung

Anzahlung, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

anzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzännen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzapfen, mhd. zapfen, zepfen, sw. V.: nhd. mit Zapfen versehen (V.), zapfen, anzapfen, vom Zapfen schenken

anzapfen, mnd. anetappen*, antappen, sw. V.: nhd. anzapfen

anzapfen, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

anzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzäpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzapfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anzeichen, got. tai-k-n 1, st. N. (a): nhd. Anzeichen; us-tai-k-n-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auszeichnung, Bezeichnung, Bekanntmachung, Anzeichen, Beweis, Darstellung

Anzeichen, an. vit-i, sw. M. (n): nhd. Anzeichen, Vorbedeutung

Anzeichen, ahd. antbāra* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gebaren, Zeichen, Anzeichen, Geste, Gebärde; biziht* 2, st. F. (i): nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Streitsucht, Eifersucht, Anzeichen, Merkmal; bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne; duruhzeihhan* 1 und häufiger?, duruhzeichan*, st. N. (a): nhd. Anzeichen; forakwiti* 1, foraquiti*, st. M. (i): nhd. »Vorhersage«, Anzeichen, Aussage; forazeihhan 22, forazeichan, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Anzeichen, Sinnbild, Wunderzeichen, Überschrift, Präfiguration; offannussa 2, st. F. (jō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Aufdeckung, Offenbarung, Darlegung; offannussida 3, offannissida*, st. F. (ō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Andeutung, Offenbarung, Spur; offanunga* 9, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung, Anzeichen, Erscheinen, Andeutung, Spur; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; urmarka* 1, urmarca*, F. (?): nhd. Anzeichen; wortzeihhan* 7, wortzeichan*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Beweis, Kennzeichen, Beispiel

Anzeichen, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; vorezeichen*, vorzeichen, forezeichen*, st. N.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorbild, Ausweis, Vorhalle einer Kirche; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

-- Anzeichen zeigen von: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

Anzeichen, mnd. anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung

Anzeichen, mnd. prognōstikon*, prognōsticon, N.: nhd. Vorzeichen, Anzeichen

Anzeichen, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; t· ginge*** (2), tāginge***, mnd.?, F.: nhd. Anzeichen

-- Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse: mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

-- äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- verlässliches Anzeichen: mnd. tēkenisse, teikenisse, F.: nhd. Zeichen, Beweis, verlässliches Anzeichen, Nachweis

-- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt: mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

anzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeichnen, ahd. anazeihhanen* 1, anazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. anzeichnen, als Zeichen aufprägen

anzeichnen, mnd. anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; anetēkenen***, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen

anzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anzeichnung, mnd. anetēkinge*, antēkinge, anteikinge, F.: nhd. »Anzeichnung«, Aufzeichnung, Eintragung, Bezeichnung

anzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anzeigdrittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anzeige -- Anzeige machen, mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

Anzeige, germ. *melþō, *meldō, st. F. (ō): nhd. Angeberei, Anzeige, Verrat

Anzeige, ahd. meldunga 4, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Anzeige, Anklage, Verrat, üble Nachrede

Anzeige, mhd. anezeigunge*, anzeigunge, st. F.: nhd. »Anzeigung«, Zeichen, Beweis, Bezeichnung, Anzeige, Anklage

Anzeige, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis; meldunge, st. F.: nhd. »Meldung«, Verrat, Anzeige; rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Anzeige, mhd. zouninge*, zōninge, st. F.: nhd. Anzeige, Bekanntmachung

Anzeige, mnd. ? vörmelde*, vormelde, mnd.?, Sb.: nhd. Anzeige?, Meldung?; vörmeldinge, F.: nhd. Meldung, Anzeige, Erwähnung; wēte* (3), wete, mnd.?, F.: nhd. Mitteilung, Anzeige, Urkunde, Zeuge

-- gerichtliche Anzeige: mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge; wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

-- klagend zur Anzeige bringen: mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

-- ohne schriftliche Anzeige seiend: mnd. unv· rschrēven*, unvorschreven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeschrieben«, ohne schriftliche Anzeige seiend

-- Unterlassung einer Anzeige: mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

-- Versäumnis der Anzeige: mnd. vörswīgen* (2), vorswīgent, N.: nhd. Verschweigen, Verheimlichung, Versäumnis der Anzeige

-- zur Anzeige bringen: mnd. vörkünden*, vorkünden, vorkungen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich verkündigen, erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen

Anzeige, mnd. anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei; anegēven* (2), angēven, angēvent, N.: nhd. Anzeige; anet· ge*, antōge, F.: nhd. Anzeige; anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung; entdeckinge, endeckinge, F.: nhd. Anzeige, Offenbarung

Anzeige, mnd. intimātion, F.: nhd. Anzeige

Anzeige, mnd. meldinge, F.: nhd. Meldung, Verrat, Anzeige, Erzählung

anzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anzeigelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzeigen, germ. *gateihan, st. V.: nhd. zeigen, anzeigen; *melþōn, *meldōn, sw. V.: nhd. angeben, anzeigen, verraten (V.), anklagen

anzeigen, got. fra-wrō-h-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verklagen, verdächtigen, verleumden, anzeigen; ga-tei-h-an* 28, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anzeigen, verkünden, verkündigen; in-sak-an* 5, st. V. (6), m. Akk. der Sache u. Dat. der Person: nhd. vorstellen, anraten, eintreten für, bezeichnen, vortragen, anzeigen

anzeigen, an. bend-a (1), sw. V. (1): nhd. anzeigen, vorbedeuten

anzeigen, ae. ge-meld-ian, ge-meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; meld-ian, meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; tǣ-c-n-an, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, markieren, anzeigen

anzeigen, afries. bra-ng-a 60 und häufiger, bre-ng-a, bre-ndz-a, st. V. (3a): nhd. bringen, anzeigen, angeben

anzeigen, as. meld-ōn 3, sw. V. (2): nhd. melden, anzeigen

anzeigen, ahd. 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; dewidare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. anzeigen; firmeldēn* 4, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), bekanntmachen, offenbaren; firmeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekanntmachen, verraten (V.), anzeigen; firsigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. anzeigen, verkünden, einprägen; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; gimeldēn* 2, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, mitteilen, verraten (V.); kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; meldēn 28, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), verleumden, offenbaren, anklagen; meldōn* 5, sw. V. (2): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), anklagen

-- jemandem anzeigen: ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren

anzeigen, mhd. anediuten, ane diuten, sw. V.: nhd. »andeuten«, anzeigen, bezeichnen; bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bekündigen*, bekundegen, sw. V.: nhd. »bekündigen«, anzeigen; belūtbæren, sw. V.: nhd. bekanntmachen, anzeigen; belūtmæren, sw. V.: nhd. bekanntmachen, anzeigen; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

anzeigen, mhd. anezeigen*, ane zeigen, V.: nhd. »anzeigen«, aufweisen, aufzeigen, hinweisen

anzeigen, mhd. geregen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, anregen, anzeigen; gerüegen, geruogen, sw. V.: nhd. anklagen, anzeigen, rügen; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

anzeigen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

anzeigen, mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- eine Straftat nicht anzeigen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

anzeigen, mnd. anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; anet· gen*, antōgen, antogen, antēgen, anteigen, sw. V.: nhd. anzeigen, melden, voraussagen, anführen; anetōnen*, antōnen, antonen, sw. V.: nhd. anzeigen, anführen; betēken, beteiken, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); commendēren, kommendēren*, sw. V.: nhd. anzeigen, ansagen, empfehlen (Bedeutung jünger); entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden; enttōnen, entōnen, sw. V.: nhd. zeigen, anzeigen, offenbar werden, klar werden, klar sein (V.)

anzeigen, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen; getēken, geteiken, sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben; intimēren, sw. V.: nhd. anzeigen, ankündigen

anzeigen, mnd. melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-; nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

-- durch Geschrei eine Notlage anzeigen: mnd. rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

-- durch Zetergeschrei anzeigen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

anzeigen, mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

anzeigen, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- durch Steinwürfe anzeigen: mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

-- durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen: mnd. v· rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

-- im Voraus anzeigen: mnd. v· rwicken, sw. V.: nhd. vorhersagen, im Voraus anzeigen

-- nicht anzeigen: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden: mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- vorher anzeigen: mnd. v· ranetōgen*, v· rant· gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen

anzeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzeigend, ae. bíe-c-n-ol, Adj.: nhd. anzeigend

Anzeigender -- etwas Anzeigender oder etwas Zutragender, mhd. rodelære*, rodeler, st. M.: nhd. »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«

Anzeigender, mnd. vörmeldære*, vormelder, M.: nhd. »Vermelder«, Anzeigender, Melder

Anzeigendes, ae. bi-cn-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Anzeiger, Anzeigendes

Anzeiger -- Anzeiger einer bestimmten Quantität, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Anzeiger, ae. bi-cn-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Anzeiger, Anzeigendes; ge-bi-cne-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Index, Anzeiger; wrė-h-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Anzeiger

Anzeiger, ahd. kundāri* 7, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Bote, Engel, Anzeiger, Zeuge; leidāri* 9, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Anzeiger, Denunziant, Hasser; meldāri 16, st. M. (ja): nhd. »Melder«, Verräter, Anzeiger, Ankläger, Denunziant, Angeber

Anzeiger, mhd. zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

Anzeiger, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

anzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anzeigestab -- Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

Anzeigestab, mnd. tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?

Anzeigestäbchen -- Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

anzeiget, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeignis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzeignis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeigt -- Instrument das die Stunden anzeigt, mnd. stundewerk, N.: nhd. »Stundenwerk«, Instrument das die Stunden anzeigt

anzeigt -- kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt; douwer, douwert, dōvert, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt

anzeigt -- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

anzeigt -- Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. kogert, Sb.: nhd. Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt

anzeigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeigte -- Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte, mnd. sōlestok*, sōlstock, M.: nhd. Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte

Anzeigung, mhd. anezeigunge*, anzeigunge, st. F.: nhd. »Anzeigung«, Zeichen, Beweis, Bezeichnung, Anzeige, Anklage

Anzeigung, mnd. anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung

anzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeihen, mnd. anetīgen*, antīgen, antīen, antien, antyen, st. V.: nhd. »anzeihen«, beschuldigen, bezichtigen, beilegen

anzeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzeizen, mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

anzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Anzettelei, mnd. plengunge, F.: nhd. Mengung, Aufrührerei, Anzettelei, Unruhestiftung

anzetteln, idg. ? *ent-?, *ant-, V.: nhd. anzetteln?, weben?

anzetteln, an. ver-p-a, st. V. (3b): nhd. werfen, anschirren, anzetteln, Eier legen

anzetteln, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anetrühsen*, antrühsen, ane trühsen, sw. V.: nhd. anzetteln, betrügerisch anbahnen, ehrabschneiderisch anbahnen; briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

anzetteln, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

anzetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzick, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzick, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anziegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

anziehel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anziehen -- fest anziehen, an. ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen

anziehen -- Gürtel anziehen, mnd. ingörden, sw. V.: nhd. sich gürten, Gürtel anziehen, Gürtel zusammenziehen

anziehen -- scharf anziehen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

anziehen -- Schuhe anziehen, mnd. sch· en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; sch· ien, schoygen, schöien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

anziehen -- Stiefel anziehen, mnd. stēvelen (1), sw. V.: nhd. stiefeln, Stiefel anziehen

anziehen (Kleidungsstück), mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

anziehen (von Kleidern), mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden

anziehen, idg. *eu- (2), V.: nhd. anziehen

anziehen, germ. *wazjan, *wasjan, sw. V.: nhd. kleiden, bekleiden, anziehen

anziehen, got. an-a-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung anlegen, anziehen

-- sich anziehen: got. ga-ham-ōn 10, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. sich bekleiden, sich anziehen; uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

anziehen, ae. ge-wėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen, bedecken; hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. hängen, anziehen, kreuzigen; slíe-f-an, sw. V.: nhd. hineinschlüpfen, anziehen; tǒ-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. anziehen, hinführen; tǒ-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. anziehen, hinführen; ty-s-l-ian, sw. V.: nhd. kleiden, anziehen; wėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen, bedecken; ymb-ge-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. ankleiden, anziehen

anziehen, afries. on-ti-ā 2, st. V. (2): nhd. anziehen, anfassen, beginnen

anziehen, anfrk. an-a-du-on*? 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »antun«, anziehen, sich kleiden; an-a-kleid-en* 1, sw. V. (1): nhd. anziehen, sich kleiden; wē-d-en* 1, wē-d-on*, sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen

anziehen, ahd. anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen; anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; biwerien* (2) 1, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. überziehen, anziehen, mit Gold überziehen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 7zuoziohan* 2, st. V. (2b): nhd. anziehen; giweridōn* 1, sw. V. (2): nhd. anziehen, bekleiden; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit; werien* (2) 5, werren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen

anziehen, mhd. anegeben, angeben, ane geben, V.: nhd. »angeben«, melden, verraten (V.), angeben, anlegen, anziehen; anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anegetuon, angetuon, ane getuon, an. V.: nhd. »antun«, anlegen, ankleiden, anziehen, kleiden; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; aneschuohen, aneschouchen, anschuohen, ane schuohen, sw. V.: nhd. anlegen, anziehen; aneschüten*, anschüten, ane schüten, sw. V.: nhd. »anschütten«, anlegen, anziehen; anesloufen*, ansloufen, ane sloufen, sw. V.: nhd. anziehen, anlegen; anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen; anestürzen, ane stürzen, sw. V.: nhd. anziehen, überziehen; anetuon, antuon, ane tuon, an. V.: nhd. antun, zufügen, anlegen, anziehen, ankleiden, kleiden; anewæten, anewāten, anwāten, ane wæten, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden mit, anlegen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

anziehen, mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

anziehen, mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen

anziehen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

anziehen, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- Schuhe anziehen: mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in

anziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

anziehen, mnd. ? wēldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. anziehen?

-- in der Rede anziehen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

anziehen, mnd. anetrecken*, antrecken, sw. V.: nhd. anziehen, auf etwas bringen, Schuld geben

-- eilig anziehen: mnd. anewerpen*, anwerpen, st. V.: nhd. »anwerfen«, bewerfen, antun, überbringen, eilig anziehen

-- rasch und heftig anziehen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

Anziehen, mnd. treckinge***, F.: nhd. Anziehen, Zug

anziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anziehend (Adj.), mnd. treckelīk*, treklik, mnd.?, Adj.: nhd. anziehend (Adj.)

anziehend, ae. fǣ̆g-er (1), Adj.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend; fǣ̆g-r-e, fǣ̆g-er-e, Adv.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend

anziehend, mhd. īnzügic, īnzugic, Adj.: nhd. hereinziehend, anziehend

anziehend, mhd. minnenzæm, Adj.: nhd. anziehend, liebenswert; minnezæme*, minnezæm, Adj.: nhd. anziehend, liebenswert

anziehend, mhd. wunderliep, Adj.: nhd. anziehend

anziehend, mnd. tōtreckelīk***, Adj.: nhd. anziehend

anziehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzieher, nhd.: nhd. ; L.: DW

anziehstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Anziehung, mhd. ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse; zuozuc, st. M.: nhd. »Zuzug«, Anziehung, Anreizung, Eingebung

anziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Anziehungskraft -- Anziehungskraft der Liebe, mhd. minnezuc, st. M.: nhd. Auszeichnung der Liebe, Anziehungskraft der Liebe

anziehungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anziehungspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anziehungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

anziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anziemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anziemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anziffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzirpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzischen, mhd. anepfīfen*, ane phīfen, sw. V.: nhd. »anpfeifen«, anzischen

anzischen, mnd. anesissen*, ansissen, sw. V.: nhd. anzischen, auszischen, höhnen

anzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzoepflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzubauende -- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche, mhd. vüreriute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche

anzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzueglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzueignen -- sich anzueignen versuchen, mhd. bebirsen, sw. V.: nhd. anpirschen, heranpirschen, nachspüren, sich anzueignen versuchen

anzuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzufassendes -- glühendes anzufassendes Eisen, afries. hand-īs-ern 1, hond-īs-ern, hand-ī-r-s-en, hond-ī-r-s-en, st. N. (a): nhd. Handeisen, glühendes anzufassendes Eisen

Anzug (), mhd. ? abeslouf, st. M.: nhd. »Anzug« (?)

Anzug, ae. ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Anzug, Kleidung; gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Anzug, Kleidung; gier-elu, F.: nhd. Anzug, Kleidung; wǣ-d, st. F. (ō): nhd. Anzug, Gewand, Kleid, Segel

Anzug, ahd. anagilegi* 1, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Anzug

Anzug, mhd. anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft

Anzug, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Anzug, mnd. anetoch*, antoch, M.: nhd. Anzug, Einzug, Ankunft, Anspruch

Anzug, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur; klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken

-- Anzug für einen Ratsherrn: mnd. hērengewant, N.: nhd. Anzug für einen Ratsherrn

anzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzug, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzugehören -- Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören, mnd. innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

anzugehören -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

anzuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzughammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzugkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzüglich, mnd. spēlīk, speilīk, Adj.: nhd. anzüglich, höhnisch, hämisch; spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend; spītisch, spītsch, spittisch, spitisch, spiitsch, spitzsch, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, frech, anzüglich, lästerlich

anzüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzugpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzugreifen -- Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

Anzugsgraben -- gemauerter Anzugsgraben, mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

anzugshammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzugskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzugspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzugspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

anzugstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anzuhören -- hässlich anzuhören seiend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

Anzulegendes, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.)

anzündbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzünden, idg. *k̂ēu- (2)?, *k̂əu-?, *k̂ū-?, V.: nhd. anzünden, verbrennen

anzünden, germ. *anbrennan, st. V.: nhd. entbrennen, anzünden; *kandjan, germ.?, sw. V.: nhd. anzünden; *kundjan?, germ.?, sw. V.: nhd. anzünden; *tandjan, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden; *tundjan?, sw. V.: nhd. anzünden

anzünden, got. in-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »anzünden«, verbrennen, in Brand setzen

anzünden, got. tand-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. anzünden, brennen machen

-- Feuer anzünden: got. *qaiw-jan, sw. V. (1): nhd. Feuer anzünden, lebendig machen

anzünden, an. kvei-k-ja, kvey-k-ja, sw. V. (1): nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; kv k-v-a, sw. V.: nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; kynd-a, sw. V.: nhd. anzünden; tend-r-a, sw. V. (1): nhd. anzünden; up-p-tendr-a, sw. V.: nhd. in Flammen setzen, anzünden

-- Feuer anzünden: an. e-l-d-a (1), sw. V.: nhd. Feuer anzünden

anzünden, ae. ǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. brennen, verbrennen, anzünden; ā-tėnd-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden; bær-n-an, bėr-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehren, anzünden; ge-bær-n-an, sw. V. (1): nhd. verbrennen, verzehren, anzünden; ge-líeh-t-an, ge-līh-t-an, ge-lȳh-t-an, ge-lēh-t-an, ge-léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; líeh-t-an (2), līh-t-an, lȳh-t-an, lēh-t-an, léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; on-ǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. entzünden, anzünden; on-ge-líeh-t-an, on-ge-līh-t-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden, erleuchten; on-tėnd-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden; wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen, anzünden

anzünden, afries. bar-n-a 50 und häufiger, ber-n-a, bur-n-a (2), sw. V. (1), st. V. (3a): nhd. brennen, verbrennen, anzünden; on-stê-t-a 10, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. »anstoßen«, anzünden; up-ste-k-a 1, st. V. (5): nhd. anzünden

anzünden, anfrk. an-bren-n-en* 1, an-bren-n-on*, sw. V. (1): nhd. anzünden, anbrennen, in Brand stecken

anzünden, as. bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; gi-bōt-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, schelten

anzünden, ahd. 1zunselōn* 1, sw. V. (2): nhd. anzünden; 5zunten* 15, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, in Brand setzen; brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); firbrennen 28, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, anzünden, vernichten, verzehren; gizunten* 1, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, beleben, erwärmen; heizen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. anzünden, heizen; inbrennen* 5, sw. V. (1a): nhd. »anbrennen«, anzünden, entzünden; intzunten* 20, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen

Anzünden, ahd. inzuntunga 2, st. F. (ō): nhd. Anzünden, Brandstiftung, Anreiz, Anreizung

anzünden, mhd. anebūsten*, ane būsten, sw. V.: nhd. »anpusten«, anzünden; aneerzünden*, anerzünden, sw. V.: nhd. anzünden; anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anekünten, ane künten, sw. V.: nhd. anzünden; anestechen, anstechen, ene stechen, st. V.: nhd. anstechen, anzünden; anestecken, anstecken, ane stecken, sw. V.: nhd. »anstecken«, anzünden; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.)

Anzünden, mhd. anezündunge, st. F.: nhd. »Anzündung«, Anzünden

anzünden, mhd. bevlammen, beflammen*, sw. V.: nhd. anzünden, entflammen; bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch

Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; enzenden, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden

-- Licht anzünden: mhd. bezünden, sw. V.: nhd. Licht anzünden, brennen lassen

anzünden, mhd. ūfbrennen, ūf brennen, sw. V.: nhd. anzünden; ūfentzünden, ūfenzunden, ūf entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden; ūfezünden*, ūfzünden, ūf zünden, sw. V.: nhd. anzünden; ūfkünten, sw. V.: nhd. anzünden; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Anzünden, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

anzünden, mhd. sengen, sw. V.: nhd. knistern machen, sengen, anzünden, verbrennen, brennen

anzünden, mhd. vereiten, fereiten*, sw. V.: nhd. verbrennen, anzünden, mit Brand verwüsten; vlammeren, vlammern, flammeren*, sw. V.: nhd. flammen, anzünden; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

-- durch Feuer etwas anzünden: mhd. underkünten, sw. V.: nhd. durch Feuer etwas anzünden

anzünden, mnd. aneb· ten*, anb· ten, V.: nhd. anzünden; anesticken*, ansticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, entzünden, anspornen, anstechen; anest· ken***, V.: nhd. anzünden; anev· ren*, anv· ren, anvūren, anvuren, sw. V.: nhd. »anfeuern«, anzünden, in Brand stecken, antreiben; bebernen, sw. V.: nhd. brennen, anzünden; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; entbernen, enbernen, sw. V.: nhd. entbrennen, entzünden, anzünden; ? entreken, mnd.?, sw. V.: nhd. anzünden?; entsünden (2), entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, in Brand stecken, entzünden (Krankheit), in Zorn geraten (V.); entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken; ersticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, in Brand stecken; ervengen, sw. V.: nhd. anzünden

-- Feuer anzünden: mnd. aneelden*, anelden, sw. V.: nhd. Feuer anzünden; elden (2), sw. V.: nhd. Feuer anzünden

anzünden, mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

anzünden, mnd. upbernen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufbrennen, anzünden; vāken (2), sw. V.: nhd. anfachen, anzünden; v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten; v· rigen, sw. V.: nhd. anzünden

-- Feuer anzünden: mnd. v· rb· ten***, sw. V.: nhd. Feuer anzünden

anzünden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Anzünder, ahd. 9zuntāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anzünder, Zünder, Anstifter; 6zuntil 2, st. M. (a): nhd. Zünder, Anzünder, Zündstoff, Anstifter

Anzünder, mhd. anezündære, anzünder, st. M.: nhd. Anzünder, Anstifter, Brandstifter

Anzünder, mhd. zündel, st. M.: nhd. Anzünder, Entflammer

Anzünder, mnd. aneb· tære*, anb· ter, M.: nhd. Anzünder, Einheizer, Heizer; anest· kære*, anest· ker*, anst· ker, anstoker, M.: nhd. Anzünder, Anschürer, Anstifter; entbernære*, entberner, M.: nhd. Entzünder, Anzünder, Anstifter; entvengære* (2), entfenger, M.: nhd. Anzünder, Entzünder

anzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

anzündet -- Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, mnd. lichtmōder, lechtmōder, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet; lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

anzündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Anzündung, mhd. anezündunge, st. F.: nhd. »Anzündung«, Anzünden

anzunehmen -- weigern anzunehmen schimmelig werden, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

anzuordnen -- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat, mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

anzupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzurichten -- Lust Verwirrung anzurichten, mnd. bewōrenhēt, bewōrenheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bewōrenichhēt*, bewōrnichhēt*, bewōrnichēt, bewōrnicheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten

anzurichten -- ohne Schaden anzurichten, mhd. unschedelīche, Adv.: nhd. ohne Schaden anzurichten, ohne jemandem zu schaden

anzürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzuschauen -- freundlich anzuschauen seiend, mnd. holtsēlich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauen seiend, lieblich

anzuschauend -- freundlich anzuschauend, mnd. holtsālich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauend, lieblich

anzusehen -- bösartig anzusehen seiend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

anzusehen -- hässlich anzusehen seiend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

anzusehen -- prächtig anzusehen seiend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

anzusehen sein (V.), mhd. anegeschīnen*, angeschīnen, st. V.: nhd. sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

anzusehend -- wonnig anzusehend, mhd. wünnevar, wunnevar, wünnefar*, wunnefar*, Adj.: nhd. »wonnefarben«, wonnig anzusehend, schön

anzuspeien -- anzuspeien seiend, germ. *spaiwa-, *spaiwaz, Adj.: nhd. speiend, anzuspeien seiend

anzutreiben -- Instrument um etwas anzutreiben, mnd. drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben

anzutreiben -- mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben, mnd. smōterken, sw. V.: nhd. mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben

anzutreten -- auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

anzuwenden -- anzuwenden wissen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

anzuzeigen -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

anzuzeigen -- Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen, mnd. ? tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?

anzuzeigen -- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

anzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzwängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzweifel?, nhd., Adv.: nhed. ohne Zweifel; E.: s. ohne, Zweifel; L.:, Luther

anzweifeln, mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

anzweifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzweiflung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

anzweren, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

anzwirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

anzwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

apart, nhd.: nhd. ; L.: DW

apathisch, mhd. unsmachaftic, unsmachaftec, Adj.: nhd. ohne Sinneswahrnehmung seiend, apathisch

apengaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aper, ahd. ābar* 4, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, besonnt, sonnenbeschienen, warm, trocken

aper, mhd. āber, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, trocken, warm, mild, milde

Apfel -- Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

Apfel -- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

Apfel -- eine Art Apfel, mnd. mertelinc*, mertelink, N.: nhd. eine Art Apfel

Apfel -- für Apfelmus geeigneter Apfel, mnd. mōsappel, M.: nhd. »Musapfel«, für Apfelmus geeigneter Apfel

Apfel -- für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel, mnd. hērenappel, M.: nhd. für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel

Apfel -- Kerngehäuse im Apfel, mnd. kĕ̄rnehūs, kernehūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne; kĕ̄rnhūs, kerenhūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne

Apfel -- persischer Apfel, mnd. persik, pērsik, persek, M.: nhd. Pfirsich, persischer Apfel, Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs

Apfel -- säuerlicher Apfel, mnd. kīker (2), M.: nhd. säuerlicher Apfel, Prinzapfel

Apfel -- wildwachsender Apfel, mhd. holzapfel, holzöpfel, st. F.: nhd. Holzapfel, Waldapfel, wildwachsender Apfel

Apfel -- würziger Apfel, mnd. kr˙ deappel, M.: nhd. würziger Apfel

Apfel, idg. *ăbel-, *ăbŏl-, *abel-, Sb.: nhd. Apfel; *ablu-, Sb.: nhd. Apfel

Apfel, germ. *apala-, *apalaz, *apalja-, *apaljaz, st. M. (a): nhd. Apfel; *aplu-, *apluz, st. M. (u): nhd. Apfel

Apfel, got. *apl-s 1, apel, krimst. M. (a?, u?): nhd. Apfel

Apfel, an. epl-i, st. N. (ja): nhd. Apfel

Apfel, ae. æp-p-el, ap-p-el, eap-ul, st. M. (a?, u?): nhd. Apfel, Frucht, Ball (M.) (1), Kugel

Apfel, afries. *ap-p-el, st. M. (a): nhd. Apfel

Apfel, as. appul 1, appel*, st. M. (i): nhd. Apfel

Apfel, ahd. apful* 48, aphul*, st. M. (i): nhd. Apfel, Baumfrucht, Augapfel

-- süßer Apfel: ahd. swuozapful* 2, swuozaphul*, swuozepfil*, suozapful*, st. M. (i): nhd. süßer Apfel; swuozepfilīn* 2, suozephilīn*, swuozephilī*, st. N. (a): nhd. »Süßäpfelchen«, süßer Apfel

Apfel, mhd. apfel, aphel, epfel, öpfel, st. M.: nhd. Apfel, Augapfel; apfelvruht, apfelfruht*, aphelvruht, aphelfruht*, st. F.: nhd. »Apfelfrucht«, Apfel

-- Biss in den Apfel: mhd. apfelbīz, aphelbīz, aphelbiz, st. M.: nhd. »Apfelbeiß«, Apfelbiss, Biss in den Apfel

-- kleiner Apfel: mhd. äpfellīn*, äphellīn, epfellīn, ephellīn, st. N.: nhd. »Äpfellein«, Äpflein, kleiner Apfel

Apfel, mnd. appel, M.: nhd. Apfel

-- ein roter Apfel: mnd. ? ēdellinc* (2), ēdelinc, eddelinc, Sb.: nhd. ein roter Apfel?

-- getrockneter Apfel: mnd. brātappel, M.: nhd. Bratapfel, getrockneter Apfel

-- kleiner Apfel: mnd. eppelken, N.: nhd. Äpfelchen, kleiner Apfel

Apfel, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- flandrischer Apfel: mnd. ? vlāmenappel, M.: nhd. flandrischer Apfel?

apfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

apfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apfelart -- eine Apfelart, mnd. sibellinc, sibellink, sibelink, sybelling, sibbeling, siboldinc, siboldink, M.: nhd. eine Apfelart

Apfelbaum -- vom Apfelbaum herrührend, mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

Apfelbaum -- wilder Apfelbaum, mnd. höltikebōm*, höltekebōm, höltikbōm, holtekebōm, höltjebōm, M.: nhd. Holzapfelbaum, wilder Apfelbaum

Apfelbaum..., ahd. affoltrīn* 9?, Adj.: nhd. Apfelbaum...

Apfelbaum..., mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

Apfelbaum, germ. *apaldra-, *apaldraz, *apuldra-, *apuldraz, st. M. (a): nhd. Apfelbaum; *apuldrō, st. F. (ō): nhd. Apfelbaum

Apfelbaum, got. ? qaír-þr-a* 1?, qērtra?, st. F. (ō): nhd. Apfelbaum?, Köder? (ablehnend Feist 387), q-Rune

Apfelbaum, an. apal-d-r, M. (2): nhd. Apfelbaum

Apfelbaum, ae. apul-der, apul-dor, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Apfelbaum; apul-dre, sw. F. (n): nhd. Apfelbaum

-- süßer Apfelbaum: ae. mil-sc-apul-der, mir-c-apul-der, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. süßer Apfelbaum, Süßapfelbaum

Apfelbaum, anfrk. apal-dar* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Apfelbaum; apal-dar-bōm* 1, st. M. (a): nhd. Apfelbaum

Apfelbaum, as. *apal-der?, st. M. (a): nhd. Apfelbaum; *apul-dra?, st. F. (ō): nhd. Apfelbaum

Apfelbaum, ahd. affaltar 1, st. M. (a): nhd. Apfelbaum; affaltarboum* 2, affoltarboum*, st. M. (a): nhd. Apfelbaum; affoltra 30, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Apfelbaum

Apfelbaum, mhd. apfelboum, aphelboum, st. M.: nhd. Apfelbaum; apfelstoc, aphelstoc, st. M.: nhd. »Apfelstock«, Apfelbaum; apfelter*, apfalter, affalter, affolter, st. F., sw. F.: nhd. Apfelbaum; apfelterboum*, apfalterboum*, affalterboum, affalderboum, st. M.: nhd. Apfelbaum

Apfelbaum, mnd. appelbōm, M.: nhd. Apfelbaum

apfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

apfelbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apfelbäumen -- Garten mit Apfelbäumen, mhd. apfelgarte*, apfelgart, aphelgarte, sw. M.: nhd. »Apfelgarten«, Garten mit Apfelbäumen

Apfelbaumholz -- aus Apfelbaumholz bestehend, mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

Apfelbaumholz -- aus Apfelbaumholz, ahd. affaltrīn, Adj.: nhd. aus Apfelbaumholz

apfelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Apfelbeiß, mhd. apfelbīz, aphelbīz, aphelbiz, st. M.: nhd. »Apfelbeiß«, Apfelbiss, Biss in den Apfel

Apfelbiss, apfelbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Apfelbiss, mhd. apfelbīz, aphelbīz, aphelbiz, st. M.: nhd. »Apfelbeiß«, Apfelbiss, Biss in den Apfel

Apfelblume -- Apfelblume Apfelblüte, mnd. appelblōme, F.: nhd. »Apfelblume« Apfelblüte, Rubiola

Apfelblüte -- Apfelblume Apfelblüte, mnd. appelblōme, F.: nhd. »Apfelblume« Apfelblüte, Rubiola

Apfelblüte, mhd. apfelbluot, aphelbluot*, st. M., st. F.: nhd. Apfelblüte

apfelblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äpfelbrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Äpfelchen, ahd. epfilīn* 1, ephilīn*, epfilī*, st. N. (a): nhd. Äpfellein, Äpfelchen

Äpfelchen, mnd. eppelken, N.: nhd. Äpfelchen, kleiner Apfel

Äpfelchen, mnd. pōmele, pāmele, N.: nhd. Äpfelchen

äpfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

apfeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apfeldorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apfelfass, mnd. appelvat, N.: nhd. »Apfelfass«, Obstschale

apfelförmig, ae. æp-p-l-ed, æp-p-l-ed-e, Adj.: nhd. »apfelförmig«, getrieben (in Apfelform)

apfelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelförmigen -- weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken, mhd. apfelgrā, aphelgrā, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken; apfelgrīs, aphelgrīs, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken

apfelfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äpfelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Apfelfrucht, mhd. apfelvruht, apfelfruht*, aphelvruht, aphelfruht*, st. F.: nhd. »Apfelfrucht«, Apfel

Apfelgarten, mhd. apfelgarte*, apfelgart, aphelgarte, sw. M.: nhd. »Apfelgarten«, Garten mit Apfelbäumen

Apfelgarten, mnd. appelgārde, M.: nhd. »Apfelgarten«, Obstgarten

apfelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apfelgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

apfelgrau, germ. *apalagrēwa-, *apalagrēwaz, *apalagrǣwa-, *apalagrǣwaz, *aplagrēwa-, *aplagrēwaz, *aplagrǣwa-, *aplagrǣwaz, Adj.: nhd. apfelgrau

apfelgrau, an. apal-grār, Adj.: nhd. apfelgrau

apfelgrau, afries. ap-p-el-grē 1 und häufiger?, Adj.: nhd. apfelgrau

apfelgrau, as. appul-grē 1, Adj.: nhd. apfelgrau, scheckig

apfelgrau, ahd. apfulgrao* 2, aphulgrao*, Adj.: nhd. »apfelgrau«, scheckig

apfelgrau, mhd. apfelgrā, aphelgrā, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken; apfelgrīs, aphelgrīs, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken

apfelgrau, mnd. appelgrā, appelgrāwe, Adj.: nhd. apfelgrau

apfelgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelgriebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelgrüner -- ein apfelgrüner Edelstein, mnd. krisopas, crysopas, chrysopras, M.: nhd. Chrysopras, ein apfelgrüner Edelstein

apfelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apfelhaken, mhd. apfelhāke, aphelhāke, sw. M.: nhd. »Apfelhaken«, Haken (M.) zum

Herausziehen der Äste, Haken (M.) zum Ernten von Äpfeln

Apfelhaus, mnd. appelhūs, N.: nhd. »Apfelhaus«, Kernhaus?

Apfelhöcker, mnd. appelhōke, M.: nhd. Apfelhöcker, Obstverkäufer

Apfelhof, mnd. appelhof, M.: nhd. »Apfelhof«, Obstgarten

Apfelkahn, mnd. appelschūte, F.: nhd. »Apfelschute«, Apfelschiff, Apfelkahn

apfelkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelkammer, mnd. appelkāmer, F.: nhd. »Apfelkammer», Kernhaus?

apfelkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apfelkeller, mnd. appelkellære*, appelkeller, M.: nhd. Apfelkeller, Obstkeller

Apfelkern, mhd. apfelkerne*, aphelkerne, sw. M., st. M.: nhd. Apfelkern

apfelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelkinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apfelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

apfelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelland, germ. Abala, ON: nhd. »Apfelland«

Äpfellein, ahd. epfilīn* 1, ephilīn*, epfilī*, st. N. (a): nhd. Äpfellein, Äpfelchen

Äpfellein, mhd. äpfellīn*, äphellīn, epfellīn, ephellīn, st. N.: nhd. »Äpfellein«, Äpflein, kleiner Apfel

Äpfellein, mhd. epfellīn, ephellīn, st. N.: nhd. Äpfellein

apfelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

apfelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apfelmost, mhd. apfeltranc, apheltranc, epfeltranc, st. M., st. N.: nhd. Apfeltrank, Apfelwein, Apfelmost, Most

Apfelmost, mnd. appelmust, M.: nhd. Apfelmost

apfelmost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apfelmus -- für Apfelmus geeigneter Apfel, mnd. mōsappel, M.: nhd. »Musapfel«, für Apfelmus geeigneter Apfel

Apfelmus, mhd. apfelmuos, aphelmuos, st. N.: nhd. Apfelmus

Apfelmus, mnd. appelmōs, N.: nhd. Apfelmus

apfelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

apfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelnäscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

äpfelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

äpfelpfeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelpflücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelreis (N.), mhd. apfelrīs, aphelrīs, st. N.: nhd. »Apfelreis« (N.), Apfelzweig

Apfelreis (N.), mnd. appelrīs, N.: nhd. »Apfelreis« (N.), Propfreis (N.) eines Apfelbaums

Apfelrose, mhd. rebīgel, F.: nhd. Apfelrose

apfelrot, mhd. apfelrōt, aphelrōt, Adj.: nhd. apfelrot

apfelroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apfels -- Name eines weißen Apfels, mnd. ogelink, mnd.?, N.: nhd. Name eines weißen Apfels

Apfelsaft, mhd. apfelsaf*, aphelsaf, st. N.: nhd. Apfelsaft

Apfelsaft, mnd. appelsap, M.: nhd. Apfelsaft

apfelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Apfelschale, mhd. apfelschale*, aphelschale, st. F., sw. F.: nhd. Apfelschale

Apfelschale, mhd. vellelīn 6?, fellelīn*, st. N.: nhd. »Feein«, inneres Häutchen, Zwerchfell?, Haut, Apfelschale

Apfelschale, mnd. appelschelle, F.: nhd. »Apfelschelle«, Apfelschale

apfelschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

apfelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Apfelschelle, mnd. appelschelle, F.: nhd. »Apfelschelle«, Apfelschale

Apfelschiff, mnd. appelschūte, F.: nhd. »Apfelschute«, Apfelschiff, Apfelkahn

apfelschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelschimmelfarben, mhd. apfelgrā, aphelgrā, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken; apfelgrīs, aphelgrīs, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken

apfelschnitt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

apfelschnitte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

apfelschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelschute, mnd. appelschūte, F.: nhd. »Apfelschute«, Apfelschiff, Apfelkahn

apfelsine, nhd.: nhd. ; L.: DW

apfelsöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelsorte -- eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird, mnd. sōmerappel, sŏ̄mmerappel, M.: nhd. Sommerapfel, eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird

Apfelsorte -- eine Apfelsorte, ahd. geroldingum* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. eine Apfelsorte; gozmaringum* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. eine Apfelsorte

Apfelsorte -- eine Apfelsorte, mnd. gōdeharde, Sb.: nhd. eine Apfelsorte; gōdehardike*, gōdehardyke, Sb.: nhd. eine Apfelsorte; gōderlinc (2), gōderlink, Sb.: nhd. eine Apfelsorte

Apfelsorte -- eine Apfelsorte, mnd. rabbouwe, rabbawe, F.: nhd. eine Apfelsorte, Renette; runtappel, M.: nhd. »Rundapfel«, eine Apfelsorte

Apfelsorte -- eine Apfelsorte, mnd. stöpke, stoepke, Sb.: nhd. eine Apfelsorte; sūreginge, F.: nhd. eine Apfelsorte

Apfelsorte -- eine große Apfelsorte, mnd. potappel, M.: nhd. eine große Apfelsorte

Apfelsorte -- eine hochwertige Apfelsorte, mnd. pippinc, pippink, Sb.: nhd. eine hochwertige Apfelsorte, englischer Goldapfel

Apfelsorte -- eine saure Apfelsorte, mnd. sloddike, sleddike, schloddeke, Pl.: nhd. eine saure Apfelsorte, Kalville

Apfelsorte -- eine westfälische Apfelsorte, mnd. sūdehardik, sudehardik, Sb.: nhd. eine westfälische Apfelsorte, Hartungsapfel?

Apfelsorte, ae. æp-p-el-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Apfelsorte

apfelstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelstock, mhd. apfelstoc, aphelstoc, st. M.: nhd. »Apfelstock«, Apfelbaum

apfelteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apfeltrank, ahd. epfiltrank* 3, ephiltranc, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Apfeltrank«, Apfelwein

Apfeltrank, mhd. apfeltranc, apheltranc, epfeltranc, st. M., st. N.: nhd. Apfeltrank, Apfelwein, Apfelmost, Most

Apfeltrank, mnd. appeldrank, M.: nhd. »Apfeltrank«, Apfelwein

apfeltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apfelwange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apfelwein, ae. lī-þ (1), st. N. (a?): nhd. Apfelwein, geistiges Getränk

Apfelwein, ahd. apfultrank* 2, aphultranc*, st. M. (a?): nhd. Apfelwein; epfiltrank* 3, ephiltranc, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Apfeltrank«, Apfelwein

Apfelwein, mhd. apfeltranc, apheltranc, epfeltranc, st. M., st. N.: nhd. Apfeltrank, Apfelwein, Apfelmost, Most; apfelwīn*, aphelwīn, st. M.: nhd. Apfelwein

Apfelwein, mnd. appeldrank, M.: nhd. »Apfeltrank«, Apfelwein; appelwīn, M.: nhd. Apfelwein

apfelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Apfelzaun, ae. æp-p-el-tū-n, st. M. (a): nhd. »Apfelzaun«, Obstgarten

Apfelzweig, mhd. apfelrīs, aphelrīs, st. N.: nhd. »Apfelreis« (N.), Apfelzweig

Apfelzweig, mnd. appelestwīch*, appelstwîch, M.: nhd. Apfelzweig; appeltwīch*, appeltwich, M.: nhd. Apfelzweig

Äpflein, mhd. äpfellīn*, äphellīn, epfellīn, ephellīn, st. N.: nhd. »Äpfellein«, Äpflein, kleiner Apfel

äpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Apium, mnd. eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch

Apokalypse, mhd. tougenīe, st. F.: nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Mysterium, Apokalypse
-- Buch der Apokalypse: mhd. tougenbuoch, st. N.: nhd. Buch der Apokalypse

Apokalypse, mhd. wunderbuoch, st. N.: nhd. »Wunderbuch«, Apokalypse

apokryph, ahd. ungikwitīg* 1, ungiquitīg*, Adj.: nhd. apokryph, unbeglaubigt, nicht beglaubigt

apokryphe -- Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

Apokryphe, ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd. »Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk; lugiskrift* 1, lugiscrift*, st. F. (i): nhd. »Lügenschrift«, verfälschte Schrift, Apokryphe; unkwiti* 1, unquiti*, st. M. (i): nhd. »Unwort«, Apokryphe, Unbeglaubigtes

Apokryphen -- Schreiber der Apokryphen, ahd. luggiskrībāri* 1, luggiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībāri* 2, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībo* 1, lugiscrībo, sw. M. (n): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen

Apollonia, mnd. Plonnie, Plönnie, PN: nhd. Apollonia, Appolonia?

Apoplexie, mhd. apoplesīa, apoplexīe, F.: nhd. »Apoplexie«, Schlagfluss, Schlaganfall

Apoplexie, mnd. poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie

Apostasie, mhd. abekēre, st. F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Apostasie

Apostasie, mhd. vernoijierunge, fernoijierunge*, st. F.: nhd. Abfall, Apostasie

Apostat, mhd. vreidære, freidære*, st. M.: nhd. Abtrünniger, Apostat

Apostat, mnd. apost, aposte, M.: nhd. Apostat

Apostel -- Apostel Paulus, mnd. Pāwel (1), Paugel, Powel, Pāwl, Paul, PN: nhd. Paul, Paulus, Apostel Paulus

Apostel -- Apostel Simon Petrus, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

Apostel -- vorgesetzter Apostel, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Apostel, germ. *apostol, germ.? M.: nhd. Apostel

Apostel, got. apaú-staúl-us 36=35, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 135,1b): nhd. Apostel, Bote, Abgesandter
-- falscher Apostel: got. ga-liug-a-apaú-staúlu-s* 1, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenapostel«, falscher Apostel

Apostel, an. post-ol-i, M.: nhd. Apostel

Apostel, ae. ǣrend-wre-c-a, ǣrend-ra-c-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter, Apostel, Engel, Stellvertreter; apo-stol, st. M. (a): nhd. Apostel, Jünger; ār (1), st. M. (a?, u?): nhd. Bote, Herold, Diener, Apostel, Engel; bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Herold, Apostel, Prophet, Engel; po-stol, st. M. (a): nhd. Apostel

Apostel, afries. apo-stol* 9, apo-stel, st. M. (a): nhd. Apostel

Apostel, ahd. apostol* 4, st. M. (a): nhd. Apostel; apostolo* 3, sw. M. (n): nhd. Apostel; apostolus 8, lat.-ahd.?, M.: nhd. Apostel; boto 86, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Gesandter, Engel, Abgesandter, Apostel, Stellvertreter; jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind; postul* 2, st. M. (i): nhd. Apostel

Apostel, mhd. apostole, sw. M., st. M.: nhd. Apostel; bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter; erzebote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, Erzengel, erster Apostel, Apostel
-- erster Apostel: mhd. erzebote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, Erzengel, erster Apostel, Apostel

Apostel, mhd. zwelfbote, zweilfbode, zweilfpote, sw. M.: nhd. »Zwölfbote«, Apostel

Apostel, mnd. apostel, appostel, appostele, M.: nhd. Apostel, Sendbote
-- Gesamtheit der Apostel: mnd. apostelhēt, apostelheit, F.: nhd. »Apostelheit«, Gesamtheit der Apostel

Apostel, mnd. gōdesbōde (2), M.: nhd. Gottesbote, Apostel; hemmelesvörste*. hemmelsvörste, M.: nhd. »Himmelsfürst«, himmlischer Fürst, Apostel, Heiliger; jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus

Apostel, mnd. twelfbōde*, twelfbode, mnd.?, M.: nhd. »Zwölfbote«, Apostel

apostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

apostel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apostelamt, ahd. botinēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Botenehre«, Apostelamt

Apostelamt, mhd. aposteIntuom, st. N.: nhd. Apostelamt

Apostelamt, mhd. zwelfbotentuom, st. M.: nhd. »Zwölfbotentum«, Apostelamt

apostelamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Apostelbild, mnd. apostelbilde, apostelbě̄lde, N.: nhd. »Apostelbild«, Apostelstandbild

Apostelbrief, mnd. apostelbrēf, M.: nhd. »Apostelbrief«, Entlassungsschreiben, Appellationsbescheinigung

Apostelbrief, mnd. apostele, apostole, M.: nhd. Apostelbrief, Appellationsbescheinigung

apostelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apostelgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Apostelheit, mnd. apostelhēt, apostelheit, F.: nhd. »Apostelheit«, Gesamtheit der Apostel

Apostelpferd, mnd. apostelpērt, M.: nhd. »Apostelpferd«, Fuß (scherzhaft)

Apostels -- Jahrtag eines Apostels, mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

Apostelschrift, mhd. apostel, st. F.: nhd. Apostelschrift

Apostelstand, nhd., M.: nhd. Stad als Apostel; E.: s. Apostel, Stand, ; L.:, Luther

Apostelstandbild, mnd. apostelbilde, apostelbě̄lde, N.: nhd. »Apostelbild«, Apostelstandbild

Aposteltag, afries. apo-stol-dei* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Aposteltag

Aposteltag, mnd. apostelendach, M.: nhd. Aposteltag

Aposteltag, nhd., (M.), nhd., Aposteltag, einem Apostel geweihter Tag; E.: s. Apostel, Tag; L.:, Luther

apostelzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Apostolat, got. apaú-staúl-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Apostolat

apostolieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

apostolisch, ae. apo-stol-ic, Adj.: nhd. apostolisch

apostolisch, ahd. botolīh* 3, Adj.: nhd. als Bote, apostolisch

apostolisch, mhd. apostolisch, Adj.: nhd. apostolisch; botelich, Adj.: nhd. Boten..., als Bote handelnd, apostolisch

apostolisch, mhd. zwelfbotisch, zwelfpotisch, Adj.: nhd. »zwölfbotisch«, apostolisch

apostolisch, mnd. apostelisch*, apostolisch, Adj.: nhd. apostolisch; apostellīk*, apostelīk, Adj.: nhd. apostolisch

apostolisch, nhd., Adj.: nhd. apostolisch, von den Aposteln komment, Apostel betreffend; E.: s. apostel, isch; L.:, Luther

apostolischer -- apostolischer Auftrag, mnd. legātie, F.: nhd. apostolischer Auftrag

apostützler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

apostützlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

apostützlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apotheke -- Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

Apotheke, mhd. apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei

Apotheke, mhd. statze, F.: nhd. Krämerbude, Apotheke, Fischnetz

Apotheke, mnd. abbetēke, abtēke, apotēke, F.: nhd. Apotheke, Gewürzladen, Spezerieladen

apotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Apothekenhelfer, mnd. m· særeknecht*, m· serknecht, M.: nhd. Apothekenhelfer

Apothekenherr, mnd. abbetēkenhēre, M.: nhd. »Apothekenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat

Apothekenknecht, mnd. abbetēkenknecht, M.: nhd. »Apothekenknecht«, Apothekergehilfe

Apothekenkonfekt, mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk

Apothekenkräuter, mnd. abbetēkenkr· de*, abbetēkenkrūde, N.: nhd. »Apothekenkräuter«, Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze

Apotheker, mhd. apotēkære, apotēker, st. M.: nhd. Apotheker, Spezereihändler

Apotheker, mhd. krūtenære, st. M.: nhd. »Krautner«, Apotheker

Apotheker, mhd. speciære*, specigære*, speciger, specier, st. M.: nhd. Spezereihändler, Apotheker; statzūnære*, statzūner, st. M.: nhd. Krämer, Apotheker

Apotheker, mnd. abbetēkære*, abbetēker, abtēker, aptēker, appetēker, apotēker, M.: nhd. Apotheker, Gewürzhändler, Gewürzbereiter
-- dem Apotheker zugehörig: mnd. abbetēkærisch***, Adj.: nhd. »apothekerisch«, dem Apotheker zugehörig

Apotheker, mnd. kr· denære*, kr· denēre, krudenere, kr· dener, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler, Spezereihändler, Kräutersammler, Apotheker

apotheker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

apothekerbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apothekerei, mnd. abbetēkærīe*, abbetēkerīe, apotēkerīe, F.: nhd. »Apothekerei«, alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige

Apothekergarten, mnd. wortegārde, mnd.?, M.: nhd. »Wurzgarten«, Blumengarten, Apothekergarten

Apothekergehilfe, mnd. abbetēkæreknecht*, abbetēkerknecht, M.: nhd. »Apothekerknecht«, Apothekergehilfe; abbetēkenknecht, M.: nhd. »Apothekenknecht«, Apothekergehilfe

apothekergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Apothekergeselle, mnd. abbetēkæregeselle*, abbetēkergeselle, M.: nhd. Apothekergeselle; abbetēkæreselle*, abbetēkerselle, M.: nhd. Apothekergeselle

apothekergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apothekergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apothekergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Apothekerhof, mnd. wortehof, mnd.?, M.: nhd. »Wurzhof«, Blumenhof, Apothekerhof

Apothekerin, nhd., F.: nhd. Apothekerin; E.: Apothekeer, in; L.:, Luther

apothekerisch, mnd. abbetēkærisch***, Adj.: nhd. »apothekerisch«, dem Apotheker zugehörig

apothekerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Apothekerknecht, mnd. abbetēkæreknecht*, abbetēkerknecht, M.: nhd. »Apothekerknecht«, Apothekergehilfe

apothekerrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Apothekers -- alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige, mnd. abbetēkærīe*, abbetēkerīe, apotēkerīe, F.: nhd. »Apothekerei«, alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige

Apothekersfrau, mnd. abbetēkærische***, abbetēkersche, F.: nhd. Apothekersfrau

Apothekerspatel, mnd. abbetēkærespātel*, abbetēkerspātel, M.: nhd. »Apothekerspatel«

Apothekerware, mnd. abbetēkærekr· de*, abbetēkerkrūde, N.: nhd. Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze; abbetēkenkr· de*, abbetēkenkrūde, N.: nhd. »Apothekenkräuter«, Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze

Apothekerwaren -- Apothekerwaren auslegen, mnd. krūtaneleggen***, sw. V.: nhd. Apothekerwaren auslegen

Apothekerwaren -- Auslage an Apothekerwaren, mnd. krūtanelegginge*, krūtanlegginge, F.: nhd. Auslage an Apothekerwaren, Vorrat an Apothekerwaren

Apothekerwaren -- Vorrat an Apothekerwaren, mnd. krūtanelegginge*, krūtanlegginge, F.: nhd. Auslage an Apothekerwaren, Vorrat an Apothekerwaren

Apothekerwesen -- Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen, mnd. kr· dehēre, krudehere*, M.: nhd. Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen

apothekgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

appel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellant, mnd. appellant, M.: nhd. Appellant, Berufungskläger

Appellant, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

appellantisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellat, mnd. appellāt, M.: nhd. »Appellat«, Berufungsangeklagter

Appellation -- Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

Appellation -- Rechtsmittelfrist bei der Appellation, mnd. fatale, fatali, N.: nhd. Rechtsmittelfrist bei der Appellation

Appellation, afries. hrō-p-inge 2, rō-p-inge, st. F. (ō): nhd. Rufen, Vorladung, Berufung, Appellation

Appellation, mhd. appellacion, st. F.: nhd. Appellation, Berufung; dincnisse, st. F.: nhd. Vertrag, Vereinbarung, Jahrgeding, Berufung, Appellation; dincnus, st. F.: nhd. Bedingung, Appellation

Appellation, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Appellation, mhd. widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Appellation, mnd. appellācie, appellātie, F.: nhd. Appellation, Berufung; appellātion, F.: nhd. Appellation, Berufung; berōpinge, F.: nhd. Berufung, Ruf, Aufforderung, Appellation, Anfechtung des Urteils; bescheldinge, F.: nhd. Schelten, Berufung, Urteilsanfechtung, Appellation

Appellation, mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation; scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation; schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung; strāfunge***?, F.: nhd. »Strafung«, Appellation, Berufung

-- Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation: mnd. schēde· rdēl, scheide· rdeil, N.: nhd. »Scheideurteil«, Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation

appellationanmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsanmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellationsbescheinigung, mnd. apostele, apostole, M.: nhd. Apostelbrief, Appellationsbescheinigung; apostelbrēf, M.: nhd. »Apostelbrief«, Entlassungsschreiben, Appellationsbescheinigung

appellationschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellationsfällen -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

appellationsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellationsgericht -- Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht, mnd. ōrdēlgelt, ōrdeilgelt, N.: nhd. »Urteilgeld«, Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht

Appellationsgerichtsbarkeit, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

appellationsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellationsinstanz, mnd. · vergerichte*, ōvergerichte, N.: nhd. Obergericht, Appellationsinstanz, Gericht (N.) (1) über Hals und Hand; · verrichte, N.: nhd. Obergericht, Appellationsinstanz, Gericht (N.) (1) über Hals und Hand

-- die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen: mnd. · verdwingen, ōvertwingen, · vertwingen, st. V.: nhd. die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen

-- Richter einer Appellationsinstanz: mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

appellationsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellationzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellativs -- Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

appellatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellatzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellatzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellieren -- weiter appellieren, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

appellieren, an. ap-pel-l-a, ap-pel-l-er-a, sw. V.: nhd. appellieren, klagen

appellieren, ahd. anasprehhan* 3, anasprechan*, st. V. (4): nhd. ansprechen, anrufen, anreden, zureden, appellieren; firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen; gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen

appellieren, mhd. appelieren, appellieren, sw. V.: nhd. aufrufen, anrufen, appellieren, Berufung einlegen; bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

appellieren, mhd. ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschīben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen

Appellieren, mhd. ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

appellieren, mhd. verrüefen, verruofen, ferrüefen*, sw. V.: nhd. »verrufen« (V.), öffentlich ausrufen, bekanntmachen, proklamieren, appellieren

-- Recht zu appellieren: mhd. zugreht, st. N.: nhd. »Zugrecht«, Recht zu appellieren

appellieren, mnd. appellēren, sw. V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als

appellieren, mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

-- Stätte wo man appellieren kann: mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

appellieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

appellieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

appellierenden -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

appelliergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appellierung, mnd. appellēringe, F.: nhd. »Appellierung«, Berufungseinlegung

appellvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appennin, ahd. Bartūnberg 5, st. M. (a)=ON.: nhd. Appennin

Appenninbewohner, ahd. Bartūnberguobo* 1, sw. M. (n)=PN.: nhd. Appenninbewohner

Appenzeller (Name eines Tanzes), mhd. Appenzellære*, Appenzeller, st. M.: nhd. »Appenzeller« (Name eines Tanzes)

appenzellerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

apper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Apperatur, mnd. apparāt, N.: nhd. Apperatur, Rüstzeug

apperich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Appetit -- Appetit haben, ahd. gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben

Appetit -- übermäßiger Appetit, mnd. · verlüstichhēt*, · verlusticheit, ōverlustichēt, ōverlusticheit, F.: nhd. »Übergelüstigkeit«, übermäßiger Appetit, Heißhunger

Appetit -- von gutem Appetit seiend, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

Appetit, mnd. abbetīt, abtīt, aptīt, M.: nhd. Appetit, Esslust

Appetit, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

appetit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

appetitlich, mnd. n· tlīk, Adj.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich; n· tlīke*, n· tlīk, Adv.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich

appetitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

appetitlos, mhd. mazleidic, Adj.: nhd. widerwillig gegen Essen, appetitlos

appetitsbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Applaus, mnd. plaus, M.: nhd. Applaus, Zustimmung, Beifall, Tanz, Jubel, Jauchzen

Appolonia, mnd. ? Plonnie, Plönnie, PN: nhd. Apollonia, Appolonia?

appostegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Appreteur, mnd. wantberēdære*, wantberēder, wantbereider, M.: nhd. Tuchbereiter, Appreteur; wantschērære*, wantscherer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandscherer«, Tuchscherer, Appreteur

Approbation, mnd. approbācie, approbātie, approbātion, F.: nhd. »Approbation«, Billigung

approbieren, mnd. approbēren, sw. V.: nhd. »approbieren«, billigen, anerkennen, bestätigen

approbieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aprikose, mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle

April -- dreißigster April, mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April

April (Monat), mnd. ōstermāne, ōstermaen, ōstermān, oestermāne, M.: nhd. »Ostermond«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat); ōstermānt, M.: nhd. »Ostermonat«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat)

April, ae. Ap-re-lis, M.: nhd. April; éas-t-er-mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. Ostermonat, April

April, anfrk. ōs-t-er-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, athem.?): nhd. Ostermonat, April

April, ahd. abrello 6, sw. M. (n): nhd. April; ōstarmānōd* 6, st. M. (a?): nhd. Ostermonat, April

April, mhd. aberelle, abrille, aprille, aberell, sw. M., st. M.: nhd. April

April, mnd. Appril, April, Apprylyus, M.: nhd. April

April, mnd. grasmānt, grāsmānt, M.: nhd. »Grasmonat«, April; kattenmāne*, kattenmān, kattenmaen, M.: nhd. »Katzenmond«, April

April, mnd. pril, M.: nhd. April

-- Monatsbezeichnung für den April: mnd. pāschemāne, M.: nhd. »Paschemond«, Monatsbezeichnung für den April

april, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aprilhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aprillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aprillenblut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aprillenwetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aprillenwetterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aprillenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aprillsnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aprilschein, mhd. aberellenschīn, st. M.: nhd. »Aprilschein«

Aprilwetter, mnd. apprillenwēder*, apprillenwedder, N.: nhd. Aprilwetter

Apsis -- Apsis der Kirche, mnd. kōrkerke, chorkerke, F.: nhd. Chor (M.) (2) der Kirche, Apsis der Kirche

Apsis (beim Chor [M.] [2]), mnd. afsīde, F.: nhd. Seitenschiff der Kirche, Apsis (beim Chor [M.] [2]), Seitenraum, Anbau

Apsis, as. thwerh-hū-s*, st. N. (a): nhd. »Zwerchhaus», Querhaus, Apsis

Apsis, ahd. absida 12, absit, st. F. (ō)?: nhd. Apsis, Chor (M.) (2), Vorhalle, Gewölbe, Bahn eines Planeten; altārhūs 2, altarhūs, st. N. (a): nhd. »Altarhaus«, Altarraum, Apsis

Apsis, mhd. absida 20, lat.-F.: nhd. Apsis, Gewölbe; absīte (1), sw. F.: nhd. Apsis

Apulia, mnd. Appullenlant, M.: nhd. Apulia

Apulien -- Region Apulien, mnd. Pōlenlant (2), N.: nhd. Region Apulien

Apulien, ahd. Apula 1, Sb.=ON.: nhd. Apulien

Apulien, mhd. Pülle, Pulle, N.=ON: nhd. Apulien

apulisch, ahd. pullohti* 1, Adj.?: nhd. apulisch, punisch

apulisch, mhd. püllisch, Adj.: nhd. apulisch

Aquädukt, ahd. wazzarrunst* 1, st. F. (i): nhd. Wasserlauf, Aquädukt, Wasserleitung

Aquaedukt, germ. *aquaedukt-, germ.?, M.: nhd. Aquaedukt, Wasserleitung

Äquant, mhd. gelīchære*, gelīcher, st. N.: nhd. »Gleicher«, Gleichmachendes, Äquant; gelīchende (2), (Part. Präs.=)M.: nhd. »Gleichender«, Äquant

Äquator -- Parallelkreis zum Äquator, mhd. ebenverrer, ebenferrer*, st. M.: nhd. gleich weit Entfernter, Parallelkreis zum Äquator

Äquator, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Aquileia (Aalen), germ. ? Aquileia, lat.-germ.?, ON: nhd. Aquileia (Aalen?)

Äquinoktium, mhd. aequinoctium, lat.-M., N.: nhd. Äquinoktium, Taggleiche und Nachtgleiche

Aquitanien, mhd. Ēquitānia, F.=ON: nhd. Aquitanien

Aquitanier, ahd. Wasko* 2, Wasco*, sw. M. (n) = PN: nhd. Aquitanier

Äquivalent, mhd. widergemechte, st. N.: nhd. Gegengabe, Gegenleistung, Äquivalent, Ausgleich, Widerlage; widerlege, st. F.: nhd. »Widerlege«, Gegengabe, Äquivalent, Widerlage; widerlegunge, st. F.: nhd. »Widerlegung«, Gegengabe, Gegenleistung, Ausgleich, Äquivalent, Widerlage

Ar (Flächenmaß), ahd. ? arah (2) 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Ar? (Flächenmaß)

Ära, got. er-a 14, st. F. (ō?): nhd. Ära, Zeitabschnitt

ara, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Araber (M. Pl.), mhd. mōrliute, M. Pl.: nhd. »Mohrleute«, Mohren, Araber (M. Pl.), Mauren

Araber, anfrk. Arabus* 1, st. M. (a?): nhd. Araber

Araber, ahd. *Arabus?, lat.-ahd.?, st. M.: nhd. Araber; Serzo 2, sw. M. (n)=PN: nhd. Sarazene, Araber

Araber, mhd. Arābois, st. M.: nhd. Araber, Bewohner Arabiens

Araber, mhd. heiden (2), st. M., sw. M.: nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Araber, Sarazene

Araber, mhd. Sarrazīn, st. M.: nhd. Sarazene, Araber, Heide (M.), Räuber, Mörder

Araberin, mhd. Arāboisinne, st. M.: nhd. Araberin

Araberin, mhd. heideninne, heidin, st. F.: nhd. Heidin, Araberin

Arabeske, mhd. geæder, st. N.: nhd. »Geäder«, Adern, Arabeske

Arabeske, mhd. spriez, st. M.: nhd. Hervorsprießen, Hervorgesprossenes, Zweig, Arabeske, Entspringen, Nutzen (M.)

Arabien, got. Arabia 1, st. F., Ländername: nhd. Arabien

Arabien, an. rabit-a, F.=ON: nhd. Arabien

Arabien, anfrk. Arabia* 1, Sb., ON: nhd. Arabien

Arabien, ahd. Arabī* 1, Rabī, Sb.=ON.: nhd. Arabien; Arabia* 2, Sb.=ON.: nhd. Arabien; serzlant 1, st. N. (a)=ON.: nhd. Sarazenenland, Arabien, Land der Sarazenen

Arabien, mhd. Arābīe, F.=ON: nhd. Arabien, gesamtes Heidenland

-- aus Arabien stammend: mhd. arābisch, arabesch, arābesch, aræbesch, Adj.: nhd. arabisch, aus Arabien stammend

-- grüner Seidenstoff aus Arabien: mhd. achmardī, achmardīn, st. N.: nhd. grüner Seidenstoff aus Arabien

Arabien, mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien

Arabien, mhd. Mōrentlant*, Mōrnlant, st. N.: nhd. Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland; mōrlant, st. N.: nhd. »Mohrland«, Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland

Arabien, mnd. Arābi, M.: nhd. Arabien

Arabien, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

Arabiens -- Bewohner Arabiens, mhd. Arābois, st. M.: nhd. Araber, Bewohner Arabiens

arabisch, ahd. arabisk* 1, arabisc*, Adj.: nhd. arabisch; serzīn* 1, Adj.: nhd. sarazenisch, arabisch; serzisk* 2, serzisc*, Adj.: nhd. sarazenisch, arabisch

arabisch, mhd. arābīn, Adj.: nhd. »arabisch«

arabisch, mhd. arābisch, arabesch, arābesch, aræbesch, Adj.: nhd. arabisch, aus Arabien stammend

arabisch, mhd. heiden (1), Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, orientalisch, arabisch; heidenisch, heidensch, Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, arabisch

arabisch, mhd. mœrisch, Adj.: nhd. »möhrisch«, maurisch, arabisch; mōrlendisch, mōrlandisch, Adj.: nhd. »mohrländisch«, maurisch, arabisch

arabisch, mhd. sarrazēnisch, Adj.: nhd. sarazenisch, arabisch

arabisch, mnd. arābisch, Adj.: nhd. arabisch

arabischen -- die zehn arabischen Zahlenzeichen, mnd. sīfertal, M.: nhd. »Zifferzahl«, die zehn arabischen Zahlenzeichen

arabischen -- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

arabischer -- arabischer Fürstenstand, mhd. esklirīe, st. F.: nhd. arabischer Fürstenstand

aracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arasian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeit -- Abrede tun über zu liefernde Arbeit, mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

Arbeit -- Arbeit an der Wallhecke, mnd. knicken* (2), knickent, N.: nhd. »Knicken«, Arbeit an der Wallhecke

Arbeit -- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

Arbeit -- Arbeit auflösen, mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

Arbeit -- Arbeit beginnen, mnd. anehouwen*, anhouwen, V.: nhd. »anhauen«, beginnen zu hauen, Arbeit beginnen

Arbeit -- Arbeit der Hände, mnd. hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

Arbeit -- Arbeit des Böttchers, mnd. tunnenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenwerk«, Arbeit des Böttchers

Arbeit -- Arbeit des Deckens, mnd. deckinge, F.: nhd. Hülle, Decke, Arbeit des Deckens, Dachdecken

Arbeit -- Arbeit des Hufschmieds, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

Arbeit -- Arbeit des Schusters, mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung

Arbeit -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Arbeit -- Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

Arbeit -- Arbeit entziehen, mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

Arbeit -- Arbeit für den Hof, mnd. hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat

Arbeit -- Arbeit für die Aussteuer, mnd. brūtwerk, N.: nhd. »Brautwerk«, Arbeit für die Aussteuer

Arbeit -- Arbeit für die Kirchenverwaltung, mnd. kerkwerk, N.: nhd. Bauarbeit an der Kirche, Arbeit für die Kirchenverwaltung

Arbeit -- Arbeit für sich selbst, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

Arbeit -- Arbeit im Steinbruch, mnd. stēnbrēken* (2), stēnbrēkent, steinbrēkent, N.: nhd. Steinbrechen, Arbeit im Steinbruch

Arbeit -- Arbeit in Edelmetall, mnd. goltsmēdewerk, N.: nhd. Arbeit in Edelmetall, Schmuck

Arbeit -- Arbeit in Unordnung bringen, mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

Arbeit -- Arbeit nach Stückzahl, mnd. schokwerk, N.: nhd. »Schockwerk«, Arbeit nach Stückzahl

Arbeit -- Arbeit verrichten, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen; bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen

Arbeit -- Ausführung einer Arbeit, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Arbeit -- Beginn einer Arbeit, mnd. anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel

Arbeit -- berufliche Arbeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesarbēt*, sunnedāgesarbeit*, sondāgesarbeit, F.: nhd. »Sonntagsarbeit«, berufliche Arbeit am Sonntag

Arbeit -- Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet, mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

Arbeit -- Bunge die Träger zur Arbeit ruft, mnd. drēgærebunge*, drēgerbunge, F.: nhd. Arbeitstrommel, Bunge die Träger zur Arbeit ruft

Arbeit -- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang, mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

Arbeit -- dilletantische Arbeit, mnd. kl· tærīe*, kl· terīe, F.: nhd. Kleinarbeit, Flickarbeit, dilletantische Arbeit

Arbeit -- durch Arbeit etwas erlangen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Arbeit -- durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

Arbeit -- durch einen Feintischler verrichtete Arbeit, mnd. schottilierarbēt, schottilierarbeit, schatilgerarbeit, F.: nhd. durch einen Feintischler verrichtete Arbeit

Arbeit -- durch mühevolle Arbeit erwerben, mnd. bepīnen, sw. V.: nhd. mühsam erwerben, durch mühevolle Arbeit erwerben

Arbeit -- einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen, mnd. inschouwen, inschowen, sw. V.: nhd. einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen

Arbeit -- eingelegte Arbeit machen, mnd. blakmālen, blackmalen, sw. V.: nhd. Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, eingelegte Arbeit machen, Nielloverzierungen machen

Arbeit -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

Arbeit -- geleistete Arbeit, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

Arbeit -- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

Arbeit -- gestickte Arbeit, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

Arbeit -- gestochene und gegrabene Arbeit, mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein

Arbeit -- gewirkte Arbeit, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

Arbeit -- gröbere Arbeit an größeren Stücken, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Arbeit -- handwerkliche Arbeit, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Arbeit -- Hersteller einer Arbeit, mnd. arbēdære*, arbēder, arbeider, M.: nhd. Arbeiter, Arbeitender, Hersteller einer Arbeit

Arbeit -- Hose für die Arbeit im Stall, mnd. stalhōse, F.: nhd. »Stallhose«, Hose für die Arbeit im Stall

Arbeit -- in Arbeit stellen, mnd. tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

Arbeit -- Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube, mnd. grōvegelt, grūvegelt, N.: nhd. Grubengeld, Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube

Arbeit -- Lohn für im Sommer geleistete Arbeit, mnd. sōmermēde, sŏmmermēde, sāmermēde, F.?: nhd. Lohn für im Sommer geleistete Arbeit

Arbeit -- mit der Hand betriebene Arbeit, mnd. hantarbēt, hantarbeit, M.: nhd. Handarbeit, Handdienst, mit der Hand betriebene Arbeit

Arbeit -- mit eingegrabener Arbeit verziert, anfrk. gi-bla-k-mal-ad* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit eingegrabener Arbeit verziert

Arbeit -- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt, mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

Arbeit -- öffentliche Arbeit verrichten, mnd. būrwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht tun, öffentliche Arbeit verrichten

Arbeit -- schmutzige Arbeit verrichten, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

Arbeit -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

Arbeit -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

Arbeit -- sklavische schwere Arbeit verrichten, mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

Arbeit -- Stück Arbeit, mnd. ? stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Arbeit -- Stück oder Arbeit an der Rüstung, mnd. schiftinge (1), F.: nhd. Stück oder Arbeit an der Rüstung, Schäftung?

Arbeit -- unbefugte Unterbrechung der Arbeit, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Arbeit -- untadelhafte Arbeit bzw. Ware, mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware

Arbeit -- Verpflichtung zur Arbeit an Brücken, mnd. brüggendēnst, M.: nhd. Verpflichtung zur Arbeit an Brücken

Arbeit -- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

Arbeit -- von den Lehrern zu leistende Arbeit, mnd. schōlarbēt, schōlarbeit, schōlearbēt*, schōlearbeit*, M.: nhd. »Schularbeit«, von den Lehrern zu leistende Arbeit, Unterricht

Arbeit -- Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Arbeit -- zufällige Arbeit, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Arbeit -- zum Verkauf geeignete Arbeit, mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware

Arbeit eines Tages (ein Ackermaß), mnd. dachwerk, N.: nhd. Tagewerk, Arbeit eines Tages (ein Ackermaß); dāgewerk, N.: nhd. Tagewerk, Arbeit eines Tages (ein Ackermaß)

Arbeit, germ. *arbaiþi-, *arbaiþiz, *arbaidi-, *arbaidiz, st. F. (i): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *arbaiþja-, *arbaiþjam, *arbaidja-, *arbaidjam, st. N. (a): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *wenna-, *wennam, st. N. (a): nhd. Mühe, Arbeit, Streit; *wennō, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn; *wennō-, *wennōn, sw. F. (n): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn

Arbeit, got. arbai-þ-s 14, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Arbeit, Drangsal, Hemmung, Bedrängnis

Arbeit, an. di-k-t, st. N. (a): nhd. Arbeit, Aufsatz, Gedicht; di-k-t-r, st. M. (a): nhd. Arbeit, Aufsatz, Gedicht; erf-ið-i, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit; g rð (1), st. F. (ō): nhd. Werk, Arbeit; ið (1), st. F. (ō): nhd. Arbeit, Verrichtung; īð, st. F. (i): nhd. Arbeit, Verrichtung; ið-ja (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit; ið-n, st. F. (ō): nhd. Beschäftigung, Arbeit; ork-a (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit, Vermögen; smī-ð-i, N.: nhd. Werk, Arbeit; stund (2), st. F. (ō?): nhd. Mühe, Arbeit, Streben (N.); sȳsl (1), st. F. (ō): nhd. Arbeit, Amt, Bezirk; sȳsl-a (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit, Amt, Bezirk; verk, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit; verk-i (1), sw. M. (n): nhd. Arbeit; verk-r, st. M. (i): nhd. Schmerz, Arbeit; vi-n-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit; yrð, st. F. (ō): nhd. Arbeit; yrð-i (3), yrk-ði, N.: nhd. Arbeit; yrk-i, N.: nhd. Arbeit, Gewebe; ǫn-n (2), st. F. (ō?): nhd. Mühe, Arbeit

-- Arbeit für andere: an. for-verk, st. N. (a): nhd. Arbeit für andere, Hilfe

-- eine Arbeit vollbringen können: an. fọr-l-a, sw. V. (2): nhd. eine Arbeit vollbringen können, voranbringen

-- körperliche Arbeit scheuend: an. hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand

-- kunstfertige Arbeit: an. smī-ð, st. F. (i): nhd. kunstfertige Arbeit

-- schwere Arbeit: an. starf, st. N. (a): nhd. schwere Arbeit, Anstrengung, Geschäft

Arbeit, ae. bis-g-u, bis-ig-u, bys-g-u, bys-ig-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beschäftigung, Geschäft, Arbeit, Sorge; bro-c (2), st. N. (a): nhd. Elend, Kummer, Mühe, Arbeit, Unglück, Krankheit; *deorf (1), st. N. (a): nhd. Arbeit, Mühe, Gefahr; earf-oþ-e, earf-oþ, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit, Beschwerde, Leid, Qual, Plage; ge-deorf, st. N. (a): nhd. Arbeit, Mühe, Gefahr; ge-swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; swāt, swōt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut, Schaum, Mühe, Arbeit; *swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; ti-l-þ, ti-l-þ-e, st. F. (ō): nhd. Bebauung, Arbeit, Ernte, Gewinn, Nutzen; ti-l-ung, st. F. (ō): nhd. Erwerb, Sorge, Arbeit; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

-- Arbeit zu unpassender Zeit: ae. un-tī-d-weorc, st. N. (a): nhd. Arbeit zu unpassender Zeit

-- in erhabener Arbeit ausführen: ae. ūt-ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. in erhabener Arbeit ausführen, prägen

Arbeit, afries. arbê-d* 1, arbei-d, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Werk; ? her-d-e (1) 1, F.: nhd. Arbeit?; werk 13, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit

-- Arbeit zu unpassender Zeit: afries. un-tī-d-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Arbeit zu unpassender Zeit

-- fehlerhafte Arbeit: afries. wa-n-werk 7, we-n-werk, wo-n-werk, st. N. (a): nhd. fehlerhafte Arbeit, mangelhafte Instandhaltung

Arbeit, anfrk. arb-eit 20, arv-it*, arb-eit-i*, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid; arb-eit-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid

Arbeit, as. arvêd* 4, arƀêd, arvid*, arƀid, st. F. (i): nhd. »Arbeit«, Mühsal; arvêd-i* 13, arƀêd-i, arvid-i*, arƀidi, ėrvid-i*, ėrƀid-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Beschwerde, Leid, Not, Mühe

Arbeit, as. werk* 75, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Geschehnis, Mühsal, Schmerz

-- mühevolle Arbeit: as. arvêd-werk*, arƀêd-werk*, arvid-werk*, arƀid-werk*, st. N. (a): nhd. mühsames Werk, mühevolle Arbeit

Arbeit, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag; werkunga* 2, wercunga*, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Verrichtung, Werk

-- Arbeit eines Jahres: ahd. jārwerk* 3, jārwerc*, st. N. (a): nhd. »Jahresarbeit«, Annalen, Arbeit eines Jahres

-- Arbeit mit Schafwolle: ahd. skāfwollawerk* 1, scofwollawerc*, st. N. (a): nhd. Schafwollwerk, Arbeit mit Schafwolle

-- die Arbeit eines Schreiners verrichten: ahd. tubilen* 1, sw. V. (1a): nhd. die Arbeit eines Schreiners verrichten

-- eine Arbeit ausführen: ahd. opfarōn* 41, opharōn*, sw. V. (2): nhd. opfern, dienen, verrichten, eine Arbeit ausführen

-- eine Arbeit vollenden: ahd. follawurken* 2, sw. V. (1a): nhd. eine Arbeit vollenden, fertigstellen

-- getriebene Arbeit: ahd. irhefī* 1, irhevī*, st. F. (ī): nhd. Ziselierkunst, getriebene Arbeit

-- tägliche Arbeit um Lohn: ahd. tagawerk* 3, tagawerc*, st. N. (a): nhd. Tagwerk, tägliche Arbeit um Lohn

Arbeit, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Arbeit verschaffen: mhd. brœten, sw. V.: nhd. Brot verschaffen, Arbeit verschaffen, im Dienst haben

-- Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg: mhd. burcwerc, st. N.: nhd. »Burgwerk«, Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg

Arbeit, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung; gemechteze*, gemechtze, st. M., st. N.: nhd. Arbeit, Verfertigung; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung

-- eingelegte Arbeit: mhd. gevelze, gefelze*, st. N.: nhd. eingelegte Arbeit

-- gewirkte Arbeit: mhd. gewirke, gewürke, st. N.: nhd. »Gewirke«, Mistgrube, Wirken, gewirkte Arbeit; gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit

-- vollendete Arbeit: mhd. gewerk, st. N.: nhd. »Werk«, vollendete Arbeit, Gewebe, Bau; gewerke (1), st. N.: nhd. Bauwerk, Bau, vollendete Arbeit, Gewebe

Arbeit, mhd. labōre, st. M.: nhd. Arbeit, Mühe

-- in Metallblech getriebene Arbeit machen: mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen

-- Lohn für nächtliche Arbeit: mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache

-- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat: mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

Arbeit, mhd. unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmūzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; wan (4), st. M.: nhd. Werk, Arbeit; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- Arbeit einer Woche: mhd. wochenwerc, wuchenwerc, wochewerc, st. N.: nhd. »Wochenwerk«, vorgeschriebene Wochenarbeit, Arbeit einer Woche, Sechstagewerk

-- Ausruhen von der Arbeit: mhd. vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīrede, fīrede*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit

-- bestellte Arbeit: mhd. vrumwerc, vromwerc, frumwerc*, fromwerc*, st. N.: nhd. bestellte Arbeit

-- nach der Arbeit ruhen: mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

-- Ruhe nach der Arbeit: mhd. widerruowe, st. F.: nhd. Gegenruhe, Ruhe nach der Arbeit, Ruhepause

-- übermäßige Arbeit: mhd. überarbeit, st. F.: nhd. übermäßige Arbeit

Arbeit, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

Arbeit, mnd. labūr, labûr, F.: nhd. Arbeit, Mühsal; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss

-- allgemeine Arbeit am Deich: mnd. lantwerk, N.: nhd. allgemeine Arbeit am Deich, eine Pelzsorte?

-- Arbeit am Mauerwerk: mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

-- Arbeit an der Stadtmauer: mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

-- Arbeit an Reisetaschen: mnd. nēserwerk, N.: nhd. Arbeit an Reisetaschen

-- Arbeit des Lohgerbers: mnd. lōwerk, N.: nhd. Arbeit des Lohgerbers

-- Arbeit des Mahlens: mnd. mālewerk (1), mālwerk, N.: nhd. »Mahlwerk«, Arbeit des Mahlens, Müllerarbeit, Mühlenbetrieb

-- Arbeit des Mannes: mnd. mānwerk, N.: nhd. Arbeit des Mannes, Arbeit für einen Mann

-- Arbeit des Misttragens: mnd. mesarbēt, mesarbēit, N., M., F.: nhd. Arbeit des Misttragens

-- Arbeit für die Meisterprüfung: mnd. mēsterwerk, meysterwerk, N.: nhd. Meisterstück, Arbeit für die Meisterprüfung

-- Arbeit für einen Mann: mnd. mānwerk, N.: nhd. Arbeit des Mannes, Arbeit für einen Mann

-- Ausführung einer Arbeit: mnd. · vinge, ův̊inge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- die Arbeit des Perlenstickers: mnd. parlesticken* (2), parlestickent, mnd.?, N.: nhd. mit Perlen Besticken, die Arbeit des Perlenstickers

-- enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes: mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten: mnd. rotgān, rotgahen, rotgēn, rotgehen, st. V.: nhd. gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten

-- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger: mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das

Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

-- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten: mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

-- gemeinschaftliche Arbeit: mnd. mandewerk*, mondewerk, mondewark, mandewark*, N.: nhd. gemeinschaftliche Arbeit, gemeinschaftliche Deicharbeit

-- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird: mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

-- in der Gegend übliche Arbeit: mnd. landesarbēt, landesarbeit, F.: nhd. »Landesarbeit«, in der Gegend übliche Arbeit

-- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe: mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

-- Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann: mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

-- Tagelöhner ohne feste Arbeit: mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter

-- versäumte Arbeit am Deichbau nachholen: mnd. nādīken, nachdīken*, sw. V.: nhd. »nachdeichen«, versäumte Arbeit am Deichbau nachholen

Arbeit, mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit; werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat: mnd. v· rdereshēre*, v· rdershēre, M.: nhd. Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat

-- an der Arbeit: mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

-- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln: mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln

-- Arbeit des Ausfütterns: mnd. vōderarbēt, F.: nhd. Arbeit des Ausfütterns

-- Arbeit einstellen: mnd. upbinden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufbinden«, losbinden, zusammen packen, Arbeit einstellen

-- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet: mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

-- Arbeit verdingen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- auf Grund von Arbeit zustehender Lohn: mnd. vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

-- Beschluss der täglichen Arbeit: mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

-- durch Arbeit oder Kauf erwerben: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- Erzeugnis der Arbeit: mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen: mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

-- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen: mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

-- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- in Arbeit oder Dienst nehmen: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird: mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

-- Laken mit durchbrochener Arbeit: mnd. vensterlāken*, vinsterlāken, N.: nhd. Laken mit durchbrochener Arbeit

-- Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte: mnd. v· rwist, v· rewist, F.: nhd. Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte

-- Material zur Arbeit: mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- mit viel Arbeit verbunden: mnd. werkich, mnd.?, Adj.: nhd. »werkig«, mühevoll, mit viel Arbeit verbunden

-- ohne Arbeit: mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Arbeit seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- Schluss der Arbeit: mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

-- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- weibliche Arbeit: mnd. vrouwenwerk, vrowenwerk, N.: nhd. Frauenarbeit, weibliche Arbeit, weibliche Beschäftigung

-- Zeit zu einer Arbeit brauchen: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

-- zur Arbeit verbrauchen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- zur Arbeit verwenden: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

-- zusammengefügte Arbeit: mnd. v· gewerk, N.: nhd. zusammengefügte Arbeit, Schmuck

arbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (erbeit)

arbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeiten -- als Maurer arbeiten bei, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

arbeiten -- als Schmied arbeiten, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

arbeiten -- als Tagelöhner arbeiten, mhd. tagewerken, sw. V.: nhd. »tagwerken«, als Tagelöhner arbeiten

arbeiten -- an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten, mnd. hākelwerken*, hakelwerken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten

Arbeiten -- Arbeiten bei Nacht, ahd. nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht

Arbeiten -- Arbeiten im Wald, mnd. woltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Waldwerk«, Arbeiten im Wald, Holzfällen

-- auf eigene Rechnung arbeiten: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- auf Versuch arbeiten: mnd. winneken*, wineken, mnd.?, sw. V.: nhd. gewinnen, werben, bemühen, auf Versuch arbeiten

-- durchbrochen arbeiten: mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?

-- müde arbeiten: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

-- nicht arbeiten: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten: mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

-- Zeit zu Ende arbeiten: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Arbeiten -- Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch, mnd. stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch

arbeiten -- Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnhouwæremēster*, stēnhöuwermēster, steinhöuwermēster, stēnhöuwermeister, steinhöuwermeister, M.: nhd. »Steinhauermeister«, Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten

Arbeiten -- Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

arbeiten -- fehlerhaft arbeiten, mhd. missewürken, sw. V.: nhd. fehlerhaft arbeiten, schlecht arbeiten

arbeiten -- geistig arbeiten, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

arbeiten -- im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnbrēken* (1)**, steinbrēken***, sw. V.: nhd. Steine brechen, im Steinbruch arbeiten

arbeiten -- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten, mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

arbeiten -- mit dem Spaten arbeiten, mnd. spāden (2), sw. V.: nhd. »spaten«, mit dem Spaten arbeiten, abspaten, nach dem Spatenrecht für verfallen (Adj.) erklären

arbeiten -- mit dem Stichel arbeiten, mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen

arbeiten -- mit der Sense arbeiten, mnd. swāden (2), sw. V.: nhd. mit der Sense arbeiten, mähen

arbeiten -- mit Lehm arbeiten, mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

arbeiten -- mit Leiste arbeiten, mnd. invāten, sw. V.: nhd. einfassen, einfangen, Deicharbeiten leisten, mit Leiste arbeiten

arbeiten -- nachlässig arbeiten, mnd. kladderen, kladeren, sw. V.: nhd.

herumschmieren, nachlässig arbeiten, unvollkommen arbeiten

arbeiten -- schlecht arbeiten, mhd. missewürken, sw. V.: nhd. fehlerhaft arbeiten, schlecht arbeiten

arbeiten -- unordentlich arbeiten, mnd. suddelen, suddeln, sūdelen, sw. V.: nhd. sudeln, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, unordentlich arbeiten

arbeiten -- unvollkommen arbeiten, mnd. kladderen, kladeren, sw. V.: nhd. herumschmieren, nachlässig arbeiten, unvollkommen arbeiten

Arbeiten -- Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde, mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

Arbeiten -- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben, mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

arbeiten -- wie ein Sklave arbeiten, mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

Arbeiten -- zum Arbeiten geeignet, mnd. arbēderne, arbeiderne, arbeidernde, Adj.: nhd. arbeitsam, zum Arbeiten geeignet

arbeiten -- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Arbeiten -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Arbeiten (N.), mhd. arbeiten (2), st. N.: nhd. »Arbeiten« (N.)

arbeiten, idg. *derə-, *drā-, V.: nhd. arbeiten; *dherbh-, *dherəbh-, V.: nhd. arbeiten, umkommen; *op- (1), V., Sb.: nhd. arbeiten, Ertrag, Reichtum

arbeiten, germ. *derban, st. V.: nhd. arbeiten, umkommen; *wennan, *winnan, st. V.: nhd. arbeiten, mühen, gewinnen, streiten

arbeiten, got. arbai-d-jan* 13, sw. V. (1): nhd. arbeiten, dulden, kämpfen für

arbeiten, an. afl-a, sw. V.: nhd. arbeiten, schaffen, erwerben; ið-ja (2), sw. V.: nhd. sich mit etwas befassen, arbeiten; ið-k-a, sw. V.: nhd. arbeiten; ið-n-a, sw. V. (2): nhd. arbeiten, betreiben; ork-a (2), sw. V. (2): nhd. arbeiten, vermögen; svink-a, sw. V. (3a): nhd. arbeiten; sȳsl-a (2), sw. V.: nhd. arbeiten, ausführen, besorgen, reisen; verk-a, sw. V. (2): nhd. arbeiten, verrichten; vi-n-n-a (2), st. V. (3a): nhd. arbeiten, ausführen, nahen, reichen, gewinnen; yrk-ja, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, machen

arbeiten, ae. ā-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, erlangen; be-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. arbeiten, wirken, schaffen, umgeben (V.), einschließen; deorf-an, st. V. (3b): nhd. sich anstrengen, arbeiten, in Gefahr sein (V.), umkommen; ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1); wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

-- arbeiten für: ae. earn-ian, sw. V. (2): nhd. verdienen, gewinnen, arbeiten für; ge-earn-ian, sw. V. (2): nhd. verdienen, gewinnen, arbeiten für

arbeiten, afries. werk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »wirken«, arbeiten; wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

-- arbeiten lassen: afries. arbê-d-ia* 1, arbei-d-ia*, sw. V. (2): nhd. sich anstrengen, arbeiten lassen

-- zu Ende arbeiten: afries. ūt-wirz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausarbeiten«, zu Ende arbeiten

arbeiten, ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; arbeitōn* 4?, sw. V. (2): nhd. sich mühen, arbeiten, plagen, peinigen; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

arbeiten, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bewerken (1), sw. V.: nhd. machen, bauen, beschäftigen, arbeiten, einfrieden, erbauen

-- schriftstellerisch arbeiten: mhd. compilieren, complieren, sw. V.: nhd. »vollenden«, kompilieren, schriftstellerisch arbeiten

arbeiten, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; gewerken, sw. V.: nhd. arbeiten, ins Werk setzen

-- flüchtig arbeiten: mhd. klüteren*, klütern, klutern, sw. V.: nhd. flüchtig arbeiten, unnütz arbeiten, tändeln

-- mit den Händen etwas arbeiten: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- unnütz arbeiten: mhd. klüteren*, klütern, klutern, sw. V.: nhd. flüchtig arbeiten, unnütz arbeiten, tändeln

arbeiten, mhd. wercarten, wecharten, sw. V.: nhd. arbeiten, schuften; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Arbeiten, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken

arbeiten, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- als Schneider arbeiten: mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

-- an sich arbeiten: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- arbeiten für: mhd. werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten

-- mit dem Sondierinstrument arbeiten: mhd. weizelen*, weizeln, sw. V.: nhd. »weißeln«, meißeln, mit dem Sondierinstrument arbeiten

arbeiten, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

arbeiten, mnd. laborēren, sw. V.: nhd. arbeiten, sich mühen, wirken; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

arbeiten, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; wirken***, mnd.?, V.: nhd. wirken, arbeiten

Arbeiten, nhd., N.: nhd. Arbeiten (N.); E.: s. arbeiten; L.:, Luther (erbeiten)

arbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

arbeitend, mhd. arbeitende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »arbeitend«

arbeitend, mnd. werkhaftich*, werkachtich, mnd.?, Adj.: nhd. tätig, werkend, arbeitend, aktiv

arbeitend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitender -- Arbeitender an den Befestigungswerken, mnd. grāvenknecht, M.: nhd. »Grabenknecht«, Arbeitender an den Befestigungswerken, Kanalbauarbeitender

Arbeitender -- Arbeitender der Heringe verarbeitet, mnd. grumkērl, gromkērl, M.: nhd. Arbeitender der Heringe verarbeitet

arbeitender -- im Sumpf arbeitender Schmied, mnd. brōksmit, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Schmied

arbeitender -- im Sumpf arbeitender Zimmermann, mnd. brōktimmermann, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Zimmermann

arbeitender -- in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

arbeitender -- mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

Arbeitender -- mit der Kerbaxt Arbeitender, mnd. kerfhouwære*, kerfhouwer, M.: nhd. Steinhauer, mit der Kerbaxt Arbeitender

Arbeitender -- mit Stein Arbeitender oder Grenzumgänger, mhd. steinære* 5, steiner, st. M.: nhd. mit Stein Arbeitender oder Grenzumgänger

arbeitender -- schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

Arbeitender, afries. *wre-ch-t-a, sw. M. (n): nhd. Arbeitender

-- mangelhaft Arbeitender: afries. wa-n-wre-ch-t-a, wo-n-wre-ch-t-a, sw. M. (n): nhd. mangelhaft Arbeitender

Arbeitender, mhd. wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender; worhte (1), sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender; würhte (1), mmd. worte, sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender

Arbeitender, mnd. arbēdære*, arbēder, arbeider, M.: nhd. Arbeiter, Arbeitender, Hersteller einer Arbeit

Arbeitender, mnd. wrechtære***, wrechter, wrochtere, wröchter*, wrochter*, wroghtere, werter, warter*, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Bediensteter, Beschäftigter, Arbeiter, Angestellter; wrechte*** (2), werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

-- ein Arbeitender: mnd. wöltære***, M.: nhd. Wälzer, Wälzender, ein Arbeitender

-- geringer Arbeitender: mnd. wrimp, mnd.?, M.: nhd. geringer Arbeitender, Knecht, Gehilfe, Hausbursche

arbeitenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeiter -- Arbeiter am Hafenkran, mnd. krānkint*, N.: nhd. Arbeiter am Hafenkran; krānknecht, M.: nhd. »Kranknecht«, Arbeiter am Hafenkran

Arbeiter -- Arbeiter am Kalkofen, mnd. kalkōvenman, kalkāvenman, M.: nhd. Arbeiter am Kalkofen

Arbeiter -- Arbeiter an der Holzsäge, mnd. holtsāgære, holtsāger, M.: nhd. »Holzsäger«, Arbeiter an der Holzsäge; holtsēgære*, holtsēger, M.: nhd. Arbeiter an der Holzsäge

Arbeiter -- Arbeiter an der Wallhecke, mnd. knickære*, knicker, M.: nhd. »Knicker«, Knickender, Arbeiter an der Wallhecke

Arbeiter -- Arbeiter betreffend, mnd. arbēdærisch***, Adj.: nhd. Arbeiter betreffend, Arbeiter...

Arbeiter -- Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat, mnd. ? holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

Arbeiter -- Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt, mnd. īsslēgære*, īsslēgere, M.: nhd. »Eisschläger«, Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt

Arbeiter -- Arbeiter der die Ziegelkarre schiebt, mnd. kārenknecht, kārdenknecht, M.: nhd. Arbeiter der die Ziegelkarre schiebt

Arbeiter -- Arbeiter der zum Flachsschwingen zugelassen ist, mnd. hennepswingære*, hennepswinger, M.: nhd. »Hanfschwinger«, Arbeiter der zum Flachsschwingen zugelassen ist

Arbeiter -- Arbeiter im Sandbruch, mnd. kūlære*, kūler, M.: nhd. Arbeiter im Sandbruch, Arbeiter im Steinbruch

Arbeiter -- Arbeiter im Siedehaus, mnd. sülteman, M.: nhd. »Sülzemann«, Salinenbeschäftigter, Arbeiter im Siedehaus

Arbeiter -- Arbeiter im Steinbruch, mnd. kūlære*, kūler, M.: nhd. Arbeiter im Sandbruch, Arbeiter im Steinbruch

Arbeiter -- Arbeiter in der Lüneburger Saline, mnd. b· rære* (1), b· rer, M.: nhd. Arbeiter in der Lüneburger Saline

Arbeiter -- Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug, mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

Arbeiter -- Arbeiter zum Heumachen, mnd. höüwære*, höüwer, M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Arbeiter zum Heumachen

Arbeiter -- auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

Arbeiter -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Arbeiter -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

Arbeiter (M. Pl.), mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Arbeiter (M. Pl.), mnd. arbēdesl· de, arbeideslūde, M.: nhd. »Arbeitsleute«, Arbeiter (M. Pl.)

Arbeiter (M.) auf einer Metallhütte, mnd. hütteman, M.: nhd. Arbeiter (M.) auf einer Metallhütte

Arbeiter (Pl.) auf einer Metallhütte, mnd. hüttel· de, Pl.: nhd. »Hüttenleute«, Arbeiter (Pl.) auf einer Metallhütte

Arbeiter (Pl.) die das Eis aufhacken, mnd. īsl· de, Pl.: nhd. »Eisleute«, Arbeiter (Pl.) die das Eis aufhacken

Arbeiter der den Ton (M.) (1) zurechtschneidet (Bedeutung jünger), mnd. vullære*, vuller, vulre, M.: nhd. Walker, Tuchbereiter, Walkenmacher in der Ziegelei (Bedeutung jünger), Arbeiter der den Ton (M.) (1) zurechtschneidet (Bedeutung jünger)

Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Arbeiter..., mnd. arbēdærisch***, Adj.: nhd. Arbeiter betreffend, Arbeiter...

Arbeiter, got. waúr-st-w-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Arbeiter; waúr-st-w-j-a 23, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Arbeiter, Bauer (M.) (1), Winzer

Arbeiter, ae. cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Handwerker, Arbeiter, Architekt; ėsn-e, st. M. (ja): nhd. Arbeiter, Knecht, Diener, Mann, Jugend; ti-l-i-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Landmann, Bauer (M.) (1); weorc-man-n, M. (kons.): nhd. Arbeiter; wyrh-t-a, wryh-t-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Künstler, Macher, Schöpfer (M.) (2)

Arbeiter, as. wurh-t-io* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Arbeiter

Arbeiter, ahd. 9wurhto* 7, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Täter, Handwerker, Verfertiger; furiwurhto* 3?, furiwurftio*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Helfer, Arbeiter, Vertreter, Stellvertreter; werkliuti* 1, wercliuti*, st. M. Pl. (i): nhd. Werkleute, Arbeiter; werkman 9, wercman, st. M. (athem.): nhd. Arbeiter, Handwerker, Werkmeister

-- Arbeiter im Steinbruch: ahd. mezzo* (1) 3, sw. M. (n): nhd. Steinmetz, Steinhauer, Arbeiter im Steinbruch

Arbeiter, mhd. arbeitære, arbeiter, st. M.: nhd. Arbeiter, Handwerker, Lohnarbeiter, Tagelöhner

Arbeiter, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2); wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus; werkære*, werker, st. M.: nhd. »Werker«, Arbeiter, Handwerker; willekürære*, willekürer, st. M.: nhd. »Willkürer«, Arbeiter; wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender

-- Arbeiter im herrschaftlichen Dienst: mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder

-- Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter: mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

Arbeiter, mnd. arbēdære*, arbēder, arbeider, M.: nhd. Arbeiter, Arbeitender, Hersteller einer Arbeit; arbēdæresman*, arbēdersman, arbeidersman, M.: nhd. »Arbeitsmann«, Arbeiter; arbēdesman, arbeidesman, M.: nhd. »Arbeitsmann«, Arbeiter; dachl· nære*, dachl· ner, dachlōnre, M.: nhd. Taglöhner, Tagelöhner, Arbeiter, Geselle bei den Schiffszimmerleuten

Arbeiter, mnd. klouwære* (2), klövære*, klöver, klover, kluver, M.: nhd. Diener, Arbeiter, Bader

Arbeiter, mnd. pīnære* (2), pīner, piner, pinner, M.: nhd. Arbeiter, Hafenarbeiter

-- Arbeiter bei Verladearbeiten: mnd. pōrtenære*, pōrtenēr, pōrtenēre, p· rtener, pōrtener, pfōrtenēr, pōrzenēre, pōrtner, p· rtner, M.: nhd. Pförtner, Torwächter, Arbeiter bei Verladearbeiten, Träger

-- Arbeiter beim Salzumschlag: mnd. pōwsman, ponzman, pouzman, M.: nhd. Arbeiter beim Salzumschlag

-- Arbeiter der Soden sticht: mnd. plaggenhouwære*, plaggenhouwer, M.: nhd. »Plackenhauer«, Arbeiter der Soden sticht

-- der Trägergilde untergeordneter Arbeiter: mnd. m· lenstrātære*, M.: nhd. »Mühlenstraßer«, der Trägergilde untergeordneter Arbeiter

-- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Arbeiter, mnd. wrechtære***, wrechter, wrochtere, wröchter*, wrochter*, wroghtere, werter, warter*, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Bediensteter, Beschäftigter, Arbeiter, Angestellter; wrechte*** (2), werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

arbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (erbeiter)

arbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeiterausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeiterbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeiterin, mhd. wercwīp, werchwīp, st. N.: nhd. Arbeiterin; werkærinne*, werkerin, werkerinne, st. F.: nhd. »Werkerin«, Arbeiterin, Handwerkerin

Arbeiterin, mnd. ? wārische***, wārsche***, F.: nhd. »Wahrerin«?, Arbeiterin?

Arbeiterin, mnd. arbēdærische*, arbēdersche, arbeidersche, F.: nhd. Arbeiterin

arbeiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeiterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeiterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeiterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeiternoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeiters -- Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Arbeiters -- Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

arbeiterzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitet -- Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

arbeitet -- Bergmann der auf Akkord arbeitet, mnd. lēhenhouwære*, lēenhouwer, lēnhouwer, M.: nhd. Bergmann der auf Akkord arbeitet

arbeitet -- Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet, mnd. kīlhouwære*, kīlhouwer, M.: nhd. Keilhauer, Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet

arbeitet -- Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt, mnd. juncbrūwære*, juncbrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt

arbeitet -- einer der mit dem Zirkel arbeitet, ahd. rizzāri 9, st. M. (ja): nhd. »Ritzer«, einer der mit dem Zirkel arbeitet, Bildhauer?

arbeitet -- Frau die arbeitet, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

arbeitet -- Frau die in Seide arbeitet, mnd. sīdevrouwe*, sidevrouwe, F.: nhd. Frau die in Seide arbeitet

arbeitet -- Handwerker der auf Bestellung arbeitet, mhd. vrumwerkære*, vrumwerker, vromwerker, frumwerkære*, st. M.: nhd. Handwerker der auf Bestellung arbeitet

arbeitet -- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

arbeitet -- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

arbeitet -- Lastenträger der mit dem Kran arbeitet, mnd. krānedreiære*, krāndrēger, kraendrēger, krōndreger, M.: nhd. Krandreher, Lastenträger der mit dem Kran arbeitet

arbeitet -- Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet, mnd. slēgel (1), M.: nhd. Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet

arbeitet -- Schmied der mit Feuer arbeitet, mhd. hertsmit, st. M.: nhd. »Herdschmied«, Schmied der mit Feuer arbeitet

arbeitet -- Schmied der ohne Feuer arbeitet, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

arbeitet -- Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut, mnd. stēnbickære*, stēnbicker, steinbicker, stēnbecker, steinbecker, steynbecker, steenbecker, M.: nhd. Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut

arbeitet -- Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet, mnd. schēpestimmerman, schepestimmerman, M.: nhd. »Schiffszimmermann«, Schiffbauer, Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet

arbeitet -- zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet, mnd. buschhāse, M.: nhd. zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet

Arbeitgeber -- Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

arbeitgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeithaus, mhd. arbeithūs, st. N.: nhd. »Arbeithaus«, Zuchthaus, Gefängnis, Verlies

arbeithaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arbeitmann, mhd. arbeitman, st. M.: nhd. »Arbeitmann«, Tagelöhner

arbeitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arbeitnehmer -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

arbeitnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitposs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsabschnitt -- Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

arbeitsam, an. virk-r, Adj.: nhd. arbeitsam, sorgsam gesinnt

arbeitsam, ae. ge-wi-n-ful-l, ge-wi-n-ful, Adj.: nhd. arbeitsam, ermüdend, hart

arbeitsam, ae. þreh-t-ig, Adj.: nhd. dauernd, anhaltend, beharrlich, arbeitsam

arbeitsam, ahd. ? werkbāri* 1, wercbāri*, Adj.: nhd. günstig, arbeitsam?

arbeitsam, ahd. arbeitsam 12, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühsam, sich abmühend, beschwerlich, elend; arbeitsamo 2, Adv.: nhd. »arbeitsam«, leidbringend, beschwerlich, mühsam

arbeitsam, mhd. arbeitsame, Adv.: nhd. »arbeitsam«

arbeitsam, mnd. arbēderne, arbeiderne, arbeidernde, Adj.: nhd. arbeitsam, zum Arbeiten geeignet; arbēdisch, arbeidisch, Adj.: nhd. arbeitsam, arbeitselig

arbeitsam, mnd. arbētsam, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühevoll

arbeitsam, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītlīk (1), vlītlik, Adj.: nhd. eifrig, ernsthaft, fleißig, arbeitsam

arbeitsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitsam, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Arbeitsamkeit, ahd. arbeitsamī 2, st. F. (ī): nhd. »Arbeitsamkeit«, Mühsal, Schwierigkeit

arbeitsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsantrit -- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

arbeitsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsbefugnis -- eine Arbeitsbefugnis erteilen, mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

Arbeitsbereich, mhd. gevilde, gevilt, gefilde*, gefilt*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Schildfeld, Arbeitsbereich, Bergbau

arbeitsbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsbude -- Arbeitsbude der Schildmacher, mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

Arbeitsbude -- Arbeitsbude der Wappenmaler, mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

Arbeitsbude -- Arbeitsbude eines Handwerkers, mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

Arbeitsbude -- Verkaufsbude und Arbeitsbude, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Arbeitsbude, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

arbeitschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitseele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitselig, mnd. arbēdisch, arbeidisch, Adj.: nhd. arbeitsam, arbeitselig

arbeitselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsfläche, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

arbeitsfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsfrei -- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

arbeitsfrei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

arbeitsfreie -- arbeitsfreie Zeit, mnd. hillich (2), N.: nhd. Eid, Feiertag, Feierzeit, Feierabend, arbeitsfreie Zeit

arbeitsfreier -- arbeitsfreier Tag, mnd. bērdach, M.: nhd. Feiertag, arbeitsfreier Tag

arbeitsfreudig, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

arbeitsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsgerät -- Arbeitsgerät im Bergwerk, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Arbeitsgerät -- landwirtschaftliches Arbeitsgerät, mnd. rēdinge (3), F.: nhd. Gerätschaft, landwirtschaftliches Arbeitsgerät

Arbeitsgerät, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde
-- eisernes Arbeitsgerät: mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

Arbeitsgerät, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft; werktouwe*, werktowe, mnd.?, N.: nhd. Arbeitsgerät, Werkzeug

arbeitsgeräth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsgeräts -- ein Teil eines Arbeitsgeräts, mnd. ? rīsebret, ryszebret, N.: nhd. ein Teil eines Arbeitsgeräts?

Arbeitsgerätschaft, mnd. gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

Arbeitsgerätschaft, mnd. rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

arbeitsgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsglocke, mnd. werkklocke, mnd.?, F.: nhd. »Werkglocke«, Arbeitsglocke

Arbeitsgruppe, ae. stė-f-n (2), stė-m-n (2), M.: nhd. Botschaft, Aufforderung, Periode, Mal (N.) (1), Zeit, Arbeitsgruppe

Arbeitshaus, mhd. wercgadem, wercgaden, werchgadem, st. N.: nhd. »Werkgadem«, Werkstatt, Arbeitshaus, Werkstätte

arbeitshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitshelfer, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Arbeitshelfer, mnd. hülpæreknecht*, hülperknecht, M.: nhd. Helfer, Arbeitshelfer, Handlanger; hülpesknecht, M.: nhd. Arbeitshelfer, Helfer, Handlanger

arbeitsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitskammer -- Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers, mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

arbeitskästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitskerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitskittel -- Arbeitskittel des Lohgerbers, mnd. lōkēdel, M.: nhd. Arbeitskittel des Lohgerbers

Arbeitskittel, mhd. schenzelīn, st. N.: nhd. grober Arbeitskittel, Arbeitskittel, Kittel, Bauernkittel
-- grober Arbeitskittel: mhd. schenzelīn, st. N.: nhd. grober Arbeitskittel, Arbeitskittel, Kittel, Bauernkittel

arbeitsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitskollege, mnd. mēdedēnære*, mēdedēner, mēdedeyner, mitdēner, M.: nhd. Mitknecht, Mitdiener, Arbeitskollege; mēdeknecht (1), M.: nhd. Mitknecht, Mitdiener, Arbeitskollege

arbeitskörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitslast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsleistung, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

Arbeitsleute, mnd. arbēdesl· de, arbeideslūde, M.: nhd. »Arbeitsleute«, Arbeiter (M. Pl.)

Arbeitsleute, mnd. arbēdesvolk, arbeidesvolk, N.: nhd. »Arbeitsvolk«, Arbeitsleute, Dienstleute

Arbeitsleute, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

arbeitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

arbeitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeitslied, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

Arbeitslohn -- als Arbeitslohn zahlen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

Arbeitslohn -- Arbeitslohn für Häckselabschneiden, mnd. snīdelōn, N.: nhd. »Schneidelohn«, Arbeitslohn für Häckselabschneiden, Lohn für Sägearbeit

Arbeitslohn -- auf den Arbeitslohn anrechnen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

Arbeitslohn -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Arbeitslohn (für Eisenarbeiten), mnd. ? īserngelt*, īsergelt, N.: nhd. Arbeitslohn (für Eisenarbeiten?)

Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

Arbeitslohn, afries. arbê-d-es-lâ-n 1, arbei-d-es-lâ-n, st. N. (a): nhd. Arbeitslohn
-- gemeinsam gezahlter Arbeitslohn: afries. mê-n-esn-a 1 und häufiger?, mein-esn-a?, sw. M. (n): nhd. gemeinsam gezahlter Arbeitslohn, Gesindelohn?

Arbeitslohn, as. arvêd-lô-n* 1, arƀed-lô-n*, arvid-lôn*, arƀid-lô-n*, st. N. (a): nhd. Arbeitslohn

Arbeitslohn, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut

Arbeitslohn, mhd. werclōn, werchlōn, st. N.: nhd. »Werklohn«, Arbeitslohn, Tagelohn
-- Arbeitslohn im Winter: mhd. winterlōn, winderlōn, st. M.: nhd. »Winterlohn«, Arbeitslohn im Winter

Arbeitslohn, mnd. arbēdeslōn, arbeideslōn, N.: nhd. Arbeitslohn

Arbeitslohn, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

Arbeitslohn, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung
-- Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit: mnd. mākelōn, makelōn, M.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit
-- Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten: mnd. mākærelōn*, mākerlōn, N.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten

arbeitslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitslohns -- Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns, mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

arbeitslos, mhd. werkelōs, Adj.: nhd. »werklos«, arbeitslos

arbeitslos, mnd. bīstergenge, Adj.: nhd. umherschweifend, arbeitslos, dienstlos; bīsterlōpen, bīsterlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. arbeitslos, dienstlos; bīsterlōpent, bīsterlōpend, bīsterlopende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. arbeitslos, dienstlos umherirrend, vagabundierend

arbeitslos, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

arbeitslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitslustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsmann, mnd. arbēdæresman*, arbēdersman, arbeidersman, M.: nhd. »Arbeitsmann«, Arbeiter; arbēdesman, arbeidesman, M.: nhd. »Arbeitsmann«, Arbeiter

Arbeitsmann, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Arbeitsmann, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

arbeitsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitsmannschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

Arbeitsmaterial -- Arbeitsmaterial des Kürschners, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

Arbeitsmaterial, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

arbeitsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitsnoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitspacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitspause, mnd. rouwestunde, rouwstunde, roustunde, F.: nhd. »Ruhestunde«, Arbeitspause

Arbeitspferd, mnd. būwpērt, buwpert, būwepērt*, N.: nhd. Ackerpferd, Arbeitspferd

Arbeitspferd, mnd. veltpērt, veltpert, N.: nhd. Arbeitspferd, Ackerpferd, zahmes Mutterpferd, Stute die auf der Weide (F.) (2) gehalten wird

Arbeitspferde -- Stallung für Arbeitspferde, mnd. rūnenstal, rōnenstal, N.: nhd. Stallung für Arbeitspferde

Arbeitsplatz -- Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte, mnd. hüttehof, M.: nhd. Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte

Arbeitsplatz -- Arbeitsplatz in der Werkstatt, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Arbeitsplatz -- ohne festen Arbeitsplatz seiend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

arbeitsposs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitsraum -- Arbeitsraum eines Reepschlägers, mnd. rēpslēgærebōde, rēpslēgerbōde, reipslēgerbōde, reepslēgerbōde, F.: nhd. »Reepschlägerbude«, Arbeitsraum eines Reepschlägers

Arbeitsraum -- Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden, mnd. grumbōde, F.: nhd. Abfallboden, Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden

Arbeitsraum -- Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird

Arbeitsraum -- Lagerraum und Arbeitsraum, mnd. perssch· ne, persch· ne, parssch· ne, parschsch· ne, persschune, F.: nhd. »Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird

Arbeitsraum, ahd. werkgadum* 2, wercgadum*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Arbeitszimmer, Arbeitsraum

-- Arbeitsraum der Frauen: ahd. genez 12, ginuz, genaz, st. N. (a): nhd. Frauengemach, Arbeitsraum der Frauen

arbeitsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsreich, mnd. hilde (2), hille, Adj.: nhd. heftig, eifrig, eilig, rasch, geschäftig, arbeitsreich; hilde (3), hille, Adv.: nhd. heftig, eilig, hastig, arbeitsreich

Arbeitsruhe -- Arbeitsruhe am Feiertag, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

Arbeitsruhe, ahd. fīra 29, firra, fiera*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Feier, Fest, Ruhe, Ruhetag, Arbeitsruhe, Friede

Arbeitsscheu, mnd. leddichganc, lēdichganc, leddichgank, laddichganc, M.: nhd. Müßiggang, Nichtstun, Arbeitsscheu, Langeweile

arbeitsscheu, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

arbeitsscheuer -- arbeitsscheuer Mensch, mnd. slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; slüngelære*, slüngeler, M.: nhd. Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch

Arbeitsscheuer, mnd. slūraffe, slūrāpe, M.: nhd. Schlaraffe, Faulenzer, Arbeitsscheuer, Faulheitsnarr, Giraffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Arbeitsschicht, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

arbeitsschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitsschlitten -- Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Arbeitsschlusses -- Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

Arbeitsschürze, mnd. schōtvel, schodvel, N.: nhd. Schoßfell, Arbeitsschürze, Schurzfell

arbeitsseele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitsstätte, mhd. ambehthūs*, ambethūs, st. N.: nhd. »Amtshaus«, Dienststätte, Arbeitsstätte

arbeitsstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitsstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeitstag, ae. weorc-dæg, st. M. (a): nhd. »Werktag«, Arbeitstag

Arbeitstag, afries. werk-el-dei* 1 und häufiger?, wirk-el-dei, st. M. (a): nhd. »Werkeltag«, Werktag, Arbeitstag

Arbeitstag, mhd. werctac, werchtac, st. M.: nhd. Werktag, Arbeitstag; werkeltac, st. M.: nhd. »Werkeltag«, Werktag, Arbeitstag

Arbeitstag, mnd. werkeldach, mnd.?, M.: nhd. Werktag, Arbeitstag, Wochentag

-- den Arbeitstag beenden: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

arbeitstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitstags -- Beendigung des Arbeitstags, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

Arbeitstags -- Schluss des Arbeitstags, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

Arbeitstags -- vierter Teil eines Arbeitstags, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

Arbeitstags -- Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll, mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

Arbeitstätte, mnd. ambachthūs, N.: nhd. Amthaus, Arbeitstätte, Werkstätte

Arbeitstisch -- Arbeitstisch der Tuchscherer, mnd. schērdisch, M.: nhd. »Schertisch«, Arbeitstisch der Tuchscherer, Schneidertisch, Zuschneidetisch

Arbeitstisch -- Arbeitstisch des Goldschmieds, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Arbeitstisch -- Arbeitstisch eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgæresbank*, swērtvēgersbank, F.: nhd. Arbeitstisch eines Waffenschmieds

Arbeitstisch -- Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden, mnd. formetāfel*, formetaffel, F.: nhd. »Formtafel«, Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden

Arbeitstisch, mhd. genuztisch, st. M.: nhd. Arbeitstisch

arbeitstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitstrommel, mnd. drēgærebunge*, drēgerbunge, F.: nhd. Arbeitstrommel, Bunge die Träger zur Arbeit ruft

arbeitsunfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitsunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeitsverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitsvergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsverhältnis -- Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

Arbeitsverhältnis -- nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

Arbeitsverhältnis, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

Arbeitsvertrag, mnd. vördinc*, vordinc, vordink, M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Arbeitsvertrag, Brandschatzung, Übereinkommen

arbeitsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arbeitsviehs -- Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug, mnd. plōchtocht, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug; plōchtouwe, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug

Arbeitsvolk, mnd. arbēdesvolk, arbeidesvolk, N.: nhd. »Arbeitsvolk«, Arbeitsleute, Dienstleute

arbeitsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbeitswagen, mnd. ? manneswāge*, manswāge, F.: nhd. Arbeitswagen?

arbeitsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arbeitswerkzeugs -- Stiel eines Arbeitswerkzeugs, mnd. prik, M.: nhd. hölzerner Stab, Stange, Stiel eines Arbeitswerkzeugs

arbeitswillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arbeitswoche, mhd. wercwoche, werchwoche, sw. F.: nhd. »Werkwoche«, Arbeitswoche

Arbeitszeit -- Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

Arbeitszeit -- Arbeitszeit zwischen den Mahlzeiten, germ. *jaukiþō, *jaukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Arbeitszeit zwischen den Mahlzeiten

arbeitszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arbeitszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Arbeitszimmer, ahd. werkgadum* 2, wercgadum*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Arbeitszimmer, Arbeitsraum

Arbeitszimmer, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

-- Arbeitszimmer eines Pastors: mnd. studērstōve*, studērstūve, F.: nhd. »Studierstube«, Arbeitszimmer eines Pastors

arbeitszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arbeitszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arbeittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

arbeitzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arbeitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arbieter -- Arbieter bei einer Weinniederlage, mhd. wīnziehære*, wīnzieher, st. M.: nhd. »Weinzieher«, Arbieter bei einer Weinniederlage, Fasszieher

Arbon, germ. Arbona, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Arbon

arbter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Archäologie, mhd. archelīe, st. F.: nhd. Archäologie

archbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archdenken, mnd. archdenken* (1)**, V.: nhd. »archdenken«, argwöhnen, Böses denken

Arche, got. ark-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Arche, Kasten, Futteral, Beutel (F.) (1), Geldkasten

Arche, ae. co-f-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Koben, Zimmer, Arche; earc, arc, earc-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Arche, Kiste, Kasten

Arche, afries. ark-e* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Arche

Arche, ahd. arka* 9, arca*, archa, st. F. (ō): nhd. Arche, Schrein, Lade

Arche, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Arche, mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe

arche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

arche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archengebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenwesensverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archenwesenverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archfurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Archidiakon, ahd. gewitehhan* 1, gouwitehhan*, gewitechan*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Archidiakon, Archipresbyter, Archipriester, Erzpriester, Landpriester

Archidiakon, mhd. archidiāken, archidīāken, st. M.: nhd. Archidiakon; erzejäge*, erzjäge, sw. M.: nhd. Archidiakon

Archidiakon, mhd. kōrbischof, st. M.: nhd. »Chorbischof«, Archidiakon, Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche

Archidiakon, mnd. archdīaken*, archdiakon, M.: nhd. Archidiakon; ersediaken, M.: nhd. »Erzdiakon«, Archidiakon

Archidiakonat, ahd. kōrbiskoftuom* 1, kōrbiscoftuom*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Archidiakonat

Archidiakonat, mhd. archidīākenāt, st. F.: nhd. Archidiakonat

archidiakonatgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Archidiakons -- Amt eines Archidiakons, mhd. kōrbischoftuom, st. M.?: nhd. »Chorbischoftum«, Würde eines Archidiakons, Amt eines Archidiakons

Archidiakons -- Würde eines Archidiakons, mhd. kōrbischoftuom, st. M.?: nhd. »Chorbischoftum«, Würde eines Archidiakons, Amt eines Archidiakons

Archimandrit (Stellung innerhalb der geistigen Hierachie am Hof des Priesterkönigs Johannes), mhd. archimander, Sb.: nhd. Archimandrit (Stellung innerhalb der geistigen Hierachie am Hof des Priesterkönigs Johannes)

archimedische -- archimedische Welle, mnd. ? snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

Archipel, mnd. ersemēr, ertzemeer, N.: nhd. Archipel

Archipresbyter, ahd. gewitehhan* 1, gouwitehhan*, gewitechan*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Archidiakon, Archipresbyter, Archipriester, Erzpriester, Landpriester

Archipriester, ahd. gewitehhan* 1, gouwitehhan*, gewitechan*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Archidiakon, Archipresbyter, Archipriester, Erzpriester, Landpriester

Architekt, ae. cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Handwerker, Arbeiter, Architekt; héa-h-cræ-f-t-ig-a, Adj.: nhd. Architekt, Baumeister

architrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Architriclinus, ahd. furistsizzento 3, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. »Obensitzender«, Vorsteher der Tafel, Architriclinus

Architriklinus, mhd. architriclinus, M.: nhd. »Architriklinus«

Archiv, ahd. buohkamara* 17, buohchamara*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Buchkammer«, Bibliothek, Bibliotheksraum, Archiv

Archiv, mhd. buochkamere, st. F.: nhd. Buchkammer, Bibliothek, Archiv

Archiv, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv; gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv

Archiv, mnd. secrētārie (1), F.: nhd. Archiv, Tresekammer; sitære, sitere, siter, syter, ziter, sinter, synter, M.: nhd. Sakristei, Archiv, Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche; tresærīe* (1), treserie, mnd.?, F.: nhd. Schatzkammer, Archiv, Sakristei; trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv; tresekāmer*, tresekamere, mnd.?, F.: nhd. Schatzkammer, Archiv, Sakristei

Archivar, ahd. buohkamarāri* 2, buohchamarāri*, st. M. (ja): nhd. Bibliothekar, Archivar

Archivkiste, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Archivschrank, mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

archknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

archzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arctica -- fratercula arctica, an. (lund-i, sw. M. (n): nhd. Larventaucher, (fratercula arctica))

Ardelienfutter (eine Kürscherarbeit aus dem 16, mnd. ardēlienvōder, N.: nhd. »Ardelienfutter« (eine Kürscherarbeit aus dem 16, Jahrhundert)

Ardennen, germ. Arduenna silva, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Ardennen

Ardennen, ahd. ? Osning* 3, M.=ON.: nhd. Ardennen?

ärechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ären, eren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gearen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

aren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ären, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arena, ahd. erīna 1, erina, st. F. (ō)?: nhd. Arena, Kampfplatz

Arena, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Arena, mnd. schouweplān*, schouweplān, M.: nhd. »Schauplan« (M.) (1), Schauplatz, Arena

arendsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arendzinsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arensgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arentkop, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aresaces (bei Mainz), germ. ? Aresaces, lat.-germ.?, ON: nhd. Aresaces (bei Mainz?)

arfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

arg -- arg zusetzen, mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

Arg, ae. gra-nd-or, Sb.: nhd. Harm, Arg

arg, ae. yf-l-e, Adv.: nhd. schlimm, arg

arg, afries. er-ch (1) 30, er-g (1), Adj.: nhd. arg, böse, schlimm

Arg, afries. er-ch (2) 1 und häufiger?, er-g (2), Sb.: nhd. Arg, Bosheit

arg, afries. er-g-e 4, Adv.: nhd. arg, böse, schlimm; quā-d-e-lik 4, Adj.: nhd. übel, schlecht, arg

arg, anfrk. ar-g* 1, ar-ug, Adj.: nhd. schlecht, arg, verderbt

arg, as. *arg?, Adj.: nhd. arg, böse

Arg, ahd. arg (1) 18, st. N. (a): nhd. »Arg«, »Arges«, Schlechtes, Böses, Schande, Schlechtigkeit

arg, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; argkustīg* 8, Adj.: nhd. »arg«, lasterhaft, böse, betrügerisch, hinterlistig, kupplerisch; argo 1, Adv.: nhd. »arg«, böse, schlecht; erglīh* 1, Adj. (?): nhd. »arg«, unrecht, verkehrt

arg, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; erge (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, karg, geizig
-- arg werden: mhd. erargen, sw. V.: nhd. schlecht werden, arg werden, geizig werden

Arg, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid

arg, mhd. hiuze (1), Adj.: nhd. kühn, frech, munter, arg

Arg, mhd. nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

arg, mnd. arch (1), arich, arig, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr

Arg, mnd. arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist

arg, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; erch (2)?, erich, Adj.: nhd. schlimm, böse, arg; erch (3)?, erich, Adv.: nhd. schlimm, böse, arg; erchlīk, Adj.: nhd. arg, böse; erchlīke*, erchlīk, Adv.: nhd. arg, böse; erchlīken, Adv.: nhd. arg, böse; erge, Adj.: nhd. schlimm, böse, arg

arg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arg, nhd.: nhd. ; L.: DW

arg, nhd.: nhd. arg; L.: DW, Luther (Adv.)

Argdenken, ahd. argdāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Argdenken«, »Argwilligkeit«, Böswilligkeit

argdenkend, ahd. argdāhtīg* 2, Adj.: nhd. »argdenkend«, »argwillig«, böswillig

argdenklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

argdenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

argen -- argen Willen gegen jemanden hegen, mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

argen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Argentille (Pflanze), ae. argentill-e, sw. F. (n): nhd. Argentille (Pflanze)

ärger -- ärger machen, afries. er-g-er-ia* 2, sw. V. (2): nhd. ärger machen, verschlimmern, beschädigen

ärger -- ärger machen, mhd. verergen, sw. V.: nhd. ärger machen, zu Grunde richten

ärger -- ärger machen, mnd. geergeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ärger machen, schlechter machen, verschlechtern

Ärger -- seinen Ärger auslassen, mnd. īveren (2), sw. V.: nhd. seinen Ärger auslassen, aufgebracht sein (V.)

Ärger, germ. *turniþō, *turneþō, st. F. (ō): nhd. Unwille, Ärger, Zorn; *þungō-, *þungōn, *þunga-, *þungan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Ärger

Ärger, an. ȳf-i, N.: nhd. Ärger

Ärger, ae. an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken

Arger, ae. earf-oþ-nės-s, earf-oþ-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit, Arger, Schmerz, Pech

Ärger, ae. ge-swėnc-ed-nės-s, ge-swėnc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit, Ärger; mier-þ, st. F. (ō): nhd. Ärger, Kummer; mier-þ-u, F.: nhd. Ärger, Kummer; un-s-til-nės-s, un-s-til-nės, st. F. (jō): nhd. Handeln, Unruhe, Störung, Ärger

Ärger, afries. un-thank 1, un-thonk, st. M. (a): nhd. »Undank«, Unwille, Ärger, Zorn

Ärger, anfrk. bi-swī-k-hei-d* 2, bi-swī-k-hei-de*, be-swī-c-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. Ärger, Betrug

Ärger, ahd. wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger

ärger, ahd. wirs* 13, Adv.: nhd. schlechter, schlimmer, ärger

Arger, mhd. erger (1), st. M.: nhd. »Arger«, Bösewicht, Aufrührer

Ärger, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage

Ärger, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

Ärger, mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf

Ärger, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdriezen (2), st. N.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdrōz, st. M.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Ärger, mnd. arger, M.: nhd. Ärger, Ärgernis; ēchelinge, echelinge, echgelinge, eichelinge, eychelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; ēgelinge, eigelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit

-- Ärger bereitend: mnd. ērlīk (2), Adj.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; ērlīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig

Ärger, mnd. missegeval, misgeval, misgevel, misgevelle, M., N.: nhd. Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger; missemōt, mismōt, M.: nhd. Missmut, Ärger, Verzweiflung, Schwermut; misseval, misval, M., N.: nhd. »Missfall«, Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger; m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; m· iichhēt*, m· iichēt*, m· iicheit*, m· yicheit, mogicheit, m· iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; quak, Sb.: nhd. qualitativer Mangel, Fehler, Ärger

-- Ärger bereitend: mnd. nōsel***, Adj.?: nhd. schadend, Ärger bereitend

-- in Ärger bringen: mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

Ärger, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger; trubbel, mnd.?, N.?: nhd. Mühe, Ärger, Problem

Ärger, mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde; vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vördrēten* (2), vordrēten, N.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss; vördrōt*, vordrōt, vordrot, N., M.: nhd. Verdruss, Ärger, Überdruss, Widerwille; vörn· ge* (2), vorn· ge, F.?: nhd. Verdruss, Ärger; wedderwille, mnd.?, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Widersetzlichkeit, Widerwilligkeit, Widerstand, Anfeindung, Unwille, Ärger, Verdruss, Widerwärtigkeit, Ungemach

-- Ärger erregend: mnd. vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

-- Ärger erregende Handlung: mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

-- Ärger Erregender: mnd. vördrētære*, vordrēter, vordreiter, M.: nhd. »Verdrießer«, Beschwernis Erregender, Ärger Erregender, Unruhestifter

-- in Ärger versetzen: mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

Arger, nhd., M.: nhd. Arger, Böser; E.: s. arg; L.:, Lutherärger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ärgere, ahd. wirsiro* 38, Adj.: nhd. schlechtere, schlimmere, ärgere

Ärgerei, mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

ärgerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ärgerlich -- boshaft ärgerlich, mhd. ? betrüebesallich***, Adj.: nhd. boshaft? ärgerlich?

ärgerlich sein (V.), ae. ge-wrā-þ-ian, sw. V.: nhd. ärgerlich sein (V.), zornig sein (V.)

ärgerlich sein (V.), ahd. irbanōn* (?) 1, sw. V. (2): nhd. ärgerlich sein (V.), aufgebracht sein (V.)

ärgerlich, an. kọl-s-ug-r, Adj.: nhd. bissig, ärgerlich

ärgerlich, ae. drō-f-lic, Adj.: nhd. beunruhigend, ärgerlich

ärgerlich, mhd. müejic, müegic, Adj.: nhd. »mühig«, ärgerlich

ärgerlich, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

ärgerlich, mhd. ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwertsam, Adj.: nhd. »unwertsam«, ärgerlich, verächtlich; unwertsamiclīche*, unwertsameclīche, unwertsamclīche, Adv.: nhd. unfreundlich, ärgerlich, unfreundlich, unwillig; zorn (2), zorne, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, ärgerlich

ärgerlich, mhd. unwertsamic***, Adj.: nhd. »ärgerlich«; unwertsamiclich***, Adj.: nhd. »ärgerlich«

ärgerlich, mnd. argerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, anstoßerregend, schlecht; ergerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, Anstoß erregend, Ärgernis erregend

ärgerlich, mnd. ēchelerne, echelern, egeleren, egelern, Adj.: nhd. ärgerlich, verdrießlich, zum Widerwillen geeignet, zum Ekel geneigt; ērlīk (2), Adj.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; ērlīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig

ärgerlich, mnd. hōnsam***, Adj.: nhd. ärgerlich

ärgerlich, mnd. misselīk, miselīk, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher, verschiedenartig, ungewiss, ärgerlich, erbittert; misselīke, mislīke, Adv.: nhd. zweifelhaft, verschiedenartig, ungewiss, zweifelhaft, ärgerlich, erbittert; missestaldich*, misstaldich, mistaldich, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich, entstellt, verzerrt, unangenehm, ärgerlich

-- ärgerlich machen: mnd. passinēren, sw. V.: nhd. verbittern, erbittern, ärgerlich machen

ärgerlich, mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

ärgerlich, mnd. vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

ärgerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (ergerlich)

ärgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (ergerlich)

ärgerlicher -- ärgerlicher Auftritt, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes

Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Ärgerlichkeit, mhd. müejicheit*, müejecheit, st. F.: nhd. »Mühigkeit«, Ärgerlichkeit

argerlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ärgern -- ärgern mit, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

ärgern, idg. *mer- (6), *mers-, V.: nhd. stören, ärgern, vernachlässigen, vergessen (V.)

ärgern, germ. *garstjan, germ.?, sw. V.: nhd. ärgern, reizen; *marzjan, *marrjan, sw. V.: nhd. stören, ärgern, hindern

ärgern, got. ga-mar-z-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21, 193 f.): nhd. ärgern, Ärgernis erregen, Ärgernis nehmen (pass., Mat 11,6 CA, Luk 7,23 CA); mar-z-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 93): nhd. ärgern, zum Ärgernis sein (V.)

-- sich ärgern: got. af-mar-z-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21,194): nhd. Ärgernis nehmen (= Pass.), sich ärgern

ärgern, an. ger-s-t-a, sw. V. (1): nhd. ärgern, reizen, böse machen, quälen; mei-n-k-a, sw. V.: nhd. ärgern; styg-g-ja, styg-g-va, sw. V. (1): nhd. erregen, ärgern, kränken, erzürnen

-- sich ärgern: an. herst-a-st, sw. V.: nhd. sich ärgern

ärgern, ae. ge-ierm-an, ge-yrm-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen, ärgern; ierm-an, yrm-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen, ärgern; tíe-n-an (1), sw. V. (1): nhd. belästigen, ärgern, plagen, beunruhigen, erzürnen, verleumden

-- sich ärgern: ae. ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern

ärgern, as. ā-mėr-r-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, ärgern; mėr-r-ian* 5, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, ärgern

ärgern, ahd. argirōn* 6, argorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, verderben, verführen; giargirōn* 2, giargorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, schädigen, verderben

ärgern, ahd. bismerēn* 3, sw. V. (3): nhd. verspotten, verhöhnen, ärgern, herausfordern, reizen; biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen; gifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, zu Fall bringen, ärgern, verderben; giwirsirōn* 23, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, ärgern, verwunden, verderben, verführen; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; rōtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »röten«, ärgern

-- sich ärgern: ahd. bittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich ärgern, bitter sein (V.), erbittert sein (V.), gereizt sein (V.)

ärgern, mhd. argeren*, argern, sw. V.: nhd. »ärgern«, zum Schlechten führen, sich verschlimmern; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

ärgern, mhd. geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern; kreizen (2), sw. V.: nhd. ärgern, erzürnen

ärgern, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nōsen (1), nœsen, sw. V.: nhd. ärgern, stören, schaden, schädigen

Ärgern, mhd. nōsen (2), st. N.: nhd. Ärgern

ärgern, mhd. āswīchungen, sw. V.: nhd. ärgern; bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken; bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

ärgern, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

ärgern, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen; widerdriezen*** (1), V.: nhd. verdrießen, ärgern; wirsen, sw. V.: nhd. »wirsen«, schädigen, verletzen, ärgern, übler machen; wirsenen, sw. V.: nhd. schädigen, verletzen, ärgern, übler machen

-- sich ärgern über: mhd. unwerden (1), sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), ungeachtet sein (V.), verachtet machen, sich ärgern über

ärgern, mhd. verkreizen***, ferkreizen***, V.: nhd. »ärgern«

ärgern, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- sich ärgern: mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an

ärgern, mnd. gretten, grötten, sw. V.: nhd. zum Zorne reizen, ärgern, gereizt sein (V.), zornig sein (V.); herken, sw. V.: nhd. harken, ärgern, plagen; hīen (1), higen, higgen, heigen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, foppen, schänden, vexieren, ärgern; kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden

ärgern, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; · velholden, st. V.: nhd. ärgern, beleidigen; ? · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; purren, sw. V.: nhd. stochern, herumwühlen, reizen, ärgern

ärgern, mnd. schandelisēren, sw. V.: nhd. ärgern, Anstoß geben, Anlass zur Sünde geben

ärgern, mnd. spīten, sw. V.: nhd. verdrießen, ärgern, leid sein (V.), erbosen

ärgern, mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.); vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörgretten*, vorgretten, sw. V.: nhd. »vergrätzen«, ärgern, erzürnen, erbittern, zur Wut reizen; ? vörstenderen***, sw. V.: nhd. ärgern?; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen; vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

-- sich ärgern: mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

ärgern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ärgernis -- Ärgernis erregen, got. ga-mar-z-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21, 193 f.): nhd. ärgern, Ärgernis erregen, Ärgernis nehmen (pass., Mat 11,6 CA, Luk 7,23 CA)

Ärgernis -- sittliches Ärgernis, mnd. schandelisēringe, F.: nhd. sittliches Ärgernis, Anlass zur Sünde

Ärgernis nehmen (pass., got. ga-mar-z-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21, 193 f.): nhd. ärgern, Ärgernis erregen, Ärgernis nehmen (pass., Mat 11,6 CA, Luk 7,23 CA)

ärgernis, ergernis nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (ergernis)

Ärgernis, germ. *swīka-, *swīkaz, st. M. (a): nhd. Ärgernis, Betrug

Ärgernis, got. ga-mar-z-ein-s* 3, st. F. (i): nhd. Ärgernis; mar-z-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Ärgernis

Ärgernis, ae. ǣ-byl-g-þ, ǣ-bylgþ-u, st. F. (ō): nhd. Zorn, Beleidigung, Ärgernis, Vergehen; flit, st. N. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Ärgernis; ge-flit, st. N. (a): nhd. Streit, Wettstreit, Zwietracht, Ärgernis; s-can-d (1), s-cean-d (1), st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Ärgernis, böses Weib

Ärgernis, as. ir-r-i-slo* 4, er-r-i-slo, sw. M. (n): nhd. Ärgernis; mėr-r-islo* 1, sw. M. (n): nhd. Ärgernis

Ärgernis, ahd. anaspurni* 1, st. N. (ja): nhd. Ärgernis; anaspurnida* 1, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Hindernis; anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; āswih* 16, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Ärgernis, Böses, Übeltat, Anstoß; āswihhanī* 1, āswichanī*, st. F. (ī): nhd. Ärgernis, Anstoß, Böses, Übeltat; balgida* 1, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Anstoß; belgida? 1?, st. F. (ō): nhd. Anlass zum Zorn, Ärgernis; bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; bispurnida 4, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Anstoß, Fallstrick; bispurnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Ärgernis, Anstoß; 1zirwārida* 1, st. F. (ō): nhd. Ärgernis;

bolgnussida* 1, bolgannussida*, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Anlass zum Zorn, Ärgernis; 4zurwārida* 11, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht, Ärgernis; firspurnida* 2, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis, Hindernis; giirrisal* 1, st. N. (a): nhd. Ärgernis, Hindernis; giswihhanī* 1, giswichanī*, st. F. (ī): nhd. Anstoß, Ärgernis; irbalgida* 1, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis; irbelgida? 1?, st. F. (ō): nhd. Anlass zum Zorn, Ärgernis; irrida 4?, st. F. (ō): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ärgernis, Hindernis; irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis; spurnida* 3, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis; spurnunga* 1, st. F. (ō)?: nhd. Anstoß, Ärgernis; werra* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung, Zank, Krieg; werra 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung; widarmuot* (1) 2, st. N. (a): nhd. Ungemach, Ärgernis; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille; wirsirunga* 7, st. F. (ō): nhd. Verschlechterung, Ärgernis, Verderben, Zerstörung

-- Ärgernis geben: ahd. biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen

-- Ärgernis nehmen: ahd. gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen

Ärgernis, mhd. ergernīs, ergernis, st. F.: nhd. »Ärgernis«

Ärgernis, mhd. galle (1), sw. F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Falschheit, Bosheit, Falsch, Ärgernis; irresale 1, irsale, st. F.: nhd. Irrung, Störung, Ärgernis, Glaubensstörung, Übertragung, Übergabe

Ärgernis, mhd. nōse, mndrh., st. M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.)

Ärgernis, mhd. āswīchunge, st. F.: nhd. Schande, Laster (N.), Ärgernis; betrüebesal, st. N.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal, Beeinträchtigung; betrüebesale, st. F.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal; bœserunge, st. F.: nhd. »Verschlechterung«, Ärgernis, Anstoß; bœsunge, st. F.: nhd. Schlechtmachung, Ärgernis; ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

Ärgernis, mhd. schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile

Ärgernis, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; verkreizunge, ferkreizunge*, st. F.: nhd. Ärgerung, Ärgernis; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirserunge, st. F.: nhd. Verschlechterung, Ärgernis

Ärgernis, mnd. arger, M.: nhd. Ärger, Ärgernis; argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden; argernisse, F.: nhd. Ärgernis, Anstoß, Schlauheit, Verschlagenheit; arginge, F.: nhd. Böses, Ärgernis; ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß; ergernisse, ergernis, F., N.: nhd. Anstoß, Ärgernis

-- Ärgernis empfinden: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Ärgernis erregend: mnd. ergerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, Anstoß erregend, Ärgernis erregend

-- Ärgernis geben: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Ärgernis nehmen: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

Ärgernis, mnd. hōnsamhēt, hōnsamheit, F.: nhd. Ärgernis

Ärgernis, mnd. nōse***, M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.)

Ärgernis, mnd. vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörstenderinge*, vorstenderinge, F.: nhd. Fallstrick, Ärgernis

-- beschimpfen Ärgernis geben: mnd. unhēren, mnd.?, sw. V.: nhd. entehren, schänden, beschimpfen Ärgernis geben

ärgerniserregend, ahd. widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt

Ärgerung, ahd. argirunga* 1, argorunga*, st. F. (ō): nhd. »Ärgerung«, Verderben

Ärgerung, mhd. ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

Ärgerung, mhd. verkreizunge, ferkreizunge*, st. F.: nhd. Ärgerung, Ärgernis

Ärgerung, mnd. argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden

ärgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (ergerung)

ärgervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arges -- Arges glaubend, mnd. archl· vich, Adj.: nhd. argwöhnisch, Arges glaubend

Arges, ahd. arg (1) 18, st. N. (a): nhd. »Arg«, »Arges«, Schlechtes, Böses, Schande, Schlechtigkeit

arggedenklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

arghaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Argheit, anfrk. ar-g-hei-d* 2, ar-g-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. »Argheit«, Bosheit, Schlechtigkeit

Argheit, ahd. argī 10, st. F. (ī): nhd. »Argheit«, Schlechtigkeit, Geiz, Gier, Habgier; argida 2, st. F. (ō): nhd. »Argheit«, Feigheit, Trägheit, Stumpfheit

Argheit, mhd. archeit, arkeit, st. F.: nhd. »Argheit«, Böses, Bosheit, Niedertracht, Schlechtigkeit, Unrecht

Argheit, mnd. archhēt*, archēt, archeit, F.: nhd. »Argheit«, Bosheit, Arglist, Schlechtigkeit

argheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

argheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argherzig, mhd. archerzic, archerzec, Adj.: nhd. »argherzig«, hartherzig, böse, boshaft, verbittert

argherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Argherzigkeit, mhd. archerzicheit*, archerzecheit, archerzikeit, st. F.: nhd. »Argherzigkeit«, Bosheit, böse Gesinnung

argheunisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

arglich, germ. *argalīka-, *argalīkaz, Adj.: nhd. »arglich«, böse, falsch

arglich, mnd. archlīk, Adj.: nhd. »arglich«, schlicht

Arglist, got. fil-u-dei-s-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Arglist, Schlauheit, List

Arglist, an. hrekk-r, st. M. (ja): nhd. List, Arglist

Arglist, afries. er-g-e-lis-t 1, ar-g-e-lis-t*, st. F. (i): nhd. Arglist, Betrug; skal-k-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Arglist, Verbrechen; skal-k-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Arglist, Verbrechen

Arglist, anfrk. lō-s-ing-a* 3, lō-s-ung-a, st. F. (ō): nhd. List, Arglist

Arglist, as. fêk-an* 4, st. N. (a): nhd. Arglist

Arglist, ahd. argkustigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Verschlagenheit, Arglist; arglist* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Arglist, Bosheit; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; ubilwilligī* 3, st. F. (ī): nhd. Böswilligkeit, böser Wille, Bosheit, Missgunst, Arglist

Arglist, mhd. geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; hinderschrenken (2), st. N.: nhd. Betrug, Arglist, Hinterlist; hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit; hōnkusticheit*, hōnkostekeit, st. F.: nhd. Treulosigkeit, Arglist

Arglist, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht; arclisticheit*, arclistecheit, arclistekeit, st. F.: nhd. Arglist

Arglist, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Arglist, mhd. veichen, feichen*, st. M., st. N.: nhd. Verstellung, Arglist, Betrug

Arglist, mnd. arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; archhēt*, archēt, archeit, F.: nhd. »Argheit«, Bosheit, Arglist, Schlechtigkeit; argelist, archlist, F.: nhd. Arglist, Betrug, Schlauheit, Verschlagenheit

Arglist, mnd. ferpel, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; ferpelie, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; hinderlistinge, F.: nhd. Hinterlist, Arglist

Arglist, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; slīken* (2), slīkent, N.: nhd. Schleichen, Schleicherei, Arglist; swik (3), swich, swick, Sb.: nhd. Arglist, Falschheit, List, Betrug

-- auf Arglist sinnen: mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

Arglist, mnd. ümmelēidinge, ummeleidinge, mnd.?, F.: nhd. Herumführung, Verleitung, Verdrehung, Betrug, Arglist; valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; vērde (1), vērede*, st. N.?, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Fährlichkeit, Hinterlist, Arglist

arglist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arglist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arglistend, nhd.: nhd. ; L.: DW

arglistig -- nicht arglistig, mhd. unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos; unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend; unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

arglistig, got. *fil-u-dei-s, *filuweis?, Adj. (a): nhd. arglistig

arglistig, ae. swi-c-ol, Adj.: nhd. betrügerisch, falsch, arglistig, ausweichend

arglistig, as. fêk-ni 13, fêg-ni, Adj.: nhd. falsch, arglistig, schlecht, böse

arglistig, ahd. balawīg* 12, Adj.: nhd. übel, böse, arglistig, hasserfüllt, verderblich; feihhan (2) 3, feichan*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; feihhanīg* 1, feichanīg*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; hazzal 1, Adj.: nhd. feindselig, verhasst, arglistig; hōnkustīg* 3, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, verschlagen (Adj.), verderblich; ubilwillīg* 7?, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, böse, übel gesinnt, arglistig

arglistig, mhd. hōnküsticlich*, hōnkusticlich, Adj.: nhd. übel, schändlich, arglistig

arglistig, mhd. āküsticlich***, Adj.: nhd. arglistig; āküsticlīche* 1, āküsteclīche, Adv.: nhd. arglistig, böswillig; āküsticlīchen*, āküsteclīchen, Adv.: nhd. arglistig; arclistic, arclistec, Adj.: nhd. arglistig, heimtückisch, hinterhältig

arglistig, mhd. schalc (2), Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft; schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose; schalchaftic, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, lose; schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht; schalclistic, schlaclistec, Adj.: nhd. arglistig; schalkeht, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, lose

arglistig, mnd. archlīken, argelīken, Adv.: nhd. arglistig, betrügerisch; argelistich, Adj.: nhd. arglistig, betrügerisch; b· slistich, Adj.: nhd. arglistig; dr· gentlistich, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig; d· veleslistich*, d· velslistich, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig

arglistig, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkhaftich, schalkaftich, schalkafftich, Adj.: nhd. niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen

-- arglistig betreiben: mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

arglistig, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

arglistig, mnd. vörsmēdich*, vorsmēdich, Adj.: nhd. listig, arglistig

arglistig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arglistig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

arglistiger -- arglistiger Anschlag, mhd. klutterāt, st. F.: nhd. arglistiger Anschlag, List

arglistiger -- arglistiger Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

arglistiger -- arglistiger Mensch, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter; slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr

arglistiger -- arglistiger Sinn, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

arglistiger -- arglistiger Vorbehalt, mhd. hinderlist, st. M.: nhd. Hinterlist, arglistiger Vorbehalt

arglistiges -- arglistiges Benehmen, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

arglistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

arglistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arglistiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arglists, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arglos, ahd. unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos

arglos, mhd. argelōs, Adj.: nhd. »arglos«

arglos, mhd. einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich

arglos, mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

arglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

arglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

argmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ärgste, mhd. ergeste, Adj. (Superl.): nhd. »ärgste«, schlechteste

argtaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Argument, ae. scear-p-s-méa-ung, scear-p-s-méa-w-ung, st. F. (ō): nhd. Argument

Argument, ahd. kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis

Argument, mhd. argument, N.: nhd. Argument, Beweis

Argument, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Argument, mnd. argūment, N.: nhd. »Argument«, Beweisgrund, Beweis

Argumentation -- erfolgreiche Argumentation, mnd. persuasiōn, F.: nhd. Überredung, Überzeugung, erfolgreiche Argumentation

Argumentation, mhd. redenstric, st. M.: nhd. Argumentation

Argumente -- Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden, mnd. pr· vebōk, N.: nhd. »Prüfbuch«, Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden

argumentieren, ahd. redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden

-- geschickt argumentieren: ahd. kleinkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. scharfsinnig reden, geschickt argumentieren

argumentieren, mhd. arguieren (1), sw. V.: nhd. reden, räsonieren, argumentieren

argumentieren, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

argumentierend -- argumentierend widerlegen, mhd. undervlehten, underflehten*, st. V.: nhd. durchflechten, durchflechten mit, argumentierend widerlegen

argumentierend -- scharfsinnig argumentierend, ahd. kleinkōsīg* 1, Adj.: nhd. schlau, scharfsinnig, scharfsinnig argumentierend, beredt

Argumentierer, mhd. argumentiste, sw. M.: nhd. »Argumentist«, Argumentierer

Argumentierung, afries. prō-v-inge 37, prō-g-inge, st. F. (ō): nhd. Beweis, Argumentierung

Argumentist, mhd. argumentiste, sw. M.: nhd. »Argumentist«, Argumentierer

Argumentlein, mhd. argumentelīn, st. N.: nhd. »Argumentlein«

argwaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Argwille, ahd. argwilligī 3, st. F. (ī): nhd. »Argwille«, Böswilligkeit, Bosheit; argwillo* 2, sw. M. (n): nhd. »Argwille«, Böswilligkeit, Bosheit

argwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

argwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwillig, ahd. argdāhtīg* 2, Adj.: nhd. »argdenkend«, »argwillig«, böswillig; argwillīg* 10, Adj.: nhd. »argwillig«, böswillig, böse, boshaft; argwillīgo* 1, Adv.: nhd. »argwillig«, böswillig

argwillig, mhd. arcwillic*, arcwillec, Adj.: nhd. »argwillig«, von bösem Willen erfüllt, böswillig

argwillig, mnd. archwillich, Adj.: nhd. »argwillig«, böswillig

argwillig, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig

argwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

argwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Argwilligkeit, ahd. argdāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Argdenken«, »Argwilligkeit«, Böswilligkeit

argwilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwillung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwoehnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwoehnigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwoehnigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwoehnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Argwohn -- Argwohn erweckend, mhd. verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig

Argwohn -- keinen Argwohn erregend, mhd. unarcwænic, Adj.: nhd. unverdächtig, keinen Argwohn erregend

argwohn, Argwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Argwahn)

Argwohn, an. get, st. N. (a): nhd. Vermutung, Argwohn; grun-r, st. M. (i): nhd. Argwohn, Vermutung, Zweifel; grun-sem-d, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht

Argwohn, ahd. argwān* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Argwohn, Verdacht; argwānunga* 1, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht; 2zurwān* 2, st. M. (a?): nhd. Verdacht, Argwohn; 6zurwānida* 2, st. F. (ō): nhd. Verdacht, Argwohn; 2zurwārī* 3, st. F. (ī): nhd. Verdacht, Argwohn; 4zurwārida* 11, st. F. (ō): nhd. Argwohn, Verdacht, Ärgernis; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn; missitriuwida* 3, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Verdacht, Argwohn; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; sworgsamī* 2, sorgsamī*, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Sorgsamkeit, Fürsorge, Besorgnis, Argwohn; untriuwida* 1, untrūida, st. F. (ō): nhd. Untreue, Argwohn; urtriuwida* 4, urtrūida*, st. F. (ō): nhd. Untreue, Argwohn, Treulosigkeit; widarsiht* 5, st. F. (ō): nhd. Rücksicht, Argwohn, missgünstiger Verdacht

-- Argwohn erregend: ahd. 8zurwāri* 7, Adj.: nhd. argwöhnisch, verdächtig, Argwohn erregend

-- Argwohn hegen: ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

Argwohn, mhd. arcwān, arcwōn, st. M.: nhd. Verdacht, Argwohn, Misstrauen, Zweifel; arcwænunge, arcwānunge, st. F.: nhd. Argwohn, Misstrauen, Verdacht; dunkelīn, st. N.: nhd. Vermutung, Argwohn, kleinste Ahnung

-- Argwohn erregend: mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig; arcwænlich* (1) 4, arcwānlich, Adj.: nhd. verdächtig, Argwohn erregend; arcwænlīch (2) 2, Adv.: nhd. auf verdächtige Weise, Argwohn erregend

Argwohn, mhd. missegeloube*, missegloube, sw. M.: nhd. »Missglaube«, Misstrauen, Argwohn; missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

Argwohn, mnd. achterdenken (2), N.: nhd. Hintergedanke, Argwohn; archdenken (2), N.: nhd. Argwohn, böser Gedanke; archwān, M.: nhd. Argwohn, Vermutung, Verdacht; archwāninge, F.: nhd. Argwohn

Argwohn, mnd. inwān*, inwōn, inwon, M.: nhd. Argwohn, Verdacht

Argwohn, mnd. missedünken (2), misdünkent, misdunkent, N.: nhd. Zweifel, Argwohn, Misstrauen, Verdacht; missewān, miswān, mnd.?, M.: nhd. Argwohn, Eifersucht

Argwohn, mnd. suspīcie, F.: nhd. Argwohn, argwöhnisches Vermuten

Argwohn, mnd. vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn; v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördachtnisse*, vordachtnisse, vordachtenisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vördechtlīchēt*, vordechtlichēt, vordechtlicheit, F.: nhd. Verdächtigung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

argwohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

argwöhnen, an. grun-a, sw. V.: nhd. argwöhnen, Verdacht hegen

argwöhnen, ae. rǣ-s-w-an, rǣ-s-w-ian, sw. V.: nhd. bedenken, betrachten, vermuten, argwöhnen

argwöhnen, ahd. argwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. argwöhnen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

argwöhnen, mhd. arcwænen, arcwanen, sw. V.: nhd. argwöhnen, verdächtigen, Verdacht hegen, beneiden

argwöhnen, mnd. achterdenken (1), V.: nhd. denken, Hintergedanken machen, argwöhnen; archdenken*** (1), V.: nhd. »archdenken«, argwöhnen, Böses denken; archwānen, sw. V.: nhd. argwöhnen, vermuten; bearchwānen, sw. V.: nhd. »beargwöhnen«, argwöhnen, verdächtigen

argwöhnen, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

argwöhnen, mnd. vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen

argwöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (argwähnen)

argwöhnend, mhd. arcwænende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »argwöhnend«

argwöhnig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (argwähnig)

argwöhnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Argwanigkeit)

argwöhnisch, ahd. argwānīg* 3, Adj.: nhd. argwöhnisch, eifersüchtig, Eifersüchtiger (= argwānīg subst.); 4zurwāni* 2, Adj.: nhd. verdächtig, argwöhnisch; 8zurwāri* 7, Adj.: nhd. argwöhnisch, verdächtig, Argwohn erregend; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig; urtriuwi* 3, Adj.: nhd. untreu, treulos, argwöhnisch

argwöhnisch, ahd. argwāni* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »argwöhnisch«, böse, ertappt

argwöhnisch, mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig; arcwānsam, Adj.: nhd. misstrauisch, argwöhnisch

argwöhnisch, mhd. missetrūwic, missetriuwic*, missetriuwec, missetrouwic, mistrouwic, Adj.: nhd. »misstrauig«, misstrauisch, argwöhnisch

argwöhnisch, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt; zwīvelvar, zwīfelfar*, Adj.: nhd. »zweifelfarben«, voll Zweifel seiend, argwöhnisch

argwöhnisch, mnd. archl· vich, Adj.: nhd. argwöhnisch, Arges glaubend; archwānich, Adj.: nhd. argwöhnisch, verdächtig

argwöhnisch, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt; vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; ? vörmōdelīk* (1), vormōdelīk, vormōtlīk, vormudtlich, Adj.: nhd. vermutlich, mutmaßlich, argwöhnisch?

argwöhnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

argwöhnisches -- argwöhnisches Vermuten, mnd. suspīcie, F.: nhd. Argwohn, argwöhnisches Vermuten

argwohnlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

argwohnvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arialbinnum oppidum (bei Basel), germ. ? Arialbinnum oppidum, lat.-germ.?, ON: nhd. Arialbinnum oppidum (bei Basel?)

Arianer, mnd. arriān, arriāne, M.: nhd. Arianer

arianisch, ae. arrian-isc, Adj.: nhd. arianisch

arianisch, mnd. arriānen, arriānisch, Adj.: nhd. arianisch; arriānisch, Adj.: nhd. arianisch

arie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arimanne, ahd. *hariman, lang., st. M. (athem.?): nhd. »Heermann«, Krieger, Arimanne; harimannus* 24 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. »Heermann«, Arimanne; herimannus 1 und häufiger?, *arimannus, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Heermann«, Arimanne, Soldat, Krieger

Arimannenstellung, ahd. harimannia* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Heermannschaft«, Arimannenstellung

Arimannin, ahd. harimanna* 2 und häufiger?, lat.-lang., F.?: nhd. Arimannin, Freie (F.); herimanna* 1?, lat.-lang., F.: nhd. Arimannin

Aristokrat, ahd. fordaro* (2) 67, furdiro*, Adj.=sw. M. (n): nhd. »Vorderer«, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= fordaron), Ahn, Vater, Aristokrat

Aristolochia, mhd. holwurz 18?, st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Engelsüß; holwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Pfeifenblume

Arithmetik, mhd. aritmeticā, arismeticā, Sb.: nhd. Arithmetik, Rechenkunst

Arithmetik, mnd. rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenkunst, F.: nhd. »Rechenkunst«, Zahlenlehre, Kunde (F.) vom Rechnen, Arithmetik; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss

Arkade, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um

Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

Arkadenbogen, mhd. bogenkrümbe*, bogenkrumbe, st. F.: nhd. Bogen, Arkadenbogen,

arkebusieren, mnd. harkebusēren*, harbusēren, sw. V.: nhd. arkebusieren, schießen

arkelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arlesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arlesbeere, ahd. sperawa* 2, sw. F. (n): nhd. Speierling, Arlesbeere

arlesbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arm -- Arm des Kronleuchters, mnd. krōnarm, M.: nhd. Arm des Kronleuchters

Arm -- Arm eines Gewässers, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

arm -- arm machen, germ. *armjan, sw. V.: nhd. arm machen

arm -- arm machen, mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; armeren* 2 und häufiger?, armern, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen; ermen, armen, sw. V.: nhd. arm machen; ermeren*, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen

arm -- arm machen, mnd. vörarmen*, vorarmen, sw. V.: nhd. verarmen, arm werden, sein Vermögen verlieren, arm machen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

arm -- arm werden, germ. *armēn, *armǣn, sw. V.: nhd. arm werden, arm sein (V.)

arm -- arm werden, ae. for-ierm-an, for-yrm-an, sw. V. (1): nhd. verarmen, arm werden

arm -- arm werden, anfrk. *arm-en?, sw. V. (1): nhd. arm sein (V.), arm werden, verarmen

arm -- arm werden, mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; blōzen, sw. V.: nhd. nackt sein (V.), bloß sein (V.), rein sein (V.), arm sein (V.), arm werden

arm -- arm werden, mnd. vörarmen*, vorarmen, sw. V.: nhd. verarmen, arm werden, sein Vermögen verlieren, arm machen; vörarmōden*, vorarmōden, sw. V.: nhd. arm werden

arm -- durch Sünden arm, mhd. sündenarm, sundenarm, Adj.: nhd. durch Sünden arm

arm -- durch Wucher arm machen, mnd. ūtwōkeren, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Wucher arm machen

arm -- im höchsten Grund arm, mhd. tōtarm, Adj.: nhd. im höchsten Grund arm

Arm -- kleiner Arm, mnd. ermeke, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Arm, Ärmchen

-- sehr arm: mnd. blōtarm, Adj.: nhd. sehr arm, blutarm

Arm -- schützender Arm, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

Arm -- Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands, mnd. manipel, M.: nhd. »Manipel«, Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands

Arm -- unter den Arm nehmen, mhd. underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

Arm -- Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

Arm -- Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. lēdesmālinge, F.: nhd. Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung

arm -- von Geburt und Gesinnung edel aber arm, mhd. edelarm, Adj.: nhd. von Geburt und Gesinnung edel aber arm

Arm (M.) als Körperteil, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

Arm (M.) als Längenmaß, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

arm sein (V.), germ. *armēn, *armǣn, sw. V.: nhd. arm werden, arm sein (V.)

arm sein (V.), ae. þearf-an, sw. V.: nhd. arm sein (V.); wǣdl-ian, wǣþl-ian, sw. V. (2): nhd. arm sein (V.), bedürftig sein (V.), notleidend sein (V.)

arm sein (V.), anfrk. *arm-en?, sw. V. (1): nhd. arm sein (V.), arm werden, verarmen

arm sein (V.), as. arm-on* 1, sw. V. (2): nhd. arm sein (V.)

arm sein (V.), mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; blōzen, sw. V.: nhd. nackt sein (V.), bloß sein (V.), rein sein (V.), arm sein (V.), arm werden; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

Arm, idg. *arəmo-, *r̥mo-, *h2rHmó-, Sb.: nhd. Arm; *dous-, Sb.: nhd. Arm; *ĕlĕk-, Sb.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Arm; *ĝhesto-, *ĝhasto- (2), Sb.: nhd. Hand, Arm; ? *keis-, Sb.: nhd. Arm?, Schenkel?; *kroksko-, *kr̥ksko-, *kroksku-, *kr̥ksku-, Sb.: nhd. Arm; ? *steigu̯-?, *teigu̯-?, Sb.: nhd. Schulter?, Arm?, Schenkel?

arm, germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich

Arm, germ. *arma-, *armaz, st. M. (a): nhd. Arm

Arm, germ. *brach-?, Sb.: nhd. Arm, Karrenbaum

Arm, got. ar-m-s (2) 4, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Arm

arm, got. arm-s* (1) 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. arm, beklagenswert, bemitleidenswert

arm, got. un-lē-þ-s* 18, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. arm

-- arm machen: got. ga-un-lē-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. arm machen; *un-lē-d-jan?, sw. V. (1): nhd. arm machen

-- ganz arm: got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

Arm, an. ar-m-r (1), st. M. (a): nhd. Arm

arm, an. arm-r (2), Adj.: nhd. arm; aum-r, Adj.: nhd. arm, elend

Arm, an. bōg-r, st. M. (u): nhd. Schulter, Arm, Bug (M.) (1)

arm, an. fa-tœk-r, Adj.: nhd. arm

Arm, an. fit (1), F. (ī?, jō?): nhd. Schwimmhaut der Vögel, Arm, Hand, Brünne; hra-mm-r, st. M. (a): nhd. Tatze, Klaue, Hand, Arm

arm, an. kyrf-i-lig-r, Adj.: nhd. gering, arm, unbedeutend; rȳ-r-r, Adj.: nhd. gering, arm; sāl-ug-r, Adj.: nhd. arm, elend; snau-ð-r, Adj.: nhd. arm, mittellos, kahl; sæl-ug-r, Adj.: nhd. elend, arm; ve-s-al-l, ve-s-æl-l, Adj.: nhd. arm, elend

Arm, ae. bōg, st. M. (a): nhd. Arm, Schulter, Zweig, Ast; ear-m (1), st. M. (a): nhd. Arm, Vorderbein

arm, ae. earm (2), Adj.: nhd. arm, besitzlos, elend, erbärmlich, unglücklich; earm-lic, Adj.: nhd. elend, erbärmlich, unglücklich, arm; earm-līc-e, Adv.: nhd. elend, arm, erbärmlich, unglücklich; féa-sceaf-t, Adj.: nhd. elend, hilflos, arm, verlassen (Adj.); féa-sceaf-t-ig, Adj.: nhd. hilflos, arm; héa-n (1), Adj.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend; héa-n-līc-e, Adv.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend; hnā-g, Adj.: nhd. gebeugt, niedrig, arm, demütig, geizig; lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm; lǣ-w-s-a (2), Adj.: nhd. schwach, arm, mittellos; lē-f-s-a (2), Adj.: nhd. arm; me-d-mic-el, Adj.: nhd. kurz, klein, mittelgroß, gemein, arm, unbedeutend; n-æf-ig, ni-hæf-ig*, Adj.: nhd. arm; or-fierm-e (1), or-feorm-e (1), Adj.: nhd. ermangelnd, arm, leer, unnütz; þearf-a (2), Adj.: nhd. arm, elend, bedürftig; þearf-en-d-lic, Adj.: nhd. bedürftig, arm, elend; þyn-n-e, Adj.: nhd. dünn, mager, flüssig, schwach, arm; un-cȳ-m-e, Adj.: nhd. armselig, arm, erbärmlich; un-lǣ-d, un-lǣ-d-e, Adj.: nhd. arm, elend, unglücklich, böse, verflucht; wǣdl-a (1), wǣþl-a (1), Adj.: nhd. arm, notleidend; wa-n-spœ̄-d-ig, wo-n-spœ̄-d-ig, wa-n-spē-d-ig, wo-n-spē-d-ig, Adj.: nhd. arm

arm, afries. blâ-t 28, Adj.: nhd. bloß, arm

Arm, afries. er-m (1) 36, st. M. (a): nhd. Arm

arm, afries. erm (2) 20, arm*, Adj.: nhd. arm, bedürftig; *erm-ich?, Adj.: nhd. arm; *erm-ō-d-ich, erm-mō-d-ich*, Adj.: nhd. arm; s-kam-el* 3, Adj.: nhd. arm, schamhaft; tref-t-ich 1, Adj.: nhd. bedürftig, arm; thref-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. bedürftig, arm

arm, anfrk. arm (2) 11, Adj.: nhd. arm; hul-p-i-lō-s 2, Adj.: nhd. hilflos, arm, hilfsbedürftig; thurf-t-ig* 2, thur-t-ig*, thurh-t-ig*, Adj.: nhd. bedürftig, arm

Arm, anfrk. ar-m* (1) 1, st. M. (a): nhd. Arm

Arm, as. arm* (1) 3, st. M. (a): nhd. Arm

arm, as. arm* (2) 15, Adj.: nhd. arm, elend

Arm, ahd. arm (1) 52, st. M. (a): nhd. Arm, Meeresarm?

arm, ahd. arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; *arm, *aram, lang., Adj.: nhd. arm, elend

Arm, ahd. armo 3, sw. M. (n): nhd. Arm, Ärmel, Vorgebirge (?)

arm, ahd. armuoti* (2)? 1, armmuoti*, Adj.: nhd. arm, armselig; armuotīg 3, armmuotīg*, Adj.: nhd. arm, demütig, schwach; durftīg 57, Adj.: nhd. arm, bedürftig, notleidend; feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; gōrag* 6, Adj.: nhd. arm, wenig, dürftig, gering, mager, abgezehrt; gōraglīh* 1, Adj.: nhd. schrecklich, arm, jämmerlich, jammervoll; habalōs* 4, Adj.: nhd. mittellos, arm, bedürftig, schwach

Arm, ahd. hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz

arm, ahd. luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch; skazlōs* 1, scazlōs*, Adj.: nhd. »schatzlos«, besitzlos, arm; unēhtīg 3, Adj.: nhd. unvermögend, arm, elend, kraftlos, ermangelnd; ungihab* 4, Adj.: nhd. undicht, nichtig, armselig, arm, armselig; unlāt 1, Adj.: nhd. arm, elend; wādal* 2, Adj.: nhd. arm, bedürftig; wādallīh* 1, Adj.: nhd. arm, bedürftig; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach

-- arm an: ahd. ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend

-- arm machen: ahd. giarmēn* 2, sw. V. (3): nhd. arm machen, berauben; irarmen* 1, irermen*, sw. V. (1a): nhd. arm machen

-- arm werden: ahd. armēn 5, sw. V. (3): nhd. arm werden, verarmen, Not leiden

Arm, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

arm, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; behuofic*, behuofec, Adj.: nhd. bedürftig, arm; benōtet*, benōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. arm, in Not seiend; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig; ermic, Adj.: nhd. arm, bedauernswert

arm, mhd. armic***, Adj.: nhd. »arm«

arm, mhd. gōrec, Adj.?: nhd. arm, mager, wenig; guotlōs, Adj.: nhd. »gutlos«, unbegütert, arm; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

-- ganz arm: mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

Arm, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt

arm, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm; mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; pover, puover, Adj.: nhd. arm

arm, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet; ungenādelich, Adj.: nhd. feindselig, arm; unrīche, Adj.: nhd. »unreich«, arm, kraftlos, hilflos; wadelic, wadlic, Adj.: nhd. »wadelig«, wandelbar, arm, dürftig; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

-- arm machen: mhd. verermen, ferermen*, sw. V.: nhd. »verarmen«, arm machen, in Armut bringen

-- sehr arm: mhd. wunderarm, Adj.: nhd. sehr arm

arm, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; armink, mnd.?, Adj.: nhd. arm, unglücklich, elend; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos; dertige, dortige, dörtige, Adj.: nhd. arm, elend; dörftich, dörtich, dröftich, droftich, dröchtich, Adj.: nhd. arm, bedürftig; erm, Adj.: nhd. arm, bemitleidenswert, armselig; ermelīk***, Adj.: nhd. arm, ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich

-- arm machen: mnd. armen, sw. V.: nhd. »armen«, arm werden, arm machen

-- arm werden: mnd. armen, sw. V.: nhd. »armen«, arm werden, arm machen; armōden, armoden, sw. V.: nhd. arm werden

arm, mnd. gōrich, Adj.: nhd. arm, elend, erbarmenswert; gōtlōs, gūtlōs, Adj.: nhd. güterlos, besitzlos, arm, des Gutes beraubt, der Habe beraubt; henlātich, Adj.: nhd. schwach, arm; henlētich, Adj.: nhd. schwach, arm; kümmerich, kummerich, Adj.: nhd. verarmt, elend, kümmerlich, arm

-- arm an Geld: mnd. geltarm*, geltārm, Adj.: nhd. arm an Geld, kein Bargeld habend

-- arm an Kunst seiend: mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

arm, mnd. pōver, pouer, pāver, Adj.: nhd. mittellos, unvermögend, arm

arm, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

arm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

arm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arm, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

armader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armail, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armband -- Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen, mnd. paternosterbōch, M.: nhd. mehrgliedriges Schmuckstück, Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen

Armband, ae. dalc, st. M. (a): nhd. Spange, Armband; ear-m-béag, st. M. (a): nhd. Armband

Armband, ahd. armboug* 26, st. M. (a): nhd. Armreif, Armband, Armring; armbouga* 3, sw. F. (n): nhd. Armreif, Armband, Armring; armilo 2, sw. M. (n): nhd. Armring, Armband, Armfessel; forahanti* 1, forahendi*, st. N. (ja): nhd. Armband; furiristi 1, st. N. (ja): nhd. Armband; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; menihha* 6, menicha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Armband, Armreifen; menihhilo* 2, menichilo*, sw. M. (n): nhd. Ärmel, Armband, Armfessel; ristila 6, ristella*, sw. F. (n): nhd. Armband, Kniespange; ristillo* 1, sw. M. (n): nhd. Armband

-- kleines Armband: ahd. ristilīn* 2, st. N. (a): nhd. kleines Armband

Armband, mhd. armbouge, armboge, sw. F.: nhd. Armreif, Armband

Armband, mnd. armbant, M.: nhd. Armband; armb· ge, M.: nhd. Ellbogen, Armring, Armband; bōch (1), būch, bōg, M.: nhd. Ring, Armreif, Armband

armband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armbekleidung, mnd. armtūch, armtuch, N.: nhd. Armzeug, Armbekleidung, Armschutz, Teil der Rüstung

Armbeuge, as. *arm-bug-il?, st. M. (a): nhd. Armbeuge

Armbinde, ae. béag-wri-þ-a, béah-wri-þ-a, sw. M. (n): nhd. Armbinde, Armspange

armbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armbogen, afries. er-m-bog-a 14, sw. M. (n): nhd. »Armbogen«, Ellenbogen

armboie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbruch, mnd. armbr· ke, M.: nhd. Armbruch

armbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armbrüchen -- Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen, mnd. strictorium, N.: nhd. Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen

Armbrust -- Armbrust die durch eine wippe gespannt wird, mnd. wippeārmborst*, wipārmborst, mnd.?, N.: nhd. Armbrust die durch eine wippe gespannt wird

Armbrust -- Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird, mnd. rüggearmborst, rüggearmburst, F.: nhd. Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird

Armbrust -- Armbrust für Bolzen, mnd. ? knüppelārmborst, knüppelarmborst, knuppelarmborst, M.: nhd. Armbrust für Bolzen?

Armbrust -- Bank zum Spannen der Armbrust, mhd. spanbanc, st. F.: nhd. »Spannbank«, Bank zum Spannen der Armbrust

Armbrust -- Bolzen zur Armbrust, mhd. hūspfīl*, hūsphīl, st. M.: nhd. Hauspfeil, Pfeil, Bolzen zur Armbrust

Armbrust -- den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

Armbrust -- der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

Armbrust -- die Armbrust spannen, mnd. ? intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

Armbrust -- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

Armbrust -- große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

Armbrust -- große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird, mnd. windārmborst*, windarmborst, windarmbrust, windarborst, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird; wintārmborst*, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird

Armbrust -- Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Armbrust -- mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, mnd. vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

Armbrust -- Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

Armbrust -- Schraube zum Spannen der Armbrust, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

Armbrust -- Stahlbogen der Armbrust, mhd. stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust

Armbrust -- stählerne Armbrust, mnd. kr· zebōge, kruzeboge, kr· zebāge, M.: nhd. »Kreuzbogen«, stählerne Armbrust

Armbrust -- Winde zum Spannen der Armbrust, mhd. spangürtel, st. M., st. F.: nhd. »Spanngürtel«, Winde zum Spannen der Armbrust; spankriec, st. M.: nhd. »Spannkrieg«, Winde zum Spannen der Armbrust; spansenewe, spansenwe, spansenne, sw. F.: nhd. »Spannsehne«, Bogensehne, Sehne, Winde zum Spannen der Armbrust

Armbrust -- Windenrad zu einer Armbrust, mhd. welkropf, welkropf, st. M.: nhd. Windenrad zu einer Armbrust

Armbrust -- Zug einer Armbrust, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

Armbrust, an. ar-byst, st. F. (ō): nhd. Armbrust; ar-m-brist, F.: nhd. Armbrust

Armbrust, ae. ar-blast, st. M. (a): nhd. Armbrust

Armbrust, afries. er-m-bru-s-t* 4, er-m-bur-s-t, er-m-ber-s-t, st. F. (i): nhd. Armbrust

Armbrust, ahd. armbrust 4, st. N.? (a): nhd. Armbrust; selbskoz* 6, selbscoz*, st. N. (a): nhd. Schleudermaschine, Wurfgeschoss, Speer, Pfeil, Armbrust

Armbrust, mhd. armbrust, armborst, armbrost, armst, arnbrust, arnborst, arnbrost, st. F., st. N.: nhd. Armbrust

Armbrust, mnd. ārmborst, ārmbost, N.: nhd. Armbrust
-- Bügel an der Armbrust: mnd. armborstb· gel, M.: nhd. »Armbrustbügel«, Bügel an der Armbrust
-- Drücker der Armbrust: mnd. armborstsl· tel, M.: nhd. »Armbrustschlüssel«, Drücker der Armbrust, Zunge der Armbrust
-- Spannriemen der Armbrust: mnd. ākensēle, Sb.: nhd. Spannriemen der Armbrust
-- Teil der Armbrust: mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier
-- Winde um die Armbrust zu spannen: mnd. armborstwinde, F.: nhd. »Armbrustwinde«, Winde um die Armbrust zu spannen
-- Zunge der Armbrust: mnd. armborstsl· tel, M.: nhd. »Armbrustschlüssel«, Drücker der Armbrust, Zunge der Armbrust

Armbrust, mnd. schonedak, N., M.: nhd. Armbrust; schotbōge, schotboge, M.: nhd. Schießbogen, Armbrust
-- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste: mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste
-- Armbrust mit Spannmaschine: mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste
-- Bolzen der Armbrust: mnd. schotbolte, M.: nhd. »Schießbolzen«, Bolzen der Armbrust
-- Stecher an der Armbrust: mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, slōtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

armbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

armbrust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustbogen, Armbrustboge, nhd., M.: nhd. Armbrustbogen; E. s. Armbrust, Bogen; L.:, Luther (Armbrustboge)

Armbrustbolzen -- Eisenspitze für Armbrustbolzen, mnd. boltenīsern*, boltenīseren, N.: nhd. Eisenspitze für Armbrustbolzen, Eisen zu Bolzen, Eisenbolzen

Armbrustbolzen -- Kiste für Armbrustbolzen, mnd. boltenlāde, F.: nhd. »Bolzenlade«, Kiste für Armbrustbolzen

Armbrustbügel, mnd. armborstb· gel, M.: nhd. »Armbrustbügel«, Bügel an der Armbrust

Armbrustbügel, mnd. b· gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück

Armbrüste -- Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

armbruster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armbruster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustgeschoss, mnd. armborstgeschot, N.: nhd. »Armbrustgeschoss«, Geschoss

Armbrustgürtel, mnd. armborstgördel, N., M.: nhd. »Armbrustgürtel«, Gürtel

Armbrusthaken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

armbrusthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustherr, mnd. armborsthēre, armborstehēre, M.: nhd. »Armbrustherr«, Zeugherr, Vorsteher des Zeughauses

Armbrusthersteller, mhd. armbrustære 1, armbruster, st. M.: nhd. Armbrustschütze, Armbrustmacher, Armbrusthersteller

Armbrustknecht, mnd. armborstæreknecht*, armborstērknecht, M.: nhd. »Armbrustknecht«, Geselle des Armbrustmachers; armborstēræreknecht*, armborstērerknecht, M.: nhd. »Armbrustknecht«, Geselle des Armbrustmachers

Armbrustlauf, mnd. armborstess· le, F.: nhd. Armbrustschaft, Armbrustlauf

Armbrustlaufs -- Decke des Armbrustlaufs, mnd. dak, dāk, dach, dake, N., M.: nhd. Dach, Schilfrohr, Stroh, Dachstroh, Decke des Armbrustlaufs

Armbrustmacher -- Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher, mnd. schüttegeselle, M.: nhd. »Schützengeselle«, Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher

Armbrustmacher, mhd. armbrustære 1, armbruster, st. M.: nhd. Armbrustschütze, Armbrustmacher, Armbrusthersteller; bogenære, st. M.: nhd. »Bogner«, Bogenschütze, Bogenmacher, Armbrustmacher

Armbrustmacher, mhd. snitzære, snitzer, st. M.: nhd. Schnitzer, Bildschnitzer, Armbrustmacher

Armbrustmacher, mnd. armborstære*, armborstēr, M.: nhd. Armbrustmacher; armborstērære*, armborstērer, armbosterer, M.: nhd. Armbrustmacher; armborstmākære*, armborstmāker, M.: nhd. Armbrustmacher

Armbrustmachers -- Geselle des Armbrustmachers, mnd. armborstæreknecht*, armborstērknecht, M.: nhd. »Armbrustknecht«, Geselle des Armbrustmachers; armborstēræreknecht*, armborstērerknecht, M.: nhd. »Armbrustknecht«, Geselle des Armbrustmachers

armbrustmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustpfeil, mnd. vīre (3), vire, fire, mnd.?, F.: nhd. Armbrustpfeil, Bolzen

armbrustrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armbrustschaft -- Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne, mnd. not (2), F.: nhd. Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne

Armbrustschaft -- Kerbe am Armbrustschaft, mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft

Armbrustschaft, mnd. armborstess· le, F.: nhd. Armbrustschaft, Armbrustlauf

Armbrustschaft, mnd. sūl, sul, sūle, suwel, F.: nhd. Säule, Pfeiler, Pfosten, Pfahl, Schaft, Armbrustschaft

Armbrustschlüssel, mnd. armborstsl· tel, M.: nhd. »Armbrustschlüssel«, Drücker der Armbrust, Zunge der Armbrust

armbrustschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armbrustschuetzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustschuss (als Entfernungsangabe), mhd. armbrustschuz, st. M.: nhd. Armbrustschuss (als Entfernungsangabe)

Armbrustschuss, armbrustschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Armbrustschuss, mnd. armborstschot, N.: nhd. »Armbrustschuss«, Geschoss; armborstschōte, M.: nhd. »Armbrustschuss«, Schuss als Streckenmaß

armbrustschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armbrustschusswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustschütze, afries. se-lf-ske-t-t-a* 1, se-lf-ske-t-a, sw. M. (n): nhd. »Selbstschießer«, Armbrustschütze

Armbrustschütze, mhd. armbrustære 1, armbruster, st. M.: nhd. Armbrustschütze, Armbrustmacher, Armbrusthersteller; armbrustschütze, sw. M.: nhd. Armbrustschütze

Armbrustschütze, mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler

Armbrustschütze, mnd. armborstschütte, M.: nhd. »Armbrustschütze«, Schütze

armbrustschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armbrustsehne, mnd. armborstessēnuwe*, armborstessēne, F.: nhd. »Armbrustsehne«, Sehne; armborstsēnuwe*, armborstsēne, F.: nhd. »Armbrustsehne«, Sehne

armbrustspannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armbrustwinde, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

Armbrustwinde, mnd. armborstwinde, F.: nhd. »Armbrustwinde«, Winde um die Armbrust zu spannen

Armbrustwinde, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

armbrustwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ärmchen, mhd. ermel, erbel, sw. M., st. M.: nhd. Ärmel, Ärmchen; ermelīn, st. N.: nhd. »Ärmelein«, Ärmchen

Ärmchen, mnd. ermeke, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Arm, Ärmchen

ärmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armdick, mhd. armgrōz, Adj.: nhd. armdick; armstarc, Adj.: nhd. »armstark«, armdick, kräftig

arme -- arme Frau, ahd. muodihhila* 1, muodichila, sw. F. (n): nhd. Arme (F.), die Müde, arme Frau

arme -- arme Frau, mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

arme -- arme Leute, mhd. armliute, st. M.: nhd. arme Leute, Leibeigene (M. Pl.), Bedürftige (M. Pl.), Bettler (M. Pl.)

arme -- arme Leute, mhd. volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute

arme -- arme Leute, mnd. armōde, arm· de, armōt, armut, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung; ermōde, ermōt, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung

Arme -- ausgebreitete Arme, ae. fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche

Arme -- die Arme hinwerfen und herwerfen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

Arme -- Gestell an den Schildern für die Arme, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

Arme -- Hände oder Arme heftig bewegen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

Arme -- Hände und Arme, as. fath-mos* 9, st. M. Pl. (a): nhd. Hände und Arme

arme -- Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

arme -- Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, mhd. bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

Arme -- Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden, mnd. armholt, armeholt, N.: nhd. »Armholz«, Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden

Arme -- in die Arme fallen, mhd. aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen

Arme -- in die Arme nehmen, ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen

Arme -- in die Arme schließen, got. ga-þlaih-an 12=11, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. ermahnen, trösten, in die Arme schließen, umarmen

arme -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

Arme -- ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme, mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme; armledder, armleder, N.: nhd. »Armleder«, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

Arme -- Maß der ausgebreiteten Arme, mhd. klāfter, lāfter, st. M., st. N., st. F., sw. F.: nhd. Klafter, Maß der ausgebreiteten Arme

Arme -- Maß der ausgebreiteten Arme, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Arme -- ohne Arme seiend, mhd. armlōs, Adj.: nhd. armlos, ohne Arme seiend

Arme -- starke Arme habend, mnd. starkarmich, starkārmich, Adj.: nhd. »starkarmig«, starke Arme habend, viel könnend

Arme (F.), ahd. muodihhila* 1, muodichila, sw. F. (n): nhd. Arme (F.), die Müde, arme Frau

Arme (F.), mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

Arme (Pl.) (2), mhd. armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2)

Arme (Pl.), idg. *bhel- (5), Sb.: nhd. Arme (Pl.), Vorsprung

Arme, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

-- Haus das Arme beherbergt: mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

-- hölzerne Arme zum Halten der Glocke: mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

-- hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells: mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

-- Stiftung eines Freibads an Arme: mnd. gōdesbat, N.: nhd. Stiftung eines Freibads an Arme

-- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde: mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

Armee, ae. cam-p-weo-r-od, st. N. (a): nhd. Armee; hėr-e-fol-c, st. N. (a): nhd. Heervolk, Armee

-- Armee aus dem Norden: ae. nor-þ-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Armee aus dem Norden

Armee, afries. her-e-fol-k* 1, hir-i-fol-k, st. N. (a): nhd. »Heervolk«, Heerhaufe, Heerhaufen, Armee

armee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armeisen, mhd. armīsen, st. N.: nhd. Armeisen, Handschellen, Armschiene, Armschutz

Armeisen, mnd. armīsen*, N.: nhd. Armeisen, Fessel

armeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ärmel -- Ärmel aus Hedenleinwand, mnd. hēdenmouwe, heyenmouwe, F.: nhd. Hedenärmel, Ärmel aus Hedenleinwand

Ärmel -- Ärmel für ein Frauenkleid, mhd. vrouwenermel, vrōwenermel, frouwenermel*, frōuwenermel*, st. M.: nhd. »Frauenärmel«, Ärmel für ein Frauenkleid

Ärmel -- enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel, mnd. undermouwe*, undermowe, mnd.?, M.: nhd. enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel; undermouwe*, undermowe, mnd.?, M.: nhd. enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel

Ärmel -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mhd. garnasch, garnatsch, st. F.: nhd. langes Oberkleid ohne Ärmel

Ärmel -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

Ärmel -- sackartiger Überrock ohne Ärmel, mnd. sakrok, M.: nhd. sackartiger Überrock ohne Ärmel

Ärmel -- weiter Ärmel, mnd. kapmouwe, F.: nhd. weiter Ärmel

Ärmel -- weiter flatternder Ärmel, mnd. vl· germouwe, vl· dermouwe, fludermouwe, F.: nhd. weiter flatternder Ärmel

Ärmel -- weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

Ärmel -- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird, mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

ärmel, Ermel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Ermel)

Ärmel, germ. *armjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ärmel; *manika, germ.?, F.: nhd. Ärmel; *mawwō, st. F. (ō): nhd. Muff (M.) (1), Ärmel; *stūkō-, *stūkōn, sw. F. (n): nhd. Hervorstehendes, Ärmel

Ärmel, an. er-m-r, st. F. (jō): nhd. Ärmel

-- Felljacke ohne Ärmel: an. kọs-ung-r, st. M. (a): nhd. Felljacke ohne Ärmel

-- kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

-- Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel: an. bja-fal-l, st. M. (a): nhd. Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel

-- Überwurf ohne Ärmel und Kapuze: an. tab-arð-r, tab-ert, tap-arð-r, st. M. (a): nhd. Überwurf ohne Ärmel und Kapuze

Ärmel, ae. ear-m-ell-a, sw. M. (n): nhd. Ärmel; ear-m-sto-c, st. N. (a): nhd. Ärmel, Stauche; hand-sto-c, st. N. (a): nhd. Ärmel, Stauche; slíe-f-e, sw. F. (n): nhd. Ärmel; *sto-c (2), Sb.: nhd. Ärmel, Stauche

Ärmel, afries. mou-w-e 1, mo-w-e, st. F. (ō): nhd. Ärmel

Ärmel, as. arm-il-o* 1, sw. M. (n): nhd. Armring, Ärmel; armo 2?, as.?, sw. M. (n): nhd. Ärmel, Vorgebirge?; erm-ber-g 1, st. N., st. M. (a?, i?): nhd. Ärmel

Ärmel, ahd. armil* 4, ermel, st. M. (a): nhd. Ärmel, Armfessel; armo 3, sw. M. (n): nhd. Arm, Ärmel, Vorgebirge (?); menihha* 6, menicha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Armband, Armreifen; menihhilo* 2, menichilo*, sw. M. (n): nhd. Ärmel, Armband, Armfessel; mouwa* (1) 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Ärmel; stūhha* 7, stūcha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Stauche, weiter Ärmel

-- langer Ärmel: ahd. ? 2zistella* 2, sw. F. (n): nhd. Pilgertasche, Quersack, langer Ärmel?

-- weiter Ärmel: ahd. stūhha* 7, stūcha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Stauche, weiter Ärmel

Ärmel, mhd. ermel, erbel, sw. M., st. M.: nhd. Ärmel, Ärmchen; ermelinc, erblinc, st. M.: nhd. »Ärmeling«, Ärmelchen, Ärmel

Ärmel, mhd. mouwe, st. F., sw. F.: nhd. Ärmel, Wappenbild

-- kleiner roter Ärmel: mhd. rōtermellīn, st. N.: nhd. kleiner roter Ärmel

Ärmel, mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

-- kleiner Ärmel: mhd. stiuchelīn, st. N.: nhd. kleiner Ärmel, kleiner Schleier, Tüchlein

-- weit herabhängender Ärmel: mhd. stūch 2, st. M.: nhd. weit herabhängender Ärmel

-- weiter Ärmel: mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

-- weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern: mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

Ärmel, mnd. armlinc, armelinc, M.: nhd. Ärmel, ein Haushaltsgerät; ermele*, ermel, M.: nhd. Ärmel

-- Ärmel des Brustwamses: mnd. borstwamboismouwe*, borstwammesmouwe, borstwamsmouwe, N.: nhd. Ärmel des Brustwamses, Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks

-- Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks: mnd. borstwamboismouwe*, borstwammesmouwe, borstwamsmouwe, N.: nhd. Ärmel des Brustwamses, Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks

-- Borte am Ärmel: mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

-- Einfassung am Ärmel: mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

-- vorzubringender Ärmel: mnd. bindelmouwe, F.: nhd. Bindeärmel, vorzubringender Ärmel

Ärmel, mnd. mauwe, mawe, F.: nhd. Rockärmel, Ärmel; mouwe, mowe, F.: nhd. Ärmel, Rockärmel

-- abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks: mnd. rādermouwe, F.: nhd. abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, Ärmelmanschette

-- Ärmel am Obergewand eines Geistlichen: mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

-- Ärmel an einem Rochett: mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

-- Ärmel der Mönchskutte: mnd. m· nikesmouwe*, mönnikesmouwe, N.: nhd. Ärmel der Mönchskutte

-- Ärmel des Obergewands: mnd. · vermauwe, ōvermauwe, F.: nhd. Ärmel des Obergewands; · vermouwe, ōvermouwe, F.: nhd. Ärmel des Obergewands

-- Ärmel eines Obergewands: mnd. rockesmouwe, F.: nhd. »Rockärmel«, Ärmel eines Obergewands

-- aus Pelzwerk gefertigter Ärmel: mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

-- Behälter für lose Ärmel: mnd. ? mouwenb· del, mouenb· del, Sb.: nhd. »Ärmelbeutel«?, Behälter für lose Ärmel?

-- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft: mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft: mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel: mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

Ärmelabschluss -- am Ärmelabschluss, mnd. krumwilster, N.: nhd. gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, am Ärmelabschluss

Ärmelbesatz -- silberner Ärmelbesatz, mnd. armschāle, F.: nhd. »Armschale«, silberner Ärmelbesatz

Ärmelbeutel, mnd. ? mouwenb· del, mouenb· del, Sb.: nhd. »Ärmelbeutel«?, Behälter für lose Ärmel?

Ärmelchen, mhd. ermelinc, erblinc, st. M.: nhd. »Ärmeling«, Ärmelchen, Ärmel

ärmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ärmelein, mhd. ermelīn, st. N.: nhd. »Ärmelein«, Ärmchen

ärmelerleuchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

armeleutbillet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutebillet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutehaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutepfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutesaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutesaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleuteschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armeleutesole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ärmelfutter -- Pelz als Ärmelfutter, mnd. mouwenvel, N.: nhd. Pelz als Ärmelfutter, Pelzwerk zu Ärmeln

Ärmelhalterchen, mhd. ermelheftechīn, st. N.: nhd. »Ärmelhalterchen«

Ärmeling, mhd. ermelinc, erblinc, st. M.: nhd. »Ärmeling«, Ärmelchen, Ärmel

Ärmelknopf, mnd. bēsteken, Sb.: nhd. Knopf, Manschettenknopf, Ärmelknopf, Schmuckgegenstand (Tierchen?)

ärmellos, germ. ? *armilalausa, *armilalausaz, Adj.: nhd. ärmellos?

ärmelloser -- ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust, mnd. spanhoike, spanhoyke, M.: nhd. ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust

ärmelloser -- ärmelloser Mantel, an. kjafal-l, st. M. (a): nhd. ärmelloser Mantel

ärmelloser -- ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff, mnd. samārie, F.: nhd. ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff

ärmelloses -- ärmelloses Gewand, an. ser-k-r (1), st. M. (i?): nhd. Hemd, ärmelloses Gewand, Waffenrock

ärmelloses -- ärmelloses Gewand, ahd. armilausa* 2, armelausa, lat.-ahd.?, F.: nhd. ärmelloses Gewand

ärmelloses -- ärmelloses Leibstück, an. smok-k-r, st. M. (a): nhd. ärmelloses Leibstück, Brusttuch, Hemd

ärmelloses -- ärmelloses Obergewand, an. mǫt-tul-l, st. M. (a): nhd. Mantel, ärmelloses Obergewand

ärmelloses -- ärmelloses Oberkleid, mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

ärmelloses -- ärmelloses Oberkleidchen, mnd. garneiken*, garneyken, N.: nhd. Kleidungsstückchen, ärmelloses Oberkleidchen

Ärmelmanschette, mnd. rādermouwe, F.: nhd. abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, Ärmelmanschette

Ärmeln -- ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln, mhd. diepkutte, sw. F.: nhd. »Diebskutte«, ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln

Ärmeln -- Hemd mit langen Ärmeln, an. skyr-t-a, sw. F. (n): nhd. Hemd mit langen Ärmeln

Ärmeln -- Hemd mit langen Ärmeln, mnd. schorlisse, schorlitze, scorlitze, schurlitz, M.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib; starlisse*, scarlisse*?, mnd.?, Sb.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib

Ärmeln -- langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, mnd. sorkot, sorkōt, sarkōt, sorkōte, sorkote, sorkte, M.: nhd. langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, weites Obergewand

Ärmeln -- Pelzwerk zu Ärmeln, mnd. mouwenvel, N.: nhd. Pelz als Ärmelfutter, Pelzwerk zu Ärmeln

ärmelpopperle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ärmels -- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk, mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

Ärmels -- Metallreifen am Abschluss des Ärmels, mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

Ärmelschloss, mnd. mouwenslot, mnd.?, N.: nhd. Ärmelschloss, Armspange

Armen -- an die Armen ausgeteiltes Brot, mnd. spendebrōt, spendbrōt, N.: nhd. »Spendebrot«, an die Armen ausgeteiltes Brot

Armen -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

armen -- armen Seelen Zustattenkommendes, mhd. armselgēræte, st. N.: nhd. armen Seelen Zustattenkommendes, Seelgeräte

armen -- Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Armen -- Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

Armen -- Brot der Armen, ahd. spentbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Spendebrot«, Almosen, Almosenbrot, Brot der Armen

Armen -- Brot zur Verteilung an die Armen, mnd. ālmissebrōt, N.: nhd. »Almosebrot«, Brot zur Verteilung an die Armen

Armen -- den Armen Abbruch Tuender, mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender

Armen -- die Armen, mhd. himelseil, st. N.: nhd. »Himmelseil«, die Armen

Armen -- Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen, mnd. brōtspendæreambacht*, brōtspenderambacht, N.: nhd. Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen

Armen -- Gabe an die Armen, mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

Armen -- Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden, mnd. ālmissevat, N.: nhd. »Almosefass«, Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden

Armen -- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

Armen -- Haus für die Armen, mnd. gōdeswāninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld); gōdeswōninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld)

armen -- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

Armen -- jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

Armen -- mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen, mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

Armen -- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen, mhd.

strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

Armen -- mit ausgestreckten Armen erreichen, mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

Armen -- Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

Armen -- von einem Armen verübter Raub, afries. blâ-t-hand-râ-f 1 und häufiger?, blâ-t-hond-râ-f, st. M. (a): nhd. »Bloßhandraub«, von einem Armen verübter Raub

Armen -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Armen (Pl.) (2), mhd. armuote, armet, st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Armen (Pl.) (2)

armen, mnd. armen, sw. V.: nhd. »armen«, arm werden, arm machen

armen, nhd., sw. V.: nhd. arm machen; L.: DW, Luther

armen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenanstalt, mnd. gōdeskaste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt; gōdeskiste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt; gōdeskistenlāde, F.: nhd. Lade der Almosenverwaltung, Armenanstalt

armenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armenanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armenaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armenbegräbnis -- Geld für Armenbegräbnis, mnd. lichamesgelt*, lichamsgelt, N.: nhd. »Leichnamsgeld«, Geld für Armenbegräbnis

armenbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armenbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenbüchse, mnd. armenbüsse, F.: nhd. »Armenbüchse«, Sammelbüchse für Spenden

armenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armenbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armeneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenerhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenhaus (Hildesheim), mnd. bēdelhūs, beddelhūs, M.: nhd. Armenhaus (Hildesheim)

Armenhaus für Frauen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrouwenhūs, vrowenhūs, N.: nhd. Frauenhaus, Bordell, Armenhaus für Frauen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Armenhaus, ahd. hospitalhūs* 1, hospitarohūs*, ospitarohūs*, st. N. (a): nhd. Armenhaus, Spital

Armenhaus, mhd. spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden

Armenhaus, mnd. armenhof, M.: nhd. »Armenhof«, Armenhaus; armenhūs, M.: nhd. Armenhaus

Armenhaus, mnd. herbergehūs, N.: nhd. Siechenhaus, Armenhaus; hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Armenhaus, mnd. spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu

armenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenhauses -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

Armenhauses -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses

Armenhauses -- Verwalter des Armenhauses, mnd. hospitālmēster, hospitālmeister, M.: nhd. »Hospitalmeister«, Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses; hospitēlære*, hospitēlere, hospitēler, M.: nhd. Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses, Johanniterritter

Armenhauses -- Verwalter eines Armenhauses, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt

Armenhausplatz belegen (V.), mnd. belēgeren, belēgern, sw. V.: nhd. belagern, Hospitalplatz belegen (V.), Armenhausplatz belegen (V.)

armenherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armenhof, mnd. armenhof, M.: nhd. »Armenhof«, Armenhaus

armenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenhospital (Hildesheim), mnd. bēdelgēst, beddelgēst, bedelgeist, beddelgeist, M.: nhd. »Bettelgeist«, Armenhospital (Hildesheim)

Armenien, mhd. Armenīe (1), Sb.=ON: nhd. Armenien; Armenienlant, st. N.: nhd. Armenien

Armenier, mhd. Armenīe (2), sw. M.: nhd. Armenier

armenisch, an. erm-sk-r, Adj.: nhd. armenisch

armenischen -- Oberhaupt der armenischen Kirche, mhd. katolicō, sw. M., st. M.: nhd. Katholikus, Oberhaupt der armenischen Kirche

armenjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenkasse -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

Armenkasse -- Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde, mnd. schatkastendīaken, M.: nhd. »Schatzkastendiakon«, Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde

Armenkasse, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

armenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenkasten, mnd. armenkaste, M., N.: nhd. »Armenkasten«, Gotteskasten, Verwaltung des Gotteskastens

armenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

armenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkastenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkastenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armenkiste, mnd. armenkiste, F.: nhd. »Armenkiste«, Gotteskasten

armenkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkistenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenlade, mnd. armelāde, F.: nhd. »Armenlade«, Opferstock, Gotteskasten; armenlāde, F.: nhd. »Armenlade«, Opferstock, Gotteskasten

armenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenleutehaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armenpfleger, mhd. almuosenære, almüesenære*, almüsenære*, almuosener, almüesener, almüsener, st. M.: nhd. »Almosener«, Almosengeber, Almosenempfänger, Wohltäter, Armenpfleger

armenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenpflegerin, mhd. almuosenærinne, st. F.: nhd. »Almosenerin«, Almosengeberin, Armenpflegerin

armenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenpfruendstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armensaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armensiechenhaus, mnd. armensēkenhūs, N.: nhd. »Armensiechenhaus«, Spital

Armenspeisung, mnd. spīsen (2), spīsent, N.: nhd. »Speisen« (N.), Austeilung von Essen (N.), Armenspeisung, Beköstigung, Bewirtung, Verproviantierung

-- Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird: mnd. spendebēr, N.: nhd. »Spendebier«, Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird

Armenspende -- Armenspende an Gewand, mnd. gōdeswant, N.: nhd. Armenspende an Kleidung, Armenspende an Gewand

Armenspende -- Armenspende an Kleidung, mnd. gōdeswant, N.: nhd. Armenspende an Kleidung, Armenspende an Gewand

Armenspende an Schuhwerk (um Gotteswillen zum Besten der Armen gegeben), mnd.

gōdesschō, M.: nhd. »Gottesschuh«, Armenspende an Schuhwerk (um Gotteswillen zum Besten der Armen gegeben)

armenspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenspital, mhd. armenspitāl 25, st. M.: nhd. Armenspital, Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger

armenspital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenspitals -- Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals, mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

armensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armensünderglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armensünderstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armensünderstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenterisch, mnd. armentērisch*, armentērsch, armetērsch, armtērsch, armtērsch, armtērsk, Adj.: nhd. »armenterisch«, aus Armentières stammend (Gemeinde in Frankreich)

armenteufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenunterstützung -- schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung, mnd. v· rbiddelsēdel*, vorbiddelzēdel, vorbiddelzeddel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbiddensēdel*, vorbiddenzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbitsēdel*, vorbitzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung

Armenunterstützung, mnd. hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung

armenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armenversorgung, mnd. hospitālitēt, F.: nhd. Armenversorgung, Krankenversorgung

armenversorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armenwohnung, mnd. gōdesbōde (1), F.: nhd. Gottesbude, Bude die arme Leute ohne Entgelt um Gottes willen überlassen (Adj.) wird, Armenwohnung; gōdeswāninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld); gōdeswōninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld)

armer -- armer bzw. elender Mensch, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

Armer -- Armer der über seine Verhältnisse lebt, mnd. rīkearme, M.: nhd. »Reicharmer«, Armer der über seine Verhältnisse lebt

armer -- armer Fremdling, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

armer -- armer Kerl, an. grey, st. N. (ja): nhd. Hündin, armer Kerl, Lump

armer -- armer Knecht, mhd. armkneht, st. M.: nhd. »Armknecht«, armer Knecht, Leibeigener

ärmer -- ärmer machen, mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; armeren* 2 und häufiger?, armern, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen; ermeren*, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen

armer -- armer Mann, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

armer -- armer Mensch, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

armer -- armer Mensch, mhd. armmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »armer Mensch«, Armer, Bedürftiger, Bettler

armer -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, prōͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, prōͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

armer -- armer Schlucker, an. au-kvis-a, sw. F. (n): nhd. armer Schlucker; au-kvis-i, ọ-kvis-i, sw. M. (n): nhd. armer Schlucker; drusil-menn-i, N.: nhd. armer Schlucker; ry-t-t-a, sw. F. (n): nhd. armer Schlucker; skræf-a, sw. F. (n): nhd. Schwächling, armer Schlucker

Armer (M.), mhd. arme (2), sw. M.: nhd. »Armer« (M.), Knecht

Armer, germ. *arminga-, *armingaz, *armenga-, *armengaz, st. M. (a): nhd. Armer, Elender; *wēþlō-, *wēþlōn, *wēþla-, *wēþlan, *wǣþlō-, *wǣþlōn, *wǣþla-, *wǣþlan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Bettler, Armer

Armer, an. arm-ing-i, *arm-geng-i, sw. M. (n): nhd. Armer, Bettler

Armer, ae. ierm-ing, yrm-ing, st. M. (a): nhd. Armer, Elender; þearf-a (1), sw. M. (n): nhd. Armer, Bettler; wǣdl-a (2), wǣþl-a (2), sw. M. (n): nhd. Armer, Bettler; wa-n-haf-a, sw. M. (n): nhd. »Mangelhabender«, Armer

Armer, ahd. arming 1, st. M. (a): nhd. Armer, Elender

Armer, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann; armmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »armer Mensch«, Armer, Bedürftiger, Bettler; blase, sw. M.: nhd. Armer, Geringer; dürftige, durftige, dürftege, sw. M.: nhd. Armer, Bettler, Bedürftiger

Armer, mhd. schētīs, tschētis, st. M.: nhd. Armer, Unglücklicher

Armer, mnd. blōte, M.: nhd. Armer, Mittelloser; blōthant, blôthant, M.: nhd. Armer, Mittelloser; blōtman, blōt man, M.: nhd. Armer, Mittelloser

Armer, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

-- Armer der nicht öffentlich bettelt: mnd. hūsarme, M.: nhd. Armer der nicht öffentlich bettelt; hūssittent* (2), hūssittende, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Haus Sitzender, Armer der nicht öffentlich bettelt

Armer, mnd. spendebrōder, spendbroder, spentbrōder, M.: nhd. »Spendebruder«, Almosenempfänger, Armer

Armer, mnd. wicht (1), M., N.: nhd. Wicht, Wesen, Geschöpf (verächtlich bzw. mitleidig gebraucht), Armer, Unbemittelter

armer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

armerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

armeritter, nhd.: nhd. ; L.: DW

armes -- armes Weib, mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

Armes -- Bekleidung des Armes, mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

Armes -- eiserne Bekleidung des Armes, mnd. armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

Armes -- Obergelenk des Armes, mhd. buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

armesuenderblume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armesuenderglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armesuenderkaepplein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armesuenderlaeubli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armesuendermantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armesuenderstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armesünderblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armesünderkleid, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

armetei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

armfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armfessel (), mnd. ? armstange, F.: nhd. »Armstange«, Armfessel (?)

Armfessel, ahd. armil* 4, ermel, st. M. (a): nhd. Ärmel, Armfessel; armilo 2, sw. M. (n): nhd. Armring, Armband, Armfessel; menihhilo* 2, menichilo*, sw. M. (n): nhd. Ärmel, Armband, Armfessel

Armfessel, mnd. armklūve, armkluve, F.: nhd. Armfessel, Armklobe

armfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

armfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

armfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

armfüllend, mhd. armvollic*, armvöllec, armfollic*, armföllec*, Adj.: nhd. armfüllend

armgefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armgeistig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Armgelenk, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

Armgerät, mhd. armgeræte, st. N.: nhd. »Armgerät«, Armschutz

Armgeschmeide, mhd. armgolt, st. N.: nhd. »Armgold«, Armschmuck, goldener Armschmuck, Armgeschmeide, Armreif

Armgeschmeide, mnd. armgolt, N.: nhd. »Armgold«, Armgeschmeide

armgeschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Armgeschmiede, mhd. armschilt, st. M.: nhd. »Armschild«, Armschutz, Armgeschmiede, Armschmuck

armgeschrenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armgestell, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

armgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

armgewunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armglied, mnd. armlit*, armelit, mnd.?, Sb.: nhd. »Armglied«, Armspeiche, Armschiene

armglocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armgold, mhd. armgolt, st. N.: nhd. »Armgold«, Armschmuck, goldener Armschmuck, Armgeschmeide, Armreif

Armgold, mnd. armgolt, N.: nhd. »Armgold«, Armgeschmeide

armgold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armgurgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armhalterung -- Armhalterung am Schild, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

armhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armharnisch, mnd. armharnisch, armharnsch, M.: nhd. »Armharnisch«, Armschutz, Armzeug

armheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armheit, ahd. armheit 5, st. F. (i): nhd. »Armheit«, Armut, Dürftigkeit, Not

armhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armholz, mnd. armholt, armeholt, N.: nhd. »Armholz«, Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden

armholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armig, mnd. armich***, Adj.: nhd. »armig«, mit Arm versehen (Adj.)

armig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ärmiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Arminianer, mnd. Armiānære*, Armiāner, M.: nhd. Arminianer, holländischer Remonstrant (in Schleswig bzw. Friedrichstadt)

armjackenfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armjoppe, mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

armkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armklobe, mnd. armklūve, armkluve, F.: nhd. Armfessel, Armklobe

Armknecht, mhd. armkneht, st. M.: nhd. »Armknecht«, armer Knecht, Leibeigener

armknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armknochen -- kleiner Armknochen, mnd. schēdel (1), M.: nhd. kleiner Armknochen, Speiche

Armknochen -- oberer Armknochen, afries. henz-e-bê-n 1, st. N. (a): nhd. »Hängebein«, Schlüsselbein?, oberer Armknochen

Armknochen, mnd. armknōke, M.: nhd. Armknochen

armkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armlahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

armlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armleder, mhd. armleder, st. N.: nhd. »Armleder«, lederner Armschutz

Armleder, mhd. manikel, st. F.: nhd. Armschiene, Armleder

Armleder, mnd. armledder, armleder, N.: nhd. »Armleder«, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

Armlehne, mnd. lēninge, F.: nhd. Armlehne, Sitzlehne, Geländer, Brüstung

armlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ärmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ärmlich -- nicht ärmlich, ae. un-wā-c-lic, Adj.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich; un-wā-c-līc-e, Adv.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich

ärmlich, germ. *armiga-, *armigaz, germ.?, Adj.: nhd. ärmlich

ärmlich, ahd. armalīh* 17, Adj.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, schwach, elend, böse; armalīhho* 1, armalīcho*, Adv.: nhd. »ärmlich«, demütig, zerknirscht

ärmlich, mhd. alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; armelich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, bedürftig; armelīche, Adv.: nhd. demütig, zerknirscht, ärmlich, armselig, dürftig, bedürftig; armiclich*, armeclich, armclich, ermeclich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, dürftig, erbärmlich; dörpærelich*, dörperlich, Adj.: nhd. bäuerisch, unhöfisch, grobschlächtig, unschön, ärmlich; ermelich, Adj.: nhd. ärmlich, dürftig, bedürftig, armselig

ärmlich, mhd. ermelīche, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut; ermelīchen, armelīchen, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut

ärmlich, mhd. hel (1), Adj.: nhd. schwach, matt, ärmlich

ärmlich, mhd. nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

ärmlich, mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; snœdic***, Adj.: nhd. ärmlich; snœdiclich*, snœdeclich, Adj.: nhd. ärmlich; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

ärmlich, mnd. armlīk***, Adj.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīke*, armlike, mnd.?, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīken, armelīken, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig

ärmlich, mnd. ermelīk***, Adj.: nhd. arm, ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīke, ermlīke, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīken, ermlīken, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich

ärmlich, mnd. klēnende*, klende, mnd.?, Adj.: nhd. fein, zierlich, ärmlich

ärmlich, mnd. spüddich*, spuddich, mnd.?, Adj.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich, schmutzig; spüddigen, spuddigen, Adv.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich

ärmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ärmliche -- ärmliche grobe Kleidung, ahd. blah* (1) 1, Sb.: nhd. »Blahe«, Leintuch, Gewand, ärmliche grobe Kleidung

ärmliche -- ärmliche Kleidung, ahd. blahha* 8, blacha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. ärmliche Kleidung

ärmliche -- ärmliche Kleidung, mhd. nacketage, nackettage, sw. M.: nhd. Nacktheit, ärmliche Kleidung, abgerissene Kleidung, Armut

ärmliche -- ärmliche Lebensführung, mnd. prachærelēven*, prachærelēvent*, pracherlēvent, N.: nhd. »Bettlerleben«, ärmliche Lebensführung

ärmliche -- ärmliche Stadt, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

ärmlichen -- Inhaber eines kleinen und ärmlichen Hauses, mnd. k· tæresāte*, k· tersāte*, k· tersasse*, kātersasse*, M.: nhd. Inhaber eines kleinen und ärmlichen Hauses

ärmlicher -- ärmlicher Prunk, mnd. prachærepracht*, pracherpracht, mnd.?, M.: nhd. »Bettlerpracht«, ärmlicher Prunk

ärmliches -- ärmliches Besitztum, mhd. armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2); armuote, armet, st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Armen (Pl.) (2)

ärmliches -- ärmliches Lager, mhd. strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund

ärmliches -- ärmliches Strohlager, mhd. narrenströel, st. N.: nhd. ärmliches Strohlager

Ärmlichkeit, ae. hnéa-w-nes-s, hnéa-w-nès, st. F (jō): nhd. Ärmlichkeit, Kargkeit, Knauserigkeit

Ärmlichkeit, mhd. armheit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend; armicheit, armecheit, armekeit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend, Not

Ärmlichkeit, mhd. smiuge, st. F., sw. F.: nhd. Biegung, Krümmung, Ärmlichkeit, Spärlichkeit, Mühe; snœdicheit*, snœdecheit, snœdekeit, st. F.: nhd. Ärmlichkeit, Erbärmlichkeit, Schlechtigkeit, Niedrigkeit

Ärmlichkeit, mnd. prachærīe*, pracherie, F.: nhd. Bettelei, Ärmlichkeit, Mittellosigkeit

ärmlig, mnd. mouwet***, Adj.: nhd. ärmlig

ärmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armlos, mhd. armlōs, Adj.: nhd. armlos, ohne Arme seiend

armlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armmark, afries. erm-merch 6, st. N. (a): nhd. Armmark

armmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armmuskeln -- eiserne Bekleidung der Armmuskeln, mhd. mūsenier, miusenier, st. N.: nhd. eiserne Bekleidung der Armmuskeln

armpfruendstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armreif, ahd. armboug* 26, st. M. (a): nhd. Armreif, Armband, Armring; armbouga* 3, sw. F. (n): nhd. Armreif, Armband, Armring; bouga* 4, sw. F. (n): nhd. Armring, Armreif; ? hantdwing* 6, st. M. (a?): nhd. Handfessel, Handeisen, Armreif?

Armreif, mhd. armbouc, armboge, st. M., sw. M.: nhd. Armring, Armreif; armbouge, armboge, sw. F.: nhd. Armreif, Armband; armgolt, st. N.: nhd. »Armgold«, Armschmuck, goldener Armschmuck, Armgeschmeide, Armreif; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring

Armreif, mnd. armrinc, M.: nhd. »Armring«, Armreif, Armspange; bōch (1), būch, bōg, M.: nhd. Ring, Armreif, Armband; bōger, M.: nhd. Ring, Armreif

Armreifen, ahd. menihha* 6, menicha, sw. F. (n): nhd. Ärmel, Armband, Armreifen

armrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armring, as. arm-il-o* 1, sw. M. (n): nhd. Armring, Ärmel

Armring, ahd. armboug* 26, st. M. (a): nhd. Armreif, Armband, Armring; armbouga* 3, sw. F. (n): nhd. Armreif, Armband, Armring; armilo 2, sw. M. (n): nhd. Armring, Armband, Armfessel; bauga 3?, bauca, lat.-ahd.?, F.: nhd. Armring; boug 29, st. M. (a): nhd. »Gebogenes«, Ring, Armring, Halseisen, Krone; bouga* 4, sw. F. (n): nhd. Armring, Armreif

Armring, mhd. armbouc, armboge, st. M., sw. M.: nhd. Armring, Armreif; armrinc, st. M.: nhd. Armring; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring

Armring, mnd. armb· ge, M.: nhd. Ellbogen, Armring, Armband

Armring, mnd. armrinc, M.: nhd. »Armring«, Armreif, Armspange

armring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

armritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armrohr, mhd. armrōr, armrœre, st. N.: nhd. »Armrohr«, Armschiene

Armröhre, afries. pīp-e 2, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Armröhre

Armröhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

armröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armsal, nhd., F.: nhd. Armut; E.: s. arm, sal; L.:, Luther (1545)

Armschale, mnd. armschāle, F.: nhd. »Armschale«, silberner Ärmelbesatz

Armscheibe (Messeinheit für Salz das in Scheiben transportiert wird), mhd. armschībe, sw. F., st. F.: nhd. »Armscheibe« (Messeinheit für Salz das in Scheiben transportiert wird)

armscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Armscheide, afries. er-m-skê-th-e 6, F.: nhd. Armscheide, Achsel

Armscheide, mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

Armschiene, mhd. armīsen, st. N.: nhd. Armeisen, Handschellen, Armschiene, Armschutz; armrōr, armrœre, st. N.: nhd. »Armrohr«, Armschiene; brassel, bressel, st. F.: nhd. Armschiene; brāzel, brazel, branzel, brezel, st. F., st. N.: nhd. Armschiene

Armschiene, mhd. manikel, st. F.: nhd. Armschiene, Armleder

Armschiene, mhd. schivier, schifier*, st. N.: nhd. Armschiene, Beinschiene, Schiene; spozzenier, st. N.: nhd. Armschiene

Armschiene, mnd. armlit*, armelit, mnd.?, Sb.: nhd. »Armglied«, Armspeiche, Armschiene

Armschiene, mnd. armschēne, armeschēne, F.: nhd. »Armschiene«, Armschutz, Armspeichen deckendes Eisen

armschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armschild, mhd. armschilt, st. M.: nhd. »Armschild«, Armschutz, Armgeschmiede, Armschmuck

armschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armschlinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

armschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armschmuck, ae. ear-m-hréa-d, st. F. (ō?): nhd. Armschmuck

Armschmuck, mhd. armgolt, st. N.: nhd. »Armgold«, Armschmuck, goldener Armschmuck, Armgeschmeide, Armreif; armschilt, st. M.: nhd. »Armschild«, Armschutz, Armgeschmiede, Armschmuck

-- goldener Armschmuck: mhd. armgolt, st. N.: nhd. »Armgold«, Armschmuck, goldener Armschmuck, Armgeschmeide, Armreif

Armschmuck, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

armschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armschutz -- Armschutz und Handschutz aus Pelz, mnd. muffe (1), F.: nhd. Armschutz und Handschutz aus Pelz, Muff

Armschutz -- eiserner Armschutz, mhd. mūsīsen, st. N.: nhd. »Mauseisen«, eiserner Armschutz

Armschutz, mhd. armgeræte, st. N.: nhd. »Armgerät«, Armschutz; armīsen, st. N.: nhd. Armeisen, Handschellen, Armschiene, Armschutz; armschilt, st. M.: nhd. »Armschild«, Armschutz, Armgeschmiede, Armschmuck
-- lederner Armschutz: mhd. armleder, st. N.: nhd. »Armleder«, lederner Armschutz

Armschutz, mnd. armharnisch, armharnsch, M.: nhd. »Armharnisch«, Armschutz, Armzeug; armschēne, armeschēne, F.: nhd. »Armschiene«, Armschutz, Armspeichen deckendes Eisen; armtūch, armtuch, N.: nhd. Armzeug, Armbekleidung, Armschutz, Teil der Rüstung; armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

armsdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

armseelgeraete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armselig -- armselig leben, an. tōr-a, sw. V.: nhd. armselig leben

armselig sein (V.), germ. *elh-, V.: nhd. hungern, armselig sein (V.)

armselig, idg. *elg-, Adj.: nhd. armselig, dürftig

armselig, germ. *halka-, *halkaz, germ.?, Adj.: nhd. armselig

armselig, got. halk-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. leer, umsonst, dürftig, armselig

armselig, ae. mǣ-t-e, mē-t-e, Adj.: nhd. mäßig, gemein, armselig, schlecht, klein; n-ā-h-t (2), ni-ā-wih-t* (2), Adj.: nhd. schlecht, unnütz, armselig; un-cȳ-m-e, Adj.: nhd. armselig, arm, erbärmlich; wā-c, Adj. nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; wa-n-haf-ol, Adj.: nhd. armselig

armselig, ahd. arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; armih* 1, Adj.: nhd. armselig, unglücklich, beklagenswert; armuoti* (2)? 1, armmuoti*, Adj.: nhd. arm, armselig; ungihab* 4, Adj.: nhd. undicht, nichtig, armselig, arm, armselig; ungihab* 4, Adj.: nhd. undicht, nichtig, armselig, arm, armselig

armselig, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; armelīche, Adv.: nhd. demütig, zerknirscht, ärmlich, armselig, dürftig, bedürftig; armiclīche*, armeclīche, Adv.: nhd. armselig, in Armut; armiclīchen*, armeclīchen, Adv.: nhd. armselig, in Armut; armselic, Adj.: nhd. armselig, elendig; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig; dürfticlich, dürfteclich, Adj.: nhd. bedürftig, armselig, bettlermäßig, bescheiden (Adj.); dürfticlīchen, Adv.: nhd. »dürftiglich«, bedürftig, armselig; ermelich, Adj.: nhd. ärmlich, dürftig, bedürftig, armselig

armselig, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet; kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kumberhaft, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, notleidend, leidbeladen, beschäftigt; kumberheftic, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, beschäftigt

armselig, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

armselig, mhd. unrīchelich*, unrīlich, Adj.: nhd. »unreichlich«, armselig; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet; zedelich, Adj.: nhd. armselig

armselig, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; armlīk***, Adj.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīke*, armlike, mnd.?, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīken, armelīken, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; erm, Adj.: nhd. arm, bemitleidenswert, armselig; ermelīk***, Adj.: nhd. arm, ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīke, ermlīke, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīken, ermlīken, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich

armselig, mnd. ketīf (2), Adj.: nhd. armselig, elend, schlecht

armselig, mnd. lūsich, Adj.: nhd. verlaust, lausig, armselig, dreckig, knausrig, geizig; nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen; plˑ teren*, plˑ tern, plotern, Adj.: nhd. armselig, schlecht; prachærisch*, pracherisch, prachersch, Adj.: nhd. bettlerhaft, armselig, der Bettelei anhängend

armselig, mnd. scham, Adj.: nhd. armselig, bedürftig; schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); smachtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; smechtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich

armselig, mnd. unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; vörworpen*, vorworpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, gestürzt, abgesetzt, armselig, schlecht

armselig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armselig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

armselige -- armselige Behausung, mnd. prachærelāger*, pracherlāger, N.: nhd. »Bettlerlager«, armselige Behausung; prachærewinkel*, pracherwinkel, M.: nhd. armselige Behausung, Bettlerlager

armselige -- armselige Hütte, mnd. strōhütte, F.: nhd. »Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

armselige -- kleine armselige Hoffart, mhd. hōchvertelīn, hōchfertelīn*, st. N.: nhd. »Hoffartlein«, kleine armselige Hoffart

armseliger -- armseliger Kerl, mnd. schabbe (1), M.: nhd. Lump, schäbiger Kerl, armseliger Kerl

armseliger -- armseliger Mensch, mhd. tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

armseliger -- armseliger Mensch, mnd. trop, troppe, mnd.?, M.: nhd. Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch

armseliger -- armseliger nichtswürdiger Mensch, mnd. holunke, hollunke, halunke, hallunke, M.: nhd. Halunke (Bedeutung örtlich beschränkt), armseliger nichtswürdiger Mensch, Landstreicher

Armseliger, mnd. plˑ terener*, plˑ terner, (subst. Komp.=)Sb.: nhd. Armseliger

armseliges -- armseliges Brot, mnd. gerstenbrōt, N.: nhd. Gerstenbrot, armseliges Brot

armseliges -- armseliges Gewand, mhd. gewendelīn, st. N.: nhd. »Gewändlein«, kleines Gewand, armseliges Gewand

armseliges -- armseliges Kleidungsstück, mnd. prachærehoike*, pracherhoike, M.: nhd. armseliges Kleidungsstück, Bettlermantel; prachæremantel*, prachermantel, F., M.: nhd. »Bettlermantel«, armseliges Kleidungsstück

armseliges -- armseliges Volk, mnd. lˑ skenpak, N.: nhd. Lausepack, armseliges Volk

armseliges -- kleines armseliges Gewand, mhd. wendelīn, st. N.: nhd. kleines armseliges Gewand

Armseligkeit, ahd. dunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dünne«, Dünnheit, Armseligkeit

Armseligkeit, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

Armseligkeit, mnd. lūsichhēt*, lūsichēt, lūsicheit, F.: nhd. »Lausigkeit«, Armseligkeit; nēderhēt, nēderheit, nedderhēt, F.: nhd. Niedrigkeit, Armseligkeit

Armseligkeit, mnd. vörachtlīchēt*, vorechtlīchēt, vorechtlīcheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Armseligkeit
-- in Armseligkeit verkommen: mnd. vörmückelen*, vormückelen, vormuckelen, sw. V.: nhd. verkümmern, dahinsiechen, in Armseligkeit verkommen

armseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

armsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

armslang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armspange, ae. bēag-wri-þ-a, bēah-wri-þ-a, sw. M. (n): nhd. Armbinde, Armspange

Armspange, ahd. gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; spasal 4, st. N. (a): nhd. Spange, Armspange, Halskette

Armspange, mhd. ahselspange*, achselspange, F.: nhd. »Achselspange«, Armspange, Schulterspange

Armspange, mhd. klanke 1, sw. F.: nhd. Armspange

Armspange, mnd. armbōch, M.: nhd. Armspange; armrinc, M.: nhd. »Armring«, Armreif, Armspange; armspange, F.: nhd. Armspange

Armspange, mnd. mouwenslot, mnd.?, N.: nhd. Ärmelschloss, Armspange

armspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Armspanne -- Armspanne als Längenmaß, mhd. done (2), Sb.: nhd. Armspanne als Längenmaß

Armspanne, ahd. fadam 25, fadum, st. M. (a): nhd. Faden, Garn, Klafter, Armspanne, Umarmung, Schoß; klāftra* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Klafter, Elle, Armspanne

Armspeiche, afries. ski-d-el 2, M.: nhd. Armspeiche

Armspeiche, mnd. armlit*, armelit, mnd.?, Sb.: nhd. »Armglied«, Armspeiche, Armschiene

Armspeichen -- Armspeichen deckendes Eisen, mnd. armschēne, armeschēne, F.: nhd. »Armschiene«, Armschutz, Armspeichen deckendes Eisen

armspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Armstange, mnd. armstange, F.: nhd. »Armstange«, Armfessel (?)

armstark, mhd. armstarc, Adj.: nhd. »armstark«, armdick, kräftig

armstark, mnd. armstark, Adj.: nhd. »armstark«

armstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

armstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armstumpf, mhd. stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

armuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armuetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armumschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

armut, Armuth, nhd., F., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Armut, germ. *armiþō, st. F. (ō): nhd. Armut; *armōdja-, *armōdjam, st. N. (a): nhd. Armut, Not, Elend; *aumiþō, *aumeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Elend, Armut; *gaisnja-, *gaisnjam, *gaisna-, *gaisnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Armut, Mangel; *wēþlī-, *wēþlīn, *wǣþlī-, *wǣþlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Armut; *wēþlō, *wǣþlō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Armut

Armut, got. þarb-a* (1) 5, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Armut; un-lē-d-i 2, st. N. (ja): nhd. Armut

Armut, an. ar-mœð-a, sw. F. (n): nhd. Armut; eym-d, st. F. (ō): nhd. Elend, Armut; ū-megð, st. F. (ō): nhd. Ohnmacht, Armut

Armut, ae. earm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend; féa-sceaf-t-nės-s, féa-sceaf-t-nės, st. F. (jō): nhd. Armut; ierm-t-u, ierm-þ-u, irm-t-u, irm-þ-u, yrm-t-u, yrm-þ-u, erm-t-u, erm-þ-u, eorm-t-u, eorm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend, Krankheit, Verbrechen, Verleumdung, Schmach; n-æf-t, ni-hæf-t*, F.: nhd. Not, Armut; þearf-ed-nės-s, þearf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Armut; þearf-en-d-nės-s, þearf-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Armut; þearf-nės-s, þearf-nės, st. F. (jō): nhd. Armut; un-spœ̄-d, un-spē-d, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Armut; wǣdl, wǣþl, st. F. (ō): nhd. Armut, Bedürftigkeit, Unfruchtbarkeit; wǣdl-e, wǣþl-e, sw. F. (n): nhd. Armut, Unfruchtbarkeit; wǣdl-nės-s, wǣdl-nės, wǣþl-nės-s, wǣþl-nės, st. F. (jō): nhd. Armut

Armut, afries. blâ-t-nesse 2, blâ-t-nese, st. F. (jō): nhd. Armut; erm-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Armut; erm-ithe* 1, erm-the, st. F. (ō): nhd. Armut; erm-ō-d-ic-hê-d 1, erm-mō-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Armut; s-kam-el-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Armut, Scham

Armut, anfrk. armuodi* 1, st. N. (ja): nhd. Armut

Armut, as. arm-ōdi* 1, st. N. (ja): nhd. Armut

Armut, ahd. armheit 5, st. F. (i): nhd. »Armheit«, Armut, Dürftigkeit, Not; armida 7, st. F. (ō): nhd. Armut, Not, Mangel (M.), Dürftigkeit; armuoti* (1) 12, armmuoti*, st. N. (ja): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotī* 7, armmuotī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotigī* 1, armmuotigī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Not; betalōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bettelei, Betteln, Armut, Bedürftigkeit; betalunga* 4, st. F. (ō): nhd. Bitte, Armut, Bedürftigkeit; 3zādal 26, st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Not, Armut, Dürftigkeit, Hungersnot; 8zādalheit* 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Dürftigkeit, Armut, Not, Drangsal; durftheit 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Not, Armut; durftīgnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, Armut; unēht 5, st. F. (i): nhd. Armut, Mangel (M.); unēhtīga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Armut; wādalī* 1, st. F. (ī): nhd. Armut, Bedürftigkeit
-- in Armut bringen: ahd. armen* 2, ermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, bedrücken, in Armut bringen; firarmen* 1, firermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, in Armut bringen

Armut, mhd. arme (1), st. F.: nhd. Armut; armheit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend; armicheit, armecheit, armekeit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend, Not; armsal, st. N.: nhd. Armut, Elend; armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2); armuote, armet, st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Armen (Pl.) (2); dürfticheit, dürftecheit, st. F.: nhd. »Dürftigkeit«, Notwendigkeit, Bedarf, Bedürftigkeit, Armut; erme, st. F.: nhd. Armut; ermede, ermde, st. F.: nhd. Mangel (M.), Not, Dürftigkeit, Armut
-- freiwillige Armut: mhd. armunge, st. F.: nhd. freiwillige Armut
-- in Armut: mhd. armiclīche*, armeclīche, Adv.: nhd. armselig, in Armut; armiclīchen*, armeclīchen, Adv.: nhd. armselig, in Armut; ermelīche, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut; ermelīchen, armelīchen, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut
-- Plage der Armut: mhd. armuotsiuche, st. F.: nhd. Plage der Armut

Armut, mhd. nacketage, nackettage, sw. M.: nhd. Nacktheit, ärmliche Kleidung, abgerissene Kleidung, Armut; nōtecheit, st. F.: nhd. Not, Armut; nœticheit*, nœtikeit, st. F.: nhd. Armut

Armut, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk
-- in Armut bringen: mhd. verermen, ferermen*, sw. V.: nhd. »verarmen«, arm machen, in Armut bringen

Armut, mnd. armōde, arm· de, armōt, armut, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung; ermōde, ermōt, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung
-- in Armut bringen: mnd. entarmen, enarmen, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut bringen, zur Verarmung bringen

Armut, mnd. kummerhaftichhēt*, kummerhaftichēt, kummerhaftichēit, kummerhafticheit, kummeraftichēt, kummeraftichēit, kummerafticheit, kummerachtichēt, kummerachtichēit, kummerachticheit, F.: nhd. Armut, Not, Mangel (M.)
-- in Armut versunken: mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

Armut, mnd. miserie, F.: nhd. Elend, Armut, Jammer

Armut, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung
-- verschämte Armut: mnd. ? schēmelīe, F.: nhd. verschämte Armut?

armut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armutei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armutei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armuteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armütig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

armütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armutseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

armutselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

armutseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

armutspfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

armutsschein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armutszeugnis, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

armutvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armvene (vor allem für Aderlass bei Lebererkrankungen), mnd. lēverādere*, lēverāder, F.: nhd. »Leberader«, Armvene (vor allem für Aderlass bei Lebererkrankungen)

Armvene, mnd. milteādere, miltādere, milthādere, F.: nhd. Milzader, Armvene, Handvene, Hauptvene der Hand
-- Armvene zum Aderlass: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

Armvoll, mhd. armvol, armfol*, st. M.: nhd. Armvoll, Umarmtes

armvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Armwaffe, mnd. armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

armwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Armzeug, mnd. armharnisch, armharnsch, M.: nhd. »Armharnisch«, Armschutz, Armzeug; armtūch, armtuch, N.: nhd. Armzeug, Armbekleidung, Armschutz, Teil der Rüstung

armzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Armzierung, mnd. armsīringe, F.: nhd. »Armzierung«

Arn, mhd. arn (2), st. M.: nhd. Adler, Aar, Arn

arn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arne, nhd.: nhd. ; L.: DW

arnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arnfeime, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arnheim (am Niederrhein liegende Stadt in den Niederlanden), mnd. Arnhēm***, Arnheim***, ON: nhd. Arnheim (am Niederrhein liegende Stadt in den Niederlanden)

arnheimisch, mnd. ārnhēmisch*, ārnammesch, arnammes, arnsch, Adj.: nhd. arnheimisch

arnheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arnika, ahd. ? wolfzeisa 1, wolfeszeisa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Arnika?, Schuttkarde?

Arnika, mhd. ? steindistel 1, st. M.: nhd. »Steindistel«, Schutt-Karde?, Arnika?

Arnika, mhd. ? wolvesdistel 1, st. M.: nhd. »Wolfsdistel«, Arnika?, Schuttkarde?

Arnika, mnd. wulveleie, wulfellei, mnd.?, Sb.: nhd. Arnika, eine Pflanze; wulvesdistel*, wulvesdistele, mnd.?, M.: nhd. Wolfsdistel, Arnika, eine Pflanze

Arnikatinktur, mnd. wulveleiewāterken*, wulveleiewaterken, mnd.?, N.: nhd. »Wulfeleiwässerchen«, Arnikatinktur

Arnold -- Anhänger des Arnold von Brescia, mhd. Arnoldære*, Arnolder, st. M.: nhd. Anhänger des Arnold von Brescia

arnoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arnoldsgülden, mnd. ārnōldesgülden, ārnoldeschegülden, ārndesgülden, M.: nhd. »Arnoldsgülden«, (niederländische Münze)

arnoldsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arnswalde -- Reetz bei Arnswalde, germ. ? Viritium, gr.-germ.?, ON: nhd. Reetz bei Arnswalde?

ärnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

arnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arnungland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arnweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

arode, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aroeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aroma, mhd. würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst

Aroma, mnd. aromatan, N.: nhd. »Aroma«, Gewürz

Aromat, mhd. arōmāt, arōmāta, arōmā, st. M., st. N.: nhd. »Aromat«, duftendes Kraut, Gewürz

aromatisch, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

aromatische -- eine aromatische Pflanzem, mnd. klomer, Sb.: nhd. eine aromatische Pflanzem, Kraut zur Bereitung des Krautbiers

aromatischer -- süßer aromatischer Stoff, mhd. wirz, werz, mmd., st. N.: nhd. Würze, Bierwürze, Metwürze, süßer aromatischer Stoff

aromatisches -- aromatisches Kraut, ae. spīc-a, sw. M. (n): nhd. aromatisches Kraut; spīc-e, sw. F. (n): nhd. aromatisches Kraut

aromatisierter -- durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker, mnd. rōsensucker, rōsenzucker, M.: nhd. »Rosenzucker«, durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker

Aronstab (eine Pflanze), mnd. rūwort, F.: nhd. Aronstab (eine Pflanze)

Aronstab, ae. ar-od (2), ar-ed, Sb.: nhd. Aronstab

Aronstab, ahd. kalbesfuoz* 2, ahd.?, st. M. (i): nhd. Aronstab; rūta 29, sw. F. (n): nhd. Raute, Aronstab

Aronstab, mhd. kalbesvuoz 1, st. M.: nhd. »Kalbsfuß«, Aronstab

Aronstab, mnd. pāpekrūt*, pāpakrūt, N.: nhd. Aronstab; pāpenkint, N., M.: nhd. »Pfaffenkind«, uneheliches Kind eines Geistlichen, Aronstab; pāpenpint, M.: nhd. Aronstab, Aronswurzel; rulpwort, F.: nhd. Aronstab

Aronswurz, mnd. kōwort, F.: nhd. »Kuhwurz«, Aronswurz, Pfaffenpint, eine Arzneipflanze

Aronswurzel, mnd. pāpenpint, M.: nhd. Aronstab, Aronswurzel

arpuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arras -- aus Arras stammend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

Arras -- Tuch aus Arras, mnd. harras, N.?: nhd. Arrasch, Tuch aus Arras; hernet, N.: nhd. ein Band, Garn, Tuch aus Arras

Arras (Stadt in den Niederlanden), mnd. Arras***, ON: nhd. Arras (Stadt in den Niederlanden)

Arrasch -- wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

Arrasch, mnd. harras, N.?: nhd. Arrasch, Tuch aus Arras; hundekot, hundekoten, Sb.: nhd. eine Art Harrass, Arrasch, ein Wollstoff

-- Arrasch zu einer »gerwe: mnd. gerwearrasch, gērearrasch*, garwearrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand; gerwenarrasch, garwenarrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand

Arrasschisches (dünnes bzw. wollenes Gewebe), mnd. arrasisch*, arrasch, arras, arresch, arsch, arsk, N.: nhd. »Arrasschisches« (dünnes bzw. wollenes Gewebe)

arre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arrest -- Arrest auf Güter, mnd. sprēkinge, F.: nhd. »Sprechung«, Besprechung, Arrest auf Güter, Beschwörung

Arrest (auf Güter), mnd. besprēkinge, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Arrest (auf Güter), Beschwörung, Segen

Arrest, mhd. gehōrsam (2), st. F., st. M.: nhd. Gehorsam, Arrest, Gefängnis, Gehorsamspflicht, Gelübde

Arrest, mhd. verbieten (2), ferbieten*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verbieten«, Arrest; verbietunge, ferbietunge*, st. F.: nhd. »Verbietung«, Verbot, Arrest; verbot, ferbot*, st. N.: nhd. Verbot, Beschlag, Arrest, gerichtliche Vorladung; verhaft (1), ferhaft*, st. M.: nhd. »Verhaft«, Arrest

-- nicht mit Arrest belegt: mhd. unverkumberet*, unverkumbert, unferkumberet*, Adj.: nhd. »unverkümmert«, nicht mit Arrest belegt, unverpfändet, unbelastet

Arrest, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen; anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz; besātinge, F.: nhd. Arrestierung, Beschlagnahme, Arrest

-- von Arrest befreien: mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

Arrest, mnd. arrest, M.: nhd. »Arrest«, Beschlagnahme, Festnahme

Arrest, mnd. inlegginge, F.: nhd. Haushaft, Arrest; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

Arrest, mnd. nēderlēger, nedderlēger*, M.?: nhd. Einlager, Arrest, Niederlassung?, Lageplatz?; prīsoment, Sb.: nhd. Gefangenschaft, Arrest; rostement, rostament, rostoment, rastement, restament, restement, restiment, N.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, Gewahrsam; rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

Arrest, nhd., M.: nhd. Arrest, Haft, Beschlag; L.:, Luther

Arrestation, mnd. arrestācie, F.: nhd. »Arrestation«, Beschlagnahme, obrigkeitliche Verwahrung

Arrestation, mnd. tōvinge*, tovinge, mnd.?, F.: nhd. Warten, Anhalten, Festhalten, Festnahme, Arrestation

Arrestationsrecht -- rechtliches Arrestationsrecht, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe

arrestbegehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arrestbrief, mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

arrestbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arrestgeld, mnd. kummerpenninc, kummerpennink, M.: nhd. Gebühr für Arrestierung?, Arrestgeld

arrestgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestieren, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

arrestieren, mhd. verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

Arrestieren, mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

arrestieren, mnd. anehōlden*, anhōlden, st. V.: nhd. anhalten, festhalten, arrestieren, bitten, ansuchen, veranlassen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen

arrestieren, mnd. arrestēren, sw. V.: nhd. »arrestieren«, anhalten, mit Beschlag belegen (V.), festhalten, in obrigkeitliche Verwahrung nehmen

arrestieren, mnd. knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

arrestieren, mnd. rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

arrestiertes -- Anrecht auf ein arrestiertes Gut, mnd. ? hellinge (1), F.?: nhd. Anrecht auf ein arrestiertes Gut?

arrestiertes -- arrestiertes Gut, mhd. ūfhap, st. M.: nhd. Stütze, arrestiertes Gut, Abhub, Mahlzeitrest

arrestiertes -- arrestiertes Gut, mnd. besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz

Arrestierung -- Gebühr für Arrestierung, mnd. ? kummerpenninc, kummerpennink, M.: nhd. Gebühr für Arrestierung?, Arrestgeld

Arrestierung (eines Schiffes), mnd. anehālinge*, anhālinge, F.: nhd. »Anholung«, Aufbringung (eines Schiffes), Arrestierung (eines Schiffes)

Arrestierung, mnd. arrestēringe, F.: nhd. »Arrestierung«, Festnahme

Arrestierung, mnd. besātinge, F.: nhd. Arrestierung, Beschlagnahme, Arrest

Arrestierung, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

Arrestierung, mnd. uphōlt*, upholt, mnd.?, M.: nhd. Einhalt, Hinderung, Unterstützung, Aufrechterhaltung, Arrestierung

arrestkummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestlos, mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

arrestmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrestschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arreststube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arretieren, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

arretieren, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Arretierung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

arrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrogant sein (V.), ae. of-er-mō-d-ig-ian, of-er-mō-d-g-ian, sw. V. (1, 2): nhd. stolz sein (V.), arrogant sein (V.)

arrogant, ae. mō-d-ig, Adj.: nhd. ...mütig, edel, tapfer, mutig, arrogant, hochmütig, stolz; of-er-prū-d, of-er-prū-t, Adj.: nhd. überstolz, anmaßend, arrogant; wla-n-c-lic, Adj.: nhd. stolz, arrogant; wla-n-c-līc-e, Adv.: nhd. stolz, arrogant

arrogant, mnd. lātdünkellīk* (1)**, Adj.: nhd. eingebildet, arrogant; lātdünkellīk* (2), ladünklīk, ladunklik, Adv.: nhd. eingebildet, arrogant

Arroganz, ae. of-er-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Stolz, Anmaßung, Arroganz, Hochherzigkeit

Arroganz, ahd. bāgheit* 2, st. F. (i): nhd. »Streitsucht«, Anmaßung, Überheblichkeit, Arroganz

Arroganz, mnd. berōm, berôm, Sb.: nhd. Ruhm, Prahlerei, Arroganz

Arroganz, mnd. lātdünkel*, lātdünkel, ladunkel, F.: nhd. Arroganz, Dünkelhaftigkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, anmaßender Mensch

arrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arsbossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arsch, idg. *pīzdā, F.: nhd. Unterleib, Arsch

Arsch, germ. *arsa-, *arsaz, st. M. (a): nhd. Arsch

Arsch, an. ars, st. M. (a): nhd. Arsch, After; rass, raz, st. M. (a?): nhd. Arsch

Arsch, ae. ears, st. M. (a): nhd. Arsch

Arsch, afries. ers 1, st. M. (a): nhd. Arsch

Arsch, as. *ars?, st. M. (a): nhd. Arsch

Arsch, ahd. ars 7, st. M. (a): nhd. Arsch, Gesäß, Hintern, Hinterer

Arsch, mhd. ars, st. M.: nhd. Arsch, After, Anus

Arsch, mhd. hindere (3), hinder, hintere, sw. M.: nhd. Hintern, Arsch; hinderteil, st. N.: nhd. Hinterteil, Arsch, Gesäß; hozel, hützel, st. M.: nhd. Hintern, Arsch; hozel-bozel, st. M.: nhd. Hintern, Arsch

Arsch, mnd. ārs, ērs, M.: nhd. Arsch, Hintere (M.)

arsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (ars)

arsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arschbacke, an. þjō, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Arschbacke

Arschbacke, ahd. arsbelli 19, st. N. (ja): nhd. Hinterbacke, Arschbacke, Gesäß, Gesäßbacke, Gesäßbacken

Arschbacke, mnd. ārsbacke*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; ārsbelge*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; ārsbelle*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; ārsbille*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke

arschbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arschbacken, as. ars-bal* 2, ars-ball*, st. M. (i): nhd. Arschbacken, Gesäß

arschbell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arschböller, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschboszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ärschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschgevatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arschgevatterische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arschgreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arschhummel, nhd., F.: nhd. Arschhummel, Abortfliege; E.: s. Arsch, Hummel; L.:, Luther

arschhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ärschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arschkerbe, mnd. ērskerne, erskerne, F.: nhd. Arschkerbe; ērskerve, F.: nhd. Arschkerbe

arschkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arschkitzel, ahd. arskizzilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Arschkitzel«, Hagebutte

Arschkitzel, mhd. arskutzel, N.: nhd. Arschkitzel

arschkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschklitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschknif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arschknopf, afries. ers-kno-p-p 1 und häufiger?, ers-kno-p, st. M. (a): nhd. »Arschknopf«, Steißbein

arschkrapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschkratzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ärschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ärschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ärschling, mhd. ersling, Adv.: nhd. »ärschling«, rückwärts

ärschling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ärschlings, ahd. arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten

ärschlings, mhd. erslingen (2), Adv.: nhd. »ärschlings«, rückwärts

ärschlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Arschloch, ahd. arsloh 3, st. N. (a): nhd. Arschloch, After

Arschloch, mhd. arsloch, st. N.: nhd. Arschloch, After, Anus

Arschloch, mnd. nēderhol, nedderhol, N.: nhd. Afteröffnung, Arschloch

arschloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

arschlochig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschlullenbücher, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschpauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arschpreller, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschputze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschrütscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

arschspülkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arschverkaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arschverkäuferin, mhd. arsverkoufærinne, st. F.: nhd. »Arschverkäuferin«, Kupplerin

Arschwisch, ahd. arswisk* 2, arswisc, st. M. (a): nhd. Arschwisch

Arschwisch, mhd. arswisch, st. M.: nhd. Arschwisch

arschwisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

arschwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arschwolfreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arsenal, mnd. rüstekāmer, rustekamer, F.: nhd. »Rüstkammer«, Waffenkammer, Arsenal; rüsthūs, N.: nhd. Waffenkammer, Arsenal; rüstkāmer, F.: nhd. »Rüstkammer«, Waffenkammer, Arsenal

Arsenik, mhd. hütterouch, st. M.: nhd. »Hüttenrauch«, Arsenik

Arsenik, mnd. orperment, orberment, orprement, oripriment, Sb.: nhd. Arsenik, Schwefelarsen, Arsen-Sulfid; rottenkrūt, rattenkrūt, rattekrūt, N.: nhd. »Rattenkraut«, Rattengift, Arsenik

-- gelber Arsenik: mnd. rōsesgēle, roysesgēle, N.: nhd. Arsensulfid, Rauschgelb, gelber Arsenik

Arsenmineral, mhd. goltleim, st. M.: nhd. Goldleim, Rauschgold, Arsenmineral

Arsen-Sulfid, mnd. orperment, orberment, orprement, oripriment, Sb.: nhd. Arsenik, Schwefelarsen, Arsen-Sulfid

Arsensulfid, mnd. rōsesgēle, roysesgēle, N.: nhd. Arsensulfid, Rauschgelb, gelber Arsenik; rūsch (2), rīsch, rūses, Sb.: nhd. Arsensulfid, Rauschgelb

-- ein Arsensulfid: mnd. realgar, realger, Sb.: nhd. Realgar, Rauschrot, Rubinschwefel, ein Arsensulfid

Art -- allerlei Art, an. al-l-s-kon-ar, Sb.: nhd. allerlei Art

Art -- alte Art, ahd. eltī 26, eltīn*, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), Dauer, alte Art, altes Wesen

Art -- angeborene Art, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

Art -- angeborene Art, mhd. sippe (1), sibbe, sip, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaft, Verwandtschaftsverhältnis, angeborene Art

Art -- Art annehmen, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

Art -- Art Beinrüstung, mhd. hurtelinc, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung, Beinschiene; hurtevil, hurtefil*, st. N.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung

Art -- Art blasser oder auch weißer Rubine, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

Art -- Art der Ausübung, ahd. anawirtida* 1, st. F. (ō): nhd. Art der Ausübung, Anwendung

Art -- Art der Beinrüstung, mhd. hurtenier, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art der Beinrüstung, Beinschiene

Art -- Art der Landleute, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art

Art -- Art des Gehens, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Art -- Art des Herrn, ahd. frōnheiti* 1, frōnoheit*, st. N. (ja) (?): nhd. Herrendienst, Art des Herrn

Art -- Art des Hornblasens, mhd. horndōn, st. M.: nhd. Hornton, Art des Hornblasens, Hörnerklang

Art -- Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

Art -- Art eines Flamländers, mhd. vlæmischeit, vlæmischheit, flæmischeit*, flæmischheit*, st. F.: nhd. flämisches Gehabe, Art eines Flamländers

Art -- Art eines Mönches, ae. mu-nuc-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. Art eines Mönches

Art -- Art englischer Harfe, mhd. swalwe, swalbe, swale, swal, sw. F.: nhd. Schwalbe, Art englischer Harfe

Art -- Art Erzählung, an. bif-a (1), sw. F. (n): nhd. Art Erzählung; bif-i, sw. M. (n): nhd. Art Erzählung

Art -- Art Falle, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock

Art -- Art Feldgeschütz, mhd. singōz, singoz, st. M.: nhd. kleine Glocke, Art Feldgeschütz

Art -- Art Fisch, mhd. merswalwe*, merswalbe, mereswalwe*, sw. F.: nhd. »Meerschwalbe«, Art Fisch

Art -- Art Fischnetz, mhd. lancwāt, st. F.: nhd. Art Fischnetz

Art -- Art gelblichen Tons, mhd. elm (2), st. M.: nhd. Art gelblichen Tons

Art -- Art Getränk, an. buz-ar, Sb.: nhd. Art Getränk

Art -- Art Glasscheibe, mhd. waltschībe, sw. F.: nhd. »Waldscheibe«, Art Glasscheibe

Art -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

Art -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

Art -- Art Kapuze oder Kragen, mhd. beffe, sw. F.: nhd. Art Kapuze oder Kragen

Art -- Art kleiner Kranich, mhd. wīnwurm, st. M.: nhd. »Weinwurm«, Art kleiner Kranich

Art -- Art lange Kanone, mhd. slangenbühse, sw. F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Schleuder, Art lange Kanone

Art -- Art Meier oder Hintersasse, mhd. lantsidel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landbewohner, Art Meier oder Hintersasse

Art -- Art Milchspeise, an. flau-t-ir, st. F. (i) Pl.: nhd. Art Milchspeise, Sahne

Art -- Art Netz, mhd. wartolf, st. M.: nhd. »Wartolf«, Art Netz

Art -- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

Art -- Art saure Brühe, mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce

Art -- Art Schuhe, ae. crinc, Sb.: nhd. Art Schuhe, Schuhsorte

Art -- Art Schutzwehr, mhd. vederich (1), federich*, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Art Schutzwehr; vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr; veteche, viteche, feteche*, fiteche*, sw. F., sw. M.: nhd. Fittich, Art Schutzwehr

Art -- Art sich zu wenden, mhd. schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen

Art -- Art Spinne, mhd. kanker, sw. M.: nhd. »Kanker« (M.) (1), Art Spinne

Art -- Art Taft, mhd. schilhære*, schilher, st. M.: nhd. Schieler, Art Taft, Schielertaft

Art -- Art Tanzlied, mhd. wānaldei, st. M.: nhd. Art Tanzlied

Art -- Art und Weise des Betrügens, mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

Art -- Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens, mhd. koufwīse, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens

Art -- Art und Weise einer Beichte, mhd. bīhtwīse, st. F.: nhd. »Beichtweise«, Art und Weise einer Beichte, Siegel der Verschwiegenheit

Art -- Art und Weise eines Schmarotzers, mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei

Art -- Art und Weise verleihen, mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

Art -- Art und Weise von Knaben, mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

Art -- Art und Weise wie man aufgenommen wird, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

Art -- Art und Weise wie man lebt, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

Art -- Art und Weise, an. kyn (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Familie, Art und Weise; lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; mynd, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Art und Weise

Art -- Art und Weise, ae. cos-t (1), st. M. (a?, u?): nhd. Wahl, Möglichkeit, Art und Weise, Bedingung; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit

Art -- Art und Weise, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; gimez (1) 11, st. N. (a): nhd. Maß, Angemessenheit, Art und Weise; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

Art -- Art und Weise, mhd. bār (1), st. F., st. M.: nhd. Art und Weise; bære (1), st. F.: nhd. Art und Weise, Benehmen, Verhaltensweise, Erscheinung; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

Art -- Art und Weise, mhd. getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung

Art -- Art und Weise, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Art -- Art und Weise, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise

Art -- Art und Weise, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wīs (2), st. F.: nhd. Art und Weise; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

Art -- Art von Ärzten, ae. lǣc-e-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Art von Ärzten, Doktorstamm

Art -- Art vornehm zu leben, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

Art -- Art Wastel, mhd. wastel, st. N.: nhd. Art »Wastel«, Weißbrot, Kuchen, Brot, Fladen

Art -- Art Weißfisch, mhd. heselinc 1, heseling, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), Fisch, Art Weißfisch, Meeraal?

Art -- Art zu leben, ae. dro-h-t-n-ung, dro-h-t-ung, st. F. (ō): nhd. Art zu leben, Lebensführung, Lebensweise, Ansehen

Art -- auf diese Art, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

Art -- auf einerlei Art sich bewegend, mhd. einvar (2), einfar*, Adj.: nhd. auf einerlei Art sich bewegend

Art -- auf feine zarte Art, mhd. kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art

Art -- auf räuberische Art, mhd. rouplīche, Adv.: nhd. »raublich«, räuberisch, durch Raub, auf räuberische Art

Art -- auf zweierlei Art, mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

Art -- aus der Art geschlagen, ahd. urwīs* 2, Adj.: nhd. vertrieben, entartet, aus der Art geschlagen

Art -- aus der Art Geschlagener, mhd. widerdige, sw. M.: nhd. aus der Art Geschlagener

Art -- aus der Art schlagen, ahd. intadalen* 2, sw. V. (1a): nhd. »entadeln«, entarten, aus der Art schlagen

Art -- aus der Art schlagen, mhd. unarten, unerten, sw. V.: nhd. entarten, aus der Art schlagen; veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

Art -- aus edler Art schlagen, mhd. veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

Art -- bäurische Art, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art

Art -- besondere Art des Steifseins der Pferde, mhd. wazzerræhe, Adj.: nhd. »Wasserrähe«, besondere Art des Steifseins der Pferde

Art -- besondere Art Haar oder halb aus Leinen, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

Art -- besondere Art Zinsgut, mhd. wechtac, st. M.: nhd. »Wechtag«, besondere Art Zinsgut

Art -- besondere Art, mhd. sunderleben, st. N.: nhd. besondere Art, besondere Daseinsform, Sonderstellung

Art -- bestimmte Art des Wetters, an. gri-nd-il-l, st. M. (a): nhd. Wind, bestimmte Art des Wetters, Schädiger; gœ, st. F. (ō): nhd. bestimmte Art des Wetters, Monatsname

Art -- betrügerische Art und Weise, mhd. trugesite, trügesite, st. M.: nhd. betrügerische Art und Weise, Betrug

Art -- die Art Evas, mhd. ēvecheit, st. F.: nhd. die Art Evas

Art -- edle Art annehmen, mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

Art -- edle Art, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum

Art -- edle Art, as. atha-l-kun-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. edle Art, edles Geschlecht

Art -- edle Art, mhd. edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

Art -- eine Art betreffend, mhd. einerhande, Adj.: nhd. »einhandig«, eine Art betreffend; einerhant, Adj.: nhd. eine Art betreffend; einerlei, einerleie, Adj.: nhd. »einerlei«, eine Art betreffend

Art -- eine Art Bremse, mhd. bisewurm, st. M.: nhd. eine Art Bremse

Art -- eine Art der Eiche, ahd. skalteihha* 1, scalteicha*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. eine Art der Eiche

Art -- eine Art dichterischer Umschreibung, an. við-kenn-ing, st. F. (ō): nhd. eine Art dichterischer Umschreibung

Art -- eine Art Fisch, mhd. merscher, sw. M.: nhd. »Merscher«, eine Art Fisch

Art -- eine Art Gong, mhd. tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Art -- eine Art Gording die das Segel daran hindert, an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen

Art -- eine Art grober Schuh, mhd. botschuoch, bozschuoch, st. M.: nhd. Schuh, eine Art grober Schuh

Art -- eine Art Harz, ae. ? mǣr-ing-cwud-u, st. N. (wa): nhd. eine Art Harz?

Art -- eine Art Haussteuer, anfrk. hū-s-loth-a* 2, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. »Hausloden«, eine Art Haussteuer

Art -- eine Art Hirse, ae. pan-ic, st. M. (a): nhd. Fench, Hirseart, eine Art Hirse

Art -- eine Art Jagdhund, mhd. sūse (1), sw. M.: nhd. eine Art Jagdhund, Jagdhund

Art -- eine Art Ketzer, mhd. poverlewe, M.: nhd. eine Art Ketzer

Art -- eine Art kleiner Nagel, mhd. spīchærenagel*, spīchernagel, st. M.: nhd. Speichernagel, eine Art kleiner Nagel

Art -- eine Art Opfer beim Holmgang, an. tjǫs-nu-blōt, st. N. (a): nhd. eine Art Opfer beim Holmgang

Art -- eine Art Rettich, ahd. ? hanafwurz* 3, st. F. (ī): nhd. eine Art Rettich?

Art -- eine Art Schiff, mhd. būze (1), sw. F.: nhd. eine Art Schiff

Art -- eine Art Schlitten, an. vǫg-ur, vag-ar, F. Pl.: nhd. Beförderungsgerät ohne Räder, Schleife, eine Art Schlitten

Art -- eine Art Schwert, mhd. tessak, theshu, Sb.: nhd. eine Art Schwert

Art -- eine Art Speer, an. at-gei-r-r, st. M. (a): nhd. eine Art Speer

Art -- eine Art Tamburin, mhd. rotumbele, Sb.: nhd. eine Art Tamburin; rotumbes, st. N.: nhd. eine Art Tamburin

Art -- eine Art von Wein, ahd. stortzwīn* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. eine Art von Wein

Art -- eine Art Würfelspiel, mhd. buf, st. M.: nhd. Stoß, Schlag, Puff (M.), eine Art Würfelspiel

Art -- eine bestimmte Art von Grundstücken, mhd. binwis, st. N.: nhd. eine bestimmte Art von Grundstücken

Art -- gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels, ahd. kērmundi* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels; kērmundīg* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels

Art -- Gewebe mittlerer Art, mhd. mittelære, mittelāre, mitteler, mittler, st. M.: nhd. Vermittler, Mittler, Mittlerer, Gewebe mittlerer Art

Art -- gewisse Art der Übergabe, mhd. verandelangen, verandelagen, ferandelagen*, F.: nhd. gewisse Art der Übergabe, Zahlung

Art -- gleiche Art und Weise, mhd. ebenlīche (1), st. F.: nhd. gleiche Art und Weise

Art -- göttliche Art, an. gu-ð-dōm-r, st. M. (a): nhd. Göttlichkeit, göttliche Art

Art -- Groninger Art, afries. grē-n-ing-slach-t-a 8, grē-n-ing-slach-t-e, M.?, F.?: nhd. Groninger Art, Groninger Gepräge

Art -- gute Art, mhd. unkust, st. F.: nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist, gute Art, Vortrefflichkeit

Art -- in der Art einer Bahre waagerecht, mhd. barrewīse, Adv.: nhd. waagerecht, in der Art einer Bahre waagerecht

Art -- in der Art eines Ortes seiend, ahd. statalīh* 1, Adj.: nhd. örtlich, in der Art eines Ortes seiend

Art -- in der Art eines Seetieres, ahd. fisklīh* 2, fisclīh*, Adj.: nhd. »fischartig«, Fisch..., in der Art eines Seetieres

Art -- in eines Fremden Art und Weise handelnd, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

Art -- in guter Art, mhd. geweidenlīche, Adv.: nhd. in guter Art, stattlich

Art -- königliche Art, mhd. künicheit, st. F.: nhd. königliche Art, Abstammung

Art -- männliche Art, as. gum-kus-t* 1, st. F. (i): nhd. männliche Art

Art -- Mensch von knechtischer Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Art -- Mensch von ungezogener Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Art -- menschliche Art, as. man-kun-n-i* 34, man-n-kun-n-i, st. N. (ja): nhd. Menschheit, menschliche Art; mėn-isk-i*, mėn-n-isk-i* 3, st. F. (ī): nhd. menschliche Art

Art -- nach Art der Deutschen, mhd. diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

Art -- nach Art der Feen begaben, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

Art -- nach Art der Herren, mhd. hērischen, Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher; herrisch (2), Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher

Art -- nach Art des Sommers, mhd. sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer

Art -- nach Art des Tages, mhd. tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages

Art -- nach Art einer Stola, mhd. stōlenwīs, Adj.: nhd. nach Art einer Stola

Art -- nach Art einer Waffe gebildet, ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

Art -- nach Art einer Witwe lebend, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

Art -- nach Art einer Witwe seiend, mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

Art -- nach Art einer Witwe, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

Art -- nach Art eines Freundes handelnd, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

Art -- nach Art eines Freundes, mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

Art -- nach Art eines Kebsweibes, mhd. kebeslīche, Adv.: nhd. unehelich, nach Art eines Kebsweibes, außerehelich

Art -- nach Art eines Mädchens, an. mey-lig-r, Adj.: nhd. nach Art eines Mädchens, mädchenhaft

Art -- nach Art eines Schmiedes, ahd. smidalīhho* 1, smidalīcho*, Adv.: nhd. schmiedlich, Schmied..., nach Art eines Schmiedes

Art -- nach Art von Knechten, ahd. skalklīhho* 1, scalclīcho, Adv.: nhd. knechtlich, knechtisch, nach Art von Knechten

Art -- nach Art, ahd. nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

Art -- nach der Art eines Bockes sich verhaltend, mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

Art -- nach Mannes Art handelnd, mhd. mennīn (1), Adj.: nhd. männlich, nach Mannes Art handelnd, Mann...

Art -- nach Pariser Art, mhd. parīsīn, Adj.: nhd. pariserisch, nach Pariser Art, Paris...

Art -- nicht in der Art eines Verwandten, mhd. unvriuntlīche, unvrūntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich

Art -- richtige Art, ahd. rehtredina* 1, st. F. (ō): nhd. richtige Art, richtige Weise

Art -- scheren nach Art der Geistlichen, mhd. umbescheren*, umbeschern, sw. V.: nhd. umscharen, umstellen, scheren nach Art der Geistlichen

Art -- schlechte Art, mhd. unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung

Art -- sich in gute Art verwandeln, mhd. gearten, garten, sw. V.: nhd. sich in gute Art verwandeln, sich bessern

Art -- solcher Art, ahd. gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön

Art -- üble Art, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

Art -- üble rohe Art, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

Art -- unnütze Art, ahd. unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art

Art -- von Art zukommen, mhd. anearten, ane arten, an arten, V.: nhd. »anarten«, von Art zukommen

Art -- von besonderer Art seiend, mhd. sunderart, Adj.: nhd. von besonderer Art seiend

Art -- von der Art eines Hundes seiend, ahd. kaninisk* 1, kaninisc*, Adj.: nhd. hündisch, von der Art eines Hundes seiend, Hunde...

Art -- von der Art eines Mitbürgers, ahd. heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich

Art -- von der Art eines Nachbarn, ahd. heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich

Art -- von der Art, ahd. sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch

Art -- von derselben Art, mhd. derlei (1), Adv.: nhd. von derselben Art

Art -- von dieser Art seiend, mhd. diserleie, Adj., Pron.: nhd. »dieserlei«, von dieser Art seiend

Art -- von einer bestimmten Art, an. fel-d-r (2), Adj.: nhd. von einer bestimmten Art, geeignet

Art -- von gleicher Art, ahd. gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert

Art -- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender, mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

Art -- von solcher Art, an. sōg-urr, sōg-ǫrr, Adj.: nhd. von solcher Art

Art -- von solcher Art, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

Art -- von welcher Art, ae. hū-lic, Pron.: nhd. von welcher Art

Art -- von welcher Art, ahd. wilīh* 8, Pron.: nhd. welche, von welcher Art

Art -- vornehme Art, ahd. adallīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Adligkeit, vornehme Handlungsart, vornehme Art

Art -- weibliche Art, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

Art -- welcher Art, ahd. wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

Art -- wunderbare Art, mhd. wunderart, st. F.: nhd. »Wunderart«, wunderbare Art

Art -- zweifacher Art, ahd. 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig

Art -- Zwirn feinster Art, mhd. wift, st. M.: nhd. Faden, Zwirn feinster Art, Honigwabe

Art (F.) (1) der Lebensführung, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), mnd. b· sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

Art (F.) (1) in der ein Gewebefaden gesponnen ist, mnd. spinnelse, F.: nhd. Art (F.) (1) in der ein Gewebefaden gesponnen ist

Art (F.) (1) in der verfahren wird, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Art (F.) (1) kleiner Mücken, mnd. gnitte, F.: nhd. Mückenart, Art (F.) (1) kleiner Mücken, Gnitze, Kriebelmücke

Art (F.) (1) schillernder Taft, mnd. schēlert (1), schelert, schillert, schillern, N.: nhd. Art (F.) (1) schillernder Taft, Schillertaft?

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Vorgehens des Rates, mnd. rādeswīse (1), radeswise, F.: nhd. »Ratsweise«, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Vorgehens des Rates

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) haben, mnd. tēren (2), tiren, mnd.?, sw. V.: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) haben, sich benehmen, sich gebärden

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt, mnd. anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), mnd. ? geachte, N.?: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2)?; gink, mnd.?, M.: nhd. Gang, Mal, Gehen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2); k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; tēre (1), tire, mnd.?, F.: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2)

Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), mnd. vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise

Art (F.) (1) zu schreiben, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

Art (F.) (1) zu stehen, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Art (F.) (1), germ. *ardi-, *ardiz, st. M. (i): nhd. Art (F.) (1); *ardi- (1), *ardiz, st. F. (i): nhd. Art (F.) (1); *aþala-, *aþalam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?, Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?; *aþalja-, *aþaljam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?; *haidu-, *haiduz, st. M. (u): nhd. Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); *weisa, *wīsa, Sb.: nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1); *weisō, *wīsō, st. F. (ō): nhd. Weise (F.) (1), Art (F.) (1)

Art (F.) (1), got. hai-d-u-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2)

Art (F.) (1), an. að-al, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Begabung, Hof, Erbgut, Eigentum; enn (1), Sb.: nhd. Art (F.) (1); ? *feng-i (2), F.: nhd. Art (F.) (1)?; for-m, st. N. (a): nhd. Form, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Bild; ? *-fre-m-i, F.: nhd. Art (F.) (1)?, Ausführung?; grein (1), st. F. (ō): nhd. Art (F.) (1), Unterschied, Zwietracht; hātt-r, st. M. (u): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); hǫf-ð-ing-skap-r, M.: nhd. Häuptlingsstellung, Führerschaft, Art (F.) (1), Verhalten eines Häuptlings; kyn-d-i, N.: nhd. Geschlecht, Art (F.) (1); mā-t-i, sw. M. (n): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); menn-sk-a, sw. F. (n): nhd. menschliche Natur, Art (F.) (1), Sitte; mōt (1), st. N. (a): nhd.

Stempel, Kennzeichen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); slek-t, st. F. (ō): nhd. Familie, Art (F.) (1), Lebensweise; tig-ind, st. F. (ō): nhd. Schlag, Art (F.) (1), Geschlecht, Stand; tig-und, teg-und, F.: nhd. Art (F.) (1), Stand, Geschlecht; tīzk-a, sw. F. (n): nhd. Art (F.) (1), Gewohnheit; tȳ (1), st. N. (a?): nhd. Art (F.) (1), Schlag; ? *ǫrð (2), Sb.: nhd. Art (F.) (1)?, Beschaffenheit?

Art (F.) (1), ae. cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; cyn-d-u, st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1); cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; cyn-n-re-n, cyn-re-n, st. N. (a): nhd. Familie, Nachkommen, Art (F.) (1); ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod; éonde, N.: nhd. Art (F.) (1); ge-bǣr-e, N.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-bǣr-u, Sb.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur; mǣg-wli-t-e, māg-wli-t-e, st. M. (i): nhd. Erscheinung, Aussehen, Form, Art (F.) (1); sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; wī-s (2), F.: nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1); wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Art (F.) (1), afries. for-m-e* 4, st. F. (ō): nhd. Form, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); lei-e 4, F.: nhd. Art (F.) (1); man-ēre 2, man-iere, F.: nhd. Art (F.) (1), Manier, Weise (F.) (2); wī-s (1) 7, F.: nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1)

Art (F.) (1), as. wīs-a* 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1)

Art (F.) (1), ahd. 6zīla 16, sw. F. (n): nhd. Zeile, Reihe, Linie, Strecke, Art (F.) (1); gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gikunni* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Art (F.) (1), Wesen, Natur, Verwandtschaft, Geschlecht, Stamm; gikunt* (1) 1, st. F. (i): nhd. Natur, Art (F.) (1); gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; *kunah?, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1); kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; slaht* (1) 1, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm; slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart; suntarī* 1, st. F. (ī): nhd. Art (F.) (1), Eigenschaft; suntarīga* 4, st. F. (ō): nhd. Besonderheit, Sonderrecht, Vorrecht, Art (F.) (1); wīs (2) 162 und häufiger, st. F. (indekl.): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Hinsicht, Sprache?; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

Art (F.) (1), mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenicheit*?, eigenkeit, st. F.: nhd. Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1)

Art (F.) (1), mhd. form, furm, st. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); gatunge, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Gattung; gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; gelihter 1, gelichter*, st. N.: nhd. Sippe, Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; gesite (2), st. M.: nhd. Sitte, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Wesen, Anstand; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität; hendelīn, st. N.: nhd. Händlein, Händchen, Art (F.) (1); künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Art (F.) (1), mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lei (2), st. F.: nhd. »Lei«, Art (F.) (1); leie (4), st. F.: nhd. »Lei«, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); maniere, st. F., sw. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Manier, Betragen; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; par (3), st. F.: nhd. »Paar«, Gleichheit, Beschaffenheit, Art (F.) (1); pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Art (F.) (1), mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sâze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); schic, st. M.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Gelegenheit, Schickung, Fügung, Stelle; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Art (F.) (1), mhd. üebe, st. F.: nhd. Vorgehen, Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); üebede, st. F.: nhd. Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); vlīe, flīe*, st. F.: nhd. Ordnung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); vüegunge, füegunge*, st. F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); wegene (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Art (F.) (1), mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem; gestalte, N.: nhd. Art (F.) (1), Beschaffenheit?

Art (F.) (1), mnd. lei (1), leie, leige, ley, leye, leyge, F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2); manēr, maneyr, mannēr, manīr, manier, manēre, manīre, F., N.: nhd. Manier, Art (F.) (1), Gattung, Sorte; natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

Art (F.) (1), mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

Art (F.) (1), mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel; wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

Art (F.) (2), mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

Art (F.) (3), an. slag-r, st. M. (i): nhd. Schlag, Melodie, Art (F.) (3)

Art Fessel (F.) oder Gefängnis, mhd. mūs (2), st. F.: nhd. Art Fessel (F.) oder Gefängnis

Art, got. *kin-d-s?, st. F. (i): nhd. Kind, Geschlecht, Art

Art, mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art

-- angeborene Art: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

-- Art der Ausführung: mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

-- Art der Lebensführung: mnd. regimen, N.: nhd. »Regime«, Art der Lebensführung, Verhaltensweise

-- Art haben: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Art Nägel: mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

-- Art und Weise: mnd. mās*** (2), F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel

-- Art und Weise der Narren: mnd. narrensēde, M.: nhd. »Narrensitte«, Art und Weise der Narren; narrenwīse, narrenwīs, F.: nhd. Art und Weise der Narren

-- Art und Weise des Packens von Waren: mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

-- Art und Weise des Verpackens von Waren: mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

-- Art Wasserwerk: mnd. mūde, m· de, mude, F.: nhd. Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, Art Wasserwerk, Schiffsschleuse

-- auf polnische Art: mnd. pōlenisch* (2), pōlnisch pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adv.: nhd. »polnisch«, auf polnische Art

-- eine Art Apfel: mnd. mertelinc*, mertelink, N.: nhd. eine Art Apfel

-- eine Art Billiardtafel: mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

-- eine Art Brot: mnd. puffe, poffe, Sb.: nhd. eine Art Brot, eine Brotsorte; pūritse, F.: nhd. eine Art Brot

-- eine Art Decke: mnd. pogeresklēt*, pogersklēt, pogerskleit, poghersklēt., poghersklеit, N.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch, eine Art Decke

-- eine Art der Kamille: mnd. ? meterne, mnd.?, F.: nhd. eine Art der Kamille?

-- eine Art Dolch: mnd. rinscher, renscher, M.: nhd. ein langes Messer (N.), eine Art Dolch

-- eine Art Eichhörnchenfell: mnd. quēde (2), queden, quette, quitte, gwitte, Sb.: nhd. eine Art Eichhörnchenfell

-- eine Art Geschmeidchen: mnd. ordeken, mnd.?, N.: nhd. eine Art Geschmeidchen

-- eine Art Geschmeide: mnd. orden, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Geschmeide

-- eine Art Glücksspiel: mnd. rīkemāken* (2), rikemaken, mnd.?, N.: nhd. »Reichmachen«, eine Art Glücksspiel

-- eine Art grobes Wollenzeug: mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

-- eine Art Haartuch: mnd. prālsacht, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Haartuch, Haartuch aus Haaren und Garn

-- eine Art Hausboot: mnd. prām, praam, prám, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot; prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

-- eine Art Kuchen: mnd. m· rbrōt, morbrōt, N.: nhd. mürbes Brot, eine Art Kuchen, Weichbrot, Semmel

-- eine Art langer Kanone: mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr

-- eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig: mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

-- eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt: mnd. maten, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?; mātinc, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?

-- eine Art Pelzwerk: mnd. poppele* (3), popele*, popelin, poppe, poppelen, poppen, N.: nhd. eine Art Pelzwerk, eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, Brack

-- eine Art Rettich: mnd. ? mirredik, minderredik*?, M.: nhd. eine Art Rettich?

-- eine Art Schanzkorb: mnd. rōrhūs, N.: nhd. »Rohrhaus«, eine Art Schanzkorb

-- eine Art Segeltuch: mnd. poldanit, N.: nhd. eine Art Segeltuch

-- eine Art Stellnetz: mnd. ? pōrtewēre, F.: nhd. ein Fischfanggerät, eine Art Stellnetz?

-- eine Art von Fischwehr: mnd. ? lancwēr, N.: nhd. eine Art von Fischwehr?

-- eine besondere Art des Wundverschlusses: mnd. pecie, Sb.: nhd. eine besondere Art des Wundverschlusses

-- eine bestimmte Art von Strümpfen: mnd. linthōse, linthāse, F.: nhd. leinene Strümpfe, eine bestimmte Art von Strümpfen

-- festgelegte Art einen Prozess zu führen: mnd. richteswīse (2), F.: nhd. festgelegte Art einen Prozess zu führen

-- Gefäß verschiedener Art: mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

-- Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist: mnd. rīfholt, N.: nhd. Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist

-- in der Art eines berittenen Landsknechts: mnd. r· tærich*, r· terich, ruterich, reuterich, Adj.: nhd. in der Art eines berittenen Landsknechts, nach Reutersart

-- irgendwelcher Art: mnd. nāgerhande, nacherhande*, Adv. Gen.: nhd. irgendwelcher Art

-- langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte: mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

-- Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel: mnd. quēkebret, quēkbret, quikbret, quikbert, N.: nhd. Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, Trictracbrett, Würfelbrett

-- Tier jeder Art: mnd. quik, kwig, quich, quīk, quick, quiik, quek, quēk, queick, N.: nhd. Vieh, Tier jeder Art, Hornvieh, Rind

-- von grober Art seiend: mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

-- von keiner Art seiend: mnd. nēnerlei*, nēnerleye, neinerleie, nīnerleye, nerreleye, nerleye, nīrleye, Adj.?: nhd. keinerlei, kein, von keiner Art seiend

-- von prophetischer Art seiend: mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

-- von untadeliger Art: mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- von untadeliger Art seiend: mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

-- von verschiedener Art: mnd. mennigerhande, Adv.: nhd. mancherlei, von verschiedener Art

-- wohl eine Art Leibgarde: mnd. nirdevente, Sb.?: nhd. wohl eine Art Leibgarde

Art, mnd. bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art; d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· ne, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art

-- Art und Weise: mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise; dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

-- Art Ziegelstein: mnd. bantstēn, bantstên, bantstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Art Ziegelstein

-- aus der Art bringen: mnd. entārden, untārden, sw. V.: nhd. »entarten«, zur Entartung führen, aus der Art bringen

-- bäuerische Art: mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum

-- Behälter verschiedener Art: mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art

-- besondere Art Tuch zu falten: mnd. besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

-- beweiskräftig hervorragend in seiner Art: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

-- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden: mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

-- dreifache Art seiend: mnd. drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend

-- dreifacher Art: mnd. drēvōldich (2), drēveldich, drēvaldich, Adv.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drēvōlt (2), drēvalt, drivolt, Adv.: nhd. dreifältig, dreimal, dreifach, dreierlei, dreifacher Art

-- dreifacher Art seiend: mnd. drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend

-- eine Art Pferd: mnd. dorke, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Pferd

-- eine Art Schlacke: mnd. dropingestēn, N.: nhd. eine Art Schlacke

-- eine bestimmte Art ein Tuch zu falten: mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

-- Falle für Tiere aller Art: mnd. drū, dru, F.: nhd. Falle für Tiere aller Art, Fuchseisen, Wolfseisen

-- hervorragend in seiner Art: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

-- höfische Art: mnd. beschēdenichhēt*, beschēdenichēt, bescheidenichēt, beschēdenicheit, bescheidenicheit, F.: nhd. Bestimmung, Gesittung, höfische Art

-- irgend welcher Art: mnd. ēnigerhande, ēngerhande, eingerhande, Adj.: nhd. irgend welcher Art; ērlei*, ērleye, eirleye, eyrleye, īrleye, īrleyge, ierleye, Adj.: nhd. irgend welcher Art

-- irgend welcher Art seiend: mnd. ēnigerlei*, ēnigerleie*, ēnigerleye, ēngerleye, ēngerleie, Adj.: nhd. irgend welcher Art seiend

-- mit Berechtigung jeder Art ausstatten: mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

-- nach Art der Beichte: mnd. bichteswise, mnd.?, Adv.: nhd. nach Art der Beichte

-- teuflische Art: mnd. d· velhēt, duvelheit, F.: nhd. teuflische Art; d· velīchēt, F.: nhd. teuflische Art

-- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art: mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

-- von der gleichen Art: mnd. dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

-- Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung: mnd. ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

-- Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens: mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

-- weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund: mnd. drātōsemunt, M.: nhd. weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund

Art, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; ged· ne (1), ged· n, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

-- anhaltend und auf niedrige Art betteln: mnd. gelveren*, gelvern, sw. V.: nhd. gelfern, anhaltend und auf niedrige Art betteln

-- Anordnung jeder Art: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer

Klage, Satz als Maßzahl

-- Art Bier: mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

-- Art schräger Steine: mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

-- Art und Weise: mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

-- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat: mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- Art wie ein Mädchen spricht: mnd. juncvrouwenspräke*, juncvrūwenspräke, F.: nhd. Mädchenstimme, Art wie ein Mädchen spricht

-- auf feine Art: mnd. fīnlīken, fīnliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise

-- auf irgendwelche Art: mnd. iērhande, iēirhande, iērehande, jerhande, īrhande, Adv.: nhd. auf irgendwelche Art

-- auf unwaidmännische Art jagen: mnd. kretzen, sw. V.: nhd. auf unwaidmännische Art jagen

-- besonders feine Art von Wolltuch: mnd. k· repuch*, k· rpuch, Sb.: nhd. besonders feine Art von Wolltuch

-- Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

-- eine Art Bier: mnd. grensinc*, (2), grensink, mnd.?, M.: nhd. eine Art Bier; kakebille, kakebiller, kakabelle, kakabell, F.: nhd. eine Art Bier, eine Holsteiner Biersorte, bierähnliches Getränk

-- eine Art Brettspiel: mnd. kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

-- eine Art Dachstein: mnd. häkelstēn, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; häkestēn, hakestēn, häkestein, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; häkstēn, hackstēn, häkstein, häkestēn*, M.: nhd. eine Art Dachziegel, eine Art Dachstein

-- eine Art Dachziegel: mnd. häkstēn, hackstēn, häkstein, häkestēn*, M.: nhd. eine Art Dachziegel, eine Art Dachstein

-- eine Art Dolchmesser: mnd. gense (1), genze, gentze, gencze, jense, yentze, M.: nhd. eine Art Dolchmesser, zweischneidiges Stechmesser

-- eine Art Eisen: mnd. glode, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Eisen

-- eine Art Fischangel: mnd. klickangel, F.: nhd. eine Art Fischangel, mit Steinen beschwerte Setzangel (Bedeutung örtlich beschränkt [Brandenburg])

-- eine Art Fischkorb: mnd. hēvekorf, M.: nhd. mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, eine Art Fischkorb, Fischreuse

-- eine Art Harrass: mnd. hundekot, hundekoten, Sb.: nhd. eine Art Harrass, Arrasch, ein Wollstoff

-- eine Art Kornwurm: mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

-- eine Art Kuchen mit Fleischfüllung: mnd. krop (2), kropp, kroppe, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete, Gebäck, eine Art Kuchen mit Fleischfüllung

-- eine Art Lammfell: mnd. knedelinc*, knedelink, mnd.?, M.: nhd. eine Art Lammfell

-- eine Art niedriger Brücke auf Schiffen: mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

-- eine Art Pelzwerk: mnd. gancwerk, gankwerk, N.: nhd. billiges Pelzwerk, eine Art Pelzwerk

-- eine Art Pflug: mnd. häke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

-- eine Art Polizeivogt: mnd. häkenrichtære*, häkenrichter, M.: nhd. Vogt, Dorfvogt, eine Art Polizeivogt

-- eine Art Schiff: mnd. krever, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Schiff

-- eine Art schlechten Flachses: mnd. h· kæregōt*, hokergūt, h· kergōt, h· kergud, N.: nhd. eine Art schlechten Flachses, eine Flachssorte; humbold, humbolt, Sb.: nhd. eine Flachssorte, eine Art schlechten Flachses

-- eine Art Schmiedehammer: mnd. klinkhāmer, mnd.?, M.: nhd. eine Art Schmiedehammer

-- eine Art Tischtuch: mnd. hantlāken, N.: nhd. eine Art Tischtuch

-- eine Art Weißfisch: mnd. heslinc, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), eine Art Weißfisch

-- eine Art Würfelspiel: mnd. gemummet, (Part. Prät.=)Sb.?: nhd. eine Art Würfelspiel

-- Festlichkeit verschiedener Art: mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

-- Gemüse jeder Art: mnd. kōlmōs, koilmōs, N.: nhd. Kohlgemüse, Gemüse jeder Art

-- Gerät jeder Art: mnd. getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze

-- in der Art des Krebses: mnd. krēveteswīse, Adv.: nhd. »krebsweise«, in der Art des Krebses, rückwärts

-- in der Art eines Hirten: mnd. hērdewīse*, hērdewīs, Adv.: nhd. in der Art eines Hirten

-- in irgendeiner Art: mnd. ichteswīse*, ichteswīs, Adv.: nhd. in irgendeiner Art, irgendwie

-- jüdische Art: mnd. j· dendōm, M.: nhd. Judentum, jüdische Art

-- kleine Art Fisch: mnd. grimpe, M.: nhd. Gründling, kleine Art Fisch

-- kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist: mnd. kravēlesbojer*, kravēlsbojer*, kravēlsbojert, krafelsbojert, M.: nhd. kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist

-- kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut: mnd. kravēlhoie*, kravēlhoye, kerfielhoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut

-- längste Art der kleineren Stockfischsorten: mnd. k· ningeslobbe, F.: nhd. »Königslobbe«, längste Art der kleineren Stockfischsorten

-- leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung: mnd. hērbant*, hērebant, M.: nhd. leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung

-- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett: mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

-- nach Art des Kämpfers: mnd. kemplīken, kamplīken, Adv.: nhd. zum Kampf herausfordernd, nach Art des Kämpfers

-- nach Art eines Hundes sich verhaltend: mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend

-- nach Art eines Kabels gemacht: mnd. kābelwīse, Adj.: nhd. wie ein Tau (N.) angefertigt, nach Art eines Kabels gemacht

-- nach Art eines Knechts: mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

-- nach Art eines Knechts seiend: mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

-- nach Art eines Königs handelnd: mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt

-- nach Art eines Königs herrschend: mnd. k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

-- nach Art eines Landsknechtes: mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

-- nach Art eines Landsknechtes seiend: mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

-- Reichssteuer verschiedener Art: mnd. k· ninctins, M.: nhd. Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe; k· ningestins, koningestins, k· ninctins, M.: nhd. »Königszins«, Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe

-- Salbe nach Genueser Art: mnd. jenuensī, N.: nhd. »Genueser Salbe«, Salbe nach Genueser Art

-- Spezerei jeder Art: mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver

-- Vereinigungen aller Art: mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

-- von geringerer Art: mnd. gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

-- von gleicher Art seiend: mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet

-- wohl eine Art Roulette: mnd. kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

Art, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- »eine Art Kammer: mnd. seigærekāmer*, seygerkāmer, seygherkāmer, F.: nhd. »eine Art Kammer«, Uhrkammer?

-- »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld: mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

-- altväterische Art zu reden: mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

-- Art des Benehmens: mnd. t˙ ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

-- Art des Hahnenfußes: mnd. salteriane, salterane, Sb.: nhd. Art des Hahnenfußes

-- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt: mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

-- Art zu stehen: mnd. stān (2), stānt, staent, N.: nhd. Stehen, Art zu stehen, Zusammenkunft, Besprechung, Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod)

-- bestimmte Art Leinenzwirn: mnd. ? sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

-- ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung: mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

-- eine Art Durchgang: mnd. ? stēgergat, steigergat, steygergat, N.: nhd. eine Art Durchgang?

-- eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen: mnd. spīkære (2), soīker, M.: nhd. eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen

-- eine Art eng anliegender Rock: mnd. sch˙ veler, schuveler, M.: nhd. eine Art eng anliegender Rock

-- eine Art feineren Tuches: mnd. stāmēt, stammēt, Sb.: nhd. feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, eine Art feineren Tuches

-- eine Art Feuergewehr: mnd. tēlrōr, telrōr, mnd.?, N.: nhd. »Zielrohr«, Zielbüchse, eine Art Feuergewehr

-- eine Art Fußbekleidung: mnd. tōmeken, tomeken, mnd.?, N.: nhd. Zäumchen, eine Art Fußbekleidung

-- eine Art grobes Tuch: mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart

-- eine Art großer Anker: mnd. ? slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?

-- eine Art kleiner Nagel: mnd. spīkærenāgel*, spīkernāgel, M.: nhd. eine Art kleiner Nagel

-- eine Art Konfekt zum Wein gereicht: mnd. spuntkr˙ de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

-- eine Art Kreisel: mnd. schēveklōt, M.: nhd. schrag zulaufender klōt (Kloß), eine Art Kreisel

-- eine Art Kürschnerwerk: mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

-- eine Art Lattich: mnd. sēlādeke*, sēlattik, zeelattik, F.: nhd. »Seelattich«, eine Art Lattich

-- eine Art Leim: mnd. scheplīm, M.: nhd. eine Art Leim

-- eine Art Leinwand: mnd. ? sambak, samback, Sb.: nhd. eine Art Leinwand?

-- eine Art minder guter Wolle: mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

-- eine Art Orgel: mnd. ? simfenīge, simfenige, simfenīe, F.: nhd. ein musikalisches Instrument, eine Art Orgel?

-- eine Art Pfannkuchen: mnd. strūve (2), struve, F.: nhd. Straube, eine Art (F.) (1) dünnen krausen Backwerks, eine Art Pfannkuchen

-- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln: mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

-- eine Art Roulette: mnd. snurre, F.: nhd. ein verbotenes Spiel, eine Art Roulette

-- eine Art schlechtes Bier: mnd. schüddekappe, schuddekappe, F.: nhd. eine Art schlechtes Bier

-- eine Art Schmalzgebäck: mnd. smoltvlāde, M.: nhd. »Schmalzfladen«, eine Art Schmalzgebäck

-- eine Art Stellnetz: mnd. stōkenet, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse; stōkenette, stoknette, stöckenette, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse

-- eine Art Tanz: mnd. trarāt, mnd.?, M.: nhd. eine Art Tanz

-- eine Art Tauwerk: mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt

-- eine Art Weißbrot: mnd. sch˙ velinc, schovelink, schēvelinc, M.: nhd. eine Art Weißbrot

-- eine Art Ziegelsteine: mnd. sītglippen, sītglepe?, Pl.: nhd. schräge Seitensteine?, eine Art Ziegelsteine

-- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet: mnd. ? sl˙ tels, sloettels, sl˙ tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

-- eine bestimmte Art Borte: mnd. ? schīvelbōrde, M.: nhd. eine bestimmte Art Borte?, Gürtel?

-- eine bestimmte Art Brot: mnd. schēvelinc, schevelink, M.: nhd. Tropf, Dummkopf, eine bestimmte Art Brot

-- eine bestimmte Art Eimer: mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?

-- eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz: mnd. stilleganc, M.: nhd. eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz

-- eine bestimmte Art Stellnetz: mnd. stōkewāde, F.: nhd. eine bestimmte Art Stellnetz, Fischreuse

-- eine bestimmte Art Wolle: mnd. sch˙ rlinc, M.: nhd. »Schurling«, eine bestimmte Art Wolle, geschorenes Schaffell?

-- feste Art der Fesselung: mnd. slotbant, M.: nhd. »Schlossband«, feste Art der Fesselung

-- Fisch der zu einer größeren Art gehört: mnd. talgōt*, talgūt, N.: nhd. Fisch der zu einer größeren Art gehört; talvisch, M.: nhd. Fisch der zu einer größeren Art gehört

-- in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt: mnd. salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt

-- in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren: mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

-- kleine Geschichte scherzhafter Art: mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

-- knechtische Art: mnd. schalkesārt, F.: nhd. »Schalksart«, knechtische Art

-- nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend: mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend

-- Säge einer bestimmten Art: mnd. ? stüksāge, stüksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

-- seiner Art: mnd. sīnerlei*, sīnerley, sinerlei, Adv.: nhd. »seinerlei«, seiner Art

Art, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

-- Art und Weise der Fröhlichkeit: mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude

-- Art wie etwas eingerichtet ist: mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

-- eine Art Baum: mnd. ? wirsbōm?, mnd.?, M.: nhd. eine Art Baum?, Wiesbaum?

-- eine Art Königszins: mnd. wörttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

-- eine Art Minze: mnd. ? wescheminte*, wescheminthe, mnd.?, F.: nhd. eine Art Minze?

-- eine Art Nagelbohrer: mnd. wemel, wemmel, wimmel, mnd.?, M.: nhd. eine Art Nagelbohrer

-- eine Art Skorbut: mnd. vārn (2), vārne, vāren, fārn*, M.: nhd. Eingeweidewurm, bösartige Geschwulst in der sich beim Aufbrechen Würmer zeigen (bei Menschen und Tieren [Pferden]), eine Art Skorbut

-- eine Art weites Gewand: mnd. ümmegegerwe*, ummegegerwe, mnd.?, N.: nhd. eine Art weites Gewand, Mantel, Messgewand

-- eine Art Zins: mnd. ütl˙ se*, ūtlose, mnd.?, F.: nhd. »Auslöse«, eine Art Zins

-- Gabel jeder Art: mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

-- Gefälle jeder Art: mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

-- gleiche Art: mnd. weddergāde*, weddergade, mnd.?, sw. M.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art, Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild

-- nach Art der Frauen seiend: mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

-- Taufgeschenk irgendwelcher Art: mnd. vadderent˙ ch, N.: nhd. Taufgeschenk irgendwelcher Art; vaddernt˙ ch, N.: nhd. Taufgeschenk irgendwelcher Art

-- Unterfangen böswilliger Art: mnd. v˙ rsat, v˙ rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

-- von jeder Art seiend: mnd. vulslacht, Adj.: nhd. von jeder Art seiend, vollständig

-- von welcher Art: mnd. welīkerhande*, mnd.?, Adv.: nhd. welcherlei, von welcher Art

-- welcher Art: mnd. wathande, watterhande, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art, welcherlei; watkunne, mnd.?, Adv.: nhd. welcher Art, welcherlei

art, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

art, nhd.: nhd. ; L.: DRW

art, nhd.: nhd. ; L.: DW

artacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

artacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

artemisia -- artemisia absinthium, an. mal-urt, st. F. (i): nhd. »Mahlwurz«, artemisia absinthium

Artemisia, mhd. artemīsie, sw. F.: nhd. Artemisia, Beifuß

Arten -- alle Arten betreffend, mhd. allerslahte, Adj.: nhd. »allerschlacht«, alle Arten betreffend

arten -- arten nach, mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

Arten -- auf sechs verschiedene Arten, mnd. sesterleie, sesterleye, Adv.: nhd. sechserlei, auf sechs verschiedene Arten

Arten -- auf verschiedene Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

Arten -- auf verschiedene lyrische Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

Arten -- aus sieben verschiedenen Arten bestehend, mnd. sēvenlei*, sēvenley, sēvenleye, Adj.: nhd. siebenerlei, aus sieben verschiedenen Arten bestehend

Arten -- nach Arten, ahd. kunnilīhho* 1, kunnilīcho*, Adv.: nhd. nach Stämmen, nach Gattungen, nach Arten

arten, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

arten, mnd. ārden, sw. V.: nhd. arten, geraten (V.), gedeihen; bequīnen, sw. V.: nhd. arten, gedeihen, Wurzel schlagen

arten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Arterie, mhd. geistāder, sw. F.: nhd. »Geistader«, Arterie; herzerebe 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Herzrebe«, Arterie

Arterie, mnd. luchtāder, F.: nhd. Arterie

-- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt: mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

-- von der Lunge führende Arterie: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

Arterienentzündung, mhd. ādersuht, st. F.: nhd. »Adersucht«, Arthritis, Arterienentzündung, Gelenkserkrankung, Arthrose

Arterienklemme, mnd. knīpe, F.: nhd. Kneife, Kneifzange, Klemme, Arterienklemme, Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt)

artfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

artfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Artgefäß, ae. ? eard-e-fæt, st. N. (a): nhd. »Erdgefäß«?, »Artgefäß«?, Mischkrug

artgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

arthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arthritis -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Arthritis, mhd. ādersuht, st. F.: nhd. »Adersucht«, Arthritis, Arterienentzündung, Gelenkserkrankung, Arthrose

Arthritis, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

Arthrose, mhd. ādersuht, st. F.: nhd. »Adersucht«, Arthritis, Arterienentzündung, Gelenkserkrankung, Arthrose

artig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

artig, mhd. artic, artec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut; ertic, ertec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut

artig, mhd. blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdic*, blīdec, Adj.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdiclich, blīdeclich, Adj.: nhd. froh, heiter, fröhlich, freundlich, artig, sittsam; blīdiclīche*, blideclīche, Adv.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam

artig, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt; getelle (2), Adj.: nhd. hübsch, artig; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt

artig, mhd. slahtic***, Adj.: nhd. artig

artig, mhd. vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

artig, mnd. ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt

artig, mnd. tēre* (4)**, mnd.?, Adj.: nhd. artig; tērich (3), mnd.?, Adj.: nhd. artig, gediegen, von guter Art (F.) (1) seiend; tērlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. artig; t· gen*** (3), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezogen, ziemlich, artig

artig, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

artig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artige -- auf artige Weise, mhd. sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

artigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Artigheit, mnd. ārdichhēt*. ārdichēt, ārdicheit, F.: nhd. »Artigheit«, Vortrefflichkeit

Artigkeit, mhd. articheit*, artecheit, st. F.: nhd. Artigkeit, Eigenschaft; erticheit*, ertecheit, st. F.: nhd. Artigkeit, gute Beschaffenheit, Eigenschaft

Artigkeit, mnd. tērichhēt*, tērichēt*, tēricheit, mnd.?, N.: nhd. Artigkeit, Freundlichkeit

artigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Artikel, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

Artikel, mhd. punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

Artikel, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Artikel, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Artikel, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

-- Artikel einer Klage: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Artikel, mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung; parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

Artikel, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl: mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

artikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW Luther

artikelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artikelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Artikelsbrief, nhd., M.: nhd. Urkunde mit Kriegsordnungen; E.: s. Artikel, Brief; L.:, Luther

Artikelschreiber, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

artikelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artikuliert, mhd. schrīplich, Adj.: nhd. schreibbar, artikuliert

Artillerie -- Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie, mnd. v· rbalch, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie

Artillerie, mnd. arkelīe*, arkelei, arkelye, archelīe, F.: nhd. Artillerie, Geschützwesen, Schießmaterial, Kriegsmaterial; artolerīe, arteley, attelrīe, artallerey, arteilei, F.: nhd. Geschützwesen, Artillerie; büssenwerk, N.: nhd. Geschützwesen, Artillerie

Artilleriemeister, mnd. artolerīemēster, artolerīemeister, M.: nhd. »Artilleriemeister«, Vorsteher des Geschützwesens

Artischocke, mnd. artischok, arschok, F.: nhd. Artischocke

Artist, mhd. artiste, sw. M.: nhd. »Artist«, Absolvent der Artistenfakultät, Mitglied der Artistenfakultät

Artist, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

Artistenfakultät -- Absolvent der Artistenfakultät, mhd. artiste, sw. M.: nhd. »Artist«, Absolvent der Artistenfakultät, Mitglied der Artistenfakultät

Artistenfakultät -- Mitglied der Artistenfakultät, mhd. artiste, sw. M.: nhd. »Artist«, Absolvent der Artistenfakultät, Mitglied der Artistenfakultät

Artland, mnd. ārtlant*, ārtland, N.: nhd. »Artland«, Bauland, Ackerland

Artland, nhd., N.: nhd. Pflugland, Ackerland; E.: sArt, Land; L.:, Luther

artland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

artlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

artlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

artlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Artmorgen, mnd. ārtmorgen, M.: nhd. »Artmorgen«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland

artmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artmorgendenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artmorgenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Artobriga (in Vindelicien, germ. Artobriga, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Artobriga (in Vindelicien, bei Traunstein?)

artoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Artpfennig, mnd. ārtpenninc, Sb.: nhd. »Artpfennig«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland

artpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

artschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Artung, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

Arturs -- Tafelrunde besonders König Arturs, mhd. tavelrunde, tavelrunne, tafelrunde*, tafelrunne*, st. F., sw. F.: nhd. Tafelrunde besonders König Arturs, Tafelrunde, Ritterspiel

Artus -- Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

artverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

artzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

a-Rune, germ. *ansu-, *ansuz, st. M. (u): nhd. Gott, Ase, Mund (M.), a-Rune

a-Rune, got. ? ah-s-a* 1?, st. F. (ō): nhd. Achse, Achsel, a-Rune?; az-a 1?, st. F.? (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. a-Rune

arut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arwartamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arzenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

arzeneien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arzeneimitteln -- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln, mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

arzik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arznei -- Arznei für Perde, mnd. pērdearstedīe, pērdeartsedī, pērdeartzedie, F.: nhd. Heilmittel für Pferde, Arznei für Perde, hippiatrisches Lehrbuch

Arznei -- Arznei in Breiform, mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, můs, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

Arznei -- aus Betonien hergestellte flüssige Arznei, mnd. ? patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

Arznei -- eine Arznei, ae. cāul-ic, cāwl-ic, st. N. (a): nhd. eine Arznei

Arznei -- eine Arznei, mnd. lādeke, ladeke, lādike, laddeke, lēdeke, loddeke, lōdeke, lödike*, löddike*, lattik, latik, lattuke, latuk, F.: nhd. Lattich, ein Salat, eine Heilpflanze, eine Arznei

Arznei -- eine von Lattich abgeleitete Arznei, mnd. lādekenschichtære*, lādekenschichter, M.: nhd. eine von Lattich abgeleitete Arznei

Arznei -- Pulver zur Arznei und Zauber, mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

Arznei -- Zutatenliste für eine Arznei, mnd. recept, M.: nhd. »Rezept«, Zutatenliste für eine Arznei

Arznei, afries. ers-ed-īe 1, F.: nhd. Arznei

Arznei, ahd. lāhhan* 7, lāchan*, lāhhin*, st. N. (a): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhanunga* 1, lāchanunga*, st. F. (ō): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhida* 2, lāchida*, st. F. (ō): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhintuom* 4?, lāchintuom*, st. M. (a): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhituom* 4, lāchituom*, st. M. (a): nhd. Heilmittel, Arznei; lāhhunga* 1, lāchunga*, st. F. (ō): nhd. Arznei, Heilmittel

Arznei, mhd. apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei; arzātīe, arzetīe, arzādīe, arztige, arzedige, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel; arzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; dīacameron, Sb.: nhd. Arznei; dīagardian, Sb.: nhd. Arznei; dīarodon, Sb.: nhd. Arznei; erzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament

-- Arznei geben: mhd. arzātīen, arzetīen, arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. Arznei geben, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1)

-- Geld für Arznei: mhd. arzātgeld*, arzetgeld, st. N.: nhd. »Arztgeld«, Geld für den Arzt, Geld für Arznei

Arznei, mhd. heiltranc, st. M.: nhd. Heiltrank, Arznei

Arznei, mhd. lāchen, st. N.: nhd. Heilmittel, Arznei; lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung; mitridatum, Sb.: nhd. Arznei

Arznei, mhd. wundenstiure, st. F.: nhd. Arznei

Arznei, mnd. arstedīe, arsedīe, artzedie, artsedige, arcedie, erstedīe, F.: nhd. Heilkunst, Heilmittel, Arznei

Arznei, mnd. wundenarstedīe*, wundenarstedie, mnd.?, M.: nhd. Heilmittel, Arznei

arznei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arznei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Arzneibereitung -- Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

Arzneibereitung -- Maß bei Arzneibereitung, mnd. eierschelle, eyerschelle, F.: nhd. Eierschale, Maß bei Arzneibereitung

arzneibereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arzneibrütler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arzneibuch -- volkstümliches Arzneibuch, mnd. kr· derbōk, N.: nhd. Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch; krūtbōk, N.: nhd. »Krautbuch«, Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch

Arzneibuch, mnd. arstedīebōk, N.: nhd. Arzneibuch, Arzneilehrbuch; arstenbōk, N.: nhd. Arzneibuch

Arzneibuches -- Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

Arzneibüchse, mhd. arzātbühse*, arzātbuhse, arzetbuhse, st. F.: nhd. »Arztbüchse«, Arzneibüchse

Arzneibüchse, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

Arzneien -- Geld für Arzneien ausgeben, mhd. vererzenīen, vererzenīgen*, fererzenīen*, fererzenīgen*, sw. V.: nhd. Geld für Arzneien ausgeben

arzneien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

arzneierfahrener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arzneifinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arzneifrucht, mnd. kobēbe, kabebe, kubēbe, M.: nhd. »Kubebe«, indischer Pfeffer, Gewürzfrucht, Arzneifrucht

arzneigelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

arzneigelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

arzneiglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

arzneiisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arzneikosten -- für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben, mnd. vörarstedīen*, vorarsedīen, vorarcedien, vorarczedien, sw. V.: nhd. ärztlich behandeln, für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben

Arzneikraft -- Stein mit Arzneikraft, mhd. atichstein, st. M.: nhd. Attichstein, Arzneistein, Stein mit Arzneikraft

arzneikraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arzneikraut -- vielgebrauchtes Arzneikraut, mnd. vennikol, vennekol, vennekel, venkol, venkel, fennikôl, venekol, vennickel, M.: nhd. Fenchel, vielgebrauchtes Arzneikraut

Arzneikraut, mnd. arstedīekrūt, N.: nhd. »Arzneikraut«

Arzneikrautes -- erhitzende Wirkung eines Arzneikrautes, mnd. hittinge, F.: nhd. erhitzende Wirkung eines Arzneikrautes

Arzneikrug, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß

Arzneikügelchen, mnd. pilleken, N.: nhd. »Pillchen«, Arzneikügelchen; pilleleken, N.: nhd. »Pillchen«, Arzneikügelchen

Arzneikunde, mhd. fisike, phisike, physike, sw. F.: nhd. »Physik«, Naturkunde, Arzneikunde, Heilkunde

arzneikunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arzneikunst, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft; phisike, fisike, vesike, F.: nhd. Arzneikunst

Arzneilehrbuch, mnd. arstedīebōk, N.: nhd. Arzneibuch, Arzneilehrbuch

arzneilöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arzneilohn, mnd. arstedīelōn, arstelōn, N.: nhd. »Arzneilohn«, ärztliches Honorar, ärztlicher Lohn

Arzneimeister, mhd. erzenmeister, arzenmeister, st. M.: nhd. »Arzneimeister«, Arzt, Heilkundiger

Arzneimischung -- breiige Arzneimischung, mnd. lāctūārium***, lactūārium***, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft; lacwerie, lacwerge, lactwarige, laquarie, lackquarde, latwerg, leckerwarte, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft

Arzneimittel -- Arzneimittel brauchen, mhd. erzen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen, behandeln; erzenen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen; erzenīen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen

Arzneimittel -- stärkendes Arzneimittel, mnd. confortatif, konfortatif*, N.: nhd. Stärkung, stärkendes Arzneimittel

Arzneimittel, mnd. kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel

-- Arzneimittel aus Krebs: mnd. krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

-- Arzneimittel gegen Husten: mnd. hōstpille, hōstepille*, F.: nhd. Pille gegen Husten, Arzneimittel gegen Husten

-- Asche des Kohlstengels als Arzneimittel: mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

-- aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel: mnd. kōleswortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel; kōlwortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel

-- ein Arzneimittel: mnd. kappelleken (2), kapelleken, Sb.: nhd. Mauerraute, Venushaar, ein Arzneimittel

-- gepulverte Galmei als Arzneimittel: mnd. kalamīnesstēn, M.: nhd. gepulverte Galmei als Arzneimittel

-- Kleie als Arzneimittel: mnd. kōrneklīe, kōrneklīge, F.: nhd. »Kornkleie«, Roggenkleie, Kleie als Arzneimittel

-- Kressensaft als Arzneimittel: mnd. kersensap, N.: nhd. Kressensaft als Arzneimittel

-- Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel: mnd. holundereswortel*, holdereswortel, holderneswortel, F.: nhd. Holunderwurzel, Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel

Arzneimittel, mnd. medicīne, medicīn, medecīn, F.: nhd. Medizin, Arzneimittel; muscāte, muschate, muschette, muschte, moschāte, moscāte, F.: nhd. Muskat, Muskatnuss, Frucht vom Muskatnussbau, Arzneimittel; pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; remedie, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe; remedium, remediom, remidium, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe

-- Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen: mnd. oximel, eximel, N.?: nhd. Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen

-- ein Arzneimittel: mnd. lomētik, lomeke?, M.: nhd. ein Arzneimittel; prūstpulver, N.: nhd. »Prustpulver«, ein Arzneimittel, Pulver das zum Niesen reizt

-- ein unbekanntes Arzneimittel: mnd. murfik, Sb.: nhd. ein unbekanntes Arzneimittel

-- Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel: mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel

-- Nachtschatten als Arzneimittel: mnd. morellenwortel*, F.: nhd. »Morellenwurzel«, Nachtschatten als Arzneimittel

-- vorbeugendes Arzneimittel: mnd. prēservātīf, N.: nhd. Schutz, vorbeugendes Arzneimittel

-- Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel: mnd. pēōnienwortel*, pēōnienwortele, piōnenwortele, F.: nhd. Pfingstrosenwurzel, Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel

Arzneimittel, mnd. wuntarstedīe*, wuntarstedie, mnd.?, F.: nhd. »Wundarznei«, Heilmittel, Arzneimittel

-- Milchdistel als Arzneimittel: mnd. vēdistelenkrūt, N.: nhd. Milchdistel als Arzneimittel

-- Saft der Milchdistel als Arzneimittel: mnd. vēdistelwāter, N.: nhd. Saft der Milchdistel als Arzneimittel

arzneimittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Arzneimitteln -- Honig zur Herstellung von Arzneimitteln, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

Arzneipflanze -- eine Arzneipflanze, mnd. holunder, holder, holler, holdern, holderen, hollander, hollender, holender, holander, holendor, holendore, holendoren, M.: nhd. Holunder, Flieder, Fliederbeerenstrauch, eine Arzneipflanze; kōwort, F.: nhd. »Kuhwurz«, Aronswurz, Pfaffenpint, eine Arzneipflanze

Arzneipflanze -- eine Arzneipflanze, mnd. wundenhēl***, wundenheil***, mnd.?, N.: nhd. »Wundenheil«, eine Arzneipflanze

Arzneipflanzen -- Name verschiedener Arzneipflanzen, mnd. hundestunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen; hundetunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen

Arzneistein, mhd. atichstein, st. M.: nhd. Attichstein, Arzneistein, Stein mit Arzneikraft

Arzneistückchen -- Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

Arzneitrank, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

arzneiverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

arzneiwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arzneizwecken -- dünnes Gebäck zu Arzneizwecken, mnd. oblāte, ovelte, F.: nhd. Oblate, Hostie, dünnes Gebäck zu Arzneizwecken

Arzneizwecken -- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

Arzneizwecken -- zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde, mnd. bolus, Sb.: nhd. zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde

arznen, nhd.: nhd. ; L.: DW

arznet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arzt -- ein Spottname für einen Arzt, mnd. ? schinkensnīdære*, schinkensnīder, M.: nhd. »Schinkenschneider«, ein Spottname für einen Arzt?

Arzt -- vom Rat bestellter und besoldeter Arzt, mnd. stādesarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt; statarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

Arzt, idg. *mē̆d-, Sb.: nhd. Arzt

Arzt, germ. *lēkja-, *lēkjaz, *lǣkja-, *lǣkjaz, *lēkija-, *lēkijaz, *lǣkija-, *lǣkijaz, st. M. (a): nhd. Besprecher?, Sammler, Arzt

Arzt, got. lēk-ei-s* 7, leikeis*, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 125,1): nhd. Arzt

Arzt, an. lækn-ar-i, st. M. (ja): nhd. Arzt; læk-n-ir, M.: nhd. Arzt

Arzt, ae. lǣc-e (1), st. M. (ja), sw. F. (n): nhd. Arzt, Blutegel

-- ausgebildeter Arzt: ae. héa-h-lǣc-e, st. M. (ja): nhd. gelernter Arzt, ausgebildeter Arzt

-- gelernter Arzt: ae. héa-h-lǣc-e, st. M. (ja): nhd. gelernter Arzt, ausgebildeter Arzt

Arzt, afries. lētz-a 3, lēk-a, sw. M. (n): nhd. Arzt

Arzt, anfrk. erz-et-ere* 1, erc-et-ere*, st. M. (ja): nhd. Arzt

Arzt, ahd. arzāt 14, st. M. (a): nhd. Arzt, Heilkundiger, Einbalsamierer; arzātāri 1?, st. M. (ja): nhd. Arzt; arzenāri* 1, st. M. (ja): nhd. Arzt; erzetere 1, ahd.?, st. M. (ja?): nhd. Arzt; heilāri 4, st. M. (ja): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Arzt, Heilpraktiker; lāhhi* 5, lāchi*, st. M. (ja): nhd. Arzt, Ringfinger; lāhhināri*1, lāchināri*, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Arzt

Arzt, mhd. arzāt, arzet, arzt, st. M.: nhd. Arzt, Heilkundiger; arzāte 1, sw. M.: nhd. Arzt; arzātman, st. M.: nhd. Arzt, Heilkundiger; arzeder, st. M.: nhd. Arzt; arzetære, st. M.: nhd. Arzt, Heilkundiger; badære, bader, st. M.: nhd. Bader, Betreiber eine Badestube, Barbier, Arzt; erzenmeister, arzenmeister, st. M.: nhd. »Arzneimeister«, Arzt, Heilkundiger

-- an der Universität ausgebildeter Arzt: mhd. buocharzāt, st. M.: nhd. »Bucharzt«, an der Universität ausgebildeter Arzt

-- Geld für den Arzt: mhd. arzātgeld*, arzetgeld, st. N.: nhd. »Arztgeld«, Geld für den Arzt, Geld für Arznei

-- helfender Arzt: mhd. arzāthelfære, st. M.: nhd. helfender Arzt, Heiler

Arzt, mhd. fisicus, M.: nhd. Arzt; fisizīn, st. M.: nhd. Arzt; heilære, heiler, st. M.: nhd. Retter, Erlöser, Heilbringer, Heiler, Arzt

Arzt, mhd. medizinære, medicīnære, mediziner*, st. M.: nhd. »Mediziner«, Arzt; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

-- meisterhafter Arzt: mhd. meisterarzāt, st. M.: nhd. Gelehrter, meisterhafter Arzt

Arzt, mnd. arsseter, M.: nhd. Arzt; arste, arcet, arzet, arzate, arzste, M.: nhd. Arzt; ersatre, mnd.?, M.: nhd. Arzt; erste, M.: nhd. Arzt

Arzt, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

Arzt, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; phisicus, M.: nhd. Arzt, beamteter Arzt

-- als Arzt praktizieren: mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- angestellter Arzt: mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

-- beamteter Arzt: mnd. phisicus, M.: nhd. Arzt, beamteter Arzt

-- regelmäßig konsultierter Arzt: mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

Arzt, mnd. wundenarste, mnd.?, M.: nhd. »Wundenarzt«, Arzt, Chirurg; wundensnīdære*, wundensnider, mnd.?, M.: nhd. »Wundenschneider«, Arzt; wuntarste, mnd.?, M.: nhd. »Wundarzt«, Arzt, Chirurg

arzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

arzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arztamt, mnd. arstenambacht, N.: nhd. »Arztamt«, ärztlicher Beruf

Arztbuch, mhd. arzātbuoch, arzetbuoch, st. N.: nhd. »Arztbuch«, Heilkundebuch, Medizinbuch

arztbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arztbüchse, mhd. arzātbühse*, arzātbuhse, arzetbuhse, st. F.: nhd. »Arztbüchse«, Arzneibüchse

Ärzte -- Gott der Ärzte, ahd. arzātgot* 1, st. M. (a): nhd. »Arztgott«, Gott der Ärzte

Ärzte, mhd. arzātliute, M. Pl.: nhd. Ärzte, Heilkundige

ärztei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ärzten -- Art von Ärzten, ae. lǣc-e-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Art von Ärzten, Doktorstamm

arzten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Arztes -- Amt des städtischen Arztes, mnd. phisicāt, N.: nhd. Amt des städtischen Arztes

Arztes -- Instrument des Arztes, mhd. meizel, st. M.: nhd. Meißel, Instrument des Arztes, Penis, Angerupftes, Abgerupftes

arztfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Arztgeld, mhd. arzātgeld*, arzetgeld, st. N.: nhd. »Arztgeld«, Geld für den Arzt, Geld für Arznei

arztgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

arztgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arztgott, ahd. arzātgot* 1, st. M. (a): nhd. »Arztgott«, Gott der Ärzte

Arzthelfer, mhd. arzātkneht*, arzetkneht, st. M.: nhd. Arzthelfer

Arzthonorar, mhd. arzātlōn, st. M., st. N.: nhd. Arztlohn, Arzthonorar

Ärztin, ahd. lāhhanāra* 1, lāchanāra*, sw. F. (n): nhd. Ärztin; lāhhināra* 1, lāchināra*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Ärztin

Ärztin, mhd. arzātinne, arzætinne, arzātin, arzedinne, st. F.: nhd. Ärztin, Heilkundige; arzātinnīn, st. F.: nhd. Ärztin; erzetinne, st. F.: nhd. Ärztin

Ärztin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Ärztin, mnd. arstische*, arstesche, F.: nhd. Ärztin; arstinne, F.: nhd. Ärztin; erstinne, F.: nhd. Ärztin

ärztin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Arztkosten -- für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben, mnd. vörarstedīen*, vorarsedīen, vorarcedien, vorarczedien, sw. V.: nhd. ärztlich behandeln, für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben

Arztkunst, mhd. arzātlist, arzetlist, st. M.: nhd. Arztkunst, Heilkunst, Heilkunde

ärztlich -- ärztlich behandeln, mnd. ersedīen, ersedīgen, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, ärztlich behandeln, heilen, kurieren

ärztlich -- ärztlich behandeln, mnd. vörarstedīen*, vorarsedīen, vorarcedien, vorarczedien, sw. V.: nhd. ärztlich behandeln, für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben

ärztlich -- ärztlich zauberisch behandeln, mhd. lāchenen (2), sw. V.: nhd. mit Heilmitteln bestreichen, ärztlich zauberisch behandeln

ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

ärztlich, ahd. lāhhituomlīh* 1, lāchituomlīh*, Adj.: nhd. ärztlich, mäßigend, heilend, mildernd, lindernd

ärztlich, mhd. arzātīn, Adj.: nhd. heilend, ärztlich; arzātlich, Adj.: nhd. ärztlich; arzlich, Adj.: nhd. ärztlich, heilkundlich

ärztlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ärztliche -- ärztliche Kunst, mnd. ersedīe, ersedīge, erczedige, ertzedige, F.: nhd. ärztliche Kunst, Heilkunst, Heilmittel

ärztlicher -- ärztlicher Beruf, mnd. arstenambacht, N.: nhd. »Arztamt«, ärztlicher Beruf

ärztlicher -- ärztlicher Lohn, mnd. arstedīelōn, arstelōn, N.: nhd. »Arzneilohn«, ärztliches Honorar, ärztlicher Lohn; arstelōn, N.: nhd. »Arztlohn«, ärztlicher Lohn

ärztliches -- ärztliches Honorar, mnd. arstedīelōn, arstelōn, N.: nhd. »Arzneilohn«, ärztliches Honorar, ärztlicher Lohn; erstenlōn, N.: nhd. ärztliches Honorar, Arztlohn

ärztliches -- ein ärztliches Instrument, mnd. vörs· kīsern*, vors· kīsern, vorsōkiseren, N.: nhd. »Versucheisen«, Sonde des Wundarzts, ein ärztliches Instrument

Arztlohn, afries. mâ-s-ter-lâ-n 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Meisterlohn«, Arztlohn

Arztlohn, mhd. arzātlōn, st. M., st. N.: nhd. Arztlohn, Arzthonorar

Arztlohn, mnd. arstelōn, N.: nhd. »Arztlohn«, ärztlicher Lohn

Arztlohn, mnd. erstenlōn, N.: nhd. ärztliches Honorar, Arztlohn

arztlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

arztlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

arztmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Arzttum, ahd. arzetuom* 1, arzāttuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Arzttum«, Medizin, Heilkunde

Arztwurz, ahd. arzātwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Arztwurz«, Heilkraut

Arztwurz, mhd. arzātwurze, st. F.: nhd. »Arztwurz«, Heilkraut, Heilpflanze

arzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

As, ahd. essi 2, st. N. (ja): nhd. As, Eins

As, mhd. esse (1), st. N.: nhd. As, Eins auf dem Würfel, eins, Punkt

As, mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

as, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

as, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Asbest, mhd. abestō, abestōn, st. M.: nhd. Asbest; āsyntiton, Sb.: nhd. Asbest; bestēōn, bestīōn, st. M.: nhd. »Besteon«, ein Edelstein, Asbest

asch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

asch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asch, nhd.: nhd. ; L.: DW

äsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aschblei, mnd. mitān, Sb.: nhd. Wismut, Aschblei

aschblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Asche -- in Asche legen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

Asche -- Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht, mnd. vastelāvendesprēster, M.: nhd. Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht

Asche -- vom Wind zerstreute Asche, mnd. vlōchasche, F.: nhd. vom Wind zerstreute Asche

Äsche (ein Fisch), germ. *askō, st. F. (ō): nhd. Äsche (ein Fisch); *harzu-, *harzuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Äsche (ein Fisch)

Äsche (ein Fisch), ae. *æsc (2), st. F. (ō): nhd. Äsche (ein Fisch)

Äsche (ein Fisch), mnd. ? kūlasch, F.: nhd. Äsche? (ein Fisch)

Äsche (Fisch), mnd. asch (1), F.: nhd. Äsche (Fisch)

Asche, idg. *azg-, Sb., V.: nhd. Asche, brennen, glühen; *azgh-?, Sb., V.: nhd. Asche, brennen, glühen; *kenis, *konis, Sb.: nhd. Asche; (*perk-) (2), *pr̥k-, Sb.: nhd. Asche, Kohle; *pr̥sos, Sb.: nhd. Staub, Asche

Asche, germ. *askō-, *askōn, *azgō-, *azgōn, sw. F. (n): nhd. Asche; *falwiskō, st. F. (ō): nhd. Asche, Flugasche; *falwiskō-, *falwiskōn, *falwiska-, *falwiskan, sw. M. (n): nhd. Asche, Flugasche; *usilō-, *usilōn, sw. F. (n): nhd. Asche; *usilō-, *usilōn, *usila-, *usilan, sw. M. (n): nhd. Asche; *uzjō-, *uzjōn, *usjō-, *usjōn, sw. F. (n): nhd. Asche

Äsche, got. *ask-a?, st. F. (ō): nhd. Äsche

Asche, got. az-g-ō* 4, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 93, 103,II,2b, 139,1): nhd. Asche

Asche, an. as-k-a, sw. F. (n): nhd. Asche

-- glühende Asche: an. ei-myr-ja, sw. F. (n): nhd. glühende Asche; eis-a (1), sw. F. (n): nhd. glühende Asche, Feuer; ūsl-i (1), sw. M. (n): nhd. glühende Asche

-- in der Asche gebackenes Brot: an. bulm-ing-r, bylm-ing-r, st. M. (a): nhd. in der Asche gebackenes Brot

-- weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer: an. fǫl-sk-i, sw. M. (n): nhd. weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer

Asche, ae. æs-c-e, æx-e, as-c-e, sw. F. (n): nhd. Asche, Staub; as-c-a, sw. M. (n): nhd. Asche, Staub

-- glühende Asche: ae. ǣ-myri-e, ǣ-merg-e, sw. F. (n): nhd. glühende Asche, Staub; spel-d, st. N. (a): nhd. glühende Asche, Funke, Fackel; ys-l, ysl-e, F.: nhd. Funke, glühende Asche

Asche, anfrk. as-k-a* 1, sw. F. (n): nhd. Asche

Äsche, as. as-ko* 2?, sw. M. (n): nhd. Äsche

Äsche, ahd. asco* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Lachs, Äsche

Asche, ahd. aska* (1) 19, asca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Asche, Staub

Äsche, ahd. asko* (1) 33, asco, sw. M. (n): nhd. Äsche

Asche, ahd. falawiska* 14, falawisca*, st. F. (ō): nhd. Asche, Ruß, Funke; falawiskōntī* 1, falawiscōntī*, st. F. (ī): nhd. Asche, Glut, Hitze; mist 30, st. M. (a?): nhd. Mist, Schmutz, Kot, Dünger, Schutt, Asche

-- glühende Asche: ahd. eimuria 1, sw. F. (n): nhd. Aschenglut, Glut, heiße Asche, glühende Asche

-- Glut mit der Asche verdecken: ahd. bitrehhan* 2, bitrechan*, st. V. (4): nhd. auslöschen, Glut mit der Asche verdecken, mit Asche bedecken

-- heiße Asche: ahd. eimuria 1, sw. F. (n): nhd. Aschenglut, Glut, heiße Asche, glühende Asche

-- mit Asche bedecken: ahd. bitrehhan* 2, bitrechan*, st. V. (4): nhd. auslöschen, Glut mit der Asche verdecken, mit Asche bedecken

-- unter der Asche glimmen: ahd. bitrehanēn* 1, sw. V. (3): nhd. unter der Asche glimmen; trehanēn* 5, sw. V. (3): nhd. glimmen, unter der Asche glimmen, erlöschen

Asche, mhd. asche (1), esche, sw. F., sw. M., st. F., st. M.: nhd. Asche, Staub; esche (2), sw. F., sw. M.: nhd. Asche, Staub

-- ausgelaugte Asche: mhd. escher, st. M.: nhd. ausgelaugte Asche

-- in Asche gebackenes Brot: mhd. ascherbrōt, st. N.: nhd. Röstbrot, in Asche gebackenes Brot

-- kleiner in Asche gebackener Kuchen: mhd. ascherkuochelīn, st. N.: nhd. kleiner in Asche gebackener Kuchen

Äsche, mhd. asche (2), sw. M.: nhd. »Äsche«

Asche, mhd. fölle, sw. F.: nhd. Asche

Asche, mhd. pulver, pulfer, bulver, st. M., st. N.: nhd. Pulver, Staub, Asche, Sand, Schießpulver

-- zu Asche verbrennen: mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

Asche, mhd. üsel, usel, üsele, usele, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Asche, Funkenasche, Aschestäubchen; valwisch, st. M.: nhd. Asche, Flugasche, Aschenstäubchen; valwische, falwische*, sw. F., st. F.: nhd. Asche, Flugasche, Ruß, Aschenstäubchen; velwesche, felwesche*, st. F., sw. F.: nhd. Asche

-- Asche aus Werg: mhd. wercüsel*, wercüsele, werkozil, sw. F.: nhd. Asche aus Werg

Asche, mnd. falwisch, Adj.: nhd. Asche

-- Asche des Kohlstengels als Arzneimittel: mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

-- Aufguss von Asche: mnd. kōltg· tenlōge, F.: nhd. Kaltgusslauge, Aufguss von Asche

-- beste Asche: mnd. krōnasche, kronasche, F.: nhd. beste Asche

-- heiße Asche: mnd. grūde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen

-- in Asche legen: mnd. ineschen, sw. V.: nhd. in Asche legen, einäschern

-- in der Asche gebackenes Brot: mnd. fokece, fokence, phochence, fokelse, F.: nhd. in der Asche gebackenes Brot, Aschkuchen

-- unter der Asche glimmendes Feuer: mnd. gl· m*, glum, mnd.?, Sb.: nhd. unter der Asche glimmendes Feuer

Asche, mnd. āmer (2), āmere, āmeren, F.: nhd. Asche, glühende Asche; asche (1), F.: nhd. Asche, Pottasche, Staub; ēmere, emere, mnd.?, F.: nhd. Asche, glühende Asche, Aschenfunke, Loderasche, Funkenasche; esche (2), F.: nhd. Asche, Pottasche, Staub

-- Asche mittlerer Güte: mnd. brak* (5), brack, mnd.?, Sb.: nhd. Asche mittlerer Güte

-- Asche streuen: mnd. escheren, sw. V.: nhd. Asche streuen, mit Asche bestreuen, mit Asche waschen

-- Asche von Eichenholz: mnd. ēkenasche, eikenasche, F.: nhd. »Eichenasche«, Asche von Eichenholz; ēkenholtasche, eikenholtasche, F.: nhd. »Eichenholzasche«, Asche von Eichenholz

-- Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport: mnd. ? aschehūde, F.: nhd. »Aschehut« (F.), Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport?

-- Bude zum Aufbewahren der Asche: mnd. aschebōde, F.: nhd. Aschebude, Bude zum Aufbewahren der Asche

-- Gefäß um Asche zu sammeln: mnd. aschenpot, M.: nhd. »Aschenpott«, Aschenurne, Gefäß um Asche zu sammeln

-- glühende Asche: mnd. āmer (2), āmere, āmeren, F.: nhd. Asche, glühende Asche; ēmere, emere, mnd.?, F.: nhd. Asche, glühende Asche, Aschenfunke, Loderasche, Funkenasche

-- Holz zu Asche brennen: mnd. aschebernen, sw. V.: nhd. Holz zu Asche brennen; aschenbernen, sw. V.: nhd. Holz zu Asche brennen

-- in der Asche gebacken: mnd. ascherich, Adj.: nhd. »ascherich«, in der Asche gebacken

-- in der Asche gebackener Kuchen: mnd. aschenkōke, M.: nhd. »Aschenkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen; ascherkōke, M.: nhd. »Ascherkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen

-- mit Asche bestreuen: mnd. escheren, sw. V.: nhd. Asche streuen, mit Asche bestreuen, mit Asche waschen

-- mit Asche waschen: mnd. escheren, sw. V.: nhd. Asche streuen, mit Asche bestreuen, mit Asche waschen

-- Strohbesen zum Ausfegen der Asche: mnd. beckæreschōf*, beckerschōf, M.: nhd. Strohbesen zum Ausfegen der Asche

-- Tal der Asche: mnd. aschenplān, M.: nhd. »Aschenplan«, Leichenstätte, Tal der Asche

-- zu Asche: mnd. aschich***, Adv.: nhd. zu Asche, aschig

Asche, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht; · vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche; pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

-- aus Asche abgezogene Flüssigkeit: mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

-- glühende Asche: mnd. · vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche

-- Schütte für Ruß und Asche: mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche

-- verfliegende Asche: mnd. löckerasche, F.?: nhd. verfliegende Asche

Asche, mnd. stübbe, stubbe, stobbe, N.: nhd. Staub, loser Schmutz, Asche, Mull, Müll

-- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird: mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

-- Pulver und Asche betreffend: mnd. stofaschich*** (1), Adj.: nhd. Pulver und Asche betreffend; stofaschich (2), Adv.: nhd. Pulver und Asche betreffend

-- Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen: mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

asche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

asche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aschebalg, mnd. aschebalge, F.: nhd. »Aschebalg«, Aschebehälter

Aschebehälter, mnd. aschebalge, F.: nhd. »Aschebalg«, Aschebehälter

Aschebude, mnd. aschebōde, F.: nhd. Aschebude, Bude zum Aufbewahren der Asche

aschedene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschefarben, mnd. aschevarwen, aschvarwen, aschervarwen, Adj.: nhd. aschefarben, aschgrau

Aschehut (F.), mnd. aschehūde, F.: nhd. »Aschehut« (F.), Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport?

äschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschenauswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenbehälter, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenbrennen, mhd. aschenbrennen, sw. V.: nhd. aschenbrennen, Holzasche herstellen

aschenbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aschenbrenner, mhd. aschenbrennære, st. M.: nhd. Aschenbrenner, Hersteller von Holzasche

aschenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aschenbrödel, mhd. aschenbrodele, aschenbrodel, st. M.: nhd. Aschenbrödel, Küchenjunge

aschenbrödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aschenbrödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aschenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aschenfarbe, mhd. aschervarwe, ascherfarwe*, st. F.: nhd. Aschenfarbe

aschenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschenfarben, mhd. aschenvar, aschenfar*, eschevar, Adj.: nhd. aschenfarben, aschfarben

aschenfarbig (), ahd. ? askal*? 1, ascal?, Adj.: nhd. aschenfarbig (?), fahl

aschenfarbig, mhd. aschervar, ascherfar, Adj.: nhd. aschfarben, aschenfarbig

aschenfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschenfidle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenfister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschenfünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aschenfunke, mnd. ēmere, emere, mnd.?, F.: nhd. Asche, glühende Asche, Aschenfunke, Loderasche, Funkenasche

aschenfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aschengefäß, ahd. askfaz* 1, ascfaz*, st. N. (a): nhd. »Aschengefäß«, Urne

aschengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aschenglut, ahd. eimuria 1, sw. F. (n): nhd. Aschenglut, Glut, heiße Asche, glühende Asche

aschengrittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aschenhaufe, an. ǫsg-rū-i, sw. M. (n): nhd. Aschenhaufe, Aschenhaufen

Aschenhaufe, mnd. aschenhūpe, M.: nhd. Aschenhaufe

aschenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aschenhaufen -- kleiner Aschenhaufen, mhd. aschenhūfelīn, st. N.: nhd. »Aschenhäuflein«, kleiner Aschenhaufen

Aschenhaufen, an. ǫsg-rū-i, sw. M. (n): nhd. Aschenhaufe, Aschenhaufen

Aschenhäuflein, mhd. aschenhūfelīn, st. N.: nhd. »Aschenhäuflein«, kleiner Aschenhaufen

aschenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aschenhütte, mnd. eschehütte, F.: nhd. Aschenhütte

aschenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aschenkuchen, mhd. aschekuoche, eschekuoche, sw. M.: nhd. Aschenkuchen

Aschenkuchen, mnd. aschenkōke, M.: nhd. »Aschenkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen

aschenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aschenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenpäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenpesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aschenplan, mnd. aschenplān, M.: nhd. »Aschenplan«, Leichenstätte, Tal der Asche

Aschenpott, mnd. aschenpot, M.: nhd. »Aschenpott«, Aschenurne, Gefäß um Asche zu sammeln

aschenpüster, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschenputtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenrest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

äschenröslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschensack, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aschensalz, mnd. aschensolt, N.: nhd. »Aschensalz«, Pottasche, Laugensalz

aschensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aschenschaufel, mnd. v· rschüffel, v· rschüffele, F.: nhd. »Feuerschaufel«, Kohlenschaufel, Aschenschaufel; v· rschüppe, F.: nhd. »Feuerschippe«, Kohlenschaufel, Aschenschaufel

aschenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschensimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aschenstäubchen, mhd. valwisch, st. M.: nhd. Asche, Flugasche, Aschenstäubchen; valwische, falwische*, sw. F., st. F.: nhd. Asche, Flugasche, Ruß, Aschenstäubchen

Aschentopf, nhd., M.: nhd. Aschentopf; E.: s. Asche, Topf; L.:, Luther

Aschentuch, mnd. ascherlāken, N.: nhd. »Ascherlaken«, Aschentuch; escherlāken, N.: nhd. Aschentuch

aschentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aschenurne, mnd. aschenpot, M.: nhd. »Aschenpott«, Aschenurne, Gefäß um Asche zu sammeln

Aschenwasser, mhd. aschenwazzer, st. N.: nhd. »Aschenwasser«, Lauge

aschenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aschenzinn -- Aschenzinn Zinnasche, mnd. aschentin, aschenten, N.: nhd. »Aschenzinn« Zinnasche

Ascheputtel, mnd. ascheb· del, M.: nhd. »Ascheputtel«, Schmutzfink

ascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ascherbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ascherbrödel, nhd.: nhd. ; L.: DW

äscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ascherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ascherfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

äscherfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ascherich, mnd. ascherich, Adj.: nhd. »ascherich«, in der Asche gebacken

äscherich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äscherig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ascherkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ascherkuchen, mnd. ascherkōke, M.: nhd. »Ascherkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen

ascherkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ascherlaken, mnd. ascherlāken, N.: nhd. »Ascherlaken«, Aschentuch

ascherlegelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aschermittwoch -- Abend vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Aschermittwoch -- große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern, mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

Aschermittwoch -- Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht, mnd. vastelāvendesprēster, M.: nhd. Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht

Aschermittwoch -- Sonntag nach Aschermittwoch, mhd. kæsesunnentac, kæsesuntac, st. M.: nhd. Käsesonntag, Sonntag nach Aschermittwoch

Aschermittwoch -- Tag vor Aschermittwoch, mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

Aschermittwoch -- vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Aschermittwoch -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Aschermittwoch, mhd. aschentac, st. M.: nhd. »Aschtag«, Aschermittwoch; aschtac, st. M.: nhd. »Aschtag«, Aschermittwoch

Aschermittwoch, mhd. schūrtac, st. M.: nhd. »Schauertag«, Aschermittwoch

Aschermittwoch, mnd. aschedach, M.: nhd. »Aschetag«, Aschermittwoch; aschelwodenensdach*, aschelwoensdach, mnd.?, M.: nhd. Aschermittwoch; aschendach, M.: nhd. »Aschetag«, Aschermittwoch; ascherdach, M.: nhd. »Aschetag«, Aschermittwoch; aschermiddewēken, Sb.: nhd. Aschermittwoch

aschermittwoche, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Aschermittwoch)

aschermittwochgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

äscherofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äscherrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ascherschrimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ascherstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

äschertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

äscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ascherwellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aschestäubchen, mhd. üsel, usel, üsele, usele, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Asche, Funkenasche, Aschestäubchen

Aschetag, mnd. aschedach, M.: nhd. »Aschetag«, Aschermittwoch; aschendach, M.: nhd. »Aschetag«, Aschermittwoch; ascherdach, M.: nhd. »Aschetag«, Aschermittwoch

aschevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschewracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschewrackerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschfarben, mhd. aschenvar, aschenfar*, eschevar, Adj.: nhd. aschenfarben, aschfarben; aschervar, ascherfar, Adj.: nhd. aschfarben, aschenfarbig

aschfarben, mhd. pulvervar, Adj.: nhd. »pulverfarben«, aschfarben, staubfarben

aschfarben, mhd. uselvar, üselvar*, uselfar*, üselfar*, Adj.: nhd. aschfarben

aschfarben, mnd. blēkvār* (1)**, bleikvār***, Adj.: nhd. bleichfarben, bleich, aschfarben; blēkvār (2), bleikvār, blêkvar, Adv.: nhd. bleichfarben, bleich, aschfarben

aschfarbig, ae. has-u, heas-u, Adj. (wa): nhd. dunkel, grau, aschfarbig

aschfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschgrau, ahd. tusin* 9, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb, dunkel; tusinīg* 2, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb

aschgrau, mhd. tusenvēch, tusenfēch*, Adj.: nhd. aschgrau, gelb gesprenkelt

aschgrau, mnd. aschevarwen, aschvarwen, aschervarwen, Adj.: nhd. aschefarben, aschgrau

aschgrau, mnd. witgrā*, witgrauw, mnd.?, Adj.: nhd. »weißgrau«, aschgrau

aschgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschig, mnd. aschich***, Adv.: nhd. zu Asche, aschig

äschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschkräher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aschkuchen, mnd. fokece, fokence, phochence, fokelse, F.: nhd. in der Asche gebackenes Brot, Aschkuchen

Aschlauch, mnd. anslōk, aslōk, Sb.: nhd. Aschlauch, Esslauch, Johannislauch; aschlōk, Sb.: nhd. Aschlauch, Esslauch, Johannislauch; astlōk, Sb.: nhd. »Astlauch«, Aschlauch, Esslauch, Johannislauch

aschlauch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschleifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschliegegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äschlöslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aschmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äschschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

aschschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aschtag, mhd. aschentac, st. M.: nhd. »Aschtag«, Aschermittwoch; aschtac, st. M.: nhd. »Aschtag«, Aschermittwoch

aschtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aschtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aschwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ascunian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ase, germ. *ansu-, *ansuz, st. M. (u): nhd. Gott, Ase, Mund (M.), a-Rune

Ase, got. ans-u-s* 2, st. M. (u): nhd. Ase, Gott -- kleiner Ase: got. ans-u-la* 2, st. M. (a): nhd. kleiner Ase, kleiner Gott

Ase, an. ās-s (1), st. M. (u): nhd. Gott, Ase

Ase, ae. ō-s, st. M. (a): nhd. Gott, Ase, heidnischer Gott

Ase, as. *ās?, *ōs?, st. M. (a?, i?): nhd. Gott, Ase

Asen -- gehörend zum Geschlecht von Asen, an. ās-kyn-d-r, Adj.: nhd. »asenstämmig«, gehörend zum Geschlecht von Asen

äsen, an. et-ja (2), sw. V.: nhd. äsen, essen lassen

äsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Asengöttin, an. ā-s-yn-ja, sw. F. (n): nhd. Asengöttin

asenstämmig, an. ās-kyn-d-r, Adj.: nhd. »asenstämmig«, gehörend zum Geschlecht von Asen

aser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

asern, nhd.: nhd. ; L.: DW

osern, nhd.: nhd. ; L.: DW

asetnysse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asetze, nhd.: nhd. ; L.: DW

asetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Asiate, mnd. Moschowīte, M.=PN: nhd. Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, Asiate

asiatisch, mhd. asiānisch, Adj.: nhd. asiatisch; asisch, Adj.: nhd. asisch, asiatisch

asiatischer -- asiatischer Büffel, mnd. wiltosse, mnd.?, M.: nhd. »Wildochse«, asiatischer Büffel

Asien, got. Asia* 4, st. F. (unr.): nhd. Asien

äsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

asisch, mhd. asisch, Adj.: nhd. asisch, asiatisch

Askese, an. bind-and-i, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Askese

Askese, mhd. abebrechunge, abbrechunge, st. F.: nhd. »Abbrechung«, Enthaltsamkeit, Askese, Fasten, Knausern

Askese, mnd. spenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung, Kasteiung, Askese, Abstinenz; strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

asketisch sein (V.), mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

asketisch, mhd. üebic, Adj.: nhd. fromm, streng, enthaltsam, asketisch

asketisch, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

aslaipfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

asle, nhd.: nhd. ; L.: DW

aslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asne-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asne-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asnewerkte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asparges, nhd.: nhd. ; L.: DW

aspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aspelian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aspellis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aspenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

asperlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asperpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Asphalt, ahd. hornlīm* 1, st. M. (a): nhd. Asphalt, Naturasphalt, Erdpech

Asphalt, mhd. judenlīm, st. M.: nhd. »Judenleim«, Asphalt; judenstein, st. M.: nhd. »Judenstein«, jüdischer Grabstein, Asphalt

Asphalt, mhd. wazzerklīster, st. M.: nhd. »Wasserkleister«, Asphalt

Asphodelos, mnd. gōlde, F.: nhd. Goldwurz, Asphodelos; goltwort, F.: nhd. Goldwurz, Asphodelos, Schöllkraut

Aspisviper, mnd. jaspis (2), Sb.: nhd. Aspisviper

Ass -- Ass auf der Karte, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

Ass (Münze), got. assar-ju-s* 1, st. M. (u): nhd. Ass (Münze), Pfennig, Kreuzer (M.) (2)

Ass, an. āss (4), M.: nhd. Ass, eins im Würfelspiel

ass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ass, nhd.: nhd. ; L.: DW

assach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

assach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

assacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Assel, ahd. ? ruozwurm* 3, st. M. (i): nhd. Rußwurm, Schabe (F.) (1)?, Assel?

Assel, mhd. assel, Sb.: nhd. Assel, Kellerassel

Assel, mhd. hamvrez, hamfrez*, sw. M.: nhd. Assel; hamvrezzære*, hamfrezzære*, sw. M.: nhd. Assel

assel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

assel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

assessorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

assgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äßig, afries. *ēt-ich, Adj.: nhd. essend, äßig

Assistent -- Assistent des Priesters bei der Messe, mnd. missedēnære*, missendēnære*, missedēner, missendēner, M.: nhd. Messdiener, Assistent des Priesters bei der Messe

assistenzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

assortieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

assrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

assrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

assrechtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Assuke, mnd. assūke, assūte, Sb.: nhd. »Assuke«, Kleidungsstück, Pelzmantel, Bezeichnung in Hamburg für Hussecke (seit dem 15. Jahrhundert)

Assyrer (M. Sg.), ae. Assȳria*, st. M. (a): nhd. Assyrer (M. Sg.)

Assyrer (Pl. Sg.), ae. Assȳrias, st. M. Pl. (a): nhd. Assyrer (Pl. Sg.)

Ast -- Ast vom Kienbaum, mhd. kienast, st. M.: nhd. »Kienast«, Ast vom Kienbaum, Kienholz

Ast -- knotiger Ast, mnd. knōdast, M.: nhd. Knotenast, knotiger Ast, grober ungeschliffener Mensch

Ast -- röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs, mnd. holunderpīpe*, holderpīpe, holdernpīpe, F.: nhd. »Holunderpfeife«, röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs

Ast, idg. *ĝebh-?, Sb.: nhd. Ast, Holzstück; *ĝegh-, *ĝogh-, Sb.: nhd. Ast, Pfahl, Busch; *gol- (2), Sb.: nhd. Ast; *k̂ăk- (2), Sb.: nhd. Ast, Zweig, Pflock; *k̂ank-, Sb.: nhd. Ast, Zweig, Pflock; *ozdos, *h2ózdo-, *h2ósdo-, Sb.: nhd. Ast, Zweig

Ast, germ. *asta-, *astaz, st. M. (a): nhd. Ast; *hanha-, *hanhaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Hai, Ast, Ruderdolle; *kef-, germ.?, Sb.: nhd. Ast, Holzstück; *þeu-, Sb.: nhd. Zweig, Ast

Ast, got. ast-s 9, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Ast, Streu von Laub, Zweig, Palmzweig

Ast, an. grein (2), st. F. (i): nhd. Zweig, Ast

Ast, ae. bōg, st. M. (a): nhd. Arm, Schulter, Zweig, Ast; brogn-e, brogn, sw. F. (n): nhd. Zweig, Ast, Busch; tān, st. M. (a): nhd. Zein, Zweig, Ast, Los, Stab; tel-g-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Ast, Schössling, Stange

Ast, as. ast* 1, st. M. (i): nhd. Ast

Ast, ahd. ast 29, st. M. (i): nhd. Ast, Zweig, Segelstange; 4zuogo* 9, sw. M. (n): nhd. Rebe, Zweig, Ast, Ranke, Schössling, Rebe; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast; *wīa?, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zweig, Ast

Ast, mhd. ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken; estichīn 1, st. N.: nhd. Ästchen, Zweig, Zweiglein, Ast

-- Ast am Baum: mhd. boumast, st. M.: nhd. »Baumast«, Ast am Baum

-- kleiner Ast: mhd. astelīn, astellīn*, ästelīn, ästel, st. M.: nhd. Ästlein, kleiner Ast, Ästchen

Ast, mhd. nast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken des Kreuzes, Querbalken des Galgens; rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch

Ast, mhd. telch, st. F.: nhd. Ast

Ast, mhd. zelch, zelge, zellige, st. M., sw. M.: nhd. Zweig, Ast; zelche, sw. M.: nhd. Zweig, Ast; zilge, sw. M.: nhd. Zweig, Ast

Ast, mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

-- Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist: mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

Ast, mnd. ast, M.: nhd. Ast; boug?, mnd.?, M.: nhd. Ast, Zweig; brāke (1), F., M.: nhd. Zweig, Ast, Baumstumpf, Reisig, Buschwerk, Strauchwerk

-- Ast einer Birke: mnd. berkenrīs, barkenrīs, M.: nhd. Birkenreis, Rute, Birkenzweig, Ast einer Birke

Ast, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; telch, tellich, M., N.: nhd. »Telge«, Zelge, Zweig, Ast; telge, tellige, mnd.?, sw. M.: nhd. »Telge«, Zweig, Ast, Pflänzling, junger Baum; tōch (2), mnd.?, N., M.: nhd. Zweig, Ast

-- abgehauener dürrer Ast: mnd. slüchtære*, slüchter, sluchter, M.?: nhd. wilder Schössling eines Baumes, abgehauener dürrer Ast

-- abgeschnittener Ast: mnd. ? snīdelinc, Sb.: nhd. »Schnittling«?, abgeschnittener Ast?

-- spitzer Ast: mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat: mnd. twil, mnd.?, Sb.: nhd. Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat

ast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Baumteil)

ast-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ast-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

astach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

astalin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

astantengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

astblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ästchen, mhd. astelīn, astellīn*, ästelīn, ästel, st. M.: nhd. Ästlein, kleiner Ast, Ästchen; estichīn 1, st. N.: nhd. Ästchen, Zweig, Zweiglein, Ast

ästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Äste -- abgefallene dürre Äste, germ. *spakō-, *spakōn, sw. F. (n): nhd. dürres Reis, abgefallene dürre Äste

Äste -- Äste abschneiden, ahd. gisneitōn* 5, sw. V. (2): nhd. schneiden, beschneiden, Äste abschneiden, Laub abscheren

Äste -- Äste eines Baumes, an. lim (2), st. N. (a): nhd. Äste eines Baumes

Äste -- Äste gewinnen, mhd. asten, sw. V.: nhd. Äste gewinnen, sich fortpflanzen

Äste -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

Äste -- der Äste berauben, mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

Äste -- voller Äste, ahd. 2zwīohti* 1, Adj.: nhd. »zweigreich«, belaubt, laubreich, voller Äste

aste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ästeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ästen -- an Ästen reich, mnd. ōstich, oestich, Adj.: nhd. »ästig«, an Ästen reich, knorrig

Ästen -- Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

Ästen -- Holz von Ästen, mnd. telchholt, N.: nhd. Zweigholz, Holz von Ästen

asten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

astenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aster, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

Astgabel, idg. *ghabolā, *ghabhlā, F.: nhd. Astgabel, Gabelung, Gabel; *ghabholo-?, *ghablo-, Sb.: nhd. Astgabel, Gabelung, Gabel

Astgabel, mhd. furke, vurke, vurgge, furgge*, sw. F.: nhd. Forke, Gabel, Astgabel, gabelförmiges Instrument

Astgabel, mhd. zwisele (1), zwisel, st. F.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Astgabel, Gabelung, etwas Gabelförmiges

asthaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Asthma, an. eng-i (2), sw. M. (n): nhd. Asthma; ng-i, sw. M. (n): nhd. Atemnot, Asthma

Asthma, ae. ang-bréo-s-t, st. N. (a): nhd. Atemnot, Asthma

Asthma, ahd. dampfo* 4, dampho*, sw. M. (n): nhd. »Dampf« (M.) (2), Schnupfen, Katarrh, Asthma; dempfo* 1, dempho, sw. M. (n): nhd. »Ersticker«, Schnupfen, Katarrh, Asthma

Asthma, mhd. asma, st. N.: nhd. Asthma; dempfe, demphe, st. F.: nhd. Dämpfung, Vertilgung, Engbrüstigkeit, Atemnot, Asthma

Asthma, mhd. kīche (1), sw. M., sw. F.: nhd. Keuchen, Keuchhusten, Asthma

Asthma, mnd. hīmen (2), hīment, N.: nhd. Keuchen, Schweratmigkeit, Asthma, Seufzen
-- Asthma haben: mnd. kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

Asthma, mnd. ādem, ātem, ātmen, M.: nhd. Atem, Atemzug, Kurzatmigkeit, Asthma; amborst (2), Sb.: nhd. Asthma, Engbrüstigkeit; amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde; asma, N.: nhd. Asthma, Atembeschwerde; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

asthmatisch, mhd. dampfic*, dampfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, dampfend, asthmatisch, schwindsüchtig

asthmatisch, mhd. herzeslehtic, herzslehtic, Adj.: nhd. »herzschlechtig«, asthmatisch, herzschlächtig

asthmatisch, mnd. amborstich, ambörstich, anbörstich, Adj.: nhd. asthmatisch; damphaftich, dampaftich, Adj.: nhd. asthmatisch; dampich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig; dempich, Adj.: nhd. engbrüstig, asthmatisch; dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet

Astholz -- Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume, mnd. stokdēle, F.: nhd. Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume

Astholz -- Recht zur Nutzung von Astholz, mnd. telchhöltinge*, telchhöltunge, telikehöltunge, F.: nhd. Recht zur Nutzung von Astholz

Asthorn, mhd. ? telchhorn*, telchorn, st. N.: nhd. Asthorn?

astig, ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig

ästig, ahd. astlīh* 1, Adj.: nhd. astreich, ästig, vielästig, verzweigt

astig, mhd. astet, Adj.: nhd. astig, mit Ästen versehen (Adj.); astic*, astec, Adj.: nhd. astig, mit Ästen versehen (Adj.), verzweigt; astoht, Adj.: nhd. astig, mit Ästen versehen (Adj.)

ästig, mhd. geestiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ästig, knorrig

ästig, mnd. ōstich, oestich, Adj.: nhd. »ästig«, an Ästen reich, knorrig

ästig, mnd. questich, Adj.: nhd. ästig, knorrig? (Bedeutung örtlich beschränkt), uneben

ästig, mnd. stīfstēken, Adj.: nhd. ästig, knorrig?

ästig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ästiger -- ästiger oder gelberAffodill, mnd. affrodille, Sb.: nhd. »Affodill«, ästiger oder gelberAffodill, Goldwurz

ästiger Affodill (eine Pflanze), mnd. kolder (2), F.: nhd. ästiger Affodill (eine Pflanze)

astknorre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Astknorren, mhd. knoche, sw. M.: nhd. Knochen, Astknorren, Fruchtbolle

Astknorren, mnd. knast, M.: nhd. Astknorren

Astknoten, mnd. knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat

Astknoten, mnd. quast (2), mnd.?, M.: nhd. Astknoten

astkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

astkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Astlauch, mnd. astlōk, Sb.: nhd. »Astlauch«, Aschlauch, Esslauch, Johannislauch

astleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ästlein, ahd. estilīn 1, st. N. (a): nhd. »Ästlein«, Zweig

Ästlein, mhd. astelīn, astellīn*, ästelīn, ästel, st. M.: nhd. Ästlein, kleiner Ast, Ästchen

ästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ästling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

astloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

astlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

astlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

astmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

astmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

astnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

astonda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Astrak -- mit Astrak pflastern, mnd. beăstrāken, beastracken, beastraken, sw. V.: nhd. mit Astrak pflastern, pflastern

astrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

astreich, ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig; astlīh* 1, Adj.: nhd. astreich, ästig, vielästig, verzweigt

astreich, mhd. esterīche, Adj.: nhd. astreich, dicht belaubt

astrenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Astrolabium, mhd. astrolabium, N.: nhd. Astrolabium

Astrolabium, mhd. sternlebse, sternlefs, st. F.: nhd. »Sternlippe«, Astrolabium

Astrolabiums -- Teil des Astrolabiums, mhd. lengenneigærinne*, lengenneigerin, st. F.: nhd. Längenneigerin, Teil des Astrolabiums

Astrologe, ae. tu-ng-ol-wī-t-eg-a, tu-ng-ol-wī-t-g-a, sw. M. (n): nhd. Sterndeuter, Astrologe

Astrologe, ahd. galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; himilskouwāri* 1, himilscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Himmelschauer«, Sterndeuter, Astrologe

Astrologe, mhd. astrologus, lat.-st. M.: nhd. Astronom, Astrologe; astronomiære*, astronomiere, astronomierre, sw. M.: nhd. Astronom, Astrologe; astronomus, lat.-M.: nhd. Astronom, Astrologe

Astrologe, mhd. sternenerkennære*, sternenerkenner, st. M.: nhd. »Sternenerkenner«, Astrologe; sternenpfaffe, sw. M.: nhd. Astrologe; sternensehære*, sternenseher, st. M.: nhd. Astrologe, Astronom; sternerkennære*, st. M.: nhd. »Sternenerkenner«, Astrologe; sternluogære*, sternluoger, st. M.: nhd. »Sternluger«, Sternschauer (M.), Astrologe; sternsehære*, sternseher, st. M.: nhd. »Sternseher«, Astrologe, Astronom; sternwartel 2, sterwartel, st. M.: nhd. Astrologe, Astronom

Astrologie, ae. steor-wig-l-e, N.: nhd. Sternzauber, Sternkunde, Astrologie; tu-ng-ol-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Astrologie

Astrologie, mhd. astrologī, astrologīe, st. F.: nhd. Astrologie, Astronomie

Astrologie, mhd. himelkunst, st. F.: nhd. »Himmelkunst«, Astrologie

Astrologie, mhd. sternenkunst, st. F.: nhd. Astrologie; sternkunst, st. F.: nhd. Astrologie

Astrologie, mnd. astrologīe, F.: nhd. Astrologie, Sterndeutung

astrologischen -- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

astrologischen -- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

astrologisches -- astrologisches Lehrbuch, mnd. planētenbōk, N.: nhd. »Planetenbuch«, astrologisches Lehrbuch

Astronom, mhd. astrologus, lat.-st. M.: nhd. Astronom, Astrologe; astronomiære*, astronomiere, astronomierre, sw. M.: nhd. Astronom, Astrologe; astronomus, lat.-M.: nhd. Astronom, Astrologe

Astronom, mhd. sternensehære*, sternenseher, st. M.: nhd. Astrologe, Astronom; sternsehære*, sternseher, st. M.: nhd. »Sternseher«, Astrologe, Astronom; sternwartære*, sternwarter, sternewarter, st. M.: nhd. »Sternwarter«, Astronom; sternwarte, sw. M.: nhd. »Sternwart«, Sternseher, Astronom; sternwartel 2, sterwartel, st. M.: nhd. Astrologe, Astronom; sterrewartære*, sterrewarter, st. M.: nhd. Astronom

Astronom, mnd. astronimus, M.: nhd. Astronom

Astronomie, mhd. astrologī, astrologīe, st. F.: nhd. Astrologie, Astronomie; astronomīe, st. F.: nhd. Astronomie
-- Terminus der Astronomie: mhd. artēte?, Sb.: nhd. Terminus der Astronomie

Astronomin, mhd. sternsehærinne*, sternseherin, st. F.: nhd. Astronomin

astronomische -- astronomische Deklination, mhd. abewīchunge, st. F.: nhd. Abweichung, astronomische Deklination

astronomische -- astronomische Figur, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

astronomische -- eine astronomische Teilgröße, mnd. quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

astronomisches -- astronomisches Instrument, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

Astronomy, ae. tu-ng-ol-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Zauberkraft, Astronomy

Aststelle, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

aststumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

astuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

astung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Astura (Klosterneuburg), germ. ? Astura, lat.-germ.?, ON: nhd. Astura (Klosterneuburg?)

asturig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asturigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

asturlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

astvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Astwerk, ahd. rīsahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Reisig«, Geäst, Astwerk, Gebüsch

astwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

astwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

astzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Äsung, ae. *ǣs-n, *ǣs-en, *ēs-n, st. F. (ō): nhd. Äsung

Asyl, ae. *frio-þ-u, st. M. (u?), N.: nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ-u, st. M. (u), sw. F. (īn): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung

Asyl, ahd. 5zuofluhthūs* 2, st. N. (a): nhd. Zufluchtsort, Zufluchtsstätte, Asyl; fluhthūs 3, st. N. (a): nhd. »Fluchthaus«, Freistatt, Asyl, Zufluchtsort; ginādhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Gnadenhaus«, Asyl, Zufluchtsort, Gnadenstuhl, Sühnestätte

Asyl, mhd. vlühtestat, flühtestat*, vluhtestat, fluhtestat*, st. F.: nhd. »Fluchtstatt«, Asyl; vridehūs, vrithūs, fridehūs*, frithūs*, st. N.: nhd. »Friedehaus«, Friedenshaus, Asyl, Tempel; vridestat, vritstat, fridetsat*, fritstat*, st. F.: nhd. »Friedestatt«, Friedensstätte, Asyl; vridevluhtestat, vridevlühtestat, fridefluhtestat*, fridevlühtestat*, st. F.: nhd. Zufluchtsstätte, Asyl;

vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Asyl, mnd. hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun

Asylrecht -- mit Asylrecht versehener Hof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Asylrechts -- Missbrauch des Asylrechts, mnd. vrīhētbrāke, vrīheitbrāke, F.: nhd. Bruch (M.) (1) des städtischen Friedens, Missbrauch des Asylrechts

asyndetische -- die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar, an. klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar

asz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

asz, nhd.: nhd. ; L.: DW

äsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

aszen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

Aszendenten -- an Aszendenten fallende Erbschaft, afries. sê-r-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hinterlassenschaft, an Aszendenten fallende Erbschaft

äszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

at, nhd.: nhd. ; L.: DW

ataube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ateile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ateilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Atem -- Atem holen, ahd. gihelwen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. atmen, Atem holen, keuchen

Atem -- Atem schöpfen, ahd. ātamōn* 9, ātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen, aufatmen, Atem schöpfen, keuchen, wehen; firblāsan* 4, red. V.: nhd. fortblasen, ausblasen, wegblasen, vertreiben, Atem schöpfen; giblāsan* 2, red. V.: nhd. »blasen«, zusammenblasen, atmen, Atem schöpfen, aufatmen; gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

Atem -- nach Atem ringen, mhd. heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?

Atem -- übelriechender Atem, mhd. stenke, st. F.: nhd. Gestank, übelriechender Atem

Atem, athem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Atem..., ahd. ātumlīh* 10, Adj.: nhd. »atemlich«, Atem..., luftartig, lebensspendend, geistlich, geistig

Atem, idg. *ant-, Sb.: nhd. Atem, Hauch; *au̯et-, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Atem; *ētmén-, Sb.: nhd. Hauch, Atem

Atem, germ. *andi-, *andiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Hauch, Atem, Leben; *andō-, *andōn, *anda-, *andan, sw. M. (n): nhd. Hauch, Atem, Zorn, Eifer; *anþa-, *anþam, st. N. (a): nhd. Atem; *brēda-, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem, Dunst; *brēþi-?, *brēþiz, *brǣþi-, *brǣþiz, st. M. (i): nhd. Dunst, Atem, Hauch, Brodem; *breþma-?, *breþmaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem; *ēdma-, *ēdmaz, *ǣdma-, *ǣdmaz, *ēduma-, *ēdumaz, *ǣduma-, *ǣdumaz, *ēþma-, *ēþmaz, *ǣþma-, *ǣþmaz, st. M. (a): nhd. Atem; *uzanþa-, *uzanþam, germ.?, st. N. (a): nhd. Atem

Atem, an. an-d-i, sw. M. (n): nhd. Atem, Wind, Geist; ǫn-d (3), st. F. (i): nhd. Seele, Atem
-- Atem holen: an. drag-a (2), st. V. (6): nhd. ziehen, locken (V.) (2), fahren, Atem holen

Atem, ae. ǣþm, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Luft, Dunst, Wehen (N.); blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum; fnǣ-s-t, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schnauben, Atem; gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; in-œ̄þ-ung, in-ēþ-ung, st. F. (ō): nhd. Atem, Eingebung; or-o-þ, st. N. (a): nhd. Atem; *o-þ (1), st. N. (a): nhd. Atem

Atem, afries. am-m-a 8, om-m-a, sw. M. (n): nhd. Atem; an-de-m-a 5, on-de-m-a, sw. M. (n): nhd. Atem; ēth-m-a 9, ade-m-a, sw. M. (n): nhd. Atem, Atmen

Atem, as. āthom* 2, āthum*, st. M. (a): nhd. Atem, Odem, Geist

Atem, ahd. anablāst* 5, st. M. (i?): nhd. »Anblasung«, Anhauch, Hauch, Atem; ātum 55, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Wehen, Geist; ātumblāst* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Atemhauch, Atem; ātumzug* 4, st. M. (i): nhd. Atemzug, Atem, Atmen, Seufzer; ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre; blāst* 2, st. M. (i?): nhd. »Blasen« (N.), Hauch, Atem

Atem, mhd. ātem, āten, ādem, āden, st. M.: nhd. Atem, Atmung, Lebenskraft, Geist, Luft, Lufthauch; blās, st. M.: nhd. »Blasen« (N.), Hauch, Atem; blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist
-- außer Atem bringen: mhd. entsneuden, sw. V.: nhd. außer Atem bringen
-- Rest an Atem: mhd. æmelīn, st. N.: nhd. Rest an Atem, Ätemlein, Lufthauch
-- schlechten Atem habend: mhd. āsblāsende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Atem habend
-- stinkender Atem: mhd. ātemstanc, st. M.: nhd. stinkender Atem, übel riechender Atem, Mundgeruch
-- übel riechender Atem: mhd. ātemstanc, st. M.: nhd. stinkender Atem, übel riechender Atem, Mundgeruch

Atem, mhd. wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn

Atem, mnd. ādem, ātem, ātmen, M.: nhd. Atem, Atemzug, Kurzatmigkeit, Asthma; ende (4), M.: nhd. Geist, Atem, Seele
-- Atem holen: mnd. ergischen, sw. V.: nhd. schlucken, Atem holen, erholen

Atem, mnd. vrātem, vratem, vrādem, vrāten, frātem*, M.: nhd. Brodem, Dunst, Dampf, Qualm, Hauch, Atem
-- Atem schöpfen: mnd. vörpūsten*, vorpūsten, sw. V.: nhd. Atem schöpfen, sich erholen, ausruhen
-- wieder zu Atem kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Atemader, mhd. ātemāder, sw. F., st. F.: nhd. »Atemader«, Luftröhre

Atembehinderung, afries. am-m-a-stemp-ene* 6, om-m-a-stemp-ene, F.: nhd. Atemhemmung, Atembehinderung

Atembeschwerde, mnd. asma, N.: nhd. Asthma, Atembeschwerde
-- chronische Atembeschwerde: mnd. amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde
-- durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde: mnd. amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde

Atembeschwerden -- an Atembeschwerden leidend, mhd. dempfic*, demphec, Adj.: nhd. an Atembeschwerden leidend

Atemblatt, mhd. ātemblat, st. N.: nhd. »Atemblatt«, Gaumenzäpfchen, Kehldeckel

Atemhauch, ahd. ātumblāst* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Atemhauch, Atem

Atemhemmung, afries. am-m-a-stemp-ene* 6, om-m-a-stemp-ene, F.: nhd. Atemhemmung, Atembehinderung

Ätemlein, mhd. ætemlīn, st. N.: nhd. Rest an Atem, Ätemlein, Lufthauch

atemlich, ahd. ātumlīh* 10, Adj.: nhd. »atemlich«, Atem..., luftartig, lebensspendend, geistlich, geistig

Atemlosigkeit -- Zustand der Atemlosigkeit, an. r-end-i (2), N.: nhd. Zustand der Atemlosigkeit

Atemluft, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

Atemnot -- an Atemnot sterben, mnd. sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen

Atemnot, an. ng-i, sw. M. (n): nhd. Atemnot, Asthma

Atemnot, ae. ang-bréo-s-t, st. N. (a): nhd. Atemnot, Asthma; hréo-ung, st. F. (ō): nhd. Atemnot; nie-r-wė-t-t, N.: nhd. Enge, Engpass, Atemnot

Atemnot, mhd. dempfe, demphe, st. F.: nhd. Dämpfung, Vertilgung, Engbrüstigkeit, Atemnot, Asthma; ? dumpfe, dumphe, sw. M.: nhd. Schwindsucht, Lebenshauch?, Atemnot?

Atemnot, mnd. amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde

Atems -- Ausgehen des Atems, afries. ūt-ēth-m-a 4, sw. M. (n): nhd. »Ausatmen«, Ausgehen des Atems

Atems -- Eingehen des Atems, afries. in-ēth-m-a 4, sw. M. (n): nhd. Einatmen, Eingehen des Atems

Atemzug -- tiefer Atemzug eines Sterbenden, mnd. sucht (1), suchte, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden; suft, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden

Atemzug, as. āthom-tu-h-t* 2?, st. F. (i): nhd. Atemzug

Atemzug, ahd. ādumzuht* 5, st. F. (i): nhd. Atemzug, Luftloch, Hauch; ātumzug* 4, st. M. (i): nhd. Atemzug, Atem, Atmen, Seufzer

Atemzug, ahd. ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre

Atemzug, mhd. ātemen (2), st. N.: nhd. »Atmen«, Hauch, Atemzug; ātemschal, st. M.: nhd. Atemzug; ātemzuc, st. M.: nhd. Atemzug; ātemzuht, ādenzuht, st. F.: nhd. Atemzug

Atemzug, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Atemzug, mnd. ādem, ātem, ātmen, M.: nhd. Atem, Atemzug, Kurzatmigkeit, Asthma; ādemtocht, F.: nhd. Atemzug

atham, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

athembar, nhd.: nhd. ; L.: DW

athemholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

athemholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

athemkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

athemlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

athemlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

athemsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

athemswerkzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

athemverkaufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

athemziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

athemzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

athemzünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Äther, ae. rod-o-r, rad-o-r, rod-e-r, st. M. (a): nhd. Äther, Himmel, Firmament; up-rod-o-r, up-rad-o-r, st. M. (a): nhd. Äther, Firmament

Äther, mhd. ēther, M.: nhd. Äther

äther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ätherisch sein (V.), mhd. himelliuhten***, V.: nhd. »ätherisch sein« (V.)

ätherisch, mhd. himelliuhtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ätherisch

ätherisch, mhd. liehtlüftic, Adj.: nhd. von hellstrahlender Luft seiend, ätherisch

Ätherrund, mhd. ētherrīche*, etherrīche, st. N.: nhd. Ätherrund

athfultum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

athgehat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Äthiopien -- ein wildes Tier in Äthiopien, mhd. eale, Sb.: nhd. ein wildes Tier in Äthiopien, Wasserbüffel?

Äthiopien, anfrk. Aethiopia* 1, F.=ON: nhd. Äthiopien

Äthiopien, ahd. mōrlant 3, mōrenlant*, st. N. (a): nhd. »Mohrenland«, Äthiopien, Land der Mohren

Äthiopien, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

Äthiopier, ae. Sigel-hear-w-a, sw. M. (n): nhd. Äthiopier

Athlet, ae. pleg-man-n, M. (kons.): nhd. Gymnast, Athlet

-- weiblicher Athlet: ae. pleg-estr-e, sw. F. (n): nhd. Athletin, weiblicher Athlet

Athlet, mnd. wrangære*, wranger, mnd.?, M.: nhd. Ringer, Kämpfer, Athlet

Athletin, ae. pleg-estr-e, sw. F. (n): nhd. Athletin, weiblicher Athlet

athletische -- Bau für athletische Spiele, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

athmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

athmezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

athmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

athmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

athundenes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

athundennes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Atlas (ON) betreffend, mnd. atlasisch***, Adj.: nhd. Atlas (ON) betreffend, Atlas...

Atlas (ON), mnd. atlas, attelas, atlasch, atlask, N.: nhd. Atlas (ON)

Atlas..., mnd. atlasisch***, Adj.: nhd. Atlas (ON) betreffend, Atlas...; ? atlasischen*?, atlaschen, Adj.: nhd. Atlas...?; ? atlasisches*?, atlasches, Adj.: nhd. Atlas...?; ? atlask (2), mnd.?, Adj.: nhd. Atlas...?

Atlas, mnd. satīn (3), Sb.: nhd. Atlas

atlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atlasapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atlasband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

atlaserz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Atlasgewebe -- Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe, an. kamelet, st. N. (a): nhd. Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe

atlaskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

atlasmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atlasseckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

atlasvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atlasweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atmen -- heftig atmen, mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen

atmen -- heiser atmen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

atmen -- krächzend atmen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

atmen -- kurz und stoßweise atmen, mhd. pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

atmen -- laut atmen, mnd. hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

atmen -- mühsam atmen, mnd. gischen (1), jischen, gissen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen, mühsam atmen, keuchen, aufstoßen; hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

atmen -- pfeifend atmen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen; hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

atmen -- schnell atmen, mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen; pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

atmen -- schwer atmen, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen

atmen -- schwer atmen, mhd. kīchen (1), sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, stöhnen, röcheln; kīschen, sw. V.: nhd. schwer atmen, keuchen

atmen -- schwer atmen, mnd. hēgen (2), heigen, sw. V.: nhd. »hecheln«, keuchen, schwer atmen; hīgen, hīchen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen; jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen; kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

atmen -- schwer atmen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen; süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Atmen -- schweres Atmen eines Sterbenden, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Atmen -- schweres Atmen, mnd. süchtinge, suchtinge, söchtinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln; süftinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

atmen -- stoßweise atmen, ahd. bolezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schnaufen, stoßweise atmen; gibolezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. schnaufen, stoßweise atmen

atmen, idg. *anə-, *an- (3), *h2enh1-, V.: nhd. atmen, hauchen; *dheu̯es-, *dhu̯ĕ̄s-, *dheus-, *dhū̆s-, V.: nhd. stieben, wirbeln, blasen, hauchen, atmen; *pneu-, V.: nhd. keuchen, atmen

atmen, germ. *anan, st. V.: nhd. hauchen, atmen; *fnehan, germ.?, st. V.: nhd. atmen, schnauben, schnaufen; *hig-, germ.?, V.: nhd. atmen, schnaufen

atmen, got. *an-an?, st. V. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. atmen, hauchen

atmen, an. and-a, sw. V.: nhd. atmen; blā-s-a, red. V.: nhd. blasen, atmen

Atmen, ae. *or-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Atmen

atmen, ae. ō-þ-ian, sw. V.: nhd. atmen, keuchen

-- schwer atmen: ae. fnǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen; fnǣ-r-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen

atmen, ae. blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; ge-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; ǣþ-ian, ēþ-ian, sw. V.: nhd. atmen, riechen, keuchen; on-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. anhauchen, einhauchen, atmen

Atmen, ae. on-ǣþ-ung, on-ēþ-ung, st. F. (ō): nhd. Atmen, Eingebung; on-or-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Atmen, Eingebung

atmen, ae. or-þ-ian, *or-oþ-ian, sw. V.: nhd. atmen, keuchen, verlangen

atmen, afries. am-m-ia* 1, om-m-ia, sw. V. (2): nhd. atmen

Atmen, afries. ēth-m-a 9, ade-m-a, sw. M. (n): nhd. Atem, Atmen

atmen, ahd. blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; giātamōn* 1, giātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen; giblāsan* 2, red. V.: nhd. »blasen«, zusammenblasen, atmen, Atem schöpfen, aufatmen; gihelwen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. atmen, Atem holen, keuchen

atmen, ahd. ādmōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehen, atmen; ātamōn* 9, ātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen, aufatmen, Atem schöpfen, keuchen, wehen

Atmen, ahd. ātumzug* 4, st. M. (i): nhd. Atemzug, Atem, Atmen, Seufzer; ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre

Atmen, ahd. rihunga 3, st. F. (ō): nhd. Schnauben, Atmen, Keuchen, Würgen

atmen, mhd. ātemen (1), ætemen, ātmen, sw. V.: nhd. atmen; ātemezen*, ātmezen, sw. V.: nhd. atmen

Atmen, mhd. ātemen (2), st. N.: nhd. »Atmen«, Hauch, Atemzug

atmen, mnd. ādemen, ātmen, sw. V.: nhd. atmen

-- laut atmen: mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

atmen, mnd. pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

-- rasselnd atmen: mnd. rūten, rōten, sw. V.: nhd. röcheln, rasselnd atmen

-- vor Durst oder Brunst hastig atmen: mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

atmen, mnd. vrātemen, vratemen, vrādemen, sw. V.: nhd. dunsten, hauchen, atmen

atmend, an. ī-end-r, Adj.: nhd. atmend, lebend

Atmosphäre, mnd. hēven (4), M.: nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Firmament, Atmosphäre

Atmosphäre, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

atmstydt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Atmung, ahd. ātamunga* 2, ātumunga*, st. F. (ō): nhd. Atmung, Wehen (N.)

Atmung, mhd. ātem, āten, ādem, āden, st. M.: nhd. Atem, Atmung, Lebenskraft, Geist, Luft, Lufthauch; ātemunge***, st. F.: nhd. Atmung

Atom, ae. mot, N.: nhd. Stäubchen, Splitter, Atom

Atom, mhd. athom, Sb.: nhd. Atom

Atrium, ahd. frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte

Atriums -- Südteil des Atriums, mnd. s· dendēl, s· dendeil, N.: nhd. Südteil des Atriums, Gebiet im Süden

Atrophie, ae. mėt-e-flī-ung, st. F. (ō): nhd. »Speiseabnahme«, Muskelschwund, Atrophie

ätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

attackieren, ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; anagifartōn* 4, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), anfallen, durchdringen; gianafartōn* 2, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren

att-and-i -- Substantivierung zu att-and-i, an. ātt-und, Sb.: nhd. »Achter«, Substantivierung zu att-and-i

atte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atte-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Attentäter, mnd. vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke

atter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), mnd. respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Attest, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Attest, mnd. writ, wrīt, vrīt, mnd.?, N.: nhd. Schrift, schriftliche Ausfertigung irgendeiner Art (F.) (1), Urkunde, Dokument, Attest

Attestat -- Attestat über Ehe, mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

ätti, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Attich (ein Kraut), mnd. hēlant*, hēilant, heilant, heylant, hēiland, hēilandt, hyllanth, heylent, M.: nhd. Heiland, Helfer, Retter, verzogenes Äffchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Attich (ein Kraut)

Attich, germ. *aduhha-, *aduhhaz, *adahha-, *adahhaz, st. M. (a): nhd. Attich

Attich, ae. weal-wyrt, st. F. (i): nhd. Attich, Zwergholunder

Attich, as. aduk 2?, adik*, st. M. (a?, i?): nhd. Attich, Ackerholunder

Attich, ahd. atihho* 6, aticho, sw. M. (n): nhd. Attich, Koriander; atuh 60, st. M. (a?, i?): nhd. Attich, Zwergholunder, Koriander?, Wolfsmilch?; ebah 13, st. N. (a) (?): nhd. Efeu, Attich

Attich, mhd. atech, st. M.: nhd. Attich; atich, st. M.: nhd. Attich

Attich, mnd. adik, adek, adeke, adech, adich, attich, M.: nhd. Attich

attich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ättich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Attichblatt, mhd. atichblat, st. N.: nhd. Attichblatt

Attichkraut, mnd. adikkrūt, F.: nhd. Attichkraut, Attichpflanze

Attichpflanze, mnd. adikkrūt, F.: nhd. Attichkraut, Attichpflanze

Attichstein, mhd. atichstein, st. M.: nhd. Attichstein, Arzneistein, Stein mit Arzneikraft

Attichwurzel, mnd. adikwortel, adikwörtel, F.: nhd. Attichwurzel

-- Attichwurzel als Heilmittel: mnd. adikwortelsap, M.: nhd. »Attichwurzelsaft«, Attichwurzel als Heilmittel

Attichwurzelsaft, mnd. adikwortelsap, M.: nhd. »Attichwurzelsaft«, Attichwurzel als Heilmittel

attraktive -- attraktive Frau, mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau

Attrappe -- Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, mnd. quintānie, F.: nhd. Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, Turnierpuppe

Attribut -- spitzer Hut als modisches Attribut, mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

Attribut, mhd. bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

Attribute -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

Atz, mhd. atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe

atz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzbesuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ätzbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

atze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

atzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Atzemann (Wachsfigur), mhd. atzeman, atzman, st. M.: nhd. »Atzemann« (Wachsfigur), Wachsmännchen für Analogiezauber

ätzen -- Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen, mhd. om (2), ome, sw. M.: nhd. Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen

ätzen, got. *blē-s-jan?, sw. V. (1): nhd. versengen, ätzen

ätzen, ahd. ezzen* 6, sw. V. (1b): nhd. ätzen, quälen, beißen, abweiden lassen

atzen, ahd. giāzen* 2, sw. V. (1a): nhd. atzen, essen, speisen, ernähren

atzen, ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.)

ätzen, mhd. æzen, sw. V.: nhd. »äzen«, ätzen, speisen; durchbīzen, durchpīzen, st. V.: nhd. durchbeißen, totbeißen, verätzen, ätzen, zerfressen (V.)

ätzen, mnd. etsen, etzen, sw. V.: nhd. ätzen

atzen, mnd. etten (1), sw. V.: nhd. atzen, etzen, füttern, beweiden

atzen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

ätzen, mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

atzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (etzen)

ätzend, ahd. heiz (1) 45, Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, ätzend, dringend, erhitzt

ätzend, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend

ätzende -- ätzende Flüssigkeit, mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

ätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ätzgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ätzkalk, ahd. kalk* 28?, kalc*, st. M. (a?, i?): nhd. Kalk, Mörtel, Kalkstein, Ätzkalk

Ätzkalk, mnd. bētekalk, beitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; bētelkalk, beitelkalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Ätzkalk, mnd. gārkalk, M.: nhd. gebrannter Kalk, Ätzkalk, Löschkalk

Ätzkalk, mnd. lēmbētekalk, lēimbēitekalk, leimbeitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; lēmbētellēm*, lēmbētelēm, lēimbēitelēim, leimbeiteleim, M.: nhd. Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

atzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ätzkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ätzlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ätzmittel, mnd. corrosīf, N.: nhd. Ätzmittel, Säure

ätznadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ätzpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ätzplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ätzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ätzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ätzung -- eine Wunde nach Ätzung vergrößern, mnd. invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

Atzung, an. æzl-i, N.: nhd. Atzung, Aas

atzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Atzunge, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

atzunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

atzungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

atzungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

atzungunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ätzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

atzweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ätzwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

au -- au weh, mhd. ouwī, ōwī, owī, Interj.: nhd. au weh

au -- au weh, mhd. ouwē, ōwē, owē, Interj.: nhd. »au weh«

au -- au weh, mhd. uwē, Interj.: nhd. »au weh«

au!, mnd. kawi, Interj.: nhd. au!, auweh!

au, idg. *au- (1), Interj.: nhd. au; *uk-, *euk-, V., Interj.: nhd. schreien, rufen, uh, au

Au, germ. *agwjō, st. F. (jō): nhd. Au, zum Wasser Gehöriges; *awi, Sb.: nhd. Au, Wasserland, Insel; *awjō, st. F. (ō): nhd. Au, Wasserland, Wasser, Insel

Au, got. *aw-i- (1), Sb.: nhd. Au

Au, as. *ôia?, st. F. (ō): nhd. Au

Au, ahd. *auja, lang., F.: nhd. Au, Aue; wang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wang«, Feld, Au, Aue, Wiese, Hang

-- an der Au gelegen: ahd. *aujaht, lang., Adj.: nhd. an der Au gelegen

au, mhd. ou (1), Interj.: nhd. au, oh, ach

Au, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

Au, mhd. wal (4), st. N., st. M., st. F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; wale (3), F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au

Au, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

-- Au auch als Bestandteil von Geländenamen: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

-- Au auch als Bestandteil von Gewässernamen: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Au, mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld

au, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

au, nhd.: nhd. ; L.: DW

au, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

äu, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

au-au (Klageruf), mhd. vau-vau, vau, fau-fau*, Interj.: nhd. au-au (Klageruf)

aub, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aubainrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aubeia, nhd.: nhd. ; L.: DW

aubera, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aubi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aubrücke, mnd. ouwebrügge*, oubrügge, F.: nhd. Brücke über einen Wasserlauf, Aubrücke

auch -- Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

auch -- als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer, mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer

auch -- auch bloßes Flickwerk, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk

auch -- auch ferner, mnd. vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

auch -- auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

auch -- auch schon, mhd. traz (3), truz, mmd. troz, Präp.: nhd. trotz, auch schon

auch -- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

auch -- auch wenn, mhd. swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

auch -- auch wenn, mnd. swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

auch -- auch Werkzeug der Schuster, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

auch -- auf welche Weise auch immer, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

auch -- auf welcher Seite auch immer, mhd. swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

auch -- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

auch -- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier, mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier

auch -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

auch -- Brauer der auch öffentlich ausschänkt, mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

auch -- dann auch, mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

auch -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

auch -- ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann, mnd. scherpære*, scherper, M.: nhd. Schärfer, ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann

auch -- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

auch -- hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

auch -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

auch -- in welcher Hinsicht auch immer, mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

auch -- Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand, mnd. st˙ være* (1), st˙ ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand

auch -- ja auch, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

auch -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

auch -- Kleriker der auch als Schreiber dient, mnd. sch˙ lære*, sch˙ ler, sch˙ lere, scholer, schölre, sch˙ lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

auch -- knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

auch -- Kostgeld auch als Teil der Präbende, mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

auch -- langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

auch -- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt, mnd. g˙ le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

auch -- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

auch -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp˙ linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

auch -- ob auch immer, mhd. sweder (3), Konj.: nhd. »wenn«, entweder, ob, ob auch immer

auch -- oder auch, mnd. gicht (1), gich, gift, Konj.: nhd. als ob, wenn, falls, oder, oder auch

auch -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

auch -- schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, mnd. tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

auch -- Simsartiges auch in Profanräumen, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

auch -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

auch -- Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

auch -- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

auch -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

auch -- Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

auch -- wann auch immer, mnd. swannēr Konj., nhd. wann auch immer, wann irgend

auch -- wann auch, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

auch -- wann auch, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

auch -- was auch immer, mnd. swat (3), svat, swats, swatz, swas, suas, swaz, Indef.-Pron.: nhd. was auch immer

auch -- welch auch immer, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

auch -- welch auch, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

auch -- welcher auch immer, mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

auch -- welcher auch von beiden, mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

auch -- welcher auch von beiden, mnd. swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden

auch -- welcher von beiden auch immer, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

auch -- welcherart auch immer, mnd. swelikerhande, swelkerhande, svelkerhande, Pron.: nhd. welch, welcherart auch immer

auch -- welcherlei auch immer, mnd. swelikerleie*, swelkerleye, swelkerleyge, Pron.: nhd. welch, welcherlei auch immer

auch -- wenn auch immer, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

auch -- wenn auch, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls; swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

auch -- wenn auch, mnd. wol (2), wal, mnd.?, Adv., Konj., Interj.: nhd. wohl, gut, obgleich, obwohl, wenn auch

auch -- wer auch immer, mhd. swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

auch -- wer auch immer, mnd. iogewelīk*, iogewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer; ioiewelīk, ioyewelīk, ioghewelīk, jojewelīk, iowilk, ioiewelk, ioyewelk, ioghewelk, jojewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder der, wer auch immer; iowelīk, yowelīk, jowelīk, iawelīk, iowelk, iuwelk, jewelk, iowelik, julik, iawelk, jowelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer

auch -- wer auch immer, mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer; swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden; ? swēderent***?, Konj.?: nhd. wer auch immer?; ? swēderenthalven, Adv.: nhd. wer auch immer?

auch -- wer auch wer, mhd. swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

auch -- wer auch, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

auch -- weshalb auch immer, mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

auch -- wie auch immer geartet, mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

auch -- wie auch immer, mhd. swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

auch -- wie auch immer, mnd. swē (1), Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn; swō, swo, svo, Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

auch -- wie auch immer, mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

auch -- wie auch, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

auch -- wo auch immer, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

auch -- wo auch, mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn

auch -- wodurch auch immer, mhd. swāmite 5, swōmite, Adv.: nhd. womit, wodurch, wodurch auch immer

auch -- woher auch immer, mhd. swāher 1, Adv.: nhd. woher, woher auch immer

auch -- woher auch, mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

auch -- wohin auch immer, mhd. swāhin 8, swōhin, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swar (2), Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer, wo, wenn; swarhin 3, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

auch -- wohin auch immer, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

auch -- wohin auch, mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

auch -- Zehntner der auch als Bauernältester fungiert, mnd. tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert

auch -- Zehntner der auch als Bauernältester wirkt, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt

auch -- zu welcher Zeit auch immer, mhd. swanzīt 4, Adv.: nhd. zu welcher Zeit, zu welcher Zeit auch immer

auch als Zeitbestimmung (etwa 4 Wochen nach Ostern), mnd. hāverensādeltīt*, havernsādeltīt, F.: nhd. Hafersaatzeit, auch als Zeitbestimmung (etwa 4 Wochen nach Ostern); hāversādeltīt, F.: nhd. Hafersaatzeit, auch als Zeitbestimmung (etwa 4 Wochen nach Ostern)

auch, conjunction, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auch, idg. *eti-, Adv., Präf.: nhd. darüberhinaus, und, auch

auch, germ. *auk, *auke, Konj.: nhd. auch; *jah, Konj.: nhd. und, auch

auch, got. auk 286=285, Konj., (nachgestellt außer Joh 9,30 und Sk 6,27), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. denn, nämlich, aber, auch, und; jah 3915, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 26, 329,1, Krause, Handbuch des Gotischen 110, 202,1a): nhd. und, und zwar, auch, aber, denn

-- auch dann nicht: got. ni-þ-þan Konj.: nhd. und dann nicht, auch dann nicht

-- auch nicht: got. ni-h 147, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,2, 91,1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e, 69,1c, 110, 202,1a): nhd. und nicht, auch nicht, nicht

-- so auch: got. swa-h 11, Adv.: nhd. so, so auch

-- was auch immer: got. þei 29, Relat. Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 345, Krause, Handbuch des Gotischen 183 Anm. 2), Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2c): nhd. was auch immer, dass, damit

-- wenn auch: got. þau-h-ja-ba-i 3, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2b): nhd. wenn auch

-- wer auch immer: got. sa-ƕaz-uh 14, Pron.: nhd. wer auch immer; þi-s-ƕaz-uh 20, indef. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 190,2): nhd. wer auch immer, wer nur immer

-- wo auch immer: got. þi-s-ƕar-uh 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wo auch immer, wo nur immer

-- wohin auch immer: got. þi-s-ƕad-uh 5, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wohin auch immer, wohin nur immer

-- zugleich aber auch: got. bi-jand-z-uþ-þan 1, Adv.: nhd. zugleich aber auch

auch, an. auk, Adj.: nhd. auch; en (2), Konj.: nhd. auch, und, aber; ok (2), Konj.: nhd. auch; svā, Adv.: nhd. so, sogleich, auch, solch

-- auch nicht: an. nē, Adv.: nhd. nicht, auch nicht

-- was auch immer: an. hvat-vet-na, hvat-vit-na, Pron.: nhd. was auch immer

-- wenn auch nur: an. nær-gi, Adv.: nhd. wenn auch nur

-- wer auch immer: an. hver-vet-na (2), hvervitna, Pron.: nhd. wer auch immer; hver-vit-na, Pron.: nhd. wer auch immer; vit-na, F. Gen. Pl. von vaettr: nhd. wo, was, wer auch immer

-- wie auch: an. end-a (2), Konj.: nhd. überdies, wie auch; hvern-ig, hvern-ug, *hvern-veg, Adv.: nhd. auf welche Weise, wie auch

-- wo auch immer: an. hvar-vet-na, hvar-vit-na, Adv.: nhd. wo auch immer; hver-vet-na (1), hor-vet-na, hvar-vet-na, Adv.: nhd. wo auch immer

auch, ae. éac, Konj., Adv.: nhd. auch, dazu, gleicherweise, gleichfalls, mit, außer; ēc-s-ōþ, *éac-s-ōþ, Adv.: nhd. aber, auch, wahrlich; ge, Konj.: nhd. und, auch; géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; gíen, gíen-a, Adv.: nhd. noch, wieder, weiter, auch, bisher; sam-e, Adv., Konj.: nhd. ähnlich, ebenso, auch, wie; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu

-- noch auch: ae. ne (2), ni (2), Konj.: nhd. noch auch

-- was auch immer: ae. ǣ-g-hwæt, Pron.: nhd. jedes, was auch immer, all; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; swæ-þer, swa-þer, *swā-hwǣ-þer, Pron.: nhd. wer auch immer, was auch immer

-- wenn auch: ae. þéa-h, Konj., Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, obgleich, wenn auch

-- wer auch immer: ae. ǣ-g-hwā, Pron.: nhd. jeder, wer auch immer; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; lōca-hwā, Pron.: nhd. wer auch immer; lōca-hwy-lc, Pron.: nhd. wer auch immer; swæ-þer, swa-þer, *swā-hwǣ-þer, Pron.: nhd. wer auch immer, was auch immer

-- wie auch immer: ae. swā-þéa-h, Adv.: nhd. wie auch immer, nichtsdestotrotz; þéa-h-hwæ-þer, Adv.: nhd. außerdem, wie auch immer, nichtsdestotrotz

auch, afries. âk 54, Konj.: nhd. auch, und

-- welcher von beiden auch: afries. sā-hwe-der-sā 1, sā-hwe-d-d-er-sā, Pron.: nhd. welcher von beiden auch

-- wer auch immer: afries. sā-hwā-sā 57, Pron.: nhd. wer auch immer, wer immer

-- wer auch immer von zweien: afries. hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden

-- wo auch immer: afries. sā-hwē-r, Pron.: nhd. wo auch immer; sā-hwē-r-sā 30 und häufiger?, Pron.: nhd. wo auch immer

auch, anfrk. jo-h* 2, Konj.: nhd. und, auch; ōk* 1, Konj.: nhd. auch

-- wenn auch: anfrk. tho-h* 29, Adv.: nhd. doch, trotzdem, aber, wenn auch, obwohl

-- wer auch immer: anfrk. sō-wi-līk* 2, sō-we-līk*, sō-we-līk-so*, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer

auch, as. gêt* (2) 1, gêth, Konj.: nhd. auch; ja-k* 17, ge-k*, gia-k*, Konj.: nhd. und, auch, und auch; ôk 105, Konj., Adv.: nhd. auch, doch

-- auch nicht: as. ne-k* 8, ne-ak*, Konj.: nhd. auch nicht, noch

-- und auch: as. ja-k* 17, ge-k*, gia-k*, Konj.: nhd. und, auch, und auch

auch, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; 1zisperiu* 4, Adv.: nhd. tatsächlich, doch, in der Tat, ja, auch; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; hei (1) 3, Interj.: nhd. doch, auch; inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.); sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie

-- aber auch: ahd. jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch

-- auch nicht: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- und auch: ahd. inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; jouh* 19, Konj.: nhd. und auch, und auch; jouh* 19, Konj.: nhd. und auch, und auch; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- wann auch immer: ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

-- wann auch nur: ahd. sōwannesō* 2 und häufiger?, Konj.: nhd. wenn, wann auch nur, wann immer

-- was auch immer: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur; sōwazsōsō* 3, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer

-- was auch immer von beiden: ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

-- was auch nur: ahd. sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur

-- welch auch immer: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwuolīh* 1, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer

-- wenn auch: ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; dohdoh 3, Konj.: nhd. obgleich, obschon, wenn auch; ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach; niunt* 1, Konj.: nhd. wenn auch; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch; sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich

-- wer auch immer: ahd. sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwelīhsōso* 1, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur; sōwersōso*, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, wer auch immer, jeder der

-- wer auch immer von beiden: ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

-- wer auch nur: ahd. sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wie auch: ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch

-- wie auch immer: ahd. sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch; sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich

-- wo auch immer: ahd. iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo; sōwārsōso* 2, Adv.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer

-- wohin auch: ahd. sōwarasōso* 3, sōwarasōse, Konj.: nhd. wohin, wohin auch, wohin auch immer

-- wohin auch immer: ahd. sōwara* 2, Adv., Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwarasōso* 3, sōwarasōse, Konj.: nhd. wohin, wohin auch, wohin auch immer; sōwarotsō* 1, Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer

-- woran auch immer: ahd. sōwārana* 1, Konj.: nhd. woran, woran auch immer

auch, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon; ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

-- auch da noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

-- auch nur: mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

-- auch so: mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

-- auch wenn: mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

-- wenn auch: mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

-- wie auch: mhd. alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

auch, mhd. jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da

-- auch aber: mhd. halt (3), Konj.: nhd. auch aber

-- auch nur: mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

-- etwa auch: mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- sondern auch: mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar

-- und auch: mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- wie schnell auch immer: mhd. inkeinengāhen*, in keinen gāhen, Adv.: nhd. wie schnell auch immer

auch, mhd. ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- aber auch: mhd. och (2), ōch, ouch, Konj.: nhd. »och«, aber auch, andererseits; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- Art blasser oder auch weißer Rubine: mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

-- auch außerdem: mhd. noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem

-- auch jetzt: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- auch noch: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- auch wenn: mhd. noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem; obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

-- und wahr ist es demnach auch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- und wirklich auch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- wie auch: mhd. olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

auch, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- aber auch: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- auch wenn: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält: mhd. ūzburgære*, ūzburger, st. M.: nhd. »Ausbürger«, einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält

-- und auch: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- wann auch: mhd. wanne (4), wann, wenn, wan, wen, wenne, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn

-- welch auch: mhd. welh, welch, welih, welich, wel, wilech, wilich, wilh, wilch, Interrog.-Pron.: nhd. welche, was für eine, irgendeine, wie beschaffen (Adj.), wer, wenn irgendwelch, welch auch

-- wer auch: mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

-- wo auch: mhd. wā (2), wō, wār, Konj.: nhd. wo auch, sofern, wenn, im Falle

-- woher auch: mhd. wannen (2), wannān, wanne, wann, wan, Interrog.-Pron.: nhd. »wannen«, woher, woher auch, von wo, wovon, wodurch

auch, mnd. echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch

-- Au auch als Bestandteil von Geländenamen: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

-- Au auch als Bestandteil von Gewässernamen: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

-- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann: mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

-- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- wenn auch: mnd. āl (3), alle, Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; allent (2), Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; alschōn, alschōne, Konj.: nhd. wenn auch, wennschon, obschon

-- wo auch immer: mnd. allewōr, alwōr, Adv.: nhd. wo auch immer, überall wo; alswōr, alswār, alswo, mnd.?, Adv.: nhd. wo auch immer, überall

auch, mnd. joch, Adv.: nhd. auch

auch, mnd. mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen; ōver (1), · ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem

-- auch jetzt: mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem

-- auch wenn: mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

-- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges: mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

-- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente: mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

-- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten: mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

-- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

-- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse: mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

-- und auch: mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

-- wenn auch: mnd. oftschōne, ofschōne*, Adv.: nhd. wenn auch, obwohl

Auchen, mnd. ouweken, ohveken, mnd.?, N.: nhd. »Auchen«, Aue, Garten?

äuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aucube, mhd. ekub, st. M., st. N.: nhd. Aucube, Zelt

Audeich, mnd. ouwedīk*, oudīk, M.: nhd. Deich an einem Wasserlauf, Audeich

Audenaarde -- aus Audenaarde stammend, mnd. ōldenērdisch*?, ōldenārdisch*, ōldenārdesch, Adj.: nhd. aus Audenaarde stammend

Auderiensium civitas (bei Mainz), germ. ? Auderiensium civitas, lat.-germ.?, ON: nhd. Auderiensium civitas (bei Mainz?)

Audienz, an. or-leyf-i, or-lof, N.: nhd. Erlaubnis, Urlaub, Audienz

Audienz, mnd. audiencie, F.: nhd. Audienz, Empfang durch einen Fürsten, Gehör

audienz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

audienzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Audienzsaal -- Raum vor dem Audienzsaal, mnd. v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

audrängen, ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen

Aue, as. wa-ng* 9, st. M. (a): nhd. »Wang«, Aue, Flur (F.)

Aue, ahd. *auja, lang., F.: nhd. Au, Aue; *ouwa? 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Aue; wang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wang«, Feld, Au, Aue, Wiese, Hang

Aue, ahd. ouwa* 1, st. F. (ō): nhd. »Aue«, Wiese, Insel

Aue, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

Aue, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld; plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plāne (1), st. F.: nhd. »Plane«, freier Platz, Ebene, Aue; plange, st. M., sw. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue; plānīe, plānje, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue, Kampfplatz, Schlachtfeld; plāniure, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue

Aue, mhd. ouwe (2), st. F.: nhd. »Aue«, Schaf

Aue, mnd. ō (3), oo, oi, (FlN=)F.: nhd. Aue, kleines Gewässer, feuchtes Wiesenstück, feuchtes Waldstück; ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land; ouweken, ohveken, mnd.?, N.: nhd. »Auchen«, Aue, Garten?

Aue, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

aue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Wiesengrund)

aue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aueinanderreißen, ae. tŏ-slī-t-an, st. V. (1): nhd. aueinanderreißen, zerreißen, teilen, trennen, verwunden, beißen

auengaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auenhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auerhahn, germ. *þiþura-, *þiþuraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Auerhahn; *urzō-, *urzōn, *urza-, *urzan, germ.?, sw. M.: nhd. Stier, Auerhahn

Auerhahn, an. þið-ur-r, st. M. (a): nhd. Auerhahn

Auerhahn, ahd. orrehano* 1, ūrhano*, sw. M. (n): nhd. Auerhahn

Auerhahn, mhd. orhan, sw. M.: nhd. Auerhahn

Auerhahn, mhd. urhane*, urhan, ūrhan, orhan, sw. M.: nhd. Auerhahn

Auerhahn, mnd. ūrhāne*, ūrhane, mnd.?, M.: nhd. Auerhahn

auerhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auerhahnbalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auerhenne, anfrk. wō-r-hen-n-a* 1, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Auerhenne

Auerhenne, mnd. ūrhenne*, ūrhene, mnd.?, F.: nhd. Auerhenne, Birkhuhn

auerhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auerhuhn, ahd. ? orrehuon* 1, st. N. (iz/az): nhd. Wachtel?, Auerhuhn?

Auerhuhn, mhd. urhuon, ūrhuon, orhuon, orrehuon, orichhuon, st. N.: nhd. Auerhuhn

Auerhuhn, mnd. ūrhōn, mnd.?, N.: nhd. Auerhuhn, Birkhuhn

Auerochs, got. *ū-r-s ūraz?, st. M. (u): nhd. Auerochs, u-Rune

Auerochs, ae. ū-r (1), st. M. (a): nhd. Auerochs

Auerochs, mhd. büffel, püffel, st. M.: nhd. »Büffel«, Ochse, Wisent, Auerochs, Ur, Bison

auerochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Urochs)

Auerochse, germ. *ūrō-, *ūrōn, *ūra-, *ūran, sw. M. (n): nhd. Auerochse, Ur; *ūru-, *ūruz, st. M. (u): nhd. Auerochse, Ur, u-Rune

Auerochse, an. ū-r-r, st. M. (u): nhd. Auerochse -- weiblicher Auerochse: an. ȳr-r (2), st. F. (ō): nhd. weiblicher Auerochse

Auerochse, as. *ūr?, st. M. (i?, u?): nhd. Ur, Auerochse

Auerochse, ahd. elaho 45 und häufiger?, elho*, sw. M. (n): nhd. Elch, Elentier, Bockshirsch, Auerochse; ūr* 3, st. M. (i?): nhd. Auerochse; ūro 5, sw. M. (n): nhd. Auerochse; ūrohso 10, sw. M. (n): nhd. Auerochse; ūrrind* 6, st. N. (iz/az): nhd. »Urrind«, Auerochse; urus* 12, lat.-ahd.?, M.: nhd. Ur, Auerochse

Auerochse, mhd. ūr (2), st. M., sw. M.: nhd. Ur, Auerochse; ūre (1), st. M., sw. M.: nhd. Ur, Auerochse; ūrrint, st. N.: nhd. »Urrind«, Ur, Auerochse; waltohse, sw. M.: nhd. »Waldochse«, Auerochse; waltrint, st. N.: nhd. »Waldrind«, Auerochse

Auerochse, mhd. ūrohse, sw. M.: nhd. »Auerochse«

Auerochse, mnd. ūr* (2)**, st. M., sw. M.: nhd. Ur, Auerochse; ūrosse, mnd.?, M.: nhd. Auerochse; ? woltosse, mnd.?, M.: nhd. »Waldochse«?, Auerochse?

Auerochsenhorn, mnd. ūrossenhōrn*, urossenhorn, mnd.?, N.: nhd. Auerochsenhorn

auerwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auf -- Abdeckung auf dem Hinterschiff, ahd. ruof (2) 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Dach, Abdeckung auf dem Hinterschiff

auf -- abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert, mnd. slik· ver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

auf -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

auf -- Abflussrinne auf der Straße, mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

auf -- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

auf -- Abgabe auf Bier, mhd. briupfenninc*, briuphenninc, brūpenninc, st. M.: nhd. »Braupfennig«, Brauzins, Abgabe auf Bier

auf -- Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

auf -- Abgabe auf den Warenwert, mnd. puntgelt, pontgelt, N.: nhd. Abgabe auf den Warenwert, Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, Pfundzoll

auf -- Abgabe auf die Getreideernte, mnd. rīpengelt, N.: nhd. Abgabe auf die Getreideernte; rīpenkōrn, N.: nhd. Abgabe auf die Getreideernte

auf -- Abgabe auf die Hopfenernte, mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

auf -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

auf -- Abgabe auf die Schweinehaltung, mnd. swīnegelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung; swīngelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung

auf -- Abgabe auf gerodetes Neuland, mnd. rōdetēgede, rodetegede, rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland; rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland

auf -- Abgabe auf Märkten, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

auf -- Abgabe auf Roggen, mnd. roggenh· re, roggenh· r, mnd.,F.: nhd. Roggenzins, Abgabe auf Roggen

auf -- Abgabe auf Vermögenswerte, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

auf -- abgehärtet auf See, ae. sǣ-rōf, Adj.: nhd. abgehärtet auf See, tapfer auf dem Meer

auf -- abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen; veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen

auf -- abprallen auf, mhd. widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern

auf -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

auf -- abschießen auf, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

auf -- Abteilung auf dem Boden oder im Keller, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

auf -- abzielen auf, ahd. hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit

auf -- Acht geben auf, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

auf -- acht geben auf, mnd. bewārden (2), sw. V.: nhd. acht geben auf; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

auf -- Acht geben auf, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

auf -- Acht haben auf etwas, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

auf -- Acht haben auf, mhd. ūfwarten, ūf warten, sw. V.: nhd. »aufwarten«, Acht haben auf, aufblicken zu, dienen

auf -- Acht haben auf, mnd. gewachten, sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, Acht haben auf

auf -- achten auf, ae. for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für

auf -- achten auf, anfrk. huod-en* 6, huod-on*, sw. V. (1): nhd. hüten, achten auf, behüten, bewachen

auf -- achten auf, as. ah-t-on 5, ah-t-oian*, ah-t-ogean*, sw. V. (2): nhd. achten auf, glauben, erwägen, erachten

auf -- achten auf, ahd. anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf; forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für; foragoumen* 2, sw. V. (1a): nhd. achten auf, achtgeben, achtgeben auf, sorgen für; giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; giwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. achten auf, sich bewahren, sich vorsehen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

auf -- achten auf, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

auf -- achten auf, mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

auf -- achten auf, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

auf -- achten auf, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

auf -- achten auf, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

auf -- achten auf, mnd. g· men, gōmen*, gomen, sw. V.: nhd. schmausen, feiern, achten auf, trachten nach; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

auf -- achten auf, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

auf -- achten auf, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

auf -- achtgeben auf, ahd. foragoumen* 2, sw. V. (1a): nhd. achten auf, achtgeben, achtgeben auf, sorgen für

auf -- achtgeben auf, mhd. bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.)

auf -- achthaben auf, mhd. begoumen, sw. V.: nhd. achthaben auf, bewachen

auf -- Acker auf altem Land in Deichnähe, mnd. spādenacker, M.: nhd. »Spatenacker«, Acker auf altem Land in Deichnähe

auf -- Acker auf dem gewendet werden darf, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

auf -- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

auf -- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

auf -- Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist, mnd. tēgedeacker*, tēgetacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindeacker*, tēntacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

auf -- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

auf -- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

auf -- alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

auf -- allein auf sich gestellt, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

auf -- alles auf Erden, ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

auf -- als Besitzer sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

auf -- als Bewohner sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

auf -- als Last auf Saumtiere legen, mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

auf -- als Pächter auf einem Gut einsetzen, mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

auf -- als Signatur auf Münzen, mnd. kōbrōt, N.: nhd. ein Münzzeichen, als Signatur auf Münzen

auf -- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

auf -- als Stempel drücken auf, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

auf -- Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden, mnd. rōkaltār, r· kaltār, N.: nhd. »Rauchaltar«, Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden

auf -- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud, mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

auf -- am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer

auf -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

auf -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

auf -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

auf -- anbringen auf, mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um

auf -- anbringen auf, mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

auf -- anbringen auf, mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

auf -- Angeld zahlen auf, mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

auf -- Angeld zahlen auf, mnd. vörgōdespenningen*, vorgōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf

auf -- Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde, ae. mǣg-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde

auf -- anhaltend und auf niedrige Art betteln, mnd. gelveren*, gelvern, sw. V.: nhd. gelfern, anhaltend und auf niedrige Art betteln

auf -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

auf -- Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

auf -- ankern auf, mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

auf -- Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

auf -- Anklage auf Verfestung, mnd. vesteklāge, vestklāge, F.: nhd. Anklage auf Verfestung, Ladung (F.) (2) des Verfesteten (auf die drei vergeblichen gesetzmäßigen Ladungen folgend)

auf -- Anrecht auf Bierzuteilung, mnd. ? kōpenrecht, N.: nhd. Anrecht auf Bierzuteilung?

auf -- Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, mnd. ? v· rstellen (2), N.: nhd. »Vorstellen«, Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz, Anrecht auf das Vorsetzen eines Stellnetzes vor das Zugnetz?

auf -- Anrecht auf die Weide, mhd. aneweide*, anweide, st. F.: nhd. Anrecht auf die Weide

auf -- Anrecht auf ein arrestiertes Gut, mnd. ? hellinge (1), F.?: nhd. Anrecht auf ein arrestiertes Gut?

auf -- Anrecht auf eine Wasserkraft, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

auf -- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

auf -- Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

auf -- Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung, mnd. hērwēderecht, N.: nhd. Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung

auf -- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

auf -- Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe, mnd. roggengeldespacht, F.: nhd. Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe

auf -- Anspruch auf Heeresfolge, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

auf -- Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

auf -- Anspruch auf Verfügungsgewalt, mnd. optie, opcie, F.: nhd. Anspruch auf Verfügungsgewalt, Recht über ein Gut

auf -- Anspruch erheben auf, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

auf -- Anspruch erheben auf, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; īferen*, īfern, sw. V.: nhd. eifern, Anspruch erheben auf

auf -- Anspruch erheben auf, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

auf -- Anspruch erheben auf, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

auf -- Anspruch erheben auf, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

auf -- Anspruch erheben auf, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

auf -- Anspruch haben auf, mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

auf -- Anspruch machen auf, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

auf -- Antrag auf ein Urteil, mnd. ? dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

auf -- Antrag auf gerichtliche Verfolgung, mnd. klāginge, F.: nhd. Klage, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

auf -- Antrag auf gerichtliche Verfolgung, mnd. v˙ rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

auf -- Antrag auf Zunftaufnahme, mnd. v˙ rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

auf -- antworten auf, ae. for-e-s-pe-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf; for-e-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf, an jemandes Stelle sprechen

auf -- antworten auf, ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten; giantwurten* (2) 6, sw. V. (1): nhd. antworten, antworten auf, erwidern, entgegnen; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu

auf -- antworten auf, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

auf -- Anwartschaft auf das Erbe, mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

auf -- Anwartschaft auf ein Erbe, mhd. anewarte***, anwarte***, st. F.: nhd. Anwartschaft, Anwartschaft auf ein Erbe

auf -- Anwartschaft auf ein Haus, mnd. hūsgedinge, N.: nhd. Anwartschaft auf ein Haus

auf -- Anwartschaft auf etwas Habender, mnd. anewārdære*, anwārder, M.: nhd. Anwärter, Anwartschaft auf etwas Habender

auf -- Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

auf -- Anwartschaft haben auf, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

auf -- Anweisung auf Lebensunterhalt, mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung

auf -- Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet, mnd. tēgelhōvede*, tēgelhöfte, N.:

nhd. »Ziegelgehöft«, Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet

auf -- Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

auf -- Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

auf -- Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt, mnd. īsslēgære*, īsslēgere, M.: nhd. »Eisschläger«, Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt

auf -- Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden, mnd. formetāfel*, formetaffel, F.: nhd. »Formtafel«, Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden

auf -- ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust, mnd. spanhoike, spanhoyke, M.: nhd. ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust

auf -- Arrest auf Güter, mnd. sprēkinge, F.: nhd. »Sprechung«, Besprechung, Arrest auf Güter, Beschwörung

auf -- Ass auf der Karte, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

auf -- auf ... hin, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten

auf -- auf ... hin, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

auf -- auf ... zu, ae. wear-d (4), Adv.: nhd. auf ... zu, entgegen

auf -- auf ... zu, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

auf -- auf Ablehnung stoßen, mnd. stutsen, sw. V.: nhd. »stutzen«, ins Stocken kommen, auf Ablehnung stoßen

auf -- auf Abwege bringen, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

auf -- auf Abwege gehen, mnd. f· ten, fůiten, sw. V.: nhd. auf Abwege gehen

auf -- auf Abwegen gehen, ae. maf-f-ian, sw. V.: nhd. sich verirren, auf Abwegen gehen, schamlos sein (V.)

auf -- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

auf -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

auf -- auf alle Fälle, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich

auf -- auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

auf -- auf allen Seiten eines Gegenstandes, mnd. allenthalven (2), allenhalven, Präp.: nhd, an, auf allen Seiten eines Gegenstandes

auf -- auf allen Seiten, ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

auf -- auf allen Seiten, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

auf -- auf allen Seiten, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig

auf -- auf allen vier Seiten befindlich, mhd. viersīte* (1)**, fiersīte***, Adj.: nhd. »auf allen vier Seiten befindlich«

auf -- auf allen vier Seiten liegend, mhd. viersīte (2), fiersīte*, Adv.: nhd. auf allen vier Seiten liegend

auf -- auf allen Vieren gehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

auf -- auf allen Vieren laufend, mhd. würfic, Adj.: nhd. »würfig«, auf allen Vieren laufend, gedemütigt

auf -- auf andere Weise, ahd. anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem

auf -- auf andere Weise, mhd. andereswā*, anderswā, anderswō, Adv.: nhd. anderswo, an anderer Stelle, anderweitig, anderswohin, anderswie, auf andere Weise; andereswie*, anderswie, Adv.: nhd. »anderswie«, auf andere Weise; anderwīs, Adv.: nhd. auf andere Weise

auf -- auf andere Weise, mnd. enderheftigen, Adv.: nhd. »anderhaftig«, anders, auf andere Weise

auf -- auf anderes richten, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

auf -- auf Anfechtung zielend, mhd. anevehtlich, anefehtlich*, Adj.: nhd. Anfechtung in sich schließend, auf Anfechtung zielend

auf -- auf angemessene Weise, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise

auf -- auf anmutige Weise, mhd. ersamiclīh 1, ersameclīh, Adj.?: nhd. »ehrsamlich«, ehrbar, auf anmutige Weise

auf -- auf anständige Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

auf -- auf anständige Weise, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

auf -- auf Arglist sinnen, mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

auf -- auf artige Weise, mhd. sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

auf -- auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

auf -- auf Bahre legen, mhd. bāren (1), bæren, pāren, sw. V.: nhd. bahren, aufbahren, auf Bahre legen, erscheinen

auf -- auf bedrückende Weise eintreten, mnd. prallen, sw. V.: nhd. »prallen«, auf bedrückende Weise eintreten, hereinbrechen

auf -- auf Befriedigung der Sünde gerichtet, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

auf -- auf beiden Seiten, ahd. beidahalb* 2, bēdahalb*, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; beidenhalb 8, bēdenhalb, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem; iowedarhalb* 5, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten, in beiderlei Hinsicht; iowedarhalbūn* 2, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten

auf -- auf beiden Seiten, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidenthalben (2) 1, Präp.: nhd. auf beiden Seiten; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (2) 1, bēdenthalp, beidenthalben, bēdenthalben, Präp.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beiderhalber, Adv.: nhd. auf beiden Seiten; beiderhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beidesīt, Präp.: nhd. auf beiden Seiten; enbeidenthalben, enbēdenthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten

auf -- auf beiden Seiten, mhd. iegewedersīt 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, von beiden Seiten; ietwederent*, ietwedrent, Adv.: nhd. auf beiden Seiten; ietwederethalp* (1) 4 und häufiger?, ietwederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederethalp* (2) 3 und häufiger?, ietwederthalp, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwedersīt (1) 2 und häufiger?, Adv.:

nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; ietwedersīt (2) 1 und häufiger?, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewederhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (2) 2, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

auf -- auf beiden Seiten, mhd. ietwederhalber, Adv.: nhd. »auf beiden Seiten«; ietwederhalp (2), Präp.: nhd. »auf beiden Seiten«

auf -- auf beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten; wedersīt, Adj.: nhd. beiderseitig, beidseitig, auf beiden Seiten; wedersīte 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits

auf -- auf beiden Seiten, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdersīdes, beidersīdes, bēdersīts, beidersīts, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; bēderwēgen, beiderwēgen, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten

auf -- auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei, mhd. betevogetīe, betefogetīe*, st. F.: nhd. »Bittvogtei«, auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei

auf -- auf besondere Weise, ahd. suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

auf -- auf besondere Weise, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunders, Adv.: nhd. abgesondert, auf besondere Weise, eigens, für sich

auf -- auf Besserung gerichtet, mhd. bezzerhaftlich, Adj.: nhd. besserlich, auf Besserung gerichtet, zur Besserung gereichend; bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend

auf -- auf bestimmte Weise transportfähig machen, mnd. ? rillen, sw. V.: nhd. auf bestimmte Weise transportfähig machen?

auf -- auf Beute lauernd, ahd. fārīg* 4, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig, lauernd, auf Beute lauernd

auf -- auf bittere Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

auf -- auf Blindheit beruhend, mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

auf -- auf blutige Weise, mnd. bl· digen, Adv.: nhd. blutig, auf blutige Weise

auf -- auf Bodmerei ausgeliehenes Geld, mnd. bōdemegelt*, bōdemgelt, boddemegelt, boddemgelt, N.: nhd. Bodmereigeld, auf Bodmerei ausgeliehenes Geld

auf -- auf Borg geben, mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

auf -- auf Borg geben, mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

auf -- auf Borg geben, mnd. v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

auf -- auf Borg Gebender, mhd. dingesgebære, dingesgeber, st. M.: nhd. »auf Borg Gebender«, Kreditgeber, Pfandleiher

auf -- auf Borg nehmen, mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

auf -- auf Borg verkaufen, mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

auf -- auf Borg, ahd. lēhanlihhūn* 1, lehanlīchūn*, Adv.: nhd. leihweise, auf Borg

auf -- auf Borg, mhd. dinges, Adv.: nhd. auf Borg

auf -- auf böse Weise behandeln, mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

auf -- auf Böses sinnen, ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten

auf -- auf christliche Weise, ahd. kristānlīhho* 2, Adv.: nhd. christlich, auf christliche Weise

auf -- auf das Amt eines Prälaten bezogen, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

auf -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

auf -- auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

auf -- auf das Feld hinausführender Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

auf -- auf das Gemeinwohl bedacht, mhd. burgæresam*, burgersam, Adj.: nhd. auf das Gemeinwohl bedacht

auf -- auf das Gras fallend, mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

auf -- auf das Heilige gerichtet, mnd. hillichlīk***, Adj.: nhd. rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

auf -- auf das Jenseits bezogener Freudengesang, mnd. vröudengesanc, M.: nhd. Freudengesang, auf das Jenseits bezogener Freudengesang

auf -- auf das Jenseits bezogenes Freudenleben, mnd. vröudenlēven*, vröudenlēvent, M.: nhd. Freudenleben, auf das Jenseits bezogenes Freudenleben

auf -- auf das Kerbholz setzen, mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

auf -- auf das Kreuz beschworener Vertrag, mnd. kr· zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

auf -- auf das Recht bezogen, mnd. rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich

auf -- auf das richtige Gewicht bringen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

auf -- auf das Rotwelsche bezogen, mnd. rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

auf -- auf das Silbergewicht berechnetes Pfund, mnd. sülverpunt, silverpunt, N.: nhd. »Silberpfund« (Gewichtseinheit), auf das Silbergewicht berechnetes Pfund

auf -- auf das Sinnliche gerichtet, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

auf -- auf das Spiel setzen, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

auf -- auf das Ufer ziehen, ahd. gisteden* 2, sw. V. (1b): nhd. landen, auf das Ufer ziehen

auf -- auf das Verhalten bezogen, ae. þéaw-lic, Adj.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen; þéaw-līc-e, Adv.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen

auf -- auf das Weltliche gerichtet, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

auf -- auf das Zahlbrett legen, mnd. brēden (2), sw. V.: nhd. auf das Zahlbrett legen, auszahlen

auf -- auf dass, mnd. dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass

auf -- auf dass, mnd. up (3), uppe, mnd.?, Konj.: nhd. auf dass, damit

auf -- auf Dauer anerkennen, mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

auf -- auf dem anderen Ufer liegend, ahd. entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend

auf -- auf dem Blatte pfeifen, mhd. blaten, sw. V.: nhd. pflücken, entlauben, auf dem Blatte pfeifen

auf -- auf dem Boden schleppen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

auf -- auf dem Brett spielen, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

auf -- auf dem Brette spielen, mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

auf -- auf dem Dorf lebend, ahd. dorfisk* 1, dorfisc*, Adj.: nhd. dörflich, auf dem Dorf lebend, bäuerlich, ungebildet

auf -- auf dem Drehbrett spielen, mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

auf -- auf dem Eis rutschen, mnd. slemferen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen; slīhen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen, glitschen

auf -- auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

auf -- auf dem Feld gewachsene Karde, mnd. strōkārde, strōkarte, F.: nhd. auf dem Feld gewachsene Karde, Distelkarde

auf -- auf dem Feld wachsender Baum, mnd. veltbōm, M.: nhd. Feldbaum, auf dem Feld wachsender Baum

auf -- auf dem flachen Land liegendes Gut, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

auf -- auf dem Handelswege weggeben, mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben

auf -- auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen, mhd. röttelen, sw. V.: nhd. auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen; rotten (2), roten, sw. V.: nhd. auf der Rotte (F.) (1) spielen, auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen

auf -- auf dem Herd backen, mnd. kamīnen, sw. V.: nhd. auf dem Herd backen

auf -- auf dem Herd gebacken, mnd. kamīnet*, camīnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf dem Herd gebacken

auf -- auf dem Herzen haben, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

auf -- auf dem Hof beschäftigter Mäher, mnd. hofmeiære*, hofmeier*, hofmeyer, hofmēder, M.: nhd. auf dem Hof beschäftigter Mäher

auf -- auf dem Hof gehabt, mnd. hōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beherbergt, auf dem Hof gehabt

auf -- auf dem Horn blasen, mhd. hornschellen, sw. V.: nhd. auf dem Horn blasen; hürnen, hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horn blasen, blasen

auf -- auf dem Horne blasen, mhd. hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horne blasen

auf -- auf dem Horne blasen, mnd. tuten, mnd.?, sw. V.: nhd. »tuten«, auf dem Horne blasen

auf -- auf dem Klageweg, mnd. klachtenmētich* (1)**, Adj.: nhd. »klagenmäßig«, auf dem Klageweg; klachtenmētich (2), Adv.: nhd. »klagenmäßig«, auf dem Klageweg

auf -- auf dem Klagewege erstreiten, mnd. afklāgen, V.: nhd. auf dem Klagewege erstreiten

auf -- auf dem Kopf haben, mhd. ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria)

auf -- auf dem Kopf tragen, mhd. ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

auf -- auf dem kürzesten Wege, mnd. strakkest, Adv.: nhd. auf dem kürzesten Wege, auf dem schnellsten Wege

auf -- auf dem Land lebender Vogel, mhd. lantvogel, lantfogel*, st. M.: nhd. »Landvogel«, auf dem Land lebender Vogel

auf -- auf dem Land liegende Kleinstadt, mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

auf -- auf dem Land stehende Kirche, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

auf -- auf dem Lande betriebene Mühle, mnd. ? lantm· le, F.: nhd. auf dem Lande betriebene Mühle?

auf -- auf dem Lande lebendes Tier, mhd. landestier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier; lanttier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier

auf -- auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

auf -- auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel, mnd. marketspīse, F.: nhd. »Marktspeise«, auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel

auf -- auf dem Markt zu kaufende Kerze, mnd. ? marketkerse, F.: nhd. »Marktkerze«, auf dem Markt zu kaufende Kerze?

auf -- auf dem Psalterium spielen, mhd. psallieren, sw. V.: nhd. »psallieren«, Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterisieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterjen, sw. V.: nhd. auf dem Psalterium spielen, Psalmen singen; psaltieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

auf -- auf dem Psalterium spielen, mhd. salmilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; samilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

auf -- auf dem rechten Weg, ahd. rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr

auf -- auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, mhd. erkoberunge 2, st. F.: nhd. Anspruch, auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, Rechtsanspruch

auf -- auf dem Rechtsweg feststellen, mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

auf -- auf dem Rechtswege entziehen, mnd. afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln

auf -- auf dem Rechtswege erlangen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

auf -- auf dem Ritt begegnen, mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

auf -- auf dem Rost liegen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

auf -- auf dem Rücken getragene Tasche, mnd. rüggetasche, F.: nhd. »Rückentasche«, auf dem Rücken getragene Tasche, Rucksack?

auf -- auf dem Rücken hängende Kapuze, mnd. kulle (1), N.: nhd. auf dem Rücken hängende Kapuze

auf -- auf dem Rücken tragen, mnd. hōkebōken, sw. V.: nhd. Huckepack tragen, auf dem Rücken tragen

auf -- auf dem Rücken wachsendes Haar, mnd. rüggehār, N.: nhd. »Rückenhaar«, auf dem Rücken wachsendes Haar

auf -- auf dem Rücken, mhd. rückelingen, ruckeling, rücling, rückling, rugling, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückelinges, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückeshalben, Adv.: nhd. auf dem Rücken, hinten; rückeshalp, Adv.: nhd. auf dem Rücken, hinten

auf -- auf dem Rücken, mhd. überrucke*, überrücke, Adv.: nhd. auf dem Rücken, auf den Rücken hin, rückwärts

auf -- auf dem Schachbrettspielen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

auf -- auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

auf -- auf dem schnellsten Wege, mnd. strakkest, Adv.: nhd. auf dem kürzesten Wege, auf dem schnellsten Wege

auf -- auf dem Seeweg, mnd. · versē, · versee, ōversē, · ver sē, ōver sē, Adv.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land (als Ortsangabe bezogen auf topographische Vergleichsgrößen), auf dem Seeweg, zur See (als Richtungsangabe Bereich der überquert wird bzw. Strecke)

auf -- auf dem Spiel, mhd. wettes, Adv.: nhd. »auf dem Spiel, um die Wette«

auf -- auf dem Spieß Gebratenes, ahd. spizbrāto 9, sw. M. (n): nhd. Spießbraten, Braten (M.), auf dem Spieß Gebratenes

auf -- auf dem Sprung stehend, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

auf -- auf dem Standpunkt beharren, ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren

auf -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

auf -- auf dem Wagen führen, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

auf -- auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke, mnd. lantwērenknik*, lantwērenknick, M.?: nhd. auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke

auf -- auf dem Wasser fahren, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

auf -- auf dem Wasser herankommen, mnd. anevlēten*, anvlēten, st. V.: nhd. anfließen, auf dem Wasser herankommen

auf -- auf dem Wasser treiben, ahd. swebarōn* 3, sw. V. (2): nhd. schweben, schwimmen, auf dem Wasser treiben

auf -- auf dem Weg befindlich, mhd. wegehaft (1), Adj.: nhd. auf dem Weg befindlich, auf dem Weg gehend

auf -- auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

auf -- auf dem Weg gehend, mhd. wegehaft (1), Adj.: nhd. auf dem Weg befindlich, auf dem Weg gehend

auf -- auf dem Wege der Verhandlung, mnd. handelwīsen, Adv.: nhd. auf dem Wege der Verhandlung

auf -- auf dem Wege des Vergleichs ordnen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

auf -- auf dem Wege nachfolgen, mnd. nāwanderen, nāchwanderen*, V.: nhd. »nachwandern«, auf dem Wege nachfolgen

auf -- auf dem Wurfbrett spielen, mnd. worptāfelen, wortafelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf dem Wurfbrett spielen

auf -- auf dem, mhd. daūf (2), darūf, Rel.-Adv.: nhd. worauf, auf dem, auf den, worin, in dem

auf -- auf demselben Weg zurückkehrend, mnd. ? wedderbōgelīk, wederbogelik, mnd.?, Adj.: nhd. auf demselben Weg zurückkehrend?

auf -- auf den Anstand Aufpassender, mhd. zuhtmerkære, st. M.: nhd. »Zuchtmerker«, auf den Anstand Aufpassender

auf -- auf den Arbeitslohn anrechnen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

auf -- auf den Boden strecken, mhd. niderbreiten, nider breiten, sw. V.: nhd. »niederbreiten«, auf den Boden strecken, ausbreiten

auf -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

auf -- auf den eine Urkunde ausgestellt ist, mnd. mēnære* (1), mēner, mnd.?, M.: nhd. Inhaber?, auf den eine Urkunde ausgestellt ist

auf -- auf den Einzelnen bezogen, mnd. prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

auf -- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

auf -- auf den folgenden Tag hinausschieben, mnd. vörmorgen*, vormorgen, vormornen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörmorgenen*, vormorgenen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen

auf -- auf den Gedanken kommen, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

auf -- auf den Gegner stoßend anrennen, mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

auf -- auf den Geschmackssinn einwirken, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

auf -- auf den gleichen Stand bringen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

auf -- auf den Grund gehen, mnd. dörchgründen, sw. V.: nhd. auf den Grund gehen, ergründen, gründlich untersuchen

auf -- auf den Grund gehend, mnd. gründich, Adj.: nhd. auf den Grund gehend, gründlich, tiefgründig

auf -- auf den Grund kommen, ahd. gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen

auf -- auf den Grund kommen, mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

auf -- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang, mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

auf -- auf den Händen gehend, mnd. hantgange, mnd.?, Adj.: nhd. auf den Händen gehend

auf -- auf den Kerbstock schreiben, mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

auf -- auf den Knien liegen, mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

auf -- auf den Knien liegen, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

auf -- auf den Knien liegend beten, mnd. knēbēden (1), knēbeden, sw. V.: auf den Knien liegend beten, anbeten

auf -- auf den Leib schneiden, mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen

auf -- auf den Markt bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

auf -- auf den Markt gebracht werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

auf -- auf den Nacken schlagen, mhd. nackeslagen, sw. V.: nhd. auf den Nacken schlagen, Nackenschläge versetzen

auf -- auf den richtigen Weg bringen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

auf -- auf den Rost legen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

auf -- auf den Rücken hin, mhd. überrucke*, überrücke, Adv.: nhd. auf dem Rücken, auf den Rücken hin, rückwärts

auf -- auf den Rücken, mhd. rückelingen, ruckeling, rücling, rückling, rugling, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückelinges, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken

auf -- auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe, mnd. schēpelkorn, N.: nhd. »Scheffelkorn«, auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe

auf -- auf den Stapelplatz bringen, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

auf -- auf den Sterz stellen, mhd. ūfsterzen, ūf sterzen, sw. V.: nhd. »auf den Sterz stellen«, steil hochstellen

auf -- auf den Thron setzen, mhd. trœnen, trōnen, sw. V.: nhd. »thronen«, auf den Thron setzen, erhöhen

auf -- auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett, mnd. lancwāgenschot, N.: nhd. auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett

auf -- auf den Weg bringen, mhd. besinden, sw. V.: nhd. auf den Weg bringen, ins Werk setzen

auf -- auf den Weg geben, mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

auf -- auf den Weg machen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

auf -- auf den Wellen schweifen, ahd. undiskahhōn* 1, undiscachōn*, sw. V. (2): nhd. auf den Wellen schweifen

auf -- auf den, mhd. daūf (2), darūf, Rel.-Adv.: nhd. worauf, auf dem, auf den, worin, in dem

auf -- auf der anderen Seite des Meeres seiend, ae. of-er-sǣ-lic, Adj.: nhd. auf der anderen Seite des Meeres seiend

auf -- auf der anderen Seite seiend, mhd. anderhalp (1), Adj., Num.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite seiend, anderseitig

auf -- auf der anderen Seite, ahd. anderhalb (2) 11, Adv., Präp.: nhd. »andererseits«, auf der anderen Seite, gegenüber, jenseits

auf -- auf der anderen Seite, mhd. anderent, andernt, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, andererseits; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; anderhalp (2) 2, Präp.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite; andersīt (1), Adv.: nhd. anderwärts, andererseits, auf der anderen Seite; andersīt (2) 2, Präp.: nhd. auf der anderen Seite; derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

auf -- auf der anderen Seite, mhd. jenhalp (1), Adv.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite; jenhalp (2), Präp.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite

auf -- auf der anderen Seite, mnd. anderdēles*, anderdēls, anderdeils, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, als Gegenpart; anderhalf (1), anderhalve, Adv.: nhd. auf der anderen Seite; anderhant, Adv.: nhd. auf der anderen Seite

auf -- auf der anderen Seite, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

auf -- auf der äußeren Seite, mhd. ūzehalben, Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzenthalben, ūzernthalben, ūzerenthalben* (?), Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzhalp, Adv.: nhd. außerhalb, auf der äußeren Seite

auf -- auf der besseren Seite, mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

auf -- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück, mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück

auf -- auf der Drehscheibe drehen, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

auf -- auf der Ebene befindlich, mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

auf -- auf der einen oder anderen Seite, mhd. dewederent 2, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits; dewederunt, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits

auf -- auf der einen Seite hin, mhd. einhalphin, Adv.: nhd. abseits hin, auf der einen Seite hin

auf -- auf der einen Seite, ahd. einahalb 7, Adv.: nhd. einerseits, entweder, auf der einen Seite

auf -- auf der einen Seite, mhd. derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; einent 3, Adv.: nhd. auf der einen Seite; einenthalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einenthalp, Adv.: nhd. auf der einen Seite; einhalbe 103, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (2), enhalp, jenhalp, Präp.: nhd. auf der einen Seite, jenseits; einsīte 37 und häufiger?, einsīt, Adv.: nhd. auf der einen Seite, zu der einen Seite; einthalp, Adv.: nhd. auf der einen Seite

auf -- auf der entgegengesetzten Seite, mnd. tēgen· ver (1), tēgenōver, tēgenāver, tīgenōver, Adv.: nhd. gegenüber, auf der entgegengesetzten Seite

auf -- auf der Erde befindlich, mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

auf -- auf der Erde befindlich, mnd. ērdich (1), Adj.: nhd. »erdig«, irdisch, auf der Erde befindlich

auf -- auf der Flöte blasen, mhd. floitieren (1), sw. V.: nhd. auf der Flöte blasen

auf -- auf der Flöte spielen, mhd. swegelen, sweglen sw. V.: nhd. flöten, auf der Flöte spielen, blasen, pfeifen

auf -- auf der Folter foltern, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

auf -- auf der Folterbank an den Gliedern zerren, mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

auf -- auf der ganzen Fläche, mnd. · verhen, ōverhen, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche; · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu

auf -- auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren

auf -- auf der Gartenseite, mhd. gartenhalp 1, Adv.: nhd. auf der Gartenseite

auf -- auf der Geest belegenes Dorf, mnd. gēstdorp, geistdorp, N.: nhd. auf der Geest belegenes Dorf

auf -- auf der Geest gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

auf -- auf der Geest liegender Acker, mnd. gēstacker, gēstakker, geistacker, M.: nhd. »Geestacker«, auf der Geest liegender Acker

auf -- auf der Grenze entlangführender Weg, mnd. lantschēdewech, lantscheidewech, M.: nhd. auf der Grenze entlangführender Weg

auf -- auf der Harfe Spielen, mhd. harpfen (2), st. N.: nhd. »auf der Harfe Spielen«

auf -- auf der Harfe spielen, mnd. harpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herperen***, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen

auf -- auf der Harfe vorspielen, mhd. harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen

auf -- auf der Heide gelegenes Dorf, mnd. hēidedorp, N.: nhd. Heidedorf, auf der Heide gelegenes Dorf

auf -- auf der Heide gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

auf -- auf der Hofstätte befindlich, mnd. gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?

auf -- auf der Hofstelle stehender Baum, mnd. hofbōm, M.: nhd. auf der Hofstelle stehender Baum

auf -- auf der Höhe von, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

auf -- auf der Innenseite, mnd. innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

auf -- auf der Lauer liegen, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

auf -- auf der Laute spielen, mhd. quinternen, sw. V.: nhd. auf der Laute spielen

auf -- auf der Laute spielen, mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

auf -- auf der linken Seite befindlich, ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend

auf -- auf der linken Seite, mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite

auf -- auf der Mangel glätten, mhd. mangelen* (3), mangeln, mandeln, sw. V.: nhd. auf der Mangel glätten

auf -- auf der Milch sich absetzendes Fett, mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

auf -- auf der Ostseite, mhd. ōsterlanc 3, Adv.: nhd. östlich lang, auf der Ostseite

auf -- auf der Pfeife blasen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, floͤten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

auf -- auf der Pfeife spielen, mhd. pfīfen (1), phīfen, st. V., sw. V.: nhd. blasen, pfeifen, auf der Pfeife spielen, vorpfeifen

auf -- auf der Pfeife zum Tanz aufspielen, mnd. v· rpīpen, sw. V.: nhd. vorpfeifen, auf der Pfeife zum Tanz aufspielen

auf -- auf der Pilgerschaft, mnd. pēlegrīmātes, pēlegrīmāts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmātisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich

auf -- auf der Psalter spielen, mnd. psalterēren, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen; psalteren*, psaltern, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen

auf -- auf der rechten Seite befindlich, ahd. 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

auf -- auf der rechten Seite stehend, mnd. rechterhandich, Adj.: nhd. rechts befindlich, auf der rechten Seite stehend

auf -- auf der rechten Seite, mhd. zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

auf -- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich, mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

auf -- auf der Rotte spielen, ahd. rottōn 1, sw. V. (2): nhd. auf der Rotte spielen

auf -- auf der Rückseite, ahd. afterwertasun* 2, Adv.: nhd. rückwärts, auf der Rückseite, abwärts

auf -- auf der Rückseite, mnd. rüggelinc, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelingen, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelinges, rüggelincs, rüggelink, rüggels, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten

auf -- auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem, mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

auf -- auf der Schalmei spielen, mhd. schalmīen, schalmieren, sw. V.: nhd. auf der Schalmei spielen; schalmieren, sw. V.: nhd. auf der Schalmei spielen

auf -- auf der Schiffahrt singen, ahd. skifsangōn* 1, scifsangōn*, sw. V. (2): nhd. Schiffslieder singen, auf der Schiffahrt singen

auf -- auf der Schlauchpfeife blasen, mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

auf -- auf der Schleife beförderte Last, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

auf -- auf der Schneiderbank sitzen, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

auf -- auf der Schnellwaage auswiegen, mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

auf -- auf der Seite der Gnade, mhd. genādenhalben, Adv.: nhd. auf der Seite der Gnade

auf -- auf der Seite des Herzens, mhd. herzenhalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Herzens

auf -- auf der Seite des Schildes, mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite

auf -- auf der Seite stehen von, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

auf -- auf der Seite von jemandem stehen, mnd. bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

auf -- auf der Seite von, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von; ensīten, Adv.: nhd. auf der Seite von

auf -- auf der Sonnenseite, mhd. sunnehalben, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite; sunnenhalp 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite, südlich

auf -- auf der Speerseite, mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

auf -- auf der städtischen Schnellwaage auswiegen, mnd. pundigen, sw. V.: nhd. auf der städtischen Schnellwaage auswiegen

auf -- auf der Stelle, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf

auf -- auf der Stelle, mhd. gestrackes, Adv.: nhd. stracks, gerade zu, auf der Stelle

auf -- auf der Stelle, mhd. strac (2), Adv.: nhd. gerade zu, auf der Stelle, stracks; strackes, Adv.: nhd. sofort, geradezu, auf der Stelle, stracks

auf -- auf der Stelle, mhd. zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf; zestunt, zūstunde, zuostunde, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle; zuostunden, zūstunden, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle

auf -- auf der Stelle, mnd. gestraks, gestrax, gestracks, Adv.: nhd. straks, auf der Stelle, sofort

auf -- auf der Stelle, mnd. rechtevōrt, Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle, unmittelbar

auf -- auf der Stelle, mnd. schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast; stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

auf -- auf der Stelle, mnd. upperstunt, mnd.?, Adv.: nhd. auf der Stelle, jetzt; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vērinc (2), Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle; v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

auf -- auf der Straße liegender Dreck oder Unrat, mnd. strātendrek, M.: nhd. »Straßendreck«, auf der Straße liegender Dreck oder Unrat

auf -- auf der Straße verbreitetes Gerücht, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

auf -- auf der Südseite, mhd. sunnehalben, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite; sunnenhalp 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite, südlich

auf -- auf der Symphonia spielen, mhd. symphonīen, sw. V.: nhd. auf der Symphonia spielen, die Drehleier spielen

auf -- auf der Trompete spielen, mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

auf -- auf der trumpe Spielender, mnd. trumpære*, trumper, trummer*, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender; trumpenære*, trumpener, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender

auf -- auf der ungeschützten Seite, mhd. āschildes, Adv.: nhd. auf der ungeschützten Seite

auf -- auf der Versteigerung verkaufen, mhd. verganten, ferganten*, sw. V.: nhd. »verganten«, auf der Versteigerung verkaufen

auf -- auf der Vorderseite an der Spitze, mnd. v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

auf -- auf der Vorderseite des Körpers anlegen, mnd. v· rbinden, st. V.: nhd. vorbinden, auf der Vorderseite des Körpers anlegen

auf -- auf der Vorderseite, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

auf -- auf der Waage das Übergewicht haben, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

auf -- auf der Waage, mhd. enwāge, inwāge, Adv.: nhd. auf der Waage, in Gefahr

auf -- auf der Weide wachsendes Futter, mhd. kuppelvuoter, kuppelfuoter*, st. N.: nhd. »Kuppelfutter«, auf der Weide wachsendes Futter

auf -- auf der Westseite gelegen, mnd. westerhalf, mnd.?, Adj.: nhd. auf der Westseite gelegen

auf -- auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle, mhd. stetehalp 7, Adv.: nhd. auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle

auf -- auf despotische Weise, ahd. liuthazlīhho 1, liuthazlīcho*, Adv.: nhd. »hassend«, tyrannisch, auf despotische Weise

auf -- auf Deutsch gehalten, mnd. d· dischlīk***, Adj.: nhd. deutsch, auf Deutsch gehalten

auf -- auf Deutsch sagen, mhd. diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

auf -- auf deutsch, ahd. Francisce* 4?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf fränkisch, auf deutsch; Teutonice 108 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf deutsch; theodisce 35 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf deutsch

auf -- auf deutsch, mhd. diutisch* (2), diutsch, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch; diutische* (1), diutsche, diutisch*, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch; diutischen* (1), diutschen, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch

auf -- auf Deutsch, mhd. enttiuteschen*, entiuschen, entūsche, Adv.: nhd. auf Deutsch

auf -- auf Deutsch, mhd. tiutischen (1), tiuschen, Adv.: nhd. auf Deutsch

auf -- auf Deutsch, mnd. d· dischlīke*, d· deschlīk, dudeslik, Adv.: nhd. deutsch, auf Deutsch

auf -- auf deutsche Weise, mhd. diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

auf -- auf die allerwahrhaftigste Weise, mhd. allerwæreste*, allerwærste, Adv.: nhd. auf die allerwahrhaftigste Weise

auf -- auf die andere Seite gehen, mnd. · verglīden, ōverglīden, st. V.: nhd. hinübergleiten, auf die andere Seite gehen, hinübergehen; · verrücken, ōverrücken, sw. V.: nhd. auf die andere Seite gehen, hinübergehen

auf -- auf die andere Seite treten, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

auf -- auf die Antiphon folgender Kirchengesang, mnd. sequencie, sequentie, F.: nhd. Sequenz, auf die Antiphon folgender Kirchengesang

auf -- auf die Ausmaße eines Huhns berechnet, mnd. hōnmātich, Adj.: nhd. auf die Ausmaße eines Huhns berechnet

auf -- auf die Bahre legen, mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

auf -- auf die Banse legen, mnd. bensen, bansen, sw. V.: nhd. aufschichten (Getreide oder Stroh oder Flachs), auf die Banse legen

auf -- auf die eine Seite, mhd. einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits

auf -- auf die Erde fallen, mnd. grasvallen***, st. V.: nhd. auf die Erde fallen

auf -- auf die Erde fallend, mnd. grafvellich, Adj.: nhd. auf die Erde fallend, auf die Erde gefallen (Adj.); grasvallent*, grasvallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. auf die Erde fallend, abgehauen; grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

auf -- auf die Erle bezüglich, mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

auf -- auf die Erscheinung Gottes bezogen, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

auf -- auf die Füße machen, mnd. vōtēren, sw. V.: nhd. auf die Füße machen

auf -- auf die Güter eines andern Beschlag Legender, mhd. verbietære*, verbieter, ferbietære*, st. M.: nhd. »Verbieter«, auf die Güter eines andern Beschlag Legender

auf -- auf die Hand kommend, mnd. hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

auf -- auf die Handlungsweise jemandes eingehen, mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

auf -- auf die Hinterbacken schlagen, mhd. goffen, sw. V.: nhd. auf die Hinterbacken schlagen

auf -- auf die Knie fallen, mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; knievallen (2), kniefallen*, sw. V.: nhd. auf die Knie fallen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

auf -- auf die Knie fallen, mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

auf -- auf die Knie fallen, mnd. knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen

auf -- auf die Knie niederfallen, mnd. nēderknēen, nēderknyen, nedderknēen, sw. V.: nhd. niederknien, auf die Knie niederfallen

auf -- auf die Knie, mnd. knēlinges, knelinges, Adv.: nhd. auf die Knie, mit den Knien

auf -- auf die Kosten kommen, mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

auf -- auf die Länge einer Rute sich belaufend, mnd. rōdelanc, Adj.: nhd. »rutelang«, auf die Länge einer Rute sich belaufend

auf -- auf die Lauterkeit untersuchen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

auf -- auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

auf -- auf die Mahlzeit bezogen, mnd. mālich* (3)**, Adj.: nhd. auf die Mahlzeit bezogen

auf -- auf die Malfläche bringen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

auf -- auf die Mäusejagd ausgehen, mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern

auf -- auf die Probe stellen, ahd. bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen; kwisten* (1) 2, quisten*, sw. V. (1a)?: nhd. auf die Probe stellen, prüfen

auf -- auf die Probe stellen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

auf -- auf die Probe stellen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

auf -- auf die Probe stellen, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

auf -- auf die Reise bezogen, mhd. reiselich, Adj.: nhd. der Reise angemessen, auf die Reise bezogen

auf -- auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

auf -- auf die Schule schicken, mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

auf -- auf die Seite des besseren Teils, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

auf -- auf die Seite des Übergewichts, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

auf -- auf die Seite drehen, ae. ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen

auf -- auf die Seite stellen, mnd. kanten, sw. V.: nhd. auf die Seite stellen, aufschichten

auf -- auf die Seite treten, mhd. entreten, st. V.: nhd. auf die Seite treten, fehltreten

auf -- auf die Seite von, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

auf -- auf die Stadt zu, mnd. statwōrt, Adv.: nhd. stadtwärts, auf die Stadt zu

auf -- auf die Stiftung gegründetes Recht, mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

auf -- auf die Waage legen, mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

auf -- auf die Waage legen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

auf -- auf die Wange schlagen, mnd. wangenslāgen*, wangenslagen, mnd.?, sw. V.: nhd. ohrfeigen, auf die Wange schlagen

auf -- auf die Weide führen, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

auf -- auf die Weide treiben, mhd. ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken

auf -- auf die Weide treiben, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

auf -- auf diebisch Weise, ahd. diubīgo* 1, Adv.: nhd. diebisch, auf diebisch Weise, verstohlen, heimlich

auf -- auf diese Art, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

auf -- auf diese Weise, ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

auf -- auf diese Weise, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

auf -- auf diese Weise, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

auf -- auf diese Weise, mnd. alsūs, Adv.: nhd. also, so, auf diese Weise, folgendermaßen

auf -- auf diese Weise, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

auf -- auf dieser Seite, ahd. hierbī* 1, Adv.: nhd. hier, auf dieser Seite; hinōnt 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

auf -- auf dieser Seite, mhd. disehalp (1), dishalp, dishalbe, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite, hier; disehalp (2), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (1), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (2), Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; disunt (1), Adv.: nhd. »diesseits«, auf dieser Seite; disunt (2) 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

auf -- auf dieser Seite, mnd. dissīt, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

auf -- auf dieser Stelle, ahd. hier 611, hie, Adv.: nhd. hier, da, auf dieser Stelle

auf -- auf drei Beinen laufen, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

auf -- auf dreierlei Weise gemacht, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

auf -- auf ebenem Feld befindlich, mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

auf -- auf ebener Fläche angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

auf -- auf ehrenhafte Weise, mhd. biderbiclīche*, biderbeclīche, Adv.: nhd. tüchtig, auf ehrenhafte Weise

auf -- auf ehrenhafte Weise, mnd. ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich

auf -- auf ehrenvolle Weise, mhd. ahtebæriclīche*, ahtbæreclīche, Adv.: nhd. auf ehrenvolle Weise

auf -- auf eigene Faust handelnder Kaper, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

auf -- auf eigene Gefahr erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

auf -- auf eigene Hand erfolgend, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

auf -- auf eigene Rechnung arbeiten, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

auf -- auf eigenem Hausgrundstück sitzen, mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

auf -- auf eigenem Hausgrundstück sitzend, mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

auf -- auf ein Brett klopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

auf -- auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

auf -- auf ein niedrigeres Maß setzen, mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

auf -- auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

auf -- auf eine andere Weise, mhd. anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder

auf -- auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- auf eine elende und erbärmliche Weise, mnd. sn· delīken, snodeliken, sn· tlīken, Adv.: nhd. auf eine elende und erbärmliche Weise, hässlich, abscheulich

auf -- auf eine falsche Spur Leitender, mhd. ableitære, ableitære, abeleiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender

auf -- auf eine Festlichkeit folgender Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

auf -- auf eine Handelsreise gehen, mnd. üts· ken*, ütsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aussuchen, auswählen, auf eine Handelsreise gehen, aussegeln

auf -- auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland, mnd. hūsb· te, F.: nhd. auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland

auf -- auf eine Klage antworten, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

auf -- auf eine Orientierungslinie bringen, mnd. · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; · verēnnēmen, · vereinnēmen, ōverēnnēmen, ōvereinnēmen, st. V.: nhd. auf eine Orientierungslinie bringen

auf -- auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister; quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

auf -- auf eine Spitze auslaufen, mhd. verspitzen, ferspitzen*, sw. V.: nhd. »verspitzen«, zuspitzen, auf eine Spitze auslaufen, vermeinen

auf -- auf eine Stelle Kommender, mnd. upkōmære*, upkomer, mnd.?, M.: nhd. »Aufkommender«, auf eine Stelle Kommender, zum Besitz eines Gutes Kommender

auf -- auf einem Berg gelegener Burgbezirk, mhd. burcberc, st. M.: nhd. Burgberg, auf einem Berg gelegener Burgbezirk

auf -- auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen, ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

auf -- auf einem Gerüst tragen, ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

auf -- auf einem Grundstück liegende Abgabe, mnd. örtgelt, N.: nhd. auf einem Grundstück liegende Abgabe, Grundstückszins

auf -- auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe, mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

auf -- auf einem Gutshof gezogenes Schwein, mnd. ? hofvic*, hoffic, N.: nhd. auf einem Gutshof gezogenes Schwein?

auf -- auf einem Haufen, mnd. hōpe* (2)**, Adv.: nhd. auf einem Haufen

auf -- auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

auf -- auf einem Hof Ansässiger, mhd. hovesezze 32, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, auf einem Hof Ansässiger, Pächter

auf -- auf einem Instrument spielen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

auf -- auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

auf -- auf einem Pferd entgegenkommen, mnd. tēgenrīden, st. V.: nhd. entgegenreiten, auf einem Pferd entgegenkommen

auf -- auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

auf -- auf einem Schloss angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

auf -- auf einem Stelzbein Gehender, mnd. steltære*, stelter, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender; steltenære*, steltener, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

auf -- auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

auf -- auf einem Viehhof bereiteter Käse, mhd. sweigkæse, st. M.: nhd. Schweigkäse, auf einem Viehhof bereiteter Käse

auf -- auf einem Warteschiff Wache Haltender, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

auf -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

auf -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

auf -- auf einen Brief antworten, mnd. · verantwōrden* (2), · verantwērden, ōverantwērden, averantwērden, sw. V.: nhd. beantworten, auf einen Brief antworten

auf -- auf einen Feldzug gehen, ae. fier-d-ian, fyr-d-ian, sw. V. (2): nhd. auf einen Feldzug gehen

auf -- auf einen Gedanken kommen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

auf -- auf einen Haufen legen, mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

auf -- auf einen Haufen, mnd. ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus

auf -- auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht, mnd. stallicht, stāllicht, staellicht, stahllicht, N.: nhd. auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht

auf -- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

auf -- auf einen Rechtsanspruch verzichten, mnd. quītseggen***, sw. V.: nhd. auf einen Rechtsanspruch verzichten

auf -- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

auf -- auf einen silbernen Fuß schrauben, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

auf -- auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht, mnd. ? nāgellicht*, nāgellecht, N.?: nhd. auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht?

auf -- auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

auf -- auf einen Wartende, mhd. wartærinne*, warterinne, st. F.: nhd. Wärterin, Hüterin, auf einen Wartende, Lauernde

auf -- auf einen Weg bringen, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

auf -- auf einen Wert festsetzen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

auf -- auf einen Zettel schreiben, mnd. sēdelen* (2)**, sw. V.: nhd. »zetteln«, beurkunden, auf einen Zettel schreiben

auf -- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, mnd. kǒtsātære*, kǒtsāter, kǒtzoter, kosāter, kǒtsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kǒtsāte, kǒtsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

auf -- auf einer Burg angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

auf -- auf einer der beiden Seiten, mhd. eintwedersīt 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; eintwederthalben 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten

auf -- auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess

auf -- auf einer offenen Straße gehen, mnd. hēlwechen***, sw. V.: nhd. auf einer offenen Straße gehen

auf -- auf einer Pilgerreise befindlich, mnd. pēlegrīmāschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich

auf -- auf einer Quinterne spielen, mnd. quinternen, quintēren, sw. V.: nhd. auf einer Quinterne spielen; quinternisēren, sw. V.: nhd. auf einer Quinterne spielen

auf -- auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang, mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang; rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang

auf -- auf einer Tafel aufstellen, mnd. tāfelen, sw. V.: nhd. tafeln, auf einer Tafel aufstellen, mit planem Schliff versehen (V.)

auf -- auf einer von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten; dewederhalp* (2), dwederhalp, Adv.: nhd. beiderseitig, auf einer von beiden Seiten

auf -- auf einer Zille verfrachten, mhd. verzillen, ferzillen*, sw. V.: nhd. auf einer Zille verfrachten

auf -- auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

auf -- auf einerlei Art sich bewegend, mhd. einvar (2), einfar*, Adj.: nhd. auf einerlei Art sich bewegend

auf -- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

auf -- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

auf -- auf einmal geschehend, mnd. ēvenisch***, Adj.: nhd. zu gleicher Zeit geschehend, auf einmal geschehend

auf -- auf einmal, ae. snū-d-e, Adv.: nhd. schnell, gleichzeitig, auf einmal

auf -- auf einmal, mhd. ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig

auf -- auf einmal, mnd. ēvenische*, effensche, ēvensche, Adv.: nhd. zu gleicher Zeit, auf einmal

auf -- auf einmal, mnd. teffenische*, teffensche, teffens, Adv.: nhd. zugleich, auf einmal; tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

auf -- auf elende Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

auf -- auf Engel bezüglich, mnd. engelisch (1), engelsch, Adj.: nhd. auf Engel bezüglich, engelhaft

auf -- auf engem Raum zusammenbringen, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

auf -- auf Erden, mhd. enerde, Adv.: nhd. auf Erden, zu Lande

auf -- auf etwas achten, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

auf -- auf etwas achten, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

auf -- auf etwas achten, mnd. wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

auf -- auf etwas Anspruch machen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

auf -- auf etwas bauen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

auf -- auf etwas beruhen, mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

auf -- auf etwas Besprochenes zurückkommen, mnd. wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

auf -- auf etwas bestehen, ae. ? dyb-b-ian, sw. V.: nhd. auf etwas bestehen?, zustimmen?

auf -- auf etwas bringen, mnd. anetrecken*, antrecken, sw. V.: nhd. anziehen, auf etwas bringen, Schuld geben

auf -- auf etwas dringen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

auf -- auf etwas hin ansehen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

auf -- auf etwas hinsehen, ahd. gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

auf -- auf etwas hören, ahd. horahan 1, sw. V.: nhd. hören, auf etwas hören

auf -- auf etwas losgehen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

auf -- auf etwas nähen, mnd. · verneien*, · verneyen, · vernegen, ōverneyen, sw. V.: nhd. auf etwas nähen, verzieren

auf -- auf etwas pochen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

auf -- auf etwas setzen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

auf -- auf etwas sinnen, mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

auf -- auf etwas sinnen, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

auf -- auf etwas sinnen, mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

auf -- auf etwas Sitzender, mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

auf -- auf etwas spielen, mnd. beselen (2)?, sw. V.: nhd. bespielen, auf etwas spielen

auf -- auf etwas stehen, ae. on-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. auf etwas stehen

auf -- auf etwas stehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

auf -- auf etwas verzichten, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

auf -- auf etwas verzichten, mnd. · verhüppen, ōverhoppen, sw. V.: nhd. auslassen, auf etwas verzichten; ōvertīen, st. V.: nhd. verzeihen?, auf etwas verzichten

auf -- auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

auf -- auf etwas zurückkommen, ahd. ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen

auf -- auf etwas, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

auf -- auf ewig, ahd. elihhōr 17, elichōr, Adv.: nhd. sonst, weiter, ferner, weiterhin, auf ewig

auf -- auf ewig, mnd. ēwigen (2), ewigen, ēwegen, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer; ēwiges, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer

auf -- auf falschem Weg, ahd. krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg

auf -- auf falscher Fährte befindlich, mhd. unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

auf -- auf Fechten bezüglich, mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

auf -- auf feenhafte Weise, mhd. feiniclīchen*, feineclīchen, Adv.: nhd. feenhaft, auf feenhafte Weise

auf -- auf fehlerhafte Weise halten, mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln

auf -- auf fehlerhafte Weise halten, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

auf -- auf feindliche Weise, mhd. vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

auf -- auf feindselige Weise, mhd. vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

auf -- auf feine Art, mnd. fīnlīken, fînliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise

auf -- auf feine zarte Art, mhd. kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art

auf -- auf Felsen erbauen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

auf -- auf Felsen gründen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

auf -- auf festem Grund stehend, mnd. gruntvast, Adj.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend; gruntvaste, Adv.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend

auf -- auf festgesetzte Weise, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

auf -- auf festgesetzte Weise, mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

auf -- auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte; mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

auf -- auf Flurschaden bezügliches Recht, mnd. schādenrecht, N.: nhd. auf Flurschaden bezügliches Recht

auf -- auf folgende Weise, ahd. dus* 1, Adv.: nhd. folgendermaßen, auf folgende Weise; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

auf -- auf fränkisch, ahd. Francisce* 4?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf fränkisch, auf deutsch

auf -- auf freiem Erbe sitzend, mnd. vrīervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf freiem Erbe sitzend

auf -- auf freiem Fuß befindlich, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

auf -- auf Freite gehen, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

auf -- auf fremdem Grund Futter holen, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

auf -- auf fremdem Grund Futter schneiden, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

auf -- auf fromme Weise, ahd. ērhaftlīhho* 1, ērhaftlīcho*, Adv.: nhd. auf fromme Weise, auf schonende Weise

auf -- auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, mnd. quinkernelbrēf, qwinckernellbrēf, M.: nhd. auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, Schutzbrief

auf -- auf ganz gemeinsame Weise, mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt

auf -- auf Garben bezüglich, mnd. garvich, Adj.: nhd. Garben..., auf Garben bezüglich

auf -- auf gebieterische Weise, ahd. rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise

auf -- auf gebündeltem Grund, mhd. enbellen, Adv.: nhd. »quer«, auf gebündeltem Grund, auf schraffiertem Grund«(?)

auf -- auf gefahrvolle Weise erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

auf -- auf geheimnisvolle Weise, ahd. tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen

auf -- auf Geheimnisvolles bedacht, mnd. v· rwitisch*, v· rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht

auf -- auf gehen und nieder gehen, mnd. wupperen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf gehen und nieder gehen, wackeln

auf -- auf gehörige Weise, ahd. redihaftīgo 1, Adv.: nhd. auf gehörige Weise; redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

auf -- auf geistige Weise, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

auf -- auf geistliche Weise, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

auf -- auf gelassene Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

auf -- auf gemeinsame Weise, mhd. gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich

auf -- auf gesunde Weise, ahd. heillīhho 1, heillīcho*, Adv.: nhd. heil, heilsam, auf gesunde Weise

auf -- auf gleiche Weise, ae. þur-h-þan-on, Adv.: nhd. ebenso, auf gleiche Weise

auf -- auf gleiche Weise, ahd. ebanlīhho 3, ebanlīcho*, Adv.: nhd. eben, gleich, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; ebano 27, Adv.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichmütig, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

auf -- auf gleiche Weise, mhd. ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon

auf -- auf gleiche Weise, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich

auf -- auf Gott gerichtet, mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

auf -- auf Gott gerichtetes Leben, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

auf -- auf grausame Weise, ahd. wuotgrimlīhho* 1, wuotgrimlīcho*, Adv.: nhd. »wutgrimmig«, auf grausame Weise, grausam, despotisch

auf -- auf Grund dieses, mnd. hīrvörmiddeletest*, hīrvormiddelst, Adv.: nhd. hierdurch, auf Grund dieses

auf -- auf Grund eines Urteils töten, mnd. hennerichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten; henrichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten

auf -- auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

auf -- auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer, mnd. swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer

auf -- auf Grund laufen, ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben

auf -- auf Grund laufen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̮ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

auf -- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

auf -- auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, mnd. vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

auf -- auf Grund von Verschwägerung, mnd. swāgereshalven*, swāgershalven, Adv.: nhd. »schwagershalben«, auf Grund von Verschwägerung

auf -- auf Grund von, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

auf -- auf Grund von, mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

auf -- auf Grund, ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

auf -- auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

auf -- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

auf -- auf Grundstücken haftende Abgabe, mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

auf -- auf gut Glück, mhd. a boneure, Interj.: nhd. »auf gut Glück«

auf -- auf gut Glück, mnd. slumpeswīse, slumpswīse, Adv.: nhd. aufs Geratewohl, auf gut Glück

auf -- auf halbem Wege, mnd. mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

auf -- auf halben Verdienst Schiühren, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

auf -- auf halber Wegstrecke, mnd. middewēges***, Adv.: nhd. auf halber Wegstrecke

auf -- auf halber Wegstrecke, mnd. vörmiddewēges*, vormiddewēges, vermidweghes, Adv.: nhd. auf halber Wegstrecke

auf -- auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

auf -- auf hassenswerte Weise, ahd. leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

auf -- auf heilsame Weise, ahd. heilhaftlīhho* 1, Adv.: nhd. auf heilsame Weise

auf -- auf helltönende laute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

auf -- auf herrliche Weise, ahd. tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp

auf -- auf hervorragende Weise ausstatten, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

auf -- auf himmlische Weise, ahd. himilisko* 1, himilisco*, Adv.: nhd. himmlisch, durch himmlische Macht, auf himmlische Weise

auf -- auf höchste Weise, mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig

auf -- auf Holz schlagen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

auf -- auf ihrer Seite, mhd. irhalp (2) 1, Präp.: nhd. auf ihrer Seite

auf -- auf immer bestehend, mnd. ēwichlīk, Adj.: nhd. ewig, auf immer bestehend

auf -- auf immer, mnd. ēwichlīke, Adv.: nhd. ewig, auf immer; ēwichlīken, Adv.: nhd. ewig, auf immer; ēwigen (2), ewigen, ēwegen, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer; ēwiges, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer

auf -- auf immer, mnd. iemerdār, iemmerdār, jümmerdār, Adv.: nhd. immerdar, auf immer

auf -- auf irgendeine Weise, ahd. eddeswio* 20, edheswio*, edeswio*, etteswio*, ettewio*, Adv.: nhd. irgendwie, zeitweise, mehrfach, auf irgendeine Weise

auf -- auf irgendwelche Art, mnd. iērhande, iēirhande, iērehande, jerhande, īrhande, Adv.: nhd. auf irgendwelche Art

auf -- auf irgendwelche Weise, mnd. iēnigewīse*, iēnigewīs, iēinigewīs, iennigewīs, jengewīs, īnigewīs, Adv.: nhd. irgendwie, auf irgendwelche Weise

auf -- auf Irrwege führen, mnd. vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

auf -- auf Irrwegen, mhd. vürewīse* (2), vürwīse, fürewīse*, Adv.: nhd. auf Irrwegen

auf -- auf Jahresdauer, mnd. jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr

auf -- auf jämmerliche Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

auf -- auf jede Weise, mnd. allessind, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls; allessindes, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls

auf -- auf jeden Fall, ae. hŭr-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

auf -- auf jeden Fall, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

auf -- auf jeder Seite, mhd. ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

auf -- auf jegliche Weise, ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich

auf -- auf jemandem reagieren, mnd. tēgengān, st. V.: nhd. »entgegen gehen«, sich auf bestimmte Weise (F.) (2) gegenüber jemandem verhalten (V.), auf jemandem reagieren

auf -- auf jemanden bauen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

auf -- auf jemanden fallen, ahd. anagifezzan*? 1, st. V. (5): nhd. »anfallen«, auf jemanden fallen, treffen

auf -- auf jemanden hören, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

auf -- auf jemanden legen, ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen

auf -- auf jemanden legen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

auf -- auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

auf -- auf jemanden vererben, mnd. ? erwassen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), entstehen, hervorgehen aus, auf jemanden vererben?

auf -- auf jemanden zukommen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

auf -- auf jemanden zukommen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

auf -- auf jemanden zurückfallen, ahd. afurgifezzan* 1, avurgifezzan*, st. V. (5): nhd. zufallen, auf jemanden zurückfallen

auf -- auf jemandes Seite treten, mnd. bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

auf -- auf jemandes Vorteil bedacht, mnd. v· rdēlich, v· rdeilich, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich; v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd

auf -- auf Kampf bezüglich, mnd. vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

auf -- auf Kampf seiend, mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich

auf -- auf keine Weise, ahd. nuppun? 1, Adv.: nhd. auf keine Weise

auf -- auf keine Weise, mhd. benihte, Adv.: nhd. auf keine Weise; beniute, Adv.: nhd. auf keine Weise, überhaupt nicht

auf -- auf keine Weise, mnd. nēnewīse*, nēnewīs, nīnewīs, Adv.: nhd. auf keine Weise, durchaus nicht

auf -- auf keiner Seite, mhd. newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

auf -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten

auf -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. newederhalben, Adv.: nhd. auf keiner von beiden Seiten; newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

auf -- auf kindliche Weise, ahd. kindlīhho* 1, kindlīcho*, Adv.: nhd. kindlich, kindisch, auf kindliche Weise

auf -- auf Kleider verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

auf -- auf kluge Weise, mhd. witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise; witziclīchen 1, Adv.: nhd. auf kluge Weise

auf -- auf Kosten anderer leben, mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben

auf -- auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze, mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze; schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

auf -- auf Kosten der Stadt gewährter Wein, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

auf -- auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken, mnd. ūtdrinken, mnd.?, sw. V.: nhd. austrinken, auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken

auf -- auf Kriechen abgezogenes Bier, mhd. kriechelbier, st. N.: nhd. auf Kriechen abgezogenes Bier

auf -- auf Krücken gehen, mhd. krucken, krücken, sw. V.: nhd. »krucken«, auf Krücken gehen

auf -- auf kunstvolle Weise herstellen, ahd. skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

auf -- auf kurze Weise, mhd. kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kürzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

auf -- auf Lager bringen, mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

auf -- auf lästige Weise, ahd. ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig

auf -- auf Latein, mnd. latīnischen*, latīneschen, Adv.: nhd. auf Latein, in lateinischer Sprache

auf -- auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten, mnd. vörvēsten*, vorvēsten, sw. V.: nhd. auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten

auf -- auf Leib und Leben, mhd. scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark

auf -- auf leicht fassliche Weise, ahd. giringo (2) 1, Adv.: nhd. leicht, fasslich, auf leicht fassliche Weise

auf -- auf leichte Weise, ahd. līhto 18?, Adv.: nhd. leicht, gelinde, sanft, auf leichte Weise

auf -- auf leichtfertige Weise, ahd. lōso 1, Adv.: nhd. »los«, auf leichtfertige Weise, leichtfertig

auf -- auf liebevolle Weise, ahd. swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig

auf -- auf liebevolle Weise, mhd. minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

auf -- auf liebliche Weise, mhd. minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

auf -- auf lobenswerte Weise, ahd. lobosamo 1, Adv.: nhd. »lobesam«, lobenswert, auf lobenswerte Weise

auf -- auf mannigfache Weise, ahd. managfaltlīh*, manīgfaltlīh*, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, auf mannigfache Weise; managfaltlīhho* 1, managfaltlīcho*, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf mannigfache Weise; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise

auf -- auf Markzahlung basierende Rente, mnd. markrente, F.: nhd. »Markrente«, auf Markzahlung basierende Rente

auf -- auf mäßige Weise, ahd. māzigo 1, Adv.: nhd. mäßig, auf mäßige Weise

auf -- auf meiner Seite, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

auf -- auf Messlesung bezogenes Recht, mnd. misserecht, N.: nhd. »Messrecht«, auf Messlesung bezogenes Recht

auf -- auf Mietpferden reiten, mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

auf -- auf Mitleid erregende Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

auf -- auf moorigem Land angelegter Acker, mnd. mōracker, M.: nhd. »Mooracker«, auf moorigem Land angelegter Acker

auf -- auf Mord bedacht, mnd. m· rdærisch*, m· rderisch, m· rdersch, morderisch, mordersch, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord bedacht

auf -- auf Mord bezüglich, mhd. mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend

auf -- auf Mord Sinnender, mhd. mortbriuwe, sw. M.: nhd. »Mordbrauer«, auf Mord Sinnender

auf -- auf Mord versessen, mnd. mōrtgīrich, mortgirich, Adj.: nhd. mordgierig, mordlustig, auf Mord versessen

auf -- auf Mord zielend, mnd. m· rdærelīk*, m· rderlīk, morderlik, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord zielend, meuchelmörderisch

auf -- auf mörderische Weise, mnd. m· rdærewīse*, m· rderwīse, m· rderswīse, morderwīs, Adv.: nhd. in Mordabsicht, auf mörderische Weise

auf -- auf morgen verschieben, mhd. morgenen, sw. V.: nhd. »morgnen«, auf morgen verschieben, Morgen werden

auf -- auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe, mnd. · vermatte, ōvermatta, F.: nhd. auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe

auf -- auf mühsame Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

auf -- auf Naturgesetze gegründet, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

auf -- auf natürliche Weise, ahd. knuotlīhho* 1, knuotlīcho*, Adv.: nhd. natürlich, von Natur, auf natürliche Weise

auf -- auf neu zurecht machen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

auf -- auf neue, mnd. nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade

auf -- auf Neues bedacht, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt; nīeren (3), Adj.: nhd. auf Neues bedacht, auf Neues gierig

auf -- auf Neues gierig, mnd. nīeren (3), Adj.: nhd. auf Neues bedacht, auf Neues gierig

auf -- auf nicht gekrümmter Ebene angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

auf -- auf nüchterne Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

auf -- auf Obstbäumen schmarotzende Mistel, mnd. bērbōmenmispel, Sb.: nhd. »Birnbaummistel«, auf Obstbäumen schmarotzende Mistel

auf -- auf Oraniens Seite stehend, mnd. orānisch, urānisch, Adj.: nhd. oranisch, auf Oraniens Seite stehend

auf -- auf ordnende Weise, mhd. berihticlīchen*, berihteclīchen, Adv.: nhd. genau«, auf ordnende Weise

auf -- auf Papier geschrieben, mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt; papīrisch*, papīrsch, Adj.: nhd. »papierisch«, auf Papier geschrieben

auf -- auf Papier geschriebene Urkunde, mnd. papīresbrēf*, papīrsbrēf, pappīrsbrēf, popīrsbrēf, M.: nhd. »Papierbrief«, auf Papier geschriebene Urkunde

auf -- auf Papier geschriebener Reim oder Vers, mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers

auf -- auf pergament ausgefertigter Erlass, mnd. pergamēnesmandāt*, permentesmandāt, permintesmandāt, M.: nhd. auf pergament ausgefertigter Erlass

auf -- auf Pergament ausgestellte Urkunde, mnd. pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

auf -- auf Pergament geschrieben, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

auf -- auf Pergament verfasstes Schreiben, mnd. pergamēnbrēf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben; pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentesbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

auf -- auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück, mnd. pēlegrīmenklēt, pēlegrīmenkleit, N.: nhd. »Pilgerkleid«, auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück

auf -- auf polnische Art, mnd. pōlenisch* (2), pōlnisch pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adv.: nhd. »polnisch«, auf polnische Art

auf -- auf Prahmen angeführtes Brennholz, mnd. prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

auf -- auf Rache bedacht, mnd. rachgīrich, rachīrich, Adj.: nhd. »rachgierig«, rachsüchtig, auf Rache bedacht

auf -- auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten, mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

auf -- auf Raub ausgehen, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

auf -- auf Raub ausziehen, mhd. gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von

auf -- auf Raub gehen, mhd. schehenzen, sw. V.: nhd. rauben, auf Raub gehen

auf -- auf räuberische Art, mhd. rouplīche, Adv.: nhd. »raublich«, räuberisch, durch Raub, auf räuberische Art

auf -- auf Raubzug gehen, mnd. r· ten, ruten, sw. V.: nhd. wegelagern, auf Raubzug gehen

auf -- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

auf -- auf rechte Weise, ahd. girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; rehtes 4, Adv.: nhd. recht, richtig, mit Recht, auf rechte Weise

auf -- auf rechtliche Ansprüche verzichten, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

auf -- auf Reisen erlangen, mhd. erreisen, sw. V.: nhd. erreisen, auf Reisen erlangen

auf -- auf Reisen getragene Kopfbedeckung, mnd. rēsehōt, reisehōt, M.: nhd. »Reisehut« (M.), auf Reisen getragene Kopfbedeckung

auf -- auf Reisen getragener Mantel, mnd. rēsemantel, reisemantel, M.: nhd. »Reisemantel«, auf Reisen getragener Mantel

auf -- auf Reisen getragenes Kleidungsstück, mnd. rēseklēt, reisekleit, N.: nhd. »Reisekleid«, auf Reisen getragenes Kleidungsstück

auf -- auf Reisen mitgeführter Kessel, mnd. rēsekētel, reisekētel, rēsekettel, reisekettel, M.: nhd. »Reisekessel«, auf Reisen mitgeführter Kessel

auf -- auf Reisen seiend, mnd. vlōtv· rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend

auf -- auf Risiko nehmen, mnd. vörāvent· ren*, vorāventūren, vorāvent· ren, V.: nhd. auf Risiko nehmen, verbürgen

auf -- auf Rollen und Walzen bewegen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

auf -- auf Rostock bezogen, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend; rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

auf -- auf Rotwelsch verlaufend, mnd. rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

auf -- auf rücksichtslose Weise, ahd. unredihaft* (2) 1, Adv.: nhd. auf rücksichtslose Weise

auf -- auf rücksichtsvolle Weise, ahd. *redihaft (2)?, Adv.: nhd. auf rücksichtsvolle Weise

auf -- auf ruhige Weise, ahd. alagimahsamo* 1, Adv.: nhd. allgemach, auf ruhige Weise

auf -- auf ruhige Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

auf -- auf Saiteninstrumenten spielen, mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

auf -- auf sanfte Weise, ahd. alamammunto* 1, Adv.: nhd. ganz sanft, auf sanfte Weise

auf -- auf Säulen gesetzter Überbau, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

auf -- auf saure Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

auf -- auf Schaden bringende Weise, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

auf -- auf schändliche Weise, ahd. unērsamo 2, Adv.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schändlich, auf schändliche Weise

auf -- auf Schiff und Ladung leihen, mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

auf -- auf schimpfliche Weise, mnd. schendigen, Adv.: nhd. auf schimpfliche Weise

auf -- auf schlechte Weise, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

auf -- auf schlimme Weise, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

auf -- auf schöne gute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

auf -- auf schöne Weise, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

auf -- auf schöne Weise, mnd. fīnlīken, fînliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise

auf -- auf schonende Weise, ahd. ērhaftlīhho* 1, ērhaftlīcho*, Adv.: nhd. auf fromme Weise, auf schonende Weise

auf -- auf schriftlichem Weg, mnd. schriftlīken, schrifliken, Adv.: nhd. schriftlich, in schriftlicher Form, auf schriftlichem Weg

auf -- auf schwere Weise, mhd. swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

auf -- auf sechs verschiedene Arten, mnd. sesterleie, sesterleye, Adv.: nhd. sechserlei, auf sechs verschiedene Arten

auf -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

auf -- auf See befindlich, mnd. schipvārent*, schipvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schiahrend«, zu Schiff fahrend, auf See befindlich

auf -- auf See geltendes Recht, mnd. sērecht, N.: nhd. Seerecht, auf See geltendes Recht

auf -- auf seine Nahrung bedacht, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

auf -- auf seine Seite bringen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

auf -- auf seine Seite herüberziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

auf -- auf seine Seite ziehen, mnd. practicēren, praktisēren*, practiseren, practicīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

auf -- auf seinen Vorteil bedacht, mnd. v· rdēlhaft***, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlhaftich, v· rdeilhaftich, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlisch, v· rdeilisch, v· rdēlsch, Adj.: nhd. eigennützig, auf seinen Vorteil bedacht

auf -- auf seiner Seite, mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits; sīnhalp (2) 1, Präp.: nhd. auf seiner Seite

auf -- auf Seiten von, mhd. halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von

auf -- auf Seiten, ahd. halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb

auf -- auf Seiten, mhd. halben (1), Adv., Präp.: nhd. auf Seiten, wegen, seitens, von

auf -- auf sich beruhen lassen, mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

auf -- auf sich beruhen lassen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

auf -- auf sich beziehen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

auf -- auf sich nehmen, ae. ā-stun-d-ian, sw. V.: nhd. auf sich nehmen; on-mǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. sich anmaßen, auf sich nehmen

auf -- auf sich nehmen, anfrk. lī-th-an* 13, lī-th-on*, st. V. (3): nhd. gehen, ziehen, ertragen, auf sich nehmen

auf -- auf sich nehmen, ahd. anagineman* 1, st. V. (4): nhd. annehmen, auf sich nehmen, auferlegen?; anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen; dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; hintarstantan* 6 und häufiger?, st. V. (6): nhd. unternehmen, auf sich nehmen, übernehmen, überfallen (V.); intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; iruobarōn* 2, sw. V. (2): nhd. auf sich nehmen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

auf -- auf sich nehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

auf -- auf sich nehmen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

auf -- auf sich nehmen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

auf -- auf sich nehmen, mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, döuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.); tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

auf -- auf sich nehmen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; volleiten, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen; vollenleiten, follenleiten*, volleiten*, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen

auf -- auf sich nehmen, mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

auf -- auf sich nehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

auf -- auf sich nehmen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

auf -- auf sich selbst besinnen, ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken

auf -- auf sich selbst bezogen, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

auf -- auf sich tragen, ahd. ūfintragan* 1, st. V. (6): nhd. tragen, auf sich tragen

auf -- auf sich vereinigen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

auf -- auf sich vertrauen, ahd. firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf

auf -- auf sich warten lassen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

auf -- auf sich ziehen, mhd. bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten

auf -- auf Sicherheit entlehnen, mhd. ūzgeborgen, ūz geborgen, sw. V.: nhd. »ausborgen«, auf Sicherheit entlehnen, erlangen

auf -- auf Siedehitze gebracht, mnd. sēdendich (2), Adv.: nhd. auf Siedehitze gebracht; sēdenich (2), Adv.: nhd. auf Siedehitze gebracht

auf -- auf sittige Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

auf -- auf sittsame Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

auf -- auf solche Weise, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

auf -- auf solche Weise, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

auf -- auf spärliche karge Weise, mhd. sperlīche, Adv.: nhd. spärlich, auf spärliche karge Weise

auf -- auf später verschieben, mnd. upschūven*, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

auf -- auf Spießlänge, mnd. spēsselanc, Adv.: nhd. »spießlang«, auf Spießlänge

auf -- auf Stapelrecht bezüglich, mnd. nēderlāgisch*, nēderlāgesch, nnd., Adj.: nhd. »Niederlags...«, auf Stapelrecht bezüglich

auf -- auf Stelzen gehen, mhd. stelzen, sw. V.: nhd. »stelzen«, auf Stelzen gehen

auf -- auf Stelzen Gehender, mhd. stelzære 1, stelzer, st. M.: nhd. »Stelzer«, auf Stelzen Gehender, Stelzenläufer; stelze (2), sw. M.: nhd. auf Stelzen Gehender

auf -- auf Straßenraub ausgehen, mhd. strāzrouben, sw. V.: nhd. auf Straßenraub ausgehen, Straßenraub betreiben

auf -- auf Streichinstrumenten spielen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

auf -- auf Streit Wartender, mnd. strītwārdære*, strītwārder, M.: nhd. »Streitwärter«, auf Streit Wartender

auf -- auf Stroh lagernd, mhd. vesel (2), fesel*, Adj.: nhd. lagernd, auf Stroh lagernd

auf -- auf Stuhl setzen, mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben

auf -- auf Sünde erpicht, mnd. süntlüstich, Adj.: nhd. auf Sünde erpicht

auf -- auf Termine vorladen, mnd. vördachvārden*, vordachvārden, sw. V.: nhd. zur Verhandlung vorladen, auf Termine vorladen

auf -- auf thrakische Weise, ahd. trazisk* 1, trazisc*, Adj.: nhd. thrakisch, auf thrakische Weise

auf -- auf törichte Weise hinbringen, mhd. veraffen, vereffen, feraffen*, fereffen*, sw. V.: nhd. »veräffen«, töricht werden, auf törichte Weise hinbringen

auf -- auf Trab bringen, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

auf -- auf übermütige Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

auf -- auf Umsturz bedachte Gruppe, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

auf -- auf Umwege führen, mhd. umbeleiten, umbe leiten, sw. V.: nhd. »umleiten«, herumführen, auf Umwege führen

auf -- auf unanständige Weise, ahd. unsitulīhho* 1, unsitulīcho*, Adv.: nhd. unsittsam, auf unanständige Weise, unbedacht, übereilt

auf -- auf unbegreifliche Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

auf -- auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut, mhd. tageguot, st. N.: nhd. »Taggut«, auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut

auf -- auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut, mhd. tagelant, st. N.: nhd. »Tageland«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut; tagelēhen, st. N.: nhd. »Tagelehen«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

auf -- auf uneheliche Kinder vererbter Besitz, mnd. hōrnegāve, hornegave, F.: nhd. Horngabe, auf uneheliche Kinder vererbter Besitz

auf -- auf Ungarisch, mhd. ungerischen, ungrischen, Adv.: nhd. ungarisch, auf Ungarisch

auf -- auf ungehörige Weise, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

auf -- auf ungerechte Weise, ahd. widarmuotlīhho* 1, widarmuotlīcho*, Adv.: nhd. ungerecht, frevelhaft, auf ungerechte Weise

auf -- auf ungesatteltem Pferd reitend, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend

auf -- auf ungeziemende Weise, mhd. unverticlīche*, unverteclīche, unferticlīche*, unferteclīche, Adv.: nhd. auf ungeziemende Weise

auf -- auf ungleiche Weise, as. un-efn-o* 1, Adv.: nhd. »uneben«, auf ungleiche Weise

auf -- auf ungleiche Weise, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

auf -- auf ungleiche Weise, mhd. ungelīche (1), ungelīch, unglīch, unglīche, Adv.: nhd. ungleich, unähnlich, unterschiedlich, anders, unverhältnismäßig, unangemessen, ungleichmäßig, auf ungleiche Weise

auf -- auf unpassende Weise, ahd. ungilimpflīhho* 1, ungilimphlīcho*, Adv.: nhd. auf unpassende Weise, unpassend, unsinnig

auf -- auf unrechte Weise, as. un-reh-t-o 3, Adv.: nhd. unrecht, auf unrechte Weise

auf -- auf unrechte Weise, mhd. unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht

auf -- auf unrichtige treulose Weise, mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

auf -- auf unsagbare Weise, ahd. unirsagalīhho* 1, unirsagalīcho*, unirsaglīhho?, Adv.: nhd. unsäglich, auf unsagbare Weise

auf -- auf unserer Seite, ahd. unserhalb 1, Adv.: nhd. unsererseits, auf unserer Seite

auf -- auf unsinnige Weise, ahd. ursinno 1, Adv.: nhd. auf wahnsinnige Weise, auf unsinnige Weise

auf -- auf untadelige Weise handelnd, mnd. rechtschāplīk***, Adj.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise handelnd

auf -- auf untadelige Weise, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rechtschāplīke, Adv.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise

auf -- auf unterschiedliche Weise, mhd. manegerwīse*, manegenwīse*, manigerwīse, manigenwīse, Adv.: nhd. auf unterschiedliche Weise, häufig

auf -- auf unverschämte Weise, ahd. unskamalo* 1, unscamalo*, Adv.: nhd. schamlos, auf unverschämte Weise

auf -- auf unwaidmännische Art jagen, mnd. kretzen, sw. V.: nhd. auf unwaidmännische Art jagen

auf -- auf unwürdige Weise, ahd. unwerdsamo 2, Adv.: nhd. unwürdig, auf unwürdige Weise, unangemessen

auf -- auf väterlicher Seite, mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

auf -- auf verdächtige Weise, mhd. arcwænlīch (2) 2, Adv.: nhd. auf verdächtige Weise, Argwohn erregend

auf -- auf verkehrte Weise Hand anlegen, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

auf -- auf vermessene Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

auf -- auf Verpfändung beruhender Besitz, mhd. urwette*, st. N.: auf Verpfändung beruhender Besitz

auf -- auf verschiedene Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

auf -- auf verschiedene lyrische Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

auf -- auf verschiedene Weise, ahd. missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise; ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

auf -- auf Verschwägerung beruhend, mnd. swāgerlīk, Adj.: nhd. verschwägert, auf Verschwägerung beruhend; swēgerlīk***, Adj.: nhd. »schwägerlich«, verschwägert, auf Verschwägerung beruhend

auf -- auf verständige kluge Weise, mnd. sinlīken, Adv.: nhd. auf verständige kluge Weise, bedachtsam

auf -- auf verständige Weise, ahd. wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig

auf -- auf verständige Weise, mhd. wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt

auf -- auf verständliche deutliche Weise, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

auf -- auf verstohlene Weise, ahd. stulingūn 3, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, auf verstohlene Weise

auf -- auf Versuch arbeiten, mnd. winneken*, wineken, mnd.?, sw. V.: nhd. gewinnen, werben, bemühen, auf Versuch arbeiten

auf -- auf Verteidigung eingerichtet, mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

auf -- auf vertraute Weise, ahd. giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise

auf -- auf verwegene Weise, mhd. vrevel (2), frefel*, Adv.: nhd. auf verwegene Weise, auf vermessene Weise, auf übermütige Weise

auf -- auf vielfache Weise, ae. mi-s-līc-e, Adv.: nhd. auf vielfache Weise

auf -- auf vielfältige Weise, ahd. managslahtīgo* 1, Adv.: nhd. vielfach, auf vielfältige Weise

auf -- auf vielfältige Weise, mhd. manecvalticlīche, manicvalticlīche, menicvalticlīche, manicvalteclīche, manecfalticlīche*, menicvalteclīche, manecfalticlīche*, manicfalticlīche*, menicvalticlīche, manicfalteclīche*, manecfalteclīche*, menicfalteclīche*, Adv.: nhd. auf vielfältige Weise, vielfach, unterschiedlich, häufig

auf -- auf vier Seiten, mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

auf -- auf Vogelfang ausgehen, mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

auf -- auf vortreffliche Weise, ahd. redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise

auf -- auf vorzügliche Weise, ahd. gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft

auf -- auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

auf -- auf wahnsinnige Weise, ahd. ursinno 1, Adv.: nhd. auf wahnsinnige Weise, auf unsinnige Weise

auf -- auf Wahrheit beruhend, ahd. wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig

auf -- auf Wahrheit beruhende Verhinderung, ahd. sunnis* 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. rechtsgültiges Hindernis, auf Wahrheit beruhende Verhinderung

auf -- auf Wallfahrt befindlich, mnd. pēlegrīmāschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmātes, pēlegrīmāts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmātisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich

auf -- auf Wanderschaft, mnd. pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

auf -- auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm, mnd. merschlam, marschlam, N.: nhd. »Marschlamm«, auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm

auf -- auf Wechsel ziehen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

auf -- auf weichliche Weise, ahd. 5zagalīhho* 1, zagalīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige, schwach, auf weichliche Weise

auf -- auf welche von beiden Seiten, mhd. swederthalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.:

nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

auf -- auf welche Weise auch immer, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

auf -- auf welche Weise, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

auf -- auf welche Weise, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

auf -- auf welche Weise, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

auf -- auf welcher Basis, mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

auf -- auf welcher Seite auch immer, mhd. swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

auf -- auf welcher Seite, mhd. wederhalbe, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite; wederhalp, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite

auf -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

auf -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten

auf -- auf wichtigem Grund beruhend, mnd. nōtsākelīk, nōtsāklīk, Adj.: nhd. notwendig, auf wichtigem Grund beruhend

auf -- auf widerwärtige Weise, ahd. leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

auf -- auf wollüstige Weise, ahd. lustlīhho 3, lustlīcho, Adv.: nhd. freudig, gern, auf wollüstige Weise

auf -- auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

auf -- auf wunderbare Weise beweisen, ahd. giwuntarlīhhōn* 1, giwuntarlīchōn*, sw. V. (2): nhd. verwundern, auf wunderbare Weise beweisen

auf -- auf wunderbare Weise machen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

auf -- auf wunderbare Weise wirken, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

auf -- auf wunderbare Weise, ahd. gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

auf -- auf wunderbare Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

auf -- auf wunderliche Weise tun, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

auf -- auf wundersame Weise, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

auf -- auf würdige Weise, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise

auf -- auf Zeit angestellter Priester, mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

auf -- auf Zeit ausgemachter Münztarif, mnd. müntesāte, F.: nhd. Münzsatzung, auf Zeit ausgemachter Münztarif

auf -- auf Zeit gewählter Amtsbruder, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

auf -- auf Zeit verpachteter Besitz, mnd. h· regōt, h· rgōt, N.: nhd. auf Zeit verpachteter Besitz

auf -- auf Zinsen anlegen, mhd. vergüeten, fergüeten*, sw. V.: nhd. vergüten, auf Zinsen anlegen

auf -- auf Zinsen legen, mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen

auf -- auf Zinsen leihen, mhd. üzlīhen, ūz līhen, st. V.: nhd. »ausleihen«, verleihen, auf Zinsen leihen, verschenken

auf -- auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt, mnd. mēdebörgærelīk*, mēdebörgerlīk, Adj.: nhd. »mitbürgerlich«, auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt

auf -- auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

auf -- auf zwei Seiten, mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

auf -- auf zwei Wegen gehen, mhd. zweiverten, zwiverten, zweiferten*, zwiferten*, sw. V.: nhd. auf zwei Wegen gehen

auf -- auf zweierlei Art, mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

auf -- auf zweierlei Wegen geschehend, mhd. zwivertic, zwifertic*, Adj.: nhd. »zweifertig«, auf zweierlei Wegen geschehend

auf -- auf Zwietracht sinnend, mhd. zweitragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zwieträchtig«, auf Zwietracht sinnend

auf -- Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

auf -- aufladen auf, mhd. gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf

auf -- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

auf -- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

auf -- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, mnd. bekr· zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

auf -- Aufschrift auf einer Münze, mhd. umbeschrībunge, st. F.: nhd. »Umschreibung«, Aufschrift auf einer Münze

auf -- Aufseher auf seinem Hof, mnd. sch· nevōget, M.: nhd. »Scheunenvogt«, Aufseher auf seinem Hof, Tennenmeister?

auf -- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat, mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

auf -- Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

auf -- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms, mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

auf -- aufspannen auf, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

auf -- aufstellen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

auf -- aufwölben auf, mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

auf -- Aufzug auf dem Webstuhl, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

auf -- Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

auf -- Auge auf dem Würfel, mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

auf -- Auge auf etwas richten, mnd. micken, sw. V.: nhd. Auge auf etwas richten, zielen, beachten

auf -- Augenmerk richten auf, mnd. vörtermen*, vortermen, vortarmen, sw. V.: nhd. Augenmerk richten auf, versessen sein (V.) auf

auf -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

auf -- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters, mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

auf -- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

auf -- aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

auf -- ausdehnen auf, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

auf -- Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch, mnd. vadderenganc*, vadderengank, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch; vadderngane, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch

auf -- ausgerichtet auf, ahd. gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf

auf -- ausrichten auf, mhd. ūzdenen (1), ūz denen, sw. V.: nhd. »ausdehnen«, ausspannen, spannen, ausrichten, ausrichten auf

auf -- Ausrichten auf, mhd. ūzdenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausdehnen«, Ausspannen, Spannen, Ausrichten, Ausrichten auf

auf -- ausrichten auf, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

auf -- aussein auf, ahd. giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf

auf -- außer Haus auf Liebeswerbung gehen, mnd. ūtbōlen* (2), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. außer Haus auf Liebeswerbung gehen

auf -- Aussicht auf Erbschaft, mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

auf -- ausstrahlen auf, mhd. ūzliuhten, ūz liuhten, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, ausstrahlen, ausstrahlen auf, widerspiegeln, weitergeben

auf -- ausziehen auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

auf -- Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht, mnd. spillebalke, M.?: nhd. Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht

auf -- Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird, mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

auf -- Bank auf der die Bütten, mnd. b· denebank*, b· denbank, bodenbank, böddenbank, F.: nhd. Büttenbank, Eimerbank, Bank auf der die Bütten, stehen

auf -- Bank auf der geschwatzt wird, mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke

auf -- Bank auf der Käse bereitet wird, mnd. ? kēsebank, F.: nhd. Bank auf der Käse bereitet wird?

auf -- Bank auf der sich der Faule ausstreckt, mnd. vūlbank, F.: nhd. Bank auf der sich der Faule ausstreckt

auf -- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert, mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

auf -- Bargeld für den Einkauf auf dem Markt, mnd. marketpenninc*, M.: nhd. »Marktpfennig«, Bargeld für den Einkauf auf dem Markt

auf -- bauen auf, mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen

auf -- bauen auf, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

auf -- bauen auf, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

auf -- bauen auf, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

auf -- Baum auf einem Berg, mhd. bercboum, st. M.: nhd. »Bergbaum«, Baum auf einem Berg

auf -- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

auf -- bedacht auf, mhd. versinnet, fersinnet*, versint, fersint*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedankenverloren, verwirrt, bedacht auf

auf -- Bediensteter auf einem Herrengut, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

auf -- Bediensteter auf einem Königshof, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

auf -- Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff, mnd. prāmeswen, M.: nhd. Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff

auf -- Bediensteter auf einer Burg, mnd. pōrtenknecht, M.: nhd. »Pfortenknecht«, Torwächter, Bediensteter auf einer Burg

auf -- Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft, mnd. wrākære*, wraker, mnd.?, M.: nhd. Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft

auf -- Bedienter auf dem Bauhof, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

auf -- Bedrängnis auf dem Meer, mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

auf -- befestigen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- befestigen auf, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

auf -- Befristung auf einen Tag, mnd. dachvrist, F.: nhd. Tagesfrist, Befristung auf einen Tag

auf -- Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten, mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten; strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

auf -- Begier auf Neues, mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues

auf -- begierig machen auf, mhd. erreizen, sw. V.: nhd. aufreizen, begierig machen auf

auf -- begierig machen auf, mnd. vörleckeren*, vorleckeren, sw. V.: nhd. begierig machen auf, durch Leckereien ködern, verlocken, verführen

auf -- beharren auf, mhd. vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

auf -- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

auf -- beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren

auf -- beim Tanz auf dem Anger Hervortuender, mhd. angerwīse, sw. M.: nhd. »Angerweiser«, beim Tanz auf dem Anger Hervortuender

auf -- Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen, mnd. spriddeldocke, F.: nhd. Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen

auf -- Beistand auf Grund einer Folgepflicht, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

auf -- Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze, mnd. bīteken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

auf -- Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

auf -- Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, mhd. walroup, waleroup, waltroup, st. M.: nhd. »Walraub«, Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, Raub

auf -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

auf -- Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird, mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird

auf -- Bergmann der auf Akkord arbeitet, mnd. lēhenhouwære*, lēenhouwer, lēnhouwer, M.: nhd. Bergmann der auf Akkord arbeitet

auf -- beruhen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

auf -- beruhen auf, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

auf -- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

auf -- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt, mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

auf -- Beschäftigter auf einem Trockenplatz, mnd. dr· gære* (1), dröger, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Trockenplatz

auf -- Beschäftigter auf einem Ziegelhof, mnd. tēgelkint, N.: nhd. Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelknecht, teygelknecht, teigelknecht, M.: nhd. Ziegler, Ziegelknecht, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgell· de, teyll· de, teill· de, Pl.: nhd. »Ziegelleute«, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

auf -- Beschlag legen auf, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

auf -- Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens, mnd. richtesbant, N.: nhd. »Gerichtsband«, Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens

auf -- beständig auf der Lauer liegend, mhd. lāgstæte, Adj.: nhd. beständig auf der Lauer liegend

auf -- bestehen auf, mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen; hinevolgen*, hinvolgen, hinefolgen*, hinfolgen*, sw. V.: nhd. kämpfen um, verfolgen, bestehen auf

auf -- Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, mnd. h· vetd· singe, hōvetdusinge, F.: nhd. Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, Kopfschwindel

auf -- Betttuch auf dem man liegt, mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

auf -- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

auf -- Beweis auf Eigenhörigkeit, mnd. vörbōseminge*, vorbōsminge, vorboisminge, F.: nhd. Beweis auf Eigenhörigkeit

auf -- beziehen auf, ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

auf -- beziehen auf, mhd. glōsen (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären, beziehen auf

auf -- beziehen auf, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

auf -- beziehen auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuosnellen, zuo snellen, sw. V.: nhd. abzielen, münzen auf, beziehen auf

auf -- beziehen auf, mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

auf -- beziehen auf, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

auf -- Bezug haben auf, ahd. kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

auf -- bis auf den Grund durchdringen, mhd. ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen

auf -- bis auf den Grund tot, mhd. grunttōt, Adj.: nhd. abgestorben, bis auf den Grund tot

auf -- bis auf den Grund, mhd. durchgruntlīche, Adv.: nhd. vollständig, bis auf den Grund

auf -- bis auf den Grund, mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

auf -- bis auf den Knochen gehend, mnd. bēnschārdich*, bēnsch· rdich, bēnschr· dich, Adj.: nhd. bis auf den Knochen gehend

auf -- bis auf diese Zeit, mhd. dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin

auf -- bis auf, ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); unzi 36, Präp., Konj.: nhd. bis, bis auf, bis in, während (Konj.), solange

auf -- bis auf, mhd. biz (1), bit, bitze, Präp.: nhd. bis, bis auf, bis zu, verglichen mit, solange

auf -- bis auf, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

auf -- bis auf, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf

auf -- bleiben auf, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

auf -- Blick heften auf, mhd. stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben

auf -- blicken auf, mhd. geblicken, sw. V.: nhd. blicken auf; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

auf -- blicken auf, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

auf -- blicken auf, mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu

auf -- Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

auf -- Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

auf -- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte, mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

auf -- Blutstrom auf dem Schlachtfeld, mhd. walvlōz, walevlōz, walflōz*, waleflōz*, st. M.: nhd. »Walfloß«, Blutstrom auf dem Schlachtfeld

auf -- Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite, mnd. swērtsibbe, F.: nhd. Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite

auf -- Boden auf dem das Feuer brennt, mnd. ōvenhērt, M.: nhd. »Ofenherd«, Feuerungsstelle, Boden auf dem das Feuer brennt

auf -- Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird, mnd. slamb· ne, F.: nhd. Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird

auf -- Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

auf -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse

auf -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse, mnd. lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

auf -- Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen, mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; teneīsern*, teneisern, mnd.?, N.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenbernære, tenenberner, mnd.?, M.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenīsern*

auf -- brennen auf, mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.)

auf -- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt, mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt

auf -- Brett auf dem das Brot gegasselt wird, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

auf -- Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden, mnd. weggebret, mnd.?, N.: nhd. »Weckenbrett«, Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden

auf -- Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden, mnd. spīsedrāge, F.: nhd. »Speisetrage«, Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden

auf -- Brett auf dem Speck geschnitten wird, mnd. spekbret, N.: nhd. Speckbrett, Brett auf dem Speck geschnitten wird

auf -- bringen auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein

(V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

auf -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

auf -- Brunnen auf einem Berg, mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

auf -- Buchführer auf dem Schiff, mnd. schipschrīvære*, schipschrīver, schipscriver, schepscriver, M.: nhd. Schiffsschreiber, Buchführer auf dem Schiff

auf -- Büchse die auf eine Karre gelegt wird, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

auf -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

auf -- Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

auf -- Burg auf einem Berg, mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

auf -- Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss, mnd. dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

auf -- Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen, mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

auf -- Buschwerk auf sumpfigem Boden, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

auf -- Dach der auf Deck liegenden Kajüte, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

auf -- Dachboden auf dem das Obst gelagert wird, mnd. ōvetb· ne*, ōvetb· n, auetboen, M.: nhd. Dachboden auf dem das Obst gelagert wird

auf -- das auf sich selbst Beruhen, mhd. sēlbestāunge, st. F.: nhd. das auf sich selbst Beruhen

auf -- das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

auf -- Deckel auf dem Becher, mnd. lēdeken (3), N.: nhd. »Lidchen«, kleiner Deckel?, Deckel auf dem Becher

auf -- Deckel auf einen Topf, mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

auf -- dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel, mnd. vōgelschrei*, vōgelschrey, N.: nhd. »Vogelschrei«, dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel

auf -- den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

auf -- den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

auf -- den Grenzstein vorrücken auf den Grund von, mhd. übermarken, sw. V.: nhd. »übermarken«, den Grenzstein vorrücken auf den Grund von

auf -- den Handwerksgesellen feierlich auf die Wanderschaft verabschieden, mnd. (ūtschenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschenken«, (den Handwerksgesellen) feierlich auf die Wanderschaft verabschieden)

auf -- den Sinn richten auf, mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

auf -- denken auf etwas, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

auf -- der abergläubisch auf das Wetter achtet, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

auf -- der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

auf -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

auf -- die auf dem Feld stehende Ernte, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

auf -- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

auf -- die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

auf -- die Halme auf dem Felde Zusammenharkender, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

auf -- die Hoffnung aufgeben auf, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

auf -- die Hoffnung verlieren auf, mhd. zagen (1), sw. V.: nhd. zagen, feige sein (V.), die Hoffnung verlieren auf

auf -- die Kruste auf einem Geschwür, mnd. sēreken, mnd.?, N.: nhd. die Kruste auf einem Geschwür

auf -- die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen, mnd. dōrslāpen* (1)**, V.: nhd. die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

auf -- die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

auf -- die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.: nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken

auf -- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen, mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

auf -- die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

auf -- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite, mnd. r· sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite

auf -- drängen auf, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

auf -- dringen auf, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

auf -- drücken auf, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

auf -- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch, mnd. rekläken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch

auf -- durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

auf -- durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

auf -- durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

auf -- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

auf -- durch Sterbefall auf jemanden kommen, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

auf -- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht, mnd. anewārdinge, änwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

auf -- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

auf -- durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern, mnd. rōsensprанc, M.: nhd. »Rosensprung«, durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern

auf -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

auf -- Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen, mnd. sagēren, sw. V.: nhd. Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen

auf -- eidlich verzichten auf, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

auf -- eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft, mnd. ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

auf -- eilen auf, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

auf -- ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun, mnd. eggenhāme, M.: nhd. ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun

auf -- ein Auge auf jemanden werfen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

auf -- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

auf -- ein feuerspeiender Berg auf Island, mnd. swēvelberch, swevelberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island; swēvelesberch*, schwēvelsberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

auf -- ein Motiv auf Silbergerät, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

auf -- ein Spottname auf einen Bischof, mnd. bīteschāp, bīteschāpe, N.: nhd. ein Spottname auf einen Bischof

auf -- einbrüllen auf, mhd. zuobrimmen*, zuobremmen, st. V.: nhd. einbrüllen auf

auf -- eindreschen auf, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

auf -- eindringen auf, mhd. diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

auf -- eindringen auf, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in

auf -- eindringen auf, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

auf -- eindringen auf, mhd. zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf; zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.); zuostreben, zuo streben, sw. V.: nhd. »zustreben«, eindringen auf

auf -- eindringlich auf etwas hinweisen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

auf -- eine Abgabe auf die Buttererzeugung, mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung

auf -- eine Abgabe auf die Rübenernte, mnd. ? r· venpenninc*, roͤnenpenninc*, M.: nhd. »Rübenpfennig«, eine Abgabe auf die Rübenernte?

auf -- eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

auf -- eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

auf -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

auf -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

auf -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

auf -- eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

auf -- eine Kette auf den Webstuhl bringen, mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- eine Sünde auf sich laden, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

auf -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

auf -- einen Anschlag machen auf, ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen

auf -- einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- einen Eid auf etwas leisten, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

auf -- einer der schief auf den Füßen geht, ahd. skieffuoz* 1, scieffuoz*, skēffuoz*, st. M. (i): nhd. einer der schief auf den Füßen geht, Krummfuß

auf -- einer Sache auf den Grund gehen, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

auf -- eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide, mhd. tretz, st. M.: nhd. eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide

auf -- eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

auf -- eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

auf -- eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird, mnd. vallant, vālant, M.: nhd. eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird

auf -- eingehen auf, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

auf -- eingehen auf, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

auf -- eingehen auf, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

auf -- einhauen auf, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

auf -- einhauen auf, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

auf -- Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

auf -- Eins auf dem Würfel, mhd. esse (1), st. N.: nhd. As, Eins auf dem Würfel, eins, Punkt

auf -- eins auf dem Würfel, mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

auf -- einschlagen auf, ahd. anagistōzan* 4, red. V.: nhd. anstoßen, anschlagen, treiben, anstürmen, einschlagen auf; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

auf -- einschlagen auf, mhd. dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf

auf -- einschlagen auf, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

auf -- einschlagen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

auf -- Einschlagen auf, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

auf -- einschlagen auf, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

auf -- Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, mhd. lāche, sw. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Grenzzeichen; lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen

auf -- Einstandsgeld auf der Zunftversammlung, mnd. morgensprākesgelt, N.: nhd. »Morgensprachegeld«, Einstandsgeld auf der Zunftversammlung

auf -- einstechen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

auf -- einstellen auf, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

auf -- einstürmen auf, mhd. muoten (2), sw. V.: nhd. begegnen, feindlich begegnen, angreifen, einstürmen auf; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

auf -- einstürmen auf, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

auf -- einstürmen auf, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

auf -- Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

auf -- einwirken auf, ahd. anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren

auf -- einwirken auf, mhd. gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen

auf -- einwirken auf, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūzgewürken, sw. V.: nhd. wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten

auf -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

auf -- eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

auf -- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

auf -- Eislager auf dem Gebirge, mhd. kes, st. N.: nhd. »Kees«, Gletscher, Eislager auf dem Gebirge, Morast

auf -- Entgegnung auf eine Beschuldigung, mnd. gēgenbericht, M.: nhd. Gegenbericht, Entgegnung auf eine Beschuldigung, Entgegnung auf eine Klage

auf -- Entgegnung auf eine Klage, mnd. gēgenbericht, M.: nhd. Gegenbericht, Entgegnung auf eine Beschuldigung, Entgegnung auf eine Klage

auf -- Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren, mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

auf -- entscheiden lassen in Bezug auf, ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

auf -- entweichen auf, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

auf -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

auf -- erbliche Nutzung auf Lebenszeit, mnd. līfgewin, M.: nhd. erbliche Nutzung auf Lebenszeit

auf -- Ergreifung auf frischer Tat, mhd. handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

auf -- erneut auf etwas hinweisen, mnd. vōrinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

auf -- erpicht auf, mnd. griddich, Adj.: nhd. gierig, erpicht auf

auf -- errichten auf, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf

auf -- errichten auf, mhd. zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

auf -- erscheinen auf, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

auf -- erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung

auf -- es abgesehen haben auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

auf -- es abgesehen haben auf, mhd. zuowellen, zuo wellen, an. V.: nhd. sich machen an, es abgesehen haben auf

auf -- etwas an sich bzw. auf sich reißen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

auf -- etwas auf etwas setzen, ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen

auf -- etwas auf jemanden richten, ahd. anafirlāzan* 1, red. V.: nhd. heften, etwas auf jemanden richten

auf -- etwas auf sich nehmen, ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

auf -- etwas auf sich nehmen, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

auf -- Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen, mnd. hōnichdouwe, hōnnichdouwe, M.: nhd. Honigtau, Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen

auf -- fahren auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

auf -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

auf -- Fahrgast auf Schiffen, mnd. passenære, passenēr, M.: nhd. Passagier, Fahrgast auf Schiffen

auf -- Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden, mnd. hākenwāgen, M.: nhd. Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden

auf -- Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden, mnd. pīlekāre, pīlkāre, F.: nhd. »Pfeilkarre«, Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden

auf -- Fahrzeug auf Rädern, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

auf -- fallen auf, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anafallōn* 3, sw. V. (2): nhd. anfallen, befallen (V.), fallen auf, andringen; infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden

auf -- fallen auf, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

auf -- fallen auf, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

auf -- fallen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

auf -- fallen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

auf -- Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild, mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild

auf -- feindlich eindringen auf, mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

auf -- Feldstück auf dem Rüben angebaut werden, mnd. r˙ vekamp, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden; r˙ venacker, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden

auf -- Feldstück auf dem Rüben wachsen, mnd. r˙ venstēde, F.: nhd. »Rübenstätte«, Feldstück auf dem Rüben wachsen

auf -- Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann, mnd. jokwech, jockwech, jukwech, juckwech, M.: nhd. Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann

auf -- Fels auf dem ein Drache haust, mhd. trachenstein, drachenstein, st. M.: nhd. Drachenstein, Fels auf dem ein Drache haust, Versteinerung

auf -- fest richten auf, ahd. stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren

auf -- festlegen auf, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

auf -- festnageln auf, mhd. vernagelen, vernegelen, fernagelen*, sw. V.: nhd. »vernageln«, festnageln, festnageln auf, mit Nägeln beschlagen (V.), mit einem Nagel durchschlagen (V.), durchnageln

auf -- festschnüren auf, mhd. nestelen*, nesteln, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf; nesten, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf

auf -- Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen, mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

auf -- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt, mnd. plümpære* (1), plümper, pluͤmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

auf -- Fischkaufmannslager auf Dragär, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

auf -- Fischtisch auf dem Fischmarkt, mhd. vischbanc, fischbanc*, st. F., M.: nhd. Fischbank, Fischtisch auf dem Fischmarkt

auf -- Fischzug auf Elte, mnd. eldentoch, eldent· ge, M.: nhd. »Eltenzug«, Fischzug auf Elte

auf -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

auf -- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird, mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

auf -- Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen, mnd. ristelwocken, sw. V.: nhd. Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen

auf -- Fleck auf der Haut, mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

auf -- Flecken auf der Haut, ahd. anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen

auf -- fließen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

auf -- Flug auf den Boden, mhd. ertvluc, ertfluc*, st. M.: nhd. »Erdflug«, Flug auf den Boden

auf -- folgen auf, mhd. mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen

auf -- folgen in Bezug auf etwas, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

auf -- folgend auf, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

auf -- Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

auf -- Frachtraum für Pferde auf einem Schiff, mnd. pērderūm, N.?: nhd. »Pferderaum«, Frachtraum für Pferde auf einem Schiff

auf -- Frau auf Erden, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

auf -- Frau die auf dem Psalter spielt, mnd. psalterærische*, psalterersche, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

auf -- Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet, mnd. vlēderpīpærische*, vlēderpīpersche, F.: nhd. Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet

auf -- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet, mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

auf -- Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

auf -- Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

auf -- Frosch der auf dem Trockenen lebt, mhd. ertvrosch 1, ertfrosch*, st. M., sw. M.: nhd. »Erdfrosch«, Frosch der auf dem Trockenen lebt

auf -- Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

auf -- fühlen auf, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

auf -- führen auf, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

auf -- Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird, mnd. tēgedewech*, tēgetwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird; teindewech*, teyntwech, teintwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird

auf -- Fünf auf dem Würfel, mhd. würfelzinke, sw. M.: nhd. »Würfelzinke«, Fünf auf dem Würfel; zinke (3), sw. M.: nhd. »Zink«, Fünf auf dem Würfel

auf -- für die Zukunft auf etwas rechnen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

auf -- furchtlos im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

auf -- fürstlicher Vogt auf Rügen, mnd. gārtvōget, gardvōget, garthvaget, M.: nhd. fürstlicher Vogt auf Rügen

auf -- Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird

auf -- Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten, mnd. vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

auf -- Gang auf die Weide, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

auf -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste; stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

auf -- Gängelgestell auf Rollen für Kinder, mnd. gangelwāgen, M.: nhd. Gängelgestell auf Rollen für Kinder, Kinderwagen

auf -- ganz auf Gott gerichtet, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

auf -- Garbe auf dem Feld, mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

auf -- Gebet auf den Knien, as. kni-o-bed-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Kniebitte«, Gebet auf den Knien

auf -- Gebiet auf dem Königsrecht gilt, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

auf -- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof, mnd.

m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

auf -- Gebrauch auf See, mnd. sēbrūk, M.: nhd. Seebrauch, Gebrauch auf See

auf -- Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wigegelt, st. N.: nhd. »Wiegegeld«, Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage

auf -- Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe, mnd. kol· rgelt, koloergelt, N.: nhd. Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe

auf -- Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage, mnd. pundegelt, N.: nhd. Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage

auf -- Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

auf -- Gedanken auf etwas heften, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

auf -- Gedanken auf etwas richten, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

auf -- Gedanken auf etwas richten, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

auf -- Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes, mnd. v· rderkastēl, N.: nhd. Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes

auf -- Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen, mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen

auf -- Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten, mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

auf -- gehen auf, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

auf -- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat, mnd. pr· vendenhēre*, pr· venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

auf -- Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist, mnd. būklērære*, būklērer, M.: nhd. Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist

auf -- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

auf -- Gelände auf dem Hopfen angebaut wird, mnd. hoppenlant, hoplant, N.: nhd. »Hopfenland«, Gelände auf dem Hopfen angebaut wird

auf -- Gelände auf dem sich ein Garten befindet, mnd. gārdenplas*, gārdenplats, M.: nhd. »Gartenplatz«, Gelände auf dem sich ein Garten befindet

auf -- Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird, mnd. potkærehof*, pötkerhof, pötkerhōf, M.: nhd. Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird

auf -- Geld auf Bodmerei aufnehmen, mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

auf -- Geld auf Bodmerei Gebender, mnd. bōdemære*, bōdemēr, boddemēr, M.: nhd. »Bodmer«, Geldgeber, Geld auf Bodmerei Gebender

auf -- Geld auf Botschaften verwenden, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

auf -- Geld auf Deichbau verwenden, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

auf -- Geld auf Reisen verausgaben, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

auf -- Geld auf Wucher Leihender, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr· ver, stoelr· ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber

auf -- gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

auf -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

auf -- gerichtet auf, mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

auf -- gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

auf -- Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, mnd. dincbank, dinkbank, F.: nhd. Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, Gericht

auf -- Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend, mhd. strāzengerihte 2, strāzegerihte, st. N.: nhd. Straßengericht, Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend

auf -- Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island, mnd. öxarārdinc, N.: nhd. Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island

auf -- geringes auf Mord gerichtetes Wesen, mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

auf -- Geschütz auf einem Schiff, mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

auf -- Geschütz das auf Schiffen montiert ist, mnd. passener, passaner, Sb.: nhd. Geschütz das auf Schiffen montiert ist

auf -- Geselle der auf Gewinnanteil dient, mnd. halfknecht, M.: nhd. Jungknecht, Geselle der auf Gewinnanteil dient

auf -- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen, mnd. pagastel· de*, pagastl· de, pagestl· de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

auf -- Gesindehaus auf der Burg, mnd. borchstāven, borchstōve, borchstove, M.: nhd. »Burgstube«, Gesindestube, Gesindehaus auf der Burg, Bergwirtshaus

auf -- Gestell auf dem der Sarg ruht, mnd. sarkstōl, M.: nhd. »Sargstuhl«, Gestell auf dem der Sarg ruht, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)

auf -- Gestühl auf der Orgelempore, mnd. orgelstōl, M.: nhd. Orgelstuhl, Orgelbank, Gestühl auf der Orgelempore

auf -- Getreideabfall auf der Mühle, mnd. sōdegōt, sōdegud, N.: nhd. Getreideabfall auf der Mühle

auf -- gewaltsam auf jemanden eindrängen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

auf -- Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

auf -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

auf -- gierig trachten auf, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen

auf -- gießen auf, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

auf -- Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

auf -- Gitter auf dem eine Pfanne steht, mnd. pannenrōst, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfannenrost, Gitter auf dem eine Pfanne steht

auf -- göttliches Einwirken auf den Menschen, mnd. inwerken (2), N.: nhd. göttliches Einwirken auf den Menschen

auf -- graphisches Zeichen auf Schriftträgern, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

auf -- Gras auf dem Dach, mhd. dachkrūt, st. N.: nhd. »Dachkraut«, Gras auf dem Dach

auf -- Gras auf der Erde, ahd. erdhewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Erdenheu«, Gras, Gras auf der Erde

auf -- Gras auf einer Koppel, mnd. koppelgras, mnd.?, N.: nhd. Gras auf einer Koppel

auf -- Gras das auf einen Anteil kommt, mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote)

auf -- Grenze auf dem gepflügten Felde, mnd. ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

auf -- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

auf -- Grenzstein auf dem Acker, mnd. vōrstēn (2), vārstēn, M.: nhd. Grenzstein auf dem Acker, Randstein, Begrenzungsstein

auf -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. grōveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

auf -- große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

auf -- großen Druck auf etwas ausüben, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

auf -- großen Wert legend auf, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

auf -- großer Längsbaum auf dem Heuwagen, mnd. höübōm, hawbōm, M.: nhd. Windelbaum, großer Längsbaum auf dem Heuwagen

auf -- großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel, mnd. wittine*, mnd.?, Sb.: nhd. großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel

auf -- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

auf -- Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten, mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten

auf -- gründen auf, mhd. gruntvesten, gruntfesten*, sw. V.: nhd. gründen, gründen auf, gründen in, bauen

auf -- gründen auf, mhd. underleinen, sw. V.: nhd. stützen, gründen auf, unterstützen

auf -- gründen auf, mnd. fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf

auf -- gründen auf, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

auf -- Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

auf -- Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut, mnd. lantr· ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

auf -- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

auf -- Gut auf der Geest, mnd. gēstgōt, gēstgūt, geistgōt, N.: nhd. »Geestgut«, Gut auf der Geest

auf -- Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

auf -- Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

auf -- haben auf, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

auf -- haften auf, mhd. geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden

auf -- Handwerker der auf Bestellung arbeitet, mhd. vrumwerkære*, vrumwerker, vromwerker, frumwerkære*, st. M.: nhd. Handwerker der auf Bestellung arbeitet

auf -- harren auf, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

auf -- hauchen auf, mhd. geblāsen (1), geplāsen, st. V.: nhd. blasen, hauchen auf

auf -- hauen auf, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; smīzen, st. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), schlagen, hauen auf

auf -- häufen auf, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

auf -- häufen auf, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

auf -- Häufen auf, mhd. trecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Führen, Lenken, Häufen auf

auf -- häufen auf, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zuorechen, zūrechen, zuo rechen, st. V.: nhd. »zurechen«, häufen auf, hinzuscharren

auf -- Hauptturm auf einer Burg, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

auf -- Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt, mnd. līkwech, M.: nhd. Leichenweg, Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt

auf -- Haus auf dem Außengut, mnd. v· rwerkeshūs, N.: nhd. »Vorwerkshaus«, Haus auf dem Außengut

auf -- Haus auf der Brücke, mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

auf -- Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist, mhd. anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

auf -- Hausknecht auf dem Rathaus, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

auf -- Haut auf der gekochten Milch, mnd. ? melkrōm, M.: nhd. »Milchrahm«?, Haut auf der gekochten Milch?

auf -- heben auf, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

auf -- heben auf, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

auf -- Hecke auf einem niedrigen Wall, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

auf -- Heiliger der auf der See angerufen wird, mhd. wazzerheilige, sw. M.: nhd. »Wasserheilige«, Heiliger der auf der See angerufen wird

auf -- Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird, mnd. plastersalve, F.: nhd. »Pflastersalbe«, Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird

auf -- heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken, mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

auf -- heimlich auf die Seite schaffen und verstecken, mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

auf -- heimlich auf Wild lauern, mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

auf -- Heisternest auf Hela, mnd. Hēgesternest, Hāgesternes, N.: nhd. Heisternest auf Hela

auf -- Held der stoßend auf den Gegner anrennt, mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt

auf -- herabblicken auf, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

auf -- herabhängen auf, mhd. sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

auf -- herabhängen auf, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

auf -- herabrufen auf, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

auf -- herabschauen auf, ahd. giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten

auf -- herabsehen auf, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

auf -- herabstoßen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

auf -- herabtropfen auf, ahd. anatriofan 1, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, herabtropfen auf

auf -- herbeiziehen auf, mhd. zuotrecken, zuo trecken, sw. V.: nhd. hinzukommen, herbeiziehen auf

auf -- herfallen auf, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

auf -- Heringszaun auf Fischgründen, mnd. hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

auf -- herunterfallen auf, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

auf -- herziehen auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

auf -- herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand, mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

auf -- hetzen auf, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

auf -- hetzen auf, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

auf -- Heuertrag auf einer bestimmten Fläche, mnd. hākenhöüslach*, hākenhoislach, M.: nhd. Heuertrag auf einer bestimmten Fläche

auf -- Hexe die auf einer Ofengabel reitet, mnd. ūtrīdærische*, ūtridersche, mnd.?, F.: nhd. Ausreiterin, Hexe die auf einer Ofengabel reitet

auf -- Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

auf -- hinabfließen auf, mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen

auf -- hinabschauen auf, mhd. niderschouwen, nider schouwen, sw. V.: nhd. »niederschauen«, hinuntersehen, hinabschauen auf

auf -- hinabsehen auf, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

auf -- hinabwerfen auf, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

auf -- hinarbeiten auf, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

auf -- hinaufhelfen auf, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

auf -- hinaufklettern auf, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf

auf -- Hinaufklettern auf, mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf

auf -- hinausblicken auf, mhd. ūzsehen (1), ūz sehen, st. V.: nhd. aussehen, hinaussehen, dreinschauen, hinausblicken, hinausblicken auf

auf -- hinausführen auf, mhd. ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf

auf -- Hinausschiebung auf einen späteren Termin, mnd. upschrīvinge*, upschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschreibung«, Hinausschiebung auf einen späteren Termin

auf -- hinaustreten auf, mhd. hertreten, st. V.: nhd. »hertreten«, hinaustreten auf

auf -- hinfallen auf, mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

auf -- Hinweis auf etwas geben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

auf -- hinweisen auf, ahd. bizeinen* 13, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, hinweisen auf, bestimmen; weizen* 5 und häufiger?, weizzen*, wētten*?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, hinweisen, hinweisen auf, zum Zeugen anrufen (?)

auf -- hinweisen auf, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

auf -- hinweisen auf, mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

auf -- hinweisen auf, mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen

auf -- hinweisen auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

auf -- Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt, mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

auf -- Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

auf -- Hof auf dem Schweine gehalten werden, mnd. swīnehof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden; swīnhof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

auf -- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

auf -- hoffen auf, ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

auf -- hoffen auf, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

auf -- Hoffnung auf Erbschaft, mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

auf -- Hoffnung auf Erwiderung der Liebe, mhd. liepgedinge, st. N.: nhd. Hoffnung auf Erwiderung der Liebe

auf -- Hoffnung auf, ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

auf -- Hoffnung machen auf, mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

auf -- Hoffnung machen auf, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

auf -- Hoffnung richten auf, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

auf -- Hoffnung setzen auf, ahd. gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen

auf -- hoher Aufbau auf dem Heck, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

auf -- Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden, mnd. sch· telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

auf -- Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist, mnd. rīfholt, N.: nhd. Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist

auf -- Holz das auf Kähnen angebracht wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

auf -- Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte, mnd. kopholt, N.: nhd. Holz von kurzgehaltenen Bäumen, Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte

auf -- Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten

auf -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

auf -- hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

auf -- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

auf -- hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen, mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

auf -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

auf -- Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist, mnd. ? lante, mnd.?, Sb.: nhd. Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist?

auf -- hören auf, ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen; losōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lauschen«, hören, hören auf

auf -- hören auf, mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gelosen (1), sw. V.: nhd. anhören, zuhören, hören auf; hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören

auf -- hören auf, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

auf -- hören auf, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf

auf -- hörend auf, mnd. gehōrsam (2), Adj.: nhd. gehorsam, hörend auf

auf -- Horn auf dem der Schäfer bläst, mnd. schāpehōrn, N.: nhd. »Schafhorn«, Schäferhorn, Horn auf dem der Schäfer bläst

auf -- Horn das auf Greifenklauen ruht, mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

auf -- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide, mnd. sōmersāt, sŏmmersāt, sāmersāt, sŏmersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

auf -- im Hinblick auf, ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; ingegini 3?, Präp., Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, im Vergleich zu; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

auf -- im Hinblick auf, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

auf -- im Hinblick auf, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst

auf -- im Verborgenen hören auf, mhd. schūlen, sw. V.: nhd. sich verbergen, verborgen sein (V.), im Verborgenen hören auf

auf -- im voraus achten auf, mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

auf -- im voraus auf etwas achten, mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

auf -- in Beziehung auf, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

auf -- in Bezug auf das Ratsamt, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

auf -- in Bezug auf die Kleidung, mhd. gewandeshalp, Adv.: nhd. »gewandhalber«, in Bezug auf die Kleidung

auf -- in Bezug auf die Trinität Gottes, mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

auf -- in Bezug auf, ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen

auf -- in Bezug auf, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu

auf -- in bezug auf, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

auf -- in Bezug auf, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

auf -- in Bezug auf, mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

auf -- in Bezug auf, mnd. behalven (2), Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; behalver, Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen

auf -- in Bezug auf, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

auf -- in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf, ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf

auf -- in Hinblick auf, ahd. mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei

auf -- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern, mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern

auf -- in Hinsicht auf, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

auf -- in Richtung auf den Standort zu, mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu

auf -- in Richtung auf den Wald, mnd. holtwōrt, Adv.: nhd. waldwärts, in Richtung auf den Wald

auf -- in Richtung auf, mhd. ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten

auf -- in Richtung auf, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von; herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf

auf -- in Richtung auf, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

auf -- in Richtung auf, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

auf -- in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, mnd. inschēten, inscheten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

auf -- insgesamt auf, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

auf -- Jagd auf Rehe, mnd. rējacht, F.: nhd. Rehjagd, Jagd auf Rehe

auf -- Jagd auf Schwarzwild, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd; swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

auf -- Jagd machen auf, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

auf -- Jagd machen auf, mnd. wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

auf -- Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlöfer, vorlöufære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

auf -- Jagdmöglichkeit auf Hirsche, mnd. hertenjacht, hartenjacht, F.: nhd. Hirschjagd, Jagdmöglichkeit auf Hirsche

auf -- Jäger auf Wildschweine, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

auf -- jährliches Tanzfest auf dem Rathaus, mnd. statdans, statdanz, statdantz, M.: nhd. Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, jährliches Tanzfest auf dem Rathaus

auf -- jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

auf -- jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

auf -- jemanden auf etwas betten, mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten

auf -- Kajütenaufbau auf dem Achterdeck, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

auf -- Kalkmischer auf dem Bau, mnd. kalkesmākære*, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkesmēkære*, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmākære*, kalkmāker, kallikmāker, kallekmāker, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmēkære*, kalkmēker, kallikmēker, kallekmēker, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

auf -- Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

auf -- Kämmerlein auf einem Flussschiff, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

auf -- Kampf auf Leben und Tod, mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

auf -- Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

auf -- Kappe auf der Schale eine Messers, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

auf -- Kappe auf einem grifflosen Schwert, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

auf -- Karre auf der Obst befördert wird, mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre

auf -- Kasten der auf Saumtier geladen wird, mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

auf -- Kauf auf Borg, mnd. borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

auf -- Kauf auf Kredit, mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit; borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

auf -- Kauf auf Zeit, mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit

auf -- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

auf -- Kelleröffnung auf die Straße, mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze)

auf -- Kerze auf dem Kronleuchter, mnd. krōnlicht, N.: nhd. Licht auf dem Kronleuchter, Kerze auf dem Kronleuchter

auf -- Kerze auf der Baumkrone, mnd. bōmlicht, N.: nhd. Kerze auf der Baumkrone, Kerze für die Baumkrone

auf -- Kette auf den Webstuhl spannen, mnd. anedreien*, andreyen, andrēgen, sw. V.: nhd. andrehen (Weberei), Kette auf den Webstuhl spannen

auf -- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient, mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient

auf -- klagen auf, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

auf -- klagen auf, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

auf -- kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, mnd. rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

auf -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde, mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

auf -- kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern, mnd.

tēgelprām, M.: nhd. kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern

auf -- kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen, mnd. baril, barill, M.: nhd. kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen

auf -- kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen, mnd. ? settelāgel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

auf -- kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer, mnd. jūme, F.: nhd. kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer

auf -- Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

auf -- Kleinod auf dem Herzen getragen, mhd. herzekleinōt, herzekleinet, st. N.: nhd. »Herzkleinod«, Kleinod auf dem Herzen getragen

auf -- kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

auf -- klettern auf, mhd. gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen

auf -- Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

auf -- Knecht auf einem Schloss, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

auf -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

auf -- Knecht der auf ein Jahr gemietet ist, mnd. jārknecht, M.: nhd. Knecht der auf ein Jahr gemietet ist

auf -- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen, mnd. kr˙ neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

auf -- Koch auf einem Schloss, mnd. hūskok, M.: nhd. »Hauskoch«, Koch auf einem Schloss

auf -- kommen auf, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

auf -- kommen auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

auf -- kommen auf, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

auf -- König auf Erden, ahd. erdkuning* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König, König auf Erden; lantkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König der Erde, König auf Erden

auf -- Kopf auf dem Geldstück, mnd. antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück

auf -- Koppel auf der Pferde gehalten werden, mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

auf -- Korn auf dem Außendeich, mnd. būtendīkeskōrn, N.: nhd. Korn auf dem Außendeich

auf -- Kornzehnt auf Halmfrüchte, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

auf -- Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs, mnd. rullegelt, rulgelt, N.: nhd. »Rollgeld«, Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs

auf -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

auf -- Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

auf -- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten, mnd. bekr˙ zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

auf -- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme, mnd. bekr˙ zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

auf -- Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt, mnd. snātkr˙ ze*, snatkruce, N.: nhd. Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt

auf -- Kreuzeszeichen auf der Stirn, mnd. stērnekr˙ ze*, stērnecr˙ ce, N.: nhd. »Stirnkreuz«, Kreuzeszeichen auf der Stirn

auf -- kriechen auf, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

auf -- Krieger auf dem Pfad, mhd. reiteman, st. M.: nhd. »Reitmann«, Krieger auf dem Pfad

auf -- Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung, mnd. stormeschot, N.: nhd. Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung

auf -- Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt, mnd. ? schēmelære*, schēmeler, M.: nhd. »Schemeler«, Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt?

auf -- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

auf -- Kuss auf den Fuß, mhd. vuozkus, fuozkus*, st. M.: nhd. »Fußkuss«, Kuss auf den Fuß

auf -- Kuss auf den Mund, mhd. muntküssen, st. N.: nhd. »Mundküssen«, Kuss auf den Mund

auf -- Küster auf dem Land, mnd. dorpköstære*, dorpköster, M.: nhd. Küster auf dem Land

auf -- Lade auf Blockrädern, mnd. büssenkāre, F.: nhd. kleiner Wagen (M.) zur Fortbewegung der Geschütze, Lade auf Blockrädern

auf -- laden auf, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

auf -- laden auf, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

auf -- Lager auf der bloßen Erde, ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

auf -- Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen, mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen

auf -- Landstück auf dem eine Scheune steht, mnd. rīehof, M.: nhd. »Scheunenhof«, Landstück auf dem eine Scheune steht; rīgengārde, M.: nhd. Landstück auf dem eine Scheune steht

auf -- Landstück auf dem Frösche vorkommen, mnd. poggenwische*, poggenwis, F.: nhd. »Froschwiese«, Landstück auf dem Frösche vorkommen

auf -- Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdekamp, M.: nhd. »Pferdekamp«, Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

auf -- Landstück auf dem Roggen angebaut wird, mnd. roggensāt, roggensāte, N.: nhd. »Roggensaat«, Landstück auf dem Roggen angebaut wird, Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- Landstück auf dem Weinreben stehen, mnd. ? rēbekenstücke, N.: nhd. »Rebchenstück«, Landstück auf dem Weinreben stehen?

auf -- Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden, mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

auf -- Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird, mnd. hoppenhof, M.: nhd. Hopfengarten, Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird

auf -- lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird, mnd. pīpenlicht, N.: nhd. Wachsstock, lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird

auf -- lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

auf -- Längenmaß auf See, mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See

auf -- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel, mnd. sūke, sūk, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

auf -- langes auf der Erde schleppendes Kleid, mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

auf -- längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

auf -- lasten auf, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

auf -- lasten auf, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

auf -- lasten auf, mnd. anewēgen*, anwēgen, anwegen, V.: nhd. belasten, lasten auf

auf -- Latte auf dem Heuboden, mnd. hildenslēt, F.?: nhd. Latte auf dem Heuboden

auf -- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt, mnd. schēverstēneslatte*, schēversteineslatte*, schēverstēnslatte, schēversteinslatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt; schēverstēnlatte, schēversteinlatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

auf -- Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

auf -- lauern auf, mnd. wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen

auf -- Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

auf -- legen auf, mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

auf -- legen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

auf -- legen auf, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

auf -- legen auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

auf -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

auf -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

auf -- Lehen auf ein Bürgermeisteramt, mhd. burcmeisterlēhen, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt; burcmeisterschaft, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt

auf -- lehnen auf, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen

auf -- lehnen auf, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

auf -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

auf -- leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen, mnd. lēheneslīferve*, lēenslīferve, lēnslīferve, M.: nhd. leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen

auf -- leichte Ritze auf der Oberfläche, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

auf -- Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

auf -- Leiten auf eine falsche Spur, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

auf -- lenken auf, mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

auf -- lenken auf, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

auf -- Lesepult auf dem Chore der Kirche, mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

auf -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

auf -- Leuchter auf einer Stange, mnd. stangenlüchtære*, stangenlüchter, M.: nhd. »Stangenleuchter«, Leuchter auf einer Stange, Prozessionsleuchter

auf -- Leuchter der auf einer Metallschale steht, mnd. plātlüchtære*, plātlüchter, pladtlüchter, M.: nhd. »Platteleuchter«, Leuchter der auf einer Metallschale steht

auf -- Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

auf -- Licht auf dem Kronleuchter, mnd. krōnlicht, N.: nhd. Licht auf dem Kronleuchter, Kerze auf dem Kronleuchter

auf -- Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt; stilnisselicht, stilnisselecht, N.: nhd. Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

auf -- Liegen auf der bloßen Erde, ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

auf -- liegen auf, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.)

auf -- liegen auf, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

auf -- liegen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

auf -- liegen auf, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden

auf -- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

auf -- Lineaturstrich auf Papier oder Pergament, mnd. puncttēken, punctteiken, punttēken, puntteiken, N.: nhd. Schriftzeichen, Interpunktionszeichen, Lineaturstrich auf Papier oder Pergament

auf -- links innen auf der Seite eines Tuches, mnd. āverecht (1), Adj.: nhd. links innen auf der Seite eines Tuches

auf -- Lob auf die Frauen, mnd. vrouwenlof, vrowenlof, N.: nhd. Lob der Frauen, Lob auf die Frauen

auf -- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt, mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

auf -- Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte, mnd. v· rwist, v· rewist, F.: nhd. Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte

auf -- loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles, mnd. stōlpūst, N.: nhd. »Stuhlpfühl«, loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles

auf -- losfahren auf, mhd. brimmen (1), bremmen, st. V.: nhd. brummen, brüllen, losfahren auf

auf -- Losfahren auf, mhd. zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

auf -- losfahren auf, mnd. anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

auf -- losgehen auf, ahd. anabikken* 9, anabicken*, sw. V. (1b): nhd. »bicken«, angreifen, losgehen auf; anagibikken* 4, anagibicken*, sw. V. (1b): nhd. angreifen, losgehen auf; 5zuobikken* 1, zuobicken*, sw. V. (1b): nhd. angreifen, losgehen auf

auf -- losgehen auf, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

auf -- losgehen auf, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf; giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

auf -- losgehen auf, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; stunen, stunden, sw. V.: nhd. losgehen auf, treiben, stoßen, schlagen

auf -- losgehen auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

auf -- losgehen auf, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

auf -- loshacken auf jemanden, mnd. anehacken*, anhacken, sw. V.: nhd. loshacken auf jemanden

auf -- losschicken auf, ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

auf -- losspringen auf, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

auf -- losstürzen auf, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen

auf -- losstürzen auf, mnd. inrūschen, inruschen, sw. V.: nhd. herfallen über, losstürzen auf

auf -- Löwenbild auf einer Münze, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

auf -- Luke auf dem Hausboden, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

auf -- Lust auf Neues, mnd. ? nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

auf -- Lust haben auf, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

auf -- Lüsternheit auf Neues, mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues

auf -- Mädchen das auf der Straße zu finden ist, mnd. strātenjuncvrouwe, strātenjuncvrūwe, F.: nhd. »Straßenjungfrau«, Mädchen das auf der Straße zu finden ist

auf -- Makel auf etwas machen, mnd. mākelen* (1)**, sw. V.: nhd. beflecken, bemäkeln, Makel auf etwas machen

auf -- Mal auf der Haut von Rutenstreichen, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

auf -- Mal auf der Haut, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

auf -- Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt, mnd. vlēderpīpære*, vlēderpīper, M.: nhd. Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt

auf -- Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

auf -- Markt auf dem Flachs verkauft wird, mhd. harmarket 3, st. M.: nhd. Markt auf dem Flachs verkauft wird, Flachsmarkt

auf -- Markt auf dem Hering verkauft wird, mnd. hērincmarket, N.: nhd. Markt auf dem Hering verkauft wird

auf -- Markt auf dem Rinder gehandelt werden, mnd. rindermarket*, rindermarkt, rinderemarket, M.: nhd. »Rindermarkt«, Markt auf dem Rinder gehandelt werden

auf -- Markt auf dem Schweine gehandelt werden, mnd. swīnemarket*, swīnemarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden; swīnmarket*, schwīnmarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

auf -- Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, mnd. pāgemarket, M., N.: nhd. Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, Pferdemarkt

auf -- Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

auf -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

auf -- Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

auf -- Meierin auf einem Meierhof, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin

auf -- Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

auf -- Menge die auf einmal abgetrieben wird, mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

auf -- Mensch auf Erden, mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

auf -- Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt, mnd. santv· rære*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

auf -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

auf -- merken auf, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

auf -- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

auf -- Messe auf dem Hochaltar, mhd. vrōnemesse 1, frōnemesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt; vrōnmesse, frōnmesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt

auf -- metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?; puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

auf -- Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet, mnd. hūsslachtære*, hūsslachter, M.: nhd. Hausschlachter, Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet

auf -- misstönend im Bezug auf eine Orgel, mnd. quenlīk, Adj.: nhd. misstönend im Bezug auf eine Orgel

auf -- mit ... hinweisen auf, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

auf -- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

auf -- mit Bezug auf, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

auf -- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

auf -- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

auf -- mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

auf -- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

auf -- mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

auf -- mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken, mnd. bequelleren*, bequellern, sw. V.: nhd. mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken

auf -- mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

auf -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

auf -- mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

auf -- mit einem Lanzenstoß treffen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

auf -- mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen, mnd. panērsen, sw. V.: nhd. mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen

auf -- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln

auf -- mit fremden Pferden auf und davon reiten, mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

auf -- mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, mhd. beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel

auf -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

auf -- Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

auf -- Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

auf -- mitten auf, mhd. iemitten (2), iemittunt*, iemitent, Präp.: nhd. mitten, mitten auf, mitten aus, mitten in

auf -- Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

auf -- Mühle auf dem Land, mhd. göumül 1, st. F.: nhd. »Gaumühle«, Mühle auf dem Land

auf -- Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

auf -- münzen auf, mhd. zuosnellen, zuo snellen, sw. V.: nhd. abzielen, münzen auf, beziehen auf

auf -- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, mnd. wr˙ gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

auf -- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

auf -- Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tālpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

auf -- Musizieren auf dem Psalter, mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

auf -- nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen, mnd. rechtvörv˙ rderen***, V.: nhd. nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen

auf -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmündære*, v˙ rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

auf -- Nacht auf den ersten Mai, mnd. meinacht, meynacht, F.: nhd. »Mainacht«, Nacht auf den ersten Mai, Walpurgisnacht

auf -- Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag, mnd. stillevrīdāgesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

auf -- Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag, mnd. pingestenacht*, pingstnacht, pinxtnacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag; pingesternacht*, pingsternacht, pinxternacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag

auf -- Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird, mnd. schēvernāgel, M.: nhd. »Schiefernagel«, Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird

auf -- Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach, mnd. schēverstēnesnāgel*, schēversteinsnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach; schēverstēnnāgel, schēversteinnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

auf -- Name des Geistes auf der Winsenburg, mnd. h˙ deken (1), hodeke, N.: nhd. Name des Geistes auf der Winsenburg, Kobold, Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut)

auf -- Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

auf -- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann, mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

auf -- nehmen auf, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

auf -- Netzträger auf der Jagd, mnd. netteknecht, M.: nhd. »Netzknecht«, Netzträger auf der Jagd

auf -- neugierig auf Neuigkeit, mnd. v˙ rwitisch*, v˙ rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht

auf -- nicht achten auf, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

auf -- nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht, mnd. unbestāpelet*, unbestapelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht

auf -- nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

auf -- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten, mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

auf -- nicht hören auf, ae. mi-s-híe-r-an, mi-s-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. nicht hören auf, nicht gehorchen

auf -- nicht hören auf, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

auf -- niederbrechen auf, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

auf -- niederlassen auf, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

auf -- niederschlagen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- niedersehen auf, mhd. niderwarten, nider warten, sw. V.: nhd. »niederwarten«, niedersehen auf

auf -- niederwerfen auf, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

auf -- nisten auf, mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen

auf -- Nonne auf Probezeit, mnd. novicie, novitie, F.: nhd. Novize, Nonne auf Probezeit

auf -- nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung, mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

auf -- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch, mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

auf -- Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden, mnd. plaggenmēster, plaggenmeister, plaggenmeyster, M.: nhd. »Plaggenmeister«, Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden

auf -- Nutzungsrecht auf Lebenszeit, mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt; līpgedingede, st. N.: nhd. Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit

auf -- oben auf, ahd. ūfan 140, ūffan, Präp.: nhd. auf, an, in, über, oben auf

auf -- oben auf, mhd. obenende (1) 4, Präp.: nhd. oben auf

auf -- oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, mnd. h· vetvōget, h· vetvaged, M.: nhd. oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, Rädelsführer

auf -- Offiziersamt auf Kriegsschiffen, mnd. quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

auf -- öffnen auf gewaltsame Weise, mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise

auf -- ohne Anspruch auf Bewertung seiend, mnd. vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend

auf -- ohne Anspruch auf etwas seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

auf -- ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, mhd. unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten

auf -- ohne Schuld auf sich zu laden seiend, mhd. unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

auf -- ohne Verzicht auf ein Recht seiend, mnd. unvörtichtich*, unvortichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverzichtend«, ohne Verzicht auf ein Recht seiend

auf -- ohne Verzicht auf handelnd, mnd. unbegēven*, unbegeven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, ohne Verzicht auf handelnd, unverheiratet

auf -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

auf -- ohne zu warten auf seiend, mhd. ungebiten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu warten auf seiend

auf -- Ornament aus Horn auf der Zinne, ae. hor-n-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Ornament aus Horn auf der Zinne

auf -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

auf -- Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

auf -- Pachtgut auf Lebenszeit, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld; vĕstinge, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut

auf -- Pachtvertrag auf Lebenszeit, mnd. vēstebrēf, M.: nhd. Lehnsvertrag, Pachtvertrag auf Lebenszeit

auf -- Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten, mnd. wockenblat, mnd.?, N.: nhd. Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten

auf -- Petschaft auf einem Siegelring, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

auf -- Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

auf -- Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

auf -- Pferdefang Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdevanc, M.: nhd. »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

auf -- pfropfen auf, mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

auf -- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

auf -- plätschernd auf dem Wasser fahren, mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

auf -- Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird, mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

auf -- Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

auf -- Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird, mnd. r· sehof, r· shof, rosehof, M.: nhd. »Rösehof«, Röseplatz, Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird

auf -- Platz auf dem Feste stattfinden, mnd. ? tāsebāne, F.: nhd. »Tosebahn«, Platz auf dem Feste stattfinden?, Festplatz?

auf -- Platz auf dem Holzhandel stattfindet, mnd. holtmarket, M.: nhd. Holzmarkt, Platz auf dem Holzhandel stattfindet

auf -- Platz auf dem Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

auf -- Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

auf -- Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft, mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

auf -- prägen auf, mhd. stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

auf -- Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

auf -- Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist, mnd. būkpredigære*, būkprēdiger, M.: nhd. Bauchpfaffe, Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist

auf -- pressen auf, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

auf -- Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

auf -- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

auf -- Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

auf -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

auf -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt; schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

auf -- Raub auf öffentlichen Landstraßen, mhd. lantroub*, lantroup, st. M.: nhd. »Landraub«, Raub auf öffentlichen Landstraßen

auf -- Raub auf öffentlicher Straße, mnd. lantrōf, lantroef, M.: nhd. Raub auf öffentlicher Straße

auf -- rechnen auf, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

auf -- rechnen auf, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

auf -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

auf -- Recht auf Abgaben, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

auf -- Recht auf Bergung von Treibgut, mnd. sēdrift, F.: nhd. Treibgut, Recht auf Bergung von Treibgut

auf -- Recht auf Besetzung eines Amtes, mnd. sat (2), satte, M., F.?: nhd. Einsetzung, Recht auf Besetzung eines Amtes

auf -- Recht auf das Kirchenpatronat, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

auf -- Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer, mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer

auf -- Recht auf den ersten Angriff, mnd. v· restrīden (2), N.: nhd. »Vorstreiten«, Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff; v· rstrīden (2), vorstriden, N.: nhd. Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff

auf -- Recht auf den Strafgeldanteil, mhd. nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

auf -- Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnesnīdinge, F.: nhd. »Schweineschneidung«, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīdinge, F.: nhd. Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

auf -- Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut, mnd. h· regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut; h· regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut

auf -- Recht auf Finderlohn, mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

auf -- Recht auf Fouragieren, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

auf -- Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

auf -- Recht auf Glücksspiel, mhd. scholder, scholler, scholier, st. M.: nhd. Glücksspielertrag, Recht auf Glücksspiel, Glücksspiel

auf -- Recht auf Grund und Boden, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

auf -- Recht auf Handelsverkehr, mnd. kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

auf -- Recht auf Holznutzung, mnd. ? rāmenrēde, rāmenreide, Sb.: nhd. Recht auf Holznutzung?, Rahmengerät?

auf -- Recht auf Holzschlag, mnd. holten* (2), holtent, N.: nhd. Holzen, Holzschlag, Recht auf Holzschlag

auf -- Recht auf Kampf, mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

auf -- Recht auf Landbesitz, ae. lan-d-rih-t, lan-d-ryh-t, st. N. (a): nhd. »Landrecht«, Recht auf Landbesitz

auf -- Recht auf Nachmahd, mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd

auf -- Recht auf Niederlassung an einem Ort, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

auf -- Recht auf Schwanenhaltung, mnd. swānenvlōt, N., F.: nhd. Schwanenteich?, Recht auf Schwanenhaltung

auf -- Recht auf Schwarzwildjagd, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd; swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

auf -- Recht auf Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

auf -- Recht auf Tribut, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

auf -- Recht auf überhängende Baumfrüchte, mhd. anerīs, anrīs, st. N.: nhd. Überhang, Recht auf überhängende Baumfrüchte, Überfall

auf -- Recht auf Waffendienst, mnd. ? swērtt· ch, N.: nhd. Privileg eines Grundherrn, Recht auf Waffendienst?

auf -- Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft, mnd. regres, M.: nhd. »Regress«, Rückkehr, Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft

auf -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

auf -- Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten, mnd. tēgederecht*, tēgetrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten; teinderecht*, tēntrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten

auf -- Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

auf -- Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

auf -- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

auf -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit, mnd. k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

auf -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit

auf -- Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

auf -- Recht in Anwendung auf den Stadtbürger, mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

auf -- Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

auf -- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

auf -- rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand, mnd. pantvrēde, pantvrede, M.: nhd. rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand

auf -- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

auf -- rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

auf -- rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf, mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

auf -- Rechtsanspruch erheben auf, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

auf -- rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben, mnd. · vergichten, · verjechten, ōrgichten, sw. V.: nhd. rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben

auf -- Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend, mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend

auf -- Reich auf Erden, ahd. erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis

auf -- reich auf Erden, ahd. weraltrīhhi* (1) 2, weraltrīchi*, Adj.: nhd. mächtig, reich auf Erden

auf -- Reise auf hoher See, mnd. hōchvārt (1), hōvārt, F.: nhd. Hochfahrt, hohe Reise, Reise auf hoher See

auf -- reisen auf die Wanderschaft gehen, mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

auf -- reiten auf, mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

auf -- reiten auf, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

auf -- reitend auf etwas sitzen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

auf -- Reue auf dem Sterbebett, mhd. zipfelriuwe, st. F.: nhd. »Zipfelreue«, Reue auf dem Sterbebett

auf -- richten auf, as. gi-flīh-an* 1, st. V. (1b): nhd. richten auf

auf -- richten auf, mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei; bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

auf -- richten auf, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

auf -- richten auf, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

auf -- richten auf, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.); twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

auf -- richten auf, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

auf -- richten auf, mnd. ūtkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. herauskehren, hinwenden, richten auf

auf -- richten auf, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

auf -- richten auf, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

auf -- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

auf -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

auf -- Rind auf der Schwaige, mhd. sweigrint* 4, sweicrint, st. N.: nhd. Rind auf der Schwaige

auf -- rittlings auf etwas sitzen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

auf -- rollen auf, mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.)

auf -- Rückgriff auf Kupfer, mnd. ? kopperklō?, kopperklōn?, Sb.: nhd. Rückgriff auf Kupfer?

auf -- Rücksicht nehmen auf, ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

auf -- Rücksicht nehmen auf, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

auf -- Rücksicht nehmen auf, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

auf -- Ruhen auf einem harten Nachtlager, mhd. betterasten (2), st. N.: nhd. Liegen (N.) im Bett, Ruhen auf einem harten Nachtlager

auf -- ruhen auf, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

auf -- ruhen auf, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

auf -- ruhend auf, ae. ge-tė-n-g-e, Adj.: nhd. nahe, ruhend auf, drückend, lästig

auf -- Rumpf auf dem Wasen, anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

auf -- Rumpf auf dem Wasen, ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

auf -- Rundung auf der Sohle und der Innenhand, mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel

auf -- Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

auf -- Schaf auf der Weide, ahd. weidaskāf* 1, weidascāf*, st. N. (a): nhd. »Weideschaf«, Schaf auf der Weide

auf -- Schanzkleidung auf dem Schiff, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

auf -- scharf auf den Kampf, ae. bead-u-scear-p, Adj.: nhd. scharf auf den Kampf

auf -- schätzen auf, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

auf -- schauen auf, ahd. 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

auf -- schauen auf, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

auf -- Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

auf -- scheinen auf, mhd. überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über

auf -- scheuern auf, mhd. rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen

auf -- schichten auf, mhd. rogelen, rogeln, sw. V.: nhd. locker legen, aufschichten, schichten auf

auf -- schicken auf, ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen

auf -- schieben auf, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

auf -- schieben auf, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

auf -- Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

auf -- schief auf die Seite gerichtet, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

auf -- schießen auf, ahd. anaskiozan* 3, anasciozan*, st. V. (2b): nhd. »anschießen«, schießen auf, anschleudern, schleudern auf; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

auf -- schießen auf, mhd. geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern

auf -- schießen auf, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

auf -- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

auf -- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen, mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

auf -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast; smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

auf -- Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, mnd. b· tære* (1), b· ter, boter, M.: nhd. Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, Elbschiffer (der aufwärts fährt)

auf -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkelvārære*, stēkelvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht; stēkenissevārære*, stēkenissevārer, stēkenissvārer, stēkenyszvārer, stēkenyszevārer, stekenitzevarer, M.: nhd. »Stecknitzfahrer«, Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht; stēkenvārære*, stēkenvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht

auf -- Schiffer der auf einer Schute fährt, mnd. schūteman, M.: nhd. »Schutemann«, Schutenführer, Schiffer der auf einer Schute fährt

auf -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

auf -- Schiffsmann auf einem Leichterschiff, mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

auf -- Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmman, praman, M.: nhd. »Prahmmann«, Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

auf -- Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāml· de, Pl.: nhd. Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

auf -- Schimmel auf Flüssigkeiten, mnd. kām, M.: nhd. Kahm, Schimmel auf Flüssigkeiten

auf -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

auf -- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

auf -- Schlag auf das Hinterteil, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

auf -- Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

auf -- Schlag auf die Nase, mnd. nēseslach, M.: nhd. Schlag auf die Nase, Schlag ins Gesicht

auf -- Schlag auf die Wange, mnd. wangenslach, mnd.?, M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige, Backenstreich, Schlag auf die Wange

auf -- Schlag auf Eisen, mhd. īsenslac, st. M.: nhd. »Eisenschlag«, Schlag auf Eisen

auf -- Schlag auf Schlag der Hufe, mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

auf -- Schlag auf Schlag, mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

auf -- Schlag versetzen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- schlagen auf, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; hemeren, hemern, sw. V.: nhd. hämmern, schlagen auf

auf -- schlagen auf, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- schlagen auf, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

auf -- schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist, mnd. afstōt, āvestōt, Sb.: nhd. Wollabfall, schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist

auf -- Schleißholz auf dem Kornboden, mnd. b· neholt, b· nholt, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte, Schleißholz auf dem Kornboden

auf -- schleudern auf, ahd. anaskiozan* 3, anasciozan*, st. V. (2b): nhd. »anschießen«, schießen auf, anschleudern, schleudern auf

auf -- schleudern auf, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

auf -- Schloss auf einem Berg, mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

auf -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

auf -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

auf -- schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde, mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde

auf -- schreiben auf, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

auf -- schreiben auf, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

auf -- Schreiber auf dem Bauhof, mnd. būwschrīvære*, buwschrīver, buschrīver, būweschrīvære*, M.: nhd. Schreiber auf dem Bauhof, Schreiber beim Bauwesen

auf -- Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen

auf -- schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung, mnd. v· rbiddelsēdel*, vorbiddelzēdel, vorbiddelzeddel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbiddensēdel*, vorbiddenzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbitsēdel*, vorbitzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung

auf -- schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld, mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

auf -- Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird, mnd. pr· venbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird

auf -- Schuld auf sich laden, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

auf -- Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft, mnd. stunt (1), M.: nhd. Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft

auf -- Schutzdach auf Pfosten, mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

auf -- Schutzleinwand auf einer Barse, mnd. bārsentelt, N.: nhd. Schiffszelt, Schutzleinwand auf einer Barse

auf -- schweben auf, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

auf -- schwimmen auf, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

auf -- schwimmen auf, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

auf -- Seemann auf dem Vorderschiff, ahd. foraferio 1, sw. M. (n): nhd. Schiffsführer, Seemann auf dem Vorderschiff

auf -- sehen auf, ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

auf -- seine Begierden richten auf, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

auf -- seine Gedanken richten auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

auf -- seine Gedanken richten auf, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

auf -- seine Hoffnung auf etwas setzen, mhd. betrœsten, sw. V.: nhd. »betrösten«, seine Hoffnung auf etwas setzen

auf -- seine Zuversicht setzen auf, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

auf -- seinen Sinn auf etwas richten, mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

auf -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit; statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

auf -- senken auf, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

auf -- senken auf, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

auf -- senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich, mnd. sītwendinge, sītwendige, sydtwendinge, sytwendignge, sidtwendinge, sietwendinge, F.: nhd. senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich

auf -- setzen auf, ahd. ūfsezzen 4, sw. V. (1a): nhd. aufsetzen, aufhängen, setzen auf

auf -- setzen auf, mhd. bletzen, blezzen*, sw. V.: nhd. flicken, pfropfen, setzen auf, anhauen

auf -- setzen auf, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gesteten, gisteten, sw. V.: nhd. fassen, setzen auf

auf -- setzen auf, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

auf -- setzen auf, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

auf -- sich auf dem Wasser fortbewegen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

auf -- sich auf den Markt bewegen, mhd. marketen, sw. V.: nhd. »markten«, sich auf den Markt bewegen, handeln

auf -- sich auf den Posten begeben, mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben

auf -- sich auf den Weg begeben, ahd. sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen

auf -- sich auf den Weg machen, mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu

auf -- sich auf den Weg machen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūzerheben, ūz erheben, st. V.: nhd. sich auf den Weg machen, sich aufmachen, herausziehen; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen,

hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben; zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen; zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken

auf -- sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender, mhd. auctoriste, M.: nhd. sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender

auf -- sich auf die Glückswaage legen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

auf -- sich auf die Hinterbeine stellen, mhd. grampieren, sw. V.: nhd. sich auf die Hinterbeine stellen

auf -- sich auf die Knie niederlassen, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.); knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen

auf -- sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender, mnd. sēgenære*, sēgener, M.: nhd. »Segner«, durch (verbotenes) Besprechen Heilender, sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender

auf -- sich auf die Seite stellen von, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

auf -- sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

auf -- sich auf etwas beziehen, ahd. hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen

auf -- sich auf etwas einlassen, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

auf -- sich auf etwas einstellen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

auf -- sich auf etwas Setzender, mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

auf -- sich auf etwas verstehen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

auf -- sich auf festem Grund bewegen, mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

auf -- sich auf Gott beziehend, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

auf -- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender, mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender; gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

auf -- sich auf Lügen verstehend, mhd. lügewīse, Adj.: nhd. sich auf Lügen verstehend

auf -- sich auf unweibliche Weise befassen, mhd. unwīben, sw. V.: nhd. unweiblich sein (V.), sich auf unweibliche Weise befassen

auf -- sich auf Zorn verstehend, mhd. zornwæhe, Adj.: nhd. »zornwähe«, sich auf Zorn verstehend

auf -- sich befinden auf, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

auf -- sich begeben auf, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

auf -- sich belaufen auf, mhd. kusten, sw. V.: nhd. sich belaufen auf

auf -- sich belaufen auf, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

auf -- sich belaufen auf, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

auf -- sich berufen auf, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen

auf -- sich beschränken auf, mhd. ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf

auf -- sich besinnen auf, ahd. firrehhanōn* 1, firrechanōn*, sw. V. (2): nhd. sich besinnen auf

auf -- sich bewegen auf, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

auf -- sich beziehen auf, ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; nāhfolgēn* 4, sw. V. (3): nhd. folgen, nachfolgen, sich beziehen auf; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen

auf -- sich beziehen auf, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

auf -- sich beziehen auf, mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

auf -- sich beziehen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

auf -- sich beziehen auf, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

auf -- sich beziehend auf, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.)

auf -- sich eidlich auf etwas verpflichten, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

auf -- sich einbilden auf, mhd. striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit

auf -- sich einer Sache auf der Flucht entledigen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der

Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

auf -- sich einigen auf, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

auf -- sich einlassen auf, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

auf -- sich einlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gemeinschaften, sw. V.: nhd. sich einlassen auf, sich befassen mit

auf -- sich einlassen auf, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

auf -- sich einstellen auf, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

auf -- sich einstellen auf, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

auf -- sich ergießen auf, mhd. gegiezen, st. V.: nhd. zusammengießen, vergießen, gießen, sich ergießen auf

auf -- sich ergießen auf, mhd. selken, st. V.: nhd. tröpfeln, nässen, sich ergießen auf

auf -- sich ergießen auf, mhd. zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

auf -- sich erstrecken auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

auf -- sich erstrecken auf, mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

auf -- sich fallen lassen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

auf -- sich freuen auf, ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

auf -- sich freuen auf, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

auf -- sich gehören auf, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

auf -- sich gründen auf, mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

auf -- sich häufen auf, mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

auf -- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

auf -- sich lagern auf, mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen

auf -- sich legen auf, ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

auf -- sich neigen auf, mhd. erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

auf -- sich neigen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- sich niederlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

auf -- sich niederlassen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

auf -- sich raublustig richten auf, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

auf -- sich richten auf, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken

auf -- sich richten auf, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

auf -- sich richten auf, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

auf -- sich richten auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

auf -- sich schwingen auf, mhd. geschrīten, st. V.: nhd. sich schwingen auf

auf -- sich schwingen auf, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

auf -- sich senken auf, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

auf -- sich setzen auf, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

auf -- sich setzen auf, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

auf -- sich stellen auf, ahd. ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf; gigaganwerten* 3, sw. V. (1a): nhd. sich vergegenwärtigen, stellen, sich stellen auf

auf -- sich strecken auf, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

auf -- sich stürzen auf, ahd. anaskrekken* 2, anascrecken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, anfallen, sich stürzen auf

auf -- sich stürzen auf, mhd. anespringen, anspringen, ane springen, st. V.: nhd. »anspringen«, sich stürzen auf, angreifen; brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

auf -- sich stürzen auf, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

auf -- sich stürzen auf, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

auf -- sich stürzen auf, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

auf -- sich stürzen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

auf -- sich stützen auf, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf

auf -- sich stützen auf, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

auf -- sich stützen auf, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

auf -- sich stützen auf, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen; liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

auf -- sich vererben auf, mhd. anegeerben, sw. V.: nhd. »sich vererben auf«

auf -- sich verlassen auf, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf

auf -- sich verlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

auf -- sich verlassen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

auf -- sich verstehen auf sich erinnern, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

auf -- sich verstehen auf, ahd. firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf

auf -- sich verstehen auf, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

auf -- sich verstehen auf, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

auf -- sich verstehend auf, mhd. spehendic, Adj.: nhd. prüfend, sich verstehend auf

auf -- sich wenden auf, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

auf -- sich werfen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

auf -- sich widerspiegeln auf, mhd. widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen

auf -- sich zubewegen auf, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

auf -- sich zurückziehen auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

auf -- sicher im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

auf -- Siedler auf nichteigenem Boden, mnd. lantbō, lantbo, M.: nhd. Landbebauer, Siedler auf nichteigenem Boden

auf -- Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts, mnd. kapstange, kapstānge?, F.: nhd. Stenge, Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts

auf -- silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

auf -- sinken auf, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

auf -- sinken auf, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

auf -- sinken auf, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

auf -- sinnen auf, ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

auf -- sinnen auf, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

auf -- sinnen auf, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

auf -- sinnen auf, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

auf -- Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, mnd. dincstōl, dinkstôl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtstätte, Gericht; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht

auf -- sitzen auf, ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

auf -- sitzen auf, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

auf -- sitzen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

auf -- sitzen auf, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

auf -- sitzen auf, mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern

auf -- sitzen bleiben auf, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

auf -- sitzen bleiben auf, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

auf -- so wie es auf dem Markte gegeben werden darf, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

auf -- Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, mnd. sīse (1), size, syse, sisse, sisze, scīse, cīse, cyse, czise, czyse, zīse, zijse, zyse, zciise, tsīse, tzise, tzyse, sīs, F., M.: nhd. Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, Akzise, Steuer (F.)

auf -- Sorgfalt verwenden auf, mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

auf -- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

auf -- soviel auf einmal gebraut wird, mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird; brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

auf -- soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, mnd. schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

auf -- soviel der Bäcker auf einmal backt, mnd. backede*, beckede, N.: nhd. soviel der Bäcker auf einmal backt

auf -- soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt, mnd. dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

auf -- soviel man auf einmal braut, mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut; brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

auf -- spannen auf, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

auf -- spannen auf, mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten

auf -- Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft, mnd. stālspāre*, stālspāren, staelspāren, M.: nhd. Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft

auf -- Speise auf dem Tisch, mhd. tischgerīhte, tischgerihte, st. N.: nhd. »Tischgericht«, Speise auf dem Tisch, Speise, Gericht (N.) (2)

auf -- Speisen auf den Tisch legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

auf -- Spiel auf dem Eis, mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

auf -- Spiel auf dem Kontor in Bergen, mnd. altreden, N.: nhd. Spiel auf dem Kontor in Bergen

auf -- Spiel auf dem Psalter, mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

auf -- Spiel auf einem Saiteninstrument, mnd. seidelspil, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument; seidenspil, seydenspil, sedenspil, seydenspel, seydenspēl, seydenspul, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

auf -- Spiel auf Musikinstrument, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

auf -- Spielen auf der Orgel, mnd. orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelgesanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelsanc, orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik

auf -- spießen auf, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

auf -- spießen auf, mhd. spiezen, spīzen, sw. V.: nhd. spießen, aufspießen, spießen auf

auf -- Spottreime auf jemanden machen, mnd. berīmen, sw. V.: nhd. »bereimen«, Spottreime auf jemanden machen

auf -- sprengen auf, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln; leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

auf -- springen auf, mhd. gespringen, st. V.: nhd. springen auf, springen in, springen zu

auf -- springen auf, mhd. zuogespringen, st. V.: nhd. hinzuspringen, springen auf

auf -- spritzen auf, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

auf -- spritzen machen auf, mhd. sprēen, sw. V.: nhd. spritzen machen auf

auf -- Sprung auf dem Schachbrett, mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

auf -- Sprung auf den Rücken, mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt

auf -- spucken auf, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

auf -- Spuren machen auf, ahd. spurnan* 1, st. V. (3b): nhd. spuren, Spuren machen auf

auf -- Stab auf den die Lunte gesteckt wird, mnd. luntenstok, M.: nhd. »Luntenstock«, Stab auf den die Lunte gesteckt wird

auf -- Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden, mnd. rup (1), Sb.: nhd. Rupfe, Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden

auf -- Stadtwächter der auf Streife geht, mnd. cirkelknecht, M.: nhd. Stadtwächter der auf Streife geht

auf -- Ständevertretung auf dem Kreistag, mnd. krēsstant*, kreisstand*, kreitzstand*, M.: nhd. »Kreisstand«, Ständevertretung auf dem Kreistag

auf -- Standgebühr auf Märkten, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

auf -- Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist, mnd. vōgelstange, F.: nhd. Querholz, Stellgabel, Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist

auf -- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

auf -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

auf -- starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue, mnd. bētinge, bettinge, F.: nhd. starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue

auf -- stecken bleiben auf, mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

auf -- stehen auf, ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf

auf -- stehen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

auf -- steigen auf, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

auf -- steigen auf, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

auf -- steigen auf, mhd. überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen

auf -- Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird, mnd. botdincstēn*, bottingstēn, mnd.?, M.: nhd. Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird

auf -- Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird, ae. béa-c-e-n-stā-n, st. M. (a): nhd. Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird

auf -- Stein auf dem Fische hergerichtet werden, mnd. vischstēn, vischstein, visteyn, vischestēn, vischestein, M.: nhd. Stein auf dem Fische hergerichtet werden

auf -- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt, mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

auf -- stellen auf, ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf

auf -- stellen auf, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

auf -- stellen auf, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf

auf -- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe, mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

auf -- steppen auf, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

auf -- sticken auf, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

auf -- Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird, mnd. kriststok*, kerstok, kerstock, mnd.?, M.: nhd. Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird

auf -- stolz auf, ahd. ubarmuoti* 50, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, stolz, stolz auf, hochfahrend

auf -- stoßen auf, ae. ge-mœ̄t-an (2), ge-mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; mœ̄t-an (2), mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf

auf -- stoßen auf, ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

auf -- stoßen auf, mhd. bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen

auf -- stoßen auf, mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

auf -- stoßen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

auf -- stoßen auf, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

auf -- stoßendes Anrennen auf den Gegner, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; punier, st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß

auf -- Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses, mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

auf -- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

auf -- strecken auf, mhd. ūfsperren, ūf sperren, sw. V.: nhd. aufsperren, öffnen, dehnen, strecken auf

auf -- Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

auf -- Stuhl auf dem man steht, mhd. tritstuol, st. M.: nhd. »Trittstuhl«, Stuhl auf dem man steht

auf -- Sturm auf Stadt, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

auf -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

auf -- stürzen auf, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

auf -- stürzen auf, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht, mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

auf -- stützen auf, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

auf -- stützen auf, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

auf -- Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

auf -- Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

auf -- Tanne auf sandigem Boden, mnd. santdanne*, F.: nhd. »Sandtanne«, Tanne auf sandigem Boden

auf -- Tannenwald auf einem Bergriegel, mhd. tangrintel 1, st. M.: nhd. Tannenwaldriegel, Tannenwald auf einem Bergriegel

auf -- tapfer auf dem Meer, ae. sǣ-rōf, Adj.: nhd. abgehärtet auf See, tapfer auf dem Meer

auf -- taufen auf den Namen, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

auf -- Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz, mnd. pirrek, pyrreck, M.: nhd. Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz

auf -- Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

auf -- teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden, mnd. rēpæreberch*, rēipæreberch*, rēperberch, rēiperberch, M.: nhd. teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden

auf -- thronen auf, ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

auf -- Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird, mnd. tōgebank, mnd.?, F.: nhd. »Zeigebank«, Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird

auf -- Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, mnd. rēkenestāfel*, rēkenstāfel, rēkenstafele, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett; rēkentāfel, rēkentaffel, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett

auf -- Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

auf -- Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke, mnd. leggetāfel, F.: nhd. Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke

auf -- Torfstich auf dem Moore, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

auf -- traben auf, mhd. trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

auf -- Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet, mhd. holbāre*, holber, st. F.: nhd. Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet

auf -- tragen auf, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

auf -- Träger auf der Saline, mnd. indrēgære*, indrēger, M.: nhd. Träger auf der Saline, Bierausträger?

auf -- Tragring auf dem Kopf der Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

auf -- träufeln auf, mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

auf -- Träufeln auf, mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

auf -- Traufstätte auf die das Wasser fällt, mnd. drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe

auf -- treffen auf, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

auf -- treffen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

auf -- treffen auf, mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

auf -- treiben auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

auf -- treten auf, ae. trė-d-d-an, trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. treten auf, trampeln, gehen, untersuchen

auf -- treten auf, ahd. trettōn* 14, sw. V. (2): nhd. treten, betreten (V.), treten auf, niedertreten, mit Füßen treten

auf -- treten auf, mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

auf -- treten auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

auf -- treten auf, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten; zispen, sw. V.: nhd. »zispen«, schleifend gehen, treten auf, mit den Füßen schleifen

auf -- Trieb auf die Weide, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

auf -- trippelnd auf den Zehen gehen, mhd. zipfzehen, zipfelzīhen, sw. V.: nhd. trippelnd auf den Zehen gehen

auf -- Tritt auf den Rücken, mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt

auf -- tropfen auf, mhd. tropfen (1), sw. V.: nhd. tropfen, tropfen auf

auf -- Trost setzen auf, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

auf -- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

auf -- Turm auf der Landwehr, mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

auf -- Turm auf einem Elefanten, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

auf -- Turm auf einem Elefanten, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

auf -- Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr, mnd. hēittōrnære*, hēittōrner, hēidetōrnære*?, M.: nhd. Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr

auf -- über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

auf -- Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

auf -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

auf -- übergehen auf, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

auf -- Übergewicht auf der Waage, mnd. ūtslach (1), mnd.?, M.: nhd. »Ausschlag«, Übergewicht auf der Waage

auf -- Übergriff auf fremden Grund, mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

auf -- überspringen auf, mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen

auf -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

auf -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

auf -- umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet, mnd. r· setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

auf -- Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

auf -- unbesorgt im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

auf -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

auf -- Unterkunft auf der Reise, mnd. v· rstat, F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstelle, Unterkunft auf der Reise, Feldlager

auf -- Unternehmen auf gut Glück, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

auf -- Unterteilung auf einer Messlatte, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

auf -- unverwandtes Hinschauen auf Gott, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

auf -- Urkunde über Rechte auf Grund, mhd. gruntbrief, st. M.: nhd. »Grundbrief«, Urkunde über Rechte auf Grund

auf -- Urteil auf Friedlosigkeit, mnd. manhellismāl, manhellismael, N.: nhd. »Mannhelsmal«, Urteil auf Friedlosigkeit

auf -- Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation, mnd. schēde· rdēl, scheide· rdeil, N.: nhd. »Scheideurteil«, Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation

auf -- Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht, mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

auf -- Verdacht auf jemanden haben, mnd. begissen, sw. V.: nhd. Vermutung über jemanden haben, Verdacht auf jemanden haben

auf -- Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

auf -- vererben auf, mhd. ūferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf

auf -- vergeblich warten auf, mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

auf -- Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege, mnd. rechtvörv· rderinge*, rechtvorv· rderinge, F.: nhd. Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege

auf -- Verlehnung auf Lebenszeit, mnd. līflēhen*, līflēn, līflēen, N.: nhd. »Leiblehen«, Verlehnung auf Lebenszeit

auf -- Verleihung auf längere Dauer, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

auf -- verlorengehen in Bezug auf, mhd. stœren (1), stören, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

auf -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

auf -- Verringerung auf ein Zehntel, mhd. verzehenunge, ferzehenunge*, st. F.: nhd. Verringerung auf ein Zehntel

auf -- Versammlung auf freiem Feld, mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

auf -- Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen, mnd. schüttincstōven, schüttincstāven, schüttingestōven, M.: nhd. Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen

auf -- Verschanzung auf dem Vorschiff, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

auf -- verschieben auf, ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

auf -- verschieben auf, mhd. gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf

auf -- verschieben auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

auf -- Verschreibung auf Lebenszeit, mnd. līfbelātinge, F.: nhd. Verschreibung auf Lebenszeit; līflātinge, liefflātinge, F.: nhd. Vermächtnis, Verschreibung auf Lebenszeit

auf -- versessen auf, mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend

auf -- versessen auf, mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf

auf -- Verstümmelter auf dem Wasen, anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

auf -- Verstümmelter auf dem Wasen, ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

auf -- verteilen auf, mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

auf -- vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

auf -- vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfrente, F.: nhd. »Leibrente«, vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers

auf -- Vertrauen auf, ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

auf -- vertrauen auf, ahd. trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

auf -- vertrauen auf, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

auf -- vertrauen auf, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

auf -- vertrauen auf, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

auf -- vertrauen auf, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

auf -- Vertrauen setzen auf, ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

auf -- Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf -- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung, mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

auf -- verweilen auf, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

auf -- verwenden auf, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

auf -- Verzeichnis auf einer Tafel, mhd. tabulēte, sw. F.: nhd. Verzeichnis auf einer Tafel

auf -- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

auf -- Verzicht auf Besitz, mhd. unanenēmlichheit*, unannēmlicheit, unannæmlichkeit, st. F.: nhd. Selbstverleumdung, Verzicht auf Besitz

auf -- Verzicht auf bildliche Vorstellungen, mhd. unbiledelichkeit*, unbildelichkeit, unbiltlichkeit, st. F.: nhd. Unbildlichkeit, Verzicht auf bildliche Vorstellungen

auf -- Verzicht auf eine Äußerung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

auf -- Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

auf -- Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde; urvēhede 23 und häufiger?, urfēhede*, urvehte, urvēde, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde; urvride, urfride*, st. M.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde

auf -- Verzicht auf Rechtsanspruch, mnd. quītsegginge, F.: nhd. Verzicht auf Rechtsanspruch

auf -- Verzicht auf Rechtsansprüche, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

auf -- Verzicht leisten auf, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

auf -- verzichten auf, ae. for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; for-sac-an, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verleugnen, verweigern, aufgeben, verzichten auf

auf -- verzichten auf, ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.); gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

auf -- verzichten auf, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abesweren* 2, abeswern, abe swern, st. V.: nhd. abschwören, verzichten auf, eidlich abschwören, verschwören; abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf; darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; entūzenen, entiuzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, verzichten, verzichten auf; entwenen (1), entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, verzichten auf, entfremden; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf

auf -- verzichten auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

auf -- verzichten auf, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

auf -- verzichten auf, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

auf -- verzichten auf, mhd. überlāzen, über lāzen, red. V.: nhd. »überlassen (V.)«, hinüberlassen, aufgeben, verzichten auf; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen; verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; verzigen (1), ferzigen*, sw. V.: nhd. verzichten auf; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

auf -- verzichten auf, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

auf -- verzichten auf, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

auf -- verzichten auf, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

auf -- Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

auf -- Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist, mhd. sumersāze, sw. M.: nhd. Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist

auf -- Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt, mhd. heimvihe, heimfihe*, st. N.: nhd. »Heimvieh«, Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt

auf -- Viehtränke auf dem Felde, mnd. drankstēde, F.: nhd. Viehtränke auf dem Felde

auf -- Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

auf -- Vier auf dem Würfel, mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

auf -- vier Augen auf dem Würfel, mnd. quattuor (1), M.: nhd. »Vierer«, vier Augen auf dem Würfel

auf -- vier Augen auf einem Würfel, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

auf -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss; ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

auf -- Vogelstange auf dem Schützenplatz, mnd. papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz

auf -- Volk auf Erden, ahd. erdkunni* 2, st. N. (ja): nhd. »Erdenvolk«, Volk, Volk auf Erden

auf -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist; vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

auf -- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

auf -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

auf -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

auf -- von ... auf, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

auf -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

auf -- von der Spule auf den Haspel bringen, mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

auf -- von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen, mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

auf -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen

auf -- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien, mnd. ütwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

auf -- von Grund auf beseitigen, mhd. entwurzelen*, entwurzeln, sw. V.: nhd. »entwurzeln«, von Grund auf beseitigen

auf -- von Grund auf erfassen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

auf -- von Grund auf erfüllen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

auf -- von Grund auf umkehren, mhd. umbebekēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, von Grund auf umkehren

auf -- von Grund auf, ae. gru-n-d-ling-a, gru-n-d-ing-a, Adv.: nhd. von Grund auf, vollständig

auf -- von Grund auf, mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf; gruntlīche, Adv.: nhd. gründlich, von Grund auf, vollständig, völlig

auf -- von Kind auf Kind, mnd. kinderkint, Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kindeskint (2), Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge

auf -- von oben auf eine Unterlage bringen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

auf -- von oben herabschauen auf, ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf

auf -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

auf -- vorausdeuten auf, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

auf -- vorauslaufen auf, mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

auf -- vorbereiten auf, mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

auf -- Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück, mnd. ambōrt, Sb.:

nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

auf -- vorne auf, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

auf -- Vorratsraum auf Schiffen, mnd. bottelerīe, F.: nhd. Vorratsraum auf Schiffen

auf -- Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

auf -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

auf -- Vorschuss auf Tagelohn geben, mnd. bewisten, sw. V.: nhd. Vorschuss auf Tagelohn geben

auf -- Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

auf -- Vorsteher der Pächter auf einem Gut, mnd. prīncipālh· reman*, prīncipāh· rman, prīncipālheurman, M.: nhd. Vorsteher der Pächter auf einem Gut

auf -- vorziehen in Bezug auf, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

auf -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b· terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

auf -- Wachdienst auf der Burg, mhd. burcsedele, sw. M.: nhd. Wohnung auf einer Burg, Wachdienst auf der Burg

auf -- wachend warten auf, mnd. nāwāken, nawaken, nāchwāken*, sw. V.: nhd. wachend warten auf, Wache halten für jemanden

auf -- Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

auf -- Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim, mnd. knēvelman, M.: nhd. Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim

auf -- Wächter auf der Stadtmauer, mhd. mūrehütære*, mūrehüter, mūrhüeter, st. M.: nhd. »Mauerhüter«, Wächter auf der Stadtmauer

auf -- Wächter auf der Warte der Landwehr, mnd. lantwērewērdære*, lantwērwērder, M.: nhd. »Landwehrwärter«, Wächter auf der Warte der Landwehr

auf -- Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

auf -- Wagenauffahrt auf die Deiche, mnd. acke (2), F.: nhd. Wagenauffahrt auf die Deiche

auf -- während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten, mnd. · verēnhōlden, · vereinhōlden, ōverēnhōlden, ōvereinhōlden, auereinhōlden, auerēnhōlden, st. V.: nhd. während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten

auf -- wandeln auf, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

auf -- Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels, mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels

auf -- Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

auf -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

auf -- Warten auf die Morgendämmerung, ahd. ūhtbīta* 1, ūhtibīta*, st. F. (ō): nhd. Morgengebet, Warten auf die Morgendämmerung, nächtlicher Kult

auf -- warten auf, ae. for-byr-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten auf

auf -- warten auf, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern; gibītan* 3, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, abwarten, hoffen; intbeitōn 1, sw. V. (2): nhd. erwarten, warten auf

auf -- warten auf, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.); bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren; enbīten, st. V.: nhd. warten, warten auf, erwarten; erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen

auf -- warten auf, mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten; gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

auf -- warten auf, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

auf -- warten auf, mnd. gewachten, sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, Acht haben auf

auf -- warten auf, mnd. vōrwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

auf -- Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr, mnd. lantwēreh· dære***, lantwērh· der***, M.: nhd. »Landwehrhüter«, Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr

auf -- Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr, mnd. lantwēreh· dærische*, lantwērh· dersche, F.: nhd. »Landwehrhüterin«, Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr

auf -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

auf -- was auf einmal in den Mund genommen wird, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

auf -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

auf -- Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

auf -- Weber auf dem Lande, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

auf -- weder auf der einen noch auf der anderen Seite, mhd. eintwederhalp, Adv.: nhd.

weder auf der einen noch auf der anderen Seite; eintwederhalp, Adv.: nhd. weder auf der einen noch auf der anderen Seite

auf -- Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird, mhd. menwec, st. M.: nhd. »Treibweg«, Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird

auf -- Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

auf -- Weg auf dem man Vieh treibt, mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

auf -- Weg auf dem Vieh getrieben wird, mnd. drēfwech, M.: nhd. Weg auf dem Vieh getrieben wird, Triftweg, Viehtrift

auf -- Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße, mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

auf -- Weib auf Erden, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

auf -- Weideplatz auf einem Berg, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge

auf -- Wein der mit auf Reisen genommen wird, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

auf -- Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

auf -- weisen auf, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

auf -- wenden auf, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

auf -- Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst, mnd. dākwērder, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

auf -- werfen auf, as. an-a-wer-p-an* 1, st. V. (3b): nhd. werfen auf

auf -- werfen auf, ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

auf -- werfen auf, mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

auf -- werfen auf, mhd. schūften, schiuften, sw. V.: nhd. galoppieren, ans Land spülen, werfen auf; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

auf -- werfen auf, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

auf -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

auf -- Wert legen auf, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

auf -- wetten auf, mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

auf -- Wetterfahne auf einem Gebäude, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

auf -- Wetterfahne auf Gebäuden, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

auf -- wieder auf etwas losgehen, mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

auf -- wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd, mhd. widerruch, st. N.: nhd. wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd

auf -- wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd, mhd. widerbruch, st. N.: nhd. wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd

auf -- Wiesbaum auf einem Fuder Getreide, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

auf -- Wiesbaum auf einem Fuder Heu, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

auf -- Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

auf -- Wiese auf der Geest, mnd. gēstwisch, geistwisch, F.: nhd. Wiese auf der Geest

auf -- Wiese auf der Rohr wächst, mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

auf -- Wiese auf der Vieh gehütet wird, mhd. huotmatte 1, sw. F.: nhd. Wiese auf der Vieh gehütet wird, Matte (F.) (2)

auf -- Winde um Hafer auf den Boden zu heben, mnd. hāverwinde, F.: nhd. Winde um Hafer auf den Boden zu heben

auf -- Windfahne auf einem Schiff, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

auf -- Windfahne auf Türmen, mnd. vl· gel, M.: nhd. Windfahne auf Türmen, Wimpel, Wetterfahne

auf -- Wirtschafter auf einem Schafhof, mnd. schāpmeier***, N.: nhd. »Schafmeier«, Wirtschafter auf einem Schafhof

auf -- Wirtschafterin auf einem Schafhof, mnd. schāpmeierische*, schāpmeyersche, schapmeygersche, F.: nhd. Wirtschafterin auf einem Schafhof

auf -- Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr· vendærehof*, pr· venerhof, M.: nhd. »Pfründnerhof«, Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände

auf -- Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr· vendærehūs*, pr· venerhūs, N.: nhd. »Pfründnerhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenhūs***, N.: nhd. »Pfründenhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenh· seken*, pr· venh· seken, N.: nhd. »Pfründenhäuschen«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

auf -- Wohnrecht auf einer Burg, mhd. burcsez, st. M., st. N.: nhd. Burgsitz, Wohnung, Wohnrecht auf einer Burg, Burg

auf -- Wohnung auf einer Burg, mhd. burcsedele, sw. M.: nhd. Wohnung auf einer Burg, Wachdienst auf der Burg

auf -- Wohnungspflicht auf einer Burg, mhd. ? burcsæze (2), st. F.: nhd. Wohnungspflicht auf einer Burg?

auf -- womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

auf -- wünschen auf, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

auf -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird; krenekruda*

4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

auf -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird; kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

auf -- Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt, mnd. kamrat, kamprat, N.: nhd. Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt

auf -- Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken, mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

auf -- Zehentabgabe auf den Salzhandel, mnd. tēgedesolt*, tēgetsolt, N.: nhd. »Zehntsalz«, Zehentabgabe auf den Salzhandel

auf -- Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

auf -- Zehnt auf die Buttererzeugung, mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung

auf -- Zehnt auf die Hopfenernte, mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

auf -- Zehntabgabe auf die Bienenhaltung, mnd. tēgedeimme*, tēgetimme, N.: nhd. Zehntabgabe auf die Bienenhaltung

auf -- Zehntbeamter auf dem Feld, mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

auf -- Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen, mnd. settenāgel, settenagel, setnāgel, setnagel, M.: nhd. Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen

auf -- Zeichen des Notars auf einer Urkunde, mnd. hanttēken, hantteiken, hantēken, hanteiken, N.: nhd. Handzeichen, Zeichen des Notars auf einer Urkunde, Handzeichnung

auf -- Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter, mnd. swērttēken, swērtteiken, N.: nhd. »Schwertzeichen«, Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter

auf -- zeichnen auf, mhd. gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf

auf -- zeigen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

auf -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

auf -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

auf -- Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird, mnd. scharnentīt, F.: nhd. Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird

auf -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

auf -- ziehen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

auf -- ziehen auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

auf -- ziehen müssen auf, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

auf -- zielen auf, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

auf -- zielen auf, mhd. getreffen, st. V.: nhd. treffen, finden, zielen auf

auf -- zielen auf, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

auf -- zielen auf, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen

auf -- zielen auf, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

auf -- Zieraufsatz auf einem Becher, mnd. ? tabelit, tabelitte, M.: nhd. Zieraufsatz auf einem Becher?

auf -- Zierbesatz auf Kleidungsstücken, mnd. pelssammīt*, pilzsamīt, piltzsamīt, N.: nhd. »Pelzsamt«, Zierbesatz auf Kleidungsstücken, hochfloriger Samt?

auf -- Zierstück auf der Kleidung, mnd. revitke*, Sb.: nhd. Zierstück auf der Kleidung

auf -- Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet, mnd. schēpestimmerman, schepestimmerman, M.: nhd. »Schiffszimmermann«, Schiffbauer, Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet

auf -- Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

auf -- Zirkel zum Navigieren auf einer Karte, mnd. passer, M.: nhd. Zirkel zum Navigieren auf einer Karte

auf -- Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

auf -- Zoll auf Brot, mhd. brōtzol, st. M.: nhd. »Brotzoll«, Zoll auf Brot

auf -- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln, mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

auf -- zornig auf, ahd. gram, Adj.: nhd. »gram«, zornig, zornig auf

auf -- zornig werden auf, mhd. erbolgen (1), sw. V.: nhd. anschwellen, erzürnen, zornig werden auf

auf -- zornig werden auf, mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.)

auf -- zornig werden auf, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

auf -- zueilen auf, mhd. bīhurten, bī hurten, sw. V.: nhd. zueilen auf, zugaloppieren

auf -- zufliegen auf, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

auf -- Zug des Läufers auf dem Schachbrett, mhd. ūzschrit, st. M.: nhd. »Ausschritt«, Auszug, Zug des Läufers auf dem Schachbrett

auf -- zugehen auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

auf -- Zugriff haben auf, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten, sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

auf -- zuhalten auf, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

auf -- zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet, mnd. buschhāse, M.: nhd. zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet

auf -- zupreschen auf, mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

auf -- zur Ausbesserung auf die Seite legen, mnd. karīnen, sw. V.: nhd. kielholen, zur Ausbesserung auf die Seite legen

auf -- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

auf -- zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen, mnd. wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen

auf -- zurückbringen auf, mhd. widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

auf -- zurückfallen auf, ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

auf -- zurückkommen auf, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

auf -- zusammenschmelzen auf, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen

auf -- zuspringen auf, mhd. zuospringen, zuo springen, st. V.: nhd. »zuspringen«, zuspringen auf, herzuspringen, hinzuspringen

auf -- zutreiben auf, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

auf -- Zuversicht auf Gottes Gnaden, mnd. hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h· pen (4), h· pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden

auf -- Zwei auf dem Würfel, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

auf -- zweimal fünf auf den Würfel, mnd. ? sinkedūs, N.: nhd. zweimal fünf auf den Würfel?

auf (Anfeuerung), mhd. wassā alabanda, Interj.: nhd. auf (Anfeuerung)

auf Abwege geraten (V.), mhd. verruoderen*, verruodern, ferruoderen*, sw. V.: nhd. »verrudern«, untergehen, auf Abwege geraten (V.)

auf Abwege geraten (V.), mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

auf andere Weise (F.) (2), mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; andertīt, Adv.: nhd. auf andere Weise (F.) (2)

auf beschwerliche Weise (F.) (2), mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

auf bestimmte Weise (F.) (2) ausgestattete Schnicke, mnd. refsnicke, reffsnicke, F.: nhd. kleines Segelschiff, auf bestimmte Weise (F.) (2) ausgestattete Schnicke

auf bestimmte Weise (F.) (2) transportfähig gemacht, mnd. ? ril, Adj.: nhd. auf bestimmte Weise (F.) (2) transportfähig gemacht?

auf blinde Weise (F.) (2), mnd. blindes, mnd.?, Adv.: nhd. blind, auf blinde Weise (F.) (2)

auf bübische Weise (F.) (2), mnd. hergeneslīken*, hergenslīken, hergensliken, herienslīken, Adv.: nhd. in schurkischer Weise (F.) (2), auf verbrecherische Weise (F.) (2), auf bübische Weise (F.) (2)

auf das Gut (N.) gestrandeter Schiffe gelegte landesherrliche Abgabe, mnd. schipbr· ke (1), schepbr· ke, schipbrocke, schipbroke, M.: nhd. Schiffbruch, auf das Gut (N.) gestrandeter Schiffe gelegte landesherrliche Abgabe

auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

auf dem Felde gezogener Graben (M.), mhd. lantgrabe, sw. M.: nhd. auf dem Lande gezogener Graben (M.), auf dem Felde gezogener Graben (M.), Grenzgraben

auf dem Lande gezogener Graben (M.), mhd. lantgrabe, sw. M.: nhd. auf dem Lande gezogener Graben (M.), auf dem Felde gezogener Graben (M.), Grenzgraben

auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

auf der Flucht (F.) (1) fortschaffen, mnd. vl· chenen, vlōchenen, vloechenen, vloichenen, vlogenen, vlochgenen, vl· chnen, vlōchnen, sw. V.: nhd. flüchten, auf der Flucht (F.) (1) fortschaffen, in Sicherheit bringen, beiseite schaffen

auf der Flucht (F.) (1) seiend, mnd. veltvlüchtich, veltvlüchtig, Adj.: nhd. feldflüchtig, flüchtig, auf der Flucht (F.) (1) seiend, fahnenflüchtig; vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend

auf der Flucht (F.) (1), mnd. vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig

auf der Heide (F.) (1) gelegen, mnd. hēidisch* (2)**, Adj.: nhd. auf der Heide (F.) (1) gelegen

auf der Hut (F.) seiend, as. war* (2) 1, Adj.: nhd. »gewahr«, vorsichtig, auf der Hut (F.) seiend

auf der Hut sein (V.), mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

auf der Jagd sein (V.), mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

auf der Jagd sein (V.), mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

auf der Rotte (F.) (1) spielen, mhd. rotten (2), roten, sw. V.: nhd. auf der Rotte (F.) (1) spielen, auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen

auf der selben Bank (Schöffenbank) Sitzender, mhd. bancgenōze 1, bancgenōz*, sw. M.: nhd. »Bankgenosse«, auf der selben Bank (Schöffenbank) Sitzender, Mitschöffe

auf der Weide (F.) (2) befindlicher Ochse, mnd. ? wēideosse*, weideosse, mnd.?, M.: nhd. auf der Weide (F.) (2) befindlicher Ochse?

auf der Weide (F.) (2) gehaltenes Pferd, mnd. koppelmēre, F.: nhd. Koppelmähre, auf der Weide (F.) (2) gehaltenes Pferd

auf der Wiese weiden (V.), mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

auf die Erde gefallen (Adj.), mnd. grafvellich, Adj.: nhd. auf die Erde fallend, auf die Erde gefallen (Adj.)

auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

auf die Weide (F.) (2) treiben, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

auf diese Art (F.) (1), mnd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von

auf ehrenhafte Weise (F.) (2), mnd. ērbārichlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise (F.) (2), ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich

auf Ehrenwort entlassen (Adj.), mhd. hantveste (2), hantfeste*, Adj.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend, auf Ehrenwort entlassen (Adj.)

auf ein Schiff verladen (V.), mhd. aneschiffen, anschiffen, ane schiffen, sw. V.: nhd. »anschiffen« (?), einschiffen, auf ein Schiff verladen (V.), abstoßen, in See stechen

auf eine bestimmte Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), mnd. sind***, Adv.: nhd. auf eine bestimmte Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), jedenfalls; sindes***, Adv.: nhd. auf eine bestimmte Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), durchaus

auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2), mnd. unbeschēdelīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdelīken*, unbeschēdeliken, mnd.?, Adv.: ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīken*, unbeschēdenliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2)

auf einem Schloss ansässig sein (V.), mnd. slotsetten***, V.: nhd. auf einem Schloss ansässig sein (V.)

auf einen bestimmten Tag berufen (V.), mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), mhd. gelengen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.)

auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

auf einer Pilgerreise genutzter Wagen (M.), mnd. pēlegrīmenwāgen, M.: nhd. auf einer Pilgerreise genutzter Wagen (M.)

auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

auf einer Rotte (F.) (2) spielen, mnd. rotten (1), sw. V.: nhd. auf einer Rotte (F.) (2) spielen

auf einer Wurt gelegenes Wiesenland (Dithmarschen), mnd. graswōrt*, graswūrt, grāsewūrt, F.: nhd. mit Grasland bewachsene Wurt, auf einer Wurt gelegenes Wiesenland (Dithmarschen)

auf Essen (N.) versessen, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

auf etwas Fallendes (Früchte auf den Erdboden), mnd. upval, mnd.?, M., N.: nhd. »Auffall«, auf etwas Fallendes (Früchte auf den Erdboden)

auf etwas gefasst sein (V.), mnd. vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen

auf etwas liegen (Bett), mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken

auf etwas verfallen (V.), mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

auf Fischfang aus sein (V.), mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

auf freundliche Weise (F.) (2), ae. frí-o-nd-līc-e, fré-o-nd-līc-e, Adv.: nhd. freundlich, nett, auf freundliche Weise (F.) (2)

auf geschickte Weise (F.) (2), mnd. ābellīke*, ābelīke, Adv.: nhd. geschickt, auf geschickte Weise (F.) (2), fähig, passend

auf gewohnte Weise (F.) (2), mnd. wōnelīken*, wōnliken, mnd.?, Adv.: nhd. auf gewohnte Weise (F.) (2), regelmäßig

auf gleiche Weise (F.) (2), mnd. gelīklīken, gelīkliken, Adv.: nhd. auf gleiche Weise (F.) (2)

auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

auf Handelsreise sein (V.), mnd. kōpvāren, kōpvaren, V.: nhd. auf Handelsreise sein (V.), Handelsreisen machen

auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, mnd. sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

auf heilsame Weise (F.) (2), mnd. sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

auf hinterlistige Weise freundlich sein (V.), mhd. lechelen*, lecheln, sw. V.: nhd. lächeln, auf hinterlistige Weise freundlich sein (V.), freundlich tun

auf irgendwelche Art (F.) (1), mnd. iēnigerleiwīse*, iēnigerleyewīse*, iēnigerleyewīs, iēinigerleyewīs, iēnigerleygewīs, Adv.: nhd. auf irgendwelche Art (F.) (1)

auf jemanden hören (V.), mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd.

festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

auf jemanden verlassen (V.), mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

auf keine Weise (F.) (2), mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht

auf klagende Weise (F.) (2), mnd. klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

auf kluge Weise (F.) (2), mnd. listigen, Adv.: nhd. listig, schlau, heimlich, auf kluge Weise (F.) (2)

auf lautere Weise (F.) (2), mnd. lutterlīken, lutterken, Adv.: nhd. auf lautere Weise (F.) (2), auf reine Weise (F.) (2), offen, klar, gänzlich

auf leichte Weise (F.) (2), mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf Leinen (N.) gemalte Tapete, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

auf lügnerische Weise (F.) (2), mnd. l· genbārlīken (2), logenbarliken, Adv.: nhd. lügenhaft, auf lügnerische Weise (F.) (2)

auf mancherlei Weise (F.) (2), mnd. mannigerlei*, mannigerley, mannigerleye, manigerley, mangerley, mennigerley, menigerley, mengerley, Adv.: nhd. mancherlei, vielerlei, von verschiedener Art (F.) (1), auf mancherlei Weise (F.) (2)

auf Muschelfang sein (V.), mnd. kabbiken*, kabbeken, sw. V.: nhd. auf Muschelfang sein (V.), Seemuscheln fangen

auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?

auf offener See (F.) treibend, mnd. sēdriftich, Adj.: nhd. auf offener See (F.) treibend, von der See (F.) ans Ufer getrieben

auf räuberische Weise (F.) (1), mnd. rōvesgewīs, Adv.: nhd. auf räuberische Weise (F.) (1)

auf rechte Weise (F.) (2), mnd. rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich

auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, mnd. rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend

auf rechtmäßige Weise (F.) (2), mnd. rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

auf reine Weise (F.) (2), mnd. lutterlīken, lutterken, Adv.: nhd. auf lautere Weise (F.) (2), auf reine Weise (F.) (2), offen, klar, gänzlich

auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

auf Rollen fortbewegen (V.), mnd. afrullen, sw. V.: nhd. abrollen, auf Rollen fortbewegen (V.)

auf Saumtiere laden (V.) (1), mhd. ūfsoumen, ūf soumen, sw. V.: nhd. auf Saumtiere laden (V.) (1), aufpacken

auf Schaden (M.) auslaufen, mnd. vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

auf schändliche Weise (F.) (2), mnd. lesterlīke, lesterlīk, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); lesterlīken, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2)

auf schöne Weise (F.) (2), mnd. sch· nelīken, Adv.: nhd. auf schöne Weise (F.) (2); sch· nlīken, Adv.: nhd. auf schöne Weise (F.) (2)

auf schraffiertem Grund(), mhd. ? enbellen, Adv.: nhd. »quer«, auf gebündeltem Grund, auf schraffiertem Grund«(?)

auf Schweine zu entrichtender Zoll (M.) (2), mnd. swīnetol, M.: nhd. auf Schweine zu entrichtender Zoll (M.) (2); swīntol, M.: nhd. auf Schweine zu entrichtender Zoll (M.) (2)

auf schwere Weise (F.) (2), mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), mnd. sēnentlīken, Adv.: nhd. auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), voll Sehnsucht und Schmerz, unter Seufzen

auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten, mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

auf sein (V.) aus, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

auf sich dauern (V.) (1), mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf sich selbst gerichtetes Streben (N.), mnd. sülfs· kelichēt, sölfs· kelichēt, sölfs· kelicheit, selfs· kelichēt, selfs· kelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz, Selbstbezogenheit, auf sich selbst gerichtetes Streben (N.)

auf sündhafte Weise (F.) (2), mnd. sündelīken, süntlīken, Adv.: nhd. sündhaft, auf sündhafte Weise (F.) (2)

auf unerklärliche Weise (F.) (1) erblindet, mnd. wunderblint, mnd.?, Adj.: nhd. durch ein Wunder erblindet, auf unerklärliche Weise (F.) (1) erblindet

auf unerlaubte Genüsse erpicht sein (V.), mnd. spasmūsen, spatzmūsen, sw. V.: nhd. auf unerlaubte Genüsse erpicht sein (V.)

auf unrechte Weise (F.) (2), mnd. unrichtigen, mnd.?, Adv.: nhd. auf unrechte Weise (F.) (2)

auf unrechtem Weg sein (V.), mnd. vördwālen* (1), vordwālen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vördwēlen*, vordwēlen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen

auf unrechtmäßige Weise (F.) (2), mnd. unrechtigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. auf unrechtmäßige Weise (F.) (2); unrechtmētigen, mnd.?, Adv.: nhd. »unrechtmäßig«, auf unrechtmäßige Weise (F.) (2)

auf unschuldige Weise (F.) (2), mnd. unschüldinges*, unschüldiges*, unschuldinges, unschuldiges, mnd.?, Adv.: nhd. auf unschuldige Weise (F.) (2)

auf untadelige Weise (F.) (2) handelnd, mnd. rechtschēplīk***, Adj.: nhd. auf untadelige Weise (F.) (2) handelnd

auf untadelige Weise (F.) (2), mnd. rechtschēplike, Adv.: nhd. auf untadelige Weise (F.) (2)

auf unwürdige Art (F.) (1), mnd. slimlīke*, slimlīk, slimmelīk, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimlīken, slimmelīken, slimmelken, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1)

auf verächtliche Art (F.) (1), mnd. slimlīke*, slimlīk, slimmelīk, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimlīken, slimmelīken, slimmelken, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1)

auf verbrecherische Weise (F.) (2) handelnd, mnd. hergeneslīk***, Adj.: nhd. in schurkischer

Weise (F.) (2) handelnd, auf verbrecherische Weise (F.) (2) handelnd

auf verbrecherische Weise (F.) (2), mnd. hergeneslīken*, hergenslīken, hergensliken, herienslīken, Adv.: nhd. in schurkischer Weise (F.) (2), auf verbrecherische Weise (F.) (2), auf bübische Weise (F.) (2)

auf verkehrtem Weg sein (V.), mnd. vördwergen*, vordwergen, sw. V.: nhd. verqueren, auf verkehrtem Weg sein (V.), durcheinander bringen, verkehrt behandeln, verwahrlosen

auf verräterische Weise (F.) (2), mnd. vörrēdærelīken*, vorrēderlīken, Adv.: nhd. auf verräterische Weise (F.) (2); vörrēdæreslīken*, vorrēderslīken, Adv.: nhd. auf verräterische Weise (F.) (2)

auf vielerlei Weise (F.) (2), mnd. mannichvōldelīke, manichvōldelīke, mennichvōldelīke, menichvōldelīke, mancvōldelīke, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf vielerlei Weise (F.) (2); mannichvōldelīken, manichvōldelīken, mennichvōldelīken, menichvōldelīken, mancvōldelīken, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf vielerlei Weise (F.) (2)

auf vollkommene Weise sein (V.), ahd. follasīn* 1, anom. V.: nhd. vollkommen sein (V.), auf vollkommene Weise sein (V.)

auf welche Weise (F.) (2), mnd. wē (4), Pron.: nhd. wie, auf welche Weise (F.) (2), als ob; welīkerleiwīse*, welkerleiwīs, mnd.?, Adv.: nhd. auf welche Weise (F.) (2), wie

auf wunderbare Weise (F.) (1), mnd. wunderwīse* (2), wunderwīs, mnd.?, Adv.: nhd. auf wunderbare Weise (F.) (1)

auf wunderbare Weise erschaffen (V.), mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

auf Zeit geliehener Bergwerksanteil ohne Anspruch auf Übergang in Eigentum oder Lehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēhenschop*, lēenschop, lēnschop, lehnschop, F.: nhd. Lehnsverhältnis, Lehnsverpflichtung, auf Zeit geliehener Bergwerksanteil ohne Anspruch auf Übergang in Eigentum oder Lehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

auf zerstreute Weise (F.) (2), mnd. vörstrouwelīken*, vorstrouwelīken, vorstrouweliken, vorstrauwelīken, Adv.: nhd. zerstreut, auf zerstreute Weise (F.) (2), geteilt

auf!, mhd. nastoite, Interj.: nhd. antreten!, auf!; nurā, Interj.: nhd. wohlan denn, auf!; nūtrā, Interj.: nhd. wohlan denn, auf!

auf..., anfrk. up-, Präf.: nhd. auf..., hinauf..., er...

auf..., ahd. forair, Präf.: nhd. voraus..., vorher..., auf...; giūf, Präf.: nhd. auf...; ūfin, Präf.: nhd. auf...; ūfint, Präf.: nhd. auf...; ūfir, Präf.: nhd. empor..., aufer..., auf..., er...

auf, idg. *ebhi?, *obhi, *bhi, *h2mbhi, Präp., Präf.: nhd. auf, zu, hin, bei; *epi, *opi, *pi, Präp.: nhd. nahe, auf, hinter

auf, germ. *eb, *ebi, germ.?, Präp.: nhd. auf; *ūp, *upp, *upa, Präp., Adv.: nhd. auf

-- auf etwas treffen: germ. *hitt-, sw. V.: nhd. auf etwas treffen

-- sehen auf: germ. *mund-, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf; *mundōn, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf

-- seinen Sinn richten auf: germ. *mund-, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf; *mundōn, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf

auf, got. an-a (1) 273, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), Adv.: nhd. darauf, außerdem, an, auf, in, über; at 170, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 109,2a), m. Dat. räumlich und zeitlich, m. Akk. nur zeitlich, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. von, bei, an, zu, unter, auf; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

-- auf ... hin: got. and 35, anda, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), vor Verben and, vor Nomina anda: nhd. entlang, über ... hin, auf ... hin

-- auf den Tod gerichtet: got. *swul-t-a-waír-þ-s?, Adj. (a): nhd. auf den Tod gerichtet, todgeweiht

-- auf die Knie fallen: got. knu-s-s-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. niederfallen?, auf die Knie fallen, knien

-- auf einmal: got. sun-s 45, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. alsbald, plötzlich, auf einmal, bald, sogleich

-- auf etwas sehen: got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten; in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

-- auf gleiche Weise: got. an-a-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichermaßen; sam-a-leik-ō 23, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichfalls, ebenfalls, desgleichen

-- auf jemanden übertragen: got. þaír-h-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. deuten, auf jemanden übertragen, beziehen auf

-- auf jüdische Weise: got. iudai-w-isk-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191 A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. auf jüdische Weise

-- beziehen auf: got. þaír-h-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. deuten, auf jemanden übertragen, beziehen auf

-- es auf jemand abgesehen haben: got. neiw-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), m. Dat.: nhd. es auf jemand abgesehen haben, grollen

-- hoffen auf: got. wēn-jan* 20=19, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1a, 239,2b): nhd. warten, hoffen auf, meinen

-- sehen auf: got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten; mun-d-ōn* 2=1 sis, sw. V. (2), m. Akk.: nhd. sich einen besehen, sehen auf

-- seine Aufmerksamkeit auf etwas richten: got. gau-m-jan 16, sw. V. (1), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 114,1, 116,1,2), (perfektives Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 296 Anm. 1): nhd. bemerken, erscheinen (= Pass.), seine Aufmerksamkeit auf etwas richten

-- steh auf: got. kumei 1, got.?, Imp.: nhd. steh auf

-- verzichten auf: got. af-qiþ-an* 1, st. V. (5), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. verzichten auf, entsagen

auf, an. ā (4), Präp.: nhd. an, auf, in; of (2), Präp., Adv.: nhd. auf, über, durch, zwischen, wegen, gegen; of (3), Präf.: nhd. auf, über, zu

-- achten auf: an. sinn-a (2), sw. V.: nhd. sich kümmern um, achten auf; sprōg-a (2), sw. V.: nhd. achten auf

-- achtgeben auf: an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

-- Angriff auf eine Wohnung: an. hei-m-sōk-n, st. F. (ō): nhd. Besuch, Angriff auf eine Wohnung

-- Anschlag auf jemandens Leben: an. um-sāt, st. F. (ō): nhd. Belagerung, Nachstellung, Anschlag auf jemandens Leben, Hinterhalt

-- auf das Rad flechten: an. ste-g-l-a (3), sw. V.: nhd. auf das Rad flechten

-- auf dem Rücken liegend: an. op-in-n, Adj.: nhd. offen, auf dem Rücken liegend

-- auf dem selben Hof: an. sam-tȳn-is, Adv.: nhd. auf dem selben Hof

-- auf dem Wasser treiben: an. flot-n-a, sw. V. (2): nhd. auf dem Wasser treiben

-- auf dem Wasser treiben lassen: an. flot-a, sw. V.: nhd. auf dem Wasser treiben lassen

-- auf den Schultern aufheben: an. axl-a, sw. V.: nhd. auf den Schultern aufheben

-- auf den Zehen gehen: an. tyll-ast, sw. V.: nhd. auf den Zehen gehen

-- auf der ein Zaun errichtet wird: an. þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

-- auf der Stelle: an. jafn-brat-t, Adv.: nhd. sogleich, auf der Stelle; jafn-skjō-t-t, Adv.: nhd. sogleich, auf der Stelle

-- auf ein heiliges Buch schwören: an. bōk-a (1), sw. V. (2): nhd. auf ein heiliges Buch schwören

-- auf eine herausfordernde Weise ausbreiten: an. tarr-a, terr-a, sw. V.: nhd. auf eine herausfordernde Weise ausbreiten

-- auf etwas achten: an. ak-t-a, sw. V. (2?): nhd. auf etwas achten, sich befleißigen; rœk-ja, sw. V. (1): nhd. auf etwas achten, sich kümmern, sorgen

-- auf etwas blasen: an. dæs-a, sw. V.: nhd. auf etwas blasen, geringschätzen

-- auf etwas hindeuten: an. snugg-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, verlangen nach, auf etwas hindeuten

-- auf jener Seite: an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders

-- auf seine Beute ungestüm Andringender: an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

-- auf solche Weise: an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders

-- auf welche Weise: an. hvern-ig, hvern-ug, *hvern-veg, Adv.: nhd. auf welche Weise, wie auch; hver-su, hvor-su, hves-su, hos-so, hor-so, Adj.: nhd. wie, auf welche Weise

-- Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken: an. hlunn-roð, st. N. (a): nhd. Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken

-- bestehen auf: an. krī-a, sw. V.: nhd. fordern, bestehen auf

-- dass es auf dem Boden nachschleppt: an. Drag-vand-il-l, st. M. (a): nhd. »Ziehschläger« (Name eines Schwertes), das so lang ist, dass es auf dem Boden nachschleppt

-- denken auf: an. hug-s-a, sw. V.: nhd. denken auf, sich vornehmen

-- der auf dem Acker Lebende: an. akr-i, sw. M. (n): nhd. eine Vogelart, der auf dem Acker Lebende

-- dessen Zweige auf dem Boden liegen: an. hrap-i (1), sw. M. (n): nhd. niedriger Baum, dessen Zweige auf dem Boden liegen

-- die Toten auf dem Schlachtfeld: an. val (2), st. N. (a): nhd. die Toten auf dem Schlachtfeld

-- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark: an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

-- erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes: an. lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes

-- feststehend auf der Stelle: an. skjo-t-t, Adv.: nhd. feststehend auf der Stelle

-- Gepäck auf dem Verdeck: an. bulk-i, sw. M. (n): nhd. Schiffslast, Gepäck auf dem Verdeck

-- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich: an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

-- Korb zum auf ein Pferd Binden: an. klāf-r, st. M. (a): nhd. Korb zum auf ein Pferd Binden

-- Schleim auf der Fischhaut: an. slī-k-r (1), st. M. (a): nhd. Schleim auf der Fischhaut

-- sich verlassen auf: an. hlīt-a, sw. V.: nhd. zufrieden sein mit, sich verlassen auf

-- Silberschmuck auf Haube: an. sil-fr-fling-ja, sw. F. (n): nhd. Silberschmuck auf Haube

-- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten: an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

-- Toter auf dem Walplatz: an. val-r (1), st. M. (a): nhd. Toter auf dem Walplatz

-- wieder auf etwas losgehen: an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

-- wieder auf etwas zugehen: an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

auf, ae. an (1), on, Präp.: nhd. an, in, auf; b-uf-an, Präp.: nhd. oben, über, auf; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; on (1), Präp.: nhd. auf, zu, hin; on-uf-an, Präp., Adv.: nhd. oberhalb, ober, auf, darüber hinaus; up, ūp, Präf.: nhd. auf; up-p, Adv.: nhd.

auf, hinauf, aufwärts; up-p-an, up-p-on, Präp.: nhd. auf, gegen, nach, zu, über

auf, afries. in-ov-er 36, in-ūr, Adv., Präp.: nhd. über, auf, innerhalb, hinein, -in; on (1) 315 und häufiger?, ā (4), Präp.: nhd. in, an, auf; ov-a 10, Adv.: nhd. auf, oben; up 16, op, Adv., Präf.: nhd. auf, aufwärts; up-p-a 45 und häufiger?, up-p-e, op-p-a, op-p-e, op-a, Präp.: nhd. auf

-- achten auf: afries. tō-si-ā 2, st. V. (5): nhd. zusehen, achten auf, aufpassen; umbe-si-ā 1, umme-si-ā*, um-si-ā*, st. V. (5): nhd. sich umsehen, achten auf, aufpassen

-- achten auf etwas: afries. miz-a* 2, mitz-a*, sw. V. (1): nhd. sehen, achten auf etwas

-- Angriff auf ein Haus: afries. hū-s-fer-e 7, st. F. (ō): nhd. »Hausfahrt«, Angriff auf ein Haus

-- Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide: afries. ov-er-riuch-t 2, ūr-riuch-t, st. N. (a): nhd. Überrecht, Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide

-- auf bewegliche Habe bezüglicher Eid: afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid

-- auf Borg nehmen: afries. bor-g-ia* (1) 3, bur-g-ia* (1), sw. V. (2): nhd. borgen, auf Borg nehmen

-- auf ein Bodel klagen: afries. bō-del-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. auf ein Bodel klagen

-- auf gleiche Weise: afries. bi-līk-e 1, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, zu gleichen Teilen; ge-lik 3, Adj.: nhd. gleich, auf gleiche Weise; -lik-e, Adv.: nhd. auf gleiche Weise

-- auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen: afries. bi-knī-a 1, sw. V. (1): nhd. auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen

-- aufpassen auf: afries. war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

-- Ausplünderung bis auf die Haut: afries. līk-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Ausplünderung bis auf die Haut, Körperberaubung, Leichenberaubung

-- beharren auf: afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren

-- beim Angriff auf ein Haus anrichten: afries. in-du-ā 1, st. V. (2): nhd. beim Angriff auf ein Haus anrichten

-- Eid auf Reliquien: afries. wī-th-ê-th 48, st. M. (a): nhd. Reliquieneid, Eid auf Reliquien

-- eidlich verzichten auf: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

-- Fall auf die Erde: afries. er-th-fal-l 7, er-th-fel-l, ir-th-fal, ir-th-fel, st. M. (a): nhd. Erdfall, Fall auf die Erde

-- klagen auf: afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern

-- Messe zur Vorbereitung auf den Tod: afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod

-- Mord auf dem Felde: afries. fel-d-sê-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Feldmord, Mord auf dem Felde

-- Nachbarschaftshilfe auf dem Hof: afries. ho-f-hel-p-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Hofhilfe«, Nachbarschaftshilfe auf dem Hof

-- Schlag auf den Hals: afries. hal-s-slêk 3, st. M. (a?): nhd. Halsschlag, Schlag auf den Hals

-- Schlägerei auf dem Kirchhof: afries. ho-f-kâs-e 3, st. F. (ō): nhd. »Hofstreit«, Schlägerei auf dem Kirchhof

-- sich belaufen auf: afries. bi-re-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. sich belaufen auf, betragen, überfallen (V.), wert sein (V.)

-- so viel Bier wie man auf einmal braut: afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

-- Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter: afries. bi-jef-t-e 1 und häufiger?, bi-jef-t, M., F.: nhd. »Begebung«, Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter

-- verzichten auf: afries. for-meld-ia 1, ur-meld-ia, sw. V. (2): nhd. preisgeben, verzichten auf; for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; of-sta-n-d-a 1, of-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. abstehen, entsagen, verzichten auf

auf, anfrk. an (1) 240 und häufiger?, Präp.: nhd. in, an, auf

auf, as. an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; of (3), Präf., Präp.: nhd. ob, auf, über; ov-a-n-war-d* 2, oƀ-a-n-war-d*, Adj.: nhd. »obenwärts«, oben hin, auf; up (1) 43, up-p, Adv.: nhd. auf, hinauf; up-p-an 49, Adv., Präp.: nhd. oben, hinauf, auf

auf, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; anan 29, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, durch, in, bei, gegen; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; 4zuozi*, 10, zuoza*, Präp.: nhd. zu, bei, auf; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; hinaūfan* 1, Präp.: nhd. oben, auf, dort oben in; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...; ūfan 140, ūffan, Präp.: nhd. auf, an, in, über, oben auf; wolanu* 17, wolnu*, Interj.: nhd. wohlan, auf, so sei es denn

auf, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

auf, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

auf, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor

auf, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (1), ūff, ūp, ouf, ōf, Adv.: nhd. auf, aufhinab, hinauf, darauf, dort, aufwärts; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (1), uffe, Adv.: nhd. auf, hinauf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; ūfen (2), Präp.: nhd. auf, gegen; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

auf, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

auf, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

auf, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf; up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; up*** (4), uppe, Präf.: nhd. auf, an

auf, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

auf, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufachtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufackerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufahrt, ae. hio-nen-ga-ng, heo-nen-ga-ng, st. M. (a): nhd. Aufahrt, Abreise, Aufbruch

aufalpfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufarbeiten, mnd. putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen

-- eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten: mnd. plāten, sw. V.: nhd. »aufplatten«, eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten

aufarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufarbeitet -- Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet, mnd. plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

aufarchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufatmen, ahd. ātamōn* 9, ātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen, aufatmen, Atem schöpfen, keuchen, wehen; giblāsan* 2, red. V.: nhd. »blasen«, zusammenblasen, atmen, Atem schöpfen, aufatmen

aufätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbahren, mhd. bāren (1), bæren, pāren, sw. V.: nhd. bahren, aufbahren, auf Bahre legen, erscheinen

aufbahren, mhd. ūfbāren, ūf bāren, ūfbæren, ūf bæren, ūf bēren, sw. V.: nhd. aufbahren

aufbahren, mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

aufbahren, mnd. instān (2), st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufbahren

aufbahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufbast, mhd. ūfbast, st. M.: nhd. »Aufbast«

aufbasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

aufbattern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufbau -- Aufbau eines Fahrzeugs, mnd. pochrat, pochratt, N.: nhd. Aufbau eines Fahrzeugs, Verdeck, Schutzdach

Aufbau -- erhöhter Aufbau am Schiff, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

Aufbau -- Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

Aufbau -- Schiff mit erhöhtem Aufbau, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

Aufbau -- Stange am Aufbau eines Transportwagens, mnd. rungestok, M.: nhd. Stange am Aufbau eines Transportwagens

Aufbau -- zur Straße hin offener Aufbau, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Aufbau, an. up-p-smi-ð-an, F.?: nhd. Bau, Aufbau

-- Aufbau hinter dem Mast: an. við-a (1), sw. F. (n): nhd. Bauholz, Aufbau hinter dem Mast, Mast (M.)

Aufbau, ahd. giwirki* 1, st. N. (ja): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwirkida* 1, st. F. (ō): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau

Aufbau, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen; ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

-- Aufbau eines Turms: mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

Aufbau, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper

-- Anbau oder Aufbau eines Gebäudes: mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Aufbau, mnd. afberch, M.: nhd. Aufbau; anebildinge*, anbildinge, F.: nhd. »Anbildung«, Aufbau, Aufrichtung; erbūwinge, F.: nhd. Erbauung, Aufbau, Bau

Aufbau, mnd. gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau; gerüste (2), N.: nhd. Gerüst, Aufbau, Rüstung, Ausrüstung, Kleidung

-- hoher Aufbau auf dem Heck: mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Aufbau, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung: mnd. ? sitterump, M.: nhd. Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung? ÜG.: lat. carruca

aufbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbauen -- eine Verkaufsbank aufbauen, mnd. ? scharnen***, sw. V.: nhd. verkaufen?, eine Verkaufsbank aufbauen?

aufbauen, got. an-a-tim-r-jan* 2=1, sw. V. (1): nhd. »aufzimmern«, daraufbauen, aufbauen

aufbauen, an. hla-ð-a (2), st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), aufbauen, fallen lassen, töten

aufbauen, ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1)

aufbauen, ahd. bizimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. zimmern, aufbauen, erbauen, aufbauen; bizimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. zimmern, aufbauen, erbauen, aufbauen; 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen; gizimbarōn* 11, gizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, zimmern, aufbauen, errichten; irzimbarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, aufbauen; ligaam? 1, V.: nhd. aufbauen; ubarizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. überbauen, darüber bauen, aufbauen

-- hoch aufbauen: ahd. hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen

aufbauen, mhd. begründen, sw. V.: nhd. begründen, festigen, schaffen, aufbauen; entbūwen, entpūen, sw. V.: nhd. aufbauen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

aufbauen, mhd. ūfbūwen*, ūf būwen, V.: nhd. aufbauen; ūferbūwen, ūf erbūwen, st. V.: nhd. aufbauen, gründen, errichten

-- künstlich aufbauen: mhd. ūfvisieren*, ūf visieren, sw. V.: nhd. künstlich aufbauen

-- wieder aufbauen: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

aufbauen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf

aufbauen, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- mit Mörtel aufbauen: mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

aufbauen, mnd. anebilden***, V.: nhd. aufbauen, aufrichten; anebūwen*, anbūwen, sw. V.: nhd. »anbauen«, einbauen, aufbauen; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen; construēren, construgeren, sw. V.: nhd. aufbauen, konstruieren; erbūwen, sw. V.: nhd. erbauen, aufbauen

-- Baracken aufbauen: mnd. bōden (2), sw. V.: nhd. Baracken aufbauen, Zelte aufschlagen

-- Haus mit Stockwerken aufbauen: mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

-- wieder aufbauen: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

aufbauen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- mit Steinen aufbauen: mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

aufbauen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

aufbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbäumeln, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbäumen -- sich aufbäumen, ahd. ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen

aufbäumen -- sich aufbäumen, mhd. brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen

aufbäumen -- sich aufbäumen, mnd. m˙ den (3), sw. V.: nhd. ermutigen, mutig sein (V.), sich aufbäumen

aufbäumen, mhd. ūfboumen*, ūf boumen, sw. V.: nhd. aufbäumen

-- sich aufbäumen: mhd. ūfgnepfen, ūf gnepfen, sw. V.: nhd. sich aufbäumen

aufbäumen, mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

-- sich aufbäumen: mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

aufbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbäumend -- sich aufbäumend, germ. *arduga-, *ardugaz, germ.?, Adj.: nhd. steil, sich aufbäumend

Aufbaus -- Unterstes eines Aufbaus, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

aufbauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufbaute, mnd. gebūwete, geb˙ wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

aufbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufbefinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbegehren -- aufbegehren gegen, mhd. erzabelen, sw. V.: nhd. zappeln, zucken, aufbegehren gegen

aufbegehren -- aufbegehren gegen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

aufbegehren, mhd. ungevuogen (1), ungefuogen*, sw. V.: nhd. aufbegehren; zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

-- aufbegehren gegen: mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

aufbegehren, mnd. anebellen*, anbellen, sw. V.: nhd. anbellen, übertragen (V.), aufbegehren

aufbegehren, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

aufbegehren, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

aufbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbegehrend, ahd. ungidultīgo* 1, Adv.: nhd. ungeduldig, aufbegehrend

aufbegehrend, mhd. zürnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zürnend, aufbegehrend

aufbehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbehalten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

aufbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufbeißen, aufbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbekommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufberaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbersten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbeschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbessern, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

aufbessern, mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen

aufbessern, mnd. b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

aufbessern, mnd. vörg˙ den*, vorg˙ den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen

aufbessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbessern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbesterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbeten, mhd. ūfbeten*, ūf beten, sw. V.: nhd. »aufbeten«

aufbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufbewahren -- Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, mnd. hūdelvat*, h˙ delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h˙ devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Aufbewahren -- Behälter zum Aufbewahren des Getreides, mhd. kornvaz 1, kornfaz*, st. N.: nhd. Kornfass (Getreidemaß), Behälter zum Aufbewahren des Getreides

Aufbewahren -- Behälter zum Aufbewahren von Vorräten, mnd. spīsekaste, M., F.: nhd. »Speisekasten« (M.), Kasten (M.) für Esswaren, Behälter zum Aufbewahren von Vorräten

Aufbewahren -- Behälter zum Aufbewahren, mnd. hūdelvat*, h˙ delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h˙ devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Aufbewahren -- Bude zum Aufbewahren der Asche, mnd. aschebōde, F.: nhd. Aschebude, Bude zum Aufbewahren der Asche

Aufbewahren -- durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

aufbewahren -- für einen besonderen Zweck aufbewahren, mnd. ˙ veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben

Aufbewahren -- Gefäß zum Aufbewahren, mnd. hūdelvat*, h˙ delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h˙ devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Aufbewahren -- Gestell zum Aufbewahren des Heus, an. hjal-m-r (1), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (2), Gestell zum Aufbewahren des Heus

Aufbewahren -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

Aufbewahren -- hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter, mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter

Aufbewahren -- Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Aufbewahren -- irdener Topf zum Aufbewahren der Butter, mnd. botterenpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter; botterpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter

Aufbewahren -- Kiste zum Aufbewahren von Sand, mnd. santkiste, F.: Sandkiste (beim Hausbau), Kiste zum Aufbewahren von Sand

Aufbewahren -- Lager zum Aufbewahren von Kürbissen, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen

Aufbewahren -- lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran, mnd. safrānessak, safrānssak, M.: nhd. »Safranssack«, lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran

Aufbewahren -- Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, mhd. sarbalc, st. M.: nhd.

Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, Ledersack für die Rüstung

Aufbewahren -- Nische zum Aufbewahren, mnd. afsettelse, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren, Mauerabsatz um die Balken aufzulegen

Aufbewahren -- Raum zum Aufbewahren des Fleisches, mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

Aufbewahren -- Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug, mnd. sādelkāmer, F.: nhd. Sattelkammer, Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug

Aufbewahren -- Schrank zum Aufbewahren der Messgeräte, mnd. sacramentesschap, M.: nhd. Schrank zum Aufbewahren der Messgeräte

-- zusammen aufbewahren: mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

Aufbewahren -- Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck, ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

aufbewahren, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; up-hal-d-a 3, op-hal-d-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, aufbewahren, aufpflanzen, verbieten

aufbewahren, ahd. bergan* 65, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, aufbewahren, bewahren; bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; gisparēn* 12, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, aufsparen, aufbewahren, erhalten (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor

aufbewahren, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bestetenen, sw. V.: nhd. »bestatten«, an eine Stelle bringen, bergen, aufbewahren; entvalten, envalten, entfalten*, sw. V.: nhd. entfalten, offenbaren, erklären, aufbewahren

aufbewahren, mhd. ūfschalten, ūf schalten, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, aufschieben; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

aufbewahren, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

aufbewahren, mnd. beh· den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen

aufbewahren, mnd. hindersetten, sw. V.: nhd. hinterlegen, aufbewahren; h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

aufbewahren, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

aufbewahren, mnd. uph· den*, uphuden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufbewahren; vörhāgen* (2), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. besorgen, verwalten, aufbewahren, versperren, verhindern; vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

aufbewahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufbewahrt -- Behältnis in dem Feingewichte aufbewahrt werden, mnd. ? punderbüsse, F.: nhd. Behältnis in dem Feingewichte aufbewahrt werden?

aufbewahrt -- Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden, mnd. spīsedrāge, F.: nhd. »Speisetrage«, Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden

aufbewahrt -- Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen, mnd. ? kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

aufbewahrt -- Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden, mnd. plōchhūs, N.: nhd. »Pflughaus«, Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden

aufbewahrt -- Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde, mhd. pfennincturn*, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde

aufbewahrt -- in kleinen Gefäßen aufbewahrt, mnd. ? sītvātich*, sītvātinc, Adj.: nhd. in kleinen Gefäßen aufbewahrt?

aufbewahrt -- Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird, mnd. mattekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mattenkiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

aufbewahrt -- Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

aufbewahrt -- Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv

aufbewahrt -- Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden, ahd. wīhidhūs* 2, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden

aufbewahrt -- Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, mnd. gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv

aufbewahrt -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

aufbewahrt -- Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerāt, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

aufbewahrt -- Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden, mnd. registerschatolle, F.: nhd. »Registerschatulle«, Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden

aufbewahrt -- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt, mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

aufbewahrt -- Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden, mnd. pantlāde, F.: nhd. »Pfandlade«, Pfandkiste, Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden

aufbewahrt sein (V.), mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

aufbewahrt, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

-- aufbewahrt bleiben: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

aufbewahrt, mnd. vörwāret*, vorwāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufbewahrt, beigefügt, verwahrt, geschützt, sichergestellt

-- im Fass aufbewahrt: mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend

-- unter Verschluss aufbewahrt: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

aufbewahrter -- offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

aufbewahrtes -- frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer, mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

aufbewahrtes -- im Haus aufbewahrtes Getreide, mhd. hūsgetregede*, hūsgetreide, st. N.: nhd. »Hausgetreide«, im Haus aufbewahrtes Getreide

aufbewahrtes -- im Keller aufbewahrtes Bier, mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

Aufbewahrung -- Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts, mnd. lichtelāde, F.: nhd. »Lichtlade«, Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts; lichtlāde, lichtelāde, F.: nhd. Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts

Aufbewahrung -- Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver, mnd. pulversak, M.: nhd. »Pulversack«, Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

Aufbewahrung -- Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas, mnd. · liebüsse, oligebüsse, olibüsse, ollichbüsse, F.: nhd. »Ölbüchse«, Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas

Aufbewahrung -- Bucht zur Aufbewahrung von Salz, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz; soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Aufbewahrung -- durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Aufbewahrung -- Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe, mnd. ? mettehūs, N.: nhd. »Messhaus«, Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe?

Aufbewahrung -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Aufbewahrung -- Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver, mnd. pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver

Aufbewahrung -- Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

Aufbewahrung -- Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln, mnd. rōsmarīnballie, F.: nhd. Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln

Aufbewahrung -- Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

Aufbewahrung -- Gehäuse zur Aufbewahrung des Chrisma, mnd. · lieh· seken, ollichh· seken, N.: nhd. Gehäuse zur Aufbewahrung des Chrisma

Aufbewahrung -- Gestell zur Aufbewahrung des Weines, ahd. wīnskafreita* 1, wīnscafreita*, st. F. (ō): nhd. Gestell zur Aufbewahrung des Weines

Aufbewahrung -- Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern, mnd. ledderhūs (2), N.: nhd. »Leiterhaus«, Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern

Aufbewahrung -- Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz; soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Aufbewahrung -- Kiste zur Aufbewahrung des Soldes, mnd. soltkiste, F.: nhd. »Soldkiste«, Kiste zur Aufbewahrung des Soldes

Aufbewahrung -- kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen, mnd. rinckasteken*, rinckastken, N.: nhd. »Ringkästchen«, kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen

Aufbewahrung -- Korb zur Aufbewahrung der Gewichtsstücke, mnd. lōtkorf, M.: nhd. Korb zur Aufbewahrung der Gewichtsstücke

Aufbewahrung -- Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Aufbewahrung -- Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle, mhd. hūsgelt 4, st. N.: nhd. »Hausgeld«, Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle

Aufbewahrung -- Papierlade Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern, mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

Aufbewahrung -- Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes, mnd. sacristīe, F.: nhd. Sakristei, Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes

Aufbewahrung -- Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

Aufbewahrung -- Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten, mnd. spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten

Aufbewahrung -- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Aufbewahrung -- Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld, mnd. schotb· del, M.: nhd. »Schoßbeutel«, Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld

Aufbewahrung -- sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver, mnd. pulvertasche, F.: nhd. »Pulvertasche«, sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

Aufbewahrung -- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Aufbewahrung -- Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltrūm, M., N.: nhd. »Salzraum«, Salzlager, Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes

Aufbewahrung -- Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

Aufbewahrung -- Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds, mnd. schotkaste, F.: nhd. »Schoßkasten« (M.), Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds; schotkiste*, schotkeste, F.: nhd. »Schoßkiste«, Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Aufbewahrung -- Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

Aufbewahrung -- Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

Aufbewahrung -- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

Aufbewahrung -- Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

Aufbewahrung -- zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhof, M.: nhd. »Opferhof«, zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Aufbewahrung -- zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhūs, N.: nhd. »Opferhaus«, zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Aufbewahrung, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung
-- Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam: mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

Aufbewahrung, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel
-- Hütte zur Aufbewahrung der Fische: mhd. vischehūs 1, fischehūs*, st. N.: nhd. »Fischehaus«, Fischhütte, Hütte zur Aufbewahrung der Fische
-- jemandem etwas zur Aufbewahrung geben: mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

Aufbewahrung, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; enthōltnisse, F.: nhd. Aufbewahrung, Obhut
-- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie: mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz
-- Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung: mnd. blakpot, blakput, M.: nhd. Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung
-- Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern
-- Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden: mnd. ālmissekorf, M.: nhd. »Almosekorb«, Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden
-- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen: mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen
-- Lade zur Aufbewahrung von Briefen: mnd. brēvekiste, brēvekeste, F.: nhd. Kasten (M.) zur Aufbewahrung von Urkunden, Lade zur Aufbewahrung von Briefen; brēvelāde, F.: nhd. »Brieflade«, Lade zur Aufbewahrung von Briefen
-- Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines: mnd. butelei*, buteley, F.: nhd. Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines
-- Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät: mnd. blīdenschrank, N.: nhd. Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät

Aufbewahrung, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hů̂t, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
-- Diebesgut in Aufbewahrung nehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen
-- durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische: mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische
-- Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe: mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)
-- Gefäß zur Aufbewahrung von Käse: mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse
-- großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände: mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen
-- Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung
-- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken: mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krů̂s, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne
-- Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren: mnd. krāmkiste, F.: nhd. Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren
-- Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung: mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung
-- kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck: mnd. klēn· deschap, klein· deschap, N.: nhd. kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck
-- kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver: mnd. krūthōrn*, krūthōrne, N.: nhd. Pulverhorn, kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver
-- kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck: mnd. klēn· deschepeken*, klēn· deschepken, klein· deschepken, N.: nhd. kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck
-- Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung: mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung
-- Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken: mnd. kapsel, capzell, captzell, F.: nhd. Behälter, Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken
-- locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels: mnd. k· kenkorf, M.: nhd. locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels
-- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient: mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient
-- Schrank zur Aufbewahrung der Wochenbettwäsche: mnd. krāmschap, N.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung der Wochenbettwäsche
-- Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting: mnd. kappelle (3), kapelle, kopille, F.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting

Aufbewahrung, mnd. vōrwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

-- Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte: mnd. vischærebōde*, vischerbōde, vischerbūde, vischerbode, F.: nhd. »Fischerbude«, Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte

-- großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit: mnd. vātekētel, vateketel, M.: nhd. großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit

-- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird: mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

-- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird: mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

aufbewahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufbewahrungsbehältnis -- größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

Aufbewahrungsgefäß, mnd. ballie***, F.: nhd. Gefäß, Aufbewahrungsgefäß

Aufbewahrungsgefäß, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

Aufbewahrungshütte, mnd. bikhūs, bickhūs, N.: nhd. Steinhauerhütte, Aufbewahrungshütte

Aufbewahrungskammer, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Aufbewahrungskiste, mnd. hēgekiste, hēgekeste, F.: nhd. Aufbewahrungskiste, Geldkiste

Aufbewahrungsort -- Aufbewahrungsort der Bundeslade, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Aufbewahrungsort -- Aufbewahrungsort für Obst, mnd. mudeke, mnd.?, Sb.: nhd. Aufbewahrungsort für Obst

Aufbewahrungsort -- Aufbewahrungsort für Salz, ahd. salzhūs 4, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«, Aufbewahrungsort für Salz, Salzspeicher

Aufbewahrungsort -- Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke, mhd. trinckeller 1, st. M.: nhd. »Trinkkeller«, Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke

Aufbewahrungsort -- verschlossener Aufbewahrungsort, ae. cǣg-loc-a, sw. M. (n): nhd. verschlossener Aufbewahrungsort

Aufbewahrungsort, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Aufbewahrungsort, mnd. drēgede, F.: nhd. Bürde, Aufbewahrungsort, Scheuer

Aufbewahrungsort, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Aufbewahrungsplatz -- Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport, mnd. ? aschehūde, F.: nhd. »Aschehut« (F.), Aufbewahrungsplatz für Asche vor dem Weitertransport?

Aufbewahrungsraum -- Aufbewahrungsraum für die Rüstungen, mnd. harneschkaste, harnschkaste, M.: nhd. Harnischkasten, Harnischschrank, Aufbewahrungsraum für die Rüstungen

Aufbewahrungsraum -- Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Aufbewahrungsraum, mnd. dunk, dunc, M., F.: nhd. unterirdisches Gemach, Webstube, Aufbewahrungsraum

Aufbewahrungsstelle, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

aufbewegen -- aufbewegen und niederbewegen, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

aufbewegen, mhd. ūfwegen* (2), ūf wegen, st. V.: nhd. »aufbewegen«

aufbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbiegen, ahd. ūfbiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »aufbiegen«, nach oben biegen

aufbiegen, mhd. ūfbiegen, ūf biegen, st. V.: nhd. »aufbiegen«, hochbiegen, krümmen, aufsteigen

aufbiegen, mnd. upb· gen* (1)**, upbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbiegen«, abbiegen

aufbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbietbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbietebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbietelschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbieten -- zum Kriegsdienst aufbieten, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

aufbieten (Soldaten), mnd. upv· rderen*, upvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufbieten (Soldaten)

aufbieten, germ. *gabannan, germ. st. V.: nhd. aufbieten, befehlen, gebieten

aufbieten, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden; bod-ia 19, sw. V. (2): nhd. aufbieten, laden (V.) (2), vorladen, auffordern; ūt-la-th-ia 1, sw. V. (2): nhd. aufbieten, zur Hilfe rufen

aufbieten, mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

-- aufbieten für: mhd. erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für

aufbieten, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

Aufbieten, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

aufbieten, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen

-- aufbieten gegen: mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

aufbieten, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; herkēren, her kēren, sw. V.: nhd. »herkehren«, aufbieten

aufbieten, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock; besenden, sw. V.: nhd. senden, durch Boten schicken, aufbieten, Nachricht senden; bōden (1), sw. V.: nhd. entbieten, aufbieten

aufbieten, mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten; upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren; ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen; ūtbōden*** (2), sw. V.: nhd. aufbieten; ūtkündigen*, ūtkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. öffentlich verkündigen, aufbieten, entbieten; v· rbeschēden, st. V.: nhd. vorher abmachen, vorher bestimmen, aufbieten, vorladen; vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; v· rkēren, sw. V.: nhd. »vorkehren«, hervorkehren, aufbieten

Aufbieten, nhd., N., nhd., Aufbieten, Aufbietung; E.: s. aufbieten; L.:, Luther

aufbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufbietender -- Boten Aufbietender, mnd. besendære*, besender, M.: nhd. Sender, Boten Ausschickender, Boten Aufbietender

Aufbietender, mhd. ūfbietære*, ūfbieter, st. M.: nhd. »Aufbieter«, Aufbietender, Proklamierer

Aufbieter, mhd. ūfbietære*, ūfbieter, st. M.: nhd. »Aufbieter«, Aufbietender, Proklamierer

aufbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbietgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbietgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufbietung, afries. ūt-bēd-inge 1, st. F. (ō): nhd. Aufbietung

Aufbietung, mnd. kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung

Aufbietung, mnd. upbēdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, gerichtliche Auflassung?; upēschinge, mnd.?, F.: nhd. Aufforderung, Aufbietung, Publikation; ūtbēdinge, ūtbeidinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, Angebot, Darreichung, Ausübung, Anwendung?; ūtbōdinge*, ūtbodinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung

aufbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbietzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbinden -- am Tuch eine Rose aufbinden, mnd. ? rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

aufbinden -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

aufbinden -- eine sogenannte Rose aufbinden, mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

Aufbinden -- Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen, mhd. bindelōn, st. N.: nhd. »Bindelohn«, Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen

aufbinden, an. sta-g-a, sw. V.: nhd. stützen, aufbinden

aufbinden, ae. on-bind-an, st. V. (3a): nhd. aufbinden, loslösen; on-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. »entseilen«, aufbinden, lösen; þwing-l-ian, sw. V.: nhd. aufbinden; un-bind-an, st. V. (3a): nhd. aufbinden, lösen; un-dō-n, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufbinden

aufbinden, as. nė-s-t-il-on* 1, sw. V. (2): nhd. nesteln, aufbinden, mit einer Binde versehen (V.)

aufbinden, ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten; inklenken* 1, sw. V. (1a): nhd. aufbinden, lösen; intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken; intnusken* 2, innusken*, sw. V. (1a): nhd. aufbinden, aufmachen, losschnallen, abschnallen

aufbinden, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfseilen, ūf seilen, sw. V.: nhd. aufbürden, aufbinden, zuteilen, aufstellen; ūfstricken, ūf stricken, sw. V.: nhd. aufbinden, aufknoten, hochbinden

aufbinden, mhd. ūfgeseilen*, ūf geseilen, st. V.: nhd. »aufbinden«

aufbinden, mhd. entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen

aufbinden, mnd. upbinden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufbinden«, losbinden, zusammen packen, Arbeit einstellen

aufbinden, mnd. upl· sen*, uplosen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflösen, aufbinden; v· rflunkeren*, v· rflunkern, sw. V.: nhd. vorflunkern, aufbinden

-- Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden: mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

-- Kleider aufbinden: mnd. upschörten*, upschorten, mnd.?, V.: nhd. verkürzen, Kleider aufbinden, aufschürzen, aufschieben

aufbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbirgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblähen -- sich aufblähen, idg. *bhlegu̯-, V.: nhd. sich aufblähen, schwellen

aufblähen -- sich aufblähen, got. uf-blē-s-an* 3, red. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. aufblasen, sich aufblähen

aufblähen -- sich aufblähen, mhd. geilesen*, geilsen, sw. V.: nhd. strotzen, schwellen, sich aufblähen

aufblähen -- sich aufblähen, mhd. pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen

aufblähen, germ. *put-, germ.?, V.: nhd. aufblähen

aufblähen, ahd. 1ziblāan* (1) 1, red. V.: nhd. aufblähen, störrisch (= ziblāan Part. Prät.), trotzig (= ziblāan Part. Prät.); 2ziblāen* 5, sw. V. (1a): nhd. »zerblähen«, aufblähen, einhauchen; 0zidennen* 4, sw. V. (1b): nhd. »zerdehnen«, ausdehnen, aufspannen, aufblähen, auswerfen, niederstrecken; intblāan* 1, red. V.: nhd. aufblähen; irblāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, aufblähen, aufblasen, aufschwellen

-- sich aufblähen: ahd. geilisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich aufblähen, schwellen, strotzen, ausschweifen

aufblähen, mhd. blāgen (1), blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, blähen, aufblähen, schmelzen; blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien; blunsen, plunsen, sw. V.: nhd. aufblähen; erblæjen (1), sw. V.: nhd. aufblasen, aufblähen, blähen

-- sich aufblähen: mhd. blāteren*, blātern, sw. V.: nhd. sich aufblähen

aufblähen, mhd. ūfblæjen, ūf blæjen, ūfblæwen, sw. V.: nhd. »aufblähen«, aufblasen, sich ausbreiten

aufblähen, mhd. zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen

-- sich aufblähen: mhd. ūfbriezen, ūf briezen, st. V.: nhd. sich aufblähen, sich brüsten; zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen

aufblähen, mnd. bāgen, sw. V.: nhd. treiben, rühmen, prahlen, aufblähen; blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

-- sich aufblähen: mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

aufblähen, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

aufblähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufblähen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufblähieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufblasen, idg. *bhel- (3), *bhlē-, *bhelh1-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen, sprudeln, strotzen; *bhl̥-, *bhel-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen; *bhlei- (2)?, V.: nhd. aufblasen, strotzen, schwellen, überfließen; *bhleis-?, V.: nhd. aufblasen, blasen; *bhleu-, V.: nhd. aufblasen, schwellen, strotzen, fließen

aufblasen, got. uf-bau-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. aufblasen; uf-blē-s-an* 3, red. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. aufblasen, sich aufblähen; *uf-swal-l-jan?, sw. V. (1): nhd. aufschwellen, aufblasen

aufblasen, an. bel-g-ja, sw. V. (1): nhd. aufschwellen, aufblasen

aufblasen, ae. ā-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, aufblasen, anhauchen; ge-blǣ-d-an, sw. V.: nhd. aufblasen

-- die Backen aufblasen: ae. hlíe-r-ian, sw. V.: nhd. die Backen aufblasen

-- sich aufblasen: ae. tō̆-þind-an, st. V. (3a): nhd. anschwellen, sich aufblasen, hochmütig sein (V.)

aufblasen, ahd. blāen* (1) 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, blasen, aufblasen, anfachen, wehen; giblāen* 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, anblasen, aufblasen, schmelzen, zusammenschmelzen, aufschwellen; irblāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, aufblähen, aufblasen, aufschwellen; ūzsnūden* 1, sw. V. (1a): nhd. ausblasen, ausatmen, aufblasen, schnaufen

aufblasen, mhd. blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien

Aufblasen, mhd. blæjen (3), st. N.: nhd. »Blähen«, Blähung, Aufschwellen, Aufblasen

aufblasen, mhd. ūfblæjen, ūf blæjen, ūfblæwen, sw. V.: nhd. »aufblähen«, aufblasen, sich ausbreiten; ūfblāsen, ūf blasen, st. V.: nhd. zu blasen anfangen, aufblasen, blasen; ūfblūsen, red. V.: nhd. aufblasen, anfangen zu blasen, blasen, schwellen; zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen; zerblāsen (1), red. V.: nhd. zerblasen (V.), auseinanderblasen, aufblasen

aufblasen, mhd. erblæjen (1), sw. V.: nhd. aufblasen, aufblähen, blähen

aufblasen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

-- sich aufblasen: mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

aufblasen, mnd. upblāsen*, upblasen, mnd.?, st. V.: nhd. aufblasen, anfachen, aufschwellen; vörbēgen*, vorbēgen, sw. V.: nhd. aufblasen, rühmen, prahlen, sich vermessen (V.), sich unterfangen

aufblasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufblasung, mnd. upblāsinge*, upblasinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufblasung«, Aufgeblasenheit

aufblättern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufbleiben, ahd. nahtwahha* 2, nahtwacha*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben; nahtwahhunga* 1, nahtwachunga*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Aufbleiben, durchwachte Nacht; nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht

aufbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufblick, mhd. ūfblic, st. M.: nhd. Aufblick

aufblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufblicken -- aufblicken zu, mhd. ūfwarten, ūf warten, sw. V.: nhd. »aufwarten«, Acht haben auf, aufblicken zu, dienen

aufblicken -- sich aufblicken, mhd. ūfkapfen, ūfkaffen, ūfkepfen, ūf kapfen, sw. V.: nhd. starren, in die Höhe schauen, aufwärts blicken, sich aufblicken

aufblicken, got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

aufblicken, ahd. ūfskouwōn* 1, ūfscouwōn*, sw. V. (2): nhd. aufschauen, aufblicken

aufblicken, mhd. ūfblicken, ūf blicken, ūfplicken, sw. V.: nhd. aufblicken; ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfluogen, sw. V.: nhd. »auflugen«, aufblicken, aufpassen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

aufblicken, mhd. ūferblicken, ūf erblicken, sw. V.: nhd. »aufblicken«

Aufblicken, mhd. ūfsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschauen, Aufsehen, Aufblicken, Dreinschauen, Aufpassen, Nachsehen

aufblicken, mhd. erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken

aufblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblinzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufblitzen, got. skei-n-an 3, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. scheinen, leuchten, glänzen, aufblitzen

aufblitzen, ahd. ? skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?

Aufblitzen, ahd. lohezzida* 1, lohizzida*, st. F. (ō): nhd. Aufblitzen, Aufleuchten, Funkeln

aufblitzen, mhd. blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen; erglesten, sw. V.: nhd. glänzen, erhellen, aufleuchten, aufblitzen

aufblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufblühen -- sommerliches Aufblühen, mhd. sumerleben, st. N.: nhd. sommerliches Leben, sommerliches Aufblühen

aufblühen, ahd. bluoen* 18, bluon*, sw. V. (1a): nhd. blühen, in voller Kraft stehen, aufblühen, erblühen; irbluoen* 1, sw. V. (1a): nhd. »erblühen«, aufblühen, hervorblühen; kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen

-- wieder aufblühen lassen: ahd. widarniuwōn* 2, sw. V. (2): nhd. erneuern, wieder aufblühen lassen

aufblühen, mhd. begruonen, sw. V.: nhd. grünen, ersprießen, grün werden, aufblühen; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

aufblühen, mhd. ūfblüejen, ūfblüejen, sw. V.: nhd. aufblühen

aufblühen, mhd. ūzblüejen (1), ūzblüeen, ūz blüejen, sw. V.: nhd. aufblühen

Aufblühen, mhd. ūzblüejen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufblühen

aufblühen, mhd. ūzsliefen, ūz sliefen, st. V.: nhd. ausschlüpfen, herausschlüpfen, hinausschlüpfen durch, aufblühen, schleifen (V.) (2), herausschleifen

Aufblühen, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger

aufblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufblühend, mhd. ūzblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. aufblühend

aufblühende -- aufblühende Jugend, ahd. granasprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bartsprießen«, Pubertät, aufblühende Jugend, Mannbarkeit

aufblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufborgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufborgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbotschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbotvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbranden (See [F.]), mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

aufbranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrauchen, as. far-s-lī-t-an* 5, st. V. (1a): nhd. »verschleißen«, schleißen, zerreißen, aufbrauchen, vergehen

aufbrauchen, ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

aufbrauchen, mhd. abegerehten*, abe gerehten, sw. V.: nhd. verzehren, aufbrauchen

aufbrauchen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

aufbrauchen, mhd. verbiderben, verbidern, ferbiderben*, sw. V.: nhd. aufbrauchen, verbrauchen, verzehren; vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen; verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

-- durch Krankheit aufbrauchen: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- stechend aufbrauchen: mhd. verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch

-- werfend aufbrauchen: mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

aufbrauchen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

aufbrauchen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

aufbrauchen, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern

aufbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbräunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrausen, ahd. ? giswellan* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, strotzen, aufbrausen?; irgluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. erglühen, wüten, rasen, entbrennen, aufbrausen; irstredan* 1, st. V. (5): nhd. erglühen, herauswallen, aufbrausen; irwallan* 4, red. V.: nhd. aufwallen, aufbrausen, sieden, brodeln; stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen; tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln; wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln

-- brandend aufbrausen zusammenstürzen: ahd. walzōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen, brandend aufbrausen zusammenstürzen

aufbrausen, mhd. geren* (1), gern, jern, st. V.: nhd. gären, aufbrausen; gremezen*, gremzen, sw. V.: nhd. zornig machen, murren, aufbrausen

Aufbrausen, mhd. gære, st. F.: nhd. Gärungsgrad, Reifegrad, Gären, Erregung, Aufbrausen

aufbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrausend -- heftig aufbrausend, mhd. heizmüetic*, heizmüetec, Adj.: nhd. »heißmütig«, heftig aufbrausend, leidenschaftlich aufbrausend

aufbrausend -- leidenschaftlich aufbrausend, mhd. heizmüetic*, heizmüetec, Adj.: nhd. »heißmütig«, heftig aufbrausend, leidenschaftlich aufbrausend

aufbrausend, germ. *rauskja-, *rauskjaz, *ruska-, *ruskaz, Adj.: nhd. knisternd, aufbrausend, rösch

aufbrausend, mhd. rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

aufbrausig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrausig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufbrechbar, ahd. 7zilōslīh* 1, Adj.: nhd. löslich, auflösbar, zerstörbar, aufbrechbar

Aufbrechen -- Aufbrechen eines Hauses, afries. hū-s-bre-k-e 5, st. F. (i): nhd. »Hausbruch«, Aufbrechen eines Hauses, Einreißen eines Hauses

Aufbrechen -- Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei, mnd. ? swāte, Sb.: nhd. Fischspeer, Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei?

aufbrechen -- schleunigst aufbrechen von, mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen

aufbrechen -- schnell aufbrechen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

Aufbrechen (Wunde), mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

aufbrechen, got. us-sta-n-d-an 41, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufbrechen, auferstehen, aufstehen

aufbrechen, an. brey-t-a, sw. V. (1): nhd. aufbrechen, verändern, einrichten

aufbrechen, ae. brȳ-t-an, sw. V.: nhd. zerquetschen, zerbrechen, zerstören, stoßen, aufbrechen; fra-m-ge-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. aufbrechen, ausziehen; lyc-n-ian, sw. V.: nhd. aufbrechen; on-breg-d-an, st. V. (3): nhd. bewegen, aufbrechen; tō̆-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. zerteilen, öffnen, aufbrechen

aufbrechen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; ont-bre-k-a* 2, and-brek-a, st. V. (4): nhd. aufbrechen, sich öffnen, gebrechen, entbehren

aufbrechen, as. brus-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. aufbrechen, Knospen treiben

aufbrechen, ahd. brāhhōn* 4, brāchōn*, sw. V. (2): nhd. »brachen«, aufbrechen, Brachfeld umpflügen, brechen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; duruhgraban* 2, st. V. (6): nhd. graben, durchgraben, durchbohren, aufbrechen; irbrehhan* 5, irbrechan*, st. V. (4): nhd. »erbrechen«, aufbrechen, zerbrechen, hervorbrechen; irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen; torrezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. anstürmen, aufstoßen, aufbrechen; turren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederschlagen, anstürmen, aufstoßen, aufbrechen; ūzslahan* 1, st. V. (6): nhd. ausschlagen, ausbrechen, aufbrechen, hervorbrechen

aufbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen; durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

-- aufbrechen aus: mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

aufbrechen, mhd. ūfbochen, ūf bochen, sw. V.: nhd. aufbrechen, aufschlagen; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfbresten, ūf bresten, st. V.: nhd. aufbrechen, sich erheben; ūfbuchen, sw. V.: nhd. aufbrechen; ūfgeboren*, ūfgeborn, sw. V.: nhd. aufbrechen; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfhacken, ūf hacken, sw. V.: nhd. aufbrechen; ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen; ūfklœzen, ūzklōzen, ūf klœzen, sw. V.: nhd. aufbrechen, auftrennen; ūfstœren, sw. V.: nhd. »aufstören«, aufbrechen, einbrechen in; ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfwesen, ūf wesen, st. V.: nhd. aufstehen, aufbrechen, aufgehen; ūzerwegen (1), ūz erwegen, st. V.: nhd. in Bewegung setzen, loslösen, aufbrechen; ūzheben, ūzheven, ūz heben, ūzhefen*, st. V.: nhd. sich aufmachen, aufbrechen, sich davonmachen; ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürderbrechen, fürderbrechen*, st. V.: nhd. aufbrechen, abbrechen; vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zuohetzen, zuo hetzen, sw. V.: nhd. aufbrechen

-- aufbrechen in: mhd. ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren

-- aufbrechen machen: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden

-- aufbrechen nach: mhd. ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren

-- früh aufbrechen: mhd. vrüejen, früejen*, sw. V.: nhd. früh aufbrechen

aufbrechen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

aufbrechen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

aufbrechen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

aufbrechen, mnd. afrēsen (1), afreisen, F.: nhd. »abreisen«, aufbrechen, fortziehen; bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Aufbrechen, mnd. brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

aufbrechen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

aufbrechen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.); rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

aufbrechen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben; uprinden, mnd.?, st. V.: nhd. aufspringen, aufbrechen, reißen, bersten; uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); ūtrīden, mnd.?, st. V.: nhd. ausreiten, aufbrechen, Reise antreten; vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

-- gewaltsam aufbrechen: mnd. upstōten*, upstoten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »aufstoßen«, in Zank oder Zwist geraten (V.), einstoßen, gewaltsam aufbrechen

aufbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbrechend, mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen

-- ungebührlich aufbrechend: mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

aufbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufbrecherin, mhd. brechærinne, brecherinne, st. F.: nhd. »Brecherin«, Aufbrecherin

aufbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbreiten, mhd. ūfspreiten, ūf spreiten, sw. V.: nhd. »aufspreiten«, aufbreiten, falten

aufbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrennen -- Schweinen ein Mal aufbrennen, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

aufbrennen, mnd. upbernen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufbrennen, anzünden

aufbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbresten, nhd., st. V.: Vw.: s. aufbersten; L.:, Luther

aufbring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufbringen -- Aufbringen eines Schiffes, mnd. hālinge (1), F.: nhd. Anhalten eines Schiffes, Aufbringen eines Schiffes

aufbringen, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen

aufbringen, afries. dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen; up-bri-ng-a 3, sw. V. (1): nhd. dartun, aufbringen, aufziehen; up-p-a-hal-ia 1 und häufiger?, up-p-e-hal-ia, sw. V. (2): nhd. auffordern?, aufklären, vorbringen, aufbringen, beschlagnahmen

-- aufbringen von Geld: afries. ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen

aufbringen, ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

aufbringen, mhd. ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten; ūzboren*, ūzborn, ūz born, sw. V.: nhd. aufbringen, erheben

-- durch Pfändung aufbringen: mhd. ūfpfanden*, ūfphanden, ūf phanden, sw. V.: nhd. »aufpfänden«, durch Pfändung aufbringen

aufbringen, mhd. ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf

aufbringen, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

aufbringen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

aufbringen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

aufbringen, mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

aufbringen, mnd. risten (2), sw. V.: nhd. aufbringen

-- Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen: mnd. ristelwocken, sw. V.: nhd. Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen

aufbringen, mnd. spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern

aufbringen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden

aufbringen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vörbitteren*, vorbitteren, vorbittern, sw. V.: nhd. »verbittern«, bitter machen, in Bitternis verwandeln, erbittern, aufbringen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien; vörwrēden*, vorwrēden, V.: nhd. erbittern, aufbringen, rau machen, rauh machen, uneben machen, aufwühlen

-- Schiffe aufbringen: mnd. upjāgen*, upjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufjagen, Schiffe aufbringen, kapern

aufbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufbringung -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Aufbringung (eines Schiffes), mnd. anehālinge*, anhālinge, F.: nhd. »Anholung«, Aufbringung (eines Schiffes), Arrestierung (eines Schiffes)

Aufbringung (von Geld), mnd. geb· re (1), geb· r, N.: nhd. Hebung, Aufbringung (von Geld), Ertrag, Einnahme

Aufbringung, mnd. anevātinge*, anvātinge, F.: nhd. »Anfassung«, Beschlagnahme, Aufbringung

Aufbringung, mnd. upbringinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufbringung«

aufbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbringung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrodeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufbruch -- Mensch der zum Aufbruch treibt, mnd. ? huiup, huyup, Sb.?: nhd. Mensch der zum Aufstehen treibt?, Mensch der zum Aufbruch treibt? E.: s. hui?, up (2)?

Aufbruch -- zum Aufbruch fertig, mnd. gevērdich, Adj.: nhd. fertig, bereit, zum Aufbruch fertig, kriegsbereit

Aufbruch, germ. *raisō, st. F. (ō): nhd. Reise, Aufbruch

Aufbruch, ae. bers-t, st. N. (a): nhd. Bersten, Brechen, Aufbruch; for-þ-fro-m-ung, st. F. (ō): nhd. Aufbruch, Auszug; for-þ-ge-wi-t-nės-s, for-þ-ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Aufbruch, Auszug; hio-nen-ga-ng, heo-nen-ga-ng, st. M. (a): nhd. Aufahrt, Abreise, Aufbruch

Aufbruch, ahd. reisa* 3, st. F. (ō): nhd. »Reise«, Zug, Aufbruch, Einzug, Reisen (N.); urfluht 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Ausflucht, Entrinnen, Aufbruch

Aufbruch, mhd. aberūmunge, st. F.: nhd. Abräumung, Wegräumung, Aufbruch

Aufbruch, mhd. ūfbruch, st. M.: nhd. Aufbruch, Öffnung, Blüte, Ausbruch, Auslegung; ūfstant, st. M.: nhd. Aufbruch; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

-- zum Aufbruch blasen: mhd. ūftrumeten, ūf trumeten, sw. V.: nhd. »auftrompeten«, zum Aufbruch blasen

-- zum Aufbruch rufen: mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen

Aufbruch, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung; reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

Aufbruch, mnd. afrēsen (2), afreisen, afrēsent, N.: nhd. »Abreisen«, Aufbruch, Reise, Rückreise

Aufbruch, mnd. upkōme*, upkome, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Aufbruch, Auszug (zum Kampf), Aufkunft, Einkommen; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub

aufbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbruchschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbruchzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbrühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrüllen, mhd. erlüejen, sw. V.: nhd. aufbrüllen

aufbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufbuden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbüffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbullern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufbürden, ahd. burdinōn* 1, sw. V. (2): nhd. »bürden«, belasten, aufbürden, beladen (V.)

aufbürden, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anetasten, antasten, ane tasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anpacken, aufbürden, angreifen; bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.); bürdenen, sw. V.: nhd. belasten, aufbürden

aufbürden, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfseilen, ūf seilen, sw. V.: nhd. aufbürden, aufbinden, zuteilen, aufstellen

aufbürden, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

aufbürden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbürdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufbutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufdamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdämmen, ae. for-dėm-m-an, sw. V. (1): nhd. aufdämmen, stauen

aufdämmen, mhd. schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen

aufdämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdämmern, mhd. ūfliuhten*, ūf liuhten, ūfliuten, sw. V.: nhd. »aufleuchten«, aufdämmern

aufdämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdampfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufdauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdecken -- sich aufdecken, as. ā-hlī-d-an* 1, st. V. (1a?): nhd. sich erschließen, sich aufdecken

aufdecken, ae. ā-wrí-on, ā-wré-on, st. V. (1): nhd. entschlüsseln, entdecken, aufdecken; on-wrí-on, on-wré-on, st. V. (1): nhd. aufdecken, erklären; un-wrí-on, un-wré-on, st. V. (1): nhd. aufdecken, enthüllen

aufdecken, afries. und-hel-a 1 und häufiger?, and-hel-a, st. V. (4): nhd. aufdecken

aufdecken, ahd. gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giūfrūnen* 2, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, aufdecken, entknoten, beantworten; intdekken* 24, intdecken*, indekken*, indecken*, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, entdecken, entblößen, offenbaren, aufdecken, wegnehmen; inthellen* 1, sw. V. (1b): nhd. enthüllen, aufdecken; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen

aufdecken, mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?; enblenken, entblenken*, sw. V.: nhd. aufdecken, sehen lassen; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entdecken, endecken, inttekken, sw. V.: nhd. »entdecken«, entblößen, aufdecken, offenbaren, erklären, öffnen; entdelben*, endelben, sw. V.: nhd. aufdecken, aufgraben; enthüllen, sw. V.: nhd. »enthüllen«, aufdecken, sich öffnen; entlücken, sw. V.: nhd. aufdecken; erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.); erdecken, sw. V.: nhd. aufdecken; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

aufdecken, mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

aufdecken, mhd. zerhüllen, sw. V.: nhd. aufdecken, erklären

aufdecken, mnd. entbl· ten, enblōten, entbloden, untblōten, sw. V.: nhd. entblößen, aufdecken, offenbaren; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

aufdecken, mnd. melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- ankündigen Verborgenes aufdecken: mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

aufdecken, mnd. updecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdecken«, eröffnen, vortragen

aufdecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufdeckung, ahd. offannussa 2, st. F. (jō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Aufdeckung, Offenbarung, Darlegung

aufdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufdehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdiemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufdienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufdieprobestellen, mhd. versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung

aufding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufdingebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdrängeln, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdrängen -- betrüglich aufdrängen, mnd. anesmēren*, ansmēren, sw. V.: nhd. »anschmieren«, betrügen, betrüglich aufdrängen

aufdrängen -- sich aufdrängen, an. kle-n-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich herandrängen, fordern, sich aufdrängen

aufdrängen, ae. tŏ̄-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. eintreten, festrammen, aufdrängen

aufdrängen, ahd. anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren

aufdrängen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

aufdrängen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

aufdrängen, mnd. tōn· digen*, tonodigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zunötigen«, aufnötigen, aufdrängen

aufdrängen, mnd. updrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdrängen«, hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen

aufdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufdränger, an. ? *-stramb-r, st. M. (a): nhd. Aufdränger?

aufdrechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdrehen, mhd. ūfrīden (1), ūr rīden, st. V.: nhd. aufdrehen

aufdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdriefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufdringlich -- aufdringlich betteln, mnd. gīlen, sw. V.: nhd. dringend begehren, unbedingt haben wollen (V.), aufdringlich betteln

aufdringlich, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig

aufdringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdringlicher -- aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

Aufdringlichkeit, ahd. agaleizi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Eifer, Fleiß, Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Beharrlichkeit; agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß; ungimahhī 3, ungimachī, st. F. (ī): nhd. Ungemach, Ungelegenheit, unbequeme Lage, Aufdringlichkeit, Lästigkeit

Aufdringlichkeit, mnd. v· rwitte, vorwitte, v· rwitz, M.: nhd. Vorwitz, Neugier, Aufdringlichkeit

aufdringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufdringling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufdringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufdrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdröseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufdrücken -- Zeichen aufdrücken, mnd. anedrücken*, andrücken, sw. V.: nhd. andrücken, eindrücken, Zeichen aufdrücken, ankleben

aufdrücken, ahd. anabrāhhen* 1, anabrāchen*, sw. V. (1a): nhd. aufdrücken, einprägen; indrukken* 1, indrucken*, sw. V. (1a): nhd. eindrücken, aufdrücken, einprägen

aufdrücken, mnd. updrücken*, updrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufdrücken, draufdrücken

aufdrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufdruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufducken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdunsen, mhd. zuoswellen***, zuswellen***, V.: nhd. »zuschwellen«, aufdunsen, voller Beulen sein (V.)

aufdunsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufdupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufeggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufeinander -- aufeinander abstimmen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

aufeinander -- aufeinander abstimmen, mnd. · verēnkordēren*, · verēncordēren, · vereincordēren, · vereencordēren, ōverēncordēren, ōvereincordēren, āverēncordēren, āvereincordēren, sw. V.: nhd. aufeinander abstimmen

aufeinander -- aufeinander eindringen, mhd. zesamenestechen, zesamenstechen, st. V.: nhd. »zusammenstechen«, zusammenstoßen, aufeinander eindringen

aufeinander -- aufeinander einstechen, mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

aufeinander -- aufeinander folgen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

aufeinander -- aufeinander losgehen lassen, as. stōp-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufeinander losgehen lassen, anstacheln

aufeinander -- aufeinander losgehen, mhd. zesameneheben, zesamenheben, zosamenheben, st. V.: nhd. »zusammenheben«, zusammenrücken, aufeinander losgehen, zusammendrücken

aufeinander -- aufeinander loslassen, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen

aufeinander -- aufeinander losreiten, mhd. zesamenerīten, zesamenrīten, zesamnerīten, st. V.: nhd. »zusammenreiten«, aufeinander losreiten, zusammenprallen, sich sammeln

aufeinander -- aufeinander packen, mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

aufeinander -- aufeinander prallen, mhd. zesamenebresten, zesamenbresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, aufeinander prallen; zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln; zesamenestōzen, zesamene stōzen, zesamenstōzen, red. V.: nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen, aneinandergrenzen, zusammentreffen, aufeinander prallen

aufeinander -- aufeinander treffen, mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

aufeinander -- aufeinander zugehen, mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen

aufeinander -- schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

aufeinander -- sich aufeinander stürzen, mhd. zesamenespringen, zesamene springen, zesamenspringen, zesamnespringen, zisamenespringen, st. V.: nhd. »zusammenspringen«, sich aufeinander stürzen, gegeneinander anrennen

aufeinander -- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

aufeinander -- unmittelbar aufeinander folgend, mnd. ? ümmelanc* (1), ummelank, ummelink, mnd.?, Adj.: nhd. unmittelbar aufeinander folgend?

aufeinander, ahd. 6zisamane 96, Adv., Präf.: nhd. zusammen, aufeinander, vereint

aufeinander, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufeinanderfolge -- Ereignisse in ihrer Aufeinanderfolge, mnd. lüfte, lufte, löfte, loufte, N.?: nhd. Läufte, Ereignisse in ihrer Aufeinanderfolge, Zeitumstände

Aufeinanderfolge, ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge; nāhkumft* 1, st. F. (i): nhd. Folge, Nachfolge, Aufeinanderfolge; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel

aufeinanderfolgen, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

aufeinanderfolgend, ae. æf-t-er-fylg-end-līc, Adj.: nhd. aufeinanderfolgend

aufeinanderfolgende -- aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

aufeinanderhetzen, mnd. schündigen, schundigen, sw. V.: nhd. antreiben, aufeinanderhetzen

aufeinanderschichten, an. skar-a, sw. V.: nhd. aufeinanderschichten, scharren, schieben

Aufeinanderschichten, ahd. houf* 11, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Aufeinanderschichten, Aufhäufung, Knäuel

Aufeinanderschlagen -- Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde, mhd. schiltgebœze, st. N.: nhd. Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde

aufeinanderstoßen, mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

Aufeinandertreffen -- Aufeinandertreffen von Waffen, ae. wǣp-en-ge-wrī-x-l, wǣp-n-ge-wrī-x-l, st. N. (a): nhd. Waffentausch, Aufeinandertreffen von Waffen, Schlacht

Aufeinandertreffen -- feindliches Aufeinandertreffen, ae. tor-n-ge-mōt, st. N. (a): nhd. feindliches Aufeinandertreffen, Schlacht, Kampf

aufeinandertreffen, ahd. 3zisamanefaran* 4, st. V. (6): nhd. zusammengehen, gerinnen, zusammenkommen, aufeinandertreffen

Aufeinandertreffen, mhd. zesamenegēunge, zesamengēunge, st. F.: nhd. »Zusammengehung«, Zusammentreffen, Aufeinandertreffen

aufeinandertreffen, mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen

aufeinandertreffen, mhd. zesamenetreten, sw. V.: nhd. zusammentreten, aufeinandertreffen

Aufeinandertreffen, mnd. m· tinge, F.: nhd. Begegnung, Aufeinandertreffen

aufeinskommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufeinswerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufeintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufeisen, mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

aufeisen, mnd. upīsen*, upisen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufeisen«, Eis auftauen (in einem Gewässer)

aufeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufeisungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufeisungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufempfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufempören, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufent, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufentdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufenthalt -- Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

Aufenthalt -- Aufenthalt in einem fremden Land, ae. lan-d-be-ga-ng, lan-d-be-go-ng, st. M. (a): nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Pilgrimschaft

Aufenthalt -- Aufenthalt in einem fremden Land, mnd. pēlegrīmātieschop*, pēlegrīmātschop, F.: nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Exil

Aufenthalt -- Aufenthalt in einem fremden Lande, ae. ear-d-be-gė-ng-nės-s, ear-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem fremden Lande, Pilgrimschaft, Pilgerschaft

Aufenthalt -- Aufenthalt in fremdem Lande, ae. on-wre-c-scip-e, st. M. (i): nhd. Pilgrimschaft, Aufenthalt in fremdem Lande

Aufenthalt in einem (fremden) Lande, ae. lan-d-be-gė-ng-nės-s, lan-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem (fremden) Lande, Pilgrimschaft

Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

Aufenthalt, idg. *meit- (1), *meith-, Sb.: nhd. Aufenthalt; *u̯estis, Sb.: nhd. Aufenthalt, Wohnung

Aufenthalt, germ. *sēti-, *sētiz, *sǣti-, *sǣtiz, st. N. (i): nhd. Sitz, Aufenthalt; *westi-, *westiz, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Aufenthalt

Aufenthalt, got. *ar-þ?, st. Sb.: nhd. Wohnsitz, Aufenthalt

Aufenthalt, an. bil, st. N. (a): nhd. Aufenthalt, Zeit, Augenblick, Zeitpunkt, schwache Stelle; in-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Wohnung, Herberge, Aufenthalt; set-a, sw. F. (n): nhd. Sitz, Aufenthalt, Amt, Beruf; set-r, st. N. (i): nhd. Sitz, Aufenthalt, Sonnenuntergang, Ende; ver-a (1), sw. F. (n): nhd. Aufenthalt; vist (1), st. F. (i): nhd. Aufenthalt

-- berechtigt zum Aufenthalt: an. værr (1), Adj.: nhd. berechtigt zum Aufenthalt

Aufenthalt, ae. ear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnen, Aufenthalt; ge-ear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnen, Aufenthalt; lī-f, st. N. (a): nhd. Leben, Lebenszeit, Lebensführung, Aufenthalt; sta-n-d, M.: nhd. Aufenthalt, Verzug

Aufenthalt, ahd. bihabannessida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt; bihabētī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufenthalt, Vorwand, Zurückhalten; bihabitī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufenthalt; bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; bihebidī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufenthalt; gastwissida* 3, st. F. (ō): nhd. Herberge, Aufenthalt, Unterkunft, Gastzimmer, Gastfreundschaft; gibūidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Wohnplatz, Aufenthalt; habunga 1, st. F. (ō): nhd. »Haben«, »Halten«, Behalten, Aufenthalt; inthebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Unterhalt, Stütze, Stützen (N.); wesantī* 6, st. F. (ī): nhd. Wesen, Grundstoff, Aufenthalt; wonunga* 3, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Aufenthalt, Zustand?

-- Aufenthalt der wilden Tiere: ahd. tiorgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Tiergarten, Aufenthalt der wilden Tiere, freie Wildbahn; tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere; tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn

Aufenthalt, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht; beitunge, st. F.: nhd. Warten, Ausharren, Verzug, Aufenthalt, Verzögerung, Erwartung; belīpnisse, st. N.: nhd. Beständigkeit, Bleibe, Aufenthalt; enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt; enthaltnisse, st. F., st. N.: nhd. »Enthaltnis«, Zurückhaltung, Aufenthalt, Inhalt, Obhut, Schutz; enthaltunge, inthaltunge, st. F.: nhd. »Enthaltung«, Enthaltsamkeit, Aufenthalt, Unterhalt, Erhaltung; entwel, st. M.: nhd. Aufenthalt, Zögerung

Aufenthalt, mhd. ūfbehalt, st. M.: nhd. Aufenthalt; ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz; ūfhalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufhaltung, Verzögerung, Erhaltung; understant, st. M., st. F.: nhd. Stütze, Grundlage, Aufenthalt, Verhinderung, Unterschied; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; widerswich, st. M.: nhd. Aufenthalt, Zögern, Zögerung; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit; wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit; zuohalt, st. M.: nhd. »Zuhalt«, Aufenthalt, Zugehörigkeit, Zuflucht, Schutz, Hinzukommen

-- Aufenthalt geben: mhd. ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- heimlicher Aufenthalt: mhd. undersleipf, st. M.: nhd. Versteck, heimlicher Aufenthalt; underslouf, undersluf, underslūf, st. M.: nhd. Versteck, heimlicher Aufenthalt

-- jemandem Aufenthalt geben: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten

Aufenthalt, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; habunge, st. F.: nhd. »Habe«, Besitz, Haltung, Aufenthalt; halt (4), st. M.: nhd. Halt, Bestand, Ort, Aufenthalt, Hinterhalt; inwonunge, st. F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, Wohnen

-- sicherer Aufenthalt: mhd. gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt

Aufenthalt, mhd. marrunge, st. F.: nhd. Zögerung, Aufenthalt; merrunge, st. F.: nhd. Zögerung, Aufenthalt; niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln

-- Aufenthalt nehmen: mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

Aufenthalt, mhd. sīn (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sein (N.), Wesen, Aufenthalt; twāl (1), quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Aufenthalt, Mühe, Streben (N.); twāle, quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Verzögerung, Aufenthalt; twellen (2), tweln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufenthalt

Aufenthalt, mnd. behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

Aufenthalt, mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hǻlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

-- Aufenthalt für Hühner: mnd. h· nerwēsen*, h· nerwēsent, hoinerwēsent, honderwēsent, hoenderwēsent, honnerwēsent, h· nrewēsent, hoinrewēsent, hoonrewēsent, hūnrewēsent, N.: nhd. Aufenthalt für Hühner, Hühnerstange

-- Aufenthalt im Himmelreich: mnd. hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit

-- Aufenthalt in der Fremde: mnd. inb· rdige, inbürdige, F.: nhd. Aufenthalt in der Fremde

Aufenthalt, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen; nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

Aufenthalt, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; tōhōlt, toholt, mnd.?, M., N.: nhd. Aufenthalt, Schutzort, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung; t· venisse*, tovenisse, tōfnisse, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Festnehmung; tōv· rhōlt*, tovorholt, mnd.?, N.: nhd. Aufenthalt, Schlupfwinkel

-- Aufenthalt haben: mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

-- Aufenthalt zum Schutz: mnd. tōenthōlt*, toentholt, mnd.?, N.: nhd. Aufenthalt zum Schutz

-- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient: mnd. sōmerhūs, sǒ̄mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

-- zu längerem Aufenthalt verweilen: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Aufenthalt, mnd. wāninge***, F.: nhd. Leben, Aufenthalt, Wohnen, Wohnung; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer; wōnebōde*, wonebode, wonbode, mnd.?, F.: nhd. Wohnbude, Aufenthalt; wōnehūs*, wonehūs, wonhūs, mnd.?, N.: nhd. Wohnhaus, Aufenthalt; wōnekellære*, wonekeller, wonkeller, mnd.?, M.: nhd. Wohnkeller, Aufenthalt; wōnhēt*, wonheit, woneheit, wonnede, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte; wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnthēt*, wōntheit, wōnethēt*?, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

-- Aufenthalt von Schlangen: mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

-- kurzer Aufenthalt: mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

aufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufenthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufenthalten, mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten

aufenthalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW Luther

aufenthalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufenthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufenthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufenthalterschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufenthaltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufenthalts -- Sicherung des Aufenthalts verschaffen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

Aufenthaltsabgabe, mhd. seledereht*, seldereht, st. N.: nhd. Aufenthaltsabgabe, Wohnungsrecht, Hausrecht, Einkünfte

aufenthaltskarte, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufenthaltsort -- feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

Aufenthaltsort -- geheimer Aufenthaltsort, mnd. schūlinge, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, geheimer Aufenthaltsort

Aufenthaltsort -- Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen, mnd. storkessīpe, M.: nhd. feuchte Wiese als Aufenthaltsort von Störchen, Talniederung als Aufenthaltsort von Störchen

aufenthaltsort, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufenthaltsort, an. hrā-skin-n, st. N. (a): nhd. Zufluchtsort, Schlupfwinkel, Aufenthaltsort

Aufenthaltsort, as. ard* 1, st. M. (i): nhd. Aufenthaltsort, Wohnort

Aufenthaltsort, ahd. gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat

Aufenthaltsort, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht

Aufenthaltsort, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Aufenthaltsort, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz

Aufenthaltsort, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise

Aufenthaltsort, mnd. enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis

Aufenthaltsort, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Aufenthaltsort, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort; plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort; residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

-- Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten: mnd. rottenborch, F.: nhd. »Rattenburg«, Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten

-- sorgenfreier Aufenthaltsort: mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

Aufenthaltsraum -- Aufenthaltsraum für Bettler, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

Aufenthaltsraum -- Aufenthaltsraum für den Sommer, mnd. sōmergesēte, sŏmmergesēte, sōmergesette, N.: nhd. Söller, Aufenthaltsraum für den Sommer

Aufenthaltsraum -- Aufenthaltsraum für Frauen, mnd. vrouwendörnse, vrouwendornse, vrowendornse, F.: nhd. Aufenthaltsraum für Frauen, Frauengemach

Aufenthaltsraum -- gemeinsamer Aufenthaltsraum, mnd. gredenitze, grydnisse, greniece, greniete, gremeten, Sb.: nhd. Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum; gridenisse, gridnisse, griddenisse, Sb.: nhd. großes Haus?, Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum

Aufenthaltsrecht, an. grið, st. N. (a): nhd. Aufenthaltsrecht

aufenthaltszeit, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufenthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufenthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufentleunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufer..., ahd. ūfir, Präf.: nhd. empor..., aufer..., auf..., er...

aufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferbauen, mhd. ūfsiuhen, sw. V.: nhd. wieder aufrichten, auferbauen

auferbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferbauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auferben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufererben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferheben -- sich auferheben, mhd. ūfenbœren*, ūf enbœren, sw. V.: nhd. »sich auferheben«

auferheben, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen

auferheben, mnd. uperhēven*, uperheven, mnd.?, st. V.: nhd. »auferheben«, aufstehen, sich auflehnen, sich erheben

auferheben, nhd., st. V.: nhd. erheben; E.: s. auf, erheben; L.:, Luther

auferheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auferhebung, mhd. ūferhebunge, st. F.: nhd. »Auferhebung«

auferkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferlegen -- als eidliche Verpflichtung auferlegen, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

auferlegen -- durch Urteil auferlegen, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

auferlegen -- Geldstrafe auferlegen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

auferlegen -- Strafe auferlegen, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun

auferlegen -- Zinsen auferlegen, mnd. tinsen, mnd.?, sw. V.: nhd. bezinsen, Zinsen auferlegen; tinsenen***, sw. V.: nhd. bezinsen, Zinsen auferlegen

auferlegen, germ. ? *falgjan, sw. V.: nhd. auferlegen?, zulegen?

auferlegen, got. an-a-in-sak-an* 1, st. V. (6), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,7): nhd. auferlegen, hinzufügen; *bi-lag-jan?, sw. V. (1): nhd. auferlegen

auferlegen, ae. ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; on-gyr-n-an, sw. V.: nhd. auferlegen; on-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. auferlegen, unterdrücken; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

auferlegen, afries. bi-plicht-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. auferlegen, haften; kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen; tō-set-t-a 2, sw. V. (1): nhd. zusetzen, beiordnen, überordnen, beauftragen, einsetzen, auferlegen; up-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »aufweisen«, auferlegen

-- als Buße auferlegen: afries. hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären

-- eine Strafe auferlegen: afries. bi-fel-l-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. eine Strafe auferlegen

-- Kirchenbuße auferlegen: afries. skrī-v-a 60 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiben, aufschreiben, ins Strafregister eintragen, Kirchenbuße auferlegen

auferlegen, as. fėl-g-ian 6, sw. V. (1a): nhd. auferlegen, belegen (V.) mit

auferlegen, ahd. ? anagineman* 1, st. V. (4): nhd. annehmen, auf sich nehmen, auferlegen?; 9zuohalōn* 2, zuoholōn*, sw. V. (2): nhd. herbeiholen, herbeirufen, auferlegen; 3zuokēren* 2, sw. V. (1a): nhd. »zukehren«, umkehren, umdrehen, auferlegen, zufügen; girīhhan* 5, girīchan*, st. V. (1a): nhd. herrschen, auferlegen, mächtig sein (V.); gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; giwaltbiotōn* 1, sw. V. (2): nhd. gebieten, auferlegen, abfordern; inblantan* (1) 3, red. V.: nhd. auferlegen, beimischen; ingifuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. »einfügen«, zufügen, auferlegen, auftragen; intgelten* 20, sw. V. (1a): nhd. vergelten, strafen, schlagen, rächen, bestrafen, auferlegen; irleggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bestimmen, auferlegen, auflegen, entgegensetzen

-- jemandem auferlegen: ahd. reihhen* (2) 1, reichen*, sw. V. (1a): nhd. jemandem auferlegen

-- Steuerpflicht auferlegen: ahd. 7zinsen* 2, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, besteuern, Steuerpflicht auferlegen

-- Tribut auferlegen: ahd. gizinsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, Tributbuße auferlegen, Tribut auferlegen

-- Tributbuße auferlegen: ahd. gizinsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, Tributbuße auferlegen, Tribut auferlegen

auferlegen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; behenden, sw. V.: nhd. berühren, betasten, einrichten, fügen, einhändigen, auferlegen; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- Fluch auferlegen: mhd. aneswеren*, aneswern, ane swern, st. V.: nhd. zuschreiben, übertragen (V.), Fluch auferlegen

-- Steuer auferlegen: mhd. bestiuren, sw. V.: nhd. besteuern, Steuer auferlegen

auferlegen, mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; voreteilen*, vorteilen, vor teilen, foreteilen*, sw. V.: nhd. »vorteilen«, auferlegen, zuteilen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürespreiten*, fürespreiten*, vüre spreiten*, füre spreiten*, vürspreiten, fürspreiten*, vür spreiten, für spreiten*, sw. V.: nhd. »fürspreiten«, vorlegen, auseinanderspreiten, auferlegen; zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st. V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

auferlegen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); indrücken, īndrücken, īndrucken, īntrucken, īn drücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«, einprägen, eintauchen, eingraben, einpflanzen, auferlegen

auferlegen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- durch Urteil auferlegen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

auferlegen, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen

-- Abgabe auferlegen: mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

-- Buße auferlegen: mnd. b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

-- durch Urteil auferlegen: mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- Fluch auferlegen: mnd. bekacken, sw. V.: nhd. Fluch auferlegen

-- Geldstrafe auferlegen: mnd. beschāden, beschēden, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen, in Geldstrafe nehmen, Geldstrafe auferlegen

-- mittels Urteils auferlegen: mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

-- Strafe oder Brüche auferlegen: mnd. br˙ ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

auferlegen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

-- als Leistung auferlegen: mnd. inplichten, sw. V.: nhd. einpflichten, zur Pflicht machen, als Leistung auferlegen

-- Buße auferlegen: mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

-- eine Verpflichtung auferlegen: mnd. imponēren, imponīren, sw. V.: nhd. eine Verpflichtung auferlegen

auferlegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- Strafe auferlegen: mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

auferlegen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vˑ rleggen, vˑ releggen, vˑ rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; vörpēnen*, vorpēnen, vorpönen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

-- Abgabe auferlegen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- Frondienst auferlegen: mnd. unplichtigen*, unplichtegen, mnd.?, sw. V.?: nhd. Frondienst auferlegen; unplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Pflicht verletzen, Pflichtverletzung auflegen, Frondienst auferlegen

-- Geldstrafe auferlegen: mnd. vörbrˑ ken*, vorbrˑ ken, vorbrāken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen

-- nicht auferlegen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- Stellung von Geiseln auferlegen: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

-- Verpflichtung auferlegen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

auferlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auferlegender -- Abgaben Auferlegender, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener

auferlegt -- Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt, mnd. hērendwanc, hērendwank, M.: nhd. Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt

auferlegt sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

auferlegt sein (V.), mnd. aneliggen*, anliggen, anligken, alicgen, anlichen, st. V.: nhd. anliegen, betreffen, angehen, bedrängen, quälen, auferlegt sein (V.)

auferlegt, mnd. vörplichtet*, vorplichtet, vorplicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auferlegt, schuldig, verpflichtet

auferlegte -- auferlegte Leiden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

auferlegte -- auferlegte Leistung, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

auferlegte -- auferlegte Leistung, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme

auferlegte -- auferlegte Strafe, an. rāðn-ing, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Züchtigung, auferlegte Strafe

auferlegte -- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe, mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe

auferlegte -- den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel, mnd. soltschēpelgelt, N.: nhd. den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel

auferlegte -- durch Bann auferlegte Abgabe, mhd. banzins, st. M.: nhd. »Bann«, durch Bann auferlegte Abgabe

auferlegte -- vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße, mnd. ? nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

auferlegte Steuer (F.), mhd. schazstiure, schatzstiure, st. F.: nhd. »Schatzsteuer«, auferlegte Steuer (F.), Vermögensteuer

auferlegten -- die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten, mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

Auferlegung -- Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer, mnd. landesschattinge*, landeschattinge, F.: nhd. Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer; lantschattinge, F.: nhd. Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer

Auferlegung -- Auferlegung von Landesabgaben, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

Auferlegung, mhd. ūfgebunge, st. F.: nhd. Aufgebung, Verzicht, Übergabe, Auferlegung; ūflegunge, st. F.: nhd. »Auflegung«, Auferlegung, Auflage

-- Auferlegung von Bußen: mhd. verbüezunge, ferbüezunge*, st. F.: nhd. »Verbüßung«, Auferlegung von Bußen

auferlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufermannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufernähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferquicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferrichten, mhd. ūferrihten*, ūf errihten, sw. V.: nhd. »auferrichten«

auferrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferstanden, mhd. ūferstanden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »auferstanden«

auferstanden, mnd. upstandich***, Adj.: nhd. auferstanden, auferstehend

auferstandenen -- Blutfahne des auferstandenen Christus, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Auferstandenheit, mnd. upstandichhēt*, upstandichēt*, upstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Auferstandensein, Auferstandenheit, Auferstehung; upstānnisse*, upstannisse, mnd.?, F.: nhd. Auferstandensein, Auferstandenheit, Auferstehung

Auferstandensein, mnd. upstandichhēt*, upstandichēt*, upstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Auferstandensein, Auferstandenheit, Auferstehung; upstānnisse*, upstannisse, mnd.?, F.: nhd. Auferstandensein, Auferstandenheit, Auferstehung

auferständnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferstehen -- auferstehen aus, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

auferstehen, got. us-sta-n-d-an 41, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufbrechen, auferstehen, aufstehen

auferstehen, ae. ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, sich erheben, entstehen, auferstehen

auferstehen, afries. up-hrēr-a 1, up-rēr-a, sw. V. (1): nhd. auferwecken, auferstehen; up-stā-n 2, anom. V.: nhd. auferstehen; up-sta-n-d-a 2, up-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, aufkommen für

auferstehen, as. an-sta-n-d-an* 1, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, anstehen, eintreten; ā-rī-san 9, st. V. (1a): nhd. auferstehen, sich erheben; ā-stā-n* 1, anom. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen; ā-sta-n-d-an* 19, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen

auferstehen, ahd. irrīsan* 5, st. V. (1a): nhd. sich erheben, auferstehen, stürzen, fallen; irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); ūfirstān* 10, ūfirstēn*, anom. V.: nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfirstantan* 10, st. V. (6): nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfstān 54, ūfstēn, anom. V.: nhd. aufstehen, sich erheben, auferstehen, aufspringen,; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben; ūzirstantan* 1, st. V. (6): nhd. auferstehen

auferstehen, mhd. ūferstanden*, ūf erstanden, an. V.: nhd. auferstehen; ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

auferstehen, mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen

Auferstehen, mhd. ūferstān* (2), ūferstēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auferstehen, Vom-Grab-Auferstehen, Sich-Erheben, Erstehen, Entstehen, Geschehen

auferstehen, mhd. ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

Auferstehen, mhd. ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

auferstehen, mhd. ūzjungen, ūz jungen, sw. V.: nhd. sich verjüngen, auferstehen

-- auferstehen als Vorbild für: mhd. voreerstān*, vorerstān, vorerstēn, foreerstān*, forerstēn*, an. V.: nhd. auferstehen als Vorbild für

-- vom Grab auferstehen: mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen

auferstehen, mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

Auferstehen, mhd. urkunft, st. F.: nhd. Aufkommen, Auferstehen

auferstehen, mnd. uperstān, mnd.?, st. V.: nhd. »auferstehen«, entstehen, erstehen

auferstehen, mnd. upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen; upstanden***, sw. V.: nhd. aufstehen, auferstehen; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen; vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

auferstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferstehend, mhd. urstentlich, Adj.: nhd. »auferstehend«

auferstehend, mnd. upstandich***, Adj.: nhd. auferstanden, auferstehend

Auferstehender, mnd. upstandære*?, upstander, mnd.?, M.: nhd. Aufsteher, Aufstehender, Auferstehender

auferstehe r, nhd., M.: nhd. Auferstehe r; E.: s. auferstehen, er; L.:, Luther

Auferstehung -- Tag der Auferstehung Christi, mnd. ōsterdach, M.: nhd. »Ostertag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschedach, pāschdach, paeschdach, pāscherdach, M.: nhd. »Paschentag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschendach, M.: nhd. Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi

Auferstehung -- Zeitpunkt der Auferstehung Christi, mnd. pāschenacht, paeschenacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi; pāschennacht, pascennacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi

Auferstehung, germ. *risti-, *ristiz, st. F. (i): nhd. Auferstehung, Aufstehen

Auferstehung, got. ur-ri-s-t-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 1): nhd. Auferstehung; us-sta-s-s 16, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Auferstehung

Auferstehung, ae. ǣ-ri-s-t, st. M. (i), st. F. (i), N.: nhd. Aufstehen, Auferstehung, Erwachen; ed-cėn-n-ing, st. F. (ō): nhd. Geburt, Auferstehung; up-ā-ri-s-nės-s, up-ā-ri-s-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstehen, Auferstehung

Auferstehung, afries. for-rī-s-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Auferstehung; up-rī-s-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Auferstehung

Auferstehung, as. ā-sta-n-d-a-n-us-s-i 1, ar-sta-n-d-n-us-s-i*, ar-stand-a-n-us-s-i*, st. F. (i): nhd. Auferstehung

Auferstehung, ahd. irstantanī* 2 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Auferstehung; irstantannessi 1?, st. N. (ja): nhd. Auferstehung, Wiederherstellung; irstantannessī 1?, st. F. (ī): nhd. Auferstehung, Wiederherstellung; irstantanunga 1, st. F. (ō): nhd. Auferstehung; irstantnissi 10, st. N. (ja): nhd. Auferstehung, Fest der Auferstehung; irstantnissī* 1, irstantnessī*, st. F. (ī): nhd. Auferstehung; urrist 2, st. F. (i): nhd. Auferstehung; urrista* 1, st. F. (ō): nhd. Auferstehung; urristī* 10, st. F. (ī): nhd. Auferstehung; urstant* 1, st. M. (a?): nhd. Auferstehung; urstenti* 22, st. N. (ja): nhd. Auferstehung; urstentī* 4, st. F. (ī): nhd. Auferstehung; urstentida 13, st. F. (ō): nhd. Auferstehung, Wiederherstellung; urstōdalī* 1, st. F. (ī): nhd. Auferstehung

-- Fest der Auferstehung: ahd. irstantnissi 10, st. N. (ja): nhd. Auferstehung, Fest der Auferstehung

-- Tag der Auferstehung: ahd. urstanttag* 1, st. M. (a): nhd. Auferstehungstag, Tag der Auferstehung

Auferstehung, mhd. ūferstandenheit, st. F.: nhd. Auferstehung; ūferstandunge, ūferstantunge, ūferstendunge, st. F.: nhd. Auferstehung; ūferstant, st. M.: nhd. Auferstehung; ūferstantnisse*, ūferstentnisse, ūferstentnis, st. F.: nhd. Auferstehung; ūferstende, ūferstande, st. N., F.: nhd. Auferstehung; ūferstendunge, st. F.: nhd. Auferstehung; ūferstēunge, st. F.: nhd. Auferstehung; ūfstandunge, ūfstantunge, vfstendunge, st. F.: nhd. Auferstehung; ūfstantnisse, st. F.: nhd. Auferstehung; ūfstentnisse, ūfstentnüsse, st. F.: nhd. Auferstehung; urstende, urstente, erstende, st. F., st. N.: nhd. Auferstehung, Entstehung, Erstehen; widerstandunge, st. F.: nhd. Widerstand, Auferstehung; widerstēunge, st. F.: nhd. Auferstehung

Auferstehung, mhd. entstandunge, st. F.: nhd. Widerstand, Hindernis, Auferstehung; erstandunge, irstandunge, st. F.: nhd. Auferstehung; erstantnisse, erstandnisse, st. F.: nhd. Auferstehung; erstende, st. F.: nhd. Erstehen, Entstehung, Auferstehung

Auferstehung, mnd. upstandichhēt*, upstandichēt*, upstandicheit, mnd.?, F.: nhd. Auferstandensein, Auferstandenheit, Auferstehung; upstandinge, mnd.?, F.: nhd. Auferstehung, Aufstehen; upstāninge*, upstaninge, mnd.?, F.: nhd. Aufstehen, Auferstehung; upstānnisse*, upstannisse, mnd.?, F.: nhd. Auferstandensein, Auferstandenheit, Auferstehung; upvörstandinge*, upvorstandinge, mnd.?, F.: nhd. Auferstehung; vörrīsenisse*, vorrīsenisse, vorrisenisse, F.: nhd. Auferstehung; vörrīsinge*, vorrīsinge, vorrisinge, F.: nhd. Auferstehung, Steigung, Wertsteigerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

auferstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferstehungsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auferstehungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auferstehungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auferstehungsmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferstehungsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Auferstehungstag, ahd. urstanttag* 1, st. M. (a): nhd. Auferstehungstag, Tag der Auferstehung

auferstehungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auferstehungstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferstehungtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufersterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferwachen, mhd. ūferwachen*, ūf erwachen, sw. V.: nhd. »auferwachen«

auferwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auferwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferwaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferwecken, afries. up-hrēr-a 1, up-rēr-a, sw. V. (1): nhd. auferwecken, auferstehen

auferwecken, ahd. irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben

auferwecken, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūferquicken, ūf erquicken, ūferkucken, ūf erchücken, sw. V.: nhd. auferwecken, zum Leben erwecken, erheben aus; ūfquicken, ūf quicken, ūfkucken, ūf chucken, sw. V.: nhd. auferwecken

auferwecken, mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

auferwecken, mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern; vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen

auferwecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auferwecker, nhd., M.: nhd. Auferwecker; E.: s. auferwecken, er; L.:, Luther

Auferweckung, mhd. verweckunge, ferweckunge*, st. F.: nhd. Auferweckung

Auferweckung, mnd. vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung; vörweckinge*, vorweckinge, F.: nhd. Erweckung, Auferweckung, Belebung, Erregung

Auferweckung, nhd., F.: nhd. Auferweckung; E.: s. auferwecken, ung; L.. Luther

auferzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auferziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auferziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufessen, ae. ā-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. empfangen, aufessen, bedrücken, töten, zerstören; fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen; ge-fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen

aufessen, ahd. ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); firezzan* 38, frezzan*, st. V. (5): nhd. fressen, verschlingen, auffressen, aufessen, verzehren, verprassen; ? irezzan* 2, st. V. (5): nhd. fressen, verzehren, zerfressen (V.), aufessen?; irmuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufessen; samantezzan* 1, st. V. (5): nhd. aufessen, verzehren

aufessen, mhd. ūfezzen, ūf ezzen, st. V.: nhd. aufessen, auffressen; ūfgeezzen, ūfgezzen, st. V.: nhd. aufessen, auffressen; ūzezzen, ūz essen, st. V.: nhd. »ausessen«, aufessen; verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

aufessen, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

aufessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auffächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffachern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffädeln, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

-- Linien ziehen auffädeln: mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen

auffädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffädmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffaehrtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffaengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffahen, nhd.: nhd. ; Hw.: s. auffangen; L.: DW, Luther

auffahren -- auffahren machen, mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

auffahren, germ. *anbregdan, germ.?, st. V.: nhd. auffahren

auffahren, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren; fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren; *skrikkjan, *skrikkan, lang., sw. V. (1)?: nhd. auffahren, aufspringen, schrecken; ūffaran* 7, st. V. (6): nhd. auffahren, sich erheben, emporsteigen, aufsteigen, hinaufkommen

auffahren, mhd. ūferschricken, ūf erschricken, sw. V.: nhd. auffahren; ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfwischen, ūf wischen, ūfwussen, ūfwüssen, sw. V.: nhd. aufspringen, auffahren, hochschnellen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verschrecken, ferschrecken*, sw. V., st. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken versetzen, auffahren, erschrecken

auffahren, mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

auffahren, mhd. schrecken (1), st. V.: nhd. schrecken, auffahren, erschrecken

Auffahren, mhd. schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz

auffahren, mnd. erkōmen, st. V.: nhd. auffahren, erschrecken über

Auffahren, mnd. schrek, schreek, N.: nhd. Schreck, Auffahren, Aufschrecken

auffahren, mnd. upvāren*, upvaren, mnd.?, sw. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, auffliegen, flussaufwärts fahren

auffahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auffahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffahren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auffahrend, mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

Auffahrender, mhd. ? ūfvertære*, ūfverter, st. M.: nhd. »Auffahrender«?

auffahrendes -- auffahrendes Wesen, mnd. jachmōt, N.: nhd. auffahrendes Wesen

Auffahrer, mhd. ūfvaraære*, ūfvarer, st. M.: nhd. »Auffahrer«

auffahrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffahrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffahrt -- Auffahrt bei der Scheune, mnd. sch· nedrift, F.: nhd. Auffahrt bei der Scheune

Auffahrt, ahd. stiega 6, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Auffahrt, Pass, Schweinestall?; ūffart 4, st. F. (i): nhd. Auffahrt, Himmelfahrt

Auffahrt, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

Auffahrt, mnd. uppervārt*, uppervart, mnd.?, F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt

auffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

auffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffahrtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffahrtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auffahrtsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auffahrttag, mhd. ūfvarttac, ūffarttac*, ūfvertetac, st. M.: nhd. »Auffahrttag«, Himmelfahrtstag

auffahrtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auffahrung, mhd. ūfvarunge, st. F.: nhd. »Auffahrung«

Auffahrung, nhd., F.: nhd. Auffahrung, Auffahrt, Erhebung; E.: s. auffahren, ung; Luther

Auffall, mhd. ūfval, ūffal*, st. M.: nhd. »Auffall«, Anfall, Anfechtung, Zufall, Schicksal, Schicksalstag

Auffall, mnd. upval, mnd.?, M., N.: nhd. »Auffall«, auf etwas Fallendes (Früchte auf den Erdboden)

auffall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auffall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallen, mhd. blatzen, platzen, sw. V.: nhd. platzen, auffallen, schlagen; blesten, sw. V.: nhd. auffallen, klatschen, platschen, plumpsen

auffallen, mnd. ? upvallen, mnd.?, st. V.?: nhd. »auffallen«?, begegnen, widerfahren (V.)

auffallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend

auffallend, ahd. einknuodil* 2, Adj.: nhd. kenntlich, hervorragend, berühmt, hervorstehend, auffallend; suntarīglīh* 4, Adj.: nhd. besondere, einzeln, auffallend

auffallend, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn

auffallend, mhd. schouwelich, schōwlich, schōwelich, schœwlich, Adj.: nhd. beschaulich, anschauend, ansehnlich, sichtbar, auffallend

auffallend, mhd. unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

auffallend, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich

auffallend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

auffallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffallende -- auffallende Farbe, mnd. h· gevarwe, F.: nhd. freudige Farbe, auffallende Farbe, bunte Farbe

auffallende -- auffallende Linde, mnd. h· vetlinde, F.: nhd. auffallende Linde, freistehende Linde

auffallender -- breit auffallender Schlag, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

auffallenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auffällig -- Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler, mnd. jeckenære*, jeckenēre, jeckener, M.: nhd. Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler

auffällig, mhd. ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig

auffällig, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

auffällig, mnd. smuckern, smuckerne, Adj.: nhd. schmückend, auffällig

auffällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffälligem -- nach auffälligem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend

auffälliges -- auffälliges Verhalten, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

auffäigem -- nach auffäigem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

auffallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffalltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallverkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffallverrechtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auffangbehältnis -- Auffangbehältnis an einem Ofen, mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche

auffangen -- auffangen in, mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

Auffangen -- Behältnis zum Auffangen des Regenwassers, mnd. · vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

auffangen -- mit dem Schild Hiebe auffangen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

Auffangen -- Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

Auffangen -- Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

Auffangen -- Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm, mnd. slamkiste, slamkeste, slampkeste, F.: nhd. Kiste für den Mühlenschlamm, Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm

auffangen, ae. ā-rėf-s-an, sw. V. (1): nhd. unterbrechen, auffangen

auffangen, ahd. hintarskipfen* 1, hintarsciphen*, sw. V. (1a): nhd. auffangen, in Empfang nehmen; untarfāhan* 13, red. V.: nhd. auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken; untarskipfen* 1, untarsciphen*, sw. V. (1a): nhd. einschließen, auffangen, einfangen

-- plötzlich auffangen: ahd. resken* 1, rescen*, sw. V. (1a)?: nhd. plötzlich auffangen

auffangen, mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

auffangen, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

auffangen, mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen; upvān, mnd.?, st. V.?: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen; upvangen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

auffangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auffangendes, mhd. vanc, fanc*, st. M.: nhd. Fang, Auffangendes, Umfangendes

auffanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

auffangmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffangpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffäseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffasern, germ. *taisan, germ.?, st. V.: nhd. zupfen, auffasern; *taisjan, germ.?, sw. V.: nhd. zupfen, auffasern; *tas-, V.: nhd. auffasern, ermatten?; *tis-, germ.?, sw. V.: nhd. auffasern; *treb-, germ.?, V.: nhd. auffasern

auffasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffassen, idg. *au̯- (8), *au̯ēi-, V.: nhd. sinnlich wahrnehmen, auffassen

auffassen, an. nem-a (1), st. V. (4): nhd. nehmen, bekommen, auffassen, lernen

auffassen, as. far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen

auffassen, ahd. 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören

auffassen, mhd. ūzvazzen, ūz vazzen, ūzfazzen*, sw. V.: nhd. »auffassen«, ausrüsten

auffassen, mhd. gemeinen (1), sw. V.: nhd. meinen, verstehen, auffassen, verehren, schätzen, lieben

auffassen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

auffassen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- geistig auffassen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

auffassen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- innerlich auffassen: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

auffassen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- mit den Sinnen auffassen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

auffassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffassend -- leicht auffassend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

auffassend -- schnell auffassend, ae. num-ul, num-ol, Adj.: nhd. fassend, geräumig, schnell auffassend, zufassend, beißend

Auffassung -- schnelle Auffassung, mnd. gouwichhēt*, gouwichēt, gouwicheit, F.: nhd. Raschheit, Klugheit, List, schnelle Auffassung

Auffassung -- von leichter Auffassung seiend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

Auffassung, mnd. mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt

Auffassung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Auffassung, mnd. vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund; vörnēme*, vornēme, vorneme, N.?: nhd. Ermessen, Auffassung, Vernehmen?, Verständnis?, Erkenntnis? E.: s. vörnēmen (1); vörnēmen* (2), vornēmen, vornēment, N.: nhd. »Vernehmen«, Auffassung, Ermessen; vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag

auffassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auffassungsgabe -- gute Auffassungsgabe, mnd. lērelīchēt, lērelīcheit, F.: nhd. Gelehrigkeit, gute Auffassungsgabe

Auffassungsgabe, mnd. begrīplīchēt, begrīplīcheit, F.: nhd. »Begreiflichkeit«, Auffassungsgabe, geistige Fähigkeit

Auffassungsgabe, mnd. vörstendichhēt*, vorstendichēt, vorstendicheit, vorstandichēt, F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Auffassungsgabe, Klugheit, Weisheit

auffassungsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffassungskraft, ahd. firnomanī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufnahme, Fassungskraft, Auffassungskraft

Auffassungskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffassungsvermögen, ahd. 3zālōntī 1, st. F. (ī): nhd. Auffassungsvermögen

Auffassungsvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffecheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufficken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffindbar, mhd. vündic, vündec, fündic*, fündec*, Adj.: nhd. »fündig«, erfinderisch, findbar, auffindbar

auffindbar, mnd. vindelīk, Adj.: nhd. »findlich«, auffindbar, zu finden seiend

-- nicht gleich auffindbar: mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

auffinden, got. bi-git-an 66, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208): nhd. finden, antreffen, auffinden

auffinden, ae. find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen

Auffinden, ae. ge-mœ̄t-nės-s, ge-mœ̄t-nės, st. F. (jō): nhd. Endeckung, Auffinden

auffinden, ahd. intsebben*? 1, insebben*, st. V. (6?): nhd. entdecken, auffinden

auffinden, mhd. vanten, fanten*, fenden, fanden*, sw. V.: nhd. »fahnden«, einernten, auffinden, versuchen; venden, vanten, fenden*, fanten*, sw. V.: nhd. einernten, erziehen, auffinden, versuchen

auffinden, mnd. bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen

auffinden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

auffinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffindung, an. fund-ing, st. F. (ō): nhd. Auffindung, Fund

Auffindung, mhd. vindunge, findunge*, st. F.: nhd. Findung, Auffindung, Erforschung

Auffindung, mnd. ervindinge, F.: nhd. Ermittlung, Nachweis, Auffindung, Entdeckung

Auffindung, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung

auffirnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffischen, ahd. irfiskōn* 1, irfiscōn*, sw. V. (2): nhd. fischen, auffischen

auffischen, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

auffischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflackern, mnd. upblokeren, mnd.?, V.: nhd. aufflackern, aufflammen

Aufflackern, mnd. upblokeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufflackern, Aufflammen

aufflackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflammen -- knatternd aufflammen, mnd. spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen

aufflammen, ahd. dahhezzen* 1, dachezzen*, sw. V. (1a): nhd. »flammen«, lodern, aufflammen; firbluhhen* 1, firbluchen*, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, aufflammen; irbluhhen* 4, irbluchen*, sw. V. (1a): nhd. aufflammen, sich erhitzen, entbrennen

aufflammen, mhd. ūfvlammen, ūf vlammen, ūfflammen*, sw. V.: nhd. aufflammen, hineinzüngeln

aufflammen, mhd. erlougen (1), sw. V.: nhd. aufflammen

aufflammen, mnd. upblokeren, mnd.?, V.: nhd. aufflackern, aufflammen

Aufflammen, mnd. upblokeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufflackern, Aufflammen

aufflammen, mnd. vlammen, sw. V.: nhd. »flammen«, Flammen schlagen, aufflammen, feurig leuchten

aufflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflattern, mhd. ūfwedelieren*, ūf wedelieren, sw. V.: nhd. aufflattern

aufflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflechten, mhd. entvlehten, enphlehten, entflehten*, st. V.: nhd. entflechten, aufflechten

aufflechten, mhd. zervlehten, zerflehten*, st. V.: nhd. auseinanderflechten, aufflechten

aufflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffleien, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffleiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auffliegen -- als Staub auffliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

auffliegen -- auffliegen machen, mhd. ūfschrecken, ūf schrecken, sw. V.: nhd. »aufschrecken«, aufhüpfen, aufspringen, auffliegen machen; vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken

auffliegen -- wie Staub auffliegen, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

auffliegen -- wie Staub auffliegen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

auffliegen, ahd. ūffliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »auffliegen«, sich erheben

Auffliegen, ahd. hōhflug* 1, st. M. (i): nhd. »Hochflug«, Flug, Auffliegen

auffliegen, mhd. ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

auffliegen, mhd. ūfgevliegen*, ūf gevliegen, st. V.: nhd. »auffliegen«

Auffliegen, mhd. vedervlücke, federflücke*, st. F.: nhd. Auffliegen

auffliegen, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

auffliegen, mnd. upvāren*, upvaren, mnd.?, sw. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, auffliegen, flussaufwärts fahren

auffliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufflöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufflucht, mnd. upvlucht, mnd.?, F.: nhd. Aufflucht, rasche Steigung

Aufflug, mhd. ūfvluc, ūffluc*, st. M.: nhd. »Aufflug«, Emporsteigen, Emporfliegen

aufflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufflunkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffluten, mnd. upvloien, mnd.?, sw. V.: nhd. auffluten

Aufflutung, mnd. upvloiinge*, upvlodinge, upvloyenge, mnd.?, F.: nhd. Aufflutung

auffodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffoerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auffolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffordern, an. kveð-ja (1), sw. V. (1): nhd. anreden, begrüßen, auffordern

auffordern, ae. ā-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, auffordern; cli-p-ian, clio-p-ian, cleo-p-ian, cly-p-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, rufen, schreien, auffordern, anrufen, bitten; ge-la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), auffordern; la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), auffordern

auffordern, afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern; bod-ia 19, sw. V. (2): nhd. aufbieten, laden (V.) (2), vorladen, auffordern; ? up-p-a-hal-ia 1 und häufiger?, up-p-e-hal-ia, sw. V. (2): nhd. auffordern?, aufklären, vorbringen, aufbringen, beschlagnahmen

-- zum Weggehen auffordern: afries. of-kē-th-a 3, sw. V. (1): nhd. zum Weggehen auffordern

-- zur Eidesleistung auffordern: afries. kes-t-ig-ia 12, sw. V. (2): nhd. wählen machen?, zur Eidesleistung auffordern

auffordern, ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen; firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen; furdirfirdingen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrufen, auffordern, Berufung einlegen; furdirfirdingōn* 1, sw. V. (2): nhd. »anrufen«, auffordern; gibeiten* 22, sw. V. (1a): nhd. drängen, nötigen, antreigen, fördern, auffordern; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; irlukken* 2, irlucken*, sw. V. (1a): nhd. auffordern, weglocken, entziehen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- vorwurfsvoll auffordern: ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern

auffordern, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; aneharen*, anharn, ane harn, sw. V.: nhd. anrufen, ansprechen, auffordern; anemuoten, anmuoten, ane muoten, sw. V.: nhd. »anmuten«, zumuten, ansagen, verlangen, auffordern; anereizen, ane reizen, sw. V.: nhd. »anreizen«, locken (V.) (2), auffordern; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; anevorderen*, anevordern, ane vordern, aneforderen*, V.: nhd. »anfordern«, auffordern; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

-- auffordern zu: mhd. erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für; ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

-- schriftlich auffordern zu kommen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

aufzfordern, mhd. ūzbieten, ūzpieten, ūz bieten, st. V.: nhd. auffordern, verkünden, anbieten, hinausstrecken; vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- auffordern zu: mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- im voraus auffordern: mhd. voremanen, vormanen, vor manen, foremanen*, sw. V.: nhd. im voraus auffordern

-- jemanden auffordern aufzustehen: mhd. ūfruofen, ūf ruofen, red. V., st. V.: nhd. aufrufen, jemanden auffordern aufzustehen, emporrufen

-- zur Rückkehr auffordern: mhd. widerladen (1), wider laden, sw. V.: nhd. »widerladen«, zurückrufen, zur Rückkehr auffordern

auffordern, mhd. gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für; gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

-- zum Einlager auffordern: mhd. īnvorderen*, īnvordern, īnfordern*, īn vordern, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

-- zum Erscheinen vor Gericht auffordern: mhd. īnladen (1) 2 und häufiger?, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen, zum Erscheinen vor Gericht auffordern

-- zum gerichtlichen Zweikampf auffordern: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

auffordern, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten

-- auffordern zu: mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

-- zum Sitzen auffordern: mhd. nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen

auffordern, mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen; belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen); bev˙ rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich); erv˙ rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben; ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

auffordern, mnd. inlāden (2), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten; insprāken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- zum Einlager auffordern: mnd. inmānen, sw. V.: nhd. »einmahnen«, einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

auffordern, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören; requirēren, requerēren, sw. V.: nhd. auffordern, anfordern, beiziehen; rōpen (1), r˙ pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r˙ fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

auffordern, mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten; upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren; upseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsagen, hersagen, aufkündigen, aussagen, auffordern; v˙ rderen (2), vurderen, vördern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörv˙ rderen* (2), vorv˙ rderen, vorvōrderen, vorv˙ rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern; v˙ rwōrden, v˙ rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- auffordern die Tore zu öffnen: mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

-- auffordern heraus zu kommen: mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen

-- auffordern zu kommen: mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

-- auffordern zur Übergabe: mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

-- durch einen Boten auffordern zu kommen: mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

-- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- zum Kommen auffordern: mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

auffordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffordernder, mnd. vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer

auffordert -- letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert, mnd. rūmestrāte, rūmstrāte, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert

Aufforderung, got. bid-a 29, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Bitte, Gebet, Aufforderung

Aufforderung, ae. cėn-n-es (2), st. F. (ō): nhd. Aufforderung; stė-f-n (2), stė-m-n (2), M.: nhd. Botschaft, Aufforderung, Periode, Mal (N.) (1), Zeit, Arbeitsgruppe

Aufforderung, ahd. eiskunga* 1, eiscunga*, st. F. (ō): nhd. »Heischung«, Forderung, Aufforderung; manunga 28, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung, Eingebung, Erinnerung, Aufforderung, Verhaltensmaßregel

-- Aufforderung zur Zurücknahme: ahd. untbrutt* 4, untbrut*, st. F. (i): nhd. Entziehung, Aufforderung zur Zurücknahme

Aufforderung, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

Aufforderung, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

Aufforderung, mhd. laden (3), st. N.: nhd. »Laden« (N.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung; ladunge (2) 6 und häufiger?, st. F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung, Zitation; manen (2), st. N.: nhd. Mahnen, Mahnung, Aufforderung; manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße; ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

Aufforderung, mhd. vermanunge, vormanunge, fermanunge*, st. F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Erinnerung, Ermahnung, Mahnung, Aufforderung; vüregebot*, vürgebot, füregebot*, fürgebot*, st. N.: nhd. »Fürgebot«, gerichtliche Vorladung, Vorladung, Aufforderung

-- Aufforderung zum Auszug: mhd. ūzmanen, st. N.: nhd. Aufforderung zum Auszug

-- vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang: mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

Aufforderung, mnd. ? schunisse?, schundenisse, mnd.?, F.: nhd. Anreizung, Aufforderung?; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Aufforderung, mnd. anelangen* (2), anlangen, anlangent, N.: nhd. »Anlangen« (N.), Wunsch, Aufforderung, Verlangen, Ansuchen; anev· rderinge*, anv· rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag; berōpinge, F.: nhd. Berufung, Ruf, Aufforderung, Appellation, Anfechtung des Urteils; bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft; bev· rderinge, bevorderinge, F.: nhd. Aufforderung, Förderung, Beförderung (beruflich); compulsoriāl***, M.: nhd. Aufforderung; erv· rderen (2), erv· rderent, N.: nhd. Aufforderung, Verlangen (N.); erv· rderinge, F.: nhd. Forderung, Aufforderung, Verlangen (N.); erv· rdernisse, erv· rdernis, F.: nhd. Forderung, Aufforderung, Verlangen; ēsche, eische, F.: nhd. Heischen, Aufforderung, Verlangen; ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

-- Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer: mnd. bēdelīe, beddelīe, F.: nhd. Bettelei, Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer

Aufforderung, mnd. insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

-- Aufforderung vor Gericht zu erscheinen: mnd. inv· rderinge*, invōrderinge, F.: nhd. Einforderung, Einklagung, Aufforderung vor Gericht zu erscheinen

Aufforderung, mnd. lādinge (2), F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Aufforderung, Berufung (Bedeutung örtlich beschränkt), Missionierung; rōpinge, r· pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen: mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

Aufforderung, mnd. upēschinge, mnd.?, F.: nhd. Aufforderung, Aufbietung, Publikation; v· rderen* (3), v· rderent, N.: nhd. Anforderung, Aufforderung, Aufruf, Antrag; vörmānen* (2), vormānen, vormānent, N.: nhd. Aufforderung, Ersuchen, Mahnung, Ermahnung; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; vörv· rderinge* (2), vorv· rderinge, F.: nhd. Forderung, Anforderung, Aufforderung, Verlangen; v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

-- Aufforderung Frieden zu halten: mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

-- Aufforderung Ruhe zu halten: mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

-- Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen: mnd. ūtbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

-- Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung: mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

aufforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufforderungsschreiben -- Aufforderungsschreiben zwischen Gerichten, mnd. compulsoriālbrēf, M.: nhd. Aufforderungsschreiben zwischen Gerichten

Aufforderungsschreiben, mnd. lādebrēf, ladebrēf, M.: nhd. Ladebrief, schriftliche Vorladung, Aufforderungsschreiben, Gildebrief

auffragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffressen, ae. fr-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. auffressen

auffressen, ahd. ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); firezzan* 38, frezzan*, st. V. (5): nhd. fressen, verschlingen, auffressen, aufessen, verzehren, verprassen

auffressen, mhd. ūfezzen, ūf ezzen, st. V.: nhd. aufessen, auffressen; ūfgeezzen, ūfgezzen, st. V.: nhd. aufessen, auffressen; ūzgeezzen*, ūzgezzen, st. V.: nhd. auffressen

auffressen, mhd. enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.); ervrezzen, erfrezzen*, st. V.: nhd. auffressen, sich härmen, sich grämen

auffressen, mhd. genagen (1), st. V.: nhd. auffressen, abnagen, annagen, vernichten

auffressen, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten; vörvrēten*, vorvrēten, vorvreten, st. V.: nhd. »verfressen« (V.), auffressen, verzehren, verprassen; vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

auffressen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auffressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auffretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auffrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffrieren, mhd. ūfvriesen, ūffriesen*, st. V.: nhd. »auffrieren«, auftauen

auffrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffrischen, mhd. durchvrischen, durchfrischen*, sw. V.: nhd. durchfrischen, auffrischen; ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern

auffrischen, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von

auffrischen, mnd. ervrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, auffrischen, erneuern

auffrischen, mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern; vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden; vörvrischen*, vorvrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, frisch machen, auffrischen, erneuern, frisch werden; vrischēren, sw. V.: nhd. auffrischen, frisch machen

-- in der Farbe auffrischen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

auffrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffrören, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffrührisch, nhd., Adv.: nhd. aufrührisch; E.: s. Aufruhr, aufrühren, isch; L.:, Luther

auffuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffuehrungszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffuehrungzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auffuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufführbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufführen -- Damm aufführen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

aufführen -- ein Spiel aufführen, mnd. rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

aufführen -- Ritterspiel im Forst aufführen, mhd. fōresten, sw. V.: nhd. Ritterspiel im Forst aufführen

aufführen -- sich aufführen, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǡlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

aufführen -- sich aufführen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

aufführen -- sich närrisch aufführen, mhd. tœrischen (1), sw. V.: nhd. närrische Dinge treiben, sich närrisch aufführen

aufführen -- sich närrisch aufführen, mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen

aufführen -- sich so aufführen als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

aufführen -- sich sonderbar aufführen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

aufführen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

aufführen, mhd. ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben

aufführen, mhd. ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria)

aufführen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

-- postenweise aufführen: mnd. summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen

aufführen, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- sich aufführen: mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

-- sich falsch aufführen: mnd. vördwālen* (1), vordwālen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vördwēlen*, vordwēlen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen

-- sich trotzig aufführen: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

-- sich ungebührlich aufführen: mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

aufführen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufführung -- Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer, mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

Aufführung -- Aufführung mit Spielpuppen, mnd. poppenspel, N.: nhd. »Puppenspiel«, Aufführung mit Spielpuppen; poppenspil, N.: nhd. »Puppenspiel«, Aufführung mit Spielpuppen

Aufführung -- Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches, mnd. dīkspittinge, dīkspittunge, F.: nhd. Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches

Aufführung -- Bühne zur Aufführung von Schauspielen, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

Aufführung -- Mitwirkender in einer Aufführung, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

Aufführung -- namentliche Aufführung, mhd. benennunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Benennung, namentliche Aufführung

Aufführung -- üble Aufführung, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

Aufführung, ae. drō-h-t-aþ, st. M. (a): nhd. Lebensart, Aufführung, Benehmen, Gesellschaft, Lage, Beruf

Aufführung, ahd. irbiotnissi*? 1, irbiotissi*?, st. N. (ja): nhd. Darbietung, Aufführung; irbiotnissī* 1?, irbiotissī*?, st. F. (ī): nhd. Darbietung, Aufführung

Aufführung, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

Aufführung, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Aufführung, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vörhōlden* (2), vorhōlden, N.: nhd. Verhalten, Aufführung

-- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag: mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

aufführung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffüllen -- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

Auffüllen -- Wein zum Nachfüllen und Auffüllen, mhd. vüllewīn, füllewīn*, st. M.: nhd. »Füllwein«, Wein zum Nachfüllen und Auffüllen

auffüllen (künstliche Vertiefung), mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

auffüllen, ae. ā-fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, auffüllen, erfüllen; þur-h-géo-t-an, st. V. (2): nhd. anfüllen, auffüllen, schwängern

auffüllen, ahd. fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen

auffüllen, mhd. underschüten, sw. V.: nhd. »unterschütten«, durchbrechen, durchsetzen mit, zwischendurch aufschütten, auffüllen; zuoslihten*, zuo slihten, sw. V.: nhd. »zuschlichten«, auffüllen

auffüllen, mnd. upvüllen*, upvullen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffüllen, nachfüllen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

auffüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffüllend -- mit Sei Bottich auffüllend, mnd. seivüllærisch***, Adj.: nhd. mit Sei Bottich auffüllend

Auffüller, mnd. upvüllære*, upvuller, mnd.?, M.: nhd. »Auffüller«, Amt eines Salinenknechts

Auffüllkelle, mnd. vüllekelle, vullekelle, F.: nhd. »Füllkelle«, Auffüllkelle

Auffüöffel, mnd. vülleslēf, vulleslēf, M.: nhd. Auffüöffel

auffunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffüttern, mnd. upv· den*, upvoden, mnd.?, sw. V.: nhd. auffüttern, großziehen; vörvōderen* (2), vorvōderen, sw. V.: nhd. verfüttern, auffüttern, als Pferdefutter verbrauchen

auffuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auffüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auffütterung, mnd. upv· dinge*, upvodinge, mnd.?, F.: nhd. Auffütterung

aufgabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgabbriefweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufgabe -- Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist, mnd. sēkenbrōder, M.: nhd. »Siechenbruder«, Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist

Aufgabe -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Aufgabe -- zu behandelnde Aufgabe, mnd. tēm, mnd.?, Sb.: nhd. Thema, zu behandelnde Aufgabe

Aufgabe, ae. hand-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Unterwerfung, Aufgabe

Aufgabe, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; ambahti* (1) 26, st. N. (ja): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Pflicht, Stand, Verwaltung; ambascia 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Amt, Auftrag, Aufgabe, Weg, Reise; ambasciatus* 2?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Aufgabe, Dienst, Amt; firrāhhānī* 1, firrāchānī*, st. F. (ī): nhd. Aufgabe, Übergabe, Kapitulation; forasprāhha 11, forasprācha*, st. F. (ō): nhd. Vorrede, Prolog, Aufgabe, gestellte Aufgabe, Problem; skīra* 2, *scīra*, sciera*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Angelegenheit, Sorge, Obliegenheit, Aufgabe; werpitio* 3 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Aufgabe, Überlassung

-- Aufgabe zum Raten: ahd. rātiniska* 2, rātinisca, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātiska 8, rātisca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Vermutung, Rätselfrage, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātiskunga* 1, rātiscunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātissa 30, st. F. (jō): nhd. Gleichnis, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātnissa 3, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātunga 5, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātussa 21, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten,

Erraten

-- gestellte Aufgabe: ahd. forasprāhha 11, forasprācha*, st. F. (ō): nhd. Vorrede, Prolog, Aufgabe, gestellte Aufgabe, Problem; rātiliski* 1, rātilisci*, st. N. (ja)?: nhd. Rätsel, gestellte Aufgabe

Aufgabe, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

-- kleine Aufgabe: mhd. ambehtlīn*, ambetlīn, st. N.: nhd. »Ämtlein«, kleines Amt, kleine Aufgabe

-- zur Aufgabe machen: mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

Aufgabe, mhd. ūfgift, st. F., N.: nhd. Aufgabe, Verzicht; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

Aufgabe, mhd. ūfgābe, ūfgabe, st. F.: nhd. »Aufgabe«, Übergabe, Übertragung, Rückgabe

Aufgabe, mhd. gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile

-- schwierige Aufgabe: mhd. hōchgescheft, st. F., st. N.: nhd. schwierige Aufgabe

-- zugeteilte Aufgabe: mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

Aufgabe, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Aufgabe, mnd. aftrēdinge, F.: nhd. »Abtretung«, Abfall, Aufgabe, Verzicht

Aufgabe, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis

-- zur Aufgabe machen: mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

Aufgabe, mnd. lātenisse***, F.: nhd. Aussehen, Unterlassung, nichts Tun (N.), Beschluss, Aufgabe, Festsetzung; resīgnātie, resīgnācie, resīgnancie, F.: nhd. »Resignation«, Verzicht, Aufgabe, Amtsaufgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Abberufung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Aufgabe des Ritters: mnd. riddæreambacht*, ridderammecht, N.: nhd. »Ritteramt«, Aufgabe des Ritters; riddæresambacht*, riddæresammecht*, riddersammecht, N.: nhd. »Rittersamt«, Aufgabe des Ritters

-- Aufgabe des Taufpaten: mnd. pādenambacht, pādenampt, N.: nhd. »Patenamt«, Amt des Taufpaten, Aufgabe des Taufpaten

-- Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist: mnd. rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

Aufgabe, mnd. upgāve*, upgave, mnd.?, F.: nhd. Aufgabe, Hingeben, Verlassen

-- Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen: mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

aufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufgaben -- Aufgaben eines Marktmeisters, mhd. marketmeisterambehte* 2, marketmeisterambet, st. N.: nhd. »Marktmeisteramt«, Amt eines Marktmeisters, Aufgaben eines Marktmeisters

Aufgaben -- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

Aufgaben -- berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben, mnd. rīdendēnære*, rīdendēner, ridendēner, M.: nhd. berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben

Aufgaben -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

Aufgaben -- Träger bedeutender Aufgaben, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

Aufgaben -- Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

Aufgaben -- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben, mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

Aufgabenbereich -- Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, mnd. pāstōrīe, pastorie, F.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz

Aufgabenbereich -- Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers, mnd. pāstōrambacht*, pāstōrampt, N.: nhd. »Pastoramt«, Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers; pāstōrāt, N.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers; pāstōrātambacht*, pāstōrātampt, pāstōrātamt, N.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers

Aufgabenbereich -- Aufgabenbereich des Abdeckers, mnd. rackenambacht*, rackenammecht, N.: nhd. Schinderamt, Aufgabenbereich des Abdeckers, Tätigkeit des Abdeckers

Aufgabenbereich -- Aufgabenbereich eines Abdeckers, mnd. rackæreambacht*, rackerampt, M.: nhd. Aufgabenbereich eines Abdeckers, Tätigkeit eines Abdeckers

Aufgabenbereich -- Aufgabenbereich eines Pfarrers, mnd. parreambacht*, parampt, parramt, N.: nhd. »Pfarramt«, Amt eines Pfarrers, Aufgabenbereich eines Pfarrers

Aufgabenbereich -- Aufgabenbereich eines Priesters, mnd. prēsterambacht*, prēsterampt, N.: nhd. Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterdōm, N.: nhd. Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterlichēt, prēsterlicheit, F.: nhd. Aufgabenbereich eines Priesters, Priesteramt, Priesterschaft; prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

Aufgabenbereich -- Aufgabenbereich eines Propstes, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Aufgabenbereich -- Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Aufgabenbereiche -- Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

aufgabgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgaffen, as. up-kap-ōn* 1, up-p-kap-ōn*, sw. V. (2): nhd. »aufgaffen«, hervorragen

aufgaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufgang (der Sonne), got. ur-ru-n-s (1) 3, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 1, 94,4, 131,1): nhd. Aufgang (der Sonne), Osten, Abtritt

Aufgang, an. up-p-run-i, sw. M. (n): nhd. Aufgang, Jugend

Aufgang, ae. up-ga-ng, st. M. (a): nhd. Aufgang, Aufstieg, Sonnenaufgang; up-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Aufgang, Sonnenaufgang

Aufgang, afries. up-ga-ng 4, up-go-ng, st. M. (a): nhd. Aufgang; up-to-ch-t* 1, up-to-ch-t-e, st. F. (i?): nhd. Aufgang

Aufgang, as. up-rė-n-n-inga* 1, up-p-rė-n-n-inga*, st. F. (ō): nhd. Aufgang, Osten

Aufgang, ahd. ūfanrunst* 1, st. F. (i): nhd. Aufgang; ūfgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Aufgang, Ursprung; ūfkumft* 3, st. F. (i): nhd. Aufkommen, Anfang, Ursprung, Herkunft, Aufgang, Entstehung; ūfkwimi* 6, ūfquimi, ūfkumi*, st. M. (ja): nhd. Beginn, Anfang, Aufkommen, Ursprung, Aufgang; ūfruk* 1, ūfruc*, st. M. (a?, i?): nhd. Aufgang; ūfruns* 1, st. F. (i): nhd. Aufgang; ūfstīg* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Aufstieg, Aufgang; urruns 1, st. F. (i): nhd. Aufgang, Ausfluss; urrunst* 1, st. F. (i): nhd. Aufgang, Anfang

Aufgang, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen; ūfrunde, st. F.: nhd. Aufgang; ūfrunst, ūferunst, st. F.: nhd. Aufgang

Aufgang, mhd. ūfleite, st. F.: nhd. »Aufgang«

Aufgang, mhd. entrunst*, enrunst, st. F.: nhd. Aufgang

Aufgang, mhd. stīgergrāt, st. M.: nhd. Aufgang, Stufe

Aufgang, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt); stēger (3), steiger, F.: nhd. Treppe, Aufgang

-- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne: mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

Aufgang, mnd. upganc*, upgank, mnd.?, M.: nhd. Aufgehen, Aufgang, Emporsteigen; uptoch, mnd.?, M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); uptocht, mnd.?, F.?, M.?: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); upt· ge*, uptoge, mnd.?, st. M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2)

aufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgänglich, mnd. upgenclīk*, upgenklik, upgengelik, mnd.?, Adj.: nhd. »aufgänglich«, aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?

aufgarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgären -- aufgären machen, ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

aufgattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgebahrt sein (V.), mnd. innestān, st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufgebahrt sein (V.)

aufgebahrt, mhd. ūfgebāret*, ūfgebārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgebahrt

aufgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgebauscht, mnd. karnöffellīk*, karnöflīk, Adj.: nhd. aufgebauscht, geschlitzt (von Kleidern)

aufgebaut, mnd. erbūwet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erbaut, aufgebaut, fest

aufgebaut, mnd. fundēret, fundērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegründet, aufgebaut

Aufgebautes -- Aufgebautes wieder beseitigen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

aufgeben (V.), mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

aufgeben, germ. *bigeban, st. V.: nhd. aufgeben

aufgeben, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

aufgeben, an. fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen; haf-n-a (1), sw. V. (2): nhd. von sich abweisen, aufgeben, verleugnen

aufgeben, ae. ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.); ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ā-sėl-l-an, ā-siel-l-an, ā-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufgeben, übergeben (V.), erlösen, vertreiben, bannen; ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, wegsenden, fortschicken, aufgeben; for-sac-an, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verleugnen, verweigern, aufgeben, verzichten auf; for-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. verkaufen, aufgeben; for-þ-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fortlassen, fortschicken, aufgeben; ge-myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören, aufgeben, verlieren; myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; of-for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. im Stich lassen, aufgeben; of-gief-an, of-geof-an, of-gif-an, of-gyf-an, st. V. (5): nhd. aufgeben, überlassen (V.); sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen

aufgeben, afries. bi-jev-a*, bi-iev-a*, st. V. (5): nhd. begeben, sich begeben, aufgeben

aufgeben, afries. for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; of-lē-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. »ablassen«, aufgeben, aufhören mit; rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen; up-jev-a 4, up-jā, st. V. (5): nhd. aufgeben, übertragen (V.); ūr-rê-k-a 1, ov-er-rê-k-a, sw. V. (1): nhd. aufgeben, weggeben, übergeben (V.); ūr-ti-g-ia 2, ov-er-ti-g-ia*, sw. V. (2): nhd. überzeugen?, beweisen?, verlassen (V.), aufgeben

aufgeben, anfrk. bi-louv-en* 1, sw. V. (1): nhd. sich entäußern, aufgeben

aufgeben, as. af-gev-an* 5, af-geƀ-an*, st. V. (5): nhd. verlassen (V.), aufgeben

aufgeben, ahd. abageban* 5, st. V. (5): nhd. »abgeben«, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; abwarpire* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. aufgeben; abwarpiscere* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. aufgeben; bigeban* 12, st. V. (5): nhd. begeben, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; foriswerpire* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. aufgeben; framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; intwennen* 4, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, absetzen, sich entziehen, aufhören, aufgeben; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen; ūfsehan* 5, st. V. (5): nhd. aufsehen, nach oben sehen, emporsehen, aufgeben; *urwānen?, sw. V. (1a): nhd. verzweifeln, aufgeben; werpire 30 und häufiger?, guerpire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. werfen, überlassen (V.), verzichten, aufgeben, hintergehen; werpiscere* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. aufgeben

-- die Hoffnung aufgeben: ahd. missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

-- etwas aufgeben: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

aufgeben, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegegān 2, red. V., an. V.: nhd. aufgeben, verlassen (V.), mangeln, fehlen; abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abeverlāzen 8 und häufiger?, abeferlāzen*, abe verlāzen, st. V.: nhd.

ablassen, aufgeben, verzichten, überlassen (V.), erlassen (V.); ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; ānewerden, st. V.: nhd. sich entäußern, veräußern, abgeben, aufgeben; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; bemissen, sw. V.: nhd. entbehren, aufgeben; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- etwas als Lehngut aufgeben: mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

-- Geist aufgeben: mhd. entgeisten, sw. V.: nhd. »entgeistern«, Geist aufgeben, des Geistes berauben

Aufgeben, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

aufgeben, mhd. ūfdingen, sw. V.: nhd. aufgeben, Last aufgeben, befördern; ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūfergeben (1), ūf ergeben, st. V.: nhd. aufgeben, hingeben, übergeben (V.) in; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

Aufgeben, mhd. ūfgeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgeben, Übertragung, Rückgabe

aufgeben, mhd. ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; ūfselen*, ūfseln, sw. V.: nhd. aufgeben; ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkoufen (1), verkeufen, virköufen, virkōpfen, ferkoufen*, sw. V.: nhd. verkaufen, aufgeben, hingeben, preisgeben, eintauchen, opfern; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

aufgeben, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; geūzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, aufgeben; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.); hingelāzen, st. V.: nhd. aufgeben; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen; hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

aufgeben, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen; nāchlāzen, red. V.: nhd. »nachlassen«, aufgeben; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- Hoffnung aufgeben: mhd. missetrœsten, missetrōsten, sw. V.: nhd. »misströsten«, entmutigen, verzweifeln, Hoffnung aufgeben

-- Rätsel aufgeben: mhd. rætischen, sw. V.: nhd. Rätsel aufgeben

-- überdrüssig aufgeben: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

aufgeben, mhd. selen* (2), seln, sw. V.: nhd. sich ergeben, hingeben, aufgeben, übergeben (V.); sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

aufgeben, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; überlāzen, über lāzen, red. V.: nhd. »überlassen (V.)«, hinüberlassen, aufgeben, verzichten auf; ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

Aufgeben, mhd. verliesen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verlieren, Verspielen, Aufgeben

aufgeben, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

-- die Hoffnung aufgeben: mhd. verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln; verzwīvelen (1), verzwīveln, virzwīfeln, virzwībelen, ferzwīfelen*, firzwīfeln*, firzwībelen*, sw. V.: nhd. verzweifeln, zweifeln, zweifeln an, die Hoffnung aufgeben

-- die Hoffnung aufgeben auf: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- die Sehnsucht aufgeben: mhd. vergernen, fergernen*, sw. V.: nhd. »vergernen«, umgarnen, fangen, die Sehnsucht aufgeben

-- etwas aufgeben: mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- feierlich aufgeben: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

-- freiwillig aufgeben: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen

-- Hoffnung aufgeben: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

-- Last aufgeben: mhd. ūfdingen, sw. V.: nhd. aufgeben, Last aufgeben, befördern

-- nicht beachtend aufgeben: mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

-- sich aufgeben: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

aufgeben, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten; anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten; begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; dāleleggen, dālleggen, sw. V.: nhd. niederlegen, aufgeben, abschaffen, niederreißen

-- Amt aufgeben: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; danken (1), sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.), Amt aufgeben

-- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- ein Amt aufgeben: mnd. afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

-- etwas aufgeben: mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben; afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)

-- Grundbesitz aufgeben: mnd. afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben

aufgeben, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen

aufgeben, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.); r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- Amt aufgeben: mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- Hoffnung aufgeben: mnd. misseh· pen (1), mish· pen, mishāpen, sw. V.: nhd. Hoffnung aufgeben, verzweifeln; misseh· penen***, sw. V.: nhd. Hoffnung aufgeben, verzweifeln

aufgeben, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen; slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen; spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben; sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

-- Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern: mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

-- Recht förmlich aufgeben: mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

aufgeben, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; ūtroffelen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrülpsen, aufgeben

Aufgeben, mnd. vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied

aufgeben, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörträgen*, vorträgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen

-- eine Stellung aufgeben: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise: mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

-- sich aufgeben: mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

Aufgeben, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

aufgeben, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

aufgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgebend -- Hoffnung aufgebend, mnd. misseh· pich*, mish· pich, mishopich, Adj.: nhd. hoffnungslos, misstrauisch, verzweifelt, Hoffnung aufgebend

aufgebend, ahd. werpitorius* 13 und häufiger, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. aufgebend

Aufgebender, mhd. ūfgebære*, ūfgeber, st. M.: nhd. »Aufgeber«, Aufgebender, Verzicht Leistender

Aufgeber, mhd. ūfgebære*, ūfgeber, st. M.: nhd. »Aufgeber«, Aufgebender, Verzicht Leistender

aufgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgeberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgebläht, ae. ā-þe-g-en, Adj.: nhd. aufgebläht, aufgebläht vom Essen

-- aufgebläht vom Essen: ae. ā-þe-g-en, Adj.: nhd. aufgebläht, aufgebläht vom Essen

aufgebläht, mhd. weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend

aufgebläht, mnd. bol, Adj.: nhd. hohl, unterhöhlt, aufgebläht

aufgeblähte -- aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

Aufgeblähtes, ae. ? cec-il, Sb.: nhd. Aufgeblähtes?, Erwürgung?

Aufgeblähtheit, ahd. hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit

Aufgeblähtsein, ahd. intblāanī* 1, inblāanī*, st. F. (ī): nhd. Aufgeblähtsein, Aufgeschwelltsein, strotzende Fülle

aufgeblasen, germ. *bausa-, *bausaz, *bausja-, *bausjaz, Adj.: nhd. aufgeblasen, gering, schlecht, böse, stolz

aufgeblasen, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden

aufgeblasen, ahd. muotgeil* 1, Adj.: nhd. strotzend, überheblich, aufgeblasen

aufgeblasen, mhd. bamtzic*, bamtzec, Adj., Adv.: nhd. protzig, aufgeblasen; blæstic, Adj.: nhd. aufgeblasen, geistig, hochmütig

aufgeblasen, mnd. būrstolt, Adj: nhd. bauernstolz, aufgeblasen; dūnich, Adj.: nhd. aufgeschwollen, aufgeblasen, nichtig

aufgeblasen, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; swullich, Adj.: nhd. aufgeblasen, inhaltsleer; tōblāsen*** (2), toblasen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeblasen; tōblāsen* (3), toblasen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. aufgeblasen

aufgeblasen, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

aufgeblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgeblasene -- aufgeblasene Person, an. þemb-i-brjōt-r, st. M. (a?): nhd. Hochmütiger, aufgeblasene Person

aufgeblasener -- aufgeblasener Kopf, mhd. ? blāterkopf, st. M.: nhd. »Blatterkopf«, aufgeblasener Kopf?

Aufgeblasenheit, got. uf-swal-l-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Aufgeblasenheit, Hochmut

Aufgeblasenheit, mhd. blæmuot, st. M.: nhd. Aufgeblasenheit

Aufgeblasenheit, mhd. gepfnæhte*, gepfnæte, gephnæhte, st. N.: nhd. Schnauben (N.), Blasen (N.), Aufgeblasenheit

Aufgeblasenheit, mnd. geswel, geswell, N.: nhd. Geschwulst, Aufgeschwollenheit (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Aufgeblasenheit; hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

Aufgeblasenheit, mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); swellinge, swillinge, F.: nhd. Schwellung, Geschwulst, Aufgeblasenheit, Überheblichkeit

Aufgeblasenheit, mnd. upblāsinge*, upblasinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufblasung«, Aufgeblasenheit; vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vörsprēdinge*, vorsprēdinge, vorspreidinge, F.: nhd. Verbreitung, Erweiterung, Aufgeblasenheit

aufgeblasenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufgeblasensein, ahd. giswollanī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwulst, Schwellung, Aufschwellen, Aufgeblasensein

aufgeblüht, mhd. gebleteret*, gepletert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeblüht; geblüejet*, gebluot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblüht, aufgeblüht, blühend

aufgebogen, ahd. widarkrampf* 1, widarkramph*, Adj.: nhd. aufgebogen, rückwärts gekrümmt

aufgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufgebot -- Aufgebot eines Landgerichtsbezirkes, mhd. lantgeschrei, st. N.: nhd. »Landgeschrei«, Aufgebot eines Landgerichtsbezirkes

Aufgebot -- Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, mnd. nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aufgebot -- öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

Aufgebot -- öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

Aufgebot -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

Aufgebot -- Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, mhd. lantvolge, lantfolge*, st. F.: nhd. »Landfolge«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen; lantvolgunge, lantfolgunge*, st. F.: nhd. »Landfolgung«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, Landtag

Aufgebot, germ. *banna-, *bannaz, st. M. (a): nhd. Gebot, Befehl, Bann, Aufgebot

Aufgebot, an. ? stōl-a (2), M.: nhd. Aufgebot?

Aufgebot, ae. ge-ba-n-n, st. N. (a): nhd. Bann, Gebot, Aufgebot, Vorladung, Versammlung

Aufgebot, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; bod 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Angebot, Aufgebot; her-e-ba-n-n 1 und häufiger?, her-e-bo-n-n, her-a-ba-n-n, her-a-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Heerbann, Aufgebot

Aufgebot, ahd. ban 19, st. M. (a, i?): nhd. Bann, Anordnung, Gebot, Aufgebot, Ächtung; briefunga* 1, brievunga*, st. F. (ō): nhd. »Schreiben«, Aufgebot; gibriefida*? 5?, gibrievida*, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Aufzeichnung, Liste, Verzeichnis, Aufgebot, Bauplan; heriban* 1, st. M. (a?, i?): nhd.

»Heerbann«, Aufgebot, Aufgebot zur Heeresfolge

-- Aufgebot zur Heeresfolge: ahd. heriban* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Heerbann«, Aufgebot, Aufgebot zur Heeresfolge

Aufgebot, mhd. ūzgezoc 3, st. M.: nhd. Kriegszug, Aufgebot; volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

-- Recht ein Aufgebot zu erlassen: mhd. volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

Aufgebot, mhd. ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

-- Aufgebot zum Kriegsdienst: mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Aufgebot, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf

-- Aufgebot der Herrschaft: mhd. herrenbot, st. N.: nhd. »Herrengebot«, Aufgebot der Herrschaft

-- Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst: mhd. herban, st. M.: nhd. Heerbann, Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst

Aufgebot, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Aufgebot, mnd. bēdinge (2), F.: nhd. »Bietung«, Anerbieten, Bestimmung, Gebot, Verpflichtung, Aufgebot; bōdinge, F.: nhd. Botschaft, Vorladung, Aufgebot; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

-- spezielles Aufgebot der Brautleute: mnd. afkündiginge, afkundiginge, F.: nhd. »Abkündigung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute; afkündinge, afkundinge, F.: nhd. »Abkündung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute

Aufgebot, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

Aufgebot, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

-- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot: mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

-- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot: mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

Aufgebot, mnd. upbēdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, gerichtliche Auflassung?; ūtbēde?, mnd.?, F.: nhd. Ausgebot, Aufgebot; ūtbēdinge, ūtbeidinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, Angebot, Darreichung, Ausübung, Anwendung?; ūtkündinge*, ūtkundinge, mnd.?, F.: nhd. »Auskundung«, Auskündigung, Aufgebot; vörbōden* (2), vorbōden, vorbōdent, N.: nhd. Vorladung, Einberufung, Aufgebot

-- Aufgebot machen: mnd. ūtkünden***, sw. V.: nhd. öffentlich ausrufen, Aufgebot machen

-- Aufgebot zum Gericht: mnd. vrōnenbot, vrōnenboet, N.: nhd. Aufgebot zum Gericht

aufgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebotbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebotsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebracht -- leicht aufgebracht, mnd. grettich, Adj.: nhd. erzürnt, leicht aufgebracht, gereizt, zornig

aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, ahd. figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?

aufgebracht sein (V.), ahd. 4ziswellan* 2, st. V. (3b): nhd. schwellen, aufschwellen, aufgebracht sein (V.); irbanōn* (?) 1, sw. V. (2): nhd. ärgerlich sein (V.), aufgebracht sein (V.)

aufgebracht sein (V.), mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

aufgebracht sein (V.), mnd. īveren (2), sw. V.: nhd. seinen Ärger auslassen, aufgebracht sein (V.)

aufgebracht, idg. *gheis-, Adj.: nhd. aufgebracht, bestürzt, erschreckt; *ĝheizd-, Adj.: nhd. aufgebracht, bestürzt, erschreckt

aufgebracht, ahd. unstuomīg* 4, Adj.: nhd. ungestüm, mutwillig, aufgebracht, ungezügelt, unverschämt

aufgebracht, mhd. entwegen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgebracht

aufgebracht, mhd. gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht; gramelich, Adj.: nhd. »grämlich«, zornig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

aufgebracht, mhd. ungrüene, ungrūne, Adj.: nhd. aufgebracht, erzürnt; unmuotic, unmuotec, unmūtic, unmūtec, Adj.: nhd. »unmutig«, missmutig, aufgebracht, zornig, betrübt, unwillig; unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig; unsiticlīche*, unsiteclīche, Adv.: nhd. aufgebracht; unwirdiclīche*, unwirdeclīche, Adv.: nhd. mit Geringschätzung, unwürdig, verächtlich, aufgebracht, unwillig

aufgebracht, mhd. unsiticlich***, Adj.: nhd. »aufgebracht«

aufgebracht, mnd. ōrst· rich oirst· rich, Adj.: nhd. aufgebracht, unwillig; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

aufgebracht, mnd. ērlīk (2), Adj.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; ērlīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; erret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, behindert, aufgehalten, aufgebracht, zornig

aufgebracht, mnd. schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig

aufgebracht, mnd. unm· dich*, unmodich, mnd.?, Adj.: nhd. unmutig, missgestimmt, aufgebracht; vörbitteret*, vorbittert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbittert, erbittert, aufgebracht

aufgebracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgebrachter -- Plünderung aufgebrachter Schiffe, mnd. piliāsie, pilāsie, pilācie, pilātie, piliācie, piliātie, pilgāse, N.: nhd. Plünderung aufgebrachter Schiffe, Prise, Prisengeld

Aufgebrachtheit, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unmuoticheit*, unmuotecheit, st. F.: nhd. Missmut, Missstimmung, Aufgebrachtheit, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.); unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

aufgebraucht, mhd. verbiderbet, ferbiderbet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgebraucht, verdorben

aufgebrochen, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

Aufgebrochene -- die mit dem Pflug Aufgebrochene, an. ro-f-a, sw. F. (n): nhd. Erde, die mit dem Pflug Aufgebrochene

aufgebunden -- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, mnd. rōse, r· se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

aufgebundenem -- mit aufgebundenem Haar, ae. bund-en-heor-d, Adj.: nhd. mit aufgebundenem Haar

aufgebundenes -- aufgebundenes Haar, an. top-p-r, st. M. (a): nhd. Spitze, aufgebundenes Haar

Aufgebung, mhd. übergebunge, st. F.: nhd. Übergebung, Aufgebung, Verzichtung; ūfgebunge, st. F.: nhd. Aufgebung, Verzicht, Übergabe, Auferlegung

Aufgebung, mnd. upgēvinge*, upgevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufgebung«, Übergabe, Hingebung, Ergebung

aufgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgebürdet -- aufgebürdet werden, afries. ov-er-ku-m-a* 1, st. V. (4): nhd. überkommen, überführen, überführt werden, aufgebürdet werden

aufgebürdet -- aufgebürdet werden, afries. ur-ku-m-a* 5, st. V. (4): nhd. überführen, überführt werden, aufgebürdet werden

aufgedeckt, ae. ǣ-réa-f-e, Adj. (ja): nhd. entdeckt, aufgedeckt

aufgedehnt, mhd. ūfgedenet*, ūfgedent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgedehnt«, ausgebreitet, gedehnt

aufgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgedinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgedrücktes -- aufgedrücktes Siegel, ahd. pfrekka* 6, phrecka*, prekka*, bregga*, sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), aufgedrücktes Siegel, Stigma

aufgedumpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgedunsen sein (V.), as. swel-l-an* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, aufgedunsen sein (V.)

aufgedunsen, ahd. ? swambag* 1, Adj.: nhd. aufgedunsen?, schwammig

aufgedunsen, mhd. gelūch, glouch, glūch, Adj.: nhd. glänzend, hell, bläulich schimmernd, geschwollen, aufgedunsen

aufgedunsen, mhd. zerblæjet*, zerblæt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbläht«, aufgedunsen; zerblāsen (2), zublāsen, zuplāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerblasen (Adj.), aufgedunsen, voll Beulen seiend; zerswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerschwollen«, aufgedunsen, voll Beulen seiend; zuswellet, zeswellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgedunsen, voller Beulen seiend

aufgedunsen, mnd. plūsterich, plūstrich, Adj.: nhd. angeschwollen, zerzaust, verworren, aufgedunsen

aufgedunsen, mnd. vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick

aufgedunsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

aufgedunsener -- aufgedunsener Magen, an. þǫmb, st. F. (ō), BN: nhd. großer dicker Bauch, aufgedunsener Magen

Aufgedunsenheit, mnd. vulhēldichhēt*, vulhēldichēt, vulhēldicheit, F.: nhd. Aufgedunsenheit, Korpulenz, böses Phlegma, Wassersucht

aufgedunsenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufgefangen, mhd. ūfgevangen, ūfgefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgefangen«

aufgefasst, mhd. ūfgevazzet*, ūfgevazt, ūfgefazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgefasst«, erhoben

aufgeflogen, mhd. ūfgevlogen, ūfgeflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgeflogen«

aufgefordert, mhd. geladen (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeladen, vorgeladen, aufgefordert

aufgefordert, mnd. vörbōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch einen Boten angesagt, gemeldet, vorgeladen, aufgefordert

aufgefrischt, ahd. itaniuwi* 3, itniuwi*, Adj.: nhd. erneuert, aufgefrischt, frisch

aufgeführt -- einzeln aufgeführt, mnd. benēmelīk (1), Adj.: nhd. namentlich, namhaft gemacht, einzeln aufgeführt, bestimmt

aufgeführt -- im Einzelnen aufgeführt, mnd. ben· metlīk* (1), ben· mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīk* (2), ben· mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (1), ben· melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (2), ben· melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt

aufgeführt -- unten aufgeführt, mnd. nēdengeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unten aufgeführt

aufgeführte -- außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

aufgeführtem -- oben mit aufgeführtem Menschen, mnd. v· rmēdeben· mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

aufgeführter -- außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

aufgeführter -- von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

aufgeführtes -- aufgeführtes Stück, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

aufgeführtes -- aus Holz aufgeführtes Bauwerk, mnd. timber (1), timmer, mnd.?, N.: nhd. Bauholz, Baumaterial, Zimmerwerk, aus Holz aufgeführtes Bauwerk

aufgeführtes -- von Holz aufgeführtes Gebäude, mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

aufgefüllt -- kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

aufgegeben, afries. wō-st-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wüst, unbewohnt, verlassen (Adj.), aufgegeben

aufgegeben, ahd. absasitus* 3, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. aufgegeben

aufgegeben, mhd. ūfergeben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgegeben, übergeben (Adj.) in; ūfgeben (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgegeben
-- nicht aufgegeben: mhd. unverlān, unferlān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverlassen«, aufrechterhalten, nicht aufgegeben

aufgegeben, mnd. gestorven***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestorben, tot, aufgegeben

aufgegeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgegebenen -- Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

aufgehaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgehaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. aufheben)

aufgehaeufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgehalten -- aufgehalten werden, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

aufgehalten -- nicht aufgehalten, mnd. unget· vet*, ungetovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgehalten, frei

aufgehalten, mnd. belettet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, aufgehalten; erret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, behindert, aufgehalten, aufgebracht, zornig

aufgehalten, mnd. get· vet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehalten, gezaudert

aufgehängt -- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird, mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

aufgehängt -- Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird, mhd. diepboum, st. M.: nhd. »Diebbaum«, Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird

aufgehängt -- Brett an dem Löffel aufgehängt werden, mnd. rap (1), Sb.: nhd. Brett an dem Löffel aufgehängt werden

aufgehängt -- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

aufgehängt -- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

aufgehängt sein (V.), mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

aufgehängt, mhd. ūfgehangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt; zuohangende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zuhangend«, aufgehängt

aufgehängt, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben

aufgehängte -- im Rathaus aufgehängte Glocke, mnd. rāthūsklocke, F.: nhd. »Rathausglocke«, im Rathaus aufgehängte Glocke

aufgehängtes -- zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück, ahd. 8zantaring* 8, st. M. (a?): nhd. zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück, Räucherfleisch

Aufgehängtes, mnd. ? vörhangen* (3), vorhangen, N.: nhd. Verlangen, Aufgehängtes?

aufgehäuft -- Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

aufgehäuft, mhd. ūfgehūfet*, ūf gehūfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehäuft; zuogehūfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugehäuft«, sehr gehäuft, aufgehäuft

aufgehäufte -- auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

aufgehäufte -- aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

aufgehäufter -- gierig aufgehäufter Mammon, mnd. gīrgōt, gīrgūt, N.: nhd. »Giergut«, Gut das begehrt wird, gierig aufgehäufter Mammon

aufgehebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgeheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgehellt, mhd. undereblenket*, underblenket, Adj.: nhd. mit heller Farbe vermengt, aufgehellt

aufgehen (Stern), mnd. hērv· rekōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērv· rkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērvōrtkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern)

aufgehen (von Samen oder von der Sonne), got. ur-ri-n-n-an* 27, st. V. (3): nhd. auslaufen, ausgehen, aufgehen (von Samen oder von der Sonne)

aufgehen (von Teig), ae. ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, aufrühren, aufstellen, wegnehmen, unterstützen, aufgehen (von Teig)

aufgehen, germ. *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen

aufgehen, got. ur-rū-m-n-an* 2, sw. V. (4): nhd. sich erweitern, aufgehen

-- aufgehen lassen: got. ur-ra-n-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. aufgehen lassen

aufgehen, an. up-p-ren-n-a, st. V. (3a): nhd. sich erheben, aufgehen

aufgehen, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; ge-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; rī-s-an (1), st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; up-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. aufgehen

aufgehen, afries. up-p-a-gu-ng-a 1 und häufiger?, up-p-e-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufgehen

aufgehen, anfrk. te-brē-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. »zerbreiten«, auseinander breiten, aufgehen

aufgehen, ahd. irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden; ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen; ūfgangan* 16, red. V.: nhd. aufgehen, aufsteigen, entstehen, wachsen (V.) (1), aufwachsen, groß werden

aufgehen, mhd. ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfgegān, ūf gegān, red. V.: nhd. aufgehen; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden; ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein (V.); ūfstechen, ūf stechen, st. V.: nhd. aufstechen, aufgehen, aufstellen; ūftreten, ūf treten, st. V.: nhd. auftreten, aufgehen, entstehen, sich erheben; ūfwesen, ūf wesen, st. V.: nhd. aufstehen, aufbrechen, aufgehen; underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; zuobrechen, zuo brechen, st. V.: nhd. anbrechen, aufgehen, eintreten, sich ereignen

-- ganz aufgehen: mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

Aufgehen, mhd. ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen; ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen

aufgehen, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von; erspriezen, st. V.: nhd. »ersprießen«, aufgehen, aufsprießen, frommen; ertagen, sw. V.: nhd. Tag werden, aufgehen, mit gerichtlichen Urteilen erlangen, erscheinen

-- in Flammen aufgehen: mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.)

aufgehen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

aufgehen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch; ūferrinnen, ūf errinnen, st. V.: nhd. aufgehen; ūfezilen*, ūfziln, ūf ziln, sw. V.: nhd. sich losmachen, sich lösen, aufgehen; ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

aufgehen, mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

aufgehen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

Aufgehen, mnd. rīsinge (1), rīsinc, rīsunc, F.: nhd. Steigen (N.), Aufsteigen, Aufgehen, Vermehrung, Preissteigerung, Geldkurssteigerung

Aufgehen, mnd. upganc*, upgank, mnd.?, M.: nhd. Aufgehen, Aufgang, Emporsteigen

aufgehen, mnd. upgān, mnd.?, st. V.: nhd. aufgehen, sich öffnen, emporsteigen

aufgehen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); upt· gen***, sw. V.: nhd. aufziehen, aufgehen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- in Flammen aufgehen: mnd. vörbernen* (1), vorbernen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, in Flammen aufgehen, verkohlen

-- in Rauch aufgehen lassen: mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen

aufgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgehend, mhd. ūfgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. aufgehend

aufgehend, mnd. ? upganclīk*, upganklik, mnd.?, Adj.: nhd. aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?; ? upgenclīk*, upgenklik, upgengelik, mnd.?, Adj.: nhd. »aufgänglich«, aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?

aufgehenden -- Licht der aufgehenden Sonne, ahd. morganlioht 1, st. N. (a): nhd. Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne

aufgehenden -- Licht der aufgehenden Sonne, mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze

aufgehetzt, mnd. vörschündet*, vorschündet, vorschünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehetzt, verhetzt, gereizt

aufgehisste -- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen, an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen

aufgehoben sein (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.)

aufgehoben sein (V.), mhd. ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein

(V.); ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.); ūzwesen* (1), ūz wesen, V.: nhd. ausbleiben, ausstehen, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.)

aufgehoben sein (V.), mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

aufgehoben, mhd. ūferhaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelöst, erhoben, geschwollen, aufgehoben, beigelegt; ūfgehebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehoben, erhoben, erhöht, vorgeworfen

aufgehoben, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

aufgehört, mhd. erwunden***, (Part. Prät=)Adj.: nhd. zurückgekehrt, aufgehört, gesucht

aufgehört, mnd. dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen

aufgeien, an. hef-l-a, sw. V.: nhd. aufgeien

aufgeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgekehrt, mhd. ūfgekēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgekehrt«

aufgeklaftertes -- aufgeklaftertes Holz, mnd. klafterholt*, klachterholt, N.: nhd. »Klafterholz«, aufgeklaftertes Holz

aufgeklärt, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

aufgekocht -- ein wenig aufgekocht, mnd. ? sladdich, Adj.: nhd. sähmig, breiig, ein wenig aufgekocht?

Aufgekochtes, mnd. sōde (2), sodde, M.: nhd. Sud, Sieden, Aufwallen, Aufgekochtes, Brühe, Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufgekrümmte -- lange aufgekrümmte Schuhspitze, mhd. snabel, st. M.: nhd. Schnabel, Maul, Schuhschnabel, lange aufgekrümmte Schuhspitze

aufgekrümmte -- lange aufgekrümmte Schuhspitze, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

aufgekündigt -- den Frieden aufgekündigt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

aufgekündigt -- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

aufgeladene -- womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

Aufgeladenes, mhd. ladunge (1), st. F.: nhd. Ladung (F.) (1), Aufladung, Aufgeladenes, Last, Uferbefestigung

aufgelaeufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgelass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgelassenes -- zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück, mnd. sēleerve*, sēlerve, N.: nhd. zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück

aufgelassenes -- zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück, mnd. sēlegōt, sēlegūt, N.: nhd. zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück

aufgelauert, mhd. erværet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgelauert«; erværet*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »aufgelauert«

aufgeläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgelaufen -- aufgelaufen aufgrund des Wetters, mnd. gewēderbōrdet, gewēdderbōrdet, gewerderbōrdet, Adj.: nhd. gebordet, aufgelaufen aufgrund des Wetters

aufgelaufen, mnd. bōrdet***, Adj.: nhd. aufgelaufen, gebordet

aufgelaufene -- zu einem Viertel aufgelaufene Flut, mnd. quārtērvlōt, F.: nhd. zu einem Viertel aufgelaufene Flut

Aufgelaufenes, mnd. gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

Aufgeld -- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Aufgeld, ahd. bugidi* 1, st. N. (ja): nhd. Aufgeld, Unterpfand, Kaufgeld; harrunga 1, arrunga*, st. F. (ō): nhd. Draufgeld, Aufgeld, Sicherung

Aufgeld, mhd. ūfgelt, st. N.: nhd. »Aufgeld«, Draufgeld, Darangeld

Aufgeld, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; ūfschaz, st. F.: nhd. Aufgeld, Wertausgleich; ūfwehsel, st. M.: nhd. Aufgeld, Agio beim Geldwechseln, Umwechselung, Tausch

Aufgeld, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer

Aufgeld, mnd. upgelt, mnd.?, N.: nhd. Aufgeld, Verzuggeld; upgift, mnd.?, st. F.: nhd. Zugabe, Aufgeld; upgifte, mnd.?, sw. F.: nhd. Zugabe, Aufgeld; vörschiech*, vorschiech, Sb.: nhd. Aufgeld

-- Aufgeld beim Wechselgeschäft: mnd. v· rwessele*, v· rwesle, v· rewesle, F.: nhd. »Vorwechsel«, Aufgeld beim Wechselgeschäft, Agio

Aufgeld, mnd. · verbāte, ōverbāte, F.: nhd. Gewinn, Ertrag, Aufgeld; · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

aufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgelegt -- zum Scherzen aufgelegt, mnd. schimprēdich, schimpredich, Adj.: nhd. witzig, zum Scherzen aufgelegt

aufgelegt, mhd. ūfgeleit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgelegt«

aufgelegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgelegte -- zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte, mnd. mūreplāte*, mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.: nhd. zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte

aufgelegtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufgelockert -- Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

aufgelöst -- aufgelöst werden, got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen

aufgelöst, ahd. 6zilōsit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. aufgelöst

aufgelöst, mhd. entvlohten*, enpflohten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entflochten«, aufgelöst

aufgelöst, mnd. upl· selīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »auflöslich«, aufgelöst

aufgelöstem -- mit aufgelöstem Haar, ahd. antarfahsi* (?) 1, antarfahsa?, Adj.: nhd. mit aufgelöstem Haar

aufgelöstem -- mit aufgelöstem wallenden Haar, ahd. antfahs* 6, Adj.: nhd. haarig, langhaarig, mit aufgelöstem wallenden Haar

aufgelösten -- Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen, mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

aufgelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgemaech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgenähter -- aufgenähter Metallschmuck am Kleid, mnd. gespange, N.: nhd. Spangenwerk, aufgenähter Metallschmuck am Kleid

aufgenähter -- Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat, mnd. r· reken, N.: nhd. Röhrchen, Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat

aufgenommen -- als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

aufgenommen -- Art und Weise wie man aufgenommen wird, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

aufgenommen -- aufgenommen werden, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

aufgenommen -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

aufgenommen -- Bude in der die Verbrauchsteuer aufgenommen wird, mnd. sīsebōde, sysebōde, syszebōde, sīsbōde, sziisszbōde, czijssbōde, zisebōde, zysbōde, F.: nhd. Bude in der die Verbrauchsteuer aufgenommen wird

aufgenommen -- gut aufgenommen, mhd. unverschalten, unferschalten*, Adj.: nhd. nicht weggestoßen, gut aufgenommen, unverkürzt, ungemindert

aufgenommen -- ins Kloster aufgenommen, mnd. klēdet, kleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen, ins Kloster aufgenommen

aufgenommen, mnd. vörlīvet*, vorlīvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einverleibt, aufgenommen

-- in die Zunft aufgenommen werden: mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

aufgenommene -- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

aufgenommene -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

aufgenommenen -- Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg, mnd. r· tærebēr*, r· terbēr, N.: nhd. »Ritterbier«, Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg

aufgenommener -- in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister, mnd. juncmēster, juncmeister, junckmēster, M.: nhd. in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister

aufgenommenes -- zur Ebbezeit aufgenommenes Netz, mnd. fletie, mnd.?, Sb.: nhd. zur Flutzeit ausgelegtes Netz, zur Ebbezeit aufgenommenes Netz

Aufgenommenhaben, mhd. behaltnussede, behaltnissede, weheltnisse, weheltnüsse, st. F.: nhd. Aufgenommenhaben

Aufgenommensein, mhd. anegenommenheit*, angenommenheit, anegenomenheit, angenomenheit, st. F.: nhd. Aufgenommensein, Angenommenhaben, Gewohnheit, rituelle Übung

aufgepasst, mhd. warā, Interj.: nhd. aufgepasst

aufgepflanzt, afries. up-riuch-t 4, Adj.: nhd. aufrecht, aufwärts gerichtet, aufgepflanzt

aufgeprägtem -- kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad, mnd. rādelwitte*, mnd.?, M.: nhd. kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad

aufgeprägtem -- lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv, mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

aufgeprägten -- Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien, mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

aufgeputzt, mhd. ūfbereitet, Adj.: nhd. aufgeputzt

aufgeputzt, mhd. gezieret, geziert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geziert, aufgeputzt

aufgerauht, mnd. rubbelhaftich, Adj.: nhd. rauh, aufgerauht; rubbelich, Adj.: nhd. rauh, aufgerauht; rubberich, Adj.: nhd. rauh, aufgerauht

aufgerauhter -- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

aufgerauhtes -- nur einmal aufgerauhtes Tuch, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

aufgeräumt, an. gla-ð-lā-t-r, Adj.: nhd. munter, fröhlich, aufgeräumt; gla-ð-lig-r, Adj.: nhd. fröhlich, aufgeräumt, freudig

aufgeräumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgeräumtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufgeraut -- vom Nähen aufgeraut, mnd. slūderich, Adj.: nhd. »schludrig«?, schlecht gesponnen, vom Nähen aufgeraut

aufgereckt, mhd. ūfgeract, ūfgeraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgereckt, erhoben; ūfgerecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgereckt, erhoben

aufgeregt -- aufgeregt werden, mnd. uprūien*, upruien, uprugen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufgeregt werden, lärmen

aufgeregt sein (V.), germ. *turnōn, germ.?, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), aufgeregt sein (V.)

aufgeregt, ae. be-hyg-d-e-lic, Adj.: nhd. aufgeregt, beunruhigt

aufgeregt, mhd. schalliclich*, schalleclich, schelliclich, schelleclich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schalliclīche, schalleclīche, schallenclīche, schelleclīche, schelliclīche, Adv.: nhd. lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

aufgeregt, mhd. wüetendic, Adj.: nhd. wütend, toll, aufgeregt; wüetic, wuotic, wūtic, wōtic, Adj.: nhd. wütig, wütend, toll, aufgeregt

aufgeregt, mnd. hēsebēsich, hessebessich, Adj.: nhd. unruhig, aufgeregt; hiddelīk*, hiddelich, Adj.: nhd. aufgeregt, zappelig

aufgeregter -- aufgeregter Sinn, an. mōð-r (1), st. M. (a): nhd. aufgeregter Sinn, Zorn

aufgeregter -- aufgeregter stürmischer rasender Mensch, mhd. wüetelgōz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich; wuotegōz*, wuotegoz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich

Aufgeregtheit, mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal

aufgericht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Adj. und Adv.)

aufgerichtet -- hoch aufgerichtet, an. up-p-hā-r, up-p-hō-r, Adj.: nhd. hoch aufgerichtet, hoch hinaufreichend

aufgerichtet -- Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt, mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

aufgerichtet -- Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist, mnd. vōgelstange, F.: nhd. Querholz, Stellgabel, Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist

aufgerichtet sein (V.), afries. up-we-s-a 2, op-we-s-a, anom. V.: nhd. aufgerichtet sein (V.)

aufgerichtet, idg. *roĝós, Adj.: nhd. aufgerichtet

aufgerichtet, germ. *raka-, *rakaz, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), aufrecht, aufgerichtet

-- starr aufgerichtet: germ. *barza-, *barzaz, Adj.: nhd. spitz, starr aufgerichtet

aufgerichtet, ae. up-lang, Adj.: nhd. aufrecht, senkrecht, aufgerichtet, gerade, groß; up-rih-t, up-reoh-t, up-ryh-t, Adj.: nhd. aufrecht, aufgerichtet

aufgerichtet, ahd. gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; ūfhald* 1, Adj.: nhd. aufgerichtet; ūfwertson* 1, Adv.: nhd. aufwärts, nach oben, aufgerichtet

-- hoch aufgerichtet: ahd. hōho 58, Adv.: nhd. hoch, erhaben, groß, sehr, in die Höhe, hoch aufgerichtet

aufgerichtet, mhd. ūfgerihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerichtet«

aufgerichtet, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfreht (2), Adv.: nhd. aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adv.) (2), senkrecht, aufrichtig

aufgerichtet, mhd. rampant, Adj.: nhd. aufrecht, aufgerichtet

aufgerichtet, mnd. upgerichtet*, upgericht, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerichtet«, aufrichtig

aufgerichtete -- der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum, mnd. meibōm, meybōm, meyenbōm, M.: nhd. »Maibaum«, der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum

aufgerichteten -- Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

aufgerichtetes -- von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

aufgerichts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgerieben -- aufgerieben werden, mnd. erslīten, ersliten, sw. V.: nhd. verschleißen, aufgerieben werden

aufgerieben -- aufgerieben werden, mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

aufgermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgerollt -- aufgerollt gelagerte Tuchsorte, mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, mnd. pergamēnesrulle***, F.: nhd. Pergamentrolle, aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, Urkunde; pergamēnrulle*, permentrulle, F.: nhd. Pergamentrolle, aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, Urkunde

aufgerollt verwahrter schmaler Packen (M.) beschriebenen Pergaments, mnd. pergamēnesrulleken*, pergamentesrulken, N.:

nhd. »Pergamenttröllchen«, aufgerollt verwahrter schmaler Packen (M.) beschriebenen Pergaments

aufgerollte -- aufgerollte Bleiplatte, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

aufgerollte -- aufgerollte dünne Bleiplatte, mnd. rulleblī, rullebligh, N.: nhd. aufgerollte dünne Bleiplatte

aufgerollter -- aufgerollter Kuchen, mnd. krüllekōke, krullekoken, krülkōke, krolkōke, M.: nhd. aufgerollter Kuchen

aufgerollter -- aufgerollter Stoffballen, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

aufgerolltes -- aufgerolltes Blattgold, mnd. ? rullegolt, rulgolt, N.: nhd. aufgerolltes Blattgold?, Golddraht?, Goldschaum?

aufgerolltes -- aufgerolltes Messingblech, mnd. rulmissink*, rulmissinc, M.: nhd. »Rollmessing«, aufgerolltes Messingblech

aufgerolltes -- aufgerolltes Schriftstück, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

aufgerolltes -- aufgerolltes Zierband, mnd. ? rullebant, rulbant, M.: nhd. aufgerolltes Zierband?

Aufgerolltes, mhd. rolle, rulle, sw. F.: nhd. Rolle, Verzeichnis, Liste, Aufgerolltes, Zusammengerolltes, Glättrolle

aufgerufen -- Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird, mhd. banwerc, st. N.: nhd. »Bannwerk«, Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird

aufgerufen -- vom Volke aufgerufen, afries. liōd-wur-p-en 1, Adj.: nhd. vom Volke aufgerufen

aufgerührt, mnd. gl· mich, Adj.: nhd. aufgerührt, trübe, unklar

aufgerührt, mnd. upger· ret*, upgeroret, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerührt«, vorhin bzw. oben erwähnt

Aufgerührtsein -- religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

aufgesatzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgescharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgescheucht, mhd. schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll

aufgescheuchter -- aufgescheuchter Hase, mhd. schalhase, sw. M.: nhd. aufgescheuchter Hase

aufgeschichtet -- ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird, mnd. r· sehol, r· sehōl, rosehol, N.: nhd. »Rösehöhle«, ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird

aufgeschichtete -- am Landungsplatz aufgeschichtete Steine, an. vǫr (1), st. F. (u?): nhd. Landungsstelle, am Landungsplatz aufgeschichtete Steine

aufgeschichtete -- aufgeschichtete Menge von Wachs, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

aufgeschichteter -- aufgeschichteter Haufe, mhd. bīge, pīge, st. F.: nhd. aufgeschichteter Haufe, aufgeschichteter Haufen, Beige, Holzstapel

aufgeschichteter -- aufgeschichteter Haufe, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

aufgeschichteter -- aufgeschichteter Haufen, mhd. bīge, pīge, st. F.: nhd. aufgeschichteter Haufe, aufgeschichteter Haufen, Beige, Holzstapel

aufgeschichteter -- aufgeschichteter Holzhaufen, ahd. gifelah* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. aufgeschichteter Holzhaufen, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

aufgeschichteter -- aufgeschichteter Holzstoß, ahd. gifolahanī* 2, st. F. (ī): nhd. aufgeschichteter Holzstoß, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

aufgeschichtetes -- aufgeschichtetes Holz, mnd. vīneholt, N.: nhd. aufgeschichtetes Holz

Aufgeschichtetes -- etwas Aufgeschichtetes, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

aufgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgeschlitzt, afries. ske-r-d (2), ske-r-d-e, Adj.: nhd. schartig, aufgeschlitzt

aufgeschlitzt, mhd. zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten

aufgeschlitzten -- langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, mnd. sorkot, sorkōt, sarkōt, sorkōte, sorkote, sorkte, M.: nhd. langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, weites Obergewand

aufgeschlossen -- aufgeschlossen werden, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

aufgeschlossen, as. op-a-n* 7, Adj.: nhd. offen, deutlich, aufrichtig, klar, aufgeschlossen

aufgeschlossen, mhd. ūfgeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschlossen, geöffnet

aufgeschlossen, mhd. entlochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschlossen, geöffnet

aufgeschlossen, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

Aufgeschlossenheit, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

aufgeschnitten -- Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird, mnd. r· sehof, r· shof, rosehof, M.: nhd. »Rösehof«, Röseplatz, Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird

aufgeschnitten -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

aufgeschnitten, mhd. zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten

aufgeschnittenes -- aufgeschnittenes Schlachtvieh, an. kro-p-p-r, st. M. (a): nhd. Körper, aufgeschnittenes Schlachtvieh

aufgeschoben -- aufgeschoben werden, afries. und-sta-n-d-a 1 und häufiger?, und-sto-n-d-a, and-sta-n-d-a, and-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. entstehen, stehenbleiben, aufgeschoben werden

aufgeschoben -- nicht aufgeschoben, mhd. ungelenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verlängert, nicht aufgeschoben; ungevristet, ungefristet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hinausgeschoben, nicht erhalten (Adj.); unverzogen (1), unferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hingehalten, unverzüglich

aufgeschoben -- nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben, mnd. unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

aufgeschoben, mhd. gelenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlängert, aufgeschoben

aufgeschoben, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

aufgeschobene -- Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird, mnd. stütteklinke, stutteklinke, F.: nhd. »Stützklinke«, Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird

Aufgeschobenes, ahd. ūfslagunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufgeschobenes, Aufschub

aufgeschossen -- mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

aufgeschossen, mhd. ūfgeschozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgeschossen«

aufgeschossener -- junger aufgeschossener Mensch, mhd. schüzzerlinc, st. M.: nhd. junger aufgeschossener Mensch

aufgeschossenes Tau (N.), mnd. ? schotlīne, F.: nhd. »Schussleine«, aufgeschossenes Tau (N.)?

aufgeschrieben -- hiernach aufgeschrieben, mnd. nāschrēven, nāchschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hiernach aufgeschrieben, nachfolgend, im Folgenden verzeichnet

aufgeschüttet -- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird, mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?

aufgeschütteter -- aufgeschütteter Ackerstreifen, mnd. rīgedam, M.: nhd. aufgeschütteter Ackerstreifen

aufgeschütteter -- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers, mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

aufgeschütteter -- aufgeschütteter geschichteter Haufe, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

aufgeschütteter -- aufgeschütteter geschichteter Haufen, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

aufgeschüttetes -- aufgeschüttetes Gestein, mnd. halde, F.: nhd. Halde, abfallenes Land, aufgeschüttetes Gestein; helde (3), helle, F.: nhd. Halde, abgefallenes Land, aufgeschüttetes Gestein, Abschüssigkeit

aufgeschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufgeschwelltsein, ahd. intblāanī* 1, inblāanī*, st. F. (ī): nhd. Aufgeblähtsein, Aufgeschwelltsein, strotzende Fülle

aufgeschwollen sein (V.), ahd. swellan* 21, st. V. (3b): nhd. schwellen, anschwellen, wallen (V.) (1), aufwallen, aufgeschwollen sein (V.), strotzen

aufgeschwollen sein (V.), mnd. dōnen, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, aufgeschwollen sein (V.), gefüllt sein (V.)

aufgeschwollen, mnd. bedrunten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschwollen; dūne (1), dūne, Adj.: nhd. aufgeschwollen, dick, voll, betrunken, dicht, enge; dūnich, Adj.: nhd. aufgeschwollen, aufgeblasen, nichtig

aufgeschwollen, mnd. vörswōren* (2), vorswōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschwollen, vereitert

Aufgeschwollenheit (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), mnd. geswel, geswell, N.: nhd. Geschwulst, Aufgeschwollenheit (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Aufgeblasenheit

aufgeschwommen, mhd. ūfgeswommen, Adj.: nhd. aufgeschwommen

aufgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgesehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgesetzt -- Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

aufgesetzt, mhd. ūfgesetzet, ūfgesatzt, ūfgesāt, ūfgesat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgesetzt

aufgesetzt, mnd. dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

aufgesetzte -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

aufgesetzte -- aufgesetzte Metallkappe, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

aufgesetzte -- durch aufgesetzte Figuren schmücken, an. krot-a, sw. V. (2): nhd. durch aufgesetzte Figuren schmücken

aufgesetztem -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

aufgespaltener -- am Rücken aufgespaltener Bückling, mnd. vlikhērinc, M.: nhd. Fleckhering, am Rücken aufgespaltener Bückling, Speckbückling

aufgespannt -- nicht aufgespannt, mhd. ungespannen, Adj.: nhd. ungespannt, nicht aufgespannt, nicht eingespannt

aufgespannt, mhd. ūfgespannen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgespannt«

aufgespeichert -- Getreide das für Notfälle aufgespeichert ist, mnd. hēgekörn, N.: nhd. Getreide das für Notfälle aufgespeichert ist

aufgesperrter -- aufgesperrter Mund, ahd. geinōn* (2) 2, st. N. (a): nhd. Rachen, klaffender Rachen, Mund (M.), aufgesperrter Mund

aufgesperrter -- aufgesperrter Rachen, mhd. ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund

aufgespießt, mhd. gespizze, Adj.: nhd. aufgespießt

aufgesponnene -- Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Aufgespürter, ae. s-por-wrē-c-el, M.: nhd. Aufgespürter

aufgestachelt, mhd. ūfgespitzet*, ūfgespitzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgestachelt

aufgestanden, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

aufgestapelter -- aufgestapelter Haufe, mnd. klōve (2), klave, M.: nhd. Bündel, Haufe, aufgestapelter Haufe, Haufen, Bündel Flachs (bestimmte Menge)

aufgestapelter -- aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, mnd. lattenklōve, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau; lattenklōver?, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau

aufgestapelter -- aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau, mnd. lattenklōve, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau; lattenklōver?, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau

aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufgestaut -- aufgestaut werden, mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten

aufgestautes -- aufgestautes Gewässer, mnd. spīk (2), spyck, N.: nhd. aufgestautes Gewässer

aufgestautes -- aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, mnd. m· lengesteuwe*, mollengesteuwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m· lenstouwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m· lenstouwinge, F.: nhd. »Mühlenstauung«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich

aufgestautes -- aufgestautes Wasser, mnd. stouwwāter*, stouwāter, stauwāter, N.: nhd. aufgestautes Wasser

aufgestautes -- aufgestautes Wasser, mnd. · verstouwinge, ōverstouwinge, F.: nhd. Aufstauen (N.) von Wasser, aufgestautes Wasser; qual, M.: nhd. aufgestautes Wasser, Weiher (M.) (1), Wasseransammlung, Quelle

aufgestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgesteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgestellt -- dicht gedrängt aufgestellt, anfrk. gi-thra-ng-ad* 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. dicht gedrängt aufgestellt

aufgestellt -- großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

aufgestellt -- Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

aufgestellt -- Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist, mnd. prēstant, prēstande, M.: nhd. Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist

aufgestellt -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

aufgestellt sein (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

aufgestellt, mhd. ragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ragend«, aufgestellt, abstehend

aufgestellte -- im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen, mnd. rochelvōrt, rochelvārt, F.: nhd. im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen

aufgestellten -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

aufgestellter -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

aufgestellter -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

aufgestellter -- ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun, mnd. eggenhāme, M.: nhd. ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun

aufgestellter -- im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, mnd. hōnichb· te, hōnnichb· te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz

aufgestellter -- senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

aufgestelltes -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

aufgestelltes -- öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

aufgestelltes -- zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, mnd. stūke (3), F.: nhd. zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, Bund Getreide

Aufgestelltes, idg. *dhēmen-, Sb.: nhd. Aufgestelltes, Satzung; *dhēmi-, *dhəmi-, Sb.: nhd. Aufgestelltes, Satzung

aufgestickten -- Kissen mit aufgestickten Fischbildern, mnd. vischeskussen, N.?: nhd. Kissen mit aufgestickten Fischbildern; vischkussen, N.?: nhd. Kissen mit aufgestickten Fischbildern

aufgestrichenes -- aufgestrichenes Heilmittel, mnd. plāsterīe, plaesterye, F.: nhd. aufgestrichenes Heilmittel

aufgesucht -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

aufgesucht, mnd. bes· ket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besucht, untersucht, aufgesucht

aufgetan, mhd. ūfgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgetan«

aufgetaut, an. þīð-in-n, Adj.: nhd. aufgetaut; þī-ð-r, Adj.: nhd. geschmolzen, aufgetaut, eisfrei

aufgeteilt -- durch Gräben aufgeteilt, mnd. hamschērich, Adj.: nhd. eingeschert, eingefriedigt, durch Gräben aufgeteilt

aufgeteilt -- in Einzelanteile für die Hausgemeinschaft aufgeteilt, mnd. h· vetlōtet*, h· vetlottet, houwdelottet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Einzelanteile für die Hausgemeinschaft aufgeteilt

aufgeteilt -- in Gruppen aufgeteilt, mhd. gerottieret*, gerottiert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Gruppen aufgeteilt

aufgeteilt, mnd. lōtet***, lottet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelost, aufgeteilt

aufgetragen -- dick aufgetragen, mnd. vetgespecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen; vetspecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen

aufgetragen -- Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten, mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten

aufgetragen -- Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

aufgetragen -- Tuch in dem aufgetragen wird, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

aufgetragen, mhd. ūfgetragen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgetragen«

aufgetragen, mhd. gebitlich, Adj.: nhd. aufgetragen

aufgetragene -- aufgetragene Speise, ahd. trahta* (3) 2, traht*, st. F. (ō): nhd. aufgetragene Speise, Gericht (N.) (2)

aufgetragene -- aufgetragene Speise, mhd. trahte (1), traht, st. F., sw. F.: nhd. aufgetragene Speise, Speise, Gericht (N.) (2), Gang (M.) (1)

aufgetragenes -- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst

aufgetragenes Gericht (N.) (2), mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

aufgetreppter -- aufgetreppter Weg, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag; stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufgetretene -- aufgetretene Stelle, an. traðk, st. N. (a): nhd. Tritt, aufgetretene Stelle; traðk-r, st. M. (a): nhd. Tritt, aufgetretene Stelle

aufgetrieben -- schwellend aufgetrieben werden, mhd. zerdrinden, st. V.: nhd. schwellend aufgetrieben werden, anschwellen, auseinanderschwellen

aufgetrunsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgeuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgewachsen -- frisch aufgewachsen, mhd. rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig

aufgewachsen -- zu Hause aufgewachsen, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

aufgewachsen -- zu schnell aufgewachsen, mnd. grofstāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu schnell aufgewachsen, grobstengelig

aufgewachsen, mhd. gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig

aufgewältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgewandte -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

aufgewandter -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

aufgeweckt, ahd. muntar 3, Adj.: nhd. munter, lebhaft, behende, leicht, wach, aufgeweckt

aufgeweckt, mhd. munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; muotsam, Adj.: nhd. »mutsam«, anmutig, aufgeweckt, munter

aufgeweckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgewecktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufgeweicht -- durch moorigen Boden aufgeweicht, mnd. mōrtewēk, mōrteweik, Adj.: nhd. durch moorigen Boden aufgeweicht

aufgeweicht, afries. drē-v-e 1, Adj.: nhd. unbefahrbar, aufgeweicht, schlecht, locker

aufgeweicht, ahd. weih* 42, Adj.: nhd. weich, schwach, schlaff, aufgeweicht, mild, krank

aufgeweichte -- Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

Aufgeweichtes, an. mal-t, st. N. (a): nhd. Malz, Aufgeweichtes

Aufgewicht, mnd. upwicht, mnd.?, F.: nhd. Aufgewicht, Übergewicht

aufgewickelte -- fest aufgewickelte Menge Garn, mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

aufgewickelte -- fest aufgewickelte Menge Wolle, mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

aufgewickeltem -- Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

aufgewiesen, mnd. bewīset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewiesen«, gezeigt, aufgewiesen, eingewiesen

aufgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgewirbelter -- aufgewirbelter Sand, mnd. melm, melem, milm, mölm, M.: nhd. zerriebene Erde, Staub, aufgewirbelter Sand, Sandstaub

aufgewirbelter -- aufgewirbelter Sand, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

aufgewirbelter -- aufgewirbelter Staub, mnd. qualm, quallen, quallem, M.?: nhd. Qualm, Dampf, Nebel, Rauch, aufgewirbelter Staub; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

aufgeworfen -- so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

aufgeworfen sein (V.), mhd. schopfen (2), schoppen, sw. V.: nhd. stopfen, geschwellt sein (V.), aufgeworfen sein (V.)

aufgeworfen, mhd. ūfgeworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgeworfen«

aufgeworfen, mnd. upgeworpen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgeworfen«, erhoben

aufgeworfene -- aufgeworfene Lippe, ahd. wulst* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wulst, aufgeworfene Lippe, Einfassung

aufgeworfene -- zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung, mnd. hoppendam, M.: nhd. »Hopfendamm«, zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung; hoppenwal, M.: nhd. zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung

aufgeworfenem -- mit vollem aufgeworfenem Mund seiend, mnd. ? sn· tlīk, snūtlik, Adj.: nhd. mit vollem aufgeworfenem Mund seiend?

aufgeworfener -- aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

aufgeworfener -- aus Steinen aufgeworfener Grabhügel, an. dy-s, st. F. (jō): nhd. Grabhügel, aus Steinen aufgeworfener Grabhügel

aufgeworfener -- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

aufgeworfener -- Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde, mnd. specke, F.: nhd. Holzbündel, Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde

aufgeworfener -- Wall aus aufgeworfener lockerer Erde, mnd. drekwal, drekwall, M.: nhd. Wall aus aufgeworfener lockerer Erde

Aufgeworfenes, ae. ge-weor-p, st. N. (a): nhd. Wurf, Aufgeworfenes

Aufgeworfenes, mnd. upworp, mnd.?, M.: nhd. Aufwurf, Aufgeworfenes, Damm

aufgewühlt, germ. *drōbalīka-, *drōbalīkaz, Adj.: nhd. aufgewühlt, trübe

aufgewühlt, ahd. truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; truoblīh* 2, Adj.: nhd. trübe, aufgewühlt

aufgewühlt, mhd. ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt

aufgewühlten -- Aufspritzen aufgewühlten Wassers, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

aufgewühlten -- Umherspritzen aufgewühlten Wassers, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

aufgewühltes -- aufgewühltes Wasser, mhd. wuot (2), st. F.: nhd. bewegtes Wasser, aufgewühltes Wasser, Flut

aufgezählt, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

aufgezählte -- aufgezählte Zahl, mnd. nummer, F.?: nhd. Nummer, aufgezählte Zahl

aufgezähltes -- aufgezähltes Geld, mnd. bārgelt, N.: nhd. »Bargeld«, aufgezähltes Geld

aufgezeichnet -- Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind, mnd. vehedebōk*, vēdebōk, veydebōk, N.: nhd. »Fehdebuch«, Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind

aufgezeichnet -- Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden, mnd. vestingebōk, N.: nhd. »Verfestungsbuch«, Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden

aufgezeichnet -- Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden, mnd. recesbōk, N.: nhd. Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden

aufgezeichnet -- nachfolgend aufgezeichnet, mnd. nābeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachfolgend aufgezeichnet, hierunter erwähnt

aufgezeichnet -- nicht aufgezeichnet, mhd. ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich

aufgezeichnet -- vorher aufgezeichnet, mnd. v· rtēkenet, v· rteikenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher aufgezeichnet, oben angeführt

aufgezeichnet sein (V.), mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

aufgezeichnete -- auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

aufgezeichnete -- aufgezeichnete Bestimmung, mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

aufgezerrt, mhd. ūfzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezerrt«; ūfzerret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezerrt«

aufgezeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgezogen -- halb aufgezogen, mhd. halpzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halb aufgezogen, halbflügge

aufgezogen -- im Lande aufgezogen, mnd. intōgen, Part. Prät., Adj.: nhd. einheimisch, eingesessen, im Lande aufgezogen

aufgezogen -- Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird, mnd. sūpelkalf*, N.: nhd. Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird

aufgezogen -- um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird, mnd. rak (3), N.: nhd. um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird

aufgezogen, mhd. ūfgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezogen«, gereckt, gewölbt, stolz, ehrgeizig, übermäßig

aufgezogene -- ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen, mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

aufgezogenes -- von Menschenhand aufgezogenes Tier, ahd. hantzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Handsäugling«, Mastvieh, von Menschenhand aufgezogenes Tier

Aufgezogenes, mhd. gezühte, gezüchide, st. N.: nhd. Gezüchtetes, Aufzuziehendes, Aufgezogenes, Brut

Aufgezogenes, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

Aufgezogenheit, mhd. ūfgezogenheit, st. F.: nhd. »Aufgezogenheit«, Ekstase

aufgezündet, mhd. ūfgezündet, ūfgezunt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezündet«, schön gerötet

aufgezwungen, mhd. betwungenlich, Adj.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen, gezwungen; betwungenlīche, Adv.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen; dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient

aufgienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgießen, aufgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther aufgieszen

aufgießen, ahd. bisprāten* 1, sw. V. (1): nhd. aufgießen, daraufgießen, eingießen, hineingießen, übergießen; gōzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. gießen, aufgießen, einen Aufguss machen, durchseihen

aufgießen, mhd. ūfgiezen, ūf giezen, st. V.: nhd. »aufgießen«

aufgießen, mnd. upgēten, mnd.?, st. V.: nhd. aufgießen, aufschütten

-- neu aufgießen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

aufgiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgiftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufglätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufglotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgogeln, mhd. ūfgogelen*, ūf gogelen, ūfgogeln, sw. V.: nhd. »aufgogeln«

Aufgraben -- Beschädigung des Deiches durch Aufgraben, afries. in-delf-t-e 1, F.: nhd. Beschädigung des Deiches durch Aufgraben

aufgraben, got. uf-grab-an* 2, st. V. (6): nhd. nachgraben, unterwühlen, aufgraben

aufgraben, ae. graf-an, st. V. (6): nhd. graben, aufgraben, eingraben, schnitzen; of-delf-an, st. V. (3b): nhd. ausgraben, aufgraben

aufgraben, afries. up-delv-a 1, st. V. (3b): nhd. aufgraben; up-grēv-a 1, st. V. (6): nhd. aufgraben

aufgraben, ahd. graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln; grabōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufgraben, jäten, hacken, behacken, umgraben; grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; intgraban* 4, ingraban*?, st. V. (6): nhd. aufgraben, ausgraben, aufwerfen; irwuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. aufwühlen, herauswühlen, aufgraben, durchwühlen; ūzgraban* 3, st. V. (6): nhd. ausgraben, aufgraben

aufgraben, mhd. ūfgegrāben, ūf gegraben, st. V.: nhd. aufgraben, ausheben; ūfgraben, st. V.: nhd. aufgraben, ausheben; ūftelben, ūfdelben, ūf telben, st. V.: nhd. aufgraben

aufgraben, mhd. entdelben*, endelben, sw. V.: nhd. aufdecken, aufgraben; entgraben, engraben, st. V.: nhd. »entgraben«, ausgraben, aufgraben, entwenden

aufgraben, mhd. grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen

aufgraben, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

aufgraben, mnd. upgrāven*, upgraven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgraben, Graben (M.) oder Grube auswerfen, ausgraben

aufgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufgrabungen -- Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen, mnd. rēgelen (1), regelen, sw. V.: nhd. Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen

aufgrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgreifen (ein Thema), mnd. ger· ren*, ger· ren, sw. V.: nhd. berühren (ein Thema), aufgreifen (ein Thema)

aufgreifen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden

aufgreifen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

-- eine Sache wieder aufgreifen: mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen

aufgreifen, mhd. ūfkripfen, sw. V.: nhd. aufgreifen

aufgreifen, mnd. begrāpen, sw. V.: nhd. erraffen, aufgreifen

aufgreifen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

aufgreifen, mnd. r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

-- ein Thema aufgreifen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- erneut aufgreifen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- wieder aufgreifen: mnd. repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

aufgreifen, mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen

aufgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgriffrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgriffsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgrölzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgrund -- Abgabe aufgrund des Burgrechts, mhd. burcwerft 1, st. N.: nhd. Abgabe aufgrund des Burgrechts, Erbleihezins

aufgrund -- aufgelaufen aufgrund des Wetters, mnd. gewēderbōrdet, gewēdderbōrdet, gewerderbōrdet, Adj.: nhd. gebordet, aufgelaufen aufgrund des Wetters

aufgrund -- aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

aufgrund -- aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde, mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde

aufgrund -- aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter, mhd. erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter

aufgrund -- aufgrund von, mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

aufgrund -- diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe, mnd. pr· vendevērtich*, pr· venvērtich, Adj.: nhd. diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe

aufgrund -- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben, mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

aufgrund -- Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

aufgrund -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

aufgrund -- Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

aufgrund, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen

aufgrund, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

-- aufgrund von: mhd. vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen

aufgrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgrunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufgünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgunstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufgürteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufgürten, ae. on-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. aufgürten

aufgürten, ahd. intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen

aufgürten, mhd. ūfgürten, ūf gürten, sw. V.: nhd. aufgürten, aufschürzen, gürten

aufgürten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufguss -- Aufguss von Asche, mnd. kōltg· tenlōge, F.: nhd. Kaltgusslauge, Aufguss von Asche

Aufguss -- einen Aufguss machen, ahd. gōzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. gießen, aufgießen, einen Aufguss machen, durchseihen

Aufguss von Asche (zur Bereitung von Umschlägen), mnd. kōltg· te, kōltgāte, F.: nhd. Kaltguss, Lauge, Aufguss von Asche (zur Bereitung von Umschlägen), eine Salzauflösung

Aufguss, mhd. īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss

Aufguss, mhd. labe (2), st. F., sw. M.: nhd. Aufguss; lecke (2), st. F.: nhd. Benetzung, Aufguss, Peitschen mit dem Badewedel

Aufguss, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

aufgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufguszthierchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhacken -- Eis aufhacken, mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

aufhacken, ahd. houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; houwōn* 7, sw. V. (2): nhd. hauen, hacken, auflockern, aufhacken

aufhacken, mhd. erbicken, erpicken, sw. V.: nhd. aufhacken

aufhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaeufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhalsen, mhd. zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st. V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

aufhalsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhält -- Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält, an. gru-n-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält

aufhält -- Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

aufhält -- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält, mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

aufhält -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

aufhält -- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)

aufhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufhalten -- Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

-- sich in der Fremde aufhalten: mnd. inbōrdigen***, sw. V.: nhd. sich in der Fremde aufhalten

aufhalten -- aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

aufhalten -- im Laufe aufhalten, mnd. tornen, mnd.?, sw. V.: nhd. im Laufe aufhalten, hemmen, ergreifen

aufhalten -- sich aufhalten, mnd. s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

aufhalten -- sich heimlich aufhalten, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

aufhalten, germ. *dwaljan, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, zögern; *dwalōn, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, zögern; *latjan, sw. V.: nhd. lass machen, müde machen, hemmen, aufhalten

aufhalten, got. an-a-la-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. verhindern, hindern, aufhalten, abhalten; ga-la-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. aufhalten, verhindern, verzögern; la-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. aufhalten, verzögern, lange dauern

Aufhalten, an. fat-r, st. N. (a): nhd. Aufhalten, Hemmung

aufhalten, an. fat-r-a, sw. V.: nhd. aufhalten, verhindern; lēt-t-a, sw. V. (1): nhd. aufhalten, aufheben, erleichtern; stem-m-a, sw. V. (1): nhd. dämmen, aufhalten

-- sich aufhalten: an. dve-l-ja, sw. V. (1): nhd. verzögern, sich aufhalten

-- sich aufhalten mit: an. faltr-a-st, sw. V. refl.: nhd. sich aufhalten mit, sich bemühen mit

aufhalten, ae. ā-sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. unterdrücken, aufhalten, überwältigen; ėf-t-for-find-an, st. V. (3a): nhd. zurüchalten, aufhalten; for-ríe-p-an, for-rē-p-an, sw. V. (1): nhd. zurückhalten, aufhalten; sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. betäuben, aufhalten, dumm machen, töricht machen

-- sich aufhalten: ae. wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

aufhalten, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; le-t-t-a* 3, sw. V. (1): nhd. verhindern, behindern, aufhalten, stören; up-hal-d-a 3, op-hal-d-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, aufbewahren, aufpflanzen, verbieten; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

aufhalten, as. bi-dwė-l-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, hindern; *dwė-l-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, hindern

aufhalten, ahd. gialtinōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufschieben, aufhalten; gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; stullen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, stocken, stillstehen; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten

-- sich aufhalten: ahd. gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

aufhalten, mhd. abegesnīden, st. V.: nhd. wegnehmen, abschneiden, aufhalten, stillen; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; behamelen*, behameln, sw. V.: nhd. verstümmeln, aufhalten, gefangen nehmen; behemmen, sw. V.: nhd. fangen, aufhalten, hemmen; bestutten, sw. V.: nhd. aufhalten; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden; erhaben (1), sw. V.: nhd. aufrecht erhalten (V.), aufhalten, zurückhalten; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- sich aufhalten: mhd. bebelīben*, beblīben, st. V.: nhd. bleiben, sich aufhalten; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden

-- sich in der Nähe aufhalten: mhd. bīhalten, bī halten, st. V.: nhd. sich in der Nähe aufhalten, in der Nähe sein (V.)

aufhalten, mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfspalten, ūf spalten, red. V.: nhd. »aufspalten«, aufhalten, sich öffnen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūfzogen, ūf zogen, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, in die Länge ziehen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

aufhalten, mhd. gemerren, sw. V.: nhd. aufhalten, verderben; gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; hamen, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, hemmen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

-- sich aufhalten: mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; geseinen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, säumen (V.) (1); gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; gewesen, st. V.: nhd. sein (V.), sich aufhalten, sich beschäftigen mit, gegenübertreten; gewīlen 1, sw. V.: nhd. weilen, sich aufhalten; harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten

aufhalten, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an; letten, sw. V.: nhd. »letten«, aufhalten; letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen

-- sich aufhalten: mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); pūsen, sw. V.: nhd. »pausen«, sich aufhalten, rasten

aufhalten, mhd. seinen (1), sw. V.: nhd. verspäten, versäumen, verzögern, aufschieben, aufhalten, hindern; soumen (2), sw. V.: nhd. aufhalten; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen

-- sich aufhalten: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stunden (1), sw. V.: nhd. »stunden«, in Stunden einteilen, sich aufhalten, beharren; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; twalen (1), twālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verziehen, zögern; twelen (1), tweln, sw. V.: nhd. sich aufhalten, weilen, verziehen, zögern; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

aufhalten, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen; vermechen, fermechen*, st. V.: nhd. aufhalten, hindern, schwächen; verstüefen, ferstüefen*, sw. V.: nhd. zurückdrängen, aufhalten, decken, schützen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

Aufhalten, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Aufhalten, mhd. vristen (2), fristen*, st. N.: nhd. »Fristen« (N.), Aufhalten, Hinhalten, Aufschieben, Verschieben, Abwehren

aufhalten, mhd. widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen; widerheben, sw. V.: nhd. aufhalten; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

Aufhalten, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

aufhalten, mhd. widervāhen, widerfāhen*, st. V., red. V.: nhd. entgegenhandeln, aufhalten, zurückkehren zu, stützen, anhalten

-- im Fließen aufhalten: mhd. verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; verstillen, ferstillen*, sw. V.: nhd. »verstillen«, im Fließen aufhalten, stillen

-- sich aufhalten: mhd. verharren, ferharren*, sw. V.: nhd. verharren, bleiben, sich aufhalten; vertwalen*, vertwālen, fertwālen*, sw. V.: nhd. zurückbleiben, von Kräften kommen, sich aufhalten; vertwelen* (2), vertweln, fertwelen*, sw. V.: nhd. zurückhalten, verkrümmen, sich aufhalten; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; wīlen (2), sw. V.: nhd. weilen, sich aufhalten; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen; zuohalten, st. V.: nhd. zuhalten, halten mit, treiben, sich aufhalten, wohnen

-- sich aufhalten an: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- sich aufhalten bei: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- sich aufhalten gegen: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- sich aufhalten in: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- sich aufhalten über: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

aufhalten, mnd. beletten, sw. V.: nhd. hindern, aufhalten, mit Arrest belegen (V.), bekümmern; bet· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, anhalten, verhaften; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; entt· ven, ent· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, warten lassen, hinauszögern, hinziehen; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- sich aufhalten: mnd. bēden (4), beiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, sich aufhalten; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

aufhalten, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, aufhalten, zurückhalten, hindern; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

aufhalten, mnd. letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten; merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen; m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

Aufhalten, mnd. m· ten (2), N.: nhd. Aufhalten, Halten, Wehren (N.)

aufhalten, mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt); st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

Aufhalten, mnd. t· geringe*, togeringe, toringe, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme; t· gernisse*, togernise, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme; torninge, mnd.?, F.: nhd. Aufhalten, Hemmung

aufhalten, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen

aufhalten, mnd. · verschütten, ōverschütten, averschütten, sw. V.: nhd. behelligen, aufhalten

-- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen: mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

-- sich aufhalten: mnd. letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten; liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.); merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen; pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

-- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen: mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

aufhalten, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.:

nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörwīlen*, vorwīlen, sw. V.: nhd. sich verzögern, andauern, aufhalten

-- Ort wo Fische sich aufhalten: mnd. vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei

-- reitend aufhalten: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- sich an einem Ort aufhalten: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- sich aufhalten: mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme); vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörmerren*, vormerren, vormeren, mnd.?, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verweilen

-- sich Geschäfte halber aufhalten: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- sich unnötig aufhalten: mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten

-- vorübergehend aufhalten: mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

aufhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhaltend, mnd. enthēldich, Adj.: nhd. aufhaltend; enthōldich, Adj.: nhd. aufhaltend

aufhaltend, mnd. hēldich, Adj.: nhd. »hältig«, haltend, aufhaltend

aufhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaltgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhältlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhaltring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufhaltsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufhaltung, mhd. ūfhabe, st. F.: nhd. Aufhaltung; ūfhalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufhaltung, Verzögerung, Erhaltung; ūfhebunge, st. F.: nhd. Erhebung, Aufhaltung, Hemmung

Aufhaltung, mhd. sūmnisse, sūmnüsse, st. F.: nhd. Säumnis, Aufhaltung, Hinhaltung, Hinderung, Zögerung

Aufhaltung, mnd. uphōldinge*, upholdinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhaltung«, Hemmung, Widerstand, Erhaltung, Stütze

Aufhaltung, mnd. vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung

aufhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufhäng..., mnd. uphangel...***, Sb.?: nhd. »Aufhäng...«

Aufhang, nhd., M.: nhd. Vorhang; E.: s. aufhängen, auf, Hang; L.. Luther

aufhängbarer -- aufhängbarer Dachziegel, mnd. hengestēn, hengestein, M.: nhd. »Hängestein«, aufhängbarer Dachziegel; hengetēgel, hengeteygel, hengetygel, M.: nhd. aufhängbarer Dachziegel

aufhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufhängeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aufhängehaken, mnd. krukhenge, kruckhenge, krockhenge, F.: nhd. Aufhängehaken, Türangel

Aufhängehandtuch, mnd. uphangeldwēle*, uphangeldwele, mnd.?, F.: nhd. »Aufhängehandtuch«, Handtuch zum Aufhängen

Aufhängekette, mnd. ? vörhanc*, vorhanc, v· rhanc, M.: nhd. Aufhängekette?

Aufhängen -- Aussparung im Griff zum Aufhängen, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

Aufhängen -- Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel

Aufhängen -- durch Aufhängen im Rauch haltbar machen, mnd. r· ken (1), rōken, sw. V.: nhd. räuchern, durch Aufhängen im Rauch haltbar machen

aufhängen -- Fische am Schwanz aufhängen, an. spyrð-a, sw. V.: nhd. Fische am Schwanz aufhängen

Aufhängen -- Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Aufhängen -- gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes, mnd. krumholt, N.: nhd. Krummholz, gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes

Aufhängen -- Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, mnd. henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel

Aufhängen -- Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm, mnd. klockenstōl, M.: nhd. Glockenstuhl, Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm

Aufhängen -- Gerüst zum Aufhängen der Kirchenglocke, mnd. klockenschērwerk, N.: nhd. Gerüst zum Aufhängen der Kirchenglocke

Aufhängen -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

Aufhängen -- große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen, mnd. vlēschgaffel, vleischgaffel, vlēsgaffel, vleisgaffel, vlēschgaffele, vleischgaggele, vlēschgafle, vleischgafle, vlēschgefle, vleischgefle, F.: nhd. große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen

Aufhängen -- Handtuch zum Aufhängen, mnd. uphangeldwēle*, uphangeldwele, mnd.?, F.: nhd. »Aufhängehandtuch«, Handtuch zum Aufhängen

Aufhängen -- Kessel zum Aufhängen, mnd. hengekētel, M.: nhd. »Hängekessel«, Kessel zum Aufhängen, Kessel mit Henkeln?

Aufhängen -- mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

Aufhängen -- Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Aufhängen -- Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Aufhängen -- Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Aufhängen -- Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches, mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

Aufhängen -- Stock zum Aufhängen von Fellen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Aufhängen -- Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Aufhängen -- Vorsprung zum Aufhängen, mnd. hākelstēn, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; hākestēn, hakestēn, hākestein, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein

Aufhängen (N.), mhd. zuohangen (2), st. N.: nhd. Aufhängen (N.)

aufhängen, idg. *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *u̯er- (1), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick

aufhängen, germ. *gahanhan, st. V.: nhd. aufhängen; *uzhanhan, st. V.: nhd. aufhängen

aufhängen, ae. ā-hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. kreuzigen, aufhängen

aufhängen, ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen; anagihengen* 1, anagihenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, aufhängen; anagisezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, einpfropfen, hineinsetzen, aufstellen, aufhängen; 5zuohāhan* 2, red. V.: nhd. anhängen, aufhängen; 5zuohengen* 2, zuohenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, aufhängen, erlauben, erwägen; gihāhan* 1, red. V.: nhd. aufhängen; hāhan* 30, red. V.: nhd. hängen, kreuzigen, aufhängen; henken* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. hängen, henken, kreuzigen, aufhängen; irhāhan* 23, red. V.: nhd. erhängen, kreuzigen, hängen, aufhängen; ? irhengen*? 2, sw. V. (1a): nhd. erhängen?, aufhängen?

aufhängen, ahd. ūfirwegan* 4, st. V. (5): nhd. aufhängen, anhängen; ūfsezzen 4, sw. V. (1a): nhd. aufsetzen, aufhängen, setzen auf; ūfslahan* 2, st. V. (6): nhd. aufschlagen, an etwas schlagen, aufhängen

Aufhängen, ahd. irhengida* 1, st. F. (ō): nhd. Erhängen, Aufhängen; ūfhāhunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufhängen, Erhängen; ūfhengida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufhängen

aufhängen, mhd. anehāhen, anhāhen, ane hāhen, red. V., st. V.: nhd. anhängen, angefügt sein (V.), aufhängen, befestigen

aufhängen, mhd. ūferhenken, ūf erhenken, sw. V.: nhd. »aufhängen«, ans Kreuz hängen; umbehenken*, sw. V.: nhd. »aufhängen«

aufhängen, mhd. ūfhāhen, ūf hāhen, ūfhōhen, st. V., red. V.: nhd. aufhängen, erheben; ūfhenken, ūf henken, ūfhengen, sw. V.: nhd. aufhängen, aufhängen an; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; vürehāhen*, vürhāhen, vür hāhen, vorhāhen, fürehāhen*, forhāhen*, st. V.: nhd. »fürhängen«, anbringen, aufhängen; zuohangen (1), zuo hangen, st. V., sw. V.: nhd. »zuhangen«, aufhängen, zugehören

-- aufhängen an: mhd. ūfhenken, ūf henken, ūfhengen, sw. V.: nhd. aufhängen, aufhängen an

aufhängen, mhd. gehāhen, st. V.: nhd. aufhängen; hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; henken (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hängenlassen, henken; hōchstricken, sw. V.: nhd. »stricken«, aufhängen

aufhängen, mnd. hān (1), st. V.: nhd. hängen, aufhängen; hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.); henken, sw. V.: nhd. henken, aufhängen, einhängen, umhängen

Aufhängen, mnd. uphenginge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhängung«, Aufhängen, Spannen?

aufhängen, mnd. uphān, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben; uphangen, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben; uphengen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhängen, höher hängen

aufhängen, mnd. vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen

aufhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufhänger, mhd. streckære***, M.: nhd. Aufhänger

Aufhänger, mnd. henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel; henk, M.: nhd. Aufhänger, Öse, Henkel, Hängendes, Gehänge

Aufhängerin, mhd. streckærinne*, streckerinne, st. F.: nhd. Aufhängerin

Aufhängevorrichtung -- Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, mnd. swef, Sb.: nhd. Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß

Aufhängevorrichtung -- Aufhängevorrichtung für den Kessel, mnd. kētelsēl, kētelsēil, N.: nhd. »Kesselseil«, Aufhängevorrichtung für den Kessel

Aufhängevorrichtung -- Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß, mnd. swef, Sb.: nhd. Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß

Aufhängung, mnd. uphenginge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhängung«, Aufhängen, Spannen?

aufhänseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhären, ae. ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

aufharken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufhaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufhaspeln, got. *an-a-hasp-an?, sw. V. (3): nhd. aufhaspeln

aufhaspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhaspler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufhatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufhauchen, mhd. ūfdræhen*, ūf dræhen, sw. V.: nhd. »aufhauchen«

aufhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhauen -- Eis aufhauen, mnd. sicken, sw. V.: nhd. Flachs schlagen, Eis aufhauen

Aufhauen -- Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen, mnd. kīlhacke, kilhacke, F.: nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

aufhauen, afries. up-hâw-a 1, op-hâw-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhauen, zerschlagen (V.)

aufhauen, mhd. ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen

aufhauen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

aufhauen, mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise

aufhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufhäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhäufen, ae. ge-hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten; hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen; pīl-ian, sw. V. (2): nhd. aufhäufen

aufhäufen, ahd. 8zisamaneraspōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammentragen, zusammensuchen, aufhäufen; 0zuotragan* 3, st. V. (6): nhd. zutragen, herbeibringen, herzubringen, aufhäufen; gihoufōn*? 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, aufhäufen; gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; hufaren* 3, huvaren*, sw. V. (1a): nhd. aufhäufen, aufgehäuft (= gihufarit), auftürmen, aufgetürmt (= gihufarit); hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen; ūfōn* 3, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, vermehren, anhäufen, aufhäufen

-- Schätze aufhäufen: ahd. trisiwen* 3, sw. V. (1a): nhd. horten, sammeln, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen

aufhäufen, mhd. ūfen (1), üffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūfhūfen, ūf hūfen, sw. V.: nhd. aufhäufen, anhäufen; verrechen (1), ferrechen*, st. V.: nhd. ganz rechen, ganz zusammenscharren, aufhäufen; zesamenegelesen, zesamnegelesen, st. V.: nhd. »zusammenlesen«, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenegeslahen, zusamnegeslahen, zemengeslahen, st. V.: nhd. sich schließen, die Glocken läuten, zusammenschlagen, aufhäufen; zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen; zesamenelesen*, zesamene lesen, zesamenlesen, st. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren; zuobolen*, zuoboln, zūbolen, sw. V.: nhd. aufhäufen

aufhäufen, mhd. gehūfen, sw. V.: nhd. sich drängen, häufen, anhäufen, aufhäufen, versammeln; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

aufhäufen, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

aufhäufen, mhd. schoberen, schuberen, schübern, schübren, sw. V.: nhd. aufhäufen, zusammenrechen, zusammenfassen; schochen (1), sw. V.: nhd. aufhäufen; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

-- aufhäufen zu: mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

-- sich aufhäufen: mhd. tresteren*, trestern, sw. V.: nhd. sich aufhäufen, pressen, keltern

aufhäufen, mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

aufhäufen, mnd. hˑ pen (1), hupen, hˑ pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

aufhäufen, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern; stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

-- sich aufhäufen: mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

aufhäufen, mnd. uphˑ pen*, uphupen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhäufen

-- darunter aufhäufen: mnd. understouwen mnd.?, sw. V.: nhd. unterbringen, darunter aufhäufen, wegstauen

aufhäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufhäufung, ahd. gihūfōdi* 1, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Aufhäufung; houf* 11, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Aufeinanderschichten, Aufhäufung, Knäuel; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; lēwāri* 3, st. M. (ja): nhd. Hügel, Aufschüttung, Aufhäufung, Erhöhung, Damm

Aufhäufung, mnd. vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

Aufhaus, mhd. ūfhūs, st. N.: nhd. »Aufhaus«, Saal im oberen Stockwerk

aufhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufhebbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufhebe, mnd. uphēvel*, uphevel, mnd.?, M.: nhd. »Aufhebe«, Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?

aufhebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhebegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufheben -- Aufheben machen, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen

-- durch Urteilsspruch aufheben: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

aufheben (vom Boden), mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

aufheben, got. blau-þ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abschaffen, aufheben; faúr-qiþ-an 4, st. V. (5), absol. oder m. Dat.: nhd. sich entschuldigen, für ungültig erklären, aufheben, umstoßen; fra-qiþ-an* 7, st. V. (5): nhd. für ungültig erklären, aufheben, verfluchen, verwünschen; ga-taír-an 19, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen (tr.), zerstören, aufheben, auflösen; haf-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 233,1, 244 Anm. 1): nhd. heben, aufheben; uf-hab-an* 1, sw. V. (3): nhd. aufheben, emporhalten

aufheben, an. byr-ja, sw. V. (1?, 2?): nhd. zu Wege bringen, anfangen, aufheben; lēt-t-a, sw. V. (1): nhd. aufhalten, aufheben, erleichtern; ri-p-t-a, sw. V.: nhd. aufheben, ungültig erklären; ypp-a, sw. V.: nhd. aufheben, öffnen, erheben, loben; ǫrð-ga, ǫr-ga, sw. V. (2): nhd. hochheben, aufheben

-- auf den Schultern aufheben: an. axl-a, sw. V.: nhd. auf den Schultern aufheben

aufheben, ae. rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; up-ā-dō-n, anom. V.: nhd. aufheben

aufheben, afries. ond-du-ā* 6, and-du-ā*, anom. V.: nhd. entkräften, aufheben, wegtun; to-stê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. zerstören, aufheben; und-slī-t-a* 1 und häufiger?, unt-slī-t-a, st. V. (1): nhd. für ungültig erklären, aufheben; up-ber-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufheben, erheben, einnehmen, in Besitz nehmen; up-nim-a 7, st. V. (4): nhd. aufnehmen, aufheben, nehmen; up-râ-v-ia 1, up-râ-v-a, sw. V. (2): nhd. aufheben; ur-kê-r-a 1, for-kê-r-a*, sw. V. (1): nhd. verkehren, ändern, verwerfen?, aufheben; ur-s-tēr-a 3, sw. V. (1): nhd. zerstören, aufheben

aufheben, anfrk. hev-on* 2, st. V. (6): nhd. heben, aufheben; up-hev-on* 1, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben

aufheben, as. af-hėb-b-ian* 12, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufheben, beginnen, wegheben, anheben

aufheben, ahd. 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 0zigengen* 3, sw. V. (1a): nhd. vernichten, aufheben; 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; drittehantōn 1, sw. V. (2): nhd. aufheben, zum dritten Mal Hand anlegen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; obarōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzögern, beseitigen, aufheben, hemmen; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben; ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen

aufheben, ahd. ūffazzōn* 1, ūffazōn*, sw. V. (2): nhd. »aufheben«, erheben, sich erheben

aufheben, ahd. ūfhōhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhöhen«, aufheben, Aufsammeln; ūfirburien* 9, ūfirburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, erheben, erregen, emporheben; ūfirheffen* 18, ūfirheven*, ūfirhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, in die Höhe heben, erheben, emporheben, erhöhen

-- wieder aufheben: ahd. widarizukken* 2, widarizucken*, sw. V. (1a): nhd. zurückziehen, wieder aufheben

Aufheben, ahd. ūfhefī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufheben

aufheben, mhd. abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abeschaffen*, abe schaffen, st. V.: nhd. aufheben, abschaffen, verbieten; abetīligen, abtiligen, abetilgen, abtiligen, abe tīligen, abe tilgen, sw. V.: nhd.

»abtilgen«, tilgen, löschen (V.) (1), aufheben; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; erbüren*, erbürn, sw. V.: nhd. erheben, aufheben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

-- Beschlagnahme aufheben: mhd. entvrœnen, entfrœnen*, sw. V.: nhd. Beschlagnahme aufheben

-- sicher aufheben: mhd. beschrīnen, sw. V.: nhd. »beschreinen«, in einen Schrein einschließen, sicher aufheben

Aufheben, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

aufheben, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūferlupfen, ūf erlupfen, sw. V.: nhd. aufheben; ūfgeheben (1), sw. V.: nhd. aufheben, erheben, erhöhen, vorwerfen; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfheben (3), sw. V.: nhd. aufheben; ūfklūben, ūf klūben, sw. V.: nhd. aufklauben, aufheben; ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen; ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; verschaffen (2), ferschaffen*, sw. V.: nhd. abschaffen, aufheben, verwandeln, vermachen, zuteilen; widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerezücken* widerzücken, wider zücken, sw. V.: nhd. »widerzücken«, zurückzucken, wieder zurückzucken, aufrichten, aufheben; widerstüefen, sw. V.: nhd. zurücknehmen, aufheben; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben

aufheben, mhd. ūfvazzen, ūf vazzen, ūffazzen*, sw. V.: nhd. »aufheben«, erheben

aufheben, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen; gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- aufheben von: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

aufheben, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen,

suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; lüften, sw. V.: nhd. »lüften«, in die Luft heben, aufheben, emporheben, jemandem gestatten

aufheben, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

aufheben, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afhebben, sw. V.: nhd. aufheben, abhalten; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten); brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern; entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben: mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

-- eine Bestimmung aufheben: mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- gerichtliche Vorladung aufheben: mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

aufheben, mnd. hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben; inkassēren, inkassīren, inkassieren, sw. V.: nhd. kassieren, aufheben

aufheben, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen; lösseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen; lösslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben; lüchten (2), luchten, lichten, sw. V.: nhd. aufheben, lichten, wegnehmen, entfernen, erleichtern?; rescindēren, sw. V.: nhd. aufheben, für ungültig erklären

-- Beschlagnahme aufheben: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben: mnd. övervesten (1), sw. V.: nhd. Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, verfesten?

Aufheben, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; spēren (2), sperrent, sparren, N.: nhd. »Sperren«, Einspruch, Hinderung, Aufheben, Absperrung

aufheben, mnd. suspendēren, sw. V.: nhd. »suspendieren«, aufschieben, aufheben, entlassen (V.), entheben; swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

aufheben, mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); uplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, emporheben; uptillen, mnd.?, sw. V.?: nhd. aufheben, in die Höhe richten; upwēgen* (1), upwegen, mnd.?, sw. V.: nhd. emporbewegen, aufheben; vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

Aufheben, mnd. vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

aufheben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, beunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wedderrōpen, wedderrupen, mnd.?, st. V.: nhd. widerrufen (V.), zurückrufen, aufheben, zurücknehmen; wedderschāpen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiederschaffen«, rückgängig machen, aufheben

-- aufheben und niederheben: mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

aufheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufheben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufhebender -- die Besetzung seines Gutes Aufhebender, mnd. entsettære*, entsettĕ̄re, entsetter, M.: nhd. die Besetzung seines Gutes Aufhebender, Befreier seines besetzen Gutes

Aufhebens -- ohne Aufhebens, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk

Aufheber, mnd. upb· rære*. upborer, mnd.?, M.: nhd. Aufheber, Aufrichter, Erheber, Einkassierer

aufheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhebschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhebt -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Aufhebung, ae. up-ā-haf-u, st. F. (ō): nhd. Aufhebung

Aufhebung, ahd. irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz; ūfirhabanī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufhebung, Annahme, Aufnahme

Aufhebung, mhd. abenemunge, abnemunge, st. F.: nhd. »Abnehmung«, Verminderung, Aufhebung; abestrich, st. M.: nhd. Abstrich, Reinigung, Entfernung, Aufhebung; abetīligunge*, abetilgunge, st. F.: nhd. »Abtilgung«, Aufhebung

-- Aufhebung der gerichtlichen Beschlagnahme: mhd. entvrōne, entfrōne*, st. F.: nhd. Aufhebung der gerichtlichen Beschlagnahme

-- Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird: mhd. āhteschaz, æhteschaz, āhtschaz, st. M.: nhd. »Achtschatz«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird; āhteschillinc, st. M.: nhd. »Achtschilling«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird

Aufhebung, mhd. ūfhabunge, st. F.: nhd. Aufhebung, Festnehmung, Verhaftung, Festnahme, Beschlagnahmung

-- Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Aufhebung, mhd. stundunge, st. F.: nhd. »Stundung«, Zeitlichkeit, Einstellung, Aufhebung

Aufhebung, mnd. afdōn (2), afdōnt, N.: nhd. »Abtun«, Abstellung, Aufhebung; afl· singe*, aflōsinge, afl· sseninge*, aflōsseninge, F.: nhd. Ablösung, Aufhebung; afsettinge, F.: nhd. »Absetzung«, Herabsetzung des Geldwertes, Aufhebung, Abschaffung; afstellinge, F.: nhd. Abstellung, Abschaffung, Aufhebung

-- Aufhebung der Besetzung: mnd. entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

Aufhebung, mnd. lichtinge (3), F.: nhd. Emporhebung, Aufhebung, Hochziehen; lōssegginge, F.: nhd. »Lossagung«, Lossprechung, Aufhebung; remissiōn, F.: nhd. Aufhebung

-- Aufhebung der Anklage: mnd. quītdēlinge*, quītdēlunc, quītdeilunc, F.: nhd. Aufhebung der Anklage, Verfahrenseinstellung

-- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses: mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

Aufhebung, mnd. uphēvinge*, uphevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhebung«, Erhebung (vom Fall), Trost

Aufhebung, mnd. vörd· dinge*, vord· dinge, vordodinge, F.: nhd. Abtötung, Auslöschung, Ertötung, Aufhebung, Annullierung; vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

-- Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

aufhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhebung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhecheln, mhd. ūfrifelen*, ūf rifelen, sw. V.: nhd. aufhecheln

aufhefteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufheien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufheitern (Himmel), mnd. upschīren***, sw. V.: nhd. aufklären, klar werden, aufheitern (Himmel)

aufheitern, germ. *kanhtan, sw. V.: nhd. aufheitern, aufmuntern

aufheitern, an. kæt-a, sw. V.: nhd. erfreuen, aufheitern, aufmuntern

aufheitern, ahd. frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern; gihugulīhhōn* 1, gihugulīchōn*, sw. V. (2): nhd. aufheitern; heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.)

aufheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufheiterung (Himmel), mnd. upschīringe*, upschiringe, mnd.?, F.: nhd. Aufheiterung (Himmel)

Aufheiterung, mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung

aufheiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufhelfen, afries. kre-f-t-ig-ia* 2, kre-f-t-eg-ia, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken, aufhelfen

aufhelfen, mhd. anehelfen 1, ane helfen, st. V.: nhd. aufhelfen, helfen in Gang zu setzen, in Ordnung bringen

aufhelfen, mhd. ūfhelfen, ūf helfen, st. V.: nhd. aufstehen helfen, aufhelfen; widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

aufhelfen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

aufhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhellen -- Farben wieder aufhellen, mnd. uplüchten*, upluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufleuchten«, Farben wieder aufhellen

aufhellen -- in der Farbe aufhellen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

aufhellen, an. skȳ-r-a (1), sw. V. (1): nhd. erklären, deuten, aufhellen, preisen

-- sich aufhellen: an. hȳ-r-a-st, sw. V. (1): nhd. froh sein (V.), freundlich werden, sich aufhellen

aufhellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhellergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufher, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufherschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhetzen (), mhd. ? enhetzen, sw. V.: nhd. »aufhetzen« (?)

aufhetzen, an. gey-s-a (2), sw. V. (1): nhd. treiben, aufhetzen, überwallen; reit-a, sw. V. (1): nhd. reizen, aufhetzen; rjā, sw. V.: nhd. aufhetzen; sig-a (2), sw. V.: nhd. aufhetzen

aufhetzen, ahd. anaskunten* 1, anascunten*, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anregen, anfeuern, aufreizen, aufhetzen; 5zistouben* 5, zirstouben*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Verwirrung setzen, aufhetzen, vertreiben; irstouben* 2, sw. V. (1a): nhd. austreiben, verscheuchen, verwirren, aufhetzen; stouben* 16, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, verscheuchen, in Unordnung versetzen, vertreiben, verscheuchen, aufhetzen

aufhetzen, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

aufhetzen, mhd. verkallen, ferkallen*, sw. V.: nhd. »verkallen«, ausschwätzen, verschwätzen, aufhetzen, zerreden

aufhetzen, mnd. hissen (1), hitzen, hiscen, hizcen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, Hetzjagd halten, aufhetzen

aufhetzen, mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

aufhetzen, mnd. underschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. anstiften, aufhetzen; vörhissen*, vorhissen, vorhetzen, sw. V.: nhd. aufhetzen, aufreizen; vörhissigen*, vorhissigen, vorhitzigen, sw. V.: nhd. aufhetzen, anhetzen, anreizen, aufreizen; vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen; vörschünden*, vorschünden, vorschunden, vorschünnen, sw. V.: nhd. aufreizen, aufhetzen, verführen

aufhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhetzend, mhd. hezze, Adj.: nhd. gehässig, aufhetzend

aufhetzend, mnd. hessich, Adj.: nhd. aufhetzend; hetzich?, mnd.?, Adj.: nhd. aufhetzend; hissich, Adj.: nhd. hetzerisch, aufhetzend

Aufhetzer (Odinsname), an. Hnik-ar-r, st. M. (a): nhd. Aufhetzer (Odinsname)

Aufhetzer, an. Hnik-uð-r, st. M. (a): nhd. Aufhetzer
-- der Aufhetzer: an. ? Ofn-ir, M.: nhd. Odinsname, der Verfechter?, der Aufhetzer?

Aufhetzer, mnd. rēssære***, reissære***, M.: nhd. »Reizer«, Verführer, Aufhetzer, Veranlasser

Aufhetzer, mnd. schündære*, schünder, M.: nhd. Aufhetzer, Aufwiegler

Aufhetzer, mnd. vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer

aufhetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufhetzung, an. at-a (1), sw. F. (n): nhd. Streit, Aufhetzung; hvat (1), st. N. (a): nhd. Aufhetzung

aufhetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufheulen, mhd. ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen

aufheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufheulender, mnd. h· lære*, h· ler, M.: nhd. Mensch der laut aufklagt, Aufheulender

aufhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufhimmel, as. up-hi-mil* 1, up-p-hi-mil*, st. M. (a): nhd. »Aufhimmel«, Himmel

aufhimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhinab, mhd. ūf (1), ūff, ūp, ouf, ōf, Adv.: nhd. auf, aufhinab, hinauf, darauf, dort, aufwärts

aufhissen, mnd. uphissen*, uphisen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhissen, in die Höhe ziehen

aufhissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufhockern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhöhen, mnd. erh· gen (1), sw. V.: nhd. aufhöhen, erhöhen, erhöhen zur Herrlichkeit (die Heiligen), preisen

aufhöhen, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

aufhöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhöher, mhd. ūfhöher, Adv. Komp.: nhd. »aufhöher«

Aufhöhung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

aufholen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

aufholen, mnd. uphālen*, uphalen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufholen, heraufholen, flussaufwärts bringen, verhaften, wiederholen

aufholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aufhör, mhd. ūfhœr, st. N.: nhd. »Aufhör«, Aufhören

aufhorchen, mhd. ūflosen, ūf losen, sw. V.: nhd. »auflosen«, aufhorchen, achtgeben

aufhorchen, mnd. lüsteren (1), lūsteren, sw. V.: nhd. horchen, lauschen, aufhorchen, hinhören

aufhorchen, mnd. uphorken*, uphōrken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhorchen, zuhören

aufhorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhören -- aufhören einen Geruch zu geben, mhd. verriechen, vurriechen, ferriechen*, st. V.: nhd. »verriechen«, aufhören einen Geruch zu geben, verfliegen

aufhören -- aufhören machen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

aufhören -- aufhören mit, ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; hirmen* 2, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, aufhören mit

aufhören -- aufhören mit, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

aufhören -- aufhören mit, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

aufhören -- aufhören mit, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

aufhören -- aufhören sich zu schämen, ahd. firskamēn* 1, firscamēn*, sw. V. (3): nhd. »verschämen«, aufhören sich zu schämen

aufhören -- aufhören sich zu schämen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

aufhören -- aufhören sich zu wundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

aufhören -- aufhören zu begehren, mhd. vergeren* (2), vergern, fergeren*, sw. V.: nhd. aufhören zu begehren

aufhören -- aufhören zu fließen, mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

aufhören -- aufhören zu fließen, mnd. vörsīen*, vorsīen, vorsigen, st. V.: nhd. versiegen, aufhören zu fließen

aufhören -- aufhören zu glänzen, mhd. verglīzen, ferglīzen*, st. V.: nhd. aufhören zu glänzen

aufhören -- aufhören zu klagen, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

aufhören -- aufhören zu leuchten, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

aufhören -- aufhören zu pflegen, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verspulgen, ferspulgen*, sw. V.: nhd. aufhören zu pflegen, eine Gewohnheit ablegen

aufhören -- aufhören zu rennen, mhd. verschehen, ferschehen*, sw. V.: nhd. zur Ruhe kommen, aufhören zu rennen

aufhören -- aufhören zu sausen, mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

aufhören -- aufhören zu schießen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

aufhören -- aufhören zu schmerzen, mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden; versmerzen, fersmerzen*, virsmerzen, firsmerzen*, st. V.: nhd. verschmerzen, aufhören zu schmerzen, vergessen (V.)

aufhören -- aufhören zu schwellen, ahd. intswellan* 1, inswellan*, st. V. (3b): nhd. abschwellen, aufhören zu schwellen, zusammenfallen

aufhören -- aufhören zu schwingen, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

aufhören -- aufhören zu sieden, ahd. intwallan* 1, red. V.: nhd. auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden, abflauen

aufhören -- aufhören zu toben, mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden

aufhören -- aufhören zu wallen, mhd. verwallen (1), ferwallen*, red. V., st. V.: nhd. »auswallen«, vergießen, aufhören zu wogen, aufhören zu wallen

aufhören -- aufhören zu wogen, mhd. verwallen (1), ferwallen*, red. V., st. V.: nhd. »auswallen«, vergießen, aufhören zu wogen, aufhören zu wallen

aufhören -- aufhören zu zittern, mhd. verzitteren, ferzitteren*, sw. V.: nhd. »verzittern«, aufhören zu zittern

aufhören -- aufhören zu zürnen, mhd. verzürnen, vorzürnen, ferzürnen*, forzürnen*, sw. V.: nhd. »verzürnen«, aufhören zu zürnen, in Zorn geraten (V.)

Aufhören -- Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums, mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

aufhören -- mit der Klage über etwas aufhören, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

aufhören -- zu scheinen aufhören, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

aufhören -- zu schmerzen aufhören, mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

aufhören -- zu schwären aufhören, mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

Aufhören -- zum Aufhören bringen, mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

Aufhören -- zum Aufhören bringen, mnd. vörstillen*, vorstillen, sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, in Vergessenheit bringen, beilegen

aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aufhören (N.), mhd. widerwint (1), st. M.: nhd. Sich Zurückwenden (N.), Aufhören (N.), Widerstreben, Widerstand, Widerspruch, Widerwärtigkeit

Aufhören der Tagesarbeit der Waldbearbeiter (Pl.), mnd. woltvīre*, woltvire, mnd.?, F., N.: nhd. »Waldfeier«, Aufhören der Tagesarbeit der Waldbearbeiter (Pl.)

aufhören freigiebig zu sein (V.), mhd. verkargen (1), ferkargen*, sw. V.: nhd. aufhören freigiebig zu sein (V.)

aufhören Kind zu sein (V.), mhd. verkinden, ferkinden*, sw. V.: nhd. »verkinden«, aufhören Kind zu sein (V.)

aufhören übermütig zu sein (V.), mhd. vergeilen, fergeilen*, sw. V.: nhd. »vergeilen«, übermütig sein (V.), sich in Übermut vergessen (V.), aufhören übermütig zu sein (V.), erfreuen

aufhören zu sein (V.), ahd. 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.)

aufhören, idg. *deus-, V.: nhd. aufhören; *paus-?, V.: nhd. lassen, ablassen, aufhören

aufhören, germ. *bilennan, st. V.: nhd. aufhören; *lennan, st. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), weggehen, aufhören; *linnan, sw. V.: nhd. ablassen, weichen (V.) (2), aufhören; *stellēn, *stellǣn, germ.?, sw. V.: nhd. ruhig werden, nachlassen, aufhören; *sweiban?, st. V.: nhd. aufhören; *swīban, sw. V.: nhd. ablassen, aufhören; *tiuzōn?, germ.?, sw. V.: nhd. aufhören, ermatten

aufhören, got. *ga-and-jan 1, sw. V. (1): nhd. enden, endigen, aufhören; ga-driu-s-an 24, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 302a): nhd. hinfallen, aufhören, fallen; ga-ƕeil-an* 2, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), (ingressiv, effektiv): nhd. zur Ruhe kommen, aufhören, verweilen; ga-taúr-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vergehen (intr.), aufhören, zerreißen (intr.); ƕeil-an* 1, sw. V. (3), m. prädik. Partizip, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 325): nhd. aufhören; swei-b-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1), (m. Inf. vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 325): nhd. ablassen, aufhören

aufhören, an. hætt-a (3), sw. V.: nhd. aufhören; linn-a (2), sw. V.: nhd. aufhören, ruhen; set-na, sjat-na, sw. V.: nhd. sich setzen, sinken, sich legen, aufhören; skri-ð-n-a, sw. V. (2?): nhd. gleiten, fallen, verfallen (V.), aufhören; slok-n-a, sw. V.: nhd. erlöschen, aufhören; þrjō-t-a, st. V. (2): nhd. aufhören, ermangeln, misslingen; þverr-a, st. V. (3b): nhd. schwinden, aufhören

Aufhören, an. hlē, st. N. (a): nhd. Schutz, Aufhören, Leeseite

Aufhören, ae. *swi-c-u, F.: nhd. Aufhören

Aufhören, ae. b-li-n-n, st. N. (a): nhd. Aufhören

aufhören, ae. b-li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören

Aufhören, ae. dry-r-e, st. M. (i): nhd. Fall, Abnahme, Aufhören

aufhören, ae. fra-m-dō-n, anom. V.: nhd. aufhören; ge-b-li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören; ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

Aufhören, ae. ge-swi-c-u, F.: nhd. Aufhören

aufhören, ae. li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören, aufgeben, verlieren; sin-n-an (2), st. V. (3a): nhd. aufhören; swef-an, st. V. (5): nhd. schlafen, ruhen, aufhören; swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

aufhören, ae. ā-b-li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören, enden, verlassen (V.); æt-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stillstehen, nahestehen, bleiben, prüfen, widerstehen, aufhören; ā-licg-an, st. V. (5): nhd. unterdrückt sein (V.), scheitern, aufhören, nachgeben, untergehen; ā-swām-ian, sw. V.: nhd. absterben, aufhören

aufhören, ae. tíer-ian, téor-ian, tíor-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, aufhören, ermüden, müde sein (V.), erschöpfen
-- aufhören lassen: ae. ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, entscheiden, berichtigen

aufhören, afries. le-nd-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufhören, beenden; of-kê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. sich abkehren, aufhören
-- aufhören mit: afries. of-lē-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. »ablassen«, aufgeben, aufhören mit

aufhören, as. *bi-li-n-n-an?, st. V. (3a): nhd. aufhören; ėnd-ion* 4, sw. V. (2): nhd. »enden«, aufhören, beendigen; gi-ėnd-ion 1, sw. V. (2): nhd. »enden«, aufhören, beendigen

aufhören, ahd. abagān* 2, anom. V.: nhd. aufhören, vergehen; abagangan* 2, red. V.: nhd. aufhören, verlassen (V.); bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; firstullen* 1, sw. V. (1a): nhd. stillstehen, aufhören; gihirmen* 7, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, stillstehen, vorhanden sein (V.), existieren

Aufhören, ahd. gilāzanī* 3?, st. F. (ī): nhd. Aufhören, Unterbrechung, Gelindheit (?)

aufhören, ahd. gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; giūfslagōn* 4, sw. V. (2): nhd. ablassen, aufhören, aufschieben, sich hinziehen; hinasīn 8, anom. V.: nhd. »hin sein« (V.), aufhören, vergangen sein (V.), gestorben sein (V.), zu Ende sein (V.); hirmen* 2, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, aufhören mit; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; intwennen* 4, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, absetzen, sich entziehen, aufhören, aufgeben; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; oblīban* 1, obalīban*, st. V. (1a): nhd. wegbleiben, aufhören; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen; selkenēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufhören; untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

aufhören, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.)

Aufhören, mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass

aufhören, mhd. abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden

Aufhören, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

aufhören, mhd. abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören

Aufhören, mhd. abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug

aufhören, mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfgehœren, ūf gehœren, sw. V.: nhd. aufhören; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben

Aufhören, mhd. ūfhœr, st. N.: nhd. »Aufhör«, Aufhören

aufhören, mhd. ūfhœren (1), ūf hœren, ūfhōren, sw. V.: nhd. aufhören, unterlassen (V.)

Aufhören, mhd. ūfhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufhören, Unterlassen

aufhören, mhd. enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; enzweigān, an. V.: nhd. »entzwei gehen«, sich teilen, aufhören; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen; ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- aufhören zu bellen: mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

-- aufhören zu jagen: mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

-- aufhören zu leiden: mhd. erpīnen, sw. V.: nhd. peinigen, aufhören zu leiden

-- aufhören zu sieden: mhd. entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

-- zurückweisen aufhören: mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

aufhören, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- aufhören mit: mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

aufhören, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; leschen (1), löschen, st. V.: nhd. »löschen«, erlöschen, vergehen, aufhören; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

Aufhören, mhd. reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

aufhören, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

-- aufhören mit: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

aufhören, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verdraben, verdraven, verdrafen*, ferdraben*, sw. V.: nhd. »vertraben«, forttraben, verschwinden, aufhören; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); versūgen, fersūgen*, st. V.: nhd. aufsaugen, versaugen, aufhören; vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben; vürdergān, vürder gān, fürdergān*, red. V., an. V.: nhd. weggehen, aufhören, beendet sein (V.); wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

Aufhören, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr; widerwende (1), st. F.: nhd. Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr, Aufhören, Streitigkeit

aufhören, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

aufhören, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; belenden, sw. V.: nhd. anlanden, aufhören, enden; beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden; enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; erwinden, st. V.: nhd. aufhören, ablassen

-- aufhören lassen: mnd. dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen

-- aufhören mit etwas: mnd. afhouwen, V.: nhd. abhauen (besonders den Kopf), hinrichten durch Köpfen, einstellen, aufhören mit etwas

-- aufhören zu sprechen: mnd. entswīgen, st. V.: nhd. zu schweigen beginnen, aufhören zu sprechen

aufhören, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

aufhören, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- aufhören machen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

-- aufhören zu bestehen: mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

aufhören, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; tostān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, aufhören, zu Ende sein (V.), mangeln, gebrechen

-- aufhören zu fließen: mnd. stollen, stullen, sw. V.: nhd. aufhören zu fließen, gerinnen

-- zu fließen aufhören: mnd. stulten, stolten, sw. V.: nhd. zu fließen aufhören, gerinnen, dick werden, fest werden

Aufhören, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

aufhören, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; uph· ren*, uphoren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhören, ablassen

Aufhören, mnd. uprückinge*, upruckinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrückung«, Aufschub, Aufhören

aufhören, mnd. uptücken*, uptucken, mnd.?, sw. V.: nhd. heraufziehen, vorbringen, aufhören, ablassen, anhalten; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; wedderwinden, mnd.?, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, ein Ende finden, aufhören; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

aufhören, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufhörend -- niemals aufhörend, ahd. ungiwenkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufhörlich, niemals aufhörend

aufhörlich, got. *swei-b-an-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. aufhörlich

aufhörlich, anfrk. *gi-hir-m-e-līk?, Adj.: nhd. aufhörlich

aufhörlich, ahd. *bilibanlīh?, Adj. : nhd. »aufhörlich«; *bilibano?, Part. Prät.=Adv.: nhd. »aufhörlich«; bilibanto*, Part. Präs.=Adv.: nhd. »aufhörlich«; *bilinnanlīhhaz?, *bilinnanlīchaz?, Adv.: nhd. »aufhörlich«

aufhörlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhörung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhuelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufhüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhupfen, mhd. ūfhupfen, ūfhüpfen, ūf hüpfen, sw. V.: nhd. »aufhupfen«, aufhüpfen, emporspringen, emporhüpfen, herbeispringen zu

aufhüpfen, mhd. ūfhupfen, ūfhüpfen, ūf hüpfen, sw. V.: nhd. »aufhupfen«, aufhüpfen, emporspringen, emporhüpfen, herbeispringen zu; ūfschrecken, ūf schrecken, sw. V.: nhd. »aufschrecken«, aufhüpfen, aufspringen, auffliegen machen

aufhupfen, nhd., sw. V.: nhd. aufspringen, zu Willen sein; Hw.: s. aufhüpfen; E.: s. auf, hupfen; L.:, Luther

aufhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufhusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufimpfen, mhd. ūfimpfeten*, ūf impfeten, sw. V.: nhd. »aufimpfen«, aufpfropfen

aufjagen, ahd. *burrjan, lang., sw. V. (1b): nhd. sich erheben, aufjagen; wekken* 23, wecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, erwecken, aufwecken, aufregen, aufrütteln, aufjagen

aufjagen, mhd. ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu

aufjagen, mnd. upjāgen*, upjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufjagen, Schiffe aufbringen, kapern

aufjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjauchzen, mhd. ergiuden, sw. V.: nhd. aufjauchzen

aufjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufjochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjubeln -- hoch aufjubeln, mhd. ergüften, sw. V.: nhd. ausrühmen, hoch aufjubeln

aufjubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufjuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufkaeufelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkaeuferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufkauf -- Aufkauf von Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Aufkauf, ahd. lōsa (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Lösung«, Bezahlung, Aufkauf

Aufkauf, mhd. vürekouf*, fürekouf*, vürkouf, fürkouf*, st. M.: nhd. »Fürkauf«, Vorwegkauf, Vorkauf, Aufkauf, Kauf zum wucherischen Weiterverkauf

Aufkauf, mnd. v· rkōp, vorkōp, M.: nhd. Vorkauf, Vorwegkauf, Aufkauf, Wiederverkauf, Verkauf

aufkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufkaufen -- Aufkaufen von Tierhaaren, mnd. hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

-- Tierhaare aufkaufen: mnd. hārk· pen (1), sw. V.: nhd. Tierhaare kaufen, Tierhaare aufkaufen, mit Tierhaaren handeln

aufkaufen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

aufkaufen, mnd. samtk· pen, samptk· pen, sabtk· pen, mnd.?, V.: nhd. im Großen kaufen, Grosshandel treiben, aufkaufen

aufkaufen, mnd. upk· pen*, upkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkaufen«, anderen vorweg kaufen

aufkaufen, mnd. uprāpen*, uprapen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraffen, an sich reißen, aufkaufen

-- vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen: mnd. v· rkōpen, v· rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

aufkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufkaufenaufkaufhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufkäufer (Pl.), mnd. bestellesl· de, Pl.: nhd. Aufkäufer (Pl.), bevollmächtigte Boten, Kaufmannsvertreter (Pl.)

Aufkäufer, mnd. k· pære, k· pēre, k· pēr, k· pere, k· per, kopere, M.: nhd. Käufer, Aufkäufer, Rentenkäufer, kleiner Händler, Höker

Aufkäufer, mnd. mangelære*, mangeler, M.: nhd. Aufkäufer

Aufkäufer, mnd. samtk· pære*, samtk· per, samk· per, M.: nhd. Gesamtkäufer, Aufkäufer

Aufkäufer, mnd. v· rh· kære*, v· rh· ker, vorhoker, M.: nhd. Vorkäufer, Aufkäufer, Zwischenhändler; v· rhōke, v· rh· ke, v· rhoike, M.: nhd. Aufkäufer, Zwischenhändler; v· rk· pære*, v· rk· per, voerkoeper, M.: nhd. Vorkäufer, Zwischenhändler, Aufkäufer

aufkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkehren, mnd. upkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkehren«, ersetzen, einen Schaden (M.) ersetzen

aufkehren, nhd., sw. V.: nhd. wegkehrenbeseitigen; E.: s. auf, kehren; L.: DW, Luther

aufkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkehricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkeimen, ahd. irkīnan* 2, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, hervorbringen, aufkeimen

aufkeimen, mhd. ūfkīmen, ūf kīmen, st. V.: nhd. aufkeimen; vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

aufkeimen, mnd. ūtsprütten*, ūtsprutten, mnd.?, sw. V.: nhd. hervorsprossen, ausschlagen, aufkeimen

aufkeimen, mnd. enkīmen*, enkīnen, entkīnen, entkinen, sw. V.: nhd. keimen, aufkeimen

aufkeimen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufkeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkeimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufkeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufketzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufkitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklaffen, ahd. 8zilūhhan* 1, zilūchan*, st. V. (2a): nhd. aufschließen, aufklaffen, auseinanderbrechen; 2ziskrintan* 5, ziscrintan*, st. V. (3a): nhd. zerfallen (V.), aufklaffen, auseinanderbrechen, auseinandergehen; skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

aufklaffen, mhd. ūfklaffen, ūf klaffen, sw. V.: nhd. aufklaffen, auseinanderklaffen

aufklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklagend -- laut aufklagend, mnd. h· lent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. heulend, laut aufklagend

aufklagt -- Mensch der laut aufklagt, mnd. h· lære*, h· ler, M.: nhd. Mensch der laut aufklagt, Aufheulender; h· lender, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Heulender, Mensch der laut aufklagt

aufklammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufklappbarer -- aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

aufklappbarer -- aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

aufklappen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

aufklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklären, an. lær-ing-a, sw. V.: nhd. aufklären, unterrichten

aufklären, afries. up-p-a-hal-ia 1 und häufiger?, up-p-e-hal-ia, sw. V. (2): nhd. auffordern?, aufklären, vorbringen, aufbringen, beschlagnahmen

aufklären, ahd. inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten; intliuhten* 11, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, aufklären, durchleuchten; intwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufklären, den Irrtum nehmen über

aufklären, mhd. anewīsen, anwīsen, ane wīsen, sw. V.: nhd. anweisen, aufklären, hinweisen, anleiten; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen

aufklären, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

aufklären, mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

aufklären, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

aufklaren, mnd. upklāren*, upklaren, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufklaren«, hell werden, aufstrahlen

aufklären, mnd. upschīren***, sw. V.: nhd. aufklären, klar werden, aufheitern (Himmel); vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

aufklären, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufklärer -- wandernder Aufklärer, mhd. gengelære, gangelere, st. M.: nhd. Umherzieher, wandernder Aufklärer, Obdachloser

aufklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufklärerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufklärung, mnd. kenschop, F.: nhd. Nachricht, Aufklärung; klāringe, F.: nhd. Klärung, Aufklärung, rechtliche Entscheidung

Aufklärung, mnd. luttærīe* (2), lutterīe, F.: nhd. Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung; lutteringe, F.: nhd. »Läuterung«, Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung

Aufklärung, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

-- Aufklärung verschaffen: mnd. v· rlüchten, sw. V.: nhd. Klarheit verschaffen, Aufklärung verschaffen

aufklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklauben, mhd. ūfklūben, ūf klūben, sw. V.: nhd. aufklauben, aufheben

aufklauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkleben, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

aufkleben, mnd. upklēven, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleben«, ankleben, festheften, anschlagen

aufkleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkleiden, mnd. upklēden*, upkleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleiden«, entblößen, entkleiden

aufkleistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklemmen, mhd. ūfklemmen*, ūf klemmen, sw. V.: nhd. »aufklemmen«, aufzwängen

aufklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklieben, mhd. ūfklieben, ūf klieben, st. V.: nhd. »aufklieben«, aufspalten, sich spalten

aufklieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklimmen, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf

Aufklimmen, mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf

aufklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklimmend, mhd. ūfklimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »aufklimmend«, erklimmend

aufklimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklingen, mhd. ūfklenken, ūf klenken, sw. V.: nhd. »aufklingen«, anstimmen, erklingen lassen, zum Klingen bringen

aufklinken, mhd. ūfklinken, ūf klinken, sw. V.: nhd. aufklinken

aufklinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklopfen -- aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten, mnd. upkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten

aufklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

aufklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufklopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufknacken, mnd. krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken

aufknacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknarpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknäufeln, mhd. ūfknöufelen*, ūfknöufeln, ūfknöufen, sw. V.: nhd. »aufknäufeln«, aufknoten, aufknüpfen, aufknöpfen

aufknaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkneifen, mhd. ūfzwacken, ūf zwacken, sw. V.: nhd. »aufzwacken«, aufziehen, aufkneifen

aufknellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkneufeln, nhd., sw. V.: nhd. aufknüpfen; L.: DW, Luther

aufknicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknien, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknöpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknöpfen, mhd. ūfknöufelen*, ūfknöufeln, ūfknöufen, sw. V.: nhd. »aufknäufeln«, aufknoten, aufknüpfen, aufknöpfen

aufknöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknospen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufknoten, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfgestricken, sw. V.: nhd. aufknoten; ūfknöufelen*, ūfknöufeln, ūfknöufen, sw. V.: nhd. »aufknäufeln«, aufknoten, aufknüpfen, aufknöpfen; ūflœsen, ūf lœsen, sw. V.: nhd. auflösen, losbinden, aufknoten; ūfstricken, ūf stricken, sw. V.: nhd. aufbinden, aufknoten, hochbinden

aufknuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufknüpfen, ahd. intknupfen* 3, inknupfen*, intknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »aufknüpfen«, lösen, entgürten, aufschnallen

aufknüpfen, ahd. klūbōn* 5, sw. V. (2): nhd. lösen, aufknüpfen, klauben, pflücken, naschen, seufzen?

aufknüpfen, mhd. ūfknöufelen*, ūfknöufeln, ūfknöufen, sw. V.: nhd. »aufknäufeln«, aufknoten, aufknüpfen, aufknöpfen

aufknüpfen, mhd. entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren

aufknüpfen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

aufknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufknüpfer, mnd. knüttære*, knütter, knutter, knütker, M.: nhd. Aufknüpfer, Knüpfer, Henker

aufknurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkochen, mhd. erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

Aufkochen, mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung

aufkochen, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

aufkochen, mnd. vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen; wellen (2), st. V.: nhd. aufwallen machen, aufkochen, sieden lassen, zusammenschweißen

aufkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufkochung, mnd. wellinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkochung, Brühe, Brei, Suppe

aufkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkollern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkommen -- aufkommen für etwas, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

aufkommen -- aufkommen für, ahd. firwesan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vertreten, rechtfertigen, eintreten für, aufkommen für

aufkommen -- aufkommen für, mhd. bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen

aufkommen -- aufkommen für, mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

aufkommen -- aufkommen lassen, ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

aufkommen -- Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen, mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen

aufkommen -- für etwas aufkommen, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

aufkommen -- wieder aufkommen, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

aufkommen für oder vollständigen Ersatz erhalten (V.), mhd. nāchkomen (1), nāchchumen, nāch komen, st. V.: nhd. nachkommen, folgen, aufkommen für oder vollständigen Ersatz erhalten (V.)

aufkommen, ae. up-cu-m-an, st. V. (4): nhd. aufkommen, aufsteigen

aufkommen, afries. umbe-ti-ā* 1 und häufiger?, umme-ti-ā*, um-ti-ā*, st. V. (2): nhd. aufkommen, einstehen für; up-rī-s-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. entstehen, aufkommen -- aufkommen für: afries. ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden; up-sta-n-d-a 2, up-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, aufkommen für; wach-t-ia 5, sw. V. (2): nhd. einstehen, haften, aufkommen für

aufkommen, ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

Aufkommen, ahd. ūfkumft* 3, st. F. (i): nhd. Aufkommen, Anfang, Ursprung, Herkunft, Aufgang, Entstehung

aufkommen, ahd. ūfkweman* 17, ūfqueman, st. V. (4, z. T. 5): nhd. heraufkommen, aufkommen, entstehen, hervorgehen, auftauchen

Aufkommen, ahd. ūfkwimi* 6, ūfquimi, ūfkumi*, st. M. (ja): nhd. Beginn, Anfang, Aufkommen, Ursprung, Aufgang

aufkommen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

aufkommen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor -- für den Unterhalt aufkommen: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

Aufkommen, mhd. urkunft, st. F.: nhd. Aufkommen, Auferstehen

aufkommen, mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

Aufkommen, mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen; inkümpstinge*, inkümstinge, inkumpstinge, F.: nhd. Ertrag, Aufkommen

aufkommen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

aufkommen, mnd. updūken*, upduken, mnd.?, st. V.: nhd. auftauchen, aufkommen, zum Vorschein kommen; ūtsprēten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprūten*, ūtspruten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen

aufkommen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

Aufkommen, mnd. vörrēs*, vorrēs, F.?: nhd. Erhebung, Emporkommen, Aufkommen

aufkommen, mnd. vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

aufkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkommende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufkommender -- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Aufkommender, mnd. upkōmære*, upkomer, mnd.?, M.: nhd. »Aufkommender«, auf eine Stelle Kommender, zum Besitz eines Gutes Kommender

aufkommer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufköpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkopieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufkratzen -- Aufkratzen von Staub, mnd. stofkrassen*, stofkrassent, M.: nhd. Aufkratzen von Staub

aufkratzen, ahd. krouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. »krauen«, stechen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen; krouwōn* 3, sw. V. (2): nhd. zerteilen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen, zerfleischen, abreißen; widarkrazzōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufkratzen, wieder aufkratzen

-- wieder aufkratzen: ahd. widarkrazzōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufkratzen, wieder aufkratzen

aufkratzen, mhd. durchschaben, st. V.: nhd. »durchschaben«, durchreiben, aufkratzen

aufkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufkräuseln -- Aufkräuseln der Haare, mhd. ūfrīden (2), st. N.: nhd. Aufkräuseln der Haare, Aufputz

aufkräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkräusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkreiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkreischen, mhd. ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen

-- aufkreischen lassen: mhd. erkreischen, sw. V.: nhd. »erkreischen«, aufkreischen lassen, zum Schreien bringen

aufkreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrempeln, mhd. widervalten, red. V., st. V.: nhd. widerholen, sich zur Wehr setzen, aufkrempeln

aufkrempen, mnd. upkrempen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufkrempen, sich in die Höhe krümmen

aufkrempen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkreuzen, mhd. vorevaren*, vor varn, vorvarn, vorvaren, forefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, voranfahren, vorausgehen, voraneilen, aufkreuzen

aufkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkuendbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendigungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendigungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendigungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkuendungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufkühlen (durch Begießung mit kaltem Wasser bzw. Entblößung von Kleidung) sich erkälten, mnd. upk· len*, upkolen, upkulen, mnd.?, sw. V.: nhd. abkühlen, aufkühlen (durch Begießung mit kaltem Wasser bzw. Entblößung von Kleidung) sich erkälten

aufkühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkündbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkünden, mnd. upkünden***, upkunden***, sw. V.: nhd. aufkünden, aufkündigen

aufkünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkündigen, ae. ėf-t-for-gief-an, st. V. (5): nhd. zurückschicken, aufkündigen

aufkündigen, afries. und-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. absagen, aufkündigen

aufkündigen, mhd. abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben

aufkündigen, mhd. ūfgesenden 1, sw. V.: nhd. aufkündigen, zurückgeben; ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; verkündigen, ferkündigen*, sw. V.: nhd. »verkündigen«, aufkündigen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widergebieten 1, st. V.: nhd. widerrufen (V.), aufkündigen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- durch Botschaft aufkündigen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

-- Freundschaft aufkündigen: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Frieden aufkündigen: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- juristisch aufkündigen: mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen

-- schriftlich aufkündigen: mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

aufkündigen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

aufkündigen, mnd. entwētigen, sw. V.: nhd. wissen lassen, verkündigen, aufkündigen

-- durch ein Schreiben aufkündigen: mnd. afschrīven, st. V.: nhd. durch ein Schreiben aufkündigen, kopieren, beschreiben, absagen

-- Freundschaft aufkündigen: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- Frieden aufkündigen: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- Lehnsverhältnis aufkündigen: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

aufkündigen, mnd. renūntiēren, renūnciēren, renūnctiēren, renūnctiēren, sw. V.: nhd. verzichten, aufkündigen

aufkündigen, mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

aufkündigen, mnd. upkünden***, upkunden***, sw. V.: nhd. aufkünden, aufkündigen; upseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsagen, hersagen, aufkündigen, aussagen, auffordern; wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

-- durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben: mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden

-- Frieden und Freundschaft aufkündigen: mnd. wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

aufkündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkündigend -- den Frieden aufkündigend, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

Aufkündigung -- Aufkündigung der Freundschaft, mhd. ūfsage, st. F.: nhd. »Aufsage«, Aufkündigung der Freundschaft, Fehdebrief; ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

Aufkündigung -- die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten, mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

Aufkündigung (des Dienstes), mnd. upkündinge*, upkundinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufkündung«, Aufkündigung (des Dienstes)

Aufkündigung, mhd. abestellunge***, abstellunge***, st. F.: nhd. Einstellung, Beendigung, Aufkündigung

-- Aufkündigung der Freundschaft: mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

Aufkündigung, mnd. ? vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; weddersegginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedersagung«, Widerspruch, Widerruf, Aufkündigung, Lossagung, Ankündigung

-- Aufkündigung eines Lehens: mnd. upsande, mnd.?, F.: Aufsendung, Aufkündigung eines Lehens

-- im voraus gegebene Aufkündigung: mnd. v· rtōsegginge, F.: nhd. im voraus gegebene Aufkündigung, fristgerechte Kündigung

-- nach Aufkündigung des Friedens: mnd. vörwaret*, vorwaret, vorwart, mnd.?, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nach Aufkündigung des Friedens

Aufkündigung, mnd. kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung

Aufkündigung, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

-- öffentliche Aufkündigung: mnd. renūnctiātiōn, renūctiātiōn, F.: nhd. Verzichterklärung, öffentliche Aufkündigung

Aufkündigung, mnd. tōsegginge, mnd.?, F.: nhd. Ankündigung, Aufkündigung

aufkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufkündung, mnd. upkündinge*, upkundinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufkündung«, Aufkündigung (des Dienstes)

Aufkunft, mnd. upkōme*, upkome, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Aufbruch, Auszug (zum Kampf), Aufkunft, Einkommen; upkōmelinge*, upkomelinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upkōmeninge*, upkomeninge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upkōminge*, upkominge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme

aufkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufküpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufkuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflächeln, mhd. ersmielen, ersmieren, sw. V.: nhd. auflächeln, lächeln

auflächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflachen -- auflachen machen, got. uf-hlōh-jan* 1, sw. V. (1): nhd. auflachen machen, lachen machen, auflachen (= Pass.)

auflachen, mhd. erlachen, relachen, sw. V.: nhd. auflachen, lachen, gewogen sein (V.), sich freuen über

Auflachen, mhd. lach (1), st. M.: nhd. Auflachen, Gelächter, Lächler, Heuchler

auflachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufladen -- aufladen auf, mhd. gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf

Aufladen -- Aufladen und Abladen der Weinfässer, mnd. wīnschrōden* (2), wīnschrōdent, mnd.?, N.: nhd. Aufladen und Abladen der Weinfässer

-- Weinfässer aufladen bzw. abladen: mnd. wīnschrōden*** (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Weinfässer aufladen bzw. abladen

Aufladen -- Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen, mnd. lādevorke, F.: nhd. Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen

-- Mist aufladen: mnd. mesvāten*** (1), mistvāten***?, sw. V.: nhd. »Mist fassen«, Mist aufladen

aufladen -- Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

-- Seil zum Aufladen von Fässern: mnd. spanrēp, spanreip, N.: nhd. »Spannreep«, Seil zum Aufladen von Fässern

aufladen, got. dra-g-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. tragen, aufladen, ziehen

aufladen, afries. fat-ia 1, sw. V. (2): nhd. fassen, aufladen

aufladen, ahd. analadan* 1, st. V. (6): nhd. »aufladen«, in sich aufnehmen, annehmen

aufladen, ahd. ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen; smīzan* 2, st. V. (1a): nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen, laden (V.) (1), aufladen, aufstreichen

aufladen, mhd. bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.)

aufladen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūfladen, ūf laden, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), aufladen, beherbergen; ūfschrōten, ūf schrōten, red. V., st. V.: nhd. aufladen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūftrossen, ūf trossen, sw. V.: nhd. »auftrossen«, aufpacken, aufladen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūfwellen, ūfwelln, ūf wellen, st. V.: nhd. »runden«, aufrollen, aufladen; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; verbacken (1), ferbacken*, sw. V.: nhd. aufpacken, aufladen

-- zusammenpacken und aufladen: mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

aufladen, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

aufladen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen; trossen, sw. V.: nhd. »trossen«, packen, aufladen

aufladen, mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.)

aufladen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

Aufladen, mnd. schrōden* (3)**, schrōdent***, N.: nhd. Wälzen, Aufladen, Abladen

-- Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben: mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben

aufladen, mnd. uplāden*, upladen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufladen, einladen (V.) (1) (auf einen Wagen bzw. ein Schiff); upvāten*, upvaten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufladen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

aufladen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

Aufladen, mnd. vāten* (2)**, N.: nhd. Aufladen

aufladen, nhd., st. V.: nhd. auflaaden, als Last auflegen; E.: s. auf, laden; L.: DW, Luther

aufladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufladender -- Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

Aufladender -- Kalk Aufladender, mnd. kalklādære*, kalklāder, M.: nhd. »Kalklader«, Kalk Aufladender

Aufladender -- stūke Aufladender, mnd. stūkvettære*, stūkvetter, stueckvetter, M.: nhd. Ladearbeiter?, stūke Aufladender

Aufladender -- Weinfässer Aufladender und Abladender, mhd. wīnschrotære*, wīnschrōter, st. M.: nhd. »Weinschröter«, Weinfässer Aufladender und Abladender, Verlader von Weinfässern

Aufladender, mnd. vettære*?, vetter, mnd.?, M.: nhd. Aufladender, Fetter?

Auflader -- Auflader und Ablader für Getreide, mnd. kōrnstākære*, kōrnstāker, kōrnestāker, kornestaker, M.: nhd. Auflader und Ablader für Getreide; kōrnstēkære*, kōrnstēker, kōrnestēker, M.: nhd. Auflader und Ablader für Getreide

Auflader, mhd. abelegære*, abeleger, st. M.: nhd. Auflader, Ablader

Auflader, mhd. ūflegære*, ūfleger, st. M.: nhd. »Aufleger«, Auflader; ūfstœzære*, ūfstœzer, st. M.: nhd. Auflader; vazziehære*, vazzieher, fazziehære*, fazzieher*, st. M.: nhd. »Fasszieher«, Auflader

auflader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufladerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufladung, mhd. ūfladunge, st. F.: nhd. »Aufladung«

Aufladung, mhd. ladunge (1), st. F.: nhd. Ladung (F.) (1), Aufladung, Aufgeladenes, Last, Uferbefestigung

aufladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auflag, nhd., M.:nhd. auferlegte Abgabe; E.: s. auflegen, auf, Lage; L.:, Luther (1538)

Auflage, ae. bād, st. F. (ō): nhd. Tribut, Auflage, Steuer (F.), Pfand, Erwartung; tol-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zoll (M.) (2), Tribut, Abgabe, Steuer (F.), Auflage; ? *ūf (3), Sb.: nhd. Auflage?

Auflage, afries. lag-a 15, sw. M. (n): nhd. Lage, Schicht, Auflage

Auflage, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.); bedrückunge, st. F.: nhd. »Bedrückung«, Beschwernis, Auflage, Plage, Qual

Auflage, mhd. ūflegunge, st. F.: nhd. »Auflegung«, Auferlegung, Auflage; ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; ūfsetzen (2) 1, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auflage, Bestimmung; ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.)

Auflage, mhd. ūflāge, st. F.: nhd. »Auflage«, Befehl, Gebot

Auflage, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geschaft (2), st. N.: nhd. Geschäft, Abmachung, Auflage, Bedingung, Anordnung, Befehl

Auflage, mhd. pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

Auflage, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

Auflage, mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

Auflage, mnd. lantbeswēringe, F.: nhd. Belastung, Auflage, Schatzung; m· ielichēt, m· ielicheit, F.: nhd. Last, Auflage, Mühe, Beschwernis; restreint*, restreynt, M.: nhd. Beschränkung, Auflage

Auflage, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

-- Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung: mnd. swulstrōf, swulstroyf, swolstrōf, M.: nhd. Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung

Auflage, mnd. uplāge*, uplage, mnd.?, F.: nhd. Auflage, Anschuldigung, jemandem zur Last Gelegtes; upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; v· rgāve, v· regāve, F.: nhd. Eingabe, Antrag, Vorschlag, Auflage, Vortrag, Vorstellung

-- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte: mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

auflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflage, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auflagebrett -- Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Auflagegabel, mnd. mikke* (2), micke, Sb.: nhd. Auflagegabel, Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze

Auflagegold, mnd. mālæregolt*, mālergolt, N.: nhd. »Malergold«, Auflagegold

auflagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auflaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflagtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufläppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auflassen -- Auflassen eines Pfandes, mnd. pantsch· tinge, F.: nhd. förmliche Besitzübertragung, Auflassen eines Pfandes

-- Pfand auflassen: mnd. pantsch· ten***, V.: nhd. Pfand auflassen

auflassen (V.), mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben

auflassen, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

auflassen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

auflassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

auflassen, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

auflassen, mnd. underlāten*, underlaten, mnd.?, st. V.: nhd. unterlassen (V.), auflassen, überlassen (V.), übergeben (V.); vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsch· ten*, vorsch· ten, vorschoten, sw. V.: nhd. Eigentum förmlich übertragen (V.), auflassen, einem andern Land übertragen (V.), Rente als Eigentum feierlich übertragen (V.), abtreten; vörtichten***, sw. V.: nhd. verzichten, auflassen, entäußern, zurücktreten von; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

auflassen, mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

auflassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflassen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auflassender, mnd. uplātære*, uplater, mnd.?, M.: nhd. Auflasser, Auflassender

-- ein Grundstück Auflassender: mnd. vörlātære*, vorläter, M.: nhd. »Verlasser«, Übereigner, ein Grundstück Auflassender

Auflasser, mnd. uplātære*, uplater, mnd.?, M.: nhd. Auflasser, Auflassender

auflasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflassschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auflassung, mhd. begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben

Auflassung, mhd. gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung

Auflassung, mnd. aflātinge, F.: nhd. Verzichtleistung, Übergabe, Auflassung

-- Auflassung liegender Gründe: mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

-- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel: mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

Auflassung, mnd. lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt); · verlātinge, ōverlātinge, averlātinge, F.: nhd. »Überlassung«, Eigentumsübertragung, Übereignung, Auflassung

-- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss: mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

-- Zustimmung zur Auflassung: mnd. mēdelātinge, F.: nhd. Zustimmung zur Auflassung

Auflassung, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken; sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

-- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat: mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

-- öffentliche Auflassung: mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

-- Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt: mnd. sch· telhēre, M.: nhd. Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt

-- Trunk bei der förmlichen Auflassung: mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird

Auflassung, mnd. upgelāt, mnd.?, N.: nhd. Auflassung, Verzicht; uplāt, mnd.?, M.: nhd. Auflassung, Übertragung des Eigentums, Abgabe für die Übertragung des Eigentums; vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörsch· tinge*, vorsch· tinge, vorschōtinge, F.: nhd. Übertragung von Eigentum, Auflassung, feierliche Eigentumsübertragung; vörtichtenisse*, vortichtenisse, vortichtnisse, vortignisse, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Auflassung, Verzeihung; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung; vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

-- Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit: mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

-- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit: mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

-- gerichtliche Auflassung: mnd. ? upbēdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, gerichtliche Auflassung?

-- gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Urkunde über erfolgte Auflassung: mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

Auflassung, mnd. uplātinge*, uplatinge, mnd.?, F.: nhd. »Auflassung«, förmliche Übertragung, förmliche Gutsübertragung

auflassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auflassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auflassungen -- Buch für Auflassungen, mnd. lātingebōk, lattingbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen, Grundbuch; ? lattincbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen?, Grundbuch?, Gerichtsbuch?

Auflassungen -- Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden, mnd. sch· telbōk, N.: nhd. Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden

Auflassungen -- Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Auflassungen -- Register der Auflassungen, mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen

Auflassungen -- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

Auflassungen -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

auflassungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflassungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auflassungsvertrag, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

auflasswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflasten, mhd. bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.)

auflasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflaszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflaszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Auflauerer, ae. sǣt-ere, st. M. (ja): nhd. Auflauerer, Räuber, Spion, Verführer; sǣt-n-ere, st. M. (ja): nhd. Auflauerer

Auflauerer, mhd. besezze* (2)**, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-

Auflauerer, mhd. lūzære*, lūzer, st. M.: nhd. Auflauerer, Wilderer; lūzenære, lūzener*, st. M.: nhd. Auflauerer

Auflauerer, mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; umbesezzære*, umbesezzer, st. M.: nhd. Nachbar, Auflauerer, Nachsteller; umbesitzære*, umbesitzer, st. M.: nhd. »Umsitzer«, Nachbar, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller

auflauern -- Hasen auflauern, mnd. hāsenkūren*, hāsenk· ren, hasenkuren, sw. V.: nhd. Hasen auflauern

auflauern, germ. *fērēn, *fǣrǣn, sw. V.: nhd. auflauern, nachstellen; *fērōn, *fǣrōn, sw. V.: nhd. auflauern, nachstellen; *muk-, germ.?, V.: nhd. sich verbergen, auflauern

auflauern, ae. be-sǣt-ian, sw. V.: nhd. auflauern; ge-sǣt-n-ian, sw. V.: nhd. auflauern; sǣt-an, sw. V. (1): nhd. auflauern, nachstellen; sǣt-ian, sw. V. (2): nhd. auflauern; sǣt-n-ian, sw. V.: nhd. auflauern

auflauern, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten; sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

Auflauern, ae. sǣt-n-ung, st. F. (ō): nhd. Auflauern

Auflauern, ae. ymb-sǣt-n-ung, st. F. (ō): nhd. Auflauern

auflauern, as. fār-on 2, sw. V. (2): nhd. auflauern

auflauern, ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; gifārēn* 2, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, aufpassen; gilāgōn* 1, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, belagern; lāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. lauern, nachstellen, auflauern; lāgōn* 7, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, im Hinterhalt liegen, nachstellen, umlauern; starēn* 2, starōn*, sw. V. (3, 2): nhd. starren, stieren, hinschauen, auflauern

auflauern, mhd. ūfspehen, ūf spehen, sw. V.: nhd. »aufspähen«, aufschauen, auflauern; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verhüeten, ferhüeten*, sw. V.: nhd. »verhüten«, behüten, bewachen, bewahren, aufpassen, auflauern; verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

auflauern, mhd. erlūzen, sw. V.: nhd. auflauern, für gering machen; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

auflauern, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen; hinderstān (1), hinder stān, st. V., an. V.: nhd. »dahinterstehen«, zurückstehen, auflauern, rückgängig machen, zurückgewinnen

auflauern, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lūsteren*, lūstern, lustern, sw. V.: nhd. »laustern«, horchen, lauern, auflauern

auflauern, mnd. belāgen, sw. V.: nhd. auflauern, nachstellen

auflauern, mnd. ūtlūren, mnd.?, sw. V.: nhd. auflauern, abwarten; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren; wēgelāgen*, wegelagen, mnd.?, sw. V.: nhd. Weg verlegen (V.), auflauern

-- am Wege auflauern: mnd. vörwēgelāgen*, vorwēgelāgen, sw. V.: nhd. am Wege auflauern

auflauern, mnd. kūren (1), k· ren*, sw. V.: nhd. auflauern, ausspähen, ausspionieren, spähend schauen

Auflauern, mnd. kūren (2), k· rent*, mnd.?, N.: nhd. Jägerei, Jagen, Auflauern

auflauern, mnd. lāgen, sw. V.: nhd. Hinterhalt legen, im Hinterhalt liegen, nachstellen, auflauern

-- jemanden am Wegesrand auflauern: mnd. pathūken, padhuchen, sw. V.: nhd. jemanden am Wegesrand auflauern

auflauern, mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

auflauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auflauerung, mnd. v· rlāge, voorlage, F.: nhd. Nachstellung, Auflauerung, Hinterhalt; wēgelāge*, wegelage, mnd.?, F.: nhd. Wegelagerung, Auflauerung, Hinterhalt

Auflauf (M.), mnd. hōpelōpen (2), hopelopent, N.: nhd. Zusammenrottung, Auflauf (M.), Zusammenlauf

Auflauf, an. skar (1), st. N. (a): nhd. Auflauf

Auflauf, afries. gabb-ath 2, M.: nhd. Bandenzug, Auflauf, Tumult; up-re-n-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Auflauf

-- Auflauf machen: afries. gabb-ia 2, sw. V. (2): nhd. Auflauf machen, Tumult machen

Auflauf, ahd. 3zuolouft 2, st. F. (i): nhd. Zulauf, Auflauf, Zusammenlaufen

Auflauf, mhd. gerinne, st. N.: nhd. »Gerinne«, Rinnsal, Andrang, Auflauf; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; gestübere, st. N.: nhd. Auflauf, Verfolgung; getrüste, st. N.: nhd. Schar (F.) (1), Gedränge, Zug, Auflauf; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; hūfunge, st. F.: nhd. »Häufung«, Anhäufung, Versammlung, Auflauf

Auflauf, mhd. schelle (1), st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Tumult, Auflauf, Zwist; storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis

Auflauf, mhd. überlouf, st. M.: nhd. Auflauf, Tumult, Überfall, Angriff, Überschuss; ūflouf, st. M.: nhd. Auflauf, Aufruhr; ūflouft, st. M.: nhd. Auflauf, Aufruhr; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf

-- Auflauf bilden: mhd. ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen

Auflauf, mnd. lōft***, M.: nhd. Lauf, Auflauf; murmelei*, murmeley, murmelmei, murmelmey, murlemei, murlemey, M.: nhd. Lärm, Aufruhr, Auflauf, Tumult, Getümmel; rūic, Sb.: nhd. Auflauf, Tumult; rūinge, rūginge, F.: nhd. Auflauf, Tumult

Auflauf, mnd. ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung; uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; upstal, mnd.?, N.: nhd. Auflauf, Aufstand; vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt); vörh· pinge*, vorh· pinge, F.: nhd. Anhäufung, Zusammenrottung, Auflauf

auflauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaufen, mhd. ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen

auflaufen, mhd. erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

auflaufen, mnd. anelōpen*, anlōpen, anlopen, st. V.: nhd. anlaufen, anfahren (mit Schiff), antreiben, Hafen anlaufen, auflaufen; erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

auflaufen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

auflaufen, mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben

auflaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaufsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufläuft -- Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft, mnd. stālspāre*, stālspāren, staelspāren, M.: nhd. Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft

auflauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflaustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleben -- wieder aufleben lassen, ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen

aufleben -- wieder aufleben lassen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

aufleben -- wieder aufleben lassen, mnd. wedderquicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederquicken«, wieder aufleben lassen

aufleben -- wieder aufleben, ahd. irkwekkēn* 11, irqueckēn*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, wieder lebendig werden, wieder aufleben

aufleben -- wieder aufleben, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

aufleben, germ. *kwikwnōn, *kwiwnōn, sw. V.: nhd. aufleben, lebendig werden

aufleben, got. ga-qiu-n-an* 4, sw. V. (4): nhd. aufleben, lebendig werden; *qiu-n-an?, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 56 Anm. 1, 246,2): nhd. aufleben

aufleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auflecken, ae. lap-ian, sw. V. (2?): nhd. auflecken, trinken

auflecken, ahd. laffan* 4, st. V. (6): nhd. lecken (V.) (1), auflecken

auflecken, mhd. ūflecken, ūf lecken, sw. V.: nhd. »auflecken«

auflecken, mhd. laffen, leffen, lappen, sw. V., st. V.: nhd. schlürfen, lecken (V.) (1), auflecken; lecken (1), sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), belecken, ablecken, auflecken, duften

auflecken, mnd. licken (1), lecken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), ablecken, mit der Zunge reinigen, auflecken, schlürfen

auflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufleeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegen -- Buße auflegen, an. vīt-a (1), sw. V.: nhd. strafen, Buße auflegen, schänden, vernichten

Auflegen -- ein Gestell zum Auflegen von Steinen, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

auflegen -- ein Kissen auflegen, an. lēn-a (2), sw. V.: nhd. ein Kissen auflegen

Auflegen -- eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

auflegen -- Gold auflegen, mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

auflegen -- Lösegeld auflegen, mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen

Auflegen -- Pfeil Auflegen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

auflegen -- Pflaster auflegen, mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

auflegen -- Sattel auflegen, mnd. sādelen, sadelen, sw. V.: nhd. satteln, Sattel auflegen

Auflegen -- Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, mnd. leggeschip, N.: nhd. Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, Liegeschiff, Wachtschiff

auflegen -- Steuer auflegen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Auflegen -- Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke, mnd. leggetāfel, F.: nhd. Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke

auflegen, got. an-a-lag-jan* 2, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. »einlegen«, auflegen, beibringen; at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen; ga-lag-jan* 28, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hinlegen, legen, werfen, auflegen, aufsetzen, liegen (= Pass.); lag-jan 29, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. legen, auflegen, hinlegen, setzen, stellen; ur-rē-d-an* 1, red. V. (6): nhd. auflegen, bestimmen, urteilen; us-lag-jan 8, sw. V. (1): nhd. auflegen, anlegen

auflegen, afries. up-ledz-a 4, up-lidz-a, sw. V. (1): nhd. auflegen

auflegen, ahd. anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen; anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen; irleggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bestimmen, auferlegen, auflegen, entgegensetzen; ūfleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. auflegen

-- den Zehnt auflegen: ahd. gitehmōn* 1, gitehhamōn, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, den Zehnt auflegen, mit dem Zehnten belegen

-- ein Heilpflaster auflegen: ahd. gipflastarōn* 1, giphlastarōn*, sw. V. (2): nhd. »pflastern«, ein Heilpflaster auflegen, ein Wundpflaster auflegen

-- ein Wundpflaster auflegen: ahd. gipflastarōn* 1, giphlastarōn*, sw. V. (2): nhd. »pflastern«, ein Heilpflaster auflegen, ein Wundpflaster auflegen

-- etwas auflegen: ahd. 3zuogiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, etwas auflegen, anlegen, hinzufügen

-- Pflaster auflegen: ahd. gifāskōn* 2, gifāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, bähen, mit einem Umschlag versehen (V.), Pflaster auflegen

auflegen, mhd. anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen

auflegen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Auflegen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

auflegen, mhd. understrīchen, st. V.: nhd. »unterstreichen«, malen, färben, schminken, auflegen, auftragen

-- Pfeil auflegen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

auflegen, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden

auflegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- als Pflaster auflegen: mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

-- ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen: mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

auflegen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

-- Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen: mnd. upstāven*, upstaven, mnd.?, sw. V.: nhd. Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen

-- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen: mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

-- Pflichtverletzung auflegen: mnd. unplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Pflicht verletzen, Pflichtverletzung auflegen, Frondienst auferlegen

-- Rot künstlich auflegen: mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

auflegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufleger, mhd. ūflegære*, ūfleger, st. M.: nhd. »Aufleger«, Auflader

aufleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufleggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflegt -- Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen, mnd. bentpr˙ vende, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

auflegtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auflegung -- Auflegung der Hände, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente

Auflegung -- Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land, mnd. ? wāsegelt*, wasegelt, mnd.?, N.: nhd. Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land?

Auflegung, got. an-a-lag-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auflegung

Auflegung, mhd. ūflegunge, st. F.: nhd. »Auflegung«, Auferlegung, Auflage

auflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflehnen -- auflehnen gegen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

auflehnen -- sich auflehnen gegen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

auflehnen -- sich auflehnen gegen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

auflehnen -- sich auflehnen gegen, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

auflehnen -- sich auflehnen gegen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

auflehnen -- sich auflehnen, ae. on-géagn-s-por-n-an, st. V. (3b): nhd. zurückweisen, sich auflehnen; s-por-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen; s-por-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen

auflehnen -- sich auflehnen, afries. umbe-slā* 1 und häufiger?, um-slā-n, st. V. (6): nhd. sich auflehnen

auflehnen -- sich auflehnen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

auflehnen -- sich auflehnen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

auflehnen -- sich auflehnen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

auflehnen -- sich mit Worten auflehnen, mnd. kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden

auflehnen, ahd. ūfirleinen* 1, sw. V. (1a): nhd. auflehnen, sich bäumen

-- sich auflehnen: ahd. spornōn* 7, spurnōn*, sw. V. (2): nhd. sich auflehnen, mit dem Fuß stoßen, sträuben; tobezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. abtrünnig sein (V.), sich auflehnen, rasen, toben, wüten

-- sich auflehnen gegen: ahd. widargān* 2, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten, sich auflehnen gegen; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

auflehnen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

auflehnen, mnd. uplēnen*, uplenden, mnd.?, sw. V.: nhd. auflehnen, sich auflehnen

-- sich auflehnen: mnd. uperhēven*, uperheven, mnd.?, st. V.: nhd. »auferheben«, aufstehen, sich auflehnen, sich erheben; upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; uplēnen*, uplenden, mnd.?, sw. V.: nhd. auflehnen, sich auflehnen; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen

auflehnen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- sich auflehnen: mnd. rebellēren, sw. V.: nhd. »rebellieren«, sich auflehnen, sich widersetzen

-- sich auflehnen gegen: mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

auflehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflehnen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflehnen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflehnend, mnd. sperrich, Adj.: nhd. »sperrig«, weigernd, auflehnend

auflehnend, mnd. wedderbruchtich, mnd.?, Adj.: nhd. auflehnend, widerspenstig, empörerisch; wērich*** (3), Adj.: nhd. wehrend, auflehnend, widerspenstig

Auflehnender -- sich Auflehnender, mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

auflehnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflehnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auflehnung, ahd. gireizi* 3, st. N. (ja): nhd. Aufreizung, Aufstand, Auflehnung, Empörung

Auflehnung, mhd. bōr, st. M.: nhd. Trotz, Empörung, Auflehnung, Erhebung, Feindseligkeit

Auflehnung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; widerebint*, widerbint, st. M., st. N.: nhd. Auflehnung, Widerspruch, Widerstand; widerwille, sw. M.: nhd. »Widerwille«, Zwist, Auflehnung, Widersetzlichkeit, Ungemach

Auflehnung, mnd. rebelliōn, F.: nhd. »Rebellion«, Auflehnung; rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

Auflehnung, mnd. wedderkīf, mnd.?, M.: nhd. »Widerkeif«, Widerspruch, Auflehnung; wedderkīven* (2), wedderkivent, mnd.?, N.: nhd. »Widerkeifen«, Widerspruch, Auflehnung; wedderkīvinge*, wedderkivinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerkeifung«, Widerspruch, Auflehnung

aufleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleimen, mnd. upstrīken*, upstriken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstreichen, aufschmieren, aufleimen

aufleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflesen, idg. *les-?, V.: nhd. sammeln, auflesen

auflesen, germ. *lesan, st. V.: nhd. sammeln, auflesen

auflesen, an. les-a, st. V. (5): nhd. auflesen, lesen (V.) (2)

auflesen, as. ā-les-an* 2, st. V. (5): nhd. auflesen, erlesen (V.); les-an* 10, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2), auflesen

auflesen, ahd. gilesan* 5, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2)?, sammeln, zusammenlesen, auflesen, aufsammeln, überdenken; irlesan* 4, st. V. (5): nhd. auflesen, auslesen, sammeln, aufsammeln, auflesen; irlesan* 4, st. V. (5): nhd. auflesen, auslesen, sammeln, aufsammeln, auflesen; ūflesan* 1, st. V. (5): nhd. auflesen, aufsammeln; untarlesan* 1, st. V. (5): nhd. auflesen, aufsammeln, abpflücken; ūzlesan* 3, st. V. (5): nhd. »auslesen«, auflesen, aufsammeln, zusammenlesen, zusammenholen, ausrupfen

auflesen, mhd. ūfgelesen*, ūf gelesen, st. V.: nhd. »auflesen«

auflesen, mhd. ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen

auflesen, mhd. klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

auflesen, mnd. erlēsen, st. V.: nhd. lesen, herauslesen, auflesen

auflesen, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

auflesen, mnd. uplēsen*, uplesen, mnd.?, st. V.: nhd. herlesen, auflesen, sammeln

auflesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auflesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleuchten -- aufleuchten an, ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.)

aufleuchten, idg. *au̯es-, *ǎus-, *u̯es-, *us-, *h2eu̯s-, *h2au̯s-, V.: nhd. leuchten, aufleuchten

aufleuchten, germ. *brehan?, st. V.: nhd. aufleuchten, glänzen; *brehōn?, germ.?, sw. V.: nhd. aufleuchten, glänzen

aufleuchten, ae. lī-m-an (2), *mȳl-an?, sw. V.: nhd. aufleuchten

Aufleuchten, ahd. lohezzida* 1, lohizzida*, st. F. (ō): nhd. Aufblitzen, Aufleuchten, Funkeln; lohezzōt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Blitzen, Schimmern, Funkeln, Aufleuchten

Aufleuchten, mhd. īnliuhten (2), st. N.: nhd. »Aufleuchten«

aufleuchten, mhd. ūfbrehen, ūf brehen, ūfprehen, st. V., sw. V.: nhd. aufleuchten, zu leuchten beginnen; ūfbrinnen, ūf brinnen, st. V.: nhd. erglühen, aufleuchten; ūfglesten, ūf glesten, sw. V.: nhd. aufleuchten

aufleuchten, mhd. ūfliuhten*, ūf liuhten, ūfliuten, sw. V.: nhd. »aufleuchten«, aufdämmern

aufleuchten, mhd. enbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, aufleuchten; englīmen, st. V.: nhd. aufleuchten; erglesten, sw. V.: nhd. glänzen, erhellen, aufleuchten, aufblitzen; erliuhten (1), irliuhten, derliuhten, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten, aufleuchten, zeigen, erhellen, erklären

aufleuchten, mhd. geliuhten, gelūhten, sw. V.: nhd. aufleuchten, leuchten, scheinen; hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen; īngeblicken, īn geblicken, sw. V.: nhd. aufleuchten; īnliuhten* (1), inliuhten, īn liuhten, sw. V.: nhd. »einleuchten«, aufleuchten, erscheinen, klar werden, klar machen

aufleuchten, mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

aufleuchten, mnd. upbrēhen*, upbrēn, mnd.?, sw. V.: nhd. aufleuchten, aufstrahlen

aufleuchten, mnd. uplüchten*, upluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufleuchten«, Farben wieder aufhellen

aufleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufleunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufliefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufliefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufliegen, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

aufliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufliegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflisten -- Nachlass auflisten, mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

auflisten, mhd. zesameneschrīben*, zesamenschrīben, zisamenschrīben, st. V.: nhd. »zusammenschreiben«, aufzählen, auflisten

aufloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflöchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflockern -- durch Kämmen und Strählen auflockern, mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

Auflockern -- Werkzeug zum Auflockern der Wolle, mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle; wollenboge, sw. M.: nhd. »Wollbogen«, Werkzeug zum Auflockern der Wolle

auflockern, ahd. firgriozan* 2, st. V. (2b): nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, auflockern; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; houwōn* 7, sw. V. (2): nhd. hauen, hacken, auflockern, aufhacken

auflockern, mhd. erluckeren*, erluckern, sw. V.: nhd. »auflockern«

auflockern, mhd. zeisen (1), red. V., st. V.: nhd. »zeisen«, zausen, zupfen, auflockern, ausdehnen

auflockern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflodern, ahd. hizzōn* 6, sw. V. (2): nhd. lodern, auflodern, brennen, glühen, erglühen; irheizēn* 9, sw. V. (3): nhd. entbrennen, erglühen, auflodern, heiß werden

auflodern, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

auflodern, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

auflodern, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

auflodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufloesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflösbar, ahd. 7zilōslīh* 1, Adj.: nhd. löslich, auflösbar, zerstörbar, aufbrechbar; 1*zilōslīhho?, *zilōslīcho?, *zirlōslīhho?, Adv.: nhd. auflösbar, löslich; fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar

auflösbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflösbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auflöseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflösen -- sich auflösen, an. draf-n-a, sw. V. (2): nhd. sich auflösen, finster werden

auflösen -- sich auflösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

auflösen, germ. *maltjan, sw. V.: nhd. auflösen, schmelzen; *meltan, st. V.: nhd. auflösen, schmelzen; *smu-, V.: nhd. auflösen

auflösen, got. and-bind-an 13, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. entbinden, lösen, auflösen, erklären, losbinden; *dis-wi-d-an, st. V. (5): nhd. auflösen; *ga-mal-t-jan?, sw. V. (1): nhd. auflösen, schmelzen; ga-taír-an 19, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen (tr.), zerstören, aufheben, auflösen; ? *mal-t-jan?, sw. V. (1): nhd. auflösen?; *taír-an?, st. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 228,2): nhd. zerstören, zerreißen (tr.), auflösen

-- sich auflösen: got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen; *mil-t-an, st. V. (3): nhd. schmelzen, sich auflösen

auflösen, ae. tō̆-fœ̄r-an, tō̆-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen; tō̆-líe-s-an, tō̆-lē-s-an, sw. V. (1): nhd. auflösen

auflösen, as. te-lô-s-ian* 1, sw. V. (1): nhd. auflösen

auflösen, ahd. 9ziflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. erweichen, auflösen, fortschwemmen, wegschwemmen, zerstören; 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen; 8zirflōzen* 2?, sw. V. (1a): nhd. auflösen, erweichen, fortschwemmen, wegschwemmen; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; 9zismelzan* 2, st. V. (3b): nhd. schmelzen, dahinschmelzen, auflösen; 2zismelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerschmelzen, schmelzen, flüssig machen, auflösen; 2zizūsōn* 3, zirzūsōn*, sw. V. (2): nhd. losmachen, losbinden, losgürten, lösen, auflösen; dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; furilāzan* 2, red. V.: nhd. hervorlassen, hervorkommen lassen, lösen, auflösen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken; inttrennen* 6, intrennen*, sw. V. (1a): nhd. auflösen, vernichten, auftrennen, zerreißen, zerschleißen; intwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. auflösen, sinken lassen, den Mut sinken lassen; irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; irslaffēn* 3, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, ermatten, auflösen, matt werden, glanzlos werden; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen; smelzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, auflösen, zerlassen (V.), ausläutern; widariwiften* 1, sw. V. (1a): nhd. auflösen, aufweben, Gewebe aufweben, auftrennen

-- eine Verbindung auflösen: ahd. intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen

-- sich auflösen: ahd. 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 3zifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »zerfliegen«, auseinander fliegen, sich auflösen; 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; 3zirfuoren* 2?, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, sich auflösen, beseitigen; 2zistioban* 6, zirstioban*, st. V. (2a): nhd. zerstieben, sich auflösen, auseinanderstieben; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

-- Verwickeltes auflösen: ahd. intwintan* 4, inwintan*, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, auseinanderfalten, Verwickeltes auflösen, entwirren

auflösen, mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?; döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen; durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entricken, sw. V.: nhd. entfesseln, auflösen, von Fesseln lösen; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen; erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- sich auflösen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

auflösen, mhd. ūflœsen, ūf lœsen, sw. V.: nhd. auflösen, losbinden, aufknoten; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zersliezen, st. V.: nhd. sich aufschließen, auflösen, zersprengen, zersprengt werden; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- in Staub auflösen: mhd. verpulveren*, verpulvern, ferpulveren*, sw. V.: nhd. »verpulvern«, in Staub auflösen, zu Pulver werden

-- sich auflösen: mhd. verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

auflosen, mhd. ūflosen, ūf losen, sw. V.: nhd. »auflosen«, aufhorchen, achtgeben

auflösen, mnd. dissolvēren, sw. V.: nhd. auflösen; entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären; entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen; erst· ren, sw. V.: nhd. auflösen, zerstören

-- Arbeit auflösen: mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

auflösen, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen

auflösen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

-- Ehe auflösen: mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

-- sich auflösen: mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen; torīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreiten, auseinanderreiten, sich auflösen

auflösen, mnd. upl· sen*, uplosen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflösen, aufbinden; wedderwerken, wedderwarken, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen?; wedderwēven*, wedderweven, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen

-- sich auflösen: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

auflosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflosen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflösend, ae. ā-líe-s-en-d-lic, Adj.: nhd. auflösend, befreiend

aufloser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflöslich, ahd. 1*zilōsentlīhho?, *zilōsentlīcho?, Adv.: nhd. auflöslich, löslich

auflöslich, mnd. upl· selīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »auflöslich«, aufgelöst

auflöslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auflösung -- Auflösung und Neuwahl des Stadtrats, mnd. rātschēdinge, rātscheidinge, F.: nhd. Auflösung und Neuwahl des Stadtrats

Auflösung -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses, mnd. mēdelse, mēdesle, medesle, medelse, F.: nhd. Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses

Auflösung, got. dis-wi-s-s* 1, st. F. (i): nhd. Auflösung, Abmarsch, Scheiden; ga-mal-t-eins* 1, st. F. (i): nhd. Auflösung; ? *mal-t-ein-s?, st. F. (i): nhd. Auflösung?

Auflösung, an. los, st. N. (a): nhd. Auflösung; sli-t, st. N. (a): nhd. Riss, Bruch (M.) (1), Auflösung; ? *þrā (2), st. F. (ō): nhd. Fäule?, Auflösung?

Auflösung, ae. tŏ-drǣ-f-ed-nės-s, tŏ-drǣ-f-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Auflösung, Zersplittern

Auflösung, ahd. 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen; 2zigengida 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Vergänglichkeit; 3zilāzanī 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Trennung; 3zilōsida* 3, st. F. (ō): nhd. Auflösung, Verfall, Verödung; 3zurgangida* 2, st. F. (ō): nhd. Zergehen, Vergehen, Untergang, Auflösung; 6zurrist* 1, st. F. (i)?: nhd. Auseinanderfall, Auflösung; intbuntanī* 2, inbuntanī*, st. F. (ī): nhd. Lösung, Auflösung; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung

Auflösung, mhd. abelœsunge*, ablœsunge, st. F.: nhd. Auflösung, Ablösung, Loskauf, Kreuzabnahme; entstrickunge, st. F.: nhd. »Entstrickung«, Auflösung

Auflösung, mhd. swach (2), st. M.: nhd. Unehre, Schmach, Verletzung, Ablösung, Auflösung

Auflösung, mhd. zerstœrunge, st. F.: nhd. Vernichtung, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Verfall, Auflösung

Auflösung, mnd. schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung; twēl· singe*, twēlosinge, mnd.?, F.: nhd. Auflösung

Auflösung, mnd. upl· singe*, uplosinge, mnd.?, F.: nhd. »Auflösung«

Auflösung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang; vörstrouwenisse*, vorstrouwenisse, vorströuwenisse, F.: nhd. Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörstrouwinge*, vorstrouwinge, vorströuwinge, vorstrauwinge, vorstroyinge, vorstreiinge, vorstreyinge, vorstreynge, vorstreiginge, F.: nhd. »Verstreuung«, Auflösung, Zerfall, Verschleuderung, Zerstreutheit, Zerstreuung, Ablenkung, Zerstreutheit; vörtīenisse*, vortīenisse, F.: nhd. Rücktritt, Verstoßung, Verzicht, Auflösung, Trennung, Entsagung

auflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

auflöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflueftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflüften, mhd. ūflüften*, ūf lüften, sw. V.: nhd. »auflüften«, emporhalten

auflüften, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflugen, mhd. ūfluogen, sw. V.: nhd. »auflugen«, aufblicken, aufpassen

auflugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW ä (aufliegen)

auflugend, mhd. ūfluogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »auflugend«

aufluger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auflupfen, mhd. ūflupfen, ūf lupfen, sw. V.: nhd. »auflupfen«, erheben

auflupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmachen -- sich aufmachen nach, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

aufmachen -- sich aufmachen, got. us-hlaup-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. aufspringen, sich aufmachen

aufmachen -- sich aufmachen, mhd. erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

aufmachen -- sich aufmachen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

aufmachen -- sich aufmachen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

aufmachen -- sich aufmachen, mnd. uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

aufmachen -- sich wohin aufmachen, mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

aufmachen, ae. on-dō-n, anom. V.: nhd. aufmachen, öffnen

-- sich aufmachen: ae. ge-wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, sich aufmachen, weggehen, abreisen, sterben

aufmachen, afries. skê-n-ia (2) 1, sw. V.: nhd. aufmachen

aufmachen, anfrk. ant-du-on* 3, anom. V.: nhd. »enttun«, aufmachen

aufmachen, ahd. inginnan* (2) 1, st. V. (3a?): nhd. öffnen, aufmachen; intnusken* 2, innusken*, sw. V. (1a): nhd. aufbinden, aufmachen, losschnallen, abschnallen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; ūzlenken* 1, sw. V. (1a): nhd. entschnallen, aufmachen, aufschnallen

-- sich aufmachen: ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.) (1), gießen, sich aufmachen; funten* 2, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen; gifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen, sich anschicken; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irbōren* 3, sw. V. (1): nhd. anfangen, sich aufmachen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen

aufmachen, mhd. ūfgemachen*, ūf gemachen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, aufrichten; ūflenken, ūf lenken, sw. V.: nhd. »aufmachen«; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

aufmachen, mhd. ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

-- die Augen aufmachen: mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

-- sich aufmachen: mhd. ūfbereiten, ūf bereiten, sw. V.: nhd. sich rüsten, sich aufmachen, bereitstellen; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein (V.); ūzerheben, ūz erheben, st. V.: nhd. sich auf den Weg machen, sich aufmachen, herausziehen; ūzheben, ūzheven, ūz heben, ūzhefen*, st. V.: nhd. sich aufmachen, aufbrechen, sich davonmachen; ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; ūzwegen (1), sw. V.: nhd. sich fortbewegen, sich aufmachen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen; zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

-- sich aufmachen in: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- sich aufmachen zu: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- sich eilig aufmachen: mhd. ūfīlen, ūf īlen, sw. V.: nhd. sich eilig aufmachen

-- sich sehr früh aufmachen: mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

aufmachen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heven, hefen*, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich erheben, aufmachen

-- sich aufmachen: mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

aufmachen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- sich aufmachen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen

(V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

aufmachen, mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- sich aufmachen: mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

aufmachen, mnd. sminken (1), sw. V.: nhd. schminken, mit Schminke färben, aufmachen, schönfärben, beschönigen

-- sich aufmachen: mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

aufmachen, mnd. upmāken*, upmaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufmachen«, zurecht machen, bereiten (von Speisen)

aufmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufmacher, mhd. ūfmachære*, ūfmacher, st. M.: nhd. »Aufmacher«, Kuppler, Hurenwirt

aufmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufmacherin, mhd. ūfmachærinne*, ūfmacherinne, ūfmacherin, st. F.: nhd. »Aufmacherin«, Sich-Aufputzende, Sich-Schmückende, Hurenwirtin, Gelegenheitsmacherin, Kupplerin

aufmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmacherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufmachung -- Aufmachung zu Fastnachtsfeierlichkeiten, mnd. vastelāvendesrüstinge, F.: nhd. »Fastnachtrüstung«, Aufmachung zu Fastnachtsfeierlichkeiten

Aufmachung -- trügerische Aufmachung der Frauen, mhd. trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen

aufmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmahnungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmahnungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmalen, mhd. anemālen, ane mālen, sw. V.: nhd. »anmalen«, aufzeichnen, aufmalen

aufmalen, mnd. inmālen, sw. V.: nhd. aufmalen, auftragen, beschreiben

aufmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufmauern, mhd. ūfmūren, ūf mūren, sw. V.: nhd. obenauf mauern, aufmauern

aufmauern, mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

aufmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmeinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmeiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmerken, idg. *teu- (2), V.: nhd. aufmerken, beachten

Aufmerken, got. *faír-wei-t?, st. N. (a): nhd. Hinblick, Aufmerken, Neugier

aufmerken, as. gi-mark-on* 12, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren; mark-on* 4, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren

aufmerken, ahd. anadenken* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam sein (V.), eingedenk sein (V.); anawartōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufmerken; 6zuogilosēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufmerken, sich aufmerksam etwas zuwenden; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen

Aufmerken, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung

aufmerken, mhd. ūfgoumen, ūf goumen, sw. V.: nhd. aufmerken, aufpassen, aufwarten, pflegen, sich aufschwingen; ūfmerken, sw. V.: nhd. aufmerken, bedacht sein (V.) auf; umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben

-- mit Genauigkeit aufmerken: mhd. waren (1), warn, sw. V.: nhd. mit Genauigkeit aufmerken, achten, beachten

Aufmerken, mhd. goum (1), goume, gām, st. M., st. F.: nhd. »Gaum«, Beachtung, Aufmerken, Wahrnehmung, Interesse, Verlangen; goume (1), goum, st. F., st. M.: nhd. Mahlzeit, Aufmerken, prüfendes Aufmerken

-- prüfendes Aufmerken: mhd. goume (1), goum, st. F., st. M.: nhd. Mahlzeit, Aufmerken, prüfendes Aufmerken

Aufmerken, mnd. gemerke (2), N.: nhd. Aufmerken

aufmerken, mnd. gemerken***, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, beachten; hēreh· ren, sw. V.: nhd. herhören, zuhören, aufmerken; hērh· ren, sw. V.: nhd. herhören, zuhören, aufmerken

aufmerken, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen

aufmerken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufmerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmerken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufmerker, mhd. ūfmerkære*, ūfmerker, st. M.: nhd. »Aufmerker«, Aufpasser

aufmerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufmerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmerkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmerksam -- aufmerksam achten, ahd. denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten

aufmerksam -- aufmerksam anhören, mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten

aufmerksam -- aufmerksam anschauen, mnd. kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken

aufmerksam -- aufmerksam ansehen, mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten

aufmerksam -- sich aufmerksam etwas zuwenden, ahd. 6zuogilosēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufmerken, sich aufmerksam etwas zuwenden

aufmerksam auf etwas sein (V.), mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben

aufmerksam sein (V.), ahd. anadenken* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam sein (V.), eingedenk sein (V.); 6zuolūstaren* 1, sw. V. (3): nhd. aufmerksam sein (V.); losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

aufmerksam, idg. *u̯orós?, Adj.: nhd. aufmerksam

aufmerksam, germ. *wara-, *waraz, Adj.: nhd. aufmerksam, vorsichtig, genau wahrnehmend; *waralīka-, *waralīkaz, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam

-- aufmerksam werden: germ. *warēn, *warǣn, germ.,? sw. V.: nhd. beobachten, aufmerksam werden

aufmerksam, an. ? at-hug-a-sam-lig-r, Adj.: nhd. aufmerksam?; gāt-in-n, Adj.: nhd. aufmerksam; gæt-in-n, Adj.: nhd. aufmerksam; var-r, Adj.: nhd. aufmerksam, vorsichtig

aufmerksam, ae. be-hyg-d-ig, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, furchtsam; car-ful, car-e-ful, cear-ful, cear-e-ful, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, ängstlich; ge-wær, Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; wac-ol, Adj.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-ol-līc-e, Adv.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-or, wæc-er, Adj.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wac-or-līc-e, Adv.: nhd. wach, wachsam, aufmerksam; wær (1), Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; wær-lic, Adj.: nhd. aufmerksam, umsichtig, vorsichtig; wær-līc-e, Adv.: nhd. aufmerksam, umsichtig, vorsichtig

aufmerksam, as. *war-a-līk?, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam; war-a-līk-o* 2, Adv.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, behutsam

aufmerksam, ahd. anadāhti* 2, Adj.: nhd. »andächtig«, aufmerksam; anadāhtīg* 2, Adj.: nhd. »andächtig«, aufmerksam; anadāhtīgo 2, Adv.: nhd. »andächtig«, aufmerksam, eindringlich; anawart* 7, Adj.: nhd. aufmerksam, gegenwärtig, eingedenk; anawert* (1) 1, Adj.: nhd. zugewandt, aufmerksam; anawurti* (1) 1, Adj.: nhd. zugewandt, zugewendet, betrachtend, aufmerksam; bidāhtīg* 2, Adj.: nhd. bedächtig, besorgt, aufmerksam, bedacht; bihaltantlīhho* 1, bihaltantlīcho*, Adv.: nhd. aufmerksam; bihaltlīhho* 1, bihaltlīcho*, Adv.: nhd. aufmerksam; gern 4, gerni*, Adj.: nhd. eifrig, aufmerksam, begehrend; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; giwaralīh* 3, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, wissbegierig, gehütet, geschützt; giwaralīhho* 15, giwaralīcho*, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, geschickt, sorgfältig, gründlich, aufmerksam; giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; sworglīhho* 1, sworglīcho*, sorglīhho*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, aufmerksam; wakkar* 19, wackar*, Adj.: nhd. »wacker«, wach, aufmerksam, munter, wachend, wachsam; *war (1)?, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, gewahr

aufmerksam, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; anedenkic*, anedenkec, Adj.: nhd. wahrnehmend, aufmerksam; bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam; bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig; bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; begrīfic, begrīfec, Adj.: nhd. empfänglich, fasslich, leicht fassend, begreiflich, aufmerksam; besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar; buntlīche, Adv.: nhd. bündig, endgültig, klipp und klar, aufmerksam

-- aufmerksam ansehen: mhd. anewarten, ane warten, V.: nhd. erwarten, beobachtend schauen, aufmerksam ansehen, wahrnehmen

-- klug aufmerksam: mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt

aufmerksam, mhd. gegensehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fürsorglich, aufmerksam; geruochlich***, Adj.: nhd. »angenehm«, aufmerksam; geruochlīchen***, Adv.: nhd. angenehm, aufmerksam; gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig; gewerlich, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, sicher, kampfbereit, gefährlich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich; gewerlīchen, Adv.: nhd. aufmerksam, Bürgschaft leistend

aufmerksam, mhd. merkesam, Adj.: nhd. »merksam«, aufmerksam; merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig

-- aufmerksam nachschauen: mhd. nāchluogen, nāch luogen, sw. V.: nhd. »nachlugen«, aufmerksam nachschauen

-- aufmerksam schauen: mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

aufmerksam, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam

aufmerksam, mhd. verstendic, vorstendic, ferstendic*, Adj.: nhd. verständig, aufmerksam, vernunftbegabt; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīh, vlīzlich, flīzlich*, flīzlīh*, Adj.: nhd. »fleißlich«, beflissen, eifrig bemüht, besorgt, aufmerksam; wackerlīchen, weckerlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, eifrig, sorgfältig, aufmerksam

-- aufmerksam anwohnen: mhd. ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen

-- nicht aufmerksam gemacht: mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

aufmerksam, mnd. achtsam***, Adj.: nhd. achtsam, aufmerksam; anedachtich*, andachtich, Adj.: nhd. »andächtig«, eingedenk, aufmerksam; anedechtich* (1), andechtich, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtich* (2), andechtich, andechtigen, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtichlīk*, andechtichlīk, andechtlīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīke*, andechtichlīk, andechtlīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīken*, andechtichlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtigen, Adv.: nhd. eingedenk, andächtig, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtlīk*, andechtelīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīke*, andechtelīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīken*, andachtlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anewērdisch, anwērdisch, Adj.: nhd. aufmerksam, begierig

aufmerksam, mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken; ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

aufmerksam, mnd. vlītsam***, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, eifrig; vlītsamich, vlītsamich, vlītsāmech, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, eifrig; wacht (1), mnd.?, Adj.: nhd. wach, munter, aufmerksam; wachtich, mnd.?, Adj.: nhd. aufmerksam

-- aufmerksam machen: mnd. vörwarnen*, vorwarnen, sw. V.: nhd. verwarnen, warnen, aufmerksam machen, benachrichtigen, ermahnen

aufmerksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmerksame -- aufmerksame Behandlung, mhd. schōne (2), st. F.: nhd. aufmerksame Behandlung, Schonung

aufmerksame -- aufmerksame Behandlung, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Aufmerksamer, mnd. achtære* (3), achter, mnd.?, M.: nhd. »Achter«, etwas Achtender, Aufmerksamer, Abschätzer, Taxierer

aufmerksames -- aufmerksames Betrachten, ahd. anasehunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ansehung«, aufmerksames Betrachten, Betrachtung

aufmerksames -- aufmerksames Zuhören, mnd. lust (2), lūst, F.: nhd. Gehör, aufmerksames Zuhören, Stille

Aufmerksamkeit, idg. *u̯orā?, F.: nhd. Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, germ. *ahtō, st. F. (ō): nhd. Beachtung, Aufmerksamkeit; *gaumō, st. F. (ō): nhd. Obacht, Aufmerksamkeit, Beachtung; *wardō, st. F. (ō): nhd. Warte, Obacht, Achtung, Vorsicht, Aufmerksamkeit; *warī-, *warīn, sw. F. (n): nhd. Aufmerksamkeit; *warō (1), st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Obacht, Obhut

Aufmerksamkeit, got. *gau-m-a (1)?, Sb.: nhd. Aufmerksamkeit; ? *hliu-þ?, st. N.?: nhd. Gehör?, Schweigen?, Stille?, Aufmerksamkeit?

-- seine Aufmerksamkeit auf etwas richten: got. gau-m-jan 16, sw. V. (1), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 114,1, 116,1,2), (perfektives Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 296 Anm. 1): nhd. bemerken, erscheinen (= Pass.), seine Aufmerksamkeit auf etwas richten

Aufmerksamkeit, an. *gā (2), st. F. (ō)?: nhd. Aufmerksamkeit; gaum, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit; gaum-gæf-ð, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit; gaum-r, st. M. (a): nhd. Aufmerksamkeit; geym-d, st. F. (ō): nhd. Sorge, Aufmerksamkeit; ? *-gæt-n-i, F.: nhd. Aufmerksamkeit?, Wachsamkeit?; gæt-r (1), F. Pl.: nhd. Aufmerksamkeit; hug-an, F.: nhd. Gedenken, Aufmerksamkeit

-- Mangel an Aufmerksamkeit: an. ū-gā, F.: nhd. Mangel an Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, ae. war-u (2), st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Obhut

Aufmerksamkeit, afries. hle-st (3) 4, M.: nhd. Zuhören, Aufmerksamkeit; hle-st-e 2, F.: nhd. Zuhören, Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, as. gô-m-a* 21, st. F. (ō): nhd. Gastmahl, Bewirtung, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit; war-a* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Schutz, Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, ahd. anadāht 5, st. F. (i): nhd. »Andacht«, Denken, Aufmerksamkeit; anawarta* 2, st. F. (ō): nhd. Blick, Aufmerksamkeit; borga* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Kult, Pflege; ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gernnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Aufmerksamkeit, Eifer, Hingabe, Andacht; gernnissī 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Eifer, umsichtiger Eifer; gileistī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. Aufmerksamkeit; *giwarī?, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit; giwarida* 22, st. F. (ō): nhd. Behutsamkeit, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit; giwaridī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Umsicht; giwerī* (2) 9, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Behutsamkeit, Umsicht, Sorgfalt; *giwerida (3)?, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Umfsicht, Bedacht, Bemühung; goum* (2)? 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Genuss; gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung; *goumī?, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit; goumo* (2) 7, sw. M. (n): nhd. Aufmerksamkeit; muotzuowerbida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; wara* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Achtung, Acht (F.) (2); waraheit* 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Sorgfalt; wentida* 1, st. F. (ō): nhd. Wendung, Hinwendung, Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; ahtebæricheit*, ahtbærecheit, ahtebærkeit, ahtbærkeit, ahtbærekeit, st. F.: nhd. »Achtbarkeit«, Ansehen, Würde, Aufmerksamkeit; ahtsamicheit*, ahtsamecheit, ahtsamekeit, st. F.: nhd. »Achtsamkeit«, Aufmerksamkeit, Sorgfalt; anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; bewarunge, st. F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Beachtung, Schutz

-- misstrauische Aufmerksamkeit: mhd. arcwænige, arcwænege, st. F.: nhd. Misstrauen, Verdacht, misstrauische Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, mhd. ūfsehene, st. N.: nhd. Aufsehen, Aufmerksamkeit, Achtsamkeit; ūfsiht, st. F.: nhd. Aufmerksamkeit; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut; ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zem, st. Sb.: nhd. Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, mhd. geleist, st. F.: nhd. Wirken, Spur, Aufmerksamkeit; gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; geruoch, st. M.: nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Anteilnahme; geruochheit***, geruocheit***, st. F.: nhd. Aufmerksamkeit, Sorge

-- festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort: mhd. klebewort, st. N.: nhd. »Klebewort«, festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, Zweideutigkeit

Aufmerksamkeit, mhd. marke (2), st. F.: nhd. Aufmerksamkeit, Sinnesschärfe; meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit; merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit; merkunge, st. F.: nhd. »Merkung«, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erwägung, Prüfung

Aufmerksamkeit, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

Aufmerksamkeit, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand; anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; anedechtichhēt*, anedechtichēt, andechtichēt, andechticheit, andachtichēt, andachticheit, F.: nhd. »Andächtigkeit«, Andacht, Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, mnd. gōm, goum, Sb.: nhd. Acht (F.) (2), Sorge, Sorgfalt, Aufmerksamkeit

-- aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- ohne Aufmerksamkeit seiend: mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

Aufmerksamkeit, mnd. merken (2), merkent, N.: nhd. »Merken«, Aufmerksamkeit, Beachtung; rōke (1), rōk, rūke, rūch, st. F.: nhd. »Ruch«, Achthaben, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Aufmerksamkeit

Aufmerksamkeit, mnd. vördenken* (2), vordenken, N.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit; wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei)

-- Aufmerksamkeit schuldig bleiben: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

aufmerksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufmerksamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmerksamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

aufmerksamst, mhd. gewerlīchest***, Adv.: nhd. aufmerksamst

aufmerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

aufmerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmessen, mhd. ūfmezzen, st. V.: nhd. aufmessen, messen

aufmessen, mnd. upmēten*, upmeten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufmessen«, Korn messend aufspeichern

aufmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmieten, mhd. ūfmieten, sw. V.: nhd. »aufmieten«, mieten

aufmischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmorgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmucken, ahd. 0zispen 1, sw. V. (1a): nhd. zispern, mucksen, aufmucken; irgakkezzen* 2, irgackezzen*, irgakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern, mucken, mucksen, aufmucken; irmukkezzen* 2, irmuckezzen*, sw. V. (1a): nhd. mucksen, mucken, aufmucken

aufmucken, mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren

aufmucksen, ahd. glīlōn 1, glilōn, sw. V. (2): nhd. mucken, murmeln, munkeln, aufmucksen, halblaut reden

aufmuddern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmuenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufmunterer, ahd. spanāri* 6, st. M. (ja): nhd. Aufmunterer, Anrater, Verführer, Anlocker, Ermahner

aufmuntern, idg. *rēd- (1)?, V., Adj.: nhd. aufmuntern, froh

aufmuntern, germ. *balþjan, sw. V.: nhd. kühn machen, aufmuntern; *kanhtan, sw. V.: nhd. aufheitern, aufmuntern; *rōtjan, sw. V.: nhd. erfreuen, aufmuntern

aufmuntern, an. bel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. kräftig machen, aufmuntern, ausführen; kæt-a, sw. V.: nhd. erfreuen, aufheitern, aufmuntern

aufmuntern, ahd. gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; irwakkarōn* 1, irwackarōn*, sw. V. (2): nhd. aufwecken, aufmuntern, erwecken, aufscheuchen

aufmuntern, mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

aufmuntern, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

aufmuntern, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern; vörtr sten*, vortr sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

aufmuntern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufmunterung, mnd. vörwackeringe*, vorwackeringe, F.: nhd. Erweckung, Ermunterung, Ansporn, Aufmunterung

aufmunterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufmünzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufmüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufmutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufmützerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufmutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufnageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufnähen, ahd. anasiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, aufnähen; bisiuwen* 5, sw. V. (1b): nhd. nähen, beziehen, einnähen, zusammennähen, aufnähen, annähen; ūfsiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. aufnähen

aufnähen, mnd. neien (1), nēgen, neigen, neggen, sw. V.: nhd. nähen, durch Nähen herstellen, aufnähen, einnähen

aufnähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufnahme -- ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber, mnd. seikūle*, seykūle, segkūle, F.: nhd. ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber

Aufnahme -- Form zur Aufnahme der Käsemasse, mnd. ? schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

Aufnahme -- freundliche Aufnahme, mhd. schier (1), tschier, st. F.: nhd. freundliche Aufnahme, freundliche Bewirtung

Aufnahme -- freundliche Aufnahme, mnd. schīre, scire, F.: nhd. freundliche Aufnahme, Bewirtung

Aufnahme -- für die Aufnahme in die morgensprāke gegebenes Festessen, mnd. morgensprākeskost, F.: nhd. für die Aufnahme in die morgensprāke gegebenes Festessen

Aufnahme -- Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, mnd. schōtelkiste*, schōtelkeste, F.: nhd. Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, Truhe zur Aufnahme der Steuergelder

Aufnahme -- Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen, mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen

Aufnahme -- Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

Aufnahme -- Truhe zur Aufnahme der Steuergelder, mnd. schōtelkiste*, schōtelkeste, F.: nhd. Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, Truhe zur Aufnahme der Steuergelder

Aufnahme, germ. *numfti-, *numftiz, st. F. (i): nhd. Nehmen, Aufnahme, Wegnahme

Aufnahme, got. and-a-num-t-s 4, st. F. (i), (KZ 42,92): nhd. Annahme, Aufnahme, Erhebung

Aufnahme, ahd. ananemunga 1, st. F. (ō): nhd. »Annahme«, Aufnahme, Sich-Annehmen; antfang 6, st. M. (a?, i?): nhd. Empfang, Aufnahme, Begrüßung, Anerkennung; antfangida 5, st. F. (ō): nhd. »Empfang«, Aufnahme, Annahme, Ansehen; antfengi* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Empfang, Aufnahme; antfengida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufnahme, Anerkennung, Behälter; firnomanī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufnahme, Fassungskraft, Auffassungskraft; giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; intfāhantī 1, infāhantī*, st. F. (ī): nhd. Aufnahme, Empfang; intfengida* 3, infengida, st. F. (ō): nhd. Empfang, Aufnahme, Behälter; numft 3, st. F. (i): nhd. Aufnahme, Wegnahme, Raub; ūfirhabanī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufhebung, Annahme, Aufnahme

-- schriftliche Aufnahme: ahd. giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme

Aufnahme, mhd. anenemunge, annemunge, st. F.: nhd. »Annehmung«, Annehmen (N.), Annahme, Aufnahme

-- Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger: mhd. armenspitāl 25, st. M.: nhd. Armenspital, Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger

Aufnahme, mhd. ūfnemunge, st. F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl; zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung

Aufnahme, mhd. handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft

-- Aufnahme in Haus und Hof: mhd. hoven (2) 1, hofen*, st. N.: nhd. Aufnahme in Haus und Hof

Aufnahme, mnd. anenēminge*, annēminge, F.: nhd. »Annehmung« Annahme, Aufnahme, Verhaftung; entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis; enwarve, enwerve, antwerve, entwerve, F.: nhd. Zulassung, Aufnahme

-- Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Gebühr für Aufnahme in die Zunft: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

-- Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt: mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

-- Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird: mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtesgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

-- Zahlung für Aufnahme in die Bürgerschaft: mnd. bürpenninc, M.: nhd. Zahlung für Aufnahme in die Bürgerschaft

-- zur Aufnahme in das Amt geeignet: mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

Aufnahme, mnd. innēminge, inn· minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

-- Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks: mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

-- Aufnahme gestatten: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Aufnahme in eine Herberge: mnd. herbergærīe*, herbergerīe, herbergerie, herbergeryge, F.: Beherbergung, Aufnahme in eine Herberge; herbergēringe, F.: nhd. Beherbergung, Aufnahme in eine Herberge

-- Aufnahme in eine Innung: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Aufnahme in eine Zunft: mnd. instādinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft; instēdinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft

-- Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt: mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

-- gastliche Aufnahme und Bewirtung: mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

-- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes: mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

-- Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder: mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

-- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden: mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- gute Aufnahme: mnd. gerētschop (1), gerētschop, gerētschap, F.: nhd. Bereitschaft, gute Aufnahme, Bargeld, Zurüstung, Ausrüstung

-- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken: mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

-- Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft: mnd. hilligengelt, hilgengelt, N.: nhd. »Heiligengeld«, kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft

-- Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen: mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

-- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken: mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

-- zur Aufnahme Fremder bereit: mnd. herbergich, Adj.: nhd. zur Aufnahme Fremder bereit, gastfreundlich

Aufnahme, mnd. upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung

-- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt: mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

-- Gebühr bei der Aufnahme in die Innung: mnd. wīnkōpespenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Weinkaufspfennig«, Gebühr bei der Aufnahme in die Innung

-- Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt: mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

-- vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit: mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

-- zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube: mnd. vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

aufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnahmebereit, ahd. funs 11, Adj.: nhd. fertig, bereit, bereitwillig, geneigt, aufnahmebereit, gespannt

aufnahmefähig -- durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig, mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

aufnahmefähig, ahd. ananemīg* 1, Adj.: nhd. »annehmend«, aufnahmefähig

aufnahmefähig, mhd. begriffenlich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, verständig, aufnahmefähig

Aufnahmefähigkeit, mhd. īnvüecsamicheit* (?), īnvüecsamkeit, īnfüecsamkeit*, īnfüecsamicheit*, st. F.: nhd. »Einfügsamkeit«, Aufnahmefähigkeit

Aufnahmefähigkeit, mhd. begrīflicheit, begrīflīcheit, st. F.: nhd. Tastsinn, Aufnahmefähigkeit, Fassungsvermögen

Aufnahmegebühr -- Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Aufnahmegebühr -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Aufnahmegebühr, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

-- Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers: mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

Aufnahmegebühr, mnd. inkōmengelt, N.: nhd. Eintrittsgeld, Aufnahmegebühr; inspringelgelt, N.: nhd. Aufnahmegebühr; inspringelesgelt*, inspringelsgelt, inspringelgelt, N.: nhd. Aufnahmegebühr

-- Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds: mnd. kinderpenninc*, M.: nhd. »Kinderpfennig«, Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds

-- Aufnahmegebühr in eine Gilde: mnd. genāmepenninc, M.: nhd. Aufnahmegebühr in eine Gilde

aufnahmegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufnahmegesuch, mnd. bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung

Aufnahmen, mhd. enpfangnisse*, entvangnisse*, entfangnisse*, entpfangnisse, intpfangnisse, st. F.: nhd. Empfang, Aufnahmen

Aufnahmespiel beim deutschen Kontor in Bergen (ON), mnd. vörd· mspil*?, vordömspil, N.: nhd. Aufnahmespiel beim deutschen Kontor in Bergen (ON)

aufnähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnehmbar, ahd. antfanglīh 5, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen, aufnehmbar

aufnehmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufnehmen -- feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster, mnd. inopperen* (2), inopperent, N.: nhd. feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster

-- geistig aufnehmen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Geld aufnehmen: mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung

-- hörend aufnehmen: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- in die Gilde aufnehmen: mnd. ? gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

-- in die Werkstatt aufnehmen: mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

-- in ein Bündnis aufnehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- in ein Kloster aufnehmen: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- in eine Anstalt aufnehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- in eine Hanse aufnehmen: mnd. hansen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten; hensen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten

-- in einen Text aufnehmen: mnd. inserēren, sw. V.: nhd. in einen Text aufnehmen, einfügen, anführen, zitieren

-- ins Haus aufnehmen: mnd. hēmen, heimen, heinen, sw. V.: nhd. unterbringen, ins Haus aufnehmen, beherbergen

-- ins Kloster aufnehmen: mnd. kappen (1), sw. V.: nhd. zum Mönch machen, ins Kloster aufnehmen

Aufnehmen -- kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt, mnd. krūtschüffel, krūtsch· vele, F.: nhd. kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt

-- Regress aufnehmen: mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

-- Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

-- Verfolgung aufnehmen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

aufnehmen (zur Überprüfung), mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

aufnehmen, idg. *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen

aufnehmen, got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.); at-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. aufnehmen, versetzen, annehmen; ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen; nim-an 105, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, perfektiv Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 205, 228): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, empfangen, fangen; us-nim-an* 18, st. V. (4): nhd. herausnehmen, wegnehmen, aufnehmen, mitnehmen, annehmen

aufnehmen, an. up-p-nem-a, st. V. (4): nhd. aufnehmen

-- in sein Haus aufnehmen: an. hei-m-a (2), sw. V.: nhd. in sein Haus aufnehmen

aufnehmen, ae. nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

aufnehmen, ae. up-nim-an, st. V. (4): nhd. »aufnehmen«, aufrichten

aufnehmen, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; up-nim-a 7, st. V. (4): nhd. aufnehmen, aufheben, nehmen

aufnehmen, as. and-fāh-an* 55, ant-fāh-an*, red. V. (1): nhd. umfassen, erfassen, ergreifen, empfangen (V.), aufnehmen, annehmen; gi-nim-an* 7, st. V. (4): nhd. »nehmen«, wegnehmen, rauben, fassen, aufnehmen, erhalten (V.); gi-thig-g-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. aufnehmen; hla-d-an 4, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), aufnehmen, hinein tun; hlio-t-an* 2, st. V. (2b): nhd. davontragen, aufnehmen

aufnehmen, ahd. firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; giinnōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufnehmen; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; giselidōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, Wohnung nehmen, sich niederlassen; inneman* (1) 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, an sich nehmen, aufnehmen; innōn* 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, vereinigen, sich halten an, bedenken; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen; widarslintan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückschlingen, aufnehmen, wieder in sich aufnehmen

-- in die Gemeinschaft aufnehmen: ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

-- in sich aufnehmen: ahd. analadan* 1, st. V. (6): nhd. »aufladen«, in sich aufnehmen, annehmen; sūgan* 12, st. V. (2a): nhd. saugen, trinken, in sich aufnehmen

-- jemanden aufnehmen: ahd. selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen

-- wieder aufnehmen: ahd. burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen

-- wieder in sich aufnehmen: ahd. widarslintan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückschlingen, aufnehmen, wieder in sich aufnehmen; widarsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. »zurücksaufen«, zurückschlürfen, wieder in sich aufnehmen

aufnehmen, mhd. anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestætigen (1), bestetigen, sw. V.: nhd. bestätigen, festnehmen, aufnehmen, bringen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern

-- aufnehmen in: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

-- in den Hof aufnehmen: mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

-- in sich aufnehmen: mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

-- ins Haus aufnehmen: mhd. beheimen, sw. V.: nhd. versorgen, ins Haus aufnehmen

-- Spur aufnehmen: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

aufnehmen, mhd. ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

Aufnehmen, mhd. ūfnemen (2) 4, st. N.: nhd. Aufnehmen, Zurücknehmen

aufnehmen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vermengelen*, vermengeln, vermenkeln, fermengelen*, vermangelen*, fermangelen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; vermengen, fermengen*, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, verbinden, aufnehmen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

-- aufnehmen in: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- aufnehmen unter: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- den Kampf aufnehmen: mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

-- in sich aufnehmen: mhd. vervazzen, ferfazzen*, sw. V.: nhd. »verfassen«, in sich aufnehmen, sich vereinbaren wegen

-- wieder aufnehmen: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; widernemen (1), wider nemen, st. V.: nhd. »widernahmen«, zurücknehmen, wiederbekommen, wiedergewinnen, wieder aufnehmen

-- zu viele Menschen aufnehmen: mhd. überliuten, sw. V.: nhd. zu viele Menschen aufnehmen

aufnehmen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.); gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften; hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen; īnnemen (1), īn nemen, st. V.: nhd. einnehmen, erhalten (V.), in Besitz nehmen, übernehmen, aufnehmen; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten; innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

-- aufnehmen in: mhd. gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf

-- einen ins Gefolge aufnehmen: mhd. ingesinden, sw. V.: nhd. »eingesinden«, einen ins Gefolge aufnehmen

-- Geld aufnehmen: mhd. fīnieren (2), sw. V.: nhd. Geld aufnehmen

-- in den Himmel aufnehmen: mhd. himelen, sw. V.: nhd. in den Himmel aufnehmen

-- in Haus und Hof aufnehmen: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

-- in sich aufnehmen: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; īngevazzen, īngefazzen*, sw. V.: nhd. einfassen, in sich aufnehmen

-- ins Haus aufnehmen: mhd. heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

-- ins Innerste aufnehmen: mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

aufnehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

aufnehmen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- aufnehmen in: mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

-- aufnehmen mit: mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

-- in die himmlische Ewigkeit aufnehmen: mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären

aufnehmen, mnd. aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anenāmen*, annāmen sw. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, unternehmen, beschließen; anenēmen*, annēmen, st. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, empfangen (V.); anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; beānden, sw. V.: nhd. aufnehmen, rügen; enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- als Bürger aufnehmen: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- aufnehmen annehmen: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- für ein Amt aufnehmen: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- Geld auf Bodmerei aufnehmen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

-- ins Haus aufnehmen: mnd. beheimen, mnd.?, V.: nhd. Heimat geben, ins Haus aufnehmen

-- mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen: mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

-- schriftlich aufnehmen: mnd. benottelen*, benotteln, benoteln, benutteln, benuteln, sw. V.: nhd. schriftlich aufnehmen, beurkunden

-- Schulden aufnehmen: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

aufnehmen, mnd. geb· ren (1), sw. V.: nhd. heben, aufnehmen, empfangen (V.); hāven (3), sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren; hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- als Bedingung aufnehmen: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

-- als Mitglied aufnehmen: mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

-- als Text in ein Druckwerk aufnehmen: mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

-- als Vertragspartner aufnehmen: mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

-- aufnehmen lassen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Bestand aufnehmen: mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren

-- Bestand aufnehmen von: mnd. inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

-- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen: mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

-- feierlich in ein Kloster aufnehmen: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

aufnehmen, mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- mit den Augen aufnehmen: mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

-- Verfolgung aufnehmen: mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken

aufnehmen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

-- in sich aufnehmen: mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

-- Spur bzw. Fährte aufnehmen: mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

aufnehmen, mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vörlīven*, vorlīven, sw. V.: nhd. hinrichten, einverleiben, aufnehmen

-- als Meister in die Gilde aufnehmen: mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

-- aufnehmen gegen Zinsverpflichtung: mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

-- in den Himmel aufnehmen: mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

-- in eine Hanse aufnehmen: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

-- in sich aufnehmen: mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

-- sich aufnehmen lassen: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

-- Streitsache zur Beilegung aufnehmen: mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen

-- wohl aufnehmen: mnd. wolnēmen*, wolnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. wohl aufnehmen

aufnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufnehmend -- viel aufnehmend, mhd. wītvengic, wītvengec, wītfengic*, wītfengec*, Adj.: nhd. weit fassend, umtriebig, viel aufnehmend

Aufnehmer, mhd. ūfnemære*, ūfnemer, st. M.: nhd. »Aufnehmer«

aufnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnehmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnehmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufnehmung, mhd. ūfnemunge, st. F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme

Aufnehmung, mnd. upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung

aufnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnehmungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnehmungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufneigung, mhd. ūfneigunge, st. F.: nhd. »Aufneigung«, Hinwendung nach oben

aufnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

äufnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnesteln, mhd. ūfnestelen*, ūfnesteln, sw. V.: nhd. aufnesteln

aufnesteln, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

aufnesteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufnestler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufnieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnimmt -- Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt, mnd. hāvermētære*, hāvermētēre, hāvermētēr, hāvermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

aufnimmt -- Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, mnd. planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

aufnimmt -- Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt, mnd. plankenkanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt; plankeneskanne*, plankenskanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt

aufnimmt -- Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt, mnd. plankenstōp, plankenstopp, plankenstoop, M.: nhd. Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt

aufnöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnötigen, mnd. tōn· digen*, tonodigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zunötigen«, aufnötigen, aufdrängen

aufnülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufopfern -- sich aufopfern, ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern

aufopfern, mhd. ūfopferen* (1), ūfopfern, ūf opfern, sw. V.: nhd. aufopfern, opfern, hingeben

Aufopfern, mhd. ūfopferen* (2), ūfopfern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufopfern, Opfern, Hingeben

aufopfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufopfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufopferung, ahd. giwurfida* 1, st. F. (ō): nhd. Wurf, Wegwerfen, Aufopferung, Verlust; mangolunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufopferung, Verzicht, Verlust

Aufopferung, mnd. spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung

aufopferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auforgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpacken, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfsoumen, ūf soumen, sw. V.: nhd. auf Saumtiere laden (V.) (1), aufpacken; ūftrossen, ūf trossen, sw. V.: nhd. »auftrossen«, aufpacken, aufladen; verbacken (1), ferbacken*, sw. V.: nhd. aufpacken, aufladen

aufpacken, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

aufpacken, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

aufpacken, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

aufpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpäppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufpassen -- mangelhaftes Aufpassen, afries. wa-n-hōd 1, wo-n-hōd, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen; wa-n-hōd-e?, wo-n-hōd-e?, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen

aufpassen, an. gjāt-a, sw. V.: nhd. achtgeben, aufpassen; gæt-a, sw. V. (1): nhd. achtgeben, aufpassen, beobachten

aufpassen, ae. be-hāw-ian, sw. V.: nhd. klar sehen, aufpassen, überlegen (V.)

aufpassen, afries. tō-si-ā 2, st. V. (5): nhd. zusehen, achten auf, aufpassen; umbe-si-ā 1, umme-si-ā*, um-si-ā*, st. V. (5): nhd. sich umsehen, achten auf, aufpassen
-- aufpassen auf: afries. war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

aufpassen, ahd. gifārēn* 2, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, aufpassen

aufpassen, mhd. beværen, befæren*, sw. V.: nhd. sich vorsehen, aufpassen, gefährden

aufpassen, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfgoumen, ūf goumen, sw. V.: nhd. aufmerken, aufpassen, aufwarten, pflegen, sich aufschwingen; ūfluogen, sw. V.: nhd. »auflugen«, aufblicken, aufpassen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

Aufpassen, mhd. ūfsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschauen, Aufsehen, Aufblicken, Dreinschauen, Aufpassen, Nachsehen

aufpassen, mhd. heilesen*, heilsen, sw. V.: nhd. spähen, aufpassen, umschwärmen, Glück wünschen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

aufpassen, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

Aufpassen, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

aufpassen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

aufpassen, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbeschrīten, st. V.: nhd. umschreiten, umspannen, aufpassen, sich vorsehen; verhüeten, ferhüeten*, sw. V.: nhd. »verhüten«, behüten, bewachen, bewahren, aufpassen, auflauern; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; zuoluogen, zuo luogen, zuolūgen, sw. V.: nhd. »zulugen«, zuschauen, zusehen, zusehen bei, aufpassen; zuowarten, zuo warten, zuwarten*, zūwarten*, sw. V.: nhd. »zuwarten«, aufpassen, aufwarten, bedienen

aufpassen, mnd. upsēn (1), upsein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsehen, aufpassen, achtgeben; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rsichten***, sw. V.: nhd. umsehen, aufpassen, voraussehen, vorsehen; wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen
-- im Hinterhalt aufpassen: mnd. v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

aufpassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpassend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

Aufpassender -- auf den Anstand Aufpassender, mhd. zuhtmerkære, st. M.: nhd. »Zuchtmerker«, auf den Anstand Aufpassender

Aufpasser, got. fēr-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Aufpasser, Nachsteller

Aufpasser, ahd. wartil* 2, wartal*, st. M. (a): nhd. Wärter, Aufpasser, Hüter

Aufpasser, mhd. beruochære, st. M.: nhd. Aufpasser

Aufpasser, mhd. ūfmerkære*, ūfmerker, st. M.: nhd. »Aufmerker«, Aufpasser; ūfspehære*, ūfspeher, st. M.: nhd. Aufpasser; wartman, wartlūte, st. M.: nhd. Wächter, Aufpasser, Späher, Vorposten, Kundschafter

Aufpasser, mhd. losære, loser, st. M.: nhd. »Loser«, Horcher, Lauscher, Aufpasser, Heuchler, Schmeichler; lusemenære*, lusemener, lusmære*, lusemer, lusmer, st. M.: nhd. Horcher, Lauscher, Aufpasser; lusenære*, lusener, lüsener, st. M.: nhd. Horcher, Lauscher, Aufpasser; lūsterære, lūsterer, st. M.: nhd. »Lausterer«, Horcher, Aufpasser, Schiedsrichter; merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler; merkerīche, sw. M.: nhd. Aufpasser, Beurteiler (von Gedichten), Tadler; prüevære*, prüever, prüefer, st. M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Merker, Aufpasser

Aufpasser, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

aufpasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufpasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufpfählen, mnd. uppālen*, uppalen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufpfählen«, sperrende Pfähle wieder ausziehen

aufpfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufpfänden, mhd. ūfpfanden*, ūfphanden, ūf phanden, sw. V.: nhd. »aufpfänden«, durch Pfändung aufbringen

aufpfeifen, mhd. ūfpfīfen, ūfphīfen, sw. V.: nhd. »aufpfeifen«, anfangen zu pfeifen, zum Tanz pfeifen, aufspielen

aufpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufpflanzen, afries. up-hal-d-a 3, op-hal-d-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, aufbewahren, aufpflanzen, verbieten

aufpflanzen, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.)

aufpflanzen, mhd. ūfpflanzen*, ūfphlanzen, sw. V.: nhd. »aufpflanzen«, sich aufputzen

aufpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpflügen, ahd. ruozzen* 4, sw. V. (1a): nhd. pflügen, aufpflügen, bearbeiten, beackern, aufwühlen

aufpflügen, mnd. upēren*, uperen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufpflügen

aufpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpfropfen, mhd. ūfimpfeten*, ūf impfeten, sw. V.: nhd. »aufimpfen«, aufpfropfen; ūfzwīgen*, ūf zwīgen, sw. V.: nhd. aufpfropfen

aufpfropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpicken (Ei), mnd. bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen

aufpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpispern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufplatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufplatten, mnd. plāten, sw. V.: nhd. »aufplatten«, eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten

aufplätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufplatzen, mhd. überdiezen, st. V.: nhd. überschallen, aufplatzen, überquellen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

aufplatzen, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

aufplatzen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

aufplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufplaustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufplumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufplustern -- sich aufplustern, mhd. briusteren*, briustern, sw. V.: nhd. anschwellen, sich aufplustern

aufplustern, ahd. sperzibeinōn* 5, sw. V. (2): nhd. spreizen, sich spreizen, aufplustern, stolzieren, ausbreiten

Aufplustern, mhd. būze (2), st. F.: nhd. Hervorsprossen, Aufplustern, Balzkleid

aufpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpraegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufprägen -- als Zeichen aufprägen, ahd. anazeihhanen* 1, anazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. anzeichnen, als Zeichen aufprägen

aufprägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprägt -- ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

aufprägt -- Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Aufprall, ahd. widarstōz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Widerspruch, Zurückstoßen, Gegenrede, Aufprall

Aufprall, mhd. hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff

aufprallen, ahd. ? firbellan* 1, st. V. (3b): nhd. bellen, misstönend widerhallen, aufprallen?

aufprallen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

aufprallen, mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen

aufprallen, mnd. plotsen* (2)**, sw. V.: nhd. »plotzen«, aufprallen

aufprallen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

aufprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprellen, mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

aufprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprobieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpropfen, ahd. anaimpitōn* 1, sw. V. (2): nhd. propfen, aufpropfen, einpfropfen

aufprotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufprunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpuffen, mnd. ? karnappen, sw. V.: nhd. mit Vorsprüngen versehen (V.), mit Aufschlägen versehen (V.), schlitzen, ausbauschen, aufpuffen?, hauen, prügeln

aufpuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufpumper, mnd. sückelære*, sückeler, sückler, M.: nhd. Beschäftigter an der Saugpumpe, Aufpumper, ein Salinenbeschäftigter

aufpüppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufpusten -- sich aufpusten, mnd. jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten

aufputschen, mnd. hiffen***, sw. V.: nhd. antreiben, aufputschen

Aufputscher, mnd. hiffære*, hiffere, M.: nhd. Antreiber, Aufputscher

Aufputz, mhd. ūfrīden (2), st. N.: nhd. Aufkräuseln der Haare, Aufputz

-- ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd: mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

Aufputz, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Aufputz, mnd. bram (2), M.: nhd. Geschrei, Aufsehen, Aufputz, Gepränge

Aufputz, mnd. ūtvlēge*, ūtvlege, mnd.?, st. M.: nhd. Aufputz, zur Schau stellende Auslegung von Waren

aufputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufputzen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfswenzelen*, ūfswenzeln, ūf swenzeln, sw. V.: nhd. aufputzen

-- sich aufputzen: mhd. ūfpflanzen*, ūfphlanzen, sw. V.: nhd. »aufpflanzen«, sich aufputzen

aufputzen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

aufputzen, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

aufputzen, mnd. upglarpungen, mnd.?, V.: nhd. sich fein machen, aufputzen; upmutzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufputzen, des äußeren Scheines halber ausschmücken; vörvlīen*, vorvlīen, vorvligen, st. V.: nhd. in Ordnung bringen, aufputzen

aufputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufputzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufputzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufquälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufquall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufquellen, ahd. ūzwallan* 4, red. V.: nhd. »herauswallen«, hervorsprudeln, hervorquellen, aufwallen, aufquellen, anschwellen

aufquellen, mhd. ūferdiezen, ūf erdiezen, st. V.: nhd. aufrauschen, aufquellen

aufquellen, mhd. ūfquellen, ūf quellen, st. V.: nhd. »aufquellen«, emporquellen, sich heben, schwellen, beschädigen

aufquellen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

aufquellen, mnd. upquellen***, st. V.: nhd. aufquellen

aufquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufquellung, mnd. upquellinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufquellung«, Aufwallung

aufquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufquieken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufquillt -- Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt, mnd. melteb· de*, mülteb· de, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt; melteb· dene*, mülteb· dene, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt; meltebütte*, mültebüdde, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt

aufquitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufquöcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrächen, mhd. ūfrechen* (2), ūf rechen, st. V.: nhd. »aufrächen«

aufrädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufraffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufraffen -- sich aufraffen, ahd. ? ūzgiskrikken* 1, ūzgiscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, sich aufraffen?

aufraffen -- sich aufraffen, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); hermachen, sw. V.: nhd. sich aufraffen

aufraffen -- sich aufraffen, mhd. umbebrechen, umbe brechen, st. V.: nhd. fällen, sich aufraffen, umbrechen, umpflügen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

aufraffen -- wieder aufraffen, mhd. widerrafzelen* (1)**, V.: nhd. im Gewissen zweifeln, wieder aufraffen

aufraffen, mhd. ūfraspen*, ūf raspen, sw. V.: nhd. »aufraffen«

aufraffen, mnd. uprāpen*, uprapen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraffen, an sich reißen, aufkaufen

aufraffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufragen -- hoch aufragen, mnd. hōchachten***, V.: nhd. hoch aufragen, Beachtung finden

aufragen, mhd. ūfgegenen*, ūf gegenen, ūf gagen, sw. V.: nhd. aufragen

aufragen, mhd. ūfragen, ūf ragen, sw. V.: nhd. »aufragen«

aufragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufragend -- hoch aufragend, an. bratt-r, Adj.: nhd. steil, hoch aufragend, schroff, beschwerlich

aufragend, germ. *staupa-, *staupaz, Adj.: nhd. steil, hoch, aufragend

-- starr aufragend: germ. *stalka-, *stalkaz, germ.?, Adj.: nhd. starr aufragend

aufragend, ae. up-héa-h, Adj.: nhd. aufragend, hervorragend

-- hoch aufragend: ae. s-tea-l-c, Adj.: nhd. hoch, hoch aufragend, steil

-- kriegerisch aufragend: ae. heat-u-stéa-p, heaþ-u-stéa-p, Adj.: nhd. kriegerisch aufragend

aufragend, afries. stâ-p 1, Adj.: nhd. hoch, aufragend

aufrainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrainen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auframmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufränzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrappeln -- sich aufrappeln, mhd. widerrücken, widerrucken, wider rücken, sw. V.: nhd. wieder hochkommen, sich aufrappeln

aufrappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufraschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrath, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufrauen -- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, mnd. kärde (1), karde, kärte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufrauen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- gewalkte Tuche aufrauen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Laken aufrauen: mnd. · verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

-- Tücher aufrauen: mnd. · verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

aufräufeln, ahd. intweban* 1, st. V. (5): nhd. »aufweben«, auftrennen, aufräufeln

aufraufen, mnd. upr· pen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraufen, herausraufen

aufrauhen, mnd. ? rubbelen***, sw. V.: nhd. »rubbeln«?, aufrauhen?

aufrauhen, mnd. uprūgen*, uprugen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrauhen, Tuch mit Karden aufrauhen

-- Tuch mit Karden aufrauhen: mnd. uprūgen*, uprugen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrauhen, Tuch mit Karden aufrauhen

aufräumen -- hinschaffen aufräumen, mnd. ? tōr· men*, torumen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinschaffen? aufräumen?

aufräumen, as. rū-m-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. räumen, weichen (V.) (2), freimachen, säubern, aufräumen

aufräumen, mhd. ūfrūmen, ūr rūmen, sw. V.: nhd. aufräumen, ein Ende machen, wegtreiben

aufräumen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

Aufräumen, mhd. rūmunge, st. F.: nhd. Aufräumen, Räumung, Flucht (F.) (1)

aufräumen, mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

aufräumen, mnd. upr· men*, uprumen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufräumen, wegschaffen, säubern, auskrauten; ūtrūden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausreuten, aufräumen, vertilgen

aufräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufräumer (Werkzeug des Hufschmieds), mnd. upr· mære*, uprumer, mnd.?, M.: nhd. Aufräumer (Werkzeug des Hufschmieds)

Aufräumer, mnd. r· mære*, r· mer, M.: nhd. »Räumer«, Aufräumer, Straßenkehrer

aufräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufrauschen, mhd. ūferdiezen, ūf erdiezen, st. V.: nhd. aufrauschen, aufquellen

aufrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrechnen, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- gegeneinander aufrechnen: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

aufrechnen, mnd. uprēkenen*, uprekenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrechnen, berechnen

aufrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufrechnung, mnd. rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss

aufrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrecht -- aufrecht erhalten, got. ga-stō-þ-an 1, sw. V. (3), (effektiv), Konjektur für gastōþanan: nhd. aufrecht erhalten

aufrecht -- aufrecht erhalten, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

aufrecht -- aufrecht halten, as. and-hėb-b-ian* 5, ant-hėb-b-ian*, sw. V. (3a): nhd. standhalten, aufrecht halten

aufrecht -- aufrecht halten, mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf

aufrecht -- aufrecht halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǡlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

aufrecht -- aufrecht halten, mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

aufrecht -- aufrecht stehen, mnd. upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen

aufrecht -- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

aufrecht -- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

aufrecht -- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat, mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

aufrecht -- sich aufrecht halten, mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen

aufrecht erhalten (V.), mhd. erhaben (1), sw. V.: nhd. aufrecht erhalten (V.), aufhalten, zurückhalten

aufrecht erhalten (V.), mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

aufrecht erhalten (V.), mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben

aufrecht erhalten (V.), mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen

aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

aufrecht stehende Stütze der Wagenleiter (F.), mnd. wāgenrunge, mnd.?, F.: nhd. »Wagenrunge«, aufrecht stehende Stütze der Wagenleiter (F.)

aufrecht, germ. *raka-, *rakaz, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), aufrecht, aufgerichtet

-- aufrecht halten: germ. *anhafjan, st. V.: nhd. aufrecht halten

-- aufrecht stehend: germ. *ranka-, *rankaz, Adj.: nhd. rank, gerade (Adj.) (2), aufrecht stehend

aufrecht, an. steig-ur-lig-a, Adv.: nhd. steil, aufrecht; up-p-rēt-t-r, Adj.: nhd. aufrecht

-- aufrecht stehen: an. stū-p-a, sw. V.: nhd. aufrecht stehen, emporragen

aufrecht, ae. up-lang, Adj.: nhd. aufrecht, senkrecht, aufgerichtet, gerade, groß; up-rih-t, up-reoh-t, up-ryh-t, Adj.: nhd. aufrecht, aufgerichtet

aufrecht, afries. up-riuch-t 4, Adj.: nhd. aufrecht, aufwärts gerichtet, aufgepflanzt

aufrecht, ahd. bar* (2) 1, Adj.: nhd. starr, aufrecht; girehho* 3, girecho*, Adv.: nhd. ordnungsgemäß, aufrecht; ūfreht 2, Adj.: nhd. aufrecht

-- aufrecht erhalten: ahd. werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- aufrecht halten: ahd. intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten; untarhabēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufrecht halten, aufrechterhalten, stützen

aufrecht, mhd. ūfgereht, Adj.: nhd. »aufrecht«; ūfgerehte, Adv.: nhd. »aufrecht«; ūfrehticlich***, ūfrehteclich***, Adj.: nhd. »aufrecht«; ūfrehticlīche*, ūfrehteclīche, Adv.: nhd. »aufrecht«

aufrecht, mhd. ūfgerihtes, ūfgerihts, Adv.: nhd. aufrecht, aufwärts, richtig; ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfreht (2), Adv.: nhd. aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adv.) (2), senkrecht, aufrichtig; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht; ūfwert, ūfwart, upwert, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts, nach oben, aufrecht

aufrecht, mhd. gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich

aufrecht, mhd. rampant, Adj.: nhd. aufrecht, aufgerichtet

aufrecht, mhd. stīf, Adj., Adv.: nhd. »steif«, starr, fest, aufrecht, wacker, stattlich

-- aufrecht sitzen: mhd. statzen (2), statezen*, sw. V.: nhd. aufrecht sitzen, sich brüsten

aufrecht, mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; · verende, o̊uerende, ōverende, averende, · verent, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht; · verendes, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß; rechtens***, Adv.: nhd. rechtens, recht, richtig, gerade, aufrecht, aufrichtig; richt (1), Adj.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, nicht gebogen, entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt); richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung

-- aufrecht stehende Stange: mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

-- ganz aufrecht: mnd. rechtup, Adv.: nhd. »rechtauf«, ganz gerade (Adv.) (2), ganz aufrecht

aufrecht, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- aufrecht stehend: mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

aufrecht, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt; uprichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »aufrichtig«, aufrecht, zuverlässig, echt, gut; vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

aufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrechte -- aufrechte Gestalt, ahd. ? ūflengī 2, st. F. (ī): nhd. Länge, Körpergröße, aufrechte Gestalt?, Wegstrecke

aufrechte Haltung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. richte (1), rigte, F.: nhd. Richtung, gerade (Adv.) (2) Richtung, aufrechte Haltung (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechterhalten (V.), ahd. inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.)

aufrechterhalten, germ. *stōþēn, *stōþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. aufrechterhalten

aufrechterhalten, got. *stō-þ-an?, sw. V. (3): nhd. aufrechterhalten

aufrechterhalten, ahd. untarhabēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufrecht halten, aufrechterhalten, stützen

aufrechterhalten, mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfheien, ūf heien, sw. V.: nhd. schützen, fördern, aufrechterhalten; ūfwegen (1), ūf wegen, sw. V.: nhd. sich in die Höhe bewegen, erheben, hochheben, aufrechterhalten, aufwägen; unverlān, unferlān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverlassen«, aufrechterhalten, nicht aufgegeben

aufrechterhalten, mhd. entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; ertragen, st. V.: nhd. ertragen (V.), aufrechterhalten, durchführen

aufrechterhalten, mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

aufrechterhalten, mnd. reservēren, reservīren, sw. V.: nhd. wahren, aufrechterhalten, vorbehalten (V.)

Aufrechterhalter, mhd. ūfenthabe, sw. M., sw. F.: nhd. Aufrechterhalter, Aufrechterhalterin

Aufrechterhalterin, mhd. ūfenthabe, sw. M., sw. F.: nhd. Aufrechterhalter, Aufrechterhalterin

Aufrechterhaltung, mhd. ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz; ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen

Aufrechterhaltung, mnd. behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt; erhōldinge, erhǟldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

Aufrechterhaltung, mnd. mentonancie, F.: nhd. Aufrechterhaltung

Aufrechterhaltung, mnd. uphōlt*, upholt, mnd.?, M.: nhd. Einhalt, Hinderung, Unterstützung, Aufrechterhaltung, Arrestierung

aufrechtes -- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

aufrechthalten, mhd. beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

aufrechthalten, mnd. mentenīren, sw. V.: nhd. aufrechthalten, fördern

aufrechthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufrechthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufrechthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechtig, mhd. ūfrehtic***, Adj.: nhd. »aufrechtig«

aufrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechtsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechtstehen, mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

aufrechtstehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrechtstehender -- aufrechtstehender Pfahl, mnd. stellebōm, M.: nhd. aufrechtstehender Pfahl, Pfosten im Gerüstbau, Ständerwerk

aufrechtstehender -- aufrechtstehender Pfosten, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

aufrechtstehender -- aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

aufrechtstehendes -- aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände, mnd. stellestāke, M.: nhd. Pfahl für den Gerüstbau, aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände

aufrechtsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufrecken, got. uf-rak-jan* 8, sw. V. (1): nhd. aufrecken, ausstrecken, hinaufziehen

aufrecken, ahd. ūfrekken* 3, ūfrecken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrecken«, aufsteigen, herausstrecken, hervorragen lassen, emporheben

aufrecken, mhd. ūfgerecken*, ūf gerecken, sw. V.: nhd. »aufrecken«, erheben

aufrecken, mhd. ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken

aufrecken, mnd. uprecken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrecken, aufrichten

aufrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufreden, mhd. ūfreden, ūf reden, sw. V.: nhd. »aufreden«

aufreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufredlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufregen, idg. *i̯euĝ-, V., Adj.: nhd. aufregen, unruhig

aufregen, got. drō-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. trüben, irre machen, aufwiegeln, bewegen, erschüttern, aufregen; gra-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erzürnen, aufregen; ur-rai-s-jan 26, sw. V. (1): nhd. zum Aufstehen bringen, aufrichten, erwecken, erregen, aufregen

aufregen, ae. ge-wrǣ-g-an (1), ge-wrē-g-an (1), sw. V. (1): nhd. aufrütteln, aufregen, erregen; on-hrǣ-r-an, on-hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, aufrütteln, aufregen; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; wrǣ-g-an (1), wrē-g-an (1), sw. V. (1): nhd. aufrütteln, aufregen, erregen

aufregen, ahd. gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben; wekken* 23, wecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, erwecken, aufwecken, aufregen, aufrütteln, aufjagen

aufregen, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

aufregen, mhd. ūfregen, ūr regen, st. V.: nhd. »aufregen«, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

aufregen, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

aufregen, mnd. upruten***, sw. V.: nhd. aufregen; vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen

aufregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufregung, ae. hrǣ-r-nė̄s-s, hrǣ-r-nė̄s, st. F. (jō): nhd. Störung, Aufregung

Aufregung, ahd. irbolganī* 11, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Entrüstung; irbolgannussī* 1 und häufiger?, irbolgnussī*, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussi* 5?, irbolgnussi*, st. N. (ja): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung

Aufregung, mhd. gereize, st. N.: nhd. Aufregung, Aufreizung, Aufruhr, Angriff, Gefecht, Erregung

Aufregung, mhd. trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebede, st. F.: nhd. Trübheit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drūvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

Aufregung, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Aufregung, mnd. bedr· fnisse, bedr· venisse, F.: nhd. Betrübnis, Betrübtheit, Schmerz, Aufregung, jämmerlicher Zustand; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt); err· ginge, F.: nhd. Erregung, Aufregung

Aufregung, mnd. hāst (1), hast, M., F.: nhd. Hast, Eile, Eifer, Aufregung, Zorn

Aufregung, mnd. sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch

Aufregung, mnd. uprutinge, mnd.?, F.: nhd. Aufregung; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

aufregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufreiben -- sich aufreiben, mnd. vörölden*, vorölden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen

aufreiben, germ. *þru-, germ.?, V.: nhd. aufreiben; *þruh-, germ.?, V.: nhd. aufreiben

aufreiben, ahd. 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; rimpfan* 10, rimphan*, st. V. (3a): nhd. verrotten, aufreiben, rümpfen, runzeln, falten

aufreiben, mhd. verrīben, ferrīben*, st. V.: nhd. »verreiben«, aufreiben, erschöpfen; zerrīben, zerīben, zurīben, st. V.: nhd. zerreiben, zermahlen (V.), zerkleinern, aufreiben, wundreiben

aufreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufreibung, mnd. ? ungemenge, mnd.?, N.: nhd. »Ungemenge«, böse Anstiftung, Aufreibung?

aufreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufreichen, mhd. ūfgereichen*, ūf gereichen, sw. V.: nhd. »aufreichen«

aufreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufreihen -- Stange zum Aufreihen der Felle, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Aufreihen -- Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

aufreihen, mnd. kēdenen* (1), kēden, sw. V.: nhd. an der Kette (F.) (1) (des Rosenkranzes) anbringen, aufreihen

aufreihen, mnd. rēgen (3), reigen, sw. V.: nhd. reihen, regelmäßig anordnen, aufreihen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

aufreihen, mnd. sn· ren, snoren, st. V.: nhd. schnüren, Richtschnur spannen, aufreihen, binden

aufreihen, mnd. uprēgen*, upreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreihen, in Reihe bzw. in Ordnung stellen

aufreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufreise, mhd. ūfreise, st. F.: nhd. »Aufreise«

aufreisen, mhd. ūfreisen*, ūf reisen, st. V.: nhd. »aufreisen«

aufreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufreisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreißen -- Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

-- Aufreißen der Gerberlohe: mnd. lōsplēt*, lōsplēte, M.: nhd. Aufreißen der Gerberlohe

Aufreißen -- Aufreißen der Mundwinkel, afries. snav-el-bre-k-e 1, st. M. (i): nhd. »Schnabelbruch«, Aufreißen der Mundwinkel

Aufreißen -- Aufreißen des Maules, ahd. ginezzunga* 2, ginazzunga*, st. F. (ō): nhd. Rachen, Schlund, Aufreißen des Maules; ginōd 3, st. M. (a?, i?): nhd. Gähnen, Öffnung, Aufreißen des Maules

-- wieder aufreißen: ahd. widarrōēn* 1, widarrouwēn*, sw. V. (3): nhd. wieder blutig werden, wieder aufreißen, wieder verschorfen

aufreißen -- Maul aufreißen, mhd. giwen, gewen, sw. V.: nhd. gähnen, Maul aufreißen

aufreißen, aufreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (aufreiszen)

aufreißen, idg. *erek- (2), *erk-, *rek-, *rok-, V.: nhd. aufreißen, spalten, schinden; *ereu- (2), V.: nhd. aufreißen

aufreißen, germ. *reistan, *rīstan, st. V.: nhd. aufreißen; *ripsōn?, germ.?, sw. V.: nhd. aufreißen; *rūjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. reißen, aufreißen

aufreißen, ae. ā-sprind-l-ian, sw. V.: nhd. aufreißen, spalten; ge-scǣ-n-an, sw. V.: nhd. erbrechen, aufreißen, zerbrechen; scǣ-n-an (1), sw. V.: nhd. erbrechen, aufreißen, zerbrechen

aufreißen, afries. up-wrez-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufreißen; ūt-rī-v-a* 2, st. V. (1): nhd. aufreißen

aufreißen, ahd. 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firskurpfen* 1, firskurfen*, firscurphen*, sw. V. (1a): nhd. ausweiden, aufreißen, aufschneiden

aufreißen, ahd. ūzirwelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, ganz ausreißen, aufreißen, herausreißen; ūzwelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, herausreißen, aufreißen, losreißen; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

Aufreißen, ahd. ginunga 11, st. F. (ō): nhd. Aufreißen, Rachen, Schlund, Kluft (F.) (1)

aufreißen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erschrinden, st. V.: nhd. aufreißen, sich klaffend auftun

-- sich aufreißen: mhd. erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

aufreißen, mhd. ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfrīzen, ūr rīzen, st. V.: nhd. aufreißen, hochreißen; ūfzerren, ūf zerren, sw. V.: nhd. aufzerren, aufreißen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; umberīzen, umbe rīzen, st. V.: nhd. umreißen, aufreißen, umbrechen, umkreisen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

aufreißen, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

aufreißen, mhd. schramen, sw. V.: nhd. aufreißen, öffnen; spriuzen, sw. V.: nhd. aufreißen, stützen, spreizen, stemmen

aufreißen, mnd. klūven (1), st. V.: nhd. klieben, sich spalten, aufreißen, rissig werden, splittern

-- Augen aufreißen: mnd. gāpen, sw. V.: nhd. gaffen, Mund aufreißen, Augen aufreißen

-- das Maul aufreißen: mnd. gēwen, geuwen, gaeuwen, giwen, sw. V.: nhd. das Maul aufreißen, gähnen, heftig verlangen nach

-- Maul aufreißen: mnd. gēnen, sw. V.: nhd. gähnen, Maul aufreißen

-- Mund aufreißen: mnd. gāpen, sw. V.: nhd. gaffen, Mund aufreißen, Augen aufreißen; jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten; jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen

Aufreißen, mnd. · pinge, F.: nhd. Öffnung, Aufschließen, Aufreißen

aufreißen, mnd. splēten, spleiten, spleyten, sw. V.: nhd. »spleißen«, spalten, aufteilen, aufreißen

aufreißen, mnd. uprīten*, upriten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreißen, wegreißen; upsplīten*, upspliten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufspleißen, aufreißen, aufschlitzen

aufreißt -- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt, mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

aufreisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreiten, mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

aufreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufreiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufreizen, germ. *artjan, germ.?, sw. V.: nhd. aufreizen; *jōsjan, germ.?, sw. V.: nhd. aufreizen

aufreizen, an. ert-a, sw. V. (1): nhd. aufreizen, necken; fȳs-a, sw. V. (1): nhd. antreiben, aufreizen, ermahnen; ȳf-a, sw. V.: nhd. aufreizen, erheben; œs-a, sw. V. (1): nhd. aufreizen, in starke Bewegung versetzen

aufreizen, ahd. abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; anaskunten* 1, anascunten*, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anregen, anfeuern, aufreizen, aufhetzen; firbelgen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufreizen, zornig machen; gianazzen* 1, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, anstacheln; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; giskarpfen* 1, giscarphen*, gisarpfen*, gisarfen*, sw. V. (1a): nhd. aufreizen, rauh machen; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben

aufreizen, mhd. ūfreizen, ūf reizen, sw. V.: nhd. »aufreizen«, erregen

aufreizen, mhd. ūfzocken, ūf zocken, sw. V.: nhd. aufreizen, aufrütteln

aufreizen, mhd. erhetzen, sw. V.: nhd. anhetzen, aufreizen; erreizen, sw. V.: nhd. aufreizen, begierig machen auf

aufreizen, mhd. gereizen, sw. V.: nhd. reizen, aufreizen, erregen, veranlassen zu

aufreizen, mnd. anebeschünden*, anbeschünden, sw. V.: nhd. einflüstern, aufreizen, anstacheln; anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften; anerēssen*, anreisen, V.: nhd. anreizen, aufreizen, anregen; aner gen* (1), anr gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen; aneschünden*, anschünden, anschunden, sw. V.: nhd. anreizen, aufreizen, anstiften; beschünden, sw. V.: nhd. anstiften, anraten zu tun, aufreizen, aufstacheln

aufreizen, mnd. kettelen, sw. V.: nhd. kitzeln, anreizen, aufreizen

aufreizen, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

aufreizen, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

aufreizen, mnd. uplentzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreizen, anstacheln; vörhissen*, vorhissen, vorhetzen, sw. V.: nhd. aufhetzen, aufreizen; vörhissigen*, vorhissigen, vorhitzigen, sw. V.: nhd. aufhetzen, anhetzen, anreizen, aufreizen; vörschünden*, vorschünden, vorschunden, vorschünnen, sw. V.: nhd. aufreizen, aufhetzen, verführen

aufreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufreizend, mhd. zeckelich, Adj.: nhd. aufreizend, herausfordernd; zeckelīche, Adv.: nhd. aufreizend, herausfordernd; zornreizende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zornsprühend, aufreizend

aufreizende -- aufreizende Rede, mnd. vehedewort*, vēdewōrt, vēedewōrt, N.: nhd. »Fehdewort«, Streitrede, aufreizende Rede

aufreizendes -- aufreizendes Gewand, ahd. huorgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. »Hurenkleid«, »Hurengewand«, liederliche Kleidung, aufreizendes Gewand

Aufreizer, mnd. grettære*, grettēre, grettēr, gretter, M.: nhd. Aufreizer, Anreizer

Aufreizung -- Aufreizung zum Widerstand, mnd. gēgensterkinge, F.: nhd. Widerstand, Aufreizung zum Widerstand

Aufreizung, an. glett, st. N. (a): nhd. Aufreizung, Neckerei; hvọt, st. F. (ō): nhd. Aufreizung, Ermunterung

Aufreizung, ahd. 4zuntunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Aufreizung, Anreizung; gireizi* 3, st. N. (ja): nhd. Aufreizung, Aufstand, Auflehnung, Empörung; inzuntida 5, st. F. (ō): nhd. Entzündung, Brandstiftung, Aufreizung

Aufreizung, mhd. gereize, st. N.: nhd. Aufregung, Aufreizung, Aufruhr, Angriff, Gefecht, Erregung

Aufreizung, mnd. aneschünde*, anschünde, anschunde, F.: nhd. Anstiftung, Aufreizung; aneschündinge*, anschündinge, anschundinge, F.: nhd. Anstiftung, Aufreizung; bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

aufrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufreten -- als Berechtigter aufreten, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

aufrichlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufricht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufrichten -- Aufrichten des Schiffsmasts, mnd. mastrēsinge, mastreisinge, F.: nhd. Aufrichten des Schiffsmasts

aufrichten -- Gerüste aufrichten, mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten

aufrichten -- in geistlichem Sinne aufrichten, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

aufrichten, germ. *brantjan?, germ.?, sw. V.: nhd. aufrichten; *raisjan, *raizjan, sw. V.: nhd. erheben, aufrichten

-- sich aufrichten: germ. *ardugōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich aufrichten

aufrichten, got. rai-s-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. aufrichten; ur-rai-s-jan 26, sw. V. (1): nhd. zum Aufstehen bringen, aufrichten, erwecken, erregen, aufregen

-- sich aufrichten: got. us-sit-an* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten

aufrichten, an. brett-a, sw. V. (1): nhd. emporheben, aufrichten; rei-s-a (2), sw. V. (1): nhd. aufrichten, beginnen, erregen, büßen

-- den Körper aufrichten: an. rei-g-j-ast, sw. V.: nhd. den Körper aufrichten, den Kopf zurückwerfen

-- mit Mühe aufrichten: an. stirtl-a, sw. V.: nhd. mit Mühe aufrichten

aufrichten, ae. ā-rǣ-m-an, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufrichten, aufstehen; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); ā-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, schneiden, aufrichten, beseitigen, lähmen; ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; on-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. aufrichten, errichten; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern

Aufrichten, ae. up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

aufrichten, ae. up-ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. aufrichten; up-nim-an, st. V. (4): nhd. »aufnehmen«, aufrichten; up-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. aufrichten; up-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. aufrichten

-- sich aufrichten: ae. efen-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben; wi-þ-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben

aufrichten, afries. up-rê-k-a* 1 und häufiger?, up-rê-tz-a, sw. V. (1): nhd. aufrichten, übergeben; up-riuch-t-a 13, sw. V. (1): nhd. aufrichten, Schadensersatz leisten; up-stê-t-a 2, st. V., sw. V. (1): nhd. »aufstoßen«, aufrichten, aufstrecken, aufstecken

-- sich aufrichten: afries. up-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sich aufrichten, hinkommen, hineinkommen

aufrichten, as. ā-riht-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufrichten

-- sich aufrichten: as. ā-sit-t-ian* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten

aufrichten, ahd. bibirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen; birnen* 4, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, erheben, steigern; 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen; burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; burlīhhōn* 3, burlīchōn*, sw. V. (2): nhd. erheben, erhöhen, preisen, aufrichten, emporrichten; gibirnen* 7, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen, beseelen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; irmuntaren* 5, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, aufrichten, erwachen, erwecken, aufwachen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten; irrukken* 1, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, unterstützen; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf; ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; ūfhaben* 1, sw. V. (1b): nhd. emporhalten, aufrichten, stützen; ūfhabēn* 2, sw. V. (3): nhd. emporhalten, aufrichten; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen; ūfirrihten 11, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, errichten, erheben; ūfleiten 1, sw. V. (1a): nhd. »emporleiten«, errichten, aufrichten; ūfrihten* 21, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, erheben, sich erheben, emporstrecken; ūfwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »heraufwenden«, aufrichten, aufwärts wenden, aufwerfen; untarheffen* 1, untarheven*, untarhefen*, st. V. (6): nhd. unterstützen, aufrichten

-- sich aufrichten: ahd. barrēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich emporstrecken, sich aufrichten; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; ūfsizzen* 1, st. V. (5): nhd. aufsitzen, sich aufrichten, reiten

-- sich vor Grauen aufrichten: ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

aufrichten, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; besteigen, sw. V.: nhd. »besteigen«, aufrichten

-- sich aufrichten: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

aufrichten, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūferwegen, ūf erwegen, sw. V.: nhd. aufrichten; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfgemachen*, ūf gemachen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, aufrichten; ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfgerücken, ūf gerücken, sw. V.: nhd. aufrichten; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Aufrichten, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

aufrichten, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

aufrichten, mhd. ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstrecken, ūf strecken, sw. V.: nhd. emporstrecken, hochstrecken, aufrichten; ? uften, sw. V.: nhd. aufrichten?, öffnen?; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; widerezücken* widerzücken, wider zücken, sw. V.: nhd. »widerzücken«, zurückzucken, wieder zurückzucken, aufrichten, aufheben

-- eine Schranke aufrichten: mhd. underschrenken, sw. V.: nhd. verschränken, eine Schranke aufrichten

-- sehr hoch aufrichten: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- sich aufrichten: mhd. ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

-- wieder aufrichten: mhd. ūfsiuhen, sw. V.: nhd. wieder aufrichten, auferbauen

Aufrichten, mhd. ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

aufrichten, mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

-- aufrichten an: mhd. gehœhen, gihœhen, gehōhen, gihōhen, gehōgen, gihōgen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufrichten an

-- sich aufrichten: mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

-- sich vor Grauen aufrichten: mhd. grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

aufrichten, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

aufrichten, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; stertzen, st. V.: nhd. aufstellen, aufrichten; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

-- aufrichten zu: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- sich aufrichten: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

aufrichten, mhd. umbehœhen, sw. V.: nhd. »aufrichten«

aufrichten, mnd. anebilden***, V.: nhd. aufbauen, aufrichten

-- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten: mnd. bekr zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

-- wieder aufrichten: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

aufrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

aufrichten, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rēsen (3), reisen, reysen, sw. V.: nhd. aufstellen, aufrichten; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

aufrichten, mnd. uprecken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrecken, aufrichten; uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlüchten* (2), vorlüchten, sw. V.: nhd. erleichtern, trösten, aufrichten

-- sich aufrichten: mnd. upr gen*, uprogen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrühren, sich rühren, sich aufrichten

Aufrichten, nhd., N.: nhd. Aufrichte; E.: s. aufrichten; L.:, Luther

aufrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufrichter, mhd. ūfrihtære*, ūfrihter, st. M.: nhd. »Aufrichter«

Aufrichter, mnd. upb rære*. upborer, mnd.?, M.: nhd. Aufheber, Aufrichter, Erheber, Einkassierer

aufrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichtig sein (V.), mnd. wārrēden***, sw. V.: nhd. »wahr reden«, bekräfigen, aufrichtig sein (V.)

aufrichtig, an. ein-arð-r (1), Adj.: nhd. aufrichtig, freimütig; ein-fal-d-r, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, ehrlich, aufrichtig, treu

aufrichtig, ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich; hlū-t-or, hlu-t-t-ur, hly-t-t-or, Adj.: nhd. lauter, rein, klar, glänzend, aufrichtig; in-lic, Adj.: nhd. innere, inwendig, eingeboren, innerlich, herzlich, aufrichtig; in-n-e-wear-d, Adj.: nhd. innerlich, aufrichtig, Inneres (= inneweard subst.); in-wear-d, Adj.: nhd. innerlich, aufrichtig; s-ōþ-fæst-lic, Adj.: nhd. wahr, aufrichtig; s-ōþ-fæst-līc-e, Adv.: nhd. wahr, aufrichtig; un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend; un-trāg-līc-e, Adv.: nhd. freimütig, aufrichtig

aufrichtig, as. hlu-t-t-r-o 3?, Adv.: nhd. lauter, rein, aufrichtig; lioh-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, glänzend, hell, klar, aufrichtig; op-a-n* 7, Adj.: nhd. offen, deutlich, aufrichtig, klar, aufgeschlossen

aufrichtig, ahd. gitriuwilīhho* 3, gitriuwilīcho*, gitriulīhho*, Adv.: nhd. treu, getreu, aufrichtig, getreulich; *giwār?, Adj.: nhd. aufrichtig, wahr; guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß; lūttarlīh 2, lūtarlīh*, Adj.: nhd. lauter, aufrichtig, klar, hell; wāri* 3 und häufiger, Adj.: nhd. wahr, wirklich, aufrichtig, wahrhaftig

aufrichtig, mhd. boreguot*, borguot, porguot, Adj.: nhd. »sehr gut«, aufrichtig, gar nicht gut; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich; einvelticlīchen*, einfelticlīchen*, einvelteclīchen, einfelteclīchen*, Adv.: nhd. einfach, ungeteilt, vorbehaltlos, aufrichtig, wörtlich; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich

-- aufrichtig handeln: mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

aufrichtig, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfreht (2), Adv.: nhd. aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adv.) (2), senkrecht, aufrichtig; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht; unbetōret (1), unbetœret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; unbetōret (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unbetrogen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne Betrug, aufrichtig; ungeværlich, ungefærlich*, Adj.: nhd. »ungefährlich«, aufrichtig; ungeværlīche, ungefærlīche*, Adv.: nhd. »ungefährlich«, ohne Hinterhalt, aufrichtig, unvorsichtig; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unmein, unmeine, unmien, Adj.: nhd. ohne Falsch seiend, aufrichtig; unvermeinet (1), unfermeinet*, Adj.: nhd. aufrichtig; vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wārbīhtic*, wārbihtec, Adj.: nhd. aufrichtig, aufrichtig beichtend; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wārhaftic (2), wōrhaftic, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlīche, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhaftisch, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht;

zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

-- aufrichtig beichtend: mhd. wārbīhtic*, wārbihtec, Adj.: nhd. aufrichtig, aufrichtig beichtend

-- aufrichtig bereuend: mhd. wārriuwec, Adj.: nhd. aufrichtig bereuend

aufrichtig, mhd. geselliclich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint; gesleht (1), Adj.: nhd. glatt, schlicht, aufrichtig; getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend; getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclich*, getriuweclich, Adj.: nhd. getreulich, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefüge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewāric*, gewārec, gewæric, Adj.: nhd. wahr, sicher, aufrichtig, vorsorglich; gewærlich, gewārlich, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, sicher; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; inneriClich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend

aufrichtig, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

aufrichtig, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht; slehtmüetic, Adj.: nhd. tapfer, aufrichtig; triuwe (2), triu, trīwe, trūwe, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, aufrichtig; triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig

aufrichtig, mnd. ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft

-- aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln: mnd. ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich

aufrichtig, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

aufrichtig, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; luttermāle, luttermale, Adv.: nhd. lauter, aufrichtig, ehrlich; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rechtens***, Adv.: nhd. rechtens, recht, richtig, gerade, aufrecht, aufrichtig; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

aufrichtig, mnd. slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

aufrichtig, mnd. ungevērlīk*, ungevērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefährlich«, ohne Gefährdung seiend, aufrichtig, ehrlich; upgerichtet*, upgericht, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerichtet«, aufrichtig; uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt; wārhaftich* (3), wāraftich, wārachtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftigen*, wāraftigen, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wārhaftichlīk***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrheitsliebend, aufrichtig; wārhaftichlīke*, wārachtlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsliebend, aufrichtig, wahrhaft, wahrheitsgemäß; wolmēnich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlmeinend, aufrichtig

aufrichtig, mnd. uprichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »aufrichtig«, aufrecht, zuverlässig, echt, gut

aufrichtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrichtige -- aufrichtige Meinung, mnd. wolmēninge, mnd.?, F.: nhd. »Wohlmeinung«, gute Meinung, aufrichtige Meinung

aufrichtiger -- in aufrichtiger Weise, mhd. slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

Aufrichtigkeit, got. hlū-t-r-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; hlū-t-r-iþ-a* 1, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit

Aufrichtigkeit, ahd. girihtī* 17, st. F. (ī): nhd. gerade Richtung, Geradheit, Aufrichtigkeit, Strafe, Gerechtigkeit; lūttarī* 11, lūtari*, hlūtari*, st. F. (ī): nhd. Lauterkeit, Klarheit, Aufrichtigkeit, Reinheit, Glanz; lūttarnissa* 1, lūtarnissa, st. F. (jō): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit
-- Aufrichtigkeit des Herzens: ahd. herzarihtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Herzensaufrichtigkeit«, Aufrichtigkeit des Herzens

Aufrichtigkeit, mhd. durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit; durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit; ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

Aufrichtigkeit, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht

Aufrichtigkeit, mhd. slehticheit*, slehtecheit, st. F.: nhd. Glätte, Ebene, Geradheit, Aufrichtigkeit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Aufrichtigkeit, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Aufrichtigkeit, mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung; ērnstichhēt*, ērnstichēt, ērnsticheit, F.: nhd. »Ernstigkeit«, Ernst, Strenge, Eifer, Aufrichtigkeit

Aufrichtigkeit, mnd. lutterhēt, lutterheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; luttericheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Aufrichtigkeit, mnd. wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit; wārrēde*, wārrede, mnd.?, F.: nhd. Wahrreden, Aufrichtigkeit

aufrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichtiglich, nhd., Adv.: nhd. aufrichtig, richtig; E.: s. aufrichtig, lich; L.:, Luther (1525)

aufrichtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichtmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufrichtung (Testament), mnd. entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung

Aufrichtung, idg. *róĝos, Sb.: nhd. Aufrichtung

Aufrichtung, afries. up-riuch-t-inge* 2, op-riuch-t-inge, st. F. (ō): nhd. Aufrichtung, Entschädigung

Aufrichtung, ahd. ūfirrihtida* 2, st. F. (ō): nhd. Aufrichtung

Aufrichtung, mhd. ūfrihte, st. F.: nhd. Aufrichtung, Gerüst, Baugerüst; ūfrihtunge, st. F.: nhd. Aufrichtung, Erhebung

Aufrichtung, mnd. anebildinge*, anbildinge, F.: nhd. »Anbildung«, Aufbau, Aufrichtung
-- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück: mnd. bekr· zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

Aufrichtung, mnd. hēvinge, F.: nhd. Hebung, Erhebung, Einnahme, Einkommen, Aufrichtung
-- Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses: mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses
-- Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses: mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Aufrichtung, mnd. uprichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrichtung«, Errichtung, Stiftung, Ersatz, Entschädigung

Aufrichtung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

aufrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrichtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufriegeln, ahd. intsliozan* 6, insliozan*, st. V. (2b): nhd. aufschließen, öffnen, aufriegeln, befreien, lösen; intsperren* 10, insperren*, sw. V. (1a): nhd. erschließen, aufsperren, aufschließen, öffnen, aufriegeln, erschließen

aufriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufringeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufringen, mhd. ūfringen, ūr ringen, st. V.: nhd. »aufringen«, sich zusammenkrampfen

aufringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrinkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrinnen, as. up-ri-n-n-an* 1, up-p-r-i-n-n-an*, st. V. (3a): nhd. »aufrinnen«, hinaufgehen

Aufriss (M.), mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

Aufriss, mhd. swellenlāge, st. F.: nhd. Schwellenlage, Aufriss

aufrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrittmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufritzen, ahd. snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

aufritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufröcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrodeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufroden, mnd. uprōden*, uproden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufroden«, durch Graben (N.) Wurzeln entfernen, ausroden

aufroden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufröhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrollen -- sich aufrollen, mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

aufrollen, an. þurl-a, sw. V.: nhd. aufrollen

aufrollen, ae. be-feal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. falten, aufrollen; weal-c-ian, sw. V. (2): nhd. aufrollen, kräuseln
-- sich aufrollen: ae. be-feal-d-ian, sw. V.: nhd. sich aufrollen

aufrollen, mhd. ūfwellen, ūfwelln, ūf wellen, st. V.: nhd. »runden«, aufrollen, aufladen

aufrollen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen
-- Segel aufrollen: mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

aufrollen, mnd. uprullen*, uprollen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrollen, umschlagen, umkrempen?

aufrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufruck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrücken -- aufrücken lassen, ahd. forairweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. vorwärtsbewegen, aufrücken lassen

aufrücken, ahd. ūfrukken* 2, ūfrucken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrücken«, sich nach oben bewegen

aufrücken, mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

aufrücken, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

aufrücken, mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

aufrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrückig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufrückung, mnd. uprückinge*, upruckinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrückung«, Aufschub, Aufhören

aufrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruecklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruehrerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruehrerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufruf -- Aufruf zum Kreuzzug, mnd. kr· zeprēdigen* (2), kr· zeprēdigent, N.: nhd. Kreuzpredigt, Aufruf zum Kreuzzug

Aufruf -- Aufruf zur Heerpflicht, mhd. geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf

Aufruf -- öffentlicher Aufruf, mnd. prōklāmātie*, prōclāmātie, prōclāmācie, prōclāmā?, F.: nhd. öffentlicher Aufruf, Bekanntmachung

Aufruf, mnd. uprōp, mnd.?, M.: nhd. Aufruf, Erwählung, Widerruf; v· rderen* (3), v· rderent, N.: nhd. Anforderung, Aufforderung, Aufruf, Antrag; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

aufruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrufen -- zum Kreuzzug aufrufen, mnd. kr· zeprēdigen* (1)**, sw. V.: nhd. kreuzpredigen, zum Kreuzzug aufrufen

aufrufen, ahd. 4zuoladōn* 4, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), herbeirufen, heranrufen, aufrufen; framgiwīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufrufen; furiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufrufen, vorladen, hervorrufen, herbeirufen; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; ūfladōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), aufrufen, heraufrufen

aufrufen, mhd. appelieren, appellieren, sw. V.: nhd. aufrufen, anrufen, appellieren, Berufung einlegen

aufrufen, mhd. ūfruofen, ūf ruofen, red. V., st. V.: nhd. aufrufen, jemanden auffordern aufzustehen, emporrufen; ūfsprechen, st. V.: nhd. aufrufen

aufrufen, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten

aufrufen, mnd. afrōpen, st. V.: nhd. verkündigen, abrufen, aufrufen, proklamieren

aufrufen, mnd. l· sen, liusen, sw. V.: nhd. bekannt geben, aufrufen

-- zum Kriegszug aufrufen: mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

aufrufen, mnd. uprōpen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrufen, herbeirufen, berufen (V.), widerrufen (V.), rückgängig machen

aufrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufrufer, mnd. uprōpære*, uproper, mnd.?, M.: nhd. Aufrufer, Widerrufer

aufrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrufschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruft -- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Aufrufung, afries. ti-ū-ch (2) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Aufrufung

Aufrufung, mnd. uprōpinge*, upropinge, mnd.?, F.: nhd. Aufrufung, Widerruf

aufrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufruhr, got. drō-b-n-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Aufruhr, Aufstand; un-sūt-i* 1, st. N. (ja)?, st. N. (ja)?: nhd. Aufstand, Aufruhr

Aufruhr, an. skarr (1), st. M. (a): nhd. Lärm, Aufruhr; þys-s, st. M. (i?): nhd. Lärm, Aufruhr; ū-fri-ð-r, st. M. (a?): nhd. Unfriede, Streit, Aufruhr, Krieg; ū-spek-t, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Aufruhr, gewalttätiges Verhalten, Friedesstöhrung

Aufruhr, ae. ge-strī-c, st. N. (a): nhd. Aufruhr; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; strī-c, st. N. (a): nhd. Aufruhr

Aufruhr, as. fār-a* 1, st. F. (ō): nhd. Nachstellung, Aufruhr; gi-wer* 2, gi-wer-r*, st. N. (a): nhd. Aufruhr; hrō-r-a* 4, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Aufruhr; hrō-r-i 1, st. F. (ī): nhd. Bewegung, Aufruhr; wrō-h-t* 2, st. M. (a)?, st. F. (i): nhd. Streit, Aufruhr

Aufruhr, ahd. carmulum* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Lärm, Aufruhr, Getümmel; fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; giristi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Aufstand, Aufruhr; gistōr* 1, st. N. (a): nhd. Kampf, Gefecht, Aufruhr, Tumult; gistrīt* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung; gistrīti* 6, st. N. (ja): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung, Spaltung; gisturmi* 1, st. N. (ja): nhd. »Sturm«, Aufruhr, Tumult; giwer* (1) 4, st. N. (a): nhd. Aufstand, Aufruhr, Kampf, Verhetzung; giwerri* 1, st. N. (ja): nhd. »Wirren«, Unordnung, Aufruhr; heimstrīt 2, st. M. (a?): nhd. »Bürgerkrieg«, Zwietracht, Zwietracht unter dem Volk, Aufruhr; liutbāga* 1, st. F. (ō): nhd. Streit, Aufruhr; stafa* (2) 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stab, Aufruhr; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult; sturmus* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sturm, Aufruhr; truobida* 1, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Verwirrung, Aufruhr; unfridu 5, st. M. (u): nhd. Unfriede, Friedlosigkeit, Not, Aufruhr, Zwietracht; ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung; ungizumftida*1, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Aufruhr, Zwietracht; unsippa* 1, unsibba*, st. F. (jō): nhd. Unfriede, Zwietracht, Aufruhr; unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit; urliugi 11, st. N. (a): nhd. Vertragslosigkeit, Krieg, Aufstand, Aufruhr, Gewaltherrschaft; werrisal* 1, st. N. (a): nhd. Wirren, Widerstand, Aufruhr, Auseinandersetzung

-- Aufruhr erregen: ahd. giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

-- in Aufruhr bringen: ahd. werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

Aufruhr, mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal; burgærekriec*, burgerkriec, st. M.: nhd. »Bürgerkrieg«, Aufruhr, Aufstand

-- einen Aufruhr machen: mhd. brohsen (1), sw. V.: nhd. lärmen, tosen, einen Aufruhr machen

Aufruhr, mhd. ūflouf, st. M.: nhd. Auflauf, Aufruhr; ūflouft, st. M.: nhd. Auflauf, Aufruhr; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Aufruhr, mhd. gereize, st. N.: nhd. Aufregung, Aufreizung, Aufruhr, Angriff, Gefecht, Erregung; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten; grulz, st. M.: nhd. Lärm, Aufruhr

Aufruhr, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Aufruhr, mhd. stürunge, st. F.: nhd. Störung, Aufruhr

Aufruhr, mnd. bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

-- in Aufruhr bringen: mnd. bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben

Aufruhr, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aufruhr, mnd. moite, moyte, F.: nhd. Streit, Aufruhr, Aufstand; moitærīe*, moiterīe, moyterīe, muiterīe, F.: nhd. Aufruhr, Meuterei; murmel, Sb.: nhd. Gemurmel, Lärm, Aufruhr; murmelīe?, mnd.?, F.?: nhd. Lärm, Tumult, Getümmel, Aufruhr; murmelei*, murmeley, murmelmei, murmelmey, murlemei, murlemey, M.: nhd. Lärm, Aufruhr, Auflauf, Tumult, Getümmel; m· terīe, F.: nhd. Meuterei, Aufruhr; pelsman, pilsman, M.: nhd. »Pelzmann«, wilder Mann, Unruhe, Aufruhr; plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not; poltærīe*, polterīe, F.: nhd. »Polterei«, Unruhe, Aufruhr, Verwirrung, Lärm; prampēr, Sb.: nhd. Schall, Lärm, Tumult, Aufruhr; rebel (2), Sb.?: nhd. Aufruhr, Lärm; rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?; rūmōr (1), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. Rumor, Lärm, Unruhe, Tumult, Aufruhr

-- Aufruhr machen: mnd. rūmōren, sw. V.: nhd. lärmen, Unruhe verbreiten, Aufruhr machen

Aufruhr, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; schichtesgalm, M.: nhd. Aufruhr, Lärm, Getümmel; slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung; sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?; swarm, zwarm, schwarm, schworm, M.: nhd. Schwarm, Haufen, Haufe, Aufruhr, Bienenschwarm

-- Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer: mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer; stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

-- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird: mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

-- Glocke die zum Aufruhr läutet: mnd. schichtklocke, F.: nhd. Glocke die zum Aufruhr läutet

-- politischer Aufruhr: mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

Aufruhr, mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uprōre*, uprōr, mnd.?, N., M.: nhd. Aufruhr, Tumult, Revolte; upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt; wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr; werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; wōl, mnd.?, M.: nhd. Unheil, Verderben, Aufruhr, Streit

aufruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufruhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruhracte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufrühren, germ. *drōbjan, sw. V.: nhd. trübe machen, aufrühren; *gaþweran, st. V.: nhd. aufrühren; *þweran, st. V.: nhd. herumdrehen, quirlen, aufrühren

aufrühren, ae. ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, aufrühren, aufstellen, wegnehmen, unterstützen, aufgehen (von Teig); drē-f-an, sw. V. (1): nhd. aufrühren, bewegen, stören; drœ̄-f-an, sw. V.: nhd. trüben, aufrühren, erregen, plagen; ge-drē-f-an, sw. V. (1): nhd. aufrühren, bewegen, stören

Aufrühren, afries. bi-hre-p-p-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Berührung, Aufrühren

aufrühren, anfrk. ir-ruo-r-en* 6, ir-roe-n*, ir-ruo-r-on*, sw. V. (1): nhd. bewegen, aufrühren

aufrühren, as. ā-hrō-r-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bewegen, aufrühren

aufrühren, ahd. werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

aufrühren, mhd. ūfbriuwen, ūf briuwen, sw. V.: nhd. aufrühren, anstiften

aufrühren, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

aufrühren, mnd. glōmen, sw. V.: nhd. aufrühren, trübe machen

aufrühren, mnd. rōpmāken***, sw. V.: nhd. aufrühren; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- wieder aufrühren: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

aufrühren, mnd. st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

aufrühren, mnd. upr· gen*, uprogen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrühren, sich rühren, sich aufrichten; wōlen*, wolen, sw. V.: nhd. wühlen, aufrühren

-- Flüssigkeit aufrühren: mnd. wl· men*, wlomen, mnd.?, sw. V.: nhd. trüben, Flüssigkeit aufrühren, trübe sein (V.)

-- wieder aufrühren: mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren; upreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder in Bewegung setzen, wieder aufrühren

aufrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufrührer (polemisch), mnd. rūmōrmēster (2), rūmōrmēister, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer (polemisch)

Aufrührer, ahd. widarwīgo* 2, sw. M. (n): nhd. Aufrührer, Gegner, Widerspenstiger; widarwinno* 2, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Widerspenstiger, Aufrührer

Aufrührer, mhd. brogære, broger, st. M.: nhd. Aufrührer, Prahler, Großtuer, gewalttätiger Mensch; erger (1), st. M.: nhd. »Arger«, Bösewicht, Aufrührer

Aufrührer, mhd. rechære (1), recher, rāhhære, st. M.: nhd. Rächer, Aufrührer, Friedensbrecher

Aufrührer, mnd. mākepranc, mākeprank, M.: nhd. Unruhestifter, Streitmacher, Aufrührer; moitemākære*, moitemāker, moytemāker, moytmāker, muitemāker, M.: nhd. Streitmacher, Unruhestifter, Aufrührer; partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; plankemākære*, plankemāker, plankemaker, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer; plasbōve, plasbove, M.: nhd. »Streitbube«, Unruhestifter, Aufrührer; plasmākære*, plasmāker, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer; plasmēkære*, plasmeker, mnd.?, M.: nhd. Aufrührer, Friedensstörer; plengære*, plenger, M.: nhd. Aufrührer, Unruhestifter, Lügner, Betrüger; prancmākære*, prancmaker, prankmaker, M.: nhd. Unruhestifter, Kriegsstifter, Aufrührer; prangære*, pranger, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer, Barrabas; rōpenacke, roipenacke, M.: nhd. Aufrührer; rōpmākære*, rōpmāker, roipmāker, M.: nhd. Aufrührer

-- im Lande bekannter Aufrührer: mnd. lantslachtige*, lantslachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Lande bekannter Aufrührer, notorischer Schläger

Aufrührer, mnd. slachtige, slachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger, Schlächter, Mörder, Aufrührer

Aufrührer, mnd. upsettære*, upsetter, mnd.?, M.: nhd. Anstifter, Urheber, Aufrührer, sich etwas (böses) Vornehmender und Umsetzender; vōrhouwære*, vorhouwer, vorhauwer, M.: nhd. Aufrührer, Großsprecher, Lärmmacher, Prügler, Züchtiger

aufrührer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufrührerei, mnd. plengunge, F.: nhd. Mengung, Aufrührerei, Anzettelei, Unruhestiftung

aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· rich (2), Adj.: nhd. »rührig«, beweglich, an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), herrührend?

aufrührerisch, afries. wi-ther-strī-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. widerstreitend, aufrührerisch

aufrührerisch, ahd. ungireh* (1) 5, Adj.: nhd. unruhig, verwirrt, aufrührerisch

aufrührerisch, mnd. āst· rich (1), Adj.: nhd. aufrührerisch, gewaltsam genommen; āst· rlīk***, Adj.: nhd. aufrührerisch, gewaltsam genommen

aufrührerisch, mnd. rottisch (2), rōtisch, Adj.: nhd. aufrührerisch, sektiererisch, ketzerisch; rottischen*, rōteschen, Adv.: nhd. aufrührerisch, sektiererisch, ketzerisch; rūmōrich, Adj.: nhd. unruhig, aufrührerisch; rūmōrmēsterisch*, rūmōrmēstersch, rūmōrmēistersch, Adj.: nhd. unruhestiftend, aufrührerisch

aufrührerisch, mnd. slachtich, Adj.: nhd. »schlägig«, aufrührerisch, Schlägereien verursachend; slēgærisch***, Adj.: nhd. aufrührerisch, Schlägereien hervorrufend

aufrührerisch, mnd. unrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unrichtig, verkehrt, unrechtlich, unehrlich, aufrührerisch; upr· rich*, uprorich, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; upr· risch*, uprorisch, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; upsātes*, upsats, mnd.?, Adv.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; upsātich*, upsatich, mnd.?, Adj.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch

aufrührerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrührerische -- gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

aufrührerischer -- aufrührerischer Zusammenschluss, mnd. rottærīe*, rotterīe, F.: nhd. aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung, Zusammenkunft, Versammlung; rotteringe*, rottæringe*, rottērunge, rotterunc, F.: nhd. »Rottung«, Zusammenkunft, Versammlung, aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung; rottinge, F.: nhd. Zusammenrottung, aufrührerischer Zusammenschluss

Aufrührerischer, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

aufruhrflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufruhrgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufruhrgesetz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufrührig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufrührisch, nhd., Adj.: nhd. aufrührisch; E.: s. Aufruhr, aufrühren, isch; L.: DW, Luther

aufruhrmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufruhrordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufruhrstifter, mnd. schichtmēkære*, schichtmēker, M.: nhd. Aufruhrstifter, Unruhestifter, Empörer

Aufruhrteufel, nhd., M.: nhd. Aufrührer; E.: s. Aufruhr, Teufel; L.:, Luther (1539)

Aufrührung (des Wassers), mnd. wl· minge*, wlöminge, wlominge, wlēminge?, mnd.?, F.: nhd. Trübung, Schüttelung, Aufrührung (des Wassers), Beunruhigung

aufrülpsen, mnd. uproifen, uprofen, upropen, uproiefelen*, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrülpsen, ausrülpsen; upruffelen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrülpsen, ausrülpsen; uprusten*?, uprosten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstoßen, aufrülpsen; uprusteren, uprosteren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstoßen, aufrülpsen

aufrümpfen, mhd. ūfrimpfen, ūfrimphen, ūr rimpfen, sw. V.: nhd. aufrümpfen, hoch rutschen bis zu

aufrümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrupfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrüpflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufrüsseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrüsten, ae. sci-p-ian, sw. V.: nhd. sich einschiffen, aufrüsten, bemannen

aufrüsten, mhd. ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken

aufrüsten, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

aufrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufrüstung, mnd. rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

aufrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrütteln, ae. ge-wrœ̄-g-an (1), ge-wrē-g-an (1), sw. V. (1): nhd. aufrütteln, aufregen, erregen; on-hrœ̄-r-an, on-hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, aufrütteln, aufregen; wrœ̄-g-an (1), wrē-g-an (1), sw. V. (1): nhd. aufrütteln, aufregen, erregen

aufrütteln, ahd. irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; wekken* 23, wecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, erwecken, aufwecken, aufregen, aufrütteln, aufjagen

aufrütteln, mhd. ūfzocken, ūf zocken, sw. V.: nhd. aufreizen, aufrütteln

aufrütteln, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

aufrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufrütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufs -- aufs deutlichste erkennbar, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar

aufs -- aufs Feuer setzen, mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

aufs -- aufs Geratewohl daran setzen oder tun, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

aufs -- aufs Geratewohl, mnd. blintlīke*, blintlīk, Adv.: nhd. in blinder Weise (F.) (2), aufs Geratewohl

aufs -- aufs Geratewohl, mnd. slumpeswīse, slumpswīse, Adv.: nhd. aufs Geratewohl, auf gut Glück

aufs -- aufs Haupt setzen, mhd. ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

aufs -- aufs höchste, mhd. grōziclīche*, grōzeclīche, Adv.: nhd. sehr, aufs höchste; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich

aufs -- aufs Kerbholz einschneiden, mhd. kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen

aufs -- aufs neue beginnen, ahd. afarōn* 2, avarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, aufs neue beginnen, jemandes Abbild sein (V.)

aufs -- aufs neue schaffen, ahd. niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen

aufs -- aufs neue tun, ahd. niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen

aufs -- aufs neue, afries. nī-e-s 2, Adv.: nhd. aufs neue, von neuem

aufs -- aufs neue, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

aufs -- aufs neue, mnd. nīe (2), Adv.: nhd. neu, aufs neue, von neuem

aufs -- aufs Pferd binden, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

aufs -- aufs Pferd steigen, mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen; ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

aufs -- aufs Rad flechten, mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten

aufs -- aufs Reine gebracht, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

aufs -- aufs Ross steigen, mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen

aufs -- aufs Schnellste, mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

aufs -- aufs Spiel setzen, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

aufs -- aufs Spiel setzen, mhd. geveilen, gefeilen*, sw. V.: nhd. feil machen, preisgeben, aufs Spiel setzen; gewāgen, gewōgen, sw. V.: nhd. urteilen über, wagen, aufs Spiel setzen; īnwāgen*, īn wāgen, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

aufs -- aufs Spiel setzen, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

aufs -- aufs Spiel setzen, mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren; ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

aufs -- aufs Spiel setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; wāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

aufs -- aufs Titelblatt setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufs -- aufs Trockene setzen, an. fjar-a (2), sw. V.: nhd. ebben, aufs Trockene setzen

aufs -- aufs Wort folgend, mnd. snōrlīk***, Adj.: nhd. schnurgerade, strikt, aufs Wort folgend; snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend

aufs -- Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land, mnd. ? wāsegelt*, wasegelt, mnd.?, N.: nhd. Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land?

aufs -- bis aufs Hemd ausziehen, mnd. blecken (3), sw. V.: nhd. entblößen, bis aufs Hemd ausziehen

aufs -- bis aufs Leben dringend, mhd. verchtief, ferchtief*, Adj.: nhd. bis aufs Leben dringend, lebensgefährlich, tödlich

aufs -- bis aufs letzte Stück, mhd. murzes, Adv. (Gen.): nhd. gänzlich, bis aufs letzte Stück

aufs -- bis aufs Mark, ahd. inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark

aufs -- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

aufs -- fahrlässig aufs Spiel setzen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

aufs -- frisch entschlossen aufs Spiel setzend, mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.)

aufs -- Schlag aufs Maul, mhd. drüzzelslac, st. M.: nhd. Schlag aufs Maul

aufs -- sich aufs Faulbett legen, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

aufs -- unbekümmert aufs Spiel setzen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

aufs, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

aufsachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsaetziglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsaetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsage, mhd. ūfsage, st. F.: nhd. »Aufsage«, Aufkündigung der Freundschaft, Fehdebrief

Aufsage, mnd. entsegge, F.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdeankündigung; entseggebrēf, entsēgebrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entseggelbrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entseggesbrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entsegginge, untsegginge, F.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdeankündigung

Aufsage, mnd. kündebrēf, kundebrēf, M.: nhd. schriftliche Kündigung, Aufsage, Fehdebrief, Kriegserklärung

aufsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsagen (den Dienst), mnd. afkēsen, st. V.: nhd. aufsagen (den Dienst), Amt niederlegen, abdanken, freiwillig abziehen von einem Hofe (Bauern)

aufsagen, an. þyl-ja, sw. V.: nhd. murmeln, aufsagen

aufsagen, ae. ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen

aufsagen, ahd. singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

aufsagen, mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen; ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen; ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen; ūzsagen (1), ūz sagen, sw. V.: nhd. »aussagen«, aussprechen, aufsagen

aufsagen, mnd. recitēren, sw. V.: nhd. »rezitieren«, vortragen, aufsagen

aufsagen, mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

aufsagen, mnd. upseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsagen, hersagen, aufkündigen, aussagen, auffordern; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.); wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen

-- Lektion aufsagen lassen: mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

aufsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsagenzinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsagezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsagung, afries. up-sedz-inge* 1, up-sidz-inge, st. F. (ō): nhd. Aufsagung, Kündigung

aufsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsagzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsammeln, ahd. ūfhōhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhöhen«, aufheben, Aufsammeln

aufsammeln, ahd. ūflesan* 1, st. V. (5): nhd. auflesen, aufsammeln; untarlesan* 1, st. V. (5): nhd. auflesen, aufsammeln, abpflücken; ūzgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, aufsammeln, zusammenlesen, ausrupfen; ūzirlesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, sammeln, ausrupfen, aufsammeln; ūzlesan* 3, st. V. (5): nhd. »auslesen«, auflesen, aufsammeln, zusammenlesen, zusammenholen, ausrupfen

aufsammeln, ahd. gilesan* 5, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2)?, sammeln, zusammenlesen, auflesen, aufsammeln, überdenken; irlesan* 4, st. V. (5): nhd. auflesen, auslesen, sammeln, aufsammeln, auflesen

aufsammeln, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūfsamenen*, ūfsamen, ūf sammen, sw. V.: nhd. aufsammeln; zesamenegelesen, zesamnegelesen, st. V.: nhd. »zusammenlesen«, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenelesen*, zesamene lesen, zesamenlesen, st. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen

aufsammeln, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

aufsammeln, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

aufsammeln, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

aufsammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsässig -- aufsässig werden, ahd. widartretan* 1, st. V. (5): nhd. widerspenstig sein (V.), aufsässig werden

aufsässig sein (V.), ahd. widarspurnen* 2, widarispurnen*, sw. V. (1a): nhd. treten, ausschlagen, störrisch sein (V.), widerspenstig sein (V.), aufsässig sein (V.)

aufsässig, ae. un-ge-híe-r-sum, un-ge-hȳ-r-sum, Adj.: nhd. ungehorsam, rebellisch, aufsässig; wi-þer-rǣ-d-e, Adj.: nhd. aufsässig, widersetzlich

aufsässig, ahd. widarbruhtīg* 10, Adj.: nhd. widersetzlich, widerspenstig, aufsässig, hartnäckig, halsstarrig

aufsässig, mhd. ūfsetzic, Adj.: nhd. »aufsetzig«, hinterlistig, verschlagen (Adj.), feindselig, aufsässig; widerbrühtic, widerbruhtic, widerpruhtic, widerprühtic, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam, aufsässig; widermüetic, Adj.: nhd. »widermutig«, trübselig, schwermütig, aufsässig; widersæze, Adj.: nhd. aufsässig, kampflustig, widersetzlich; widersetzic, widersetzec, widersatzig, Adj.: nhd. »widersetzig«, widersetzlich, aufsässig; widerværic, Adj.: nhd. aufsässig

aufsässig, mhd. hem, Adj.: nhd. aufsässig, heimtückisch

aufsässig, mnd. balst· rich, Adj.: nhd. unbändig, unlenkig, unlenkbar, unlenksam, aufsässig

aufsässig, mnd. hōchvērdelīk***, hōvērdelīk***, Adj.: nhd. hochfahrend, aufsässig, überheblich; hōchvērdelīken*, hōvērdelīken, Adv.: nhd. hochfahrend, aufsässig, überheblich

aufsässig, mnd. rebel (1), Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig, ungehorsam; rebellich, Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig; rebellisch, Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig

aufsässig, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

aufsässig, mnd. uprēsich, upreisich, mnd.?, Adj.: nhd. aufsässig, widerspenstig; v· rsātich, v· rsētich, v· rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v· rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; wedderbētisch*, wedderbetesch, mnd.?, Adj.: nhd. »widerbissisch«, trotzig, aufsässig; wedderich, mnd.?, Adj.: nhd. widrig, feindlich, aufsässig; wedderwērdich*, wedderwerdich, wedderwardich, wedderwordich, mnd.?, Adj.: nhd. widerwärtig, aufsässig, widersetzlich, feindlich, widrig

aufsässiger -- aufsässiger Mensch, mnd. rebelle, M.: nhd. »Rebell«, aufsässiger Mensch

Aufsässigkeit, mhd. widerkīp, st. M.: nhd. Aufsässigkeit, Widerstreit, Gegenrede; widervehtunge, widerfehtunge*, st. F.: nhd. Widerspruch, Widerstreit, Aufsässigkeit

Aufsässigkeit, mnd. grünsærespēl*, grünserspēl, N.: nhd. Geschrei, Murren, Aufsässigkeit

Aufsässigkeit, mnd. rebelācie, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Aufsässigkeit; rebellichhēt*, rebellichēt, rebellichheit, F.: nhd. Widersetzlichkeit, Aufsässigkeit

-- Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist: mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

Aufsässigkeit, mnd. wedderichhēt*, weddericheit, weddercheit, mnd.?, F.: nhd. Widrigkeit, Feindlichkeit, Aufsässigkeit

aufsäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsatteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsatz -- Aufsatz von Kuchen, mhd. pastelkopf, bastelkopf, st. M.: nhd. Pastetendecke, Aufsatz von Kuchen

Aufsatz, an. di-k-t, st. N. (a): nhd. Arbeit, Aufsatz, Gedicht; di-k-t-r, st. M. (a): nhd. Arbeit, Aufsatz, Gedicht

Aufsatz, mhd. uosezzel, uosetzel, st. M.: nhd. Flicken (M.), Aufsatz

Aufsatz, mnd. vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste

aufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsatzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsatzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsätzig -- aufsätzig behandeln, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

aufsätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsätzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsätzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsatzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufsatzzügel, mnd. heftt· gel*, hēft· gel, M.: nhd. Hebezügel, Aufsatzzügel

aufsäuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsäubern, mnd. ups· veren*, upsuveren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsäubern, reinigen

aufsäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsäuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsaufen, mhd. ūfsūfen, st. V.: nhd. »aufsaufen«, aufschlürfen

aufsaufen, mnd. upsūpen*, upsupen, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufsaufen«, ausschlürfen, austrinken

aufsaugen, ahd. firsūfan* 2, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, verschlucken, aufsaugen, verschlingen; inslintan* 1, st. V. (3a): nhd. verschlingen, einsaugen, aufsaugen; widartrinkan* 1, widartrincan*, st. V. (3a): nhd. trinken, aufsaugen

aufsaugen, mhd. sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen

aufsaugen, mhd. versūgen, fersūgen*, st. V.: nhd. aufsaugen, versaugen, aufhören

-- aufsaugen lassen: mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

aufsaugen, mnd. insūgen, st. V.: nhd. einsaugen, aufsaugen

-- Flüssigkeit aufsaugen: mnd. indrinken, st. V.: nhd. einsickern, Flüssigkeit aufsaugen, sich durch Trinken zuziehen

aufsaugen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen; sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

aufsaugen, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken; vörswelgen*, vorswelgen, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, einschlucken, aufsaugen, verzehren

aufsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsausen, mhd. ūfsūsen, sw. V.: nhd. »aufsausen«, sich aufschwingen in

aufsausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschaben, mnd. upschāven*, upschaven, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufschaben«, durch Schaben (N.) bessern (alte Hornscheiben in Laternen)

aufschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschallen, mhd. ūfschallen, ūf schaffen, sw. V.: nhd. »aufschallen«, herausblöken, herausbrüllen; ūfschellen* (2), ūf schellen, st. V.: nhd. »aufschallen«

aufschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschärfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufscharren, ahd. holōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. »höhlen«, graben, bohren, aushöhlen, aufscharren, durchbohren

aufscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschauen, ahd. ūfkapfēn* 7, ūfkaphēn*, ūfkapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, aufschauen, hinaufschauen, den Kopf zurückwerfen, in die Höhe schauen; ūfskouwōn* 1, ūfscouwōn*, sw. V. (2): nhd. aufschauen, aufblicken

aufschauen, mhd. ūfgeblicken, ūf geblicken, sw. V.: nhd. aufschauen; ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

aufschauen, mhd. ūfschouwen, sw. V.: nhd. »aufschauen«, hinaufschauen

Aufschauen, mhd. ūfsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschauen, Aufsehen, Aufblicken, Dreinschauen, Aufpassen, Nachsehen

aufschauen, mhd. ūfspehen, ūf spehen, sw. V.: nhd. »aufspähen«, aufschauen, auflauern

-- aufschauen zu: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

aufschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschaufeln, mnd. upschüppen*, upschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschaufeln, auslaufen

aufschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschauleben, ahd. ūfskouwolīb* 1, ūfscouwolīb*, st. M. (a): nhd. »Aufschauleben«, »Betrachtungsleben«, Leben der Betrachtung

Aufschäumen (N.), mhd. ergischen (2), st. N.: nhd. Aufschäumen (N.)

aufschäumen, idg. *ghoilos-, V., Adj.: nhd. aufschäumen, heftig, übermütig, ausgelassen, lustig

aufschäumen, mhd. ergischen (1), sw. V.: nhd. aufschäumen, aufschluchzen

Aufschäumen, mhd. geschicheit, st. F.: nhd. Aufschäumen

aufschäumen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

aufschäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufscheinen, germ. *uzskeinan, st. V.: nhd. aufscheinen

aufscheinen, ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

aufscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufscheiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufscheuchen -- kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes, mnd. st· være* (2), st· ver, stoyver, stoever, stōver, M.: nhd. Spürhund, kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes

aufscheuchen, afries. up-du-ā 2, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufscheuchen

aufscheuchen, ahd. irflougen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, erschrecken, aufschrecken, aufscheuchen, in die Flucht schlagen; irwakkarōn*

1, irwackarōn*, sw. V. (2): nhd. aufwecken, aufmuntern, erwecken, aufscheuchen; ūrōn* 2, sw. V. (2): nhd. schrecken, vertreiben, verscheuchen, aufscheuchen; ūzirkwikken* 1, ūzirquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, reizen, aufscheuchen, heraustreiben

aufscheuchen, mhd. ūferwecken, ūf erwecken, sw. V.: nhd. aufscheuchen, aufwecken; ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu; ūfstouben, ūf stouben, sw. V.: nhd. »aufstäuben«, aufscheuchen; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben

aufscheuchen, mhd. ūfschiuhen, ūf schiuhen, sw. V.: nhd. »aufscheuchen«, aufschrecken

aufscheuchen, mhd. erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen; erstouben, sw. V.: nhd. aufscheuchen, auseinanderstieben machen; ervlougen, erflougen*, sw. V.: nhd. in die Flucht jagen, vertreiben, aufscheuchen, verscheuchen

aufscheuchen, mhd. jöuchen, jouchen, sw. V.: nhd. jagen, treiben, aufscheuchen

aufscheuchen, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

aufscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschichten -- mit Lehm aufschichten, mhd. klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten

aufschichten (Getreide oder Stroh oder Flachs), mnd. bensen, bansen, sw. V.: nhd. aufschichten (Getreide oder Stroh oder Flachs), auf die Banse legen

aufschichten, an. hrȳg-ja, sw. V.: nhd. aufschichten

aufschichten, ahd. gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen; untarhūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anbringen, unten anbringen, unterlegen, aufschichten

aufschichten, mhd. rogelen, rogeln, sw. V.: nhd. locker legen, aufschichten, schichten auf

aufschichten, mnd. kanten, sw. V.: nhd. auf die Seite stellen, aufschichten

aufschichten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

aufschichten, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

aufschichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschiebbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschieben -- Aufschieben der Feindseligkeiten, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

-- durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben: mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden

Aufschieben -- Fensterrahmen zum Aufschieben bzw. Niederschieben, mnd. schūfbōge, schūfbāge, M.: nhd. Fensterrahmen zum Aufschieben bzw. Niederschieben

Aufschieben -- Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben, mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufschieben, an. dva-l-a (1), sw. V. (2): nhd. verzögern, aufschieben

aufschieben, ae. ā-n-dag-ian, sw. V. (2): nhd. einen Tag bestimmen, aufschieben; for-slǣw-an, sw. V. (1?): nhd. verzögern, aufschieben; ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen

aufschieben, afries. fer-s-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. »fristen«, aufschieben; for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; und-ti-ā 1 und häufiger?, and-ti-ā, st. V. (2): nhd. entziehen, entgehen?, aufschieben

aufschieben, as. aldinon* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verbreiten, verleugnen

aufschieben, ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; altisōn* 8, sw. V. (2), Sb.: nhd. aufschieben, abhalten, zögern, Aufschieben (= altisōn subst.), Aufschub (= altisōn subst.); fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten; furdirskaltan* 1, furdirscaltan*, red. V.: nhd. aufschieben; gialtinōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufschieben, aufhalten; gialtisōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufschieben, abhalten; gidrōzen* 6, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, aufschieben, hinausschieben, verlängern; gifristen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, verzögern, hinausschieben, jemandes Kommen verzögern; gilengen* 9, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, aufschieben; giobarōn* 3, sw. V. (2): nhd. überwinden, aufschieben, zögern, verzögern, verschieben; giūfslagōn* 4, sw. V. (2): nhd. ablassen, aufhören, aufschieben, sich hinziehen; lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben; ūfirskaltan* 1, ūfirscaltan*, red. V.: nhd. fortrücken, aufschieben, eröffnen?; ūfskaltan* 1, ūfscaltan*, red. V.: nhd. aufschieben; ūfslagōn* 8, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verschieben, Zeit gewinnen

aufschieben, mhd. anestellen, ane stellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, einstellen, aufschieben; dūren (1), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), Bestand haben, aushalten, standhalten, aufschieben; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben

-- bis zuletzt aufschieben: mhd. darschieben, st. V.: nhd. bis zuletzt aufschieben

aufschieben, mhd. ūfgeschieben, ūf geschieben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben; ūfschalten, ūf schalten, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, aufschieben; ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschīben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen

Aufschieben, mhd. ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

aufschieben, mhd. ūfschürzen, ūf schürzen, sw. V.: nhd. aufschürzen, aufschieben, schürzen, hochschürzen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Aufschieben, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

aufschieben, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; verlengen (1), ferlengen*, sw. V.: nhd. »verlängen«, in die Länge ziehen, länger dauern, aufschieben

aufschieben, mhd. gelengen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.); gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf

aufschieben, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

aufschieben, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Aufschieben, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

aufschieben, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben; seinen (1), sw. V.: nhd. verspäten, versäumen, verzögern, aufschieben, aufhalten, hindern; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

Aufschieben, mhd. verlengen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verlängern, Aufschieben

aufschieben, mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

Aufschieben, mhd. vristen (2), fristen*, st. N.: nhd. »Fristen« (N.), Aufhalten, Hinhalten, Aufschieben, Verschieben, Abwehren

aufschieben, mhd. vürebazslahen* 2, vürbazslahen, fürebazslahen*, st. V.: nhd. aufschieben; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Aufschieben, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

aufschieben, mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten; bedülden (1), bedulden, sw. V.: nhd. gedulden, aufschieben, geduldig abwarten; börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben; ert· geren, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben

aufschieben, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

aufschieben, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern; schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern; stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren; stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen; suspendēren, sw. V.: nhd. »suspendieren«, aufschieben, aufheben, entlassen (V.), entheben; t· gen (1), togen, mnd.?, sw. V.: nhd. ziehen, schleppen, hinziehen, aufschieben

aufschieben, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren; upschörten*, upschorten, mnd.?, V.: nhd. verkürzen, Kleider aufbinden, aufschürzen, aufschieben; upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); upt· geren*, uptogeren, mnd.?, sw. V.: nhd. hinzögern, aufschieben; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlengeren*, vorlengeren, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben; vörmorgen*, vormorgen, vormornen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörmorgenen*, vormorgenen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen; vörsprēden*, vorsprēden, vorspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, zerstreuen, verteilen, aufschieben, stunden; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörstunden***, sw. V.: nhd. stunden, aufschieben; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörversten*, vorversten, sw. V.: nhd. »verfristen«, fristen, aufschieben; vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

aufschieben, mnd. upschūven*, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben

aufschieben, mnd. · verscholden, ōverscholden, sw. V.: nhd. übergehen?, aufschieben, bleiben lassen
-- einen Termin aufschieben: mnd. prōrogēren, sw. V.: nhd. einen Termin aufschieben, eine Frist verlängern

aufschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufschiebend, afries. on-tâ-m-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. aufschiebend; un-tem-e-lik 1, Adj.: nhd. aufschiebend

Aufschieber, ahd. fristāri* 1, st. M. (ja): nhd. Aufschieber, Zögerer, Zauderer

Aufschieber, mhd. ūfschiebære*, ūfschieber, st. M.: nhd. »Aufschieber«

aufschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschieblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschiebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufschiebung, mhd. anestelle*, anstelle, st. F.: nhd. Aufschiebung, Vertagung

Aufschiebung, mhd. ūfschiebunge, st. F.: nhd. Aufschiebung; ūfschiube, st. F.: nhd. »Aufschub«, Aufschiebung; ūfschiubunge, st. F.: nhd. Aufschub, Aufschiebung

Aufschiebung, mnd. upschētinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschießung«?, Aufschiebung

aufschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschießen (N.), mnd. schate, mnd.?, F.: nhd. Aufschießen (N.), Aufwachsen (N.); sch· te (3), schote, F.: nhd. Aufschießen (N.), Aufwachsen (N.)

aufschießen, aufschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (aufschieszen)

aufschießen, ahd. irskiozan* 5, irsciozan*, st. V. (2b): nhd. »erschießen«, aufschießen, niederschlagen, niederstrecken, hervorsprießen; ūfirbulzen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschießen, heftig in Erscheinung treten, machtvoll auftauchen; ūfirskiozan* 1, ūfirsciozan*, st. V. (2b): nhd. aufschießen, hervorsprudeln, heraussprudeln, hervorsprossen; ūzirbulzen* 2, sw. V. (1a): nhd. aussprudeln, hervorsprießen, aufschießen

aufschießen, mhd. ūfgespringen, ūf gespringen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfschiezen, ūf schiezen, st. V.: nhd. aufschießen, in die Höhe wachsen (V.) (1), emporwachsen, sich erheben; ūfspringen, ūf springen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen

aufschießen, mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

aufschießen, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben
-- aufschießen zu: mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben

aufschießen, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

aufschießen, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

aufschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschießung, mnd. ? upschētinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschießung«?, Aufschiebung

aufschiessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschieszling, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlaegelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschlag, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

Aufschlag, mhd. taz, st. M.: nhd. Abgabe, Aufschlag

Aufschlag, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

Aufschlag, mnd. · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflō̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei
-- Aufschlag der Augen: mnd. ōgenslach, M.: nhd. »Augenschlag«, Aufschlag der Augen, Augenblick

Aufschlag, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

aufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlagamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlageinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlageinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlageinnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagen -- Bett aufschlagen, mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

Aufschlagen -- das Aufschlagen der Zelte, ahd. gizeltslegida* 1, st. F. (ō): nhd. »Zeltaufschlagung«, das Aufschlagen der Zelte
-- Lager aufschlagen: ahd. heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten

-- seinen Wohnsitz aufschlagen: ahd. 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen

aufschlagen -- ein Lager aufschlagen, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

aufschlagen -- ein Zelt über jemandem aufschlagen, got. uf-ar-hlei-þr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überzelten, ein Zelt über jemandem aufschlagen

aufschlagen -- Lager aufschlagen, mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

Aufschlägen -- Rock mit Aufschlägen, mnd. otvorak, Sb.: nhd. Rock mit Aufschlägen, Rock mit Rabatten

-- sein Lager aufschlagen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

aufschlagen -- seine Zelte aufschlagen, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

aufschlagen -- Wohnung aufschlagen, got. ga-báu-an 1, unr. V., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Wohnung aufschlagen, wohnen

aufschlagen -- Zelte aufschlagen, mnd. bōden (2), sw. V.: nhd. Baracken aufbauen, Zelte aufschlagen

aufschlagen, germ. *dentan, germ.?, st. V.: nhd. aufschlagen, stürzen

aufschlagen, anfrk. up-slag-on* 2, sw. V. (2): nhd. aufschlagen, erzürnen

aufschlagen, ahd. brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; gistekken* 3, gistecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, lagern, aufschlagen, töten, durchbohren, festhalten; ūfslahan* 2, st. V. (6): nhd. aufschlagen, an etwas schlagen, aufhängen

aufschlagen, mhd. ūfbochen, ūf bochen, sw. V.: nhd. aufbrechen, aufschlagen; ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfkrumben*, ūfkrümben, ūf krümben, sw. V.: nhd. aufschlagen, hochschlagen, hochkrempeln; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Aufschlagen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

aufschlagen, mhd. ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; zerklucken, zerklocken, sw. V.: nhd. zerklopfen, zerbrechen, aufschlagen

aufschlagen, mhd. niderspannen, nider spannen, st. V.: nhd. aufschlagen

aufschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

aufschlagen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

aufschlagen, mnd. lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

-- Augen aufschlagen: mnd. ōgenupslān*** (1), sw. V.: nhd. Augen aufschlagen

aufschlagen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

-- laut aufschlagen: mnd. smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?

aufschlagen, mnd. uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären; upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

aufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (aufschlahen)

aufschlagentrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschlagfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlaghaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlägig, mnd. · verslachtich, · verschlachtich, ōverschlachtich, Adj.: nhd. »aufschlägig«, über das Zugemessene hinausgehend

aufschlagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagsbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschlagszahlung -- Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze, mnd. lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

aufschlägt -- Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt, mnd. īsslēgære*, īsslēgere, M.: nhd. »Eisschläger«, Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt

aufschlagtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschlagung, mhd. ūfslahunge, st. F.: nhd. »Aufschlagung«

aufschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschlagwasser -- Bergarbeiter zum Abdämmen der Aufschlagwasser, mnd. schütteman, schutteman, M.: nhd. Bergarbeiter zum Abdämmen der Aufschlagwasser

aufschlagwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufschlagwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschleißen, aufschleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (aufschleiszen)

aufschleißen, mnd. upslīten*, upsliten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschleißen«, zerstören, vernichten

aufschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlichten, mhd. ūfslihten, sw. V.: nhd. »aufschlichten«, geraderücken, geradebiegen

aufschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschließen, ae. on-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. öffnen, aufschließen; on-lūc-an, st. V. (2): nhd. aufschließen, aufsperren

aufschließen, ahd. 8zilūhhan* 1, zilūchan*, st. V. (2a): nhd. aufschließen, aufklaffen, auseinanderbrechen

aufschließen, ahd. intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd. aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; intsigilen* 4, insigilen*, sw. V. (1a): nhd. entsiegeln, aufschließen, vom Wachs befreien; intsliozan* 6, insliozan*, st. V. (2b): nhd. aufschließen, öffnen, aufriegeln, befreien, lösen; intsperren* 10, insperren*, sw. V. (1a): nhd. erschließen, aufsperren, aufschließen, öffnen, aufriegeln, erschließen; intzūnen* 2, inzūnen, sw. V. (1a): nhd. aufschließen, öffnen, eröffnen; widarsperren* 1, sw. V. (1a): nhd. aufsperren, öffnen, aufschließen, entsperren

Aufschließen, ahd. intlohhannassi* 1?, intlochannassi*, st. N. (ja): nhd. Öffnung, Aufschließen; intlohhannassī* 1?, intlochannassī*, st. F. (ī): nhd. Öffnung, Aufschließen, Auseinandertreten, Sichöffnen

aufschließen, mhd. ūfentsliezen (1), ūf entslīezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, wiederbeleben

Aufschließen, mhd. ūfentsliezen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschließen, Öffnen, Wiederbeleben

aufschließen, mhd. ūfgesliezen, ūf gesliezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen; ūflūchen, ūf lūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, ausziehen, ausrupfen; ūfsliezen, ūf sliezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen

-- sich aufschließen: mhd. zersliezen, st. V.: nhd. sich aufschließen, auflösen, zersprengen, zersprengt werden

aufschließen, mhd. entklūsen*, enklūsen, sw. V.: nhd. aufschließen; entliechen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen; entlūchen, intlūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen, sich öffnen; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus

aufschließen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

aufschließen, mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

aufschließen, mnd. entlūken, entluken, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen

-- mit einem Dietrich aufschließen: mnd. dīderīken, dīrīken, dīderken, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich aufschließen

Aufschließen, mnd. · pinge, F.: nhd. Öffnung, Aufschließen, Aufreißen

aufschließen, mnd. upslūten*, upsluten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschließen, eröffnen, vernehmen lassen

-- mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen: mnd. updīderīken*, updiriken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen

aufschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschließung, mnd. · peninge, oppeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung, Aufschließung, Offenhaltung, Öffnen (N.)

aufschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlitzen, an. ri-s-p-a (2), sw. V. (1): nhd. aufschlitzen, ritzen

aufschlitzen, afries. ūt-splī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. »aufspleißen«, aufschlitzen, aufspalten

aufschlitzen, ahd. 7zisnīdan* 5, st. V. (1a): nhd. zerschneiden, abschneiden, trennen, zerhauen, aufschneiden, aufschlitzen; segōn* 11, sagōn*, sw. V. (2): nhd. sägen, schneiden, zuschneiden, zersägen, aufschlitzen

aufschlitzen, mhd. entslīzen, st. V.: nhd. entgehen, aufschlitzen

aufschlitzen, mhd. ritzen, sw. V.: nhd. ritzen, verwunden, Riss machen, aufschlitzen

aufschlitzen, mhd. zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch)

aufschlitzen, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

aufschlitzen, mnd. upsplīten*, upspliten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufspleißen, aufreißen, aufschlitzen; vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

aufschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschluchzen, mhd. ergischen (1), sw. V.: nhd. aufschäumen, aufschluchzen; erhischen, sw. V.: nhd. aufschluchzen

aufschluchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschlürfen, mhd. ūfsūfen, st. V.: nhd. »aufsaufen«, aufschlürfen

aufschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschluss -- edler Aufschluss, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Aufschluss, mhd. ūfsluz, st. M.: nhd. »Aufschluss«, Rätselauflösung

aufschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlusszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschmieden -- eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten, mnd. plāten, sw. V.: nhd. »aufplatten«, eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten

aufschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmieren, ahd. anakleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, beschmieren, aufstreichen, aufschmieren, einwachsen

aufschmieren, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

aufschmieren, mnd. upstrīken*, upstriken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstreichen, aufschmieren, aufleimen

aufschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschmoetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschmücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnabelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnallen, ahd. intknupfen* 3, inknupfen*, intknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »aufknüpfen«, lösen, entgürten, aufschnallen; ūzlenken* 1, sw. V. (1a): nhd. entschnallen, aufmachen, aufschnallen

aufschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschneiden, got. uf-sneiþ-an* 5, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »aufschneiden«, schlachten

aufschneiden, ae. hol-d-ian, sw. V.: nhd. aufschneiden, ausweiden; tŏ-slǣ-f-an, sw. V.: nhd. aufschneiden, teilen

aufschneiden, ahd. 7zisnīdan* 5, st. V. (1a): nhd. zerschneiden, abschneiden, trennen, zerhauen, aufschneiden, aufschlitzen; firskurpfen* 1, firskurfen*, firscurphen*, sw. V. (1a): nhd. ausweiden, aufreißen, aufschneiden; intgeinen* 2, ingeinen*, sw. V. (1a): nhd. aufschneiden, geöffnet (= intgeinit); skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

aufschneiden, mhd. beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; enginnen, entginnen, inginnen, st. V.: nhd. aufschneiden, zerschneiden, auftun, öffnen, erwecken; ersnīden, st. V.: nhd. ausschneiden, aufschneiden, zerschneiden

aufschneiden, mhd. ūfgesnīden, ūf gesnīden, st. V.: nhd. aufschneiden; ūfschürpfen*, ūfschürfen, ūf schürfen, sw. F.: nhd. aufschneiden; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Aufschneiden, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

aufschneiden, mhd. ūfsnīden, ūf snīden, st. V.: nhd. aufschneiden; zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch); zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen; zersnitzelen*, zersnitzeln, sw. V.: nhd. zerschnitzeln, zerschneiden, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, aufschneiden; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben

-- zur Zierde aufschneiden: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

aufschneiden, mhd. ginnen (1), st. V.: nhd. anfangen, beginnen, beginnen zu, aufschneiden, eröffnen

aufschneiden, mhd. schürpfen, schürfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen

aufschneiden, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch

Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

aufschneiden, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

aufschneiden, mnd. upsnīden*, upsniden, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschneiden; vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

aufschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschneider, ahd. trugināri 23, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Heuchler, Aufschneider

Aufschneider, mnd. fābelehans*, fābelhans, M.: nhd. Aufschneider, Großsprecher; īsernvrētære*, īsernvrēter, īsenvrēter, īservrēter, M.: nhd. »Eisenfresser«, Angeber, Aufschneider

aufschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschneiderei, mnd. rodomontāde, F.: nhd. Aufschneiderei

aufschneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufschneiderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschneidet -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

aufschneiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschniegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschnitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnopern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnüffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnüpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnüppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnüren, mhd. ūfbrīsen*, ūf brīsen, sw. V.: nhd. aufschnüren; ūfsnüeren, ūf snüeren, sw. V.: nhd. aufschnüren

aufschnüren, mhd. entbrīsen*, enbrīsen, st. V.: nhd. aufschnüren, entkleiden; entnæjen, entnæn, sw. V.: nhd. aufschnüren, enthäuten, auftrennen; entsnüeren, sw. V.: nhd. »entschnüren«, losschnüren, aufschnüren

aufschnüren, mhd. intknuppen*, inknuppen, sw. V.: nhd. aufschnüren

aufschnüren, mnd. entnēien*, entneien, entnēyen, entneyen, entnēgen, ennēyen, sw. V.: nhd. aufschnüren, auftrennen

aufschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschrauben, mnd. upschrūven*, upschruven, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. aufschrauben, festschrauben, durch einen Schraubensatz höher heben

aufschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschrecken -- Aufschrecken in Trauer, mhd. jāmerschric, st. M.: nhd. Aufschrecken vor Trauer, Aufschrecken in Trauer

Aufschrecken -- Aufschrecken vor Trauer, mhd. jāmerschric, st. M.: nhd. Aufschrecken vor Trauer, Aufschrecken in Trauer

aufschrecken, ahd. irflougen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, erschrecken, aufschrecken, aufscheuchen, in die Flucht schlagen; irskrekken* 1, irscrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aufschrecken, wegtreiben; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; irswingan* 1, st. V. (3a): nhd. »erschwingen«, aufwachen, munter werden, aufschrecken

aufschrecken, mhd. ūferschrecken (1), ūf erschrecken, sw. V.: nhd. aufschrecken; ūferschrecken (2), ūf erschrecken, st. V.: nhd. aufschrecken; ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor; ūfschiuhen, ūf schiuhen, sw. V.: nhd. »aufscheuchen«, aufschrecken

aufschrecken, mhd. ūfschrecken, ūf schrecken, sw. V.: nhd. »aufschrecken«, aufhüpfen, aufspringen, auffliegen machen

aufschrecken, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen; erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen; erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

aufschrecken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

Aufschrecken, mnd. schrek, schreek, N.: nhd. Schreck, Auffahren, Aufschrecken

aufschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufschrei, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

aufschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschreibbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschreibegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschreiben -- in ein Buch aufschreiben, an. skrā (3), sw. V.: nhd. in ein Buch aufschreiben

aufschreiben, got. an-a-mēl-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 211 Anm. 2): nhd. aufschreiben, sich in die Steuerlisten eintragen lassen; ga-mēl-jan 73=72, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. schreiben, aufschreiben, sich in die Listen eintragen lassen; mēl-jan 23=22, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. schreiben, aufschreiben

aufschreiben, ae. in-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. hineinschreiben, aufschreiben; in-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. hineinschreiben, aufschreiben; on-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. hineinschreiben, aufschreiben; þur-h-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. ausführlich niederschreiben, aufschreiben

aufschreiben, afries. bi-skrī-v-a 24, st. V. (1): nhd. »beschreiben«, aufschreiben, aufzeichnen, ins Strafregister eintragen; bi-wrī-t-a 1 und häufiger, st. V. (1): nhd. aufschreiben, aufzeichnen; brēv-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schreiben, aufschreiben; skrī-v-a 60 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiben, aufschreiben, ins Strafregister eintragen, Kirchenbuße auferlegen

aufschreiben, as. brēv-ian* 2, brēƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. aufschreiben, aufzeichnen

aufschreiben, ahd. briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; erien* 13, erren*, red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen, einritzen, aufschreiben; gibriefen* 2, gibrieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, aufschreiben, verzeichnen, betiteln, aufschreiben; gibriefen* 2, gibrieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, aufschreiben, verzeichnen, betiteln, aufschreiben; giskrīban* 29, giscrīban*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, niederschreiben, aufschreiben, eintragen; irskrīban* 1, irscrīban*, st. V. (1a): nhd. aufschreiben; skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

-- fälschlich aufschreiben: ahd. missibriefen* 1, missibrieven*, sw. V. (1a): nhd. falsch schreiben, fälschlich aufschreiben

aufschreiben, mhd. abeschrīben, abschrīben, abe schrīben, st. V.: nhd. abschreiben, aufschreiben, Abschrift anfertigen, übersetzen (mit Angabe der Sprache), abstreichen; aneschrīben, anschrīben, ane schrīben, st. V.: nhd. »anschreiben«, aufschreiben, schriftlich festhalten, verzeichnen, eintragen; beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; brieven, briefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, beschreiben, beurkunden

aufschreiben, mhd. gebrieven, gebriefen*, sw. V.: nhd. aufschreiben, niederschreiben

aufschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

aufschreiben, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; zeichen (2), sw. V.: nhd. mit einem Zeichen versehen (V.), zeichnen, bezeichnen, aufschreiben, verzeichnen, Wunder tun; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

aufschreiben, mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.)

aufschreiben, mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen

Aufschreiben, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

aufschreiben, mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden; ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

aufschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschreibung, mnd. upschrīvinge*, upschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschreibung«, Hinausschiebung auf einen späteren Termin

aufschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschreibwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschreien -- klagend aufschreien, mnd. hūlen (1), h· len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

aufschreien, got. uf-hrō-p-jan* 6, sw. V. (1): nhd. aufschreien, ausrufen; uf-wōp-jan* 4, sw. V. (1): nhd. aufschreien, ausrufen

aufschreien, ae. of-er-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. ausrufen, aufschreien

aufschreien, ahd. irgellan* 1, st. V. (3b): nhd. »gellen«, erschallen, tönen, aufschreien; irharēn* 3, sw. V. (3): nhd. rufen, schreien, aufschreien, als verloren beklagen; irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen; irskrīan* 6, irscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, aufschreien, jammern, bejammern; weiōn* 20, hweiōn*, weigōn*, sw. V. (2): nhd. wiehern, aufschreien, jauchzen

aufschreien, mhd. ūfschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, losbrüllen; ūzschrīen, ūz schrīen, st. V.: nhd. »ausschreien«, ausrufen, verkünden, aufschreien

aufschreien, mhd. ergelsen, ergelzen, sw. V.: nhd. aufschreien; ergelsteren*, ergelstern, sw. V.: nhd. aufschreien; erglīen, st. V.: nhd. aufschreien; ergrellen, st. V.: nhd. aufschreien; erharen*, erharn, sw. V.: nhd. aufschreien, schreien; erkerren (1), st. V.: nhd. aufschreien, wiehern; erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen; erwüefen, sw. V.: nhd. aufschreien

-- aufschreien machen: mhd. erkerren (2), sw. V.: nhd. aufschreien machen; erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

aufschreien, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen

aufschreien, mnd. erschrīen, erschrigen, erschrīgen, st. V.: nhd. aufschreien, ausschreien

aufschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschrenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschrift, ae. of-er-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Überschrift, Aufschrift

Aufschrift, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; obaskrift* 3, obascrift*, st. F. (ī): nhd. Überschrift, Aufschrift; titul* 4, st. M. (a): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Schriftzug; titula 7, sw. F. (n): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Tüpfelchen, Überschrift; titulo 3, M. (indekl.): nhd. Titel, Aufschrift

Aufschrift, mhd. bīschrift, st. F.: nhd. »Beischrift«, Aufschrift

Aufschrift, mhd. überschrift, st. F.: nhd. Aufschrift, Titel, Umschrift, Inschrift; ūfgeschrift, st. F.: nhd. Überschrift, Aufschrift

-- Aufschrift auf einer Münze: mhd. umbeschrībunge, st. F.: nhd. »Umschreibung«, Aufschrift auf einer Münze

-- Aufschrift machen: mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

Aufschrift, mnd. ? mēsterschrift*, meysterschrift, F.?: nhd. »Meisterschrift«?, Aufschrift?, Inschrift?; · vergeschrift, F.: Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrift, ōverschrift, overschrift, averschrift, F.: nhd. Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrīveninge, ōverschrīveninge, F.: nhd. Aufschrift, Inschrift, Übertragung eines Gutes; · verschrīvinge, · verschrīveninge, · verschrieveninge, ōverschrīvinge, ōverschrīveninge, ōverschreveninge, auerschrieveninge, F.: nhd. Aufschrift, Inschrift, Übertragung eines Gutes

Aufschrift, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

aufschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschroeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschub -- Aufschub für eine Nacht, mhd. nahtvrist, nahtfrist*, st. F.: nhd. »Nachtfrist«, Aufschub über Nacht, Aufschub für eine Nacht

Aufschub -- Aufschub über Nacht, mhd. nahtvrist, nahtfrist*, st. F.: nhd. »Nachtfrist«, Aufschub über Nacht, Aufschub für eine Nacht

Aufschub, an. fre-st, st. N. (a): nhd. Frist, abgegrenzte Zeit, Aufschub

Aufschub, ae. swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung

Aufschub, afries. on-tâ-m 3, un-tâ-m, st. M. (a): nhd. Aufschub; tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub; ūt-set-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Aussetzung, Aufschub

Aufschub, as. up-slag-unga 1, up-p-slag-unga*, st. F. (ō): nhd. Aufschub

Aufschub, ahd. altinōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Aufschub, Verzug, Frist; altinōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufschub, Verzug; altisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Aufschub, Verzug, Entrückung; altunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufschub, Entrückung?; antlāz 15, st. M. (a): nhd. Erlass, Erlaubnis, Aufschub, Nachsicht, Vergebung; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; fristen* (2) 1, Inf. subst.=N.: nhd. Frist, Aufschub; fristmāl* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist; fristmāli* 5?, st. N. (ja): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist; gilengida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Verlängerung, Aufschub, Verzögerung; gitwāltī* 2, st. F. (ī): nhd. Verzögerung, Aufschub, Langsamkeit; marrunga 2, merrunga*, st. F. (ō): nhd. Hindernis, Aufschub; obarunga 1, st. F. (ō): nhd. Verschiebung, Aufschub, Verzögerung; tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung; twāla* (1) 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zögern, Verzögerung, Verzug, Verweilen, Aufschub, Überdruss, Widerwille; ūfslagunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufgeschobenes, Aufschub

Aufschub, mhd. altunge, st. F.: nhd. Aufschub; beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung; bite (1), bit, st. F.: nhd. Zögern, Aufschub, Verzug, Warten, Verzögern, Verweilen, Stillhalten; bīte, bīt, st. F.: nhd. Zögern, Verzögerung, Aufschub, Warten, Verweilen; borge (1), st. F.: nhd. Schonung, Aufschub

-- Aufschub geben: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- Aufschub gewähren: mhd. bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

Aufschub, mhd. ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss; ūfschiubunge, st. F.: nhd. Aufschub, Aufschiebung; ūfschup, ūfschūp, ūfschoup, st. M.: nhd. Aufschub, Frist, Fristverlängerung, Verzögerung, Bestechung; ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand; ūfzōc, ūfzoc, st. M.: nhd. Aufschub, Verzug; vergezoc, fergezoc*, st. M.: nhd. Aufschub; verziehen (2), ferziehen*, st. N.: nhd. »Verziehen«, Verzug, Aufschub, Verzögerung; verziehnisse, verziehnüsse, ferziehnisse*, ferziehnüsse*, st. F.: nhd. Aufschub, Versäumnis; vristmāl, fristmāl*, st. N.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Zeitraum; vristunge, fristunge*, st. F.: nhd. »Fristung«, Aufschub, Frist, Erhaltung, Bewahrung, Schutz; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- Aufschub geben: mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

-- freigegebener Aufschub: mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile

-- ohne Aufschub seiend: mhd. unverzogenlich***, Adj.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend; unverzogenlīche, Adv.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend

Aufschub, mhd. ūfschiube, st. F.: nhd. »Aufschub«, Aufschiebung

Aufschub, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

-- Aufschub über Jahr: mhd. jārvrist, jārfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres, Aufschub über Jahr

Aufschub, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann; stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Aufschub, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung; entleggen (2), entleggent, N.: nhd. Aufschub; entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

-- ohne Aufschub: mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend

Aufschub, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; hindertoch, M.: nhd. Aufschub, Frist, Verzögerung, Hintertreibung

Aufschub, mnd. lenger, N.?: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung, Aufschub; lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung; līden (3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub; mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug; respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt); respīt, respijt, M.: nhd. Aufschub, Frist; rüggetöge*, rüggetoge, mnd.?, M.: nhd. »Rückzug«, Heimreise, Aufschub, Vorbehalt

-- Aufschub eines Termins: mnd. prōrogātie, F.: nhd. »Prorogation«, Aufschub eines Termins, Verlängerung einer Frist

-- Aufschub zur Beratung: mnd. rüggetoch, rüggetōch, rüggetāch, M.: nhd. Aufschub zur Beratung

-- zeitlicher Aufschub: mnd. lenge (1), leynge, lange, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengede, lengde, lencte, lenckte, lengte, langte, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengene, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub

Aufschub, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach; stundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub einer Gerichtsverhandlung, Befristung einer Schuld, Aufschub; suspensie, F.: nhd. Aufschub, Befristung; toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- Aufschub einer Gerichtsverhandlung: mnd. stundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub einer Gerichtsverhandlung, Befristung einer Schuld, Aufschub

-- Aufschub gewähren: mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

-- ohne Aufschub: mnd. sunderstunden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, gleich, sofort, ohne Aufschub

-- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung: mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Aufschub, mnd. uprückinge*, upruckinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrückung«, Aufschub, Aufhören; upschof, mnd.?, N.: nhd. Aufschub; upschörtinge*, upschortinge, mnd.?, F.: nhd. Aufschub; upschōve*, upschove, mnd.?, st. M.: nhd. Aufschub; upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung; upslainge, mnd.?, F.: nhd. Aufschub; ūtsēt*, ūtset, mnd.?, M., N.?: nhd. Aussetzung, Aufschub; ūtstel, ūtstal, mnd.?, N.: nhd. Verzögerung, Aufschub; ūtstellinge, mnd.?, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub; verst (1), ferst, vorst, verste, F.: nhd. Frist, Zeitraum, zeitlicher Zwischenraum, Aufschub; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vörlanginge*, vorlanginge, F.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Verlangen (Bedeutung örtlich beschränkt), Sehnsucht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlengenisse*, vorlengenisse, F.: nhd. Aufschub, Verzögerung; vörlenginge*, vorlenginge, F.: nhd. Verlängerung, Hinausschiebung, Verzögerung, Aufschub, Frist; vörletten* (2), vorletten, N.: nhd. Aufschub; vörschūven* (2), vorschūvent, N.: nhd. Verzögerung, Aufschub; vörslēpinge*, vorslēpinge, vorsleppinge, F.: nhd. Säumigkeit, Aufschub, Verschleppung; vörstreckinge*, vorstreckinge, F.: nhd. Aufschub, Verlängerung; vörstundinge*, vorstundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub, neue Terminsetzung; vörtoch*, vortoch, v· rtoch, v· retoch, vortōch, M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinausziehen, Aufschub; vört· geren* (2), vort· gerent, N.: nhd. Zögern, Aufschub; vört· geringe*, vort· geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört· ringe*, vort· ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub; vörtreckinge*, vortreckinge, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub, Hinhalten, Ablauf, Dauer; vörverstinge*, vorverstinge, F.: nhd. »Verfristung«, Aufschub, Verzögerung; vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit; vristinge, F.: nhd. Aufschub, Fristung, Schonung, Erhaltung, langes Leben; vristtīt, F.: nhd. Aufschub, Frist

aufschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschubbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschubnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschubtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschuetten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschuetten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufschug, ahd. gidinsa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mühe, Rückzug, Aufschug, Verzögerung

aufschultern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschupfen, mhd. ūfschüpfen*, ūfschupfen, sw. V.: nhd. »aufschupfen«

aufschüren, mhd. ūfrechen (1), ūf rechen, sw. V.: nhd. aufschüren

aufschüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufschürzband, mnd. upschörtelse*, upschortelse, mnd.?, N.: nhd. Aufschürzband, Band (N.) mit dem man die Kleider aufschürzt

aufschürzen, ahd. bigurten* 13, sw. V. (1a): nhd. aufschürzen, umgürten, bekleiden, umgeben, umhüllen, einhüllen; ūfskorzōn* 1, ūfscorzōn*, sw. V. (2): nhd. aufschürzen

aufschürzen, mhd. ūfgürten, ūf gürten, sw. V.: nhd. aufgürten, aufschürzen, gürten; ūfschürzen, ūf schürzen, sw. V.: nhd. aufschürzen, aufschieben, schürzen, hochschürzen

aufschürzen, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen

aufschürzen, mnd. upschörten*, upschorten, mnd.?, V.: nhd. verkürzen, Kleider aufbinden, aufschürzen, aufschieben

aufschürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufschüsseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschütten -- Erde aufschütten, mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

aufschütten -- zwischendurch aufschütten, mhd. underschüten, sw. V.: nhd. »unterschütten«, durchbrechen, durchsetzen mit, zwischendurch aufschütten, auffüllen

aufschütten, afries. hrī-v-ia 1 und häufiger?, rī-v-ia, sw. V. (2): nhd. harken, aufschütten

aufschütten, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten

aufschütten, mhd. ūfschüten (1), ūf schüten, sw. V.: nhd. aufschütten, emporschwingen, aufspeichern, aufstoßen

Aufschütten, mhd. ūfschüten (2) 1, st. N.: nhd. Aufschütten

aufschütten, mhd. erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben

-- Wall aufschütten: mhd. betemmen, sw. V.: nhd. Wall aufschütten

aufschütten, mnd. schōten (1), sw. V.: nhd. aufwerfen, aufschütten, Erde aufwerfen

aufschütten, mnd. upgēten, mnd.?, st. V.: nhd. aufgießen, aufschütten; upschüdden*, upschudden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschütten; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

aufschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufschüttend -- aufschüttend bedecken, mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben

Aufschütter, mhd. ūfschüttære***, st. M.: nhd. »Aufschütter«

aufschüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschüttet -- Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet, mnd. ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

aufschüttet -- Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

Aufschüttkasten -- Aufschüttkasten in der Mühle, mhd. kou (1), st. F.: nhd.

Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle; kouwe (1), sw. F.: nhd. »Kaue«, Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle

Aufschüttung -- durch Aufschüttung gewonnenes Uferland, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland

Aufschüttung -- durch Aufschüttung sperren, mnd. vörschüdden*, vorschüdden, vorschudden, sw. V.: nhd. durch Aufschüttung sperren

Aufschüttung*, afries. hrīv-e 1 und häufiger?, hrīf*, F.?: nhd. Harke?, Aufschüttung*

Aufschüttung, ae. ? scyd-d, M.: nhd. Schutt?, Aufschüttung?

Aufschüttung, ahd. lēwāri* 3, st. M. (ja): nhd. Hügel, Aufschüttung, Aufhäufung, Erhöhung, Damm

aufschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufschwallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschweimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschwellen (N.), mnd. drintinge, F.: nhd. Anschwellen (N.), Aufschwellen (N.)

aufschwellen, idg. *bhel- (3), *bhlē-, *bhelh1-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen, sprudeln, strotzen; *bhl̥-, *bhel-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen; *bhleid-?, V.: nhd. aufschwellen, überfließen; *bhrendh-, V., Adj.: nhd. aufschwellen, schwanger

aufschwellen, germ. *belgan, st. V.: nhd. schwellen, aufschwellen, zürnen

aufschwellen, got. *uf-swal-l-jan?, sw. V. (1): nhd. aufschwellen, aufblasen

aufschwellen, an. bel-g-ja, sw. V. (1): nhd. aufschwellen, aufblasen; bol-g-n-a, sw. V. (2): nhd. aufschwellen; þrū-t-n-a, sw. V. (2?): nhd. aufschwellen, übermütig werden

aufschwellen, ahd. 6zikwebben* 2, ziquebben*, sw. V. (1b): nhd. aufschwellen; 4ziswellan* 2, st. V. (3b): nhd. schwellen, aufschwellen, aufgebracht sein (V.); giblāen* 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, anblasen, aufblasen, schmelzen, zusammenschmelzen, aufschwellen

Aufschwellen, ahd. giswollanī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwulst, Schwellung, Aufschwellen, Aufgeblasensein

aufschwellen, ahd. irblāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, aufblähen, aufblasen, aufschwellen; irsperren* 2, sw. V. (1a): nhd. »sperren«, aufschwellen, öffnen; irswellan* 4, st. V. (3b): nhd. »erschwellen«, aufschwellen, anschwellen, sich brüsten; masarēn* 5, masarōn*, sw. V. (3, 2): nhd. »maserig werden«, aufschwellen, knorrig werden, knotig werden; swellen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. aufschwellen; ubarburien* 8, ubarburren*, sw. V. (1b): nhd. übertreffen, auslassen, unterlassen, aufschwellen

aufschwellen, mhd. būzelen*, būzeln, sw. V.: nhd. hervorragen, aufschwellen, schwellen, bauschen; būzen (2), sw. V.: nhd. hervorragen, schwellen, aufschwellen, bauschen, sich wölben; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; entswellen, st. V.: nhd. »entschwellen«, abschwellen, aufschwellen, besänftigen; erswellen, st. V.: nhd. aufschwellen

aufschwellen, mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

Aufschwellen, mhd. blæjen (3), st. N.: nhd. »Blähen«, Blähung, Aufschwellen, Aufblasen

aufschwellen, mhd. ūfswellen, ūf swellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, schwellen, blähen; ūfsweren*, ūfswern, ūf swern, sw. V.: nhd. aufschwellen, sich entzünden, in die Höhe steigen, anschwellen; zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen

-- aufschwellen machen: mhd. zerdiezen, zediezen, st. V.: nhd. anschwellen lassen, aufschwellen machen, ausdehnen

aufschwellen, mhd. geswellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, verschmachten, verwunden

aufschwellen, mnd. bedrinten***, st. V.: nhd. aufschwellen; drinten, st. V.: nhd. anschwellen, aufschwellen

aufschwellen, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen; tōdrinten*, todrinten, mnd.?, st. V.: nhd. zuschwellen, aufschwellen

aufschwellen, mnd. upblāsen*, upblasen, mnd.?, st. V.: nhd. aufblasen, anfachen, aufschwellen; updrinten, mnd.?, st. V.: nhd. aufschwellen; upquēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschwellen, Blasen aufwerfen; upswellen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschwellen; ūtdēnen*, ūtdunen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschwellen, ausdehnen; vörswēren* (3), vorswēren, st. V.: nhd. verschwären, aufschwellen, vereitern

aufschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschwellung, afries. up-tâ-g-e 1, up-tâ-ch, st. F. (ō): nhd. Aufschwellung

Aufschwellung, ahd. irsperrida* 3?, st. F. (ō): nhd. Aufschwellung; swellidi* 1, st. N. (ja): nhd. Aufschwellung

aufschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufschwemmen, mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen; swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- aufschwemmen lassen: mhd. swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

-- Erdreich aufschwemmen: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

aufschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwenken, mhd. ūfswenken, ūf swenken, sw. V.: nhd. »aufschwenken«, emporheben zu

aufschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwingen -- sich aufschwingen in, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

aufschwingen -- sich aufschwingen in, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

aufschwingen -- sich aufschwingen über, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

aufschwingen -- sich aufschwingen zu, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

aufschwingen -- sich aufschwingen, mhd. gespannen (1), st. V.: nhd. sich aufschwingen, spannen vor, spannen in

aufschwingen -- sich aufschwingen, mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

aufschwingen -- sich aufschwingen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

aufschwingen -- sich aufschwingen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

aufschwingen, mhd. ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen

-- sich aufschwingen: mhd. ūferswingen, ūf erswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich aufschwingen über; ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfgoumen, ūf goumen, sw. V.: nhd. aufmerken, aufpassen, aufwarten, pflegen, sich aufschwingen; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein

Besitztum antreten; ūfwinden, ūf winden, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich erheben in, aufziehen, hochziehen; ūzswingen, ūz swingen, st. V.: nhd. »ausschwingen«, ausdreschen, die Flügel breiten, sich aufschwingen

-- sich aufschwingen in: mhd. ūfsūsen, sw. V.: nhd. »aufsausen«, sich aufschwingen in

-- sich aufschwingen über: mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1); ūferswingen, ūf erswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich aufschwingen über

-- sich aufschwingen zu: mhd. ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu

-- sich in die Lüfte aufschwingen: mhd. ūfsweiben, ūf sweifen, sw. V.: nhd. sich in die Lüfte aufschwingen

aufschwingen, mhd. erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen

Aufschwingen, mhd. erswingen (2), st. N.: nhd. »Aufschwingen«

aufschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwoerungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwoerungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufschwörer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufschwung, mhd. übervluc, überfluc*, st. M.: nhd. »Überflug«, Aufschwung; ūfswanc, st. M.: nhd. Aufschwung, Himmelfahrt; ūfvliegunge, ūffliegunge*, st. F.: nhd. Aufschwung; ūzvluc, ūzfluc*, st. M.: nhd. »Ausflug«, Aufschwung

Aufschwung, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

aufschwung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsehen -- Aufsehen betreiben, mnd. prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen

Aufsehen -- Aufsehen erregen, mnd. schallēren, schalēren, sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, Geschrei machen, Aufsehen erregen

Aufsehen -- Aufsehen erregend, mnd. upsēnt* (1), upsēnde, upsīnde, mnd.?, (Part. Präs.?=)Adj.: nhd. Aufsehen erregend, gewaltig, groß

Aufsehen -- Aufsehen um etwas machen, mnd. prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren

aufsehen, germ. *uzsehwan, st. V.: nhd. aufsehen

aufsehen, as. up-seh-an* 1, up-p-seh-an*, st. V. (5): nhd. »aufsehen«, hinaufsehen

aufsehen, ahd. ūfsehan* 5, st. V. (5): nhd. aufsehen, nach oben sehen, emporsehen, aufgeben

Aufsehen, ahd. geillīhhī* 1, geillīchī*, st. F. (ī): nhd. Aufsehen, Prahlerei, Prunk, Zügellosigkeit, Ausschweifung

aufsehen, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

Aufsehen, mhd. ūfsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschauen, Aufsehen, Aufblicken, Dreinschauen, Aufpassen, Nachsehen; ūfsehene, st. N.: nhd. Aufsehen, Aufmerksamkeit, Achtsamkeit; umbesehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umsehen«, Aufsehen

Aufsehen, mnd. berāt (2), Sb.: nhd. Tausch, Trug, Pracht, Aufsehen, Lärm; bram (2), M.: nhd. Geschrei, Aufsehen, Aufputz, Gepränge; brāt (1), brād, Sb.: nhd. Pracht, Aufsehen, Lärm, Unwesen

-- Sache die Befremden und Aufsehen erregt: mnd. abūs, mnd.?, N.: nhd. Sache die Befremden und Aufsehen erregt

aufsehen, mnd. tōkīken***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuschauen, aufsehen

aufsehen, mnd. upsēn (1), upsein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsehen, aufpassen, achtgeben

aufsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufsehender, mnd. upsēnder, mnd.?, M.: nhd. »Aufsehender«, Aufseher

aufsehenerregend, mhd. melderīche, Adj.: nhd. verräterisch, aufsehenerregend

Aufseher -- Aufseher auf seinem Hof, mnd. sch· nevōget, M.: nhd. »Scheunenvogt«, Aufseher auf seinem Hof, Tennenmeister?

Aufseher -- Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt, mnd. holtkrītære*, M.: nhd. Holzzuteiler, Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt

Aufseher -- Aufseher des Münzwesens, mnd. gētehēre, M.: nhd. Gießherr, Aufseher des Münzwesens

Aufseher -- Aufseher des Siechenhauses, mnd. sēkemēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkenmēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses

Aufseher -- Aufseher des städtischen Jagdgebiets, mnd. jēgæremēster*, jēgermēster, jēgermeister, M.: nhd. »Jägermeister«, Aufseher des städtischen Jagdgebiets, Vorsteher des Jagdwesens

Aufseher -- Aufseher eines Klosterhofs, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Aufseher -- Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch, mnd. stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch

Aufseher -- Aufseher in einem Hof, mnd. gārdeman, M.: nhd. Ältester, Vorsteher, Aufseher in einem Hof, Schaffer (der Gilde)

Aufseher -- Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks, mnd. kalkmēster, kalkmēister, kalkmeister, M.: nhd. Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks

Aufseher -- Aufseher über bestimmte Abgaben, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

Aufseher -- Aufseher über das Zumessen des Kalkes, mnd. kalkmētære*, kalkmēter, M.: nhd. Aufseher über das Zumessen des Kalkes

Aufseher -- Aufseher über den Bauernhof, mnd. hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof

Aufseher -- Aufseher über den Betrieb einer Grube, mnd. hōtman, hoitman, houtman, M.: nhd. »Hutmann«, Aufseher über den Betrieb einer Grube, Obersteiger

Aufseher -- Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, mnd. krētwārdære*, krētwārder, kreitwārder, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, Grieswärter, Grieswärtel

Aufseher -- Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, mnd. krēsmēster, kreismeister, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, Grieswart

Aufseher -- Aufseher über den Getreidehandel, mnd. kōrnk· pære*, kōrnk· per, kōrnek· per, M.: nhd. »Kornkäufer«, Getreidehändler, Getreideaufkäufer, Aufseher über den Getreidehandel

Aufseher -- Aufseher über den Getreidevorrat, mnd. kōrnkīstære*, kōrnkīster, kōrnekīster, M.: nhd. Aufseher über den Getreidevorrat

Aufseher -- Aufseher über den Hafenkran, mnd. krānmēster, krānmeister, craenmēster, krānemēster, M.: nhd. Aufseher über den Hafenkran

Aufseher -- Aufseher über den Handel mit Kohlen, mnd. kōlemēster, kōlemeister, kōlmēster, kōlmeister, kālmēster, kālmeister, M.: nhd. Aufseher über den Handel mit Kohlen

Aufseher -- Aufseher über den heringshandel, mnd. hērincmākelære, hērincmākeler, M.: nhd. Aufseher über den heringshandel; hērincmēkeler, M.: nhd. Aufseher über den heringshandel

Aufseher -- Aufseher über den Kohlenhandel, mnd. kōldrēgære*, kōldrēger, kāldrēger, koledreger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlemētære*, kōlemēter, kōlmēter, kālemētære, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß; kōlendrēgære*, kōlendēger, kālendrēger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlenmētære*, kōlenmēter, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß

Aufseher -- Aufseher über den Kornspeicher, mnd. k· rnære*, k· rnēr, k· rner, korner, k· rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

Aufseher -- Aufseher über den Marschsiel, mnd. sīlrichtære, sīlrichter, mnd.?, M.: nhd. »Sielrichter«, Aufseher über den Marschsiel

Aufseher -- Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut, mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

Aufseher -- Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren, mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

Aufseher -- Aufseher über die Dienstleute, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Aufseher -- Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnwendære*, kōrnwender, M.: nhd. »Kornwender«, Aufseher über die Getreidewirtschaft

Aufseher -- Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Aufseher -- Aufseher über die Klostervorräte, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?

Aufseher -- Aufseher über die Kohlelieferung, mnd. kōlenschouwære*, kōlenschouwer, kālenschouwer, M.: nhd. Kohlenaufseher, Aufseher über die Kohlelieferung

Aufseher -- Aufseher über die Kohlen, mnd. kōlegrēve*, kolegreve, mnd.?, M.: nhd. Aufseher über die Kohlen

Aufseher -- Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd.

»Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

Aufseher -- Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten, mnd. stēnhouwæremēster*, stēnhöuwermēster, steinhöuwermēster, stēnhöuwermeister, steinhöuwermeister, M.: nhd. »Steinhauermeister«, Aufseher über die Steinhauer die im Steinbruch arbeiten

Aufseher -- Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

Aufseher -- Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne, mnd. swānenmēster, swānenmeister, M.: nhd. Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne

Aufseher -- Aufseher über die Vorräte, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?

Aufseher -- Aufseher über die Wasserförderung, mnd. kunstmēster, kunstmeister, M.: nhd. Aufseher über die Wasserförderung, Brunnenmeister

Aufseher -- Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, mnd. schüttemēster, schüttemeister, schuttemēster, M.: nhd. Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, Oldenburg])

Aufseher -- Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, mnd. hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Aufseher -- Aufseher über eine Hofhaltung, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

Aufseher -- Aufseher über Feiertagserlaubnis, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

Aufseher -- Aufseher über Heizung und Heizmaterial, mnd. kōlgrēve, kālgrēve, kālegrēve, M.: nhd. Aufseher über Heizung und Heizmaterial

Aufseher -- Aufseher über Zäune oder Knicke, mnd. hēgenesl· de*, hēgensl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke; hegenl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke

Aufseher -- den Sülzern übergeordneter Aufseher, mnd. sülteb· del, M.: nhd. »Sülzebüttel«, den Sülzern übergeordneter Aufseher

Aufseher -- einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Aufseher -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

Aufseher -- Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnschrīvære*, kōrnschrīver, kōrneschrīver, M.: nhd. Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft

Aufseher -- städtischer Aufseher über den Hopfenhandel, mnd. hoppenmētære*, hoppemētære, M.: nhd. »Hopfenmesser« (M.), städtischer Aufseher über den Hopfenhandel

Aufseher -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Aufseher (auf dem Markt) über den Verkauf von Butter oder Honig, mnd. botterstōtære*, botterstōtere, botterstōter, botterstotere, M.: nhd. Butterstößer, Aufseher (auf dem Markt) über den Verkauf von Butter oder Honig

Aufseher (beim Würfelspiel), mhd. bickelmeister, st. M.: nhd. Aufseher (beim Würfelspiel), Meister beim Würfelspiel

Aufseher (Pl.) über den Betrieb einer Grube, mnd. hōtl· de, Pl.: nhd. »Hutleute«, Aufseher (Pl.) über den Betrieb einer Grube

Aufseher (über Bauarbeiten wie Schöpfen), mnd. · verseggære*, · versegger, ōversegger, oversegger, M.: nhd. Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, Aufseher (über Bauarbeiten wie Schöpfen), Verleumder

Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), mnd. tempelære*, templære, templēr, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten); tempelærere*, templærere, templērer, mnd.?, M.: nhd. Templer, Tempelritter, Vorsteher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten), Aufseher einer Kirche oder kirchlichen Stiftung (namentlich in Geldangelegenheiten)

Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt

Aufseher über die Gräber (M. Pl.), mnd. grāvenmēster, grāvenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter (M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)

Aufseher, as. gri-o-t-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Grießwart«, Aufseher, Richter beim Zweikampf; ho-f-war-d* 1, st. M. (a): nhd. Hofwart, Aufseher

Aufseher, ahd. ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; biskouwāri* 1, biscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Beschauer«, Zuschauer, Betrachter, Beobachter, Aufseher, Überblicker; griozwart* 1, st. M. (a?): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Vermittler, Aufseher; griozwartilo* 2?, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; griozwarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; heimburgo 3, sw. M. (n): nhd. »Heimbürge«, Bauermeister, Vorsteher, Gemeindevorsteher, Aufseher; hūsfogat* 3, st. M. (a): nhd. Mesner, Küster, Aufseher, Hausverwalter; skaffāri* 3, scaffāri*, st. M. (ja): nhd. »Schaffer«, Schöpfer (M.) (2), Anordner, Aufseher, Verwalter; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio; ubarskouwāri* 2, ubarscouwāri*, st. M. (ja): nhd. Aufseher, Betrachter; wartman 2, st. M (athem.): nhd. Wärter, Wächter, Aufseher

-- Aufseher über Keller und Speicher: ahd. kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher

Aufseher, mhd. ambahtære, ambehtære, st. M.: nhd. Diener, Diener bei Tisch, Aufseher, Amtsträger; brobest, brobst, probst, probest, st. M.: nhd. Vorgesetzter, Aufseher, Propst; ēwewalte*, ēwalte, sw. M.: nhd. Gesetzeshüter, Aufseher

-- Aufseher über den Brotverkauf: mhd. brōtbeschouwære, st. M.: nhd. »Brotbeschauer«, Aufseher über den Brotverkauf; brōtschouwære, st. M.: nhd. »Brotschauer«, Aufseher über den Brotverkauf

-- Aufseher über die Schlafsäle: mhd. dormentære, st. M.: nhd. Aufseher über die Schlafsäle

-- Aufseher über ein Backhaus: mhd. bachmeister (1), backmeister, st. M.: nhd. »Backmeister«, Bäckermeister, Aufseher über ein Backhaus

-- Aufseher über eine Gemarkung: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

-- Aufseher über einen Bann: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

Aufseher, mhd. ūfsehære*, ūfseher, st. M.: nhd. Aufseher; wartære*, warter, werter, st. M.: nhd. Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, Anwartschaft Habender; warte (1), sw. M.: nhd. Wart, Wärter, Aufseher; wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender; wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus; zuosehære, zuoseher, zūseher, st. M.: nhd. Zuschauer, Zuseher, Aufseher

-- Aufseher bei der Weinlese: mhd. wimmelbote, windelbote, windebote, sw. M.: nhd. Aufseher bei der Weinlese

-- Aufseher über das Zuchtvieh: mhd. wuochermeister, st. M.: nhd. »Wuchermeister«, Aufseher über das Zuchtvieh

-- Aufseher über den Fischfang: mhd. vechære*, vecher, fechære*, fecher*, st. M.: nhd. Aufseher über den Fischfang, der mit einem Fangnetz Fischende

-- Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer: mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

-- herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk: mhd. vrōnbanwart 3, st. M.: nhd. Fronbannwart, herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk

Aufseher, mhd. goumære*, goumer, st. M.: nhd. Aufseher, Hüter; goumel, st. M.: nhd. Aufseher, Hüter; griezwartel, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufsichtführender, Aufseher, Kampfrichter; houbetherre*, houbetherre, houptherre, sw. M.: nhd. »Hauptherr«, Hauptmann, Anführer, Oberhaupt, Aufseher; hüetære, hüeter, huotære, huoter, hütære, hüter, st. M.: nhd. Hüter, Behüter, Wächter, Aufseher, Hirte, Beschützer; hūshërre*, hūsherre, sw. M.: nhd. Hausherr, Hausbesitzer, Hausvater, Patron, Aufseher; kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister; kastmeister, st. M.: nhd. »Kastmeister«, Verwalter, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister; kuster, guster, koster, st. M.: nhd. Aufseher, Küster, Kustos, Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt

-- Aufseher der Kleiderkammer: mhd. gewantmeister, st. M.: nhd. »Gewandmeister«, Aufseher der Kleiderkammer

-- Aufseher über den Hofhalt: mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

-- Aufseher über die Hofdienerschaft: mhd.

hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

-- Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe: mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwarte, sw. M.: nhd. Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe

-- Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht: mhd. hengīsel, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht; hengīsen, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht

Aufseher, mhd. luogære, luogere, luoger, st. M.: nhd. »Luger«, Aufseher, Beobachter; marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; obemeister*, obmeister, st. M.: nhd. Aufseher; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; plazmeister, platzmeister*, st. M.: nhd. »Platzmeister«, Aufseher, Ordner

Aufseher, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schaffenære, scheffenære, schaffener, scheffenære, scheffener, st. M.: nhd. Anordner, Aufseher, Verwalter, Schaffner, Beauftragter

-- Aufseher eines Siechenspitals: mhd. siechmagister 2, st. M.: nhd. Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals; siechmeister, st. M.: nhd. »Siechmeister«, Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals, Krankenhausvorsteher

-- Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh: mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

-- Aufseher über die Garbenzählung: mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

-- Aufseher über eine Silberkammer: mhd. silberkamerære*, silberkamerer, st. M.: nhd. »Silberkämmerer«, Aufseher über eine Silberkammer

-- Aufseher über Herberge: mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

-- Aufseher über leicht bewaffnete Krieger: mhd. turkopeliære*, turkopelier, st. M.: nhd. Aufseher über leicht bewaffnete Krieger

-- Aufseher über Scheune: mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

Aufseher, mnd. attendente***, M.: nhd. Aufseher; bās, M.: nhd. »Baas«, Aufseher, Meister (bei Deicharbeiten), Herr; bewārære*, bewārer, M.: nhd. Beschützer, Aufseher, Schutzherr

-- Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat: mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

-- Aufseher der Wasserleitung: mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

-- Aufseher des Opferstocks: mnd. blokman, M.: nhd. Aufseher des Opferstocks

-- Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei: mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

-- Aufseher in Ämtern und Zünften: mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

-- Aufseher über den Bierverkauf: mnd. bērschaffære*, bērschaffer, M.: nhd. Aufseher über den Bierverkauf

-- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat: mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

-- Aufseher über die Baken: mnd. bākemēster, bākemeister, M.: nhd. »Bakemeister«, Bakensetzer, Aufseher über die Baken

-- Aufseher über die Brunnen: mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

-- Aufseher über die öffentlichen Brunnen: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen: mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

-- Aufseher über die Reinhaltung des Marktes: mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

-- Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt: mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

-- Aufseher über die Süßwasserleitungen: mnd. bornemākære*, bornemāker, M.: nhd. »Bornmacher«, Aufseher über die Süßwasserleitungen

-- Aufseher über die Süsswasserleitungen: mnd. bornmākære*, bornmāker, M.: nhd. Aufseher über die Süsswasserleitungen

-- Aufseher über die Wasserkunst: mnd. bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufseher über Vagabunden: mnd. bōvenk· ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

-- Aufseher über Wasserkunst: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- bestellter Aufseher des Böttcheramts: mnd. b· dekwrākære*, b· dekwrāker, b· dikwrāker, M.: nhd. bestellter Aufseher des Böttcheramts, Prüfer des Böttcheramts

Aufseher, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· desman, M.: nhd. Aufseher, Viehhüter, Hirt; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; intendente***, M.: nhd. Aufseher; kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte

Aufseher, mnd. mākelære***, mākeler, M.: nhd. Aufseher; · versēnære*, · versēner, ōversēner, oversēner, M.: nhd. Aufseher, Oberaufseher; pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte; prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

-- Aufseher des Zeughauses: mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt; müsemēster*, müsemeyster, müsemester, musemēster, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Aufseher über die Schusswaffen der Stadt

-- Aufseher einer Bruderschaft: mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patroͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

-- Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk: mnd. · verseggære*, · versegger, ōversegger, oversegger, M.: nhd. Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, Aufseher (über Bauarbeiten wie

Schöpfen), Verleumder
-- Aufseher in der Mark: mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark
-- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide: mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide
-- Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten: mnd. rēkenesvōget*, rēkensvōget, M.: nhd. Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten
-- Aufseher über das Stadtvieh: mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt
-- Aufseher über den Fischmarkt: mnd. marketslītære*, marketslīter, M.: nhd. Aufseher über den Fischmarkt
-- Aufseher über den Kalkhof in Hamburg: mnd. r˙ semēster, r˙ semeister, r˙ semēster, r˙ semeister, M.: nhd. »Rösemeister«, Aufseher über den Kalkhof in Hamburg
-- Aufseher über den Krappanbau: mnd. r˙ denwr˙ gære*, r˙ denwr˙ ger, M.: nhd. Aufseher über den Krappanbau, Hopfenaufseher
-- Aufseher über den Löwen: mnd. löuwenmēster, löuwenmeister, M.: nhd. »Löwenmeister«, Aufseher über den Löwen
-- Aufseher über den Marstall: mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt
-- Aufseher über den städtischen Marstall: mnd. rēsemēster, reisemeister, M.: nhd. »Reisemeister«, Aufseher über den städtischen Marstall
-- Aufseher über den Viehmarkt: mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt
-- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen: mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals
-- Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums: mnd. lichtvindære*, lichtvinder, lechtvinder, M.: nhd. Lichtaufseher, Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums
-- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen: mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen
-- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten: mnd. pl˙ gemēster, pl˙ gemeister, M.: nhd. Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten
-- Aufseher über die Flachsrotte: mnd. rottemēster, rottemeister, M.: nhd. Aufseher über die Flachsrotte
-- Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten: mnd. plōchvōget*, plōchvāget, M.: nhd. Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten
-- Aufseher über die Kirchenkasse: mnd. rīkenkastenhēre*, rīkenkastenher, M.: nhd. Aufseher über die Kirchenkasse
-- Aufseher über die Schusswaffen der Stadt: mnd. müsemēster*, müsemeyster, müsemester, musemēster, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Aufseher über die Schusswaffen der Stadt
-- Aufseher über die Torfgewinnung: mnd. mōrmēster* mōrmeyster, M.: nhd. »Moormeister«, Aufseher über die Torfgewinnung
-- Aufseher über die Tuchherstellung: mnd. lākenwardein, M.?: nhd. Tuchwardein, Aufseher über die Tuchherstellung
-- Aufseher über die Verladung: mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer
-- Aufseher über die Waffen und über das Geschütz: mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz
-- Aufseher über Gewässer und Fischerei: mnd. pristāvel, M.: nhd. Aufseher über Gewässer und Fischerei
-- Aufseher über Menschen: mnd. ? minschenh˙ dære*, minschenh˙ der, M.: nhd. »Menschenhüter«, Aufseher über Menschen?
-- Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof: mnd. potklētvindære*, potklētvinder, M.: nhd. Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof
-- geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft: mnd. mālnōte, maelnōte, M.: nhd. geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, Holzaufseher
-- in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen: mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft
-- obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen: mnd. m˙ lenmēster, m˙ lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m˙ lemeyster, m˙ lemēster, m˙ lmeyster, m˙ lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt
-- zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle: mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

Aufseher, mnd. sāte (3), M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte, Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātehēre, sāthēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātesman, satesman, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sāteshēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sēnære***, sēner***, M.: nhd. Seher, Aufseher; stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher; swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation; tōkīkære*, tokiker, mnd.?, M.: nhd. Zuschauer, Aufseher

Aufseher, mnd. upsēære*, upsēer, mnd.?, M.: nhd. Aufseher; upsēnære*, upsēner, mnd.?, M.: nhd. Aufseher; upsēnder, mnd.?, M.: nhd. »Aufsehender«, Aufseher; visiātor?, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitātor***, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitērære*, visitēror, viseterer, M.: nhd. Aufseher, Zollaufseher; vörwachtære*, vorwachter, M.: nhd. Aufseher, Wächter; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer
-- Aufseher einer Grube im Bergwerk: mnd. ? werkplēgære*, werkplegere, mnd.?, M.: nhd. »Werkpfleger«, Aufseher einer Grube im Bergwerk?
-- Aufseher in Ämtern und Zünften: mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmündære*, v˙ rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen
-- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren: mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren
-- Aufseher über das Feuerlöschwesen: mnd. ? v˙ rgrēve, forgrēfe, M.: nhd. »Feuergraf«, Aufseher über das Feuerlöschwesen?
-- Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk: mnd. v˙ rh˙ dære*, v˙ rh˙ dere, v˙ rh˙ der, M.: nhd. »Feuerhüter«, Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk
-- Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb: mnd. vrischære*, vrischēre, vrischer, M.: nhd. Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb
-- Aufseher über den Wachsverkauf: mnd. wasvindære*, wasvinder, mnd.?, M.: nhd. »Wachsfinder«, Aufseher über den Wachsverkauf
-- Aufseher über die Dienerschaft: mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand,

Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

-- Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt: mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

-- Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums: mnd. v· rvindære*, v· rrwinder, M.: nhd. Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums

-- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt: mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

-- Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren: mnd. wantvindære*, wantvinder, mnd.?, M.: nhd. Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren

-- klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufseherin -- Aufseherin eines Siechenspitals, mhd. siechmeisterinne, sīchmeisterinne, st. F.: nhd. »Siechmeisterin«, Siechenmeisterin, Aufseherin eines Siechenspitals, Krankenpflegerin

Aufseherin, mhd. besliezærinne*, besliezerin, besliezerīn, st. F.: nhd. Beschließerin, Verwalterin, Aufseherin

Aufseherin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Aufseherin, mhd. übersehe, sw. F.: nhd. Aufseherin

Aufseherin, mnd. h· dærinne*, h· derinne, h· dereinne, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin; h· dærische***, h· derische***, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin

-- Aufseherin über die Geflügelzucht: mnd. h· nervrouwe, hoinervrouwe, hondervrouwe, hoendervrouwe, honnervrouwe, h· nrevrouwe, hoinrevrouwe, hoonrevrouwe, hūnrevrouwe, F.: nhd. Aufseherin über die Geflügelzucht

-- Aufseherin über die Klostervorräte: mnd. kellærische*, kellersche, keldersche, F.: nhd. Kellermeisterin, Aufseherin über die Klostervorräte, Händlerin?

-- Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster: mnd. kōrnschrīværische*, kōrnschrīversche, F.: nhd. Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster

Aufseherin, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

-- Aufseherin über die Lichte: mnd. ? lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

Aufseherin, mnd. scheffærinne*, schefferinne, F.: nhd. Aufseherin, Verwalterin eines Klosters; scheffærische*, scheffersche, F.: nhd. Aufseherin, Verwalterin eines Klosters

Aufseherin, mnd. vörwārærische*, vorwārersche, F.: nhd. Verwalterin, Aufseherin, Vorsteherin

aufseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufsehers -- Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk, mnd. werkplēgæreschop*, werkplegerschup, mnd.?, F.: nhd. »Werkpflegerschaft«, Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk

Aufsehers -- Stange des Aufsehers, mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab

aufseherstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufseilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufseilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsein (V.), mhd. ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein (V.)

aufsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsein, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (?)

aufseligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsenden, mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen

aufsenden, mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

aufsenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsendung, mnd. upsande, mnd.?, F.: Aufsendung, Aufkündigung eines Lehens

-- Urkunde über Aufsendung: mnd. upsandesbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Aufsendungsbrief«, Urkunde über Aufsendung

Aufsendung, mnd. upsendinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufsendung«, Verzichtleistung, Resignation

aufsendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsendungsbrief, mnd. upsandesbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Aufsendungsbrief«, Urkunde über Aufsendung

aufsenkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Aufsetz..., mnd. upsettel...***, ?: nhd. »Aufsetz...«

aufsetzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsetzelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsetzen -- Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

-- Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

-- schriftlich aufsetzen: mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- sich aufsetzen: mnd. upsitten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufsitzen«, sich aufsetzen

-- Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen: mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

Aufsetzen -- Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

-- mit der Öffnung nach unten aufsetzen: mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

aufsetzen -- Ehevertrag aufsetzen, mnd. ēstiften***, sw. V.: nhd. Ehevertrag aufsetzen, verheiraten, Ehe schließen

aufsetzen -- Haube aufsetzen, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

Aufsetzen -- Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- vorschriftsmäßig aufsetzen: mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

aufsetzen -- sich aufsetzen, germ. *uzsetjan, *uzsitjan, st. V.: nhd. sich aufsetzen

aufsetzen -- sich aufsetzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

aufsetzen (einen Brief), mnd. concipieren, V.: nhd. entwerfen (eine Urkunde), aufsetzen (einen Brief)

aufsetzen, got. at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen; ga-lag-jan* 28, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hinlegen, legen, werfen, auflegen, aufsetzen, liegen (= Pass.)
-- sich aufsetzen: got. us-sit-an* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten

aufsetzen, ae. on-be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsetzen, eindrücken

aufsetzen, afries. up-set-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufsetzen

aufsetzen, as. an-dō-n* 1, anom. V.: nhd. anbringen, aufsetzen
-- sich aufsetzen: as. ā-sit-t-ian* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten; up-si-t-t-ian* 1, up-p-si-t-t-ian*, st. V. (5): nhd. »aufsitzen«, sich aufsetzen

aufsetzen, ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; ūfsezzen 4, sw. V. (1a): nhd. aufsetzen, aufhängen, setzen auf
-- Diadem aufsetzen: ahd. giwittōn* 3, sw. V. (2): nhd. binden, ordnen, mit einer Kopfbinde versehen (V.), umwinden, Diadem aufsetzen
-- sich aufsetzen: ahd. gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen

aufsetzen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūfstürzen, ūf stürzen, sw. V.: nhd. überstülpen, aufsetzen

aufsetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

aufsetzen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen
-- eine Krone aufsetzen: mnd. krōnen*, kronen, V.: nhd. krönen, eine Krone aufsetzen, einen Jungfernkranz aufsetzen
-- einen Jungfernkranz aufsetzen: mnd. krōnen*, kronen, V.: nhd. krönen, eine Krone aufsetzen, einen Jungfernkranz aufsetzen
-- Helm aufsetzen: mnd. helmen, sw. V.: nhd. helmen, behelmen, Helm aufsetzen

aufsetzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)
-- Dachstuhl aufsetzen: mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

aufsetzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

aufsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufsetzender -- die Speisen Aufsetzender, mhd. truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

Aufsetzender -- Garben Aufsetzender, mnd. hockære*, hocker, mnd.?, M.: nhd. Garben Aufsetzender

Aufsetzender, mhd. ūfsetzære*, ūfsetzer, st. M.: nhd. »Aufsetzer«, Aufsetzender, Betrüger

Aufsetzer, mhd. ūfsetzære*, ūfsetzer, st. M.: nhd. »Aufsetzer«, Aufsetzender, Betrüger

aufsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsetzerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsetzig, mhd. ūfsetzic, Adj.: nhd. »aufsetzig«, hinterlistig, verschlagen (Adj.), feindselig, aufsässig

aufsetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsetzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsetzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufseufzen, got. uf-s-wō-g-jan* 1, sw. V. (1): nhd. aufseufzen

aufseufzen, ahd. irkweran* 1, irqueran*, st. V. (4): nhd. aufseufzen, aufstöhnen; irsūftōn* 4, sw. V. (2): nhd. erflehen, durch Seufzer erflehen, aufstöhnen, aufseufzen; karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen; snopfizzen* 1, snophizzen*, sw. V. (1a): nhd. aufseufzen, schluchzen; ūzfnehan* 1, st. V. (5): nhd. »ausschnauben«, aushauchen, aufseufzen

aufseufzen, mhd. ūfsiufzegen, sw. V.: nhd. aufseufzen

aufseufzen, mhd. ersiuften, dersiuften, ersūften, dersūften, ersūhten, dersūhten, sw. V.: nhd. aufseufzen, anseufzen, seufzen; ersiufzen (1), ersiufzen, dersiufzen, ersūfzen, dersūfzen, sw. V.: nhd. aufseufzen, anseufzen, seufzen

Aufseufzen, mhd. ersiufzen (2), st. N.: nhd. »Aufseufzen«

aufseufzen, mhd. ingrimmigen, sw. V.: nhd. ergrimmen, aufseufzen, seufzen, bedauern

aufseufzen, mnd. ersüchten, sw. V.: nhd. aufseufzen

aufseufzen, mnd. vörsüchten* (1), vorsüchten, sw. V.: nhd. seufzen, aufseufzen, verseufzen, verschmerzen

Aufseufzen, mnd. vörsüchten* (2), vorsüchten, N.: nhd. Seufzen, Aufseufzen, Seufzer

aufseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsicht -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

Aufsicht -- Aufsicht haben über, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Aufsicht -- Aufsicht über die Aalfischerei Führender, mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

Aufsicht -- Aufsicht über die Bauerschaft, mnd. būrhērschop, F.: nhd. Bauermeisterschaft, Aufsicht über die Bauerschaft

Aufsicht -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die

Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Aufsicht -- beim Tanzen die Aufsicht Führender, mhd. tanzmeister, st. M.: nhd. »Tanzmeister«, beim Tanzen die Aufsicht Führender, Tanzführer

Aufsicht -- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

Aufsicht -- Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt, mnd. begīnenprōvest, M.: nhd. »Beginenpropst«, Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt

Aufsicht -- in Aufsicht und Obhut nehmen, mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

Aufsicht -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

Aufsicht -- mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr, mnd. sültehēre*, M.: nhd. »Sülzeherr«, mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr

Aufsicht -- Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist, mnd. dansehēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist

Aufsicht -- Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt, mnd. aksīsehēre, M.: nhd. »Akziseherr«, Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt

Aufsicht -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat, mnd. schormorhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat

Aufsicht -- Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat, mnd. schothēre (1), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat

Aufsicht -- Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat, mnd. abbetēkenhēre, M.: nhd. »Apothekenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat

Aufsicht -- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat, mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

Aufsicht -- Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist, mnd. sīsehēre, sisehēre, cysehēre, zisehēre, tzisehēre, tsisehēre, M.: nhd. Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist

Aufsicht -- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

Aufsicht -- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat, mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

Aufsicht -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

Aufsicht -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

Aufsicht -- Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Aufsicht -- Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung, mnd. tēgelambacht*, tēgelampt, N.: nhd. Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung

Aufsicht -- zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr, mnd. berchhēre, M.: nhd. zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr

Aufsicht, got. *faur-sta-s-s?, st. F. (i): nhd. Vorstehen, Aufsicht

Aufsicht, an. ā-sj-ā, sw. F. (n): nhd. Aussehen, Gestalt, Aufsicht, Hilfe; for-yst-a, for-ost-a, sw. F. (n): nhd. Führerschaft, Aufsicht

Aufsicht, ae. nyt-t (1), ny-t, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil, Pflicht (F.) (1), Amt, Sorge, Aufsicht; stė-f-n-byr-d, st. F. (i): nhd. Aufsicht

Aufsicht, afries. tō-siū-n-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Aufsicht

Aufsicht, ahd. anasiun 1, st. F. (i): nhd. Absicht, Aufsicht, Beobachtung; bihugtida* 2, st. F. (ō): nhd. Sorge, Fürsorge, Aufsicht; gigoumida* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufsicht, Umsicht; ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung; ursiuni* 1, st. N. (ja): nhd. Aufsicht, Beachtung?, Gedenken?; warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten

-- die Aufsicht haben: ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

Aufsicht, ahd. obasiht* 3, st. F. (ī): nhd. »Aufsicht«, Übersicht, Allsicht

Aufsicht, mhd. bevelch, befelch*, st. M.: nhd. Übergebung, Aufsicht, Obhut, Schutz, Befehl

Aufsicht, mhd. gepflegenisse* 1, gephlegenisse, st. F.: nhd. Aufsicht, Verwaltung; gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

-- Aufsicht haben: mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten

-- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts: mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

Aufsicht, mhd. obesiht, st. F.: nhd. »Obsicht«, Aufsicht; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegunge, phlegunge*, st. F.: nhd. »Pflegung«, Pflege, Aufsicht, Obhut, Fürsorge; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- Aufsicht haben: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- schlecht Aufsicht halten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat: mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

Aufsicht, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; insēn (2), insēnt, N.: nhd. »Einsehen«, Maßregel, Vorkehrung, Aufsicht, Kontrolle; kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

-- Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts: mnd. k· kenevörwaldinge*, k· kenvorwaldinge, F.: nhd. Küchenverwaltung, Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts

-- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt: mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

-- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat: mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

-- Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt: mnd. kōrnhēre, kōrnehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt: mnd. kastenhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt

-- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt: mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

-- Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen: mnd. kr· dehēre, krudehere*, M.: nhd. Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen

-- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt: mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

Aufsicht, mnd. upsēn* (2), upsēnt, upseint, mnd.?, N.: nhd. Aufsicht, Achtgeben; upsicht, mnd.?, F.: nhd. Aufsicht, Obacht; vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; wachtinge, mnd.?, F.: nhd. Erwartung, Aufsicht; wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei); ? wedderschouw*, wedderschaw, mnd.?, N.: nhd. »Wiederschau«, Rückblick, Umsicht, Aufsicht?, Wetterbeobachtung?

-- Aufsicht führen über: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt: mnd. wr· gære*, wr· ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter

-- die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession: mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

-- durch mangelnde Aufsicht beschädigen: mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten

-- höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat: mnd. visiātor?, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitātor***, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat

-- städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aufsicht, mnd. · vergesichte, ōvergesichte, overgesichte, N.: nhd. »Übersicht«, Aufsicht; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten; regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- Aufsicht führen: mnd. · verregēren, · verreigeren, ōverregēren, auerregēren, sw. V.: nhd. Aufsicht führen

-- Aufsicht haben: mnd. mākelen*** (2), sw. V.: nhd. Aufsicht haben

-- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms: mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

-- Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt: mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

-- Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt: mnd. molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

-- mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr: mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

-- mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr: mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

-- Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt: mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

-- Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt: mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte: mnd. lōhēre*, M.: nhd. »Lohherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat: mnd. m· lenhēre, molenhēre, mollenhēre, molhēre, M.: nhd. »Mühlenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat

-- Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten: mnd. mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten

aufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsichtführender, mhd. griezwartel, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufsichtführender, Aufseher, Kampfrichter

aufsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsichtsamt -- Aufsichtsamt über den Handel, mnd. hensegrēvenschop, F.: nhd. Aufsichtsamt über den Handel

Aufsichtsbeamter -- Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist, mnd. pr· være*, pröver, prover, M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Ratsangehöriger, Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist

Aufsichtsbeamter -- Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

Aufsichtsbeamter -- Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker, mhd. brōtmeister, st. M.: nhd. Brotmeister, Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker

Aufsichtsbeamter -- städtischer Aufsichtsbeamter, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher

Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rman (2), vorman, v· reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster

Aufsichtsbeamter, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert: mnd. bērpr· være*, bērpr· ver, M.: nhd. Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert

-- Aufsichtsbeamter des Bäckeramts: mnd. brōtschouwære*, brōtschouwer, M.: nhd. Aufsichtsbeamter des Bäckeramts

-- Aufsichtsbeamter für Bier: mnd. bērschouwære*, bērschower, M.: nhd. Bierprüfer, Aufsichtsbeamter für Bier

Aufsichtsbeamter, mnd. hüttemēster, hüttemeister, hüttemeyster, M.: nhd. »Hüttenmeister«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte; hüttevōget, M.: nhd. »Hüttenvogt«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte; kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte

-- Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks: mnd. kl· vemēster, kl· vemeister, M.: nhd. Dachprüfer, Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks; klōvenmēster, klōvenmeister, M.: nhd. Dachprüfer, Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks

-- Aufsichtsbeamter im Lüneburger Salzwerk: mnd. h· vetseggære*, h· vetsegger, M.: nhd. Aufsichtsbeamter im Lüneburger Salzwerk

-- Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt: mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt

-- Aufsichtsbeamter über die Silbergewinnung: mnd. fīnbernære*, fīnberner, fīnbarner, M.: nhd. Aufsichtsbeamter über die Silbergewinnung

-- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft: mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die

Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft

Aufsichtsbeamter, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

AufsichtsBediensteter -- städtischer AufsichtsBediensteter, mnd. statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Aufsichtsberechtigte -- Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

Aufsichtsberechtigter -- Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

Aufsichtsbezirk -- Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

Aufsichtsgeistlicher -- Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Aufsichtsherr -- Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

Aufsichtsherr -- Aufsichtsherr über das Spielwesen, mnd. dōbelhēre, M.: nhd. Aufsichtsherr über das Spielwesen

Aufsichtsinstanz -- Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

Aufsichtsperson -- Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe, mhd. bercgeswornene*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe

Aufsichtspflicht -- Aufsichtspflicht in einer Gilde, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

aufsickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsieden, mhd. ūfsieden, sw. V.: nhd. »aufsieden«, aufwallen

aufsieden, mnd. upsēden, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsieden, aufwallen

aufsieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsiedung, mnd. upsēdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufsiedung, Aufwallung

aufsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsieglen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsitzen bzw. absitzen (des Reiters), mnd. schrīden, st. V.: nhd. schreiten, treten, weiter entwickeln, aufsitzen bzw. absitzen (des Reiters)

Aufsitzen, ae. on-sǣt-e, st. N. (ja): nhd. Aufsitzen

aufsitzen, afries. up-p-a-sit-t-a 1, up-p-e-sit-t-a, st. V. (5): nhd. aufsitzen, aufsteigen

Aufsitzen, afries. up-sed-el 2, op-sed-el, st. M. (a): nhd. Aufsitzen, Aufsteigen; up-stīg-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Aufsteigen, Aufsitzen

aufsitzen, as. up-si-t-t-ian* 1, up-p-si-t-t-ian*, st. V. (5): nhd. »aufsitzen«, sich aufsetzen

aufsitzen, ahd. ūfsizzen* 1, st. V. (5): nhd. aufsitzen, sich aufrichten, reiten

aufsitzen, mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen

aufsitzen, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

aufsitzen, mnd. upsitten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufsitzen«, sich aufsetzen

aufsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufsitzer, mhd. ūfsitzære*, ūfsitzer, st. M.: nhd. »Aufsitzer«, Reiter (M.) (2), berittener Söldner

Aufsitzer, mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

aufsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsitzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufsitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsitzstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufsließen -- krankhaftes Aufsließen von Blut, mhd. bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut

aufspähen, mhd. ūfspehen, ūf spehen, sw. V.: nhd. »aufspähen«, aufschauen, auflauern

aufspähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufspalten -- sich aufspalten, mhd. trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf

aufspalten, afries. ūt-splī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. »aufspleißen«, aufschlitzen, aufspalten

aufspalten, mhd. ūfklieben, ūf klieben, st. V.: nhd. »aufklieben«, aufspalten, sich spalten

aufspalten, mhd. ūfspalten, ūf spalten, red. V.: nhd. »aufspalten«, aufhalten, sich öffnen

aufspalten, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen; kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen

aufspalten, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

aufspalten, mnd. upkl· ven*, upkloven, mnd.?, sw. V.: nhd. aufspalten; vörsplēten*, vorsplēten, vorspleyten, sw. V.: nhd. aufspalten, aufteilen

aufspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufspannen -- aufspannen auf, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

Aufspannen -- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch, mnd. rekläken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch

aufspannen -- Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

aufspannen, ahd. 0zidennen* 4, sw. V. (1b): nhd. »zerdehnen«, ausdehnen, aufspannen, aufblähen, auswerfen, niederstrecken; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken

aufspannen, mhd. ūfgespannen* (1)**, st. V.: nhd. »aufspannen«

aufspannen, mhd. ūfspannen, ūf spannen, red. V., st. V.: nhd. aufspannen, ausstellen, ausspannen

-- aufspannen mit: mhd. zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören

-- Segel aufspannen: mhd. ūfspennen, ūf spennen, sw. V.: nhd. Zelt aufspannen, Segel aufspannen

-- Zelt aufspannen: mhd. ūfspennen, ūf spennen, sw. V.: nhd. Zelt aufspannen, Segel aufspannen

aufspannen, mnd. upspannen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufspannen

aufspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufspannender -- Jagdzeug Aufspannender, mnd. stelman, M.: nhd. Jagdzeug Aufspannender, Netz Stellender

aufspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsparen, ahd. gisparēn* 12, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, aufsparen, aufbewahren, erhalten (V.); sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben

-- aufsparen bis: ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

aufsparen, mhd. ūfsparen*, ūfsparn, ūf sparn, sw. V.: nhd. aufsparen, aussetzen; voresparen*, vorsparen, vorsparn, vor sparn, foresparen*, sw. V.: nhd. »vorsparen«, aufsparen

aufsparen, mhd. entsparen*, entsparn, sw. V.: nhd. aufsparen

aufsparen, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

-- aufsparen für: mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

aufsparen, mnd. bespāren, sw. V.: nhd. aufsparen, zusammensparen, ersparen, vermeiden; erspāren, sw. V.: nhd. aufsparen

aufsparen, mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand); vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

aufsparen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsparen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspeichern -- Korn messend aufspeichern, mnd. upmēten*, upmeten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufmessen«, Korn messend aufspeichern

aufspeichern, mhd. ūfschüten (1), ūf schüten, sw. V.: nhd. aufschütten, emporschwingen, aufspeichern, aufstoßen

aufspeichern, mnd. insch· ren, inschuren, sw. V.: nhd. einscheuern, in die Scheune bringen, aufspeichern

aufspeichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsperren -- das Maul aufsperren, an. gap-a, *gaf-a, sw. V. (2): nhd. das Maul aufsperren, schreien

aufsperren -- den Mund aufsperren, ae. gi-n-ian, ge-n-ian, gio-n-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund aufsperren

aufsperren -- den Mund aufsperren, mhd. geinen, sw. V.: nhd. den Mund aufsperren, gähnen

Aufsperren -- im Aufsperren des Maules übertreffen, mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden

-- Maul aufsperren über: mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden

aufsperren -- Maul aufsperren, mhd. ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach

aufsperren -- Maul aufsperren, mnd. bejēnen, sw. V.: nhd. angähnen, Maul aufsperren

aufsperren -- Mund aufsperren machen, idg. ? *ĝheisdo-, V.: nhd. Mund aufsperren machen?

aufsperren -- Mund aufsperren, mhd. ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach

aufsperren -- Mund aufsperren, mnd. hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach; jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten

aufsperren, ae. on-lūc-an, st. V. (2): nhd. aufschließen, aufsperren

aufsperren, ahd. ginezzen* (1) 1, ginazzen*, sw. V. (1a): nhd. gähnen, klaffen, aufsperren; intsperren* 10, insperren*, sw. V. (1a): nhd. erschließen, aufsperren, aufschließen, öffnen, aufriegeln, erschließen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; widarsperren* 1, sw. V. (1a): nhd. aufsperren, öffnen, aufschließen, entsperren

-- den Mund aufsperren: ahd. geinōn (1) 10, sw. V. (2): nhd. gähnen, öffnen, den Mund öffnen, den Mund aufsperren; gewōn* 14, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund aufsperren; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen; rengōn 1, sw. V. (2): nhd. fletschen, den Mund aufsperren

aufsperren, mhd. ūfsperren, ūf sperren, sw. V.: nhd. aufsperren, öffnen, dehnen, strecken auf

aufsperren, mhd. entsperren, ensperren, sw. V.: nhd. »entsperren«, aufsperren, eröffnen, öffnen, erwecken

-- das Maul aufsperren: mhd. erginen, ergenen, sw. V.: nhd. das Maul aufsperren, gähnen, nach Luft schnappen

-- Rachen aufsperren: mhd. beginen (1), begenen, sw. V.: nhd. gähnend verschlingen, Rachen aufsperren

aufsperren, mnd. ? spīlen, sw. V.: nhd. Stäbchen zur Trennung der Lagen (in Heringsfässern) legen, auseinander sperren?, aufsperren?, spreizen?

aufsperren, mnd. upspēren*, upsperren, upsparren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsperren; upspīlen*, upspilen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufspreizen, aufsperren

aufsperren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsperren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufsperrender -- das Maul Aufsperrender, mnd. gāpære*, gaper, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, das Maul Aufsperrender, Vielfraß

Aufsperrung -- Aufsperrung des Mundes, ahd. rohezzida* 1, st. F. (ō)?: nhd. Rachen, Aufsperrung des Mundes

aufspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspielen -- sich aufspielen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

aufspielen, got. swigl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. Flöte blasen, aufspielen

aufspielen, mhd. ūfpfīfen, ūfphīfen, sw. V.: nhd. »aufpfeifen«, anfangen zu pfeifen, zum Tanz pfeifen, aufspielen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Aufspielen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

aufspielen, mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen; ūftrüllen, ūf trüllen, sw. V.: nhd. aufspielen, betrügen, betören

-- sich vor jemandem aufspielen: mhd. widerbrogen, sw. V.: nhd. sich vor jemandem aufspielen

aufspielen, mnd. vēdelen, vedelen, veddelen, viddelen, videlen, sw. V.: nhd. fiedeln, geigen, aufspielen

-- auf der Pfeife zum Tanz aufspielen: mnd. v· rpīpen, sw. V.: nhd. vorpfeifen, auf der Pfeife zum Tanz aufspielen

-- sich aufspielen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

aufspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspießen, ae. ā-snǣs-an, sw. V.: nhd. durchstoßen, aufspießen; spi-t-t-ian, sw. V.: nhd. aufspießen

aufspießen, mhd. anerīhen*, ane rīhen, st. V.: nhd. »anreihen«, aufspießen; durchrīhen, st. V.: nhd. »durchreihen«, aneinanderreihen, durchbohren, aufspießen

aufspießen, mhd. spiezen, spīzen, sw. V.: nhd. spießen, aufspießen, spießen auf

aufspießen, mnd. klaven***, sw. V.: nhd. aufspießen; krouwelen, krowelen, krawelen, sw. V.: nhd. sich festkrallen, aufspießen

aufspießen, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

Aufspießender, mnd. spētære***, spēter***, M.: nhd. Spießer, Aufspießender

aufspieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspleißen, afries. ūt-splī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. »aufspleißen«, aufschlitzen, aufspalten

aufspleißen, mnd. upsplīten*, upspliten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufspleißen, aufreißen, aufschlitzen

aufspleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsplittern, ae. tō̆-cī-n-an, st. V. (1): nhd. aufsplittern, auseinanderspreizen, splittern

aufsplittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspreiten, mhd. ūfspreiten, ūf spreiten, sw. V.: nhd. »aufspreiten«, aufbreiten, falten

aufspreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspreitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspreizen, mhd. ūfsprenzen, ūf sprenzen, sw. V.: nhd. aufspreizen

aufspreizen, mnd. upspīlen*, upspilen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufspreizen, aufsperren

aufspreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsprengen, an. s-pre-t-t-a (2), sw. V. (1): nhd. aufsprengen, öffnen, losreißen

aufsprengen, mhd. entsprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, davonsprengen; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

-- mit Härte aufsprengen: mhd. durchherten, durherten, sw. V.: nhd. widerstehen, bekämpfen, mit Härte aufsprengen

aufsprengen, mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

aufsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsprenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsprießen -- aufsprießen lassen, ahd. gibluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. blühen, hervorbringen, aufsprießen lassen

aufsprießen, mhd. ūfspriezen*, ūf spriezen, st. V.: nhd. »aufsprießen«

aufsprießen, mhd. erspriezen, st. V.: nhd. »ersprießen«, aufgehen, aufsprießen, frommen

Aufsprießen, mhd. sprinz, st. M.: nhd. Aufspringen, Aufsprießen, Sprießen, Flimmern, Farbenschmelz

aufsprießen, mnd. gr· nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen

aufsprießen, mnd. upsprūten*, upspruten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. aufsprießen, wachsen (V.) (1)

Aufsprießendes, mnd. gr· ninge (1), F.: nhd. »Grünung«, Grünendes, Aufsprießendes, Wachsendes

aufsprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspringen -- aufspringen machen, mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

aufspringen, germ. *gasprengan, st. V.: nhd. aufspringen; *keinan, st. V.: nhd. aufspringen, keimen; *ki-, *kian, sw. V.: nhd. aufspringen, keimen; *skrekk-, *skrek-, germ.?, V.: nhd. aufspringen, schrecken; *uzhlaupan, st. V.: nhd. aufspringen

aufspringen, got. us-hlaup-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. aufspringen, sich aufmachen

aufspringen, an. s-pre-t-t-a (1), st. V. (3a): nhd. springen, aufspringen, spritzen

aufspringen, ae. ā-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. springen, aufspringen; ā-léod-an, st. V.

(2): nhd. aufspringen, wachsen (V.) (1); ā-s-pring-an, st. V. (3a): nhd. aufspringen, spreizen, entstehen, schwinden; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden; stur-t-ian, sw. V.: nhd. aufspringen; styr-t-an, sw. V. (1): nhd. losstürzen, aufspringen

aufspringen, afries. und-bers-t-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. entbersten, aufspringen

aufspringen, as. and-s-pri-n-g-an* 1, ant-s-pri-n-g-an*, st. V. (3a): nhd. aufspringen

Aufspringen, ahd. *spranz?, st. M. (a?, i?): nhd. Aufspringen

aufspringen, ahd. skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren; *skrikkjan, *skrikkan, lang., sw. V. (1)?: nhd. auffahren, aufspringen, schrecken; sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren

aufspringen, ahd. springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; ūfirskrikken* 1, ūfirscricken*, sw. V. (1a): nhd. aufspringen; ūfskrikken* 4, ūfscricken*, sw. V. (1a): nhd. aufspringen, aufstehen; ūfspringan* 2, st. V. (3a): nhd. aufspringen, springen; ūfstān 54, ūfstēn, anom. V.: nhd. aufstehen, sich erheben, auferstehen, aufspringen,; ūzstān* 2, anom. V.?: nhd. aufspringen

aufspringen, mhd. ūfgespringen, ūf gespringen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfschrecken, ūf schrecken, sw. V.: nhd. »aufschrecken«, aufhüpfen, aufspringen, auffliegen machen; ūfspringen, ūf springen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfvalten, ūffalten*, ūf valten, st. V.: nhd. aufspringen; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfwischen, ūf wischen, ūfwussen, ūfwüssen, sw. V.: nhd. aufspringen, auffahren, hochschnellen; zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

aufspringen, mhd. durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von; erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen

aufspringen, mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken; schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu; sprangen, sw. V.: nhd. springen, aufspringen, prickeln

Aufspringen, mhd. spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht

aufspringen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

Aufspringen, mhd. sprinz, st. M.: nhd. Aufspringen, Aufsprießen, Sprießen, Flimmern, Farbenschmelz

aufspringen, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Aufspringen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

aufspringen, mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

aufspringen, mnd. kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen

aufspringen, mnd. uprinden, mnd.?, st. V.: nhd. aufspringen, aufbrechen, reißen, bersten; upspringen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufspringen, sich erheben; upvāren*, upvaren, mnd.?, sw. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, auffliegen, flussaufwärts fahren

aufspringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufspringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufspringend, mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

Aufspringender -- aus dem Wasser Aufspringender, an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

Aufspringung, ae. up-s-pru-ng-en-nės-s, up-spru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. »Aufspringung«, Sonnenfinsternis

aufspringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufspritzen -- Aufspritzen aufgewühlten Wassers, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

aufspritzen, mhd. ūfschræjen, ūfschræn, ūf schræjen, sw. V.: nhd. emporspritzen, aufspritzen; ūfspræjen, sw. V.: nhd. aufspritzen

aufspritzen, mhd. erschræjen, erschræn, sw. V.: nhd. aufspritzen, sich ergießen

aufspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspröden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsprossen, ahd. gruoen* 8, sw. V. (1a): nhd. grünen, blühen, wachsen (V.) (1), gedeihen, treiben, aufsprossen; irgruonēn* 1, sw. V. (3): nhd. grünen, grün werden, ergrünen, sprießen, aufsprossen

aufsprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspröszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsprudeln, idg. *bhlĕ̄d-, *bhl̥̄d-, *bhlōd-?, V.: nhd. aufsprudeln, heraussprudeln, sprudeln

aufsprudeln, ahd. ūfwiumen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufwallen, aufsprudeln, hervorsprudeln

aufsprudeln, mhd. ūfpopelen, sw. V.: nhd. aufsprudeln

aufsprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsprühen, ahd. ūfgnaneisten* 1, ūfgneisten*, sw. V. (1a, 2): nhd. Funken sprühen, funkeln, aufsprühen

aufsprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsprung, mhd. ūfsprunc, st. M.: nhd. Anfang, Aufsprung, Emporschießen, Emporwachsen

aufsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufspulen, mnd. spōlen, sw. V.: nhd. spulen, Garn zum Spinnen (N.) und Weben auf die Spule winden, aufspulen, eine Vorstellung erarbeiten

aufspulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufspult -- Junge der dem Weber das Garn aufspult, mnd. spōljunge, M.: nhd. »Spüljunge«, Junge der dem Weber das Garn aufspult

aufspünden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufspürbar, got. *bi-lais-t-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. aufspürbar, erforscht, begreiflich; *faír-lais-t-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. aufspürbar, erforschlich

aufspürbar, ahd. 4*zougantlīh?, Adj.: nhd. spürbar, zeigbar, aufspürbar; *irspurilīh?, Adj.: nhd. aufspürbar

Aufspüren -- kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes, mnd. st· være* (2), st· ver, stoyver, stoever, stōver, M.: nhd. Spürhund, kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes

aufspüren, germ. *spurulōn, germ.?, sw. V.: nhd. aufspüren

aufspüren, ae. ā-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. aufspüren; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen; swæþ-ian, sw. V.: nhd. aufspüren

aufspüren, afries. sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen

Aufspüren, ahd. gispehōtī 1, st. F. (ī): nhd. Spähen, Auskundschaften, Aufspüren

aufspüren, ahd. gispurien* 2, gispurren*, sw. V. (1b): nhd. aufspüren, erforschen, aufsuchen, nachforschen, untersuchen, ergründen; irspurilōn* 1, sw. V. (2): nhd. erspüren, aufspüren

Aufspüren, ahd. spehunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Spähung«, Kundschaften, Ausspähen, Aufspüren; spurida 1, st. F. (ō): nhd. Aufsuchung, Aufspüren

aufspüren, ahd. spurien 8, spurren*, sw. V. (1a): nhd. aufspüren, aufsuchen, auskundschaften, ergründen; spurilōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufspüren, ausfindig machen, zu erspähen suchen

Aufspüren, ahd. spurunga 2, st. F. (ō): nhd. Suche, Aufspüren, Erforschen, Überlegung

aufspüren, mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; erslīchen, derslīchen, reslīchen, irslīchen, st. V.: nhd. »erschleichen«, anschleichen, überrumpeln, überlisten, erhaschen, aufspüren; erspüren*, erspürn, erspurn, sw. V.: nhd. »erspüren«, aufspüren, ergründen, bemerken; erstaten, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, als Ersatz stellen, aufspüren; erwiteren*, erwitern, erwitteren, sw. V.: nhd. erwittern, aufspüren, erahnen

aufspüren, mhd. smacken, sw. V.: nhd. schmecken, wahrnehmen, aufspüren, riechen, duften; spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

aufspüren, mhd. vassen, fassen*, sw. V.: nhd. suchen, aufspüren, auskundschaften

aufspüren, mnd. ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen
-- Wild aufspüren: mnd. bassen (1), sw. V.: nhd. Wild aufspüren, Wild mit Hunden jagen

aufspüren, mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

aufspüren, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

aufspüren, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

aufspüren, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen
-- Diebe aufspüren: mnd. sl· tellōpen*** (1), V.: nhd. »schlüssellaufen«, Diebe aufspüren

aufspüren, mnd. upsp· ren*, upsporen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufspüren; ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; ūtsp· ren*, ūtsporen, ūtsparen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspüren, aufspüren; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

aufspüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufspürend, germ. *spurula- (2), *spurulaz, Adj.: nhd. aufspürend

Aufspürer, ahd. spurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Spürer«, Aufspürer, Spurensucher

Aufspürung, mnd. erkündinge, F.: nhd. Erkundung, Untersuchung, Erforschung, Aufspürung, Vertrautheit

Aufspürung, mnd. gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher

Aufspürung, mnd. sōk* (2)**, M.: nhd. Suche, Spüren, Aufspürung

Aufsspielsetzen, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

aufstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstacheln, ahd. gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen

aufstacheln, mhd. ūfspitzen, ūf spitzen, sw. V.: nhd. aufstacheln
-- sich gegenseitig aufstacheln: mhd. underreizen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig reizen, sich gegenseitig aufstacheln

aufstacheln, mhd. durchræzen, sw. V.: nhd. wild machen, aufstacheln

aufstacheln, mhd. ræzen, sw. V.: nhd. aufstacheln

aufstacheln, mnd. beschünden, sw. V.: nhd. anstiften, anraten zu tun, aufreizen, aufstacheln

aufstacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstaerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstaffieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstallbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstallen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

aufstallen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

aufstallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstalling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufstallung, mnd. stallinge, F.: nhd. Stallung, Stall, Aufstallung, Stallraum

aufstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstampfen, mnd. stōten (2), stōtent, N.: nhd. Stoßen, Schlagen, Aufstampfen

aufstampfen, mnd. strampen, sw. V.: nhd. aufstampfen, mit den Füßen heftig auftreten

aufstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstand, got. drō-b-n-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Aufruhr, Aufstand; un-sūt-i* 1, st. N. (ja)?, st. N. (ja)?: nhd. Aufstand, Aufruhr

Aufstand, ae. up-hėb-b-ing, st. F. (ō): nhd. Aufstehen, Aufstand

Aufstand, afries. re-be-l-l-ic-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Aufstand

Aufstand, ahd. carmula 5, lat.-ahd.?, F.: nhd. Aufstand; fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; gireizi* 3, st. N. (ja): nhd. Aufreizung, Aufstand, Auflehnung, Empörung; gireizida* 1, st. F.? (ō): nhd. Aufstand, Empörung; giristi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Aufstand, Aufruhr; giwer* (1) 4, st. N. (a): nhd. Aufstand, Aufruhr, Kampf, Verhetzung; ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung; urliugi 11, st. N. (a): nhd. Vertragslosigkeit, Krieg, Aufstand, Aufruhr, Gewaltherrschaft

Aufstand, mhd. buntschuoch, st. M.: nhd. Bundschuh, Bindeschuh, Empörung, Aufstand; burgærekriec*, burgerkriec, st. M.: nhd. »Bürgerkrieg«, Aufruhr, Aufstand

Aufstand, mhd. gestöber, gestobere, st. N.: nhd. »Gestöber«, Aufstand, Funkenflug

Aufstand, mhd. rumōr, st. M., st. N.: nhd. Lärm, Aufstand; rumōre, st. F.: nhd. Lärm, Aufstand

Aufstand, mhd. tamer, temer, st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Aufstand

Aufstand, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber

Aufstand, mnd. allārm, allarm, allerm, alārme, alārum, M., N.: nhd. Alarm, Waffenruf, Aufstand, kriegerische Unruhe; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

Aufstand, mnd. geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; gewerre, gewer, N.: nhd. Unruhe, Streit, Aufstand; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aufstand, mnd. moite, moyte, F.: nhd. Streit, Aufruhr, Aufstand

Aufstand, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei
-- Teilnehmer am Aufstand: mnd. schichtbrōder, M.: nhd. Teilnehmer am Aufstand
-- Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik: mnd. schichtspēl, N.: nhd. »Schichtspiel«, Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik

Aufstand, mnd. uplōft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; upstal, mnd.?, N.: nhd. Auflauf, Aufstand
-- Aufstand machen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

aufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufstände -- Buch der Aufstände, mnd. schichtbōk, N.: nhd. »Schichtbuch«, Buch der Aufstände

aufständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufständisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufständischen -- wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates, mnd. gardenriddære*, gardenridder, M.: nhd. wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates

Aufständischer, mhd. widerstrebe (3), sw. M.: nhd. »Widerstreben« (M.), Aufständischer, Gegner

Aufständischer, mnd. partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan

Aufstands -- Anführer eines Aufstands, mnd. partīesmēster, partīesmeister, M.: nhd. »Parteimeister«, Anführer eines Aufstands

aufstandskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstapeln, an. við-a (3), sw. V.: nhd. Holz sammeln, aufstapeln

aufstapeln, mnd. gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen

aufstapeln, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

aufstapeln, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

aufstapeln, mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

aufstapeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstapelung, mnd. vlīinge, F.: nhd. Aufstapelung, Verpackung, Ordnung

aufstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstäuben, mhd. ūfstouben, ūf stouben, sw. V.: nhd. »aufstäuben«, aufscheuchen

aufstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (aufsteuern)

aufstauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstauen (N.) von Wasser, mnd. · verstouwinge, ōverstouwinge, F.: nhd. Aufstauen (N.) von Wasser, aufgestautes Wasser

aufstauen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- sich aufstauen: mhd. ūfstöuwen*, ūf stöuwen, sw. V.: nhd. sich aufstauen, aufsteigen; ūfstützen, ūf stützen, sw. V.: nhd. »aufstützen«, sich aufstauen, aufsteigen

aufstauen, mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

aufstauen, mnd. ōverstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, aufstauen; · verstouwen***, ōverstouwen***, sw. F.: nhd. aufstauen; panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

aufstauen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

-- durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen: mnd. tōwēren, toweren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuwehren«, durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen

-- Gewässer aufstauen für den Fischfang: mnd. spīken, spycken, sw. V.: nhd. Gewässer aufstauen für den Fischfang

aufstauen, mnd. upstouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstauen, anschwellen; vörstouwen*, vorstouwen, vorstuwen, sw. V.: nhd. »verstauen«, aufstauen, durch Aufstauung zuleiten

aufstauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstauung -- Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle, mnd. m· lendīk, mollendīk, M.: nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

Aufstauung -- Aufstauung des Wassers zum Teich, mnd. dīkstouwinge, F.: nhd. Teichstauung, Aufstauung des Wassers zum Teich

Aufstauung, mnd. upstouwinge, mnd.?, F.: nhd. Aufstauung, Anschwellung

-- durch Aufstauung zuleiten: mnd. vörstouwen*, vorstouwen, vorstuwen, sw. V.: nhd. »verstauen«, aufstauen, durch Aufstauung zuleiten

aufstechen, mhd. ūfstechen, ūf stechen, st. V.: nhd. aufstechen, aufgehen, aufstellen

aufstechen, mhd. entstechen, st. V.: nhd. wegstechen, aufstechen, anstechen

aufstechen, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

aufstechen, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

aufstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufstecher, an. ? *-stjak-i, sw. M. (n): nhd. Aufstecher?

aufstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstecken -- den Strohwisch aufstecken, ahd. *wīfan?, lang., V.: nhd. den Strohwisch aufstecken; wīfare 7, wiffare*, lat.-lang., lat.-ahd.?, V.: nhd. den Strohwisch aufstecken, beschlagnahmen

Aufstecken -- Gerät zum Aufstecken des Haares, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Aufstecken -- Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze, mnd. stiklüchtære*, stiklüchter, stikluchter, M.: nhd. Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze

Aufstecken -- Nadel zum Aufstecken des Kopftuches, mnd. dōknātel, F.: nhd. Tuchnadel, Tuchspange, Nadel zum Aufstecken des Kopftuches

aufstecken -- vorne aufstecken, ahd. furistekken* 1, furistecken*, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), vorstecken, vorne anstecken, vorne aufstecken

aufstecken, afries. up-stê-t-a 2, st. V., sw. V. (1): nhd. »aufstoßen«, aufrichten, aufstrecken, aufstecken

aufstecken, mhd. bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit

aufstecken, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfewiden*, ūfwiden, ūf widen, sw. V.: nhd. aufstecken; ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfsticken*, ūf sticken, sw. V.: nhd. »aufsticken«, aufstecken; ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūzstecken, ūz stecken, sw. V.: nhd. »ausstecken«, aufstecken, aufstellen, markieren

aufstecken, mhd. ūfstecken, ūf stecken, ūfstechen, sw. V.: nhd. »aufstecken«, aufstellen, anbringen

aufstecken, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

aufstecken, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

aufstecken, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

aufstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufsteckender -- als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender, mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

aufstecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsteckkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufstecknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsteckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsteh..., mnd. upstandel...***, Sb.?: nhd. »Aufsteh...«

aufstehen -- aufstehen aus, mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

aufstehen -- aufstehen gegen, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

aufstehen -- aufstehen lassen, mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

Aufstehen -- Mensch der zum Aufstehen treibt, mnd. ? huiup, huyup, Sb.?: nhd. Mensch der zum Aufstehen treibt?, Mensch der zum Aufbruch treibt? E.: s. hui?, up (2)?

Aufstehen -- zum Aufstehen bringen, got. ur-rai-s-jan 26, sw. V. (1): nhd. zum Aufstehen bringen, aufrichten, erwecken, erregen, aufregen

Aufstehen, germ. *risti-, *ristiz, st. F. (i): nhd. Auferstehung, Aufstehen

aufstehen, germ. *uzstandan, st. V.: nhd. aufstehen; *uzstēn, *uzstǣn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen

aufstehen, got. ur-rei-s-an 58, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erstehen, sich erheben, aufstehen; us-sta-n-d-an 41, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufbrechen, auferstehen, aufstehen

aufstehen, an. ǫrg-la-st, sw. V.: nhd. aufstehen, sich heben

Aufstehen, ae. *ā-ri-s-nės-s, *ā-ri-s-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstehen

Aufstehen, ae. *ri-s-nės-s, *ri-s-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstehen; *ri-s-t, M., F., N.: nhd. Aufstehen

aufstehen, ae. ā-rǣ-m-an, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufrichten, aufstehen; ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, sich erheben, entstehen, auferstehen

aufstehen, ae. ā-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, fortdauern; ge-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; rī-s-an (1), st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben

aufstehen, ae. sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

Aufstehen, ae. up-ā-ri-s-nės-s, up-ā-ri-s-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstehen, Auferstehung; up-hėb-b-ing, st. F. (ō): nhd. Aufstehen, Aufstand

Aufstehen, ae. ǣ-ri-s-t, st. M. (i), st. F. (i), N.: nhd. Aufstehen, Auferstehung, Erwachen

aufstehen, ae. wac-an, st. V. (6): nhd. aufwachen, aufstehen, geboren werden

-- zusammen aufstehen: ae. sam-od-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. zusammen aufstehen; sam-od-up-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. zusammen aufstehen

aufstehen, afries. up-sta-n-d-a 2, up-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, aufkommen für

aufstehen, anfrk. an-a-sta-n-d-an* 2, st. V. (6): nhd. aufstehen; up-stā-n* 4, anom. V.: nhd. aufstehen; up-sta-n-d-an* 2, st. V. (6): nhd. aufstehen

aufstehen, as. an-sta-n-d-an* 1, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, anstehen, eintreten; ā-stā-n* 1, anom. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen; ā-sta-n-d-an* 19, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen; rī-s-an* 1, st. V. (1a): nhd. aufstehen

aufstehen, ahd. irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); ūfirstān* 10, ūfirstēn*, anom. V.: nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfirstantan* 10, st. V. (6): nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfskrikken* 4, ūfscricken*, sw. V. (1a): nhd. aufspringen, aufstehen; ūfstān 54, ūfstēn, anom. V.: nhd. aufstehen, sich erheben, auferstehen, aufspringen,; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben

-- aufstehen lassen: ahd. muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen

-- vor jemandem aufstehen: ahd. ingaganūfstantan* 1, st. V. (6): nhd. vor jemandem aufstehen, sich erheben vor

aufstehen, mhd. ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein (V.); ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

aufstehen, mhd. ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfwesen, ūf wesen, st. V.: nhd. aufstehen, aufbrechen, aufgehen

-- aufstehen helfen: mhd. ūfhelfen, ūf helfen, st. V.: nhd. aufstehen helfen, aufhelfen

-- aufstehen lassen: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

Aufstehen, mhd. ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

aufstehen, mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

-- aufstehen machen: mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

aufstehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- aufstehen von: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

aufstehen, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- aufstehen gegen: mnd. err gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

aufstehen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

aufstehen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen,

einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

aufstehen, mnd. uperhēven*, uperheven, mnd.?, st. V.: nhd. »auferheben«, aufstehen, sich auflehnen, sich erheben; upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden; ? upstallen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstehen?; upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen; upstanden***, sw. V.: nhd. aufstehen, auferstehen

Aufstehen, mnd. upstandinge, mnd.?, F.: nhd. Auferstehung, Aufstehen; upstāninge*, upstaninge, mnd.?, F.: nhd. Aufstehen, Auferstehung; vērnisse, vernisse, F.: nhd. Auseinanderstehen, Aufstehen, Abstand

aufstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufstehender, mnd. upstandære*?, upstander, mnd.?, M.: nhd. Aufsteher, Aufstehender, Auferstehender

Aufsteher, mhd. ūfstēære*, ūfstēer, st. M.: nhd. »Aufsteher«

Aufsteher, mnd. upstandære*?, upstander, mnd.?, M.: nhd. Aufsteher, Aufstehender, Auferstehender

aufstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsteifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufsteig, mhd. ūfstīc, st. M.: nhd. »Aufsteig«, Aufsteigen

aufsteigen -- wieder aufsteigen, mhd. herwiderestīgen*, herwiderstīgen, st. V.: nhd. wieder aufsteigen, aufsteigen

aufsteigen, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; up-cu-m-an, st. V. (4): nhd. aufkommen, aufsteigen; up-stīg-an, st. V. (1): nhd. aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufbewegen

aufsteigen, afries. bi-klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, erklettern, besteigen; klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, klettern; up-p-a-sit-t-a 1, up-p-e-sit-t-a, st. V. (5): nhd. aufsitzen, aufsteigen

Aufsteigen, afries. up-sed-el 2, op-sed-el, st. M. (a): nhd. Aufsitzen, Aufsteigen; up-stīg-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Aufsteigen, Aufsitzen

aufsteigen, anfrk. up-stī-g-an* 3, up-stī-g-on*, st. V. (1): nhd. aufsteigen

aufsteigen, ahd. gistīgan* 15, st. V. (1a): nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, emporsteigen, fortschreiten; hinaūffliogan* 1, st. V. (2a): nhd. hinauffliegen, emporfliegen, aufsteigen; irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; stīgan* 48, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen, hinabsteigen, herabsteigen; ūffaran* 7, st. V. (6): nhd. auffahren, sich erheben, emporsteigen, aufsteigen, hinaufkommen; ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren; ūfgangan* 16, red. V.: nhd. aufgehen, aufsteigen, entstehen, wachsen (V.) (1), aufwachsen, groß werden; ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfrekken* 3, ūfrecken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrecken«, aufsteigen, herausstrecken, hervorragen lassen, emporheben; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

-- aufsteigen lassen: ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

aufsteigen, mhd. ūfbiegen, ūf biegen, st. V.: nhd. »aufbiegen«, hochbiegen, krümmen, aufsteigen; ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch; ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūferstīgen, ūf erstīgen, st. V.: nhd. aufsteigen; ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; ūfschrīten, ūf schrīten, st. V.: nhd. aufsteigen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

aufsteigen, mhd. ūfgestīgen*, ūf gestīgen, st. V.: nhd. »aufsteigen«

Aufsteigen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

Aufsteigen, mhd. ūfstīc, st. M.: nhd. »Aufsteig«, Aufsteigen

aufsteigen, mhd. ūfstīgen (1), ūf stīgen, st. V.: nhd. aufsteigen, sich erheben, sich steigern, besteigen

Aufsteigen, mhd. ūfstīgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Sich-Erheben, Besteigen

aufsteigen, mhd. ūfsteigen, ūf steigen, sw. V.: nhd. aufsteigen, steigen lassen

aufsteigen, mhd. ūfstöuwen*, ūf stöuwen, sw. V.: nhd. sich aufstauen, aufsteigen; ūfstützen, ūf stützen, sw. V.: nhd. »aufstützen«, sich aufstauen, aufsteigen; ūfswimmen, ūf swimmen, st. V.: nhd. aufsteigen, emporschweben in; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- aufsteigen aus: mhd. ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

-- aufsteigen in: mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

-- aufsteigen lassen: mhd. ūfstegen, ūf stegen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufsteigen lassen

-- aufsteigen zu: mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

aufsteigen, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

-- aufsteigen lassen: mhd. ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben

-- aufsteigen machen: mhd. ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben

aufsteigen, mhd. gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen; herwiderestīgen*, herwiderstīgen, st. V.: nhd. wieder aufsteigen, aufsteigen; klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Aufsteigen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

aufsteigen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

aufsteigen, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

-- aufsteigen in: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- aufsteigen zu: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

aufsteigen, mnd. anestīgen*, anstīgen, st. V.: nhd. ansteigen, aufsteigen

aufsteigen, mnd. hērv· rekōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērv· rkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērvōrtkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben

aufsteigen, mnd. quolmen, sw. V.: nhd. aufsteigen, aufstoßen; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

Aufsteigen, mnd. rīsinge (1), rīsinc, rīsunc, F.: nhd. Steigen (N.), Aufsteigen, Aufgehen, Vermehrung, Preissteigerung, Geldkurssteigerung

aufsteigen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

aufsteigen, mnd. upruchen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsteigen; upstīgen*, upstigen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsteigen, steigen, sich erheben, emporkommen, entstehen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

aufsteigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsteigende -- aufsteigende Röte im Gesicht, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

aufsteigende -- von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

aufsteigender -- aufsteigender Dunst, mnd. brītem, Sb.: nhd. Dampf, aufsteigender Dunst

aufsteigender -- aufsteigender Erbe, afries. up-stīg-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Aufsteiger, aufsteigender Erbe

aufsteigender -- Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

aufsteigender -- in Bäumen aufsteigender Saft, an. saf-i, sw. M. (n): nhd. in Bäumen aufsteigender Saft

aufsteigender -- Verwandtschaft in aufsteigender Linie, mnd. hōchdōm, M.: nhd. Verwandtschaft in aufsteigender Linie

aufsteigender -- von der Wurzel aufsteigender Saft, mhd. wurzelsaf*, wurzelsaft, st. N., st. M.: nhd. »Wurzelsaft«, von der Wurzel aufsteigender Saft

Aufsteigender, mnd. upklimmære*, upklimmer, mnd.?, M.: nhd. »Aufsteigender«, Emporsteigender, Vorwärtsstrebender

Aufsteiger, afries. up-stīg-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Aufsteiger, aufsteigender Erbe

aufsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufsteigung, mhd. ūfstīgunge, st. F.: nhd. »Aufsteigung«, Erhebung

aufsteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsteigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufstelleinrichtung -- Aufstelleinrichtung für den Braukessel, mnd. kēteldracht, F.: nhd. Aufstelleinrichtung für den Braukessel, Trageeinrichtung für den Braukessel

Aufstellen -- Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts, mnd. schouwebank*, schouwbank, showbank, F.: nhd. Schaubank, Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts

aufstellen -- Bänke aufstellen, mhd. ūzbenken, ūz benken*, sw. V.: nhd. »Bänke aufstellen«

aufstellen -- ein Gestell oder Gerüst aufstellen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Aufstellen -- Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste, mnd. schrīværebēr*, schrīverbēr, N.: nhd. »Schreiberbier«, Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste

-- Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen: mnd. stūken, sw. V.: nhd. stoßen, stauchen, Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen

-- für einen bestimmten Zweck aufstellen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Hocken aufstellen: mnd. schocken (1), scokken, sw. V.: nhd. Korn in Garben setzen, Hocken aufstellen

Aufstellen -- Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

Aufstellen -- in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes, mnd. spēthol, N.: nhd. »Spießhöhle«, in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes

-- in Form eines Schachbretts aufstellen: mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

-- Kornstiege machen bzw. aufstellen: mnd. stīgen (3), sw. V.: nhd. Stiegen (F.) (2) machen, Stiegen (F.) (2) aufstellen, Kornstiege machen bzw. aufstellen

aufstellen -- in Schlachtordnung aufstellen, an. fyl-k-ja, sw. V.: nhd. Kriegsvolk ordnen, in Schlachtordnung aufstellen

Aufstellen -- Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen, mnd. ? lichttafel, lechttafel, F.: nhd. Tisch zum Aufstellen von Weihekerzen?

aufstellen, got. stiu-r-jan 2, sw. V. (1): nhd. aufstellen, geltend machen, feststellen

aufstellen, ae. ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, aufrühren, aufstellen, wegnehmen, unterstützen, aufgehen (von Teig); ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ? of-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. aufstellen?; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; tŏ-stih-t-an, sw. V.: nhd. aufstellen, ordnen

aufstellen, ahd. anagisezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, einpfropfen, hineinsetzen, aufstellen, aufhängen; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; bisezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. bewachen, besetzen, aufstellen, einsetzen, bepflanzen, auskleiden; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; foragimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, voranstellen, aufstellen, in Aussicht nehmen; furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistellen* 4, sw. V. (1a): nhd. stellen, aufstellen, errichten, befestigen, zum Stillstand bringen; gistuden* 5, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, begründen, errichten, aufstellen, festmachen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; ringōn* 4, sw. V. (2): nhd. im Ring aufstellen, aufstellen, im Kreise aufstellen, aus kleinen Ringen hergestellt (= giringōt); sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; ? situfangōn 1, sw. V. (2): nhd. aufstellen?, einrichten, erzählen?; skarōn* (1) 1, scarōn*, sw. V. (2): nhd. »scharen«, aufstellen, in Schlachtordnung aufstellen; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen; studen* 2, sw. V. (1b): nhd. errichten, befestigen, fest machen, aufstellen, gründen; ubarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersetzen«, aufstellen, darübersetzen, stellen über; ūfgirihten* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenstellen, einrichten, aufstellen

-- Behauptungen aufstellen: ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; giwīzzōn* 1, sw. V. (2): nhd. Behauptungen aufstellen

-- eine Ordnung aufstellen: ahd. gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen

-- gegenüber aufstellen: ahd. ubarigisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. versetzen, gegenüber aufstellen

-- im Kreise aufstellen: ahd. ringōn* 4, sw. V. (2): nhd. im Ring aufstellen, aufstellen, im Kreise aufstellen, aus kleinen Ringen hergestellt (= giringōt)

-- im Ring aufstellen: ahd. ringōn* 4, sw. V. (2): nhd. im Ring aufstellen, aufstellen, im Kreise aufstellen, aus kleinen Ringen hergestellt (= giringōt)

-- in Schlachtordnung aufstellen: ahd. skarōn* (1) 1, scarōn*, sw. V. (2): nhd. »scharen«, aufstellen, in Schlachtordnung aufstellen

-- sich aufstellen: ahd. stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben

aufstellen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; biledieren*, bildieren, sw. V.: nhd. aufstellen

-- Bänke aufstellen: mhd. benken, sw. V.: nhd. Bänke aufstellen, Sitze bereiten, mit Bänken ausstatten

-- Heer aufstellen: mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

-- sich an eine Stelle aufstellen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

aufstellen, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Aufstellen, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

aufstellen, mhd. ūfseilen, ūf seilen, sw. V.: nhd. aufbürden, aufbinden, zuteilen, aufstellen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Aufstellen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

aufstellen, mhd. ūfstechen, ūf stechen, st. V.: nhd. aufstechen, aufgehen, aufstellen; ūfstecken, ūf stecken, ūfstechen, sw. V.: nhd. »aufstecken«, aufstellen, anbringen; ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūzstecken, ūz stecken, sw. V.: nhd. »ausstecken«, aufstecken, aufstellen, markieren; zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten

-- als Ziel aufstellen: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- fünfach aufstellen: mhd. vünfen, fünfen*, sw. V.: nhd. fünffach zusammensetzen, fünfach aufstellen

-- sich aufstellen: mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

-- vor einem aufstellen: mhd. voresetzen*, vor setzen, vorsetzen, foresetzen*, sw. V.: nhd.

»vorsetzen«, vor einem aufstellen, vorspannen, versprechen

aufstellen, mhd. ūfstellen, ūf stellen, sw. V.: nhd. »aufstellen«, sich emporrichten

aufstellen, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

aufstellen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

aufstellen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stertzen, st. V.: nhd. aufstellen, aufrichten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- aufstellen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

aufstellen, mnd. rēsen (3), reisen, reysen, sw. V.: nhd. aufstellen, aufrichten

-- ein Gestell oder Gerüst aufstellen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- sich paarweise aufstellen: mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

aufstellen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen

-- auf einer Tafel aufstellen: mnd. tāfelen, sw. V.: nhd. tafeln, auf einer Tafel aufstellen, mit planem Schliff versehen (V.)

aufstellen, mnd. uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; upstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstellen, einrichten, einführen, anstellen, begehen, anstiften; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen: mnd. vīmen, vimen, sw. V.: nhd. feimen, in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen

-- Waren zum Verkauf aufstellen: mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

aufstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aufstellender -- Getreidehocken Aufstellender, mnd. stīgære* (2), stīger, M.: nhd. Getreidehocken Aufstellender, Erntearbeiter

Aufsteller, mhd. setzære*, setzer, st. M.: nhd. Setzer, Aufsteller, Taxator

aufsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstellt -- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

Aufstellung, ae. ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund

-- Aufstellung des Heeres: ae. ge-to-h-t, N.: nhd. Aufstellung des Heeres, Schlacht

-- Aufstellung von Truppen: ae. ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund

Aufstellung, ahd. girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck

Aufstellung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung

Aufstellung, mhd. geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen

Aufstellung, mnd. ben· minge, F.: nhd. Verzeichnis, Aufstellung

-- Aufstellung eines Verzeichnisses: mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

Aufstellung, mnd. formātīe, F.: nhd. Liste, Aufstellung; gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; ingift, F.: nhd. Verbringung ins Kloster, Verzeichnis, Aufstellung

-- Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen: mnd. kannenstok, M.: nhd. Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen

Aufstellung, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- Aufstellung einer Gruppe von Menschen: mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

-- Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben: mnd. rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung

-- einzelner Punkt einer Aufstellung: mnd. post (4), F.: nhd. Posten, einzelner Punkt einer Aufstellung, Sachverhalt

-- geordnete Aufstellung: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

-- notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen: mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

Aufstellung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

Aufstellung, mnd. vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

aufstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstempeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsteppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsteuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsteubern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsticheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsticken, mhd. ūfsticken*, ūf sticken, sw. V.: nhd. »aufsticken«, aufstecken

aufsticken, mhd. zernæjen, zernæen, sw. V.: nhd. aufsticken, besticken

aufsticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstieben, mhd. ūfestieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu; ūfkriegen, ūf kriegen, sw. V.: nhd. aufstieben; ūfstieben, ūf stieben, st. V.: nhd. als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen, aufstieben, umherfliegen, aufsteigen zu

aufstieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstiefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstieg -- Aufstieg beginnen, mhd. aneschrīten, ane schrīten, st. V.: nhd. »anschreiten«, Aufstieg beginnen

Aufstieg, an. up-p-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Aufstieg, Emporkommen; up-p-stig-a, sw. F. (n): nhd. Aufstieg

Aufstieg, ae. ā-stīg-nės-s, ā-stīg-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstieg; stig-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Abstieg, Steigen; up-ā-stīg-nės-s, up-ā-stīg-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstieg, Himmelfahrt; up-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Herkunft, Abstammung, Quelle; up-ga-ng, st. M. (a): nhd. Aufgang, Aufstieg, Sonnenaufgang; up-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Aufgang, Sonnenaufgang; up-stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Aufstieg

Aufstieg, ahd. ūfstīg* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Aufstieg, Aufgang

Aufstieg, mhd. ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss; ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen; ūftrit, st. M.: nhd. »Auftritt«, Aufstieg, Höhe

Aufstieg, mhd. steic, st. M.: nhd. »Steig«, Emporsteigen, Aufstieg, Ansteigen der Töne, Abgesang

Aufstieg, mnd. anebrink*, anbrink, M.: nhd. Aufstieg

Aufstieg, mnd. upstīch, mnd.?, M.: nhd. Aufstieg, Anhöhe

aufstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstippen, mnd. upstippen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstippen, mit dem Finger auftupfen (als symbolische Bekräftigung)

aufstippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstöberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstöbern, as. s-tô-v-ian, s-tô-ƀ-ian, s-tô-v-on, s-tô-ƀ-on, as.?, sw. V. (1a): nhd. aufstöbern

aufstöbern, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen; stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

aufstöbern, mnd. ūtstāken*, ūtstaken, mnd.?, sw. V.: nhd. herausstochern, aufstöbern, hervorsuchen

aufstöbern, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

aufstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstöbernder -- aufstöbernder Jagdhund, mhd. stöbære*, stöber, st. M.: nhd. »Stöber«, aufstöbernder Jagdhund; stöberære*, stöberer, st. M.: nhd. »Stöberer«, aufstöbernder Jagdhund; stöubære*, stöuber, st. M.: nhd. aufstöbernder Jagdhund

aufstochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstöhnen, ahd. irkrahhōn* 2, irkrachōn*, sw. V. (2): nhd. »erkrachen«, zerbrechen, niederkrachen, aufstöhnen; irkweran* 1, irqueran*, st. V. (4): nhd. aufseufzen, aufstöhnen; irsūftōn* 4, sw. V. (2): nhd. erflehen, durch Seufzer erflehen, aufstöhnen, aufseufzen

aufstöhnen, mhd. verkrīsten, ferkrīsten*, st. V.: nhd. aufstöhnen

aufstöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstolzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstören -- mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

aufstören -- mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

Aufstören -- Stange zum Aufstören der Fische, mhd. vischrudel, fischrudel*, st. N.: nhd. Stange zum Aufstören der Fische; vischruoder*, fischruoder*, st. N.: nhd. Stange zum Aufstören der Fische

aufstören, mhd. ūfstœren, sw. V.: nhd. »aufstören«, aufbrechen, einbrechen in

aufstören, mhd. erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern

aufstören, mnd. vörst˙ ren*, vorst˙ ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

aufstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstörlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufstoß, aufstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aufstoß, mnd. upstōt, mnd.?, M.: nhd. Aufstoß, Zwietracht, Uneinigkeit

aufstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstoßen, aufstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther aufstoszen)

Aufstoßen, ae. geo-x-a, ge-sc-a, gi-hs-a, ie-sc-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen

aufstoßen, ae. geo-x-ian, gi-sc-ian, sw. V.: nhd. schluchzen, aufstoßen; loc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, aufstoßen

Aufstoßen, ae. rēc-et-ung, st. F. (ō): nhd. Aufstoßen, Rülpsen; so-g-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen, Sodbrennen, Erbrechen, Magensaft; wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung

aufstoßen, afries. up-stê-t-a 2, st. V., sw. V. (1): nhd. »aufstoßen«, aufrichten, aufstrecken, aufstecken

aufstoßen, ahd. torrezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. anstürmen, aufstoßen, aufbrechen; turren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederschlagen, anstürmen, aufstoßen, aufbrechen

aufstoßen, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfriechen, st. V.: nhd. aufstoßen; ūfschūten (1), ūf schūten, sw. V.: nhd. aufschütten, emporschwingen, aufspeichern, aufstoßen; ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfsweifen, ūf sweifen, red. V., st. V.: nhd. aufstoßen, hochziehen, zurückschlagen, gewaltsam öffnen, hochgehen; ūzroffezen*, ūz roffezen, uzropfitzen, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen

aufstoßen, mhd. ūfstiezen, st. V.: nhd. »aufstoßen«, öffnen

Aufstoßen, mhd. ūzropfunge, ūzrupfunge, st. F.: nhd. Aufstoßen, Rülpsen

Aufstoßen, mhd. geschen (2), gischen, st. N.: nhd. »Gischen«, Schluchzen, Seufzer, Aufstoßen, Schlucken

Aufstoßen, mhd. roffez, räpitz, Sb.: nhd. »Aufstoßen«

aufstoßen, mhd. roffezen (1), rofzen, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen

Aufstoßen, mhd. roffezen (2), ropfatzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstoßen, Rülpsen

Aufstoßen, mhd. ropfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ropfen«, Rülpsen, Aufstoßen; ropfunge***, st. F.: nhd. Rülpsen, Aufstoßen; röpitz, st. M., sw. M.: nhd. Aufstoßen, Rülpsen

aufstoßen, mhd. ropfen* (1), rophen, sw. V.: nhd. »ropfen«, rülpsen, aufstoßen

aufstoßen, mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen

aufstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen; gischen (1), jischen, gissen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen, mühsam atmen, keuchen, aufstoßen

Aufstoßen, mnd. gischinge, F.: nhd. Schlucken (N.), Aufstoßen

aufstoßen, mnd. quolmen, sw. V.: nhd. aufsteigen, aufstoßen; r˙ peren, sw. V.: nhd. aufstoßen, hochwürgen; ruspelen, sw. V.: nhd. rülpsen, aufstoßen, auswürgen; ruspen, sw. V.: nhd. rülpsen, aufstoßen, auswürgen; r˙ speren, rūsperen, sw. V.: nhd. räuspern, aufstoßen; rusteren (2), rosteren, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen

aufstoßen, mnd. schucken, sw. V.: nhd. schluchzen, aufstoßen, rülpsen; snucken, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen, murren, schluchzen; stōten (1), st˙ ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

aufstoßen, mnd. uprispen, uprospen, upruspen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstoßen

Aufstoßen, mnd. uprispinge, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen ÜG.: lat. eructatio

aufstoßen, mnd. uprusten*?, uprosten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstoßen, aufrülpsen; uprusteren, uprosteren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstoßen, aufrülpsen; v˙ rvallen, v˙ revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

aufstoßen, mnd. upstōten*, upstoten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »aufstoßen«, in Zank oder Zwist geraten (V.), einstoßen, gewaltsam aufbrechen

Aufstoßen, mnd. walgeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; walginge, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss

aufstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstoßend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend

aufstößig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstößigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufstrahlen, mnd. upbrēhen*, upbrēn, mnd.?, sw. V.: nhd. aufleuchten, aufstrahlen; upklāren*, upklaren, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufklaren«, hell werden, aufstrahlen

aufstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstrählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsträuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstreben, mhd. ūfgeren***, sw. V.: nhd. aufstreben

aufstreben, mhd. ūfstreben (1), ūf streben, sw. V.: nhd. »aufstreben«, hochstreben, hinauf wollen (V.)

Aufstreben, mhd. ūfstreben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstreben, Hochstreben

aufstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstrebend, mhd. ūfgerende*, ūfgernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. aufstrebend; ūfkriegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. aufstrebend

Aufstrebung, ahd. biklībantī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufstrebung

aufstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufstrecken, afries. up-stê-t-a 2, st. V., sw. V. (1): nhd. »aufstoßen«, aufrichten, aufstrecken, aufstecken

aufstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstreckrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstreichen, got. bi-sme-i-t-an* 1, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreichen, beschmieren, aufstreichen; ga-sme-i-t-an* 1, st. V. (1), (perfektiv): nhd. aufstreichen, beschmieren

aufstreichen, afries. up-strī-k-a 1, st. V. (1): nhd. aufstreichen

aufstreichen, ahd. anagikleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, bestreichen, aufstreichen, anheften; anakleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, beschmieren, aufstreichen, aufschmieren, einwachsen; anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; darakleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, anheften, aufstreichen; inklenan* 1, st. V. (5): nhd. »einstreichen«, aufstreichen, bestreichen, beschmieren; smīzan* 2, st. V. (1a): nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen, laden (V.) (1), aufladen, aufstreichen; strīhhan* 10, strīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, schleifen (V.) (1), verstreichen, abreiben

aufstreichen, mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

aufstreichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen
-- Heilsalbe aufstreichen: mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten,

entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

aufstreichen, mnd. upstrīken*, upstriken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstreichen, aufschmieren, aufleimen

aufstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstreichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstreifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstreifen, mnd. anestreifen*, anstreifen, sw. V.: nhd. »anstreifen«, überstreifen, aufstreifen

aufstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstriffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstrobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstueckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufstuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstülpen, mnd. bestülpen, bestulpen, sw. V.: nhd. »bestülpen«, bedecken, zudecken, aufstülpen, verheimlichen

aufstülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufstützen -- sich aufstützen, ahd. ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf

aufstützen (Schiebefenster), mnd. upstütten*, upstutten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstützen (Schiebefenster)

aufstützen, mhd. ūfstützen, ūf stützen, sw. V.: nhd. »aufstützen«, sich aufstauen, aufsteigen

aufstützen, mhd. lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

aufstützen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

aufstützen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

aufstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufstützig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufstutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufsuchbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsuchen -- in feindlicher Absicht aufsuchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

aufsuchen, idg. *ais- (1), V.: nhd. wünschen, begehren, aufsuchen

aufsuchen, got. ga-sōk-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. aufsuchen, suchen

aufsuchen, an. ept-ir-frett-a, sw. V.: nhd. etwas suchen, aufsuchen; hit-t-a, sw. V.: nhd. aufsuchen, finden, treffen

aufsuchen, ae. ėf-t-ge-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, verlangen, forschen; ėf-t-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, verlangen, forschen; ge-grœ̄-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); in-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. nach etwas suchen, aufsuchen, prüfen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen

aufsuchen, afries. bi-sēk-a 2, sw. V. (1): nhd. »besuchen«, aufsuchen, nachsuchen, untersuchen; sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen

aufsuchen, as. fand-on 4, sw. V. (2): nhd. versuchen, nachstellen, aufsuchen, heimsuchen; gi-sōk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufsuchen, begehren; sōk-ian 59, sw. V. (1a): nhd. suchen, aufsuchen, fordern, klagen; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

aufsuchen, ahd. bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; 8zuogifaran* 1, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, hingehen, aufsuchen, besuchen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); gispurien* 2, gispurren*, sw. V. (1b): nhd. aufspüren, erforschen, aufsuchen, nachforschen, untersuchen, ergründen; giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen; spehōn* 6, sw. V. (2): nhd. spähen, erspähen, erkunden, ausspähen, auskundschaften, aufsuchen; spurien 8, spurren*, sw. V. (1a): nhd. aufspüren, aufsuchen, auskundschaften, ergründen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

aufsuchen, mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen

-- häufig aufsuchen: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

-- in feindlicher Absicht aufsuchen: mhd. beheimsuochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, in feindlicher Absicht aufsuchen

aufsuchen, mhd. ūfsuochen***, V.: nhd. »aufsuchen«

aufsuchen, mhd. gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von; heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

aufsuchen, mhd. rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

aufsuchen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen; sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

aufsuchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

aufsuchen, mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; ers· ken (1), ersoken, irs· ken, sw. V.: nhd. aufsuchen, ersuchen

aufsuchen, mnd. nārēsen (1), sw. V.: nhd. »nachreisen«, besuchen, aufsuchen

Aufsuchen, mnd. nārēsen* (2), nārēisent, nāchrēisent, N.: nhd. Aufsuchen, Besuch

aufsuchen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

aufsuchen, mnd. ups· ken*, upsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsuchen, hervorsuchen; vanden, vannen, fanden*, sw. V.: nhd. aufsuchen, besuchen, heimsuchen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Aufsuchen, mnd. vörs· kinge*, vors· kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung

aufsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsuchender -- die Spur des Wildes aufsuchender Hund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

aufsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufsucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufsuchung, ahd. spurida 1, st. F. (ō): nhd. Aufsuchung, Aufspüren

Aufsuchung, mhd. ūfsuochunge, st. F.: nhd. »Aufsuchung«, Streben (N.), Zwang

Aufsuchung, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, sůkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

aufsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufsummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufsüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufswchließen, aufschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (aufschlieszen),, Luther (aufschlieszen)

auftact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auftafeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftageln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auftakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftaljenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftauchen -- auftauchen vor, mhd. voreerschīnen*, vorerschīnen, vor erschīnen, forerschīnen*, st. V.: nhd. »vorerscheinen«, erscheinen, auftauchen vor, sichtbar werden

auftauchen -- überraschend auftauchen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

Auftauchen -- zum Auftauchen bringen, mnd. ūtspringen, mnd.?, st. V.: nhd. auftauchen, zum Auftauchen bringen, emporkommen

auftauchen, ae. ? ā-lī-m-an, sw. V.: nhd. auftauchen?; be-wad-an, st. V. (6): nhd. auftauchen, herauskommen

auftauchen, ahd. ūfkweman* 17, ūfqueman, st. V. (4, z. T. 5): nhd. heraufkommen, aufkommen, entstehen, hervorgehen, auftauchen; ūzdiozan* 1, st. V. (2b): nhd. auftauchen, hervorgehen; ūzgiswīman* 1, ahd.?, st. V. (1a?): nhd. auftauchen; ūzirdiozan* 2, st. V. (2b): nhd. auftauchen, hervorgehen, hervorkommen; ūzirsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. auftauchen, emporkommen; ūzsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. »ausschlüpfen«, auftauchen, hervorkommen, emporkommen; ūzswellan* 1, st. V. (3b): nhd. hervorschwellen, auftauchen, emporkommen; ūzswimman* 3, st. V. (3a): nhd. »ausschwimmen«, auftauchen, schwimmend entkommen, emportauchen

-- machtvoll auftauchen: ahd. ūfirbulzen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschießen, heftig in Erscheinung treten, machtvoll auftauchen

auftauchen, mnd. updūken*, upduken, mnd.?, st. V.: nhd. auftauchen, aufkommen, zum Vorschein kommen; ūtdūken*, ūtduken, mnd.?, sw. V.: nhd. auftauchen, zum Vorschein kommen; ūtspringen, mnd.?, st. V.: nhd. auftauchen, zum Auftauchen bringen, emporkommen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- gesprächsweise auftauchen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

auftauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftauen, aufthauen, nhd., sw. V.: nhd. auftauen; E.: s. auf, tauen; L.: DW (aufthauenI, Luther (aufthauen)

auftauen, germ. *þeidjan, *þīdjan, germ.?, sw. V.: nhd. schmelzen, auftauen

auftauen, an. þī-ð-a, sw. V. (1): nhd. schmelzen, auftauen; þīð-n-a, sw. V.: nhd. auftauen

auftauen, ahd. intfrōren* 1, sw. V. (1a): nhd. entfrosten, auftauen, auftauen lassen

-- auftauen lassen: ahd. intfrōren* 1, sw. V. (1a): nhd. entfrosten, auftauen, auftauen lassen

auftauen, mhd. ūfentliunen, sw. V.: nhd. auftauen; ūfliunen, ūf liunen, sw. V.: nhd. auftauen; ūfvriesen, ūffriesen*, st. V.: nhd. »auffrieren«, auftauen

auftauen, mhd. æberen*, æbern, sw. V.: nhd. auftauen, sichtbar werden, frei werden von Schnee und Eis; enpfrœren, enphrœren, entvrœren, sw. V.: nhd. auftauen; entlāwen, sw. V.: nhd. lauwerden, auftauen; entlīnen (2), sw. V.: nhd. auftauen, entbunden werden; entliunen, sw. V.: nhd. auftauen; eræberen*, eræbern, sw. V.: nhd. »ausapern«, auftauen, schneelos werden

auftauen, mhd. liunen, sw. V.: nhd. auftauen

auftauen, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

auftauen, mnd. deien, deyen, sw. V.: nhd. tauen, auftauen; döien*, döyen, döjen, dōgen, sw. V.: nhd. tauen, auftauen; douwen (1), döuwen, dawen, sw. V.: nhd. tauen, auftauen

auftauen, mnd. updöien*, updoigen, mnd.?, sw. V.: nhd. auftauen; updouwen, updoigen, mnd.?, sw. V.: nhd. auftauen; upwēken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufweichen, auftauen

auftaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufteidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufteilen, ae. dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen; ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen

aufteilen, afries. kav-el-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »losen«, aufteilen, verteilen, beurteilen

aufteilen, ahd. 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen

aufteilen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- vollständig in große Stücke aufteilen: mhd. durchstücken, sw. V.: nhd. »durchstücken«, vollständig in große Stücke aufteilen

aufteilen, mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen

-- aufteilen unter: mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

aufteilen, mhd. partieren (2), sw. V.: nhd. »partieren«, teilen, aufteilen

aufteilen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Aufteilen, mhd. teilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Teilen, Aufteilen, Unterscheiden

aufteilen, mhd. zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

-- aufteilen in: mhd. underebileden*, underbilden, sw. V.: nhd. unterteilen, aufteilen in

aufteilen, mnd. splēten, spleiten, spleyten, sw. V.: nhd. »spleißen«, spalten, aufteilen, aufreißen; splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

aufteilen, mnd. · verpartīen, ōverpartīen, auerpartiyen (!), sw. V.: nhd. aufteilen; parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen; partēren, sw. V.: nhd. teilen, verteilen, aufteilen, teilnehmen; partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen; porticiōnen, sw. V.: nhd. aufteilen, unterteilen; quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

-- beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen: mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, můsdēlen, můsdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

-- gleichmäßig aufteilen: mnd. līkeparten, sw. V.: nhd. gleichmäßig aufteilen, gleich teilen; līkparten, sw. V.: nhd. gleichmäßig aufteilen, gleich teilen

aufteilen, mnd. vlecken (2), flecken, sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufteilen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörsplēten*, vorsplēten, vorspleyten, sw. V.: nhd. aufspalten, aufteilen; vörsplēteren*, vorsplēteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, aufteilen, zersplittern, zerstückeln; vörsplīten*, vorsplīten, st. V.: nhd. zerstückeln, aufteilen; vörsplitteren*, vorsplitteren, sw. V.: nhd. »versplittern«, zersplittern, aufteilen, zerstückeln

aufteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufteilt -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Aufteilung -- Aufteilung des gemeinsamen Waldbesitzes, mnd. holtschifte, F.: nhd. Aufteilung des gemeinsamen Waldbesitzes

Aufteilung, ahd. 5ziteilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Einleitung, Zerteilung, Aufteilung, Trennung, Spaltung

Aufteilung, mnd. partēringe, F.: nhd. Teilung, Aufteilung; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Aufteilung des Landgebiets: mnd. lantschichtinge, F.: nhd. Aufteilung des Landgebiets

Aufteilung, mnd. schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung; ? schift*** (3), F.: nhd. Erteilung?, Aufteilung?; splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist

Aufteilung, mnd. vördēlinge*, vordēlinge, vordeilinge, F.: nhd. Aufteilung, Teilung, Zwietracht (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Aufteilung von Grund: mnd. vörschichtinge*, vorschichtinge, vorschifftung, F.: nhd. Abschichtung, Güterteilung, Aufteilung von Grund

aufteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufteilungschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufteilungseinheit -- Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

aufteilungsschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufthauen, nhd.: nhd. ; Vw.: s. auftauen; L.: DW (aufthauen), Luther (aufthauen)

auftheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufthrönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufthun, nhd.: nhd. ; Vw.: s. auftun; L.: DW (aufthun), Luther (aufthun)

aufthürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftiefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftischen, an. bor-ð-a (2), sw. V.: nhd. auftischen

auftischen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Auftischen, mnd. tōdrēgel***, mnd.?, Sb.: nhd. Auftragen, Auftischen, Zutragen

auftischen, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v· rrichten, sw. V.: nhd. »vorrichten«, im Voraus regeln, vorsetzen, auftischen

-- jemandem auftischen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

auftischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrachtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auftrag -- als Auftrag geben, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

Auftrag -- Auftrag oder Botschaft ausrichten, mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

Auftrag -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Auftrag -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

Auftrag -- Geschäft im Auftrag der Stadt, mnd. statwerf, N.: nhd. Geschäft im Auftrag der Stadt

Auftrag -- in Auftrag geben, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Auftrag -- jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

Auftrag im Sinn behalten (V.), mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

Auftrag, an. boð-skap-r, M.: nhd. Gebot, Befehl, Auftrag; r-end-i (1), N.: nhd. Botschaft, Auftrag, Erfolg

Auftrag, ae. ǣrend-e (1), st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Nachricht, Antwort; am-bih-t (2), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst, Auftrag, Botschaft; byr-þ-en, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Auftrag, Pflicht (F.) (1); níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung

Auftrag, afries. bi-hlī-inge* 1, bi-hlī-nge*, st. F. (ō): nhd. Aussage, Auftrag, Erklärung

Auftrag, afries. ēr-end-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Botschaft, Auftrag; hlī-ene 11, hlī-g-ene, F.: nhd. Aussage, Auftrag, Erklärung; up-set-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Auftrag, Vollmacht

-- Auftrag geben: afries. hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären

Auftrag, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; ambascia 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Amt, Auftrag, Aufgabe, Weg, Reise; ambasciaria* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Botschaft, Auftrag; ambasciata* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Botschaft, Auftrag; ārunti 34, st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Anweisung, Gebot, Angelegenheit, Sendung; bibot 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Herrschaft, Botschaft, Vorschrift, Auftrag; botaskaf* 20, botascaf*, botaskaft*, st. F. (i): nhd. Botschaft, Kunde (F.), Auftrag, Nachricht, Sendung; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

-- Auftrag erteilen: ahd. furigistāten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, Auftrag erteilen, vorsetzen

Auftrag, mhd. arant, ārant, erende, st. M., st. F., st. N.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft, Anliegen, Angelegenheit; bevelhnüsse, befelhnüsse*, st. F.: nhd. Auftrag, Befehl, Obhut; bevelhunge, befelhunge*, st. F.: nhd. Befehl, Auftrag; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; erande, erende, ernde, erne, ernt, st. F., st. N., st. M.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft

Auftrag, mhd. ūftrac, st. M.: nhd. »Auftrag«

Auftrag, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; heizen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auftrag, Weisung, Anweisung, Verheißung; inbot, st. N.: nhd. Gebot, Auftrag

Auftrag, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung

Auftrag, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

Auftrag, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

Auftrag, mnd. behēt, behêt, beheit, N.: nhd. Geheiß, Auftrag; bevaleringe, mnd.?, F.: nhd. Befehl, Auftrag, Mandat; bevālinge, bevalinge, F.: nhd. Befehl, Auftrag, Mandat; bevēl, bevel, bevelch, bevēlich, bevellich, N., M.: nhd. Befehl, Vorschrift, Auftrag, Vollmacht; bevēlnisse, bevelnisse, bevolnisse, F.: nhd. Befehl, Auftrag; commis, kommis*, N.: nhd. Auftrag; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

-- amtlicher Auftrag: mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

-- Auftrag geben: mnd. bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.)

-- lästiger Auftrag: mnd. brūde (1), F.: nhd. Unsinn, lästiger Auftrag, Last, Plackerei

Auftrag, mnd. hēt (3), heit, heite, heyte, hiete, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēte (3), heite, heyte, hiete, N., M., F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēten (3), hētent, heiten, heitent, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Auftrag

-- amtlicher Auftrag: mnd. inbevēlinge, F.: nhd. Beauftragung, amtlicher Auftrag

-- einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender: mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

-- in Auftrag nehmen: mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld: mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

Auftrag, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; ōrder, F.?: nhd. Auftrag, Befehl; prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr

-- apostolischer Auftrag: mnd. legātie, F.: nhd. apostolischer Auftrag

-- Auftrag nicht annehmen: mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

-- Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt: mnd. pāpenbeckære*, pāpenbecker, M.: nhd. »Pfaffenbäcker«, Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt

Auftrag, mnd. vörv· rderen* (3), vorv· rderent, vorv· rdernt, N.: nhd. Anforderung, Auftrag; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

auftrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftragbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufträge -- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht, mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

Auftragen -- Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Auftragen -- der die Speisen zum Auftragen anrichtet, mhd. vürerihtære*, fürerihtære*, vürrihter, fürrihter*, st. M.: nhd. der die Speisen zum Auftragen anrichtet

Auftragen -- Gefäß zum Auftragen, mnd. krūtschouwære*, krūtschouwer, M.: nhd. Gefäß zum Auftragen, Schale (F.) (2) zum Auftragen, Pokal zum Auftragen

Auftragen -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Auftragen -- Korb zum Auftragen des Käses, mnd. kēsekorf, kēskorf, M.: nhd. Korb zum Auftragen des Käses

auftragen -- Masse streichend auftragen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch: mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

-- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch: mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Auftragen -- Pokal zum Auftragen des Konfekts, mnd. krūtvat, N.: nhd. Gefäß, Schale (F.) (2), Pokal zum Auftragen des Konfekts

Auftragen -- Pokal zum Auftragen, mnd. krūtschouwære*, krūtschouwer, M.: nhd. Gefäß zum Auftragen, Schale (F.) (2) zum Auftragen, Pokal zum Auftragen

auftragen -- Substanz auftragen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

-- Topf zum Auftragen: mnd. ? spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?

auftragen (Speisen), mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

auftragen, ae. be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden

auftragen, ahd. anagimahhōn* 6, anagimachōn*, sw. V. (2): nhd. auftragen; anatragan* 6, st. V. (6): nhd. tragen, hineintragen, an sich tragen, auftragen; bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; furitragan* 3, st. V. (6): nhd. voraustragen, auftragen, nähren, vorwärtsbringen, fördern; gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren; gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; ingifuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. »einfügen«, zufügen, auferlegen, auftragen

auftragen, mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

auftragen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

Auftragen, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

auftragen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; hertragen, her tragen, st. V.: nhd. »hertragen«, auftragen, herbringen

auftragen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- streichend auftragen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

auftragen, mhd. understrīchen, st. V.: nhd. »unterstreichen«, malen, färben, schminken, auflegen, auftragen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zuomuoten, zuo muoten, sw. V.: nhd. »zumuten«, wünschen, fordern, verlangen, auftragen; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

auftragen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; inmālen, sw. V.: nhd. aufmalen, auftragen, beschreiben

Auftragen, mnd. tōdrēgel***, mnd.?, Sb.: nhd. Auftragen, Auftischen, Zutragen

-- längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken: mnd. schinkensch· tel, schinkenschottel, F.: nhd. »Schinkenschüssel«, längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken

auftragen, mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

auftragen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- etwas auftragen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum

Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

auftragen, mnd. · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen
-- eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell auftragen: mnd. ? postolēren, sw. V.: nhd. eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell? auftragen?

auftragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auftragend, mhd. ūftragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »auftragend«

Aufträger, mnd. credensære* (1), credenser, crednsērer, credentzer, M.: nhd. Aufträger, Mundschenk

Aufträger, mnd. v· rdrēgære*, v· rdrēger, M.: nhd. »Vorträger«, Aufträger, Tafelbedienter

aufträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auftrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auftrageschüssel, mnd. v· rschāle, v· reschāle, foerschale, F.: nhd. Servierschale, Auftrageschüssel

Auftragetisch, mnd. credensie (2), credencie, credentie, F.: nhd. Kredenztisch, Auftragetisch, Buffet, festliche Bewirtung, Zuwendung, Gastgeschenk

Auftragetuch -- Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Auftraggeber -- Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, mnd. vruchtman, vruchman, vrochtman, M.: nhd. Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, Reeder

Auftraggeber -- Auftraggeber des Schiffsführers, mnd. vrachtære*, vrachter, M.: nhd. »Frachter«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers; vrachtman, M.: nhd. »Frachtmann«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers

Auftraggeber -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Auftraggeber -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

Auftraggeber (Pl.) des Schiffsführers, mnd. vrachtl· de, vrechtlude, M.: nhd. »Frachtleute«, Befrachter (Pl.), Auftraggeber (Pl.) des Schiffsführers

Auftraggeber, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses; bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

Auftraggeber, mnd. sendære*, sender, mnd.?, M.: nhd. Sender, Absender, Auftraggeber

auftraggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftraglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragnisguttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auftragsbuch, mnd. machtbōk, N.: nhd. Hauptbuch, Haupthandelsbuch, Auftragsbuch

auftragsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auftragschüssel -- Auftragschüssel bei Festlichkeiten, mnd. schafsch· tel, F.: nhd. Auftragschüssel bei Festlichkeiten

Auftragsgut, mnd. bevēlgōt, bevēlgut, N.: nhd. Auftragsgut, in Kommission übernommenes Gut

auftragsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufträgt -- Bediensteter der Speisen aufträgt, mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

aufträgt -- der die Speisen bei Tisch aufträgt, mhd. vüretragære*, vürtragære, vürtrager, füretragære*, fürtrager*, st. M.: nhd. »Vorträger«, Truchsess, der die Speisen bei Tisch aufträgt

Auftragung, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

Auftragung, mnd. updrāginge*, updraginge, mnd.?, F.: nhd. »Auftragung«, Übertragung, Übergabe, Erhebung

auftragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftragzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftreiben, ahd. 8zitrīban* 15, st. V. (1a): nhd. zerstreuen, vertreiben, auseinandertreiben, auftreiben

auftreiben, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben

auftreiben, mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

auftreiben, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

auftreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auftreibender -- im Krieg Futter Auftreibender, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

Auftreibens -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

auftreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auftreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreibungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreibungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrennen -- wieder auftrennen, mnd. wedderwerken, wedderwarken, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen?; wedderwēven*, wedderweven, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen

auftrennen, idg. *er- (5), *erə-, Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen, trennen; *erĕ-, *rĕ- (2), Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen

auftrennen, ahd. 5zitrennen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerreißen, auftrennen, zerschleißen; inttrennen* 6, intrennen*, sw. V. (1a): nhd. auflösen, vernichten, auftrennen, zerreißen, zerschleißen; intweban* 1, st. V. (5): nhd. »aufweben«, auftrennen, aufräufeln; ? irweban* 2, st. V. (5): nhd. »aufweben«, durchweben, auftrennen?; trennen* 1, sw. V. (1a): nhd. trennen, auftrennen, zerreißen?; widariwiften* 1, sw. V. (1a): nhd. auflösen, aufweben, Gewebe aufweben, auftrennen

auftrennen, mhd. ūfklœzen, ūzklōzen, ūf klœzen, sw. V.: nhd. aufbrechen, auftrennen; ūftrennen, ūf trennen, sw. V.: nhd. auftrennen, spalten; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben

auftrennen, mhd. entnæjen, entnæn, sw. V.: nhd. aufschnüren, enthäuten, auftrennen; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären

auftrennen, mnd. entnēien*, entneien, entnēyen, entneyen, entnēgen, ennēyen, sw. V.: nhd. aufschnüren, auftrennen; entv· gen, sw. V.: nhd. auseinandertrennen, auftrennen, allmächlich lösen

auftrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auftreten -- angenehm im Auftreten, mnd. lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich

auftreten -- anmaßend auftreten, mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

auftreten -- auftreten erscheinen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen
-- geziemendes Maß im Auftreten: mnd. tāmelichēt, tāmelicheit, F.: nhd. geziemendes Maß im Auftreten, Bescheidenheit

Auftreten -- Brett zum Auftreten, mnd. uptrēde*, uptrede?, uptred, mnd.?, M.: nhd. Auftritt, Brett zum Auftreten, Stufe
-- hindernd auftreten: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen
-- vermittelnd auftreten: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen
-- wieder auftreten: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen,

ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

auftreten -- derb auftreten, mhd. trampelen*, trampeln, sw. V.: nhd. derb auftreten, trampeln

auftreten -- fest auftreten, mhd. treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

Auftreten -- gutes Auftreten, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- prächtig auftreten: mnd. hērīnprangen, sw. V.: nhd. prächtig auftreten, prunkvoll auftreten

-- prunkvoll auftreten: mnd. hērīnprangen, sw. V.: nhd. prächtig auftreten, prunkvoll auftreten

-- wie ein Junker auftreten: mnd. ? junchēren*, junkeren, sw. V.: nhd. wie ein Junker auftreten?

auftreten -- mit den Füßen heftig auftreten, mhd. strampfen***, sw. V.: nhd. mit den Füßen heftig auftreten

auftreten -- mit den Füßen heftig auftreten, mnd. strampen, sw. V.: nhd. aufstampfen, mit den Füßen heftig auftreten

auftreten -- mit den Füßen laut auftreten, mnd. trappen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit den Füßen laut auftreten

Auftreten -- öffentliches Auftreten, ahd. giougida* 4, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Zeichen, Zeigen, öffentliches Auftreten; irougnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Auftreten, Erscheinung, öffentliches Auftreten

Auftreten -- unangemessenes Auftreten, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

Auftreten -- Vorrichtung zum Auftreten, mhd. trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

auftreten (Schauspieler), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

auftreten (vor Gericht [N.] [1]), mnd. v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

Auftreten, an. at-hæf-i, N.: nhd. Verhalten, Gebaren, Auftreten, Handlungsweise; með-fer-ð-i, N.: nhd. Verhalten, Benehmen, Auftreten; yf-ir-brag-ð, st. N. (a): nhd. Aussehen, Auftreten, Verhalten, Anschein

-- anmaßendes Auftreten: an. yf-ir-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. übermütiges Auftreten, anmaßendes Auftreten, Gewalttätigkeit

-- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben: an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

-- übermütiges Auftreten: an. yf-ir-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. übermütiges Auftreten, anmaßendes Auftreten, Gewalttätigkeit

Auftreten, ahd. irougnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Auftreten, Erscheinung, öffentliches Auftreten

auftreten, ahd. ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

auftreten, mhd. ūfgetreten*, ūf getreten, st. V.: nhd. »auftreten«

auftreten, mhd. ūftreten, ūf treten, st. V.: nhd. auftreten, aufgehen, entstehen, sich erheben; ūfzicken*, ūf zicken, sw. V.: nhd. auftreten; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- als Zeuge gegen oder für auftreten: mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

-- auftreten gegen: mhd. widersnaben, sw. V.: nhd. auftreten gegen, widersprechen

Auftreten, mhd. gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

auftreten, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

auftreten, mhd. nidergetreten, nider getreten, st. V.: nhd. »niedertreten«, auftreten, herabsteigen, niedertrampeln, niederreiten; nidertreten, nider treten, sw. V., st. V.: nhd. herabsteigen, auftreten, niedertrampeln, niederreiten, niedertreten, vertuschen

auftreten, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Auftreten, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung

Auftreten, mnd. erschīninge, F.: nhd. Erscheinung, Erscheinen, Auftreten, Ankunft, Offenbarmachung, Bekanntmachung

Auftreten, mnd. gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung

auftreten, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Auftreten, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

auftreten, mnd. hērv· retrēden, st. V.: nhd. hervortreten, auftreten; hērv· rtrēden, st. V.: nhd. hervortreten, auftreten; intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten; invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- als Mittler auftreten: mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

Auftreten, mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten

auftreten, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

auftreten, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

Auftreten, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

auftreten, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Auftreten, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

auftreten, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

auftreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftreten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auftretend -- als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend, mnd. prīncipāliter, Adv.: nhd. als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend

auftretend -- fest auftretend schreiten, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

auftretend -- fest auftretend, germ. *stōpi-, *stōpiz, germ.?, Adj.: nhd. fest auftretend

auftretend -- fest auftretend, ahd. stuofi* 1, Adj.?: nhd. fest auftretend, stapfend

auftretend -- neu auftretend, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

auftretend -- plötzlich auftretend, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

auftretend -- plötzlich auftretend, mnd. īlich, ilich (1), Adj.: nhd. eilig, schnell, fließend, plötzlich auftretend, jäh

auftretenden -- Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

auftretender -- plötzlich auftretender Wirbelsturm, mnd. īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall

auftreufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftreugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auftrieb -- Auftrieb des Viehes zum Markt, mnd. ossendrift, F.: nhd. Auftrieb des Viehes zum Markt

auftrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftriebberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftriebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftriebrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftriebsberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auftrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auftriftsrecht, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

auftrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftristen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auftritt -- anstößiger Auftritt, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Auftritt -- ärgerlicher Auftritt, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Auftritt -- Auftritt am Galgen, mnd. ? stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

Auftritt -- Auftritt zum Haus, mnd. hūstrēde, hūstrede, M.: nhd. Haustreppe, Hausaufgang, Haustritt, Auftritt zum Haus

auftritt -- Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt, mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt

Auftritt, mhd. ūftrit, st. M.: nhd. »Auftritt«, Aufstieg, Höhe

Auftritt, mnd. uptrēde*, uptrede?, uptred, mnd.?, M.: nhd. Auftritt, Brett zum Auftreten, Stufe

auftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auftritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftrocknen, ae. ā-drȳ-g-an, ā-dréo-g-an (2), ā-drī-g-an, sw. V.: nhd. austrocknen, auftrocknen, trocknen, trocken reiben; drȳ-g-an, dréo-g-an (2), sw. V. (1): nhd. trocknen, auftrocknen; for-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. zusammenschrumpfen, auftrocknen, hinwegschwinden; ge-drȳ-g-an, sw. V. (1): nhd. trocknen, auftrocknen; of-drȳ-g-an, sw. V. (1): nhd. auftrocknen

auftrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrompeten, mhd. ūftrumeten, ūf trumeten, sw. V.: nhd. »auftrompeten«, zum Aufbruch blasen

auftrompeten, mnd. uptrummitten, mnd.?, sw. V.: nhd. auftrompeten, blasen

auftrompeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftröseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrossen, mhd. ūftrossen, ūf trossen, sw. V.: nhd. »auftrossen«, aufpacken, aufladen

auftrossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrumpfen, mnd. nātrumpen, nāchtrumpen, sw. V.: nhd. nachtrumpfen, auftrumpfen

auftrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftrumpten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftun -- den Mund kaum auftun und halblaut murren, mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren

auftun -- sich auftun, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

auftun, germ. *andōn, st. V.: nhd. »enttun«, auftun, öffnen

auftun, ae. un-dō-n, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufbinden

auftun, afries. up-du-ā 2, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufscheuchen

auftun, as. and-dō-n* 1, ant-dō-n*, anom. V.: nhd. auftun

auftun, ahd. inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; ūfinttuon* 4, anom. V.: nhd. auftun; ūftuon* 1, anom. V.: nhd. auftun, emporrichten

-- den Mund auftun: ahd. ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen

-- klaffend sich auftun: ahd. skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

-- sich auftun: ahd. 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen; giūfen* 2, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, öffnen, hervorbringen, sich auftun, darlegen

auftun, mhd. ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen

auftun, mhd. ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūfoffenen, ūf offenen, sw. V.: nhd. öffnen, auftun; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- sich auftun: mhd. ūfzertuon, ūf zertuon, an. V.: nhd. sich auftun, erschließen, zeigen

-- weit auftun: mhd. ūzzerspreiten, ūz zerspreiten, sw. V.: nhd. weit auftun, weit öffnen

auftun, mhd. enginnen, entginnen, inginnen, st. V.: nhd. aufschneiden, zerschneiden, auftun, öffnen, erwecken; enttuon*, entuon, intuon, enduon, induon, an. V.: nhd. auftun, öffnen, erschrecken, zugrunde richten, vernichten

-- sich klaffend auftun: mhd. erschrinden, st. V.: nhd. aufreißen, sich klaffend auftun

auftun, mhd. iuften, sw. V.: nhd. auftun, eröffnen

-- den Mund auftun: mhd. geschen (1) 1, gischen, sw. V.: nhd. schäumen, schluchzen, den Mund auftun, gähnen

auftun, mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben; löcheren*, löchern, sw. V.: nhd. durchlöchern, sich öffnen, auftun

auftun, mnd. entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken

auftun, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

auftun, nhd., an. V.: nhd. auftun, öffnen; E.: s. auf, tun; L.: DW (aufthun), Luther (aufthun)

auftun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auftünchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auftürmen, ahd. hufaren* 3, huvaren*, sw. V. (1a): nhd. aufhäufen, aufgehäuft (= gihufarit), auftürmen, aufgetürmt (= gihufarit)

Auftürmung, ahd. hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung

Auftuung, mhd. ūftuounge, ūftuonge, ūftūeunge, st. F.: nhd. »Auftuung«, Öffnen, Öffnung, Offenstehen

auführlich -- auführlich erzählen, got. us-spil-l-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. verkünden, erzählen, auführlich erzählen

aufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufverdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufverlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufversparen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufverzichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwachen, ae. on-wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. aufwachen, erwachen; wac-an, st. V. (6): nhd. aufwachen, aufstehen, geboren werden

aufwachen, ahd. intbrettan* 3, st. V. (3b): nhd. entziehen, erwachen, aufwachen; irbrettan* 7, st. V. (3b): nhd. herausziehen, erwachen, aufwachen; irmuntaren* 5, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, aufrichten, erwachen, erwecken, aufwachen; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; irswingan* 1, st. V. (3a): nhd. »erschwingen«, aufwachen, munter werden, aufschrecken; irwahhēn* 10, irwachēn*, urwahhēn*, sw. V. (3): nhd. erwachen, aufwachen, wach werden

aufwachen, mhd. ūfwachen, sw. V.: nhd. aufwachen; wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

-- voll aufwachen: mhd. volwachen, sw. V.: nhd. voll aufwachen

aufwachen, mhd. erwachen, irwachen, derwachen, rewachen, sw. V.: nhd. erwachen, aufwachen, lebendig werden

aufwachen, mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

aufwachen, mnd. upwāken*, upwaken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwachen

aufwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwachsen -- zu schnell aufwachsen, mnd. grofstāken***, sw. V.: nhd. zu schnell aufwachsen

Aufwachsen (N.), mnd. schate, mnd.?, F.: nhd. Aufschießen (N.), Aufwachsen (N.); sch· te (3), schote, F.: nhd. Aufschießen (N.), Aufwachsen (N.)

aufwachsen (V.) (1), mhd. ūferwahsen, st. V.: nhd. aufwachsen (V.) (1); ūfwahsen, ūf wahsen, st. V., sw. V.: nhd. aufwachsen (V.) (1), anwachsen (V.) (1), sich wachsen (V.) (1), anschwellen, ansammeln

aufwachsen (V.) (1), mnd. upwassen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwachsen (V.) (1)

aufwachsen, got. al-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 79, 232): nhd. wachsen (V.) (1), sich nähren, aufwachsen

aufwachsen, ae. ā-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen

aufwachsen, afries. up-wax-a 2, op-wax-a, st. V. (6): nhd. aufwachsen

aufwachsen, as. ā-wah-s-an* 4, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aufwachsen

aufwachsen, ahd. ūfgangan* 16, red. V.: nhd. aufgehen, aufsteigen, entstehen, wachsen (V.) (1), aufwachsen, groß werden; ūfirliotan* 1, st. V. (2b): nhd. aufwachsen, wachsen (V.) (1), emporsprießen; ūfirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, emporwachsen; ūfwahsan* 3, st. V. (6): nhd. hervorsprießen, aufwachsen, emporragen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

aufwachsen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

aufwachsen, mhd. erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

aufwachsen, mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

aufwachsen, mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

aufwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufwaert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwaerts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwägen, ahd. ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen

aufwägen, mhd. ūfwegen (1), ūf wegen, sw. V.: nhd. sich in die Höhe bewegen, erheben, hochheben, aufrechterhalten, aufwägen

-- aufwägen mit: mhd. übermangen, sw. V.: nhd. aufwiegen mit, aufwägen mit

aufwägen, mnd. upwēgen* (2), upwegen, mnd.?, sw. V.?: nhd. aufwägen, aufwiegen, wägen; wedderwēgen*, wedderwegen, mnd.?, st. V.: nhd. aufwägen

aufwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwallen -- Aufwallen beim Sieden, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

Aufwallen -- sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, mhd. verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

aufwallen -- vor Schmerz aufwallen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

aufwallen -- vor Zorn aufwallen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

aufwallen (beim Sieden), mnd. erwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufwallen (beim Sieden)

aufwallen, idg. *bher- (2), V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen, kochen; *bherə-, *bhr̥̄-, *bherh1-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bherēi-, *bhrēi-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bherī̆-, *bhrī̆-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen

aufwallen, ae. crīg-an, sw. V.: nhd. aufwallen, sprudeln

aufwallen, ahd. burilōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwallen, anschwellen, ansteigen; irwallan* 4, red. V.: nhd. aufwallen, aufbrausen, sieden, brodeln; swellan* 21, st. V. (3b): nhd. schwellen, anschwellen, wallen (V.) (1), aufwallen, aufgeschwollen sein (V.), strotzen; ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; ūfwiumen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufwallen, aufsprudeln, hervorsprudeln; ūzwallan* 4, red. V.: nhd. »herauswallen«, hervorsprudeln, hervorquellen, aufwallen, aufquellen, anschwellen; ūzzessōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwogen, aufwallen, emporbrausen, emporbranden; wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln; welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen

Aufwallen, mhd. anebrunst, anbrunst, st. F.: nhd. Entzündung, Aufwallen

Aufwallen, mhd. ūfduz, st. M.: nhd. Aufwallen, Schmerzausbruch, Aufwärtsbewegung

aufwallen, mhd. ūfsieden, sw. V.: nhd. »aufsieden«, aufwallen

Aufwallen, mhd. ūfwal, st. M.: nhd. Aufwallen, Absonderung

aufwallen, mhd. ūfwallen, ūf wallen, red. V., st. V.: nhd. aufwallen; ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen

aufwallen, mhd. entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

-- aufwallen machen: mhd. erwellen (2), sw. V.: nhd. aufwallen machen, sieden, schmelzen

Aufwallen, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen; sōte, sw. M.: nhd. Wallen, Aufwallen

aufwallen, mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

aufwallen, mhd. strozzen, strotzen, sw. V.: nhd. strotzen, aufwallen

aufwallen, mhd. überschūmen, über schūmen, überschiumen, sw. V.: nhd. überschäumen, überschäumen in, aufwallen; ūfblateren*, ūf blateren, sw. V.: nhd. sich Mühe geben, aufwallen

Aufwallen, mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung

aufwallen, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

Aufwallen, mhd. wallunge (1), st. F.: nhd. »Wallung« (F.) (1), Aufwallen

aufwallen, mhd. walmen, V.: nhd. »walmen«, aufwallen, sieden; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

aufwallen, mnd. bubbelen*, bubbeln, bubblen, sw. V.: nhd. wallen, Blasen aufwerfen, aufwallen

Aufwallen, mnd. sōde (2), sodde, M.: nhd. Sud, Sieden, Aufwallen, Aufgekochtes, Brühe, Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufwallen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen; sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

aufwallen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

aufwallen, mnd. upbülgen*, upbulgen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwallen; upsēden, mnd.?, st. V.?:

nhd. aufsieden, aufwallen; wallen (1), st. V.: nhd. »wallen« (V.) (1), aufwallen, sieden

-- aufwallen machen: mnd. wellen (2), st. V.: nhd. aufwallen machen, aufkochen, sieden lassen, zusammenschweißen

aufwallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwallend, mhd. ūfwallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »aufwallend«, wachsend

aufwallende -- aufwallende Wasserblase, mnd. boddele, boddel, bodel, bodelen, F.: nhd. aufwallende Wasserblase

aufwallendes -- aufwallendes Wasser, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Aufwallung, mnd. upquellinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufquellung«, Aufwallung; upsēdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufsiedung, Aufwallung

aufwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwälzen, ahd. anawellan* 1, st. V. (3b): nhd. aufwälzen, emportürmen

aufwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwand, an. ko-st-r (2), st. M. (a?): nhd. Kosten (F. Pl.), Aufwand, Lebsensmittel

Aufwand, as. gi-tiu-h* 1, gi-tiu-h-t, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Aufwand; s-pen-d-unga 1, st. F. (ō): nhd. Aufwand

Aufwand, ahd. biwerf* 1, st. N. (a): nhd. Verlust, Aufwand; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten; gizouwa* 4?, st. F. (ō): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; gizouwi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit; pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe; spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung; spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung; spīsa 6, st. F. (ō): nhd. Speise, Proviant, Lebensunterhalt, Aufwand; swant (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Aufwand, Verschwendung; ubarfliozida* 12, st. F. (ō): nhd. Überfluss, Aufwand, Unbescheidenheit

Aufwand, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz; kostunge, st. F.: nhd. »Kostung«, Geschmack, Geschmackssinn, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Beköstigung

-- Aufwand machen: mhd. kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

Aufwand, mhd. vollene, follene*, vollen, follen*, st. F.: nhd. Fülle, genügende Anzahl, Aufwand, Pracht; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl; zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

-- Aufwand machen: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- für Essen und Trinken Aufwand machen: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- großen Aufwand Machender: mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

-- großer Aufwand: mhd. überrāt, st. M., F.: nhd. großer Aufwand, Vorrat, Überfluss

-- ohne Aufwand: mhd. unveiles, unfeiles*, Adv.: nhd. ohne zu kaufen, ohne Aufwand, umsonst

-- unnützer Aufwand: mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

Aufwand, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervl· dige*, overvlodige, mnd.?, F.?: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Aufwand, Übermaß; quast (3), M.: nhd. Aufwand, Beschickung

-- Aufwand betreiben: mnd. prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen

-- großen Aufwand betreiben: mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

-- großen Aufwand treiben: mnd. prengen (2), sw. V.: nhd. großen Aufwand treiben, prunken, protzen

-- großer Aufwand: mnd. pompe (1), F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pomperīe, pomperey, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pompēringe, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pracht, M.: nhd. Pracht, großer Aufwand, Prunk, Herrlichkeit, Schönheit; prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit; prenge, N.: nhd. »Pränge«, Gepränge, großer Aufwand, Pracht, Prunk

-- mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage: mnd. pennincdrünke, F.: nhd. mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage

-- mit großem Aufwand: mnd. prachtlīke*, prachtlīk, Adv.: nhd. mit großem Aufwand, mit großer Schönheit, prächtig; prechtichlīke*, prechtichlīk, Adv.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand, mit großer Schönheit

-- mit großem Aufwand ausgeführt: mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

-- mit großem Aufwand hergestellt: mnd. prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet

-- unnützer Aufwand: mnd. rambam, Sb.: nhd. unnützer Aufwand, unnützes Gerede

Aufwand, mnd. anegelegginge*, angelegginge, mnd.?, Sb.: nhd. Anlage, Auslage, Kosten, Aufwand

-- Aufwand machen: mnd. bekosten, beköstent, sw. V.: nhd. kosten, bezahlen, Kosten tragen, beköstigen, Aufwand machen

Aufwand, mnd. geslēte, M., N.?: nhd. Verschleiß, Aufwand, Unkosten, Ausgang, Streitbeilegung; köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus; köstelichēt, köstelicheit, F.: nhd. Köstlichkeit, Aufwand, Pracht; köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl; köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

-- unnützer Aufwand: mnd. geltspildinge, geltspildunge, F.: nhd. Geldverschwendung, Ausgabe, unnützer Aufwand, Geldverbrauch

-- unter großem Aufwand: mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

Aufwand, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung; tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

-- Aufwand für verbrauchte Dinge: mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

-- ohne Aufwand: mnd. slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

-- standesgemäßer Aufwand: mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Aufwand, mnd. unkost, mnd.?, F.: nhd. »Unkosten«, Kosten (F. Pl.), zusätzliche Kosten (F. Pl.), vermeidbare Kosten (F. Pl.), Aufwand; upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung; vörköste*, vorköste, F.: nhd. Ausgabe, Kosten (F.) (Pl.), Aufwand; vörköstinge*, vorköstinge, F.: nhd. Aufwand, Beköstigung, Bewirtung

-- Aufwand machen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

-- Aufwand zum Überfluss: mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

-- keinen Aufwand machend: mnd. unköstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

-- unnötiger Aufwand an Geld: mnd. unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld

aufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwändig, mnd. köstelīk***, kostelīk***, Adj.: nhd. »köstlich«, aufwändig, prachtvoll

-- außerordentlich aufwändig: mnd. hōchprechtich, Adj.: nhd. außerordentlich aufwändig, prunkvoll

Aufwandsentschädigung, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; prēsant, prēsent, N.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe, Zuwendung, Aufwandsentschädigung

-- Aufwandsentschädigung für einen Prediger: mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger

aufwandsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufwandsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwärmen, an. flō-a (2), sw. V. (2): nhd. aufwärmen, erwärmen

aufwarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwärmer, mnd. wēkære***, wēker***, M.: nhd. Wecker, Aufweicher, Aufwärmer

aufwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwartebursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwartegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwartelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwartemädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufwarten, ae. ge-þeg-n-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, aufwarten, versehen (V.) mit; þeg-n-ian, þē-n-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, aufwarten, versehen (V.) mit; wīc-n-ian, sw. V.: nhd. aufwarten, dienen

aufwarten, ahd. dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen

aufwarten, mhd. ūfgoumen, ūf goumen, sw. V.: nhd. aufmerken, aufpassen, aufwarten, pflegen, sich aufschwingen; ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen; zuowarten, zuo warten, zuwarten*, zūwarten*, sw. V.: nhd. »zuwarten«, aufpassen, aufwarten, bedienen

aufwarten, mhd. ūfwarten, ūf warten, sw. V.: nhd. »aufwarten«, Acht haben auf, aufblicken zu, dienen

aufwarten, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

aufwarten, mhd. gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

aufwarten, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.); drosten, sw. V.: nhd. aufwarten, das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten

aufwarten, mnd. gewarten, mnd.?, V.: nhd. aufwarten, dienen

-- jemandem aufwarten: mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen

aufwarten, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

aufwarten, mnd. upwārden*, upwarden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwarten

Aufwarten, nhd., N.: nhd. Aufwarten; E.: s. aufwarten; L.:, Luther

aufwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwartend, mhd. ? ūfwartens, Adv.: nhd. aufwartend?

Aufwärter -- Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft, mnd. krōchschaffære*, krōchschaffer, M.: nhd. Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft

Aufwärter -- Aufwärter bei Tisch, mnd. nādrēgære*, nādrēgere, nādrēger, nachdrēger*, M.: nhd. »Nachträger«, Diener, Speisenträger, Aufwärter bei Tisch

Aufwärter -- Aufwärter in der Kajüte, mnd. kajütenwechtære*, kajütenwechter, M.: nhd. »Kajütenwächter«, Aufwärter in der Kajüte

Aufwärter, ahd. warting* 1, st. M. (a): nhd. »Wärter«, Aufwärter, Wachsoldat

Aufwärter, mhd. schüzzeltragære*, schüzzeltrager, schüzzeletragære*, st. M.: nhd. »Schüsselträger«, Aufwärter

Aufwärter, mhd. voresitzære*, vorsitzer, foresitzære*, forsitzer*, st. M.: nhd. Vorsitzer, Aufwärter, Kellner

Aufwärter, mnd. dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter; drāgære*, drāger, M.: nhd. Träger, Aufwärter; drēvel (1), M.: nhd. unfreier Knecht, niederer Hausknecht, Aufwärter, Ausläufer; drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- Aufwärter bei Tisch: mnd. dischdēnære*, dischdēner, M.: nhd. »Tischdiener«, Aufwärter bei Tisch; dischdrāgære*, dischdrāger, M.: nhd. »Tischträger«, Aufwärter bei Tisch

aufwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufwärterin -- Aufwärterin im Badehaus, mnd. stōvenmāget, stovenmaged, F.: nhd. »Stubenmagd«, Aufwärterin im Badehaus, Baderin

Aufwärterin -- Aufwärterin in einem Wirtshaus, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Aufwärterin, mnd. drostelīn, F.: nhd. Truchsessin, Schafferin, Aufwärterin; drostinne, F.: nhd. Truchsessin, Schafferin, Aufwärterin

-- Aufwärterin im Badehaus: mnd. bādæremāget*, bādermāget, F.: nhd. »Badermagd«, Aufwärterin im Badehaus; bādemāget, F.: nhd. »Bademagd«, Aufwärterin im Badehaus

aufwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwartet -- Frau die bei Gildefesten aufwartet, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

aufwartete, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwärtige, ae. uf-e-wear-d (1), Adj.: nhd. aufwärtige, obere, höhere, spätere

aufwärts -- aufwärts steigen, mhd. stegeren, sw. V.: nhd. aufwärts steigen

aufwärts -- sich aufwärts bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

aufwärts -- starr aufwärts richten, mhd. sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten

aufwärts, aufwerts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther aufwerts

aufwärts, got. iup 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 C3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. aufwärts, hinauf

aufwärts, an. up-p, Adv.: nhd. aufwärts, von, -an, außerdem

aufwärts, ae. up-p, Adv.: nhd. auf, hinauf, aufwärts; up-p-e, Adv.: nhd. oben, darauf, aufwärts; up-wear-d, ūp-wear-d-es, Adv.: nhd. aufwärts, himmelwärts, rückwärts

aufwärts, afries. up 16, op, Adv., Präf.: nhd. auf, aufwärts; up-p-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. aufwärts; up-war-d* 1 und häufiger?, up-wer-d, Adv.: nhd. aufwärts
-- aufwärts gerichtet: afries. up-riuch-t 4, Adj.: nhd. aufrecht, aufwärts gerichtet, aufgepflanzt
-- sich aufwärts krümmen: afries. up-krâw-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich aufwärts krümmen

aufwärts, as. up-war-d-as* 1, up-p-war-d-as, Adv.: nhd. aufwärts
-- aufwärts wenden: as. up-w-ė-nd-ian* 1, up-p-w-ė-nd-ian*, sw. V. (1a): nhd. »aufwenden«, aufwärts wenden

aufwärts, ahd. frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; hinaūf 15, Adv., Präf.: nhd. hinauf, aufwärts, in die Höhe; ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...; ūfwartes* 1, ūfartes*, Adv.: nhd. aufwärts, in die Höhe; ūfwartson* 2, ūffartson, Adv.: nhd. aufwärts, in die Höhe; ūfwert* 2, ūfort, Adv.: nhd. aufwärts; ūfwertīgo* 1, Adv.: nhd. aufwärts, oben, von oben her; ūfwertson* 1, Adv.: nhd. aufwärts, nach oben, aufgerichtet
-- aufwärts gebogen: ahd. ebuh* 1, Adj.: nhd. stumpfnasig, plattnasig, aufwärts gebogen
-- aufwärts wenden: ahd. ūfwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »heraufwenden«, aufrichten, aufwärts wenden, aufwerfen

aufwärts, mhd. bergewert, Adv.: nhd. bergwärts, aufwärts

aufwärts, mhd. ūf (1), ūff, ūp, ouf, ōf, Adv.: nhd. auf, aufhinab, hinauf, darauf, dort, aufwärts; ūfgerihtes, ūfgerihts, Adv.: nhd. aufrecht, aufwärts, richtig; ūfhīn, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts; ūfwart, Adv.: nhd. aufwärts; ūfwert, ūfwart, upwert, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts, nach oben, aufrecht
-- aufwärts blicken: mhd. ūfkapfen, ūfkaffen, ūfkepfen, ūf kapfen, sw. V.: nhd. starren, in die Höhe schauen, aufwärts blicken, sich aufblicken
-- aufwärts gerichtet: mhd. überwertic, Adj.: nhd. aufwärts gerichtet; ūfgezogenlich, Adj.: nhd. aufwärts gerichtet
-- aufwärts richten: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben
-- aufwärts wenden: mhd. ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden
-- gerade aufwärts gerichtet: mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht

aufwärts, mhd. hinūf, hin ūf, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts; hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

aufwärts, mnd. henan, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts

aufwärts, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; upwārdes*, upwordes, mnd.?, Adv.: nhd. aufwärts; upwārt*, upwart, upwort, mnd.?, Adv.: nhd. aufwärts; ? upwōrhen*, upworhen, mnd.?, Adv.: nhd. aufwärts?, aufwärts irgendwohin?
-- aufwärts irgendwohin: mnd. ? upwōrhen*, upworhen, mnd.?, Adv.: nhd. aufwärts?, aufwärts irgendwohin?

aufwartsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwartsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aufwärtsbewegung, mhd. ūfduz, st. M.: nhd. Aufwallen, Schmerzausbruch, Aufwärtsbewegung

aufwärtsdrehen, ae. up-ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. aufwärtsdrehen, sich erheben

Aufwärtsentwicklung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude; vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

Aufwärtsfahren, ahd. furifart* 2, st. F. (i): nhd. Vorausfahrt, Vorausgehen, Aufwärtsfahren

Aufwartung -- die Aufwartung machen, mhd. höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen

Aufwartung, ae. þeg-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Dienst, Aufwartung

Aufwartung, ahd. dionōstī* 3, st. F. (ī): nhd. Dienst, Dienstbarkeit, Aufwartung, Untertänigkeit; uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier

Aufwartung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

aufwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwartung, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwatscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweben, ahd. intweban* 1, st. V. (5): nhd. »aufweben«, auftrennen, aufräufeln; irweban* 2, st. V. (5): nhd. »aufweben«, durchweben, auftrennen?

aufweben, ahd. widariwiften* 1, sw. V. (1a): nhd. auflösen, aufweben, Gewebe aufweben, auftrennen
-- Gewebe aufweben: ahd. widariwiften* 1, sw. V. (1a): nhd. auflösen, aufweben, Gewebe aufweben, auftrennen

aufweben, mnd. wedderwerken, wedderwarken, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen?; wedderwēven*, wedderweven, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen

aufweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwecheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwechselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwecken, germ. *wakrajan, *wakarjan, germ.?, sw. V.: nhd. wach machen, aufwecken

aufwecken, got. us-wak-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erwecken, aufwecken

aufwecken, an. imp-a, sw. V.: nhd. aufwecken, hervorrufen

aufwecken, afries. up-wek-k-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. aufwecken

aufwecken, ahd. intwekken* 1, intwecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, aufwecken; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; irwakkarōn* 1, irwackarōn*, sw. V. (2): nhd. aufwecken, aufmuntern, erwecken, aufscheuchen; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben; wekken* 23, wecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, erwecken, aufwecken, aufregen, aufrütteln, aufjagen

aufwecken, mhd. ūferwecken, ūf erwecken, sw. V.: nhd. aufscheuchen, aufwecken; ūfwecken, ūf wecken, sw. V.: nhd. aufwecken, wecken; vermunderen*, vermundern, fermunderen*, sw. V.: nhd. »ermuntern«, aufwecken; verwecken, ferwecken*, sw. V.: nhd. »verwecken«, aufwecken, anreizen

aufwecken, mhd. entwecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken; erhellen, st. V.: nhd. ertönen, erschallen, aufwecken, widerhallen; ermunderen*, ermundern, ermunteren*, ermuntern, sw. V.: nhd. aufwecken, ermuntern, erwecken, beleben; erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken

aufwecken, mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

Aufwecken, mhd. wecke, st. F.: nhd. Aufwecken

aufwecken, mnd. entwecken, sw. V.: nhd. aufwecken; erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

aufwecken, mnd. upwecken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwecken, erregen; vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben; vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen

Aufwecken, nhd., N. nhd. Aufwecken; E.: s. aufwecken; L.:, Luther

aufwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufweckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufweg, as. up-weg* 2, up-p-weg*, st. M. (a): nhd. »Aufweg«, Weg nach oben

aufweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweichen, mhd. geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

aufweichen, mhd. verweichen, ferweichen*, sw. V.: nhd. »verweichen«, aufweichen, erweichen, weich machen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

aufweichen, mnd. ? fressen?, fretzen?, V.: nhd. aufweichen?, wässern?

aufweichen, mnd. upwēken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufweichen, auftauen; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden

aufweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufweicher, mnd. wēkære***, wēker***, M.: nhd. Wecker, Aufweicher, Aufwärmer

aufweicht -- Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

aufweiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweisen -- Riss aufweisen, mnd. schrinden, sw. V.: nhd. Schrund bekommen, Riss aufweisen

aufweisen -- verminderten Bestand aufweisen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

aufweisen, afries. up-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »aufweisen«, auferlegen

aufweisen, afries. wī-s-a 26, sw. V. (1): nhd. weisen, zeigen, aufweisen, vorschreiben, erkennen, zuerkennen

aufweisen, mhd. anezeigen*, ane zeigen, V.: nhd. »anzeigen«, aufweisen, aufzeigen, hinweisen; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

aufweisen, mhd. ūfzeigen, ūf zeigen, sw. V.: nhd. »aufzeigen«, zeigen, aufweisen, darlegen, benennen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

aufweisen, mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

aufweisen, mnd. upwīsen*, upwisen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufweisen, vorzeigen; vˑ rdrāgen, vordrāgen, vˑ rdrēgen, vordregen, vˑ redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; vörtˑ gen* (1), vortˑ gen, vˑ rtˑ gen, vˑ retögen, sw. V.: nhd. zeigen, anweisen, vorzeigen, aufweisen; vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

aufweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweisend -- eingewebtes Döppkenmuster aufweisend, mnd. doppet (1), Adj.: nhd. schalenartig, rautenförmig, kariert, eingewebtes Döppkenmuster aufweisend

aufweisend -- Risse aufweisend, mnd. ? schrindent*, schrindende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Risse aufweisend?

aufweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufweist -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. jˑ dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

Aufweisung, mhd. erzeigunge, st. F.: nhd. »Aufzeigen«, Aufzeigung, Aufweisung

aufweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufweiten, mnd. vörwīden*, vorwīden, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten; vörwīderen*, vorwīdeten, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten

aufwellen, mnd. erwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufwallen (beim Sieden)

aufwellen, mnd. vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen

aufwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwenden -- für einen Rechtsstreit aufwenden, mnd. ? rechteskosten***, sw. V.: nhd. durch einen Rechtsstreit kosten?, für einen Rechtsstreit aufwenden?

aufwenden -- Geld aufwenden, mnd. geltvörlēsen***, sw. V.: nhd. Geld verlieren, Geld aufwenden

aufwenden, as. up-w-ė-nd-ian* 1, up-p-w-ė-nd-ian*, sw. V. (1a): nhd. »aufwenden«, aufwärts wenden

aufwenden, ahd. 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; firspentōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufwenden, ausgeben; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden

-- vorher aufwenden: ahd. foragispentōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher aufwenden

aufwenden, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

-- aufwenden für: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

aufwenden, mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

aufwenden, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden

aufwenden, mnd. spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern

aufwenden, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); upwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwenden, Geld für etwas verwenden; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- an Kosten aufwenden: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen; vörköstigen*, vorköstigen, sw. V.: nhd. verausgaben, an Kosten aufwenden; vörunkösten*, vorunkösten, sw. V.: nhd. an Kosten aufwenden, an Kosten ausgeben, verausgaben; vörunköstigen*, vorunköstigen, sw. V.: nhd. Geld für Unkosten ausgeben, an Kosten aufwenden, verausgaben

-- für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden: mnd. vörplāgen*, vorplāgen, sw. V.: nhd. für Deicharbeiten verbrauchen, für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden

-- für Kriegskosten aufwenden: mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

-- umsonst aufwenden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

aufwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwendend -- viel aufwendend, mnd. tērhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. viel aufwendend; tērich (1), mnd.?, Adj.: nhd. viel aufwendend

Aufwendender, mnd. bewendære*, bewender, M.: nhd. Aufwendender, Anwender

aufwendig -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

aufwendig -- ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

aufwendig, ahd. 6ziughaft* 1, Adj.: nhd. aufwendig, begütert, reichlich ausgestattet, kostbar; giziughaft* 4, Adj.: nhd. aufwendig, gerüstet, reich, begütert, ausgerüstet, bereichert

aufwendig, mhd. grōzen (2), grōze, Adv.: nhd. großzügig, aufwendig, in großer Zahl; kostelīche, kostenlīche, Adv.: nhd. kostbar, aufwendig; kostenlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig; kostlich, köstlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig

aufwendig, mhd. nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

aufwendige -- aufwendige Ausstattung, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

Aufwendung -- Aufwendung für den Lebensunterhalt, mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

Aufwendung, mnd. ? ratiōn, F.: nhd. »Ration«, regelmäßige Zuwendung, regelmäßige Zuteilung, Aufwendung?

-- Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen: mnd. rōrgelt, N.: nhd. Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen

-- Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst: mnd. pumpengelt, N.: nhd. »Pumpengeld«, Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst

-- Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen: mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

-- Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen: mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

-- geringfügige Aufwendung: mnd. plückæregelt*, pluckergelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld; plükgelt, plukgelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld

aufwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufwendunge -- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge, mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Aufwendungen -- Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes, mnd. papengōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes

Aufwendungen -- Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests, mnd. papegōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests

Aufwendungen -- Aufwendungen für einen Rechtsstreit, mnd. rechtesköstinge, rechtsköstinge, rechteskostinge, F.: nhd. »Rechtskosten«, Aufwendungen für einen Rechtsstreit, Prozesskosten

Aufwendungen -- Aufwendungen für einen Rechtsstreit; Prozesskosten, mnd. plētgelt, N.: nhd. Aufwendungen für einen Rechtsstreit

Aufwendungen -- Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung, mnd. plēgeratiōn, F.: nhd. »Pflegeration«, Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung

Aufwendungen, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

aufwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufwerfen -- Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle, mnd. hofwōrdinge, F.: nhd. Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle

Aufwerfen -- Aufwerfen einer Wurt, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde

-- Blasen aufwerfen: mnd. upquēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschwellen, Blasen aufwerfen

-- eine Wurt aufwerfen: mnd. wōrden (2), wurden, mnd.?, sw. V.: nhd. eine Wurt aufwerfen, eine Wurt auslegen?

-- sich aufwerfen: mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

aufwerfen -- Blasen aufwerfen, mnd. boddelen, buddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. Blasen aufwerfen; bubbelen*, bubbeln, bubblen, sw. V.: nhd. wallen, Blasen aufwerfen, aufwallen

aufwerfen -- Boden aufwerfen, mnd. hofwōrden***, sw. V.: nhd. Boden aufwerfen

aufwerfen -- Münzen aufwerfen, mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

aufwerfen -- Schanzen aufwerfen, mnd. bōlwerken, sw. V.: nhd. Schanzen aufwerfen, Schanzarbeit verrichten, verschanzen, mit einem Bollwerk versehen (V.); būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

Aufwerfen -- Schlagen und Aufwerfen eines Weges, mnd. speckinge, F.: nhd. Knüppeldamm, Knüppelweg, Schlagen und Aufwerfen eines Weges

aufwerfen -- sich aufwerfen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erbolen*, erboln, sw. V.: nhd. sich aufwerfen, erheben

aufwerfen -- Wälle aufwerfen, mnd. begrāven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen

aufwerfen -- Wehren aufwerfen, mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

aufwerfen, afries. wer-p-a (1) 56, war-p-a (1), st. V. (3b): nhd. werfen, aufwerfen

aufwerfen, ahd. intgraban* 4, ingraban*?, st. V. (6): nhd. aufgraben, ausgraben, aufwerfen; ūfwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »heraufwenden«, aufrichten, aufwärts wenden, aufwerfen; ūfwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. aufwerfen, in die Höhe richten, in die Höhe schießen, daraufwerfen, branden über

aufwerfen, mhd. ūfgewerfen*, ūf gewerfen, st. V.: nhd. »aufwerfen«

aufwerfen, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

aufwerfen, mnd. propōnēren, V.: nhd. »proponieren«, vorschlagen, vorstellen, aufwerfen

-- Erde aufwerfen: mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

aufwerfen, mnd. schōten (1), sw. V.: nhd. aufwerfen, aufschütten, Erde aufwerfen

-- Erde aufwerfen: mnd. schōten (1), sw. V.: nhd. aufwerfen, aufschütten, Erde aufwerfen

-- Schanzwälle aufwerfen: mnd. schansen (2), schanzen?, schantzen, sw. V.: nhd. »schanzen«, mit Schanzen versehen (V.), Schanzwälle aufwerfen, zusammenraffen

aufwerfen, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren; upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

aufwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufwerfendes -- Erde aufwerfendes Tier, mhd. moltwerf, moltwelpf, mūlwelpf, mūlwerf, mūlwurf, mūrwerf, mūwerf, mūlwelf, st. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf; moltwerfe, st. M., sw. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf

aufwerfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

aufwerten, mhd. ūfhœhen, ūf hœhen, sw. V.: nhd. erhöhen, aufwerten

aufwerten, mhd. ūfverten***, sw. V.: nhd. »aufwerten«

aufwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufwickeln -- Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, mnd. knüttelwocke, knuttelwocke, M.: nhd. Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, eine Art (F.) (1) Spinnrocken

aufwickeln, germ. *rakjan, sw. V.: nhd. recken, strecken, aufwickeln

aufwickeln, ae. ā-rā-f-ian, sw. V. (2): nhd. aufwickeln

aufwickeln, as. and-w-i-nd-an* 1, ant-w-i-nd-an*, st. V. (3a): nhd. loswinden, aufwickeln

aufwickeln, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

aufwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwicklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwicklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwiegeln, got. drō-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. trüben, irre machen, aufwiegeln, bewegen, erschüttern, aufregen; in-wag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. erregen, aufwiegeln

aufwiegeln, afries. herst-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufwiegeln

aufwiegeln, ahd. anazzen* 19, sw. V. (1a): nhd. anreizen, reizen, anspornen, anstacheln, aufwiegeln, entflammen; irwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden, sich abkehren, aufwiegeln; widarwenten* 4, sw. V. (1a): nhd. umwenden, aufwiegeln, zurückrufen, umkehren

aufwiegeln, mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

aufwiegeln, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

-- aufwiegeln lassen: mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen

aufwiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwiegelung, mnd. stempelinge, stemplinge, F.: nhd. Verstümmelung (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufwiegelung, Betreiben; stīvinge, stivinge, F.: nhd. Steifung, Stärkung, Anreizung, Aufwiegelung

Aufwiegelung, mnd. stempærīe*, stemperīe, F.: nhd. Betreiben, Aufwiegelung

aufwiegen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwiegen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwiegen, an. jafn-vætt-a, sw. V.: nhd. aufwiegen

aufwiegen, as. up-weg-an* 1, up-p-weg-an*, st. V. (5): nhd. aufwiegen

aufwiegen, ahd. biahtōn* 5, sw. V. (2): nhd. erwägen, beurteilen, aufwiegen; ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen; widarahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. abwägen, aufwiegen

aufwiegen, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

aufwiegen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

-- aufwiegen mit: mhd. übermangen, sw. V.: nhd. aufwiegen mit, aufwägen mit

aufwiegen, mnd. upwēgen* (2), upwegen, mnd.?, sw. V.?: nhd. aufwägen, aufwiegen, wägen; vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen

-- mit gleichem Feingehalt aufwiegen: mnd. vörwitten* (3), vorwitten, sw. V.: nhd. mit gleichem Feingehalt aufwiegen, überweißen, tünchen

aufwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufwiegler, ahd. anahezzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anhetzer, Aufwiegler; anazzāri* 5, st. M. (ja): nhd. Anstifter, Aufwiegler; reizāri 6, st. M. (ja): nhd. Reizer, Anreizer, Anreger, Aufwiegler

Aufwiegler, mnd. schündære*, schünder, M.: nhd. Aufhetzer, Aufwiegler

aufwiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufwieglerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwieglung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwieglungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwiehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwimmeln, mhd. ūfwimelen*, ūf wimelen, sw. V.: nhd. »aufwimmeln«, emporschnellen

aufwimmern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufwimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwinden -- Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspelwinde, F.: nhd. Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten

Aufwinden -- Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

Aufwinden -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

Aufwinden -- Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

Aufwinden -- Winde zum Aufwinden des Geschützes, mnd. hēvewinde, F.: nhd. »Hebewinde«, Winde zum Aufwinden des Geschützes

aufwinden, mhd. ūfentwinden, ūf entwinden, st. V.: nhd. aufwinden, losmachen

aufwinden, mhd. trizen, tritzen, sw. V.: nhd. »triezen«, quälen, aufwinden

aufwinden, mnd. anewinden*, anwinden, st. V.: nhd. anwinden, aufwinden, unterwinden, annehmen, zueignen (sich), anhalten

aufwinden, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

Aufwinden, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

aufwinden, mnd. upwinden, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwinden, aufziehen; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

aufwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aufwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwinder, mnd. t· gære* (1), töger, toger, mnd.?, M.: nhd. Zieher, Aufwinder

Aufwinder, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

aufwinnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwirbeln, ae. sti-n-c-an (2), st. V. (3a): nhd. aufwirbeln, sich erheben

aufwirbeln, ahd. anawāen* 3, sw. V. (1a): nhd. anwehen, aufwirbeln

aufwirbeln, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

aufwirbeln, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten; stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

-- Staub aufwirbeln: mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

aufwirbeln, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

aufwirbeln, mnd. str· ven, struven, sw. V.: nhd. sträuben, widerstreben, wehren, weigern, empören, aufwirbeln

aufwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwischen, mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus

aufwischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufwitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwogen, ahd. ūzzessōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwogen, aufwallen, emporbrausen, emporbranden

aufwogen, mhd. erwellen (1), st. V.: nhd. aufwogen

aufwogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwölben, mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

-- aufwölben auf: mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

-- aufwölben zu: mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

aufwölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufworfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwühlen, germ. *wrōtan, st. V.: nhd. wühlen, aufwühlen

aufwühlen, ae. wrō-t-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. aufwühlen

aufwühlen, ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen; dweran* 1, st. V. (4): nhd. aufwühlen, rühren, vermischen, verwirren; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln; irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen; irwuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. aufwühlen, herauswühlen, aufgraben, durchwühlen; miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen; multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten; ruozzen* 4, sw. V. (1a): nhd. pflügen, aufpflügen, bearbeiten, beackern, aufwühlen; wuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. wühlen, aufwühlen, zugrunde richten

aufwühlen, mhd. durchhechelen*, durchhecheln, sw. V.: nhd. »durchhecheln«, durch und durch weich schlagen, aufwühlen, quälen

aufwühlen, mhd. umbewüelen, umbe wüelen, umwüelen, sw. V.: nhd. umwühlen, durchwühlen, aufwühlen

aufwühlen, mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

aufwühlen, mnd. vörstormen*, vorstormen, sw. V.: nhd. »verstürmen«, stürmisch machen, in Sturm bringen, in Zorn bringen, in Unwillen bringen, aufregen, aufwühlen; vörwrēden*, vorwrēden, V.: nhd. erbittern, aufbringen, rau machen, rauh machen, uneben machen, aufwühlen

aufwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwuhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufwurf, afries. werf (1) 24, st. M. (a): nhd. Aufwurf, Erhöhung, Hausstätte

Aufwurf, mhd. lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

-- hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen: mhd. lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

Aufwurf, mnd. upworp, mnd.?, M.: nhd. Aufwurf, Aufgeworfenes, Damm

aufwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufwurten, mnd. upwōrden*, upwurden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufwurten«, einen Grund (zu Bauplatz oder Gartenplatz oder Hofplatz) aufhöhen

aufwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufzahl, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

aufzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzählen -- vollständig aufzählen, afries. ful-l-te-l-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vollständig aufzählen

aufzählen (Geld), mnd. hērv· retellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen (Geld); hērv· rtellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen (Geld)

aufzählen, an. ri-f-ja, sw. V. (2): nhd. das Heu auseinanderbreiten, aufzählen, erklären; tīn-a, sw. V.: nhd. abrupfen, ablesen, aufzählen, verkünden

aufzählen, ae. ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen

aufzählen, ahd. 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; giruobōn* 3, sw. V. (2): nhd. zählen, aufzählen; gizalezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. durchzählen, aufzählen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; irrīmen 1, sw. V. (1a): nhd. aufzählen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; rentōn 2, sw. V. (2): nhd. aufzählen, darlegen, verantworten, Rechenschaft geben

aufzählen, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken; erzellen, erzeln, erzelen, sw. V.: nhd. zählen, aufzählen, erzählen, ermessen, beschreiben

aufzahlen, mhd. ūfzalen*, ūfzaln, sw. V.: nhd. »aufzahlen«, etwas für jemanden zahlen

aufzählen, mhd. ūfzelen*, ūf zeln, sw. V.: nhd. aufzählen; vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zesameneschrīben*, zesamenschrīben, zisamenschrīben, st. V.: nhd. »zusammenschreiben«, aufzählen, auflisten

aufzählen, mhd. genennen, genemmen, ganemmen, sw. V.: nhd. nennen, aufzählen; gerechenen (2), sw. V.: nhd. rechnen, aufzählen, berechnen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gezellen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, berichten von, beschreiben, aufzählen

aufzählen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen

aufzählen, mnd. anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; ertellen, sw. V.: nhd. erzählen, zählen, aufzählen

aufzählen, mnd. hērtellen, sw. V.: nhd. »herzählen«, aufzählen, herbeten

aufzählen, mnd. · vertālen, ōvertālen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, aufzählen, teilen, auszahlen, berichten; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

aufzählen, mnd. v· rerēken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēken, vorreken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen; v· rtellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen, vorrechnen, herzählen

aufzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzahlherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzahlmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufzählung -- geordnete Aufzählung, mnd. rīmbōk, N.: nhd. »Reimbuch«, geordnete Aufzählung

Aufzählung -- in gesonderter Aufzählung, mnd. talwīse, Adv.: nhd. in gesonderter Aufzählung

Aufzählung -- Punkt einer Aufzählung, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein

(N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

Aufzählung, afries. ūt-ledz-inge 2, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Aufzählung

Aufzählung, ahd. ruoba* (1) 13, st. F. (ō): nhd. Zahl, Aufzählung

Aufzählung, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zale (1), st. F.: nhd. Zahl, Menge, Schar (F.) (1), Zahlung, Berechnung, Aufzählung

Aufzählung, mnd. ertellinge, F.: nhd. Aufzählung, Erzählung

Aufzählung, mnd. v· rrēkennisse***, F.: nhd. Vorrechnung, Abrechnung, Aufzählung

aufzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzärteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzäumen -- satteln und aufzäumen, mhd. covertiuren, sw. V.: nhd. mit Samtdecke versehen, satteln und aufzäumen

aufzäumen, ae. bǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. beizen, jagen, zäumen, aufzäumen, gegen den Wind segeln (?)

aufzäumen, mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

aufzäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufzäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aufzäumerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufzausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzehren, ahd. umbignagan* 1, st. V. (6): nhd. umnagen, wegfressen, aufzehren

aufzehren, mhd. abenagen, abnagen, abe nagen, st. V.: nhd. abnagen, abnutzen, durch Leid abnagen, aufzehren, verzehren; abezeren, abe zern, sw. V.: nhd. »abzehren«, aufzehren

aufzehren, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

aufzehren, mhd. versmücken, fersmücken*, versmucken, fersmucken*, sw. V.: nhd. »verschmücken«, aufzehren, sich ducken, demütigen, verzehren; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- sich aufzehren: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

aufzehren, mnd. vördouwen*, vordouwen, vorduwen, sw. V.: nhd. verdauen, aufzehren, hinnehmen, verwinden, verdaut werden; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- sich aufzehren: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- völlig aufzehren: mnd. ümmegnāgen*, ummegnagen, mnd.?, V.: nhd. abnagen, abbeißen, um und um anessen, völlig aufzehren

aufzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufzehrung, ahd. entunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende, Verfall, Aufzehrung, Vergängliches, Begriffsbestimmung

Aufzehrung, mhd. zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz

Aufzeichnen -- Buch zum Aufzeichnen, mnd. lēidebōk, N.: nhd. Geschichtstabelle, Buch zum Aufzeichnen

aufzeichnen -- schriftlich aufzeichnen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

aufzeichnen, an. not-ēr-a, sw. V.: nhd. aufzeichnen

aufzeichnen, ae. ? be-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. niederschreiben?, aufzeichnen?; of-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. abschreiben, aufzeichnen; tŏ-ge-mearc-ian, sw. V. (2): nhd. aufzeichnen, verzeichnen, anmerken

aufzeichnen, afries. bi-skrī-v-a 24, st. V. (1): nhd. »beschreiben«, aufschreiben, aufzeichnen, ins Strafregister eintragen; bi-wrī-t-a 1 und häufiger, st. V. (1): nhd. aufschreiben, aufzeichnen; tê-k-n-ia 1, tê-k-en-a, tê-k-n-a, sw. V. (2): nhd. »zeichnen«, mit Zeichen versehen, siegeln, aufzeichnen

aufzeichnen, as. brēv-ian* 2, brēƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. aufschreiben, aufzeichnen

aufzeichnen, ahd. 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; rīzan* 16, st. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schreiben, einritzen, aufzeichnen; skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

-- mit dem Griffel aufzeichnen: ahd. 3zanigōn* 2, sw. V. (2): nhd. nagen, mit dem Griffel aufzeichnen, schreiben

-- schriftlich aufzeichnen: ahd. skribilōn* 2, scribilōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, schriftlich aufzeichnen, schriftlich abfassen

aufzeichnen, mhd. anemālen, ane mālen, sw. V.: nhd. »anmalen«, aufzeichnen, aufmalen; beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; brievieren, sw. V.: nhd. »schreiben«, aufzeichnen

-- rechtsgültig aufzeichnen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

aufzeichnen, mhd. geschrīben, st. V.: nhd. »schreiben«, beschreiben, nennen, aufzeichnen, schildern

aufzeichnen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

aufzeichnen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

aufzeichnen, mnd. aneschrīven*, anschrīven, st. V.: nhd. anschreiben, aufzeichnen, niederschreiben, einschreiben, einzeichnen; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; betēken, beteiken, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.)

aufzeichnen, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

aufzeichnen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen

-- vorher aufzeichnen: mnd. v· rtēkenen, v· rteikenen, sw. V.: nhd. »vorzeichnen«, vorher aufzeichnen

aufzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufzeichnung -- Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, ae. sin-o-þ-bōc, F. (kons.): nhd. »Synodenbuch«, Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, Kanonisches Recht

Aufzeichnung -- Aufzeichnung der Renten und Gefälle, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Aufzeichnung -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

Aufzeichnung -- schriftliche Aufzeichnung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Aufzeichnung -- schriftliche Aufzeichnung, mnd. nōtele, nōtel, nottele, nottel, nōtule, nōtul, notule, notul, nutele, F.: nhd. schriftliche Aufzeichnung, Schriftstück, Aktenstück, Chirograph, Urkunde

Aufzeichnung der Brautgabe (), mhd. ? widembuoch, st. N.: nhd. Aufzeichnung der Brautgabe (?)

Aufzeichnung, ahd. gibriefida*? 5?, gibrievida*, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Aufzeichnung, Liste, Verzeichnis, Aufgebot, Bauplan; giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel; skrib* 3, scrib*, st. N. (a): nhd. »Schrieb«, Schrift, Aufzeichnung, Brief, Fassung, Abfassung; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief
-- schriftliche Aufzeichnung: ahd. storia* 1, st. F. (ō): nhd. Geschichte, Wissenschaft, schriftliche Aufzeichnung

Aufzeichnung, mhd. brievunge, st. F.: nhd. Aufzeichnung

Aufzeichnung, mhd. gebrievede, gebriefede*, st. N.: nhd. Aufzeichnung, Beschreibung, Liste; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Aufzeichnung, mnd. anetēkinge*, antēkinge, anteikinge, F.: nhd. »Anzeichnung«, Aufzeichnung, Eintragung, Bezeichnung

Aufzeichnung, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke
-- Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften: mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Aufzeichnung, mnd. vörnōtelinge*, vornōtelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle; vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste
-- urkundliche Aufzeichnung: mnd. vörnōtelinge*, vornōtelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle

aufzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufzeichnungen -- Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung, mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

Aufzeichnungen -- Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aufzeichnungen -- Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, mnd. plētbōk, N.: nhd. Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, Prozessakten

Aufzeichnungen -- Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

aufzeichnungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzeichnungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzeigen -- aufzeigen mit, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

aufzeigen, ahd. irzeigōn* 1?, sw. V. (2): nhd. aufzeigen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen

aufzeigen, mhd. anezeigen*, ane zeigen, V.: nhd. »anzeigen«, aufweisen, aufzeigen, hinweisen; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren

aufzeigen, mhd. ūfzeigen, ūf zeigen, sw. V.: nhd. »aufzeigen«, zeigen, aufweisen, darlegen, benennen

Aufzeigen, mhd. erzeigunge, st. F.: nhd. »Aufzeigen«, Aufzeigung, Aufweisung

aufzeigen, mhd. gezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, vorweisen, beweisen, nachweisen, finden, aufzeigen

aufzeigen, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

aufzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufzeigung, mhd. erzeigunge, st. F.: nhd. »Aufzeigen«, Aufzeigung, Aufweisung

aufzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzeihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzerren, mhd. ūfzerren, ūf zerren, sw. V.: nhd. aufzerren, aufreißen

aufzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufziehbares -- aufziehbares Mauerergerüst, mnd. mūrestōl*, mūrstōl, M.: nhd. »Maurerstuhl«, aufziehbares Mauerergerüst

Aufziehbrett, mnd. schüttebret, schuttebret, N.: nhd. Schottbrett, Aufziehbrett

aufziehbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufziehen -- an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen, mnd. trīssen, trītzen, mnd.?, sw. V.: nhd. an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen

Aufziehen -- Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers, mnd. bornerōde, F.: nhd. Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers; bornrōde, F.: nhd. Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers

Aufziehen -- Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung, mnd. rattange, F.: nhd. »Radzange«, Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung
-- Tuche in Rahmen aufziehen: mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

Aufziehen -- Winde zum Aufziehen einer Last, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Aufziehen -- zum Aufziehen bestimmte Sau, mhd. vaselmuoter, faselmuoter*, F.: nhd. Faselmutter, Zuchtsau, zum Aufziehen bestimmte Sau

Aufziehen -- zum Aufziehen bestimmter Stier, mhd. vaselstier, faselstier*, st. M.: nhd. Faselstier, Zuchtstier, zum Aufziehen bestimmter Stier

Aufziehen -- zum Aufziehen bestimmtes Kalb, mhd. vaselkalp, faselkalp*, st. N.: nhd. zum Aufziehen bestimmtes Kalb

aufziehen und wägen (auf der Probierwage), mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

aufziehen, germ. *fōdjan, sw. V.: nhd. füttern, nähren, aufziehen

aufziehen, got. fō-d-jan* 5, sw. V. (1): nhd. ernähren, aufziehen

Aufziehen, an. drātt-r, dr§tt-r (2), st. M. (u): nhd. Zug, Aufziehen

aufziehen, an. up-p-fæð-a, sw. V.: nhd. aufziehen, säugen, ernähren

aufziehen, ae. fœ-d-an, fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen; fō-st-r-ian, sw. V.: nhd. nähren, aufziehen; ge-fœ-d-an, ge-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen; lūc-an (2), st. V. (2): nhd. ausreißen, aufziehen; up-téo-n, st. V. (2): nhd. aufziehen
-- Schweine aufziehen: ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen

aufziehen, afries. up-bri-ng-a 3, sw. V. (1): nhd. dartun, aufbringen, aufziehen; up-ti-ā 4, st. V. (2): nhd. aufziehen, hinaufziehen, missbrauchen

aufziehen, as. ā-tio-h-an* 3, st. V. (2b): nhd. herausziehen, aufziehen; gi-tio-h-an* 1, st. V. (2b): nhd. herausziehen, aufziehen

aufziehen, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 7zuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. »züchten«, aufziehen; 7zuhtōn* 3, sw. V. (2): nhd. züchten, nähren, aufziehen; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); fuoten* 16, sw. V. (1a): nhd. füttern, nähren, ernähren, aufziehen, pflegen, ergötzen?; gizuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. aufziehen, bilden, ausbilden; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen; ūfziohan* 2, st. V. (2b): nhd. aufziehen, nach oben ziehen, hervorziehen

aufziehen, mhd. brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

aufziehen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūfbüren*, ūfbürn, ūf bürn, sw. V.: nhd. aufziehen, heben, erheben, einnehmen, hinwegheben; ūfdræjen*, ūf dræjen, ūfdræn, sw. V.: nhd. aufziehen, erziehen; ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūfwinden, ūf winden, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich erheben in, aufziehen, hochziehen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

aufziehen, mhd. ūfgeziehen*, ūf geziehen, st. V.: nhd. »aufziehen«; ūftrecken*** (1), sw. V.: nhd. »aufziehen«

Aufziehen, mhd. ūftrecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufziehen«

Aufziehen, mhd. ūfzuht, st. F.: nhd. »Aufzucht«, Aufziehen, Hinaufziehen, Erhebung

aufziehen, mhd. ūfzwacken, ūf zwacken, sw. V.: nhd. »aufzwacken«, aufziehen, aufkneifen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

aufziehen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

Aufziehen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

aufziehen, mhd. zühten, sw. V.: nhd. züchten, nähren, aufziehen, züchten; zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

-- aufziehen für: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- aufziehen zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- zu einem Gewebe aufziehen: mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

aufziehen, mnd. hissen (2), sw. V.: nhd. mit einer Leine hochziehen, aufziehen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

aufziehen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- der Reihe nach auf einen Faden aufziehen: mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

-- eiserne Radreifen aufziehen: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

-- Segel aufziehen: mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

aufziehen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

Aufziehen, mnd. t˙ ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

aufziehen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; upt˙ gen***, sw. V.: nhd. aufziehen, aufgehen; upwēgen* (3), upweigen, mnd.?, sw. V.: nhd. groß wiegen (V.) (1), aufziehen; upwinden, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwinden, aufziehen; vocken (2), sw. V.: nhd. foppen, verhöhnen, aufziehen, zum Narren haben, höhnen; v˙ den (1), föden, voden, voeden, voiden, v˙ den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vörnēren*, vornēren, sw. V.: nhd. ernähren, aufziehen; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; v˙ rtēn (1), v˙ rtein, v˙ rtien, v˙ retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

aufziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufziehender -- aufziehender Pfleger, mhd. ziehære*, zieher, st. M.: nhd. »Zieher«, Ziehender, aufziehender Pfleger

Aufzieher, mnd. upt˙ gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

aufzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufzieherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufziehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufziehschleuse, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung; schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

-- Holz zum Bau einer Aufziehschleuse: mnd. schütteholt, N.: nhd. Holz zum Bau einer Aufziehschleuse

Aufziehung, mnd. v˙ dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v˙ dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

-- Bezahlung für Aufziehung: mnd. vōsterlōn, fosterlōn, N.: nhd. Bezahlung für Aufziehung

aufziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufzielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzieren, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

aufzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzimmern, got. an-a-tim-r-jan* 2=1, sw. V. (1): nhd. »aufzimmern«, daraufbauen, aufbauen

aufzimmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzirpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzoegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzoger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzogergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzögern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag

Aufzucht -- Aufzucht desselben Tiergeschlechts, mhd. zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

Aufzucht, ae. fœ̄-d-els, st. M. (a): nhd. Fütterung, Aufzucht, gefüttertes Tier

Aufzucht, mhd. ūfzuht, st. F.: nhd. »Aufzucht«, Aufziehen, Hinaufziehen, Erhebung

Aufzucht, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

aufzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aufzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufzucken, ahd. wennunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schwingen (N.), Aufzucken

aufzucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzueglingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzueglingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzufangen -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapväteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

aufzufangen -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

aufzufangen -- Instrument um den Wind aufzufangen, mnd. wintvanc*, wintvank, mnd.?, M.: nhd. »Windfang«, Instrument um den Wind aufzufangen

Aufzug -- Aufzug des Gewebes, as. war-p* 1, st. N. (a): nhd. Aufzug des Gewebes, Zettel

Aufzug -- Aufzug mit Fahnen, mnd. bannerenlōp, M.: nhd. Aufzug mit Fahnen; bannerlōp, bannerlôp, M.: nhd. Aufzug mit Fahnen

Aufzug -- eine Webespule durch den Aufzug schießen, mnd. dörchschēten, dorchschēten, d˙ rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

Aufzug -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

Aufzug, ae. corþor (1), corþer, F., st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gefolge, Aufzug; prass, M.: nhd. Aufzug, Pomp; wæf-er-nės-s, wæf-er-nės, st. F. (jō): nhd. Aufzug, Pracht; wear-p, st. M. (a): nhd. Kette (F.) (1), Aufzug, Zettel, Weidenzweig

Aufzug, ahd. 8wurf* (2) 1, st. M. (i): nhd. Aufzug, Kette eines Gewebes, Werfte

Aufzug, mhd. ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss; var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise

Aufzug, mhd. gebrehte, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Aufzug, Gepränge, Prunk; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Aufzug, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

-- Aufzug eines Gewebes: mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

-- seltsamer lärmender bunter Aufzug: mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Aufzug, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

-- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- einen Aufzug auf den Webstuhl bringen: mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- festlicher Aufzug: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

-- geschmückter Aufzug: mnd. gesmücke, N.: nhd. Schmuck, Schmucksachen, geschmückter Aufzug

-- gottesdienstlicher Aufzug: mnd. kerkengeprenge, N.: nhd. »Kirchengepräng«, gottesdienstlicher Aufzug, kirchliche Zeremonie

-- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden: mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Aufzug, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

-- festlicher Aufzug: mnd. prāl (1), pral, praͤl, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

Aufzug, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren; schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

-- Aufzug auf dem Webstuhl: mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

-- Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen: mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

-- Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken: mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

-- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug: mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

Aufzug, mnd. uptoch, mnd.?, M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); uptocht, mnd.?, F.?, M.?: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); upt· ge*, uptoge, mnd.?, st. M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte

-- Aufzug des Gewebes: mnd. werpe, mnd.?, Sb.: nhd. Aufzug des Gewebes, Zettel

-- Aufzug eines Gewebes: mnd. warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes

-- Aufzug in der Weberei: mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

-- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt: mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

aufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aufzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzügeln, mhd. ūfezügelen*, ūfzügeln, ūf zügeln, sw. V.: nhd. »aufzügeln«, kultivieren

aufzugfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzuggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzugpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aufzugs -- bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, mnd. drōm (1), dr· m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

Aufzugs -- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben, mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

Aufzugs -- Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs, as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

Aufzugs -- Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

Aufzugsbrücke, mnd. vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

-- Durchlass in einer Aufzugsbrücke: mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke

Aufzugsfaden -- gestärkter Aufzugsfaden, mnd. smittelisse, M.: nhd. gestärkter Aufzugsfaden, Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung

Aufzugsgarns -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Aufzugsseil, mnd. lōplīne, F.: nhd. Aufzugsseil, Scheibentau (N.), Blocktau? (N.); lōplīnie, F.: nhd. Aufzugsseil

aufzuhalten -- nicht aufzuhalten seiend, mhd. unentheltlich, Adj.: nhd. unaufhaltsam, nicht aufzuhalten seiend

aufzuheben -- Korb um etwas aufzuheben, mnd. ? uphēvel*, uphevel, mnd.?, M.: nhd. »Aufhebe«, Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?; ? uphēvelkorf*, uphevelkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?

aufzulegen -- Mauerabsatz um die Balken aufzulegen, mnd. afsettelse, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren, Mauerabsatz um die Balken aufzulegen

aufzünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aufzunehmende -- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

Aufzunehmenden -- Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden, mnd. knādast, knaddast, M.: nhd. Knotenast, Knorrenast, Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden

aufzupfen -- Wollknötchen aufzupfen, mnd. upnoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wollknötchen aufzupfen, putzen

aufzupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzustehen -- jemanden auffordern aufzustehen, mhd. ūfruofen, ūf ruofen, red. V., st. V.: nhd. aufrufen, jemanden auffordern aufzustehen, emporrufen

aufzustellen -- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

aufzutreiben -- versuchen aufzutreiben, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

aufzuwarten -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

aufzuziehender -- an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Aufzuziehendes, mhd. gezühte, gezüchide, st. N.: nhd. Gezüchtetes, Aufzuziehendes, Aufgezogenes, Brut

aufzwacken, mhd. ūfzwacken, ūf zwacken, sw. V.: nhd. »aufzwacken«, aufziehen, aufkneifen

aufzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzwängen, as. and-klė-m-m-ian* 1, ant-klėm-m-ian*, sw. V. (1a): nhd. aufzwängen

aufzwängen, mhd. ūfklemmen*, ūf klemmen, sw. V.: nhd. »aufklemmen«, aufzwängen

aufzwängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzwingen -- sich aufzwingen lassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

aufzwingen, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

aufzwingen, mhd. ūftwingen, ūf twingen, st. V.: nhd. »aufzwingen«, mühsam öffnen

aufzwingen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

aufzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aufzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzwirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aufzwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

augader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augapfel, germ. *sehwō- (1), *sehwōn, sw. F. (n): nhd. Augapfel, Pupille

Augapfel, an. sjāld-r, st. N. (a): nhd. Augapfel, Gesicht

Augapfel, afries. âg-ap-p-el* 3, st. M. (a): nhd. Augapfel; si-ā (1) 1, M.: nhd. Augapfel, Pupille

Augapfel, anfrk. si-a* 1, sw. F. (n): nhd. Pupille, Augapfel

Augapfel, ahd. apful* 48, aphul*, st. M. (i): nhd. Apfel, Baumfrucht, Augapfel; ougapful* 8, augaphul*, st. M. (i): nhd. Augapfel, Pupille; seha 35, sw. F. (n): nhd. »Sehe«, Sehen, Pupille, Augapfel, Sehkraft; seho (1) 4, sīo, sw. M. (n): nhd. Auge, Augapfel, Pupille, Sehkraft

Augapfel, mhd. apfel, aphel, epfel, öpfel, st. M.: nhd. Apfel, Augapfel

Augapfel, mhd. ougapfel, st. M.: nhd. Augapfel

-- kleiner Augapfel: mhd. ougepfelīn, st. N.: nhd. »Augäpfelein«, kleiner Augapfel

Augapfel, mhd. sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht

Augapfel, mnd. ōgeappel, M.: nhd. Augapfel, Auge

Augapfel, mnd. s˙ ne (1), sune, s˙ n, F.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augapfel, Gesicht, Anblick

augapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Augäpfelein, mhd. ougepfelīn, st. N.: nhd. »Augäpfelein«, kleiner Augapfel

augarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augarzt, mhd. ougarzāt, st. M.: nhd. »Augarzt«, Augenarzt

Augbraue, mhd. slagebrā, slegebrā, F.: nhd. Augbraue, Augenbraue

augbraue, nhd.: nhd. ; Hw. s. Augenbraue; L.: DW

augbraune, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auge -- Auge der Seele, mhd. sēlenouge, sw. N.: nhd. »Seelenauge«, Auge der Seele

Auge -- Auge mit blindem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Auge -- Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Auge -- blinzelndes Auge, mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

Auge -- ein Auge am Würfel, mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

Auge -- ein Auge auf jemanden werfen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

Auge -- etwas im Auge haben, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

Auge -- etwas ins Auge fassen, mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um

Auge -- Gerstenkorn im Auge, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Auge -- ins Auge fassen, mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

Auge -- ins Auge fassen, mnd. gemen, mnd.?, sw. V.: nhd. ins Auge fassen; inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

Auge -- sein eigenes Interesse im Auge haben, mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

Auge -- starblindes Auge, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Auge -- weißer Fleck im Auge, mhd. zingel (3), st. N.: nhd. Augenleiden, weißer Fleck im Auge; zinke (2), sw. M.: nhd. weißer Fleck im Auge

Auge -- zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

Auge, idg. *oku̯-, *oku̯i-, *oku̯en-, *oku̯n-, *h3eku̯-, Sb.: nhd. Auge; *oku̯es-, *oku̯s-, Sb.: nhd. Auge; *oku̯t-, Sb.: nhd. Auge

Auge, germ. *agō-, germ.?, Sb.: nhd. Auge; *auga-, *augam, st. N. (a): nhd. Auge; *augō-, *augōn, *auga-, *augan, sw. N. (n): nhd. Auge; *aun-, Sb.: nhd. Auge; *awi-, germ.?, Sb.: nhd. Auge

Auge, got. aug-ō 55, oeghene, ōghene*, krimsw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 100 Anm. 2, 137,2): nhd. Auge

Auge, an. aug-a, st. N. (a): nhd. Auge; glyrn-a, sw. F. (n): nhd. Auge; li-t, st. N. (a): nhd. Gesicht, Blick, Auge; sjō-n, st. F. (i): nhd. Blick, Auge

-- Knochenwölbung über dem Auge: an. skol-t-r, st. M. (a)?: nhd. Knochenwölbung über dem Auge

Auge, ae. éag-e (1), ēg-e, sw. N. (n): nhd. Auge, Öffnung, Loch; héaf-od-gim-m, st. M. (a): nhd. Auge; héaf-od-síe-n, héaf-od-sȳ-n, st. F. (i): nhd. Auge; síe-n (1), sī-n (3), sȳ-n, sē-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Sehvermögen, Erscheinung, Pupille, Auge

-- Gerstenkorn am Auge: ae. wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

-- Gerstenkorn im Auge: ae. stīg-en-d (2), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gerstenkorn im Auge

Auge, afries. âg-e 80 und häufiger, sw. N. (n): nhd. Auge

Auge, anfrk. ōg-a 6, oug-a*, st. N. (a)?, sw. N. (n): nhd. Auge

Auge, as. gi-siun* 9, st. F. (i): nhd. Auge, Gesicht; ôg-a* 17, sw. N. (n): nhd. Auge; siun 4, st. F. (i): nhd. Auge, Gesicht; siun-wli-t-i* 1, st. M. (i): nhd. Auge

Auge, ahd. giseha* 1, sw. F. (n) (?), st. F. (ō): nhd. Auge, Sehkraft; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; ouga (1) 327?, st. N. (a?), sw. N (n): nhd. Auge, Blick, Antlitz, Gesicht; ougilīn* 7, ougilī*, st. N. (a): nhd. »Äuglein«, Auge, Knospe; seho (1) 4, sīo, sw. M. (n): nhd. Auge, Augapfel, Pupille, Sehkraft

-- Auge an einem Zweig: ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig

-- der weiße Fleck im Auge: ahd. 3zinko* (2) 6, zinco*, sw. M. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge, Leukom; wīzouga* 1, ahd.?, sw. N. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge

Auge, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

-- ins Auge fallen: mhd. erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

Auge, mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

-- anstierendes Auge: mhd. glarrouge, sw. N.: nhd. anstierendes Auge

-- ins Auge fassen: mhd. gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen

Auge, mhd. ouge (1), oug, ouc, sw. N.: nhd. Auge, Blick, Sehkraft, Würfelpunkt, Weinstock; öugelin, öugelīn, st. N.: nhd. »Äuglein«, Auge, kleines Auge; ougenschīn, st. M.: nhd. Augenschein, Anblick, Blick, Auge

-- als Ziel ins Auge fassen: mhd. ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen

-- Auge der Pfauenfeder: mhd. pfāwenspiegel, phāwenspiegel, st. M.: nhd. »Pfauenspiegel«, Auge der Pfauenfeder, Pfauenkraut

-- hell für das Auge: mhd. lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich

-- ins Auge fassend: mhd. nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

-- kleines Auge: mhd. öugelin, öugelīn, st. N.: nhd. »Äuglein«, Auge, kleines Auge

-- nahe ins Auge fassend: mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

-- schwaches Auge: mhd. letzouge, sw. N.: nhd. schwaches Auge

Auge, mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft; ōgeappel, M.: nhd. Augapfel, Auge

-- »rötliches Auge habend: mnd. ōgenr˙ dich, Adj.: nhd. »rötliches Auge habend«, Triefauge habend

-- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge: mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

-- Auge auf dem Würfel: mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

-- Auge auf etwas richten: mnd. micken, sw. V.: nhd. Auge auf etwas richten, zielen, beachten

-- Gerstenkorn am Auge: mnd. ? mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

-- ins Auge fassen: mnd. ˙ gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in

Erscheinung treten, offenbaren, ereignen; ˙ vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

Auge, mnd. s˙ ne (1), sune, s˙ n, F.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augapfel, Gesicht, Anblick

-- Messe für das Auge: mnd. schouwemisse*, schouwmisse, F.: nhd. Schaumesse, Messe für das Auge

-- Möglichkeit ins Auge fassen: mnd. schansen (1), sw. V.: nhd. Möglichkeit ins Auge fassen, darauf anlegen

Auge, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

-- ins Auge fassen: mnd. uprāmen*, upramen, mnd.?, sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen; visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren; v˙ rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

auge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auge, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Augebraue, mhd. ougebrā, ougbrā, st. F., sw. F.: nhd. »Augebraue«, Augenbraue

Augeglas, mhd. ougeglas, st. N.: nhd. »Augeglas«, Brille

Äugel, mhd. öugel, st. N.: nhd. »Äugel«, Äuglein

äugelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

äugelecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Äugelei, mnd. ˙ gelīe, F.: nhd. Äugelei, Augendienerei, Heuchelei

äugelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augelid, mhd. ougelit, st. N.: nhd. »Augelid«, Augenlid

äugeln, mhd. öugelen* (1), öugeln, sw. V.: nhd. »äugeln«, mit Augen versehen (V.)

Äugeln, mhd. öugelen* (2), öugeln, st. N.: nhd. Äugeln, Liebäugeln

äugeln, mnd. ˙ gelen, ogelen, sw. V.: nhd. »äugeln«, schmeicheln; ōgen***, sw. V.: nhd. »äugeln«

äugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

äugelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augen -- als Lockung vor Augen führen, mnd. v˙ rleggen, v˙ releggen, v˙ rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

Augen -- Aufschlag der Augen, mnd. ōgenslach, M.: nhd. »Augenschlag«, Aufschlag der Augen, Augenblick

Augen -- Augen aufreißen, mnd. gāpen, sw. V.: nhd. gaffen, Mund aufreißen, Augen aufreißen

Augen -- Augen aufschlagen, mnd. ōgenupslān* (1)**, sw. V.: nhd. Augen aufschlagen

Augen -- Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen, mhd. bræwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen

Augen -- Augen schließen, germ. *winkōn, sw. V.: nhd. Augen schließen, winken

Augen -- Augen schließen, mnd. ōgenwinken, st. V.: nhd. Augen schließen

Augen -- Augen schließen, mnd. winken, mnd.?, st. V.: nhd. »winken«, Zeichen geben, Augen schließen, einschlummern

Augen -- Augen sehend machen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Augen -- Augen senken, germ. *drūsēn, *drūsǣn, *drūzēn, *drūzǣn, sw. V.: nhd. Augen senken, trauern

Augen -- Augen verdrehen, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

Augen -- aus den Augen kommen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

Augen -- aus den Augen verlieren, mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

Augen -- aus den Augen verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Augen -- aus halbgeschlossenen Augen spähen, mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken

Augen -- Bild das sich den Augen bietet, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

Augen -- Blick der Augen, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

Augen -- Blick der Augen, mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum

Augen -- den Augen Sichtbares, mnd. ōgenschīn (1), M.: nhd. Augenschein, Anblick, den Augen Sichtbares, augenscheinlicher Beweis

Augen -- die Augen aufmachen, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

Augen -- die Augen richten, an. eyg-ja, sw. V. (1): nhd. mit einer Schlinge versehen (V.), die Augen richten

Augen -- die Augen schließen, an. blu-nd-a, sw. V.: nhd. die Augen schließen, blinzeln

Augen -- die Augen schließen, ae. wi-nc-ian, sw. V. (2): nhd. winken, die Augen schließen

Augen -- die Augen schließen, mhd. blinzen, sw. V.: nhd. blinzeln, die Augen schließen

Augen -- die Augen verbinden, ae. bli-nd-fėl-l-ian, sw. V.: nhd. blenden, die Augen verbinden

Augen -- die Augen verdrehen, an. ygl-a, sw. V.: nhd. die Augen verdrehen, runzeln

Augen -- die Augen verdrehen, mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

Augen -- die Augen verdrehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Augen -- die Augen weiden, mhd. erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen

Augen -- die Augen zukneifen, germ. *mus-, germ.?, V.: nhd. die Augen zukneifen

Augen -- drei Augen im Würfelspiel, mhd. drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität

Augen -- drei Augen im Würfelspiel, mnd. troie (2), mnd.?, Sb.?: nhd. drei Augen im Würfelspiel

Augen -- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

Augen -- Freude für die Augen, mnd. ōgenwēide, F.: nhd. Augenweide, schöner Anblick, Freude für die Augen

Augen -- Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

Augen -- Haken und Augen, mnd. ōgenwerk, N.: nhd. »Augenwerk«, Haken und Augen

Augen -- in die Augen fallend, an. brȳ-n-n (1), Adj.: nhd. in die Augen fallend

Augen -- in die Augen fallend, mnd. upsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. in die Augen fallend, merklich, ansehnlich, vornehm, angesehen

Augen -- in die Augen schlagen, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

Augen -- krankhaftes Stechen in den Augen, mnd. ōgenstēke, M.: nhd. »Augenstechen«, krankhaftes Stechen in den Augen

Augen -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

Augen -- mit den Augen aufnehmen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

Augen -- mit den Augen blinzeln, mhd. sprinzelen*, sprinzeln, sw. V.: nhd. mit den Augen blinzeln

Augen -- mit den Augen messend überblicken, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

Augen -- mit den Augen wahrnehmbar, mnd. sichtlīk, sichtlik, Adj.: nhd. »sichtlich«, sichtbar, mit den Augen wahrnehmbar

Augen -- mit den Augen wahrnehmen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schöen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

Augen -- mit den Augen zwinkern, mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

Augen -- mit eigenen Augen, mhd. siunlīchen 1, Adv.: nhd. mit eigenen Augen

Augen -- mit sehenden Augen, mnd. sēndes, Adv.: nhd. mit sehenden Augen

Augen -- mit starren Augen blicken, mnd. starren (2), sw. V.: nhd. starren, mit starren Augen blicken, stieren, erstarren

Augen -- Schleier in den Augen, mhd. vlī, flī*, st. M.: nhd. Haut, Schleier in den Augen

Augen -- Totenstarre der Augen, mnd. stār (2), N.: nhd. Star (M.) (2), eine Augenkrankheit, Totenstarre der Augen

Augen -- Trübung der Augen, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēmeringe, schimeringe, scimeringe, F.: nhd. Dunkelheit, Dämmerung, Trübung der Augen; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Augen -- vier Augen auf dem Würfel, mnd. quattuor (1), M.: nhd. »Vierer«, vier Augen auf dem Würfel

Augen -- vier Augen auf einem Würfel, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

Augen -- vor aller Augen, mnd. schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch

Augen -- vor Augen bringen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen

Augen -- vor Augen bringen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

Augen -- vor Augen führen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v· r· gen*, vor· gen, sw. V.: nhd. vor Augen führen, zeigen, besichtigen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

Augen -- vor Augen haben, mnd. v· rogen*, vorogen, verogen, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Augen haben

Augen -- vor Augen halten, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

Augen -- vor Augen kommen, mhd. erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

Augen -- vor Augen kommen, mhd. warkomen, st. V.: nhd. vor Augen kommen

Augen -- vor Augen kommen, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

Augen -- vor Augen kommend, mnd. · gelīk, ogelik, Adj.: nhd. augenscheinlich, vor Augen kommend, sichtbar, offenbar

Augen -- vor Augen legen, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

Augen -- vor Augen liegend, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend

Augen -- vor Augen malen, got. faúr-a-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorzeichnen, vormalen, vor Augen malen

Augen -- vor Augen stehen, mhd. vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen

Augen -- vor Augen stellen, mhd. erougen, irougen, eröugen, iröugen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen stellen, offenbaren, wahrhaben

Augen -- vor Augen stellen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

Augen -- vor Augen stellen, mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

Augen -- vor Augen stellen, mnd. entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; er· gen, sw. V.: nhd. vor Augen stellen, zeigen

Augen -- vor Augen stellen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

Augen -- vor Augen stellen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen; vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

Augen -- vor Augen treten, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

Augen -- vor Augen, mhd. schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig

Augen -- vor den Augen, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts

Augen -- vor jemandes Augen etwas tun, mhd. voreentwerfen, vorentwerfen, vor entwerfen, foreentwerfen*, st. V.: nhd. »vorentwerfen«, vor jemandes Augen etwas tun

Augen -- zuwinken mit den Augen, mnd. ōgenblinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zuwinken mit den Augen

Augen -- zwei Augen im Würfelspiel, mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

Augen schließen (V.), mnd. ōgenlūken***, st. V.: nhd. Augen schließen (V.)

Augen, ahd. gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht

-- Augen ansetzen: ahd. ougen* (2) 1, sw. V.: nhd. knospen, treiben, Augen ansetzen

-- die Augen verfinstern: ahd. finstaren* 1, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, die Augen verfinstern

-- die Augen weit öffnen: ahd. wītsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. »weitsehen«, die Augen weit öffnen

-- entzündete Augen haben: ahd. blehanougen* 1, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), entzündete Augen haben

-- mit den Augen winken: ahd. winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken

-- mit den Augen zucken: ahd. luhougōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit den Augen zucken, blinzeln

-- mit entzündeten Augen: ahd. blehanougi* 7, Adj.: nhd. triefäugig, mit entzündeten Augen; weihougi* 1, Adj.: nhd. mit entzündeten Augen, triefäugig

-- sich vor Augen halten: ahd. furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; herahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich vor Augen halten

-- vor aller Augen: ahd. urmāro 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, vor aller Augen

-- vor Augen bringen: ahd. ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen

-- vor Augen führen: ahd. furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen

-- vor Augen liegend: ahd. geginwart* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig, vor Augen liegend

-- vor Augen stellen: ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen

-- Zwinkern der Augen: ahd. winkezzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Winken, Zwinkern der Augen

Augen, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

-- mit Augen besetzt: mhd. geöugelet*, geöugelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Augen besetzt

-- vor Augen treten: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

Augen, mhd. ougenbilede*, ougenbilde, st. N.: nhd. Augenlicht, Augen

-- den Augen wert: mhd. ougenwert, Adj.: nhd. den Augen wert, lieb

-- die Augen senken: mhd. nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen

-- mit eigenen Augen: mhd. ougenlīchen, Adv.: nhd. »augenlich«, mit eigenen Augen

-- ohne Augen seiend: mhd. ougenlōs, ōgenlōs, Adj.: nhd. »augenlos«, ohne Augen seiend

-- Segensspruch gegen kranke Augen: mhd. ougensegen, st. M.: nhd. »Augensegen«, Segensspruch gegen kranke Augen

-- Umherschweifen der Augen: mhd. ougenweide, öugelweide, st. F.: nhd. Weiden (N.) der Augen, Umherschweifen der Augen, Anblick, Augenweide, Erquickung

-- vier Augen im Würfelspiel: mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

-- vor Augen bringen: mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen; ougenen, öugenen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen

äugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenapfel, nhd., M.: nhd. Augapfel; E.: s. Auge, Apfel; L.:, Luther (Augapfel)

Augenarznei, mnd. ōgenarstedīe, F.: nhd. »Augenarznei«, Augensalbe

Augenarzt -- Augenarzt betreffend, mnd. ōgenb· tærisch***, ōgenb· terisch***, Adj.: nhd. Augenarzt..., Augenarzt betreffend

Augenarzt..., mnd. ōgenb· tærisch***, ōgenb· terisch***, Adj.: nhd. Augenarzt..., Augenarzt betreffend

Augenarzt, mhd. ougarzāt, st. M.: nhd. »Augarzt«, Augenarzt

Augenarzt, mnd. oculiste, M.: nhd. Augenarzt; ōgenarste, M.: nhd. Augenarzt; ōgenb· tære*, ōgenb· ter, ogenboter, M.: nhd. »Augenverbesserer«, Augenarzt

augenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenarztes -- Frau des Augenarztes, mnd. ? ōgenb· tærische*, ōgenb· tersche, ogenbotersche, F.: nhd. »Augenverbessererin«, Augenärztin, Frau des Augenarztes?

Augenärztin, mnd. ōgenarstinne*, ōgenarstetinne, F.: nhd. Augenärztin; ōgenb· tærische*, ōgenb· tersche, ogenbotersche, F.: nhd. »Augenverbessererin«, Augenärztin, Frau des Augenarztes?

Augenaufschlag, mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum; ōgenwank, M.: nhd. Augenwink, Augenblick, Augenaufschlag

Augenaufschlag, mnd. ōgenupslān* (2), ōgenupslānt, N.: nhd. »Augenaufschlag«, Augenblick

Augenaufschlag, mnd. geblicken (2), geblickent, N.: nhd. Blicken, Glänzen, Augenaufschlag

Augenaufschlag, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

augenaufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenausstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenbalsam, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln; troufe, drupa, sw. F., st. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe, Streifen des Regenbogens, Augenbalsam

augenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenbeiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenbild, nhd., N.: nhd. „Augenbildn̥, Anblick, Augenschein?; E.: s. Auge, Bild; L.:, Luther

augenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenblender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenblendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenblendnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenblick, an. bil, st. N. (a): nhd. Aufenthalt, Zeit, Augenblick, Zeitpunkt, schwache Stelle; moment-a, F.: nhd. 1 ½ Minuten, Augenblick; svi-p-an, F.: nhd. schnelle Bewegung, Kampf, Augenblick; svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust

-- günstiger Augenblick: an. lið-r (3), st. M. (i): nhd. günstiger Augenblick

Augenblick, ae. bear-h-t-m (1), brea-h-t-m (2), byr-h-t-m (1), st. M. (a): nhd. Augenblick, Lichtblick, Glanz; brā-c-hwī-l, st. F. (ō): nhd. Augenblick; préow-t-hwī-l, st. F. (ō): nhd. Augenblick; pri-n-c, Sb.: nhd. Augenblick; stu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. kurzer Zeitraum, Zeitpunkt, Augenblick, Zeit, Stunde, Stundenglocke

-- richtiger Augenblick: ae. ge-māl-ic-nės-s, ge-māl-ic-nės, st. F. (jō): nhd. richtiger Augenblick

Augenblick, afries. pas-s 4, st. N. (a): nhd. Schritt, Augenblick, Zeitpunkt

Augenblick, ahd. brāwezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lidschlag, Blick, Augenblick; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; gāha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Augenblick; gāhi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; *stulla, lang., st. F. (ō): nhd. Augenblick; stulla 5, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Punkt, Zeitpunkt; stullī* 1, st. F. (ī): nhd. Augenblick; stuntwīla* 8, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Weile, Zeit, Frist, Zeitpunkt; stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen

-- im jetzigen Augenblick: ahd. ioana 16, Adv.: nhd. immer, immerfort, jetzt, im jetzigen Augenblick

Augenblick, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild; brāslac, st. M.: nhd. »Brauenschlag«, Wimpernschlag, Augenblick

Augenblick, mhd. hantwīle, st. F.: nhd. Augenblick

-- jeden Augenblick: mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

Augenblick, mhd. merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit; mōmente, st. F.: nhd. »Moment«, Augenblick, Zeiteinteilung; niderschīn, st. M.: nhd. »Niederschein«, Augenniederschlag, Augenblick; nū (3), st. F., st. N.: nhd. Nu, Augenblick, Jetzt; ougenblic, ōgenblic, ougenplic, ōgenplic, st. M.: nhd. Blick, Anblick, Augenblick, kurze Zeit; ougenswanc, st. M.: nhd. »Augenschwenk«, Augenblick, Lidschlag; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

Augenblick, mhd. stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe; stunc, st. M., st. N.: nhd. Augenblick, Mal (N.) (1); stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stuntwīle, st. F.: nhd. Augenblick

Augenblick, mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal

-- in einem Augenblick: mhd. zergenclīche, zerganclīche*, Adv.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, in einem Augenblick

Augenblick, mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum

Augenblick, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Augenblick, mnd. handeswīle, F.: nhd. Zeit die man braucht zum Handumdrehen, Augenblick

-- im Augenblick: mnd. its, itzit, Adv.: nhd. jetzt, im Augenblick

-- in diesem Augenblick: mnd. itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt

Augenblick, mnd. nū (3), nw?, (subst. Adv.=)N.: nhd. Nu, Augenblick; ōgenslach, M.: nhd. »Augenschlag«, Aufschlag der Augen, Augenblick; ōgenupslān* (2), ōgenupslānt, N.: nhd. »Augenaufschlag«, Augenblick; ōgenwank, M.: nhd. Augenwink, Augenblick, Augenaufschlag; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- einen Augenblick betreffend: mnd. ōgenbliklīk, Adj.: nhd. augenblicklich, einen Augenblick betreffend

-- in diesem Augenblick: mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

Augenblick, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß; ? twink, twinke, mnd.?, M., N.: nhd. Sonnenstäubchen, Luftbläschen im Wein, Blinzeln, Augenblick?, Geringstes

-- geeigneter Augenblick: mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

Augenblick, mnd. untwink, mnd.?, M., N.: nhd. Augenblick, Kleinigkeit; upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

augenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenblickchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenblicke -- der nur für Augenblicke Heitere, an. ? Bil-skīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

augenblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenblicklich, ae. þǣ-r-rih-t-e, Adv.: nhd. sogleich, augenblicklich

augenblicklich, ahd. 7zītlīh* 11, Adj.: nhd. zeitlich, vergänglich, rechtzeitig, augenblicklich; stuntlīh* 2, stuntūnlīh*, Adj.: nhd. augenblicklich, gegenwärtig, zeitlich; stuntwīlīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. zeitweise, augenblicklich

augenblicklich, mhd. gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich

augenblicklich, mnd. ōgenbliklīk, Adj.: nhd. augenblicklich, einen Augenblick betreffend

augenblicklich, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

augenblicklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenblicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenblicks, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenblicksscheiner, an. ? Bil-skīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

augenblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenblöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenblosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenbluten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenbran, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenbrane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Augenbraue, ae. of-er-brū, Sb.: nhd. Augenbraue

Augenbraue, afries. âg-brē* 2, N.: nhd. Augenbraue; âg-hring* 2, st. M. (a): nhd. Augenbraue

-- Durchschneiden der Augenbraue: afries. âg-brē-kerf* 5, st. M. (i): nhd. »Augenbrauenkerbe«, Durchschneiden der Augenbraue

Augenbraue, as. brāw-a* 1, brāh-a*, st. F. (ō?, wō?), sw. F. (n)?: nhd. Braue, Augenbraue; ov-a-r-brāw-a* 1, oƀ-a-r-brāw-a, st. F. (ō, wō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Oberbraue«, Augenbraue

Augenbraue, ahd. brāwa 14, st. F. (ō): nhd. Braue, Augenbraue, Vorsprung, Anhöhe, Augenlid, Oberlid; obarbrāwa* 15, obarbrā*, ubarbrāwa*, st. F. (ō): nhd. Augenbraue; ougbrāwa* 12, ougbrā*, ougenbrāwa*, st. F. (ō): nhd. Augenbraue, Augenlid, Wimper; wintbrāwa* 7, wintbrā*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Wimper, Augenbraue

Augenbraue, mhd. brā, brāwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1)

Augenbraue, mhd. ougebrā, ougbrā, st. F., sw. F.: nhd. »Augebraue«, Augenbraue; ougenbrā, ougprā, oucprā, ouchprā, sw. F., st. F.: nhd. Augenbraue

Augenbraue, mhd. slagebrā, slegebrā, F.: nhd. Augbraue, Augenbraue

Augenbraue, mhd. überbrā, überprā, oberbrā, F.: nhd. Augenbraue; wintbrā, wintbrāwe, wintprā, winbrā, st. F., sw. F.: nhd. »Windbraue«, Augenbraue, Wimper

Augenbraue, mnd. ōgenbrā, F.: nhd. Augenbraue, Augenlid; ōgenlit, ōgelit, ōgenlēt, N.: nhd. Augenlid, Augenbraue, Augendeckel; · verbrā, ōverbrā, F.: nhd. Augenbraue

Augenbraue, mnd. brā (1), brāwe, F.: nhd. Braue, Augenbraue

Augenbraue, mnd. wintbrā*, wīnbrā, wīnbrā, winbrāe, wīnbrāe, winbrāwe, wīnbrāwe, winbrān, wīnbrān, winbrāne, wīnbrāne, winbrām, wīnbrām, wimbrane, mnd.?, sw. F.: nhd. Augenbraue, Wimper

Augenbraue, nhd., F.: nhd. Augenbraue; Hw. s. Augbraue; E.: s. Auge, Braue; L.:

Augenbrauen -- mit schrägen Augenbrauen, an. skol-brūnn, Adj.: nhd. mit schrägen Augenbrauen

Augenbrauen -- Stelle zwischen den Augenbrauen, ahd. untarbrā* 1, untarbrāwa*, st. N. (wa): nhd. Stelle zwischen den Augenbrauen

Augenbrauen -- Stelle zwischen den Augenbrauen, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

Augenbrauenhaar, mnd. wintbrāneshār*, winbrānshār, mnd.?, N.: nhd. Augenbrauenhaar

Augenbrauenkerbe, afries. âg-brē-kerf* 5, st. M. (i): nhd. »Augenbrauenkerbe«, Durchschneiden der Augenbraue

Augenbrauenverletzung, afries. brē-ske-r-d-ene 7, F.: nhd. Augenbrauenverletzung; brē-skrē-d-ene 4, F.: nhd. Augenbrauenverletzung

augenbraune, nhd., F.: nhd. ; Hw.: s. Augenbran, Augenbraue, Augenbrane; L.: DW, Luther

augenbraunrunzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenbrille, mnd. ōgenbril*, ōgenbrille, M.: nhd. »Augenbrille«, Brille, Augenglas

augenbrunne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenbutter, ae. sped, Sb.: nhd. Augenstar, Star (M.) (2), Schleim, Augenbutter

Augenbutter, mnd. kob, mnd.?, Sb.: nhd. Augenschmutz, Augenbutter

augenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augendeckel, mnd. ōgenlit, ōgelit, ōgenlēt, N.: nhd. Augenlid, Augenbraue, Augendeckel

augendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augendeutlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

augendienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augendiener, mhd. ougenschalc, st. M.: nhd. »Augenschalk«, Augendiener, Schmeichler, Blender, Verführer

Augendiener, mnd. ōgendēnære*, ōgendēner, M.: nhd. »Augendiener«, Kriecher, Schmeichler

Augendiener, mnd. · gelære, · geler, ogelēre, M.: nhd. Äugler, Augendiener, Schmeichler; ōgenschalk, M.: nhd. Augendiener, Heuchler, Schmeichler

Augendiener, mnd. smēkære*, smēker, smēkere, smeikere, mnd.?, M.: nhd. Schmeichler, Augendiener

augendiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augendienerei, mnd. · gelīe, F.: nhd. Äugelei, Augendienerei, Heuchelei

augendienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augendienerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augendienschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augendienst, mhd. ougeldienest, st. M.: nhd. Augendienst, Schmeichelei

augendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenender, mhd. ougenendære*, ougenender, st. M.: nhd. »Augenender«, Horizont

Augenentzündung, ahd. blehanougī* 5, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenentzündung, Augenkrankheit, grüner Star; ougstal* 3, st. M. (a?): nhd. »Augenfleck«, Augenkrankheit der Pferde, Augenentzündung; ougswero 2, sw. M. (n): nhd. »Augengeschwür«, Augenentzündung, Augenleiden, Augenschmerz, Ophthalmie

Augenentzündung, mhd. ougenrœte, st. F.: nhd. »Augenröte«, Augenentzündung

Augenentzündung, mnd. vinkel, vinkeln, finkel*, Sb.: nhd. Augenentzündung, Gerstenkorn

augenentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenerfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenfahne, mhd. ougevane, sw. M.: nhd. »Augenfahne«, Schleier

augenfällig, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig

augenfällig, mnd. ōchs· nelīk*, ōchs· nlīk, ōs· nelīk, Adj.: nhd. augenfällig, sichtbarlich, offensichtlich; ōchs· nelīken, ōchs· nlīken, ōchs· nelken, oechs· nelken, os· nelīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, augenfällig, offensichtlich; ōgens· nelīk*, ōgens· nlīk, Adj.: nhd. augenfällig, sichtbarlich, offensichtlich

augenfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenfarbe -- ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, mnd. rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

Augenfärbung -- Speisefisch mit roter Augenfärbung, mnd. rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?

augenfedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenfehler, mhd. ougenmeil, st. N.: nhd. Augenfehler

augenfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenfell, mnd. ? pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p· n, p· ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?

augenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenfleck -- weißer Augenfleck, ae. fléa (2), fléa-h (2), fléo, flíe, flíe-g, flío, M., N.: nhd. weißer Augenfleck

Augenfleck, ahd. ougflekko* 1, ougflecko*, sw. M. (n): nhd. »Augenfleck«, Hornhauttrübung, Glaukom; ougisal* 13, houwisal*, st. N. (a): nhd. »Augenfleck«, grauer Star; ougstal* 3, st. M. (a?): nhd. »Augenfleck«, Augenkrankheit der Pferde, Augenentzündung

Augenfleck, mhd. ougstal, ougestal, st. M.: nhd. »Augstall«, Augenhöhle, Augenfleck, Augenkrankheit der Pferde

Augenfleck, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung

augenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenfluss, as. bodan-brāwi* 1, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenfluss

Augenfluss, mhd. ougenvlōz, st. M.: nhd. Augenfluss, Tränen

augenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenflut, mhd. ougenvluot, st. F.: nhd. »Augenflut«, Tränenflut

augenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenfüllig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augengebärde -- kokette Augengebärde, mhd. trutschel, st. F.: nhd. kokette Augengebärde

augengefällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augengeschwür, ahd. ? 9zinko* (1) 1, zinco*, sw. M. (n): nhd. Zinke, Zinken, Zacke, Augengeschwür?

Augengeschwür, ahd. ougswero 2, sw. M. (n): nhd. »Augengeschwür«, Augenentzündung, Augenleiden, Augenschmerz, Ophthalmie

augengespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augengier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenglanz, mhd. ougenbrehen, st. N., st. M.: nhd. Augenglanz; ougenglast, st. M.: nhd. Augenglanz

augenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenglas, mnd. ōgenbril*, ōgenbrille, M.: nhd. »Augenbrille«, Brille, Augenglas

Augenglas, mnd. ōgenglas, N.: nhd. »Augenglas«

augenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenglef, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augengreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

augengreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augengrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augengrube, mhd. ougengruobe, ougruobe, st. F., sw. F.: nhd. »Augengrube«, Augenhöhle

augengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Augenhaut, ahd. ougfel* 2, ougafel*, st. N. (a): nhd. »Augenhaut«, Augenlid, grauer Star

augenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenhöhle -- Knochenumrandung der Augenhöhle, mnd. ōgenrinc, ōgenrink, M.: nhd. »Augenring«, Knochenumrandung der Augenhöhle

Augenhöhle, ae. éag-mor-e, éag-mor-u, Sb.: nhd. Augenhöhle; éag-þȳr-el, st. N. (a): nhd. Augenhöhle, Fenster

Augenhöhle, mhd. nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle; ougengruobe, ougruobe, st. F., sw. F.: nhd. »Augengrube«, Augenhöhle; ougenstirne, sw. F.: nhd. Augenhöhle; ougstal, ougestal, st. M.: nhd. »Augstall«, Augenhöhle, Augenfleck, Augenkrankheit der Pferde

augenhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenhölenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenhölenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenhölenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenhüfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenklar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenkolk, mnd. ōgenkolk, ōgenkollek, M.: nhd. »Augenkolk«, eine Augenkrankheit

augenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenkrank, mnd. ōchsēk, ogsēk, Adj.: nhd. »augsiech«, augenkrank; ōgensēk, mnd.?, Adj.: nhd. »augensiech«, augenkrank

augenkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenkrankeit -- eine Augenkrankeit, mnd. herebarde, harbarde, herbran, F.?: nhd. eine Augenkrankeit

Augenkranker, mhd. sūrouge, sw. M.: nhd. Augenkranker

Augenkrankheit -- Augenkrankheit von Menschen und Pferden, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Augenkrankheit -- eine Augenkrankheit von Pferden, mnd. strancōge, strankoge, N.: nhd. »Strangauge«, eine Augenkrankheit von Pferden

Augenkrankheit -- eine Augenkrankheit, ae. ? wif (2), st. N. (a): nhd. eine Augenkrankheit?

Augenkrankheit -- eine Augenkrankheit, mnd. stār (2), N.: nhd. Star (M.) (2), eine Augenkrankheit, Totenstarre der Augen; st· per, M.: nhd. eine Augenkrankheit

Augenkrankheit, ahd. blehanougī* 5, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenentzündung, Augenkrankheit, grüner Star

-- Augenkrankheit der Pferde: ahd. ougstal* 3, st. M. (a?): nhd. »Augenfleck«, Augenkrankheit der Pferde, Augenentzündung

Augenkrankheit, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

-- Augenkrankheit der Pferde: mhd. ougstal, ougestal, st. M.: nhd. »Augstall«, Augenhöhle, Augenfleck, Augenkrankheit der Pferde

Augenkrankheit, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke

Augenkrankheit, mnd. ōgensucht, mnd.?, F.: nhd. Augenkrankheit; ōgenswēr*, ōgenswēre, N., M.: nhd. Augenschwäre, Augenkrankheit

-- eine Augenkrankheit: mnd. ōgenkolk, ōgenkollek, M.: nhd. »Augenkolk«, eine Augenkrankheit; ōgensēre*, ōgensēr, N.: nhd. eine Augenkrankheit; ōgensērede*, ōgensērte, F.: nhd. eine Augenkrankheit

Augenkrankheit, mnd. anev· rworp*, anvorworp, M.: nhd. Metallbeschlag (an Fenster bzw. Türen), Augenkrankheit; āneworp, ānworp, M.: nhd. Metallbeschlag (an Fenster bzw. Türen), Augenkrankheit

-- eine Augenkrankheit: mnd. alfpīl, F.: nhd. »Elfpfeil«, eine Augenkrankheit; alfpūste, F.: nhd. eine Augenkrankheit; alfschot, F.: nhd. »Elfschuss«, eine Augenkrankheit

Augenkrankheit, mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

-- Augenkrankheit des Pferdes: mnd. vlammer, M., N.?: nhd. Augenkrankheit des Pferdes

augenkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenkrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenkrug, mnd. ōgenkrōs, M., N.: nhd. »Augenkrug«, Krug (M.) (1) mit Henkel?

augenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenleiden, ahd. ougswero 2, sw. M. (n): nhd. »Augengeschwür«, Augenentzündung, Augenleiden, Augenschmerz, Ophthalmie

Augenleiden, mhd. ougesēre, st. M.: nhd. Augenleiden

Augenleiden, mhd. unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden; zingel (3), st. N.: nhd. Augenleiden, weißer Fleck im Auge

augenleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenleidend, mhd. ougenswerende*, ougenswernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. augenleidend

augenlich, mhd. ougenlich***, Adj.: nhd. »augenlich«; ougenlīchen, Adv.: nhd. »augenlich«, mit eigenen Augen

augenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Augenlicht -- das Augenlicht nehmen, mhd. erblenden, irblenden, erplenden, irplenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, das Augenlicht nehmen, verdunkeln

Augenlicht, ae. ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick

Augenlicht, ahd. gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte; ouganlioht* 3, st. N. (a): nhd. Augenlicht

Augenlicht, mhd. geliuhte, st. N.: nhd. Licht, Glanz, Augenlicht

Augenlicht, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; ougenbilede*, ougenbilde, st. N.: nhd. Augenlicht, Augen

Augenlicht, mhd. wegeschīn, st. M.: nhd. Licht das den Weg erleuchtet, Mondlicht, Augenlicht

augenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenlid, germ. *brēwi-, *brēwiz, *brǣwi-, *brǣwiz, st. M. (i): nhd. Augenlid, Lid; *brēwō, *brǣwō, *brēhwō, *brǣhwō, *brēgwō, *brǣgwō, st. F. (ō): nhd. Augenlid, Lid; *hwarma-, *hwarmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Lid, Augenlid

Augenlid, an. hvarm-r, st. M. (a): nhd. Augenlid, Lid

Augenlid, ae. brǣw, brāw, bréaw, brēg, st. M. (i): nhd. Braue, Augenlid

Augenlid, afries. âg-hli-d* 5, st. N. (a): nhd. Augenlid; hli-d 18, st. N. (a): nhd. Deckel, Verschluss, Augenlid, Lid

Augenlid, as. slėg-i-brāw-a* 2, st. F. (ō?, wō?)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schlagbraue«, Augenlid

Augenlid, ahd. brāwa 14, st. F. (ō): nhd. Braue, Augenbraue, Vorsprung, Anhöhe, Augenlid, Oberlid; ougbrāwa* 12, ougbrā*, ougenbrāwa*, st. F. (ō): nhd. Augenbraue, Augenlid, Wimper; ougfel* 2, ougafel*, st. N. (a): nhd. »Augenhaut«, Augenlid, grauer Star; ouglid* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Augenlid; slegibrāwa* 9, slegibrā*, st. F. (ō): nhd. »Schlagbraue«, Augenlid, Wimper

-- unteres Augenlid: ahd. tegnelli? 1, ahd.?, Sb.: nhd. unteres Augenlid

Augenlid, mhd. brā, brāwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1)

Augenlid, mhd. ougelit, st. N.: nhd. »Augelid«, Augenlid; ougenüberzōch, st. M.: nhd. »Augenüberzug«, Augenlid

Augenlid, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude; ōgenbrā, F.: nhd. Augenbraue, Augenlid; ōgenlit, ōgelit, ōgenlēt, N.: nhd. Augenlid, Augenbraue, Augendeckel

-- herabhängendes Augenlid: mnd. līpōge, N.: nhd. herabhängendes Augenlid

-- oberes Augenlid: mnd. ōgen· verlit, N.: nhd. »Augenoberlid«, oberes Augenlid

Augenlides -- Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen, mhd. brǣwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen

Augenlied, Augenlied, nhd., N.: nhd. Augenlid; Vw.: s. Augenlid; L.: DW, Luther (Augenlied)

augenlied, nhd., N.: nhd. Augenlid; Vw.: s. Augenlid; L.: DW, Luther augenliederbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenliederkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenliederrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenlos, ahd. ougalōs* 1, Adj.: nhd. augenlos

augenlos, mhd. ougenlōs, ōgenlōs, Adj.: nhd. »augenlos«, ohne Augen seiend

augenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenmal, mnd. ōgenmāl, N.: nhd. »Augenmal«

augenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenmassweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenmatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenmerk -- Augenmerk richten auf, mnd. vörtermen*, vortermen, vortarmen, sw. V.: nhd. Augenmerk richten auf, versessen sein (V.) auf

Augenmerk -- Augenmerk richten, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

Augenmerk -- sein Augenmerk richten, mhd. anemerken (1), ane merken, sw. V.: nhd. anmerken, sein Augenmerk richten

Augenmerk -- sein Augenmerk richten, mhd. lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

Augenmerk, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

augenmerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenmerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenmerkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenmesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augennebeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augennicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenniederschlag, mhd. niderschīn, st. M.: nhd. »Niederschein«, Augenniederschlag, Augenblick

Augenoberlid, mnd. ōgen· verlit, N.: nhd. »Augenoberlid«, oberes Augenlid

augenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenpferdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenpulver, mnd. ōgenpulver, N.: nhd. »Augenpulver«

augenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenregen, mhd. ougenregen, st. M.: nhd. »Augenregen«, Tränen

augenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenreizend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenring, ahd. ougring* 6, st. M. (a): nhd. Augenring

Augenring, mnd. ōgenrinc, ōgenrink, M.: nhd. »Augenring«, Knochenumrandung der Augenhöhle

augenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenröte, mhd. ougenrœte, st. F.: nhd. »Augenröte«, Augenentzündung

augenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augensalbe, ahd. ouggiselbi* 1, st. N. (ja): nhd. Augensalbe; ougilsalba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Augensalbe; ouglubbi* 3, st. N. (ja): nhd. Augensalbe; ? ougmāli* 3, st. N. (ja): nhd. Augenschminke, Augensalbe?; ougsalba* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Augensalbe

Augensalbe, mhd. kollirium, st. N.: nhd. Augensalbe

Augensalbe, mhd. ougensalbe, sw. F.: nhd. Augensalbe

Augensalbe, mnd. ōgenarstedīe, F.: nhd. »Augenarznei«, Augensalbe; ōgensalve, F.: nhd. Augensalbe; ōgenwāter, N.: nhd. »Augenwasser«, Augensalbe

augensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

augensalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschädlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenschalk, mhd. ougenschalc, st. M.: nhd. »Augenschalk«, Augendiener, Schmeichler, Blender, Verführer

augenschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschau, mhd. ougenschouwe, st. F.: nhd. »Augenschau«, Augenweide

Augenschein -- durch Augenschein beweisen, mhd. beougen 2, sw. V.: nhd. »beäugen«, durch Augenschein beweisen

Augenschein -- durch Augenschein nachprüfbar, mhd. besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar

Augenschein -- in Augenschein nehmen, mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu

Augenschein -- in Augenschein nehmen, mnd. verschmāken, sw. V.: nhd. prüfen, in Augenschein nehmen, mustern, durchzählen; vörsichtigen*?, vorsichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, in Augenschein nehmen

Augenschein, got. siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision

Augenschein, afries. âg-siun 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Augenschein

Augenschein, ahd. 7zouganzuht* 1, st. F. (i): nhd. »Zeigeziehung«?, Augenschein

-- in Augenschein nehmen: ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen

Augenschein, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

-- in Augenschein nehmen: mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

Augenschein, mhd. ougenschīn, st. M.: nhd. Augenschein, Anblick, Blick, Auge

Augenschein, mnd. ōgenschīn (1), M.: nhd. Augenschein, Anblick, den Augen Sichtbares, augenscheinlicher Beweis

-- in Augenschein nehmen: mnd. · verpr· ven, o̊verpro̊uen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

Augenschein, mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache; blīkenschīn, blickenschīn, Sb.: nhd. Augenschein

-- in Augenschein nehmen: mnd. beschīnen (2), beschinen, sw. V.: nhd. »bescheinen«, wahrnehmen, in Augenschein nehmen, beschauen (Deichschau), bescheinigen

Augenschein, mnd. geblicke, geblick, N.: nhd. Glanz, Schein, Augenschein, Anblick, Erblicken (N.)

Augenschein, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene

-- durch Augenschein beweisbar: mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar

-- durch Augenschein beweisend: mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend

-- durch Augenschein zu beweisen seiend: mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

-- in Augenschein nehmen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

augenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenscheiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenscheingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenscheinig, ahd. ougsiunīg* 7, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, offensichtlich, augenscheinig

augenscheinlich -- augenscheinlich werden, mnd. blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen; erblicken, sw. V.: nhd. offenbar werden, augenscheinlich werden

augenscheinlich sein (V.), mnd. blicken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, sichtbar sein (V.), augenscheinlich sein (V.), offenbar sein (V.)

augenscheinlich, ahd. akkiwislīhho* 1, ackiwislīcho*, ougawislīhho*, ougwislīhho*, Adv.: nhd. augenscheinlich, anscheinend; duruhsihtīg* 6, Adj.: nhd. einsichtig, durchsichtig, klar, hell, augenscheinlich, einsichtsvoll; duruhsiunlīh 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, scharfsichtig, offenbar, augenscheinlich, offensichtlich; gisehanlīh* 2, gisehantlīh*, Adj.: nhd. offenbar, offensichtlich, ersichtlich, augenscheinlich; gisehanlīhho* 2, gisehanlīcho*, gisehantlīhho*, Adv.: nhd. offenbar, offensichtlich, augenscheinlich; ougazorft* 9, ougazoraht*, ougzorht*, augazorht*, ouwizorht*, Adj.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig, augenscheinlich; ougsiuno* 3, Adv.: nhd. offensichtlich, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, klar; urkundlīhho* 2, urkundlīcho*, Adv.: nhd. gewiss, bezeugt, zuverlässig bezeugt, augenscheinlich; ursiunīg* 1, Adj.: nhd. durchsichtig, augenscheinlich, offensichtlich; urskeini* 1, ursceini*, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich

augenscheinlich, mhd. aneschīn* (1), anschīn, Adj.: nhd. augenscheinlich, deutlich, offenbar, erkennbar, vorhanden

augenscheinlich, mhd. ougsiuniclīche* 2, ougsiuneclīche, Adv.: nhd. augenscheinlich, offenkundig

augenscheinlich, mhd. ougsiuniclich***, Adj.: nhd. »augenscheinlich«

augenscheinlich, mhd. schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig

augenscheinlich, mnd. ? ōchs· ne, ōchs· n, oechs· n, oechs· ne, Adj.: nhd. »augenscheinlich«?, offensichtlich; ? ōgens· ne*, oges· n, oges· ne, Adj.: nhd. »augenscheinlich«?, offensichtlich

augenscheinlich, mnd. ōchs· nelīken, ōchs· nlīken, ōchs· nelken, oechs· nelken, os· nelīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, augenfällig, offensichtlich; · gelīk, ogelik, Adj.: nhd. augenscheinlich, vor Augen kommend, sichtbar, offenbar; ōgenschīn (2), mnd.?, Adj.: nhd. augenscheinlich, offenbar; ōgenschīnbar***, Adj.: nhd. augenscheinlich; ōgenschīnlīk, Adj.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offensichtlich; ōgenschīnlīk, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offensichtlich; ōgensichtlīk, Adj.: nhd. augenscheinlich, offensichtlich; ōgensichtlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, offensichtlich; ōgs· nelīk***, ōs· nelīk***, Adj.: nhd. augenscheinlich, offenbar; ōgs· nelīken*, ōs· nelīken, ots· nelīken, ous· nelīken, ōs· neleken, Adv.: nhd. augenscheinlich, offenbar; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich

augenscheinlich, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar; schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt); schīnbārlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offenkundig, einleuchtend, glaubwürdig; schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig; sichtich, Adj.: nhd. sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich; s· nich, sünich, Adj.: nhd. augenscheinlich

augenscheinlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenscheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenscheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenscheinlicher -- augenscheinlicher Beweis, mnd. ōgenschīn (1), M.: nhd. Augenschein, Anblick, den Augen Sichtbares, augenscheinlicher Beweis

Augenscheinlichkeit, mhd. sihticheit, sihtecheit, st. F.: nhd. Augenscheinlichkeit, sichtbares Zeugnis

augenscheinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenscheinrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenscheinsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschimmel, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

augenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschlag, mnd. ōgenslach, M.: nhd. »Augenschlag«, Aufschlag der Augen, Augenblick

augenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenschleim -- verhärteter Augenschleim, mnd. ēk (1), eck, āk, Sb.: nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Fingergeschwür, verhärteter Augenschleim

Augenschleim, ahd. grekko* 2, grecko*, sw. M. (n) (?): nhd. Augenschleim, Schleim in den Augenwinkeln

augenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschließung, mnd. ōgenlūkinge, F.: nhd. »Augenschließung«

augenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschmerz, ahd. ougswero 2, sw. M. (n): nhd. »Augengeschwür«, Augenentzündung, Augenleiden, Augenschmerz, Ophthalmie

Augenschmerz, mhd. ougenswer, ougeswer, ougswer, sw. M.: nhd. Augenschmerz

augenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschmerzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenschminke, ahd. ouggimāli* 1, st. N. (ja): nhd. Augenschminke; ougmāli* 3, st. N. (ja): nhd. Augenschminke, Augensalbe?

Augenschmutz, mnd. kob, mnd.?, Sb.: nhd. Augenschmutz, Augenbutter

augenschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenschrimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW

augenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschwäre, mnd. ōgenswēr*, ōgenswēre, N., M.: nhd. Augenschwäre, Augenkrankheit

augenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenschwenk, mhd. ougenswanc, st. M.: nhd. »Augenschwenk«, Augenblick, Lidschlag

augenschwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augensegen, mhd. ougensegen, st. M.: nhd. »Augensegen«, Segensspruch gegen kranke Augen

Augensehen, mhd. ougensehen, st. N.: nhd. »Augensehen«, Sehkraft

augenseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augensicht, mnd. ōgensicht***, F.: nhd. »Augensicht«

augensichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augensichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

augensichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augensiech, mnd. ōgensēk, mnd.?, Adj.: nhd. »augensiech«, augenkrank

augensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augensperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augensperrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenspiegel, mhd. ougenspiegel, st. M.: nhd. »Augenspiegel«, Brille

augenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenspiel, mhd. ougenrīden, st. N.: nhd. Augenspiel

Augenspiel, mhd. ougenspil, st. N.: nhd. »Augenspiel«, Augenwonne

augenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augensprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

augensprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenstar, an. dr -r, dre-r, st. N. (a): nhd. Star (M.) (2), Augenstar

Augenstar, ae. sped, Sb.: nhd. Augenstar, Star (M.) (2), Schleim, Augenbutter

Augenstechen, mnd. ōgenstēke, M.: nhd. »Augenstechen«, krankhaftes Stechen in den Augen

augenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenstern, mhd. ougesterne, sw. M.: nhd. »Augestern«, Augenstern

augenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

augenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augensucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

augensüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augensuene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augensuenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augensüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

augentäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenthauwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenthräne, nhd., F.: nhd. ; Vw.: s. Augenträne; L.: DW

Augenträne, Augenthräne, nhd., F.: nhd. Träne; E.: s. Auge, Träne; L.: DW, Luther (Augenthräne)

Augenträne, mnd. ōgentrān, M.: nhd. »Augenträne«

augentriefig, nhd.: nhd. ; L.: DW

augentropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augentropfen (N.), mnd. ōgendrōpinge, N.: nhd. »Augentropfen« (N.), Triefäugigkeit

Augentropfen, mhd. ougetropfe, sw. M.: nhd. »Augentropfen«, Träne

Augentropfen, mhd. ougtropfe, sw. M.: nhd. Augentropfen, Träne

augentropfen, mnd. ōgendrōpen***, sw. V.: nhd. »augentropfen«

Augentrost -- Gemeiner Augentrost, mnd. eufrasia, enfrasie, Sb.: nhd. Gemeiner Augentrost, Großer Augentrost (Pflanze)

Augentrost, mhd. ougentrost, st. M.: nhd. Augentrost

Augentrost, mnd. lüchte (2), luchte, F.?: nhd. Leuchtkraut, Augentrost; luchteke, mnd.?, Sb.: nhd. Leuchtkraut, Augentrost; ōgentrōst, M.: nhd. Augentrost, Kraut

augentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augentrostgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augentrostwasser, mnd. eufrasienwāter, N.: nhd. Augentrostwasser, Heilsaft aus Augentrost (Pflanze), Heilsalbe

Augentrübung, mhd. ougenschimel, st. M.: nhd. Augentrübung

augentrug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augentuch, mnd. ōgendōk, M.: nhd. »Augentuch«, Tränentuch

Augentür, got. aug-a-daúr-ō* 1, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 68,1, 137,2): nhd. »Augentür«, Fenster

Augenübel, mhd. schem (1) 3, st. M.: nhd. »Schemen«, Schatten, Augenübel, Larve, Maske; scheme (1), sw. M., st. M.: nhd. Schatten, Augenübel, Larve; schiem, st. M.: nhd. Augenübel

augenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenüberzug, mhd. ougenüberzōch, st. M.: nhd. »Augenüberzug«, Augenlid

Augenverbesserer, mnd. ōgenb· tære*, ōgenb· ter, ogenboter, M.: nhd. »Augenverbesserer«, Augenarzt

Augenverbessererin, mnd. ōgenb· tærische*, ōgenb· tersche, ogenbotersche, F.: nhd. »Augenverbessererin«, Augenärztin, Frau des Augenarztes?

augenverblender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenverblenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenverblendnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenverblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenverletzung als Folge eines Schlages (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Augenwache, mnd. ōgenwākinge, F.: nhd. »Augenwache«

augenwachen, mnd. ōgenwāken***, sw. V.: nhd. »augenwachen«

Augenwasser, mhd. ougenwazzer, st. N.: nhd. »Augenwasser«

Augenwasser, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

Augenwasser, mnd. ōgenwāter, N.: nhd. »Augenwasser«, Augensalbe

augenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenweide, mhd. öugelschouwe, st. F.: nhd. Weiden (N.) des Auges, Umherschweifen des Auges, Anblick, Augenweide, Erquickung; öugelweide, ougelweide, st. F.: nhd. Weide (F.) (2), Umherschweifen, Anblick, Augenweide, Erquickung; ougenschouwe, st. F.: nhd. »Augenschau«, Augenweide; ougenweide, öugelweide, st. F.: nhd. Weiden (N.) der Augen, Umherschweifen der Augen, Anblick, Augenweide, Erquickung

Augenweide, mhd. vröudenschouwe, fröudenschouwe*, st. F.: nhd. »Freudenschau«, Augenweide; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz

Augenweide, mnd. ōgenwēide, F.: nhd. Augenweide, schöner Anblick, Freude für die Augen

Augenweide, mnd. kāpespil, kāpspil, kaepspil, N.: nhd. Schauspiel, Augenweide

augenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenweiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenwerk, mnd. ōgenwerk, N.: nhd. »Augenwerk«, Haken und Augen

augenwerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenwimper, an. brā (1), st. F. (ō): nhd. Augenwimper

augenwimper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augenwink, mhd. ougenwanc, st. M.: nhd. Augenwink

Augenwink, mnd. ōgenwank, M.: nhd. Augenwink, Augenblick, Augenaufschlag

augenwink, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augenwinkel, ae. ang-ne-r-e, M.?, sw. F. (n)?: nhd. Augenwinkel; ang-no-r-a, sw. M. (n): nhd. Augenwinkel

Augenwinkel, afries. ang-neil (2) 6, og-neil (2), M.: nhd. Augenwinkel

Augenwinkel, mnd. ōgenwinkel, M.: nhd. Augenwinkel

augenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenwinkeln -- Schleim in den Augenwinkeln, ahd. grekko* 2, grecko*, sw. M. (n) (?): nhd. Augenschleim, Schleim in den Augenwinkeln

augenwölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenwonne, mhd. ougenspil, st. N.: nhd. »Augenspiel«, Augenwonne; ougenwünne*, ougenwunne, st. F.: nhd. Augenwonne

augenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenwurzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenzahn, ahd. hunteszand* 1, hunteszan*, st. M. (i): nhd. Eckzahn, Augenzahn

augenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenzeuge, got. si-l-b-a-siu-n-ei-s* 1, st. M. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 125,1): nhd. Augenzeuge

Augenzeuge, an. sjānd-i (1), sw. M. (n): nhd. Augenzeuge

Augenzeuge, mhd. bīstendære*, bīstender, st. M.: nhd. Beistand, Augenzeuge, Helfer, Genosse

augenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augenzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

augenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augenziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augenzucken, afries. âg-e-breu-d 2, Sb.: nhd. Augenzucken

Augenzucken, mnd. ōgenbreude, ōgenbreud, N.: nhd. Augenzucken

augenzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augenzwinkern, mhd. schehen (3), st. N.: nhd. schnelles Dahinfahren, Rennen, Jagen, Augenzwinkern

Augenzwinkern, mnd. knippen (2), N.: nhd. Zwinkern, Augenzwinkern

augenzwinkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augerquicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auges -- durch äußere Verletzung des Auges erblindet, mnd. stālblint, staelblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet; stāleblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet

Auges -- Erkrankung des Auges, mnd. pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p· n, p· ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?

Auges -- Umherschweifen des Auges, mhd. öugelschouwe, st. F.: nhd. Weiden (N.) des Auges, Umherschweifen des Auges, Anblick, Augenweide, Erquickung

augeschauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augestern, mhd. ougesterne, sw. M.: nhd. »Augestern«, Augenstern

auggülben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aughaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äugicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

eugicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

äugig, ae. *éag-e (2), Adj.: nhd. äugig; *éag-ed-e, Adj.: nhd. äugig

äugig, as. *ôg-i?, Adj.: nhd. äugig

äugig, ahd. *ougi (1)?, Adj.: nhd. äugig, sehend, sichtbar

äugig, mnd. · gich, ögich, Adj.: nhd. »äugig«, mit Augen versehen (Adj.)

äugig, mnd. ögel***, Adj.: nhd. äugig

äugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Äuglein, ahd. ougilīn* 7, ougilī*, st. N. (a): nhd. »Äuglein«, Auge, Knospe

Äuglein, mhd. öugel, st. N.: nhd. »Äugel«, Äuglein

Äuglein, mhd. öugelin, öugelīn, st. N.: nhd. »Äuglein«, Auge, kleines Auge

Äuglein, mnd. · gelīn, N.: nhd. Äuglein

äuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

äugleinsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

äuglen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Äugler, mnd. · gelære, · geler, ogelēre, M.: nhd. Äugler, Augendiener, Schmeichler

äugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

äuglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

äuglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

auglippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auglippenhaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

augpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augsburg -- Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg, mhd. zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg

Augsburg, germ. Augusta Vindelicorum, Augusta Vindelicum, lat.-kelt.-ON: nhd. Augsburg

Augsburg, mhd. Ougestburc 4?, st. F.=ON: nhd. Augsburg

Augsburg, mnd. Ausborchisch, Ausborsch, Ausburch, N.: nhd. Augsburg

Augsburg, mnd. Oseborch, ON: nhd. Augsburg

Augsburger (eine Münze), mhd. Augsburgære*, Augsburger, ausburger, st. M.: nhd. Augsburger (eine Münze)

augsburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augsburgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augschwarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augsiech, mnd. ōchsēk, ogsēk, Adj.: nhd. »augsiech«, augenkrank

augsprieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augsprosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augst, germ. Augusta Raurica, lat.-germ.?, ON: nhd. Augst

augst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augstal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Augstall, mhd. ougstal, ougestal, st. M.: nhd. »Augstall«, Augenhöhle, Augenfleck, Augenkrankheit der Pferde

augsteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augsthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augstkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augstmon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augstmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augstwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augstweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augstzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Augur, ae. fu-g-ol-hwat-a, sw. M. (n): nhd. Augur, Vogelschauer; hǣ-l-s-ere, hā-l-s-ere, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, Augur

Augur, ahd. fogalāri 27, st. M. (ja): nhd. Vogler, Vogelsteller, Vogelfänger, Wahrsager, Augur; fogalskouwo* 1, fogalscouwo*, sw. M. (n): nhd. Vogelschauer, Vogeldeuter, Augur; fogalwīso* 1, sw. M. (n): nhd. Vogelschauer, Vogeldeuter, Augur

Augur, mhd. vogelhōrchære, fogelhōrchære*, vogelhōrcher, fogelhōrcher*, M.: nhd. »Vogelhorcher«, Augur; vogelwīsære*, fogelwīsære*, vogelwīser, fogelwīser*, st. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager; vogelwīse, fogelwīse*, sw. M.: nhd. »Vogelweiser«, Vogeldeuter, Augur, Vogelbeschauer, Wahrsager

Augur, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone; vögelwickære*, vögelwicker, vogelwicker, M.: nhd. Weissager, Vogeldeuter, Augur

August -- 1. August, mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten

August -- erster August, mhd. ketenvīretac* 1 und häufiger?, ketenvīrtac, ketenfīrtac, st. M.: nhd. »Kettenfeiertag«, Petri Kettenfeier, erster August

August -- zweites Umpflügen im August, mhd. zwibrāchen (2), st. N.: nhd. zweites Umpflügen im August

August, germ. *august, germ.?, M.: nhd. August

August, ae. rug-ėr-n, st. M. (i?): nhd. Roggenernte, August

August, anfrk. ar-an-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Erntemonat, August

August, ahd. aranmānōd 1, st. M. (a?): nhd. »Erntemonat«, August; arnmānōd* 3?, arnomānōd*, st. M. (a?): nhd. Erntemonat, August; ougusto 2, sw. M. (n): nhd. August

August, mhd. arnmānōt 2, ernimānōt, st. M.: nhd. Erntemonat, August; bismānōt, st. M.: nhd. »Tollmonat«, August; ern (2), st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; ernde (1) 9 und häufiger?, st. F., st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; erne, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August

August, mhd. ougest, ougst, ouwest, ōwest, ōwist, ōgst, st. M.: nhd. August, Herbst; ougeste, ougste, sw. M.: nhd. August, Ernte; öugestinne, st. F.: nhd. August, September; ougestmānōt, st. M.: nhd. »Augustmonat«, August

August, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

August, mnd. ōst (1), M.: nhd. August, Erntezeit, Ernte; ouwest, owest, oust, M.: nhd. August, Erntezeit

-- im August gebrautes Bier: mnd. ouwestbēr*, ouwestbeir, N.: nhd. »Augustbier«, im August gebrautes Bier

-- im August reifer Frühapfel: mnd. ouwestappel*, oustappel, M.: nhd. »Augustapfel«, im August reifer Frühapfel

-- Monat August: mnd. ouwestmāne, ouwestmān, oustmān, austmān, M.: nhd. Monat August, Monat Juli; ouwestmānt, oustmānt, oustenmānt, M.: nhd. Monat August, Monat Juli

-- Tag im August: mnd. ouwestdach, M.: nhd. »Augusttag«, Tag im August

August, mnd. august, augst, aust, M.: nhd. August; augustmānt*, augstmānt, M.: nhd. August

August, mnd. höüōst, F.?: nhd. »Heuernte«, August; hundemāne*, hundemān, M., F., N.: nhd. »Hundemond«, heißer Monat, Juli, August

-- fünfzehnter August: mnd. halfouwest*, halfoust, M.: nhd. halber August, fünfzehnter August

-- halber August: mnd. halfouwest*, halfoust, M.: nhd. halber August, fünfzehnter August

August, mnd. sōmerouwest*, sōmeroust, sōmerowst, sȫmmeroust, M.: nhd. August, Erntezeit

August, mnd. vlēgenmāne*, vlēgenmān, M.: nhd. August; vlēgenmānt, M.: nhd. »Fliegenmonat«, August

augustaldio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Augustapfel, mnd. ouwestappel*, oustappel, M.: nhd. »Augustapfel«, im August reifer Frühapfel

Augustapfel, mnd. splitke, Sb.: nhd. Augustapfel

augustapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Augustbier, mnd. ouwestbēr*, ouwestbeir, N.: nhd. »Augustbier«, im August gebrautes Bier

augustbilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augustdor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

augusteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augusthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augusthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

augustheiß, mhd. ougestheiz, Adj.: nhd. »augustheiß«

augustheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augustiner, mhd. augustīn, M.: nhd. Augustiner, Augustinermönch; augustīnære*, augustīner, st. M.: nhd. Augustiner, Augustinermönch

Augustiner, mhd. ougustīner, st. M.: nhd. Augustiner

Augustiner-Chorherren -- Mitglied der Augustiner-Chorherren, mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd.

Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerm· nik*, regulērermönnik, M.: nhd. Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerkanōnik*, rēgulērkanōnik, rēgulērerkanōnik, rēgelērkanōnik, M.: nhd. Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

Augustiner-Chorherren -- Orden der Augustiner-Chorherren, mnd. rēgulærerōrden*, rēgulērōrden, rēgelērōrden, M.: nhd. Orden der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

Augustinermönch, mhd. augustīn, M.: nhd. Augustiner, Augustinermönch; augustīnære*, augustīner, st. M.: nhd. Augustiner, Augustinermönch

Augustinermönch, mnd. augustinære*, augustiner, austiner, M.: nhd. Augustinermönch

Augustleute, mnd. ouwestl· de*, ouwestlude, owestlude, oustl· de, mnd.?, Pl.: nhd. »Augustleute«, Ernter (Pl.), Schnitter (Pl.)

augustlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Augustlohn, mnd. ouwestlōn, oustlōn, N.: nhd. »Augustlohn«, Vergütung für Erntearbeiten

Augustmonat, mhd. ougestmānōt, st. M.: nhd. »Augustmonat«, August

augustschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Augusttag, mhd. ougesttac, ougsttac, st. M.: nhd. Augusttag

Augusttag, mnd. ouwestdach, M.: nhd. »Augusttag«, Tag im August

augwendlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

augwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

augzweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auh, nhd.: nhd. ; L.: DW

auherder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auhirtengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aujurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aukengraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aula, ahd. skuolhūs* 6, scuolhūs, st. N. (a): nhd. Schulhaus, Hörsaal, Schulgebäude, Aula

aulamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aulnspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aumat, nhd.: nhd. ; L.: DW

aumeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aumeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aun, nhd.: nhd. ; L.: DW

aur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aurenkraut, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aureole, ahd. pedala 14, pfedala*, bedala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Metallblättchen, dünnes Goldblech, Aureole

Aureole, mhd. aureolā, aureole, F.: nhd. »Aureole«, Gloriole

Aureole, mhd. goltrinc, st. M.: nhd. Goldring als Kopfschmuck, Aureole

aurian, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aurich -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

Aurikel, mnd. lüttikōre, N.: nhd. Öhrchen, Aurikel

aurin, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Auripigment, ahd. ōrgimint* 10, st. N. (a): nhd. Auripigment, Schwefelarsen, Rauschgelb

Auripigment, mhd. ōrpiment, ōrpirment, ōrpermint, ortirmint, auripigment, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Operment, Schwefelarsenverbindung; ruschgel 3, russesgel, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Auripigment

-- rotes Auripigment: mhd. ruschgel 3, russesgel, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Auripigment

Auripigment, mhd. kupferment 1, Sb.: nhd. gelbes Schwefelarsen, Rauschgelb, Auripigment

äurlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aus -- Aalkorb aus Garn, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

aus -- Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

aus -- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können, mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

aus -- Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

aus -- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts, mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

aus -- Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag, mnd. hĕrtōgengōt, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag; hĕrtōgensülver, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag

aus -- Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft, mnd. muntl· singe, F.: nhd. Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft

aus -- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

aus -- Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. k· remēde, k· rmēde, k· rmeyda, kürmēde, kuremode, k· rm· de, k· rmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn

aus -- Abgabe aus einem Klosterhof, mnd. hofschult, F.: nhd. Abgabe aus einem Klosterhof

aus -- Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

aus -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

aus -- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

aus -- Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung, mnd. plōchsülver, N.: nhd. »Pflugsilber«, Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung

aus -- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft, mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

aus -- Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

aus -- ableiten aus, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

aus -- Abschnitt aus der geistlichen Schrift, mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

aus -- Absonderung aus einer Gemeinschaft, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

aus -- Absud aus Lilien, mnd. lilienwāter, N.: nhd. »Lilienwasser«, Absud aus Lilien

aus -- Abwesenheit aus der Heimat, mnd. afhēmischhēt, afheimischheit, F.: nhd. Abwesenheit aus der Heimat

aus -- Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

aus -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sundere, sunder, sunderen, M.: nhd. als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung; sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

aus -- Altardecke aus Samt, mnd. sammittespalle, F.: nhd. Altartuch aus Samt, Altardecke aus Samt

aus -- Altartuch aus Samt, mnd. sammittespalle, F.: nhd. Altartuch aus Samt, Altardecke aus Samt

aus -- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

aus -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

aus -- anfertigen aus, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

aus -- anfertigen aus, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

aus -- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

aus -- Ansprüche aus dem Burggrafenamt, mhd. burcgrāvenreht, st. N.: nhd. »Burggrafenrecht«, Ansprüche aus dem Burggrafenamt

aus -- Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen, mnd. paternosterbōch, M.: nhd. mehrgliedriges Schmuckstück, Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen

aus -- Armee aus dem Norden, ae. nor-þ-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Armee aus dem Norden

aus -- Ärmel aus Hedenleinwand, mnd. hēdenmouwe, heyenmouwe, F.: nhd. Hedenärmel, Ärmel aus Hedenleinwand

aus -- ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff, mnd. samārie, F.: nhd. ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff

aus -- Armschutz und Handschutz aus Pelz, mnd. muffe (1), F.: nhd. Armschutz und Handschutz aus Pelz, Muff

aus -- Arzneimittel aus Krebs, mnd. krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

aus -- Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen, mnd. oximel, eximel, N.?: nhd. Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen

aus -- Asche aus Werg, mhd. wercüsel*, wercüsele, werkozil, sw. F.: nhd. Asche aus Werg

aus -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

aus -- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich, mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

aus -- aufbrechen aus, mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

aus -- auferstehen aus, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

aus -- aufstehen aus, mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

aus -- aufsteigen aus, mhd. ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

aus -- aus ... heraus, ahd. ūzanhalb* 1, Präp.: nhd. aus, aus ... heraus; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

aus -- aus ... heraus, mhd. ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

aus -- aus Aachen stammend, mnd. ēkisch, ēkesch, exsch, eykesch, eckesch, ēxs, ēxse, Adj.: nhd. von Aachen seiend, aus Aachen stammend

aus -- aus Aardenburg bei Brugge stammend, mnd. ōlborgisch, Adj.: nhd. aus Aardenburg bei Brugge stammend

aus -- aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker, mnd. melksucker, M.: nhd. »Milchzucker«, aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker

aus -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

aus -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

aus -- aus Ahorn bestehend, mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

aus -- aus Ahornholz gefertigt, mnd. plāderen, plādern, Adj.: nhd. aus Ahornholz gefertigt, aus Flader gefertigt

aus -- aus Ahornholz, ahd. mazzoltrīn* 6, Adj.: nhd. Maßholder..., Ahorn..., ahornen, aus Ahornholz

aus -- aus Almeria stammend, mhd. almarisch, almarusch, Adj.: nhd. »almerisch«, aus Almeria stammend

aus -- aus andern herauserwählen, mnd. ūtkennen, mnd.?, sw. V.: nhd. auskennen, aus andern herauserwählen, auszeichnen

aus -- aus Antimon, ahd. stibiīn 1, Adj.?: nhd. aus Antimon, aus Spießglanz; stibiisk* 1, stibiisc*, Adj.: nhd. Schmink...?, Spießglanz..., aus Antimon, aus Spießglanz

aus -- aus Apfelbaumholz bestehend, mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

aus -- aus Apfelbaumholz, ahd. affaltrīn, Adj.: nhd. aus Apfelbaumholz

aus -- aus Arabien stammend, mhd. arābisch, arabesch, arābesch, aræbesch, Adj.: nhd. arabisch, aus Arabien stammend

aus -- aus Arras stammend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

aus -- aus Asche abgezogene Flüssigkeit, mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

aus -- aus Audenaarde stammend, mnd. ōldenērdisch*?, ōldenārdisch*, ōldenārdesch, Adj.: nhd. aus Audenaarde stammend

aus -- aus Bambusrohr gemacht, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

aus -- aus Barat seiend, mnd. baratten, Adj.: nhd. aus Barat seiend

aus -- aus Barchent gefertigt, mnd. parchen (1), Adj.: nhd. aus Barchent gefertigt

aus -- aus Barchent hergestellt, mhd. barchātin, Adj.: nhd. barchenten, Barchent..., aus Barchent hergestellt

aus -- aus Barchent seiend, mnd. fusteinen*, fusteyn, fusteynen, Adj.: nhd. Barchant..., aus Barchent seiend

aus -- aus Bast bestehend, mhd. bestīn, pestīn, Adj.: nhd. basten, Bast..., aus Bast bestehend

aus -- aus Bast hergestellt, mhd. bästīn, bestīn, besten, Adj.: nhd. Bast..., aus Bast hergestellt

aus -- aus Bast seiend, mnd. basten (1), besten, Adj.: nhd. bästen, aus Bast seiend, Bast...; besten (1), Adj.: nhd. aus Bast seiend, Bast...

aus -- aus Bast, ahd. bastīn* 3, Adj.: nhd. aus Bast, aus Pfriemengras, Bast...

aus -- aus Bäumen hergestellt, mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

aus -- aus Baumseide seiend, mnd. bōmsīden, Adj.: nhd. »baumseiden«, aus Baumseide seiend

aus -- aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück, mhd. ? bambist, Sb.: nhd. aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück?

aus -- aus Baumwolle seiend, mnd. bōmwullen, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle seiend

aus -- aus Baumwolle, ahd. boumwollīn* 2, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle

aus -- aus Bayern stammend, mhd. beierisch, beigerisch, beirisch, peirisch, Adj.: nhd. bayerisch, aus Bayern stammend

aus -- aus Bergkristall bestehend, ahd. kristallīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. kristallen, aus Bergkristall bestehend

aus -- aus Berill hergestellt, mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen

aus -- aus Bernstein hergestellt, mhd. agesteinīn, aitsteinīn, Adj.: nhd. Agstein..., aus Bernstein hergestellt

aus -- aus Beryll hergestellt, mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen

aus -- aus besonderem Anlass, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

aus -- aus Betonien hergestellte flüssige Arznei, mnd. ? patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

aus -- aus Beverley seiend, mnd. beverleidisch, Adj.: nhd. aus Beverley seiend, Beverley...

aus -- aus Biberfell seiend, mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

aus -- aus Biberhaaren seiend, mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

aus -- aus Bilchfell gefertigt, mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

aus -- aus Binsen bestehend, mnd. rischen (2), Adj.: nhd. aus Binsen bestehend, von Schilf gemacht

aus -- aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung, mnd. ? hottenkorf, hattenkorf, hortterkorf, M.: nhd. aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung?

aus -- aus Binsen gemacht, mhd. binezīn, bīnzīn, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen gemacht

aus -- aus Binsen hergestellt, ahd. 8zeinal* 1, Adj.?: nhd. aus Binsen hergestellt, aus Schilfrohr hergestellt

aus -- aus Binsen, ahd. binuzzīn* 10, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen

aus -- aus Birkenholz bestehend, mnd. berken, Adj.: nhd. aus Birkenholz bestehend, Birken...

aus -- aus Birnbaumholz bestehend, mhd. birboumīn* 3, birböumīn, Adj.: nhd. Birnbaum...., aus Birnbaumholz bestehend

aus -- aus Birnbaumholz seiend, mnd. bērbōmen, Adj.: nhd. aus Birnbaumholz seiend, Birnbaum...

aus -- aus Birnbaumholz, ahd. biraboumīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Birnbaum..., vom Birnbaum, aus Birnbaumholz

aus -- aus blauem Tuch angefertigt, mnd. mūsterdevillærisch*, mūsterdevillerisch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; mūsterdevilligisch*, mūsterdevilligesch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; musterfillieret*, mūsterfilliert, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt

aus -- aus Blech seiend, mnd. blecken (1), bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; blicken (2), blecken, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend, Blech...

aus -- aus Blei bestehend, ae. léad-en, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei bestehend

aus -- aus Blei bestehend, mnd. lōden (3), loeden, Adj.: nhd. aus Blei bestehend, bleiern, Blei...

aus -- aus Blei gemacht, mhd. blīīn, blīen, blījīn, blīgīn, blīgen, blīgen, blīnīn, plīen, plīīn, Adj.: nhd. »bleien« (Adj.), bleiern, aus Blei gemacht

aus -- aus Blei seiend, mnd. blīen (2), blīgen, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend, Blei...; blīeren*, blīern, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend

aus -- aus Bliant bestehend, mnd. blīanten, Adj: nhd. aus Bliant bestehend, Bliant...

aus -- aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

aus -- aus Blumen hergestellt, mhd. blüemīn, bluomīn, Adj.: nhd. Blumen..., geschmückt, aus Blumen hergestellt, blühend

aus -- aus Blut seiend, mhd. bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend

aus -- aus Bohlen gemacht, mhd. geblocht, geblochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aus Bohlen gemacht

aus -- aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit, mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

aus -- aus Borretsch gewonnener Saft, mnd. porrasīesap*, porrissap, N.: nhd. aus Borretsch gewonnener Saft

aus -- aus Borretsch gewonnenes Wasser, mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

aus -- aus Brandenburg stammend, mnd. merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

aus -- aus Brasilholz gewonnene Farbe, mnd. brasiligenvarwe, presiligenverwe, F.: nhd. aus Brasilholz gewonnene Farbe

aus -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

aus -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

aus -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

aus -- aus Brettern bestehend, mnd. brēden (3), Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Brett...; brēderen, Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Bretter...

aus -- aus Brettern gebauter Unterstand, mhd. ? bretervelt, st. N.: nhd. Grundstück mit einer Holzhütte?, aus Brettern gebauter Unterstand?

aus -- aus Brettern hergestellt, mhd. gedilt, gedillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedielt«, gezimmert, aus Brettern hergestellt

aus -- aus Brettern machen, mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

aus -- aus Brettern, ahd. gisūlit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. aus Brettern

aus -- aus Brokat gemacht, mnd. bunt (1), Adj.: nhd. bunt, mehrfarbig, aus Brokat gemacht

aus -- aus Brot, ahd. brōtīn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot, aus Brotmehl

aus -- aus Brotmehl, ahd. brōtīn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot, aus Brotmehl

aus -- aus Buche hergestellt, mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

aus -- aus Buchenholz seiend, mnd. b· ken (1), Adj.: nhd. aus Buchenholz seiend, Buchen...

aus -- aus Buchenholz, ahd. buohhīn* 7, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), Buchen..., aus Buchenholz

aus -- aus Buchsbaum hergestellt, mhd. bucksboumīn, bucksboumen, Adj.: nhd. Buchsbaum..., aus Buchsbaum hergestellt

aus -- aus Buchsbaum, ae. byx-en, Adj.: nhd. aus Buchsbaum

aus -- aus Buchsbaumholz bestehend, mnd. busbōmen, Adj.: nhd. aus Buchsbaumholz bestehend

aus -- aus Buchsbaumholz seiend, mnd. buschen (1), busche, Adj.: nhd. aus Buchsbaumholz seiend

aus -- aus Bürzelkraut gewonnener Saft, mhd. burzelsaf, st. N.: nhd. aus Bürzelkraut gewonnener Saft, Auszug

aus -- aus Colchester stammend, mnd. kolsessære* (1), kolsesser, kolsester, kalsesser, Adj.: nhd. nhd. aus Colchester stammend; kolsessærisch*, kolseterisch*?, kolsetersch, kolseters, kalsestersch, Adj.: nhd. aus Colchester stammend

aus -- aus Colchester stammendes Tuch, mnd. kolsessære* (2), kolsesser, kolsester, kalsesser, N.: nhd. nhd. aus Colchester stammendes Tuch

aus -- aus Comines stammend, mnd. cumisch*, cumesch, Adj.: nhd. aus Comines stammend

aus -- aus Damast hergestellt, mnd. damaschen, damasken, damasten, Adj.: nhd. aus Damast hergestellt; damasches, damaschisch*?, Adj.: nhd. aus Damast hergestellt

aus -- aus Damast, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

aus -- aus dem Altertum stammend, mnd. antīks, Adj.: nhd. antik, aus dem Altertum stammend

aus -- aus dem Amte entfernen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

aus -- aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend, mnd. snēbergære* (2), snēberger, Adj.: nhd. Schneeberger..., aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend

aus -- aus dem Besitz lassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

aus -- aus dem Besitz setzen, mnd. entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen; entwēren (2), sw. V.: nhd. aus dem Besitz setzen, berauben

aus -- aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft, mhd. bilsensaf, st. N.: nhd. »Bilsensaft«, aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft

aus -- aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl, mhd. bilsenöle*, bilsenöl, st. N.: nhd. »Bilsenöl«, aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl

aus -- aus dem bisherigen Zustand bringen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

aus -- aus dem Busen ziehen, mhd. abebuosemen, sw. V.: nhd. aus dem Busen ziehen

aus -- aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster, mnd. kēlvenster, kēlevenster, N.: nhd. aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster

aus -- aus dem Dienst laufen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

aus -- aus dem Dienst laufen, mnd. vōrtlōpen, sw. V.: nhd. fortlaufen, aus dem Dienst laufen

aus -- aus dem Ei picken, mnd. kippen, sw. V.: nhd. ausbrüten, aus dem Ei picken

aus -- aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten, afries. ūt-man-n-ia 1, ūt-mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten

aus -- aus dem Erbe setzen, mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

aus -- aus dem Feld schlagen, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

aus -- aus dem Fell der Haselmaus, ahd. bilihhīn* 1, bilichīn*, Adj.: nhd. bilchen (Adj.), Bilch..., aus dem Fell der Haselmaus

aus -- aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz, mnd. vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz

aus -- aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

aus -- aus dem Frieden gesetzt, mhd. vridelōs, vritlōs, fridelōs*, fritlōs*, Adj.: nhd. friedlos, aus dem Frieden gesetzt, geächtet, vogelfrei

aus -- aus dem Gedächtnis entschwunden, mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden

aus -- aus dem Gedächtnis, ahd. gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig

aus -- aus dem Gefängnis lassen, mnd. ūtlangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, herausreichen, aus dem Gefängnis lassen

aus -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber; klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

aus -- aus dem Gelenk drehen, mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen

aus -- aus dem Gelenke kommen, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

aus -- aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld, mhd. sundervelt 1, st. N.: nhd. »Sonderfeld«, aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld

aus -- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend, mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

aus -- aus dem gleichen Land seiend, mnd. ēnlendich, ēinlendich, Adj.: nhd. aus dem gleichen Land seiend

aus -- aus dem Gleichgewicht bringen, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

aus -- aus dem Grab heben, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

aus -- aus dem Grabe nehmen, mhd. enthelen*, entheln, sw. V.: nhd. »enthehlen«, aus dem Grabe nehmen

aus -- aus dem Grund, mnd. ōrsākelīken, ōrsāklīken, Adv.: nhd. ursächlich, aus dem Grund, weil

aus -- aus dem Grunde seiend, mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

aus -- aus dem Grunde seiend, mnd. grundelanc, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend

aus -- aus dem Grunde, mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

aus -- aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe, mhd. opferpfenninc*, opferphenninc, st. M.: nhd. Opferpfennig, aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe

aus -- aus dem Haag stammend, mnd. hāgelisch*, hāgelsch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend; hāgenisch*, hāgensch, hēgensch, hāgens, hēgens, hēgesch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend

aus -- aus dem Hansegebiet kommend, mnd. ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

aus -- aus dem Haus bringen, mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

aus -- aus dem Haus laufen, mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

aus -- aus dem Heere fliehend, mhd. hervlühtic, hervlühtec*, hervluhtic, hervluhtec*, herflühtic*, herflühtec*, herfluhtic*, herfluhtec*, Adj.: nhd. aus dem Heere fliehend, heerflüchtig, fahnenflüchtig

aus -- aus dem Hinterhalt anfallen, mnd. vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen

aus -- aus dem Hinterhalt nehmen, mnd. afswacken, sw. V.: nhd. abzwingen, aus dem Hinterhalt nehmen, heimlich nehmen

aus -- aus dem Hinterhalt, mhd. væringen, færingen*, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, aus dem Hinterhalt, hinterlistig; værlīche, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig, in böser Absicht; værlingen, færlingen*, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig

aus -- aus dem Holz der Salweide bestehend, mnd. werveten, mnd.?, Adj.: nhd. Salweide..., aus dem Holz der Salweide bestehend

aus -- aus dem innersten Grund, mhd. ingruntlīchen, Adv.: nhd. aus dem innersten Grund

aus -- aus dem Kirchspiel Gebürtiger, mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer

aus -- aus dem Kloster entweichen, mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

aus -- aus dem Kloster jagen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

aus -- aus dem Kloster vertreiben, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

aus -- aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer, mnd. kiönesnēve*?, kiönsneffe*, kiu̯nsneffe*, M.: nhd. aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer

aus -- aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit, mnd. rinsel, rinzel, rintzel, N.: nhd. Lab, aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit

aus -- aus dem Laienstand stammend, mhd. leigelich, Adj.: nhd. aus dem Laienstand stammend, Laien...

aus -- aus dem Land treiben, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

aus -- aus dem Lande vertreiben, ahd. ūzirmerken* 1, sw. V. (1a): nhd. aus dem Lande vertreiben

aus -- aus dem Leben scheiden, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

aus -- aus dem Mauerwerk vorspringender Stein, mnd. krachstēn, krachstein, krāgestein, M.: nhd. Kragestein, aus dem Mauerwerk vorspringender Stein

aus -- aus dem Meer ans Ufer Getriebenes, mnd. tōdriftich* (2), todriftich, mnd.?, Sb.: nhd. aus dem Meer ans Ufer Getriebenes

aus -- aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

aus -- aus dem Meer seiend, mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

aus -- aus dem Meer stammend, mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

aus -- aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

aus -- aus dem Norden, ahd. nordant* 2, Adv.: nhd. aus dem Norden

aus -- aus dem Orient stammender Sklave, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

aus -- aus dem Osten stammend, mnd. ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend

aus -- aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, mnd. ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt

aus -- aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk, mnd. klesem, klesam, Sb.: nhd. aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk

aus -- aus dem östlichen Ostseeraum stammend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr˙ sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

aus -- aus dem Pelzwerk gezogene Haare, mnd. hārwerk (1), N.: nhd. Rauchwerk, Pelzwerk mit Haaren, aus dem Pelzwerk gezogene Haare

aus -- aus dem Pöbel stammend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

aus -- aus dem preußischen Hinterland stammend, mnd. hinderlandich, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlandisch, hinderlansch, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlendisch, hinderlensch, Adj.: nhd. »hinterländisch«, aus dem preußischen Hinterland stammend

aus -- aus dem Recht setzen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

aus -- aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

aus -- aus dem römischen Reich stammend, mnd. r˙ misch (1), r˙ mesch, r˙ msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

aus -- aus dem Sattel fallen, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

aus -- aus dem Sattel heben, mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen

aus -- aus dem Sattel stechen, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

aus -- aus dem Sattel werfen, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

aus -- aus dem Schlaf schrecken, ahd. intbrutten* 1, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aus dem Schlaf schrecken; irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken

aus -- aus dem Schlaraffenland stammend, mhd. kokānisch, Adj.: nhd. aus dem Schlaraffenland stammend

aus -- aus dem Schutz setzen, mnd. entwāren (1), untwāren, sw. V.: nhd. aus der Gewähr setzen, aus dem Schutz setzen

aus -- aus dem Sinn bekommen, mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

aus -- aus dem Sinn kommen, ahd. intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren

aus -- aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

aus -- aus dem Süden, ahd. sundan (1) 16, Adv.: nhd. aus dem Süden, vom Süden her

aus -- aus dem Südosten, ahd. sundōstrōni 4, Adj.: nhd. südöstlich, aus dem Südosten

aus -- aus dem Südwesten, ahd. sundwestrōni* 7?, Adj.: nhd. südwestlich, aus dem Südwesten

aus -- aus dem Umlauf ziehen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

aus -- aus dem Verkehr ausschließen, mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

aus -- aus dem Versteck belauern, mnd. afschūlen, sw. V.: nhd. im Versteck abwarten, aus dem Versteck belauern

aus -- aus dem Wasser ziehen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

aus -- aus dem Wasser ziehen, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

aus -- aus dem Weg gehen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

aus -- aus dem Weg gehen, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

aus -- aus dem Weg gehen, mnd. bīwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), zur Seite gehen, aus dem Weg gehen

aus -- aus dem Weg gehen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

aus -- aus dem Weg gehen, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

aus -- aus dem Wege gehen, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

aus -- aus dem Wege gehen, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- aus dem, mhd. darab (2), daab, dāab, darab, Rel.-Adv.: nhd. woraus, aus dem, wovon, von dem; daūz (2), darūz, Rel.-Adv.: nhd. woraus, aus dem

aus -- aus dem, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber

aus -- aus demselben Bauch, ahd. giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich

aus -- aus den Augen kommen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

aus -- aus den Augen verlieren, mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

aus -- aus den Augen verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

aus -- aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

aus -- aus den Bäumen quillendes Harz, mnd. glār, glar, Sb.: nhd. aus den Bäumen quillendes Harz, Gummi

aus -- aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, mnd. pappeliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; popliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelensalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppeliōnensalve, poppiliōnensalve, poppelōnensalve, pippliōnesalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; pōpuleum, pōpolium, pōpolien, pōpilien, Sb.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

aus -- aus den Fesseln lösen, mnd. entsmēden, entsmiden, sw. V.: nhd. aus den Fesseln lösen, losschmieden

aus -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

aus -- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

aus -- aus den Gedanken schlagen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken

aus -- aus den Gedanken verlieren, mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

aus -- aus den Gelenken treten, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

aus -- aus den Händen geben, mnd. afhenden (2), sw. V.: nhd. veräußern, aus den Händen geben

aus -- aus den Händen geben, mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen

aus -- aus den Händen reißen, ahd. intklioban* 1, st. V. (2a): nhd. entreißen, aus den Händen reißen

aus -- aus den Händen reißen, mhd. abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen

aus -- aus den Händen reißen, mnd. enthanden, enhanden, sw. V.: nhd. abhanden bringen, entreißen, aus den Händen reißen

aus -- aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz, mnd. kattengolt, N.: nhd. Katzengold, aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz

aus -- aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft, mnd. ambachtv· rwēsære*, ambachtvorwēser, M.: nhd. »Amtvorweser«, aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft

aus -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

aus -- aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk, mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk; kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

aus -- aus Dendermonde stammend, mnd. dellermundisch, delermundisch, delremundisch, Adj.: nhd. »dendermondisch«, aus Dendermonde stammend

aus -- aus der Art bringen, mnd. entārden, untārden, sw. V.: nhd. »entarten«, zur Entartung führen, aus der Art bringen

aus -- aus der Art geschlagen, ahd. urwīs* 2, Adj.: nhd. vertrieben, entartet, aus der Art geschlagen

aus -- aus der Art Geschlagener, mhd. widerdige, sw. M.: nhd. aus der Art Geschlagener

aus -- aus der Art schlagen, ahd. intadalen* 2, sw. V. (1a): nhd. »entadeln«, entarten, aus der Art schlagen

aus -- aus der Art schlagen, mhd. unarten, unerten, sw. V.: nhd. entarten, aus der Art schlagen; veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

aus -- aus der Bretagne stammend, mhd. britūnisch, britānisch, britūnsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

aus -- aus der Bretagne stammend, mnd. bartisch*, bartsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

aus -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūflant*, stuflant, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

aus -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land, mnd. stūf* (2), stuf, stuif, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land; ? stūfērde, F.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land?

aus -- aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

aus -- aus der Erde geboren, ahd. irdisk* 59, irdisc, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, aus der Erde geboren; irdiskboran* 1, irdiscboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »erdgeboren«, irdisch, aus der Erde geboren

aus -- aus der Erde stammend, mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

aus -- aus der Fassung bringen, mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten

aus -- aus der Fassung bringen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

aus -- aus der Ferne, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer

aus -- aus der Ferne, mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērwēges, verweges, veerwēges, Adv.: nhd. aus der Ferne, von fern

aus -- aus der Fremde gekommen, mhd. herkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hergekommen«, aus der Fremde gekommen, fremd

aus -- aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender, mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender

aus -- aus der Fremde kommen, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

aus -- aus der Gefangenschaft befreien, mnd. entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen

aus -- aus der Gefangenschaft befreien, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

aus -- aus der Gemeinde ausstoßen, ahd. firmeinsamōn 3?, sw. V. (2): nhd. ausstoßen, aus der Gemeinde ausstoßen

aus -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald, mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald

aus -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen, mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen

aus -- aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück, mnd. sunderlō, F.: nhd. aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück

aus -- aus der Gemeinschaft ausschließen, mhd. ūzgemeinen, sw. V.: nhd. aus der Gemeinschaft ausschließen

aus -- aus der Gemeinschaft ausstoßen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen

aus -- aus der Gemeinschaft ausstoßen, mnd. vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren

aus -- aus der Gewähr setzen, mnd. entwāren (1), untwāren, sw. V.: nhd. aus der Gewähr setzen, aus dem Schutz setzen

aus -- aus der gewohnten Bahn herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

aus -- aus der gewohnten Lage herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

aus -- aus der Gilde stoßen, mnd. entgilden, engilden, sw. V.: nhd. aus der Gilde stoßen

aus -- aus der Haft nehmen, mhd. ūzhaften, ūz haften, sw. V.: nhd. »enthaften«, aus der Haft nehmen

aus -- aus der Hand bringen, mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

aus -- aus der Hand fallen, mhd. nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken

aus -- aus der Hand gekommen, mhd. abehendic, abhendic, Adj.: nhd. abhändig, aus der Hand gekommen, entwendet, geraubt

aus -- aus der Heimat abwesend, mnd. afhēmisch, afheimisch, Adj.: nhd. aus der Heimat abwesend

aus -- aus der Heimat schicken, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

aus -- aus der Heimat, ahd. heiminān* 2, Adv.: nhd. vom Hause, aus der Heimat

aus -- aus der Herberge auslösen, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

aus -- aus der Hölle kommend, mnd. hēkelveldisch, Adj.: nhd. vom Teufelsberg stammend, aus der Hölle kommend

aus -- aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher, mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

aus -- aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel, mnd. kōleswortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel; kōlwortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel

aus -- aus der Lage kommen, mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

aus -- aus der Landschaft Kolchis stammend, ahd. kolhisk* 1, kolhisc*, Adj.: nhd. kolchisch, aus der Landschaft Kolchis stammend

aus -- aus der Lombardei stammend, mnd. lombardærisch*, lumbardersch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardīgisch*, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardisch*, lumbardisch, lumberdisch, lumberdes, lumbersch, lumbardersch, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend

aus -- aus der Macht kommen, mnd. entwassen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), aus der Macht kommen, abnehmen

aus -- aus der Mark stammend, mnd. markisch, markesch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend; merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

aus -- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens, mhd. kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

aus -- aus der Menge herausgreifen, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

aus -- aus der Miete eines anderen entziehen, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

aus -- aus der Mitte, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

aus -- aus der Nähe, ae. néa-n (2), Adv.: nhd. aus der Nähe, nahe, fast, beinahe

aus -- aus der Nähe, ahd. gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten

aus -- aus der Nähe, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

aus -- aus der Nähe, mnd. nīp, nip, Adv.: nhd. genau, aus der Nähe, scharf

aus -- aus der Nase hängender Schleim, mnd. snappent· tel, M.: nhd. aus der Nase hängender Schleim

aus -- aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

aus -- aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend, mnd. hollegisch*, hollegesch, holleges, Adj.: nhd. aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend

aus -- aus der Not entkommen, mnd. ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

aus -- aus der Pacht eines anderen entziehen, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

aus -- aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend, mnd. herberchlīk, herberlich, Adj.: nhd. herberglich, aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend

aus -- aus der Quelle kommend, mhd. brunlich, Adj.: nhd. aus der Quelle kommend, rein, lauter

aus -- aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

aus -- aus der Richtung gebracht, mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

aus -- aus der Schafgarbe gewonnener Saft, mnd. r· likensap, r· lekensap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft; r· likessap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft

aus -- aus der Schar herausholen, mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen

aus -- aus der Scheide ziehen, mhd. entsleuden, sw. V.: nhd. aus der Scheide ziehen, entfesseln

aus -- aus der schlechtesten Hede seiend, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

aus -- aus der Schweiz stammend, mnd. swīzære* (2), swīzer, switzer, Adj.: nhd. Schweizer (Adj.), aus der Schweiz stammend

aus -- aus der Schweiz Stammender, mnd. swīzære* (1), swīzer, swītzer, swīßer, schwīzer, sweyzer, swītscher, tzwitzer, M.: nhd. Schweizer (M.), aus der Schweiz Stammender

aus -- aus der Spur bringen, mnd. vörsp· ren* (2), vorsp· ren, sw. V.: nhd. aus der Spur bringen

aus -- aus der Stadt Polozk stammend, mnd. ploskouwisch*, ploskouwesch, Adj.: nhd. aus der Stadt Polozk stammend, Polozk betreffend

aus -- aus der Stadt retten, mnd. ūtdrāven*, ūtdraven, mnd.?, sw. V.: nhd. davon retten, aus der Stadt retten

aus -- aus der Stadt Rijssel stammend, mnd. rīsselisch*, rīsselsch, riselsch, rīzelsch, rītzelsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Rijssel stammend

aus -- aus der Stadt Röbel stammend, mnd. r· belisch*, r· belsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Röbel stammend

aus -- aus der Stellung vertreiben, ahd. intheitōn* 1, sw. V. (2): nhd. vertreiben, hinauswerfen, aus der Stellung vertreiben

aus -- aus der Stutenherde, ahd. stuotlīh* 1, Adj.: nhd. Herden..., aus der Stutenherde

aus -- aus der Taufe gehobenes Kind, mhd. gote, gotte, sw. F.: nhd. Patenkind, Patin, Gote (F.), aus der Taufe gehobenes Kind; göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind

aus -- aus der Taufe heben, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

aus -- aus der Taufe heben, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

aus -- aus der Wurzel hervorsprießen, mnd. ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten; ūtwörten*, ūtworten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen

aus -- aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd, mnd. ? klōsterpērt, N.: nhd. aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd?

aus -- aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

aus -- aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

aus -- aus der, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber

aus -- aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde, mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde

aus -- aus derselben Ehe, ae. ǣw-e (1), Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich, aus derselben Ehe

aus -- aus derselben Gebärmutter, ahd. giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich

aus -- aus dicken Brettern gefertigte Holzwand, mnd. plankenwant, F.: nhd. »Plankenwand«, aus dicken Brettern gefertigte Holzwand

aus -- aus diesem Grund, ae. for-þī, for-þȳ, Adv., Konj.: nhd. deshalb, deswegen, aus diesem Grund

aus -- aus diesem Grund, mhd. deshalp, nhd., Adv.: nhd. deshalb, daher, aus diesem Grund

aus -- aus diesem Grund, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend; hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber

aus -- aus diesem Grunde, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

aus -- aus dieser Ursache, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

aus -- aus Dinkel, ahd. dinkilīn 2, Adj.: nhd. Dinkel..., aus Dinkel, aus Dinkelmehl

aus -- aus Dinkelmehl, ahd. dinkilīn 2, Adj.: nhd. Dinkel..., aus Dinkel, aus Dinkelmehl

aus -- aus Disteln, ahd. distilīn 1?, ahd.?, Adj.: nhd. Distel..., von Disteln, aus Disteln

aus -- aus Dixmuiden stammend, mnd. diksm· dich, Adj.: nhd. aus Dixmuiden stammend

aus -- aus doppelseitigem Gewebe bestehend, mnd. dubbelen (1), dubbel, Adj.: nhd. aus doppelseitigem Gewebe bestehend

aus -- aus Dornen bestehend, mhd. dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...

aus -- aus Dornen hergestellt, mhd. hegenīn, Adj.: nhd. aus Dornen hergestellt, spitzig, Dornen...

aus -- aus Dornen, ae. þyr-n-en, Adj.: nhd. dornig, aus Dornen

aus -- aus Dornen, ahd. durnīn* 6, Adj.: nhd. dornig, aus Dornen

aus -- aus Dorpat stammend, mnd. dorpatich*, dorptich, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpatisch*, dorptisch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpisch* (2), dorpesch, dorpsch, darpsch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend

aus -- aus Dortmund stammend, mnd. dorpmundisch*, dorpmundesch, dorptmundesch, Adj.: nhd. aus Dortmund stammend

aus -- aus drei Fäden bestehend, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreisträngig«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

aus -- aus drei Schichten bestehend, mnd. drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

aus -- aus drei Stangen bestehend, mnd. drēstengich, drīstengich, Adj.: nhd. »dreistängig«, aus drei Stangen bestehend, dreiarmig

aus -- aus drei Strähnen bestehend, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreisträngig«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

aus -- aus drei Strängen bestehend, mhd. drīstrenge, Adj.: nhd. dreisträhngig, aus drei Strängen bestehend

aus -- aus drei Strängen bestehend, mnd. drēstrenget, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach; drēstrengich, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach

aus -- aus Drell bestehend, mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...

aus -- aus Dresden seiend, mnd. ? drēsenlisch*, drēselsch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsendisch*, drēsendesch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsens, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?

aus -- aus Dresden stammend, mnd. ? drēsenlisch*, drēselsch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsendisch*, drēsendesch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsens, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?

aus -- aus Drillich bestehend, mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...

aus -- aus dringlichem Grunde seiend, mnd. ? vörheftichlīk* (1)**, Adj.: nhd. aus dringlichem Grunde seiend?, gefänglich?

aus -- aus dringlichem Grunde, mnd. ? vörheftichlīk* (2), vorheftichlīk, Adv.: nhd. aus dringlichem Grunde?, gefänglich?

aus -- aus Dummheit, mnd. unbes· ket* (2), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerfahren, aus Dummheit

aus -- aus dunkelrotem Stoff hergestellt, mnd. purpurpellen, purperpellen, Adj.: nhd. aus dunkelrotem Stoff hergestellt, dunkelrot

aus -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

aus -- aus Ebenholz bestehend, mhd. ebenīsch, ebenisch, Adj.: nhd. Ebenholz..., aus Ebenholz bestehend

aus -- aus Edelsteinen hergestellt, mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

aus -- aus edlem Stoff gefertigt, mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt; pellen (2), Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt

aus -- aus edler Art schlagen, mhd. veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

aus -- aus Eecloo stammend, mnd. ēklevisch*, ēklevesche, Adj.: nhd. aus Eecloo stammend; ēklōsisch*, ēklōsesche, Adj.: nhd. aus Eecloo stammend

aus -- aus Eibenholz bestehend, ahd. īwīn* 6, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe, aus Eibenholz bestehend

aus -- aus Eibenholz hergestellt, mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

aus -- aus Eiche hergestellt, mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

aus -- aus Eiche seiend, mnd. ēkelich, eikelich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eichen...; ēkenich, eikenich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eiche...; ēkich (2), eikich, Adj.: nhd. »eichig« (Adj.), aus Eiche seiend, Eiche...

aus -- aus Eichen, ahd. eihhīn* 14, eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eich..., aus Eichen

aus -- aus Eichenholz seiend, mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

aus -- aus eigenem Antrieb erfolgend, mnd. sülfm· delīk***, Adj.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb erfolgend

aus -- aus eigenem Antrieb, ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

aus -- aus eigenem Antrieb, mnd. sülfm· delīken, sülm· delīken, Adv.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb, eigenwillig, frevelhaft

aus -- aus eigenem Antriebe, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

aus -- aus eigenem Willen, mhd. muotwillelīche, Adv.: nhd. aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

aus -- aus eigenem Willen, mhd. muotwillelich***, Adj.: nhd. »aus eigenem Willen«

aus -- aus eigener Machtvollkommenheit handelnd, mnd. ēnmechtich, einmechtich, Adj.: nhd. aus eigener Machtvollkommenheit handelnd

aus -- aus eigener Machtvollkommenheit, mnd. sülfwāldigen*, sülfwōldigen, Adv.: nhd. eigenmächtig, aus eigener Machtvollkommenheit

aus -- aus Eigenmacht Handelnder, mnd. sülfweldære*, sülfwelder, sulfwelder, M.: nhd. aus Eigenmacht Handelnder

aus -- aus einem Block gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

aus -- aus einem Block geschnittenes Rad, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

aus -- aus einem Diebstahl herrührend, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; diubic, diuvic, diubec, diuvec, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl herrührend

aus -- aus einem Diebstahl stammend, mhd. diephaftic*, diephaftec, Adj.: nhd. aus einem Diebstahl stammend; diubisch, diubesch, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl stammend

aus -- aus einem Gefäß herausfallen, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

aus -- aus einem Geschlecht, ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

aus -- aus einem qualvollen Zustand befreien, mnd. vörl· sen*, vorl· sen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

aus -- aus einem Stamm bestehend, ahd. einboumīg* 1, Adj.: nhd. »einbaumig«, aus einem Stamm bestehend

aus -- aus einem Stamm, ae. ā-n-bíem-e, Adj.: nhd. aus einem Stamm, Einbaum...

aus -- aus einem Stück gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

aus -- aus einem Stück hergestellte Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

aus -- aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit, mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit

aus -- aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang, mnd. ducht (4), F.: nhd. aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang

aus -- aus einer fremden Sprache übersetzen, mnd. ūttolken, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer fremden Sprache übersetzen

aus -- aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen, mnd. ūtmēnschoppen*, ūtmēnschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen

aus -- aus einer größeren Menge herausnehmen, mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

aus -- aus einer Kupferlegierung bestehend, mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)

aus -- aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz, mnd. kopperbüsse, F.: nhd. Kupferbüchse, aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz

aus -- aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

aus -- aus einer Silberlegierung gefertigt, mnd. pennincsülveren*, pennincsülver, pennicsülvern, Adj.: nhd. »pfennigsilbern«, aus einer Silberlegierung gefertigt

aus -- aus einer vollen Hofstelle bestehend, mnd. vulstādich, vulstadich, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen); vulstādichlīk***, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen)

aus -- aus einer Ware genommene Probe, mnd. toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft

aus -- aus Eisen bestehend, ahd. īsarnīn* 7?, īsīn*, Adj.: nhd. eisern, eisenhaltig, aus Eisen bestehend

aus -- aus Eisen bestehend, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt

aus -- aus Eisen gemacht, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

aus -- aus Eisen hergestellt, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt; īsīn 1, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen hergestellt

aus -- aus Eisen, ahd. īsarn* (3) 10, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen, eisenhaltig

aus -- aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz, mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz

aus -- aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, mnd. rincharnesch, M.: nhd. »Ringharnisch«, aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, Kettenhemd

aus -- aus Eiweiß hergestelltes Pflaster, mnd. eiplaster*, eyplāster, F.: nhd. »Eipflaster«, aus Eiweiß hergestelltes Pflaster

aus -- aus Eldagsen stammend, mnd. eldāgisch*, eldāgesch, Adj.: nhd. aus Eldagsen stammend

aus -- aus Elensklaue geschnitztes Herz, mnd. elendesklauweherte*, elendesklāweherte, N.: nhd. aus Elensklaue geschnitztes Herz

aus -- aus Elfenbein bestehend, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

aus -- aus Elfenbein bestehend, mnd. elpenbēnen, elpenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinern, aus Elfenbein bestehend; elpenbēnich, elpenbeinich, Adj.: nhd. aus Elfenbein bestehend

aus -- aus Elfenbein hergestellt, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

aus -- aus England stammend, mnd. engelisch (2), engelsch, engels, englis, Adj.: nhd. englisch, zu England gehörig, aus England stammend

aus -- aus Erde bestehend, mhd. irdīn, erdin, Adj.: nhd. irden, aus Erde bestehend

aus -- aus Erde gemacht, ahd. horawīn* 5?, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig, moorig, aus Erde gemacht; hurwīn* 3 und häufiger?, Adj.: nhd. moorig, sumpfig, schmutzig, aus Erde gemacht

aus -- aus Erfurt stammend, mnd. erferdisch, Adj.: nhd. aus Erfurt stammend, Erfurt betreffend, erfurtisch

aus -- aus Erlenholz bestehend, mnd. elsen, Adj.: nhd. aus Erlenholz bestehend, Erlen...

aus -- aus Erlenholz seiend, mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

aus -- aus Erz bestehend, mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

aus -- aus Eschenholz hergestellt, mhd. eschen, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt; eschīn, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt

aus -- aus Eschenholz hergestellt, mnd. eschen, Adj.: nhd. eschen, aus Eschenholz hergestellt, Eschen...

aus -- aus Eschenholz, ae. æs-c-en (1), Adj.: nhd. aus Eschenholz, eschen

aus -- aus Eschenholz, ahd. *eskīn?, *escīn?, Adj.: nhd. aus Eschenholz, eschen

aus -- aus Espenholz bestehend, ae. cwi-c-béam-en, Adj.: nhd. aus Espenholz bestehend, aus Espenholz gemacht

aus -- aus Espenholz gemacht, ae. cwi-c-béam-en, Adj.: nhd. aus Espenholz bestehend, aus Espenholz gemacht

aus -- aus Espenholz hergestellt, mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt

aus -- aus Espenholz hergestellt, mnd. espen, Adj.: nhd. aus Espenholz hergestellt, Espen...

aus -- aus etwas erwachsen, ahd. framirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aus etwas erwachsen, hervorgehen

aus -- aus etwas heraus locken, mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

aus -- aus etwas heraus, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

aus -- aus Fäden gedreht, mnd. drādich***, Adj.: nhd. drahtig, aus Fäden gedreht

aus -- aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke, mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke

aus -- aus falschem irrigem Glauben entstanden, mnd. ōvergel· visch, Adj.: nhd. aus falschem irrigem Glauben entstanden, abergläubisch

aus -- aus Färberröte gewonnener Farbstoff, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

aus -- aus Federn bestehend, mhd. viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...

aus -- aus Federn hergestellt, mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...

aus -- aus feinem Gewebe bestehend, ahd. gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn

aus -- aus feinem Mehl gebacken, mhd. böllīn, Adj.: nhd. aus feinem Mehl gebacken

aus -- aus feinem rotem Stoff, ahd. rōtpfellīn* 1, rōtphellīn*, ahd.?, Adj.: nhd. aus feinem rotem Stoff

aus -- aus feinem roten Leder bestehend, mnd. löschen* (2)**, Adj.: nhd. aus feinem roten Leder bestehend

aus -- aus feinem roten Leder, mnd. löschen* (3)**, Adv.: nhd. aus feinem roten Leder

aus -- aus feinem Wollgewebe seiend, mnd. saien (2), saigen, sāgen, sayen, sain, saygen, sayan, sayn, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend; soien*, soyen, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend

aus -- aus feinem Wollstoff hergestellt, mnd. saienisch*, saiensch, saigensch, zaiansk, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff hergestellt

aus -- aus feinem Wollstoff seiend, mnd. sāgenes*, sāgens, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff seiend

aus -- aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

aus -- aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

aus -- aus Feldahorn, ahd. maffoltarīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Feldahorn

aus -- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung, mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

aus -- aus Fell gemacht, mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

aus -- aus Fell, ae. fil-l-en, Adj.: nhd. aus Fell, ledern

aus -- aus Fell, ahd. fellīn 1?, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fell, Fell...; fillīn* 2, Adj.: nhd. ledern, Fell..., aus Fell

aus -- aus Fellen fertigen, mnd. pelsen* (1)**, sw. V.: nhd. Pelz bereiten, aus Fellen fertigen

aus -- aus Fellen gefertigt, mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

aus -- aus Fellen gemacht, mhd. vellin, fellin*, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fellen gemacht, Fell...

aus -- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes

Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke, mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

aus -- aus Fels bestehend, mhd. velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

aus -- aus Felsen machen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

aus -- aus Feuer bestehend, mhd. viurīn, vūrin, viurne, fiurīn*, fūrīn*, fiurne*, Adj.: nhd. Feuer..., aus Feuer bestehend, feurig, glühend, brennend

aus -- aus Feuer bestehend, mnd. gev· rich*,** Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend

aus -- aus Feuer bestehend, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

aus -- aus Fichten bestehend, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

aus -- aus Fichten hergestellt, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

aus -- aus Fichtenholz, ahd. pīnboumlīh* 1, Adj.: nhd. »Pinien«..., Fichten..., aus Fichtenholz

aus -- aus Filz bestehend, mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

aus -- aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

aus -- aus Filz hergestellt, mnd. vilt (2), Adj.: nhd. aus Filz hergestellt, filzig, verfilzt

aus -- aus Filz, ahd. filzīn* 2, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz, aus grobem Wollstoff

aus -- aus Fisch hergestellt, mhd. vischīn, fischīn*, Adj.: nhd. Fisch..., vom Fisch stammend, aus Fisch hergestellt

aus -- aus Flachs bestehend, mhd. herwīn, Adj.: nhd. flachsen..., aus Flachs bestehend, aus Flachs hergestellt, Flachs...

aus -- aus Flachs bestehend, mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

aus -- aus Flachs gemacht, ae. līn-en, Adj.: nhd. »leinen« (Adj.), aus Flachs gemacht

aus -- aus Flachs hergestellt, mhd. herwīn, Adj.: nhd. flachsen..., aus Flachs bestehend, aus Flachs hergestellt, Flachs...

aus -- aus Flachsfäden gewebt, mnd. līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt; linnen (2), Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt

aus -- aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand

aus -- aus Flachsgarn gewebtes Tuch, mnd. linnewant, linnenwant, līnewant, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe); līnwant, līwant, lauwent, lawant, lēnewant, lēnwant, lewant, löwant, loywant, lawant, löuwant, löuwent, l· want, luwet, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe)

aus -- aus Flader gefertigt, mnd. plāderen, plādern, Adj.: nhd. aus Ahornholz gefertigt, aus Flader gefertigt

aus -- aus Flandern stammend, mnd. vlāmisch, Vlamisch, vlāmesch, Vlamesch, flāmesch, vlāmes, Vlames, vlāmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend; vlēmisch*, vlēmesch, vlēmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend

aus -- aus Flandern Stammender, mnd. Vlāme*,** M.: nhd. Flame, aus Flandern Stammender

aus -- aus Flechtwerk hergestellt, mhd. ziunīn, zūnīn, Adj.: nhd. geflochten, aus Flechtwerk hergestellt, Zaun...

aus -- aus Flechtwerk, ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

aus -- aus Flecken zusammensetzen, mhd. zervlecken, zerflecken*, zuvlecken, zuflecken*, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerhauen (V.), zerspalten (V.), aus Flecken zusammensetzen

aus -- aus Fleisch bestehend, mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

aus -- aus Flockwolle hergestellt, mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt

aus -- aus Flomen ausgelassenes Fett, mnd. ? vlōmensmēr, N.: nhd. »Flomenschmer«, aus Flomen ausgelassenes Fett?

aus -- aus Florettseide seiend, mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

aus -- aus Föhre bestehend, mhd. vörhe, förhe*, Adj.: nhd. aus Föhre bestehend, Föhren..

aus -- aus Föhrenholz bestehend, mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

aus -- aus Frauen bestehend, mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

aus -- aus freiem Adelsgeschlecht stammend, mhd. adelvrī, adelfrī*, Adj.: nhd. frei, aus freiem Adelsgeschlecht stammend

aus -- aus freiem Wille handelnd, mnd. mōtwille* (2)**, Adj.: nhd. mutwillig, aus freiem Wille handelnd

aus -- aus freiem Willen handeln, mhd. muotwillen, mūtwillen, sw. V.: nhd. aus freiem Willen handeln, freiwillig treiben

aus -- aus freiem Willen, ahd. gerniwillīgo* 2, Adv.: nhd. bereitwillig, gern, aus freiem Willen, willig

aus -- aus freiem Willen, mnd. wilsamen, mnd.?, Adv.: nhd. aus freiem Willen, gern

aus -- aus freien Stücken handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

aus -- aus freien Stücken machend, mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

aus -- aus freien Stücken, mhd. dancwillen, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken

aus -- aus freien Stücken, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

aus -- aus freien Stücken, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīwillich (2), vrīwillig, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken, ungezwungen

aus -- aus freier Hand, mnd. hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend

aus -- aus fremden Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

aus -- aus fremden Ländern stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

aus -- aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

aus -- aus Friesland stammend, mnd. vrēsisch (1), vrēsch, Vrēsch, vreisch, vreysch, vreß, Adj.: nhd. friesisch, aus Friesland stammend, in Friesland gültig

aus -- aus Fuchspelz gemacht, mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...

aus -- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

aus -- aus fürstlichem Geschlecht entsprossen, mhd. vürestenslaht* (2), vürstenslaht, fürstenslaht*, Adj.: nhd. aus fürstlichem Geschlecht entsprossen

aus -- aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben, mnd. gallensmacke*, gallensmack, Sb.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben; gallenswarte, F.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben

aus -- aus Gardelegen kommend, mnd. ? gārlēves, Adj.: nhd. Gardelegen betreffend, aus Gardelegen kommend?

aus -- aus Garn hergestellt, mhd. girnīn, Adj.: nhd. Garn..., aus Garn hergestellt

aus -- aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

aus -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges; plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

aus -- aus Gefälligkeit, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

aus -- aus gegenüberliegender Richtung, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa

aus -- aus gehauenem Stein bestehend, mhd. gehouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehauen« (Adj.), aus gehauenem Stein bestehend

aus -- aus Geismar seiend, mnd. gêismer, Adj.: nhd. aus Geismar seiend

aus -- aus geläutertem Gold seiend, mhd. viurguldīn, fiurguldīn*, Adj.: nhd. »feuergolden«, aus geläutertem Gold seiend

aus -- aus Geldern stammend, mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend

aus -- aus Geltungssucht verschleudern, mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

aus -- aus Gent stammend, mnd. gentisch, gentesch, Adj.: nhd. »gentisch«, aus Gent stammend; gintes, Adv.: nhd. aus Gent stammend

aus -- aus Genua stammend, mnd. geneföisch (1), genefösch, gennevesch, gennewesch, jeneföisch, Adj.: nhd. genuesisch, aus Genua stammend; januēsære*, januēser, Adj.: nhd. Genueser, aus Genua stammend

aus -- aus Gerste hergestellt, mhd. gerstīn, girstīn, girsten, Adj.: nhd. aus Gerste hergestellt, Gersten...

aus -- aus Gerste seiend, mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend

aus -- aus Gerste, ahd. gerstīn* 1?, Adj.: nhd. »gersten«, aus Gerste; girstīn 6?, Adj.: nhd. gersten, aus Gerste

aus -- aus Gerstengraupen hergestellter Fladen, mnd. polente, pollente, F.: nhd. Polenta, aus Gerstengraupen hergestellter Fladen

aus -- aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier, mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

aus -- aus Gerten gefertigt, mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt

aus -- aus gesetzlichen Gründen verwerfen, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

aus -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

aus -- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe; salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe

aus -- aus Ghistelles in Westflandern seiend, mnd. gēstelisch*, gēstelsch, geistelsch, ghestelsch, Adj.: nhd. aus Ghistelles in Westflandern seiend

aus -- aus Gips gebrannter Kalk, mnd. spārkalk, spārekalk, sparkalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk; spērkalk, spērekalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk

aus -- aus Gips, ahd. gipsīn* 2, Adj.: nhd. Gips..., aus Gips

aus -- aus Glas seiend, mnd. glāsen (1), Adj.: nhd. aus Glas seiend, Glas..., gläsern; glēsen (1), glesen, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend; glēseren*, glēsern, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend, Glas...

aus -- aus Glas, ahd. glesīn 10, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas, durchsichtig, klar, kristallklar

aus -- aus gleichem Geschlecht, ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

aus -- aus gleichem Stamm, ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

aus -- aus gleichförmiger Masse gebildet, mhd. einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

aus -- aus Gliedern bestehen, mnd. lēden (1), sw. V.: nhd. zergliedern, zerstückeln, gliedern, aus Gliedern bestehen

aus -- aus Glockenmetall bestehend, mhd. glockenspīsīn, glocspīsīn, Adj.: nhd. aus Glockenmetall bestehend, aus Glockenmetall hergestellt

aus -- aus Glockenmetall hergestellt, mhd. glockenspīsīn, glocspīsīn, Adj.: nhd. aus Glockenmetall bestehend, aus Glockenmetall hergestellt

aus -- aus Gnade, ahd. firgebano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Gegenleistung, aus Gnade

aus -- aus Gold bestehend, mhd. guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

aus -- aus Gold bestehend, mnd. gülden (3), güldīn, guldin*, Adj.: nhd. vergoldet, gülden, golden, aus Gold bestehend; güldich, Adj.: nhd. golden, vergoldet, gülden, aus Gold bestehend

aus -- aus Gold hergestellt, mhd. golt (2), Adj.: nhd. golden, aus Gold hergestellt

aus -- aus Göttingen seiend, mnd. götingisch*, götingesch, götinges, Adj.: nhd. göttingisch, Göttingen betreffend, aus Göttingen seiend

aus -- aus Gouda stammend, mnd. gouwisch*, gouwesch, gowesch, Adj.: nhd. aus Gouda stammend

aus -- aus Granat hergestellt, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

aus -- aus Granaten bestehend, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

aus -- aus Gras bestehend, mnd. grēsich, Adj.: nhd. grasig, aus Gras bestehend

aus -- aus Grauwerk gemacht, ae. grā-sci-n-n-en, Adj.: nhd. aus Grauwerk gemacht

aus -- aus grobem Leinen, ahd. urspunnīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspannīn* 3, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen

aus -- aus grobem Sacktuch bestehend, mnd. sacken (1), Adj.: nhd. Sack..., aus grobem Sacktuch bestehend

aus -- aus grobem Wollstoff, ahd. filzīn* 2, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz, aus grobem Wollstoff

aus -- aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

aus -- aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

aus -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

aus -- aus Guben seiend, mnd. gobbinisch*, gobbinesch, Adj.: nhd. gubenisch, aus Guben seiend

aus -- aus gutem Grund, mnd. rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

aus -- aus Haag stammend, mnd. hāgisch*, hāgesch, Adj.: nhd. aus Haag stammend

aus -- aus Haaren seiend, mnd. hāren (1), Adj.: nhd. haarig, aus Haaren seiend, hären

aus -- aus Hafer gemacht, mnd. hēveren, hēvern, Adj.: nhd. aus Hafer gemacht, Hafer betreffend

aus -- aus Hafer hergestellt, mhd. heberīn, hebrīn, Adj.: nhd. »hafern«, aus Hafer hergestellt, Hafer...

aus -- aus Hafer, ahd. habarīn* 1, Adj.: nhd. »hafern«, Hafer..., aus Hafer

aus -- aus Hafermalz gebrautes Bier, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

aus -- aus Hagebuchenholz bestehend, mnd. hāgeb· ken, hagenb· ken, Adj.: nhd. »hagebuchen«, aus Hagebuchenholz bestehend, abgetragen, verbraucht

aus -- aus Hagedorn hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

aus -- aus Hagen stammend, mnd. hāgelisch*, hāgelsch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend; hāgenisch*, hāgensch, hēgensch, hāgens, hēgens, hēgesch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend

aus -- aus Hainbuche hergestellt, mhd. hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

aus -- aus Hainbuchenholz, mhd. hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

aus -- aus halbgeschlossenen Augen spähen, mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken

aus -- aus Hall stammend, mhd. haller (1) 3, Adj.: nhd. Haller, aus Hall stammend, hallisch

aus -- aus Halle stammend, mnd. hallisch*, hellisch*, helsch, Adj.: nhd. hallisch, aus Halle stammend

aus -- aus Hameln stammend, mnd. hēmelisch, hēmelsch, hemelsg, hemelesg, hāmelisch, hāmelesch, Adj.: nhd. aus Hameln stammend

aus -- aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

aus -- aus Hanf bestehend, mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...

aus -- aus Hanf hergestellt, mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...

aus -- aus Hanf, ahd. hanafīn* 2, Adj.: nhd. »hanfen«, Hanf..., aus Hanf

aus -- aus Hanffasern gefertigt, mnd. hennepen, hēnepen, henpen, hempen, Adj.: nhd. hänfen, hanfen, aus Hanffasern gefertigt

aus -- aus Hannover stammend, mnd. hōnōverisch*, hōnōversch, Adj.: nhd.

»hannoverisch«, hannoversch, aus Hannover stammend

aus -- aus Harderwijk stammend, mnd. ? hardewicket, harderwickich*?, harderwickhaft*?, Adj.: nhd. aus Harderwijk stammend?

aus -- aus hart gebranntem Ton seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

aus -- aus Haselholz seiend, mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend

aus -- aus Haselholz, ahd. hasalīn* 14, heselīn*, Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., aus Haselholz

aus -- aus Hasenfell seiend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

aus -- aus Hass umbringen, mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

aus -- aus Hede bestehend, mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend; hēdenisch, hēdensch, Adj.: nhd. heden, aus Hede bestehend

aus -- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

aus -- aus Hermelin hergestellt, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin; hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

aus -- aus Hermelin, ahd. harmilīn* (2) 1, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin; harmīn 1, Adj.: nhd. Wiesel..., Hermelin..., aus Hermelin

aus -- aus Hertogenbosch seiend, mnd. busch* (2), busche, Adj.: nhd. aus Hertogenbosch seiend

aus -- aus Hesdijn seiend, mnd. hesdīnisch, hesedīnisch, hesdingsch, Adj.: nhd. aus Hesdijn seiend

aus -- aus Heu, ahd. houwīg* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. Heu..., aus Heu, wie Heu (?)

aus -- aus Hildesheim stammend, mnd. hildeneshēmisch*, hildensemsch, Adj.: nhd. aus Hildesheim stammend

aus -- aus Hirschhaut bestehend, mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

aus -- aus Hirschleder hergestellt, mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

aus -- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

aus -- aus Holland stammend, mnd. hollandærisch*, hollandersch, hollanderes, holuerch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend; hollandisch*, hollandesch, hollendesch, hollonsch, hollensch, hollesch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend

aus -- aus höllischem Feuer stammend, mnd. hellischv· rich* helschv· rich, helschvurich, Adj.: nhd. aus höllischem Feuer stammend

aus -- aus Holunder gewonnenes Öl, mnd. r· liken· lie, N.: nhd. aus Holunder gewonnenes Öl

aus -- aus Holunder hergestellt, mhd. holundrīn*, huldrīn, Adj.: nhd. Holunder..., aus Holunder hergestellt

aus -- aus Holz aufgeführtes Bauwerk, mnd. timber (1), timmer, mnd.?, N.: nhd. Bauholz, Baumaterial, Zimmerwerk, aus Holz aufgeführtes Bauwerk

aus -- aus Holz bauen, mnd. timberen, timmeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zimmern«, bauen, aus Holz bauen

aus -- aus Holz bestehend, ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

aus -- aus Holz bestehend, mhd. hulzerīn, Adj.: nhd. Holz..., aus Holz bestehend, hölzern; hülzīn, hulzīn, hülzen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz...

aus -- aus Holz bestehend, mnd. b· men, bōmen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz..., Baum...

aus -- aus Holz gebaut, mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

aus -- aus Holz gedreht, mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

aus -- aus Holz gefertigt, mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

aus -- aus Holz gefertigter Gegenstand, mnd. holtwāre (1), F.: nhd. aus Holz gefertigter Gegenstand

aus -- aus Holz gemacht, ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

aus -- aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

aus -- aus Holz hergestellt, mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

aus -- aus Holz, ahd. holzīn* 2, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz

aus -- aus Honig gefertigte Salbe, mnd. hōnichsalve, hōnnichsalve, F.: nhd. aus Honig gefertigte Salbe, Spezerei

aus -- aus Horn bestehend, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

aus -- aus Horn gefertigt, mnd. h· rnen, Adj.: nhd. hörnern, aus Horn gefertigt

aus -- aus Horn hergestellt, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

aus -- aus Hyazinth bestehend, mhd. jāchandīn, Adj.: nhd. aus Hyazinth bestehend, Hyazinth...

aus -- aus Indien stammend, mnd. indiānisch, Adj.: nhd. indisch, aus Indien stammend

aus -- aus Indien, ahd. indisk* 3, indisc*, Adj.: nhd. indisch, aus Indien

aus -- aus innerem Antrieb, mhd. begiredeclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer

aus -- aus innerstem Herzen kommend, mnd. hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

aus -- aus irgendwelchen Gründen, ahd. eddeswannan* 3, Adv.: nhd. aus irgendwelchen Gründen

aus -- aus Irland stammend, mnd. iren* (1)**, Adj.: nhd. irisch, aus Irland stammend; īrisch, īresch, īrsch, yresch, Adj.: nhd. irisch, in Irland gewebt, aus Irland stammend

aus -- aus Iserlohn stammend, mnd. lōnisch, Adj.: nhd. aus Iserlohn stammend

aus -- aus Island stammend, mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

aus -- aus Isur stammend, mnd. isur, Adj.: nhd. aus Isur stammend, Isur betreffend

aus -- aus je vieren bestehend, mnd. vērtal, Adj.: nhd. aus je vieren bestehend, geviert, vier enthaltend

aus -- aus Jerusalem stammend, mnd. jērusalēmisch, Adj.: nhd. jerusalemisch, aus Jerusalem stammend

aus -- aus jungen Zweigen geflochtener Korb, mnd. lōdekorf, M.: nhd. aus jungen Zweigen geflochtener Korb

aus -- aus Juwelen bestehend, mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

aus -- aus Kalandseigentum säkularisierters Gut, mnd. kālandesgōt, N.: nhd. »Kalandsgut«, aus Kalandseigentum säkularisierters Gut

aus -- aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung, mnd. stremsel, Sb.: nhd. aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung

aus -- aus Kalbsleder hergestellt, mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt

aus -- aus Kalkutta stammend, mnd. kalkuttenisch*, kalkūnsch, kalkūnisch, kallūnsch, kalekūnsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch; kalkuttisch*, kalkusch, kalekutsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch

aus -- aus Kamel hergestellt, mhd. kembelīn (3), kemmelīn, Adj.: nhd. Kamel..., Kamel betreffend, aus Kamel hergestellt

aus -- aus Kamelhaar gewebtes Gewebe, mhd. schamelāt, schamlāt, schamblāt, st. M.: nhd. aus Kamelhaar gewebtes Gewebe

aus -- aus Kamelott gefertigt, mnd. kamelōt (2), kamlōt, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt; kamelottisch, kamelottesch, kamlottesch, kamelotsch, kammelotsch, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt, Kamelott...

aus -- aus Kampen stammend, mnd. kampære* (2), kamper, Adj.: nhd. aus Kampen stammend

aus -- aus Kanaan stammend, ae. Canae-isc, Adj.: nhd. kananäisch, aus Kanaan stammend

aus -- aus Kanaan stammend, mnd. kananēisch*, cananēisch, chananēisch, cananēesch, Adj.: nhd. aus Kanaan stammend

aus -- aus Kaninchenfell seiend, mnd. kanīnt, Adj.: nhd. aus Kaninchenfell seiend, Kaninchen...

aus -- aus Karelien stammend, mnd. karēlisch*, karēlsch, Adj.: nhd. karelisch, aus Karelien stammend

aus -- aus Kent stammend, mnd. kentisch*, kentesch, Adj.: nhd. »kentisch«, aus Kent stammend

aus -- aus Kernen hergestellt, mhd. kirnīn, Adj.: nhd. kernig, Kern..., aus Kernen hergestellt

aus -- aus Kerzen bestehend, mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend

aus -- aus Kerzen bestehend, mhd. kerzen* (2)**, Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«, kerzen; kerzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«

aus -- aus Ketten bestehend, mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

aus -- aus Ketten hergestellt, mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

aus -- aus Kiefernholz gemacht, mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

aus -- aus Kirschen gebrautes Gewürzbier, mnd. kersedrank, kersdrank, M.: nhd. Kirschtrank, aus Kirschen gebrautes Gewürzbier

aus -- aus Klauen bestehend, mhd. klæwīn, Adj.: nhd. Klauen..., aus Klauen bestehend, Klauen betreffend

aus -- aus Kleiboden ausgraben, mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben

aus -- aus Kleie gebackenes Brot, mnd. klīebrōt*, kligbrōt, N.: nhd. aus Kleie gebackenes Brot; klīenbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot; klīenesbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot

aus -- aus kleinen Ringen hergestellt, ahd. giringōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. aus kleinen Ringen hergestellt

aus -- aus Kleve stammend, mnd. Clevisch*, Adj.: nhd. klevisch, aus Kleve stammend

aus -- aus Knöcheln angefertigter Würfel, mnd. k· te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

aus -- aus Knochen gemacht, mhd. beineht, Adj.: nhd. knochig, knöchern, aus Knochen gemacht

aus -- aus Knochen hergestellt, mhd. beinīn, peinīn, Adj.: nhd. Bein..., beinern, knöchern, aus Knochen hergestellt

aus -- aus Knochen, ahd. beinīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »beinern«, knöchern, aus Knochen

aus -- aus Köln stammend, mnd. kölnisch, kölsch, köllesch, köllensch, kaylens, köllenisch, Adj.: nhd. kölnisch, aus Köln stammend, in Köln hergestellt

aus -- aus Korallen angefertigt, mnd. korallen, krallen, kralen, Adj.: nhd. aus Korallen angefertigt, Korallen...

aus -- aus Korallen bestehend, mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

aus -- aus Korduan hergestellt, mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...

aus -- aus Korduanleder gemacht, mhd. kurdewāne, corduwāne, Adj.: nhd. aus Korduanleder gemacht, aus Ziegenleder gemacht

aus -- aus Korduanleder, ahd. kurdewisīn* 1, kordewisīn*, Adj.: nhd. Korduan..., korduanledern, aus Korduanleder

aus -- aus Korn, ahd. kurnīn* 1, Adj.: nhd. Korn..., aus Korn, von Korn

aus -- aus Kortrijk stammend, mnd. korthērisch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend; kortrīkisch*, kortrīkesch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend, kortrijkisches Tuch betreffend

aus -- aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt, mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpuriānisch, purpriānisch, Adj.: nhd. aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt

aus -- aus kostbarem Seidenstoff bestehend, mnd. sickeltūnisch*, sickeltūns, sickeldūns Adj.: nhd. aus kostbarem Seidenstoff bestehend

aus -- aus kostbarem Stoff bestehend, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

aus -- aus Kreta stammend, ahd. kretensisk* 1, kretensisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch; kretisk* 1, kretisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch

aus -- aus Kristall bestehend, mnd. kristallīnen, kristelīne, kristallenen, Adj.: nhd. kristallin, aus Kristall bestehend

aus -- aus Kristall hergestellt, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

aus -- aus Kupfer bestehend, mhd. kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz

aus -- aus Kupfer bestehend, mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)

aus -- aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien, mnd. koppergolt, N.: nhd. aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien

aus -- aus Kurland stammend, mnd. kūrisch*, kürsch, kūrs, Adj.: nhd. kurisch, aus Kurland stammend; kūrlandisch*, kūrlandesch, kuerlandesch, Adj.: nhd. kurländisch, aus Kurland stammend

aus -- aus La Rochelle stammend, mnd. rossēlærisch*, rossēlersch, Adj.: nhd. aus La Rochelle stammend

aus -- aus La Rochelle Stammender, mnd. Rossēlære***, M.: nhd. aus La Rochelle Stammender

aus -- aus Laien bestehend, mnd. leiisch*, leyisch, leysch, leiesch, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch, aus Laien bestehend

aus -- aus Lamm hergestellt, mhd. lemberīn, lemmerīn, lemrīn, Adj.: nhd. »lämmern«, Lamm..., aus Lamm hergestellt

aus -- aus Lammwolle bestehend, mnd. lemmeren (1), Adj.: nhd. aus Lammwolle bestehend

aus -- aus Lancaster stammend, mnd. langesterisch*, langastersch, langaesterß, Adj.: nhd. aus Lancaster stammend

aus -- aus Land oder Stadt treiben, mnd. ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen

aus -- aus Ländern jenseites des Meeres stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

aus -- aus Landstücken bestehender Hof, mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

aus -- aus Lassat bestehend, mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

aus -- aus Laub hergestellt, mhd. loubīn, Adj.: nhd. Laub..., Laub betreffend, aus Laub hergestellt

aus -- aus Lauch gewonnener Saft, mnd. porrōlōkessap, porrōlokissap, N.: nhd. aus Lauch gewonnener Saft

aus -- aus Leder gemacht, mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

aus -- aus Leder hergestellt, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

aus -- aus Leder hergestellt, mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt

aus -- aus Leder hergestellt, mnd. ledderen (1), leddern, lēderen, lēdern, leyderen, ladderen*, laddern, Adj.: nhd. ledern (Adj.), aus Leder hergestellt

aus -- aus Leder hergestellte Ware, mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

aus -- aus Leder, ae. liþer-en, Adj.: nhd. ledern, aus Leder

aus -- aus Leder, ahd. ledarīn* 4, liderīn*, Adj.: nhd. ledern, Leder..., aus Leder

aus -- aus Lehm bestehend, ahd. leimīn 7, Adj.: nhd. lehmig, aus Lehm bestehend, tönern

aus -- aus Lehm bestehend, mnd. lēmhaftich*, lēmechtich, lēimechtich, leimechtich, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, echt aus Lehm; lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

aus -- aus Lehm gebaute Kate oder Hütte, mnd. lēmkāte, leimkāte, M.: nhd. aus Lehm gebaute Kate oder Hütte

aus -- aus Lehm gebautes Haus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

aus -- aus Lehm gemacht, mnd. lēmet***, Adj.: nhd. »lehmt«, aus Lehm gemacht

aus -- aus Lehm hergestellt, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

aus -- aus Lehm machen, mnd. gelēmen* (1)**, sw. V.: nhd. aus Lehm machen

aus -- aus Lehmflechtwerk gebautes Haus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

aus -- aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

aus -- aus Leiden stammend, mnd. leidisch, leydisch, laidisch leydis, leydesch, leidesch, ledesch, leitsch, leysch, leydensch, Adj.: nhd. Leidener, in Leiden hergestellt, aus Leiden stammend

aus -- aus Leim bestehend, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden

aus -- aus Leim hergestellt, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden

aus -- aus Leinen angefertigtes Tuch, mnd. līnenwerk, linnenwerk, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; līngerēde, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft

aus -- aus Leinen, ahd. līnīn 19, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Leinen

aus -- aus Leinsamen gepresstes Öl, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

aus -- aus Liebe gestorben, mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

aus -- aus Liebenburg stammend, mnd. lēvenborgisch*, lēvenborgesch, Adj.: nhd. »liebenburgisch«, Liebenburg betreffend, aus Liebenburg stammend

aus -- aus Lilien und Rosen gemischte Farbe, mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

aus -- aus Lindenholz gebrannte Kohle, mnd. lindenkōle, F.: nhd. aus Lindenholz gebrannte Kohle

aus -- aus Lindenholz gemacht, mhd. lintīn, Adj.: aus Lindenholz gemacht, Linden...

aus -- aus Lindenholz hergestellt, mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

aus -- aus Lindenholz seiend, mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

aus -- aus Lindenholz, ae. lind-en, Adj.: nhd. linden..., aus Lindenholz

aus -- aus Lissabon stammend, mnd. listbomisch*, listbomsch, listebomsch, lissebomsch, lichstebomsch, listbamsch, Adj.: nhd. aus Lissabon stammend

aus -- aus Litze bestehend, mnd. spigāten, spegāten, speegāten, Adj.: nhd. aus Litze bestehend, Litze...

aus -- aus Loden bestehend, mhd. lodeht, Adj.: nhd. aus Loden, aus Loden bestehend

aus -- aus Loden, mhd. lodeht, Adj.: nhd. aus Loden, aus Loden bestehend

aus -- aus Löwen stammend, mnd. l· venisch*, l· vensch, Adj.: nhd. aus Löwen stammend

aus -- aus Lübeck stammend, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

aus -- aus Lübeck Stammender, mnd. l· bischære*, l· bischer*, l· bescher, M.: nhd. aus Lübeck Stammender

aus -- aus Luchsfell hergestellt, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

aus -- aus Luft bestehend, mhd. luftesüeze, Adj.: nhd. angenehm durch die Luft gehend, aus Luft bestehend; lüftīn, Adj.: nhd. »lüften« (Adj.), aus Luft bestehend

aus -- aus Lynn in Norfolk stammend, mnd. lindenisch*, lindensch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend; lindisch*, lindesch, lündisch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend

aus -- aus Magdala stammend, ahd. magdalēnisk* 4, magdalēnisc*, Adj.: nhd. magdalenisch, aus Magdala stammend; ? turmi? 1, Adj.?: nhd. aus Magdala stammend?

aus -- aus Magdeburg stammend, mnd. magdeborgisch, magdeborsch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend; meideborgisch*, meydeborgisch, meydeborsch, meydeborchesch, medeborgisch, medenborgisch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend

aus -- aus Mandelkernen hergestellt, mhd. mandelkernīn, Adj.: nhd. aus Mandelkernen hergestellt, Mandelkern...

aus -- aus Mangel an, mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

aus -- aus Mangel, mhd. ? zadeleshalp*, zadelshalp, Adv.: nhd. »zadelshalben«, aus Mangel?

aus -- aus Mantua, ahd. mantinisk* 1, mantinisc*, Adj.: nhd. mantuanisch, aus Mantua

aus -- aus Marderfell bestehend, mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend

aus -- aus Marderfell hergestellt, mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend; merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

aus -- aus Marderfell hergestellt, mnd. märten (2), Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt, Marder...

aus -- aus Marderfell hergestellt, mnd. vlūwīnen*, fluînen, flowînen, fluinen, Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt

aus -- aus Marderfell, ae. mierþ-ern, Adj.: nhd. aus Marderfell

aus -- aus Marmor bestehend, mhd. marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend

aus -- aus Marmor bestehend, mnd. marmelīn, marmelen, mermelen, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor bestehend; merbelstēn, Adj.: nhd. aus Marmor bestehend, marmorn

aus -- aus Marmor hergestellt, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn; marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend

aus -- aus Marmor, ahd. marmorīn* 3, mermern, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor

aus -- aus Maserholz bestehend, mhd. meserīn, Adj.: nhd. Maser..., aus Maserholz bestehend

aus -- aus Maserholz bestehend, mnd. mäseren, Adj.: nhd. ahornen, aus Maserholz bestehend

aus -- aus Mauer bestehend, mhd. mūrīn, Adj.: nhd. gemauert, aus Mauer bestehend, Mauer...

aus -- aus Mechelen stammend, mnd. mechelisch, mechelsch, mecheldesch, mechels, Adj.: nhd. mechelisch, aus Mechelen stammend, in Mechelen angefertigt

aus -- aus mehreren Fäden zusammendrehen, mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

aus -- aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster, mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

aus -- aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, mnd. rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

aus -- aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt, mnd. talterich, Adj.: nhd. aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt

aus -- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

aus -- aus Meißen stammend, mnd. mīssenisch*, mīssensch, Adj.: nhd. »meißnisch«, aus Meißen stammend

aus -- aus Messines bei Yper, mnd. mēstenisch*, mēstensch, messensch, Adj.: nhd. aus Messines bei Yper

aus -- aus Messing angefertigter Gegenstand, mnd. missingewerk, messingewerk, N.: nhd. aus Messing angefertigter Gegenstand

aus -- aus Messing hergestellt, mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

aus -- aus Messing hergestellt, mnd. meschingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; mischen (2), meschen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingisch*, missinges, mischings, missingesch, messinges, meschinges, meschingesch, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt

aus -- aus Metall bestehend, mnd. ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...

aus -- aus Metall Gegossenes, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

aus -- aus Metall hergestellt, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

aus -- aus Metall hergestellt, mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

aus -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

aus -- aus Metallgeflecht bestehend, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

aus -- aus Metallmischung herstellen, mnd. legēren (3), sw. V.: nhd. legieren, aus Metallmischung herstellen

aus -- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

aus -- aus Metallringen bestehend, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

aus -- aus Middelburg stammend, mnd. middelburgisch*, middelbussisch*, middelbussesch, Adj.: nhd. »middelburgisch«, aus Middelburg stammend

aus -- aus Milch gemacht, ae. mylc-en, Adj.: nhd. Milch..., aus Milch gemacht

aus -- aus Minden stammend, mnd. mindisch*, mindesch, mindersch, Adj.: nhd. »mindisch«, aus Minden stammend

aus -- aus Missgunst nehmen, mhd. enbunnen, enpunnen, an. V.: nhd. missgönnen, aus Missgunst nehmen, berauben, entziehen

aus -- aus Mistelholz hergestellt, mhd. mistelīn, Adj.: nhd. Mistel..., aus Mistelholz hergestellt

aus -- aus mit dem Frieden, mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden

aus -- aus Monnikendam, mnd. monkedamisch*, monkedamesch, Adj.: nhd. aus Monnikendam

aus -- aus Münster stammend, mnd. münsterisch*, münstersch, mönstersch, Adj.: nhd. münsterisch, aus Münster stammend

aus -- aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk, mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk

aus -- aus Muskeln bestehend, mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

aus -- aus Muskeln oder Sehnen gefertigt, mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

aus -- aus Naarden, mnd. nērdisch, nārdisch, nārdesch, nērsch, nōrdersch, Adj.: nhd. naardisch, aus Naarden

aus -- aus Nachlässigkeit, mnd. vörs· melīke*, vors· melīke, vors· melīk, vors· mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs· melīken*, vors· melīken, vors· melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht

aus -- aus nächster Nähe vertraut, mhd. zuogesindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesindet«, aus nächster Nähe vertraut, bekannt

aus -- aus Narbonne stammend, mhd. norbögnisch, Adj.: nhd. »narbonnisch«, aus Narbonne stammend, narbonensisch

aus -- aus Narwa stammend, mnd. nerwisch*, nerwesch, Adj.: nhd. aus Narwa stammend

aus -- aus Nazareth, ahd. nazarēnisk* 7, nazarēnisc*, Adj.: nhd. nazarenisch, aus Nazareth; nazarisk* 1, nazarisc*, Adj.: nhd. nazarenisch, aus Nazareth

aus -- aus Nazianzus, ahd. nazanzēnisk* 1, nazanzēnisc*, Adj.: nhd. nazanzenisch, aus Nazianzus

aus -- aus Neid zugrunde richten, mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

aus -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

aus -- aus Neuß stammend, mnd. n· sisch*, n· sch, Adj.: nhd. aus Neuß stammend

aus -- aus Ninive stammend, ahd. ninefetisk* 1, ninevetisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend; ninefisk* 1, ninevisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend

aus -- aus Not, mnd. nōthalven, Adv.: nhd. aus Not, in Notwehr

aus -- aus Nowgorod stammend, mnd. nouwgārdisch*, nouwgārdesch, nougārdesch, nouwardesch, nowērdesch, nauwērsch, Adj.: nhd. aus Nowgorod stammend

aus -- aus Nürnberg kommend, mnd. n· renbergisch*, n· renbergesch, Adj.: nhd. nürnbergisch, aus Nürnberg kommend

aus -- aus Nürnberg stammender Kaufmann, mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

aus -- aus Onyx bestehend, mhd. ōnichelīn, Adj.: nhd. aus Onyx bestehend, Onyx...

aus -- aus Osnabrück stammend, mnd. ōsenbrüggære*, ōsenbrügger, Adj.: nhd. Osnabrücker..., aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggærisch*, ōsenbrüggersch, Adj.: nhd. aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggisch*, ōsenbrüggesch, ōsenbrüggersch, ōsembrüggesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

aus -- aus Osten kommend, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; östlīk, östelīk, Adj.: nhd. »östlich«?, aus Osten kommend

aus -- aus Osten, mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten

aus -- aus Österreich stammend, mnd. ōsterrīkisch*, ōsterrīkesch*, ōsterrīksch, oisterichsch, Adj.: nhd. »österreichisch«, aus Österreich stammend

aus -- aus östlicher Richtung kommend, mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

aus -- aus Otterfell bestehend, mhd. lutervēch, luterfēch*, Adj.: nhd. ottergrau, aus Otterfell bestehend

aus -- aus Otternpelz, ahd. ottarīn* 4, uttrīn*, Adj.: nhd. Otter..., aus Otternpelz, den Otter betreffend

aus -- aus Padua stammend, mnd. padouwisch*. padouwesch, Adj.: nhd. »paduanisch«, Padua betreffend, aus Padua stammend

aus -- aus Palmen, ahd. palmīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Palmen, Palmen...

aus -- aus Palmenholz, ahd. palmboumīn* 2, Adj.: nhd. Palm..., aus Palmenholz

aus -- aus Panzerringen, ahd. ringiloht* 3, Adj.: nhd. mit Ringeln versehen (Adj.), geringelt, aus Panzerringen

aus -- aus Papier gefertigt, mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt

aus -- aus Papier gefertigtes Buch, mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

aus -- aus Papier gefertigtes Verzeichnis, mnd. papīrregister, N.: nhd. »Papierregister«, aus Papier gefertigtes Verzeichnis

aus -- aus Pappelholz hergestellt, mhd. alberīn, Adj.: nhd. Pappel..., pappeln (Adj.), aus Pappelholz hergestellt

aus -- aus Pappelholz zugeschnittenes Brett, mnd. poppelendēle, F.: nhd. aus Pappelholz zugeschnittenes Brett

aus -- aus Pappelholz, ahd. albarīn* 7, Adj.: nhd. pappeln (Adj.), Pappel..., aus Pappelholz

aus -- aus Paris stammend, mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

aus -- aus Parma stammender harter fetter Käse, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse; parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

aus -- aus Pech hergestellt, mnd. pēkich, Adj.: nhd. aus Pech hergestellt, mit Pech bestrichen

aus -- aus Peine stammend, mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

aus -- aus Pelz gearbeiteter Schlafsack, mnd. slāppels*, slāppils, M.: nhd. »Schlafpelz«, aus Pelz gearbeiteter Schlafsack

aus -- aus Pelz hergestellt, mhd. belzīn, bellizīn*, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelz hergestellt

aus -- aus Pelzen gefertigt, mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

aus -- aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück, mhd. belliz, bellīz, bellez, belz, pellez, pelliz, pelz, pletz, st. M.: nhd. Pelz, aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück

aus -- aus Pelzwerk bestehend, mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

aus -- aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

aus -- aus Pergament bestehend, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

aus -- aus Pergament gefertigt, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

aus -- aus Pergament gefertigte Fensterbespannung, mnd. parmentenvenster*, parmentenvinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung; pergamēnvenster*, permentvinster, permentevinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung

aus -- aus Pergament gefertigter Buchumschlag, mnd. pergamēnesümmeslach*, permentesümmeslach, permētesümmeslach, M.: nhd. »Pergamentumschlag«, aus Pergament gefertigter Buchumschlag

aus -- aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch, mnd. pergamēnbōk*, pergamentenbōk, permentbōk, permētbōk, permintbūk, parmentebōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamēnesbōk*, permintesbōk, parmintesbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamentenbōk, permintenbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch

aus -- aus Perlen bestehend, mnd. parpēl (2), Adj.: nhd. aus Perlen hergestellt, aus Perlen bestehend

aus -- aus Perlen bestehende Kette, mnd. parlensnōr, parlensnoer, parlenschnōr, perlensnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette; perlesnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette

aus -- aus Perlen bestehendes Kettchen, mnd. parlensn· rken***, N.: nhd. »Perlenschnürchen«, aus Perlen bestehendes Kettchen

aus -- aus Perlen gefertigtes Bild, mnd. parlenbilde*, parlenbelde, perkenbelde, perlenbelde, N.: nhd. »Perlenbild«, aus Perlen gefertigtes Bild

aus -- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters, mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

aus -- aus Perlen hergestellt, mnd. parpēl (2), Adj.: nhd. aus Perlen hergestellt, aus Perlen bestehend

aus -- aus Perlen hergestellter Knopf, mnd. parleknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf; perlenknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf

aus -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

aus -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mnd. parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

aus -- aus Perlen hergestellter Schmuck, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

aus -- aus Perlen herstellen, mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

aus -- aus Pfauenfedern bestehend, mhd. pfæwīn, pfāwīn, phæwīn*, phāwīn*, Adj.: nhd. aus Pfauenfedern bestehend, Pfauen...

aus -- aus Pferdehaut hergestelltes Leder, mnd. pērdeledder, N.: nhd. »Pferdeleder«, aus Pferdehaut hergestelltes Leder

aus -- aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, mnd. potasche, putasche, F.: nhd. »Pottasche«, aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat; potaschke, potaske, F.: nhd. aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat

aus -- aus Pfriemengras, ahd. bastīn* 3, Adj.: nhd. aus Bast, aus Pfriemengras, Bast...

aus -- aus Polen stammend, mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

aus -- aus Polen stammende Frau, mnd. pōlackinne, F.: nhd. »Polackin«, Polin, aus Polen stammende Frau

aus -- aus Polen stammender Mann, mnd. pōlacke, pollacke, M.: nhd. »Polacke«, Pole, aus Polen stammender Mann

aus -- aus Pommern stammend, mnd. pomærisch*, pomersch, pommerisch, pommersch, pāmersch, pāmesch, Adj.: nhd. »pommerisch«, aus Pommern stammend, zu Pommern gehörend

aus -- aus Porphyr bestehend, mhd. porfireticōn, Adj.: nhd. aus Porphyr bestehend, Porphyr...

aus -- aus Porsch gewonnener Saft, mnd. porsensap, N.: nhd. »Porschsaft«, aus Porsch gewonnener Saft

aus -- aus Portugal stammend, mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

aus -- aus Portugal stammende Menschengruppe, mnd. portegīsærevolk*, mnd. N.: nhd. aus Portugal stammende Menschengruppe

aus -- aus Pottasche angefertigtes Glas, mhd. aschenglas, st. N.: nhd. Glas, aus Pottasche angefertigtes Glas

aus -- aus Prag stammend, mnd. prāgærisch*, prāgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prāgisch*, prāgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgærisch*, prēgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgisch, prēgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend

aus -- aus Prag Stammender, mnd. Prāgære***, M.: nhd. Prager, aus Prag Stammender

aus -- aus Preußen stammend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr· sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

aus -- aus Preußen stammende Frau, mnd. prūssinne*, prūzinne, F.: nhd. Preußin, aus Preußen stammende Frau

aus -- aus purem Gold, mhd. goltgar, Adj.: nhd. goldbeschlagen, aus purem Gold, mit Gold beschlagen (Adj.), golddurchwirkt

aus -- aus Purpur hergestellt, mhd. ōsterīn, Adj.: nhd. »östlich«, morgenländisch, aus Purpur hergestellt

aus -- aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt, mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt

aus -- aus purpurrotem Stoff, ahd. rōtbrūnpfellīn* 1, rōtbrūnphellīn*, Adj.: nhd. aus purpurrotem Stoff

aus -- aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpurklēt, purpurkleit, N.: nhd. »Purpurkleid«, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

aus -- aus Quark bereitet, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...

aus -- aus Quark hergestellt, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...

aus -- aus Quedlinburg stammend, mnd. quēdelborgisch*, quēdelborgesch, quēdelinburges, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend; quēdelinburges, quēdelinburgisch*?, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend

aus -- aus Quitten gewonnener Saft, mnd. quēdensap, M.: nhd. »Quittensaft«, aus Quitten gewonnener Saft

aus -- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

aus -- aus Quitten zubereitetes Fruchtmus, mnd. quēdenlāctūārium*, quēdenlactuārium, N.: nhd. »Quittenlatwerge«, aus Quitten zubereitetes Fruchtmus

aus -- aus Rasch seiend, mnd. arrassische*, arrasche, arrasch, Adj.: nhd. aus Rasch seiend; arrassischen*, arraschen, Adj.: nhd. aus Rasch seiend

aus -- aus Rasch stammend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

aus -- aus Reisholz, ahd. spahhīn* 1, spachīn*, Adj.: nhd. Ruten..., Reisig..., aus Reisholz

aus -- aus Reiskörnern gewonnenes Mehl, mnd. rīsmēl, N.: nhd. »Reismehl«, aus Reiskörnern gewonnenes Mehl

aus -- aus Rettich gewonnene Flüssigkeit, mnd. rēdikwāter, reddikwāter, N.: nhd. »Rettichwasser«, aus Rettich gewonnene Flüssigkeit

aus -- aus Rettich gewonnenes Öl, mnd. rēdik· lie, reddik· lie, N.: nhd. »Rettichöl«, aus Rettich gewonnenes Öl

aus -- aus Reval stammend, mnd. rēvelisch* (1), rēvelsch, Adj.: nhd. »revalisch«, aus Reval stammend, zu Reval gehörend

aus -- aus Rhodos stammend, mnd. rodīsch, rodiisch, Adj.: nhd. »rhodisch«, aus Rhodos stammend

aus -- aus Riga stammend, mnd. rīgisch (1), rigisch, rīgesch, rīges, rīsch, Adj.: nhd. »rigaisch«, aus Riga stammend, zu Riga gehörend

aus -- aus Riga Stammender, mnd. rīgisch (2), M.: nhd. »Rigäischer«, aus Riga Stammender

aus -- aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwevet, klauevet, N.: nhd. »Klauefett«, aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett

aus -- aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwenvet, klauenvet, klafenvet, N.: nhd. »Klauenfett«, aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett

aus -- aus Rindleder hergestellt, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

aus -- aus Rindsleder, ahd. farrīn 2, Adj.: nhd. Stier..., vom Stier, aus Rindsleder

aus -- aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette, mnd. rinckēdene*, rinckēde, F.: nhd. »Ringkette«, aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette

aus -- aus Roggen gemacht, mnd. roggen (1), ruggen, rūgen, Adj.: nhd. aus Roggen gemacht, Roggen..., für Roggen bestimmt

aus -- aus Roggen gewonnene Flüssigkeit, mnd. roggensap, M.: nhd. »Roggensaft«, aus Roggen gewonnene Flüssigkeit

aus -- aus Roggen hergestellt, mhd. rückīn, ruckīn, rüggīn, ruggīn, rockīn, roggīn, rucken, Adj.: nhd. Roggen..., Roggen betreffend, aus Roggen hergestellt

aus -- aus Roggen hergestellter Zwieback, mnd. roggentwēbak, M.: nhd. aus Roggen hergestellter Zwieback

aus -- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

aus -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

aus -- aus Rohr gemacht, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

aus -- aus Rohr Gemachtes, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

aus -- aus Rohr hergestellt, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

aus -- aus Rohr machen, mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

aus -- aus Rom stammend, mnd. r· misch (1), r· mesch, r· msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

aus -- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

aus -- aus Rosen hergestellt, mhd. rōsin, rœsīn, Adj.: nhd. rosig, aus Rosen hergestellt, rosengleich

aus -- aus Rosenobeln gefertigt, mnd. rōsennōbelisch*, rōsenōblsch, rāsennōbelsch, Adj.: nhd. Rosenobeln betreffend, aus Rosenobeln gefertigt

aus -- aus Roskilde stammend, mnd. rosschildisch*, rosschildes, Adj.: nhd. »roskildisch«, aus Roskilde stammend

aus -- aus Rostock stammend, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend; rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

aus -- aus Röte bestehend, mhd. rœtīn, Adj.: nhd. rötlich, aus Röte bestehend

aus -- aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, mnd. rōdelstēn, rōdelstein, rōdelstēn, roddelstēn, rādelstēn, rūdelstēn, M.: nhd. »Rötelstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff; rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

aus -- aus rotem Leder, ahd. loskīn* 2, loscīn*, Adj.: nhd. aus Saffian, aus rotem Leder

aus -- aus rotem Seidenstoff gefertigt, mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt

aus -- aus rotgegerbtem Leder bestehend, mnd. rōtlöschen* (1), rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, Adj.: nhd. aus rotgegerbtem Leder bestehend

aus -- aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten, mnd. rōtlöschen* (2), rōtlaschen, Adv.: nhd. aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten

aus -- aus Rüben zubereitete Speise, mnd. r· venmōs, N.: nhd. »Rübenmus«, aus Rüben zubereitete Speise

aus -- aus Rupfen bestehend, mhd. rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

aus -- aus Russland stammend, mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

aus -- aus Russland stammende Flachsart, mnd. hilligenvlas, hilgenvlas, M.: nhd. aus Russland stammende Flachsart

aus -- aus Ruten gefertigt, mnd. ruden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Ruten gefertigt

aus -- aus Ruten geflochtener Korb, mnd. gardenkorf, M.: nhd. aus Ruten geflochtener Korb

aus -- aus Rutenmelde gewonnener Saft, mhd. besemmeldensaf, st. N.: nhd. aus Rutenmelde gewonnener Saft

aus -- aus Saffian, ahd. loskīn* 2, loscīn*, Adj.: nhd. aus Saffian, aus rotem Leder

aus -- aus Saflor bestehend, mhd. saferīn, Adj.: nhd. aus Saflor bestehend, Saflor...

aus -- aus Safran bereitet, mnd. safrānisch, safferanisch, Adj.: nhd. »safranisch«, aus Safran bereitet, Safran...

aus -- aus Salweide bestehend, mhd. salewīden 1, Adj.: nhd. aus Salweide bestehend, aus Salweide hergestellt

aus -- aus Salweide hergestellt, mhd. salewīden 1, Adj.: nhd. aus Salweide bestehend, aus Salweide hergestellt

aus -- aus Samaria stammend, ae. Samaritanisc, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

aus -- aus Samaria stammend, ahd. Samaritonisk* 3, Samaritonisc*, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

aus -- aus Sämischleder angefertigt, mnd. sēmisch*, sēmes, sēmesch, sēms, sēmsch, semsk, zemsch, sēmisch, Adj.: nhd. sämisch, ölgar (vom Leder), aus Sämischleder angefertigt

aus -- aus Sämischleder verfertigt, mnd. sēmenisch*, sēmensch, Adj.: nhd. aus Sämischleder verfertigt

aus -- aus Samt bestehend, mnd. sammitisch*, sammitsch, samitsk, samnizsch, Adj.: nhd. »samtisch«, aus Samt bestehend, samten, Samt...

aus -- aus Samt hergestellt, mnd. flūwēl (2), flouwēl, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlen, mnd.?, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...

aus -- aus Samt hergestellt, mnd. sammitten, samitten, samten, Adj.: nhd. »samten«, aus Samt hergestellt

aus -- aus Samt seiend, mnd. flūwēlisch*, flūwēlsch, flūwēls, flūēlsch, flouwēlsch, flawlsch, flowelsch, Adj.: nhd. samten, aus Samt seiend, Samt...

aus -- aus Saphir hergestellt, mhd. saphirīn, sapfirīn*, Adj.: nhd. aus Saphir hergestellt, Saphir...

aus -- aus Saphir, ahd. saffirinisk* 1, saffirinisc*, Adj.: nhd. »saffirinisch«, aus Saphir, wie Saphir

aus -- aus Säumigkeit entstehender Nachteil, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

aus -- aus Schaffell gegerbtes Leder, mnd. schāpevel, mnd.?, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder; schāpvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder

aus -- aus Schafhaut hergestelltes Leder, mnd. schāpledder, N.: nhd. »Schafleder«, aus Schafhaut hergestelltes Leder

aus -- aus Schafleder gemacht, mnd. schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht

aus -- aus Schafmilch hergestellter Käse, mnd. schāpeskēse, F.: nhd. Schafkäse, Schafskäse, aus Schafmilch hergestellter Käse

aus -- aus Schafsfell, ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig

aus -- aus Schafspelz bestehend, mhd. schāfvar, schāffar*, Adj.: nhd. schaffarbig, schaffarben, aus Schafspelz bestehend

aus -- aus Schichten bestehend, mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend

aus -- aus Schiefer bestehend, mnd. schēveren, Adj.: nhd. »schiefern«, aus Schiefer bestehend; schēverich, schēverch, Adj.: nhd. schiefrig, aus Schiefer bestehend

aus -- aus Schiffbruch stammend, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

aus -- aus Schiffbruch stammendes Gut, mnd. strantgōt, N.: nhd. Strandgut, aus Schiffbruch stammendes Gut

aus -- aus Schilfgras hergestellt, ahd. swertallīn* 2, Adj.: nhd. aus Sumpfgras hergestellt, aus Schilfgras hergestellt

aus -- aus Schilfrohr hergestellt, ahd. 8zeinal* 1, Adj.?: nhd. aus Binsen hergestellt, aus Schilfrohr hergestellt

aus -- aus Schillertaft gearbeitet, mnd. schēlert (2), Adj.: nhd. aus Schillertaft gearbeitet

aus -- aus Schindeln bestehend, mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

aus -- aus Schlangenhaut bestehend, mhd. viperhornīn, fiperhornīn*, Adj.: nhd. aus Schlangenhaut bestehend, aus Vipernhorn bestehend

aus -- aus schlechterem Seidenstoff bestehend, mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

aus -- aus Schlehen bereitetes Getränk, mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein; slēn?, slein, sleen, sl˙ n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

aus -- aus Schottland Gebürtiger, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

aus -- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein, mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

aus -- aus Schwaben stammend, mhd. swæbisch, Adj.: nhd. schwäbisch, aus Schwaben stammend

aus -- aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsenmunt, ossenmut, M.: nhd. aus Schweden eingeführte Eisensorte

aus -- aus Schweinefett bestehend, mnd. r˙ sselisch*, r˙ sselsch, Adj.: nhd. aus Schweinefett bestehend

aus -- aus schwerem Boden ausheben, mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben

aus -- aus sētenin gemacht, mnd. sētenīnen, Adj.: nhd. aus sētenin gemacht

aus -- aus sechs Dingen bestehend, mnd. sestal, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend; sestālich, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend

aus -- aus Sehnen gemacht, mhd. senewīn 1, Adj.: nhd. aus Sehnen gemacht

aus -- aus Sehnen machen, mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

aus -- aus Sehnen, ahd. ādrīn* 1, Adj.: nhd. Ader..., Sehnen..., aus Sehnen

aus -- aus Sehnsucht heraus, mhd. verlangelīche, Adv.: nhd. »verlänglich«, sehnsuchtsvoll, aus Sehnsucht heraus

aus -- aus Seide bestehend, mhd. palmātsīdin, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, Seiden...; pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellelīn, pfellerīn, phellelīn, phellerīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellīn, phellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend

aus -- aus Seide bestehend, mnd. sīden (2), siden, syden, ziden, zyden, sziden, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, seiden

aus -- aus Seide gemacht, mhd. pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...

aus -- aus Seide hergestellt, mhd. pellelīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt; pellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt

aus -- aus Seidenstoff gefertigt, mnd. taft (2), Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt; taften, Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt; taftsīden, tafsīden, Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt

aus -- aus Seidenstoff gefertigter Beutel, mnd. taftb˙ del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

aus -- aus Seilen gemacht, ahd. seilīn* 1, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht; seillīh 3, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht

aus -- aus seiner Lage biegen, mnd. ūtb˙ gen*, ūtbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbiegen«, aus seiner Lage biegen

aus -- aus sich entstanden, ahd. selbwahsan* 7, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. selbstgewachsen, aus sich entstanden, naturwüchsig, natürlich

aus -- aus sich heraus, ahd. gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig

aus -- aus sich selbst, mhd. selpselbe, selbselbe, Adv.: aus sich selbst

aus -- aus sieben verschiedenen Arten bestehend, mnd. sēvenlei*, sēvenley, sēvenleye, Adj.: nhd. siebenerlei, aus sieben verschiedenen Arten bestehend

aus -- aus Silber angefertigt, mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

aus -- aus Silber bestehend, mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

aus -- aus Silber bestehend, mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

aus -- aus Silber fertigen, mhd. silberen, silbern, sw. V.: nhd. mit Silber anfüllen, aus Silber fertigen

aus -- aus Silber gemacht, ae. sielfr-en, silfr-en, siolfr-en seolfr-en, Adj.: nhd. silbern, aus Silber gemacht

aus -- aus Silber hergestellt, mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

aus -- aus Silber, ahd. silabarīn* 8, Adj.: nhd. silbern, aus Silber

aus -- aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel, mnd. sülvergördel, M.: nhd. »Silbergürtel«, aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel

aus -- aus Smaragden hergestellt, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

aus -- aus Smolensk stammend, mnd. smālenisch*?, smālens, smollens, smollensch, Adj.: nhd. aus Smolensk stammend

aus -- aus Spanien stammend, mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend; spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

aus -- aus Speyer, ahd. Spirensis 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. aus Speyer

aus -- aus Spießglanz, ahd. stibiīn 1, Adj.?: nhd. aus Antimon, aus Spießglanz; stibiisk* 1, stibiisc*, Adj.: nhd. Schmink...?, Spießglanz..., aus Antimon, aus Spießglanz

aus -- aus Stahl bestehend, mhd. stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...

aus -- aus Stahl bestehend, mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

aus -- aus Stahl hergestellt, mhd. stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...

aus -- aus Stahl, ahd. adamantisk* 2, adamantisc*, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl, eisern, hart

aus -- aus Staub bestehend, mhd. stoubic*, stoubec, Adj.: nhd. staubig, aus Staub bestehend; stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...

aus -- aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser, mnd. pōlwāter, N.: nhd. aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser

aus -- aus Stein bestehend, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

aus -- aus Stein bestehend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig; stēneren, steineren, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend

aus -- aus Stein gebautes Badehaus, mnd. stēnstōven, steinstōven, stēnstāven, M.: nhd. aus Stein gebautes Badehaus

aus -- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

aus -- aus Stein gemauerte Wand, mnd. stēnwant, steinwant, F.: nhd. »Steinwand«, aus Stein gemauerte Wand

aus -- aus Steinen gebauter Speicher, mnd. stēnespīkære*, stēnespīker, steinespīker, M.: nhd. steinerner Speicher, aus Steinen gebauter Speicher

aus -- aus Steinen gemauert, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

aus -- aus Steinen gepflasterter Fußboden, mnd. paviment, pavīmente, pavēment, N.: nhd. »Paviment«, aus Steinen gepflasterter Fußboden

aus -- aus Steingut seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

aus -- aus steinhartem Kleiboden seiend, mnd. stēnkleie*, stēnkleye, steinkleye, Adj.: nhd. aus steinhartem Kleiboden seiend

aus -- aus Stendal stammend, mnd. stendālisch*, stendālesch, stendelsch, Adj.: nhd. aus Stendal stammend

aus -- aus Stettin stammend, mnd. stettīnisch*, stettīnsch, Adj.: nhd. aus Stettin stammend, eine Herkunftsbezeichnung für Holz

aus -- aus Stöcken gesetzte Einhegung, mnd. rīstūn, risstuin, M.: nhd. »Reißzaun«, aus Stöcken gesetzte Einhegung

aus -- aus Stockholm stammend, mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend

aus -- aus Stoff bestehend, mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

aus -- aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst, mnd. prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst

aus -- aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

aus -- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

aus -- aus Stolz unzugänglich, mhd. verhēret, ferhēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stolz, vornehm, aus Stolz unzugänglich

aus -- aus Stralsund stammend, mnd. sundisch*, sundesch, sundes, Adj.: nhd. aus Stralsund stammend

aus -- aus Stroh bestehend, mhd. schöubīn 1 **und häufiger?**, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden; strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...

aus -- aus Stroh bestehend, mnd. strōen, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, Stroh...

aus -- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

aus -- aus Stücken zusammensetzen, mnd. stücken, stucken, sw. V.: nhd. »stücken«, in Stücke teilen, in Stücke zerlegen, in Stücke zerteilen, anstücken, zusammenflicken, aus Stücken zusammensetzen, in Stücke zerschneiden

aus -- aus Suffolk, mnd. suffockisch*, suffockesch, Adj.: nhd. aus Suffolk

aus -- aus Sumpfgras hergestellt, ahd. swertallīn* 2, Adj.: nhd. aus Sumpfgras hergestellt, aus Schilfgras hergestellt

aus -- aus Tannenholz bestehend, mnd. dannen (1), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...; dennen (2), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...

aus -- aus Tannenholz, ahd. tennīn 10, Adj.: nhd. Tannen..., aus Tannenholz

aus -- aus Teilen bestehend, ahd. stukkihaft* 1, stuckihaft*, Adj.: nhd. stückhaft, aus Teilen bestehend

aus -- aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft, mnd. polleiensap*, polleyensap, pōleyensap, N.: nhd. aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft

aus -- aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

aus -- aus tiefstem Herzen, mhd. reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

aus -- aus Tierhaar, ahd. hārīn* 7, Adj.: nhd. hären, sackleinen, aus Tierhaar

aus -- aus Tierpfoten gefertigter Besatz, mnd. pōtenvōder, pōtenvōr, N.: nhd. »Pfotenfutter«, aus Tierpfoten gefertigter Besatz, Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück?

aus -- aus Ton, ahd. erdīn* 8, Adj.: nhd. irdisch, die Erde bewohnend, irden, aus Ton

aus -- aus Tours stammend, mhd. turnesch, Adj.: nhd. aus Tours stammend

aus -- aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

aus -- aus Treue hervorgehend, mhd. getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend

aus -- aus Troyes stammend, mnd. troiisch*, troisch, mnd.?, Adj.: nhd. Troyes betreffend, aus Troyes stammend

aus -- aus Tuch bestehend, mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

aus -- aus Tuch bestehend, mnd. d· ken, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch...

aus -- aus Tuch verfertigen, mhd. tuochen, sw. V.: nhd. Tuch weben, aus Tuch verfertigen

aus -- aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. lappenbonnit, M.: nhd. aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung

aus -- aus Übermut begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

aus -- aus Ulm stammend, mnd. ? olmære*, olmer, Adj.: nhd. Ulmer, aus Ulm stammend?

aus -- aus Ulmenholz, ahd. ulmboumīn* 1, Adj.: nhd. Ulmen..., aus Ulmenholz; ulmīn* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. Ulmen..., aus Ulmenholz

aus -- aus Unachtsamkeit einbüßen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

aus -- aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

aus -- aus ungemischtem Metall bestehend, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein

aus -- aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

aus -- aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe, mnd. k· ningeshōve, F.: nhd. Königshufe, aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe

aus -- aus Venedig stammend, mnd. venēdisch, venedesch, Adj.: nhd. aus Venedig stammend, venezianisch

aus -- aus vergoldetem Silber bestehend, mnd. sülveresvörgülden* (2), sülversvorgulden, Adj.: nhd. aus vergoldetem Silber bestehend

aus -- aus Verlehnung stammend, mnd. lēhenr· rich*, lēenr· rich, lēnr· rich, lehenr· rich, Adj.: nhd. aus Verlehnung stammend

aus -- aus Verona stammend, mhd. berner, Adj.: nhd. aus Verona stammend; bernisch, Adj.: nhd. aus Verona stammend, veronesisch

aus -- aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle, mnd. mengekōle*, F.: nhd. aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle

aus -- aus verschiedenem Tuch zusammensetzen, mhd. zerstrīfen, sw. V.: nhd. »zerstreifen«, streifenweise zusammensetzen, aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

aus -- aus verschiedenen Farben mischen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

aus -- aus verschiedenen Materialien bestehend, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

aus -- aus vier Fäden gedreht, mnd. vērdrādich, Adj.: nhd. aus vier Fäden gedreht, vierdrähtig (von Garn und Tau [N.])

aus -- aus vier Teilen bestehend, ahd. fiorzinki* 1, Adj.: nhd. vierteilig, aus vier Teilen bestehend

aus -- aus vierzig bestehend, ahd. fiorzuglīh* 1, Adj.: nhd. vierzig, aus vierzig bestehend

aus -- aus Vilvoorden stammend, mnd. Vīlfōrdisch, Adj.: nhd. aus Vilvoorden stammend

aus -- aus Viperhorn bestehend, mhd. viperhürnīn, viperehürnin, vipperhürnīn, fiperhürnīn*, fiperehürnin*, Adj.: nhd. aus Vipernhornhaut bestehend, aus Viperhorn bestehend

aus -- aus Vipernhorn bestehend, mhd. viperhornīn, fiperhornīn*, Adj.: nhd. aus Schlangenhaut bestehend, aus Vipernhorn bestehend

aus -- aus Vipernhornhaut bestehend, mhd. viperhürnīn, viperehürnin, vipperhürnīn, fiperhürnīn*, fiperehürnin*, Adj.: nhd. aus Vipernhornhaut bestehend, aus Viperhorn bestehend

aus -- aus vollem Herzen erklärend, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

aus -- aus vollem Herzen, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen

aus -- aus vollem Herzen, mnd. vulhertelīke, vulhertlīk, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen; vulhertelīken, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen

aus -- aus Wacholder, ahd. wehhaltarīn* 1, wechaltarīn*, ahd.?, Adj.: nhd. aus Wacholder; wīzholundarīn* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. aus Wacholder

aus -- aus Wachs bestehend, mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt; wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

aus -- aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei, mnd. manöleken, N.: nhd. aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei

aus -- aus Wachs hergestellt, mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt; wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

aus -- aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend, mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

aus -- aus Waldland gerodeter Acker, mnd. rōdeacker, rādeacker, M.: nhd. aus Waldland gerodeter Acker

aus -- aus Waldverteilung stammendes Kirchenland, mnd. kerkenstūf, kerkenstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland; kerkstūf, kerkstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland

aus -- aus Webstoff hergestellt, mhd. kapītīn, Adj.: nhd. aus Webstoff hergestellt

aus -- aus Weide, ahd. salahīn 8, Adj.: nhd. Weiden..., aus Weide

aus -- aus Weiden gemacht, mhd. wīden* (3)**, Adj.: nhd. aus Weiden gemacht, weiden (Adj.)

aus -- aus Weiden hergestellt, mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt

aus -- aus Weidenholz gemacht, mhd. wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

aus -- aus Weidenholz, ahd. wīdīn* 4, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden umstanden, weiden (Adj.), aus Weidenholz

aus -- aus Weinreben bestehend, mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...

aus -- aus Weißbuche hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt; hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

aus -- aus Weißdorn bestehend, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

aus -- aus Weißdorn hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

aus -- aus weißem Leder, ahd. irahīn* 4, Adj.: nhd. weißledrig, aus weißem Leder, aus Ziegenleder

aus -- aus Weizen bestehend, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend

aus -- aus Weizen gemacht, ae. hwǣ-t-en, Adj.: nhd. weizen, aus Weizen gemacht

aus -- aus Weizen, ahd. weizīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Weizen..., aus Weizen

aus -- aus Weizenmehl hergestellt, mhd. semelīn (1), semelen, Adj.: nhd. aus Weizenmehl hergestellt, Semmel...

aus -- aus welchem Geschlecht stammend, mhd. welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

aus -- aus welchem Grund, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

aus -- aus werden, mhd. ūzwerden, ūz werden, st. V.: nhd. »aus werden«, zu Ende gehen, enden

aus -- aus Werg bestehend, mhd. rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

aus -- aus Werg bestehend, mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

aus -- aus Werg hergestellt, mhd. rupfen (2), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), Rupfen..., aus Werg hergestellt

aus -- aus Werg, ahd. urspunnīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspannīn* 3, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspunnīn* 2, Adj.: nhd. aus Werg; werkīn* 2, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg; wirkīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, hanfen

aus -- aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund

aus -- aus Wollabfällen hergestelltes Laken, mnd. vēselāken, N.: nhd. aus Wollabfällen hergestelltes Laken

aus -- aus Wolle gemacht, mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

aus -- aus Ypern stammend, mnd. īperisch*, īpersch, īperes*, īpers, Adj.: nhd. in Ypern hergestellt, aus Ypern stammend

aus -- aus Ypern stammender Baum, mnd. īperenbōm, M.: nhd. Feldulme, Rüster, aus Ypern stammender Baum

aus -- aus Ysop gepresstes Öl, mnd. īsōpes· lie, N.: nhd. »Ysoposöl«, aus Ysop gepresstes Öl

aus -- aus Zeder, ahd. 6zēdarboumīn* 5, Adj.: nhd. zedern, aus Zeder, von Zeder

aus -- aus Zedernholz hergestellt, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

aus -- aus Zedernholz hergestellt, mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt

aus -- aus Zedernholz seiend, mnd. sēderenhölten, sēdewerenhölten, Adj.: nhd. Zedernholz betreffend, aus Zedernholz seiend

aus -- aus Zedernholz, ahd. 1zēdarīn* 3, zēdrīn*, Adj.: nhd. »zedern«, Zeder..., von Zedern stammend, aus Zedernholz

aus -- aus Zerbst stammend, mnd. servestære*, servester, sarvester, Adj.: nhd. aus Zerbst stammend

aus -- aus Ziegeln bestehend, ahd. 3ziegalīn* 5, Adj.: nhd. aus Ziegeln bestehend, Ziegel...

aus -- aus Ziegeln gebaute Mühle, mhd. ziegelmüle, st. F.: nhd. Ziegelmühle, aus Ziegeln gebaute Mühle

aus -- aus Ziegeln gefertigt, mnd. tēgelīn, Adj.: nhd. Ziegel..., aus Ziegeln gefertigt, von Ziegeln bzw. von Ton (M.) (1) seiend

aus -- aus Ziegelsteinen bestehend, mnd. tēgelstēnich, tēgelsteinich, Adj.: nhd. Ziegelstein..., aus Ziegelsteinen bestehend

aus -- aus Ziegelsteinen hergestellt, mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

aus -- aus Ziegenfell bestehend, mnd. sicken, Adj.: nhd. aus Ziegenfell bestehend

aus -- aus Ziegenhaar hergestellt, mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

aus -- aus Ziegenhaaren, ahd. geizīn* (2) 2, Adj.: nhd. Geiß..., Ziegen..., von der Ziege, aus Ziegenhaaren

aus -- aus Ziegenleder gemacht, mhd. kurdewāne, corduwāne, Adj.: nhd. aus Korduanleder gemacht, aus Ziegenleder gemacht

aus -- aus Ziegenleder, ahd. irahīn* 4, Adj.: nhd. weißledrig, aus weißem Leder, aus Ziegenleder

aus -- aus Zindel bestehend, mhd. zendelīch, Adj.: nhd. aus Zindel bestehend

aus -- aus Zinn bestehend, mhd. zinīn, ceynin, Adj.: nhd. aus Zinn bestehend, Zinn...

aus -- aus Zinn bestehend, mnd. tinnen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, aus Zinn bestehend, Zinn betreffend

aus -- aus Zinn, ahd. 2zinīn* 3, Adj.: nhd. Zinn..., aus Zinn

aus -- aus Zobel bestehend, mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

aus -- aus Zobel, ahd. 0zobelīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Zobel

aus -- aus Zobelfell bestehend, mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

aus -- aus Zunder, ahd. 2zuntarīn* 1, Adj.: nhd. Zunder..., aus Zunder

aus -- aus zwei bestehend, germ. *twīfa-, *twīfaz, *twaifa-, *twaifaz, germ.?, Adj.: nhd. aus zwei bestehend; *twiha-, *twihaz, germ.?, Adj.: nhd. aus zwei bestehend; *twija-, *twijaz, Adj.: nhd. aus zwei bestehend

aus -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

aus -- aus zwei verschiedenen Teilen bestehend, mnd. vörmenget*, vormenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt, aus zwei verschiedenen Teilen bestehend

aus -- aus Zweigen bestehend, ae. tǣn-en, Adj.: nhd. Zweig..., aus Zweigen bestehend

aus -- aus Zweigen gefertigt, mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt

aus -- aus Zwilch gemacht, mhd. zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig

aus -- aus Zwillich bestehend, mnd. dwēlen (2), Adj.: nhd. aus Zwillich bestehend

aus -- aus Zwolle stammend, mnd. swollisch*, swollesch, swulsch, Adj.: nhd. aus Zwolle stammend, Zwolle betreffend

aus -- aus Zypern stammend, mnd. sīpisch*, sīpsch, czipssch, sēpsch, Adj.: nhd. zyprisch, aus Zypern stammend

aus -- aus Zypressenholz bestehend, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

aus -- aus Zypressenholz hergestellt, ahd. 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

aus -- Ausbrecher aus dem Gefängnis, mnd. tōrnbrēkære*, tornbreker, mnd.?, M.: nhd. »Turmbrecher«, Ausbrecher aus dem Gefängnis

aus -- Ausfluss aus der Nase, mnd. sēge (7), seige, M.: nhd. Ausfluss aus der Nase

aus -- ausgraben aus, mhd. ūzgraben, ūz gragen, st. V.: nhd. ausgraben, ausgraben aus, befreien von, herausholen

aus -- ausgraben aus, mhd. schūvelen*, schūveln, schūfeln, sw. V.: nhd. schaufeln, ausgraben aus

aus -- Auslösung aus der Herberge, mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

aus -- Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft, mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

aus -- Ausschluss aus der Gemeinschaft, mnd. ūtmēnschop*?**, mnd.?, F.: nhd. Ausschluss aus der Gemeinschaft

aus -- Ausschluss aus einer Gemeinschaft, mhd. vermeinsame, fermeinsame*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Exkommunikation; vermeinsamunge, fermeinsamunge*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Ächtung, Exkommunikation

aus -- Ausschluß aus einer Gemeinschaft, mnd. afwīsinge, F.: nhd. »Abweisung«, Ausschluß aus einer Gemeinschaft

aus -- ausschwärmen aus, mhd. ūzstürmen*, ūz stürmen, ūzsturmen, sw. V.: nhd. »ausstürmen«, ausschwärmen aus

aus -- aussondern aus, mhd. jeten, st. V.: nhd. jäten, ausreißen, aussondern aus, befreien von

aus -- ausstoßen aus, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

aus -- Ausstoßung aus einem Kollegium, mnd. ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung

aus -- aussuchen aus, mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen,

aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen; ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu

aus -- austreiben aus, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

aus -- Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

aus -- auswählen aus, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

aus -- Ausweisung aus Beweis, mhd. entsetzen (2), st. N.: nhd. Entsetzen, Entsetzung, Absetzung, Ausweisung aus Beweis

aus -- Auswurf aus einem Damm, mnd. ūtworp, mnd.?, N., M.: nhd. Auswurf, Auswurf aus einem Graben (M.), Auswurf aus einem Damm

aus -- ausziehen aus, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

aus -- Auszug aus dem Register der Lehen, mnd. lēhenartīkel*, lēenartīkel, M., N.: nhd. »Lehnartikel«, Auszug aus dem Register der Lehen

aus -- Auszug aus den Blättern der Raute, mnd. rūdenwāter, N.: nhd. »Rautenwasser«, Auszug aus den Blättern der Raute

aus -- Auszug aus den Blütenblättern einer Rose, mnd. rōsenˑ lie, rōsenˑ lī, rōsenolij, rōsenōley, rōseˑ lī, M., N.: nhd. Rosenöl, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose; rōsenwāter, N.: nhd. Rosenwasser, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose

aus -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

aus -- Band aus Flechtreisern, mhd. bantwide, bintwide, st. F.: nhd. Band aus Flechtreisern, Bindereis, Band zum Binden

aus -- Band aus silberdurchwirktem Tuch, mnd. ranse, ranze, rantze, F.: nhd. ein Frauenkopfschmuck, Band aus silberdurchwirktem Tuch

aus -- Baum aus der Familie der Weidengewächse, mnd. poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppele (2), popele, pöppele, F.: nhd. Pappel, Baum aus der Familie der Weidengewächse; poppelenbōm, popelenbōm, M.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

aus -- baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird, mhd. balsamboum, st. M.: nhd. Balsambaum, baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird

aus -- Baumaterial aus Holz, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

aus -- Bäume aus dem Hochwald, mnd. hōchholt, hōholt, hohholt, N.: nhd. Holz aus dem Hochwald, Bäume aus dem Hochwald, Vollwuchs

aus -- Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

aus -- Becher aus Ahornholz, mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

aus -- Becher aus Maserholz, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

aus -- Becken aus Bernstein, mnd. vernisbecken*, vornisbecken, N.: nhd. Becken aus Bernstein, Schale (F.) (2) aus Bernstein

aus -- befördern aus, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus

aus -- befreien aus, mhd. geweten (1), st. V.: nhd. jochen, befreien aus

aus -- befreien aus, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

aus -- befreien aus, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

aus -- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

aus -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

aus -- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

aus -- beim Fortzug aus dem Haus helfen, mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

aus -- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

aus -- Beinkleid aus Wolltuch, mhd. seiteshose 1, st. F.: nhd. Hose aus Wolltuch, Beinkleid aus Wolltuch

aus -- Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

aus -- benennen aus, mhd. ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

aus -- bereiten aus, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

aus -- beschaffen sein aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

aus -- besondere Art Haar oder halb aus Leinen, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

aus -- besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

aus -- bestehen aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

aus -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

aus -- Bett aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesbedde*, wātmansbedde, mnd.?, N.: nhd. Bett aus grobem Wollenzeug

aus -- Bett aus Stroh, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

aus -- Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff, mnd. purpurbedde, N.: nhd. »Purpurbett«, Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff

aus -- Beutel aus Metallgeflecht, mnd. panserb· del, M.: nhd. »Panzerbeutel«, Beutel aus Metallgeflecht

aus -- Beutel aus Taft, mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

aus -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

aus -- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

aus -- Bezug aus Drell, mnd. drelb· re, F.: nhd. Bezug aus Drell

aus -- Bier aus Hafer, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

aus -- Bier aus Muskatnuss, mnd. muscātenbēr, muschatenbēr, N.: nhd. Bier aus Muskatnuss

aus -- Bier aus Strafzahlungen bezahlt, mnd. br· kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

aus -- Bier aus Ysop, mnd. īsōpenbēr, isepenbēr, N.: nhd. mit Ysop gewürztes Bier, Bier aus Ysop

aus -- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren, mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

aus -- Bildhauerarbeit aus grauem Stein, mnd. grāwerk (2), N.: nhd. Bildwerk, Bildhauerarbeit aus grauem Stein

aus -- Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

aus -- blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer

aus -- blauer Glasfluss aus Kobalt, mhd. saferglas, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt, Saflor, Zaffer

aus -- Blech aus Edelmetall, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

aus -- Bogen aus Eibenholz, mhd. īwe, ībe, st. F.: nhd. Eibe, Bogen aus Eibenholz

aus -- Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, mhd. hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze

aus -- Borte aus Türkis, mhd. turkīsborte, sw. M.: nhd. Borte aus Türkis

aus -- Brandstiftung aus mörderischer Absicht, mnd. mōrtbrant, M.: nhd. Mordbrand, Brandstiftung aus mörderischer Absicht

aus -- Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt, mnd. rōtbrūwære*, rōtbrūwer, rōtbrouwære*, rōtbrouwer, M.: nhd. »Rotbrauer«, Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt

aus -- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird, mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

aus -- brechen aus, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

aus -- brechen aus, mhd. ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen

aus -- Brei aus Eiern und Mehl, mnd. papei*, papey*, Sb.: nhd. Brei aus Eiern und Mehl

aus -- Brei aus gestoßenen Mandelkernen, mnd. mandelenmōs, mandelenmois, mandelenmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen; mandelmōs, mandelmoes, mandelmois, mandelmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

aus -- Brei aus zerkleinerter Tierlunge, mnd. lungenmōs, N.: nhd. Brei aus zerkleinerter Tierlunge

aus -- breiter Gürtel aus Leinen, mnd. lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

aus -- Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume, mnd. stokdēle, F.: nhd. Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume

aus -- Brett aus bestem Stammholz, mnd. bōmdēle, F.: nhd. »Baumdiele«, Brett aus bestem Stammholz

aus -- Brett aus Kiefernholz, mnd. ? hēitbret, hēidebret*?, N.?: nhd. Wasserschott?, Brett aus Kiefernholz?; hēitdēle, hēidedēle*?, F.?: nhd. Brett aus Kiefernholz

aus -- Brett aus Kienholz, ahd. pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel

aus -- bringen aus, mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

aus -- Briten aus Wales, ae. Brit-wal-a-s, M. Pl.: nhd. Briten aus Wales

aus -- Brot aus geschrotetem Roggenmehl, mnd. sch· ne (3), N.: nhd. Feinbrot, Brot aus geschrotetem Roggenmehl

aus -- Brot aus gesiebtem Roggenmehl, mnd. sch· nebrōt, sch· nbrōt, N.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl; sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

aus -- Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

aus -- Brot aus Hafer, mnd. hāverbrōt, N.: nhd. Haferbrot, Brot aus Hafer

aus -- Brot aus wurmstichigen Getreide, mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide

aus -- Brot aus zerfressenem Getreide, mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide

aus -- Brücke aus Balken, mnd. sōmerbrügge, sŏ̄mmerbrügge, F.: nhd. Brücke aus Balken, leichte Holzbrücke?

aus -- Brücke aus Floßen, mhd. vlōzbrücke, flōzbrücke*, vlōzbrucke*, flōzbrucke*, sw. F.: nhd. Floßbrücke, Brücke aus Floßen

aus -- Bruder aus derselben Ehe, ae. ǣw-en-brōþor, M. (kons.): nhd. Bruder aus derselben Ehe

aus -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

aus -- Büchse aus der Hagel geschossen wird, mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

aus -- Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas, mnd. · liebüsse, oligebüsse, olibüsse, ollichbüsse, F.: nhd. »Ölbüchse«, Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas

aus -- Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggengarve, roggengerve, F.: nhd. «Roggengarbe«, Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

aus -- Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

aus -- Bündel aus Gerten, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

aus -- Bündel aus Stroh, ahd. wisk* 1, wisc*, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel, Lappen, Bündel aus Stroh

aus -- Büschel aus pflanzlichem Material, mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material

aus -- Büschel aus Reiherfedern, mnd. ? reigerbusch*, reigerbusk*, reygerbusch, rēgerbusch*?, M.: nhd. Büschel aus Reiherfedern?

aus -- Chorhemd aus feinem Leinengewebe, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

aus -- dampfen aus, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von

aus -- das Recht aus etwas absprechen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

aus -- das Schwert aus der Scheide ziehen, mnd. entschēden (2), entscheiden, sw. V.: nhd. das Schwert aus der Scheide ziehen

aus -- das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

aus -- das Wesen haben aus, ahd. untarwesan* 3, st. V. (5): nhd. bestehen, das Wesen haben aus, verharren?

aus -- Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht, mhd. matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht; matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht

aus -- Decke aus Daunen, mnd. dūndēke, dūnedēke*, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen; dūnendēke, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen

aus -- Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug, mhd. pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug

aus -- Decke aus feinem Wollstoff, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

aus -- Decke aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesdēkene*, wātmansdēkene*, wātmansdeken, mnd.?, F.: nhd. Decke aus grobem Wollenzeug

aus -- Decke aus Seehundsfell, mnd. sēldēkene, F.: nhd. Decke aus Seehundsfell

aus -- Decke aus Wolfshaaren, mnd. wulvesdēkene*, wulvesdekene, mnd.?, F.: nhd. Decke aus Wolfshaaren; wulveshāre*, wulveshare, mnd.?, F.: nhd. Decke aus Wolfshaaren

aus -- dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

aus -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

aus -- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen, mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

aus -- der aus dem Wasser wahrsagt, mhd. wazzerzouberære, wasserzouberer*, st. M.: nhd. »Wasserzauberer«, der aus dem Wasser wahrsagt

aus -- der aus der Lehmpfütze fährt, mhd. leimvüeraære*, leimvüerer, st. M.: nhd. »Leimführer«, der aus der Lehmpfütze fährt

aus -- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

aus -- der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus

aus -- der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein, mhd. stichwīn, st. M.: nhd. »Stichwein«, der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein

aus -- Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie, mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

aus -- Destillat aus Hirtentäschel, mnd. taschenkrūtwāter, N.: nhd. »Taschenkrautwasser«, Destillat aus Hirtentäschel

aus -- Destillat aus Spitzwegerich, mnd. ribbeworteswāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich; ribbewortwāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich

aus -- Destillat aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleienwāter*, polleyenwāter, pōleyenwāter, poleigenwāter, N.: nhd. Destillat aus Teilen des Flohkrauts

aus -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

aus -- dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

aus -- dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

aus -- dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

aus -- Dickicht aus Schilfrohr, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rētbusch, M.: nhd. »Reetbusch«, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrerse, Sb.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrgārde, Sb.: nhd. »Rohrgarten«?, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrhōp, M.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; r· ringe (1), r· runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst

aus -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

aus -- die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

aus -- die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

aus -- die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

aus -- Dieb der aus der Hölle kommt, mhd. hellediep, st. M.: nhd. »Höllendieb«, Dieb der aus der Hölle kommt, Teufel

aus -- diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe, mnd. pr· vendevērtich*, pr· venvērtich, Adj.: nhd. diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe

aus -- dringen aus, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

aus -- dringen aus, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von

aus -- dringen aus, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

aus -- Dünger aus dem Stall bringen, mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

aus -- Dünger aus Nadelholzzweigen, mhd. dehsenmist, st. M.: nhd. »Dachsenmist«, Dünger aus Nadelholzzweigen

aus -- dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel

aus -- durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben, mnd. vörpersen*, vorpressen, sw. V.: nhd. durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben

aus -- durch Druck aus der Lage bringen, mhd. enklemmen, enklemen, sw. V.: nhd. gewaltsam verbiegen, durch Druck aus der Lage bringen

aus -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

aus -- durch Fragen aus jemandem herausholen, mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen

aus -- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

aus -- durch Poltern aus der Fassung bringen, mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen

aus -- durch Rauch vertreiben aus, mhd. erröchen, errouchen, sw. V.: nhd. »ausräuchern«, durch Rauch vertreiben aus

aus -- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen, mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen

aus -- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

aus -- echt aus Lehm, mnd. lēmhaftich*, lēmechtich, lēimechtich, leimechtich, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, echt aus Lehm

aus -- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

aus -- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug, mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

aus -- ein Begriff aus der Bergmannsprache, mhd. biberans, M.: nhd. ein Begriff aus der Bergmannsprache

aus -- ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche, mnd. mōret, M.?, F.?, N.?: nhd. Moretum, ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche

aus -- ein Fisch aus der Familie der Torpedinae, mnd. rāme (4), M.: nhd. ein Fisch aus der Familie der Torpedinae, Zitterrochen

aus -- ein Gerät aus Messing oder Holz, mnd. ? spörte, spo̊rte, spürte, F.: nhd. ein Gerät aus Messing oder Holz?, Spritze?

aus -- ein Handelsgegenstand aus Metall, mnd. klavant, klabant, klafant, M.: nhd. ein Handelsgegenstand aus Metall

aus -- ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, mnd. plötse, plo̊tze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder

aus -- ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

aus -- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe, mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe

aus -- eine aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsemunt, · semunt, oesemunt, u̯semunt, ōsemont, ossemunt, ossenmunt, M.: nhd. »Osemund«?, eine aus Schweden eingeführte Eisensorte

aus -- eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz, mnd. stilleganc, M.: nhd. eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz

aus -- eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

aus -- eine Fellart aus Ulster, mnd. ? vulster, Sb.: nhd. eine Fellart aus Ulster?, eine Hautart aus Ulster?

aus -- eine Hautart aus Ulster, mnd. ? vulster, Sb.: nhd. eine Fellart aus Ulster?, eine Hautart aus Ulster?

aus -- eine Lakensorte aus Eisenach, mnd. v· rlendære*, M.: nhd. »Vorländer«, eine Lakensorte aus Eisenach

aus -- eine Latwerge aus Perlen und Gold, mhd. dīarmargariton, Sb.: nhd. eine Latwerge aus Perlen und Gold

aus -- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave, mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

aus -- eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

aus -- eine Schelte aus Emden, mnd. ? snākenh· vet, N.: nhd. »Schlangenhaupt«?, Fratzengesicht?, eine Schelte aus Emden?

aus -- eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung, mnd. pētken, pætken, petken, Sb.: nhd. eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung

aus -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

aus -- eine spanische Weinsorte aus Malaga, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

aus -- eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

aus -- einer aus dem Osten Kommender, mhd. ōsterman, st. M.: nhd. »Ostmann«, einer aus dem Osten Kommender, Österreicher

aus -- einer aus einer Schar, mhd. harschære*, harscher, st. M.: nhd. einer aus einer Schar, Kriegsknecht

aus -- einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga, mnd. samtbeckære*, samtbecker, samptbecker, M.: nhd. einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga

aus -- einer Sache aus dem Weg gehen, mhd. geschiuhen, sw. V.: nhd. meiden, einer Sache aus dem Weg gehen, vertreiben

aus -- einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast, mnd. pastele*, M.: nhd. einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast

aus -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

aus -- Einfriedung aus junges Stämmen, mnd. slēteglint, sleiteglint, N.: nhd. Einfriedung aus junges Stämmen

aus -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

aus -- Einkommen aus dem Drahthandel, mnd. drātnēringe, F.: nhd. Drahthandwerk, Drahthandel, Einkommen aus dem Drahthandel

aus -- Einkommen aus dem Kalandsvermögen, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr· derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

aus -- Einkommen aus der bēde, mnd. bēdegelt, N.: nhd. Einkommen aus der bēde

aus -- Einkommen aus Gerichtsbarkeit, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

aus -- Einkommen aus Pacht, mnd. gelth· re, F.: nhd. Pachtzins, Pachtschuld, Mietgeld, Einkommen aus Pacht

aus -- Einkommen aus Waldgut, mnd. höltingengelt, N.: nhd. Einkommen aus Waldgut

aus -- Einkunft aus Lehnsgut, mnd. lēhenpenninc*, lēenpenninc, lēnpenninc, leinpenninc, M.: nhd. Einkunft aus Lehnsgut, Lehnsabgabe

aus -- Einkunft aus verpachtetem Lehngut, mnd. lēhenpacht*, lēenpacht, lēnpacht, F.: nhd. Einkunft aus verpachtetem Lehngut

aus -- Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte, mnd. pannenrente, F.: nhd. Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte

aus -- Einkünfte aus dem Kirchenpatronat, mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

aus -- Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh, mnd. vetquēkesgelt, vettequēkesgelt, N.: nhd. Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh

aus -- Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes, mhd. banmiete, st. F.: nhd. Bannmiete, Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes

aus -- Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

aus -- Einkünfte aus der Waldwirtschaft, mnd. vorstgelt, N.: nhd. »Forstgeld«, Einkünfte aus der Waldwirtschaft

aus -- Einkünfte aus einem Heiratsgut, mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

aus -- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

aus -- Einkünfte aus einem Wittum, mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

aus -- Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung, mnd. pr· vendenprēbende*, pr· venprēbende, F.: nhd. »Pfründenpfründe«, Pfründe, Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung

aus -- Einkünfte aus einer Pfründe, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

aus -- Einkünfte aus einer Saline, mnd. sülterente, F.: nhd. Einkünfte aus einer Saline

aus -- Einkünfte aus Schankgerechtigkeit, mnd. krōchgelt, N.: nhd. »Kruggeld«, Einkünfte aus Schankgerechtigkeit; krōchpenninc*, M.: nhd. Einkünfte aus Schankgerechtigkeit; krōchtins*, kruchtins*, M., N.: nhd. Einkünfte aus Schankgerechtigkeit

aus -- Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

aus -- Einnahme aus Bodenvermietung, mnd. b· nenh· re, F.: nhd. Einnahme aus Bodenvermietung

aus -- Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

aus -- Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben, mnd. m· lenkōrn, N.: nhd. »Mühlenkorn«, Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben

aus -- Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit, mnd. m· lengülde, F.: nhd. »Mühlengülte«, Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit

aus -- Einnahme aus einem Sterbefall, mnd. līkgelt, N.: nhd. Einnahme aus einem Sterbefall

aus -- Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben, mnd. santgelt, N.: nhd. »Sandgeld«, Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben

aus -- Einzäunung aus jungen Stämmen, mnd. slētetūn, sleitetūn, slētetuin, sleitetuin, M.: nhd. Einzäunung aus jungen Stämmen

aus -- Eisen wie es aus Frischfeuer kommt, mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt

aus -- eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

aus -- Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

aus -- emporschlagen aus, mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

aus -- Engel aus dem Chor principales, mhd. herrenengel, st. M.: nhd. »Herrenengel«, Engel aus dem Chor principales

aus -- entfernen aus, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

aus -- Entfernung aus dem Stift, mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers

aus -- Entlassung aus dem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītgēvinge, F.: nhd. Entlassung aus dem Hörigkeitsverhältnis

aus -- Entlassung aus der Hörigkeit, mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīlātinge, F.: nhd. Freilassung, Entlassung aus der Hörigkeit

aus -- Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

aus -- Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

aus -- Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis, mnd. quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis

aus -- Entlassung aus Gefangenschaft, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

aus -- Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

aus -- entrücken aus, mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

aus -- entrücken aus, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

aus -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

aus -- entschwinden aus dem Gedächtnis, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

aus -- entspringen aus, mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

aus -- entstehen aus, mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

aus -- entstehen aus, mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

aus -- entstehen aus, mhd. urspringen, st. V., sw. V.: nhd. entspringen, entstehen aus, entstehen in; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

aus -- entstehen aus, mnd. entrīsen, st. V.: nhd. steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von

aus -- Entstehung aus sich, ahd. selbwahst* 1, st. F. (i): nhd. »Eigengewächs«, Entstehung aus sich

aus -- entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz, mnd. karsāten*, karsaten, Adj.?: nhd. entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz

aus -- erheben aus, mhd. ūferquicken, ūf erquicken, ūferkucken, ūf erchücken, sw. V.: nhd. auferwecken, zum Leben erwecken, erheben aus

aus -- Erhöhung aus Brettern, mnd. b˙ re (1), bōre, b˙ rje, b˙ rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell

aus -- erklingen aus, mhd. ūzklingen, st. V.: nhd. erklingen aus

aus -- Erlös aus dem Verkauf des Hauses, mnd. hūskōpgelt, N.: nhd. Erlös aus dem Verkauf des Hauses

aus -- Erlösung aus den Ketten, mhd. ketenlœse, st. F.: nhd. »Kettenlöse«, Erlösung aus den Ketten

aus -- erretten aus, mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von

aus -- Ertrag aus dem Acker ziehen, mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

aus -- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

aus -- Ertrag aus der Familie, ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

aus -- Ertrag aus der Fischerei, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

aus -- Ertrag aus der lebzeitlichen Rente, mnd. līfgedingegelt, N.: nhd. »Leibgedingegelt«, Ertrag aus der lebzeitlichen Rente

aus -- Ertrag aus der Waldnutzung, mnd. holtgülde, F.: nhd. Ertrag aus der Waldnutzung

aus -- Ertrag aus einem Pferdehandel, mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

aus -- Ertrag aus einer Geldanlage, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

aus -- Ertrag aus einer Hufe, mhd. huobengelt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hubengeld«, Abgabe, Ertrag aus einer Hufe

aus -- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

aus -- Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, mnd. ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente

aus -- Ertrag aus Grundstücken, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

aus -- Ertrag aus Landbesitz, mnd. ōrbārhēt, ōrbārheit, ōrbārcheit, ōrbērhēt, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gewinn, Ertrag aus Landbesitz

aus -- Erzeugnis aus Wolle, mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber; wullenwerkinge, mnd.?, F.: nhd. Erzeugnis aus Wolle

aus -- Erzeugnisse aus Schafsleder, mnd. schēpenwerk, N.: nhd. Erzeugnisse aus Schafsleder

aus -- es sei aus mit dem Frieden, mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden

aus -- Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, mnd. sülvergeschirre*, sülvergeschēr, sülvergeschir, sülvergeschier, N.: nhd. »Silbergeschirr«, Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, Silbergerät

aus -- Essig aus Rautensaft, mnd. rūdenētik, M.: nhd. »Rautenessig«, Essig aus Rautensaft

aus -- etwas aus anderem herausjäten, mnd. ūtunderwēden, mnd.?, sw. V.: nhd. etwas aus anderem herausjäten

aus -- etwas aus der Richtung bringen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

aus -- Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel, mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel

aus -- Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen, mnd. pētersiliensap*, pētersiliensāp, pētersilliensāp, pētercilliensāp, N.: nhd. Petersiliensaft, Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen

aus -- Feier der Erlösung aus den Ketten, mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten

aus -- feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner

Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

aus -- Fensterbespannung aus Tierhäuten, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

aus -- Fensterbogen aus Holz oder Eisen, mnd. vensterbōge, vinsterbōge, vinsterbāge, M.: nhd. Fensterbogen aus Holz oder Eisen, Fensteröffnung, Fenster

aus -- Fensterrahmen aus Stein, mhd. vensterstein, fensterstein*, st. M.: nhd. »Fensterstein«, Fensterrahmen aus Stein

aus -- Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe, mnd. kindelbēr, N.: nhd. »Kindelbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe; kindesbēr, N.: nhd. »Kindesbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

aus -- Fett aus der Lebergegend, mnd. lēvertalch, M.: nhd. »Lebertalg«, Fett aus der Lebergegend

aus -- Feuchtigkeit austreiben aus, mnd. vördr· gen*, vordr· gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus

aus -- Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden, mnd. lōtbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden

aus -- Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. ōvenstülpe, abenstülpe, F.: nhd. Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird

aus -- Fisch aus dem Rhein, mnd. rīnsvisch, M.: nhd. »Rheinfisch«, Fisch aus dem Rhein

aus -- Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen, mnd. grüppelen, sw. V.: nhd. Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen

aus -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

aus -- Fischnetz aus feinem Garn, mnd. ? sch· negārn, N.: nhd. Fischnetz aus feinem Garn?

aus -- Fistelerguss aus dem Gehirn, afries. brein-si-ā-m-a 8, sw. M. (n): nhd. Hirnfistelerguss, Fistelerguss aus dem Gehirn

aus -- Fistelerguss aus der Lunge, afries. lu-n-g-en-si-ā-m-a 10, sw. M. (n): nhd. Lungenfistelerguss, Fistelerguss aus der Lunge

aus -- flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz

aus -- Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

aus -- Fleischstück aus dem Rücken des Schweines, mnd. swīnerügge, M.: nhd. »Schweinerücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines; swīnesrügge, swīnsrügge, schwīnsrücken, M.: nhd. »Schweinsrücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

aus -- Fleischstück aus der Hüfte, mnd. hop, M.: nhd. Fleischstück aus der Hüfte, Lendenbraten

aus -- Fleischstück aus der Nierengegend, mnd. nērenstücke, N.: nhd. Nierenstück, Fleischstück aus der Nierengegend

aus -- Flöte aus Holunderrohr, mhd. holerfloite, holrfloite, sw. F.: nhd. »Hollerflöte«, Flöte aus Holunderrohr, Holunderflöte

aus -- Flöte aus Röhrenknochen, mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen

aus -- flüssige Speise aus Brot und Wein, mhd. merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

aus -- flüssige Speise aus Brot und Wein, mhd. wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

aus -- flüssiger Honig aus der Wabe, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

aus -- Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

aus -- folgen aus, ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?

aus -- Frau aus dem Volk, mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

aus -- Frau aus der Gruppe der Barschalken, mhd. bardiu, st. F.: nhd. Frau aus der Gruppe der Barschalken

aus -- Frau aus der Stadt, mnd. statvrouwe, F.: nhd. »Stadtfrau«, Frau aus der Stadt, Städterin

aus -- Frau aus Valois, mhd. Wāleisinne, sw. F.: nhd. Frau aus Valois

aus -- Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch, mnd. polemētenschörte, F.: nhd. Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch

aus -- Frauenrock aus Leinwand, mnd. ? lintrok, M.: nhd. Frauenrock aus Leinwand?

aus -- freie Wahl aus eigenem Entschluss, mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

aus -- Freigabe aus der Leibeigenschaft, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- Freund aus früheren Tagen, ae. géo-wi-n-e, iū-wi-n-e, st. M. (i): nhd. Freund aus früheren Tagen

aus -- Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird, mnd. tamarinde, F.: nhd. »Tamarinde«, Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird

aus -- führen aus, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

aus -- führen aus, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

aus -- führen aus, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

aus -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, poͤse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

aus -- Fuß aus Edelmetall, mnd. stōlkop, M.: nhd. Pokal mit Stiel aus Edelmetall, Fuß aus Edelmetall

aus -- Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

aus -- Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird

aus -- Gabe aus Barmherzigkeit, mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- Gabe aus Freundlichkeit, mnd. lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

aus -- Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

aus -- ganz aus Eisen bestehend, ae. eal-l-īs-ern, eal-l-īr-en, Adj.: nhd. ganz aus Eisen bestehend

aus -- ganz aus Glas, ahd. alglesīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gläsern, ganz gläsern, ganz aus Glas

aus -- ganz aus Samt bestehend, mhd. alsamītīn, Adj.: nhd. ganz aus Samt bestehend, Samt...

aus -- Garn aus dem Netze gefertigt werden, mnd. pandegārn, N.: nhd. Garn aus dem Netze gefertigt werden, Netzgarn

aus -- Gattung aus der Familie der Karpfenfische, mnd. vārn (3), varne, Sb.: nhd. Gattung aus der Familie der Karpfenfische, Forelle

aus -- Gebäck aus feinem Weizenmehl, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke

aus -- Gebäck aus Weizenmehl und Sahne, mnd. smantkōke, M.: nhd. Gebäck aus Weizenmehl und Sahne

aus -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

aus -- Gebackenes aus ungesäuertem Teig, mhd. derpkuoche, st. M.: nhd. Gebackenes aus ungesäuertem Teig

aus -- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl, mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

aus -- Gebühr für Lösung aus der Verfestung, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

aus -- Gefäß aus Ahornholz, mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

aus -- Gefäß aus Blech, mnd. blekvat, bleckvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech; blikvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech

aus -- Gefäß aus Einhorn, mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

aus -- Gefäß aus Eschenholz, ae. æs-c-en (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gefäß aus Eschenholz, Eimer, Flasche, Becher

aus -- Gefäß aus farbigem Glas, mnd. r· mæreglas*, r· merglas, N.: nhd. »Römerglas«, Gefäß aus farbigem Glas

aus -- Gefäß aus Spiegelglas, mhd. spiegelvaz, spiegelfaz*, st. N.: nhd. »Spiegelfass«, Gefäß aus Spiegelglas, Ideal

aus -- Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung, mnd. mancgōt, mancgūt, mankgūt, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; mancmūs, mankmūs, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; manct· ch, manktūch, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung

aus -- Gefäße oder Geräte aus Zinn, mnd. tenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zinnwerk«, Gefäße oder Geräte aus Zinn

aus -- Geflecht aus Planken und Palisaden, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

aus -- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird, mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

aus -- Geflecht aus Ruten, ahd. ? rahsilstekko* 1, rahsilstecko*, sw. M. (n): nhd. Zaunstecken?, Geflecht aus Ruten?; ? ramastekko* 2, ramastecko*, sw. M. (n)?: nhd. Geflecht aus Ruten?, gedrehter Stab?

aus -- Geflecht aus Weiden zum Fischfang, mhd. velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang

aus -- Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen, mnd. driakel, dreakel, triakel, Sb.: nhd. Theriak, Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen

aus -- Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

aus -- gehen aus, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

aus -- gehen aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

aus -- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat, mnd. pr· vendenhēre*, pr· venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

aus -- Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

aus -- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet, mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

aus -- gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūfkōp*, stufkōp, M.: nhd. gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

aus -- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

aus -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

aus -- gelangen aus, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

aus -- Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer

aus -- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung, mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

aus -- Geld aus der Sterbekasse, mhd. tōtengelt, st. N.: nhd. »Totengeld«, Begräbnisgeld, Geld aus der Sterbekasse

aus -- Geld aus der Sülze, mnd. sültengelt, N.: nhd. »Sülzegeld«, Geld aus der Sülze

aus -- Geld aus Erbfall, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

aus -- Geld aus Hauszins, mnd. ervemark, erfmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Hauszins, Geld aus Hauszins, Erbzins

aus -- Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

aus -- Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

aus -- Geldeinnahme aus Grundbesitz, mnd. pennincrente, penninkrente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahme aus Grundbesitz

aus -- Geldeinnahmen aus Grundbesitz, mnd. penningerente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahmen aus Grundbesitz

aus -- Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

aus -- gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit, mnd. vischeköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer

Festlichkeit; vischköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit

aus -- Genuss aus dem Lehen, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

aus -- gerade aus, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

aus -- Gerät aus Eisen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

aus -- Gerät aus Metall, ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

aus -- gerechnet werden aus, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

aus -- Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht, mhd. āhteban, st. M.: nhd. »Achtbann«, Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht

aus -- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

aus -- Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

aus -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

aus -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

aus -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

aus -- Geschenk aus Freundlichkeit, mnd. lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

aus -- Geschenk aus Silber, mnd. sülvergeschenkede, N.: nhd. Geschenk aus Silber, Silberzeug

aus -- Geschmelze aus Gold und Silber, ahd. smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

aus -- Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden, mhd. steinbühse, F.: nhd. Steinbüchse, Salbenbüchse, Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden

aus -- Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen, mnd. hīeman*, heyman, higeman, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen; hīenman*, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen

aus -- gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

aus -- Gestell aus Holz, mnd. bōgenstelle, F.: nhd. Bogengerüst, Gestell aus Holz, Gestell über dem Bogen

aus -- Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

aus -- Gestell aus Pfählen, mnd. schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?

aus -- Getränk aus Granatäpfeln, mhd. margramepfelwazzer, st. N.: nhd. Getränk aus Granatäpfeln

aus -- Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

aus -- getriebenes Plättchen aus Edelmetall, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

aus -- gewaltsam aus der Richtung treiben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

aus -- gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz, mnd. entwēldinge, entweldunge, F.: nhd. Entwältigung, Vergewaltigung, gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz

aus -- Gewand aus feinem Seidenzeug, mhd. pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff

aus -- Gewand aus feinem Stoff, ahd. pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff

aus -- Gewand aus feiner Wolle, mnd. scharlākeneskl\u0113t\*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

aus -- Gewand aus grünem Stoff, ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

aus -- Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff, mhd. ziklātīn, sigelātīn, st. M.: nhd. Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff

aus -- Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, ahd. purpurpfellōl* 1, purpurphellol*, st. M. (a): nhd. Purpurgewand, Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, Purpurstoff

aus -- Gewand aus rotem Stoff, ahd. rōtrok* 2, rōtroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Rotrock«, Gewand aus rotem Stoff

aus -- Gewand aus rotem Stoff, mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff

aus -- Gewand aus Sackleinen, mnd. sakstücke, N.: nhd. Gewand aus Sackleinen, Büßergewand

aus -- Gewand aus Scharlach, mnd. scharlākeneskl\u0113t\*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

aus -- Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch, mhd. scharlachgewant, st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch; scharlachsgewant, 2 st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch

aus -- Gewand aus schwarzem Seidenstoff, ahd. swarzpfellīnrok* 1, swarzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewand aus schwarzem Seidenstoff

aus -- Gewand aus Seidenstoff, mhd. purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide

aus -- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

aus -- Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

aus -- Gewebe aus Wolle und Garn, mnd. beiderwant, beyderwant, beydelwant, beyerwant, beyelwant, beygelwant, F.: nhd. Gewebe aus Wolle und Garn, Beiderwand

aus -- Gewebe aus Wolle und Leinen, mnd. dirdendei, dirdendey, trittendey, Sb.: nhd. Tirtaine, Gewebe aus Wolle und Leinen

aus -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht; terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

aus -- Gewebestück aus Scharlach, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot

aus -- Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen, mnd. pīlgewichte*?, pīlgewicht, N.: nhd. Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen

aus -- Gewinn aus dem Mühlenbetrieb, mnd. ? m· lenwin, N.: nhd. »Mühlengewinn«?, Gewinn aus dem Mühlenbetrieb?

aus -- gewöhnliches Brot aus grobem Roggen, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

aus -- Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers, mnd. pardīs (1), Sb.: nhd. Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers

aus -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

aus -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt

aus -- Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist, mnd. ? werkgolt, mnd.?, N.: nhd. »Werkgold«, Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist?

aus -- grobe Leinwand aus Hanf, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

aus -- grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan, mnd. perpiniāt, Sb.: nhd. grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan

aus -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

aus -- grobes Leinengewebe aus Seilerhanf, mnd. rēpærelinnewant*, rēipærelinnewant*, rēperlinnewant, rēiperlinnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplēnewant, rēiplēnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplinnewant*, rēplēnewant, rēiplēnewant, rēplöuwent, rēiplöuwent, rēplöuwant, rēiplöuwant, rēplöuwant, reiplöuwant, rēplöuwent, reiplöuwent, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf

aus -- grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl, mnd. bōnenbrōt, N.: nhd. grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl

aus -- großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz, mnd. schouwære* (2), schouwer, schauwer, schawer, schauer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz; stülpeschouwære*, stülpeschouwer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz

aus -- großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff, mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

aus -- großes Tuch aus grober Leinwand, mhd. blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

aus -- großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

aus -- grüner Seidenstoff aus Arabien, mhd. achmardī, achmardīn, st. N.: nhd. grüner Seidenstoff aus Arabien

aus -- Gut aus alter Zeit, ae. ǣ-r-gōd (1), st. N. (a): nhd. Gut aus alter Zeit

aus -- Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes

aus -- Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, mhd. hare (3), hære, sw. F.: nhd. Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, härenes Hemd

aus -- Haartuch aus Haaren und Garn, mnd. prālsacht, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Haartuch, Haartuch aus Haaren und Garn

aus -- Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

aus -- Hahn aus Holz oder Metall, mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

aus -- halb aus Wolle gefertigtes Tuch, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

aus -- Halskette aus Gold oder Silber, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

aus -- Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

aus -- Handschuh aus Blech, mhd. blechhantschuoch, st. M.: nhd. »Blechhandschuh«, Handschuh aus Blech

aus -- Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

aus -- Handtuch aus Drell, mnd. dreldwēle, F.: nhd. Handtuch aus Drell

aus -- Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt, mnd. rinderwrechte*, rinderwörchte, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt; rintwrechte*, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt

aus -- Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht, mnd. nempte, nempt, F.: nhd. Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht

aus -- Harz das aus den Bäumen quillt, mnd. hart (3), hartz, hert, N.: nhd. Harz, Baumharz, Harz das aus den Bäumen quillt

aus -- Haube aus Samt, mnd. sammithülle, sammethülle, F.: nhd. »Samthülle«, Haube aus Samt

aus -- Haus aus Filz, ahd. filzhūs 1?, st. N. (a): nhd. »Filzhaus«, Haus aus Filz

aus -- Haus aus Stein, mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

aus -- Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen, mnd. ? strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

aus -- Häuschen aus geflochtenen Vorhängen, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

aus -- Häuschen aus Matten, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

aus -- heben aus, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

aus -- Hefe aus Wachs und Honig, mnd. immendrōs, M.: nhd. Wachsdrost, Hefe aus Wachs und Honig

aus -- heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

aus -- Heilmittel aus Gallian, mnd. dīagalanga, dīalanga, dīalonga, Sb.: nhd. Heilmittel aus Gallian

aus -- heilsames aus Lilien hergestelltes Öl, mnd. lilien· lie, M.: nhd. »Lilienöl«, heilsames aus Lilien hergestelltes Öl

aus -- Heilwasser aus Schöllkraut, mhd. celidonīewazzer, st. N.: nhd. Heilwasser aus Schöllkraut

aus -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

aus -- Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

aus -- heraus aus, ahd. ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

aus -- herausdringen aus, mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus

aus -- herausdringen aus, mhd. sprīzen (1), st. V.: nhd. splittern, auseinanderfliegen, zersplittern, herausdringen aus

aus -- herausfallen aus, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

aus -- herausfallen aus, mhd. ūzrīsen, ūz rīsen, st. V.: nhd. ausfallen, herausfallen aus

aus -- herausfallend aus, mhd. ūzrīsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausfallend, herausfallend aus

aus -- herausfinden aus, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

aus -- herausfließen aus, mhd. ūzrinnen, ūz rinnen, st. V.: nhd. »ausrinnen«, entspringen, herausfließen, auslaufen, herausfließen aus

aus -- heraushauen aus, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

aus -- herausheben aus, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen

aus -- heraushelfen aus, mhd. ūzgehelfen, st. V.: nhd. heraushelfen aus

aus -- heraushelfen aus, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

aus -- herauskratzen aus, mhd. kratzen (1), kretzen, kroutzen, sw. V.: nhd. kratzen, zerkratzen, herauskratzen aus

aus -- herausquellen aus, mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus

aus -- herausreißen aus, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgeriuten, ūzgerūten, sw. V.: nhd. ausreißen, roden, herausreißen aus; ūzriuten, ūz riuten, ūzrūten, ūzriuhten, ūz roden, sw. V.: nhd. ausreuten, ausreißen, roden, herausreißen aus

aus -- herausschneiden aus, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

aus -- herausschütteln aus, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

aus -- herausspritzen aus, mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen

aus -- herausspritzen aus, mhd. sprützen, sw. V.: nhd. spritzen, sprossen, herausspritzen aus, bespritzen

aus -- heraussuchen aus, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

aus -- Herr aus dem Osten, mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

aus -- Herr aus Österreich, mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

aus -- herstellen aus, mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

aus -- herstellen aus, mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

aus -- herstellen aus, mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

aus -- Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament

aus -- Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

aus -- hervorbrechen aus, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

aus -- hervorbringen aus, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

aus -- hervordringen aus, mhd. herūfgān, herūf gān, an. V.: nhd. »heraufgehen«, hervordringen aus

aus -- hervordringen aus, mhd. sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über

aus -- hervorgehen aus, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus

aus -- hervorgehen aus, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

aus -- Hervorgehen aus, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

aus -- hervorgehen aus, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

aus -- hervorgehen aus, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

aus -- hervorgehen aus, mnd. erwassen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), entstehen, hervorgehen aus, auf jemanden vererben?

aus -- hervorleuchten aus, mhd. ūzglimmen, st. V.: nhd. »ausglimmen«, hervorleuchten aus

aus -- hervorlocken aus, mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

aus -- hervorquellen aus, mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen; ūzquellen, ūz quellen, st. V.: nhd. »ausquellen«, entspringen in, hervorquellen aus, herausquellen

aus -- hervorquellen aus, mhd. tempfen, sw. V.: nhd. hervorquellen, hervorquellen aus

aus -- hervorschießen aus, mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

aus -- hervorsprießen aus, mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen

aus -- hervorzaubern aus, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

aus -- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

aus -- hinausdringen aus, mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen

aus -- hinauskommen aus, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

aus -- hinausschauen aus, mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

aus -- hinausschicken aus, mhd. erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

aus -- Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen, mnd. hīe* (1), hīge*, heie, M.: nhd. Hofhöriger, Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen

aus -- holen aus, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

aus -- Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden, mnd. armholt, armeholt, N.: nhd. »Armholz«, Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden

aus -- Holz aus dem Hochwald, mnd. hōchholt, hōholt, hohholt, N.: nhd. Holz aus dem Hochwald, Bäume aus dem Hochwald, Vollwuchs

aus -- Holz aus dem Särge gemacht sind, mnd. sarkholt, M.: nhd. »Sargholz«, Holz aus dem Särge gemacht sind

aus -- Holz aus einem Fronwald, mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald

aus -- Holz fällen und aus dem Wald bringen, mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

aus -- Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

aus -- Holzblock aus dem Latten gefertigt werden, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

aus -- Hose aus Wolltuch, mhd. seiteshose 1, st. F.: nhd. Hose aus Wolltuch, Beinkleid aus Wolltuch; seitshose, sw. F.: nhd. Hose aus Wolltuch

aus -- Hure aus der Fremde, ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

aus -- Hut aus Fuchspelz, mhd. vuhshuot, vuohshuot, fuhshuot*, fuhshuot*, st. M.: nhd. »Fuchshut«, Fuchspelzhut, Hut aus Fuchspelz, Fuchspelzmütze

aus -- Hut aus Katzenfell, mhd. katzhuot, st. M.: nhd. Hut aus Katzenfell

aus -- Hut aus Pfauenfedern, mhd. pfāwenhuot, pfābenhuot, phāwenhuot, st. M.: nhd. »Pfauenhut«, Hut aus Pfauenfedern, Hut mit Pfauenfedern

aus -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

aus -- Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōhütte, F.: nhd. »Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

aus -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

aus -- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

aus -- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst

aus -- infolge aus, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

aus -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

aus -- Jacke aus grobem Stoff, mnd. peie* (1), peye, F.: nhd. Kleidungsstück, Jacke aus grobem Stoff

aus -- Jacke aus Seehundsfell, mnd. sēlrok, M.: nhd. Rock aus Seehundsfell, Jacke aus Seehundsfell

aus -- Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt, mnd. jackend· sinc, M.: nhd. Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt

aus -- jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl

aus -- jemanden aus dem Besitz setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

aus -- jemanden aus dem Recht setzen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

aus -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

aus -- Kahn aus dem Salz verkauft wird, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

aus -- Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird, mnd. schēdelkanne, scheidelkanne, F.: nhd. Scheidekanne, Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird

aus -- Kanne aus der eingeschenkt wird, mnd. schenkelkanne, F.: nhd. Kanne aus der eingeschenkt wird

aus -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

aus -- Kanonenkugel aus Stein, mnd. dōnerbüssenstēn, dōnderbüssenstēn, M.: nhd. Steinkugel, Kanonenkugel aus Stein

aus -- Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird, mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

aus -- Käse aus Frischmilch, mnd. s· temelkekēse, M.: nhd. »Süßmilchkäse«, Käse aus Frischmilch; s· temelkeskēse, M.: nhd. »Süßmilchskäse«, Käse aus Frischmilch

aus -- Käse aus Kuhmilch, mnd. rinderenkēse, M.: nhd. »Rinderkäse«, Käse aus Kuhmilch

aus -- Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung, mnd. līnwantbüsse, lenwantbüsse, F.: nhd. Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung

aus -- Kate mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōkāte, strōkote, F.: nhd. »Strohkate«, Strohhütte, Kate mit Wänden aus Strohgeflecht

aus -- Kaufmann aus Holland, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

aus -- keimen aus, mhd. ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1)

aus -- Kern aus dem Stein des Pfirsich, mnd. persikkernepulver, persekkernepulver, N.: nhd. »Pfirsichkernpulver«, fein zerstoßener Samen (M.), Kern aus dem Stein des Pfirsich

aus -- Kessel aus Messing, mnd. missinkkētel*, missinckētel, M.: nhd. »Messingkessel«, Kessel aus Messing

aus -- Kette aus doppeltgezwirntem Garn, mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

aus -- Keule aus Blei, mnd. lōtkūse, F.: nhd. Keule aus Blei, mit Blei ausgegossener Stock

aus -- Kind aus dem Haus geben, mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

aus -- Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen, mhd. ūzkint, st. N.: nhd. »Auskind«, Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen

aus -- Kind aus ehelicher Abstammung, mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung

aus -- Kind aus freier Abstammung, mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung

aus -- Kind aus früherer Ehe, mnd. v· rkint, vorkint, N.: nhd. »Vorkind«, Kind aus früherer Ehe

aus -- Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine, mnd. slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine

aus -- Kinder aus gleicher Ehe, mnd. kolle (3), kuld, M.: nhd. Kinder aus gleicher Ehe

aus -- Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung, mhd. almuosenpfrüende*, almuosenphrüende, st. F.: nhd. »Almosenpfründe«, Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung

aus -- Kissen aus Zindel, mnd. sindālesküssen, sindālsküssen, sindaelsküssen, N.: nhd. »Zindelskissen«, Kissen aus Zindel

aus -- Kiste aus Zypressenholz, mnd. sipressenkiste, sypritsenkiste, F.: nhd. »Zypressenkiste«, Kiste aus Zypressenholz

aus -- Kleid aus feinem Wollstoff, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

aus -- Kleid aus grobem Stoff, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

aus -- Kleid aus groben Wollzeug, mhd. kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug

aus -- Kleid aus Ziegenfell, ae. hrœþ-a, sw. M. (n): nhd. Mantel, Kleid aus Ziegenfell

aus -- Kleid aus Zindel, mnd. sindālesklēt*, sindālsklēt, sindālskleit, N.: nhd. »Zindelskleid«, Kleid aus Zindel

aus -- Kleiderstoff aus Straßburg, mnd. strāssebörgære*, strāssebörger, stratzebörger, strazebörger, strazeborger, strasebörger, M.: nhd. »Straßburger«, dicker in Straßburg (Strāsseborch) verfertigter Wollstoff, Kleiderstoff aus Straßburg

aus -- Kleidung aus Kamelhaar, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

aus -- Kleidungsstück aus Cambraier Tuch, mhd. gameracz, st. M.: nhd. Kleidungsstück aus Cambraier Tuch

aus -- Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff, mnd. pellenklēt, pellenkleit, N.: nhd. Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff

aus -- Kleidungsstück aus edlem Stoff, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- Kleidungsstück aus Fuchsfell, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

aus -- Kleidungsstück aus grobem Stoff, mnd. mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

aus -- Kleidungsstück aus Leinwand, mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand

aus -- Kleidungsstück aus Pelzwerk, mnd. körse, körtze, kürse, kürsche, kyrsche, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsel, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsene, körsen, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel

aus -- Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- Kleidungsstück aus Samt, mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt

aus -- kleine Münze aus Köln, mnd. m· rken, moerken, moirken, Sb.: nhd. kleine Münze aus Köln

aus -- kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

aus -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

aus -- kleines Fass aus Holz, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

aus -- kleines Fass aus Leder, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

aus -- kleines Fass aus Zinn, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

aus -- kleines Gefäß aus Holz, mnd. düppe*, doppe, mnd.?, N.: nhd. kleines Gefäß aus Holz, Tubbe

aus -- kleines Kleidungsstück aus Pelzwerk, mnd. ? körseken***, N.: nhd. kleines Kleidungsstück aus Pelzwerk?

aus -- kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

aus -- Knopf aus Tuch, mnd. wandesknōp, mnd.?, M.: nhd. »Gewandknopf«, Knopf aus Tuch

aus -- Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

aus -- Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen, mnd. v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

aus -- Koller aus Samt, mnd. sammitkoller*, sammithkoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand; sammitteskoller, sammitskoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

aus -- kommen aus, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

aus -- kommen aus, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

aus -- kommen aus, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

aus -- kommen aus, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

aus -- kommen müssen aus, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

aus -- Konfekt aus Muskatblüten, mnd. muscātenblōmenkonfekt, N.: nhd. Konfekt aus Muskatblüten

aus -- Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, mnd. regāl (2), Sb.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, Lederzucker; regālkonfekt*, regālconfekt, N.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker

aus -- Kopfbedeckung aus Blumen, mhd. bluomenhuot, st. M.: nhd. Blumenhut, Kopfbedeckung aus Blumen

aus -- Kopfbedeckung aus Eisenblech, mhd. īsenhuot, īsenhüet, st. M.: nhd. Kopfbedeckung aus Eisenblech, Eisenhut, Helm (M.) (1)

aus -- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

aus -- Kopfkissen aus Daunen, mnd. h˙ vetdūn, h˙ vetdūne, N.: nhd. Kopfkissen aus Daunen

aus -- Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird, mnd. r˙ sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

aus -- kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

aus -- Kraftmehl aus Weizen und Gerste, mnd. āmedam, āmedum, āmedunk, āmelung, amidam, amidum, amedom, Sb.: nhd. Stärkemehl, Kraftmehl aus Weizen und Gerste

aus -- Kragen aus Nesseltuch, mnd. nettelkrāgen, M.: nhd. »Nesselkragen«, Kragen aus Nesseltuch

aus -- Kranz aus Blumen, mhd. bluomenkranz, st. M.: nhd. Blumenkranz, Kranz aus Blumen

aus -- Kranz aus Immergrün, mnd. singr˙ nkrans, M.: nhd. Kranz aus Immergrün

aus -- Kreissegment aus Holz um Gewölbe, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

aus -- Kronleuchter aus Hirschgeweih, mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze); hertestwīchkrōne, harthwigskrōne, F.: nhd. Kronleuchter aus Hirschgeweih

aus -- Kuchen aus Rührteig, mnd. r˙ rkōken, M.: nhd. »Rührkuchen«, Kuchen aus Rührteig

aus -- Kügelchen aus Mehlteig, ahd. kuohhilo* 1, kuochilo*, sw. M. (n): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen, Kügelchen aus Mehlteig

aus -- Kugelschelle aus Edelmetall, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

aus -- kühlendes Sommergetränk aus Bier, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

aus -- kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

aus -- künstliche weibliche Brust aus Papier, mnd. papīrtitte, F., M.: nhd. künstliche weibliche Brust aus Papier

aus -- Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend, mnd. schmollenisch*, schmollensch, schmollens, Adj.: nhd. Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend

aus -- kurzer Ausgang aus dem Kloster, mhd. üzvertelīn, st. N.: nhd. »Ausfährtlein«, kurzer Ausgang aus dem Kloster

aus -- Laken aus grobem Leinen zum Tragen, mnd. drāchlāken, N.: nhd. Traglaken, Laken aus grobem Leinen zum Tragen

aus -- Laken aus Hede, mnd. hēdenlāken, N.: nhd. Hedenlaken, Laken aus Hede

aus -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird, mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird

aus -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird, mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird

aus -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

aus -- langer Mantel aus Fuchsfell, mnd. vossestabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell; vostabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell

aus -- längliches Brot aus feinem Mehl, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl

aus -- längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen, mnd. swīnetroch, schwīnetroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen; swīntroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

aus -- lassen aus, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

aus -- Latte aus Kiefernholz, mnd. hēitlatte, hēidelatte*?, F.: nhd. Latte aus Kiefernholz

aus -- Latwerge aus Isop, mnd. dīaīsopum, Sb.: nhd. Latwerge aus Isop

aus -- Latwerge aus Minze, mnd. ? dīacalamentum, Sb.: nhd. Latwerge aus Minze?

aus -- Latwerge aus Tragant, mnd. dīadragantum, Sb.: nhd. Latwerge aus Tragant

aus -- Laubhütte aus Birkenreisern, mnd. meil˙ vene*, meil˙ ven*, meyl˙ ven, F.: nhd. »Mailaube?«, Laubhütte aus Birkenreisern

aus -- Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen, mnd. prēbendenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen

aus -- Leder aus Kuhhaut, mnd. kōledder, kōlēder, N.: nhd. Kuhleder, Leder aus Kuhhaut

aus -- Leder aus Rinderhaut, mnd. rintledder, N.: nhd. Rindleder, Leder aus Rinderhaut

aus -- legen aus, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

aus -- Legierung aus Kupfer und Zink, mnd. missink*, missinc, messinc, mnd.?, M., N.: nhd. Messing, Legierung aus Kupfer und Zink

aus -- Lehen aus zweiter Hand, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

aus -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

aus -- Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen, mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

aus -- Leichentuch aus Zindel, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

aus -- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht; ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

aus -- leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

aus -- Leinwand aus Werg, mhd. rupfen (3), st. F., st. N.: nhd. »Rupfen«, Leinwand aus Werg; rupfīn (2), st. F., st. N.: nhd. Leinwand aus Werg

aus -- lenken aus, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

aus -- lernen aus, mhd. studieren (1), studēren, sw. V.: nhd. studieren, lernen aus, sich bemühen um

aus -- Leuchter aus Messing, mnd. missinklüchtære*, missinclüchter, M.: nhd. »Messingleuchter«, Leuchter aus Messing

aus -- Leute aus den ersten Kreisen, mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

aus -- Leute aus der Gemeinde, afries. mê-n-ithe-liōd-e* 1 und häufiger?, mê-n-te-liōd-e, mê-n-ete-liōd-e, M. Pl.: nhd. Gemeindeleute, Leute aus der Gemeinde, Angehörige einer Gemeinde

aus -- Leute aus grundhöriger Sippe, mnd. lētslechte*, lētslachte, N.: nhd. »Latgeschlecht«, Leute aus grundhöriger Sippe

aus -- Leute aus Norfolk, ae. nor-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. nördliches Volk, Leute aus Norfolk

aus -- lodern aus, mhd. lougen (1), sw. V.: nhd. flammen, Funken sprühen, lodern aus

aus -- Löffel aus Silber, mnd. sülverlēpel, sulverlepel, M.: nhd. »Silberlöffel«, Löffel aus Silber

aus -- Loskauf aus Gefangenschaft, mnd. ranzūnēringe, ranzuneringe, F.: nhd. Lösegeldzahlung, Loskauf aus Gefangenschaft

aus -- Lösung aus der Gefangenschaft, mnd. entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft

aus -- Lösung aus der Pfandschaft, mnd. entsat, entset, M.: nhd. Entsatz, Lösung aus der Pfandschaft, Hilfe

aus -- Loszeichen aus Holz, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

aus -- Löwenkopf aus Metall, mnd. löuwenkōp, lauwenkōp, M.: nhd. Löwenkopf aus Metall

aus -- machen aus, mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

aus -- Mädchen aus der Stadt, mnd. statmāget, F.: nhd. »Stadtmagd«, Stadtmädchen, Mädchen aus der Stadt

aus -- Mann aus dem Süden, ae. sū-þ-man-n, M. (kons.): nhd. Mann aus dem Süden, Südländer

aus -- Mann aus der Champagne, mhd. Schampāneis, Schampōneis, Schampēneis, Tschampāneis, sw. M.: nhd. Mann aus der Champagne, Bewohner der Champagne

aus -- Mann aus der Gemeinde, afries. mê-n-ithe-man-n* 2, mê-n-ithe-mon-n*, mê-n-te-man-n, mê-n-te-mon-n, mê-n-ete-man-n, mê-n-ete-mon-n, st. M. (a): nhd. Gemeindemann, Mann aus der Gemeinde

aus -- Mann aus der Gemeinheit, mnd. gemēnedesman*, gemēndesman, gemeindesman, M.: nhd. Mann aus der Gemeinschaft, Mann aus der Gemeinheit

aus -- Mann aus der Gemeinschaft, mnd. gemēnedesman*, gemēndesman, gemeindesman, M.: nhd. Mann aus der Gemeinschaft, Mann aus der Gemeinheit

aus -- Mann aus der Mark, mnd. Markære*, Marker, M.: nhd. Märker, Mann aus der Mark, Brandenburger

aus -- Mann aus Valois, mhd. Wāleis, st. M., sw. M.: nhd. Mann aus Valois

aus -- Mannschaft aus dem Heimatlande, mhd. lantmassenīe, st. F.: nhd. Haustruppe, Mannschaft aus dem Heimatlande

aus -- Mantel aus feiner Wolle, mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

aus -- Mantel aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesfālie*, wātmansfallie, mnd.?, M.: nhd. Mantel aus grobem Wollenzeug

aus -- Mantel aus grober Wolle, ahd. kuzzīn* 1, st. N. (a): nhd. Mantel, Kapuzenmantel, Mantel aus grober Wolle

aus -- Mantel aus Scharlach, mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

aus -- Marschleute aus Strandmannsdöfte, mnd. strantl· de, Pl.: nhd. »Strandleute«, Strandbewohner, Marschleute aus Strandmannsdöfte

aus -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

aus -- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel, mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

aus -- Matratze aus Stroh, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

aus -- Mauer aus Kleibwerk, mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk; klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk

aus -- Mauer aus Ziegelsteinen, mnd. stēnem· re, steinem· re, F.: nhd. Steinmauer, Mauer aus Ziegelsteinen

aus -- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels, mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

aus -- Menge Volkes aus dem Lande, mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

aus -- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend, mnd. Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

aus -- Mensch aus Reval, mnd. rēvelisch* (2), rēvelsch, M.: nhd. Mensch aus Reval, Revaler

aus -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

aus -- Mensch der aus dem Rheingebiet stammt, mnd. rīnlendære*, rīnlender, M.: nhd. »Rheinländer«, Mensch der aus dem Rheingebiet stammt

aus -- Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer, mnd. vēgev· resmisse, F.: nhd. Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer

aus -- Messerheft aus Jaspis, mnd. jaspishefte*, jaspishechte, F.: nhd. Messerheft aus Jaspis

aus -- Messerschärfer aus Stahl, mnd. strīkstāl, mnd.?, M.: nhd. »Streichstahl«, Messerschärfer aus Stahl

aus -- minderwertige Kerze aus schwarzem Talg, mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

aus -- mischen aus, mhd. gemengen (2), sw. V.: nhd. mischen aus, zusammenmengen, zusammenmischen

aus -- Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

aus -- Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

aus -- Mischung aus Ei, ae. ǣg-ge-mang, st. N. (a): nhd. Mischung aus Ei

aus -- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

aus -- mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, mnd. ūtlüchten*, ūtluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

aus -- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

aus -- mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz, mnd. büssenkorf, M.: nhd. mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz

aus -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

aus -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

aus -- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts, mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

aus -- mitten aus, mhd. iemitten (2), iemittunt*, iemitent, Präp.: nhd. mitten, mitten auf, mitten aus, mitten in

aus -- Möglichkeit aus etwas herauszukommen, mhd. ūzkunft, st. F.: nhd. Ausweg, Möglichkeit aus etwas herauszukommen

aus -- Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte, mnd. brigittīnære*, brigittīner, M.: nhd. Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte

aus -- Morden aus dem Hinterhalt, mnd. slūpm· rdærīe*, slūpm· rderīe, F.: nhd. heimlicher Mord, Morden aus dem Hinterhalt, Meuchelmord

aus -- Mörder aus Neid, mhd. nītmordære, morder*, st. M.: nhd. »Neidmörder«, Mörder aus Neid

aus -- Mörtel aus rheinischem Tuffstein, mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein

aus -- Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel, mnd. mēdekerspēlbūr, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel; mēdekerspēlman, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel

aus -- nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

aus -- Napf aus Ahornholz, mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

aus -- Napf aus dem Schweine fressen, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

aus -- Narr aus eigenem Entschluss, mhd. willetōre, sw. M.: nhd. Narr aus eigenem Entschluss, Tor (M.) aus eigenem Entschluss, freiwilliger Tor (M.)

aus -- nicht aus der Hand geben, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǡlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

aus -- nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

aus -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

aus -- nicht von sich aus, ahd. ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht

aus -- nur aus einem Baum bestehend, mnd. ēnb· men*, einb· men, mnd.?, Adj.: nhd. nur aus einem Baum bestehend

aus -- nur aus Wänden bestehend, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

aus -- Obergewand aus einer bestimmten Stoffart, mnd. roritsrok, M.: nhd. Obergewand aus einer bestimmten Stoffart

aus -- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird

aus -- Oberkleid aus Wolle, mnd. saienesrok*, saiensrok, mnd.?, M.: nhd. Oberkleid aus Wolle; saienrok, saigenrok, zaienrok, M.: nhd. Oberkleid aus Wolle

aus -- Ofen aus Kacheln, mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kacheläven, kachelävent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist

aus -- Ofen aus Steinen, mnd. stēnōven, steinōven, M.: nhd. Steinofen, Ofen aus Steinen, Schmelzofen

aus -- Öffnung aus Eis, mnd. īswāke, F.: nhd. »Eiswake«, Loch im Eis, Öffnung aus Eis

aus -- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

aus -- Öl aus der Alraune, mhd. alrūnöle*, alrūnöl, st. N.: nhd. »Alraunöl«, Öl aus der Alraune

aus -- Öl aus gestoßenen Mandelkernen, mnd. mandelen· lie*, mandeln· lie, N.: nhd. Öl aus gestoßenen Mandelkernen

aus -- Öl aus Hanfsamen, mnd. hennep· l, henep· l, N.: nhd. Öl aus Hanfsamen

aus -- Öl aus Wacholderbeeren, mnd. machandelenbēren· lie, M.: nhd. »Wacholderbeerenöl«, Öl aus Wacholderbeeren; machandelen· lie, M.: nhd. »Wacholderöl«, Öl aus Wacholderbeeren

aus -- Öllampe aus gekräuseltem Metall, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe

aus -- Orgelregister aus kleinen Pfeifen, mnd. simbalum, cymbalum, N.: nhd. Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen; simbel, simbele, zimbell, zimbel*, zymbel, simele, sinbel, F.: nhd. Zimbel, Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen

aus -- Ornament aus Horn auf der Zinne, ae. hor-n-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Ornament aus Horn auf der Zinne

aus -- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt

aus -- Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle

aus -- Pantoffel aus Holz und Leder, mnd. klosse, klotse, klotze, F.: nhd. Pantoffel aus Holz und Leder, Klippschuh

aus -- Paternoster aus 50 Kügelchen, mnd. vīftich (2), viftich, veftich, vöftich, N.: nhd. Rosenkranz, Paternoster aus 50 Kügelchen

aus -- Peitsche aus Sehnen gemacht, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

aus -- Pelz aus Finnmarken oder Finnland, mnd. vinnenpels, M.: nhd. Pelz aus Finnmarken oder Finnland

aus -- Pelz aus Krähenfedern, mnd. kreienpels***, M.: nhd. Pelz aus Krähenfedern

aus -- Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens, mnd. rüggevōder, rüggenvōder, N.: nhd. »Rückenfutter«, Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens

aus -- Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens, mnd. kreienpelsken, M.: nhd. Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens

aus -- Pelzfutter aus Nackenfell, mnd. nackenvōder, nachkenvōder, N.: nhd. Pelzfutter aus Nackenfell

aus -- Pelzrock aus Schaffell, mnd. schāpespels, M.: nhd. Schafspelz, Pelzrock aus Schaffell

aus -- Pelzwerk aus Fuchsfell, mnd. voskörsene*, voskörsen, F.: nhd. Pelzwerk aus Fuchsfell; vossekörsene*, vossekörsen, F.: nhd. Pelzwerk aus Fuchsfell

aus -- Pelzwerk aus Helsingfors, mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

aus -- Pelzwerk aus Hermelin, mnd. hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1)

aus -- Pelzwerk aus Smolensk, mnd. smōleinwerk*, smōleynwerk, N.: nhd. Pelzwerk aus Smolensk

aus -- Pfeife aus Knochen, ahd. beinpfīfa* 1, beinphīfa*, sw. F. (n): nhd. »Knochenpfeife«, Pfeife aus Knochen, Knochenflöte

aus -- Pfeife aus Schilfrohr, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus -- Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders, mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

aus -- Pferdedecke aus Eisen, mhd. īserkovertiure, īserkofertiure*, st. F.: nhd. »Eisendecke«, Pferdedecke aus Eisen

aus -- Pflaster aus Hede, mnd. hēdenpläster, N.: nhd. Hedenpflaster, Pflaster aus Hede

aus -- Pfund aus Erbzins, mnd. ervetinspunt, N.: nhd. Pfund aus Erbzins, Hauszins

aus -- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird, mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

aus -- Platte aus Edelmetall, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

aus -- Plattfisch aus der Ostsee, mnd. vlunder, flundere, F.: nhd. Flunder, Plattfisch aus der Ostsee

aus -- Platz von dem aus zugeschaut wird, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

aus -- Pokal mit Stiel aus Edelmetall, mnd. stōlkop, M.: nhd. Pokal mit Stiel aus Edelmetall, Fuß aus Edelmetall

aus -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, poͤmes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

aus -- pressen aus, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

aus -- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält, mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

aus -- Priestergewand aus Samt, mnd. frouwēl (1), froweil, Sb.: nhd. Samtstoff, Priestergewand aus Samt

aus -- Priestergewand aus Samt, mnd. sammittesgerwewant*, sammittesgarwant, sametsgarwant, N.: nhd. Priestergewand aus Samt

aus -- priesterliches Messgewand aus Seide, mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

aus -- Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie, mnd. swērdelenwörtelenpulver, N.: nhd. »Schwertelwurzelpulver«, Schwertlilienwurzelpulver, Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie

aus -- Pulver aus der Alraune, mhd. alrūnpulver, st. M., st. N.: nhd. »Alraunpulver«, Pulver aus der Alraune

aus -- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

aus -- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

aus -- ragen aus, mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

aus -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

aus -- Rauch aus Hausschornstein, mhd. hūsrouch, st. M.: nhd. Hausrauch, Rauch aus Hausschornstein; hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches

aus -- Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines, mnd. butelei*, buteley, F.: nhd. Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines

aus -- Recht aus dem Besitz einer Hufe, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

aus -- Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur, mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

aus -- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

aus -- regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

aus -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

aus -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

aus -- reißen aus, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

aus -- reißen aus, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

aus -- reißen aus, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

aus -- reißen aus, mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

aus -- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

aus -- Rente aus einem Burglehen, mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

aus -- Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

aus -- Rentenbrief aus Grundbesitz, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

aus -- retten aus, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

aus -- Reue aus Todesangst, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

aus -- Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

aus -- Riemenwerk aus Schweinsleder, mnd. swārdentouw, swardentow, N.: nhd. »Schwartentau«, Riemenwerk aus Schweinsleder

aus -- Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes, mnd. pansermulliken, pansermalliken, N.: nhd. »Panzermäschchen«, Panzermasche, Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes

aus -- Ring aus Golddraht, mnd. drātrinc, M.: nhd. Drahtring, Ring aus Golddraht; drēdrātrinc, M.: nhd. »Dreidrahtring«, Ring aus Golddraht

aus -- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend, mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

aus -- Rock aus feiner Wolle, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle

aus -- Rock aus sardōk, mnd. ? sarrok, sarroch, sarok, M.: nhd. ein Stoffname, Rock aus sardōk?

aus -- Rock aus Scharlach, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle

aus -- Rock aus Seehundsfell, mnd. sēlrok, M.: nhd. Rock aus Seehundsfell, Jacke aus Seehundsfell

aus -- Rock aus sārdōk, mnd. sārdōkesrok*, sārdōksrok, sārdōkrok, M.: nhd. Rock aus sārdōk

aus -- Roggenbrot Brot aus Roggenmehl, mnd. roggenbrōt, rōgenbrōt, rōkenbrōt, ruggenbrōt, rūgenbrōt, ruckenbrōt, N.: nhd. Roggenbrot Brot aus Roggenmehl

aus -- Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

aus -- Röhre aus Holunderholz als Spritze, mnd. elhōrnespīpe, F.: nhd. Holunderrohr, Röhre aus Holunderholz als Spritze

aus -- Röhre aus Holunderholz, mnd. alhōrnpîpe, F.: nhd. Röhre aus Holunderholz

aus -- Röhre aus Schilf, mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

aus -- Röhre aus Ziegelstein, mnd. stēnpīpe, steinpīpe, F.: nhd. Steinröhre, Röhre aus Ziegelstein

aus -- Rollhandtuch aus Drell, mnd. drelrulle, drellerulle, F.: nhd. Rollhandtuch aus Drell

aus -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

aus -- Rosenkranz aus Bernstein, mnd. āgetenpāternoster, Sb.: nhd. Rosenkranz aus Bernstein; āgetenveftich, Sb.: nhd. Rosenkranz aus Bernstein

aus -- roter Farbstoff aus Brasilholz, mhd. prisel (1), prīsel, st. N.: nhd. roter Farbstoff aus Brasilholz, Brasilienholz

aus -- roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe, mnd. parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe

aus -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

aus -- rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird, mnd. ā̆loēpulver*, aloēpulver, N.: nhd. »Aloepulver«, rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird

aus -- Rotz aus Nase und Mund, mnd. snappe (2), snoppe, M.: nhd. Rotz aus Nase und Mund

aus -- Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis, mnd. aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis

aus -- runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen

aus -- Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen, mnd. rüggekrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen; rüggenkrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen

aus -- Rüstung aus Stahl, mhd. stahelgewant, st. N.: nhd. Stahlrüstung, Stahlgewand, Rüstung, Rüstung aus Stahl

aus -- Rüstungsstück aus Schwarzblech, mnd. blekwāpen, M.: nhd. Rüstungsstück aus Schwarzblech; blikwāpen, M.: nhd. Rüstungsstück aus Schwarzblech

aus -- Rute aus schwankenden Zweigen, mhd. wipfel, wippel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wipfel, Spitze, Rute aus schwankenden Zweigen

aus -- Rutenkorb aus Weidenruten geflochten, mnd. rōdenkorf, M.: nhd. Rutenkorb aus Weidenruten geflochten

aus -- Sachse aus Essex, ae. éas-t-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Ostsachse, Sachse aus Essex

aus -- Sachse aus Sussex, ae. sū-þ-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Südsachse, Sachse aus Sussex

aus -- Sachse aus Wessex, ae. we-st-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Westsachse, Sachse aus Wessex

aus -- sächsische Gemarkung nur aus Fluren, mnd. sassenban, F.?: nhd. sächsische Gemarkung nur aus Fluren

aus -- Sack aus Drell, mnd. drelsak, M.: nhd. Sack aus Drell

aus -- Saft aus Granatapfeln, mnd. garnāte· l, st. N.: nhd. Granatenwein, Saft aus Granatapfeln

aus -- Saft aus Katzenminze, mhd. bīminzensaf, st. N.: nhd. Saft aus Katzenminze, Saft aus Krause-Minze

aus -- Saft aus Krause-Minze, mhd. bīminzensaf, st. N.: nhd. Saft aus Katzenminze, Saft aus Krause-Minze

aus -- Saft aus Kräutern pressen, mnd. grōsen (1), grůsen, sw. V.: nhd. Saft aus Kräutern pressen

aus -- Saft aus Veilchenblüten, mnd. violenwāter, N.: nhd. Veilchenwasser, Saft aus Veilchenblüten

aus -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

aus -- Saite aus Schafdarm, mhd. schāfseite, st. F.: nhd. »Schafseite«, Saite aus Schafdarm

aus -- Salbe aus Aloe, mhd. ālōe, āloē, st. N.: nhd. Aloe, Salbe aus Aloe

aus -- Salbe aus Altheewurzel, mnd. dīaltēnsalve, dyaltensalve, dijaltensalve, F.: nhd. Salbe aus Altheewurzel

aus -- Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt, mnd. sōdeskumpān, sōdeskumpāne, M.: nhd. Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt

aus -- Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

aus -- Salz aus Brouage, mnd. bruwase, bruwasse, burwāse, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage; bruwaisch*, bruwaysch, barwayesch, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage

aus -- Salz aus der Erde, ahd. erdsalz* 1, st. N. (a): nhd. Erdsalz, Salz aus der Erde, Steinsalz

aus -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

aus -- salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

aus -- Sandalen aus Korduanleder, ahd. kurdewān* 3, kordewān*, st. M. (a?, i?): nhd. Korduan, Korduanschuh, Sandalen aus Korduanleder

aus -- Sandregister. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben, mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben

aus -- Säule aus Stein, mnd. stēns· le*, stēnsūle, steinsūle, stēnsule, F.: nhd. Steinsäule, Säule aus Stein, Geißelsäule Christi

aus -- saurer Wein aus Traubenkämmen, mnd. rappes, M.: nhd. Rappes, saurer Wein aus Traubenkämmen

aus -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

aus -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

aus -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrüwærekrōch*, rōtbrüwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

aus -- scharren aus, mhd. scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben

aus -- Schaube aus Samt, mnd. flūwēlessūbe*, flūwēlssūbe, M.: nhd. Schaube aus Samt, Talar aus Samt

aus -- schauen aus, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

aus -- scheiden aus, mhd. entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von

aus -- scheiden aus, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

aus -- Schenkung aus Gnade, mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

aus -- Schenkung aus Gunst, mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

aus -- schicken aus, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

aus -- Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen, mnd. ūtkōgesl· de*, ūtkogeslude, mnd.?, Pl.: nhd. Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen

aus -- Schiff aus Eichenholz, ae. āc, st. F. (kons.): nhd. Eiche, Schiff aus Eichenholz

aus -- Schiff von dem aus Salz verkauft wird, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

aus -- Schild aus einer Serienanfertigung, mhd. krāmschilt, st. M.: nhd. »Kramschild«, gekaufter Schild, Schild aus einer Serienanfertigung

aus -- Schild aus Lindenholz, ahd. linta 34, sw. F. (n): nhd. Linde, Schild, Schild aus Lindenholz, Lindenschild

aus -- Schlag mit der Peitsche aus Sehnen, mhd. āderslac, aderslac, st. M.: nhd. »Aderschlag«, Pulsschlag, Schlag mit der Peitsche aus Sehnen

aus -- Schleim aus Nase oder Mund, mnd. sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer

aus -- Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels, mnd. ēgelessnūve*, ēgelesnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels; ēgelsnūve*, ēgelsnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels

aus -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

aus -- Schleuder aus Leder, ae. liþer-a, sw. M. (n): nhd. Schleuder aus Leder; liþer-e, lyþr-e, sw. F. (n): nhd. Schleuder aus Leder

aus -- schleudern aus, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

aus -- Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad, mnd. schüttebank, F.: nhd. Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad

aus -- schlüpfen aus, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

aus -- schlüpfen aus, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

aus -- Schmuck aus Edelmetall, mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz

aus -- Schmuck aus Edelstein, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

aus -- Schmuck aus feinem Gold, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

aus -- Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht, ahd. wiera 6, st. F. (ō): nhd. Krone, Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht

aus -- Schmuck aus Metall, mhd. smide, smīde, st. F.: nhd. Metall, Metallgerät, Schmuck aus Metall

aus -- Schmuck aus Metall, mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

aus -- Schmuckkette aus Korallen, mnd. korallensnōr, krallensnōr, karallensnōr, M.: nhd. »Korallenschnur«, Schmuckkette aus Korallen

aus -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

aus -- Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen, mnd. spīnellenrōse, Sb.: nhd. Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen

aus -- Schmuckwerk aus Gold, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring

aus -- schnellen aus, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

aus -- Schreibbogen aus Pergament, mnd. pergamēnblat*, permentblat, N.: nhd. »Pergamentblatt«, Schreibbogen aus Pergament

aus -- Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle, mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

aus -- Schriftstück aus Papier, mnd. papīrssēdele, papīrssēdel*, M.: nhd. Papierblatt, Schriftstück aus Papier

aus -- Schubriegel aus Holz und Eisen, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

aus -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. kotzinc 1, st. M.: nhd. Filzschuh, Schuh aus grobem Wollstoff

aus -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. vuozlinc 1, fuozlinc*, st. M.: nhd. »Fußling«, Schuhwerk, Schuh aus grobem Wollstoff

aus -- Schuh aus rohem Leder, ae. hėm-m-ing, him-m-ing, st. M. (a): nhd. Schuh aus rohem Leder, Ranzen

aus -- Schuhmacher für Schuhe aus Korduan, mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

aus -- Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, mnd. s· keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

aus -- Schuldbrief aus Grundbesitz, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

aus -- Schuss aus der Ferne, mhd. vramschuz, framschuz, st. M.: nhd. Schuss aus der Ferne

aus -- schütteln aus, mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

aus -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

aus -- Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

aus -- schwitzen aus, mhd. switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus

aus -- Seidenstoff aus Zindel, mnd. sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

aus -- Seihgerät aus Filz, ahd. filtrum 32 und häufiger, feltrum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Filzstück, Seihgerät aus Filz, Filzdecke

aus -- Seil aus Hanffäden, mnd. hennepstranc, henepestranc, M.: nhd. Hanfstrang, Seil aus Hanffäden

aus -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

aus -- setzen aus, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

aus -- sich absondern aus, mhd. döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen

aus -- sich absondern aus, mhd. sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

aus -- sich aus dem Staub machen, mnd. ūtglīden*, ūtgliden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausgleiten«, sich aus dem Staub machen

aus -- sich aus dem Staub machen, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

aus -- sich aus dem Weg machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

aus -- sich aus der Fassung bringen lassen, ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

aus -- sich aus der Welt zurückziehen, mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

aus -- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen

(V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

aus -- sich aus Versehen schaden, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

aus -- sich aussondern aus, mhd. dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf

aus -- sich befreien aus, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

aus -- sich davonmachen aus, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus

aus -- sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend, mnd. dincvlüchtich, dinkvluchtich, Adj.: nhd. sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend

aus -- sich entfernen aus, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

aus -- sich entfernen aus, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

aus -- sich entwickeln aus, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

aus -- sich herauswinden aus, mhd. herūzbiegen, herūz biegen, st. V.: nhd. »herausbiegen«, sich herauswinden aus

aus -- sich herauswinden aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

aus -- sich schleichen aus, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

aus -- sich winden aus, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

aus -- sich zurückziehen aus, mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

aus -- sich zurückziehen aus, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

aus -- sich zwängen aus, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

aus -- Sichtebeutel aus Zindel, mnd. sindālesb· del, M.: nhd. »Zindelsbeutel«, Sichtebeutel aus Zindel

aus -- sickern aus, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen

aus -- Sohle aus einem bestimmten Lederstück, mnd. eversole, mnd.?, F.: nhd. Sohle aus einem bestimmten Lederstück

aus -- Sohn aus adligem Geschlecht, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger

Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

aus -- Sohn aus erster Ehe, mnd. v· rs· ne, vorsohn, M.: nhd. »Vorsohn«, Sohn aus erster Ehe

aus -- Spann aus Edelmetall, mnd. spandeles*?, spandels, spendels, Sb.: nhd. runde Schließe, Spann aus Edelmetall

aus -- Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

aus -- Spaten aus Eisen, ahd. īsarnskūfala* 4, īsarnscūfala*, īsarnskūvala*, st. F. (ō): nhd. Eisenschaufel, eiserne Schaufel, Spaten aus Eisen

aus -- Speise aus Feldfrüchten, mhd. ackerspīse, st. F., sw. F.: nhd. »Ackerspeise«, Feldfrüchte, Speise aus Feldfrüchten

aus -- Speise aus Mandeln Milch und Eiern, mhd. mandelkære, st. M.: nhd. Speise aus Mandeln Milch und Eiern

aus -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

aus -- sprechen aus, ahd. ūzsprehhan* 2, ūzsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sprechen aus

aus -- sprießen aus, mhd. gespriezen, st. V.: nhd. sprießen aus

aus -- Spross aus jüdischem Stamm, mnd. j· denkint, N.: nhd. Judenkind, Spross aus jüdischem Stamm

aus -- sprudeln aus, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

aus -- sprühen aus, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

aus -- Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

aus -- Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten, mnd. henkstat*, F.: nhd. Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten

aus -- städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb, mnd. tēgelgelt, teygelgelt, N.: nhd. städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb

aus -- städtischer Polizeiherr aus dem Rat, mnd. weddehēre*, mnd.?, M.: nhd. »Weddeherr«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat; weddemēster*, mnd.?, M.: nhd. »Weddemeister«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat

aus -- stammen aus, ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

aus -- stammen aus, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

aus -- stammen aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

aus -- Stange aus Stahl, ahd. ekkolzein* 2?, eckolzein*, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Stange aus Stahl, Stahlstäbchen

aus -- Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches, mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

aus -- stängig; aus Stangen bestehend, mnd. stengich***, Adj.: nhd. »stängig«

aus -- Stärkemehl aus Weizen oder Gerste, mnd. nōdemēl, N.: nhd. Stärkemehl aus Weizen oder Gerste; nōtmēl, noetmēl, nōdemēl, N.: nhd. »Notmehl«, Stärkemehl aus Weizen oder Gerste

aus -- starkes Gerstenbier aus Güstrow, mnd. knīsenak, knisenack, Sb.: nhd. starkes Gerstenbier aus Güstrow

aus -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

aus -- steigen aus, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

aus -- Stein aus dem Abbruch, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch

aus -- Steine aus dem Steinbruch Fahrender, mnd. stēnv· rære*, stēnv· rer, steinv· rer, M.: nhd. Steine aus dem Steinbruch Fahrender

aus -- Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, mnd. brüggelse, N.: nhd. Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, gepflasterter Vorplatz

aus -- Steppdecke aus Zindel, mhd. zindālskulter*, zendālskulter, sw. Sb.: nhd. Steppdecke aus Zindel

aus -- stieben aus, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

aus -- Stiefel aus Tuch bzw. Filz, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

aus -- Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen, mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

aus -- Stipendium aus einer Stiftung, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

aus -- Stock aus Schilfrohr, mnd. rētstaf, M.: nhd. »Reetstab«, Stock aus Schilfrohr; rētstāke, M.: nhd. »Reetstange«, Stock aus Schilfrohr

aus -- Stoff aus Baumwolle und Leinen, mhd. barchant, barchāt, barchet, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen; barkān, barragān, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen

aus -- Stoff aus Kamelhaar, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

aus -- Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons, mhd. schalūne, F.: nhd. Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons

aus -- stoßen aus, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

aus -- Strandbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

aus -- Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird, mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

aus -- Strang aus gedrehten Reisern, mhd. wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband

aus -- Strang aus gedrehten Zweigen, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch

aus -- Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse, mnd. tamartschenstrūk, M.: nhd. Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse

aus -- streichen aus, mhd. tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

aus -- streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen, mhd. zerstücken, zerstucken, zestucken, sw. V.: nhd. »zerstücken«, zerstückeln, zerlegen, zerspalten (V.), streifenweise aus verschiedenem Tuch zusammensetzen

aus -- strömen aus, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

aus -- strömen aus, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

aus -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

aus -- Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge, mnd. stroiflinc*, str· flinc*, strōflink, M.: nhd. Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge

aus -- Stück aus der Dornenkrone, mhd. dornstücke, st. N.: nhd. »Dornstück«, Stück aus der Dornenkrone

aus -- stürzen aus, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

aus -- stürzen aus, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

aus -- Sud aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleien· lie*, polleyen· lie, N.: nhd. Sud aus Teilen des Flohkrauts

aus -- Sülze aus Kuhfleisch, mnd. ? kolsülte, F.: nhd. Sülze aus Kuhfleisch?; kōsülte, koesülte F.: nhd. »Kuhsülze«, Sülze aus Kuhfleisch

aus -- Tafel aus Holz, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

aus -- Täfelchen aus Würzkonfekt, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

aus -- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

aus -- Talar aus Samt, mnd. flūwēlessūbe*, flūwēlssūbe, M.: nhd. Schaube aus Samt, Talar aus Samt

aus -- Tasche aus Silbergliedern, mhd. silbersac, st. M.: nhd. Silbersack, Tasche aus Silbergliedern

aus -- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden

aus -- tilgen aus, mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus

aus -- Tisch aus Zedernholz, mnd. ? sēderenschīve*?, sēdronschīve, cedronschīve, F.: nhd. »Zedernscheibe«?, Tisch aus Zedernholz?

aus -- Tischgerät aus Edelmetall, mnd. tāfelsmīde, tāfelschmīde, taffelsmīde, tāvelsmīde, N.: nhd. goldenes und silbernes Tischgeschirr, Tischgerät aus Edelmetall

aus -- Tischplatte aus Eichholz, mnd. ēktāfelblat*, ēktaffelblat, eiktaffelblat, ecktaffelblat, N.: nhd. Tischplatte aus Eichholz

aus -- Tischtuch aus Drell, mnd. dreltāfellāken, N.: nhd. Tischtuch aus Drell

aus -- Topf aus Stein, mnd. stēnpot, steinpot, M.: nhd. »Steinpott«, Topf aus Stein, Topf aus Ton (M.) (1)

aus -- Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

aus -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

aus -- Trank aus Schlehen gepresst, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

aus -- treiben aus, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

aus -- treiben aus, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

aus -- treiben aus, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

aus -- treten aus, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

aus -- treten aus, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

aus -- Trinkbecher aus Fichtenholz, mhd. viehte, veucht, viuhte, fiehte*, feucht*, fiuhte*, sw. F., st. F.: nhd. Fichte, Trinkbecher aus Fichtenholz

aus -- Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns, mnd. ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

aus -- Trinkgefäß aus Glas, mhd. glasekopf, st. M.: nhd. Glasgefäß, Trinkgefäß aus Glas

aus -- Trinkgefäß aus rohem Birkenholz, mnd. birkenmeier, M.: nhd. Trinkgefäß aus rohem Birkenholz

aus -- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist, mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

aus -- Tuch aus Arras, mnd. harras, N.?: nhd. Arrasch, Tuch aus Arras; hernet, N.: nhd. ein Band, Garn, Tuch aus Arras

aus -- Tuch aus Barchent, mnd. parchemesdōk*, parchemsdōk, M.: nhd. »Barchenttuch«, Tuch aus Barchent

aus -- Tuch aus Baumwolle, mnd. ? lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?

aus -- Tuch aus dem Braunschweiger Hagen, mnd. hēgenisch*, hēgens, hegens, hēgensch, hēgesch, Sb.: nhd. Tuch aus dem Braunschweiger Hagen

aus -- Tuch aus Haaren, mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch

aus -- Tuch aus Irland, mnd. iren (2), Sb.: nhd. Tuch aus Irland; irener, Sb.: nhd. Tuch aus Irland

aus -- Tuch aus Lammwolle, mnd. lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?

aus -- Tuch aus Wolle und Garn, mnd. beiderdōk*, beyderdōk, beydeldōk, beyerdōk, beyeldōk, beygeldōk, bēdeldok, bēideldok, F.: nhd. Tuch aus Wolle und Garn, Beiderwand

aus -- Tuch aus Wolle, mnd. wullenbōgedōk*, wullenbogedōk, mnd.?, M.: nhd. »Wollenbogentuch«, Tuch aus Wolle

aus -- Türe einer Badestube aus Latten, mnd. ? stōvend· re, stōvend· r, M.: nhd. »Stubentüre«, Türe einer Badestube aus Latten?

aus -- Türvorbau aus Stein oder Holz, mnd. bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen

aus -- Überfall aus dem Hintergrund, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

aus -- Uferbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

aus -- Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

aus -- Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen, mnd. oxicrosiumplaster, N.: nhd. Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen

aus -- ungeklärter Honig aus der Wabe, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

aus -- Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

aus -- Vasallen aus dem Lande, mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

aus -- verdrängen aus, mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus

aus -- Verdrängung aus dem Besitz, mnd. entsittinge, F.: nhd. Entsetzung, Verdrängung aus dem Besitz

aus -- Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall, mnd. kannemākære*, kannemāker, M.: nhd. »Kannemacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmākære*, kannenmāker, M.: nhd. »Kannenmacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmēkære*, kannenmēker, M.: nhd. Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

aus -- Vergleich aus freiem Willen, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

aus -- Verhau aus schräggestellten Pfählen, mnd. schōre (2), schōr, F.: nhd. Sperre, Verhau aus schräggestellten Pfählen

aus -- verklagen und aus dem Besitz setzen, mhd. ūzklagen, ūz klagen, sw. V.: nhd. »ausklagen«, verklagen und aus dem Besitz setzen

aus -- verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

aus -- Verschluss aus Holz oder Eisen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

aus -- verschwinden aus, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

aus -- verstoßen aus, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

aus -- Verstoßung aus dem Eheverhältnis, mnd. hēmschickinge, heimschickinge, F.: nhd. »Heimschickung«, Entlassung, Verstoßung aus dem Eheverhältnis

aus -- vertreiben aus, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

aus -- vertreiben aus, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die

Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben

aus -- Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde, mnd. schatkastendīaken, M.: nhd. »Schatzkastendiakon«, Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde

aus -- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

aus -- Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

aus -- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk, mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk

aus -- Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt, mnd. statregister*, statrēgister, N.: nhd. »Stadtregister«, Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt

aus -- Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern, mnd. sötvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

aus -- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

aus -- vom Rücken aus, ahd. afterwartan* 1, Adv.: nhd. von hinten her, vom Rücken aus

aus -- von ... aus, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

aus -- von aus, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

aus -- von da aus, mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

aus -- von dir aus, ahd. dīnhalb 2, Adv.: nhd. deinetwegen, von dir aus

aus -- von dort aus, ahd. dananaūz* 1, Adv.: nhd. daraus, von dort aus

aus -- von dort aus, mhd. dannenūf 4, Adv.: nhd. von dort aus, daraus

aus -- von einem höheren Standpunkt aus anblicken, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

aus -- von Grund aus, mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf

aus -- von Grund aus, mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

aus -- von Natur aus eigen, ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

aus -- von Natur aus eigen, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

aus -- von Natur aus seiend, mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

aus -- von Natur aus warm seiend, mhd. selpwarm, Adj.: nhd. von Natur aus warm seiend

aus -- von Natur aus, ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

aus -- von Natur aus, mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

aus -- von Natur aus, mnd. wēshaftigen*, wesaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. im Wesen, in Wirklichkeit, von Natur aus

aus -- Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

aus -- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

aus -- Waffe aus Kastilien, mnd. kastiliære*, kastilier, M.: nhd. Waffe aus Kastilien

aus -- wählen aus, mhd. welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

aus -- Wahrsagen aus der Hand, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

aus -- wahrsagen aus der Hand, mnd. hantschouwen, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand; hantsēn, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand

aus -- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

aus -- Wall aus aufgeworfener lockerer Erde, mnd. drekwal, drekwall, M.: nhd. Wall aus aufgeworfener lockerer Erde

aus -- Wams aus Seide, mnd. sīdenwambois*, sīdenwambs, N.: nhd. »Seidenwams«, Wams aus Seide

aus -- Wams aus sārdōk, mnd. sārdōkwambois*, sārdōkwams, N.: nhd. Wams aus sārdōk

aus -- Wand aus Kleibwerk, mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk; klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk

aus -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

aus -- was aus den Schüsseln gespült wird, mhd. karspuole, sw. F.: nhd. was aus den Schüsseln gespült wird

aus -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

aus -- Wasser aus einem Schiff schöpfen, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

aus -- Wasser aus geschmolzenem Schnee, mnd. snēwāter, N.: nhd. Schneewasser, Wasser aus geschmolzenem Schnee

aus -- Wasser das aus der Heide kommt, mnd. hēidedep*, hēidēp, heidēp, heydep, N.: nhd. Wasser das aus der Heide kommt, Hochwasser

aus -- weben aus, ahd. giweban* (1) 7, st. V. (5): nhd. weben, weben aus, durchweben

aus -- Wedel aus Pfauenfedern, mnd. pāwenquast, pauwenquast, M.: nhd. »Pfauenquast«, Wedel aus Pfauenfedern

aus -- wegdrängen aus, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

aus -- wegführen aus, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

aus -- wegschicken aus, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

aus -- wegziehen aus, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

aus -- Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk, mnd. vlēkenisse, vlekentse, vlēknisse, F.: nhd. Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk; vlēkenisse, vlekentse, vlēknisse, F.: nhd. Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk

aus -- Weib aus dem Volk, mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

aus -- Wein aus Alicante, mnd. alakantenwīn, M.: nhd. spanischer Wein, Wein aus Alicante

aus -- Wein aus Auxerre, mhd. alzurn, M.?: nhd. Wein aus Auxerre

aus -- Wein aus Chiavenna, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

aus -- Wein aus dem Mittelmeergebiet, mnd. rummenisse, rummenycze, Sb.: nhd. ein Südwein, Wein aus dem Mittelmeergebiet

aus -- Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet, mnd. rūmēnīe (1), rōmānīe, rōmēnīe, rummenīe, rummenige, rūmānīe, rummanīe, rōmanī, rommanīe, rommīe, Sb.: nhd. Südwein, Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet

aus -- Wein aus dem Rheingau, mnd. rīngouwære*, rīngouwer, rīnkouwer, M.: nhd. Rheingauer, Wein aus dem Rheingau

aus -- Wein aus dem Rheinland, mnd. rīnwīn, M.: nhd. »Rheinwein«, Wein aus dem Rheinland

aus -- Wein aus der Mark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

aus -- Wein aus der Region Poitou in Frankreich, mnd. poitouw*, poytouw, poethow, peutow, poitaw, potouw, potow, poutauw, Sb.: nhd. Wein aus der Region Poitou in Frankreich

aus -- Wein aus getrockneten Trauben, mnd. sēkt, Sb.: nhd. Sekt, Wein aus getrockneten Trauben

aus -- Wein aus Krain oder der Steiermark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

aus -- Wein aus nachgelesenen Trauben, mhd. stupfelwīn, st. M.: nhd. Wein aus nachgelesenen Trauben

aus -- Wein aus Rivoglio in Istrien, mnd. rivol, ryvol, reval, M.: nhd. Wein aus Rivoglio in Istrien

aus -- Wein aus Schlehen gepresst, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

aus -- Weissagung aus der Vogelstimme, ahd. fogalrartōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vogelzeichen, Vorzeichen, Weissagung, Weissagung aus der Vogelstimme

aus -- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide, mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

aus -- werden aus, mhd. gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

aus -- werden aus, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

aus -- werfen aus, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

aus -- werfen aus, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

aus -- Werfen einer Leiche aus dem Grab, ahd. grabworf* 1?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Grabwurf«, Werfen einer Leiche aus dem Grab

aus -- Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

aus -- wickeln aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

aus -- wie aus Felsen machen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

aus -- wie aus Wachs seiend, mhd. wehsenlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wehsīnlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig

aus -- Wind aus dem Südosten, mnd. s˙ tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

aus -- Wind aus entgegengesetzter Richtung, mnd. tēgenwint, tegenwind, M.: nhd. Gegenwind, Wind aus entgegengesetzter Richtung

aus -- Wind aus Nordosten, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

aus -- Wind aus Südosten, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

aus -- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

aus -- winden aus, mhd. gewinden, st. V.: nhd. winden, winden aus, wickeln

aus -- winden aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

aus -- Wisch aus Weidenzweigen, mhd. velwisch, st. M.: nhd. »Feldwisch«, Wisch aus Weidenzweigen

aus -- wischen aus, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

aus -- wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

aus -- Wolke aus der es regnet, mnd. rēgenwulke, rēgenwolke, F.: nhd. »Regenwolke«, Wolke aus der es regnet

aus -- wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

aus -- Wolltuch aus der Stadt Rijssel, mnd. rīsselsāge, F.: nhd. Wolltuch aus der Stadt Rijssel

aus -- wringen aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

aus -- Wundauflage aus Pergament, mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus

Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

aus -- Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums, mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

aus -- Wurf aus einer Maschine, mhd. antwercwurf, st. M.: nhd. Wurf aus einer Maschine

aus -- Wurst aus gekochtem Schweinefleisch, mnd. knapworst, knapwurst, knapwost, F.: nhd. Knackwurst, Wurst aus gekochtem Schweinefleisch

aus -- Wurst aus Rindfleisch, mnd. rinderworst, F.: nhd. »Rinderwurst«, Wurst aus Rindfleisch

aus -- Wurst aus Schweinefleisch und Speck, mnd. metworst, metwurst, F.: nhd. Mettwurst, Wurst aus Schweinefleisch und Speck

aus -- Würzwein aus Maulbeeren, ahd. mōraz 4, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Gewürzwein, Würzwein aus Maulbeeren, Maulbeerweinp

aus -- Zahlung aus der bēde, mnd. bēdegāve, F.: nhd. Opfer an die bēde, Zahlung aus der bēde

aus -- Zank aus Mutwillen, mnd. ōrstrīt, oerstrīt, M.: nhd. Streit, Zank aus Mutwillen

aus -- Zaun aus Adern, mnd. ādertūn, M.: nhd. Zaun aus Adern, Gehegezaun

aus -- Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen, mnd. buk (3), mnd.?, Sb.: nhd. Gebück, Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen

aus -- Zaun aus spitzen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

aus -- Zehnt aus der Landbestellung, mnd. plōchtēgede, plūchtēgede, plůchtēgede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung; plōchtēgende, plūchtēgende, plůchtēngede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung

aus -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

aus -- Zeug aus Kamelhaaren hergestellt, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

aus -- ziehen aus, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

aus -- ziehen aus, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

aus -- ziehen aus, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

aus -- Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung, mnd. spangensmīde, N.: nhd. Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung

aus -- Zierrat aus Metall am Obergewand, mnd. roksmīde, N.: nhd. »Rockgeschmeide«, Zierrat aus Metall am Obergewand

aus -- Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

aus -- Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen, mnd. consolācie, consolāsien, consolātien, cosolācie, F.: nhd. Trost, Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen

aus -- Zubehör aus Eisen, mnd. īsernt· ch*, īsert· ch, N.: nhd. Eisenzeug, Eisenteile, Zubehör aus Eisen

aus -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

aus -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

aus -- zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

aus -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

aus -- zurückkommen aus, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

aus -- zurücktreten aus, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

aus -- zurückwerfen aus, mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

aus -- zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird, mnd. slip (2), Sb.: nhd. zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird

aus -- zusammensetzen aus, mhd. mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in

aus -- zusammenströmen aus, mhd. zesamenesīgen*, zesamene sīgen, zesamensīgen, st. V.: nhd. zusammenströmen, zusammenströmen aus

aus -- zusammensuchen aus, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

aus (Präf.), as. ā (1) 68, Präf.: nhd. er (Präf.), aus (Präf.)

aus Armentières stammend (Gemeinde in Frankreich), mnd. armentērisch*, armentērsch, armetērsch, armtērsch, armtērsch, armtērsk, Adj.:

nhd. »armenterisch«, aus Armentières stammend (Gemeinde in Frankreich)

aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.), mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

aus Comines (bei Lille) stammend, mnd. kömenisch*, kömensch, kömesch, Adj.: nhd. aus Comines (bei Lille) stammend

aus Delft (Tuch), mnd. delvisch, delwisch, Adj.: nhd. aus Delft (Tuch)

aus dem Bauch des Heilbutts geschnittene gesalzene und getrocknete Streifen (M.), mnd. rēkelinc, reklinc, rekelink, M.: nhd. aus dem Bauch des Heilbutts geschnittene gesalzene und getrocknete Streifen (M.)

aus dem Besitzrecht entlassen (V.), mnd. ūtwēren*, ūtweren, mnd.?, sw. V.: nhd. aus dem Besitzrecht entlassen (V.)

aus dem Dienst entlassen (V.), mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

aus dem Dienst entlassen (V.), mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

aus dem Dienst entlaufen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

aus dem Erbe (N.) des Hörigen abzulieferndes Pferd, mnd. ervepērt, erfpērt, N.: nhd. aus dem Erbe (N.) des Hörigen abzulieferndes Pferd

aus dem Gedächtnis entfallen (V.), mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

aus dem Hasenmagen gewonnenes Lab (als Arznei gegen Durchfall gebraucht), mnd. hāsenlaf, hasenlaf, N.: nhd. Hasenlab, aus dem Hasenmagen gewonnenes Lab (als Arznei gegen Durchfall gebraucht)

aus dem Kloster entlaufen (Adj.), mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

aus dem Ritterstand entlassen (V.), mhd. entknappen*, enknappen, sw. V.: nhd. »entknappen«, aus dem Ritterstand entlassen (V.)

aus dem Samen (M.) des Kohlrapses oder des Rübenkohls gewonnenes Öl, mnd. r· ven· lie, M.: nhd. »Rübenöl«, Rüböl, aus dem Samen (M.) des Kohlrapses oder des Rübenkohls gewonnenes Öl; r· ve· lie, r· f· lie, r· ve· lī, r· f· lī, r· ve· lie, M.: nhd. Rüböl, aus dem Samen (M.) des Kohlrapses oder des Rübenkohls gewonnenes Öl

aus dem Speicher verladen (V.) (1), mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

aus dem Weg räumen (), mnd. ? afsichten, āvesichten, sw. V.: nhd. aussieben, ausondern, aus dem Weg räumen (?)

aus der Art (F.) (1) schlagen, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

aus der Fassung geraten (V.), mnd. entstellen, sw. V.: nhd. wegstellen, aus der Fassung geraten (V.)

aus der Gewalt entlassen (V.), mnd. erledigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

aus der Hanse verstoßen (Adj.), mnd. henselōs, Adj.: nhd. hanselos, aus der Hanse verstoßen (Adj.), Kaufmannsrecht verlustigt

aus der Hörigkeit entlassen (V.), mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären; vrīgēven*, st. V.: nhd. »freigeben«, freisprechen, aus der Hörigkeit entlassen (V.); vrīlaten, sw. V.: nhd. freilassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.)

aus der Lehre entlaufen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

aus diesem Stoff gefertigte Decke (besonders Bettdecke), mnd. sarse (2), scarse, tzaerse, sarte, tzarthe, schartsche, serse, F.: nhd. mit Leinen (N.) und Seide gemischter Wollstoff, aus diesem Stoff gefertigte Decke (besonders Bettdecke)

aus Doornijk (Tournay) stammend, mnd. dōrnisch, dōrnesch, Adj.: nhd. aus Doornijk (Tournay) stammend

aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

aus einem Krug (M.) (1) trinken, mhd. krüselen, sw. V.: nhd. aus einem Krug (M.) (1) trinken

aus einfachem Stoff (von einem Mantel), ae. ge-cord-ed, Adj.: nhd. aus einfachem Stoff (von einem Mantel)

aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

aus Gefangenschaft entlassen (V.), mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

aus gekochtem Gemüse zubereitetes Gericht (N.) (2), mnd. potāsie, potāge, potāgi, pottagie, potazye, pottagy, F.: nhd. aus gekochtem Gemüse zubereitetes Gericht (N.) (2), Zukost, Gemüse, Gemüsesuppe

aus Grammont (Gerstberg) in Flandern seiend, mnd. gērstbergisch, gērtbergisch, gyrsbergisch, Adj.: nhd. aus Grammont (Gerstberg) in Flandern seiend

aus Haaren gedrehte Schnur (F.) (1) die zu medizinischen Zwecken (bei Geschwüren oder Wunden) verwandt wurde, mnd. hārsēl, hārseil, hārseil, N.?: nhd. Haarseil, Eiterband, Fontanelle, aus Haaren gedrehte Schnur (F.) (1) die zu medizinischen Zwecken (bei Geschwüren oder Wunden) verwandt wurde

aus Hermelinfell seiend (V.), mnd. hermelīn (2), Adj.: nhd. aus Hermelinfell seiend (V.)

aus Hörde (Grafschaft Mark) stammend, mnd. h˙ rdisch*, h˙ rdesch, Adj.: nhd. aus Hörde (Grafschaft Mark) stammend, hördische Währung betreffend

aus Krivitz (Mecklenburg) stammend, mnd. krīgisch* (2), krīgesch, Adj.: nhd. aus Krivitz (Mecklenburg) stammend; krīvisch*, krīvesch, Adj.: nhd. aus Krivitz (Mecklenburg) stammend

aus Leiden (ON) stammend, mnd. leides, leidisch*, leidesch, mnd.?, Adj.: nhd. aus Leiden (ON) stammend

aus Leinen (N.) hergestellt, mhd. līnīn, līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), weich, schwächlich, träge, aus Leinen (N.) hergestellt

aus Leinen (N.) hergestellt, mhd. sabenīn, Adj.: nhd. aus Leinen (N.) hergestellt, feinleinen, Leinen...; sabīn, Adj.: nhd. aus Leinen (N.) hergestellt, Leinen...

aus Lübeck nach Bergen (ON) abgefertigtes Schiff zur Einholung der zubereiteten Ergebnisse des Frühjahrsfangs, mnd. sōmerschip, sōmmerschip, N.: nhd. »Sommerschiff«, aus Lübeck nach Bergen (ON) abgefertigtes Schiff zur Einholung der zubereiteten Ergebnisse des Frühjahrsfangs

aus Mohnsamen gepresster Saft (als Heilmittel), mnd. mānsap, N.: nhd. »Mohnsaft«, aus Mohnsamen gepresster Saft (als Heilmittel)

aus neuem Leinen (N.) hergestellt, mhd. sabenniuwe, Adj.: nhd. aus neuem Leinen (N.) hergestellt

aus Perleberg (in Brandenburg) stammend, mnd. parlebergisch*, parlebergesch, Adj.: nhd. »perlebergisch«, aus Perleberg (in Brandenburg) stammend, in Perleberg hergestellt

aus Poperinge (Stadt in Westflandern) stammend, mnd. pōpērisch*, pōperisch*, pōpersch, poppersch, poprīmsch, pēpersch, peppersch, Adj.: nhd. aus Poperinge (Stadt in Westflandern) stammend; pōpperingisch*, pōpperingesch, poperingesch, pāperingisch, prōpingesch, Adj.: nhd. aus Poperinge (Stadt in Westflandern) stammend; popperingisch, poperingesch, Adj.: nhd. aus Poperinge (Stadt in Westflandern) stammend

aus Rauten gebundener Strauß (Brautstrauß), mnd. rūdenstrūk, M.: nhd. »Rautenstrauch«, aus Rauten gebundener Strauß (Brautstrauß)

aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, mnd. strippe, F.: nhd. »Strippe«, Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, Schleife, Schlinge des Geldbeutels

aus Rotgold bestehend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōtgülden, rōtguldin, Adj.: nhd. »rotgolden«, zweifarbig rot und gold, mit Goldfäden durchwebt oder bestickt (Brokat), aus Rotgold bestehend (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus Schiedam (Holland) stammend, mnd. schēdammisch*, schēdammesch, Adj.: nhd. aus Schiedam (Holland) stammend, in Schiedam gewebt

aus Schilf gedrehtes Tau (N.), mnd. lakrēp, lakreip, N.?: nhd. Tau (N.) aus Riedgras, aus Schilf gedrehtes Tau (N.), Leesch?

aus Schweden (ON) stammend, mnd. swēdisch, zwedisch, swēdesch, swēdes, swēsch, swēts, swētsch, schwēdisch, Adj.: nhd. schwedisch, aus Schweden (ON) stammend, zu Schweden (ON) gehörend

aus Seide gefertigter Zipfel an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. taft (1), Sb.: nhd. Taft, Taffet, ein Seidenstoff, aus Seide gefertigter Zipfel an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Seide ausgeschlagener Kasten (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus sein (V.), ahd. ūzsīn* 1, anom. V.: nhd. »aus sein (V.)«, zu Ende sein (V.)

aus sein (V.), mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.)

aus Sneek (Westfriesland), afries. snēz-e 4, snēk-e, Adj.: nhd. Sneek..., aus Sneek (Westfriesland)

aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

aus Stolz vorenthalten (V.), mhd. verhēren, ferhēren*, sw. V.: nhd. verherrlichen, stolz machen, vornehm machen, aus Stolz vorenthalten (V.)

aus Straßenraub stammendes Gut (N.), mnd. strātenrōf, M.: nhd. Straßenraub (als strafwürdiges Verbrechen), aus Straßenraub stammendes Gut (N.)

aus Stücken zusammensetzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vōrstücken*, vorstücken, vorstucken, sw. V.: nhd. zerstückeln, in Stücke teilen, zersplittern, mit Zeugstücken flicken (Bedeutung örtlich beschränkt), aus Stücken zusammensetzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

aus Tiermark hergestellter Braten (M.), mnd. mergelbrāde, F., M.: nhd. aus Tiermark hergestellter Braten (M.)

aus Ton (M.) (1) einen flach gewölbten Hohlziegel brennen, mnd. tēgelbacken***, sw. V.: nhd. aus Ton (M.) (1) einen flach gewölbten Hohlziegel brennen, Dachziegel brennen

aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelbackenstēn, tēgelbackenstein, M.: nhd. aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel; tēgelstēn, tēgelstein, teygelstein, teigelstein, tēgstein, tīgelstein, M.: nhd. Ziegelstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel

aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelstēn, tēgelstein, teygelstein, teigelstein, tēgstein, tīgelstein, M.: nhd. Ziegelstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel

aus Tuchen bestimmter Qualität (pūk) gefertigtes Kleidungsstück, mnd. pūkrok, pūchrok, M.: nhd. aus Tuchen bestimmter Qualität (pūk) gefertigtes Kleidungsstück

aus Übereilung versehen (V.), mnd. vōrsnappen*, vorsnappen, sw. V.: nhd. im Haschen verfehlen, aus Übereilung versehen (V.)

aus weißem Leinen (N.), mhd. sabenwīz, Adj.: nhd. weiß wie Leinen (N.), aus weißem Leinen (N.)

aus zusammengeketteten Wagen (M.) hergestellte Verschanzung, mnd. wāgenborch, mnd.?, F.: nhd. »Wagenburg«, aus zusammengeketteten Wagen (M.) hergestellte Verschanzung

aus! -- Friede aus!, mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden

aus..., germ. *uz-, Präf.: nhd. aus..., heraus...

aus..., afries. ur- (1), Präf.: nhd. aus...

aus..., ahd. ūzbi*, Präf.: nhd. aus...; ūzfir*, Präf.: nhd. hinaus..., heraus..., weg..., aus...; ūzir, Präf.: nhd. heraus..., hinaus..., fort..., aus...

aus..., mnd. ūt...* (3)**, Präf.: nhd. aus...

aus, idg. *eĝ͡hs, *eĝ͡hz, Präp.: nhd. aus

aus, germ. *us, *uz, Präp.: nhd. aus; *ūt, *ūta, Adv.: nhd. heraus, aus

aus, got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus; ur-, Präf., (Präp.): nhd. aus; us 340, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 199,1a): nhd. aus, von her, seit, gleich nach

-- aus Ton bilden: got. dig-an* 2, unreg. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 223,1): nhd. kneten, aus Ton bilden, bilden, formen; ga-dig-an* 2=1, gadeigan*, unr. st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kneten, bilden, aus Ton bilden

-- trinke den Becher aus: got. kilemschkop 1, krimgot.?: nhd. trinke den Becher aus

aus, an. af, Präp.: von, aus, fort, weg; ōr (1), ūr (3), yr, Präp.: nhd. aus, von; * r-, Präf.: nhd. aus

-- aus ȲSognȲ stammend: an. sygn-skr, Adj.: nhd. aus ȲSognȲ stammend

-- aus Baumrinde gemachtes Band: an. best-ing-r (2), st. M. (a): nhd. aus Baumrinde gemachtes Band

-- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde: an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

-- aus dem Gleichgewicht bringen: an. stopl-a, sw. V.: nhd. aus dem Gleichgewicht bringen, wogen

-- aus dem Süden: an. sun-n-an, Adv.: nhd. aus dem Süden, südwärts

-- aus dem Wasser Aufspringender: an. þromm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

-- aus Korduanleder: an. kordūn-n-, Adj.: nhd. aus Korduanleder

-- aus sich selbst heraus: an. ? *svī (2), Adj.: nhd. aus sich selbst heraus?, natürlich?

-- aus Steinen aufgeworfener Grabhügel: an. dy-s, st. F. (jō): nhd. Grabhügel, aus Steinen aufgeworfener Grabhügel

-- aus Steinen gebildetes Wegzeichen: an. var-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. aus Steinen gebildetes Wegzeichen, Warte

-- aus Zweigen geflochtener Korb: an. tein-a, sw. F. (n): nhd. aus Zweigen geflochtener Korb, Reuse

-- Bierfass aus Buchenholz: an. ǫl-bœk-i, Sb.: nhd. Bierfass aus Buchenholz

-- Brache aus Horn: an. hor-n-a-bræk-l-a, sw. F. (n): nhd. Brache aus Horn

-- der fünfte Plankengang vom Kiel aus: an. href-n-i, st. N. (ja): nhd. der fünfte Plankengang vom Kiel aus

-- ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock: an. hjūp-r, st. M. (a): nhd. ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock, Hülle

-- fließendes Wasser aus einer Quelle: an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

-- Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm: an. bryð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm

-- Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden: an. skap-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden

-- Grütze aus Mehl und Wasser: an. kāz-a, sw. F. (n): nhd. Grütze aus Mehl und Wasser, Fastenspeise

-- Holz aus dem Ruder gemacht werden: an. erð-i, N.: nhd. Holz aus dem Ruder gemacht werden

-- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich: an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

-- Lanze aus Poitou: an. peit-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfspeer, Lanze aus Poitou

-- Leseaufgabe aus dem Evangelium: an. lek-t-ia, F.: nhd. Leseaufgabe aus dem Evangelium

-- Leute aus Ranrike: an. Ren-ir, M. Pl.: nhd. Leute aus Ranrike

-- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf: an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

-- Mann aus der Walachei: an. Blǫku-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann aus der Walachei

-- Mann aus derselben Gegend: an. sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

-- Mann aus Götland: an. Gaut-i, sw. M. (n): nhd. Mann aus Götland

-- Mann aus Hǫrðaland: an. hǫrz-k-r, Adj.: nhd. Mann aus Hǫrðaland

-- Mann aus Hadeland: an. hað-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Hadeland

-- Mann aus Mœri: an. mœr-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Mœri

-- Mann aus Rogaland: an. rog-i (1), sw. M. (n): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.)

-- Mann aus Trondheim: an. þrānd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer; Þrōnd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer, Eber

-- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt: an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

-- Name eines Stiers aus Hymirs Herde: an. (Him-in-hrjōð-r, st. M. (a): nhd. Name eines Stiers aus Hymirs Herde

-- Person aus Holt: an. hylt-ing-r, st. M. (a): nhd. Person aus Holt

-- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück: an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

-- Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia: an. skel-jung-r, st. M. (a): nhd. Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia

-- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet: an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

-- Teig aus Mehl und Butter: an. min-þak, st. N. (a): nhd. Teig aus Mehl und Butter

-- Trank aus Hafer: an. af-r (1), st. M. (a): nhd. Trank aus Hafer, Dünnbier, Nachgebräu

-- von hier aus: an. he-ðan, Adv.: nhd. von hier aus, von jetzt an

-- Zeug aus Baumwolle: an. fustan, st. N. (a): nhd. Zeug aus Baumwolle

-- Zeug aus Leinen oder Baumwolle: an. buk-ran, st. N. (a): nhd. Zeug aus Leinen oder Baumwolle

-- Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe: an. kamelet, st. N. (a): nhd. Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe

-- Zeug aus Ypern: an. īper-st, st. N. (a): nhd. Zeug aus Ypern

aus, ae. for-e (1), Präp.: nhd. vor, wegen, aus, für, statt; ūt, Adv.: nhd. aus, hinaus, heraus, draußen

aus, afries. et (1) 115, it, Präp.: nhd. in, an, bei, von, aus; ūt 25, Präp., Adv.: nhd. aus, heraus; ūt-a 6, ūt-e, Adv., Präp.: nhd. außen, außerhalb, aus

aus, anfrk. ir- (2), Präf.: nhd. aus, heraus; thu-r-o (1) 24, Präp.: nhd. durch, wegen, für, aus; ūt*, Präp., Präf.: nhd. aus, heraus

-- Entlassung aus der Fehde: anfrk. ? ex-faid-o* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Entlassung aus der Fehde?

aus, as. af (1) 16, Präp., Präf.: nhd. ab, von, aus; an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); fra-m (1) 11, Adv.: nhd. hervor, weg, heraus, von, aus; thur-h 168, thor-o, thur-u, Präp., Präf.: nhd. durch, aus, wegen, um ... willen; ur (1), Präf.: nhd. aus, heraus

-- aus Ähren bestehend: as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

-- aus Binsen bestehend: as. binit-in* 1, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen bestehend

-- aus Brot bestehend: as. brô-d-īn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot bestehend

-- aus Gerten bestehend: as. gėrd-īn 1, Adj.: nhd. Gerten..., aus Gerten bestehend

-- Kaiser aus edlem Geschlecht: as. atha-l-kêsur* 2, st. M. (a): nhd. Kaiser aus edlem Geschlecht

-- König aus edlem Geschlecht: as. atha-l-kun-ing* 2, st. M. (a): nhd. König aus edlem Geschlecht

-- von hier aus: as. hi-n-an-a 2, Adv.: nhd. von hier aus

aus, ahd. aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; ir (2) 34 und häufiger?, ar, ur, er, Präp., Präf.: nhd. aus, heraus, von, außerhalb; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzanhalb* 1, Präp.: nhd. aus, aus ... heraus; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

aus, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; būzen (4), Präp.: nhd. außen, außerhalb, draußen, aus; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

aus, mhd. ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūze (2), ouze, Adv.: nhd. aus, draußen, außerhalb; ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen

aus, mnd. ōr...* (3)**, Präf.: nhd. aus

aus, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig; dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus; er (3), ir, der, Präf.: nhd. aus, vor

aus, mnd. ūt (1), ūte, mnd.?, Präp.: nhd. aus, heraus, in Folge; ūt (2), mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūte, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūten* (2), uten, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

aus, mnd. hen, hēn, heen, heyn, hēne, hin, Adv.: nhd. hin, hinweg, entlang, aus, dahin, fort, sofort; hēne (2), Adv.: nhd. hin, sofort, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henne (3), hinne*, Adv.: nhd.

hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort

aus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aus, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausäbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausachteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausachtelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausachtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausackern, mnd. ūtēren*, ūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausackern, auspflücken, erackern, erpflügen

ausackern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausaechteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausaechtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausaeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausäffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausalbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausalbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausalpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausamten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausantworten, mnd. ūtantwōrden*, ūtantworden, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausantworten«, ausliefern

ausantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausantworten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausapern, mhd. eræberen*, eræbern, sw. V.: nhd. »ausapern«, auftauen, schneelos werden

ausarbeiten, idg. *sen-, *sene-, *seneu-, *senu-, *senə-, V.: nhd. bereiten, ausarbeiten, vollenden, erzielen

ausarbeiten, afries. ūt-wirz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausarbeiten«, zu Ende arbeiten

ausarbeiten, ahd. 7zumften* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, schmücken, ausarbeiten, zurüsten; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

ausarbeiten, mhd. ūzarbeiten, sw. V.: nhd. ausarbeiten

ausarbeiten, mnd. ūtarbēden*, ūtarbeiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausarbeiten; ūtarbēdigen*, ūtarbeidigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausarbeiten; ūtvīlen*, ūtvilen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfeilen, ausbilden, ausarbeiten; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

ausarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausarbeitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausärgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausärteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausästen, mhd. besneissen***, sw. V.: nhd. beschneiden, Pflanze beschneiden, ausästen

ausästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausathmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausatmen, got. uz-an-an* 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. ausatmen, aushauchen

Ausatmen, afries. ūt-ēth-m-a 4, sw. M. (n): nhd. »Ausatmen«, Ausgehen des Atems

ausatmen, ahd. irātumezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausatmen, aushauchen, keuchen; irblāsan* 3, red. V.: nhd. ausblasen, ausatmen; ūzblāsan* 2, red. V.: nhd. ausblasen, ausatmen, auspeien, verbreiten; ūzsnūden* 1, sw. V. (1a): nhd. ausblasen, ausatmen, aufblasen, schnaufen

-- laut ausatmen: ahd. ātumezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schnaufen, laut ausatmen

ausatmen, mhd. ūzatemen, ūz atemen*, st. V.: nhd. »ausatmen«

Ausatmen, mhd. ūzblāst, st. M.: nhd. Ausblasen, Ausatmen

Ausatmung, mhd. ūzātemunge, st. F.: nhd. Ausatmung

ausätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausätzen, mhd. ūzetzen, ūz etzen, sw. V.: nhd. »ausätzen«, wegätzen

ausätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbacken, mhd. bachen (1), backen, st. V.: nhd. backen, ausbacken

ausbacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbäcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbaggern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbalieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbanketieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbannen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbau -- Ausbau am Hause, an. væng-r, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich, Ausbau am Hause

Ausbau, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses; bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

-- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

Ausbau, mnd. karnap, kornap, kornapt, M.: nhd. Ausbau, Vorbau, Vorsprung am Hause, Erker

-- Ausbau unter dem Bugspriet: mnd. galiōn (2), galeōn, galliōn, galliūn, N.: nhd. Gallion, Ausbau unter dem Bugspriet, Schiffsschnabel

-- Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach: mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

-- Ausbau zum Ausguck: mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

-- einzeln stehender Ausbau in der Marsch: mnd. hamhūs, N.: nhd. einzeln stehender Ausbau in der Marsch, Vorwerk

-- innerer Ausbau: mnd. inbūwe*, inbū, inbw, M.: nhd. innerer Ausbau

Ausbau, mnd. v· rdorp, vordorp, N.: nhd. Vorort, Vorstadt, Ausbau, Vorwerk

-- Ausbau am Haus: mnd. vörkübbinge*, vorkübbinge, vorkybingghe, F.: nhd. Vorbau, Ausbau am Haus

-- zum Ausbau ausgeben: mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

ausbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbauen, afries. ūt-ti-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ausbauen

ausbauen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; durchbūwen, an. V.: nhd. bebauen, ausbauen, dicht bebauen, bewohnen

ausbauen, mhd. ūzbūwen*, ūz būwen, V.: nhd. ausbauen, errichten; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

ausbauen, mnd. ūtbūwen*, ūtbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbauen«, zu Ende bauen, vollständig benutzen (Dünger)

ausbauen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

ausbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbauschen, as. ūt-bō-sm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausbauschen«, entfalten

ausbauschen, mnd. karnappen, sw. V.: nhd. mit Vorsprüngen versehen (V.), mit Aufschlägen versehen (V.), schlitzen, ausbauschen, aufpuffen?, hauen, prügeln

ausbauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW Lutherben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbechern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbedient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbedingen, afries. bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen

ausbedingen, as. gi-thing-on* 2, sw. V. (2): nhd. ausbedingen

ausbedingen, ahd. gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen

ausbedingen, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.); anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- sich ausbedingen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

ausbedingen, mhd. ūzbedingen, sw. V.: nhd. ausbedingen; ūzbeheben, sw. V.: nhd. vorbehalten, ausbedingen, sichern; ūzbinden 4, st. V.: nhd. ausbedingen, ausnehmen; ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; ūzgedingen, ūz gedingen, sw. V.: nhd. »ausgedingen«, ausbedingen, zusagen, vorbehalten (V.); ūzverdingen 2, sw. V.: nhd. ausbedingen, vorbehalten (V.)

ausbedingen, mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

ausbedingen, mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

ausbedingen, mnd. ūtbeschēden (1), ūtbescheiden, ūtbescēden, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausbescheiden«, ausbedingen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vörv· rwōrden*, vorv· rwōrden, vorvorworden, vorv· rwērden, sw. V.: nhd. vereinbaren, verabreden, ausbedingen, vorenthalten (V.)

-- sich für die Zukunft ausbedingen: mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

-- vorher ausbedingen: mnd. v· rbedēgedingen, vorbedēdingen*, vorbededingen, sw. V.: nhd. vorher ausbedingen, durch Vertrag festsetzen, im voraus beanspruchen

ausbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbedungen, mhd. ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich

ausbedungen, mnd. bedinclīk* (1)**, Adj.: nhd. vorbehalten (Adj.), ausbedungen; bedinclīk (2), Adv.: nhd. vorbehalten (Adv.), ausbedungen

ausbedungen, mnd. ūtbeschēden (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausbeschieden«, ausgenommen, ausbedungen

ausbedungene -- ausbedungene Heuer, mnd. dinch· re, F.: nhd. ausbedungene Heuer, Lohn

ausbedungene -- durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

ausbedungene -- sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

ausbedungene Anstellung (Bedeutung jünger), mnd. conditiōn, konditiōn*, F.: nhd. Zustand, Haltung, Führung, ausbedungene Anstellung (Bedeutung jünger)

ausbedungenes -- ausbedungenes Geld, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

ausbedungenes -- ausbedungenes Geld, mnd. gedingenisse, gedingnisse, F.: nhd. Übereinkunft, ausbedungenes Geld, Schongeld, Brandschatzung

ausbeeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbegeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbegleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeißen, ausbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (ausbeiszen), Luther (ausbeiszen)

ausbeißen, germ. *uzbeitan, st. V.: nhd. beißen, ausbeißen

ausbeißen, mhd. ūzbīzen, ūz bīzen, st. V.: nhd. herausbeißen, ausbeißen, ausreißen, verätzen

ausbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeizen, mhd. ūzbeizen, ūz beizen*, sw. V.: nhd. »ausbeizen«, mürbe machen

ausbeizen, mnd. invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

ausbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbekümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbemuehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbenächtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbenehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbenennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausberainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausberaten (V.), mnd. afberāden, st. V.: nhd. ausberaten (V.), abfinden, aussteuern (Kinder), durch Ausstattung abfinden, abteilen

ausberaten (V.), mnd. ūtberāden*, ūtberaden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausberaten (V.), Kinder mit einer Aussteuer abfinden; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausberaten (V.), aussteuern (ein Kind); ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

ausberaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausberaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausberatung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbereit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbereiten, mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben

ausbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbereitergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausberichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbersten, mnd. ūtbersten, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausbersten«, ausbrechen

ausbersten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbescheiden, mnd. ūtbeschēden (1), ūtbescheiden, ūtbescēden, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausbescheiden«, ausbedingen

ausbescheiden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbescheltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeschieden, mnd. ūtbeschēden (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausbeschieden«, ausgenommen, ausbedungen

ausbeschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeschliesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbesondern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbesseren, as. bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten

Ausbesserer, mnd. b· tære* (2), b· ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

Ausbesserer, mnd. köddære*, ködder, M.: nhd. Ausbesserer, Erneuerer, Renovierer

Ausbesserin, mnd. köddærische***, F.: nhd. Ausbesserin

Ausbessern -- der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

Ausbessern -- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht, mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

Ausbessern -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

-- Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern: mnd. büssen, sw. V.: nhd. Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern

Ausbessern -- Strohkorb zum Ausbessern der Deiche, mnd. strōkorf, M.: nhd. Strohkorb zum Ausbessern der Deiche

Ausbessern -- zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde

ausbessern, ae. ge-rih-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. beradigen, ausbessern, anordnen; rėg-n-ian, rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, ordnen, ausbessern, schmücken; rėm-ian, sw. V. (2): nhd. ausbessern, wiederherstellen; rih-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. beradigen, ausbessern, anordnen; stri-c-ian, sw. V. (1): nhd. stricken, zusammenknüpfen, ausbessern; tréag-ian, sw. V.: nhd. lose zusammennähen, heften, reihen, ausbessern

ausbessern, afries. bēt-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. büßen, Buße zahlen, ausbessern, entschädigen, vergüten; bet-er-ia 7, sw. V. (2): nhd. bessern, ausbessern, büßen; bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für

-- einen Damm schlecht ausbessern: afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

-- einen Deich schlecht ausbessern: afries. mi-s-dīk-a, mi-s-dīz-a, sw. V. (1): nhd. einen Deich schlecht ausbessern

ausbessern, ahd. 7zehōn* 23?, sw. V. (2): nhd. färben, ausbessern, wiederherstellen, aneinanderreihen; 9zelgen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausbessern, herstellen; buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; gizehōn* 5, sw. V. (2): nhd. wiederherstellen, anordnen, ausbessern; nāen* 11, nājen*, nāwen*, sw. V. (1a): nhd. nähen, flicken, ausbessern; reibōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausbessern, durch Reiben säubern; riffilōn* 2, sw. V. (2): nhd. »riffeln«, sägen, ausbessern, erneuern, die Schneide erneuern; siuwen* 10, sw. V. (1b): nhd. nähen, flicken, ausbessern, flechten

-- Kleider ausbessern: ahd. gituohhen* 2, gituochen*, sw. V. (1a): nhd. anstücken, flicken, Kleider ausbessern

ausbessern, mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

ausbessern, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; vlicken, flicken*, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern

-- mit gefügten Bolzen ausbessern: mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

ausbessern, mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen

ausbessern, mnd. bestīgen, st. V.: nhd. besteigen, ersteigen, ausbessern; bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

-- Damm ausbessern: mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

ausbessern, mnd. gēden, geiden, sw. V.: nhd. jäten, ausbessern, flicken; ködden, sw. V.: nhd. stützen?, ausbessern, flicken

ausbessern, mnd. lappen, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, zurechtflicken, zusammenstoppeln; l· pen, sw. V.: nhd. ausbessern; ōltlappen, sw. V.: nhd. ausbessern; pladeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbessern, flicken? mit Rasen (M.) belegen (V.)?; refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger); reparēren, repareiren, reparīren, sw. V.: nhd. »reparieren«, ausbessern, instand setzen

ausbessern, mnd. sādigen (2), sw. V.: nhd. Deich mit Soden auslegen, ausbessern

-- Schadstellen ausbessern: mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

ausbessern, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vestigen, vestegen, sw. V.: nhd. festigen, fest machen, ausbessern, befestigen, mit Befestigung versehen (V.), bekräftigen; vlecken (1), flecken, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, sich anfügen; vlicken (1), flicken*, sw. V.: nhd. flicken, mit Flicken versehen (V.), ausbessern, notdürftig ausbessern; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen; wedderb· ten*, wedderboten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbessern, reparieren; weddermāken*, weddermaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiedermachen«, wiederherstellen, ausbessern, erneuern

-- notdürftig ausbessern: mnd. vlicken (1), flicken*, sw. V.: nhd. flicken, mit Flicken versehen (V.), ausbessern, notdürftig ausbessern

ausbessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbessern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbessernd, mnd. köddærisch***, Adj.: nhd. ausbessernd

Ausbesserung -- Geld zur Ausbesserung der Wege, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Ausbesserung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

Ausbesserung, mnd. bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung

Ausbesserung, mnd. köddewerk, kodwerk, N.: nhd. Ausbesserung, Reparatur, Baureparatur; ? kodesinge, mnd.?, F.: nhd. Reparatur, Ausbesserung?

-- Ausbesserung des Hauses: mnd. hūsbōte, hūsbote, hūsbūte, hūsbute, F.: nhd. Hausreparatur, Ausbesserung des Hauses

-- zur Ausbesserung auf die Seite legen: mnd. karīnen, sw. V.: nhd. kielholen, zur Ausbesserung auf die Seite legen

Ausbesserung, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; reparātie, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparātiōn, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparēringe, reparērunc, F.: nhd.

»Reparierung«, Ausbesserung, Instandsetzung, Wiedereinrichtung

Ausbesserung, mnd. tōb· tinge*, tobotinge, mnd.?, F.: nhd. Flicken (N.), Nachheizen, Ausbesserung

-- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird: mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird

-- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird: mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird

-- Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken: mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Ausbesserung, mnd. v· rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung; weddermākinge*, weddermakinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedermachung«, Wiederherstellung, Ausbesserung, Erneuerung

-- Ausbesserung des Wagens: mnd. wāgenbōte, wagenbute, wagenb· te, weinbōte*, weinbote, weinbute, mnd.?, F.: nhd. Ausbesserung des Wagens

-- kleine Ausbesserung: mnd. vlickærīe*, vlickerīe, F.: nhd. Flickerei, Flickarbeit, kleine Ausbesserung

ausbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbesserungsbedürftiges -- ausbesserungsbedürftiges Zeug, mnd. vlickwerk*, vlikwerk, N.: nhd. »Flickwerk«, Flickarbeit, ausbesserungsbedürftiges Zeug

ausbesserungschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbesserungsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbestaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbestatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbetagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbetrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbetruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbeulen, mnd. ūtbūlen*, ūtbulen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbeulen, ausbuchten (silberne Gefäße)

ausbeulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbeute -- zur Ausbeute nicht mehr zulassen, mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

ausbeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeute, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbeutebogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeutekux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeuteln, mhd. ūzbiutelen*, ūzbiuteln, ūz biuteln, sw. V.: nhd. »ausbeuteln«, ausmerzen, aussondern

ausbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbeutemuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeuten, mhd. beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von

ausbeuten, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

ausbeuten, mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

ausbeuten, mnd. slippen (2), sw. V.: nhd. einschneiden, schlitzen, zerreißen, schinden, ausbeuten; str· pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ausbeuten, nhd., N., nhd., Ausbeuten; E.: s. ausbeuten; L.:, Luther

ausbeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausbeuter, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener

Ausbeuter, mnd. swētvrētære*, swētvrēter, sweitvrēter, M.: nhd. »Schweißfresser«, Ausbeuter

Ausbeuterei, mnd. ēselschrāpærīe*, ēselschrāperīe, F.: nhd. Ausbeuterei, Ausplünderung

Ausbeuterei, mnd. schrāpærīe*, schrāperīe, F.: nhd. Ausbeutung, Ausbeuterei, Ausplünderung

ausbeuteschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeutezeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeutezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeutezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbeutkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausbeutung -- Ausbeutung der Bevölkerung durch die Kirche, mnd. pāpenschindærīe*?, pāpenschinderīe, F.: nhd. Ausbeutung der Bevölkerung durch die Kirche

Ausbeutung -- Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke, mnd. hōnichwēide, hōnnichwēide, F.: nhd. Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke

Ausbeutung -- Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung, mnd. b· teördeninge, F.: nhd. Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung

Ausbeutung -- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

Ausbeutung, mnd. schrāpærīe*, schrāperīe, F.: nhd. Ausbeutung, Ausbeuterei, Ausplünderung

ausbeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbezahlen, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

ausbezahlen, mnd. ūtrēken, ūtreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreichen«, herausreichen, ausbezahlen, ausstrecken, ausbreiten

ausbezahlen, mnd. · verbetālen, ōverbetālen, sw. V.: nhd. ausbezahlen, aushändigen, bezahlen; quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

ausbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbezahlt -- voll ausbezahlt, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

ausbezahlter -- zu Pfingsten ausbezahlter Lohn, mnd. pingestelōn*, pingstlōn, N.: nhd. »Pfingstlohn«, zu Pfingsten ausbezahlter Lohn

ausbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbezeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbiegen, mhd. ūzbiegen*, ūz biegen, st. V.: nhd. »ausbiegen«, verbiegen

ausbiegen, mnd. ūtb· gen*, ūtbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbiegen«, aus seiner Lage biegen

ausbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbiegung, germ. *krufta-, *kruftaz, germ.?, M.: nhd. Hügel, Ausbiegung

ausbiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbieten -- gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten, mnd. lachbēden, lachbeden, lagbēden, lawbēden*, st. V.: nhd. gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten, jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten

ausbieten, mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen

ausbieten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̌lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

ausbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausbietung, mnd. ūtv· rderinge*, ūtvorderinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausforderung«, Mahnung, Ausbietung

ausbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbilden, an. plag-a, sw. V. (2): nhd. ausbilden, ausüben, bewirten, gewöhnen

ausbilden, ahd. biskaffōn* 1, biscaffon*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, ausbilden; gizuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. aufziehen, bilden, ausbilden; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden

-- durch Dichten ausbilden: ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden

-- durch Singen ausbilden: ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden

ausbilden, ahd. irbiliden* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, »ausbilden«, gleichkommen

ausbilden, mhd. conformieren, sw. V.: nhd. ausbilden, schulen

ausbilden, mhd. ūzklüegen, sw. V.: nhd. ausbilden, ausformen

ausbilden, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

ausbilden, mnd. ūtvīlen*, ūtvilen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfeilen, ausbilden, ausarbeiten

ausbilden, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen

ausbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbilder, an. sny-r-t-ir, M.: nhd. Putzer, Ausbilder, Lehrer

ausbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbildet -- Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, mnd. lēremēster*, lērmēster, lērmeister, M.: nhd. Lehrmeister, Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, Schulmeister, Hauptlehrer

Ausbildung -- die gehörige Größe und Ausbildung erreichen, mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.:

nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

Ausbildung, ae. þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen

Ausbildung, mnd. lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung

-- in Ausbildung befindlicher Geistlicher: mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker

-- in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener: mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

ausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausbildungszeit -- Ausbildungszeit im Handwerk, mnd. lēretīt*, lērtīt, F.: nhd. Lehrzeit, Lehrlingszeit, Ausbildungszeit im Handwerk

ausbimarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbitten -- sich ausbitten zu, mhd. ūzerbiten, ūzderbiten, st. V.: nhd. sich ausbitten zu

ausbitten -- sich ausbitten, as. ā-bidd-ian 3, st. V. (5): nhd. erbitten, sich ausbitten, losbitten

ausbitten, ahd. irbitten* 19, st. V. (5): nhd. erbitten, ausbitten, inständig bitten, erflehen, erlangen

ausbitten, mnd. erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten

-- sich ausbitten: mnd. erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten

ausbitten, mnd. · verbidden, ōverbidden, auerbidden, st. V.: nhd. ausbitten, bitten

ausbitten, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

ausbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausblasen -- nach dem Trinken die Luft ausblasen, mnd. nāpūsten, nāchpūsten*, sw. V.: nhd. »nachpusten«, nach dem Trinken die Luft ausblasen

ausblasen, ae. for-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, ausblasen; ūt-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausblasen

ausblasen, ahd. firblāsan* 4, red. V.: nhd. fortblasen, ausblasen, wegblasen, vertreiben, Atem schöpfen; irblāsan* 3, red. V.: nhd. ausblasen, ausatmen; ūzblāsan* 2, red. V.: nhd. ausblasen, ausatmen, auspeien, verbreiten; ūzsnūden* 1, sw. V. (1a): nhd. ausblasen, ausatmen, aufblasen, schnaufen

ausblasen, mhd. ūzblāsen, ūz blāsen, red. V., st. V.: nhd. »ausblasen«, durch Hornblasen verkünden

Ausblasen, mhd. ūzblāst, st. M.: nhd. Ausblasen, Ausatmen

ausblasen, mnd. ūtblāsen*, ūtblasen, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausblasen«, herausblasen, aushauchen, ausblasend löschen (Feuer oder Licht)

ausblasen, mnd. ūtpūsten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspusten«, ausblasen, durch Blasen löschen, aushauchen; ūtweien, ūtweigen, mnd.?, sw. V.: nhd. auswehen, ausblasen

ausblasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausblasend löschen (Feuer oder Licht), mnd. ūtblāsen*, ūtblasen, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausblasen«, herausblasen, aushauchen, ausblasend löschen (Feuer oder Licht)

ausbläsenieren, nhd., sw. V.: nhd. ausschmücken; E. s. aus, bläsenieren, s. frz. blasonner, it. blasonare, V., Wappen malen; L.:, Luther (1527)

ausbläsieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblasung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausblatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbleiben -- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

Ausbleiben, afries. ? swi-k-e 1, swi-k, Sb.: nhd. Ausbleiben?

ausbleiben, as. *lī-v-an?, st. V. (1a): nhd. bleiben, ausbleiben, unterbleiben

ausbleiben, ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; inttwalōn* 2, intwalōn*, sw. V. (2): nhd. zögern, ausbleiben, zurückhalten, versäumen, säumen; inttwellen* 1, intwellen*, sw. V. (1a): nhd. ausbleiben, versäumen; liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

ausbleiben, mhd. ūzbelīben, ūz belīben, sw. V.: nhd. ausbleiben, übergehen (V.) (2); ūzstān, ūzzestān, ūz stān, an. V.: nhd. »ausstehen«, ausbleiben, wegbleiben, ausruhen, fehlen, ausstehen; ūzwesen* (1), ūz wesen, V.: nhd. ausbleiben, ausstehen, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.)

Ausbleiben, mhd. ūzwesen (2), st. N.: nhd. Ausbleiben

ausbleiben, mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

Ausbleiben, mhd. twālunge, st. F.: nhd. Abirrung, Zögerung, Ausbleiben

ausbleiben, mhd. verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

Ausbleiben, mhd. vremeden* (2), fremeden*, st. N.: nhd. Fernsein, Ausbleiben; vremedunge, vrömedunge, vremdunge, fremdunge*, fremedunge*, frömedunge*, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Ferne, Fernsein, Ausbleiben, Fremdtun

-- durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt: mhd. vernōtboten, fernōtboten*, sw. V.: nhd. durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt

ausbleiben, mnd. achterblīven, V.: nhd. unterbleiben, zurückbleiben, ausbleiben; achteren, achtern, echtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, entfernen, zurückbleiben, ausbleiben; afliggen, st. V.: nhd. ausbleiben, auswärts sein (V.), jemandem entgegen sein (V.); bedēgen (1), sw. V.: nhd. den Termin versäumen, ausbleiben; entblīven (1), untblīven, st. V.: nhd. »entbleiben«, zurückbleiben, unterbleiben, ausbleiben, fortbleiben

ausbleiben, mnd. ūtblīven*, ūtbliven, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbleiben, fernbleiben, zu kommen verziehen; vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

Ausbleiben, mnd. entblīven (2), entblīvent, untblīven, untblīvent, N.: nhd. Zurückbleiben, Ausbleiben

ausbleiben, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

ausbleiben, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

Ausbleiben, mnd. s· menisse, sumenisse, F.: nhd. Säumnis, Ausbleiben, Zögerung

Ausbleiben, mnd. vörblīvinge*, vorblīvinge, F.: nhd. Übereinkommen, Unterlassung, Ausbleiben, Ableben

ausbleiben, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

ausbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbleibend, mhd. ūzwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausbleibend

Ausbleibens -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

Ausbleibens -- Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung

ausbleiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbleibt -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

ausbleibt -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

ausbleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbleibungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbleibungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbleichen, mhd. ūzblīchen, ūz blīchen, st. V.: nhd. »ausbleichen«, zum Vorschein kommen

ausbleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblenden, mnd. ? ūtblinden, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausblenden«?

ausbleuen, as. ūt-bliuw-an* 1, st. V. (2a): nhd. »ausbleuen«, herausschlagen, heraushauen

Ausblick -- Ausblick gewähren, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

Ausblick -- freier Ausblick, mnd. prōspect, M.: nhd. freier Ausblick, freie Aussicht

Ausblick -- Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht, an. lei-t-i, N.: nhd. Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht

Ausblick, ae. in-s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Ausblick

Ausblick, mhd. ūzblic, st. M.: nhd. »Ausblick«, Blick, Antrieb

ausblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausblicken -- scharf und forschend ausblicken, germ. *spahōn, sw. V.: nhd. spähen, scharf und forschend ausblicken, kundschaften

ausblicken, ae. ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren

ausblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblühen, mnd. ūtbl· en*, ūtbloien, ūtbluien, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausblühen«

ausblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbluten, mnd. vörbl· den*, vorbl· den, vorbloden, sw. V.: nhd. verbluten, ausbluten, Blut vergießen

ausbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbodeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbodelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbohren -- Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen, mnd. pumpenbōr, punpenbōr, M.: nhd. »Pumpenbohrer«, Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen

Ausbohren -- Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs, mnd. ? rādebōrære*, rādebōrer, M.: nhd. »Radbohrer«, Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs?

ausbohren, ahd. ūzrīzan* 1, st. V. (1a): nhd. ausreißen, ausbohren

ausbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbolschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausborgen, mhd. ūzborgen, ūz borgen, sw. V.: nhd. ausborgen, gewinnen, durch Geld auslösen, erlangen, freikaufen

ausborgen, mhd. ūzgeborgen, ūz geborgen, sw. V.: nhd. »ausborgen«, auf Sicherheit entlehnen, erlangen

ausborgen, mnd. upborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, entleihen; ūtborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, durch Bürgschaftsleistung lösen und befreien (aus der Gefangenschaft), gegen Bürgschaft geben oder lassen

ausborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausborger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbosen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausboszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbrack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbracken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrann, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrannte, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbräunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausbrechen -- Ausbrechen eines Backenzahns, afries. kēs-e-bre-k-e 5, M.: nhd. »Zahnbrechen«, Ausbrechen eines Backenzahns

Ausbrechen -- Ausbrechen eines Zahnes, afries. t-usk-bre-k-e 4, M.: nhd. »Zahnbrechen«, Ausbrechen eines Zahnes

Ausbrechen -- Ausbrechen in, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

-- ausbrechen in: mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

ausbrechen, got. tar-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. losbrechen, ausbrechen

ausbrechen, ae. ā-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, erobern, zerstören, niederreißen, ausbrechen, einbrechen; æt-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. ausbrechen, fliehen; ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. auspressen, vorwärtseilen, ausbrechen

-- in Pusteln ausbrechen: ae. pipil-ian, sw. V.: nhd. in Pusteln ausbrechen

ausbrechen, afries. ūt-bre-k-a 10, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, ausschlagen, ausstechen

ausbrechen, ahd. ūzbrehhan* 6, ūzbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, herausbrechen, hervorstürmen, überfließen; ūzfirbrehhan* 1, ūzfirbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, herausreißen; ūzirbrehhan* 4, ūzirbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, hinauswälzen

ausbrechen, ahd. furibrehhan* 2, furibrechan*, st. V. (4): nhd. hervorbrechen, ausbrechen; inbrestan* 1, st. V. (3, 4): nhd. ausbrechen; ūzslahan* 1, st. V. (6): nhd. ausschlagen, ausbrechen, aufbrechen, hervorbrechen

ausbrechen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Ausbrechen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

ausbrechen, mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus

Ausbrechen, mhd. ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung

ausbrechen, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen; vüregebrechen*, vürgebrechen, vür gebrechen, füregebrechen*, fürgebrechen*, st. V.: nhd. hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen

-- ausbrechen in: mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

ausbrechen, mhd. erbresten, st. V.: nhd. »zerbersten«, zerbrechen, zerreißen, ausbrechen

-- ausbrechen in: mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

ausbrechen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

ausbrechen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

ausbrechen, mnd. uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; ūtbersten, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausbersten«, ausbrechen; ūtbrēken*, ūtbreken, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbrechen, hervorkommen, kund werden, ausreißen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen

ausbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbrechend, mhd. ūzbrechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausbrechend, hervorbrechend, entspringend

ausbrechende -- ausbrechende oder stille Wut, mhd. kolre (1), st. M.: nhd. Koller (M.), ausbrechende oder stille Wut

Ausbrecher -- Ausbrecher aus dem Gefängnis, mnd. tōrnbrēkære*, tornbreker, mnd.?, M.: nhd. »Turmbrecher«, Ausbrecher aus dem Gefängnis

ausbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbreiten -- sich als Decke ausbreiten, afries. hlī-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich als Decke ausbreiten

Ausbreiten -- wucherndes Ausbreiten, mhd. ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut

ausbreiten, idg. *pet- (1), *pet-, *petə-, V.: nhd. ausbreiten; *stel- (2), *stelə-, V.: nhd. ausbreiten

ausbreiten, germ. *braidjan, sw. V.: nhd. ausbreiten; *faþ-, sw. V.: nhd. ausbreiten; *spraidjan, sw. V.: nhd. ausbreiten; *spreidan?, germ.?, st. V.: nhd. ausbreiten; *ster-, V.: nhd. ausbreiten

ausbreiten, got. stra-u-jan* 2, sw. V. (1), m. instrum. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1, Krause, Handbuch des Gotischen 237,3): nhd. streuen, ausbreiten

-- ausbreiten nach: got. us-braid-jan* 1, sw. V. (1): nhd. ausbreiten nach

-- sich ausbreiten: got. us-mē-r-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich verbreiten, sich ausbreiten

ausbreiten, an. brei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. ausbreiten, bedecken; fle-t-ja, sw. V. (1): nhd. ebnen, ausbreiten; rek-ja (1), sw. V. (1): nhd. recken, ausbreiten, erklären

-- auf eine herausfordernde Weise ausbreiten: an. tarr-a, terr-a, sw. V.: nhd. auf eine herausfordernde Weise ausbreiten

-- sich ausbreiten: an. þrym-ja, sw. V.: nhd. ruhen, liegen, sich ausbreiten

ausbreiten, ae. ā-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. ausbreiten, spreizen; ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; ā-strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. »erstrecken«, ausbreiten, hinwerfen; ge-brǣ-d-an (1), sw. V. (1): nhd. ausbreiten, spreizen; ge-s-prǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. spreiten, ausbreiten; s-prǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. spreiten, ausbreiten; strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausbreiten, niederwerfen, reichen; stre-g-d-an, st. V. (3), sw. V.: nhd. streuen, spritzen, verteilen, ausbreiten; te-l-d-ian, sw. V.: nhd. ausbreiten

-- sich ausbreiten: ae. ā-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. sich ausdehnen, sich ausbreiten

ausbreiten, anfrk. gi-brē-d-en*? 1, ge-brē-d-on*, sw. V. (1): nhd. ausbreiten; *s-prei-d-en?, sw. V. (1): nhd. ausbreiten

ausbreiten, as. gi-brêd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten

-- sich ausbreiten: as. brêd-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. breiten, sich ausbreiten

ausbreiten, ahd. bisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. besprengen, begießen, bespritzen, bestreuen, beflecken, ausbreiten; 3zibreiten* 2, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten; 9zirbreiten* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausdehnen, weit machen; 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen; 3zituon* 3, anom. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, sich entfalten; 5ziziohan* 7, zirziohan*, st. V. (2b): nhd. wegziehen, ausbreiten, zerteilen, zerstreuen, auseinanderziehen, ausziehen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; frambreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausdehnen, ausbreiten; furidennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausbreiten, verteidigen; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gibreitōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausbreiten; gipflanzōn* 1, giphlanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, ausbreiten; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; gisidalen* 7, sw. V. (1a): nhd. siedeln, ansiedeln, sich niederlassen, ausbreiten, bergen; giskarōn* 1, giscarōn*, sw. V. (2): nhd. ausbreiten, sich in Scharen verbreiten, ausschwärmen lassen; irdennen* 13, sw. V. (1b): nhd. »erdehnen«, ausdehnen, spannen, ausbreiten, ausstrecken, entreißen; irsprengen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, verbreiten, bekanntmachen; managfalten* 3, sw. V. (1a): nhd. vervielfältigen, vermehren, ausbreiten; pflanzōn* 25, phlanzōn*, flanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einsetzen, fortpflanzen, ausbreiten, gründen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; sidalen* 3, sw. V. (1a): nhd. siedeln, sich niederlassen, verbreiten, ausbreiten; sperzibeinōn* 5, sw. V. (2): nhd. spreizen, sich spreizen, aufplustern, stolzieren, ausbreiten; spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen; sprītan* 7, st. V. (1a): nhd. ausbreiten, umherschweifen, ausspannen, wuchern; strewen* 11, sw. V. (1b): nhd. streuen, bestreuen, ausbreiten, ebnen, niederstrecken; strouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. streuen, ausbreiten; umbibreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten; ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen

-- gegenüber ausbreiten: ahd. ingaganispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüber ausbreiten, gegenüber ausspannen

-- sich ausbreiten: ahd. 3zituon* 3, anom. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, sich entfalten; framirliotan* 3, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, sich ausbreiten, sich ausdehnen; irliotan* 2, st. V. (2b): nhd. hervorsprießen, sich ausbreiten, sich hervortun; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen; loffōn* 1, sw. V. (2): nhd. hin und her laufen, sich ausbreiten; loufōn* 4, sw. V. (2): nhd. umlaufen, sich verbreiten, sich ausbreiten; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

-- sich unbemerkt ausbreiten: ahd. slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen

-- unten ausbreiten: ahd. untarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. entziehen, wegziehen, unterziehen, unten ausbreiten, unterlegen

ausbreiten, mhd. bespreiten, sw. V.: nhd. ausbreiten, bedecken mit; bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten; breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen; erbreiten, sw. V.: nhd. ausbreiten; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

-- sich ausbreiten: mhd. bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

ausbreiten, mhd. ūfbreiten, sw. V.: nhd. ausbreiten; ūfdenen, ūf denen, ūftenen, sw. V.: nhd. ausbreiten, dehnen, spannen; ūzbreiten, ūz breiten, sw. V.: nhd. ausbreiten, verbreiten; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzspreiten, ūz spreiten, sw. V.: nhd. »ausspreiten«, ausbreiten, ausspreiten; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verspreiten, ferspreiten*, sw. V.: nhd. »verspreiten«, ausbreiten, zerstreuen; vlerren, flerren*, sw. V.: nhd. »flerren«, verwunden, ausbreiten, spreizen; vletzen, fletzen*, sw. V.: nhd. ebnen, ausbreiten; vürebreiten*, vürbreiten, vür breiten, fürebreiten*, sw. V.: nhd. ausbreiten, vorlegen, machen, vorbereiten; zerbolen*, zerboln, sw. V.: nhd. zerstreuen, ausbreiten; zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zersprēwen, zusprēwen, zusprēn, zuspröuwen, sw. V.: nhd. ausbreiten, verstreuen, zerstreuen; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören; zertuon, an. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, öffnen, zerstreuen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, ausbreiten, ausbreiten über, ausbreiten um; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

-- ausbreiten über: mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, ausbreiten, ausbreiten über, ausbreiten um

-- ausbreiten um: mhd. zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, ausbreiten, ausbreiten über, ausbreiten um

-- dazwischen ausbreiten: mhd. undersprīten, st. V.: nhd. dazwischen ausbreiten, unterlegen (V.) mit

-- sich ausbreiten: mhd. ūfblæjen, ūf blæjen, ūfblæwen, sw. V.: nhd. »aufblähen«, aufblasen, sich ausbreiten; umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbemachen, umbmachen, sw. V.: nhd. »ummachen«, sich ausbreiten, umgeben (V.), einfrieden, einfrieden mit; umbenemen (1), umbe nemen, st. V.: nhd. »umnehmen«, sich ausbreiten, einfassen, umgeben (V.); umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzpfaden*, ūzphaden*, ūz phaden, sw. V.: nhd. sich ausbreiten; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen; zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zertuon, an. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, öffnen, zerstreuen

-- sich ausbreiten in: mhd. ūzerschellen, ūz erschellen, st. V.: nhd. kund werden, sich ausbreiten in, sich verbreiten in; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen

-- sich ausbreiten über: mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

-- weit ausbreiten: mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten

ausbreiten, mhd. gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern; īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln; klengen (1), sw. V.: nhd. ausbreiten, verbreiten, klingen, singen

ausbreiten, mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen; mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); niderbreiten, nider breiten, sw. V.: nhd. »niederbreiten«, auf den Boden strecken, ausbreiten; nidersprīten, st. V.: nhd. ausbreiten

ausbreiten, mhd. spreiten, sw. V.: nhd. spreiten, ausbreiten, überdecken, sich hinwerfen; sprīten, st. V.: nhd. »spreiten«, ausbreiten; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; strewen, sw. V.: nhd. niederstrecken, streuen, ausbreiten; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- sich ausbreiten: mhd. sprīden, st. V.: nhd. sich ausbreiten, sich zerstreuen, zersplittern

ausbreiten, mnd. ? anebrēden***, sw. V.: nhd. ausbreiten?; brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

-- sein Geschlecht ausbreiten: mnd. beslechten, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten; beslechtigen***, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten

-- sich ausbreiten: mnd. anewassen*?, ānwassen, st. V.: nhd. anwachsen, festwachsen, wachsen (V.) (1), sich ausbreiten, zunehmen

ausbreiten, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; · versprēden, ōversprēden, · verspreiden, ōverspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, darüber decken; pīlen, sw. V.: nhd. ausbreiten, zur Prüfung der Qualität vorzeigen

-- sich ausbreiten: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- über jemanden ausbreiten: mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

ausbreiten, mnd. ūtbrēden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbreiten; ūtrēken, ūtreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreichen«, herausreichen, ausbezahlen, ausstrecken, ausbreiten; ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; ūtspēren*, ūtsperen, mnd.?, V.: nhd. aussperren, ausbreiten; ūtsprēden, ūtspreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspreiten, ausspreizen, ausbreiten; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörsprēden*, vorsprēden, vorspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, zerstreuen, verteilen, aufschieben, stunden; vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

-- Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten: mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten

ausbreiten, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen; ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen; todōn, todūn, mnd.?, st. V.: nhd. »zertun«, auseinander tun, zerstreuen, ausbreiten

-- Gemähtes zum Trocknen ausbreiten: mnd. swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

-- sein Geschlecht ausbreiten: mnd. slechten***, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten

ausbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbreitend -- ausbreitend auslesen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

ausbreitend -- ausbreitend bedecken, mhd. bestrecken, sw. V.: nhd. ausbreitend bedecken

Ausbreitender -- Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender, mnd. aneberēdære*, anbrēder, anbreider, M.: nhd. Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender

Ausbreitender -- jemandem etwas Ausbreitender, mhd. vorešträuwe*

Ausbreitender -- jemandem etwas Ausbreitender, mhd. voreströuwe*, vorströuwe, foreströuwe*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, jemandem etwas Ausbreitender, jemandem etwas Vorhaltender

ausbreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausbreitung, idg. *sterəmen, *str̥men-, Sb.: nhd. Ausbreitung

Ausbreitung, ae. ā-þen-e-nės-s, ā-þen-e-nės, st. F. (jō): nhd. Ausbreitung

Ausbreitung, ahd. foragibreititī* 1, st. F. (ī): nhd. »Ausbreitung«, Vorrang, Vorrangstellung

Ausbreitung, ahd. gispreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Breite, Ausdehnung, Ausbreitung

Ausbreitung, mhd. umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; wītgiezen, st. N.: nhd. Ausbreitung, Ausweitung; zerbreitunge, st. F.: nhd. »Zerbreitung«, Ausbreitung, Breitung

Ausbreitung, mnd. gesprēdinge, gespreidinge, F.: nhd. Zerstreuung, Ausbreitung

Ausbreitung, mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

Ausbreitung, mnd. sprēdinge***, F.: nhd. Ausbreitung

Ausbreitung, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung; vörwīderinge*, vorwīdereinge, F.: nhd. Erweiterung, Ausbreitung, Verbreitung

ausbreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbrennen, ae. ā-céoc-ian, sw. V.: nhd. ersticken, ausbrennen

ausbrennen, ahd. brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen

Ausbrennen, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

ausbrennen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; durchbrennen, sw. V.: nhd. niederbrennen, verbrennen, versengen, ein Loch hindurchbrennen, ausbrennen

ausbrennen, mhd. ūzbrennen, ūz brennen, sw. V.: nhd. ausbrennen, austrocknen, Branntwein brennen; ūzbrüejen, ūz brüejen, sw. V.: nhd. ausbrühen, ausbrennen; ūzkünten, ūz künten, sw. V.: nhd. ausbrennen

ausbrennen, mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

-- ein Geschwür mit Eisen ausbrennen: mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

ausbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausbrennender -- Bienenstände Ausbrennender, mnd. immebernære*, immeberner, M.: nhd. Bienenstände Beraubender, Bienenstände Ausbrennender

ausbriefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausbringen -- Ausbringen des Mistes, ahd. mistunga 2, st. F. (ō): nhd. Düngung, Ausbringen des Mistes

ausbringen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

ausbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausbringer, mnd. ūtbringære*, ūtbringer, mnd.?, M.: nhd. »Ausbringer«, Angeber, Denunziant

ausbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbringt -- der die Schande eines anderen ausbringt, mnd. schantman, M.: nhd. der die Schande eines anderen ausbringt

ausbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbröckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrodemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbroden, mnd. ūtbrōden*?, ūtbroden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbroden, ausdünsten

Ausbrodung, mnd. ūtbrōdinge*, ūtbrodinge, mnd.?, F.: nhd. Ausbrodung, Ausdünstung

Ausbruch -- Ausbruch der Galle, mnd. koller (2), kollere, M.: nhd. »Koller« (M.), Zornanfall, Tobsucht, Gallenauswurf, Ausbruch der Galle

Ausbruch, ahd. bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch

Ausbruch, mhd. ūfbruch, st. M.: nhd. Aufbruch, Öffnung, Blüte, Ausbruch, Auslegung; ūzbrechunge, st. F.: nhd. Ausbruch

-- zum Ausbruch kommen: mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

Ausbruch, mhd. ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung

Ausbruch, mnd. dörchbrēke, M.: nhd. Durchbruch, Ausbruch; dörchbrēken (2), dörchbrēkent, N.: nhd. »Durchbrechen« (N.), Durchbruch, Ausbruch

ausbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbruechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbrüen, nhd., sw. V.: nhd. ausbrüten; Hw.: s. ausbrüten; L.: DW, Luther (1524)

ausbrühen, mhd. ūzbrüejen, ūz brüejen, sw. V.: nhd. ausbrühen, ausbrennen

ausbrühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrunften, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbrüteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbrüten, an. klek-ja, sw. V.: nhd. ausbrüten

ausbrüten, ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen

ausbrüten, mhd. brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken

Ausbrüten, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

ausbrüten, mhd. ūzbrüeten, ūz brüeten, ūzprüeten, sw. V.: nhd. ausbrüten, zu Ende brüten; ūzgebrüeten, ūzgebruoten, sw. V.: nhd. ausbrüten

ausbrüten, mhd. hecken (2), sw. V.: nhd. sich fortpflanzen, ausbrüten

ausbrüten, mnd. ūtbr den*, ūtbrōden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbrüten; ūtsitten, mnd.?, st. V.: nhd. aussitzen, ausbrüten

ausbrüten, mnd. kippen, sw. V.: nhd. ausbrüten, aus dem Ei picken

ausbrüten, nhd.: nhd. ; Hw.: s. ausbrüen; L.: DW, Luther

ausbrütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausbuben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausbüchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbuchten (silberne Gefäße), mnd. ūtbūlen*, ūtbulen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbeulen, ausbuchten (silberne Gefäße)

ausbuchten, ahd. ūzbuosumen* 2, sw. V. (1a): nhd. ausbuchten; ūzbuosumōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausbuchten

Ausbuchtung -- Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken, mnd. timpekanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken

Ausbuchtung, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

ausbuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbuddeln, mnd. ūtboddelen*, ūtbuddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbuddeln«, überschäumen?, ans Tageslicht kommen

ausbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuerger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuerger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuergung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbund, mhd. ūzbunt, st. M.: nhd. »Ausbund«, Beispiel, Vorbild

Ausbund, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

Ausbund, mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund

Ausbund, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

ausbund, nhd., M.: nhd. ausgebundenes Schaustück einer Ware; L.: DW, Luther

ausbündig, mhd. überbündic, Adj.: nhd. ausbündig, auserwählt; vürebündic*, vürbündic, fürebündic*, Adj.: nhd. »fürbündig«, ausbündig, ausgezeichnet

ausbündig, mnd. ūtbündich*, ūtbundich, mnd.?, Adj.: nhd. ausbündig, ausgezeichnet, vortrefflich

ausbündig, nhd., Adj.: nhd. ; E.: s. Ausbund, ig; L.: DW, Luther

ausbündig, nhd., Adv.: nhd. sehr; E.: s. ausbündig (Adj.); L., Luther

ausbürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausbürger, mhd. ūzburgære*, ūzburger, st. M.: nhd. »Ausbürger«, einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält

ausbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausburzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbusmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbusmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbussung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausbüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausbuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auschneiden, ae. tō̆-snīþ-an, st. V. (1): nhd. auseinanderschneiden, auschneiden, abschneiden, amputieren

Auschweifung, ahd. ūzgang 23, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgang, Ende, Abschweifung, Auschweifung, Durchfall, Ruhr

ausdampfen, mnd. ūtdōmen*, ūtdomen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdunsten, ausdampfen

ausdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdauen, mhd. ūzdöuwen*, ūz döuwen, ūzdöuen, sw. V.: nhd. »ausdauen«, ausscheiden

ausdauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausdauer -- Ausdauer haben bei, mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

Ausdauer, germ. *þruhtu-, *þruhtuz, st. M. (u): nhd. Kraft, Ausdauer; *þrutu-, *þrutuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Kraft, Ausdauer

Ausdauer, got. us-dau-d-ei* 8, sw. F. (n): nhd. Ausdauer, Eifer

Ausdauer, an. þrek, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Ausdauer; þrek-r, st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Ausdauer

Ausdauer, ae. ā-sta-n-d-en-nės-s, ā-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ausdauer, Bestehen; sing-al-nės-s, sing-al-nės, st. F. (jō): nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, anhaltender Fleiß

Ausdauer, ahd. anastantida 1, anastentida*, st. F. (ō): nhd. Standhaftigkeit, Beständigkeit, Ausdauer; emizzī* 2?, emazzī*?, st. F. (ī): nhd. Ausdauer, Beharrlichkeit, Beständigkeit; folleistida* 1, st. F. (ō): nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer; gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit

-- mit Ausdauer: ahd. einhartlīhho* 1, einhartlīcho*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, dringend, mit Ausdauer

Ausdauer, mhd. bībelīben (2), bīblīben, st. N.: nhd. »Dabeibleiben«, Ausdauer; enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

Ausdauer, mhd. lancbeiticheit*, lancbeitekeit, st. F.: nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer

Ausdauer, mhd. verendunge, ferendunge*, st. F.: nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, Verrichtung, Vollendung; volherticheit, folherticheit*, volhertecheit, folhertecheit*, st. F.: nhd. Ausdauer, Beständigkeit, Beharrlichkeit; volhertunge, folhertunge*, vollehertunge, follehertunge*, st. F.: nhd. »Vollhärtung«, Ausdauer, Standhaftigkeit

-- ohne Ausdauer seiend: mhd. ungehaltec, Adj.: nhd. unbeherrscht, ohne Ausdauer seiend, nicht aushaltend

Ausdauer, mnd. behardichhēt, behardichēt, behardicheit, F.: nhd. Ausdauer, Beharrlichkeit; behērdinge, F.: nhd. Ausdauer, Beständigkeit; bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; dapperhēt, dapperheit, F.: nhd. Größe, Schwere, Bedeutung, Ausdauer

Ausdauer, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; harringe***, F.: nhd. Warten, Harren, Ausdauer, Geduld

Ausdauer, mnd. lancwērichhēt*, lancwērichēt, lancwēricheit, F.: nhd. Ausdauer; lancwirichhēt*, lancwirichēt, lancwiricheit, F.: nhd. Ausdauer; · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat; paciencie, F.: nhd. Geduld, Ausdauer, Langmut, Wartezeit

Ausdauer, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stanthaftichhēt*, stanthaftichēt, stanthafticheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, Charakterstärke, Beständigkeit, Ausdauer, Stetigkeit; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Ausdauer, mnd. vōrharringe*, vorharringe, F.: nhd. »Verharrung«, Ausharren, Ausdauer, Geduld; vulhērden (2), vulhērdent, N.: nhd. Durchhalten, Festhalten, Ausdauer; vulhērdichhēt*, vulhērdichēt, vulhērdicheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Treue; vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung; vulstendichhēt*, vulstendichēt, vulstendicheit, vulstandicheit, volstandichēt, vulstendigheit, vulstendigkeit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beständigheit, Festigkeit

-- ohne Ausdauer seiend: mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

ausdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdauern, ahd. duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen

ausdauern, mhd. beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen

ausdauern, mhd. geherten, sw. V.: nhd. »härten«, dauern (V.) (1), ausdauern, behaupten; geweren* (2), gewern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), ausdauern; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

ausdauern, mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); widerherten, sw. V.: nhd. Widerstand leisten, ausdauern

ausdauern, mnd. ūtharden, mnd.?, sw. V.: nhd. aushalten, ausdauern; vulhērden (1), vulheerden, vulhārden, sw. V.: nhd. ausharren, ausdauern, durchhalten, beständig bleiben

ausdauern, mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

ausdauern, mnd. ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken; gehērden, sw. V.: nhd. aushalten, ausdauern

ausdauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdauernd -- ausdauernd im Kampf, mhd. sturmeherte, Adj.: nhd. streithaft, ausdauernd im Kampf

ausdauernd, an. ein-arð-r (2), Adj.: nhd. ausdauernd, beharrlich; þrā-r, Adj., BN: nhd. hartnäckig, widerspenstig, trotzig, ausdauernd, Zwergenname

ausdauernd, ae. ge-þrac-en, Adj.: nhd. stark, kühn, ausdauernd

ausdauernd, ahd. duruhstrītīgo 1, Adv.: nhd. hartnäckig, ausdauernd, beharrlich, festhaltend; duruhwonēntlīhho* 1, duruhwonēntlīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, beharrlich, ausdauernd; einkriegilīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig; einkriegilīhho* 1, einkriegilīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig, standhaft; fastmuoti* 5, Adj.: nhd. beharrlich, standhaft, ausdauernd; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen

ausdauernd, mhd. herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

ausdauernd, mhd. lancmüetic, lancmüetec, Adj.: nhd. langmütig, ausdauernd

-- in der Not ausdauernd: mhd. nōtherte (1), Adj.: nhd. in der Not ausdauernd

ausdauernd, mhd. underwant, underwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausdauernd, heftig; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; volhertelich*, volhertlich, folhertlich*, Adj.: nhd. ausdauernd

-- nicht ausdauernd: mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd

ausdauernd, mnd. behardich***, Adj.: nhd. beharrlich, ausdauernd; dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; dūrant, durand, Adj.: nhd. »dauernd«, ausdauernd, hartnäckig

-- nicht ausdauernd: mnd. afhardich, Adj.: nhd. nicht ausdauernd, überdrüssig

ausdauernd, mnd. hārdich***, hardich***, Adj.: nhd. ausdauernd, hartnäckig; hērdich (1), mnd.?, Adj.: nhd. ausdauernd

ausdauernd, mnd. stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

ausdauernd, mnd. vulhērdich, vulhārdich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beständig, fest, treu; vulhērdigen, vulhardigen, Adv.: nhd. ausdauernd, standhaft, beständig; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

ausdauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdehnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdehnen, germ. *weidjan, *wīdjan, sw. V.: nhd. erweitern, ausdehnen; *weidakōn, *wīdakōn, germ.?, sw. V.: nhd. ausdehnen

ausdehnen, got. uf-þan-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausdehnen, ausstrecken, nach etwas trachten

ausdehnen, an. þen-ja (2), sw. V. (1): nhd. ausdehnen, spannen; v-i-ð-k-a, sw. V. (2): nhd. ausdehnen, weiten

ausdehnen, ae. brǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. breiten, spreiten, ausdehnen, ausgebreitet sein (V.), wachsen (V.) (1); ge-lėng-an, sw. V. (1): nhd. verlängern, verzögern, ausdehnen; ge-rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); lėng-an (1), sw. V. (1): nhd. verlängern, verzögern, ausdehnen; rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2)

-- sich ausdehnen: ae. ā-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. sich ausdehnen, sich ausbreiten; ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; sī-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich ausdehnen, sich erstrecken

ausdehnen, anfrk. then-n-en* 9, then-n-on, sw. V. (1): nhd. dehnen, ausdehnen, spannen, ausstrecken

ausdehnen, ahd. anadennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausstrecken, hinstrecken, zücken, drohend entgegenhalten; furidennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausbreiten, verteidigen

ausdehnen, ahd. bidennen* 1, sw. V. (1b): nhd. ausdehnen, ausspannen; bidrōzen* 3, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, fortziehen, entziehen, verlängern; 0zidennen* 4, sw. V. (1b): nhd. »zerdehnen«, ausdehnen, aufspannen, aufblähen, auswerfen, niederstrecken; 9zirbreiten* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausdehnen, weit machen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; firdennen* 6, sw. V. (1b): nhd. ausdehnen, ausspannen, verbreiten; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; foragidennen* 1, sw. V. (1b): nhd. ausstrecken, ausdehnen, erhalten (V.), hervorkehren; foragilengen* 1, sw. V. (1a): nhd. »verlängern«, ausdehnen, weiter hinaussetzen; forazukken* 1, forazucken*, sw. V. (1a): nhd. auseinanderziehen, ausdehnen; frambreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausdehnen, ausbreiten; framgireihhen* 1, framgireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, ausdehnen, sich erstrecken; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken; gidrōzen* 6, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, aufschieben, hinausschieben, verlängern; gilengen* 9, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, aufschieben; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; irdennen* 13, sw. V. (1b): nhd. »erdehnen«, ausdehnen, spannen, ausbreiten, ausstrecken, entreißen; lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben; reihhen* (1) 5, reichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, darreichen, sich erstrecken, ergreifen, ausdehnen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; spannan* 15, red. V.: nhd. spannen, fesseln, binden, ausdehnen, strecken; spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen

-- sich ausdehnen: ahd. foralinēn* 6, forahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, übertreffen, herausragen, sich ausdehnen; framirliotan* 3, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, sich ausbreiten, sich ausdehnen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

ausdehnen, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen; erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken; erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

-- sich ausdehnen: mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

ausdehnen, mhd. ūzdenen (1), ūz denen, sw. V.: nhd. »ausdehnen«, ausspannen, spannen, ausrichten, ausrichten auf

Ausdehnen, mhd. ūzdenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausdehnen«, Ausspannen, Spannen, Ausrichten, Ausrichten auf

ausdehnen, mhd. ūzerbieten***, st. V.: nhd. ausdehnen; ūzstrecken, ūz strecken, sw. V.: nhd. »ausstrecken«, ausdehnen; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; zeisen (1), red. V., st. V.: nhd. »zeisen«, zausen, zupfen, auflockern, ausdehnen; zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zerdiezen, zediezen, st. V.: nhd. anschwellen lassen, aufschwellen machen, ausdehnen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen

-- ausdehnen in: mhd. zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören

-- sich ausdehnen: mhd. ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich in die Runde ausdehnen: mhd. welben (1), st. V.: nhd. »welben«, wölben, sich in die Runde ausdehnen

-- über etwas ausdehnen: mhd. überdenen, sw. V.: nhd. »überdehnen«, über etwas ausdehnen, überdecken

-- windend ausdehnen: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

ausdehnen, mhd. gebreiten, sw. V.: nhd. vermehren, ausdehnen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- sich ausdehnen: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

ausdehnen, mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern; manecvaltigen*, manicvaltigen, manicvaldigen, manicfaltigen*, manicfaldigen*, sw. V.: nhd. »mannigfaltigen«, vervielfachen, ausdehnen, ablenken; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

-- sich ausdehnen: mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

ausdehnen, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- ausdehnen in: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Striche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- sich ausdehnen: mhd. stracken, sw. V.: nhd. sich ausdehnen, gerade sein (V.), gestreckt liegen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

ausdehnen, mnd. dēnen (2), dūnen*, dennen, sw. V.: nhd. dehnen, spannen, ausdehnen

ausdehnen, mnd. ūtdēnen*, ūtdunen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschwellen, ausdehnen; vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

-- ausdehnen auf: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- in die Länge ausdehnen: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

-- zeitlich ausdehnen: mnd. vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

ausdehnen, mnd. lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen

-- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen: mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

ausdehnen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

ausdehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdehnendes -- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land, an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

ausdehnt -- was sich weithin ausdehnt, mhd. virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke

Ausdehnung -- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend, mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

Ausdehnung -- gering an Ausdehnung seiend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

Ausdehnung -- gleiche Ausdehnung, mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

Ausdehnung (), mnd. ? glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

Ausdehnung, germ. *rūmī-, *rūmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Raum, Ausdehnung

Ausdehnung, an. herð-r, st. F. (i): nhd. die Anspannung, Ausdehnung; ūt-þan-ing, Sb.: nhd. Ausdehnung

-- in seiner ganzen Ausdehnung: an. and-lang-r, end-i-lang-r, Adj.: nhd. in seiner ganzen Ausdehnung

Ausdehnung, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; brǣ-d-u, sw. F. (ī)?: nhd. Breite, Weite, Ausdehnung, Menge (der Gläubigen), Hilfe; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; ge-læg, st. N. (a): nhd. Ausdehnung, Fläche; ge-lag-u, st. N. (u) Pl.: nhd. Ausdehnung, Fläche; rȳ-m-et, st. N. (a)?: nhd. Raum, Ausdehnung, Anteil, Trost, Wohltat; rȳ-m-þ, st. F. (ō): nhd. Weite, Ausdehnung

Ausdehnung, ae. ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung

Ausdehnung, ae. tō̆-brǣ-d-ed-nės-s, tō̆-brǣ-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe; tō̆-brǣ-d-nės-s, tō̆-brǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe

-- weite Ausdehnung: ae. w-ī-d-gie-l-l-nės-s, w-ī-d-gie-l-l-nės, w-ī-d-gi-l-l-nės-s, w-ī-d-gi-l-l-nės, st. F. (jō): nhd. ungeheure Weite, weite Ausdehnung

Ausdehnung, ahd. 8zidenida* 2, zirdenida*, st. F. (ō): nhd. Zerdehnung, Ausdehnung; 6zidennissida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerdehnung, Ausdehnung; breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit; dennunga* 1, denunga*?, st. F. (ō): nhd. Dehnung, Ausdehnung; gidennitī* 1, gidenitī*, st. F. (ī): nhd. Ausdehnung, Bemühung; gidennunga* 1, gidenunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ausdehnung; gispreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Breite, Ausdehnung, Ausbreitung; irdennita* 1, irdenita*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ausdehnung; rūmī 3, st. F. (ī): nhd. Raum, Geräumigkeit, Ausdehnung, Entfernung; wītbreitī* 2, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

-- räumliche Ausdehnung der Wand: ahd. wantstat* 2, st. F. (i): nhd. »Wandstätte«, räumliche Ausdehnung der Wand

-- räumliche Ausdehnung des Hauses: ahd. hūsstat* 2, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, räumliche Ausdehnung des Hauses, Standort des Hauses

Ausdehnung, mhd. breitunge, st. F.: nhd. Ausdehnung; denunge, st. F.: nhd. Dehnung, Ausdehnung

Ausdehnung, mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

Ausdehnung, mhd. spreide, st. F.: nhd. Strauch, Busch, Ausdehnung, Entfernung, Zerstreuung

Ausdehnung, mhd. umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; ūzerbietunge, st. F.: nhd. Ausdehnung; ūzstreckunge, st. F.: nhd. »Ausstreckung«, Ausdehnung, Umfang; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- von großer Ausdehnung seiend: mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

Ausdehnung, mnd. ūtstreckinge, mnd.?, F.: nhd. Ausstreckung, Ausdehnung, Erstreckung, Belauf, Betrag; wīde* (1), wide, wīdde, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wīdichhēt*, wīdichēt*, widecheit, mnd.?, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang

-- in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt: mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

Ausdehnung, mnd. h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

-- geringe Ausdehnung: mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

-- geringe räumliche Ausdehnung: mnd. körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

Ausdehnung, mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Ausdehnung der Grenze: mnd. pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang

-- Ausdehnung der Küstenabschnitte: mnd. lantstreckinge, F.?: nhd. Ausdehnung der Küstenabschnitte, Länge der Küstenabschnitte

-- Ausdehnung von etwas ausmessen: mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

-- kreisförmige Ausdehnung: mnd. runt (3), runde, ronde, N.: nhd. »Rund«, Kreis, kreisförmige Gestalt, kreisförmige Ausdehnung

-- nach Ruten bemessene Ausdehnung: mnd. rōdental, F.: nhd. »Rutenzahl«, nach Ruten bemessene Ausdehnung

-- zeitliche Ausdehnung: mnd. lenge (1), leynge, lange, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengede, lengde, lencte, lenckte, lengte, langte, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengene, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub

Ausdehnung, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- Ausdehnung haben: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- Ausdehnung und Gestaltung: mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

-- Landstück von bestimmter Ausdehnung: mnd. sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

ausdehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdehnungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdeichen, afries. ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen

ausdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdelben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aus-dem-Sattel-Stechen, mhd. satelrūmen, st. N.: nhd. »Sattelräumen«, Aus-dem-Sattel-Stechen

ausdenken -- sich ausdenken, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

ausdenken, ae. ā-cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. ausdenken, einfallen; ā-hycg-an, sw. V. (3): nhd. ausdenken, aushecken; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; māmr-ian, sw. V.: nhd. ausdenken, planen; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

ausdenken, as. gi-thėnk-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. denken, ausdenken

ausdenken, ahd. denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

ausdenken, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

-- sich ausdenken: mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; ertrahten, sw. V.: nhd. ergründen, erdenken, ersinnen, sich ausdenken

ausdenken, mhd. übersinnen, st. V.: nhd. »übersinnen«, überdenken, ausdenken, übermäßig sinnen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

-- ganz ausdenken: mhd. voltrahten, foltrahten*, sw. V.: nhd. ganz ausdenken, völlig zu Ende denken, ergründen

-- sich ausdenken: mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

ausdenken, mnd. anegissen***, V.: nhd. mutmaßen, vermuten, anraten, ausdenken; erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

-- sich ausdenken: mnd. afgründen, sw. V.: nhd. ergründen, sich ausdenken

ausdenken, mnd. feisēren, mnd.?, sw. V.: nhd. achten, ausdenken; gissen (2), sw. V.: nhd. mutmaßen, vermuten, raten, ausdenken, schätzen, veranschlagen

-- sich ausdenken: mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

ausdenken, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

ausdenken, mnd. tōdenken*, todenken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinzudenken, ausdenken

-- selbst ausdenken: mnd. sülfdichten***, sw. V.: nhd. selbst dichten, selbst ausdenken; sülferdichten***, sw. V.: nhd. selbst erdichten, selbst ausdenken

ausdenken, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; ūtdenken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdenken, ersinnen; ūtpinsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdenken; vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

ausdenken, nhd.: nhd. ; ÜG.: lat. excogitare; E.: s. aus, denken; L.: DW, Luther

Ausdenkender, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

ausdenkt -- Mensch der etwas ausdenkt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

ausdensieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aus-der-Art-Schlagen, ahd. āslahta* 1, st. F. (ō): nhd. »Aus-der-Art-Schlagen«, Unart, Böses

ausdereinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausderkoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdeuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdeuhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdeuhung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdeuten, mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; erglōsen, sw. V.: nhd. ausdeuten, ergründen

-- spitzfindig ausdeuten: mhd. durchgrübelen*, durchgrübeln, sw. V.: nhd. »durchgrübeln«, spitzfindig ausdeuten

ausdeuten, mhd. ūzerkirnen, ūz erkirnen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten

ausdeuten, mnd. ūtd· den*, ūtduden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdeuten, erklären; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

ausdeuten, mnd. d· den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2); exponēren, sw. V.: nhd. »exponieren«, auslegen, ausdeuten

ausdeuten, mnd. glōsen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, übersetzen (V.) (2), achten?, merken?; glōsēren, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, glossieren, Anmerkungen machen

ausdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausdeuter, mhd. antvrist, antfrist*, M.: nhd. Ausdeuter, Deuter, Ausleger, Übersetzer

Ausdeuter, mhd. ūzlegære, ūzleger, st. M.: nhd. »Ausleger«, Ausdeuter, Deuter

Ausdeuter, mhd. underdiutære*, underdiuter, st. M.: nhd. »Ausdeuter«, Dolmetscher

ausdeutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausdeutung -- in geistlicher Ausdeutung, mnd. gēstlīke*, gēstlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

Ausdeutung, mhd. gediute, getiute, st. N.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung, Zeichen; gediutnisse, st. F.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung

Ausdeutung, mnd. betēkeninge, beteikeninge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung; betēkinge, beteikinge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung

ausdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdichten, mhd. ūztihten, ūz tihten, sw. V.: nhd. »ausdichten«, erdichten, fertig schreiben, vollenden

ausdichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdienen, mnd. ūtdēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdienen«, seine Zeit völlig zu Ende dienen

ausdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdignen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdörren, ahd. firheiēn* 4, sw. V. (3): nhd. ausdörren, austrocknen, verdorren; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irheiēn* 3, sw. V. (3): nhd. ausdörren, austrocknen, versengen

ausdörren, mhd. erderren, sw. V.: nhd. ausdörren

ausdörren, mnd. vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

ausdorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdörren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdrängen -- durch Drohung ausdrängen, mnd. ūtdrōten*, ūtdroten, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung ausdrängen, beschwerlich machen, zum Verzicht nötigen

ausdrängen, ahd. drūsten* 4, sw. V. (1a): nhd. auspressen, ausdrängen, hervorpressen

ausdrängen, ahd. ūzdringan* 1, st. V. (3a): nhd. »ausdrängen«, hervordringen

ausdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdrechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdrehbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdrehen, ahd. irrīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »auswinden«, ausdrehen, entwinden, entreißen

ausdrehen, mhd. ūzdræjen, ūz dræjen, sw. V.: nhd. »ausdrehen«, schleifen (V.) (2)

ausdrehen, mnd. ūtdreien, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdrehen

ausdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdreschen, mhd. überdreschen, st. V.: nhd. ausdreschen, überwinden; ūzdreschen, ūz dreschen, st. V.: nhd. ausdreschen; ūzgebōzen, ūz gebōzen, sw. V.: nhd. ausdreschen, dreschen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzswingen, ūz swingen, st. V.: nhd. »ausschwingen«, ausdreschen, die Flügel breiten, sich aufschwingen

ausdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdreuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdringen, mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen; ūzgedringen, st. V.: nhd. »ausdringen«

ausdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdringend, mhd. ūzdringende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausdringend«, hervorsprießend

ausdrischt -- Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt, mnd. tēgedederschære*, tēgetdörsker, M.: nhd. »Zehntdrescher«, Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt

ausdrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausdruck -- Ausdruck des Köstlichsten, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

Ausdruck -- Ausdruck des Leides, mnd. jāmerslāgen (2), N.: nhd. »Jammerschlagen«, Geste des Leides, Ausdruck des Leides

Ausdruck -- Ausdruck des Verhaltens, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Ausdruck -- Ausdruck des Widerwillens, mnd. pfūch, pfōch, phūch, Interj.: nhd. »pfuch«, pfui, Ausdruck des Widerwillens; pī, phi, Interj.: nhd. pfui, Ausdruck des Widerwillens

Ausdruck -- Ausdruck gesprochenen Inhalts, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

Ausdruck -- Ausdruck hochmütiger Gesinnung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Ausdruck -- Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

Ausdruck -- Ausdruck lauter Klage, mnd. jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

Ausdruck -- heiliger Ausdruck, mnd. · verhillichhēt*, · verhillechēt, · verhillecheit, ōverhillechēt, ōverhillecheit, F.: nhd. heiliges Wesen, heiliger Ausdruck

Ausdruck -- in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen, mnd. ōstermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

Ausdruck -- mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, mhd. erkenniclīchen*, erkenneclīchen, Adv.: nhd. ansehend, mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, erkennend

Ausdruck -- murmelnder Ausdruck von Widerspruch, mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

Ausdruck -- mürrischen Ausdruck geben, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

Ausdruck -- übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

Ausdruck -- Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, mnd. ablūcie, F.: nhd. Vergebung der Sünden und ihr Ausdruck im Abendmahl, Abendmahl

Ausdruck, ae. wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

-- beleidigender Ausdruck: ae. tor-n-wor-d, st. N. (a): nhd. beleidigender Ausdruck, beleidigendes Wort

Ausdruck, mhd. ūzdruc, ūtdruc, st. M.: nhd. Ausdruck

-- Ausdruck großen seelischen Schmerzes: mhd. wēalamort*, wē alamort, Interj.: nhd. Ausdruck großen seelischen Schmerzes

Ausdruck, mnd. wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung

-- Ausdruck der Freude: mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

-- äußerlicher Ausdruck der Freude: mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude

-- äußerlicher Ausdruck des Jubels: mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude

-- zum Ausdruck bringen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

ausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausdrückbar -- nicht durch Worte ausdrückbar, mhd. unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar

ausdrücken -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

ausdrücken -- durch Worte ausdrücken, mhd. geworten, gewörten, sw. V.: nhd. durch Worte ausdrücken, in Worte fassen

ausdrücken -- fein ausdrücken, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

ausdrücken -- Leid ausdrücken, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

ausdrücken -- Schmerz ausdrücken, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

Ausdrücken -- Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

ausdrücken -- Weh ausdrücken, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

ausdrücken, ae. ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen

ausdrücken, ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; bidunken* 4, sw. V. (1a): nhd. bedünken, scheinen, ausdrücken; gipressōn* 2, sw. V. (2): nhd. pressen, auspressen, ausdrücken; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; irdūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. auspressen, ausdrücken; irmarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestimmen, ausdrücken, darstellen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen

-- mit Gebärden ausdrücken: ahd. ? wīhhōn* 2, wīchōn*, st. V. (2): nhd. weichen (V.) (2), sich bewegen, mit Gebärden ausdrücken?

ausdrücken, mhd. beworten, sw. V.: nhd. ausdrücken; bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; diutieren, dūtieren, sw. V.: nhd. ausdrücken, auslegen, darlegen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

-- gänzlich durch Gesang ausdrücken: mhd. durchsingen, st. V.: nhd. singen, gänzlich durch Gesang ausdrücken

ausdrücken, mhd. ūzdrücken, ūz drücken, ūzdrucken, sw. V.: nhd. ausdrücken, gestalten, herausdrücken; ūzgedrücken, ūz gedrücken, sw. V.: nhd. ausdrücken; ūzrīben, ūz rīben, st. V.: nhd. auswinden, auswringen, ausdrücken; ūzrīden, st. V.: nhd. auswinden, ausdrücken; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen

-- ausdrücken mit: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

ausdrücken, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- mit Worten ausdrücken: mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

ausdrücken, mnd. besīen, besīgen, sw. V.: nhd. durchseihen, ausdrücken, ausquetschen; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

ausdrücken, mnd. ūtdouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdauen, ausdrücken; vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

-- in Worten ausdrücken: mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

-- stark genug ausdrücken: mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

-- verkehrt ausdrücken: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

ausdrücken, mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

ausdrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdrückend -- Spott ausdrückend, mnd. spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd

ausdrückend -- Verachtung ausdrückend, mnd. smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich; smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

ausdrückend -- Wunsch ausdrückend, mnd. wunschhaftich*, wunschachtich, wunsachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wünschend, Wunsch ausdrückend

ausdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausdrücklich, got. swi-kun-þ-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. offenbar, offen heraus, deutlich, ausdrücklich

ausdrücklich, afries. ūt-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »auswendig«, explizit, mit Worten, ausdrücklich

ausdrücklich, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise; bilidlīhho* 2, bilidlīcho*, Adv.: nhd. »bildlich«, entsprechend, ausdrücklich

ausdrücklich, mhd. bediuticlīche*, bediuteclīche, bediuticlīch*, Adv.: nhd. deutlich, ausdrücklich, erläuternd, unmissverständlich; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich

ausdrücklich, mhd. ūzbundenlich***, Adj.: nhd. ausdrücklich, besonder; ūzbundenlīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, besonders; ūzgedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgedrückt«, ausdrücklich; ūzgenommenlich* 1 und häufiger?, ūzgenomenlich, Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, gesondert, ausdrücklich, bestimmt; ūzgenommenlīche*, ūzgenomenlīche, Adv.: nhd. ausgenommen, gesondert, besondere, besonders, insbesondere, ausdrücklich; ūzgescheidenlich, Adj.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; ūzgescheidenlīche, Adv.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert

ausdrücklich, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich; nemelīche, Adv.: nhd. »nehmlich«, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, ausdrücklich, besonders

-- ausdrücklich bestimmen: mhd. namezen* 8, namzen, sw. V.: nhd. namentlich bestimmen, ausdrücklich bestimmen, festsetzen

ausdrücklich, mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam

ausdrücklich, mnd. besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits; ēgenhaftich, ēgenaftich, eigenaftich, Adj.: nhd. ausdrücklich; ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

ausdrücklich, mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste

-- ausdrücklich angeben: mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

-- ausdrücklich nennen: mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

ausdrücklich, mnd. hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig

ausdrücklich, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

-- ausdrücklich bestätigen: mnd. ratificēren, sw. V.: nhd. »ratifizieren«, ausdrücklich bestätigen

-- Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird: mnd. ratificātienbrēf, ratificācienbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird

ausdrücklich, mnd. sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem

ausdrücklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausdrücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdrückliche -- ausdrückliche Bestätigung, mnd. ratificātie, F.: nhd. »Ratifikation«, Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung; ratihabitiōn, F.: nhd. Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung

ausdrucksart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdrucksleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdruckslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausdrucksmöglichkeiten -- Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

ausdrucksvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausdrucksweise, ae. wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Ausdrucksweise, ahd. gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede

-- feine Ausdrucksweise: ahd. gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise

Ausdrucksweise, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

-- feine künstliche Ausdrucksweise: mnd. sīrsprēken* (2), sīrsprūkent, tzirsprēkent, N.: nhd. »Ziersprechen«, feine künstliche Ausdrucksweise, gekünstelte Ausdrucksweise

-- gekünstelte Ausdrucksweise: mnd. sīrsprēken* (2), sīrsprūkent, tzirsprēkent, N.: nhd. »Ziersprechen«, feine künstliche Ausdrucksweise, gekünstelte Ausdrucksweise

ausdrucksweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausdruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdruecklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausdrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausdrusch, got. ga-þra-sk* 1, st. N. (a): nhd. Tenne, Ausdrusch

ausdrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausdrusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausducken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausduften, ahd. ūzstenken* 1, sw. V. (1a): nhd. duften, ausduften, Duft verströmen

ausduften, mhd. ūzdræhen*, ūz dræhen, sw. V.: nhd. ausduften

ausduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausduftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausdulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausdünsten -- Rauch ausdünsten, mnd. dōmen, sw. V.: nhd. dampfen, Dunst aushauchen, Rauch ausdünsten, qualmen

ausdünsten, ae. s-tíe-m-an, s-tī-m-an, s-tȳ-m-an, s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. dampfen, ausdünsten; wapol-ian, sw. V.: nhd. sprudeln, schäumen, ausdünsten

ausdünsten, ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern; nazzēn* 10, sw. V. (3): nhd. »nässen«, regnen, nass werden, feucht werden, ausdünsten; ūzwāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »herauswehen«, aushauchen, ausdünsten

ausdünsten, mhd. ūzdunsten, ūzdünsten, ūz dunsten, sw. V.: nhd. ausdünsten, verdunsten, austrocknen

ausdünsten, mnd. ūtbrōden*?, ūtbroden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbroden, ausdünsten

ausdunsten, mnd. ūtdōmen*, ūtdomen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdunsten, ausdampfen; ūtswādemen*, ūtswademen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdunsten; ūtwāsemen, mnd.?, V.: nhd. ausdunsten

ausdünsten, mnd. swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten

ausdünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausdünstung -- dicke Ausdünstung, mhd. swadem 1, swaden, st. M.: nhd. dicke Ausdünstung, Brodem, Dunst

Ausdünstung, germ. *dunstu, *dunstuz, germ.?, Sb.: nhd. Dunst, Ausdünstung

Ausdünstung, ae. brǣ-þ, st. M. (a): nhd. Brodem, Geruch, Duft, Gestank, Ausdünstung, Dampf (M.) (1); s-téa-m, s-tē-m, st. M. (a): nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Ausdünstung

Ausdünstung, ahd. stank* 53, stanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft, Gestank, Wohlgeruch, Ausdünstung; ūzswizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Ausschwitzung, Ausdünstung

Ausdünstung, mhd. brādem, bradem, brāden, st. M.: nhd. Dunst, Brodem, Hauch, Ausdünstung, Dampf, Qualm; dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis; doum, toum, st. M.: nhd. Zapfen (M.), Pfropfen (M.), Dunst, Hauch, Qualm, Ausdünstung; dunst (1), tunst, st. M., st. F.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz, Ausdünstung, Geruch

Ausdünstung, mhd. nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke

Ausdünstung, mhd. übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung

Ausdünstung, mnd. ūtbrōdinge*, ūtbrodinge, mnd.?, F.: nhd. Ausbrodung, Ausdünstung

Ausdunstung, mnd. ūtwāseminge*, ûtwasminge, mnd.?, F.: nhd. Ausdunstung

Ausdünstung, mnd. r˙ kinge, F.: nhd. Ausdünstung, Heilbehandlung durch Räuchern

Ausdünstung, mnd. stōm***, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Ausdünstung

ausdünstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausebenen, mnd. ūtēvenen, ūtevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausebenen, schlichten

ausebenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auseckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auseckisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

auseckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auseggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseichen, mhd. ereichen, sw. V.: nhd. »auseichen«, ermessen (V.), erkennen

auseignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseilen, mhd. ūzīlen, ūz īlen, sw. V.: nhd. »auseilen«

auseinander -- auseinander brechen, ae. tŏ-cléof-an, st. V. (2): nhd. spalten, auseinander brechen; tŏ-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfließen, auseinander fließen, auseinander brechen, schmelzen

auseinander -- auseinander brechen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

auseinander -- auseinander breiten, anfrk. te-brē-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. »zerbreiten«, auseinander breiten, aufgehen

auseinander -- auseinander bringen, mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

auseinander -- auseinander fallen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

auseinander -- auseinander fallen, mnd. tostörten*, tostorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerfallen«, auseinander fallen

auseinander -- auseinander fliegen, ahd. 3zifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »zerfliegen«, auseinander fliegen, sich auflösen

auseinander -- auseinander fliegen, mnd. vörvlēgen*, vorvlēgen, st. V.: nhd. wegfliegen, verfliegen, auseinander fliegen, zerstieben

auseinander -- auseinander fließen, ae. tŏ-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfließen, auseinander fließen, auseinander brechen, schmelzen; tŏ-scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. auseinander fließen, zerfließen

auseinander -- auseinander gehen, ae. of-cie-r-r-an, of-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. vorbeigehen, vorübergehen, auseinander gehen, verdrehen

auseinander -- auseinander gehen, mhd. erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

auseinander -- auseinander gehen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen

auseinander -- auseinander gehen, mnd. todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerteilen, verteilen, zerstreuen, auseinander gehen, trennen; togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

auseinander -- auseinander gehen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

auseinander -- auseinander getrieben, mnd. schüchteren (3), schuchteren, mnd.?, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), zerstreut, auseinander getrieben; schüchteret***, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), auseinander getrieben, zerstreut, bange

auseinander -- auseinander halten, ae. ā-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. trennen, auseinander halten

auseinander -- auseinander laufen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

auseinander -- auseinander liegend, ahd. 9zigireit* 1, Adj.: nhd. ausgebreitet, auseinander liegend

auseinander -- auseinander nehmen, ae. tŏ-nim-an, st. V. (4): nhd. teilen, auseinander nehmen, wegnehmen

auseinander -- auseinander reißen, ahd. 4ziliohhan* 8, ziliochan*, st. V. (2a): nhd. zerreißen, auseinander reißen, ausreißen

auseinander -- auseinander reißen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

auseinander -- auseinander reißen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

auseinander -- auseinander reiten, mhd. zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören

auseinander -- auseinander schlagen, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

auseinander -- auseinander schlagen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

auseinander -- auseinander setzen, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vörtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

auseinander -- auseinander setzen, mnd. twēleggen, tweileggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auseinander setzen, auseinandersetzen, schlichten

auseinander -- auseinander spalten, mhd. zerkīnen, st. V.: nhd. auseinander spalten, bersten, anschwellen, quellen

auseinander -- auseinander spannen, mhd. zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören; zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören

auseinander -- auseinander sperren, mhd. zersperren, zusperren, sw. V.: nhd. »zersperren«, auseinander sperren, spreizen, strecken

auseinander -- auseinander sperren, mnd. ? spīlen, sw. V.: nhd. Stäbchen zur Trennung der Lagen (in Heringsfässern) legen, auseinander sperren?, aufsperren?, spreizen?

auseinander -- auseinander springen, ae. tŏ-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. auseinander springen, zerbrechen, zerplatzen

auseinander -- auseinander stieben, mhd. zerschrōten, zeschrōten, zuschrōten, red. V., st. V.: nhd. »zerschroten«, auseinander stieben, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerschneiden; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

auseinander -- auseinander stoßen, ae. tŏ-scūf-an, st. V. (2): nhd. auseinander stoßen, zersplittern, wegnehmen

auseinander -- auseinander treiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

auseinander -- auseinander treiben, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

auseinander -- auseinander treiben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

auseinander -- auseinander tun, mnd. todōn, todūn, mnd.?, st. V.: nhd. »zertun«, auseinander tun, zerstreuen, ausbreiten

auseinander -- auseinander wehen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

auseinander -- auseinander ziehen, mnd. totēn, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

auseinander -- ineinander Gefallenes auseinander legen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

auseinander -- mit Gekrach auseinander reißen, mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

auseinander -- nicht auseinander gegangen, mhd. unzersliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerschliffen«, nicht auseinander gegangen

auseinander -- vollständig auseinander bringen und zerstreuen, mhd. zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

auseinander..., got. dis- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. zer..., auseinander..., ver...

auseinander, idg. *dis-, Num. Kard., Präf.: nhd. zwei, auseinander, zer-; *u̯ā- (2), Adv., V.: nhd. auseinander, biegen, drehen

auseinander, idg. *u̯ĭ- (1), Adv., Num. Kard.: nhd. auseinander, entzwei, zwei

auseinander, mnd. entwei, entwey, entwē, entweyg, entweig, intwey, intwei, untwey, Adv.: nhd. entzwei, auseinander, zerbrochen, voneinander getrennt, uneinig

-- auseinander wehen: mnd. entweien* (2), entweyen, sw. V.: nhd. fortwehen, auseinander wehen

-- eine streitige Sache auseinander bringen: mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

auseinander, nhd.: nhd. ; L.: DW

auseinanderbegeben -- sich auseinanderbegeben, ahd. 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten

auseinanderbersten, ahd. 4zibrestan* 8, st. V. (3b, 4?): nhd. zerbersten, auseinanderbersten, zerbrechen, zerspringen, zerschellen, abweichen (V.) (1)

auseinanderbinden, mhd. zerbinden, st. V.: nhd. auseinanderbinden

auseinanderblasen, mhd. zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen; zerblāsen (1), red. V.: nhd. zerblasen (V.), auseinanderblasen, aufblasen

auseinanderbrechen, ae. be-bre-c-an, st. V. (4): nhd. in Stücke brechen, auseinanderbrechen

auseinanderbrechen, ahd. 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten; 8zilūhhan* 1, zilūchan*, st. V. (2a): nhd. aufschließen, aufklaffen, auseinanderbrechen; 2ziskrintan* 5, ziscrintan*, st. V. (3a): nhd. zerfallen (V.), aufklaffen, auseinanderbrechen, auseinandergehen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken

auseinanderbrechen, mhd. durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; enzweitragen, enzwei tragen, entzweitragen, intzweitragen, st. V.: nhd. »entzweitragen«, entzweien, auseinanderbrechen, brechen, spalten

auseinanderbrechen, mhd. spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

auseinanderbrechen, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

auseinanderbrechen, mnd. spalderen, sw. V.: nhd. spalten, zersplittern, auseinanderbrechen

auseinanderbreiten -- das Heu auseinanderbreiten, an. ri-f-ja, sw. V. (2): nhd. das Heu auseinanderbreiten, aufzählen, erklären

auseinanderbreiten, ahd. 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen

auseinanderbreiten, mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten

auseinanderbreiten, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

auseinanderbringen -- Streitende auseinanderbringen, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

auseinanderbringen, mhd. ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

auseinanderbringen, mhd. zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

auseinanderbringen, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

auseinanderdehnen, mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten

auseinanderdrehen, mhd. zerdræjen, sw. V.: nhd. »zerdrehen«, auseinanderdrehen

auseinanderfahren, germ. *farfaran, st. V.: nhd. auseinanderfahren; *tefaran, st. V.: nhd. auseinanderfahren

auseinanderfahren, mhd. zerschræjen, sw. V.: nhd. auseinanderfahren, auseinanderspritzen, Scharten bekommen, zersplittern, zerbrechen

-- mit Geräusch auseinanderfahren: mhd. zersnurren, sw. V.: nhd. mit Geräusch auseinanderfahren

Auseinanderfall, ahd. 6zurrist* 1, st. F. (i)?: nhd. Auseinanderfall, Auflösung

auseinanderfallen, ae. ā-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. zerbrechen, auseinanderfallen, schinden; tŏ-feal-l-an, tŏ-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfallen, zusammenbrechen, kollabieren, auseinanderfallen; tŏ-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. auseinanderfallen, zerfallen (V.), untergehen

auseinanderfallen, ahd. 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben

auseinanderfallen, mhd. ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

auseinanderfallen, mhd. zerfallen, red. V.: nhd. zerfallen (V.), auseinanderfallen, zerbrechen; zervallen (1), zevallen, zirvallen, zuvallen, zurvallen, zerfallen*, zefallen*, zirfallen*, zufallen*, zurfallen*, red. V., st. V.: nhd. zerfallen (V.), zerfallen (V.) zu, auseinanderfallen, zerbrechen, einfallen, verfallen (V.)

-- auseinanderfallen machen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- wieder auseinanderfallen: mhd. widervallen, wider vallen, red. V.: nhd. »widerfallen«, wieder auseinanderfallen, zurückfallen, wieder zufallen

Auseinanderfallen, mnd. vörstrouwethēt*, vorströuwethēt, vorstroyethēt, vorstroicheit, F.: nhd. »Verstreutheit«, Auseinanderfallen, Uneinheitlichkeit

auseinanderfalten, an. up-p-luk-a, st. V.: nhd. auseinanderfalten, auseinanderlegen

auseinanderfalten, ahd. intwintan* 4, inwintan*, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, auseinanderfalten, Verwickeltes auflösen, entwirren

auseinanderflechten, mhd. zervlehten, zerflehten*, st. V.: nhd. auseinanderflechten, aufflechten

auseinanderfliegen, mhd. sprīzen (1), st. V.: nhd. splittern, auseinanderfliegen, zersplittern, herausdringen aus

auseinanderfließen, mhd. zersweifen, red. V.: nhd. auseinanderfließen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

auseinanderfließen, mnd. vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

auseinanderformieren -- sich auseinanderformieren, mhd. entscharen*, entscharn, sw. V.: nhd. »entscharen«, sich auseinanderformieren

auseinanderführen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

auseinanderführen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

auseinandergeben, mhd. zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen

auseinandergebogen, germ. *gaupa-, *gaupaz, Adj.: nhd. krumm, auseinandergebogen

auseinandergehen, idg. *er- (5), *erə-, Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen, trennen; *erĕ̄-, *rĕ̄- (2), Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen

auseinandergehen, ae. tŏ̄-hlac-an, st. V. (6?): nhd. auseinandergehen

auseinandergehen, afries. twi-s-k-ia 3, sw. V. (2): nhd. brennen, scheiden, auseinandergehen

auseinandergehen, as. te-far-an 7, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zerfallen (V.), verzehren, auseinandergehen

auseinandergehen, ahd. 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 2ziskrintan* 5, ziscrintan*, st. V. (3a): nhd. zerfallen (V.), aufklaffen, auseinanderbrechen, auseinandergehen; 0zistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. auseinandersteigen, auseinandergehen; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

auseinandergehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen
-- auseinandergehen lassen: mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

auseinandergehen, mnd. toglīden, mnd.?, st. V.: nhd. zergleiten, auseinandergehen; torīten*, toriten, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen, auseinandergehen, spalten

auseinandergekippt -- Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann, mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

auseinandergeraten (Adj.), mnd. vörspreuwet*, vorspreuwet, vorsprauwet, vorsprarwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerstreut«, durcheinandergeraten (Adj.), auseinandergeraten (Adj.)

auseinandergeraten (V.), mnd. vörspreuwen*, vorspreuwen, vorsprewen, vorsprauwen, sw. V.: nhd. zerstreuen, auseinandergeraten (V.), durcheinandergeraten (V.)

auseinandergerissen, an. sund-r-skil-ja, Adj.: nhd. abgetrennt, getrennt, auseinandergerissen

auseinandergespreitet, mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

auseinandergezerrt, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

auseinandergießen, mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

auseinandergießen, mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

auseinandergleiten, mhd. zerglīten, st. V.: nhd. »zergleiten«, auseinandergleiten, verschwinden, vergehen

auseinanderhacken, mhd. verhacken, ferhacken*, sw. V.: nhd. »verhacken«, auseinanderhacken, kleinhacken, ausholzen, sich durch Hacken (N.) verwunden

auseinanderhauen, mnd. dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.)

auseinanderjagen, mhd. zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen; zerjouchen, zerjochen, sw. V.: nhd. auseinanderjagen

auseinanderjagen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörweien*, vorweien, vorweigen, vorwēȷ̄en, vorweyen, sw. V.: nhd. verwehen, blasen, zerblasen (V.), zerstreuen, auseinanderjagen

auseinanderklaffen, mhd. ūfklaffen, ūf klaffen, sw. V.: nhd. aufklaffen, auseinanderklaffen

auseinanderklaffen, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

auseinanderlaufen, ahd. 3ziloufan* 2, zihloufan*, red. V.: nhd. zerlaufen, auseinanderlaufen, hinablaufen

auseinanderlaufen, mhd. zerloufen, zirloufen, red. V., st. V.: nhd. auseinanderlaufen, zerlaufen (V.), vergehen, zergehen

auseinanderlaufen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

auseinanderlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseinanderlegen, an. up-p-luk-a, st. V.: nhd. auseinanderfalten, auseinanderlegen

auseinanderlegen, ahd. missileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »auseinanderlegen«, spreizen, auseinanderspreizen

auseinanderlegen, mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten

auseinanderlegen, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

auseinandermachen, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

auseinandernehmen -- Erbautes auseinandernehmen, ahd. 0zizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zerstören, Erbautes auseinandernehmen

auseinandernehmen, mhd. zernemen, st. V.: nhd. »zernehmen«, auseinandernehmen; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen

auseinanderpflücken, an. tœt-a, sw. V. (1): nhd. auseinanderpflücken

Auseinanderreißen, ae. sli-t-nės-s, sli-t-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Auseinanderreißen

auseinanderreißen, as. te-kliov-an* 1, te-klioƀ-an*, st. V. (2a): nhd. »zerklieben«, auseinanderreißen

auseinanderreißen, ahd. anaslahan* 15, st. V. (6): nhd. anschlagen, anstoßen, anbranden, antreiben, auseinanderreißen; 0zisleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerreißen, auseinanderreißen; mitterien* 1, mitterren*, sw. V. (1b): nhd. auseinanderreißen, schmarzotzen?; ūzirroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, auseinanderreißen

auseinanderreißen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden

auseinanderreißen, mhd. klœzen, klōzen, sw. V.: nhd. spalten, trennen, auseinanderreißen

auseinanderreißen, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

auseinanderreißen, mnd. ūtsplīten*, ūtspliten, mnd.?, st. V.: nhd. auseinanderspleißen, auseinanderreißen

auseinanderreißen, mnd. entweirīten*, entweyrīten, sw. V.: nhd. »entzweireißen«, auseinanderreißen, einen Riss bekommen, zerreißen

auseinanderreißend -- auseinanderreißend verstreuen, mhd. zerrechen, st. V.: nhd. »zerrechnen«, auseinanderreißend verstreuen

auseinanderreiten, mhd. errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen

auseinanderreiten, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

auseinanderreiten, mnd. torīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreiten, auseinanderreiten, sich auflösen

auseinanderrinnen, mhd. zerrēren, sw. V.: nhd. auseinanderrinnen, verderben

auseinanderrücken, mhd. zerrücken, zerücken, sw. V.: nhd. »zerrücken«, auseinanderrücken, zerteilen, zerstreuen, zerreißen, verdrehen

auseinandersäen, ahd. 3zisāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »auseinandersäen«, zerstreuen

auseinandersäen, mhd. zersæjen, zersægen, zersæen, zesæen, sw. V.: nhd. »zersäen«, zerstreuen, auseinandersäen, sticken

Auseinanderscharren -- eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut, mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

auseinanderscheiden, ahd. untarskidōn* 3, untarscidōn*, sw. V. (2): nhd. unterteilen, abgrenzen, auseinanderscheiden

auseinanderschieben, mhd. entschieben, st. V.: nhd. auseinanderschieben, erklären

auseinanderschlagen, ahd. 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen

auseinanderschlagen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

auseinanderschneiden, ae. be-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, auseinanderschneiden, trennen; for-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. auseinanderschneiden, entzweischneiden; tŏ-snīþ-an, st. V. (1): nhd. auseinanderschneiden, auschneiden, abschneiden, amputieren

auseinanderschneiden, mhd. entsnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, durchschneiden, auseinanderschneiden

Auseinanderschneiden, mhd. schrenken (2), st. N.: nhd. Auseinanderschneiden; schrenkunge, st. F.: nhd. Auseinanderschneiden, Überschneidung

auseinanderschneiden, mhd. überschrenken (1), sw. V.: nhd. »überschrenken«, auseinanderschneiden, einschränken, mit Schranken überziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

Auseinanderschneiden, mhd. überschrenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Auseinanderschneiden«

auseinanderschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseinanderschüren, mhd. zerschüren*, zerschürn, sw. V.: nhd. auseinanderschüren, auslöschen

auseinanderschütteln, mhd. zerschüten, sw. V.: nhd. »zerschütten«, auseinanderschütteln, erschüttern

auseinanderschütten, ahd. 6zigiozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausgießen, auseinanderschütten, zerstreuen

auseinanderschwellen, mhd. zerdrinden, st. V.: nhd. schwellend aufgetrieben werden, anschwellen, auseinanderschwellen; zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

-- auseinanderschwellen machen: mhd. zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

auseinanderschwingen, mhd. zerswingen, st. V.: nhd. »zerschwingen«, auseinanderschwingen

auseinandersetzen -- gewaltsam auseinandersetzen, mnd. ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

auseinandersetzen -- sich auseinandersetzen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

auseinandersetzen -- sich auseinandersetzen, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

auseinandersetzen, ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gispunōn* 2, sw. V. (2): nhd. auslegen, auseinandersetzen, erörtern, vortragen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

-- sich auseinandersetzen: ahd. wīsrahhōn* 1, wīsrachōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, sich auseinandersetzen; wīssprāhhōn* 4, wīssprāchōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, disputieren, sich auseinandersetzen, wissenschaftlich erörtern

auseinandersetzen, mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- sich auseinandersetzen: mhd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen

auseinandersetzen, mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; getengelen*, getengeln, sw. V.: nhd. tängeln, hämmern, auslegen, auseinandersetzen, darlegen

auseinandersetzen, mhd. underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vüreheben*, vürheben, vür heben, füreheben*, st. V.: nhd. »fürheben«, vorsetzen, auseinandersetzen, darlegen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen; zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zersenden, zesenden, zirsenden, zusenden, sw. V.: nhd. auseinandersetzen, zerstreuen, zerteilen, aussenden, aussenden in

-- ausführlich auseinandersetzen: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- mit Worten auseinandersetzen: mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

auseinandersetzen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen; entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; entvlīgen, envlīgen, empflīgen, st. V.: nhd. auseinandersetzen, vergleichen, schlichten, ordnen; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern

-- sich auseinandersetzen mit: mnd. belutteren, sw. V.: nhd. sich klären, sich auseinandersetzen mit

-- sich gerichtlich auseinandersetzen: mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

auseinandersetzen, mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rerēken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; v· rrēken, vorreken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen

-- sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes: mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

auseinandersetzen, mnd. twēleggen, tweileggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auseinander setzen, auseinandersetzen, schlichten

-- sich mit etwas auseinandersetzen: mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

-- zornig auseinandersetzen: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Auseinandersetzung -- Auseinandersetzung zwischen Adeligen, mnd. hērenōrlōge, hēren· rlīge, hērenorlige, N.: nhd. Auseinandersetzung zwischen Adeligen

Auseinandersetzung -- genaue Auseinandersetzung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

Auseinandersetzung -- kriegerische Auseinandersetzung beenden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Auseinandersetzung -- kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet, mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet

Auseinandersetzung -- tätliche Auseinandersetzung, mhd. zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Auseinandersetzung, afries. skor-t-e, skor-t, F.?, M.?: nhd. Streit, Auseinandersetzung

Auseinandersetzung, ahd. bifaldunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entfaltung«, Auseinandersetzung, Erörterung; giskeidunga* 2, gisceidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Zerwürfnis, Auseinandersetzung; gistrīt* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung; gistrīti* 6, st. N. (ja): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung, Spaltung; redī (1) 1, st. F. (ī): nhd. Rede, Auseinandersetzung, Streit, Glaubensgrundsatz?; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; strītōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Streit, Auseinandersetzung; werrisal* 1, st. N. (a): nhd. Wirren, Widerstand, Aufruhr, Auseinandersetzung; widarikērida* 2, widarkērida*, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Umkehrung, Zurückschieben, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarkēra* 1, st. F. (ō): nhd. Wiederkehr, Streitigkeit, Auseinandersetzung; widarwartida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegensätzlichkeit, Widerwärtigkeit, Streitigkeit, Auseinandersetzung, Entgegengesetztes

-- gerichtliche Auseinandersetzung: ahd. strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?

Auseinandersetzung, mhd. bescheide, bescheiden, st. F.: nhd. Auseinandersetzung, Bestimmung, Entscheidung, Bedingung

Auseinandersetzung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Auseinandersetzung, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrloͤge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, oͤrlōge, ōrlēge, oͤrlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes; parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit; pichte, picht, F.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Totschlag; plādēr (1), plades, pladet, Sb.: nhd. Streit, Auseinandersetzung; planc, plank, plan, planch, plank, M.: nhd. Streit, Zank, Zwietracht, Auseinandersetzung; plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; puf, pof, M.: nhd. »Puff«, Stoß, Schlag, Auseinandersetzung; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- Anlass einer Auseinandersetzung: mnd. ōrhaft, ōrhaf, ūrhaft, M.: nhd. Anfang, Beginn, Anlass einer Auseinandersetzung, Schuld

-- Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- Auseinandersetzung mit Bewaffneten: mnd. r· tæreschēle*, r· terschēl, ruterschēl, N.: nhd. Auseinandersetzung mit Bewaffneten, Krieg gegen Ritter

-- bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- eine Auseinandersetzung haben: mnd. prengen (1), sw. V.: nhd. streiten, eine Auseinandersetzung haben

-- Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung: mnd. querēle, F.: nhd. »Querele«, Einwand, Beschwerde, Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung

-- gerichtliche Auseinandersetzung: mnd. plēt, pleit, pleyt, plīt, ployt, M., N.: nhd. Streit, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; rechteskrīch, rechtskrīch, M.: nhd. »Rechtskrieg«, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess

-- gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen: mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

-- heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen: mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

-- in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend: mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend

-- in kriegerischen Auseinandersetzung siegen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- kriegerische Auseinandersetzung: mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

-- kriegerische Auseinandersetzung beenden: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen: mnd. rechtvörv· rderen***, V.: nhd. nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen

-- Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- tätliche Auseinandersetzung: mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

-- Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege: mnd. rechtvörv· rderinge*, rechtvorv· rderinge, F.: nhd. Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege

-- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden: mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

Auseinandersetzung, mnd. belēringe, F.: nhd. Belehrung, Rechtsbelehrung, Mitteilung, Anleitung, Anweisung, Auseinandersetzung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Auseinandersetzung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; twēlegginge, tweilegginge, mnd.?, F.: nhd. Auseinandersetzung, Erbteilung

-- Auseinandersetzung führen: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- Auseinandersetzung wegen Spielschulden: mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

-- Auseinandersetzung zwischen Städten: mnd. stēdeōrlōge, stēde· rlīge, stēdeorlige, N.: nhd. Städtekrieg, Auseinandersetzung zwischen Städten

-- in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- innere Auseinandersetzung: mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

Auseinandersetzung, mnd. underrichtinge, mnd.?, F.: nhd. Unterweisung, Auseinandersetzung, Anweisung; underschēde, underscēt, mnd.?, F.: nhd. Auseinandersetzung, Schlichtung eines Streites; ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung; vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vörschēt*, vorschēt, vorscheit, N.: nhd. Vergleich, Versöhnung, Scheiden (N.), Auseinandersetzung

-- Auseinandersetzung zwischen Frauen: mnd. ? wīvekrīch*, wivekrīch, mnd.?, M.: nhd. »Weiberkrieg«, Auseinandersetzung zwischen Frauen?

-- Verlauf einer Auseinandersetzung: mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Auseinandersetzungen -- Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit, mnd. pāpenkrīch, M.: nhd. Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit

Auseinandersetzungen -- bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh, mnd. ? rennekō, F.: nhd. »Rennkuh«, bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh?

Auseinandersetzungen -- bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht, mnd. strītrecht, N.: nhd. »Streitrecht«, bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht

Auseinandersetzungen -- Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, mnd. plētbōk, N.: nhd. Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, Prozessakten

Auseinandersetzungen -- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

Auseinandersetzungen -- oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

Auseinandersetzungen -- oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, o̊verman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verschēdære*, · verschēder, · verscheider, ōverscheider, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdeshēre, · verscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdesrichtære*, · verschēdesrichter, · verscheidesrichter, ōverschēdesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

Auseinandersetzungen -- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

Auseinandersetzungen -- Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

auseinanderspalten, mhd. verspalten, ferspalten*, red. V.: nhd. »verspalten«, auseinanderspalten, spaltend verderben, spalten, verderben

auseinanderspannen, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

auseinanderspannen, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

auseinanderspleißen, mnd. ūtsplīten*, ūtspliten, mnd.?, st. V.: nhd. auseinanderspleißen, auseinanderreißen

auseinanderspreiten, mhd. vürespreiten*, fürespreiten*, vüre spreiten*, füre spreiten*, vürspreiten, fürspreiten*, vür spreiten, für spreiten*, sw. V.: nhd. »fürspreiten«, vorlegen, auseinanderspreiten, auferlegen; zerspræjen, sw. V.: nhd. auseinanderspreiten, streuen; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

auseinanderspreizen, ae. tō̆-cī-n-an, st. V. (1): nhd. aufsplittern, auseinanderspreizen, splittern

auseinanderspreizen, ahd. 7ziskreiten* 1, ziscreiten*, sw. V. (1a)?: nhd. auseinanderspreizen, spreizen; missileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »auseinanderlegen«, spreizen, auseinanderspreizen; skreiten* 4, screiten*, sw. V. (1a): nhd. spreizen, auseinanderspreizen

auseinanderspreizen, mhd. ūfstaben, ūf staben, sw. V.: nhd. auseinanderspreizen

auseinanderspreizen, mhd. grēten, sw. V.: nhd. auseinanderspreizen, grätschen

-- die Beine auseinanderspreizen: mhd. griten, st. V.: nhd. spreizen, die Beine auseinanderspreizen, verzweigen

auseinanderspreizen, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

auseinandersprengen, ahd. 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen

auseinandersprengen, mhd. enzweirīten, st. V.: nhd. »entzweireiten«, zersplittern, auseinandersprengen; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

auseinandersprengen, mhd. zersprengen, zisprengen, sw. V.: nhd. »zersprengen«, auseinandersprengen, zerstreuen, zerspringen machen

auseinandersprengen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

auseinandersprengt, mhd. entzwein, inzwein, untzwein, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende; enzwei, entzwī, inzwī, untzwī, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende

auseinanderspritzen, mhd. zerschræjen, sw. V.: nhd. auseinanderfahren, auseinanderspritzen, Scharten bekommen, zersplittern, zerbrechen

Auseinanderstehen, mhd. umbeswanz, st. M.: nhd. Kreisbewegung, Auseinanderstehen

Auseinanderstehen, mnd. vērnisse, vernisse, F.: nhd. Auseinanderstehen, Aufstehen, Abstand

auseinanderstehenden -- mit weit auseinanderstehenden Giebeln, ae. hor-n-géap, Adj.: nhd. mit weit auseinanderstehenden Giebeln

auseinandersteigen, ahd. 0zistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. auseinandersteigen, auseinandergehen

auseinanderstieben, ahd. 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an; 2zistioban* 6, zirstioban*, st. V. (2a): nhd. zerstieben, sich auflösen, auseinanderstieben

auseinanderstieben, mhd. erstieben, st. V.: nhd. auseinanderstieben, davonstieben in

-- auseinanderstieben machen: mhd. erstouben, sw. V.: nhd. aufscheuchen, auseinanderstieben machen

auseinanderstieben, mnd. vörstūven*, vorstūven, st. V.: nhd. auseinanderstieben, verfliegen

auseinanderstoßen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

auseinanderstreben, mhd. zerstreben, sw. V.: nhd. auseinanderstreben

auseinanderstreben, mnd. henstūven, st. V.: nhd. auseinanderstreben, umherfliegen

auseinanderstrecken, ahd. 0zibrettan* 1, st. V. (3b): nhd. auseinanderstrecken, auseinanderziehen

auseinanderstrecken, mhd. verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben; zerstrecken, sw. V.: nhd. auseinanderstrecken, ausstrecken

auseinanderstreuen, mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

auseinanderstreuen, mhd. verströuwen (1), verströun, verstrouwen, verströuen, ferströuwen*, sw. V.: nhd. »verstreuen«, auseinanderstreuen, umherstreuen, zerstreuen, zerstückeln, zertrennen; vervlougen, ferflougen*, sw. V.: nhd. verscheuchen, entrücken, auseinanderstreuen, zerstreuen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

Auseinanderstzung -- Auseinanderstzung führen, mnd. prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

auseinanderteilen, mhd. underschicken, sw. V.: nhd. auseinanderteilen, abteilen, trennen, trennen von

auseinandertragen, ahd. 4zitragan* 2, st. V. (6): nhd. auseinandertragen

auseinandertragen, mhd. zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien

auseinandertreiben, germ. *tedreiban, st. V.: nhd. auseinandertreiben

auseinandertreiben, ae. tō̆-swėng-an, sw. V. (1): nhd. auseinandertreiben, zerstören

auseinandertreiben, afries. to-drī-v-a 1, st. V. (1): nhd. auseinandertreiben, zertreiben

auseinandertreiben, ahd. 5zileggen* 3, sw. V. (1b): nhd. zerlegen, zerteilen, streuen, zerstreuen, auseinandertreiben; 8zitrīban* 15, st. V. (1a): nhd. zerstreuen, vertreiben, auseinandertreiben, auftreiben; 6ziweiben* 10, sw. V. (1a): nhd. verstreuen, zerstreuen, ausstreuen, auseinandertreiben; weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten

auseinandertreiben, mhd. enttrīben*, entrīben, st. V.: nhd. auseinandertreiben; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

auseinandertreiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

-- mit Gewalt auseinandertreiben: mhd. verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen

-- wallend auseinandertreiben: mhd. ? zersweben, sw. V.: nhd. wallend auseinandertreiben?

auseinandertreiben, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

auseinandertreiben, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

Auseinandertreiben, mnd. schūchteringe, schuchteringe, F.: nhd. Einschüchterung, Furchtsamkeit, Verzagtheit, Auseinandertreiben, Zerstreuen

auseinandertreiben, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten; tost· ren*, tostoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, niederreißen, verstören, auseinandertreiben

auseinandertrennen -- durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

auseinandertrennen, mhd. zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben

auseinandertrennen, mnd. entv· gen, sw. V.: nhd. auseinandertrennen, auftrennen, allmächlich lösen

Auseinandertreten, ahd. intlohhannassī* 1?, intlochannassī*, st. F. (ī): nhd. Öffnung, Aufschließen, Auseinandertreten, Sichöffnen

auseinandertreten, mhd. zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln

auseinanderwachsen, mhd. spriezen (1), sprūzen, st. V.: nhd. sprießen, entstehen, auseinanderwachsen, emporwachsen

auseinanderweben, mhd. entweben, st. V.: nhd. auseinanderweben, losmachen von

auseinanderwehen, mhd. zerwæjen, sw. V.: nhd. zerwehen, auseinanderwehen

auseinanderwerfen, germ. *wendwōn, sw. V.: nhd. auseinanderwerfen; *wenþjan, *winþjan, germ.?, sw. V.: nhd. auseinanderwerfen, worfeln; *wenþisōn?, germ.?, sw. V.: nhd. auseinanderwerfen

auseinanderwerfen, got. dis-winþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »auseinanderwerfen«, zermalmen, worfeln, zerstreuen

auseinanderwerfen, afries. to-wer-p-a 1, te-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zerwerfen, auseinanderwerfen

auseinanderwerfen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

auseinanderwerfen, mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

auseinanderwühlen, mhd. zerwüelen, sw. V.: nhd. »zerwühlen«, durchwühlen (V.), auseinanderwühlen

auseinanderzerren, got. dis-taír-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zerreißen, auseinanderzerren, verderben

auseinanderzerren, mhd. verzerren, ferzerren*, sw. V.: nhd. »verzerren«, auseinanderzerren, zerreißen

Auseinanderzerren, mhd. zerrunge, st. F.: nhd. Zerrung, Auseinanderzerren

auseinanderzerren, mhd. zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

auseinanderziehen, ahd. 0zibrettan* 1, st. V. (3b): nhd. auseinanderstrecken, auseinanderziehen; 5ziziohan* 7, zirziohan*, st. V. (2b): nhd. wegziehen, ausbreiten, zerteilen, zerstreuen, auseinanderziehen, ausziehen; forazukken* 1, forazucken*, sw. V. (1a): nhd. auseinanderziehen, ausdehnen

auseinanderziehen, mhd. verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; zertrechen, st. V.: nhd. »zertrechen«, auseinanderziehen, zerreißen, zerbrechen; zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen; zerzücken, sw. V.: nhd. zerreißen, auseinanderziehen

auseinanderziehen, mnd. entwanderen, sw. V.: nhd. weggehen, davongehen, auswandern, auseinanderziehen, wegziehen

auseinanderziehen, mnd. tānden* (2), tānen, tannen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen nagen, benagen, mit den Zähnen zerren, auseinanderziehen

auseinanderziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseinanderzuwerfen -- Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist, mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

auseinanderzwängen, mhd. entwengen, sw. V.: nhd. auseinanderzwängen, befreien

auseinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auseisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auseitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausenthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausentlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausentrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausentrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausentsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auser, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserdingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auseren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auserfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserhaben, mhd. ūzerhaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »auserhaben«

auserkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserkiesen, mhd. ūzerkiesen (1), ūz erkiesen, ūzirkiesen, ūzderkiesen, st. V.: nhd. »auserkiesen«, auswählen, auswählen zu, erwählen

auserkiesen, mnd. ūterkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. »auserkiesen«, erwählen, auswählen, belieben, beschließen

auserkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auserkiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserklären, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auserkobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserkobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserkoren, ae. cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer; ge-cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer

auserkoren, mhd. ūzerkoren*, ūzerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserkoren, auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen (V.), erlesen, vollkommen

auserlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserlauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserlesen (Adj.), mhd. ūzerlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), erlesen (Adj.), ausgezeichnet, vollkommen, auserwählt, vortrefflich

auserlesen (Adj.), mnd. ūtlēselīk, ūtleselik, mnd.?, Adj.: nhd. auserlesen (Adj.); ūtlēsen (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), vorzüglich; ūtvörwēlet*, ūtvorwelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen (Adj.), ausgezeichnet

auserlesen (V.), mhd. ūzerkoren*, ūzerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserkoren, auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen (V.), erlesen, vollkommen

auserlesen (V.), mnd. ūtvörwēlen*, ūtvorwelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auserwählen, auserlesen (V.)

auserlesen, germ. *krausa- (2), *krausaz, germ.?, Adj.: nhd. auserlesen; *krausalīka-, *krausalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. auserlesen

auserlesen, an. līf-gǫfug-r, Adj.: nhd. auserlesen, ausgezeichnet, vorzüglich

auserlesen, ae. cos-t (3), Adj.: nhd. auserlesen, erprobt, ausgezeichnet; créas-lic, Adj.: nhd. fein, auserlesen; ge-cos-t, Adj.: nhd. erprobt, hervorragend, auserlesen

auserlesen, ahd. urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen

auserlesen, mhd. ūzerkant, ūzerkennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen, vorzüglich, berühmt; ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich

auserlesen, mhd. kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet

auserlesen, mnd. kurch, kurich*, Adj.: nhd. auserlesen, ausgezeichnet

auserlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auserlesenes, an. val-nir, M.: nhd. Schwert, Auserlesenes, Todbringendes

Auserlesenes, ae. cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit

ausermarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auserraten, mhd. ūzerrāten, st. V.: nhd. »auserraten«

auserschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auserschönen, mhd. ūzerschœnen***, sw. V.: nhd. »auserschönen«

auserschönt, mhd. ūzerschœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »auserschönt«

ausersehen -- voraus ausersehen, mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

ausersehen (V.), mnd. ūtvörsēn*, ūtvorsēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausersehen (V.); vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

ausersehen (V.), mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

ausersehen, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

ausersehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausersinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausertagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserwaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserwählen -- auserwählen zu, mhd. termnen, sw. V.: nhd. auserwählen zu, bestimmen für

auserwählen, got. ga-wa-l-jan* 18, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwählen, auserwählen, auswählen

auserwählen, ahd. forakiosan* 1, st. V. (2b): nhd. wählen, auserwählen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; wellen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, auserwählen

auserwählen, mhd. ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu

Auserwählen, mhd. ūzerwelen* (2), ūzerweln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auserwählen, Auswählen, Aussuchen

auserwählen, mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen; vürewelen*, vürwelen, vürweln, fürwelen*, sw. V.: nhd. im voraus erwählen, auserwählen

auserwählen, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

auserwählen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

auserwählen, mnd. ūterwelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auserwählen; ūtvörkēsen*, ūtvorkēsen, ūtvorkeisen, mnd.?, st. V.: nhd. auserwählen, bevorzugen; ūtvörwēlen*, ūtvorwelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auserwählen, auserlesen (V.); vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörwēlen* (2), vorwēlen, sw. V.: nhd. wählen (Bedeutung örtlich beschränkt), erwählen (Bedeutung örtlich beschränkt), auserwählen

auserwählen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auserwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auserwählt, got. *ga-kus-an-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bewährt, erprobt, auserwählt

auserwählt, mhd. erwelet*, erwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwählt, auserwählt, erlesen, ausgezeichnet

auserwählt, mhd. gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt; heilhaft, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, auserwählt, Glück habend; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet; kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

-- hoch auserwählt: mhd. hōcherwelet*, hōcherwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch auserwählt

auserwählt, mhd. prüevelich, prüefelich*, Adj.: nhd. »prüflich«, auserwählt; prüevelīche, prüefelīche*, Adv.: nhd. »prüflich«, auserwählt

auserwählt, mhd. sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

auserwählt, mhd. überbündic, Adj.: nhd. ausbündig, auserwählt; überzelt, überzellet* (?), Adj.: nhd. auserwählt; ūzerkant, ūzerkennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen, vorzüglich, berühmt; ūzerkoren*, ūzerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserkoren, auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen (V.), erlesen, vollkommen; ūzerlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), erlesen (Adj.), ausgezeichnet, vollkommen, auserwählt, vortrefflich; ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; ūzerwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet; ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich; ūzgezalet*, ūzgezalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, ausgezeichnet, auserwählt

auserwählt, mnd. ūtvörwēlet*, ūtvorwelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen (Adj.), ausgezeichnet; vörkōren*, vorkōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwiesen, unerlaubt, ehrenrührig, auserwählt, erwählt, angenommen; vörsēn* (2), vorsēn, vorsên, vorsein, vorsien, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, vorausbestimmt, bedacht, fürsorglich; vörwēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewählt, erwählt, auserwählt

auserwählt, mnd. gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig

auserwählte -- auserwählte Braut Gottes, ahd. trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes

Auserwählter -- Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Auserwählter, mhd. ūzerwelete*, ūzerwelte, sw. M.: nhd. »Auserwählter«

Auserwählter, mhd. ūzliebe, sw. M.: nhd. Auserwählter

Auserwählter, mhd. rehte (2), sw. M.: nhd. Rechter, Gerechter, Guter, Auserwählter

Auserwählter, mhd. sunderholde, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, Auserwählter; trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter

Auserwählter, mnd. gekōren (2), M.: nhd. Auserwählter, Ausgewählter

auserwähltes -- geliebtes auserwähltes Volk Gottes, ahd. trūtliut* 1, st. M. (i): nhd. Volk, geliebtes auserwähltes Volk Gottes

Auserwähltheit, mhd. ūzerwelunge, st. F.: nhd. Auserwähltheit

Auserwählung, mhd. gewunnunge, st. F.: nhd. Annahme, Auserwählung, Adoption

Auserwählung, mnd. ūtvörkēsinge*, ūtvorkēsinge, mnd.?, F.: nhd. Auserwählung; vörkēsen* (2), vorkēsen, N.: nhd. Wahl, Wählen, Auserwählung, Vermögen zu wählen; vörkēsinge*, vorkēsinge, verkeysinge, F.: nhd. Zurückweisung, Verschmähung, Auserwählung, Gnadenwahl

auserwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auserzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auseseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausessen, mhd. ūzezzen, ūz essen, st. V.: nhd. »ausessen«, aufessen

ausessen, nhd.: nhd. ; I.: Lüs. lat. exedere?; L.: DW, Luther

ausfabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfächsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfädelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfaehrtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfahren, germ. *uzfaran, st. V.: nhd. ausfahren, weggehen

ausfahren, got. ? *us-far-þ-ōn?, sw. V. (2): nhd. ausfahren?

ausfahren, ae. ūt-far-an, st. V. (6): nhd. ausgehen, ausfahren

ausfahren, anfrk. ūt-far-an* 1, st. V. (6): nhd. ausgehen, ausfahren

ausfahren, ahd. ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, herausfahren, ausziehen, sich entledigen

ausfahren, ahd. ūzferien* 1, ūzferren*, sw. V. (1b): nhd. ausfahren, mit dem Schiff hinausfahren

ausfahren, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

ausfahren, mhd. erverten, erferten*, sw. V.: nhd. »ausfahren«

ausfahren, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; ūtvāren*, ūtvaren, mnd.?, st. V.: nhd. ausfahren, ausziehen (aus einer Wohnung), ausreisen, aussegeln, Amt niederlegen

ausfahren, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten; spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

ausfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausfahrt -- Ausfahrt zur Frühlingsfeier, mnd. meienvāren*, meyenvāren, meyenvārent, N.: nhd. Ausfahrt zur Frühlingsfeier

Ausfahrt, got. ? us-far-þ-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Ausfahrt?

Ausfahrt, ae. ūt-far-u, st. F. (ō): nhd. Ausfahrt

Ausfahrt, afries. ūt-fer-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Ausfahrt«, Zug außer Landes

Ausfahrt, anfrk. ūt-far-th* 4, ūt-far-d*, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang

Ausfahrt, as. ūt-far-d* 1, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Außersichsein

Ausfahrt, ahd. urfart 1, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Auswanderung, Überfahrt, Übersiedelung; ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen

Ausfahrt, mhd. ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

-- zur Ausfahrt bereit: mhd. veric, verec, ferec*, feric*, Adj.: nhd. zur Ausfahrt bereit

Ausfahrt, mnd. ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

ausfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfahrtbuch, ahd. ūzfartbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Ausfahrtbuch«, Exodus, Buch des Auszugs

Ausfährtlein, mhd. ūzvertelīn, st. N.: nhd. »Ausfährtlein«, kurzer Ausgang aus dem Kloster

ausfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausfall, mhd. breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit

Ausfall, mhd. ūzval, ūzfal*, st. M.: nhd. Ausfall, Herausgefallenes, Vergehen, Sünde

-- Ausfall machen: mhd. ūzrennen, ūz rennen, sw. V.: nhd. »ausrennen«, hervorsprießen, Ausfall machen

Ausfall, mnd. ? ūtvallinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausfallung«, Ausfall?; vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- Ausfall eines Geschäfts: mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Ausfall, mnd. borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße; brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Ausfall, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

Ausfall, mnd. rīsen* (2)**, rīsent***, N.: nhd. Fallen (N.), Fall, Abfall, Ausfall

ausfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfallen (Haare bzw. Zähne), mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

ausfallen, afries. ūt-fal-l-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ausfallen«, hinausfahren, hinaustreiben

ausfallen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

ausfallen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; entrīsen, st. V.: nhd. entfallen (V.), ausfallen, schwinden, entgehen

-- ausfallen gegen: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

ausfallen, mhd. ūzrīsen, ūz rīsen, st. V.: nhd. ausfallen, herausfallen aus; ūzvallen, ūz vallen, ūzfallen*, red. V.: nhd. ausfallen, herausfallen, ausgleiten, sündigen, ausrenken

ausfallen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

ausfallen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- schlecht ausfallen: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

-- übel ausfallen: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

ausfallen, mnd. ūtrīsen, mnd.?, st. V.: nhd. ausfallen, herabfallen; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

ausfallen, mnd. ūtvallen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfallen«, herausfallen?, entfallen? (V.)

ausfallen, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

ausfallen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- schlecht ausfallen: mnd. missedīen, misdīen, st. V.: nhd. missraten (V.), schlecht ausfallen, schlecht gedeihen

Ausfallen, mnd. unbehach, mnd.?, N.?: nhd. Unbehagen, Ausfallen, Zwist

ausfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfallend, mhd. ūzrīsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausfallend, herausfallend aus

ausfallend, mnd. invrētich, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; invrētisch, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig

ausfallend, mnd. vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch

ausfallende -- spärlich ausfallende Eichelmast, mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

ausfallendes -- ausfallendes Wort, mnd. gewaltwōrt*, gewaltwōrde, N.: nhd. ausfallendes Wort, freches Wort, Beschimpfung

ausfallendes -- ausfallendes Wort, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

Ausfallerscheinung -- mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, mnd. poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie

Ausfallung, mnd. ūtvallinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausfallung«, Ausfall?

ausfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfangen, mhd. ūzvāhen, ūzfāhen*, ūz vāhen, red. V.: nhd. »ausfangen«, gefangen hinausfahren

ausfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausfaseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfassen, mnd. ūtvāten*, ūtvaten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfassen, machen (Deiche), herstellen

ausfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfäulen, nhd., sw. V.: nhd. ausfäulen, ausfaulen; Hw.: s. ausfaulen; E.: s. aus, fäulen, faul; L., Luther

ausfaulen, nhd.: nhd. ; Hw.: s. ausfäulen; L.: DW

ausfausten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfechten -- einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten, afries. kam-p-ia 1 und häufiger?, kom-p-ia, sw. V. (2): nhd. kämpfen, einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten

ausfechten, mhd. abevehten, abe vehten, st. V.: nhd. anfechten, ausfechten

ausfechten, mhd. ūzvehten, ūz vehten, ūzfehten*, st. V.: nhd. »ausfechten«, herausdringen, überfließen

ausfechten, mhd. gestrīten, st. V.: nhd. streiten, standhalten, bekämpfen, Widerstand leisten, ausfechten

-- einen Zweikampf ausfechten: mhd. justieren, sw. V.: nhd. einen Zweikampf ausfechten

-- Gerichtskampf ausfechten: mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

-- Zweikampf ausfechten: mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

ausfechten, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

-- Zweikampf ausfechten: mhd. tjostieren (1), tjostiuren, jostieren, justieren, justiuren, schustieren, sw. V.: nhd. Speerkampf austragen, Zweikampf ausfechten, Lanzenangriff führen

ausfechten, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- eine Sache ausfechten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

ausfechten, mnd. ūtvechten, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfechten«, anfechten

ausfechten, mnd. entvechten, untvechten, st. V.: nhd. fechtend erwehren, ausfechten, verloren gehen, misslingen

-- ritterlichen Zweikampf ausfechten: mnd. djostēren, diustēren, diostēren, sw. V.: nhd. tjostieren, ritterlichen Zweikampf ausfechten, turnieren

ausfechten, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

ausfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausfechtender -- für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer

ausfedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausfegen -- Strohbesen zum Ausfegen der Asche, mnd. beckæreschōf*, beckerschōf, M.: nhd. Strohbesen zum Ausfegen der Asche

ausfegen -- völlig ausfegen, mhd. volkern, folkern*, volkeren*, folkeren*, sw. V.: nhd. völlig ausfegen

ausfegen, got. us-baug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. ausfegen; us-hrai-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. ausfegen

Ausfegen, ahd. bikērunga 1, st. F. (ō): nhd. Ausfegung, Ausfegen, Auskehren

ausfegen, ahd. gikerien* 2, gikerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, ausfegen

ausfegen, mhd. ūzkeren*, ūzkern, ūz keren, sw. V.: nhd. ausfegen, hinausfegen; ūzvürben*, ūz vürben, sw. V.: nhd. »ausfürben«, ausputzen, ausfegen

ausfegen, mhd. ūzvegen, ūzfegen*, ūz vegen, sw. V.: nhd. »ausfegen«

Ausfegen, mhd. vegel, st. N.: nhd. Fegen, Ausfegen, Reinigen

ausfegen, mnd. afvēgen, sw. V.: nhd. fegen, abfegen, ausfegen

ausfegen, mnd. ūtvēgen* (1), ūtvegen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfegen, auskehren

-- Staub ausfegen: mnd. ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen

ausfegen, mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

ausfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfegsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ausfegung -- Ausfegung des Rathauses, mnd. hūskēren* (2), hūskērent, N.: nhd. Ausfegung des Rathauses, Säuberung des Rathauses

Ausfegung, ahd. bikērunga 1, st. F. (ō): nhd. Ausfegung, Ausfegen, Auskehren

Ausfegung, mhd. bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung

Ausfegung, mhd. vege, fege*, st. F.: nhd. Ausfegung, Reinigung

ausfehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfeiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfeilen, ahd. hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen; irfīlōn 1, sw. V. (2): nhd. ausfeilen, herausarbeiten; irreinōn* 1, sw. V. (2): nhd. reinigen, ausfeilen

ausfeilen, mhd. ūzveilen* (1), ūz veilen, sw. V.: nhd. »ausfeilen«

ausfeilen, mhd. ervīlen, erfīlen*, sw. V.: nhd. ausfeilen, feilen

ausfeilen, mhd. vīlen, vīhelen, fīlen*, sw. V.: nhd. feilen, ritzen, ausfeilen, Geschlechtsverkehr haben

ausfeilen, mnd. ūtvīlen*, ūtvilen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfeilen, ausbilden, ausarbeiten

ausfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfeiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfeldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfergenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfergenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausferkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfertigen -- amtlich ausfertigen, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.)

ausfertigen -- doppelt ausfertigen, mnd. twēvechtigen, twivechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. zwiefach machen, doppelt ausfertigen

ausfertigen -- schriftlich ausfertigen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

ausfertigen, mhd. ūzvertigen, ūzfertigen*, ūz vertigen, sw. V.: nhd. »ausfertigen«, abordnen, entsenden

ausfertigen, mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

ausfertigen, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

ausfertigen, mnd. ūtstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstellen, hinausschieben, verlängern, ausfertigen; ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten

ausfertigen, mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

ausfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausfertigung -- Ausfertigung des Protokolls, mnd. akt, N.: nhd. »Akt« (M.) (2), Ausfertigung des Protokolls

Ausfertigung -- rechtsgültige Ausfertigung, mhd. rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertigunge*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

Ausfertigung -- schriftliche Ausfertigung eines Urteils, mnd. rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtschēdinge, rechtscheidinge, rechtschēdinc, rechtscheidinc, F.: nhd. Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils

Ausfertigung, mhd. date, dāte, st. F., sw. F.: nhd. Ausstellung, Ausfertigung, Ausfertigungseintrag, Datierung

Ausfertigung, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

Ausfertigung, mnd. ūtgift, mnd.?, F.: nhd. Herausgabe, Ausfertigung, Ausstellung, Geldausgabe; ūtvērdinge*, ūtverdinge, mnd.?, F.: nhd. Ausfertigung, Ausrüstung

-- in fünffacher Ausfertigung: mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt

-- in fünffacher Ausfertigung machen: mnd. vīfvachten***, sw. V.: nhd. fünffach machen, fünffach ausstellen, in fünffacher Ausfertigung machen

ausfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfertigungseintrag, mhd. date, dāte, st. F., sw. F.: nhd. Ausstellung, Ausfertigung, Ausfertigungseintrag, Datierung; dātum, st. N., st. M.: nhd. »Datum«, Ausfertigungseintrag, Datierung

ausfertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausficht -- der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

ausfiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfilzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfilzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfinden, mhd. ūzvinden*, ūz vinden, st. V.: nhd. »ausfinden«, herausfinden

ausfinden, mnd. ūtvinden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfinden«, ein Urteil finden, erkennen

ausfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfindig -- ausfindig gemacht, mnd. vörēschet*, vorēschet, vorēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), wahrgenommen, ausfindig gemacht

ausfindig -- ausfindig machen, ae. néo-s-ian, néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen; nío-s-an, sw. V. (1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen, bekümmern

ausfindig -- ausfindig machen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, untersuchen, beurteilen, feststellen, erkennen; spurilōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufspüren, ausfindig machen, zu erspähen suchen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; ūzirfindan* 1, st. V. (3a) (?): nhd. finden, entdecken, ausfindig machen, herausfinden

ausfindig -- ausfindig machen, mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen; ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.)

ausfindig -- ausfindig machen, mhd. gevinden, gefinden*, st. V.: nhd. finden, ausfindig machen

ausfindig -- ausfindig machen, mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen; ervörēschen*, ervrēschen, ervreischen, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, in Erfahrung bringen

ausfindig -- ausfindig machen, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

ausfindig -- ausfindig machen, mnd. undervinden, mnd.?, st. V.: nhd. untersuchen, befinden (durch Untersuchung), ausfindig machen, erfahren (V.); ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln; vörēschen*, vorēschen, vorēischen, vrēschen, vreschen, vrēischen, vrieschen, sw. V.: nhd. erfahren (V.), wahrnehmen, in Erfahrung bringen, ausfindig machen; vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.); vörvörēschen*, vorvrēschen, sw. V.: nhd. ausforschen, erfahren (V.), vernehmen, hören, ausfindig machen; vörvrāgen*, vorvrāgen, vorvragen, sw. V.: nhd. erfragen, erforschen, durch Fragen erfahren (V.), ausfindig machen

ausfindig -- sich ausfindig machen, mhd. erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen

ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

ausfindig, mnd. ūtvündich*, ūtvundich, mnd.?, Adj.: nhd. ausfindig, genau bekannt

ausfindig, mnd. invündich, Adj.: nhd. ausfindig

ausfindig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfindung, mnd. ūtvindinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausfindung«, Einrede, Einwand

ausfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfirnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfischen, afries. for-fisk-ia 1, sw. V. (2): nhd. ausfischen

Ausfischen, afries. for-fisk-inge 1, st. F. (ō): nhd. Ausfischen

ausfischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther ausflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfletschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflicken, mnd. vörlappen*, vorlappen, sw. V.: nhd. flicken, ausflicken

ausflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfliegen, mhd. ūzvliegen, ūz vliegen, ūzfliegen*, st. V.: nhd. ausfliegen, sich verbreiten

ausfliegen, mnd. ūtvlēgen, mnd.?, st. V.: nhd. ausfliegen

ausfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfliegling, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfliehen, mhd. ūzvliehen*, ūz vliehen, st. V.: nhd. »ausfliehen«

ausfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausflien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfließen -- Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat, mnd. spēkelsprunc, speikelsprunc, M.: nhd. Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat

ausfließen, ausflieszen, nhd., st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen; E.: s. aus, fließen; L.: DW (ausfliezsen), Luther (ausflieszen)

ausfließen, germ. *uzfleutan, st. V.: nhd. ausfließen

ausfließen, ae. ā-weal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), ausfließen; on-be-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausfließen, überfließen; ūt-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausfließen

ausfließen, afries. ūt-fliā-t-a 1, st. V. (2): nhd. ausfließen, herausfließen

-- ausfließen lassen: afries. tēm-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausleeren, ausfließen lassen, bezahlen, entrichten, erfüllen?

ausfließen, as. ūt-fli-o-t-an* 1, st. V. (2b): nhd. ausfließen

ausfließen, ahd. ūzfliozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausfließen, hervorfließen, herausfließen, ausströmen, ausschwemmen, ausscheiden

Ausfließen, ahd. furibringida* 1, st. F. (ō): nhd. Hervorbringung, Ausfluss, Ausfließen, Entstehen; furibrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausfluss, Ausfließen

ausfließen, mhd. ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

Ausfließen, mhd. ūzvliezen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausfließen

ausfließen, mhd. ervliezen, erfliezen*, st. V.: nhd. erfließen, herausfließen, herausströmen, ausfließen, überfließen

ausfließen, mhd. rivieren (2), sw. V.: nhd. ausfließen

ausfließen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; ūtvlēten, ūtvliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen

ausfließen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

ausfliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfließend, mhd. ūzvliezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausfließend

ausfliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfloessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausflöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflorieren, mhd. ūzflōrieren*, ūz flōrieren, sw. V.: nhd. »ausflorieren«, mit Blumen ausschmücken

ausflößen, as. ūt-flô-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausflößen«, wegspülen

Ausflucht -- gelegentliche Ausflucht, mnd. occasune*, ockesune, mnd.?, F.: nhd. gelegentliche Ausflucht, Vorwand

Ausflucht, ae. hėl-e (2), sw. F. (n): nhd. Ausflucht

Ausflucht, afries. bi-hend-ic-hê-d* 35, st. F. (i): nhd. List, Betrug, Ausflucht, Einrede; in-find-inge 114, in-fund-inge, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede, Ausflucht, Vorwand, Finte

Ausflucht, ahd. firskrenkida* 1, firscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Vorwand, Winkelzug, Tücke; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; hintarkriegi* 1, st. N. (ja): nhd. Ausflucht, Winkelzug; hintarkriegigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausflucht, Winkelzug; hintarskrenkī* 4, hintarscrenkī*, st. F. (ī): nhd. Hinterlist, Betrug, Winkelzug, Ausflucht; ruggiwanta* 1, rukkiwanta*, ruckiwanta*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Zögerung, Rückzug; urfluht 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Ausflucht, Entrinnen, Aufbruch

Ausflucht, mhd. banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; beredenunge, st. F.: nhd. Besprechung, Entschuldigung, Beweislieferung, Ausflucht, Anschuldigung; entredunge, st. F.: nhd. Verteidigung, Ausrede, Ausflucht

Ausflucht, mhd. nebenwende, st. F.: nhd. Ausflucht

Ausflucht, mhd. umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede; verziehunge, st. F.: nhd. »Verziehung«, Verzögerung, Ausflucht; vluht, fluht*, st. F., st. M.: nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Ausflucht, Ausrede; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; vürewort*, vürwort, fürewort*, st. N.: nhd. »Fürwort«, Ausflucht; werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht

Ausflucht, mnd. behelpinge, behülpinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Entschuldigung, Vorwand, Ausflucht; behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

Ausflucht, mnd. ūtnēminge, mnd.?, F.: nhd. »Ausnehmung«, Herausnehmen (N.), Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; ūtsprāke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; ūttoch, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūttöge*, ūttoge, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūtvlucht, mnd.?, F.: nhd. Ausflucht, Entweichen, Einrede, Winkelzug; winkelt· ge*, winkeltoge, mnd.?, M.: nhd. Winkelzug, Ausflucht, Betrug

Ausflucht, mnd. helperēde, helperede, F.: nhd. Einrede, Ausflucht; hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch

Ausflucht, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

ausflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausflüchte -- Ausflüchte machen, ahd. skoffizzen* 1, scoffizzen*, sw. V. (1a): nhd. Ausflüchte machen, erdichten, spotten?

Ausflüchte -- Ausflüchte machen, mnd. excusēren, sw. V.: nhd. Ausflüchte machen, Entschuldigungsgründe anführen

Ausflüchte -- Ausflüchte suchend, mnd. ūtvlüchtich*, ūtvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. ausflüchtig, flüchtig, Ausflüchte suchend, Einreden suchend

Ausflüchte, an. gjalgran, F.: nhd. loses Gerede, Ausflüchte

ausflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflüchtig, mnd. ūtvlüchtich*, ūtvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. ausflüchtig, flüchtig, Ausflüchte suchend, Einreden suchend

ausflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfluchtschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausflug (Hennig), mhd. ūzzuht, st. F.: nhd. »Auszucht«, Ausflug (Hennig), Fötus (Lexer)

Ausflug, mhd. ūzreisen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausreisen«, Ausflug; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

Ausflug, mhd. ūzvluc, ūzfluc*, st. M.: nhd. »Ausflug«, Aufschwung

ausflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausflügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausfluss -- Ausfluss aus der Nase, mnd. sēge (7), seige, M.: nhd. Ausfluss aus der Nase

Ausfluss (aus Mund oder Nase), mnd. warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes

Ausfluss, germ. *warō-, *warōn?, *wara-, *waran?, germ.?, Sb.: nhd. Wasser, Ausfluss

Ausfluss, ae. ūt-ry-n-e, ūt-ri-n-e, st. M. (i): nhd. »Ausfluss«, Weglaufen, Ausgang

Ausfluss, afries. re-n-e 1, st. M. (i), N.: nhd. Fließen, Ausfluss; ske-t-e 2, ske-t-t-e (2), st. M. (i), nhd., Schuss, Ausfluss; ūt-fle-t-e 1 und häufiger?, M.: nhd. Ausfluss; ūt-re-n-e 4, st. M. (i): nhd. Ausfluss

Ausfluss, ahd. furibringida* 1, st. F. (ō): nhd. Hervorbringung, Ausfluss, Ausfließen, Entstehen; furibrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausfluss, Ausfließen; urruns 1, st. F. (i): nhd. Aufgang, Ausfluss; ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen; ūzfluxus* 1, lat.-ahd.?, st. M.: nhd. Ausfluss

-- klebriger Ausfluss: ahd. fliod 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fliet«, klebriger Ausfluss, Harz, Gummi; flioz (1) 3?, st. M. (a?): nhd. klebriger Ausfluss, Harz, Pech

Ausfluss, mhd. anevluz, anvluz, anefluz*, anfluz*, st. M.: nhd. »Anfluss«, Ausfluss, Ursprung, Urgrund

Ausfluss, mhd. nidergāunge, st. F.: nhd. »Niedergehung«, Ausfluss

Ausfluss, mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; übervlüzze (1), überflüzze*, st. F.: nhd. Überfluss, Völle, Ausfluss; ūzruns, st. M.: nhd. Ausfluss; ūzvliez, ūzfliez*, st. M.: nhd. Ausfluss, Ausgießung, Offenbarung; ūzvluz, ūzfluz*, st. M.: nhd. Ausfluss, Quelle, Strömung, Ausströmung, Strom, Gnade

Ausfluss, mnd. ūtvlēt*, ūtvlēte, mnd.?, M.: nhd. Ausfluss; ūtvlöte*, ūtvlote, mnd.?, M.: nhd. Ausfluss; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

-- mit Ausfluss behaftet: mnd. vlēthaftich*, vlētaftich, vlētechtich, Adj.: nhd. fließend, mit Ausfluss behaftet; vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

ausfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausflüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausflut, mhd. ūzvluot, ūzfluoz*, st. F.: nhd. »Ausflut«, Ausströmung

ausflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfoerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfolgen -- beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

Ausfolgen, mhd. ūzvolgen (2), ūzfolgen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausfolgen«, Nachfolge

ausfolgen, mhd. ūzvolgen* (1)**, ūzfolgen***, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, nachfolgen

ausfolgen, mnd. ūtvolgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, Folge leisten, nachkommen, entsprechend handeln

ausfolgen, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

ausfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfolglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfolgung, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

ausfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfordern, mnd. ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten

ausfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfördern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausforderung, mnd. ūtv· rderinge*, ūtvorderinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausforderung«, Mahnung, Ausbietung

ausforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausforderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausforderungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausforderungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausforderungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausformen, mhd. ūzklüegen, sw. V.: nhd. ausbilden, ausformen

ausformen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausförscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausforschen, got. bi-niu-hs-jan 1, sw. V. (1): nhd. auskundschaften, ausspionieren, ausforschen; us-sōk-jan* 8, sw. V. (1): nhd. erforschen, verhören, unterscheiden, bevorzugen, ausforschen

ausforschen, mhd. ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervischelen 1, erfischelen*, sw. V.: nhd. ausforschen

ausforschen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

ausforschen, mnd. bevörēschen*?, bevrēschen, bevreischen, sw. V.: nhd. ausforschen, befragen

ausforschen, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen; v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörvörēschen*, vorvrēschen, sw. V.: nhd. ausforschen, erfahren (V.), vernehmen, hören, ausfindig machen

-- durch Erkundung ausforschen: mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

ausforschen, mnd. spīen (2), spīegen, sw. V.: nhd. ausforschen, untersuchen

ausforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausforscher, mnd. ūtgründære*, ūtgrunder, mnd.?, M.: nhd. Ausgründer, Ausforscher; ūtv· rvārære*, ūtvorvarer, mnd.?, M.: nhd. Ausforscher, Spion; vörvārære*, vorvārer, M.: nhd. Erfahrender, Erkunder, Kenner, Erforscher, Ausforscher, Untersucher

ausförschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausforschlich, nhd.: nhd. ; I.: Lüt. lat. scrutabilis?; L.: DW, Luther

Ausforschung, mhd. ervorschunge, erforschunge*, st. F.: nhd. »Erforschung«, Ausforschung, Nachforschung

ausforschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfrägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfragen, mhd. ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden

ausfragen, mnd. ūtvrāgen*, ūtvragen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; ūtvrechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

ausfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfragerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfreimarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfressen, mnd. ūtvrēten*, ūtvreten, mnd.?, st. V.: nhd. ausfressen

ausfressen, nhd.: nhd. ausfressen; I.: Lüs. lat exedere?; L.: DW, Luther

ausfretzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfrieden, mhd. ūzvrīden, ūzfrīden*, sw. V.: nhd. abgrenzen, ausfrieden

ausfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfroenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfrückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfuchteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausfuhr -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen, mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen

Ausfuhr -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

Ausfuhr -- für die Ausfuhr über See gebrautes Bier, mnd. sēbēr, sehebēr, N.: nhd. »Seebier«, für die Ausfuhr über See gebrautes Bier

Ausfuhr -- Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

Ausfuhr, mnd. afvōre, afv· re, F.: nhd. Abfuhr, Abfahrt, Ausfuhr; entv· ringe, entvoringe, F.: nhd. Wegfuhr, Ausfuhr

Ausfuhr, mnd. ūtvōre*, ūtvore, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr, Export

-- Abgabe bei der Ausfuhr: mnd. ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

-- Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes: mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

-- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes: mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

ausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausführbar, afries. for-bri-ng-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ausführbar; ur-bri-ng-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ausführbar

ausführbar, mnd. d· nlīk, dōnlik, Adj.: nhd. tunlich, möglich, ausführbar

ausführbar, mnd. m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig

-- schlecht ausführbar: mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

ausführbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausführbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausführbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausfuhrberechtigung -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des

Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Ausfuhre, mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

ausführen, idg. *skeu- (1), *keu- (3), V.: nhd. herrichten, ausführen

ausführen, germ. *abnjan, sw. V.: nhd. ausführen; *afnjan, germ.?, sw. V.: nhd. ausführen; *daugjan, sw. V.: nhd. ausführen, bestehen; *þangjan?, germ.?, sw. V.: nhd. ausführen

ausführen, got. us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen; us-waúrk-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen

ausführen, an. ann-a, sw. V.: nhd. ausführen, fertig bringen; bel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. kräftig machen, aufmuntern, ausführen; drȳ-g-ja, sw. V. (1): nhd. ausführen, ausrichten, aushalten; efl-a, sw. V.: nhd. stärken, ausführen, gewinnen, können; ef-n-a (1), sw. V. (1): nhd. ausführen, leisten, helfen; fra-m-a, sw. V.: nhd. fördern, ausführen

Ausführen, an. fra-m-n-ing, st. F. (ō): nhd. Vollbringen, Ausführen, Tun

ausführen, an. fre-m-ja, sw. V. (1): nhd. fördern, ausführen; full-ger-a, sw. V.: nhd. ausführen, vollbringen, genügen; hey-ja, sw. V. (1): nhd. ausführen, vollziehen; hre-s-s-a, sw. V. (1): nhd. voranbringen, ausführen, antreiben, frisch machen; inn-a, sw. V.: nhd. ausführen, leisten, entrichten, hersagen; lyk-ja, sw. V.: nhd. schließen, umgeben (V.), ausführen; sȳsl-a (2), sw. V.: nhd. arbeiten, ausführen, besorgen, reisen; vi-n-n-a (2), st. V. (3a): nhd. arbeiten, ausführen, nahen, reichen, gewinnen

ausführen, ae. ār-æf-n-an?, ār-æf-n-ian, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; be-wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. beobachten, sorgen für, ausführen; cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; efn-an (1), æfn-an, *ifn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; ful-l-gā-n, anom. V.: nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ful-l-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-díeg-an, ge-dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben, bestehen, ausführen, überwinden; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-efn-an, ge-æfn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; híe-g-an (1), sw. V. (1): nhd. ausführen, verrichten, abhalten; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; r-æfn-an?, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; stǣl-an (1), sw. V.: nhd. gründen, einrichten, ausführen

-- in erhabener Arbeit ausführen: ae. ūt-ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. in erhabener Arbeit ausführen, prägen

ausführen, afries. for-th-drī-v-a* 6, st. V. (1): nhd. betreiben, durchsetzen, ausführen; wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

ausführen, as. an-thėn-g-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vollbringen; ā-thėn-g-ian 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vollbringen; fru-m-m-ian 49, sw. V. (1b): nhd. fördern, ausführen, vollbringen; gi-fru-m-m-ian 40, sw. V. (1b): nhd. fördern, ausführen, vollbringen

ausführen, ahd. bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; duruhdīhan* 1, st. V. (1b): nhd. schlagen, ergreifen, ausführen, schwer treffen; duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; follabringan* 5, anom. V.: nhd. vollbringen, ausführen, gänzlich hinführen; follōn* 4, sw. V. (2): nhd. erfüllen, befriedigen, ausführen; fremmen* 3, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, tun, darbringen, darbieten; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; gifremmen* 14, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, vollenden, tun, bewirken, begehen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; giskeinen* 15, gisceinen*, sw. V. (1a): nhd. scheinen, zeigen, offenbaren, glänzen, ausführen; giskieren* 2, giscieren*, sw. V. (1a): nhd. ausführen, beschleunigen, hurtig treiben, schnell besorgen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. wirken, ausführen, tun, erfüllen, zufügen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; intfaldan* 5, intfaltan*, infaltan*, infaldan*, red. V.: nhd. entfalten, erwägen, bedenken, berichten, ausführen; leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; mālizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausführen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; samamahhōn* 1, samamachōn*, sw. V. (2): nhd. ausführen, selbst ausführen, zusammenbringen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ustinōn* 2, sw. V. (2): nhd. verrichten, ausführen; ūzfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vertreiben, heraustragen, herausführen, zurückführen, hervorheben; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- eine Arbeit ausführen: ahd. opfarōn* 41, opharōn*, sw. V. (2): nhd. opfern, dienen, verrichten, eine Arbeit ausführen

-- rasch ausführen: ahd. kripfen* 4, kriphen*, griffen*, gripfen*, sw. V. (1a): nhd. berauben, plündern, entreißen, ergreifen, rasch ausführen

-- selbst ausführen: ahd. samamahhōn* 1, samamachōn*, sw. V. (2): nhd. ausführen, selbst ausführen, zusammenbringen

ausführen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd.

anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten; erwalten, st. V.: nhd. in Gewalt haben, ausführen, unternehmen, planen; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

ausführen, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; ūzgewürken, sw. V.: nhd. wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

ausführen, mhd. ūzgevüeren, sw. V.: nhd. »ausführen«; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

Ausführen, mhd. ūzvüeren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausführen, Hinausführen, Wegführen

ausführen, mhd. ūzwirken, sw. V.: nhd. »auswirken«, ausführen, erledigen, herausschneiden, sich freimachen; ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen; vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollentrīben, follentrīben*, st. V.: nhd. ausführen, beenden; volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; voltrīben, vollentriben, foltrīben*, st. V.: nhd. zu Ende treiben, ausführen, beenden, vollenden; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); volvertigen* 2, folfertigen*, sw. V.: nhd. »vollfertigen«, fertigstellen, ausführen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.:

nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

ausführen, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevremen, gefremen*, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, ausführen, begehen; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

ausführen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

-- Gebot befolgen und ausführen: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

ausführen, mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen; staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- weiter ausführen: mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Ausführen, mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

ausführen, mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen; zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen; zuojagen, zuo jagen, zūjagen, sw. V.: nhd. »zujagen«, ausführen

-- ausführen helfen: mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

-- näher ausführen: mhd. ūzgesmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen; ūzsmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen

ausführen, mnd. afv· ren, sw. V.: nhd. abführen, vorziehen, abfahren, fortschaffen, ausführen, ablenken; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; dāden, daden, sw. V.: nhd. betätigen, ausführen, tätig sein (V.); dēden***, sw. V.: nhd. betätigen, tun, ausführen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); exequēren, sw. V.: nhd. vollziehen, bewirken, ausführen, verfolgen, geltend machen

-- etwas ausführen: mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

ausführen, mnd. ūtsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aussenden, Waren versenden, ausführen; ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vuldrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullendrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vullentrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen; vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulmāken, vulmaken, sw. V.: nhd. »Vollmachen«, füllen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollkommen machen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- breiter ausführen: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

-- nicht ausführen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- ordnungsgemäß ausführen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- schlecht ausführen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- sorgfältig ausführen: mnd. vlītigen (2), vlitegen, sw. V.: nhd. sorgfältig ausführen, vorbereiten, befleißigen, bemühen

-- Unternehmen ausführen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- zu Schiff ausführen: mnd. ūtschēpen*, ūtschepen, mnd.?, V.: nhd. ausschiffen, ausladen (V.) (1), zu Schiff ausführen

ausführen, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hålden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Zweikampf ausführen: mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

ausführen, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; narrēren, sw. V.: nhd. berichten, ausführen; · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; ōvervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

-- Rechenvorgänge ausführen: mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- schlecht ausführen: mnd. prāvēren, sw. V.: nhd. schlecht ausführen, unrichtig ausführen

-- unrichtig ausführen: mnd. prāvēren, sw. V.: nhd. schlecht ausführen, unrichtig ausführen

ausführen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken; tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

-- betrügerisches Manöver ausführen: mnd. spēgelvechten*** (1), sw. V.: nhd. betrügerisches Manöver ausführen

-- Goldschmiedearbeiten ausführen: mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

-- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf: mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

ausführen, nhd., N.: nhd. ; I.: Lüt. lat. eductio?; L.: DW, Luther

ausführen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausführend, ahd. follafrumīg* 1?, Adj.: nhd. ausführend, vollbringend

ausführend, mnd. ? beschichtich, Adj.: nhd. ausführend?

Ausführender, mhd. volvüerære*, volvüerer, folfüerære*, folfüerer*, st. M.: nhd. Vollführer, Vollstrecker, Ausführender

Ausführender, mnd. vullenv· rære*, vullenv· rer, M.: nhd. Ausführender, Vollstrecker; vulv· rære*, vulv· rer, M.: nhd. »Vollführer«, Ausführender, Vollstrecker

Ausführer, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

Ausführer, mnd. vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher

ausführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausfuhrerleichterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuhrfreie -- Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

Ausfuhrgebote -- Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote, mnd. dörchstēkinge, F.: nhd. Umgehung der Stapelverordnung, Umgehung der Ein- und Ausfuhrgebote

ausfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausführlich -- ausführlich niederschreiben, ae. þur-h-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. ausführlich niederschreiben, aufschreiben

ausführlich -- ausführlich vortragen, got. us-sak-an* 1, st. V. (6), m. Akk. der Sache und Dat. der Person: nhd. erörtern, vorlegen, ausführlich vortragen

ausführlich, ahd. follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt; langseimo 5, Adv.: nhd. lang, langsam, langdauernd, ausführlich

ausführlich, mhd. besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich

ausführlich, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß

ausführlich, mhd. merklīche, Adv.: nhd. merklich, nachdrücklich, bemerkbar, bedeutend, ausführlich

ausführlich, mhd. vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig

-- ausführlich auseinandersetzen: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- ausführlich erzählen: mhd. volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen; voltrecken, sw. V.: nhd. ausführlich erzählen

ausführlich, mnd. brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich

ausführlich, mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste

ausführlich, mnd. lengich, Adv.: nhd. ausführlich, umständlich

ausführlich, mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.); tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

ausführlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausführlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausführlichkeit, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

ausführlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausführt -- Fürst der die Gesamtherrschaft ausführt, mnd. samtvörste*, samptvörste*, M.: nhd. Gesamtfürst, Fürst der die Gesamtherrschaft ausführt

ausführt -- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht, mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

ausführt -- Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

ausfuhrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausführung -- Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Ausführung -- Ausführung eines Beschlusses, mnd. vullenstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses; vulstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses

Ausführung -- Ausführung eines Gelöbnisses, mnd. vullenstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses; vulstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses

Ausführung -- Ausführung eines gerichtlichen Befehls, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

Ausführung -- die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Ausführung -- Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

Ausführung -- wortreiche Ausführung, mnd. swets, swetz, M.: nhd. Geschwätz, wortreiche Ausführung

Ausführung (), ahd. ? fulatāti* 1, fullatāti*, Sb.: nhd. Ausführung (?)

Ausführung der Parteien vor Gericht (N.) (1), mnd. v· rlegginge, F.: nhd. Vorlegung, Schaustellung, Darstellung, Schilderung, Ausführung der Parteien vor Gericht (N.) (1)

Ausführung, an. fra-m-kvæm-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Nutzen, Erfolg, Tüchtigkeit, Ausführung; ? *-fre-m-i, F.: nhd. Art (F.) (1)?, Ausführung?; ger-ð (1), st. F. (ō): nhd. Herrichtung, Ausführung

Ausführung, ae. fylig-nės-s, fylig-nės, st. F. (jō): nhd. Folgen, Ausführung, Ausübung

Ausführung, ahd. follatāt* 1, st. F. (i): nhd. Tat, Ausführung, Verwirklichung; frummunga* 1, frumunga*, st. F. (ō): nhd. Werk, Ausführung; gifrumida* 11, st. F. (ō): nhd. Verwirklichung, Ausführung, Vollendung, Wirkung, Ergebnis, Wirksamkeit; skierunga* 1, scierunga*, st. F. (ō): nhd. Verrichtung, Ausführung; werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag

Ausführung, mhd. ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung; vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht; volbringunge, folbringunge*, st. F.: nhd. »Vollbringung«, Ausführung, Vollendung, Erfüllung; vollevüerunge* 2, follefüerunge*, st. F.: nhd. »Vollführung«, Ausführung, Unterstützung; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- kunstvolle Ausführung: mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

Ausführung, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung; erzöugunge, st. F.: nhd. Ausführung, Bezeigung

Ausführung, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Ausführung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

Ausführung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Ausführung, mnd. achtervolginge, F.: nhd. Ausführung, gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes; execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

-- Ausführung einer Arbeit: mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Ausführung, mnd. ūtbringinge, mnd.?, F.: nhd. Herausbringung, Rettung, Vollendung, Ausführung; vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung; vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung; vulbrachtichhēt*, vulbrachtichēt, vulbrachticheit, F.: nhd. Ausführung, Vollbrachtheit; vulbringinge, volbringinge, vulbrenginge, F.: nhd. »Vollbringung«, Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vuldōn (2), vuldōnt, N.: nhd. Ausführung, Vollzug, Ersatzleistung, Schadloshaltung, Genugtuung; vullenbrachtichhēt*, vullenbrachticheyt, vullenbrachticheit, F.: nhd. Ausführung, Vollbrachtheit; vullenbringinge, F.: nhd. Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vullenstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses; vullenv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung; vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger); vulstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses; vulv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung

Ausführung, mnd. · sunge, oesunge, F.: nhd. Ausübung, Ausführung, Praxis

-- Art der Ausführung: mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

-- Ausführung einer Arbeit: mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens: mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

-- von besonderer Ausführung seiend: mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

-- vorschriftsmäßige Ausführung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

ausführung, nhd., F.: nhd. ; I.: Lüs. lat eductio?; L.: DW, Luther

Ausführungen -- in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei; teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

ausführungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausführungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfuhrverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ausfuhrverbote -- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken ausfuhrware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuhrzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfuhrzoll, mhd. rīf (1), st. F.: nhd. Riff, Ufer, Uferplatz, Ausfuhrzoll

ausfuhrzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausfuhrzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfuhrzollbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfüllen -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

ausfüllen (Graben), mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

ausfüllen, ae. ge-not-ian, sw. V. (2): nhd. nutzen, ausfüllen, genießen

ausfüllen, as. ful-l-ian 5, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, ausfüllen; gi-ful-l-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, ausfüllen

ausfüllen, ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

ausfüllen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; durchberlen, sw. V.: nhd. durchperlen, durchaus mit Perlen besetzen, ausschmücken, ausfüllen; durchgiezen, durgiezen, st. V.: nhd. begießen, durchströmen, durchtränken, durchgießen, überströmen, ausfüllen; erschieben, st. V.: nhd. stopfen, vollschieben, ausfüllen, füllen; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- ausfüllen mit: mhd. durchvüllen, durchfüllen*, sw. V.: nhd. füllen, ausfüllen mit, vollständig ausfüllen, durchnässen, durchnässen (z. B. ein Taschentuch)

-- durch Schutt ausfüllen: mhd. erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben

-- vollständig ausfüllen: mhd. durchvüllen, durchfüllen*, sw. V.: nhd. füllen, ausfüllen mit, vollständig ausfüllen, durchnässen, durchnässen (z. B. ein Taschentuch)

ausfüllen, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- ausfüllen mit: mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

ausfüllen, mnd. ōvervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

ausfüllen, mnd. anestoppen*, anstoppen, sw. V.: nhd. »anstopfen«, ausfüllen, anflicken; besprēden, bespreiden, sw. V.: nhd. »bespreiten«, überdecken, einnehmen, ausfüllen; dampen, sw. V.: nhd. ersticken, zuwerfen, ausfüllen, unterdrücken; dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2); ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

ausfüllen, mnd. tōēvenen*, toevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuebnen, ausfüllen, zuschütten; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

-- Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden: mnd. slēveren, sleiveren, sw. V.: nhd. Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden

ausfüllen, mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

Ausfüllen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

ausfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfüllend, ahd. follīg* 1, Adj.: nhd. »füllig«, ausfüllend, vollständig

ausfüllend, mhd. vüllende, füllende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. füllend, anfüllend, ausfüllend

ausfüllendes -- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

ausfülletheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausfüllung -- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Ausfüllung, germ. *fullō-, *fullōn, *fulnō-, *fulnōn, sw. F. (n): nhd. Ausfüllung

Ausfüllung, got. ful-l-ō 10, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Fülle, Füllung, Flicken (M.), Ausfüllung

Ausfüllung, mnd. ervüllinge, F.: nhd. »Erfüllung«, Ausfüllung, Ergänzung

ausfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausfüllungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ausfund, mnd. ūtvunt, mnd.?, M.: nhd. »Ausfund«, ?

ausfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfürben, mhd. ūzvürben*, ūz vürben, sw. V.: nhd. »ausfürben«, ausputzen, ausfegen

ausfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfurchsteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausfürchten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausfurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausfüttern -- Pelzwerk zum Ausfüttern, mnd. vōderwerk, N.: nhd. Pelzwerk zum Ausfüttern

ausfüttern, mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

ausfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausfuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausfütterns -- Arbeit des Ausfütterns, mnd. vōderarbēt, F.: nhd. Arbeit des Ausfütterns

Ausfütterung -- Ausfütterung mit Pelzwerk, mnd. vōderwerkesarbēt, F.: nhd. Ausfütterung mit Pelzwerk

ausgabbescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausgabe -- Ausgabe des Narrenschip, mnd. narrenbōk, N.: nhd. »Narrenbuch«, Buch von den Narren (M. Pl.), Ausgabe des Narrenschip

Ausgabe -- Ausgabe für den Piloten, mnd. pilōtengelt, N.: nhd. Bezahlung des Piloten, Ausgabe für den Piloten

Ausgabe -- außerordentliche Ausgabe, mnd. · verpenninc*, · verpenning, ōverpenning, auerpenning, M.: nhd. außerordentliche Ausgabe, zusätzliche Zahlung

Ausgabe -- kleine Ausgabe, mnd. plückæregelt*, pluckergelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld; plükgelt, plukgelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld

Ausgabe -- Verwalter der Ausgabe für Kerzen, mnd. lichtehēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichtgrēve, lechtgrēve, lichtgreve, lechtgreve, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichthēre, lichtehēre, lechthēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben

Ausgabe, ahd. gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung; giwurht* 6, st. F. (i): nhd. Werk, Dichtung (F.) (2), Ausgabe, Verdienst (N.), Erdichtung; irrekkunga* 2, irreckunga*, irrehhunga*, st. F. (ō): nhd. Ausgabe; rekkunga* 1, reckunga*, st. F. (ō)?: nhd. Ausgabe; spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung

Ausgabe, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Ausgabe, mhd. ūzgābe, st. F., sw. F.: nhd. Ausgabe; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

-- Ausgabe für Nahrung: mhd. zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

-- unvorhergesehene Ausgabe: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- vorfallende Ausgabe: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- wöchentliche Ausgabe: mhd. wochenkoste, F.: nhd. »Wochenkost«, Wochenkosten, wöchentliche Ausgabe

Ausgabe, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Ausgabe, mnd. bekostinge, beköstinge, F.: nhd. Geldaufwand, Ausgabe, Bewirtung; bekostiginge*, beköstiginge, F.: nhd. Geldaufwand, Ausgabe, Bewirtung; betālinge, F.: nhd. Bezahlung, Zahlung, Schuldentilgung, Ausgabe

-- Ausgabe für Boten: mnd. bōdengelt (2), N.: nhd. »Botengeld«, Ausgabe für Boten, Ausgabe für Gesandtschaften

-- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete: mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

-- Ausgabe für Gesandtschaften: mnd. bōdengelt (2), N.: nhd. »Botengeld«, Ausgabe für Boten, Ausgabe für Gesandtschaften

Ausgabe, mnd. ūtgāve*, utgave, mnd.?, F.: nhd. »Ausgabe«, Geldausgabe, Anteil (an Schweinemast) auf den stets nur ein Schwein aufgetrieben werden darf

Ausgabe, mnd. geltspildinge, geltspildunge, F.: nhd. Geldverschwendung, Ausgabe, unnützer Aufwand, Geldverbrauch; gēven (2), gēvent, N.: nhd. Geben, Hingeben, Ausgeben, Ausgabe

-- Ausgabe für Glockenläuten: mnd. klockenslēte, F.: nhd. Ausgabe für Glockenläuten

-- Ausgabe für Unterhaltung von Hunden: mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

-- Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden: mnd. kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; kattenkost*, kattenkoste, F.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden

Ausgabe, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen; spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit

-- Ausgabe für Söldner: mnd. sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes

-- Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten: mnd. spildegelt, N.: nhd. Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, Entschädigungsbetrag, Ausgleich für den Metallverlust beim Münzen (N.)

-- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war: mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

-- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war: mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Ausgabe, mnd. vörköste*, vorköste, F.: nhd. Ausgabe, Kosten (F.) (Pl.), Aufwand

-- Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land: mnd. ? wāsegelt*, wasegelt, mnd.?, N.: nhd. Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land?

-- Ausgabe für Fische: mnd. vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe, Ablösung für Fischabgabe, Ausgabe für Fische

ausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausgabebeleg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausgabebescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgabebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausgaben -- Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung, mnd. dīkkoste, F.: nhd. Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung

Ausgaben -- Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, mnd. rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung

Ausgaben -- Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern, mnd. r· tærekost*, r· terkost, F.: nhd. »Ritterkost«, Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern

Ausgaben -- Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben, mnd. kunstgelt, künstegelt, N.: nhd. »Kunstgeld«, Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben

Ausgaben -- Ausgaben für Hundefutter, mnd. hundekost, F.: nhd. »Hundekost«, Ausgaben für Hundefutter

Ausgaben -- Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes, mnd. m· lenslēte, molenslēte, M.: nhd. »Mühlenverschleiß«, Mühlenabnutzung, Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes

Ausgaben -- Ausgaben für Kriegsgeräte, mnd. krīchwerk, N.: nhd. Kriegsführung, Kriegsgerät, Ausgaben für Kriegsgeräte, für die Zugwinde Benötigtes?

Ausgaben -- Ausgaben für Verpflegung, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Ausgaben -- Ausgaben Materialkosten, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Ausgaben -- Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Ausgaben -- Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Ausgaben -- Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, mnd. rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschoppesbōk*, rēkenschappesbōk*, rēkenschopsbōk, rēkenschapsbōk, rēkenschuppesbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet

Ausgaben -- Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden, mnd. järrēkingesbōk*, järrēkeingesbōk, N.: nhd. Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden

Ausgaben -- die zum Bergwerksbetrieb erforderlichen Ausgaben, mnd. berchkost, berchköste, Sb.: nhd. die zum Bergwerksbetrieb erforderlichen Ausgaben

Ausgaben -- Geld für kleinere Ausgaben, mnd. plükpenninc, plukpennink, M.: nhd. Geld für kleinere Ausgaben, Unterhalt, Taschengeld

Ausgaben -- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Ausgaben -- geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, mnd. rēkenesschuppel*, rēkensschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben; rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch; rēkenschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben

Ausgaben -- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Ausgaben -- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

Ausgaben -- Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

Ausgaben -- Verwalter der Einnahmen und Ausgaben, mnd. lichtehēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichtgrēve, lechtgrēve, lichtgreve, lechtgreve, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichthēre, lichtehēre, lechthēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben

Ausgaben -- Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, mnd. järbōk, järbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; järebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen

Ausgaben -- zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

Ausgaben, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

-- Ausgaben für das Einschmelzen der Erze: mhd. hüttekoste*, hüttekost, st. F.: nhd. »Hüttungskosten«, Ausgaben für das Einschmelzen der Erze

Ausgaben, mnd. vörtēringe*, vortēringe, F.: nhd. Verzehrung, Verschwendung, Unkosten, Ausgaben, Vertilgung, Vernichtung

Ausgabenbuch -- Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

Ausgabenbuch, mnd. tēringebōk, mnd.?, N.: nhd. Ausgabenbuch

ausgabgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgablich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgabposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgaeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgäken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausgang -- Ausgang haben, mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

Ausgang -- erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

Ausgang -- Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, mnd. prōcessesbrēf, M.: nhd. »Prozessbrief«, Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, Urteil

Ausgang -- seinen Ausgang nehmen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

Ausgang -- zweiter Ausgang, mhd. nebentür, st. F.: nhd. »Nebentür«, zweiter Ausgang

Ausgang, idg. *tormos, *torh2mo-, Sb.: nhd. Loch, Ausgang

Ausgang, got. ur-ru-n-s* (2) 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Ausgang

Ausgang, an. ūt-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Ausgang, Öffnung

Ausgang, ae. ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; ūt-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Ausgang; ūt-ry-n-e, ūt-ri-n-e, st. M. (i): nhd. »Ausfluss«, Weglaufen, Ausgang

Ausgang, afries. ūt-ga-ng 37, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Ausgang, Hinausgang, Herauskommen

Ausgang, anfrk. ūt-far-th* 4, ūt-far-d*, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang; ūt-ga-ng* 1, st. M. (a): nhd. Ausgang

Ausgang, ahd. danafart 1, st. F. (i): nhd. Ausgang, Weggang; danafundī 1, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Weggang, Auszug; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); frumida 3, st. F. (ō): nhd. Werk, Erfolg, Ausgang, Wirksamkeit, Resultat, Ergebnis; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburitī* 1, giburitīn*, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Ereignis, Geschehen, Fortgang, Verlauf, Zufall; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang; gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk; ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen; ūzgang 23, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgang, Ende, Abschweifung, Auschweifung, Durchfall, Ruhr

Ausgang, mhd. urganc, st. M.: nhd. Gang (M.) (2), Ausgang, Auslauf, Spaziergang, Spazierweg; ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzgangunge, st. F.: nhd. Ausgang; ūzgānt 1, st. M.: nhd. Ausgang, Ende; ūzgāunge, st. F.: nhd. »Ausgehung«, Ausgang, Entstehung; ūztrit, st. M.: nhd. Austritt, Ausgang, Entweichung, Fluchtversuch; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

-- kurzer Ausgang aus dem Kloster: mhd. ūzvertelīn, st. N.: nhd. »Ausfährtlein«, kurzer Ausgang aus dem Kloster

-- ungewisser Ausgang: mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

Ausgang, mnd. belēt (2), beleit, N.: nhd. Geleit, Anleitung, Verleitung, Ausgang, Ende; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- den Ausgang verrammeln: mnd. bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln

-- Körperverletzung mit tödlichem Ausgang: mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

-- zu gutem Ausgang kommen: mnd. ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

Ausgang, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung; ūtganginge, mnd.?, F.: nhd. Ausgang; ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?; vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich

-- Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch: mnd. vadderenganc*, vadderengank, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch; vadderganc, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch

-- ungewisser Ausgang: mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

Ausgang, mnd. geslēte, M., N.?: nhd. Verschleiß, Aufwand, Unkosten, Ausgang, Streitbeilegung

-- glücklicher Ausgang: mnd. gedīen (2), gedīent, N.: nhd. Gedeihen, glücklicher Ausgang

Ausgang, mnd. tōkumpst, tōkumst, mnd.?, F.: nhd. »Zukunft«, Ankunft, Ausgang, Erfolg

-- Straße die nur einen Ausgang hat: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

-- Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

ausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausgänger, mhd. ūzgengel, st. N.: nhd. »Ausgänger«, Wechseltier

ausgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausgangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgangs, mhd. ūzgānde (2) 1, Präp.: nhd. ausgangs, vor Ablauf

ausgangsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausgangsort -- an den Ausgangsort, mnd. · verst· re, · verst· r, ōverst· re, ōverst· r, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, an den Ausgangsort

Ausgangsort, mhd. houbetort 1, st. N., st. M.: nhd. »Hauptort«, Ausgangsort, Ursprung

ausgangspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausgangspunkt, ae. or-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Herkunft, Ausgangspunkt, Schöpfer (M.) (2), Autor

Ausgangspunkt, ahd. ambahtstat* 5, st. F. (i): nhd. Werkstatt, Ausgangspunkt, Herd

Ausgangspunkt, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt

Ausgangspunkt, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung

-- Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt: mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei

ausgangsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgangsthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ausgangsurkunde, mnd. h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg

ausgangszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausganten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgären, mhd. vergeren* (1), vergern, fergeren*, st. V.: nhd. »vergären«, ausgären; verjesen, ferjesen*, st. V.: nhd. ausgären; verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern ausgäten, nhd.: nhd. ausjäten; L.: DW, Luther

ausgattern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgeartet, ahd. unedili* 6, Adj.: nhd. unadlig, wertlos, nicht adlig, unedel, ausgeartet

ausgeartet, mhd. unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht; unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig

ausgeästet, mhd. besneitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entästet, ausgeästet

ausgebackene -- ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten, mnd. posteidengrōpe*, posteydengrōpe, M.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten; posteidenk· kischen*, posteydenk· keschen, pasteyk· keschen, N.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten

ausgebären, mhd. ūzgeberen*, ūzgebern, ūz gebern, st. V.: nhd. »ausgebären«, gebären, zur Welt bringen, hervorbringen

ausgebären, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgebaute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgebauter -- zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel, mnd. vröudenberch, vroydenberch, vreydenberch, M.: nhd. zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel

ausgebegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgeben -- Geld ausgeben, mnd. bespilden, sw. V.: nhd. beschütten, bespritzen, schütten, spritzen, Geld ausgeben

ausgeben, germ. *uzgeban, st. V.: nhd. ausgeben

ausgeben, got. fra-qi-m-an* 7, st. V. (4), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. verzehren, ausgeben, vertun, verwenden

ausgeben, an. tær-a, sw. V.: nhd. ausgeben, bewirten

ausgeben, ae. ā-spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; bry-t-n-ian, bri-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. zuteilen, verteilen, ausgeben; cy-st-an, sw. V.: nhd. ausgeben, auslegen, den Wert erhalten (V.); for-spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; *spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden

ausgeben, afries. ūt-jev-a 9, st. V. (5): nhd. ausgeben, erteilen, verheiraten; ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen

ausgeben, ahd. buohhōn* (1)? 1, buochōn*?, sw. V. (2): nhd. ausgeben, verbuchen; firbiderben* 1, firbidirben*, sw. V. (1a): nhd. verbrauchen, ausgeben; firspentōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufwenden, ausgeben; firspilden* 5, sw. V. (1a): nhd. ausgeben, verbrauchen, verschwenden, ausliefern, preisgeben; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; giteilen* 10, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, ausgeben, übervorteilen; irspentōn* 1, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, verteilen; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; ūzgeban* 3, st. V. (5): nhd. ausgeben, herausgeben, austeilen, ausschütten, verheiraten?

-- ausgeben für: ahd. kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten

ausgeben, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- als Botenlohn ausgeben: mhd. verbotenlōnen, ferbotenlōnen*, sw. V.: nhd. als Botenlohn ausgeben

-- als wahr ausgeben: mhd. wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

-- ausgeben für: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- für wirklich ausgeben: mhd. vüregeben*, vürgeben, vür geben, vurgeben, füregeben*, fürgeben*, furgeben*, st. V.: nhd. »fürgeben«, vorgeben, für wirklich ausgeben, vorschlagen, vortragen

-- Geld ausgeben: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für; verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- Geld für Arzneien ausgeben: mhd. vererzenīen, vererzenīgen*, fererzenīen*, fererzenīgen*, sw. V.: nhd. Geld für Arzneien ausgeben

-- im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- sein Geld unnütz ausgeben: mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

-- sich ausgeben: mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

-- sich ausgeben für: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

ausgeben, mhd. kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

Ausgeben, mnd. gēven (2), gēvent, N.: nhd. Geben, Hingeben, Ausgeben, Ausgabe

ausgeben, mnd. lōsmāken, sw. V.: nhd. »losmachen«, freimachen, auslösen, bezahlen, ausgeben

-- Münzen ausgeben: mnd. pennincslān, st. V.: nhd. »pfennigschlagen«, Münzen prägen, Münzen ausgeben

ausgeben, mnd. spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern; spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

-- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen: mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

-- ausgeben als: mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

ausgeben, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; vörbrūken*, vorbrūken, sw. V.: nhd. verbrauchen, ausgeben; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten;

vör teren*, vor teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben: mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

-- an Kosten ausgeben: mnd. vörunkösten*, vorunkösten, sw. V.: nhd. an Kosten aufwenden, an Kosten ausgeben, verausgaben

-- für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben: mnd. vörarstedīen*, vorarsedīen, vorarcedien, vorarczedien, sw. V.: nhd. ärztlich behandeln, für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben

-- für Bäder ausgeben: mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

-- für Badereisen ausgeben: mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

-- für Bauen ausgeben: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- für das Baden ausgeben: mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

-- für Hufschlag ausgeben: mnd. vörhōfslāgen*, vorhōfslāgen, sw. V.: nhd. für Hufschlag ausgeben

-- für Kriegsdienste ausgeben: mnd. vörhōvewerken*, vorhōvewerken, vorhovewerken, sw. V.: nhd. für Kriegsdienste verbrauchen, für Kriegsdienste ausgeben

-- für Näscherei ausgeben: mnd. vörnaschen*, vornaschen, sw. V.: nhd. vernaschen, für Näscherei ausgeben

-- für Prozess ausgeben: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- für Prozesskosten ausgeben: mnd. vörpladēren*, vorpladēren, vorplāderen, sw. V.: nhd. für Prozesskosten ausgeben, durch Prozessführung verschwenden, verprozessieren; vörplēten*, vorplēten, vorpleiten, vorpletten, sw. V.: nhd. verprozessieren, für Prozesskosten ausgeben

-- für Schlemmereien ausgeben: mnd. vörslemmen* (2), vorslemmen, sw. V.: nhd. »verschlemmen«, für Schlemmereien ausgeben, schlemmerisch verspeisen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- für Singen in der Kirche ausgeben: mnd. vörsingen*, vorsingen, st. V.: nhd. versingen, Geld versingen, für Singen in der Kirche ausgeben

-- für Verhandlungen ausgeben: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- Geld ausgeben: mnd. (ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen)

-- Geld für Essen und Trinken ausgeben: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- Geld für Unkosten ausgeben: mnd. vörunköstigen*, vorunköstigen, sw. V.: nhd. Geld für Unkosten ausgeben, an Kosten aufwenden, verausgaben

-- Geld umsonst ausgeben: mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

-- neue Münze ausgeben: mnd. ūttellen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszählen, hinzählen, neue Münze ausgeben

-- sich ausgeben für: mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- unnütz ausgeben: mnd. unrāden***, sw. V.: nhd. keinen Rat halten, unnütz ausgeben, verschwenden; vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen

-- zum Ausbau ausgeben: mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

-- zum Bau von Zäunen ausgeben: mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

Ausgeben, nhd., N.: nhd. Ausgeben; E. s. ausgeben, aus, geben; L.:, Luther

ausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausgebender -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

Ausgebender, mhd. ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber

Ausgeber -- Ausgeber im Londoner Stalhof, mnd. spensære*, spenser, spinser, M.: nhd. Kellermeister, Ausgeber im Londoner Stalhof

Ausgeber, ahd. spentāri 6, st. M. (ja): nhd. Verwalter, Wirtschafter, Austeiler, Ausgeber

Ausgeber, mhd. ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber

Ausgeber, mhd. ūzrihtære, ūzrihter, st. M.: nhd. Vollbringer, Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker, Schiedsrichter, Ausgeber

ausgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausgeberin -- zur Wirtschaft bestellte Ausgeberin, mnd. būwmōme*, buwmome, būwemōme*, F.: nhd. zur Wirtschaft bestellte Ausgeberin

Ausgeberin, mhd. ūzgebærinne*, ūzgeberinne, st. F.: nhd. »Ausgeberin«, Austeilerin, Auszahlerin, Schaffnerin, Anstifterin, Urheberin

ausgeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgeberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeberstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgebessert -- mit gefügten Bolzen ausgebessert, mhd. verzwicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzwickt, mit gefügten Bolzen ausgebessert

ausgebessert, mnd. vörmāket*, vormāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermacht, zugemacht, übermittelt, verarbeitet, ausgebessert, verdorben

ausgebesserter -- ausgebesserter Zustand, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

ausgebieten, mhd. ūzgebieten, st. V.: nhd. »ausgebieten«, verkündigen

ausgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgebietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgebildet -- akademisch ausgebildet, mnd. prōmōte, Adj.: nhd. akademisch ausgebildet, mit einem akademischen Grad versehen (Adj.)

ausgebildet -- fertig ausgebildet, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

ausgebildet -- voll ausgebildet, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

ausgebildet, mhd. ūzgebiledet, ūzgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebildet«

ausgebildet, mhd. volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt; volkomen (3), folkomen*, vollekomen, follekomen*, volkumen, folkumen*, vollekumen*, follekumen*, vollechomen*, follechomen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt

ausgebildeter -- an der Universität ausgebildeter Arzt, mhd. buocharzāt, st. M.: nhd. »Bucharzt«, an der Universität ausgebildeter Arzt

ausgebildeter -- ausgebildeter Arzt, ae. héa-h-lǣc-e, st. M. (ja): nhd. gelernter Arzt, ausgebildeter Arzt

ausgeblutet, ahd. urbluotīg* 1, Adj.: nhd. blutlos, ausgeblutet

ausgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausgebot, mnd. ūtbēde?, mnd.?, F.: nhd. Ausgebot, Aufgebot; ūtbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

ausgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeboten -- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste, mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

ausgebracht, mhd. ūzgebrāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebracht«

ausgebratenen -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

ausgebrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgebreitet -- flach ausgebreitet, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm;

vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

ausgebreitet -- Tuch das ausgebreitet wird, mnd. spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

ausgebreitet (), mhd. ? gespreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebreitet« (?)

ausgebreitet sein (V.), ae. brǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. breiten, spreiten, ausdehnen, ausgebreitet sein (V.), wachsen (V.) (1)

ausgebreitet, idg. *stṛ̥tos, *stṛ̥h3tó-, Sb., Adj.: nhd. Ausgebreitetes, ausgebreitet

ausgebreitet, ae. ge-rū-m (2), Adj.: nhd. ausgebreitet, offen; w-ī-d-brā-d, Adj.: nhd. groß, ausgebreitet

ausgebreitet, as. w-ī-d-brêd* 2, Adj.: nhd. »weitbreit«, unendlich, ausgebreitet, groß

ausgebreitet, ahd. 9zigireit* 1, Adj.: nhd. ausgebreitet, auseinander liegend

ausgebreitet, mhd. bespreit, bespreitet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebreitet«

ausgebreitet, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig

ausgebreitet, mhd. ūfgedenet*, ūfgedent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgedehnt«, ausgebreitet, gedehnt; zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

ausgebreitet, mhd. ūzgebreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebreitet«; ūzgespreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebreitet«

ausgebreitet, mhd. geteilet, geteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«, gespalten, gegliedert, unterteilt, zusammengesetzt, ausgebreitet

ausgebreitet, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

ausgebreitet, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

ausgebreitete -- ausgebreitete Arme, ae. fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche

ausgebreitete, mnd. palm, F.: nhd. ausgebreitete, gespreizte Hand, Längenmaß, Handspanne

ausgebreiteten -- Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme, mnd. manklafter*, manklachter, M., N.: nhd. Mannklafter, Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme

ausgebreiteten -- Maß der ausgebreiteten Arme, mhd. klāfter, lāfter, st. M., st. N., st. F., sw. F.: nhd. Klafter, Maß der ausgebreiteten Arme

ausgebreiteten -- Maß der ausgebreiteten Arme, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

ausgebreiteten -- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

ausgebreiteter -- ausgebreiteter Mist, an. ta-ð, st. N. (a): nhd. ausgebreiteter Mist

ausgebreiteter -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch, mnd. vlaktītlinc, M.: nhd. nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch

ausgebreiteter -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

ausgebreiteter -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

Ausgebreitetes, idg. *stṛ̥tos, *stṛ̥h3tó-, Sb., Adj.: nhd. Ausgebreitetes, ausgebreitet

ausgebreitetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgebrochen -- ausgebrochen werden, got. us-bruk-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. ausgebrochen werden, abgebrochen werden

ausgebrochen, mhd. ūzgebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebrochen«, mit Ausschlag bedeckt

ausgebrochenes -- ausgebrochenes Stück, mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück

ausgebrochenes -- ausgebrochenes Stück, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

Ausgebrütetes, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

ausgebuchtete -- gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle, mnd. lanke (2), langke, F.: nhd. gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle, Sumpfwiese

ausgebuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgebwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausgedacht, mhd. besinnet, besint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ausgedacht, überlegt, verständig, klug

Ausgedachtes, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

ausgedehnt -- nicht ausgedehnt, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

ausgedehnt -- sehr ausgedehnt, mhd. urbreit, Adj.: nhd. »urbreit«, sehr ausgedehnt

ausgedehnt -- weit ausgedehnt, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; breiten (2), Adv.: nhd. weit ausgedehnt

ausgedehnt -- wie Karfunkel ausgedehnt, mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

ausgedehnt sein (V.), mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

ausgedehnt, germ. *genna-, *gennaz, germ.?, Adj.: nhd. weit, ausgedehnt; *spēdja-, *spēdjaz, *spǣdja-, *spǣdjaz, *spēdi-, *spēdiz, *spǣdi-, *spǣdiz, Adj.: nhd. dünn, spät, ausgedehnt

ausgedehnt, ae. and-lang (1), ol-lung, Adj.: nhd. ganz, beständig, ausgedehnt; brā-d, Adj.: nhd. breit, weit, ausgedehnt, offen, flach

ausgedehnt, ae. géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief

ausgedehnt, ae. ge-rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; w-ī-d, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt; w-ī-d-gie-l-l, w-ī-d-gi-l-l-e, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, abschüssig

ausgedehnt, as. brêd 14, Adj.: nhd. breit, groß, ausgedehnt; grô-t 15, Adj.: nhd. groß, gewaltig, ausgedehnt, schwer, bedeutend; w-ī-d* 19, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, entfernt

ausgedehnt, ahd. fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt; langsam* 7, Adj.: nhd. »langsam«, lang, langdauernd, langwierig, ausgedehnt; langseimi* 1, Adj.: nhd. »lang«, ausgedehnt; rūmlīhho 1, rūmlīcho*, Adv.: nhd. weit, ausgedehnt, reichlich; wīt* 49, Adj.: nhd. weit, breit, groß, geräumig, umfangreich, ausgedehnt

ausgedehnt, mhd. ūzgedenet*, ūzgedent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgedehnt«

ausgedehnt, mhd. schreit, Adj.: nhd. breit, ausgedehnt, umfassend

ausgedehnt, mnd. r· melīk, Adj.: nhd. geräumig, ausgedehnt, unbeengt, ungehindert, reichlich

-- in der Länge ausgedehnt: mnd. lanchaftich, lancaftich, lankaftich, Adj.: nhd. länglich, in der Länge ausgedehnt

ausgedehnt, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

-- ausgedehnt werden: mnd. vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

-- weit ausgedehnt: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr

ausgedehnte -- breit oder lang ausgedehnte Fläche, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

ausgedehntem -- in ausgedehntem Maße, ahd. breitlīhho* 1, breitlīcho*, Adv.: nhd. »breit«, sehr, in ausgedehntem Maße

ausgedehntere, germ. *spēdiza, *spǣdiza, germ.?, Adj.: nhd. spätere, ausgedehntere

ausgedient, ahd. wolafrēhtīg* 1, Adj.: nhd. ausgedient, verdient, verdienstvoll

ausgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgedingen, mhd. ūzgedingen, ūz gedingen, sw. V.: nhd. »ausgedingen«, ausbedingen, zusagen, vorbehalten (V.)

ausgedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgedingerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgedingervertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgedinggrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgedingsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgedörrt, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

ausgedörrtes -- von der Sonne ausgedörrtes Land, mhd. sunnenbrāt, st. N.: nhd. von der Sonne ausgedörrtes Land

Ausgedörrtheit, mnd. sm· kichhêt*, sm· kichēt, sm· kicheit, smokicheit, F.: nhd. Rauch, Hitze, Dürre, Ausgedörrtheit

ausgedroschene -- trockene ausgedroschene Roggenhalme, mnd. roggenstrō, rōgenstrō, ragenstrō, N.: nhd. Roggenstroh, trockene ausgedroschene Roggenhalme

Ausgedroschenen -- Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

ausgedroschenes -- ausgedroschenes Stroh, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

ausgedrückt -- deutlich ausgedrückt, mhd. albedūte, Adv.: nhd. deutlich ausgedrückt

ausgedrückt -- durch Worte ausgedrückt, mhd. wortlich, Adj.: nhd. wörtlich, durch Worte ausgedrückt

ausgedrückt -- gut ausgedrückt, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

ausgedrückt, anfrk. gi-thruk-d* 1, gi-thruk-k-id*, Adj.: nhd. »gedrückt«, ausgedrückt, ausgepresst

ausgedrückt, mhd. ūzgedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgedrückt«, ausdrücklich

ausgedungenes -- ausgedungenes Geld, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

ausgefahrene -- ausgefahrene Fahrzeugspur, mnd. ratspōr, N.: nhd. »Radspur«, Radfurche, ausgefahrene Fahrzeugspur

Ausgefallenheit, ahd. seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches

ausgefegter -- ausgefegter Schmutz, mnd. hūskēringe, Sb.: nhd. Hauskehricht, ausgefegter Schmutz, Haushaltsabfall

ausgefeilt, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

ausgefertigte -- durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, mnd. sēntōrkünde, zendōrkünde, F.: nhd. durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, schriftliches Urteil des Sendgerichts

ausgefertigte -- vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde, mnd. schēpenbrēf, schēpenbrīf, M.: nhd. »Schöffenbrief«, vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde

ausgefertigter -- auf pergament ausgefertigter Erlass, mnd. pergamēnesmandāt*, permentesmandāt, permintesmandāt, M.: nhd. auf pergament ausgefertigter Erlass

ausgeflossen, mhd. ūzgevlozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeflossen«

ausgeformt -- fein ausgeformt, mhd. ūzgedrollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fein ausgeformt

ausgeführt -- ausgeführt werden, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

ausgeführt -- ausgeführt werden, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

ausgeführt -- fein ausgeführt, mnd. punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

ausgeführt -- gut ausgeführt, mnd. rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt

ausgeführt -- mit großem Aufwand ausgeführt, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

ausgeführt -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

ausgeführt -- nicht ausgeführt werden, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

ausgeführt -- nicht ausgeführt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

ausgeführt -- schlecht ausgeführt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

ausgeführt -- schlecht ausgeführt, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

ausgeführt -- schlecht ausgeführt, mnd. vörs· met*, vors· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versäumt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, beschädigt, wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.)

ausgeführt -- übel ausgeführt, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein

ausgeführt -- zu Pferde ausgeführt, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

ausgeführte -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

ausgeführtes -- in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel, mnd. forest, N.?: nhd. Ritterspiel, in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel

ausgefütterter -- ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen, mnd. vlaschenvōder, N.: nhd. »Flaschenfutter« (N.) (2), ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen

ausgegangen -- Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist, mnd. ōst (2), oest, öste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist

ausgegangen, mhd. ūzgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgegangen«, herausgegangen, hervorgegangen

ausgegangen, mhd. verloschen (1), ferloschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verloschen«, ausgegangen

ausgegangenes -- ausgegangenes Schreiben, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

ausgegeben -- ausgegeben als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in

Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

ausgegeben -- ausgegeben werden, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

ausgegeben -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

ausgegeben -- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendewegge, pr· venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

ausgegeben -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

ausgegeben -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

ausgegeben, afries. ūt-jef-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ausgegeben

ausgegebene -- auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze, mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze; schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

ausgegebene -- bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier, mnd. hundetunne, F.: nhd. bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier

ausgegebene -- vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

ausgegebenes -- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis, mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

ausgeglichen, ahd. sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd

ausgeglichen, mhd. ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig; wette (2), Adj.: nhd. »wette«, abbezahlt, wett, ausgeglichen; wette*** (3), Adv.: nhd. »wette«, wett, abbezahlt, ausgeglichen

ausgeglichen, mhd. ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen

ausgeglichen, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gemüetlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar; gemüetlīche, Adv.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar; getemperet*, getempert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mild, ausgeglichen

ausgeglichen, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben; rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten

ausgeglichen, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausgeglichen, mnd. vörsātet* (1), vorsātet, vorsat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewogen, ausgeglichen, durch die Satzung untersagt; vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

Ausgeglichenheit, ae. ge-me-t-g-ung, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Ausgeglichenheit; me-t-g-ung, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Ausgeglichenheit

Ausgeglichenheit, mhd. ebene (1), eben, st. F.: nhd. Ebene, Niederung, Gleichmäßigkeit, Ausgeglichenheit, Milde, Ebenmaß; einmuot (1), einmuote, st. M., st. F.: nhd. Einmütigkeit, Eintracht, Übereinstimmung, Ausgeglichenheit

Ausgeglichenheit, mnd. gewēge, F.?: nhd. Ausgeglichenheit, Fairness, Balance

Ausgeglichenheit, mnd. raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab

Ausgeglichenheit, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

ausgegoren -- Bier das noch nicht voll ausgegoren ist, mnd. juncbēr, N.: nhd. Bier das noch nicht voll ausgegoren ist

ausgegossen -- was ausgegossen wird, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

ausgegossen, mhd. ūzgegozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgegossen«

ausgegossen, mhd. entgozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgegossen

ausgegossene -- mit Blei ausgegossene Keule, mnd. l· debolte, l· debolt, Sb.: nhd. Lötbolzen?, mit Blei ausgegossene Keule

ausgegossener -- mit Blei ausgegossener Stock, mnd. lōtkūse, F.: nhd. Keule aus Blei, mit Blei ausgegossener Stock

Ausgegossenheit, mhd. ūzgozzenheit, st. F.: nhd. »Ausgegossenheit«, Ausgießung

ausgegrabene -- ausgegrabene Erde, mnd. ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

ausgegrabene -- für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich, mnd. sīlgrōve, sīlegrōve, zilegrōve, sielgrōve, sīlgrof, sīlgrov, sīlgrov, F.: nhd. »Sielgrube«, für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich

ausgehängt -- Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rhenge, N.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang, ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausgehauen -- Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

ausgehauen -- Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

ausgehauenes -- ausgehauenes Stück, mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück

ausgehen -- auf Raub ausgehen, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

ausgehen -- auf Straßenraub ausgehen, mhd. strāzrouben, sw. V.: nhd. auf Straßenraub ausgehen, Straßenraub betreiben

Ausgehen -- Ausgehen des Atems, afries. ūt-ēth-m-a 4, sw. M. (n): nhd. »Ausatmen«, Ausgehen des Atems

ausgehen -- ausgehen von, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Ausgehen (N.) des Haares, mnd. hārsl· se*, hārsluse, mnd.?, Sb.: nhd. Ausgehen (N.) des Haares

ausgehen, idg. *des-, V.: nhd. ausgehen, ermüden

ausgehen, germ. *uzleiþan, st. V.: nhd. ausgehen

ausgehen, got. ur-ri-n-n-an* 27, st. V. (3): nhd. auslaufen, ausgehen, aufgehen (von Samen oder von der Sonne); us-ga-g-g-an 105, defekt. red. unr. V. (3): nhd. ausgehen, hinausgehen; ūt-ga-g-g-an* 2, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hinausgehen, ausgehen

ausgehen, ae. ūt-far-an, st. V. (6): nhd. ausgehen, ausfahren; ūt-gā-n, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen; ūt-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. nhd. ausgehen, hinausgehen

ausgehen, afries. ūt-gu-ng-a 7, st. V. (7)=red. V.: nhd. ausgehen, ausgezahlt werden

ausgehen, anfrk. ūt-far-an* 1, st. V. (6): nhd. ausgehen, ausfahren

ausgehen, ahd. 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; framkweman* 6, framqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, hervorgehen, ausgehen, fortgehen, hinausgehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen; ūzirgān* 1, ūzirgēn*, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzirgangan* 4, red. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen

ausgehen, ahd. ūzgigangan* 3?, red. V.: nhd. »ausgehen«, hinausgehen, heraustreten, herausgehen

ausgehen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von

-- ausgehen von: mhd. entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

ausgehen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Ausgehen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

ausgehen, mhd. ūzergān, ūz ergān, an. V.: nhd. ausgehen, ausschlagen, gereichen; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zwiren (1), zwirōn (?), sw. V.: nhd. ausgehen, gebrechen, mangeln

-- auf Vogelfang ausgehen: mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

-- ausgehen lassen: mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- ausgehen von: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzriechen, ūz riechen, st. V.: nhd. ausgehen von; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

Ausgehen, mhd. ūzgān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausgehen«, Herausgehen, Hervorgehen, Entscheiden

ausgehen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerinnen, st. V.: nhd. gerinnen, laufen, laufen zu, rennen, ausgehen, abstammen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- ausgehen von: mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- straffrei ausgehen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

ausgehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Ausgehen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

ausgehen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; ūtgangen***, st. V.: nhd. ausgehen; vörleschen*, vorleschen, vorlöschen, sw. V., st. V.: nhd. verlöschen, erlöschen, ausgehen, auslöschen, beseitigen, tilgen

-- ausgehen von: mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben

-- unglücklich ausgehen: mnd. ? vörwicken*, vorwicken, sw. V.: nhd. unglücklich ausgehen?, in die Länge ziehen?

-- Waren frei ausgehen lassen: mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen

ausgehen, mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

-- in Druck ausgehen lassen: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

ausgehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

ausgehen, mnd. leschen (1), st. V.: nhd. erlöschen, verlöschen, ausgehen

-- auf die Mäusejagd ausgehen: mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern

ausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausgehend -- vom Kaiser ausgehend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

ausgehend -- von einem Fürsten ausgehend, mhd. vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend

ausgehend -- von Gott ausgehend, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

ausgehend -- von Gott ausgehend, mnd. pers˙ nelīk, pers˙ nlīk, pers˙ nelich, pers˙ nlich, pörs˙ nlich, pars˙ nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend

ausgehend -- von Gott selbst ausgehend, mnd. pers˙ nelīken, pers˙ nlīken, pers˙ nelichen, pers˙ nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

ausgehend -- von Seiten einer Partei ausgehend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

ausgehend, mhd. ūzgānde (1), ūzgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausgehend«, herausgehend, hervorgehend, endend

ausgehende -- vom Gericht ausgehende Anordnung, mnd. rechtbot, rechtbōt, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht ausgehende Anordnung

ausgehende -- vom Mast ausgehende Segelstange, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

ausgehende -- vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes, mhd. buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

ausgehende -- von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift, mnd. plakātesbrēf, plakātsbrēf, M.: nhd. Aushang, von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift

ausgehendes -- von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen

ausgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgehoben -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

ausgehobenes -- schnell ausgehobenes heimliches Grab, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

ausgehöhlt, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos

ausgehöhlt, mnd. hōlet, hōlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, eingebeult, durchbohrt, durchlöchert; hōlich, Adj.: nhd. ausgehöhlt, löcherig; ingeholken, Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl?

-- innen ausgehöhlt: mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

ausgehöhlt, mnd. löckerich, lokerich, löchery, löcherich*, Adj.: nhd. löcherig, mit Löchern versehen (Adj.), wund, ausgehöhlt

-- länglich ausgehöhlt: mnd. lanchalich*, lankhalich, lankholich, lanchōlich, Adj.: nhd. länglich ausgehöhlt

ausgehöhlt, mnd. vulhōlich*, vulhōlech, Adj.: nhd. durchlöchert, porös, ausgehöhlt

ausgehöhlte -- ausgehöhlte Stelle, ahd. holastat* 1, st. F. (i): nhd. »Hohlstelle«, hohle Stelle, ausgehöhlte Stelle, Höhlung

ausgehöhlte -- ausgehöhlte Stelle, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

ausgehöhlte -- tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

ausgehöhlten -- Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm, an. bryð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm

ausgehöhlter -- ausgehöhlter Baumstamm, germ. *þrūh-, Sb.: nhd. ausgehöhlter Baumstamm, Trog

ausgehöhlter -- ausgehöhlter Baumstamm, an. nǫkk-vi (1), sw. M. (n): nhd. Boot, ausgehöhlter Baumstamm

ausgehöhlter -- ausgehöhlter Klotz, mnd. hōnichb· te, hōnnichb· te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz

ausgehöhlter -- ausgehöhlter Stock, an. þrō, st. F. (ō): nhd. ausgehöhlter Stock, hölzerne Wasserrinne

ausgehöhlter -- ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen, mhd. tanne, danne, tann, st. F., sw. F.: nhd. Tanne, Mastbaum, ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen

ausgehöhltes -- halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog

ausgehöhltes -- länglich ausgehöhltes Gefäß, mnd. molde, mōlde, moulde, molle, malde, F.: nhd. Mulde, länglich ausgehöhltes Gefäß, hölzernes Gefäß

ausgehöhltes -- länglich ausgehöhltes Gefäß, mnd. spīsemolde, F.: nhd. »Speisemulde«, Fleischmulde?, länglich ausgehöhltes Gefäß

Ausgehöhltes, an. skal-p-r, st. M. (a): nhd. Schwertscheide, Schiff, Ausgehöhltes, Gewölbtes

Ausgehöhltes, mnd. grōpe (3), Sb.: nhd. Ausgehöhltes, mit einer Nute Versehenes

ausgeholt, mhd. ūzgeholen, ūzgeholn, sw. V.: nhd. »ausgeholt«

ausgeht -- besondere Wirkung die von etwas ausgeht, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

ausgeht -- indem jemand etwas ausgeht, mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

ausgeht -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

Ausgehung, mhd. ūzgāunge, st. F.: nhd. »Ausgehung«, Ausgang, Entstehung

ausgehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgehungert, mhd. hungeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehungert, ausgehungert

ausgehungert, mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig; hungervrēten, Part. Prät., Adj.: nhd. »vom Hunger verzehrt«, ausgehungert, hungrig

ausgehungert, mnd. vörsmachtet*, vorsmachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmachtet, verhungert, ausgehungert

ausgeifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgeisseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeisten, mnd. ūtgēsten***, ūītgeisten***, sw. V.: nhd. »ausgeisten«

ausgeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgejätet, mhd. ūzerjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgejätet«, ausgewählt; ūzgejeten, st. V.: nhd. »ausgejätet«

ausgejätet, mhd. erjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgejätet, ausgerissen, nicht vorhanden, rein

ausgekämpft -- nicht ausgekämpft, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

ausgekehrt, mhd. ūzgekeret*, ūzgekert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgekehrt«

ausgekeimt, mnd. kīmich, kimich, Adj.: nhd. ausgekeimt, mit Schimmel bedeckt, mit Kahm bedeckt

ausgekleidet -- mit Fuchspelz ausgekleidet, mnd. vossenvōderet*, vossenvōdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fuchspelz gefüttert, mit Fuchspelz ausgekleidet

ausgeklügelt, mhd. erdāht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erdacht«, ausgeklügelt, vorsätzlich

Ausgeklügeltheit, mnd. subtīlitēt, F.: nhd. Subtilität, Kompliziertheit, Spitzfindigkeit, Ausgeklügeltheit

ausgeklungen, mhd. vergellet, fergellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeklungen«

ausgekocht -- Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird, mnd. talchsmelte, F.: nhd. Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird

ausgekochten -- Korb für den ausgekochten Hopfen, mnd. hoppenkorf, M.: nhd. Korb für den ausgekochten Hopfen

ausgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgeladen -- Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können, an. hla-ð-ber-g, st. N. (a): nhd. Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können

ausgelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausgelände (zu einem Grundstück gehöriges umliegendes Land), mhd. ūzgelende 3, st. N.: nhd. Ausgelände (zu einem Grundstück gehöriges umliegendes Land)

ausgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgelassen -- ausgelassen fröhlich, mnd. lustvr· līk, Adj.: nhd. ausgelassen fröhlich

ausgelassen -- ausgelassen herumfahren, mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen

ausgelassen -- nicht ausgelassen, as. hwī-t* 12, Adj.: nhd. weiß, glänzend, nicht ausgelassen

ausgelassen -- sehr ausgelassen, mhd. gogelrīche, gogelrīch, Adj.: nhd. »gogelreich«, sehr ausgelassen, übermütig

ausgelassen -- sich ausgelassen gebärden, mhd. gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen

ausgelassen (Adj.), mhd. gōlich, Adj.: nhd. ausgelassen (Adj.)

ausgelassen oder mutwillig sein (V.), ahd. skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.)

ausgelassen sein (V.), idg. *las-, V.: nhd. gierig sein (V.), mutwillig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

ausgelassen sein (V.), an. gems-a, sw. V.: nhd. ausgelassen sein (V.); gleym-a, sw. V. (1): nhd. ausgelassen sein (V.), vergessen (V.)

ausgelassen sein (V.), ae. gāl-ian, sw. V.: nhd. üppig sein (V.), ausgelassen sein (V.); tolc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. ausgelassen sein (V.), üppig sein (V.); wrǣn-s-ian, sw. V.: nhd. geil sein (V.), ausgelassen sein (V.)

ausgelassen sein (V.), ahd. skrekken* 6, screcken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, antreiben, anspornen, anstacheln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

ausgelassen sein (V.), mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an

ausgelassen sein (V.), mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)

ausgelassen sein (V.), mnd. tarten, sw. V.: nhd. gehen lassen, mutwillig sein (V.), schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.); tāsen, sw. V.: nhd. tosen, ausgelassen sein (V.), fröhlich sein (V.)

ausgelassen sein (V.), mnd. vörtarten***, sw. V.: nhd. mutwillig sein (V.), verziehen, schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.); wēlen* (1), welen, mnd.?, sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), guter Dinge sein (V.), ausgelassen sein (V.)

ausgelassen, idg. *ghoilos-, V., Adj.: nhd. aufschäumen, heftig, übermütig, ausgelassen, lustig; *lasni-, Adj.: nhd. gierig, mutwillig, ausgelassen; *makos, *makhos, Adj.: nhd. ausgelassen

ausgelassen, ae. gǣg-l-isc, géag-l-isc, Adj.: nhd. leichtfertig, ausgelassen; hne-sc, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-e, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen

ausgelassen, ahd. geillīhho* 2, geillīcho*, Adv.: nhd. übermütig, ausgelassen, dünkelhaft, erhaben, überheblich; getilōs* 16, Adj.: nhd. geil, unverschämt, ausgelassen, zügellos, mutwillig; hirtilōs* 1, Adj.: nhd. »hirtenlos«, ausgelassen; spilolīhho* 2, spilolīcho*, spilalīhho*, Adv.: nhd. spielerisch, bildlich, ausgelassen, tändelnd; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen; urtoffi* 2, Adj.: nhd. ungestüm, ausgelassen, dreist

ausgelassen, mhd. gemelich, gāmelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig; gogel (2), gōl, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, munter, übermütig, üppig; gogellich, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, übermütig, üppig; hetzengeil, Adj.: nhd. ausgelassen

ausgelassen, mhd. lōslich, lœslich, Adj.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lōslīche, lœslīche, Adv.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch

ausgelassen, mhd. verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.); verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

ausgelassen, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

ausgelassen, mnd. vörtartet*, vortārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīk***, Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīke*, vortartlike, mnd.?, Adv.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen; wolgemeiet*, wolgemeit, mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemeint«, fröhlich, vergnügt, ausgelassen

ausgelassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgelassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgelassene -- ausgelassene Butter, mnd. botterenvet*, botternvet, N.: nhd. Butterfett, ausgelassene Butter; bottervet, N.: nhd. Butterfett, ausgelassene Butter

ausgelassene -- ausgelassene Freude, mhd. gampelvröude, gampelfröude*, st. F., sw. F.: nhd. ausgelassene Freude

ausgelassene -- ausgelassene Geschichte, mhd. gogelmære, st. N.: nhd. ausgelassene Geschichte

ausgelassener -- ausgelassener Fettwürfel, ahd. ? griobo* 5, sw. M. (n): nhd. »Griebe«, Brennholz, Reisig, ausgelassener Fettwürfel?

ausgelassener -- ausgelassener Mensch, mnd. jüchtære*, jüchter, iuchter, M.: nhd. ausgelassener Mensch, lärmender Mensch

ausgelassener -- ausgelassener unanständiger Tanz, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

ausgelassenes -- aus Flomen ausgelassenes Fett, mnd. ? vlōmensmēr, N.: nhd. »Flomenschmer«, aus Flomen ausgelassenes Fett?

ausgelassenes -- ausgelassenes Treiben, mhd. gampelvuore, gampelfuore*, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben; gumpelvuore, gumpelfuore*, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben; gumpelwīse, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben, Narrenposse

ausgelassenes -- ausgelassenes Wesen, mhd. gogelheit, st. F.: nhd. ausgelassenes Wesen, Ausgelassenheit, Übermut

ausgelassenes -- ausgelassenes Wesen, mhd. wildicheit, wildecheit, wildekeit, st. F.: nhd. »Wildigkeit«, Wildheit, wildes Wesen, ausgelassenes Wesen

ausgelassenes -- noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Ausgelassenes, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve

Ausgelassenheit, germ. *lusti- (1), *lustiz, st. F. (i): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *lustō-, *lustōn, *lusta-, *lustan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *lustu-, *lustuz, st. M. (u): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde

Ausgelassenheit, ae. gǣl-s, st. F. (jō): nhd. Lust, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gǣl-s-a, sw. M. (n): nhd. Lust, Begehren, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gāl (2), st. N. (a): nhd. Lust, Üppigkeit, Torheit, Ausgelassenheit, Leichtsinn

Ausgelassenheit, ahd. frōsprangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Frohlocken, Ausgelassenheit; geilherzī* 2, st. F. (ī): nhd. Übermut, Frechheit, Ausgelassenheit, Zügellosigkeit; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; getilōsa* 1?, st. F. (ō): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Unverschämtheit, Geilheit; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit; hirtilōsī* 1, hertilōsī, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Hirtenlosigkeit«, Ausgelassenheit, Übermut; ungistuomī 2, st. F. (ī): nhd. Ungestüm, Ausgelassenheit, Frechheit, Leichtfertigkeit; unstillī 10, st. F. (ī): nhd. Unruhe, Sturm, Ungestüm, Mutwille, Ausgelassenheit

Ausgelassenheit, mhd. geilheit, st. F.: nhd. »Geilheit«, Tapferkeit, Ausgelassenheit; gemelīche (2), gemellīche, st. F.: nhd. Lustigkeit, Ausgelassenheit, Schalk; gemelīcheste*, gemelīchest, st. F.: nhd. Ausgelassenheit; gogelheit, st. F.: nhd. ausgelassenes Wesen, Ausgelassenheit, Übermut; gogelwīse, st. F.: nhd. Posse, Übermut, Ausgelassenheit

Ausgelassenheit, mhd. lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei

Ausgelassenheit, mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

Ausgelassenheit, mhd. verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit, Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit; verlāzunge, ferlāzunge*, st. F.: nhd. Ausgelassenheit, Erlassung, Frechheit, Nachlassung; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit

Ausgelassenheit, mnd. gēilhēt, gēilheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēilichhēt*, gēilichēt, gēilicheit, gēlicheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit

-- laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit: mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit

Ausgelassenheit, mnd. wēlichhēt*, wēlichēt*, welicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohligkeit, Wohlbehagen, Munterkeit, Wollust, Mutwille, Ausgelassenheit; wildichhēt*, wildichēt*, wildicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Ausgelassenheit, Zuchtlosigkeit, Sittenlosigkeit

ausgelassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgelassenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgelaufene -- ausgelaufene Flüssigkeit, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

ausgelaugte -- ausgelaugte Asche, mhd. escher, st. M.: nhd. ausgelaugte Asche

ausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeleert, mhd. erlæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeleert«, frei von

ausgelegt -- Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden, mnd. gruntstēde, F.: nhd. Fischereigrund, Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden

ausgelegt -- mit Gold ausgelegt, mnd. vörgülden* (2), vorgülden, vorgüldīn, vorguldīn, vorguln, Adj.: nhd. vergoldet, mit Gold überzogen, mit Gold ausgelegt

ausgelegt -- Stelle wo Hamen ausgelegt sind, mnd. hāmenstēde, F.: nhd. Stelle wo Hamen ausgelegt sind

ausgelegt, mhd. ūzgeleget*, ūzgeleit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgelegt«

ausgelegte -- ausgelegte Ware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

ausgelegte -- in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

ausgelegte -- in der Krambude ausgelegte Ware, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

ausgelegten -- die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

ausgelegten -- Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

ausgelegter -- von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer

Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

ausgelegtes -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

ausgelegtes -- zur Flutzeit ausgelegtes Netz, mnd. fletie, mnd.?, Sb.: nhd. zur Flutzeit ausgelegtes Netz, zur Ebbezeit aufgenommenes Netz

ausgelegtes -- zur Schau ausgelegtes Brot, mnd. schouwebrōt*, schouwbrot, N.: nhd. Schaubrot, zur Schau ausgelegtes Brot

ausgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgelernt, an. ful-l-nom-s-i, Adj.: nhd. ausgelernt; ful-l-num-i, Adj.: nhd. ausgelernt

ausgelernt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgelesen, mhd. ūzgeblüemet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelesen

ausgelesener -- ausgelesener Hering, mnd. k· rehērinc*, k· rhārinc, M.: nhd. ausgelesener Hering

ausgelesener -- besonders ausgelesener Fisch, mnd. k· revisch, k· rvisch, M.: nhd. besonders ausgelesener Fisch

ausgeliefert werden (Sache), mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

ausgeliehen -- Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

ausgeliehen, mhd. erlēhenet*, erlēhnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entlehnt«, ausgeliehen

ausgeliehene -- ausgeliehene Geldsumme, mnd. h· vetstōl, hōvetstōl, hoftstōl, howtstōl, havetstōl, M.: nhd. Kapital, Grundkapital, ausgeliehene Geldsumme, Hypothek, Hauptstuhl

ausgeliehenem -- Ertrag von ausgeliehenem Geld, mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

ausgeliehenes -- auf Bodmerei ausgeliehenes Geld, mnd. bōdemegelt*, bōdemgelt, boddemegelt, boddemgelt, N.: nhd. Bodmereigeld, auf Bodmerei ausgeliehenes Geld

ausgeliehenes -- ausgeliehenes Geld, mhd. verborc, ferborc*, st. M.: nhd. »Verborg«, Ausleihen, ausgeliehenes Geld

ausgeliehenes -- ausgeliehenes Gut, afries. hand-jef-t-e 1, hond-jef-t-e, F.: nhd. Schenkung, Privileg, ausgeliehenes Gut

ausgeloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgelobten -- Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter, mnd. lōvesēdel*, lōvecēdel, F.: nhd. »Nachlasszettel«, Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter

ausgelöscht -- ausgelöscht werden, ae. ā-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. eingetaucht werden, untergetaucht werden, ausgelöscht werden

ausgelöscht, mhd. verleschet*, ferleschet*, verlest, ferlest*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlöscht, ausgelöscht

ausgelost -- nicht ausgelost, mnd. unbelōtet*, unbelotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu losen seiend, unverlost, nicht ausgelost

ausgelost, mnd. lōtet***, lottet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelost, aufgeteilt

-- Termin an dem etwas ausgelost wird: mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

ausgelostem -- Kleinhändler mit ausgelostem Verkaufsstand, mnd. ? lōtenkrēmære*, lōtenkrēmer, M.: nhd. Kleinhändler mit ausgelostem Verkaufsstand?

ausgelosten -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

ausgelosten -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

ausgeloster -- ausgeloster Verkaufsstand, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

ausgelostes -- ausgelostes Landstück, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

ausgelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeltending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgemachte -- ausgemachte Erbse, mnd. krūlerwēte*?, krūlerwete, krūlerwytte, F.: nhd. ausgemachte Erbse

ausgemachte -- die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen, mnd. vuldēnen, voldēnen, vuldīnen, sw. V.: nhd. die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen

ausgemachte Bohne als Gericht (N.) (2), mnd. krūlbōne, N.: nhd. ausgemachte Bohne als Gericht (N.) (2)

ausgemachter -- auf Zeit ausgemachter Münztarif, mnd. müntesāte, F.: nhd. Münzsatzung, auf Zeit ausgemachter Münztarif

ausgemaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemaerkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemalt, mhd. wolgeflōrieret, wolfgefloriert, wolgeflorieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlfloriert«, wohlgeschmückt, ausgemalt

ausgemarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemauert, mhd. ūzgemūret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgemauert«

ausgemauerte -- ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber, mnd. seikūle*, seykūle, segkūle, F.: nhd. ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber

ausgemauerte -- ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird, mnd. r· sehol, r· sehōl, rosehol, N.: nhd. »Rösehöhle«, ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird

ausgemauerte -- mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung, mnd. tēgelpīpe, F.: nhd. »Ziegelröhre«, mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung

ausgemauertes -- ausgemauertes unbedecktes Brunnenloch, mnd. püttelan*, puttelan, Sb.: nhd. ausgemauertes unbedecktes Brunnenloch

ausgemeinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemeinsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgemessen -- Holz das nach dem holtrēp ausgemessen wird, mnd. rēpholt, rēipholt, N.: nhd. Holz das nach dem holtrēp ausgemessen wird

ausgemessenes -- hufenweise ausgemessenes Landstück, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

ausgemünzter -- ausgemünzter Pfennig, mnd. müntepenninc (2), müntepennigk, muntepennink, M.: nhd. ausgemünzter Pfennig

ausgenehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgenehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgenommen -- Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde, mnd. gelrūm, N.: nhd. Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde

ausgenommen (Adj.), mnd. ūter*, uter, mnd.?, Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.); ūterhalve*, uterhalve, mnd.?, Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), es sei denn; ūtgenōmen*, ūtgenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend; ūtnōmen*, utenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend

ausgenommen, got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

ausgenommen, ae. wi-þ-ūt-an (1), Präp.: nhd. außerhalb von, ausgenommen, ohne

-- von der Feindschaft ausgenommen: ae. un-fāh, Adj.: nhd. von der Feindschaft ausgenommen, nicht gebannt

ausgenommen, afries. bi-hal-v-a* 24, bi-hal-v-e*, Präp.: nhd. außer, ausgenommen, ohne

ausgenommen, ahd. forūzan 9, Präp.: nhd. außer, ausgenommen; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...

ausgenommen, mhd. ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich; ūzgenommenlich* 1 und häufiger?, ūzgenomenlich, Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, gesondert, ausdrücklich, bestimmt; ūzgenommenlīche*, ūzgenomenlīche, Adv.: nhd. ausgenommen, gesondert, besondere, besonders, insbesondere, ausdrücklich; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

ausgenommen, mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

ausgenommen, mhd. āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von

ausgenommen, mhd. sunder (3), Präp.: nhd. außer, ohne, ausgenommen; sunder (4), sunter, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.)

ausgenommen, mnd. ūtbeschēden (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausbeschieden«, ausgenommen, ausbedungen; ūtgestēken*, ūtgesteken, utesteken, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgestochen, ausgenommen; v· rbehōlden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbehalten (Adj.), vorbehaltlich, ausgenommen; wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.)

ausgenommen, mnd. nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen

-- aber ausgenommen: mnd. men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen

ausgenommen, mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass; behalven (2), Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; behalver, Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; behōlden (3), (Part. Prät.=)Konj.: nhd. vorbehalten (Adj.), mit Vorbehalt, ausgenommen; besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits; besünderen (1), besündern, besondern, bīsünderen, Adv.: nhd. besonders, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen; būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig

ausgenommen, mnd. sunder (2), sünder, synder, sonder, sünder, Präp.: nhd. ohne, außer, mit Ausnahme, zahllos, unzählig, ausgenommen

ausgenommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgenommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgenommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Partikel)

ausgenommener -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

ausgenommenes -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

Ausgenommenes, idg. ? *ploisko-, Sb.: nhd. Speckseite, Ausgenommenes?

ausgenommenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeordnetes -- ausgeordnetes Strauchwerk, mnd. rōdebrāke, F.: nhd. ausgeordnetes Strauchwerk

ausgepfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeprägt -- leicht ausgeprägt, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

ausgeprägtes -- ausgeprägtes Bild, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

ausgepresst, anfrk. gi-thruk-d* 1, gi-thruk-k-id*, Adj.: nhd. »gedrückt«, ausgedrückt, ausgepresst

ausgepressten -- Saft ausgepressten Sauerampfers, mnd. sūrensap, N.: nhd. »Sauersaft«, Saft ausgepressten Sauerampfers

ausgepresster -- ausgepresster Pflanzensaft, mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft; grōsinge, grůsinge, F.: nhd. ausgepresster Pflanzensaft

ausgepresster -- frisch ausgepresster Wermutsaft, mnd. wermōdengrōse*, wormetengrōse, wörmetengrōse, mnd.?, F.: nhd. frisch ausgepresster Wermutsaft

ausgepresstes -- ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade, mnd. rāden· lie, N.: nhd. »Radenöl«, ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade

ausgeraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgerastet, mhd. gerastet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgerastet«, geruhsam, ausgeruht

ausgeraubt, mnd. berōvet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beraubt, ausgeraubt

ausgereckt, mnd. strēvich, Adj.: nhd. steif, nicht mehr beweglich, unbeweglich, ausgereckt

Ausgerecktsein, mnd. strēvichhēt*, strēvichēt, strēvicheit, F.: nhd. Starrheit, Steifheit, Ausgerecktsein

ausgereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgereden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgereift, ahd. rīfi* 20, Adj.: nhd. reif, ausgereift, vollendet

ausgereift, mnd. manbār, manbāre, mambare, Adj.: nhd. mannbar, ausgereift, heiratsfähig, erwachsen (Adj.), waffenfähig, zweigliedrig; manhaftich (1), manaftich, Adj.: nhd. mannhaft, männlich, erwachsen (Adj.), ausgereift, kräftig, mannbar

ausgereifter -- ausgereifter Zustand, ahd. follawahsanī* 1, follawahsanīn*, st. F. (ī): nhd. volles Wachstum, ausgereifter Zustand

ausgereiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgereutet -- Platz wo Holz ausgereutet wird, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

ausgereutete -- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche, mhd. vüreriute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche

ausgereuteter -- ausgereuteter Grund, mhd. riet (2), st. N.: nhd. »Ried« (N.) (2), ausgereuteter Grund, Ansiedlung, Rodung, Siedlung

ausgereuteter -- kleiner ausgereuteter Grund, mhd. rietlīn, st. N.: nhd. »Riedlein«, kleiner ausgereuteter Grund

ausgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgerichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgerichtet -- ausgerichtet auf, ahd. gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf

ausgerichtet -- gerade ausgerichtet, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

ausgerichtet -- nach Gott ausgerichtet, mhd. gotgeformt, gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet, nach Gott ausgerichtet

ausgerichtet -- nichts ausgerichtet habend, mnd. unbeschaffen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nichts ausgerichtet habend

ausgerichtet, mnd. beschaffen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgerichtet, beschaffen (Adj.), angeschafft; beschaffet, Part. Prät.: nhd. ausgerichtet, bewirkt, beschaffen (Adj.), angeschafft

ausgerichtet, mnd. schaffet***, Adj.: nhd. geordnet, bestimmt, ausgerichtet

ausgerichtetes -- mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage, mnd. pennincdrünke, F.: nhd. mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage

ausgerichtler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeriffelter -- vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche, mnd. smicke, mnd.?, F.: nhd. vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche

ausgerissen, mhd. erjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgejätet, ausgerissen, nicht vorhanden, rein

ausgerissener -- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm, an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm

ausgerottet, mhd. geroden, Part. Prät.: nhd. ausgerottet, vernichtet

ausgeruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgerufen -- Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

ausgerufen, ahd. ? ursprāhhi* 1, ursprāchi, Adj.: nhd. bekannt, verkündet?, verschrien?, ausgerufen?

ausgerufene -- Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

ausgeruht, mhd. gerastet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgerastet«, geruhsam, ausgeruht; geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt

ausgerupft, mhd. ūzgelochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgerupft

ausgerüstet -- gut ausgerüstet, mhd. reiselīche, reislīche, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet; reiselīchen, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet

ausgerüstet -- Schütze der mit der Hakenbüchse ausgerüstet ist, mnd. hākenschütte, M.: nhd. Schütze der mit der Hakenbüchse ausgerüstet ist

ausgerüstet, an. bū-in-n, Adj.: nhd. fertig, ausgerüstet

ausgerüstet, ae. gear-u (1), gear-o (1), Adj.: nhd. bereit, fertig, ausgerüstet; gear-u (2), gear-o (2), Adv.: nhd. bereit, fertig, ausgerüstet; *hyr-st (2), Adj.: nhd. ausgerüstet

ausgerüstet, afries. bi-rê-v-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. ausgerüstet, beladen (Adj.)

ausgerüstet, ahd. garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; giziughaft* 4, Adj.: nhd. aufwendig, gerüstet, reich, begütert, ausgerüstet, bereichert

ausgerüstet, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

ausgerüstet, mhd. gereisic*, gereisec, Adj.: nhd. ausgerüstet, dazugehörig, beritten

ausgerüstet, mhd. überedecket* 20, überdecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, ausgerüstet; verticlīche*, verteclīche, ferticlīche*, ferteclīche*, Adv.: nhd. fertig, kriegsbereit, marschbereit, ausgerüstet

ausgerüstete -- ausgerüstete Kriegsmannschaft, mnd. rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

ausgerüstete -- von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

ausgerüsteter -- mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

ausgerüsteter -- mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, mnd. vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

ausgerüsteter -- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

ausgesandt -- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird, mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

ausgesandt, mhd. ūzgesant, ūzgesendet*, sw. V., (Part. Prät.)Adj.: nhd. ausgesandt

ausgescheiden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausgescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausgescheidenheit, mhd. ūzgescheidenheit, st. F.: nhd. »Ausgescheidenheit«, Unterscheidung

ausgescheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgescheidenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeschenkt -- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird, mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

ausgeschenkt -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

ausgeschenkt -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

ausgeschenkt -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

ausgeschenkten -- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres

ausgeschenktes -- auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

ausgeschenktes -- frei ausgeschenktes Bier, mnd. vrībēr, vreybēr, N.: nhd. frei ausgeschenktes Bier, Gastbier

ausgeschenktes -- vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

ausgeschickte -- auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

ausgeschieden, mhd. ūzgescheiden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschieden«; ūzgeschieden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschieden«, allein

ausgeschiedene -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sundere, sunder, sunderen, M.: nhd. als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung; sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

ausgeschiedene -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

ausgeschiedener -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald, mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald

ausgeschiedenes -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūflant*, stuflant, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

ausgeschiedenes -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land, mnd. stūf* (2), stuf, stuif, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land; ? stūfērde, F.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land?

ausgeschiedenes -- aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück, mnd. sunderlō, F.: nhd. aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück

ausgeschiedenes -- besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

ausgeschiedenes -- gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūfkōp*, stufkōp, M.: nhd. gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

ausgeschlachtete -- nicht ausgeschlachtete Kuh, mnd. ? līfkō, F.: nhd. nicht ausgeschlachtete Kuh?

ausgeschlachtetes -- ausgeschlachtetes Schwein, mnd. ingeslechte, Sb.: nhd. ausgeschlachtetes Schwein, Schwein ohne Eingeweide und Kopf und Füße (als Abgabe)

ausgeschlagen -- mit schwarzem Samt ausgeschlagen, mnd. swartesammit*, swartesamt, Adj.: nhd. mit schwarzem Samt ausgeschlagen

ausgeschlagenes -- flach ausgeschlagenes Gold, mnd. tāfelgolt, N.: nhd. »Tafelgold«, flach ausgeschlagenes Gold, Goldblech

ausgeschlagenes -- flach ausgeschlagenes Silber, mnd. tāfelsülver, N.: nhd. »Tafelsilber«, flach ausgeschlagenes Silber, Silberblech

ausgeschlossen -- alles andere ausgeschlossen, mnd. alaf, Adv.: nhd. ganz ab, gänzlich, alles andere ausgeschlossen

ausgeschlossen -- aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

ausgeschlossen -- aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

ausgeschlossen -- nicht von der Erbschaft ausgeschlossen, mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

ausgeschlossen -- von der Teilnahme ausgeschlossen, mhd. āteilic*, āteilec, Adj.: nhd. von der Teilnahme ausgeschlossen, unteilhaftig, unteilhaft

ausgeschlossen, ahd. āteili* 4, Adj.: nhd. unteilhaftig, ledig, ausgeschlossen, unberührt, frei; urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen; urluz* 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende

ausgeschlossen, mhd. sunderhaft, Adj.: nhd. abgesondert, ausgeschlossen, außerordentlich

Ausgeschlossener, ahd. āteilo (1) 7, sw. M. (n): nhd. Unteilhaftiger?, Unbeteiligter, Ausgeschlossener, Unberührter

Ausgeschlossenheit, mhd. ūzgeslozzenheit, st. F.: nhd. »Ausgeschlossenheit«, Ausschließung

ausgeschmelzter -- ausgeschmelzter Fettwürfel, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve

ausgeschmückt, mhd. ūzgeflōret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeschmückt

ausgeschnitten, mhd. ūzgesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschnitten«

ausgeschnittene -- viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, mnd. klippekenpenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippenpenninc, klippenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

ausgeschnittenes -- zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück, mnd. tenebrēf, mnd.?, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück; tenenbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück

ausgeschnitzten -- Raspel mit ausgeschnitzten Zähnen, an. ta-nn-ref-il-l, st. M. (a): nhd. Raspel mit ausgeschnitzten Zähnen

ausgeschönt, mhd. ūzgeschœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschönt«, sehr schön

ausgeschossene oder ausgeworfene Erde am Fuß des Deiches bzw. der so entstandene Graben (M.), mnd. schot (2), N.: nhd. ausgeschossene oder ausgeworfene Erde am Fuß des Deiches bzw. der so entstandene Graben (M.)

ausgeschossener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeschriebene Steuer (F.), mnd. ūtschot, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Ausschießendes, Ausprießendes, Auswahl, ausgeschriebene Steuer (F.)

ausgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeschuppen und ausgescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeschüttet -- Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden, mnd. störterūm, N.: nhd. »Stürzraum«, Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden

ausgeschwiegen, mhd. ūzgeswigen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschwiegen«, von Schweigen erfüllt

ausgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgesetzt -- dem Sturm ausgesetzt, an. hregg-skār, Adv.: nhd. dem Sturm ausgesetzt

ausgesetzt -- der Fehde ausgesetzt, ahd. faidosus 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, der Fehde ausgesetzt

ausgesetzt -- der Gefahr ausgesetzt, ae. frœc-el-s-od, Adj.: nhd. der Gefahr ausgesetzt

ausgesetzt -- keinem Zweifel ausgesetzt, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher

Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

ausgesetzt sein (V.), an. ? skār (2), Adj.: nhd. ausgesetzt sein (V.)?

ausgesetzt, mhd. verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet

ausgesetzt, mnd. vörschōven*, vorschöven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstoßen (Adj.), vertrieben, ausgesetzt, elend, unglücklich

-- dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- dem Verderben ausgesetzt: mnd. vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt

Ausgesetzte -- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte, mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

ausgesetzte -- dem Wind ausgesetzte Stelle, an. svæð-i, st. N. (ja): nhd. offene, dem Wind ausgesetzte Stelle

ausgesetzte -- für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe, afries. jē-r-dê-l 1 und häufiger?, jē-r-a-dê-l, st. M. (a): nhd. »Jahrteil«, für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe

ausgesetzter -- ein dem Wind ausgesetzter Ort, germ. *swēþja, Sb.: nhd. ein dem Wind ausgesetzter Ort

ausgesetzter -- zum Laichen ausgesetzter Karpfen, mnd. lēkkarpe, lēikkarpe, leikkarpe, lēkkerpe, lēikkerpe, leikkerpe, M.: nhd. zum Laichen ausgesetzter Karpfen

ausgesetztes -- ausgesetztes Kind, an. var-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfnetz, ausgesetztes Kind

ausgesetztes -- ausgesetztes Kind, mnd. vündelinc, vundelink, vündeling, M.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind; vündelkint, vundelkint, N.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind

ausgesetztes -- der Sonne ausgesetztes flaches Dach, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

ausgesetztes -- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land, mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

ausgesetztes -- testamentarisch ausgesetztes Vermögen, mnd. ? kindergelt, N.: nhd. den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, testamentarisch ausgesetztes Vermögen?

Ausgesetztes, mnd. beset (1), N.: nhd. Besatzung, Bestimmtes, Ausgesetztes, Hinterlassenes

Ausgesichtetes, mnd. sichtelse, sichtels, N.: nhd. Ausgesichtetes

ausgesiebtes -- zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl, mnd. wētesēmele*, wētesemel, weiteseme, mnd.?, M., F.: nhd. zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl

Ausgesinde, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

ausgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgesöhnt, mnd. vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

ausgesondert -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

ausgesondert, mhd. ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet; ūzgesunderet* (2), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ausgesondert«, außerdem, zusätzlich

ausgesondert, mnd. besünderken, Adv.: nhd. ausgesondert, gesondert, besonders

ausgesonderte -- im März ausgesonderte Kuh, mnd. ? merskō, F.: nhd. im März ausgesonderte Kuh?

ausgesonderten -- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

ausgesondertes -- aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld, mhd. sundervelt 1, st. N.: nhd. »Sonderfeld«, aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld

ausgesondertes -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen, mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen

ausgesondertes -- ausgesondertes Rechtsgebiet, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

ausgesonnen -- noch nicht ausgesonnen, mhd. unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen

ausgespannt, mhd. dünic*, dünec, Adj.: nhd. ausgespannt, groß, sehnsuchtsvoll?, erregt?

ausgespanntes -- ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

ausgespanntes -- ausgespanntes Tuch, ahd. sperrilahhan* 2, sperrilachan*, st. N. (a): nhd. ausgespanntes Tuch, Spanntuch

ausgespanntes -- ausgespanntes Tuch, mhd. himelize, himeliz, himelze, st. N.: nhd. Decke eines Zimmers, Baldachin, ausgespanntes Tuch, Gewölbe; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

ausgespei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ausgespieenes, ahd. spīwa* 3, spīa, sw. F. (n): nhd. Speien, Übelkeit, Erbrochenes, Ausgespieenes, Spucke

ausgespien -- was ein Betrunkener ausgespien hat, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

ausgesprochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgesprochen -- ausgesprochen werden, ahd. analūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »lauten«, ausgesprochen werden

ausgesprochen -- ausgesprochen werden, mhd. erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

ausgesprochen -- ausgesprochen werden, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

ausgesprochen -- Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

ausgesprochen -- Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

ausgesprochen -- nicht offen ausgesprochen, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

ausgesprochen -- sehr undeutlich ausgesprochen, mnd. halfgerādebrāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halbgeradebrecht«, sehr undeutlich ausgesprochen

ausgesprochen, mhd. ūzgesprochen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesprochen«

ausgesprochen, mhd. vürebrāht*, vürbrāht, fürebrāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fürbracht«, vorgebracht, ausgesprochen

ausgesprochen, mnd. beāndet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgesprochen, besprochen?

ausgesprochene -- vorher ausgesprochene Bestimmung, mhd. vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

ausgesprochener -- über den Wucher ausgesprochener Bann, mhd. wuocherban, st. M.: nhd. »Wucherbann«, über den Wucher ausgesprochener Bann

ausgesprochener -- unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur, mnd. vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur

ausgespülte -- ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

ausgespülte -- durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

ausgespülte -- eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk

ausgestalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgestattet -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

ausgestattet -- gut ausgestattet, germ. *bergja-, *bergjaz, germ.?, Adj.: nhd. gut ausgestattet

ausgestattet -- mit Denkvermögen ausgestattet, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

ausgestattet -- mit einem Pferd ausgestattet, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

ausgestattet -- mit einem Speisesaal ausgestattet, mnd. rēventærisch*, rēventerisch, Adj.: nhd. mit einem Speisesaal ausgestattet, komfortabel

ausgestattet -- mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet, mnd. · verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

ausgestattet -- mit Gewalt ausgestattet, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldichlīk, gewōldichlīk*, Adj.: nhd. mit Gewalt ausgestattet, gewaltig, mächtig, eigenmächtig

ausgestattet -- mit Glück ausgestattet, mnd. gelückehaftich*, gelükhaftich, Adj.: nhd. glücklich, mit Glück ausgestattet

ausgestattet -- mit großer Macht ausgestattet, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig

ausgestattet -- mit großer Schönheit ausgestattet, mnd. prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet

ausgestattet -- mit gutem Leumund ausgestattet, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

ausgestattet -- mit Heeresmacht ausgestattet, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig

ausgestattet -- mit Landsitz ausgestattet, mnd. gewēret* (2), gewērt, gewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Landsitz ausgestattet, mit einer Berechtigung zu Nutzungen versehen (Adj.)

ausgestattet -- mit Macht ausgestattet, mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt

ausgestattet -- mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

ausgestattet -- mit ritterlichem Schmuck ausgestattet, mnd. simēret, tzimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit ritterlichem Schmuck ausgestattet

ausgestattet -- mit rotem Fell ausgestattet, mnd. rōthāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rothaarig«, mit rotem Fell ausgestattet, rotes Fell habend (Pferd)

ausgestattet -- mit schlechtem Leumund ausgestattet, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

ausgestattet -- mit starken Schultern ausgestattet, mhd. geschulteret*, geschultert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschultert«, mit starken Schultern ausgestattet

ausgestattet -- mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet, afries. klak-e-lâ-s*, Adj.: nhd. unwiderruflich, unanfechtbar, mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet

ausgestattet -- mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet, mnd. mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet

ausgestattet -- mit voller Macht ausgestattet, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

ausgestattet -- mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

ausgestattet -- mit Vorrecht ausgestattet, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

ausgestattet -- wohl ausgestattet, mnd. pöppich, poͤppich, Adj.: nhd. wohl ausgestattet; pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

ausgestattet, ae. gif-fæst, Adj.: nhd. ausgestattet, wohlhabend, talentiert

ausgestattet, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend

-- reichlich ausgestattet: ahd. 6ziughaft* 1, Adj.: nhd. aufwendig, begütert, reichlich ausgestattet, kostbar

ausgestattet, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

-- ausgestattet mit: mhd. bekützet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgestattet mit

-- mit breiten Schultern ausgestattet: mhd. ahselbreit, Adj.: nhd. »achselbreit«, mit breiten Schultern ausgestattet, breitschultrig

-- mit einer Hühnerbrust ausgestattet: mhd. brüstic (1), brüstec, Adj.: nhd. mit einer Hühnerbrust ausgestattet

ausgestattet, mhd. statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig

ausgestattet, mhd. widemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widmet«, ausgestattet, als Grundstück gestiftet

-- gut ausgestattet: mhd. unnōthaft, Adj.: nhd. gut gerüstet, gut ausgestattet, wohlhabend

-- mit dem Erbteil ausgestattet: mhd. unūzgestiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgesteuert«, unversorgt, nicht ausgesteuert, mit dem Erbteil ausgestattet

ausgestattet, mnd. begāvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begabt«, ausgestattet, beschenkt; bestādet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgestattet

ausgestattete -- mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

ausgestatteter -- mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, mnd. mēdebörgære*, mēdebörger, M.: nhd. Mitbürger, mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, Himmelsbürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausgestatteter -- mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters, mnd. schüffelendregære*, schüffelendrēger, schuffelendreger, M.: nhd. »Schaufelträger«, mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters

ausgestatteter -- mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer, mnd. platoiser*, platoyser, M.: nhd. geharnischter Kriegsmann, mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer

ausgestatteter -- mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht, mnd. schīnbōde, M.: nhd. mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht

ausgestattetes -- ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück, mnd. brūwerve, N.: nhd. »Brauerbe«, ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück

ausgestattetes -- meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

ausgestattetes -- mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind, mnd. sunnedāgeskint*, sondāgeskint, sundageskint, N.: nhd. Sonntagskind, mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind

ausgestattetes -- mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus, mnd. ōrthūs, ōrthues, ōrthuis, ōrthůs, N.: nhd. Eckhaus, mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus

ausgestattetes -- mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

ausgestattetes -- mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

ausgestattetes -- mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

ausgestattetes -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

ausgesteckter -- ausgesteckter Weg, ae. ? stap-ol-weg, st. M. (a): nhd. ausgesteckter Weg?,

ausgestellt -- als Urkunde ausgestellt, mnd. vörsertet*, vortzartet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als Urkunde ausgestellt

ausgestellt -- auf den eine Urkunde ausgestellt ist, mnd. mēnære* (1), mēner, mnd.?, M.: nhd. Inhaber?, auf den eine Urkunde ausgestellt ist

ausgestellt -- fünffach ausgestellt, mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt

ausgestellt -- Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

ausgestellt -- Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist, mnd. samtbrēf, samptbrēf, M.: nhd. Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist

ausgestellte -- auf Pergament ausgestellte Urkunde, mnd. pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

ausgestellte -- auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

ausgestellte -- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde, mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde

ausgestellte -- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde, mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

ausgestellte -- vom Sendgericht ausgestellte Urkunde, mnd. sēntschīn, M.: nhd. vom Sendgericht ausgestellte Urkunde

ausgestellte -- vom Stadtrat ausgestellte Urkunde, mnd. rādesbrēf, M.: nhd. »Ratsbrief«, vom Stadtrat ausgestellte Urkunde

ausgestellte -- von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde, mnd. pāpenbrēf, M.: nhd. von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde

ausgestellte -- vor dem Vogt ausgestellte Urkunde, mnd. vōgedesbrēf, M.: nhd. vor dem Vogt ausgestellte Urkunde

ausgestelltes -- auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, mnd. quinkernelbrēf, qwinckernellbrēf, M.: nhd. auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, Schutzbrief

ausgestelltes -- ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben, mnd. quatertemperbrēf, M.: nhd. »Quatemberbrief«, ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben

ausgestelltes -- vom Gericht ausgestelltes Dokument, mnd. rechtsēdel*, rechtzēdel, N.: nhd. vom Gericht ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

ausgestemmte -- in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss, mnd. stēkelslot, N.: nhd. »Stachelschloss«?, in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss

ausgesteuert -- nicht ausgesteuert, mhd. unūzgestiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgesteuert«, unversorgt, nicht ausgesteuert, mit dem Erbteil ausgestattet

ausgesteuerten -- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

ausgestochen, mnd. ūtgestēken*, ūtgesteken, utesteken, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgestochen, ausgenommen

ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

ausgestochenes -- kleines ausgestochenes Erdstück, mnd. s· deken, N.: nhd. »Södchen«, kleines ausgestochenes Erdstück

ausgestochenes -- mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück, mnd. sōde (1), soede, F.: nhd. Sode, mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück

Ausgestochenes, idg. *klādo-, Sb.: nhd. Abgehauenes, Ausgestochenes, Holz

ausgestorben, an. r-kol-a, Adj.: nhd. tot, ausgestorben

ausgestoßen, ahd. freidīg 10, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, ausgestoßen

ausgestoßen, mhd. ūzgejesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgestoßen

ausgestoßen, mnd. vörbannen* (2), vorbannen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht (von Gott), ausgestoßen; vörbannet*, vorbannet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht (von Gott), ausgestoßen; vörbennen*, vorbennen, vorbēn, vorbeen, vorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht (von Gott), ausgestoßen; vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos; vörwīset*, vorwīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewiesen, ausgestoßen, entfernt, gebannt, geächtet

Ausgestoßener, ahd. wazamo* 1, sw. M. (n): nhd. Fluch, Verfluchter, Ausgestoßener

Ausgestoßensein, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

ausgestreckt -- ausgestreckt hinwerfen, mnd. nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

ausgestreckt -- ausgestreckt werden, germ. *raknan, germ.?, st. V.: nhd. gereckt werden, ausgestreckt werden

ausgestreckt sein (V.), ahd. donēn* 1, sw. V. (3): nhd. ausgestreckt sein (V.), hingestreckt sein (V.)

ausgestreckt, ahd. *strak?, *strac?, Adj.: nhd. ausgestreckt, gerade, strack; strakkēn* 4, strackēn*, sw. V. (3): nhd. sich strecken, gespannt sein (V.), gerade verlaufen (V.), ausgestreckt

ausgestreckt, mhd. gerecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereckt«, ausgestreckt; gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

ausgestreckt, mhd. strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar

ausgestreckt, mhd. vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav; zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

-- ausgestreckt bedecken: mhd. überstrecken, sw. V.: nhd. »überstrecken«, strecken über, ausgestreckt bedecken

-- ausgestreckt in: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

-- ausgestreckt nach: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

ausgestreckt, mnd. dōn (4), don, dōne, Adj.: nhd. ausgestreckt, straff

ausgestreckte -- flache ausgestreckte Hand, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

ausgestreckten -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

ausgestreckten -- mit ausgestreckten Armen erreichen, mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

ausgestreut, mhd. ūzzerteilet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgeteilt, ausgestreut; zesamenegesæjet*, zesamengesæt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgestreut

ausgestreute -- von Mönchen ausgestreute Lüge, mnd. m˙ nikel˙ ge, F.: nhd. »Mönchslüge«, von Mönchen ausgestreute Lüge

ausgesucht, mhd. sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

ausgesucht, mnd. gekōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekoren«, ausgewählt, gewählt, ausgesucht

ausgesuchte -- ausgesuchte Truppe, ae. hêr-e-cys-t, st. F. (i): nhd. ausgesuchte Truppe, Bataillon

ausgesuchter -- ausgesuchter bester Baum, mnd. k˙ rebōm*, k˙ rbōm, M.: nhd. ausgesuchter bester Baum, besonders starker Baum als Welle oder Hebebaum (?) in der Windmühle

ausgesuchtes, mhd. sundertrahte, st. F.: nhd. ausgesuchtes, köstliches Gericht

ausgetan -- Äcker die an Bauern ausgetan werden, mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

ausgetan -- als Lehen ausgetan, mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan

ausgetan, mhd. ūzgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgetan«, hervorgetan, ausgezeichnet

ausgetane -- an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe, mnd. hīenhōve, F.: nhd. an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe

ausgetaner -- gegen Zins ausgetaner Pachthof, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

ausgetanes -- dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land, mnd. grēvenlant, N.: nhd. dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land

ausgetanes -- nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut; hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

ausgetauscht -- nicht ausgetauscht, mhd. ungewehselet* 1, ungewehselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewechselt, nicht ausgetauscht

ausgeteilt -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

ausgeteilt, mhd. ūzzerteilet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgeteilt, ausgestreut

ausgeteilter -- bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein, mhd. sēlwīn, st. N.: nhd. »Seelwein«, bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein

ausgeteiltes -- an die Armen ausgeteiltes Brot, mnd. spendebrōt, spendbrōt, N.: nhd. »Spendebrot«, an die Armen ausgeteiltes Brot

ausgeteiltes -- zu Martini ausgeteiltes Brot, mnd. mertenbrōt, N.: nhd. »Martinsbrot«, zu Martini ausgeteiltes Brot

ausgetragen -- ausgetragen werden zwischen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

ausgetragen werden (vom Kind), afries. ful-l-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. »vollkommen werden«, ausgetragen werden (vom Kind)

ausgetragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgetreten -- nicht ausgetreten, mhd. ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt

ausgetretene -- aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit, mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit

ausgetretener -- ausgetretener Weg, ahd. altwiggi* 3, st. N. (ja): nhd. »Altweg«, alter Fußweg, ausgetretener Weg

ausgetrieben -- Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird, mnd. ? klapkō, F.: nhd. Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird?

Ausgetriebene, ahd. ūztrippa* 2, ūztribba*, sw. F. (n): nhd. Ausgetriebene, Verbannte, verstoßene Frau

Ausgetriebener, ahd. ūztrippo* 4, ūztribbo*, sw. M. (n): nhd. »Ausgetriebener«, Verbannter, Vertriebener

ausgetriebenes -- zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein, mnd. mestenswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mesteswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mestswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein

ausgetrocknet -- vom Wind ausgetrocknet, mhd. wintdürre, winttürre, Adj.: nhd. »winddürr«, vom Wind ausgetrocknet

ausgetrocknet, ahd. trukkan* 13, truckan*, trokkan*, Adj.: nhd. trocken, ausgetrocknet, durstig

ausgetrocknet, mhd. erlochen, derlochen, erlechen, derlechen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmachtet, ausgetrocknet

ausgetrocknet, mnd. dr˙ ge (1), drüge, dryge, Adj.: nhd. »dröge«, trocken, ausgetrocknet, dürr, welk

ausgetrocknet, mnd. sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

ausgetun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeübt -- Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

ausgeübte -- ausgeübte Rechtsgewalt, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

ausgeübte -- beruflich ausgeübte Tätigkeit, mnd. professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession

ausgeübte -- regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt, mnd. prachærehantwerk*, pracherhantwerk, N.: nhd. »Bettlerhandwerk«, regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt

ausgewachsen, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig -- nicht ausgewachsen: ahd. unfollawahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwachsen, nicht reif, nicht ausgewachsen, schwach

ausgewachsen, mhd. ūzgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewachsen«, ins Kraut geschossen, üppig

ausgewachsen, mhd. gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest

ausgewachsen, mhd. volkomen (2), vollekomen, volkumen, vollekumen, vollechomen, vollenkomen, folkomen*, follekomen*, folkumen*, follekumen*, follechomen*, follenkomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt, unbeeinträchtigt; volkomen (3), folkomen*, vollekomen, follekomen*, volkumen, folkumen*, vollekumen*, follekumen*, vollechomen*, follechomen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ausgebildet, ausgewachsen, vollständig, vollkommen, vollendet, uneingeschränkt; volwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewachsen; zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt; zītvange, zītfange*, Adj.: nhd. ausgewachsen, reif

ausgewachsen, mnd. dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif

ausgewachsen, mnd. gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

-- nicht voll ausgewachsen: mnd. halfgewassen, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen; halfwassen (1), (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen

ausgewachsen, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

-- voll ausgewachsen: mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulwassen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll ausgewachsen, erwachsen (Adj.), mannbar

-- völlig ausgewachsen: mnd. ? unvullwassen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. völlig ausgewachsen?

ausgewachsener -- ausgewachsener Nordseedorsch, mnd. kabelau, kabelauw, kabelaw, kabelouw, kabelow, kabbelau, kabelauw, kaplaw, kappelau, kappelouw, kabbliaw, kabbliow, kabelāge, kakelow, katblaw, kacblauw, M.: nhd. Kabeljau, ausgewachsener Nordseedorsch; kobelauwe, M.: nhd. Kabeljau, ausgewachsener Nordseedorsch

ausgewachsener -- nicht ausgewachsener Baum, mnd. hēster (1), heister, heyster, M.: nhd. junger Baum, nicht ausgewachsener Baum

ausgewachsenes -- ausgewachsenes Haustier, mnd. h· vetbēst, h· vetbiest, N.: nhd. ausgewachsenes Haustier

ausgewachsenes -- ausgewachsenes Schaf als Abgabe, mnd. h· vetschāp, N.: nhd. ausgewachsenes Schaf als Abgabe

ausgewachsenes -- ausgewachsenes Schwein, mnd. sū, sūwe, F.: nhd. Sau, ausgewachsenes Schwein

ausgewachsenes -- ausgewachsenes und gemästetes Schwein, mnd. · keswīn, N.: nhd. ausgewachsenes und gemästetes Schwein

ausgewählt, germ. *wali-, *waliz, germ.?, Adj.: nhd. gewählt, ausgewählt

ausgewählt, an. *kos-, Adj.: nhd. ausgewählt

ausgewählt, ae. cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer; ge-cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer

ausgewählt, ahd. gikoranlīhho* 1, gikoranlīcho*, Adv.: nhd. fein, ausgewählt, gewählt, erlesen (Adj.)

ausgewählt, mhd. ūzbesunder*, Adv.: nhd. »ausgewählt«

ausgewählt, mhd. ūzerjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgejätet«, ausgewählt; ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet; ūzgezelet*, ūzgezelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewählt, vorzüglich

ausgewählt, mhd. erlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlesen« (Adj.), ausgewählt

ausgewählt, mhd. sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

ausgewählt, mnd. gekōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekoren«, ausgewählt, gewählt, ausgesucht

ausgewählt, mnd. vörnōtende*, vornotende, mnd.?, Adj.: nhd. ausgewählt, kostbar, zierlich

ausgewählte -- ausgewählte Truppe, ae. éo-rod-cys-t, éo-red-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), ausgewählte Truppe

ausgewählte Schar (F.) (1), ae. mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder

ausgewählten -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

ausgewählter -- zur Eidesleistung ausgewählter Verwandter, afries. ker-e-mēch* 2, ker-e-mēg, st. M. (a): nhd. zur Eidesleistung ausgewählter Verwandter

Ausgewählter, an. kos-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Wahl, Ausgewählter

Ausgewählter, mnd. gekōren (2), M.: nhd. Auserwählter, Ausgewählter

ausgewähltes -- ausgewähltes Gut, an. kos-eyr-ir, M.: nhd. ausgewähltes Gut

Ausgewähltes, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

ausgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgewandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgewarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgewaschen -- Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, mnd. k· telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof

ausgewaschen -- Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, mnd. k· telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof

ausgewechselt, mnd. vöranderich*, voranderich, voranderch, Adj.: nhd. verändert, anders seiend, ausgewechselt

ausgewendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausgewichener, mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

Ausgewichenes -- Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

ausgewiesen -- durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen, mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

ausgewiesen -- genügend ausgewiesen, mnd. legitimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »legitimiert«, genügend ausgewiesen, vollberechtigt

ausgewiesen, mnd. vörwīset*, vorwīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewiesen, ausgestoßen, entfernt, gebannt, geächtet

Ausgewiesene, mhd. ūzgewīsete*, ūzgewīste. sw. F.: nhd. »Ausgewiesene«, Verstoßene

ausgewiesener -- urkundlich ausgewiesener Landbesitz, ae. bōc-lan-d, st. N. (a): nhd. urkundlich ausgewiesener Landbesitz

ausgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgewirkt -- Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden, mnd. weggebret, mnd.?, N.: nhd. »Weckenbrett«, Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden

ausgewogen, mhd. ūzgewegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewogen«, tapfer, ausgezeichnet

ausgewogen, mhd. ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend

ausgewogen, mnd. vörsātet* (1), vorsātet, vorsat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewogen, ausgeglichen, durch die Satzung untersagt

ausgewogenes -- ausgewogenes Verhältnis, mhd. ebenmæzicheit, ebenmæzecheit, st. F.: nhd. »Ebenmäßigkeit«, Gleichmaß, ausgewogenes Verhältnis, Gleichmäßigkeit

Ausgewogenheit, ahd. girertida* 4, st. F. (ō): nhd. Ausgewogenheit, Abgestimmtheit, Verbindung, Harmonie; metamskaf* 5, metamscaf*, metamskaft*, st. F. (i): nhd. Maß, Mäßigung, Ausgewogenheit, Maßhalten, Mittelweg; sindsāmī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausgewogenheit

Ausgewogenheit, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

Ausgewogenheit, mhd. temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

ausgeworfen -- Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist, mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

ausgeworfene -- Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt, mnd. mestīt, misttīt*?, F.: nhd. Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt

ausgeworfenen -- Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers, mnd. mesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; messesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mestrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mistrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers

ausgezahlt -- ausgezahlt werden, afries. ūt-gu-ng-a 7, st. V. (7)=red. V.: nhd. ausgehen, ausgezahlt werden

ausgezahlte -- eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe, mnd. vastenvērdinc, M.: nhd. eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe

ausgezahnte -- mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

ausgezehrt -- ausgezehrt matt, ahd. slēo* 10, slē*, Adj.: nhd. stumpf, welk, lau, ausgezehrt matt

Ausgezehrtheit, mhd. dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

ausgezeichnet, an. ginn (2), Präf.: nhd. ausgezeichnet; līf-gǫfug-r, Adj.: nhd. auserlesen, ausgezeichnet, vorzüglich; mæ-t-r (1), Adj.: nhd. wertvoll, ausgezeichnet, bewährt

ausgezeichnet, ae. cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt

ausgezeichnet, ae. cos-t (3), Adj.: nhd. auserlesen, erprobt, ausgezeichnet

ausgezeichnet, ae. cyn-e-gōd, Adj.: nhd. wohlgebohren, edel, ausgezeichnet; ge-þog-en, Adj.: nhd. trefflich, ausgezeichnet; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; se-ld-lic, se-l-lic, Adj.: nhd. selten, wunderbar, seltsam, ausgezeichnet; wrǣ-st, wrā-st, Adj.: nhd. fest, stark, kräftig, ausgezeichnet, fein, zart

ausgezeichnet, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise; 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; duruhwela* 1, Adv.: nhd. wohl, gut, ausgezeichnet, wunderbar; einzeihhani* 1, einzeichani*, Adj.: nhd. ausgezeichnet; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben; urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen; urmārlīhho* 1, urmārlīcho*, Adv.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet

ausgezeichnet, mhd. ūzgemālet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgezeichnet«; ūzgenomic***, ūzgenomec***, Adj.: nhd. »ausgezeichnet«; ūzgenomiclich***, ūzgenomeclich***, Adj.: nhd. »ausgezeichnet«

ausgezeichnet, mhd. erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau; erwelet*, erwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwählt, auserwählt, erlesen, ausgezeichnet

ausgezeichnet, mhd. gedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedient, ausgezeichnet, verdient; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet; kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

ausgezeichnet, mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet; sunderbære, Adj.: nhd. besondere, alleinstehend, ausgezeichnet, unverheiratet; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig

ausgezeichnet, mhd. übertreffenlich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, alles übertreffend, erhaben, überragend, ausgezeichnet; übertreffic, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, erhaben (Adj.), alles übertreffend; übertrefflich*, übertreffelich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, alles übertreffend, erhaben (Adj.); ūzerkoren*, ūzerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserkoren, auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen (V.), erlesen, vollkommen; ūzerlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), erlesen (Adj.), ausgezeichnet, vollkommen, auserwählt, vortrefflich; ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; ūzerwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet; ūzgenomiclīche*, ūzgenomeclīche, Adv.: nhd. ausgezeichnet, vortrefflich; ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich; ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet; ūzgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgetan«, hervorgetan, ausgezeichnet; ūzgewegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewogen«, tapfer, ausgezeichnet; ūzgezalet*, ūzgezalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, ausgezeichnet, auserwählt; ūzmælic, Adj.: nhd. durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend, ausgezeichnet; vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vorderlich, voderlich, forderlich*, foderlich*, Adj.: nhd. »vorderlich«, erforderlich, ausgezeichnet, vorzüglich, vornehm, edel; vrambære (1), frambære, Adj.: nhd. ausgezeichnet, herrlich; vürebündic*, vürbündic, fürebündic*, Adj.: nhd. »fürbündig«, ausbündig, ausgezeichnet; vürenæme*, fürenæme*, vürnæme, fürnæme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vorzüglich, ausgezeichnet, vornehm; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

ausgezeichnet, mnd. ūtbündich*, ūtbundich, mnd.?, Adj.: nhd. ausbündig, ausgezeichnet, vortrefflich; ūtnēment*, ūtnēmende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wählerisch, ausgezeichnet; ūtvörwēlet*, ūtvorwelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen (Adj.), ausgezeichnet; v· rdrēpelīk*, vordrēpelīk, vordrēplīk, Adj.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet, hervorragend; v· rdrēpentlīk*, vordrēpentlīk, Adj.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet, hervorragend; vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; v· rnāme (2), vornāme, Adj.: nhd. hervorragend, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnēme, vornēme, Adj.: nhd. vorzüglich, ausgezeichnet, hauptsächlich; v· rnōmen, vornomen, v· rnāmen, vornamen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnōmenich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rn· mich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

-- geistig ausgezeichnet: mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

-- körperlich ausgezeichnet: mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

-- sittlich ausgezeichnet: mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

ausgezeichnet, mnd. d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· rlīk*** (1), Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; d· rlīken (1), Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten

ausgezeichnet, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; k· relīk*, k· rlīk, koerlīk, Adj.: nhd. wählerisch, ausgezeichnet, vorzüglich; k· relīke*, k· rlīke, Adv.: nhd. ausgezeichnet, vorzüglich; kurch, kurich*, Adj.: nhd. auserlesen, ausgezeichnet

ausgezeichnet, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

ausgezeichnet, mnd. · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet; · vertrēdent*, · vertrēdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übertretend«, überragend, hervorstechend, ausgezeichnet, übermäßig

ausgezeichnete -- ausgezeichnete Schönheit, mhd. überschœne (2), st. F.: nhd. ausgezeichnete Schönheit

ausgezeichnete -- hohe ausgezeichnete Schöpfung, mhd. hōchgeschaft, st. F.: nhd. hohe ausgezeichnete Schöpfung

ausgezeichneter -- ausgezeichneter Mann, mnd. vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin

ausgezeichneter -- ausgezeichneter Punkt, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein

ausgezeichneter -- ausgezeichneter Sänger, ahd. adalsangāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Adelsänger«, berühmter Sänger, ausgezeichneter Sänger

ausgezeichneter -- ausgezeichneter Spruch, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

ausgezeichneter -- besonderer ausgezeichneter Glanz, mhd. sunderglast, st. M.: nhd. besonderer ausgezeichneter Glanz; sunderglīze*, sunderglīz, st. M.: nhd. besonderer ausgezeichneter Glanz; sunderschīn, st. M.: nhd. »Sonderschein«, besonderer ausgezeichneter Glanz

ausgezeichneter -- durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ausgezeichnetes -- etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit, mnd. ? k· kedūs*, mnd.?, Sb.: nhd. Gockeldaus?, etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit?

Ausgezeichnetes, mnd. blōme, blōm*, F.: nhd. Blume, Blüte, Zierknopf, Bestes, Ausgezeichnetes; blōmeken, F.: nhd. »Blümchen«, Blume, Blüte, Ausgezeichnetes, Bestes

Ausgezeichnetes, mnd. wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen

-- etwas Ausgezeichnetes: mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund

Ausgezeichnetstes, mhd. kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

ausgezeilt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgeziertes -- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird, mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

ausgezogene -- spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

ausgezogene -- spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars, mnd. hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

ausgezug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgibt -- Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt, mnd. dützbettærinne*, dützbetterin, F.: nhd. Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt

ausgiebig -- nicht ausgiebig, mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar

ausgiebig, mhd. breitlīche, Adv.: nhd. breit, sehr, ausgiebig

ausgiebig, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig

ausgiebig, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

ausgiebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgießen, ausgieszen, nhd.: nhd. ausgießen; E.: s. aus, gießen; L.: DW, Luther

ausgießen, germ. *halþjan, sw. V.: nhd. ausgießen, leeren, neigen; *uzgeutan, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen

ausgießen, an. hel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. ausgießen; stey-p-a, sw. V. (1): nhd. stürzen, schleudern, ausgießen

ausgießen, ae. ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, ausschütten, wegschütten, schmelzen, zerstören, berauben; be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; for-þ-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, vergießen; of-géo-t-an, st. V. (2): nhd. befeuchten, tränken, ausgießen; on-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. eingießen, ausgießen

ausgießen, afries. ūt-jā-t-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. ausgießen

ausgießen, anfrk. ūt-gie-t-an* 3, ūt-gie-t-on*, st. V. (2): nhd. ausgießen

ausgießen, ahd. 6zigiozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausgießen, auseinanderschütten, zerstreuen; gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; nidargiozan* 1, st. V. (2b): nhd. ausgießen, ausschütten; ūzgiozan* 7, st. V. (2b): nhd. ausgießen, vergießen, ausschütten, verschütten; ūzrennen* 1, sw. V. (1a): nhd. herausfließen, herausrinnen, ausgießen; ūzskutten* 3, ūzscutten*, sw. V. (1a): nhd. ausschütten, ausgießen, fortstoßen, vertreiben, ausschütteln, abschütteln

-- als Trankopfer ausgießen: ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen

-- beim Opfern ausgießen: ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen

ausgießen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen; entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

ausgießen, mhd. ūzgegiezen, ūz gegiezen, st. V.: nhd. »ausgießen«

Ausgießen, mhd. ūzgevlozzenheit, ūzgeflozzenheit*, st. F.: nhd. Ausströmen, Ausgießen

ausgießen, mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

-- ausgießen in: mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

-- mit Metall ausgießen: mhd. verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten

-- umstürzend ausgießen: mhd. verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen

Ausgießen, mhd. entgiezunge, st. F.: nhd. Ausgießen, Ausströmen; entgozzenheit, st. F.: nhd. Ausgießen

ausgießen, mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

ausgießen, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

ausgießen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen

ausgießen, mnd. afgēten, st. V.: nhd. abgießen, ausgießen, fälschen

ausgießen, mnd. ūtgēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, sich ergießen, herausfließen; vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

-- Blei ausgießen beim Guss: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

ausgießen, mnd. invl· ten (2), sw. V.: nhd. ausgießen, füllen

ausgießen, mnd. · vergēten (1), ōvergēten, avergēten, overgēten, st. V.: nhd. übergießen hinübergießen, ausgießen

ausgiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausgießung, ahd. ūzgoz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausguss, Ausgießung, Vergießung; ūzguz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausguss, Ausgießung, Vergießung

Ausgießung, mhd. ūzgozzenheit, st. F.: nhd. »Ausgegossenheit«, Ausgießung; ūzguz, st. M.: nhd. »Ausguss«, Ausgießung, Ausströmen; ūzvliez, ūzfliez*, st. M.: nhd. Ausfluss, Ausgießung, Offenbarung

Ausgießung, mnd. bēkerg· te, bekergōt, M.: nhd. »Becherguss«, Ausgießung, Begießung mit dem Inhalt des Bechers

Ausgießung, mnd. ūtgētinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausgießung«, Vergießung von Tränen bzw. Blut

ausgieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgiftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglätten, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

ausglätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglauben, nhd., sw. V.: nhd. ganz und gar glauben; Hw.: s. ausklauben; E.: s. aus, glauben; L.:, Luther

Ausgleich -- als Ausgleich, ae. wri-x-en-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenseitig, sich drehen um, als Ausgleich

Ausgleich -- im Ausgleich zu, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Ausgleich -- zum Ausgleich für, ae. þǣ-r-wi-þ, Adv.: nhd. gegen, zum Ausgleich für

Ausgleich für den Metallverlust beim Münzen (N.), mnd. spildegelt, N.: nhd. Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, Entschädigungsbetrag, Ausgleich für den Metallverlust beim Münzen (N.)

Ausgleich, afries. līk-mak-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gleichmachung, Ausgleich; wre-tz-e, F.: nhd. Rache, Ausgleich

Ausgleich, ahd. folbuoza* 4, st. F. (ō): nhd. Buße, Befriedigung, Rechtfertigung, Ausgleich; widarmez* 6?, st. N. (a): nhd. Rückgabe, Rückzahlung, Vergleich, Vergleichung, Ausgleich

Ausgleich, mhd. ebenunge, st. F.: nhd. »Ebnung«, Ausgleich, Schlichtung, Vergleich

-- Ausgleich leisten: mhd. ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- Ausgleich schaffen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- vollständiger Ausgleich: mhd. ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung

Ausgleich, mhd. gegenwehsel, st. N., st. M.: nhd. »Gegenwechsel«, Gegenwert, Ausgleich; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin

Ausgleich, mhd. scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; suone, suon, sūne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

Ausgleich, mhd. widergemechte, st. N.: nhd. Gegengabe, Gegenleistung, Äquivalent, Ausgleich, Widerlage; widerlegunge, st. F.: nhd. »Widerlegung«, Gegengabe, Gegenleistung, Ausgleich, Äquivalent, Widerlage

Ausgleich, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; vörēveninge*, vorēveninge, voreffeninge, F.: nhd. Versöhnung, Vergleich, Ausgleich, Sühne, Vertrag; vörgelīkenisse*, vorgelīkenisse, F.: nhd. Ausgleich, Entschädigung; vörlīk*, vorlīk, mnd.?, Sb.: nhd. Vergleich, Ausgleich; vörlīkenisse*, vorlīkenisse, vorlīknisse, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Ausgleich, Entschädigung, Bild, Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlīkinge*, vorlīkinge, F.: nhd. »Vergleichung«, Vergleich, Aussöhnung, Vergeltung, Wiedervergeltung, Ausgleich; vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung; vuldāt, F.: nhd. Ausgleich, Genugtuung, Buße

-- Ausgleich beim Münzgewicht: mnd. vörvāringe* (1), vorvāringe, F.: nhd. »Verfahrung«, Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), Abweichung, Ausgleich beim Münzgewicht

-- zum Ausgleich von: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

Ausgleich, mnd. endes· ne, ēndesōne, F.: nhd. Ausgleich, Sühne, Vertrag

Ausgleich, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel; n· ge (1), noyge, nogge, nuge, noge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Genugtuung, Ausgleich

-- Ausgleich einer Schuld: mnd. parvalīe, F.: nhd. Ausgleich einer Schuld

-- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung: mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

ausgleichen -- wieder ausgleichen, mnd. weddervördēnen*, weddervordēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wieder ausgleichen«

ausgleichen (streitende Parteien), mnd. vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien)

ausgleichen, germ. *sahtjan, germ.?, sw. V.: nhd. ausgleichen, versöhnen

ausgleichen, an. sam-tykk-ja, sw. V.: nhd. aussöhnen, ausgleichen, zustimmen, einverstanden sein (V.) mit, sich vertragen

ausgleichen, ae. ge-me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen

ausgleichen, afries. ged-a 5, sw. V. (1): nhd. verbessern, ausgleichen; *līk-mak-ia, sw. V. (2): nhd. gleichmachen, ausgleichen; līz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausgleichen, ebnen

ausgleichen, ahd. firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; firsuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. versöhnen, sühnen, ausgleichen, verurteilen; widarmezzōn* 8, widarmezōn*, sw. V. (2): nhd. vergleichen, vergleichen mit, ausgleichen

ausgleichen, mhd. berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

ausgleichen, mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; underteidingen, sw. V.: nhd. unterhandeln, vermitteln, ausgleichen; ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; vergelīchen, fergelīchen*, sw. V.: nhd. »vergleichen«, ausgleichen, sich vertagen, zusammenpassen; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; widerbiegen, widerbūgen, st. V.: nhd. »wiederbiegen«, zurückbeugen, zurückbiegen, zurückbiegen in, geradebiegen, ausgleichen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen; zerslihten, sw. V.: nhd. glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien

-- durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- gütlich ausgleichen: mhd. verminnen, ferminnen*, sw. V.: nhd. »verminnen«, entzweien, gütlich ausgleichen, versöhnen

-- sich ausgleichen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- übereinkommend festsetzen und ausgleichen: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

ausgleichen, mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

ausgleichen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; süenen (1), suonen, sünen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

ausgleichen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

ausgleichen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen; gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

-- Schaden ausgleichen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ausgleichen, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; ? l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen; middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; recompensēren, sw. V.: nhd. entschädigen, ausgleichen, ersetzen

-- Schaden ausgleichen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein

Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ausgleichen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

ausgleichen, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörgelimpen*, vorgelimpen, sw. V.: nhd. passend machen, anpassen, beschönigen, ausgleichen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

-- einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- finanziell ausgleichen: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

ausgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgleichend, mhd. rihtlich, Adj.: nhd. »richtlich«, recht, richtig, rechtlich, ausgleichend, versöhnlich

ausgleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausgleicherin, mhd. ebenærinne, ebenerin, st. F.: nhd. »Ebnerin«, Ausgleicherin

Ausgleichshufe, mnd. gēgenhōve, jēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz

Ausgleichshufe, mnd. tēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden (M.) an Landbesitz

Ausgleichsmann, mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner

Ausgleichszahlung, mnd. līkinge, likinge, F.: nhd. Gleichmachung, Ebenmachung, Einebnung, Vergleich, Ausgleichszahlung

ausgleicht -- Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht, mnd. v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

ausgleicht -- Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht, mnd. slichtære*, slichter, M.: nhd. »Schlichter«, Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht

Ausgleichung, mhd. ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung; verrihtigunge, ferrihtigunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung; verrihtunge, ferrihtunge*, st. F.: nhd. »Verrichtung«, Ausgleichung, Versöhnung, Vergleich, Vertrag, Verwaltung

Ausgleichung, mhd. gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit; genōzsame, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Vereinigung, Geselligkeit, Ausgleichung, Verkaufsrecht

Ausgleichung, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis; meinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde

Ausgleichung, mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

Ausgleichung, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht

Ausgleichung, mnd. vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag

ausgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausgleichungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausgleichungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausgleiten -- Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken, an. hlunn-roð, st. N. (a): nhd. Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken

Ausgleiten -- Unglücksfall durch Ausgleiten, an. sva-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Unglücksfall durch Ausgleiten

Ausgleiten (N.), mhd. slipf, slif, st. M.: nhd. »Schlipf«, schlüpfrige Stelle, Ausgleiten (N.), Ausrutschen (N.), Fallen (N.)

Ausgleiten, germ. *glōpi-, germ.?, Sb.: nhd. Ausgleiten

ausgleiten, an. skre-pp-a (3), st. V. (3a): nhd. ausgleiten, sich zusammenziehen, abnehmen

ausgleiten, ae. gli-d-d-r-ian, sw. V.: nhd. ausgleiten

Ausgleiten, ae. s-li-d-e, st. M. (i): nhd. Ausgleiten, Fall

ausgleiten, ae. s-li-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. ausgleiten

ausgleiten, anfrk. bi-glī-d-an* 1, be-glī-d-on*, st. V. (1): nhd. ausgleiten

ausgleiten, ahd. bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten

Ausgleiten, ahd. slipf* 7, sliph*, slif, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall, schlüpfrige Stelle, abschüssige Stelle

ausgleiten, ahd. slipfen* 14, sliphen, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, herabgleiten, absinken, entschwinden

Ausgleiten, ahd. slit* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall

ausgleiten, mhd. beglīten, st. V.: nhd. »begleiten«, ausgleiten, hineingeraten in; beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren; beslipfen, sw. V.: nhd. ausgleiten, straucheln, in Sünde fallen; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entslipfen, entslüpfen, sw. V.: nhd. »entschlüpfen«, ausgleiten, entgleiten

ausgleiten, mhd. ūzvallen, ūz vallen, ūzfallen*, red. V.: nhd. ausfallen, herausfallen, ausgleiten, sündigen, ausrenken

ausgleiten, mhd. glipfen, sw. V.: nhd. ausgleiten

Ausgleiten, mhd. glit (1), st. M.: nhd. Fall, Ausgleiten

ausgleiten, mhd. hālezen*, hālizen, sw. V.: nhd. ausgleiten

ausgleiten, mhd. slipfen, sw. V.: nhd. »schlipfen«, ausgleiten, fallen

ausgleiten, mnd. ūtglīden*, ūtgliden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausgleiten«, sich aus dem Staub machen

ausgleiten, mnd. glīden, gliden, st. V.: nhd. gleiten, entgleiten, ausgleiten, fallen; glischen, glüsken?, sw. V.: nhd. glitschen, ausgleiten; glitschen, sw. V.: nhd. glitschen, ausgleiten

ausgleiten, mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

ausgleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglimmen, mhd. ūzglimmen, st. V.: nhd. »ausglimmen«, hervorleuchten aus

ausglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglitschen, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

ausglitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglitschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausglucken, mhd. ūzklucken, ūz klucken, sw. V.: nhd. »ausglucken«

ausglücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausglühen, mnd. glöien*, glöyen, glöjen, glōen, glogen, glowen, sw. V.: nhd. glühen, ausglühen, glühend machen, glühend sein (V.)

ausglühen, mnd. vörglimmen*, vorglimmen, st. V.?: nhd. verglimmen, ausglühen, verkohlen?; vörglummen*, vorglummen, sw. V.?: nhd. verglimmen, ausglühen, verkohlen?

ausglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgöffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgraben -- ausgraben aus, mhd. schūvelen*, schūveln, schūfeln, sw. V.: nhd. schaufeln, ausgraben aus

ausgraben, germ. *uzgraban, st. V.: nhd. ausgraben, aushauen

ausgraben, got. us-grab-an* 3, st. V. (6): nhd. ausgraben

ausgraben, ae. ā-delf-an, st. V. (3b): nhd. graben, ausgraben, aushöhlen; ā-loc-ian, sw. V.: nhd. ausgraben; of-delf-an, st. V. (3b): nhd. ausgraben, aufgraben

ausgraben, ahd. graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln; intgraban* 4, ingraban*?, st. V. (6): nhd. aufgraben, ausgraben, aufwerfen; irholōn* 5, sw. V. (2): nhd. aushöhlen, ausgraben, behauen; ūzgraban* 3, st. V. (6): nhd. ausgraben, aufgraben

ausgraben, mhd. ūzergraben, ūz ergraben, ūzirgraben, st. V.: nhd. ausgraben; ūzgraben, ūz gragen, st. V.: nhd. ausgraben, ausgraben aus, befreien von, herausholen; ūztelben, ūzdelben, ūz telben, st. V.: nhd. ausgraben; ūzwüelen, ūz wüelen, sw. V.: nhd. auswühlen, ausgraben; widergraben, st. V.: nhd. ausgraben
-- ausgraben aus: mhd. ūzgraben, ūz gragen, st. V.: nhd. ausgraben, ausgraben aus, befreien von, herausholen

ausgraben, mhd. entgraben, engraben, st. V.: nhd. »entgraben«, ausgraben, aufgraben, entwenden

ausgraben, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

ausgraben, mnd. ūtgrāven*, ūtgraven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausgraben«

ausgraben, mnd. entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

ausgraben, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen
-- aus Kleiboden ausgraben: mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben
-- durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben: mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausgraben, mnd. upgrāven*, upgraven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgraben, Graben (M.) oder Grube auswerfen, ausgraben
-- wieder ausgraben: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

ausgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausgrabend -- ausgrabend entwenden, mnd. entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

Ausgrabung -- Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches, mnd. dīkspittinge, dīkspittunge, F.: nhd. Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches

Ausgrabung, mnd. spittinge***, F.: nhd. Grabung, Ausgrabung

ausgrämeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgransen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgräten, mnd. grāden (1), sw. V.: nhd. ausgräten, ausnehmen

ausgräten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgreifen, mnd. ūttasten, mnd.?, sw. V.: nhd. »austasten«, ausgreifen, Hand anlegen (zum Arbeiten), machen, herstellen

ausgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrenzen, mhd. ūzreinen, ūz reinen, sw. V.: nhd. ausgrenzen, abgrenzen

ausgrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrölzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgröszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgrüblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausgruessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgründen, mhd. ūzgründen, ūz gründen, sw. V.: nhd. »ausgründen«, ergründen

ausgründen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausgründer, mnd. ūtgründære*, ūtgrunder, mnd.?, M.: nhd. Ausgründer, Ausforscher

ausgrünen, mhd. ūzgruonen, sw. V.: nhd. »ausgrünen«, hervorsprießen

ausgrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausguck -- Ausbau zum Ausguck, mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

Ausguck, mnd. spēgel (2), Sb.: nhd. Erker, Vorbau, Ausguck

ausgucken, mnd. ūtsēn, mnd.?, st. V.: nhd. aussehen, ausgucken, ersehen, Aussehen haben

ausgucken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausguckmann, ae. plih-t-ere, st. M. (ja): nhd. Ausguckmann

Ausguckposten, mnd. veltschouwære*, veltschouwer, veltschawer, M.: nhd. Wächter, Ausguckposten

ausgueggeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausgunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgurgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausguss -- Kanne mit röhrenartigem Ausguss, mnd. ? schenker· re, F.: nhd. Kanne mit röhrenartigem Ausguss?

Ausguss -- steinerner Ausguss, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Ausguss von Regen (M.), mnd. ūtgōt, ūtgote, mnd.?, M.?: nhd. Ausguss von Regen (M.)

Ausguss, afries. ūt-ge-t-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. »Ausguss«, Vergießung

Ausguss, ahd. ūzgoz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausguss, Ausgießung, Vergießung; ūzguz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausguss, Ausgießung, Vergießung

Ausguss, mhd. ūzguz, st. M.: nhd. »Ausguss«, Ausgießung, Ausströmen

Ausguss, mhd. swāz, st. M.: nhd. Ausguss, Ausschutt

Ausgussflüssigkeit, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

Ausgussröhre -- Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle, mnd. pīpekanne*, pīpkanne, p· pkanne, F.: nhd. Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle; pīpenkanne, F.: nhd. Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle

Ausgusstülle -- Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle, mnd. pīpekanne*, pīpkanne, p· pkanne, F.: nhd. Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle; pīpenkanne, F.: nhd. Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle

ausgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausgut, mhd. ūzguot, st. N.: nhd. »Ausgut«, Gut in einem fremden Gebiet

ausgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausgutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushacken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aushadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaelterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaemmeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaemmelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaensisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushalftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaltbar, mhd. gewīrlich***, Adj.: nhd. »aushaltbar«

aushalten (V.), mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

aushalten, germ. *dreugjan, germ.?, sw. V.: nhd. aushalten

aushalten, an. drȳ-g-ja, sw. V. (1): nhd. ausführen, ausrichten, aushalten

aushalten, ae. ā-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten, aushalten; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten

aushalten, as. and-sta-n-d-an* 2, ant-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. aushalten, ertragen (V.); gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren

aushalten, ahd. firhabēn* 3, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, sich enthalten, zuhalten, verschließen, aushalten; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen

aushalten, mhd. beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dūren (1), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), Bestand haben, aushalten, standhalten, aufschieben; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- aushalten können: mhd. erenden, sw. V.: nhd. beenden, aushalten können, an das Ende bringen

Aushalten, mhd. ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen

aushalten, mhd. ūzgelīden, st. V.: nhd. durchhalten, durchleiden, aushalten; ūzlīden, st. V.: nhd. »ausleiden«, durchhalten, durchleiden, aushalten; verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- bis zum Ende aushalten: mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

aushalten, mhd. gedūren, getūren, sw. V.: nhd. aushalten, standhalten, durchhalten, bestehen; gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen; gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

aushalten, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

aushalten, mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

Aushalten, mhd. tūren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

aushalten, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Aushalten, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

aushalten, mhd. überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften

aushalten, mnd. dōgen (1), sw. V.: nhd. leiden, dulden, erdulden, aushalten, ertragen (V.); dülden, dulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, aushalten, ertragen (V.), leiden; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- aushalten können: mnd. erdrāgen, st. V.: nhd. ertragen (V.), vertragen (V.), aushalten können

aushalten, mnd. ūtharden, mnd.?, sw. V.: nhd. aushalten, ausdauern; ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten; vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

-- Zeit aushalten: mnd. ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten

Aushalten, mnd. gedōge*, mnd.?, N.: nhd. Leiden, Aushalten, Zulassen

aushalten, mnd. gedōgen*, mnd.?, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.); gedōlen*, mnd.?, sw. V.: nhd. erdulden, aushalten; gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden; gehērden, sw. V.: nhd. aushalten, ausdauern; gehōlden (1), gehālden, st. V.: nhd. halten, ertragen (V.), aushalten; habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); harden, sw. V.: nhd. harren, verharren, aushalten, hinhalten; hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen; hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden; hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

aushalten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hă̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Aushalten, mnd. hērden* (4), hērdent, N.: nhd. Aushalten, Ausharren, Verteidigung

aushalten, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; · verdülden*, · verdulden, ōverdulden, averdulden, sw. V.: nhd. erdulden, aushalten

-- etwas aushalten: mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

aushalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aushaltend -- nicht aushaltend, mhd. ungehaltec, Adj.: nhd. unbeherrscht, ohne Ausdauer seiend, nicht aushaltend

aushaltend, germ. *dreuga-, *dreugaz, Adj.: nhd. aushaltend, festhaltend, fest

aushaltend, an. drjū-g-r, Adj.: nhd. aushaltend, ausreichend

Aushaltender, mnd. hērdære* (3), hērder, hērdere, M.: nhd. Beharrender, Aushaltender, Verteidiger

aushaltkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aushämmern -- Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

aushämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushandelangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushandeln, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

aushandeln, mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

-- aushandeln zwischen: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

aushandeln, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

aushandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aushändigen, afries. hand-ig-ia 1 und häufiger?, hond-ig-ia, sw. V. (2): nhd. einhändigen, aushändigen, übergeben (V.)

aushändigen, mhd. andelangen, andelagen, sw. V.: nhd. überantworten, überreichen, übergeben (V.), aushändigen

aushändigen, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

aushändigen, mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen

-- Erbanteil aushändigen: mnd. erveschichten***, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbanteil aushändigen; erveschicken***, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbanteil aushändigen

aushändigen, mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; vörhanden*, vorhanden, V.: nhd. aushändigen; vörhantrēken*, vorhantrēken, vorhantrēiken, sw. V.: nhd. in die Hand geben, aushändigen, überreichen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

aushändigen, mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

aushändigen, mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen; · verantwōrdigen*, · verantwērdigen, ōverantwērdigen, averantwērdigen, sw. V.: nhd. aushändigen, übergeben (V.); · verbehanden, ōverbehanden, sw. V.: nhd. aushändigen, übergeben (V.); · verbetālen, ōverbetālen, sw. V.: nhd. ausbezahlen, aushändigen, bezahlen; · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; · verhantrēken, · verhantreiken, ōverhantrēken, ōverhantreiken, overhantrêken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, in die Hand geben; · verlangen, ōverlangen, sw. V.: nhd. überreichen, übergeben (V.), aushändigen, bezahlen, ausliefern; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben; · verrēken (1), · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen; · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.); · verstellen, ōverstellen, sw. V.: nhd. »überstellen«, übergeben (V.), aushändigen; · verv· gen, ōvervūgen, sw. V.: nhd. übermitteln, aushändigen

aushändigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aushändigung, mhd. vertunge, fertunge*, st. F.: nhd. Aushändigung, Übertragung

Aushändigung, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch; · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; · verlēveringe, ōverlēveringe, averlēveringe, F.: nhd. »Überlieferung«, Aushändigung, Überlassung, Hinterlegung, Auslieferung; · verrēkinge*, · verrekinge, · verreikinge, oeverrēkinge, ōverrēkinge, F.: nhd. »Überreichung«, Übergabe, Aushändigung

Aushang -- zum Aushang bringen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

Aushang, mnd. plakātesbrēf, plakātsbrēf, M.: nhd. Aushang, von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift

-- gedruckter Aushang: mnd. plakāt, N.: nhd. Plakat, gedruckter Aushang, öffentlich aushängende Schrift

Aushang, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

aushang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushängebogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushängen, mhd. ūzhangen, ūz hangen, sw. V.: nhd. aushängen, heraushängen

aushängen, mnd. ūthengen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushängen, Waren zum Verkauf aushängen

-- Waren zum Verkauf aushängen: mnd. ūthengen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushängen, Waren zum Verkauf aushängen

aushangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushängende -- öffentlich aushängende Schrift, mnd. plakāt, N.: nhd. Plakat, gedruckter Aushang, öffentlich aushängende Schrift

Aushängeschild -- Aushängeschild eines Wirtshauses, mhd. zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr; zeigel, st. M.: nhd. Zeigefinger, Aushängeschild eines Wirtshauses

Aushängeschild -- Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

aushängeschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aushären, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausharken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausharnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausharren -- geduldiges Ausharren, ahd. firtragantī* 1, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Erduldung, geduldiges Ausharren

ausharren, idg. ? *steigᵘ̯h-?, *teigᵘ̯h-?, V.: nhd. ausharren?, verweilen?

ausharren, germ. *stut-, germ.?, sw. V.: nhd. ausharren

ausharren, got. ga-beid-an* 1, st. V. (1), m. Akk.: nhd. ausharren, ertragen

ausharren, an. bīđa, st. V. (1): nhd. warten, ausharren, erlangen, erdulden

ausharren, ae. féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; under-ber-an, st. V. (4): nhd. unterstützen, ausharren, fortdauern

ausharren, as. gi-won-ōn* 2, gi-wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, verweilen, ausharren, sich fügen; thur-h-won-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausharren; won-ōn* 14, wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, verweilen, ausharren, sich fügen

ausharren, ahd. duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen; duruhwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. bleiben, ausharren, beharren; gihartēn* 1, sw. V. (3): nhd. standhaft sein (V.), ausharren; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

-- ausharren in: ahd. wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

ausharren, mhd. bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

ausharren, mhd. beharren, sw. V.: nhd. »beharren«, ausharren, bleiben; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen

Ausharren, mhd. beiticheit*, beitecheit, beitekeit, st. F.: nhd. Wartezeit, Ausharren; beitunge, st. F.: nhd. Warten, Ausharren, Verzug, Aufenthalt, Verzögerung, Erwartung; belīpnus, st. N.: nhd. Beständigkeit, Ausharren

ausharren, mhd. gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

Ausharren, mhd. geharre, st. N.: nhd. Harren, Ausharren

ausharren, mhd. harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

ausharren, mhd. lancbeiten (1), sw. V.: nhd. ausharren

Ausharren, mhd. lancbeiten (2), st. N.: nhd. »Ausharren«

Ausharren, mhd. lancbeitunge, st. F.: nhd. Ausharren, Langmut

ausharren, mhd. überharren, sw. V.: nhd. »überharren«, ausharren, überdauern, überwinden; verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; volharren, folharren*, sw. V.: nhd. bis zum Ende bleiben, ausharren; volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen; volwonen, folwonen*, sw. V.: nhd. ausharren, bleiben; widerbeiten, sw. V.: nhd. wieder warten, ausharren

-- ausharren bei: mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

ausharren, mnd. behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bīblīven, st. V.: nhd. verharren, ausharren; d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

ausharren, mnd. ūthērden*, ūtherden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausharren

ausharren, mnd. ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken

Ausharren, mnd. hērden* (4), hērdent, N.: nhd. Aushalten, Ausharren, Verteidigung

ausharren, mnd. · verd· ren, sw. V.: nhd. »überdauern«, ausharren, dulden

-- lange ausharren: mnd. lancwachten***, sw. V.: nhd. lange ausharren

Ausharren, mnd. vörbēdenhēt*, vorbēdenhēt, vorbēdenhēit, vorbēidenhēt, vorbēidenhēit, vorbeidenheit, F.: nhd. Ausharren, Geduld

ausharren, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

Ausharren, mnd. vörharringe*, vorharringe, F.: nhd. »Verharrung«, Ausharren, Ausdauer, Geduld

ausharren, mnd. vulhērden (1), vulheerden, vulhārden, sw. V.: nhd. ausharren, ausdauern, durchhalten, beständig bleiben; vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

-- bis zuletzt ausharren: mnd. vuld· ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben

ausharren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausharren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausharrend -- ausharrend im Kampf, mhd. sturmveste, sturmfeste*, Adj.: nhd. kampffest, ausharrend im Kampf

ausharrend -- im Kampf ausharrend, mhd. strītherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend, kampferprobt

ausharrend -- im Kampf ausharrend, mhd. wīcherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend

ausharrend -- im Unwetter ausharrend, mhd. weterstæte, wetterstæte, Adj.: nhd. »wetterstet«, im Unwetter ausharrend

ausharrend -- lang ausharrend, mnd. lancwachtent*, lancwachtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lang ausharrend

ausharrend, mnd. d· rich, Adj.: nhd. dauernd, ausharrend, dauerhaft, beständig

Ausharrender, mhd. hertære, herter, hirtære, hirter, st. M.: nhd. Hirte, Kuhhirte, Rinderhirte, Ausharrender

Ausharrender, mhd. volhertære*, folhertære*, volherter, folherter*, st. M.: nhd. Ausharrender

aushärten, mhd. ūzherten, ūz herten, sw. V.: nhd. »aushärten«, mit Beharrlichkeit beenden, durchhalten

aushärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaselieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushaspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushauchen -- Dunst aushauchen, mnd. dōmen, sw. V.: nhd. dampfen, Dunst aushauchen, Rauch ausdünsten, qualmen

aushauchen, got. uz-an-an* 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. ausatmen, aushauchen

aushauchen, ahd. drāhen 1?, sw. V. (1): nhd. Duft verbreiten, hauchen, aushauchen;

irātumezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausatmen, aushauchen, keuchen; ūzfnehan* 1, st. V. (5): nhd. »ausschnauben«, aushauchen, aufseufzen; ūzwāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »herauswehen«, aushauchen, ausdünsten

Aushauchen, mhd. ūzkūchen (2), st. N.: nhd. »Auskeuchen«, Aushauchen

aushauchen, mnd. ūtblāsen*, ūtblasen, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausblasen«, herausblasen, aushauchen, ausblasend löschen (Feuer oder Licht); ūtpūsten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspusten«, ausblasen, durch Blasen löschen, aushauchen; wāsemen*, wasemen, mnd.?, sw. V.: nhd. dunsten, aushauchen

aushauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aushauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aushauen -- kleine Axt zum Aushauen von Kerben, mnd. kerfexe, kerfexse, kerfekze, F.: nhd. kleine Axt zum Aushauen von Kerben, Kerbaxt

aushauen -- Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

aushauen, germ. *uzgraban, st. V.: nhd. ausgraben, aushauen; *uzhawwan, st. V.: nhd. aushauen, abhauen

aushauen, got. ga-drab-an 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. aushauen; us-mai-t-an* 6, red. V. (1): nhd. ausschneiden, abschneiden, ausrotten, aushauen

aushauen, ahd. irhouwan* 6, red. V.: nhd. abhauen, abschneiden, aushauen, heraushauen

aushauen, mhd. ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen; ūzhouwen, ūz houwen, red. V., sw. V.: nhd. aushauen, ausschlachten; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

aushauen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

aushauen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

aushauen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

aushauen, mnd. ūthouwen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. aushauen, eine Holzung lichten, ausmeißeln

aushauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aushaus, mhd. ūzhūs, st. N.: nhd. »Aushaus«, Erker, Söller

aushausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushäusig, mnd. ūthūsich***, Adj.: nhd. aushäusig

aushäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aushäusigkeit, mnd. ūthūsichhēt*, ūthūsichēt*, ūthusicheit, mnd.?, F.: nhd. Aushäusigkeit, Entfernung von der Heimat

aushausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushaut -- Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut, mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut

aushäuten, mhd. ūzhiuten, ūz hiuten, sw. V.: nhd. »aushäuten«, die Haut abstreifen, sich häuten

aushäuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushebeln, ahd. ūzirweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. herausbewegen, ausrenken, aushebeln

ausheben -- aus schwerem Boden ausheben, mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben

Ausheben -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

ausheben, afries. of-heb-b-a 2, of-hef-f-a?, st. V. (6): nhd. ausheben

ausheben, mhd. ūfgegrāben, ūf gegraben, st. V.: nhd. aufgraben, ausheben; ūfgraben, st. V.: nhd. aufgraben, ausheben; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

ausheben, mnd. b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten)

ausheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushebt -- Beschäftigter der schweren Boden aushebt, mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

aushebt -- Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt, mnd. kleiærelōn*, kleyerlōn, kleigerlōn, M.: nhd. Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt

Aushebung, ae. fier-d, fyr-d, feor-d, fer-d, st. F. (i): nhd. Aushebung, Heer, Heerfahrt, Feldzug, Lager

aushebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushecheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushecken, ae. ā-hycg-an, sw. V. (3): nhd. ausdenken, aushecken

aushecken, mhd. brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken

aushecken, mhd. ūzhecken, ūz hecken, sw. V.: nhd. »aushecken«

aushecken, mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

aushecken, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

aushecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausheckt -- Mensch der etwas ausheckt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

ausheeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausheimet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheimig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheimisch, mnd. būtenhēmisch, butenheimesch, Adj.: nhd. ausheimisch, auswärts zu Hause seiend, fremd

ausheimisch, mnd. ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend

ausheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheischen, mnd. ūtēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausheischen«, Auslieferung verlangen

ausheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausheischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushelfen -- mit Geld aushelfen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

aushelfen, ahd. analēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. ausleihen, leihen, Darlehen geben, aushelfen

aushelfen, mhd. ūzhelfen, st. V.: nhd. »aushelfen«

aushelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aushelfer, mnd. nōthelpære*, nōthelper, nōdehelper, nōthülper, M.: nhd. »Nothelfer«, Helfer in der Not, Aushelfer

aushelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushelligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushemden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausherladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausherlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausherladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausherren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausherrschen, ausherschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (ausherrschen)

aushetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausheurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushieen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushielichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushiesteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aushilfe, mhd. ūzhilfe, st. F.: nhd. Aushilfe, Beisatz

aushilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aushilfsarbeit, mnd. hülpewerk, N.: nhd. »Hilfswerk«, Aushilfsarbeit

Aushilfsknecht, mnd. nōtknecht, M.: nhd. Aushilfsknecht

Aushilfsperson, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

aushin, mhd. ūzhine*, ūzhin, Adv.: nhd. »aushin«, hinaus

aushin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

aushinbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushingeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushingehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushinverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushoekeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushoeken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushoekern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushoelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushofieren, mnd. ūthovēren, mnd.?, sw. V.: nhd. aushofieren, am Ende der Herrlichkeit anlangen

aushofschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aushöhlen -- durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

aushöhlen, aushölen, nhd., sw. V.: nhd. aushöhlen, hohl machen; E.: s. aus, höhlen; L.: DW, Luther (aushöhlen)

aushöhlen, idg. *dhelbh-, V., Sb.: nhd. graben, aushöhlen, Stock; *ereb-, *orob-, *rōb-, V.: nhd. bohren, aushöhlen

aushöhlen, germ. *grub-, V.: nhd. aushöhlen; *grup-, sw. V.: nhd. aushöhlen; *hulōn (1), sw. V.: nhd. aushöhlen

aushöhlen, got. us-hul-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. aushöhlen

aushöhlen, an. hol-a (2), sw. V. (2): nhd. aushöhlen

aushöhlen, ae. ā-delf-an, st. V. (3b): nhd. graben, ausgraben, aushöhlen; ā-hol-c-ian, sw. V.: nhd. aushöhlen; hol-ian (1), sw. V. (2): nhd. aushöhlen, hohl werden; þyr-l-ian, sw. V.: nhd. durchführen, aushöhlen

aushöhlen, ahd. duruhbillōn* 1, sw. V. (2): nhd. aushöhlen, durchbohren; holōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. »höhlen«, graben, bohren, aushöhlen, aufscharren, durchbohren; irholōn* 5, sw. V. (2): nhd. aushöhlen, ausgraben, behauen; irlohhōn* 1, irlochōn*, sw. V. (2): nhd. aushöhlen; ūzholōn* 1, sw. V. (2): nhd. aushöhlen

aushöhlen, mhd. durchhöleren*, durchhölern, sw. V.: nhd. »durchhöhlen«, aushöhlen, durchlöchern, unterhöhlen; durchhülen*, durchhüln, sw. V.: nhd. »durchhöhlen«, aushöhlen; erhöleren*, erholeren, erholern, irholern, sw. V.: nhd. aushöhlen, unterkellern; erhülen*, erhüln, erhuln, sw. V.: nhd. aushöhlen, ergründen

aushöhlen, mhd. ūznüllen*, ūznüllen, sw. V.: nhd. aushöhlen

aushöhlen, mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

aushöhlen, mnd. ūth· lken*, ūtholken, mnd.?, sw. V.: nhd. aushöhlen

aushöhlen, mnd. grōpen, gröpen, grāpen, sw. V.: nhd. aushöhlen, Bretter bearbeiten, Bretter mit einer Nute oder einer Rinne versehen (V.) um sie zu verspunden; grōven (1), sw. V.: nhd. durchbohren, aushöhlen, Abzugsgräben ziehen; helen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. aushöhlen; hōlen, halen, h· len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen; h· lken, sw. V.: nhd. aushöhlen

aushöhnen, mnd. beschimpen, sw. V.: nhd. beschimpfen, aushöhnen, verspotten

aushöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushökern, mnd. ūthāken*, ūthaken, mnd.?, sw. V.: nhd. aushökern; ūthōken*, ūthoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aushökern; ūthokeren, mnd.?, sw. V.: nhd. aushökern; ūtstōten*, ūtstoten, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), verbannen, in Stich verkaufen (Butter), aushökern

ausholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausholen -- ausholen zu, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

ausholen -- mit den Klauen weit ausholen, mnd. ? strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

ausholen, mhd. erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken

aushölen, nhd., sw. V.: Vw.: s. aushöhlen; L.: DW

ausholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausholen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausholer -- Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, mnd. blindeval, blindefalle, M.: nhd. Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, Tau (N.) (2) mit dem das Segel unter dem Bugspriet gehisst wird

ausholer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushöler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushölern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausholhippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausholhippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausholhippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushölung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausholzen, mhd. verhacken, ferhacken*, sw. V.: nhd. »verhacken«, auseinanderhacken, kleinhacken, ausholzen, sich durch Hacken (N.) verwunden; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

ausholzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushölzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushorchen, mnd. horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf

aushorchen, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

aushorchen, mnd. vörhorken*, vorhorken, vorhorchen, sw. V.: nhd. aushorchen, herumhorchen, auskundschaften, in Erfahrung bringen, erforschen; vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

aushorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aushorcher, mnd. horkære*, horker, M.: nhd. Horcher, Aushorcher, Schnüffler

aushorcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aushorchung -- Worte zur Aushorchung gesprochen, mnd. horkerēde, horkerede, F.: nhd. Horchrede, Worte zur Aushorchung gesprochen, Erkundung, Meinungsforschung

aushören, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushörnen, mhd. erhürnen, sw. V.: nhd. »aushörnen«, des Horns berauben

aushosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aushub -- Aushub gereinigter Gewässer, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

aushub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aushuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushuebner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushülchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aushülflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

aushülsen, mnd. doppen (2), sw. V.: nhd. Schale (F.) (1) entfernen, aushülsen, mit dem Kreisel spielen

aushülsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushungern, ahd. irhungaren* 1, sw. V. (1a): nhd. aushungern

aushungern, mhd. ūzhungeren*, ūzhungern, ūz hungern, sw. V.: nhd. aushungern; versmehten, fersmehten*, sw. V.: nhd. verschmachten lassen, aushungern

aushungern, mhd. erhungeren*, erhungern, sw. V.: nhd. aushungern, verhungern, hungern

aushungern, mhd. hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

aushungern, mnd. afsmachten, sw. V.: nhd. »abschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung zwingen; besmachten, sw. V.: nhd. aushungern, Gut erhungern, Gut zusammenkargen

aushungern, mnd. ūtsmachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen; ūtsmechtigen, ūtsmachtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen; vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen; vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

-- aushungern lassen: mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen

aushungern, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

aushungern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushungern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aushungerung, mnd. hungeren (2), hungerent, N.: nhd. »Hungern«, Verlangen, Sehnsucht, Aushungerung

Aushungerung, mnd. vörsmechtinge*, vorsmechtinge, F.: nhd. Aushungerung, Tötung durch Verhungern

aushunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushüpfen, mhd. ūzhupfen, sw. V.: nhd. »aushüpfen«, ausspringen

aushüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushuren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aushuren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aushuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aushusten -- Aushusten von Blut, mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

aushusten -- Blut aushusten, mnd. blōthōsten (1), sw. V.: nhd. Blut husten, Blut aushusten

aushusten -- Schleim aushusten, mnd. qualsten, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, Schleim auswerfen; reinsen, rensen, reynsen, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, sich räuspern; roifen*, royfen, reufen, sw. V.: nhd. Schleim aushusten

aushusten, ahd. rahhisōn 12, rachisōn*, sw. V. (2): nhd. speien, spucken, sich räuspern, ausspucken, aushusten

aushusten, mhd. ūzgerachsenen, ūzgerasenen, ūz gerahsenen, sw. V.: nhd. ausräuspern, aushusten

aushusten, mhd. ragsen, sw. V.: nhd. räuspern, aushusten; rahsenen, rehsenen, sw. V.: nhd. räuspern, aushusten

aushusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushüten, mhd. ūzhüeten, ūz hüeten, sw. V.: nhd. »aushüten«, abweiden

aushüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aushutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausjaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausjagen, mhd. ūzjagen, ūz jagen, sw. V.: nhd. »ausjagen«, herausjagen, verjagen, austreiben, hinauswerfen, heraustreiben

ausjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausjahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausjahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausjahrmarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausjäten -- Unkraut ausjäten, mhd. kriuteren*, kriutern, sw. V.: nhd. »kräutern«, Unkraut ausjäten

ausjäten, as. ūt-ged-an 2, st. V. (5): nhd. ausjäten

ausjäten, ahd. ūzirjetan* 1, ūzirgetan*, st. V. (5): nhd. ausjäten, mit der Wurzel ausreißen, herausreißen; ūzroufen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, ausrupfen, ausjäten

ausjäten, mhd. ūzerjeten (1), ūz erjeten, st. V.: nhd. »ausjäten«, auswählen

ausjäten, mhd. ūzjeten, ūzgeten, ūz jeten, sw. V.: nhd. ausjäten, ausreißen

ausjäten, mhd. erjeten (1), st. V.: nhd. jäten, ausjäten, ausreißen, läutern, reinigen

ausjäten, mnd. ūtwēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausweiden«, ausjäten

Ausjäten, mnd. kr· den (2), kr· dent, N.: nhd. Abernten, Ausjäten

ausjeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausjochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausjuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskabeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskabelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskallieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskälten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskämmen -- Abfall beim Auskämmen, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

Auskämmen -- beim Auskämmen abgefallene Wolle, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

Auskämmen -- Gerät zum Auskämmen der Wolle, mnd. krasse (1), F.: nhd. Wollkamm, Gerät zum Auskämmen der Wolle

Auskämmen -- Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, mnd. körsenæregrempel*, körsenērgrempel, M.: nhd. Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks

Auskämmen -- Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks, mnd. körsenæregrempel*, körsenērgrempel, M.: nhd. Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks

Auskämmen -- minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird, mnd. kamwulle, F.: nhd. »Kammwolle«, minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird

-- Wolle auskämmen: mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

auskämmen, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen; krempen, sw. V.: nhd. Wolle krämpeln, kämmen, auskämmen, kratzen

auskämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskämpfen, afries. bi-fiuch-t-a 28, st. V. (3?): nhd. »befechten«, bekämpfen, angreifen, schaden, auskämpfen, entscheiden

auskämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskasteien, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskauf, mhd. ūzkouf, st. M.: nhd. »Auskauf«, Ablösung mit Geld

auskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaufen, mhd. ūzkoufen, ūz koufen, sw. V.: nhd. »auskaufen«, abkaufen

auskaufen, mnd. ūtk· pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen

auskaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auskaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaufungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskaufungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskecken, nhd.: nhd. ; Hw.: s. ausgecken; L.: DW, Luther (ausgecken)

auskegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskehr, mhd. ūzkēr, st. M.: nhd. Auskehr, Beschäftigung mit äußeren Dingen

auskehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auskehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auskehren, ahd. bikērunga 1, st. F. (ō): nhd. Ausfegung, Ausfegen, Auskehren

auskehren, ahd. ūzkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »auskehren«, sich hinauswenden, hinausgehen

auskehren, mhd. besemen, besmen, sw. V.: nhd. auskehren, reinigen, züchtigen; erkēren, erkern, sw. V.: nhd. sich versenken in, auskehren, reinigen

auskehren, mhd. ūzbekēren, ūz bekēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, hinausfegen in; ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

auskehren, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; ūtvēgen* (1), ūtvegen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfegen, auskehren; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

auskehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskehren, nhd.: nhd. ausfegen; L.: DW, Luther

auskehren, nhd.: nhd. ausgehen, austreten; L.: DW, Luther

auskehrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auskehricht, ahd. ubarkara* 3, st. F. (ō): nhd. Spreu, Auskehricht, Unflat, Unrat, Auswurf

auskehricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. auskehrich)

auskehrsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Auskehrung, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

Auskehrung, mnd. wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung

auskehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskeimen, mhd. erkīmen, st. V.: nhd. keimen, auskeimen

auskeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskennen -- sich auskennen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

auskennen, mnd. ūtkennen, mnd.?, sw. V.: nhd. auskennen, aus andern herauserwählen, auszeichnen

-- sich auskennen: mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

auskennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskerbcn, mnd. ūtkerven, ūtkarven, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. auskerbcn, ausschneiden

auskerben (Urkunden), mnd. ūtkernen, mnd.?, sw. V.: nhd. auskerben (Urkunden)

auskerben, mhd. ūzgekerben, sw. V.: nhd. auskerben, ausschneiden

auskerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskernen, ahd. irkirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. entkernen, auskernen

auskernen, mhd. ūzkernen, ūz kernen, ūz kirnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, entkernen, herausschälen

auskernen, mhd. erkirnen, erkernen, erkürnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, begreifen, erkennen, ergründen, vollständig darlegen

auskernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausketzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskeuchen, mhd. ūzkūchen (2), st. N.: nhd. »Auskeuchen«, Aushauchen

auskeuchen, mhd. ūzkūchen* (1)**, V.: nhd. »auskeuchen«

auskeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskiesen, mhd. ūzkiesen, ūz kiesen, st. V.: nhd. »auskiesen«, wählen, auswählen, erwählen

auskiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskiffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskind, mhd. ūzkint, st. N.: nhd. »Auskind«, Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen

auskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskindbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklagen, mhd. ūzklagen, ūz klagen, sw. V.: nhd. »ausklagen«, verklagen und aus dem Besitz setzen

ausklagen, mnd. beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

ausklagen, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

ausklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklagsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklagt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausklären, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklauben, mhd. ūzklūben, ūz klūben, sw. V.: nhd. »ausklauben«

ausklauben, mnd. ūtklūven*, ūtkluven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausklauben«, stückweise herausnehmen

ausklauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auskleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskleiden -- Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne, mnd. rennenvoder, rönnenvoder, N.: nhd. »Rinnenfutter«, Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne

auskleiden -- mit Fuchspelz auskleiden, mnd. vossenvōderen***, sw. V.: nhd. mit Fuchspelz füttern (V.) (2), mit Fuchspelz auskleiden

auskleiden, an. fle-t-t-a (3), sw. V. (1): nhd. schneiden, auskleiden, entkleiden, berauben

auskleiden, ahd. bisezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. bewachen, besetzen, aufstellen, einsetzen, bepflanzen, auskleiden

auskleiden, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

auskleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

auskleiden, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

auskleiden, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

auskleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskleidung -- Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne, mnd. rennenkledinge*, rennenklēdinc, rennenkleidinc, rönnenklēdinc, F.: nhd. »Rinnenkleidung«, Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne

auskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auskleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskleistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskleppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausklingeln -- Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

ausklingeln, mhd. ūzklingelen, sw. V.: nhd. »ausklingeln«, hervorrauschen

ausklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklingen -- ausklingen lassen, mhd. vergellen (2), sw. V.: nhd. »vergellen«, ausklingen lassen

ausklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausklingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklopfen -- zur Reinigung ausklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

ausklopfen, ahd. trufteren* 1, sw. V. (1a): nhd. »trüftern«, ausklopfen, hin und her schwingen, worfeln

ausklopfen, mhd. ūzklopfen, sw. V.: nhd. »ausklopfen«

ausklopfen, mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

ausklopfen, mnd. ūtkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausklopfen, bei Kleinigkeiten verkaufen

ausklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausklügeln, mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

ausklügeln, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

ausklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausknaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskneifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskneten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausknien, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknospen, mnd. ūtknuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausknospen

ausknoten, mnd. ūtknütten*, ūtknutten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausknoten, herausknöpfen, herausziehen

ausknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausknütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskochen -- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

auskochen, ahd. irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen

auskochen, mhd. ersieden, st. V.: nhd. auskochen

auskochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskohen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausköken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskommen -- Auskommen haben, mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen

-- auskommen mit: mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen

auskommen -- auskommen mit, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

auskommen -- auskommen mit, mhd. gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

auskommen -- damit auskommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

Auskommen -- knappes Auskommen, mnd. henkōmen (2), henkōment, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben; hennekōmen (2), mnd.?, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben

auskommen, germ. *uzkweman, st. V.: nhd. auskommen, erschrecken

Auskommen, got. ga-naúh-a* 3, sw. M. (n): nhd. Genüge, Auskommen, Genügsamkeit; *naúh-a?, sw. M. (n): nhd. Genügsamkeit, Auskommen

auskommen, ahd. gitragōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich behelfen, auskommen, ernähren

Auskommen, mhd. brōt, prōt, st. N.: nhd. Brot, Nahrung, Essen (N.), Lebensunterhalt, Auskommen

auskommen, mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

auskommen, mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

Auskommen, mhd. volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit

auskommen, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

auskommen, mnd. henkōmen (1), st. V.: nhd. auskommen, ausreichen

Auskommen, mnd. henkōmen (2), henkōment, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben; henkumpst*, henkumst, F.: nhd. Auskommen, auskömmlicher Lebensunterhalt

auskommen, mnd. hennekōmen (1), st. V.: nhd. auskommen, ausreichen

Auskommen, mnd. hennekōmen (2), mnd.?, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben; hennekumpst, F.: nhd. Auskommen, auskömmlicher Lebensunterhalt; hērkōminge, F.: nhd. Herkommen, Auskommen, ausreichender Lebensunterhalt

auskommen, mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

Auskommen, mnd. n· gesamhēt, nēgesamheit, F.: nhd. Genügsamkeit, Genüge, Auskommen

auskommen, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden
-- friedlich miteinander auskommen: mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern
-- schlecht auskommen miteinander: mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

auskommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

auskommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auskommentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskömmlicher -- auskömmlicher Lebensunterhalt, mnd. henkumpst*, henkumst, F.: nhd. Auskommen, auskömmlicher Lebensunterhalt; hennekumpst, F.: nhd. Auskommen, auskömmlicher Lebensunterhalt

auskommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskoogleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskoogsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskopie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskörnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskosten, as. gi-kos-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. auskosten

auskosten, mhd. gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern

auskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskoster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auskostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausköten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskrähen, ahd. follakräen* 1, sw. V. (1a): nhd. auskrähen, zu Ende krähen

auskrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskramen, mhd. ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden

auskramen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskrämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskramung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auskranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskrätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskratzen, ahd. abafirskaban* 1, abafirscaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, auskratzen, ausradieren, tilgen; irskaban* 1, irscaban*, st. V. (6): nhd. ausschaben, auskratzen, abscharren; irskerran* 3, irscerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, auskratzen, vertilgen, ausrotten

auskratzen, mhd. ūzkratzen, ūz krathe, sw. V.: nhd. »auskratzen«, herauskratzen, herauszerren

auskratzen, mhd. ūzkrouwen, ūz krouwen, sw. V.: nhd. auskratzen, auszupfen

auskratzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auskratzung, ae. scyr-f-t, Sb.: nhd. Auskratzung

auskräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskrauten, mnd. upr· men*, uprumen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufräumen, wegschaffen, säubern, auskrauten

auskrebsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskreiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskreiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskreischen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

auskreischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskriechen, mhd. ūzgekriechen, st. V.: nhd. »auskriechen«; ūzkriechen, st. V.: nhd. »auskriechen«, hervorschlüpfen, herauskommen

auskriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskriegen, mhd. ūzgekriegen, ūz gekriegen, sw. V.: nhd. »auskriegen«, mit Krieg bezwingen

auskriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskrümeln, mhd. ūzkrümelen***, V.: nhd. »auskrümeln«

auskrümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskrümler, mhd. ūzkrümelære*, ūzkrümler, st. M.: nhd. »Auskrümler«, Stoßzahn

auskucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendgant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskugeln, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

auskühlen, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

auskühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskühlung, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

auskünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auskündigung, mnd. ūtkündinge*, ūtkundinge, mnd.?, F.: nhd. »Auskundung«, Auskündigung, Aufgebot

auskündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auskundschaften, got. bi-niu-hs-jan 1, sw. V. (1): nhd. auskundschaften, ausspionieren, ausforschen; *niu-hs-jan?, sw. V. (1): nhd. auskundschaften, heimsuchen

auskundschaften, ahd. bispehōn* 3, sw. V. (2): nhd. spähen, erkunden, auskundschaften, erforschen, erspähen, erblicken

Auskundschaften, ahd. gispehōtī 1, st. F. (ī): nhd. Spähen, Auskundschaften, Aufspüren

auskundschaften, ahd. irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen; irspiohōn* 2?, sw. V. (2): nhd. auskundschaften, erforschen, untersuchen, prüfen; spehōn* 6, sw. V. (2): nhd. spähen, erspähen, erkunden, ausspähen, auskundschaften, aufsuchen; spiohōn* 3?, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, auskundschaften; spurien 8, spurren*, sw. V. (1a): nhd. aufspüren, aufsuchen, auskundschaften, ergründen

auskundschaften, mhd. ūzspüren*, ūzspürn, ūz spürn, sw. V.: nhd. »ausspüren«, auskundschaften, ermitteln, jemandes Spur finden; vassen, fassen*, sw. V.: nhd. suchen, aufspüren, auskundschaften; verspehen, ferspehen*, virspehen, firspehen*, sw. V.: nhd. »verspähen«, auskundschaften, beobachten; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

auskundschaften, mhd. ersinden, sw. V.: nhd. erreichen, auskundschaften, erforschen, sich vorstellen; erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden

auskundschaften, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

auskundschaften, mnd. horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf; kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

auskundschaften, mnd. vörförschen*, vorvörschen, vorvorschen, vorvröschen, vorvroschen, sw. V.: nhd. forschen, erforschen, nachforschen, auskundschaften, erkunden, feststellen; vörhorken*, vorhorken, vorhorchen, sw. V.: nhd. aushorchen, herumhorchen, auskundschaften, in Erfahrung bringen, erforschen; vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vörpr· ven*, vorpr· ven, sw. V.: nhd. erkunden, auskundschaften, erproben, versuchen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

Auskundschaften, mnd. vörspēen* (2), vorspēen, vorspēent, vorspēn, vorspēnt, N.: nhd. Auskundschaften, Ausspähen, Erkunden
-- durch Auskundschaften bekannt machen: mnd. vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd.

ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

auskundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auskundschafter, mhd. verspehære*, ferspehære*, verspeher, ferspeher*, st. M.: nhd. »Verspäher«, Auskundschafter

auskundschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskundschaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auskundung, mnd. ūtkündinge*, ūtkundinge, mnd.?, F.: nhd. »Auskundung«, Auskündigung, Aufgebot

Auskunft -- Auskunft erteilen, mnd. rātgēven, st. V.: nhd. »ratgeben«, Rat erteilen, Auskunft erteilen, beraten (V.)

Auskunft -- Auskunft geben, mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

Auskunft -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

Auskunft -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

Auskunft -- Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

Auskunft -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

Auskunft -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1) geben, mnd. ōrdēlvinden* (1)**, V.: nhd. Urteil finden, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1) geben

Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1), mnd. ōrdēlvinden (1), ōrdēilvinden, N.: nhd. Urteilfindung, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1)

Auskunft, an. frā-sọg-n, st. F. (ō): nhd. Bericht, Erzählung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft

Auskunft, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung

-- Auskunft geben: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

Auskunft, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- Auskunft gebende Person: mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Auskunft, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Auskunft, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass; ūzrihte (2), st. F.: nhd. Anweisung, Auskunft, Zurechtweisung, Tadel, Vergütung; ūzwist, st. F.: nhd. Auskunft, Belehrung

-- Auskunft geben: mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über

-- Nonne die am Redefenster Auskunft gibt: mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

Auskunft, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Auskunft, mnd. berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten; beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung

-- Auskunft geben: mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

Auskunft, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

Auskunft, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

auskunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auskunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auskunftsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auskünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auskütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslachen, idg. *kāk-, V.: nhd. auslachen

auslachen, got. bi-hla-h-jan* 3, unr. st. V. (6): nhd. verlachen, verspotten, auslachen

auslachen, ae. hlie-h-h-an, hli-h-h-an, hly-h-h-an, hle-h-h-an, hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. lachen, auslachen

auslachen, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; bispottōn* 3, sw. V. (2): nhd. verspotten, verhöhnen, verlachen, auslachen; spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben

auslachen, mnd. anelachen*, anlachen, sw. V.: nhd. anlachen, auslachen; belachen, sw. V.: nhd. auslachen, verspotten

auslachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auslachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslachen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslachen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslachender, mnd. belachære*, belacher, M.: nhd. Verspotter, Auslachender

auslachenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslachenswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausladen -- Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Ausladen -- Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der

Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

Ausladen -- mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter, mnd. inlādære* (1), inlāder, M.: nhd. »Einlader«, mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter

Ausladen -- Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen, mhd. stegreht, st. N.: nhd. Stegrecht, Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen

ausladen (V.) (1), an. hryð-ja, sw. V.: nhd. leeren, ausladen (V.) (1), werfen, roden

ausladen (V.) (1), mhd. ūzladen, ūz laden, st. V.: nhd. »ausladen« (V.) (1), abladen, hinausführen

ausladen (V.) (1), mhd. entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von

ausladen (V.) (1), mnd. ūtschēpen*, ūtschepen, mnd.?, V.: nhd. ausschiffen, ausladen (V.) (1), zu Schiff ausführen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

ausladen (V.) (1), mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

ausladen (V.) (1), mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten; störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

ausladen, mnd. lössen (1), lossen, sw. V.: nhd. entladen (V.), Schiffsgut entladen (V.), ausladen, löschen

ausladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausladend, mhd. geströut (1), geströuwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestreut«, ausladend, durchlässig

Ausladeplatz, mnd. entlādestēde, F.: nhd. Ausladeplatz

Auslader, mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

auslader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auslader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausladung (F.), mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

Ausladung, mnd. entlastinge, F.: nhd. »Entlastung«, Ausladung, Löschung einer Fracht

ausladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausladungzetteltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaeufte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaeutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslage -- Auslage an Apothekerwaren, mnd. krūtanelegginge*, krūtanlegginge, F.: nhd. Auslage an Apothekerwaren, Vorrat an Apothekerwaren

Auslage, afries. un-ko-st 1, Sb.: nhd. Unkosten, Auslage

Auslage, mnd. anegelegginge*, angelegginge, mnd.?, Sb.: nhd. Anlage, Auslage, Kosten, Aufwand; anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente

Auslage, mnd. ūtlāge*, ūtlage, mnd.?, F.: nhd. Auslage, Erker?

-- in die Auslage setzen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße: mnd. windelāge*, windelage, mnd.?, sw. F.: nhd. Fensterladen, Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße

Auslage, mnd. tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

auslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslage, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auslagebrett, mnd. krāmlit, krāmlēde, N.: nhd. offener Verkaufsstand, Auslagebrett

Auslagebrett, mnd. lāde (3), M.: nhd. Lade, Auslagebrett, Verkaufsstand

auslagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslagen, ahd. spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung

auslagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausland -- im Ausland leben, ahd. wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

Ausland -- im Ausland, ahd. elilento* 1, Adv.: nhd. im Ausland, außer Landes, in die Ferne

Ausland -- Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

Ausland, ae. ėl-lėn-d-e (2), N.: nhd. Ausland, fremdes Land

-- im Ausland leben: ae. ėl-þéo-d-ian, sw. V.: nhd. im Ausland leben, in der Fremde leben

Ausland, afries. el-e-len-d-e 4, el-len-d-e, il-i-len-d-e, N.: nhd. fremdes Land, Ausland; *ūt-len-d-e, N.: nhd. Ausland

-- ins Ausland: afries. ūt-len-d-es 1 und häufiger?, ūt-lan-d-es, Adv.: nhd. ins Ausland

Ausland, anfrk. el-i-len-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »anderes Land«, Verbannung, Ausland

Ausland, as. ėl-i-lėn-d-i* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Ausland, Fremde (F.) (1)

Ausland, ahd. elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land; elilentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft; elilentīn* 21 und häufiger, elilentī*, st. F. (ī): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Fremde (F.) (1), Dasein in der Fremde

Ausland, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

ausland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslandbannwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausländen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausländer, got. barbaru-s 1, st. M. (u): nhd. Nichtgrieche, Barbar, Ausländer, Fremder

Ausländer, ahd. eliboro 1, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Ausländer; piligrīm 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pilger, Reisender, Fremder, Ausländer

Ausländer, mhd. ūzlendære*, ūzlender, st. M.: nhd. Ausländer, Fremder

Ausländer, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Ausländer, mnd. ūtlendære*, ūtlender, mnd.?, M.: nhd. Ausländer, Fremdling

Ausländer, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

ausländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausländerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausländig, mhd. ūzlendic, Adj.: nhd. »ausländig«, ausländisch, fremd

ausländig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausländisch, got. *walh-s?, Adj. (a): nhd. welsch, ausländisch

ausländisch, an. ūt-lend-r, Adj.: nhd. ausländisch, fremd

ausländisch, ae. ėl-lėn-d-e (1), Adj.: nhd. ausländisch, fremd; ėl-þéo-d-ig, æl-þéo-d-ig, Adj.: nhd. fremd, ausländisch; ūt-lėn-d-e, Adj.: nhd. ausländisch; ūt-lėn-d-isc, Adj.: nhd. ausländisch; wíel-isc, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, welsch, unfrei

ausländisch, afries. ūt-len-d-isk* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ausländisch«, im anderen Bezirk wohnend, auswärtig

ausländisch, afries. el-e-len-d-ich 2, el-len-d-ich, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; ov-er-lan-d-ich 1, ov-er-lon-d-ich, ov-er-len-d-ich, Adj.: nhd. ausländisch

ausländisch, anfrk. el-i-len-d-ig* 4, Adj.: nhd. ausländisch, fremd

ausländisch, as. ėl-i-lan-d-ig* 1, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; ėl-i-lėn-d-i* (2) 3, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, elend, gefangen

ausländisch, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend; elirart* 1, Adj.: nhd. »fremdsprachig«, fremd, ausländisch; fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich; fremidikunnīg*? 1?, Adj.: nhd. fremdstämmig, ausländisch; urlenti 4, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, zugereist; ūzlenti* (1) 1, Adj.: nhd. ausländisch, verbannt?

ausländisch, ahd. elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich

ausländisch, mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

ausländisch, mhd. urlende (1), Adj.: nhd. ausländisch, außerhalb des Landes befindlich; ūzlendic, Adj.: nhd. »ausländig«, ausländisch, fremd; ūzlendisch, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

ausländisch, mnd. būtenlendisch, Adj.: nhd. ausländisch, nicht zum Lande gehörig

ausländisch, mnd. ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend; ūtlandisch*, ūtlandesch, mnd.?, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; ūtlendich, mnd.?, Adj.: nhd. ausländisch; ūtlendisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausländisch; vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

ausländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausländischer -- ausländischer italienischer Kaufmann, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur

ausländischer -- ausländischer Kaufmann, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher

ausländisches -- ausländisches Obst, mnd. fr˙ t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt

ausländisches -- ausländisches Tuch, an. sal-ūn, N.: nhd. ausländisches Tuch

auslands, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslandshandel -- Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Auslandsreise, ae. ėl-þéo-d-ig-nės-s, ėl-þéo-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Auslandsreise, Pilgerfahrt, Verbannung; ėl-þéo-d-ung, st. F. (ō): nhd. Auslandswohnsitz, Auslandsreise

Auslandswohnsitz, ae. ėl-þéo-d-ung, st. F. (ō): nhd. Auslandswohnsitz, Auslandsreise

auslangen, ahd. gilangōn 2, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen, reichen, ausreichen, auslangen

auslangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausläppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auslass -- Auslass an Gefäßen, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Auslass, ahd. ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss

Auslass, ahd. gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk

Auslass, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

-- hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters: mnd. ? tapholt, N.: nhd. »Zapfholz«, hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters?

auslass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslassen -- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

auslassen -- sich auslassen über, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

auslassen, germ. *uzlētan, *uzlǣtan, st. V.: nhd. auslassen

auslassen, ae. of-er-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. übergeben, auslassen, weglassen

auslassen, as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

auslassen, ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen

auslassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; foralāzan* 13, red. V.: nhd. auslassen, unberücksichtigt lassen; ubarburien* 8, ubarburren*, sw. V. (1b): nhd. übertreffen, auslassen, unterlassen, aufschwellen; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

auslassen, mhd. afterlāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, nachlassen, hintansetzen, übergehen (V.) (2); aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

auslassen, mhd. ūzgelāzen, st. V.: nhd. »auslassen«

auslassen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Auslassen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

auslassen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; underlāzen, under lāzen, unterlāzen, st. V., red. V.: nhd. auslassen, untergehen (Sonne), unterlassen (V.); ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

auslassen, mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; afbarken, sw. V.: nhd. aussondern, auslassen

auslassen, mnd. ūtlāten (2), mnd.?, st. V.: nhd. herauslassen, machen dass etwas herausgeht, entlassen (V.), auslassen, übergehen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden; vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.); vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

auslassen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen; hinderlāten, hinderlaten, hinderlān, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, auslassen, übergehen, verschweigen

-- seinen Ärger auslassen: mnd. īveren (2), sw. V.: nhd. seinen Ärger auslassen, aufgebracht sein (V.)

auslassen, mnd. · verhüppen, ōverhoppen, sw. V.: nhd. auslassen, auf etwas verzichten; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verspringen, ōverspringen, st. V.: nhd. hinüberspringen, hinwegspringen, auslassen, übergehen; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

auslassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslassen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslassöffnung -- Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

Auslassung -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

Auslassung, mhd. underreit, st. M.: nhd. Zwischenritt, Auslassung

Auslassung, mnd. vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung

auslassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auslassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslassungen -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

auslasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auslatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslauben, mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

auslauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auslauf -- Auslauf für Pferde, mnd. pērdebāne, F.: nhd. »Pferdebahn«, Auslauf für Pferde, Reitbahn

Auslauf, ahd. trata 3, trat*, st. F. (ō): nhd. Gemeinland, Zertrampeln, Weg, Viehtrift, Auslauf

-- Auslauf des Sattelbogens: ahd. gaganleder 2, st. N. (a): nhd. »Gegenleder«, Auslauf des Sattelbogens, Teil des Sattelzeuges

Auslauf, mhd. ūzlouf, st. M.: nhd. »Auslauf«, Abzug, Auszug, Durchfall, Ruhr

Auslauf, mhd. urganc, st. M.: nhd. Gang (M.) (2), Ausgang, Auslauf, Spaziergang, Spazierweg

auslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaufen, germ. *lekan, st. V.: nhd. »lecken« (V.) (2), leck sein (V.), undicht sein (V.), auslaufen; *uzrennan, st. V.: nhd. auslaufen

auslaufen, got. ur-ri-n-n-an* 27, st. V. (3): nhd. auslaufen, ausgehen, aufgehen (von Samen oder von der Sonne)

auslaufen, afries. ūt-quin-k-a 1, st. V. (3a): nhd. auslaufen; ūt-sī-g-a 2, ūt-sī-a, st. V. (1): nhd. auslaufen

auslaufen, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzrinnen, ūz rinnen, st. V.: nhd. »ausrinnen«, entspringen, herausfließen, auslaufen, herausfließen aus; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit; voreloufen*, vorloufen, vor loufen, forloufen*, st. V., red. V.: nhd. vorlaufen, auslaufen, vorhergehen

-- auf eine Spitze auslaufen: mhd. verspitzen, ferspitzen*, sw. V.: nhd. »verspitzen«, zuspitzen, auf eine Spitze auslaufen, vermeinen

auslaufen, mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

auslaufen, mhd. orten, sw. V.: nhd. »orten«, auslaufen, sich erstrecken, zu Ende gehen

auslaufen, mnd. ? sloppen?, mnd.?, sw. V.?: nhd. lecken (V.) (3), auslaufen?

auslaufen, mnd. aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen

auslaufen, mnd. ūtlōpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslaufen«, weglaufen, entlaufen (V.), in See gehen

auslaufen, mnd. henlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen, verlaufen (V.), auslaufen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

auslaufen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

auslaufen, mnd. upschüppen*, upschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschaufeln, auslaufen; ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

auslaufen, nhd., N.: nhd. Auslaufen, Durchfall; E.: s. auslaufen; L.: DW, Luther

auslaufen, nhd.: nhd. ; E.: s. aus, laufen; L.: DW, Luther

auslaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaufend, mnd. ? sloppent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leck?, auslaufend?

-- in eine Spitze auslaufend: mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

-- in einer Spitze auslaufend: mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

-- rund auslaufend: mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

auslaufendem -- langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf, mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

auslaufendes -- in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, mnd. timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze

Ausläufer -- Ausläufer eines Erzganges, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Ausläufer -- schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, mnd. swālekenstērt, swālkenstērt, M.: nhd. Schwalbenschwanz, schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, Rappier (spöttisch), Degen (spöttisch)

Ausläufer, mnd. drēvel (1), M.: nhd. unfreier Knecht, niederer Hausknecht, Aufwärter, Ausläufer

ausläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausläufisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausläuft -- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

auslauft, nhd., M.: nhd. ; I.: Lüt. lat. excursus?; L.: DW, Luther

ausläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auslaufung, mhd. ūzloufunge, st. F.: nhd. »Auslaufung«, Irrweg

auslaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auslaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausläuten -- den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

ausläuten -- den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

ausläuten -- den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

ausläuten, mhd. ūzliuten, ūz liuten, sw. V.: nhd. »ausläuten«, zu Grabe läuten

auslauten, mnd. ūtlūden, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslauten«, lauten, besagen

ausläuten, mnd. · verlūden*, · verl· den, ōverl· den, sw. V.: nhd. ausläuten, zu Grabe tragen

ausläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auslauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslauten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslauten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausläutern, ahd. smelzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, auflösen, zerlassen (V.), ausläutern

ausläutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausleben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslecken (V.) (1), mnd. ūtlāpen*, ūtlapen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslecken (V.) (1)

auslecken, mhd. ūzlecken, sw. V.: nhd. »auslecken«

auslecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausledigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausleeren, afries. tēm-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausleeren, ausfließen lassen, bezahlen, entrichten, erfüllen?

ausleeren, ahd. firdewen* 11, firdouwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, ausleeren, erbrechen; giniowihten* 1, sw. V. (1a): nhd. vergeuden, verschwenden, vernichten, zunichte machen, ausleeren; irdewen* 1, irdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; irskepfen* 10, irskephen*, irscepfen*, irscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. erschöpfen, leeren, ausschöpfen, ausleeren, herausschaffen; ītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, ausleeren, leer machen; ūzfirdewen* 1, ūzfirdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren, Notdurft verrichten; widardewen* 1, widardouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, heraustreten

ausleeren, ahd. irlāren* 2, sw. V. (1a): nhd. »ausleeren«, befreien, befreien von, losbinden

ausleeren, mhd. ūzœsen*, ūz ōsen, sw. V.: nhd. ausleeren; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

ausleeren, mhd. erœsen, erōsen, sw. V.: nhd. »erösen«, ausleeren, erschöpfen, verwüsten, vernichten, leeren

ausleeren, mhd. erlæren, sw. V.: nhd. »ausleeren«, ganz leer machen, leeren, befreien

ausleeren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausleerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslegbar -- geistlich auslegbar, mhd. bezeichenhaft, Adj.: nhd. symbolisch, geistlich auslegbar

Auslegen -- Auslegen einer Wurt, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde

-- eine Wurt auslegen: mnd. ? wōrden (2), wurden, mnd.?, sw. V.: nhd. eine Wurt aufwerfen, eine Wurt auslegen?

-- einen Deich als Schutz auslegen: mnd. ūtvrīden*, ūtvriden, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Deich als Schutz auslegen, machen

-- falsch auslegen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Floßangeln auslegen: mnd. vl· ten (3), flöten*, flotten, sw. V.: nhd. Floßnetz auslegen, Floßangeln auslegen

-- Floßnetz auslegen: mnd. vl· ten (3), flöten*, flotten, sw. V.: nhd. Floßnetz auslegen, Floßangeln auslegen

-- mit Elfenbein auslegen: mnd. ? vörbēnen*, vorbēnen, sw. V.: nhd. mit Knochen belegen (V.), mit Elfenbein belegen (V.), mit Elfenbein auslegen?, mit Knochen auslegen?

-- mit Knochen auslegen: mnd. ? vörbēnen*, vorbēnen, sw. V.: nhd. mit Knochen belegen (V.), mit Elfenbein belegen (V.), mit Elfenbein auslegen?, mit Knochen auslegen?

-- übel auslegen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- vorher auslegen: mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

-- Waren auslegen: mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

-- zum Verkauf auslegen: mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

Auslegen -- Steinplatte zum Auslegen des Kellers, mnd. ? kellærestēn*, kellerstēn, kellerstein, kelrestēn, M.: nhd. Steinplatte zum Auslegen des Kellers?

auslegen, got. ga-skei-r-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erklären, auslegen, übersetzen; *skei-r-jan?, sw. V. (1): nhd. auslegen, erklären

auslegen, an. ver-ja (5), sw. V.: nhd. gebrauchen, auslegen, verkaufen, sich versehen (V.) mit

auslegen, ae. cy-st-an, sw. V.: nhd. ausgeben, auslegen, den Wert erhalten (V.); ge-trah-t-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; trah-t-ian, trah-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten

auslegen, afries. ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen

auslegen, ahd. antfristōn* 16, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten, erklären, übersetzen (V.) (2), in Worte fassen

Auslegen, ahd. furigilegida* 1, st. F. (ō): nhd. Vorlegen, Vorlage, Auslegen, Zurschaustellen

auslegen, ahd. giantfristōn* 2, sw. V. (2): nhd. deuten, erklären, auslegen, übersetzen (V.) (2); girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; gispunōn* 2, sw. V. (2): nhd. auslegen, auseinandersetzen, erörtern, vortragen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irsagēn* 6, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, berichten, auslegen, erörtern, bekanntmachen; spunōn* 3, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten

auslegen, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; diutieren, dūtieren, sw. V.: nhd. ausdrücken, auslegen, darlegen; durchglōsen, sw. V.: nhd. ergründen, auslegen, erschöpfend auslegen; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; durchsetzen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, zieren, verzieren, versehen (V.); erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

-- erschöpfend auslegen: mhd. durchglōsen, sw. V.: nhd. ergründen, auslegen, erschöpfend auslegen

auslegen, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūzerkirnen, ūz erkirnen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzhenken, ūz henken, sw. V.: nhd. auslegen, auswerfen, heraushängen; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; ūzstiften, sw. V.: nhd. auslegen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- falsch auslegen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- zum Verkauf auslegen: mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten

auslegen, mhd. getengelen*, getengeln, sw. V.: nhd. tängeln, hämmern, auslegen, auseinandersetzen, darlegen; glōsen (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären, beziehen auf; glōsieren (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären; interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als

Auslegen, mhd. glōsen (2), st. N.: nhd. »Auslegen«; glōsieren (2), st. N.: nhd. »Auslegen«

auslegen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

-- übel auslegen: mhd. missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

-- zum Tadel auslegen: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

auslegen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen

auslegen, mnd. bed· den, beduden, sw. V.: nhd. bedeuten, deuten, auslegen, deutlich machen, bezeichnen; dēclārēren, sw. V.: nhd. »deklarieren«, erklären, klar machen, auslegen, offenbaren, kundgeben; dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.); d· den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2); entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; exponēren, sw. V.: nhd. »exponieren«, auslegen, ausdeuten

-- falsch auslegen: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

-- mit Fließen auslegen: mnd. ēsteren, esteren, eysteren, sw. V.: nhd. Estrich herstellen, mit Fließen auslegen

-- zu Haus oder Garten auslegen: mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

-- zu Hofplätzen auslegen: mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

auslegen, mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ütleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtstrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstrecken, (Geld) vorstrecken, vorschießen, auslegen, erstrecken; vörd· den*, v· rd· den, v· red· den, sw. V.: nhd. auslegen, erklären; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörklāren* (1), vorklären, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

auslegen, mnd. glōsen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, übersetzen (V.) (2), achten?, merken?; glōsēren, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, glossieren, Anmerkungen machen; gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- Apothekerwaren auslegen: mnd. krūtaneleggen***, sw. V.: nhd. Apothekerwaren auslegen

auslegen, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

-- Deich mit Soden auslegen: mnd. sādigen (2), sw. V.: nhd. Deich mit Soden auslegen, ausbessern

-- Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen: mnd. tapētleggen, teppātleggen, sw. V.: nhd. Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen

auslegen, mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

-- auslegen als: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- mit Steinen auslegen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

Auslegen, nhd., N. nhd., Auslegen, Auslegung; E.: s. auslegen; L., Luther

auslegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslegend, ahd. swuozlīh* 6, suozlīh*, Adj.: nhd. süß, lieblich, mild, köstlich, auslegend

auslegend, mhd. bediutelich***, Adj.: nhd. »auslegend«, bedeutend, erklärend

auslegenden -- einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Auslegender, mnd. glōsemākære*, glōsemāker, M.: nhd. »Glossemacher«, Glossenmacher, Auslegender, Sinndeuter

Ausleger -- Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

Ausleger, ae. be-cweþ-ere, st. M. (ja): nhd. Ausleger, Übersetzer; trah-t-ere, st. M. (ja): nhd. Erklärer, Ausleger, Interpret

Ausleger, as. and-prest* 1, ant-prest, st. M. (a?, i?): nhd. Traumdeuter, Ausleger

Ausleger, ahd. antfrist 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter, Erklärer; antfristāri* 2, st. M. (ja): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter; antfristo* 3?, sw. M. (n): nhd. Ausleger, Erklärer, Deuter; diutāri* 3, st. M. (ja): nhd. Deuter, Ausleger, Erklärer

Ausleger, mhd. antvrist, antfrist*, M.: nhd. Ausdeuter, Deuter, Ausleger, Übersetzer; bediutære, st. M.: nhd. Ausleger, Deuter, Traumdeuter; diutære, tiutære, tūtære, st. M.: nhd. »Deuter«, Ausleger, Dolmetscher

Ausleger, mhd. ūzlegære, ūzleger, st. M.: nhd. »Ausleger«, Ausdeuter, Deuter

Ausleger, mnd. bed· dære*, bed· der, beduder, M.: nhd. »Bedeuter«, Ausleger, Lenker, Beeinflussender; corsōr, corsoer, M.: nhd. geistliches Amt, Ausleger

Ausleger, mnd. ūtleggære*, ūtlegger, mnd.?, M.: nhd. Ausleger

ausleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auslegerin, mhd. bediutærinne, st. F.: nhd. Auslegerin, Deuterin

Auslegerin, mhd. ūzlegærinne*, ūzlegerin, st. F.: nhd. »Auslegerin«, Deuterin

auslegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auslegt -- Fischerkahn der Netze auslegt, mnd. gārnschip, gārenschip, N.: nhd. Fischerkahn der Netze auslegt, Fischerkahn der Netze einholt

auslegt -- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

Auslegung -- Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

Auslegung -- Schiff zur Auslegung der Seetonnen, mnd. tunnenbojer*, tunnenboier, mnd.?, M.: nhd. Schiff zur Auslegung der Seetonnen; tunnenschip, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenschiff«, Schiff zur Auslegung der Seetonnen

Auslegung, got. skei-r-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 12, 55 Anm. 3, vgl. 132,3c): nhd. Auslegung, Erklärung

Auslegung, an. rāðn-ing, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Züchtigung, auferlegte Strafe

Auslegung, ae. ge-rėc-e-nės-s, ge-rėc-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Anweisung, Verbesserung; rec-e-nės-s, rec-e-nės, rec-c-e-nės-s, rec-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Erklärung

Auslegung, afries. thiō-d-e (1) 6, thiō-th-e, F.: nhd. Deutung, Auslegung; ūt-ledz-inge 2, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Aufzählung

Auslegung, ahd. antfrista 5, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung; antfristunga 12, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung, Übersetzung; diuta* 1, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, deutlich (= zi diuta); girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; ursuohhida* 11, ursuochida*, st. F. (ō): nhd. Erforschung, Prüfung, Untersuchung, Auslegung, Unterhandlung

Auslegung, mhd. bediute (1), bedūte, st. F.: nhd. Auslegung, Zeichen, Bedeutung; bediutenunge, st. N.: nhd. Bedeutung, Auslegung; bediutnisse, bedūtnisse, bedūtnusse, st. F.: nhd. Bedeutung, Sinnbild, Auslegung; bediutunge, bedūtunge, wediutunge, st. F.: nhd. Bedeutung, Sinn, Auslegung; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung;

bezeichennisse*, bezeichenisse, wezeichenisse, bezeichnüs, wezeichnüs, st. F.: nhd. sinnbildliche Bedeutung, Bedeutung, Auslegung; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung; diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung; diutunge, dūtunge, tūtunge, st. F.: nhd. »Deutung«, Auslegung, Bedeutung, Lösung, Offenbarung

-- zur Auslegung: mhd. bediutelīche, Adv.: nhd. zur Auslegung, als Erklärung

Auslegung, mhd. ūfbruch, st. M.: nhd. Aufbruch, Öffnung, Blüte, Ausbruch, Auslegung; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; ūzlegunge, st. F.: nhd. Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage

-- üble Auslegung: mhd. verkērede*, verkērde, ferkērede*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, üble Auslegung, Verdrehung

Auslegung, mhd. glōse, st. F., sw. F.: nhd. »Glosse«, Anmerkung, Auslegung, Deutung, Umschreibung, Sinn

Auslegung, mhd. tolc, st. M.: nhd. Dolmetschung, Auslegung, Erklärung; tolke (1), sw. M.: nhd. Dolmetschung, Auslegung, Erklärung

Auslegung, mnd. bed· denisse, bedudenisse, F.: nhd. Deutung, Auslegung; bed· dinge, bedudinge, F.: nhd. Bedeutung, Auslegung, Hindeutung, Bezeichnung; dēclārācie, F.: nhd. »Deklaration«, Erklärung, Auslegung, Offenbarung, Kundgebung; d· dinge, F.: nhd. Deutung, Auslegung; entbindenisse, F.: nhd. Entbindung, Befreiung, Auslegung, Erklärung

Auslegung, mnd. ūtlegginge, mnd.?, F.: nhd. Geldausgabe, Deutung, Auslegung; vörlütteringe*, vorlütteringe, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Auslegung, Erklärung; vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörtolk*, vortolk, N.: nhd. Auslegung, Deutung?, Schnack, Geschwätz?, Gesindel?

-- zur Schau stellende Auslegung von Waren: mnd. ūtvlēge*, ūtvlege, mnd.?, st. M.: nhd. Aufputz, zur Schau stellende Auslegung von Waren

Auslegung, mnd. glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung

-- listige Auslegung: mnd. kettærelist*, ketterlist, F.: nhd. listige Auslegung, Spitzfindigkeit der Glaubensabtrünnigen

Auslegung, mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts; profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

-- Auslegung der Seetonnen: mnd. legginge, F.: nhd. Legung, Auslegung der Seetonnen

-- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält: mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

-- falsche Auslegung: mnd. missebrūkinge*, misbrūkinge, F.: nhd. Missbrauch, falsche Anwendung, falsche Auslegung

-- Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung: mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

-- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung: mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

auslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslegungregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslegungsregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslehren, mnd. ūtlēren, mnd.?, sw. V.: nhd. auslernen, auslehren

auslehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslehren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausleibig, mhd. ūzlībic*, ūzlībec, Adj.: nhd. »ausleibig«

ausleibig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleiden, mhd. ūzlīden, st. V.: nhd. »ausleiden«, durchhalten, durchleiden, aushalten

ausleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausleihe, ahd. irlēhanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leihe, Ausleihe, Ausleihen, Zinsen

Ausleihen -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

ausleihen, an. byg-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. heiraten, kaufen, ausleihen, verpachten; lēn-a (3), sw. V. (2): nhd. ausleihen, belehnen

ausleihen, as. bi-lī-v-an* 3, bi-lī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. bleiben, ausleihen, unterbleiben

ausleihen, ahd. analēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. ausleihen, leihen, Darlehen geben, aushelfen; firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen

Ausleihen, ahd. irlēhanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leihe, Ausleihe, Ausleihen, Zinsen

ausleihen, mhd. anelīhen, anlīhen, ane līhen, st. V.: nhd. »anleihen«, leihen, borgen, überlassen (V.), ausleihen, anlegen; entlēhen, entlēn, sw. V.: nhd. »entlehnen«, ausleihen, leihen; erlēhenen, sw. V.: nhd. belehnen, entlehnen, ausleihen

ausleihen, mhd. ūzentlīhen, st. V.: nhd. ausleihen

ausleihen, mhd. ūzlīhen, ūz līhen, st. V.: nhd. »ausleihen«, verleihen, auf Zinsen leihen, verschenken

ausleihen, mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

Ausleihen, mhd. verborc, ferborc*, st. M.: nhd. »Verborg«, Ausleihen, ausgeliehenes Geld

ausleihen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; entlēhenen, entlēnen, enlēnen, sw. V.: nhd. entlehnen, eintleihen, ausleihen, verleihen

ausleihen, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; ūtlēhenen*, ūtlēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausleihen; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken

ausleihen, mnd. līen (1), līhen, līgen, liggen, st. V.: nhd. leihen, zu Lehen geben, ausleihen, leihweise überlassen (V.), verleihen

ausleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleitde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleiten, as. ūt-lê-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausleiten«, hinausleiten

ausleiten, ahd. irleiten* 24, urleiten*, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, »ausleiten«, verbringen, wegführen, entfernen, wegziehen

ausleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausleitgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausleitgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausleitung, afries. *ūt-lêd-ene, F.: nhd. »Ausleitung«, Begräbnis; ūt-lê-d-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Ausleitung«, Begräbnis

Ausleitung, mhd. ūzleitunge, st. F.: nhd. »Ausleitung«

ausleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslenken, mhd. ūzlenken, ūz lenken, sw. V.: nhd. »auslenken«, ausschneiden, dekolletieren

auslenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslernen, mnd. ūtlēren, mnd.?, sw. V.: nhd. auslernen, auslehren

auslernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslernen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Auslesemeister, mhd. underlesemeister, st. M.: nhd. »Auslesemeister«

auslesen, ahd. ūzgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, aufsammeln, zusammenlesen, ausrupfen; ūzirlesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, sammeln, ausrupfen, aufsammeln; ūzlesan* 3, st. V. (5): nhd. »auslesen«, auflesen, aufsammeln, zusammenlesen, zusammenholen, ausrupfen

auslesen, ahd. irlesan* 4, st. V. (5): nhd. auflesen, auslesen, sammeln, aufsammeln, auflesen; irzwigōn* 1, sw. V. (2): nhd. auslesen, herauspflücken

auslesen, mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen; ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

auslesen, mhd. erseigen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, erschöpfen, auslesen

auslesen, mhd. rīteren* (1), rītern, sw. V.: nhd. sieben (V.), reinigen, auslesen, durch ein Sieb schütten

auslesen, mhd. umbewelben, red. V., sw. V., st. V.: nhd. in Umlauf setzen, umstürzen, auslesen; underlesen, st. V.: nhd. auslesen; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen

-- ausbreitend auslesen: mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

auslesen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

auslesen, mnd. ūtlēsen (1), ūtlesen, mnd.?, st. V.: nhd. auslesen, aussuchen; vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

auslesen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

auslesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auslesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausletze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausleuchten, mhd. ūzliuhten, ūz liuhten, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, ausstrahlen, ausstrahlen auf, widerspiegeln, weitergeben

ausleuchten, mnd. ūtlüchten*, ūtluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

ausleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausleute, mhd. ūzliute, st. M.: nhd. »Ausleute«, Leute von außerhalb, Fremde (M. Pl.)

ausleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslichten, mnd. ūtlichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslichten«, herausheben, verdrängen

auslichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausliechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslieferer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen

ausliefern, ae. ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen

ausliefern, ahd. firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firrātan* 14, red. V.: nhd. verraten, übergeben (V.), preisgeben, ausliefern; firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; firspilden* 5, sw. V. (1a): nhd. ausgeben, verbrauchen, verschwenden, ausliefern, preisgeben; giften* 4, sw. V. (1a): nhd. »geben«, übergeben (V.), ausliefern, weihen, bestimmen für; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen

-- dem Tod ausliefern: ahd. irtōden* 3, sw. V. (1a): nhd. töten, dem Tod ausliefern

ausliefern, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

ausliefern, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen

-- als Geisel ausliefern: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

ausliefern, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.)

-- ausliefern an: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

ausliefern, mnd. inantwōrden, inantwērden, inantwerden, sw. V.: nhd. überantworten, einhändigen, übergeben (V.), ausliefern, zur Bestrafung übergeben (V.)

ausliefern, mnd. lēveren (1), lēvern, lefern, leferen, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, übergeben (V.), anvertrauen, überstellen; lēverēren, lēverīren, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, Schlacht liefern; · verlangen, ōverlangen, sw. V.: nhd. überreichen, übergeben (V.), aushändigen, bezahlen, ausliefern; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

ausliefern, mnd. upantwōrden*, upantworden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, übergeben (V.); ūtantwōrden*, ūtantworden, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausantworten«, ausliefern; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; weddergēven*, weddergeven, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergeben«, zurückgeben, ausliefern, erbrechen; wedderschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschicken«, wieder herstellen, wieder zustellen, ausliefern

-- durch Verrat den Feinden ausliefern: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

ausliefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausliefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auslieferung -- Auslieferung verlangen, mnd. ūtēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausheischen«, Auslieferung verlangen

Auslieferung -- Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, mnd. tēgellādære*, tēgellāder, M.: nhd. Ziegelauflader, Verantwortlicher für die Auslieferung von Ziegel, Verantwortlicher für die Verladung von Ziegeln

Auslieferung, mnd. antwōrdinge, antwārdinge, F.: nhd. Überantwortung, Auslieferung

-- Auslieferung und Übergabe verlangen: mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

Auslieferung, mnd. inantwōrdinge, inantwerdinge, F.: nhd. Überantwortung, Einhändigung, Übergabe, Auslieferung

Auslieferung, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes; ōrsāle, ūrsāle, örsāle, Sb.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Auslieferung, Wiedererstattung; · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch; · verlēveringe, ōverlēveringe, averlēveringe, F.: nhd. »Überlieferung«, Aushändigung, Überlassung, Hinterlegung, Auslieferung

-- Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger: mnd. mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

auslieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auslieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslieferungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausliegen, mnd. ūtliggen, mnd.?, st. V.: nhd. ausliegen, zur Wacht ausliegen

-- Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen: mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

-- Schiffe zur Wache ausliegen lassen: mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

-- zur Wacht ausliegen: mnd. ūtliggen, mnd.?, st. V.: nhd. ausliegen, zur Wacht ausliegen

ausliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auslieger auf See (F.), mnd. sēliggære*, sēligger, M.: nhd. Auslieger auf See (F.)

Auslieger, mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert)

Auslieger, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

Auslieger, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

-- gedingte Auslieger: mnd. līkendēlære*, līkendēler, līkendēlere, līkendeiler, M.: nhd. gedingte Auslieger, Kaperer, Vitalienbruder, Seeräuber

Auslieger, mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

auslieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auslieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausliegermast, mnd. ūtliggæresmast*, ūtliggersmast, mnd.?, F.: nhd. »Ausliegermast«, Bugspriet

auslisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausloben -- öffentlich ausloben, mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen

ausloben, mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

ausloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auslobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslöchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslocken, mhd. ūzlocken, ūz locken, sw. V.: nhd. »auslocken«, hervorlocken, hervorladen, hervorrufen

auslocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausloehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloeschgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloeschisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloeschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloeschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausloesungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslöffeln, ae. laf-ian, sw. V. (2): nhd. laben, waschen, besprengen, auslöffeln

auslöffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslöschen, germ. *diligjan, germ.?, sw. V.: nhd. auslöschen, tilgen; ? *dīligōn, sw. V.: nhd. tilgen, auslöschen?; *dīlōn, germ.?, sw. V.: nhd. auslöschen; *þwaspjan, germ.?, sw. V.: nhd. auslöschen, vertilgen?

auslöschen, got. af-ƕap-jan 5, sw. V. (1): nhd. ersticken, auslöschen; af-swaírb-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206): nhd. abwischen, auslöschen

auslöschen, ae. ā-cwė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. auslöschen; ā-dry-s-n-an, sw. V. (2?): nhd. auslöschen, unterdrücken, verdrängen; ā-dwǣ-sc-an, sw. V. (1): nhd. auslöschen, vernichten; ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; dry-s-n-an, sw. V. (2?): nhd. auslöschen; dwǣ-sc-an, sw. V. (1): nhd. auslöschen, zerstören

auslöschen, afries. ūt-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, auslöschen, vernichten

auslöschen, anfrk. *lesk-en* 2, sw. V. (1): nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, unterdrücken

auslöschen, as. ā-lėsk-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, tilgen

auslöschen, ahd. bitrehhan* 2, bitrechan*, st. V. (4): nhd. auslöschen, Glut mit der Asche verdecken, mit Asche bedecken; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen; irklihhōn* 1, irklichōn?, sw. V. (2): nhd. vernichten, löschen (V.) (1), auslöschen; irleskan* 15, irlescan*, st. V. (3b): nhd. erlöschen, erkalten, löschen (V.) (1), auslöschen, verlöschen, ersterben; irlesken* 12 und häufiger?, irlescen*, irlerken*, sw. V. (1a): nhd. auslöschen, vernichten, widerlegen, beruhigen; lesken 6, lescen*, sw. V. (1a): nhd. »löschen« (V.) (1), auslöschen, beruhigen, vernichten; tīlōn* 3, sw. V. (2): nhd. auslöschen

auslöschen, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abegeschaben* (1), abe geschaben, abgeschaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, tilgen, vertreiben; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abeleschen, abe leschen, sw. V.: nhd. »ablöschen«, auslöschen

Auslöschen, mhd. abeleschunge, st. F.: nhd. Auslöschen, Auslöschung

auslöschen, mhd. abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen; erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

auslöschen, mhd. ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen; verbrunken, ferbrunken*, sw. V.: nhd. des Glanzes berauben, auslöschen; verleschen (2), ferleschen*, sw. V.: nhd. »verlöschen«, auslöschen; versweinen, verschwanen, fersweinen*, sw. V.: nhd. vernichten, übertreffen, in den Schatten stellen, loswerden, auslöschen

auslöschen, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

auslöschen, mhd. sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen; tillen, sw. V.: nhd. auslöschen

Auslöschen, mhd. vertīligunge*, vertīligung, vertilgunge, fertīligunge*, st. F.: nhd. Vertilgung, Auslöschen

auslöschen, mhd. vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen; zerleschen, st. V.: nhd. auslöschen; zerschüren*, zerschürn, sw. V.: nhd. auseinanderschüren, auslöschen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

auslöschen, mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

auslöschen, mnd. ūtleschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslöschen, dämpfen; ūtschāven*, ūtschaven, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausschaben«, ausradieren, auslöschen; vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen; vörleschen*, vorleschen, vorlöschen, sw. V., st. V.: nhd. verlöschen, erlöschen, ausgehen, auslöschen, beseitigen, tilgen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

auslöschen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

auslöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auslöscher, mhd. erleschære***, M.: nhd. »Erlöscher«, Auslöscher

Auslöscherin, mhd. erleschærinne*, erlescherin, st. F.: nhd. »Erlöscherin«, Auslöscherin

auslöschlich, ahd. irleskenti*, irlescenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. auslöschlich

auslöschlich, mhd. vertīligilich***, fertiligilich***, Adj.: nhd. vertilgbar, auslöschlich

auslöschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auslöschung, mhd. abeleschunge, st. F.: nhd. Auslöschen, Auslöschung; erleschunge, st. F.: nhd. »Erlöschung«, Auslöschung

Auslöschung, mhd. ūztuon (2), ūz tuon, st. N.: nhd. »Austun«, Auslöschung

Auslöschung, mnd. vörd· dinge*, vord· dinge, vordodinge, F.: nhd. Abtötung, Auslöschung, Ertötung, Aufhebung, Annullierung

Auslöse, mnd. ūtl· se*, ūtlose, mnd.?, F.: nhd. »Auslöse«, eine Art Zins

auslosen -- als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen, mnd. lāten (4), sw. V.: nhd. als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen

-- aus der Herberge auslösen: mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- Pfand auslösen: mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; quītpanden***, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Schuld begleichen

-- Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde: mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

auslosen -- Verkaufsstände auslosen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

auslösen, germ. *uzlunjan, sw. V.: nhd. auslösen

auslösen, an. brigð-a, sw. V. (1): nhd. verändern, umstürzen, betrügen, auslösen

auslösen, ae. for-þ-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. hervorrufen, auslösen

auslösen, afries. lê-s-a 18, sw. V. (1): nhd. lösen, auslösen, loskaufen, erlösen; le-th-og-ia* 2, le-th-og-a*, le-th-ig-ia*, le-d-ig-ia*, le-d-g-ia*, lē-g-ia* (2), sw. V. (2): nhd. befreien, erlösen, auslösen

auslösen, as. ūt-ā-lô-s-ian* 1, sw. V. (1): nhd. »auslösen«, ausreißen

auslosen, ahd. ūzliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »auslosen«, austeilen

auslösen, ahd. rīban* 42, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben, zereiben, auslösen, zerstören; ūzlōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. auslösen, herauslösen

auslösen, mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

auslösen, mhd. ūzbürgen, ūz bürgen, sw. V.: nhd. auslösen, verleihen; ūzgenemen 1, st. V.: nhd. verstehen, auslösen, freikaufen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; verlœsen, verlōsen, ferlœsen*, sw. V.: nhd. auslösen, etwas versteuern; widerkoufen, wider koufen, sw. V.: nhd. zurückkaufen, einlösen, auslösen, loskaufen; zerledigen, sw. V.: nhd. freisetzen, frei machen, auslösen, erledigen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- durch Geld auslösen: mhd. ūzborgen, ūz borgen, sw. V.: nhd. ausborgen, gewinnen, durch Geld auslösen, erlangen, freikaufen

auslösen, mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen

auslosen, mhd. lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

auslösen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

auslösen, mnd. afentlēdigen, sw. V.: nhd. ablösen (einem ein Gut), auslösen

auslosen, mnd. ūtkāvelen*, ūtkavelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslosen

auslösen, mnd. ūtl· sen*, ūtlosen, ūtlossen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslösen, Schiff ausladen (V.) (1), löschen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

auslosen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

auslosen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen; lōtsen, sw. V.: nhd. auslosen, Anteil geben?

auslösen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; lōsmāken, sw. V.: nhd. »losmachen«, freimachen, auslösen, bezahlen, ausgeben

auslösen, mnd. · verquīten, ōverquīten, auerquīten, sw. V.: nhd. vollständig befreien, auslösen; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītschelden***, V.: nhd. das Pfand lösen, auslösen, bezahlen

auslosen, mnd. vörlōten*, vorlōten, sw. V.: nhd. auslosen, verlosen

auslösen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- teilweise auslösen: mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

auslösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslosen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslosen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auslosens -- Vertrag über den Ablauf des Auslosens, mnd. lōtebrēf*, M.: nhd. Vertrag über den Ablauf des Auslosens

Auslösung -- Auslösung aus der Herberge, mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

Auslösung -- Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

Auslösung -- Auslösung des Pfandes, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Auslösung -- Auslösung eines Pfandes, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld; quītpandinge, F.: nhd. Auslösung eines Pfandes, Begleichung einer Schuld

Auslösung -- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge, mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Auslösung -- Auslösung mit Geld, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Auslösung -- Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Auslosung -- Gebühr für Auslosung, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Auslösung -- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

Auslösung -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

Auslösung -- Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schüttekōven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Auslösung -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt; schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Auslösung -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Auslösung -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

Auslosung -- Zeit der Auslosung, mnd. lāteltīt, F.: nhd. Zeit der Auslosung

Auslösung aus einer Gefangenschaft (durch Lösegeld), mnd. nōtlōsene, noetlōsene, F.: nhd. »Notlösen«, Auslösung aus einer Gefangenschaft (durch Lösegeld)

Auslosung, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

Auslösung, mhd. ledigunge, ledegunge, lidegunge, st. F.: nhd. »Ledigung«, Befreiung, Befreiung von Verpflichtungen, Auslösung; lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Auslösung, mnd. ūtl· singe*, ūtlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Auslösung«, Erlösung, Bezahlung der Wirtshausrechnung

Auslosung, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung; lōtinge, lottung, latinge, F.: nhd. »Losung«, Auslosung, Loswerfen, Losen

Auslösung, mnd. quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge

auslosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auslösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auslösungsgeld -- Auslösungsgeld bei Todesstrafe, afries. hâv-ed-lê-s-ene 53, hâv-ed-lê-s-ne, F.: nhd. Hauptlösung, Auslösungsgeld bei Todesstrafe, Abkaufen der Todesstrafe

Auslösungsgeld -- Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes, mnd. h· vetl· se, hōvetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h· vetl· sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

ausloszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausloten, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

ausloten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslüften, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslüftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslugen, mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

auslugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auslügen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auslümmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmachen -- gerichtliches Ausmachen einer Sache, mnd. vōrbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache -- Summe ausmachen: mnd. vōrlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

ausmachen, afries. ūt-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »ausmachen«, ausrüsten, aussenden

ausmachen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- im Weg Rechtens ausmachen: mhd. ūzrehten, ūz rehten, sw. V.: nhd. berichtigen, im Weg Rechtens ausmachen, ausrichten, entrichten

ausmachen, mhd. ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren

ausmachen, mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

ausmachen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- Kern ausmachen: mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

-- Kerne ausmachen: mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

-- Wert ausmachen: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

ausmachen, mnd. bev· rwōrden, bevorworden, sw. V.: nhd. ausmachen, bedingen, durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern

ausmachen, mnd. ūtdēgedingen*, ūtdegedingen, ūtdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung erwirken, ausmachen; ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen; vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- den vollen Inhalt ausmachen: mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

ausmachen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben; kosten, kösten*, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erfordern, zu stehen kommen, im Preise stehen, ausmachen

ausmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaenni, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaerkerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaerkig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaerkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaerkungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmaerkungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausmagen, ahd. urmeggo* 1, urmageo, sw. M. (n): nhd. »Ausmagen«

ausmagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmahlen, mhd. abemalen, abemaln, st. V.: nhd. ausmahlen

ausmahlen, mhd. ūzmalen*, ūzmaln, ūz maln, st. V.: nhd. ausmahlen, zu Ende mahlen

ausmahlen, nhd., sw. V.: nhd. ausmahlen?, aussondern, auswählen; L.: DW, Luther

ausmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmahlen, nhd.: nhd. ; Vw.: s. ausmalen; L.: DW, Luther

ausmahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmahlgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmalen, ausmahlen, nhd., sw. V.: nhd. ausmalen; Vw.: s. ausmalen; L.: DW (ausmahlen), Luther (ausmahlen)

ausmalen, afries. ūt-mēl-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ausmalen

ausmalen, ahd. irredinōn 3, sw. V. (2): nhd. beschreiben, ausmalen, erörtern, erzählen; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken

ausmalen, mhd. durchpinsen, sw. V.: nhd. durchpinseln, ausmalen; durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen; durchverwen, durchferwen*, sw. V.: nhd. »durchfärben«, ausmalen, ausschmücken; ermālen (2), sw. V.: nhd. ausmalen, malen

ausmalen, mhd. ūzstrīchen, ūz strichen, st. V.: nhd. »ausstreichen«, ausmalen

ausmalen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

ausmalen, mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen

ausmalen, mnd. ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtstrīken*, ūtstriken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstreichen, anstreichen, ausmalen, ausweißen; vörmālen* (1), vormālen, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), malen, anmalen, bemalen, anstreichen, ausmalen, mit Bilderschmuck versehen (V.)

ausmalen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; pāginēren, pāgemēren, sw. V.: nhd. ausmalen, verzieren, Buch mit Miniaturen versehen (V.)

-- nach einer Vorlage ausmalen: mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

ausmalen, mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

ausmalgern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausmalung, mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund

ausmalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmann, mhd. ūzman, st. M.: nhd. »Ausmann«, Mann von außerhalb, Auswärtiger, Fremder

Ausmann, mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder

ausmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmärgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmärker, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmarksteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarkungsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarkungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarkzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausmarschieren, mhd. ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren

ausmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmartern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmaß -- beträchtliches Ausmaß, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische

Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Ausmaß -- Frachtboot von größerem Ausmaß, mnd. floite*, floyte, fleute, F.: nhd. Frachtboot von größerem Ausmaß

Ausmaß -- in diesem Ausmaß, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

Ausmaß -- Landstück von zehn Ruten Ausmaß, mnd. teinrōdenstücke*, teynrōdenstücke, teyenrōdenstücke, N.: nhd. »Zehnrutenstück«, Landstück von zehn Ruten Ausmaß

Ausmaß -- von großem Ausmaß seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

Ausmaß, ahd. irlīdida* 1, st. F. (ō): nhd. »Erleidung«, Erlittenes, Ausmaß; irlittida 1, st. F. (ō): nhd. »Erleidung«, »Erlittenes«, Ausmaß; māz* (1) 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Maß, Ausmaß, Zumessung, Taxierung; māza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Maß, Größe, Dimension, Ausmaß; ūzmezzunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ausmessung, Abmessung, Ausmaß

Ausmaß, mhd. grœze, grōze, st. F., sw. F.: nhd. Größe, Höhe, Ausmaß, Dicke, Schwere

Ausmaß, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; michelheit, st. F.: nhd. Dauer, Größe, Ausmaß

Ausmaß, mhd. umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß

Ausmaß, mnd. · vernēmenthēt, · vernēmentheit, övernēmentheit, overnementheit, F.: nhd. Größe, Ausmaß, hervorragende Größe

-- Fläche von geringem Ausmaß: mnd. pletslīn*, pletsleyn, pletzlein, N.: nhd. »Plätzlein«, Fläche von geringem Ausmaß

-- Fülle Ausmaß: mnd. · vervlötte, övervl· tte, M.: nhd. Fülle Ausmaß, Umfang, Überfluss

-- großes Ausmaß: mnd. · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

-- in großem Ausmaß befindlich: mnd. rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

-- von großem Ausmaß seiend: mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

Ausmaße -- auf die Ausmaße eines Huhns berechnet, mnd. hōnmātich, Adj.: nhd. auf die Ausmaße eines Huhns berechnet

Ausmaße -- Ausmaße eines Schwertes habend, mnd. swērtmāte (1), swertmate, Adj.: nhd. Ausmaße eines Schwertes habend

Ausmaße -- die Ausmaße eines Schwertes habend, mnd. swērtmātich, swertmatich, Adj.: nhd. die Ausmaße eines Schwertes habend

Ausmaße -- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch, mnd. reklāken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch

ausmästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmatrazen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmauern -- Steinblock zum Ausmauern, mnd. ? vōderstücke, N.: nhd. »Futterstück«, Steinblock zum Ausmauern?

ausmauern, mhd. ūzmūren, ūz mūren, sw. V.: nhd. ausmauern

ausmauern, mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

ausmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmauerung -- Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts, mnd. sōtstēn, sōtstein, M.: nhd. »Sodstein«, Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts

Ausmauerung, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern

ausmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmausern, mnd. ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

ausmaustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmauszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmeinschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmeißeln, ahd. graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln

ausmeißeln, mhd. ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

ausmeißeln, mnd. ūthouwen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. aushauen, eine Holzung lichten, ausmeißeln; ūtstēken*, ūtsteken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstechen, ausmeißeln, durchstechen, ansetzen, anberaumen

ausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmeiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmelken, germ. *uzmelkan, st. V.: nhd. ausmelken, melken

ausmelken, ahd. irmelkan* 1, irmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, ausmelken, leer melken

ausmelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmergeln, mnd. vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

ausmergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmergelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausmerzen, ahd. gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; irwuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, ausplündern, berauben, ausmerzen, vernichten

ausmerzen, mhd. ūzbiutelen*, ūzbiuteln, ūz biuteln, sw. V.: nhd. »ausbeuteln«, ausmerzen, aussondern

ausmerzen, mhd. nidermorden, nider morden, sw. V.: nhd. »niedermorden«, niedermetzeln, ausmerzen; riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen

ausmerzen, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

ausmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmessanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausmessen -- vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches, mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

-- Wunden ausmessen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

ausmessen, germ. *uzmetan, st. V.: nhd. ausmessen

ausmessen, ae. ā-pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. ausmessen, loten, ermessen, erwägen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern

ausmessen, ahd. gimezzōn* (1) 2, sw. V. (2): nhd. mäßigen, ausmessen; irmezzan* 4, st. V. (5): nhd. »ermessen«, erfassen, ausmessen, durchmessen; māzōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausmessen, abmessen, ermessen

ausmessen, mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen; beielen*, beieln, beigeln, sw. V.: nhd. ausmessen

ausmessen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

ausmessen, mhd. strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen

ausmessen, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren;

übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben; ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- mit Gedanken ausmessen: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

-- völlig ausmessen: mhd. volmezzen (1), folmezzen*, st. V.: nhd. vollständig zumessen, völlig ausmessen, ausschöpfen

ausmessen, mnd. ūtmēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausmessen, zumessen, Kornhandel im Kleinen treiben

ausmessen, mnd. · vermēten, ōvermēten, auermēten, st. V.: nhd. ausmessen, vermessen (V.)

-- Ausdehnung von etwas ausmessen: mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

-- ein Weinfass ausmessen: mnd. rōden (2), sw. V.: nhd. eine Fläche nach Ruten ausmessen, ein Weinfass ausmessen

-- eine Fläche nach Ruten ausmessen: mnd. rōden (2), sw. V.: nhd. eine Fläche nach Ruten ausmessen, ein Weinfass ausmessen

ausmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausmessens -- Ergebnis des Ausmessens, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

ausmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausmessung, ahd. ūzmezzunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ausmessung, Abmessung, Ausmaß

ausmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmessungfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmienerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmienerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmieten, mnd. afmeieren*, afmeyeren sw. V.: nhd. »abmeiern«, ausmieten, Bauer (M.) (1) bzw. Pächter aus dem Gut bzw. der Pacht verdrängen, jemandem Land fortpachten

-- Gesinde ausmieten: mnd. afmēden, sw. V.: nhd. abmieten, Gesinde ausmieten, abpachten, pachten von; afspänen*, afspannen, āvespannen, afspanen, āvespanen, st. V.: nhd. weglocken, Kunden abspenstig machen, Gesinde ausmieten

ausmieten, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

ausmieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmiethen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmietung -- Ausmietung des Gesindes, mnd. afspanninge, F.: nhd. Ausmietung des Gesindes

ausmindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmisst -- Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt, mnd. hävermētære*, hävermētēre, hävermētēr, hävermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

ausmisten, ahd. mistōn 1, sw. V. (2): nhd. misten, ausmisten

ausmisten, mhd. misten, sw. V.: nhd. misten, ausmisten, düngen

ausmisten, mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

ausmisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmitleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmitteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmittelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmontieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmuenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmuenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmünzen -- eingekauftes Silber zum Ausmünzen, mnd. sülverkōp, sulverkōp, M.: nhd. Silberkauf, Kaufpreis des Silbers, eingekauftes Silber zum Ausmünzen

ausmünzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausmünzung, mnd. schr· dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

ausmustern, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

ausmustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausnagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnähen, mnd. benēen, beneien, benēgen, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, ausnähen, mit Stroh befestigen (in Dithmarschen), mit Schilf befestigen (in Dithmarschen)

ausnähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausnahme -- Ausnahme machend, mnd. mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber

Ausnahme -- mit Ausnahme, mnd. sunder (2), sünder, synder, sonder, sünder, Präp.: nhd. ohne, außer, mit Ausnahme, zahllos, unzählig, ausgenommen

Ausnahme, afries. kê-r-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Ausnahme; ūt-we-nd-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Ausnahme; we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

Ausnahme, ahd. ūzginomanī 2, st. F. (ī): nhd. Auszug, Exzerpt, Ausnahme

-- mit Ausnahme von: ahd. ūzarūn* 1, Präp.: nhd. außer, mit Ausnahme von

Ausnahme, mhd. undervar (1), underfar*, st. M., N.: nhd. Unterschied, Besonderheit, Ausnahme; ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede; ūzscheidunge 1, st. F.: nhd. »Ausscheidung«, Ausnahme, Vorbehalt

Ausnahme, mnd. ūtnēminge, mnd.?, F.: nhd. »Ausnehmung«, Herausnehmen (N.), Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; ūtspräke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht

-- Ausnahme machen: mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- eine Ausnahme Machender: mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

-- mit Ausnahme von seiend: mnd. ūtgenōmen*, ūtgenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend; ūtnōmen*, utenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend

-- namentliche Ausnahme machen: mnd. ūtben· men*, ūtbenomen, mnd.?, sw. V.: nhd. namentliche Ausnahme machen, ausnehmen

-- ohne Ausnahme: mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

Ausnahme, mnd. entsünderinge, F.: nhd. Ausnahme, Absonderung

ausnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausnahmebestimmung, afries. kê-r-e-kes-t 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, Ausnahmebestimmung

Ausnahmefall -- einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, afries. kê-r-e-kes-t 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, Ausnahmebestimmung

Ausnahmerecht, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

Ausnahmestellung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausnahmfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnahmguetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnahmhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnahmlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ausnahmlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausnahmsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausnahmslos -- alle ausnahmslos, mhd. albesunder (1), Adj.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, einzeln, besondere; albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders;

albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders

ausnahmslos, mhd. gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich

ausnahmslos, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

ausnahmslos, mnd. plat (4), Adv.: nhd. ganz, vollständig, ausnahmslos, schlechterdings, gänzlich, geradezu; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

ausnahmstoeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnahmsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausnamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnamsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnehmen, germ. *uzneman, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, wegnehmen

ausnehmen, afries. ūt-nim-a 1, st. V. (4): nhd. ausnehmen; ūt-sedz-a 1, sw. V. (1): nhd. ausnehmen, aussprechen, vortragen

ausnehmen, as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

ausnehmen, ahd. dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; ūzgineman* 3, st. V. (4): nhd. herausnehmen, ausnehmen

-- die Galle ausnehmen: ahd. gellen 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. die Galle ausnehmen, ausweiden, Fisch ausweiden

ausnehmen, ahd. ūzneman 10, st. V. (4): nhd. »ausnehmen«, herausnehmen, ausreißen, zurücknehmen, auszeichnen, vorziehen

ausnehmen, mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von

-- Galle ausnehmen: mhd. entgellen*, engellen, sw. V.: nhd. »entgällen«, Galle ausnehmen

ausnehmen, mhd. ūzbescheiden, ūz bescheiden, st. V.: nhd. aussondern, ausnehmen, ausschließen, bestimmen, bestimmen zu, festsetzen; ūzbesliezen, ūz besliezen, st. V.: nhd. sich versagen, sich ausschließen, ausnehmen; ūzbinden 4, st. V.: nhd. ausbedingen, ausnehmen; ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- vom Landfrieden ausnehmen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

ausnehmen, mhd. gellen (1), sw. V.: nhd. vergällen, Galle ausnehmen, ausnehmen

-- Galle ausnehmen: mhd. gellen (1), sw. V.: nhd. vergällen, Galle ausnehmen, ausnehmen

ausnehmen, mhd. sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in

ausnehmen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Ausnehmen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

ausnehmen, mnd. ūtben· men*, ūtbenomen, mnd.?, sw. V.: nhd. namentliche Ausnahme machen, ausnehmen; ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; ūtschāren*, ūtscharen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausscharen«, absondern, ausnehmen; ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- beim Sprechen ausnehmen: mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

-- Eingeweide ausnehmen: mnd. ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

-- vertragsweise oder namentlich ausnehmen: mnd. ūtschēden, ūtscheiden, ūtscēden, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausscheiden, weggehen, vertragsweise oder namentlich ausnehmen

ausnehmen, mnd. eximēren, exemēren, sw. V.: nhd. ausnehmen, befreien

ausnehmen, mnd. grāden (1), sw. V.: nhd. ausgräten, ausnehmen

-- Fische ausnehmen: mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen

ausnehmen, mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen; plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

-- von rechtlicher Verfolgung ausnehmen: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

ausnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausnehmend -- ausnehmend groß, mnd. · vernēment, ōvernēment, overnemende, Adj.: nhd. sehr groß, ausnehmend groß

ausnehmend, got. us-sind-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. am meisten, besonders, ausnehmend

ausnehmend, mhd. ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich

-- ausnehmend gewandt: mhd. ūzgelenke, Adj.: nhd. ausnehmend gewandt

ausnehmend, mhd. ūznemende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausnehmend«, außerordentlich; ūznemende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »ausnehmend«, außerordentlich

ausnehmend, mhd. kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

ausnehmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnehmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnehmende -- trennende ausnehmende Bestimmung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

ausnehmenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausnehmer, mhd. ūznemære*, ūznemer, st. M.: nhd. »Ausnehmer«, Gläubiger

Ausnehmer, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

ausnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnehmerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnehmnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausnehmung, mnd. ūtnēminge, mnd.?, F.: nhd. »Ausnehmung«, Herausnehmen (N.), Ausnahme, Ausrede, Ausflucht

ausnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnennen, mhd. ūznennen, sw. V.: nhd. »ausnennen«, sich nennen

ausnennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausnergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnesteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausniesen, mhd. erniesen, st. V.: nhd. niesen, ausniesen

ausnippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausnüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnutscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnutzen -- etwas ausnutzen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

ausnutzen (die in den Acker gebrachte Düngung), mnd. ? ūtvēgen*? (2), ūtveigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausnutzen (die in den Acker gebrachte Düngung)?

ausnützen, ahd. firberien 2, firberren, sw. V. (1b): nhd. zertreten (V.), bearbeiten, abnützen, ausnützen

ausnützen, mhd. beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von

ausnutzen, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

ausnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausnützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausnutzung -- Ausnutzung zu eigenem Vorteil, mnd. vörnōtinge*, vornōtinge, vornoitinge, F.: nhd. Ausnutzung zu eigenem Vorteil, Eigennutz

Ausnutzung -- Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers, mnd. mesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; messesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mestrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mistrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers

Ausnützung, ahd. ginuzzida* 1, st. F. (ō): nhd. Verrichtung, Ausnützung

Ausnutzung, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung -- Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen: mnd. schīndæreprēdige*, schinderprēdige, F.: nhd. »Schinderpredigt«, Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen

ausöden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausoeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausoertern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausoerterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausöhnen, mnd. vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

ausölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausondern, mnd. afsichten, āvesichten, sw. V.: nhd. aussieben, ausondern, aus dem Weg räumen (?)

ausopfern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausortern, nhd., sw. V.: nhd. in die vier Orte der Welt ausgießen; Hw.: s. ausörtern; L.:, Luther

ausörtern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auspacken -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

auspacken, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

auspacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspahlen, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien

auspappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausparieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspauken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspeien, ahd. ūzblāsan* 2, red. V.: nhd. ausblasen, ausatmen, auspeien, verbreiten

auspeinigen, mnd. ? ūtpīnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspeinigen«?; ? ūtpīnigen, ūtpīngen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspeinigen«?

auspeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspeitschen -- heftig auspeitschen, mhd. durchvillen, durch villen, durchfillen*, sw. V.: nhd. durchpeitschen, heftig auspeitschen, geißeln

auspeitschen -- mit einer Rute auspeitschen, mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

auspeitschen, ahd. *fillezzan, lang., sw. V.: nhd. auspeitschen

auspeitschen, mnd. questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen)

auspeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auspeitschens -- Strafe des Auspeitschens, mhd. stūpe, sw. F., st. F.: nhd. Staupe (F.) (1), Strafe des Auspeitschens, Schandpfahl, Schandsäule

Auspeitschung -- öffentliche Auspeitschung, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

auspeitschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfählen, mnd. ūtpēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. auspfählen, durch Pfähle abstecken

auspfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspfänden, afries. ūt-pen-d-a 3, sw. V. (1): nhd. auspfänden

auspfänden, mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

auspfänden, mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

auspfänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auspfänder, mhd. pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder

auspfarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspfeifen, mnd. anevlöiten* (1), anvlöiten, sw. V.: nhd. »anflöten«, auspfeifen, verhöhnen

Auspfeifen, mnd. anevlöiten* (2), anvlöiten, anvlöitent, (subst. Inf.=)N.: nhd. »Anflöten«, Auspfeifen, Verhöhnen

auspfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspfennigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfennigwerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspferchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspflastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspflichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspflücken, mhd. ūzpflücken, ūzphlücken*, ūz phlücken, sw. V.: nhd. »auspflücken«, ausrupfen

auspflücken, mnd. ūtēren*, ūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausackern, auspflücken, erackern, erpflügen

auspflücken, mnd. ūtplücken*, ūtplucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspflücken«

auspflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspflügen, mnd. ūtpl· gen*, ūtplogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspflügen«

auspflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspfützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspichen, mhd. herzen (2), sw. V.: nhd. »harzen«, auspichen

auspichen, mnd. bepēken, bepecken, sw. V.: nhd. auspichen, mit Pech überziehen

auspichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausplaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausplamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausplanieren, mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen

ausplappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausplärren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausplätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausplaudern -- Vertrauliches ausplaudern, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

ausplaudern, mhd. blōdern*, blōdern, plōdern, sw. V.: nhd. rauschen, plaudern, ausplaudern

ausplaudern, mhd. ūzrüefen, ūz rüefen, ūz ruofen, sw. V.: nhd. ausrufen, ausplaudern; vüresagen, füresagen*, vürsagen, vür sagen, fürsagen*, sw. V.: nhd. »fürsagen«, vorsagen, voraussagen, vorbringen, vortragen, ausplaudern

ausplaudern, mnd. melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v˙ r-; nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten

ausplaudern, mnd. vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern

ausplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspluendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspluenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausplumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausplündern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strōden (1), strouden, stroyden, sw. V.: nhd. rauben, plündern, Straßenraub betreiben, ausplündern (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausplündern, got. dis-wil-w-an* 1, st. V. (3): nhd. ausplündern, berauben, plündern

ausplündern, ae. ā-ry-d-d-an, ā-ry-d-r-an, sw. V.: nhd. ausplündern, berauben; for-hėr-g-ian, for-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. nhd. ausplündern, verheeren, verwüsten; on-hėr-g-ian, on-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. verheeren, ausplündern

ausplündern, ahd. biheriōn* 7, biherrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; firheriōn* 3, firherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; firmerren* 4, sw. V. (1b): nhd. entstellen, hindern, ausplündern; irroubōn* 1, sw. V. (2): nhd. rauben, ausrauben, ausplündern; irwuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, ausplündern, berauben, ausmerzen, vernichten

ausplündern, mhd. ūzsloufen, ūz sloufen, sw. V.: nhd. »ausschlaufen«, ausplündern, ausziehen, entkleiden; vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw. V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

ausplündern, mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

ausplündern, mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

ausplündern, mnd. īdelen, sw. V.: nhd. leeren, ausplündern

ausplündern, mnd. beschrāpen, sw. V.: nhd. beschaben, jemandem das Geld abschrapen, ausplündern; b˙ denestülpen*, b˙ denstülpen, bodenstülpen, bodenstulpen, böddenstülpen, badenstülpen, sw. V.: nhd. einem Menschen einen Bottich aufstülpen und ihn so widerstandsunfähig machen (?), berauben, ausrauben, ausplündern, verheeren

ausplündern, mnd. ūtplüsteren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplündern; ūtpuchen, mnd.?, sw. V.: nhd. auspochen, ausplündern; ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen; vörpuchen*, vorpuchen, sw. V.: nhd. ausplündern, ausrauben

ausplündern, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.); plūsteren, plūstern, sw. V.: nhd. »plustern«, zerzausen, durchwühlen, plündern, ausplündern

ausplündern, mnd. schāken, sw. V.: nhd. rauben, berauben, ausplündern; schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen; schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str˙ fen, stroeffen, str˙ ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

ausplündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausplünderung -- Ausplünderung bis auf die Haut, afries. līk-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Ausplünderung bis auf die Haut, Körperberaubung, Leichenberaubung

Ausplünderung, mnd. ēselschrāpærīe*, ēselschrāperīe, F.: nhd. Ausbeuterei, Ausplünderung

Ausplünderung, mnd. schrāpærīe*, schrāperīe, F.: nhd. Ausbeutung, Ausbeuterei, Ausplünderung; str˙ pinge, F.: nhd. Beraubung, Ausplünderung, Streifräuberei?

ausplüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspochen, mnd. ūtpuchen, mnd.?, sw. V.: nhd. auspochen, ausplündern

auspochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspochen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auspöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspolieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspolierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auspolstern, mhd. underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern

auspolstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspoltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausposaunen, mnd. v˙ rrōpen, vorropen, v˙ rrūpen, vorrupen, st. V.: nhd. »vorrufen«, ausposaunen, rühmen, preisen

ausposaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausprägen -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

ausprägen, mnd. erslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), tot schlagen, ausprägen, münzen

ausprägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausprägung -- die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Ausprägung, mnd. schr˙ dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

ausprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspredigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auspreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspressen -- auspressen in, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Auspressen -- Beutel zum Auspressen des Honigseims, mnd. sēmb˙ del, seimb˙ dele, sēmb˙ dele, M.: nhd. Beutel zum Auspressen des Honigseims

Auspressen -- Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

Auspressen -- Rest beim Auspressen der Früchte, mnd. drosem, mnd.?, N.: nhd. Rest beim Auspressen der Früchte, Bodensatz

Auspressen -- Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz -- Wein auspressen: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

auspressen, germ. *su-, germ.?, V.: nhd. auspressen

auspressen, ae. ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. auspressen, vorwärtseilen, ausbrechen

auspressen, ahd. drūsten* 4, sw. V. (1a): nhd. auspressen, ausdrängen, hervorpressen; dūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. pressen, auspressen, drücken, drängen; gipressōn* 2, sw. V. (2): nhd. pressen, auspressen, ausdrücken; irdūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. auspressen, ausdrücken; pressōn* 5, sw. V.

(2): nhd. pressen, keltern, drücken, auspressen, niederdrücken

auspressen, mhd. abepressen, abe pressen, st. V.: nhd. »abpressen«, auspressen, keltern; diuhen (2), dühen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

auspressen, mhd. üzpressen, sw. V.: nhd. auspressen; üzslahen, üz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; üzwinden, st. V.: nhd. »auswinden«, auspressen

auspressen, mhd. pressen (1), sw. V.: nhd. pressen, auspressen, keltern

auspressen, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

auspressen, mnd. ütpersen, ütparsen, mnd.?, sw. V.: nhd. auspressen; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

auspressen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen -- Öl auspressen: mnd. · liewringen*** (1), V.: nhd. »ölwringen«, ölpressen, Öl auspressen, Öl herausdrücken

auspressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auspressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auspreuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausproben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausprobieren, germ. *kustōn, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), versuchen, ausprobieren

ausprobieren, mhd. kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

ausprobieren, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

ausprobieren, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

ausprobieren, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

ausprobieren, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Ausspruch, mhd. urspriche, st. F., st. N.: nhd. »Ausspruch«

ausprüfen, mhd. üzprüeven, üz prüeven, üzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken

ausprüfen, mhd. volprüeven, folprüefen*, volleprüeven, folleprüefen*, sw. V.: nhd. zu Ende prüfen, ausprüfen, erkennen

ausprüfen, mnd. ütpr· ven*, ütproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

ausprüfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausprüfung, mnd. ütpr· vinge*, ütprovinge, mnd.?, F.: nhd. Ausprüfung

ausprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspuff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auspuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auspumpen -- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

Auspumpen -- Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr

auspumpen, mnd. ütpumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspumpen«, leer pumpen

auspumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspunctieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auspunkt, mhd. üzpunct, st. M.: nhd. »Auspunkt«, außerhalb liegender Punkt, Exzentrizität

auspurgieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auspusten, mnd. ütpüsten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspusten«, ausblasen, durch Blasen löschen, aushauchen

auspusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausputzen -- Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen, mnd. kresse, M.: nhd. Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen

ausputzen, mhd. üzvürben*, üz vürben, sw. V.: nhd. »ausfürben«, ausputzen, ausfegen

ausputzen, mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?; ütslichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschlichten«, abglätten, abpolieren, ausputzen, verfeinern

ausputzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausputzer, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

ausputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausputzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausquälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausquartieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausquellen, ahd. üzkwellan* 2, üzquellan*, st. V. (3b): nhd. »ausquellen«, überquellen, hervorströmen, herausströmen

ausquellen, mhd. üzquellen, üz quellen, st. V.: nhd. »ausquellen«, entspringen in, hervorquellen aus, herausquellen

ausquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausquellend, mhd. üzquellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausquellend«, entspringend

ausquesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausquetschen, mnd. besīen, besīgen, sw. V.: nhd. durchseihen, ausdrücken, ausquetschen

ausquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausquillen, mnd. ? ütquēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausquillen?, quälen?

ausquitten, mnd. ütquīten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausquitten«, Zeche für jemanden bezahlen

ausquittieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausradieren, ahd. abafirskaban* 1, abafirscaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, auskratzen, ausradieren, tilgen; abaskaban* 3, abascaban*, st. V. (6): nhd. abschaben, abkratzen, wegkratzen, ausradieren, zerstören; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken

ausradieren, mhd. abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen

ausradieren, mhd. üzschaben*, üz schaben, sw. V.: nhd. »ausschaben«, ausradieren

ausradieren, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

ausradieren, mnd. ütschāven*, ütschaven, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausschaben«, ausradieren, auslöschen

ausradieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausradung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrainer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausramsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausranen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrauben, ahd. 3zizokkōn* 1, zizockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, ausrauben; irroubōn* 1, sw. V. (2): nhd. rauben, ausrauben, ausplündern

ausrauben, mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

ausrauben, mhd. rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

ausrauben, mnd. b· denestülpen*, b· denstülpen, bodenstülpen, böddenstülpen, badenstülpen, sw. V.: nhd. einem Menschen einen Bottich aufstülpen und ihn so widerstandsunfähig machen (?), berauben, ausrauben, ausplündern, verheeren

ausrauben, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, püken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren; rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

ausrauben, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen; stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

ausrauben, mnd. vörpuchen*, vorpuchen, sw. V.: nhd. ausplündern, ausrauben; vörr· ven*, vorr· ven, vorroven, sw. V.: nhd. berauben, ausrauben

ausrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrauber, mnd. keppære***, M.: nhd. Zerstörer, Ausrauber

ausräubern, mnd. vēmen (1), fāmen, sw. V.: nhd. ausräubern

ausraubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausräuchern, mhd. ūzrouchen*, ūzröuchen, sw. V.: nhd. ausräuchern

ausräuchern, mhd. erröchen, errouchen, sw. V.: nhd. »ausräuchern«, durch Rauch vertreiben aus

ausräuchern, mnd. sm· ken, smoken, sw. V.: nhd. Rauch aussetzen, ausräuchern, mit Rauch ersticken, beräuchern

ausräuchern, mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

ausräuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausraufen -- Haare ausraufen, mhd. behāren, sw. V.: nhd. Haare ausraufen, scheren (V.) (1)

ausraufen -- Haare ausraufen, mhd. hāren, sw. V.: nhd. »haaren«, Haare ausraufen

ausraufen -- Haare ausraufen, mnd. hārlūken, V.: nhd. bei den Haaren ziehen, Haare ausraufen

ausraufen, ahd. biroufen* 2, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, ausraufen; danaroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausraufen; irroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, entreißen; ūzroufen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, ausrupfen, ausjäten

ausraufen, mhd. ūzgeroufen, sw. V.: nhd. »ausraufen«

ausraufen, mhd. ūzroufen, ūz roufen, ūz ruifen, sw. V.: nhd. ausraufen, ausrupfen, raufen, ausreißen

ausraufen, mhd. erroufen, sw. V.: nhd. »ausraufen«, raufen

ausraufen, mnd. afr· pen, sw. V.: nhd. abraufen, ausraufen

ausraufen, mnd. ūtr· pen*, ūtropen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrupfen, ausraufen, ausreißen

-- Unkraut ausraufen: mnd. wēden (1), weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiden« (V.), Unkraut ausraufen, vom Unkraut reinigen

ausraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausräumen, mhd. ūzrūmen, ūz rūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, Platz machen, schaffen, wegräumen, austreiben

ausräumen, mhd. ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; vürderrūmen, fürderrūmen*, sw. V.: nhd. ausräumen

ausräumen, mhd. errūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, ganz räumen, räumen

ausräumen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

ausräumen, mnd. ūtr· men*, ūtrumen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausräumen, wegräumen, säubern, flüchten, weichen (V.) (2) (aus der Stadt)

ausräumen, mnd. plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; rūden (2), sw. V.: nhd. reinigen, ausräumen, säubern, reuten

-- Aborte ausräumen: mnd. racken (1), sw. V.: nhd. »rackern«, versorgen, reinmachen, säubern, Aborte ausräumen

ausräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausräumung, mnd. ūtr· minge*, ūtruminge, mnd.?, F.: nhd. Ausräumung, Wegzug, Flucht

ausraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausräuspern, ahd. rahhisunga* 1, rachisunga, st. F. (ō): nhd. Ausräuspern, Räuspern, Auswurf

ausräuspern, mhd. ūzgerachsenen, ūzgerasenen, ūz gerahsenen, sw. V.: nhd. ausräuspern, aushusten

ausräuspern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrecheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrechnen, mhd. ūzrechenen*, ūz rechenen, sw. V.: nhd. ausrechnen; ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen

ausrechnen, mhd. rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen

ausrechnen, mnd. computēren, komputēren*, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), veranschlagen, ausrechnen

ausrechnen, mnd. kalkulēren, sw. V.: nhd. »kalkulieren«, berechnen, ausrechnen

ausrechnen, mnd. · verrēken (2), ōverrēken, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; · verrēkenen, ōverrēkenen, averrēkenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

ausrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrecken, mhd. ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen

ausrecken, mnd. ūtrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrecken

ausrecken, mnd. gespannen* (1)**, sw. V.: nhd. spannen, dehnen, ausrecken, anspannen

ausrecken, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

ausrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrede (hülperēde) gegen jemanden vorbringen, mnd. occasunen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ausrede (hülperēde) gegen jemanden vorbringen

Ausrede, ahd. antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede; umbisaga* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Umschweif, Umschweife, Ausrede, Weitschweifigkeit, weitläufige Erzählung; ursaga* 2, st. F. (ō): nhd. Aussage, Ausrede, Vorwand, Grund

-- Ausrede machen: ahd. ursagēn* 1, sw. V. (3): nhd. entschuldigen, Ausrede machen, sich rechtfertigen

Ausrede, mhd. aberede, st. F.: nhd. Abrede, Verabredung, Ausrede, Leugnung; antsage, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsege, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsegede, antsagede, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; behelfunge, st. F.: nhd. Behelf, Notbehelf, Hilfe, Ausrede; beschuldicheit*, beschuldecheit, beschuldekeit, st. F.: nhd. Entschuldigung, Ausrede; entredunge, st. F.: nhd. Verteidigung, Ausrede, Ausflucht

Ausrede, mhd. helferede, hülferede, st. F.: nhd. »Helferede«, Ausrede

Ausrede, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Ausrede, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung; umbewort, ummewort, st. N.: nhd. »Umwort«, Ausrede, Umschweif, trügerische Rede; urzal 1, st. F.: nhd. Ausrede, Vorwand; ūzrede, st. F.: nhd. Ausrede; vluht, fluht*, st. F., st. M.: nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Ausflucht, Ausrede; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht

Ausrede, mnd. behelp, behulp, M.: nhd. »Behelf«, Hilfe, Unterstützung, Vorwand, Ausrede; behelperēde, behulperēde, beholperēde, F.: nhd. Ausrede, Vorwand; entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

Ausrede, mnd. ūtnēminge, mnd.?, F.: nhd. »Ausnehmung«, Herausnehmen (N.), Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; ūtsprāke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht;

v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage; v· rwendinge, F.: nhd. Vorwand, Ausrede

Ausrede, mnd. hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch

Ausrede, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes; nīevindinge, nīvindinge, F.: nhd. neuer Grund, Ausrede; nīevunden*, nīevundent, N.: nhd. neuer Grund, Ausrede; nīevunt*, nigevunt*, neyevunt*, nīevont*, M.: nhd. neuer Grund, Ausrede

Ausrede, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

ausrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausreden -- Ausreden finden, mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

ausreden -- jemandem etwas ausreden, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

ausreden, mhd. abesprechen, absprechen, abe sprechen, st. V.: nhd. absprechen, ableugnen, leugnen, ablehnen, ausreden, aberkennen

ausreden, mhd. ūzreden (2), ūz reden, sw. V.: nhd. »ausreden«, aussprechen, mit jemandem etwas verabreden, eine Übereinkunft treffen

ausreden, mhd. volreden, folreden*, sw. V.: nhd. reden, ausreden, zu Ende reden

ausreden, mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

Ausreden, nhd., N.: nhd. Ausreden, Verkündigung, Aussprache; E.: s. ausreden; L.:, Luther

ausreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausredlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausreeder, mnd. ūtrēdære*, ūtrēder, mnd.?, M.: nhd. Ausrüster, Ausreeder

Ausreedung, mnd. rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

ausregieren, nhd., sw. V.: nhd. bis zu Ende regieren; E.: s. aus, regieren; L.:, Luther

ausregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreiben, mnd. ūtwrīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreiben«

ausreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreichen -- ganz ausreichen, mhd. volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen

ausreichen (Lauremberg), mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg)

ausreichen, ae. ge-nyh-t-sum-ian, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen

ausreichen, ahd. folleisten* 15?, follisten*, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, ausreichen, förderlich sein (V.), vollbringen; gilangōn 2, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen, reichen, ausreichen, auslangen; ginuhtsamōn 13?, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, ausreichen, in Fülle vorhanden sein (V.), vermögen, bereichern; ubarmahhōn* 3, ubarmachōn*, sw. V. (2): nhd. überziehen, ausreichen; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

ausreichen, mhd. benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

ausreichen, mhd. genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit; genuogen, sw. V.: nhd. »genügen«, befriedigen, zufriedenstellen, ausreichen, ersättigen; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

ausreichen, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

ausreichen, mnd. ūtrēken, ūtreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreichen«, herausreichen, ausbezahlen, ausstrecken, ausbreiten

ausreichen, mnd. henkōmen (1), st. V.: nhd. auskommen, ausreichen; hennekōmen (1), st. V.: nhd. auskommen, ausreichen; inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, in alle Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen; klecken, klekken*, sw. V.: nhd. hinreichen, ausreichen

ausreichen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; n· gen, noigen, nuͤgen, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen, befriedigen, Genüge leisten; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

ausreichen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

-- zur Deckung einer Schuld ausreichen: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

ausreichen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

ausreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreichend -- für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, mnd. kampbār, kambar, kamper, kampfer, Adj.: nhd. für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend; kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

ausreichend sein (V.), mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

ausreichend, an. drjū-g-r, Adj.: nhd. aushaltend, ausreichend

ausreichend, ahd. ginuhtlīhho* 2, ginuhtlīcho*, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ausreichend; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus

ausreichend, mhd. begenuoclich, Adj.: nhd. ausreichend, genug; benüegelich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, zweckmäßig, sachmäßig

ausreichend, mhd. genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig
-- ausreichend zur Verfügung stehen: mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

ausreichend, mnd. gen˙ chhaftich*, gen˙ chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend; genōchlīk (1), Adj.: nhd. genügend, genugsam, ausreichend; genōchlīke*, genōchlīk, Adv.: nhd. genügend, genugsam, ausreichend; genōchsam, gnōchsam, gen˙ chsam, genūchsam, Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ausreichend, geeignet, genügsam; genōchsamlīk***, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; genōchsamlīke*, genōchsamlīk, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; genōchsamlīken, genōchsamlīk, Adv.: nhd. genügend, ausreichend

ausreichend, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; nōchhaft***, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; nōchhaftich*, nōchaftich, noechaftich, noichaftich, nuchaftich, n˙ chaftich, nōchhaftich, noechhaftich, nuchhaftich, n˙ chhaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; nōchlīk, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; nōchlīken, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; nōchsam, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, tüchtig, rechtlich zulässig, genügsam; n˙ ge*** (2), Adj.: nhd. genügend, ausreichend; n˙ ge*** (3), Adv.: nhd. genügend, ausreichend; n˙ gehaftich*, nogaftich, nugaftich, noghaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; n˙ gelīk*, nōgelīk, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; n˙ gelīken*, nogelīken, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; nōthaftich, noethaftich, nōtheftich, Adj.: nhd. rechtlichen Ansprüchen genügend, richtig, ausreichend; nōttörftichlīke*, nōttörftichlīk, nōttröftichlīk, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; nōttörftichlīken, nōttröftichlīken, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig
-- nicht ausreichend erscheinen: mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren
-- rechtlich ausreichend: mnd. n˙ tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich

ausreichend, mnd. sufficient, Adj.: nhd. »suffizient«, genügend, ausreichend
-- nicht ausreichend: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

ausreichend, mnd. vörn˙ chlīk*, vorn˙ chlīk, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich
-- in der Form nicht ausreichend: mnd. vörs˙ mich*, vors˙ mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend

ausreichender -- ausreichender Lebensunterhalt, mnd. hērkōminge, F.: nhd. Herkommen, Auskommen, ausreichender Lebensunterhalt

ausreichender -- ausreichender Zustand, mnd. gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

ausreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreicht -- Menge die ausreicht um satt zu werden, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

ausreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreifen, ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

ausreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreihen, mnd. ūtreien, ūreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreihen«, außer der Reihe tanzen, vortanzen, ausschwärmen

ausreihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreinigen, mhd. ūzreinigen*, ūz reinigen, sw. V.: nhd. »ausreinigen«

ausreinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausreinigung, mhd. ūzreinigunge, st. F.: nhd. »Ausreinigung«

ausreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausreise, an. ūt-ferð, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Reise in ferne Länder, Bestattung

Ausreise, afries. ūt-re-i-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Kriegszug

Ausreise, mhd. ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied

Ausreise, mnd. ūtrēse*, ūtreise, mnd.?, F., M.: nhd. Ausreise, Auszug (besonders in den Krieg)

ausreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreisen, afries. *ūt-re-i-s-ia, sw. V. (2): nhd. ausreisen

ausreisen, mhd. ūzreisen (1), ūz reisen, sw. V.: nhd. »ausreisen«, ins Feld ziehen

Ausreisen, mhd. ūzreisen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausreisen«, Ausflug

ausreisen, mnd. ūttrecken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausziehen, ausreisen, abziehen, hinausziehen, hinausführen, hinausschleppen; ūtvāren*, ūtvaren, mnd.?, st. V.: nhd. ausfahren, ausziehen (aus einer Wohnung), ausreisen, aussegeln, Amt niederlegen; vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

ausreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausreißen -- Haar ausreißen, mhd. hārūzrīzen* (1)**, V.: nhd. »Haar ausreißen«

ausreißen, ausreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausreißen, an. rysk-ja, sw. V.: nhd. rupfen, ausreißen
-- mit den Wurzeln ausreißen: an. rœt-a, *v-rœt-a, sw. V.: nhd. mit den Wurzeln ausreißen

ausreißen, ae. ā-hlœ̄f-an, sw. V.: nhd. ausreißen; lūc-an (2), st. V. (2): nhd. ausreißen, aufziehen; un-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. entwurzeln, ausreißen

ausreißen, afries. ūt-lūk-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. ausreißen

ausreißen, anfrk. ūt-thin-s-an* 1, st. V. (3a): nhd. ausreißen

ausreißen, as. ūt-ā-lô-s-ian* 1, sw. V. (1): nhd. »auslösen«, ausreißen

ausreißen, ahd. 4ziliohhan* 8, ziliochan*, st. V. (2a): nhd. zerreißen, auseinander reißen, ausreißen; irliohhan* 2, irliochan*, st. V. (2a): nhd. entfernen, ausreißen; irroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, entreißen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen; irwurzalōn* 3, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, ausrotten, vertilgen; jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten; roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden; ūzirliohhan* 2, ūzirliochan*, st. V. (2a): nhd. ausreißen; ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen; ūzirwurzōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, ausrotten; ūzliohhan* 1, ūzliochan*, st. V. (2a): nhd. ausreißen; ūzneman 10, st. V. (4): nhd. »ausnehmen«, herausnehmen, ausreißen, zurücknehmen, auszeichnen, vorziehen; ūzrīzan* 1, st. V. (1a): nhd. ausreißen, ausbohren; ūzroufen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, ausrupfen, ausjäten; ūzwurzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, zerstören; ūzwurzōn* 1, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen; ūzziohan 11, st. V. (2b): nhd. ausziehen, strecken, herausziehen, ausreißen, rupfen, hervorziehen
-- ausreißen von Unkraut: ahd. jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten
-- ganz ausreißen: ahd. ūzirwelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, ganz ausreißen, aufreißen, herausreißen

-- mit der Wurzel ausreißen: ahd. ūzirjetan* 1, ūzirgetan*, st. V. (5): nhd. ausjäten, mit der Wurzel ausreißen, herausreißen

ausreißen, mhd. abejeten, abe jeten, st. V.: nhd. »abjäten«, abpflücken, ausreißen; aberiuten, aberūten, abriuten, abrūten, abe riuten, sw. V.: nhd. »abreuten«, ausreißen, ausreuten, ausroden, roden; abeslīzen, abslīzen, abe slīzen, st. V.: nhd. abschleißen, abstreifen, abreißen, verschleißen, ausreißen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erjeten (1), st. V.: nhd. jäten, ausjäten, ausreißen, läutern, reinigen

ausreißen, mhd. ūzbīzen, ūz bīzen, st. V.: nhd. herausbeißen, ausbeißen, ausreißen, verätzen; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Ausreißen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

ausreißen, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgeriuten, ūzgerūten, sw. V.: nhd. ausreißen, roden, herausreißen aus; ūzjeten, ūzgeten, ūz jeten, sw. V.: nhd. ausjäten, ausreißen; ūzriuten, ūz riuten, ūzrūten, ūzriuhten, ūz roden, sw. V.: nhd. ausreuten, ausreißen, roden, herausreißen aus; ūzrīzen, ūz rīzen, st. V.: nhd. ausreißen, abreißen, abziehen; ūzroufen, ūz roufen, ūz ruifen, sw. V.: nhd. ausraufen, ausrupfen, raufen, ausreißen; ūzrüeren, ūz rüeren, ūzrūren, sw. V.: nhd. ausreißen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln; ūzzeisen, ūz zeisen, red. V., st. V.: nhd. ausreißen, auszupfen; ūzzerren, ūz zerren, sw. V.: nhd. »auszerren«, ausreißen, herausreißen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerroufen, zeroufen, zuroufen, sw. V.: nhd. zerraufen, ausreißen, zerschlagen (V.)

-- mit der Wurzel ausreißen: mhd. ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

ausreißen, mhd. gerūten***, V.: nhd. reuten, reißen, ausreißen; jeten, st. V.: nhd. jäten, ausreißen, aussondern aus, befreien von

ausreißen, mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen; roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

ausreißen, mnd. ūtbrēken*, ūtbreken, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbrechen, hervorkommen, kund werden, ausreißen; ūtrīten, mnd.?, st. V.: nhd. ausreißen, durchbrechen; ūtr· pen*, ūtropen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrupfen, ausraufen, ausreißen; vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

ausreißen, mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

Ausreißen, mnd. r· pinge, roffinge, roppinge*, N.: nhd. »Rupfung«, Ausreißen

ausreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausreißer, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt); ? r· melinc, rumelink, M.: nhd. Flüchtiger, Landflüchtiger, Feldflüchtiger, Ausreißer?

ausreisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausreiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreiten -- zur Maifeier ausreiten, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

ausreiten (V.) (2), mhd. ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen

ausreiten, ahd. dāraūzrītan* 1, st. V. (1a): nhd. ausreiten

ausreiten, ahd. irrītan* 1, st. V. (1a): nhd. »ausreiten«, durchfahren

ausreiten, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

ausreiten, mhd. ūzdraben, ūz draben, ūzdraven, ūzdrafen*, sw. V.: nhd. »austraben«, ausreiten; ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren; ūztraben, sw. V.: nhd. »austraben«, ausreiten; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

ausreiten, mhd. gerīten, st. V.: nhd. durchreiten, ausreiten, einherreiten, wegreiten, reiten, entgegenreiten

ausreiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

ausreiten, mnd. ūtrīden, mnd.?, st. V.: nhd. ausreiten, aufbrechen, Reise antreten

ausreiten, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

ausreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausreiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausreiter, mnd. ūtrīdære*, ūtrider, mnd.?, M.: nhd. »Ausreiter«, reitender Diener oder Söldner

ausreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausreiter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreiter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausreiterin, mnd. ūtrīdærische*, ūtridersche, mnd.?, F.: nhd. Ausreiterin, Hexe die auf einer Ofengabel reitet

ausreiterisch, mnd. ūtrīdærisch***, ūtrīdersch***, mnd.?, Adj.: nhd. »ausreiterisch«

ausreitern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausreitervogt -- Ausreitervogt der Stadt, mnd. stādesūtrīdære*, stādesūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann; statūtrīdære*, statūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

Ausreitervogt, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

ausreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreitungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrendene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrenken, ahd. ūzirweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. herausbewegen, ausrenken, aushebeln

ausrenken, mhd. ūzvallen, ūz vallen, ūzfallen*, red. V.: nhd. ausfallen, herausfallen, ausgleiten, sündigen, ausrenken; zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören

ausrenken, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörwrengen*, vorwrengen, vorwreggen, vorvrengen, sw. V.: nhd. verdrehen, verrenken, ausrenken, verstauchen, bedrängen, belästigen; vörwricken*, vorwricken, sw. V.: nhd. verrenken, ausrenken

ausrenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrennen, mhd. ūzrennen, ūz rennen, sw. V.: nhd. »ausrennen«, hervorsprießen, Ausfall machen

ausrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausreuspern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausreuten -- Ausreuten der Baumstämme, mhd. stochouwe, st. F.: nhd. »Stockhaue«, Ausreuten der Baumstämme, Gerät zum Ausreuten der Baumstämme

Ausreuten -- durch Ausreuten säubern, mhd. erriuten, sw. V.: nhd. roden, ausroden, durch Ausreuten säubern, säubern, erwerben

Ausreuten -- Gerät zum Ausreuten der Baumstämme, mhd. stochouwe, st. F.: nhd. »Stockhaue«, Ausreuten der Baumstämme, Gerät zum Ausreuten der Baumstämme

ausreuten, mhd. aberiuten, aberūten, abriuten, abrūten, abe riuten, sw. V.: nhd. »abreuten«, ausreißen, ausreuten, ausroden, roden

ausreuten, mhd. ūzriuten, ūz riuten, ūzrūten, ūzriuhten, ūz roden, sw. V.: nhd. ausreuten, ausreißen, roden, herausreißen aus

ausreuten, mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen

ausreuten, mhd. stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen; swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

ausreuten, mnd. ūtrūden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausreuten, aufräumen, vertilgen

ausreuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausreuten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausreuter, mhd. strūtære, strūter, st. M.: nhd. Wegelagerer, Buschräuber, Ausreuter, Buschklepper

Ausreutung -- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

Ausreutung, mhd. ūzriutunge, ūzrodunge, st. F.: nhd. »Ausreutung«, Rodung

ausreutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausreutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausrichten -- Ausrichten auf, mhd. ūzdenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausdehnen«, Ausspannen, Spannen, Ausrichten, Ausrichten auf

-- ausrichten auf: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- sich ausrichten an: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

ausrichten -- ausrichten nach, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Ausrichten -- Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

-- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Ausrichten -- Brett zum Ausrichten von Mauern, mnd. richteschēde*, richtschēde, richtscheide, F.: nhd. Richtscheit, Brett zum Ausrichten von Mauern

ausrichten (durch Tätigkeit), mnd. beschichten, sw. V.: nhd. ausrichten (durch Tätigkeit); beschichtigen, sw. V.: nhd. ausrichten (durch Tätigkeit)

ausrichten (ein Geschütz), mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ausrichten (ein Geschütz), mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ausrichten, germ. *arnōn, sw. V.: nhd. ausrichten

ausrichten, an. ārn-a, sw. V. (2): nhd. ausrichten, erreichen, Bote sein (V.); drȳ-g-ja, sw. V. (1): nhd. ausführen, ausrichten, aushalten; skil-a, sw. V. (1?): nhd. scheiden, ausrichten, in Ordnung bringen

ausrichten, afries. bi-drī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. ausrichten, erreichen, zum Gehorsam bringen

ausrichten, afries. ūt-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausrichten«, zur Entscheidung bringen, vollstrecken, eintreiben, bezahlen

ausrichten, as. bi-w-ė-nd-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. ausrichten, verwandeln

-- Botschaft ausrichten: as. ārund-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. Botschaft ausrichten

ausrichten, ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

-- ausrichten können: ahd. gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über

ausrichten, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

-- ausrichten gegen: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

-- ausrichten lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- Botschaft ausrichten: mhd. boteschaften, botschaften, botscheften, botescheften, botschaffen, boteschaffen, sw. V.: nhd. Botschaft ausrichten, verkündigen, mitteilen, eine Einladung übermitteln

ausrichten, mhd. ūzdenen (1), ūz denen, sw. V.: nhd. »ausdehnen«, ausspannen, spannen, ausrichten, ausrichten auf

Ausrichten, mhd. ūzdenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausdehnen«, Ausspannen, Spannen, Ausrichten, Ausrichten auf

ausrichten, mhd. ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; ūzrehten, ūz rehten, sw. V.: nhd. berichtigen, im Weg Rechtens ausmachen, ausrichten, entrichten; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- ausrichten auf: mhd. ūzdenen (1), ūz denen, sw. V.: nhd. »ausdehnen«, ausspannen, spannen, ausrichten, ausrichten auf

ausrichten, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

ausrichten, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

ausrichten, mnd. africhtigen, sw. V.: nhd. ausrichten, verrichten; bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen; beschaffen (1), sw. V.: nhd. ausrichten, bewirken, beschaffen (V.), herbeischaffen, anschaffen, durchsetzen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

-- etwas ausrichten: mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)

-- Geschäft ausrichten: mnd. anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten

ausrichten, mnd. geschaffen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, ausrichten; hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

-- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

ausrichten, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

-- an einem Normgewicht ausrichten: mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

ausrichten, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

-- durch Tätigkeit ausrichten: mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

-- schnurgerade ausrichten: mnd. snōrrichten, sw. V.: nhd. genau anpassen, schnurgerade ausrichten

ausrichten, mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern; ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben; wrachten, mnd.?, sw. V.: nhd. wirken, tun, ausrichten

-- Auftrag oder Botschaft ausrichten: mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- etwas ausrichten: mnd. v· rschaffen, v· reschaffen, sw. V.: nhd. vorankommen, etwas ausrichten; vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

-- verkehrt ausrichten: mnd. ? vörwanrāden*, vorwanrāden, sw. V.: nhd. verkehrt ausrichten?, verwahrlosen?, vernachlässigen, schlecht hüten

ausrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrichtender -- Botschaft Ausrichtender, mhd. ērndære*, ērendære*, ērnder, ernder, st. M.: nhd. Botschaft Ausrichtender, Bote, Fürbitte

Ausrichter, mhd. ūzrihtære, ūzrihter, st. M.: nhd. Vollbringer, Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker, Schiedsrichter, Ausgeber

Ausrichter, mnd. bedrīvære*, bedrīver, M.: nhd. Betreiber, Bewirtschafter, Ausrichter

Ausrichter, mnd. ūtrichtære*, ūtrichter, mnd.?, M.: nhd. Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker

ausrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausrichterin, mhd. ūzrihtærinne*, ūzrihterin, st. F.: nhd. »Ausrichterin«, Ordnerin

ausrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrichterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtet -- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

ausrichtet -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

ausrichtete -- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

ausrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrichtsam, mhd. ūzrihte (1), Adj.: nhd. tätig, umsichtig, ausrichtsam; ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig

ausrichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausrichtung -- Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde, mnd. pingestenschaffære*, pingestenschaffer*, pingstenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

Ausrichtung -- Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes, mnd. papengōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes

Ausrichtung -- Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests, mnd. papegōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests

Ausrichtung -- Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten einer Gilde, mnd. pingestenschaffærīe*, pingestenschafferīe*, pingstenschafferīe, F.: nhd. Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten einer Gilde

Ausrichtung -- Ausrichtung einer Gilde, mnd. gērde (3), F.: nhd. Ausrichtung einer Gilde, Ausrichtung eines Gildeschmauses, Anordnung eines Mahles

Ausrichtung -- Ausrichtung eines Gildeschmauses, mnd. gērde (3), F.: nhd. Ausrichtung einer Gilde, Ausrichtung eines Gildeschmauses, Anordnung eines Mahles

Ausrichtung -- eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, mnd. rottengēst, rottengeist, M.: nhd. eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, Sektierer

Ausrichtung -- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung, mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

Ausrichtung, mhd. ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung

Ausrichtung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

Ausrichtung, mnd. vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag

ausrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtungzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrichtungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausriechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausriffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausrinnen, ae. ūt-ri-n-nės-s, ūt-ri-n-nės, st. F. (jō): nhd. Ausrinnen

ausrinnen, ae. ā-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. ausrinnen, vergehen; for-e-ri-n-n-an, for-e-ier-n-an, st. V. (3a): nhd. vorwärtsrinnen, ausrinnen; ūt-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. ausrinnen

ausrinnen, ae. ymb-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. ausrinnen

ausrinnen, mhd. ūzrinnen, ūz rinnen, st. V.: nhd. »ausrinnen«, entspringen, herausfließen, auslaufen, herausfließen aus

ausrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausritt, mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt

ausritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausritten -- auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

ausritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausröcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausroden -- eisernes Werkzeug zum Ausroden, ahd. riutīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Rodeeisen«, Sense, eisernes Werkzeug zum Ausroden

Ausroden -- Werkzeug zum Ausroden, ahd. riutisegansa* 10, st. F. (ō): nhd. »Rodesense«, Sense, Werkzeug zum Ausroden

ausroden -- Wurzelstöcke ausroden, mhd. stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen

ausroden, afries. to-ro-th-ia 1, sw. V. (2): nhd. ausroden

ausroden, ahd. irriuten* 2?, sw. V. (1a): nhd. roden, vernichten, ausrotten, ausroden, urbar machen; ūzirriuten* 1, sw. V. (1a): nhd. ausroden, ausrotten; ūzirrodōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausroden, ausrotten

ausroden, mhd. aberiuten, aberūten, abriuten, abrūten, abe riuten, sw. V.: nhd. »abreuten«, ausreißen, ausreuten, ausroden, roden; erriuten, sw. V.: nhd. roden, ausroden, durch Ausreuten säubern, säubern, erwerben

Ausroden, mnd. ? rōdinge, röddinge, rodinge, F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, Ausroden?

ausroden, mnd. uprōden*, uproden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufroden«, durch Graben (N.) Wurzeln entfernen, ausroden; ūtrōden, ūträden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausroden, ausrotten

ausroden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausroden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausroden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausrodung, mnd. ? rōdewerk, rodewerk, N.: nhd. Rodung, Ausrodung?

-- zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland: mnd. rot (1), rōt, roed, r· t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch

Ausrodung, mnd. ūtrōdinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrodung, Ausrottung

ausrodung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrodung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausröhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrollen, mnd. ūtrullen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrollen

ausrollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausrösten, mhd. hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme; hitzene, st. F.: nhd. Hitze, Ausrösten

ausrösten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrotieren, mhd. ūzrotieren*, ūz rotieren, ausrotieren, sw. V.: nhd. »ausrotieren«, ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen

ausrotten, got. us-mai-t-an* 6, red. V. (1): nhd. ausschneiden, abschneiden, ausrotten, aushauen

ausrotten, an. ble-ð-ja, sw. V.: nhd. abblättern, ausrotten, zerreißen

ausrotten, ae. ā-sty-f-ec-ian, sw. V. (2): nhd. ausrotten; ā-swef-ec-ian, sw. V. (2): nhd. ausrotten; ā-wyrt-wal-ian, sw. V. (2): nhd. ausrotten, tilgen; of-ā-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten; of-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten; sty-f-ec-ian, sw. V. (2): nhd. unterdrücken, entwurzeln, ausrotten

ausrotten, ahd. abafirsnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. abschneiden, ausrotten, wegschneiden; abasnīdan* 11, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abhauen, ausrotten, entfernen, abschälen; irriuten* 2?, sw. V. (1a): nhd. roden, vernichten, ausrotten, ausroden, urbar machen; irskerran* 3, irscerran*, st. V. (3b): nhd. abschaben, auskratzen, vertilgen, ausrotten; irwurzalōn* 3, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, ausrotten, vertilgen; riuten 4, sw. V. (1a): nhd. roden, herausreißen, ausrotten, zerstören; ūzirriuten* 1, sw. V. (1a): nhd. ausroden, ausrotten; ūzirrodōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausroden, ausrotten; ūzirwurzōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, ausrotten; ūzirziohan* 2, st. V. (2b): nhd. herausziehen, hervorziehen, zücken, ausrotten

-- völlig ausrotten: ahd. ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen

ausrotten, mhd. ūzozen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, ausrotten; ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln; verähten (1), verǣhten, virǣhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verǣhtigen, ferǣhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

ausrotten, mhd. rieten, st. V.: nhd. »rieden«, ausrotten, vernichten

ausrotten, mnd. ūtrōden, ūträden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausroden, ausrotten; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- mit der Wurzel ausrotten: mnd. ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten

ausrotten, mnd. exstirpēren, sw. V.: nhd. »exstirpieren«, ausrotten

-- mit der Wurzel ausrotten: mnd. entwortelen, entwörtelen, entwertelen, mnd.?, sw. V.: nhd. entwurzeln, mit der Wurzel ausrotten

ausrotten, mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten

ausrotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrotter, mhd. vertrībære 1, fertrībære*, st. M.: nhd. Vertreiber, Ausrotter

ausrotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrottung, ae. ā-bréo-t-nės-s, ā-bréo-t-nės, st. F. (jō): nhd. Ausrottung

Ausrottung, mnd. ūtrōdinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrodung, Ausrottung; vördēlginge*, vordēlginge, vordellinge, vordelegyncge, vordilginge, F.: nhd. Tilgung, Vertilgung, Ausrottung, Vernichtung, Zerstörung, Verwüstung; vörst· ringe*, vorst· ringe, vorstoringe, F.: nhd. »Verstörung«, Störung, Verwirrung, Zersetzung, Auflösung, Abschaffung, Ausrottung, Absetzung, Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Untergang

ausrottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrottung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrottungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausrücken, mhd. ūzrücken, ūz rücken, ūzrucken, sw. V.: nhd. ausrücken, herausreißen, herausziehen

ausrücken, mnd. ūtrücken*, ūtrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrücken, rasch herausziehen, ausziehen

ausrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausruechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausruesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausruf -- Ausruf der Freude, mhd. hahā 1 und häufiger?, haha, Interj.: nhd. »haha«, Ausruf der Freude

Ausruf -- Ausruf der Geringschätzung, mhd. pfūch, phūch, pfuch, pfech, pfach, fach, Interj.: nhd. »pfuch«, Ausruf der Geringschätzung

Ausruf -- Ausruf der Klage, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Ausruf -- Ausruf der Verwunderung, mnd. help, Interj.: nhd. help (Interj.), Ausruf der Verwunderung

Ausruf -- Ausruf des Leides, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Ausruf -- Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit, mnd. hūwōlde, Interj.: nhd. ha Gewalt!, Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit

Ausruf -- Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung); wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

Ausruf -- Ausruf des Unwillens, mnd. hem (2), Interj.: nhd. Ausruf des Unwillens, Ausruf des Zornes

Ausruf -- Ausruf des Zornes, mnd. hem (2), Interj.: nhd. Ausruf des Unwillens, Ausruf des Zornes

Ausruf -- ein Ausruf, mnd. stüft, Sb.: nhd. ein Ausruf, »Teufel«?

Ausruf (des Sichbesinnens oder Staunens oder Schmerzes), idg. *ai (1), Interj.: nhd. Ausruf (des Sichbesinnens oder Staunens oder Schmerzes)

Ausruf, ahd. giruoft* 1, st. M. (a): nhd. »Gerüft«, Ruf, Ausruf, Rufen, Gebrüll; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei
-- freudiger Ausruf: ahd. huguskrei* 1, huguscrei*, st. M. (jā?): nhd. Freudenschrei, freudiger Ausruf

Ausruf, mnd. ūtrōpinge, mnd.?, F.: nhd. Ausruf, Verkündigung

Ausruf, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut
-- Ausruf der Überraschung: mnd. ōwach, ōwoch, Interj.: nhd. ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung
-- Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität: mnd. pots, potz, Interj.: nhd. Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, potz
-- ein Ausruf des Schmerzes: mnd. ōwach, ōwoch, Interj.: nhd. ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung

ausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufen (V.), mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

ausrufen, got. uf-hrō-p-jan* 6, sw. V. (1): nhd. aufschreien, ausrufen; uf-wōp-jan* 4, sw. V. (1): nhd. aufschreien, ausrufen; wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

ausrufen, ae. cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; of-er-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. ausrufen, aufschreien

ausrufen, afries. ūt-hrō-p-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. ausrufen

ausrufen, ahd. irruofan* 3, red. V.: nhd. ausrufen, schreien, rufen; ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten; ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen

ausrufen, mhd. bekrīen, sw. V.: nhd. beschreien, bekanntgeben, verkünden, ausrufen; bekroijieren, sw. V.: nhd. ausrufen, kund tun, bekanntgeben; berüefen, sw. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, ausrufen, anklagen, tadeln; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

ausrufen, mhd. ūzrüefen, ūz rüefen, ūz ruofen, sw. V.: nhd. ausrufen, ausplaudern; ūzschrīen, ūz schrīen, st. V.: nhd. »ausschreien«, ausrufen, verkünden, aufschreien
-- ausrufen lassen: mhd. ūzkünden, ūzkunden, ūz künden, sw. V.: nhd. verkünden, ausrufen lassen
-- jemandem Pfui ausrufen: mhd. verpfuchezen*, verphuchzen, ferpfuchezen*, sw. V.: nhd. jemandem Pfui ausrufen
-- öffentlich ausrufen: mhd. verrüefen, verruofen, ferrüefen*, sw. V.: nhd. »verrufen« (V.), öffentlich ausrufen, bekanntmachen, proklamieren, appellieren
-- Staunen oder Unwillen ausrufen: mhd. wōchezen*, wōchzen, wochzen, wūhsen, sw. V.: nhd. schreien, Staunen oder Unwillen ausrufen
-- vor Gericht ausrufen: mhd. vürerüefen* 1, vürrüefen, fürerüefen*, sw. V.: nhd. vor Gericht ausrufen, bekanntmachen
-- vor jemandem Pfui ausrufen: mhd. verpfæhen*, verphæhen, ferpfæhen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen; verpfīen*, verphīen, ferpfīen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen
-- zum Verkauf ausrufen: mhd. veilschrīen 1, feilschrīen*, st. V.: nhd. zum Verkauf ausrufen

ausrufen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

Ausrufen, mhd. kroijære*, kroijer, kroier*, st. N.: nhd. Ausrufen

ausrufen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

ausrufen, mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

ausrufen, mnd. ūtkreiēren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrufen; ūtrōpen, mnd.?, st. V.: nhd. ausrufen, verkündigen; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten
-- öffentlich ausrufen: mnd. ūtkünden***, sw. V.: nhd. öffentlich ausrufen, Aufgebot machen

ausrufen, mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen

ausrufen, mnd. · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen; pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.); rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

ausrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ausrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrufer -- Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, mnd. rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

Ausrufer, ae. fri-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Herold, Ausrufer

Ausrufer, ahd. forafaro* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Herold, Ausrufer; foraharo 3, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Verkünder, Herold; forakundo* 2, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Herold; forawīso* 1, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Ankündiger

Ausrufer, mhd. ūzsprechære*, ūzsprecher, st. M.: nhd. Ausrufer, verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung
-- Ausrufer des zu verkaufenden Weines: mhd. wīnruofære*, wīnruofer, wīnrüefer, st. M.: nhd. »Weinrufer«, Ausrufer des zu verkaufenden Weines

Ausrufer, mhd. klingelære* 1, klingeler, st. M.: nhd. »Klingler«, Ausrufer; krīære*, krīer, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold; krīerære*, krīierer, krīgierre, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold, Knappe; krīgierære*, krīgierer, krīgierre, st. M.: nhd. Knappe, Ausrufer, Herold; kroiære, kroier*, st. M.: nhd. Ausrufer, Ausrufer beim Turnier; kroijierære, kroijerer*, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold
-- Ausrufer beim Heer: mhd. herruofære*, herruofer, st. M.: nhd. »Heerrufer«, Ausrufer beim Heer
-- Ausrufer beim Turnier: mhd. kroiære, kroier*, st. M.: nhd. Ausrufer, Ausrufer beim Turnier

Ausrufer, mhd. rüefære, st. M.: nhd. »Rufer«, Ausrufer; ruofære, st. M.: nhd. Rufer, Ausrufer

Ausrufer, mhd. schrīære*, schrīer, st. M.: nhd. Schreier, Ausrufer, Herold

Ausrufer, mnd. kreierære*, krejērer, kreērer, kregerære*, kregerer, M.: nhd. Ausrufer, Herold, Schreier, Zänker

Ausrufer, mnd. v· rr· pære* (2), vorr· per, vorruper, M.: nhd. Ausrufer; vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter
-- öffentlicher Ausrufer: mnd. ūtkündigære*, ūtkundiger, mnd.?, M.: nhd. öffentlicher Ausrufer

ausrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausrufesatz -- Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

Ausrufglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

ausrufpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausruft -- Nachtwächter der die Stunden ausruft, mnd. rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

ausruft -- Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft, mnd. wīnrōpære*, wīnroper, mnd.?, M.: nhd. »Weinrufer«, Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft

Ausrufung, mhd. beruofunge, st. F.: nhd. Berufung, Ausrufung, Verkündigung

Ausrufung, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung

Ausrufung, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

ausrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrufungszeichen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausruhen -- Ausruhen von der Arbeit, mhd. vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīrede, fīrede*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit
-- sich ausruhen an: mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen
-- sich ausruhen in: mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

ausruhen -- ausruhen von, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

ausruhen -- sich ausruhen von, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

ausruhen -- sich ausruhen, mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

ausruhen, an. dū-s-a (1), sw. V. (3): nhd. ausruhen, sich still verhalten

Ausruhen, an. dvǫ-l, st. F. (ō): nhd. Verzögerung, Ausruhen

ausruhen, an. æ-ja, sw. V. (1): nhd. weiden lassen, ausruhen

ausruhen, ae. seom-ian, sem-ian, sw. V. (2): nhd. ausruhen, liegen, verbleiben; tŏ-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. zerstreuen, ausruhen

ausruhen, ahd. fīrōn* 29, fīrrōn, sw. V. (2): nhd. feiern, ausruhen, frei sein (V.) von, untätig sein (V.), würdigen, ablassen

Ausruhen, ahd. girawida* 1, giruowida*?, st. F. (ō): nhd. Ausruhen

Ausruhen, ahd. resta* (1) 2?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Ausruhen

ausruhen, ahd. resten 20, rastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, ausruhen, sich erholen; ruowēn* 6, sw. V. (3): nhd. ruhen, ausruhen, zur Ruhe kommen
-- sich ausruhen: ahd. skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.)

ausruhen, ahd. rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen

ausruhen, mhd. ūzstān, ūzzestān, ūz stān, an. V.: nhd. »ausstehen«, ausbleiben, wegbleiben, ausruhen, fehlen, ausstehen; widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

ausruhen, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); geruowen, geruon, gerūn, gerūwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen
-- sich ausruhen: mhd. gelāgen, sw. V.: nhd. sich ausruhen, sich hingeben, entgegensehen; kunrieren, corrieren, sw. V.: nhd. bewirten, pflegen, füttern, versorgen, sich ausruhen

ausruhen, mhd. rāwen (1), sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

Ausruhen, mhd. ruowunge, st. F.: nhd. Ruhe, Ausruhen

ausruhen, mnd. ūtrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausruhen; vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vörpūsten*, vorpūsten, sw. V.: nhd. Atem schöpfen, sich erholen, ausruhen

ausruhen, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)
-- sich ausruhen: mnd. rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

ausruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausruhestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausrühmen, mhd. ergüften, sw. V.: nhd. ausrühmen, hoch aufjubeln

ausrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrülpsen, ahd. roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen

Ausrülpsen, mnd. ūtrospinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrülpsen

ausrülpsen, mnd. uproifen, uprofen, upropen, uproiefelen*, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrülpsen, ausrülpsen; upruffelen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrülpsen, ausrülpsen; ūtroffelen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrülpsen, aufgeben; ūtrospen***, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrülpsen

ausrülpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausründen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausruns, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrupfen, germ. *uzleukan, st. V.: nhd. ausrupfen

ausrupfen, got. rau-p-jan 2, sw. V. (1): nhd. raufen, ausrupfen

ausrupfen, an. ru-p-p-a, sw. V. (2): nhd. ausrupfen, plündern

ausrupfen, ahd. liohhan* 1, liochan, st. V. (2a): nhd. reißen, zupfen, rupfen, ausrupfen; ūzgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, aufsammeln, zusammenlesen, ausrupfen; ūzirlesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, sammeln, ausrupfen, aufsammeln; ūzlesan* 3, st. V. (5): nhd. »auslesen«, auflesen, aufsammeln, zusammenlesen, zusammenholen, ausrupfen; ūzroufen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, ausrupfen, ausjäten

ausrupfen, mhd. ūflūchen, ūf lūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, ausziehen, ausrupfen; ūzlūchen, st. V.: nhd. ausrupfen; ūzpflücken, ūzphlücken*, ūz phlücken, sw. V.: nhd. »auspflücken«, ausrupfen; ūzroufen, ūz roufen, ūz ruifen, sw. V.: nhd. ausraufen, ausrupfen, raufen, ausreißen; ūzrupfen, ūz rupfen, sw. V.: nhd. ausrupfen

ausrupfen, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

ausrupfen, mnd. ūtr· pen*, ūtropen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrupfen, ausraufen, ausreißen
-- Wolle ausrupfen: mnd. wullen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Wolle ausrupfen

ausrupfen, mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

ausrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausrupfung, mnd. ūtr· pinge*, ūtropinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrupfung

ausrüsten (Schiffe), mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

ausrüsten (Truppen), mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

ausrüsten, got. ? us-fratw-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. klug machen, ausrüsten?, ausstatten?

ausrüsten, an. dub-b-a, sw. V.: nhd. ausrüsten, kleiden, schmücken, den Ritterschlag geben
-- Schiff ausrüsten: an. *skip-a (3), sw. V.: nhd. Schiff ausrüsten

ausrüsten, ae. gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; geatw-an, sw. V. (1): nhd. vorbereiten, ausrüsten; ge-gear-w-ian?, sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten; ge-hyr-st-an, ge-hry-st-an, sw. V. (1): nhd. ausrüsten, schmücken; hyr-st-an (1), hry-st-an (1), sw. V. (1): nhd. ausrüsten, schmücken; scier-p-an (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, bekleiden, ausrüsten; sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten; wǣ-d-ian, sw. V. (1?): nhd. kleiden, ankleiden, ausrüsten

ausrüsten, afries. tāw-ia (1) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beweisen, ausrüsten; ūt-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »ausmachen«, ausrüsten, aussenden

ausrüsten, ahd. furigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten, ausrüsten; girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten; gisterken* 6, sw. V. (1a): nhd. stärken, befestigen, ausrüsten, Macht verleihen; gitapfaren* 1, gitapharen*, sw. V. (1a): nhd. bewaffnen, bewehren, ausrüsten; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten; regilōn* 1, sw. V. (2): nhd. rüsten, schmücken, kleiden, ausrüsten; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; rusten* 7, hrusten, sw. V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren; warnēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich in Acht nehmen, unterweisen, ausrüsten; warnire* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. ausrüsten, vorbereiten, belehren; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf
-- ausrüsten mit: ahd. giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

ausrüsten, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit;

bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; berüsten, sw. V.: nhd. ausrüsten, versorgen mit; beziugen, bezügen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- mit Sätteln ausrüsten: mhd. besetelen*, beseteln, sw. V.: nhd. mit Sätteln ausrüsten, mit einem Sattel versehen (V.)

-- sich ausrüsten: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

ausrüsten, mhd. ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken; ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; ūzrüsten, ūz rüsten, sw. V.: nhd. ausrüsten, vorbereiten; ūzserwen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausrüsten; ūzvazzen, ūz vazzen, ūzfazzen*, sw. V.: nhd. »auffassen«, ausrüsten; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- sich ausrüsten: mhd. ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen

-- sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- zur Fahrt ausrüsten: mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

ausrüsten, mhd. ūzgevazzen, sw. V.: nhd. »ausrüsten«

ausrüsten, mhd. feiten, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, verzieren, schmücken; feitieren, fēgetieren, feigetieren, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, schmücken, kleiden, kleiden in; flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

Ausrüsten, mhd. flōrieren (2), st. N.: nhd. Schmücken, Zieren, Ausrüsten

ausrüsten, mhd. gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen; kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken

-- rüsten ausrüsten: mhd. gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden

ausrüsten, mhd. muntieren, sw. V.: nhd. montieren, rüsten, ausrüsten; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; parelieren, sw. V.: nhd. zubereiten, schön zurichten, rüsten, ausrüsten; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- ausrüsten mit: mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- mit Kämpfern ausrüsten: mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

ausrüsten, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tubieren, sw. V.: nhd. ausrüsten, ausstaffieren

-- mit Proviant ausrüsten: mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

ausrüsten, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); berüsten***, sw. V.: nhd. rüsten, ausrüsten; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen

ausrüsten, mnd. ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln; ūtrēden, ūtreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, zahlen, fertig machen, ausrüsten; ūtrüsten*, ūtrusten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrüsten, verseilen; ūtstofferēn, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstaffieren, ausrüsten, versehen (V.) mit; ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten

-- ausrüsten mit: mnd. warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

-- zum Austrag bringen ausrüsten: mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

ausrüsten, mnd. muntēren, sw. V.: nhd. ausrüsten, bewaffnen

ausrüsten, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; tākelen***, sw. V.: nhd. »takeln«, ausrüsten; tōrüsten*, torusten, mnd.?, V.: nhd. zurüsten, ausrüsten; tōvērdigen*, toverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrüsten, fertig machen

-- ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen: mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

-- Schiff kriegsmäßig ausrüsten: mnd. schiprüsten***, sw. V.: nhd. Schiff kriegsmäßig ausrüsten

ausrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausrüstender -- Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, mnd. rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schiahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller

Ausrüster, an. rei-ð-ir (2), M.: nhd. Ausrüster, Bezahler

Ausrüster, mnd. ūtrēdære*, ūtrēder, mnd.?, M.: nhd. Ausrüster, Ausreeder

Ausrüster, mnd. rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schiahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller; rēdenære*** (1), rēdner***, M.: nhd. Ausrüster, Reeder

Ausrüstung -- Ausrüstung eines Schiffes, mnd. schēpesgerēde, schēpesgereide, N.: nhd. »Schiffsgerät«, Ausrüstung eines Schiffes

Ausrüstung -- die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung, mnd. schēpeswēre, F.: nhd. »Schiffswehr«, die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung

Ausrüstung -- kriegsmäßige Ausrüstung der Flotte, mnd. schiprüstinge, scheprüstinge, F.: nhd. kriegsmäßige Ausrüstung der Flotte

Ausrüstung (besonders zur Reise von Schiffen), mnd. ūtrēdinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrüstung (besonders zur Reise von Schiffen), Aussteuer

Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

Ausrüstung, germ. *garwī-, *garwīn, sw. F. (n): nhd. Ausrüstung; *garwiþō, *garweþō, st. F. (ō): nhd. Ausrüstung, Bewaffnung; *garwja-, *garwjam, st. N. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung; *garwō-, *garwōn, sw. F. (n): nhd. Garbe (F.) (2), Ausrüstung, Kleidung; *raidō-, *raidōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Ordnung

Ausrüstung, got. *skairp-a, *skirpa, F. (ō)?: nhd. Ausstattung, Ausrüstung

Ausrüstung, an. bū-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Haushalt, Gerät, Lebensweise; gerv-i, g rv-i, gjǫrv-i, sw. F. (īn): nhd. Tracht, Kleidung, Ausrüstung; rei-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Verpflegung, Steuer (N.), Amt, Kenntnis; skrū-ð, st. N. (a): nhd. Schmuck, Ornat, Ausrüstung

Ausrüstung, ae. gearw-e (2), st. F. (wō): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Schmuck, Geschirr, Rüstung; ge-hyr-st, st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; ge-taw-e, F. Pl.: nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; ge-taw-u, F.?, N. Pl.?: nhd. Ausrüstung, Geschlechtsteile; hyr-st (1), st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; sceor-p, st. N. (a): nhd. Schmuck, Kleidung, Ausrüstung; *taw-e, F. Pl.: nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; *taw-u, F.?, N. Pl.?: nhd. Gerät, Werkzeug, Ausrüstung

-- mit eiserner Ausrüstung: ae. īs-ern-hyr-st, Adj.: nhd. mit eiserner Ausrüstung

Ausrüstung, ahd. azzasi* 10, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung, Hausrat; azzusi 3, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; 1ziug* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zeug, Mittel, Ausstattung, Gerät, Ausrüstung; garawa* (2) 38?, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawi* 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; garawida* 3, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Ausstattung, Ausrüstung, Vorbereitung; gireitungī* 1?, st. F. (ī): nhd. Ausrüstung; girusta* 23?, st. F. (ō): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Belagerungsartillerie; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; gisarawa* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ausrüstung, Kriegsgerät; gisarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Bewaffnung, Ausrüstung, Rüstung, Kriegsgerät; giwāti* 92, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand, Bekleidung, Kleidung, Ausrüstung; ? gizawa* 1, st. F. (ō): nhd. Gelingen, Ausrüstung?, Vorrat?; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten; ? reft 1, st. M. (a?): nhd. Kleid, Gewand, Ausrüstung?; rust* 3, st. F. (i): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Pferdeschmuck, Brustschmuck; rustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Einrichtung; scerpa 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1), Ausrüstung, Vermögen; scerpula* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1), Ausrüstung, Vermögen; warnimentum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Habe, Ausrüstung

-- Ausrüstung des Pferdes: ahd. gireita* 2, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Ausrüstung des Pferdes

Ausrüstung, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

-- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens: mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

Ausrüstung, mhd. feitiure, st. F.: nhd. Gestalt, Ausrüstung, Ausstattung, Putz; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gerætlach, st. N.: nhd. Ausrüstung; gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage; gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe; gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes; gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft; gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; gerwunge, garwunge, st. F.: nhd. Bereiten, Ausrüstung, Bekleidung; gewæte, gewæde, gewāte, st. N.: nhd. Gewand, Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

-- Ausrüstung des Pferdes: mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes

-- Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug: mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

-- Hilfe für Ausrüstung: mhd. herstiure, st. F.: nhd. »Heersteuer«, Steuer (F.) für den Krieg, Hilfe für Ausrüstung, Kampfausrüstung, Kriegssteuer

-- vollständige Ausrüstung: mhd. gegerwe (1), st. N.: nhd. Kleidung, Zurüstung, vollständige Ausrüstung

Ausrüstung, mhd. prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rüste, st. F.: nhd. Rüstung, Ausrüstung, Zurüstung

Ausrüstung, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

Ausrüstung, mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

Ausrüstung, mnd. ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; parāt, Sb.: nhd. Ausrüstung, Ausstattung; rackeschop, rakschap, F.: nhd. Ausrüstung, Gerätschaft, Kriegsgerät; rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial; rek (1), N.: nhd. Ausrüstung, Kriegsgerät; rēkenschop (2), rechenschop, N.: nhd. Ausrüstung, Gerätschaft; rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz; rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

-- Ausrüstung des Pferdes: mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

-- Ausrüstung des Schiffes: mnd. refschop, F.: nhd. Ausrüstung des Schiffes, Takelwerk des Schiffes

-- Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit: mnd. rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Ausrüstung, mnd. berēden (4), berēdent, N.: nhd. Vorbereitung, Herstellung, Ausstattung, Ausrüstung; berüstinge, F.: nhd. Rüstung, Ausrüstung

Ausrüstung, mnd. ūtmākinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrüstung; ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; ūtvērdinge*, ūtverdinge, mnd.?, F.: nhd. Ausfertigung, Ausrüstung; ? wēde (3), mnd.?, N.: nhd. »Gewäte«, Kleidung, Ausrüstung?, Ornat (des Kaisers bzw. des Papstes)

-- Ausrüstung zum Feldzuge: mnd. veltt· ch, N.: nhd. »Feldzeug«, Ausrüstung zum Feldzuge, Kriegsgerät

Ausrüstung, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gerētschop (1), gerēitschop, gerētschap, F.: nhd. Bereitschaft, gute Aufnahme, Bargeld, Zurüstung, Ausrüstung; gerüste (2), N.: nhd. Gerüst, Aufbau, Rüstung, Ausrüstung, Kleidung

-- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm: mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte: mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte: mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, herwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält: mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Ausrüstung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

ausrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ausrüstungsgegenstand -- Ausrüstungsgegenstand für Pferde, mnd. ? pussel, M.: nhd. Ausrüstungsgegenstand für Pferde?, Teil des Pferdegeschirrs?, Büschel?, Felderbusch?

Ausrüstungsstück, mnd. get· ch (1), get· g, N.: nhd. Zeug, Gerät, Ausrüstungsstück, Kriegsgerät, Pferdegeschirr

Ausrüstungsteile -- Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Ausrutschen (N.), mhd. slipf, slif, st. M.: nhd. »Schlipf«, schlüpfrige Stelle, Ausgleiten (N.), Ausrutschen (N.), Fallen (N.)

ausrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussaat -- größere Aussaat, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

Aussaat -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. roggensāt, roggensāte, N.: nhd. »Roggensaat«, Landstück auf dem Roggen angebaut wird, Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aussaat, ahd. sāt 21, st. F. (i): nhd. Saat, Saatfeld, Säen, Aussaat

Aussaat, mhd. ? anesæje?, st. F.: nhd. Aussaat?

-- durch Aussaat bestellen: mhd. besæjen, sw. V.: nhd. besäen, bestreuen mit, bestellen, durch Aussaat bestellen

Aussaat, mhd. sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

Aussaat, mnd. besāminge, F.: nhd. »Besamung«, Besäung, Aussaat

Aussaat, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag; sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

-- Aussaat des Kornes im Frühjahr: mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sō̆mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

-- Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache: mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

-- zur Aussaat bestimmte Wicke: mnd. sātwicke, F.: nhd. »Saatwicke«, zur Aussaat bestimmte Wicke

-- zur Aussaat bestimmter Roggen: mnd. sātrogge, sātroggen, M.: nhd. »Saatroggen«, zur Aussaat bestimmter Roggen

-- zur Aussaat bestimmter Weizen: mnd. sātwēte, sātwēten, sātweiten, M.: nhd. »Saatweizen«, zur Aussaat bestimmter Weizen

-- zur Aussaat bestimmtes Getreide: mnd. sātkōrn, sātkōrne, N.: nhd. »Saatkorn«, zur Aussaat bestimmtes Getreide, Saatweizen

aussaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aussaatkorn -- Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn, mnd. mēdedēl, mēdedeil, meddēl, mēdēl, mydēl, meidel, middeel, N., M.: nhd. Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn

Aussaatmenge -- Aussaatmenge eines Himten, mnd. himtsāt, himtesāt*?, hemetesāt, F.: nhd. Aussaatmenge eines Himten

aussäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussaeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussäen, ahd. gisāen* 1, sw. V. (1a): nhd. säen, aussäen, bepflanzen

aussäen, mhd. ūzsæjen*, ūzsæn, sw. V.: nhd. aussäen, aussäen in

-- aussäen in: mhd. ūzsæjen*, ūzsæn, sw. V.: nhd. aussäen, aussäen in

aussäen, mhd. gesæjen, gesæen, sw. V.: nhd. säen, aussäen

aussäen, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

aussäen, mnd. besāmen* (3)**, sw. V.: nhd. »besamen«, aussäen; beseien, beseyen, besēgen, besēen, besāien, sw. V.: nhd. besäen, aussäen

aussäen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussaessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussaetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussaetzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussagbar -- nicht aussagbar, ahd. helabāri* 1, Adj. (?): nhd. zu verheimlichend, nicht aussagbar, zu verhehlend

Aussage, germ. *jehti-, *jehtiz, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis; *sagō (2), st. F. (ō): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; *sagō-, *sagōn, sw. F. (n): nhd. Aussage, Rede, Erzählung

Aussage, got. in-sah-t-s 6, st. F. (i): nhd. Erzählung, Aussage, Zeugnis

Aussage, an. kvið-r (2), st. M. (i): nhd. Mitteilung, Aussage, Urteil; sǫgn (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage; til-sag-n-ing, Sb.: nhd. Angabe, Aussage, Entdeckung

Aussage, ae. ge-sag-un, st. F. (ō): nhd. Aussage; sag-a (2), sw. M. (n): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung; *sag-un, st. F. (ō): nhd. Aussage

Aussage, afries. bi-hlī-inge* 1, bi-hlī-nge*, st. F. (ō): nhd. Aussage, Auftrag, Erklärung; hlī-a-nd-e 1 und häufiger?, Part. Präs. subst.=M., N.: nhd. Aussage; hlī-ene 11, hlī-g-ene, F.: nhd. Aussage, Auftrag, Erklärung; hlī-inge 19, hlī-nge, st. F. (ō): nhd. Aussage, Bekenntnis, Erklärung; rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung; sedz-en* 1, sedz-an*, sedz-an-e*, sidz-en*, sidz-an*, sidz-ane*, N.: nhd. Aussage; *sedz-inge, *sidz-inge, st. F. (ō): nhd. Aussage; seg-e 5, sw. F. (n): nhd. Aussage, Zeugnis; set-t-en 1, F.: nhd. Aussage; ūt-sedz-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Aussage; wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung

-- Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage: afries. rē-d (2) 14, M.: nhd. Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage

Aussage, ahd. anasaga 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Ansage«, Aussage, Anklage, Behauptung, Vorwurf, Zusprechen; bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; forakwiti* 1, foraquiti*, st. M. (i): nhd. »Vorhersage«, Anzeichen, Aussage; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; gikwiti* 1, giquiti*, st. M. (i): nhd. Aussage; gisprohhanī* 1, gisprochanī*, st. F. (ī): nhd. Aussage; intsaga* 1, insaga*, st. F. (ō): nhd. Aussage; jiht* 1, st. F. (i): nhd. Aussage, Geständnis, Preis, Lobpreis, Bekenntnis; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.); spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; ubarzimbar* 3, st. N. (a): nhd. Aussage; ursaga* 2, st. F. (ō): nhd. Aussage, Ausrede, Vorwand, Grund

-- allgemeine Aussage: ahd. alfestinunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Allfestigung«, Festigung, allgemeine Aussage

-- eine Aussage machen: ahd. kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen

Aussage, mhd. besage, st. F.: nhd. Laut, Inhalt, Aussage; besagnüsse, besagnisse, st. F.: nhd. »Besagen«, Anklage, Aussage; bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes; erziugunge 2, st. F.: nhd. Aussage, Beweis

-- Aussage revidieren: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

Aussage, mhd. gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede; gewūch, gewuoc, st. N.: nhd. Aussage; giht (1), st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Jasagen, Einrede, Einspruch; gihtunge, st. F.: nhd. Aussage; jehe, st. F.: nhd. Aussage, Ausspruch, Behauptung, Bericht, Sage; kündunge, st. F.: nhd. »Kündung«, Verkündigung, Aussage, Mitteilung, Kunde (F.); kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- Aussage von Zeugen: mhd. gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede

-- zur Aussage bringen: mhd. gihten (1), sw. V.: nhd. bekennen, zum Geständnis bringen, zur Aussage bringen

Aussage, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung

Aussage, mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; ūzsagunge 1, st. F.: nhd. Aussage, Bekanntmachung; vergiht (1), vergihte, virgiht, fergiht*, st. F.: nhd. »Vergicht«, Ausspruch, Aussage, Bekenntnis, Bestätigung; verjehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Anerkennen, Sagen (N.), Aussage; verjehnisse, ferjehnisse*, st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis; verjehunge, ferjehunge*, st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis; zīch (1), st. F.: nhd. Aussage, Beweis, Auszeichnung, Ansehen, Ruhm; ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zūgnus, zūgnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugunge, zūgunge, st. F.: nhd. »Zeugung«, Machen, Tun, Zeugnis, Aussage, Beglaubigung

-- Aussage eines Missetäters vor Gericht: mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis

Aussage, mnd. beg˙ denisse*?, beg˙ tenisse, F.: nhd. Aussage, Geständnis; bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts; bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut; bemeldinge, F.: nhd. Meldung, Aussage; besegginge, besegkinge, besekkinge, F.: nhd. Aussage, Entscheidung, schiedsrichterlicher Spruch

-- beeidete Aussage: mnd. ētrēdinge, eitrēdinge, F.: nhd. beeidete Aussage, Versicherung unter Eid

-- dumme Aussage: mnd. dōrenrēde, F.: nhd. »Torenrede«, einfältige Aussage, dumme Aussage

-- einfältige Aussage: mnd. dōrenrēde, F.: nhd. »Torenrede«, einfältige Aussage, dumme Aussage

Aussage, mnd. ūtsprāke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage; v· rgēvinge, F.: nhd. Vorbringung, Vortrag, Aussage, Behauptung, Mitteilung; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag

-- Aussage eines andern Bekräftigender: mnd. wārsāge* (1), wārsage, mnd.?, sw. M.: nhd. Aussage eines andern Bekräftigender, Bürge, Gewährsmann

-- einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- rechtskräftige Aussage: mnd. vörrechtinge*, vorrechtinge, F.: nhd. rechtskräftige Aussage, eidliche Erklärung

-- vor der Aussage geleisteter Eid: mnd. v· rēt, v· rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht

Aussage, mnd. gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung; gichtwōrt, N.: nhd. Aussage, Zeugnis, Bekenntnis, Geständnis

-- Aussage anhören: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Aussage, mnd. les, lēs, lees, N.: nhd. Aussage, Erzählung, Legende?, Vers?; līinge (2), līginge, F.: nhd. Zeugnis, Bekenntnis, Aussage; lūtbāringe, F.: nhd. Verlautbarung, Aussage; ōrgicht, orjicht, ōregicht, oriegicht, ūrgicht, F.: nhd. Aussage, Geständnis, mit Folter erzwungenes Geständnis; rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen

-- Aussage machen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- eine Aussage zerreden: mnd. plücketungen, plüktungen, sw. V.: nhd. eine Aussage zerreden, nachträglich in Frage stellen, verleumden

-- falsche Aussage: mnd. l· gene, lögene, loggene, logge, lugene, F.: nhd. Lüge, Unwahrheit, falsche Aussage

-- günstige Aussage: mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

-- komprimierter Gehalt einer Aussage: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

-- lügenhafte Aussage: mnd. l· genmēre, loigenmēre, N., F.: nhd. Lügenmär, Fabel, Lügengeschichte, lügenhafte Aussage

-- lügnerische Aussage: mnd. l· genwōrt, N.: nhd. lügnerische Aussage, unwahre Aussage

-- maßgebliche Aussage: mnd. mēsterrēde*, meysterrēde, F.: nhd. »Meisterrede«, vorbildliche Aussage, maßgebliche Aussage

-- unwahre Aussage: mnd. l· genwōrt, N.: nhd. lügnerische Aussage, unwahre Aussage

-- vorbildliche Aussage: mnd. mēsterrēde*, meysterrēde, F.: nhd. »Meisterrede«, vorbildliche Aussage, maßgebliche Aussage

-- zentrale Aussage: mnd. prīncipālpunct, prīncipālpunt, M.: nhd. Hauptpunkt, zentrale Aussage

Aussage, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; seggewōrt, N.: nhd. gesagtes Wort, Aussage, Ausspruch; segginge, F.: nhd. Aussage, offizielle Erklärung, Urteil, Entscheidung, Ausspruch; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; stük***, N.?: nhd. Aussage, Stück?; tīch, mnd.?, F.: nhd. Aussage, Beschuldigung

-- Aussage Machender: mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

-- Zeugen an der Aussage hindern: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

aussage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussagebereit, mhd. gihtic (1), Adj.: nhd. aussagend, geständig, eingestanden, aussagebereit

aussagebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussagegegenstand, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

aussagen -- aussagen gegen, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Aussagen -- Aussagen machen, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

-- eidlich aussagen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Aussagen -- durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen, mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

Aussagen -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

Aussagen (N.), mhd. ūzsagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aussagen (N.), Aussprechen

aussagen, afries. bi-hlī-a* 3, st. V.: nhd. bekennen, aussagen; bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären; jā (1) 29 und häufiger?, st. V. (5): nhd. gestehen, bekennen, aussagen; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; rek-en-ia (1) 25 und häufiger?, rek-n-ia (1), sw. V. (2): nhd. rechnen, berechnen, verteilen, aussagen

aussagen, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- etwas von etwas aussagen: ahd. gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen

-- etwas von jemandem aussagen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- von jemandem aussagen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

aussagen, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzjehen, st. V.: nhd. aussagen; verhellen, ferhellen*, st. V.: nhd. »verhellen«, aussagen, gestehen; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

-- aussagen von: mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

aussagen, mhd. ūzsagen (1), ūz sagen, sw. V.: nhd. »aussagen«, aussprechen, aufsagen

aussagen, mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- aussagen gegen: mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

aussagen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

aussagen, mnd. beg· den*?**, sw. V.: nhd. aussagen, gestehen; bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; bekünden, bekunden, sw. V.: nhd. verkünden, bekunden, aussagen; belīen (1), sw. V.: nhd. bekennen, offenbaren, aussagen; besāgen, sw. V.: nhd. aussagen, zeugen

aussagen, mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung); g· den, sw. V.: nhd. bekennen, aussagen, gestehen; hērūtsprēken, st. V.: nhd. aussagen, offen bekennen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

aussagen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; līen (2), ligen, sw. V.: nhd. bekennen, angeben, aussagen, gestehen; lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

aussagen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

aussagen, mnd. upseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsagen, hersagen, aufkündigen, aussagen, auffordern; ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhölen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen; winden (4), mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, bezeugen

-- als Zeuge aussagen: mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

aussagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussagend -- aussagend bestimmen, mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

aussagend, mhd. gihtic (1), Adj.: nhd. aussagend, geständig, eingestanden, aussagebereit

Aussager, mhd. zuosagære*, zuosager, zūsager, st. M.: nhd. »Zusager«, Aussager, Vorhersager

aussager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussagerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussagesatz, ahd. gruozida* 3, st. F. (ō): nhd. Satz, Aussagesatz, Anregung, Anstoß

aussagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussagungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussagungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussammeln, mnd. ? ūtsāmen*, ūtsammen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aussammeln«?

aussanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussatz -- mit Aussatz überziehen, mhd. berufen, sw. V.: nhd. mit Aussatz überziehen

Aussatz (Krankheit des Lazarus), mnd. lazarīe, F.: nhd. Aussatz (Krankheit des Lazarus); lazarehēt*, lāzarhēt*, lazerheit, mnd.?, F.: nhd. Aussatz (Krankheit des Lazarus)

Aussatz, idg. *trŭ̄des-, Sb.: nhd. Aussatz

Aussatz, got. þrū-t-s-fil-l 6, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,1): nhd. Aussatz

Aussatz, an. līk-þrā, F.: nhd. Aussatz

Aussatz, ae. blǣ-c-e (1), blē-c-e, N.: nhd. Aussatz, Krätze (F.) (2); blǣ-c-þ-a, blēc-þ-a, sw. M. (n): nhd. Aussatz, Flechte; hréof-l (1), hríof-l (1), F.: nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; hréof-l-a, sw. M. (n): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; þrū-s-t-fel-l, st. N. (a): nhd. Aussatz

Aussatz, ahd. gelogunt* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Gelbsucht, Aussatz, Meltau; gelosuht* 42, gelewesuht*, st. F. (i): nhd. Gelbsucht, Aussatz; misalsuht* 5, st. F. (i): nhd. Aussatz; riofa* 1, riova*, hriova*, st. F. (ō): nhd. Pest, Aussatz;

riubī* 2, hriubī*, st. F. (ī): nhd. Aussatz, Räude, Krätze (F.) (2); ruf 16, st. F. (i): nhd. Aussatz, Schorf, Geschwür, Grind, Grindampfer; skabado* 3, scabado*, skebido*, sw. M. (n): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Aussatz

Aussatz, mhd. ūzgebrochenheit, ūzgebrostenheit, st. F.: nhd. Aussatz; ūzmerkicheit, ūzmerkikeit, st. F.: nhd. Aussatz; ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt; ūzsetze (1), st. F.: nhd. Aussatz; ūzsetzel, st. M.: nhd. Aussätziger, Aussatz; ūzsetzicheit, ūzsetzickeit, ūzsetzikeit, auzseczichait, st. F.: nhd. »Aussätzigkeit«, Aussatz, Lepra
-- Aussatz bekommen: mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

Aussatz, mhd. ūzsatz, st. M.: nhd. »Aussatz«, Stück, Stück Stoff

Aussatz, mhd. kretzen (1), st. M.: nhd. Krätze (F.) (2), Aussatz

Aussatz, mhd. malāten, st. N.: nhd. Aussatz; malāterīe, st. F., sw. F.: nhd. Aussatz; malātsuht, malāhtsuht, st. F.: nhd. Aussatz; misel, st. M., st. N., st. F.: nhd. Aussatz; miselpīn, st. F.: nhd. Aussatz; miselsuht, st. F.: nhd. Aussatz, Lepra; miselsühticheit*, miselsühtecheit, st. F.: nhd. Aussatz; ruf, rufe, st. F., sw. F.: nhd. Schorf, Aussatz, Grindampfer

Aussatz, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage; sundersühtige, st. F.: nhd. Aussatz

Aussatz, mnd. drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

Aussatz, mnd. ūtsettischhēt*, ūtsettischeit, mnd.?, F.: nhd. Aussatz

Aussatz, mnd. leprosie, F.?: nhd. Aussatz; malāt (1), melāt, melaet, M., N.: nhd. Aussatz, Lepra; malātichhēt*, malātichēt, malāticheit, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; malātschop, malāteschop, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; māselsucht, masselsucht, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māselsüchtichhēt*, māselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māsels˙ ke, massels˙ ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; melāteschop*, melateschop, mnd.?, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; melātichhēt*, melātichēt, melāticheit, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; mēselsucht, meselsucht*, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsüchtichhēt, meselsüchtichhēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēsels˙ ke, mesels˙ ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch
-- Heilung von Aussatz: mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Aussatz, mnd. spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu; spētālischhēt*, spētalischheit*, spētāleschēt, spētālescheit, spittelschēt, spittelscheit, F.: nhd. Aussatz; süchtichhēt***, F.: nhd. Befallenheit, Aussatz

aussatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussätzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aussatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussätzig sein (V.), mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

aussätzig, got. þrū-t-s-fil-l-s* 4, Adj. (a): nhd. aussätzig

aussätzig, ae. hréof, Adj.: nhd. rauh, schorfig, aussätzig; hréof-l (2), hríof-l (2), Adj.: nhd. aussätzig

aussätzig, afries. mal-ā-t-isk* 1, mal-ā-t-ch, Adj.: nhd. aussätzig

aussätzig, ahd. gelosuhtīg* 5, Adj.: nhd. gelbsüchtig, aussätzig; misal* 1, Adj.: nhd. aussätzig; misaloht* 1, Adj.: nhd. aussätzig; misalsuhtīg* 4, Adj.: nhd. aussätzig; riob 10, Adj.: nhd. aussätzig, schorfig, räudig; riobsuhtīg* 1, Adj.: nhd. aussätzig; skebedīg* 1, scebedīg*, Adj.: nhd. »schäbig«, räudig, aussätzig; skuoboht* 4, scuoboht*, Adj.: nhd. schäbig, rauh, räudig, aussätzig

aussätzig, mhd. besundersiech, Adj.: nhd. aussätzig

aussätzig, mhd. ūzmerkic, Adj.: nhd. aussätzig; ūzsetzelic*, ūzsetzlic, Adj.: nhd. aussätzig; ūzsetzic, ūzsetzec, Adj.: nhd. aussätzig; veltsiech, feltsiech*, Adj.: nhd. »feldsiech«, aussätzig; werltsiech, Adj.: nhd. »weltsiech«, aussätzig

aussätzig, mhd. gelsühtic, Adj.: nhd. gelbsüchtig, aussätzig

aussätzig, mhd. maladisch, Adj.: nhd. aussätzig; malāt (1), malāde, malātes, Adj.: nhd. aussätzig; malātzic, Adj.: nhd. aussätzig; maselsiech, Adj.: nhd. aussätzig; maselsühtic*, maselsühtec, Adj.: nhd. aussätzig; miselic*, mislic, miselec, Adj.: nhd. aussätzig; miselich, misselich*, Adj.: nhd. aussätzig; miselsiech, Adj.: nhd. aussätzig; miselsühtic, miselsuhtic, miselsühtec, Adj.: nhd. aussätzig, leprakrank; miselvar, miselfar*, Adj.: nhd. aussätzig, falsch, schlecht; missic (1), Adj.: nhd. aussätzig

aussätzig, mhd. siech (1), sīch, Adj.: nhd. krank, siech, verwundet, aussätzig; speteleht, Adj.: nhd. aussätzig; sundersiech, Adj.: nhd. aussätzig

aussätzig, mnd. franz˙ sisch (1), franzēsesch, franz˙ sch, Adj.: nhd. französisch, syphilitisch, aussätzig

aussätzig, mnd. lazare, Adj.: nhd. aussätzig; lazarisch*, lazerisch*, lazers, Adj.: nhd. aussätzig; malāt (2), melaet, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malātich, malachtig, malātch, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malātisch, malatzsch, malātch, malāte, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malhaftich*, malachtich, mnd.?, Adj.: nhd. krank, aussätzig; māselsēk, meselsēk, mnd.?, Adj.: nhd. aussätzig; māselsüchtich, Adj.: nhd. aussätzig, mit Fleckenkrankheit befallen (Adj.); melātisch, melaetsch, melētisch, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); mēselsēk, meselsēk*, Adj.: nhd. aussätzig; mēselsüchtich, meselsüchtich, Adj.: nhd. aussätzig, mit Fleckenkrankheit befallen (Adj.)

aussätzig, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen; spētālich, spētelich, spittelich, Adj.: nhd. aussätzig; spētālicht, spētalecht, Adj.: nhd. aussätzig; spētālisch, spētālesch, spētalsch, spētelesch, spētels, spettālesch, spettāls, spettelisch, spettelesch, spittalesch, spittalsch, spittelesch, spittels, Adj.: nhd. aussätzig; süchtich (2), suchtich, Adj.: nhd. »süchtig«, krank, krankhaft, aussätzig, hinfällig

aussätzig, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch; ūtsettich, mnd.?, Adj.: nhd. aussätzig; ūtsettisch, mnd.?, Adj.: nhd. aussätzig

aussätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aussätzige -- Hütte für Aussätzige, mnd. sēkenh˙ seken, N.: nhd. »Siechenhäuschen«, Einzelunterkunft, Hütte für Aussätzige

Aussätzige -- Wohnung für Aussätzige, mnd. hütteken, hütteke, N.: nhd. kleine Hütte, Hüttchen, Wohnung für Aussätzige

Aussätzige, mhd. sieche (2), sīche, sw. M., sw. F.: nhd. »Sieche«, Kranke, Aussätzige

Aussätzigen -- Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit, mnd. sēkenklappe, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklapper, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklepere, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit

Aussätzigen -- Klapper des Aussätzigen, mnd. klāpe, F.: nhd. Klapper, Klapper des Aussätzigen; klappe (3), F.: nhd. Klapper, Klapper des Aussätzigen

Aussätzigenhaus, mhd. malāzhūs 5, st. N.: nhd. Gutleuthaus, Leprosenhaus, Aussätzigenhaus

Aussätziger, ahd. horngibruoder* 8, st. M. (er): nhd. Aussätziger; ūzsazzo* 2, ūzsazzeo*, sw. M. (n): nhd. Aussätziger

Aussätziger, mhd. ūzsetze (2), sw. M.: nhd. Aussätziger; ūzsetzel, st. M.: nhd. Aussätziger, Aussatz; ūzsetzelinc, ūzsezlinc, st. M.: nhd. Aussätziger; ūzsetzige, sw. M.: nhd. Aussätziger; ūzsieche, sw. M.: nhd. Aussätziger; verresieche, ferresieche*, sw. M.: nhd. Aussätziger

Aussätziger, mhd. malāte, sw. M.: nhd. Aussätziger; malāze (2) 1, sw. M.: nhd. Aussätziger

Aussätziger, mhd. sieche (1), sīche, sw. M., sw. F.: nhd. »Siecher«, Kranker, Aussätziger

Aussätziger, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

Aussätziger, mnd. spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter

Aussätzigkeit, mhd. ūzsetzicheit, ūzsetzickeit, ūzsetzikeit, auzseczichait, st. F.: nhd. »Aussätzigkeit«, Aussatz, Lepra

Aussätzigkeit, mhd. sundersiechtuom, st. M.: nhd. Aussätzigkeit

aussätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussätzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussatzmal, nhd.: nhd. ; I.: Lüt. lat. macula leprae?;L.: DW, Luther

aussatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussatzungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussatzungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussauern, mnd. ūts˙ ren*, ūtsuren, mnd.?, sw. V.: nhd. aussauern, unter Schmerz lange Zeit ertragen (V.)

aussaufen, mhd. ūzsūfen, ūz sūfen, st. V.: nhd. austrinken, aussaufen

aussaufen, mnd. ūtsūpen*, ūtsupen, mnd.?, st. V.: nhd. aussaufen

aussaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW,, Luther

aussaugen -- Haare aussaugen, mnd. beplücken, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, Haare auszupfen, Haare aussaugen

aussaugen, ahd. biweidinōn* 1, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), abweiden, aussaugen; ūzsūgan* 1, st. V. (2a): nhd. aussaugen

aussaugen, mhd. ūzsūgen, ūz sūgen, st. V., sw. V.: nhd. aussaugen

aussaugen, mhd. sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen

aussaugen, mnd. ūthelligen, mnd.?, sw. V.: nhd. müde machen, erschöpfen, aussaugen

aussaugen, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

aussäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aussauger, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

aussaugerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aussaugung, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung

Aussäuung, mnd. beseie, besēge, besēye, besēye, F.: nhd. Besäung, Aussäuung, Ackerbestellung

ausschaben, germ. *uzskaban, st. V.: nhd. ausschaben, abschaben

ausschaben, ahd. irskaban* 1, irscaban*, st. V. (6): nhd. ausschaben, auskratzen, abscharren

ausschaben, mhd. ūzschaben*, ūz schaben, sw. V.: nhd. »ausschaben«, ausradieren

ausschaben, mnd. ūtschāven*, ūtschaven, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausschaben«, ausradieren, auslöschen

ausschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschaetzungmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschaetzungsmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschälen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschalten, mhd. ūzschalten, ūz schalten, red. V., st. V.: nhd. ausschalten, fernhalten, wegschicken

ausschalten, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

ausschalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschändieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschank, mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube

Ausschank, mnd. bērtappe, bērtape, M.: nhd. Bierausschank, Ausschank; brandewīnestappe, M.: nhd. Ausschank

Ausschank, mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke; kr˙ gærīe*, kr˙ gerīe, kr˙ gerey, F.: nhd. Gastwirtsgewerbe, Ausschank; krūch, M.: nhd. Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke

-- Ausschank betreiben: mnd. kr˙ gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

-- Bier für den öffentlichen Ausschank: mnd. krōchbēr, N.: nhd. Schankbier, Bier für den öffentlichen Ausschank

Ausschank, mnd. tappinge, F.: nhd. Verzapfung, Ausschank

-- Ausschank betreiben: mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen; tavernēren, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben

-- Bewirtung mit Ausschank: mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

-- Fass für den Ausschank: mnd. selvat, N.: nhd. Fass (mit Bier) für den Kleinverkauf, Fass für den Ausschank

-- für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch: mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

ausschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschankbier -- kleines Fass für Ausschankbier, mnd. schenkbēreslēgel*, schenkbērslēgele, N.: nhd. kleines Fass für Ausschankbier; schenkbēreslegellīn*, schenkbērslēgelen, N.: nhd. kleines Fass für Ausschankbier; schenkebēreslēgel*, schenkebērslēgele, N.: nhd. kleines Fass für Ausschankbier; schenkebēreslēgellīn*, schenkebērslēgelen, N.: nhd. kleines Fass für Ausschankbier

ausschänken, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

ausschänken, mnd. vörtappen*, vortappen, sw. V.: nhd. abzapfen, verzapfen, ausschänken, ausschenken?

ausschänkt -- Brauer der auch öffentlich ausschänkt, mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

Ausschanktätigkeit -- Entlohnung für die Ausschanktätigkeit, mnd. tappelōn, N.: nhd. »Zapflohn«, Entlohnung für die Ausschanktätigkeit

ausschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausscharen, mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen

ausscharen, mnd. ūtschāren*, ūtscharen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausscharen«, absondern, ausnehmen

ausscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausscharen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschärfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscharten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscharung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschattieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschätzen, mnd. ūtschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschätzen«, als Schätzung ausschreiben

ausschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschatzungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschatzungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschau -- Ausschau am Abend, mhd. ābentschouwen, st. N.: nhd. Schauen am Abend, Ausschau am Abend

Ausschau -- Ausschau halten nach, mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

Ausschau -- Ausschau halten, mhd. gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren

Ausschau -- Ausschau halten, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

Ausschau -- Ausschau halten, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Ausschau -- Ausschau halten, mnd. kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken; kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

Ausschau -- Ausschau haltend nach, mhd. ūzluogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinauslugend«, Ausschau haltend nach

Ausschau, ahd. anaskouwunga* 4, anascouwunga*, st. F. (ō): nhd. »Anschauung«, Betrachtung, Ausschau, Ausschauhalten

-- Ausschau halten: ahd. ūzwartēn 1, sw. V. (3): nhd. Ausschau halten

Ausschauen -- Ausschauen nach Gott, mhd. goteswarte, st. F.: nhd. Ausschauen nach Gott

ausschauen -- ausschauen nach, ahd. kapfēn* 7, kaphēn*, kapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, ausschauen, ausschauen nach, gaffen

ausschauen -- ausschauen nach, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

ausschauen, germ. *bisehwan, st. V.: nhd. ausschauen, besehen; *wardēn, *wardǣn, *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, ausschauen, beachten

ausschauen, ahd. kapfēn* 7, kaphēn*, kapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, ausschauen, ausschauen nach, gaffen

Ausschauen, ahd. warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten

ausschauen, mhd. ūzkapfen, sw. V.: nhd. ausschauen

ausschauen, mhd. gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- ausschauen nach: mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten

Ausschauen, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

ausschauen, mnd. düchten***, sw. V.: nhd. ausschauen, dünken

ausschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschauhalten, ahd. anaskouwunga* 4, anascouwunga*, st. F. (ō): nhd. »Anschauung«, Betrachtung, Ausschau, Ausschauhalten

Ausschauhalten, mhd. umbeschouwe, ummeschouwe, st. F.: nhd. Umschau, Ausschauhalten

ausschäumen, ahd. firspūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausschäumen

ausschäumen, mnd. ? ūtbulden, ūtbullen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschäumen?, überschäumen?, an das Tageslicht kommen; ūtsch˙ men*, ūtschumen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschäumen; vörsch˙ men*, vorsch˙ men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

ausschäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausscheffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausscheide, mhd. ūzscheide, st. F.: nhd. »Ausscheide«, Ausscheidung, Weggang

Ausscheiden -- Ausscheiden des schlechten Flachses, mnd. vlaswrāke, F.: nhd. Untersuchung des Flachses, Ausscheiden des schlechten Flachses

-- mit Worten ausscheiden: mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

ausscheiden, germ. *uzskaidan, st. V.: nhd. ausscheiden, trennen

ausscheiden, afries. ūt-skê-th-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausscheiden

ausscheiden, anfrk. ūt-skei-th-an* 2, ūt-scei-th-on, st. V. (7)=red. V.: nhd. ausscheiden

ausscheiden, as. ūt-ā-skê-th-an* 1, red. V. (2b): nhd. ausscheiden, ausschließen

ausscheiden, ahd. dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; gidewen* 1, gidouwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, ausscheiden; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; ūzfliozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausfließen, hervorfließen, herausfließen, ausströmen, ausschwemmen, ausscheiden; ūzskeidan* 5, ūzsceidan*, red. V.: nhd. ausscheiden, trennen, auswählen

ausscheiden, ahd. irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?

ausscheiden, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

ausscheiden, mhd. ūzdöuwen*, ūz döuwen, ūzdöuen, sw. V.: nhd. »ausdauen«, ausscheiden; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

ausscheiden, mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen

Ausscheiden, mhd. ūzscheiden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausscheiden, Aussondern, Bestimmen

ausscheiden, mhd. verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären

ausscheiden, mnd. afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen; beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen
-- Eiter ausscheiden: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

ausscheiden, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

ausscheiden, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtschēden, ūtscheiden, ūtscēden, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausscheiden, weggehen, vertragsweise oder namentlich ausnehmen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

ausscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausscheidung -- Ausscheidung des menschlichen Körpers, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

Ausscheidung -- Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls, mnd. slamsēf, N.: nhd. »Schlammsieb«, Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls

Ausscheidung, mhd. ūzscheidunge 1, st. F.: nhd. »Ausscheidung«, Ausnahme, Vorbehalt

Ausscheidung, mhd. germ, st. F.: nhd. Ausscheidung; gerwe (3), gerbe, sw. F., st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf, Bodensatz, Ausscheidung, Kot

Ausscheidung, mhd. übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; ūzscheide, st. F.: nhd. »Ausscheide«, Ausscheidung, Weggang; ūzwurf, st. M.: nhd. »Auswurf«, Ausscheidung

ausscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschein, mhd. ūzschīn, st. M.: nhd. »Ausschein«, Herausleuchten, Herausscheinen

ausschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausscheinen, mhd. ūzschīnen, ūz schīnen, st. V.: nhd. »ausscheinen«, durchschimmern, hervorsehen, hervorschimmern, wiederspiegeln

ausscheinen, mnd. ūtschīnen*, ūtschinen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausscheinen«, glänzen, hervorschimmern, hervorblitzen, hervorragen, herausgehen

ausscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscheißen, ausscheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (ausscheiszen), Luther (ausscheisen)

ausscheiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschellen, mhd. ūzgeschellen, sw. V.: nhd. »ausschellen«, verbreiten, verkünden; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden

ausschellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschelten, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

ausschelten, mnd. bekīven, st. V., sw. V.: nhd. bestreiten, bekämpfen, erkämpfen, ausschelten

ausschelten, mnd. ūthalteren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschelten; ūtvilzen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschelten

ausschelten, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

ausschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschenken -- Bier ausschenken, mnd. bērtappen***, sw. V.: nhd. Bier zapfen, Bier ausschenken

ausschenken -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

ausschenken -- zum Verkauf ausschenken, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

ausschenken, an. tapp-a, sw. V.: nhd. zapfen, ausschenken

ausschenken, mhd. ūzschenken, ūz schenken, sw. V.: nhd. ausschenken, schenken; verlītgeben*, verlītgīben, ferlītgīben*, sw. V.: nhd. »verlietgeben«, ausschenken; verschenken, ferschenken*, sw. V.: nhd. »verschenken«, ausschenken, schenken, geben

ausschenken, mhd. lītgeben, sw. V.: nhd. ausschenken; nāchschenken 12, sw. V.: nhd. »nachschenken«, ausschenken

ausschenken, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

Ausschenken, mhd. schenkunge, st. F.: nhd. »Schenkung«, Einschenken, Ausschenken, Tränken, Gabe, Geschenk

ausschenken, mnd. ūtschenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschenken«, (den Handwerksgesellen) feierlich auf die Wanderschaft verabschieden

ausschenken, mnd. ūttappen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszapfen, verzapfen, ausschenken; vörschenken*, vorschenken, sw. V.: nhd. schenken, ausschenken, geben, zum Geschenk machen, verschenken; ? vörtappen*, vortappen, sw. V.: nhd. abzapfen, verzapfen, ausschänken, ausschenken?
-- Bier ausschenken: mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

ausschenken, mnd. krūchen, st. V.: nhd. ausschenken, bewirten

ausschenken, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; tapken, sw. V.: nhd. ausschenken, verzapfen

ausschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausschenkender -- in Lägeln Ausschenkender, mhd. lāgelūzschenkære*, lāgelūzschenker, st. M.: nhd. »in Lägeln Ausschenkender«

ausschenkender -- Met ausschenkender Wirt, mhd. metgebe 1 und häufiger?, metegebe*, sw. M.: nhd. »Metgeber«, Metwirt, Met ausschenkender Wirt

Ausschenker, mhd. schenkære*, schenker, st. M.: nhd. »Schenker«, Ausschenker, Schenke, Spender

Ausschenker, mnd. tappære*, tapper, tappere*, tepper, M.: nhd. »Zapfer«, Getränkezapfer, Ausschenker, Wirt

ausscheren, mhd. ūzscheren*, ūzschern, ūz schern, st. V.: nhd. »ausscheren«, abscheren, absondern

ausscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausscherte, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausscheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschichten, mnd. ūtschichten*, ūtschiften, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschichten«, Erbe (N.) verteilen, durch Erbverteilung abfinden

ausschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschicken, ae. ūt-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. ausschicken

ausschicken, ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören; ūzsenten* 18, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausschicken, ausstoßen, aussenden in, fortwerfen, vertreiben

ausschicken, mhd. ūzschicken, ūz schicken, sw. V.: nhd. ausschicken, hinausschicken, wegschicken; ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu; ūzvrumen, ūz vrumen, ūz vromen, ūzfrumen*, sw. V.: nhd. ausschicken, aussenden, hinausschicken; vüresenden*, füresenden*, vüre senden*, füre senden*, vürsenden, fürsenden*, vür senden, für senden*, vuresenden, furesenden*, voresenden, foresenden*, sw. V.: nhd. voraussenden, vorausschicken, vorschicken, ausschicken

ausschicken, mnd. ūtschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen

ausschicken, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

ausschicken, mnd. vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

ausschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausschickender -- Boten Ausschickender, mnd. besendære*, besender, M.: nhd. Sender, Boten Ausschickender, Boten Aufbietender

ausschiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschieben -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

ausschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschiedling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschießen, ausschiessen, ausschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (ausschieszen), Luther ausschieszen

ausschießen, afries. ūt-skiā-t-a 3, st. V. (2): nhd. ausschießen, herausschießen

ausschießen, mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

ausschießen, mnd. ūtlāten* (1), ūtlaten, mnd.?, sw. V.: nhd. Schösslinge treiben, ausschießen, entspringen, entstammen; ūtschēten*, ūtscheten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschießen, aussprießen, aussondern; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

ausschießen, mnd. ringen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, ausschießen

ausschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschießendes, mnd. ūtschot, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Ausschießendes, Aussprießendes, Auswahl, ausgeschriebene Steuer (F.)

ausschiessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschiffen -- nicht ausschiffen, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

ausschiffen, mhd. ūzschiffen, ūz schiffen, sw. V.: nhd. »ausschiffen«

ausschiffen, mnd. ūtschēpen*, ūtschepen, mnd.?, V.: nhd. ausschiffen, ausladen (V.) (1), zu Schiff ausführen

ausschiffen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

ausschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschimpfen, mhd. ūzbāgen, ūz bāgen, st. V.: nhd. »ausschimpfen«

ausschimpfen, mnd. afāsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen

ausschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschimpfieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschindling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschirren, mhd. enpfetten, entpfetten*, enphetten, sw. V.: nhd. entkleiden, ausschirren, entwaffnen, abzäumen

ausschirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlachten, mhd. ūzhouwen, ūz houwen, red. V., sw. V.: nhd. aushauen, ausschlachten

ausschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschlacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlaeufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschlag -- Ausschlag bei der Waage, mnd. v˙ rslach, vorslach, v˙ rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

Ausschlag -- durch Frais hervorgerufener Ausschlag, mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

Ausschlag -- schorfiger Ausschlag, an. hrȳf-i, sw. F. (īn), st. N. (ja): nhd. Schorf, schorfiger Ausschlag

Ausschlag -- zum Ausschlag kommen, mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)

Ausschlag, germ. *tetruha-, *tetruhaz, st. M. (a): nhd. Flechte, Ausschlag

-- Flechte Ausschlag: germ. *tetru-, *tetruz, st. M. (u): nhd. Flechte Ausschlag

-- schorfiger Ausschlag: germ. *hraubja-, *hraubjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schorf, schorfiger Ausschlag

Ausschlag, ae. ōm-e (1), sw. F. (n): nhd. Ausschlag, Entzündung, Rotlauf; po-cc, M.: nhd. Pocke, Bläschen, Blatter, Ausschlag; te-ter, st. M. (a?, u?): nhd. Flechte, Zittermal, Ausschlag; wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

Ausschlag, as. thur-h-slah-t* 1, st. F.? (i): nhd. »Durchschlag«, Ausschlag

Ausschlag, ahd. 4zittaroh* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Zitterich«, Ausschlag, Räude; duruhslaht* 3, st. F. (i): nhd. Gesamtheit, Vollkommenheit, Wesen, Ausschlag; flehta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flechte, Hautflechte, Ausschlag, Hautausschlag; gispring* 6?, st. N. (a): nhd. Ursprung, Quelle, Blase, Ausschlag, Geschwür; grint 30, st. M. (a?, i?): nhd. Grind, Schuppen, Ausschlag, Glatze; jukkentī* 2, juckentī*, st. F. (ī): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2); jukkida* 1, juckida*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Flechte; jukkido* 26, juckido*, sw. M. (n): nhd. Jucken, Krätze (F.) (2), Räude, Ausschlag, Verlangen, Lust; jukkiligī* 1, juckiligī*, st. F. (ī): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2); klāwido* 1, sw. M. (n): nhd. Schorf, Krätze (F.) (2), Ausschlag; ? sprang 1, st. M. (a?, i?): nhd. träufelnder Regen?, Ausschlag?; urslaht 6, st. F. (i): nhd. Eintiefung, Narbe, Krampfader, Ausschlag

-- Ausschlag am Fuß: ahd. touwurm* 3, st. M. (i): nhd. Ausschlag am Fuß, Ringelflechte, Fußflechte

-- roter Ausschlag: ahd. varentilla 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. roter Ausschlag

Ausschlag, mhd. gnaz, st. M.: nhd. Schorf, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Knauserei; hārwurm, st. M.: nhd. »Haarwurm«, Ausschlag

-- Ausschlag geben: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

Ausschlag, mhd. neriz, st. N.: nhd. Ausschlag

Ausschlag, mhd. urslaht, ursleht, st. F., sw. F.: nhd. Ausschlag, Pocken; ūzslac, st. M.: nhd. Ausschlag

-- Ausschlag bekommen: mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus

-- den Ausschlag geben: mhd. vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

-- flechtenartiger Ausschlag: mhd. zitermāl*, zittermāl, st. N.: nhd. flechtenartiger Ausschlag, Zittermal; ziteroch, st. M., sw. M.: nhd. »Zitterich«, flechtenartiger Ausschlag, Zittermach; ziteroche, sw. M.: nhd. flechtenartiger Ausschlag, Zittermal

-- mit Ausschlag bedeckt: mhd. ūzgebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebrochen«, mit Ausschlag bedeckt

Ausschlag, mnd. ? ēve (3), F.: nhd. entzündete Haut, Ausschlag? Hw.: s. ebben (2), ebbich, ebich, ewwen, ewwich

-- Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht: mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

-- flechtenartiger Ausschlag: mnd. douweworm*, douwworm, douworm, dowworm, M.: nhd. Regenwurm, flechtenartiger Ausschlag, Salzfluss

-- schorfiger Ausschlag: mnd. bernegrunt, Sb.: nhd. Erbgrind, schorfiger Ausschlag, Borngrund; borngrunt, Sb.: nhd. Borngrund, schorfiger Ausschlag, Erbgrind

Ausschlag, mnd. ? serape?, serapen?, Sb.: nhd. Ausschlag?; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not

Ausschlag, mnd. ūtslach (1), mnd.?, M.: nhd. »Ausschlag«, Übergewicht auf der Waage

Ausschlag, mnd. grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag; grunt***? (2), Sb.: nhd. Grind, Ausschlag

Ausschlag, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung; mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung
-- Ausschlag am Bein eines Pferdes: mnd. raspe (2), Sb.: nhd. Ausschlag am Bein eines Pferdes, Mauke
-- schorfiger Ausschlag: mnd. rūde (1), r˙ de, M.: nhd. »Räude«, Hautkrankheit, schorfiger Ausschlag

ausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlagding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlagen -- mit den Füßen ausschlagen, mhd. lecken (3), sw. V.: nhd. mit den Füßen ausschlagen, hüpfen

ausschlagen -- nach hinten ausschlagen, ae. ėf-t-drag-an, st. V. (6): nhd. nach hinten ausschlagen, widerspenstig sein (V.)

ausschlagen -- übel ausschlagen, mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

ausschlagen -- zum Nachteil ausschlagen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

ausschlagen -- zum Unglück ausschlagen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

ausschlagen, germ. *skurpjan, sw. V.: nhd. schürfen, ausschlagen; *spurnan, st. V.: nhd. ausschlagen, treten; *spurnjan, sw. V.: nhd. ausschlagen; *spurnōn, sw. V.: nhd. ausschlagen; *uzslahan, st. V.: nhd. ausschlagen

ausschlagen, got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen

ausschlagen, afries. ūt-bre-k-a 10, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, ausschlagen, ausstechen

ausschlagen, anfrk. *s-pur-n-en?, sw. V. (1): nhd. stoßen, ausschlagen; wi-ther-s-pur-n-en* 1, wi-ther-s-pur-n-on*, sw. V. (1): nhd. ausschlagen

ausschlagen, as. s-pur-n-an* 3, st. V. (3b): nhd. treten, zertreten (V.), ausschlagen; ūt-slah-an* 2, st. V. (6): nhd. ausschlagen

ausschlagen, ahd. spurnen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, spornen, ausschlagen, mit dem Fuß stoßen; tretanōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausschlagen, nach hinten ausschlagen; ūzslahan* 1, st. V. (6): nhd. ausschlagen, ausbrechen, aufbrechen, hervorbrechen; widarspurnen* 2, widarispurnen*, sw. V. (1a): nhd. treten, ausschlagen, störrisch sein (V.), widerspenstig sein (V.), aufsässig sein (V.)
-- nach hinten ausschlagen: ahd. tretanōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausschlagen, nach hinten ausschlagen

ausschlagen, mhd. anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; brozzen, sw. V.: nhd. sprossen, sprießen, Knospen treiben, ausschlagen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erkīnen, st. V.: nhd. keimen, ausschlagen
-- ausschlagen zu: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

ausschlagen, mhd. ūzergān, ūz ergān, an. V.: nhd. ausgehen, ausschlagen, gereichen; ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzknopfen, ūz knopfen, sw. V.: nhd. ausschlagen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1); ūzwahsen, ūz wahsen, st. V.: nhd. »auswachsen«, ausschlagen, austreiben; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten
-- ausschlagen mit: mhd. umbehangen, st. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, ausschlagen mit
-- ausschlagen zu: mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widerhandelen*, widerhandeln, sw. V.: nhd. »widerhandeln«, sich umwandeln, ausschlagen zu
-- in Fasern ausschlagen: mhd. vahsen, sw. V.: nhd. in Fasern ausschlagen, in Trieben ausschlagen
-- in Trieben ausschlagen: mhd. vahsen, sw. V.: nhd. in Fasern ausschlagen, in Trieben ausschlagen
-- ins Gegenteil ausschlagen: mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

ausschlagen, mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

ausschlagen, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- ausschlagen zu: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

ausschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- ausschlagen zu: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

ausschlagen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden; entgr· nen, engrönen, sw. V.: nhd. ausschlagen, hervorsprossen, sprossen, treiben, zeugen; entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- gut ausschlagen: mnd. bedīen, bedien, bedīgen, bedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, gut ausschlagen, wohl bekommen

ausschlagen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; ūtsprütten*, ūtsprutten, mnd.?, sw. V.: nhd. hervorsprossen, ausschlagen, aufkeimen; vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- mit Pelz ausschlagen: mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

-- zum Unheil ausschlagen: mnd. unlücken*, unlucken, mnd.?, sw. V.: nhd. Unglück haben, missglücken, zum Unheil ausschlagen

ausschlagen, mnd. rangen, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, balgen, hochsteigen, ausschlagen

-- mit den Füßen nach hinten ausschlagen: mnd. lecken (1), sw. V.: nhd. springen, mit den Füßen nach hinten ausschlagen

ausschlagen, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

ausschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschlagend -- gern ausschlagend, ae. s-pur-ul?, s-pur-n-ul?, Adj.: nhd. tretend, gern ausschlagend

ausschlagend, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

ausschlagendes -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

ausschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschlagkrankheit, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger

ausschlagsparer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschlagsverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlagverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlaufen, mhd. ūzsloufen, ūz sloufen, sw. V.: nhd. »ausschlaufen«, ausplündern, ausziehen, entkleiden

ausschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleichen, ahd. ūzslīhhan* 1, ūzslīchan*, st. V. (1a): nhd. »ausschleichen«, hervorkriechen, heranschleichen, herankommen

ausschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleidern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschleifen, mhd. ūzslīfen*, ūz slīfen, st. V.: nhd. »ausschleifen«

ausschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleifte, ausgeschleift, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleißen, mhd. ūzslīzen, ūz slīzen, st. V.: nhd. »ausschleißen«, verschleißen

ausschleißen, mnd. ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

ausschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschleppung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschleudern, an. hrjōð-a (1), st. V. (2): nhd. ausschleudern, vertreiben, leermachen, plündern

ausschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlichten, mnd. ūtslichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschlichten«, abglätten, abpolieren, ausputzen, verfeinern

ausschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschließen -- sich ausschließen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

ausschließen, ausschliessen, ausschlieszen, nhd., st. V.: nhd. ausschließen; L.: DW (ausschlieszen), Luther (ausschlieszen)

ausschließen, got. us-lē-t-an 1, red. V. (6): nhd. ausschließen

ausschließen, ae. ā-drǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, ausschließen; ā-syn-d-r-ian, ā-syn-d-r-an, sw. V. (1): nhd. abtrennen, ausschließen; ā-tȳ-n-an, sw. V. (2): nhd. ausschließen; be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; be-tȳ-n-an, be-tíe-n-an, be-tī-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, einschließen, begraben (V.), ausschließen, beenden; for-scy-t-t-an, sw. V. (1): nhd. ausschließen; ūt-a-lūc-an (2), st. V. (2): nhd. ausschließen; ūt-a-tȳn-an, sw. V. (1): nhd. ausschließen; ūt-e-be-lūc-an, st. V. (2): nhd. ausschließen

ausschließen, afries. ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen; ūt-slū-t-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. ausschließen; ūt-war-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ausschließen

ausschließen, as. ūt-ā-skê-th-an* 1, red. V. (2b): nhd. ausscheiden, ausschließen; ūt-bi-s-lū-t-an* 1, st. V. (2b): nhd. ausschließen

ausschließen, ahd. bilūhhan* 19, bilūchan*, st. V. (2a): nhd. schließen, einschließen, verschließen, versperren, einfassen, ausschließen; biteilen* 27, sw. V. (1a): nhd. berauben, entziehen, ausschließen, betrügen, übervorteilen; giūzōn* 5, sw. V. (2): nhd. verwerfen, vertreiben, absondern, ausschließen, absperren, trennen; irfremiden* 2, sw. V. (1a): nhd. entfremden, absondern, ausschließen, verstoßen; irmeinsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausstoßen, ausschließen; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln; ūzbilūhhan* 1, ūzbilūchan*, st. V. (2a): nhd. ausschließen; ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden; ūztuon* 1 und häufiger, anom. V.: nhd. hinaustun, ausschließen

-- ausschließen vertreiben: ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

ausschließen, mhd. abeteilen, abteilen, abe teilen, sw. V.: nhd. »abteilen«, trennen, absondern, absprechen, ausschließen, aberkennen; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entvreiden*, enpfreiden*, enphreiden, sw. V.: nhd. ausschließen, verstoßen (V.)

-- von der Erbschaft ausschließen: mhd. enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten

ausschließen, mhd. ūzbescheiden, ūz bescheiden, st. V.: nhd. aussondern, ausnehmen, ausschließen, bestimmen, bestimmen zu, festsetzen; ūzgesliezen, ūz gesliezen, st. V.: nhd. ausschließen, entfernen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzsliezen, ūz sliezen, st. V.: nhd. ausschließen, entfernen; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verscheren*, ferscheren*, verschern, ferschern*, sw. V.: nhd. ausschließen, berauben; verschīden, ferschīden*, verschiden, ferschiden*, sw. V., st. V.: nhd. richterlich entscheiden, vergleichen, trennen, ausschließen, aberkennen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen

-- aus der Gemeinschaft ausschließen: mhd. ūzgemeinen, sw. V.: nhd. aus der Gemeinschaft ausschließen

-- sich ausschließen: mhd. ūzbesliezen, ūz besliezen, st. V.: nhd. sich versagen, sich ausschließen, ausnehmen

ausschließen, mhd. hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

ausschließen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

ausschließen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen

-- ausschließen von: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

ausschließen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; entsünderen, entsündern, sw. V.: nhd. absondern, ausschließen

-- aus dem Verkehr ausschließen: mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

-- ausschließen von: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

ausschließen, mnd. ūtbeslūten*, ūtbesluten, mnd.?, st. V.?: nhd. ausschließen; ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; ūtslūten*, ūtsluten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschließen; ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten; ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

-- ausschließen von: mnd. v· rslūten, st. V.: nhd. schließen vor, ausschließen von

-- durch Verbot ausschließen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

ausschließen, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen; sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen

ausschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschließend, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

ausschließende -- die Heirat ausschließende Verwandtschaft, an. þyrm-sl, *þurmi-sla, N.: nhd. Schonung, Achtung, nahe, die Heirat ausschließende Verwandtschaft

ausschliessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschließlich, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges; blœzeniclīche* 1, blœzenclīche, Adv.: nhd. bloß, ausschließlich; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur; einvalte, einvalt, einvalde, einfalte*, einfalt*, einfalde*, Adv.: nhd. einfach, nur, bloß, ausschließlich; einziclīche*, einzeclīche, Adv.: nhd. einzig und allein, ausschließlich

ausschließlich, mhd. ihtwær, Adv.: nhd. ausschließlich

-- ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung: mhd. hofahte, st. F.: nhd. ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung

ausschließlich, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich

ausschließlich, mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd.

sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

ausschließlich, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg

ausschließlich, mnd. allēnigen, alleinigen, allēnegen, alleinegen, allēningen, alleiningen, Adv.: nhd. allein, ausschließlich

ausschließlich, mnd. lutter (2), lūter, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, ausschließlich, nur; men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

ausschließlich, mnd. schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast

ausschließlichen -- Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Ausschließung -- Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft, mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

Ausschließung, afries. ūt-slū-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Ausschließung

Ausschließung, ahd. irmeinsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausschließung, Exkommunikation

Ausschließung, mhd. ūzgeslozzenheit, st. F.: nhd. »Ausgeschlossenheit«, Ausschließung

Ausschließung, mhd. ūzsliezunge, st. F.: nhd. »Ausschließung«, Ausschluss, Entfernung

Ausschließung, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

ausschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschliessungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschliessungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschlieszend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausschlieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschlieszungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausschlif, ausgeschliffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschluchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschluchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschluff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschlupf, ahd. urslouf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Ausschlupf, abgestreifte Haut der Schlange

ausschlupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschlüpfen, ahd. ūzsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. »ausschlüpfen«, auftauchen, hervorkommen, emporkommen

ausschlüpfen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzsliefen, ūz sliefen, st. V.: nhd. ausschlüpfen, herausschlüpfen, hinausschlüpfen durch, aufblühen, schleifen (V.) (2), herausschleifen

ausschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschlürfen, mhd. sūfen (1), soufen, st. V.: nhd. »saufen«, schlürfen, ausschlürfen, trinken, versinken, untergehen

ausschlürfen, mnd. upsūpen*, upsupen, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufsaufen«, ausschlürfen, austrinken

ausschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschluß -- Ausschluß aus einer Gemeinschaft, mnd. afwīsinge, F.: nhd. »Abweisung«, Ausschluß aus einer Gemeinschaft

Ausschluss, ausschlusz, nhd., M.: nhd. ; E.: s. ausschließen, aus, Schluss; L.: DW (ausschlusz),, Luther (Ausschlusz)

Ausschluss, ahd. firmeinsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Bann, Ausschluss, Kirchenbann; firmeinsamida 1, st. F. (ō): nhd. Bann, Ausschluss, Kirchenbann

Ausschluss, mhd. besluzzede, st. F.: nhd. Abschluss, Beschließung, Ausschluss

Ausschluss, mhd. ūzsliezunge, st. F.: nhd. »Ausschließung«, Ausschluss, Entfernung; vermeinsagunge, st. F.: nhd. Ausschluss

-- Ausschluss aus einer Gemeinschaft: mhd. vermeinsame, fermeinsame*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Exkommunikation; vermeinsamunge, fermeinsamunge*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Ächtung, Exkommunikation

Ausschluss, mnd. vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss

-- Ausschluss aus der Gemeinschaft: mnd. ūtmēnschop***?, mnd.?, F.: nhd. Ausschluss aus der Gemeinschaft

ausschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschlussfrist -- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

ausschmachten, mnd. ūtsmachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen

ausschmachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmählen, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschmecken, mhd. ūzsmecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausschmecken«

ausschmecken, mhd. ūzsmecken* (1)**, sw. V.: nhd. »ausschmecken«

ausschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschmeissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmelzen, ahd. ūzsmelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ausschmelzen, in Wasser oder Brühe sieden

ausschmelzen, mhd. ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in

Ausschmelzen, mhd. ūzsmelzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausschmelzen«, Sich-Verströmen

ausschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmelzte, ausgeschmelzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmiedegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmieren, mhd. verklenen, verklænen, ferklenen*, sw. V.: nhd. verkleben, verschmieren, ausschmieren, betrügen

ausschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschmollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmolz, ausgeschmolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschmücken -- Innenräume ausschmücken, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

ausschmücken, ahd. bizieren* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken; gizieren* 10, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken, schminken, verzieren

ausschmücken, mhd. briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; durchberlen, sw. V.: nhd. durchperlen, durchaus mit Perlen besetzen, ausschmücken, ausfüllen; durchverwen, durchferwen*, sw. V.: nhd. »durchfärben«, ausmalen, ausschmücken; durchwæhen, sw. V.: nhd. schön machen, ausschmücken; durchzieren, sw. V.: nhd. »zieren«, verzieren, ausschmücken, schmücken, schmücken mit; durchzimberen*, durchzimbern, sw. V.: nhd. »durchzimmern«, einrichten, ausschmücken; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen; erkosten, sw. V.: nhd. kostbar machen, ausschmücken

-- reich ausschmücken: mhd. durchflōren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reich ausschmücken, verzieren

-- reichlich ausschmücken: mhd. durchflōrieren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reichlich ausschmücken, verzieren

ausschmücken, mhd. ūfmutzen, ūfmützen, sw. V.: nhd. ausschmücken; undersprengen, sw. V.: nhd. »untersprengen«, besetzen, verzieren, ausschmücken; ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben; ūzsprenzen, ūz sprenzen, sw. V.: nhd. »aussprenzen«, sich putzen, ausschmücken; ūzzieren, ūz zieren, sw. V.: nhd. »auszieren«, ausschmücken; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken; volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

-- ausschmücken mit: mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

-- mit Blumen ausschmücken: mhd. ūzflōrieren*, ūz flōrieren, sw. V.: nhd. »ausflorieren«, mit Blumen ausschmücken

ausschmücken, mhd. ūzgesmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen; üzsmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen

ausschmücken, mhd. klüegen, sw. V.: nhd. feinmachen, zieren, schmücken, ausschmücken

ausschmücken, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Ausschmücken, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

ausschmücken, mnd. beströuwen, bestrouwen, bestreien*, bestreyen, beströien*, beströyen, bestr· gen, bestrēgen, bestraien*, bestrayen, bestrūwen, sw. V.: nhd. bestreuen, überstreuen, ausschmücken, belegen (V.)

ausschmücken, mnd. rīken (2), riken, rīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, ausstatten, ausschmücken, den Vermögensstand feststellen (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausschmücken, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

-- des äußeren Scheines halber ausschmücken: mnd. upmutzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufputzen, des äußeren Scheines halber ausschmücken

ausschmücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausschmückung -- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln, mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

Ausschmückung (der Rede), mhd. blüemunge, st. F.: nhd. Ausschmückung (der Rede)

Ausschmückung, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

Ausschmückung, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Ausschmückung, mnd. vörsīringe*, vorsīringe, F.: nhd. »Verzierung«, Schmuck, Putz, Zier, Ausschmückung, Zierde

ausschnacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnauben, ahd. ūzfnehan* 1, st. V. (5): nhd. »ausschnauben«, aushauchen, aufseufzen

ausschnauben, mhd. dräsen, drasen, dræsen, dräsen, sw. V.: nhd. duften, schnauben, ausschnauben, speien

ausschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnaufen, mnd. ūtsnūven*, ūtsnuven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausschnaufen«, schnäuzen

ausschnaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnäuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschneiden -- winkelig ausschneiden, mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

ausschneiden, idg. ? *bel- (1), V.: nhd. ausschneiden?, graben?, höhlen?

ausschneiden, germ. *fih-, V.: nhd. ausschneiden, bunt machen, färben

ausschneiden, got. us-mai-t-an* 6, red. V. (1): nhd. ausschneiden, abschneiden, ausrotten, aushauen

ausschneiden, ae. for-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. durchschneiden, abschneiden, ausschneiden

ausschneiden, mhd. ūzgekerben, sw. V.: nhd. auskerben, ausschneiden; ūzlenken, ūz lenken, sw. V.: nhd. »auslenken«, ausschneiden, dekolletieren

-- zur Zierde ausschneiden: mhd. zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen; zersnitzelen*, zersnitzeln, sw. V.: nhd. zerschnitzeln, zerschneiden, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, aufschneiden

ausschneiden, mhd. ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von

ausschneiden, mhd. ersnīden, st. V.: nhd. ausschneiden, aufschneiden, zerschneiden

ausschneiden, mnd. besnittelen, sw. V.: nhd. beschneiteln, ausschneiden, beschneiden (Pflanzen)

ausschneiden, mnd. ūtkerven, ūtkarven, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. auskerbcn, ausschneiden; ūtsnīden*, ūtsniden, mnd.?, st. V.: nhd. ausschneiden, entmannen, kastrieren

ausschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschneiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschneiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnellen, mhd. ūzsnellen, ūz snellen, sw. V.: nhd. »ausschnellen«, heraussprießen

ausschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschneuzen, ahd. ūzsnūzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausschneuzen, schneuzen, Nase putzen

ausschneuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschnitt -- im Ausschnitt verkaufen, mnd. ? vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

Ausschnitt -- oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

Ausschnitt (M.) (1), mnd. schrōtwerk, schrātwerk, N.: nhd. »Schrotwerk«, Schneiderhandwerk, zugeschnittene Ware, Ausschnitt (M.) (1)

Ausschnitt, ahd. gitubili (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock, Fuge (F.) (1), Ausschnitt; nuoa* 8, hnuoa*, nuoha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ritze, Fuge (F.) (1), Verbindung, Spalt, Ausschnitt, Nut; nuot 19, st. F. (i): nhd. Nut, Spalt, Ausschnitt, Fuge (F.) (1), Verbindung, Ritze

Ausschnitt, mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

Ausschnitt, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

-- Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft: mnd. līnwandessnīdære*, līnwandessnīder, M.: nhd. Leinwandzuschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft; līnwantsnīdære*, līnwantsnīder, lynwantsnīder, lenwantsnīder, lewantsnīder, lewensnīder, lowensnīder, louwentsnīder, luwantsnider, M.: nhd. Leinwandschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft

Ausschnitt, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

-- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde: mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

-- Lederhändler der im Ausschnitt verkauft: mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Verkauf im Ausschnitt: mnd. snēdekōp, snedekōp, M.: nhd. Schnittkauf, Verkauf im Einzelnen, Verkauf im Ausschnitt

ausschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschnitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschnitthandel -- Ausschnitthandel mit Tuch, mnd. wantsnēde*, wantsnede, mnd.?, M.: nhd. Ausschnitthandel mit Tuch

ausschnitthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschnittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschnittwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschnitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschnüffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnupfen, mnd. snoppen, sw. V.: schnupfen, ausschnupfen, die Nase putzen

ausschnupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnüppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschöpfen -- ein Schiff durch Ausschöpfen heben, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

Ausschöpfen -- Gefäß zum Ausschöpfen, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pütten (1), putten, sw. V.: nhd. Wasser schöpfen, ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), nach Wasser graben

ausschöpfen, germ. *uzskapjan, st. V.: nhd. erschaffen, ausschöpfen

ausschöpfen, ahd. ūzirskepfen* 1, ūzirscephen*, st. V. (6): nhd. »ausschöpfen«, wegkriegen, fortschaffen

ausschöpfen, ahd. irskepfen* 10, irskephen*, irscepfen*, irscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a):

nhd. erschöpfen, leeren, ausschöpfen, ausleeren, herausschaffen
ausschöpfen, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen
ausschöpfen, mhd. ūzozen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, ausrotten; volmezzen (1), folmezzen*, st. V.: nhd. vollständig zumessen, völlig ausmessen, ausschöpfen; volschepfen, folschepfen*, sw. V.: nhd. ausschöpfen
ausschöpfen, mhd. ūzschepfen, ūz schepfen, sw. V.: nhd. »ausschöpfen«, leer schöpfen
ausschöpfen, mhd. erschepfen, irschepfen, erschöpfen, irschöpfen, erschaffen, irschaffen, an. V.: nhd. ausschöpfen, erschöpfen; erseigen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, erschöpfen, auslesen
ausschöpfen, mhd. gelæren, sw. V.: nhd. »leeren«, schöpfen (V.) (1), ausschöpfen
ausschöpfen, mnd. ūt· sen*, ūtosen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschöpfen, wegschaffen; ūtpütten*, ūtputten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschöpfen; vör· sen*, vor· sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen
ausschöpfen, mnd. er· sen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, leer machen, entleeren; erscheppen, sw. V.: nhd. ausschöpfen
ausschöpfen, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben
ausschöpfen, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben
ausschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
ausschöpfkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ausschöpflöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ausschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschor, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ausschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschraffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschramm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ausschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
ausschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ausschreiben -- durch Ausschreiben herbeirufen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben
ausschreiben, mhd. durchschrīben, st. V.: nhd. »durchschreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollschreiben mit, vollständig mit Schrift versehen (V.)
ausschreiben, mhd. ūzschrīben, ūz schrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, vollenden
ausschreiben, mhd. erschrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, »erschreiben«, zu Ende schreiben, schreiben, beschreiben
ausschreiben, mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden
ausschreiben, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben
-- als Schätzung ausschreiben: mnd. ūtschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschätzen«, als Schätzung ausschreiben
ausschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
ausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
ausschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ausschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ausschreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ausschreibung, afries. ūt-skri-f-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Ausschreibung
ausschreibung, nhd., F.: nhd. ; E.: s. ausschreiben, ung; L.: DW, Luther
ausschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreibungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreien, mhd. ūzkreiieren, ūz kreiieren, sw. V.: nhd. »ausschreien«; ūzschrīen, ūz schrīen, st. V.: nhd. »ausschreien«, ausrufen, verkünden, aufschreien
ausschreien, mhd. erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen
ausschreien, mnd. afschrīen, sw. V.: nhd. ausschreien, berüchtigen; erschrīen, erschrigen, erschrīgen, st. V.: nhd. aufschreien, ausschreien
ausschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
Ausschreier, mhd. schellære*, scheller, st. M.: nhd. Ausschreier
ausschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ausschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreiten, mhd. ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen; ūzschrīten, ūz schrīten, ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen
ausschreiten, mhd. ūzwaten*, ūz waten, st. V.: nhd. »auswaten«, ausschreiten
ausschreiten, mnd. gestrīden, V.: nhd. ausschreiten
ausschreiten, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen
-- weit ausschreiten um zu messen: mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen
ausschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ausschreitung, ahd. ubarfangalī* 1, st. F. (ī): nhd. Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß; ubarfangida* 6, ubarfengida*, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß, Übertretung, Aberglaube; ubarfangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, Überschreitung, Ausschreitung, Verstoß
Ausschreitung, mnd. exces, M.: nhd. Ausschreitung, Überschreitung
ausschreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ausschrift, afries. ūt-skri-f-t 2, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Ausschrift«, Abschrift
Ausschrift, mhd. ūzschrift, st. F.: nhd. »Ausschrift«, Abschrift, Kopie
ausschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ausschritt, mhd. ūzschrit, st. M.: nhd. »Ausschritt«, Auszug, Zug des Läufers auf dem Schachbrett
ausschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ausschröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
ausschrotgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschrotregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschrumpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuhen, mhd. ūzschuochen, ūz schouhen, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, seine Schuhe ausziehen
ausschuhen, mnd. ūtsch· ien*, ūtschoigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, Schuhe ablegen
ausschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ausschuld, mnd. ūtschult, mnd.?, F., N.: nhd. »Ausschuld«, Passiva
ausschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschult, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ausschumpieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschupfen, mhd. ūzschüpfen*, ūz schupfen, sw. V.: nhd. »ausschupfen«, hinauswerfen
ausschupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
ausschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschüren, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschürfen, as. ūt-gi-s-kur-p-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. ausschürfen, ausweiden; ūt-s-kur-p-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. ausschürfen, ausweiden
ausschürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ausschurren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ausschuss -- Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman*, M.: nhd. Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern
Ausschuss -- Ausschuss im Kupferbau, mnd. rantschīve, rantschive, F.: nhd. »Randscheibe«, Ausschuss im Kupferbau, gerissene zerbrochene Metallplatte?
Ausschuss -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt
Ausschuss -- Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman, sesmanne, Pl.: nhd. Ausschuss von sechs Männern
Ausschuss -- enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats, mnd. k· kenerāt*, k· kenrāt, M.: nhd. »Küchenrat«, enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats
Ausschuss -- hineinwählen in einen Ausschuss, mnd. inkēsen, st. V.: nhd. hineinwählen in einen Ausschuss, als Nachfolger wählen
Ausschuss, ausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (ausschusz), Luther (Ausschusz)
Ausschuss, an. nefn-d, *namniðō, st. F. (ō): nhd. Ernennung, Bestimmung, Ausschuss
Ausschuss, mnd. ūtschot, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Ausschießendes, Aussprießendes, Auswahl, ausgeschriebene Steuer (F.); ūtsprēt, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Spross, Wirkung, Segen, Nutzen (M.)?; vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur

Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht; wimetken, wimeteken, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, schlechte Sorte von Pelzwerk

ausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusslandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausschussmitglied, mhd. zechman, st. M.: nhd. »Zechmann«, Vorstand, Ausschussmitglied, Zechengenosse

Ausschussmitglieder, mhd. zechliute, st. M. Pl.: nhd. »Zechleute«, Vorstände, Ausschussmitglieder, Zechgenossen

ausschussoberste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusssoldat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstagabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstagabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstagsabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstagsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusstagsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschussweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschusszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschuszstände, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschusztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausschutt, mhd. swāz, st. M.: nhd. Ausguss, Ausschutt

ausschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschütteln, ahd. ūzskutten* 3, ūzscutten*, sw. V. (1a): nhd. ausschütten, ausgießen, fortstoßen, vertreiben, ausschütteln, abschütteln

ausschütteln, mnd. ūtschüdden*, ūtschudden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschütten, ausschütteln

ausschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschütten -- ausschütten über, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

ausschütten, idg. *bhri-, *bhroi̯-, V.: nhd. streuen, ausschütten

ausschütten, ae. ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, ausschütten, wegschütten, schmelzen, zerstören, berauben

ausschütten, ahd. nidargiozan* 1, st. V. (2b): nhd. ausgießen, ausschütten; ūzgeban* 3, st. V. (5): nhd. ausgeben, herausgeben, austeilen, ausschütten, verheiraten?; ūzgiozan* 7, st. V. (2b): nhd. ausgießen, vergießen, ausschütten, verschütten; ūzskutten* 3, ūzscutten*, sw. V. (1a): nhd. ausschütten, ausgießen, fortstoßen, vertreiben, ausschütteln, abschütteln; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

ausschütten, mhd. ūzschüten, ūz schüten, sw. V.: nhd. ausschütten, hinauswerfen, entkleiden, ausziehen, leeren

ausschütten, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

ausschütten, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

ausschütten, mnd. ūtschüdden*, ūtschudden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschütten, ausschütteln

ausschütten, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

ausschütten, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken; swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen; swinken, schwinken, sw. V.: nhd. ausschütten

ausschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausschüttung, as. s-kud-d-inga* 1, st. F. (ō): nhd. Ausschüttung

ausschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschwadern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschwadmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwaerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwären, mhd. ūzsweren (1), ūz swern, ūzswern, st. V.: nhd. »ausschwären«, herauseitern, eitern, verfaulen

ausschwären, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschwärmen -- ausschwärmen aus, mhd. ūzstürmen*, ūz stürmen, ūzsturmen, sw. V.: nhd. »ausstürmen«, ausschwärmen aus

ausschwärmen -- ausschwärmen lassen, ahd. giskarōn* 1, giscarōn*, sw. V. (2): nhd. ausbreiten, sich in Scharen verbreiten, ausschwärmen lassen; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

ausschwärmen, mhd. swermen, sw. V.: nhd. schwärmen, ausschwärmen

ausschwärmen, mnd. ūtreien, ūreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreihen«, außer der Reihe tanzen, vortanzen, ausschwärmen

ausschwärmen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

ausschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwatzen, ae. mūþ-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. ausschwatzen

ausschwatzen, mhd. ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden

ausschwätzen, mhd. verkallen, ferkallen*, sw. V.: nhd. »verkallen«, ausschwätzen, verschwätzen, aufhetzen, zerreden

ausschwatzen, mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen

ausschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschwätzer, mhd. klaffære, kleffære, klaffer, kleffer, klaffāre, st. M.: nhd. Schwätzer, Ausschwätzer, Verräter; klafferære*, klefferære*, klafferer, klefferer, st. M.: nhd. Schwätzer, Ausschwätzer, Verräter

ausschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschwätzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschwätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschwatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausschweif, mnd. ūtsweif, mnd.?, M.: nhd. Ausschweif, Streifzug

ausschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausschweifen, ahd. geilisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich aufblähen, schwellen, strotzen, ausschweifen; gimeitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten, ausschweifen

Ausschweifen, mhd. ūzsweifen, st. N.: nhd. »Ausschweifen«, Umherschweifen

ausschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschweifend -- ausschweifend vergnügen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

ausschweifend sein (V.), germ. *gailisōn, *gailesōn, germ.?, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausschweifend sein (V.)

ausschweifend sein (V.), mnd. swēlen (3), swellen, sw. V.: nhd. zügellos sein (V.), ausschweifend sein (V.)

ausschweifend, ahd. firinlustlīh 2, Adj.: nhd. begierig, wollüstig, ausschweifend; getilōslīhhūn* 1, getilōslīchūn*, Adv.: nhd. unverschämt, lüstern, geil, zügellos, ausschweifend; girīgo 2, Adv.: nhd. gierig, begierig, ausschweifend, hemmungslos, begehrlich; huorgilustīg* 2, Adj.: nhd. lüstern, ausschweifend, von unzüchtigen Begierden erfüllt; huorīg* 1, Adj.: nhd. geil, unzüchtig, ausschweifend; huorilīn* 6, Adj.: nhd. geil, ehebrecherisch, ausschweifend, unzüchtig; spilogern* 2, spilagern*, Adj.: nhd. spielerisch, verspielt, mutwillig, zügellos, ausschweifend, geil; unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend

ausschweifend, mhd. ungevüere (1), ungefüere*, Adj.: nhd. »ungeführ«, unbequem, nachteilig, ausschweifend; ungevüeret, ungefüeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeführt, schlecht geführt, ausschweifend; unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.); verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig; wītweide, Adj.: nhd.

ausschweifend, weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig

ausschweifend, mhd. üppisch, üppesch, Adj.: nhd. »ausschweifend«

ausschweifend, mnd. ungev· ret*, ungevōret*, ungevoret, mnd.?, Adj.: nhd. ausschweifend; wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

-- ausschweifend leben: mnd. ūtweiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweiden, ausschweifend leben, üppig leben

ausschweifende -- ausschweifende Lebensart, ahd. fitnessi* 5?, futnessi* (?), st. N. (ja)?: nhd. Kuppelei, ausschweifende Lebensart, verlockende Schmeichelei

ausschweifende -- ausschweifende Phantasie, ahd. muotskahhī* 1, muotscachī*, st. F. (ī): nhd. unstete Gesinnung, ausschweifende Phantasie

ausschweifender -- ausschweifender Lebenswandel, mhd. üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel; üppischeit, üppescheit, st. F.: nhd. ausschweifender Lebenswandel

ausschweifender -- ausschweifender unbändiger Tollkopf, mnd. dulbrēgen, dulbregen, M.: nhd. Tollkopf, ausschweifender unbändiger Tollkopf

ausschweifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschweifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausschweifung, ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit; geillīhhī* 1, geillīchī*, st. F. (ī): nhd. Aufsehen, Prahlerei, Prunk, Zügellosigkeit, Ausschweifung; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit; gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung; huorspil 1, st. N. (a): nhd. Unzucht, Ausschweifung; ubarfangalōtī* 4, st. F. (ī): nhd. Übertretung, Ausschweifung, Überschreitung, Verstoß, Übermaß; unfuriburtida* 1, st. F. (ō): nhd. Unmäßigkeit, Ausschweifung; unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu; urlust 3, st. F. (i): nhd. Ausschweifung, Unlust, Verdruss, Widerwille; ? winilusta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?: nhd. Geilheit?, Ausschweifung?; wunnilust* 5, st. F. (i): nhd. Wonne, Lust, Genuss, Liederlichkeit, Ausschweifung

Ausschweifung, mhd. toben (2), toven, tofen*, st. N.: nhd. »Toben«, Wut, Unverstand, Ausschweifung, Qual, Tollwut

Ausschweifung, mhd. überewünne*, überwunne, st. F.: nhd. »Überwonne«, übergroße Wonne, Ausschweifung; unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit; verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit, Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit

Ausschweifung, mnd. ungeh· re (1), ungeh· r, ungehūr, mnd.?, N.: nhd. »Ungeheuer«, böser Geist, Unholder, Wildheit, Ausschweifung; ? unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.)

ausschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausschweigen, mhd. ūzswīgen, ūz swīgen, st. V.: nhd. »ausschweigen«

ausschweigen, mhd. erswīgen, st. V.: nhd. »ausschweigen«, schweigen, verstummen

ausschweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwellen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ausschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwemmen, ahd. flōzen* (1) 5?, sw. V. (1a): nhd. »flößen« (V.) (2), fließen, hervorfließen lassen, wegspülen, ausschwemmen; ūzfliozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausfließen, hervorfließen, herausfließen, ausströmen, ausschwemmen, ausscheiden

ausschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. ausschwadern)

ausschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwimmen, ahd. ūzswimman* 3, st. V. (3a): nhd. »ausschwimmen«, auftauchen, schwimmend entkommen, emportauchen

ausschwimmen, mhd. ūzswimmen, ūz swimmen, st. V.: nhd. »ausschwimmen«, hinausschwimmen

ausschwimmen, mnd. ūtswemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschwimmen

ausschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausschwingen, germ. *uzswengan, *uzwengwan, st. V.: nhd. ausschwingen

ausschwingen, mhd. ūzswingen, ūz swingen, st. V.: nhd. »ausschwingen«, ausdreschen, die Flügel breiten, sich aufschwingen

ausschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausschwitzen, ahd. ūzswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausschwitzen

ausschwitzen, mhd. ūzswitzen, ūs switzen, sw. V.: nhd. ausschwitzen

ausschwitzen, mnd. swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten

ausschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausschwitzung, ahd. ūzswizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Ausschwitzung, Ausdünstung

ausschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

auße, ausse, ausze, nhd., Adv.: nhd. ;L.: DW (ausze)

Aussegeln -- bereit zum Aussegeln, mnd. sēgelrēde, sēgelreide, Adj.: nhd. segelfertig, bereit zum Aussegeln

Aussegeln -- fertig zum Aussegeln, mnd. sēgelvērdich, Adj.: nhd. »segelfertig«, fertig zum Aussegeln

aussegeln, mnd. afsēgelen, sw. V.: nhd. »absegeln«, aussegeln

aussegeln, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtsēgelen*, ūtsegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegeln, in See stechen; ūts· ken*, ūtsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aussuchen, auswählen, auf eine Handelsreise gehen, aussegeln; ūtvāren*, ūtvaren, mnd.?, st. V.: nhd. ausfahren, ausziehen (aus einer Wohnung), ausreisen, aussegeln, Amt niederlegen

aussegeln, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

aussegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussegnen, mnd. ūtsēgenen*, ūtsegenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegnen, ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen

aussegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussegnungopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussegnungsopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussehen -- Aussehen nach dem Bad, mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

aussehen -- aussehen wie, mhd. gedüht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

-- hübsches Aussehen: mhd. gezæme (2), st. F.: nhd. Wohlanständigkeit, hübsches Aussehen; gezemede*, gezemde, st. F.: nhd. Wohlanständigkeit, hübsches Aussehen

aussehen -- drohend aussehen, an. ylg-ja-st, sw. V.: nhd. drohend aussehen

Aussehen -- durch Angst hervorgebrachtes Aussehen, mhd. angestvarwe, st. F.: nhd. »Angstfarbe«, durch Angst hervorgebrachtes Aussehen

aussehen -- feuerrot aussehen, mnd. blūsen*, blusen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wartfeuer machen, feuerrot aussehen

-- garstig von Aussehen: mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend

-- glänzendes Aussehen: mnd. blanchēt, blancheit, F.: nhd. Blänke, blankes Aussehen, glänzendes Aussehen

-- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen: mnd. dr· pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr· phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

-- ungestalt von Aussehen und Wesen: mnd. eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

aussehen -- gefährlich aussehen, an. ag-a, sw. V.: nhd. drohen, gefährlich aussehen

aussehen -- schlecht aussehen, mnd. ? misselāten* (1)**, st. V.?: nhd. schlecht aussehen?

-- schlechtes Aussehen: mnd. missegelāt*, misgelāt, N.: nhd. schlechtes Aussehen, betrübtes Aussehen; missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- übles Aussehen: mnd. misses· nichhēt*, misses· nichēt, misses· nicheit, miss· nicheit, missunicheit, F.: nhd. Entstellung, Verunstaltung, übles Aussehen

-- von schlechtem Aussehen seiend: mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

aussehen -- unglücklich aussehen, mhd. ungelücken, sw. V.: nhd. unglücklich aussehen, misslingen

-- wechselndes Aussehen: mhd. wehselanegesiht*, wehselangesiht, st. F.: nhd. »Wechselangesicht«, wechselndes Aussehen

Aussehen, idg. *u̯l̥tu-, Sb.: nhd. Aussehen

Aussehen, germ. *bērja-, *bērjam, *bǣrja-, *bǣrjam, st. N. (a): nhd. Gebaren, Aussehen; *hiwja-, *hiwjam, st. N. (a): nhd. Farbe, Form, Aussehen, Schimmel; *wlita-, *wlitam, st. N. (a): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wliti-, *wlitiz, st. M. (i): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitja-, *wlitjam, st. N. (a): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitō-, *wlitōn, *wlita-, *wlitan, sw. M. (n): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitu-, *wlituz, germ.?, st. M. (u): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Farbe, Ansehen

Aussehen, got. *far-w-a 1, st. M.? (wa), st. N.? (wa): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt; hi-wi* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gestalt, Aussehen

aussehen, got. us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

Aussehen, got. wli-t-s 6, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,5): nhd. Angesicht, Ansehen, Gestalt, Aussehen

Aussehen, an. ā-sj-ā, sw. F. (n): nhd. Aussehen, Gestalt, Aufsicht, Hilfe; ā-sjān-a, sw. F. (n): nhd. Antlitz, Aussehen, Gestalt; brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster; lā-t-œð-i, sw. M. (n): nhd. Aussehen, Gebärde; li-t-r (1), st. M. (i): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Schönheit; sȳ-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Blick, Aussehen, Sonne; sȳn-i (2), N.: nhd. Aussehen, Beispiel, Darlegung; þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); yf-ir-brag-ð, st. N. (a): nhd. Aussehen, Auftreten, Verhalten, Anschein

Aussehen, ae. ge-lǣ-t-e, N.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wegverbindung; híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur; mǣg-wli-t-e, māg-wli-t-e, st. M. (i): nhd. Erscheinung, Aussehen, Form, Art (F.) (1)

Aussehen, as. and-bār-i* 1, st. N. (ja): nhd. Aussehen; *bār-i?, st. N. (ja): nhd. Aussehen; gi-bār-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Gebaren«, Benehmen, Aussehen; gi-s-kap* 6, st. N. (a): nhd. Geschick, Schöpfung, Aussehen; wli-t-i* 5, st. M. (i): nhd. Glanz, Aussehen, Gestalt, Antlitz

-- edles Aussehen: as. atha-l-an-d-bār-i* 1, st. N. (a?, ja?): nhd. edles Aussehen

Aussehen, ahd. agsiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Aussehen, Angesicht, Gestalt; analiuti* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; analutti* 10, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht; anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; annuzzi* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Miene, Aussehen; antluzzi 13, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Anblick; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; farawa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Farbstoff; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; gilīhnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Aussehen; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; gisiunī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Anblick, Aussehen, Erscheinung; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; ougsiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Aussehen, Angesicht

-- schreckliches Aussehen annehmen: ahd. iregislīhhēn* 1, iregislīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, schreckliches Aussehen annehmen

-- stattliches Aussehen: ahd. wuntarskouwida* 1, wuntarscouwida*, st. F. (ō): nhd. »Wunderschau«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick, stattliches Aussehen

Aussehen, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; aneblic, anblic, amplic, st. M.: nhd. Anblick, Blick, Aussehen, Gesicht, Angesicht; anegesiht, angesiht, st. F.: nhd. Ansehen, Anschauen, Anblicken, Sehvermögen, Angesicht, Aussehen; aneschouwe, anschouwe, st. F.: nhd. »Anschau«, Anblick, Betrachtung, Beachtung, Aussehen, Anschauen (N.); antbære, ambære, ampære, st. F.: nhd. Gebärde, Zeichen, Aussehen, Gesichtsausdruck, Benehmen (N.); antlütte, antlütze, antlitze, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen; bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen

aussehen, mhd. dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen

aussehen, mhd. ūzsehen (1), ūz sehen, st. V.: nhd. aussehen, hinaussehen, dreinschauen, hinausblicken, hinausblicken auf

Aussehen, mhd. ūzsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aussehen, Hinausblicken; varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke; visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (1), st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

-- anderes Aussehen: mhd. widerstalt (1), st. F.: nhd. Gegengestalt, Unähnlichkeit, anderes Aussehen

-- ein anderes Aussehen geben: mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen

-- ein Aussehen annehmen: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

-- ein Aussehen geben: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

-- schlechtes Aussehen: mhd. ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen

-- übles Aussehen: mhd. ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen

Aussehen, mhd. formeschaft, st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Form; gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand; gehabe, gehebe, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehabede*, gehabde, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehebe (2), st. F.: nhd. Haltung, Befinden, Lebensweise, Aussehen, Gestalt; geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen; gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache; gestaltlichheit*, gestaltlīcheit, st. F.: nhd. Aussehen; gestelle (1), st. N.: nhd. Gestell, Gestalt, Aussehen; gesteltenisse, gesteltnisse, gestaltnisse, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Erscheinung, Form, Aussehen, Figur; glanz (3), st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Schönheit, Aussehen

Aussehen, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis; litz, st. M.: nhd. »Litz«, Aussehen; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein

-- Aussehen wie Lilien und Rosen: mhd. liljerosevarbe, liljerosefarbe*, st. F.: nhd. Aussehen wie Lilien und Rosen

-- äußeres Aussehen: mhd. muster, st. N.: nhd. Muster, äußeres Aussehen, Gestalt, Musterung, Waffenaufgebot

-- gutes Aussehen: mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis

-- übles Aussehen: mhd. riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- von neuem Aussehen seiend: mhd. niuwevar, niuwefar*, Adj.: nhd. »neufarben«, neufarbig, von neuem Aussehen seiend

Aussehen, mhd. schicken (2), st. N.: nhd. Benehmen, Gestalt, Aussehen; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen

aussehen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Aussehen, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

aussehen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Aussehen, mhd. stalt (2), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Ursache

aussehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

Aussehen, mnd. anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt

aussehen, mnd. anesichten***, V.: nhd. »ansichten«, sichten, erblicken, anblicken, ansehen, aussehen

Aussehen, mnd. antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück; barāt, N.: nhd. Pracht, Aussehen, Lärm; bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art; bēre (5), F.: nhd. Aussehen, Gebärde, Verhalten, Gebaren, Benehmen; bērede* (1), bērde, bērt, F.: nhd. Aussehen, Bewegung, Gebärde, Gebaren, Benehmen; dāne (1), F.: nhd. »Getane«, Beschaffenheit, Aussehen, Benehmen; dānede*, dānte, N.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Benehmen; dōne, dane, F.: nhd. Dohne, Vogelstrick, Gattung, Beschaffenheit, Aussehen

-- blankes Aussehen: mnd. blanchēt, blancheit, F.: nhd. Blänke, blankes Aussehen, glänzendes Aussehen

aussehen, mnd. ūtsēn, mnd.?, st. V.: nhd. aussehen, ausgucken, ersehen, Aussehen haben

Aussehen, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; gebāre*, mnd.?, Sb.: nhd. Aussehen, Gebaren, Benehmen; gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung; gedāne*, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gedānede*, gedānte, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gelāt, N.: nhd. Aussehen, Gesicht, Gebärde, Gebaren, Niederlassung, Wohnsitz; gestalt (1), F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sachlage, Verhältnis, Aussehen, Erscheinung

-- Aussehen habend: mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

-- von stattlichem Aussehen seiend: mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

Aussehen, mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten

aussehen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

Aussehen, mnd. lātenisse***, F.: nhd. Aussehen, Unterlassung, nichts Tun (N.), Beschluss, Aufgabe, Festsetzung; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- betrübtes Aussehen: mnd. missegelāt*, misgelāt, N.: nhd. schlechtes Aussehen, betrübtes Aussehen

-- gleiches Aussehen haben: mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

-- Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt: mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

aussehen, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken; sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

Aussehen, mnd. scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung; schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Aussehen, mnd. sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene; sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front

-- mürrisches Aussehen: mnd. sürsēn* (2), sürsēnt, N.: nhd. mürrisches Dreinblicken, Unzufriedenheit, mürrisches Aussehen

-- von glänzendem Aussehen seiend: mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

Aussehen, mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen); wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?

-- an Aussehen verlieren: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- Aussehen haben: mnd. ūtsēn, mnd.?, st. V.: nhd. aussehen, ausgucken, ersehen, Aussehen haben

-- das Aussehen verändern: mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

-- übles Aussehen: mnd. ungestalt (1), mnd.?, F.: nhd. übles Aussehen, üble Lage

aussehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

aussehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussehend -- blass aussehend, mhd. bleichvar, pleichvar, bleichfar*, pleichfar*, Adj.: nhd. bleich, bleichfarben, blass aussehend

aussehend -- ernst aussehend, mnd. drūste, Adj.: nhd. ernst aussehend, finster aussehend

aussehend -- finster aussehend, mnd. drūste, Adj.: nhd. ernst aussehend, finster aussehend

aussehend -- gut aussehend, an. þekk-i-lig-r, Adj.: nhd. gut aussehend, gefällig, angenehm, gewinnend

aussehend -- gut aussehend, mnd. glat (1), glad, gladd, Adj.: nhd. glatt, gut aussehend, hübsch, schlüpfrig; höbbisch*, höbbesch, Adj.: nhd. hübsch, gut aussehend, ritterlich

aussehend -- gut aussehend, mnd. wolgelāten*, wolgelaten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gut aussehend

aussehend -- lieblich aussehend, mhd. minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt

aussehend -- lockig aussehend, mhd. reitvar, reitfar*, Adj.: nhd. lockig aussehend

aussehend -- nach der Marter aussehend, mhd. martervar, marterfar*, Adj.: nhd. »marterfarben«, nach der Marter aussehend

aussehend -- nach Kampf aussehend, mhd. sturmvar, sturmfar*, Adj.: nhd. nach Kampf aussehend, blutgefärbt

aussehend -- nach Liebe aussehend, mhd. minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt

aussehend -- schlecht aussehend, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

aussehend -- schmal aussehend, mhd. smalsihtic, Adj.: nhd. schmal, klein, schmal aussehend

aussehend -- sommerlich aussehend, mhd. sumervar, sumerfar*, Adj.: nhd. sommerlich aussehend

aussehend -- treu aussehend, mhd. triuwevar, triwevar, triuvar, triuwefar*, triwefar*, triufar*, Adv.: nhd. treu aussehend, Vertrauen erweckend

aussehend -- übel aussehend, mnd. misses· nich***, miss· nich***, Adj.: nhd. entstellend, verunstaltet, übel aussehend

aussehend, mhd. geantlützet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aussehend«, mit einem Antlitz versehen (Adj.)

aussehend, mhd. gevar (1), gefar*, Adj.: nhd. Farbe habend, farbig, gefärbt, aussehend, beschaffen (Adj.)

-- Gott aussehend: mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

-- nach der Küche aussehend: mhd. küchenvar, küchenfar*, Adj.: nhd. »küchenfarben«, nach der Küche aussehend

-- schwach aussehend: mhd. krancvar, krancfar*, Adj.: nhd. »krankfarben«, schwach aussehend, blass

-- wie ein Igel aussehend: mhd. igelvar, igelfar*, Adj.: nhd. »igelfarben«, wie ein Igel aussehend

-- wie golden aussehend: mhd. goltvar, goltfar*, Adj.: nhd. goldfarben, goldverziert, wie golden aussehend, golden

aussehend, mhd. var (1), vare, varwe, varwer, varber, varer, far*, fare*, farwe*, farwer*, farber*, Adj.: nhd. farben, farbig, färbig, gestaltet, aussehend

-- fremd aussehend: mhd. wiltgevar, wiltgefar*, Adj.: nhd. »wildfarben«, wild, fremd aussehend

-- gut aussehend: mhd. wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt; wolstānde, wolstēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlstehend«, gut aussehend, schön

-- nach Zorn aussehend: mhd. zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend

-- schlecht aussehend: mhd. übelvar, übelfar*, Adj.: nhd. schlecht aussehend, hässlich

-- schön aussehend: mhd. wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.)

aussehenden -- mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser, mnd. poggenkülderwäter, poggenkůlderwäter, N.: nhd. mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser

Aussehten, mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

ausseichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausseigeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausseigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausseigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausseihen, germ. *uzseihwan, germ.?, st. V.: nhd. abseihen, ausseihen

ausseihen, ahd. ūzsīhan* 3, st. V. (1b): nhd. seihen, ausseihen, herausseihen

ausseihen, ahd. irsīhan* 3, st. V. (1b): nhd. »ausseihen«, versiegen, austrocknen

ausseihen, mhd. ūzgesīhen, st. V.: nhd. »ausseihen«, aussieben

ausseihen, mhd. ersīhen, st. V.: nhd. »ausseihen«, entleert werden

ausseihen, mhd. verseigen, ferseigen*, sw. V.: nhd. »verseigen«, ausseihen, fließen machen

ausseihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausseimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussein -- aussein auf, ahd. giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf

aussein, afries. ūt-we-s-a 4, anom. V.: nhd. »aussein«, außer Haus sein (V.), außer Landes sein (V.)

aussein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussein, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausselling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außen -- außen am Haus anbauen, mnd. ūtkubben***, sw. V.: nhd. außen am Haus anbauen

außen -- außen bleiben, mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

außen -- außen gelegen, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

außen -- außen liegendes Grundstück, mnd. ? v· rwōrt* (3), v· rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?

außen -- außen vor, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

außen -- Füße nach außen setzend, an. ūt-skei-f-r, Adj.: nhd. Füße nach außen setzend

außen -- ganz außen, mhd. zeallerūzerest, Adv.: nhd. zuäußerst, ganz außen

außen -- Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

außen -- mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, ae. scā-f-fōt, Adj.: nhd. mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, krummfüßig

außen -- nach außen gelehrt, mhd. ūzvündic, ūzvundic, ūzfündic*, Adj.: nhd. nach außen gelehrt, äußerlich

außen -- nach außen gerichtet, mnd. ? ūtisch***, Adv.?: nhd. nach außen gerichtet?, auswärts?

außen -- nach außen hin mühsam verdeckt, mnd. vörlappet*, vorlappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach außen hin mühsam verdeckt, scheinheilig

außen -- nach außen hin, mhd. ūzwert (2), ūzwart, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, auswärts, nach außen hin

außen -- nach außen kehren, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

außen -- nach außen stehend, mnd. wedderūtisch*?, mnd.?, Adj.?: nhd. auswärts?, nach außen stehend

außen -- nach außen wenden, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

außen -- nach außen wirkend, mhd. ūzwirkelich*, ūzwirklich, ūzwurklich, Adj.: nhd. »auswirklich«, äußerlich, nach außen wirkend

außen -- nach außen, mnd. ūtwērdes*, ūtwerdes, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ūtwordes, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ūtwōrt*, ūtwort, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen

außen -- sich nach außen kehren, mhd. veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen

außen -- sich nach außen wenden, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

außen -- von außen her, an. ūt-an, Adv.: nhd. von außen her, ohne, außer

außen -- von außen kommen in, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

außen -- von außen, ae. ūt-an, ūt-an-e, Adv.: nhd. von außen, draußen, ohne

außen -- von außen, as. ūt-an-a 2, Adv.: nhd. von außen

außen -- von oder nach außen, mnd. ūtwendich (2), mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, draußen, von oder nach außen, außerhalb

außen -- Wirken nach außen, mhd. ūzwirkelichheit*, ūzwirkelicheit, ūzwirklicheit, ūzwurklicheit, st. F.: nhd. Wirken nach außen, äußerliche Geschäftigkeit; ūzwirkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, Wirken nach außen

außen sein (V.), mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.); velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

außen sein (V.), mnd. ūtwēsen*?**, mnd.?, sw. V.: nhd. außen sein (V.), außerhalb seiner Vaterstadt leben

außen, aussen, auszen, nhd., Adv.: nhd. außen; L.: DW (auszen), Luther (auszen)

außen, aussen, auszen, nhd.: nhd. außen; L.: DW (auszen), Luther (auszen)

außen, germ. *ūtai, Adv.: nhd. außen; *ūtan, Adv.: nhd. außen; *utō, germ.?, Adv.: nhd. außen

außen, got. ūt-a-na 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195 m. Anm. 1): nhd. von außen, außen, äußere, außerhalb

-- von außen: got. ūt-a-na 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195 m. Anm. 1): nhd. von außen, außen, äußere, außerhalb; ūt-a-þrō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von außen, außerhalb

außen, afries. ūt-a 6, ūt-e, Adv., Präp.: nhd. außen, außerhalb, aus

-- nach außen geneigt: afries. ūt-wēi-e 2, ūt-wēi, Adj.: nhd. nach außen geneigt

-- von außen: afries. ūt-war-d-is 4, Adv.: nhd. auswärts, von außen

außen, ahd. ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūzarōst 4, Adv.: nhd. außen, äußerst; ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien; ūzwert* 11, Adv.: nhd. außen, äußerlich, von außen, auswärts, außerhalb

-- außen befindlich: ahd. entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich

-- Gang nach außen: ahd. ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen

-- nach außen: ahd. ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzwertes* 2, Adv.: nhd. draußen, auswärts, nach außen; ūzwertson* 1, Adv.: nhd. auswärts, nach außen

-- von außen: ahd. ferriskēn 1, ferriscēn*, Adv.: nhd. von ferne, gezwungen, von außen; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūzwert* 11, Adv.: nhd. außen, äußerlich, von außen, auswärts, außerhalb

-- von außen geholt: ahd. ferrisk* 1, ferrisc*, Adj.: nhd. fern, entfernt, von außen geholt

außen, mhd. būzen (4), Präp.: nhd. außen, außerhalb, draußen, aus; būzenthalp, Präp., Adv.: nhd. außen, außerhalb; enbūzen (1), Adv.: nhd. außen

-- ganz außen: mhd. allerūzereste 1, Adj.: nhd. alleräußerste, ganz außen

außen, mhd. ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzenān, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen

außen, mhd. ūzent* 1, Adv.: nhd. »außen«; ūzeric***, Adj.: nhd. »außen«

außen, mhd. hūze (1), Adv.: nhd. außen, draußen; hūzen (1), Adv.: nhd. außen, draußen

außen, mnd. būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig; būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite; enbūten, enbuten, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen, ausstehend

-- außen befindlich: mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

-- nach außen gekehrt: mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendigen, butenwendigen, Adv.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

aussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenarbeiten -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Außenbefestigung -- Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

Außenbefestigung -- Wall der Außenbefestigung, mnd. lantwērewal*, lantwērwal, M.: nhd. »Landwehrwall«, Wall der Außenbefestigung

Außenbefestigung, mnd. v· rhūs, vorhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorbau, Vorderhaus, Vorburg, Vorhalle, Außenbefestigung; v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

Außenbleiben, Aussenbleiben, auszenbleiben, nhd., N.: nhd. Außenbleiben; L.: DW (auszenbleiben), Luther (Auszenbleibe

außenbleiben, aussenbleiben, auszenbleiben, nhd.: nhd. außenbleiben; E.: s. außen, bleiben; L.: DW (auszenbleiben), Luther (auszenbleiben)

aussenbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussenbleiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außendeich -- Korn auf dem Außendeich, mnd. būtendīkeskōrn, N.: nhd. Korn auf dem Außendeich

Außendeich, Aussendeich, auszendeich, nhd.: nhd. Außendeich; E.: s. außen, Deich; L.: DW (auszendeich)

Außendeich, mnd. ūterdīk, *, uterdīk, mnd.?, M.: nhd. Außendeich

Außendeich, mnd. h· vetdīk, M.: nhd. Hauptdeich, Außendeich

Außendeichgebiet -- Nutzland im Außendeichgebiet, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Außendeichsland -- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Außendeichsland, Aussendeichsland, auszendeichsland, nhd., N.: nhd. Außendeichsland; L.: DW (auszendeichsland)

Außendeichsland, mnd. būtendīk, M.: nhd. Außendeichsland, Weideland außerhalb des Deichs; būtendīkeslant, N.: nhd. Außendeichsland

Außendeichsland, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

Außendeichsland, mnd. letzelant*, letzland, letsland, N.: nhd. Außendeichsland; · ver (4), o̊ver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

-- begrüntes Außendeichsland: mnd. meilant*, meylant, megelant, N.: nhd. begrüntes Außendeichsland, Festland

Außendeichsland, mnd. v· rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes

aussenden, got. us-sand-jan* 2, sw. V. (1): nhd. aussenden; us-sat-jan* 8, sw. V. (1): nhd. daraufsetzen, pflanzen, erzeugen, aussenden, zusammensetzen, gründen

aussenden, ae. on-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. »entsenden«, senden, aussenden, schicken, wegschicken, fortschicken; tŏ-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. zusenden, zuschicken, wegschicken, aussenden

aussenden, afries. ūt-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »ausmachen«, ausrüsten, aussenden; ūt-send-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aussenden

aussenden, as. ūt-sėnd-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. aussenden

aussenden, ahd. 2zuowerfan* 6, st. V. (3b): nhd. hinzuwerfen, hinzutun, zutun, zugeben, hinzufügen, aussenden; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; ūzfrummen* 3, sw. V. (1b): nhd. aussenden; ūzsenten* 18, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausschicken, ausstoßen, aussenden in, fortwerfen, vertreiben; ūzsprengen* 1, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausströmen

-- aussenden in: ahd. ūzsenten* 18, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausschicken, ausstoßen, aussenden in, fortwerfen, vertreiben

aussenden, mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen; ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu; ūzvrumen, ūz vrumen, ūz vromen, ūzfrumen*, sw. V.: nhd. ausschicken, aussenden, hinausschicken; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen; zersenden, zesenden, zirsenden, zusenden, sw. V.: nhd. auseinandersetzen, zerstreuen, zerteilen, aussenden, aussenden in

-- aussenden in: mhd. zersenden, zesenden, zirsenden, zusenden, sw. V.: nhd. auseinandersetzen, zerstreuen, zerteilen, aussenden, aussenden in

-- aussenden von: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

aussenden, mhd. ersenden, sw. V.: nhd. aussenden, durchforschen

aussenden, mhd. geschicken, sw. V.: nhd. aussenden, schicken, abordnen; gesenden, sw. V.: nhd. schicken, senden, eingeben, aussenden, führen

aussenden, mnd. afvērdigen, sw. V.: nhd. »abfertigen«, absenden, aussenden

aussenden, mnd. ūtschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen; ūtsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aussenden, Waren versenden, ausführen; ūtst· ren*, ūtsturen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern (ein Kind), aussenden, von sich tun; ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten; vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden

-- Speise aussenden: mnd. ūtspīsen*, ūtspisen, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden außerhalb des Hauses speisen, Speise aussenden

Aussenden, nhd., N.: nhd. Aussenden; E.: s. aussenden; L.:, Luther

aussenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussenden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Außending, Aussending, auszending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW (auszending)

Aussendung, ahd. ūzsanta* 1, st. F. (ō): nhd. Aussendung, Ausstrahlung, Abschleudern

Aussendung, mhd. ūzsendunge*, ūzsandunge, st. F.: nhd. Aussendung

Aussendung, mnd. sande, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Übersandtes, Gesandter (M.); sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes

aussene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außengehalt, Aussengehalt, auszengehalt, nhd., M.: nhd. Aßengehalt; E.: s. außen, Gehalt; L.: DW (auszengehalt)

aussengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Außengestalt, Aussengestalt, auszengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (auszengestalt)

Außenglut, Aussenglut, auszenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (auszenglut)

Außengraben, Aussengraben, auszengraben, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszengraben)

Außengut, afries. for-a-werk* 1, fŏr-werk, forwirk, st. N. (a): nhd. Vorwerk, Außengut

Außengut, mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort
-- Haus auf dem Außengut: mnd. v· rwerkeshūs, N.: nhd. »Vorwerkshaus«, Haus auf dem Außengut

Außenhafen, Aussenhafen, auszenhafen, nhd., M.: nhd. Außenhafen, äußerer Hafen; E.: s. außen, Hafen; L.: DW (auszenhafen)

Außenhandel, Aussenhandel, auszenhandel, nhd., M.: nhd. Außenhandel, auswärtiger Handel; ; L.: DW (auszenhandel)

Außenhaut -- Außenhaut eines Schiffes, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

außenheilig, aussenheilig, auszenheilig, nhd.: nhd. „außenheilign̥; L.: DW (auszenheilig)

außenher, aussenher, auszenher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW (auszenher)

außenherum -- außenherum verstärken, ae. ymb-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. außenherum verstärken, umgeben (V.), befestigen

außenhin, aussenhin, auszenhin, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszenhin)

Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rhof, v· rehof, M.: nhd. Vorhof, Vorraum, Hausflur, Tempelvorhof, Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

Außenhof, mhd. zwingolf, st. M.: nhd. »Zwingolf«, Vormauer, Außenhof

Außenhof, mnd. ūthof, mnd.?, M.: nhd. Außenhof, auswärts belegener Hof (eines Klosters), Vorwerk

Außenhof, mnd. grangie, F.: nhd. »Grangie«, Scheune, Kornscheune, Außenhof

aussenkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenkelch, Aussenkelch, auszenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszenkelch)

Außenkleid, Aussenkleid, auszenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW (auszenkleid)

Außenkleidung, mnd. bedēk, bedeck, M., N.: nhd. Decke, Umhüllung, Außenkleidung

Außenknecht, Aussenknecht, auszenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszenknecht)

aussenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenland, Aussenland, auszenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW (auszenland)

Außenland, ahd. ūzlenti* (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Außenland«, Strand

Außenland, mnd. ūtlant, mnd.?, N.: nhd. Außenland

außenlassen, aussenlassen, auszenlassen, nhd.: nhd. auslassen, weglassen; E.: s. außen, lassen ; L.: DW (auszenlassen), Luther (auszenlassen)

aussenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenlinie, Aussenlinie, auszenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (auszenlinie)

aussenmaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenmagd, Aussenmagd, auszenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (auszenmagd)

aussenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenmauer, Aussenmauer, auszenmauer, nhd.: nhd. Außenmauer, äußere Mauer, äußere Seite einer Mauer; E.: s. außen, Mauer; L.: DW (auszenmauer)

Außenmensch, Aussenmensch, auszenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszenmensch)

Außenplanke, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

Außenposten, mnd. ūtwacht*, ūtwachte, mnd.?, F.: nhd. »Auswache«, Außenposten, Wachtposten, Nebenzollamt

Außenschale, Aussenschale, auszenschale, nhd., F.: nhd. Außenschale; E.: s. außen, Schale; L.: DW (auszenschale)

Außenschein, Aussenschein, auszenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszenschein)

Außenschlag, Aussenschlag, auszenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszenschlag)

außenschön, aussenschön, auszenschön, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszenschön)

Außenschüler, mnd. būtensch· lære*, būtensch· ler, M.: nhd. »Außenschüler«

außensein, aussensein, auszensein, nhd.: nhd. außen sein; E.: s. außen, seinL.: DW (auszensein), Luther (auszensein)

Außenseite -- an der Außenseite, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

Außenseite -- Galerie an der Außenseite des Hauses, mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)

Außenseite -- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Außenseite, Aussenseite, auszenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (aszenseite)

Außenseite, ae. uf-e-wear-d (2), st. N. (a): nhd. Oberteil, Außenseite

Außenseite, ahd. ūzwertigī* 2, st. F. (ī): nhd. Äußerliches, Oberfläche, Außenseite

Außenseite, mhd. ūzerheit, ouzerheit, st. F.: nhd. Außenseite, Äußerlichkeit; ūzericheit*, ūzerkeit, ouzerkeit, st. F.: nhd. Außenseite, Äußerlichkeit

außenseitig, mhd. ūzerhalben, ouzerhalben, ūzzerhalp, Adv., Präp.: nhd. außenseitig, außerhalb

aussensellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussenstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außenstehend, ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend

Außenstrand, mnd. būtenstrant, M.: nhd. Außenstrand

Außentasche -- Außentasche an einer Stangentasche, mnd. v· rsak, M.: nhd. »Vorsack«, Vordertasche, Außentasche an einer Stangentasche

Außentat, Aussentat, auszenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (auszenthat)

Außenteil, Aussenteil, auszentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszentheil)

Außentreppe, Aussentreppe, auszentreppe, nhd., F.: nhd. Außentreppe, äußere Treppe, Treppe im Freien; L.: DW (auzentreppe)

Außenturm, mnd. būtentōrn, M.: nhd. Außenturm

Außenverkleidung -- Außenverkleidung an Schiffen, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Außenwand -- Außenwand des Hauses, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Außenwand -- Haustein zur Außenwand eines Turmes, mnd. vancstēn, vancstein, M.: nhd. Haustein zur Außenwand eines Turmes

Außenwand -- Plankengang an der Außenwand des Schiffes, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Außenwand, Aussenwand, auszenwand, nhd., F.: nhd. Außenwand, Wand nach außen, äußere Seite einer Wand; E.: s. außen, Wand; L.: DW

Außenwand, afries. ūt-wâ-ch 2, st. M. (a), F.: nhd. Außenwand

Außenwarten -- Besatzung der Außenwarten, mnd. būtenwārtl· de, Pl.: nhd. Vorposten, Menschen die den äußeren Wachdienst versehen (V.), Besatzung der Außenwarten

Außenweg, Aussenweg, auszenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (auszenweg)

aussenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außenweld, Aussenwelt, auszenwelt, nhd., F.: nhd. Außenwelt, äußere Welt; L.: DW (auszenwelt)

Außenwelt, mhd. ūzerlīcheit, ouzerlīcheit, st. F.: nhd. Äußerlichkeit, Außenwelt

außenwendig, aussenwendig, auszenwendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW (auszenwendig)

Außenwerk -- Außenwerk der Festung, mhd. hachelwerc, st. N.: nhd. Außenwerk der Festung

Außenwerk -- Außenwerk eines Gebäudes, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Außenwerk -- Außenwerk eines Gebäudes, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Außenwerk, Aussenwerk, auszenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszenwerk)

Außenwerk, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort
-- Außenwerk einer Burg oder Festung: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort
-- Siedlung im Außenwerk einer Burg: mnd. v· rslot (2), vorslot, vorslote, N., M.: nhd. »Vorschloss«, Siedlung im Außenwerk einer Burg, Verschluss?, Schließvorrichtung?

Außenwirtschaft, Aussenwirtschaft, auszenwirtschaft, nhd., F.: nhd. Außenwirtschaft, auswärtige Wirtschaft, Wirtschaft mit dem Ausland; L.: DW (auszenwirtschaft)

Außenzeit, Aussenzeit, auszenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (auszenzeit)

außer -- außer aber, ahd. ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach

außer -- außer Acht lassen, ahd. firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen

außer -- außer acht lassen, ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

außer -- außer Acht lassen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

außer -- außer Acht lassen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

außer -- außer achtlassen, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

außer -- außer Atem bringen, mhd. entsneuden, sw. V.: nhd. außer Atem bringen

außer -- außer bei, ahd. ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...

außer -- außer dass, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

außer -- außer dem Weg befindlich, got. *us-sinþ-s?, Adj. (a): nhd. »außer dem Weg befindlich«, besonders

-- außer der Weihe: got. us-weih-s* 3, Adj. (a): nhd. außer der Weihe, unheilig, profan

-- außer Schuld: got. un-faír-in-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. tadellos, außer Schuld, ohne Tadel

-- außer sich geraten über: got. bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden

außer -- außer der Reihe tanzen, mnd. ūtreien, ūreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreihen«, außer der Reihe tanzen, vortanzen, ausschwärmen

außer -- außer Fassung bringen, mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; erserten, sw. V.: nhd. ängstigen, außer Fassung bringen

außer -- außer Fassung bringen, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

außer -- außer Fassung kommen, mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

außer -- außer Gebrauch setzen, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

außer -- außer Gefahr seiend, mhd. vēlic, veilic, fēlic*, feilic*, Adj.: nhd. sicher, außer Gefahr seiend

außer -- außer Haus auf Liebeswerbung gehen, mnd. ūtbōlen* (2), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. außer Haus auf Liebeswerbung gehen

außer -- außer Kraft setzen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

außer -- außer Kraft setzen, mhd. tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

außer -- außer Kraft setzen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

außer -- außer Kraft setzen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörunmachten*, vorunmachten, sw. V.: nhd. außer Kraft setzen, ungültig machen

außer -- außer Land gehen, mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

außer -- außer Landes, ahd. elilento* 1, Adv.: nhd. im Ausland, außer Landes, in die Ferne

außer -- außer Reichweite, mhd. entwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entwachsen« (Adj.), außer Reichweite

außer -- außer sich bringen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

außer -- außer sich kommen, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

außer -- außer sich seiend, mnd. ? unvolvich?, mnd.?, Adj.: nhd. in Wut seiend?, außer sich seiend?, wütend?; vörbēnet* (2), vorbēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, außer sich seiend

außer -- außer sich vor wahnsinnigem Schmerz, mhd. tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobelīchen, Adv.: nhd. außer sich vor wahnsinnigem Schmerz

außer -- außer sich, mhd. unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren

außer -- außer Stande seiend, mnd. unmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ohnmächtig, kraftlos, außer Stande seiend

außer -- außer wenn, ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

außer -- außer wenn, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

außer -- außer wenn, mnd. v· rūten, Konj.: nhd. außer wenn

außer -- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

außer -- Feldfrüchte außer Getreide, mhd. zuomüese, st. N.: nhd. »Zumus«, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide; zuomuos, zuomuose, st. N.: nhd. »Beispeise«, Beilage, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide

außer -- hochmütig außer Acht lassen, mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

außer -- kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins, mnd. v· rtins, v· rtinst, M.: nhd. »Vorzins«, kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins

außer -- Münzen außer Kurs setzen, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

außer -- nicht außer Fassung gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

außer -- Zug außer Landes, afries. ūt-fer-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Ausfahrt«, Zug außer Landes

außer Haus sein (V.), afries. ūt-we-s-a 4, anom. V.: nhd. »aussein«, außer Haus sein (V.), außer Landes sein (V.)

außer Landes sein (V.), afries. ūt-we-s-a 4, anom. V.: nhd. »aussein«, außer Haus sein (V.), außer Landes sein (V.)

außer sich geraten (V.), mhd. erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.)

außer sich geraten (V.), mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

außer sich geraten (V.), mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

außer sich sein (V.), ahd. rāsēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. wahnsinnig sein (V.), rasen, außer sich sein (V.)

außer, ausser, auszer, nhd.: nhd. außer; L.: DW (auszer)

außer..., mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

außer, idg. *bhe (1), *be, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; *bheĝh, *beĝh, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne

außer, germ. *ūtar, Adv.: nhd. außer

-- außer Landes seiend: germ. *aljalanda-, *aljalandaz, Adj.: nhd. außer Landes seiend

außer, got. al-ja 17, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c), Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a): nhd. außer; in-u-h 49, inu, Präp., m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268 Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b): nhd. ohne, außer

außer, an. hjā, Präp.: nhd. bei, vorbei, außer; nem-a (2), Konj.: nhd. außer, sondern (Konj.), wenn nicht; ūt-an, Adv.: nhd. von außen her, ohne, außer

außer, ae. b-ūt-an, b-ūt-on, Adv.: nhd. außer, ohne, außer dass, rundherum; éac, Konj., Adv.: nhd. auch, dazu, gleicherweise, gleichfalls, mit, außer; ėl-cor, ėl-cor-a, ėl-cr-a, ėl-cr-an, ėl-li-cor, Adv.: nhd. anders, sonstwie, sonstwo, außer; n-ef-ne, n-em-ne, n-em-þe, n-im-þe, n-yb-þe, n-ym-ne, n-ym-þe, ni-efa-ni*, Konj., Präp.: nhd. wenn nicht, außer; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

-- außer dass: ae. ac-g-i-f, Konj.: nhd. wenn nicht, außer dass; b-ūt-an, b-ūt-on, Adv.: nhd. außer, ohne, außer dass, rundherum

außer, afries. bi-hal-v-a* 24, bi-hal-v-e*, Präp.: nhd. außer, ausgenommen, ohne; b-ūt-a 70, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; ma-r (2) 35, me-r, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber; ūt-er 19, ūt-ur, Präp.: nhd. außer, ohne; wēr-e 20, wēr-a (2), wār-a, Konj., Präp.: nhd. nur, aber, jedoch, sondern (Konj.), außer

außer, anfrk. āna 2?, Präp.: nhd. außer

außer, as. b-ūt-a-n 18, bi-ūt-a-n, b-ot-a-n, Konj.: nhd. außer; ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.); *ūt-ar?, Präp.: nhd. außer

-- außer Landes: as. ūt-lėn-d-es* 1, Adv.: nhd. außer Landes

außer, ahd. ānu 788, āne, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, außerdem (= ānu daz), neben, wenn nicht, als; biūzan 2, būzan*, Präp.: nhd. ohne, getrennt von, außer; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; forūzan 9, Präp.: nhd. außer, ausgenommen; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; niwan* 1, Konj.: nhd. außer; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb; ūzarūn* 1, Präp.: nhd. außer, mit Ausnahme von

außer, mhd. ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

außer, mhd. mēr (2), mē, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, außer, jedoch, vielmehr; newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; niuwan (2), niewan, nīwan, newan, Präp.: nhd. außer; niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwen (1), niewen, niwen, nūwen, niuwent, nūwent, Konj.: nhd. »neuen«, außer; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; nūr (2), Konj.: nhd. »nur«, außer, wenn nicht, dass

-- es wäre denn außer: mhd. newære (1), newāre, neur, niuwer, niur, nuor, Adv.: nhd. nur, es wäre denn außer

-- Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen: mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

außer, mhd. āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von; behalbe, Präp.: nhd. ohne, außer; behalber***, Präp.: nhd. außer; danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn

außer, mhd. sunder (3), Präp.: nhd. außer, ohne, ausgenommen; sunder (4), sunter, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (3), Präp.: nhd. außer, ohne

außer, mnd. men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer; mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als; mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber; nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen

-- außer Kraft setzen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

außer, mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass; behalven (2), Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; behalver, Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; benēven (2), benēvent, beneffen, beneffent, Präp.: nhd. neben, außer, nebst; benēvens (2), beneffens, Präp.: nhd. neben, außer, nebst; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider; būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig

-- Anliegen außer der Hauptangelegenheit: mnd. bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit

-- außer Gebrauch kommen: mnd. experēren, exspirēren, sw. V.: nhd. »expirieren«, außer Gebrauch kommen, ablaufen

-- außer Gebrauch setzen: mnd. afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- Fest außer der Zeit: mnd. bīlach, N.: nhd. außergewöhnliches Gelage, unerlaubtes Gelage, Fest außer der Zeit

-- Festmahl außer Hause: mnd. būtenkost, F.: nhd. Festmahl außer Hause

-- Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten: mnd. bīmarket, N.: nhd. Nebenmarkt, Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten

-- Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule: mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

-- Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird: mnd. bībr· ke, M.: nhd. Nebenstrafgeld, Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird

außer, mnd. sunder (2), sünder, synder, sonder, sünder, Präp.: nhd. ohne, außer, mit Ausnahme, zahllos, unzählig, ausgenommen

-- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt: mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

-- außer Schussweite befindlich: mnd. schōtesvrī (1), Adj.: nhd. »schussfrei«, außer Schussweite befindlich

außer, mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); wande (2), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil, bis, nur, außer; war (4), mnd.?, Konj.: nhd. aber, doch, sondern (Konj.), außer; wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.)

ausser-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausser-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außerachtlassung -- Außerachtlassung der Ordnung, mhd. entordenunge, st. F.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Außerachtlassung der Ordnung

außeramtlich, ausseramtlich, auszeramtlich, nhd.: nhd.außeramtlich, außerhalb einer Amtstätigkeit ; L.: DW (auszeramtlich)

ausseramtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserbuergerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außerdem, ausserdem, auszerdem, nhd.: nhd. außerdem; E.: s. außer, dem, der; L.: DW (auszerdem)

außerdem, got. an-a (1) 273, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), Adv.: nhd. darauf, außerdem, an, auf, in, über

außerdem, an. þō, Adv., Konj.: nhd. doch, sonst, außerdem, da; um-fram (2), Adv.: nhd. darüber hinaus, außerdem, vorüber, vorbei; up-p, Adv.: nhd. aufwärts, von, -an, außerdem

außerdem, ae. ac (1), ah, oc (1), Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.), außerdem, jedoch, nichtsdestoweniger, wohlan; géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; þéa-h-hwæ-þer, Adv.: nhd. außerdem, wie auch immer, nichtsdestotrotz

außerdem, as. elk-or* 8, Adv.: nhd. sonst, anders, außerdem; fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger; noh (2), Adv.: nhd. noch, bis jetzt, künftig, außerdem

außerdem, ahd. anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- außerdem noch: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

außerdem, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; besīt, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīte, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīten, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; dāneben, daeneben, dar eneben, Adv.: nhd. daneben, außerdem, andererseits, zugegen; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; derneben, Adv.: nhd. nebenher, außerdem

-- außerdem noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

außerdem, mhd. ūzgesunderet* (2), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ausgesondert«, außerdem, zusätzlich; vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

außerdem, mhd. ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch

außerdem, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- auch außerdem: mhd. noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem

-- noch außerdem: mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

außerdem, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem

außerdem, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass; dārbenēven, Adv.: nhd. daneben, nebenbei, außerdem; dārbōven, darbovene, Adv.: nhd. darüber, darüber hinaus, außerdem, überdies, trotzdem; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

außerdem, mnd. hīrenbōven, hīrenbōvene, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, außerdem, ferner, dessen ungeachtet, trotzdem

außerdem, mnd. middetō, Adv.: nhd. dazu, außerdem; noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen; ōver (1), · ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; · verich (2), ōverich, overich, Adv.: nhd. außerdem, darüber hinaus, überaus, sehr

außerdem, mnd. sünst, sunst, Adv.: nhd. sonst, außerdem; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

außerdem, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; v· rdermēr, Adv.: nhd. weiterhin, künftig, ferner, außerdem; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

ausserdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äußere -- äußere Erscheinung, mhd. anegestalt, st. F.: nhd. äußere Erscheinung, Gestalt

äußere -- äußere Erscheinung, mhd. schīnunge, schinunge, st. F.: nhd. Schein, äußere Erscheinung

äußere -- äußere Fruchthülle der Kastanie, mnd. kastāniensl ū, F.: nhd. äußere Fruchthülle der Kastanie

äußere -- äußere Schönheit, mnd. s˙ verlichēt, s˙ verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

äußere -- äußere Sicherheit bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

äußere -- äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

äußere -- äußere Verfassung, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

äußere -- durch äußere Verletzung des Auges erblindet, mnd. stālblint, staelblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet; stāleblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet

äußere, äussere, äuszere, nhd.: nhd. äußere; E.: s. außer (Komparativ zu außer); L.: DW (äuszere), Luther (äußere)

äußere, idg. *udteros, Adj.: nhd. äußere, höhere

äußere, got. ūt-a-na 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195 m. Anm. 1): nhd. von außen, außen, äußere, außerhalb

äußere, an. efst-r, Adj.: nhd. äußere; ȳt-ri, Adj.: nhd. äußere

-- äußere Rinde der Birke: an. næf-r (1), st. F. (ō?, ī?): nhd. äußere Rinde der Birke

äußere, ae. uf-er-r-a, Adj.: nhd. obere, höhere, äußere, spätere, zukünftigere; ūt-er-a, ūt-er-r-a, Adj.: nhd. äußere; ȳt-er-a (1), ȳt-t-r-a, Adj.: nhd. äußere

äußere, afries. ūt-era 4, ūt-ra, Adj.: nhd. äußere

äußere, ahd. obanentīg* (1) 19, obanontīg*, Adj.: nhd. obere, äußere, oberste, äußerste, höchste; ūzaro* 49, Adj.: nhd. äußere, äußerlich, draußen befindlich, fern; ūzwertīg* 8, Adj.: nhd. äußere, auswärtig

-- äußere Erscheinung: ahd. gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; siht 2, st. F. (i): nhd. Sicht, Sehen, Anblick, äußere Erscheinung; wiolīhhī* 23, wiolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität, Gestaltung, äußere Erscheinung

-- der äußere Teil des Bettes: ahd. bettiloh* 1, st. N. (a): nhd. der äußere Teil des Bettes, Schlafecke

äußere, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; ūzwendic (1), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, ussewendig, Adj.: nhd. auswendig, äußere, äußerlich, zusätzlich, auswärtig

-- äußere Befestigungsmauer: mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

-- äußere Erscheinung: mhd. urbære, st. F.: nhd. äußere Erscheinung

-- äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg: mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

äußere, mhd. obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste

äußere, mnd. b˙ tere*, b˙ ter, Adj. (Komp.): nhd. äußere

-- äußere Kante: mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

äußere, mnd. ūtere*, uter, mnd.?, Adj. (Komp.): nhd. äußere

-- äußere Beplankung eines Schiffes legen: mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

-- äußere Würde: mnd. wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

äußere, mnd. ˙ vere*, ˙ ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- äußere Erscheinung: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- äußere Verkleidung: mnd. mantelmūre, F.: nhd. Ummauerung, äußere Verkleidung

außerehelich -- außerehelich beischlafen, mnd. scheken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. außerehelich beischlafen

außerehelich beschlafen (V.), mhd. behuoren, sw. V.: nhd. »behuren«, außerehelich beschlafen (V.), verführen, vergewaltigen

außerehelich, ausserehelich, auszerehelich, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerehelich)

außerehelich, mhd. kebeslich, kebslich, Adj.: nhd. einem Kebsweib gemäß, unehelich, außerehelich; kebeslīche, Adv.: nhd. unehelich, nach Art eines Kebsweibes, außerehelich

außerehelich, mhd. unēwelich*, unēlich, unēlīh, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, unehelich, außerehelich; unēwelīche, unēlīche, Adv.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerehelich, unehelich

außerehelich, mnd. ˙ verspēlærisch*, ˙ verspelerisch, ōverspellersch, Adj.: nhd. ehebrecherisch, außerehelich, unehelich; ˙ verspilisch*, ˙ verspilles, ōverspilles, Adj.: nhd. ehebrecherisch, außerehelich, unehelich

ausserehelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außereheliche -- außereheliche Beischlafung, mnd. behōringe, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, außereheliche Beischlafung

außereheliche -- außereheliche Schwängerung, mnd. vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung

außereheliche -- außereheliche Verbindung, mhd. hübesche 1 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Buhlerin, Buhlverhältnis, außereheliche Verbindung, Konkubinat

außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ˙ vertal, ˙ vertāle*, ˙ vertāl, ˙ vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

außerehelichen -- außerehelichen Geschlechtsverkehr haben, mnd. ˙ verspēlen, ōverspelen, sw. V.: nhd. Ehebruch begehen, außerehelichen Geschlechtsverkehr haben

außerehelichen -- Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat, mnd. ˙ verspēlærische*, ˙ verspēlerische, ōverspēlersche, ˙ versp˙ lresche, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; ˙ verspēlster, ˙ verspeelster, ōverspēlster, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

außerehelichen -- Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat, mnd. ˙ verspēlære*, ˙ verspēler, ōverspēler, ˙ versp˙ ler, ōversp˙ ler, overspoler M.: nhd. Ehebrecher, Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

außerehelichen -- Strafzahlung für außerehelichen Beischlaf, mnd. lēgervīde, leyervīde, Sb.: nhd. Strafzahlung für außerehelichen Beischlaf

außerehelicher -- außerehelicher Beischlaf als Rechtssache, mnd. lēgervīdsāke, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf als Rechtssache

außerehelicher -- außerehelicher Beischlaf, mhd. huor, st. N., M.: nhd. Ehebruch, Hurerei, außerehelicher Beischlaf, Unzucht; huore (1), st. F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, Ehebruch, Hurerei

außerehelicher -- außerehelicher Beischlaf, mnd. behōringe, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, außereheliche Beischlafung

außerehelicher -- außerehelicher Geschlechtsverkehr, mnd. ˙ verspēl*, ˙ verspel, ōverspel, ˙ verspelt, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; ˙ verspēlærīe*, ˙ verspēlerīe, ōverspēlerīe, F.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr; ˙ verspil, ˙ verspīl, ōverspil, ōverspīl, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; ˙ vertrēdærīe*, ˙ vertrēderīe, ōvertrēderīe, auertrēderīe, F.: nhd. »Übertreterei«, Sünde, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch; ˙ vertrēdinge, ˙ vertreddinge, ˙ vertrēdinc, ˙ vertrētinge, ōvertrētinge, ˙ vertrēdunc, ˙ vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

außerehelicher -- außerehelicher Sohn, mnd. bīs˙ ne, bīsōne, M.: nhd. außerehelicher Sohn

außerehelicher -- außerehelicher Verkehr, mnd. hōre (2), N.: nhd. Hurerei, außerehelicher Verkehr

außereheliches -- außereheliches Kind, mnd. bīkint, N.: nhd. außereheliches Kind

außereheliches -- außereheliches Kind, mnd. sīdekint, sidekint, N.: nhd. Seitenkind, außereheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind

aussereinanderschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äußeren -- auf der äußeren Seite, mhd. ūzehalben, Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzenthalben, ūzernthalben, ūzerenthalben* (?), Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzhalp, Adv.: nhd. außerhalb, auf der äußeren Seite

äußeren -- äußeren Schutz bieten, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

äußeren -- Beschäftigung mit äußeren Dingen, mhd. ūzkēr, st. M.: nhd. Auskehr, Beschäftigung mit äußeren Dingen

äußeren -- Bildung des inneren und äußeren Menschen, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine

Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

äußeren -- des äußeren Scheines halber ausschmücken, mnd. upmutzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufputzen, des äußeren Scheines halber ausschmücken

äußeren -- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

äußeren -- Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

äußeren -- mit dem äußeren Ende, mnd. · verende, o̊uerende, ōverende, averende, · verent, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht; · verendes, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht

äußeren -- Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs, mnd. pikhūt, pekhūt, F.: nhd. »Pechhaut«, Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs

äußeren -- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird, mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

Äußeren -- von gefälligem und schmuckem Äußeren, an. skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

äußerer -- äußerer Anschein, mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

äußerer -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

äußerer -- äußerer Einfluss, ahd. anafallunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anfall«, äußerer Einfluss, Zufälliges

äußerer -- äußerer Feind, mnd. būtenvīent*, būtenvīant, M.: nhd. äußerer Feind

äußerer -- äußerer Gang, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

äußerer -- äußerer Gang, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

äußerer -- äußerer Glanz, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

äußerer -- äußerer Glanz, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

äußerer -- äußerer Schein, mhd. samblanze, st. F.: nhd. äußerer Schein, Anschein

äußerer -- äußerer Sinn, mhd. ? ūzer sin, st. M.: nhd. äußerer Sinn?

Äußerer, Äusserer, äuszerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (äuszerer)

Äußerer, ae. ȳt-er-a (2), ȳt-t-r-a, sw. M. (n): nhd. »Äußerer«, Höllenbewohner

äußeres -- äußeres Ansehen, mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

äußeres -- äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

äußeres -- äußeres Aussehen, mhd. muster, st. N.: nhd. Muster, äußeres Aussehen, Gestalt, Musterung, Waffenaufgebot

äußeres -- äußeres Festungswerk, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

äußeres -- äußeres Ohr, ae. éar-lip-ric-a, sw. M. (n): nhd. Ohrläppchen, äußeres Ohr; éar-lip-ric-e, sw. F. (n): nhd. Ohrläppchen, äußeres Ohr

äußeres -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

äußeres -- äußeres Verhalten, mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten

äußeres -- äußeres Zeichen der Verlobung, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

Äußeres, ae. hwierf-el, hwyrf-el, st. M. (a): nhd. Umkreis, Äußeres

Äußeres, afries. ? wli-t-e 5, st. M. (i): nhd. Äußeres?, sichtbarer Körperteil?

Äußeres, mhd. gebār, gebær (?), gebōr, gepær, st. M.: nhd. Gebaren, Äußeres, Benehmen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

Äußeres, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.)

Äußeres, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

Äußeres, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

Äußeres, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres: mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

Äußeres, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

außereuropäisch, aussereuropäisch, auszereuropäisch, nhd.: nhd. außereuropäisch; L.: DW (auszereuropäisch)

außergerichtlich, aussergerichtlich, auszergerichtlich, nhd.: nhd. außergerichtlich, außerhalb des Gerichts stattfindend; L.: DW (auszergerichtlich)

außergerichtlich, afries. thing-lâ-s 1, Adj.: nhd. dinglos, außergerichtlich

aussergerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außergerichtliche -- außergerichtliche Beratung, afries. sun-d-er-acht-e* 1 und häufiger?, sun-d-er-acht, F.: nhd. außergerichtliche Beratung

außergerichtlichem -- Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

außergerichtlicher -- außergerichtlicher Landkauf, afries. kamer-kâp 1, komer-kâp, st. M. (a): nhd. »Kammerkauf«, außergerichtlicher Landkauf, Kauf eines Nebengebäudes

außergerichtlicher -- außergerichtlicher Vergleich, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd.

»Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

außergerichtlicher -- heimlicher außergerichtlicher Vergleich, mhd. hālsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

außergesetzlich, mnd. achtlōs, achtlos, Adj.: nhd. gesetzlos, außergesetzlich

außergewöhnlich, assergewöhnlich, auszergewöhnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszergewöhnlich)

außergewöhnlich, ahd. ungiwon* 10, Adj.: nhd. ungewohnt, ungewöhnlich, außergewöhnlich

außergewöhnlich, mhd. āventiurlich, ābentiuerlich, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, ungewöhnlich, außergewöhnlich

außergewöhnlich, mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

außergewöhnlich, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

außergewöhnlich, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich; seltsam (2), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adv.: nhd. seltsam, selten, außergewöhnlich, befremdlich, merkwürdig, verwunderlich; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

außergewöhnlich, mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

außergewöhnlich, mnd. · vermāte (3), ōvermāte, avermāte, Adv.: nhd. übermäßig, über die Maßen, außergewöhnlich, sehr; · vermētich (2), ōvermētich, Adv.: nhd. über das Maß, außergewöhnlich, sehr; · verswīde (1), ōverswīde, averswīde, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich, übermäßig; · verswinde (1), · verswint, Adj.: nhd. übermäßig, sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich; · verwērdich, ōverwērdich, Adj.: nhd. außergewöhnlich, unübertroffen; rār, rāer, raer, Adj.: nhd. rar, außergewöhnlich, selten, kostbar

-- außergewöhnlich süß: mnd. · vers· te, ōvers· te, · vers· te, Adj.: nhd. »übersüß«, außergewöhnlich süß; · vers· tich***, ōvers· tich***, Adj.: nhd. außergewöhnlich süß

außergewöhnliche -- außergewöhnliche Ehre erbieten, mhd. übererbieten***, st. V.: nhd. außergewöhnliche Ehre erbieten

außergewöhnliche -- außergewöhnliche Ehrerbietung, mhd. übererbietunge, st. F.: nhd. außergewöhnliche Ehrerbietung

außergewöhnliche -- außergewöhnliche Gerichtssitzung, mnd. gasterichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1), für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung; gastgericht, gastgerichte, N.: nhd. »Gastgericht«, Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung; gastrichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1), für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung

außergewöhnliche -- außergewöhnliche Größe, mnd. · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß

außergewöhnliche -- außergewöhnliche Menge, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

außergewöhnliche -- außergewöhnliche Zeit, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

außergewöhnliche Steuer (F.) oder Abgabe die sich nach der Anzahl der Pflüge bzw. nach der entsprechenden Fläche des Ackerlands berechnet, mnd. plōchschat, ploichschat, plūchschat, M.: nhd. außergewöhnliche Steuer (F.) oder Abgabe die sich nach der Anzahl der Pflüge bzw. nach der entsprechenden Fläche des Ackerlands berechnet

außergewöhnliche Süße (F.), mnd. · vers· tichhēt*, · vers· ticheit, · vers· ticheit, F.: nhd. »Übersüßigkeit«, außergewöhnliche Süße (F.)

außergewöhnlicher -- außergewöhnlicher Wert, mnd. · verwērdichhēt*, · verwērdichēt, · verwērdicheit, ōverwērdichēt, F.: nhd. außergewöhnlicher Wert, Kostbarkeit

außergewöhnliches -- außergewöhnliches Gelage, mnd. bīlach, N.: nhd. außergewöhnliches Gelage, unerlaubtes Gelage, Fest außer der Zeit

außergewöhnliches -- außergewöhnliches Gerichtssitzung, mnd. gastegerichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliches Gerichtssitzung

Außergewöhnliches -- Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Außergewöhnliches, germ. *ferina, *firina, Sb.: nhd. Außerordentliches, Außergewöhnliches, Schuld

aussergildisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außerhalb -- Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

außerhalb -- als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern, mnd. ōrtgārde, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern; ōrtgārden?, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern

außerhalb -- außerhalb ansässig, mhd. ūzgesezzen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auswärtig, außerhalb ansässig

außerhalb -- außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich, mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

außerhalb -- außerhalb der guten Gesellschaft stehend, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

außerhalb -- außerhalb der Mahlzeit erfolgend, mnd. · vermālich, ōvermālich, auermālich, Adj.: nhd. außerhalb der Mahlzeit erfolgend, zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend

außerhalb -- außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

außerhalb -- außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

außerhalb -- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

außerhalb -- außerhalb des Deiches liegendes Vorland, mnd. schalle, F.: nhd. außerhalb des Deiches liegendes Vorland

außerhalb -- außerhalb des Landes befindlich, mhd. urlende (1), Adj.: nhd. ausländisch, außerhalb des Landes befindlich

außerhalb -- außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

außerhalb -- außerhalb des Rechts stehend, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

außerhalb -- außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

außerhalb -- außerhalb liegender Punkt, mhd. ūzpunct, st. M.: nhd. »Auspunkt«, außerhalb liegender Punkt, Exzentrizität

außerhalb -- außerhalb von, mhd. ūzwendic (3), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendic, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von, jenseits, über ... hinaus

außerhalb -- Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

außerhalb -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

außerhalb -- Gebäude außerhalb der Stadtmauer, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer

außerhalb -- Leute von außerhalb, mhd. ūzliute, st. M.: nhd. »Ausleute«, Leute von außerhalb, Fremde (M. Pl.)

außerhalb -- Mann von außerhalb, mhd. ūzerman, ouzerman, st. M.: nhd. Mann von außerhalb; ūzman, st. M.: nhd. »Ausmann«, Mann von außerhalb, Auswärtiger, Fremder; ūzsidel, M.: nhd. »Aussiedel«, Mann von außerhalb; ūzsidelinc, st. M.: nhd. Mann von außerhalb

ausserhalb -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

außerhalb -- Stadtteil außerhalb der Stadtmauer, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer

außerhalb -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

außerhalb -- Vogt außerhalb der Stadt, mhd. ūzvoget, ūzfohet*, st. M.: nhd. »Ausvogt«, Vogt außerhalb der Stadt

außerhalb -- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

außerhalb sein (V.), mhd. ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.)

außerhalb, ausserhalb, auszerhalb, nhd., Präp.: nhd. außerhalb; L.: DW (auszerhalb), Luther (auszerhalb)

außerhalb, idg. *bhe (1), *be, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; *bheĝh, *beĝh, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne

außerhalb, got. ūt-a 14, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. außerhalb, draußen; ūt-a-na 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195 m. Anm. 1): nhd. von außen, außen, äußere, außerhalb; ūt-a-þrō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von außen, außerhalb

außerhalb, an. ūt-i, Adv.: nhd. außerhalb

außerhalb, ae. þǣ-r-ūt, Adv.: nhd. außerhalb, ohne; ūt-ā-cun-d, Adj.: nhd. fremd, außerhalb; ūt-ā-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb, außerhalb von; ūt-e-wear-d, Adv.: nhd. auswärts, außerhalb, letzte; ymb-ūt-an, Präp.: nhd. um ... herum, außerhalb

-- außerhalb der Stadt: ae. lang-weg-e, Adv.: nhd. außerhalb der Stadt, über Land

-- außerhalb des Landes: ae. ūt-an-bor-d-es, Adv.: nhd. von auswärts, auswärts, außerhalb des Landes

-- außerhalb von: ae. ūt-ā-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb, außerhalb von; ūt-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb von, wegwärts gerichtet; wi-þ-ūt-an (1), Präp.: nhd. außerhalb von, ausgenommen, ohne; wi-þ-ūt-an (2), Adv.: nhd. außerhalb von

außerhalb, afries. a-b-ūt-a 5, Präp.: nhd. außerhalb, ohne, nur; b-ūt-a 70, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; ūt-a 6, ūt-e, Adv., Präp.: nhd. außen, außerhalb, aus

-- außerhalb des eigenen Bezirks befindlich: afries. ūt-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. auswärtig, verreist, außerhalb des eigenen Bezirks befindlich

-- Land außerhalb des Deichs: afries. kâch, kei, st. M. (a): nhd. Land außerhalb des Deichs

außerhalb, ahd. ir (2) 34 und häufiger?, ar, ur, er, Präp., Präf.: nhd. aus, heraus, von, außerhalb; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūzanawentīūn* 1, Adv.: nhd. außerhalb; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb; ūzarhalb* 3, Präp.: nhd. außerhalb; ūzarūnhalb* 5, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von; ūzōr* 1, Adv.: nhd. außerhalb, weiter außerhalb; ūzwert* 11, Adv.: nhd. außen, äußerlich, von außen, auswärts, außerhalb

-- außerhalb der Stadt Verehrter: ahd. foraburgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorstädter«, Auswärtiger, außerhalb der Stadt Verehrter

-- außerhalb von: ahd. ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūzarūnhalb* 5, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von

-- weiter außerhalb: ahd. ūzōr* 1, Adv.: nhd. außerhalb, weiter außerhalb

außerhalb, mhd. būzen (4), Präp.: nhd. außen, außerhalb, draußen, aus; būzen (5), Adv.: nhd. außerhalb, draußen, äußerlich; būzenthalp, Präp., Adv.: nhd. außen, außerhalb; būzerenthalp*, būzernthalp, Adv.: nhd. außerhalb; darūze, dar ūze, darūz, dar ūz, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, daraus, da heraus; dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus; dinclich, Adj.: nhd. wirklich, außerhalb, gerichtlich, gerichtsüblich; enbūzen (2) 21, Präp.: nhd. außerhalb

-- außerhalb davon: mhd. dar enbūzen, Adv.: nhd. außerhalb davon; darūzen*, dar ūzen, Adv.: nhd. draußen, außerhalb davon

-- außerhalb des Gesetzes stehend: mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

-- außerhalb des Rechtes stehend: mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

außerhalb, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūze (2), ouze, Adv.: nhd. aus, draußen, außerhalb; ūzehalben, Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzenān, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen; ūzenthalben, ūzernthalben, ūzerenthalben* (?), Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; ūzerhalbe, ouzerhalbe, Adv.: nhd. außerhalb, äußerlich, draußen; ūzerhalben, ouzerhalben, ūzzerhalp, Adv., Präp.: nhd. außenseitig, außerhalb; ūzerhalp 50 und häufiger?, ouzerhalp, Präp.: nhd. außerhalb; ūzerthalp (1) 50, Präp.: nhd. außerhalb; ūzerthalp (2), ūzerhalp, ūzrenthalp, ouzerhalbe, Adv.: nhd. außerhalb, äußerlich, draußen; ūzerunt, ūzerent, Präp.: nhd. außerhalb; ūzhalp, Adv.: nhd. außerhalb, auf der äußeren Seite; ūzrenthalp (2), Präp.: nhd. außerhalb; ūzwendic (3), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendic, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von, jenseits, über ... hinaus

außerhalb, mhd. hievorne*, hievorn, hieforne*, Adv.: nhd. außerhalb

außerhalb, mnd. būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig; būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite; būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būterhalven, Adv.: nhd. außerhalb; būterhalven, Präp.: nhd. außerhalb; dārbūten, darbuten, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, da draußen; dārenbūten, darenbuten, Adv.: nhd. draußen, außerhalb; enbūten, enbuten, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen, ausstehend

-- außerhalb befindlich: mnd. būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

-- außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend: mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

-- außerhalb des Amtes stehender Bäcker: mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

-- Bäcker außerhalb der Stadt: mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

-- Fleischverkäufer außerhalb der Zunft: mnd. buschære*, buscher, M.: nhd. Schlachter, Fleischverkäufer außerhalb der Zunft, Dorfschlachter

-- Mensch außerhalb einer Gemeinschaft: mnd. būtenpersōne, F.: nhd. Mensch außerhalb eines Kreises, Mensch außerhalb einer Gemeinschaft

-- Mensch außerhalb eines Kreises: mnd. būtenpersōne, F.: nhd. Mensch außerhalb eines Kreises, Mensch außerhalb einer Gemeinschaft

-- Weber außerhalb der Stadt: mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

-- Weideland außerhalb des Deichs: mnd. būtendīk, M.: nhd. Außendeichsland, Weideland außerhalb des Deichs

-- Zeit außerhalb der festgesetzten Termine: mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

außerhalb, mnd. ūtwendich (2), mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, draußen, von oder nach außen, außerhalb

-- außerhalb der Ehe gezeugt: mnd. wanb˙ rdich*, wanbordich, mnd.?, Adj.: nhd. unehelich, außerhalb der Ehe gezeugt

-- außerhalb des Hauses schlafen: mnd. ūtslāpen*, ūtslapen, mnd.?, st. V.: nhd. außerhalb des Hauses schlafen, nachts nicht heimkommen

-- außerhalb seiner Vaterstadt leben: mnd. ūtwēsen***?, mnd.?, sw. V.: nhd. außen sein (V.), außerhalb seiner Vaterstadt leben

-- außerhalb seiner Vaterstadt Lebender: mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

-- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland: mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

-- für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann: mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

-- jemanden außerhalb des Hauses speisen: mnd. ūtspīsen*, ūtspisen, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden außerhalb des Hauses speisen, Speise aussenden

-- Siedlung außerhalb der Stadtmauer: mnd. v˙ rstat (2), N.: nhd. Vorstadt, Vorort, Siedlung außerhalb der Stadtmauer; v˙ rstēde (2), N.: nhd. Vorstadt, Siedlung außerhalb der Stadtmauer

-- Tagung außerhalb der Stadtmauern: mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

-- Verfolgung außerhalb der Stadt: mnd. ūtjacht, mnd.?, F.: nhd. Verfolgung außerhalb der Stadt

ausserhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außerhalben, ausserhalben, auszerhalben, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerhalben), Luther (auszerhalben)

ausserhanse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außerhansisch, mnd. būtenhensisch, Adj.: nhd. außerhansisch

außerhäuslich, ausserhäuslich, auszerhäuslich, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerhäuslich)

ausserheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Äußerin, Äusserin, äuszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (äuszerin)

außerirdisch, ausserirdisch, auszerirdisch, nhd.: nhd. außerirdisch, außerhalb der Erde befindlich; L.: DW (ausserirdisch)

außerirdische -- außerirdische Existenz, mnd. ˙ verwēselichēt, ˙ verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

ausserkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außerkurssetzung -- Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

ausserland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äußerlich, äusserlich, äuszerlich, nhd.: nhd. äußerlich; E. s. äußere. lich; L.: DW (äuszerlich), Luther (äuszerlich)

äußerlich, afries. ūt-we-nd-ich 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, extern

äußerlich, ahd. ūzaro* 49, Adj.: nhd. äußere, äußerlich, draußen befindlich, fern; ūzwert* 11, Adv.: nhd. außen, äußerlich, von außen, auswärts, außerhalb

äußerlich, mhd. būzen (5), Adv.: nhd. außerhalb, draußen, äußerlich

äußerlich, mhd. ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; ūzerhalbe, ouzerhalbe, Adv.: nhd. außerhalb, äußerlich, draußen; ūzerlich, ouzerlich, Adj.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd; ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch; ūzerthalp (2), ūzerhalp, ūzrenthalp, ouzerhalbe, Adv.: nhd. außerhalb, äußerlich, draußen; ūzrenthalp (1), Adv.: nhd. äußerlich, draußen; ūzvündic, ūzvundic, ūzfündic*, Adj.: nhd. nach außen gelehrt, äußerlich; ūzwendic (1), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, ussewendig, Adj.: nhd. auswendig, äußere, äußerlich, zusätzlich, auswärtig; ūzwendic (2), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, Adv.: nhd. äußerlich, draußen; ūzwendiclīche*, ūzwendeclīche, Adv.: nhd. äußerlich; ūzwendiclīchen, Adv.: nhd. äußerlich; ūzwert (2), ūzwart, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, auswärts, nach außen hin; ūzwertic, ūzwirtic, Adj.: nhd. äußerlich, auswärtig; ūzwirkelich*, ūzwirklich, ūzwurklich, Adj.: nhd. »auswirklich«, äußerlich, nach außen wirkend; vürenēme*, fürenēme*, vürnēme, fürnēme*, vornēme, fornēme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vornehm, hochstehend, wichtig, vorzüglich, äußerlich

äußerlich, mhd. ūzwendiclich***, Adj.: nhd. »äußerlich«

äußerlich, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; gebæredehalp, Adv.: nhd. äußerlich

äußerlich, mhd. sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig

äußerlich, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

-- äußerlich gutes Werk: mnd. h˙ chelwerk*, N.: nhd. äußerlich gutes Werk

äußerlich, mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste; ūterlīken*, uterliken, uterken, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, offen, genau, bestimmt, sehr; ūtwendich (1), mnd.?, Adj.: nhd. auswendig, äußerlich, auswärtig; ūtwendich (2), mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, draußen, von oder nach außen, außerhalb; ūtwendigen, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, auswärts; ūtwendiges, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, auswärts

äußerliche -- äußerliche Geschäftigkeit, mhd. ūzwirkelichheit*, ūzwirkelicheit, ūzwirklicheit, ūzwurklicheit, st. F.: nhd. Wirken nach außen, äußerliche Geschäftigkeit

äußerliche -- scheinbare rein äußerliche Weihung, mnd. h˙ chelsantelīe, F.: nhd. scheinbare rein äußerliche Weihung

Äußerlichem -- nicht von Äußerlichem getrennt, mhd. unabegescheiden*, unabgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von Äußerlichem getrennt, unabgeschieden

Äußerlichen -- von allem Äußerlichen losgelöst, mhd. abegescheiden (2), abgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von allem Äußerlichen losgelöst

Äußerlichen -- von allem Äußerlichen loslösen, mhd. abegescheiden* (1), abe gescheiden, st. V.: nhd. »abscheiden«, von allem Äußerlichen loslösen

äußerlicher -- äußerlicher Ausdruck der Freude, mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude

äußerlicher -- äußerlicher Ausdruck des Jubels, mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude

Äußerliches, ahd. ūzwertigī* 2, st. F. (ī): nhd. Äußerliches, Oberfläche, Außenseite

Äußerlichkeit, Äusserlichkeit, äuszerlichkeit, nhd., F.: nhd. Äußerlichkeit; L.: DW (äuszerlichkeit)

Äußerlichkeit, mhd. īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen

Äußerlichkeit, mhd. ūzerheit, ouzerheit, st. F.: nhd. Außenseite, Äußerlichkeit; ūzericheit*, ūzerkeit, ouzerkeit, st. F.: nhd. Außenseite, Äußerlichkeit; ūzerlīcheit, ouzerlīcheit, st. F.: nhd. Äußerlichkeit, Außenwelt; ūzwendicheit, ūzwendekeit, st. F.: nhd. Äußerlichkeit

Äußerlichkeiten -- sich an Äußerlichkeiten verlieren, mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

aussermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außermaßen aussermassen, auszermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszermaszen)

außermäßig, aussermässig, auszermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszermäszig)

aussermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äußern -- durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern, mnd. gnabben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern

äußern -- Meinung äußern, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

äußern -- nicht äußern, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

äußern -- ohne sich zu äußern seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

äußern -- schriftlich äußern, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

äußern -- seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

äußern -- sich äußern, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

äußern -- sich äußern, mnd. erdecken, sw. V.: nhd. sich eröffnen, sich äußern

äußern -- sich äußern, mnd. lūden (1), l˙ den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

äußern -- sprechend äußern, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

äußern -- Unmut äußern, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern

äußern -- Vorbehalt äußern, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

äußern -- Widerwillen äußern, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern

äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vör˙ teren*, vor˙ teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

äußern, äussern, äuszern, nhd.: nhd. ; L.: DW (äuszern), Luther (äuszern)

äußern, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; ā-rėc-c-an, sw. V. (1):

nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; bielc-an, sw. V.: nhd. rülpsen, auswerfen, hervorstoßen, äußern, schreien; ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ge-s-pri-nt-an?, st. V. (3a): nhd. äußern; ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausstoßen, äußern, überfließen, überströmen, verkünden; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

äußern, ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; gelzōn*? 3, kelzen*?, sw. V. (2, 1?): nhd. anflehen, sich rühmen, äußern, flehentlich bitten; gikwedan* 13, giquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, äußern, verkündigen; giūfinōn* 1, sw. V. (2): nhd. hervorbringen, darlegen, äußern; irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern; mundezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. äußern, vorbringen; muotezzen* 1, muotazzen*, sw. V. (1a): nhd. äußern, mit Nachdruck äußern; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- mit Nachdruck äußern: ahd. muotezzen* 1, muotazzen*, sw. V. (1a): nhd. äußern, mit Nachdruck äußern

äußern, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten

-- Unwillen äußern: mhd. brimmen (2), sw. V.: nhd. murren, Unwillen äußern, murmeln

äußern, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

-- Freude äußern: mhd. guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.)

-- seine Freude laut äußern: mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.)

-- sich äußern: mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

-- sich zustimmend äußern: mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

äußern, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- sich äußern: mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über

äußern, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

-- äußern gegen: mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

-- sich äußern: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sich äußern zu: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

äußern, mnd. ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- in mündlicher und schriftlicher Form äußern: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

-- laute Freude äußern: mnd. vrōlocken, sw. V.: nhd. frohlocken, jubeln, laute Freude äußern

außerordentlich -- außerordentlich aufwändig, mnd. hōchprechtich, Adj.: nhd. außerordentlich aufwändig, prunkvoll

außerordentlich -- außerordentlich schön wie der christliche Himmel, mnd. hemmelprechtich, Adj.: nhd. »himmelprächtig«, außerordentlich schön wie der christliche Himmel

außerordentlich -- außerordentlich schön, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

außerordentlich, ausserordentlich, auszerordentlich, nhd., Adj.: nhd. außerordentlich; L.: DW (auszerordentlich)

außerordentlich, ausserordentlich, auszerordentlich, nhd., Adv.: nhd. außerordentlich; L.: DW (auszerordentlich)

außerordentlich, an. dā-sam-lig-r, Adj.: nhd. wunderbar, außerordentlich; u-skur-lig-r, Adj.: nhd. sehr groß, außerordentlich

außerordentlich, ae. ōr-en-e, *or-híen-e?, ōr-n-e, Adj.: nhd. ungewöhnlich, außerordentlich, unmäßig

außerordentlich, ahd. einknuolīh* 1, Adj.: nhd. einzigartig, außerordentlich, gut kenntlich; einlīhho* 8, einlīcho, Adv.: nhd. beharrlich, fest, sorgfältig, eigens, besonder, außerordentlich; einmāri 2, Adj.: nhd. berühmt, einmalig, außerordentlich, ohnegleichen; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr; suntarlīhho* 3, suntarlīcho*, Adv.: nhd. besonders, außerordentlich; tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; tuomlīh* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, hoch, außerordentlich, rühmlich, der Sitte entsprechend; unantreitlīh* 1, Adj.: nhd. ungeordnet, außerordentlich; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr; urgilo 1, Adv.: nhd. außerordentlich, unerträglich; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön; wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert; wuntarmihhil* 2, wuntarmichil*, Adj.: nhd. »wundergroß«, außerordentlich

-- außerordentlich groß: ahd. unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich

-- außerordentlich kostbar: ahd. wuntartiuri* 1, Adj.: nhd. wunderbar, kostbar, außerordentlich kostbar

außerordentlich, mhd. besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; besunderlich, Adj.: nhd. besondere, außerordentlich; durchlistic*, durchlistec, Adj.: nhd. außerordentlich, klug, gewandt

außerordentlich, mhd. grōzlich, grœzlich, Adj.: nhd. groß, schlimm, heftig, außerordentlich

außerordentlich, mhd. manegerleie* (2), mangerleie*, manegerlei, manigerlei, mangerlei, Adv.: nhd. außerordentlich, häufig

außerordentlich, mhd. starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; sunderhaft, Adj.: nhd. abgesondert, ausgeschlossen, außerordentlich

außerordentlich, mhd. ungewonlich, ungewönlich, Adj.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, unüblich, ungebräuchlich, außerordentlich, unrechtmäßig; ungewonlīche, ungewönlīche, Adv.: nhd. ungewöhnlich, unüblich, ungewohnt, außerordentlich, unrechtmäßig; unmāze (1), Adv.: nhd. übermäßig, sehr, außerordentlich; unmæze (1), Adj.: nhd. unmäßig, übermäßig, außerordentlich; unmæzlich, unmāzlich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich, zahllos, ungeheuer, außerordentlich; unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig; unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß; ūzderahte, Adv.: nhd. außerordentlich; ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet; ūznemende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausnehmend«, außerordentlich; ūznemende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »ausnehmend«, außerordentlich; wunderen (4), wundern, wunteren, Adv.: nhd. sehr, überaus, außerordentlich, schrecklich; wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

-- außerordentlich groß: mhd. urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß

-- außerordentlich prächtig: mhd. unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig

außerordentlich, mnd. ūtermāte*, utermate, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich; ūtermāten*, utermaten, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich; ūtermātene*, utermatene, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich

außerordentlich, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

ausserordentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außerordentliche -- auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe, mnd. · vermatte, övermatta, F.: nhd. auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe

außerordentliche -- außerordentliche Abgabe, mhd. nōtbete, st. F.: nhd. Steuer (F.), Zwangsabgabe, außerordentliche Abgabe

außerordentliche -- außerordentliche Abgabe, mhd. überdienest, st. M.: nhd. »Überdienst«, außerordentliche Abgabe

außerordentliche -- außerordentliche Abgabe, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

außerordentliche -- außerordentliche Ausgabe, mnd. · verpenninc*, · verpenning, ōverpenning, auerpenning, M.: nhd. außerordentliche Ausgabe, zusätzliche Zahlung

außerordentliche -- außerordentliche besondere Wacht, mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

außerordentliche -- außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

außerordentliche -- außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache, mnd. nōtdinc, N.: nhd. außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache

außerordentliche -- außerordentliche Gerichtssitzung, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

außerordentliche -- außerordentliche Größe oder Menge, mnd. unmāte* (1), unmate, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, außerordentliche Größe oder Menge

außerordentliche -- außerordentliche Kunstfertigkeit, ahd. wāhwirki* 1, st. N. (a): nhd. Kunstwerk, kunstvoll verfertigtes Handwerk, außerordentliche Kunstfertigkeit

außerordentliche -- außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle, mnd. nōtbēde, F.: nhd. »Notbitte«, außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle

außerordentliche -- außerordentliche Menge, mhd. unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß

außerordentliche -- außerordentliche Morgensprache, mnd. bīmorgensprāke, F.: nhd. außerordentliche Morgensprache

außerordentliche -- außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

außerordentliche -- außerordentliche Schönheit, mnd. prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit

außerordentliche -- außerordentliche Steuer, mhd. betestiure, st. F.: nhd. »Bittsteuer«, außerordentliche Steuer, erbetene Hilfe

außerordentliche -- außerordentliche Steuer, mhd. nōtstiure, st. F.: nhd. außerordentliche Steuer, Zwangsabgabe

außerordentliche besonders zu bewilligende Steuer (F.) an den Landesherrn, mnd. lantbēde, F.: nhd. allgemeine Landessteuer, außerordentliche besonders zu bewilligende Steuer (F.) an den Landesherrn

außerordentliche Steuer (F.), mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

außerordentlicher -- außerordentlicher Bote, mhd. überbote, sw. M.: nhd. außerordentlicher Bote, heiliger Bote

außerordentlicher -- außerordentlicher Gerichtstag, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

außerordentlicher -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

außerordentlicher -- dringender außerordentlicher Gerichtstag, mnd. nōtdach, M.: nhd. dringender außerordentlicher Gerichtstag

außerordentlicher -- zu außerordentlicher Landessteuer heranziehen, mnd. nōtbēden, V.: nhd. zu außerordentlicher Landessteuer heranziehen

außerordentliches -- außerordentliches dringliches Forstgericht, mnd. nōtholtdinc*, nōtholtinc, noetholtinc, N.: nhd. außerordentliches dringliches Forstgericht

Außerordentliches -- etwas Außerordentliches, an. fir-n, st. N. (a): nhd. etwas Außerordentliches, Frevel, Wunder

außerordentliches Gogericht in Zivilsachen (in bestimmten Abstand nach dem ordentlichen Ding gehalten), mnd. nāg· dinc, nachg· dinc*, N.: nhd. »Nachgoding«, außerordentliches Gogericht in Zivilsachen (in bestimmten Abstand nach dem ordentlichen Ding gehalten)

außerordentliches höheres Gericht (N.) (1), mnd. nōthalsgerichte, N.: nhd. außerordentliches höheres Gericht (N.) (1)

Außerordentliches, germ. *ferina, *firina, Sb.: nhd. Außerordentliches, Außergewöhnliches, Schuld

Außerordentlichkeit, ahd. prunkanī*? 1, st. F. (ī): nhd. Außerordentlichkeit, Erhabenheit; suntarlīhhī* 1, suntarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Sonderlichkeit, Besonderheit, Außerordentlichkeit

ausserprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Außersichsein, ae. ā-weg-ge-wi-t-nės-s, ā-weg-ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; on-weg-ge-wī-t-e, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; ūt-ga-ng, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; weg-ge-wī̆-t-e, weg-ge-wī̆-t, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung

Außersichsein, as. ūt-far-d* 1, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Außersichsein

Außer-Sich-Sein, ahd. hinawortanī* 2, st. F. (ī): nhd. Ekstase, Außer-Sich-Sein

Außersichsein, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

außersinnlich, aussersinnlich, auszersinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszersinnlich)

äußerst -- äußerst rein, an. al-l-skæ-r-r, Adj.: nhd. äußerst rein, klar

äußerst -- äußerst selten, mhd. wunderenselten*, wundernselten, Adv.: nhd. äußerst selten; wunderselten, Adv.: nhd. »wunderselten«, äußerst selten

äußerst -- zu äußerst gelegenes Landstück, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

äußerst, ae. mic-el-līc-e, Adv.: nhd. äußerst, sehr; un-ge-scéa-d (3), Adv.: nhd. äußerst, überaus

äußerst, ahd. drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; ūzarōst 4, Adv.: nhd. außen, äußerst

-- äußerst scharf: ahd. wuntarwas* 1, Adj.: nhd. scharf, äußerst scharf

äußerst, ahd. entirōst 2, entrōst, Adv.: nhd. »äußerst«, am unteren Ende

äußerst, mnd. ūterst*, uterst, mnd.?, Adv. (Superl.): nhd. äußerst, am äußersten Ende, zuletzt

äußerst, mnd. endes, Adv.: nhd. äußerst, zu Ende, am Ende; endest, ēndest, Adv.: nhd. ganz am Ende, äußerst, jenseits

äußerste -- äußerste Grenze, mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit

äußerste -- äußerste Spitze eines Zweiges, mnd. tol (1), tolle, mnd.?, Sb.: nhd. äußerste Spitze eines Zweiges, Zweig

äußerste, äusserste, äuszerste, nhd.: nhd. äußerste, hinterste; E.: s. außer (Superlativ zu außer); L.: DW (äuszerste), Luther (äuszerste bzw. äuszere)

äußerste, idg. *udtemos, Adj.: nhd. äußerste, höchste

äußerste, germ. *hinduma-, *hindumaz, Adj.: nhd. hinterste, äußerste, letzte; *hindumō-, *hindumōn, *hinduma-, *hinduman, germ.?, sw. Adj.: nhd. hinterste, äußerste, letzte

äußerste, got. hi-n-d-um-ist-s* 1, Adj. (Superl.), (Krause, Handbuch des Gotischen 169,2): nhd. hinterste, letzte, äußerste

äußerste, an. ȳzt-r, Adj.: nhd. äußerste

äußerste, ae. ūt-e-me-st, Adj.: nhd. äußerste; ȳt-e-me-st, Adj.: nhd. äußerste, letzte

-- äußerste westliche Grenze: ae. rih-t-we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. äußerste westliche Grenze, äußerster westlicher Rand

äußerste, afries. ef-t-r-o-st-a, af-t-er-st-a*, ef-t-er-st-a*, Adj. (Superl.): nhd. äußerste; end-e-le-st 4, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte; end-er-nē-st 2, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte; ūt-er-sta 1 und häufiger?, ūt-ro-sta, ūt-t-er-sta, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte

äußerste, anfrk. ūt-r-ist-o* 1, ūt-r-ist*, Adj.: nhd. äußerste

äußerste, ahd. aftanentīg*, Adj.: nhd. hintere, äußerste; duruhnohti* (1) 19, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, äußerste; entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich; entrōsto* 4, Adj. Superl.: nhd. äußerste, entfernteste, letzte; fornentīg* 22, fornantīg*, Adj.: nhd. vorderste, äußerste, oberste, gespitzt, Spitze (= subst.), Außenseite (= subst.), Fingerspitze (= subst.), Brust (= subst.), Maul (= subst.), Haarspitze (= subst.); guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; hintarōsto 14, Adj.: nhd. hinterste, geringste, niedrigste, letzte, äußerste; lezzisto* 7, Adj. Superl.: nhd. letzte, äußerste; obanentīg* (1) 19, obanontīg*, Adj.: nhd. obere, äußere, oberste, äußerste, höchste; obarōsto* 31, Adj.: nhd. oberste, höchste, größte, wichtigste, äußerste; ūzanentīg* 2, Adj.: nhd. äußerste; ūzonōnti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. äußerste

äußerste, mhd. endeleste, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, entfernteste, entlegenste

äußerste, mhd. jungeste (1), Adj. (Superl.): nhd. »jüngste«, letzte, vergangen, höchste, äußerste

äußerste, mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste; ūterste*, uterste, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, höchste, letzte, geringfügigste

äußerste, mnd. endeleste*, endelest, ēndelest, endelst, ēndelst, endelste, entlest, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte, hinterste

-- äußerste Verteidigungslinie: mnd. belet, beleet, belēt, N.: nhd. Hindernis, Verzögerung, Beschäftigung, äußerste Verteidigungslinie

äußerste, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

-- äußerste Turmspitze: mnd. ? markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

-- äußerste Verteidigungslinie: mnd. letze, F.: nhd. Ende, Schluss, äußerste Verteidigungslinie, Abschied, Abschiedsgeschenk

äußersten -- am äußersten Ende, mnd. ūterst*, uterst, mnd.?, Adv. (Superl.): nhd. äußerst, am äußersten Ende, zuletzt

äußersten -- am äußersten Rand gelegen, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

äußersten -- an der äußersten Grenze befindlich, mhd. tirmic, tirmec, Adj.: nhd. an der äußersten Grenze befindlich, hoch, erhaben

äußersten -- die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

äußersten -- hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

äußerster -- äußerster Punkt, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

äußerster -- äußerster Punkt, mnd. ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt

äußerster -- äußerster Rand, mnd. kimme (2), F.: nhd. äußerster Rand, Horizont

äußerster -- äußerster westlicher Rand, ae. rih-t-we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. äußerste westliche Grenze, äußerster westlicher Rand

äußerstes -- äußerstes Ende, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

äußerstes -- äußerstes Ende, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

äußerstes -- äußerstes Ende, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Äußerstes, ahd. aftanentigī* 7, st. F. (ī): nhd. Hinterende, Stummel, Äußerstes, Schwanz; entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes; ūzanahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Oberfläche, Äußerstes; ūzarōstī* 1, st. F. (ī): nhd. Äußerstes, Geringstes

Äußerstes, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

Äußerstes, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

äußert -- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

äußert -- Mensch der einen magischen Spruch äußert, mnd. swērtsprēkære*, swērtsprēker, schwērtsprēker, M.: nhd. »Schwertsprecher«, Mensch der einen magischen Spruch äußert

außerthalb, ausserthalb, auszerthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerthalb)

außerthalben, auszerthalben, auszerthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerthalben

Äußerung -- Äußerung des Schmerzes, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Äußerung -- früher geschehene Äußerung, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

Äußerung -- höhnische Äußerung, mnd. spotrēde, F.: nhd. Spottrede, höhnische Äußerung

Äußerung -- mündliche Äußerung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte

Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Äußerung -- schmähende verleumderische Äußerung, mnd. smērēde, smērede, F.: nhd. Schmährede, schmähende verleumderische Äußerung

Äußerung -- unbedachte Äußerung, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

Äußerung -- Verzicht auf eine Äußerung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Äußerung, Äusserung, äuszerung, nhd., F.: nhd. Äußerung, Lossagung, Trennung; L.: DW (äuszerung),, Luther (Äuszerung)

Äußerung, ae. *cwed-ol-nės-s, *cwed-ol-nės, *cwid-ol-nės-s, *cwid-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Erklärung, Äußerung; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Äußerung, ahd. gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; kōsi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Rede, Redeweise, Gespräch, Äußerung; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung

Äußerung, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; üzerunge, st. F.: nhd. Äußerung, Rede, Entfernung, Ausweisung

-- ohne formelle Äußerung: mhd. unnemhaft 1, Adv.: nhd. ohne formelle Äußerung, ohne weiteres

-- ungeschickte Äußerung: mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

-- widersprüchliche Äußerung: mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

Äußerung, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

-- Äußerung von Unzufriedenheit: mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

-- heimliche Äußerung der Unzufriedenheit: mnd. murren (2), murrent, N.: nhd. Murren, heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, Brummeln, Murmeln (N.)

-- laute Äußerung von Tieren: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- lügnerische Äußerung: mnd. rots, M.: nhd. Rotz, Schleim, schleimiges Nasensekret, lügnerische Äußerung

-- misstönende Äußerung: mnd. rävengesanc, M.: nhd. »Rabengesang«, Rabengeschrei, misstönende Äußerung

-- treffende Äußerung: mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

ausserverbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausserverkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausservolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

außerwärts, ausserwärts, auszerwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerwärts)

außerweltlich, ausserweltlich, auszerweltlich, nhd.: nhd. außerweltlich; L.: DW

außerwesentlich, ausserwesentlich, auszerwesentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW (auszerwesentlich)

ausserziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussetzen -- Aussetzen der Streitigkeiten, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand

-- Verhandlung aussetzen: mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

Aussetzen -- Aussetzen von Fischreusen, mnd. rˑ senstellen, rˑ sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen; rˑ sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen

Aussetzen -- Aussetzen von Kindern, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute

aussetzen -- dem Rauch aussetzen, mnd. rˑ keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen

aussetzen -- der Gefahr aussetzen, ae. pléon, st. V. (5): nhd. der Gefahr aussetzen, sich wagen

aussetzen -- Fischköder aussetzen, mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

aussetzen -- Geld aussetzen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

Aussetzen -- Hechtbrut zum Aussetzen, mnd. snˑ kel, snokel, Sb.: nhd. Hechtbrut zum Aussetzen

-- Prüfungen aussetzen: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- Rauch aussetzen: mnd. smˑ ken, smoken, sw. V.: nhd. Rauch aussetzen, ausräuchern, mit Rauch ersticken, beräuchern

aussetzen -- Schösslinge aussetzen, mnd. lōden (1), laden, sw. V.: nhd. sprossen, Schösslinge aussetzen, Schösslinge pflanzen; lˑ digen (2), sw. V.: nhd. sprossen, pflanzen, Schösslinge aussetzen

aussetzen -- sich für etwas der Gefahr aussetzen, afries. bi-nēth-a* 2, sw. V. (1): nhd. sich für etwas der Gefahr aussetzen

aussetzen (Verhandlung), mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

aussetzen, an. ȳt-a, sw. V.: nhd. aussetzen, ausstoßen

Aussetzen, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute

aussetzen, ahd. firsezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. »versetzen«, abwenden, aussetzen, unterstellen, verpflichten, festlegen; foragisezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »vorsetzen«, aussetzen; furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen; gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen; ūzfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, hinausstoßen, aussetzen

-- einer Sache aussetzen: ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen

aussetzen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- der Sonne aussetzen: mhd. besünnen, sw. V.: nhd. »besonnen« (V.), sonnen, der Sonne aussetzen

-- Leibgedinge aussetzen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht an haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

aussetzen, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūfsparen*, ūfsparn, ūf sparn, sw. V.: nhd. aufsparen, aussetzen

aussetzen, mhd. ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren

aussetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- der Sonne aussetzen: mhd. sünnen, sunnen, sw. V.: nhd. »sonnen«, der Sonne aussetzen

-- sich aussetzen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

Aussetzen, mhd. undersetze, st. F.: nhd. Unterbrechung, Aussetzen

aussetzen, mhd. versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen

-- dem Wetter aussetzen: mhd. weteren, sw. V.: nhd. »wettern«, dem Wetter aussetzen, in der freien Luft trocknen

-- feindlicher Behandlung aussetzen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Aussetzen, mnd. ? ūtsettel***, mnd.?, Sb.: nhd. Aussetzen?

aussetzen, mnd. berouwen (2), sw. V.: nhd. ruhen, beruhen lassen, aussetzen, in Ruhe bleiben

aussetzen, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

-- dem Verderben aussetzen: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

-- zur Wette aussetzen: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

aussetzen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren; tichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, bestimmen; tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen

-- der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen: mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

aussetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussetzend, mnd. ? tichtingich***, Adj.: nhd. aussetzend?

Aussetzer, mnd. ūtsettære*, ūtsetter, mnd.?, M.: nhd. Aussetzer, Anordner, Anstifter, Vertreter?

aussetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussetzgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussetzung -- Aussetzung einer Leibzucht, mnd. belīftüchtiginge, F.: nhd. Aussetzung einer Leibzucht, Verschreibung einer Leibzucht

Aussetzung, afries. ūt-set-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Aussetzung, Aufschub

Aussetzung, mnd. ūtsēt*, ūtset, mnd.?, M., N.?: nhd. Aussetzung, Aufschub; ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung

aussetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausseufzen, mhd. ūzsiuften*, ūz siuften, uzsäuften, ūzsüften, sw. V.: nhd. »ausseufzen«, verscheiden

ausseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausseulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussicht -- Aussicht auf Erbschaft, mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

Aussicht -- freie Aussicht, mnd. prōspect, M.: nhd. freier Ausblick, freie Aussicht

Aussicht -- in Aussicht nehmen, ahd. foragimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, voranstellen, aufstellen, in Aussicht nehmen

Aussicht -- in Aussicht stellen, mnd. behēten, beheiten, sw. V.: nhd. heißen, verheißen, in Aussicht stellen, drohen

Aussicht, an. væn-d, st. F. (ō): nhd. Erwartung, Aussicht

-- dessen Aussicht klar wie der Tag ist: an. Svipdag-r, st. M. (a), PN: nhd. Odinsname, dessen Aussicht klar wie der Tag ist

Aussicht, mhd. gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen

Aussicht, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Aussicht, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

-- hoffnungsvolle Aussicht: mnd. hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h· pen (4), h· pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden

-- in Aussicht haben: mnd. inwachten, sw. V.: nhd. erwarten, in Aussicht haben

Aussicht, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit

Aussicht, mnd. v· r· ginge*, vor· ginge, F.: nhd. Aussicht, Erwartung, Vermutung; vörwachtinge*, vorwachtinge, F.: nhd. Erwartung, Aussicht; v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

-- in Aussicht haben: mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

aussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussichten (N.), mnd. ūtsichtinge, mnd.?, F.: nhd. Aussichten (N.), Aussieben

aussichten, mnd. ūtsichten***, sw. V.: nhd. »aussichten«, aussieben

aussichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussichtslos, mhd. unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß

aussichtsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aussichtsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussichtsturm, an. Hli-ð-skjǫlf, st. F. (ō): nhd. Odins Thron, Aussichtsturm

aussickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussieben, mhd. ūzgesīhen, st. V.: nhd. »ausseihen«, aussieben; ūzreden (1), ūz reden, st. V.: nhd. aussieben, durchsieben

aussieben, mnd. afsichten, āvesichten, sw. V.: nhd. aussieben, ausondern, aus dem Weg räumen (?)

aussieben, mnd. ūtsichten***, sw. V.: nhd. »aussichten«, aussieben

Aussieben, mnd. ūtsichtinge, mnd.?, F.: nhd. Aussichten (N.), Aussieben

aussieben, mnd. vorlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

aussieben, nhd.: nhd. ; L.: DW
aussiech, nhd.: nhd. ; L.: DW
aussieche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussiechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
aussiechenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Aussiedel, mhd. ūzsidel, M.: nhd. »Aussiedel«, Mann von außerhalb
aussiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussieden, germ. *uzseuþan, st. V.: nhd. aussieden
aussieden, mhd. ūzsieden*, ūz sieden, sw. V.: nhd. »aussieden«
aussieden, nhd.: nhd. ; L.: DW
aussiedling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussieht -- Edelstein der wie Gold aussieht, mhd. goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas
aussieht -- einer der verfroren aussieht, an. norp-r, st. M. (a): nhd. einer der verfroren aussieht
aussieht -- Leiden das wie ein Spiel aussieht, mhd. leitspil, st. N.: nhd. Leiden das wie ein Spiel aussieht, böses Spiel
aussingen, mhd. ūzsingen, ūz singen, st. V.: nhd. »aussingen«, zu Ende singen
aussingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
aussinnen, ahd. irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen
aussinnen, mhd. ūfsinnen, ūf sinnen, st. V.: nhd. aussinnen, nachdenken
aussinnen, mhd. ertihten, sw. V.: nhd. »erdichten«, aussinnen
Aussinnen, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild
aussinnen, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen
Aussinnen, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)
aussinnen, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen
aussinnen, mnd. trachten (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »trachten«, betrachten, bedenken, planen, aussinnen, beabsichtigen
aussinnen, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vörsīren* (2), vorsīren, vorsiren, vorsēren, sw. V.: nhd. aussinnen, erdichten
aussinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
aussinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
aussinnt -- Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant
aussitzen, mnd. ūtsitten, mnd.?, st. V.: nhd. aussitzen, ausbrüten
aussitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
aussitzfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoehnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoehnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussoeldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
aussöhnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
aussöhnen -- sich aussöhnen mit, mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von
aussöhnen, an. sam-tykk-ja, sw. V.: nhd. aussöhnen, ausgleichen, zustimmen, einverstanden sein (V.) mit, sich vertragen
aussöhnen, afries. bi-sēn-a 3, sw. V. (1): nhd. aussöhnen, vergleichen; sēn-a 15, sw. V. (1): nhd. sühnen, aussöhnen, versöhnen, beilegen
aussöhnen, as. gi-sōn-ian* 5, gi-sōn-an*, sw. V. (1a): nhd. aussöhnen
aussöhnen, ahd. bisuonen* 8, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, beurteilen, entscheiden, aussöhnen; gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten
aussöhnen, mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern
-- aussöhnen mit: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von
aussöhnen, mhd. nasrimpfen*, nasrimphen, st. V.: nhd. aussöhnen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren
-- sich aussöhnen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren
aussöhnen, mhd. verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; zerslihten, sw. V.: nhd. glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen
-- sich aussöhnen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit
aussöhnen, mnd. bes˙ nen, besūnen, besunen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen, Frieden schaffen (V.), Streit beilegen, vergleichen
aussöhnen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen
aussöhnen, mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen; ōverēvenen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen
-- freiwillig sich aussöhnen: mnd. mōts˙ nen, mnd.?, V.: nhd. freiwillig sich vergleichen, freiwillig sich aussöhnen
aussöhnen, mnd. s˙ nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw˙ nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt); s˙ nigen, sw. V.: nhd. aussöhnen, beilegen, schlichten
-- sich aussöhnen: mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern
aussöhnen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen,

anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten; vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- sich aussöhnen: mnd. vörgunsten*, vorgunsten, V.: nhd. sich vergleichen, sich versöhnen, sich aussöhnen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

aussöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussöhner, mhd. widersüenære***, M.: nhd. Aussöhner

aussöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Aussöhnerin, mhd. widersüenærinne*, widersüenerin, st. F.: nhd. Aussöhnerin

aussöhnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Aussöhnung -- durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung, mnd. hantsōne*, hantsōne, hantsone, F.: nhd. durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung, Sühne (die den Friedenszustand herbeiführt)

Aussöhnung -- vollkommene Aussöhnung, mhd. durchsuone, F.: nhd. vollständige Versöhnung, vollkommene Aussöhnung

Aussöhnung, mhd. suone, suon, süne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

Aussöhnung, mhd. vriuntschaft, vrüntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat

Aussöhnung, mnd. afs˙ ne*, afsōne, afsōn, M.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Aussöhnung, Abfindung; afs˙ ninge*, afsōninge*, afswōninge, mnd.?, Sb.: nhd. Sühne, Aussöhnung

Aussöhnung, mnd. līkedach*, M.: nhd. Schlichtungsverhandlung, Vergleich, Aussöhnung

-- freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung: mnd. mōts˙ ne, mōtsone, moets˙ ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

-- mündlich geschlossene Aussöhnung: mnd. munts˙ ne, F.?: nhd. mündlich geschlossene Aussöhnung

Aussöhnung, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen; slētinge, F.: nhd. Aussöhnung, Schlichtung; s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sûne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung; s˙ ninge, F.: nhd. »Sühnung«, Sühne, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Rechtshandels

Aussöhnung, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörlīkinge*, vorlīkinge, F.: nhd. »Vergleichung«, Vergleich, Aussöhnung, Vergeltung, Wiedervergeltung, Ausgleich; vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod; vörs˙ ninge*, vors˙ ninge, F.: nhd. Sühne, Aussöhnung, Versöhnung; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschop, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- schiedsrichterliche Aussöhnung: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit,

Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

aussöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussommern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussömmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussondern -- aussondern aus, mhd. jeten, st. V.: nhd. jäten, ausreißen, aussondern aus, befreien von

Aussondern -- Hammer zum Aussondern des Erzes, mnd. ? krassehāmer, cratzehāmer, cracehāmer, M.: nhd. Hammer zum Aussondern des Erzes?

aussondern -- sich aussondern, mhd. geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern

aussondern, idg. *u̯eik- (1), V.: nhd. aussondern, weihen

aussondern, afries. ūt-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausweisen, zusagen, vermachen, aussondern, nachweisen

aussondern, ahd. abaflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. herausseihen, abscheiden, aussondern; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; irsuntarōn* 3, sw. V. (2): nhd. aussondern, trennen, entfernen, wegschaffen, verhindern; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln

aussondern, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- sich aussondern aus: mhd. dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf

aussondern, mhd. ūzbescheiden, ūz bescheiden, st. V.: nhd. aussondern, ausnehmen, ausschließen, bestimmen, bestimmen zu, festsetzen; ūzbiutelen*, ūzbiuteln, ūz biuteln, sw. V.: nhd. »ausbeuteln«, ausmerzen, aussondern; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen

aussondern, mhd. ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen

Aussondern, mhd. ūzscheiden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausscheiden, Aussondern, Bestimmen

aussondern, mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen

-- prüfend wägen und aussondern: mhd. ūzseigen, ūz seigen, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern; ūzseigeren*, ūzseigern, ūz seigern, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern

-- sich aussondern: mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

aussondern, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in

aussondern, mnd. afbarken, sw. V.: nhd. aussondern, auslassen; afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

aussondern, mnd. ūtbesünderen*, ūtbesunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern; ūtschēten*, ūtscheten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschießen, aussprießen, aussondern; ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten; vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

aussondern, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern; sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

aussondern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussondern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aussonderung, mhd. sunderunge, st. F.: nhd. »Sonderung«, Absonderung, Aussonderung, Trennung

aussonderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussondrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussören, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussörfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussörfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussortieren, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

-- nach Münzsorten aussortieren: mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

aussortieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspaenniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspähen, ahd. biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken

Ausspähen, ahd. speha* 4, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Ausspähen, Kundschaften

ausspähen, ahd. spehōn* 6, sw. V. (2): nhd. spähen, erspähen, erkunden, ausspähen, auskundschaften, aufsuchen

Ausspähen, ahd. spehunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Spähung«, Kundschaften, Ausspähen, Aufspüren

ausspähen, mhd. ūzspehen, ūz spehen, st. V.: nhd. ausspähen

ausspähen, mnd. kūren (1), k· ren*, sw. V.: nhd. auflauern, ausspähen, ausspionieren, spähend schauen

ausspähen, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

Ausspähen, mnd. vörspēen* (2), vorspēen, vorspēent, vorspēn, vorspēnt, N.: nhd. Auskundschaften, Ausspähen, Erkunden

-- Gebäude zum Ausspähen: mnd. wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

ausspähen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausspäher, ahd. wartāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wärter, Anhänger, Ausspäher, Späher, Wächter

Ausspäher, mnd. kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann

ausspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausspann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausspannen -- Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel, mnd. stāvelenbolte, M.: nhd. »Stiefelbolzen«, Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel

Ausspannen -- Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes, mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes

ausspannen (Pferde), mnd. ūtspannen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausspannen (Pferde)

ausspannen, an. s-pri-t-a, sw. V.: nhd. ausspannen, spreizen

ausspannen, ae. un-scėnn-an, sw. V.: nhd. ausspannen

ausspannen, ahd. bidennen* 1, sw. V. (1b): nhd. ausdehnen, ausspannen; 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; firdennen* 6, sw. V. (1b): nhd. ausdehnen, ausspannen, verbreiten; intwetan* 1, st. V. (5): nhd. entbinden, abspannen, ausspannen, abhalftern; spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen; sprītan* 7, st. V. (1a): nhd. ausbreiten, umherschweifen, ausspannen, wuchern

-- gegenüber ausspannen: ahd. ingaganispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüber ausbreiten, gegenüber ausspannen

ausspannen, mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern; ? abespennen, abe spennen, sw. V.: nhd. unterbrechen, rauben, ausspannen?

ausspannen, mhd. ūferdenen*, ūf erdenen, sw. V.: nhd. ausspannen; ūfspannen, ūf spannen, red. V., st. V.: nhd. aufspannen, ausstellen, ausspannen; ūzdenen (1), ūz denen, sw. V.: nhd. »ausdehnen«, ausspannen, spannen, ausrichten, ausrichten auf

Ausspannen, mhd. ūzdenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausdehnen«, Ausspannen, Spannen, Ausrichten, Ausrichten auf

ausspannen, mhd. ūzspannen, red. V., st. V.: nhd. ausspannen; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; zerziehen, zuziehen, st. V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, hin ziehen und her ziehen, auseinanderziehen, zerstreuen, ausspannen, zerdehnen

ausspannen, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

ausspannen, mnd. afspannen (2), sw. V.: nhd. abspannen, ausspannen

ausspannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussparen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussparung -- Aussparung im Griff zum Aufhängen, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

Aussparung -- Aussparung in einer Flachsschwinge, mnd. swingenschārt*, swingenschart, N.: nhd. »Schwingenscharte«, Aussparung in einer Flachsschwinge

ausspaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspeculieren, nhd., sw. V.: Vw.: s. ausspeculieren; L.: DW, Luther (ausspeculieren)

ausspeicheln, mnd. ūtspēkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausspeicheln«, Speichel auswerfen, spucken

ausspeichen, ae. ā-spīw-an, st. V. (1): nhd. erbrechen, ausspeichen

ausspeien, germ. *uzspeiwan, st. V.: nhd. ausspeien

ausspeien, got. and-speiw-an* 1, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 22,1): nhd. entgegenspeien, ausspeien, verachten, verwerfen; ga-speiw-an* 1, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ausspeien, speien

ausspeien, an. rypt-a, sw. V. (1): nhd. ausspeien; r pt-a, sw. V.: nhd. ausspeien; up-p-spy-ja, st. V.: nhd. ausspeien

ausspeien, ae. ā-spéo-f-t-ian?, sw. V.: nhd. ausspeien; bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; bealc-ian, sw. V.: nhd. rülpsen, ausspeien

ausspeien, ahd. irspīwan* 7, st. V. (1b): nhd. ausspeien, von sich geben; spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen; spīwizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausspeien, wiederholt spucken; ūzlougazzen* 1, ūzlougezzen*, sw. V. (1a): nhd. ausspeien, erbrechen, Feuer ausspeien; ūzroffezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ausspeien, von sich geben; ūzspīwan* 4, st. V. (1b): nhd. ausspeien

-- Feuer ausspeien: ahd. ūzlougazzen* 1, ūzlougezzen*, sw. V. (1a): nhd. ausspeien, erbrechen, Feuer ausspeien

ausspeien, mhd. ūzspeichelen*, ūzspeicheln, ūz speicheln, sw. V.: nhd. ausspeien; ūzspirzen*, ūz spirzen, sw. V.: nhd. ausspeien, ausspucken; ūzspīwen, ūz spīwen, ūzspīen, ūzspīgen, ūz spien, st. V.: nhd. ausspeien, erbrechen

ausspeien, mhd. speichelen*, speicheln, sw. V.: nhd. ausspeien; spīwen, st. V.: nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien; sprotzen, sw. V.: nhd. ausspeien

ausspeien, mnd. ūtspīen*, ūtspigen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausspeien«, Speichel auswerfen, spucken

ausspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausspeiend, mhd. urez, Adj.: nhd. ausspeiend

ausspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausspeiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspeisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspekulieren, ausspeculieren, nhd., sw. V.: nhd. ausspekulieren, erforschen, ermitteln; E.: s. aus, spekulieren; L.:, Luther (ausspeculieren)

ausspelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspenden, mhd. ūzspenden*, ūz spenden, st. V.: nhd. »ausspenden«

ausspenden, mnd. ūtspenden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspenden, zuteilen

ausspenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausspendieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspendieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausspendung, mhd. ūzspendunge, st. F.: nhd. »Ausspendung«

ausspendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausspendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussperren, mhd. besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in

aussperren, mhd. ūzsperren*, ūz sperren, sw. V.: nhd. aussperren; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln

-- aussperren von: mhd. verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln

aussperren, mnd. ūtspēren*, ūtsperen, mnd.?, V.: nhd. aussperren, ausbreiten

aussperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspielen, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

ausspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspintisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspionieren, got. bi-niu-hs-jan 1, sw. V. (1): nhd. auskundschaften, ausspionieren, ausforschen

ausspionieren, mnd. kūren (1), k· ren*, sw. V.: nhd. auflauern, ausspähen, ausspionieren, spähend schauen

ausspionieren, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

ausspionieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspötteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspotten, mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

ausspotten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aussprache, ae. for-e-s-ōþ-scip-e, st. M. (i): nhd. Hervorbringen, Vorbringen, Aussprache

Aussprache, mhd. ūzsprāche, st. F.: nhd. »Aussprache«, Ausspruch

Aussprache, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Aussprache, mnd. ūtsprāke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht

aussprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprechbar, got. *qēþ-s?, Adj. (i/ja): nhd. aussprechbar; *us-spil-l-ōþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. aussprechbar

aussprechbar, ahd. *irrahhōntlīh?, Adj.: nhd. aussprechbar; *irrahhōtlīh?, Adj.: nhd. aussprechbar; *rahhaft?, Adj.: nhd. sagbar, aussprechbar

aussprechbar, mnd. sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

aussprechen, germ. *jehan, st. V.: nhd. aussprechen, sagen, versichern; *senþjan, *sanþjan, *sendjan, sw. V.: nhd. aussprechen; *uzsprekan, st. V.: nhd. aussprechen

aussprechen, ae. ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen; ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. aussprechen, erklären, erzählen, verkünden; ā-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, aussprechen

aussprechen, afries. bi-te-l-l-a 14, sw. V. (1): nhd. verlangen, aussprechen; ūt-sedz-a 1, sw. V. (1): nhd. ausnehmen, aussprechen, vortragen

-- völlig aussprechen: afries. ful-l-s-pre-k-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. völlig aussprechen

aussprechen, as. for-th-br-ė-ng-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »fortbringen«, vorbringen, aussprechen; geh-an 21, ge-an, jeh-an*, st. V. (5): nhd. bekennen, erklären, aussprechen

aussprechen, ahd. forakwedan* 8, st. V. (5): nhd. voraussagen, aussprechen, vorher verkündigen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen; mundilen* 3, sw. V. (1a): nhd. sprechen, aussprechen; mundilōn* 2, sw. V. (2): nhd. sprechen, aussprechen

aussprechen, ahd. irsprehhan* 2, irsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sagen, erwähnen, sprechen, entgegnen; ūzsprehhan* 2, ūzsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sprechen aus

Aussprechen, ahd. namitī* 1, st. F. (ī): nhd. Nennung, Aussprechen

aussprechen, ahd. sprehhōn* 1, sprechōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, aussprechen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

-- sich aussprechen: ahd. irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern

-- sich worüber aussprechen: ahd. rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

-- stöhnend aussprechen: ahd. gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken

aussprechen, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; bürgen, sw. V.: nhd. bürgen, aussprechen, sich verbürgen; ernennen, sw. V.: nhd. »ernennen«, nennen, aussprechen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen

-- Bann aussprechen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

-- ganz aussprechen: mhd. errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

Aussprechen, mhd. ūzsagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aussagen (N.), Aussprechen

aussprechen, mhd. ūzsprechen, ūz sprechen, st. V.: nhd. aussprechen, zu Ende sprechen, einen Schiedsspruch fällen; vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten; vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; wortigen, sw. V.: nhd. in Worte fassen, aussprechen

-- betend aussprechen: mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen

-- lesend aussprechen: mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen

-- mühevoll aussprechen: mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

-- nicht aussprechen: mhd. underzücken, underzucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, nicht aussprechen, verschweigen

-- sich aussprechen gegen: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- zusammenpressend aussprechen: mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

aussprechen, mhd. gekōsen, sw. V.: nhd. aussprechen; gerecken (2), sw. V.: nhd. aussprechen, ganz aussprechen, darlegen; gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen

-- ganz aussprechen: mhd. gerecken (2), sw. V.: nhd. aussprechen, ganz aussprechen, darlegen

aussprechen, mhd. rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

aussprechen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- bestimmt aussprechen: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

aussprechen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzgesprechen, ūz gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzreden (2), ūz reden, sw. V.: nhd. »ausreden«, aussprechen, mit jemandem etwas verabreden, eine Übereinkunft treffen; ūzsagen (1), ūz sagen, sw. V.: nhd. »aussagen«, aussprechen, aufsagen

aussprechen, mnd. betellen, sw. V.: nhd. aussprechen, zusprechen, ansprechen, beanspruchen, verlangen; bewōrden (1), sw. V.: nhd. aussprechen, in Worte fassen, mit Worten aussprechen

-- Ehescheidung aussprechen: mnd. entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

-- Erkenntnis aussprechen: mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

-- mit Worten aussprechen: mnd. bewōrden (1), sw. V.: nhd. aussprechen, in Worte fassen, mit Worten aussprechen

-- Urteil aussprechen: mnd. afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen

aussprechen, mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

-- Bannfluch aussprechen: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

-- einen Fluch aussprechen: mnd. ? vörfucken***, sw. V.: nhd. einen Fluch aussprechen?

-- erneut aussprechen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- sich aussprechen: mnd. vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten

-- völlig aussprechen: mnd. vulsprēken, vulspreken, mnd.?, st. V.: nhd. völlig aussprechen, völlig beschreiben

-- wiederholt aussprechen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

aussprechen, mnd. hērseggen, V.: nhd. sprechen, aussprechen

-- nicht aussprechen: mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken

-- sehr undeutlich aussprechen: mnd. halfrādebrāken***, sw. V.: nhd. sehr undeutlich aussprechen

aussprechen, mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

aussprechen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- als richterliche Entscheidung aussprechen: mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

-- richterliche Entscheidung aussprechen: mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

-- Verwünschungen aussprechen: mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

Aussprechen, nhd., N.: nhd. Aussprechen, Aussprache; E.: s. aussprechen; L.:, Luther

aussprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussprechenden -- Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Aussprechender -- Acht Aussprechender, mnd. vörachtære* (1), vorachter, vorechter, M.: nhd. Acht Aussprechender, Geächteter

Aussprechender -- Gelübde Aussprechender, mhd. gelobære, st. M.: nhd. »Gelober«, Gelobender, Gelübde Aussprechender

aussprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussprecherin, mnd. ūtsprēkster*, ūtsprekster, mnd.?, F.: nhd. Aussprecherin, Kundgeberin

ausssprechlich, ahd. *sagalīh?, Adj.: nhd. aussprechlich, erforschlich

aussprechlich, mhd. errahlich***, errachlich***, Adj.: nhd. aussprechlich, erreichbar

aussprechlich, mhd. gewortet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aussprechlich«

aussprechlich, mnd. ūtsprēklīk***, mnd.?, Adj.: nhd. aussprechlich; ūtsprēklīken***, mnd.?, Adv.: nhd. aussprechlich

aussprechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aussprechung, mhd. ūzsprechunge, st. F.: nhd. »Aussprechung«, Ausspruch

aussprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprechunglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprechungslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspreiten, mhd. ūzspreiten, ūz spreiten, sw. V.: nhd. »ausspreiten«, ausbreiten, ausspreiten

ausspreiten, mhd. ūzspreiten, ūz spreiten, sw. V.: nhd. »ausspreiten«, ausbreiten, ausspreiten; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

ausspreiten, mnd. ūtsprēden, ūtspreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspreiten, ausspreizen, ausbreiten

ausspreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspreizen, as. s-kra-nk-on* 1, sw. V. (2): nhd. ausspreizen, verschränken; thėn-n-ian* 1, thėn-ian*, sw. V. (1b): nhd. dehnen, ausspreizen

ausspreizen, ahd. 9ziskrenken* 2, ziscrenken*, sw. V. (1a): nhd. spreizen, ausspreizen, schränken; skrenken* 5, screnken*, sw. V. (1a): nhd. fangen, überlisten, ausspreizen, schränken, taumeln?

ausspreizen, mhd. zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören

ausspreizen, mnd. ūtsprēden, ūtspreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspreiten, ausspreizen, ausbreiten

ausspreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussprengen, ae. s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen

aussprengen, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern

aussprengen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

aussprengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussprenzen, mhd. ūzsprenzen, ūz sprenzen, sw. V.: nhd. »aussprenzen«, sich putzen, ausschmücken

aussprenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussprießen, as. ūt-s-prū-t-an* 1, st. V. (2b?): nhd. »aussprießen«, hervorsprießen

aussprießen, mhd. ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1)

aussprießen, mnd. ūtschēten*, ūtscheten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschießen, aussprießen, aussondern; ūtsprēten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprūten*, ūtspruten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen

Aussprießendes, mnd. ūtschot, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Ausschießendes, Aussprießendes, Auswahl, ausgeschriebene Steuer (F.)

aussprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussprieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausspringen, ahd. ūzstepfen* 1, ūzstephen*, sw. V. (1a): nhd. herabspringen, ausspringen, aussteigen

ausspringen, mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

ausspringen, mhd. ūzhupfen, sw. V.: nhd. »aushüpfen«, ausspringen

ausspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausspringung, mhd. ūzspringunge*, st. F.: nhd. »Ausspringung«

ausspritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspritzen, mnd. spoiten, spōten, spoeten, spīten, spuyten, sw. V.: nhd. spritzen, ausspritzen, spülen

ausspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausspross, mnd. ūtsprot, mnd.?, M.: nhd. Ausspross, Spross, junger Zweig; ūtsprūtinge, mnd.?, F.: nhd. Ausspross, Spross

aussprossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

aussprossung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausspröszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ausspruch -- Ausspruch eines Meisters, mhd. meisterspruch, st. M.: nhd. »Meisterspruch«, Ausspruch eines Meisters

Ausspruch -- Ausspruch von Gelehrten, mnd. mēsterwōrt, N.: nhd. »Meisterwort«, Ausspruch von Gelehrten

Ausspruch -- vorbildlicher Ausspruch, mnd. mēsterspr· ke, M.: nhd. »Meisterspruch«, vorbildlicher Ausspruch

Ausspruch, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Ausspruch, afries. wī-s-ene 1, F.: nhd. Weisung, Ausspruch, Erkenntnis; wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung

Ausspruch, ahd. bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; bot* 1, st. N. (a): nhd. »Gebot«, Ausspruch, Beschluss; furiwurti* 1, st. N. (ja): nhd. »Vorwort«, Spruch, Ausspruch, Gleichnis; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; gikwit* 3, giquit*, st. F. (i): nhd. Ausspruch, Befehl, Anordnung, Wort; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

Ausspruch, mhd. gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede; jehe, st. F.: nhd. Aussage, Ausspruch, Behauptung, Bericht, Sage
-- vorschreibender Ausspruch: mhd. gedīhtunge, st. F.: nhd. vorschreibender Ausspruch

Ausspruch, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

Ausspruch, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; ūzsprāche, st. F.: nhd. »Aussprache«, Ausspruch; ūzsprechunge, st. F.: nhd. »Aussprechung«, Ausspruch; ūzspruch, st. M.: nhd. Ausspruch, Schiedsspruch; vergiht (1), vergihte, virgiht, fergiht*, st. F.: nhd. »Vergicht«, Ausspruch, Aussage, Bekenntnis, Bestätigung; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Ausspruch, mnd. bericht (1), N., M.: nhd. Bericht, Lehre, Ausspruch, Nachricht, Buße; beseggen* (2), beseggent, N.: nhd. Ausspruch, Entscheidung

Ausspruch, mnd. ūtspr· ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung
-- als Richter einen Ausspruch tun: mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen
-- richterlicher Ausspruch: mnd. ūtspr· ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung
-- schiedsrichterlicher Ausspruch: mnd. ūtspr· ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung
-- vorher getaner Ausspruch: mnd. v· rsāge, vorsage, F.: nhd. »Vorsage«, Voraussage, vorher getaner Ausspruch

Ausspruch, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; segge (2), F.: nhd. Sagen, Ausspruch, Rechtsentscheidung, Entscheidung; seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen; seggewōrt, N.: nhd. gesagtes Wort, Aussage, Ausspruch; segginge, F.: nhd. Aussage, offizielle Erklärung, Urteil, Entscheidung, Ausspruch; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede
-- zuträglicher förderlicher Ausspruch: mnd. ? tōdracht*, todracht, mnd.?, F.: nhd. zuträglicher förderlicher Ausspruch?

ausspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspruchbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspruchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspruchsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprudeln, ahd. ūzirbulzen* 2, sw. V. (1a): nhd. aussprudeln, hervorsprießen, aufschießen

aussprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussprung, mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

aussprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aussprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussprützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspucken, ahd. ? firspīwan* 4, firspūwan*, st. V. (1b): nhd. abweisen, zurückweisen, verwerfen, ausspucken?, herausspülen?; rahhisōn 12, rachisōn*, sw. V. (2): nhd. speien, spucken, sich räuspern, ausspucken, aushusten

ausspucken, ahd. ūzraskōn* 1, uzrascōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern, ausspucken

Ausspucken, ahd. spīwunga* 3, spīunga, st. F. (ō): nhd. Speien, Schleim, Lästerung, Ausspucken

ausspucken, mhd. ūzspirzen*, ūz spirzen, sw. V.: nhd. ausspeien, ausspucken

ausspucken, mhd. gerahsenen, sw. V.: nhd. ausspucken

ausspucken, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

ausspucken, mnd. spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben

ausspucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausspülen, ahd. irflouwen* 2?, irflewen*, sw. V. (1b): nhd. auswaschen, ausspülen, abspülen

ausspülen, ahd. irspuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausspülen«, waschen

ausspülen, mhd. erspüelen, sw. V.: nhd. ausspülen, abwaschen; ervlöuwen, erflöuwen*, sw. V.: nhd. auswaschen, abwischen, ausspülen

ausspülen, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen

ausspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausspülicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ausspülung -- Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl, mhd. ablūcie, sw. F.: nhd. Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl

ausspünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspüren, mhd. ūzspüren*, ūzspürn, ūz spürn, sw. V.: nhd. »ausspüren«, auskundschaften, ermitteln, jemandes Spur finden

ausspüren, mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen

ausspüren, mnd. ūtsp· ren*, ūtsporen, ūtsparen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausspüren, aufspüren

ausspüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspürig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspürzen, nhd. sw. V.: nhd. ausspeien, ausspucken; E.: s. aus, spürzen; L.:, Luther

ausspurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausspützen, nhd., sw. V.: nhd. E. s. aus, spützen; L.: DW, Luther

Aussschuss -- Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten, mnd. kōpmannesrāt*, kōpmansrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten; kōpmanrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten

aussschweifend -- aussschweifend leben, mnd. ungev· ren***, ungevōren, V.: nhd. aussschweifend leben

ausstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstaedter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstaeupen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstaeupung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausstaffieren, mhd. krespelkrispen (2), st. N.: nhd. Ausstaffieren

ausstaffieren, mhd. krespelkrispen* (1)**, V.: nhd. »ausstaffieren«

ausstaffieren, mhd. tubieren, sw. V.: nhd. ausrüsten, ausstaffieren

ausstaffieren, mnd. ūtstoffēren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstaffieren, ausrüsten, versehen (V.) mit; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

ausstaffieren, mnd. schamarēren, sw. V.: nhd. ausstaffieren, herausputzen

ausstaffieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstaffierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstaffierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausstand, mhd. ūzstant, st. M.: nhd. Ausstand, ausstehendes Geld

ausstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausstandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstandposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstandregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstankern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstapeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstapfen, mhd. ūzstapfen, ūz stapfen, sw. V.: nhd. »ausstapfen«, langsam hinausreiten

ausstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstärken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstatten -- mit Schuhen ausstatten, mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in

ausstatten (Erbgut), mnd. afbeschēden (1), afbescheiden, sw. V.: nhd. »abbescheiden«, abteilen, abschichten, ausstatten (Erbgut)

ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

ausstatten, germ. *garwōn, germ.?, sw. V.: nhd. bereiten, ausstatten; *streunjan, sw. V.: nhd. ausstatten, gewinnen?

ausstatten, got. ? us-fratw-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. klug machen, ausrüsten?, ausstatten?

ausstatten, an. gœð-a, sw. V. (1): nhd. verbessern, beschenken, fördern, ausstatten; prȳ-ð-a, sw. V.: nhd. ausstatten, schmücken

ausstatten, afries. *be-l-d-a 16, *bed-āl-a?, sw. V. (1): nhd. ausstatten; ūt-be-l-d-a 12, sw. V. (1): nhd. ausstatten, aussteuern, abfinden

ausstatten, as. gi-fêh-on* 1, sw. V. (2): nhd. ausstatten; wėr-ian* (1) 2, sw. V. (1b): nhd. »kleiden«, bekleiden, ausstatten

ausstatten, ahd. girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; widamen* 3, sw. V. (1a): nhd. widmen, ausstatten, aussteuern

ausstatten, mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; begāben, begōben, sw. V.: nhd. »begaben«, geben, beschenken, belohnen, ausstatten; begerwen, sw. V.: nhd. bekleiden, mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, ausstatten; begiften, sw. V.: nhd. begaben, geben, ausstatten; bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, schmücken, ausstatten, auszeichnen, erfüllen; bekrāmen, sw. V.: nhd. beschenken, ausstatten; belāzen, belān, st. V.: nhd. »belassen« (V.), unterlassen (V.), erlassen (V.), nachlassen, überlassen (V.), ausstatten; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; beteilen, sw. V.: nhd. »beteilen«, seinen Anteil zukommen lassen, ausstatten; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bewidemen, sw. V.: nhd. bewidmen, ausstatten, mit einer Mitgift ausstatten, dotieren, übereignen; bezimberen*, bezimbern, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, ausstatten

-- ausstatten mit: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; bespinnen, st. V.: nhd. umspinnen, umhüllen, umfassen, ausstatten mit, einschließen

-- eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten: mhd. bemorgengāben, sw. V.: nhd. »bemorgengaben«, eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten

-- gut ausstatten: mhd. befieren, sw. V.: nhd. verschönern, verzieren, gut ausstatten

-- mit Bänken ausstatten: mhd. benken, sw. V.: nhd. Bänke aufstellen, Sitze bereiten, mit Bänken ausstatten

-- mit einem Burggut ausstatten: mhd. beburcguoten, sw. V.: nhd. mit einem Burggut ausstatten

-- mit einer Mitgift ausstatten: mhd. bewidemen, sw. V.: nhd. bewidmen, ausstatten, mit einer Mitgift ausstatten, dotieren, übereignen

-- mit Erbteil ausstatten: mhd. erbeteilen, sw. V.: nhd. »erbteilen«, mit Erbteil ausstatten

-- mit Hunden ausstatten: mhd. behunden, sw. V.: nhd. »behunden«, mit Hunden ausstatten

-- mit Mannschaft ausstatten: mhd. bemannen, sw. V.: nhd. bemannen, einen Mann nehmen, mit Mannschaft ausstatten

-- mit Zweigen ausstatten: mhd. erzwīgen, sw. V.: nhd. mit Zweigen ausstatten

-- schön ausstatten: mhd. bevieren, befieren*, sw. V.: nhd. verzieren, schön ausstatten

-- vollständig ausstatten: mhd. durchcondinieren, sw. V.: nhd. in höchstem Maß begaben, vollständig ausstatten

ausstatten, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; ūzserwen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausrüsten; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; ūzstiuren, ūz stiuren, sw. V.: nhd. aussteuern, ausstatten; ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; verwenden, ferwenden*, sw. V.:

nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- ausstatten für: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- ausstatten mit: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in; zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- mit einer Helmzier ausstatten: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

ausstatten, mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; hantgiften, sw. V.: nhd. geben, schenken, verleihen, ausstatten; kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken

-- ausstatten mit: mhd. geben (3), sw. V.: nhd. geben, Geschenke machen, beschenken, ausstatten mit; geflōrt, (Part. Prät.)Adj.: nhd. ausstatten mit, schmücken mit

ausstatten, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

-- mit einem Leibgedinge ausstatten: mhd. līpgedingen 1, sw. V.: nhd. mit einem Leibgedinge ausstatten

-- mit einer Morgengabe ausstatten: mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

ausstatten, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Ausstatten, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

ausstatten, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten; anebestēden***, sw. V.: nhd. ausstatten, einrichten; beinged· men, sw. V.: nhd. ausstatten; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bōlen (1), sw. V.: nhd. ausstatten;

dotēren, sw. V.: nhd. dotieren, ausstatten, mit Geld versehen

-- mit Berechtigung jeder Art ausstatten: mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

-- mit einem Privileg ausstatten: mnd. beprivelēgen, beprivelegien, bepriveleggen, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten; beprivelēgēren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten

-- mit einer Rente ausstatten: mnd. berenten, sw. V.: nhd. mit einer Rente ausstatten, mit jährlichen Einkünften ausstatten

-- mit Freiheiten ausstatten: mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

-- mit jährlichen Einkünften ausstatten: mnd. berenten, sw. V.: nhd. mit einer Rente ausstatten, mit jährlichen Einkünften ausstatten

-- mit Morgengabe ausstatten: mnd. bemorgengāven, bemolgāven, bemorgengāven, sw. V.: nhd. mit Morgengabe ausstatten

-- mit Privilegien ausstatten: mnd. begāven, sw. V.: nhd. »begaben«, beschenken, mit Privilegien ausstatten; bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

-- mit Renten ausstatten: mnd. begülden, begulden, sw. V.: nhd. beschenken, mit Renten ausstatten, mit einer Gülte versehen (V.); begüldigen, sw. V.: nhd. beschenken, mit Renten ausstatten, mit einer Gülte versehen (V.)

ausstatten, mnd. ūtberichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern, ausstatten; ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten; ūtvērden***, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtvērdigen*, ūtverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfertigen, abfassen, abfertigen, aussenden, abordnen, ausstatten, ausrüsten; ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.); vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen; wēdemen*, wedemen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widmen«, stiften, ausstatten, dotieren

-- mit Freiheiten ausstatten: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- mit Grundbesitz ausstatten: mnd. ūtbōdelen*, ūtbodelen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern; ūtbōlen* (1), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern

-- mit Vorrechten ausstatten: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

ausstatten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; inged· men***, sw. V.: nhd. ausstatten, einbringen

ausstatten, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; prōvanden, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, ausstatten; prōvidēren, sw. V.: nhd. versorgen, ausstatten, ein Kirchenamt übertragen (V.), eine Pfründe verleihen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; rīken (2), riken, rīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, ausstatten, ausschmücken, den Vermögensstand feststellen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- angemessen ausstatten: mnd. quālificēren, quālificīren, sw. V.: nhd. qualifizieren, befähigt sein (V.), geeignet machen, angemessen ausstatten

-- auf hervorragende Weise ausstatten: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

-- mit einem Privileg ausstatten: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen; prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

-- mit Nahrungsmitteln ausstatten: mnd. prōvandēren*, prōviandēren, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, mit Nahrungsmitteln ausstatten

-- mit Pferden ausstatten: mnd. pērden, perden, sw. V.: nhd. mit Pferden ausstatten, bereiten (V.) (2)

-- schön ausstatten: mnd. putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen

-- sich mit etwas ausstatten: mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

ausstatten, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- Innenräume prunkvoll ausstatten: mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

-- mit geistigen Vorzügen ausstatten: mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

-- mit Helmzier ausstatten: mnd. simēren, sw. V.: nhd. mit Helmzier ausstatten, ritterlich schmücken

-- mit Kleidung ausstatten: mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

-- mit Möbeln ausstatten: mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- mit Schmucksachen ausstatten: mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

ausstatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstattten, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Ausstattung -- weitere Ausstattung, afries. forth-rē-d-e? 1, Sb.: nhd. weiteres Gerät, weitere Ausstattung

Ausstattung, germ. *bergiþō, *bergeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vorrat, Ausstattung

Ausstattung, got. *skairp-a, *skirpa, F. (ō)?: nhd. Ausstattung, Ausrüstung

Ausstattung, ahd. 1ziug* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zeug, Mittel, Ausstattung, Gerät, Ausrüstung; ? follaziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Ausstattung?, Hilfe?, Unterstützung?; garawa* (2) 38?, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawi* 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; garawida* 3, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Ausstattung, Ausrüstung, Vorbereitung; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten; ? skerfa* 4, scerfa, lang., st. F. (ō): nhd. Ausstattung?, Geld?

Ausstattung, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung; beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar; bestiftunge 1, st. F.: nhd. »Bestiftung«, Dotierung, Ausstattung

-- Ausstattung eines Wohnplatzes: mhd. būgeræte, st. N.: nhd. Baugerät, Bauzeug, Baumaterial, Ausstattung eines Wohnplatzes

-- zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr: mhd. badærepfanne*, baderphanne, sw. F., st. F.: nhd. »Baderpfanne«, zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr

Ausstattung, mhd. feitiure, st. F.: nhd. Gestalt, Ausrüstung, Ausstattung, Putz; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gevertele, gefertele*, st. N.: nhd. Ausstattung; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; hūsstiure, st. F.: nhd. »Haussteuer«, Aussteuer, Ausstattung

-- Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug: mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

-- Ausstattung für den Kirchgang: mhd. kirchgerüste, st. N.: nhd. Kirchgerät, Ausstattung für den Kirchgang

Ausstattung, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Ausstattung, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

Ausstattung, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; widemunge, widmunge, st. F.: nhd. »Widmung«, Ausstattung, Dotierung, Wittum, Stiftung an eine Kirche; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil; zuogelt, st. N.: nhd. »Zugeld«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung; zuoschaz, st. N.: nhd. »Zuschatz«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung

Ausstattung, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts; parāt, Sb.: nhd. Ausrüstung, Ausstattung; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial; rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

-- aufwendige Ausstattung: mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

-- Ausstattung einer Salzsiedehütte: mnd. pannenwerk, pannewark, N.: nhd. Ziegelbrennerei, Ausstattung einer Salzsiedehütte

-- Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt: mnd. · vergūt, ōvergūt, overgût, N.: nhd. Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt

Ausstattung, mnd. berādinge, F.: nhd. Beratung, Ausstattung, Heirat; berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung; berēden (4), berēdent, N.: nhd. Vorbereitung, Herstellung, Ausstattung, Ausrüstung; bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft; bewēdeminge, F.: nhd. Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung; bolborch, M.: nhd. Ausstattung, Mitgift; bōlbrenc, bōlbreng, Sb.?: nhd. Ausstattung, was die Frau mit ins bōl bringt

-- durch Ausstattung abfinden: mnd. afberāden, st. V.: nhd. ausberaten (V.), abfinden, aussteuern (Kinder), durch Ausstattung abfinden, abteilen; afbestāden, sw. V.: nhd. abschichten, durch Ausstattung abfinden; afrāden, V.: nhd. abraten, durch Verrat hingeben, durch Ausstattung abfinden

Ausstattung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung; wēdeminge***, F.: nhd. »Widmung«, Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

-- Ausstattung der Frau: mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau; vrouwenrāde, vrouwenrade, vrowenrade, N., F.: nhd. Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

-- die Ausstattung festlegen für: mnd. vörwedderkēren*, vorwedderkēren, sw. V.: nhd. die Aussteuer festlegen für, die Ausstattung festlegen für

Ausstattung, mnd. kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

-- Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter: mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

-- Ausstattung der Brautkiste: mnd. kistenvüllinge, F.: nhd. Füllung der Brautkiste, Ausstattung der Brautkiste

-- Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung: mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

-- Ausstattung einer Kirche: mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

-- Ausstattung einer Pfarrkirche: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

-- heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört: mnd. götzenwerk, N.: nhd. heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört

-- in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung: mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

-- zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Ausstattung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede; sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung; tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

-- Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel: mnd. tāfelrēde, N.: nhd. Tischgerät, Tischzeug, Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel

-- kunstvolle reiche Ausstattung: mnd. sīrlichēt, sīrlicheit, F.: nhd. Pracht, kunstvolle reiche Ausstattung, Schmuck, Zierrat

ausstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstattunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausstattungsgegenstand -- aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst, mnd. prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst

Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ausstattungsgegenstände, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

ausstattungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstattungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausstauben, mnd. ūtstübben*, ūtstubben, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstauben«, Staub ausfegen, wie Staub wegjagen, verjagen

ausstauben, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

ausstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (aussteuben, s. ausschütteln)

ausstäubern, aussteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstäupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstäupung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstechen, got. us-sta-g-g-an* 1, st. V. (3): nhd. ausstechen

ausstechen, ae. ā-sting-an, st. V. (3a): nhd. ausstechen; pȳt-an, sw. V. (1): nhd. ausstechen, drücken, stoßen

ausstechen, afries. ūt-bre-k-a 10, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, ausschlagen, ausstechen; ūt-ste-k-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. ausstechen

ausstechen, as. ūt-s-te-k-an* 2, st. V. (4): nhd. ausstechen

ausstechen, ahd. irstehhan* 2, irstechan*, st. V. (4): nhd. erstechen, ausstechen

ausstechen, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzstechen, ūz stechen, st. V.: nhd. ausstechen; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

ausstechen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten

ausstechen, mnd. ūtstēken*, ūtsteken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstechen, ausmeißeln, durchstechen, ansetzen, anberaumen

ausstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstecken, mhd. ūzstecken, ūz stecken, sw. V.: nhd. »ausstecken«, aufstecken, aufstellen, markieren

ausstecken, mnd. ūtsticken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstecken«, bestimmen, festsetzen, anberaumen

ausstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Aussteckung, mnd. ūtstickinge, mnd.?, F.: nhd. »Aussteckung«, Festsetzung, Anberaumung

aussteckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstehen -- als Pfand ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein

(V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

ausstehen -- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

ausstehen -- als Schuld ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

ausstehen -- als Verkäufer mit Waren ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

Ausstehen -- Ausstehen mit Waren zum Verkauf, mnd. ūtstān, ūtstānt, mnd.?, N.: nhd. Ausstehen mit Waren zum Verkauf, ausstehendes Geld, Anspruch

ausstehen -- zum Verkauf ausstehen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

Ausstehen (zum Verkauf), mnd. vörstāninge* (1), vorstāninge, F.: nhd. Ausstehen (zum Verkauf), Feilbieten, Ladenöffnung

ausstehen, ahd. forasīn* 11, anom. V.: nhd. bevorstehen, ausstehen, übrig sein (V.), beistehen, jemanden beschützen vor

ausstehen, mhd. ūzestān*, ūze stān, an. V.: nhd. übrig sein (V.), ausstehen, verpfändet sein (V.); ūzgeligen 1, st. V.: nhd. ausstehen; ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.); ūzstān, ūzzestān, ūz stān, an. V.: nhd. »ausstehen«, ausbleiben, wegbleiben, ausruhen, fehlen, ausstehen; ūzwesen* (1), ūz wesen, V.: nhd. ausbleiben, ausstehen, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.)

ausstehen, mhd. ūzstān, ūzzestān, ūz stān, an. V.: nhd. »ausstehen«, ausbleiben, wegbleiben, ausruhen, fehlen, ausstehen

ausstehen, mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

ausstehen, mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

ausstehen, mnd. hinderstān***, unr. V.: nhd. ausstehen, im Rückstand sein (V.)

ausstehen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; nāstān, nāchstān*, naestān, st. V.: nhd. rückständig sein (V.), ausstehen, unbezahlt sein (V.); resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben; restēren (1), ristēren, sw. V.: nhd. ausstehen, geschuldet sein (V.)

ausstehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

ausstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstehend, mhd. ūzstellic, Adj.: nhd. ausstehend, festgesetzt, bestimmt
-- nicht ausstehend: mhd. unversezzen 2, unfersezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversäumt, nicht ausstehend

ausstehend, mhd. gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend; hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

ausstehend, mnd. enbūten, enbuten, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen, ausstehend

ausstehend, mnd. hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstendich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend

ausstehend, mnd. nāstellich (1), nāchstellich*, nāstallich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, unbezahlt; nāstendich (1), nāchstendich*, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, unbezahlt

ausstehende -- ausstehende Pacht, mnd. resteh· re*, resteh· r, F.: nhd. ausstehende Pacht

ausstehende -- ausstehende Schuld, mnd. nārest, nāchrest*, nāreste, nārist, nāriste, F.: nhd. »Nachrest«, übriggebliebener Rest, ausstehende Schuld, Restschuld; restant (1), M.: nhd. ausstehende Schuld, Zahlungssäumiger (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); restantie, F.: nhd. ausstehende Schuld

ausstehende -- ausstehende Schuld, mnd. vörsat*, vorsat, N.: nhd. rückständiger Zins, rückständige Miete, ausstehende Schuld

ausstehende -- ausstehende Zahlung, mnd. retente, Sb.: nhd. offener Posten, ausstehende Zahlung

ausstehende -- noch ausstehende Schuld, mnd. inschult, F.: nhd. noch ausstehende Schuld, Haben-Schuld

ausstehender -- ausstehender Betrag, mnd. restēringe, F.: nhd. ausstehender Betrag, Restschuld; restgelt, N.: nhd. »Restgeld«, ausstehender Betrag, Restschuld

ausstehendes -- ausstehendes Geld, mhd. ūzstant, st. M.: nhd. Ausstand, ausstehendes Geld

ausstehendes -- ausstehendes Geld, mnd. ūtstān, ūtstānt, mnd.?, N.: nhd. Ausstehen mit Waren zum Verkauf, ausstehendes Geld, Anspruch

ausstehlen, mhd. ūzstelen*, ūzsteln, ūz steln, st. V.: nhd. »ausstehlen«, sich hinausstehlen, sich hinausschleichen

ausstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussteifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussteigen, ahd. ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzstepfen* 1, ūzstephen*, sw. V. (1a): nhd. herabspringen, ausspringen, aussteigen

aussteigen, mhd. ūzstīgen, sw. V.: nhd. »aussteigen«, hinaussteigen

aussteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussteigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausstellen -- Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen
-- tadelnd ausstellen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten
-- Urkunde ausstellen: mnd. serten***, sw. V.: nhd. Urkunde ausstellen

Ausstellen -- Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte, mnd. kopholt, N.: nhd. Holz von kurzgehaltenen Bäumen, Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte

ausstellen, got. ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen

ausstellen, mhd. ūfspannen, ūf spannen, red. V., st. V.: nhd. aufspannen, ausstellen, ausspannen

ausstellen, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen; ūtstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstellen, hinausschieben, verlängern, ausfertigen; ūtvlīen*, ūtvligen, mnd.?, sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen, Waren zur Schau ordnen, ausstellen
-- als Urkunde ausstellen: mnd. vörserten*, vorserten, sw. V.: nhd. als Urkunde ausstellen
-- Freibrief ausstellen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären
-- fünffach ausstellen: mnd. vīfvachten***, sw. V.: nhd. fünffach machen, fünffach ausstellen, in fünffacher Ausfertigung machen
-- neu ausstellen: mnd. vörn· wen*, vorn· wen,

sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

-- urkundlich ausstellen: mnd. vörnōtelen*, vornōtelen, vornotelen, vornottelen, vornotteln, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen, urkundlich niederlegen, urkundlich ausstellen

-- zum Verkauf ausstellen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

ausstellen, mnd. inrēden (1), sw. V.: nhd. einwenden, ausstellen, widersprechen, zureden, einreden

ausstellen, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

ausstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussteller -- Aussteller einer Urkunde, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Aussteller -- wandernder Aussteller unechter Reliquien, mnd. sternenst· tære*, sternenst· ter, M.: nhd. Landstreicher, wandernder Aussteller unechter Reliquien

aussteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aussteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstellt -- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

ausstellt -- Krämer der unter freiem Himmel ausstellt, mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

Ausstellung -- Gebühr für Ausstellung eine Briefes, mnd. brēvegelt, N.: nhd. Botengeld, Postgeld, Gebühr für Ausstellung eine Briefes

Ausstellung -- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

Ausstellung -- Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden, mnd. schrīfdach, M.: nhd. Tag der Ausstellung amtlicher Urkunden

Ausstellung, mhd. date, dāte, st. F., sw. F.: nhd. Ausstellung, Ausfertigung, Ausfertigungseintrag, Datierung

-- Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden: mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

Ausstellung, mnd. ūtgift, mnd.?, F.: nhd. Herausgabe, Ausfertigung, Ausstellung, Geldausgabe; vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung

ausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausstellungsbank -- als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke, mnd. slachtvenster*, slachvinster, N.: nhd. als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke

ausstemmen -- mit dem Viereisen ausstemmen, mnd. vīren (3), sw. V.: nhd. mit dem Viereisen ausstemmen

aussteppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussterben, mhd. abesterben (1), abe sterben, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, versterben, aussterben, durch Todesfall hinfällig werden (Zahlung)

aussterben, mnd. afsterven, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, durch den Tod entrissen werden, wegsterben, aussterben; ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

aussterben, mnd. vōrgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

aussterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussteubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussteuer, afries. bēd-linz-e 69, bēr-linz-e*, bir-lenz-e, *bed-el-niss-e, st. F. (ō): nhd. Aussteuer; bo-l-d-bre-ng 10, st. M. (a): nhd. Aussteuer; bo-l-d-sket-t 2, bo-l-d-sket, M.: nhd. Aussteuer; fle-t-t-jev-e 11, F.: nhd. Aussteuer

-- als Aussteuer gegeben: afries. fle-t-t-jef-t-ich 1, Adj.: nhd. als Aussteuer gegeben, Aussteuer betreffend

-- Aussteuer betreffend: afries. fle-t-t-jef-t-ich 1, Adj.: nhd. als Aussteuer gegeben, Aussteuer betreffend

Aussteuer, mhd. brūtschaz, st. M.: nhd. »Brautschatz«, Mitgift, Aussteuer; brūtstiure, st. F.: nhd. »Brautsteuer«, Mitgift, Aussteuer; ēwestiure*, ēstiure, st. F.: nhd. Aussteuer, Brautsteuer, Mitgift

Aussteuer, mhd. heimstiure, heinstiure, heimstiuer, heinstiuer, heimstiwer, heinstiwer, st. F.: nhd. Unterstützung, Aussteuer, Mitgift; hīrātstiure, st. F.: nhd. »Heiratsteuer«, Aussteuer; hīstiure, st. F.: nhd. Aussteuer, Brautschatz; hūsstiure, st. F.: nhd. »Haussteuer«, Aussteuer, Ausstattung

Aussteuer, mhd. stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Aussteuer, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

Aussteuer, mnd. berēdenisse, beretnisse, F.: nhd. Aussteuer; boltbringære*, boltbrenger, boldbrenger, M.: nhd. Aussteuer, Mitgift; boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift; brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; ēgelt (1), êgelt, N.: nhd. Heiratsgut in Bargeld, Aussteuer, Mitgift

-- als Aussteuer mitgebrachtes Vieh: mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

-- Arbeit für die Aussteuer: mnd. brūtwerk, N.: nhd. »Brautwerk«, Arbeit für die Aussteuer

-- der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse: mnd. brūtkēse, br· dekēse, M.: nhd. der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse

Aussteuer, mnd. ūtrēdinge, mnd.?, F.: nhd. Ausrüstung (besonders zur Reise von Schiffen), Aussteuer; ūtst· ringe*, ūtsturinge, mnd.?, F.: nhd. Aussteuerung, Aussteuer

-- Aussteuer der Frau: mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau; vrouwenrāde, vrouwenrade, vrowenrade, N., F.: nhd. Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

-- die Aussteuer festlegen für: mnd. vörwedderkēren*, vorwedderkēren, sw. V.: nhd. die Aussteuer festlegen für, die Ausstattung festlegen für

-- Kinder mit einer Aussteuer abfinden: mnd. ūtberāden*, ūtberaden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausberaten (V.), Kinder mit einer Aussteuer abfinden

Aussteuer, mnd. hīrātesgōt*, hīrātsgōt, N.: nhd. Heiratsgut, Brautschatz, Aussteuer; hīrātgōt, N.: nhd. Heiratsgut, Brautschatz, Aussteuer; kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

-- Aussteuer der Braut: mnd. hīrādesgelt, N.: nhd.

»Heiratsgeld«, Heiratsgut, Aussteuer der Braut; kistengewār, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut; kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

-- Aussteuer der Frau: mnd. hēmst· re, heimst· re, hēmst· r, F., N.: nhd. »Heimsteuer«, Aussteuer der Frau, Mitgift; hīrāt, M.: nhd. Heirat, Heiratsgut, eingebrachtes Gut, Aussteuer der Frau

-- Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt: mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt

Aussteuer, mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

-- zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen: mnd. ōrtküssen, N.: nhd. Zierkissen, zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen

aussteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussteuergut, mnd. bōdelgōt, bodelgūt, N.: nhd. unbewegliches Vermögen, Grundvermögen, Landgut, Aussteuergut

aussteuern -- Tochter aussteuern, mhd. heimvertigen, heimfertigen*, sw. V.: nhd. Tochter aussteuern

aussteuern (ein Kind), mnd. ūtrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausberaten (V.), aussteuern (ein Kind); ūtst· ren*, ūtsturen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern (ein Kind), aussenden, von sich tun

aussteuern (Kinder), mnd. afberāden, st. V.: nhd. ausberaten (V.), abfinden, aussteuern (Kinder), durch Ausstattung abfinden, abteilen

aussteuern, afries. ūt-be-l-d-a 12, sw. V. (1): nhd. ausstatten, aussteuern, abfinden; ūt-bō-del-ia 1 und häufiger?, ūt-bē-dl-ia, sw. V. (2): nhd. aussteuern

aussteuern, ahd. widamen* 3, sw. V. (1a): nhd. widmen, ausstatten, aussteuern

aussteuern, mhd. abestiuren, sw. V.: nhd. aussteuern; abewīsen (1), abe wīsen, st. V.: nhd. abweisen, durch Beweis entfernen, aussteuern; beheimstiuren, sw. V.: nhd. aussteuern; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen

aussteuern, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzhīstiuren, ūz hīstiuren, sw. V.: nhd. aussteuern; ūzstiuren, ūz stiuren, sw. V.: nhd. aussteuern, ausstatten; ūzteilen, ūz teilen, sw. V.: nhd. austeilen, aussteuern; ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf; versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

aussteuern, mnd. ūtberichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern, ausstatten; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten

-- mit dem Brautschatz aussteuern: mnd. ūtbōdelen*, ūtbodelen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern; ūtbōlen* (1), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern; ūtbōlschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Brautschatz aussteuern

aussteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Aussteuertisch, mnd. brūtdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch

Aussteuerung, mnd. ūtst· ringe*, ūtsturinge, mnd.?, F.: nhd. Aussteuerung, Aussteuer

-- Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses: mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

-- Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses: mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

aussteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aussteuerwagen -- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird, mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

ausstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

aussticheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstieben, mhd. ūzstieben, ūz stieben, st. V.: nhd. »ausstieben«, als Staub auffliegen, wie Staub auffliegen

ausstieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstöbern, mnd. entstōven*, entst· ven, sw. V.: nhd. ausstöbern, forttreiben

ausstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstockfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstolzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstopfen -- ausstopfen mit, mhd. diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

Ausstopfen (Tätigkeit des Riemers), mnd. stoppen (2), N.: nhd. Stopfen (N.), Ausstopfen (Tätigkeit des Riemers)

ausstopfen, mnd. bestoppen, bestuppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, unterstopfen, verbergen, betrügen, ausstopfen

ausstopfen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

ausstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstörlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausstoß -- Ausstoß von Schmähungen, mnd. schanfēren* (2), schanfērent, N.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen; schanfērture*?, schumferture, mnd.?, F.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen

ausstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausstöße, mhd. ūzpflanza*, ūzphlanza, st. F. Pl.: nhd. Entsendungen, Ausstöße

Ausstoßen -- Ausstoßen von Scheulauten, mnd. schüchteren (2), N.: nhd. Einschüchtern, Einschüchterung, Ausstoßen von Scheulauten

ausstoßen -- knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

ausstoßen -- laute Klage ausstoßen, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

ausstoßen, ausstossen, ausstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther ausstoszen)

ausstoßen, an. ȳt-a, sw. V.: nhd. aussetzen, ausstoßen

ausstoßen, ae. ā-mā-n-s-ian, ā-mā-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. verfluchen, ausstoßen; gor-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. blicken, starren, ausstoßen, auswerfen; in-drī-f-an, st. V. (1): nhd. ejakulieren, ausstoßen; ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausstoßen, äußern, überfließen, überströmen, verkünden; s-por-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen; s-por-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen

ausstoßen, afries. ūt-stê-t-a* 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. ausstoßen

ausstoßen, ahd. ūzfirstōzan* 6, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, forttreiben; ūzfirtrīban* 3, st. V. (1a): nhd. vertreiben, verbannen, ausstoßen; ūzsenten* 18, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausschicken, ausstoßen, aussenden in, fortwerfen, vertreiben; ūzstōzan* 12, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, hinausstoßen, heraustreiben, vertreiben

-- aus der Gemeinde ausstoßen: ahd. firmeinsamōn 3?, sw. V. (2): nhd. ausstoßen, aus der Gemeinde ausstoßen

-- einen leichten Schrei ausstoßen: ahd. irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren

ausstoßen, ahd. firmeinsamēn* 1, sw. V. (3): nhd. ausstoßen, bannen; firmeinsamōn 3?, sw. V. (2): nhd. ausstoßen, aus der Gemeinde ausstoßen; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; irmeinsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausstoßen, ausschließen; irroffezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, ausstoßen

Ausstoßen, ahd. roffezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rülpsen, Ausstoßen

ausstoßen, mhd. ūzgewerfen, ūz gewerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, ausstoßen; ūzjesen, sw. V.: nhd. ausstoßen; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

-- aus der Gemeinschaft ausstoßen: mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen

-- ausstoßen von: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen

-- Geschrei ausstoßen: mhd. wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen

ausstoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- ausstoßen aus: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen: mhd. snodelen, sw. V.: nhd. durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen

ausstoßen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

-- grollende brummende Töne ausstoßen: mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen

ausstoßen, mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.); ūtstōten*, ūtstoten, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), verbannen, in Stich verkaufen (Butter), aushökern; ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- als unwürdig ausstoßen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- aus der Gemeinschaft ausstoßen: mnd. vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren

-- aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen: mnd. ūtmēnschoppen*, ūtmēnschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen

-- Fluch ausstoßen: mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen

-- Fluchworte ausstoßen: mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen

ausstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausstoßender -- Flüche Ausstoßender, mnd. vl· kære*, vl· kēr, vl· kēre, vl· ker, vlōker, M.: nhd. »Flucher«, Fluchender, Flüche Ausstoßender

Ausstoßung, mnd. vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss

-- Ausstoßung aus einem Kollegium: mnd. ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung

ausstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausstottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstrahlen, mhd. ūzliuhten, ūz liuhten, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, ausstrahlen, ausstrahlen auf, widerspiegeln, weitergeben

-- ausstrahlen auf: mhd. ūzliuhten, ūz liuhten, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, ausstrahlen, ausstrahlen auf, widerspiegeln, weitergeben

-- nach allen Seiten hin ausstrahlen: mhd. vrenzen, sw. V.: nhd. nach allen Seiten hin ausstrahlen

ausstrahlen, mnd. glensen (1), glentzen, sw. V.: nhd. glänzen, Glanz hervorbringen, ausstrahlen, glänzend sein (V.)

ausstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstrählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstrahlend -- von der Sonne ausstrahlend, mhd. sunnenblicke, Adj.: nhd. von der Sonne ausstrahlend

Ausstrahlender -- Scheu Ausstrahlender, mhd. schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet)

Ausstrahlung, ahd. ūzsanta* 1, st. F. (ō): nhd. Aussendung, Ausstrahlung, Abschleudern

Ausstrahlung, mhd. ūzglanz, st. M.: nhd. Ausstrahlung

ausstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstrecken, germ. *raikjan, *reikjan, sw. V.: nhd. reichen, ausstrecken

ausstrecken, got. uf-rak-jan* 8, sw. V. (1): nhd. aufrecken, ausstrecken, hinaufziehen; uf-þan-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausdehnen, ausstrecken, nach etwas trachten

ausstrecken, an. rēt-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gerade machen, ausstrecken, einrichten, ordnen, büßen

-- die Hände so weit wie möglich ausstrecken: an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

-- sich ausstrecken: an. gæg-ja-st, sw. V.: nhd. sich ausstrecken, mit dem Blick hinschielen

ausstrecken, ae. ā-ty-h-t-an, ā-ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. recken, ausstrecken; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen

ausstrecken, anfrk. then-n-en* 9, then-n-on, sw. V. (1): nhd. dehnen, ausdehnen, spannen, ausstrecken

ausstrecken, as. bi-wer-p-an* 7, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, werfen, ausstrecken, umringen, sich umgeben

ausstrecken, ahd. anadennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausstrecken, hinstrecken, zücken, drohend entgegenhalten; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; foragidennen* 1, sw. V. (1b): nhd. ausstrecken, ausdehnen, erhalten (V.), hervorkehren; gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken; gispreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausstrecken, fortpflanzen, bekannt machen; hinarekken* 2, hinarecken*, sw. V. (1a): nhd. ausstrecken, hinabbiegen; hinarerten* 2, sw. V. (1a): nhd. ausstrecken, wiedergeben; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; irdennen* 13, sw. V. (1b): nhd. »erdehnen«, ausdehnen, spannen, ausbreiten, ausstrecken, entreißen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; strekken* 7, strecken*, sw. V. (1a): nhd. »strecken«, ausstrecken, hinstrecken, sich erstrecken

-- die Glieder behaglich ausstrecken: ahd. girigilōn* 9, sw. V. (2): nhd. zur Ruhe betten, die Glieder behaglich ausstrecken, hegen

-- die Hand ausstrecken: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

ausstrecken, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf

-- ausstrecken nach: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

ausstrecken, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen; ūzregen, ūz regen, st. V.: nhd. ausstrecken; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zerstrecken, sw. V.: nhd. auseinanderstrecken, ausstrecken

-- ausstrecken an: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- ausstrecken in: mhd. zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

-- ausstrecken nach: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

-- ausstrecken zu: mhd. ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen

-- sich ausstrecken: mhd. ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- weit ausstrecken: mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten

-- wie Zweige ausstrecken: mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

ausstrecken, mhd. ūzstrecken, ūz strecken, sw. V.: nhd. »ausstrecken«, ausdehnen

ausstrecken, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken; gestrecken, sw. V.: nhd. »strecken«, ausstrecken; hinstrecken, hin strecken, sw. V.: nhd. »hinstrecken«, ausstrecken

ausstrecken, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- sich ausstrecken: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

ausstrecken, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- ausstrecken gegen: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- ausstrecken nach: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- sich ausstrecken: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

ausstrecken, mnd. brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

-- die Hand ausstrecken nach: mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

ausstrecken, mnd. ūtrēken, ūtreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreichen«, herausreichen, ausbezahlen, ausstrecken, ausbreiten; ūtstrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstrecken, (Geld) vorstrecken, vorschießen, auslegen, erstrecken

ausstrecken, mnd. gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen

Ausstrecken, mnd. nēderstreckinge*, nēderstrekkinge, F.: nhd. Ausstrecken, Sich-Niederlegen (zum Essen)

ausstrecken, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

ausstrecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

ausstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstreckend -- sich ausstreckend ergreifen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

Ausstreckender -- Gebeine der Menschen Ausstreckender, mnd. streckebēn, streckebein, streckbein, M.: nhd. »Streckbein«, Gebeine der Menschen Ausstreckender

Ausstreckender -- Gebeine der Menschen Ausstreckender, mnd. streckevōt, streckvōt, M.: nhd. »Streckfuß«, Name eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebeine der Menschen Ausstreckender

ausstreckrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstreckt -- Bank auf der sich der Faule ausstreckt, mnd. vūlbank, F.: nhd. Bank auf der sich der Faule ausstreckt

Ausstreckung, mhd. ūzstrackunge, st. F.: nhd. »Ausstreckung«, Recken (N.); ūzstreckunge, st. F.: nhd. »Ausstreckung«, Ausdehnung, Umfang

Ausstreckung, mnd. ūtstreckinge, mnd.?, F.: nhd. Ausstreckung, Ausdehnung, Erstreckung, Belauf, Betrag

ausstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstrehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausstreichen -- durch Ausstreichen tilgen, mnd. gāderen (2), gadderen, sw. V.: nhd. mit einem Gatter versehen (V.), mit Gitterwerk versehen (V.), ausstreichen, durchstreichen, durch Ausstreichen tilgen

ausstreichen, mhd. ūzstrīchen, ūz strichen, st. V.: nhd. »ausstreichen«, ausmalen

ausstreichen, mhd. hinstrīchen, hin strīchen, st. V.: nhd. ausstreichen, tilgen

ausstreichen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

ausstreichen, mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

ausstreichen, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen; ūtstrīken*, ūtstriken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstreichen, anstreichen, ausmalen, ausweißen; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

ausstreichen, mnd. gāderen (2), gadderen, sw. V.: nhd. mit einem Gatter versehen (V.), mit Gitterwerk versehen (V.), ausstreichen, durchstreichen, durch Ausstreichen tilgen

ausstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstreicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstreichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstreichkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausstreichung, nhd., F.: nhd. Ausstreichung, Ausstreichen, E.: s. ausstreichen; L.:, Luther

ausstreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstreifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstreiten, mhd. ūzstrīten, ūz strīten, st. V.: nhd. »ausstreiten«

ausstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstreuen, idg. *bhes- (1), V.: nhd. abreiben, zerreiben, ausstreuen

ausstreuen, got. tah-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2): nhd. reißen, zerren, ausstreuen

ausstreuen, an. hvirf-l-a, sw. V.: nhd. wirbeln, ausstreuen

ausstreuen, ae. ge-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen, ausstreuen, einpflanzen; sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen, ausstreuen, einpflanzen

ausstreuen, as. ūt-strô-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. ausstreuen

ausstreuen, ahd. 8zetten* 4, sw. V. (1b): nhd. ausstreuen, zerstreuen, verteilen; 6ziweiben* 10, sw. V. (1a): nhd. verstreuen, zerstreuen, ausstreuen, auseinandertreiben; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; irsprengen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, verbreiten, bekanntmachen; spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen; sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

-- fein verteilt ausstreuen: ahd. fewen* 2, fouwen*, sw. V. (1b): nhd. sieben (V.), fein verteilt ausstreuen

ausstreuen, mhd. beströuwen, bestrouwen, bestriuwen, bestrouen, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken, ausstreuen, umherstreuen, verstreuen, bestreuen mit

ausstreuen, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææn, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke); ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

ausstreuen, mhd. umbeströuwen, umbe ströuwen, sw. V.: nhd. ausstreuen, austeilen; ūzrēren, ūz reren, sw. V.: nhd. herausfallen lassen, ausstreuen; vergriezen, fergriezen*, st. V.: nhd. zerkleinern, ausstreuen, überströmen, überschütten; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

-- ausstreuen in: mhd. zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien

ausstreuen, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

ausstreuen, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

ausstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausstreuender -- Mist Ausstreuender, mnd. meswerpære*, meswerper, mistwerper, M.: nhd. Mist Ausstreuender

Ausstreuer -- Ausstreuer von Lügen, mnd. gētel· gen, M.: nhd. »Lügengießer«, Gießlügen?, Verleumder, Ausstreuer von Lügen

ausstreuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstreunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausstreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausströmen -- Brodem ausströmen, mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

ausströmen -- Dunst ausströmen, mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

ausströmen, ahd. rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; ūzfliozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausfließen, hervorfließen, herausfließen, ausströmen, ausschwemmen, ausscheiden; ūzrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. herausfließen, herauslaufen, ausströmen; ūzsprengen* 1, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausströmen

-- ausströmen lassen: ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen

ausströmen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Ausströmen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

ausströmen, mhd. ūzerdiezen, ūz erdiezen, st. V.: nhd. ausströmen, herausströmen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

Ausströmen, mhd. ūzgevlozzenheit, ūzgeflozzenheit*, st. F.: nhd. Ausströmen, Ausgießen

ausströmen, mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten

Ausströmen, mhd. ūzguz, st. M.: nhd. »Ausguss«, Ausgießung, Ausströmen

ausströmen, mhd. ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

-- ausströmen in: mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten

-- ausströmen von: mhd. ūztrehen, sw. V.: nhd. ausströmen von

ausströmen, mhd. ecken (2), sw. V.: nhd. schmecken, riechen, ausströmen, ausströmen von Geruch

Ausströmen, mhd. entgiezunge, st. F.: nhd. Ausgießen, Ausströmen

ausströmen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- ausströmen von Geruch: mhd. ecken (2), sw. V.: nhd. schmecken, riechen, ausströmen, ausströmen von Geruch

ausströmen, mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

ausströmen, mhd. rivieren (1), sw. V.: nhd. nachprüfen, zurechtlegen, den Bezirk im Gehen mustern, ausströmen

ausströmen, mhd. switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus

-- Leichengeruch ausströmen: mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

ausströmen, mnd. ūtvloien, mnd.?, sw. V.: nhd. ausströmen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.); vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen ausströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausströmendes -- ausströmendes Wasser, mhd. übervlōz, st. M., st. N.: nhd. ausströmendes Wasser

Ausströmung, ahd. wallōntī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausströmung

Ausströmung, mhd. durchvliezunge, durvliezunge, durchfliezunge*, durfliezunge*, st. F.: nhd. »Durchfließung«, Ausströmung, Durchströmung, Emanation

Ausströmung, mhd. umbegiez, ummegiez, st. M.: nhd. Ausströmung; ūzvluot, ūzfluoz*, st. F.: nhd. »Ausflut«, Ausströmung; ūzvluz, ūzfluz*, st. M.: nhd. Ausfluss, Quelle, Strömung, Ausströmung, Strom, Gnade; ūzwal (1), st. M.: nhd. Ausströmung; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

ausstrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausstuerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausstufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstürmen, mhd. ūzstürmen*, ūz stürmen, ūzsturmen, sw. V.: nhd. »ausstürmen«, ausschwärmen aus

ausstürmen, mnd. ūtstörmen*, ūtstormen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstürmen«, erstürmen

ausstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausstürzen, mnd. ūtstörten*, ūtstorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstürzen«, vergießen

ausstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausstürzung, mnd. ūtstörtinge*, ūtstortinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausstürzung«, Vergießung

aussuchen, ae. ā-sœ̄c-an, ā-sēc-an, sw. V. (1): nhd. aussuchen, auswählen, untersuchen, fragen; céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; réo-d-ian, sw. V. (2): nhd. anordnen, vorbereiten, aussuchen

aussuchen, ahd. gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen

aussuchen, mhd. besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; durchlesen, st. V.: nhd. durchlesen, gründlich lesen, aussuchen, durchforschen

aussuchen, mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen; ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu

Aussuchen, mhd. ūzerwelen* (2), ūzerweln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auserwählen, Auswählen, Aussuchen

aussuchen, mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen

-- aussuchen aus: mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen; ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu

-- aussuchen zu: mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen; ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu

aussuchen, mhd. ūzsuochen (1), ūz suochen, sw. V.: nhd. »aussuchen«, erfragen

Aussuchen, mhd. ūzsuochen (2), st. N.: nhd. »Aussuchen«, Herumsuchen

aussuchen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

aussuchen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

aussuchen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

aussuchen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

aussuchen, mnd. ūtlēsen (1), ūtlesen, mnd.?, st. V.: nhd. auslesen, aussuchen; ūts· ken*, ūtsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aussuchen, auswählen, auf eine Handelsreise gehen, aussegeln; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

aussuchen, mnd. gek· ren***, sw. V.: nhd. wählen, aussuchen; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

aussuchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- für den Kriegsdienst aussuchen: mnd. munsteren, munstern, monstern, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen, besichtigen, überprüfen, für den Kriegsdienst aussuchen

aussuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

aussuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussüffeln, mhd. ūzsuggelen*, ūzsuggeln, sw. V.: nhd. »aussuggeln«, aussüffeln

aussuggeln, mhd. ūzsuggelen*, ūzsuggeln, sw. V.: nhd. »aussuggeln«, aussüffeln

aussühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussündigen, mhd. ūzgesünderet, ūzgesündert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aussündigen«

aussung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aussürfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

aussüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

aust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austäfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austag, mhd. ūztac, st. M.: nhd. »Austag«, Endtermin, schweizerischer Frühling

austag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austagfroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austaldus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auständeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austapezieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

austasten, mnd. ūttasten, mnd.?, sw. V.: nhd. »austasten«, ausgreifen, Hand anlegen (zum Arbeiten), machen, herstellen

austat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austatten, ahd. bistekken* 1, bistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, bestecken, vollhängen, austatten

Austausch -- im Austausch für, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Austausch, an. vīx-l, st. N. (a): nhd. Wechsel, Austausch

Austausch, ahd. hertida (2) 1, st. F. (ō): nhd. Tausch, Austausch, Wechsel; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Austausch, mhd. ūzwehsel, st. M.: nhd. Auswechsel, Austausch, Entschädigung, Ersatz; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

Austausch, mnd. kūt, M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch

Austausch, mnd. mangelinge (3), F.: nhd. Austausch, Warenverkehr

Austausch, mnd. ümmeb· tinge*, ummebutinge, mnd.?, F.: nhd. Umtausch, Austausch, Vertauschung; vörwesselinge*, vorwesselinge, vorweslinge, F.: nhd. Tausch, Austausch, Einwechselung, Umwechselung; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz

austausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austauschbar, mnd. refōrmābel, Adj.: nhd. »reformierbar«, nicht eindeutig, veränderlich, austauschbar

austauschen -- Geheimnisse austauschen, mhd. miterūnen, sw. V.: nhd. »mitraunen«, Geheimnisse austauschen, Vertraulichkeiten austauschen mit

austauschen -- Geiseln austauschen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

austauschen -- Geiseln austauschen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

austauschen -- unbewegliches Gut rechtlich austauschen, mnd. makschiften V., nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen, austauschen -- unbewegliches Gut rechtlich austauschen: mnd. makschiften V.: nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen

austauschen -- Vertraulichkeiten austauschen mit, mhd. miterūnen, sw. V.: nhd. »mitraunen«, Geheimnisse austauschen, Vertraulichkeiten austauschen mit

austauschen (Hörige gegen andere Hörige), mnd. ūtwesselen, mnd.?, sw. V.: nhd. auswechseln, austauschen (Hörige gegen andere Hörige)

austauschen, ae. be-wrī-x-l-an, be-wrī-x-l-ian, sw. V.: nhd. wechseln, tauschen, austauschen, verkaufen

austauschen, afries. bi-wix-l-ia* 1, sw. V. (2): nhd. austauschen, auswechseln

austauschen, ahd. brengen* 8, sw. V. (1a): nhd. bringen, darbringen, austauschen, herbeiführen, verleihen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; firwehsalen* 4, firwihsilen*, sw. V. (1a): nhd. wechseln, tauschen, umwechseln, vertauschen, austauschen

austauschen, mhd. abewehselen* 5, abewehseln, abe wehseln, sw. V.: nhd. »abwechseln«, auswechseln, austauschen, umtauschen, durch Tausch erwerben; beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

austauschen, mhd. ūzwehselen*, ūzwehseln, ūz wehseln, sw. V.: nhd. auswechseln, austauschen

austauschen, mnd. ūtb· ten*, ūtbuten, mnd.?, sw. V.: nhd. austauschen; vörmangelen*, vormangelen, sw. V.: nhd. vertauschen, austauschen, verhökern (Bedeutung örtlich beschränkt), verwirtschaften (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörwesselen*, vorwesselen, vorweslen, vorwisselen, sw. V.: nhd. »verwechseln«, wechseln, vertauschen, im Tauschgeschäft weggeben, austauschen; wesselen (1), weslen, wislen, V.: nhd. »wechseln«, austauschen, vertauschen

austauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austauschgegner, mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner

austauschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austeidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austeidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austeidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Austeilen -- sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

-- spendend austeilen: mhd. verspenden, ferspenden*, sw. V.: nhd. »verspenden«, spendend austeilen

-- übermäßig austeilen: mhd. überteilen, sw. V.: nhd. übervorteilen, übermäßig austeilen

-- verschwenderisch austeilen: mhd. verdœsen, ferdœsen*, sw. V.: nhd. verschwenderisch austeilen

austeilen -- Zucker austeilen, mnd. suckerūtdēlen* (1)**, sw. V.: nhd. »Zucker austeilen«

austeilen -- zum Essen austeilen, got. fra-at-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. zum Essen austeilen

Austeilen, Austheilen, nhd., N.: nhd. Austeilen, Austeilung; E.: s. austeilen; L.:, Luther (Austheilen)

austeilen, austheilen, nhd., sw. V. nhd. austeilen; E.: s. aus, teilen; L.:, Luther (austheilen)

austeilen, ae. bry-t-t-ian, bry-t-t-an, sw. V. (2): nhd. verteilen, austeilen, beherrschen, besitzen, genießen; dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen; ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, austeilen, aufteilen; ge-lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen

austeilen, as. dê-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. teilen, austeilen, sich trennen; gi-dê-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verteilen, austeilen

austeilen, ahd. 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; gebēn* 1, sw. V. (3): nhd. geben, austeilen; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; giteilen* 10, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, ausgeben, übervorteilen; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; ūzgeban* 3, st. V. (5): nhd. ausgeben, herausgeben, austeilen, ausschütten, verheiraten?; ūzliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »auslosen«, austeilen

austeilen, mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen

austeilen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

austeilen, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

austeilen, mhd. umbegeben (1), umbe geben, umgeben, ummegeben, st. V.: nhd. austeilen, umgeben (V.), einschließen, umschließen, umfangen; umbeströuwen, umbe ströuwen, sw. V.: nhd. ausstreuen, austeilen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzteilen, ūz teilen, sw. V.: nhd. austeilen, aussteuern; verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben; verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

-- an Einzelne austeilen: mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

-- austeilen in: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- austeilen über: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- ringsum austeilen: mhd. umbeteilen, umbe teilen, umbteilen, sw. V.: nhd. ringsum austeilen

-- Schläge austeilen: mhd. vartieren, fartieren*, sw. V.: nhd. Schläge austeilen

austeilen, mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; distribuēren, destribuēren, sw. V.: nhd. austeilen, zuteilen

austeilen, mnd. ūtdēlen***, sw. V.: nhd. austeilen; vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

austeilen, mnd. lōsdēlen, lōsdeilen, sw. V.: nhd. austeilen; mitdēlen***, mitdeilen, sw. V.: nhd. mitteilen, zuteilen, austeilen; panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- den Friedenskuss austeilen: mnd. pēsegēven, pēzegēven, petzegēven, st. V.: nhd. den Friedenskuss austeilen

austeilen, mnd. spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern

-- Almosen austeilen: mnd. spenden, spinden, sw. V.: nhd. spenden, schenken, Almosen austeilen

austeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austeilende -- die Präbenden austeilende Domherr, mnd. ? prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

Austeilender -- bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

Austeilender -- Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, mnd. bērsl· tære*, bērsl· ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

austeilender -- den Friedenskuss austeilender Priester, mnd. pēsegēvære*, pēsegēver, pecegēver, M.: nhd. den Friedenskuss austeilender Priester

Austeiler, Austheiler, nhd., M.: nhd. Austeiler, Austeilender; E. s. austeilen, er; L.:, Luther (Austheiler)

Austeiler, an. hrað-i, sw. M. (n): nhd. Austeiler; mi-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Geber, Austeiler

Austeiler, ae. bry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Verteiler, Austeiler, Spender, Geber, Fürst, Herr

Austeiler, ahd. spentāri 6, st. M. (ja): nhd. Verwalter, Wirtschafter, Austeiler, Ausgeber

Austeiler, mhd. ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber

Austeiler, mhd. teilære, teiler, st. M.: nhd. Teiler, Vermittler, Austeiler, Verteiler

austeiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Austeilerin, mhd. ūzgebærinne*, ūzgeberinne, st. F.: nhd. »Ausgeberin«, Austeilerin, Auszahlerin, Schaffnerin, Anstifterin, Urheberin

Austeilerin, mhd. teilærinne*, teilerinne, st. F.: nhd. »Teilerin«, Austeilerin

austeilt -- der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt, mnd. hāverschrīvære*, hāverschrīvēre, hāverschrīvēr, hāverschrīver, M.: nhd. Haferschreiber, der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt

austeilt -- Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt, mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

austeilt -- Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt, mnd. hāverknecht, M.: nhd. Großknecht, Futtermeister, Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt

austeilt -- Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt, mnd. hāvermētære*, hāvermētēre, hāvermētēr, hāvermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

austeilt -- Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt, an. mæl-ing-r, st. M. (a): nhd. Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt

austeilt -- Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

austeilt -- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

Austeilung -- ein Maß für die Austeilung von Getreide, mnd. spendeschēpel, spentschēpel, M.: nhd. »Spendescheffel«, ein Maß für die Austeilung von Getreide

Austeilung von Essen (N.), mnd. spīsen (2), spīsent, N.: nhd. »Speisen« (N.), Austeilung von Essen (N.), Armenspeisung, Beköstigung, Bewirtung, Verproviantierung

Austeilung, Austheilung; nhd., F.: nhd. Austeilung; E.: s. austeilen, ung; L.:, Luther (Austheilung)

Austeilung, ae. ge-stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung

Austeilung, ahd. spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung; spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung; wītspentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Austeilung, Spendung, weit gestreute Austeilung

-- Land der Austeilung: ahd. leistilant* 1, st. N. (a): nhd. »Leistungsland« (?), Land der Austeilung

-- weit gestreute Austeilung: ahd. wītspentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Austeilung, Spendung, weit gestreute Austeilung

Austeilung, mnd. bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung; bedēlinge, bedeilinge, F.: nhd. Austeilung; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; distribūtie, F.: nhd. Austeilung, Verteilung

Austeilung, mnd. mitdēlinge, mitdeilinge, F.: nhd. Zuteilung, Austeilung

-- liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses: mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale; pēsebret, pecebret, pēzebret, petzebret, pēsepebret, pāsbret, N.: nhd. Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēsekr· ze, pēsekr· z, pēzekr· zem pēzkr· ze, petzkr· ze, petzekr· ze, pēskr· ze, peeskr· ze, peeßkr· ze, pācemkr· ze, pēsecruce, N.: nhd. Kusskreuz, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

-- zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester: mnd. prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

Austeilung, mnd. vörrēken* (2), vorrēkent, N.: nhd. Austeilung, Darbietung; vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

austeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auster, an. ost-r-a, sw. F. (n): nhd. Auster

Auster, ae. ost-r-e, sw. F. (n): nhd. Auster

Auster, ahd. skalatrago* 1, scalatrago*, sw. M. (n): nhd. »Schalenträger«, Krustentier, Auster; skertifedara* 6, scertifedera, st. F. (ō): nhd. ein Schaltier, Muschel, Schildkröte, Auster

Auster, mhd. ōster (5), st. M.: nhd. Auster

Auster, mnd. ōster (2), oester, ouster, ōstre, ōstrie, mnd.?, F.?: nhd. Auster, essbare Meeresmuschel; ōsterke, F.: nhd. »Austerchen«, Auster; ōsterken, F.: nhd. »Austerchen«, Auster

auster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austerbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

austerbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Austerchen, mnd. ōsterke, F.: nhd. »Austerchen«, Auster; ōsterken, F.: nhd. »Austerchen«, Auster

austerdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

austerndieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerndiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austernesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austernfischer, an. tjald-r, st. M. (ja): nhd. Austernfischer

austernfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

austernpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austernregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Austernschale, ahd. aostorskala* 1, aostorscala*, st. F. (ō): nhd. Austernschale

Austernschalen -- aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk, mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk

austernwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

austerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austerschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austerstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austerwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austhedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austheeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

austheilbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

austheilen, nhd.: Vw. s. austeilen; L.: DW (austheilen), Luther

austheiler, nhd., M.: Vw.: s. Austeiler; L.: DW (austheiler), Luther (Austheiler)

austheilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austheilung, nhd., F.: Vw. s. Austeilung; L.: DW (austheilung), Luther (Austheilung)

austhränen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austhun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

austhun, nhd.: Vw.: s. austun ; L.: DW (austhun), Luther (austhun)

austhürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austiefen, mnd. dūpen, sw. V.: nhd. austiefen, vertiefen, in die Tiefe tauchen, einsenken in

austiefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austiefung, mnd. dūpinge, F.: nhd. Vertiefung, Austiefung, Verbesserung des Tiefs (Fahrstraße im Strom)

-- Abgabe der Schiffe zur Austiefung: mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

-- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete: mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

-- Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen: mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

austilgen, ahd. firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; ? ūzgiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. herauswinden, wegreißen, austilgen?

austilgen, mhd. ūztīligen*, ūztilgen, ūz tīligen, ūz tilgen, sw. V.: nhd. austilgen; vertīligen*, vertiligen, vertilgen, vertilken, vertīljen, sw. V.: nhd. wegtilgen, vertilgen, austilgen, vernichten; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden

austilgen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

austilgen, mnd. ūtdēlgen*, ūtdeligen, ūtdelgen, mnd.?, sw. V.: nhd. austilgen; vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

austilgen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

austilgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austilgen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

austilglich, mhd. tilklich***, tilglich, Adj.: nhd. austilglich; tilklīche***, tilglīche, Adv.: nhd. austilglich

austippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austoben -- durch Reden austoben, mnd. vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten

austoben -- sich austoben, mhd. erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

austoben -- sich austoben, mnd. ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen

austoben, mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden; verwüeten, verwūten, ferwüeten*, ferwūten*, sw. V.: nhd. ganz in Wut geraten (V.), wahnsinnig werden, austoben, den Verstand verlieren

austoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

austochtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

austöhnen, ahd. krahhōn* 6, krachōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, knistern, brechen, stöhnen, austöhnen, altersschwach sein (V.)

austollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

austonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austraben, mhd. ūzdraben, ūz draben, ūzdraven, ūzdrafen*, sw. V.: nhd. »austraben«, ausreiten; ūztraben, sw. V.: nhd. »austraben«, ausreiten

austraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

austracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraegalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraegalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraegkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austraeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Austrag -- Austrag einer Sache, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Austrag, mhd. ūztrac, st. M.: nhd. Austrag, Schlichtung, Entscheidung

Austrag, mhd. endunge, st. F.: nhd. »Endung«, Ende, Vollendung, Vollführung, Austrag

Austrag, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Austrag, mnd. ūtdrach, mnd.?, M.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdracht, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdrāginge*, ūtdraginge, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache

-- zum Austrag bringen ausrüsten: mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

austrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

austrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austragbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austragen -- einen Ringkampf austragen, mnd. ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

austragen -- schwer zum austragen, ae. ? for-gė-ng-e, Adj.: nhd. schwer zum austragen?

Austragen -- zum Austragen bringen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

austragen -- zum Verkauf austragen, mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen

austragen, ahd. uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

austragen, mhd. berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berehtigen, sw. V.: nhd. ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten

austragen, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren

Austragen, mhd. ūztragen (2), st. N.: nhd. »Austragen«, Hinaustragen, Tod

austragen, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

-- gerichtlichen Zweikampf austragen: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

-- Wettstreit austragen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

austragen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Speerkampf austragen: mhd. tjostieren (1), tjostiuren, jostieren, justieren, justiuren, schustieren, sw. V.: nhd. Speerkampf austragen, Zweikampf ausfechten, Lanzenangriff führen

austragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden

austragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

austragend, mhd. ūztragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »austragend«

Austräger -- städtischer Austräger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

austräger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Austrägerin, mhd. ūztregærinne, ūztregerinne, st. F.: nhd. »Austrägerin«

austrägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

austräglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

austräglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austragrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austragsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austragster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austragstuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Austragung, mhd. trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung

austragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austrauern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

austräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austreiben -- durch Beschwörung austreiben, mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

austreiben -- Feuchtigkeit austreiben aus, mnd. vördr· gen*, vordr· gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus

Austreiben -- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen, mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

Austreiben des Viehes auf die Weide (F.) (2), mnd. vēdrift, veidrift, F.: nhd. Weg auf dem das Vieh zur Weide (F.) (2) getrieben wird, Viehtrift, Viehweide, Austreiben des Viehes auf die Weide (F.) (2), Weiderecht

austreiben, germ. *uzdreiban, st. V.: nhd. austreiben

austreiben, got. us-drei-b-an 12, st. V. (1), m. Dat. oder m. Akk: nhd. austreiben, vertreiben; us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

austreiben, ae. ? ā-þrȳn, sw. V.: nhd. berauben, austreiben?; ge-ūt-ian, sw. V. (2): nhd. austreiben, entwenden

austreiben, ae. ūt-ian, sw. V. (2): nhd. austreiben, entwenden

austreiben, ae. scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen

austreiben, anfrk. far-drī-v-an* 1, st. V. (1): nhd. »vertreiben«, austreiben

austreiben, ahd. firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; fluhten* 2, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben; irstouben* 2, sw. V. (1a): nhd. austreiben, verscheuchen, verwirren, aufhetzen; irtrīban* 2, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, verstoßen, scheiden; ūzfirstōzan* 6, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, forttreiben; ūzirtrīban* 3, st. V. (1a): nhd. austreiben, forttreiben, verbannen; ūzirwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, austreiben, hinaustreiben; ūzstōzan* 12, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, hinausstoßen, heraustreiben, vertreiben; ūztrīban* 15, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, hinaustreiben, verbannen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

austreiben, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūzjagen, ūz jagen, sw. V.: nhd. »ausjagen«, herausjagen, verjagen, austreiben, hinauswerfen, heraustreiben; ūzrūmen, ūz rūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, Platz machen, schaffen, wegräumen, austreiben; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; ūzwahsen, ūz wahsen, st. V.: nhd. »auswachsen«, ausschlagen, austreiben; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden; ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln; vürben (1), vurben, vürwen, vurwen, fürben*, furben*, fürwen*, furwen*, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, putzen, fegen, austreiben, befreien

austreiben, mhd. saffen, sw. V.: nhd. saftig werden, austreiben, mit Saft füllen

Austreiben, mhd. vürben (2), fürben*, st. N.: nhd. Reinigen, Säubern, Putzen, Fegen, Austreiben, Befreien

austreiben, mhd. vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

-- austreiben aus: mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

austreiben, mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben; ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; v˙ rdrīven, st. V.: nhd. »vortreiben«, hinaustreiben (Vieh), austreiben; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

austreiben, mnd. gr˙ nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen

austreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Austreiber, ahd. ūztrībāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vertreiber, Austreiber; ūztrībo 1, sw. M. (n): nhd. Austreiber, Antreiber

austreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreibheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreibling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Austreibung, mhd. ūzgetrībenheit, st. F.: nhd. Austreibung, Läuterung; ūztrībunge, st. F.: nhd. Austreibung

Austreibung, mnd. vördrīf***, F.: nhd. Vertreibung, Austreibung; vördrift*, vordrift, F.: nhd. Vertreibung, Austreibung; vördrīven* (2), vordrīven, N.: nhd. »Vertreiben«, Vertreibung, Austreibung

austreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

austreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austreten, ahd. intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen

austreten, mhd. ūztreten (1), ūz treten, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausweichen, abweichen (V.) (2), abbiegen; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

austreten, mhd. ūztreten (2), ūz treten, sw. V.: nhd. »austreten«, niedertreten

austreten, mhd. entgiezen, engiezen, st. V.: nhd. über das Ufer treten, ausgießen, auseinandergießen, austreten, verströmen, verschenken

austreten, mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten

austreten, mnd. ? schülperen*, schülpern, V.: nhd. austreten?, überschwemmt sein (V.)?, überschwemmen?

austreten, mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

austreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

austreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austreugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austrieb -- Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Austrieb -- Austrieb des Viehs, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Austrieb -- Austrieb von Kühen, mnd. kōrēise, F.: nhd. »Kuhreise«, Austrieb von Kühen

Austrieb, ahd. ūztrib 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Austrieb«, Eber, Wildeber

austrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austriebszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austriebzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austriefen, mhd. ūztriefen, ūz triefen, st. V.: nhd. austriefen

austriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrillern, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrinken -- in einem Schluck austrinken, an. snert-a (3), sw. V.: nhd. in einem Schluck austrinken

austrinken, ahd. follatrinkan* 1, follatrincan*, st. V. (3a): nhd. austrinken; gilepfen* 2, gilephen*, sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (1), schlürfen, austrinken; ūztrinkan* 2, ūztrincan*, st. V. (3a): nhd. austrinken

austrinken, mhd. ūzgetrinken, ūz getrinken, st. V.: nhd. austrinken; ūzsūfen, ūz sūfen, st. V.: nhd. austrinken, aussaufen; ūztrinken, ūz trinken, st. V.: nhd. austrinken

austrinken, mhd. ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

austrinken, mnd. upsūpen*, upsupen, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufsaufen«, ausschlürfen, austrinken; ūtdrinken, mnd.?, sw. V.: nhd. austrinken, auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken

austrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

austrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austritt, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden
-- Wunde mit Eintritt und Austritt: mhd. ? dürkelwunde, sw. V.: nhd. Wunde mit Eintritt und Austritt?

Austritt, mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūztrit, st. M.: nhd. Austritt, Ausgang, Entweichung, Fluchtversuch

Austritt, mnd. ūttrēde*, ūttrede, mnd.?, st. M.: nhd. Austritt, Ende

austritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auströckne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Austrocknen -- Austrocknen bewirken, mnd. vördr˙ gen*, vordr˙ gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus

Austrocknen -- durch Austrocknen zugrunde gehen, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

austrocknen, idg. *skel- (3), *kel- (9), V.: nhd. austrocknen, dörren

austrocknen, ae. ā-drū-g-ian, ā-drū-w-ian, sw. V.: nhd. austrocknen; ā-drȳ-g-an, ā-dréo-g-an (2), ā-drī-g-an, sw. V.: nhd. austrocknen, auftrocknen, trocknen, trocken reiben; dréa-h-n-ian, sw. V.: nhd. austrocknen; for-spier-c-an, sw. V.: nhd. austrocknen; sī-g-an (2), st. V. (1): nhd. seihen, tröpfeln, austrocknen

austrocknen, ahd. bisīhan* 4?, st. V. (1b): nhd. »beseihen«, versiegen, vertrocknen, austrocknen; firheiēn* 4, sw. V. (3): nhd. ausdörren, austrocknen, verdorren; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irheiēn* 3, sw. V. (3): nhd. ausdörren, austrocknen, versengen; irlehhan* 1, irlechan*, st. V. (4): nhd. lechzen, austrocknen, rissig werden; irsīhan* 3, st. V. (1b): nhd. »ausseihen«, versiegen, austrocknen; irsorēn* 1, sw. V. (3): nhd. abmagern, dahinschwinden, austrocknen; irswīnan* 4, st. V. (1a): nhd. schwinden, dahinschwinden, vergehen, leer werden, austrocknen, verarmen; irtrukkanēn* 3, irtruckanēn*, irtrokkanēn*, sw. V. (3): nhd. austrocknen; ōden* 1, sw. V. (1a): nhd. vernichten, veröden, verlassen (V.), austrocknen; trukkanen* 9, truckanen*, trokkanen*?, sw. V. (1a): nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, austrocknen, dörren; wesanēn* 7, wesennēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, ermatten, schwinden, austrocknen

austrocknen, mhd. derren (1), darren, terren, sw. V.: nhd. dörren, austrocknen, trocknen, häufig übertragen (V.); dürren, V.: nhd. austrocknen, trocknen, dürren; erlechen (1), st. V.: nhd. austrocknen, verschmachten, leeren, trocknen; errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von
-- austrocknen und dadurch dicht werden: mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen

austrocknen, mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten; lechezen, lechzen, sw. V.: nhd. austrocknen, lechzen

austrocknen, mhd. truckenen, trückenen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, trocken machen, abtrocknen, austrocknen; trugen (1), sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, abtrocknen, austrocknen

austrocknen, mhd. überderren, sw. V.: nhd. »überdörren«, übermäßig austrocknen, austrocknen; ūzbrennen, ūz brennen, sw. V.: nhd. ausbrennen, austrocknen, Branntwein brennen; ūzdunsten, ūzdünsten, ūz dunsten, sw. V.: nhd. ausdünsten, verdunsten, austrocknen; verderren, ferderren*, sw. V.: nhd. verdörren, dörren, trocknen, austrocknen; verlechen, ferlechen*, sw. V.: nhd. »verlechen«, austrocknen, vertrocknen
-- übermäßig austrocknen: mhd. überderren, sw. V.: nhd. »überdörren«, übermäßig austrocknen, austrocknen

austrocknen, mnd. afdr˙ gen, afdrōgen, sw. V.: nhd. abtrocknen, austrocknen, Wasser ablassen, gänzlich trocknen

austrocknen, mnd. ūtdr˙ gen*, ūtdrogen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdunsten, austrocknen; vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden; vördr˙ gen*, vordr˙ gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus austrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (austrocken)

austrocknend, mnd. sōr, sār, s· r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

Austrocknung, mhd. derresal, st. N.: nhd. Austrocknung, Dürre, Verdorren; dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

Austrocknung, mnd. ūtdr· ginge*, ūtdroginge, mnd.?, F.: nhd. Austrocknung

auströdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrommeln, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

austrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrompeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auströpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auströseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrotten, mhd. ūztroten*, ūtrotten, ūz trotten, sw. V.: nhd. »austrotten«, hinausziehen, ausziehen

austrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrucknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Austrunk, mhd. ūztrunc, st. M.: nhd. »Austrunk«, Leertrinken

austrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

austuedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

austun, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

Austun, mhd. ūztuon (2), ūz tuon, st. N.: nhd. »Austun«, Auslöschung

austun, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- als Meierhof austun: mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften

austun, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern

-- austun gegen Pacht bzw. Zinsen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

-- gegen Zins austun: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

austun, nhd., an. V.: nhd. austun, tilgen, ausgeben ausleiehen verpachten; E.: s. aus, tun; L. DW (austhun), Luther (austhun)

austun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austünchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austunelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

austunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

austupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

austütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

austuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausübbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausüben -- sitzend ausüben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

ausüben -- Strafrecht ausüben, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

ausüben -- Tätigkeit des Barbiers ausüben, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

Ausüben (Sb.) der Heilkunst, mnd. arstedīen (2), arstedīent, N.: nhd. Ausüben (Sb.) der Heilkunst

ausüben, germ. *bigēn, st. V.: nhd. begehen, ausüben

ausüben, an. plag-a, sw. V. (2): nhd. ausbilden, ausüben, bewirten, gewöhnen

-- Päderastie ausüben: an. knaf-a, sw. V.: nhd. Päderastie ausüben, zusammenpressen?

-- Runenzauber ausüben: an. rȳ-n-a, sw. V.: nhd. vertrautes Gespräch führen, Runenzauber ausüben

ausüben, ae. ā-dréo-g-an (1), ā-dréo-h-an, st. V. (2): nhd. tun, machen, ausüben, erleiden; be-brū-c-an, st. V. (2): nhd. ausüben, essen

ausüben, afries. fēr-a (1) 25, sw. V. (1): nhd. führen, bringen, tragen, ausüben

ausüben, as. drī-v-an* 15, drī-ƀ-an, st. V. (1a): nhd. treiben, vertreiben, ausüben

ausüben, ahd. bigān* 4, bigēn*, anom. V.: nhd. begehen, ausüben, betreiben, umstricken, entkommen; bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; duruhintbintan* 3, st. V. (3a): nhd. entbinden, entledigen, vollbringen, ausüben; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; giuoben* 2, sw. V. (1a): nhd. pflegen, ausüben; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; trībōn* 1, sw. V. (2): nhd. betreiben, sich beschäftigen, ausüben, behandeln; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- Macht ausüben: ahd. meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen

ausüben, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

-- Befugnis ausüben: mhd. bevüegen, befüegen*, sw. V.: nhd. Befugnis ausüben

-- Gerichtsbarkeit ausüben: mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

-- Schirmherrschaft ausüben: mhd. beschützen, sw. V.: nhd. beschützen, Schutzherrschaft ausüben, Schirmherrschaft ausüben, erretten

-- Schutzherrschaft ausüben: mhd. beschützen, sw. V.: nhd. beschützen, Schutzherrschaft ausüben, Schirmherrschaft ausüben, erretten

-- Zwang ausüben: mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.)

ausüben, mhd. erüeben, sw. V.: nhd. »ausüben«, üben, erproben

ausüben, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; geüeben, sw. V.: nhd. üben, ausüben, tun; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- das Kanzleramt ausüben: mhd. kanzelen*, kanzeln, sw. V.: nhd. das Kanzleramt ausüben

-- die Wahl ausüben: mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

ausüben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- Brandstiftung ausüben: mhd. mortbrennen, sw. V.: nhd. »mordbrennen«, Brandstiftung ausüben

-- schlecht ausüben: mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

ausüben, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- Druck ausüben: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- kräftig ausüben: mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen

-- Zwang ausüben: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

ausüben, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Ausüben, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben

ausüben, mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- ausüben gegen: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

ausüben, mnd. anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen; drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben
-- Barbierhandwerk ausüben: mnd. bārtschēren, sw. V.: nhd. barbieren, Barbierhandwerk ausüben
-- Beispruchsrecht ausüben: mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben
-- ein Handwerk ausüben: mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben
-- ein Recht ausüben: mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben
-- einen Druck ausüben: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken
-- Gewohnheit ausüben: mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

ausüben, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen
-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- Anreiz ausüben: mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken
-- Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf: mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf
-- Kaufmannsberuf ausüben: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen
-- Waidwerk ausüben: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen
-- Weiderecht ausüben: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

ausüben, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen
-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- Buchdruckerhandwerk ausüben: mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen
-- Geschlechtsverkehr ausüben: mnd. ? pōnen, sw. V.: nhd. Geschlechtsverkehr ausüben?; rammelen*, rammeln, sw. V.: nhd. »rammeln«, Geschlechtsverkehr ausüben; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)
-- Gewalt ausüben: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen
-- großen Druck auf etwas ausüben: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen
-- Herrschaftsgewalt ausüben: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen
-- Rechte über etwas ausüben: mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

ausüben, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben

-- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- fürstliche Schutzpflicht ausüben: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- Gewalt ausüben: mnd. welden***, sw. V.: nhd. Gewalt haben, Gewalt ausüben

-- Gewalttat ausüben: mnd. wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen

-- Schankgerechtigkeit ausüben: mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

-- Schutz ausüben: mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden; v· rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden

-- Schutzherrschaft ausüben: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten

-- Selbsthilfe ausüben: mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwḗlden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

-- Tätigkeit des Vormunds ausüben: mnd. v· rmünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. Tätigkeit des Vormunds ausüben, Vormundschaft übernehmen

-- Weidwerk ausüben: mnd. wēidewerken*, weidewerken, mnd.?, sw. V.: nhd. jagen, fischen, Weidwerk ausüben

ausüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausübend -- Gewalt ausübend, mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

ausübend -- Gewalt ausübend, mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend; geweldich, M.: nhd. gewaltig, Macht habend, Gewalt ausübend

ausübend -- Macht ausübend, mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend

ausübend -- Raub ausübend, mnd. hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

ausübend -- Verfügungsrecht ausübend, mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend

Ausübender -- Gewalt Ausübender, mnd. gewāldenære*, gewāldenēr, gewāldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenære*, geweldenēr, geweldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher

Ausübender -- Unrecht Ausübender, mnd. vörunrechtære*, vorunrechter, M.: nhd. Unterdrücker, Gewalttäter, Bedrücker, Unrecht Ausübender

Ausüber, mhd. üebære*, üeber, st. M.: nhd. »Über«, Übender, Ausüber, Täter

ausübt -- Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt, mnd. dincvōget, dincvaget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

ausübt -- Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt, mnd. dingevōget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

ausübt -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

ausübt -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

ausübt -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

ausübt -- Frau die den Kaufmannsberuf ausübt, mnd. kōpwīf, N.: nhd. Frau die den Kaufmannsberuf ausübt, Händlerin, Handelsherrin

ausübt -- gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut; panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt

ausübt -- Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt, mnd. būrwāter, būrewāter*?, N.: nhd. Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt

ausübt -- Handwerker der die Buchdruckerei ausübt, mnd. prentære*, prenter, printer, M.: nhd. Drucker, Handwerker der die Buchdruckerei ausübt

ausübt -- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

ausübt -- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt, mnd. b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

ausübt -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

ausübt -- Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

ausübt -- vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

ausübt -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

Ausübung -- Abgabe für die Ausübung des Schankrechts, mnd. tapsīse, tapsise, F.: nhd. »Zapfakzise«, Abgabe für die Ausübung des Schankrechts

Ausübung -- Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Ausübung -- Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung, mnd. swērdesambacht*, swērdesampt, N.: nhd. »Schwertamt«, Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung

Ausübung -- Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers, mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Ausübung -- Ausübung des Kleinverkaufs, mnd. h· kærīe*, hōkerīe, hākerīe, h· kerīe, F.: nhd. »Hökerei«, Kleinhandel, Ausübung des Kleinverkaufs, Hökerberuf

Ausübung -- Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, mnd. schenkærīe*, schenkærīge, schenkerīge, schenkerge, schenkerie, F.: nhd. Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, Gildefestlichkeit

Ausübung -- Ausübung des Schießens, mnd. schētærīe*, schēterīe, F.: nhd. Schießen (N.) mit

Gewehren, Verfahren des Schießens, Ausübung des Schießens, Geschützwesen

Ausübung -- Ausübung des Stalleramts, mnd. stallærīe*, stallerīe, F.: nhd. »Stallerei«, Ausübung des Stalleramts

Ausübung -- dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

Ausübung -- Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks, mnd. ambachtwinninge, ammetwinninge, F.: nhd. Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks

Ausübung -- freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

Ausübung -- Gebühr für die Ausübung des Schankrechts, mnd. tappenpacht, zappenpacht, F.: nhd. Gebühr für die Ausübung des Schankrechts; tappentins, M.: nhd. Gebühr für die Ausübung des Schankrechts

Ausübung -- Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnesnīdinge, F.: nhd. »Schweineschneidung«, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīdinge, F.: nhd. Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Ausübung -- Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Ausübung des Gerichts (N.) (1), mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Ausübung, ae. fylig-nės-s, fylig-nės, st. F. (jō): nhd. Folgen, Ausführung, Ausübung

Ausübung, afries. ? ev-inge? 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Ausübung?; êw-inge 5, jōw-inge, st. F. (ō): nhd. Ausübung, Gebrauch

Ausübung, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; gihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Bewachung, Verhalten, Wache, Ausübung; uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier; urwerk* 1, urwerc*, st. N. (a): nhd. Werk, Ausübung, Tätigkeit

-- Art der Ausübung: ahd. anawirtida* 1, st. F. (ō): nhd. Art der Ausübung, Anwendung

Ausübung, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

Ausübung, mhd. rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung

Ausübung, mhd. üebe, st. F.: nhd. Vorgehen, Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); üebede, st. F.: nhd. Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung

Ausübung, mnd. ūtbēdinge, ūtbeidinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, Angebot, Darreichung, Ausübung, Anwendung?; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; v· rwenden (2), vorwenden, v· rwendent, N.: nhd. Ausübung, Bemühung, Tätigkeit

Ausübung, mnd. · feninge, · fninge, oefninge, offeninge, · veninge, F.: nhd. Übung, Ausübung, Exerzitien; · sunge, oesunge, F.: nhd. Ausübung, Ausführung, Praxis; · ve, · f, M.: nhd. Übung, Ausübung, Religionsausübung im Gottesdienst; · verkōminge, ōverkōminge, averkōminge, · verkāminge, F.: nhd. Ausübung, Vertrag, Vereinbarung

-- Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit: mnd. pannengelt, N.: nhd. »Pfannengeld«, Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit

-- Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich: mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

-- Ausübung der Predigt: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- Ausübung des Gottesdiensts: mnd. prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- Ausübung des Gottesdienstßs: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- Ausübung einer Tätigkeit: mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

-- Ausübung einer Tätigkeit erlauben: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- Ausübung eines Handwerks: mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Ausübung von Kriegshandwerk: mnd. r· tærie*, r· terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

-- in Ausübung bringen: mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt: mnd. repressālienbrēf, represālienbrēf, M.: nhd. »Repressalienbrief«, verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt

ausübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausueben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausufern, ahd. ūzstadōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausufern, landen, über die Ufer treten

ausurkunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausurteilen, afries. ūt-or-dê-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ausurteilen

ausurteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausver, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausverachten, nhd., sw. V.: nhd. Verachten beenden, Verachten einstellen; E.: aus, verachten; L.:, Luther

ausverbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausverbuergern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverdeutschen, nhd., sw. V.: nhd. zu Ende verdeutschen, E.: s. aus, verdeutschen; L.:, Luther

ausvereiteln, mhd. ūzverītelen*, ūz verītelen, sw. V.: nhd. »ausvereiteln«

ausvererbpachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausverheiraten, ausverheirathen, nhd., sw. V.: nhd. zur Heirat aussteuern; E.: s. aus, verheiraten; L.:, Luther (ausverheirathen)

Ausverkauf, ahd. firkoufida* 2, st. F. (ō): nhd. Verkauf, Ausverkauf

ausverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausverkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverkiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverklaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverkuendiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverlassen, mhd. ūzverlāzen*, ūz verlāzen, st. V.: nhd. »ausverlassen«

ausverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvermarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvermieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverpachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverpfunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverschämt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausverschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausversetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausversteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvertreiben, mnd. ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen

ausvertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverwalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausverzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausvieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausvogt, mhd. ūzvoget, ūzfohet*, st. M.: nhd. »Ausvogt«, Vogt außerhalb der Stadt

ausvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausvogteilichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auswache, mnd. ūtwacht*, ūtwachte, mnd.?, F.: nhd. »Auswache«, Außenposten, Wachtposten, Nebenzollamt

auswachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswachsen -- voll auswachsen, mnd. vullenwassen, st. V.: nhd. voll auswachsen, volle Ernte liefern

auswachsen (Frucht), mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

auswachsen (V.) (1), mnd. ūtwassen, mnd.?, st. V.: nhd. auswachsen (V.) (1)

auswachsen, ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

auswachsen, mhd. ūzwahsen, ūz wahsen, st. V.: nhd. »auswachsen«, ausschlagen, austreiben

auswachsen, mhd. kīnen, st. V.: nhd. sich spalten, keimen, auswachsen, wachsen (V.) (1)

auswachsen, mhd. volwahsen (1), folwahsen*, st. V.: nhd. auswachsen, erwachsen (V.), groß wachsen (V.) (1), erwachsen werden, heranwachsen

auswachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

auswachsend, mnd. basterich, Adj.: nhd. auswachsend, holzig, stockig (von sonst weichen Pflanzenteilen)

auswacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaelzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswafnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswägen, mhd. ūzgewegen (1), st. V.: nhd. »auswägen«, ins Gleichgewicht kommen«

auswägen, mnd. ūtwēgen*, ūtwegen, mnd.?, st. V.: nhd. auswägen, die besseren über den Nennwert Gold enthaltenden Goldstücke auswägen (und einschmelzen), einzeln bei Gewicht verkaufen

auswagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswägen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auswägender -- Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen, mnd. wippære*, wipper, mnd.?, M.: nhd. »Wipper«?, Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen

Auswahl -- Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten, mnd. munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten

Auswahl -- besondere Auswahl, mhd. sunderwal, st. F.: nhd. Sonderauswahl, besondere Auswahl

Auswahl, an. va-l (1), st. N. (a): nhd. Wahl, Auswahl; vǫl, st. F. (ō): nhd. Auswahl

Auswahl, ae. cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; ? weol-m-a?, sw. M. (n): nhd. Auswahl?; ? weol-m-e?, sw. F. (n): nhd. Wahl?, Auswahl?

Auswahl, ahd. irwelida* 2?, st. F. (ō): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl, Entscheidung; irwelidī* 2 und häufiger?, irwelitī*, st. F. (ī): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?

Auswahl, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn: mhd. kurmiete, st. F.: nhd. Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn

-- mit Auswahl sammeln: mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen

-- zwei Dinge zur Auswahl: mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

Auswahl, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise; wele, wel, st. F.: nhd. Wahl, Auswahl

Auswahl, mnd. ūtschot, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Ausschießendes, Aussprießendes, Auswahl, ausgeschriebene Steuer (F.)

-- Hecht nach freier Auswahl: mnd. v· rhēket, M.: nhd. Hecht nach freier Auswahl, Besthecht

Auswahl, mnd. kēsen* (2), kēsent, N.: nhd. »Kiesen«, Wählen, Wahl, Auswahl; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Auswahl, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung

auswahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswählen -- auswählen zu, mhd. ūzerkiesen (1), ūz erkiesen, ūzirkiesen, ūzderkiesen, st. V.: nhd. »auserkiesen«, auswählen, auswählen zu, erwählen

auswählen, germ. *uzkeusan, st. V.: nhd. auswählen

auswählen, got. ga-wa-l-jan* 18, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwählen, auserwählen, auswählen; us-kius-an 10, st. V. (2), (perfektiv), m. Akk. oder m. Dat.: nhd. erproben, verwerfen, vertreiben, auswählen

auswählen, an. ein-k-a (2), sw. V.: nhd. auswählen

auswählen, ae. ā-les-an, st. V. (5): nhd. auswählen; ā-sœ̄c-an, ā-sēc-an, sw. V. (1): nhd. aussuchen, auswählen, untersuchen, fragen; ċen-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen

auswählen, anfrk. gi-kies-an* 1, ge-kies-on*, st. V. (2): nhd. auswählen

auswählen, as. gi-kios-an 24, st. V. (2b): nhd. wählen, auswählen

auswählen, ahd. gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; giliozan* 3, st. V. (2b): nhd. losen, erlosen, erwählen, auswählen; giwellen* 5, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, wünschen, sich entscheiden, zufriedenstellen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; ūzgiskeidan* 1, ūzgisceidan*, red. V.: nhd. bestimmen?, auswählen; ūzskeidan* 5, ūzsceidan*, red. V.: nhd. ausscheiden, trennen, auswählen; wellen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, auserwählen

auswählen, mhd. besunderen* (2), besundern, sw. V.: nhd. absondern, trennen, scheiden von, auswählen, auszeichnen; erwelen* (1), erweln, irweln, derweln, sw. V.: nhd. erwählen, wählen, auswählen, sich entscheiden für, bestimmen für

auswählen, mhd. ūzbesunderen*, ūzbesundern, ūz besundern, sw. V.: nhd. auswählen; ūzerjeten (1), ūz erjeten, st. V.: nhd. »ausjäten«, auswählen; ūzerkiesen (1), ūz erkiesen, ūzirkiesen, ūzderkiesen, st. V.: nhd. »auserkiesen«, auswählen, auswählen zu, erwählen

Auswählen, mhd. ūzerkiesen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auswählen, Erwählen

auswählen, mhd. ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu

Auswählen, mhd. ūzerwelen* (2), ūzerweln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auserwählen, Auswählen, Aussuchen

auswählen, mhd. ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzholen*, ūzholn, ūz holn, sw. V.: nhd. herausholen, auswählen; ūzkiesen, ūz kiesen, st. V.: nhd. »auskiesen«, wählen, auswählen, erwählen; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; ūzmerken, ūz merken, sw. V.: nhd. auswählen, finden, herausfinden, hervorheben, heraussuchen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūznemnen*, ūz nemmen, sw. V.: nhd. auswählen, bestimmen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; ūzschelen*, ūzscheln, ūz scheln, sw. V.: nhd. herausschälen, auswählen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzwegen (2), ūz wegen, st. V.: nhd. auswiegen, auswählen, heraushelfen, herausheben; ūzwelen, ūzweln, ūz weln, sw. V.: nhd. auswählen; ūzzeichenen, ūz zeichenen, sw. V.: nhd. »auszeichnen«, auswählen; ūzzelen*, ūzzeln, ūz zeln, ūzzellen, sw. V.: nhd. »auszählen«, auswählen, beenden, zu Ende sein (V.), erklären; welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

auswählen, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

auswählen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- auswählen aus: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Auswählen, mhd. welen* (2), weln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wählen, Auswählen

auswählen, mnd. ūterkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. »auserkiesen«, erwählen, auswählen, belieben, beschließen; ūtkēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. auswählen; ūts· ken*, ūtsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aussuchen, auswählen, auf eine Handelsreise gehen, aussegeln; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

auswählen, mnd. elegēren, eligēren, sw. V.: nhd. wählen, auswählen

auswählen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.); klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken; k· ren (2), koiren, küren, küern, sw. V.: nhd. wählen, auswählen, sich entscheiden, mit einer Geldbuße belegen (V.)

auswählen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören; lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

auswählen, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

auswahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswählen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswählend -- auswählend sammeln, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

Auswähler, mnd. ūtkēsære*, ūtkēser, mnd.?, M.: nhd. Auswähler

Auswählung, mhd. ūzwelunge, st. F.: nhd. »Auswählung«, Erwählung

auswähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswälgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswälgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswalken, mhd. erwalken, st. V.: nhd. »auswalken«, durchwalken

auswalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswallen, ahd. intwallan* 1, red. V.: nhd. auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden, abflauen

auswallen, mhd. ūzgewallen, st. V.: nhd. »auswallen«; ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; verwallen (1), ferwallen*, red. V., st. V.: nhd. »auswallen«, vergießen, aufhören zu wogen, aufhören zu wallen

auswallen, mhd. entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

auswallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswälzen, mnd. mangelen (3), sw. V.: nhd. Wäsche rollen, Wäsche plätten, auswälzen

auswalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswanderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auswanderern -- Hausrat von Auswanderern, mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

auswandern, mhd. ūzwanderen*, ūzwandern, ūz wandern, sw. V.: nhd. auswandern, ausziehen

auswandern, mnd. entwanderen, sw. V.: nhd. weggehen, davongehen, auswandern, auseinanderziehen, wegziehen

auswandern, mnd. vörh· sen*, vorh· sen, vorhusen, V.: nhd. fortziehen, verziehen (V.), auswandern, Wohnung wechseln

auswandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswandernden -- Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut, mhd. nāchbete, st. F.: nhd. »Nachbede«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut; nāchstiure, st. F.: nhd. »Nachsteuer«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut

Auswanderung -- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde,

mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Auswanderung, ae. ge-líо-r-ed-nės-s, ge-líо-r-ed-nės, ge-leo-r-ed-nės-s, ge-leo-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod; ge-líо-r-nės-s, ge-líо-r-nės, ge-leo-r-nės-s, ge-leo-r-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod; líо-r-ed-nės-s, líо-r-ed-nės, leo-r-ed-nės-s, leo-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Weggehen, Auswanderung, Tod

Auswanderung, ahd. firfuorida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wegführung«, Wanderung, Wegziehen, Auswanderung, Vertreibung; framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung; urfart 1, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Auswanderung, Überfahrt, Übersiedelung

auswanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswanderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswanderungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswanderungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswanken, mnd. ūtwanken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswanken«, herausgehen

auswanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswannen, ahd. hinawannōn* 1, sw. V. (2): nhd. »auswannen«, auswerfen, ausworfeln; irwannōn* 1, sw. V. (2): nhd. »auswannen«, auswerfen, ausworfeln

auswannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswardieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswardierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausware, mnd. ūtwāre*, ūtware, mnd.?, F.: nhd. »Ausware«, eine Abgabe von Fischen?

ausware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswart, mhd. ūzwarte, sw. M.: nhd. »Auswart«, Markaufseher

auswart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswarten, anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

auswarten, ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

auswarten, mhd. ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen

auswarten, mnd. ūtwārden***, sw. V.: nhd. auswarten, pflegen

auswarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswarten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auswärterin, mhd. ūzwartærinne*, ūzwarterin, st. F.: nhd. »Auswärterin«, Pflegerin

auswartfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswärtig, afries. ūt-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. auswärtig, verreist, außerhalb des eigenen Bezirks befindlich; ūt-hâ-m-ed* 2, ūt-hê-m-ed, Adj.: nhd. auswärtig; ūt-hâ-m-isk 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht heimisch, auswärtig

auswärtig, afries. ūt-len-d-isk* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ausländisch«, im anderen Bezirk wohnend, auswärtig

auswärtig, afries. ūt-we-nd-ich 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, extern

auswärtig, ahd. entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend; ūzwertīg* 8, Adj.: nhd. äußere, auswärtig

auswärtig, mhd. ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd; ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; ūzgesezzen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auswärtig, außerhalb ansässig; ūzwendic (1), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, ussewendig, Adj.: nhd. auswendig, äußere, äußerlich, zusätzlich, auswärtig; ūzwert (1), ūzwart, Adj.: nhd. auswärtig; ūzwert (2), ūzwart, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, auswärts, nach außen hin; ūzwertic, ūzwirtic, Adj.: nhd. äußerlich, auswärtig; verre (3), ferre*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; virne (4), firne*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

auswärtig, mnd. būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

-- auswärtig befindlich: mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb

auswärtig, mnd. ūtwendich (1), mnd.?, Adj.: nhd. auswendig, äußerlich, auswärtig; vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

-- auswärtig wohnen: mnd. ūtwōnen***, mnd.?, sw. V.: nhd. auswärtig wohnen

auswärtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

auswärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswärtige -- ein Schimpfname für auswärtige Geistliche, mnd. plēteprēlāt*, pleiteprēlāt, M.: nhd. »Plaidierprälat«, ein Schimpfname für auswärtige Geistliche Hw.: s. plēterprēlāte

auswärtige -- für auswärtige Händler abgehaltener Markt, mnd. gastmarket, M.: nhd. für auswärtige Händler abgehaltener Markt

auswärtige -- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

auswärtige -- Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

auswärtige -- Schimpfname für auswärtige Geistliche, mnd. plētæreprēlāte*, plēterprēlāte*, plēterprēlāt, pleiterprēlāt, M.: nhd. Schimpfname für auswärtige Geistliche

auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

auswärtigen -- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet, mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet

auswärtigen -- Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers, mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers

auswärtigen -- Klage bei einem auswärtigen Gericht, mnd. būtenklachte, butenklacht, būtenklāgede*, F.: nhd. Klage bei einem auswärtigen Gericht

Auswärtigen -- Kompanie mit Auswärtigen, mnd. ūtpart, mnd.?, N.: nhd. Kompanie mit Auswärtigen

auswärtigen -- Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates, mnd. sendeschrīvære*, sendeschrīver, M.: nhd. Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates

auswärtiger -- auswärtiger Amtsmeister, mnd. būtenmēster, būtenmester, M.: nhd. auswärtiger Amtsmeister, ländlicher Amtsmeister

auswärtiger -- auswärtiger fremder Mönch, mnd. būtenbrōder, M.: nhd. auswärtiger fremder Mönch, auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft

auswärtiger -- auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

auswärtiger -- auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

auswärtiger -- auswärtiger Weber, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Auswärtiger, afries. ūt-bū-r 4, st. M. (a): nhd. Auswärtiger; ūt-man-n 1, ūt-mon-n, st. M. (a): nhd. Auswärtiger, Fremder

Auswärtiger, ahd. foraburgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorstädter«, Auswärtiger, außerhalb der Stadt Verehrter

Auswärtiger, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ūzman, st. M.: nhd. »Ausmann«, Mann von außerhalb, Auswärtiger, Fremder; vremede (4), vremde, vrömde, fremde*, fremede*, frömde*, sw. M.: nhd. Fremder, Gast, Auswärtiger

Auswärtiger, mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter

Auswärtiger, mnd. ūtbūr, mnd.?, M.: nhd. Auswärtiger, nicht zur Gemeinde gehörender Bürger bzw. Bauer (M.) (1); ūtbūrinc*, ūtburink, mnd.?, M.: nhd. Auswärtiger, nicht zur Gemeinde gehörender Bürger bzw. Bauer (M.) (1); ūtwōnære*, ūtwoner, mnd.?, M.: nhd. Auswärtiger; vr˙ metlinc, vr˙ mdelinc, vremdelinc, M.: nhd. Fremdling, Fremder, Auswärtiger, Gast

Auswärtiger, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

auswärtiges -- auswärtiges Gericht, mnd. būtengerichte, N.: nhd. auswärtiges Gericht; būtenrichte, N.: nhd. auswärtiges Gericht

auswärtiges -- auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft, mnd. būtenbrōder, M.: nhd. auswärtiger fremder Mönch, auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft

auswartleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswartmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswärts -- auswärts befindlich, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

auswärts -- auswärts zu Hause seiend, mnd. būtenhēmisch, butenheimesch, Adj.: nhd. ausheimisch, auswärts zu Hause seiend, fremd

auswärts -- nach auswärts gerichtet, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb

auswärts -- von auswärts ins Land bringen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

auswärts -- von auswärts kommender Gast, mnd. būtengast, M.: nhd. von auswärts kommender Gast

auswärts -- von auswärts stammend, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrḗmt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

auswärts belegener Hof (eines Klosters), mnd. ūthof, mnd.?, M.: nhd. Außenhof, auswärts belegener Hof (eines Klosters), Vorwerk

auswärts sein (V.), mnd. afliggen, st. V.: nhd. ausbleiben, auswärts sein (V.), jemandem entgegen sein (V.)

auswärts vor ein anderes nicht einheimisches Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), mnd. ūtlāden*, ūtladen, mnd.?, sw. V.: nhd. auswärts vor ein anderes nicht einheimisches Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

auswärts, ae. ūt-an-bor-d-es, Adv.: nhd. von auswärts, auswärts, außerhalb des Landes; ūt-e-wear-d, Adv.: nhd. auswärts, außerhalb, letzte; ūt-wear-d-es, Adv.: nhd. auswärts
-- von auswärts: ae. ūt-an-bor-d-es, Adv.: nhd. von auswärts, auswärts, außerhalb des Landes

auswärts, afries. ūt-a-war-d 4, ūt-e-wer-d, Adv.: nhd. auswärts, auswendig; ūt-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auswärts; ūt-war-d 2, ūt-wer-d, Adj., Adv.: nhd. auswärts, auswendig; ūt-war-d-is 4, Adv.: nhd. auswärts, von außen
-- von auswärts eingebrachte Klage: afries. in-ta-l-e* 1, in-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. von auswärts eingebrachte Klage

auswärts, ahd. ūzwert* 11, Adv.: nhd. außen, äußerlich, von außen, auswärts, außerhalb; ūzwertes* 2, Adv.: nhd. draußen, auswärts, nach außen; ūzwertson* 1, Adv.: nhd. auswärts, nach außen

auswärts, mhd. ūzwert (2), ūzwart, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, auswärts, nach außen hin; ūzwertes 1, Adv.: nhd. auswärts
-- auswärts ansässig: mhd. ūzsæze, Adj.: nhd. auswärts wohnend, auswärts ansässig
-- auswärts wohnend: mhd. ūzsæze, Adj.: nhd. auswärts wohnend, auswärts ansässig
-- Bäcker von auswärts: mhd. ūzbeckære*, ūzbecker, st. M.: nhd. Bäcker von auswärts
-- einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält: mhd. ūzburgære*, ūzburger, st. M.: nhd. »Ausbürger«, einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält
-- nach auswärts schlagen: mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

auswärts, mnd. ? ūtisch***, Adv.?: nhd. nach außen gerichtet?, auswärts?; ūtwārt*, ūtwart, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, heraus, hinweg; ūtwendigen, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, auswärts; ūtwendiges, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, auswärts; ūtwērdes*, ūtwerdes, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ūtwordes, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ūtwōrt*, ūtwort, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ? wedderūtisch*?, mnd.?, Adj.?: nhd. auswärts?, nach außen stehend

auswärts, mnd. būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite

auswärts, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

auswärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswärts, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Auswartung, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Auswartung, ahd. solsadicum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Sonnensetzung, Auswartung; solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Auswartung, mnd. ūtwārdunge*, ūtwardunge, mnd.?, F.: nhd. »Auswartung«, Pflege, Schutz

auswartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswaschen, germ. *uzþwahan, st. V.: nhd. auswaschen

auswaschen, got. us-þwah-an* 3, st. V. (6): nhd. auswaschen, abwaschen

auswaschen, ahd. irdwahan* 2, st. V. (6): nhd. abwaschen, auswaschen, reinigen; irflouwen* 2?, irflewen*, sw. V. (1b): nhd. auswaschen, ausspülen, abspülen

auswaschen, mhd. ertwahen, st. V.: nhd. auswaschen, abwaschen, waschen; ervlöuwen, erflöuwen*, sw. V.: nhd. auswaschen, abwischen, ausspülen

auswaschen, mhd. erwaschen, erweschen, st. V.: nhd. »auswaschen«, abwaschen, reinwaschen, waschen

auswaschen, mhd. waschen (1), weschen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, auswaschen, reinigen, spülen, schwatzen

auswaschen, mnd. ūtwaschen*, ūtwaschen, mnd.?, st. V.: nhd. »auswaschen«, gänzlich rein waschen

auswaschen, mnd. · verwaschen, ōverwaschen, sw. V.: nhd. auswaschen

auswaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswaschung, mhd. erwaschunge, st. F.: nhd. »Auswaschung«

auswässern -- gesalzene Fische auswässern, mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern

auswässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswaten, mhd. ūzwaten*, ūz waten, st. V.: nhd. »auswaten«, ausschreiten

auswaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswatscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswechsel, mhd. ūzwehsel, st. M.: nhd. Auswechsel, Austausch, Entschädigung, Ersatz

auswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswechselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswechselhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswechselhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswechseln, afries. bi-wix-l-ia* 1, sw. V. (2): nhd. austauschen, auswechseln

auswechseln, ahd. irwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. auswechseln, betören, zum Schlechteren verändern, verderben

auswechseln, mhd. abewehselen* 5, abewehseln, abe wehseln, sw. V.: nhd. »abwechseln«, auswechseln, austauschen, umtauschen, durch Tausch erwerben; enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

auswechseln, mhd. ūzwehselen*, ūzwehseln, ūz wehseln, sw. V.: nhd. auswechseln, austauschen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

auswechseln, mnd. ūtwesselen, mnd.?, sw. V.: nhd. auswechseln, austauschen (Hörige gegen andere Hörige); vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörandersaken?*, vorandersaken?, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln; vörandersäten*, vorandersäten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vörandersēdigen*, vorandersēdigen, vorandersēdegen, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, veräußern, verheiraten, wiederverheiraten; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen

auswechseln, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

auswechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswechselung, mnd. afwesselen* (2), afwesselent, N.: nhd. Auswechselung

auswechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswechslerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auswechslung, ae. hwearf-ung, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Auswechslung, Revolution

Auswechslung, mnd. wesselinge, F.: nhd. »Wechslung«, Auswechslung, Umtausch, Geldwechsel, Wechselbrief

auswechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausweg -- als einziger Ausweg erkennbar, an. ei-n-sær, Adj.: nhd. als einziger Ausweg erkennbar

Ausweg, ahd. rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung

Ausweg, mhd. ūzkunft, st. F.: nhd. Ausweg, Möglichkeit aus etwas herauszukommen; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

Ausweg, mhd. ūzwec, st. M.: nhd. »Ausweg«, Irrweg

Ausweg, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Ausweg, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung; ūtwech, mnd.?, M.: nhd. Ausweg, Weg der hinausführt

-- passender Ausweg: mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

Ausweg, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

-- Lage die immer einen Ausweg bietet: mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

ausweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausweglos, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam

Ausweglosigkeit, ahd. spildī 7, st. F. (ī): nhd. Verschwendung, Verausgabung, Vergeudung, Ausweglosigkeit; urdruz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Überdruss, Verdruss, Ausweglosigkeit

Auswegsmöglichkeit, mnd. slūphöllerken, N.: nhd. kleines Schlupfloch, Auswegsmöglichkeit

auswehen, mnd. ūtweien, ūtweigen, mnd.?, sw. V.: nhd. auswehen, ausblasen

auswehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausweichen (), ae. ? ā-hiel-d-nės-s, ā-hiel-d-nės, st. F. (jō): nhd. Ausweichen (?); ? *hiel-d-ed-nės-s, *hiel-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Ausweichen (?); ? hiel-d-nės-s, hiel-d-nės, st. F. (jō): nhd. Ausweichen (?); ? on-hiel-d-ed-nės-s, on-hiel-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Ausweichen (?); ? on-hiel-d-nės-s, on-hiel-d-nės, st. F. (jō): nhd. Ausweichen (?)

ausweichen (), mhd. ? herabewīsen*, herabe wīsen, st. V.: nhd. ausweichen (?)

ausweichen, germ. *gasweikan, st. V.: nhd. ausweichen; *sweikan, *swīkan, *sweikwan, *swīkwan, st. V.: nhd. ausweichen, nachlassen, fortgehen, verraten (V.); *weisan (1), *wīsan, germ.?, st. V.: nhd. vermeiden, ausweichen

ausweichen, ae. ear-g-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, feig werden, ausweichen; for-būg-an, st. V. (2): nhd. vermeiden, ausweichen, zurücktreten von, fliehen vor; ge-ear-g-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, feig werden, ausweichen

ausweichen, ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; gimīdan* 1, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, scheuen, sich abwenden von; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen; irwīsan* 3, urwīsan*, st. V. (1a): nhd. vermeiden, ausweichen, entweichen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen

-- einer Sache ausweichen: ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen

Ausweichen, mhd. abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug

ausweichen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūztreten (1), ūz treten, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausweichen, abweichen (V.) (2), abbiegen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

ausweichen, mhd. enträten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; enträten (2), st. V.: nhd. »entraten«, ausweichen, entbehren, abraten; entweichen, sw. V.: nhd. entweichen, ausweichen, erweichen, verschwinden; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; erwīchen 1 und häufiger?, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen, ausweichen

ausweichen, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen; geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

ausweichen, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von

Ausweichen, mhd. vermīden (2), fermīden*, st. N.: nhd. Vermeiden, Meiden, Ausweichen, Unterlassen

ausweichen, mhd. verwīchen, st. V.: nhd. »verweichen«, ausweichen; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; voregewīchen, vorgewīchen, vor gewīchen, foregewīchen*, st. V.: nhd. ausweichen; vorewīchen*, vor wīchen, vorwīchen, forewīchen*, st. V.: nhd. »vorweichen«, ausweichen; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; wīsen (1), st. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), meiden, ausweichen

ausweichen, mnd. ūtwīken, mnd.?, st. V.: nhd. »ausweichen«, weichen (V.) (2), Stadt verlassen (V.)

ausweichen, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

ausweichen, mnd. ger· men, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen

ausweichen, mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- dem Rechtsgang ausweichen: mnd. rechteswīken***, V.: nhd. »rechtsweichen«, dem Rechtsgang ausweichen, Rechtsgang verweigern

ausweichen, mnd. v· rwīken, v· rewīken, vorwīken, st. V.: nhd. ausweichen, zurückweichen, nachgeben, entweichen, entfliehen, flüchten; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

-- über die Grenze ausweichen: mnd. v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

ausweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausweichend, ae. swi-c-ol, Adj.: nhd. betrügerisch, falsch, arglistig, ausweichend

ausweichend, ahd. gifluhtīg* 1, Adj.: nhd. flüchtig, ohne Dauer, fliehend, ausweichend

Ausweicher, mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

ausweichlich, ahd. *biborganlīh?, Adj.: nhd. ausweichlich, vermeidbar

Ausweichmöglichkeit -- Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

ausweichschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausweichstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausweiden -- Fische ausweiden, mnd. butten, sw. V.: nhd. Fische ausweiden, Eingeweide herausnehmen

Ausweiden -- Messer zum Ausweiden, ahd. ? skurpffiur* 2, scurphfiur*, skurffiur*, st. N. (a)?: nhd. »Schürffeuer«, Messer zum Ausweiden?; skurpfīsarn* 2, scurphīsarn*, skurfīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schürfeisen«, Messer zum Ausweiden

ausweiden, an. kryf-ja, sw. V.: nhd. ausweiden

ausweiden, ae. hol-d-ian, sw. V.: nhd. aufschneiden, ausweiden

ausweiden, as. ūt-gi-s-kur-p-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. ausschürfen, ausweiden; ūt-in-āth-r-ian* 1, ūt-in-n-āth-r-ian*, sw. V. (1a): nhd. ausweiden; ūt-s-kur-p-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. ausschürfen, ausweiden

ausweiden, ahd. firskurpfen* 1, firskurfen*, firscurphen*, sw. V. (1a): nhd. ausweiden, aufreißen, aufschneiden; gellen 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. die Galle ausnehmen, ausweiden, Fisch ausweiden; skripfen* 1, scriphen*, sw. V. (1a): nhd. ausweiden, zerfleischen; skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen

-- Fisch ausweiden: ahd. gellen 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. die Galle ausnehmen, ausweiden, Fisch ausweiden

ausweiden, mhd. entweiden, sw. V.: nhd. ausweiden; entwürken, sw. V.: nhd. zerstören, zunichte machen, ausweiden, zerlegen

ausweiden, mhd. schürpfen, schürfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen

ausweiden, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

ausweiden, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; ūtweiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweiden, ausschweifend leben, üppig leben; wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

ausweiden, mnd. ūtwēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausweiden«, ausjäten

ausweiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausweidender -- Vieh schlagender und ausweidender Handwerker, mnd. k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker

ausweidnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ausweifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweinen -- sich ausweinen, mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

ausweinen -- sich ausweinen, mhd. geweinen, sw. V.: nhd. weinen, sich ausweinen, beweinen

ausweinen, mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

-- sich ausweinen: mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

ausweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausweis -- schriftlicher Ausweis, mhd. schīnbrief, st. M.: nhd. »Scheinbrief«, schriftlicher Ausweis, Zeugnis, Urkunde

Ausweis, afries. ūt-wī-s-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Ausweis, Zeugnis

Ausweis, mhd. ūzwīsunge, st. F.: nhd. »Ausweisung«, Ausweis; vorezeichen*, vorzeichen, forezeichen*, st. N.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Vorbedeutung, Vorbild, Ausweis, Vorhalle einer Kirche; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Ausweis, mhd. polite, sw. F.: nhd. »Polite«, Ausweis, Geleitzettel, Kanzlei

Ausweis, mnd. ? · berbewīsinge, ōverbewīsinge, F.: nhd. Beweis für die Zukunft, Zeichen, Ausweis?

Ausweis, mnd. ūtwīs, mnd.?, N.?: nhd. Ausweis, Erweis; ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

Ausweis, mnd. erlegginge, erleggunge, F.: nhd. Ersatz, Zahlung, Ausweis

-- Ausweis zur Benutzung des Backhauses: mnd. backtēken, backteiken, N.: nhd. »Backzeichen«, Marke, Ausweis zur Benutzung des Backhauses

ausweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweisagen, nhd., sw. V.: Vw.: s. ausweissagen

ausweisen -- ausweisen als, mhd. geprüeven, geprüefen*, geprüven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als

ausweisen, ae. wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun

ausweisen, afries. ūt-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausweisen, zusagen, vermachen, aussondern, nachweisen

ausweisen, mhd. ūzgewīsen, sw. V.: nhd. ausweisen; ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

ausweisen, mhd. ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen

ausweisen, mnd. ? kabbeseren, sw. V.: nhd. vertreiben, ausweisen?

ausweisen, mnd. bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen

ausweisen, mnd. ūtbewīsen*, ūtbewisen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen; ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen; vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörm· gen* (1), vorm· gen, vormûghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- sich ausweisen: mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

ausweisen, mnd. legitimēren***, sw. V.: nhd. »legitimiert«, legitimieren, ausweisen

-- hinterher ausweisen: mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

ausweisen, mnd. tōwīsen*, towisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuweisen, als Anteil bestimmen, ausweisen, besagen

Ausweisen, nhd., N.: nhd. Ausweisen; E. s. ausweisen; L.:, Luther

ausweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Ausweises -- Inhaber eines Ausweises, mnd. entt· gære*, ent· ger, ent· gēr, entoger, M.: nhd. Zeiger, Vorzeiger, Inhaber eines Ausweises

ausweisgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweislich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ausweislich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausweismarke -- Ausweismarke für Braugerechtigkeit, mnd. molttēken (1), moltteiken, N.: nhd. Ausweismarke für Braugerechtigkeit

Ausweismarke -- Ausweismarke für eine bestimmte Getreidemenge, mnd. molttēken (2), moltteiken, N.: nhd. Ausweismarke für eine bestimmte Getreidemenge

ausweissagen, ausweisagen, nhd., sw. V.: nhd. mit Weissagen ein Ende machen, Weissagen beenden; E.: s. aus, weissagen; L.:, Luther (ausweissagen)

ausweißen, mnd. ūtstrīken*, ūtstriken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstreichen, anstreichen, ausmalen, ausweißen; ūtwitten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweißen, ankalken

ausweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ausweisung -- Ausweisung aus Beweis, mhd. entsetzen (2), st. N.: nhd. Entsetzen, Entsetzung, Absetzung, Ausweisung aus Beweis

Ausweisung, afries. ūt-a-ne 1 und häufiger?, F.: nhd. Ausweisung

-- durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken: afries. of-swer-a 1, st. V. (4): nhd. wegschwören, durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken

Ausweisung, mhd. ūzerunge, st. F.: nhd. Äußerung, Rede, Entfernung, Ausweisung; verbietnisse 1, ferbietnisse, st. F.?.: nhd. Ausweisung, Verbannung; verwīsunge, ferwīsunge*, st. F.: nhd. »Verweisung«, Beweis, Ausweisung, Verbannung, Vermächtnis

Ausweisung, mhd. ūzwīsunge, st. F.: nhd. »Ausweisung«, Ausweis

Ausweisung, mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache; vördrīvinge*, vordrīvinge, F.: nhd. Vertreibung, Ausweisung, Beseitigung; vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

ausweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweisung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ausweisungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweisungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweiszagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausweiten -- sich ausweiten, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

ausweiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ausweitung, mhd. wītgiezen, st. N.: nhd. Ausbreitung, Ausweitung

Ausweitung, mnd. vōrtplantinge, F.: nhd. Fortsetzung, Verlängerung, Fortpflanzung, Verbreitung, Ausweitung

auswelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswenden, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren

auswenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswenden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswendig, ae. ge-mimor-līc-e, Adv.: nhd. auswendig; *mimor-līc-e, Adv.: nhd. auswendig

auswendig, afries. ūt-a-war-d 4, ūt-e-wer-d, Adv.: nhd. auswärts, auswendig; ūt-war-d 2, ūt-wer-d, Adj., Adv.: nhd. auswärts, auswendig

auswendig, afries. ūt-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »auswendig«, explizit, mit Worten, ausdrücklich

auswendig, ahd. gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig

auswendig, mhd. ūzwende, Adv.: nhd. auswendig; ūzwendic (1), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, ussewendig, Adj.: nhd. auswendig, äußere, äußerlich, zusätzlich, auswärtig

auswendig, mhd. ūzwendigen, Adv.: nhd. »auswendig«

auswendig, mnd. būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig; būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendigen, butenwendigen, Adv.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

auswendig, mnd. ūtwendelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. auswendig; ūtwendelīke*, ūtwendelike, mnd.?, Adv.: nhd. auswendig; ūtwendich (1), mnd.?, Adj.: nhd. auswendig, äußerlich, auswärtig

auswendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswendig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auswerfen -- Auswerfen von Erde, afries. sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.)

auswerfen -- den Rest der unverdauten Speise auswerfen, mnd. ōrten, sw. V.: nhd. vom Futter (N.) (1) etwas übrig lassen, Futter (N.) (1) verschmähen, den Rest der unverdauten Speise auswerfen

auswerfen -- mit Kalk auswerfen, mhd. bekelken, sw. V.: nhd. mit Kalk auswerfen, kälken

auswerfen -- Schleim auswerfen, mnd. qualsten, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, Schleim auswerfen

auswerfen (von Quellen), mnd. upebben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch die Meeresbewegung empor bringen, auswerfen (von Quellen)

auswerfen, ae. bielc-an, sw. V.: nhd. rülpsen, auswerfen, hervorstoßen, äußern, schreien; bielc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, auswerfen, schreien, hervorstoßen, auswerfen; bielc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, auswerfen, schreien, hervorstoßen, auswerfen; gor-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. blicken, starren, ausstoßen, auswerfen; hrǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien, sich räuspern, spucken; hrǣ-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien

auswerfen, ahd. 0zidennen* 4, sw. V. (1b): nhd. »zerdehnen«, ausdehnen, aufspannen, aufblähen, auswerfen, niederstrecken; hinawannōn* 1, sw. V. (2): nhd. »auswannen«, auswerfen, ausworfeln; inwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hinschicken, hineinstecken, auswerfen; irwannōn* 1, sw. V. (2): nhd. »auswannen«, auswerfen, ausworfeln; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln; wannōn* 2, sw. V. (2): nhd. auswerfen, ausworfeln, zittern

auswerfen, mhd. īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

-- Schleim auswerfen: mhd. koderen*, kodern, sw. V.: nhd. »kodern«, Schleim auswerfen

auswerfen, mhd. ūzgewerfen, ūz gewerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, ausstoßen

auswerfen, mhd. ūzhenken, ūz henken, sw. V.: nhd. auslegen, auswerfen, heraushängen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden

Auswerfen, mhd. ūzwerfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auswerfen, Hinauswerfen

auswerfen, mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

auswerfen, mhd. sniuzen, sniutzen, sw. V.: nhd. schneuzen, auswerfen, sich schneuzen

auswerfen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

auswerfen, mnd. ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen

-- Speichel auswerfen: mnd. ūtspēkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausspeicheln«, Speichel auswerfen, spucken; ūtspīen*, ūtspigen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausspeien«, Speichel auswerfen, spucken

auswerfen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

auswerfen, mnd. seien (1), seyen, seygen, seigen, sēgen, seigen, seighen, seigen, segen, seghen, seegen, zeygen, zeyghen, zegen, saien, sajen, seien, zeien, seihen, seggen, sw. V.: nhd. säen, besäen, Samen (M.) streuen, umherstreuen, auswerfen; sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen; sucken (2), sw. V.: nhd. auswerfen

-- den Nasenschleim auswerfen: mnd. sn· deren, snoderen, sw. V.: nhd. den Nasenschleim auswerfen, Schnupfen (M.) haben, erkältet sein (V.)

-- Schaum auswerfen: mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

-- Speichel auswerfen: mnd. spēkelen, speikelen, sw. V.: nhd. speicheln, Speichel auswerfen; spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben

auswerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswerken, mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

auswerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswerten, mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

auswerwählte -- auswerwählte Braut, ahd. trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes

auswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswesentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswestern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswickeln, ahd. intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken

auswickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auswicklung, germ. *rakō (1), st. F. (ō): nhd. Auswicklung, Erzählung

auswicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswiegen -- auf der Schnellwaage auswiegen, mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

auswiegen -- auf der städtischen Schnellwaage auswiegen, mnd. pundigen, sw. V.: nhd. auf der städtischen Schnellwaage auswiegen

auswiegen, mhd. ūzwegen (2), ūz wegen, st. V.: nhd. auswiegen, auswählen, heraushelfen, herausheben

auswiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswinden, as. ūt-ā-w-ė-nd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »auswinden«, entwinden

auswinden, ahd. irrīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »auswinden«, ausdrehen, entwinden, entreißen; ūzwintan* 2, st. V. (3a): nhd. »auswinden«, entwinden, entreißen, herauspressen

auswinden, mhd. ūzrīben, ūz rīben, st. V.: nhd. auswinden, auswringen, ausdrücken; ūzrīden, st. V.: nhd. auswinden, ausdrücken

auswinden, mhd. ūzwinden, st. V.: nhd. »auswinden«, auspressen

auswinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswintern, mhd. erwinteren*, erwintern, sw. V.: nhd. »auswintern«, den Winter über behalten (V.)

auswintern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswippen, mnd. ūtwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswippen«, Übergewicht haben, Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, herauswerfen, verdrängen

auswippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auswirken -- Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe, mnd. schūfīsern, schūfīseren, N.: nhd. Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe

auswirken, mhd. ūzwirken, sw. V.: nhd. »auswirken«, ausführen, erledigen, herausschneiden, sich freimachen

auswirken, mhd. ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen

Auswirken, mhd. ūzwürken (2), st. N.: nhd. »Auswirken«, Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit

auswirken, mnd. impetrēren, inpetrēren, sw. V.: nhd. erwirken, auswirken

auswirken, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

-- stark auswirken: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

auswirken, mnd. vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

auswirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswirken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswirklich, mhd. ūzwirkelich*, ūzwirklich, ūzwurklich, Adj.: nhd. »auswirklich«, äußerlich, nach außen wirkend

auswirklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswirkung, mhd. ūzwirkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, Wirken nach außen; ūzwurkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, weltliches Treiben

Auswirkung, mhd. ūzwürken (2), st. N.: nhd. »Auswirken«, Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit; ūzwürkende, st. N.: nhd. Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit

auswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswischen -- Wachs der Schreibtafeln auswischen, mnd. plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen

auswischen, an. mā (2), sw. V.: nhd. abkratzen, auswischen

auswischen, mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus

auswischen, mnd. ūtwischen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswischen«, abwischen, reinigen

auswischen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auswiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auswohner, mhd. ūzwonære*, ūzwoner, st. M.: nhd. »Auswohner«

auswohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswohnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausworfeln, ahd. hinawannōn* 1, sw. V. (2): nhd. »auswannen«, auswerfen, ausworfeln; irwannōn* 1, sw. V. (2): nhd. »auswannen«, auswerfen, ausworfeln; wannōn* 2, sw. V. (2): nhd. auswerfen, ausworfeln, zittern

auswringen, as. ūt-w-ri-n-g-an* 1, st. V. (3a): nhd. auswringen

auswringen, ahd. irringan* (2), st. V. (3a): nhd. auswringen, herauspressen, drehend herauspressen

auswringen, mhd. ūzrīben, ūz rīben, st. V.: nhd. auswinden, auswringen, ausdrücken; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

auswringen, mnd. ūtwringen, mnd.?, st. V.: nhd. »auswringen«

auswuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auswuchs -- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

Auswuchs -- knorriger Auswuchs an der Wurzel, mhd. wimmerruoz 1, st. M.: nhd. knorriger Auswuchs an der Wurzel

Auswuchs -- knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

Auswuchs, germ. *baulja?, Sb.: nhd. Auswuchs, Beule; *finnō, st. F. (ō): nhd. Flosse, Finne (F.) (2), Auswuchs; *finō-, *finōn, sw. F. (n): nhd. Flosse, Finne (F.) (2), Auswuchs

Auswuchs, an. œx-l, œx-l-i, N.: nhd. Auswuchs, Geschwulst

Auswuchs, ae. ōst, st. M. (a): nhd. Knoten, Klumpen (M.), Auswuchs

Auswuchs, afries. grō-w-inge* 5, st. F. (ō): nhd. Auswuchs, Verdickung

Auswuchs, ahd. 9zapfo 18, zapho, sw. M. (n): nhd. Zapfen, Dorn, Auswuchs; knorz* 2, st. M. (a?): nhd. Auswuchs, Knoten, Knorz, Knorren; kropf* 23, kroph*, st. M. (a?): nhd. Kropf, Auswuchs, Vormagen, Haufe, Haufen; kropfo* 1, kropho*, sw. M. (n): nhd. Kropf, Geschwulst, Auswuchs, Vormagen, Zwiebel (?); masar 28, st. M. (a): nhd. »Maser«, Knorren, Auswuchs, Geschwulst

-- knorriger Auswuchs: ahd. ? sprid 1, Sb.: nhd. knorriger Auswuchs?

Auswuchs, mhd. hoger 2, hogger, st. M.: nhd. Buckel, Auswuchs, Höcker, Buckliger; knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

-- Auswuchs am Halse der Menschen: mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

-- Auswuchs am Körper: mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

Auswuchs, mnd. h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel; knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat; krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Auswuchs, mnd. vīgewarte, F.: nhd. Feigwarze, Auswuchs, Geschwür

auswuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswuenschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswühlen, mhd. ūzwüelen, ūz wüelen, sw. V.: nhd. auswühlen, ausgraben

auswühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auswurf -- Auswurf aus einem Damm, mnd. ūtworp, mnd.?, N., M.: nhd. Auswurf, Auswurf aus einem Graben (M.), Auswurf aus einem Damm

Auswurf -- schleimiger Auswurf, mnd. qualster (1), M.: nhd. schleimiger Auswurf, zäher dicker Schleim

Auswurf aus einem Graben (M.), mnd. ūtworp, mnd.?, N., M.: nhd. Auswurf, Auswurf aus einem Graben (M.), Auswurf aus einem Damm

Auswurf, got. us-waúr-p-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Auswurf, Verwerfung, Fehlgeburt

Auswurf, as. hro-t* 1, hro-d*, st. M. (a?)?, st. N. (a?)?: nhd. Rotz, Schleim, Auswurf

Auswurf, ahd. āswing* 3, st. M. (a): nhd. Spreu, Auswurf, Abfall; āwerf 10, st. N. (a): nhd. Auswurf, Abschaum, Absage, Frühgeburt, Fehlgeburt, Ehescheidung; gabissa 3, st. F. (jō): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gabissahi* 7, st. N. (ja): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gisopfa* 4, gisopha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Abfall, Auswurf, Unrat; gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter; gispriu* 1, st. N. (wa): nhd. Spreu, Abfall, Auswurf; kauahsa? 2, kauuahsa?, Sb.: nhd. Auswurf; rahhisunga* 1, rachisunga, st. F. (ō): nhd. Ausräuspern, Räuspern, Auswurf; roz 33, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rotz, Schleim, Auswurf; ubarkara* 3, st. F. (ō): nhd. Spreu, Auskehricht, Unflat, Unrat, Auswurf; ūzwerf* 2, st. M. (i?), st. N. (a)?: nhd. Auswurf, Hinausschleudern, Hinauswerfen; ūzwurft* 1, st. F. (i): nhd. Auswurf, Hinauswerfen, Überbordwerfen

Auswurf, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

-- blutiger Auswurf: mhd. bluotspīwunge, st. F.: nhd. Blutspucken, blutiger Auswurf

Auswurf, mhd. ūzwurf, st. M.: nhd. »Auswurf«, Ausscheidung

Auswurf, mhd. gerwe (3), gerbe, sw. F., st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf, Bodensatz, Ausscheidung, Kot; gerwen (2), gerben, st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf; hinwerf, hinwurf, st. M.: nhd. Wegwurf, Auswurf, Abscheu, Abschaum

Auswurf, mhd. spirzel, st. M.: nhd. Speichel, Auswurf

Auswurf, mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; verwurfnisse, ferwurfnisse*, st. F., st. N.: nhd. Auswurf

Auswurf, mnd. ūtworp, mnd.?, N., M.: nhd. Auswurf, Auswurf aus einem Graben (M.), Auswurf aus einem Damm; vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf; warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes

Auswurf, mnd. koder, kodder, M.: nhd. Schleim, Auswurf, schleimiger Auswurf, Qualster

-- schleimiger Auswurf: mnd. koder, kodder, M.: nhd. Schleim, Auswurf, schleimiger Auswurf, Qualster

Auswurf, mnd. smīt, M.: nhd. Dreck, Kot, Auswurf; smīte (2), F.: nhd. Dreck, Kot, Auswurf; sūde, sude, Sb.: nhd. Auswurf

auswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswürfeln, mhd. ūzzilen, ūzziln, ūz ziln, sw. V.: nhd. auswürfeln

auswürfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswurfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswürfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswürfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswurfmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswurfpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auswurfsdungkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswurfskegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auswürgen, mnd. ruspelen, sw. V.: nhd. rülpsen, aufstoßen, auswürgen; ruspen, sw. V.: nhd. rülpsen, aufstoßen, auswürgen

auswürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswürgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auswurzeln, mhd. ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

auswurzeln, mhd. ūzwurzen, ūz wurzen, sw. V.: nhd. auswurzeln, Wurzel schlagen

auswurzeln, mnd. ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten; ūtwörten*, ūtworten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen

auswurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auswurzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auswüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszaepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszaeunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszahlen, ae. for-gield-an, for-gild-an, for-gyld-an, for-geld-an, st. V. (3b): nhd. belohnen, vergelten, auszahlen, bezahlen

auszahlen, afries. for-nōg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zufriedenstellen, auszahlen, bezahlen; ūt-rê-k-a* 6, ūt-rê-z-a*, sw. V. (1): nhd. herausgeben, auszahlen

auszahlen, ahd. spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen

auszählen, mhd. abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen

auszählen, mhd. ūzzelen*, ūzzeln, ūz zeln, ūzzellen, sw. V.: nhd. »auszählen«, auswählen, beenden, zu Ende sein (V.), erklären

auszahlen, mnd. brēden (2), sw. V.: nhd. auf das Zahlbrett legen, auszahlen

-- Mitgift auszahlen: mnd. brūtschatten, sw. V.: nhd. Mitgift auszahlen, Töchter durch Mitgift abfinden

auszählen, mnd. ūttellen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszählen, hinzählen, neue Münze ausgeben

auszahlen, mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; handelāgen*, handelagen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; handelangen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, auszahlen, überreichen; hantlāgen, sw. V.: nhd. darreichen, auszahlen; hantlangen, sw. V.: nhd. reichen, darreichen, auszahlen, mit der Hand herreichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

auszahlen, mnd. · vertālen, ōvertālen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, aufzählen, teilen, auszahlen, berichten; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen

-- im gleichen Wert auszahlen: mnd. marktālen, marketālen, V.: nhd. im gleichen Wert auszahlen

-- Sold auszahlen: mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

auszahlen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

-- Vermächtnisse eines Testaments auszahlen: mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

auszahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszählen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Auszahler, mhd. ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber

auszahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auszahlerin, mhd. ūzgebærinne*, ūzgeberinne, st. F.: nhd. »Ausgeberin«, Austeilerin, Auszahlerin, Schaffnerin, Anstifterin, Urheberin

auszahlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auszahlung, mnd. vörgen· ginge*, vorgen· ginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung; vörn· ginge*, vorn· ginge, vornoginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung

auszahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auszahlungen -- Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

auszahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszapfen, mnd. ūttappen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszapfen, verzapfen, ausschenken

auszapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszappeln, mhd. verzabelen, verzabeln, ferzabelen*, ferzabeln*, sw. V.: nhd. zu Ende zappeln, auszappeln, ruhig werden, zur Ruhe kommen

auszappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszaseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auszaumer, mhd. ūzzoumære, ūzzoumer, M.: nhd. »Auszaumer«, Zaummacher

auszäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausze, nhd., Adv.: Vw.: s. auße; L.: DW

auszecheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszehnten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszehnter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszehntner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszehntung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszehren -- sich auszehren, ahd. firdorrēn* 4, sw. V. (3): nhd. verdorren, sich auszehren, verwelken, dahinschwinden

auszehren, mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden

auszehren, mhd. megeren, sw. V.: nhd. mager machen, auszehren, sich kasteien

auszehren, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

auszehren, mnd. ūttēren*, ūtteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen; vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

auszehren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszehrende -- auszehrende Krankheit, mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit

Auszehrung, mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit

Auszehrung, mnd. swints· ke, F.: nhd. Schwindsucht, Auszehrung, Tuberkulose

-- an Auszehrung leidend: mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

Auszehrung, mnd. vörd· rhēt*, vord· rhēt, F.: nhd. Auszehrung, Verkümmerung, Lähmung

-- an Auszehrung leiden: mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

-- an Auszehrung sterben: mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

auszehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auszeichnen -- sich auszeichnen, idg. *k̂ad- (2), V.: nhd. glänzen, sich auszeichnen

auszeichnen -- übertrieben auszeichnen, mnd. krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

auszeichnen, got. ga-tarh-jan 6, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kennzeichnen, sich merken, auszeichnen; us-tai-k-n-jan 16, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, auszeichnen, erweisen, darstellen, in die Erscheinung bringen

auszeichnen, ae. for-e-ge-not-ian, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, auszeichnen; ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren

-- sich auszeichnen: ae. for-e-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. voranstehen, sich auszeichnen, vorbereiten

auszeichnen, ahd. 8zieren 45, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, verschönen, schminken, auszeichnen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; ūzneman 10, st. V. (4): nhd. »ausnehmen«, herausnehmen, ausreißen, zurücknehmen, auszeichnen, vorziehen

-- sich auszeichnen: ahd. forarukken* 1, forarucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, hervorragen, sich auszeichnen, herausragen; forastantan* 3, st. V. (6): nhd. vorstehen, hervorragen, voranstehen, sich auszeichnen; framskiozan*, 3 framsciozan*, st. V. (2b): nhd. hervorragen, herausragen, vorstehen, sich auszeichnen; furineman* 5, st. V. (4): nhd. vernehmen, hervortreten, sich auszeichnen, fortreißen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; ubarilinēn* 2, ubarihlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, herausragen, sich auszeichnen; ubarskīnan* 3, ubarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, sich auszeichnen, glänzen; ubartreffan* 8, st. V. (4): nhd. übertreffen, hervorragen, überragen, emporragen, sich auszeichnen

auszeichnen, mhd. ahtebæren*, ahtbæren, sw. V.: nhd. angesehen machen, auszeichnen; behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen; bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, schmücken, ausstatten, auszeichnen, erfüllen; besunderen* (2), besundern, sw. V.: nhd. absondern, trennen, scheiden von, auswählen, auszeichnen; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

auszeichnen, mhd. ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzzeigen, ūz zeigen, sw. V.: nhd. »ausweisen«, zeigen, weisen, anweisen, zusichern, auszeichnen, zuweisen; wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen; wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- auszeichnen für: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- auszeichnen mit: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- sich auszeichnen: mhd. ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vürerihten*, fürerihten*, vürrihten, vür rihten, fürrihten*, sw. V.: nhd. »fürrichten«, sich auszeichnen, sich erheben; vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als; wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

auszeichnen, mhd. ūzzeichenen, ūz zeichenen, sw. V.: nhd. »auszeichnen«, auswählen

auszeichnen, mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; geēren, giēren, gēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, Ehre erweisen, Gnade erweisen; gezieren, sw. V.: nhd. »zieren«, schmücken, auszeichnen, ehren; hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren; hōchwirdigen, sw. V.: nhd. »hochwürdigen«, sehr würdigen, auszeichnen; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

auszeichnen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

-- auszeichnen für: mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

-- auszeichnen mit: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- auszeichnen wegen: mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

Auszeichnen, mhd. sundertrūten (2), st. N.: nhd. Auszeichnen

auszeichnen, mhd. sundertrūten* (1)**, V.: nhd. »auszeichnen«

auszeichnen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

auszeichnen, mnd. ūtkennen, mnd.?, sw. V.: nhd. auskennen, aus andern herauserwählen, auszeichnen; ūttēkenen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszeichnen, mit Abzeichen versehen (V.), festsetzen, bestimmen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

auszeichnen, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

auszeichnen, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

-- mit Worten auszeichnen: mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

auszeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszeichnend -- einen Priester auszeichnend, mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend

auszeichnend -- sich als Künstler auszeichnend, ahd. hōhspāhi* 1?, Adj.: nhd. sich als Künstler auszeichnend, Lehrmeister (= subst.)

auszeichnend -- sich auszeichnend, ahd. urguol* 1, Adj.: nhd. berühmt, sich auszeichnend, berüchtigt

auszeichnende -- besondere auszeichnende Tracht, mnd. afdracht (2), avedracht, M., F.: nhd. besondere auszeichnende Tracht

auszeichnet -- Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, mnd. kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

Auszeichnung -- Auszeichnung der Liebe, mhd. minnezuc, st. M.: nhd. Auszeichnung der Liebe, Anziehungskraft der Liebe

Auszeichnung -- Auszeichnung eines Siegers, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Auszeichnung -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

Auszeichnung, got. us-tai-k-n-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auszeichnung, Bezeichnung, Bekanntmachung, Anzeichen, Beweis, Darstellung

Auszeichnung, an. me-t-nað-r, st. M. (a): nhd. Ehre, Auszeichnung, Hochmut

Auszeichnung, ahd. 6zierī 19, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Pracht, Zier, Zierde, Schmuck, Auszeichnung; 2zierida 41, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Auszeichnung, Verzierung; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.)

Auszeichnung, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Auszeichnung, mhd. kürlop, st. N.: nhd. Lob, Auszeichnung

Auszeichnung, mhd. sunderlichheit*, sunderlicheit, st. F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Auszeichnung, Eigenart, Absonderung

Auszeichnung, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; ūzgenommenheit*, ūzgenomenheit, st. F.: nhd. Besonderheit, Auszeichnung, Andersgläubige (als Kollektivbezeichnung); wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung; zīch (1), st. F.: nhd. Aussage, Beweis, Auszeichnung, Ansehen, Ruhm

Auszeichnung, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

auszeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszeigen, ahd. furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen

auszeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszeigunglibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszeigungslibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszeitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszem, nhd.: Vw.: s. außem; L.: DW (auszem)

auszen, nhd., Adv.: Vw.: s. außen ; L.: DW (auszen), Luther (auszen)

auszen, nhd.: Vw. s. außen ; L.: DW (auszen), Luther (auszen)

auszenbleiben, nhd., N.: Vw.: s. Außenbleiben; L.: DW (auszenbleiben)

auszenbleiben, nhd.: s. außenbleiben; L.: DW (auszenbleiben), Luther (auszenbleiben)

auszendeich, nhd.: Vw.: s. Außendeich; L.: DW (auszendeich)

auszendeichsland, nhd., N.: Vw.: s. Außendeichsland; L.: DW (auszendeichsland)

auszending, nhd., N.: Vw.: s. Außending; L.: DW

auszengehalt, nhd., M.: Vw. s. Außengehalt; L.: DW

auszengestalt, nhd., F.: Vw.: s. Außengestalt; L.: DW

auszenglut, nhd., F.: Vw.: s. Außenglut; L.: DW

auszengraben, nhd.: Vw.: s. Außengraben ; L.: DW

auszenhafen, nhd., M.: Vw.: s. Außenhafen ; L.: DW

auszenhandel, nhd., M.: Vw.: s. Außenhafen; L.: DW

auszenheilig, nhd.: Vw.: s. außenheilig; L.: DW

auszenher, nhd., Adv.: Vw.: s. außenher; L.: DW

auszenhin, nhd.: Vw.: s. außenhin; L.: DW

auszenkelch, nhd., M.: Vw.: s. Außenkelch; L.: DW

auszenkleid, nhd., N.: Vw.: s. Außenkleid; L.: DW

auszenknecht, nhd., M.: Vw.: s. Außenknecht; L.: DW

auszenland, nhd., N.: Vw.: s. Außenland; L.: DW

auszenlassen, nhd.: Vw.: s. außenlassen; L.: DW, Luther (auszenlassen)

auszenlinie, nhd., F.: Vw.: s. Außenlinie; L.: DW

auszenmagd, nhd., F.: Vw.: s. Außenmagd; L.: DW

auszenmauer, nhd.: Vw.: s. Außenmauer; L.: DW

auszenmensch, nhd., M.: Vw.: s. Außenmensch; L.: DW

auszenschale, nhd., F.: Vw.: s. Außenschale; L.: DW

auszenschein, nhd., M.: Vw.: s. Außenschein; L.: DW

auszenschlag, nhd., M.: Vw.: s. Außenschlag; L.: DW

auszenschön, nhd.: Vw.: s. außenschön; L.: DW

auszensein, nhd.: Vw.: s. außensein; L.: DW, Luther (auszensein)

auszenseite, nhd., F.: Vw.: s. Außenseite ; L.: DW

auszenthat, nhd., F.: Vw.: s. Außentat ; L.: DW

auszentheil, nhd., M.: Vw.: s. Außenteil; L.: DW

auszentreppe, nhd., F.: Vw.: s. Außentreppe; L.: DW

auszenwand, nhd., F.: Vw.: s. Außenwand; L.: DW

auszenweg, nhd., M.: Vw.: s. Außenweg ; L.: DW

auszenwelt, nhd., F.: Vw.: s. Außenwelt ; L.: DW

auszenwendig, nhd., Adv.: Vw.: s. außenwendig; L.: DW

auszenwerk, nhd.: Vw.: s. Außenwerk ; L.: DW

auszenwirtschaft, nhd., F.: Vw.: s. Außenwirtschaft ; L.: DW

auszenzeit, nhd., F.: s. Außenzeit; L.: DW

auszer, nhd.: Vw.: s. außer; L.: DW, Luther (auszer)

auszeramtlich, nhd.: Vw.: s. außeramtlich; L.: DW

auszerdem, nhd.: Vw.: s. außerdem; L.: DW

äuszere, nhd.: Vw.: s. äußere ; L.: DW, Luther (äuszere)

auszerehelich, nhd.: Vw.: s. außerehelich ; L.: DW

auszeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

äuszerer, nhd., M.: Vw.: s. Äußerer ; L.: DW

auszereuropäisch, nhd.: Vw.: s. außereuropäisch ; L.: DW

auszergerichtlich, nhd.: Vw.: s. außergerichtlich; L.: DW

auszergewöhnlich, nhd.: Vw.: s. außergewöhnlich ; L.: DW

auszerhalb, nhd.: Vw.: s. außerhalb; L.: DW, Luther (auszerhalb)

auszerhalben, nhd.: Vw.: s. außerhalben ; L.: DW, Luther (auszerhalben)

auszerhäuslich, nhd.: Vw.: s. außerhäuslich ; L.: DW

äuszerin, nhd., F.: Vw.: s. Äußerin; L.: DW

auszerirdisch, nhd.: Vw.: s. außerirdisch ; L.: DW

äuszerlich, nhd.: Vw.: s. äußerlich; L.: DW, Luther (äuszerlich)

äuszerlichkeit, nhd.: Vw.: s. Äußerlichkeit ; L.: DW

auszermaszen, nhd.: Vw.: s. außermaßen ; L.: DW

auszermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

äuszern, nhd.: Vw.: s. äußern ; L.: DW, Luther (äuszern)

auszerordentlich, nhd., Adv.: Vw.: s. außerordentlich ; L.: DW

auszerordentlich, nhd.: Vw.: s. außerordentlich ; L.: DW

auszerren, mhd. ūzzerren, ūz zerren, sw. V.: nhd. »auszerren«, ausreißen, herausreißen

auszerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszersinnlich, nhd.: Vw.: s. außersinnlich ; L.: DW

äuszerste, nhd.: Vw.: s. äußerste ; L.: DW, Luther (äuszere bzw. äuszerste)

auszerthalb, nhd.: Vw.: s. außerthalb ; L.: DW

auszerthalben, nhd.: Vw.: s. außerthalben ; L.: DW

äuszerung, nhd.: Vw.: s. Äußerung; L.: DW, Luther (äuszerung)

auszerwärts, nhd.: Vw.: s. außerwärts ; L.: DW

auszerweltlich, nhd.: Vw.: s. außerweltlich ; L.: DW

auszerwesentlich, nhd.: Vw.: s. außerwesentlich; L.: DW

auszetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausziehbares -- ausziehbares Register an der Orgel, mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell

(Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

ausziehen -- auf Raub ausziehen, mhd. gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von

ausziehen -- ausziehen auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

ausziehen -- ausziehen aus, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

ausziehen -- ausziehen für, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

ausziehen -- ausziehen gegen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

ausziehen -- den Wams ausziehen, mhd. (ūzricken* (1)**, sw. V.: nhd. (den Wams) ausziehen)

ausziehen -- die Kleider ausziehen, mhd. ūfsloufen, ūf sloufen, sw. V.: nhd. die Kleider ausziehen

ausziehen -- seine Schuhe ausziehen, mhd. ūzschuochen, ūz schouhen, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, seine Schuhe ausziehen

Ausziehen -- Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, mnd. tēīsære*, tēīser, N.: nhd. Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, Zieheisen

Ausziehen -- Zange zum Ausziehen alter Hufnägel, mnd. hōftange, F.: nhd. »Hufzange«, Zange zum Ausziehen alter Hufnägel

ausziehen -- zu einem Kriegszug ausziehen, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

ausziehen (aus einer Wohnung), mnd. ūtvāren*, ūtvaren, mnd.?, st. V.: nhd. ausfahren, ausziehen (aus einer Wohnung), ausreisen, aussegeln, Amt niederlegen

Ausziehen (des Wamses), mhd. ūzricken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausziehen (des Wamses)

ausziehen, got. af-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung ablegen, ausziehen, sich entkleiden; and-ham-ōn* (sik) 1, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. entkleiden, ausziehen; bi-rau-b-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. berauben, ausziehen

ausziehen, ae. fra-m-ge-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. aufbrechen, ausziehen; ge-nac-od-ian, sw. V. (2): nhd. entblößen, ausziehen; ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden

ausziehen, afries. of-ledz-a 3, of-lidz-a, sw. V. (1): nhd. ablegen, ausziehen, bezahlen, ersetzen; ūt-ti-ā 1, st. V. (2): nhd. ausziehen

ausziehen, ahd. bilōsen* 7, sw. V. (1a): nhd. lösen, berauben, ausziehen, enthaupten; 5ziziohan* 7, zirziohan*, st. V. (2b): nhd. wegziehen, ausbreiten, zerteilen, zerstreuen, auseinanderziehen, ausziehen; ginakkotōn* 1, ginackotōn*, ginakotōn*, sw. V. (2): nhd. entblößen, ausziehen; intgarawen* 2, ingarawen*, sw. V. (1a): nhd. ausziehen, ablegen, sich entkleiden; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, herausfahren, ausziehen, sich entledigen; ūzziohan 11, st. V. (2b): nhd. ausziehen, strecken, herausziehen, ausreißen, rupfen, hervorziehen
-- Schuhe ausziehen: ahd. intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen

ausziehen, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; entschuochen, enschuohen, enschūen, entschūhen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen
-- Kleider ausziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen
-- Schuhe bzw. Hose ausziehen: mhd. entschuochen, enschuohen, enschūen, entschūhen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen
-- sich ausziehen: mhd. entgerwen, engerwen, sw. V.: nhd. sich ausziehen, entkleiden

ausziehen, mhd. ūflūchen, ūf lūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, ausziehen, ausrupfen; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzschüten, ūz schüten, sw. V.: nhd. ausschütten, hinauswerfen, entkleiden, ausziehen, leeren; ūzsloufen, ūz sloufen, sw. V.: nhd. »ausschlaufen«, ausplündern, ausziehen, entkleiden; ūztrechen, ūztrecken, sw. V.: nhd. ausziehen; ūztrecken, sw. V.: nhd. ausziehen; ūztroten*, ūtrotten, ūz trotten, sw. V.: nhd. »austrotten«, hinausziehen, ausziehen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; ūzwanderen*, ūzwandern, ūz wandern, sw. V.: nhd. auswandern, ausziehen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden

ausziehen, mhd. ūzgeziehen, st. V.: nhd. »ausziehen«

Ausziehen, mhd. ūzziehen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Entkleidung, Erzählung, Befreiung

ausziehen, mhd. ūzzocken, ūz zocken, sw. V.: nhd. ausziehen; ūzzogen (1), ūz zogen, sw. V.: nhd. ausziehen, ziehen in, ziehen nach, in den Krieg ziehen

Ausziehen, mhd. ūzzogen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Herausreißen, Herauszerren

ausziehen, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

ausziehen, mnd. ūtlūken, mnd.?, st. V.: nhd. »ausziehen«, herausziehen

ausziehen, mnd. ūtrücken*, ūtrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrücken, rasch herausziehen, ausziehen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; ūttrecken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausziehen, ausreisen, abziehen, hinausziehen, hinausführen, hinausschleppen; vörbl· ten*, vorbl· ten, vorbloten, sw. V.: nhd. entblößen, ausziehen

-- bei einzelnen Fäden ausziehen: mnd. ūtriffen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei einzelnen Fäden ausziehen

-- sperrende Pfähle wieder ausziehen: mnd. uppālen*, uppalen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufpfählen«, sperrende Pfähle wieder ausziehen

ausziehen, mnd. entklēden, enklēden, untklēden, sw. V.: nhd. entkleiden, ausziehen

-- bis aufs Hemd ausziehen: mnd. blecken (3), sw. V.: nhd. entblößen, bis aufs Hemd ausziehen

-- Kleider ausziehen: mnd. entgerwen*, entgerewen, engerewen, sw. V.: nhd. entkleiden, Kleider ausziehen, der priesterlichen Gewänder entkleiden

ausziehen, mnd. tochen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausziehen, umziehen, Wohnort ändern

Ausziehen, nhd., N.: nhd. Ausziehen, Auszug; E.: s. ausziehen; L.:, Luther

ausziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auszieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausziehgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausziehlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausziehstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszieht -- Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

ausziehtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ausziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ausziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszielung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszieren, mhd. ūzzieren, ūz zieren, sw. V.: nhd. »auszieren«, ausschmücken

auszieren, mnd. dörchnēien, dörchneyen, sw. V.: nhd. durchnähen, ganz benähen, auszieren

auszieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszifferieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ausziffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auszimmerung -- schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

auszinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszirkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszirkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auszirklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

auszischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszischen, mnd. anesissen*, ansissen, sw. V.: nhd. anzischen, auszischen, höhnen

auszischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszotteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auszubildender -- Auszubildender des Handwerkers, mnd. lēreknāpe*, lērknāpe, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrling, Auszubildender des Handwerkers; lēreknecht*, lērknecht, M.: nhd. Lehrling, Lehrjunge, Auszubildender des Handwerkers

auszubreiten -- Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Auszucht, mhd. ūzzuht, st. F.: nhd. »Auszucht«, Ausflug (Hennig), Fötus (Lexer)

auszüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszücken, mhd. ūzzücken, ūzzucken, ūz zücken, sw. V.: nhd. »auszücken«, herausziehen, ziehen

auszucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszudeuten -- auszudeuten für, mnd. d· delīken, Adv.: nhd. deutlich, auszudeuten für

auszudeuten -- auszudeuten seiend für, mnd. d· delīk (2), d· delk, d· tlīk, Adv.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend für

auszudeuten -- auszudeuten seiend, mnd. d· delīk (1), d· delk, d· tlīk, Adj.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend, für

auszudrücken -- deutlich auszudrücken wissend, mnd. wīsrēdich*, wīsredich, mnd.?, Adj.: nhd. beredt, deutlich auszudrücken wissend, wohlgefasst

auszuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszueglein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuerzählen -- nicht auszuerzählen, got. un-us-spil-l-ōþ-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. nicht auszuerzählen, unerforschlich

auszuführen -- auszuführen suchen, mnd. gerāmen*, sw. V.: nhd. treffen, zielen, einzurichten suchen, auszuführen suchen

auszuführen -- auszuführen suchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

auszuführen -- Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten, mnd. ūtpr· ven*, ūtproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

auszuführen -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

auszuführen -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

auszuführen -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

auszuführen, an. tor-vel-d-r, Adj.: nhd. schwierig, auszuführen, schwer zu bewältigen

auszufüllen -- Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

Auszug -- Auszug innerhalb eines Gerichtsbezirks, mhd. stapreise, st. F.: nhd. »Stabreise«, Auszug innerhalb eines Gerichtsbezirks

Auszug (besonders in den Krieg), mnd. ūtrēse*, ūtreise, mnd.?, F., M.: nhd. Ausreise, Auszug (besonders in den Krieg)

Auszug (zum Kampf), mnd. upkōme*, upkome, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Aufbruch, Auszug (zum Kampf), Aufkunft, Einkommen

Auszug, ae. for-þ-fro-m-ung, st. F. (ō): nhd. Aufbruch, Auszug; for-þ-ge-wi-t-nės-s, for-þ-ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Aufbruch, Auszug

Auszug, ahd. briefāri* (2) 1, st. M. (ja)?: nhd. Auszug; danafundī 1, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Weggang, Auszug; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; skemmī* 6, scemmī, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, Abschnitt, kurzer Abschnitt, kurzer Satzabschnitt, Auszug; ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen; ūzginomana* 1, st. F. (ō): nhd. Auszug, Exzerpt; ūzginomanī 2, st. F. (ī): nhd. Auszug, Exzerpt, Ausnahme

Auszug, mhd. abeswanc, st. M.: nhd. Rockzipfel, Schleppe, Auszug; burzelsaf, st. N.: nhd. aus Bürzelkraut gewonnener Saft, Auszug

-- im Auszug abschreiben: mhd. abebrevieren, abe brevieren, sw. V.: nhd. im Auszug abschreiben

-- tanzender Auszug: mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

Auszug, mhd. ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede; ūzganc, st. M.:

nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzlouf, st. M.: nhd. »Auslauf«, Abzug, Auszug, Durchfall, Ruhr; ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied; ūzschrit, st. M.: nhd. »Ausschritt«, Auszug, Zug des Läufers auf dem Schachbrett; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg; ūzwal (2), st. F.: nhd. Auszug, Extrakt; ūzzoc, st. M.: nhd. Auszug, Einrede; zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

-- Aufforderung zum Auszug: mhd. ūzmanen, st. N.: nhd. Aufforderung zum Auszug

Auszug, mhd. hinscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod, Vorübergehen, Auszug

Auszug, mhd. lantzuc, st. M.: nhd. Auszug, Kriegszug des ganzen Landes

Auszug, mnd. ūttoch, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūttöge*, ūttoge, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub

-- Auszug zum Kriege: mnd. veltlegginge, F.: nhd. Auszug zum Kriege, Feldzug

Auszug, mnd. getoch, getōch, getoge, N., M.: nhd. Zug, Auszug, Reise

Auszug, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

Auszug, mnd. ˙ verwandelinge, ōverwandelinge, F.: nhd. Umherziehen, Auszug, Durchwanderung; ˙ verwanderinge, ōverwanderinge, auerwanderinge, F.: nhd. Durchwanderung, Umherziehen, Auszug, Vertriebener?, Umherziehender?; quintessenz, F.: nhd. »Quintessenz«, Auszug, Extrakt

-- Auszug aus dem Register der Lehen: mnd. lēhenartīkel*, lēenartīkel, M., N.: nhd. »Lehnartikel«, Auszug aus dem Register der Lehen

-- Auszug aus den Blättern der Raute: mnd. rūdenwāter, N.: nhd. »Rautenwasser«, Auszug aus den Blättern der Raute

-- Auszug aus den Blütenblättern einer Rose: mnd. rōsen˙ lie, rōsen˙ lī, rōsenolij, rōsenōley, rōse˙ lī, M., N.: nhd. Rosenöl, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose; rōsenwāter, N.: nhd. Rosenwasser, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose

-- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst: mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

-- Auszug von Bilsenkraut: mnd. pilsen˙ lie, M.: nhd. »Bilsenöl«, Auszug von Bilsenkraut

-- mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute: mnd. rūden˙ lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

auszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszug, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszugfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszugmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auszugmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszugrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Auszugs -- Buch des Auszugs, ahd. ūzfartbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Ausfahrtbuch«, Exodus, Buch des Auszugs

auszugsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszugshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auszugsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

auszugsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszugsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszugsvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszugsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

auszugvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszuhaltend -- nicht auszuhaltend, mhd. ungewīrlich, Adj.: nhd. nicht auszuhaltend

auszulosen -- nicht auszulosen, ae. ? un-hly-t-m-e, un-hli-t-m-e, Adj.: nhd. nicht auszulosen?, sehr unglücklich

auszunutzen -- Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen, mnd. düngerecht, duncrecht, dunkrecht, donkrecht, N.: nhd. Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen

auszupfen -- Haare auszupfen, mnd. beplücken, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, Haare auszupfen, Haare aussaugen

auszupfen, mhd. ūzkrouwen, ūz krouwen, sw. V.: nhd. auskratzen, auszupfen; ūzzeisen, ūz zeisen, red. V., st. V.: nhd. ausreißen, auszupfen

auszupfen, mnd. plücken (1), plùcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; r˙ pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

auszupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszupficht, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszüpsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszurichten -- alles was man braucht um etwas auszurichten, mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

auszurichten -- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat, mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

auszürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszuschenkender -- auszuschenkender Wein, mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

Auszuschöpfendes, an. aust-r (1), st. M. (a): nhd. »Auszuschöpfendes«, Wasser am Boden des Fahrzeuges

auszusprechen -- seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

auszutragen -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

auszuüben -- Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

auszuüben -- Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben, mnd. middelrecht, N.: nhd. Gericht (N.) zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Gericht, Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben

auszuzahlender -- den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, mnd. kindergelt, N.: nhd. den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, testamentarisch ausgesetztes Vermögen?

auszwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszwängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszwarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszweifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszweigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

auszwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auszwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auszwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

aut oder naut, nhd.: nhd. ; L.: DW

auter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

auterbutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

authal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

author, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Authorität, ae. on-weal-d (2), on-wal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Herrschen, Authorität, Macht, Gewalt, Besitz

autonom, ahd. selbkostīg* 1, Adj.: nhd. selbständig, willkürlich, autonom

Autor, ae. or-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Herkunft, Ausgangspunkt, Schöpfer (M.) (2), Autor

autor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

autorende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

autorfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

autorgewissen, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

autorhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

autorisiertes -- durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

Autorität, ae. eal-d-or-lic-nės-s, eal-d-or-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Autorität, Macht

Autorität, ahd. hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; houbithaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Hauptgrund, Ursprung, Autorität; ortfruma 7, ortfroma, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Geltung, Autorität, Förderung, Veranlassung

Autorität, mhd. auctoriteit, st. F.: nhd. Autorität, zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text

-- sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender: mhd. auctoriste, M.: nhd. sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender

Autorität, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Autorität, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

-- Autorität in Rechtsfragen: mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

-- gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde: mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

autoritätsgestützte -- autoritätsgestützte Lehre, mhd. buochbetiuten (2), buochbediuten, st. N.: nhd. Buchlehre, autoritätsgestützte Lehre

autorleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

autormäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

autormiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

autornoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

autorschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

autorwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

autorwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

autsch, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

autschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auttönendes Horn (Heimdalls Horn), an. Gjallar-hor-n, st. N. (a): nhd. »Gellhorn«, auttönendes Horn (Heimdalls Horn)

Auw -- Auw an der Kyll, germ. Anethanna vicus, ON: nhd. Auw an der Kyll

auwa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auwe, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW

Auweg, mhd. ouwec, st. M.: nhd. »Auweg«, Wasserweg, Fahrrinne

auweh!, mnd. kawi, Interj.: nhd. au!, auweh!

auweh, Interj., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

auweh, mhd. āwī, Interj.: nhd. »auweh«

auweh, mhd. āwē (1), Interj.: nhd. »auweh«

Auweh, mhd. āwē (2), Sb.: nhd. »Auweh«

auweh, mnd. owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung

auweh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auwehzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

auweih, nhd.: nhd. ; L.: DW

auwerderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

auwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Auxerre -- Wein aus Auxerre, mhd. alzurn, M.?: nhd. Wein aus Auxerre

Auxois (Wein aus Burgund), mnd. ōsoie, Sb.: nhd. Auxois (Wein aus Burgund)

auzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Avantgarde, mnd. ? v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

ave!, mhd. avē (1), Interj.: nhd. »ave!«

Ave, mhd. avē (2), Sb.: nhd. »Ave«

avelinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Aversion, mnd. afkēren* (3), afkērent*, afkerent, F.: nhd. Abwendung, Abkehr, Abfall, Widerwille, Aversion; afkēringe, F.: nhd. »Abkehrung«, Abwendung, Abfall, Widerwille, Aversion

Avignon, mnd. Avinion, Avion, Avignon, Avigen, Avian, M.: nhd. Avignon

avisenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

avisobrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

avoy, mhd. avoy, āvoy, Interj.: nhd. »avoy«, ha, siehe

awachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

awasel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

awasel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

awawau, nhd.: nhd. ; L.: DW

aweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

aweka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

awinnan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

awre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

awyrgan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ax, nhd.: nhd. ; L.: DW

axe, nhd.: nhd. ; L.: DW

axen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

axhosel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Axt -- Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

Axt -- Axt mit einem langen Stiel, mnd. helmexe, helmexse, helmemexe, F.: nhd. Helmaxt, Axt mit einem langen Stiel

Axt -- kleine Axt zum Aushauen von Kerben, mnd. kerfexe, kerfexse, kerfekze, F.: nhd. kleine Axt zum Aushauen von Kerben, Kerbaxt

Axt -- Stiel für Axt, mnd. helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel

Axt -- zum Holzhauen dienende Axt, mnd. holtexe, F.: nhd. »Holzaxt«, zum Holzhauen dienende Axt

Axt -- zweischneidige Axt, mnd. sūlexe, sūlex, sūlākes, F.: nhd. zweischneidige Axt

Axt, idg. *agu̯esī, *agusī, *aksī, Sb.: nhd. Axt; *sekī̆u̯o-, Sb.: nhd. Axt; *sekūrā, F.: nhd. Axt; *tek̂tlā-?, Sb.: nhd. Axt

Axt, germ. *akwesī, *akusī, sw. F. (n): nhd. Axt; *akwesjō, *akwizjō, *akuzjō, st. F. (ō): nhd. Axt; *bardō-, *bardōn, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Streitaxt, breites Beil; *bardu-, *barduz, Sb.: nhd. Barte (F.) (1), Axt; *skrēmō, st. F. (ō): nhd. Axt, Schramme; *þehsalō, *þeslō, st. F. (ō): nhd. Axt, Queraxt; *þehsalō-, *þehsalōn, *þeslō-, *þeslōn, sw. F. (n): nhd. Axt, Queraxt, Zimmermannsaxt

Axt, got. aqiz-i 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Axt

Axt, an. būld-a, sw. F. (n): nhd. Axt; gen-ja, sw. F. (n): nhd. Axt; refð-i, st. N. (ja): nhd. Axt, Stab mit kleinem Axtblatt; skjāf-a, sw. F. (n): nhd. Axt; skjar-va, sw. F. (n): nhd. Axt; skrām-a (2), sw. F. (n): nhd. Axt; sveð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Axt; þen-ja (1), sw. F. (n): nhd. Axt; þex-l-a, sw. F. (n): nhd. Axt; þveit-a (1), sw. F. (n): nhd. Axt, Hauende; þvit-a (2), sw. F. (n): nhd. Axt, Hauende; x, st. F. (jō): nhd. Axt

-- Axt mit hervorragenden Ecken: an. snag-a, sw. F. (n): nhd. Axt mit hervorragenden Ecken

Axt, ae. ades-a, sw. M. (n): nhd. Axt, Beil; æc-s, ac-as, ac-s, æc-es, æ-s-c, æx, eax, axe, st. F. (jō): nhd. Axt; æx, st. F. (jō): nhd. Axt; sȳl-æx, st. F. (ō): nhd. Axt

-- kleine Axt: ae. taper-æx, st. F. (ō): nhd. kleine Axt

-- Rücken der Axt: ae. ? ȳr (2), st. M. (a): nhd. Rücken der Axt?

-- zweischneidige Axt: ae. twi-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. zweischneidige Axt, Doppelaxt

Axt, afries. ax-a 2, F.: nhd. Axt

Axt, anfrk. akus* 4, st. F. (i?, z. T. athematisch): nhd. Axt; bard-a* 1, sw. F. (n): nhd. Axt, Barte (F.) (1)

Axt, as. ak-u-s* 1, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Axt

-- zweischneidige Axt: as. sū-l-ak-u-s* 1, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. »Säulaxt«, zweischneidige Axt

Axt, ahd. akkus* 32, ackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Axt, Streitaxt, Beil, Drechseleisen; barta (1) 41, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Beil, Haue, Hacke (F.) (2), Hellebarde; bīhal 24, st. N. (a): nhd. Beil, Axt; bīhala* 1, sw. F. (n): nhd. Beil, Axt, Doppelaxt; dehs 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Axt, Queraxt, Beil; dehsa (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Axt, Queraxt, Beil, Flachsschwinge?, Spinnrocken; dehsal 1 und häufiger?, st. F. (i?)?: nhd. Dechsel, Axt; dehsala 28, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dechsel, Axt, Queraxt, Beil; hapia* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Axt

-- mit der Axt bearbeiten: ahd. lohhōn* (1) 1, lochōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, mit der Axt bearbeiten

-- zweischneidige Axt: ahd. dwerahakkus* 10, dwerahackus*, st. F. (i, athem.): nhd. Queraxt, zweischneidige Axt; halmakkus* 2, halmackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt, Streitaxt; helmakkus, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. zweischneidige Axt, Streitaxt

Axt, mhd. ackes, aks, ax, axt, st. F.: nhd. Axt; barte, sw. F.: nhd. Barte (F.) (1), Beil, Zimmermannsbeil, Streitaxt, Axt; bīhel, bīel, pīel, bīl, bīle, st. N.: nhd. Beil, Axt

-- kleine Axt: mhd. ackeslīn*, axlīn, st. N.: nhd. »Äxtlein«, kleine Axt

-- mit der Axt bearbeiten: mhd. ackesen, sw. V.: nhd. mit der Axt bearbeiten, behauen

Axt, mhd. hacke (1), sw. F.: nhd. Axt, Hacke (F.) (2); hāsche, hātsche, sw. F.: nhd. Beil, Axt; holzackes, st. F.: nhd. Holzaxt, Axt

-- zweischneidige Axt: mhd. halmackes, st. F.: nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt; helmackes 6, helmaks, helmaxt, st. F.: nhd. »Helmaxt«, Stielaxt, zweischneidige Axt, Beil

Axt, mnd. ackes, akes, axe, F.: nhd. Axt; bīl, bîl, N.: nhd. Beil, Axt; bīle, F.: nhd. Beil, Axt; exe, ēxe, exene, ēkse, exse, F.: nhd. Axt; exent· ch, exentūch, N.: nhd. Axtgerät, Axt, Gerät

Axt, mnd. pickel (1), Sb.: nhd. »Pickel«, Axt; polexe, pollexe, polexse, polexze, polekse, polaxe, F.: nhd. Axt, zweischneidige Streitaxt

-- Axt zum Roden: mnd. rōdeexe, rādeexe, F.: nhd. Axt zum Roden

axt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

axt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Axtblatt, an. fet-i, sw. M. (n): nhd. Axtblatt, Pferd

-- Stab mit kleinem Axtblatt: an. refð-i, st. N. (ja): nhd. Axt, Stab mit kleinem Axtblatt

Axtblattes -- flache Seite des Axtblattes, an. hlȳ-r (1), st. N. (a): nhd. Wange, flache Seite des Axtblattes

Axtblattes -- Winkel des Axtblattes, an. hyr-n-a, sw. F. (n): nhd. Winkel des Axtblattes, Schnabel

äxtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

axter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Axtgerät, mnd. exent· ch, exentūch, N.: nhd. Axtgerät, Axt, Gerät

Axthammer, mnd. exenhāmer*, exenhamer, mnd.?, M.: nhd. Axthammer

axthelm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Axthieb, mhd. ackesslac, axtslac, st. M.: nhd. Axtschlag, Axthieb

Äxtlein, mhd. ackeslīn*, axlīn, st. N.: nhd. »Äxtlein«, kleine Axt

äxtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Axtloch, mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

axtpfennig , nhd.: nhd. ; L.: DRW

Axtschlag, mhd. ackesslac, axtslac, st. M.: nhd. Axtschlag, Axthieb

Axtstiel, mhd. ackesstil, st. M.: nhd. Axtstiel

Axtstiel, mnd. exenhelve, exenhelf, N.: nhd. Axtstiel

axtstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ay!, mhd. ay, Interj.: nhd. ay!

ay, nhd.: nhd. ; L.: DW

az, nhd.: nhd. ; L.: DW

äzen, mhd. æzen, sw. V.: nhd. »äzen«, ätzen, speisen

azur, ae. hǣ-w-en, hǣ-w-e, Adj.: nhd. blau, purpurn, azur, grau, grün

azur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

azurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

B

b (Buchstabe), mnd. b***, Sb.: nhd. b (Buchstabe)

b, got. b 9, Buchstabe: nhd. b, Abkürzung für 2

b, nhd.: nhd. ; L.: DRW

B, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

ba, nhd.: nhd. ; L.: DW

bä, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baal -- Priester des Baal, mhd. baalpfaffe*, baalphaffe, bāālpfaffe*, bāālphaffe, sw. M.: nhd. »Baalspfaffe«, Baalspriester, Priester des Baal

Baal, mnd. baal***, F.: nhd. Baal

baalisch, mnd. ? baalisch*, baalesch*, baalsche, Adj.: nhd. »baalisch«?

baalschochad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baalspfaffe, mhd. baalpfaffe*, baalphaffe, bāālpfaffe*, bāālphaffe, sw. M.: nhd. »Baalspfaffe«, Baalspriester, Priester des Baal

Baalspriester, mhd. baalpfaffe*, baalphaffe, bāālpfaffe*, bāālphaffe, sw. M.: nhd. »Baalspfaffe«, Baalspriester, Priester des Baal

baar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baar, nhd.: nhd. ; L.: DW

baare, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baas, mnd. bās, M.: nhd. »Baas«, Aufseher, Meister (bei Deicharbeiten), Herr

baas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bäbä, nhd.: nhd. ; L.: DW

babbeln, germ. *babalōn, sw. V.: nhd. babbeln, brabbeln, schwätzen

babbeln, mnd. babbelen, sw. V.: nhd. »babbeln«, pappeln (V.), plappern, schwatzen

babbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

babbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Babbler, mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender

babchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

babe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

babenberger recht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

babst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bapst)

Baby, ae. cra-d-ol-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. Wiegenkind, Baby

Babylon (eine Stadt in Ägypten), mhd. Babilon, ON: nhd. Babylon (eine Stadt in Ägypten)

Babylon, ae. Babilōn, F.=ON: nhd. Babylon

Babylon, ahd. skantburg* 2, scantburg*, st. F. (i): nhd. »Schandburg«, »Schandstadt«, Stadt der Schande, Babylon

Babylonier, an. babilons-mað-r, st. M. (a): nhd. Babylonier

bacchisch, ahd. wīnlīh* 1, Adj.: nhd. bacchisch, Wein..., mit Wein, von Wein

Bacchus, ahd. Bakkus* 1, Bacchus*, M. (anom.)=PN.: nhd. Bacchus

Bacchus, mhd. Bakun, M.=PN.: nhd. Bacchus

Bacchuschors -- Tanz des Bacchuschors, ahd. gartliod* 1, st. N. (a): nhd. Chortanz, Reigenlied, Tanz des Bacchuschors

Bacchusstab, ahd. rebatorso* 3, rebūntorso*, sw. M. (n): nhd. »Rebstock«, Bacchusstab, Thyrsusstab; tuttilkolbo* 3, sw. M. (n): nhd. Rohrkolben, Bacchusstab; tuttokolbo* 2, tutokolbo*, tudokolbo*, sw. M. (n): nhd. Rohrkolben, Bacchusstab

Bach -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Bach -- langsam fließender sumpfiger Bach, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

Bach -- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

bach, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bach, idg. *bhog-, Sb.: nhd. fließendes Wasser, Bach

Bach, germ. *baki-, *bakiz, st. M. (i): nhd. Bach; *bakja-, *bakjaz, st. M. (a): nhd. Bach; *brōka-, *brōkam, st. N. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2); *brōka-, *brōkaz, st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2); ? *geutō-, *geutōn, *geuta-, *geutan, sw. M. (n): nhd. »Gießer«, Bach?; *klengō-?, *klengōn?, *klenga-?, *klengan?, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gießbach, Bach; *lōki?, germ.?, Sb.: nhd. Bach; *rennō-, *rennōn, sw. F. (n): nhd. »Renner«, Gießbach, Bach; *rīþa-, *rīþaz, st. M. (a): nhd. Strom, Bach; *rīþō-, *rīþōn, st. F. (n): nhd. Strom, Bach

Bach, an. bek-k-r (2), st. M. (a?, i?): nhd. Bach; grōf, st. F. (ō): nhd. Furche, Grube, Bach; keld-a, sw. F. (n): nhd. Brunnen, Bach

-- Bach mit Kieselboden: an. grȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Kessel, Bach mit Kieselboden, Schild

-- langsam fließender Bach: an. lœk-r (1), st. M. (a): nhd. langsam fließender Bach

-- Talsohle durch welche ein Bach fließt: an. ald-a, sw. F. (n): nhd. Welle, Talsohle durch welche ein Bach fließt

Bach, ae. bæc (3), st. M. (i), F., N.: nhd. Bach; bėc-c, st. M. (i): nhd. Bach; bėc-e, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Bach; brōc (1), st. M. (a): nhd. Bach; bur-n-a, bru-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Born, Quell, Bach, Brunnenwasser; lac-u, st. F. (ō): nhd. Fluss, Bach; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; *lic, Sb.: nhd. Bach; ri-n-n-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Bach, Strom; rī-þ (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Bach, Fluss; sī-c, st. N. (a): nhd. Wasserlauf, Bach; sī-c-e, sw. F. (n): nhd. Wasserlauf, Bach

Bach, afries. fliā-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Bach, Fluss; *rī-th, *rī-d, st. M. (a?): nhd. Bach

Bach, anfrk. bak* 1, st. M. (i): nhd. Bach; bek-e* 1?, st. F.: nhd. Bach, Fluss; rī-th* 2, st. M. (a): nhd. Bach

Bach, as. *ap-a?, st.? F. (ō)?: nhd. Bach, Fluss; *bėk-i?, *bik-i?, st. M. (i): nhd. Bach, Wasserlauf; *meni? (2), Sb.: nhd. Bach, Fluss; *mėn-ni?, *min-ni?, Sb.: nhd. Bach, Fluss; *r-ī-th?, st. M. (a?, i?): nhd. Bach

Bach, ahd. *affa (1)?, F.: nhd. Wasser, Bach; aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung; bacha* 1?, bahha*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bach; bah (1) 19, st. M. (i)?: nhd. Bach, Fluss, Wasserlauf, Rinnsal, Bächlein, Sturzbach; *bahha?, *bacha?, F.: nhd. Bach; giozo* 7, sw. M. (n): nhd. Fluss, Flut, Strömung, Bach, Wasser, See (M.); klinga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quelle, Gebirgsbach; klingo* 7, sw. M. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quellwasser, Bachtal

Bach, mhd. ahe, st. F., sw. F.: nhd. Ache, Fluss, Wasser, Strom, Bach, Wasserlauf; bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser; bachruns 1, st. M., st. F.: nhd. Bach, Rinnsal, Wassergraben; bachrunse 1, sw. M., sw. F.: nhd. Bach, Rinnsal; brunnenvliez, brunnenfliez*, st. M.: nhd. »Brunnenfließ«, Quelle, Bach; brunnenvluz, brunnenfluz*, st. M.: nhd. Bach, Fluss

-- an einen Bach grenzendes Lehen: mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

-- kleiner Bach: mhd. bæchelīn*, bächelīn, st. N.: nhd. Bächlein, kleiner Bach; bechelīn, st. N.: nhd. Bächlein, kleiner Bach; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; brünnelīn, st. N.: nhd. Brünnlein, kleiner Brunnen, kleiner Bach, kleine Quelle

-- Nutzungsrecht an einem Bach: mhd. bachreht, st. N.: nhd. »Bachrecht«, Nutzungsrecht an einem Bach

-- Tal mit Bach: mhd. achgrunt, st. M.: nhd. Achgrund, Tal mit Bach

Bach, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

-- von Haselgebüsch gesäumter Bach: mhd. haselbach 2, st. M., st. F.: nhd. »Haselbach«, von Haselgebüsch gesäumter Bach

Bach, mhd. rivier, rifīr, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Rivier«, Fluss, Bach, Gelände, Gegend, Bezirk

Bach, mhd. vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; vlieze, flieze*, st. F.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strömung; wazzeresvluz* 3, wazzersvluz, wazzeresfluz*, st. M.: nhd. Wasserlauf, Bach; wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach; wazzerlouf, st. M.: nhd. Wasserlauf, Bach; wazzerlouft, st. M.: nhd. Wasserlauf, Bach; wazzerruns, st. M., st. F.: nhd. »Wasserruns«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunse, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserrunse«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunst, st. M., st. F.: nhd. »Wasserrunst«, Bach, Fluss, Wasserlauf, Wasserleitung, Wassergraben; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

Bach, mnd. ā (2), aha, ahe, F.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, Bach, feuchte Niederung; bach (1), mnd.?, F.: nhd. Bach; bēke (1), F., M.: nhd. Bach; ē (2), mnd.?, F.: nhd. Gewässer, Bach

Bach, mnd. rīde (1), rîe, rige, rhyde, rüde, F.: nhd. kleiner Wasserlauf, Graben (M.), Bach

-- Bach von Öl: mnd. ? · lievlēt*, M.: nhd. »Ölfließ«, Bach von Öl?

Bach, mnd. sīp, syp, syep, siip, ziip, M., N.: nhd. Bach, kleiner Fluss, Bächlein

-- Bach der eine Grenze bildet: mnd. schētrīde, scheitrīde, F.: nhd. Bach der eine Grenze bildet, Wasserlauf der eine Grenze bildet

Bach, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vlēteken, vliteken, N.: nhd. Bach, Flüsschen; vlēten* (2), vlētent, N.: nhd. »Fließen« (N.), Wasserlauf, Bach; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; wāterbēke*, waterbeke, mnd.?, F.: nhd. »Wasserbach«, Bach; wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

bach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachant, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

bachant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bachantisch, nhd., Adj.: nhd. unverständig, tölpisch, tölperlhaft, in der Art eines Bachenten handelnd; L.: Luther

bachapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bacharm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bachaufseher, mhd. bachmeister (2), st. M.: nhd. »Bachmeister«, Bachaufseher

bachaufwärts, mhd. ūfbach 3, Adv.: nhd. bachaufwärts

bachbambele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachbenutzung -- Abgabe für die Bachbenutzung, mhd. bachhelbelinc*, bachhellinc*, bachhelling, st. M.: nhd. »Bachhälbling«, Abgabe für die Bachbenutzung

bachbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bachbett, mhd. achmuoter, F.: nhd. »Achmutter«, Bachbett

Bachbett, mhd. güzbette, st. N.: nhd. »Gussbett«, Rinnsal, Flussbett, Bachbett

Bachbett, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des

Meeres; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett

Bachbett, mhd. vurt, vort, furt*, fort*, st. M.: nhd. Furt, Flussbett, Bachbett, Bahn, Strom, Weg; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

Bachbett, mnd. bēkeganc, M.: nhd. Bachbett, Bachlauf

Bachbett, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad; ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

bachbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachblatt, mhd. bachblat, st. N.: nhd. »Bachblatt«, Huflattich

bachblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachbohne« (eine Pflanze), mnd. bēkebōne, F.: nhd. »Bachbohne« (eine Pflanze)

bachbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bachbunge (eine Pflanze), mnd. bēkebunge, F.: nhd. Bachbunge (eine Pflanze)

Bachbunge, ahd. berenbungo 1?, sw. M. (n): nhd. Bachbunge; berenzunga 1?, st. F. (ō): nhd. Bachbunge; buga 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bachbunge; bungo 8, sw. M. (n): nhd. »Bunge«, Bachbunge, Polei?

Bachbunge, mhd. berenbunge 2, bernbunge, sw. M.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis; berenzunge 1, bernzunge, st. F., st. F.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis; bung (3), sw. M.: nhd. Bachbunge; bungel 3, st. M.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis, Gänsedistel -- Rinde der Bachbunge: mhd. ? bungenrinde 1, st. F., sw. F.: nhd. Rinde der Bachbunge?

Bachbunge, mnd. bērenbunge, Sb.: nhd. Bachbunge, die Pflanze berula

Bachbunge, mnd. l· meke, l· mek, lömeke, l· mik, l· neke, Sb.: nhd. Bachbunge, Lünekraut, Glümecke, eine offizinell genutzte Pflanze; punge (2), F.: nhd. Bunge, Bachbunge

bachbunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachbungen-Ehrenpreis, mhd. berenbunge 2, bernbunge, sw. M.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis; berenzunge 1, bernzunge, st. F., st. F.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis; bungel 3, st. M.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis, Gänsedistel

Bache, mhd. liene, liehe, F.: nhd. »Liene«, Wildsau, Bache

Bache, mnd. bache***, Sb.: nhd. »Bache«, Mutterschwein

Bache, mnd. range (1), F.: nhd. »Range«, Wildsau, Bache

bache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bacheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachemfingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachendieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachenspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bächern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachgemurmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bachgenoss, mhd. bachgenōz, st. M., sw. M.: nhd. »Bachgenoss«, Müller

bachgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachgetränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachgrasleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bachgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachgründel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachhälbling, mhd. bachhelbelinc*, bachhellinc*, bachhelling, st. M.: nhd. »Bachhälbling«, Abgabe für die Bachbenutzung

bachhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachhelling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachkreszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bachl, mhd. bechel, st. N.: nhd. »Bachl«, Bächlein

Bachlauf, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

Bachlauf, mnd. bēkeganc, M.: nhd. Bachbett, Bachlauf

Bachlehen, mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

bachlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bächlein, ahd. bah (1) 19, st. M. (i)?: nhd. Bach, Fluss, Wasserlauf, Rinnsal, Bächlein, Sturzbach; behhilīn* 3, bechilīn*, st. N. (a): nhd. Bächlein, Rinnsal; rinnilīn* 1, st. N. (a): nhd. Bächlein, kleine Quelle

Bächlein, mhd. bæchelīn*, bächelīn, st. N.: nhd. Bächlein, kleiner Bach; bechel, st. N.: nhd. »Bachl«, Bächlein; bechelīn, st. N.: nhd. Bächlein, kleiner Bach

Bächlein, mhd. rinnelīn, st. N.: nhd. Rinnlein, Bächlein; rivierlīn*, riverlīn, st. N.: nhd. Bächlein

Bächlein, mnd. sīp, syp, syep, siip, ziip, M., N.: nhd. Bach, kleiner Fluss, Bächlein

bachlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bachlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bachmarder, ahd. bahmard* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Bachmarder«, Wassermarder

Bachmarder, mhd. bachmarder, st. M.: nhd. »Bachmarder«, Wassermarder

bachmatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bachmeister, mhd. bachmeister (2), st. M.: nhd. »Bachmeister«, Bachaufseher

bachmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bachminze (Pflanze), mnd. rōdeminte, F.: nhd. »Rotminze«, Bachminze (Pflanze)

Bachminze, ahd. fiskminza* 16, fiscminza, sw. F. (n): nhd. Fischminze, Bachminze; rosminza 10, rossesminza, sw. F. (n): nhd. Bachminze, Rossminze; ? sisimbra 24, sisimbria, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Minze, Frauenblatt?, Bachminze?; wildminza 26, wildiminza*, sw. F. (n): nhd. »Wildminze«, Ackerminze, Bachminze, Rossminze

Bachminze, mhd. bachminze 56, sw. F.: nhd. »Bachminze«

Bachminze, mhd. balsamīte, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Bachminze; bīwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Bachminze; brunnenminze, F.: nhd. Bachminze

Bachminze, mhd. vischminze, vischmünze, fischminze*, fischmünze*, sw. F.: nhd. Bachminze, Fischminze

Bachminze, mnd. pērdeminte, pērdemünte, pērdemünt, pērdemuente, F.: nhd. »Pferdeminze«, eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, Bachminze, Mausohr; rosminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze; rossenminte, roszenminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze

bachminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bachminze« (eine Pflanze), mnd. bachminte, mnd.?, F.: nhd. »Bachminze« (eine Pflanze)

bachmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bach-Nelkenwurz, mnd. rīvāl, ryual, rēvāl, rōvāl, F.: nhd. »Rivalis«, Bach-Nelkenwurz, Wasserbenedicte

bachordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bachrand -- angeschwemmter Bachrand, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

Bachrecht, mhd. bachreht, st. N.: nhd. »Bachrecht«, Nutzungsrecht an einem Bach

bachrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachruensengeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bachschmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachschnatterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bachschnecke, mhd. bachsnecke, sw. M.: nhd. »Bachschnecke«, Wasserschnecke

bachschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bachschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

bachstaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bachstauung, mnd. bēkestouwe, N.: nhd. Bachstauung

bachstauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachstein, nhd., M.: nhd. Stein aus einem Bach, Stein an einem Bach; E.: s. bach, Stein; L.: Luther

bachsteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bachstelze -- gelbe Bachstelze, mhd. hardella 2, F.: nhd. gelbe Bachstelze

Bachstelze, an. ertl-a, sw. F. (n): nhd. Bachstelze, (motacilla fusca); rind-il-l, st. M. (a): nhd. Bachstelze

Bachstelze, ae. eart-e, sw. F. (n): nhd. Bachstelze; ier-þ-ling, eor-þ-ling, st. M. (a): nhd. Landmann, Bachstelze, Erdmännchen

Bachstelze, ahd. wazzarstelh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bachstelze; wazzarstella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bachstelze; wazzarstelz* 5?, st. F. (ō?, i?): nhd. Bachstelze; wazzarstelza* 15?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wasserstelze«, Bachstelze; wegistarz* 2, wegstarz*, begistarz, st. M. (a?, i?): nhd. Bachstelze; wegisterz* 3, begisterz*, st. M. (a?, i?): nhd. Bachstelze

Bachstelze, mhd. bachstelze 2, sw. F.: nhd. Bachstelze; bachsterz 1, st. M.: nhd. Bachstelze; begisterz, begister, st. M.: nhd. Bachstelze

Bachstelze, mhd. wazzerstelze, F.: nhd. »Wasserstelze«, Bachstelze

Bachstelze, mnd. ackermenneken, ackermänneken, N.: nhd. Ackermännchen, Bachstelze; bakstērt, bēkstērt, F.: nhd. Bachstelze

Bachstelze, mnd. quīkære*, quīker, M.: nhd. »Quiecker«, eine Vogelart, Bachstelze; quikstērt, quakstērt, quekstērt, quēkestērt, quiksterz, M.: nhd. eine Vogelart, Bachstelze

Bachstelze, mnd. wagestērt, mnd.?, F.: nhd. »Wagesterz«, Bachstelze; wāterstelte*, waterstelte, mnd.?, F.: nhd. »Wasserstelze«, Bachstelze

bachstelze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachstelze, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bachtal, ahd. klingo* 7, sw. M. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quellwasser, Bachtal

Bachtal, mhd. klinge (2) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Gebirgsbach, Talschlucht, Bachtal, Schlucht

bachtanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bächten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bachthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bachtobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bachufer, ahd. bahhastad* 1?, bachastad*, st. M. (a?, i?): nhd. Bachufer; bahhastedi* 1?, bachastedi*, st. N. (i?): nhd. Bachufer

Bachufer, mhd. bachstat 1, st. M., st. N.: nhd. Bachufer

Bachuferhang, mhd. bacheslīte*, bachslīte, sw. F.: nhd. Bachuferhang

bachvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bachvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bachwasser, ahd. bahwazzar* 1, st. N. (a): nhd. Bachwasser, Bad, Badewasser

bachwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bachweide (F.) (1), mnd. bēkwīde, F.: nhd. Bachweide (F.) (1)

Bachweide, mnd. salwīde, saltwīde, salewīde, solwīde, solewīde, soltwīde, F.: nhd. Salweide, Bachweide

bachweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bachweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bachwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bachzecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

back, nhd.: nhd. ; L.: DW

back-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

back-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

back-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backaeltester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backamt -- Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist, mnd. brōthēre, M.: nhd. »Brotherr«, Dienstherr, Hausherr, Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist

Backamt, mnd. backambacht*, backamt, backampt, N.: nhd. »Backamt«, Bäckeramt, Bäckerzunft

backamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backbaerend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Backbirne, mnd. brātbēre, brātber, M.: nhd. Bratbirne, getrocknete Birne, Backbirne

backbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backbord, ae. bæc-bor-d, st. N. (a): nhd. Backbord, linke Schiffsseite

backbord, mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend

backbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bäckchen, mhd. beckelīn (1), st. N.: nhd. Bäckchen, Pickelhaube, Bäcklein

bäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Backe (F.) (1), an. ? *bak-a (1), sw. F. (n): nhd. Backe (F.) (1)?

Backe (F.) (1), ahd. bakko* 10, backo*, sw. M. (n): nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), Kinnbacken, Schinken; hiufil* 2, hūfil*, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wange, Backe (F.) (1); hiufila* 29, hūfila*, sw. F. (n): nhd. Wange, Backe (F.) (1), Schläfe; wanga 23, sw. N. (n): nhd. Wange, Backe (F.) (1); *wanga?, lang., F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1), Backenzahn; *wangja?, lang., F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1)

Backe (F.) (1), mhd. bac (2), st. M.: nhd. Backe (F.) (1), Wange, Kinnlade; backe, sw. M.: nhd. Backe (F.) (1), Kinnlade, Wange; bracke (1), sw. M.: nhd. Wange, Backe (F.) (1)

Backe (F.) (1), mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hüffel (1), st. N.: nhd. Backe (F.) (1), Backen (M.), Wange, Fleischseite

Backe (F.) (1), mhd. wange, sw. N., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1), Antlitz

Backe (F.), anfrk. *bak-o?, sw. M. (n): nhd. Backe (F.), Backen (F. Pl.)

Backe (F.), mnd. backe, F.: nhd. Backe (F.), Hinterbacke, Backen (M.), Wange

Backe, germ. *bakō-, *bakōn, *baka-, *bakan, *bakkō-, *bakkōn, *bakka-, *bakkan, sw. M. (n): nhd. Backe

Backe, ae. smǣ-r, st. M. (a?, ja?): nhd. Lippe, Backe

Backe, afries. bak-k-a* 5, bak-a*, sw. M. (n): nhd. Backe; ziā-k-e 16, ke-k-e, F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Wange, Backe

Backe, ahd. brakko* (1) 1, bracko*, sw. M. (n): nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Kinnbacken

Backe, mnd. belge* (2), Sb.: nhd. Backe, Hinterbacke; belle*** (2), Sb.: nhd. Backe; bille (2), F.: nhd. Backe, Hinterbacke, Gesäß

Backe, mnd. lēr, N.: nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Vorrichtung am Mühlenzufluss (Bedeutung örtlich beschränkt)

backe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

backe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backeisen, as. ba-k-k-īs-arn* 1, ba-k-k-īs-eren*, st. N. (a): nhd. Backeisen

Backeisen, ahd. testīsarn* 2, testīsan*, st. N. (a): nhd. »Backeisen«, Backform, Backpfanne, eiserner Topf

Backeisen, mhd. bachīsen 1, backīsen, st. N.: nhd. »Backeisen«, Backgerät, Backgerätschaft, eisernes Gerät zum Backen

Backeisen, mnd. kokīsern, kokisern, kukīsern, N.: nhd. Kocheisen, Kochrost, Backeisen, Waffeleisen, eisernes Küchengerät

bäckelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backeltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backen -- auf dem Herd backen, mnd. kamīnen, sw. V.: nhd. auf dem Herd backen

Backen -- Backen von Krapfen, mnd. kr· pelbacken*, kr· pelbackent, kröppelbackent, N.: nhd. Backen von Krapfen

backen -- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

Backen -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

Backen -- einer der lange Backen hat, ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

Backen -- eisernes Gerät zum Backen, mhd. bachīsen 1, backīsen, st. N.: nhd. »Backeisen«, Backgerät, Backgerätschaft, eisernes Gerät zum Backen

backen -- frisch backen, mnd. nīebacken* (1)**, sw. V.: nhd. neu backen, frisch backen

Backen -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

Backen -- Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

backen -- im Haus backen, mnd. hūsbacken* (1)**, sw. V.: nhd. im Haus backen

backen -- in Öl backen, mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

Backen -- kleine Pfanne zum Backen und Braten, mnd. panneken, panken, N.: nhd. »Pfännchen«, kleine Pfanne zum Backen und Braten

backen -- Kuchen backen, mnd. kōken (2), couken, kůken, sw. V.: nhd. Kuchen backen; kōkenbacken*** (1), sw. V.: nhd. Kuchen backen

backen -- neu backen, mnd. nīebacken* (1)**, sw. V.: nhd. neu backen, frisch backen

backen -- ohne backen zu dürfen seiend, mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

backen -- ohne zu backen seiend, mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

backen -- Pfannkuchen backen, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben

Backen -- Roggen zum Backen, mhd. beckærerocke*, beckerrocke, st. M.: nhd. »Bäckerroggen«, Roggen zum Backen

backen -- zu Brot backen, mhd. verbachen (1), verbacken, ferbacken*, ferbachen*, st. V.: nhd. verbacken (V.), zu Brot backen, kleben

Backen -- zum Backen gehörig, ahd. pfisturlīh* 1, phisturlīh*, Adj.: nhd. zum Bäcker gehörig, zum Backen gehörig

Backen -- zum Backen verbrauchen, mnd. vörbacken* (1), vorbacken, st. V.: nhd. verkleben, zusammenkleben, Korn zu Brot verbacken, zum Backen verbrauchen

Backen -- Zusammenstoßen mit den Backen, mhd. backenknus, backenknūz, st. M.: nhd. Zusammenstoßen mit den Backen, Ohrfeige

Backen (F. Pl.), anfrk. *bak-o?, sw. M. (n): nhd. Backe (F.), Backen (F. Pl.)

Backen (M.), ahd. bakko* 10, backo*, sw. M. (n): nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), Kinnbacken, Schinken

Backen (M.), mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hüffel (1), st. N.: nhd. Backe (F.) (1), Backen (M.), Wange, Fleischseite

Backen (M.), mnd. backe, F.: nhd. Backe (F.), Hinterbacke, Backen (M.), Wange

Backen (N.), germ. *baka, Sb.: nhd. Backen (N.)

Backen (N.), an. ba-k-str, M.: nhd. Backen (N.), Gebäck

Backen (N.), mhd. gebac, st. N.: nhd. Backen (N.), Gebäck (N.)

Backen (N.), mnd. backærīe***, F.: nhd. Bäckerei, Backen (N.); backen*** (2), backent***, N.: nhd. Backen (N.)

backen, idg. *bher- (6), V.: nhd. rösten (V.) (1), backen, kochen; *bhōg-, *bheh3g-, V.: nhd. wärmen, rösten (V.) (1), backen

backen, germ. *bakan, *bakkan, st. V.: nhd. backen; *bakōn, sw. V.: nhd. backen, braten, kneten

backen, an. ba-k-a (4), sw. V. (2): nhd. backen, braten, Hände und Füße wärmen

backen, ae. ba-c-an, st. V. (6): nhd. backen; brǣ-d-an (1), sw. V.: nhd. braten, backen, kochen; ge-brǣ-d-an (1), sw. V.: nhd. braten, backen, kochen; hier-s-t-an, her-s-t-an, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1), backen, verbrennen, quälen

Backen, ae. smǣ-r-a-s, M. Pl.: nhd. Lippen, Backen

-- die Backen aufblasen: ae. hlíe-r-ian, sw. V.: nhd. die Backen aufblasen

backen, as. ba-k-k-an* 1, st. V. (6): nhd. backen

backen, ahd. bahhōn* 1, bachōn*, sw. V. (2): nhd. backen, rösten (V.) (1); bakkan* (1) 13, backan, bahhan*, bachan, st. V. (6): nhd. backen, rösten (V.) (1), dörren, trocknen

backen, mhd. bachen (1), backen, st. V.: nhd. backen, ausbacken

backen, mhd. gebachen, st. V.: nhd. »backen«

backen, mnd. backen (1), st. V., sw. V.: nhd. backen, braten, brennen; brāden (1), st. V.: nhd. braten (V.), backen, sieden

-- fertig backen: mnd. dörchbacken*** (1), st. V.: nhd. durchbacken, fertig backen

backen, mnd. vricken, fricken*, sw. V.: nhd. rösten, backen

backen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

backen« -- »zu hause backen, mhd. heimbachen* (1)**, st. V.: nhd. »zu hause backen«

backen« (Adj.), mhd. bachen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »backen« (Adj.)

backenausschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

backenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backender -- Krapfen Backender, mnd. kr· pelröstære*, kr· pelröster, kropelroster, M.: nhd. Pastetenbäcker, Garbrater, Krapfen Röstender, Krapfen Backender

Backender, mnd. röstære***, röster***, M.: nhd. Röster, Backender, Bäcker

backendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backengrübchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

backengrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

backenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backenkissen, mnd. lērküssen, N.: nhd. Wangenkissen, Backenkissen

backenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenleiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

backenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backenrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Backenschlag, mhd. backenslac, st. M.: nhd. Backenstreich, Backenschlag, Ohrfeige

Backenschlag, mnd. ōreslach*, ōrslach, ōrsclagh, ōrslacht, oorslach, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōreslacht*, ōrslacht, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōrestōt*, ōrstōt, oerstōt, ohrsto̊t, M.: nhd. »Ohrstoß«, Ohrfeige, Backenschlag; ōrevīge*, ōrvīge, ōrfiege, ohrvīge, F.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag

Backenschlag, mnd. backenslach, M.: nhd. »Backenschlag«, Ohrfeige

Backenschlag, mnd. dechtinge (2), mnd.?, F.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag

backenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

backenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backenschmiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backenschmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backenschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backenstoß, mhd. backenstōz, st. M.: nhd. »Backenstoß«, Ohrfeige

Backenstreich -- Backenstreich bei der Firmung, mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

Backenstreich (spöttisch), mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

Backenstreich, mhd. backenbōz*, backenboz, st. M.: nhd. Backenstreich; backenslac, st. M.: nhd. Backenstreich, Backenschlag, Ohrfeige; beckelinc, st. M.: nhd. Backenstreich, Ohrfeige

Backenstreich, mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag; halsstreich, st. M.: nhd. »Halsstreich«, Halsschlag, Backenstreich, Ohrfeige

Backenstreich, mnd. tenenslach, mnd.?, M.: nhd. Backenstreich; teneslach, mnd.?, M.: nhd. Backenstreich

Backenstreich, mnd. wangenslach, mnd.?, M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige, Backenstreich, Schlag auf die Wange

backenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Backenstreiche -- Backenstreiche geben, mhd. halsslagen (1), halsslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben, ins Gesicht schlagen; halsslegelen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben

backentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Backenzahn, an. jaxl, st. M. (a): nhd. Backenzahn; jōt-r (2), st. M. (a): nhd. Backenzahn

Backenzahn, afries. kēs-e 8, F.: nhd. Backenzahn

Backenzahn, ahd. bakkozand* 6, backozand*, st. M. (i): nhd. Backenzahn; kinnistok* 1, kinnistoc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Backenzahn; kinnizand* 19, kinnizan, st. M. (i): nhd. Backenzahn; markzand* 4, marczand*, st. M. (i): nhd. Eckzahn, Backenzahn; *wanga?, lang., F.: nhd. Wange, Backe (F.) (1), Backenzahn

Backenzahn, mhd. backenzant, backenzan, st. M.: nhd. Backenzahn; baczant*, baczan, st. M.: nhd. Backenzahn

Backenzahn, mhd. marczant*, marczan, st. M.: nhd. »Markzahn«, Backenzahn

Backenzahn, mnd. backentant*, M.: nhd. Backenzahn, Mahlzahn; backetant*, baktant, M.: nhd. Backenzahn, Mahlzahn

Backenzahn, mnd. kūse, F.: nhd. Keule, Kolben (als Waffe), Backenzahn, Mahlzahn; kūsentant*, kūsentān, M.: nhd. Backenzahn

backenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

backenzahndrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backenzähne, ae. géa-gl, gā-gul, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kehle (F.) (1), Schlund, Backenzähne

Backenzahns -- Ausbrechen eines Backenzahns, afries. kēs-e-bre-k-e 5, M.: nhd. »Zahnbrechen«, Ausbrechen eines Backenzahns

Bäcker -- außerhalb des Amtes stehender Bäcker, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

Bäcker -- Bäcker außerhalb der Stadt, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

Bäcker -- Bäcker betreffend, mnd. beckærisch***, Adj.: nhd. Bäcker betreffend, Bäcker...; brōtsnīdærisch***, Adj.: nhd. »bäckerisch«, Bäcker betreffend

Bäcker -- Bäcker der dem Amt nicht angehört, mnd. inbeckære*, inbecker, inbegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört; innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

Bäcker -- Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt, mnd. vēlebeckære*, veilebeckære*, vēlebecker, vēilebecker, vēlbecker, veilbecker, veylbecker, veygelbecker, M.: nhd. Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt

Bäcker -- Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

Bäcker -- Bäcker der grobe Brotsorten bäckt, mnd. swartebeckære*, swartebecker, M.: nhd. Schwarzbrotbäcker, Bäcker der grobe Brotsorten bäckt

Bäcker -- Bäcker des Weißbrots, mnd. witbackære*, witbacker, mnd.?, M.: nhd. »Weißbacker«, Bäcker des Weißbrots

Bäcker -- Bäcker für bestimmtes Feinbackwerk, mnd. kr· zebackære*, kr· zebacker, M.: nhd. Bäcker für bestimmtes Feinbackwerk

Bäcker -- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

Bäcker -- Bäcker ohne offenen Verkauf, mnd. hēmbeckære*, hēmbecker, heimbecker, M.: nhd. Bäcker ohne offenen Verkauf

Bäcker -- Bäcker vom Lande, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

Bäcker -- Bäcker von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelebeckære*, sēmelbekker, sēmelebekker, semmelbekker, M.: nhd. »Semmelbäcker«, Bäcker von feinstem Weizenbrot

Bäcker -- Bäcker von kleinem Gebäck, mnd. hipkenbeckære*, hipkenbecker, hüpkenbecker, ipkenbecker, M.: nhd. Bäcker von kleinem Gebäck, Straßenbäcker, Spötter, Lästerer

Bäcker -- Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

Bäcker -- die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

Bäcker -- Marktbude der Fleischer und Bäcker, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

Bäcker -- nicht der Zunft angehöriger Bäcker, mnd. vrībeckære*, vrībecker, vribecker, M.: nhd. nicht der Zunft angehöriger Bäcker

Bäcker -- oberster Bäcker, mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

Bäcker -- soviel der Bäcker auf einmal backt, mnd. backede*, beckede, N.: nhd. soviel der Bäcker auf einmal backt

Bäcker -- Verkaufsstand der Bäcker, mnd. brōtbank, F.?: nhd. »Brotbank«, Verkaufsstand der Bäcker

Bäcker -- Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, mnd. schrange, schranke, F.?, M.: nhd. Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes

Bäcker -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe

Bäcker -- zünftiger Bäcker, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

Bäcker..., mnd. beckærisch***, Adj.: nhd. Bäcker betreffend, Bäcker...

Bäcker, germ. *pister, germ.?, M.: nhd. Bäcker

Bäcker, an. ba-k-ar-i, st. M. (ja): nhd. Bäcker

Bäcker, ae. bæ-c-ere, st. M. (ja): nhd. Bäcker

Bäcker, as. ba-k-k-ār-i* 3, ba-k-k-ėr-i*, be-k-k-ėr-e*, st. M. (ja): nhd. Bäcker

Bäcker, ahd. *bakkāri?, *backāri?, st. M. (ja): nhd. Bäcker; bekkāri* 4, beckāri*, st. M. (ja): nhd. Bäcker; *bekko (1)?, *becko?, sw. M. (n): nhd. Bäcker; brōtbekko 5, brōtbecko, sw. M. (n): nhd. Brotbäcker, Bäcker; pfistur* 15, phistur, st. M. (a?): nhd. Bäcker

-- zum Bäcker gehörig: ahd. pfisturlīh* 1, phisturlīh*, Adj.: nhd. zum Bäcker gehörig, zum Backen gehörig

Bäcker, mhd. beckære, becker, M.: nhd. Bäcker; becke (2), sw. M.: nhd. Bäcker; bekke***, becke***, sw. M.: nhd. Bäcker; brōtbeckære (1), brōtbecker, st. M.: nhd. Brotbäcker, Bäcker; brōtbecke (1), sw. M.: nhd. Brotbäcker, Bäcker

-- Abgabe der Bäcker: mhd. beckæreschoz*, beckerschoz, st. N.: nhd. Abgabe der Bäcker

-- Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker: mhd. brōtmeister, st. M.: nhd. Brotmeister, Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker

-- Verkaufshalle der Bäcker: mhd. brōthalle, sw. F.: nhd. Brothalle, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker; brōtloube, sw. F.: nhd. Brotlaube, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker

-- Verkaufsstätte der Bäcker: mhd. brōtschal, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker, Verkaufsstand für Brot; brōtschale, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker

Bäcker, mhd. ovenære, ofner, ovener, ofenære*, st. M.: nhd. »Ofner«, Ofenmacher, Bäcker, Küchendiener; pfister*, phister, st. M.: nhd. »Pfister«, Bäcker; rockenære*, rockener, st. M.: nhd. Bäcker

-- Spottname für Bäcker: mhd. roggelære, st. M.: nhd. »Roggeler« (?), Spottname für Bäcker

Bäcker, mhd. veilbeckære*, veilbecker, feilbeckære*, feilbecker*, st. M.: nhd. Bäcker; veilbecke, feilbecke*, sw. M.: nhd. »Feilbeck«, Bäcker; zelterære*, zelterer, st. M.: nhd. Bäcker, Lebkuchenbäcker

-- Bäcker von auswärts: mhd. ūzbeckære*, ūzbecker, st. M.: nhd. Bäcker von auswärts

Bäcker, mnd. backære***, backer***, M.: nhd. Bäcker; beckære*, becker, M.: nhd. Bäcker; brōtsnīdære***, M.: nhd. Bäcker

Bäcker, mnd. röstære***, röster***, M.: nhd. Röster, Backender, Bäcker

-- Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt: mnd. pāpenbeckære*, pāpenbecker, M.: nhd. »Pfaffenbäcker«, Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt

-- Bäcker der Roggenbrot herstellt: mnd. roggenbeckære*, roggenbeckere, ruggenbeckere, rūgenbeckere, M.: nhd. »Roggenbäcker«, Bäcker der Roggenbrot herstellt, Grobbäcker

-- Bäcker für feines Brot: mnd. lōsbeckære*, lōsbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Bäcker für feines Brot, Kuchenbäcker

-- Bäcker kleineren Gebäcks: mnd. luffenbeckære*, luffenbecker, M.: nhd. Bäcker kleineren Gebäcks

-- Zunftgenosse der Bäcker: mnd. mēdebeckære*, mēdebekker, M.: nhd. Mitbäcker, Zunftgenosse der Bäcker

backer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bäckeramt, mnd. backambacht*, backamt, backampt, N.: nhd. »Backamt«, Bäckeramt, Bäckerzunft; backwerk, N.: nhd. »Backwerk«, Bäckeramt, Bäckerzunft

Bäckeramt, mnd. beckæreambacht*, beckerambet, N.: nhd. »Bäckeramt«, Bäckerzunft

Bäckeramts -- Aufsichtsbeamter des Bäckeramts, mnd. brōtschouwære*, brōtschouwer, M.: nhd. Aufsichtsbeamter des Bäckeramts

Bäckeramtshaus, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung

Bäckerbrot, mhd. mutsche, mutze, F., M.: nhd. »Mutsche«, Bäckerbrot

-- kleines Bäckerbrot: mhd. mutschel, mützel, st. N.: nhd. kleines Bäckerbrot; mütschelīn, st. N.: nhd. kleines Bäckerbrot

Bäckerei -- Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet, mnd. knēdære*, knēder, M.: nhd. »Kneter«, Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet

Bäckerei, germ. *pistrīna, germ.?, F.: nhd. Bäckerei

Bäckerei, ahd. bahhūs* 3, bakhūs*, bachūs, st. N. (a): nhd. »Backhaus«, Bäckerei; pfistira* 3, phistira, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Backhaus, Bäckerei; pfistrīa* 2, phistrīa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Backhaus, Bäckerei; pfistrīn* 3, phistrīn, st. F. (i?, ī?): nhd. Bäckerei; pfistrīna* 5?, phistrīna, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bäckerei, Backhaus

Bäckerei, mhd. bachhūs, backhūs, st. N.: nhd. Backhaus, Backofenhaus, Backstube, Bäckerei; becke (4) 1, st. F.: nhd. Bäckerei, Backrecht, Gebäck, Gebackenes, Backmaterial, Backvorgang; brōthūs, st. N.: nhd. Brothaus, Brotmarkt, Brotladen, Bäckerei, Speisehaus, Zunfthaus

Bäckerei, mhd. pfisterīe*, pfisterīe*, phisterīe, st. F.: nhd. »Pfisterei«, Bäckerei; pfisterhūs* 1, pfisterhūs, st. N.: nhd. »Pfisterhaus«, Bäckerei; pfistrī*, phistrī, st. F.: nhd. »Pfisterei«, Bäckerei; pfistrīne*, phistrīne, st. F.: nhd. Bäckerei

Bäckerei, mnd. backærīe***, F.: nhd. Bäckerei, Backen (N.); backhūs, N.: nhd. Backhaus, Bäckerei, Wohnhaus
-- Leiter der Bäckerei: mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

Bäckereigerät, mnd. backet· ch, N.: nhd. »Backzeug«, Backgerät, Bäckereigerät

Bäckereiordnung, mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung

Bäckergehilfe, mhd. beckenhelfære, st. M.: nhd. Bäckergehilfe; beckenkneht, st. M.: nhd. Bäckergehilfe, Bäckerknecht

Bäckergehilfe, mhd. pfisterkneht* 1, phisterkneht, st. M.: nhd. »Pfisterknecht«, Bäckergehilfe, Bäckergeselle

Bäckergerät, mnd. backeltouwe, backeltewe, backeltowe, N.: nhd. »Backzeug«, Bäckergerät

Bäckergeselle -- oberster Bäckergeselle, mnd. werkknāpe*, werkknape, mnd.?, M.: nhd. »Werkknabe«, oberster Bäckergeselle

Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt, mnd. möllære*, möller, möllere, moller, mölre, molre, mölre, müller, müllere, mülre, M.: nhd. Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt; mölnære*, m· lenære*, m· lenēr, m· lenēre, mölner, mölnere, molner, mollener, müllener, mülner, M.: nhd. »Möllner«, Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt

Bäckergeselle, mhd. pfisterkneht* 1, phisterkneht, st. M.: nhd. »Pfisterknecht«, Bäckergehilfe, Bäckergeselle

Bäckergeselle, mnd. beckæregeselle*, beckergeselle, M.: nhd. Bäckergeselle; beckæreknecht*, beckerknecht, M.: nhd. »Bäckerknecht«, Bäckergeselle

Bäckergeselle, mnd. mikkensl· tære*, mikkensl· ter, M.: nhd. Bäckergeselle

Bäckergilde -- einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga, mnd. samtbeckære*, samtbecker, samptbecker, M.: nhd. einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga

Bäckergilde -- Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören, mnd. innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

Bäckergilde, mnd. beckæregilde*, beckergilde, F.: nhd. »Bäckergilde«, Bäckerzunft

Bäckerhandwerk, mhd. bachwerc*, backwerk, st. N.: nhd. »Backwerk«, Bäckerhandwerk

Bäckerhaus -- Mastschwein im Bäckerhaus, mnd. beckæreswin*, beckerswin, N.: nhd. »Bäckerschwein«, Mastschwein im Bäckerhaus

Bäckerhaus, mhd. beckenhūs, st. N.: nhd. Backhaus, Bäckerhaus

Bäckerhaus, mnd. beckærehūs*, beckerhūs, N.: nhd. »Bäckerhaus«, Haus des Bäckers

Bäckerin, ahd. bekka* 1, becka*, sw. F. (n): nhd. Bäckerin; bekkersa* 2, beckersa, sw. F. (n): nhd. Bäckerin; brōtbekka* 2, brōtbecka*, sw. F. (n): nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; brōtbekkerin* 1, brōtbeckerin*, st. F. (jō): nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; brōtbekkila* 1, brōtbeckila*, sw. F. (n): nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; knetārin 2, st. F. (jō): nhd. »Kneterin«, knetende Frau, Bäckerin

Bäckerin, mhd. beckærinne*, beckerinne, st. F.: nhd. »Bäckerin«; becke*** (3), sw. F.: nhd. »Bäckerin«

Bäckerin, mhd. brōtbeckærinne*, brōtbeckerin, F.: nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; brōtbecke (2), sw. F.: nhd. Brotbäckerin, Bäckerin

Bäckerin, mhd. pfisterinne* 1, phisterinne, st. F.: nhd. »Pfisterin«, Bäckerin, Ehefrau eines Bäckers

Bäckerin, mnd. beckærische*, beckersche, F.: nhd. Bäckerin; brōtsnīdærische*, brōtsnīdersche, F.: nhd. Bäckerin

bäckerisch, mnd. brōtsnīdærisch***, Adj.: nhd. »bäckerisch«, Bäcker betreffend

Bäckerkind, mnd. beckærekint*, beckerkint, N.: nhd. »Bäckerkind«, Kind eines Bäckers

Bäckerknecht, mhd. beckærekneht*, beckerkneht, st. M.: nhd. Bäckerknecht; beckenkneht, st. M.: nhd. Bäckergehilfe, Bäckerknecht

Bäckerknecht, mhd. ovenkneht, ofenkneht*, st. M.: nhd. »Ofenknecht«, Bäckerknecht

Bäckerknecht, mnd. beckæreknecht*, beckerknecht, M.: nhd. »Bäckerknecht«, Bäckergeselle

Bäckerkohle, mhd. beckenkol 1, st. N.: nhd. Bäckerkohle

Bäckerkorn, mnd. beckærekōrn*, beckerkōrn, N.: nhd. »Bäckerkorn«, Brotkorn

Bäckerkrücke (zum Herausharken der Kohle aus dem Backofen), mnd. beckærekrücke*, beckerkrücke, F.: nhd. Bäckerkrücke (zum Herausharken der Kohle aus dem Backofen)

Bäckerkuchen, mnd. beckærekōke*, beckerkōke, M.: nhd. »Bäckerkuchen«, Karfreitagsgebäck (aus sehr feinem Mehl)

Bäckerladen, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

Bäckerlehrling -- Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr, mnd. roggenknēdære*, roggenkneder, M.: nhd. »Roggenkneter«, Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr

backerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bäckermehl, mnd. beckæremēl*, beckermēl, N.: nhd. »Bäckermehl«

Bäckermeister, mhd. bachmeister (1), backmeister, st. M.: nhd. »Backmeister«, Bäckermeister, Aufseher über ein Backhaus; beckæremeister*, beckermeister, st. M.: nhd. Bäckermeister; beckenmeister, st. M.: nhd. Bäckermeister

Bäckermeister, mhd. pfistermeister*, phistermeister, st. M.: nhd. »Pfistermeister«, Bäckermeister

Bäckermeister, mnd. beckæremēster*, beckermēster, beckermeister, M.: nhd. »Bäckermeister«, Amtsmeister

Bäckern -- einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga, mnd. samtbeckære*, samtbecker, samptbecker, M.: nhd. einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga

Bäckerroggen, mhd. beckærerocke*, beckerrocke, st. M.: nhd. »Bäckerroggen«, Roggen zum Backen

Bäckers -- Ehefrau eines Bäckers, mhd. pfisterinne* 1, phisterinne, st. F.: nhd. »Pfisterin«, Bäckerin, Ehefrau eines Bäckers

Bäckers -- Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens, mnd. swankel, Sb.: nhd. Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens

Bäckers -- Haus des Bäckers, mnd. beckærehūs*, beckerhūs, N.: nhd. »Bäckerhaus«, Haus des Bäckers

Bäckers -- Kind eines Bäckers, mnd. beckærekint*, beckerkint, N.: nhd. »Bäckerkind«, Kind eines Bäckers

Bäckers -- Schwein eines Bäckers, mhd. beckenvarch, st. M.: nhd. Schwein eines Bäckers; becklōs, st. F.: nhd. Schwein eines Bäckers

Bäckerschrangen -- Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird, mnd. juncvrouwenblok*, juncvrūwenblok, M.: nhd. Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird

Bäckerschwein, mnd. beckæreswin*, beckerswin, N.: nhd. »Bäckerschwein«, Mastschwein im Bäckerhaus

Bäckerware -- Bäckerware an Roggen, mnd. roggengōt, N.: nhd. »Roggengut«, Bäckerware an Roggen, Roggengebäck

Bäckerware -- Bäckerware an Weizen, mnd. wētengōt, mnd.?, N.: nhd. »Weizengut«, Bäckerware an Weizen, Weizengebäck

Bäckerzunft -- Festmahlzeit der Bäckerzunft in Güstrow, mnd. punthērkost, F.: nhd. Festmahlzeit der Bäckerzunft in Güstrow

Bäckerzunft, mnd. backambacht*, backamt, backampt, N.: nhd. »Backamt«, Bäckeramt, Bäckerzunft; backwerk, N.: nhd. »Backwerk«, Bäckeramt, Bäckerzunft; beckæreambacht*, beckerambet, N.: nhd. »Bäckeramt«, Bäckerzunft; beckæregilde*, beckergilde, F.: nhd. »Bäckergilde«, Bäckerzunft

backfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Backfisch, mnd. backvisch, M.: nhd. Backfisch, gebackener Fisch

backfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Backform, ahd. testīsarn* 2, testīsan*, st. N. (a): nhd. »Backeisen«, Backform, Backpfanne, eiserner Topf

backform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backfrau, mnd. kōkenbeckærische*, kōkenbeschersche, F.: nhd. Kuchenbäckerin, Backfrau, Frau des Kuchenbäckers

backfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backfundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

backgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backgerät, ahd. bahgiskirri* 2, bahgiscirri*, st. N. (ja): nhd. »Backgeschirr«, Backgerät; bahskirri* 2, bahscirri*, st. N. (ja): nhd. »Backgeschirr«, Backgerät

Backgerät, mhd. bachīsen 1, backīsen, st. N.: nhd. »Backeisen«, Backgerät, Backgerätschaft, eisernes Gerät zum Backen; bachschirre*, backschirre, st. N.: nhd. Backgerät, Backgerätschaften

Backgerät, mnd. backet· ch, N.: nhd. »Backzeug«, Backgerät, Bäckereigerät

backgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backgeräthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backgerätschaft, mhd. bachgeschirre*, backgeschirre, st. N.: nhd. »Backgeschirr«, Backgerätschaft; bachīsen 1, backīsen, st. N.: nhd. »Backeisen«, Backgerät, Backgerätschaft, eisernes Gerät zum Backen

Backgerätschaften, mhd. bachschirre*, backschirre, st. N.: nhd. Backgerät, Backgerätschaften

backgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

backgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backgeschirr, ahd. bahgiskirri* 2, bahgiscirri*, st. N. (ja): nhd. »Backgeschirr«, Backgerät; bahskirri* 2, bahscirri*, st. N. (ja): nhd. »Backgeschirr«, Backgerät

Backgeschirr, mhd. bachgeschirre*, backgeschirre, st. N.: nhd. »Backgeschirr«, Backgerätschaft

backgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backgut, mhd. bac (1), st. M.: nhd. Gebäck, Backgut

backhaeuser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backhaus, ahd. bahhūs* 3, bakhūs*, bachūs, st. N. (a): nhd. »Backhaus«, Bäckerei

Backhaus, ahd. pfistira* 3, phistira, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Backhaus, Bäckerei; pfistrīa* 2, phistrīa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Backhaus, Bäckerei; pfistrīna* 5?, phistrīna, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bäckerei, Backhaus

Backhaus, mhd. bachhūs, backhūs, st. N.: nhd. Backhaus, Backofenhaus, Backstube, Bäckerei; beckenhūs, st. N.: nhd. Backhaus, Bäckerhaus
-- Aufseher über ein Backhaus: mhd. bachmeister

(1), backmeister, st. M.: nhd. »Backmeister«, Bäckermeister, Aufseher über ein Backhaus

Backhaus, mhd. ovenhūs, ofenhūs*, st. N.: nhd. »Ofenhaus«, Backhaus, Backofen

Backhaus, mnd. ? pistelhūs, N.: nhd. Backhaus?; ? pistellen, pistelen, N.: nhd. Backhaus?
-- Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird: mnd. roggenbackhūs*, roggenbakhūs, rūgenbakhūs, N.: nhd. »Roenbackhaus«, Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird
-- ein Gerät im Backhaus: mnd. mēlbank*?, mēlbenk, mēlebank*?, F.: nhd. »Mehlbank«?, ein Gerät im Backhaus

Backhaus, mnd. backhūs, N.: nhd. Backhaus, Bäckerei, Wohnhaus

backhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
backhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhauseimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backhauses -- Ausweis zur Benutzung des Backhauses, mnd. backtēken, backteiken, N.: nhd. »Backzeichen«, Marke, Ausweis zur Benutzung des Backhauses

backhausgloeckchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhauslos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhausmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhausscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhausschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhaustessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
backhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
backjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backkonzesseion, mhd. beckenreht, st. M.: nhd. Backkonzesseion

backlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bäcklein, mhd. beckelīn (1), st. N.: nhd. Bäckchen, Pickelhaube, Bäcklein

bäcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
bäckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backmaterial, mhd. becke (4) 1, st. F.: nhd. Bäckerei, Backrecht, Gebäck, Gebackenes, Backmaterial, Backvorgang

Backmeister, mhd. bachmeister (1), backmeister, st. M.: nhd. »Backmeister«, Bäckermeister, Aufseher über ein Backhaus

Backmeister, mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

backmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backmonopol -- Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet, mhd. banoven, st. M.: nhd. »Bannofen«, Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet

backmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Backofen -- Feuergabel für den Backofen, mnd. ? klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

Backofen -- soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, mnd. schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Backofen -- Vertiefung zwischen Darre und Backofen, mnd. hallik, Sb.: nhd. Vertiefung zwischen Darre und Backofen, hohler Raum

Backofen, ahd. steinofan 2, steinovan*, st. M. (a): nhd. Steinofen, Backofen

Backofen, mhd. bachoven, bachofen*, bacoven, bacofen*, backoven, backofen*, st. M.: nhd. Backofen
-- Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet: mhd. banoven, st. M.: nhd. »Bannofen«, Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet

Backofen, mhd. kamich 1, Sb.: nhd. Backofen

Backofen, mhd. oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels; ovenhūs, ofenhūs*, st. N.: nhd. »Ofenhaus«, Backhaus, Backofen

Backofen, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle
-- Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen: mnd. ōvenschüffel*, ōvenschüffele, ovenschuffele, F.: nhd. »Ofenschaufel«, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

Backofen, mnd. backōven, M.: nhd. Backofen
-- Kohle für den Backofen: mnd. beckærekōle*, beckerkōle, F.: nhd. Kohle für den Backofen

backofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backofen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
backofendrescher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Backofengut, mnd. ? backōvenesgōt*, backōvensgōt, backōvensgūt, N.: nhd. »Backofengut«?, Meierhof?

Backofenhaus, mhd. bachhūs, backhūs, st. N.: nhd. Backhaus, Backofenhaus, Backstube, Bäckerei

backofenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backofenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Backofens -- Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens, mnd. ōvenwisch, avenwisch, M.: nhd. Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens

Backofens -- Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte, mnd. ōvenbrōt, ovenbrōt, N.: nhd. Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte

backofenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backofenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backpfanne, ahd. testīsarn* 2, testīsan*, st. N. (a): nhd. »Backeisen«, Backform, Backpfanne, eiserner Topf

Backpfanne, mnd. eierkōkenpanne*, eyerkōkenpanne, F.: nhd. »Eierkuchenpfanne«, Eierpfanne, Backpfanne; eierpanne*, eyerpanne, F.: nhd. Eierpfanne, Backpfanne

backpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Backrecht, mhd. becke (4) 1, st. F.: nhd. Bäckerei, Backrecht, Gebäck, Gebackenes, Backmaterial, Backvorgang

backrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backring, ae. bæ-c-e-ring, st. M. (a): nhd. Bratrost, Backring

backs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backschaufel, mhd. ovenschüzzele* 7, ovenschüzzel, ofenschüzzele*, ofenschüzzel*, st. F., sw. F.: nhd. »Ofenschüssel«, Backschaufel

backschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
backschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäcksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
backsjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backstein, mhd. ziegelstein, st. M.: nhd. »Ziegelstein«, Backstein

Backstein, mnd. backenstēn, backenstein, M.: nhd. Backstein; bernstēn, bernstên, bernstein, barnstēn, M.: nhd. Bernstein, gebrannter Stein, Backstein; brantstēn, brantstein, M.: nhd. Backstein, Ziegelstein

Backstein, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelstēn, tēgelstein, teygelstein, teigelstein, tēgstein, tīgelstein, M.: nhd. Ziegelstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel
-- Backstein zur Errichtung einer Mauer: mnd. tēgelmūrestēn, tēgelmūrestein, teygelmūrestein, M.: nhd. Ziegelmauerstein, Backstein zur Errichtung einer Mauer

backstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Backsteinbau, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

backsteinbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backsteinen -- mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung, mnd. tēgelpīpe, F.: nhd. »Ziegelröhre«, mit Backsteinen ausgemauerte Wasserführung

Backsteinmauer, mnd. tēgelmūre, teygelmūre, F.: nhd. Ziegelmauer, Backsteinmauer

Backsteuer, mhd. brotbeckenstiure 2, st. F.: nhd. »Brotbäckersteuer«, Backsteuer, Abgabe der Brotbäcker

Backstube, mhd. bachhūs, backhūs, st. N.: nhd. Backhaus, Backofenhaus, Backstube, Bäckerei

Backstube, mnd. backdörnse, F.: nhd. Backstube

backstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
backstubenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
backsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bäckt -- Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt, mnd. vēlebeckære*, veilebeckære*, vēlebecker, vēilebecker, vēlbecker, veilbecker, veylbecker, veygelbecker, M.: nhd. Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt

bäckt -- Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

bäckt -- Bäcker der grobe Brotsorten bäckt, mnd. swartebeckære*, swartebecker, M.: nhd. Schwarzbrotbäcker, Bäcker der grobe Brotsorten bäckt

bäckt -- Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt, mnd. pāpenbeckære*, pāpenbecker, M.: nhd. »Pfaffenbäcker«, Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt

bäckt -- Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören, mnd. innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

bäckt -- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt, mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

backt -- soviel der Bäcker auf einmal backt, mnd. backede*, beckede, N.: nhd. soviel der Bäcker auf einmal backt

backtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backtrog, ahd. knetatrog* 1, st. M. (a?): nhd. Knettrog, Backtrog; muoltra 27, muoltera, mulhtra*, multa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schüssel, Napf, Trog, Backtrog, Mulde, Wanne; teigbiuta* 3, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Backtrog, Teigtrog; teigtrog* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Teigtrog, Backtrog

Backtrog, mhd. biute (2), F.: nhd. Beute (F.) (2), Bienenkorb, Backtrog

Backtrog, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog; multer (3), muolter, sw. F., st. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, Mehltrog, Backtrog, gebogene Brustharnischplatten

Backtrog, mnd. backtroch, backetroch, M.: nhd. Backtrog

Backtrog, mnd. knēdetroch, knedetroch, M.: nhd. Knettrog, Backtrog, Mulde (F.) (2) zum Teigkneten

backtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
backtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
backvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backvorgang, mhd. becke (4) 1, st. F.: nhd. Bäckerei, Backrecht, Gebäck, Gebackenes, Backmaterial, Backvorgang

backwaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Backwaren -- Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten, mnd. posteidenbackære*, posteidenbacker, M.: nhd. Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten; posteidenbeckære*, posteidenbecker, posteydenbecker, posteyenbecker, posteygenbecker, pasteienbecker, pastedenbecker, M.: Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten

Backwerk -- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

Backwerk -- ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, mnd. prilke, Sb.: nhd. ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, Pfannkuchen, Schmalzkuchen

Backwerk -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird

Backwerk -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird, mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

Backwerk -- flaches rundes Backwerk, mnd. tarte, torte, F.: nhd. Torte, Kuchen, flaches rundes Backwerk

Backwerk -- kleines flaches Backwerk, mnd. plats (1), M.: nhd. kleines flaches Backwerk, dünner Fladen

Backwerk -- stark gewürztes Backwerk, mnd. pēperkōke, pepperkōke, pēperkūke, M.: nhd. »Pfefferkuchen«, stark gewürztes Backwerk

Backwerk -- wohlriechendes Backwerk, mnd. ? r˙ kekōken, M.: nhd. wohlriechendes Backwerk?

Backwerk, ahd. bergita 6, sw. F. (n): nhd. Kuchen, Backwerk; kuohho* 9, kuocho*, sw. M. (n): nhd. Kuchen, Gebäck, Brötchen, Feingebäck, Backwerk, Fladen

-- kleines Backwerk: ahd. brokko* 1, brocko*, brocco*, sw. M. (n): nhd. Brocken, Stück, kleines Backwerk

Backwerk, mhd. bachwerc*, backwerk, st. N.: nhd. »Backwerk«, Bäckerhandwerk

Backwerk, mhd. kranz, st. M.: nhd. Kranz, Krone, Ehrenpreis, Backwerk; krapfe (1), krape, sw. M.: nhd. Krapfen, Backwerk, Haken (M.), Klammer, Türangel, Sparren (M.)

Backwerk, mhd. münech, münich, munich, münch, munch, st. M.: nhd. Mönch, Wallach, verschnittener Hengst, Backwerk; oblāt, sw. F., sw. N., st. F., st. N.: nhd. Oblate, Hostie, Backwerk

Backwerk, mhd. strūbe (1), st. F., sw. F.: nhd. Sträuben, Badersträuben des Habichts, Backwerk, Spritzkrapfen

Backwerk, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

-- flaches Backwerk: mhd. zelte, sw. M.: nhd. Zelten (M.), Kuchen, Fladen, flaches Backwerk

Backwerk, mnd. backwerk, N.: nhd. »Backwerk«, Bäckeramt, Bäckerzunft

backwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

backwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Backzeichen, mnd. backtēken, backteiken, N.: nhd. »Backzeichen«, Marke, Ausweis zur Benutzung des Backhauses

backzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Backzeug, mnd. backeltouwe, backeltewe, backeltowe, N.: nhd. »Backzeug«, Bäckergerät; backet˙ ch, N.: nhd. »Backzeug«, Backgerät, Bäckereigerät

backzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backzunftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

backzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bad -- Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Bad -- Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Bad -- Bad in der Schwemme, mnd. swemminge, F.: nhd. »Schwemmung«, Bad in der Schwemme

Bad -- Bad in hölzerner Wanne, mnd. k˙ venbat, kuffenbat, N.: nhd. Bad in hölzerner Wanne, Bad in einer Kufe (F.) (2)

Bad -- Bad in schwefelhaltigem Wasser, mnd. swēvelbat, N.: nhd. »Schwefelbad«, Bad in schwefelhaltigem Wasser

Bad -- gelindes Bad, mnd. melkbat, mellekbat, N.: nhd. »Milchbad«, gelindes Bad

Bad -- warmes Bad, mnd. stōvenbat, stāvenbat, N.: nhd. warmes Bad, Bad in der Badestube (auch als milde Stiftung)

Bad in der Badestube (auch als milde Stiftung), mnd. stōvenbat, stāvenbat, N.: nhd. warmes Bad, Bad in der Badestube (auch als milde Stiftung)

Bad in einer Kufe (F.) (2), mnd. k˙ venbat, kuffenbat, N.: nhd. Bad in hölzerner Wanne, Bad in einer Kufe (F.) (2)

Bad Zurzach (im Aargau), germ. Tenedo, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Bad Zurzach (im Aargau)

Bad, idg. *bhətom, N.: nhd. Bad

Bad, germ. *baþa-, *baþam, st. N. (a): nhd. Bad; *lauga, germ.?, Sb.: nhd. Waschung, Bad; *laugō, st. F. (ō): nhd. »Lauge«, Waschung, Bad; *þwahla-, *þwahlam, st. N. (a): nhd. Waschen, Bad, Wäsche; *þwala-, *þwalaz, st. M. (a): nhd. Waschen, Bad

Bad, got. þwah-l* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 9,1,2): nhd. Bad, Taufe

Bad, an. bað, st. N. (a): nhd. Bad, warmes Bad; lau-g, st. F. (ō): nhd. Lauge, Bad, Wäsche

-- warmes Bad: an. bað, st. N. (a): nhd. Bad, warmes Bad

Bad, ae. bæþ, st. N. (a): nhd. Bad; bėþ-ung, st. F. (ō): nhd. Bad, Wärmung, Bähung, Umschlag; hring-mėr-e, st. M. (i): nhd. rundes Becken, Bad; þwéal, þwǣl, st. N. (a): nhd. Wäsche, Bad, Seife, Waschung, Salbung

Bad, afries. beth* 8, st. N. (a): nhd. Bad

Bad, as. bath* 3, st. N. (a): nhd. Bad

Bad, ahd. bad 20, st. N. (a): nhd. Bad, Taufe, Badehaus; badahūs* 2, st. N. (a): nhd. Badehaus, Bad; badastat* 2, st. F. (i): nhd. Bad, Heilbad, Badeeinrichtung; bahwazzar* 1, st. N. (a): nhd. Bachwasser, Bad, Badewasser; dwahal* 9, st. N. (a): nhd. Bad, Waschung, Taufe; *dwahala?, st. F. (ō): nhd. Waschung, Bad; louga (2) 18, st. F. (ō): nhd. Lauge, Bad; waska* 8, wasca*, weska, st. F. (ō): nhd. Waschung, Waschen, Wäsche, Waschmittel, Bad

Bad, mhd. badelāt, badelat, st. F.: nhd. Bad, Brautbad, festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit; bat (2), pat, st. N.: nhd. Bad, Badestube, Badehaus

-- Aussehen nach dem Bad: mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

-- festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit: mhd. badelāt, badelat, st. F.: nhd. Bad, Brautbad, festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit

-- Hautfarbe nach dem Bad: mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

-- kleines Bad: mhd. bedelīn, st. N.: nhd. »Bädlein«, kleines Bad; betlīn, st. N.: nhd. »Bädlein«, kleines Bad, Badeschüssel

Bad, mhd. wazzerbat, st. N.: nhd. Wasserbad, Bad, Wannenbad

-- Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann: mhd. veilbat, feilbat*, st. N.: nhd. »Feilbad«, Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann

-- für jemanden ein Bad bezahlen: mhd. verbaden, ferbaden*, sw. V.: nhd. »verbaden«, jemandem ein Bad geben, für jemanden ein Bad bezahlen

-- jemandem ein Bad geben: mhd. verbaden, ferbaden*, sw. V.: nhd. »verbaden«, jemandem ein Bad geben, für jemanden ein Bad bezahlen

Bad, mnd. bat (2), N.: nhd. Bad, Seelenbad, milde Stiftung

-- heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt: mnd. bādestēn, bādestein, M.: nhd. Badestein, heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt

Bad, mnd. waschinge, mnd.?, F.: nhd. Waschung, Spülung, Bad, Reinigung

bad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badabzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baddeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

baddiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baddirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bade..., mnd. bādel***, Sb.?: nhd. »Bade...«

Badeanstalt -- Badeanstalt mit warmen Bädern, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

Badeanstalt, mhd. badehūs, st. N.: nhd. Badehaus, Badeanstalt

badeanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badeanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badearzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badeausrüstung, ahd. badagigarawi* 1, st. N. (ja): nhd. Badeausrüstung, Badezeug

Badebecken, mnd. bādebecken, N.: nhd. Badebecken, Waschbecken

badebekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badebeutel, mnd. bādeb˙ del, badebudel, M.: nhd. Badebeutel

Badebottich, mnd. bādeb˙ dene, bādb˙ dene, badeb˙ de, badeb˙ den, F.: nhd. Badebottich, Badebütte, Badewanne; batb˙ den, batb˙ dene, F.: nhd. Badebottich, Badebütte, Badewanne

Badebürste, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

Badebütte, mnd. bādeb˙ dene, bādb˙ dene, badeb˙ de, badeb˙ den, F.: nhd. Badebottich, Badebütte, Badewanne; bādebūdde, mnd.?, F.: nhd. Badebütte, Badewanne; batb˙ den, batb˙ dene, F.: nhd. Badebottich, Badebütte, Badewanne

Badediener, mhd. badekneht, st. M.: nhd. »Badeknecht«, Badediener, Badergehilfe; badevolc, badefolc*, st. N.: nhd. »Badevolk«, Badediener, Gehilfe des Baders

badediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badedirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badeeinrichtung, ahd. badastat* 2, st. F. (i): nhd. Bad, Heilbad, Badeeinrichtung

badeeinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badefass, mhd. badevaz, badefaz*, st. N.: nhd. »Badefass«, Badewanne, Badezuber

Badefass, mnd. bādevat, N.: nhd. »Badefass«, Badewanne

badefasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badefaum, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Badefels, mhd. ? badestein 1, st. M.: nhd. Badestein, Badefels?

badefertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

badefleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badefrau, mhd. badærinne, st. F.: nhd. »Baderin«, Frau eines Baders, Badefrau, Bademagd; badewībel, st. N.: nhd. »Badeweiblein«, Badefrau, Gehilfin des Baders

Badefrau, mnd. klouwærische*, klouwersche, klowersche, F.: nhd. Badefrau

Badefrau, mnd. plēgærische*, plēgersche, F.: nhd. Bedienstete, Badefrau

badefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badefreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badegast, mnd. bādegast, M.: nhd. Badegast

badegast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badegäste, mhd. badeliute, M. Pl.: nhd. »Badeleute«, Badegäste

Badegebühr, mnd. bādelōn, N.: nhd. »Badelohn«, Badegebühr

Badegebühr, mnd. stōvenlach, stāvenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr; stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

badegefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badegeld (als Trinkgeld gegeben), mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Badegeld, mhd. badegelt, st. N.: nhd. Badegeld, Geld zum Baden

Badegeld, mnd. bādegelt, N.: nhd. Badegeld; bādehellinc, M.: nhd. »Badeheller«, Badegeld, Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster; bādepenninc, M.: nhd. »Badepfennig«, Badegeld, Trinkgeld

Badegeld, mnd. stōvengelt, stāvengelt, N.: nhd. »Stubengeld«, Badegeld, für Seelenbäder gestiftetes Geld (Bedeutung örtlich beschränkt); stōvenpenninc*, M.: nhd. »Stubenpfennig«, Badegeld, Trinkgeld

badegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badegelegenheit -- transportierbare Badegelegenheit, mnd. batstōven, batstōve, M., F.: nhd. Badestube, öffentliches Badehaus, transportierbare Badegelegenheit

Badegemach, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

badegeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badegesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badegestriegelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Badegewand, ahd. badagiwant* 7, st. N. (a): nhd. Badegewand, Badekleidung

Badegewand, mhd. badegewant, batgewant, patgewant, pfatgewant, st. N.: nhd. Badegewand, Badekleid, Badekleidung, Bademantel; badehuot, st. M.: nhd. »Badehut«, Badegewand, Badehose; badewant 3?, st. N.: nhd. Badegewand, Badekleidung

badegewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badegoette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badehaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badehaus -- im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus, mnd. ōsterstōven, M.: nhd. »Oststube«, im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus

Badehaus -- Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

Badehaus -- Wasserkessel im Badehaus, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Badehaus, Badhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Badhaus)

Badehaus, ahd. bad 20, st. N. (a): nhd. Bad, Taufe, Badehaus; badahūs* 2, st. N. (a): nhd. Badehaus, Bad

Badehaus, mhd. badehūs, st. N.: nhd. Badehaus, Badeanstalt; badestube, sw. F.: nhd. Badestube, Badehaus; bat (2), pat, st. N.: nhd. Bad, Badestube, Badehaus; batstube, sw. F.: nhd. Badestube, Badehaus

Badehaus, mnd. bādehūs, N.: nhd. Badehaus

-- Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster: mnd. bādehellinc, M.: nhd. »Badeheller«, Badegeld, Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster

-- Aufwärterin im Badehaus: mnd. bādæremāget*, bādermāget, F.: nhd. »Badermagd«, Aufwärterin im Badehaus; bādemāget, F.: nhd. »Bademagd«, Aufwärterin im Badehaus

-- öffentliches Badehaus: mnd. batstōven, batstōve, M., F.: nhd. Badestube, öffentliches Badehaus, transportierbare Badegelegenheit

Badehaus, mnd. stōfhūs, N.: nhd. Badehaus, Wirtshaus

-- Aufwärterin im Badehaus: mnd. stōvenmāget, stovenmaged, F.: nhd. »Stubenmagd«, Aufwärterin im Badehaus, Baderin

-- aus Stein gebautes Badehaus: mnd. stēnstōven, steinstōven, stēnstāven, M.: nhd. aus Stein gebautes Badehaus

-- Badehaus besuchen: mnd. stōvengān*** (1), sw. V.: nhd. »Stuben gehen«, Badehaus besuchen, in die Badestube gehen

-- Bewirtung beim Gang ins Badehaus: mnd. stōvenlach, stāvenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr

-- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften: mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

-- Gang der Brautleute ins Badehaus: mnd. stōvengān* (2), stōvengānt, stāvengānt, N.: nhd. Besuch der Badestube, Gang der Brautleute ins Badehaus

-- kleines Badehaus: mnd. stōveken, stāveken, N.: nhd. kleines Badehaus

-- öffentliches Badehaus: mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

-- Ort an dem das Badehaus steht: mnd. stōvestēde, F.: nhd. Ort an dem das Badehaus steht

badehäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badehauses -- Betreiber eines Badehauses, mhd. badestubære* 1, badestuber, st. M.: nhd. Inhaber einer Badestube, Betreiber eines Badehauses

Badehauses -- hölzerner Ständer des Badehauses, mnd. batstōvenstendære*, batstōvenstender, M.: nhd. »Badstubenständer«, hölzerner Ständer des Badehauses

Badehauses -- in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke, mnd. stōvenbrügge, F.: nhd. in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke

Badehauses -- Inhaber eines öffentlichen Badehauses, mnd. st· venære*, st· vener, M.: nhd. Bader, Inhaber eines öffentlichen Badehauses

Badehauses -- Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses, mhd. badelōn, st. M., st. N.: nhd. »Badelohn«, Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses

Badehauses -- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Badeheller, mnd. bādehellinc, M.: nhd. »Badeheller«, Badegeld, Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster

badeheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badehemd, Badhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Badhemd)

Badehemd, mhd. badehemede*, badehemde, st. N.: nhd. Badehemd

Badehose, mhd. badehuot, st. M.: nhd. »Badehut«, Badegewand, Badehose

Badehose, mnd. bādebrōk, F.: nhd. Badeschurz, Badehose

badehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badehut, Badhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Badhut)

Badehut, mhd. badehuot, st. M.: nhd. »Badehut«, Badegewand, Badehose

Badehut, mnd. bādehōt, M.: nhd. Badehut, Badekappe

badehütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badeinsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Badekappe, mhd. badekappe, sw. F.: nhd. »Badekappe«, Bademantel, Badeumhang

Badekappe, mnd. bādehōt, M.: nhd. Badehut, Badekappe

Badekappe, mnd. bādekappe, F.: nhd. »Badekappe«, Bademantel, Badekittel

badekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badekessel, mhd. badekezzel, st. M.: nhd. Badekessel

badekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badekittel, mnd. bādekappe, F.: nhd. »Badekappe«, Bademantel, Badekittel

badekittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badekleid, mhd. badegewant, batgewant, patgewant, pfatgewant, st. N.: nhd. Badegewand, Badekleid, Badekleidung, Bademantel; badekleit, st. N.: nhd. Badekleid, Bademantel

badekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Badekleidung, ahd. badagiwant* 7, st. N. (a): nhd. Badegewand, Badekleidung

Badekleidung, mhd. badegewant, batgewant, patgewant, pfatgewant, st. N.: nhd. Badegewand, Badekleid, Badekleidung, Bademantel; badewant 3?, st. N.: nhd. Badegewand, Badekleidung

Badeknecht, mhd. badekneht, st. M.: nhd. »Badeknecht«, Badediener, Badergehilfe

Badeknecht, mhd. rībære*, rīber, st. M.: nhd. Reiber, Badeknecht, Bube, schlechter Kerl

Badeknecht, mhd. ruobære***, M.: nhd. »Badeknecht«

badeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Badekraut, mnd. bādekrūt, N.: nhd. »Badekraut«, Heilkraut für das Baden

badekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badekübellein, mhd. badekübelīn, st. N.: nhd. »Badekübellein«, kleine Badewanne, Badezuber

Badekufe -- Badekufe für das Schwitzbad, mnd. bādekūven, N.: nhd. Badekufe für das Schwitzbad, Badetrog

Badekufe -- Dach über der Badekufe, mnd. bāderōf, M., N.: nhd. Dach über der Badekufe, Deckel über der Badekufe

Badekufe -- Deckel über der Badekufe, mnd. bāderōf, M., N.: nhd. Dach über der Badekufe, Deckel über der Badekufe

Badekufe, mhd. batstande, st. F.: nhd. Badekufe

Badekufe, mnd. bādekūve, mnd.?, F.: nhd. »Badekufe«, Badewanne

Badekufe, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

badekur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badelaken, an. baðlak, st. N. (a): nhd. Badelaken

Badelaken, ahd. badalahhan* 4, badalachan*, st. N. (a): nhd. Badelaken, Badetuch, Leintuch

Badelaken, mhd. badelachen, st. N.: nhd. Badelaken, Badetuch, Badeumhang

Badelaken, mnd. bādelāken, N.: nhd. »Badelaken«, Badetuch

badeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badeleute, mhd. badeliute, M. Pl.: nhd. »Badeleute«, Badegäste

badeliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badelohn, mhd. badelōn, st. M., st. N.: nhd. »Badelohn«, Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses

Badelohn, mnd. bādelōn, N.: nhd. »Badelohn«, Badegebühr

badelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bademagd, mhd. bademaget*, bademeit, st. F.: nhd. »Bademagd«, Gehilfin des Baders

Bademagd, mhd. badærinne, st. F.: nhd. »Baderin«, Frau eines Baders, Badefrau, Bademagd

Bademagd, mhd. rībærinne*, rīberinne, rīberin, st. F.: nhd. »Reiberin«, Bademagd; ruobærinne*, ruoberinne, st. F.: nhd. Bademagd

Bademagd, mnd. bādemāget, F.: nhd. »Bademagd«, Aufwärterin im Badehaus

bademagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (auch Bademeid)

Bademantel, mhd. badegewant, batgewant, patgewant, pfatgewant, st. N.: nhd. Badegewand, Badekleid, Badekleidung, Bademantel;

badekappe, sw. F.: nhd. »Badekappe«, Bademantel, Badeumhang; badekleit, st. N.: nhd. Badekleid, Bademantel

Bademantel, mnd. bādehöike, M.: nhd. Bademantel; bādekappe, F.: nhd. »Badekappe«, Bademantel, Badekittel

bademantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bademeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bademeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bademuhme, mnd. bādem· mische*, bādem· mesche, F.: nhd. Bademuhme, Hebamme
-- Bademuhme betreffend: mnd. bādem· misch***, Adj.: nhd. Bademuhme betreffend

bademuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bademuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bademulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bademutter, mhd. bademuoter, st. F.: nhd. »Bademutter«, Hebamme

Bademutter, mnd. bādemōder, F.: nhd. »Bademutter«, Hebamme

bademutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bademutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baden -- Baden der Kinder, mhd. kindelbaden* (2), kindelpaten, st. N.: nhd. Baden der Kinder

Baden -- Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden, mhd. schirmwadel, st. M.: nhd. »Schirmwedel«, Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden

Baden -- Einrichtung zu warmem Baden, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Baden -- für das Baden ausgeben, mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

Baden -- Geld zum Baden, mhd. badegelt, st. N.: nhd. Badegeld, Geld zum Baden

Baden -- Heilkraut für das Baden, mnd. bādekrūt, N.: nhd. »Badekraut«, Heilkraut für das Baden

baden, idg. *trenk- (2), V.: nhd. waschen, baden; *tu̯ak- (2)?, V.: nhd. baden

baden, an. lau-g-a, sw. V, nhd., baden, waschen
-- sich baden: an. bað-ast, sw. V.: nhd. sich baden

baden, ae. baþ-ian, sw. V. (2): nhd. baden, waschen; be-baþ-ian, sw. V. (2): nhd. baden, waschen; bėþ-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. baden, bähen; ge-baþ-ian, sw. V. (2): nhd. baden, waschen; wa-sc-an, wa-cs-an, wæ-sc-an, wa-x-an (1), wea-x-an (2)?, st. V. (6): nhd. waschen, baden

baden, anfrk. bath-on* 1, sw. V. (2): nhd. baden

baden, ahd. badōn* 15, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; dwahan* 16, st. V. (6): nhd. waschen, baden, taufen; gibadōn* 5, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen

baden, mhd. baden (1), beiden, paden, beiten, sw. V.: nhd. baden, schwimmen, waschen

Baden, mhd. baden (2), st. N.: nhd. Baden

baden, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; bewellen, pewellen, st. V.: nhd. wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen; erkūfen*, erkuofen, sw. V.: nhd. eintauchen, baden
-- baden in: mhd. besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in
-- durch baden von sich abwaschen: mhd. abebaden, abe baden, sw. V.: nhd. »abbaden«, durch baden von sich abwaschen

baden, mhd. gebaden, sw. V.: nhd. baden

baden, mhd. twahen, twān, dwahen, dwahan, dwān, zwahen, zwehen, st. V.: nhd. waschen, sich waschen, reinigen, benetzen, baden

baden, mhd. zwahen, st. V.: nhd. waschen, baden

baden, mnd. bāden, sw. V.: nhd. baden

Baden, nhd., N.: nhd. Baden (N.); E.: s. baden; L.: , Luther

baden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baden, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

baden« -- »Kinder baden, mhd. kindelbaden* (1)**, V.: nhd. »Kinder baden«

Baden-Baden, germ. Aurelia Aquensis, lat.-germ.?, ON: nhd. Baden-Baden

badenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badenisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

badenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badenwallfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badeofen, mhd. badeoven, badeofen*, st. M.: nhd. Badeofen

Badepfennig, mhd. badepfenninc*, badephenninc, st. M.: nhd. »Badepfennig«, Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat

Badepfennig, mnd. bādepenninc, M.: nhd. »Badepfennig«, Badegeld, Trinkgeld

Badeplatz, mnd. bādelstēde, F.: nhd. »Badestätte«, Badeplatz

Badeplatz, mnd. swemmekūle, F.: nhd. »Schwimmkuhle«, stehendes Gewässer, Badeplatz; swemmelstēde, swömmelstēde, F.: nhd. »Schwimmstelle«, stehendes Gewässer, Badeplatz

badeplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badequast, mnd. bādequast, M.: nhd. »Badequast«, Rute, Laubbüschel, Lügner, Verräter

Badequast, mnd. stōvenquast, stāvenquast, M.: nhd. »Stubenquast«, Badequast

badequast, nhd.: nhd. ; L.: DW

badequelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bader -- Amt der Bader, mnd. bādewerk, N.: nhd. Amt der Bader

Bader -- Bader betreffend, mnd. bādærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Bader...

Bäder -- für Bäder ausgeben, mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

Bader -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

Bader..., mnd. bādærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Bader...

Bader, as. bath-ār-i* 4, bath-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Bader

Bader, mhd. badære, bader, st. M.: nhd. Bader, Betreiber eine Badestube, Barbier, Arzt

Bader, mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bāstāvære*, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube; batst· være*, batstōvere, bātstavære*, bātstāver, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube

Bader, mnd. klouwære* (2), klövære*, klöver, klover, kluver, M.: nhd. Diener, Arbeiter, Bader

Bader, mnd. stāvære* (1), stāver, mnd.?, M.: nhd. Bader, Badergeselle; st· være* (1), st· ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand; st· venære*, st· vener, M.: nhd. Bader, Inhaber eines öffentlichen Badehauses; stōvenman, stāvenman, M.: nhd. Bader, Mann des herrschaftlichen Gesindes; stūgære*, stūger, stuger, M.: nhd. Aderlasser, Bader
-- Bader betreffend: mnd. st· værisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend; stūgærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Schröpfer betreffend

bader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baderamt, mnd. batst· væreambacht*, batst· verampt, N.: nhd. Baderamt

Baderaum -- Baderaum der im Sommer benutzt wird, mnd. sōmerstōven, sŏmmerstōven, M.: nhd. »Sommerstube«, Baderaum der im Sommer benutzt wird

Baderaum -- privater Baderaum, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Baderaum -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sŏmmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Baderaum, ahd. badastuba* 1, sw. F. (n): nhd. »Badestube«, Baderaum

baderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badereiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badereise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badereisen -- für Badereisen ausgeben, mnd. vörbāden*, vorbāden, sw. V.: nhd. »verbaden«, für Bäder ausgeben, für Badereisen ausgeben, für das Baden ausgeben

badergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badergehilfe, mhd. badekneht, st. M.: nhd. »Badeknecht«, Badediener, Badergehilfe

badergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badergeselle, mnd. bādæreknecht*, bēderknecht, M.: nhd. »Baderknecht«, Badergeselle; batst· væreknecht*, batst· verknecht, M.: nhd. Badergeselle

Badergeselle, mnd. stāvære* (1), stāver, mnd.?, M.: nhd. Bader, Badergeselle; st· væreknecht*, st· verknecht, M.: nhd. Badergeselle; stōvenknecht, M.: nhd. »Stubenknecht«, Badergeselle

baderhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baderhuetle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baderhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baderin, mhd. badærinne, st. F.: nhd. »Baderin«, Frau eines Baders, Badefrau, Bademagd

Baderin, mnd. bādærinne*, bēderinne, F.: nhd. »Baderin«, Frau des Baders

Baderin, mnd. st· værische*, st· versche, stoyfersche, F.: nhd. Baderin; stōvenmāget, stovenmaged, F.: nhd. »Stubenmagd«, Aufwärterin im Badehaus, Baderin; stōvevrouwe, stōfvrouwe, stoeffvrouwe, F.: nhd. Baderin; stūgærische, stūgersche, F.: nhd. Aderlasserin, Baderin

baderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baderknecht, mnd. bādæreknecht*, bēderknecht, M.: nhd. »Baderknecht«, Badergeselle

Baderknecht, mnd. stōvenkĕ̄rl*, stōvenkērel, stāvenkērel, M.: nhd. »Stubenkerl«, Baderknecht, zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger

Baderknecht, nhd., M.: nhd. Baderknecht, Gehilfe des Baders; E.: s. Bader, Knecht; L. , Luther?

baderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

baderlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badermagd, mnd. batst· væremāget*, batst· vermāget, F.: nhd. Badermagd

Badermagd, mnd. bādæremāget*, bādermāget, F.: nhd. »Badermagd«, Aufwärterin im Badehaus

badermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

badermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bädern -- Badeanstalt mit warmen Bädern, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

Baderpfanne, mhd. badærepfanne*, baderphanne, sw. F., st. F.: nhd. »Baderpfanne«, zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr

baderqueste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baders -- Frau des Baders, mnd. bādærinne*, bēderinne, F.: nhd. »Baderin«, Frau des Baders; bādærische*, bēdersche, F.: nhd. Frau des Baders

Baders -- Frau eines Baders, mhd. badærinne, st. F.: nhd. »Baderin«, Frau eines Baders, Badefrau, Bademagd

Baders -- Gehilfe des Baders, mhd. badevolc, badefolc*, st. N.: nhd. »Badevolk«, Badediener, Gehilfe des Baders

Baders -- Gehilfin des Baders, mhd. bademaget*, bademeit, st. F.: nhd. »Bademagd«, Gehilfin des Baders; badewībel, st. N.: nhd. »Badeweiblein«, Badefrau, Gehilfin des Baders

baderschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baderskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baderwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bades -- Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat, mhd. badepfenninc*, badephenninc, st. M.: nhd. »Badepfennig«, Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat

Bades -- Hausflur des Bades, mnd. v· rstōven, v· rstōve, v· rstāven, v· rstāve, M.: nhd. Vorzimmer des Bades, Hausflur des Bades, Vorstube des Bades

Bades -- Vorstube des Bades, mnd. v· rstōven, v· rstōve, v· rstāven, v· rstāve, M.: nhd. Vorzimmer des Bades, Hausflur des Bades, Vorstube des Bades

Bades -- Vorzimmer des Bades, mnd. v· rstōven, v· rstōve, v· rstāven, v· rstāve, M.: nhd. Vorzimmer des Bades, Hausflur des Bades, Vorstube des Bades

Bades -- zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr, mhd. badærepfanne*, baderphanne, sw. F., st. F.: nhd. »Baderpfanne«, zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr

Badesachen -- Beutel für Badesachen, mnd. stōvenb· del, stāvenb· del, M.: nhd. Beutel für Badesachen

badeschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badeschäfflein, mhd. badescheffelīn, st. N.: nhd. »Badeschäfflein«, kleine Badewanne, Badezuber

badeschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badeschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badeschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

badeschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

badeschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badeschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badeschröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badeschurz, mnd. bādebrōk, F.: nhd. Badeschurz, Badehose

badeschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badeschüssel, mhd. betlīn, st. N.: nhd. »Bädlein«, kleines Bad, Badeschüssel

Badeschwamm, mhd. badeswam, badeswamp, st. M.: nhd. Badeschwamm, Schwamm

Badeschwamm, mnd. swam, swamp, M.: nhd. Schwamm, Badeschwamm, Meeresschwamm, Pilz (Bedeutung örtlich beschränkt)

badeschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badesinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badesommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badestätte, mnd. bādelstēde, F.: nhd. »Badestätte«, Badeplatz

Badestein, mhd. badestein 1, st. M.: nhd. Badestein, Badefels?

Badestein, mnd. bādestēn, bādestein, M.: nhd. Badestein, heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt

Badestein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

badestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badestriegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badestube -- Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg, mnd. katrepelesstāven*, katrepelsstāven, M.: nhd. Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg

Badestube -- Badestube der Schlachter, mnd. k· tærestōve*, k· terstōve, k· terstāve, M.: nhd. Badestube der Schlachter

Badestube -- Betreiber einer Badestube, mnd. pīrtnēk, M.: nhd. Betreiber einer Badestube

Badestube -- Gerede in der Badestube, mnd. stōvenmēre (1), F.: nhd. Gerede in der Badestube, allgemeines Gerücht

-- in die Badestube gehen: mnd. stōvengān*** (1), sw. V.: nhd. »Stuben gehen«, Badehaus besuchen, in die Badestube gehen

-- Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand: mnd. st· være* (1), st· ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand

-- Türe einer Badestube aus Latten: mnd. ? stōvend· re, stōvend· r, M.: nhd. »Stubentüre«, Türe einer Badestube aus Latten?

Badestube -- öffentliche Badestube, mnd. vēlstōve*, vēlstāve, veilstāve, veygelstāve, M.: nhd. öffentliche Badestube

badestube, Badstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Badestube, an. ky-l-n-a, sw. F. (n): nhd. Badestube, Darre

Badestube, ae. stof-a, sw. M. (n): nhd. »Stube«, Badestube; stof-u, F.: nhd. »Stube«, Badestube

Badestube, ahd. badastuba* 1, sw. F. (n): nhd. »Badestube«, Baderaum

Badestube, ahd. stuba 3, sw. F. (n): nhd. »Stube«, Badestube, Badezimmer, heizbares Gemach

Badestube, mhd. badestube, sw. F.: nhd. Badestube, Badehaus; bat (2), pat, st. N.: nhd. Bad, Badestube, Badehaus; batstube, sw. F.: nhd. Badestube, Badehaus; dürnitz, dürnitze, st. F., sw. F.: nhd. Zimmer, Badestube, Wohnzimmer, Gastzimmer, Speisezimmer, Ratsstube

-- Betreiber eine Badestube: mhd. badære, bader, st. M.: nhd. Bader, Betreiber eine Badestube, Barbier, Arzt

-- Inhaber einer Badestube: mhd. badestubære* 1, badestuber, st. M.: nhd. Inhaber einer Badestube, Betreiber eines Badehauses

Badestube, mnd. bādestōven, bādestōve, bādstōve, bāstōven, F.: nhd. Badestube; batstōven, batstōve, M., F.: nhd. Badestube, öffentliches Badehaus, transportierbare Badegelegenheit

-- Haus in dem sich die Badestube befindet: mnd. batstōvenhūs, N.: nhd. »Badstubenhaus«, Haus in dem sich die Badestube befindet

-- Inhaber einer öffentlichen Badestube: mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bāstāvære*, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube; batst· være*, batstōvere, bātstavære*, bātstāver, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube

-- Pächter einer öffentlichen Badestube: mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube

Badestube, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

-- Becken für den Gebrauch in der Badestube: mnd. stōvenbecken, stāvenbecken, N.: nhd. Becken für den Gebrauch in der Badestube, Barbierbecken?

-- Besuch der Badestube: mnd. stōvengān* (2), stōvengānt, stāvengānt, N.: nhd. Besuch der Badestube, Gang der Brautleute ins Badehaus

-- Gelage in der Badestube: mnd. stōvenlach, stāvenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr

Badestubenfarbe, mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

Badestüber, mnd. bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube

Badestüblein, Badstüblein, nhd., N.: nhd. Badestüblein, Badestübchen; E.: s. Badestube, lein; L.: , Luther

badestul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

badetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

badete -- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

Badeteich, mhd. badewāc, st. M.: nhd. Badeteich

Badetrog, mnd. bādeküven, N.: nhd. Badekufe für das Schwitzbad, Badetrog

badetrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Badetuch -- Badetuch für ein Kleinkind, mnd. kindesdwēle, F.: nhd. Kinderhandtuch, Badetuch für ein Kleinkind

Badetuch, Badtuch, nhd., N.: nhd. Badetuch; E.: s. Bad, baden, Tuch; L. , Luther

Badetuch, ahd. badalahhan* 4, badalachan*, st. N. (a): nhd. Badelaken, Badetuch, Leintuch

Badetuch, mhd. badelachen, st. N.: nhd. Badelaken, Badetuch, Badeumhang

Badetuch, mnd. bādelāken, N.: nhd. »Badelaken«, Badetuch

Badeumhang, mhd. badekappe, sw. F.: nhd. »Badekappe«, Bademantel, Badeumhang; badelachen, st. N.: nhd. Badelaken, Badetuch, Badeumhang

Badevolk, mhd. badevolc, badefolc*, st. N.: nhd. »Badevolk«, Badediener, Gehilfe des Baders

Badewännchen, mhd. kuofelīn 1, st. N.: nhd. »Küflein«, Küfchen, Badewännchen, kleine Kufe, kleines Fass

Badewanne, ahd. dwahalkar* 1, st. N. (a): nhd. »Waschgefäß«, Badewanne, Waschbecken, Reinigungsbecken

Badewanne, mhd. bademuolter, sw. F., st. F.: nhd. Badewanne; badevaz, badefaz*, st. N.: nhd. »Badefass«, Badewanne, Badezuber

-- kleine Badewanne: mhd. badekübelīn, st. N.: nhd. »Badekübellein«, kleine Badewanne, Badezuber; badescheffelīn, st. N.: nhd. »Badeschäfflein«, kleine Badewanne, Badezuber

Badewanne, mhd. kuofe, kūfe, küefe, sw. F.: nhd. Kufe (F.) (2), Holzgefäß, Wasserkufe, Badewanne, Bottich, Tonne (F.) (1)

Badewanne, mhd. label, st. N.: nhd. Badewanne; piscīne, sw. F.: nhd. Badewanne; piscīnevaz*, piscīnvaz, st. N.: nhd. Badewanne

Badewanne, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne; twuhel, F.: nhd. Badewanne

Badewanne, mnd. bādeb· dene, bādb· dene, badeb· de, badeb· den, F.: nhd. Badebottich, Badebütte, Badewanne; bādebūdde, mnd.?, F.: nhd. Badebütte, Badewanne; bādekūve, mnd.?, F.: nhd. »Badekufe«, Badewanne; bādevat, N.: nhd. »Badefass«, Badewanne; batb· den, batb· dene, F.: nhd. Badebottich, Badebütte, Badewanne; b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

badewanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Badewännlein, mhd. küefel, st. N.: nhd. »Küfel«, Küfchen, Badewännlein

badewarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Badewasser, ahd. bahwazzar* 1, st. N. (a): nhd. Bachwasser, Bad, Badewasser

Badewasser, mnd. bādewāter, N.: nhd. Badewasser

badewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Badewat, mhd. badewāt, st. F.: nhd. »Badewat«, Helmhaube, Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird

Badewedel, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät
-- mit dem Badewedel streichen: mhd. questen, sw. V.: nhd. mit dem Badewedel streichen, mit Wedeln bedecken
-- Peitschen mit dem Badewedel: mhd. lecke (2), st. F.: nhd. Benetzung, Aufguss, Peitschen mit dem Badewedel
Badewedel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft
Badeweg, ae. bæþ-weg, st. M. (a): nhd. »Badeweg«, Meer
Badeweib, mhd. badewīp***, F.: nhd. »Badeweib«
badeweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Badeweiblein, mhd. badewībel, st. N.: nhd. »Badeweiblein«, Badefrau, Gehilfin des Baders
Badewerk, nhd., N.: nhd. Baden (N.); E.: s. Bad, baden, Werk; L.: , Luther
badewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
badewirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
badewoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Badezeit, mnd. bādeltīt, F.: nhd. Badezeit
badezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Badezeug, ahd. badagigarawi* 1, st. N. (ja): nhd. Badeausrüstung, Badezeug
badezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Badezimmer, ahd. stuba 3, sw. F. (n): nhd. »Stube«, Badestube, Badezimmer, heizbares Gemach; stuba 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Stube«, Badezimmer, geheizter Raum
badezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Badezuber, mhd. badekübelīn, st. N.: nhd. »Badekübellein«, kleine Badewanne, Badezuber; badescheffelīn, st. N.: nhd. »Badeschäfflein«, kleine Badewanne, Badezuber; badevaz, badefaz*, st. N.: nhd. »Badefass«, Badewanne, Badezuber
badezuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
badgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badgoette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Badhaus, ae. bur-n-sėl-e, st. M. (i): nhd. Badhaus
badhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Badjungfrau, mnd. batjuncvrouwe, F.: nhd. »Badjungfrau«, Brautjungfer, Brauthelferin, Brautgeleiterin
badjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bädlein, mhd. bedelīn, st. N.: nhd. »Bädlein«, kleines Bad; betlīn, st. N.: nhd. »Bädlein«, kleines Bad, Badeschüssel
badlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
badmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badschuessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
badstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Badstube -- Badstube bei Sankt Martin, mnd. mertenesstōven*, mertensstōven, martensstōven, M.: nhd. Badstube bei Sankt Martin
Badstube -- Badstube für Frauen, mnd. vrouwenstōve, M.: nhd. Badstube für Frauen
Badstube -- Badstube für Männer, mnd. manstōve, M.: nhd. Badstube für Männer
badstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Badstubenhaus, mnd. batstōvenhūs, N.: nhd. »Badstubenhaus«, Haus in dem sich die Badestube befindet
badstubenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Badstubenständer, mnd. batstōvenstendære*, batstōvenstender, M.: nhd. »Badstubenständer«, hölzerner Ständer des Badehauses
badstubenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
badstubenversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstuberecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstubeversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstüblein, nhd., N.: nhd. ; Vw.: s. Badestüblein; L.: DW , Luther
badstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstueberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badstueberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Badwedel -- mit dem Badwedel streichen, mhd. lecken (2), sw. V.: nhd. benetzen, mit dem Badwedel streichen
badweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badweidordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
badzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerakzisemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckergeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerschutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckertunke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerwisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeckerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeldlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baellchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baendchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baendelzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baenkleinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baenklesherren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baenkling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenfuenfzehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerengejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenhaeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenklaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerkapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baermde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baerschwaige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baertling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuchlings, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertalpeangehoeriger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuertsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baeuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
bäfchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bafese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bafesszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bäffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bäfzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bagagewagen, mnd. hērvārteswāgen*, hērvārtswāgen, M.: nhd. Wagen (M.) für Feldausrüstung und Kriegsmaterial, Bagagewagen; hērwāgen, hērewāgen, M.: nhd. Kriegswagen, Wagen (M.) für Feldausrüstung und Kriegsmaterial, Bagagewagen
bagatellerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bagatellsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bagatellserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bagaude, anfrk. Bākaudo* 1, sw. M. (n): nhd. Bagaude
Bagdad, mhd. Baldac, ON: nhd. Bagdad
bagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bägern, nhd.: nhd. ; L.: DW
bagger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baggern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Baggerschlamm, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel
baggertorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bagschirren, nhd.: nhd. ; L.: DW
bagstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bagstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäh, idg. *bē-, *bā-, Interj., V.: bäh, blöken
bah, nhd.: nhd. ; L.: DW
bähen, germ. *ba-, st. V.: nhd. wärmen, bähen; *be-, germ.?, V.: nhd. bähen, wärmen
bähen, ae. bėþ-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. baden, bähen; bėþ-ian, bėþ-þ-an, sw. V.: nhd. wärmen, erhitzen, bähen
bähen, ahd. bahen* 10, bāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, beruhigen, mit wärmenden Umschlägen beruhigen
Bähen, ahd. bahizōd* 1, bāizōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung; bahizunga* 1, bāizunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung, Erquickung, Erquicken; bahunga* 6, bāunga, st. F. (ō): nhd. Bähen, Umschlag, warmer Umschlag, Wickel
bähen, ahd. fāskōn* (1) 6, fāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, lindern, bähen, jemandem Linderung verschaffen; gibahen* 1, gibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten; gifāskōn* 2, gifāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, bähen, mit einem Umschlag versehen (V.), Pflaster auflegen; umbigibahen* 1, umbigibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten
bähen, mhd. bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen
bähen, mnd. bēden (3), beden, sw. V.: nhd. bähen, wärmen, rösten; bēgen, beien*, beyen,

bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern

bähen, mnd. stōven (2), sw. V.: nhd. dünsten, dämpfen, bähen, gelinde kochen

bähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bähkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bähmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bahn -- aus der gewohnten Bahn herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

Bahn -- in andere Bahn lenken, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

Bahn -- in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Bahn -- keilförmige Bahn, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

Bahn, idg. *aĝmn̥, *aĝmos, Sb.: nhd. Zug, Bahn; *u̯ertmen, N.: nhd. Spur, Bahn

Bahn, an. far-veg-r, st. M. (a): nhd. Weg, Bahn, Reiseweg, Flusslauf, Flussbett

Bahn, ahd. fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; run 3, st. M. (i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Bewegung, Fluss, Bahn; spurt 7, st. M. (i): nhd. Bahn, Rennbahn, Stadium, ...fach (zur Bildung von Zahladverbien), ...mal (zur Bildung von Zahladverbien); spurtmāli* 2, st. N. (ja): nhd. Bahn, Stadium, Fußschritt (Längenmaß); strāza 37, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weg, Bahn, Straße, gepflasterte Straße; weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad

-- Bahn eines Planeten: ahd. absida 12, absit, st. F. (ō)?: nhd. Apsis, Chor (M.) (2), Vorhalle, Gewölbe, Bahn eines Planeten

Bahn, mhd. ban (3), bane, pan, st. M., st. F.: nhd. Bahn, Weg, geebnete Fläche

-- zu einer Bahn machen: mhd. banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.)

Bahn, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

Bahn, mhd. slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise

Bahn, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vurt, vort, furt*, fort*, st. M.: nhd. Furt, Flussbett, Bachbett, Bahn, Strom, Weg; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wegeweide, st. F.: nhd. Reise, Bahn

Bahn, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen; drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Bahn, mnd. spēre, spēr, F., M.: nhd. »Sphäre«, Bahn, Kreisbahn der Weltkörper; strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

-- angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf: mnd. tanrunt, tanront, Sb.: nhd. angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, Ekliptik

-- Bahn der Gestirne am Firmament: mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

-- Bahn des Schachbretts: mnd. slīpe, Sb.: nhd. »Schleife«?, Bahn des Schachbretts

-- Geschützkugeln in flacher Bahn feuern: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- offene Bahn durch das Reet am Ufer: mnd. schīr (4), N.: nhd. offene Bahn durch das Reet am Ufer

bahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnberechnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahnbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahnbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahnen -- einen Weg bahnen, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

bahnen -- Weg bahnen, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

bahnen -- Weg bahnen, mhd. vürten, fürten*, sw. V.: nhd. durch eine Furt waten, durchwaten, durchwandeln, Weg bahnen

bahnen, mhd. banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.); beheven, behefen*, sw. V.: nhd. beheben, bahnen

bahnen, mnd. bānen (1), sw. V.: nhd. bahnen

bahnen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

bahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bahnenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahnenschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahnenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahngalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnhobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahnhofgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahnlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bahnwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bahnwärter, nhd.: nhd. ; L.: DW

bahnzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bahrbrett, mhd. bārbret, st. N.: nhd. »Bahrbrett«, Bahre

Bahrdeckel, mhd. bārhobel, st. M.: nhd. Bahrdeckel, Bahrtuch, Tuch zum Bedecken des Leichnams

Bahre -- Bahre zum Mistaustragen, mnd. mesböre*, mesbore, mesborge, F.: nhd. Bahre zum Mistaustragen; mesvōre, mistvōre*?, mnd.?, F.: nhd. Bahre zum Mistaustragen

Bahre -- Bahre zur Beförderung von Erde, mnd. ? schotb· re*, schotb· re, schotbore, F.: nhd. Bahre zur Beförderung von Erde? E.: s. schot (2), b· re (1)

Bahre (), ahd. ? anpogi* 1?, ahd.?, Sb.: nhd. Bahre (?)

Bahre, germ. *barō (1)?, st. F. (ō): nhd. Bahre; *barwjō-, *barwjōn, *barwō-, *barwōn, sw. F. (n): nhd. Bahre; *bērō, *bǣrō, st. F. (ō): nhd. Bahre, Trage

Bahre, an. vǫg (3), F. Pl.: nhd. Bahre

Bahre, ae. bǣr (1), st. F. (ō): nhd. Bahre, Bett, Karre; bear-w-e, sw. F. (n): nhd. Korb, Bahre

Bahre, afries. bar-e* (1) 2, ber-e (2), st. F. (ō): nhd. Bahre; bēr-e (1), st. F. (ō): nhd. Bahre

Bahre, as. bār-a 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bahre

Bahre, ahd. bāra (1) 24, st. F. (ō): nhd. Bahre, Trage, Sänfte, Sarg; *bāra, lang., F. (ō): nhd. Bahre, Trage; bargus* 5?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schober, Stadel, Galgen, Bahre

Bahre, mhd. bārbret, st. N.: nhd. »Bahrbrett«, Bahre; bāre (1), bōre, pāre, pōre, st. F., sw. F.: nhd. Sänfte, Bahre, Totenbahre, Tragbahre; bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

-- auf Bahre legen: mhd. bāren (1), bæren, pāren, sw. V.: nhd. bahren, aufbahren, auf Bahre legen, erscheinen

-- Bahre zum Tragen von Steinen: mhd. bayart, Sb.: nhd. Bahre zum Tragen von Steinen, Traggestell für Steine

-- in der Art einer Bahre waagerecht: mhd. barrewīse, Adv.: nhd. waagerecht, in der Art einer Bahre waagerecht

Bahre, mhd. rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

-- auf die Bahre legen: mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

-- Bahre mit einem Rad: mhd. radeber, st. F.: nhd. Bahre mit einem Rad, Schiebkarre, Schubkarre

-- von Rossen getragene Bahre: mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage

Bahre, mnd. bāre (3), bare, böre, bore, bēre*, F.: nhd. Bahre; b˙ re (1), bōre, b˙ rje, b˙ rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell; börge (3), börje, F.: nhd. Bahre; drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

-- Bahre zum Tragen der Biertonnen: mnd. bērb˙ re, berbore, F.: nhd. Bahre zum Tragen der Biertonnen, Bierschragen, Biergestell

Bahre, mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte

bahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bahren -- Verfertiger von Körben und Bahren, mnd. vētincmākære*, vetingmaker, M.: nhd. Wagenbauer, Verfertiger von Körben und Bahren

bahren, mhd. bāren (1), bæren, pāren, sw. V.: nhd. bahren, aufbahren, auf Bahre legen, erscheinen

bahrgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bahrgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bahrhaus, mhd. bārhūs***, st. N.: nhd. »Bahrhaus«

Bahrhäuslein, mhd. bārhiuselīn, st. N.: nhd. »Bahrhäuslein«, Leichenhaus

Bahrkerze, mhd. bārkerze, sw. F., st. F.: nhd. »Bahrkerze«, Kerze bei einer Totenbahre

Bahrkleid, afries. bēr-e-wē-d-e 1, bēr-e-wē-d*, st. N. (ja): nhd. Bahrkleid, Sterbekleid

Bahrkleid, mhd. bārkleit, bārekleit, st. N.: nhd. »Bahrkleid«, Totenkleid, Totenhemd

Bahrlaken, mnd. ? berlāken, N.: nhd. Bierlaken?, Bahrlaken?

Bahrlaken, mnd. bārelāken*, bārlāken, N.: nhd. »Bahrlaken«, Bahrtuch

Bahrlicht, mnd. ? b˙ rlicht, N.: nhd. Bahrlicht?

bahrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahrpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahrrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bahrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahrträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bahrtuch, mhd. bārhobel, st. M.: nhd. Bahrdeckel, Bahrtuch, Tuch zum Bedecken des Leichnams; bārtuoch, st. N.: nhd. Bahrtuch, Tuch über Totenbahre

Bahrtuch, mhd. überdone, sw. M.: nhd. »Übertuch«, Spanntuch, Leichentuch, Bahrtuch

Bahrtuch, mnd. bǻldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin; bārelāken*, bārlāken, N.: nhd. »Bahrlaken«, Bahrtuch; barklēt, barkleit, N.: nhd. Bahrtuch

Bahrtuch, mnd. pelder, M.: nhd. edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, Bahrtuch

Bahrtuch, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

bahrtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bahrtuchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahrwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahrweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bahrwegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bähschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bähstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bähung, ae. bėþ-ung, st. F. (ō): nhd. Bad, Wärmung, Bähung, Umschlag

Bähung, ahd. bahizōd* 1, bāizōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung; bahizunga* 1, bāizunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung, Erquickung, Erquicken; fāskunga* 2, fāscunga*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, Bähung, Linderungsmittel

Bähung, mhd. bæhunge, st. F.: nhd. Bähung, Verwendung von warmen Umschlägen

bähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bai, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baie -- Salz von der Baie, mnd. baiesolt, bayesolt, boisolt, N.: nhd. Salz von der Baie

Baie, mnd. baie (1), baye, F.: nhd. »Baie«, Bucht, Küste, Sand

baie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baiefahrer, mnd. baienvārære*, bayenvārer, M.: nhd. Baiefahrer, Schiffer der in die Bucht fährt; baievāre*, bayevār, bayevāre, M.: nhd. Baiefahrer

Baienfahrerflotte, mnd. baienvlōte*, bayenvlōte, F.: nhd. Baienfahrerflotte

baienfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baienflotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baiensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baierisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baierisches -- baierisches Schwert, mhd. ? beiersahs, Sb.: nhd. ungehobelter Sachse?, baierisches Schwert?

baiernsaumfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baiggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baisalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bakbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bakbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bake, an. bā-kn, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bake

Bake, mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

Bake, mnd. kāpe (2), F.: nhd. Seezeichen, Bake

-- Bake als Seezeichen: mnd. kāpinge (2), F.: nhd. Stange als Seezeichen, Bake als Seezeichen

Bake, mnd. sēbāke, schebagke, F.: nhd. »Seebake«, Bake, Leuchtfeuer an der Küste

bake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bakel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bakemeister, mnd. bākemēster, bākemeister, M.: nhd. »Bakemeister«, Bakensetzer, Aufseher über die Baken

Baken -- Abgabe für Unterhalt der Baken, mnd. bākengelt, N.: nhd. Abgabe für Unterhalt der Baken; bākentolne, M.: nhd. Abgabe für Unterhalt der Baken

Baken -- Aufseher über die Baken, mnd. bākemēster, bākemeister, M.: nhd. »Bakemeister«, Bakensetzer, Aufseher über die Baken

Baken -- durch Baken erwiesenes Besitzrecht, mnd. bākenrecht, N.: nhd. durch Baken erwiesenes Besitzrecht

Baken -- mit Baken bezeichnen, mnd. bāken, sw. V.: nhd. Zeichen abstecken, mit Baken bezeichnen, lodern

baken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bakengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bakengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bakenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bakenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bakenmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bakenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bakensetzer, mnd. bākemēster, bākemeister, M.: nhd. »Bakemeister«, Bakensetzer, Aufseher über die Baken

bakenstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bakenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bakkalaureat -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

bal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Balance, mnd. gewēge, F.?: nhd. Ausgeglichenheit, Fairness, Balance

balatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balbieren, mnd. balbēren, sw. V.: nhd. »balbieren«, barbieren

balbieren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Balbierer, mnd. balbērære*, balbērer, M.: nhd. »Balbierer«, Bartscherer, Barbier

Balbierer, nhd., M.: nhd. Balbierer, Bartscherer; L.: , Luther

balbiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balbiersalbe, nhd., F.: nhd. Salbe des Balbiers; E.: s. Balbier, Salbe; L.: , Luther

balbiersgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balbierstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bälche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balchenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balchensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bald, balde, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

bald, idg. *mok̂s, Adv.: nhd. bald

bald, germ. *suni-, *suniz, Adv.: nhd. bald

bald, got. s-prau-t-ō 13, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. schnell, bald, ohne Zögern; sun-s 45, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. alsbald, plötzlich, auf einmal, bald, sogleich

bald, an. seð-r, Adj.: nhd. bald; sne-m-m-a, Adv.: nhd. zeitig, früh, bald; þeg-ar, þag-ar, Adv.: nhd. sogleich, bald

bald, ae. æf-t-er-sōn-a, Adv.: nhd. bald, danach, wieder; ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr; éa-þ-e, ȳ-þ-e, Adj., Adv.: nhd. leicht, angenehm, freundlich, verständlich, gern, bald; hraþ-e (2), hræþ-e (2), Adv.: nhd. bereit, bald

bald, afries. bal-d-e* 1, Adv.: nhd. bald

bald, anfrk. sān 3, Adv.: nhd. sofort, bald

bald, as. sli-u-m-o 1, Adv.: nhd. bald, schnell

bald, ahd. fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; halto (1) 9, Adv.: nhd. bald, rasch, sehr, schnell, sofort, alsbald; horsko 23, horsco, hursko*, Adv.: nhd. rasch, schnell, sogleich, bald, in Kürze, emsig, zuversichtlich; horskorūn* 1, horscorūn, Adv.: nhd. bald, in Kürze; midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; skiero 23, sciero, Adv.: nhd. bald, sogleich, alsbald, schnell, rasch

bald, mhd. albalde, Adv.: nhd. bald; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd.

»allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; bequāme, Adv.: nhd. bequem, schnell, bald; bequæme, Adj.: nhd. bequem, schnell, bald, passend, tauglich, geeignet; bezīte (2), bezīt, bezīten, Adv.: nhd. früh, beizeiten, rechtzeitig, bald; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich; enzīt, inzīt, Adv.: nhd. bald, beizeiten, rechtzeitig, sofort

bald, mhd. iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf; kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurziclīche*, kurzeclīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, bald, in kurzen Worten; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- bald ... bald: mhd. ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald; ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald

bald, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; snelle (1), snel, Adv.: nhd. schnell, sofort, rasch, eilig, bald, plötzlich

-- bald darauf: mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann

bald, mhd. überkurze*, überkurz, überkurt, Adv.: nhd. überkurz, bald; unlanges, Adv.: nhd. bald

bald, mnd. bālde, bāld, bōlde, Adv.: nhd. eifrig, bald, in kurzem, sogleich, eilig, schnell; bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht

-- bald nachher: mnd. ānelanc, anelank, Adv.: nhd. unlängst, bald nachher

-- so bald: mnd. balde*** (3), Konj.: nhd. so bald, sobald

bald, mnd. korte, kort, Adv.: nhd. kurz, bald, schnell, rasch; körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf

bald, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

bald, mnd. schēre (1), schēr, Adv.: nhd. bald, schnell, in kurzer Zeit, ungefähr, fast, beinahe; snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit; snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

bald, mnd. vāringe (3), vāring, Adv.: nhd. unversehens, plötzlich, schnell, bald; vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

bald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bald, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baldachin -- Baldachin am Altarschrein, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Baldachin -- Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Baldachin -- Baldachin über einem Tisch, mnd. tāfeldecke (2), taffeldecke, tāffeldek, N.: nhd. hölzerne Überdachung, Baldachin über einem Tisch

Baldachin -- Baldachin über Fenstern, mnd. simbōrie, simboria, F.: nhd. Baldachin über Fenstern, Baldachin über Statuen

Baldachin -- Baldachin über Statuen, mnd. simbōrie, simboria, F.: nhd. Baldachin über Fenstern, Baldachin über Statuen

Baldachin, mhd. baldekīn, ballekīn, paltekīn, paltikīn, st. M., st. N.: nhd. Baldachin, Traghimmel, Seide, Brokat, Brokatdecke; bāre (2), st. F., sw. F.: nhd. Baldachin; büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck

Baldachin, mhd. himel, st. M.: nhd. Himmel, Firmament, Baldachin, Traghimmel, Thronhimmel; himeldach, st. N.: nhd. »Himmelsdach«, Himmelsdecke, Himmel, Baldachin; himelize, himeliz, himelze, st. N.: nhd. Decke eines Zimmers, Baldachin, ausgespanntes Tuch, Gewölbe; himeltuoch, st. N.: nhd. »Himmelstuch«, Baldachin

Baldachin, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott; stoupvel, stoubvel, stoupfel, st. N.: nhd. Traghimmel, Baldachin

Baldachin, mnd. ? geh· sete, N.: nhd. Gehäuse, Baldachin?

Baldachin, mnd. bǟldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

Baldachin, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

-- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird: mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

-- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt: mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

-- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt: mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

baldachinartige -- baldachinartige Krönung, mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung; ziburgel, st. N.: nhd. Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung

baldachinartigem -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz

baldachinartigem -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

baldachinartigem -- Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung; ziburgel, st. N.: nhd. Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung

baldachingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baldanders, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bälde (F.), mnd. balde (1), F.: nhd. Bälde (F.)

bälde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

balder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baldfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baldflieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldgreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldig, mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

baldig, mhd. rīche* (5)**, Adj.: nhd. baldig, schnell, schleunig

baldig, mnd. drāde (1), drēde, Adj.: nhd. schnell, rasch, baldig, alsbaldig

baldig, mnd. snellich, snellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; snellichlīk***, Adj.: nhd. schnell, unerwartet, baldig; sneīk*, snellīk, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

baldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldigen -- zum baldigen Tod bestimmt, an. hrað-feig-r, Adj.: nhd. einem schnellen Tod verfallen (V.), zum baldigen Tod bestimmt

baldkünftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldlaufend, nhd.: nhd. ; L.: DW

baldmöglichst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Baldrian, ahd. ? spīk 4, spīc, st. M. (a?, i?): nhd. Deutscher Speik?, Narde?, Baldrian?; tenemarka* 4, tenemarca*, tennemarka*, denemarka*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Baldrian

Baldrian, mhd. baldriān 6, st. M.: nhd. Baldrian

Baldrian, mnd. ? rimpe (2), F.: nhd. eine Pflanze, Baldrian?, echter Speik?; rottensāgel, rattensāgel, M.: nhd. Baldrian, echter Speik

Baldrian, mnd. baldriāne, Sb.: nhd. Baldrian; boldriān, M.?: nhd. Baldrian; bulderiān, M.: nhd. Baldrian

Baldrian, mnd. valeriāne, valeriane, valdriān, F.: nhd. Baldrian

baldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baldriankerbel, mnd. baldriānkervel, F.: nhd. »Baldriankerbel«

baldrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bälfern, mhd. grīnunge 1, st. F.: nhd. Bellen, Knurren, Bälfern

Balg -- Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Balg -- Balg des Pferdes, mnd. pērdehūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdenhūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdeshūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes

Balg -- Balg des Rehes, mnd. rēvel (2), rēhevel, N.: nhd. »Rehfell«, Fell des Rehes, Balg des Rehes

Balg bzw. Fell eines Fuches (M.) (1) als Handelsware, mnd. kr· zevos*, kr· zvos, kr· zevos, crussevos, M.: nhd. »Kreuzfuchs«, Eisfuchs, Steinfuchs, Balg bzw. Fell eines Fuches (M.) (1) als Handelsware

Balg..., mhd. balclich, Adj.: nhd. Balg..., von Häutchen umgeben (Adj.)

Balg, idg. *bhelĝh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Balg, Kissen, Polster; *mak-, Sb.: nhd. Balg, Beutel (M.) (1)

Balg, germ. *balgi-, *balgiz, st. M. (i): nhd. Balg, Haut; *hītō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Balg

Balg, got. bal-g-s* 12, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 131,1): nhd. Balg, Schlauch, Tasche

Balg, an. bel-g-r, st. M. (i): nhd. Balg, Ledersack, Blasebalg, Bauch; kȳt-a, sw. F. (n): nhd. Balg

Balg, ae. biel-g, st. M. (i): nhd. Balg, Sack, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Schote (F.) (1)

Balg, as. bal-g 5?, st. M. (i): nhd. Balg

Balg, ahd. balg 25, st. M. (i): nhd. Balg, Blasebalg, Schlauch, Sack, Schote (F.) (1)

Balg, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide

Balg, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

Balg, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; belge (1), N.: nhd. Balg, Blasebalg; bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer

-- Balg der Tauchente: mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis

-- Balg des Fischotters oder des Iltis: mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis

-- Balg des Iltis oder Fischotters: mnd. ducker, Sb.: nhd. Pelzwerk, Balg des Iltis oder Fischotters

-- vom Balg reinigen: mnd. belgen (1), sw. V.: nhd. vom Balg reinigen, von der Schale (F.) (1) reinigen

balg, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

balg-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balg-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balgarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balgbersten, got. *bal-g-bru-s-t (?), Sb.: nhd. Balgbersten

Balgbersten, ahd. balgbrust* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Balgbersten«, Hautbersten, Hautverletzung, Hautriss

balgbrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balgbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balgdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgdiesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balge -- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Balge die statt des eisernen Bügels eines Eimers einen Strick (M.) (1) hat, mnd. stropbalge, stropballie, F.: nhd. Eimer mit einem Strick (M.) (1) als Bügel, Balge die statt des eisernen Bügels eines Eimers einen Strick (M.) (1) hat

balge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgen -- sich balgen, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

balgen -- sich balgen, mnd. worstelen, wrostelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wursteln«, ringen, kämpfen, sich balgen; wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

balgen, mhd. balgen, sw. V.: nhd. »balgen«, ringen, raufen

balgen, mnd. balgen, balligen, sw. V.: nhd. balgen, zürnen, streiten, zanken, schlagen

balgen, mnd. rangen, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, balgen, hochsteigen, ausschlagen; rengen, sw. V.: nhd. balgen, mutwillig werden; r· pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

balgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bälgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

balgen, nhd.: nhd. balgen, ringen; ; L.: DW , Luther

Balgentreter -- Balgentreter der Orgel, mnd. belgentrēdære*, belgentrēder, M.: nhd. Balgentreter der Orgel

Bälgentreter, mnd. blāsære*, blāser, M.: nhd. Bläser, Bälgentreter

Bälgentreter, mnd. trēdære*, trēder, treder, mnd.?, M.: nhd. »Treter«, Bälgentreter

balgentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Balgerei, mhd. gerenge, st. N.: nhd. Ringen (N.), Gerangel, Balgerei; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Balgerei, mhd. zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

balgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balgerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bälgetreter -- Bälgetreter für die Orgel, mnd. kalkant, M.: nhd. Bälgetreter für die Orgel

balggerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balggeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balghaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balghandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balgharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balghaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balghole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

balgkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bälglein, ahd. belgilīn* 4, balgilī*, balgilīn*, st. N. (a): nhd. »Bälglein«, Hülse, Fruchthülse, Schote (F.) (1)

Bälglein, mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

Bälglein, mhd. belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

bälglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

balgleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgliesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgluftklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balgpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balgschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balgsterzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgstürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balgstürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balgtreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balhoipten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

baliner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baliun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Balje -- Balje in der Schüsseln gewaschen werden, mnd. sch· telbalge, schöttelbalge, F.: nhd. Balje in der Schüsseln gewaschen werden, Abwaschbalje

Balje -- Balje zum Schöpfen, mnd. schepbütte, F.: nhd. »Schöpfbütte«, Bütte zum Schöpfen, Balje zum Schöpfen

Balje, mnd. balje***, Sb.: nhd. Balje; bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

-- tragbare Balje: mnd. drāgebalje, F.: nhd. tragbare Balje; drēgebalje, drēgebalge, F.: nhd. tragbare Balje

Balke -- dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

Balke, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

balke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Balken -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

Balken -- Balken am Mühlenschott, mnd. schüttebalke, M.: nhd. Balken am Mühlenschott

Balken -- Balken an dem der Walkkopf sitzt, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

Balken -- Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht, mnd. spillebalke, M.?: nhd. Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht

Balken -- Balken der die Wagenteile verbindet, mnd. koppelbōm, M.: nhd. Langwagen, Langbaum, Balken der die Wagenteile verbindet

Balken -- Balken durchziehen, mnd. dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen

Balken -- Balken einziehen, mnd. bebalken, sw. V.: nhd. Balken einziehen, mit Balken versehen (V.)

Balken -- Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken, mnd. inklāven***, sw. V.: nhd. Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken

Balken -- Balken legen, mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

Balken -- Balken zum Verrammen der Tür, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

Balken -- Balken zur Verlängerung, mnd. stēkebande, stēkbande, F.: nhd. »Stichbande«, Stichbalken, Balken zur Verlängerung

Balken -- Brücke aus Balken, mnd. sōmerbrügge, sō̆mmerbrügge, F.: nhd. Brücke aus Balken, leichte Holzbrücke?

Balken -- den Dachfirst entlang liegender Balken, mnd. verstbōm, M.: nhd. Firstbalken, den Dachfirst entlang liegender Balken

Balken -- dicker Balken, mnd. stolpestücke*, stolpstücke, stolpstucke, N.: nhd. dicker Balken

Balken -- drehbarer Balken, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Balken -- Eisenband das zwei Balken aneinander schient, mnd. stēkebant, mnd.?, N.: nhd. »Stichband«, Eisenband das zwei Balken aneinander schient

Balken -- große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern, mnd. ? stüksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

Balken -- keulenförmig zugeschnittener Balken, mnd. ? k· lebōm, M.: nhd. keulenförmig zugeschnittener Balken?, Stützbalken für die Baugrube?

Balken -- kreuzweis gelegten Balken, mnd. kr· zeholt, kruzeholt, N.: nhd. Kreuzholz, kreuzweis gelegten Balken, Radkreuz

Balken -- kreuzweise gelegter Balken des Galgens, mnd. schērestok*, schērestock, M.: nhd. kreuzweise gelegter Balken des Galgens

Balken -- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

Balken -- Loch in das ein Balken eingelassen wird, mnd. stelhol, N.: nhd. Loch in das ein Balken eingelassen wird

Balken -- Loch zwischen den Balken, mnd. balkenslop, N.: nhd. »Balkenschlupf«, Bodenluke, Loch zwischen den Balken

Balken -- Mauerabsatz um die Balken aufzulegen, mnd. afsettelse, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren, Mauerabsatz um die Balken aufzulegen

Balken -- mit Balken stützen, mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

Balken -- mit Zapfen versehener Balken, mnd. ? tappenholt, N.: nhd. »Zapfenholz«, mit Zapfen versehener Balken?

Balken -- Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Balken -- übergelegter Balken, mnd. h· vetholt, N.: nhd. übergelegter Balken, hölzerner Träger

Balken -- zu Balken verbindende Bänder, mnd. bantholt, N.: nhd. Holz, zu Balken verbindende Bänder

Balken -- zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, mnd. hūsbalke, M.: nhd. Hausbalke, zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, Balken im Auge (übertragen)

Balken -- zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

Balken (M.), as. bal-k-o* 2, sw. M. (n): nhd. Balken (M.); s-par-r-o 1, sw. M. (n): nhd. Sparren (M.), Balken (M.); trio* 2, treo*, st. N. (wa): nhd. Baum, Balken (M.)

Balken (Pl.), ahd. gisperri 5, st. N. (ja): nhd. »Sparren« (Pl.), Gebälk, Balken (Pl.), Dachgebälk, Sparrenwerk, Baumaterial

Balken der beim Abheben des Läufers (oberer Mühlstein) zwischen die Mühlsteine geschoben wird, mnd. stēnbalke, steinbalke, M.: nhd. Balken der beim Abheben des Läufers (oberer Mühlstein) zwischen die Mühlsteine geschoben wird, langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen

Balken im Auge (übertragen), mnd. hūsbalke, M.: nhd. Hausbalke, zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, Balken im Auge (übertragen)

Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

Balken zur Verbindung einer Reihe von Pfählen (M. Pl.), mnd. warbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wehrbaum«?, Querbalken, Riegel, Balken zur Verbindung einer Reihe von Pfählen (M. Pl.)

Balken, idg. *bheleĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bheləĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhelənĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhl̥k-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhrū- (2), *bhrēu-, Sb.: nhd. Balken, Prügel, Brücke; *ghrendh-, Sb.: nhd. Balken; *krē̆k- (4), *krē̆ku-, *krok-, *kroku-, V., Sb.: nhd. ragen, vorspringen, Pflock, Balken; *rēp- (2), *rəp-, Sb.: nhd. Pfahl, Balken; *sel- (2), *su̯el- (4), Sb.: nhd. Balken, Brett, Gestell; *steg- (2), *teg- (2), Sb.: nhd. Stange, Pfahl, Stock, Balken, Knüttel; *trē̆b-, *trōb-, *treb-, Sb.: nhd. Balken, Gebäude, Wohnung; *trəb-?, *tr̥b-?, Sb.: nhd. Balken, Gebäude, Wohnung; *u̯an̂k-, Sb.: nhd. Balken; *u̯erenā, *u̯ernā, F., Sb.: nhd. Erle, Pappel, Stange, Balken

Balken, germ. *ansa-, *ansaz, st. M. (a): nhd. Balken; *bagma-, *bagmaz, *bauma-, *baumaz, *bazma-, *bazmaz, st. M. (a): nhd. Baum, Balken; *balkō-, *balkōn, *balka-, *balkan, sw. M. (n): nhd. Balken; *balku-, *balkuz, st. M. (u): nhd. Balken; *barō (2), germ.?, st. F. (ō): nhd. Balken, Schranke; *randō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Balken; *raptra-, *raptraz, st. M. (a): nhd. Stock, Sparren (M.), Balken; *rōdō, st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Balken; *stukka-, *stukkaz, st. M. (a): nhd. Stock, Balken, Stumpf, Baumstumpf; *sulli-, *sulliz, st. F. (i): nhd. Schwelle, Balken; *swallja-, *swalljam, st. N. (a): nhd. Schwelle, Balken; *þramila-, *þramilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Balken

Balken, got. an-s* (1) 3, st. M.? (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 120,3): nhd. Balken

Balken, an. ās-s (2), st. M. (a): nhd. Pfahl, Balken; bjal-k-i, sw. M. (n): nhd. Balken; rap-t-r, raf-t-r, st. M. (a): nhd. Dachsparren, Balken; spar-r-i, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken, Pflock; sto-k-k-r, st. M. (a): nhd. Stock, Balken; þo-l-l-r, st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Mann; þraf-n-i, sw. M. (n): nhd. Stock, Stab, Balken

-- kurzer Balken: an. ber-ling-r, st. M. (a): nhd. Zwergenname, kurzer Balken

Balken, ae. béam (1), st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Galgen, Kreuz, Säule (F.) (1); bo-l-t-timber, st. N. (a): nhd. Bauholz, Balken; ræf-ter, st. M. (a)?: nhd. Sparren, Balken; ræsn, N.: nhd. Planke, Balken, Wandplatte; ti-n (2), st. F. (ō): nhd. Balken; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz

-- Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz: ae. eax-l-ge-span-n, st. N. (a): nhd. Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz

Balken, afries. bal-k-a 4, sw. M. (n): nhd. Balken; leid 4, *leg-id?, M.: nhd. Balken

-- so dass die Balken herausfallen: afries. bal-k-fal-l-ich* 4, Adj.: nhd. »balkenfällig«, baufällig, so dass die Balken herausfallen

Balken, ahd. *balk, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Balken; balko* 18, balco, sw. M. (n): nhd. Balken, Kelter, Floß, Kahn, Schiffsgang, Laufsteg; *balko, lang., sw. M. (n): nhd. Balken; boum 113, st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm, Holz, Balken, Pfahl; bretto* 1, sw. M. (n): nhd. Balken, Brett; drāma* 1, sw. F. (?) (n): nhd. Balken, Stütze; gibret 11, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Balken, Brett, Bretterwerk, Anbau, Galgen; gibretta* 5, st. F. (jō?): nhd. »Brett«, Balken, Stamm; gibretto* 3, sw. M. (n): nhd. »Brett«, Balken, Bauholz; grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel; latta 26, lazza*, sw. F. (n): nhd. »Latte«, Balken, Brett, Bohle, Bauholz, Schindel; latto* 5, sw. M. (n): nhd. Latte, Balken, Bohle, Schindel; rāfo* 35, rāvo, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken; sparro 18, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken, Stange; *sparro, lang., sw. M. (n?): nhd. Sparren, Balken, Stange; sparro* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sparren, Balken, Stange; ? stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?

-- einer der Balken zusammenfügt: ahd. tubilāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Zimmermann, einer der Balken zusammenfügt, Schreiner

Balken, mhd. balke, sw. M.: nhd. Balken, Waagebalken; bar (4), bār, st. F.: nhd. Balken, Schranke, Querbalken im Wappen, Riegel; breten, bretten, st. M.: nhd. Balken, Brett; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil; drāmboum, st. M.: nhd. Balken; drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum; dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel

-- kleiner Balken: mhd. ? drāmel*, trāmel, trēmil, st. N.: nhd. kleiner Balken?

Balken, mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel; grindel, grendel, st. M.: nhd. Riegel, Balken, Stange, Sperrvorrichtung, Schlagbaum

-- Balken des Brückenjochs: mhd. gruntboum, st. M.: nhd. »Grundbaum«, Balken des Brückenjochs

-- Balken zum Anhängen von Gegenständen: mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

-- Balken zum Verbinden zweier Stützbalken: mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd.

»Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

-- Unterlage von Balken für Fässer: mhd. kantenære*, kantner, st. M.: nhd. Unterlage von Balken für Fässer

Balken, mhd. line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie; pfost*, phost, post, st. M.: nhd. Pfosten, Stütze, Balken; pfoste*, phoste, poste, sw. M.: nhd. Pfosten, Stütze, Balken

-- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage: mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

-- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage: mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

Balken, mhd. sōmer, Sb.: nhd. Balken; spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß); sparre (1), sw. M.: nhd. Sparren (M.), Stange, Balken, Querbalken in einem Wappen; swelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwelle, Hemmbalken, Schwellbalken, Grundbalken, Balken; trāf, traif, st. M.: nhd. Balken

-- Balken einziehen: mhd. tremelen*, tremeln, sw. V.: nhd. Balken einziehen

-- kleiner Balken: mhd. spengel (2) 2 und häufiger?, st. N.: nhd. kleiner Balken, Spänglein, Spängchen, kleine Spange; spengelīn, st. N.: nhd. Spänglein, Spängchen, kleines Band (N.), kleiner Balken

Balken, mhd. vlecke (3), flecke*, sw. F.: nhd. Brett, Balken, Bohle

Balken, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern; bōle (1), bolle, bāle, F.: nhd. Bohle, dickes Brett, Balken, Bohlenweg, Bretterweg

Balken, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Balken, mnd. plenge, Sb.: nhd. Balken, Sparren? (M.)

-- Balken an dem man etwas festbindet: mnd. r˙ pe, ro̊pe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet

-- Balken einziehen: mnd. ? plöcken (1), sw. V.: nhd. mit Pfählen verstärken, Balken einziehen?

-- Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion: mnd. rēgelschēde, rēgelscheide, rēgelscheyde, F.: nhd. Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion

-- Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken: mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

-- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet: mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

-- langes Stück Bauholz oder Balken: mnd. rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

-- schmaler Balken: mnd. rāmschēde, rāmscheide, F.: nhd. »Rahmenscheide«, schmaler Balken, Holzleiste

-- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird: mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m˙ rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

-- waagerecht angebrachter Balken: mnd. rēgelholt, rīgelholt, rīlholt, rijlholt, rylholt, N.: nhd. waagerecht angebrachter Balken, Querholz, Holz das zum Regeln gebraucht wird

-- waagrecht angebrachter Balken: mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Balken, mnd. spāre (2), spār, spare, sparren, sparre, F.: nhd. »Sparren« (M.), Latte, Stange, Pfahl, Balken, Pfosten; stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

balken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenartig, ahd. gibretlīh* 1, Adj.: nhd. balkenartig

balkenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Balkenbelag -- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

Balkendecke -- Bohle zur Balkendecke, mnd. sl˙ telbalke, M.: nhd. »Schlüsselbalken«, Bohle zur Balkendecke

balkendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balkendoktor, Balkendoctor, nhd., M.: nhd. Jurist; E.: s. Balke, Doktor; L. , Luther

Balkenende -- hervorstehendes Balkenende, an. nǫf (2), st. F. (ō): nhd. hervorstehendes Balkenende

Balkenende -- schräg abgehauenes Balkenende, an. skar-f-r (2), st. M. (a): nhd. schräg abgehauenes Balkenende

balkenfällig, afries. bal-k-fal-l-ich* 4, Adj.: nhd. »balkenfällig«, baufällig, so dass die Balken herausfallen

balkengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkengesimse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balkengran, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenhoch, mnd. balkenhōch, Adj.: nhd. »balkenhoch«, in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich

balkenhohl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkenhotzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balkenjoch, mhd. joch (3), st. N.: nhd. Joch, Brückenjoch, Balkenjoch, Bergjoch

balkenkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balkenkantig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Balkenkeller, mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe

balkenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balkenkonstruktion -- Balkenkonstruktion für eine Winde, mnd. richtebōm, M.: nhd. Richtbaum, Balkenkonstruktion für eine Winde, Richtkeil oder Handspake zum Richten der Kanonen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Balkenkopf, germ. *kapprjō-, *kaprjō-, germ.?, Sb.: nhd. Balkenkopf, Sparren (M.), Kämpfer

Balkenkopf, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

balkenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balkenköpfe -- Balkenköpfe erneuern, mnd. vörschr˙ gen*, vorschr˙ gen, sw. V.: nhd. in die falsche Richtung lenken (Augen), vorblenden, Balkenköpfe erneuern

Balkenköpfen -- Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m˙ rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

Balkenlage -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

Balkenlage -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

Balkenlage -- unterste Balkenlage, mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

balkenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balkenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balkenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Balkenrichter, nhd.: M.: nhd. Richter über Großes; E.; s. Balke, Richter; L.: , Luther

balkenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balkens -- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens, mhd. kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

Balkens -- Kerbe am Ende eines Balkens, an. kin-n-ung-r, kinn-vang-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbug, Kerbe am Ende eines Balkens

Balkens -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

balkenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balkenschlucker, mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

Balkenschlupf, mnd. balkenslop, N.: nhd. »Balkenschlupf«, Bodenluke, Loch zwischen den Balken

balkenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balkenschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkenstar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balkentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balkenträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Balkenträger, nhd., M. nhd. Balkenträger; E.: s. Balke, Träger; L.: , Luther

Balkenunterlage, mnd. ? ströuwinge, F.: nhd. Strohpolster?, Balkenunterlage?

balkenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkenvorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balkenwaage -- Balkenwaage mit Zunge und Kloben, mnd. kluftbalke*, kloftbalke*, M.: nhd. Balkenwaage mit Zunge und Kloben

Balkenwaage, mnd. bēsemĕ̆r, bisemer, bessemĕ̆r, bismĕ̆r, M.: nhd. Handwaage, Balkenwaage, Schnellwaage ohne Schalen

balkenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balkenwerk, mnd. belkede, N.: nhd. Balkenwerk

Balkenwerk, mnd. prāmhelsinc, F.: nhd. Balkenwerk, Rampe an einem Schiffbauplatz?, Schiffslände?

balkenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balkenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balkenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balkig, mnd. balkhaftich***, Adj.: nhd. »balkig«

Balkon -- vorgebauter Balkon, mnd. v· rsöller*, v· rsülre, M.: nhd. »Vorsöller«, vorgebauter Balkon

Balkon, an. lin-ja, F.: nhd. Galerie, Balkon

Balkon, mhd. lin (1), st. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster, Balkon, Galerie; line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie

Balkon, mhd. walke (3), sw. M.: nhd. »Walke« (M.) (2), Balkon; walken (3), st. M.: nhd. »Walken«, Balkon

Balkon, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

balkon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ball -- Ball mit dem Kolben schlagen, mnd. kolven, sw. V.: nhd. Ball mit dem Kolben schlagen, Schlagball spielen

Ball -- Ball spielen, mhd. ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen

Ball -- Ball zum Schlagen, mhd. sleibal, sleipal, slagepal, slegebal (?), st. M.: nhd. Ball zum Schlagen, Schlageball

Ball -- zu einem Ball machen, mhd. verballen, ferballen*, sw. V.: nhd. zu einem Ball machen, verkrüppeln

Ball -- zu einem Ball werden, mhd. ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen

Ball -- zum Ball werden, mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

Ball (als Spielzeug), mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Ball (M.) (1), idg. *gel- (1), V., Sb.: nhd. ballen, sich ballen, Ball (M.) (1), Kugeliges; *gongus, Sb.: nhd. Ball (M.) (1); *sper- (7)?, Sb.: nhd. Kügelchen, Ball (M.) (1), Pille

Ball (M.) (1), germ. *balla-, *ballaz, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.); *ballō-, *ballōn, *balla-, *ballan, sw. M. (n): nhd. Kugel, Ball (M.) (1); *ballu-, *balluz, st. M. (u): nhd. Kugel, Ball (M.) (1)

Ball (M.) (1), an. bjǫll-r, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1); hnǫ-t-t-r, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1); knǫ-t-t-r, st. M. (u): nhd. Ball (M.) (1), Knopf; kǫkk-r, st. M. (u): nhd. Ball (M.) (1); mȳ-l-l, mȳi-l-l, st. M. (a): nhd. Klumpen (M.), Ball (M.) (1); sopp-r, svǫpp-r, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1)

Ball (M.) (1), ae. æp-p-el, ap-p-el, eap-ul, st. M. (a?, u?): nhd. Apfel, Frucht, Ball (M.) (1), Kugel; clie-w-en, st. N. (a): nhd. Knäuel, Ball (M.) (1), Kugel, Strähne, Masse; trind-a?, sw. M. (n): nhd. runder Klumpen, Ball (M.) (1); trind-e?, sw. F. (n): nhd. runder Klumpen, Ball (M.) (1); þoþor, M.: nhd. Ball (M.) (1), Kugel

Ball (M.) (1), as. *bal?, *bal-l?, st. M. (i): nhd. Ball (M.) (1)

Ball (M.) (1), ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen; balla 39, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Kloß, Bissen; kliuwa* 18?, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Knäuel, Kugel, Ball (M.) (1)

Ball (M.) (1), mhd. bal (1), pal, st. M.: nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Ballen (M.); balle, sw. M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung

Ball (M.) (1), mhd. stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker

Ball (M.) (1), mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel

ball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ball, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ball, nhd.: nhd. Ball, Kugel, Spielkugel; L.: DW , Luther

Ball« (M.) (1), ahd. ballo 5, sw. M. (n): nhd. »Ball« (M.) (1), Ballen (M.), Handballen, Kugel, Kloß, Bissen

ballade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ballast -- durch Ballast befestigen, mnd. vörballasten*, vorballasten, sw. V.: nhd. »verballasten«, durch Ballast befestigen, verankern

Ballast, ahd. ankerstein, st. M. (a): nhd. »Ankerstein«, Ballast

Ballast, mhd. ankerstein 1, st. M.: nhd. »Ankerstein«, Ballast

Ballast, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß

Ballast, mhd. schübel, schubel, st. M.: nhd. Büschel, Riegel, Haufe, Haufen, Menge, Ballast

Ballast, mnd. ballast, M., F.: nhd. Ballast, unnütze Last, schlechte Last
-- Ballast Herbeischaffender: mnd. ballastdrēgære*, ballastdrēger, M.: nhd. Ballast Herbeischaffender
-- Ballast in das Schiff Schaffender: mnd. ballastv· rære*, ballastv· rer, M.: nhd. Ballast in das Schiff Schaffender
-- den Ballast in das Schiff Schaffender: mnd. ballastære*, ballaster, M.: nhd. kleines Schiff das Ballast heranführt (ein Schiffstyp), Ballastschieber, den Ballast in das Schiff Schaffender
-- in Ballast: mnd. ballastwīse, Adv.: nhd. in Ballast, in Ballast segelnd
-- in Ballast segelnd: mnd. ballastwīse, Adv.: nhd. in Ballast, in Ballast segelnd
-- Prahm der den Ballast heranfährt: mnd. ballastprām, M.: nhd. Prahm der den Ballast heranfährt

ballast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ballastfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ballastschieber, mnd. ballastære*, ballaster, M.: nhd. kleines Schiff das Ballast heranführt (ein Schiffstyp), Ballastschieber, den Ballast in das Schiff Schaffender

ballastschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ballastzwecken -- Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken, mnd. santsacken* (2)**, santsackent, N.: nhd. Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken

ballbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bällchen, ahd. bellilīn* 3, st. N. (a): nhd. »Bällchen«, Pille

bällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bällchenatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ballei, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)
-- Vorsteher einer Ballei: mhd. balīe (2), st. M.: nhd. Amtmann, Vorsteher einer Ballei, Landkomtur; balīer, st. M.: nhd. Vorsteher einer Ballei, Landkomtur

Ballei, mnd. ballīe, balleye, F.: nhd. Ballei, Ordensprovinz, Provinz eines Ritterordens

ballei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balleibezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balleibote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balleier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balleihalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balleischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ballen -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

Ballen (M.) (1) Buschholz, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Ballen (M.) Nasenschleim, mnd. schophengel, M.: nhd. Ballen (M.) Nasenschleim

Ballen (M.) Tuch, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Ballen (M.), idg. *geleu-, *gleu-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Ballen (M.); *ku̯elək-?, *kelək-?, *kolək-?, Sb.: nhd. Ballen (M.), Büschel, Polster

Ballen (M.), germ. *balla-, *ballaz, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.); *klauta-, *klautaz, st. M. (a): nhd. Ballen (M.); *klewō-, *klewōn, *klewa-, *klewan, *klewwō-, *klewwōn, *klewwa-, *klewwan, sw. M. (n): nhd. Ballen (M.)

Ballen (M.), ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen; ballo 5, sw. M. (n): nhd. »Ball« (M.) (1), Ballen (M.), Handballen, Kugel, Kloß, Bissen; sinwelbī* 4, st. F. (ī): nhd. Rundheit, Gewölbe, Ballen (M.), Kugel

Ballen (M.), mhd. bal (1), pal, st. M.: nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Ballen (M.); balle, sw. M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung

Ballen (M.), mhd. fardel, vardel, st. N.: nhd. »Fardel«, Bündel, Ballen (M.), Warenballen, Pack

Ballen (M.), mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel; bāle (2), F.: nhd. Ballen (M.), Pack; balle, F.: nhd. Ballen (M.), gebündelte Verpackung, Maß für Waren; berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen; bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

Ballen (M.), mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.); sp· tinc, spythingh, Sb.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.), Rolle Grobtuch von 60

Ellen; tēre (3), tire, mnd.?, F.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.)

ballen, idg. *dherebh-, V., Adj.: nhd. gerinnen, ballen, dickflüssig, derb; *gel- (1), V., Sb.: nhd. ballen, sich ballen, Ball (M.) (1), Kugeliges; *gen-, V., Sb.: nhd. zusammendrücken, kneifen, knicken, ballen, Geballtes, Zusammengedrücktes; *sneigu̯h-, V.: nhd. schneien, ballen
-- sich ballen: idg. *gel- (1), V., Sb.: nhd. ballen, sich ballen, Ball (M.) (1), Kugeliges; *steu̯ə-, V.: nhd. sich verdichten, sich ballen

ballen, ahd. 8zisamanebituon* 1, anom. V.: nhd. zusammentun, schließen, ballen

ballen, mhd. ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen

ballen, mhd. pallen, sw. V.: nhd. ballen, formen

ballen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ballen« (N.), mhd. ballen (2), st. N.: nhd. »Ballen« (N.)

Ballenbinder, mhd. spannære*, spanner, st. M.: nhd. Spanner, Ballenbinder, Wagenlader

ballenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balleneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballengeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballengicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ballengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ballenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenspielerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ballenwälzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ballenzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ballerina, mnd. ballieringe, mnd.?, F.: nhd. Tänzerin, Ballerina

ballern, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

Ballern, mnd. balderen (2), balderent, N.: nhd. Ballern, Krachen, Knallen, Lärmen

ballern, mnd. balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

ballern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ballet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balletmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balletzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballförmig, mhd. bellechīn, Adj.: nhd. kugelförmig, ballförmig

ballförmig, mnd. sēnewoldich***, Adj.: nhd. rund, ballförmig

ballförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ballförmigkeit, mnd. sēnewoldichhēt*, sēnewoldichēt, sēnewoldicheit, seneweldicheit, senweldichēt, senweldicheit, F.: nhd. Rundheit, Ballförmigkeit

ballgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ballhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ballhausschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ballier, mnd. beliggære*?, beliggēr, belligger, M.: nhd. Ballier, Vorsteher einer Ballei (Ordensprovinz)

ballieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Balliste, an. val-sl ng-va, sw. F. (n): nhd. Balliste, welsche Schleuder

ballkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bäein, mhd. bellīn, st. N.: nhd. »Bäein«, Warenballen

ballmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ballmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballotierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ballreuse, mnd. balr˙ se, balruse, F.: nhd. Ballreuse, Bollreuse, Reuse zum Fischfang

ballrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ballsal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ballschuhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ballspiel -- Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

Ballspiel -- Schläger beim Ballspiel, mnd. ragget, N.: nhd. Racket, Schlagnetz, Schläger beim Ballspiel

Ballspiel, mhd. ballespil, st. N.: nhd. Ballspiel

ballspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ballspielen, mnd. kātsespēlen* (2), kātsespēlent, N.: nhd. Ballspielen

ballspielzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ballunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ballwerfen, ahd. slegibalspil* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Handball, Ballwerfen

ballworfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ballwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balm, nhd.: nhd. ; L.: DW

balmassematen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bälmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balmtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balmuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balmund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balmunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balmundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Balsam -- Balsam geben, mhd. balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen

Balsam -- Balsam hervorbringen, mhd. balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen

Balsam -- baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird, mhd. balsamboum, st. M.: nhd. Balsambaum, baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird

Balsam -- dem Balsam zugehörig, mhd. balsamlich, balsemlich, Adj.: nhd. Balsam..., balsamreich, dem Balsam zugehörig

Balsam -- Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

Balsam -- mit Balsam bestrichen, mhd. balsamvar, balsamfar*, balsemvar, balsemfar*, Adj.: nhd. »balsamfarben«, einbalsamiert, mit Balsam bestrichen

Balsam -- mit Balsam durchsetzen, mhd. durchbalsamen, durchbalsemen, sw. V.: nhd. »durchbalsamieren« (?), mit Balsam durchsetzen

Balsam -- mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam, mnd. · liebalsam, N.?: nhd. mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam

Balsam -- süßer Balsam, mhd. zuckerbalsame*, zuckerbalsam, st. M.: nhd. »Zuckerbalsam«, süßer Balsam

Balsam..., mhd. balsamlich, balsemlich, Adj.: nhd. Balsam..., balsamreich, dem Balsam zugehörig

Balsam, germ. *pimenta?, germ.?, Sb.: nhd. Pigment, Färbstoff, Balsam

Balsam, got. balsan 8, st. N. (a): nhd. Salbe, Balsam

Balsam, an. bal-sam-r, st. M. (a): nhd. Balsam

Balsam, ae. balsam, st. N. (a): nhd. Balsam; spald-or, spelt-er, Sb.: nhd. Balsam; teor-u, ter-u, st. N. (wa): nhd. Teer, Harz, Gummi, Balsam, Ohrenschmalz

Balsam, ahd. balsamo* 2, sw. M. (n): nhd. »Balsam«, Minze, Pfefferminze, Krauseminze

Balsam, ahd. pigment 1, st. N. (a): nhd. wohlriechende Spezerei, Balsam; pigmenta* 1, sw. F. (n): nhd. wohlriechende Spezerei, Balsam; pīmenta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewürz, Spezerei, Balsam, Gewürzkraut, Schminke, Parfüm; soffunga* 1, st. F. (ō): nhd. Würzung, Würze, Gewürz, Balsam

Balsam, mhd. alabaster, st. N.: nhd. Alabaster, Alabastergefäß, Salbe, Balsam; balsame, balseme, balsam, balsem, balsme, sw. M., st. M., st. F., sw. F.: nhd. Balsam, Balsamharz; balsamtrōr, st. M., st. N.: nhd. Balsam, Balsamduft, duftendes Balsamsekret

Balsam, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln

Balsam, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

balsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

balsamapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balsamartig, mhd. balsammæzic*, balsammæzec, balsemmæzic*, balsemmæzec, Adj.: nhd. balsammäßig, balsamartig

Balsambaum, mhd. balsamboum, st. M.: nhd. Balsambaum, baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird

Balsambaum, mnd. ? grantminte, N.?: nhd. »Balsambaum«?

Balsambaum, mnd. balsambōm*, balsembōm, M.: nhd. »Balsambaum«, Balsamus; balsamenbōm, balsemenbōm, M.: nhd. »Balsambaum«, Balsamus

Balsamblüte, mhd. balsambluot, st. M.: nhd. Balsamblüte

Balsambüchse, mnd. balsambüsse, balsembüsse, F.: nhd. »Balsambüchse«, Riechbüchse

balsambüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balsamduft, mhd. balsamengesmac, st. M.: nhd. Balsamgeschmack, Balsamduft, Balsamgeruch; balsamsmac, st. M.: nhd. Balsamduft, Balsamgeruch; balsamtrōr, st. M., st. N.: nhd. Balsam, Balsamduft, duftendes Balsamsekret

Balsamduft, mnd. balsamrōk***, M.: nhd. »Balsamrauch«, Balsamduft; balsamsmak*, balsemsmak, M.: nhd. Balsamduft

balsamduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Balsamenkraut, mnd. balsamenkrūt, N.: nhd. »Balsamenkraut«

Balsamensaat, mnd. balsamensāt*, balsemensāt, F.: nhd. »Balsamensaat«

Balsamensaft, mnd. balsamensap*, balsemensap, M.: nhd. »Balsamensaft«

Balsamenschrein, mnd. balamenschrīn*, balsemenschrīn, N.: nhd. »Balsamenschrein«, Balsamgefäß, Anrede an Maria

balsamfarben, mhd. balsamvar, balsamfar*, balsemvar, balsemfar*, Adj.: nhd. »balsamfarben«, einbalsamiert, mit Balsam bestrichen

balsamflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balsamfrucht, mhd. balsamvruht, st. F.: nhd. »Balsamfrucht«

Balsamgarten, mhd. balsamgarte, sw. M.: nhd. Balsamgarten, Garten mit Balsamgewächsen

Balsamgarten, mnd. balsamgārde*, balsemgārde, M.: nhd. »Balsamgarten«, Garten in dem ein Balsamstrauch wächst

Balsamgefäß -- ein Balsamgefäß, mhd. munsjol, st. N.: nhd. ein Balsamgefäß

Balsamgefäß, mhd. balsamenvaz, balsamenfaz*, st. N.: nhd. Balsamgefäß; balsamvaz, balsamfaz*, balsemvaz, balsemfaz*, st. N.: nhd. Balsamgefäß

Balsamgefäß, mnd. balamenschrīn*, balsemenschrīn, N.: nhd. »Balsamenschrein«, Balsamgefäß, Anrede an Maria; balsamenvat*, balsmenvat, N.: nhd. Balsamgefäß; balsamvat*, balsemvat, N.: nhd. Balsamgefäß

balsamgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balsamgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamgeruch, mhd. balsamengesmac, st. M.: nhd. Balsamgeschmack, Balsamduft, Balsamgeruch; balsamsmac, st. M.: nhd. Balsamduft, Balsamgeruch

balsamgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamgeschmack, mhd. balsamengesmac, st. M.: nhd. Balsamgeschmack, Balsamduft, Balsamgeruch

Balsamgewächsen -- Garten mit Balsamgewächsen, mhd. balsamgarte, sw. M.: nhd. Balsamgarten, Garten mit Balsamgewächsen

Balsamgewächsen -- Holz von Balsamgewächsen, mhd. balsamholz, st. N.: nhd. Balsamholz, Holz von Balsamgewächsen

Balsamharz, ahd. kriehhiskpeh* 3, kriechiscpeh*, krispeh*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kolophonium, Balsamharz

Balsamharz, mhd. balsame, balseme, balsam, balsem, balsme, sw. M., st. M., st. F., sw. F.: nhd. Balsam, Balsamharz; balsamzaher, st. M.: nhd. »Balsamzähre«, Balsamharz

balsamhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamholz, mhd. balsamholz, st. N.: nhd. Balsamholz, Holz von Balsamgewächsen

Balsamholz, mnd. balsamholt*, balsemholt, N.: nhd. »Balsamholz«

balsamieren, ahd. soffōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, balsamieren, einbalsamieren

balsamieren, mhd. arōmāten, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren; arōmātieren, aromatieren, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren; balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen

balsamieren, mhd. wurzen (1), wurtzen, würzen, sw. V.: nhd. würzen, balsamieren, einbalsamieren

balsamieren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

balsamisch, mnd. balsamr˙ kich, Adj.: nhd. balsamisch

balsamisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Balsamite, as. sisumbra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Balsamite

Balsamkiste, mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

Balsamkraut, mhd. balsamīe, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Krauseminze, Jungfrau Maria; balsamīte, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Bachminze

Balsamkraut, mnd. balsamkrūt, balsumkrūt, N.: nhd. »Balsamkraut«

balsamkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

balsamkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balsammäßig, mhd. balsammæzic*, balsammæzec, balsemmæzic*, balsemmæzec, Adj.: nhd. balsammäßig, balsamartig

Balsamminze, mnd. balsamminte*, balsaminte*, balseminte, F.: nhd. »Balsamminze«

Balsamodendron -- harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

Balsamodendron, mhd. ? bidell, Sb.: nhd. eine Heilpflanze, Bdellium?, Balsamodendron?

Balsampflanze, mhd. balsamīe, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Krauseminze, Jungfrau Maria; balsamīte, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Bachminze

Balsamrauch, mnd. balsamrōk***, M.: nhd. »Balsamrauch«, Balsamduft

Balsamrebe, mhd. balsamrebe, sw. F.: nhd. Balsamrebe, Fürstenlob

balsamreich, mhd. balsamlich, balsemlich, Adj.: nhd. Balsam..., balsamreich, dem Balsam zugehörig

balsamreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Balsamreis« (N.), mhd. balsamrīsel, st. N.: nhd. »Balsamreis« (N.), kleiner Balsamzweig

Balsamreis« (N.), mnd. balsamrīs*, balsemrīs, N.: nhd. »Balsamreis« (N.), Balsamstrauch, Balsamschoß

Balsamrinde, mhd. balsamrinde, st. F., sw. F.: nhd. Balsamrinde

Balsamrinde, mnd. balsamrinde*, balsemrinde, F.: nhd. »Balsamrinde«

Balsamsaft, mhd. balsamsaf, st. N.: nhd. Balsamsaft, Balsamsekret

balsamsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

balsamschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamschoß, mnd. balsamrīs*, balsemrīs, N.: nhd. »Balsamreis« (N.), Balsamstrauch, Balsamschoß

Balsamschrein, mhd. balsamschrīn, st. M.: nhd. »Balsamschrein«, Maria (übertragen)

balsamschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamsekret, mhd. balsamsaf, st. N.: nhd. Balsamsaft, Balsamsekret

-- duftendes Balsamsekret: mhd. balsamtrōr, st. M., st. N.: nhd. Balsam, Balsamduft, duftendes Balsamsekret

Balsamstaude, mhd. balsamstoc, st. M.: nhd. »Balsamstock«, Balsamstaude; balsamstūde, sw. F.: nhd. Balsamstaude

balsamstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Balsamstock, mhd. balsamstoc, st. M.: nhd. »Balsamstock«, Balsamstaude

Balsamstrauch, mnd. balsamrīs*, balsemrīs, N.: nhd. »Balsamreis« (N.), Balsamstrauch, Balsamschoß

-- Garten in dem ein Balsamstrauch wächst: mnd. balsamgārde*, balsemgārde, M.: nhd. »Balsamgarten«, Garten in dem ein Balsamstrauch wächst

Balsamthron, mhd. balsamtrōn, st. M.: nhd. »Balsamthron«, Sitz alles Anmutigen, Anrede für die Geliebte

balsamträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamtrank, mhd. balsamtranc, st. N.: nhd. »Balsamtrank«

balsamtropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balsamtropfen, mhd. balsamtropfe, balsamtrophe, sw. M.: nhd. »Balsamtropfen«, Marienduft (übertragen)

Balsamtuch, mnd. balsamdōk, M.: nhd. Balsamtuch

Balsamus, mnd. balsambōm*, balsembōm, M.: nhd. »Balsambaum«, Balsamus; balsamenbōm, balsemenbōm, M.: nhd. »Balsambaum«, Balsamus

Balsamzähre, mhd. balsamzaher, st. M.: nhd. »Balsamzähre«, Balsamharz

Balsamzweig -- kleiner Balsamzweig, mhd. balsamrīsel, st. N.: nhd. »Balsamreis« (N.), kleiner Balsamzweig

balsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baltaetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baltikum -- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

Baltisches -- Baltisches Meer, ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

Balustrade, mnd. gallerīe, F.: nhd. Galerie, Balustrade; gēderken, gedereken, F.: nhd. Gatterchen, Gitterchen, kleines Gatter, Balustrade

Balz, germ. *balta-, *baltaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Balz

Balz, mhd. balz, balzer, st. M.: nhd. Balz, Haarschopf, Zöpfchen?

balz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

balz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

balzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

balzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Balzkleid, mhd. būze (2), st. F.: nhd. Hervorsprossen, Aufplustern, Balzkleid

balzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bambele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bamberg, mnd. Pamberch, ON: nhd. Bamberg

Bamberger (eine Münze), mhd. babenbergære, st. M.: nhd. Bamberger (eine Münze)

bamberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bambs, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bambusrohr, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

-- aus Bambusrohr gemacht: mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

bamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bammelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bammeln, mnd. bammelen*, bammeln, sw. V.: nhd. »bammeln«, hinpendeln und herpendeln lassen

bammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bämmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bamschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bamsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ban, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bānære -- Verfestung des Mörders durch den bānære, mnd. bāninge, F.: nhd. Verfestung des Mörders durch den bānære

banbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Band -- aus Baumrinde gemachtes Band, an. best-ing-r (2), st. M. (a): nhd. aus Baumrinde gemachtes Band

Band -- Band am Handspiegel, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel

Band -- Band am Schild, mhd. schiltspange, F.: nhd. Schildspange, Schildklammer, Band am Schild

Band -- Band an Kleidungsstücken, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Band -- Band aus Flechtreisern, mhd. bantwide, bintwide, st. F.: nhd. Band aus Flechtreisern, Bindereis, Band zum Binden

Band -- Band der Ehe, mhd. ēwebant*, ēbant, st. N.: nhd. Eheband, Band der Ehe

Band -- Band der Hölle, mhd. hellebant, st. N.: nhd. »Höllenband«, Band der Hölle

Band -- Band der Sünde, mhd. sündensil, st. Sb.: nhd. Band der Sünde

Band -- Band des Falken, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Band -- Band des Schildes, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Band -- Band mit dem man das Schwert umgürtet, mhd. swertvezzel, swertfezzel*, st. M.: nhd. »Schwertfessel«, Schwertgurt, Band mit dem man das Schwert umgürtet

Band -- Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

Band -- Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel

Band -- Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose, mnd. hōsenestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose; hōsennestel, hāsennestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose

Band -- Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Band -- Band zum Binden, mhd. bantwide, bintwide, st. F.: nhd. Band aus Flechtreisern, Bindereis, Band zum Binden

Band -- Band zum Festbinden, mhd. bantseil, st. N.: nhd. »Bandseil«, Band zum Festbinden

Band -- Band zum Festhalten des Falken, mhd. vezzelbant, vizzelbant, fezzelbant*, fizzelbant*, st. N.: nhd. »Fesselband«, Band zum Festhalten des Falken

Band -- Band zum Umhängen des Schildes, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Band -- Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, mhd. schiltrieme, sw. M.: nhd. Schildriemen, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

Band -- Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, mhd. helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange

Band -- Bär der mit einem Band festgehalten wird, an. best-ing-r (1), st. M. (a): nhd. »Bastbandbär«, Bär der mit einem Band festgehalten wird

Band -- durch ein Band verbundene Hunde, mhd. kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

Band -- ein Band, mnd. hernet, N.: nhd. ein Band, Garn, Tuch aus Arras

Band -- eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide, mhd. ortbant, st. N.: nhd. »Ortband«, eisernes Band an der Spitze der

Schwertscheide; ortīsen, st. N.: nhd. »Orteisen«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

Band -- festumschließendes Band, mhd. slozbant, st. N.: nhd. »Schlossband«, festumschließendes Band

Band -- gewirktes Band, mnd. koppergoltesbendel*, koppergoltsbendel, N.: nhd. gewirktes Band

Band -- gewobenes Band, an. bor-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. gewobenes Band, Borte, Gewebe

Band -- goldenes Band, mnd. goltbōrde, M.: nhd. Goldborte, goldener Gürtel, goldenes Band

Band -- Knoten in einem Band, mhd. bantknode, sw. M.: nhd. Bandknoten, Knoten in einem Band

Band -- kreuzweise verschnürtes Band, mnd. kr˙ zebant, kruzebant, kr˙ zbant, N.: nhd. Kreuzband, kreuzweise verschnürtes Band

Band -- langes Band woran das Federspiel gehalten wird, mhd. lancvezzel, lancfezzel*, st. M.: nhd. »Langfessel«, langes Band woran das Federspiel gehalten wird

Band -- schmales seidenes Band, mnd. favōr, Sb.: nhd. schmales seidenes Band

Band -- um den Hals gelegtes Band als Schmuck, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

Band -- umschlingendes Band, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Band -- verbindendes Band, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband

Band -- wunderbares Band, mhd. wunderbunt, st. M.: nhd. wunderbares Band, wunderbarer Bund

Band (F.), mnd. vozhelle?, F.: nhd. Band (F.), Binde, Borte, Einfassung?

Band (M.), mhd. lūmen (1), st. M.: nhd. Volumen, Band (M.), Buch

Band (M.), mhd. volūmen, lūmen, st. M.: nhd. »Volumen«, Band (M.)

Band (N.) als Haarschmuck, mnd. strēmelken, N.: nhd. Streifen (M.), Band (N.) als Haarschmuck

Band (N.) mit dem das Vordereisen bzw. die Pflugschar (Sech) am Pflug befestigt ist, mnd. sekbant, sikbant, M.: nhd. Band (N.) mit dem das Vordereisen bzw. die Pflugschar (Sech) am Pflug befestigt ist

Band (N.) mit dem das zu spinnende Material auf dem Rocken (M.) zusammengehalten wird, mnd. rockenvel, N.: nhd. Band (N.) mit dem das zu spinnende Material auf dem Rocken (M.) zusammengehalten wird

Band (N.) mit dem man die Kleider aufschürzt, mnd. upschörtelse*, upschortelse, mnd.?, N.: nhd. Aufschürzband, Band (N.) mit dem man die Kleider aufschürzt

Band (N.) oder Brustwehr am Dache (einer Kirche), mnd. ? schiltrēme, schiltrīme, M.: nhd. Schildriemen, Band (N.) oder Brustwehr am Dache (einer Kirche)?, eine Verteidigungsvorrichtung

Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, mnd. hōsesenkel*, hōssenkel, M.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider; hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

Band (N.) oder Riemen zur Befestiung der Beinkleider, mnd. hōsevēter*, hōsveter, hōsvetter, M.?: nhd. Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestiung der Beinkleider

Band (N.) um die Welle des Getriebes, mnd. drēfbant, M.: nhd. Treibriemen, Band (N.) um die Welle des Getriebes

Band (N.) um ein Fass, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

Band (N.) zum Anbinden der Hopfenranken, mnd. hoppenbant, M.: nhd. »Hopfenband«, Band (N.) zum Anbinden der Hopfenranken

Band (N.) zum Befestigen oder Verzieren der Hose, mnd. hōsebant, M.: nhd. Band (N.) zum Befestigen oder Verzieren der Hose; hōsenbant, M.: nhd. Hosenband, Band (N.) zum Befestigen oder Verzieren der Hose

Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

Band (N.) zum Halten des Haares, mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

Band (N.) zum Schnüren und Einwickeln, mnd. windelbant, mnd.?, M.: nhd. »Windelband«, Band (N.) zum Schnüren und Einwickeln, Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel

Band (N.) zum Winden (N.), mnd. windel***, F.: nhd. Windel, Band (N.) zum Winden (N.)

Band (N.) zur Befestigung des Voreisens an den Pflug, mnd. sikbant, M.: nhd. »Sechband«, Band (N.) zur Befestigung des Voreisens an den Pflug

Band (N.) zur Verzierung des Hutes, mnd. hōtbant, hoitbant, M.: nhd. Hutband, Band (N.) zur Verzierung des Hutes

Band (N.), idg. *audh-, Sb.: nhd. Band (N.), Gewebe; *au̯ĕdh-, *u̯ĕdh-, *udh-, Sb.: nhd. Band (N.), Gewebe; *demn̥, Sb.: nhd. Band (N.); *gu̯heiə-, *gu̯hī-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Band (N.); *gu̯hīslo-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Band (N.); ? *mand-?, Sb.: nhd. Flechtwerk?, Hürde?, Band (N.)?; *seilo-, *soilo-, Sb.: nhd. Band (N.), Seil; *seimo-, *soimo-, Sb.: nhd. Band (N.), Seil; *seito-, *soito-, Sb.: nhd. Band (N.), Seil; *si̯ūmen-, Sb.: nhd. Band (N.); *snēu̯en-, Sb.: nhd. Sehne, Band (N.); *snēu̯er-, *snēur-, Sb.: nhd. Sehne, Band (N.)

Band (N.), germ. *anhulō, *anhlō?, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.); *banda-, *bandam, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *bandi-, *bandiz, st. F. (i): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *bandi-, *bandiz, st. M. (i): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *bandila-, *bandilaz, st. M. (a): nhd. Band (N.); *fastjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Strick (M.) (1); *fatila-, *fatilaz, st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *hafta-, *haftam, st. N. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Band (N.); *līka- (2), *līkam, st. N. (a): nhd. Band (N.); *nasta, Sb.: nhd. Band (N.), Nestel, Zopf; *raipa-, *raipam, st. N. (a): nhd. Strick (M.) (1), Reif (M.) (2), Band (N.); *raipa-, *raipaz, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Reif (M.) (2), Band (N.); *rakkō-, *rakkōn?, *rakka-, *rakkan?, germ.?, sw. M. (n): nhd. Band (N.); *snōbō, st. F. (ō): nhd. Band (N.); *spanna- (2), *spannam, st. N. (a): nhd. Band (N.), Spannung; *spanna-, *spannaz, st. M. (a): nhd. Band (N.), Spannung; *widō, st. F. (ō): nhd. Band (N.)

Band (N.), got. band-i 7, st. F. (i/ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *bind-a?, st. F. (ō): nhd. Binde, Band (N.); ga-bind-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Band (N.), Binde; ga-bind-i 1, st. F. (jō): nhd. Band (N.); ga-bund-i* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Band (N.); *rigil-ō?, sw. F. (n): nhd. Strick (M.) (1), Band (N.); *snōb-ō?, sw. F. (n): nhd. Bund, Band (N.)

Band (N.), an. āl, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.); band, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verpflichtung; bend-i, st. N. (ja): nhd. Band (N.), Seil; ? *-bynd-i, N.: nhd. Band (N.)?, Fessel (F.) (1)?; dreg-il-l, st. M. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1), Haarband; fest-i (2), N.: nhd. Band (N.); fest-r (1), st. F. (jō): nhd. Band (N.), Strick (M.) (1); ? fọs-ul-l, st. M. (a): nhd. Band (N.)?; gjọ-r-ð (1), st. F. (ō): nhd. Gürtel, Band (N.); laz, st. N. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1); rei-m, rei-m-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1); ? *rið-a (3), sw. F. (n): nhd. Band (N.)?; seið-r (3), st. M. (a): nhd. Band (N.), Gürtel; sei-l, st. F. (ō): nhd. Seil, Band (N.); sī-m-i, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Strick (M.) (1); *ster-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Band (N.); tas-l-a, sw. F. (n): nhd. Band (N.); ty-g-il-l, st. M. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1)

Band (N.), ae. bėnd, st. M. (i), st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1); bind, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstopfung; bind-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Band (N.), Bindung; cla-m-m, cla-m, clo-m-m, clo-m, st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Griff; cny-c-c, st. M. (a): nhd. Band (N.); cosp, cops, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Band (N.), Klammer, Verbindungsstück; ge-bėnd, st. M. (i), st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1); ge-bind, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstopfung; ge-hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; ge-span-n, st. N. (a): nhd. Befestigung, Band (N.), Spange, Joch; hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; lōf, st. M. (a): nhd. Band (N.), Binde; no-s-t-l-e, sw. F. (n): nhd. Band (N.); réo-m-a, sw. M. (n): nhd. Haut, Band (N.); sā-d-a, sw. M. (n): nhd. Saite, Band (N.), Strick (M.) (1), Halfter (M./N./F.); sī-m-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Kette (F.) (1), Strick (M.) (1); *span-n (2), st. N. (a): nhd. Band (N.), Spange; téa-g (1), téa-g-e (1), te-h, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Fessel (F.) (1); *þru-m, Sb.: nhd. Band (N.); þwang, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.), Strippe, Schnur (F.) (1); þwėng, st. M. (i): nhd. Band (N.); wī-þ-ig, wī-þ-ig-e, wī-þ-ing, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde, Kranz; wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1); wrǣ-d (1), wrǣ-þ, wrā-þ (3), F.: nhd. Band (N.), Binde, Bündel; *wrǣ-d-el, Sb.: nhd. Band (N.), Verbindung; wrǣ-s-en, wrā-s-en, F.: nhd. Band (N.), Kette (F.) (1); wri-þ-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Zügel, Ring; wrī-þ-els, st. M. (a): nhd. Band (N.)

Band (N.), afries. band 1, bend*, Sb.: nhd. Band (N.); bend-e 42, N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); bind-inge? 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Band (N.); her-e-bend-e 12, hir-i-bend-e, Sb. Pl.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); hō-p 1, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Band (N.); mēr-e (1) 1, Sb.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Geschirrriemen

Band (N.), as. band* 13, st. M. (a)?, st. N. (a)?, st. F. (i)?: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde; gi-mėr-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Seil, Tau (N.); nė-s-t-ila 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nestel, Band (N.)

Band (N.), ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; *benti?, st. N. (ja): nhd. Band (N.), Binde; bentil* 12, st. M. (a): nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Brusttuch, schmale Band; *binda, lang., F.: nhd. Binde, Band (N.), Streifen (M.); binta 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Gebinde, Stirnbinde; brort* 12, st. M. (a?): nhd. »Borte«, Rand, Einfassung, Vordersteven, Band (N.); facilo* 1, fazilo*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gürtel, Band (N.);

gibenti 30, st. N. (ja): nhd. Gebände, Bandwerk, Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verknüpfung; gibuntilīn 23, gibuntilī*, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Bündelchen, Büschel, Band (N.); gihefti* 1, st. N. (ja): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fessel (F.) (1), Band (N.); giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; gurtil 22, st. M. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Schurz; gurtila 8, st. F. (ō): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Busenbinde; haft* (3) 6, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Haft«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Gefangenschaft; ketina* 18, ketinna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Band (N.), Halskette; kuppula* 2, kupula*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kuppel, Band (N.), Verbindung; reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf; rikkula* 3, rickula*, sw. F. (n): nhd. Band (N.), Verschlingung, Bündel; walka* 2, walca*, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); windica* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Band (N.), Gürtel; winting* 20, st. M. (a): nhd. Binde, Band (N.); wintinga* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Binde; witta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Binde, Band (N.), Kopfbinde

Band (N.), mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.); bande (2), sw. F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde; bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bende (1), st. N.: nhd. Band (N.), Schleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Stirnbinde, Wangenbinde; bendel (1), st. M.: nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Seil; binde, sw. F.: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Jahresring; bint, st. M., st. N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gewalt; borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Band (N.), mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; gebinde, st. N.: nhd. »Gebinde«, Band (N.); gevazzede, gefazzede*, st. N.: nhd. Band (N.), Bürde, Gepäck; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde; kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

Band (N.), mhd. laz (2), st. M.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Hosenlatz; nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde; reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis; reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2); ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck; rieme (2), sw. M.: nhd. Band (N.), Riemen (M.) (2), Gürtel

Band (N.), mhd. sacbant, st. N.: nhd. »Sackband«, Band (N.), Sackschnur; schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem; sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften; spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß); stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Band (N.), mhd. underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; vadem, vaden, fadem*, faden*, sw. M., st. M.: nhd. Faden, Garn, Schnur (F.) (1), Band (N.), Draht, Geringstes; wid, st. F.: nhd. »Wid«, Flechtreis, Strang, Band (N.); wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

Band (N.), mnd. bande* (2)**, F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung

Band (N.), mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Band (N.), mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

Band (N.), mnd. sēnuweāder*, sēneāder, sēnāder, F.: nhd. Sehne, Ader, Band (N.); slenge (2), mnd.?, N.: nhd. Band (N.), Einfassung, Schlagbaum, Gatter, Pfahlrost; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange; sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Band (N.), mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes; vēter, mnd.?, st. M.: nhd. Fessel (F.) (2), Band (N.); windelsēl, mnd.?, N.: nhd. »Windelseil«, Band (N.), Strick (M.) zum Schnüren und Einwickeln, Windel; windink, mnd.?, M.: nhd. Binde, Band (N.), Schnur (F.) (1)?

Band durch das beim Garnhaspeln eine Anzahl von Fäden (Fitze) abgeteilt wird, mnd. fisselbant, N.: nhd. Band durch das beim Garnhaspeln eine Anzahl von Fäden (Fitze) abgeteilt wird

Band um eine Kufe (F.) (2), mnd. k· venbant, kuffenbant, N.: nhd. »Kufenband«, Band um eine Kufe (F.) (2)

Band, germ. *wedjō-, *wedjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Band, Schnur (F.) (1)

Band, got. kuna-wi-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fessel, Band

-- Band der Gelenke: got. ga-wi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,2): nhd. Verbindung, Gelenk, Band der Gelenke

Band, afries. ? *ta-ch, M.?.: nhd. Band?

-- gesticktes Band: afries. stu-k-el-bend 1, sti-k-el-bend, M.: nhd. »Stickband«, gesticktes Band, silbernes Schmuckband im Haar

Band, ahd. *nastila, lang., Sb.: nhd. Nestel, Schleife (F.) (1), Band; nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife; nestilo 7, sw. M. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Schlaufe; nusta 5, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Band, Schnalle, Schlinge; nustil* 1, st. M. (a?): nhd. Band, Spange, Schnalle

-- Band zum Winden: ahd. wintila* 12, sw. F. (n): nhd. Windel, Schurz, Band zum Winden, Binde

-- schmale Band: ahd. bentil* 12, st. M. (a): nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Brusttuch, schmale Band

-- schmales Band: ahd. bentilīn* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bändlein«, Binde, schmales Band

Band, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; bent (1), M.: nhd. Band, Schnur, (F.) (1) Reif (M.) (2), Tonnenreif; bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung; bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

-- Band als Kopfbedeckung: mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

-- fest im Band seiend: mnd. bantvast, Adj.: nhd. fest im Band seiend

-- schmales Band: mnd. bendel, N.: nhd. »Bändel«, schmales Band, Borte, Binde

-- unter Band seiend: mnd. banthaft, bantaft, Adj.: nhd. zugebunden, unter Band seiend

Band, mnd. fāse, F.: nhd. Band, Streifen (M.)

Band, mnd. lēkebint*, lekebint, mnd.?, N.: nhd. Band; register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen; rēme (1), reyme, rome, roeme, reme, rēmen, rīme M.: nhd. Riemen (M.) (1), Band, Schnur (F.) (1), Leibriemen, Gürtel

-- aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band: mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

-- Band aus silberdurchwirktem Tuch: mnd. ranse, ranze, rantze, F.: nhd. ein Frauenkopfschmuck, Band aus silberdurchwirktem Tuch

-- plattes Band für eine Frau: mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

-- schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden: mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden

Band, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

band, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

band, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

band, nhd.: nhd. ; L.: DRW

band, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bandader, mhd. bantāder, F.: nhd. »Bandader«, Sehne

bandader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bandartige -- bandartige Verzierung, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Bandbohrer -- Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken, mnd. bantnēvegēr, M.: nhd. Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken

bandbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bändchen, ahd. nestilīn* (2) 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bändchen

Bändchen, mhd. bendel (2), st. N.: nhd. Bändchen, Bändlein, Bendel; bendelīn, st. N.: nhd. Bändlein, Bändchen, Binde

Bändchen, mnd. bendeken, N.: nhd. Bändchen, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck

bändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Banddegen, mnd. karlasche, F.: nhd. Banddegen, breiter am Gürtel getragener Degen

banddegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

banddiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banddraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bande -- eine Bande führen, afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

Bande -- in Bande legen, mhd. banden, sw. V.: nhd. pfänden, in Bande legen, fesseln, binden

Bande (1), mnd. bande (1), F.: nhd. Bande (1), Schar (F.) (1)

Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Bande (F.) (1), ae. héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1); hlō-þ (1), st. F. (ō): nhd. Trupp, Truppe, Schar (F.) (1), Bande (F.) (1), Gesellschaft; téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie; tioh-h, teoh-h, st. M. (a?): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft; tioh-h-e, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft

Bande (F.) (1), anfrk. far-o* 3, afrk.?, awfrk.?, Sb.: nhd. Bande (F.) (1), Gruppe; trust-is* 13 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, militärische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Bande (F.) (1), ahd. faro* (3) 3, Sb.: nhd. Bande (F.) (1), Gruppe; trustis* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, kriegerische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Bande (F.) (1), mhd. harladīe, st. F.: nhd. Bande (F.) (1), Pack

Bande (F.) (1), mhd. unrote, st. F.: nhd. ungeordnete Schar, Bande (F.) (1)

Bande (F.) (1), mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Bande, mnd. bande* (2)**, F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung

bande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bändel, mnd. bendel, N.: nhd. »Bändel«, schmales Band, Borte, Binde

bändel, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bendel)

bandelier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Banden -- wie einen Schächer in Banden legen, mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

banden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bandenangriff, afries. of-lê-d-ene 25, F.: nhd. Bandenführung, Bandenangriff, Haftung für Bandenangriff, Buße für Bandenangriff

-- Buße für Bandenangriff: afries. of-lê-d-ene 25, F.: nhd. Bandenführung, Bandenangriff, Haftung für Bandenangriff, Buße für Bandenangriff

-- Haftung für Bandenangriff: afries. of-lê-d-ene 25, F.: nhd. Bandenführung, Bandenangriff, Haftung für Bandenangriff, Buße für Bandenangriff

bandener, nhd.: nhd. ; L.: DW

bandenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandenführung, afries. of-lê-d-ene 25, F.: nhd. Bandenführung, Bandenangriff, Haftung für Bandenangriff, Buße für Bandenangriff

Bandengenosse, mnd. rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte

Bandenmitglied, anfrk. an-trust-io* 15, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Truppenangehöriger, Gefolgsmann des Königs, Bandenmitglied

Bandenmitglied, ahd. antrustio* 15 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Truppenangehöriger, Gefolgsmann des Königs, Bandenmitglied

bandenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandenüberfall, ahd. hariskild* 2, hariscild*, lang., st. M. (i?): nhd. »Heerschild«, Bandenüberfall

Bandenzug, afries. gabb-ath 2, M.: nhd. Bandenzug, Auflauf, Tumult

Bänder -- Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken, mnd. bantnēvegēr, M.: nhd. Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken

Bänder -- Bänder zur Umwicklung der Hände, an. band-vet-ling-ar, Sb.: nhd. Bänder zur Umwicklung der Hände

Bänder -- die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder, mhd. walchart, st. M. Pl.: nhd. die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder

Bänder -- durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str fen, stroeffen, str ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

Bänder -- ohne Bänder seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

Bänder -- Seide für Bänder, mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

Bänder -- zu Balken verbindende Bänder, mnd. bantholt, N.: nhd. Holz, zu Balken verbindende Bänder

Bänder -- zum Bänder gehörig, mnd. bendærisch***, Adj.: nhd. zum Bänder gehörig

Bänder, mnd. bendære*, bender, M.: nhd. »Bänder«, Faßbinder, Böttcher

bändereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bänderin, mnd. bendærische*, bendersche, F.: nhd. »Bänderin«, Fassbinderin, Böttcherin

bänderlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bändern -- Bandholz zu Bändern, mnd. bentstok, bentstock, M.: nhd. Bandholz zu Reifen, Bandholz zu Bändern

Bändern -- eine mit Bändern belegte Kanne, mnd. bentkanne, F.: nhd. eine mit Bändern belegte Kanne

Bändern -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

Bändern -- Kopfputz mit flatternden Bändern, mhd. floier, st. M., st. N.: nhd. Kopfputz mit flatternden Bändern

Bändern -- mit Bändern belegt, mnd. berēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Reifen umschnürt, mit Bändern belegt

Bändern -- mit Bändern besetzen, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

Bändern -- mit Bändern oder Perlen besetzen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

Bändern -- mit losen Bändern seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

Bändern -- Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern, mhd. brīsære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern

bändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bänderschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandes -- verstärktes Ende eines Bandes, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

bandeweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bändezahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bandfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

bandfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandförmiger Streifen (M.), mhd. līste, sw. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Borte, Besatz, Beschlag, bandförmiger Streifen (M.)

bandfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bandfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bandgänger, an. band-i-n-g-i, *band-ge-n-g-i, sw. M. (n): nhd. »Bandgänger«, Gefangener

bandgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandgesimse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandhaken (Werkzeug der Böttcher um die Reifen über die Gefäße zu zwängen), mnd. benthāke, benthāken, M.: nhd. Bandhaken (Werkzeug der Böttcher um die Reifen über die Gefäße zu zwängen)

bandhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandhauer, mnd. banthouwære*, banthouwer, M.: nhd. Bandhauer, Tonnenreifenhersteller; bentmākære*, bentmāker, bentmākere, M.: nhd. Bandreißer, Bandhauer, Reifen und Tonnenreifen Machender

Bandholz -- Bandholz zu Bändern, mnd. bentstok, bentstock, M.: nhd. Bandholz zu Reifen, Bandholz zu Bändern

Bandholz -- Bandholz zu Reifen, mnd. bentstok, bentstock, M.: nhd. Bandholz zu Reifen, Bandholz zu Bändern

Bandholz behauen (V.), mnd. bārden, sw. V.: nhd. Bandholz behauen (V.)

Bandholz, mnd. bentholt, N.: nhd. Bandholz, Reifenholz

bandholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bändig, mhd. bende* (2)**, Adj.: nhd. bändig

bändig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (bendig)

bändigen, got. ga-tam-jan 1, sw. V. (1): nhd. bezähmen, bezwingen, zähmen, bändigen

bändigen, ae. ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

bändigen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; gibrittilōn* 2, sw. V. (2): nhd. zügeln, bändigen; gidoubōn* 4, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezwingen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden; gizamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; gizemen* 3, gizemmen*, sw. V. (1): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; widargibrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. zügeln, bändigen, hemmen

bändigen, mhd. bedrücken, bedrucken, wedrucken, sw. V.: nhd. niederdrücken, überwältigen, bändigen, zusammendrücken; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); brītelen, britelen, brīteln, prīteln, sw. V.: nhd. zügeln, bändigen

bändigen, mhd. geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

bändigen, mhd. premezen, sw. V.: nhd. bändigen

bändigen, mhd. twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Bändigen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

bändigen, mnd. bendigen, sw. V.: nhd. bändigen

bändigen, mnd. temen, temmen, mnd.?, sw. V.: nhd. zähmen, zahm machen, bändigen

bändigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bändigerin, ahd. 0zamārin 1, st. F. (jō): nhd. »Zähmerin«, Bezähmerin, Bändigerin

bändigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bändigung, idg. *domətu-, Sb.: nhd. Zähmung, Bändigung

Bändigung, ahd. bukka*? 1, bucka*?, ahd.?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Biegung, Bändigung, Taumel?

bändigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bandisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandkneif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandknoten, mhd. bantknode, sw. M.: nhd. Bandknoten, Knoten in einem Band

bandkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bändlein, ahd. bentilīn* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bändlein«, Binde, schmales Band

Bändlein, mhd. bendel (2), st. N.: nhd. Bändchen, Bändlein, Bendel; bendelīn, st. N.: nhd. Bändlein, Bändchen, Binde

Bändlein, mnd. bendelen (1), N.: nhd. »Bändlein«, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck

bandlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bandlöser, mhd. bantlœsære, st. M.: nhd. »Bandlöser«

Bandmacher, mhd. schapelære (1), schapeler, st. M.: nhd. Blumenkranzmacher, Blumenkranzträger, Bandmacher

Bandmacher, mnd. bendelære*, bendelēr, bentlēr, M.: nhd. Bandmacher

Bandmaß -- mit einem genormten Bandmaß messen, mnd. rēpen (1), rēipen, sw. V.: nhd. mit einem genormten Bandmaß messen, mit dem Reepmaß vermessen (V.)

bandmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bandnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bandnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandnerve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bando, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandreißer, mnd. bentmākære*, bentmāker, bentmākere, M.: nhd. Bandreißer, Bandhauer, Reifen und Tonnenreifen Machender

bandrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bandrute, mnd. bentrōde, F.: nhd. »Bandrute«, Rute zu Reifen

bandschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bandschleife, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

Bandschleife, mhd. nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde

Bandschleife, mhd. vüregebende, vürgebende, füregebende*, st. N.: nhd. Vorband, Stirnband, Bandschleife

bandschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bandseil, mhd. bantseil, st. N.: nhd. »Bandseil«, Band zum Festbinden

Bandstecken, mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

bandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandstock, mhd. bantstoc, st. M.: nhd. »Bandstock«, Weidenbaum

bandstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandstreifen, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

-- zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird: mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen

bandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bandung, ahd. santwurf* 7, st. M. (i): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Bandung, Strudel

bandweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bandwerk, ahd. gibenti 30, st. N. (ja): nhd. Gebände, Bandwerk, Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verknüpfung

bandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bandwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bandwurms -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

bandzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bandzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bandzwitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bane-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bane-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banehand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baner, nhd.: nhd. ; L.: DW

bang, germ. *furhta-, *furhtaz, Adj.: nhd. furchtsam, bange, bang

bang, mnd. lēde (3), leide, leede, lee, Adv.: nhd. »leid«, ängstlich, bang, zuwider, widerwärtig

bang, nhd.: nhd. ; L.: DW

bangart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bangartfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bangartin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bangathmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

bange -- bange machend, mhd. winne (1), winde, wint, Adv.: nhd. bange machend

bange -- bange werden, ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

bange -- bange werden, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben; bangen* (1), pangen, sw. V.: nhd. »bangen«, beklemmen, ängstigen, bange werden, ängstlich werden; erbangen, sw. V.: nhd. bange werden

bange -- bange werden, mhd. widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken

bange -- bange Zukunftsaussicht, mhd. zwīvelwān, zwīfelwan*, st. M.: nhd. »Zweifelwahn«, Zukunftsangst, bange Zukunftsaussicht

bange sein (V.), ae. scun-ian, scyn-ian, sw. V. (2): nhd. meiden, bange sein (V.), verabscheuen

bange sein (V.), ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

bange sein (V.), mnd. angesten, angsten, anxten, sw. V.: nhd. ängstigen, bange sein (V.), in Angst sein (V.)

bange, germ. *furhta-, *furhtaz, Adj.: nhd. furchtsam, bange, bang

bange, an. fæl-inn, Adj.: nhd. bange; skelf-r, Adj.: nhd. zitternd, bange, feig

bange, ae. forh-t, froh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange, ängstlich, feige, schrecklich; fréo-r-ig, Adj.: nhd. frierend, gefroren, kalt, bange, traurig; fyrh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange

bange, as. forh-t 7, Adj.: nhd. furchtsam, in Furcht befindlich, erschreckt, bange

bange, ahd. anges 1, Adv.: nhd. bange, angstvoll, ängstlich; ango (3) 1, Adv.: nhd. ängstlich, bange

bange, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; bange (1), Adv.: nhd. bange, benommen, Verlangen habend, Sehnsucht habend

Bange, mhd. bang*, pang, st. M., st. F.: nhd. »Bange«, Beklommenheit

Bange, mhd. bange (2), sw. M.: nhd. Bange, Angst, Sorge, Bedrängnis; benge, st. F.: nhd. Angst, Bange, Sorge

bange, mnd. angest (2), angst, Adj.: nhd. »angst«, bange; angest (3), angst, Adv.: nhd. »angst«, bange; bange (1), Adv.: nhd. bange, ängstlich; bange (2), Adj.: nhd. bange, ängstlich

Bange, mnd. bange (3), M.: nhd. Bange, Angst, Beengung, Sorge

bange, mnd. schüchteret***, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), auseinander getrieben, zerstreut, bange

bange, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bangefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bangen, ahd. angēn* 4, sw. V. (3): nhd. »engen«, einengen, sich ängstigen, bangen

bangen, mhd. bangen* (1), pangen, sw. V.: nhd. »bangen«, beklemmen, ängstigen, bange werden, ängstlich werden

bangen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen; süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

bangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bangert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

banggefaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bangheit, mhd. bancheit, st. F.: nhd. »Bangheit«, Bangigkeit, Angst

Bangheit, mnd. angestvōldichhēt*, angestvōldichēt, angestvōldicheit, angstvōldichēt, angstvōldicheit, F.: nhd. »Angstvollhiet«, Bangheit

bangig, mnd. bangich, Adj.: nhd. bangig

bangig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bangigkeit, mhd. bancheit, st. F.: nhd. »Bangheit«, Bangigkeit, Angst; bangicheit*, bangecheit, bangekeit, bandekeit, bandikeit, st. F.: nhd. Bangigkeit, Sorge, Angst

Bangigkeit, mnd. angestvōrdichhēt*, angestvōrdichēt, angestvōrdicheit, angstvōrdichēt, angstvōrdicheit, anxtvōdichēt, angestvērdichēt, angestvērdicheit, angstvērdichēt, angstvērdicheit, F.: nhd. Bangigkeit; bangichhēt*, bangichēt, bangicheit, F.: nhd. Bangigkeit, Angst

Bangigkeit, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde

bangigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bänglich sein (V.), mnd. schrōmen, sw. V.: nhd. scheuen, Scheu empfinden, bänglich sein (V.), fürchten

bänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bängliche (F.), mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht

Bänglicher, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht

bänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bangsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bangsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bangsein, mhd. widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

bangvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

banier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Panier)

Bank -- Bank auf der sich der Faule ausstreckt, mnd. vūlbank, F.: nhd. Bank auf der sich der Faule ausstreckt

Bank -- Bank der Fischweicher, mnd. wēkebank, mnd.?, F.: nhd. Bank der Fischweicher, Tisch der Fischweicher

Bank -- Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

Bank -- Bank im Winkel, mhd. winkelbanc, st. F.: nhd. »Winkelbank«, Bank im Winkel

Bank -- Bank in einer Methalle, ae. med-u-bė-n-c, med-o-bė-n-c, meod-u-bė-n-c, meod-o-bė-n-c, st. F. (i): nhd. »Metbank«, Bank in einer Methalle

Bank -- Bank zum Fleischverkauf, mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch

Bank -- Bank zum Spannen der Armbrust, mhd. spanbanc, st. F.: nhd. »Spannbank«, Bank zum Spannen der Armbrust

Bank -- bewegliche Bank, mhd. vürebanc*, vürbanc, fürebanc*, st. F.: nhd. »Fürbank«, bewegliche Bank

Bank -- kleine Bank, mhd. bänkelīn, st. N.: nhd. »Bänklein«, kleine Bank

Bank -- kurze Bank, an. brīk (1), F.: nhd. Brett, Scheidewand, kurze Bank

Bank -- Polster für eine Bank, mhd. bancpolster, st. M.: nhd. »Bankpolster«, Polster für eine Bank

Bank (F.) (1) (), ahd. ? hefiskamal* 1, hefiscamal*, heviskamal*, st. M. (a?): nhd. »Hebeschemel«, Bank (F.) (1) (?), Hebebaum (?)

Bank (F.) (1) auf der die Gerichtspbersonen Platz nehmen, mnd. dingebank, F.: nhd. Gerichtsbank, Bank (F.) (1) auf der die Gerichtspbersonen Platz nehmen, Gericht (N.) (1)

Bank (F.) (1), germ. *banki-, *bankiz, st. M. (i): nhd. Erhöhung, Bank (F.) (1); *bankō-, *bankōn, *banka-, *bankan, sw. M. (n): nhd. Erhöhung, Bank (F.) (1)

Bank (F.) (1), got. *bagk-s?, st. M. (i?): nhd. Bank (F.) (1)

Bank (F.) (1), an. bek-k-r (1), st. M. (a): nhd. Bank (F.) (1); pall-r, st. M. (a): nhd. Bank (F.) (1), Bühne; sjọt-ul-l (1), st. M. (a): nhd. Bank (F.) (1), Sitz; skọr (1), st. F. (ō): nhd. Fuge (F.) (1), Rand, Steg, Bank (F.) (1)

Bank (F.) (1), ae. bė-n-c, st. F. (i): nhd. Bank (F.) (1); formell-e, sw. F. (n): nhd. Bank (F.) (1); scam-ol, st. M. (a?, i?): nhd. Schemel, Stuhl, Bank (F.) (1), Tisch; ses-s, st. M. (a): nhd. Sitz, Bank (F.) (1)

Bank (F.) (1), afries. ba-n-k* 7, be-n-k*, F.: nhd. Bank (F.) (1)

Bank (F.) (1), as. ba-n-k* 5, st. F. (i): nhd. Bank (F.) (1)

Bank (F.) (1), ahd. bancula, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bank (F.) (1); bancus* 4?, bancum*, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Bank (F.) (1); bank* 10, banc, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Bank (F.) (1); *banka, lang., Sb.: nhd. Bank (F.) (1); scranna 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bank (F.) (1); sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt; skranna*? 7?, scranna?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Schranne«, Tisch, Bank (F.) (1); *skranna, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. Bank (F.) (1), Tisch; skranno*? 2 und häufiger?, scranno*?, sw. M. (n): nhd. »Schranne«, Tisch, Bank (F.) (1); skrannola* 1, scrannola*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bank (F.) (1), niedrige Bank; stuol 94, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron, Bank (F.) (1), Sitzplatz, Sattel

Bank (F.) (1), mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

Bank (F.) (1), mhd. schieme, sw. M.: nhd. Schemel, Bank (F.) (1); schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche; sidele 2 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Chorstuhl in der Kirche

Bank (F.) (1), mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Bank, germ. *skamn-, germ.?, Sb.: nhd. Bank, Lehne, Schemel

Bank, ahd. sezzal 12, st. M. (a?): nhd. Thron, Sitz, Stuhl, Sessel, Bank

-- Decke für eine Bank: ahd. bancale 6, lat.-ahd.?, N.: nhd. Decke für eine Bank, Stuhldecke

-- niedrige Bank: ahd. skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt; skrannola* 1, scrannola*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bank (F.) (1), niedrige Bank

Bank, mnd. bank, banke, benk, benke, F.: nhd. Bank, Gerichtsbank, Gerichtsstätte, Verkaufstisch, Wechselbank, Sandbank

-- als Bank dienende Lade oder Truhe: mnd. banklāde, F.: nhd. als Bank dienende Lade oder Truhe

-- Bank auf der die Bütten: mnd. b˙ denebank*, b˙ denbank, bodenbank, böddenbank, F.: nhd. Büttenbank, Eimerbank, Bank auf der die Bütten, stehen

-- Bank der Diener beim Fest: mnd. dēnærelach*, dēnerlach, N.: nhd. Bank der Diener beim Fest, Fest der Ratsdiener

-- steinerne Bank: mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

Bank, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl; gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum

-- Bank auf der geschwatzt wird: mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke

-- Bank auf der Käse bereitet wird: mnd. ? kēsebank, F.: nhd. Bank auf der Käse bereitet wird?

Bank, mnd. pāl (2), pāle, M.: nhd. Bank, Sitzbank

-- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen: mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

-- zum Stallinventar gehörende Bank: mnd. ringebank, mnd.ö, F.: nhd. zum Stallinventar gehörende Bank

Bank, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

-- Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird: mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

-- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert: mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

-- Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann: mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

-- Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts: mnd. schouwebank*, schouwbank, showbank, F.: nhd. Schaubank, Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts

-- Bank zum Schlafen: mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

-- einfache Bank ohne Lehne: mnd. sittebank, sittebenk, F.: nhd. Sitzbank, einfache Bank ohne Lehne

bank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bank« -- »freie Bank, mnd. vrībank***, F.: nhd. »freie Bank«, Freigericht

Bankabgabe, mhd. bancgelt, st. N.: nhd. »Bankgeld«, Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände; banczins, st. M.: nhd. Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände

bankalherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankarmbrust, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bankartisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bankartlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bankbekleidung, mnd. bankgerēde, N.: nhd. Bankbekleidung; bankrēde, benkrēde, N.: nhd. Bankbekleidung; benkgerēde, N.: nhd. Bankbekleidung; benklāken, benkelāken, N.: nhd. »Banklaken«, Bankbekleidung; benkrēde, N.: nhd. Bankbekleidung

bankberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankbock, mnd. bankschrāge, benkschrāge, M.: nhd. Bankbock, Bankuntergestell

bankbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bankbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bänkchen -- niedriges Bänkchen, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Bänkchen, ahd. benkilīn 2, st. N. (a): nhd. Bänklein, Bänkchen

bänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bankdecke, ahd. banklahhan* 14, banclachan*, st. N. (a): nhd. »Banktuch«, Bankdecke, Decke, Satteldecke, Sitzkissen, Bettdecke

Bankdecke, mnd. banklāken, N.: nhd. Bankdecke

Bänke -- »Bänke aufstellen, mhd. ūzbenken, ūz benken*, sw. V.: nhd. »Bänke aufstellen«

Bänke -- Bänke aufstellen, mhd. benken, sw. V.: nhd. Bänke aufstellen, Sitze bereiten, mit Bänken ausstatten

Bänke -- die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

Bänke, ahd. gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke

bankeicke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bänkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bänkeldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bänkelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bänkelsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bänkelsängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bänkelsängerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bänkeltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bänken -- mit Bänken ausstatten, mhd. benken, sw. V.: nhd. Bänke aufstellen, Sitze bereiten, mit Bänken ausstatten

Bänken -- mit Bänken besetzen, mnd. bebenken, sw. V.: nhd. mit Bänken besetzen, mit Bänken umstellen

Bänken -- mit Bänken umstellen, mnd. bebenken, sw. V.: nhd. mit Bänken besetzen, mit Bänken umstellen

Bänken -- Tuch zum Bedecken von Bänken, mhd. banclachen, st. N.: nhd. Decke, Satteldecke, Tuch zum Bedecken von Bänken

Bänken -- von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, mnd. vērschar, vērscharn, vērschare, virschar, F.: nhd. von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, Schöffengericht

bänken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bankenrumpierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

banker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankerlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankerot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

bankerot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bankerotteur, mnd. fallīt, M.: nhd. Zahlungsunfähiger, Bankerotteur

bankerste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bankert, ahd. ? barchardus* 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Unehelicher, Bankert?

Bankert, mhd. banchart, st. M.: nhd. »Bankert«, Bastard, uneheliches Kind

Bankert, mnd. bankhă̄rt, M.: nhd. uneheliches Kind, Bankert

bankert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bankertel, mhd. banchärtel, st. M.: nhd. »Bankertel«, kleiner Bastard

bankerthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankertsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

banketier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

banketieren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Banketierer, nhd., M.: nhd. Bankettteilnehmer; E.: s. banketierien; L.. Luther

banketierlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

banketlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bankett, ae. ge-reor-d-nės-s, ge-reor-d-nės, st. F. (jō): nhd. Essen (N.), Nahrung, Feiern, Bankett; wī-n-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Bankett, Weintrinken

Bankett, mnd. banket, bankit, bankent, N.: nhd. »Bankett«, Prunkgelage, Festgelage

Bankett, mnd. panket, pankit, N.: nhd. Bankett, Festessen

Banketthalle, ae. béo-r-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Biersaal«, Trinksaal, Banketthalle

bankettieren, mnd. panketēren, sw. V.: nhd. »bankettieren«, Festmahl veranstalten

Banketts -- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten, mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten

bankfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankgebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankgeld, mhd. bancgelt, st. N.: nhd. »Bankgeld«, Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände

bankgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankgenosse, an. ses-s-i, sw. M. (n): nhd. Bankgenosse; þop-t-i, sw. M. (n): nhd. Bankgenosse

Bankgenosse, as. gi-bė-n-k-i-o* 1, sw. M. (n): nhd. Bankgenosse

Bankgenosse, mhd. bancgenōze 1, bancgenōz*, sw. M.: nhd. »Bankgenosse«, auf der selben Bank (Schöffenbank) Sitzender, Mitschöffe

bankgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bankhaus, mhd. wehselhūs, st. N.: nhd. »Wechselhaus«, Bankhaus

bankhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankheuer, mnd. bankh· re, F.: nhd. »Bankheuer«, Mietzahlung von den Verkaufsbänken

bankheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bankier, mnd. bankære*, bankēr, M.: nhd. Bankier, Geldwechsler; bankeiære*, bankeyer, M.: nhd. Bankier, Geldwechsler; bankerære*, bankērer, M.: nhd. Bankier, Geldwechsler

Bankier, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer; Fucker, M.: nhd. »Fugger«, Großkaufmann, Geldmann, Finanzmann, Bankier

Bankier, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier; · verlēhenære*, · verlēener, ōverlēener, averlēener, M.: nhd. Bankier

Bankier, mnd. wesselære*, wesselēre, weslēre, wisler, mnd.?, M.: nhd. »Wechsler«, Geldwechsler, Bankier, Münzer

bankier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bankkissen, afries. ba-n-k-pel-e, benk-pel-e, Sb.: nhd. Bankpfühl, Bankkissen

Bankkissen, mnd. banklākendūne, N.: nhd. Bankkissen; bankp· l, benkp· l, M., F.: nhd. Bankpfühl, Bankkissen

Bankkissen, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen

bankknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

banklager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banklaken, mnd. benklāken, benkelāken, N.: nhd. »Banklaken«, Bankbekleidung

banklehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bänklein, ahd. benkilīn 2, st. N. (a): nhd. Bänklein, Bänkchen

Bänklein, mhd. bänkelīn, st. N.: nhd. »Bänklein«, kleine Bank

Bänklein, mhd. benkelīn, st. N.: nhd. Bänklein

bänkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankmauserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banko, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankoamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankogebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankogeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankogericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankogerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankogerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankoordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankosperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankozettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankpfühl, afries. ba-n-k-pel-e, benk-pel-e, Sb.: nhd. Bankpfühl, Bankkissen

Bankpfühl, ahd. bancalis 7?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Tuch, Bankpfühl, Kissen

Bankpfühl, mnd. bankp· l, benkp· l, M., F.: nhd. Bankpfühl, Bankkissen; ? bankwerk, M.: nhd. Bankpfühl?

bankpfulwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bankpfül)

bankpfulwelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankpolster, mhd. bancpolster, st. M.: nhd. »Bankpolster«, Polster für eine Bank

bankportugaleser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankraumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bankrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankrekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankroteur, mnd. bankerūtērære*, bankerūtērer, M.: nhd. Fallit, Bankrottmachender, Bankroteur

Bankrott, mnd. bankerūt, bankrūt, M.: nhd. Bankrott

Bankrott, mnd. pankrot, M.: nhd. Bankrott

bankrott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankrottierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankrottisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankrottmachender, mnd. bankerūtērære*, bankerūtērer, M.: nhd. Fallit, Bankrottmachender, Bankroteur

bankruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankrutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bankschabe, mhd. bancschabe, F.: nhd. »Bankschabe«, Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke

bankschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bankschilling, mhd. bancschillinc, st. M.: nhd. »Bankschilling«, Abgabe für Verkaufsstände

bankschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bankschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banksitzer, ae. bė-n-c-sit-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Banksitzer«

bankspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankstätte, mnd. bankstēde, F.: nhd. »Bankstätte«, Stelle in den Verkaufsbänken, Platz für eine Verkaufsbank

bankstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankstichel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankstolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

banktaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Banktuch, ahd. banklahhan* 14, banclachan*, st. N. (a): nhd. »Banktuch«, Bankdecke, Decke, Satteldecke, Sitzkissen, Bettdecke

banktüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

banktuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bankuntergestell, mnd. bankschrāge, benkschrāge, M.: nhd. Bankbock, Bankuntergestell

bankuntüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bankuntuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankunwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bankwange, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

bankwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bankwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bankzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bankzins, mhd. bancgelt, st. N.: nhd. »Bankgeld«, Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände; banczins, st. M.: nhd. Bankabgabe, Bankzins, Abgabe für Verkaufsstände

bankzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bankzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankzinsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bankzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banmeilenbezirk, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

Bann -- durch Bann zueignen, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

Bann -- in den Bann schlagen, ahd. biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen

Bann -- in den Bann tun, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

Bann -- in den Bann tun, mnd. vörwāten* (1), vorwāten, st. V.: nhd. verfluchen, verdammen, in den Bann tun, verwünschen

Bann -- meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

Bann -- mit dem Bann strafen, mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

Bann -- mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

Bann -- über den Wucher ausgesprochener Bann, mhd. wuocherban, st. M.: nhd. »Wucherbann«, über den Wucher ausgesprochener Bann

Bann -- unter Bann stellen, mnd. vrēdeleggen, sw. V.: nhd. befrieden, unter Bann stellen

Bann -- Urkunde über Absolution vom Bann, mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

Bann -- weltlicher Bann, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Bann..., ahd. bannalis 11?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Bann...; forbannitorius* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. bannend, Bann...

Bann, germ. *banna-, *bannam, st. N. (a): nhd. Gebot, Bann; *banna-, *bannaz, st. M. (a): nhd. Gebot, Befehl, Bann, Aufgebot

Bann, an. ba-n-n, st. N. (a): nhd. Verbot, Bann, Verbannung

Bann, ae. ge-ba-n-n, st. N. (a): nhd. Bann, Gebot, Aufgebot, Vorladung, Versammlung; ge-bė-n-n, st. N. (i): nhd. Bann, Edikt, Befehl; ge-bė-n-n-e, N.: nhd. Bann, Edikt, Befehl

Bann, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; ba-n-n-inge* 1, bo-n-n-inge*, st. F. (ō): nhd. Bann, Befehl

Bann, anfrk. ba-n-n-us 3, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Bann

Bann, as. ba-n 1, ba-n-n*, st. M. (a?, i?)?, st. N.?: nhd. Bann, Befehl; for-ba-n-n-us* 1, lat.-as.?, st. M.: nhd. »Vorbann«, Bann

Bann, ahd. ban 19, st. M. (a, i?): nhd. Bann, Anordnung, Gebot, Aufgebot, Ächtung; bannitio* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bannung, Bann, Vorladung; bannum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verbot, Gebot, Verordnung, Bann; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung; bans* 1, pans*?, lang., Sb.: nhd. Bann; biweritī* 1, st. F. (ī): nhd. Bann, Verbot; firmeinsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Bann, Ausschluss, Kirchenbann; firmeinsamida 1, st. F. (ō): nhd. Bann, Ausschluss, Kirchenbann; forbannus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Beschlag, Verbannung, Rechtlosigkeit; giban* 2, st. M. (a): nhd. Bann, Befehl, Verordnung, Gebot; gibenni* 1, st. N. (ja): nhd. Bann, Gebot, Vorschrift

Bann, mhd. banzins, st. M.: nhd. »Bann«, durch Bann auferlegte Abgabe

Bann, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung; ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; bannes, st. M.: nhd. Gebot, Verbot, Bann, Einberufung zum Gericht, Gerichtsbarkeit?

-- »mit dem Bann belegt: mhd. banec, Adj.: nhd. »mit dem Bann belegt«

-- Aufseher über einen Bann: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

-- Bann aussprechen: mhd. bannen (1), pannen,

red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben
-- durch Bann auferlegte Abgabe: mhd. banzins, st. M.: nhd. »Bann«, durch Bann auferlegte Abgabe
-- durch Bann festgesetzte Holzabgabe: mhd. banboum, st. M.: nhd. »Bannbaum«, durch Bann festgesetzte Holzabgabe
-- Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird: mhd. banwerc, st. N.: nhd. »Bannwerk«, Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird
-- in den Bann tun: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben
-- mit Bann belegt: mhd. banic* (1), banec, Adj.: nhd. mit Bann belegt
-- mit dem Bann belegt: mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich
-- mit einem Bann belegt: mhd. banhaft, Adj.: nhd. »bannhaft«, mit einem Bann belegt; banhaftic*, banhaftec, Adj.: nhd. »bannhaftig«, mit einem Bann belegt
-- unter einen Bann fallend: mhd. banvellic*, banvellec, banfellic*, banfellec*, Adj.: nhd. »bannfällig«, unter einen Bann fallend
-- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist: mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald
Bann, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann
Bann, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung
-- Bann Verhängender: mnd. banjunker, M.: nhd. Bann Verhängender
-- bei Bann gebotene Feiertagsruhe: mnd. banvīre, Sb.: nhd. bei Bann gebotene Feiertagsruhe
-- Belegung mit dem Bann: mnd. banninge, F.: nhd. Bannung, Belegung mit dem Bann
-- im Bann befindlich: mnd. bannich, Adj.: nhd. im Bann befindlich; benisch*, bensch, Adj.: nhd, im Bann befindlich; bennhaftich*, bennechtich, Adj.: nhd. im Bann befindlich; bennich, bendig, benig, Adj.: nhd. im Bann befindlich, mit dem Bann beladen (V.)
-- Lösung vom Bann: mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)
Bann, mnd. interdict, interdicht, N.: nhd. Bann, Verbot gottesdienstlicher Handlungen
-- Bann wegen Schulden: mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden
-- Bann wegen weltlicher Angelegenheiten: mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden
bann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannalitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannaufloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbackhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannbaum, mhd. banboum, st. M.: nhd. »Bannbaum«, durch Bann festgesetzte Holzabgabe
bannbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbefehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannberain, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannberg, mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung
bannberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbeschrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannbezirk -- mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, mnd. borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter)
Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues; vestene (1), F.: nhd. Veest, Vest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt
Bannbezirk, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht
-- in einen Bannbezirk gehörend: mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich
-- Vogt über einen Bannbezirk: mhd. banvoget 1, banfoget*, st. M.: nhd. Bannvogt, Vogt über einen Bannbezirk
bannbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bannbleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannbrief, afries. ba-n-n-brēf* 1, ba-n-brēf*, bo-n-n-brēf*, bo-n-brēf*, st. M. (a?): nhd. Bannbrief, Klagebrief
Bannbrief, mhd. banbrief, st. M.: nhd. »Bannbrief«, Achtbrief, Bannbulle, gerichtliche Urkunde
Bannbrief, mnd. banbrēf, M.: nhd. Bannbrief, Bannbulle
bannbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bannbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbrueckenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannbulle, mhd. banbrief, st. M.: nhd. »Bannbrief«, Achtbrief, Bannbulle, gerichtliche Urkunde
Bannbulle, mnd. banbrēf, M.: nhd. Bannbrief, Bannbulle
bannbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bannbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannbuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannbuße, afries. ba-n-n-fel-l-inge 2, ba-n-fell-inge*, bo-n-n-fel-l-inge*, bo-n-fel-l-inge*, st. F. (ō): nhd. Bannbuße
banndamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
banndeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
banndiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bannding, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung
bannding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
banndorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bänne, nhd.: nhd. ; L.: DW
banneigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
banneinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bannen -- durch Fluch bannen in, mnd. invl· ken, invlōken*, sw. V.: nhd. durch Fluch bannen in
bannen, germ. *bannan, st. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *bannōn, sw. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben
bannen, an. ba-nn-a, sw. V. (2): nhd. verbieten, bannen, verbannen
bannen, ae. ā-sėl-l-an, ā-siel-l-an, ā-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufgeben, übergeben (V.), erlösen, vertreiben, bannen; ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen, gebieten; ge-ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen, gebieten
bannen, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden; bi-ba-n-n-a 2, bi-bo-n-n-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen
bannen, anfrk. ba-n-n-ire 5, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. bannen
bannen, ahd. bannan* 3, red. V.: nhd. bannen, gebieten, anordnen, vor Gericht fordern; bannire 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, gebieten, befehlen, verordnen, vorladen; banniscere* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen; bannōn* 1, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen, vor Gericht fordern; firfluohhōn* 2, firfluochōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, verdammen, bannen; firmeinsamēn* 1, sw. V. (3): nhd. ausstoßen, bannen; firwāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verfluchen, verwünschen, bannen; forbannire* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, ächten, gebieten, verbieten, verbannen; gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen; gibannōn* 2, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen; inbannire 15 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen
bannen, mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben
Bannen, mhd. bannen (2), st. N.: nhd. »Bannen«
bannen, mhd. bennen, sw. V.: nhd. »bannen«, vor Gericht bringen, laden (V.) (2), gebieten
bannen, mhd. gebannen, st. V.: nhd. »bannen«
bannen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken
bannen, mnd. anebannen*, anbannen, V.: nhd. »anbannen«, bannen; bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten; beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten
bannen, mnd. ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen; vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen,

in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

-- durch Beschwörung bannen: mnd. vörsēgenen*, vorsēgenen, sw. V.: nhd. besegnen, durch Beschwörung bannen

bannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bannend, ahd. forbannitorius* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. bannend, Bann...

bannend, mnd. beswērærisch***, Adj.: nhd. bannend

bannentlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannentschlagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banner -- Banner der Heerführer, mnd. h· vetbanner, h· vetbannere, hōvetbanner, h· vetbanre, h· vetbanēr, h· ftbanner, N., F.: nhd. Hauptfeldzeichen, Banner der Heerführer, Hauptpannier

Banner -- vaterländischer Banner, mhd. lantbaniere*, lantbanier, st. F.: nhd. »Landbanner«, Landesfahne, vaterländischer Banner

Banner (M.) (Bannender), mnd. beswērære*, beswērer, M.: nhd. Banner (M.) (Bannender), Beschwörer

Banner, an. banel, st. N. (a): nhd. Banner, Fahne

Banner, ae. béa-c-e-n, bē-c-e-n, bíe-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Erscheinung, Wunder, Wunderzeichen, Banner; cumb-ol (1), cumb-l (1), st. N. (a): nhd. Zeichen, Feldzeichen, Banner; cumb-or, st. N. (a): nhd. Zeichen, Banner; fore-béa-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder, Banner; seg-n, seg-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zeichen, Feldzeichen, Banner; tā-c-en, tā-c-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen, Beweis, Banner; þū-f (1), st. M. (a): nhd. Büschel, Busch, Banner

Banner, afries. *ba-nn-er, *bo-nn-er, Sb.: nhd. Banner

Banner, ahd. bando 1, lang., Sb.: nhd. Banner, Fahne; bandum 1, lat.-lang., N.: nhd. Banner, Fahne; guntfano* 7, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Fahne, Banner

Banner, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

-- Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen: mhd. banrizzære*, banrizzer, banritzer, st. M.: nhd. Bannherr, Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen

-- Wappenfeld im Banner: mhd. baniervelt, banierfelt*, st. N.: nhd. »Bannerfeld«, Wappenfeld im Banner

Banner, mhd. van (1), fan*, st. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; vane (1), van, fane*, fan*, st. M., sw. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

-- Feldeinteilung im Banner: mhd. veltvisūr, st. F., st. N.: nhd. Feldeinteilung im Banner

Banner, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

-- der ein eigenes Banner erheben kann: mnd. bannerhēre, M.: nhd. Bannerherr, der ein eigenes Banner erheben kann

-- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt: mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

Banner, mnd. panīr, panier, pannier, N.: nhd. Panier, Fahne, Banner

-- Banner einer Heerschar: mnd. prīncipālwimpel, M.: nhd. Hauptfahne einer Heerschar, Banner einer Heerschar

Banner, mnd. swērære*, swērer, M.: nhd. Schwörer, Lästerer, Banner, Mitbürge

-- als Banner erheben: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Banner, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung; wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner

-- Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

-- unter einem Banner stehende Heeresabteilung: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

banner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

banner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

banner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banneressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannerfähnlein, mhd. vleder, fleder*, st. M.: nhd. Bannerfähnlein, Maserung

Bannerfarbe, mhd. baniervarwe, banierfarwe*, st. F.: nhd. »Bannerfarbe«, Farbe des Banners

Bannerfarbe, mnd. hofvarwe*, hōfvarwe, hāfvarwe, F.: nhd. Wappenfarbe, Bannerfarbe

Bannerfeld, mhd. baniervelt, banierfelt*, st. N.: nhd. »Bannerfeld«, Wappenfeld im Banner

bannerflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannerfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannerführer, afries. ba-nn-er-fēr-er, bo-nn-er-fēr-er, M.: nhd. Bannerführer

Bannerführer, mhd. banermeister, st. M.: nhd. »Bannermeister«, Bannerführer; banervüerære*, banervüerer, banerfüerære*, banerfüerer*, st. M.: nhd. Bannerführer

Bannerführer, mhd. baniervüerære*, baniervüerer, baniervūerer, banierfüerære*, banierfūerer*, banierfüerer*, st. M.: nhd. »Bannerführer«, Bannerträger

Bannerführer, mnd. bannerenv· rære*, bannerenv· rer, bannērenv· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung; bannerv· rære*, bannerv· rer, banrev· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung

Bannerführers -- Sold des Bannerführers, mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

bannergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerhengst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannerherr, mhd. banerhērre*, banerherre, sw. M.: nhd. Bannerherr

Bannerherr, mnd. bannerhēre, M.: nhd. Bannerherr, der ein eigenes Banner erheben kann; banros, M.: nhd. Bannerherr

Bannerherr, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

bannerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerherrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerhostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannerin, mnd. beswērærische*, beswērersche, F.: nhd. Bannerin, Beschwörerin

bannerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bannerkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannermeister, mhd. banermeister, st. M.: nhd. »Bannermeister«, Bannerführer

bannermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banners -- Farbe des Banners, mhd. baniervarwe, banierfarwe*, st. F.: nhd. »Bannerfarbe«, Farbe des Banners

bannersaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannerschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannerstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bannerträger, ahd. 7zeihhanāri* 1, zeichanāri*, st. M. (ja): nhd. »Zeichner«, Zeichenträger, Bannerträger; gundfanāri 4, st. M. (ja): nhd. »Fähnrich«, Fahnenträger, Bannerträger

Bannerträger, mhd. banierære, st. M.: nhd. Bannerträger; baniervüerære*, baniervüerer, baniervūerer, banierfüerære*, banierfūerer*, banierfüerer*, st. M.: nhd. »Bannerführer«, Bannerträger

Bannerträger, mhd. vanentragære*, vanentrager, vanetreger, fanentragære*, fanentrager, vanentregære*, vanentreger, fanentregære*, fanentreger*, st. M.: nhd. Fahnenträger, Bannerträger; venere*, venre, vener, vaner, fenre*, fener*, faner*, st. M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Bannerträger

Bannerträger, mnd. bannære*, bannēre, M.: nhd. Bannerträger, Fahnenträger; bannerære*, bannerēre, M.: nhd. Bannerträger, Fahnenträger; bannerenv· rære*, bannerenv· rer, bannērenv· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung; bannerv· rære*, bannerv· rer, banrev· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung

Bannerträger, mnd. hōtv· rære*, hōtv· rer, M.: nhd. Hutführer, Träger des Feldzeichens, Bannerträger

Bannerträger, mnd. tēkendrēgære*, tēkendrēger, teikendrēger, M.: nhd. »Zeichenträger«, Bannerträger

Bannerträger, mnd. vēnekendrēgære*, vēnekendrēger, vennekendrēger, M.: nhd. »Fähnchenträger«, Fahnenträger, Bannerträger, Anführer

Bannerzeichen, mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

Bannes -- Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter, mnd. compas (2), kompas*, M.: nhd. Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter

Bannes -- Geldbuße für Übertretung eines Bannes, mhd. banschaz, st. M.: nhd. »Bannschatz«, Geldbuße für Übertretung eines Bannes

Bannes -- wiederholte Erklärung des Bannes, mnd. ōverban, M.: nhd. die durch ein kirchliches Gericht (N.) (1) verfügte Exkommunizierung verbunden mit dem Verlust aller geistlicher und weltlicher Rechte, wiederholte Erklärung des Bannes

bannes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bannfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfällig, mhd. banvellic*, banvellec, banfellic*, banfellec*, Adj.: nhd. »bannfällig«, unter einen Bann fallend

Bannfasten, mhd. banvaste, banfaste*, F.: nhd. Bannfasten, gebotener Fasttag

bannfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannfasttag, mhd. banvasttac, st. M.: nhd. »Bannfasttag«, gebotener Fasttag

bannfasttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannfeier, mhd. banvīre, banfīre*, st. F.: nhd. »Bannfeier«, gebotener Feiertag, Entweihung des Feiertags

bannfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfeierabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannfeiertag, mhd. banvīretac, banvīertac, banfīretac*, st. M.: nhd. »Bannfeiertag«, gebotener Feiertag

bannfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannfisch, mhd. banvisch, banfisch*, st. M.: nhd. »Bannfisch«, Fisch als Abgabeleistung

bannfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfischenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannfluch, ahd. firwāzana* 1 und häufiger?, firwāzan*, st. F. (ō): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch; firwāzanī* 6?, st. F. (ī): nhd. Verwünschung, Verfluchung, Bannfluch, Verderben, Untergang

Bannfluch, mnd. vörmaledīge* (2), vormaledīge, vormalledīge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörmaledīginge*, vormaledīginge, vormaledīinge, vormaledīge, F.: nhd. »Vermaledeiung«, Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörwātenisse, vorwātennisse*, F.: nhd. Verfluchung, Bannfluch, Exkommunikation -- Bannfluch aussprechen: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

bannfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannfluch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannforst -- königlicher Bannforst an der mittleren Elbe, mnd. mägethēde, mägetheide, F.: nhd. Magdheide, prettinische Heide (F.), königlicher Bannforst an der mittleren Elbe

Bannforst, mhd. banvorst, banforst*, panvorst, panforst*, st. M.: nhd. »Bannforst«, Bannwald

bannforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannfriede, mhd. banvride, banfride*, st. M.: nhd. Bannfriede

bannfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfriedzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngarbe, mhd. bangarbe, st. F.: nhd. Banngarbe, Kornabgabe an den Bannherrn

banngarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngarten, mhd. bangarte, sw. M., st. M.: nhd. »Banngarten«, Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist

banngarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngebietes -- Grenze eines Banngebietes, mhd. banscheide, st. F.: nhd. Bannscheide, Grenze eines Banngebietes

banngehag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

banngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngerechtigkeiten -- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

Banngericht, mhd. banteidinc, st. N.: nhd. »Banntaiding«, Banngericht, gebotenes Gericht

banngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngerichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngerichtspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngesetz, mhd. bangesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Banngesetz

banngesetzde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngewalt -- Inhaber der Banngewalt, mhd. banhērre 7, banherre, sw. M.: nhd. »Bannherr«, Gerichtsherr, Inhaber der Banngewalt

Banngewalt, mhd. getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

Banngewässer, mnd. hēgesē, M.: nhd. gehegter See, Banngewässer, See mit landesherrlichen Fischereirechten

banngewende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngewerf, mhd. bangewerf 1, st. N.: nhd. »Banngewerf«, Abgabe an den Bannherrn

banngewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banngrenze -- Gegenstück an der Banngrenze, mhd. banstücke 1, st. N.: nhd. Bannstück, Gegenstück an der Banngrenze

banngrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngrut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

banngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannhafer, mhd. banhabere*, banhaber, sw. M., st. M.: nhd. »Bannhafer«, Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist

bannhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhaft, mhd. banhaft, Adj.: nhd. »bannhaft«, mit einem Bann belegt

bannhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhaftig, mhd. banhaftic*, banhaftec, Adj.: nhd. »bannhaftig«, mit einem Bann belegt

bannhaftig, mnd. ? banhaftich, Adj.: nhd. »bannhaftig«?

bannhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannherr, mhd. banhērre 7, banherre, sw. M.: nhd. »Bannherr«, Gerichtsherr, Inhaber der Banngewalt

Bannherr, mhd. banrizzære*, banrizzer, banritzer, st. M.: nhd. Bannherr, Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen

bannherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bannherrn -- Abgabe an den Bannherrn, mhd. bangewerf 1, st. N.: nhd. »Banngewerf«, Abgabe an den Bannherrn

Bannherrn -- Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist, mhd. banhabere*, banhaber, sw. M., st. M.: nhd. »Bannhafer«, Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist

Bannherrn -- Hintersassen eines Bannherrn, mhd. banliute 4, st. M. Pl.: nhd. Bannleute, Hintersassen eines Bannherrn, in einem Gerichtsbezirk Wohnende

Bannherrn -- Kornabgabe an den Bannherrn, mhd. bangarbe, st. F.: nhd. Banngarbe, Kornabgabe an den Bannherrn

Bannherrn -- vom Bannherrn erteiltes Lehen, mhd. banlēhen, st. N.: nhd. Bannlehen, Gerichtslehen, vom Bannherrn erteiltes Lehen

Bannherrn -- vom Bannherrn verhängte Folge, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

bannhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannholz, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

bannholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bannholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bännig, mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich

bannig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannigwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannisch, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (bännisch)

bannisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannisierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannitio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannitker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannjaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bannkelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannkorn, mhd. bankorn, st. N.: nhd. Bannkorn, als Steuer (F.) oder Zins auferlegtes Korn, Getreideabgabe an den Zinsherrn

bannkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannlaub, mhd. banloup, st. M.: nhd. »Bannlaub«, Verleihung des Gerichtsbannes

bannlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannlehen, mhd. banlēhen, st. N.: nhd. Bannlehen, Gerichtslehen, vom Bannherrn erteiltes Lehen

bannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannleute, mhd. banliute 4, st. M. Pl.: nhd. Bannleute, Hintersassen eines Bannherrn, in einem Gerichtsbezirk Wohnende

bannleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannlich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bannling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannlingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannlingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannluke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannmarkt, mhd. banmarket 1, st. M.: nhd. Bannmarkt, Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit

bannmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bannmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannmeile, ahd. bannileuga* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bannmeile

Bannmeile, mhd. banmīle, st. F.: nhd. Bannmeile

Bannmeile, mhd. vridekreiz, vritkreiz, fridekreiz*, fritkreiz*, st. M.: nhd. »Friedekreis«, Friedenskreis, Bannmeile
-- Säule an der Grenze der Bannmeile: mhd. vridesūl, vritsūl, fridesūl*, fritsūl*, st. F.: nhd. »Friedenssäule«, Säule an der Grenze der Bannmeile

Bannmeile, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

Bannmeile, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

bannmeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bannmeilenbezirk, mnd. mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

Bannmeise, mhd. banmeise, sw. F.: nhd. »Bannmeise«, eine Meisenart

bannmeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bannmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannmiete, mhd. banmiete, st. F.: nhd. Bannmiete, Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes

bannmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmoeoesle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmuehlbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannmühle, mhd. banmül* 2, banmüle, sw. F.: nhd. Bannmühle, Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet

bannmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bannofen, mhd. banoven, st. M.: nhd. »Bannofen«, Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet

bannofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannofenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannofens -- Eigentümer eines Bannofens, mhd. banovære, st. M.: nhd. »Bannofer«, Eigentümer eines Bannofens

Bannofer, mhd. banovære, st. M.: nhd. »Bannofer«, Eigentümer eines Bannofens

bannofer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannpfannhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannpfennig, mhd. banpfenninc* 1, banpheninc, st. M.: nhd. Bannpfennig, Gebühr an den Richter

bannpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bannpflichtig -- nicht bannpflichtig, afries. un-ba-n-n-plicht-ich 3, un-bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »unbannpflichtig«, nicht bannpflichtig, nicht straffällig

bannpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannpraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannpurge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannrecht, mhd. banreht, mhd. st. N.: nhd. Bannrecht
-- Wild unter Bannrecht: mhd. banwilt 1, st. N.: nhd. Bannwild, Wild unter Bannrecht

bannrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannreitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannrichter, mnd. banrichtære*, banrichter, M.: nhd. Bannrichter, Richter in Strafsachen

bannrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannrosacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannruns, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannsager, ahd. banesagius 1 und häufiger?, lang., M.: nhd. »Bannsager«, Gerichtsbote

bannschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannschatz, mhd. banschaz, st. M.: nhd. »Bannschatz«, Geldbuße für Übertretung eines Bannes

bannschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannscheide, mhd. banscheide, st. F.: nhd. Bannscheide, Grenze eines Banngebietes

bannscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannscherf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschleif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschloss-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschloss-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannschupposegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannsee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannsester, mhd. bansehstære*, bansehster, st. M.: nhd. »Bannsester«, bestimmtes Weinmaß als Abgabe

bannsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bannstadt, mhd. banstat 4, st. F.: nhd. »Bannstatt«, Bannstadt, Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit

bannstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannstatt, mhd. banstat 4, st. F.: nhd. »Bannstatt«, Bannstadt, Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit

bannstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstroepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannstück, mhd. banstücke 1, st. N.: nhd. Bannstück, Gegenstück an der Banngrenze

bannstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banntafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banntag, mhd. bantac, st. M.: nhd. »Banntag«, Frontag

banntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Banntaiding, mhd. banteidinc, st. N.: nhd. »Banntaiding«, Banngericht, gebotenes Gericht

bannteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidinghaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidinglibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingtagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingverlesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteidingzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banntor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banntrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannumgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannumschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannung, ahd. bannitio* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bannung, Bann, Vorladung

Bannung, mnd. banninge, F.: nhd. Bannung, Belegung mit dem Bann; benne, F.: nhd. Bannung; benninge, F.: nhd. Bannung

bannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bannverkündigung, mnd. kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung

bannviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannvogt, mhd. banvoget 1, banfoget*, st. M.: nhd. Bannvogt, Vogt über einen Bannbezirk

bannvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwaesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwald, ahd. forestis 29 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Forst, Wald, Bannwald

Bannwald, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald; banvorst, banforst*, panvorst, panforst*, st. M.: nhd. »Bannforst«, Bannwald

Bannwald, mnd. banvorst, M.: nhd. Bannwald, Wildschutzgebiet mit Jagdverbot

bannwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwalder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwaldes -- Anwohner eines Bannwaldes, mhd. banholzære 1, banholzer, st. M.: nhd. Anwohner eines Bannwaldes

bannwaldvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwart -- dem Bannwart zustehend, mhd. banwartic*, banwartec, Adj.: nhd. dem Bannwart zustehend

Bannwart, mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz; banwarte, sw. M.: nhd. »Bannwart«, Waldschütz, Flurschütz

bannwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwartamt, mhd. banwartambahte*, banwartambet, st. N.: nhd. »Bannwartamt«, Amt eines Bannwartes

bannwartamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannwarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwartes -- Amt des Bannwartes, mhd. banwarttuom, st. M., st. N.: nhd. »Bannwarttum«, Amt des Bannwartes

Bannwartes -- Amt eines Bannwartes, mhd. banwartambahte*, banwartambet, st. N.: nhd. »Bannwartamt«, Amt eines Bannwartes

bannwartgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwartig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwartschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwarttum, mhd. banwarttuom, st. M., st. N.: nhd. »Bannwarttum«, Amt des Bannwartes

bannwarttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwartwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwasser, mhd. banwazzer, st. N.: nhd. Bannwasser, besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser

bannwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bannwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannweg, mhd. banwec, st. M.: nhd. Bannweg

bannweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannweide, mhd. banweide, st. F., st. N.: nhd. »Bannweide«, Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist

bannweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwein, mhd. banwīn, st. M.: nhd. Bannwein, herrschaftliches Monopol des Weinausschankes

Bannwein, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

bannwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannweingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannweinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannweinschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannweite, got. *ba-n-n-wīd-a, st. F. (ō): nhd. Bannweite

Bannwerk, mhd. banwerc, st. N.: nhd. »Bannwerk«, Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird

bannwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwiese, mhd. banwise 1, st. F.: nhd. Bannwiese, dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese

bannwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannwild, mhd. banwilt 1, st. N.: nhd. Bannwild, Wild unter Bannrecht

bannwild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwolfus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bannzapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannzaun, mhd. banzūn, st. M.: nhd. Bannzaun

bannzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bannzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannzaunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannzaunweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bannzettel, nhd., M.: nhd. Bannzettel, Bannbrief; E.: s. Bann, Zettel; L.:Luther

bannzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bannzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banros, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banrosherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banrosstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bansam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

banschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Banse -- auf die Banse legen, mnd. bensen, bansen, sw. V.: nhd. aufschichten (Getreide oder Stroh oder Flachs), auf die Banse legen

Banse, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

banse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

banse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

banse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bansem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bansendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bantsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bantsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bantschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

banung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

banzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

banze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bäpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bappeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

bappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bapst, Babst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bapstei, nhd., F., Papstwürde; E.: s. Bapst, Papst, Suffix; L.: , Luther

Bäpsterei, nhd., F.: nhd. Handeln als Papst, Papstwesen; E.: s. Bapst, Papst, Suffix; L. , Luther

Bapstesel, nhd., M.: nhd. Papstesel, Papst, Papstanhänger; E. s. Bapst, Papst, Esel

Bapstfarz, nhd., M.: nhd. Papstfurz; E.: s. Bapst, Farz; L.:, Luther

Bapstgesinde, nhd., N.: nhd. Anhänger des Papstes; Q. Luther (1545); E.: s. Bapst, Papst. Gesinde; L.:, Luther (1545)

Bapstheuchler, nhd., M.: nhd. dem Papst Heuchelnder; E.: s. Bapst, Papst, Heuchler; L., Luther (1524)

Bäpstin, nhd., F.: nhd. Päpstin; E.: Bapst, Papst, in; L.:, Luther

bäpstisch, nhd.: nhd. päpstisch, päpstlich, Papst-, Papst betreffend; E.: s. Bapst, isch; L.: DW, Luther

Bapstketzer, nhd., M.: nhd. Ketzer bezüglich des Papsts; E.: s. Bapst, Papst, Ketzer; L.:, Luther (1527)

Bäpstlein, nhd., N.: nhd. Päpstlein, kelier Papst; E. s. Bapst. Papst, lein; L.:, Luther (1545)

Bäpstler, nhd., M.: nhd. Anhänger des Papstes; E.: s. Bapst, Papst, Suffixe l, er; L.:, Luther

bäpstlich, nhd., Adj.: nhd. päpstlich, Papst-, Papst betreffend; E.: s. Bapst, Papst, lich; L.:, Lutherbapstthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bäpstlichkeit, nhd., F.: nhd. Päpstlichkeit, E.: s. bäpstlich, päpstlich, heit, keit; K.:, Luther (1542)

Bäpstling, nhd., M.: nhd. Anhänger des Papstes; E.: s. Bapst, Papst, ling; L.:, Luther (1544)

Bapstmaul, nhd., N.; nhd. Papstmaul; E.: s. Bapst, Papst, Maul; L.:, Luther (1531)

Bapstschreiber, nhd., M.: nhd. Schreiber für den Papst; E.: s. Bapst, Papst, Schreiber; L.:, Luther (1520)

Bapstschürling, nhd., M. nhd. katholischer Geistlicher mit Tonsur; E.s. Bapst, Papst, Schur, ling; L.:, Luther (1540)

Bapstsdreck, nhd., M.: nhd. durch den Papst verursachter Dreck; E. s. Bapst, Papst, Dreck; L., Luther

Bapstsgesetz, nhd., N.: nhd. durch den Papst gegebenes Gesetz; E. s.Bapst, Papst, Gesetz; L., Luther

Bapstskrone, nhd., F.: nhd. Krone des Papstes; E.: s. Bapst, Papst, Krone; L.:, Luther (1539)

Bapstslarve, nhd., F.: nhd. Larve als Papst; E. s. Bapst, Papst, Larve; L.:, Luther (1538)

Bapstslüge, nhd., F. nhd. Lüge des Papstes; E.: s. Bapst, Papst, Lüge; L.:, Luther (1522)

Bapstspletting, nhd., M.: geschorener katholischer Kleriker; E.: Bapst, Papst, Pletting;, Luther (1544)

Bapstsrecht, nhd., N.: nhd. päpstliches Recht, vom Papst geschaffenes Recht; E.: s. Bapst, Papst, Recht, s. babestreht, mhd., N.:; L.:, Luther (1527)

Bapststeufel, nhd., M.: nhd. päpstlicher Teufel, teuflischer Papst, Papst als Teufel; E.: s. Bapst, Papst, Teufel; L., Luther (1539)

Bapststuhl, Bapststul, nhd., M.: nhd. Papststuhl, päpstlicher Stuhl; E.: s. Papst, Stuhl; L.:, Luther (1520)

bapstthümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bapsttum, Bapstthum, nhd., N.: nhd. Papsttum, Stand des Papstes, Würde des Papstes, Papat; I. Lüt. lat. papatus; E. s. Bapst, Papst, tum; L., Luther (1531)

Baptsteselchen, nhd., N.: nhd. Papsteselchen; E.: s. Bapstesel, chen; L.: , Luther

Bär -- Bär der mit einem Band festgehalten wird, an. best-ing-r (1), st. M. (a): nhd. »Bastbandbär«, Bär der mit einem Band festgehalten wird

Bär -- Bär im Winter, mhd. winterber, winterper, st. M.: nhd. »Winterbär«, Bär im Winter

bar -- bar wie ein Finger, mhd. vingerbar, fingerbar*, Adj.: nhd. bar wie ein Finger, splitternackt

Bär -- Großer Bär, ae. wæg-n-þīx-l, st. F. (ō): nhd. »Wagendeichsel«, Großer Bär

Bär -- großer Bär, mhd. himelwagen, st. M.: nhd. Himmelswagen, großer Bär

Bär -- großer Bär, mhd. wagen (2), wagene, wegene, wāne (kontrahiert), waine, weine, wain, st. M.: nhd. Wagen (M.), Wagen (M.) oder Schlitten in einer Sägemühle, Wagen (M.) (als Sternbild), großer Bär

bar -- in bar zu entrichtender Beitrag, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

bar -- jemanden bar bezahlen, mnd. bepenningen, sw. V.: nhd. »bepfennigen«, jemanden bar bezahlen

Bär -- junger Bär, got. *hū-n-s?, *hūn, st. M. (a): nhd. junger Bär

Bär -- junger Bär, ae. *hū-n (2), st. M. (a): nhd. junger Bär

Bär -- junger Bär, mhd. berwelf, st. M.: nhd. »Bärenjunges«, junger Bär

Bär -- kleiner Bär, mnd. stērnewāgen, M.: nhd. kleiner Wagen (M.), kleiner Bär, ein Sternbild

bar (Adj.), idg. *bhosos, Adj.: nhd. nackt, bloß, bar (Adj.)

bar (Adj.), germ. *baza-, *bazaz, Adj.: nhd. nackt, bloß, bar (Adj.)

bar (Adj.), got. *bas, Adj. (a): nhd. bar (Adj.), bloß

bar (Adj.), ae. bær (1), Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt; hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn

bar (Adj.), afries. ber* (1), Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß

bar (Adj.), as. bar (1) 2, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt, offenbar, offen, klar

bar (Adj.), ahd. lāri* (1) 4, Adj.: nhd. leer, bar (Adj.), ledig

bar (Adj.), mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

bar (Adj.), mnd. rēte (2), reite, rete, Adv.: nhd. bar (Adj.)

bar (Adv.), mhd. bar (3), Adv.: nhd. bar (Adv.), bloß

bar (Geld), mnd. berēde (1), bereide, berēt, bereit, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēde (2), bereide, berēt, bereit, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdelīk***, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēdelīke, berēdelīk, bereidelīk, bereitlike, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēdelīken, bereidelīken, berēdelken, bereidelken, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēden (3), bereiden, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdes, bereides, Adv.: nhd. bereit, bereits, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld)

bar (Geld), mnd. gerēde (1), gerāde, gerēt, gereyd, gereth, gereide, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitet, bar (Geld)

Bär (M.) (1), idg. *r̥̂ksos-?, *h2r̥̂ksos-?, M.: nhd. Bär (M.) (1); *r̥̂ktos-?, *h2r̥̂ktos-?, M.: nhd. Bär (M.) (1)

Bär (M.) (1), germ. *bernjō-, *bernjōn, *bernja-, *bernjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Brauner, Bär (M.) (1); *bernu-, *bernuz, st. M. (u): nhd. Bär (M.) (1), Brauner; *berō- (1), *berōn, *bera-, *beran, sw. M. (n): nhd. Brauner, Bär (M.) (1)

Bär (M.) (1), got. *bair-a, *bera, *bere, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); ? *bel-, Sb.: nhd. Streitaxt, Bär (M.) (1)?

Bär (M.) (1), an. balt-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); balt-r, st. M. (a): nhd. Bär (M.) (1); ? *ber (1), st. M. (a): nhd. Bär (M.) (1)?; bers-i, bess-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); bing-s-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); bjarn-dȳr-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); bjǫr-n, st. M. (a): nhd. Bär (M.) (1); bolm-r, st. M. (a): nhd. Bär (M.) (1); elg-við-nir, M.: nhd. Bär (M.) (1), Waldbewohner; fre-s-s, st. M. (a): nhd. Kater (M.) (1), Bär (M.) (1); glūm-r, st. M. (a): nhd. Bär (M.) (1); igul-tann-i, īug-tann-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1);

īug-tann-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); jǫl-fuð-r, st. M. (a): nhd. Bär (M.) (1); mǫsm-i, mǫsn-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); ūf-r (4), st. M. (a?): nhd. Bär (M.) (1), Wolf (M.) (1), Unfreundlicher; vil-nir, M.: nhd. Bär (M.) (1)

Bär (M.) (1), ae. ber-a (1), sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1); *bío-wulf, st. M. (a): nhd. »Bienenwolf«, Bär (M.) (1)

Bär (M.) (1), as. *ber-n?, st. M. (a?, i?): nhd. Bär (M.) (1); *ber-o? (2), sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1)

Bär (M.) (1), ahd. bero (1) 19, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (1)

Bär (M.) (1), mhd. ber (2), bere, per, sw. M.: nhd. Bär (M.) (1)

Bär (M.) (2), an. ba-s-s-i, sw. M. (n): nhd. Bär (M.) (2)

bar (Suff.), ae. bǣr-e (1), Suff.: nhd. bar (Suff.)

bar, afries. rē-d-e (2) 4, Adj.: nhd. bereit, fertig, bar

bar, mhd. gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert

bar, mhd. ænic, ænec, ānic, ānec, Adj., Adv.: nhd. los, ledig, bar, frei von; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar

bar, mnd. bār (1), Adj.: nhd. bar, nackt, bloß, offenbar

Bär, mnd. bāre (1), bār, M.: nhd. Bär; bēr (4), M.: nhd. Bär; bēre (1), M.: nhd. Bär

bar, mnd. lēre (2), Adj.: nhd. leer, ledig, bar; rēde (4), reide, rēt, reit, redde, rede, reede, reyde, ret, reyt, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēden (7), reiden, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdes (1), reides, rēts, reits, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rētbār, reitbār, reetbār, Adv.: nhd. in Münzen, bar; rētbārlīke*, rētbārlīk, reitbārlīk, Adv.: nhd. in Münzen, bar

bar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

bär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (beer)

bar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bar« (Adj.), anfrk. *bar?, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß

bar« (Adj.), ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; barlīhho* 8, barlīcho, Adv.: nhd. »bar« (Adj.), offenbar, nur, einfach

Bär« (M.) (2), ahd. bēr 33, st. M. (a?, i?): nhd. »Bär« (M.) (2), Eber, Zuchteber

bar-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bar-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bar-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bar-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baracke, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Baracken -- Baracken aufbauen, mnd. bōden (2), sw. V.: nhd. Baracken aufbauen, Zelte aufschlagen

baramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baramter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barärschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barat -- aus Barat seiend, mnd. baratten, Adj.: nhd. aus Barat seiend

barat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baratthandel -- Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen, mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

Barbar, got. barbaru-s 1, st. M. (u): nhd. Nichtgrieche, Barbar, Ausländer, Fremder

Barbar, ahd. heidan* (2) 2 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Nichtchrist, Barbar

Barbar, mhd. barbarōn, M.: nhd. Barbar, Sarazene, Heide (M.)

Barbar, mnd. barbār, barbāre, M.: nhd. »Barbar«, Heide (M.)

barbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barbarei, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art; sāmirartī* 1, st. F. (ī): nhd. Barbarei, Roheit der Sprache, Verderbtheit

Barbarei, mhd. barbarīe, st. F.: nhd. »Barbarei«, Land der Barbaren, Berberei, Land der Berber

barbarei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barbaren -- Land der Barbaren, mhd. barbarīe, st. F.: nhd. »Barbarei«, Land der Barbaren, Berberei, Land der Berber

barbarisch, ae. bær-bær, Adj.: nhd. barbarisch

barbarisch, ahd. heidan* (1) 60?, Adj.: nhd. heidnisch, ungläubig, barbarisch; heidanisk* 6, heidanisc, Adj.: nhd. heidnisch, ungläubig, barbarisch; sāmirarti* 1, Adj.: nhd. barbarisch, fremdsprachig

barbarisch, mhd. barbarīn, Adj.: nhd. fremd, barbarisch; barbarisch, Adj.: nhd. barbarisch

barbarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

barbarische -- hervorragende nicht barbarische Sprache, ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

barbarzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barbe (ein Fisch), mnd. m˙ ne, mone, mome, M.: nhd. Barbe (ein Fisch), Rotbarbe

Barbe, ahd. barbo 14, sw. M. (n): nhd. Barbe, Flussbarbe, Mugil; bardo* 1, ahd.?, sw. M. ? (n): nhd. Barbe

Barbe, mhd. barbe, F.: nhd. Barbe, Flussbarbe

Barbe, mnd. barve***, F.?: nhd. Barbe

Barbe, mnd. parm, Sb.: nhd. eine Karpfenart, Barbe; pāwst (1), Sb.: nhd. barschartiger Fisch, Barbe, Brasse; ? rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?

barbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barbehund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

barbeinet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barbeinig, mhd. barbein, Adj.: nhd. barbeinig, nacktbeinig; barbeinic, Adj.: nhd. barbeinig, nacktbeinig

barbeinig, mnd. bārbēn, bārbein, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; barbēnde, mnd.?, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; bārbēnet*, bārbēnt, bārbeint, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss

barbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärbeißig, mnd. gnitteret*, gnittert, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr übel gelaunt, mürrisch, bärbeißig, tyrannisch

bärbeiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

barbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barbenkraut, mnd. swartviōle, F.: nhd. Goldlack, Barbenkraut

barbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barberitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barberschere, mnd. balbēræreschēre*, balbērerschēre, F.: nhd. Barberschere, Barbierschere

barbes, nhd.: nhd. ; L.: DW

barbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barbier, an. rak-st-r-mað-r, st. M. (a): nhd. Barbier

Barbier, afries. ber-b-ier, M.: nhd. Barbier

Barbier, ahd. skerāri* 1, scerāri*, st. M. (ja): nhd. Scherer, Barbier

Barbier, mhd. badære, bader, st. M.: nhd. Bader, Betreiber eine Badestube, Barbier, Arzt; bartscherære, st. M.: nhd. Bartscherer, Barbier

Barbier, mhd. scherære, scherer, st. M.: nhd. Scherer, Schafscherer, Tuchscherer, Barbier, Wundarzt

Barbier, mnd. balbērære*, balbērer, M.: nhd. »Balbierer«, Bartscherer, Barbier; barbære*?, barbēr, M.: nhd. Barbier; barbērære*, barbērer, M.: nhd. Barbier; bārtschērære*, bārtschērer, bārtschērere, M.: nhd. »Bartscherer«, Barbier; bārtschēre, bārtschēr, bārtscherre, M.: nhd. »Bartscherer«, Barbier

Barbier, mnd. schērære*, schērere, schērer, M.: nhd. Scherer, Schneider, Tuchbereiter, Barbier; schērebārt, M.: nhd. Bartscherer, Barbier; sch˙ mære*, sch˙ mer, schumer, M.: nhd. »Schäumer«, Landstreicher, Straßenräuber, Nichtsnutz, Barbier

barbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barbieramt, mnd. barbēræreambacht*, barbērerambacht, N.: nhd. »Barbieramt«, Barbiergewerk

Barbierbecken -- Barbierbecken für Seifenlauge, mnd. lōgenpanne, F.: nhd. Barbierbecken für Seifenlauge; lōgepanne, F.: nhd. Barbierbecken für Seifenlauge

Barbierbecken, mnd. ? stōvenbecken, stāvenbecken, N.: nhd. Becken für den Gebrauch in der Badestube, Barbierbecken?

Barbierbecken, mnd. barbærebecken*, barbērbecken, N.: nhd. Barbierbecken

barbierbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Barbierberuf, mnd. barbærehantwerk*, barbērhantwerk, N.: nhd. »Barbierhandwerk«, Barbierberuf, Barbiertätigkeit; barbēnærehantwerk*, barbērerhantwerk, N.: nhd. »Barbierhandwerk«, Barbierberuf, Barbiertätigkeit

barbierbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barbieren, mnd. balbēren, sw. V.: nhd. »balbieren«, barbieren; barbēren, sw. V.: nhd. barbieren; bārtschēren, sw. V.: nhd. barbieren, Barbierhandwerk ausüben

barbieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

barbierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barbierergilde, mnd. bārtschēræreambacht*, bārtschērerampt, M.: nhd. »Bartschereramt«, Barbierhandwerk, Barbierergilde

barbiergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barbiergeselle, mnd. barbæreknecht*, barbērknecht, M.: nhd. Barbiergeselle; barbēræreknecht*, barbērerknecht, M.: nhd. Barbiergeselle

barbiergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barbiergewerk, mnd. barbēræreambacht*, barbērerambacht, N.: nhd. »Barbieramt«, Barbiergewerk

Barbiergilde, mnd. bārtschērambacht*, bārtschērampt, M.: nhd. Barbierhandwerk, Barbiergilde

Barbierhandwerk, mnd. barbærehantwerk*, barbērhantwerk, N.: nhd. »Barbierhandwerk«, Barbierberuf, Barbiertätigkeit; barbēræreh antwerk*, barbērerhantwerk, N.: nhd. »Barbierhandwerk«, Barbierberuf, Barbiertätigkeit

Barbierhandwerk, mnd. bārtschērambacht*, bārtschērampt, M.: nhd. Barbierhandwerk, Barbiergilde; bārtschēræreambacht*, bārtschērerampt, M.: nhd. »Bartschereramt«, Barbierhandwerk, Barbierergilde
-- Barbierhandwerk ausüben: mnd. bārtschēren, sw. V.: nhd. barbieren, Barbierhandwerk ausüben

Barbierhaus, mnd. barbēræreh ūs*, barbērerhūs, N.: nhd. »Barbierhaus«, Haus des Barbiers, Barbierstube

Barbierin, ahd. skera* 14, scera, st. F. (ō): nhd. Schere, Rasiermesser, Barbierstube, Barbierin

barbierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barbierkanne, mnd. barbærekanne*, barbērkanne, F.: nhd. Barbierkanne; barbērærekanne*, barbērerkanne, F.: nhd. Barbierkanne

barbierlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barbiermesser, mnd. barbæremesset*, barbērmest, N.: nhd. Barbiermesser, Rasiermesser

barbiermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barbierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barbiers -- Haus des Barbiers, mnd. barbērærehūs*, barbērerhūs, N.: nhd. »Barbierhaus«, Haus des Barbiers, Barbierstube

Barbiers -- Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, mnd. dr˙ gepot, M.: nhd. Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, Trockentopf

Barbiers -- Tätigkeit des Barbiers ausüben, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

Barbiers -- Waschvorrichtung des Barbiers, mnd. dwāgestōl, dwāgstōl, M.: nhd. Waschvorrichtung des Barbiers

barbiersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barbierschere, ahd. 1zwakīsarn* 1, zwakīsan*, st. N. (a): nhd. »Zwickeisen«, Barbierschere, Bartschere

Barbierschere, mnd. balbēræreschēre*, balbērerschēre, F.: nhd. Barberschere, Barbierschere; barbæreschēre*, barbērschēre, F.: nhd. Barbierschere

Barbierserviette, mnd. barbæredōk*, barbērdōk, M.: nhd. »Barbiertuch«, Barbierserviette; barbæreh· vetdōk*, barbērh· veddōk, M.: nhd. Barbierserviette, Rasierserviette

Barbierstube, ahd. skera* 14, scera, st. F. (ō): nhd. Schere, Rasiermesser, Barbierstube, Barbierin; skurt* (1) 2, scurt, st. F. (i): nhd. Tonsur, Barbierstube

Barbierstube, mhd. scherweide, st. F.: nhd. »Scherweide«, Barbierstube

Barbierstube, mnd. balbērærehūs*, balbērerhūs, N.: nhd. Barbierstube; barbērærehūs*, barbērerhūs, N.: nhd. »Barbierhaus«, Haus des Barbiers, Barbierstube

barbierstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barbierstuhl, mnd. barbærestōl*, barbērstōl, M.: nhd. Barbierstuhl

Barbiertätigkeit, mnd. barbærehantwerk*, barbērhantwerk, N.: nhd. »Barbierhandwerk«, Barbierberuf, Barbiertätigkeit; barbērærehantwerk*, barbērerhantwerk, N.: nhd. »Barbierhandwerk«, Barbierberuf, Barbiertätigkeit

Barbiertuch, mnd. barbæredōk*, barbērdōk, M.: nhd. »Barbiertuch«, Barbierserviette

barbierzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Barbierzunft, mnd. balbēræreambacht*, balbēræreamt*, balbērereramt, N.: nhd. Barbierzunft

barblickend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barch, germ. *baruga-, *barugaz, *baruha-, *baruhaz, st. M. (a): nhd. verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, Barch

Barch, anfrk. barch-o* 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Barch, verschnittener Eber

Barch, ahd. barcho* 3, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barch, verschnittener Eber; barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber

Barch, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

Barch, mnd. borch (4), M.: nhd. Borg, Barch, verschnittener Eber

barch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barchant..., mnd. fusteinen*, fusteyn, fusteynen, Adj.: nhd. Barchant..., aus Barchent seiend

barchant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barchanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barchat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Barchent -- aus Barchent hergestellt, mhd. barchātin, Adj.: nhd. barchenten, Barchent..., aus Barchent hergestellt

Barchent -- aus Barchent seiend, mnd. fusteinen*, fusteyn, fusteynen, Adj.: nhd. Barchant..., aus Barchent seiend

Barchent (ein Baumwollenstoff), mnd. fustein, fusteyn, forstein, fersteyn, Sb.: nhd. Barchent (ein Baumwollenstoff)

Barchent..., mhd. barchātin, Adj.: nhd. barchenten, Barchent..., aus Barchent hergestellt

Barchent, mhd. barchant, barchāt, barchet, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen; barchanttuoch, st. N.: nhd. Barchent, Barchenttuch; barkān, barragān, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen

Barchent, mhd. kölnisch* (2), kölsch, golsch, kölsche, st. M., sw. M.: nhd. kölnisches Zeug, Barchent

Barchent, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle
-- aus Barchent gefertigt: mnd. parchen (1), Adj.: nhd. aus Barchent gefertigt
-- Handwerker der Barchent herstellt: mnd. parchemmākære*, parchemmāker, M.: nhd. »Barchentmacher«, Barchentweber, Handwerker der Barchent herstellt
-- Tuch aus Barchent: mnd. parchemesdōk*, parchemsdōk, M.: nhd. »Barchenttuch«, Tuch aus Barchent

barchent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barchenten, mhd. barchātin, Adj.: nhd. barchenten, Barchent..., aus Barchent hergestellt

Barchentgewant, mhd. barchantroc, st. M.: nhd. »Barchentrock«, Barchentgewant

barchentloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barchentmacher, mnd. parchemmākære*, parchemmāker, M.: nhd. »Barchentmacher«, Barchentweber, Handwerker der Barchent herstellt

Barchentrock, mhd. barchantroc, st. M.: nhd. »Barchentrock«, Barchentgewant

barchentschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barchentschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barchentschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barchentstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barchenttuch, mhd. barchanttuoch, st. N.: nhd. Barchent, Barchenttuch

Barchenttuch, mnd. parchemesdōk*, parchemsdōk, M.: nhd. »Barchenttuch«, Tuch aus Barchent

barchenttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Barchentweber, mnd. parchemmākære*, parchemmāker, M.: nhd. »Barchentmacher«, Barchentweber, Handwerker der Barchent herstellt

barchenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barchet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barchschwein, afries. bar-ch, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber, Barchschwein

bardauz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barde, ae. ǣf-en-scop, ǣf-en-sceop, st. M. (a): nhd. Abendsänger, Barde

Barde, ahd. liodslago* 1, sw. M. (n): nhd. Sänger, Barde

Barde, mnd. ? pārde, Sb.: nhd. eine Handelsware, Barde?, Beil?, Handbeil?

bärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

barde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barden, nhd., sw. V. nhd., gebärden, sich benehmen, sich anstellen; L.:, Luther (barden) (1526)

bärden, nhd., sw. V.: nhd. gebärden, sich benehmen, sich anstellen; L.: DW, Luther (barden) (1526)

Bardenwurzel, mnd. bordanenwortel, bordanenwörtel, F.: nhd. Bardenwurzel

bardiet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bardisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bardiu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bare -- bare Bezahlung für einen Knecht, mnd. penninclōn, penninclohen, pennilōn, N.: nhd. »Pfenniglohn«, bare Bezahlung für einen Knecht

bäre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bareis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bareitare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bären -- Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

Bären -- Sternbild des Bären, ahd. wagan 73, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre, Fuhrwerk, Sternbild des Bären

Bären -- Sternbild des großen Bären, mhd. hellewagen, st. M.: nhd. »Höllenwagen«, Sternbild des großen Bären; herewagen*, herwagen, st. M.: nhd. Heerwagen, Kriegswagen, Sternbild des großen Bären; himelbirin*, himelbærinne*, himelberinne, himelbærin*, himelberin, st. F.: nhd. »Himmelbärin«, Sternbild des großen Bären, Norden

Bären -- Sternbild des großen Bären, mnd. d· mekenwāgen, M.: nhd. Sternbild des großen Bären

Bären -- Tatze eines Bären, mhd. bratze, sw. F.: nhd. Schmucknadel, Tatze eines Bären

Bären -- vom Bären stammend, mhd. berīn, Adj.: nhd. vom Bären stammend, bärenartig

Bären -- von Bären, ahd. birīn* 3, Adj.: nhd. Bären..., von Bären

baren (V.), mhd. bāren (2), sw. V.: nhd. baren (V.), gebaren, verhalten (V.), darbieten

Bären..., ae. bir-en (2), Adj.: nhd. Bären...

Bären..., ahd. birīn* 3, Adj.: nhd. Bären..., von Bären

baren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bären, nhd.: nhd. ; L.: DW

baren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bärenartig, mhd. berīn, Adj.: nhd. vom Bären stammend, bärenartig

bärenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärenblust, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärend« -- »besser bärend, mhd. bezzerberende*, bezzerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »besser bärend«, erbaulich

bärendreck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenfell, an. ber-fjal-l, st. N. (a): nhd. Bärenfell

Bärenfell, ahd. berenhūt* 1, st. F. (i): nhd. »Bärenhaut«, Bärenfell

Bärenfell, mhd. berenhūt*, bernhūt, st. F.: nhd. Bärenhaut, Bärenfell

bärenfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenfett, mhd. berensmalz, bernsmalz, st. N.: nhd. »Bärenschmalz«, Bärenfett

bärenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärenfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenfleisch, mnd. bārenvlēsch, bārenvleisch, N.: nhd. Bärenfleisch; bērenvlēsch, bērenvleisch, N.: nhd. Bärenfleisch

bärenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bärenführer, ahd. berāri* (1) 2, st. M. (ja?): nhd. Bärenführer, Bärentreiber

Bärenführer, mnd. bārenlēidære*, bārenlēder, bārenleider, M.: nhd. Bärenführer

bärenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenfuß, mhd. berenvuoz*, bernvuoz, berenfuoz*, st. M.: nhd. »Bärenfuß«

bärenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärengalle, mhd. berengalle*, berngalle, sw. F.: nhd. Bärengalle

bärengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärenhatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bärenhaut, ahd. berenhūt* 1, st. F. (i): nhd. »Bärenhaut«, Bärenfell

Bärenhaut, mhd. berenhūt*, bernhūt, st. F.: nhd. Bärenhaut, Bärenfell

Bärenhaut, mnd. bārenhūt, F.: nhd. Bärenhaut; bērenhūt, F.: nhd. Bärenhaut

bärenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bärenhäuter, an. ber-serk-r, st. M. (a): nhd. Berserker, Bärenhäuter

Bärenhäuter, mnd. bērenh· dære*, bērenh· der, M.: nhd. Bärenhäuter

bärenhäuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärenhäuterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärenhäuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärenhäuterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärenhäuterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärenhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärenhüter, mhd. berenhüetære*, bernhüetære, st. M.: nhd. Bärenhüter, Bootes

bärenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärenjunges, mhd. berwelf, st. M.: nhd. »Bärenjunges«, junger Bär

bärenkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenklau, mhd. berenklā, bereklāwe, bernklā, st. F., sw. F.: nhd. Bärenklau

Bärenklau, mnd. bārenkrūt, N.: nhd. »Bärenkraut«, Bärenklau

bärenklaublatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärenklaudistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärenklaue, mnd. bārenklā, bārenklāwe, F.: nhd. Bärentatze, Bärenklaue; bērenklā, bērenklāwe, F.: nhd. Bärentatze, Bärenklaue

bärenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärenknoblauch, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenkraut, mnd. bārenkrūt, N.: nhd. »Bärenkraut«, Bärenklau

bärenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bärenkraut« (eine Pflanze), mnd. bērenkrūt, N.: nhd. »Bärenkraut« (eine Pflanze), wilder Fenchel?

Bärenkreis, mhd. berenkreiz*, bernkreiz, st. M.: nhd. »Bärenkreis«, nördlicher Polarkreis

bärenkris, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärenkühn, an. ber-harð-r, Adj.: nhd. bärenkühn

Bärenlager, an. hī-ð, hī-ð-i, st. N. (a): nhd. Bärenlager

bärenlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bärenlauch, ahd. ramese 2, ahd.?, Sb.: nhd. Bärenlauch, Nachtschatten; ? *rams...?, *rames...?, st. M. (a?, i?): nhd. Bärenlauch?; ramusia 1, Sb.: nhd. Bärenlauch

Bärenlauch, mnd. rāmese, Sb.: nhd. Bärlauch, Bärenlauch; rēmese, Sb.: nhd. Bärlauch, Bärenlauch

bärenlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärenlaune, nhd.: nhd. ; L.: DW
bärenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bärenmutzle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bärenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bärenöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bärenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bärenpratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bärenraupe, mnd. ? molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?
bärenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bärenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
barensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bärenschinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bärenschmalz, mhd. berensmalz, bernsmalz, st. N.: nhd. »Bärenschmalz«, Bärenfett
Bärenschmalz, mhd. berensmer*, bernsmer, st. N.: nhd. »Bärenschmer«, Bärenschmalz
bärenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bärenschmer, mhd. berensmer*, bernsmer, st. N.: nhd. »Bärenschmer«, Bärenschmalz
bärenschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bärenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bärenspieß, mhd. bērenspiez*, bērnspiez, st. M.: nhd. »Bärenspieß«, Sauspieß
Bärenspitze, mhd. berenspitze*, bernspitze, st. F.: nhd. »Bärenspitze«, Polarkreis, Nordpol
bärensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bärensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenstängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenstecherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bärentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärentappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bärentatze, mnd. bārenklā, bārenklāwe, F.: nhd. Bärentatze, Bärenklaue; bērenklā, bērenklāwe, F.: nhd. Bärentatze, Bärenklaue
bärentatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bärentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bärentreiber, ahd. berāri* (1) 2, st. M. (ja?): nhd. Bärenführer, Bärentreiber
bärentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärentreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
barentrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bärentrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
bärenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bärenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bärenwurz« (eine Pflanze), mnd. bērenwort (1), berewort Sb.: nhd. »Bärenwurz« (eine Pflanze), Mutterwurz (eine Pflanze)
Bärenzahn, nhd., M. nhd. Bärenzahn; E. s. Bär, Zahn; L.:, Luther (1538)
bärenzottig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bares -- bares Geld, mhd. barschaft, parschaft, st. F.: nhd. Barschaft, bares Geld; bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung
bares -- bares Geld, mnd. gerēde (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. bares Geld, bewegliche und feste Güter, Bereitschaft, Zurüstung, Unternehmen
bares -- bares Geldgeschenk, mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird
baresprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
baretchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
baretlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
baretleinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
baretlewäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baretmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baretsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Barett (als Kopfbedeckung der Geistlichen), mnd. birēt, bereit, birrede, biret, birrete, birette, N.: nhd. Barett (als Kopfbedeckung der Geistlichen), Frauenmütze
Barett (im Besonderen Kopfbedeckung des Papstes), mnd. barēt, bareit, barede, barit, baritt, bereyt, berēt, biret, birrete, borrēt, N.: nhd. Barett (im Besonderen Kopfbedeckung des Papstes)
Barett, mnd. ? pulterfin, pultrafin, Sb.: nhd. eine Frauenkopfbedeckung, Barett?
Barett, mnd. ? sleppeken, N.: nhd. »Schleppchen«, Kopfbedeckung?, Barett?
Barett, mnd. berēdeke*, beredeke, bereideke, mnd.?, N.: nhd. Barettchen, Barett; berēdeken, berētken, N.: nhd. Barettchen, Barett, Kopfbedeckung des Bischofs; borēdeken, N.: nhd. »Barettchen«, Barett; borēt, borret, N.: nhd. Barett; burrēt, N.: nhd. Barett
-- Feder zum Barett: mnd. birētvēdere*, F.: nhd. Barettfeder, Feder zum Barett; borētvēdere*, borētvedder, F.: nhd. »Barettfeder«, Feder zum Barett
barett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Barettart, mnd. bonnit (1), bonit, bonnitt, bonnet, bonet, bonett, M.: nhd. Kopfbedeckung, Barettart, Hut (M.), Mütze
barettartige -- mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung, mnd. parlenbenit*, parlenbenet, perlenbenet, N.: nhd. mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung
Barettchen, mnd. baretken*, bartken, N.: nhd. Barettchen; berēdeke*, beredeke, bereideke, mnd.?, N.: nhd. Barettchen, Barett; berēdeken, berētken, N.: nhd. Barettchen, Barett, Kopfbedeckung des Bischofs
Barettchen, mnd. borēdeken, N.: nhd. »Barettchen«, Barett
baretteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Barettfeder, mnd. birētvēdere*, F.: nhd. Barettfeder, Feder zum Barett
Barettfeder, mnd. borētvēdere*, borētvedder, F.: nhd. »Barettfeder«, Feder zum Barett
barettlitochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
barf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
barfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
bärfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
barfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
barfuß -- barfuß gehen, mnd. bārevōten***, sw. V.: nhd. barfuß gehen
barfuß, barfuss, barfusz, nhd., Adv.: nhd. barfuß, mit bloßen Füßen; L.: DW, Luther
barfuß, an. ber-fœt-t-r, Adj.: nhd. barfuß
barfuß, ae. bær-fōt, Adj.: nhd. barfuß
barfuß, afries. ber-fōt* 3, Adj.: nhd. barfuß
barfuß, ahd. barafuozi* 1, Adj.: nhd. barfuß
barfuß, mhd. ungeschuoch, Adj.: nhd. unbeschuht, ohne Schuhe seiend, barfuß
barfuss, mnd. bārbēn, bārbein, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; barbēnde, mnd.?, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; bārbēnet*, bārbēnt, bārbeint, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; bārevōt, bervet, Adv.: nhd. barfuss
barfuß, mnd. bārevōte*, bārvōt, barvōt, barft, Adj.: nhd. barfuß, nackt; bārevōtes*, bārvōtes, barvotes, bervōtes, Adv.: nhd. barfuß, barfüßig; bārewede*?, barwede, Adj.: nhd. barfuß, nackt
barfuss, mnd. bārewet*, barwet, barvet, Adv.: nhd. barfuss
barfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Barfußbruder, mhd. barvuozbruoder, M.: nhd. »Barfußbruder«, Barfüßermönch, Franziskaner
Barfüßenbruder, mhd. barvuozenbruoder, M.: nhd. »Barfüßenbruder«, Barfüßermönch
Barfüßer, Barfüsser, barfüszer, nhd., M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch; L.: DW
Barfüßer, mhd. barvüeze (2), barfüeze*, sw. M.: nhd. barfüßiger Mönch, Barfüßer; barvüezic (2), barfüezic*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch; barvuoz (2), barfuoz*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch; barvuoze, barfuoze*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch, Franziskaner
Barfüßer, mnd. bārevōtære*?, bārvōter, M.: nhd. Barfüßer
Barfüßermönch, mhd. barvüezic (2), barfüezic*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch; barvuoz (2), barfuoz*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch; barvuozbruoder, M.: nhd. »Barfußbruder«, Barfüßermönch, Franziskaner; barvuoze, barfuoze*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch, Franziskaner; barvuozenbruoder, M.: nhd. »Barfüßenbruder«, Barfüßermönch
barfüßig, mhd. barvüeze (1), barfüeze*, Adj.: nhd. barfüßig; barvüezic (1), barfüezic*, Adj.: nhd. barfüßig; barvuoz (1), barfuoz*, Adj.: nhd. barfüßig
barfüßig, mnd. bārevōtes*, bārvōtes, barvotes, bervōtes, Adv.: nhd. barfuß, barfüßig; bārev· tich*, bārvōtich Adj.: nhd. barfüßig
barfüßiger -- barfüßiger Mönch, mhd. barvüeze (2), barfüeze*, sw. M.: nhd. barfüßiger Mönch, Barfüßer
barfußisch, barfussisch, barfuszisch, nhd., Adj.: nhd. barfüßig, mit bloßen Füßen seiend; E.: s. barfuß, isch; L: :, Luther
barfüszerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
barfuszhaupts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
barfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
barfüszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
barfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Barg, mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten
barg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
barg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
barg, nhd.: nhd. ; L.: DW
bargasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bargaun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
barge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bargeld, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung
Bargeld, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge
Bargeld, mhd. pfantlœse, pfantlōse, phantlœse, phantlōse, st. F.: nhd. »Pfandlöse«, Pfandauslösung, Lösegeld, Bargeld; pfenninc, pfennic, phenninc, penninc, pennic, phennic, st. M.: nhd. Pfennig, Silberpfennig, Geld, Münze, Bargeld, Geldforderung
Bargeld, mnd. bārgelt, N.: nhd. »Bargeld«, aufgezähltes Geld
Bargeld, mnd. bārschop, F.: nhd. Barschaft, Bargeld, Barvermögen
-- Heiratsgut in Bargeld: mnd. ēgelt (1), êgelt, N.: nhd. Heiratsgut in Bargeld, Aussteuer, Mitgift
Bargeld, mnd. gerētschop (1), gerēitschop, gerētschap, F.: nhd. Bereitschaft, gute Aufnahme, Bargeld, Zurüstung, Ausrüstung
-- kein Bargeld habend: mnd. geltarm*, geltārm, Adj.: nhd. arm an Geld, kein Bargeld habend
Bargeld, mnd. rēdegelt, redegelt, rētgelt, reitgelt, reethgelt, N.: nhd. Bargeld
-- Bargeld für den Einkauf auf dem Markt: mnd. marketpenninc*, M.: nhd. »Marktpfennig«, Bargeld für den Einkauf auf dem Markt
Bargeld, mnd. talgelt, tellegelt, N.: nhd. Münzgeld des täglichen Umlaufs, Bargeld
bargeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bärgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bargilde, ahd. bargildo* 1?, sw. M. (n): nhd. Bargilde, Freier (M.) (1); bargildus* 4?, barigildus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bargilde, Freier (M.) (1)?
bargilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bargus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Barhaar, mhd. granhār, st. N.: nhd. Milchhaar, Barhaar
barhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
barhaeuptig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
barhaeutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bärhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
barhäupt, nhd., Adj.: nhd. barhäuptig; E.: s. bar, Haupt; L., Luther (1521)
barhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
barhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
barhäuptig, mhd. barhoubet, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich; barhoubetic*, barhoubtic, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich
barhäuptig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
barhaupts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
barhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
barhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baril, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
barill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bärin, an. ber-a (1), sw. F. (n): nhd. Bärin; bir-n-a, sw. F. (n): nhd. Bärin
Bärin, ae. ber-en, st. F. (ō): nhd. Bärin; bir-en (1), st. F. (ō): nhd. Bärin; bir-en-e, sw. F. (n): nhd. Bärin

Bärin, as. *bir-i-n?, st. F. (jō): nhd. Bärin

Bärin, ahd. berin* 1, st. F. (jō): nhd. Bärin; birin 4, st. F. (jō): nhd. Bärin; birinna* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Bärin

Bärin, mhd. birin, berinne, st. F.: nhd. Bärin

Bärin, mnd. bērinne, F.: nhd. Bärin

bärin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärisch, mhd. berisch, Adj.: nhd. »bärisch«, nördlich

bärisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bark, mhd. barke, st. F., sw. F.: nhd. Barke, Bark, Beiboot, Boot, Kahn

barkaste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barke -- hochgebaute Barke, mnd. hōchberkschip, hōberkschip, N.: nhd. hochgebaute Barke

Barke -- mit Ruderern bemannte Barke, mnd. rōjebārse*, rōjebārdese, royebārdese, F.: nhd. mit Ruderern bemannte Barke; rōjebarke, royebarke, F.: nhd. mit Ruderern bemannte Barke; rūdebārse, F.: nhd. »Ruderbarke«, mit Ruderern bemannte Barke

Barke, ae. bar-d-a, sw. M. (n): nhd. Schiff, Barke; bar-þ, st. M. (a): nhd. Barke; bar-þ-a, sw. M. (n): nhd. Barke

Barke, ahd. flōzskif* 12, flōzskef*, flōzscif, st. N. (a): nhd. »Floßschiff«, Floß, Boot, Barke

Barke, mhd. barke, st. F., sw. F.: nhd. Barke, Bark, Beiboot, Boot, Kahn
-- mit einer Barke an Land gehen: mhd. barken, sw. V.: nhd. rudern, mit einer Barke an Land gehen

Barke, mhd. ussier, urssier, st. M.: nhd. Boot, Barke, Fährschiff, Kriegsschiff

Barke, mnd. barke (1), berke, F.: nhd. »Barke«, Seeschiff, kleines Lastschiff

Barke, mnd. bārse, barsse, barze, basse, bardize, bardse, bardese, berse, F.: nhd. Barke, kleines Kriegsschiff, Lastschiff; barseke*, barske, F.: nhd. Barke; bārsenschip, N.: nhd. Barke, kleines Kriegsschiff, Lastschiff; berkschip, barkschip, Sb.: nhd. Barke, Barkschiff

barke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barkenführer, mhd. barkenære, st. M.: nhd. Barkenführer

barkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barkopf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

barköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

barkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barkschiff, mnd. berkschip, barkschip, Sb.: nhd. Barke, Barkschiff

Bärlapp (eine Heilpflanze), mnd. k· lærekrūt*, k· lerkrūt, N.: nhd. »Köhlerkraut«, Bärlapp (eine Heilpflanze)

Bärlapp, an. jafn-i, sw. M. (n): nhd. Ebenbürtiger, gerade Zahl, Bärlapp

bärlapp, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärlatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärlauch, ae. hram-es-a, sw. M. (n): nhd. Zwiebel, Bärlauch; hram-s-e, sw. F. (n): nhd. Zwiebel, Bärlauch

Bärlauch, ahd. ? hunteskloblalouh* 1, st. M. (a?): nhd. »Hundslauch«, Weinbergslauch, Hundsknoblauch, Bärlauch?

Bärlauch, mnd. rāmese, Sb.: nhd. Bärlauch, Bärenlauch; rēmese, Sb.: nhd. Bärlauch, Bärenlauch

barlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

barlefranz, nhd.: nhd. ; L.: DW

barlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

barleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barm -- Barm enthaltend, mnd. barmich (3), Adj.: nhd. Hefe enthaltend, Barm enthaltend

barm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barmagd, ahd. bardiu* 2?, st. F. (jō): nhd. »Barmagd«, halbfreie Magd

barmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bärmde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bärme, ae. beor-m-a, sw. M. (n): nhd. Bärme, Hefe, Sauerteig

Bärme, mnd. berme (1), bermen, berm, Sb.: nhd. Bierhefe, Bärme

barme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barmeister -- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister, mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

barmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bärmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

barmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

barmherzig sein (V.), germ. *meldjan, sw. V.: nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen

barmherzig sein (V.), got. ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 206): nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen, Mitleid hegen; ga-ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erbarmen, barmherzig sein (V.)

barmherzig, germ. *meldja-, *meldjaz, *meldi-, *meldiz, *mildja-, *mildjaz, Adj.: nhd. mild, milde, sanft, barmherzig

barmherzig, got. arm-a-haírt-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,4, 68,1, 154,1): nhd. barmherzig; ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig

barmherzig, an. aum-hjart-aðr, Adj.: nhd. barmherzig

barmherzig, ae. ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll; blī-þ-heort, Adj.: nhd. glücklich, fröhlich, gütig, barmherzig; earm-heort, Adj.: nhd. demütig, barmherzig; mil-d-heort, Adj.: nhd. barmherzig, mitleidig

barmherzig, afries. *barm-hert-ich?, Adj.: nhd. barmherzig

barmherzig, as. ê-grōht-ful 1, ê-grōht-ful-l, êo-gi-rōht-ful*?, êo-gi-rōht-ful-l*, Adj.: nhd. barmherzig; ê-grōht-ful-l-o 1, Adv.: nhd. barmherzig; mil-d-i 36, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig, gnädig, barmherzig

barmherzig, ahd. armherz* 6, Adj.: nhd. barmherzig; *armherzi?, Adj.: nhd. barmherzig; armherzīg* 2, Adj.: nhd. barmherzig; *barmherzi?, Adj.: nhd. barmherzig; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ginādhaft* 2, Adj.: nhd. gnädig, mild, barmherzig; ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; ginādīglīhho* 3, ginādīglīcho*, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig; ginādīgo* 5, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig, schonend; ginādlīh* 2, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig; ginādlīhho* 3, ginādlīcho, Adv.: nhd. gnädig, nachsichtig, gütig, barmherzig; holdlīh 3, Adj.: nhd. »hold«, freundlich, barmherzig, vertraut, freundschaftlich; irbarmēntlīhho* 1, irbarmēntlīcho*, Adv.: nhd. »erbarmend«, mitleidig, mitleidsvoll, barmherzig; miltherzi 3, Adj.: nhd. barmherzig; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend

barmherzig, mhd. barmdiemütic, barmdiemüetec, Adj.: nhd. barmherzig; barmherze (2), Adj.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherzelich***, Adj.: nhd. barmherzig; barmherzelīche, Adv.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherzic*, barmherzec, Adj.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherziclīche*, barmherzeclīche, Adv.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherziclīchen*, barmherzeclīchen, Adv.: nhd. barmherzig, Erbarmen erregend, erbärmlich; barmic*, barmec, bermec, Adj.: nhd. erbarmend, mitleidig, barmherzig; barmiclich*, barmeclich, bermiclich, Adj.: nhd. erbärmlich, erbarmend, barmherzig, mitleidig; barmlīche, Adv.: nhd. barmherzig; bermelich, bermlich, barmlich, Adj.: nhd. erbärmlich, barmherzig, mitleidig; erbarmherze (1), Adj.: nhd. barmherzig; erbarmherzic, erbarmherzec, erbarmeherzic, erparmherzic, Adj.: nhd. barmherzig; erbarmherziclich*, erbarmherzeclich, Adj.: nhd. barmherzig; erbarmherziclīche, erbarmherzeclīche, erparmherziclīche, Adv.: nhd. barmherzig; erbarmic*, erbarmec, erbermic, irbermic, Adj.: nhd. barmherzig; erbarmiclich*, erbarmeclich, erbermeclich, erbermclich, Adj.: nhd. barmherzig, erbarmenswert

barmherzig, mhd. barmherziclich***, Adj.: nhd. »barmherzig«

barmherzig, mhd. genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genædenlīche, genædenlīche, gnædenlīche, Adv.: nhd. gnädig, barmherzig, gnadenhaft; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend

barmherzig, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig

barmherzig, mnd. barmhertich, barmehertich, Adj.: nhd. barmherzig; barmhertichlīk***, Adj.: nhd. barmherzig; barmhertichlīken, Adv.: nhd. barmherzig; barmhertlīk***, Adj.: nhd. barmherzig; barmhertlīke, Adv.: nhd. barmherzig; entvarmhertich***, Adj.: nhd. barmherzig; entvarmich, entfarmich, untfarmich, Adj.: nhd. barmherzig; entvermhertich***, Adj.: nhd. barmherzig; entvermich, entfermich, Adj.: nhd. barmherzig

barmherzig, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, geneigt, freigebig, freundlich, barmherzig, fromm; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig
-- sehr barmherzig: mnd. · vermilde, ōvermilde, Adj.: nhd. sehr gütig, sehr barmherzig

barmherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

barmherziger -- barmherziger Bruder, mnd. jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus

Barmherzigkeit, germ. *meldī-, *meldīn, sw. F. (n): nhd. Sanftmut, Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, got. arm-a-haírt-ei 10, sw. F. (n): nhd. Barmherzigkeit; arm-a-haírt-iþ-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 108,6): nhd. Almosen, Barmherzigkeit; armai-ō 10=9, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 156, Krause, Handbuch des Gotischen 58, 139,1): nhd. Barmherzigkeit, Almosen

Barmherzigkeit, an. mis-kun-n, st. F. (ō): nhd. Barmherzigkeit, Mitleid, Gnade

Barmherzigkeit, ae. mil-d-heort-nės-s, mil-d-heort-nės, mil-d-heort-nis, mil-d-heort-nis-s, st. F. (jō): nhd. Barmherzigkeit, Mitleid

Barmherzigkeit, afries. barm-hert-ic-hê-d* 5, st. F. (i): nhd. Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, anfrk. gi-nā-th-a 26, gi-nā-th-i*, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit; gi-nā-th-ī* 4, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit; *mil-d-i?, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, as. gi-nā-th-a 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gnade, Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, ahd. armherzī* 2, st. F. (ī): nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen; armherzida* 4, st. F. (ō): nhd. Barmherzigkeit; armherzīn 6, st. F. (ī): nhd. Barmherzigkeit, Demut; elimuosina 3, st. F. (ō): nhd. Almosen, Mildtätigkeit, Barmherzigkeit; ēragrehtī* 11, st. F. (ī): nhd.

Herrlichkeit, Gnade, Barmherzigkeit, Huld; ērhaftida* 4, st. F. (ō): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrbarkeit, Würde, Barmherzigkeit; gibarmida* 2?, st. F. (ō): nhd. Herablassung, Erbarmen, Barmherzigkeit; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; ginâda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; ginādī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Güte, Versöhnung; irbarmherzī* 1, st. F. (ī): nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; irbarmherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; irbarmida 25, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Teilnahme, Herablassung; irbarmunga* 7, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Herablassung; milta* 1, st. F. (ō): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit; miltida 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mitleid, Milde, Barmherzigkeit; miltnissa* 2, st. F. (jō): nhd. »Milde«, Sanftmut, Gnade, Barmherzigkeit; miltnissi* 1?, miltnassi*, st. N. (ja): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Wohltat; miltnissī* 1?, miltnassī*, st. F. (ī): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Wohltat

Barmherzigkeit, mhd. barme, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmede*, barmde, bärmde, bermde, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid, Güte; barmedīn, st. F.: nhd. Barmherzigkeit; barmheit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit; barmherze (1), st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmherzege, st. F.: nhd. Barmherzigkeit; barmherzicheit*, barmherzecheit, barmherzekeit, barmherzkeit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmherzunge, st. F.: nhd. Mitleid, Barmherzigkeit; barmicheit*, barmecheit, barmekeit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; bermede, bermde, st. F.: nhd. Barmherzigkeit; erbarme, erbärme, erberme, irbarme, irberme, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen, Erbarmung; erbarmede, erbarmde, irbarmede, irbarmde, erparmde, irparmde, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen; erbarmende, st. F.: nhd. Barmherzigkeit; erbarmherze (2), st. F.: nhd. Barmherzigkeit; erbarmherzicheit*, erbarmherzecheit, erbarmherzekeit, erbarmherzikeit, erbarmherzickeit, erparmherzkeit, erparmherzheit, erparmherzikeit, erparmherzheit, st. F.: nhd. »Erbarmen«, Barmherzigkeit; erbarmicheit*, erbarmecheit, erbarmekeit, erbarmkeit, erbermekeit, irbarmicheit, irbermkeit, irbermekeit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmungswürdiger; erbarmunge, st. F.: nhd. Erbarmung, Barmherzigkeit; erbermede, erbermde, irbermde, irbermede, st. F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; erbermenisse*, erbermnisse, st. F.: nhd. Erbarmen, Erbarmung, Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, mhd. genāde, ginâde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genædicheit*, genædikeit, gnādicheit, genædecheit, st. F.: nhd. Gnade, Nachsicht, Milde, Gewogenheit, Barmherzigkeit, Güte; güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; irbarmherze, st. F.: nhd. Barmherzigkeit; kartāt, st. F.: nhd. Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum

Barmherzigkeit, mnd. barmhēt, barmheit, F.: nhd. Barmherzigkeit; barmhertichhēt*, barmhertichēt, barmherticheit, F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmung; entvarmenisse*, entfarmenisse, F.: nhd. Erbarmung, Erbarmnis, Barmherzigkeit; entvarmhertichhēt*, entfarmhertichēt, entfarmherticheit, untvarmhertichēt, F.: nhd. Barmherzigkeit; entvermenisse, entfermenisse, F.: nhd. Erbarmung, Erbamnis, Barmherzigkeit; entvermhertichhēt*, entfermhertichēt, entfermherticheit, entvermharticheit, F.: nhd. Barmherzigkeit

Barmherzigkeit, mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gabe aus Barmherzigkeit: mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Barmherzigkeit, mnd. milde (2), F.: nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Güte, Mildherzigkeit, Freigebigkeit, Mildtätigkeit; mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

Barmherzigkeit, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Barmherzigkeit, mnd. vörbarmede*, vorbarmde, F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; vörbarminge*, vorbarminge, F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit, Deckplatte der Bundeslade (Gnadenstuhl) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht: mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

-- Zweifel an Gottes Barmherzigkeit: mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie

barmherzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barmherzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

barmherziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

Barmherzigsein, mhd. barmherzen (2), st. N.: nhd. Mitleid, Barmherzigsein

bärmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärmuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärmutterhöle, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barn, ahd. barno* 4, sw. M. (n): nhd. »Barn«, Krippe

barn, nhd., M.: nhd. Krippe; L.: DW, Luther (kühbarn)

barn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barnbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barnbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barnes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barngrolzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barnhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barnikelgras, mhd. bachad, st. M.: nhd. Barnikelgras

barnlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barnmähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barnrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barnscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barnspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barnstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barnwedene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barockisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baron, an. bar-ūn, barr-ūn, M.: nhd. Baron

Baron, mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

Baron, mhd. lantbarūn, st. M.: nhd. »Landbaron«, Baron, der im Lande eingesessene hohe Adelige

Baron, mnd. barōn, M.: nhd. Baron, Großer des Hofes

Baron, mnd. vrīhēre, vrīhēr, vrīhērre, M.: nhd. Freiherr, Freigeborener, freier Adliger, Baron

baron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baronatskrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barone -- alle Barone zusammen, mhd. barūnīe, st. F.: nhd. alle Barone zusammen, Edelleute

baronie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bärpfeife, mnd. bārpīpe, F.: nhd. Bärpfeife, Basspfeile der Orgel

bärpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barrabas, mnd. prangære*, pranger, M.: nhd. Unruhestifter, Aufrührer, Barrabas

bärraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barre, mhd. barre, st. F.: nhd. Barre

barre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barren (in der Münze), mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft

Barren, germ. *bari-, *bariz, germ.?, st. M. (i): nhd. Barren, Krippe; *barnō-, *barnōn, *barna-, *barnan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Barren, Krippe

Barren, ahd. lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren; stab (1) 31, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Stange, Keule, Barren, Strich

Barren, mhd. barn (2), baren, sw. M., st. M.: nhd. Barren, Krippe, Futtertrog, Raufe

barren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barreneingusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barricher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barrikade, ahd. grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel

Barrikade, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

barroß, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend

barrossig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barröst, nhd.: nhd. ; L.: DW

bars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barsch, idg. *bhorgu̯os, Adj.: nhd. barsch, unfreundlich

Barsch, germ. *aga-, *ag-, germ.?, Sb.: nhd. Barsch, Kaulbarsch; *agura-, *aguraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Barsch; *barsa-, *barsaz, st. M. (a): nhd. Barsch; *bōrzō-, *bōrzōn, *bōrza-, *bōrzan, germ.?, Sb.: nhd. Barsch; *burzō-, *burzōn, *burza-, *burzan, sw. M. (n): nhd. Barsch

Barsch, got. *bar-s-ik-s?, st. M. (a): nhd. Barsch

barsch, an. her-s-t-r, Adj.: nhd. wild, böse, bitter, barsch, rauh

Barsch, ae. bears, bærs, st. M. (a): nhd. Barsch

Barsch, ahd. ? ag 2, st. M. (a): nhd. Barsch?; agabūz* 4, st. M. (a)?: nhd. Barsch; ? ah (2) 2, st. M. (a?, i): nhd. Barsch?; bars 5, st. M. (a?): nhd. Barsch, Steinbutt, Seeigel; bersa 2, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Barsch; bersih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Barsch

barsch, ahd. gremizzīg* 1, Adj.: nhd. wild, grimmig, traurig, verdrießlich, mürrisch, barsch

Barsch, mhd. ? ag, Sb.: nhd. ein Fisch, Barsch?; agapuz, st. M.: nhd. Barsch; bars, st. M.: nhd.

Barsch; bers, berse, M.: nhd. Bersch, Barsch; bersich, persich, st. M.: nhd. Barsch, Flussbarsch

barsch, mhd. gremezic*, gremzic, gremzig, Adj.: nhd. düster, mürrisch, barsch

Barsch, mhd. zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument

barsch, mnd. barsch, Adj.: nhd. »barsch«, von scharfem Geschmack seiend, stark (von Wein bzw. Gewürz)

Barsch, mnd. bārs, M.: nhd. Barsch; bōrs, M.: nhd. Barsch

barsch, mnd. forslīke*, forslīk, forslik, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; forslīken, forsliken, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck

barsch, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

barsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barschaft, mhd. barhabe, st. F.: nhd. Barschaft; barschaft, parschaft, st. F.: nhd. Barschaft, bares Geld

Barschaft, mhd. gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft

Barschaft, mnd. bārschop, F.: nhd. Barschaft, Bargeld, Barvermögen

barschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

barschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barschalk, ahd. barscalcus* 11?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barschalk, Halbfreier; barservus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barschalk, Halbfreier; barskalk* 1 und häufiger, barscalc*, st. M. (a): nhd. Barschalk, Halbfreier

Barschalk, mhd. barschalc, st. M.: nhd. »Barschalk«, Halbfreier, Zinsgebender

barschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barschalken -- Frau aus der Gruppe der Barschalken, mhd. bardiu, st. F.: nhd. Frau aus der Gruppe der Barschalken

Barschalkenhufe, ahd. barskalkeshoba* 1, barscalceshoba*, lat.-ahd.?, ahd.?, F.: nhd. Barschalkenhufe

barschalkhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barschalkshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barschartiger -- barschartiger Fisch, mnd. pāwst (1), Sb.: nhd. barschartiger Fisch, Barbe, Brasse

barschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barschenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barschenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

barschenkelig, afries. ber-skinz-e 8, Adj.: nhd. »barschenkelig«, mit bloßen Schenkeln

barschenkelig, mhd. barschenkel (1), Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend; barschenkel (2), parschenkel, Adv.: nhd. barschenkelig; barschinke, parschinke, Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend

barschenkelig, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

barscherbein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barschheit, an. ȳg-r (1), st. M. (i): nhd. Zorn, Barschheit

barschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärschilling, mhd. berschillinc, st. M.: nhd. »Bärschilling«, eine Münze

barschinket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barschnetz, mnd. bārsnette, N.: nhd. Barschnetz

barschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barse -- Schutzleinwand auf einer Barse, mnd. bārsentelt, N.: nhd. Schiffszelt, Schutzleinwand auf einer Barse

barsemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

barsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärsich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Barsinghausen -- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente, mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

barst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bart -- Bart schneiden, mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

Bart -- jemand dem der Speichel in den Bart läuft, mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

Bart -- Maske mit Bart, mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

Bart, idg. *bhardhā, F.: nhd. Bart; *ghrendh-, Sb.: nhd. Borste, Splitter, Bart; *smek-, Sb.: nhd. Kinn, Bart; *u̯endh- (3), Sb.: nhd. Bart, Haar (N.)

Bart, germ. *barda-, *bardam, st. N. (a): nhd. Rand, Bart; *barda-, *bardaz, st. M. (a): nhd. Rand, Bart; *skaggja, Sb.: nhd. Bart, Vordersteven

Bart, got. *bard-s (1) 1, bars, krimst. M.? (a): nhd. Bart; ? *gra-n-a, st. F. (ō): nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?; ? *gra-n-ō?, sw. F. (n): nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?; ? gra-n-us* 1, lat.-F.: nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?

Bart, an. bar-ð (2), st. M. (a): nhd. Bart; skeg-g, st. N. (a): nhd. Bart, Eisenspitze am Bug, Mann

-- mit langem Bart: an. kamp-a-sī-ð-r, Adj.: nhd. mit langem Bart

Bart, ae. bear-d, st. M. (a): nhd. Bart

Bart, afries. ber-d 15, st. M. (a): nhd. Bart; gra-n-o 1 und häufiger?, lat.-afries.?, Sb.: nhd. Bart

Bart, as. *bar-d?, st. M. (a, i?): nhd. Bart

Bart, ahd. bart (1) 11, st. M. (a, i?): nhd. Bart; bart 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Bart

-- ohne Bart: ahd. ungibart* 3, Adj.: nhd. bartlos, ohne Bart, »unerwachsen«

-- sprossender Bart: ahd. ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

Bart, mhd. bart (1), part, st. M.: nhd. Bart, Schamhaar, Visier, Parder; barthār, st. N.: nhd. Bart, Barthaar

-- am Bart reißen: mhd. beroufen, beröufen, sw. V.: nhd. berauben, an den Haaren reißen, am Bart reißen

-- einen Bart bekommen: mhd. barten (1), sw. V.: nhd. einen Bart bekommen, bärtig werden

Bart, mhd. geberte, st. N.: nhd. Bart; gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper

Bart, mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

-- Haar und Bart abschneiden: mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden

-- Mönch mit Bart: mnd. bārtm· nik, M.: nhd. Mönch mit Bart, Bärtling, Laienbruder

bart, nhd., M.: nhd. Bart, Haare am Kinn über der Lippe und an den Backen des Mannes; L.: DW, Luther

bart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bartausreißen, afries. ber-d-bre-k-e 4, st. M. (i): nhd. Bartausreißen

bartbeiszker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bartbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Barte -- Stiel einer Barte, mnd. bārdenhelve, bardenhelf, N.: nhd. Stiel einer Barte, Stiel eines Beiles

Barte (F.) (1), germ. *bardō-, *bardōn, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Streitaxt, breites Beil; *bardu-, *barduz, Sb.: nhd. Barte (F.) (1), Axt

Barte (F.) (1), anfrk. bard-a* 1, sw. F. (n): nhd. Axt, Barte (F.) (1)

Barte (F.) (1), as. bar-d-a* 1, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Beil

Barte (F.) (1), ahd. barta (1) 41, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Beil, Haue, Hacke (F.) (2), Hellebarde

Barte (F.) (1), mhd. barte, sw. F.: nhd. Barte (F.) (1), Beil, Zimmermannsbeil, Streitaxt, Axt

Barte (F.) (1), mnd. bārde, F.: nhd. Beil, Barte (F.) (1)

barte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

barte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bartecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

barteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bärteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärteltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

barten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bartenschilling, mnd. ? bārdenschillinc, M.: nhd. »Bartenschilling«?, Abgabe der Knochenhauer

bartenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bartenschlag, mhd. bartenslac, st. M.: nhd. Bartenschlag, Beilschlag

Bartenwal, an. bar-ð-i (2), sw. M. (n): nhd. Bartenwal

bartenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barterhandel, mhd. bartierunge, st. F.: nhd. Tauschhandel, Barterhandel

bartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bartfang, afries. ber-d-fa-n-g 11, ber-d-fe-n-g, st. M. (i): nhd. »Bartfang«, Bartziehen

bartfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bartfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bartflocke, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

bartgeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bartgrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartgründel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barthaar -- Barthaar an der Oberlippe, mnd. gran, mnd.?, F.: nhd. Ährenspitze, Granne, Barthaar an der Oberlippe

Barthaar (des Fuchses), mnd. grāne, F.: nhd. »Granne«, Haarspitze, Barthaar (des Fuchses)

Barthaar, germ. *granō (1), st. F. (ō): nhd. Granne, Barthaar, Haarspitze

Barthaar, got. ? *gra-n-a, st. F. (ō): nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?; ? *gra-n-ō?, sw. F. (n): nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?; ? gra-n-us* 1, lat.-F.: nhd. Bart?, Barthaar?, Zopf?

Barthaar, an. grǫ-n (1), st. F. (ō): nhd. Barthaar, Schnurrbart, Lippe

Barthaar, as. gra-n-a 1?, st. F. (ō): nhd. Granne, Barthaar

Barthaar, ahd. gran*? 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Schnurrbart, Barthaar; grana 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Granne«, Barthaar, Schnurrbart; grano (1) 2?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Granne«, Barthaar

-- mit sprießendem Barthaar: ahd. granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar

Barthaar, mhd. barthār, st. N.: nhd. Bart, Barthaar

Barthaar, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper; grane, sw. F.: nhd. Haarspitze, Barthaar, stachliches Haar, Granne, Gräte, Wimper

-- erst sprießendes Barthaar habend: mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

barthaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Barthaare -- erste Barthaare, ahd. ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

Barthaares -- Hervorkeimen des Barthaares, mhd. gransprunge (2), st. F.: nhd. Hervorkeimen des Barthaares, erster Bartwuchs barthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

barthaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barthel, nhd.: nhd. ; L.: DW

barthemelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bartholomäus (männlicher Vorname oder Familienname), mnd. Bartolomēus, M.: nhd. Bartholomäus (männlicher Vorname oder Familienname)

Bartholomäus, mnd. Mēwes, PN: nhd. Bartholomäus

bartholomei, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartholt, nomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bartholz, mhd. bartholz, st. N.: nhd. »Bartholz«, Beil mit einem langen Stiel

bartholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärticht, nhd.: nhd. Bart habend; L.: DW, Luther

bartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bärtig, ae. ge-bier-d-e, Adj.: nhd. bärtig; ge-bier-d-ed, Adj.: nhd. bärtig

bärtig, as. *bar-d-oh-t?, Adj.: nhd. bärtig

bärtig, ahd. bartohti* 1, Adj.: nhd. bärtig; gibart* 1, Adj.: nhd. bärtig -- bärtig werden: ahd. bartēn* 3, sw. V. (3): nhd. bärtig werden

bärtig, mhd. barteht, Adj.: nhd. bärtig; bartoht, Adj.: nhd. bärtig; bertinc (2), Adj.: nhd. bärtig -- bärtig werden: mhd. barten (1), sw. V.: nhd. einen Bart bekommen, bärtig werden

bärtig, mhd. gebart, Adj.: nhd. bärtig, behaart; gebartet, gebart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bärtig

bärtig, mhd. unbeschoren*, unbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschoren«, bärtig, vollbärtig

bärtig, mnd. bārt* (2)**, Adj.: nhd. bärtig

bärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärtige -- bärtige Larve, mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

Bärtiger, mhd. bertinc (1), st. M.: nhd. Bärtiger, Langbart, Klosterbruder, Klausner, Laienbruder

Bärtigkeit, ahd. gibarti 2, giberti*, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit; ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

bartigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartkarpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bartkragen, mnd. bārtkrāge, M.: nhd. »Bartkragen«, ein Teil der Rüstung, ein Teil des Panzers

bartkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bärtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bärtlerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärtling, mnd. bērtlinc, bertlink, M.: nhd. »Bärtling«, Klosterbruder, Laienbruder (im Gegensatz zum geschorenen Mönch)

Bärtling, mnd. bārtm· nik, M.: nhd. Mönch mit Bart, Bärtling, Laienbruder

bärtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartlos, as. un-bar-d-oh-t* 1, un-bar-d-ah-t*, Adj.: nhd. »unbarthaft«, bartlos

bartlos, ahd. unbartohti 1, Adj.: nhd. bartlos; ungibart* 3, Adj.: nhd. bartlos, ohne Bart, »unerwachsen«

bartlos, mhd. bartlōs, Adj.: nhd. bartlos, noch nicht erwachsen (Adj.)

bartlos, mnd. bārtlōs, Adj.: nhd. bartlos

bartlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bartschere, ahd. 1zwakīsarn* 1, zwakīsan*, st. N. (a): nhd. »Zwickeisen«, Barbierschere, Bartschere

Bartscheren -- Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand, mnd. st· være* (1), st· ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand

bartscheren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bartscherer, mhd. bartscherære, st. M.: nhd. Bartscherer, Barbier

Bartscherer, mhd. truckenscherære*, truckenscherer, st. M.: nhd. »Trockenscherer«, Bartscherer

Bartscherer, mnd. balbērære*, balbērer, M.: nhd. »Balbierer«, Bartscherer, Barbier

Bartscherer, mnd. bārtschērære*, bārtschērer, bārtschērere, M.: nhd. »Bartscherer«, Barbier; bārtschēre, bārtschēr, bārtscherre, M.: nhd. »Bartscherer«, Barbier

Bartscherer, mnd. schērebārt, M.: nhd. Bartscherer, Barbier

bartscherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bartschereramt -- Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat, mnd. īslandesvārærebarbērære***, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat; īslandesvārærebarbēræregeselle*, īslandesvārerbarbērergeselle*, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat

Bartschereramt, mnd. bārtschēræreambacht*, bārtschērerampt, M.: nhd. »Bartschereramt«, Barbierhandwerk, Barbierergilde

Bartschererin, mnd. bārtschērærische*, bārtschērersche, F.: nhd. »Bartschererin«

bartschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bartschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bartseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bartsprießen, ahd. granasprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bartsprießen«, Pubertät, aufblühende Jugend, Mannbarkeit

bartsprießend, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend

Bartspuren -- die ersten Bartspuren zeigend, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend

bartstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bartstoppel, ahd. stupfhār* 2, stuphhār*, st. N. (a): nhd. »Stupfhaar«, Bartstoppel; stupfila* 4, stupfala*, stuphala*, st. F. (ō): nhd. Stoppel, Bartstoppel

bartstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bartverstümmelung, afries. ber-d-ham-el-inge* 1, ber-d-homel-inge*, st. F. (ō): nhd. Bartverstümmelung

bartwachs, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartwendene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bartwichse, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartwische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bartwischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bartwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bartwuchs -- erster Bartwuchs, mhd. gransprunge (2), st. F.: nhd. Hervorkeimen des Barthaares, erster Bartwuchs; hungerhār 1, st. N.: nhd. »Hungerhaar«, erster Bartwuchs

Bartwuchs, ahd. bartsprungilī 2, st. F. (ī): nhd. Bartwuchs, Milchhaar, Milchbart

bartzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bartziehen, afries. ber-d-fa-n-g 11, ber-d-fe-n-g, st. M. (i): nhd. »Bartfang«, Bartziehen

Baruc, mhd. bāruc, st. M.: nhd. »Baruc«, Titel des Kalifen

Baruc« -- »Amt des Baruc, mhd. bārucambehte, bārucambet, st. N.: nhd. »Amt des Baruc«, Kalifenamt

Baruc« -- »Thron des Baruc, mhd. bārucstuol, st. M.: nhd. »Thron des Baruc«, Kalifenthron

barucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bärvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Barvermögen, mnd. bārschop, F.: nhd. Barschaft, Bargeld, Barvermögen

Barvermögen, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

bärwamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bärweg, mnd. bērwech*, berwech, berwege, mnd.?, M.?: nhd. »Bärweg«, Bauch, Blase, Gebärmutter?

barweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Barweide, mhd. barweide 1, st. F.: nhd. Barweide, offene Weide (F.) (2), Weide (F.) (2) zur gemeinschaftlichen Nutzung, Allmende

barweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bärwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bärwölfisch, nhd., Adj.: nhd. werwolfsartig; E.: s. Bärwolf, isch; _

Bärwurz, ahd. berawurz* 4, st. F. (i): nhd. Bärwurz; berinwurz* 7, berenwurz*, st. F. (i): nhd. Bärwurz, Haarstrang, Ölsenich

Bärwurz, mhd. berenwurz*, bernwurz, st. F.: nhd. Bärwurz; berwurz, st. F.: nhd. Bärwurz; berwurze 1, F.: nhd. Bärwurz

Bärwurz, mhd. koppernic 1, kopernic, Sb.: nhd. Bärwurz

Bärwurz, mnd. bērwort, Sb.: nhd. Bärwurz, Natterwurz, Odermennig

Bärwurz, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

Bärwurz, mnd. vārwort, verwort, Sb.: nhd. Bärwurz, Natterwurz, Odermennig

bärwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Barzahlung -- Barzahlung des Seemanns, mnd. h· ringe, F.: nhd. Mietgeld, Pachtgeld, Heuer, Barzahlung des Seemanns

barzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bärzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

barzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

barzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bas, nhd.: nhd. ; L.: DW

basafeng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

basalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basaltbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basaltglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basaltkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basaltseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Basan, anfrk. bas-an* 1, Sb.: nhd. Basan

basch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

basch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bäschen, mnd. wēseke, wesche, mnd.?, F.: nhd. »Bäschen«, Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten); ? wēseken, wēseke?, mnd.?, N.: nhd. »Bäschen«?

bäschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baschgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Base -- Kind der Base, mhd. basenkint, wasenkint, st. N.: nhd. »Basenkind«, Kind der Base, Nichte

Base -- kleine Base, mhd. baselīn, beselīn, bäselīn, st. N., sw. N.: nhd. »Bäslein«, kleine Base, kleine Tante

Base (F.) (1), germ. *baswō-, *baswōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1); *waswō-, *waswōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1)

Base (F.) (1), ahd. wasa 7, sw. F. (n): nhd. »Vaterschwester«, Base (F.) (1), Tante väterlicherseits

Base (F.) (1), mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits; bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

Base (F.) (1), mhd. niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1)

Base (F.) (1), mnd. nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin

Base (F.) (1), mnd. vedderenkint, N.: nhd. Vetter, Base (F.) (1); vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades; vedderkint, N.: nhd. Vetter, Base (F.) (1); wase, mnd.?, F.: nhd. Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten); wēseke, wesche, mnd.?, F.: nhd. »Bäschen«, Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten)

Base, germ. *faþō (1), st. F. (ō): nhd. Vaterschwester, Base; *faþō-, *faþōn, sw. F. (n): nhd. Vaterschwester, Base

Base, ae. mō-dr-ie, mō-dr-ige, sw. F. (n): nhd. Muhme, Base

Base, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; · meke, · mke, M.: nhd. jüngerer Verwandter, Vetter, Neffe, Base, Nichte, Schwestertochter

Base, mnd. vēdeke, vedeke, F.: nhd. Vaterschwester, Base

base, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

base, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Basel, germ. Basilia oppida, lat.-germ.?, ON: nhd. Basel

Baseler (Münzart), mhd. baselære*, baseler, basler, st. M., sw. M.: nhd. Baseler (Münzart)

Baseler..., mhd. baseler (2), Adj.: nhd. Baseler...

baseler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselplappert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselstababschlecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baselvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

basen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Basengeschenk, mnd. m· mekengelt*, m· mkengelt, N.: nhd. Tantengeschenk, Basengeschenk

basengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Basenkind, mhd. basenkint, wasenkint, st. N.: nhd. »Basenkind«, Kind der Base, Nichte

basenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

basenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Basensohn, mhd. basensun 3, st. M.: nhd. »Basensohn«, Vetter, Vetter väterlicherseits, Vetter väterlicherseits

basierende -- auf Markzahlung basierende Rente, mnd. markrente, F.: nhd. »Markrente«, auf Markzahlung basierende Rente

Basilianer, mnd. basīliære*, basīlier, M.: nhd. Basilianer, basilianischer Mönch (orientalischer Mönchsorden von orthodoxen und lateinischen Gemeinschaften)

basilianischer Mönch (orientalischer Mönchsorden von orthodoxen und lateinischen Gemeinschaften), mnd. basīliære*, basīlier, M.: nhd. Basilianer, basilianischer Mönch (orientalischer Mönchsorden von orthodoxen und lateinischen Gemeinschaften)

Basilienkraut, as. buthi-ling* 1, as.?, st. M. (a): nhd. Basilienkraut

Basilienkraut, ahd. girgel* 1?, ahd.?, st. F. (i?): nhd. Basilienkraut; girgila 4?, st. F. (ō): nhd. Basilienkraut, Pastinak; ? metukrūt* 2, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. Basilienkraut?

Basilienkraut, mhd. ? meterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Basilienkraut?

Basilienkraut, mhd. basīlie, sw. F.: nhd. Basilienkraut, Basilikum

Basilienkraut, mnd. ōzimum, Sb.: nhd. Basilienkraut, Basilikum

Basilienkraut, mnd. basīlienkrūt, F.: nhd. Basilienkraut, Basilikum

Basilika, mnd. basīlie, basīlien, F.: nhd. Basilika

Basilikum, mhd. basīlie, sw. F.: nhd. Basilienkraut, Basilikum

Basilikum, mnd. ōzimum, Sb.: nhd. Basilienkraut, Basilikum

Basilikum, mnd. basīlien (2), F.: nhd. Basilikum; basīlienkrūt, F.: nhd. Basilienkraut, Basilikum; brunsille, Sb.: nhd. Braunsilge, Brunsilke, Bronsilke, Basilikum

Basilisk -- »zu einem Basilisk gehörig, mhd. beselich, Adj.: nhd. »zu einem Basilisk gehörig«, Basilisk..., basiliskenartig

Basilisk (mythisches Tier), mnd. baseliscus, M.: nhd. Basilisk (mythisches Tier); baselisk, baseliske, basilisk, baselist, M.: nhd. Basilisk (mythisches Tier)

Basilisk..., mhd. beselich, Adj.: nhd. »zu einem Basilisk gehörig«, Basilisk..., basiliskenartig

Basilisk, ae. basilisca, sw. M. (n): nhd. Basilisk; þrōw-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schlange, Skorpion, Basilisk

Basilisk, ahd. bladeleski* 1, bladelesci*, st. M.? (ja): nhd. Basilisk, Lindwurm

Basilisk, mhd. basiliske, sw. M.: nhd. Basilisk

Basilisk, mhd. nāterenkunigel*, nāternkunigel, st. N.: nhd. Basilisk

Basilisk, mhd. unc, st. M.: nhd. Schlange, Basilisk; unke, sw. M.: nhd. Schlange, Basilisk; unker, st. M.: nhd. Schlange, Basilisk, Penis

Basiliske, nhd., M.: nhd. Basilisk, eine fabelhafte Schlange, L.:, Luther (1527)

basiliskenartig, mhd. beselich, Adj.: nhd. »zu einem Basilisk gehörig«, Basilisk..., basiliskenartig

Basis -- auf welcher Basis, mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

Basis -- Basis einer Heerschar, mnd. prīncipāllēger, N.: nhd. Hauptlager, Basis einer Heerschar

Basis, ae. syl-l, st. M. (a): nhd. Schwelle, Grund, Basis

Basis, afries. sta-thul 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Fuß, Basis

Basis, ahd. stapfal* 12, staphal*, staffal*, st. M. (a?): nhd. »Staffel«, Fußgestell, Sockel, Basis

Basis, mhd. basis, F.: nhd. »Basis«, Grundlage, Fundament

Basis, mnd. undervōt, mnd.?, M.: nhd. Untersatz, Basis; vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

basisches -- basisches Bleikarbonat, mnd. potlōt, putlōt, N.: nhd. basisches Bleikarbonat, Bleiweiß, Graphit?

Basisgröße -- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Bäslein, mhd. baselīn, beselīn, bäselīn, st. N., sw. N.: nhd. »Bäslein«, kleine Base, kleine Tante

bäslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

basler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baslerhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baslersechsling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bass (Adv. Komp.), as. bėt 5, bat, Adv.: nhd. bass (Adv. Komp.), besser

bass, baß, basz, nhd., Adv. (Komp.), nhd., besser; L.:, Luther (basz)

Bass, mnd. bas, M.: nhd. Bass

bass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bassangans, an. sū-l-a, sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1), Kloben für Schweine, Bassangans

Basse« (alter und starker Keiler in der Jägersprache), mnd. basse (3), M.: nhd. »Basse« (alter und starker Keiler in der Jägersprache), Wildschwein, Eber

basser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

basserer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bassgeige, mnd. basviddel, F.: nhd. Bassgeige

bassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bassmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Basspfeife -- Basspfeife der Orgel, mnd. būrpīpe, F.: nhd. Bauerpfeife, Basspfeife der Orgel

Basspfeile -- Basspfeile der Orgel, mnd. bārpīpe, F.: nhd. Bärpfeife, Basspfeile der Orgel

basssprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bassstimmen -- mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel, mnd. pedāl, N.: nhd. Pedal, mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel

Basswerk -- Pfeife im Basswerk der Orgel, mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

Bast -- aus Bast bestehend, mhd. bestīn, pestīn, Adj.: nhd. basten, Bast..., aus Bast bestehend

Bast -- aus Bast hergestellt, mhd. bästīn, bestīn, besten, Adj.: nhd. Bast..., aus Bast hergestellt

Bast -- aus Bast seiend, mnd. basten (1), besten, Adj.: nhd. bästen, aus Bast seiend, Bast...; besten (1), Adj.: nhd. aus Bast seiend, Bast...

Bast -- aus Bast, ahd. bastīn* 3, Adj.: nhd. aus Bast, aus Pfriemengras, Bast...

Bast -- Bast der Pflanze, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

Bast -- Bast unter der Rinde, ahd. skorza* 1, scorza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Baumrinde, Bast unter der Rinde

Bast -- den Bast lösen, mnd. entbesten, mnd.?, V.: nhd. den Bast lösen, sich loslösen

Bast -- einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast, mnd. pastele*, M.: nhd. einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast

Bast -- Haut oder Bast abziehen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

Bast -- junges Holz noch im Bast ohne feste Borke, mnd. bastrōde, F.: nhd. Bastrute, junges Holz noch im Bast ohne feste Borke

Bast -- mit Bast binden, mnd. basten (2), sw. V.: nhd. mit Bast binden

Bast..., ahd. bastīn* 3, Adj.: nhd. aus Bast, aus Pfriemengras, Bast...

Bast..., mhd. bästīn, bestīn, besten, Adj.: nhd. Bast..., aus Bast hergestellt; bestīn, pestīn, Adj.: nhd. basten, Bast..., aus Bast bestehend

Bast..., mnd. basten (1), besten, Adj.: nhd. bästen, aus Bast seiend, Bast...; besten (1), Adj.: nhd. aus Bast seiend, Bast...

Bast, germ. *basta-, *bastam, st. N. (a): nhd. Bast, Strick (M.) (1); *basta-, *bastaz, st. M. (a): nhd. Bast, Strick (M.) (1)

Bast, an. bas-t, st. N. (a): nhd. Bast, Lindenbast, Bastseil; best-i, N.: nhd. Bast

Bast, ae. bæs-t, M., st. N. (a): nhd. Bast

Bast, as. bas-t 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bast

Bast, ahd. bast 13, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Bast, Pfriemengras, Seil; bastum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Bast; louft (2) 8, loft, st. M. (a?, i?): nhd. Schale (F.) (1), Rinde, Bast; rinta 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rinde, Schorf, Borke, Schale, Bast, Kork; saf 40, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Saft, Feuchtigkeit, Bast

Bast, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil

Bast, mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

bast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bastard, bastart, nhd.: nhd. Bastard, uneheliches Kind; L.: DW, Luther

Bastard, an. bast-arð-r, st. M. (a): nhd. Bastard

Bastard, ae. bastard, st. M. (a): nhd. Bastard; dōc, st. M. (a): nhd. Bastard; hor-n-ung, st. M. (a): nhd. Bastard

Bastard, afries. basterd 1, M.: nhd. Bastard; ho-r-n (2) 1 und häufiger?, M.: nhd. Bastard; hō-r-n-ing 3, hōr-n-ig, st. M. (a): nhd. Bastard

Bastard, as. *kėv-is-su-nu?, *kėƀ-is-su-nu?, *kėv-is-su-n?, *kėƀ-is-su-n?, st. M. (u): nhd. Kebssohn, Bastard, illegitimer Nachkomme

Bastard, ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft; huoriling* 5, st. M. (a): nhd. Hurenkind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Bastard; huorkind* 6, st. N. (a): nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

Bastard, mhd. banchart, st. M.: nhd. »Bankert«, Bastard, uneheliches Kind; bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

-- kleiner Bastard: mhd. banchärtel, st. M.: nhd. »Bankertel«, kleiner Bastard

Bastard, mhd. ruschhart, st. M.: nhd. Bastard

Bastard, mhd. venzelīn, fenzelīn*, st. N.: nhd. junger Schalk, Bastard; zwidorn, zwitarn, st. M.: nhd. Bastard, Kreuzung von Tierarten, Zwitter (?); zwitarn, st. M.: nhd. »Zwitarn«, Zwitter, Bastard

Bastard, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

Bastard, mnd. bastertbrōder, M.: nhd. Bastard

Bastard, mnd. hōrenkint, horrenkint, hūrenkint, N.: nhd. uneheliches Kind, Bastard; kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

Bastard, mnd. mauser, manser*?, N., M.?: nhd. Bastard, Hurkind

Bastard, mnd. sch· kenkint, schokenkint, N.: nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; sch· kenhōrenkint, N.: nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; sch· kens· ne, schokensone, M.: nhd. Hurensohn, Bastard, Hurenkind; spēls· ne, spelsone, speels· ne, spils· ne, M.: nhd. »Spielsohn«, unehelicher Sohn, Bastard

-- vor der Ehe gezeugter Bastard: mnd. spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, sp· lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

bastard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardfaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bastardgabe, afries. hō-r-n-e-jev-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bastardgabe; hō-r-n-ing-jev-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bastardgabe

bastardgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastardtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastartadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastartbauernsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastartehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastarteisvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bastartkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bastartklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastartlorbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastartnachtigall, nhd.: nhd. ; L.: DW

bastartpetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastartpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastartrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastartwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bastband, mnd. bastbant, M.: nhd. »Bastband«, Bastmaterial zum Stricken, Tau (N.), Racktau

Bastbandbär, an. best-ing-r (1), st. M. (a): nhd. »Bastbandbär«, Bär der mit einem Band festgehalten wird

bastdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastdohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bastdraht, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

Bastei -- vortretende Bastei, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

Bastei, mhd. bastīe, bastei, sw. M.: nhd. Bastei, Bollwerk

Bastei, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

Bastei, mnd. mēsekenkiste, meisekenkiste meisekenkeste, mēsekenkeste, F.: nhd. »Meischenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsekiste, meisekiste, mēsekeste, meisekeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsenkiste, meisenkiste meisenkeste mēsenkeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; pastei*, pastey, postey, posteye, posteyde, postei, posteide, F.: nhd. Befestigung, Bastei, Bollwerk

bastei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

basteier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bastelarbeit -- Werkzeug für Bastelarbeit, mnd. kl· tertouwe, kl· tertauwe, N.: nhd. Werkzeug für Kleinarbeit, Werkzeug für Bastelarbeit

Bastelei, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

bastelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bästeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

basten, mhd. bestīn, pestīn, Adj.: nhd. basten, Bast..., aus Bast bestehend

bästen, mnd. basten (1), besten, Adj.: nhd. bästen, aus Bast seiend, Bast...

bästen, nhd., Adj.: nhd. Bast-, aus Bast gemacht; L.:, Luther

basten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

basten, nhd.: nhd. ; L.: DW

basterform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

basterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

basternat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastersammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basterzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bastfaden -- mit einem Bastfaden binden, germ. *bastjan, germ.?, sw. V.: nhd. mit einem Bastfaden binden, schnüren

Bastfasern -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

bastgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

basthanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basthart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basthut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bastion, ae. wīg-steal-l, st. N. (a): nhd. Befestigung, Schanze, Bastion, Verteidigung

Bastion, mhd. ūzschiez, st. M.: nhd. vorspringender Bau, Erker, Bastion

Bästlein, mhd. bestelīn, st. N.: nhd. »Bästlein«, kleiner Baststrick

bästlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bästling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bastmaterial -- Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, mnd. bastert (2), M.: nhd. Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, Tau (N.), Racktau (N.)

Bastmaterial -- Bastmaterial zum Stricken, mnd. bastbant, M.: nhd. »Bastband«, Bastmaterial zum Stricken, Tau (N.), Racktau

bastmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bastriemen, mhd. buost, st. M., st. N.: nhd. Baststrick, Bastriemen

Bastrohr, mhd. louft (1), st. M.: nhd. Hülse, Rohr, Bastrohr

Bastrute, mnd. bastrōde, F.: nhd. Bastrute, junges Holz noch im Bast ohne feste Borke

bastschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bastseil, an. bas-t, st. N. (a): nhd. Bast, Lindenbast, Bastseil

Bastseil, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil

Bastseil, mnd. heftebast*, hechtebast, M.: nhd. Heftbast, Bastseil, Baststrick

bastseil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baststrick (aus Schweden bezogen), mnd. bastdrāt, M.: nhd. Baststrick (aus Schweden bezogen)

Baststrick, mhd. buost, st. M., st. N.: nhd. Baststrick, Bastriemen

-- kleiner Baststrick: mhd. bestelīn, st. N.: nhd. »Bästlein«, kleiner Baststrick

Baststrick, mnd. heftebast*, hechtebast, M.: nhd. Heftbast, Bastseil, Baststrick

bastulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bastützler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bastware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bastwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

basz, nhd., Adv.: nhd. ; Vw.: s. bass; L.: DW

basz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bat, nhd.: nhd. ; L.: DW

bataille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bataillon, ae. hėr-e-cys-t, st. F. (i): nhd. ausgesuchte Truppe, Bataillon

Bataver (Pl.), ahd. *Batavi?, lat.-ahd.?, st. M. Pl. (i)=PN.: nhd. Bataver (Pl.)

Bataver, anfrk. Watav-o* 1?, sw. M. (n): nhd. Bataver

bate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

batengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

batengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

batenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

batenie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

batenikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Batist, ahd. bokkerat* 1, bockerat*, Sb.: nhd. grobleinener Stoff, Buckram, Batist; sig* (3)? 1, Sb. (?): nhd. Batist

batsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

batschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

battbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

batte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batten, baten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (baten9

batten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

battwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

batz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

batze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

batze, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Batzen, afries. betsk-a 1, sw. M. (n): nhd. Batzen

Batzen, mhd. batze, sw. M.: nhd. »Batzen«, Münze

Batzen, mnd. patsen, Sb.: nhd. Batzen, Geldmünze von geringem Wert

batzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

batzenflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

batzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

batzenhuel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenmajor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

batzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

batzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

batzmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

bätzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

batzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bau -- Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen, mnd. poststēn, poststein, poststyn, M.: nhd. Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen

Bau -- gebogenes Holz zum Bau von Prähmen, mnd. prāmwrange, F.: nhd. gebogenes Holz zum Bau von Prähmen

Bau -- Holz zum Bau von Prahmen, mnd. ? prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

Bau -- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln, mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

Bau -- notwendiger Bau, mnd. nōtbūwe*, nōtbouw, noetbouw, noitbouw, nōtbūw, noetbūw, noitbūw, M.: nhd. notwendiger Bau, Bauerhaltung; nōtbūwet*, nōtbūwete, N.: nhd. notwendiger Bau

Bau..., ahd. 9zimbarlīh* 2, Adj.: nhd. Bau..., zum Baustoff gehörig, stofflich

Bau, idg. *domos, *doms, *domh2s, Sb.: nhd. Haus, Bau; *mei- (1), V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl, Bau; *moiro-, Sb.: nhd. Bau, Zaun, Mauer

Bau, germ. *alh-, Sb.: nhd. Schutz, Bau, Haus, Tempel, Siedlung; *būwa-, *būwam, st. N. (a): nhd. Bau, Wohnung; *būwa-?, *būwaz, st. M. (a): nhd. Bau, Wohnung; *temra-, *temram, *tembra-, *tembram, *timra-, *timram, *timbra-, *timbram, st. N. (a): nhd. Bau, Bauholz

Bau, got. *baw-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. Hütte, Bau; ga-tim-r-j-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Gebäude, Bau; *tim-r-j-ō?, sw. F. (n): nhd. Bau, Gebäude

Bau, an. up-p-smi-ð-an, F.?: nhd. Bau, Aufbau

Bau, ae. bū (1), st. N. (a): nhd. Wohnung, Bau; *bȳ, st. N. (a): nhd. Bau, Siedlung, Ort; ge-tim-br-e, N.: nhd. Erbauung, Bau, Gebäude; grœ̄p, grœ̄p-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Kanal, Bau, Abtritt

-- unterirdischer Bau: ae. cry-p-el (1), st. M. (a): nhd. Krüppel, enger Gang (M.) (2), unterirdischer Bau, Abzugsröhre

Bau, afries. būw-ens-e* 2, bōw-ens-e*, st. F. (jō): nhd. Bau, Gebäude

Bau, as. bū* 4, st. N. (wa): nhd. Bau, Wohnung, Haus, Gut; *gi-work-i?, st. N. (ja): nhd. Bau

Bau, ahd. 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; 6zimbarida* 1, zimbrida*, st. F. (ō): nhd. Bau, Zimmerwerk, Gebäude; būrī* 1, būrīn*, st. N. (a): nhd. Bau, Hütte; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; giwirki* 1, st. N. (ja): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwirkida* 1, st. F. (ō): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; gizimbarida* 2, st. F. (ō): nhd. »Zimmerwerk«, Bauwerk, Bau, Gebäude

Bau, ahd. bū* 5, st. M. (wa): nhd. »Bau«, Wohnung, Platz (M.) (1), Wohnsitz; būunga 2, būwunga*, st. F. (ō): nhd. »Bau«, Wohnung; gibū* 1, st. M. (wa), st. N. (wa?): nhd. »Bau«, Anbau, Landbau

Bau, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau; būwunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Ackerbestellung, Erbauung, Bau, Bauwerk; ertstift, st. F.: nhd. Stiftung, Bau, irdisches Bauwerk

-- Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg: mhd. burcwerc, st. N.: nhd. »Burgwerk«, Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg

Bau, mhd. gebū, gebiu, gepū, st. N., st. M.: nhd. Bau, Gebäude, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Haus, Behausung; gewerk, st. N.: nhd. »Werk«, vollendete Arbeit, Gewebe, Bau; gewerke (1), st. N.: nhd. Bauwerk, Bau, vollendete Arbeit, Gewebe; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; geworke, geworte, st. N.: nhd. Bau; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib; inbū, st. M.: nhd. »Einbauen«, Bauen, Bau

-- zarter Bau: mhd. kleinvüegede*, kleinvüege, kleinfüegede*, kleinfüege*, st. F.: nhd. zarter Bau, Zartheit, Feinheit, Leichtigkeit

Bau, mhd. slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; steinwerc, st. N.: nhd. Steinwerk, Steinbau, Mauerwerk, Steinmetzarbeit, Bau; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Bau, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers: mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

-- Bau über die Grenzlinie hinaus gehend: mhd. überezimber*, überzimber, st. N.: nhd. »Überzimmer«, Überbau, Bau über die Grenzlinie hinaus gehend

-- durch Bau versperren: mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

-- durch einen Bau versperrt: mhd. verbūwen*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbaut, durch einen Bau versperrt

-- Fehler in einem Bau: mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

-- nicht durch einen Bau versperrt: mhd. unverbūwen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbaut, nicht durch einen Bau versperrt

-- nicht gehöriger Bau: mhd. urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

-- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau: mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

-- unerlaubter Bau: mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes; verbū, ferbū*, st. M.: nhd. »Verbau«, unerlaubter Bau

-- vorspringender Bau: mhd. ūzschiez, st. M.: nhd. vorspringender Bau, Erker, Bastion

Bau, mnd. būwe (1), buwe, būw, bū, N.: nhd. Bau, Bauwerk, Gebäude, Baulichkeit, Bauen (N.); būwen (2), būwent, N.: nhd. Bauen, Bau, Vertrauen; būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn; būwnisse, būwenisse*, F.: nhd. Bau, Bauen; erbūwinge, F.: nhd. Erbauung, Aufbau, Bau

-- Bau eines Gebäudes: mnd. būwet (3), būwete, buwete, būwede*?, F.: nhd. Bau eines Gebäudes, Bauen (N.), Bebauung, Ackerbestellung

-- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln: mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

-- einen Bau beschädigen: mnd. būwvelligen, būvelligen, būwevelligen*, sw. V.: nhd. »baufälligen«, baufällig machen, einen Bau beschädigen

-- einen Bau niederreißen: mnd. dālebrēken, dālbrēken, st. V.: nhd. einen Bau niederreißen

-- im Bau nicht gebessert: mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

-- in Bau zu nehmender Anteil: mnd. būwedēl***, M.: nhd. in Bau zu nehmender Anteil

-- leichter Bau zu vorübergehender Benutzung: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

-- verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung: mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

-- zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes: mnd. brüggenbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes; brüggenerbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes

-- zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges: mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Bau, mnd. fabrike, F.: nhd. Bau, Bauhütte, kirchliche Baukasse; gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand,

Ackerbau

-- Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren: mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

-- Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle: mnd. hofwōrdinge, F.: nhd. Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle

-- besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern: mnd. kamrādeholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern; kamrādesholt, kamprādesholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern

-- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben: mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

-- Holz zum Bau von großen Fässern: mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern

-- Holz zum Bau von Kufen: mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern

-- Kalkmischer auf dem Bau: mnd. kalkesmākære*, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkesmēkære*, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmākære*, kalkmāker, kallikmāker, kallekmāker, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmēkære*, kalkmēker, kallikmēker, kallekmēker, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

-- Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens: mnd. grāvenmēster, grāvenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter (M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)

-- zum Bau des Hauses gebrauchter Balken: mnd. hūsbalke, M.: nhd. Hausbalke, zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, Balken im Auge (übertragen)

Bau, mnd. structūre, F.: nhd. »Struktur«, Bau, Bauwerk; timberede*, timmerte, mnd.?, N.: nhd. Gezimmer, Bau; timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

-- Bau für athletische Spiele: mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

-- Garten und Bau: mnd. tūnete, t· nede, mnd.?, N.: nhd. Haus, Hof, Haus und Hof, Garten und Bau

-- Holz das zum Bau gehört: mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

-- Holz zum Bau einer Aufziehschleuse: mnd. schütteholt, N.: nhd. Holz zum Bau einer Aufziehschleuse

-- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen: mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

Bau, mnd. vörbūwet*, vorbūwete, vorbūwet, N.: nhd. Bauen, Bau; werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- den Bau von etwas beenden: mnd. vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden

-- in den Bau hineinstecken: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- zum Bau der Uferwand verwendete Diele: mnd. v· rsettingedēle, v· resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele

-- zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl: mnd. v· rsettingepāl, v· resettingepāl, M.: nhd. »Vorsetzungspfahl, zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl

-- zum Bau verbrauchen: mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

-- zum Bau von Zäunen ausgeben: mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

-- zum Bau von Zäunen verbrauchen: mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

bau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bau, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauabhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauamt, mhd. būambahte*, būamt, st. N.: nhd. Bauamt

Bauamt, mnd. būwambacht, būwamt, būambacht, būamt, bouwambacht, N.: nhd. Bauamt

bauamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauamtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauamtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauamtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauamtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauamtsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauangelegenheiten -- Behörde für Bauangelegenheiten, mnd. būwgerichte, būwegerichte*, N.: nhd. Behörde für Bauangelegenheiten; būwrichte, būrichte, būwerichte*, N.: nhd. Behörde für Bauangelegenheiten

Bauanlage, mnd. būwet (2), būwete, buwete, būwede*?, N.: nhd. Gebäude, Bauanlage, Bauwerk, Ackerland, Bauland

Bauanlage, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

bauanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauarbeit -- Bauarbeit an der Kirche, mnd. kerkwerk, N.: nhd. Bauarbeit an der Kirche, Arbeit für die Kirchenverwaltung

Bauarbeit -- Bauarbeit an Häusern, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

Bauarbeit -- Bauarbeit an Schiffen, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

bauarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauarbeiten -- Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten, mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

Bauarbeiten -- die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Bauarbeiten -- Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, mnd. rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz

Bauarbeiten -- Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt, mnd. santv· rære*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

Bauarbeiten -- Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt, mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt

Bauarbeiter -- Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches, mnd. pālschlēpære*, pālschlēper, M.: nhd. »Pfahlschlepper«, Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches

Bauarbeiter (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)

Bauarbeiter, ae. hrōf-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Dachdecker, Bauarbeiter

Bauarbeiter, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter; būwknecht, būweknecht*, būknecht, M.: nhd. Bauknecht, Baumeister, Oberknecht, Ackerknecht, Bauarbeiter

Bauarbeitern -- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Bauart -- ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Bauart -- ein Boot von bestimmter Bauart, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

bauart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauausführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubar, nhd.: nhd. ; L.: DW

baubaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baubedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baubegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baubeleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baubuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauch -- innerlich leerer Bauch, mnd. strōbūk, M.: nhd. Strohbauch, innerlich leerer Bauch, unfruchtbarer Bauch

Bauch -- unfruchtbarer Bauch, mnd. strōbūk, M.: nhd. Strohbauch, innerlich leerer Bauch, unfruchtbarer Bauch

Bauch (Bedeutung jünger), mnd. kalite, kallitte, kallite, kakitt, F.: nhd. Geldbeutel, Beutel, Tasche, Korb, Magen (Bedeutung jünger), Bauch (Bedeutung jünger)

Bauch, idg. *krūt-?, Sb.: nhd. Wölbung, Brust, Bauch; *udero-, *u̯ēdero-, Sb.: nhd. Bauch, Gebärmutter

Bauch, germ. *ambō-, *ambōn, *amba-, *amban, sw. M. (n): nhd. Wanst, Bauch; *būka-, *būkaz, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib; *hrefa-, *hrefam, *hrifa-, *hrifam, st. N. (a): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1); *hrefi-, *hrefiz, N.: nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1); *hūba-, *hūbaz, st. M. (a): nhd. Haube, Bauch; *kweþra-, *kweþraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib; *kweþu-, *kweþuz, st. M. (u): nhd. Bauch, Leib; *mōþra-, *mōþram, *mōþrja-, *mōþrjam, st. N. (a): nhd. Gebärmutter, Bauch; *wambō, st. F. (ō): nhd. »Wampe«, Bauch, Leib; *wanestu, *wanestuz, *wanasta-, *wanastaz, *wanista-, *wanistaz, *wenestu-, *wenestuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Bauch, Magen, Wanst

Bauch, got. *bū-k-s, st. M. (a): nhd. Bauch; *mauk-ō?, st. F. (ō): nhd. Bauch; qi-þ-u-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Magen, Mutterschoß, Bauch; wamb-a 11, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Bauch, Schoß (F.) (1), Leib

Bauch, an. bel-g-r, st. M. (i): nhd. Balg, Ledersack, Blasebalg, Bauch; bū-k-r, st. M. (a): nhd. Bauch, Körper; kvi-ð-r (1), st. M. (u): nhd. Bauch, Magen, Leib; þun-n-vemb-i, N.: nhd. Bauch, Unterleib, Abdomen; ? vemb-i, N.: nhd. Wölbung?, Bauch?; vǫmb, st. F. (ō): nhd. Bauch
-- großer dicker Bauch: an. þǫmb, st. F. (ō), BN: nhd. großer dicker Bauch, aufgedunsener Magen

Bauch, ae. bū-c, st. M. (a): nhd. Bauch, Magen, Krug (M.) (1); cwi-þ, cwi-þ-a, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib; hrif, st. N. (a): nhd. Bauch, Unterleib; in-n-elf-e, in-n-ifl-i, in-n-ylf-e, N.: nhd. Eingeweide, Bauch; in-n-oþ, in-n-aþ, st. M. (a), F.: nhd. Inneres, Eingeweide, Magen, Bauch, Brust, Herz; wamb, st. F. (ō): nhd. Bauch, Leib

Bauch, afries. bū-k 23, st. M. (a): nhd. Bauch, Rumpf; href* 7, hrif*, ref*, rif, st. N. (a): nhd. Bauch; in-href, in-hrif, in-ref, in-rif, st. N. (a): nhd. Bauch; wamm-e 1, womm-e, st. F. (ō): nhd. »Wampe«, Bauch

Bauch, anfrk. bū-k* 1, st. M. (a): nhd. Bauch, Rumpf; wamb-a* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Leib, Bauch, Mutterleib

Bauch, as. wamb-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Bauch, Wamme

Bauch, ahd. amban 17, st. M. (a): nhd. Wanst, Fettwanst, Bauch, Schmerbauch, Bauchspeck; ambo* 3, sw. M. (n): nhd. Bauch, Fettbauch, Schweinebauch, Schmerbauch, Bauchspeck; budiming* 8, st. M. (a): nhd. Bauch, Bauchfell, Netzhaut; būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; kwiti* (2) 1, quiti*, st. M. (ja): nhd. weibliche Scham, Gebärmutter, Bauch; mago (1) 25, sw. M. (n): nhd. Magen (M.), Bauch; muodar* 3, st. N. (a): nhd. Bauch, Mieder, Leibchen; wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper; wambo 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Bauch, Wanst, Gebärmutter; wanast* 15, wenist, st. M. (a?, i?): nhd. Wanst, Bauch, Magen (M.), Pansen, Schwartenmagen
-- aus demselben Bauch: ahd. giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich

Bauch, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide; būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes; budeminc, st. M.: nhd. Bauch, Bauchfell, Netzhaut; dempfsac*, demphsac, st. M.: nhd. »Dämpfsack«, Bauch, Magen; dempftal*, demphtal, st. N.: nhd. »Dämpftal«, Bauch, Magen
-- ohne Bauch seiend: mhd. būchlōs, Adj.: nhd. »bauchlos«, rumpflos, ohne Bauch seiend

Bauch, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres; rans (1), st. M.: nhd. Bauch, Wanst, Ranzen

Bauch, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

Bauch, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere; wanst, st. M.: nhd. Wanst, Bauch

Bauch, mnd. bērwech*, berwech, berwege, mnd.?, M.?: nhd. »Bärweg«, Bauch, Blase, Gebärmutter?; būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken
-- Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren: mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

Bauch, mnd. gerīf* (2)**, N.: nhd. Leib, Bauch
-- vorgewölbter Bauch: mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

Bauch, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; rīf (2), N.: nhd. Leib, Leichnam, Gerippe, Skelett, Bauch, Schoß (M.) (1)
-- Bauch eines Menschen: mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen
-- den Bauch voll schlagen: mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden
-- Mensch mit gemästetem Bauch: mnd. mestebūk, M.: nhd. »Mästbauch«, Mensch mit gemästetem Bauch

Bauch, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

bauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baucharzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baucharzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchbiest« (Spottbezeichnung für den Woüstigen), mnd. būkbēst, M.: nhd. »Bauchbiest« (Spottbezeichnung für den Woüstigen)

Bauchbinde, ahd. ? ubarhemidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Oberhemd, Bauchbinde?

bauchbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchblähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchblähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchbläsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchblästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchblüttern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchbruder, ahd. būhbruoder* 2, st. M. (er): nhd. »Bauchbruder«, Halbbruder

bauchbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchdeckenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauchdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauchdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauche, nhd.: nhd. ; L.: DW

baucheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bäuchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bäuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

baucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauches -- Füllung des Bauches, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllen (2), füllen*, mhd.?, st. N.: nhd. »Füllen« (N.) (2), Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei

Bauchesel« (Hohnbezeichnung für den woüstigen Geistlichen), mnd. būkēsel, M.: nhd. »Bauchesel« (Hohnbezeichnung für den woüstigen Geistlichen)

bauchet, nhd.: nhd. ; L.: DW

baucheuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauchfell (besonders vom Eichhörnchen), mnd. būkesvōder, N.: nhd. Bauchfell (besonders vom Eichhörnchen)

Bauchfell, an. himn-a, sw. F. (n): nhd. zartes Häutchen, Hirnhaut, Bauchfell; hin-n-a, sw. F. (n): nhd. dünne Haut, Bauchfell; net-ja (1), sw. F. (n): nhd. Häutchen, Bauchfell

Bauchfell, ahd. budiming* 8, st. M. (a): nhd. Bauch, Bauchfell, Netzhaut

Bauchfell, mhd. budeminc, st. M.: nhd. Bauch, Bauchfell, Netzhaut; dünnevel, dünnefel*, st. N.: nhd. Bauchfell

Bauchfell, mhd. innervel 2?, st. N.: nhd. »inneres Fell«, Bauchfell

Bauchfell, mnd. krēge (1), kreyge, Sb.: nhd. Zwerchfell, Bauchfell

bauchfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchfest, afries. bū-k-fest 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »bauchfest«, mannbar

bauchfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchfestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauchfett -- Bauchfett der Schweine, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Bauchfett -- Bauchfett des Schlachttiers, mnd. pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule

Bauchfett, ahd. innarsmero* 1, sw. M. (n): nhd. »Innenfett«, »Eingeweidefett«, fette Eingeweide, Bauchfett; lunta* 3, lunda, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fett, Bauchfett

Bauchfett, mnd. krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück

Bauchfett, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

-- Bauchfett des Schweines: mnd. swīnesvlōme, swīnsvlōme, schwīnsvlōme, M.: nhd. Schweineflomen, Bauchfett des Schweines; swīnevlōme, M.: nhd. Schweineflomen, Bauchfett des Schweines

bauchfette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchfettgewebe, ahd. smeroleib* 15, st. M. (a): nhd. Fettklumpen, Bauchfettgewebe, Wagenschmiere; smerolīn* 1, st. N. (a): nhd. »Fettlein«, Bauchfettgewebe; smeronezzi* 2, st. N. (ja): nhd. Bauchfettgewebe, netzartiges Fettgewebe; spint 25, st. M. (a): nhd. Fett, Mark (N.), Schmer, Bauchfettgewebe

Bauchfettgewebe, mhd. smerevel 1, st. N.: nhd. »Schmerfell«, Bauchfettgewebe

bauchfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchfleisch -- Bauchfleisch vom Schaflamm, mnd. lammesbūk, M.: nhd. Lammbauch, Lammsbauch, Bauchfleisch vom Schaflamm

Bauchfleisch -- weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

bauchflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchfluss, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Bauchfluss, mnd. k· th· vel, M.: nhd. Bauchfluss, Durchfall

Bauchfluss, mnd. rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, rů̊re, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

bauchflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchfülle, ahd. būhfullī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bauchfülle«, Schlemmerei, Völlerei

Bauchfülle, mhd. būchvülle, būchfülle*, st. F.: nhd. »Bauchfülle«, Völlerei, Schlemmerei

bauchfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauchgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchgerümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchgetäfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauchgott, mnd. būkgot, M.: nhd. Bauchgott

Bauchgott, nhd., M.: nhd. Bauch als Gott; E.: s. Bauch, Gott; L.:, Luther

bauchgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauchgrimmen, ahd. magabiz* 1, st. M. (i): nhd. Bauchgrimmen, Bauchschmerzen; magabizzado* 3, magabizzido*, sw. M. (n): nhd. Bauchgrimmen, Bauchschmerzen; magabizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Bauchgrimmen

Bauchgrimmen, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; grimme (4), sw. M.: nhd. Bauchgrimmen, Schmerz; hebemuoter, st. F.: nhd. Hebamme, Bauchgrimmen

Bauchgrimmen, mnd. klemminge, F.: nhd. Beklemmung, Bauchgrimmen, Druck, drückender Schmerz; knīpen* (2), knīpent, N.: nhd. Kneifen, Leibkneifen, Bauchgrimmen; knīpinge, F.: nhd. Kneifen, Bauchgrimmen, stechender Schmerz

bauchgrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauchgurt -- Bauchgurt der Pferde, mnd. görtsingele*, görtsingel, gortzingel, F.: nhd. Bauchgurt der Pferde

Bauchgurt -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, ů̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

Bauchgurt, ahd. darmgarta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes; darmgurtil* 3, st. M. (a): nhd. Bauchgürtel, Bauchriemen, Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes; darmgurtila 4 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes

-- Bauchgurt des Pferdes: ahd. darmgarta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes; darmgurtil* 3, st. M. (a): nhd. Bauchgürtel, Bauchriemen, Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes; darmgurtila 4 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes

bauchgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchgürtel, ahd. būhgurtil* 1, st. M. (a): nhd. »Bauchgürtel«, Gürtel, Leibgurt; būhgurtila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Bauchgürtel«, Gürtel, Leibgurt

Bauchgürtel, ahd. darmgurtil* 3, st. M. (a): nhd. Bauchgürtel, Bauchriemen, Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes

bauchgurtrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchgurtschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchhautentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchhöhle -- Netzbeutel der Bauchhöhle, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

bauchhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchig (von Kannen), mnd. būket, buket, būkhaft*?, Adj.: nhd. dickbäuchig, bauchig (von Kannen); būkich***, Adj.: nhd. dickbäuchig, bauchig (von Kannen)

bauchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchige -- bauchige Wölbung des Meeres, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

bauchigem -- größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper, mnd. lūte, F.: nhd. Laute, größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper

bauchiges -- bauchiges Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

bauchiges -- bauchiges Geschirr, mhd. bluntzenkar, st. N.: nhd. bauchiges Geschirr

bauchiges -- bauchiges Geschirr, mnd. quensel, mnd.?, Sb.: nhd. bauchiges Geschirr

bauchiges -- bauchiges Trinkgefäß, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

bauchiges -- bauchiges Trinkgeschirr, mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr

bauchiges -- keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß, mnd. ? k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

bauchiges -- kleines rundlich bauchiges Gefäß, mnd. potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1)

bauchiges -- längliches bauchiges Gefäss, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

bauchkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauchknecht, mnd. būkknecht, M.: nhd. »Bauchknecht«, Wollüstling

bauchknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauchkneifen, mnd. būkgrēpe, M.: nhd. Bauchkneifen; būkknēpe, M.: nhd. Bauchkneifen

bauchkneipen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauchlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauchlehre, nhd., F. nhd. Lehre für den Bauch; E.: s. Bauch, Lehre; L.:, Luther

Bäuchlein, mhd. biuchel, st. N.: nhd. Bäuchlein; biuchelīn, st. N.: nhd. Bäuchlein

Bäuchlein, mhd. wempel, wembel, st. N.: nhd. »Wämpel«, Bäuchlein

bäuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bäuchlings, mhd. biuchelingen, Adv.: nhd. bäuchlings

bäuchlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bauchlos, mhd. būchlōs, Adj.: nhd. »bauchlos«, rumpflos, ohne Bauch seiend

bauchlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchmäster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchmästler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchmuskelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchnabel, mnd. nāvel (1), M.: nhd. Nabel, Bauchnabel

bauchnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchnervenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchpfaffe, mnd. būkpredigære*, būkprēdiger, M.: nhd. Bauchpfaffe, Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist

bauchpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauchpfründe, mnd. būkpr· ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

bauchpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchpredigt, nhd., F.: nhd. Predigt für den Bauch; E. s. Bauch, Predigt; L.:, Luther

Bauchraum -- krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum, mnd. rumpwāter, rumpwater, N.: nhd. »Rumpfwasser«, Wassersucht, krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum

bauchredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchrednerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauchrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchriemen -- Bauchriemen des Pferdes, mnd. būkschut, mnd.?, Sb.: nhd. Bauchriemen des Pferdes

Bauchriemen -- Bauchriemen für Pferde, mnd. pērdegördel, N., F.?: nhd. »Pferdegürtel«, Bauchriemen für Pferde, Sattelgurt

Bauchriemen, ahd. darmgurtil* 3, st. M. (a): nhd. Bauchgürtel, Bauchriemen, Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes

Bauchriemen, mhd. darmgürtel, st. M.: nhd. »Darmgürtel«, Sattelgurt, Bauchriemen

Bauchriemen, mnd. gorde, görde, g· rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen

-- Bauchriemen am Sattel: mnd. gegōrde, N.: nhd. Stattelgurt, Bauchriemen am Sattel

bauchring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchrührung, mnd. būkr· ringe*, būkroringe, mnd.?, F.: nhd. »Bauchrührung«, Ruhr

bauchrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchschlächtig, mhd. būchstœzic*, būchstœzec, Adj.: nhd. bauchschlächtig, bauchstößig, dämpfig, kurzatmig

bauchschlechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauchschlund, mhd. būchslunt, st. N.: nhd. »Bauchschlund«, Gefräßigkeit, Völlerei

Bauchschmerz, mhd. būchswer, sw. M.: nhd. Bauchschmerz

Bauchschmerz, mnd. būkwē, N.: nhd. Bauchweh, Bauchschmerz

bauchschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchschmerzen, ahd. magabiz* 1, st. M. (i): nhd. Bauchgrimmen, Bauchschmerzen; magabizzado* 3, magabizzido*, sw. M. (n): nhd. Bauchgrimmen, Bauchschmerzen

Bauchschmerzen, mnd. colica, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

-- mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit: mnd. colica, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

Bauchschmerzen, mnd. kolike, kolik, kolk, kulk, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

-- mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit: mnd. kolike, kolik, kolk, kulk, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

bauchschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchschnur, ahd. būhseil* 1, st. N. (a): nhd. »Bauchseil«, Bauchschnur, Leibbinde

bauchschütternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauchschwellung, ahd. būhswellī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bauchschwellung«, Trotz

Bauchseil, ahd. būhseil* 1, st. N. (a): nhd. »Bauchseil«, Bauchschnur, Leibbinde

bauchseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauchseite -- Bauchseite des Biberfells, mnd. bēverwamme, bēvereswamme, F.: nhd. Biberwamme, Bauchseite des Biberfells

Bauchseite -- Bauchseite des Schweines, mnd. amen, mnd.?, Sb.: nhd. Bauchseite des Schweines

Bauchseite, mnd. slaksīde, F.: nhd. Weichteile, Bauchseite

bauchsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauchspeck, ahd. amban 17, st. M. (a): nhd. Wanst, Fettwanst, Bauch, Schmerbauch, Bauchspeck; ambana 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schweinefett, Schmerbauch, Bauchspeck; ambo* 3, sw. M. (n): nhd. Bauch, Fettbauch, Schweinebauch, Schmerbauch, Bauchspeck

bauchspeichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchspeicheldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchstempfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchstößig, mhd. būchstœzic*, būchstœzec, Adj.: nhd. bauchschlächtig, bauchstößig, dämpfig, kurzatmig

bauchstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchstöszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchstreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchstück (vom Fleisch), mnd. būkstücke, būkstück, būkstuck, N.: nhd. Bauchstück (vom Fleisch)

bauchstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchteil -- Bauchteil am Tierfell, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

Bauchteil -- Bauchteil von Tierfellen, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

bauchtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauchübel, mnd. būk· vel, N.: nhd. »Bauchübel«, Ruhr

bauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauchvölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauchweh, ahd. koloro* 3, sw. M. (n): nhd. »Cholera«, Bauchweh, Koller (M.), Zorn, Wut

Bauchweh, mhd. darmgiht, st. F.: nhd. »Darmgicht«, Darmlähmung, Bauchweh, Darmkrämpfe

Bauchweh, mnd. būkbēte, būkbete, būkbet, būkbit, M.: nhd. Bauchweh, Kolik, Pferdekrankheit; būkwē, N.: nhd. Bauchweh, Bauchschmerz

bauchweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauchwind -- einen Bauchwind fahren lassen, mnd. vīsten (1), fīsten*, sw. V.: nhd. furzen, einen Bauchwind fahren lassen

Bauchwind, germ. *fista-, *fistaz?, st. M. (a): nhd. Bauchwind, Furz

bauchwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauchwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchwunde, afries. bū-k-wu-n-d-e 5, st. F. (ō): nhd. Bauchwunde

Bauchwunde, mnd. būkwunde, F.: nhd. Bauchwunde

bauchwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauchwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauchwurm, ahd. būhwurm* 2, st. M. (i): nhd. »Bauchwurm«, Eingeweidewurm, Spulwurm

Bauchwurm, mhd. būchwurm, st. M.: nhd. Bauchwurm

bauchwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauchzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauchzwang, mhd. būchgetwanc, st. M.: nhd. »Bauchzwang«, eine Pferdekrankheit, Kolik

bauchzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauden, nhd.: nhd. ; L.: DW

baudenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauderfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauderfäustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bäuderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauderling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauderlingsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauderschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauderstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauderstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauding, mhd. būdinc, st. N.: nhd. »Bauding«, Baugericht, Pacht, Liegenschaftsgericht, grundherrliches Gericht

bauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baudirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baueinfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauelement -- Bauelement eines Weserkahns, mnd. swichtinge, F.: nhd. Bauelement eines Weserkahns

bauelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauen -- bauen auf, mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen

bauen -- Brücke bauen, mhd. gebrücken, sw. V.: nhd. überbrücken, Brücke bauen

bauen -- Brücke bauen, mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

Bauen -- durch Bauen abschließen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

Bauen -- durch Bauen beeinträchtigen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

-- ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen: mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

-- einen Übergang bauen: mnd. · verbrüggen, ōverbrüggen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Übergang bauen

-- Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen: mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

Bauen -- durch Bauen belästigen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

Bauen -- durch Bauen benachteiligen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

Bauen -- durch Bauen einengen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- fertig bauen: mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

Bauen -- durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen, mhd. abebūwen*, abe būwen, sw. V.: nhd. »abbauen«, durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen

bauen -- ein Haus bauen, mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Bauen -- für Bauen ausgeben, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- höher bauen: mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

-- zu Ende bauen: mnd. ūtbūwen*, ūtbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbauen«, zu Ende bauen, vollständig benutzen (Dünger); vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden

bauen -- Hütte bauen, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

bauen -- Kloster bauen, mhd. klostermachen* (2)**, V.: nhd. Kloster bauen

Bauen -- Lehre beim Bauen, mnd. mātebret, mātbret, N.: nhd. »Maßbrett«, Muster, Modell, Lehre beim Bauen

-- Mühle bauen: mnd. m· lenbūwen***, sw. V.: nhd. Mühle bauen

-- Nest bauen: mnd. nestelen (1), sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen, einnisten, festsetzen

-- über die Grundmauern hinweg bauen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

bauen -- Nest bauen, mhd. genisten, sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen

bauen -- zu nah bauen, mnd. bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen

Bauen -- zum Bauen verwenden, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

bauen (Deich oder Gebäude), mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

Bauen (N.), mnd. būwe (1), buwe, būw, bū, N.: nhd. Bau, Bauwerk, Gebäude, Baulichkeit, Bauen (N.); būwet (3), būwete, buwete, būwede*?, F.: nhd. Bau eines Gebäudes, Bauen (N.), Bebauung, Ackerbestellung; būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

Bauen (N.), mnd. gebute, mnd.?, N.: nhd. Gebäude, Bauen (N.)

bauen, idg. *dem-, *demə-, *demh2-, V.: nhd. bauen, zusammenfügen

bauen, germ. *bawjan, germ.?, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *bōwwjan?, *bōwwan?, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *bōwwōn, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *būwan, st. V.: nhd. wohnen, bauen; *būwjan, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; *gabūwan, st. V.: nhd. bauen, wohnen; *stiftjan, sw. V.: nhd. einrichten, bauen, stiften (V.) (1)?; *stiftōn, germ.?, sw. V.: nhd. einrichten, bauen, stiften; ? *tem-, germ.?, V.: nhd. bauen?

-- Nest bauen: germ. *nestjan (1), *nistjan, sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen

bauen, got. ga-tim-r-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erbauen, bauen; tim-r-jan* 9, timbrjan, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern, erbauen

bauen, an. by-g-g-ja (2), by-g-g-va?, sw. V. (1): nhd. wohnen, besiedeln, bauen; set-ja, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, bauen, machen; sto-k-k-a, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, festsetzen

Bauen, ae. ear-þ (1), st. F. (i): nhd. Pflügen, Bauen, Ernte

bauen, ae. ge-bȳ-an, ge-bū-an, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; ge-by-l-d-an (1), sw. V. (1): nhd. bauen; ge-hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten

Bauen, ae. ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald

bauen, ae. hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen

bauen, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); bū-w-an, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; bȳ-an, bū-an, sw. V.: nhd. bauen, wohnen; by-l-d-an (1), by-t-l-an, sw. V. (1): nhd. bauen; cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. eine Kunst treiben, bauen, fertig bringen

Bauen, ae. tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald

bauen, ae. tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

bauen, afries. bi-tim-br-ia* 1, bi-tim-br-a*, be-tim-br-ia*, sw. V. (2): nhd. bebauen, bauen; būw-a 3, bōw-a, sw. V. (1): nhd. bauen, erbauen, bewohnen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; tim-br-ia 5, tim-br-a, tim-mer-ia, sw. V. (2): nhd. zimmern, bauen; wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

-- einen Damm schlecht bauen: afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

bauen, anfrk. gi-tim-br-en* 2?, ge-tim-br-on*, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern; stif-t-en* 2, stih-t-en*, stif-t-on*, sw. V. (1): nhd. »stiften« (V.) (1), gründen, bauen; tim-br-en* 1?, tim-br-on*, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern

bauen, ahd. 8zimbaren* 8, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten, ein Gebäude errichten; 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen; gizimbaren* 4, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten; gizimbarōn* 11, gizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, zimmern, aufbauen, errichten; gruntsellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen, festigen, bauen; irzimbarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, aufbauen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen

-- darüber bauen: ahd. ubarizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. überbauen, darüber bauen, aufbauen

-- eine Brücke bauen: ahd. brukkōn* 1, bruckōn*, sw. V. (2): nhd. »brücken«, überbrücken, eine Brücke schlagen, eine Brücke bauen

bauen, ahd. būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.)

bauen, mhd. ? siuhen***, sw. V.: nhd. richten, bauen?; sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

-- bauen auf: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- Steg bauen: mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

bauen, mhd. anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen; bewerken (1), sw. V.: nhd. machen, bauen, beschäftigen, arbeiten, einfrieden, erbauen; bezimberen*, bezimbern, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, ausstatten; burgen, mhd.?, sw. V.: nhd. gründen, bauen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

-- Brücke bauen: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

Bauen, mhd. būwen (2), st. N.: nhd. »Bauen«

bauen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- als Landmann bauen: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- fertig bauen: mhd. vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

-- zu Ende bauen: mhd. vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

bauen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf; gemūren 1, sw. V.: nhd. mauern, bauen; gruntvesten, gruntfesten*, sw. V.: nhd. gründen, gründen auf, gründen in, bauen; gruntvestenen, gruntfestenen*, sw. V.: nhd. gründen, bauen; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Bauen, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung; gebūwede, gebūde, st. N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz

Bauen, mhd. inbū, st. M.: nhd. »Einbauen«, Bauen, Bau

Bauen, mhd. machen (2), st. N.: nhd. »Machen«, Bauen, Herstellen

bauen, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

-- Abfluss bauen: mhd. nüeschen 1, sw. V.: nhd. »nüschen«, Abfluss bauen, Abflussrinne bauen

-- Abflussrinne bauen: mhd. nüeschen 1, sw. V.: nhd. »nüschen«, Abfluss bauen, Abflussrinne bauen

-- Nest bauen: mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen

-- schlecht bauen: mhd. missebūwen, sw. V.: nhd. schlecht bestellen, schlecht bewirtschaften, schlecht bauen

bauen, mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

Bauen, mnd. būwen (2), būwent, N.: nhd. Bauen, Bau, Vertrauen; būwnisse, būwenisse*, F.: nhd. Bau, Bauen

-- Bauen nötig habend: mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

Bauen, mnd. gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau

bauen, mnd. gebūwen*, mnd.?, sw. V.: nhd. bauen, bebauen

Bauen, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

bauen, mnd. kübben***, V.: nhd. bauen

-- höher bauen: mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

bauen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

-- auf etwas bauen: mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

-- auf jemanden bauen: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

bauen, mnd. timberen, timmeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zimmern«, bauen, aus Holz bauen

-- aus Holz bauen: mnd. timberen, timmeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zimmern«, bauen, aus Holz bauen

-- bauen auf: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- Türme bauen: mnd. tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen

bauen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

Bauen, mnd. vörbūwet*, vorbūwete, vorbūwet, N.: nhd. Bauen, Bau

bauen, mnd. vörkübben***, sw. V.: nhd. bauen; vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

-- bauen auf: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

bauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauen« -- »voll bauen, mhd. vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

bauend -- bauend verbrauchen, mhd. verzimberen, verzimbern, verzimern, ferzimberen*, ferzimern*, sw. V.: nhd. verzimmern, verbauen, zubauen, einrichten, bauend verbrauchen

bauend -- bauend verwenden, mhd. verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

bauend, mhd. būwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bauend«

bauendes -- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art, mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

Bauer -- dritter Bauer, mhd. tuochgebære, st. M.: nhd. »Tuchgeber«, Schachfigur, dritter Bauer; tuochscherære*, tuochscherer, st. M.: nhd. Tuchscherer, Schachfigur, dritter Bauer

Bauer -- erbgesessener Bauer in einer Harde, mnd. hardesbunde, herdesbunde, M.: nhd. erbgesessener Bauer in einer Harde

Bauer -- grober Bauer, mhd. rülz, st. M.: nhd. »Rulz«, roher Mensch, grober Bauer

Bauer -- unfreier Bauer, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

Bauer -- zinspflichtiger Bauer, mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Bauer -- zinspflichtiger Bauer, mhd. lantsæze, lantsëzze, sw. M.: nhd. Landsasse, zinspflichtiger Bauer, Pächter, Vasall

Bauer -- zum Kriegsdienst eingezogener Bauer, mhd. būrenkneht, M.: nhd. Bauernknecht, zum Kriegsdienst eingezogener Bauer

Bauer (Käfig), nhd., N.: nhd, Bauer (M.) (2), Haus, Käfig;

Bauer (M.) (1) (als Schachfigur), mnd. hantwrechtesman*, hantwertesman, M.: nhd.

Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1) (als Schachfigur)

Bauer (M.) (1) (als Schelte), mnd. būrkērl, M.: nhd. Bauer (M.) (1) (als Schelte), Bauerkerl

Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, mnd. ambachtmeier*, ambachtmeyer, ambachtmeyger, amptmeyer, amptmeyger, ammetmeyger, amptmeier, M.: nhd. »Amtmeier«, Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, mnd. stēdemeier*, stēdemeyer, M.: nhd. Bauer (M.) (1) auf dem Haupthof, Vorsteher des Amtsbezirks

Bauer (M.) (1) bzw. Pächter aus dem Gut bzw. der Pacht verdrängen, mnd. afmeieren*, afmeyeren sw. V.: nhd. »abmeiern«, ausmieten, Bauer (M.) (1) bzw. Pächter aus dem Gut bzw. der Pacht verdrängen, jemandem Land fortpachten

Bauer (M.) (1) der ein kleines Stück Land bzw. verstreut liegende Ländereien bewirtschaftet, mnd. partekære*, partaker, M.: nhd. Bauer (M.) (1) der ein kleines Stück Land bzw. verstreut liegende Ländereien bewirtschaftet

Bauer (M.) (1) der Zäune um stadteigene Äcker und Weiden setzt und instandhält, mnd. rikmakære*, rikmāker, rickemaker, M.: nhd. Zaunsetzer, Bauer (M.) (1) der Zäune um stadteigene Äcker und Weiden setzt und instandhält

Bauer (M.) (1) im Schachspiel, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Bauer (M.) (1) im Schachspiel, mnd. vinne (3), finne*, sw. F.: nhd. Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter

Bauer (M.) (1), got. waúr-st-w-j-a 23, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Arbeiter, Bauer (M.) (1), Winzer

Bauer (M.) (1), an. akr-karl-l, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1); bōn-d-i, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Hausherr, Ehegatte; bū-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bauer (M.) (1), Nachbar; her-ad-s-bænd-r, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1); ? her-aðs-mað-r, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1)?

Bauer (M.) (1), ae. bū-r (1), st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); ceor-l, st. M. (a): nhd. Mann, Bauer (M.) (1), Gemeinfreier, Ehemann, Held, Edler; ge-bū-r, st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger; ti-l-i-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Landmann, Bauer (M.) (1)

Bauer (M.) (1), afries. bū-r 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar, Mitbewohner, Dorfgenosse, Bürger?; bū-r-ing (1) 1 und häufiger, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar; thor-p-er 1, st. M. (ja): nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1)

Bauer (M.) (1), ahd. ? akkarbigengāri* 1, ackarbigengāri*, st. M. (ja): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; ? akkarbigengo* 5, ackarbigengo*, sw. M. (n): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; akkarman* 13, ackarman*, st. M. (athem.): nhd. »Ackermann«, Landmann, Bauer (M.) (1); ? būman 4, st. M. (athem.): nhd. Anbauer, Bebauer, Bauer (M.) (1)?; dorfman 1, st. M. (athem.): nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1), Landmann; enko 4, enco*, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Ochsenhirt, Viehtreiber, Ackerknecht, Bauer (M.) (1); enko 4, enco*, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Ochsenhirt, Viehtreiber, Ackerknecht, Bauer (M.) (1); gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger

Bauer (M.) (1), mhd. ackerære*, ackerer, st. M.: nhd. »Ackerer«, Bauer (M.) (1); ackerknabe, sw. M.: nhd. »Ackerknabe«, Bauer (M.) (1); ackerkneht, st. M.: nhd. »Ackerknecht«, Knecht, Bauer (M.) (1), Bauernknecht; ackerman, st. M., st. N.: nhd. »Ackermann«, Ackerbauer, Bauer (M.) (1), Landmann; būman, bouman, pūman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Pächter eines Bauerngutes, Bewohner, Verwalter, Schachfigur; būr (1), pūr, pūer, sw. M., st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar; būre, sw. M.: nhd. Nachbar, Bauer (M.) (1), Monster, Ungeheuer; būrman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1); būwære, bouwære, būwer*, bouwer*, bouer, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Erbauer, Pächter, Bewohner; dorfære, st. M.: nhd. »Dörfer« (M.), Dörfler, Dorfbewohner, Landmann, Bauer (M.) (1); dorfkrage, sw. M.: nhd. Bauernbursche, Bauer (M.) (1); dorfman, dorefman, st. M.: nhd. »Dorfmann«, Bauer (M.) (1), Dorfbewohner; dorfrüchel, st. M.: nhd. brüllender Bauer (M.) (1), Bauer (M.) (1), Bauernlümmel; dorfsprenzel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Dorfgeck, eitler Bauer (M.) (1); dorpære, dörpære, dörper, törper, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bauerntölpel, ungehobelter Mensch, Rohling, Tölpel; dörpel, törpel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Rohling, Tölpel, ungehobelter Mensch

Bauer (M.) (1), mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūrman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1); gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; göuman, st. M.: nhd. »Gaumann«, Landmann, Landbewohner, Bauer (M.) (1); knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

Bauer (M.) (1), mhd. lantgebūr, st. M.: nhd. Landbewohner, Bauer (M.) (1); lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels; meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1); riutære, routære, riuter, st. M.: nhd. »Reuter«, Roder, Bauer (M.) (1), Rodungsbauer

Bauer (M.) (1), mhd. schollentrit, st. M.: nhd. Schollentreter, Bauer (M.) (1); tölpel, st. M.: nhd. Tölpel, Bauer (M.) (1), bäuerisch roher Mensch

Bauer (M.) (1), mhd. veltgebūre, veltgebūr*, feltgebūre*, sw. M.: nhd. »Feldbebauer«, Bauer (M.) (1); vent, fent*, st. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Schachfigur, Bauer (M.) (1); vilān, villān, st. M.: nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1)

Bauer (M.) (1), mnd. ackerman, ackermann, M.: nhd. »Ackermann«, Ackersmann, Bauer (M.) (1); armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1); bō***, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Siedler; bonde, M.: nhd. Bauer (M.) (1); būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer; būrman, M.: nhd. Bauer (M.) (1), größerer Bauer (M.) (1); būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

Bauer (M.) (1), mnd. gebūr, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Einwohner, Miteinwohner, Nachbar, Kolone; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann; hūsgebūr, M.: nhd. Bauer (M.) (1); h· sinc (1), hūsink, husyn, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofes, gemeiner Hausmann; hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter; kẽrl, kērl, kerel, kerrel, kẽrle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Bauer (M.) (1), mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantman, M.: nhd. Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantwinnære*, lantwinner, lantwinre, M.: nhd. Landmann, Bauer (M.) (1); meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor); plōchman, plogman, M.: nhd. in der Landwirtschaft tätiger Mensch, Bauer (M.) (1); pl· gære*, pl· ger, pl· ger, M.: nhd. Pflüger, Mensch bei der Feldbestellung, Bauer (M.) (1), Bettler; pl· gekẽrl*, pl· gekerl, M.: nhd. Landarbeiter, Bauer (M.) (1); rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

Bauer (M.) (1), mnd. sülfegge*, sulfegge, mnd.?, M.: nhd. Selbsteigner, Bauer (M.) (1), Markgenosse

Bauer (M.) (1.) (als Schachfigur), mnd. hantwerkesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1.) (als Schachfigur)

Bauer (M.) (2), germ. *būra-, *būram, st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus, Gemach; *būra-, *būraz, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus, Gemach

Bauer (M.) (2), ae. bū-r (2), st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Kammer, Hütte, kleines Haus

Bauer (M.) (2), as. *bū-r? (1), st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus

Bauer (M.) (2), ahd. būr* (2) 2, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Vorratshaus, Vorratskammer

Bauer (M.) (2), mhd. būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer

Bauer (M.) (2), mnd. būr (2), N.: nhd. Bauer (M.) (2), Käfig, Gehäuse, Werkstätte des Großschmieds; būwære*, būwer, buwer, M.: nhd. Bauer (M.) (3), Erbauer, Bauer (M.) (2)

Bauer (M.) (3), mnd. būwære*, būwer, buwer, M.: nhd. Bauer (M.) (3), Erbauer, Bauer (M.) (2)

Bauer (Schachfigur), mhd. vende (1), vinden, fende*, finden*, vinne, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Bauer (Schachfigur)

Bauer sein (V.), ahd. būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.)

Bauer, bauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauer, ae. lan-d-be-gė-ng-a, lan-d-bi-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Eingeborener, Bauer, Bewohner, Einwohner

Bauer, mnd. ? būrisch* (2)**, M.: nhd. Bauer?

Bauer, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

-- allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn

zu leisten hat: mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat
bauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauer-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baueracht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baueracht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baueracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Baueraltermann, afries. bū-r-al-d-er-man-n 1, bū-r-al-d-er-mon-n, st. M. (a): nhd. Dorfältester, Baueraltermann, Geschworener
baueraltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Baueramt, mnd. būrambacht, būrammet, N.: nhd. Baueramt, Schulzenamt
baueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Baueraufruhr, nhd., M.: nhd. Bauernaufruhr, Aufruhr der Bauern; E. s. Bauer (M.) (1), Aufruhr; L.:, Lutherbauerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
baueraufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baueraufstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbankkerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerbereder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerblickend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbotenkoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbrueher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerburschenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerdiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauerding, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur
bauerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerding, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauerdingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauereimer, mnd. būremmer, M.: nhd. »Bauereimer«, Einstandsbier
bauereimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauereinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauereinreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauereppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
baueresch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauerfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfuederlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfuenfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bauergalrede, nhd., F.: nhd. Bauerndreck; E. s. Bauer (M.) (1), Galrede; L.:, Luther (1531)
bauergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergedingprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergehorch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauergeld, afries. bū-r-jeld 1, bū-r-ield, st. N. (a): nhd. Bauergeld
bauergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauergericht, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur
bauergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergerichtnachbarbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergerichtsnachbarbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauergroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauergütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauerhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauerhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauerhaltung, mnd. nōtbūwe*, nōtbouw, noetbouw, noitbouw, nōtbūw, noetbūw, noitbūw, M.: nhd. notwendiger Bau, Bauerhaltung
bauerhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhandregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauerhoffahrt, Bauerhoffart, nhd., F., nhd., Bauernstolz; E.: s. Bauer (M.) (1), Hoffahrt; L.:, Luther
bauerhofgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bäuerin, ahd. dorfwīb 1, st. N. (a): nhd. »Dorfweib«, Bäuerin, Frau vom Land; ? lantsāza 1, sw. F. (n): nhd. »Landsassin«, Landfrau, Landbewohnerin, Bäuerin?
Bäuerin, mhd. būrīn, st. F.: nhd. Bäuerin; dorfwīp, dorefwīp, st. N.: nhd. »Dorfweib«, Bäuerin; dörpærinne*, dörperinne, st. F.: nhd. Bäuerin, einfache Frau
Bäuerin, mhd. gebūrinne, gebūrin, gebūrinne, gebiurinne, gepūrin, st. F.: nhd. Bäuerin
Bäuerin, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin
Bäuerin, mnd. būrinne, F.: nhd. Bäuerin; būrische, būresche, F.: nhd. Bäuerin
Bäuerin, mnd. h· venærische*, h· venersche, F.: nhd. Bäuerin
Bäuerin, mnd. meierinne***, F.: nhd. »Meierin«, Frau des Amtsverwalters, Bäuerin, Pächterin
bäuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauering, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäuerisch -- bäuerisch roher Mensch, mhd. tölpel, st. M.: nhd. Tölpel, Bauer (M.) (1), bäuerisch roher Mensch
bäuerisch, ae. cier-l-isc, Adj.: nhd. ländlich, bäuerisch, gemein
bäuerisch, mhd. biurisch, Adj.: nhd. bäuerisch, bäuerlich; būrlich, Adj.: nhd. bäuerisch, bäuerlich, nachbarlich; dörpærelich*, dörperlich, Adj.: nhd. bäuerisch, unhöfisch, grobschlächtig, unschön, ärmlich
-- bäuerisch rohes Benehmen: mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande
bäuerisch, mhd. gebiurlich, Adj.: nhd. bäuerisch, einfach, gemeinverständlich; gebūric, Adj.: nhd. bäuerisch; gebūrlīchen, Adv.: nhd. bäuerlich, bäuerisch; göuwisch, Adj.: nhd. »Gau betreffend«, bäuerisch, bäuerlich, ländlich
bäuerisch, mhd. ungehovet, ungehovt, ungehofet*, ungehoft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht adlig, bäuerisch
-- bäuerisch rohes Benehmen: mhd. vilānīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen
bäuerisch, mnd. būrisch (1), būrsch, būresch, Adj.: nhd. bäuerisch; būwærisch***, Adj.: nhd. bäuerisch; dorpisch* (1), dorpesch, mnd.?, Adj.: nhd. bäuerisch
bäuerisch, mnd. h· venærisch***, Adj.: nhd. bäuerisch
bäuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther
bäuerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther
bäuerische -- bäuerische Abkunft, mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum
bäuerische -- bäuerische Art, mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum
bäuerische -- bäuerische Natur, mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum
bäuerische -- bäuerische Rede, mnd. dörpæresprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede
bäuerischer -- bäuerischer Tanz, mhd. hoppaldei, st. M.: nhd. bäuerischer Tanz, Bauerntanz
bäuerisches -- bäuerisches Benehmen, mhd. dörpelsite, st. M.: nhd. »Dörflersitte«, bäuerisches Benehmen, unhöfisches grobschlächtiges Benehmen
bäuerisches -- bäuerisches Benehmen, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhêit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen
bäuerischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerkanaille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauerkastenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauerkerl, mnd. būrkērl, M.: nhd. Bauer (M.) (1) (als Schelte), Bauerkerl
bauerkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauerkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerkirchenvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauerkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerknuell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerknueppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkolben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauerkreuz, mnd. būrkr· ze, N.: nhd. »Bauerkreuz«, Dorfgemeindezeichen, Bauernschaftszeichen?, Vogelstange

bauerkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerkuhle, mnd. būrkūle, F.: nhd. »Bauerkuhle«, allgemeines Grab

bauerkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkündig, nhd., Adj.: nhd. hochmütig, stolz; E. s. Bauer (M.) (1), kündig; L.:, Luther

bauerkündig, nhd., Adv.: nhd. hochmütig, stolz; E. s. Bauer (M.) (1), kündig; L.:, Luther

bauerkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerkündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlagrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlandwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerlärmen, nhd., N.: nhd. Bauernaufruhr, Bauernausfstand, Bauernkrieg; E.: s. Bauer (m.) (1), Lärmen; L.:, Luther

bauerlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerlehen, mnd. būrlēhen, būrlēen, būrlēn, N.: nhd. Bauerlehen, Bauernlehen

bauerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauerlehenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bäuerlein, mhd. biurlīn, st. N.: nhd. Bäuerlein

bäuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (1538)

Bäuerlein, nhd., N.: nhd. kleiner Käfig; E.: s. Bauer (m.) (2), lein; L.:, Lutherbäuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauerleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerletze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerleute, mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)

bauerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bäuerlich, an. her-að-s-karll, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich

bäuerlich, ahd. dorfisk* 1, dorfisc*, Adj.: nhd. dörflich, auf dem Dorf lebend, bäuerlich, ungebildet; dorflīh* 2, Adj.: nhd. »dörflich«, bäuerlich, gemein, gering; gewilīh* 2, gouwilīh*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gering, einfach; gewisk* 1, gewisc*, gouwisk*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemeindlich, eine Kirchengemeinde betreffend; gibūrisk* 1, gibūrisc*, Adj.: nhd. ländlich, nachbarlich, bäuerlich, bäurisch, ungepflegt, ungeschliffen; rustih 4, rustīg*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemein

bäuerlich, mhd. biurisch, Adj.: nhd. bäuerisch, bäuerlich; būrlich, Adj.: nhd. bäuerisch, bäuerlich, nachbarlich; dörpæric***, Adj.: nhd. bäuerlich; dörpisch, Adj.: nhd. bäuerlich, unhöfisch, grobschlächtig

-- bäuerlich rohes Benehmen: mhd. dorpheit, dorpeit, st. F.: nhd. bäuerlich rohes Benehmen, Ungehörigkeit, Derbheit

bäuerlich, mhd. biurischlich***, Adj.: nhd. »bäuerlich«, unbeholfen

bäuerlich, mhd. gebūrlich, gebiurlich, Adj.: nhd. bäuerlich, unhöflich; gebūrlīchen, Adv.: nhd. bäuerlich, bäuerisch; göuwisch, Adj.: nhd. »Gau betreffend«, bäuerisch, bäuerlich, ländlich

bäuerlich, mnd. būrlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Bürger zukommend, bäuerlich

bäuerlich, mnd. gebūrlīk, geb· rlīk, Adj.: nhd. bäuerlich

bäuerlich, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

bäuerliche -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

bäuerliche -- bäuerliche Abgabe, mnd. kōbūk, M.: nhd. geschlachtete Kuh, bäuerliche Last, bäuerliche Abgabe

bäuerliche -- bäuerliche Kostbarkeit, mhd. gebūrkleinōt*, gebūrkleināt, st. N.: nhd. »Bauernkleinod«, bäuerliche Kostbarkeit

bäuerliche -- bäuerliche Landstelle, mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

bäuerliche -- bäuerliche Last, mnd. kōbūk, M.: nhd. geschlachtete Kuh, bäuerliche Last, bäuerliche Abgabe

bäuerliche -- bäuerliche Wirtschaft, mhd. dingel, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung; dingelīn, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung

bäuerliche -- bäuerliche Wirtschaftseinheit, mnd. plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

bäuerliche -- das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern, mnd. kēseēten* (2)**, V.: nhd. »Käse essen«, das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern

bäuerlichen -- Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

bäuerlichen -- Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

bäuerlichen -- zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund, mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund

bauerlicher -- bauerlicher Grundbesitzer, mnd. hūsmanneshāve*, hūsmanshāve, F.: nhd. bauerlicher Grundbesitzer

bäuerlicher -- bäuerlicher Untertan, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

bäuerlicher -- gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer, mnd. bergelde, bergilde, bargilde, biergelde, birgelde, bīrgelde, M.: nhd. gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer

bäuerliches -- bäuerliches Anwesen, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

bäuerliches -- bäuerliches Fest um die Fasnachtszeit, mnd. kēseēten* (2), kēseētent, N.: nhd. bäuerliches Fest um die Fasnachtszeit

bäuerliches -- bäuerliches Gericht, mhd. būrgerihte, st. N.: nhd. bäuerliches Gericht, Gemeindegericht

bäuerliches -- bäuerliches Kleidungsstück, mnd. jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke

bäuerliches -- bäuerliches Kriegsvolk, mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

bäuerliches -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, læegellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

bäuerliches -- bäuerliches Wirtschaftsgebäude, mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes; starfflet, N.?: nhd. bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Stall, Scheune

bäuerliches -- nicht selbständiges bäuerliches Anwesen, mnd. soltstēde, sōltstēde, F.: nhd. Hofstelle, nicht selbständiges bäuerliches Anwesen

Bäuerlichkeit, mhd. gebiurischheit*, gebiurischeit, gepiurischeit, st. F.: nhd. »Bäuerlichkeit«, Volksglaube

bauerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauermahl, afries. bū-r-mēl 1 und häufiger?, M.: nhd. Festmahl für Nachbarn, Bauermahl

bauermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermannlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauermeister, ahd. heimburgo 3, sw. M. (n): nhd. »Heimbürge«, Bauermeister, Vorsteher, Gemeindevorsteher, Aufseher

Bauermeister, mhd. būrmeister, st. M.: nhd. Bauermeister, Vorsteher einer Gemeinde

Bauermeister, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter; dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

bauermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauermeisteramt, mnd. būrmēsterschop, būrmēisterschop, N.: nhd. Bauermeisteramt, Schulzenamt

bauermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauermeisters -- Amt eines Bauermeisters, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Bauermeisters -- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Bauermeisters -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Bauermeisterschaft, mnd. būrhērschop, F.: nhd. Bauermeisterschaft, Aufsicht über die Bauerschaft

bauermeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauermutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauern -- Abgabe der Bauern an den Grundherrn, mnd. ōwerā, Sb.: nhd. Abgabe der Bauern an den Grundherrn, Hofgeld

Bauern -- Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern, mnd. dingelgelt, N.: nhd. Dingschoß, Gerichtspfennig, Gerichtssporteln, Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern

Bauern -- Äcker die an Bauern ausgetan werden, mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

Bauern -- Äcker die Bauern gehören, mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

Bauern -- Betrug an Bauern bzw. durch Bauern, mnd. būrenbedrēgærīe*, būrenbedrēgerīe, F.: nhd. Bauernbetrug, Betrug an Bauern bzw. durch Bauern; būrenbedrēgærīe*, būrenbedrēgerīe, F.: nhd. Bauernbetrug, Betrug an Bauern bzw. durch Bauern

Bauern -- Dienstpflicht der Bauern und Bürger, mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger

Bauern -- Eigenschaft eines Bauern, mnd. būrhēt*, būrheit, mnd.?, F.: nhd. Eigenschaft eines Bauern

Bauern -- Forderung an Bauern, mnd. bundenschult, F.: nhd. Schuldverpflichtung der Bauern, Forderung an Bauern

Bauern -- Frondienst der Bauern und Bürger, mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger

Bauern -- Gesamtheit der Bauern, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

Bauern -- Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft, mnd. būrhōrn, N.: nhd. Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft

Bauern -- ironische Bezeichnung für Bauern, mnd. veltschēpe, veltscheppe, M.: nhd. »Feldschöffe«, ironische Bezeichnung für Bauern

Bauern -- Komödie mit Bauern als Handelnden, mnd. būrenspēl, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden; būrenspil, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden

Bauern -- Pachtzins der Bauern, mnd. lantgelt, N.: nhd. Grundzins, Grundsteuer (F.), Pachtzins der Bauern; mara, Sb.: nhd. Pachtzins der Bauern, Abgabe der Bauern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bauern -- Schlafstelle eines Bauern, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Bauern -- Schuldforderung an Bauern, mnd. būrenschult, F.: nhd. Schuldforderung an Bauern

Bauern -- Schuldverpflichtung der Bauern, mnd. bundenschult, F.: nhd. Schuldverpflichtung der Bauern, Forderung an Bauern

Bauern -- Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten, mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

Bauern -- umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden, mnd. būrstok, M.: nhd. umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden

Bauern -- Verkaufsrecht an Bauern, mnd. ? būrkōp, M.: nhd. Verkaufsrecht an Bauern?

Bauern -- von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

Bauern (M. Pl.) (1), mnd. ackerl· de, ackerlūde, Pl.: nhd. Ackerleute, Bauern (M. Pl.) (1)

Bauern (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)

Bauern (Schachfiguren), mhd. buobenliute, Pl.: nhd. Bauern (Schachfiguren)

Bauern, mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.); dorfliute, Sb. Pl.: nhd. »Dorfleute«, Dorfbewohner, Bauern

-- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens: mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

Bauern, mhd. gebūrliute 2, st. M., Pl.: nhd. Bauern, Bauersleute

Bauern, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Bauern, mnd. gebūrl· de, Pl.: nhd. Bauern, Kirchspielinsassen, Bauersleute; hūsl· de, Pl.: nhd. »Hausleute«, Bauern, Ackerbürger, Fußvolk

-- Bauern des Gaugerichtssprengels: mnd. gōl· de, Pl.: nhd. Goleute, Bauern des Gaugerichtssprengels

-- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind: mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

-- Gesamtheit der Bauern: mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

-- innerhalb eines Kooges ansässige Bauern: mnd. kōgesl· de, Pl.: nhd. »Koogsleute«, innerhalb eines Kooges ansässige Bauern

bauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernabgabe, mnd. būrplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Bauernpflicht, Bauernabgabe, Zinspflicht

bauernadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernältester -- Zehntner der auch als Bauernältester fungiert, mnd. tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert

Bauernältester -- Zehntner der auch als Bauernältester wirkt, mnd. tēgedære*, tēgeder, tēgedēre, tēgder, tēger, teynder, tēnder, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester wirkt

bauernarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernart, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art

bauernart, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauernaufruhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernaufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernaufstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernausschuss -- ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts, mnd. hōvesrāt, hāvesrāt, M.: nhd. ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts

bauernbaierland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernbengel, mnd. būrbengel, M.: nhd. Bauernbengel, Bauernbursche

bauernbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernbescheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernbesitz, mnd. bundengōt, bundengut, N.: nhd. Bauerngut, Bauernbesitz, Bauernland

Bauernbetrug, mnd. būrenbedrēgærīe*, būrenbedrēgerīe, F.: nhd. Bauernbetrug, Betrug an Bauern bzw. durch Bauern

bauernbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernbrot, mnd. būrbrōt, M.: nhd. Bauernbrot

bauernbrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernbrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernbrueher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernbursche, mhd. dorfgetelinc, st. M.: nhd. Bauernbursche; dorfknabe, dorefknabe, sw. M.: nhd. »Dorfknabe«, Bauernbursche; dorfknappe, sw. M.: nhd. Bauernbursche; dorfkneht, st. M.: nhd. »Dorfknecht«, Bauernbursche; dorfkrage, sw. M.: nhd. Bauernbursche, Bauer (M.) (1)

Bauernbursche, mhd. getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter

Bauernbursche, mnd. būrbengel, M.: nhd. Bauernbengel, Bauernbursche

Bauerndirne, mhd. dorfmetze, torfmetze, sw. F.: nhd. Dorfmädchen, Bauerndirne

bauerndreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerneidgericht, mnd. būrnēmede, N.: nhd. Bauerschaftsnemde, Bauerngericht, Bauerneidgericht

bauerneigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauerneinfalt, mnd. būrpēse, F.: nhd. Bauerneinfalt, Kleinigkeit

bauernelementer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauernelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernesch, mnd. būresch (2), mnd.?, M.: nhd. Bauernesch, gemeiner Esch

bauernfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernfronbote, mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer

Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

bauernfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerngans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauerngarten, mnd. bürengärde, M.: nhd. »Bauerngarten«, Bauerngehöft

Bauerngehöft, mnd. bürengärde, M.: nhd. »Bauerngarten«, Bauerngehöft; büwegärde, M.: nhd. Bauerngehöft

Bauerngericht -- Bauerngericht eines Gutshofs, mnd. hövesklūtengericht*, hövesklūtengerichte, hävesklūtengerichte, N.: nhd. Bauerngericht eines Gutshofs

Bauerngericht, mhd. gebūrdinc, st. N.: nhd. Bauerngericht

Bauerngericht, mnd. bürgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; bürnēmede, N.: nhd. Bauerschaftsnemde, Bauerngericht, Bauerneidgericht; bürrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

bauerngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerngesamtheit -- Bauerngesamtheit eines Hofes, mnd. höveskl̄ūt*?**, M.: nhd. Bauerngesamtheit eines Hofes

Bauerngesang, mnd. bürsanc, M.: nhd. Bauerngesang, Bauernlied

bauerngesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauerngewand, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

bauerngewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerngippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerngott, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauerngrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerngut -- freies Bauerngut, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bauerngut -- kleines Bauerngut, mnd. sülvesgōt, sülvesgūt, N.: nhd. kleines Bauerngut

Bauerngut -- zinspflichtiges Bauerngut, mnd. latgōt, lātgūt, laetgōt, N.: nhd. zinspflichtiges Bauerngut, Lassgut, Zinsgut

Bauerngut -- zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland, mnd. hofacker, M.: nhd. zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland; höveacker, M.: nhd. »Hofacker«, zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland

Bauerngut, ahd. hīsāz 4, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Ehesitz«, Hof, Gut, Bauerngut; reitihuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Reithufe«, Bauerngut, Meierei

Bauerngut, mhd. ackerguot, st. N.: nhd. »Ackergut«, Bauerngut; dorfærelēhen*, dorferlēhen, st. N.: nhd. Bauerngut

Bauerngut, mnd. bundengōt, bundengut, N.: nhd. Bauerngut, Bauernbesitz, Bauernland; bundergōt, N.: nhd. Bauerngut, Hof

bauerngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerngutbesitzer, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

Bauerngutes -- Pächter eines Bauerngutes, mhd. būman, bouman, pūman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Pächter eines Bauerngutes, Bewohner, Verwalter, Schachfigur

bauernhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernhabe, mnd. bürhāve, bürhave, F.: nhd. Bauernhabe, Vieh, Rindvieh, Schafe

bauernhampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernhandregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernhaus -- Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte, mnd. höüberch, hauwberch, M.: nhd. »Heuberg«, Hauberg?, Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte

Bauernhaus, an. þor-p (1), st. N. (a): nhd. Hof, Bauernhaus, Dorf, Absatz eines Felsens, Grabhügel

Bauernhaus, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; seledenhūs*, seldenhūs, st. N.: nhd. Bauernhaus, Hütte; seledenlēhen* 2, seldenlēhen, st. N.: nhd. Bauernhaus, Bauernhütte; selehūs* 2, selhūs, st. N.: nhd. Bauernhaus, Bauernhütte

Bauernhaus, mnd. bunderstöven, M.: nhd. »Bauernstube«, Bauernhaus, Wohnsitz; būrhūs, N.: nhd. Bauernhaus
-- Kammer in einem Bauernhaus: mnd. būrkāmer, F.: nhd. Kammer in einem Bauernhaus

bauernhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernhause -- Giebel am Bauernhause, mnd. k· lende, kūlende, M.: nhd. Giebel am Bauernhause

Bauernhauses -- Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses, mnd. vlēgenb· ne*, vlēgenb· n, M.: nhd. Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses

Bauernhauses -- Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet, mnd. v· rvak, N.: nhd. »Feuerfach«, Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet

Bauernhauses -- Wohnteil des sächsischen Bauernhauses, mnd. achterhūs, N.: nhd. Hinterhaus, Wohnteil des sächsischen Bauernhauses

bauernhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernhof -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

Bauernhof, germ. *þurpa-, *þurpam, *þerpa-, *þerpam, *þrepa-, *þrepam, st. N. (a): nhd. Dorf, Bauernhof, Schar (F.) (1)?

Bauernhof, ae. tū-n-steal-l, st. M. (a): nhd. Hofstätte, Bauernhof; tū-n-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Hofstätte, Bauernhof

Bauernhof, afries. sēt-e? (3) 1 und häufiger?, F.: nhd. Wohnplatz, Bauernhof

Bauernhof, ahd. hoba* 35 und häufiger, huoba, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hof, Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huob 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huoba 31 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof, Siedelland, Siedlung; huobī* 1 und häufiger?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; reitkamara* 3, st. F. (ō): nhd. »Reitkammer«, Handelsplatz, Markt, Bauernhof, Meierei?

Bauernhof, mhd. būhof, st. M.: nhd. »Bauhof«, Gründstück, Bauernhof, zinspflichtiger Bauernhof
-- alleinstehender Bauernhof: mhd. einœde, einœte, einode, einōde, einōte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Einöde, Einödhof, alleinstehender Bauernhof, Einsamkeit, Wüste
-- zinspflichtiger Bauernhof: mhd. būhof, st. M.: nhd. »Bauhof«, Gründstück, Bauernhof, zinspflichtiger Bauernhof

Bauernhof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut; hūsgereite, st. N.: nhd. Hofraum, Hof, Bauernhof, Landgut, Hausgerät

Bauernhof, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

Bauernhof, mnd. büreshof, M.: nhd. »Bauershof«, Bauernhof; bürhof, M.: nhd. Bauernhof

Bauernhof, mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof; gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); hofwēsen, N.: nhd. ländliches Anwesen, Bauernhof
-- Aufseher über den Bauernhof: mnd. höveman, hofeman, häveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof
-- Kaufabschluss über einen Bauernhof: mnd. hofkōp, M.: nhd. Kaufabschluss über einen Bauernhof
-- von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer: mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

bauernhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernhofes -- Besitzer eines Bauernhofes, mnd. h· sinc (1), hūsink, husyn, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofes, gemeiner Hausmann

Bauernhofes -- Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Bauernhofes -- Wohngrundstück eines Bauernhofes, mnd. hofstallinge, F.: nhd. Hofstelle, Wohngrundstück eines Bauernhofes

bauernhofgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernhofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernhofleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernhofs -- Besitzer eines Bauernhofs, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des

Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Bauernhofs -- Wohngrundstück eines Bauernhofs, mnd. hofstal, M.: nhd. Hofstelle, Wohngrundstück eines Bauernhofs

Bauernhofs -- Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

bauernholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernhose -- eine typische Bauernhose, mnd. slēthōse, sleithōse, slēthāse, sleithāse, F.: nhd. eine typische Bauernhose

Bauernhund, mnd. k· terhunt, M.: nhd. Köter (M.) (2), Bauernhund, Schäferhund, Kläffer

Bauernhund, mnd. lanthunt, M.: nhd. Bauernhund, Dorfhund
-- großer Bauernhund: mnd. rēke (3), M.: nhd. großer Bauernhund; rēkel (1), reckel, M.: nhd. großer Bauernhund, Flegel

Bauernhure« (Schimpfwort), mnd. būrhōre, F.: nhd. »Bauernhure« (Schimpfwort)

Bauernhut, mnd. būrhōt, M.: nhd. Bauernhut

Bauernhütte, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; seledenlēhen* 2, seldenlēhen, st. N.: nhd. Bauernhaus, Bauernhütte; selehūs* 2, selhūs, st. N.: nhd. Bauernhaus, Bauernhütte

bauernhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernjunge -- dummer Bauernjunge, mhd. göutōre, sw. M.: nhd. »Gautor« (M.), dummer Bauernjunge, Bauerntölpel

Bauernjunge, mnd. būrjunge, M.: nhd. Bauernjunge

bauernjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernjuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauernkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernkapuze, mnd. būrkōgele, būrkōgel, M., F.: nhd. Bauernkogel, Bauernkapuze

Bauernkind, mnd. būreskint, N.: nhd. Bauernkind, Bauerskind

bauernkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernkirmes, mnd. būrkerkemisse, F.: nhd. Bauernkirmes

Bauernkittel, mhd. kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kittel, kitel, st. M.: nhd. Kittel, Bauernkittel, Oberhemd

Bauernkittel, mhd. schenzelīn, st. N.: nhd. grober Arbeitskittel, Arbeitskittel, Kittel, Bauernkittel

bauernkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernkleinod, mhd. gebūrkleinōt*, gebūrkleināt, st. N.: nhd. »Bauernkleinod«, bäuerliche Kostbarkeit

Bauernkloppel, nhd., M.: nhd. grober Mensch; E. s. Bauer (M.) (1), Kloppel; L., Luther

Bauernknecht, mhd. ackerkneht, st. M.: nhd. »Ackerknecht«, Knecht, Bauer (M.) (1), Bauernknecht; būrenkneht, M.: nhd. Bauernknecht, zum Kriegsdienst eingezogener Bauer

Bauernknecht, mnd. būrknecht, M.: nhd. Gemeindediener, Bauernknecht

Bauernknecht, mnd. hūsmannesknecht*, hūsmansknecht, M.: nhd. Bauernknecht

Bauernknecht, nhd., M.: nhd. Bauernknecht; E.: s. Bauer (M.) (1), Knecht; L., Luther (1530)

bauernkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernkogel, mnd. būrkōgele, būrkōgel, M., F.: nhd. Bauernkogel, Bauernkapuze

bauernkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernkrieg, mnd. būrenkrīch, M.: nhd. Bauernkrieg

bauernkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernland, mnd. bundengōt, bundengut, N.: nhd. Bauerngut, Bauernbesitz, Bauernland

bauernleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernleckkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernlehen, mhd. zuolēhen, st. N.: nhd. »Zulehen«, Bauernlehen

Bauernlehen, mnd. būrlēhen, būrlēen, būrlēn, N.: nhd. Bauerlehen, Bauernlehen

Bauernleid, mnd. būrlēde, Sb.: nhd. Bauernleid, Bauernschmerz

Bauernlied, mnd. būrsanc, M.: nhd. Bauerngesang, Bauernlied

bauernlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernlümmel, mhd. dorfrüchel, st. M.: nhd. brüllender Bauer (M.) (1), Bauer (M.) (1), Bauernlümmel

bauernlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernmädchen -- herausgeputztes Bauernmädchen, mhd. dorftocke, sw. F.: nhd. herausgeputztes Bauernmädchen

Bauernmädchen, mnd. dorpmāget, F.: nhd. Bauernmädchen

bauernmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernmägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernmarkt, mnd. bundenmarket, bundemarket, M.: nhd. Bauernmarkt, Markt der Landbevölkerung

Bauernmaß, mnd. būrmāte, N.: nhd. Bauernmaß, großes gehäuftes Maß

Bauernmeister, mhd. būrenmeister, st. M.: nhd. »Bauernmeister«, Dorfbürgermeister

Bauernmerk, mnd. būrenmerk, M.: nhd. Bauernmerk

Bauernmesser (N.), mnd. būrmesset*, būrmest, N.: nhd. Bauernmesser (N.), großes Messer (N.)

bauernmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernmetzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernmode, mnd. būrenmunster, N.: nhd. Bauernmode

Bauernpelz, mnd. būrpels, M.: nhd. Bauernpelz

bauernpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernpferd, germ. *pagen-, germ.?, Sb.: nhd. Bauernpferd, Pferd, Ross, Hengst

Bauernpferd, mnd. ackerpāge, ackerpage, M.: nhd. Ackerpferd, Bauernpferd; ackerpērt, ackerpērd, N.: nhd. Ackerpferd, Bauernpferd; būrpērt, N.: nhd. Bauernpferd
-- schlechtes Bauernpferd: mnd. ackert· te, F.: nhd. schlechtes Bauernpferd

Bauernpflicht, mnd. būrplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Bauernpflicht, Bauernabgabe, Zinspflicht; būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht

bauernplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernplager, mnd. būrenplāgære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

bauernplötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernpur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernrecht, mnd. būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht

bauernregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernrekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernrichter, mhd. dorfrihtære, dorfrihter, st. M.: nhd. »Dorfrichter«, Bauernrichter, Schultheiß

Bauernrichter, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

bauernrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernsäbel, mhd. kepelīsen, kipfelīsen, st. N.: nhd. Bauernsäbel

Bauernschaft -- Verwaltungseinheit der Bauernschaft, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Bauernschaft, mhd. gebūrsame, st. F.: nhd. Dorfgenossenschaft, Bauernschaft, Bauerschaft, Nachbarschaft; gebūrschaft, st. F.: nhd. Dorfgemeinschaft, Bauernschaft, Bauerschaft; gebūwerschaft, gebūwæreschaft*, st. F.: nhd. Bauernschaft

Bauernschaft, mnd. būringe, F.: nhd. Bauernschaft; būrlach (1), Sb.: nhd. Bauernschaft, Gemeinde
-- Abgabe der Bauernschaft: mnd. būrtēgede, M.: nhd. »Bauerzehnt«, Abgabe der Bauernschaft, Zehnt der Bauernschaft
-- Versammlung der Bauernschaft: mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts
-- Vorsteher einer Bauernschaft: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand
-- Zehnt der Bauernschaft: mnd. būrtēgede, M.: nhd. »Bauerzehnt«, Abgabe der Bauernschaft, Zehnt der Bauernschaft

Bauernschaft, mnd. gebūrschop, mnd.?, F.: nhd. »Bauernschaft«, Bauerrecht, Bürgerrecht

Bauernschaftsbelassung, mnd. būrlātinge, F.: nhd. Bauernschaftsbelassung, Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft

Bauernschaftszeichen, mnd. ? būrkr· ze, N.: nhd. »Bauerkreuz«, Dorfgemeindezeichen, Bauernschaftszeichen?, Vogelstange

bauernschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernschinder, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernschinder, mnd. būrenplāgære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert; būrenschindære*, būrenschinder, M.: nhd. Bauernschinder

bauernschinderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernschlag, mhd. būrenslac, st. M.: nhd. »Bauernschlag«, (grober) Bauer (M.) (1)

Bauernschmerz, mnd. būrlēde, Sb.: nhd. Bauernleid, Bauernschmerz

Bauernschritt, mnd. būrstrēde, būrstrede, M.: nhd. Bauernschritt, großer Schritt

bauernschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernschrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernschuh, mnd. būrenschō, M.: nhd. Bauernschuh; būrschō, M.: nhd. »Bauerschuh«, Bauernschuh

bauernschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernsitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernsohn, mnd. būress· ne, būressōne, M.: nhd. Bauernsohn

bauernsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernstands -- Angehöriger des Bauernstands, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Bauernstelle -- Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört, mnd. pāpenhōve*, pāpenhūve, F.: nhd. Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört

Bauernstelle -- pachtpflichtige Bauernstelle, mnd. pachthōve, F.: nhd. »Pachthufe«, pachtpflichtige Bauernstelle

Bauernstelle -- verlehnte Bauernstelle, mnd. lēhenhofstēde, lēenhofstēde, lēnhofstēde, F.: nhd. »Lehnhofstätte«, verlehnte Bauernstelle

Bauernstelle -- zinspflichtige Bauernstelle, mnd. lathōve, lāthof, F.: nhd. zinspflichtige Bauernstelle

Bauernstelle, mhd. dorfhuobe, F.: nhd. »Dorfhube«, Bauernstelle

Bauernstelle, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

-- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören: mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

Bauernstelle, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hofstēde***, F.: nhd. »Hofstätte«, Bauernstelle; hōvesāte, F.: nhd. Hofstelle, Bauernstelle, Pachthof; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

-- Abgabe einer Bauernstelle: mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

-- abhängige Bauernstelle: mnd. kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- abhängige nicht volle Bauernstelle: mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- abhängige und nicht volle Bauernstelle: mnd. kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Bauernstelle von bestimmter Größe: mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

-- Inhaber einer Bauernstelle: mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- kleinere Bauernstelle: mnd. kētelhōve, F.: nhd. »Kesselhufe«?, kleinere Bauernstelle

-- Register der Bauernstelle: mnd. hōvenbrēf, M.: nhd. »Hufenbrief«, Register der Bauernstelle

-- zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle: mnd. hōveshōve, hāveshōve, hoveshof, F.: nhd. zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle

-- zu einer Bauernstelle gehörig: mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

-- zu einer Bauernstelle gehöriges Land: mnd. ? hōvelant, N.: nhd. »Hofland«, zu einer Bauernstelle gehöriges Land?

bauernsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauernstiefel, mnd. būrenstēvel*, būrenstēvele, M.: nhd. Bauernstiefel

bauernstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernstolz, mnd. būrstolt, Adj: nhd. bauernstolz, aufgeblasen

bauernstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauernstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernstube, mnd. bunderstōven, M.: nhd. »Bauernstube«, Bauernhaus, Wohnsitz

bauernstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerntagprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerntanz, mhd. hoppaldei, st. M.: nhd. bäuerischer Tanz, Bauerntanz

bauerntanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerntappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauerntaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerntisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerntochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerntöchterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauerntölpel, mhd. ackertrappe, sw. M.: nhd. »Ackertrappe«, grober Bauer (M.) (1), Bauerntölpel; būretrol, st. M.: nhd. Bauerntölpel; dorpære, dörpære, dörper, törper, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bauerntölpel, ungehobelter Mensch, Rohling, Tölpel

Bauerntölpel, mhd. gebūrenherze, sw. N.: nhd. Bauerntölpel; göutōre, sw. M.: nhd. »Gautor« (M.), dummer Bauernjunge, Bauerntölpel

bauerntölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerntracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerntroll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauerntum, mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum

bauernvaterunser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernvereinigung, mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

bauernverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernviol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauernvogt, mnd. būrvōget, būrvaget, M.: nhd. Bauernvogt, Schulze

Bauernvogt, mnd. vēsthēre, vesthēre, M.: nhd. Vorsteher des Vests, Bauernvogt

bauernvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauernvolk, mhd. būrendiet, st. F.: nhd. Bauernvolk; dorfvolc, dorffolc*, st. N.: nhd. Bauernvolk; dörpærediet*, dörperdiet, st. F.: nhd. Bauernvolk, Gruppe unhöfischer Leute

Bauernvolk, mhd. gebūrendiet, st. Sb.: nhd. »Bauernvolk«

Bauernvolk, mhd. gebūrvolc, gebūrfolc*, st. N.: nhd. Bauernvolk

Bauernvolk, mnd. būrvolk, N.: nhd. Bauernvolk, Bauersleute

Bauernvolk, mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

bauernvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauernvolks -- Angehöriger des Bauernvolks, mnd. hūskĕ̄rl*, M.: nhd. Angehöriger des Bauernvolks, Angehöriger des Fußvolks

Bauernwagen -- beladenener Bauernwagen, mhd. anger (4), enger, st. F., st. M.: nhd. Fron, Zins, Abgabe, beladenener Bauernwagen

Bauernwagen, mnd. būrwāgen, M.: nhd. Bauernwagen; dorpwāgen, M.: nhd. Bauernwagen

bauernweihrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauernweinbeere, ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube

-- hunnische Bauernweinbeere: ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube

Bauernwillkür, mnd. būrwilk· re, M.: nhd. Bürgerwillkür, Bauernwillkür, Beschluss, Statut

bauernwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernwirtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernwörtli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauernzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauernzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernzunftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauernzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauernzwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerpfändung, mnd. būrpandinge, F.: nhd. »Bauerpfändung«, Bauerschaftspfändung

bauerpfarrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerpfeife, mnd. būrpīpe, F.: nhd. Bauerpfeife, Basspfeife der Orgel

bauerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerpflanzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerpflaume, mnd. ? būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge

bauerpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerpflock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerrecht, afries. bū-r-riuch-t 2, st. N. (a): nhd. Bauerrecht

Bauerrecht, mnd. gebūrschop, mnd.?, F.: nhd. »Bauernschaft«, Bauerrecht, Bürgerrecht

bauerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrechtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerrichter -- Ortsvorsteher und Bauerrichter, mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

Bauerrichter, mnd. būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere

Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

bauerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauersagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauersame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauersame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauersarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerschäfer, mnd. būrschēpære*, būrschēper, M.: nhd. »Bauerschäfer«, Gemeindehirte, Dorfhirte

Bauerschaft, afries. bū-r-ar, M. Pl.: nhd. Unterbezirk, Bauerschaft, Stadt; bū-r-ing (2) 1, st. F. (ō): nhd. Bauerschaft, Dorf, Nachbargemeinde; bū-r-skip 20, st. F. (i), N.: nhd. Bauerschaft, Nachbarschaft, Dorfgemeinschaft, Bürgerrecht; klef-t* 1, st. F. (i?): nhd. Kluftgenossenschaft, Bauerschaft; klef-t-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Kluftgenossenschaft, Bauerschaft

Bauerschaft, as. *bū-r-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bauerschaft; *bū-r-i?, st. N. (a): nhd. Bauerschaft; būr-s-kap* 1, st. N. (a): nhd. Nachbarschaft, Bauerschaft

Bauerschaft, mhd. būrsame, st. F.: nhd. Bauerschaft; būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

Bauerschaft, mhd. gebūrsame, st. F.: nhd. Dorfgenossenschaft, Bauernschaft, Bauerschaft, Nachbarschaft; gebūrschaft, st. F.: nhd. Dorfgemeinschaft, Bauernschaft, Bauerschaft

Bauerschaft, mnd. būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft; būrgemēne, būrgemēine, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde; būrmēne, būrmēine, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde; būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

-- Angehörige der Bauerschaft: mnd. būrschopl˙ de, Pl.: nhd. Angehörige der Bauerschaft

-- Aufsicht über die Bauerschaft: mnd. būrhērschop, F.: nhd. Bauermeisterschaft, Aufsicht über die Bauerschaft

-- Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft: mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

-- Gebiet der Bauerschaft: mnd. būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft

-- Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft: mnd. būrlātinge, F.: nhd. Bauernschaftsbelassung, Vermächtniserklärung vor der Bauerschaft

-- Vorsteher der Bauerschaft: mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

-- zur Bauerschaft gehörende Tote: mnd. būrschopesdōde, M.: nhd. zur Bauerschaft gehörende Tote

Bauerschaft, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft

Bauerschaft, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft; mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

-- Gemeinbesitz der Bauerschaft: mnd. mēnemarke, meynemarke, meinemarke, F.: nhd. Gemeinbesitz der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide

-- Gemeinmark der Bauerschaft: mnd. mēnemarkede, meinemarkede, F.: nhd. Gemeinmark der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide

bauerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschafthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerschaftsgebiet, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Bauerschaftsgericht, as. bū-r-mal* 1, st. N. (a): nhd. Bauerschaftsgericht, Ortsrecht

Bauerschaftsnemde, mnd. būrnēmede, N.: nhd. Bauerschaftsnemde, Bauerngericht, Bauerneidgericht

Bauerschaftspfändung, mnd. būrpandinge, F.: nhd. »Bauerpfändung«, Bauerschaftspfändung

Bauerschaftsrecht, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

bauerschaftsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerschaftszeugnis, mnd. būrt˙ ch, M., N.: nhd. Bauerschaftszeugnis, Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme; būrt˙ ginge, F.: nhd. Bauerschaftszeugnis

bauerschafttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschaftzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerscheffel, mnd. būrschēpel, N.: nhd. Bauerscheffel

bauerscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschmetterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschöne, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauerschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerschuh, mnd. būrschō, M.: nhd. »Bauerschuh«, Bauernschuh

bauerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschuldenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschuldfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauersfrau, mnd. būrvrouwe, būrvrūwe, F.: nhd. Bauersfrau; būwærische*, būwersche, F.: nhd. Bauersfrau

Bauersfrau, mnd. landesvrouwe, landsvrūwe, F.: nhd. »Landesfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; lantvrouwe, lantvrowe, lantvrūwe, F.: nhd. »Landfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; lantwīf, F.: nhd. Landfrau, Bauersfrau, einheimisches Weib vom Land

bauersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (1559)

bauersgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauershof, mnd. būreshof, M.: nhd. »Bauershof«, Bauernhof

bauerskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bauerskind, mnd. būreskint, N.: nhd. Bauernkind, Bauerskind

bauerskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauersleute, mhd. gebūresliute*, gebūreslūte, st. M., st. N., Pl.: nhd. »Bauersleute«, Landleute

Bauersleute, mhd. gebūrliute 2, st. M., Pl.: nhd. Bauern, Bauersleute

Bauersleute, mnd. būrvolk, N.: nhd. Bauernvolk, Bauersleute

Bauersleute, mnd. gebūrl˙ de, Pl.: nhd. Bauern, Kirchspielinsassen, Bauersleute

bauersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauersleutlein, nhd., Sb.: nhd. Bauersleute; Dorfbewohner; s. Bauer (M.) (1), Leitlein, Leute, lein; L.:, Luther

bauersmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauersmann, mnd. būresman, būrsman, M.: nhd. Bauersmann

bauersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauersprache, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

bauersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauersrock, nhd., M. nhd. Kleidung eines Bauern; E. s. Bauer (M.) (1), Rock; L., Luther (1525)

bauersschalkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerstätte, mhd. būrstat 1, st. F.: nhd. Bauerstätte, Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz

Bauerstatut, mnd. būrk˙ re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

bauerstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerstelle -- freie Bauerstelle, mnd. sālstede, F.: nhd. Hofstelle, Wurt, freie Bauerstelle, freie Hofstelle

bauerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

bauerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauersvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauertagprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerverkuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauervierschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauervogt, mnd. b˙ vōget, buvoget, M.: nhd. Stadtrichter, Bauervogt, Bürgermeister

bauervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerwahrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwäschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauerwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwetzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauerwillkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerwillkür, mnd. bürk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

bauerwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwirtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwirtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauerzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauerzehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauerzehnt, mnd. bürtēgede, M.: nhd. »Bauerzehnt«, Abgabe der Bauernschaft, Zehnt der Bauernschaft

bauerzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzunftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauerzwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baues -- Holzteil eines Baues, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

Baues -- Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues, mnd. slotkanne, slūtekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

Baues -- Unterlage eines Baues, mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte

bauete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baufaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufähig, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

baufähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baufähiger -- baufähiger Acker, mnd. būwacker, būacker, bouwacker, M.: nhd. baufähiger Acker, ertragfähiger Acker, Getreideland

baufahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufall, nhd.: nhd. ; L.: DW

baufällig, an. svey-k-r, Adj.: nhd. nachgebend, baufällig

baufällig, afries. bal-k-fal-l-ich* 4, Adj.: nhd. »balkenfällig«, baufällig, so dass die Balken herausfallen

baufällig, ahd. fellīg* 2, Adj.: nhd. umwerfend, fallend, stürzend, baufällig, eingestürzt

baufällig, mhd. būvellic, būvellec, būfellec*, būfellic*, Adj.: nhd. baufällig, verwahrlost, verwüstet, verödet

baufällig, mhd. nidervellic, niderfellic*, Adj.: nhd. »niederfällig«, hinfällig, baufällig

baufällig, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

baufällig, mnd. abuwich, anbuvich, mnd.?, Adj.: nhd. baufällig; brēkelīk (1), brēkelich, brēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkelīk (2), brēkelich, brēklīk, Adv.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; br· kvellich, brockvellich, Adj.: nhd. zerbrechlich, baufällig; būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

-- baufällig machen: mnd. būwvelligen, būvelligen, būwevelligen*, sw. V.: nhd. »baufälligen«, baufällig machen, einen Bau beschädigen

baufällig, mnd. būwvellich, būvellich, būwevellich, Adj.: nhd. »baufällig«, gebrechlich, hinfällig

baufällig, mnd. gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig; inrennich, inrenich, inrönnich, inronnich, Adj.: nhd. von Einsturz bedroht, baufällig, unsicher, unruhig; invallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefallen, verfallen (Adj.), baufällig; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

baufällig, mnd. lak (3), Adj.: nhd. schlaff, lose, nicht fest, baufällig, unansehnlich; nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig; reddelōs, rēdelōs, Adj.: nhd. verwahrlost, baufällig

baufällig, mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]); vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt; vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig

-- baufällig werden: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

baufällig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

baufälligen, mnd. būwvelligen, būvelligen, būwevelligen*, sw. V.: nhd. »baufälligen«, baufällig machen, einen Bau beschädigen

Baufälligkeit, mhd. būvellicheit*, būvellikeit, st. F.: nhd. »Baufälligkeit«, Verfall, Verderben

Baufälligkeit, mnd. brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit; būwvellichhēt*, būwvellichēt, būvellichēt, būwevellichhēt*, F.: nhd. Baufälligkeit

Baufälligkeit, mnd. gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit

Baufälligkeit, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

baufälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baufallschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baufechsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

baufeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufeldgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufeldsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufest, nhd.: nhd. ; L.: DW

baufirst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauflösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bauform, mnd. gewelve, N.: nhd. Gewölbe, Bauform, Deckenwölbung, gewölbter Raum, Raum

baufrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baufreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufressig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baufrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baufron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baufuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baufuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baugarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baugeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugedingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugedingregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugedingsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugedingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

baugefangner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baugeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baugeld, mhd. būgelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Baugeld

Baugeld, mnd. būwgelt, būwegelt*, N.: nhd. Baugeld

baugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

baugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugerät, mhd. būgeræte, st. N.: nhd. Baugerät, Bauzeug, Baumaterial, Ausstattung eines Wohnplatzes

Baugerät, mnd. brūwwerk, brūwerk, brouwerk, N.: nhd. »Brauwerk«, Brauereigewerbe, Braubetrieb, Baugerät; būwtākel, buwtakel, būwetākel*, N.: nhd. Ackergerät, Baugerät

baugeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baugerätschaft -- eine Baugerätschaft, mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

baugerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugericht, mhd. būdinc, st. N.: nhd. »Bauding«, Baugericht, Pacht, Liegenschaftsgericht, grundherrliches Gericht

-- Baugericht abhalten: mhd. būdingen, sw. V.: nhd. Baugericht abhalten

Baugericht, mhd. būteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

baugericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugerichtsbeisitzer, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

baugerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baugerüst -- Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben, mnd. hēgestelle, N.: nhd. Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben

Baugerüst, an. hjal-l-r, st. M. (a): nhd. Gestell, Baugerüst

Baugerüst, mhd. ūfrihte, st. F.: nhd. Aufrichtung, Gerüst, Baugerüst

Baugerüst, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern; stēginge, steiginge, F.: nhd. Baugerüst, Stellage, Erhöhung der Judensteuer (F.); stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für

Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll); stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

baugerüste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baugerüsts -- Abteilung eines Baugerüsts, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Baugerüsts -- Strebebaum des Baugerüsts, mnd. upschōt*, upschote, mnd.?, M.?: nhd. Schößling, Strebebaum des Baugerüsts; upstōke*, upstoke, mnd.?, Sb.: nhd. Strebebaum des Baugerüsts

baugeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugeschirr, mhd. būgeschirre, st. N.: nhd. »Baugeschirr«, Ackergeräte

baugeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baugespannordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugewerbes -- Meister eines Baugewerbes, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

baugewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baugilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baugnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Stützbalken für die Baugrube: mnd. ? k· lebōm, M.: nhd. keulenförmig zugeschnittener Balken?, Stützbalken für die Baugrube?

Baugrund, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Baugrund, mnd. vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

baugrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baugut, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut; būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

baugut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhaft, ahd. būhafti* 1, Adj.: nhd. »bauhaft«, bewohnbar, bewohnt, bevölkert

bauhaft, mhd. būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

bauhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bauhandwerker, ahd. 4zimbarman* 16, st. M. (athem.): nhd. Baumeister, Zimmermann, Bauhandwerker; gantināri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Zimmermann, Bauhandwerker

Bauhaus, mhd. būhūs, mhd. st. N.: nhd. »Bauhaus«, Wirtschaftsgebäude

bauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauherr, mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

Bauherr, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter; būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

bauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauherrnamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauherrschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauhof -- Bedienter auf dem Bauhof, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Bauhof, mhd. būhof, st. M.: nhd. »Bauhof«, Gründstück, Bauernhof, zinspflichtiger Bauernhof

Bauhof, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut

-- Schreiber auf dem Bauhof: mnd. būwschrīvære*, buwschrīver, buschrīver, būweschrīvære*, M.: nhd. Schreiber auf dem Bauhof, Schreiber beim Bauwesen

bauhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauhofs -- Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist, mnd. būwbörgære*, būwbörger, M.: nhd. Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist

bauhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauholz, germ. *temra-, *temram, *tembra-, *tembram, *timra-, *timram, *timbra-, *timbram, st. N. (a): nhd. Bau, Bauholz

Bauholz, got. *tim-r, *timbr, st. N. (a): nhd. Bauholz

Bauholz, an. timb-r, st. N. (a): nhd. Bauholz, Gebäude, 40 Felle; við-a (1), sw. F. (n): nhd. Bauholz, Aufbau hinter dem Mast, Mast (M.)

Bauholz, ae. bō-h-tim-ber, st. N. (a): nhd. Bauholz; bo-l-t-tim-ber, st. N. (a): nhd. Bauholz, Balken; ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald

Bauholz, ahd. 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; gibretto* 3, sw. M. (n): nhd. »Brett«, Balken, Bauholz; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; latta 26, lazza*, sw. F. (n): nhd. »Latte«, Balken, Brett, Bohle, Bauholz, Schindel

Bauholz, mhd. būholz, st. N.: nhd. Bauholz

Bauholz, mhd. gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib; gezimberholz 1, st. N.: nhd. Bauholz; hūszimber, st. N.: nhd. Bauholz

Bauholz, mhd. wercholz, werchholz, st. N.: nhd. »Werkholz«, Nutzholz, Bauholz; zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk; zimberholz, zimmerholz, st. N.: nhd. »Zimmerholz«, Bauholz

-- kleines Stück Bauholz: mhd. zimberlīn*, zimmerlīn, st. N.: nhd. »Zimmerlein«, kleines Gebäude, kleines Stück Bauholz

Bauholz, mnd. ? stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand; timber (1), timmer, mnd.?, N.: nhd. Bauholz, Baumaterial, Zimmerwerk, aus Holz aufgeführtes Bauwerk; timberholt, timmerholt, mnd.?, N.: nhd. »Zimmerholz«, Bauholz

-- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen: mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

-- dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz: mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

-- gesägtes Bauholz: mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Bauholz, mnd. ōrbārholt, N.: nhd. Nutzholz, Bauholz

-- langes Stück Bauholz oder Balken: mnd. rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

Bauholz, mnd. būwholt, buwholt, būweholt*, N.: nhd. Bauholz

-- Bauholz zu Fensterbrücken: mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

Bauholz, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

bauholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauholz, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauholzeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauholzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauholzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauhostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauhütte, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; werchütte, werchhütte, sw. F.: nhd. »Werkhütte«, Bauhütte

Bauhütte, mnd. fabrike, F.: nhd. Bau, Bauhütte, kirchliche Baukasse

bauicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baujahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baujoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baukalk -- Baukalk zumessen, mnd. kalkmēten* (1)**, sw. V.: nhd. Baukalk zumessen

Baukalk -- Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, mnd. kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk

Baukalks -- Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks, mnd. kalkmēster, kalkmēister, kalkmeister, M.: nhd. Aufseher über Abbau und Verarbeitung des Baukalks

Baukalks -- Zumessen des Baukalks, mnd. kalkmēten* (2), kalkmētent, N.: nhd. Zumessen des Baukalks

Baukasse -- kirchliche Baukasse, mnd. fabrike, F.: nhd. Bau, Bauhütte, kirchliche Baukasse

baukasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

baukel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

baukener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauknecht, mhd. būkneht, st. M.: nhd. »Bauknecht«, Ackerknecht, Knecht in der Landwirtschaft

Bauknecht, mnd. būwknecht, būweknecht*, būknecht, M.: nhd. Bauknecht, Baumeister, Oberknecht, Ackerknecht, Bauarbeiter

bauknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baukner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baukorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baukosten -- zur Bestreitung der Baukosten verwenden, mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

baukosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baukosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baukostenzuschuss, mnd. būwevullēst*, būwevulst, M., F., N.: nhd. Baukostenzuschuss

Baukunst, mhd. būwerc, st. N.: nhd. »Bauwerk«, Baukunst, Landarbeit

baukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baukünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baukünstlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

baulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauland -- Abgaben von frischem Bauland, mhd. riutzehende, sw. M.: nhd. »Reutzehente«, Abgaben von frischem Bauland

Bauland -- neu gewonnenes Bauland, ahd. niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland

Bauland -- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

Bauland -- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

Bauland -- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

Bauland, as. bū-lan-d 1, st. N. (a): nhd. »Bauland«, Feld, bebautes Land

Bauland, mhd. artland 1, st. N.: nhd. Ackerland, Acker, Pflugland, Bauland

Bauland, mnd. būwlant, būwelant*, N.: nhd. »Bauland«, Ackerland, Brachacker

Bauland, mnd. ārtlant*, ārtland, N.: nhd. »Artland«, Bauland, Ackerland; būwet (2), būwete, buwete, būwede*?, N.: nhd. Gebäude, Bauanlage, Bauwerk, Ackerland, Bauland; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet; ērdelant, N.: nhd. Ackerland, Bauland

bauland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulaustian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baulebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulebenkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulebenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baulebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulebungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulebungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baulehen, mhd. būlēhen, st. N.: nhd. Baulehen, als Lehen vergebenes Ackerland

baulehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baulehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauleiter (M.) beim Kanalbau, mnd. grāvemēster, grāvemeister, M.: nhd. Grabemeister, Vorarbeiter der Gräber (M. Pl.) bei Arbeiten an der Landwehr oder Schanzarbeiten, Bauleiter (M.) beim Kanalbau; grāvenmēster, grāvenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter (M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)

Bauleiter, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

baulesetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauleute -- Kaufleute bzw. Bauleute in Soest, mnd. stālgādem, M.: nhd. Bruderschaft der Wanderschneider, Kümper, Kaufleute bzw. Bauleute in Soest

Bauleute, mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.)

bauleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauleute, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bauleute« (), mhd. ? būliut, st. N.: nhd. »Bauleute« (?)

bauleutenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauleuterecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauleutezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulich -- baulich erneuern, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

baulich, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig; biulīche*, biulich, būlīche*, būlich, Adv.: nhd. baulich; biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet; būwelich (1), Adj.: nhd. baulich; būwelich (2), Adv.: nhd. baulich

baulich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

bäulich, nhd., Adj.: nhd. gepflegt in gutem Zustand befindlich; E.: s. Bau, lich; L., Luther

baulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauliche -- bauliche Holzungsrecht, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

bauliche -- bauliche Sicherung, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

bauliche -- bauliche Veränderungen vornehmen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

baulichem -- Hof mit baulichem Zubehör, mhd. hovesache, hofesache*, hofsache, st. F.: nhd. Dachtraufe, Haus, Hof, Hof mit baulichem Zubehör

baulichen -- im baulichen Stande befindlich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

baulichen -- in gutem baulichen Zustand befindlich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

baulichen -- in schlechtem baulichen Zustand befindlich, mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

baulichen -- in schlechtem baulichen Zustande, mnd. būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustande, verfallen (Adj.)

baulicher -- baulicher Zustand, mnd. gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau

baulicher -- Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird, mhd. būvisch 2, būfisch*, st. M.: nhd. Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird, Fischbrut, Setzling

Baulichkeit, mnd. būwe (1), buwe, būw, bū, N.: nhd. Bau, Bauwerk, Gebäude, Baulichkeit, Bauen (N.)

baulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baulichkeiten -- zur Kirche gehörende Baulichkeiten, mnd. kerkengebūwete, N.: nhd. zur Kirche gehörende Baulichkeiten, kirchliches Gebäude

bauliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauliedlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baulohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulos, mhd. būlōs, Adj.: nhd. »baulos«, unbebaut, unbestellt, in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich

baulos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baulust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baulustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baum -- abgestorbener dürr gewordener Baum, mhd. dürre (4), sw. F.: nhd. dürrer Baum, abgestorbener dürr gewordener Baum

Baum -- Ast am Baum, mhd. boumast, st. M.: nhd. »Baumast«, Ast am Baum

Baum -- auf dem Feld wachsender Baum, mnd. veltbōm, M.: nhd. Feldbaum, auf dem Feld wachsender Baum

Baum -- Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird, mhd. diepboum, st. M.: nhd. »Diebbaum«, Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird

Baum -- Baum auf einem Berg, mhd. bercboum, st. M.: nhd. »Bergbaum«, Baum auf einem Berg

Baum -- Baum aus der Familie der Weidengewächse, mnd. poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppele (2), popele, pöppele, F.: nhd. Pappel, Baum aus der Familie der Weidengewächse; poppelenbōm, popelenbōm, M.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

Baum -- Baum der Erkenntnis, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Baum -- Baum der Erkenntnis, mhd. witzestam, st. M.: nhd. Baum der Erkenntnis

Baum -- Baum des Lebens, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Baum -- Baum im Tal, mnd. dālbōm, M.: nhd. Baum im Tal

Baum -- Baum mit hartem Holz, mhd. beinwite, st. F.: nhd. Baum mit hartem Holz, Strauch mit hartem Holz

Baum -- Baum veredeln, mhd. zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen

Baum -- Baum welcher der Gemeinheit gehört, mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

Baum -- Baum welcher der Mark gehört, mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

Baum -- Baum zum Wasseraufstauen, mhd. vachboum, fachboum*, st. M.: nhd. »Fachbaum«, Baum zum Wasseraufstauen

Baum -- Blatt am Baum, mhd. boumblat, st. N.: nhd. »Baumblatt«, Blatt am Baum

Baum -- dichter krauser Busch oder Baum, mnd. wrīt (1), mnd.?, M.: nhd. dichter krauser Busch oder Baum

Baum -- durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum, mnd. brantbōm, M.: nhd. durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum

Baum -- dürrer Baum, mhd. dürre (4), sw. F.: nhd. dürrer Baum, abgestorbener dürr gewordener Baum

Baum -- ein Baum, mnd. werft, mnd.?, Sb.: nhd. Salweide, ein Baum

Baum -- eine Art Baum, mnd. ? wirsbōm?, mnd.?, M.: nhd. eine Art Baum?, Wiesbaum?

Baum -- frisch gepfropfter Baum, mhd. belzboum, st. M.: nhd. frisch gepfropfter Baum, Pappel

Baum -- fruchttragender Baum, mnd. ōvetbōm, ōvetboem, auetbōm, ōvertbōm, averbōm, M.: nhd. Obstbaum, fruchttragender Baum

Baum -- gekürzter Baum, mhd. wipfelære*, wipfeler, st. M.: nhd. gekürzter Baum

Baum -- groß wie ein Baum seiend, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

Baum -- hart und steif wie ein Baum werden, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

Baum -- hoch wie ein Baum seiend, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

Baum -- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

Baum -- junger Baum, mnd. pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen; pōtstam*, pōtstamme, M.: nhd. junger Baum, Setzling

Baum -- kleiner Baum, mhd. boumbusch, st. M.: nhd. »Baumbusch«, kleiner Baum; böumelchen, st. N.: nhd. »Bäumelchen«, kleiner Baum, Bäumchen; boumelīn, st. N.: nhd. Bäumlein, Bäumchen, kleiner Baum, kleiner Baumgarten

Baum -- mit Grenzzeichen versehener Baum, mnd. mālbōm, M.: nhd. »Malbaum«, mit Grenzzeichen versehener Baum

Baum -- nur aus einem Baum bestehend, mnd. ēnb· men*, einb· men, mnd.?, Adj.: nhd. nur aus einem Baum bestehend

Baum -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

Baum -- so lang wie ein Baum, mnd. bōmesdēp, Adj.: nhd. »baumtief«, so lang wie ein Baum; bōmeslanc, Adj.: nhd. »baumlang«, so lang wie ein Baum

Baum -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), mnd. lichtbōm, lechtbōm, M.: nhd. Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), Kandelaber; lüchtebōm, M.: nhd. Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), Kandelaber; lüchterbōm, luchterbōm, M.: nhd. Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), Kandelaber

Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche), mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

Baum..., mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

Baum..., mnd. b· men, bōmen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz..., Baum...

Baum, idg. *bharu-, *bharu̯o-, Sb.: nhd. Nadelbaum, Baum, Wald; *bhoru̯o-, *bharu̯o-, Sb.: nhd. Baum, Wald, Hain; *deru-, *dŏru-, *dreu-, *dru-, *drou-, Sb.: nhd. Baum; *dreu̯ə-, *drū-, Sb.: nhd. Baum; *dreu̯om?, Sb.: nhd. Holz, Baum; ? *dhanu-, Sb.: nhd. Baum?, Tanne?; ? *dhonu-, Sb.: nhd. Baum?, Tanne?; ? *kures-, Sb.: nhd. Gehölz?, Baum?; *nagᵘ̯o-?, Sb.: nhd. Baum; *nogᵘ̯o-?, Sb.: nhd. Baum; *u̯idhu-, Sb.: nhd. Baum, Holz

-- ein Baum: idg. ? *ptelei̯ā, *pteli̯ā, F.: nhd. ein Baum?

Baum, germ. *bagma-, *bagmaz, *bauma-, *baumaz, *bazma-, *bazmaz, st. M. (a): nhd. Baum, Balken; *baru-, germ.?, Sb.: nhd. Baum, Wald; *barwa-, *barwaz, st. M. (a): nhd. Baum, Wald; *barza-, *barzam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fichtennadel, Nadelbaum, Baum; *trewa-, *trewam, st. N. (a): nhd. Baum, Holz; *trewō-, *trewōn, *trewa-, *trewan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Baum, Holz; *triu, Sb.: nhd. Baum, Holz, Wacholder; *truga-, *trugam, st. N. (a): nhd. Trog, Baum; *truga-, *trugaz, st. M. (a): nhd. Trog, Baum; *þallō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Baum

Baum, got. bagm-s 12, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Baum; triu* 2, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 120,1): nhd. Holz, Prügel, Baum

Baum, an. baðm-r (1), st. M. (a): nhd. Baum; bar-r (1), st. N. (a): nhd. Nadelbaum, Laub, Baum; draug-r (2), st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm; linn-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Baum, Feuer; lund-r (1), M.: nhd. Hain, Baum; meið-r, st. M. (a): nhd. Baum; tre, Sb.: nhd. Baum, Stamm, Mast (M.), Riegel; þo-l-l-r, st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Mann; við-r (1), st. M. (u): nhd. Wald, Baum

-- junger Baum: an. storð (1), st. F. (ō): nhd. Gras, Stängel, junger Baum, Jungwald

-- niedriger Baum: an. hrap-i (1), sw. M. (n): nhd. niedriger Baum, dessen Zweige auf dem Boden liegen

-- schlanker Baum: an. spī-r-a, sw. F. (n): nhd. Rohr, schlanker Baum

Baum, ae. béam (1), st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Galgen, Kreuz, Säule (F.) (1); ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; sta-n-d-a, sw. M. (n): nhd. Baum; tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz; wid-u, wiod-u, wud-u, st. M. (u): nhd. Holz, Baum, Wald; wid-u-béam, wud-u-béam, st. M. (a): nhd. Baum, Waldbaum

-- junger Baum: ae. ? níe-w-ing, st. F. (ō): nhd. junger Baum?

-- kleiner Baum: ae. twi-g, N.: nhd. Zweig, Schössling, kleiner Baum; twi-g-a (1), sw. M. (n): nhd. Zweig, Schössling, kleiner Baum

-- todbringender Baum: ae. déa-þ-béam, st. M. (a): nhd. todbringender Baum

Baum, afries. bâm 26, st. M. (a): nhd. Baum, Stammbaum, Galgen, Stange; trē 11, st. N. (wa): nhd. Baum

Baum, anfrk. *bōm?, st. M. (a): nhd. Baum

Baum, as. bôm 10, bam*, st. M. (a): nhd. Baum, Stange; trio* 2, treo*, st. N. (wa): nhd. Baum, Balken (M.)

Baum, ahd. boum 113, st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm, Holz, Balken, Pfahl; holz 60, st. N. (a): nhd. Holz, Wald, Hain, Gehölz, Baum, Reis (N.); *tra?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Baum

-- am Baum wachsend: ahd. waldhaft* 1, Adj.: nhd. waldig, am Baum wachsend

-- Baum des Waldes: ahd. waldboum* 1, st. M. (a): nhd. »Waldbaum«, Baum des Waldes

-- Baum im Rebgarten: ahd. beriboum* 1, st. M. (a): nhd. »Beerenbaum«, Baum im Rebgarten, Weinbeerbaum, Rebstock

-- hoher Baum: ahd. hōhboum* 2, st. M. (a): nhd. »Hochbaum«, Zeder, hoher Baum

-- jeder Baum: ahd. boumolīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. mit Bäumen, jeder Baum, alle Bäume

-- wilder Baum: ahd. wildboum 3, st. M. (a): nhd. »Wildbaum«, wilder Baum, wildwachsender Baum

-- wildwachsender Baum: ahd. wildboum 3, st. M.

(a): nhd. »Wildbaum«, wilder Baum, wildwachsender Baum

Baum, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Baum, mhd. boume, sw. M.: nhd. »Baum«, Paradiesbaum

Baum, mhd. holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm
-- im Herbst blühender Baum: mhd. herbestboum, st. M.: nhd. »Herbstbaum«, im Herbst blühender Baum

Baum, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch
-- groß wie ein umgestürzter Baum: mhd. ronegrōz, Adj.: nhd. groß wie ein umgestürzter Baum
-- hohler Baum: mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

Baum, mhd. stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis; ter (1), st. F., M.: nhd. Baum, Harz; thimboum*, thimpoum, st. M.: nhd. Baum
-- buschiger Baum: mhd. stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis
-- ein Baum: mhd. setīm, sētīn, st. F.: nhd. ein Baum; thim, st. M.: nhd. ein Baum
-- stehender Baum: mhd. stenboum, st. M.: nhd. stehender Baum, Waldbaum

Baum, mnd. ? tēr* (2)**, Sb.: nhd. Baum?
-- allegorischer Baum nach Cant. 4 14: mnd. safrānesbōm*, safrānsbōm saefferaenesbōm, M.: nhd. »Safransbaum«, allegorischer Baum nach Cant. 4 14
-- Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken: mnd. sancbōm*, M.: nhd. Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken
-- Baum der gelbe Pflaumen trägt: mnd. spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt
-- Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist: mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz
-- Baum zum Gerüstbau: mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?
-- belaubter Baum: mnd. telgenbōm, telgenbôm, mnd.?, st. M.: nhd. belaubter Baum
-- einen Baum kappen: mnd. strümpelen, sw. V.: nhd. einen Baum kappen, in bestimmter Höhe abstumpfen
-- eingekerbter Baum als Grenzzeichen: mnd. snēdebōm, snētbōm, M.: nhd. Grenzbaum, eingekerbter Baum als Grenzzeichen
-- eiserne wohl geformte Stange oder Baum: mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet
-- gefällter Baum: mnd. snātbōmstemme, snātbōmstimme, M.: nhd. gefällter Baum, Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk
-- gerader Baum: mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?
-- Grenzkerbe in einem Baum: mnd. schēdelkerve, F.: nhd. »Scheidekerbe«, Grenzkerbe in einem Baum
-- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann: mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann
-- junger Baum: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; telge, tellige, mnd.?, sw. M.: nhd. »Telge«, Zweig, Ast, Pflänzling, junger Baum
-- langer Baum: mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

Baum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Baum, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung
-- auf der Hofstelle stehender Baum: mnd. hofbōm, M.: nhd. auf der Hofstelle stehender Baum
-- aus Ypern stammender Baum: mnd. īperenbōm, M.: nhd. Feldulme, Rüster, aus Ypern stammender Baum
-- ausgesuchter bester Baum: mnd. k· rebōm*, k· rbōm, M.: nhd. ausgesuchter bester Baum, besonders starker Baum als Welle oder Hebebaum (?) in der Windmühle
-- Baum für den Hebekran: mnd. krāns· le, krānsūle, kranzule, F.: nhd. Baum für den Hebekran, Stütze für den Hebekran
-- Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist: mnd. immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht
-- Baum mit einer Kette: mnd. ? heldenbōm, M.: nhd. Baum mit einer Kette?, mit Krampen versehener Pfosten?, Schlagbaum?
-- großer Baum: mnd. h· vetbōm, M.: nhd. großer Baum, Nutzbaum, Samenträger
-- hohler Baum mit wilden Bienenvölkern: mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht
-- immergrüner Baum: mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden
-- junger Baum: mnd. hēster (1), heister, heyster, M.: nhd. junger Baum, nicht ausgewachsener Baum
-- nicht ausgewachsener Baum: mnd. hēster (1), heister, heyster, M.: nhd. junger Baum, nicht ausgewachsener Baum

Baum, mnd. mast (1), F., M.: nhd. Stange, Baum, Mast (M.) des Schiffes

baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

baum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumann, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

baumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumannfahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumanngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumannsfahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumannsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumannshöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumanpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumart, an. bas-in-n?, st. M. (a): nhd. Baumart; bei-n-n (1), st. M. (a): nhd. Baumart; būss (1), M.: nhd. Baumart; (erp-i, N.?: nhd. (Baumart)); (fjǫr-r (1), st. M. (a): nhd. (Baumart)); hallar-r, st. M. (a): nhd. Baumart

Baumart, mhd. rœtelboum*, rœtelpoum, st. M.: nhd. »Rötelbaum«, Baumart

baumart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumartig, ahd. boumlīh* 1, Adj.?: nhd. baumartig

baumartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumartiges -- baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird, mhd. balsamboum, st. M.: nhd. Balsambaum, baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird

Baumaßnahme -- notwendige Baumaßnahme, mhd. nōtbū 2, st. M.: nhd. »Notbau«, notwendige Baumaßnahme

Baumast, mhd. boumast, st. M.: nhd. »Baumast«, Ast am Baum

Baumast, mnd. upholt, mnd.?, N.: nhd. Oberholz, Pollholz, Baumast

baumast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumaterial -- Baumaterial aus Holz, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

Baumaterial -- in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial, mnd. kūlenkalk, M.: nhd. in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial

Baumaterial -- marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial, mnd. mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial

Baumaterial -- mondförmiges Baumaterial, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein

Baumaterial -- Stein als Baumaterial für Pfeiler, mnd. pīlerestēn, pīlerestein, M.: nhd. »Pfeilerstein«, Stein als Baumaterial für Pfeiler

Baumaterial, ae. on-tim-ber, an-tim-ber, st. N. (a): nhd. Baumaterial, Holzwerk, Sache, Ursache, Grund, Motiv
-- wertloses Baumaterial: ae. un-tim-ber, st. N. (a): nhd. wertloses Zeug, wertloses Baumaterial

Baumaterial, ahd. gisperri 5, st. N. (ja): nhd. »Sparren« (Pl.), Gebälk, Balken (Pl.), Dachgebälk, Sparrenwerk, Baumaterial

Baumaterial, mhd. būgeræte, st. N.: nhd. Baugerät, Bauzeug, Baumaterial, Ausstattung eines Wohnplatzes; būsache, st. F.: nhd. »Bausache«, Baumaterial, Bauzeug

Baumaterial, mnd. būwrāt, buwrāt, būwerāt*, M.: nhd. Baumaterial, Hausrat, Ackergerät (oder Hausgerät?)

Baumaterial, mnd. timber (1), timmer, mnd.?, N.: nhd. Bauholz, Baumaterial, Zimmerwerk, aus Holz aufgeführtes Bauwerk

baumaterial, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumbegrenzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumbestand -- Wiese mit Baumbestand, mhd. boummate 1, st. F., sw. F.: nhd. »Baummatte«, Baumwiese, Wiese mit Baumbestand

Baumbestand, mhd. gebōume, st. N.: nhd. »Gebäum«, Wald, Baumwuchs, Bäume, Baumbestand

Baumbestand, mhd. lantgeböume, lantgeboume, lantgebōme, st. N.: nhd. Baumbestand, Wald, Bäume des Landes

Baumbestand, mhd. walt (1), st. M.: nhd. Wald, Waldgebirge, Baumbestand, Waldhöhle, Baumlaub

Baumbestand, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

baumbicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumblatt, mhd. boumblat, st. N.: nhd. »Baumblatt«, Blatt am Baum

baumblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Baumblüte, mhd. boumbluot, st. F.: nhd. Baumblüte

Baumblüte, mhd. vruhtbluome, fruhtbluome*, sw. M., sw. F.: nhd. »Fruchtblume«, Baumblüte, Blüte

Baumblüte, mnd. lōfbl· iinge, lōfbloiinge, lōfbl· yinge, F.: nhd. Laubblüte, Baumblüte

baumblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumbusch, mhd. boumbusch, st. M.: nhd. »Baumbusch«, kleiner Baum

Bäumchen -- einstämmiges Bäumchen, mnd. ēnstemmelinc, einstemmelinc, M.: nhd. einstämmiges Holz, einstämmiges Bäumchen

Bäumchen, ahd. boumilīn* 1?, st. N. (a): nhd. Bäumchen, Bäumlein

Bäumchen, mhd. böumel, st. N.: nhd. »Bäumlein«, Bäumchen; böumelchen, st. N.: nhd. »Bäumelchen«, kleiner Baum, Bäumchen; boumelīn, st. N.: nhd. Bäumlein, Bäumchen, kleiner Baum, kleiner Baumgarten

bäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baumdiele, mnd. bōmdēle, F.: nhd. »Baumdiele«, Brett aus bestem Stammholz

Baumdohle, mnd. bōmtāle, F.: nhd. »Baumdohle«, Dohle, ein Rabenvogel

Bäume -- »melken« der Bäume als Hexenwerk, mnd. ? melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

Bäume -- alle Bäume, ahd. boumolīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. mit Bäumen, jeder Baum, alle Bäume

Bäume -- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume, mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

Bäume -- Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

Bäume -- Bäume aus dem Hochwald, mnd. hōchholt, hōholt, hohholt, N.: nhd. Holz aus dem Hochwald, Bäume aus dem Hochwald, Vollwuchs

Bäume -- Bäume beschneiden, mnd. st· velen, stüfelen, stüffelen, sw. V.: nhd. stumpfen, die Spitze abhauen, Bäume beschneiden

Bäume -- Bäume des Landes, mhd. lantgeböume, lantgeboume, lantgebōme, st. N.: nhd. Baumbestand, Wald, Bäume des Landes

Bäume -- Bäume durch Anhauen markieren, mnd. schelmen, sw. V.: nhd. Bäume durch Anhauen markieren

Baume -- Bienenstock in einem Baume angebracht, mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht; immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht

Bäume -- Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume, mnd. stokdēle, F.: nhd. Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume

Bäume -- die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Bäume -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

Bäume -- Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

Bäume -- durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

Baume -- einem Baume die Zweige abhauen, mnd. sneien*, snoien, mnd.?, V.: nhd. einem Baume die Zweige abhauen, beschneiden

Bäume -- Frucht wildwachsender Bäume, an. ak-arn, st. N. (a): nhd. Frucht wildwachsender Bäume

Bäume -- Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume, mnd. mālbārde, maelbārde, F.: nhd. »Malbarde«, Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume

Bäume -- Haufen gefällter Bäume, an. bro-t-i, sw. M. (n): nhd. Haufen gefällter Bäume, Bäumehaufe, Bäumehaufen

Bäume -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

Bäume -- Rindenstück zersägter Bäume, mnd. schellebōm, M.: nhd. Schellholz, Rindenstück zersägter Bäume

Bäume -- Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Bäume -- Schneise zum Abtransport der Bäume, mhd. blochrise, st. F.: nhd. Riese (F.), Holzrutsche, Schneise zum Abtransport der Bäume

Bäume -- Umstürzen der Bäume im Wald, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden

Bäume -- vom Wind umgestürzte Bäume, mhd. wintbruch, st. M.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintval, wintfal*, st. M.: nhd. »Windfall«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintvelle, wintfelle*, st. N.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwerfe, sw. F.: nhd. Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume; wintwurf, st. M.: nhd. »Windwurf«, Windbruch, vom Wind umgestürzte Bäume

Bäume -- Wurzelwerk der Bäume, mnd. ? panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Bäume -- Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke, ahd. snitazīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Schnittzeit«, Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke

Bäume (Kollektiv zu Baum), mnd. geb· mete*, gebömte, N.: nhd. Gehölz, Baumwuchs, Bäume (Kollektiv zu Baum)

Bäume, mhd. geböume, st. N.: nhd. »Gebäum«, Wald, Baumwuchs, Bäume, Baumbestand

baumecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bäumehaufe, an. bro-t-i, sw. M. (n): nhd. Haufen gefällter Bäume, Bäumehaufe, Bäumehaufen

Bäumehaufen, an. bro-t-i, sw. M. (n): nhd. Haufen gefällter Bäume, Bäumehaufe, Bäumehaufen

Baumeister -- Baumeister beim Kirchenbau, mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

Baumeister -- städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister, mnd. walmēster, walmeister, mnd.?, M.: nhd. »Wallmeister«, städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister

Baumeister -- städtischer Baumeister, mhd. statmeister, st. M.: nhd. Stadtmeister, Bürgermeister, Stadtbefehlshaber, städtischer Baumeister, Werkmeister

Baumeister (M. Pl.), mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Baumeister, ae. héa-h-cræ-f-t-ig-a, Adj.: nhd. Architekt, Baumeister

Baumeister, ahd. 4zimbarāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zimmerer«, Baumeister, Künstler, Zimmermann; 4zimbarman* 16, st. M. (athem.): nhd. Baumeister, Zimmermann, Bauhandwerker; 7zimbarmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Zimmermeister«, Baumeister; dekko* 2, decko*, sw. M. (n): nhd. »Decker«, Dachdecker, Baumeister; listwurhto* 1, sw. M. (n): nhd. Künstler, Baumeister, Handwerker; werkmeistar 8, wercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Meister, Handwerker, Baumeister, Werkmeister, Kunstmeister

Baumeister, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtigter, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

Baumeister, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Baumeister, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2); wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus; zimbermeister, st. M.: nhd. »Zimmermeister«, Baumeister

Baumeister, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter; būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht; būwknecht, būweknecht*, būknecht, M.: nhd. Bauknecht, Baumeister, Oberknecht, Ackerknecht, Bauarbeiter

Baumeister, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten; mūremēster*, mūrmēster, mūrmeyster, mūrmeister, mūrmester, muermēster, M.: nhd. Maurermeister, selbstständiger Maurer, Baumeister

-- Baumeister für Befestigungsanlagen: mnd. pālmēster*, pālmeyster, paelmeyster, M.: nhd. »Pfahlmeister«, Baumeister für Befestigungsanlagen

baumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

baumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisteramtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumeisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumeistermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeistern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisterreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bäumelchen, mhd. böumelchen, st. N.: nhd. »Bäumelchen«, kleiner Baum, Bäumchen

baumelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumeln, mhd. glunkeren*, glunkern, sw. V.: nhd. baumeln

baumeln, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Baumeln, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

baumeln, mnd. drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

-- baumeln lassen: mnd. drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

baumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumelndes, mhd. klengel, st. M.: nhd. Glockenschwengel, Baumelndes

Bäumen -- Anzahl von Bäumen, mnd. b· mete, b· mte, bōmte, N.: nhd. Anzahl von Bäumen, Baumwuchs, Gehölz

Bäumen -- aus Bäumen hergestellt, mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

Bäumen -- aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

Bäumen -- aus den Bäumen quillendes Harz, mnd. glār, glar, Sb.: nhd. aus den Bäumen quillendes Harz, Gummi

Bäumen -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

Bäumen -- bepflanzen mit Bäumen, mhd. boumen (1), sw. V.: nhd. bepflanzen mit Bäumen, sich bäumen

Bäumen -- durch Verknickung von Bäumen sperren, mnd. vörknicken*, vorknicken, sw. V.: nhd. »verknicken«, durch Verknickung von Bäumen sperren, mit einem Knick versehen (V.) oder dazu machen

Bäumen -- essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetwerk, aefetwerk, N.: nhd. essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obst

Bäumen -- Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

Bäumen -- Harz das aus den Bäumen quillt, mnd. hart (3), hartz, hert, N.: nhd. Harz, Baumharz, Harz das aus den Bäumen quillt

Bäumen -- Holz von kurzgehaltenen Bäumen, mnd. kopholt, N.: nhd. Holz von kurzgehaltenen Bäumen, Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte

Bäumen -- in Bäumen aufsteigender Saft, an. saf-i, sw. M. (n): nhd. in Bäumen aufsteigender Saft

Bäumen -- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

Bäumen -- mit Bäumen, ahd. boumolīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. mit Bäumen, jeder Baum, alle Bäume

Bäumen -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

Bäumen -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

bäumen -- sich bäumen, ahd. ūfirleinen* 1, sw. V. (1a): nhd. auflehnen, sich bäumen

bäumen -- sich bäumen, mhd. boumen (1), sw. V.: nhd. bepflanzen mit Bäumen, sich bäumen

Bäumen -- über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen, mnd. · vergewas, övergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

baumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumes -- Äste eines Baumes, an. lim (2), st. N. (a): nhd. Äste eines Baumes

Baumes -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

Baumes -- Fruchtkern eines Baumes, mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Baumes -- Gipfel eines Baumes, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

Baumes -- Kern des Baumes, mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Baumes -- Mark des Baumes, mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Baumes -- Name eines Baumes, mhd. sethīn, st. F.: nhd. Name eines Baumes

Baumes -- Spitze eines Baumes abhauen, mnd. aftoppen, āvetoppen, sw. V.: nhd. Spitze eines Baumes abhauen

Baumes -- Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone, mnd. klik (2), Sb.: nhd. Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone

Baumes -- Stamm eines jungen unausgewachsenen Baumes, mnd. spēkhēster, speikheister, M.: nhd. Stamm eines jungen unausgewachsenen Baumes

Baumes -- wilder Schössling eines Baumes, mnd. slüchtære*, slüchter, sluchter, M.?: nhd. wilder Schössling eines Baumes, abgehauener dürrer Ast

Baumes -- Wurzelstock eines Baumes, mhd. wurpōz, st. M.: nhd. Wurzelstock, Wurzelstock eines Baumes; wurzpōz, st. M.: nhd. Wurzelstock, Wurzelstock eines Baumes

Baumes -- Zopfende des Baumes, mnd. polende, mnd.?, N.: nhd. Zopfende des Baumes

Baumes -- Zweig des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

baumeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumfalke, as. bôm-fal-k-o* 2, sw. M. (n): nhd. Baumfalke, Lerchenfalke

Baumfalke, ahd. boumfalko* 3, boumfalco, sw. M. (n): nhd. »Baumfalke«, Lerchenfalke

Baumfalke, mhd. boumvalke, boumfalke*, sw. M., st. M.: nhd. Baumfalke, Lerchenfalke

Baumfalke, mnd. bōmvalke, M.: nhd. Baumfalke, Lerchenfalke

Baumfall, mnd. bōmval, M.: nhd. Baumfall, Baumfällen

baumfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumfällen -- Reste beim Baumfällen, mnd. ? restebōm, M.: nhd. Reste beim Baumfällen?

Baumfällen, mnd. bōmval, M.: nhd. Baumfall, Baumfällen

baumfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumfeldwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumfrevler, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumfrucht, an. ald-in, ald-in-i, N.: nhd. Baumfrucht

Baumfrucht, ahd. apful* 48, aphul*, st. M. (i): nhd. Apfel, Baumfrucht, Augapfel; obaz 28, st. N. (a): nhd. »Zukost«, Obst, Frucht, Baumfrucht

Baumfrucht, mhd. obez, obiz, obz, ops, st. N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Frucht

Baumfrucht, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

Baumfrucht, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten

-- rundliche Baumfrucht: mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle

Baumfrucht, mnd. bōmvrucht, F.: nhd. Baumfrucht

Baumfrucht, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

baumfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumfrüchte -- Recht auf überhängende Baumfrüchte, mhd. anerīs, anrīs, st. N.: nhd. Überhang, Recht auf überhängende Baumfrüchte, Überfall

baumfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumgans, mnd. bōmgōs, bōmgans, F.: nhd. Baumgans

baumgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumgarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther(Baumgarten)

Baumgarten, germ. *brogil-?, germ.?, Sb.: nhd. Gehege, Baumgarten, Brühl

Baumgarten, anfrk. *bōm-gar-d?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Baumgarten; bōm-gar-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. Baumgarten

Baumgarten, as. bôm-gard* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Baumgarten; bôm-gard-o* 2, sw. M. (n): nhd. Baumgarten

Baumgarten, ahd. boumarium* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Baumgarten, Obstgarten; boumgart* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Baumgarten, Obstgarten, Baumpflanzung; boumgarto 9, sw. M. (n): nhd. Baumgarten, Obstgarten, Baumpflanzung

Baumgarten, mhd. bitze (1), st. F.: nhd. Baumgarten; boumgart 128, st. M.: nhd. Baumgarten, Obstgarten, Zwinger; boumgarte, boungarte, bōmgarte, bōngarte, būngarte, poumgarte, sw. M.: nhd. Baumgarten, Zwinger, Obstgarten, Lustgarten; boumgewehse, st. N.: nhd. Baumpflanzung, Baumgarten
-- kleiner Baumgarten: mhd. boumelīn, st. N.: nhd. Bäumlein, Bäumchen, kleiner Baum, kleiner Baumgarten; boumgertel 1, st. M.: nhd. »Baumgärtlein«, kleiner Baumgarten, kleiner Obstgarten; boumgertelīn, st. M.: nhd. »Baumgärtlein«, kleiner Baumgarten

Baumgarten, mnd. bōmgārde, M.: nhd. Baumgarten, Obstgarten; bōmhof, M.: nhd. Baumgarten

Baumgarten, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); holthof, M.: nhd. Baumgarten, Holzlagerplatz in der Stadt

baumgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgartenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgartenhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumgartenlehen, mhd. boumgartlēhen, st. N.: nhd. »Baumgartenlehen«, Lehen eines Baumgartens

baumgartenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgartenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumgartens -- Besitzer eines Baumgartens, mhd. boumgartenære 9, st. M.: nhd. Baumgärtner, Besitzer eines Baumgartens, Pächter eines Baumgartens

Baumgartens -- Lehen eines Baumgartens, mhd. boumgartlēhen, st. N.: nhd. »Baumgartenlehen«, Lehen eines Baumgartens

Baumgartens -- Pächter eines Baumgartens, mhd. boumgartenære 9, st. M.: nhd. Baumgärtner, Besitzer eines Baumgartens, Pächter eines Baumgartens

baumgartenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumgärtlein, mhd. boumgertel 1, st. M.: nhd. »Baumgärtlein«, kleiner Baumgarten, kleiner Obstgarten; boumgertelīn, st. M.: nhd. »Baumgärtlein«, kleiner Baumgarten

Baumgärtner, mhd. boumgartære* 3, boumgarter, st. M.: nhd. Baumgärtner; boumgartenære 9, st. M.: nhd. Baumgärtner, Besitzer eines Baumgartens, Pächter eines Baumgartens

baumgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumgärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumgeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumgeschmückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumgewaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumgipfel, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

baumgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumgrind, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumgrindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumhäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumhäckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baumharz, ae. cwid-u, cud-u, cweod-u, cwiod-u, cwud-u, st. N. (wa): nhd. »Gekautes«, Baumharz; tréo-teor-u, tréo-ter-u, tréow-teor-u, tréow-ter-u, st. N. (wa): nhd. Baumharz

Baumharz, mhd. boumzaher, poumzaher, pāmzaher, st. M.: nhd. »Baumzähre«, Baumharz, Harzträne
-- ein Baumharz: mhd. diadrogant, st. M.: nhd. ein Baumharz

Baumharz, mhd. klār (2), st. N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, Eiweiß, Reines, Schönes, Baumharz; kleber (1), st. N.: nhd. »Kleber«, Gummi, Baumharz, Schleim

Baumharz, mhd. tragant, st. M., st. N.: nhd. Baumharz

Baumharz, mnd. hart (3), hartz, hert, N.: nhd. Harz, Baumharz, Harz das aus den Bäumen quillt

Baumharz, mnd. pik, pick, pijk, pijck, pek, peck, pēk, peek, N.: nhd. Pech, Harz, Baumharz, Destillationsrückstand des Teeres oder Harzes verschiedener Laubhölzer und Nadelhölzer (besonders Kieferarten)

baumharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baumharzen -- Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen, mnd. oxicrosiumplaster, N.: nhd. Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen

baumheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumheimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumhoch, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

baumhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumholz -- Farbe wie Baumholz, mnd. holtvarwe, F.: nhd. Holzfarbe, Farbe wie Baumholz

baumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumhüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumiete, mhd. būmiete, st. F.: nhd. »Baumiete«, Wohnungsmiete, Heiratszins

baumiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bäumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauminsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumkanne, mnd. bōmkanne, F.: nhd. Baumkanne, hölzerne Kanne

baumkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumkantig, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumkien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumkipfe, nhd., F.: Baumwipfel, Baumspitze; E.: s. Baum, Kipfe; L.:, Luther (1521)

baumkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumkirchhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumkletterer, mhd. boumklimmære, boumklimmer, st. M.: nhd. »Baumklimmer«, Baumkletterer

baumkletterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumkletterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Baumklimmer, mhd. boumklimmære, boumklimmer, st. M.: nhd. »Baumklimmer«, Baumkletterer

baumklimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumklotz, mhd. kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel

baumklumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumknorre, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

Baumknüttel -- Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche, mhd. kolbenrīs, st. N.: nhd. Kolbenreis, Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche

baumkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumkrone -- belaubte Baumkrone, ahd. toldo* 2, sw. M. (n): nhd. Dolde, Wipfel, belaubte Baumkrone, Blütenbüschel

Baumkrone -- Kerze auf der Baumkrone, mnd. bōmlicht, N.: nhd. Kerze auf der Baumkrone, Kerze für die Baumkrone

Baumkrone -- Kerze für die Baumkrone, mnd. bōmlicht, N.: nhd. Kerze auf der Baumkrone, Kerze für die Baumkrone

Baumkrone, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

baumkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumkrüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumlang, mnd. bōmeslanc, Adj.: nhd. »baumlang«, so lang wie ein Baum

baumlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumlaub, mhd. boumloup 1, st. N.: nhd. »Baumlaub«, Laub des Brombeerbusches

Baumlaub, mhd. walt (1), st. M.: nhd. Wald, Waldgebirge, Baumbestand, Waldhöhle, Baumlaub

baumlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumlaus, mnd. ēmelte, emelte, ēmel, emmel, M.: nhd. Engerling, Kornwurm, Baumlaus, Blattlaus

baumlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bäumlein, ahd. boumilīn* 1?, st. N. (a): nhd. Bäumchen, Bäumlein

Bäumlein, mhd. böumel, st. N.: nhd. »Bäumlein«, Bäumchen

Bäumlein, mhd. boumelīn, st. N.: nhd. Bäumlein, Bäumchen, kleiner Baum, kleiner Baumgarten

baumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

baumleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baummacher, mnd. bōmhouwære*, bōmhouwe, bômhower, M.: nhd. Baummacher, Verfertiger der Sattelbäume

baummarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baummark, mnd. bōmpeddik, M.: nhd. Baummark, Harz?

baummark, nhd.: nhd. ; L.: DW

baummarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baummast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baummatte, mhd. boummate 1, st. F., sw. F.: nhd. »Baummatte«, Baumwiese, Wiese mit Baumbestand

baummeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baummeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baummeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baummeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baummesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baummoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumnachtigall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumname (Tamariske), mhd. ? tämris, Sb.: nhd. Baumname (Tamariske?)

Baumname, an. pass, st. N. (a): nhd. Baumname

Baumnuss, mhd. boumnuz 1, st. F.: nhd. »Baumnuss«, Walnuss

baumnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumnymphe, as. êk-ma-g-ath* 1, st. F. (i): nhd. »Eichenmädchen«, Baumnymphe

Baumobst -- Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

baumobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumoel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumöl, mhd. boumöl*, boumol, poumül, boumöle, st. N.: nhd. »Baumöl«, Harz, Olivenöl

Baumöl, mnd. bōm· lie, M.: nhd. Baumöl, Olivenöl

baumöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

baumölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumpflänzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumpflanzung, ahd. boumgart* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Baumgarten, Obstgarten, Baumpflanzung; boumgarto 9, sw. M. (n): nhd. Baumgarten, Obstgarten, Baumpflanzung

Baumpflanzung, mhd. boumgewehse, st. N.: nhd. Baumpflanzung, Baumgarten

Baumpflanzung, mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten

baumpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumpicker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumpicker« (ein Vogel), mnd. ? bōmbickære*, bōmbicker, Sb.: nhd. »Baumpicker« (ein Vogel)?

baumpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumräude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumreich, mhd. boumrīch, Adj.: nhd. baumreich

baumreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumreis -- junges Baumreis, mnd. holtlōde*, holtlāde, F.: nhd. junges Baumreis

Baumreis, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

baumreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumrinde -- auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

Baumrinde -- aus Baumrinde gemachtes Band, an. best-ing-r (2), st. M. (a): nhd. aus Baumrinde gemachtes Band

Baumrinde -- gestoßene Baumrinde, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

Baumrinde, ahd. skorza* 1, scorza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Baumrinde, Bast unter der Rinde

Baumrinde, mhd. borke, sw. F.: nhd. »Borke«, Rinde, Baumrinde; boumrinde, poumrinde, sw. F.: nhd. Baumrinde

Baumrinde, mhd. rinde, rinte, st. F., sw. F.: nhd. Rinde, Baumrinde, Brotrinde

Baumrinde, mnd. berkendāver, F.: nhd. Baumrinde, Birkenrinde, Birkenbast; bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen; borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen; dāver, daver, dabber, dāvert, M.: nhd. Baumrinde, Birkenrinde, Birkenbast
-- Baumrinde zur Lohe: mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne

Baumrinde, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff
-- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist: mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

baumrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumrutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumsaft, germ. *safō-, *safōn?, *safa-, *safan?, *sabō-, *sabōn?, *saba-, *saban?, sw. M. (n): nhd. Saft, Beerensaft, Baumsaft

baumsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumsäge, mnd. kerfsāge, karfsāge, F.: nhd. große Säge mit zwei Griffen, Waldsäge, Baumsäge

baumsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumschabe, mhd. boumschabe, F.: nhd. »Baumschabe«, Hobeleisen, Baumschaber

Baumschaber, ahd. boumskaba* 5, boumscaba*, sw. F. (n): nhd. »Baumschaber«, Hobeleisen

Baumschaber, ahd. boumskabo* 14, boumscabo, sw. M. (n): nhd. Hobeleisen, Baumschaber

Baumschaber, mhd. boumschabe, F.: nhd. »Baumschabe«, Hobeleisen, Baumschaber

baumschaeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschänderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumscheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschließerisch, mnd. bōmsl· tærisch***, Adj.: nhd. »baumschließerisch«

baumschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschorer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumschuldsimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumschule, mnd. ? sādet, Sb.: nhd. Baumschule?, Saatgut?

Baumschule, mnd. pōtevelt, N.: nhd. Baumschule

baumschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumschwamm, mnd. bōmswam, M.: nhd. Baumschwamm, Zunder

baumschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumseide -- aus Baumseide seiend, mnd. bōmsīden, Adj.: nhd. »baumseiden«, aus Baumseide seiend

Baumseide -- Baumseide Herstellender, mnd. bōmsīdenmākære*, bōmsīdenmāker, bōmsīdemaker, M.: nhd. »Baumseidenmacher«, Baumseide Herstellender

baumseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumseiden, mnd. bōmsīden, Adj.: nhd. »baumseiden«, aus Baumseide seiend

Baumseidenmacher, mnd. bōmsīdenmākære*, bōmsīdenmāker, bōmsīdemaker, M.: nhd. »Baumseidenmacher«, Baumseide Herstellender

baumseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumsimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumspind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumspitze, germ. *wipila-, *wipilaz, st. M. (a): nhd. Wipfel, Baumspitze

baumspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumstake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumstamm -- abgehauener Baumstamm, mnd. rōne (1), r· ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

Baumstamm -- ausgehöhlter Baumstamm, germ. *þrūh-, Sb.: nhd. ausgehöhlter Baumstamm, Trog

Baumstamm -- Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

Baumstamm -- ein im Zimmermannshandwerk verwendeter Baumstamm, mnd. prēkelbōm, M.: nhd. ein im Zimmermannshandwerk verwendeter Baumstamm

Baumstamm -- umgestürzter Baumstamm, mhd. rone, sw. M., st. M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Klotz, umgestürzter Baumstamm, Baumstumpf

Baumstamm -- umgestürzter Baumstamm, mnd. valbōm, vallebōm, M.: nhd. Schlagbaum, umgestürzter Baumstamm

Baumstamm, an. draug-r (2), st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm
-- ausgehöhlter Baumstamm: an. nǫkk-vi (1), sw. M. (n): nhd. Boot, ausgehöhlter Baumstamm
-- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm: an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm
-- gefallener Baumstamm: an. lāg, st. F. (ō): nhd. gefallener Baumstamm
-- Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm: an. bryð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm

Baumstamm, ae. *hru-n-a, sw. M. (n): nhd. Baumstamm

Baumstamm, ahd. boum 113, st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm, Holz, Balken, Pfahl; rono* 2, sw. M. (n): nhd. »Rahne«, Baumstamm, Klotz; stam (1) 17, st. M. (a): nhd. Stamm, Baumstamm, Klotz, Geschlecht; trunk* (1) 3, trunc, Sb.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht

Baumstamm, mhd. ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken; bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock
-- Baumstamm fällen: mhd. abestöcken, sw. V.: nhd. Baumstamm fällen

Baumstamm, mhd. gerüne, st. N.: nhd. umgehauene Baumstämme, umherliegende Baumstämme, Baumstamm, Baumstumpf

Baumstamm, mhd. stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren; storre, sw. M.: nhd. »Storren«, Baumstumpf, Baumstamm, Klotz, Zahnstorren, Zahnstumpf

Baumstamm, mhd. zol (1), st. M.: nhd. Zoll (M.) (1), zylinderförmiges Stück, Baumstück, Baumstamm, Kurbel
-- knorriger Auswuchs an einem Baumstamm: mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.:

nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

Baumstamm, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; bōmholt, N.: nhd. Baumstamm, Stammholz, Holz in Stämmen

Baumstamm, mnd. stam, M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht, Abstammung; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

-- Baumstamm der nicht verarbeitet ist: mnd. sülfstam, sulfstam, M.: nhd. Baumstamm der nicht verarbeitet ist

baumstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumstämme -- Ausreuten der Baumstämme, mhd. stochouwe, st. F.: nhd. »Stockhaue«, Ausreuten der Baumstämme, Gerät zum Ausreuten der Baumstämme

Baumstämme -- Gerät zum Ausreuten der Baumstämme, mhd. stochouwe, st. F.: nhd. »Stockhaue«, Ausreuten der Baumstämme, Gerät zum Ausreuten der Baumstämme

Baumstämme -- umgehauene Baumstämme, mhd. gerüne, st. N.: nhd. umgehauene Baumstämme, umherliegende Baumstämme, Baumstamm, Baumstumpf

Baumstämme -- umherliegende Baumstämme, mhd. gerüne, st. N.: nhd. umgehauene Baumstämme, umherliegende Baumstämme, Baumstamm, Baumstumpf

Baumstämme -- voll umgestürzter Baumstämme seiend, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

Baumstämmen -- von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

Baumstämmen -- Weg mit Baumstämmen versperren, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

Baumstamms -- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird, mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

Baumstamms -- Rumpfende eines Baumstamms, mnd. kropende, M., N.: nhd. Rumpfende eines Baumstamms

Baumstammstück, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

Baumstange, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

baumstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumstock -- Baumstock in einer Hauswand, an. kne-f-il-l, st. M. (a): nhd. Baumstock in einer Hauswand, Querstange

baumstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumstrunk, mhd. ertstam, st. M.: nhd. Baumstrunk; ertstamme, sw. M.: nhd. Baumstrunk

Baumstück, mhd. zol (1), st. M.: nhd. Zoll (M.) (1), zylinderförmiges Stück, Baumstück, Baumstamm, Kurbel

baumstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumstücker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Baumstumpf als König (Froschfabel), mnd. knobbenk˙ ninc, knubbenk˙ ninc, M.: nhd. Baumstumpf als König (Froschfabel)

Baumstumpf, germ. *stukka-, *stukkaz, st. M. (a): nhd. Stock, Balken, Stumpf, Baumstumpf; *trunk-, Sb.: nhd. Baumstumpf, Stumpf

Baumstumpf, an. kurf-l, st. M. (a): nhd. Baumstumpf; stabb-i, sw. M. (n): nhd. Baumstumpf; stubb-i, N.: nhd. Baumstumpf, Stück; stu-b-b-r, st. M. (a): nhd. Baumstumpf

Baumstumpf, mhd. gerüne, st. N.: nhd. umgehauene Baumstämme, umherliegende Baumstämme, Baumstamm, Baumstumpf; kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel

Baumstumpf, mhd. rone, sw. M., st. M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Klotz, umgestürzter Baumstamm, Baumstumpf

Baumstumpf, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren; storre, sw. M.: nhd. »Storren«, Baumstumpf, Baumstamm, Klotz, Zahnstorren, Zahnstumpf; strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf; stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

Baumstumpf, mnd. brāke (1), F., M.: nhd. Zweig, Ast, Baumstumpf, Reisig, Buschwerk, Strauchwerk; drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

Baumstumpf, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

Baumstumpf, mnd. rōne (1), r˙ ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

Baumstumpf, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; stubbe, M.: nhd. »Stubben«, Baumstumpf, Pfahlstumpf, Gestrüpp, Gesträuch; stüke (2), M., F.: nhd. Baumstumpf, physisch und psychisch Unbewegliches; stump (2), mnd.?, M.: nhd. »Stumpf«, Baumstumpf

baumstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumstümpfe -- Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit, mnd. stükenhouwen*, stükenhouwent, N.: nhd. Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit

Baumstümpfen -- Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen, mhd. stöckache 7, st. N.: nhd. Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen

baumsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumstürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumtief, mnd. bōmesdēp, Adj.: nhd. »baumtief«, so lang wie ein Baum

baumtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumträger, mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

Baumtrieb, mnd. lōde (1), loie, lāde, late, F.: nhd. »Lode«, Jahresschößling, Spross, junger Zweig, Baumtrieb, Nachkomme

-- junger Baumtrieb: mnd. lōtrīs, lātrīs, N.: nhd. Lodenreis, junger Baumtrieb, Pflänzling, Schößling

baumtrocknis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumtropfle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumtrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumumschattet, nhd.: nhd. ; L.: DW

baumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumwachs, mnd. bōmwas, N.: nhd. Baumwachs

Baumwachs, mnd. pōtenwas, N.: nhd. Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, Baumwachs

baumwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

baumwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumwedel, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

baumweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumweiszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumwerk, mnd. hāgebuschenbōm, M.: nhd. Kornelkirschbaum, Dornstrauch, Dornbusch, Baumwerk, Strauchwerk, Sträucher

baumwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

baumwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baumwermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumwiese, mhd. boummate 1, st. F., sw. F.: nhd. »Baummatte«, Baumwiese, Wiese mit Baumbestand

baumwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

baumwiesknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Baumwinde, mnd. ērdwēdewinde*, ērtwēdewinde, F.: nhd. Ackerwinde, Baumwinde; ērdwinde* (2), ērtwinde, F.: nhd. Ackerwinde, Baumwinde

baumwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Baumwipfel -- Holz der Baumwipfel, mnd. polholt, pollholt, poltholt, N.: nhd. Holz der Baumwipfel, Zweige, Reisig

Baumwipfel, ahd. tolda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Dolde«, Baumwipfel, Laubbüschel; ? wald 50?, st. M. (i): nhd. Wald, Wildnis, Baumwipfel?, Wüste, Einöde

Baumwipfel, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

Baumwipfel, mhd. wipfellinc*, wipfelinc, st. M.: nhd. Wipfel, Baumwipfel

-- buschiger Baumwipfel: mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

Baumwipfel, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

baumwipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Baumwipfelchen, mhd. toldel, st. N.: nhd. »kleine Dolde«, Pflanzenwipfelchen, Baumwipfelchen, Quastchen, Haferrispe

Baumwolle -- aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.:

nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel
Baumwolle -- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle
Baumwolle -- Tuch aus Baumwolle, mnd. ? lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?
Baumwolle -- Zeug aus Baumwolle, an. fustan, st. N. (a): nhd. Zeug aus Baumwolle
Baumwolle -- Zeug aus Leinen oder Baumwolle, an. buk-ran, st. N. (a): nhd. Zeug aus Leinen oder Baumwolle
Baumwolle, ahd. ākambi* 2, st. N. (ja): nhd. Werg, Baumwolle; boumwolla* 6, st. F. (ō): nhd. Baumwolle
-- aus Baumwolle: ahd. boumwollīn* 2, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle
Baumwolle, mhd. boumwolle, boumwol, poumwol, sw. F.: nhd. Baumwolle, Watte
-- aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück: mhd. ? bambist, Sb.: nhd. aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück?
-- Same in den Kapseln der Baumwolle: mhd. boumwollenkern 3, st. M.: nhd. Baumwollkern, Same in den Kapseln der Baumwolle
-- Stoff aus Baumwolle und Leinen: mhd. barchant, barchāt, barchet, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen; barkān, barragān, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen
Baumwolle, mnd. bōmwulle, bōmwolle, F.: nhd. Baumwolle
-- aus Baumwolle seiend: mnd. bōmwullen, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle seiend
-- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle: mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle
baumwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
baumwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baumwollen, ahd. boumwollīn* 2, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle
baumwollen, mhd. boumwollīn, Adj.: nhd. baumwollen
baumwollen, mnd. bōmwullen, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle seiend
baumwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
baumwollenes -- baumwollenes Kleidungsstück, ahd. bambas 6, Sb.: nhd. Baumwollgewand, baumwollenes Kleidungsstück
baumwollengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
baumwollenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baumwollenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baumwollenweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baumwollenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baumwollenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Baumwollgewand, ahd. bambas 6, Sb.: nhd. Baumwollgewand, baumwollenes Kleidungsstück; saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand
Baumwollkern, mhd. boumwollenkern 3, st. M.: nhd. Baumwollkern, Same in den Kapseln der Baumwolle
Baumwollzeug -- ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen
Baumwuchs, mhd. geböume, st. N.: nhd. »Gebäum«, Wald, Baumwuchs, Bäume, Baumbestand
Baumwuchs, mnd. b· mete, b· mte, bōmte, N.: nhd. Anzahl von Bäumen, Baumwuchs, Gehölz
Baumwuchs, mnd. geb· mete*, gebömte, N.: nhd. Gehölz, Baumwuchs, Bäume (Kollektiv zu Baum)
baumwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baumwucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Baumwurm, mhd. boumwurm, st. M.: nhd. »Baumwurm«, spanische Fliege
baumwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Baumwurzel -- kleine Öffnung der Baumwurzel, mnd. swētlok, sweitlok, schwētlok, schweitlok, N.: nhd. »Schweißloch«, kleine Öffnung der Baumwurzel, Pore
Baumzähre, mhd. boumzaher, poumzaher, pāmzaher, st. M.: nhd. »Baumzähre«, Baumharz, Harzträne
baumzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baumzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baumzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Baumzweige, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch
baunagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baunarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baupferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauplan, ahd. gibriefida*? 5?, gibrievida*, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Aufzeichnung, Liste, Verzeichnis, Aufgebot, Bauplan
Bauplatz -- Bauplatz für eine Bude, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])
Bauplatz -- städtischer Bauplatz, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut
Bauplatz, germ. *tumfti-?, *tumftiz, st. F. (i): nhd. Angemessenheit, Bauplatz, Gemeinschaft; *tumftō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Bauplatz, Gemeinschaft
Bauplatz, an. grund-vǫll-r, st. M. (a): nhd. Grundfläche, Bauplatz
Bauplatz, mhd. mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz
Bauplatz, mnd. h· vetstēde, F.: nhd. Grundstück, Wohngrundstück, Bauplatz; hūsblĕ̄k, N.: nhd. Hausgrundstück, Bauplatz
Bauplatz, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort
-- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben: mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt
Bauplatz, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis
-- Bauplatz für die Errichtung eines Speichers: mnd. spīkærestēde*, spīkerstēde, F.: nhd. »Speicherstätte«, Bauplatz für die Errichtung eines Speichers
-- städtischer Bauplatz und Zimmerplatz: mnd. ? stathof, stāthof, staethof, M.: nhd. »Stadthof«, städtischer Bauplatz und Zimmerplatz?, Gefängnis
bauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baupracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baurach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauraetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Baurat, mhd. būrāt, st. M.: nhd. »Baurat«, Unterhalt durch Feldbau, Nahrungsmittel, Hausrat
baurat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baurath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baurechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baurechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Baurecht, mhd. būreht, st. N.: nhd. »Baurecht«, Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, Hofgerechtigkeit, Grundeigentum
baurecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
baurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baurechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauren, nhd.: nhd. ; L.: DW
baurenköste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baurentroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baurenzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Baureparatur, mnd. köddewerk, kodwerk, N.: nhd. Ausbesserung, Reparatur, Baureparatur
baurgalrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baurichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baurichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäurisch, ahd. gibūrisk* 1, gibūrisc*, Adj.: nhd. ländlich, nachbarlich, bäuerlich, bäurisch, ungepflegt, ungeschliffen
bäurisch, mhd. dörpellich, Adj.: nhd. bäurisch
bäurisch, mhd. gebiurisch, gebiursch, gebūrsch, gepiurisch, Adj.: nhd. bäurisch, einfach, gemeinverständlich, dumpf; gebiurischlich, Adj.: nhd. bäurisch; gebūrisch***, Adj.: nhd. bäurisch
bäurisch, mnd. dörpelīk, dorpelik, dörplīk, Adj.: nhd. dörflich, bäurisch, ungeschliffen, roh
bäurisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bäurische -- bäurische Art, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art
bäurischer -- bäurischer Tölpel, mnd. topære*?, topere? mnd.?, M.: nhd. bäurischer Tölpel
bäurischer -- bäurischer unvornehmer Mann, mnd. dörpære*, dörper, dorper, M.: nhd. Dorfbewohner, roher Mensch, bäurischer unvornehmer Mann
bäurisches -- bäurisches grobes Wesen, mhd. biurischheit, biurischeit, st. F.: nhd. »Bäurischheit«, bäurisches grobes Wesen
bäurisches -- bäurisches Leben, mhd. dörpelleben*, törpelleben, st. N.: nhd. bäurisches Leben
Bäurischheit, mhd. biurischheit, biurischeit, st. F.: nhd. »Bäurischheit«, bäurisches grobes Wesen
bäurischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baurisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baurodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauross, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bausache, mhd. būsache, st. F.: nhd. »Bausache«, Baumaterial, Bauzeug
bausache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausache, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausam, mhd. būsam, Adj.: nhd. »bausam«, fleißig in der Feldarbeit
Bausand (eine Falkenart), mhd. būsant, st. M.: nhd. Bausand (eine Falkenart), Bussard
bausand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bausatz, mhd. būsaz, st. M.: nhd. »Bausatz«, Bauverordnung
bausatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Pausbacke)
bausbäckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bausch -- Bausch des Gewandes, ahd. buosum* 16, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Wölbung, Bausch des Gewandes
Bausch -- in Bausch und Bogen kaufen, mnd. ? rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?
Bausch, mhd. būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule
-- Bausch des Gewandes: mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder
bausch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschauknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäuschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bausche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bausche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauschecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäuschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauschen, idg. *pŭ̄- (1), *peu-, *pou-, V.: nhd. blasen, schwellen, bauschen; *pus-, V., Sb.: nhd. bauschen, schwellen, Blase; *put-, V., Sb.: nhd. bauschen, schwellen, Blase
bauschen, as. *bō-sm-ian?, sw. V. (1a): nhd. bauschen
bauschen, mhd. būzelen*, būzeln, sw. V.: nhd. hervorragen, aufschwellen, schwellen, bauschen; būzen (2), sw. V.: nhd. hervorragen, schwellen, aufschwellen, bauschen, sich wölben
bauschen, mnd. bussen, mnd.?, sw. V.: nhd. bauschen, schwellen
bauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauschhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschig -- bauschig machen, mnd. biffen, sw. V.: nhd. kräuseln, lockig machen, puffen, bauschig machen
bauschig sein (V.), ahd. romēn* 1, sw. V. (3): nhd. bauschig sein (V.)
bauschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauschige -- bauschige Schoßfalte des Kleides, an. kilt-ing, kjǫlt-ung, st. F. (ō): nhd. bauschige Schoßfalte des Kleides
bauschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauschkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bäuschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bauschmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreiberamtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreiberamtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreiberamtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreiberamtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bauschutt, mnd. kummer (2), mnd.?, M.: nhd. Bauschutt, Schutt
bauschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bauschweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bausechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauseldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauselig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (pausen)
bausinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bausinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausseling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbeinkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbonder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendeichland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendeichs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendeichsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendoerfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussengenacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussengesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussengroden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenhaensisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenkante, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenkirchspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenklacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenklerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenlaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenlaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenlandfahrergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussennachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenrechtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenstrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussentager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussentorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwechselrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussenwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussing, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baussung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
baustadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustándig, nhd.: nhd. ; L.: DW
baustatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baustatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Baustein -- Baustein mit bildnerischem Schmuck, mnd. bildenstēn*, bildenstein, M.: nhd. Terrakottastein, Baustein mit bildnerischem Schmuck; bildestēn, M.: nhd. Terrakotta, Baustein mit bildnerischem Schmuck
Baustein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)
Baustein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)
baustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bausteinen -- Abfall von Bausteinen, mnd. stēngrūs, steingrūs, stēngrōs, steingrōs, stēgrues, N.: nhd. Steinbröckel, Abfall von Bausteinen
Baustelle, an. top-t, tup-t, tom-t, *tōf-t, *tum-f-tō, tuf-t, st. F. (i): nhd. Baustelle, Platz (M.) (1)
Baustelle, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek
baustelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
baustelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausten, nhd.: nhd. ; L.: DW
bauster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bausterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bausterli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
baustern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bausteuer, mhd. būstiure, st. F.: nhd. »Bausteuer«, Abgabe für die Bewirtschaftung eines Gutes
bausteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bausteuerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Baustoff, ahd. anazimbar 1, st. N. (a): nhd. Baustoff, Material; anazimbari* 3, anazimbri*, st. N. (ja): nhd. Stoff, Baustoff, Materie, Material; 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; 4zimbarunga* 2, zimbrunga*, st. F. (ō): nhd. Erbauung, Gebäude, Bauwerk, Baustoff
-- zum Baustoff gehörig: ahd. 9zimbarlīh* 2, Adj.: nhd. Bau..., zum Baustoff gehörig, stofflich
Baustoffen -- eine Fläche mit Baustoffen verfüllen, mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?
Baustoffen -- einen Weg mit Baustoffen verfüllen, mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?
baustreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
baustück, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bausuperintendent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
baut -- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut, mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut
baut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bautag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bautätigkeit, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk
Baute -- leichtere und kleinere Baute, mnd. getimber*, getimmer, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute; getimberede*, getimmerte, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute
baute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bauteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bauteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bauteil -- Bauteil des Pfluges, mnd. plōcht· ch, N.: nhd. »Pflugzeug«, Bauteil des Pfluges
Bauteil -- kreisrundes Bauteil, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

Bauteil -- längliches Bauteil, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Bauteil -- Stange als Bauteil des Hoftores, mnd. pōrtenknüppel, M.: nhd. »Pfortenknüppel«, Stange als Bauteil des Hoftores

Bauteil -- tragendes Bauteil, ahd. bolstarlīn* 1, bolstarlī*, st. N. (a): nhd. Pölsterlein, tragendes Bauteil

Bauteil -- vorspringender Bauteil, mnd. gesēmese*, gesēmse, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil; gesēmesel*, gesēmsel, gesemsel, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil

Bauteil, mhd. būteil, st. N.: nhd. Bauteil, Abgabe an die Herrschaft, Erbanteil, Pflichtteil

Bauteil, mnd. bodēl, mnd.?, N., M.: nhd. Bauteil

bauteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauteilbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauteile -- eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads, mnd. ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

Bauteile -- Händler metallener Bauteile, mnd. rüstkrāmære*, rüstkrāmer, M.: nhd. Händler metallener Bauteile

Bauteile -- metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades, mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

Bauteile -- metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, mnd. plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

bauteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauten -- Anlage von Bauten, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.)

Bauten -- Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

Bauten -- Bauten in einem Dorf, mnd. dorpbūwe*, dorpbūw, N.: nhd. Bauten in einem Dorf; dorpgebūwe*, dorpgebūw, N.: nhd. Bauten in einem Dorf

Bauten -- Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten, mnd. mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten

Bauten -- Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

Bautenrecht -- Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht, mnd. erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht

bauteteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bautisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bautischlerarbeiten -- Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

bautreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bauverordnung, mhd. būsaz, st. M.: nhd. »Bausatz«, Bauverordnung

bauverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauverwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauvolleist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauvorgang, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Bauvorschrift, mnd. būwrecht, būrecht, būwerecht*, N.: nhd. Bauvorschrift

bauwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauweg, mhd. būwec, st. M.: nhd. »Bauweg«, Feldweg

bauweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauwein, mhd. būwīn, st. M.: nhd. »Bauwein«, Wein (aus Eigenherstellung)

bauwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauweingaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauwerk -- Abschlussstück an einem Bauwerk, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

Bauwerk -- Abschlusstück an einem Bauwerk, mnd. pinnākel, pynakel, Sb.: nhd. Spitze, Abschlusstück an einem Bauwerk, Knauf

Bauwerk -- ein Bauwerk abnehmen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Bauwerk -- plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

Bauwerk -- Spitze an einem Bauwerk, mnd. pinappel, pinakel, pināpel, M.: nhd. Spitze an einem Bauwerk, Turmspitze, Knauf

Bauwerk -- Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil, mnd. postsūl, F.: nhd. Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil

Bauwerk -- Stützelement in einem Bauwerk, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Bauwerk, ae. ge-hri-n, st. N. (a): nhd. Bauwerk

Bauwerk, as. stên-werk* 1, st. N. (a): nhd. »Steinwerk«, Bauwerk

Bauwerk, ahd. 4zimbarunga* 2, zimbrunga*, st. F. (ō): nhd. Erbauung, Gebäude, Bauwerk, Baustoff; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; gizimbarida* 2, st. F. (ō): nhd. »Zimmerwerk«, Bauwerk, Bau, Gebäude

Bauwerk, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būunge, st. F.: nhd. Bauwerk, Wohnung; būwunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Ackerbestellung, Erbauung, Bau, Bauwerk

-- irdisches Bauwerk: mhd. ertstift, st. F.: nhd. Stiftung, Bau, irdisches Bauwerk

Bauwerk, mhd. būwerc, st. N.: nhd. »Bauwerk«, Baukunst, Landarbeit

Bauwerk, mhd. gewerke (1), st. N.: nhd. Bauwerk, Bau, vollendete Arbeit, Gewebe; gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit; gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib; gezimmerede*, gezimmerde, gezimerde, st. N.: nhd. Zimmerwerk, Bauwerk

Bauwerk, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Bauwerk, mnd. būwe (1), buwe, būw, bū, N.: nhd. Bau, Bauwerk, Gebäude, Baulichkeit, Bauen (N.); būwet (2), būwete, buwete, būwede*?, N.: nhd. Gebäude, Bauanlage, Bauwerk, Ackerland, Bauland; būwhurt*, būhurt, būwehurt*, F.: nhd. Bauwerk

Bauwerk, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland; getimber*, getimmer, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute; getimberede*, getimmerte, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute

Bauwerk, mnd. stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit; structūre, F.: nhd. »Struktur«, Bau, Bauwerk

-- aus Holz aufgeführtes Bauwerk: mnd. timber (1), timmer, mnd.?, N.: nhd. Bauholz, Baumaterial, Zimmerwerk, aus Holz aufgeführtes Bauwerk

-- Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die

Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Bauwerk zum Ebnen des Bodens: mnd. ? slichterōde*, Sb.: nhd. Bauwerk zum Ebnen des Bodens?, Rodung zur Ebnung des Bodens?

-- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg: mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

-- festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen: mnd. swīnestal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen; swīnstal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

bauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bauwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauwerke -- Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bauwerken -- durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Bauwerken -- in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken, mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

Bauwerken -- Kreisfläche an Bauwerken, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

Bauwerken -- Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung, mnd. sprengen* (2), sprengent, N.: nhd. Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung

Bauwerken -- Verzierungselemnet an Bauwerken, mnd. portātūre, F.: nhd. Verzierungselemnet an Bauwerken, Verzierungselement an Wandmalerei

bauwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauwerks -- gemauerter Teil eines Bauwerks, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

Bauwerks -- hölzerne Teile eines Bauwerks, mhd. holzzimber 1, st. N.: nhd. Holzbau, hölzerne Teile eines Bauwerks

Bauwerks -- Teil eines Bauwerks, mnd. pollerne, F.: nhd. Teil eines Bauwerks

Bauwerksteil -- Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

Bauwerkzeug, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

Bauwesen -- Netzwerk im Bauwesen, mnd. netteken, N.: nhd. »Netzchen«, kleines Netz, Netzwerk im Bauwesen, Netz der Leber

Bauwesen -- Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, mnd. būwhēre, būwehēre*, M.: nhd. Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, Verwalter des Amtshauses

Bauwesen -- Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Bauwesen -- Schreiber beim Bauwesen, mnd. būwschrīvære*, buwschrīver, buschrīver, būweschrīvære*, M.: nhd. Schreiber auf dem Bauhof, Schreiber beim Bauwesen

bauwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauzahlmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauzelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bauzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauzeug, mhd. būgeræte, st. N.: nhd. Baugerät, Bauzeug, Baumaterial, Ausstattung eines Wohnplatzes; būsache, st. F.: nhd. »Bausache«, Baumaterial, Bauzeug

bauzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bauzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bauzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bauzustand -- in gutem Bauzustand befindlich, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig

Bauzustand -- in gutem Bauzustand, mhd. biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet

Bavo -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

bavomessenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bavomessenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bavoschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

baxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bayer, afries. *Beier, M.: nhd. Bayer

Bayer, as. *Beio?, sw. M. (n): nhd. Bayer

Bayer, ahd. Beiar* 4, st. M. (a?, i?)=PN.: nhd. Bayer; bougwer* 1?, st. M. (a): nhd. »gekrönter Mann«, Bayer

Bayer, mhd. Beier, beier, Beiger, Peier, Beger, st. M.: nhd. Bayer, Bewohner Bayerns

Bayer, mnd. Beiære*, beier*, beyer, M.: nhd. Bayer

Bayerin, mhd. Beierinne 10, st. F.: nhd. Bayerin, Bewohnerin Bayerns

bayerisch, afries. beier-isk*, beier-sk, beiger-isk, Adj.: nhd. bayerisch

bayerisch, mhd. beierisch, beigerisch, beirisch, peirisch, Adj.: nhd. bayerisch, aus Bayern stammend

bayerisch, mnd. beiærisch*, beiæresch*, beiærsch*, beierisch*. beieresch*, beiersch*. beyersch, Adj.: nhd. bayerisch

Bayerland, mhd. Beierlant, Beirelant, st. N.: nhd. »Bayerland«, Bayern (N.)

Bayern -- aus Bayern stammend, mhd. beierisch, beigerisch, beirisch, peirisch, Adj.: nhd. bayerisch, aus Bayern stammend

Bayern -- Weißenburg in Bayern, germ. Biricianis, lat.-germ.?, ON: nhd. Weißenburg in Bayern

Bayern (M. Pl.), ae. Bǣg-er-e, M. Pl., PN: nhd. Bayern (M. Pl.); Bǣg-wa-r-e, M. Pl., PN: nhd. Bayern (M. Pl.)

Bayern (M. Pl.), ahd. baugweri* 1?, lat.-ahd.?, M. Pl.: nhd. »Kronenträger«?, Bayern (M. Pl.); Beiara (1) 3, st. M. Pl. (a)?=PN.: nhd. Bayern (M. Pl.)

Bayern (N.), ahd. Beiara (2) 1, ON.: nhd. Bayern (N.)

Bayern (N.), mhd. Beierlant, Beirelant, st. N.: nhd. »Bayerland«, Bayern (N.); Beiern, Beieren, Beiren, st. N.: nhd. Bayern (N.)

Bayern (N.), mnd. Beiærelant*, Beierlant*, Beyerlant, N.: nhd. Bayern (N.); Beiærenlant*, Beierenlant*, Beyerenlant, N.: nhd. »Bayernland«, Bayern (N.)

Bayernland, mnd. Beiærenlant*, Beierenlant*, Beyerenlant, N.: nhd. »Bayernland«, Bayern (N.)

Bayerns -- Bewohner Bayerns, mhd. Beier, beier, Beiger, Peier, Beger, st. M.: nhd. Bayer, Bewohner Bayerns

Bayerns -- Bewohnerin Bayerns, mhd. Beierinne 10, st. F.: nhd. Bayerin, Bewohnerin Bayerns

Bd. -- Krahe/Meid Bd. II, idg. *k̂i-, Pron.: Krahe/Meid Bd. II, S. 69

bēde -- Einkommen aus der bēde, mnd. bēdegelt, N.: nhd. Einkommen aus der bēde

bēde -- Opfer an die bēde, mnd. bēdegāve, F.: nhd. Opfer an die bēde, Zahlung aus der bēde

bēde -- Zahlung aus der bēde, mnd. bēdegāve, F.: nhd. Opfer an die bēde, Zahlung aus der bēde

Bdellium, mhd. ? bidell, Sb.: nhd. eine Heilpflanze, Bdellium?, Balsamodendron?

Bdelliumharz, mhd. bdellius, M.: nhd. ein Edelstein, Bdelliumharz, Gummiharz

B-Dur (Tonart), mnd. ? bidur*, bydur, Sb.: nhd. B-Dur (Tonart)?

be..., germ. *bi, Präp., Präf.: nhd. bei, um, be...

be..., afries. bi-, Präf.: nhd. be...

be..., ahd. bi, be, Präf.: nhd. be...

be..., mhd. be..., Präf.: nhd. be...

be..., mnd. be..., Präf.: nhd. be...

be, idg. *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be

be-, mhd. galen***, sw. V.: nhd. be-

be, nhd.: nhd. ; L.: DRW

be, nhd.: nhd. ; L.: DW

beabsichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beabsichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beabsichtigen, an. mun-u, Prät. Präs.: nhd. dünken, beabsichtigen, sollen, werden; ætl-a, sw. V. (2): nhd. meinen, glauben, vorhaben, beabsichtigen

beabsichtigen, ae. ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-myn-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern, um Gedächtnis behalten; ge-myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; myn-d-g-ian, myn-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern; myn-ian, myn-n-an, men-ian, sw. V. (2): nhd. beabsichtigen, sich richten zu; myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; tioh-h-ian, tíog-an, téoh-h-ian, téog-an, téag-an, sw. V. (2): nhd. bestimmen, beabsichtigen, vorschlagen, betrachten, denken, urteilen; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

beabsichtigen, afries. for-mō-d-ia* 6, sw. V. (2): nhd. vermuten, beabsichtigen

beabsichtigen, ahd. anadenken* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam sein (V.), eingedenk sein (V.); denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen
-- etwas beabsichtigen: ahd. gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen

beabsichtigen, mhd. bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

beabsichtigen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; getrahten, sw. V.: nhd. bedenken, sinnen, ersinnen, beabsichtigen, erwägen

beabsichtigen, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

beabsichtigen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

beabsichtigen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

beabsichtigen, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

beabsichtigen, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

beabsichtigen, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

beabsichtigen, mnd. trachten (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »trachten«, betrachten, bedenken, planen, aussinnen, beabsichtigen

beabsichtigen, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.)

beabsichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beabsichtigt, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

beabsichtigt, mnd. v· rgehābet*, v· rgehābt*, v· rgehebbet*, v· rgehāt (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgehabt, beabsichtigt, voraus habend; vörmēnet*, vormēnt, vormeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beabsichtigt, geplant, angeblich, vermeintlich, so genannt
-- Mensch der etwas beabsichtigt: mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

beabsichtigtes -- beabsichtigtes Ergebnis, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Beabsichtigtes, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

beabzielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beabzwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beachselzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beachtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beachten -- fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

beachten -- im voraus beachten, mnd. v· rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

beachten -- nicht beachten, mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.); vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

beachten, idg. *ghou̯ē-, *ghou̯-, V.: nhd. wahrnehmen, beachten, sorgen; *teu- (2), V.: nhd. aufmerken, beachten

beachten, germ. *gau-, sw. V.: nhd. beachten; *gawatjan, sw. V.: nhd. beachten; *gawēn, *gawǣn, germ.?, sw. V.: nhd. beachten, achtgeben; *rōkjan, sw. V.: nhd. sorgen, besorgen, beachten; *spek-, germ.?, V.: nhd. beachten; *wardēn, *wardǣn, *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, ausschauen, beachten; *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, beachten; *witēn (2), germ.?, sw. V.: nhd. achten, beachten, bewachen

beachten, got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten; *war-ōn, sw. V. (2): nhd. beachten

beachten, an. geym-a, sw. V. (1): nhd. beachten, sorgen für; varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

beachten, ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1); *gu-m-ian, sw. V. (1?): nhd. beachten, sorgen; hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten, sich kümmern um, beachten; sin-n-an (1), st. V. (3a): nhd. sinnen, nachdenken, sorgen um, wandeln, beachten

-- nicht beachten: ae. gíe-m-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. nicht beachten, nicht achten, verabscheuen

beachten, afries. bi-ach-t-ia* 2, sw. V. (2): nhd. beachten; gēd-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versorgen, pflegen, beachten, einhalten; merk-a 1, sw. V. (1): nhd. beachten, merken; war-d-ia 5, sw. V. (2): nhd. warten, wahrnehmen, beachten, sorgen, für

beachten, anfrk. war-d-en* 2, sw. V. (1): nhd. schauen, beachten

beachten, as. af-t-ar-war-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. beachten, beobachten; ? gi-fōr-sam-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich gefällig erweisen, beachten?; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen; *war-sam-ōn?, sw. V. (2): nhd. beachten

beachten, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; anadenken* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam sein (V.), eingedenk sein (V.); bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; biruohhen* 4, biruochen*, sw. V. (1a): nhd. sorgen, Sorge tragen für, berücksichtigen, beachten, hintansetzen; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; *wartōn?, sw. V. (2): nhd. beachten; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten; widariwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. warten, beachten, beobachten, zurückverfolgen

-- etwas beachten: ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

-- im voraus beachten: ahd. forabihuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. besorgen, Vorkehrungen treffen, im voraus beachten

-- nicht beachten: ahd. āwartōn* 1, sw. V. (2): nhd. übersehen, nicht beachten; firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen

beachten, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

Beachten, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung

beachten, mhd. anedenken* (1), andenken, ane denken, sw. V.: nhd. »andenken«, bedenken, anschauen, beachten; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; beahten, sw. V.: nhd. rechnen, beachten, zählen, zurechnen, zuteilen; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

beachten, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gemerken (1), gemirken, sw. V.: nhd. bemerken, beachten, wahrnehmen, verstehen, erkennen, beurteilen; gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von

-- nicht beachten: mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

beachten, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

beachten, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Beachten, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

beachten, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten; waren (1), warn, sw. V.: nhd. mit Genauigkeit aufmerken, achten, beachten; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen

-- nicht beachten: mhd. übergoumen, sw. V.: nhd. übersehen (V.), nicht beachten, übergehen (V.) (2); übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen; überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

beachten, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; beachten (1), sw. V.: nhd. beachten, überlegen (V.), beraten (V.), besprechen; bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

beachten, mnd. gemerken***, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, beachten; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- etwas beachten: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

beachten, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; micken, sw. V.: nhd. Auge auf etwas richten, zielen, beachten; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen; rōken (2), r· ken, r· ken, roͤken, rūken, rucken, r· ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

-- nicht beachten: mnd. ōverachten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, versäumen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

-- Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind: mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

beachten, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

beachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beachtend, mhd. gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig

beachtend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

-- nicht beachtend aufgeben: mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

beachtenswert, ahd. māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig

beachtenswert, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig

beachtenswert, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich

beachtenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

beachtet, ahd. *biruoh?, Adj.: nhd. beachtet; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig

beachtlich, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; mērlīk, marlik, Adj.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, berühmt; mērliken, Adv.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, wovon geredet wird, berühmt

Beachtung, germ. *ahtō, st. F. (ō): nhd. Beachtung, Aufmerksamkeit; *gaumō, st. F. (ō): nhd. Obacht, Aufmerksamkeit, Beachtung

Beachtung, ae. gíe-m-en, gī-m-en, gē-m-en, gȳ-m-en, st. F. (jō): nhd. Sorge, Beachtung, Fleiß

Beachtung, ahd. bihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. »Verhalten«, Bewahrung, Beachtung, Einhaltung, Wache, Bewachung; bihaltnīssi* 1, st. N. (ja): nhd. Bewahrung, Zurückhalten, Beachtung, Wahrnehmung?; ruoh* (2) 10, st. M. (a?, i?): nhd. Bedenken, Beachtung; ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung; ? ursiuni* 1, st. N. (ja): nhd. Aufsicht, Beachtung?, Gedenken?

Beachtung, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; aneschouwe, anschouwe, st. F.: nhd. »Anschau«, Anblick, Betrachtung, Beachtung, Aussehen, Anschauen (N.); behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; besorgunge, st. F.: nhd. »Besorgung«, Beachtung, Achtgeben; bewarunge, st. F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Beachtung, Schutz

Beachtung, mhd. goum (1), goume, gām, st. M., st. F.: nhd. »Gaum«, Beachtung, Aufmerken, Wahrnehmung, Interesse, Verlangen

Beachtung, mhd. meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit; merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

Beachtung, mhd. war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut

Beachtung, mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hů̊t, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
-- Beachtung finden: mnd. hōchachten***, V.: nhd. hoch aufragen, Beachtung finden
-- übermäßige Beachtung: mnd. hōchachtinge, F.: nhd. »Hochachtung«, übermäßige Beachtung

Beachtung, mnd. merke (3), F.: nhd. Beachtung, Wahrnehmung, Verständnis, Erkenntnis, Zeichen, Merkzeichen; merken (2), merkent, N.: nhd. »Merken«, Aufmerksamkeit, Beachtung; respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)
-- geringe Beachtung: mnd. ringewēginge, rincwēginge, F.: nhd. Geringschätzung, geringe Beachtung

Beachtung, mnd. vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör
-- als nicht der Beachtung wert erscheinen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen
-- keine Beachtung schenken: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

beachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beackerbar, mhd. erlich 1, Adj.: nhd. beackerbar, bebaubar

beackern -- fertig beackern, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

beackern, ahd. irerien* 2, irerren*, red. V.: nhd. pflügen, umpflügen, äckern, ackern, beackern; ruozzen* 4, sw. V. (1a): nhd. pflügen, aufpflügen, bearbeiten, beackern, aufwühlen

beackern, mhd. ackeren*, ackern, eckern, sw. V.: nhd. ackern, äckern, beackern, pflügen

beackern, mnd. acken***, V.: nhd. ackern, beackern, bebauen; ackeren (1), sw. V.: nhd. ackern, beackern, bebauen

beackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beackert -- nicht beackert, mnd. ungebūwet*, ungebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht beackert

beackert, mnd. ackeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beackert, bebaut

beackert, mnd. gebūwet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bebaut, beackert

beackertes -- beackertes Land, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

beadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beaefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beaengstigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beahnden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beahndung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bealben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beamte -- Beamte absetzen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Beamte -- Beamte durch neue ersetzen, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten

Beamte -- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Beamte entlassen (V.), mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

beamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamten -- als Pfarrer beamten, mnd. inordinēren, sw. V.: nhd. in das Amt ordinieren, als Pfarrer beamten

Beamten -- Amt eines Beamten, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Beamten -- Beamten Einsetzender, mnd. bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

Beamten -- festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Beamten -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

beamten, mhd. beambahten*, beambehten, sw. V.: nhd. »beamten«, mit einem Dienst versehen (V.)

beamten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beamtenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamtenherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beamtenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beamtenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beamtensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamtenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beamter -- Beamter der die Kriegsknechte mustert, mnd. musterære*, musterer, M.: nhd. »Musterer«, Beamter der die Kriegsknechte mustert

Beamter -- Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers, mnd. wīnschrīvære*, wīnschrīvere, mnd.?, M.: nhd. »Weinschreiber«, Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers

Beamter -- Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung, mnd. wīnvindære*, wīnvinder, mnd.?, M.: nhd. »Weinfinder«, Beamter zur Untersuchung der Weinverfälschung

Beamter -- ein Beamter, mnd. ? plāgære*, plāger, plagere, M.: nhd. »Plager«, Schinder, Peiniger, Feldarbeiter, ein Beamter?

Beamter -- ein Beamter, mnd. wērdein*, werdein, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; werdenære*, werdenēre, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung

Beamter -- geistlicher Beamter, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

Beamter -- höherer fürstlicher oder städtischer Beamter, mnd. officier, M.: nhd. »Offizier«, höherer fürstlicher oder städtischer Beamter; officierære*, officierer, M.: nhd. »Offizier«, höherer fürstlicher oder städtischer Beamter

Beamter -- königlicher Beamter, an. ār-mað-r, st. M. (a): nhd. königlicher Beamter, Hofvogt; stall-ar-i, st. M. (ja): nhd. königlicher Beamter

Beamter -- richterlicher Beamter, afries. kok 2, M.: nhd. richterlicher Beamter

Beamter -- stabtragender Beamter, mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze

Beamter -- städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt, mnd. m· lenschrīvære*, m· lenschrīver, M.: nhd. »Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

Beamter -- städtischer Beamter in der Finanzverwaltung, mnd. pensionāris, pensionārīs, M.: nhd. städtischer Beamter in der Finanzverwaltung

Beamter -- vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches, mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

Beamter -- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

Beamter (), ahd. ? ambahti* (2) 3?, st. M. (ja): nhd. Diener, Bediensteter, Beamter (?); ? ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?)

Beamter, ae. am-bih-t (1), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Bote, Beamter; ge-rœ̄f-a, ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Statthalter, Graf; rœ̄f-a, rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Graf

-- offentlicher Beamter: ae. fol-c-ge-rœ̄f-a, fol-c-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. offentlicher Beamter

Beamter, ahd. ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; dionōstman* 23, st. M. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Helfer, Diener, Lehnsmann, Beamter

-- höherer Beamter: ahd. sprāhman 12, st. M. (athem.): nhd. Redner, Rhetor, höherer Beamter, Rat

Beamter, mhd. amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister

Beamter, mhd. kamerschrībære*, kamerschrīber, st. M.: nhd. »Kammerschreiber«, Beamter, Rentamtmann, Sekretär

-- leitender Beamter der Finanzverwaltung: mhd. kamergrāve 2, kamergrāfe*, sw. M.: nhd. Kammergraf, leitender Beamter der Finanzverwaltung

Beamter, mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder

-- Beamter eines weltlichen Fürsten: mhd. viztuom, vizeduom, vitzduom, fiztuom*, st. M.: nhd. Viztum, Statthalter, Verwalter, Stellvertreter des Fürsten, Beamter eines weltlichen Fürsten

-- beaufsichtigender Beamter: mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

Beamter, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter; ambachte, ampte, M.: nhd. Amtsmitglied, Beamter; ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

-- Beamter der Bergwerksversammlung: mnd. berchschrivære*, berchschriver, M.: nhd. »Bergschreiber«, Beamter der Bergwerksversammlung, Kassenführer der Bergwerksverwaltung

-- Beamter der das Tuch prüft: mnd. dōkleggære*, dōklegger, M.: nhd. »Tuchleger«, Beamter der das Tuch prüft; dōkstrīkære*, dōkstrīker, M.: nhd. Beamter der das Tuch prüft

-- Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt: mnd. dincvōget, dincvaget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

-- Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt: mnd. dingevōget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

-- Beamter mit richterlicher Funktion: mnd. bāliu, bāliuw, balliu, baliv, M.: nhd. Vogt, Beamter mit richterlicher Funktion, flandrische Schiffsbehörde

-- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht: mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

-- städtischer Beamter: mnd. dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter

-- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat: mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

Beamter, mnd. gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

-- Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs: mnd. hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

-- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat: mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

-- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt: mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

-- bestechlicher Beamter: mnd. gāvenslingære*, gāvenslinger, M.: nhd. Gabengieriger, bestechlicher Beamter

-- bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt: mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

-- erblich bestellter oberster weltlicher Beamter: mnd. hūsdrost*, hūsdroste, huisdroste, M.: nhd. erblich bestellter oberster weltlicher Beamter

-- höchster Beamter eines Ritterordens: mnd. hōchmēster, hōchmeister, hōmēster, homester, hōmeister, hōemēster, hōemeister, hoymēster, hoymeister, houemēster, houemeister, M.: nhd. Hochmeister, höchster Beamter eines Ritterordens, geistlicher Vorsteher der Judenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt); ? hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

-- hoher Beamter der fürstlichen Finanzverwaltung: mnd. kāmerrāt, M.: nhd. »Kammerrat«, hoher Beamter der fürstlichen Finanzverwaltung

-- hoher Beamter eines Fürsten: mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten

-- oberster Beamter eines Fürstenhofs: mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

-- städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht: mnd. hoppenschouwære*, hoppenschouwer, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht; hoppenwrākære*, hoppenwrāker, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht

Beamter, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

-- Beamter im bischöflichen Dienst: mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

-- erster Beamter der Sülze in Lüneburg: mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

-- herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand: mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

-- niederer städtischer Beamter: mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener

-- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht: mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

-- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes: mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

beamtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamteter -- beamteter Arzt, mnd. phisicus, M.: nhd. Arzt, beamteter Arzt

beamteter -- beamteter Gildekoch, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

beamteter -- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

beamteter -- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei, mhd. underlantvoget, underlantfoget*, st. M.: nhd. Unterlandvogt, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei

beamteter Aufseher im Salzbergwerk (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Beamteter, ahd. ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge

beamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beamtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beangenehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beangenehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beängsten, mnd. beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen

beängsten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beängstigen, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

beängstigen, mhd. tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken

beängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beängstigend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

beängstigt, got. un-wun-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. beängstigt, bekümmert

beängstigt, mnd. beangestet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beängstigt, mit Gefährdung seiend

Beängstigung, mnd. beangestinge*, beangstinge, beanxtinge, F.: nhd. »Beängstigung«, Bedrängnis

beängstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beängstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beankern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beanpruchen, an. mālg-a, sw. V.: nhd. fordern, beanpruchen

beanspruchen -- beanspruchen für, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

beanspruchen -- durch Klage beanspruchen, mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

beanspruchen -- durch Klage beanspruchen, mnd. inklāgen, sw. V.: nhd. einklagen, durch Klage beanspruchen

beanspruchen -- für sich beanspruchen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

beanspruchen -- gerichtlich beanspruchen, mhd. geanevarten 4, geanefarten*, sw. V.: nhd. gerichtlich beanspruchen

beanspruchen (Gut), mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen

beanspruchen, germ. *teunjan, sw. V.: nhd. quälen, verderben, aneignen, beanspruchen

beanspruchen, got. ga-faih-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, beanspruchen, in Besitz nehmen, täuschen

beanspruchen, ae. āg-n-ian, ǣg-n-ian, sw. V. (2): nhd. besitzen, beanspruchen, sich aneignen, vermachen; cwid-d-ian, cwėd-d-ian, sw. V. (1): nhd. sprechen, reden, berichten, beanspruchen; ge-wi-l-l-ian, sw. V. (2): nhd. erwünschen, beanspruchen; sac-an, st. V. (6): nhd. streiten, anklagen, tadeln, verklagen, beanspruchen

beanspruchen, afries. bi-rē-d-a (2) 33, sw. V. (1): nhd. bezeugen, dartun, beweisen, überführen, bestätigen, beanspruchen; bi-rē-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beanspruchen; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; *t-ach-n-ia?, sw. V. (2): nhd. beanspruchen; ti-ō-n-a 1, ti-ū-n-a, sw. V.: nhd. beanspruchen, beschädigen; ur-me-t-a 8, for-me-t-a*, st. V. (5): nhd. beanspruchen; wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

-- auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen: afries. bi-knī-a 1, sw. V. (1): nhd. auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen

-- unbeanstandetes Besitzrecht beanspruchen: afries. mi-th-war-a-nde-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. unbeanstandetes Besitzrecht beanspruchen

-- was man beanspruchen kann: afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann

beanspruchen, as. gi-êgn-on* 2, sw. V. (2): nhd. beanspruchen

beanspruchen, ahd. bifelgen* 3, bifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, sich anmaßen; biuoben* 1, sw. V. (1a): nhd. tun, verüben, beanspruchen; eiganen* 5, sw. V. (1a): nhd. »eignen«, aneignen, anmaßen, beanspruchen, sich zuschreiben; eihhenen* 1, eichenen*, sw. V.: nhd. beanspruchen; eihhōn* 4, eichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, weihen, zusprechen; felgen* 11, falgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, gebrauchen, pflügen, sich beilegen; gieiganōn* 1, sw. V. (2): nhd. beanspruchen, aneignen; gieihhōn* 3, gieichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, in Anspruch nehmen, übergeben (V.); gieihnōn* 1, sw. V. (2): nhd. beanspruchen; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; sacire 16 und häufiger?, saisire, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, eindringen, ergreifen, beanspruchen; saisiscere* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, ergreifen, beanspruchen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

beanspruchen, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anemāzen, anmāzen, ane māzen, sw. V.: nhd. anmaßen, sich aneignen, beanspruchen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bevelgen, befelgen*, sw. V.: nhd. zueignen, aneignen, beanspruchen, übergeben (V.), darbieten, darreichen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen; ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.); ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

-- als Eigentum beanspruchen: mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

-- durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren: mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

-- durch Klage beanspruchen: mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf

-- gerichtlich beanspruchen: mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- mit Erfolg beanspruchen: mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen

-- vor Gericht beanspruchen: mhd. anevarten, anefarten*, anvarten, sw. V.: nhd. vor Gericht beanspruchen, in Besitz nehmen

beanspruchen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

-- im vorhinein beanspruchen: mhd. vorejehen, vorjehen, vor jehen, forejehen*, st. V.: nhd. vorsagen, im vorhinein beanspruchen

beanspruchen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern; gevelgen, gefelgen*, sw. V.: nhd. aneignen, beanspruchen; gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Beanspruchen, mhd. jehen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sagen, Beanspruchen, Bestätigen

beanspruchen, mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen; anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen; anetālen*, antālen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; anetāligen*, antāligen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; besprāken, sw. V.: nhd. beanspruchen, einen Spruch fällen; betellen, sw. V.: nhd. aussprechen, zusprechen, ansprechen, beanspruchen, verlangen; bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

-- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen: mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

-- rechtlich beanspruchen: mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

beanspruchen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

-- beanspruchen dürfen: mnd. ogen, anom. V.: nhd. besitzen, zustehen, beanspruchen dürfen, haben zu, sollen

-- sehr beanspruchen: mnd. · verlasten, ōverlasten, averlasten, sw. V.: nhd. »überlasten«, sehr beanspruchen, überbeanspruchen

beanspruchen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

-- nicht übermäßig beanspruchen: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

beanspruchen, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; v· rmānen, V.: nhd. vormahnen, vorbedeuten, vorhersagen, einfordern, beanspruchen; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen; vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

-- als Hörigen beanspruchen: mnd. vörbōsemen*, vorbōsmen, vorboysmen, vorbussemen, sw. V.: nhd. als Hörigen beanspruchen, die Leibeigenschaft von jemandem beweisen

-- als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- Heergewette beanspruchen: mnd. ? vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

-- im voraus beanspruchen: mnd. v· rbedēgedingen, vorbedēdingen*, vorbededingen, sw. V.: nhd. vorher ausbedingen, durch Vertrag festsetzen, im voraus beanspruchen

-- rechtlich beanspruchen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die

Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zu Unrecht beanspruchen: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

beanspruchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beansprucher, mhd. jehære***, jeher***, st. M.: nhd. Sager, Beanspruche r

beansprucht -- als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?

beansprucht -- gerichtlich beansprucht, mnd. anesprākich*, ansprākich, ansprākech, Adj.: nhd. rechtlich angesprochen, gerichtlich beansprucht; anespr· kich*, anspr· kich, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, gerichtlich beansprucht

beansprucht -- nicht beansprucht, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

beanspruchte -- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

beanspruchte -- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Beanspruchung -- nachträgliche Beanspruchung, mnd. nāsprāke, nāchsprāke*, F.: nhd. spätere Beanspruchung, nachträgliche Beanspruchung

Beanspruchung -- nachträgliche Klage bzw. Beanspruchung, mnd. nāmānen*, nāchmānen*, nāmānent, N., M.: nhd. nachträgliche Klage bzw. Beanspruchung, nachträgliche Beschwerde

Beanspruchung -- rechtliche Beanspruchung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel

Beanspruchung -- spätere Beanspruchung, mnd. nāsprāke, nāchsprāke*, F.: nhd. spätere Beanspruchung, nachträgliche Beanspruchung; nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung

Beanspruchung, mnd. anemātinge*, anmātinge, F.: nhd. »Anmaßung«, Beanspruchung, Beschlagnahme

Beanspruchung, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; klannīe, kalandīe, F.: nhd. Streit, Rechtsstreit, Beanspruchung, Mühe?, Unruhe?; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

-- klageweise Beanspruchung: mnd. kr· ninge, kroninge, F.: nhd. Murren, Widerspruch, Klage, klageweise Beanspruchung

-- rechtliche Beanspruchung: mnd. inrichtinge, F.: nhd. rechtliche Beanspruchung, rechtliche Beschlagnahme

beanstalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beanstanden -- rechtlich beanstanden, mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

beanstanden, afries. bi-lak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beanstanden, tadeln

beanstanden, afries. we-r-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. entgegenstreben, widerstehen, beanstanden

beanstanden, mnd. beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen; bewr· gen, bewrōgen, sw. V.: nhd. anklagen, beanstanden, mit Strafe belegen (V.)

-- nicht zu beanstanden: mnd. düchtichlīken, Adv.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden, unanfechtbar

-- nicht zu beanstanden seiend: mnd. düchtichlīk***, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden seiend, unanfechtbar

beanstanden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

beanstanden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

beanstanden, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- als fehlerhaft beanstanden: mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden

-- zu beanstanden seiend: mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

beanstanden, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- einen Zeugen beanstanden: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

-- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

beanstanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beanstandet, mnd. vördechtich*, vordechtich, Adj.: nhd. eingedenk, verdächtig, in Verdacht stehend, beanstandet

beanstandete -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte

achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

beanstandetes -- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück, mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück

Beanstandung, mnd. schüldigen (2), N.: nhd. »Beschuldigen«, Beanstandung, Tadel; straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Beanstandung, mnd. vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung

beanstandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beantheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beantlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beantragen, mnd. henstellen***, sw. V.: nhd. anstellen, beantragen; inbēden, st. V.: nhd. zu sich entbieten, kommen heißen, beantragen, verdingen

-- Urteil beantragen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

beantragen, mnd. ānedrāgen*, ändrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen

-- ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen: mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

-- Urteil beantragen: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

beantragen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

beantragen, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

-- gerichtliche Verfolgung beantragen: mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

beantragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beantragt -- Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt, mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

beantragten -- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen, mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

beantworten -- Klage beantworten, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

beantworten, ahd. giūfrūnen* 2, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, aufdecken, entknoten, beantworten

-- etwas beantworten: ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten

beantworten, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

beantworten, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren

beantworten, mnd. antwōrden (2), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, entsprechen, gleich sein (V.); beantwōrden, sw. V.: nhd. beantworten, antworten

beantworten, mnd. · verantwōrden* (2), · verantwērden, ōverantwērden, averantwērden, sw. V.: nhd. beantworten, auf einen Brief antworten

beantworten, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

beantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beantworten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beantworterin, mhd. verantwortærinne*, verantworterin, ferantwortærinne*, st. F.: nhd. Beantworterin

beantwortet, mnd. vörantwōrdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beantwortet, erwidert

Beantwortung, mhd. ūzlegunge, st. F.: nhd. Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage

Beantwortung, mnd. beantwōrdinge, F.: nhd. Beantwortung, Antwort

beantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beanwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bearbeitbar, mhd. handelbære, handelpær, Adj.: nhd. »handelbar«, bearbeitbar

bearbeitbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bearbeiten -- Abfall beim Bearbeiten des Holzes, mnd. afhouwelse, N.: nhd. Abgehauenes, Abfall beim Bearbeiten des Holzes

-- Land mit der Hacke bearbeiten: mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

-- mit der Egge bearbeiten: mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

-- schlagend bearbeiten: mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

-- Weinberg mit der Hacke bearbeiten: mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

Bearbeiten -- Bearbeiten des Holzes, mnd. ? houwelse***, N.: nhd. Gehauenes, Bearbeiten des Holzes?

-- Bretter bearbeiten: mnd. grōpen, gröpen, grāpen, sw. V.: nhd. aushöhlen, Bretter bearbeiten, Bretter mit einer Nute oder einer Rinne versehen (V.) um sie zu verspunden

-- Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten: mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

-- mit dem Haken bearbeiten: mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

-- mit dem Hobel bearbeiten: mnd. h· velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen

-- mit der Hacke bearbeiten: mnd. hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten

bearbeiten -- ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

bearbeiten -- Erdboden bearbeiten, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

bearbeiten -- Felle oder Pelze bearbeiten, mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

bearbeiten -- leicht zu bearbeiten seiend, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

bearbeiten -- mit Schlägen bearbeiten, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

bearbeiten -- schlagend bearbeiten, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

bearbeiten -- schlecht zu bearbeiten seiend, mnd. stamhārich, Adj.: nhd. dick, grob, schlecht zu bearbeiten seiend

bearbeiten, germ. *smiþōn, sw. V.: nhd. bearbeiten, schmieden; ? *tawōn, sw. V.: nhd. bearbeiten?

bearbeiten, ae. ge-tāw-ian, ge-téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; tāw-ian, téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen

bearbeiten, afries. bi-arbê-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bearbeiten; hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren

bearbeiten, ahd. anasmidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »anschmieden«, schmieden, bearbeiten; bismidōn* 2, sw. V. (2): nhd. »beschmieden«, einfassen, schmieden, bearbeiten; 1zewen* 2, zouwen*, sw. V. (1b): nhd. bearbeiten, färben?; firberien 2, firberren, sw. V. (1b): nhd. zertreten (V.), bearbeiten, abnützen, ausnützen; giskessōn* 1, giscessōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, bearbeiten; ruozzen* 4, sw. V. (1a): nhd. pflügen, aufpflügen, bearbeiten, beackern, aufwühlen; skessōn* 6, scessōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, bearbeiten; ? untarfalzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schlagen?, bearbeiten?

-- den Boden bearbeiten: ahd. giartōn* 2, sw. V. (2): nhd. bebauen, wohnen, den Boden bearbeiten

-- mit der Axt bearbeiten: ahd. lohhōn* (1) 1, lochōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, mit der Axt bearbeiten

-- mit der Hacke bearbeiten: ahd. jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten

-- mit Feile bearbeiten: ahd. untarfīlōn* 13, sw. V. (2): nhd. mit Feile bearbeiten, stellenweise feilen, polieren

-- übel bearbeiten: ahd. berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen

bearbeiten, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; avelen, afelen*, sw. V.: nhd. eitern, bearbeiten; bearbeiten, sw. V.: nhd. bearbeiten; behouwen, st. V.: nhd. behauen (V.), sich verschanzen, beschneiden, behauen (V.), bearbeiten; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; durchwalken, st. V.: nhd. »durchwalken«, bearbeiten, behandeln

-- durch Klopfen bearbeiten: mhd. bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten

-- Landbesitz bearbeiten: mhd. beriuten, sw. V.: nhd. reuten, roden, Landbesitz bearbeiten

-- mit der Axt bearbeiten: mhd. ackesen, sw. V.: nhd. mit der Axt bearbeiten, behauen

-- mit der Sticknadel bearbeiten: mhd. drīhen, sw. V.: nhd. mit der Sticknadel bearbeiten, besticken

-- mit einem Beil bearbeiten: mhd. barten (2), sw. V.: nhd. behauen (V.), mit einem Beil bearbeiten

bearbeiten, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

-- leicht zu bearbeiten seiend: mhd. gesmīdic*, gesmīdec, Adj.: nhd. leicht zu bearbeiten seiend, gestaltbar, geschmeidig, nachgiebig

-- mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten: mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

bearbeiten, mhd. werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- mit dem Sondierinstrument bearbeiten: mhd. wicken (1), sw. V.: nhd. mit dem Sondierinstrument bearbeiten, tanzen, hüpfen, zaubern, wahrsagen

-- mit der Feile bearbeiten: mhd. undervīlen, underfīlen*, sw. V.: nhd. mit der Feile bearbeiten, verzieren

bearbeiten, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen; bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen; begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten

bearbeiten, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

bearbeiten, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben

-- mit den Fingern bearbeiten: mnd. vingerēren, fingerēren*, sw. V.: nhd. fingern, mit den Fingern hantieren, mit den Fingern bearbeiten, etwas heimlich betreiben

-- Tuch mit Waid bearbeiten: mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

bearbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bearbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bearbeitender, mhd. wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender

Bearbeiter -- Bearbeiter der eine Handmühle bedient, mnd. quernentēære*, quernentēer, M.: nhd. Bearbeiter der eine Handmühle bedient

Bearbeiter -- Bearbeiter der Erdschollen sticht, mnd. plaggenmeiære*, plaggenmeyer, M.: nhd. »Plaggenmäher«, Bearbeiter der Erdschollen sticht

Bearbeiter der Flachs in Tonnen (F. Pl.) (1) presst, mnd. ? perssch· neman, persch· neman, M.: nhd. Bearbeiter der Flachs in Tonnen (F. Pl.) (1) presst?; ? perssch· nemes, persch· nmes, M.: nhd. Bearbeiter der Flachs in Tonnen (F. Pl.) (1) presst?

Bearbeiter, germ. *smiþa-, *smiþaz, st. M. (a): nhd. Bearbeiter, Schmied; *smiþō-, *smiþōn, *smiþa-, *smiþan, sw. M. (n): nhd. Bearbeiter, Schmied; *smiþu-, *smiþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Bearbeiter, Schmied

Bearbeiter, ae. *taw-ere, st. M. (ja): nhd. Bearbeiter

Bearbeiter, mnd. wrechtære***, wrechter, wrochtere, wröchter*, wrochter*, wroghtere, werter, warter*, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Bediensteter, Beschäftigter, Arbeiter, Angestellter; wrechte*** (2), werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

-- Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes: mnd. veltnāber, veltnaber, M.: nhd. Feldnachbar, Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes

bearbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bearbeitet -- alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

bearbeitet -- Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

bearbeitet -- Handwerker der Felle bearbeitet, mnd. pelsære*, pelser, pelsere, pelsser, pelßer, pelzer, pelczer, peltzer, pēlzer, peelzer, pilser, pelsere, pelster, pilsser, pilßer, pilszer, pilzer, piltzer, piltser, M.: nhd. Pelzbereiter, Kürschner, Handwerker der Felle bearbeitet

bearbeitet -- Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet, mnd. pelīsære*, pelīser, peliiser, M.: nhd. Kürschner, Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet

bearbeitet -- Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet, mnd. ? plettære*, pletter, M.: nhd. Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet?

bearbeitet -- Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

bearbeitet -- Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird, mnd. plōchacker, M.: nhd. »Pflugacker«, Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird, Ackerland

bearbeitet -- mit dem Pflug bearbeitet, mnd. plōchgenge*, plōchginge, Adj.: nhd. zum Ackerbau genutzt, mit dem Pflug bearbeitet

bearbeitet -- nicht bearbeitet, mhd. ungeworht, ungewürket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht bearbeitet

bearbeitet -- Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird, mnd. tēgedeplōch*, tēgetplōch, M.: nhd. Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird

bearbeitet -- Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird, mnd. swingestūve, F.: nhd. »Schwingstube«, Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird

bearbeitet -- Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet, mnd. rūchhouwære*, rūchhouwer, rūchhower, M.: nhd. »Rauhauer«, Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet

bearbeitet, ahd. *gibillōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bearbeitet; *giekkōt?, *gieckōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. geformt, bearbeitet; giskessōt*, giscessōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bearbeitet; giworaht*?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bearbeitet; *werkhaft?, *werchaft?, Adj.: nhd. bearbeitet, geeignet

-- kunstreich bearbeitet: ahd. wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön

bearbeitet, mnd. gewerket***, gewerkt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bearbeitet; gewrecht***. gewrocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bearbeitet; gewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bearbeitet

-- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird: mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

-- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird: mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

-- kunstvoll bearbeitet: mnd. gesīret, gezīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schmuck, geschmückt, zierlich, wohlgesetzt, kunstvoll bearbeitet

bearbeitet, mnd. werket***, werkt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewerkt, gewirkt, bearbeitet

bearbeitete -- bearbeitete Steine, mnd. snēdenwerk, N.: nhd. bearbeitete Steine, Formsteine, Ziegelsteine, Ziersteine

bearbeiteten -- Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls, mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls

bearbeiteten -- Abgang vom bearbeiteten Metall, mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

bearbeiteten -- nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe, mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe; plōgegelt, N.: nhd. nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

bearbeiteter -- bearbeiteter Boden, germ. *flatja-, *flatjam, st. N. (a): nhd. Hausflur, Fleet, bearbeiteter Boden

bearbeiteter -- bearbeiteter Stein, ahd. slifstein 12, st. M. (a): nhd. Schleifstein, bearbeiteter Stein, Plastik

bearbeitetes -- mit dem Pflug bearbeitetes Land, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

Bearbeitung -- Bearbeitung eines Ackers, mnd. begādinge, F.: nhd. Bearbeitung eines Ackers, Bestellung des Ackers

Bearbeitung -- Bearbeitung von Finanzangelegenheiten, mnd. pennincsorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten; penningesorge*, pennigesorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten

Bearbeitung -- durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Bearbeitung -- durch Bearbeitung verderben, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

Bearbeitung -- durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

Bearbeitung -- eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, mnd. plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

Bearbeitung -- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

Bearbeitung -- Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, mnd. kalkk· ven, kalleck· ven, kalkkuven, N.: nhd. Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, Kalkkufe

Bearbeitung -- kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

Bearbeitung -- Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern, mnd. mūresant*, mūrsant, N.: nhd. »Mauersand«, Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern

Bearbeitung -- zur Bearbeitung verwenden, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Bearbeitung, ae. feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung

Bearbeitung, ahd. antfrista 5, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung; antfristunga 12, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung, Übersetzung

Bearbeitung, mnd. bearbēdinge, bearbeidinge, F.: nhd. »Bearbeitung«, Bemühung

bearbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beargen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beargwoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beargwoehnigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beargwöhnen, mhd. bewænen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, verdächtigen

beargwöhnen, mhd. gearcwanen, gearcwænen, sw. V.: nhd. beargwöhnen

beargwöhnen, mnd. bearchwānen, sw. V.: nhd. »beargwöhnen«, argwöhnen, verdächtigen

beargwöhnen, mnd. bewānen (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, in Verdacht haben, beargwöhnen

beargwöhnen, mnd. vörarchwānen*, vorarchwānen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, misstrauen, verdächtigen, im Verdacht haben; vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörwēnen* (2), sw. V.: nhd. beargwöhnen, verdächtigen

beargwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beargwöhnt, ahd. 7zurtriuwi* 5, Adj.: nhd. treulos, verdächtig, beargwöhnt

beargwöhnt, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

beargwöhnt, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

bearmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bearren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bearten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beaufsichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beaufsichtigen, germ. *wer-, germ.?, V.: nhd. beaufsichtigen, wahren

beaufsichtigen, ae. be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf

beaufsichtigen, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren

beaufsichtigen, mhd. bewachen, sw. V.: nhd. bewachen, beaufsichtigen, behüten; bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen

beaufsichtigen, mhd. gehüeten, sw. V.: nhd. schützen, sich hüten, hüten, beaufsichtigen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

beaufsichtigen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

beaufsichtigen, mnd. bewachten, sw. V.: nhd. beaufsichtigen, einer Sache warten, besorgen

beaufsichtigen, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

beaufsichtigen, mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; vörwärden*, vorwärden, vorwarten, sw. V.: nhd. überwachen, beaufsichtigen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

-- Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat: mnd. v· rdereshēre*, v· rdershēre, M.: nhd. Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat

beaufsichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beaufsichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beaufsichtigender -- beaufsichtigender Beamter, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

beaufsichtigt -- älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt, mnd. lichtvāder, lechtvāder, M.: nhd. »Lichtvater«, älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt

beaufsichtigt -- Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt, mnd. pōlrechtære*, pōlrechter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt; pōlrichtære*, pōlrichter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt

beaufsichtigt -- Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt, mnd. memōrienhēre, N.: nhd. Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt

Beaufsichtigung -- nächtliche Beaufsichtigung, mnd. nachth· den* (2), nachth· dent, N.: nhd. nächtliche Bewachung, nächtliche Beaufsichtigung

Beaufsichtigung, mnd. kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

-- Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten: mnd. knēpelpr· vende, F.: nhd. Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten

-- Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt: mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

Beaufsichtigung, mnd. vörwaldinge*, vorwaldinge, F.: nhd. Verwaltung, Regierung, Beaufsichtigung, Amtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Fürstentum; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

-- Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens: mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

beauftragen, ae. ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben

beauftragen, afries. tō-set-t-a 2, sw. V. (1): nhd. zusetzen, beiordnen, überordnen, beauftragen, einsetzen, auferlegen

beauftragen, ahd. ambasciare* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. mitteilen, beauftragen; bibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, beauftragen

beauftragen, mnd. ōrderen, ordēren, sw. V.: nhd. ordnen, regeln, bestimmen, beauftragen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen

beauftragen, mnd. belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bevēligen, sw. V.: nhd. »befehligen«, beauftragen

beauftragen, mnd. inbevēlen***, st. V.: nhd. beauftragen

beauftragen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- beauftragen mit: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

beauftragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

beauftragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beauftragt -- höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und

Schulaufsicht, mnd. sūperattendente, sūperattendens, supratente, sūpertendens, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht; sūperintendente, sūperintendens, sūperintende, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

beauftragt -- mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

beauftragt -- Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist, mnd. sīsehēre, sisehēre, cysehēre, zisehēre, tzisehēre, tsisehēre, M.: nhd. Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist

beauftragt, mnd. besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besorgt, beauftragt, versorgt, ängstlich

Beauftragte -- Beauftragte für die Bücher, mhd. buochmeisterinne, st. F.: nhd. Beauftragte für die Bücher

Beauftragte (Pl.), mnd. bevēlesl· de*, bevelchsl· de, bevelchslude, Pl.: nhd. Beauftragte (Pl.)

beauftragter -- amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

beauftragter -- beauftragter Beschauer einer Zunft, mnd. besichtære*, besichter, M.: nhd. Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft; besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

Beauftragter -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Beauftragter -- Beauftragter eines anderen vor Gericht, mhd. redebote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter eines anderen vor Gericht

beauftragter -- mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

beauftragter -- mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr, mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

Beauftragter -- mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, mhd. lantvridære* 2, lantvrider, lantfridære*, lantfrider*, st. M.: nhd. mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, Vorsitzender des Landfriedensgerichtes

beauftragter -- mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

beauftragter -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

beauftragter -- mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

Beauftragter -- mit der Rechnungslegung Beauftragter, mhd. widerrechenære* 1, widerrechener, st. M.: nhd. mit der Rechnungslegung Beauftragter, Bevollmächtigter

Beauftragter -- mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes, mnd. rīdesmarschalk, rīdesmaschen, M.: nhd. mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes

Beauftragter -- mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

beauftragter -- mit der Vernehmung beauftragter Richter, mhd. hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter

-- mit einer Anhörung Beauftragter: mhd. hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter

beauftragter -- mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr, mnd. sāgehēre, M.: nhd. »Sägeherr«, mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr

beauftragter -- mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr, mnd. hilligengēsteshēre, hilligengeisteshēre, hilgengēsteshēre, hilgengeisteshēre, N.: nhd. mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr

beauftragter -- mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr, mnd. ? stēnenhēre*, steinenhēre, M.: nhd. mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr?

beauftragter -- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr, mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

-- zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter: mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

-- zur Einführung in ein Lehen Beauftragter: mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Beauftragter -- mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beauftragter -- mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, mnd. tr· wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

Beauftragter -- mit einer Vernehmung Beauftragter, mhd. überhœrære*, überhœrer, st. M.: nhd. »Überhörer«, Verhörender, mit einer Vernehmung Beauftragter

beauftragter -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

beauftragter -- von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

beauftragter -- von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter, mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter

Beauftragter -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

Beauftragter, ae. for-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Urheber, Beauftragter, Missetäter, Übeltäter

Beauftragter, afries. bod-a 18, sw. M. (n): nhd. Bote, Beauftragter

Beauftragter, ahd. ambasciator* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bote, Beauftragter; folgāri 10, st. M. (ja): nhd. Anhänger, Begleiter, Nacheiferer, Vollstrecker, Beauftragter

Beauftragter, mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter; beredbote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter, Vertreter einer Partei im Recht

-- Beauftragter des Gerichts: mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

Beauftragter, mhd. geheiz (2) 3, geheize, st. M., sw. M.: nhd. Beauftragter

Beauftragter, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schaffenære, scheffenære, schaffener, scheffenære, scheffener, st. M.: nhd. Anordner, Aufseher, Verwalter, Schaffner, Beauftragter

Beauftragter, mnd. bel· vede* (2), belöfte, M.: nhd. Bevollmächtigter, Beauftragter; bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses; bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses; bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; commissarie, kommissarie*, M.: nhd. Beauftragter, Vertreter, Bevollmächtigter; commissaries, cumsaries, M.: nhd. Beauftragter, Vertreter, Bevollmächtigter

Beauftragter, mnd. geschickede, M.: nhd. Abgesandter, Bevollmächtigter, Beauftragter, Abgeordneter; gesettede, gesatte, M.: nhd. Beauftragter

Beauftragter, mnd. vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

-- Beauftragter des Gerichtsherrn: mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

-- Beauftragter eines Fürsten: mnd. vörstenbōde, vürstenbāde, M.: nhd. »Fürstenbote«, Bote eines Fürsten, Beauftragter eines Fürsten, Gesandter eines Fürsten

-- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet: mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

beauftragtes -- vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium, mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium; lantrāt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

Beauftragung, mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

Beauftragung, mnd. inbevēlinge, F.: nhd. Beauftragung, amtlicher Auftrag

Beauftragung, mnd. vālinge, F.: nhd. Beauftragung, übertragenes Amt

beäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beäugen, mhd. beougen 2, sw. V.: nhd. »beäugen«, durch Augenschein beweisen

beäugen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

beaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beaugenscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beaugenscheinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beaugenscheinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beaugenscheinigung -- Beaugenscheinigung einer Körperverletzung durch den Richter, mnd. blōtschīn, M.: nhd. Beaugenscheinigung einer Körperverletzung durch den Richter

beaugenscheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beaugenscheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beaugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beäugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bebacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebaermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beballasten, mnd. belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten

bebalsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebannisde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebaubar, ahd. arhaft* 1, Adj.: nhd. bebaubar, anbaufähig

bebaubar, mhd. arthaftic*, arthaftec, Adj.: nhd. bebaubar, pflughaft, pflugfähig; erlich 1, Adj.: nhd. beackerbar, bebaubar

bebaubar, mnd. ārthaftich, ārtaftich, arhaftich, Adj.: nhd. angebaut, bebaubar, fruchttragend

bebaubarer -- bebaubarer Acker, mhd. artacker, st. M.: nhd. bebaubarer Acker, pflügbares Ackerland

bebauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bebauen -- beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

-- ein Gelände bebauen: mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

-- einen Acker bebauen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

bebauen -- mit Häusern bebauen, an. hū-s-a, sw. V.: nhd. mit Häusern bebauen, Unterkunft gewähren

bebauen (V.), mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

bebauen, ae. bū-an, bū-i-an, bū-n, sw. V., st. V. (7)=red. V.: nhd. wohnen, bewohnen, bebauen; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

bebauen, afries. bi-tim-br-ia* 1, bi-tim-br-a*, be-tim-br-ia*, sw. V. (2): nhd. bebauen, bauen; ti-l-ia* 7, sw. V. (2): nhd. zeugen, bebauen

bebauen, ahd. artōn 27, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, bebauen, Feld bestellen, pflügen; giartōn* 2, sw. V. (2): nhd. bebauen, wohnen, den Boden bearbeiten; nuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nutzen, bebauen; orzōn* 2, sw. V. (2): nhd. bebauen, pflegen

bebauen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bezimberen*, bezimbern, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, ausstatten; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; durchbūwen, an. V.: nhd. bebauen, ausbauen, dicht bebauen, bewohnen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

-- Boden bebauen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- dicht bebauen: mhd. durchbūwen, an. V.: nhd. bebauen, ausbauen, dicht bebauen, bewohnen

-- Land bebauen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- mit Gebäuden bebauen: mhd. bezimberen*, bezimbern, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, ausstatten; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

bebauen, mhd. bebūwen, sw. V.: nhd. »bebauen«, bewohnen

bebauen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf; īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

bebauen, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

bebauen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

bebauen, mnd. acken***, V.: nhd. ackern, beackern, bebauen; ackeren (1), sw. V.: nhd. ackern, beackern, bebauen; ārdigen (1), sw. V.: nhd. bebauen, bestellen (den Acker); bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen; betimmeren, betimberen, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bebauen, verbauen, bewohnen; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen; būwwerken*, būwerken, būwewerken*, sw. V.: nhd. Feldbau betreiben, bebauen

bebauen, mnd. gebūwen*, mnd.?, sw. V.: nhd. bauen, bebauen

-- gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen: mnd. halfwinnen***, sw. V.: nhd. gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen

bebauen, mnd. tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen

bebauen, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen,

Nutzen (M.) ziehen aus; vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

bebauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bebauer -- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

Bebauer, ae. bī-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bebauer, Verehrer, Wohltäter; by-l-d-a, by-d-l-a, by-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Bebauer, Bewohner

Bebauer, afries. wi-n-n-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Gewinner«, Landwirt, Bebauer, Erzeuger

Bebauer, as. *ōv-o?, *ōƀ-o?, sw. M. (n): nhd. Bebauer

Bebauer, ahd. būāri* 4, būwāri*, būeri*, būweri*, st. M. (ja): nhd. Bewohner, Bebauer, Siedler, Ansiedler; būman 4, st. M. (athem.): nhd. Anbauer, Bebauer, Bauer (M.) (1)?

Bebauer, ahd. būwiling* 1, st. M. (a?): nhd. »Bebauer«, Bewohner, Siedler, Landmann

Bebauer, mnd. tēlære*, teler, teller, mnd.?, M.: nhd. Vater, Erzeuger, Bebauer

Bebauerin, ahd. būa* 1, sw. F. (n): nhd. Bebauerin, Pflegerin des Feldes

bebaulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebaut -- Land das einer bebaut, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

bebaut -- nicht bebaut, mhd. unbezimberet* 1, unbezimbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht mit Gebäuden bebaut; unerbūwen, unerbouwen, unerbūen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bestellt, nicht bebaut, ungebahnt, unbebaut

bebaut -- nicht bebaut, mnd. ungebūwet*, ungebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht beackert; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

bebaut -- nicht mit Gebäuden bebaut, mhd. unbezimberet* 1, unbezimbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht mit Gebäuden bebaut

bebaut, ae. bȳ-n-e, Adj.: nhd. bebaut, bewohnt, besetzt

bebaut, ahd. ? *artōt?, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. bewohnt?, bebaut?; bigangan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. bebaut; gigangan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. bebaut; sāit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bebaut

bebaut, mnd. ackeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beackert, bebaut; bebūwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bebaut

bebaut, mnd. gebūwet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bebaut, beackert; ge· vet***, geovet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geübt, bebaut

-- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut: mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

bebauter -- bebauter Grund, ae. ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde

bebauter -- mit Hopfen bebauter Bergabhang, mnd. hoppenberch, M.: nhd. mit Hopfen bebauter Bergabhang

bebauter -- mit Linsen bebauter Acker, mhd. linsenmorgen 1, st. M.: nhd. mit Linsen bebauter Acker

bebauter -- mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

bebautes -- bebautes Feld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

bebautes -- bebautes Grundstück, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

bebautes -- bebautes Grundstück, mnd. sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

bebautes -- bebautes Land, got. þaúr-p* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. bebautes Land, Acker, Feld

bebautes -- bebautes Land, ae. sėt-en, st. F. (ō): nhd. Schössling, Pflanzung, bebautes Land

bebautes -- bebautes Land, as. bū-lan-d 1, st. N. (a): nhd. »Bauland«, Feld, bebautes Land

bebautes -- bebautes Land, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

bebautes -- bebautes Land, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

bebautes -- bebautes Land, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

bebautes -- bebautes und bewohntes Land, mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

bebautes -- mit Gemüse bebautes Landstück, mnd. kōlgärde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

bebautes -- mit Kohl bebautes Landstück, mnd. kōlgärde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

bebautes -- mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe, mnd. roggenrügge, M.: nhd. mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe

bebautes -- nicht bebautes Land, mhd. unpflec* (2), unphlec, st. N.: nhd. nicht bebautes Land

bebautes -- Stück bebautes Land, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Bebauung -- flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs, mnd. plānlant, N.: nhd. flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs

Bebauung -- grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

Bebauung -- mangelnde Bebauung, mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung

Bebauung, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; ier-þ, yr-þ, st. F. (jō): nhd. Pflügen, Bebauung, Ernte, Ertrag; ti-l-þ, ti-l-þ-e, st. F. (ō): nhd. Bebauung, Arbeit, Ernte, Gewinn, Nutzen

Bebauung, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Bebauung, mnd. būwet (3), būwete, buwete, būwede*?, F.: nhd. Bau eines Gebäudes, Bauen (N.), Bebauung, Ackerbestellung

-- Bebauung einer Bergwerksgrube: mnd. afbūwede, mnd.?, sw. M.: nhd. Abbau, Bebauung einer Bergwerksgrube

Bebauung, mnd. vrüchtinge, F.: nhd. Bebauung, Bestellung, Düngung, Benutzung, Nutzung, Gebrauch

bebauungsfähiges -- bebauungsfähiges Grundstück, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

bebauungsfähiges -- bebauungsfähiges Stück Land, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

bebeckelhauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebeisprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bebellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beben -- vor Fieberhitze oder Frost beben, mnd. hittebēven*, hiddebeven, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Fieberhitze oder Frost beben

Beben (N.), as. *biv-ung-a?, *biƀ-ung-a?, sw. F. (n): nhd. Beben (N.)

Beben (N.), mhd. ziteren* (2), zitern, st. N.: nhd. Zittern, Beben (N.), Flackern

beben, idg. *ergh-, V.: nhd. schütteln, erregen, beben; *leig- (3), *loig-, V.: nhd. hüpfen, beben, beben machen; *reirēi-?, *reir-?, V.: nhd. beben, zittern

-- beben machen: idg. *leig- (3), *loig-, V.: nhd. hüpfen, beben, beben machen

beben, germ. *bibēn, *bibǣn, sw. V.: nhd. beben; *bibōn, sw. V.: nhd. beben; *hreusan (1), germ.?, st. V.: nhd. schaudern, beben; *skelban, st. V.: nhd. zittern, beben

Beben, got. reir-ō 4=3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Zittern, Erdbeben, Beben

beben, an. bi-f-a (2), sw. V. (3): nhd. beben, zittern; *hrjō-s-a, st. V. (2): nhd. beben, zittern, schaudern; hroll-a, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, beben, zittern

Beben, an. hroll-r, st. M. (a): nhd. Zittern, Beben

beben, an. pipr-a (1), sw. V.: nhd. beben; skjal-a, st. V. (3b): nhd. zittern, beben; tit-r-a, sw. V.: nhd. beben, zittern

beben, ae. bĭ-f-ian, beo-f-ian, bio-f-ian, sw. V. (2): nhd. beben, zittern; sciel-f-an (1), scil-f-an, scyl-f-an, st. V. (4): nhd. zittern, beben

Beben, ae. sciel-f-r-ung, st. F. (ō): nhd. Schwingung, Beben

beben, ae. s-pra-ng-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. zittern, beben

Beben, ae. s-tyr-en, F.: nhd. Beben, Bewegung, Unruhe; s-tyr-en-nės-s, s-tyr-en-nės, st. F. (jō): nhd. Beben, Bewegung, Unruhe

Beben, afries. *biv-inge, st. F. (ō): nhd. Beben, Erdbeben

beben, afries. biv-ia* 1, sw. V. (2): nhd. beben

beben, anfrk. *bi-v-en?, sw. V. (1): nhd. beben; *bi-v-on?, sw. V. (2): nhd. beben

Beben, anfrk. bivad-a* 1, bivid-a*, st. F. (ō?): nhd. Beben, Zittern

Beben, anfrk. bi-v-ung-a* 2, st. F. (ō): nhd. Beben, Zittern

beben, as. bi-v-ōn* 3, bi-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. beben; hris-s-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. beben

-- beben machen: as. gi-s-kud-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schütten, erschüttern, schütteln, beben machen

Beben, ahd. biba 6, sw. F. (n): nhd. Beben, Zittern, Ehrfurcht; bibēd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Beben, Zittern

beben, ahd. bibēn* 14, sw. V. (3): nhd. beben, zittern, zagen, zurückschrecken, wanken

Beben, ahd. bibinōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Beben, Zittern

beben, ahd. bibinōn* 9, sw. V. (2): nhd. beben, zittern, erschaudern, zurückschrecken

Beben, ahd. bibinunga* 3, st. F. (ō): nhd. Beben, Zittern, Angst; *bibōd?, st. M. (a?, i): nhd. Beben; bibunga* 1, sw. F. (n): nhd. Beben, Zittern; giruornessi 2?, st. N. (ja): nhd. »Rührung«, Beben, Bewegung, Unruhe; giruornessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Rührung, Beben, Bewegung, Unruhe

beben, ahd. irbibinōn* 5, sw. V. (2): nhd. beben, erbeben, erzittern

Beben, mhd. bibe, F.: nhd. Beben, Zittern

beben, mhd. biben (1), bīben, biven, beben, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern, erschrecken

Beben, mhd. biben (2), st. N.: nhd. Beben

beben, mhd. bibenen, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern

Beben, mhd. bibenunge, F.: nhd. Beben, Zittern, Angst

beben, mhd. bibinen, sw. V.: nhd. beben

Beben, mhd. bibunge, st. F.: nhd. Beben, Zittern

beben, mhd. bidemen (1), sw. V.: nhd. beben, zittern vor

Beben, mhd. bidemen (2), st. N.: nhd. Beben, Zittern

-- Beben vor Angst: mhd. angestbibunge, st. F.: nhd. Beben vor Angst

beben, mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1)

Beben, mhd. ziter, zitter, st. M.: nhd. »Zitter«, Zittern, Beben

beben, mhd. ziteren* (1), zitern, zittren, sw. V.: nhd. zittern, zittern vor, beben, flackern; zitteren, zittern, sw. V.: nhd. zittern, beben

-- zu Ende beben: mhd. verbiben, ferbiben*, sw. V.: nhd. zu Ende beben

beben, mnd. bēven (1), sw. V.: nhd. beben, zittern

Beben, mnd. bēven* (2), bēvent, N.: nhd. Beben; bēvinge, F.: nhd. Beben, Beengungszustand, Angstzustand

beben, mnd. bebben, beben*, sw. V.: nhd. »beben«, zittern

beben, mnd. dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen

beben, mnd. schāderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben; schēteren, schētern, sw. V.: nhd. zittern, beben; schocken (2), sw. V.: nhd. zittern, beben, schlottern, sich hin und her bewegen; schodderen, schōderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben; schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern; sēteren (1), zeteren, tzeteren, czeteren, setteren, zetteren, tzetteren, zedderen, sw. V.: nhd. zittern, beben

Beben, mnd. sēteren (2), sēterent, sitteren, N.: nhd. Zittern, Beben; sēteringe, seteringe, F.: nhd. Zittern, Beben

beben, mnd. snitterbēven, sw. V.: nhd. zittern, beben, Schüttelfrost haben

beben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bebend, an. skjal-f-r, Adj.: nhd. zitternd, bebend, furchtsam

bebend, ahd. bibilīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »bebend«, zitternd

bebend, mhd. bibende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bebend«

bebend, mhd. ziterende*, ziternde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zitternd, bebend, flackernd

bebend, mnd. bēvich, Adj.: nhd. zitternd, bebend

-- bebend nachklingen: mnd. dr nen, dronen, sw. V.: nhd. dröhnen, bebend nachklingen, durch Erschütterung tönen

bebenele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bebenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beberesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beberin, an. bif-r-a, F., BN: »Beberin«, nhd. eine die bebt

beberlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebeschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bebesserung, mnd. bebēteringe, F.: nhd. »Bebesserung«, Verbesserung

bebestien, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beblüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebodeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebogen, ae. for-þ-heal-d, Adj.: nhd. vorgebeugt, bebogen, gebeugt

bebohlen, mnd. schotten (1), sw. V.: nhd. täfeln, dielen, bebohlen

bebojen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebollwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebotschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebrämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebrandmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebraucht -- zur Bereitung von Gallert bebraucht, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

bebräunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebriefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebrotet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebrunzen, mhd. bebrunzen, sw. V.: nhd. »bebrunzen«, mit Urin benetzen

bebrüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebt -- eine die bebt, an. bif-r-a, F., BN: »Beberin«, nhd. eine die bebt

bebuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebuerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebuggean, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebündeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bebürden, mhd. bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.)

bebürden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebürgen, mhd. beborgen* 2, bebörgen, sw. V.: nhd. »bebürgen«, durch Bürgen sicherstellen, sicherstellen

beburgguten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebüscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebüschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bebusemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bebusemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bebusemung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bechbatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bechechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

becheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Becher, idg. ? *kel- (7a), *kol-, *kol-, Sb.: nhd. Becher?; ? *kelk̂-, *kolk̂-, *kolk̂-, Sb.: nhd. Becher?

Becher, germ. *bikari, germ.?, M.: nhd. Becher; *fulla-, *fullam?, st. N. (a): nhd. Becher; *kupa, *kuppa, F.: nhd. Kufe (F.) (2), Bottich, Becher; *staupa-, *staupam, st. N. (a): nhd. Vertiefung, Erhebung, Becher; *staupa-, *staupaz, st. M. (a): nhd. Vertiefung, Erhebung, Becher; *stikla-, *stiklaz, *stikila-, *stikilaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Spitze, Trinkhorn, Becher

Becher, got. ? *kop?, krimSb.: nhd. Becher?; sti-k-l-s 16, st. M. (a): nhd. Becher, Kelch

-- trinke den Becher aus: got. kilemschkop 1, krimgot.?: nhd. trinke den Becher aus

Becher, an. bik-ar-r, st. M. (a): nhd. Becher; brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde; ful-l, st. N. (a): nhd. Becher; kalk-r, st. M. (a): nhd. Becher; stau-p, st. N. (a): nhd. Loch in einem Weg, Becher, Metallklumpen

-- Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden: an. skap-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden

Becher, ae. æs-c-en (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gefäß aus Eschenholz, Eimer, Flasche, Becher; bled-u, F.: nhd. Schüssel, Napf, Becher, Waagschale; bun-e (1), sw. F. (n): nhd. Becher; co-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Becher; cu-p-p, st. M. (a): nhd. Becher; cu-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Becher; éas-e, sw. F. (n): nhd. Becher, Schale (F.) (2); fæt (1), st. N. (a): nhd. Fass, Gefäß, Becher; ful-l (1), fol-l (1), st. N. (a): nhd. Becher; læ-f-el, la-b-el, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1), Gefäß, Schüssel, Becher; mǣl-e (1), M.: nhd. Becher, Schale (F.) (2), Eimer; næst-er, Sb.: nhd. Becher, Napf; orc (2), st. M. (a)?: nhd. Krug (M.) (1), Becher; scėnc, M.: nhd. Trunk, Zug, Kanne, Becher; stéa-p (2), st. M. (a): nhd. Becher; wǣg-e (3), N.: nhd. Schale (F.) (2), Becher

Becher, afries. ko-p-p 14, ko-p, M.: nhd. Kopf, Becher

Becher, as. bikėri* 5, st. M. (ja): nhd. Becher; ful* (1) 2, ful-l*, st. N. (a): nhd. Becher, Krug (M.) (1); gi-wêgi*, gi-weigi*, st. N. (ja): nhd. Becher, Schüssel, Schale (F.) (2); s-tō-p* 1, st. M. (a): nhd. Becher

Becher, ahd. behhari* 24, bechari, st. M. (ja): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Kessel, Krug (M.) (1); *behhari, *bechari, lang., st. M. (ja?): nhd. Becher; bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2); fiala 6, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Becher, Schöpfgefäß, Trinkgefäß, Trinkschale; fol* (2)? 2, lang., Sb.: nhd. Becher, Gefäß; giweigi* 2, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel, Bescken; kelih* 37, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Abendmahlskelch, Schicksal, Last; kenning* 2, st. M. (a?): nhd. Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kopf* 37, koph*, kupf*, kuph*, st. M. (a): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schöpfgefäß, Krug (M.) (1), Kopf; kopfilīn* 3, kophilīn*, kupfilī*, kuphilī*, st. N. (a): nhd. Becher, Trinkgefäß, Schale (F.) (2); kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō): nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban; napf 64, naph, st. M. (a, i?): nhd. Napf, Becher, Schüssel, Schale (F.) (1), Trinkschale; napfo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Becher; skenkifaz* 9, scenkifaz*, st. N. (a): nhd. »Schenkgefäß«, Schüssel, Becher, Trinkgefäß, Pokal; staupa 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Becher; staupis* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb?: nhd. Becher; staupum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Becher; staupus 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Becher, Maß; stehhal (1)* 1, stechal*, st. M. (a?, i?): nhd. Kelch, Becher; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg; stoufa* (1) 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Becher; stoufilīn* 5, stoufilī, st. N. (a): nhd. Becherlein, kleines Trinkgefäß, Trinkschale, Becher; urzeol 11, urzil, urzol, st. M. (a): nhd. Becher, Krug (M.) (1); *weigi?, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel

Becher, mhd. barel, parel, st. N.: nhd. Flasche, Becher, Krug (M.) (1), Pokal, Fässchen; barellīn, st. N.: nhd. Pokal, Becher; becher (1), bechāre, pechāre, st. M.: nhd. Becher, Würfelbecher

Becher, mhd. houbetschedel*, houbetschidel, hōptschidel, sw. M.: nhd. Schädelbecher, Becher; kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

-- kleiner Becher: mhd. köpfel, st. N.: nhd. »Köpfel«, kleiner Becher; köpfelīn, kopfelīn, köpfel, st. N.: nhd. Köpflein, kleiner Becher, Trinkgefäß

Becher, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher; napf, naph, st. M.: nhd. Napf, Becher, hochfüßiges Trinkgefäß, Speisenapf

-- Becher aus Maserholz: mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

-- kleiner Becher: mhd. nepfelīn, nephelīn, st. N.: nhd. Näpflein, Näpfchen, kleiner Becher, kleine Schüssel

Becher, mhd. schiure (2), sw. F., st. F.: nhd. Becher, Pokal; trincvaz, trincfaz*, st. N.: nhd. »Trinkfass«, Trinkgefäß, Becher, Trinkbecher

-- Becher ohne Fuß: mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen

-- silberner Becher: mhd. silberkopf, st. M.: nhd. silberner Becher, Silberbecher

Becher, mnd. ? schalm (2), M.: nhd. Becher?, Teil des Braunschweiger Ratsilbers; stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand; stōpe (2), F.: nhd. Becher, Trinkbecher, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß

-- Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt: mnd. swētbēker, sweitbēker, schwētbēker, schweitbēker, M.: nhd. »Schweißbecher«, Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt

-- Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier: mnd. ? schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

-- großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz: mnd. schouwære* (2), schouwer, schauwer, schawer, schauer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz; stülpeschouwære*, stülpeschouwer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz

-- kleiner Becher: mnd. st· pken, st· peken, stoepken, N.: nhd. kleiner Becher

-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist; settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

-- silberner Becher: mnd. sülverstōp, M., N.: nhd. silberner Becher

-- Zieraufsatz auf einem Becher: mnd. ? tabelit, tabelitte, M.: nhd. Zieraufsatz auf einem Becher?

Becher, mnd. bēker, M.: nhd. Becher, Gefäß, Maß; drinkschouwære*, drinkschouwer, M.: nhd. Becher, Pokal

-- Becher als Tafelaufsatz: mnd. credensschouwære*, credensschouwer, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz; credensstōp, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz

-- Becher Bier: mnd. bērbēker, bērbecker, M.: nhd. Bierbecher, Becher Bier

-- Becher in Nussform: mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

-- Becher zum Ehrentrunk: mnd. ērebēker, ērebeker, M.: nhd. Ehrenbecher, Becher zum Ehrentrunk

-- kleiner Becher in Eiform: mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

Becher, mnd. bicker, Sb.: nhd. »Becher«, Trinkgefäß

Becher, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

-- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt: mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt

-- großer Becher für Würzwein: mnd. klarētesschouwære*, klarētesschouwer, M.: nhd. großer Becher für Würzwein, Pokal für Würzwein

-- kleiner Becher: mnd. gobelette, goblette, gobelitte, goblitte, gublytte, gabelitte, gabelit, gabelate, Sb.: nhd. kleiner Becher; kabbelit, Sb.: nhd. kleiner Becher; kobelit, kobelet, Sb.: nhd. kleiner Becher

-- Satz ineinandergestellter Becher: mnd. insettebēker, M.: nhd. »Einsatzbecher«, Satz ineinandergestellter Becher

Becher, mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale; pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

-- Becher als Meisterstück: mnd. mēsterbēker*, meysterbēker, M.: nhd. Becher als Meisterstück

-- Becher aus Ahornholz: mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

-- Becher der ein Viertelstübchen fasst: mnd. quārtērbēker, M.: nhd. Becher der ein Viertelstübchen fasst

-- bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher: mnd. l· vedebēker, M.: nhd. bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher

-- Deckel auf dem Becher: mnd. lēdeken (3), N.: nhd. »Lidchen«, kleiner Deckel?, Deckel auf dem Becher

-- den Becher zutrinkend herumreichen: mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

Becher, mnd. wēge (1), mnd.?, F.: nhd. Schale (F.) (2), Becher

-- Becher für den Willkommenstrunk: mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

becher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

becher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

becheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Becherboden, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Becherchen -- kleines Becherchen, mnd. kobeletteken, N.: nhd. kleines Becherchen

becherchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bechereinsammler, mhd. bechersamenære, st. M.: nhd. Bechereinsammler

Becherform -- besondere Becherform, mnd. akeleie*, akeleye, akleye, ackeleide, akeleie, akeleige, akuleye, akukleye, F., N.: nhd. Akelei, besondere Becherform

Becherfuß, an. stēt-t, st. F. (i): nhd. Treppenstufe, Becherfuß, Weg, Stand, Rang

becherfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bechergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Becherglas, mnd. bēkerglas, N.: nhd. »Becherglas«

becherglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Becherguss, mnd. bēkerg˙ te, bekergōt, M.: nhd. »Becherguss«, Ausgießung, Begießung mit dem Inhalt des Bechers

becherheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

becherklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

becherknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

becherleeraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

becherleerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Becherlehen, mhd. becherlēhen, st. N.: nhd. Becherlehen, Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand

becherlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Becherlein, ahd. stoufilīn* 5, stoufilī, st. N. (a): nhd. Becherlein, kleines Trinkgefäß, Trinkschale, Becher

becherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

becherleinsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bechermacher (), mhd. ? becherære* (2) 5?, becherer, st. M.: nhd. Bechermacher (?)

Bechermacher, mnd. bēkerære*, bēkerēr, M.: nhd. Bechermacher, Kleinböttcher, Büttenbinder
-- Bechermacher betreffend: mnd. bēkeræ̈risch***, Adj.: nhd. Bechermacher betreffend

Bechermacher, mnd. bēkermākære*, bēkermāker, M.: nhd. »Bechermacher«, Kleinböttcher, Büttenbinder

Bechermachers -- Frau des Bechermachers, mnd. bēkeræ̈rische*, bēkerērsche, F.: nhd. Frau des Bechermachers

bechermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bechern -- Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand, mhd. becherlēhen, st. N.: nhd. Becherlehen, Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand

Bechern -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

bechern, mnd. p˙ teren, sw. V.: nhd. »bechern«, unmäßig trinken, saufen

bechern, nhd.: nhd. ; L.: DW

becherrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bechers -- Begießung mit dem Inhalt des Bechers, mnd. bēkerg˙ te, bekergōt, M.: nhd. »Becherguss«, Ausgießung, Begießung mit dem Inhalt des Bechers

Bechers -- Deckel des Bechers, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Bechersatz, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

becherschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

becherstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bechertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bechfisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bechner, nhd.: nhd. ; L.: DW

bechteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bechtermünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bechtlein, nhd., N.: nhd. Splitter; E.: s. bâth, mhd., Sb., Unrat, Schmutz, Stroh?; L.:, Luther (1529)

beck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beck-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beck-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

becke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckelmannshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Becken -- Becken aus Bernstein, mnd. vernisbecken*, vornisbecken, N.: nhd. Becken aus Bernstein, Schale (F.) (2) aus Bernstein

Becken -- Becken für den Gebrauch in der Badestube, mnd. stōvenbecken, stāvenbecken, N.: nhd. Becken für den Gebrauch in der Badestube, Barbierbecken?

Becken -- Becken zum Warmhalten der Speisen, mnd. v˙ rschāpe, v˙ rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

Becken -- rundes Becken, mnd. ? trendelleke, mnd.?, Sb.?: nhd. rundes Becken?

Becken (als Tongerät), mhd. zimbal, zimbel, zimel, cinbale, zimmol, zimmele, st. M., sw. F., N.: nhd. Glocke, kleinere Glocke, Schelle, Becken (als Tongerät); zimbele, sw. F.: nhd. Glocke, kleinere Schelle, Becken (als Tongerät)

Becken (N.) (1), ae. *léow (2), *láu, *léow-e (2), *lēu, st. F. (ō): nhd. Becken (N.) (1)

Becken, germ. *bakkin, Sb.: nhd. Becken; *label-, germ.?, N.: nhd. Becken, Schüssel

Becken, got. klism-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Becken, Zimbel, Klingel, Schelle

Becken, ae. hwer, st. M. (a): nhd. Kessel, Topf, Schale (F.) (2), Becken; stæ-g (2), Sb.: nhd. Teich, Becken
-- rundes Becken: ae. hring-mėr-e, st. M. (i): nhd. rundes Becken, Bad

Becken, afries. bekken* 1, st. N. (a): nhd. Becken; le-f-len 2, Sb.: nhd. Becken; lê-v-in 6, lio-v-en, st. N. (a): nhd. Becken

Becken, anfrk. bacchinon 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Becken

Becken, as. bėkkīn* 2, st. N. (a): nhd. Becken, Kanne, Krug (M.) (1); la-v-il* 1, la-ƀ-il*, st. M. (a?): nhd. Becken, Schüssel

Becken, ahd. bacchinon 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Becken; bekkīn* 22, bekkī*, beckīn, st. N. (a): nhd. Becken, Schale (F.) (2); fuozfaz* 1, st. N. (a): nhd. Becken, Schüssel, Fußwaschbecken; labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß; labeltrog* 2, st. M. (a): nhd. Kochgefäß, Kessel, Becken; lama* 1, lang., st. F. (ō)?: nhd. Grube, Becken, Teich; narto* 5, sw. M. (n): nhd. Becken, Schüssel, Schale (F.) (1); wer* (1) 8, hwer*, st. M. (a): nhd. Gefäß, Kessel, Becken

Becken, mhd. becke (1), becken, bec, pec, st. N.: nhd. Becken, Waagschale, Schüssel
-- kleines Becken: mhd. beckelīn (2), st. N.: nhd. kleines Becken

Becken, mhd. hantvaz, hantfaz*, st. N.: nhd. »Handfass«, Gießgefäß, Waschbecken, Becken, Tragkorb

Becken, mnd. backenēl, beckenēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung; becken, N.: nhd. Becken, Schüssel, Gang bei einer Mahlzeit

Becken, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle
-- Becken für den Küchenbetrieb: mnd. k˙ kebecken, N.: nhd. Becken für den Küchenbetrieb, Schüssel für den Küchenbetrieb
-- Becken für glühende Kohlen: mnd. kōlebecken, kōlebekken*, N.: nhd. Kohlenbecken, Becken für glühende Kohlen

Becken, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes; puknēl, pucknēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

becken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

becken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

becken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beckenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenaufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beckenförmiger -- beckenförmiger Helm, mhd. beckenhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, beckenförmiger Helm, Pickelhaube; bickelhūbe, beckelhūbe, st. F.: nhd. Pickelhaube, Helm (M.) (1), beckenförmiger Helm

beckengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenhaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beckenhelm, mhd. beckelhūbe, peckelhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, Pickelhaube, Eisenhaube; beckelhuot, st. M.: nhd. Beckenhelm, Eisenhaube; beckenhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, beckenförmiger Helm, Pickelhaube

beckenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beckenknochen, ahd. hufbein 6, st. N. (a): nhd. Hüftbein, Beckenknochen

Beckenmacher -- Gehilfe der Beckenmacher, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

Beckenmacher -- Gehilfe der Beckenmacher, mnd. schēvære*, schēver, M.: nhd. Gehilfe der Beckenmacher, Metall Polierender

beckenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckenmor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenpfister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckensackgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckensau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beckenschlagen, mhd. beckeslahen, st. N.: nhd. »Beckenschlagen«

Beckenschläger, mnd. beckenslēgære*, beckenslēger, beckensleger, M.: nhd. Beckenschläger, Metallarbeiter

Beckenschläger, mnd. missingesslēgære*, missingesslēger, M.: nhd. Beckenschläger, Messingwerker; missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet; missinkslēgære*, missincslēgære*, missinkslēger, M.: nhd. »Messingschläger«, Beckenschläger, Messingwerker

beckenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beckenschlägers -- Handwerk des Beckenschlägers, mnd. beckenwerk, N.: nhd. Handwerk des Beckenschlägers

Beckenschmied, mhd. beckesmit, st. M.: nhd. Beckenschmied

beckenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenschupfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenspreiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beckenstülper, mnd. beckenstülpære*, beckenstülper, M.: nhd. »Beckenstülper«, Deckel

beckenviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenvorgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenwage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beckenwerchten -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

beckenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenwerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

becker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beckerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckerfürtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beckergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beckerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

beckerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckerladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beckermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beckermor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckerskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beckert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beckmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beckummass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beclipian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

become, idg. *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be

bed, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedachen, ae. hrœf-an, sw. V.: nhd. bedachen; þac-ian, sw. V. (1?): nhd. bedachen, decken

bedachen, mhd. bedachen, sw. V.: nhd. »bedachen«, mit einem Dach versehen (V.), bedecken

bedachen, mnd. bedēken, sw. V.: nhd. bedecken, bedachen, mit einem Dach versehen (V.); dāken (2), sw. V.: nhd. bedachen, decken, Dach decken; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken

bedachen, mnd. bedāken, sw. V.: nhd. »bedachen«, mit einem Dach versehen (V.), bedecken

bedachen, mnd. upspāren*, upsparen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Dachsparren versehen (V.), bedachen

bedachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedacht -- auf Geheimnisvolles bedacht, mnd. v· rwitisch*, v· rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht

bedacht -- auf jemandes Vorteil bedacht, mnd. v· rdēlich, v· rdeilich, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich; v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd

bedacht -- auf Mord bedacht, mnd. m· rdærisch*, m· rderisch, m· rdersch, morderisch, mordersch, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord bedacht

bedacht -- auf Neues bedacht, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt; nīeren (3), Adj.: nhd. auf Neues bedacht, auf Neues gierig

bedacht -- auf Rache bedacht, mnd. rachgīrich, rachīrich, Adj.: nhd. »rachgierig«, rachsüchtig, auf Rache bedacht

bedacht -- auf seine Nahrung bedacht, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

bedacht -- auf seinen Vorteil bedacht, mnd. v· rdēlhaft***, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlhaftich, v· rdeilhaftich, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlisch, v· rdeilisch, v· rdēlsch, Adj.: nhd. eigennützig, auf seinen Vorteil bedacht

bedacht -- bedacht auf, mhd. versinnet, fersinnet*, versint, fersint*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedankenverloren, verwirrt, bedacht auf

bedacht -- fürsorglich bedacht, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

bedacht -- Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist, mnd. būklērære*, būklērer, M.: nhd. Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist

bedacht -- im voraus bedacht, mhd. voregedāht*, vorgedāht, vorgedenket*, foregedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgedacht«, im voraus bedacht

Bedacht -- mit Bedacht handeln, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

Bedacht -- mit Bedacht handelnd, mnd. bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd; bedenklīk, bedenklich, bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd

Bedacht -- mit Bedacht, mhd. bedæhticlīche, bedæhteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, umsichtig, mit Absicht, absichtlich; bedāhtlīche, bedæhtlīche*, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, besonnen (Adv.), mit Absicht, absichtlich; bedehtelich***, Adj.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, mit Absicht; bedehtelīche, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, mit Absicht; behuotsamiclīche*, behuotsameclīche, Adv.: nhd. mit Bedacht, sorgfältig; berātenlīche, berætenlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, mit Beratung

Bedacht -- mit Bedacht, mhd. gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig

Bedacht -- mit Bedacht, mhd. rætlīchen, Adv.: nhd. »rätlich«, mit Bedacht

Bedacht -- mit Bedacht, mnd. bedechtlīke*, bedechtlīk, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht, überlegt; bedechtlīken, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht

bedacht -- nicht bedacht, mhd. unvervlizzen, unfervlizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bedacht, unbedacht

bedacht -- Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist, mnd. būkpredigære*, būkprēdiger, M.: nhd. Bauchpfaffe, Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist

bedacht -- vorher bedacht, mnd. v· rbedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bedacht, wohlüberlegt, vorher erwähnt

bedacht -- vorher nicht bedacht, mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

bedacht -- wohl bedacht seiend, mnd. bedechtlīk***, Adj.: nhd. wohl bedacht seiend

bedacht -- wohl bedacht, mnd. bedechtlīke*, bedechtlīk, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht, überlegt; bedechtlīken, Adv.: nhd. wohl bedacht, mit Bedacht

bedacht sein (V.) auf, ahd. anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

bedacht sein (V.) auf, mhd. ūfmerken, sw. V.: nhd. aufmerken, bedacht sein (V.) auf; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

bedacht sein (V.) auf, mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um

bedacht sein (V.) auf, mnd. rōken (2), r· ken, r· ken, rǒken, rūken, rucken, r· ken, růken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

bedacht sein (V.) auf, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

bedacht sein (V.), as. rōk-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. bedacht sein (V.), sich kümmern

bedacht sein (V.), ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; hogēn* 5?, sw. V. (3): nhd. bedenken, beherzigen, bedacht sein (V.); huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

bedacht sein (V.), mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

bedacht, got. *faúr-wei-s?, Adj. (a): nhd. vorsätzlich, bedacht

Bedacht, got. ga-þagk-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Bedacht

Bedacht, afries. for-sin-n-ic-hê-d 1, ur-sin-n-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Bedacht, Bedächtigkeit

Bedacht, ahd. *giwerida (3)?, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Umfsicht, Bedacht, Bemühung; sinnunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Besinnung, Bedacht, Erdachtes

Bedacht, ahd. bidenkida* 1, st. F. (ō): nhd. »Bedacht«, Nachdenken, Überlegung

bedacht, ahd. bidāhtīg* 2, Adj.: nhd. bedächtig, besorgt, aufmerksam, bedacht; bidenkit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bedacht

Bedacht, ahd. denkida* 1, st. F. (ō)?: nhd. »Denken«, Bedacht, Einsicht, Verstehen

bedacht, ahd. gidāht* (1) 1, ahd.?, Adj.: nhd. bedacht

bedacht, mhd. bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam; bedāht (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bedacht, bedenket; bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig

Bedacht, mhd. bedāht (3), st. M., F.: nhd. »Bedacht«, Erwägung, Bedenkzeit, Umsicht

Bedacht, mhd. berāt, berettet, st. M.: nhd. Rat, Beratung, Bedacht; betrahtnüsse, betrahtnisse, st. F.: nhd. Überlegung, Betrachtung, Bedacht; betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.)

bedacht, mhd. betrehtic, betrehtec, wetrehtic, wetrahtic, Adj.: nhd. überlegend, betrachtend, verständig, bedacht, klug, besonnen (Adj.)

-- auf das Gemeinwohl bedacht: mhd. burgæresam*, burgersam, Adj.: nhd. auf das Gemeinwohl bedacht

bedacht, mhd. gedāht (2), gedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht; gern (1), gerne, Adj.: nhd. begehrend, eifrig, bedacht

bedacht, mhd. münic*, münec, Adj.: nhd. bedacht, verständig

Bedacht, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung; ruoche (1), ruoch, st. F.: nhd. »Ruch«, Sorgfalt, Sorge, Acht (F.) (2), Bedacht

bedacht, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt; vervlizzen, fervlizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verflissen«, verfallen (V.), bedacht

bedacht, mnd. ? motdādich, moetdādich, Adj.: nhd. bedacht?

Bedacht, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; bedechtichhēt***, bedechtichheit, F.: nhd. Bedacht, Überlegung; bedechtlīchēt, bedechtlīcheit, F.: nhd. Bedacht

bedacht, mnd. bedacht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedacht«, entschlossen, gesonnen, gefasst

Bedacht, mnd. bedacht (2), M.: nhd. »Bedacht«, Bedenken, Bedenkzeit

bedacht, mnd. vörsēn* (2), vorsēn, vorsên, vorsein, vorsien, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, vorausbestimmt, bedacht, fürsorglich

bedacht, mnd. vörsinnich*, vorsinnich, vorsinnig, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, klug, bedachtsam, umsichtig, bedacht

Bedacht, mnd. vörsinnichhēt*, vorsinnichēt, vorsinnicheit, F.: nhd. Vorsehung, Fürsorge, Besinnung, Bedacht, Achtsamkeit, Absichtlichkeit

Bedacht, mnd. v˙ rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördachtichhēt*, vordachtichēt, vordachticheit, F.: nhd. Vorbedacht, Bedacht, Vorsehung, Überlegung, Klugheit; vördechtichhēt*, vördechtichheit*, vordechtichēt, vordechticheit, F.: nhd. Verdacht, Verdächtigung, Bedacht, Überlegung, Klugheit; v˙ rsātichhēt*, v˙ rsātichēt, v˙ rsāticheit, F.: nhd. Absicht, Überlegung, Bedacht, Vorsatz

Bedacht, mnd. v˙ rsicht (1), F.: nhd. Voraussicht, Bedacht, Vorsicht; v˙ rsichtichhēt*, v˙ rsichtichēt, v˙ resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

bedacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bedacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther (überlegt)

bedacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedacht« -- »voll bedacht, mhd. volbedāht, folbedāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »voll bedacht«, wohl überlegt

bedachte -- auf Umsturz bedachte Gruppe, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

bedachte, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

bedachter -- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch, mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

bedachter Wagen (M.) der nicht auf Riemen oder Federn ruht und daher mit Getöse fährt, mnd. bulderwagen*, bullerwāgen, M.: nhd. bedachter Wagen (M.) der nicht auf Riemen oder Federn ruht und daher mit Getöse fährt

bedächtig, an. for-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, bedächtig, umsichtig, bedachtsam, klug; fyr-ir-sjār, Adj.: nhd. bedächtig, vorsichtig

bedächtig, ahd. bidāhtīg* 2, Adj.: nhd. bedächtig, besorgt, aufmerksam, bedacht; līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

bedächtig, mhd. bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig; bedæhticlich***, Adj.: nhd. »bedächtig«, vorsichtig; bedāhtlich***, bedæhtlich***, Adj.: nhd. »bedächtig«

bedächtig, mhd. behuotsam, Adj.: nhd. »behutsam«, bedächtig, beschaulich

bedächtig, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig

bedächtig, mhd. mechlīche, Adv.: nhd. bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; nāchræte (1), Adj.: nhd. bedächtig, überlegend, klug; nāchræte (2), Adv.: nhd. bedächtig, klug; nāchrætic*, nāchrætec, Adj.: nhd. bedächtig, überlegend, klug

bedächtig, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

bedächtig, mhd. verdæhtlīche, ferdæhtlīche*, Adv.: nhd. »verdächtlich«, bedächtig, wohlüberdacht

bedächtig, mnd. lancsām̆ (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lencsam (2), lencsām̆, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; ? nēnrādich, neinrādich, Adj.: nhd. bedächtig?

bedächtig, mnd. s˙ verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s˙ verlīken, s˙ verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

bedächtig, mnd. vördachtich*, vordachtich, Adj.: nhd. bedächtig, überlegend

bedächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bedächtigkeit, afries. for-sin-n-ic-hê-d 1, ur-sin-n-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Bedacht, Bedächtigkeit

Bedächtigkeit, mhd. bedæhticheit, bedæhtikeit, bedæhtecheit, st. F.: nhd. »Bedächtigkeit«, Eingedenksein, Überlegung, Umsicht, Besonnenheit

Bedächtigkeit, mhd. verdāhticheit*, verdāhtekeit, verdæhtikeit, st. F.: nhd. »Verdächtigkeit«, Nachdenklichkeit, Bedächtigkeit

bedächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedächtlich, mnd. bedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, bedächtlich

bedächtlich, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum

bedächtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedächtlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bedächtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedachtsam, an. for-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, bedächtig, umsichtig, bedachtsam, klug

bedachtsam, ae. hoh-ful-l, hoh-ful, Adj.: nhd. vorsichtig, bedachtsam; þanc-ful-l, Adj.: nhd. gedankenvoll, bedachtsam, klug, schlau

bedachtsam, ahd. gihogtlīh* 1, Adj.: nhd. bedachtsam; gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

-- bedachtsam verteilen: ahd. līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

bedachtsam, mhd. gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig; geware, Adv.: nhd. vorsichtig, trefflich, gut, edel, bedachtsam, sorgfältig

bedachtsam, mhd. verdāhtes, ferdāhtes*, Adv.: nhd. bedachtsam, besonnen (Adj.)

bedachtsam, mnd. bedachtsam***, Adj.: nhd. bedachtsam

bedachtsam, mnd. sinlīken, Adv.: nhd. auf verständige kluge Weise, bedachtsam; sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

bedachtsam, mnd. v· rbedechtich***, Adj.: nhd. bedachtsam, besonnen (Adj.); v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; vörsinnich*, vorsinnich, vorsinnig, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, klug, bedachtsam, umsichtig, bedacht

bedachtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedachtsamkeit -- vorausgehende Bedachtsamkeit, mhd. vorebedāht* (2), vorbedāht*, vorbedæhte, forebedāht*, forbedæhte*, st. F.: nhd. »Vorbedacht«, vorausgehende Bedachtsamkeit; vorebedæhticheit*, vorbedæhticheit, vorbedæhtikeit, forbedæhtikeit*, forebedæhticheit*, st. F.: nhd. »Vorbedächtigkeit«, Vorbedacht, vorausgehende Bedachtsamkeit, Überlegung, Vorhersehung; vorebedæhtnisse*, vorbedæhtnisse, forbedæhtnisse*, st. F.: nhd. vorausgehende Bedachtsamkeit

Bedachtsamkeit, ae. for-e-þanc, st. M. (a): nhd. »Vorgedanke«, Vorraussicht, Bedachtsamkeit; hoh-scip-e, st. M. (i): nhd. Vorsicht, Bedachtsamkeit

Bedachtsamkeit, ahd. kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; wīsī* 6, st. F. (ī): nhd. Wissen, Weisheit, Klugheit, Bedachtsamkeit; wīstuom* 93, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Wissenschaft, Kenntnis, Bedachtsamkeit

Bedachtsamkeit, mnd. bedachtsamhēt, bedachtsamheit, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Umsicht

Bedachtsamkeit, mnd. vördachtnisse*, vordachtnisse, vordachtenisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit

bedachtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bedachung -- Bedachung eines Kramstandes, mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

Bedachung, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; dachunge, st. F.: nhd. Bedachung

Bedachung, mnd. deckelse, deckels, N.: nhd. Decke, Hülle, Deckmantel, Deckel, Bedachung, Dach

-- Brett zur Bedachung oder Verschalung: mnd. dakbret, N.: nhd. Brett zur Bedachung oder Verschalung

bedachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedackte, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedaechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedaechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedaium (bei Seebruck am Chiemsee), germ. Bedaium, lat.-germ.?, ON: nhd. Bedaium (bei Seebruck am Chiemsee)

bedammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedämpfen, anfrk. bi-them-p-en* 1, sw. V. (1): nhd. »bedämpfen«, ersticken

bedämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedanken, afries. bi-thank-ia* 2, bi-thenk-ia*, bi-thonk-ia*, sw. V. (2): nhd. bedanken, danken

bedanken, mnd. bedanken, sw. V.: nhd. »bedanken«, für etwas danken, zu Dank verpflichten

bedanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bedankung, mhd. dankunge, F.: nhd. »Dank«, Bedankung, Danken

Bedankung, mnd. bedankinge, F.: nhd. Bedankung

bedarben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bedarf -- Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung, mnd. schēpesbēr, N.: nhd. »Schiffsbier«, Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung

bedarf -- er bedarf, germ. *biþarf-, Prät.-Präs.: nhd. er bedarf; *þarf-, Prät.-Präs.: nhd. er darf, er bedarf, er entbehrt

Bedarf -- Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei, mnd. strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

Bedarf -- Versorgung über den Bedarf hinaus, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

bedarf -- Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

bedarf, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedarf, germ. *þarbō, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Notwendigkeit, Mangel (M.); *þurfti-, *þurftiz, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Bedarf

Bedarf, an. nau-ð-syn, st. F. (ō): nhd. Notwendigkeit, Bedarf; þǫrf, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Not, Mangel (M.), Veranlassung, Nutzen

Bedarf, ae. néa-d-þing, st. N. (a): nhd. notwendiges Ding, Bedarf; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; on-steal-l, on-stal-l, st. M. (a): nhd. Bedarf; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung

Bedarf, afries. bi-hōf* (2) 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Nutzen, Vorteil, Bedarf; niō-d 3, Sb.: nhd. Bedarf, Vorteil, Annehmlichkeit

Bedarf, as. tharf 24, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Bedürfnis, Mangel, Not

Bedarf, ahd. nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen

Bedarf, mhd. ? bedarf, st. M.?, Adj.?: nhd. Bedarf?; behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; dürfticheit, dürftecheit, st. F.: nhd. »Dürftigkeit«, Notwendigkeit, Bedarf, Bedürftigkeit, Armut

Bedarf, mhd. bedurf, st. M.: nhd. »Bedarf«

Bedarf, mhd. gedurft, st. F.: nhd. »Bedürfnis«, Bedarf; gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk

-- kleiner Bedarf: mhd. kluterāt, kluterāte, klutterat*, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit, List; kluterīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; klutermis, kluternis, st. N., st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; kluterspil, klutterspil, st. N.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit

Bedarf, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

-- Bedarf an notwendigen Dingen: mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

-- Bedarf zum Leben: mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

Bedarf, mnd. bedarf, M.: nhd. Bedarf, Notdurft; bederf, bedorf, bedrof, Sb.: nhd. Bedarf, Notdurft, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung; behōf, F., N.: nhd. Behuf, Nutzen (M.), Bedarf, Bedürfnis

-- für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier: mnd. ārnebēr, N.: nhd. »Erntebier«, für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier

Bedarf, mnd. gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch; gerīf (1), N.: nhd. Bedarf, was passt, was genehm ist; gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis; gev· ge, F.: nhd. Füglichkeit, Pässlichkeit, Geschicklichkeit, Bedarf, Genügen

-- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut: mnd. kōventesbrūwære*, kōventesbrūwer, kōventesbrouwer, kāventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut

-- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut: mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

Bedarf, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōttörftichhēt*, nōttörftichēt, nōttörfticheit, nōttröftichhēt, nōtröfticheit, nōtdrüftichēt, nōttörstichēt,

noettörftichēt, F.: nhd. Bedürfnis, Bedürftigkeit, Bedarf, Not; n· t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil
-- abhauen von Holz für den dringenden Bedarf: mnd. ? nōthouwen*** (1), noythouwen, V.: nhd. abhauen von Holz für den dringenden Bedarf?
-- Holz für den klösterlichen Bedarf: mnd. r· kelwīde, F.: nhd. Holz für den klösterlichen Bedarf, Räucherholz?
-- Holz für dringenden Bedarf: mnd. nōtholt, N.: nhd. »Notholz«, Holz für dringenden Bedarf
-- Holzfällen für den dringenden Bedarf: mnd. ? nōthouwen (2), noythouwen, N.: nhd. Holzfällen für den dringenden Bedarf?
-- von Bedarf seiend: mnd. n· dich, nodich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, dringend, von Bedarf seiend

bedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedarfsfall, afries. niō-d-sek-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bedarfsfall

Bedarfsfälle -- außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle, mnd. nōtbēde, F.: nhd. »Notbitte«, außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle

bedarfswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauchte, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauerlich, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

bedauerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauern, ae. be-sorg-ian, sw. V. (2): nhd. bedauern, besorgt sein (V.), fürchten

bedauern, ahd. kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; riuwēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »reuen«, beklagen, bedauern, Buße tun

Bedauern, mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid

bedauern, mhd. barmen (1), sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen, Mitleid erregen, bedauern

Bedauern, mhd. betiurunge, st. F.: nhd. »Beteuerung«, Bedauern, Erbarmen

bedauern, mhd. betrūren, sw. V.: nhd. »betrauern«, beklagen, bedauern

bedauern, mhd. ingrimmigen, sw. V.: nhd. ergrimmen, aufseufzen, seufzen, bedauern

Bedauern, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage

bedauern, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

bedauern, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

Bedauern, mhd. riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

bedauern, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

bedauern, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

bedauern, mnd. bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; betrūren, sw. V.: nhd. betrauern, bedauern

Bedauern, mnd. lētwēsen, leitwēsen, N.: nhd. »Leidwesen«, Leidtun, Bedauern

bedauern, mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

bedauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedauernswert, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; ermic, Adj.: nhd. arm, bedauernswert

bedauernswert, mhd. klagelich, klegelich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

bedauernswert, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

bedauernswert, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend

bedauernswerte -- bedauernswerte Frau, mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

Bedauernswerter, mnd. schāmelman, M.: nhd. Bedauernswerter, Hilfebedürftiger, sich in Not Befindender

bedauernswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauernswürdig, an. sæl-l, Adj.: nhd. glücklich, selig, bedauernswürdig

bedauersam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedauren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beddelmönik, mnd. beddelmönik, M.:Vw.: s. bēdelmönik

Bede -- erbliche Bede, mnd. ervebēde*, erfbēde, F.: nhd. erbliche Bede, ewige Steuer (F.)

Bede, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

bede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bede, nhd.: nhd. ; L.: DW

bede-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bede-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedebesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedecken -- gänzlich bedecken, mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen

bedecken -- mit Rosen bedecken, mhd. rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren

bedecken -- mit Wedeln bedecken, mhd. questen, sw. V.: nhd. mit dem Badewedel streichen, mit Wedeln bedecken

bedecken -- Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken, mnd. vörkōvert· ren*, vorkōvert· ren, vorkonverturen, sw. V.: nhd. Pferde mit Decke versehen (V.), Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken

bedecken -- sich mit Schlamm bedecken, mnd. vörslemmen* (1), vorslemmen, sw. V.: nhd. verschlammen, sich mit Schlamm bedecken

bedecken -- sich mit Staub bedecken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

bedecken -- sich mit Tau bedecken, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

Bedecken -- Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten, mnd. corporāledēke, corporāldēke, F.?: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten; corporāleisdōk, corporālisdōk, corporālesdōk?, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch zum Bedecken des Allerheiligsten

Bedecken -- Tuch zum Bedecken des Leichnams, mhd. bārhobel, st. M.: nhd. Bahrdeckel, Bahrtuch, Tuch zum Bedecken des Leichnams

Bedecken -- Tuch zum Bedecken von Bänken, mhd. banclachen, st. N.: nhd. Decke, Satteldecke, Tuch zum Bedecken von Bänken

Bedecken (N.), mhd. bedecken (2), st. N.: nhd. Bedecken (N.); decke (1), tecke, st. F., sw. F.: nhd. Decke, Bedeckung, Zudecken (N.), Bedecken (N.), Hülle

bedecken, idg. *dhengh- (1), V.: nhd. drücken, krümmen, bedecken; *kadh-, V.: nhd. hüten, bedecken; *k̂em- (3), V.: nhd. bedecken, verhüllen; *pōi- (1), *pō-, *pī-, (*pəi-?), *peh2-, V.: nhd. hüten, schützen, bedecken; *sk̂ed-, V.: nhd. bedecken; *skeu- (2), *keu- (4), *skeu̯ə-, *keu̯ə-, *skū-, *kū-, V.: nhd. bedecken, umhüllen; *skeudh-, *keudh-, V.: nhd. bedecken, umhüllen; *skeuk̂-, *keuk̂-, V.: nhd. bedecken, umhüllen; *skeus-, *keus-, V.: nhd. bedecken, umhüllen; *skeut-, *keut-, V., Sb.: nhd. bedecken, umhüllen, Haut

bedecken, germ. *bihleidan, st. V.: nhd. schließen, bedecken; *biteuhan, st. V.: nhd. beziehen, bedecken; *fel-, V.: nhd. bedecken; *had-, sw. V.: nhd. bedecken; *ham- (1), V.: nhd. bedecken; *hōd-, V.: nhd. hüten, bedecken; *hreudan, germ.?, st. V.: nhd. laden (V.) (1), bedecken, schmücken; *hu-, V.: nhd. bedecken; *hud-, *huþ-, V.: nhd. bedecken; *hus-, V.: nhd. bedecken; *huzd-, V.: nhd. bedecken; *reb-, V.: nhd. wölben, bedecken; *sku-, V.: nhd. bedecken; *skud-, germ.?, V.: nhd. bedecken; *stek-, germ.?, V.: nhd. bedecken
-- sich mit Glanz bedecken: germ. *turhtjan,

germ.?, sw. V.: nhd. sich mit Glanz bedecken, glänzen

bedecken, got. dis-hul-jan* 1, sw. V. (1), (m. instrum. Dat., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. verhüllen, bedecken; *ga-skad-w-jan?, sw. V. (1): nhd. beschatten, bedecken

-- mit Küssen bedecken: got. bi-ku-k-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. mit Küssen bedecken

bedecken, an. brei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. ausbreiten, bedecken; hrjō-ð-a (2), st. V. (2?): nhd. bedecken, bekleiden, verzieren

Bedecken, an. hul-ning, st. F. (ō): nhd. Bedecken, Decke; hul-ning-r, st. M. (a): nhd. Bedecken, Decke

bedecken, an. klæ-ð-a, sw. V.: nhd. kleiden, bedecken; tja-l-d-a, sw. V.: nhd. zelten, bedecken

-- den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken: an. fald-a (2), red. V.: nhd. den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken

-- mit Dachsparren bedecken: an. re-p-t-a (2), raf-t-jan, sw. V.: nhd. mit Dachsparren bedecken

-- mit Erde bedecken: an. myld-a, sw. V.: nhd. mit Erde bedecken

-- mit Steinen bedecken: an. reyr-a (2), *h-reyr-a?, sw. V.: nhd. mit Steinen bedecken

-- mit Torf bedecken: an. tyrf-a, sw. V.: nhd. mit Torf bedecken

-- Schleier um Kopf und Hals zu bedecken: an. url, url-an, st. N. (a): nhd. Schleier um Kopf und Hals zu bedecken

bedecken, ae. ā-hwielf-an, sw. V.: nhd. bedecken, untertauchen, umstürzen; ā-swōg-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. bedecken; be-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. breiten, bedecken, zudecken; be-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, schlagen, verfolgen, umringen, bedecken; be-hel-an, st. V. (4): nhd. bedecken, verstecken; be-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. schließen, bedecken; be-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, bedecken, schützen; be-hwielf-an, be-hwylf-an, sw. V.: nhd. bedecken, überwölben; be-ier-n-an, be-ir-n-an, be-yr-n-an, be-eor-n-an, st. V. (3b): nhd. zusammenstoßen, zustoßen, hineinfließen, bedecken; be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen; be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; be-strė-þ-þ-an, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken; be-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. bekleiden, bedecken, verhüllen; be-te-l-d-an, st. V. (3b): nhd. bedecken, einfassen, umgeben (V.), überladen (V.), unterdrücken; be-téo-n, sw. V. (2): nhd. bedecken, einschließen; be-tre-d-an, st. V. (5): nhd. zertrampeln, bedecken; be-þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bedecken, schützen, verbergen; be-wǣf-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, einwickeln, bedecken, bekleiden; be-weg-an, st. V. (5): nhd. bedecken; be-wrí-on, be-wrī-h-an, be-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, einhüllen, schützen, kleiden; déa-g-l-ian, díe-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. verbergen, verstecken, bedecken; efen-be-þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bedecken, überdecken; *fil-l-an, sw. V.: nhd. bedecken; for-téo-n, st. V. (2): nhd. überziehen, bedecken; for-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; frætw-an, sw. V. (1, 2): nhd. schmücken, bedecken, bekleiden; ge-hli-d-ian, sw. V. (2): nhd. mit Deckel versehen (V.), bedecken; ge-wėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen, bedecken; ge-wrí-on, ge-wré-on, st. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken; hėl-l-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, bedecken; hel-m-ian, sw. V. (2): nhd. bedecken; hil-m-an, sw. V.: nhd. bedecken; hlī-d-an (1), st. V. (1): nhd. schließen, bedecken; hyl-l-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken; *hyl-m-an, sw. V.: nhd. bedecken; of-er-swōg-an, st. V.: nhd. bedecken; of-er-téo-n, st. V. (2): nhd. darüberziehen, bedecken, beenden; of-er-wrí-on, of-er-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, verbergen, verstecken; of-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; stry-þ-þ-an, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken; *te-l-d-an, st. V. (3b): nhd. bedecken; þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. decken, bedecken, verbergen; wėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen, bedecken; wrí-on, *wrī-h-an, wré-on, st. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, verbergen; ymb-frætw-ian, sw. V.: nhd. schmücken, bedecken; ymb-ge-frætw-ian, sw. V.: nhd. schmücken, bedecken; ymb-ge-rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. schmücken, bedecken

-- ganz bedecken: ae. ? þur-h-ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. überschütten?, übergießen?, ganz bedecken?

bedecken, afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen; bi-hel-l-a 5, sw. V. (1): nhd. bedecken, verhüllen; bi-ti-ā 10, st. V. (2): nhd. beziehen, vererben, überziehen, bedecken, beschuldigen, anklagen; bi-thek-k-a* 3, sw. V. (1): nhd. bedecken; hlī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. bedecken

bedecken, anfrk. bi-thek-k-en* 4, be-thec-k-on*, sw. V. (1): nhd. bedecken; thek-k-en* 1, thec-k-on*, sw. V. (1): nhd. decken, bedecken

bedecken, as. bi-hwelv-ian* 1, bi-hwelƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. verbergen, bedecken; bi-thėk-k-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bedecken; ov-a-r-fāh-an* 1, oƀ-a-r-fāh-an*, red. V. (1): nhd. »überfangen«, bedecken

bedecken, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bifinstaren* 4, sw. V. (1a): nhd. verfinstern, bedecken, verdunkeln, umhüllen; bifullen* 1, sw. V. (1a): nhd. »befüllen«, bedecken, beladen (V.); bihellen* 6, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen, verbergen, umhüllen; bihullen* 4, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, umhüllen, bedecken, verhüllen, mit Segeln versehen (V.); bikuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedecken, einhüllen, umhüllen; bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen; bileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. geleiten, begleiten, bedecken, überziehen; bitemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, erfassen, besetzen, in Beschlag nehmen, bedecken; biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; firhellen* 1, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; ? furiwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. vorwerfen, bedecken?; gidekken* 1, gidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, verhüllen, bekleiden, kleiden; gifinstaren* 1?, gifinstarēn?, sw. V. (1a, 3?): nhd. sich verfinstern, bedecken, dunkel werden; gihullen* 1, sw. V. (1a): nhd. umhüllen, bedecken, fest umwinden; gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen; hellen* 2, sw. V. (1b): nhd. bedecken, verhüllen; hilmen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedecken, schirmen; hullen* 5, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen, innerlich gefangennehmen; obastān* 1, anom. V.: nhd. bedecken; umbidekken* 2, umbidecken*, sw. V. (1a): nhd. bedecken, ringsherum bedecken

-- mit Asche bedecken: ahd. bitrehhan* 2, bitrechan*, st. V. (4): nhd. auslöschen, Glut mit der Asche verdecken, mit Asche bedecken

-- mit Dunkelheit bedecken: ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben

-- mit Moos bedecken: ahd. mussen* 1?, musen*?, sw. V. (1a): nhd. mit Moos bedecken

-- mit Polstern bedecken: ahd. gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen

-- mit Schaum bedecken: ahd. feimigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schäumen«, überschäumen, mit Schaum bedecken

-- ringsherum bedecken: ahd. umbidekken* 2, umbidecken*, sw. V. (1a): nhd. bedecken, ringsherum bedecken

bedecken, mhd. anevüllen*, anvüllen, ane vüllen, anefüllen*, anfüllen, sw. V.: nhd. »anfüllen«, verhüllen, bedecken; bebreiten, sw. V.: nhd. bedecken, überdecken; bedachen, sw. V.: nhd. »bedachen«, mit einem Dach versehen (V.), bedecken; bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; behüllen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; behülsen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; berinnen, birinnen, st. V.: nhd. »berinnen«, überrinnen, überronnen werden, überströmt werden, überströmen, bedecken; beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besloufen, sw. V.: nhd. bekleiden, bedecken; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit; bestræjen, sw. V.: nhd. »bestreuen«, bespritzen, bedecken; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; beströuwen, bestrouwen, bestriuwen, bestrouen, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken, ausstreuen, umherstreuen, verstreuen, bestreuen mit; bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; betrechen, st. V.: nhd. verscharren, verbergen, verdecken, bedecken; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten; bevellen (2), befellen, sw. V.: nhd. »befellen«, mit Fell besetzen, bedecken, mit Blumen bedecken; dachen (1), sw. V.: nhd. decken, bedecken; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?; durchspreiten, sw. V.: nhd. bedecken, mit Tüchern schmücken

-- ausbreitend bedecken: mhd. bestrecken, sw. V.: nhd. ausbreitend bedecken

-- bedecken mit: mhd. bespreiten, sw. V.: nhd. ausbreiten, bedecken mit; bestieben, st. V.: nhd. bestaubt sein (V.), bestaubt werden, verwirren, bedecken mit, mit Staub bedecken; betrōren, bitrōren, petrōren, sw. V.: nhd. beträufeln, begraben (V.), bespritzen, bedecken mit, beschütten; betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit; bezetten, sw. V.: nhd. bedecken mit, betreuen, besprengen

-- fliegend bedecken: mhd. bevliegen, befliegen*, st. V.: nhd. »befliegen«, verwehen, fliegend bedecken

-- fließend bedecken: mhd. bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

-- Gesicht durch Helm bedecken: mhd. barbieren, sw. V.: nhd. Gesicht durch Helm bedecken, mit einer Barbiere versehen (V.)

-- mit Blumen bedecken: mhd. bevellen (2), befellen, sw. V.: nhd. »befellen«, mit Fell besetzen, bedecken, mit Blumen bedecken

-- mit Geschwüren bedecken: mhd. besweren* (2), beswern, sw. V.: nhd. mit Geschwüren bedecken

-- mit gewobenem Zierat bedecken: mhd. bedringen, st. V.: nhd. drängen, bedrängen, mit gewobenem Zierat bedecken

-- mit Klötzen bedecken: mhd. berunen, sw. V.: nhd. überschütten, mit Klötzen bedecken, versperren, verschütten

-- mit Küssen bedecken: mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen

-- mit Rosen bedecken: mhd. durchrœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken

-- mit Schlamm bedecken: mhd. beslemmen, sw. V.: nhd. mit Schlamm bedecken

-- mit Schnee bedecken: mhd. besnīwen, besnīen, sw. V.: nhd. beschneien, mit Schnee bedecken

-- mit Schweiß bedecken: mhd. besweizen, sw. V.: nhd. mit Schweiß bedecken

-- mit Staub bedecken: mhd. bestieben, st. V.: nhd. bestaubt sein (V.), bestaubt werden, verwirren, bedecken mit, mit Staub bedecken

-- sich mit Rasen bedecken: mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken

bedecken, mhd. hüllen, hullen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen

-- mit Eisen bedecken: mhd. īseren* (1), īsern, sw. V.: nhd. »eisern (V.)«, mit Eisen bedecken

bedecken, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.); topieren, sw. V.: nhd. bedecken, das Haupthaar zurechtlegen, toupieren; tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Bedecken, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

bedecken, mhd. überedecken*, überdecken, sw. V.: nhd. mit einem Dach versehen (V.), überdecken, bedecken, verdecken, überdachen; übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken; übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; überhāhen, red. V.: nhd. überhängen, überdecken, bedecken; überhūfen, sw. V.: nhd. überhäufen, bedecken, untreu sein (V.); überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen; übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun; übervāhen, überfāhen, red. V., st. V.: nhd. umfangen, bedecken, decken; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- ausgestreckt bedecken: mhd. überstrecken, sw. V.: nhd. »überstrecken«, strecken über, ausgestreckt bedecken

-- bedecken mit: mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; verriuhen, ferriuhen*, sw. V.: nhd. rauh werden, sich belauben, bedecken mit

-- mit Küssen bedecken: mhd. zerküssen, sw. V.: nhd. »zerküssen«, mit Küssen bedecken

-- mit Laub bedecken: mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

-- mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen: mhd. verwasen, ferwasen*, sw. V.: nhd. »verwasen«, mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen

-- mit Schlamm bedecken: mhd. verslemmen, ferslemmen*, sw. V.: nhd. »verschlämmen«, mit Schlamm anfüllen, mit Schlamm bedecken

-- mit Schnee bedecken: mhd. übersnīwen*, übersnīen, st. V.: nhd. überschneien, mit Schnee bedecken, wie mit Schnee bedecken

-- rinnend ganz bedecken: mhd. überrinnen, über rinnen, st. V.: nhd. »überrinnen«, rinnend ganz bedecken, mit etwas Rinnendem ganz bedeckt sein (V.), überlaufen (V.), überströmen

-- schlagend bedecken: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- sich bedecken: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- wie mit Schnee bedecken: mhd. übersnīwen*, übersnīen, st. V.: nhd. überschneien, mit Schnee bedecken, wie mit Schnee bedecken

bedecken, mnd. bebrēden, bebreiden, sw. V.: nhd. überbreiten, bedecken; bedāken, sw. V.: nhd. »bedachen«, mit einem Dach versehen (V.), bedecken; bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen; bedēken, sw. V.: nhd. bedecken, bedachen, mit einem Dach versehen (V.); bedōn, sw. V.: nhd. verwahren, bedecken, schließen, verunreinigen; beh· den (1), sw. V.: nhd. behüten, bedecken, verbergen, verheimlichen, bewahren; beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; berāken (1), sw. V.: nhd. verscharren, bedecken, verbergen; beschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, schonen, entschuldigen, beschützen, bedecken, beschönigen; beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, behüten, bedecken, verstecken; bestülpen, bestulpen, sw. V.: nhd. »bestülpen«, bedecken, zudecken, aufstülpen, verheimlichen; betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken; dōken (1), d· ken, sw. V.: nhd. ein Tuch umlegen (V.), bedecken, ein Tuch binden

-- aufschüttend bedecken: mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben

-- bedecken mit etwas: mnd. berulken, sw. V.: nhd. bewälzen, bedecken mit etwas

-- fließend bedecken: mnd. bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

-- mit Blut bedecken: mnd. bebl· den, bebloden, sw. V.: nhd. mit Blut bedecken, blutig machen

-- mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken: mnd. bequelleren*, bequellern, sw. V.: nhd. mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken

-- mit einem Kleidungsstück bedecken: mnd. beschōten (2), sw. V.: nhd. den Schoß decken, mit einem Kleidungsstück bedecken

-- mit Speichel bedecken: mnd. besēveren, beseiveren, sw. V.: nhd. begeifern, mit Speichel bedecken

-- stürzend bedecken: mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

bedecken, mnd. kōven (2), sw. V.: nhd. bedecken, zudecken, verschleiern

-- Kinn mit einem Tuch bedecken: mnd. kindōken, sw. V.: nhd. Kinn mit einem Tuch bedecken

-- langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann: mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

-- mit Kalk bedecken: mnd. kalken, sw. V.: nhd. mit Kalk bedecken, mit Kalk bestreuen

bedecken, mnd. schāduwen, V.: nhd. »schatten« (V.), beschatten, Schatten werfen, bedecken, schützen; ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen; tōwerken, towerken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, bedecken, abschließen

-- mit Erde bedecken: mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

-- mit Schlamm bedecken: mnd. slemmen*** (1), sw. V.: nhd. »schlämmen«, mit Schlamm bedecken

-- mit Schlick bedecken: mnd. slicken*** (2), st. V.: nhd. »schlicken«, mit Schlick bedecken

bedecken, mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.); · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen; · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; · verstrouwen*, · verströuwen, ōverströuwen, M.: nhd. bedecken, überstreuen

-- Land bedecken: mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

-- mit etwas bedecken: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- mit Fellen oder Pelzen bedecken: mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

-- mit Schatten bedecken: mnd. · verschāden, ōverschāden, averschāden, sw. V.: nhd. überschatten, mit Schatten bedecken; · verschēmen, · verscheemen, ōverschēmen, averschēmen, sw. V.: nhd. überschatten, mit Schatten bedecken

bedecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedeckend, mhd. bedeckelich***, Adj.: nhd. »bedeckend«

bedeckend, mnd. schūlisch*, schūlsch, Adj.: nhd. bedeckend, verhüllend (von einer Decke oder einem Wandbehang?)

bedeckende -- den Boden bedeckende Lage, mhd. bodemlege 1, st. F.: nhd. Bodenlage (als Mengenbezeichnung für Heu), den Boden bedeckende Lage

bedeckender -- den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

bedeckender -- den Rücken bedeckender Teil der Rüstung, mnd. rüggeblek, N.: nhd. »Rückenblech«, den Rücken bedeckender Teil der Rüstung

bedeckender -- die Seite bedeckender Teil der Rüstung, mnd. flanker, M.: nhd. Flanart, die Seite bedeckender Teil der Rüstung

bedeckendes -- Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks, mnd. borstwamboismouwe*, borstwammesmouwe, borstwamsmouwe, N.: nhd. Ärmel des Brustwamses, Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks

bedeckendes -- den Körper bedeckendes Kleidungsstück, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

bedeckendes -- den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

bedeckendes -- den Oberkörper bedeckendes Untergewand, mnd. līfrock, M.: nhd. »Leibrock«, den Oberkörper bedeckendes Untergewand, Schulterkleid

Bedeckendes, an. lok-r, st. M. (a?): nhd. Kleidungsstück, Rock, Abschließendes, Bedeckendes; stak-a (1), sw. F. (n): nhd. unzubereitetes Fell, Bedeckendes

bedecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeckgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bedecksel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeckt -- bedeckt werden, mnd. bed· ven (1), sw. V.: nhd. »betauen«, mit Tau (M.) versehen (V.), bedeckt werden, nass werden, benetzen, überschwemmt werden

bedeckt -- Gewand das die Brust bedeckt, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

bedeckt -- kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt, mnd. brōk (2), F.: nhd. kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt, Beinkleid

bedeckt -- mit Blut bedeckt, mnd. bebl· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Blut bedeckt

bedeckt -- mit dunklen Wolken bedeckt werden, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

bedeckt -- mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mnd. gepelīset, gepeliiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mit Fellen gekleidet, bepelzt

bedeckt -- mit Geschwüren bedeckt, mhd. gebræchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Geschwüren bedeckt

bedeckt -- mit Kahm bedeckt, mnd. kīmich, kimich, Adj.: nhd. ausgekeimt, mit Schimmel bedeckt, mit Kahm bedeckt

bedeckt -- mit Schiefer bedeckt, mnd. schēverstēnisch, schēversteinisch, schēverstēnesch, schēversteinesch, Adj.: nhd. schiefern (Adj.), mit Schiefer bedeckt

bedeckt -- mit Schimmel bedeckt, mnd. kīmich, kimich, Adj.: nhd. ausgekeimt, mit Schimmel bedeckt, mit Kahm bedeckt

bedeckt -- mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt, mnd. pockenārich*, poknārich*, poknārech, Adj.: nhd. »pockennarbig«, mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt

bedeckt -- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

bedeckt -- Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, mnd. koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke

bedeckt (mit einer Flüssigkeit), mnd. bedōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt (mit einer Flüssigkeit)

bedeckt sein (V.) mit, mhd. nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

bedeckt sein (V.) mit, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bedeckt werden (von Flüssigkeit), mnd. bedūven, beduven, st. V.: nhd. überschüttet werden (von Flüssigkeit), bedeckt werden (von Flüssigkeit)

bedeckt, idg. *stegto-, *tegto-, Adj.: nhd. bedeckt

bedeckt, germ. *helwa-, *helwaz, germ.?, Adj.: nhd. bedeckt, nebelig

-- mit Kruste bedeckt: germ. ? *gahruba-, *gahrubaz, germ.?, Adj.: nhd. mit Kruste bedeckt?, mit Schorf bedeckt?

-- mit Schorf bedeckt: germ. ? *gahruba-, *gahrubaz, germ.?, Adj.: nhd. mit Kruste bedeckt?, mit Schorf bedeckt?

bedeckt, ae. ymb-ham-m-en, Adj.: nhd. umgeben (Adj.), bedeckt

-- mit Federn bedeckt: ae. *fiþ-er-ham-od, Adj.: nhd. mit Federn bedeckt; ge-fiþ-er-ham-od, Adj.: nhd. gefiedert, mit Federn bedeckt

bedeckt, afries. thach-t 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gedeckt, bedeckt

bedeckt, ahd. bidekkit*?, bideckit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bedeckt

-- mit einem Fell bedeckt: ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

-- mit Moos bedeckt: ahd. gimusit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Moos bedeckt

bedeckt, mhd. bedact* (2)**, bedecket*, Adv.: nhd. bedeckt; belegen (2) 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, belagert, bedeckt

-- mit Blumen bedeckt: mhd. bluomeht, Adj.: nhd. »blumig«, Blüten habend, blühend, mit Blumen bedeckt

-- mit Schweiß bedeckt: mhd. besweizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schweiß bedeckt

-- mit Wasser bedeckt werden: mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in

bedeckt, mhd. bedaht, bedecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedeckt«; bedecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedeckt«

bedeckt, mhd. überedecket* 20, überdecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, ausgerüstet

-- mit Ausschlag bedeckt: mhd. ūzgebrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgebrochen«, mit Ausschlag bedeckt

-- mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht: mhd. verwaset, ferwaset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht

bedeckt, mnd. bedecket, bedacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, umhüllt, zugedeckt, verdeckt, geschützt, verschwiegen

bedeckt, mnd. vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

-- mit Flecken bedeckt: mnd. vleckechtich, Adj.: nhd. fleckig, mit Flecken bedeckt, buntscheckig, gesprenkelt

-- mit locker haftenden Haaren bedeckt: mnd. ? vossen (3), mnd.?, Adj.?: nhd. fussig, mit locker haftenden Haaren bedeckt?, Pelzbezeichnung

-- mit Schimmel bedeckt: mnd. vörschimmelet*, vorschimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschimmelt«, mit Schimmel bedeckt, ungenießbar

bedeckt, nhd., Part. Prät.: nhd. bedeckt, zugedeckt; E.: s. bedecken; L.:, Luther

bedeckte -- bedeckte Seilerbahn, mnd. rēpæresch· ne*, rēipæresch· ne*, rēperschune, rēpersch· ne, rēipersch· ne, F.: nhd. »Seilerscheune«, Schuppen (M.) in dem Seile bzw. Taue gelagert werden, bedeckte Seilerbahn

bedeckte -- das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

bedeckte -- mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, mnd. gr· nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

bedeckte -- mit Leinwand bedeckte Krambude, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

bedeckten -- langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten

bedeckter -- bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

bedeckter -- ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau, mnd. tōlēninge, toleninge, mnd.?, F.: nhd. »Zulehnung«, ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau

Bedeckter -- mit Schandflecken Bedeckter, mnd. schentvleckære*, schentvlecker, mnd.?, M.: nhd. »Schandflecker«, mit Schandflecken Bedeckter

bedeckter -- mit Schilfrohr bedeckter Platz, mhd. gerœre, st. N.: nhd. Röhricht, mit Schilfrohr bedeckter Platz

bedeckter -- offener oder bedeckter Unratskanal, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

bedecktheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedeckung -- Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden, mhd. schirmwadel, st. M.: nhd. »Schirmwedel«, Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden

Bedeckung, idg. *togā, Sb.: nhd. Bedeckung

Bedeckung, germ. *þaka-, *þakam, st. N. (a): nhd. Decke, Bedeckung, Dach

Bedeckung, got. ga-skad-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Beschattung«, Bedeckung, Bekleidung; *skad-w-ein-s?, st. F. (i): nhd. Bedeckung

Bedeckung, an. huld-a, sw. F. (n): nhd. Bedeckung, Schleier, Heimlichkeit

Bedeckung, ae. be-wri-g-en-nės-s, be-wri-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Bedeckung; ge-wri-d (2), N.: nhd. Bedeckung, Schale (F.) (1), Hülse; *hėl-e (1), st. M. (i): nhd. Hülle, Bedeckung; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; hréoþ-a, sw. M. (n): nhd. Bedeckung; of-er-bræd-els, st. M. (a): nhd. Bedeckung, Decke, Schleier, Gewand, Oberfläche; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; wa-t-ol, wa-t-el, st. M. (a): nhd. Geflecht, Hürde, Strohdach, Bedeckung; wri-g-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bedeckung, Hülle, Schleier; wri-g-el-nės-s, wri-g-el-nės, st. F. (jō): nhd. Bedeckung, Hülle, Schleier; *wri-g-en-nės-s, *wri-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Bedeckung; wul-l-uc, Sb.: nhd. Bedeckung, Einhüllung

Bedeckung, afries. wrei-g-enge (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Bettbezug?

Bedeckung, as. *lok-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Loch, Bedeckung

Bedeckung, ahd. bidekkida* 2, bideckida*, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Verhüllung, Schleier; dah* 11, st. N. (a): nhd. Dach, Decke, Bedeckung; gidahhi* 4, gidachi*, gidekki*?, gidecki*?, st. N. (ja): nhd. Dach, Decke, Bedeckung, Versteck; hellitī* 1, heliti*, st. F. (ī): nhd. Bedeckung, Umhüllung; hullī* 2, st. F. (ī): nhd. Hülle, Bedeckung, Kopfbedeckung, Deckung; ubarhelī 1, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Bedeckung, Decke, Zeltdecke?

Bedeckung, mhd. bedeckunge, st. F.: nhd. »Bedeckung«, Verhüllung, Verdunklung, Zurückhaltung

Bedeckung, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; decke (1), tecke, st. F., sw. F.: nhd. Decke, Bedeckung, Zudecken (N.), Bedecken (N.), Hülle; deckesal, st. N.: nhd. Bedeckung; deckunge, st. F.: nhd. »Deckung«, Bedeckung, Verdeckung

Bedeckung, mnd. bedeckinge, N.: nhd. Verhüllung, Verstellung, Bedeckung, Hinterlist, Scheinvertrag; beschūringe, F.: nhd. Beschützung, Bedeckung, Beschattung, Entschuldigung, Vorwand; bewimpelinge, F.: nhd. Verhüllung, Bedeckung; decke (1), F.: nhd. Decke, Hülle, Deckel, Bedeckung, Dach; deckenisse, F.: nhd. Bedeckung, Schutz; decksel, deksel, dexel, N.: nhd. Decke, Deckel, Dach, Hülle, Bedeckung, Deckmantel; dēke, decke*, F.: nhd. Decke, Hülle, Bedeckung, Schalldeckel; dēkene, F.: nhd. Decke, Bedeckung, Schalldeckel

-- Bedeckung des Daumens: mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

Bedeckung, mnd. gevetze, N.: nhd. Umhüllung, Bedeckung

-- Bedeckung des Knies: mnd. knēlinc*, knelink, knilink, M.: nhd. Kniehose, Kniestrumpf, Bedeckung des Knies, Teil der Rüstung

-- Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung: mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

-- Bedeckung zum Schutz des Knies: mnd. knēschō, M.: nhd. Knieschuh, Bedeckung zum Schutz des Knies

-- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes: mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

Bedeckung, mnd. sch· ringe (1), schūringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort

Bedeckung, mnd. · verdecke, ōverdecke, F.: nhd. Dach, obere Abdeckung, Bedeckung, Umhang; · verdeckelse, · verdeckels, ōverdeckelse, ōverdeckels, overdeckelse, auerdeckelse, auerdeckels, N.: nhd. Überdecke, Bedeckung, Umhang, Hülle; · verdeckinge, ōverdeckinge, F.: nhd. »Überdeckung«, Verdeck, Bedeckung

Bedeckung, mnd. vördeckinge*, vordeckinge, F.: nhd. Verdecktsein (N.), Bedeckung, Verdeckung, Verhüllung, Verfinsterung; wimpelinge***, mnd.?, F.: nhd. Verschleierung, Kopftuch, Bedeckung

bedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedeckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedefack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedefrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedefrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedefuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedegulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedegut -- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

bedegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedehafer, mnd. bēdehāver, M.: nhd. »Bedehafer«, eine Getreideabgabe

bedehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedeicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeichtes -- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland, mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

Bedeichung -- an der Bedeichung mitwirken, mnd. mēdedīken, sw. V.: nhd. an der Bedeichung mitwirken

bedeichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedekorn, mnd. bēdekōrn, N.: nhd. »Bedekorn«, Kornabgabe

bedekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedelehenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedelehensguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedelven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedemaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedemerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedemmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedemund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedemund, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedemundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedemundschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenken -- im voraus bedenken, mhd. voretrahten, vor trahten, sw. V.: nhd. »vortrachten«, im voraus bedenken

bedenken -- im Voraus bedenken, mhd. vüredenken*, vürdenken, vür denken, füredenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im Voraus bedenken, vorsorgen, vorherbestimmen

-- ohne Bedenken: mhd. ungewerlīchen 1, Adv.: nhd. ohne Dauer, ohne Bedenken

Bedenken -- ohne Bedenken handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- sich bedenken: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

-- vorher bedenken: mnd. v· rbetrachten, sw. V.: nhd. vorher bedenken; v· rpoisen, vorepoysen, sw. V.: nhd. vorher bedenken, überdenken

-- zu bedenken geben: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

Bedenken -- ohne Bedenken, mnd. k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

Bedenken -- ohne Bedenken, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

bedenken -- recht bedenken, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen

bedenken -- vorsorgend bedenken, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

bedenken -- wieder bedenken, ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

Bedenken (N.), mhd. gedenken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Denken (N.), Bedenken (N.), Gedächtnis, Erinnerung

Bedenken (N.), mnd. besinne, besin, F.: nhd. »Besinn«, Überlegung, Bedenken (N.); betrachtenisse, betrachtnisse, F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Bedenken (N.)

bedenken (V.), mnd. bewāgen (1), sw. V.: nhd. bewegen, antreiben, bedenken (V.), überlegen (V.)

bedenken, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen; bi-þagk-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bedenken, überlegen (V.); mi-t-ōn* 11, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,1): nhd. ermessen, bedenken, überlegen (V.)

bedenken, an. hug-a, sw. V.: nhd. überlegen (V.), bedenken

bedenken, ae. be-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. bedenken, erinnern; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-lior-n-ian, ge-leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, erlernen, kennenlernen, lesen (V.) (1), bedenken; ge-mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; geon-d-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. nachdenken, bedenken; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

Bedenken, ae. ge-wa-nd, st. N. (a): nhd. Bedenken, Zögern, Zweifel, Furcht

bedenken, ae. lior-n-ian, leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, lesen (V.) (1), bedenken; mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; pin-s-ian, pī-s-ian, sw. V. (2): nhd. wägen, überlegen (V.), bedenken, prüfen; rǣ-s-w-an, rǣ-s-w-ian, sw. V.: nhd. bedenken, betrachten, vermuten, argwöhnen; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; þrid-ian, þryd-ian, þreod-ian, sw. V. (2): nhd. bedenken, beschließen, überlegen (V.), nachdenken, zögern
-- voraus bedenken: ae. for-e-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. voraus bedenken, überlegen (V.)

bedenken, afries. bi-thank-a 6, bi-thenk-a, sw. V. (1): nhd. bedenken

bedenken, as. bi-thėnk-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bedenken

Bedenken, ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

bedenken, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten

Bedenken, ahd. bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege

bedenken, ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.)

bedenken, ahd. denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; forasehan* 16, st. V. (5): nhd. vorhersehen, bedenken; furisehan* 1, st. V. (5): nhd. vorhersehen, bedenken; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen; hogēn* 5?, sw. V. (3): nhd. bedenken, beherzigen, bedacht sein (V.); huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; innōn* 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, vereinigen, sich halten an, bedenken; intfaldan* 5, intfaltan*, infaltan*, infaldan*, red. V.: nhd. entfalten, erwägen, bedenken, berichten, ausführen; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

Bedenken, ahd. ruoh* (2) 10, st. M. (a?, i?): nhd. Bedenken, Beachtung

bedenken, ahd. skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken

Bedenken, ahd. unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken; unsemftida* 4, st. F. (ō): nhd. Schwierigkeit, Bedenklichkei, Bedenken
-- Bedenken haben: ahd. 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben
-- Bedenken über: ahd. 2zwīfal* (1) 54, zwīval*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweifel, Ungewissheit, Bedenken, Zweifel an, Zweifel über, Ungewissheit über, Bedenken über

bedenken, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; ahtigen, sw. V.: nhd. bedenken, überlegen (V.); anedenken* (1), andenken, ane denken, sw. V.: nhd. »andenken«, bedenken, anschauen, beachten; anegedenken*, angedenken, ane gedenken, sw. V.: nhd. »angedenken«, bedenken, anschauen; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; behügen, sw. V.: nhd. bedenken; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu
-- bedenken mit: mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit
-- sich bedenken: mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

Bedenken, mhd. bedenken (2), st. N.: nhd. »Bedenken«; bedenkunge, st. F.: nhd. »Bedenken«, gedankliche Beschäftigung

bedenken, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; getrahten, sw. V.: nhd. bedenken, sinnen, ersinnen, beabsichtigen, erwägen

bedenken, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

Bedenken, mhd. sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr

bedenken, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Bedenken, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

bedenken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

Bedenken, mhd. widertraht, st. M.: nhd. »Widertracht«, Gegengedanken, Bedenken, Widerwillen, Unzufriedenheit

bedenken, mnd. afwēgen (2), sw. V.: nhd. erwägen, bedenken; anebedenken, anbedenken, sw. V.: nhd. »anbedenken«, bedenken, in Betrachtung ziehen; anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen; anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

Bedenken, mnd. bedacht (2), M.: nhd. »Bedacht«, Bedenken, Bedenkzeit; bedenk, N.: nhd. Bedenken, Erwägung, Überlegung

bedenken, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; beherten***, sw. V.: nhd. zu Herzen nehmen, bedenken; behertigen, sw. V.: nhd. »beherzigen«, zu Herzen nehmen, bedenken

Bedenken, mnd. bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer

bedenken, mnd. berāden (2), sw. V.: nhd. »beraten« (V.), bedenken, überlegen (V.); besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen

Bedenken, mnd. bewāgen (2), bewāgent, N.: nhd. Bedenken, Überlegen

bedenken, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

Bedenken, mnd. gedenke, N.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis, Denken, Bedenken, Nachdenken; gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe; gewān (1), M.: nhd. Vermuten, Bedenken, Besorgnis, Furcht

bedenken, mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; ? herten (1), hertzen, sw. V.: nhd. »herzen«, herzlich lieben, bedenken?
-- mit Gaben bedenken: mnd. gāven, sw. V.: begaben, beschenken, mit Gaben bedenken

bedenken, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; · verbetrachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, beratschlagen, beraten (V.); · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen; · vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen; · verpinsen, ōverpinsen, averpinsen, · verpensen, ōverpensen, sw. V.: nhd. überdenken, bedenken, überlegen (V.), über etwas nachdenken; · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen; · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; · vertractēren, ōvertractēren, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.); · verwachten, ōverwachten, auerwachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.); · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen
-- übel bedenken: mnd. misseh· gen*, mish· gen, sw. V.: nhd. übel bedenken, beschimpfen; misseh· nen*, mish· nen, sw. V.: nhd. übel bedenken, beschimpfen

Bedenken, mnd. sch· w, sch· , schu, schuͤw, schouw, schow, M.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Bedenken

bedenken, mnd. trachten (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »trachten«, betrachten, bedenken, planen, aussinnen, beabsichtigen

bedenken, mnd. ümmedenken*, ummedenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »umdenken«, bedenken; visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

bedenken, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

Bedenken, mnd. vörsinninge*, vorsinninge, F.: nhd. Überlegung, Bedenken; vört· rnisse*, vort· rnisse, F.: nhd. Anstoß, Bedenken, Hindernis; wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel

Bedenken, mnd. v· rbedenk, N.: nhd. Bedenken

bedenken, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

bedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bedenken« (N.), mnd. bedenken (2), bedenkent, N.: nhd. »Bedenken« (N.), Betrachtung, Erwägung

bedenkend -- vieles bedenkend, ahd. managdāhtīg* 1, manīgdāhtīg*, Adj.: nhd. »vielbedenkend«, vieles bedenkend

bedenkenlos, mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos

bedenket, mhd. bedāht (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bedacht, bedenket

bedenkfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedenkfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenklich sein (V.), mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

bedenklich, an. hīr-s-i, Adj.: nhd. bedenklich, überrascht

bedenklich, ahd. ungihebīg* 2, Adj.: nhd. unhaltbar, gefährlich, bedenklich

bedenklich, mhd. bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam

bedenklich, mhd. sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich

bedenklich, mnd. bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd; bedenklīk, bedenklich, bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd

bedenklich, mnd. sorchlīk, Adj.: nhd. besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; sorchlīke, Adv.: nhd. bedenklich, bedrohlich, mit Sorgfalt, sorgfältig

bedenklich, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

bedenklich, mnd. sorgelīk, Adj.: nhd. »sorglich«, besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

bedenklich, mnd. vördenklīk*, vordenklīk, Adj.: nhd. verdächtig, bedenklich

-- bedenklich scheinen: mnd. wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

-- bedenklich vorkommen: mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

bedenklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedenkliche -- ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise, mhd. zwīvelvart, zwīfelfart*, st. F.: nhd. ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise

Bedenklichkei, ahd. unsemftida* 4, st. F. (ō): nhd. Schwierigkeit, Bedenklichkei, Bedenken

Bedenklichkeit, mhd. unsenftunge 1, st. F.: nhd. Bedenklichkeit

bedenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedenklichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenklichkeitskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedenkschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenktag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedenkung, mhd. bediuhte, st. F.: nhd. Bedenkung, Betrachtung, Kontemplation

bedenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedenkwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedenkzeit, mhd. bedāht (3), st. M., F.: nhd. »Bedacht«, Erwägung, Bedenkzeit, Umsicht

Bedenkzeit, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; bedacht (2), M.: nhd. »Bedacht«, Bedenken, Bedenkzeit; bedenktīt, F.: nhd. Bedenkzeit

Bedenkzeit, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

-- Bedenkzeit gewähren: mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

bedenkzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedenkzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedepferd, mhd. betepfert*, betephert, st. N.: nhd. Bedepferd, abgabepflichtiges Pferd; beteros, st. N.: nhd. Bedepferd, abgabepflichtiges Pferd

bedepferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedepflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedepflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bederben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bederben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bederblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bederbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bederechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bederoggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedesammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedesammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedeschatz, mnd. bēdeschat, bedeschat, M.: nhd. »Bedeschatz«, Abgabe

bedeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedeschnitter, mhd. betesnitære, st. M.: nhd. Bedeschnitter, den Steueranteil vom Getreide Schneidender

bedeschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedeschoß, mhd. beteschoz, st. N.: nhd. Bedeschoß, als Lehensabgabe zu leistende Steuer

bedeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedesetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedesguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedestock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedeut, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedeuten, got. ga-mag-an* 1, Prät.-Präs. (5), (perfektiv): nhd. gelten, bedeuten, vermögen

bedeuten, ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.)

bedeuten, ae. bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen

bedeuten, ae. ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, bezeichnen, markieren, bedeuten; híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; s-wœ̄-g-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, brüllen, krachen, bedeuten

bedeuten, afries. bi-thiō-d-a 7, bi-thiū-d-a, sw. V. (1): nhd. bedeuten; queth-a 40 und häufiger?, qua, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, bedeuten

bedeuten, as. mê-n-ian (1) 22, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, erwähnen, bezeichnen, verkünden

bedeuten, ahd. bidiuten* 1, sw. V. (1a): nhd. bedeuten; bizeihhanen* 189, bizeichanen*, bizeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, bestimmen, mit einem Zeichen versehen (V.), zeigen, bemerken, Zeichen sein (V.) für; bizeinen* 13, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, hinweisen auf, bestimmen; bizeinōn* 17, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bedeuten; 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen; bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen; bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen; gizeihhanen* 8, gizeichanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, beschreiben, übergeben (V.), bedeuten; gizeinōn* 3, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, kundtun, erklären, umgeben; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; teutonizare* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. heißen, bedeuten; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

bedeuten, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; bezeinen, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

Bedeuten, mhd. bediuten (2), st. N.: nhd. »Bedeuten«

bedeuten, mhd. figūrieren, sw. V.: nhd. symbolisch darstellen, bedeuten, gestalten; gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen; keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen

bedeuten, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

bedeuten, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

bedeuten, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

bedeuten, mnd. bed· den, beduden, sw. V.: nhd. bedeuten, deuten, auslegen, deutlich machen, bezeichnen; betēken, beteiken, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); d· den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2)

bedeuten, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

bedeuten, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

bedeuten, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- einen Hinderungsgrund bedeuten: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

bedeuten, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

bedeuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bedeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedeutend -- ganz bedeutend, mnd. ungelīke (1), mnd.?, Adv.: nhd. unverhältnismäßig, ganz bedeutend

bedeutend, germ. *mekilalīka-, *mekilalīkaz, Adj.: nhd. bedeutend, großartig; *mēra-, *mēraz, *mǣra-, *mǣraz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt; *mērja-, *mērjaz, *mǣrja-, *mǣrjaz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt, groß; *werþalīka-, *werþalīkaz, Adj.: nhd. bedeutend, würdig

bedeutend, an. ū-smā-r, Adj.: nhd. bedeutend, gewichtig

bedeutend, ae. mic-el-lic, Adj.: nhd. groß, stark, großartig, bedeutend

bedeutend, afries. merk-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »merklich«, bemerkenswert, bedeutend, ansehnlich, groß

bedeutend, as. grô-t 15, Adj.: nhd. groß, gewaltig, ausgedehnt, schwer, bedeutend

bedeutend, ahd. 2zeihhanhaft* 4, zeichanhaft*, Adj.: nhd. bedeutend, erkennbar, gut erkennbar; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; redihafti* 16, Adj.: nhd. bedeutend, gut, vernünftig, namhaft, vortrefflich, vernunftbegabt; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben

-- bedeutend werden: ahd. mihhilēn* 1, michilēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, bedeutend werden

bedeutend, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; bediutelich***, Adj.: nhd. »auslegend«, bedeutend, erklärend; breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig

-- für bedeutend halten: mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

bedeutend, mhd. bediutic***, Adj.: nhd. »bedeutend«; bediutlich***, Adj.: nhd. »bedeutend«

bedeutend, mhd. gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

bedeutend, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig; merklīche, Adv.: nhd. merklich, nachdrücklich, bemerkbar, bedeutend, ausführlich; namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

bedeutend, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

bedeutend, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vüregenommen* 1, vürgenomen, füregenommen*, Adj.: nhd. »fürgenommen«, herausragend, bedeutend

bedeutend, mnd. bedrēpelīk, bedrēplīk, bedreplik, Adj.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; bedrēpelīken, Adv.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; betēkelīk, beteikelīk, Adj.: nhd. bezeichnend, bedeutend; drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; dr· pelīk, Adj.: nhd. wichtig, ernsthaft, bedeutend; dr· pelīken, Adv.: nhd. wichtig, ernsthaft, bedeutend

bedeutend, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōt (3), grōte, Adv.: nhd. groß, sehr viel, bedeutend

bedeutend, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; mērlīk, marlik, Adj.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, berühmt; mērliken, Adv.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, wovon geredet wird, berühmt; nēmelīk, nēmlīk, Adj.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend, festgelegt; nēmelīke, nēmelīk, Adv.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend; prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich

bedeutend, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

bedeutend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bedeutend, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedeutender -- bedeutender Kämpfer, mnd. recke (1), sw. M.: nhd. Recke, Held, bedeutender Kämpfer, Riese; rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

bedeutender -- bedeutender Zufall, mhd. billich (2), billīch, st. M.: nhd. Gemäßheit, Billigkeit, Schicksal, bedeutender Zufall, Gerechtigkeit

bedeutender -- Träger bedeutender Aufgaben, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

bedeutendere, ahd. fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig; mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere

bedeutendere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere; mēric*, mērec, Adj.: nhd. größere, bedeutendere; merlich, Adj.: nhd. »mehrlich«, größere, bedeutendere

bedeutendste -- bedeutendste Stadt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

bedeutenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bedeuter, mnd. bed· dære*, bed· der, beduder, M.: nhd. »Bedeuter«, Ausleger, Lenker, Beeinflussender

bedeutet, mhd. bediutet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedeutet«

bedeutlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedeutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedeutnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedeutnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeutsam, an. fē-lig-r, Adj.: nhd. wertvoll, bedeutsam

bedeutsam, ahd. guotlīh* 7, Adj.: nhd. herrlich, ehrenvoll, ruhmreich, bedeutsam; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig

bedeutsam, mhd. bezeichenlich, wezeichenlich, Adj.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch; bezeichenlīche, wezeichenlīche, Adv.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch

bedeutsam, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn

bedeutsam, mhd. zeichenlīche, Adv.: nhd. bedeutsam, bedeutungsvoll, symbolisch, wunderbar

-- symbolisch bedeutsam: mhd. zeichelich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichelīche, Adv.: nhd. symbolisch bedeutsam, wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch; zeichenbære, Adj.: nhd. symbolisch bedeutsam; zeichenlich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam

bedeutsam, mnd. swārwichtich, Adj.: nhd. schwerwiegend, bedeutsam

bedeutsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedeutsame Rede (), idg. ? *ai- (5), *oi-, Sb.: nhd. bedeutsame Rede (?)

bedeutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedeutschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedeutung, germ. *wēgī-, *wēgīn, *wǣgī-, *wǣgīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewicht, Bedeutung; *wēgja-, *wēgjam, *wǣgja-, *wǣgjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Bedeutung

Bedeutung, an. mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; skil-ning, st. F. (ō): nhd. Unterschied, Verstand, Bedeutung; til-kvam-a, sw. F. (n): nhd. Kommen, Ankunft, Dazukommen, Eingreifen, Bedeutung, Wichtigkeit

Bedeutung, ae. ge-tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Bezeichnung, Bedeutung, Beweis

Bedeutung, as. ėndi (1) 15, st. M. (ja): nhd. Ende, Anfang, Zweck, Bedeutung, Inhalt

Bedeutung, ahd. bizeihhanida* 3, bizeichanida*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, Bedeutung, Zeichen; bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; bouhnung* 4, st. M. (a): nhd. Bezeichnung, Zeichen, Bedeutung; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; frambārī 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhabenheit, Herrlichkeit, Größe, Bedeutung, Würde; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; namo (1) 498, sw. M. (n): nhd. Name, Wort, Bezeichnung, Bedeutung, Nomen, Stellung; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; stiurī (1) 24, st. F. (ī): nhd. Größe, Stärke (F.) (1), Ansehen, Würde, Bedeutung, Tragweite; tiufī 56, tiufīn, st. F. (ī): nhd. Tiefe, Abgrund, Vertiefung, Unergründlichkeit, Bedeutung; wāgī*? 1, st. F. (ī): nhd. Gewicht (N.) (1), Bedeutung

-- lautere Bedeutung: ahd. reinī 18, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, lautere Bedeutung, Unschuld

-- mit geheimer Bedeutung: ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch

-- ohne eigene Bedeutung: ahd. unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung

Bedeutung, mhd. bediute (1), bedūte, st. F.: nhd. Auslegung, Zeichen, Bedeutung; bediutenunge, st. N.: nhd. Bedeutung, Auslegung; bediutesal, st. N.: nhd. Bedeutung; bediuticheit*, bediutecheit, st. F.: nhd. Bedeutung, Verständigkeit; bediutnisse, bedūtnisse, bedūtnusse, st. F.: nhd. Bedeutung, Sinnbild, Auslegung; bediutunge, bedūtunge, wediutunge, st. F.: nhd. Bedeutung, Sinn, Auslegung; begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil; bezeichenheit, pizeichenheit, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung; bezeichennisse*, bezeichenisse, wezeichenisse, bezeichnüs, wezeichnüs, st. F.: nhd. sinnbildliche Bedeutung, Bedeutung, Auslegung; bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus; bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht; diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung; diutnisse, st. F.: nhd. Bedeutung; diutunge, dūtunge, tūtunge, st. F.: nhd. »Deutung«, Auslegung, Bedeutung, Lösung, Offenbarung; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

-- Bedeutung haben: mhd. diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

-- sinnbildliche Bedeutung: mhd. bezeichennisse*, bezeichenisse, wezeichenisse, bezeichnüs, wezeichnüs, st. F.: nhd. sinnbildliche Bedeutung, Bedeutung, Auslegung

Bedeutung, mhd. figūr, st. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Gleichnis, Bedeutung, Ding; figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; gediute, getiute, st. N.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung, Zeichen; gediutnisse, st. F.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Bedeutung, mhd. meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit; meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen

Bedeutung, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; sinnicheit, sinnecheit, st. F.: nhd. »Sinnigkeit«, Selbstbewusstsein, Verständigkeit, Sinn, Meinung, Bedeutung; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

Bedeutung, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; vorewīse* (1), vorwīse, forewīse*, st. F.: nhd. Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung; vorewīsunge*, vorwīsunge, forewīsunge*, st. F.: nhd. »Vorweisung«, Voranweisen, Vorbezeichnung, Bedeutung

Bedeutung, mnd. bed· dinge, bedudinge, F.: nhd. Bedeutung, Auslegung, Hindeutung, Bezeichnung; belanc (3), belank, belang, N.: nhd. Belang, Bedeutung, Interesse; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; betēkeninge, beteikeninge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung; betēkenisse, beteikenisse, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung; betēkinge, beteikinge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung; dapperhēt, dapperheit, F.: nhd. Größe, Schwere, Bedeutung, Ausdauer

Bedeutung, mnd. glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung; grōthēt, grōtheit, F.: nhd. Größe, Wichtigkeit, Bedeutung; grōtichhēt*, grōtichēt, grōticheit, grōtechēt, grōtecheit, F.: nhd. Größe, Bedeutung

-- durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann: mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- verborgene Bedeutung: mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Bedeutung, mnd. mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch

-- von grundsätzlicher Bedeutung seiend: mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

-- von prinzipieller Bedeutung seiend: mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

-- Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt: mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

Bedeutung, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- große Bedeutung: mnd. swārlīchēt, swārlicheit, swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerde, Schmerz, Belästigung, Anfeindung, große Bedeutung

-- größere Bedeutung geben: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments: mnd. sacramentstrīt, M.: nhd. Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments

-- von Bedeutung seiend: mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

Bedeutung, mnd. v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

-- Bedeutung einer Rede: mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

-- Bedeutung eines Wortes: mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

-- Bedeutung steigern: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

-- der Bedeutung nach verstehen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- Mann von Stand und Bedeutung: mnd. wērtman, mnd.?, M.: nhd. »Wertmann«, Vornehmer, Mann von Stand und Bedeutung

bedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedeutungsinhalt, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

bedeutungslos -- bedeutungslos werden, mhd. entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

bedeutungslos, ahd. luzzil (3) 24, Adv.: nhd. klein, bedeutungslos, ein wenig; undrāti 3, Adj.: nhd. unwichtig, wertlos, bedeutungslos; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

bedeutungslos, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

bedeutungslos, mhd. unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam; unvervangen, unverfangen*, unfervangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfangen«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos; verbüeget, ferbüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbügt«, bedeutungslos, lahm

bedeutungslos, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

bedeutungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedeutungslose -- bedeutungslose Dinge sagen, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

Bedeutungslosigkeit, ahd. luzzilī* 5, luzzilīn*, st. F. (ī): nhd. Kleinheit, Kleinigkeit, Bedeutungslosigkeit, Verkleinerung, Verminderung

bedeutungstragende -- konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

bedeutungsvoll, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll
-- nicht bedeutungsvoll: ahd. luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm

bedeutungsvoll, mhd. bezeichenlich, wezeichenlich, Adj.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch; bezeichenlīche, wezeichenlīche, Adv.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch

bedeutungsvoll, mhd. gezeichenlīche, Adv.: nhd. bedeutungsvoll

bedeutungsvoll, mhd. gezeichenlich***, Adj.: nhd. »bedeutungsvoll«

bedeutungsvoll, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiefe (1), tieb, tiufe, Adv.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll

bedeutungsvoll, mhd. zeichelich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichelīche, Adv.: nhd. symbolisch bedeutsam, wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch; zeichenlich, Adj.: nhd. wunderbar, bedeutungsvoll, symbolisch, symbolisch bedeutsam; zeichenlīche, Adv.: nhd. bedeutsam, bedeutungsvoll, symbolisch, wunderbar

bedeutungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedeutungswechsel, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung

bedeutzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bedewachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedewagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedewein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedeweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedhast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bediademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bediebsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedielen, ae. þil-l-an, sw. V.: nhd. bedielen

bedielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedienen -- sich bedienen, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen

bedienen -- sich bedienen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

bedienen -- sich einer Sache bedienen, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

bedienen, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen; dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen
-- sich jemandes bedienen: ahd. giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

bedienen, mhd. hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen
-- sich bedienen: mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

bedienen, mhd. zuowarten, zuo warten, zuwarten*, zūwarten*, sw. V.: nhd. »zuwarten«, aufpassen, aufwarten, bedienen

bedienen, mnd. bedēnen, sw. V.: nhd. »bedienen«, als Geselle in einem Handwerk dienen

bedienen, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

bedienen, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen; regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

bedienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedienender -- Geschütz Bedienender, mnd. büssenmēster, büssenmeister, M.: nhd. Kassenverwalter, Geschützmeister, Geschütz Bedienender; büssenschüttære*, büssenschütter, M.: nhd. Büchsenmeister, Geschütz Bedienender; büssenschütte, M.: nhd. Büchsenmeister, Geschütz Bedienender

Bediener -- Bediener der Tischglocke, mnd. klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke

Bediener -- Bediener von Geräten, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

Bediener, mnd. beddemākære***, M.: nhd. Bediener

Bedienerin -- Bedienerin der Kirche, mnd. kerkvrouwe, F.: nhd. Bedienerin der Kirche, Haushälterin der Kirche

Bedienerin, mnd. beddemākærische*, beddemākersche, F.: nhd. »Bettmacherin«, Bedienerin, Konkubine

bedienlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedienlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bediensten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedienstete -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Bedienstete -- Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft, mnd. tappærische*, tappersche, teppersche, F.: nhd. Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft

Bedienstete -- einfacheres Bettzeug für Bedienstete, mnd. knechtebedde, N.: nhd. einfacheres Bettzeug für Bedienstete

Bedienstete -- Wohnraum für städtische Bedienstete, mnd. dēnærekāmer, F.: nhd. »Dienerkammer«, Wohnraum für städtische Bedienstete

Bedienstete -- Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

Bedienstete, mhd. dienærinne, dienerinne, dienerin, st. F.: nhd. Dienerin, Untergebene, Bedienstete, Magd

Bedienstete, mnd. pīke, puke, piike?, F.: nhd. Bedienstete, Magd; plēgærische*, plēgersche, F.: nhd. Bedienstete, Badefrau

-- besondere Zuwendung an Bedienstete: mnd. oppergelt, N.: nhd. »Opfergeld«, Trinkgeld, besondere Zuwendung an Bedienstete

Bediensteten -- Bediensteten betreffend, mnd. plēgærisch***, Adj.: nhd. Pfleger betreffend, Bediensteten betreffend

Bediensteten -- Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

Bediensteten -- Einstellung von Bediensteten, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

Bediensteten -- heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird, mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

Bediensteten -- Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird, mnd. pāschenklēdinge*, pāschenklēdinc, pāschenkleidinc, F.: nhd. Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird

Bediensteten -- Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof, mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof

Bediensteten -- Versetzung eines Bediensteten, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

Bediensteten -- Wohnung der kirchlichen Bediensteten, mnd. kerkenwāninge, F.: nhd. Wohnung der kirchlichen Bediensteten; kerkenwōninge, F.: nhd. Wohnung der kirchlichen Bediensteten

Bediensteter -- Bediensteter auf einem Herrengut, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

Bediensteter -- Bediensteter auf einem Königshof, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

Bediensteter -- Bediensteter der Honig klärt, mnd. sēmære*, sēmer, sēmere, seimer, seimere, M.: nhd. Honigseimer, Bediensteter der Honig klärt

Bediensteter -- Bediensteter der Stadt, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Bediensteter -- Bediensteter des Grabenamts, mnd. grāvenschrīvære*, grāvenschrīver, M.: nhd. Grabenschreiber, Bediensteter des Grabenamts

Bediensteter -- Bediensteter des Hochmeisters, mnd. sülverwārt, M.: nhd. »Silberwart«, Bediensteter des Hochmeisters, Verwahrer des Silbergeräts

Bediensteter -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Bediensteter -- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt, mnd. teindenpenningesknecht*, teyndenpenningesknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt; teinpenningesknecht, teynpenningesknecht, teynpennincsknecht, teynpennicsknecht, teynpennincknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

Bediensteter -- Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt, mnd. tāfelknecht, M.: nhd. »Tafelknecht«, Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt

Bediensteter -- Bediensteter des Stadtrats in Soest, mnd. tāfeldēnære*, tāfeldēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest; tāfelendēnære*, tāfelendēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest

Bediensteter -- Bediensteter des Sülfmeisters, mnd. sülfmēsterdēnære*, sülfmēsterdēner, sülmeisterdēner, sülmēsterdiener, sülfmeisterdiener, M.: nhd. »Sülfmeisterdiener«, Bediensteter des Sülfmeisters, Sülzer

Bediensteter -- Bediensteter eines Ratsherrn, mnd. swōrenknecht, M.: nhd. Bediensteter eines Ratsherrn

bediensteter -- bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten, mnd. tēgedevōget*, tēgetvōget, M.: nhd. »Zehntvogt«, bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten

Bediensteter -- Bediensteter im Haus, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

Bediensteter -- Bediensteter in der inneren Verwaltung, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener

Bediensteter -- Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt, mnd. jārklēt, jārklēit, jārkleit, N.: nhd. Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt

Bediensteter -- niederer städtischer Bediensteter, mnd. stādesknecht, stādsknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter; statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener; statknāpe, M.: nhd. »Stadtknappe«, niederer städtischer Bediensteter, Ratsdiener; statknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

Bediensteter -- städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

Bediensteter -- städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte, mhd. anewegære, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte

Bediensteter (mit Aufsicht über die Bewachung der Stadtmauern durch die Bürger), mnd. ? wachtschrīvære*, wachtschrīver, mnd.?, M.: nhd. »Wachtschreiber«, Bediensteter (mit Aufsicht über die Bewachung der Stadtmauern durch die Bürger?)

Bediensteter der bei Gildefesten im sāl (1) aufwartet, mnd. sālknecht, M.: nhd. »Saalknecht«, Bediensteter der bei Gildefesten im sāl (1) aufwartet

Bediensteter des Rates der mit der gebührenpflichtigen Vergabe von Bleimarken (sogenannte Wallzeichen) als Nachweis der Befreiung vom Dienst an den städtischen Befestigungsanlagen betraut war, mnd. tēkengēvære*, tēkengēver, teikengēver, M.: nhd. »Zeichengeber«, Bediensteter des Rates der mit der gebührenpflichtigen Vergabe von Bleimarken (sogenannte Wallzeichen) als Nachweis der Befreiung vom Dienst an den städtischen Befestigungsanlagen betraut war

Bediensteter, ahd. ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; ambahti* (2) 3?, st. M. (ja): nhd. Diener, Bediensteter, Beamter (?); kamarāri* 15, st. M. (ja): nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Bediensteter

Bediensteter, mnd. dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter

-- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht: mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

Bediensteter, mnd. pāze, patze, pāsie, M.: nhd. Diener, Bediensteter

-- Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt: mnd. rīdendēnst, M.: nhd. Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt

-- Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff: mnd. prāmeswen, M.: nhd. Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff

-- Bediensteter auf einer Burg: mnd. pōrtenknecht, M.: nhd. »Pfortenknecht«, Torwächter, Bediensteter auf einer Burg

-- Bediensteter der Speisen aufträgt: mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

-- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente: mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

-- Bediensteter des Reiches: mnd. rīkesdēnære*, rīkesdēner, M.: nhd. »Reichsdiener«, Bediensteter des Reiches

-- Bediensteter für das Heizen der Öfen: mnd. ōvenb· tære*, ōvenb· ter, M.: nhd. Bediensteter für das Heizen der Öfen

-- Bediensteter in gehobener Stellung: mnd. · verknecht, ōverknecht, M.: nhd. »Überknecht«, Bediensteter in gehobener Stellung

-- Bediensteter in herausgehobener Stellung: mnd. · verjunge, ōverjunge, M.: nhd. »Überjunge«, Bediensteter in herausgehobener Stellung

-- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben: mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

-- berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben: mnd. rīdendēnære*, rīdendēner, ridendēner, M.: nhd. berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben

-- für Pferdepflege Bediensteter: mnd. rīdesmit, ridesmit, M.: nhd. »Reitschmied«, Fahnenschmied, für Pferdepflege Bediensteter

-- höhergestellter Bediensteter: mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

-- niederer Bediensteter am Schlosstor: mnd. pōrtejunge*, pōrtjunge, M.: nhd. »Pfortjunge«, niederer Bediensteter am Schlosstor

Bediensteter, mnd. wrechtære***, wrechter, wrochtere, wröchter*, wrochter*, wroghtere, werter, warter*, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Bediensteter, Beschäftigter, Arbeiter, Angestellter; wrechte*** (2), werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

-- Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft: mnd. wrākære*, wraker, mnd.?, M.: nhd. Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft

-- Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt: mnd. wr· gære*, wr· ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter

-- städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung: mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung

bediensthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedienstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedienstung, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

bedienstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedient -- Bearbeiter der eine Handmühle bedient, mnd. quernentēære*, quernentēer, M.: nhd. Bearbeiter der eine Handmühle bedient

bedient -- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient, afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

bedient -- jemand der sich an etwas bedient, mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

bedient -- Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht, mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht;ramment· gære*, ramment· ger, M.: nhd. »Rammenzieher«, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht

bedient -- Mensch der eine Ramme bedient, mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht

bedient -- Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

bediente -- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente, mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

Bediente -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

bediente -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

bediente -- mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel, mnd. pedāl, N.: nhd. Pedal, mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel

bediente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bediente, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedientenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedientenhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedientenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedientenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedientenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedientenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedientenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bedienter -- Bedienter auf dem Bauhof, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Bedienter -- Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

Bedienter, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; knēpelīn, N.: nhd. »Knäpplein«, Page, Bedienter

Bedienung -- Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, mnd. kāmersch· lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

Bedienung, ahd. dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst

Bedienung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

Bedienung, mnd. bedēninge, F.: nhd. »Bedienung«, Zudienung

bedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedienungselement, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

bediewen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beding, mnd. bedinc, M.: nhd. »Beding«, Bedingung, Vorbehalt, Anerbieten, Vorschlag

beding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bedingen (V.) (1), afries. wer-d-a (3) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bedingen (V.) (1)

bedingen (V.), ahd. gidingōn (1) 13, sw. V. (2): nhd. verhandeln, vereinbaren, verabreden, bedingen (V.), entscheiden, bestimmen

bedingen, mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

bedingen, mnd. beschēden* (2)**, sw. V.?: nhd. sagen, bedingen; bev· rwōrden, bevorworden, sw. V.: nhd. ausmachen, bedingen, durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern

bedingen, mnd. ūtdingen, mnd.?, sw. V.: nhd. bedingen, durch Verhandlung festsetzen, zu Ende verhandeln; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

bedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedingen« (V.) (2), mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

bedingende -- bedingende Verhältnisse, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

bedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedinglibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedinglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingpfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingslibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingstabeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingstadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingstaetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingsziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingt -- durch den Tod bedingt, mnd. sterflīk, starflīk, Adj.: nhd. sterblich, dem Tod unterworfen, durch den Tod bedingt, erblich; sterflīken, Adv.: nhd. sterblich, durch den Tod bedingt

bedingt -- durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

bedingt, ae. ge-rā-d (2), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt, gerade (Adj.) (2); *rā-d (3), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt

bedingt, ahd. gidinganlīh* 1, Adj.: nhd. vereinbart, bedingt

bedingt, mhd. bedingelich, Adj.: nhd. als Bedingung gestellt, bedingt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

bedingt, mhd. bedinget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedingt«

bedingt, mnd. bedinget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedingt

bedingt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingter -- unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

bedingtermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedingtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingtleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedingtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedingung -- als Bedingung aufnehmen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

Bedingung -- ohne besondere Bedingung bestehend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bedingung -- unter der Bedingung dass, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

Bedingung -- unter der Bedingung dass, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, ṷfte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

Bedingung, an. kos-t-r (1), st. M. (u): nhd. Wahl, Bedingung, Mittel, Entschluss, Zufall, Eigenschaft; skil-dag-i, sw. M. (n): nhd. Bedingung, Verabredung

-- harte unannehmbare Bedingung: an. ū-ko-st-r, M.: nhd. harte unannehmbare Bedingung

Bedingung, ae. cos-t (1), st. M. (a?, u?): nhd. Wahl, Möglichkeit, Art und Weise, Bedingung; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; for-e-wyr-d, st. F. (ō?): nhd. Übereinkommen, Bedingung; ge-wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; mā-l (2), st. N. (a): nhd. Sache, Prozess, Vereinbarung, Bedingung; rǣ-d-en, rē-d-en, st. F. (jō): nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung, Regel, Regierung, Schätzung; sǣl, sēl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Zeit, Gelegenheit, Bedingung, Lage, Glück, Freude; stæl (1), st. N. (a): nhd. Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Bedingung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

-- unter der Bedingung von: ae. wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

Bedingung, afries. bi-skê-th* 2, st. M. (a): nhd. Unterscheidungsvermögen, Urteilsfähigkeit, Entscheidung, vertragliche Bestimmung, Bedingung; for-wer-d-e 1 und häufiger?, for-wir-d-e, F.: nhd. Kontrakt, Vertrag, Bedingung

Bedingung, ahd. giding* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Vereinbarung, Versammlung, Zusammenkunft, Vertrag, Bedingung; gidinga* 21, sw. F. (n): nhd. Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Gerichtsbeschluss, Bund; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; gimarkida* 4?, st. F. (ō): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung, Anordnung; gimarkidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung; gimarkidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung; giskepfi* 1, giscepfi*, giskephi*, giskeppi*, st. N. (ja): nhd. Bedingung; iba 11, st. F. (ō): nhd. Bedingung, wenn, das Wenn

-- Erfüllung einer Bedingung: ahd. weri* (1) 1, Sb.: nhd. Erfüllung einer Bedingung

Bedingung, mhd. bedingede, st. M., st. N.: nhd. Voraussetzung, Bedingung; bedingunge, st. F.: nhd. Bedingung; bescheide, bescheiden, st. F.: nhd. Auseinandersetzung, Bestimmung, Entscheidung, Bedingung; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bescheidenicheit* 4, bescheidenkeit, st. F.: nhd. Festlegung, Bedingung; bescheit, st. M., st. N.: nhd. Bescheid, Entscheidung, Bestimmung, Bedingung, Schiedsspruch; dincnus, st. F.: nhd. Bedingung, Appellation; dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

-- als Bedingung gestellt: mhd. bedingelich, Adj.: nhd. als Bedingung gestellt, bedingt

-- unter der Bedingung: mhd. bedingelīche, Adv.: nhd. unter der Bedingung; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

Bedingung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gedinge (2), st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung; gedingede, st. N., st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung, Anwartschaft, Forderung; geschaft (2), st. N.: nhd. Geschäft, Abmachung, Auflage, Bedingung, Anordnung, Befehl; geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

Bedingung, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; scheidenheit, st. F.: nhd. Bedingung; sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

-- ohne Bedingung: mhd. slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

Bedingung, mhd. underhap, st. M.: nhd. Bedingung; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt; vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung; vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

-- Bedingung Entscheidung: mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung

-- gegenseitig festgesetzte Bedingung: mhd. underdinge, st. F., st. N.: nhd. gegenseitig festgesetzte Bedingung, Abmachung, Vereinbarung

Bedingung, mnd. bedinc, M.: nhd. »Beding«, Bedingung, Vorbehalt, Anerbieten, Vorschlag; bedinginge, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung; beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; condicie, kondicie*, conditie, F.: nhd. Bedingung

-- Bedingung stellen: mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

-- mit der Bedingung dass: mnd. beschēdenlīkē*, beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); beschēdentlīk, bescheidentlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdentlīken, bescheidentlīken, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.)

-- mit der Bedingung verbunden: mnd. beholtlīk*** (1), beheltlīk***, Adj.: nhd. in Besitz behalten (Adj.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden; beholtlīk (2), beheltlīk, Adv.: nhd. in Besitz behalten (Adv.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden

-- unter der Bedingung: mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

-- zugefügte Bedingung: mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel

Bedingung, mnd. underbeschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Bestimmung, Bedingung; underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft; underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; v· rbeschēde*, vorbeschēde, F.: nhd. Abmachung, Bedingung; v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung; v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

-- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen: mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

bedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedingungen -- Bedingungen schaffen, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Bedingungen -- Bedingungen vorschreiben, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

Bedingungen -- Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Bedingungen -- durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

Bedingungen -- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

Bedingungen -- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

bedingungslos, mhd. lediclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt

bedingungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedingungsweise -- unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

bedingungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedingzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedingziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedoerfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedörnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedraengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedraenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedraenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedraengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedraengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedraeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedrägnis, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

bedrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bedränge, mnd. drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt

Bedränge, mnd. gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt

bedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bedrängen -- bedrängen mit, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

bedrängen, idg. *tu̯enĝh-, V.: nhd. bedrängen

bedrängen, germ. *biþrenhan, st. V.: nhd. umgeben, bedrängen; *gaþrenhan, st. V.: nhd. bedrängen; *narwjan, sw. V.: nhd. verengen, bedrängen; *narwōn, germ.?, sw. V.: nhd. bedrängen, in die Enge treiben; *prangan?, germ.?, st. V.: nhd. bedrängen; *prangjan?, sw. V.: nhd. bedrängen, drücken; *þrautjan, sw. V.: nhd. quälen, bedrängen

bedrängen, got. *agg-w-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. bedrängen, beengen, engen; an-a-pragg-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 99, 235,,1): nhd. bedrängen, bedrücken; an-a-tri-m-p-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. bedrängen, drängen, hinzutreten, zudrängen; ga-agg-w-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bedrängen; ga-þrei-h-an* 1, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bedrängen; us-ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. ins Gesicht schlagen, bedrängen, belästigen, beschimpfen

bedrängen, an. bæg-ja, sw. V. (3): nhd. stoßen, fortschaffen, bedrängen

bedrängen, ae. bǣd-an (1), sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-bǣd-an, sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken, bedrängen; ge-nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; ge-þȳw-an, ge-þīw-an, ge-þíew-an, ge-þéo-n, ge-þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen; nǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrängen, zerstören, unterwerfen; nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; þȳw-an, þīw-an, þíew-an, þéo-n (3), þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen

bedrängen, afries. bi-ne-r-a 4, bi-na-r-a, sw. V. (1): nhd. bedrängen, behindern; na-r-a 1 und häufiger?, ne-r-a (1), sw. V. (1): nhd. hindern, bedrängen

bedrängen, anfrk. arv-eth-en* 2, arv-id-on*, arv-eth-on*, sw. V. (1?, 2?): nhd. bedrängen, sich bemühen; bi-thū-w-en* 2, bethū-w-on*, sw. V. (1): nhd. verstricken, bedrängen

bedrängen, as. arvêd-en* 1, arƀêd-en*, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, sich bemühen; arvid-ōn* 1, arƀid-ōn*, sw. V. (2): nhd. bedrängen, sich bemühen; bi-thwing-an* 8, bi-thwind-an*, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, beengen, bedrängen; sê-r-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. versehren, verletzen, bedrängen; thwing-an* 2, thwind-an, st. V. (3a): nhd. zwingen, bedrängen

bedrängen, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen; anadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, anklagen, vor Gericht fordern; anafirstōzan* 3, red. V.: nhd. stoßen, sich anstoßen, abdrängen, wegstoßen, bedrängen; arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; bidrangōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, drängen; bidringan* 2, st. V. (3a): nhd. bedrängen, zusammendrängen, umschließen, einschnüren, befestigen; bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; biklepfen* 1, biklephen*, sw. V. (1a): nhd. überwältigen, bedrängen; bitretan* 1, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), zerquetschen, bedrängen; brehhōn* 1, brechōn*, sw. V. (2): nhd. bedrängen, heimsuchen;

dempfen* 4, demphen*, demfen*, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, würgen, ersticken, töten, bedrängen; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; dwengen* 4, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, züchtigen, beschuldigen, im Zaum halten, zügeln; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; engen* 5, sw. V. (1a): nhd. »engen«, beengen, bedrängen, ängstigen, bedrücken; firengen* 1, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, in die Enge treiben; giangusten* 3, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, bedrängen, kränken; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; giengen* 3, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, ängstigen; giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; knisten* 7, sw. V. (1a): nhd. drücken, bedrängen, demütigen, erdrücken, schmettern, zerschmettern; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; strengen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, hart zusetzen; sturmen* 12, sw. V. (1a): nhd. »stürmen«, toben, lärmen, kämpfen, bedrängen; tretan* 20, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.), zertreten (V.), bedrängen, zerstampfen; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

-- anreizend bedrängen: ahd. geitezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. anreizend bedrängen

-- jemanden bedrängen: ahd. widariwesan* 6, st. V. (5): nhd. »dagegensein«, sich widersetzen, feind sein (V.), gegen etwas sein (V.), jemanden bedrängen

bedrängen, mhd. anegehaben, sw. V.: nhd. anhaben, tragen, bedrängen, bezichtigen; anegestrīten, ane gestrīten, st. V.: nhd. erstreiten, bedrängen, überwältigen, im Kampf anbringen; anehaben, anhaben, ane haben, sw. V.: nhd. sich halten, angreifen, anhaben, tragen, bedrängen; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen; aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; anewegen*, ane wegen, V.: nhd. »beunruhigen«, angreifen, bedrängen, beschuldigen; angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bedraben, bedreben, sw. V.: nhd. ertappen, bedrängen

Bedrängen, mhd. bedranc, st. M.: nhd. Drängen, Bedrängen, Einengung

bedrängen, mhd. bedrangen, bedrengen, sw. V.: nhd. bedrängen, behelligen, einengen; bedringen, st. V.: nhd. drängen, bedrängen, mit gewobenem Zierat bedecken; beklamben, beklemben, beklammen, sw. V.: nhd. zusammenpressen, beklemmen, einklemmen, bedrängen; beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einengen, zusammenpressen, bedrängen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benōtigen*, benōtegen, sw. V.: nhd. »benötigen«, zwingen, nötigen, bedrängen; benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betwengen, sw. V.: nhd. in Bedrängnis bringen, bedrängen; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

-- bedrängen mit: mhd. biuschen, būschen, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hauen, bedrängen mit

-- mit Stürmen bedrängen: mhd. bewiteren*, bewitern, sw. V.: nhd. bestürmen, mit Stürmen bedrängen

bedrängen, mhd. geangesten*, geangsten, sw. V.: nhd. bedrängen; gedrangen, sw. V.: nhd. im Gedränge sein (V.), bedrängen, belästigen, zur Last fallen; gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; getrüeben, sw. V.: nhd. betrüben, bedrängen, verderben; getwingen, st. V.: nhd. bezwingen, beherrschen, bedrängen, zwingen zu; hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

bedrängen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen; nāchgegān, nāch gegān, nāchgegōn, nōchgegōn, red. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, befolgen, verfolgen, bedrängen; neizen (1), sw. V.: nhd. »neißen«, bedrängen, plagen, beschädigen, verderben

Bedrängen, mhd. neizen (2), st. N.: nhd. »Neißen«, Bedrängen

bedrängen, mhd. nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu; nōtigen, sw. V.: nhd. »nötigen«, bedrängen; pranken, sw. V.: nhd. bedrängen; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

bedrängen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Bedrängen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

bedrängen, mhd. steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten; trengen, sw. V.: nhd. bedrängen, zwingen zu; twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Bedrängen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

bedrängen, mhd. überdringen, obirdringen, st. V.: nhd. bedrängen, überfallen (V.), übertreffen, überwältigen, überwinden, überraschen; überheren*, überhern, sw. V.: nhd. mit Übermacht überziehen, bekriegen, bedrücken, bedrängen, überwältigen; überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Bedrängen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

bedrängen, mhd. überlesten, obirlesten, sw. V.: nhd. überladen (V.), überlasten, überfüllen, bedrängen; überlestigen, sw. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, bedrängen; übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Bedrängen, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

bedrängen, mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

Bedrängen, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

bedrängen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen

Bedrängen, mhd. underdrücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrücken, Vergessen, Unterschlagen, Verschweigen, Verdrießen, Unterwerfen, Bedrängen

bedrängen, mhd. undergedrücken, under gedrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, unterwerfen, bedrängen, verschweigen; verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit; vermüejen, vermüegen, fermüejen*, sw. V.: nhd. ganz entkräften, sich abmühen, bedrängen; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

-- bedrängen mit: mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mnd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- bedrängen wegen: mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen

-- überaus bedrängen: mhd. übernœten, sw. V.: nhd. »übernöten«, überaus bedrängen, bedrücken

bedrängen, mnd. aneliggen*, anliggen, anligken, alicgen, anlichen, st. V.: nhd. anliegen, betreffen, angehen, bedrängen, quälen, auferlegt sein (V.); beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beangestigen*, beangstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; bedremmen, sw. V.: nhd. bedrängen, Verdruss machen; bedrengen, bedrangen, sw. V.: nhd. bedrängen, drängen, belästigen, bedrücken, in Not bringen; bedringen, st. V.: nhd. bedrängen, nötigen, zwingen; bedrücken, bedrucken, sw. V.: nhd. bedrücken, drücken, bedrängen; bedwengen***, st. V.: nhd. bedrängen; beklimmen, beklummen, st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen, sich befassen mit; ben· den*, benōden, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, bedrängen, nötig sein (V.), nötig haben; ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen; dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken; drōten, droten, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen, durch Drohung erpressen, drängen, bedrängen; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken; dwengen, sw. V.: nhd. zwängen, bezwingen, drängen, bedrängen; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

Bedrängen, mnd. gedrangete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängen, Bedrängnis, Nötigung, Zwang

bedrängen, mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen; klimmen*** (2), st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen; ? kr· schen (2), sw. V.: nhd. bedrängen?

-- jemanden bedrängen: mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

bedrängen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; nāleggen, nāchleggen, sw. V.: nhd. zusetzen, bedrängen, nahe legen; nēten (2), mnd.?, sw. V.: nhd. bedrängen, schädigen, verderben; nīpen*** (1), V.: nhd. kneifen, bedrängen

Bedrängen, mnd. nīpen (2), nipen, N.: nhd. Kneifen, Bedrängen

bedrängen, mnd. niten, niden? mnd.?, sw. V.: nhd. bedrängen, schädigen, verderben; n· den, noden, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zwingen, dringend einladen (V.) (2), nötig sein (V.); nōsen, sw. V.: nhd. hindern, schaden, bedrängen; nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen; · verliggen, ōverliggen, auerliggen, ouirliggen, st. V.: nhd. »überliegen«, bedrängen, anliegen, heftig bitten, besiegen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; pedden, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, bedrängen, niedermachen, zugrundegehen; persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; pōsen*** (3), sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen; quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

-- durch Krieg bedrängen: mnd. · verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken

-- jemanden bedrängen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

-- mit Gewalt bedrängen: mnd. nōtdrengen, sw. V.: nhd. zwingen, mit Gewalt bedrängen

Bedrängen, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

bedrängen, mnd. tōschüppen*, toschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwerfen, zusetzen, bedrängen

bedrängen, mnd. vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörengen*, vorengen, V.: nhd. beengen, bedrängen, kränken; vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörwrengen*, vorwrengen, vorwreggen, vorvrengen, sw. V.: nhd. verdrehen, verrenken, ausrenken, verstauchen, bedrängen, belästigen

bedrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedrängend, germ. *-nēgwa-, *-nēgwaz, *-nǣgwa-, *-nǣgwaz, germ.?, Adj.: nhd. bedrängend

bedrängend, ahd. ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß

bedrängend, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig

bedrängend, mnd. nouwelīk, nowelik, noulik, Adj.: nhd. lästig (Bedeutung örtlich beschränkt), hinderlich (Bedeutung örtlich beschränkt), beengend, bedrängend; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

Bedrängendes, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann

Bedränger -- kriegerischer Bedränger, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger

Bedränger, germ. *wraka-, *wrakaz, st. M. (a): nhd. Bedränger, Verfolger, Bedrängnis, Verfolgung

Bedränger, mhd. neizære*, neizer, st. M.: nhd. »Neißer«, Bedränger, Verfolger, Hasser; notegære, st. M.: nhd. »Nötiger«, Bedränger, Peiniger; pfrengære*, phrenger, st. M.: nhd. »Pfrenger«, Bedränger

Bedränger, mnd. bedrückære*, bedrücker, M.: nhd. Bedrücker, Bedränger, Verfolger; ben· digære*, ben· diger, benodiger, M.: nhd. Bedränger, Angreifer; drückære*, drücker, M.: nhd. Drücker, Drucker, Buchdrucker, Bedränger

Bedränger, mnd. vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher; vörweldigære*, vorweldiger, vorwāldiger, vorwōldiger, M.: nhd. Gewalttäter, Bedränger, Bedrücker

Bedrängis, mnd. jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

bedränglich, mnd. bedrenclīk, bedrenglīk, Adj.: nhd. »bedränglich«, dringlich

bedränglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bedrängnis -- Bedrängnis im Kampf, as. nô-d* 8, st. F. (i): nhd. Not, Bedrängnis im Kampf

Bedrängnis durch Wasser (auch im gefährdeten Schiff), mnd. wāternōt*, waternōt, mnd.?, F.: nhd. Wassernot, Bedrängnis durch Wasser (auch im gefährdeten Schiff)

Bedrängnis, idg. *anĝhos-, *anĝhes, Sb.: nhd. Beklemmung, Bedrängnis

Bedrängnis, germ. *agliþō, *agleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis; *aglō-, *aglōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bedrängnis; *angiþō, *angeþō, st. F. (ō): nhd. Enge, Bedrängnis; *naudi-, *naudiz, *nauþi-, *nauþiz, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Bedrängnis, Schicksal, Bestimmung, n-Rune; *wraka-, *wrakaz, st. M. (a): nhd. Bedränger, Verfolger, Bedrängnis, Verfolgung; *wrakjō, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Verfolgung; *wrakō, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Verfolgung

Bedrängnis, got. agg-w-iþ-a 5, st. F. (ō): nhd. »Enge«, Bedrängnis; arbai-þ-s 14, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Arbeit, Drangsal, Hemmung, Bedrängnis; þrei-h-sl* 2=1, st. N. (a): nhd. Drangsal, Bedrängnis

Bedrängnis, an. seyr-a (1), sw. F. (n): nhd. Not, Bedrängnis, Hungersnot; þrǫ-n-g, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Bedrängnis, Enge, Kelter

Bedrängnis, ae. for-þryc-c-ed-nės-s, for-þryc-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Angst, Bedrängnis; for-þryc-nės-s, for-þryc-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Angst, Bedrängnis; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; nea-r-u-nės-s, nea-r-u-nės, nea-r-o-nės-s, nea-r-o-nės, st. F. (jō): nhd. Bedrängnis, Enge; of-er-þryc-c-ed-nės-s, of-er-þryc-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Bedrängnis; ōht (1), st. F. (ō): nhd. Verfolgung, Bedrängnis; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz

Bedrängnis, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; bidrukkida* 1, bidruckida*, st. F. (ō): nhd. Bedrückung, Drangsal, Bedrängnis; bidwangnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Bedrückung; bidwungannussida* 2, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Zwang, Bedrückung; 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden; dwingnissi* 1, dwingnussi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Zwang, Bedrängnis, Bedrückung; engī 11, engīn*, st. F. (ī): nhd. Enge, Bedrängnis, Schlund, Verengung, Engpass; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben; freisī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gefahr, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Verderben, Untergang; gidwingnissi* 2, st. N. (ja): nhd. Bedrängnis; gitruobida* 6?, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Bedrängnis, Erschütterung, Wirbel, Sturmwind; hermisal 1, st. N. (a): nhd. Bedrängnis; neigentī* 1, hneigentī*, st. F. (ī): nhd. Bedrängnis; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; pfressa* 9, pressa*, phressa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bedrängnis, Bedrückung, Drangsal, Kelter, Presse, Weinpresse; skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis

Bedrängnis, mhd. bedrencnisse 1, st. F.: nhd. »Bedrängnis«, Zwang, Druck; drencnisse***, st. F.: nhd. »Bedrängnis«

Bedrängnis, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; gepfrange*, gephrange, st. N.: nhd. Bedrängnis; gepranc, st. M.: nhd. Bedrängnis; geswære, st. N.: nhd. Bedrängnis; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe; herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter; krange, sw. M.: nhd. Not, Bedrängnis; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden; krot (1), krut, st. N., st. M.: nhd. »Krot«, Belästigung, Bedrängnis, Kummer, Beschwerde, Hindernis; krude, st. F.: nhd. »Krude«, Bedrängnis, Gewalttat, Grausamkeit; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage; kumbernisse, st. F., st. N.: nhd. »Kümmernis«, Kummer, Bedrängnis, Beeinträchtigung, Schädigung; kumbersal, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Bedrängnis, Belastung, Pfandschuld, Bekümmernis

-- Bedrängnis durch Hunger: mhd. hungernōt, hungeresnōt, hungersnōt, st. F.: nhd. Hungersnot, Hunger, Bedrängnis durch Hunger

-- mit Bedrängnis: mhd. kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll

Bedrängnis, mhd. müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtgeschiht, st. F.: nhd. Not, Bedrängnis; nōtgetwenge, st. N.: nhd. Bedrängnis; nōtval, nōtfal*, st. M.: nhd. Notfall, Bedrängnis, Naturkatastrophe, Katastrophe; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pranc (1), st. M.: nhd. Bedrängnis; prēssal, st. N.: nhd. Bedrängnis; quetzunge, quetschunge, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde, Schaden (M.), Bedrängnis

-- in Bedrängnis kommen: mhd. nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu

Bedrängnis, mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung; anevehtigunge, anefehtigunge*, st. F.: nhd. »Anfechtigung«, Bedrängnis, Anfechtung; anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; angestlīche (1), st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedrängung; angestnōt, st. F.: nhd. »Angstnot«, Bedrängnis; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; āsaloft?, st. Sb.: nhd. Machenschaft, Bedrängnis; āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; bange (2), sw. M.: nhd. Bange, Angst, Sorge, Bedrängnis; bekumbernisse, bekummernisse, bekommernisse, st. F.: nhd. Kummer, Beschäftigung, Bedrängnis, Belastung; benœticheit*, benœtecheit, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; betrüebe, st. F.: nhd. »Betrübnis«, Bedrängnis; betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt; betwancsal, st. F.: nhd. Unterdrückung, Bedrängnis, Drangsal, Bedrückung, Not; betwenge, st. N.: nhd. Bedrängnis, Ungemach; dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis; dram, st. M.: nhd. Gewoge, Getümmel, Bedrängnis; dranc (1), st. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt, Schlachtgedränge; drange (1), sw. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt (?); druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken; dürfte, st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Notwendigkeit; enge (3), st. F.: nhd. Enge, Dichte, Bedrängnis, Gedränge, Schlucht, Meerenge

-- in Bedrängnis: mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

-- in Bedrängnis bringen: mhd. betwengen, sw. V.: nhd. in Bedrängnis bringen, bedrängen

Bedrängnis, mhd. sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr; storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual; twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

Bedrängnis, mhd. überdranc, st. M.: nhd. »Überdrang«, Überwältigung, Bedrängnis; ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehabetheit*, ungehabtheit, st. F.: nhd. Bedrängnis; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unruowe, unrūwe, unrū, unrūe, unrāwe, st. F.: nhd. Unruhe, Beunruhigung, Ruhelosigkeit, Sorge, Bedrängnis, Not; verdragen, ferdragen*, st. N.: nhd. Bedrängnis; verdrückunge, ferdrückunge*, st. F.: nhd. »Verdrückung«, Überwältigung, Unterdrückung, Bedrängnis, Verheimlichung; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

-- Bedrängnis auf dem Meer: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

-- in Bedrängnis bringen: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Bedrängnis, mnd. aneligginge*, anligginge, F.: nhd. »Anliegen« (N.), Bedrängnis, Anspruch; angestichhēt*, angestichēt, angesticheit, angstichēt, angsticheit, F.: nhd. Ängstigkeit, Ängstigung, Bedrängnis; arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen; beangestinge*, beangstinge, beanxtinge, F.: nhd. »Beängstigung«, Bedrängnis; bedrencnisse, bedrangnisse, bedrangenisse, F.: nhd. Bedrängnis, Bedrückung; bedrück, bedruck, bedrük, N.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückinge, F.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis; bedwenginge, F.: nhd. Bedrängnis; ben· dichhēt*, benodicheide, mnd.?, F.: nhd. Bedrängnis; ben· diginge, F.: nhd. Angriff, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; ben· dinge, benodinge, mnd.?, F.: nhd. Bedrängnis, Nötigung, Zwang; beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde; beswēr, beswār, N.: nhd. Bedrängnis, Beschwer, Bekümmernis, Klage; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk; dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; drangete, drancte, drankte, drangede*?, N.: nhd. Bedrängung, Nötigung, Bedrängnis; drangichhēt*, drangichēt, drangicheit, F.: nhd. Enge, Einengung, Bedrängung, Bedrängnis; drenge, N., F.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Bedrängung, Zwang; drengen (2), drengent, N.: nhd. Drängen, Bedrängung, Bedrängnis; drengete, drengede*?, N.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Zwang; druk (1), druck, M.: nhd. Bedrängnis, Druck, Druck eines Schriftwerks, Gedrucktes; dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dwencnisse, dwenkniss, F.: nhd. Enge, Bedrängnis; dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen; dwengichhēt*, dwengichēt, dwengicheit, F.: nhd. Enge, Bedrängnis, Einengung; dwenginge, F.: nhd. Bedrängnis, Einengung, Enge; enginge, F.: nhd. Beengung, Bedrängnis, Angst, Hinderung, Beeinträchtigung

-- in Bedrängnis bringen: mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

Bedrängnis, mnd. gedranc, gedrank, M.: nhd. Gedränge, Drängen, Nötigung, Bedrängnis; gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedrangete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängen, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; gedrengenisse, gedrengnisse, F.: nhd. Gedränge, Bedrängnis; gedrengete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Nötigung, Zwang, Bedrängnis; gedwencnisse, gedwenknisse, F.: nhd. Zwang, Bedrängung, Bedrängnis; gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not; jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerhēt, jāmerhēit, F.: nhd. Not, Bedrängnis, Jammer, Herzeleid; klāmer, klammer, F.: nhd. Klammer, Eisenklammer, Krampe, Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, Bedrängnis, Not; klemme, F.: nhd. »Klemme«, Bedrängnis, Schwierigkeit; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

-- in Bedrängnis bringen: mnd. klēmeren, sw. V.: nhd. in Bedrängnis bringen

Bedrängnis, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; n· diginge***, F.: nhd. Nötigung, Bedrängnis; nōsinge, F.: nhd. Bedrängnis; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nöuwichhēt*, nöuwichēt, nöuwicheit, nowichēt, nauwichēt, n· wiget, F.: nhd. Bedrängung, Bedrängnis, Beschwernis; · vergēvenhēt, · vergēvenheit, ōvergēvenhēt, ōvergēvenheit, auergēvenhēt, auergēvenheit, overgevenheit, F.: nhd. Bedrängnis, Zwangslage, Verzweiflung; · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in Not oder Bedrängnis bringen: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Bedrängnis, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit; sch· ringe*** (2), F.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Bedrängnis, Notzeit; sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis; sērhēt, sērheit, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Wunde, Schmerz, Bedrängnis, Kummer

Bedrängnis, mnd. vördrückinge*, vordrückinge, F.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Unterdrückung; vördruk*, vordruk, M., N.: nhd. Bedrückung, Unterdrückung, Bedrängnis, Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

bedrängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedrängt -- nicht bedrängt, mnd. unbedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. freiwillig, nicht bedrängt

bedrängt, ahd. ginōton 1, (st. N. Dat. Sg.?=) Adv.: nhd. bedrängt, notwendigerweise, zwangsläufig; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; nōtlīh* 2, Adj.: nhd. gefahrvoll, gefährlich, bedrängt; nōton 1, Adv.: nhd. bedrängt, in Not

bedrängt, mhd. bekumberhaft, Adj.: nhd. bedrängt; benœtic***, Adj.: nhd. bedrängt; betwungen, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »bezwungen«, bedrängt, in Not und Kummer befindlich; biuschet*, biust, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrängt

-- sich bedrängt fühlen: mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen

bedrängt, mhd. betwenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedrängt«

bedrängt, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; kumberhaft, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, notleidend, leidbeladen, beschäftigt; kumberheftic, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, beschäftigt

bedrängt, mhd. müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entkräftet, abgemüht, bedrängt; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

bedrängt, mhd. toubet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, geblendet, bedrängt

bedrängt, mhd. vermüejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz entkräftet, abgemüht, bedrängt

-- im Kampf bedrängt: mhd. wīcnōtic, wīcnōtec*, Adj.: nhd. im Kampf bedrängt

bedrängt, mnd. bedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrückt, bedrängt, ängstlich; ben· dich***, Adj.: nhd. genötigt, gezwungen, bedrängt; ben· diget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrängt, genötigt; dwengich***, Adj.: nhd. eng, beengt, bedrängt

bedrängt, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

bedrängt, mnd. nöuwich***, Adj.: nhd. genau, eng, bedrängt

bedrängte -- in eine bedrängte Lage bringen, mnd. prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken

bedrängter -- bedrängter Zustand, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Bedrängung, germ. *pranga?, germ.?, Sb.: nhd. Beengung, Bedrängung

Bedrängung, ahd. neiziselī* 2, st. F. (ī): nhd. Jammer, Plage, Bedrängung, Abtötung

Bedrängung, mhd. angestlīche (1), st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedrängung; bekrude, st. F.: nhd. Belästigung, Bedrängung

Bedrängung, mhd. gedrenge (2), getrenge, st. N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Beengung, unwegsamer Boden; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang

Bedrängung, mnd. bedrenginge, F.: nhd. »Bedrängung«, Bedrückung

Bedrängung, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drangete, drancte, drankte, drangede*?, N.: nhd. Bedrängung, Nötigung, Bedrängnis; drangichhēt*, drangichēt, drangicheit, F.: nhd. Enge, Einengung, Bedrängung, Bedrängnis; drenge, N., F.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Bedrängung, Zwang; drengen (2), drengent, N.: nhd. Drängen, Bedrängung, Bedrängnis; drengenisse, drengnisse, F., N.: nhd. Bedrängung, Zwang; drenginge, F.: nhd. Bedrängung

Bedrängung, mnd. gedrenge, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung; gedrengete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Nötigung, Zwang, Bedrängnis; gedwencnisse, gedwenknisse, F.: nhd. Zwang, Bedrängung, Bedrängnis

Bedrängung, mnd. nöuwichhēt*, nöuwichēt, nöuwicheit, nowichēt, nauwichēt, n· wiget, F.: nhd. Bedrängung, Bedrängnis, Beschwernis; · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung; perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz; persinge, F.: nhd. Bedrängung, Qual, harte Behandlung, Disziplinierung, Pressung; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal; quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck

-- seelische Bedrängung: mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- wiederholte Bedrängung: mnd. reintrūsie, reïntrūsie, F.: nhd. wiederholte Bedrängung

bedrangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (bedrauen)

bedräuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedräuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW _ (Bedrauung)

bedrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedreckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrohen, germ. *ōgjan, sw. V.: nhd. erschrecken, bedrohen

bedrohen, got. and-bei-t-an 9, st. V. (1), m. Akk.: nhd. schelten, bedrohen, in Verlegenheit geraten (V.), tadeln, anfahren; ga-ƕōt-jan* 8, sw. V. (1), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bedrohen, schelten, strafen; in-ag-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. anfahren, bedrohen, in Angst setzen

bedrohen, ae. be-stė-p-p-an, be-stæ-p-p-an, st. V. (6): nhd. besteigen, bedrohen; ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen

bedrohen, as. gi-thrô-on 1, sw. V. (2): nhd. bedrohen, schrecken

bedrohen, ahd. frenken* 1, sw. V. (1a): nhd. bedrohen; irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen

-- jemanden bedrohen: ahd. gidrewen* 2, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, jemanden bedrohen, bezichtigen

bedrohen, mhd. bedröuwen*, bedrouwen, bedrōwen, sw. V.: nhd. bedrohen, durch Drohungen erschrecken; begewaltigen, begewaltegen, sw. V.: nhd. gefährden, bedrohen, verleumden

bedrohen, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

bedrohen, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

bedrohen, mnd. bedrouwen, bedrauwen, bedruwen, sw. V.: nhd. bedrohen, durch Drohung nötigen; drōten, droten, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen, durch Drohung erpressen, drängen, bedrängen; drouwen (1), drowen, drauwen, drūwen, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen

bedrohen, mnd. · verpuchen, ōverpuchen, averpuchen, ōverpochen, sw. V.: nhd. einschüchtern, bedrohen, überfallen (V.), Gewalt antun; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

bedrohen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrohender -- ganzes Land bedrohender Deichbruch, mnd. lantbrāke, F.: nhd. ganzes Land bedrohender Deichbruch

bedrohentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedroher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

bedrohlich, ahd. drōlīh* 4, drēlīh*, Adj.: nhd. bedrohlich, drohend, schrecklich; fāri* (1) 2, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig; fārīg* 4, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig, lauernd, auf Beute lauernd

bedrohlich, mhd. drōbære, Adj.: nhd. drohend, Drohung enthaltend, bedrohlich; drōlich, dröulich, Adj.: nhd. drohend, bedrohlich; drōlīche, Adv.: nhd. drohend, bedrohlich; drouwelich***, Adj.: nhd. bedrohlich; drouwelīche, Adv.: nhd. bedrohlich

bedrohlich, mnd. sorchlīk, Adj.: nhd. besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; sorchlīke, Adv.: nhd. bedenklich, bedrohlich, mit Sorgfalt, sorgfältig; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorgelīk, Adj.: nhd. »sorglich«, besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

bedrohlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrohliche -- nachteilig bedrohliche Lage, mnd. perīkel, perikel, perijkel, perychell, N.: nhd. Gefahr, nachteilig bedrohliche Lage

Bedrohlichkeit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

bedrohsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedroht -- von Einsturz bedroht, mnd. inrennich, inrenich, inrönnich, inronnich, Adj.: nhd. von Einsturz bedroht, baufällig, unsicher, unruhig

bedroht, mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

-- nicht bedroht: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

bedrohten -- eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt, mhd. bluotrüegic*, bluotrüegec, Adj.: nhd. eines mit der Todesstrafe bedrohten Verbrechens angeklagt

Bedrohung -- Bedrohung durch Krieg, mnd. krīchesswērt*, krīcsswērt, N.: nhd. »Kriegsschwert«, Bedrohung durch Krieg, Verderben durch Krieg

Bedrohung, ae. bío-t-ung, béo-t-ung, st. F. (ō): nhd. Bedrohung; þréa-g-ung, st. F. (ō): nhd. Bedrohung; þréa-t-ung, st. F. (ō): nhd. Bedrohung

Bedrohung, afries. bēr (1) 6, st. M. (a): nhd. Bedrohung, Angriff; bēr-e (3) 8, F.: nhd. Treiben, Lärm, Bedrohung; i-bēr 1, M.: nhd. Bedrohung

Bedrohung, mhd. drō (1), drou, dröu, drōwe, drouwe, dröuwe, trō, trou, st. M., st. F.: nhd. Bedrohung, Drohung, Sorge, Befürchtung, Gewalt, Gefahr

Bedrohung, mhd. schrecke, sw. M.: nhd. Schrecke (F. bzw. M.), Schrecken (M.), Hüpfer, Springer, Bedrohung

-- besondere Bedrohung: mhd. sunderdrouwe*, sunderdröu, st. F.: nhd. besondere Bedrohung

Bedrohung, mnd. bedrouwinge, bedrauwinge, bedruwinge, F.: nhd. Bedrohung; drōt (1), drot, M.: nhd. Bedrohung, Drohung; drouwe, drouw, drowe, drauwe, drawe, drūwe, F.: nhd. Drohung, Bedrohung

Bedrohung, mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

Bedrohung, mnd. · verlach, ōverlach, overlach, N.: nhd. Angriff, Bedrohung; puch (1), Sb.: nhd. Bedrohung, Drang, Zwang, Pochen, Trotz

Bedrohung, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

bedrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedrohung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrohungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedrohungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedrossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bedrücken, germ. *swērjan, *swǣrjan, germ.?, sw. V.: nhd. bedrücken, belasten; *þungjan, germ.?, sw. V.: nhd. bedrücken, belasten

bedrücken, got. an-a-pragg-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 99, 235,„1): nhd. bedrängen, bedrücken

bedrücken, an. þyn-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. bedrücken, belasten, plagen; ǫng-v-a, sw. V. (2): nhd. beengen, bedrücken

bedrücken, ae. ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken

bedrücken, ae. ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; ge-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken; ge-þry-sc-an, sw. V. (1): nhd. beugen, bedrücken, betrüben; ge-wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. erweichen, bedrücken, schwächen

bedrücken, ae. híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken

bedrücken, ae. lė-t-t-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verzögern, bedrücken; ni-þer-ian, ne-þer-ian, ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, bedrücken, anklagen, verurteilen; of-er-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. bedrücken, unterdrücken; swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken; *þry-sc-an, sw. V. (1): nhd. beugen, bedrücken, betrüben; þȳ-an, þéo-n (2), þȳg-an, þȳ-n, sw. V.: nhd. pressen, drücken, bedrücken, zwingen, stoßen, erstechen; wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. erweichen, bedrücken, schwächen

bedrücken, ae. ā-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. empfangen, aufessen, bedrücken, töten, zerstören; bėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. zerdrücken, quälen, bedrücken; be-sier-w-an, be-sir-w-an, be-syr-w-an, be-syr-w-ian, be-syr-e-w-ian, be-ser-w-an, be-ser-ian, sw. V. (1): nhd. hereinlegen, überraschen, täuschen, betrügen, bedrücken; be-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. umzingeln, besetzen, bedrücken, belasten; bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken; for-þíon, for-þéon, st. V. (1): nhd. übertreffen, bedrücken; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken, bedrängen

bedrücken, ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; armen* 2, ermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, bedrücken, in Armut bringen; bidrukken* 8, bidrucken*, sw. V. (1a): nhd. bedrücken, schänden, Gewalt antun, unterdrücken; biswāren* 9, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken, erdrücken; biswārōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschweren, bedrücken; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; engen* 5, sw. V. (1a): nhd. »engen«, beengen, bedrängen, ängstigen, bedrücken; firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen; nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?; swāren* 7, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

-- bedrücken mit: ahd. biladan* 3, st. V. (6): nhd. beladen (V.), beladen (V.) mit, bedrücken mit, erfüllen mit

-- jemanden bedrücken: ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

bedrücken, mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

bedrücken, mhd. geschaben (1), st. V.: nhd. quälen, bedrücken

bedrücken, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; pfrengen, phrengen, sw. V.: nhd. »pfrengen«, drängen, nötigen, bedrücken, pressen an

bedrücken, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Bedrücken, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

bedrücken, mhd. überheren*, überhern, sw. V.: nhd. mit Übermacht überziehen, bekriegen, bedrücken, bedrängen, überwältigen; überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden; übernœten, sw. V.: nhd. »übernöten«, überaus bedrängen, bedrücken; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

bedrücken, mnd. bedrengen, bedrangen, sw. V.: nhd. bedrängen, drängen, belästigen, bedrücken, in Not bringen; bedrücken, bedrucken, sw. V.: nhd. bedrücken, drücken, bedrängen; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

bedrücken, mnd. harmschāren, sw. V.: nhd. Gewalt antun, bedrücken; knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken; kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

bedrücken, mnd. nōtstallen, sw. V.: nhd. einengen, zwängen, bedrücken; nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen; verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken; pilligen, pillegen, pilegen, pilgen, pīlgen, pillieren, peligen, sw. V.: nhd. berauben, plündern, plagen, bedrücken, Prise machen; prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken; r ren, r ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- jemanden bedrücken: mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

bedrücken, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; swēren (2), schwēren, swāren, sw. V.: nhd. beschweren, stärker werden, belasten, verschärfen, bedrücken, bekümmern

bedrücken, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörhērschoppen*, vorhērschoppen, sw. V.: nhd. beherrschen, bedrücken, unterdrücken; vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörvēlen*, vorvēlen, vorvellen, sw. V.: nhd. vervielfältigen, vermehren, zu viel werden, bedrücken, verdrießen

-- schwer bedrücken: mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

bedrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedrückend, germ. *þruhta-, *þruhtaz, germ.?, Adj.: nhd. bedrückend

bedrückend, ae. ang-, Präf.: nhd. eng, bedrückend; hyg-e-mœ̄-þ-e, hyg-e-mē-þ-e, Adj.: nhd. müde, bedrückend

bedrückend, as. s-wār-o* 1, Adv.: nhd. schwer, bedrückend

bedrückend, mhd. swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

bedrückend, mnd. lastich, Adj.: nhd. lästig, schwer, gewichtig, beschwerlich, bedrückend; lestich, Adj.: nhd. lästig, schwer, beschwerlich, gewichtig, bedrückend; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau; prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

bedrückend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

bedrückende -- auf bedrückende Weise eintreten, mnd. prallen, sw. V.: nhd. »prallen«, auf bedrückende Weise eintreten, hereinbrechen

bedrückende -- bedrückende Sorge, ae. nea-r-u-sorg, st. F. (ō): nhd. bedrückende Sorge

bedrückendes -- bedrückendes Spiel der Alben, mhd. alpleich, st. M.: nhd. Alpspiel, bedrückendes Spiel der Alben

Bedrücker -- Bedrücker der Mönche, mnd. m· nikeschindære*, mönikeschinder, mönnikeschinder, M.: nhd. »Mönchsschinder«, Bedrücker der Mönche, Peiniger der Mönche

Bedrücker -- Bedrücker eines Landes, mnd. gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes

Bedrücker, ahd. fretemāri* (?) 1, fridemāri, st. M. (ja): nhd. Bedrücker

Bedrücker, mhd. betrüebære, betrüeber, st. M.: nhd. »Betrüber«, Störer, Beleidiger, Bedrücker

Bedrücker, mnd. bedrückære*, bedrücker, M.: nhd. Bedrücker, Bedränger, Verfolger

Bedrücker, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

Bedrücker, mnd. vörunrechtære*, vorunrechter, M.: nhd. Unterdrücker, Gewalttäter, Bedrücker, Unrecht Ausübender; vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher; vörweldigære*, vorweldiger, vorwāldiger, vorwōldiger, M.: nhd. Gewalttäter, Bedränger, Bedrücker

bedrückt -- bedrückt werden, ahd. irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

bedrückt sein (V.), ahd. swintilōn* 6, sw. V. (2): nhd. »schwindeln«, ohnmächtig werden, Schwindelgefühl haben, bedrückt sein (V.)

bedrückt, ahd. engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt; muotsuhtīg 2, Adj.: nhd. verwirrt, bedrückt

bedrückt, mhd. bedrucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedrückt«

bedrückt, mhd. swærmüetic, swærmüetec, Adj.: nhd. schwermütig, bedrückt, drückend; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster; trūriclich, trūreclich, trūrclich, Adj.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūriclīche, trūreclīche, Adv.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh

bedrückt, mhd. unverholet*, unverholt, unferholet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrückt

bedrückt, mnd. bedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrückt, bedrängt, ängstlich; bedrückich***, Adj.: nhd. bedrückt, ängstlich; drückich, Adj.: nhd. bedrückt

bedrückt, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt -- sich bedrückt fühlen von: mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

bedrückt, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārhertich, zwarhertich, Adj.: nhd. »schwerherzig«, schwermütig, bedrückt; swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swārm· dichlīk, Adj.: nhd. schwermütig, melancholisch, bedrückt, bekümmert; swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

Bedrücktheit, ahd. gitruobnessi 4?, st. N. (ja): nhd. Betrübtheit, Traurigkeit, Bedrücktheit; gitruobnessī 1 und häufiger?, st. F. (ī)?: nhd. Betrübtheit, Traurigkeit, Bedrücktheit

Bedrücktheit, mnd. bedrück, bedruck, bedrük, N.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückethēt, bedrücketheit, bedrückthēt, bedrücktheit, bedruckheit, F.: nhd. Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückichhēt*, bedrückichheit*, bedrückichēt, bedrückicheit, F.: nhd. Bedrücktheit, Angst; bedrücknisse, bedrucknisse, bedrückenisse, bedruckenisse, F.: nhd. Bedrücktheit, Not

bedrücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bedrücktsein, ahd. ? inblantanī* 1, st. F. (ī): nhd. Widrigkeit, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Bedrücktsein?

Bedrückung, ae. āglāc, āglǣc, st. N. (a): nhd. Elend, Unglück, Bedrückung, Kummer; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; wrā-þ (1), st. F. (ō): nhd. Grausamkeit, Bedrückung

Bedrückung, ahd. bidrukkida* 1, bidruckida*, st. F. (ō): nhd. Bedrückung, Drangsal, Bedrängnis; bidwangnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Bedrückung; bidwingnissi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Zwang, Bedrückung; bidwingnussa* 1, st. F. (jō): nhd. Zwang, Bedrückung; bidwungannussida* 2, st. F. (ō): nhd. Bedrängnis, Zwang, Bedrückung; druknessi* 4, drucnessi*, st. N. (ja): nhd. Bedrückung; dwingnissi* 1, dwingnussi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Zwang, Bedrängnis, Bedrückung; ginōtī 5, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung, Notwendigkeit, Unteilbarkeit, Hinsicht; ginōtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Bedrückung, Zwang; last* (1) 4, st. F. (i): nhd. Last, Bürde, Bedrückung; *nōtī?, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung; pfressa* 9, pressa*, phressa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bedrängnis, Bedrückung, Drangsal, Kelter, Presse, Weinpresse

Bedrückung, mhd. bedrückede, st. F.: nhd. Bedrückung; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærnisse, beswærnüsse, st. F.: nhd. »Beschwernis«, Mühsal, Bedrückung, Kummer, Belästigung, Belastung; betwancsal, st. F.: nhd. Unterdrückung, Bedrängnis, Drangsal, Bedrückung, Not; drückunge*, druckunge, truckunge, st. F.: nhd. »Drückung«, Druck, Bedrückung, Bosheit

Bedrückung, mhd. bedrückunge, st. F.: nhd. »Bedrückung«, Beschwernis, Auflage, Plage, Qual

Bedrückung, mhd. swærnisse, st. F.: nhd. Bedrückung, Last; swærunge, st. F.: nhd. »Schwerung«, Bedrückung, Last; tiuhte, st. F.: nhd. Bedrückung, Beschwerde, Kummer, Qual, Verlangen

Bedrückung, mhd. überlade, überlat, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überladunge, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überlede, st. F.: nhd. Überladung, Bedrückung, Übermaß; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

Bedrückung, mnd. bedrencnisse, bedrangnisse, bedrangenisse, F.: nhd. Bedrängnis, Bedrückung; bedrenginge, F.: nhd. »Bedrängung«, Bedrückung; bedrück, bedruck, bedrük, N.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückinge, F.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis; bestūringe, F.: nhd. Hemmung, Hindernis, Bedrückung

Bedrückung, mnd. līden (3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

Bedrückung, mnd. vördrückinge*, vordrückinge, F.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Unterdrückung; vördruk*, vordruk, M., N.: nhd. Bedrückung, Unterdrückung, Bedrängnis, Niedergeschlagenheit, Traurigkeit

bedrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedrungen, mnd. bedrungen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedrungen«

beduenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beduenknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beduerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beduerftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedumpelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedüngen -- Stück Land völlig bedüngen, mnd. tōmessen, tōmēssen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zumisten«, Stück Land völlig bedüngen

bedüngen, mnd. bedüngen, sw. V.: nhd. »bedüngen«, düngen

bedungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedüngen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (betüngen)

bedungene -- bedungene Loskaufssumme, mnd. vördinginge*, vordinginge, F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Loskaufssumme

bedungene -- bedungene Summe für Schonung, mnd. dingede, N., F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Summe für Schonung

bedungene -- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

bedungene -- bedungene Summe, as. ? thing-ithi*? 2, thing-it-t-i?, st. N. (ja)?: nhd. bedungene Summe?

bedungene -- bedungene Summe, mnd. dincgelt, N.: nhd. Schatzung, Schongeld, bedungene Summe, Lohn

bedungene -- das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

bedungenen -- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird, mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd.

Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

bedungenen -- Verfallstag einer bedungenen Leistung, mnd. dingedach (1), dingdach, M.: nhd. Gerichtstag, zu einem Ding (Gericht [N.] [1]) bestimmter Tag, Verfallstag einer bedungenen Leistung

bedungenes -- bedungenes Sühnegeld, mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

bedungenes -- für Schonung bedungenes Lösegeld, mnd. dingetal, dingetāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, festgesetzte Zeit des Gerichtes (N.) (1), Brandschatzung, für Schonung bedungenes Lösegeld

bedunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bedunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedünkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedünken, ahd. bidunken* 4, sw. V. (1a): nhd. bedünken, scheinen, ausdrücken

bedunken, mhd. bedunken (1), bedünken, sw. V.: nhd. bedunken, bedünken, dünken, meinen, scheinen

bedünken, mhd. bedunken (1), bedünken, sw. V.: nhd. bedunken, bedünken, dünken, meinen, scheinen

Bedünken, mhd. dunc, st. M.: nhd. Gutdünken, Erachten, Bedünken, Meinung, Glaube, Vermutung; dünke, st. F.: nhd. Bedünken, Vermutung

Bedünken, mhd. gedunc, st. M.: nhd. Bedünken, Dünken, Eindruck

bedünken, mnd. bedünken (1), sw. V.: nhd. »bedünken«, dünken

Bedünken, mnd. düchtenisse, F.: nhd. Bedünken, Meinung

bedünken, mnd. dünken (1), dunken, sw. V.: nhd. dünken, bedünken, gut scheinen, richtig scheinen

bedünken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bedunken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedünken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedünklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedürfen, idg. *āiĝh-, *āĝh-, *īĝh-, V.: nhd. bedürfen, begehren

bedürfen, germ. *þarbanōn, germ.?, sw. V.: nhd. bedürfen; *þarbōn, sw. V.: nhd. darben, entbehren, bedürfen; *þerban, *þerfan, *þurban, *þurfan, *þarban, *þarfan, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, entbehren

bedürfen, got. gair-n-jan* 17, sw. V. (1), m. Gen.: nhd. begehren, verlangen, bedürfen; þaúrb-an* 20=19, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,5, Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 106,4, 247, 248, 255): nhd. nötig haben, bedürfen, Mangel leiden

bedürfen, an. þarf-n-a (1), þar-n-ast, sw. V.: nhd. bedürfen; þurf-a, þyrf-a, Part.-Präs.: nhd. bedürfen

bedürfen, ae. be-þearf-an, sw. V.: nhd. bedürfen; be-þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen; þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

bedürfen, as. bi-thurv-an* 4, bi-thurƀ-an*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, nötig haben, brauchen

bedürfen, ahd. bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.); durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben; durftigōn* 9, sw. V. (2): nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben

bedürfen, mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; behuoben (1), behuofen, sw. V.: nhd. bedürfen, benötigen; biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

bedürfen, mhd. gedurfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben

bedürfen, mnd. bedarven, sw. V.: nhd. bedürfen; bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; behoften***, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben; beh· ven, behoven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen; darven, derven, sw. V.: nhd. bedürfen, entbehren, darben; dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

bedürfen, mnd. h· ven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen

bedürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedürfend -- eines Stockes bedürfend, afries. ste-f-gê-n-d-e 1, Adj.: nhd. »stabgehend«, eines Stockes bedürfend; ste-f-ge-n-dz-e 2, Adj.: nhd. »stabgehend«, lahm, eines Stockes bedürfend

bedürflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedürflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bedürfnis -- kein Bedürfnis, mhd. undurft (1), st. F.: nhd. »Nichtbedürftigkeit«, Not, kein Bedürfnis

Bedürfnis, idg. *tr̥ptis, Sb.: nhd. Bedürfnis, Sättigung

Bedürfnis, germ. *þurfti-, *þurftiz, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Bedarf

Bedürfnis, got. þaúrf-t-s (2) 6, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Bedürfnis, Notdurft, Not

Bedürfnis, an. þurf-t, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis, Not, Gabe, Hilfe

Bedürfnis, ae. be-hǣf-þ-u, be-hǣf-þ, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis; on-síe-n (2), F.: nhd. Mangel (M.), Bedürfnis

-- Bedürfnis der Seele: ae. sāwol-þearf, sāwel-þearf, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis der Seele, Seelenheit

-- dringendes Bedürfnis: ae. feorh-þearf, st. F. (ō): nhd. dringendes Bedürfnis

Bedürfnis, afries. bi-hōf-t-ic-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Bedürfnis; gâ-d 1, Sb.: nhd. Bedürfnis; nê-d-thref-t 1, st. F. (i): nhd. Notdurft, Bedürfnis; rek 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Bedürfnis; tref-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit; therv-e (1) 5, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis

Bedürfnis, anfrk. thurf-t 1, st. F. (i): nhd. Bedürfnis

Bedürfnis, as. *bi-thurf-t?, st. F. (i): nhd. Not, Bedürfnis; tharf 24, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Bedürfnis, Mangel, Not; thėrv-a* 1, thėrƀ-a* st.? F. (ō): nhd. Bedürfnis; thurf-t* 1, st. F. (i): nhd. Not, Bedürfnis

Bedürfnis, ahd. bidarba* 1, sw. F. (n): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit; biderbida* 3, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Bedürfnis, Angelegenheit, Vorteil; durft (1) 85 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Nutzen, Verlangen, Interesse; durftī 3?, st. F. (ī): nhd. Bedürfnis, Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, dürftige Lage; magannōtdurft* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit, Bedürfnis, dringende Notwendigkeit, dringendes Bedürfnis; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen

-- dringendes Bedürfnis: ahd. magannōtdurft* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit, Bedürfnis, dringende Notwendigkeit, dringendes Bedürfnis

Bedürfnis, mhd. bedurft*, st. M.: nhd. Bedürfnis, Not; begir, st. F.: nhd. »Begier«, Verlangen, Wunsch, Begierde, Bedürfnis; durf, st. M.: nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit; durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit

-- inneres Bedürfnis: mhd. belangunge, st. F.: nhd. »Belangung«, Verlangen, inneres Bedürfnis

Bedürfnis, mhd. gedurft, st. F.: nhd. »Bedürfnis«, Bedarf

Bedürfnis, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges; nōtdurfticheit*, nōtdürfticheit, st. F.: nhd. »Notdürftigkeit«, Bedürfnis, Erfordernis, Hilfsbedürftigkeit, Not

-- natürliches Bedürfnis: mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

Bedürfnis, mnd. bederfnisse, N.: nhd. Bedürfnis; behōf, F., N.: nhd. Behuf, Nutzen (M.), Bedarf, Bedürfnis; behōfhēt, behōfheit, F.: nhd. Behuf, Bedürfnis; beh· flichēt, beh· flicheit, behōflicheit, F.: nhd. Bedürfnis; beh· fnisse, beh· venisse, F.: nhd. Bedürfnis; beh· fte (1), behofte, beh· vede, F.: nhd. Bedürfnis, Nutzen (M.), Behuf; beh· ftinge, F.: nhd. Bedürfnis; beh· vinge, F.: nhd. Bedürfnis

Bedürfnis, mnd. gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis

Bedürfnis, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel; nōttörftichhēt*, nōttörftichēt, nōttörfticheit, nōttröftichhēt, nōtröfticheit, nōtdrüftichēt, nōttörstichēt, noettörftichēt, F.: nhd. Bedürfnis, Bedürftigkeit, Bedarf, Not

-- eigenem Bedürfnis entsprechend: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- natürliches Bedürfnis der Menschen: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches

Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

bedürfnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedürfnislos, ahd. undurftīg 7, Adj.: nhd. »unbedürftig«, nicht bedürftig, bedürfnislos

bedürfnislos, mhd. durftlōs, Adj.: nhd. unbedürftig, bedürfnislos, ohne Mangel seiend

Bedürfnislosigkeit, mnd. spārichhēt*, spārichēt, spāricheit, sparicheit, F.: nhd. Sparsamkeit, Bedürfnislosigkeit, Enthaltsamkeit, Seltenheit

Bedürfnisse -- dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend, mnd. nōthaftigen, Adv.: nhd. der Not entsprechend, dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend

bedürfnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedürften, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedürftig sein (V.), germ. *wēþlōn, *wǣþlōn, germ.?, sw. V.: nhd. bedürftig sein (V.)

bedürftig sein (V.), ae. wǣdl-ian, wǣþl-ian, sw. V. (2): nhd. arm sein (V.), bedürftig sein (V.), notleidend sein (V.)

bedürftig sein (V.), afries. bi-hōv-ia* 1, sw. V. (2): nhd. bedürftig sein (V.), nötig haben

bedürftig, germ. *þurba-, *þurbaz, germ.?, Adj.: nhd. bedürftig; *þurfta-, *þurftaz, Adj.: nhd. nötig, bedürftig

bedürftig, got. þarb-s* 5, þarfs*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 106,4, 154,1): nhd. nötig, bedürftig; us-haist-a 1, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. Mangel leidend, bedürftig

bedürftig, an. þarf-i, Adj.: nhd. bedürftig

bedürftig, ae. þearf-a (2), Adj.: nhd. arm, elend, bedürftig; þearf-en-d-lic, Adj.: nhd. bedürftig, arm, elend; þyrf-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. bedürftig

bedürftig, afries. bi-hōf (1) 4, Adj.: nhd. bedürftig; bi-hōf-t-ich 1, Adj.: nhd. bedürftig; erm (2) 20, arm*, Adj.: nhd. arm, bedürftig; tref-t-ich 1, Adj.: nhd. bedürftig, arm; thref-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. bedürftig, arm

bedürftig, anfrk. thurf-t-ig* 2, thur-t-ig*, thurh-t-ig*, Adj.: nhd. bedürftig, arm

bedürftig, as. tharf-ag* 1, Adj.: nhd. bedürftig, entbehrend; thurf-t-ig* 6, thruh-t-ig*, thurh-t-ig, Adj.: nhd. bedürftig

bedürftig, ahd. bidurftīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. bedürftig; durftīg 57, Adj.: nhd. arm, bedürftig, notleidend; habalōs* 4, Adj.: nhd. mittellos, arm, bedürftig, schwach; wādal* 2, Adj.: nhd. arm, bedürftig; wādallīh* 1, Adj.: nhd. arm, bedürftig
-- nicht bedürftig: ahd. undurftīg 7, Adj.: nhd. »unbedürftig«, nicht bedürftig, bedürfnislos

bedürftig, mhd. armelich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, bedürftig; armelīche, Adv.: nhd. demütig, zerknirscht, ärmlich, armselig, dürftig, bedürftig; bedurftic, bedurftec, Adj.: nhd. bedürftig; behuofic*, behuofec, Adj.: nhd. bedürftig, arm; durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig; dürfticlich, dürfteclich, Adj.: nhd. bedürftig, armselig, bettlermäßig, bescheiden (Adj.); dürfticlīchen, Adv.: nhd. »dürftiglich«, bedürftig, armselig; ermelich, Adj.: nhd. ärmlich, dürftig, bedürftig, armselig

bedürftig, mhd. genœtic*, genœtec, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, bedürftig, dringend, dringlich

bedürftig, mhd. nōtdurftic, nōtdürftic, nōtdurftec, nōtdirftic, nōturftic, Adj.: nhd. »notdürftig«, nötig, notwendig, bedürftig, benötigt; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig

bedürftig, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig
-- nicht bedürftig: mhd. undürftic, Adj.: nhd. nicht bedürftig

bedürftig, mnd. bedervelīk, bederflīk, berflīk, bervelīk, Adj.: nhd. bedürftig, tüchtig, gut; behōftich, mnd.?, Adj.: nhd. bedürftig; beh˙ vern, beh˙ verne, behoverne, Adj.: nhd. bedürftig; beh˙ vich, behovich, Adj.: nhd. bedürftig; dörftich, dörtich, dröftich, droftich, dröchtich, Adj.: nhd. arm, bedürftig

bedürftig, mnd. nōttorft (2), nōttroft, Adj.: nhd. bedürftig, in Not befindlich; nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig

bedürftig, mnd. scham, Adj.: nhd. armselig, bedürftig; schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend

bedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bedürftige -- bedürftige Person, ae. un-mag-a (2), sw. M. (n): nhd. Abhängiger, bedürftige Person

Bedürftige (F.), mnd. nōttörftige, (subst. Adj.=)M., F.: nhd. Bedürftiger, Bedürftige (F.)

Bedürftige (M. Pl.), mhd. armliute, st. M.: nhd. arme Leute, Leibeigene (M. Pl.), Bedürftige (M. Pl.), Bettler (M. Pl.)

Bedürftige, mhd. dürftiginne, dürftigin, dürfteginne, st. F.: nhd. Bettlerin, Bedürftige

Bedürftiger, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann; armmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »armer Mensch«, Armer, Bedürftiger, Bettler; dürftige, durftige, dürftege, sw. M.: nhd. Armer, Bettler, Bedürftiger

Bedürftiger, mhd. hūsarme, sw. M.: nhd. »Hausarmer«, Obdachloser, Bedürftiger

Bedürftiger, mnd. nōttörftige, (subst. Adj.=)M., F.: nhd. Bedürftiger, Bedürftige (F.)

Bedürftiger, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

Bedürftigkeit, ae. þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung; wǣdl, wǣþl, st. F. (ō): nhd. Armut, Bedürftigkeit, Unfruchtbarkeit; wa-n-haf-ol-nės-s, wa-n-haf-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Bedürftigkeit, Not, Hunger

Bedürftigkeit, ahd. betalōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bettelei, Betteln, Armut, Bedürftigkeit; betalunga* 4, st. F. (ō): nhd. Bitte, Armut, Bedürftigkeit; durftī 3?, st. F. (ī): nhd. Bedürfnis, Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, dürftige Lage; durftīgnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, Armut; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; wādalī* 1, st. F. (ī): nhd. Armut, Bedürftigkeit

Bedürftigkeit, mhd. durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit; dürfte, st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Notwendigkeit; dürfticheit, dürftecheit, st. F.: nhd. »Dürftigkeit«, Notwendigkeit, Bedarf, Bedürftigkeit, Armut

Bedürftigkeit, mnd. beh˙ vichhēt*, beh˙ vichheit*, beh˙ vichēt, beh˙ vicheit, behovicheit, F.: nhd. Bedürftigkeit; dörftichhēt*, dörftichēt, dörfticheit, dröftichēt, dröfticheit, F.: nhd. »Dürftigkeit«, Bedürftigkeit

Bedürftigkeit, mnd. nōttörftichhēt*, nōttörftichēt, nōttörfticheit, nōttröftichhēt, nōtröfticheit, nōtdrüftichēt, nōttörstichēt, noettörftichēt, F.: nhd. Bedürfnis, Bedürftigkeit, Bedarf, Not

Bedürftigkeit, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

bedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bedürftigste -- aller bedürftigste, mhd. allerdürftigeste 1, Adj.: nhd. aller bedürftigste

beduseln, mhd. bedūselen*, bedūseln, sw. V.: nhd. »beduseln«, betäuben

bedusseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bedützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beede, nhd.: nhd. ; L.: DW

beehelichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeheschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beehren (mit einem Geschenk), mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

beehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beehrgaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeiden -- Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden, mnd. schotswēren* (1)**, st. V.: nhd. Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden

beeiden -- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

beeiden, ae. ǣ-þ-an, sw. V.: nhd. schwören, vereidigen, beeiden

beeiden, ahd. bistabōn* 2, sw. V. (2): nhd. sprechen, beweisen, beeiden; gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen; stabsagēn* 1, sw. V. (3): nhd. »stabsagen«, beeiden

beeiden, mhd. eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

beeiden, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

beeiden, mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

beeiden, mnd. beēden, beeiden, beeden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, einen Eid leisten; ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen; erwāren (1), sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, beeiden

beeiden, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

beeiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beeidender, mnd. vestenære*, vestenēr, vestenēre, M.: nhd. Verbürgender, Beeidender, Haftender

beeidete -- beeidete Aussage, mnd. ētrēdinge, eitrēdinge, F.: nhd. beeidete Aussage, Versicherung unter Eid

beeidete -- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

beeidigen -- einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, mnd. kr˙ zeküssen***, sw.

V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

beeidigen, afries. ? ê-th-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. beeidigen?, beschwören?, vereidigen

beeidigen, mnd. ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

beeidigen, mnd. stāvelen (2), stavelen, stāpelen, sāvelen, sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, Eid vorsprechen; stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

beeidigen, mnd. vörcertificēren*, vorcertificēren, vorsertificēren, sw. V.: nhd. beeidigen, eidlich anerkennen, versichern, gewährleisten

beeidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeidigt, mnd. beswōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschworen, beeidigt; ēdich, ēdich, eidich, Adj.: nhd. beeidigt

beeidigter -- beeidigter Stadtwäger, mnd. wāchmēster, mnd.?, M.: nhd. »Waagemeister«, beeidigter Stadtwäger

beeidigter -- beeidigter Wachswäger, mnd. waswēgære*, wasweger, mnd.?, M.: nhd. »Wachswäger«, beeidigter Wachswäger

Beeidigter -- im Bergwerk Beeidigter, mhd. bercgesworene*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe

beeidigter Hopfenmesser (M.), mnd. mētære*, mēter, meter, M.: nhd. beeidigter Messer (M.), beeidigter Kornmesser (M.), beeidigter Hopfenmesser (M.), Landmesser (M.)

beeidigter Kornmesser (M.), mnd. mētære*, mēter, meter, M.: nhd. beeidigter Messer (M.), beeidigter Kornmesser (M.), beeidigter Hopfenmesser (M.), Landmesser (M.)

beeidigter Messer (M.), mnd. mētære*, mēter, meter, M.: nhd. beeidigter Messer (M.), beeidigter Kornmesser (M.), beeidigter Hopfenmesser (M.), Landmesser (M.)

Beeidigung -- Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer, mnd. schotswēren* (2), schotswērent, N.: nhd. Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer

Beeidigung -- Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, mnd. kr· zeküssinge, kruzekussinge, kr· züssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages

Beeidigung, mhd. stabunge, st. F.: nhd. Beeidigung

beeidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeidigunggewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeidigungsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeidlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeifern -- sich beeifern, got. us-dau-d-jan* 8, sw. V. (1): nhd. sich beeifern, seine Ehre suchen

beeifern -- sich beeifern, mhd. īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

beeifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeiferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beeigentumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeilen -- sich beeilen, germ. *ganhjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich beeilen; *ganhōn, germ.?, sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen; *sneumōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich beeilen

beeilen -- sich beeilen, ae. s-cūd-an, st. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen

beeilen -- sich beeilen, mhd. erzouwen, sw. V.: nhd. sich beeilen

beeilen -- sich beeilen, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

beeilen -- sich beeilen, mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hāstigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach

beeilen -- sich beeilen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

beeilen -- sich übermäßig beeilen, mnd. vörīlen*, vorīlen, sw. V.: nhd. sich übermäßig beeilen, übereilen, abhetzen

beeilen, an. flȳ-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, antreiben, beeilen, befördern

beeilen, ahd. 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen
-- sich beeilen: ahd. 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen; danagiskrikken* 1, danagiscricken*, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen; danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun; firsniumōn* 1, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; gāhen* 2?, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen, sich eilen; gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; giskrikken* 1, giscricken*, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; monēn*? 1, mōnēn*?, sw. V. (3): nhd. sich beeilen, beschleunigen; slūnīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, beschleunigen

beeilen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben
-- sich beeilen: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; gezouwen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, sich beeilen; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

beeilen, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken

beeilen, mhd. zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen
-- sich beeilen: mhd. überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen; zawen, sw. V.: nhd. gelingen, sich beeilen; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

beeilen, mnd. sl· nen***, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen; spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)
-- sich beeilen: mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

beeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeindrucken, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

beeindrucken, mhd. überbrangen, sw. V.: nhd. beeindrucken, überwältigen, überwältigen mit

beeindruckend, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

beeinflussbar -- leicht beeinflussbar, mnd. vörlēdelīk*, vorlēdelīk, vorleidelīk, vorleydelich, Adj.: nhd. leicht beeinflussbar, verführbar

beeinflussbar -- nicht beeinflussbar, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

beeinflussen -- günstig beeinflussen, mnd. vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

beeinflussen -- wohltätig beeinflussen, mnd. vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

beeinflussen, ahd. anafuntōn* 2, sw. V. (2): nhd. beeinflussen

beeinflussen, mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; anewirken* (1), anewurken*, anwurken, ane wirken, ane wurken, sw. V.: nhd. beeinflussen, schlecht behandeln

beeinflussen, mhd. gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit

Beeinflussen, mnd. inrēden* (2), inrēdent, N.: nhd. Widerspruch, Einspruch, Zureden (N.), Beeinflussen

beeinflussen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- wesentlich beeinflussen: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

Beeinflussender, mnd. bed· dære*, bed· der, beduder, M.: nhd. »Bedeuter«, Ausleger, Lenker, Beeinflussender

Beeinflusser, mnd. inblāsære*, inblāser, M.: nhd. »Einblaser«, Beeinflusser

beeinflusst -- unmittelbar beeinflusst, mhd. unvermittelet*, unvermittelt, unfermittelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermittelt«, unmittelbar beeinflusst

Beeinflussung, mhd. underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung; underreden (2) 1, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterreden, Unterredung, Beeinflussung; underwīsunge, st. F.: nhd. Unterweisung, Beeinflussung, Untergebung

Beeinflussung, mnd. v· rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

beeingetumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeintracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeinträchtigen, afries. bi-hi-n-d-er-ia 2, sw. V. (2): nhd. behindern, belästigen, beeinträchtigen

beeinträchtigen, afries. bi-kre-nz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schädigen, beeinträchtigen; bi-tiō-n-a* 2, bi-tiū-n-a, sw. V. (1): nhd. beeinträchtigen; for-kre-nz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schädigen, beeinträchtigen; for-mi-n-r-ia* 2, ur-mi-n-r-ia, sw. V. (2): nhd. vermindern, verkleinern, kürzen, reduzieren, beeinträchtigen, schädigen; for-ni-ther-ia* 1, for-ne-dr-ia*, sw. V. (2): nhd. »niedern«, schmälern, beeinträchtigen; kre-nz-a 1 und häufiger?, kri-nz-a, sw. V. (1): nhd. »kränken«, schädigen, beeinträchtigen

beeinträchtigen, ahd. firhintaren* 12, sw. V. (1a): nhd. betrügen, beeinträchtigen, unterschlagen, vorenthalten; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen; triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen

beeinträchtigen, mhd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beleidigen, beleidegen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, verletzen, schädigen, beeinträchtigen; belesten, sw. V.: nhd. sich abgeben, belästigen, beeinträchtigen; beschalten, st. V.: nhd. fortstoßen, wegstoßen, beeinträchtigen; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

-- an Ehre und Besitz beeinträchtigen: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

beeinträchtigen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, beeinträchtigen, fernhalten von; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; gekrenken, sw. V.: nhd. »kränken«, schädigen, anfechten, beeinträchtigen; geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben; gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; geswachen, geswechen, sw. V.: nhd. erniedrigen, vermindern, fälschen, schwächen, beeinträchtigen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; kergen 1, sw. V.: nhd. hindern, beeinträchtigen; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen; krenkeren*, krenkern, sw. V.: nhd. schädigen, beeinträchtigen; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

beeinträchtigen, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

beeinträchtigen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; versnüeren, fersnüeren*, sw. V.: nhd. »verschnüren«, zuschnüren, beeinträchtigen, schmälern, ineinanderflechten, fesseln; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- bei der Teilung beeinträchtigen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- jemanden beeinträchtigen: mhd. verunrehten, ferunrehten*, sw. V.: nhd. »verunrechten«, jemandem Unrecht antun, jemanden beeinträchtigen

-- jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen: mhd. überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen

beeinträchtigen, mnd. beēndrechtigen, beeindrechtigen, sw. V.: nhd. beeinträchtigen; behālen (1), sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, beeinträchtigen; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen; beschamfēren, sw. V.: nhd. erniedrigen, beeinträchtigen, verhöhnen; beschēdigen, beschēdegen, sw. V.: nhd. »beschädigen«, schädigen, unrechtmäßig nehmen, berauben, beeinträchtigen; beswāken, beswacken, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen, verschlechtern; beswēken, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen, verschlechtern; bīswēken***, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen; entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen; entechteren*, entechtern, untechteren*, untechtern, sw. V.: nhd. zurücksetzen, versäumen, beeinträchtigen

beeinträchtigen, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

beeinträchtigen, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; · vertasten, ōvertasten, avertasten, sw. V.: nhd. angreifen, beeinträchtigen, übertreten (V.), missachten; prējūdicēren, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, zum Nachteil eines anderen handeln

-- durch Bauen beeinträchtigen: mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

beeinträchtigen, mnd. schēdigen, sw. V.: nhd. schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen; sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen; smēleren, sw. V.: nhd. schmälern, beeinträchtigen, schmähen, verunglimpfen, herabsetzen; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

beeinträchtigen, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörargen*, vorargen, vorergen, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörnēderigen*, vornēderigen, vornēderingen, vorneddrigen, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, schmälern, erniedrigen, demütigen; vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörswēken*, vorswēken, vorswecken, sw. V.: nhd. schwächen, abschwächen, im Ansehen herabsetzen, beeinträchtigen, verringern; vörunmechtigen*, vorunmechtigen, sw. V.: nhd. machtlos machen, schwächen, kraftlos machen, beeinträchtigen, schädigen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- in der Geltung beeinträchtigen: mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

beeinträchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeinträchtigend -- das Recht eines anderen beeinträchtigend, mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

beeinträchtigt -- durch Leid beeinträchtigt, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt

beeinträchtigt, ahd. binoman*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beeinträchtigt

Beeinträchtigung, germ. *þungiþō, *þungeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Beeinträchtigung

Beeinträchtigung, afries. bi-kum-ber-inge* 1, bi-kum-mer-inge*, bi-kom-mer-inge*, st. F. (ō): nhd. Beeinträchtigung, Pfändung, Beschlagnahme; kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager

Beeinträchtigung, ahd. marritio* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hindernis, Störung, Beeinträchtigung, Hemmung

Beeinträchtigung, mhd. beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærunge, st. F.: nhd. Belastung, Schädigung, Beeinträchtigung, Buße; betrüebenisse, betrüebnisse, betrüepnisse, betruobnisse, betruobnüsse, betrūbnus, st. F., st. N.: nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Trübsal, Kummer, Beeinträchtigung, Schädigung; betrüebesal, st. N.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal, Beeinträchtigung; engunge 1, st. F.: nhd. »Engung«, Beeinträchtigung, Einschränkung

Beeinträchtigung, mhd. irrāt, irrot, st. M., st. F.: nhd. Irrtum, Ketzerei, Irreführung, Behinderung, Beeinträchtigung, Missbilligung; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung; irrigunge* 1, irregunge, st. F.: nhd. Beeinträchtigung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krenken (2) 1, st. N.: nhd. »Kränken«, Schädigung, Beeinträchtigung; krenkenus 1, st. F.: nhd. Beeinträchtigung, Schädigung; krenkunge 1, st. F.: nhd. »Kränkung«, Schädigung, Beeinträchtigung; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage; kumbernisse, st. F., st. N.: nhd. »Kümmernis«, Kummer, Bedrängnis, Beeinträchtigung, Schädigung

Beeinträchtigung, mhd. leidigunge, leidegunge, st. F.: nhd. Beleidigung, Verletzung, Beeinträchtigung, Schädigung, Schmerzen; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung

Beeinträchtigung, mhd. serewe* (1), serwe, serbe, st. F.: nhd. Abnahme, Entkräftung, Beeinträchtigung

Beeinträchtigung, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung

Beeinträchtigung, mnd. behāl, behâl, N.: nhd. Versteck, Verheimlichung, Hinterhalt, List, Beeinträchtigung; beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; bīswēke, bīsweke, bīswīke, F.: nhd. Beeinträchtigung, Nachteil, Minderung, Schädigung; enginge, F.: nhd. Beengung, Bedrängnis, Angst, Hinderung, Beeinträchtigung

Beeinträchtigung, mnd. hinderganc, hindergank, M.: nhd. Rückgang, Beeinträchtigung, Nachteil; indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; intast, M.: nhd. Beeinträchtigung, Eingriff; krenkinge, F.: nhd. »Kränkung«, Abschwächung, Beeinträchtigung, Benachteiligung

-- Beeinträchtigung eines Rechtes: mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

Beeinträchtigung, mnd. schādinge, F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung; smāleringe, F.: nhd. Schmälerung, Beeinträchtigung; smēleringe, F.: nhd. Schmälerung, Beeinträchtigung; sweknisse, F.: nhd. Beeinträchtigung, Schade, Schaden (M.), Schwächung, Schmälerung

Beeinträchtigung, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; ōverlust*, ōverlust, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Beeinträchtigung; · verstal, ōverstal, M.?, N.?: nhd. Beeinträchtigung, Schaden (M.), Verlust; · vertastinge, ōvertastinge, avertastinge, F.: nhd. Übergriff, Angriff, Beeinträchtigung; prējūdis, N.: nhd. Beeinträchtigung, Nachteil

-- gewaltsame Beeinträchtigung: mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

Beeinträchtigung, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörhindernisse*, vorhindernisse, F.: nhd. Verhinderung, hinderndes Eingreifen, Behinderung, Störung, Beeinträchtigung; vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung; vörringeringe*, vorringeringe, F.: nhd. Verringerung, Verkleinerung, Verschmälerung, Beeinträchtigung, Eintrag; vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung; vörvanc*, vorvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch

beeinträchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beeintraechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeintraechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beeitern, nhd., sw. V. nhd. mit Eiter versehen (V.); E.: s. be, eitern; L., Luther (1545)

beekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beekler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beelenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beelenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beelzebub, ahd. Beelzebub* 2, ahd.?, M.=PN.: nhd. Beelzebub

Beelzebub, mhd. Belzebub, M.: nhd. »Beelzebub«

beemsigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beenden -- gütlich beenden, mnd. henleggen, hinleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); henneleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

beenden -- kriegerische Auseinandersetzung beenden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

beenden -- kriegerische Auseinandersetzung beenden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

beenden, an. hep-t-a, hef-t-a, sw. V. (1): nhd. befestigen, festbinden, hindern, anhalten, verzögern, beenden

beenden, ae. be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; be-tȳ-n-an, be-tíe-n-an, be-tī-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, einschließen, begraben (V.), ausschließen, beenden; ėnd-ian (1), sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; for-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. beenden, zerstört werden; ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-twǣ-f-an, sw. V.: nhd. entzweien, trennen, berauben, hindern, beenden; of-er-téo-n, st. V. (2): nhd. darüberziehen, bedecken, beenden; þur-h-téo-n, st. V. (2): nhd. bewirken, beenden

beenden, afries. end-a (2) 4, sw. V. (1): nhd. enden, beenden; end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen; end-ig-ia* 5, and-g-ia*, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen; lag-er-ia 1, leg-er-ia, sw. V. (2): nhd. beilegen, beenden, versöhnen, endigen, vernichten; le-nd-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufhören, beenden

beenden, ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; 9zeran* 2, st. V. (4): nhd. beenden, streiten, zanken; 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; duruhfullen* 1, sw. V. (1a): nhd. beenden, erfüllen; entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen; gifinen* 1, sw. V. (1a): nhd. beenden, begrenzen; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen; mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

-- eine Besprechung beenden: ahd. follaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, eine Besprechung beenden, zu Ende reden

-- etwas beenden: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

beenden, mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abestellen, abe stellen, sw. V.: nhd. absetzen, entfernen, abbrechen, beenden, einstellen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; enzweidrumen, entzweidrumen, sw. V.: nhd. zunichte machen, beenden; erenden, sw. V.: nhd. beenden, aushalten können, an das Ende bringen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

-- mühsam beenden: mhd. erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen

beenden, mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen

beenden, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen; leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden; letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

beenden, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- siegreich beenden: mhd. sigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegreich entscheiden, siegreich beenden

beenden, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

beenden, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; ūzhaben, ūz haben, sw. V.: nhd. beenden; ūzzelen*, ūzzeln, ūz zeln, ūzzellen, sw. V.: nhd. »auszählen«, auswählen, beenden, zu Ende sein

(V.), erklären; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden; verlenken, ferlenken*, sw. V.: nhd. »verlenken«, verbiegen, verrenken, ablenken, abwenden, beenden; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verschīben, ferschīben*, st. V.: nhd. zu Ende rollen, beenden; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; vollentrīben, follentrīben*, st. V.: nhd. ausführen, beenden; vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; voltrīben, vollentriben, foltrīben*, st. V.: nhd. zu Ende treiben, ausführen, beenden, vollenden; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vürdertuon, vürder tuon, fürdertuon*, an. V.: nhd. wegschicken, vertreiben, ablegen, beseitigen, entfernen, beenden; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zissen, sw. V.: nhd. »zissen«, beenden

-- Befehl das Turnier zu beenden: mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

-- das Sitzen beenden: mhd. volsitzen, folsitzen*, st. V.: nhd. das Sitzen beenden

-- ganz beenden: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- mit Beharrlichkeit beenden: mhd. ūzherten, ūz herten, sw. V.: nhd. »aushärten«, mit Beharrlichkeit beenden, durchhalten

Beenden, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

beenden, mnd. begrāven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen; conclūdēren, sw. V.: nhd. schließen, abschließen, beenden, Schluss ziehen, folgern; ellenden, sw. V.: nhd. beenden, ganz zu Ende führen; enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

beenden, mnd. ūtenden, mnd.?, sw. V.: nhd. beenden; vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien); vörendigen***, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, beenden; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

-- den Arbeitstag beenden: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- den Bau von etwas beenden: mnd. vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden

-- durch Vertrag beenden: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

beenden, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

-- Dienstverhältnis beenden: mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

-- durch Streichen der Segel die Fahrt beenden: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

beenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beendet -- gänzlich beendet, mnd. ellende (5), Adj.: nhd. gänzlich beendet

beendet sein (V.), mhd. vürdergān, vürder gān, fürdergān*, red. V., an. V.: nhd. weggehen, aufhören, beendet sein (V.); vürdersīn 4, fürdersīn*, an. V.: nhd. beendet sein (V.), ungültig sein (V.)

beendet, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

beendet, mhd. wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet

beendet, mnd. geendiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geendigt, beendet

beendet, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

beendeter -- Verkauf nach beendeter Marktzeit, mnd. nāmarket, nāchmarket*, M.: nhd. »Nachmarkt«, Verkauf nach beendeter Marktzeit

beendigen, as. ėnd-ion* 4, sw. V. (2): nhd. »enden«, aufhören, beendigen; gi-ėnd-ion 1, sw. V. (2): nhd. »enden«, aufhören, beendigen

beendigen, ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen

beendigen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

beendigen, mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden

beendigen, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; volschaffen, folschaffen*, sw. V.: nhd. beendigen; voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

beendigen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

beendigen, mnd. vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen

beendigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beendigt -- nicht beendigt, mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

beendigt -- nicht beendigt, mnd. ungeendiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beendigt, ohne Entscheidung seiend

beendigt, ahd. gifinit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beendigt, begrenzt

Beendigung -- Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre, mnd. lērebrāde*, lērbrāde, M.: nhd. »Lehrbraten«, Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre

Beendigung -- Beendigung des Arbeitstags, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

Beendigung -- Beendigung eines Prozesses, mnd. · rterunc, F.: nhd. »Erörterung«, Entscheidung, Beendigung eines Prozesses

Beendigung -- Beendigung eines Rechtsverfahrens, mnd. rechtesūtganc, rechtsūtganc, M.: nhd. »Rechtsausgang«, Beendigung eines Rechtsverfahrens, Abschluss eines Rechtsverfahrens

Beendigung -- Beendigung eines Streites, mnd. slītenhēt, slītenheit, F.: nhd. Verträglichkeit, Versöhnung, Beendigung eines Streites

Beendigung -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

Beendigung, ae. ge-mǣ-r-ung, st. F. (ō): nhd. Beendigung, Vollendung

Beendigung, ahd. folnissa 4, st. F. (jō): nhd. Fülle, Beendigung, Ergänzung, Vollendung, Vollkommenheit, Komplet

Beendigung, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abescheiden (2), st. N.: nhd. »Abscheiden« (N.), Beendigung, Weggang, Trennung von Eheleuten; abestellunge***, abstellunge***, st. F.: nhd. Einstellung, Beendigung, Aufkündigung; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; endeschaft, st. F.: nhd. Beendigung, Wirksamkeit; endicheit*, endecheit, endekeit, st. F.: nhd. Beendigung, Abschluss

Beendigung, mhd. gestille, st. N.: nhd. Stille, Beendigung, Stelldichein

Beendigung, mnd. ūtendinge, mnd.?, F.: nhd. Beendigung; vörendiginge*, vorendiginge, verendigung, F.: nhd. Beendigung; vörendinge*, vorendinge, F.: nhd. Beendigung; vulbringinge, volbringinge, vulbrenginge, F.: nhd. »Vollbringung«, Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vullenbringinge, F.: nhd. Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung

-- Beendigung der Feindseligkeiten: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- zur Beendigung des Streites veranlassen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

Beendigung, mnd. endinge, ēndinge, F.: nhd. Grenze, Beendigung, Abschluss

beendigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beengen, germ. *angwēn, *angwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. beengen; *angwjan, sw. V.: nhd. beengen

beengen, got. *agg-w-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. bedrängen, beengen, engen

beengen, an. ǫng-v-a, sw. V. (2): nhd. beengen, bedrücken

beengen, as. bi-thwing-an* 8, bi-thwind-an*, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, beengen, bedrängen

beengen, ahd. engen* 5, sw. V. (1a): nhd. »engen«, beengen, bedrängen, ängstigen, bedrücken; firengen* 1, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, in die Enge treiben; giengen* 3, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, ängstigen; streden* 2, sw. V. (1b): nhd. stehen machen, befestigen, beengen, hemmen

beengen, mhd. beangesten, beangsten, sw. V.: nhd. beengen, ängstigen; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

beengen, mhd. twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

beengen, mnd. beengen, sw. V.: nhd. »beengen«, einengen

beengen, mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

beengen, mnd. nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen

beengen, mnd. vörengen*, vorengen, V.: nhd. beengen, bedrängen, kränken

beengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beengend, mnd. dwangich***, Adj.: nhd. zwingend, beengend; enge (1), Adj.: nhd. eng, enge, beengend, geschlossen, heimlich, vertraulich

beengend, mnd. nouwelīk, nowelik, noulik, Adj.: nhd. lästig (Bedeutung örtlich beschränkt), hinderlich (Bedeutung örtlich beschränkt), beengend, bedrängend

beengt, idg. *strenk-, *streng-, Adj., Sb., V.: nhd. straff, beengt, Strang, drehen, zusammenziehen

beengt, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend; dwengich***, Adj.: nhd. eng, beengt, bedrängt

beengt, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

beengt, mnd. unrūm, mnd.?, Adj.: nhd. nicht geräumig, beengt

beengter -- beengter Zustand, mnd. dwanchēt, dwanchēit, F.: nhd. Enge, beengter Zustand

beengter -- beengter Zustand, mnd. gedwanchēt, gedwancheit, F.: nhd. Einengung, Enge, beengter Zustand

Beengung, germ. *pranga?, germ.?, Sb.: nhd. Beengung, Bedrängung

Beengung, got. *ga-agg-w-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Beengung, Einschränkung; *pragg-a, Sb.: nhd. Beengung

Beengung, mhd. gedrenge (2), getrenge, st. N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Beengung, unwegsamer Boden; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter

Beengung, mhd. pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal; pfrange*, phrange, phrenge, st. F.: nhd. Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

Beengung, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Beengung, mhd. zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Beengung, mnd. bange (3), M.: nhd. Bange, Angst, Beengung, Sorge; benouwinge, F.: nhd. Schmälerung, Beengung, Beschränkung, Zwang, Angst; dempinge, F.: nhd. Löschung, Tilgung, Niederschlagung, Unterdrückung, Beengung, Blähung; dempnīe, F.: nhd. Beengung, Engbrüstigkeit; dwangichhēt*, dwangichēt, F.: nhd. Enge, Beengung; enginge, F.: nhd. Beengung, Bedrängnis, Angst, Hinderung, Beeinträchtigung

Beengungszustand, mnd. bēvinge, F.: nhd. Beben, Beengungszustand, Angstzustand

beenthaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beerben, afries. bi-lâ-v-ig-ia 2, sw. V. (2): nhd. beerben

beerben, mhd. beerben, sw. V.: nhd. »beerben«, erben, in Besitz nehmen

Beerben, mhd. beerbunge, st. F.: nhd. »Beerben«, Beerbung

beerben, mhd. besterben, st. V.: nhd. sterben, beerben, beim Tode anfallen; erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

beerben, mhd. geerben, gierben, gerben, sw. V.: nhd. als Erben einsetzen, beerben, vererben

beerben, mnd. beerven, bearven, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen; beervenen, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen

beerben, mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

beerben, mnd. vörerven*, vorerven, sw. V.: nhd. erben, beerben, vererben

beerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beerbfaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beerblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

beerblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbt, mnd. beervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beerbt«

beerbt, mnd. betōgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beerbt, geerbt

beerbteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerbteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beerbung -- Beerbung der Tante, afries. fe-th-a-fa-n-g 2, fe-th-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Beerbung der Tante

Beerbung, mhd. beerbunge, st. F.: nhd. »Beerben«, Beerbung

beerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beerchen, mnd. bēseke (2), N.: nhd. »Beerchen«, kleine Beere; bēseken (2), N.: nhd. »Beerchen«, kleine Beere

beerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beerdigen, germ. *hlaiwjan, germ.?, sw. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten

beerdigen, an. jarð-a, sw. V.: nhd. beerdigen

beerdigen, as. h-rê-o-n* 1, sw. V. (2): nhd. beerdigen

beerdigen, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; ? bireifen* 1, sw. V. (1a): nhd. einwickeln, einschnüren, beerdigen?

beerdigen, mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bivileden*, bivilden, bīvilden, bīfilden*, sw. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen

beerdigen, mnd. ? vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

beerdigen, mnd. beērden, beerden, sw. V.: nhd. beerdigen; ērden (1), sw. V.: nhd. beerdigen; ērdigen, ērdegen, sw. V.: nhd. beerdigen, begraben (V.)

beerdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beerdigt, mnd. gegrāven***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegraben, begraben (Adj.), beerdigt

Beerdigung -- bei der Beerdigung, afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

Beerdigung -- Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Beerdigung -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

Beerdigung, ae. be-byr-g-ed-nės-s, be-byr-g-ed-nės, be-byr-ig-ed-nės-s, be-byr-ig-ed-nės, be-byr-ig-ed-nys-s, be-byr-ig-ed-nys, st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Beerdigung; be-byr-ig-nės-s, be-byr-ig-nės, be-byr-ig-nys-s, be-byr-ig-nys, st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Beerdigung

-- bei der Beerdigung: ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

Beerdigung, ahd. bifolahida* 1, bifelahida*, st. F. (ō): nhd. Beerdigung, Begräbnis, Bestattung, Leichenbegängnis

Beerdigung, mhd. begrabunge, st. F.: nhd. »Begrabung«, Begräbnis, Beerdigung; begrebe, st. F.?, st. N.?: nhd. Begräbnis, Beerdigung; begrebede, begrebde, st. F., st. M.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Begräbnisstätte, Grabstätte; begrebnis, st. F.: nhd. Grabstätte, Begräbnis, Beerdigung; begrebnisse, bebrebnüsse, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung; bevilhede*, bevilede*, bevilde, befilede*, befilde*, F.: nhd. Beerdigung, Begräbnis?; bivelede*, bivelde, bivilde, bevilde, bifelde*, befilde*, bifilde*, bivilhede, bevilhede, pivilhede, befilhede*, pifilhede*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Leichenbegängnis, Totenfeier, Begräbnisstätte, Grabstätte; bivilinge 2, bivilige, bifilinge*, bifilige*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Totenfeier

beerdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

beerdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beere -- gallenbittere Beere, mnd. gallenbēre, F.: nhd. gallenbittere Beere

Beere, idg. *ōg-, *əg-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), Frucht, Beere

Beere, germ. *basja-, *basjam, *bazja-, *bazjam, st. N. (a): nhd. Beere

Beere, got. ba-s-i*, st. N. (ja): nhd. Beere

Beere, an. be-r (2), st. N. (ja): nhd. Beere

Beere, ae. *beg, Sb.: nhd. Beere; beg-er, st. N. (a): nhd. Beere; bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. Beere; bė-r-ig, st. N. (a): nhd. Beere; cor-n, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Beere, Geschwulst; cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel

Beere, as. bė-r-i* 1, st. N. (ja): nhd. Beere

Beere, ahd. beri (2) 30, st. N. (ja): nhd. Beere, Traube

Beere, mhd. begelari, st. Sb.: nhd. Beere, Beere des Lorbeerbaumes; ber (3), st. N., st. F.: nhd. Beere; bere (1), per, st. N., st. F.: nhd. Beere, Blüte, Frucht

-- Beere des Lorbeerbaumes: mhd. begelari, st. Sb.: nhd. Beere, Beere des Lorbeerbaumes

Beere, mnd. bēre (4), F.: nhd. Beere; bēsinge, F.: nhd. Beere

-- kleine Beere: mnd. bēseke (2), N.: nhd. »Beerchen«, kleine Beere; bēseken (2), N.: nhd. »Beerchen«, kleine Beere

beere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beeren -- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

beeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beerenbalg, ahd. beribalg* 2, st. M. (i): nhd. »Beerenbalg«, Weinbeere, Rosine

Beerenbaum, ahd. beriboum* 1, st. M. (a): nhd. »Beerenbaum«, Baum im Rebgarten, Weinbeerbaum, Rebstock

beerenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beerenbüschel, an. klas-i, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Beerenbüschel; kọng-ul-l, st. M. (a): nhd. Beerenbüschel

beerendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beerenfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beerenfrüchten -- Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

beerenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beerenmus -- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

Beerensaft, germ. *safō-, *safōn?, *safa-, *safan?, *sabō-, *sabōn?, *saba-, *saban?, sw. M. (n): nhd. Saft, Beerensaft, Baumsaft

Beerensaft, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

beerensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beerensammlerin, mhd. jetærinne*, jeterinne*, jeterin, st. F.: nhd. »Jäterin«, Beerensammlerin, Heusammlerin, Pilzsammlerin, Sammlerin

Beerenseihe, mhd. bersīhe, st. F., sw. F.: nhd. »Beerenseihe«, Gerät zur Weinherstellung

beerenseim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beerenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beerenwein, mnd. ? bērenwīn, M.: nhd. »Beerenwein«?, »Birnenwein«?, Obstwein

beerenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beerenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beeresche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beergelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beerhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beerhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

beerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beerkraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beermelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beermost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beerpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

beerreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beerseiher, ahd. berisīha* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. »Beerseiher«, Obstweinfilter

beerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beerträger, ahd. beritrago* 1, sw. M. (n): nhd. »Beerträger«, Fruchtträger

Beerwein, mhd. berwīn, st. M.: nhd. »Beerwein«, Traubenwein

beerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beerwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beerwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beessigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beet, idg. *bhodi̯o-, Sb.: nhd. Bett, Beet

Beet, ae. bėd-d, bėd (2), st. N. (ja): nhd. Bett, Beet

Beet, ahd. betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg

Beet, mhd. blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

Beet, mhd. gebette (1), gepette, st. N.: nhd. Ehebett, Bett, Beet

Beet, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

beet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beete, ae. bēt-e (1), sw. F. (n): nhd. Beete

beete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beetlein, ahd. bettilīn* 4, st. N. (a): nhd. »Bettlein«, Beetlein, Gartenbeet

beetochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beetweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beewigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beewigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beexcellenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

befächsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaelschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaengnissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befaerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befähigen, ahd. biskīben* 2, biscīben*, sw. V. (1a): nhd. passend einrichten, befähigen

befähigen, mnd. habilitēren, sw. V.: nhd. »habilitieren«, fähig machen, befähigen

befähigen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

befähigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befähigt -- zu weisem Rat befähigt, mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

befähigt -- zum Lehren befähigt, got. lais-eig-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. zum Lehren befähigt, zum Lehren geeignet, lehrend

befähigt -- zum Schöffenamt befähigt, mnd. schēpenbār, scepenbāre, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffenamt befähigt

befähigt sein (V.), ahd. giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden; irwizzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weise werden, wissen, können, befähigt sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben

befähigt sein (V.), mnd. quālificēren, quālificīren, sw. V.: nhd. qualifizieren, befähigt sein (V.), geeignet machen, angemessen ausstatten

befähigt, ahd. biskībit* 2, biscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befähigt, disponiert

Befähigung -- künstlerische Befähigung, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Befähigung -- künstlerische Befähigung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

befähigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Befähigungsnachweis, mnd. quālificatiōn, F.: nhd. Qualifikation, Befähigungsnachweis

befahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

befahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

befahrbar, afries. re-n-n-a-nd-e 1 und häufiger?, Part. Präs.=Adj.: nhd. befahrbar

befahrbar, ahd. *farlīh?, Adj.: nhd. fahrbar, befahrbar

befahrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

befahrbarer -- befahrbarer Wasserzug, afries. diāp (2) 1, diāp-e (2), st. N. (a): nhd. Tief, befahrbarer Wasserzug, Kanal

befahrbarer -- befahrbarer Weg, mhd. wagenwec, st. M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg, befahrbarer Weg, Fahrtstraße für Wagen

befahrbarer -- mit Schlitten befahrbarer Weg, mnd. slēdenwech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg; slēdewech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg

Befahren -- Gebühr für das Befahren eines Seeanteils, mnd. sēgelt, N.: nhd. »Seegeld«, Gebühr für das Befahren eines Seeanteils

befahren -- Gewässer das von Schiffen befahren wird, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

befahren (Adj.), mhd. geriten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befahren (Adj.), beritten

befahren (Part. Prät.), mhd. bevaren* (2)**, befaren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befahren (Part. Prät.)

befahren (V.), ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren

befahren (V.), mhd. bevaren* (1), bevarn, befaren*, sw. V.: nhd. befahren (V.), einziehen, Besitz ergreifen

befahren (V.), mnd. bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen

befahren (V.), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

befahren, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

befahren, afries. ūr-weg-a 1 und häufiger?, ov-er-weg-a*?, st. V. (5): nhd. überfahren (V.), befahren, über etwas fahren
-- wiederum befahren: afries. wi-ther-far-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zurückkehren, wiederum befahren

befahren, nhd., st. V., nhd., befürchten; E.; s. be, Gefahr; L.:, Luther

befahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befahrender -- zu befahrender Weg, mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

befahret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befährt -- Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt, mnd. stēkelschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkelvāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkenissevāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, stēkelschip, stēkenschip, F.: nhd. »Stecknitzfahrerschiff«, Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkenschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt

befahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

befalch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befall -- mehlartiger Befall der Mundhöhle, mnd. spr· we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm

befallen -- befallen lassen, mhd. anegesenden, sw. V.: nhd. befallen lassen

befallen -- jemanden befallen, ahd. anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen

befallen -- vom Schwindel befallen werden, mhd. beswīmen, st. V.: nhd. schwindeln, vom Schwindel befallen werden

befallen -- von Krätze befallen, ahd. rūdīg* 5, Adj.: nhd. räudig, schorfig, von Krätze befallen

befallen (Adj.), mhd. erræhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. krank, befallen (Adj.)

befallen (V.), germ. *bifallan, st. V.: nhd. befallen (V.), fallen

befallen (V.), ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für; be-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, berauben, zufallen, zugesprochen werden, befallen (V.); be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen

befallen (V.), as. bi-fal-l-an* 9, red. V. (1): nhd. fallen, befallen (V.)

befallen (V.), ahd. anablesten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einfallen«, »anfallen«, befallen (V.), überfallen (V.), hereinbrechen, hereinstürzen; anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anafallōn* 3, sw. V. (2): nhd. anfallen, befallen (V.), fallen auf, andringen; anafaran* 6, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten; anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; anagifaran* 5, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten, sich hineinbegeben; anagifartōn* 4, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), anfallen, durchdringen; anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; anaskioban* 1, anascioban*, st. V. (2a): nhd. »einschieben«, hereinbrechen, befallen (V.); bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; biskehan* 5, biscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, befallen (V.); fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; stūren* 3, sw. V. (1a): nhd. befallen (V.), angreifen, stark machen

befallen (V.), mhd. anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; berīsen, berisen, st. V.: nhd. befallen (V.), zufallen (V.) (2), zuteil werden, überdecken; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen

befallen (V.), mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

befallen (V.), mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

befallen (V.), mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

befallen (V.), mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

befallen, got. dis-driu-s-an* 1, st. V. (2): nhd. befallen

Befallen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

befallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befällen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befallener -- von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, mnd. mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend

befallener -- von Schwermut befallener Kranker, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

Befallenheit, mnd. süchtichhēt***, F.: nhd. Befallenheit, Aussatz

befamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befangen (Adj.), ahd. haft (2) 17, Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefesselt, gefangen, befangen (Adj.), schwanger

befangen (V.), mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

befangen, mhd. bevangen, befangen*, bevān, befān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, ergriffen, umfasst, begabt

befangen, mhd. ungelimpf (1), Adj.: nhd. nicht glimpflich, befangen, unangemessen; unvrī, unfrī*, Adj.: nhd. unfrei, befangen, gelähmt; vernomen, fernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befangen, betrübt, ohnmächtig, berühmt

befangen, mnd. bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, verhext, vom Teufel besessen

befangen, mnd. schēmerne, scheymerne, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, keusch, schüchtern, scheu, befangen

befangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befangenheit, mhd. besezzenheit, st. F.: nhd. »Besessenheit«, Wohnsitz, Ansässigkeit, Befangenheit, Sorge, Bindung

Befangenheit, mhd. bevangenheit, befangenheit*, st. F.: nhd. »Befangenheit«, Einschränkung, Begrenztsein, Umschlossensein

Befangenheit, mhd. vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft

befangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befängnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befärben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befassen -- sich auf unweibliche Weise befassen, mhd. unwīben, sw. V.: nhd. unweiblich sein (V.), sich auf unweibliche Weise befassen

befassen -- sich befassen mit, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; tō-fā 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich befassen mit, anfangen, eingehen, zufassen

befassen -- sich befassen mit, mhd. gemeinschaften, sw. V.: nhd. sich einlassen auf, sich befassen mit

befassen -- sich befassen mit, mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

befassen -- sich befassen mit, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; kr· den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit

befassen -- sich befassen mit, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

befassen -- sich befassen, an. vēl-a (1), sw. V. (1): nhd. sich befassen, einrichten

befassen -- sich befassen, afries. bi-hef-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. befestigen, sich befassen

befassen -- sich befassen, mnd. kr· digen, kröddigen, krodigen, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich befassen, beschäftigen

befassen -- sich befassen, mnd. vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen

befassen -- sich mit etwas befassen, an. ið-ja (2), sw. V.: nhd. sich mit etwas befassen, arbeiten

befassen -- sich mit etwas befassen, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

befassen (V.), mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

befassen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen

-- sich befassen: ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen

-- sich mit der Vogelstimme befassen: ahd. irswarēn* 1, sw. V. (3): nhd. weissagen, Vorzeichen deuten, sich mit der Vogelstimme befassen

-- sich spielend befassen: ahd. 4zuozehhōn* 1, zuozechōn*, sw. V. (2): nhd. sich spielend befassen, Spielereien betreiben

befassen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- sich befassen: mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

befassen, mhd. bevazzen, bevatzen, befazzen*, befatzen*, sw. V.: nhd. »befassen«, einfassen, umfassen

befassen, mnd. bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen

befassen, mnd. bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

-- sich befassen mit: mnd. beklimmen, beklummen, st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen, sich befassen mit; bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; beslīten, beslitten, st. V.: nhd. »beschleißen«, zerschleißen, sich befassen mit, sich bemühen?

-- sich mit etwas befassen: mnd. bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

befassen, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

befassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befasst -- wer sich mit etwas befasst, mnd. bewande, bewante, M.: nhd. Verwandter, wer sich mit etwas befasst

befasst, mnd. vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend

befasster -- mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr, mnd. stranthēre, M.: nhd. »Strandherr«, mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr

befassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befaste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befasten, mhd. bevasten, befasten*, sw. V.: nhd. »befasten«, mit Fasten abbüßen

befäusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befechten, afries. bi-fiuch-t-a 28, st. V. (3?): nhd. »befechten«, bekämpfen, angreifen, schaden, auskämpfen, entscheiden

befechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befedern, mnd. bevēderen***, sw. V.: nhd. »befedern«

befedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befedert, an. ? *-fjað-r, Adj.: nhd. befedert?

befegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befehden, anfrk. an-a-feh-t-an* 1, an-a-feh-t-on*, st. V. (3): nhd. befehden, bekämpfen

befehden, mhd. krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

befehden, mhd. vēheden, fēheden*, sw. V.: nhd. »fehden«, befehden, bekriegen; vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen

befehden, mnd. bevēden, bevēiden, beveyden, bevehiden, sw. V.: nhd. befehden; bevēdigen, beveidigen, sw. V.: nhd. befehden

befehden, mnd. veheden*, vēden, fēden, vēiden, veiden, veyden, sw. V.: nhd. Fehde führen, befehden, bekämpfen, anfeinden, verfolgen; vörvēden*, vorvēden, vorvēeden, vorveiden, sw. V.: nhd. »verfehden«, befehden

befehden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Befehder, mhd. vēhedære*, vēheder, fēhedære*, fēheder*, st. M.: nhd. »Fehdeführender«, Feind, Befehder

Befehder, nhd., M., nhd., Fedeführender; E.: s. befehden, er; L., Luther

befehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehdet, ahd. faidus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, befehdet

befehdet, mnd. vörvēdet*, vorveit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfehdet«, befehdet

befehdigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehdung -- unrechtmäßige Befehdung, mnd. ? unwelde, mnd.?, F.: nhd. Streit?, unrechtmäßige Befehdung?

Befehdung, mnd. bevēdinge, bevēidinge, F.: nhd. Befehdung

-- Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten: mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

befehdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befehdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehdungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehdungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehdungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehdungzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehl -- Befehl der Kaufleutegemeinschaft, mnd. kōpmannesbot*, kōpmansbot, M.: nhd. Befehl der Kaufleutegemeinschaft, Sistierung durch die Kaufleutegemeinschaft

Befehl -- Befehl des Landesherrn, mnd. hērenbot, N.: nhd. Gebot des Herrn, Befehl des Landesherrn; hērengebōt, hērengebot, N.: nhd. Gebot des Herrn, Befehl des Landesherrn

Befehl -- durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl, mnd. keiserbōde*, keyserbōde, M., N.: nhd. durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl

Befehl des Landesherrn (besonders als rechtsgültige Entschuldigung), mnd. hērgebot, N.: nhd. Gebot des Landesherrn, Befehl des Landesherrn (besonders als rechtsgültige Entschuldigung)

Befehl, germ. *banna-, *bannaz, st. M. (a): nhd. Gebot, Befehl, Bann, Aufgebot

Befehl, got. an-a-bū-s-n-s 45, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65 Anm. 1, 130 Anm. 1): nhd. Gebot, Befehl; ga-grēf-t-s 3, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm.

3): nhd. Beschluss, Verordnung, Befehl; *grēf-t-s?, st. F. (i): nhd. Beschluss, Verordnung, Befehl; hai-t-i* 2, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Geheiß, Befehl

Befehl, an. boð-skap-r, M.: nhd. Gebot, Befehl, Auftrag; ? bot-orð, st. N. (a): nhd. Befehl?

Befehl, ae. be-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Erlass, Verfügung, Gebot Gottes; bío-t, béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; bod-scip-e, st. M. (i): nhd. Befehl, Botschaft, Nachricht; bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild; di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; ge-bė-n-n, st. N. (i): nhd. Bann, Edikt, Befehl; ge-bė-n-n-e, N.: nhd. Bann, Edikt, Befehl; ge-bío-t, ge-béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; ge-bod-scip-e, st. M. (i): nhd. Befehl, Botschaft, Nachricht; ge-wyr-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Unterhaltung, Beredsamkeit, Befehl; hǣ-s (1), st. F. (ō): nhd. Befehl, Anordnung; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Befehl, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; ba-n-n-inge* 1, bo-n-n-inge*, st. F. (ō): nhd. Bann, Befehl; bi-fel-inge* 9, st. F. (ō): nhd. Befehl

Befehl, as. ba-n 1, ba-n-n*, st. M. (a?, i?)?, st. N.?: nhd. Bann, Befehl; gi-bod-s-kėp-i* 9, st. N. (a): nhd. Botschaft, Befehl

Befehl, ahd. bibot 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Herrschaft, Botschaft, Vorschrift, Auftrag; giban* 2, st. M. (a): nhd. Bann, Befehl, Verordnung, Gebot; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; gikwit* 3, giquit*, st. F. (i): nhd. Ausspruch, Befehl, Anordnung, Wort; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht

Befehl, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; bevelch, befelch*, st. M.: nhd. Übergebung, Aufsicht, Obhut, Schutz, Befehl; bevelhnüsse, befelhnüsse*, st. F.: nhd. Auftrag, Befehl, Obhut; bevelhunge, befelhunge*, st. F.: nhd. Befehl, Auftrag; biet (1), st. M.: nhd. Bieten, Gebot, Befehl, Geben; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

-- drohender Befehl: mhd. drouwegebiete, st. N., st. F.: nhd. drohender Befehl

Befehl, mhd. ūflāge, st. F.: nhd. »Auflage«, Befehl, Gebot; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- Befehl das Turnier zu beenden: mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

Befehl, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebiete, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gebiet, Gebot, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; geheize, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gelübde, Verheißung; geschaft (2), st. N.: nhd. Geschäft, Abmachung, Auflage, Bedingung, Anordnung, Befehl; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; heiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Heiß«, Befehl; heize (3), heiz, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Heiß«, Anraten, Befehl; heizunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Heißung«, Befehl

Befehl, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordinanz, F.: nhd. »Ordinanz«, Vorschrift, Befehl; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Befehl, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

Befehl, mnd. ōrdēlinge, ōrdēilinge, F.: nhd. Urteil, Entscheidung, Rechtsprechung, Anordnung, Befehl; ōrder, F.?: nhd. Auftrag, Befehl; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råͤt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Befehl, mnd. besteltenisse, besteltenis, F.: nhd. Disposition, Befehl; bevāl, beval, N.: nhd. Befehl; bevaleringe, mnd.?, F.: nhd. Befehl, Auftrag, Mandat; bevālinge, bevalinge, F.: nhd. Befehl, Auftrag, Mandat; bevēl, bevel, bevelch, bevēlich, bevellich, N., M.: nhd. Befehl, Vorschrift, Auftrag, Vollmacht; bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung; bevēlnisse, bevelnisse, bevolnisse, F.: nhd. Befehl, Auftrag; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise

-- schriftlicher Befehl: mnd. botbrēf, M.: nhd. Gebotbrief, schriftliches Gebot, schriftlicher Befehl

Befehl, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; gehēte, geheite, N.: nhd. Geheiß, Befehl; hēt (3), heit, heite, heyte, hiete, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēte (3), heite, heyte, hiete, N., M., F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēten (3), hētent, heiten, heitent, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Auftrag; hētinge, heitinge, F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung

Befehl, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

Befehl, mnd. vörbēt*, vorbēt, vorbeit, N.?: nhd. Gebot, Befehl, Verbot; vörhēt*, vorhēt vorheit, M.: nhd. Geheiß, Befehl; vörōrdeninge*, vorōrdeninge, F.: nhd. Anordnung, Verordnung, Befehl; v· rseggen* (2), v· rseggent, N.: nhd. vorher Gesagtes, Befehl, Herrschaft

-- Befehl befolgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

befehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

befehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehle -- Befehle geben, mhd. beboten, sw. V.: nhd. benachrichtigen, gebieten, Befehle geben

Befehle -- Befehle Gebender, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Befehle -- Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

befehlen, idg. *k̂ās-?, *k̂əs-?, V.: nhd. befehlen, anweisen, herrschen; *kēid-?, V.: nhd. bewegen, befehlen, heißen

befehlen, germ. *bannan, st. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *bannōn, sw. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *gabannan, germ. st. V.: nhd. aufbieten, befehlen, gebieten; *gabeudan, st. V.: nhd. gebieten, befehlen; *uzbannan, germ.?, st. V.: nhd. befehlen

befehlen, got. an-a-biud-an* 40, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204): nhd. entbieten, befehlen, anordnen; ga-rai-d-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befehlen, verordnen, bestimmen, anordnen, festsetzen; hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen

befehlen, ae. ā-ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. befehlen, anordnen, verkünden; ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen, gebieten; be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen; bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, befehlen, fordern; cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; di-h-t-an, di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen, gebieten; ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-di-h-t-an, ge-di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; on-béod-an, st. V. (2): nhd. befehlen; wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. befehlen, bestimmen, einrichten, beschließen

befehlen, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden; biād-a 70 und häufiger, st. V. (2): nhd. gebieten, befehlen, anbieten, darbieten, drohen, wünschen; bi-ba-n-n-a 2, bi-bo-n-n-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen; bi-fel-a* 37, bi-fel-l-a (2), st. V. (3b): nhd. befehlen, anbefehlen, überlassen (V.), bestatten; hê-t-a (2) 48, st. V. (7)=red. V.: nhd. heißen, nennen, befehlen; ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen

befehlen, as. and-hê-t-an* 1, ant-hê-t-an*, red. V. (2b): nhd. heißen, befehlen; bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen; gi-biod-an 52, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, geboten sein (V.); hê-t-an 147, red. V. (2b): nhd. heißen, befehlen

befehlen, ahd. bannire 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, gebieten, befehlen, verordnen, vorladen; bibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, beauftragen; bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten; meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen

-- etwas befehlen: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- jemanden befehlen: ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen

befehlen, mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben; beheizen, st. V.: nhd. heißen, befehlen, verheißen (V.), versprechen; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

-- unter Strafandrohung befehlen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

Befehlen, mhd. bevelhen (2), befelhen*, st. N.: nhd. »Befehlen«

befehlen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

befehlen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

befehlen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

befehlen, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

-- Rückkehr befehlen: mhd. widerrüefen, wider rüefen, red. V., sw. V.: nhd. Rückkehr befehlen, zurückrufen in, widerrufen (V.), zurücknehmen

befehlen, mnd. aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden; bēden (1), st.

V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bevālen, bevalen, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevāleren***, sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), anvertrauen, anempfehlen; bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.); dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); enthēten, enhēten, st. V.: nhd. verheißen, zusichern, geloben, heißen, befehlen

-- Abgang befehlen: mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

befehlen, mnd. gehēten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheißen, befehlen; gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen; hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

befehlen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; mandēren, mandīren, sw. V.: nhd. anordnen, befehlen; ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdeningen, sw. V.: nhd. verordnen, befehlen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

befehlen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

-- sagen oder befehlen lassen: mnd. tōbēden*, tobēden, mnd.?, sw. V.: nhd. entbieten, sagen oder befehlen lassen

befehlen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vēlen (3), st. V.: nhd. befehlen; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

befehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Befehlender, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses; bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

Befehler, mhd. bevelhære*, bevelher, befelhære*, befelher*, st. M.: nhd. »Befehler«, Gebieter

Befehler, mnd. bevēlære*, bevēler, bevēlere, M.: nhd. »Befehler«, Verfügungsberechtigter, Patron eines Altars

befehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

befehlerisches -- befehlerisches Wesen, mhd. wuol, wūl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen

befehlgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlgemäsz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

befehlgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehlhaber, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

befehlhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

befehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlhaberplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befehlichhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

befehlichshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehlichsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

befehlig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehligen, ahd. waltinōn* 2, sw. V. (2): nhd. walten, herrschen, befehligen

befehligen, mnd. bevēligen, sw. V.: nhd. »befehligen«, beauftragen

befehligen, mnd. commandēren, kommandēren*, sw. V.: nhd. kommandieren, befehligen

befehligen, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

befehligen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

befehligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befehliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehliger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehligshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehligt -- Bootsmeister der die städtische snicke befehligt, mnd. snickenmēster, snickenmeister, M.: nhd. Bootsmeister der die städtische snicke befehligt

befehlleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehls -- Ausführung eines gerichtlichen Befehls, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

Befehlsausfertigung, mnd. stēlbrēf, stelbrēf, stehlbrēf, M.: nhd. Kaperbrief, Befehlsausfertigung

befehlsausrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehlschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehlsgewalt, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

Befehlshaber -- Befehlshaber der städtischen Truppen, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Befehlshaber -- Befehlshaber einer Kriegsschar, mnd. hövel· de, hovelude, Pl.: nhd. »Hofleute«, berittene Kriegsleute, Reitervolk, Befehlshaber einer Kriegsschar

Befehlshaber -- Befehlshaber über ein Gebiet, ahd. lantgrāfio* 1, lantgrāvio*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet

Befehlshaber der Stadttruppen und Stadtrichter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hĕ̄rtōge, hertoge, hertege, hertige, hartige, hĕ̄rtoch, hertoch, hertich, hartoch, hartich, hertech, M.: nhd. Herzog, Herrscher eines Territorialherzogtums, hoher Fürst, Befehlshaber der Stadttruppen und Stadtrichter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Befehlshaber..., ahd. hunnilīh* 1, Adj.: nhd. Befehlshaber..., gerichtlich?, hauptmännisch?, einen Hauptmann betreffend?

Befehlshaber, an. riddar-a-hǫfd-ing-i, sw. M. (n): nhd. Befehlshaber

Befehlshaber, ahd. ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?); burggrāfo* 7, sw. M. (n): nhd. Befehlshaber, Vorgesetzter, Burggraf, Bürgermeister; fiorfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vierfürst«, Befehlshaber, Anführer von vier Mann; herizogo 23?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Herrscher, Fürst, Statthalter, Befehlshaber; keisur* 44, keisar, st. M. (a?): nhd. Kaiser, Herrscher, Befehlshaber, Gebieter; lantwalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herrscher, Gebieter, Befehlshaber

Befehlshaber, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

Befehlshaber, mhd. gebietære, gebieter, st. M.: nhd. Herr, Gebieter, Befehlshaber; gebietigære*, gebietegære, st. M.: nhd. Herr, Gebieter, Befehlshaber

Befehlshaber, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber; rittæremeister*, rittermeister, st. M.: nhd. »Rittermeister«, Befehlshaber, Schachfigur

-- Befehlshaber über ein Gebiet: mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

Befehlshaber, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses

Befehlshaber, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

-- oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Befehlshaber, mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt); h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer

Befehlshaber, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

Befehlshaber, mnd. st· reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; st· rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; swērtdrāgære*, swērtdrāger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter; swērtdrēgære*, schwērtdrēger, swērtdregger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter

Befehlshaber, mnd. weldemēster*, weldemeister, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Befehlshaber

-- Befehlshaber im Krieg: mnd. velth· vetman, M.: nhd. Feldhauptmann, Befehlshaber im Krieg

befehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehlshaberisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

befehlshaberstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehlshaberstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befehlshaberton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befehlsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlsmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehlsstab, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

befehlsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

befehlswidrig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

befehlswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befehltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befehlung, nhd., F.: nhd. Anbefehlung; E.: s. befehlen, ung; L., Luther

befehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befehlzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befeilen, ahd. bifīlōn* 1, sw. V. (2): nhd. befeilen, glätten, abschleifen

befeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befeinden, idg. *neik-, V.: nhd. befeinden

befeinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

befelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befelchgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befelchhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befelchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befelchnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

befelchshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befelchsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

befelchsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befelchung, nhd.: nhd. ; L.: DW

befelgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befellen, mhd. bevellen (2), befellen, sw. V.: nhd. »befellen«, mit Fell besetzen, bedecken, mit Blumen bedecken

befencheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

befenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beferpeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

befesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befestenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befestenis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befestenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befestigen -- Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose, mnd. hōsenestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose; hōsennestel, hāsennestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose

Befestigen -- Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

-- befestigen auf: mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

-- befestigen mit: mhd. umbemūren, umbemiuren, sw. V.: nhd. ummauern, umringen, umschließen, befestigen, befestigen mit

-- bohrend befestigen: mhd. verboren*, verborn, ferboren*, sw. V.: nhd. »verbohren«, anbohren, durchbohren, bohrend befestigen

-- durch Pfähle und Faschinen befestigen: mhd. underpfælen, underphælen*, sw. V.: nhd. »unterpfählen«, durch Pfähle und Faschinen befestigen

-- mit Bolzen befestigen: mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

-- wie durch Wurzelfassen befestigen: mhd. wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen

-- wie mit Bolzen befestigen: mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

Befestigen -- großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren, mnd. swēpenāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpennāgel, sweypennāgel, sweppennāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpnāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren

-- mit Schließvorrichtung befestigen: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- mit Seilen befestigen: mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen

Befestigen -- Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens, mnd. krāgenknōp, M.: nhd. Kragenknopf, Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens

Befestigen -- kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels, mnd. kīlspīker*, kēlspīker, keylspīker, Pl.: nhd. kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels

Befestigen -- Lederschlaufe zum Befestigen des Glockenklöppels, mnd. knēpelhenge, F.: nhd. Lederschlaufe zum Befestigen des Glockenklöppels

-- mit Keilen befestigen: mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

-- mit Nägeln befestigen: mnd. innēgelen, sw. V.: nhd. »einnageln«, mit Nägeln befestigen, nageln

Befestigen -- Nagel zum Befestigen der Dachplatte, mnd. deckenāgel, M.: nhd. Deckernagel, Nagel zum Befestigen der Dachplatte

Befestigen -- Nagel zum Befestigen der Dachplatten, mnd. deckærenāgel*, deckernāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen der Dachplatten

Befestigen -- Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen, mnd. panēlnāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen

Befestigen -- Pflock zum Befestigen der Landfeste, an. ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste

Befestigen -- Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

-- Ring um den Vorhang zu befestigen: mnd. gardīnenrinc*, M.: nhd. Gardinenring, Ring um den Vorhang zu befestigen

Befestigen -- Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens, mnd. ? kaphāke, kaphaecke, M.: nhd. Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens?

Befestigen -- Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans, mnd. spōnnāgel, spō̊nnāgel, (Koll.)=M.: nhd. »Spannagel«, Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans

Befestigen -- Schraube zum Befestigen von Schlössern, mnd. ? slōtesschrūve, slōtsschrūve, slotzschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?; ? slotschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Befestigen -- Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, mhd. tentsnuor, st. F.: nhd. Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, »Zeltschnur«

Befestigen -- Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen, mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

befestigen (V.), mnd. bewallen, sw. V.: nhd. umwallen, mit Wall umgeben (V.), befestigen (V.), umgeben (V.)

befestigen, idg. *mei- (1), V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl, Bau; *meidh-?, *meid-?, V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl, Nacken; *mēit-, *mēt-, *məit-, *mit-, V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl; *pă̂k-, *peh2k̂-, V.: nhd. festmachen, befestigen

befestigen, germ. *fastenōn, sw. V.: nhd. befestigen; *stēdjan, *stǣdjan, germ.?, sw. V.: nhd. befestigen; *trumjan, germ.?, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen; *tulgjan, germ.?, sw. V.: nhd. befestigen, festigen; *twikkjōn, sw. V.: nhd. befestigen, klemmen, zwicken

befestigen, got. *bi-baúr-g-jan?, sw. V. (1): nhd. »bergen«, zur Stadt machen, befestigen; ga-tul-g-jan 10, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befestigen, bestärken; ga-þwa-st-jan* 5=4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befestigen, stärken; tul-g-jan 3, sw. V. (1): nhd. festigen, stärken, befestigen; *þwa-st-jan?, sw. V. (1): nhd. befestigen

befestigen, an. fest-a (2), sw. V. (1): nhd. festmachen, befestigen, sichern, verloben, bestimmen; hep-t-a, hef-t-a, sw. V. (1): nhd. befestigen, festbinden, hindern, anhalten, verzögern, beenden; ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen

-- das Schulterband am Schwert befestigen: an. fet-l-a, sw. V.: nhd. das Schulterband am Schwert befestigen

-- mit einer Palisade befestigen: an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

befestigen, ae. æt-cli-f-ian, æt-cleo-f-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, anbringen; æt-clī-þ-an, st. V. (1): nhd. anbringen, befestigen; cny-t-t-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, binden, knüpfen; efen-ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken; fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; *fa-n-g-ian, sw. V. (1): nhd. verbinden, befestigen; ge-fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-fa-n-g-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, befestigen; ge-sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; ge-span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; ge-sta-þol-ian, ge-sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; *on-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. befestigen; sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; sta-þol-ian, sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken, errichten; strė-ng-an, sw. V. (1): nhd. befestigen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; ymb-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. außenherum verstärken, umgeben (V.), befestigen

befestigen, afries. bi-fest-ig-ia* 1, sw. V. (1): nhd. befestigen, bekräftigen; bi-fest-n-ia* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen; bi-hef-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. befestigen, sich befassen; fest-n-ia* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, festmachen; ster-k-a 8, sw. V. (1): nhd. stärken, befestigen; ster-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. stärken, befestigen; stre-nz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. befestigen

befestigen, anfrk. gi-fest-en* 3, ge-fest-on*, sw. V. (1): nhd. befestigen

befestigen, as. fast-non* 10, sw. V. (2): nhd. befestigen, fesseln, stärken; fėst-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. befestigen

befestigen, ahd. anafestinōn*? 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, einheften, hineinheften, hineinschlagen; bidringan* 2, st. V. (3a): nhd. bedrängen, zusammendrängen, umschließen, einschnüren, befestigen; bidūhen* 4, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, niederdrücken, zurückdrängen, zusammendrängen, befestigen; bifestinōn* 7, sw. V. (2): nhd. befestigen, besetzen, verstärken, verschanzen; bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen; biknupfen* 4, biknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, befestigen, knüpfen, verbinden, verwickeln; biniotan* 2, bihniotan*, st. V. (2b?): nhd. befestigen, abschlagen, herausschlagen; biskrenkilen* 1, biscrenkilen*, sw. V. (1a): nhd. festhaken, befestigen, mit Nägeln befestigen; 9zuogifestinōn* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, bestätigen, bekräftigen; 0zuogiknupfen* 2, zuogiknuphen*, sw. V. (1a): nhd. anknüpfen, befestigen, verknüpfen, anbinden; festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; gistellen* 4, sw. V. (1a): nhd. stellen, aufstellen, errichten, befestigen, zum Stillstand bringen; gisterken* 6, sw. V. (1a): nhd. stärken, befestigen, ausrüsten, Macht verleihen; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; ? gistikken* 1, gisticken*, sw. V. (1a): nhd. überfüllen, überstopfen, befestigen?; hioreiten* 1?, sw. V. (1a): nhd. befestigen; kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen; knupfen* 2, knuffen*, knuphen*, sw. V. (1a): nhd. »knüpfen«, befestigen, anknüpfen; nagalen* 9, negilen*, sw. V. (1a): nhd. nageln, befestigen, anheften; pfriemen* 1, phriemen*, sw. V. (1a): nhd. befestigen, zusammenheften; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; stātigōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. befestigen, festigen; stekken* 10, stecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, befestigen, nageln, anstecken, einbohren; stetihaften* 1, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen; streden* 2, sw. V. (1b): nhd. stehen machen, befestigen, beengen, hemmen; studen* 2, sw. V. (1b): nhd. errichten, befestigen, fest machen, aufstellen, gründen; umbifestinōn* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, verschanzen; umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

-- darunter befestigen: ahd. untarhāhan* 1, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

-- mit Nägeln befestigen: ahd. biskrenkilen* 1, biscrenkilen*, sw. V. (1a): nhd. festhaken, befestigen, mit Nägeln befestigen

-- sich befestigen: ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen

befestigen, mhd. anebinden, anbinden, ane binden, st. V.: nhd. anbinden, festbinden, befestigen, beibringen; anegebinden, ane gebinden, st. V.: nhd. »anbinden«, festbinden, befestigen, beibringen; anehāhen, anhāhen, ane hāhen, red. V., st. V.: nhd. anhängen, angefügt sein (V.), aufhängen, befestigen; aneheften, anheften, ane heften, sw. V.: nhd. »anheften«, anlegen, befestigen, festmachen; anehenken, ane henken, sw. V.: nhd. »anhenken«, anhängen, befestigen; anescheften*, ane scheften, sw. V.: nhd. befestigen, in einen Schaft stecken; anespengen*, ane spengen, sw. V.: nhd. befestigen, eine Spange befestigen; anestricken, ane stricken, sw. V.: nhd. anhängen, befestigen, verdächtigen; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bestendigen, sw. V.: nhd. befestigen; bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit; dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

-- befestigen an: mhd. ersperren, sw. V.: nhd. befestigen an

-- eine Spange befestigen: mhd. anespengen*, ane spengen, sw. V.: nhd. befestigen, eine Spange befestigen

-- mit Spangen befestigen: mhd. erspengen, erspangen, sw. V.: nhd. »erspangen«, mit Spangen befestigen

befestigen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; umbemūren, umbemiuren, sw. V.: nhd. ummauern, umringen, umschließen, befestigen, befestigen mit; verpflocken, ferpflocken*, sw. V.: nhd. »verpflocken«, befestigen, fesseln; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; zuoheften, zuo heften, sw. V.: nhd. »zuheften«, anheften, befestigen

-- an einem Hund befestigen: mhd. ? verhunden***, ferhunden***, sw. V.: nhd. »verhunden«, an einem Hund befestigen?

befestigen, mhd. firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor; fischieren, sw. V.: nhd. »fixieren« (V.) (1), mit einer Spange festgürten, befestigen, mit einer Spange befestigen; gefirmen, sw. V.: nhd. festigen, befestigen, heften an; gestecken, sw. V., st. V.: nhd. richten, stecken bleiben in, befestigen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

-- mit einer Spange befestigen: mhd. fischieren, sw. V.: nhd. »fixieren« (V.) (1), mit einer Spange festgürten, befestigen, mit einer Spange befestigen

befestigen, mhd. netzen (2), sw. V.: nhd. »mit einem Netz befestigen«, befestigen

-- mit Nägeln befestigen: mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

-- mit Riemen befestigen: mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

-- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

befestigen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; stætigen (1), stēdigen, mmfr., sw. V.: nhd. »stätigen«, befestigen, bestätigen, bekräftigen, festigen, festlegen; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten; stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

-- an Schaft befestigen: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

-- aneinander befestigen: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- befestigen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- befestigen weilen: mhd. sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

-- mit Seilen befestigen: mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

-- schlagend befestigen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

befestigen, mnd. anebesten*, anbesten, ambesten, V.: nhd. »anbasten«, mit Bast (Bastfasern) annähen, annähen, befestigen; anedāken*, andāken, sw. V.: nhd. befestigen, anfügen; bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden; bebolwerken, sw. V.: nhd. mit einem Bollwerk versehen (V.), befestigen; beknüppen, beknöppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, befestigen, festlegen, einschärfen; bevasten, bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestigen, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, festsetzen; bewēren (3), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, hindern, zurückhalten, befestigen; borchwēren, borchweren, sw. V.: nhd. befestigen, schützen; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

-- befestigen durch Klopfen: mnd. benden, sw. V.: nhd. binden, befestigen durch Klopfen

-- mit Keilen befestigen: mnd. bekīlen, sw. V.: nhd. »bekeilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen

-- mit Spangen befestigen: mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

-- mit Türmen befestigen: mnd. betōrnen, sw. V.: nhd. mit Türmen befestigen

-- mit Wikhäusern befestigen: mnd. bewīchhūsen, bewīkhusen, sw. V.: nhd. mit Wikhäusern befestigen

befestigen, mnd. gestāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, befestigen; gevesten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen; gevestenen, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen; gründigen, sw. V.: nhd. gründen, befestigen; innovēren, sw. V.: nhd. erneuern, befestigen; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

befestigen, mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.); · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen; plankēren***, sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, mit Planken umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), befestigen, verschanzen

-- Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen: mnd. rēgelen (1), regelen, sw. V.: nhd. Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen

-- durch Nieten befestigen: mnd. nēden (2), sw. V.: nhd. nieten, durch Nieten befestigen

-- mit Leim befestigen: mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen

-- mit Nägeln befestigen: mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen; nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

-- mit Siegelbändern befestigen: mnd. presselen, sw. V.: nhd. mit Siegelbändern befestigen

befestigen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.); stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- beim Weben die Kette befestigen: mnd. tōdreien*, todreien, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrehen, beim Weben die Kette befestigen

-- durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen: mnd. schēnen (1), sw. V.: nhd. schienen, durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen

-- durch Stecken an etwas befestigen: mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein

(V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

befestigen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vestigen, vestegen, sw. V.: nhd. festigen, fest machen, ausbessern, befestigen, mit Befestigung versehen (V.), bekräftigen; vörstarken***, sw. V.: nhd. »verstarken«, bekräftigen, befestigen, sichern

-- durch Ballast befestigen: mnd. vörballasten*, vorballasten, sw. V.: nhd. »verballasten«, durch Ballast befestigen, verankern

-- mit dem Knüppel befestigen: mnd. wreden, wrēden?, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Knüppel befestigen

-- mit einem Pflock befestigen oder verstopfen: mnd. vörpluggen*, vorploggen, vorplogen, sw. V.: nhd. mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, festpflöcken

-- mit Eisenklammern befestigen: mnd. vörankeren*, vorankeren, sw. V.: nhd. »verankern«, mit Eisenklammern befestigen

-- mit Nägeln befestigen: mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

-- ringsum befestigen: mnd. ümmebevesten*, ummebevesten, mnd.?, sw. V.: nhd. ringsum befestigen, ringsum sichern

befestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befestigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befestigen« -- »an einem Hund befestigen, mhd. hunden, sw. V.: nhd. »an einem Hund befestigen«

befestigen« -- »mit einem Netz befestigen, mhd. netzen (2), sw. V.: nhd. »mit einem Netz befestigen«, befestigen

befestigendes -- an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug, mnd. swengelbet, N.: nhd. an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug

Befestiger, mnd. bevestære*, bevester, M.: nhd. Befestiger, Bewahrer, Erhalter, Stärker

befestigt -- an einem Hund befestigt, mhd. hundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. an einem Hund befestigt

befestigt -- Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist, mnd. ? nackenschōpe, F.?: nhd. Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist?

befestigt -- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

befestigt -- Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

befestigt -- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

befestigt -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

befestigt -- Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist, mnd. sēsekāne, sēsekān, M.: nhd. Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist

befestigt -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

befestigt -- mit Nägeln befestigt, mnd. nāgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut; nēgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut

befestigt -- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

befestigt -- Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird, mnd. schēvernāgel, M.: nhd. »Schiefernagel«, Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird

befestigt -- nicht befestigt, ae. un-fæst, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht fest, locker

befestigt -- nicht richtig befestigt, ae. weal-c-ol, Adj.: nhd. beweglich, nicht richtig befestigt

befestigt -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

befestigt -- Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden, mnd. rochengārenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden; rochenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden

befestigt -- Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden, mnd. stintpāl, M.: nhd. Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden

befestigt -- schlecht befestigt, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

befestigt -- Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, mnd. s· leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

befestigt -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

befestigt -- Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

befestigt -- Stange an der Leimruten befestigt sind, mnd. līmenstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind; līmstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind

befestigt -- stark befestigt, mhd. fort, Adj.: nhd. stark befestigt

befestigt -- verschlossen und befestigt, mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

befestigt sein (V.), as. ā-haf-t-on 1, sw. V. (2): nhd. Halt gewinnen, befestigt sein (V.)

befestigt sein (V.), mhd. anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen

befestigt sein (V.), mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

befestigt sein (V.), mnd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für; innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

befestigt, anfrk. fast* 3, Adj.: nhd. fest, befestigt

befestigt, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen

befestigt, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt; burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...; burcmæze, Adj.: nhd. »burgmäßig«, einer Burg angemessen, burgmäßig, befestigt

befestigt, mhd. vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, stark, befestigt; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; wīchaft, wīchhaft, Adj.: nhd. kriegerisch, kampftüchtig, streithaft, befestigt, weichend, flüchtig

-- an einem Hund befestigt: mhd. ? verhundet, ferhundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhundet«, an einem Hund befestigt?

-- durch Wassergräben befestigt: mhd. wazzerveste (1), wazzerfeste*, Adj.: nhd. durch Wassergräben befestigt

befestigt, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; bestēdich***, Adj.: nhd. bestätigt, befestigt; borchlīk (1), borchlik, Adj.: nhd. burgartig, befestigt, bürgerlich, Zivilrecht betreffend; ērdvast*, ērtvast, erdfast, Adj.: nhd. erdfest, unbeweglich, befestigt

-- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind: mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind

-- Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind: mnd. achterholt, N.: nhd. Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind

-- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde: mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

-- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt: mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

befestigt, mnd. wērehaft*, werehaft, werhaft, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, befestigt; wērehaftich*, werehaftich, werhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, befestigt

-- nicht befestigt: mnd. unwērehaftich*, unwerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht wehrhaft

befestigte -- am Kreuz befestigte Hände Christi, mhd. nagelgebende, st. N., st. F.: nhd. »Nagelgebände«, am Kreuz befestigte Hände Christi

befestigte -- an Seil befestigte Stange, mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

befestigte -- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

befestigte -- befestigte Burg, ae. weal-l-fæst-en, st. N. (ja): nhd. befestigte Burg

befestigte -- befestigte Burg, mhd. burcveste, burcfeste*, st. F.: nhd. »Burgfeste«, Festung, befestigte Burg, Burgabgabe

befestigte -- befestigte Ortschaft, ahd. kastelīn* 1, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, befestigtes Gebäude, befestigte Ortschaft; kastella* 2, st. F. (ō): nhd. Burg, Kastell, Festung, befestigte Ortschaft

befestigte -- befestigte Siedlung, mnd. pilsāte, F.: nhd. befestigte Siedlung, Stadt

befestigte -- befestigte Stadt, mhd. veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

befestigte -- eine befestigte Stellung einnehmen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

befestigten -- gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses, afries. hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, hū-s-we-n-st, F.?: nhd. Eroberung eines Hauses, gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses

befestigten -- Sturm einer befestigten Siedlung, ae. bur-g-bry-c-e, bur-g-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Burgbruch«, Sturm einer befestigten Siedlung, Strafe für eine Beleidigung

befestigter -- am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz, mnd. rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz

befestigter -- auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang, mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang; rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang

befestigter -- befestigter Hofraum vor einem Schloss, mhd. vorehof*, vorhof, forehof*, st. M.: nhd. Vorhof, befestigter Hofraum vor einem Schloss

befestigter -- befestigter Ort, ae. fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament

befestigter -- befestigter Ort, mhd. burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner

befestigter -- befestigter Ort, mhd. taber, teber, st. M.: nhd. Befestigung, befestigter Ort, befestigtes Lager, Wagenburg

befestigter -- befestigter Ort, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss

befestigter -- befestigter Ort, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

befestigter -- befestigter Ort, mnd. vast (4), N.?, F.?: nhd. befestigter Ort, Sicherung; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

befestigter -- befestigter Platz, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

befestigter -- befestigter Punkt, ahd. *giwarnōtī?, st. F. (ī): nhd. befestigter Punkt

befestigter -- befestigter Übergang, mnd. vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

befestigter -- befestigter Wall, mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein

befestigter -- befestigter Wasserlauf, mhd. brunnegrabe 1, sw. M.: nhd. Wassergraben, befestigter Wasserlauf

befestigter -- befestigter Weingarten, ae. wī-n-bur-g, F. (kons.): nhd. »Weinburg«, Burg, Stadt, befestigter Weingarten

befestigter -- kleiner befestigter Ort, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

befestigtes -- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet, mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

befestigtes -- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt, mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

befestigtes -- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang, mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

befestigtes -- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird, mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

befestigtes -- befestigtes Flussufer, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer

befestigtes -- befestigtes Gebäude, ahd. kastelīn* 1, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, befestigtes Gebäude, befestigte Ortschaft

befestigtes -- befestigtes Gebäude, mnd. wērehūs*, werehūs, werhūs, mnd.?, N.: nhd. »Wehrhaus«, befestigtes Gebäude, Bergfried

befestigtes -- befestigtes Grabenufer, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer

befestigtes -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

befestigtes -- befestigtes Haus von adeligen Räubern, mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest

befestigtes -- befestigtes Haus, afries. blok-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Blockhaus, befestigtes Haus, Befestigungswerk

befestigtes -- befestigtes Haus, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

befestigtes -- befestigtes Haus, mhd. hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

befestigtes -- befestigtes Haus, mhd. vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

befestigtes -- befestigtes Haus, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

befestigtes -- befestigtes Lager, mhd. taber, teber, st. M.: nhd. Befestigung, befestigter Ort, befestigtes Lager, Wagenburg

befestigtes -- durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

befestigtes -- Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet, mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

Befestigung -- Befestigung der Burg, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Befestigung -- Befestigung durch Verhau, mnd. hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

Befestigung -- eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel, mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

Befestigung -- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben, mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

Befestigung -- Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

Befestigung -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d· kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

Befestigung -- Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Befestigung -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Befestigung -- Nagel zur Befestigung der Türangel, mnd. hespenāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung der Türangel; hespennāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung der Türangel

Befestigung -- Nagel zur Befestigung des Hufeisens, mnd. hōfnāgel, M.: nhd. Hufnagel, Nagel zur Befestigung des Hufeisens

Befestigung -- rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

Befestigung -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Befestigung -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grāvenambacht, grāvenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

Befestigung -- Turm der Befestigung, mnd. dwengære*, dwenger, M.: nhd. Zwinger, Turm der Befestigung

Befestigung der Burg (Stadt), mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

Befestigung, got. tul-g-iþ-a 3, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Sicherheit, Fundament, Grundfeste, Befestigung

Befestigung, an. styrk-ing-ar, Sb.: nhd. Befestigung

-- das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues: an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues

Befestigung, ae. be-wėr-ung, st. F. (ō): nhd. Abwehr, Befestigung; bur-g-rėc-ed, bur-g-ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Burghaus«, Befestigung, Stadtbehausung, Haus; fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; ge-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; ge-span-n, st. N. (a): nhd. Befestigung, Band (N.), Spange, Joch; mǣr-els, mār-els, st. M. (a): nhd. Befestigung, Tau (N.), Seil; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung; wīg-steal-l, st. N. (a): nhd. Befestigung, Schanze, Bastion, Verteidigung

-- Mastring zur Befestigung der Raa: ae. rac-c-a, sw. M. (n): nhd. Mastring zur Befestigung der Raa

Befestigung, afries. bi-fest-e-nisse* 1, bi-fest-ense, st. F. (jō): nhd. Befestigung, Bekräftigung; bi-fest-inge* (1) 1, bi-fest-enge*, st. F. (ō): nhd. Befestigung, Bekräftigung; bi-fest-inge* (2) 2, st. F. (ō): nhd. Befestigung; fest-ene*, fest-ne, F.: nhd. Befestigung

Befestigung, ahd. bisperrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sperre, Riegel, Absperrung, Befestigung; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festida 4, st. F. (ō): nhd. Festung, Befestigung, Schutzwehr, Stärke, Kraft; festin* 2, st. F. (jō): nhd. Befestigung, Feste (F.), Schutzwehr, Burg; *stahha, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. Befestigung; warnunga 15, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Schutz, Befestigung, Hilfsmittel, Unterweisung, Umsicht

Befestigung, mhd. bestentnisse, st. F.: nhd. Pachtvertrag, Pachtverhältnis, Befestigung, Bekräftigung; bevestenunge, befestenunge*, st. F.: nhd. Bekräftigung, Schutz, Befestigung, Stütze; bevestunge, befestunge*, st. F.: nhd. Schutz, Befestigung, Schutzwall, Bestätigung, Bekräftigung

-- Befestigung einer Burg: mhd. burcgewer, st. F.: nhd. Befestigung einer Burg

Befestigung, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

-- Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung: mhd. helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange

-- Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel: mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

-- dichtes Gehölz zur Befestigung: mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Befestigung, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

-- Befestigung an der Landesgrenze: mhd. lantgewer, st. F.: nhd. »Landwehr«, Befestigung an der Landesgrenze; lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Befestigung, mhd. slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; stætunge 16 und häufiger?, st. F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie; taber, teber, st. M.: nhd. Befestigung, befestigter Ort, befestigtes Lager, Wagenburg; twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

-- Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor: mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

-- Verteidiger der Befestigung: mhd. taberære*, taberer, teberer, st. M.: nhd. Verteidiger der Befestigung

Befestigung, mhd. vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestigunge, festigunge*, st. F.: nhd. Festigung, Befestigung, Festung, Bestätigung, Bekräftigung; vestisal 6, festisal, st. M., st. N.: nhd. Befestigung, Befestigungsanlage, Bollwerk; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung; vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis

-- Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes: mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes

-- Vorrichtung am Helm zur Befestigung des

Helmbusches: mhd. wæle, wæl, st. F.: nhd. Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches

Befestigung, mnd. anehenginge*, anhenginge, F.: nhd. »Anhängung«, Anhängen, Befestigung, Besiegelung; bestantlīchēt, bestantlīcheit, F.: nhd. Bestand, Erhaltung, Befestigung; bestēdichēt*, bestēdichēt, bestēdicheit, F.: nhd. Bestätigung, Befestigung; bestentlīchēt, bestentlīcheit, F.: nhd. Bestand, Dauer, Befestigung, Erhaltung; bevestinge, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung, Herstellung, Wiederherstellung; bevestnisse, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung

Befestigung, mnd. pastei*, pastey, postey, posteye, posteyde, postei, posteide, F.: nhd. Befestigung, Bastei, Bollwerk; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

-- außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung: mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

-- Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches: mnd. pālschlēpære*, pālschlēper, M.: nhd. »Pfahlschlepper«, Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches

-- durch die Befestigung bezeichnete Grenze: mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

-- Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken: mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

-- Hecke zur Befestigung der Landwehr: mnd. lantknik*, lantknick, M.: nhd. Hecke zur Befestigung der Landwehr

-- Nagel zur Befestigung der Dachlatten: mnd. lattennāgel, M.: nhd. Nagel mit plattem Kopf, Nagel zur Befestigung der Dachlatten

-- Nagel zur Befestigung von Holzleisten: mnd. rēvelnāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung von Holzleisten

-- Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen: mnd. laschenāgel, M.?: nhd. »Laschenagel«, Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen

-- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist: mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

-- Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument: mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

-- Stange zur Befestigung von Fischnetzen: mnd. ? prīdeke, F.: nhd. Stange zur Befestigung von Fischnetzen?

Befestigung, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

-- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge: mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

-- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde: mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

-- Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde: mnd. specke, F.: nhd. Holzbündel, Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde

-- Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses: mnd. swingeblok, swincblok, zwynckblok, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden; swingelblok, schwingelblok*, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

-- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren: mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

-- Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren: mnd. swērtnāgel, M.: nhd. »Schwertnagel«, Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren

-- Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach: mnd. schēverstēnesnāgel*, schēversteinsnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach; schēverstēnnāgel, schēversteinnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

-- Pfahlwerk zur Befestigung: mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum

-- Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens: mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

-- Turm als Teil der städtischen Befestigung: mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

Befestigung, mnd. vastinge (1), F.: nhd. Befestigung, Befestigungsanlage, Bekräftigung; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestene (2), vesten, st. F.: nhd. Firmament, Befestigung, Befestigungsanlage, Haltetrosse eines Schiffes; vestenhēt, vestenhēit, vestenheit, F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Beglaubigung, Sicherung; vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus; vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung; vōrstarkinge*, vorstarkinge, F.: nhd. Verstärkung, Bekräftigung, Befestigung, Sicherung

-- durchgesteckter Nagel zur Befestigung: mnd. v· rsteknāgel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

-- durchgesteckter Stift zur Befestigung: mnd. v· rsteknāgel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

-- Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels: mnd. vlēgelkappe, vlegelkappe, vlēgelkoppe, vlegelkoppe, F.: nhd. Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels

-- Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge: mnd. vensternāgel*, vinsternāgel, M.: nhd. Fensternagel, Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge

-- Senkel zur Befestigung der Hose: mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

befestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befestigung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Befestigungelement -- ein Befestigungelement für ein Wagenrad, mnd. rinclūnse*, rinclüsse, rinklusse, M.: nhd. »Ringlünse«, ein Befestigungelement für ein Wagenrad

Befestigungen -- Anlage von Befestigungen, mnd. vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung

Befestigungsanlage -- Flanke einer Befestigungsanlage, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

Befestigungsanlage -- von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage, mnd. k· tæresingele*, k· tersingel, k· terzingel, F.: nhd. von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage

Befestigungsanlage, ahd. gihuot* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Befestigungsanlage, Schutzbau, Bollwerk

Befestigungsanlage, mhd. vestisal 6, festisal, st. M., st. N.: nhd. Befestigung, Befestigungsanlage, Bollwerk

-- Befestigungsanlage für Wagenladungen: mhd. wisboum, wispoum, wiseboume, st. M.: nhd. »Wiesbaum«, Stange über dem beladenen Heuwagen, Befestigungsanlage für Wagenladungen

Befestigungsanlage, mnd. pālwerk, N.: nhd. »Pfahlwerk«, Befestigungsanlage

-- Teil einer Befestigungsanlage: mnd. morgenstērne (2), morgenstērn, M., F.: nhd. Teil einer Befestigungsanlage

-- vorspringende Befestigungsanlage: mnd. mēsekenkiste, meisekenkiste meisekenkeste, mēsekenkeste, F.: nhd. »Meischenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsekiste, meisekiste, mēsekeste, meisekeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsenkiste, meisenkiste meisenkeste mēsenkeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei

Befestigungsanlage, mnd. vastinge (1), F.: nhd. Befestigung, Befestigungsanlage, Bekräftigung; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestene (2), vesten, st. F.: nhd. Firmament, Befestigung, Befestigungsanlage, Haltetrosse eines Schiffes; vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus; vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung

-- im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung: mnd. v˙ rborch, v˙ reborch, v˙ rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rb˙ rge, v˙ rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rb˙ rgete, v˙ rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v˙ rgebörgete, v˙ rgebörchte, v˙ rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

Befestigungsanlagen -- Baumeister für Befestigungsanlagen, mnd. pālmēster*, pālmeyster, paelmeyster, M.: nhd. »Pfahlmeister«, Baumeister für Befestigungsanlagen

Befestigungsanlagen -- Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt, mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

Befestigungsarbeiten -- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen, mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

Befestigungsbauarbeiten, mnd. grāvenwerk, N.: nhd. Grabenbauarbeiten, Kanalbauarbeiten, Befestigungsbauarbeiten

Befestigungsbauten -- eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage, mhd. tunnel, st. M., st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage

Befestigungsgraben, mnd. grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand; grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

Befestigungsgürtel -- Befestigungsgürtel einer Stadt, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Befestigungskette -- Befestigungskette an einem Pfahl, mnd. pālkēdene*, pālkedde, F.: nhd. »Pfahlkette«, Befestigungskette an einem Pfahl

befestigungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Befestigungsmauer -- Zinnenring der Befestigungsmauer, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Befestigungsmauer, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Befestigungsmauer, mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

-- äußere Befestigungsmauer: mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

Befestigungspfahl -- Befestigungspfahl für ein Staknetz, mnd. heile*, heyle, Sb.: nhd. Begrenzungspfahl für ein Staknetz, Befestigungspfahl für ein Staknetz

Befestigungspfahl, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Befestigungsstift -- metallener Befestigungsstift, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Befestigungsturm, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Befestigungsturm, mnd. mūrentōrn*, mūrentōrne, M.: nhd. Mauerturm, Befestigungsturm

Befestigungswall -- Befestigungswall der Stadt, mnd. statwal, statwāl, statwael, M.: nhd. »Stadtwall«, Befestigungswall der Stadt

Befestigungswall, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen

Befestigungswerk, afries. blok-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Blockhaus, befestigtes Haus, Befestigungswerk

Befestigungswerk, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Befestigungswerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Befestigungswerk, mnd. hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun

Befestigungswerk, mnd. pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang

-- Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles: mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

Befestigungswerk, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

befestigungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befestigungswerken -- Arbeitender an den Befestigungswerken, mnd. grāvenknecht, M.: nhd. »Grabenknecht«, Arbeitender an den Befestigungswerken, Kanalbauarbeitender

Befestigungswesen -- Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht, mnd. bōlwerkeshēre, bolwerkeshēre, M.: nhd. »Bollwerksherr«, Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht

befestigungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befestnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befestnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

befestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

befestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befeuchten -- befeuchten mit, mhd. geviuhtigen, gefiuhtigen*, sw. V.: nhd. befeuchten mit

befeuchten, idg. *au̯e-, *au̯- (9), V.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen; *au̯ed-, *aud-, *ū̆d-, V.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen; *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *teng- (1), V.: nhd. benetzen, befeuchten

befeuchten, germ. *funhtjan, germ.?, sw. V.: nhd. befeuchten, benetzen; *welk-, germ.?, V.: nhd. feuchten, befeuchten; *wlak-, germ.?, V.: nhd. befeuchten, feucht machen

befeuchten, an. v -k-v-a (3), sw. V. (2): nhd. nass machen, befeuchten, bewässern, benetzen

befeuchten, ae. be-dríep-an, be-drȳp-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten; be-þwé-an, st. V. (6): nhd. befeuchten, nass machen

befeuchten, ae. dríep-an, drȳp-an, sw. V. (1): nhd. träufeln, tröpfeln, fallen lassen, befeuchten

befeuchten, ae. fȳ-h-t-an, sw. V.: nhd. befeuchten; ge-wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen; ge-wæ-t-er-ian, sw. V.: nhd. bewässern, befeuchten, tränken; of-géo-t-an, st. V. (2): nhd. befeuchten, tränken, ausgießen; þǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten; wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen; wæ-t-er-ian, sw. V.: nhd. bewässern, befeuchten, tränken

befeuchten, as. fū-h-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. befeuchten; *fū-h-t-in-ōn?, sw. V. (2): nhd. befeuchten

befeuchten, ahd. fūhten* 5, sw. V. (1a): nhd. befeuchten, benetzen, bewässern, nass sein (V.), betrunken sein (V.); gifūhten* 2, sw. V. (1a): nhd. bewässern, befeuchten, benetzen, tränken; ginezzen* (2) 14, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, begießen, bewässern, befeuchten, tränken; nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

befeuchten, mhd. beviuhten, befiuhten*, sw. V.: nhd. befeuchten; erviuhtigen, erfiuhtigen*, sw. V.: nhd. befeuchten

-- mit Tränen befeuchten: mhd. betrehenen, sw. V.: nhd. beweinen, mit Tränen befeuchten

befeuchten, mhd. viuhten, vūhten, fiuhten*, fūhten*, sw. V.: nhd. feucht machen, befeuchten, feucht werden, nass werden; viuhtigen, viuhtegen, fiuhtigen*, sw. V.: nhd. »feuchtigen«, befeuchten, besänftigen

befeuchten, mnd. bēgen, beien*, beyen, bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern; ervüchten, ervuchten, irvüchten, sw. V.: nhd. befeuchten, feucht werden

befeuchten, mnd. vörvüchtigen*, vorvüchtigen, sw. V.: nhd. befeuchten, bewässern, erfrischen, feucht machen; vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

befeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befeuchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befeuchtung, ae. sy-p-e, st. M. (i): nhd. Befeuchtung, Trunk

Befeuchtung, mhd. viuhtenunge, fiuhtenunge*, st. F.: nhd. Feuchtigkeit, Befeuchtung; viuhtunge, fiuhtunge*, st. F.: nhd. »Feuchtung«, Feuchtigkeit, Befeuchtung

befeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befeuerung -- Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, mnd. tēgelholt, teigelholt, N.: nhd. »Ziegelholz«, Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, Richtscheit des Maurers

befeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beffchen (weißer Kragen), mnd. beve, beffe, F.: nhd. »Beffe«, Beffchen (weißer Kragen), Chorhut der Prälaten, Chorrock der Prälaten

Beffe, mnd. beve, beffe, F.: nhd. »Beffe«, Beffchen (weißer Kragen), Chorhut der Prälaten, Chorrock der Prälaten

beffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beffenmacher, mnd. bevenmākære*, bevenmaker, beffenmāker, M.: nhd. »Beffenmacher«, Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender

befidelochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befiedern, germ. *feþrjōn, sw. V.: nhd. befiedern

befiedern, ae. *fiþ-r-ian, sw. V. (2): nhd. befiedern, flattern; ge-fiþ-r-ian, sw. V. (2): nhd. befiedern, flattern

befiedern, ahd. fideren* 1, fidiren*, sw. V. (1a): nhd. befiedern, flügge werden, Federn bekommen

befiedern, mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

befiedern, mnd. vēderen (1), vederen, vedderen, sw. V.: nhd. mit Federn versehen (V.), befiedern

befiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befiedert -- nicht befiedert, mhd. ungeveder (1), ungefeder*, Adj.: nhd. nicht befiedert, ungefiedert, ohne Flügel seiend

befiedert, mhd. geveder (1), gevider, gefeder*, gefider*, Adj.: nhd. befiedert, gefiedert, geflügelt

befiedert, mnd. bevēderet*, bevēdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befiedert

befiederte -- befiederte Tierhaut, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

befillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befinden -- für gut befinden, mnd. · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

befinden -- für richtig befinden, mnd. judicēren, sw. V.: nhd. urteilen über, für richtig befinden, für geeignet halten

befinden -- gut befinden, mnd. gōtdünken (1), gūtdünken, sw. V.: nhd. gutdünken, gut befinden

befinden -- im Verfahren befinden, mnd. rechthangen***, sw. V.: nhd. »rechthängen«, vor Gericht (N.) (1) anhängen, im Verfahren befinden

befinden -- in Gefahr befinden, mnd. ? gevāren***, sw. V.: nhd. in Gefahr befinden?

Befinden -- körperliches Befinden, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

befinden -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

befinden -- sich befinden, got. hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden

befinden -- sich befinden, afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

befinden -- sich befinden, anfrk. swev-en* 3, sw. V. (1): nhd. schwimmen, sich befinden

befinden -- sich befinden, mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

befinden -- sich befinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

befinden -- sich befinden, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

befinden -- sich im Einlager befinden, mhd. innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden

befinden -- sich in einem bestimmten Zustand befinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

befinden -- sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

befinden -- sich in horizontaler Lage befinden, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

befinden -- sich oberhalb von etwas befinden, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

befinden -- sich übel befinden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

-- übles Befinden: mhd. missebære, missebār, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage; missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech

befinden -- sich wohl befinden, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

befinden (durch Untersuchung), mnd. undervinden, mnd.?, st. V.: nhd. untersuchen, befinden (durch Untersuchung), ausfindig machen, erfahren (V.)

befinden, germ. *bifenþan, st. V.: nhd. befinden, herausfinden

Befinden, an. reik (.3), st. N. (a): nhd. Befinden, Zustand

befinden, afries. under-find-a 1, st. V. (3a): nhd. herausfinden, befinden, feststellen

-- sich befinden: afries. sit-t-a 37, st. V. (5): nhd. sitzen, wohnen, sich befinden, besitzen; stā-n 13, anom. V.: nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben; sta-n-d-a 70 und häufiger?, sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben

befinden, ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

-- befinden als: ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

-- für würdig befinden: ahd. werdsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, für würdig befinden

-- sich befinden: ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

befinden, mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken

-- sich an einem bestimmten Ort befinden: mhd. anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden

-- sich befinden in: mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken

-- sich in Übereinstimmung befinden: mhd. ebengelīchen, sw. V.: nhd. ebnen, ebenmachen, sich in Übereinstimmung befinden

Befinden, mhd. bevinden (2), befinden*, st. N.: nhd. »Befinden«

Befinden, mhd. gehebe (2), st. F.: nhd. Haltung, Befinden, Lebensweise, Aussehen, Gestalt; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

befinden, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

Befinden, mhd. hebe (2), st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden; hebede, hebde, st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden, Besitztum, Gabe

Befinden, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

-- körperliches Befinden: mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

befinden, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- an einer Stelle sich befinden: mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

-- sich an einer Stelle befinden: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- sich befinden: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- sich befinden an: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

befinden, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

-- sich befinden: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- sich befinden an: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- sich befinden auf: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- sich befinden bei: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- sich befinden in: mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

befinden, mnd. bepr· ven*, beprōven, sw. V.: nhd. prüfen, erproben, befinden, erfinden

-- sich dauernd wo befinden: mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

befinden, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

-- an einer Stelle befinden: mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

-- sich an einem Ort befinden: mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

-- sich befinden: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

befinden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; wēsen (1), sw. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), vorhanden sein (V.), befinden, existieren

-- schuldig befinden: mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

-- sich befinden: mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

-- sich im Glauben befinden: mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

-- sich wohl befinden: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

befinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befinden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befindend -- an einem bestimmten Ort sich befindend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

befindend -- im Gleichgewicht sich befindend, an. væg-r, Adj.: nhd. im Gleichgewicht sich befindend, nachgiebig

befindend -- in gehöriger Ordnung sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

befindend -- in guter Ordnung sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

befindend -- in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

befindend, mhd. bevindende, befindende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »befindend«

befindender -- ein sich im Rückstand befindender Mensch, mnd. tōachtære*, toachter, mnd.?, M.: nhd. ein sich im Rückstand befindender Mensch, ein Geringgeschätzter

Befindender -- sich in Not Befindender, mnd. schāmelman, M.: nhd. Bedauernswerter, Hilfebedürftiger, sich in Not Befindender

befindenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befindet -- Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet, mnd. tēgelhōvede*, tēgelhöfte, N.: nhd. »Ziegelgehöft«, Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet

befindet -- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

befindet -- Gelände auf dem sich ein Garten befindet, mnd. gārdenplas*, gārdenplats, M.: nhd. »Gartenplatz«, Gelände auf dem sich ein Garten befindet

befindet -- Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet, mnd. v· rvak, N.: nhd. »Feuerfach«, Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet

befindet -- Haus in dem sich die Badestube befindet, mnd. batstōvenhūs, N.: nhd. »Badstubenhaus«, Haus in dem sich die Badestube befindet

befindet -- Ort an dem sich etwas befindet, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

befindet -- Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

befindet -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

befindet -- Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet, mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

befindet -- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

befindet -- Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet, mhd. holbāre*, holber, st. F.: nhd. Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet

befindet -- umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet, mnd. r· setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

befindlich -- am Anfang befindlich, mhd. ortoht, Adj.: nhd. am Anfang befindlich, ungerade, eckig, viereckig

befindlich -- am Ende befindlich, ahd. entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich

befindlich -- am Kreuzweg befindlich, ahd. fiorwegīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich

befindlich -- am Kreuzweg befindlich, mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

befindlich -- am Meer befindlich, ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

befindlich -- am oberen Ende befindlich, mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

befindlich -- am weitesten hinten befindlich, mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

befindlich -- am weitesten nach vorne befindlich, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

befindlich -- am weitesten vorn befindlich, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

befindlich -- am Ziel befindlich, mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

befindlich -- an Bord befindlich, mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; inwēsent*, inwēsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. an Bord befindlich, eingeladen

befindlich -- an der äußersten Grenze befindlich, mhd. tirmic, tirmec, Adj.: nhd. an der äußersten Grenze befindlich, hoch, erhaben

befindlich -- an der Oberfläche befindlich, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

befindlich -- an der Spitze befindlich, ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.)

befindlich -- an erster Stelle befindlich, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

befindlich -- an erster Stelle befindlich, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

befindlich -- an vorderster Stelle befindlich, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

befindlich -- auf dem Weg befindlich, mhd. wegehaft (1), Adj.: nhd. auf dem Weg befindlich, auf dem Weg gehend

befindlich -- auf der Ebene befindlich, mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

befindlich -- auf der Erde befindlich, mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

befindlich -- auf der Erde befindlich, mnd. ērdich (1), Adj.: nhd. »erdig«, irdisch, auf der Erde befindlich

befindlich -- auf der Hofstätte befindlich, mnd. gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?

befindlich -- auf der linken Seite befindlich, ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend

befindlich -- auf der rechten Seite befindlich, ahd. 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

befindlich -- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich, mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

befindlich -- auf ebenem Feld befindlich, mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

befindlich -- auf einer Pilgerreise befindlich, mnd. pēlegrīmäschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich

befindlich -- auf falscher Fährte befindlich, mhd. unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

befindlich -- auf freiem Fuß befindlich, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

befindlich -- auf See befindlich, mnd. schipvārent*, schipvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schiahrend«, zu Schiff fahrend, auf See befindlich

befindlich -- auf Wallfahrt befindlich, mnd. pēlegrīmäschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmätes, pēlegrīmäts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmätisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich

befindlich -- außen befindlich, ahd. entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich

befindlich -- außen befindlich, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

befindlich -- außer Schussweite befindlich, mnd. schōtesvrī (1), Adj.: nhd. »schussfrei«, außer Schussweite befindlich

befindlich -- außerhalb befindlich, mnd. būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

befindlich -- außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich, mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

befindlich -- außerhalb des eigenen Bezirks befindlich, afries. ūt-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. auswärtig, verreist, außerhalb des eigenen Bezirks befindlich

befindlich -- außerhalb des Landes befindlich, mhd. urlende (1), Adj.: nhd. ausländisch, außerhalb des Landes befindlich

befindlich -- auswärtig befindlich, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb

befindlich -- auswärts befindlich, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

befindlich -- bei Verstand befindlich, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

befindlich -- draußen befindlich, ahd. ūzaro* 49, Adj.: nhd. äußere, äußerlich, draußen befindlich, fern

befindlich -- draußen befindlich, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

befindlich -- fern der Heimat befindlich, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert

befindlich -- für sich befindlich, mnd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend

befindlich -- hinten befindlich, ahd. hintanontīg* 3, Adj.: nhd. hinten befindlich, hintere, rückwärts gewendet, Rücken (= subst.)

befindlich -- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

befindlich -- im anderen Jahr befindlich, mnd. būtenjärisch*, būtenjärsch, Adj.: nhd. im anderen Jahr befindlich

befindlich -- im Bann befindlich, mnd. bannich, Adj.: nhd. im Bann befindlich; benisch*, bensch, Adj.: nhd, im Bann befindlich; bennhaftich*, bennechtich, Adj.: nhd. im Bann befindlich; bennich, bendig, benig, Adj.: nhd. im Bann befindlich, mit dem Bann beladen (V.)

befindlich -- im baulichen Stande befindlich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

befindlich -- im Besitz befindlich, mhd. vereinet (2), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz befindlich, entschlossen

befindlich -- im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich, mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich; sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

befindlich -- im Fehdezustand befindlich, mnd. vehedelīk*, vēdelīk, veidelīk, veytlik, Adj.: nhd. feindlich, im Fehdezustand befindlich

befindlich -- im Gange befindlich, mnd. genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze)

befindlich -- im Geist befindlich, mnd. gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm

befindlich -- im Harnisch befindlich, mhd. harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

befindlich -- im Haus befindlich, got. in-gar-d-j-a* (2) 2, sw. Adj.: nhd. im Haus befindlich

befindlich -- im Hause befindlich, afries. in-hâ-m-ed* 1, in-hê-m-ed, Adj.: nhd. im Hause befindlich

befindlich -- im Hof befindlich, mnd. gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?

befindlich -- im Inneren befindlich, ahd. inwart* (1) 4, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, inwendig, im Inneren befindlich

befindlich -- im Inneren befindlich, mnd. innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig

befindlich -- im Innern befindlich, ahd. inwert* (1) 4, inwerti*, Adj.: nhd. innere, innerlich, im Innern befindlich, innerste

befindlich -- im Interdikt befindlich, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

befindlich -- im Kreis herum befindlich, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

befindlich -- im Krieg befindlich, mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig

befindlich -- im Land befindlich, mnd. inwardich, Adj.: nhd. einheimisch, im Land befindlich

befindlich -- im Osten befindlich, ahd. ōstar* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, im Osten, im Osten befindlich, nach Osten

befindlich -- im Osten befindlich, mhd. öster (2), Adv.: nhd. im Osten befindlich, östlich, morgenländisch

befindlich -- im Osten befindlich, mnd. österst, Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich; östert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

befindlich -- im Rückstand befindlich, mnd. echterlīk, echterlik, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, säumig

befindlich -- im Rückstand befindlich, mnd. v· rstendich*?, vorstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, vorstehend

befindlich -- im Schlafe befindlich, mnd. slāpent, slāpende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlafend, im Schlafe befindlich, schläfrig, träge

befindlich -- im Streit befindlich, mnd. kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt); kīflīk (1), kīflik, Adj.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich; kīflīk (2), kīflik, Adv.: nhd. streitig, streitbar, zänkisch, im Streit befindlich

befindlich -- im Süden befindlich, ahd. sundar* 4, Adj.: nhd. südlich, im Süden befindlich

befindlich -- im Süden befindlich, mnd. s· der, suder, Adj.: nhd. südlich, im Süden befindlich

befindlich -- im Südwesten befindlich, mnd. s· twesten (2), sūtwesten, Adj.: nhd. »südwesten«, im Südwesten befindlich

befindlich -- im täglichen Gebrauch befindlich, mnd. dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

befindlich -- im täglichen Gebrauch befindlich, mnd. gedēgelīk (2), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich

befindlich -- im Umlauf befindlich, mhd. gæbelich, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig

befindlich -- im Umlauf befindlich, mnd. fluēret*, fluērt, fluweret*, fluwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Umlauf befindlich, gültig; genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze); giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

befindlich -- im Verdacht befindlich, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

befindlich -- im Verfahren befindlich, mnd. rechthangent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rechthängend«, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich; rechthengich, Adj.: nhd. rechtsanhängig, rechtshängig, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich

befindlich -- im Westen befindlich, mnd. westelīk, mnd.?, Adj.: nhd. westlich, im Westen befindlich

befindlich -- im Westnordwesten befindlich, mnd. westnōrtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westnordwest«, im Westnordwesten befindlich; westnōrtwesten, mnd.?, Adj.: nhd. »westnordwesten«, im Westnordwesten befindlich

befindlich -- im Westsüdwesten befindlich, mnd. wests· twest, westsūtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westsüdwest«, im Westsüdwesten befindlich; wests· twesten, westsūtwest, mnd.?, Adj.: nhd. »westsüdwest«, im Westsüdwesten befindlich

befindlich -- in Besitz befindlich, mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich

befindlich -- in bestem Zustand befindlich, mnd. rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

befindlich -- in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich, mnd. balkenhōch, Adj.: nhd. »balkenhoch«, in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich

befindlich -- in Betrieb befindlich, mnd. ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend

befindlich -- in Bewegung befindlich, mhd. wintvlühtic, wintvluhtic, wintflühtic*, Adj.: nhd. »windflüchtig«, vor dem Wind fliehend, in Bewegung befindlich

befindlich -- in Bewegung befindlich, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

befindlich -- in Blüte befindlich, mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblümet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt

befindlich -- in der Erde befindlich, mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

befindlich -- in der Gewalt befindlich, ae. ge-wiel-d-e, Adj.: nhd. mächtig, siegreich, in der Gewalt befindlich

befindlich -- in der Hand befindlich, afries. hand-ef-t-e 1 und häufiger?, hond-ef-t-e, hand-hef-t-e*, hond-hef-t-e*, hand-êch-t-e, hond-êch-t-e, Adj.: nhd. in der Hand befindlich, hand...

befindlich -- in der Heimat befindlich, got. an-a-hai-m-ei-s* 2, anahaims*, Adj. (ja/a): nhd. in der Heimat befindlich, daheim, zuhause

befindlich -- in der Höhe befindlich, as. hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben

befindlich -- in der Lage befindlich, mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

befindlich -- in der Mitte befindlich, ahd. mittar* 3, Adj.: nhd. mittlere, in der Mitte befindlich; mitti (1) 128, Adj.: nhd. der mittlere, in der Mitte befindlich; mittil* (1) 4, Adj.: nhd. der mittlere, in der Mitte befindlich

befindlich -- in der Mitte befindlich, mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend; mittel (1), Adj.: nhd. mittlere, mittler..., mittel, in der Mitte befindlich; mittelverre, mittelferre*, Adj.: nhd. in der Mitte befindlich; mitter (1), Adj.: nhd. »mitter«, mittlere, in der Mitte befindlich, mittelgroß

befindlich -- in der Mitte befindlich, mnd. middeleste*, middelst (1), Adj.: nhd. mittelste, mittlere, in der Mitte befindlich

befindlich -- in der Mitte befindlich, mnd. undermiddel, mnd.?, Adj.: nhd. in der Mitte befindlich; undermiddelich, mnd.?, Adj.: nhd. in der Mitte befindlich

befindlich -- in der Scheide befindlich, afries. bal-g* 1, bal-ch, Adj.: nhd. in der Scheide befindlich

befindlich -- in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

befindlich -- in einem bestimmten Zustand befindlich, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

befindlich -- in einem bestimmten Zustand befindlich, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

befindlich -- in einem Pachtverhältnis befindlich, mnd. pachtich, pachttich, Adj.: nhd. abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich; pachttinsich, Adj.: nhd. »pachtzinsig«, abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich

befindlich -- in einem Prozess befindlich, mnd. sākehaft*, sākhaft, Adj.: nhd. in einen Rechtsstreit verwickelt, in einem Prozess befindlich

befindlich -- in einem Rechtsverfahren befindlich, mnd. rechteswīse, rechteswise, rechteswīs, Adv.: nhd. »rechtsweise«, gerichtlich, in einem Rechtsverfahren befindlich

befindlich -- in einem Zustand befindlich, ahd. anagihaft* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. in einem Zustand befindlich, verhaftet

befindlich -- in Fleisch und Blut befindlich, mnd. invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

befindlich -- in freiem Eigentum befindlich, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

befindlich -- in Frieden befindlich, mnd. rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

befindlich -- in Furcht befindlich, as. forh-t 7, Adj.: nhd. furchtsam, in Furcht befindlich, erschreckt, bange

befindlich -- in Gefahr befindlich, mhd. ungewar (1), Adj.: nhd. ungewahr, unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr befindlich

befindlich -- in Gefahr befindlich, mnd. gevāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Gefahr befindlich, gefährdet

befindlich -- in Gefangenschaft befindlich, mnd. gevenclīk***, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich

befindlich -- in Gefangenschaft befindlich, mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

befindlich -- in gehobener Stimmung befindlich, mnd. vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden

befindlich -- in Geselligkeit befindlich, mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

befindlich -- in Gewissensruhe befindlich, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

befindlich -- in großem Ausmaß befindlich, mnd. rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

befindlich -- in gutem baulichen Zustand befindlich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

befindlich -- in gutem Zustand befindlich, mnd. v· re (5), Adj.: nhd. in gutem Zustand befindlich

befindlich -- in guten Zustand befindlich, mnd. rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

befindlich -- in guter Beschaffenheit befindlich, mnd. wolgeschicket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in guter Verfassung befindlich, in guter Beschaffenheit befindlich

befindlich -- in guter Verfassung befindlich, mnd. wolgeschicket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in guter Verfassung befindlich, in guter Beschaffenheit befindlich

befindlich -- in himmlischer Freude befindlich, mhd. himelgüftic*, himelgüftec, Adj.: nhd. in himmlischer Freude befindlich

befindlich -- in kirchlichem Eigentum befindlich, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

befindlich -- in Körnerform befindlich, mnd. k· rnicht, Adj.: nhd. in Körnerform befindlich

befindlich -- in körperlicher Gestalt befindlich, mnd. invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

befindlich -- in Kreuzesform befindlich, mhd. kriuzelich*, kriuzlich, Adj.: nhd. »kreuzlich«, in Kreuzesform befindlich

befindlich -- in Leid befindlich, mnd. lēdich (1), lēidich, leidich, leydich, Adj.: nhd. leidvoll, leidig, widerwärtig, in Leid befindlich

befindlich -- in Not befindlich, mhd. nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig

befindlich -- in Not befindlich, mnd. nōttorft (2), nōttroft, Adj.: nhd. bedürftig, in Not befindlich

befindlich -- in Ordnung befindlich, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

befindlich -- in plötzlich rascher Bewegung befindlich, mhd. tückic, Adj.: nhd. in plötzlich rascher Bewegung befindlich, rasch bewegend

befindlich -- in rechtlichem Streit befindlich, mnd. rechtstrīdich, Adj.: nhd. »rechtstreitig«, in rechtlichem Streit befindlich

befindlich -- in Reinheit befindlich, mhd. reinevündic*, reinevündec, reinefündic*, Adj.: nhd. »reinfündig«, in Reinheit befindlich, rein

befindlich -- in Ruhe befindlich, mnd. rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rōlīk, rüwelīk, rüwelk, rühilich, rüelīk, rüelich, rülīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch); rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rüwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten

befindlich -- in Ruhe befindlich, mnd. vrēdesāmich (1), Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe befindlich, unangefochten

befindlich -- in Scharen befindlich, mhd. scharlich*, scherlich, Adj.: nhd. scharenweise, in Scharen befindlich

befindlich -- in Schlägerei befindlich, mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

befindlich -- in schlechtem baulichen Zustand befindlich, mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

befindlich -- in schlechter Verfassung befindlich, mnd. untōrēke*, untoreke, mnd.?, Adj.: nhd. nicht wohlbehalten, in schlechter Verfassung befindlich

befindlich -- in schneller Bewegung befindlich, mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

befindlich -- in Streit befindlich, mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend

befindlich -- in Streit befindlich, mnd. upr· rich*, uprorich, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; upr· risch*, uprorisch, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

befindlich -- in Übung befindlich, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

befindlich -- in ungestörtem Besitz befindlich, mnd. rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

befindlich -- in voller Blüte befindlich, mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt

befindlich -- in voller Geltung befindlich, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

befindlich -- in voller Macht befindlich, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

befindlich -- innen befindlich, ahd. innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere

befindlich -- jenseits der Leine befindlich, mnd. · verleinisch*, · verleynesch, ōverleynesch, Adj.: nhd. »überleinisch«, jenseits der Leine befindlich

befindlich -- körperliche Gestalt befindlich, mnd. ingevlēschet, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert

befindlich -- links befindlich, mnd. lucht (4), locht, Adj.: nhd. link, links befindlich, linkshändig

befindlich -- mit gespreizten Beinen befindlich, mhd. gritelich***, Adj.: nhd. rittlings sitzend, mit gespreizten Beinen befindlich

befindlich -- mit schlechtem Gesicht befindlich, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

befindlich -- mit traurigem Gesicht befindlich, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

befindlich -- nicht in Besitz befindlich, mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

befindlich -- nicht in gehörigem Zustand befindlich, mhd. ungerech (1), Adj.: nhd. nicht in gehörigem Zustand befindlich, hässlich, scheußlich

befindlich -- nicht in gehörigem Zustande befindlich, mhd. ungerech (3), Adv.: nhd. nicht in gehörigem Zustande befindlich, hässlich, scheußlich

befindlich -- nicht in Nutzung befindlich, mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

befindlich -- oben befindlich, ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.); ūflīh 8, Adj.: nhd. obere, oben befindlich, hoch, erhaben; ūfwartīg* 1, Adj.: nhd. oben befindlich

befindlich -- ohne Feuer befindlich, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

befindlich -- rechts befindlich, an. hægr-i, Adj.: nhd. rechts befindlich

befindlich -- rechts befindlich, ahd. 5zesawūnlīh* 1, Adj.: nhd. rechte, rechts befindlich; 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

befindlich -- rechts befindlich, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

befindlich -- rechts befindlich, mnd. rechterhandich, Adj.: nhd. rechts befindlich, auf der rechten Seite stehend

befindlich -- rundherum befindlich, mnd. runtrincs, Adv.: nhd. rundherum befindlich

befindlich -- unten befindlich, ahd. tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll; untaro* 32, Adj.: nhd. untere, unten befindlich

befindlich -- unterhalb befindlich, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

befindlich -- vorn befindlich, ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.)

befindlich -- vorn befindlich, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

befindlich -- Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich, mnd. rīkesmarke, rīksmarke, F.: nhd. »Reichsmark« (F.), Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich

befindlich -- weiter weg befindlich, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

befindlich -- zu Hause befindlich, mhd. inheimisch, Adj.: nhd. einheimisch, zu Hause befindlich

befindlich, mhd. beschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschaffen« (Adj.), vorhanden, befindlich, vorherbestimmt, schicksalsbestimmt
-- im Kirchenbann befindlich: mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich
-- in Besitz befindlich: mhd. besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert
-- in Brotform befindlich: mhd. brōtvar, brōtfar*, Adj.: nhd. »brotfarben«, brotfarbig, brotartig, in Brotform befindlich
-- in der Acht befindlich: mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen
-- in erster Linie befindlich: mhd. allervordereste 7, allerfordereste*, Adj.: nhd. »allervorderste«, in erster Linie befindlich
-- in gutem Bauzustand befindlich: mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig
-- in Not und Kummer befindlich: mhd. betwungen, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »bezwungen«, bedrängt, in Not und Kummer befindlich
-- in Nutzung befindlich: mhd. besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert
-- in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich: mhd. būlōs, Adj.: nhd. »baulos«, unbebaut, unbestellt, in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich
-- links befindlich: mhd. auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke
-- mit entblößtem Kopf befindlich: mhd. barhoubet, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich; barhoubetic*, barhoubtic, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich

befindlich, mhd. bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar

befindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

befindlich« -- »allernächst befindlich, mhd. allernāheste*, allernæheste, allernæhste, Adv.: nhd. »allernächst befindlich«, am nächsten, zunächst

befindlich« -- »auf allen vier Seiten befindlich, mhd. viersīte* (1)**, fiersīte***, Adj.: nhd. »auf allen vier Seiten befindlich«

befindlich« -- »außer dem Weg befindlich, got. *us-sinþ-s?, Adj. (a): nhd. »außer dem Weg befindlich«, besonders

befindliche -- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie, mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

befindliche -- in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung, mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

befindliche -- in der Kiste befindliche fahrende Habe, mnd. kistenväre, F.: nhd. in der Kiste befindliche fahrende Habe

befindlichen -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

befindlichen -- Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke, mnd. pachttal, pachtal, M.: nhd. Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke

befindlichen -- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste, mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

befindlichen -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j· dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

befindlicher -- auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

befindlicher -- aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

befindlicher -- im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

Befindlicher -- in Aberacht Befindlicher, mnd. ōverachtære*, ōverachter, M.: nhd. Gesetzesübertreter, in Aberacht Befindlicher

befindlicher -- in Ausbildung befindlicher Geistlicher, mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker

befindlicher -- in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

befindlicher -- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

befindlicher -- vor dem Festsaal befindlicher Raum, mnd. v· rsāl, vorsaell, M.: nhd. Vorsaal, vor dem Festsaal befindlicher Raum

Befindliches -- im Leib Befindliches, mnd. ingerīf*, ingerif, ingeriff, N.: nhd. Eingeweide, im Leib Befindliches

befindliches -- in der Brauttruhe befindliches Gut, mnd. kistengewār, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut; kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

befindliches -- in Eigentum befindliches Gut, mhd. eigenguot 48, st. N.: nhd. Eigengut, in Eigentum befindliches Gut

Befindliches -- in einer Linie Befindliches, mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

befindliches -- in Sondernutzung befindliches Ackerland, mhd. gebreite 31, F.: nhd. Ackerbreite, in Sondernutzung befindliches Ackerland, Acker

Befindliches -- schnurgerade Befindliches, mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

Befindlichkeit -- äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Befindlichkeit, mhd. bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

befindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befingern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befingerzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befinstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befirnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befischen, afries. in-fisk-ia 1, sw. V. (2): nhd. befischen

befischen, mnd. bevischen, sw. V.: nhd. befischen
-- Fischereigebiet befischen: mnd. afvischen, sw. V.: nhd. abfischen, Fischereigebiet befischen, Fische fortfangen

befischen, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen; wāden (2), mnd.?, sw. V.: nhd. fischen, befischen

befischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befischt -- Fischgrund der mit dem Schleppnetz befischt wird, mnd. sēsentōm, M.: nhd. Fischgrund der mit dem Schleppnetz befischt wird

befischtes -- vom Strand her befischtes Fischwasser, mnd. strantwāter, N.: nhd. »Strandwasser«, vom Strand her befischtes Fischwasser

befittigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflechten, mhd. bevlehten, beflehten*, st. V.: nhd. »beflechten«, umflechten, umwinden

beflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflecken, idg. ? *mai- (2)?, *moi-?, V.: nhd. beflecken?, beschmutzen?

beflecken, germ. *biwellan, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), beflecken; *wammjan, sw. V.: nhd. beflecken

beflecken, got. an-a-wam-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. beflecken, tadeln; bi-saul-jan* 1, sw. V. (1): nhd. besudeln, beflecken; *wam-m-jan, sw. V. (1): nhd. beflecken

beflecken, ae. ā-fȳ-l-an, sw. V. (1): nhd. beschmutzen, beflecken; bǣd-an (2), sw. V.: nhd. beflecken; be-smī-t-an, st. V. (1): nhd. beflecken, verschmutzen, entehren; be-wǣl-an, sw. V.: nhd. vergiften, beflecken; fȳ-l-an, sw. V. (1): nhd. beschmutzen, beflecken; ge-mǣl-an (1), sw. V. (2?): nhd. beflecken; ge-smi-t-t-ian, sw. V. (2): nhd. beflecken, anstecken; ge-wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, schänden; glėd-d-ian, sw. V.: nhd. besprengen, beflecken, beschmutzen; *hor-g-ian, *hor-ian, hor-w-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, beflecken; *mǣl-an (1), sw. V. (2?): nhd. beflecken; smi-t-t-ian, sw. V. (2): nhd. beflecken, anstecken; wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, beschädigen, zerstören, verleumden, schmähen, beschimpfen

beflecken, afries. bi-fle-k-k-ia* 1 und häufiger?, bi-fle-k-k-a*, sw. V. (1, 2): nhd. beflecken; bi-slā 15, bi-slā-n, st. V. (6): nhd. beschlagen (V.), entscheiden, verschließen, beflecken; bi-smī-t-a?, st. V. (1): nhd. beflecken; bi-smi-t-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beflecken; bi-wel-l-a* 5, st. V. (3b): nhd. beflecken; *smi-t-t-a, sw. V. (2): nhd. beflecken

beflecken, anfrk. bi-wel-l-an* 5, bi-wol-l-an*, be-wel-l-on, st. V. (3b): nhd. beflecken, beschmutzen, entweihen, unrein machen

beflecken, as. bi-smī-t-an* 1, st. V. (1a): nhd. beflecken; bi-wel-l-an* 2, st. V. (3b): nhd. beflecken, färben; un-sūvr-on* 2, sw. V. (2): nhd. »unsäubern«, verunreinigen, beflecken; ? *wel-l-an?, st. V. (3b): nhd. wallen (V.) (1), beflecken?

beflecken, ahd. bikleimen* 1, sw. V. (1a): nhd. beflecken; bismeizen* 1, sw. V. (1a): nhd. beflecken; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; bismizzen* (2)?, 1, bismezzen*, sw. V. (1a): nhd. beflecken; bisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. besprengen, begießen, bespritzen, bestreuen, beflecken, ausbreiten; bitrohsilen* 1, bitrohsalen*, sw. V. (1a): nhd. beflecken, schänden; biunkūsken* 1, biunkūscen*, sw. V. (1a): nhd. entehren, beflecken, schänden; biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln; biwemmen* 3, sw. V. (1a): nhd. beflecken, entehren, schänden, vergewaltigen, besudeln; giflekkōn* 1, gifleckōn*, sw. V. (2): nhd. beflecken, beschmutzen; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; giswerzen* 1, sw. V. (1a): nhd. beflecken, beschmutzen, schwärzen (V.) (1); giunreinen* 3, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, verletzen, beflecken, schänden; giwemmen* 2, sw. V. (1a): nhd. beflecken, verderben; hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; unkūsken* 1, unkūscen*, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, schänden, entehren, beflecken; unreinen* 7, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, beflecken, entehren, entweihen

-- durch Frevel beflecken: ahd. firinōn 1, sw. V. (2): nhd. sündigen, freveln, durch Frevel beflecken, entweihen

-- mit Blut beflecken: ahd. gibluotagōn* 2, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen, mit Blut beflecken

beflecken, mhd. beklecken, beklicken, sw. V.: nhd. »beklecken«, abreißen, beflecken, beschmutzen; beklocken, sw. V.: nhd. beschmutzen, beflecken; bekluteren*, beklutern, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen; bemāsegen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen; bemāsen, sw. V.: nhd. beflecken, entehren; bemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen, entehren; bemeiligen, bemeilegen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen, entehren; bemissemālen, bemissemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, schänden; bemüselen*, bemüseln, sw. V.: nhd. beschmieren, beschmutzen, beflecken; besmitzen, sw. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besmīzen, st. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besodelen*, besodeln, besudeln, sw. V.: nhd. »besudeln«, beflecken; besudelen, sw. V.: nhd. »besudeln«, beflecken, sündigen; bevlecken, bevlicken, beflecken*, beflicken*, sw. V.: nhd. beflecken, verschmutzen; bewellen, pewellen, st. V.: nhd. wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen; entsiten, sw. V.: nhd. beflecken

-- beflecken mit: mhd. besülen*, besüln, besūlen, besūln, besuolen, besuoln, besulwen, besülwen, sw. V.: nhd. besudeln, beflecken mit, beschmutzen, verunreinigen

beflecken, mhd. gemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben; gemeiligen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben; geunreinen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, unrein machen; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

beflecken, mhd. kluteren***, sw. V.: nhd. »beflecken«

beflecken, mhd. māligen, sw. V.: nhd. zeichnen, beflecken; māsegen, māsgen, sw. V.: nhd. verleumden, beflecken; māsen, sw. V.: nhd. »masen«, verwunden, beflecken; meilen, sw. V.: nhd. »meilen«, beflecken, beschmutzen, verletzen, verwunden; meiligen, meilegen, sw. V.: nhd. »meiligen«, beflecken, beschmutzen, verunreinigen, verderben; misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken; müselen*, müseln, sw. V.: nhd. beflecken

beflecken, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; sündenmāligen*, sündenmæligen, sw. V.: nhd. beflecken

beflecken, mhd. verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; vermāligen, fermāligen*, sw. V.: nhd. beflecken, beschädigen; vermāsegen, vermāsgen, vermāsgen, fermāsegen*, sw. V.: nhd. »vermasigen«, beflecken, beschädigen, beschmutzen; vermāsen, fermāsen*, V.: nhd. »vermasen«, beflecken; vermeilen, fermeilen*, sw. V.: nhd. »vermeilen«, beflecken, beschädigen; vermeiligen, fermeiligen*, sw. V.: nhd. »vermeiligen«, beflecken, beschädigen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; verunkūschen, verunkiuschen, ferunkūschen*, sw. V.: nhd. »verunkeuschen«, beflecken; verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen; vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

-- durch Missetat beflecken: mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen

beflecken, mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; besmitten, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; besmittigen, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; besubbelen, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen; besubben, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen; bevlecken, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen, mit Sünde beflecken, schänden; bevlēmen***, sw. V.: nhd. beflecken; bewellen, st. V.: nhd. beflecken, entweihen; entrēinen, entrēnen, untrēnen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken; entrēnigen, entreinigen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken; ents· veren, st. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, schänden

-- Ehre eines anderen beflecken: mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

-- mit Sünde beflecken: mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen; bevlecken, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen, mit Sünde beflecken, schänden

beflecken, mnd. inquinēren, sw. V.: nhd. besudeln, beflecken; klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

beflecken, mnd. mākelen* (1)**, sw. V.: nhd. beflecken, bemäkeln, Makel auf etwas machen

beflecken, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; sleckeren (1), sw. V.: nhd. beflecken, unrein machen; smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

beflecken, mnd. unrēinen*, unreinen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, besudeln, beflecken; unrēinigen*, unreinegen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, besudeln, beflecken; vlecken*** (3), sw. V.: nhd. »flecken«, Flecken machen, schmutzig machen, beflecken; vörmākelen*, vormākelen, sw. V.: nhd. beflecken, durch Makel entstellen, durch Flecken entstellen; vörsmitten*, vorsmitten, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen; vörunrēinen*, vorunrēinen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, besudeln, beflecken, entehren, schänden

-- mit Sünde beflecken: mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken

beflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Befleckender, mnd. bevleckære*, bevlecker, M.: nhd. »Beflecker«, Befleckender

Beflecker, mnd. bevleckære*, bevlecker, M.: nhd. »Beflecker«, Befleckender

befleckt -- mit Sünde befleckt, mhd. sündemælec, Adj.: nhd. mit Sünde befleckt; sündemeilic, Adj.: nhd. mit Sünde befleckt; sundenmeilic, Adj.: nhd. mit Sünde befleckt

befleckt, germ. *wamma-, *wammaz, Adj.: nhd. befleckt

befleckt, got. ga-wam-m-s* 1, Adj. (a): nhd. gemein, unrein, befleckt

-- befleckt werden: got. bi-saul-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. besudelt werden, befleckt werden, verunreinigt werden

befleckt, ae. *mǣl-e (4), Adj.: nhd. »befleckt«

befleckt, ae. ge-mǣl, Adj.: nhd. befleckt, bunt; ge-smi-t-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. befleckt; *wėm-m-e, Adj.: nhd. befleckt, beschädigt

befleckt, afries. *bi-wul-l-en, Adj.: nhd. befleckt

befleckt, as. wam* (2) 1, wam-m, Adj.: nhd. befleckt, frevelhaft, böse, schlecht

befleckt, ahd. bismizzan*, Adj.: nhd. befleckt; biwemmit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befleckt; flekkohti* 7, fleckohti*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, bunt, befleckt; giflekkōt*, gifleckōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befleckt, gefleckt; giwemmit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befleckt; meilhaft* 1, Adj.: nhd. befleckt, fehlerhaft, gebrechlich

-- mit Speichel befleckt: ahd. seifar* (2) 2, seivar*, Adj.: nhd. mit Speichel befleckt

befleckt, mhd. bevlecket***, beflecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt

-- mit Blut befleckt: mhd. bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend

befleckt, mhd. gemeilet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befleckt«; gemeiliget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befleckt«

befleckt, mhd. gemeilic, Adj.: nhd. befleckt

-- befleckt werden: mhd. gemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben; gemeiligen, sw. V.: nhd. beflecken, befleckt werden, unrein werden, verderben

befleckt, mhd. māseget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, verleumdet; meile (3), meil, Adj.: nhd. befleckt, schlecht; meilic, meilec, Adj.: nhd. »meilig«, befleckt, schlecht; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

-- durch Lüge befleckt: mhd. lügenmælic*, lügenmælec, Adj.: nhd. durch Lüge befleckt

-- mit Schande befleckt: mhd. lastermeilic, Adj.: nhd. mit Schande befleckt

befleckt, mhd. undersniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden, befleckt, vermischt; vermāseget, fermāseget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, beschädigt, beschmutzt; vermāset***, fermāset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt;

vermeiliget***, fermeiliget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt; vlechaft, flechaft*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vlechaftic, flechaftic*, Adj.: nhd. »fleckhaftig«, fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckehaft, fleckehaft*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckehaftic, fleckehaftic*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckeht, vlekeht, vlecket, fleckeht*, flekeht*, flecket*, Adj.: nhd. fleckig, »fleckicht«, gesprenkelt, befleckt, beschmutzt, gefleckt; vleckelich, fleckelich*, Adj.: nhd. befleckt, schmutzig, unrein; vleckic, fleckic*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckoht, vleckot, vlekoht, fleckoht*, fleckot*, flekoht*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleclich, fleclich*, Adj.: nhd. befleckt, schmutzig, unrein

befleckt, mnd. besmittet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmutzt, befleckt; bestōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestäubt, bestaubt, befleckt; bevlecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, verunreinigt; bevlēmtet, Adj.: nhd. befleckt; bewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, entweiht, verunreinigt

befleckt, mnd. gesmittet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmutzt, befleckt

befleckt, mnd. vörmākelet***, vormakelt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt; wollen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verunreinigt, befleckt

Beflecktheit, germ. *wammī-, *wammīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Beflecktheit

Beflecktheit, got. *wam-m-ei?, sw. F. (n): nhd. Beflecktheit

Beflecktheit, ae. *wėm-m-u, F.: nhd. Beflecktheit

Beflecktheit, mhd. bevlecketheit***, beflecketheit*, bevlecheit***, beflecheit*, st. F.: nhd. Beflecktheit

Befleckung, germ. *wīþla, germ.?, Sb.: nhd. Befleckung

Befleckung, got. bi-saul-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Befleckung

Befleckung, ae. ge-bros-n-ung, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Verderben, Verderbnis, Befleckung, Verwesung

Befleckung, afries. bi-fle-k-k-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Befleckung

Befleckung, ahd. bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde; bismizzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Befleckung, Schandfleck, Verfehlung, Ansteckung; bismizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Verschmutzung, Verfehlung, Makel, Schandfleck; biwellida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Sünde; biwollanī* 1, st. F. (ī): nhd. Befleckung, Schandtat; biwollannussida* 2, st. F. (ō): nhd. Makel, Befleckung, Ansteckung; biwollida* 1, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Ansteckung

Befleckung, mhd. bemāsunge, st. F.: nhd. Befleckung, Entstellung; besmitzunge, st. F.: nhd. Sündhaftigkeit, Befleckung, Makel, Verunstaltung; bewollenheit, st. F.: nhd. Befleckung; bewollennussede*, bewollenussede, st. F.: nhd. Begierde, Schmutz, Befleckung; bewollunge, st. F.: nhd. Befleckung; bewulnisse, st. F.: nhd. Befleckung

Befleckung, mhd. bevleckunge, befleckunge*, st. F.: nhd. »Befleckung«, Makel, Sünde

Befleckung, mhd. geklutter, st. N.: nhd. Befleckung, Schmutz

-- Schmutz oder Befleckung: mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

Befleckung, mhd. meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; meile (1), st. F., sw. F.: nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande; meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze

-- Befleckung durch Lügen: mhd. lügenmāl, st. N.: nhd. »Lügenmal«, Befleckung durch Lügen

Befleckung, mhd. vermāsunge, fermāsunge*, st. F.: nhd. »Vermasung«, Befleckung; vermeilunge, fermeilunge*, st. F.: nhd. Befleckung; weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung

Befleckung, mnd. besmittinge, F.: nhd. Befleckung, Besudelung; bevlek, bevleck, Sb.: nhd. Befleckung

Befleckung, mnd. bevleckinge, F.: nhd. »Befleckung«, Verunreinigung

Befleckung, mnd. meil, mnd.?, N.: nhd. Fleck, Befleckung

Befleckung, mnd. vleckinge, mnd.?, F.: nhd. Befleckung; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

befleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

befleckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beflegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befleischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befleißen -- sich befleißen, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

befleißen, mhd. bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

befleißen, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

-- sich befleißen: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

befleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befleißigen -- sich befleißigen, an. ak-t-a, sw. V. (2?): nhd. auf etwas achten, sich befleißigen

befleißigen -- sich befleißigen, ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; flīzen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich befleißigen, eifrig sein (V.); giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen

befleißigen -- sich befleißigen, mhd. entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

befleißigen -- sich befleißigen, mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

befleißigen -- sich einer Sache befleißigen, mhd. bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

befleißigen -- sich einer Sitte befleißigen, mnd. brūken, bruken, br ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

befleißigen, germ. *fleitan, *flītan, st. V.: nhd. wetteifern, befleißigen, streiten, eifern; *gafleitan, germ.?, st. V.: nhd. wetteifern, befleißigen

befleißigen, mhd. īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

-- sich einer Sache befleißigen: mhd. gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach

befleißigen, mnd. bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

befleißigen, mnd. vlītigen (2), vlitegen, sw. V.: nhd. sorgfältig ausführen, vorbereiten, befleißigen, bemühen

-- sich befleißigen: mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

befleissigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befleißigung, afries. flīt-ic-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Fleiß, Befleißigung

Befleißigung, mnd. bevlītiginge, F.: nhd. »Befleißigung«, Fleiß, Bemühung

befleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befleiszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befliegen, mhd. bevliegen, befliegen*, st. V.: nhd. »befliegen«, verwehen, fliegend bedecken

befliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befliehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befließen, mhd. bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

befließen, mnd. bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

beflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflissen sein (V.), ahd. ? striunen* 2, sw. V. (1a): nhd. »gewinnen«, streunen, umherschweifen, sich beunruhigen, beflissen sein (V.)?

beflissen sein (V.), mhd. bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

beflissen, afries. flīt-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. fleißig, eifrig, beflissen

beflissen, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich; flīzīgo 1, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, emsig; flīzlīh* 2, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, geschickt, umsichtig, scharfsinnig; *nafīg?, *navīg?, Adj.: nhd. emsig, beflissen

beflissen, mhd. genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genœtic*, genœtec, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, bedürftig, dringend, dringlich; gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich; gruozsam, grüezsam, grūzsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, beflissen, dienstbeflissen, höflich, freundlich

beflissen, mhd. vlīzhaft, flīzhaft*, Adj.: nhd. beflissen; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīh, vlīzlich, flīzlich*, flīzlīh*, Adj.: nhd. »fleißlich«, beflissen, eifrig bemüht, besorgt, aufmerksam

-- beflissen zu: mhd. vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

beflissen, mnd. bevlēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beflissen

beflissen, mnd. gen· te (1), Adj.: nhd. eifrig, beflissen; gen· te (2), Adv.: nhd. eifrig, beflissen; gevlēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beflissen

beflissen, mnd. nöte* (1)**, Adj.: nhd. nötig, beflissen

beflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beflissenheit -- mit Beflissenheit, ahd. nafīgo* 5, navīgo*, Adv.?: nhd. emsig, mit Beflissenheit

Beflissenheit, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Beflissenheit, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz
-- mit Beflissenheit: mhd. vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

Beflissenheit, mnd. grōtsāmichhēt*, grōtsāmichēt, grōtsāmicheit, grōtsamicheit, F.: nhd. Beflissenheit, Höflichkeit, Freundlichkeit

Beflissenheit, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

beflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beflittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befloren, nhd.: nhd. ; L.: DW

befluchen, mhd. bevluochen***, sw. V.: nhd. »befluchen«

beflucht -- nicht beflucht, mhd. unbevluochet*, unbevluocht, unbefluocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beflucht, »unbeflucht«

beflucht, mhd. bevluochet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beflucht«

beflügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beflügelt, ahd. fedaraht* 1, Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt, beflügelt

beflügelt, mhd. vlücke (1), flücke*, Adj.: nhd. flügge, fliegend, beflügelt, geflügelt

beflügelter -- beflügelter Bogen, mhd. vederboge, federboge*, sw. M.: nhd. »Federbogen«, gefiederter Bogen, beflügelter Bogen

beflügelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beflüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befluten, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen

befoberen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befödern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befoerderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befoerderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befoerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befoerdersam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befoerderungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befoerderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befohlen -- nicht befohlen, mnd. ungehēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheißen, nicht befohlen

befohlenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befohlenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

befolgen, got. ga-lais-t-jan* 3, sw. V. (1), m. Akk. oder m. Dat., (perfektiv): nhd. nachfolgen, befolgen, pflegen

befolgen, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten
-- nicht befolgen: afries. we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

befolgen, as. gi-lêst-ian 27, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen, folgen; lês-t-ian 42, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen

befolgen, ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten
-- etwas befolgen: ahd. furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen

befolgen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; behüeten, behüten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

befolgen, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.); gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

befolgen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen; nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen; nāchgegān, nāch gegān, nāchgegōn, nōchgegōn, red. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, befolgen, verfolgen, bedrängen; nachgevolgen*, nāch gevolgen, nachgefolgen*, nāgevolgen, nōchgevolgen, nāgefolgen*, nōchgefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, nacheifern, begleiten, nachgeben, befolgen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen
-- Gebot befolgen und ausführen: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

befolgen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

befolgen, mhd. vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.);

vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen; volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- nicht befolgen: mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen; verschouwen, ferschouwen*, sw. V.: nhd. »verschauen«, hinwegsehen, verachten, nicht befolgen

befolgen, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

befolgen, mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren; hōlden (1), hoolden, hoylden, hålden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

befolgen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

befolgen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- Befehl befolgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Bitte befolgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- nicht befolgen: mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden

befolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befolgend -- etwas befolgend, mhd. bevolgic*, bevolgec, befolgic*, befolgec*, Adj.: nhd. »befolgig«, etwas befolgend, folgsam

befolgend, mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

Befolgender« -- »Gebote des Gesetzes Befolgender, mhd. ēweworhte*, ēworhte, sw. M.: nhd. »Gebote des Gesetzes Befolgender«

Befolger, ahd. werāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gewährer«, jemand der das Gesetz erfüllt, Befolger

Befolger, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

befolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befolgig, mhd. bevolgic*, bevolgec, befolgic*, befolgec*, Adj.: nhd. »befolgig«, etwas befolgend, folgsam

Befolgung -- strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel, mnd. observancie, observantie, observantzie, F.: nhd. »Observanz«, strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel

Befolgung, ahd. gihaltnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Keuschheit, Reinheit, Erlösung, Einhaltung, Befolgung; werunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gewährung, Befolgung

Befolgung, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; ervolgunge, erfolgunge*, st. F.: nhd. »Erfolgung«, Erlangung, Zusprechung, Urteilsausführung, Verfolgung, Befolgung

-- Befolgung der Gebote: mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

Befolgung, mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Befolgung, mhd. mitevolge, mitefolge*, st. F.: nhd. »Mitfolge«, Beistimmung, Zustimmung, Befolgung; nāchvolge, nāchfolge*, st. F.: nhd. Nachfolge, Befolgung; nāchvolgunge, nāchfolgunge*, st. F.: nhd. »Nachfolgung«, Nachfolge, Befolgung

Befolgung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

Befolgung, mnd. gevolch, mnd.?, N.: nhd. Folge, Befolgung

Befolgung, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

befolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beforcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beförderer, an. frọ-m-uð-r, st. M. (a): nhd. Beförderer

Beförderer, ahd. frummāri* 1, frumāri*, st. M. (ja): nhd. »Bewirker«, Bote, Beförderer, Vollbringer

Beförderer, mhd. volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker

Beförderer, mnd. · versettære*, · versetter, ōversetter, M.: nhd. Übersetzer in andere Sprachen, Fährmann, Beförderer
-- Bezahlung für Beförderer: mnd. r· gepenninc*, rōgepenninc*, M.: nhd. Bezahlung für Beförderer

beförderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beförderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beförderlich, mnd. indechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; ingedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst

beförderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befördern -- großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten, ahd. leitfaz 2, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tonne, großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten
-- zu einer Ehrenstelle befördern: ahd. giwirdōn* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen, schätzen, zu einer Ehrenstelle befördern, zu Ansehen verhelfen

Befördern -- Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung
-- zu Schiff befördern: mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

befördern -- zu Schiff befördern, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen; sigelen* (3), sigeln, segelen, segeln, sw. V.: nhd. segeln, schiffen, zu Schiff befördern

befördern (beruflich), mnd. bev· rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich)

befördern, germ. *framjan, sw. V.: nhd. voranbringen, fördern, befördern; *frumjan, sw. V.: nhd. befördern, fördern

befördern, an. flȳ-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, antreiben, beeilen, befördern

befördern, ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen

befördern, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; framgifuoren* 2, sw. V. (1a): nhd. fortführen, fördern, befördern; furdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. befördern, erhöhen, reicher machen, einsetzen; furdirōn* 3, sw. V. (2): nhd. befördern, einsetzen; gifordarōn* 11, sw. V. (2): nhd. fördern, empfehlen, befördern, emporheben, ernennen; gifurdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. fördern, befördern; stiften* 11, stihten*, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), begründen, errichten, befördern, hervorbringen; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

befördern, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

befördern, mhd. ūfdingen, sw. V.: nhd. aufgeben, Last aufgeben, befördern; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

befördern, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen
-- befördern aus: mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus
-- unter Geleitschutz befördern: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

befördern, mnd. gev· rderen, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, befördern, vorwärts schaffen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen
-- ins Haus des Abnehmers befördern: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen
-- mittels Kran befördern: mnd. krānen, sw. V.: nhd. »kranen«, mittels Kran befördern

befördern, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; swēken (2), sw. V.: nhd. schwanken, sich hin und her bewegen, umherschweifen, umherziehen, befördern
-- gewaltsam befördern: mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stụten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden
-- mit Schwung befördern: mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen
-- segelnd befördern: mnd. sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken

befördern, mnd. · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören; prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen
-- durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern: mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen
-- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort

befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern: mnd. · verdrāgen (1), ōverdrāgen, averdrāgen, st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern; · verdrēgen (1), st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern

-- mit einem Schiff befördern: mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

-- über einen Fluss befördern: mnd. · verstēden, ōverstēden, sw. V.: nhd. über einen Fluss befördern, übersetzen

befördern, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vōrtdrāgen, st. V.: nhd. wegtragen, befördern; vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

-- Fische befördern: mnd. vischev· ren** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren; vischv· ren*** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren

-- Waren befördern: mnd. upv· ren*, upvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren befördern, Waren wohin fahren

-- weg befördern: mnd. ? vörv· rden*, vorv· rden, sw. V.: nhd. wegbringen?, weg befördern?

befordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befördern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befördersam, nhd.: nhd. ; L.: DW

befördert -- Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

befördert -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

befördert -- Karre auf der Obst befördert wird, mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre

befördert -- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet, mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

befördert -- Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert, mnd. soltwöltære*, soltwölter, M.: nhd. Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert

befördert -- Korb in dem die Fische befördert werden, mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

befördert -- Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird, mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

befördert -- Menge die befördert wird, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

beförderte -- auf der Schleife beförderte Last, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

beförderte -- Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht, mnd. ēkengelt, eikengelt, N.: nhd. Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht

befördertes -- geflößtes und zu Wasser befördertes Holz, mnd. vlōtholt, vl· teholt, N.: nhd. Floßholz, geflößtes und zu Wasser befördertes Holz

Beförderung -- Achse zur Beförderung von Rädern, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

Beförderung -- Beförderung im Dienst, mnd. prōmōtie, prōmōcie, F.: nhd. »Promotion«, Förderung, Unterstützung, Beförderung im Dienst

Beförderung -- Beförderung von Getreide, mnd. kōrnevārt, kōrnvārt, F.: nhd. »Kornfahrt«, Beförderung von Getreide; kōrnevōre, F.: nhd. »Kornfuhr«, Beförderung von Getreide

Beförderung -- Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

Beförderung -- Beförderung von und zur Mühle, mnd. m· lenvōre, molenvore, m· lenvōr, mollenvur, M.: nhd. »Mühlenfuhre«, Beförderung von und zur Mühle

Beförderung -- Fahrzeug für die Beförderung von Menschen, mnd. rēsewāgen, reisewāgen, reysewāgen, M.: nhd. »Reisewagen«, Fahrzeug für die Beförderung von Menschen

Beförderung -- Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke, mnd. ēkenvracht, eikenvracht, F.: nhd. »Ekenfracht«, die mit der Eke (Kahn) beförderte Fracht, Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke

Beförderung -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

Beförderung -- Karre zur Beförderung von Rheinwein, mnd. rīnkāre, rīnkār, rīnkarre, F.: nhd. »Rheinkarre«, Karre zur Beförderung von Rheinwein

Beförderung -- Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren, mnd. krāmkiste, F.: nhd. Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren

Beförderung -- Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides, mnd. kōrnkorf, kōrnekorf, M.: nhd. Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides

Beförderung -- leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen, mnd. rīdewāgen, rīdewāge, M.: nhd. leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen

Beförderung -- metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe, mnd. bōdenbüsse, F.: nhd. metallene Botenkapsel, metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe

Beförderung -- Sachen für die Beförderung verpacken, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

Beförderung -- Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes, mnd. moltsak, M.: nhd. Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes

Beförderung -- Wanne zur Beförderung unfesten Materials, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Beförderung (beruflich), mnd. bev· rderinge, bevorderinge, F.: nhd. Aufforderung, Förderung, Beförderung (beruflich)

Beförderung, an. flut-n-ing, st. F. (ō): nhd. Beförderung, Hilfe; flut-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Beförderung, Fürsprache

Beförderung, ae. lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite

Beförderung, ahd. fordarunga* 7, fordrunga*, st. F. (ō): nhd. »Förderung«, Beförderung, Bestimmung, Begriffsbestimmung, Vorrecht; gifuornussida* 2, st. F. (ō): nhd. Beförderung, Transport, Zufuhr; untarfuornissa* 1, st. F. (jō): nhd. Heraufführung, Beförderung, Transport

Beförderung, mnd. sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes

-- Bahre zur Beförderung von Erde: mnd. ? schotb· re*, schotb· re, schotbore, F.: nhd. Bahre zur Beförderung von Erde? E.: s. schot (2), b· re (1)

-- Beförderung von Ziegelsteinen: mnd. tēgelvōre*, tēgelv· re, teygelv· re, F.: nhd. Ziegelfuhre, Beförderung von Ziegelsteinen, Anfuhr von Ziegelsteinen

-- bei Beförderung Beschäftigter: mnd. swēkære* (2), swēker, M.: nhd. bei Beförderung Beschäftigter

-- Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff: mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

-- Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff: mnd. schipvrucht, F.: nhd. »Schirucht«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, Fracht

-- durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

-- Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren: mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

-- Fass für die Beförderung von Talg: mnd. talchvat, tallichvat, N.: nhd. »Talgfass«, Fass für die Beförderung von Talg

-- Geld für Beförderung: mnd. swēpengelt, schwēpengelt, N.: nhd. Geld für Beförderung, Entgelt für Beförderungsdienste

-- Karre für die Beförderung von Mauersteinen: mnd. stēnkāre, steinkāre, F.: nhd. »Steinkarre«, Karre für die Beförderung von Mauersteinen

-- Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau: mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

-- Schiff für die Beförderung von Salz: mnd. soltprām*, soltprāme, M.: nhd. »Salzprahm«, Schiff für die Beförderung von Salz

-- Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz: mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

-- Trage für die Beförderung von Steinen: mnd. stēnb· re, steinb· re, stēnbare, steinbare, F.: nhd. Trage für die Beförderung von Steinen

-- Trage zur Beförderung von Steinen: mnd. ? stēnlāde, steinlāde, F.: nhd. »Steinlade«, Trage zur Beförderung von Steinen?

-- Tragebaum zur Beförderung von Haustein: mnd. stēnbōm, steinbōm, M.: nhd. Tragebaum zur Beförderung von Haustein, eiserne Hebelstange zum Heben oder Senken (N.) des Läufers (oberer Mühlstein)

-- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden: mnd. stēkepille*, stekepille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden

Beförderung, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; v· ren*** (3), v· rent***, N.: nhd. Führen, Beförderung; vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

-- ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen: mnd. vlaschenvōder, N.: nhd. »Flaschenfutter« (N.) (2), ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen

-- Beförderung von Fischen: mnd. vischev· ren* (2), vischev· rent, N.: nhd. Beförderung von Fischen; vischv· ren* (2), vischv· rent, N.: nhd. Beförderung von Fischen

-- flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen: mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

-- gemeinschaftliche Beförderung von Waren: mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

beförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beförderungen -- Lohn für Beförderungen, mnd. swēkegelt, N.: nhd. Lohn für Beförderungen

Beförderungsdienste -- Entgelt für Beförderungsdienste, mnd. swēpengelt, schwēpengelt, N.: nhd. Geld für Beförderung, Entgelt für Beförderungsdienste; swēpenpenninc, sweppenpenninc, M.: nhd. Pfennig für Beförderungsdienste, Entgelt für Beförderungsdienste

Beförderungsdienste -- Pfennig für Beförderungsdienste, mnd. swēpenpenninc, sweppenpenninc, M.: nhd. Pfennig für Beförderungsdienste, Entgelt für Beförderungsdienste

Beförderungsgerät -- Beförderungsgerät ohne Räder, an. vǫg-ur, vag-ar, F. Pl.: nhd. Beförderungsgerät ohne Räder, Schleife, eine Art Schlitten

Beförderungsknecht, mnd. swēpenknecht, M.: nhd. Beförderungsknecht, Fuhrmann

Beförderungskosten, mnd. vōrlōn, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Fahrpreis, Beförderungskosten

Beförderungsliste, mnd. vrachtrulle, F.: nhd. Frachtrolle, Beförderungsliste

Beförderungsmittel, an. far-ar-skjō-t-i, sw. M. (n): nhd. Beförderungsmittel

beförderungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beforschen, ahd. biforskōn* 1, biforscōn*, sw. V. (2): nhd. »beforschen«, prüfen, untersuchen

beforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beforsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrachten, an. frykt-a, sw. V.: nhd. befrachten

befrachten, mnd. bevrachten, sw. V.: nhd. befrachten

-- Schiffe befrachten: mnd. beschēpen, sw. V.: nhd. Schiffe beladen (V.), Schiffe befrachten

befrachten, mnd. inlāden (1), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), befrachten

befrachten, mnd. vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen; vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen; vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

befrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befrachter -- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

Befrachter (Pl.), mnd. vrachtl· de, vrechtlude, M.: nhd. »Frachtleute«, Befrachter (Pl.), Auftraggeber (Pl.) des Schiffsführers

Befrachter, mnd. beschippære*, beschēpære*, beschēper, M.: nhd. Befrachter

Befrachter, mnd. vrachtære*, vrachter, M.: nhd. »Frachter«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers; vrachtman, M.: nhd. »Frachtmann«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers; vruchtman, vruchman, vrochtman, M.: nhd. Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, Reeder

befrachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befrachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrachtet, mnd. vrachtet, vracht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befrachtet, mit Schiffslast versehen (Adj.)

Befrachtung, mnd. inschēpinge, F.: nhd. Einschiffung, Ladung (F.) (1), Befrachtung, Verladung

Befrachtung, mnd. vörvrachtinge*, vorvrachtinge, F.: nhd. »Verfrachtung«, Befrachtung, Fracht, Frachtgut, Frachtvertrag; vrachtinge, F.: nhd. Befrachtung, Beladung eines Schiffes, Vertrag über Schiffs´beförderung

-- Befrachtung des Schiffes mit Waren: mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

befrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrachtunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befragen -- gerichtlich befragen, mhd. mahelen, maheln, mälen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

befragen, an. frēt-t-a, sw. V.: nhd. erfahren (V.), befragen

befragen, ahd. antfrāgōn 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen

Befragen, ahd. forskunga* 1, forscunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Erforschung, Nachforschung, Befragen

befragen, ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; giantfrāgōn* 2, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; intfrāgēn* 8, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, erfragen, erforschen, untersuchen; rātfrāganōn* 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen

befragen, mhd. anevrāgen*, ane vrāgen, sw. V.: nhd. »anfragen«, befragen, fragen; bevrāgen, befrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, sich erkundigen, ergründen; eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an; ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden

befragen, mhd. gevrāgen, gevragen, gefragen*, sw. V.: nhd. fragen nach, befragen, sich kümmern um

befragen, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

Befragen, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

Befragen, mhd. vregen (2), fregen*, st. N.: nhd. Fragen (N.), Forschen, Erkundigen, Befragen

befragen, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; vregen (1), vrēgen, fregen*, frēgen*, sw. V.: nhd. fragen, forschen, sich erkundigen, befragen

befragen, mnd. bevörēschen*?, bevrēschen, bevreischen, sw. V.: nhd. ausforschen, befragen; bevrāgen, sw. V.: nhd. befragen, erfragen, erforschen, Rat einholen

befragen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

befragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befragt, ahd. girātfragōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befragt

Befragung -- Befragung unter Folter, mnd. pīnehandel*, pīnhandel, M.: nhd. Verhandlung, Befragung unter Folter

Befragung, ae. frig-nės-s, frig-nės, st. F. (jō): nhd. Befragung, Frage

Befragung, afries. frēg-inge 10, st. F. (ō): nhd. Befragung

Befragung, ahd. antfrāga 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Befragung, Anfrage; antfrāgunga* 2, st. F. (ō): nhd. Befragung, Frage, Untersuchung; antfrāhida* 2, antfrāgida*?, st. F. (ō): nhd. Frage, Befragung; frāga 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Nachforschung, Lehrsatz, Fragestellung, Befragung; frāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage, Erkundigung, Befragung, Untersuchung, Erforschung; suohhunga* 10, suochunga*, st. F. (ō): nhd. Suche, Befragung, gerichtliche Untersuchung, Beschwerde, Klage

Befragung, mnd. talīnge, F.: nhd. Besprechung, Verhandlung, Befragung, Bezahlung, Mitteilung, Zahlung

befragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befraisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befransen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befraszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

befrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreien -- befreien aus, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

befreien -- befreien von, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūzgesnīden, ūz gesnīden, st. V.: nhd. herausschneiden, abschneiden, kastrieren, freimachen, befreien von; ūzgraben, ūz gragen, st. V.: nhd. ausgraben, ausgraben aus, befreien von, herausholen; ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

befreien -- durch Streit befreien von, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

befreien -- sich befreien aus, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

befreien -- sich befreien von, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

befreien -- sich befreien, mhd. ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

befreien -- von anhaftendem Schmutz befreien, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

befreien -- von krankhaften Bestandteilen befreien, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

befreien -- von Rinde befreien, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien

befreien -- von Rost befreien, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

befreien -- von Schuppen befreien, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

befreien, idg. *bheug- (2), *bheugh-, idg.: nhd. wegtun, reinigen, befreien, sich retten

befreien, germ. *frīhalsjan, germ.?, sw. V.: nhd. befreien; *frijōn (2), sw. V.: nhd. befreien; *lausjan, sw. V.: nhd. lösen, befreien; *lausōn, sw. V.: nhd. befreien

befreien, got. ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben; us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln

befreien, an. fre-ls-a, sw. V. (1): nhd. befreien; fri-a, sw. V. (2): nhd. befreien; ley-s-a (1), sw. V. (1): nhd. abmachen, abreisen, befreien, bezahlen, lösen

-- befreien von Fehlern: an. bæt-a, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, befreien von Fehlern

befreien, ae. ā-hrėd-d-an, sw. V. (1): nhd. retten, erlösen, befreien; ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen; ā-li-þ-ian, ā-lio-þ-ian, sw. V.: nhd. abtrennen, lösen, befreien; ā-rǣ-f-an, sw. V.: nhd. befreien, losbinden, enthüllen; be-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. berauben, befreien; frí-o-g-an, fré-o-g-an, sw. V. (2): nhd. befreien, lieben, ehren; frí-o-l-s-ian, sw. V.: nhd. befreien, feiern; ge-frí-o-g-an, ge-fré-o-g-an, sw. V. (2): nhd. befreien, lieben, ehren; ge-líe-s-an, ge-lī-s-an, ge-lȳ-s-an, ge-lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen, befreien; ge-nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, verteidigen; hrėd-d-an, sw. V. (1): nhd. retten, befreien, fortnehmen; líe-s-an, lī-s-an, lȳ-s-an, lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen, befreien; nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, erlösen, verteidigen

befreien, afries. frī-a 8, frī-a-ia, sw. V. (1): nhd. befreien, frei machen, frei sprechen, einlösen

befreien, afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

befreien, afries. le-th-og-ia* 2, le-th-og-a*, le-th-ig-ia*, le-d-ig-ia*, le-d-g-ia*, lē-g-ia* (2), sw. V. (2): nhd. befreien, erlösen, auslösen; of-lê-d-a 2, sw. V. (1): nhd. wegführen, befreien; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; ond-bind-a 2, on-binda, st. V. (3a): nhd. entbinden, befreien; und-bind-a 1 und häufiger?, and-bind-a, st. V. (3a): nhd. entbinden, befreien

-- von einer Belagerung befreien: afries. ont-hal-d-a 7, und-hal-d-a, and-hal-d-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. entsetzen, von einer Belagerung befreien

befreien, anfrk. gi-līf-ner-en* 1, gi-liv-er-on*?, sw. V. (1): nhd. befreien, retten; gi-ner-en* 22, gi-ner-on*, sw. V. (1): nhd. befreien, erretten, retten; ir-lō-s-en* 6, ir-lō-s-on, sw. V. (1): nhd. erlösen, befreien; *ner-en?, sw. V. (1): nhd. retten, erretten, befreien

befreien, as. ā-lô-s-ian 12, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, wegnehmen, abnehmen, erretten; and-bind-an* 3, ant-bind-an, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien; ā-tōm-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. befreien, erlösen; lo-s-on 2, lô-s-on (1), sw. V. (2): nhd. wegnehmen, befreien; siko-r-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. befreien; tōm-ian* 5?, sw. V. (1a): nhd. befreien, erlösen

-- von Hefen befreien: as. and-bėrm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. von Hefen befreien, von den Hefen reinigen

befreien, ahd. bilāzan* 25, red. V.: nhd. vergeben, verzeihen, befreien, erlassen, lösen, verlassen (V.); buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; frīen* 1, sw. V. (1a): nhd. freilassen, befreien, freimachen; frījidōn*? 1, frīidōn*?, sw. V. (2): nhd. freilassen, befreien, freimachen; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken; intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen; intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien; intheften 2, sw. V. (1a): nhd. »entheften«, befreien, lösen; intladan* 2, st. V. (6): nhd. entladen, befreien, jemandem eine Last abnehmen, jemanden befreien von; intlōsen* 2, inlōsen*, sw. V. (1a): nhd. lösen, befreien; intsliozan* 6, insliozan*, st. V. (2b): nhd. aufschließen, öffnen, aufriegeln, befreien, lösen; irlāren* 2, sw. V. (1a): nhd. »ausleeren«, befreien, befreien von, losbinden; irlāzan* (1) 5, red. V.: nhd. »erlassen«, unterlassen, befreien, befreien von; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen; lōsungōn* 1, sw. V. (2): nhd. lösen, befreien; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; retten* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, jemanden hindern an

-- befreien von: ahd. irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; irlāren* 2, sw. V. (1a): nhd. »ausleeren«, befreien, befreien von, losbinden; irlāzan* (1) 5, red. V.: nhd. »erlassen«, unterlassen, befreien, befreien von; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

-- befreien vor: ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

-- jemanden befreien: ahd. bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben

-- jemanden befreien von: ahd. intladan* 2, st. V. (6): nhd. entladen, befreien, jemandem eine Last abnehmen, jemanden befreien von

-- jemanden von etwas befreien: ahd. neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

-- vom Schmutz befreien: ahd. irtruosanen* 1, sw. V. (1a): nhd. reinigen, vom Schmutz befreien

-- vom Wachs befreien: ahd. intsigilen* 4, insigilen*, sw. V. (1a): nhd. entsiegeln, aufschließen, vom Wachs befreien

-- vom Zaum befreien: ahd. intbrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. entzäumen, vom Zaum befreien

-- von einer Bürde befreien: ahd. intburdinen* 1, sw. V. (1a?): nhd. entlasten, von einer Bürde befreien

befreien, mhd. abeentvāhen, abeentfāhen*, red. V.: nhd. befreien; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; beretten, sw. V.: nhd. befreien, schirmen, beschützen, retten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; bevrīen, befrīen*, sw. V.: nhd. befreien von, befreien, frei machen vor; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); dispensieren, sw. V.: nhd. »dispensieren«, befreien, entbinden; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; entheften, sw. V.: nhd. »entheften«, haften, losknüpfen, lösen, befreien; entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von; entledigen, entlidigen, sw. V.: nhd. entledigen, entlasten, freimachen, entbinden, befreien; entleiten, sw. V.: nhd. »entleiten«, entführen, herausführen, befreien; entlesten (2), st. V.: nhd. sich entledigen, befreien, entsetzen; entraffen, sw. V.: nhd. entraffen, befreien; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten; entschüten, entschuten, entschütten, sw. V.: nhd. »entschütten«, befreien, entsetzen, entlasten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entslœzen, sw. V.: nhd. befreien, sich befreien; entsorgen, sw. V.: nhd. befreien, entsorgen, erleichtern; entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren; entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen; entwengen, sw. V.: nhd. auseinanderzwängen, befreien; entweten, st. V.: nhd. entbinden, befreien, lösen; erbinden, st. V.: nhd. lösen, befreien, sich befreien; erlæren, sw. V.: nhd. »ausleeren«, ganz leer machen, leeren, befreien; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen; erretten, sw. V.: nhd. erretten, befreien, sich erwehren; ersloufen, sw. V.: nhd. herausschlüpfen machen, befreien

-- befreien von: mhd. abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); bevrīen, befrīen*, sw. V.: nhd. befreien von, befreien, frei machen vor; blœzen (1), sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, befreien von; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entkreftigen, sw. V.: nhd. »entkräftigen«, befreien von; entleiden, sw. V.: nhd. »entleiden«, befreien von; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

-- gewaltsam befreien: mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

-- sich befreien: mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entslœzen, sw. V.: nhd. befreien, sich befreien; erbinden, st. V.: nhd. lösen, befreien, sich befreien; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

-- sich befreien von: mhd. enthürnen, sw. V.: nhd. sich befreien von; entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen; erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

-- vom Menschen befreien: mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

-- von der menschlichen Natur befreien: mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

-- von Dornen befreien: mhd. entdürnen*, endürnen, sw. V.: nhd. »entdornen«, von Dornen befreien

-- von Gott befreien: mhd. entgöten, sw. V.: nhd. »entgöttern«, Gott entfremden, von Gott befreien

-- von Sinnlichkeit befreien: mhd. entgroben, sw. V.: nhd. von Sinnlichkeit befreien

-- von Unkraut befreien: mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien

befreien, mhd. geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

-- befreien aus: mhd. geweten (1), st. V.: nhd. jochen, befreien aus

-- befreien von: mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten; jeten, st. V.: nhd. jäten, ausreißen, aussondern aus, befreien von

-- sich befreien: mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

-- sich befreien von: mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

befreien, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von; müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für; œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen; quīten, quiten, sw. V.: nhd. lösen, befreien; reinen (2), sw. V.: nhd. »reinen«, reinigen, befreien, läutern; retten, sw. V.: nhd. retten, bewahren, verteidigen, befreien, löschen (V.) (1)

-- befreien von: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- einer Sache befreien: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

-- von der Hülse befreien: mhd. löufelen*, löufeln, sw. V.: nhd. von der Hülse befreien; löufen, sw. V.: nhd. laufen (V.) (2), von der Hülse befreien

-- von Schuld befreien: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

befreien, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- befreien aus: mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

-- befreien von: mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

befreien, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Befreien, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

befreien, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; ūzgeriemen, sw. V.: nhd. befreien; ūzgewinnen, ūz gewinnen, st. V.: nhd. befreien, erwerben, borgen, herausholen; ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; vürben (1), vurben, vürwen, vurwen, fürben*, furben*, fürwen*, furwen*, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, putzen, fegen, austreiben, befreien

Befreien, mhd. vürben (2), fürben*, st. N.: nhd. Reinigen, Säubern, Putzen, Fegen, Austreiben, Befreien

befreien, mnd. benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; beredden, sw. V.: nhd. erretten, befreien; entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären; entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien; enthāven (2), V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthavenen?, V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen; entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen; entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben; entwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, verwehren, hindern, befreien; erl· sen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, lösen, ablösen, bezahlen; eximēren, exemēren, sw. V.: nhd. ausnehmen, befreien

-- aus der Gefangenschaft befreien: mnd. entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen

-- befreien von: mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

-- befreien von Anspruch: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- befreien von einer Beschuldigung: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- befreien von einer Sünde: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien,

befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache: mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

-- befreien von Lasten: mnd. entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

-- befreien von Rechtsansprüchen: mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

-- sich befreien: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- von Anspruch befreien: mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr˙ den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

-- von Arrest befreien: mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

-- von Bekümmerung befreien: mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

-- von Belästigung befreien: mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr˙ den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

-- von Beschlagnahme befreien: mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

-- von Beschuldigung befreien: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

-- von Buße befreien: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

-- von der bösen Wirkung durch Sehen befreien: mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

-- von einer Schuld befreien: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- von Hinderung befreien: mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr˙ den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

-- von Steuern befreien: mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

-- von Zahlung befreien: mnd. entschotten, mnd.?, sw. V.: nhd. von Zahlung befreien

befreien, mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

befreien, mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; vl˙ men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall); vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörl˙ sen*, vorl˙ sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- aus der Gefangenschaft befreien: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- aus einem qualvollen Zustand befreien: mnd. vörl˙ sen*, vorl˙ sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

-- befreien lassen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- befreien von: mnd. vör˙ sen*, vor˙ sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien: mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

-- jemanden durch Drohung befreien: mnd. ūtdrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung herausnötigen, jemanden durch Drohung befreien

-- sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien: mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

-- von allen Rechtsansprüchen befreien: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- von der Blindheit des Unglaubens befreien: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- von Dienstbarkeit und Abgaben befreien: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien: mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

-- von Niedergeschlagenheit befreien: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- von unliebsamen Mitgliedern befreien: mnd. vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

befreien, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen

befreien, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; lōshālen, sw. V.: nhd. befreien; pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); relēveren*, relevērn, sw. V.: nhd. befreien, entbinden

-- Flachsstängel von den Samenknoten befreien: mnd. rēpelen, reppelen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien; rēpen (2), reppen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien

-- mit Anstrengung befreien: mnd. lōsarbēden, lōsarbeiden, sw. V.: nhd. »losarbeiten«, mit Anstrengung befreien

-- vollständig befreien: mnd. · verquīten, ōverquīten, auerquīten, sw. V.: nhd. vollständig befreien, auslösen

-- vom Schmutz befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- von Beimischung befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- von Beimischungen befreien: mnd. rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern

-- von der Schuld befreien: mnd. rechtvērdichmāken***, V.: nhd. von der Schuld befreien, richten?

-- von der Verantwortung befreien: mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- von Flaumen befreien: mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

-- von Gehölz oder Strauchwerk befreien: mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten

-- von Krankheit befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- von Schmutz befreien: mnd. rēinemāken, reynemāken, rēinmāken reynmāken, sw. V.: nhd. »reinmachen«, von Schmutz befreien, säubern; rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern

-- von Schuld befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- von Sünden befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- von Übelständen befreien: mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

befreien, nhd., sw. V.: nhd. verheiraten; E.: s. be, freien; L.:, Luther (1527)

befreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befreiend -- vom Katarrh befreiend, mhd. vlœzic, flœzic*, Adj.: nhd. »flößig«, fließen machend, vom Katarrh befreiend

befreiend -- von Kummer befreiend, mhd. kumberbüezic, kummerbüezic, kumberbüezec, Adj.: nhd. von Kummer befreiend

befreiend, ae. ā-líe-s-en-d-lic, Adj.: nhd. auflösend, befreiend

Befreier -- Befreier seines besetzen Gutes, mnd. entsettære*, entsettĕ̄re, entsetter, M.: nhd. die Besetzung seines Gutes Aufhebender, Befreier seines besetzen Gutes

Befreier, ae. ā-líe-s-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erretter, Erlöser; *frí-o-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier; frí-o-l-s-en-d, fré-o-l-s-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erlöser; ge-frí-o-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier; on-líes-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erretter, Erlöser

Befreier, ahd. abanemāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Abnehmer«, Befreier, Erlöser; bifalgāri* 1, st. M. (ja): nhd. Befreier; irlōsāri 2, st. M. (ja): nhd. Erlöser, Retter, Befreier

Befreier, mhd. ledigære, st. M.: nhd. »Lediger«, Befreier; lōsære, losære, lœsære*, lōser, lœser, st. M.: nhd. »Löser«, Befreier, Erlöser, Heiland, Ablösung

Befreier, mnd. l· sære*, l· sere, l· ser, M.: nhd. Löser, Erlöser, Ablöser, Befreier, Nachfolger

Befreier, mnd. vörl· sære*, vorl· sēre, vorl· sere, vorl· sēr, vorl· ser, vorloser, M.: nhd. Erlöser, Befreier

befreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Befreierin, mhd. ledigærinne, st. F.: nhd. »Ledigerin«, Befreierin

befreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiheitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiheiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befreit -- befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen

befreit -- befreit von Leiden, mnd. entlīdelīk***, Adj.: nhd. befreit von Leiden

befreit -- befreit von, mhd. wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet

befreit -- befreit werden von, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

befreit -- befreit werden, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

befreit -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

befreit -- von der Klage befreit, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

befreit -- von der Zehntabgabe befreit, mnd. tēgedenvrī, tēgentvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgedevrī*, tēgetvrī, tēgetvrey, teytvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgendevrī*, tēgentvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgenvrī?, Adj.: nhd. nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit;

teindevrī*, tēntvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

befreit -- von jeder Abgabe an den Vogt befreit, mnd. vōgetbanvrī, Adj.: nhd. »vogtbannfrei«, von jeder Abgabe an den Vogt befreit

befreit -- von rechtlichen Folgen befreit, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

befreit -- von Straßenzoll befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

befreit -- von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

befreit -- von Wasserzoll befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

befreit -- von Wegegeld befreit, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

befreit -- von Zollzahlungen befreit, mhd. ungezollet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzollt, von Zollzahlungen befreit, zollfrei

befreit sein (V.) von, mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von

befreit sein (V.), mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von

befreit sein (V.), mnd. · verhēven, st. V.: nhd. enthoben sein (V.), befreit sein (V.)

befreit von Krankheit sein (V.), mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

befreit, afries. un-e-bund-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ungebunden«, befreit

befreit, ahd. hol* (1) 12, Adj.: nhd. hohl, gewölbt, leer, befreit; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit

-- befreit werden von: ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen

befreit, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit

befreit, mhd. gevrīet, gefrīet*, gevrīet, gefrīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreit, errettet

befreit, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist; ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

befreit, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz; verhaben (2) 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. enthoben, befreit; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

befreit, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

befreiter -- von bestimmten Abgaben befreiter Bürger, mnd. ? vrībörgære*, vrībörger, M.: nhd. von bestimmten Abgaben befreiter Bürger?

befreites -- von Abgaben befreites Haus, mnd. vrīhūs, N.: nhd. »Freihaus«, von Abgaben befreites Haus

Befreiung -- Befreiung von Krankmachendem, mnd. rēiniginge, reyniginge, reyneginge, F.: nhd. Reinigung des Körpers, Waschung, rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), Befreiung von Krankmachendem; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

Befreiung -- Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

Befreiung -- Befreiung von Schuld, mnd. rechtvērdichmākinge, F.: nhd. Befreiung von Schuld; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

Befreiung -- Befreiung von Sühne, mnd. rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

Befreiung -- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Befreiung -- Zeit der Befreiung vom Heeresdienst, mnd. schachtrouwe, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst

Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

Befreiung, an. fre-ls-i, N.: nhd. Freiheit, Befreiung; hjǫl-p, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Befreiung; lau-s-n, st. F. (ō): nhd. Befreiung, Loslösung

Befreiung, ae. ā-líe-s-ed-nės-s, ā-líe-s-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung, Sündenvergebung; ā-líe-s-nės-s, ā-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung, Lösegeld; frí-o-dō-m, fré-o-dō-m, st. M. (a): nhd. Freiheit, Befreiung; ge-nėr-ed-nės-s, ge-nėr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erlösung, Befreiung; líe-s-ing (2), st. F. (ō): nhd. Lösung, Befreiung, Erlösung; on-líe-s-nės-s, on-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung

Befreiung, afries. *frī-a-inge, st. F. (ō): nhd. »Freiung«, Befreiung

Befreiung, ahd. firlāznessi* 7, firlāznissi*, st. N. (ja): nhd. Befreiung, Freilassung, Vergebung; frīhals* (1), st. M. (a): nhd. Befreiung

Befreiung, mhd. dispensacie, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; dispensacion 1, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; erledigunge, st. F.: nhd. »Erledigung«, Befreiung

-- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen: mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

-- Befreiung von einer Verpflichtung: mhd. dispensacie, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; dispensacion 1, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung

Befreiung, mhd. ledigunge, ledegunge, lidegunge, st. F.: nhd. »Ledigung«, Befreiung, Befreiung von Verpflichtungen, Auslösung; lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- Befreiung von Verpflichtungen: mhd. ledigunge, ledegunge, lidegunge, st. F.: nhd. »Ledigung«, Befreiung, Befreiung von Verpflichtungen, Auslösung

Befreiung, mhd. urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; ūzziehen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Entkleidung, Erzählung, Befreiung; vrīe (2), frīe*, st. F.: nhd. Freiheit, Befreiung; vrīen (3) 1, st. N.: nhd. »Freien«, Befreiung, Schutz; vrīhelse, frīhelse*, st. F.: nhd. Freiheit, Emunität, Privileg, Befreiung; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Befreiung, mnd. bevrīinge, bevrīginge, F.: nhd. Befreiung, Verheiratung, Heirat; entbindenisse, F.: nhd. Entbindung, Befreiung, Auslegung, Erklärung; entleddiginge, entlēdiginge, entlēdeginge, F.: nhd. »Entledigung«, Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entleddinge?, F.: nhd. Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand; entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft; erl· singe, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Freilassung, Erweckung

-- Befreiung von Anklage: mnd. entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

-- Befreiung von Bußzahlung: mnd. ? bōtvrīinge, bōtvridinge, F.: nhd. Befreiung von Bußzahlung?

-- Befreiung von etwas: mnd. erlātinge, F.: nhd. Freilassung, Befreiung von etwas

-- Befreiung von Leiden: mnd. entlīdelīchēt, entlidelicheit, F.: nhd. Befreiung von Leiden

Befreiung, mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); leddinge*, lēdinge, ledunge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Ledigmachen, Freimachen, Ersatz; lōs*** (3), N.: nhd. Freiheit, Ledigkeit, Ungebundenheit, Befreiung, Loslösung; l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

Befreiung, mnd. · teringe*, uteringe, mnd.?, F.: nhd. Befreiung, Reinigung, Losschwören, Nötigung?, Rechtsnötigung?; ūtkumpst, mnd.?, F.: nhd. Herauskommen (N.), Befreiung; vörl· senisse*, vorlosenisse, vorlösenis, vorlossenis, F.: nhd. Erlösung, Befreiung; vörl· singe*, vorl· singe, vorlosinge, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Errettung, Erlösungstat im christlichen Sinne; vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

-- Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe: mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

befreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreiungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befreiungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befreiungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befreiungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befreiungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Befremden -- Sache die Befremden und Aufsehen erregt, mnd. abūs, mnd.?, N.: nhd. Sache die Befremden und Aufsehen erregt

befremden, mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

befremden, mnd. entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

befremden, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

befremden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befremden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befremden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befremdend, ahd. irkwemanlīh* 2, irquemanlīh*, Adj.: nhd. schrecklich, befremdend, furchterregend; wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert

befremdlich, ahd. fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich

befremdlich, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

befremdlich, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich; seltsam (2), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adv.: nhd. seltsam, selten, außergewöhnlich, befremdlich, merkwürdig, verwunderlich

befremdlich, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

befremdlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

befremdlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befremdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befremdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befreuden, nhd.: nhd. ; L.: DW

befreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befreunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befreunden -- sich befreunden, mhd. amīen, sw. V.: nhd. sich befreunden; ervriunden, erfriunden*, sw. V.: nhd. sich befreunden

befreunden, an. ving-a, sw. V.: nhd. befreunden

befreunden, ahd. gifriuntskaften* 1, gifriuntscaften*, sw. V. (1a): nhd. befreunden, verbünden

befreunden, mhd. bevriunden***, befriunden***, sw. V.: nhd. »befreunden«

befreunden, mhd. gevriunden, gefriunden*, sw. V.: nhd. befreunden, zum Freund machen, zum Verwandten machen

befreunden, mnd. bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen

befreunden, mnd. bevrüntschoppen, bevruntschoppen, sw. V.: nhd. befreunden

befreunden, mnd. gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

befreunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreunden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befreundet -- befreundet mit, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

befreundet -- innig befreundet, mnd. sellhaftich*, selhaftich, sellaftich, Adj.: nhd. vertraut, innig befreundet

befreundet, ahd. 6zeiz* 15, Adj.: nhd. lieb, zart, angenehm, befreundet, zärtlich

befreundet, mhd. bevriundet, befriundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreundet

befreundet, mhd. gevriunt (1), gefriunt*, Adj.: nhd. befreundet, freund, freundlich gesinnt, verliebt, verwandt

-- für befreundet erklären: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

befreundet, mnd. bevründet, bevrundet, bevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, befreundet, Angehörige habend, Freunde habend; bevrüntschoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreundet

befreundet, mnd. gevründet*, gevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreundet, verwandt; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

befreundet, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend; vründet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreundet, verwandt; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich

Befreundeter, mnd. gevadder, gevādere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter

befreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befreundin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befreundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befreveln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrevelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrieden -- Land befrieden, mnd. lantvrēden***, sw. V.: nhd. Land befrieden

befrieden, germ. *friþōn, sw. V.: nhd. befrieden

befrieden, an. fri-ð-a, sw. V. (2): nhd. befrieden, versöhnen

befrieden, afries. bi-fre-th-ia* 2, bi-fer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. befrieden, unter Rechtsschutz stellen, mit Geldstrafe belegen (V.), schätzen, taxieren; bi-fre-th-ba-n-n-ia* 1 und häufiger?, bi-fer-d-ba-n-n-ia, sw. V. (2): nhd. beschützen, befrieden

befrieden, ahd. gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

befrieden, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

befrieden, mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

befrieden, mnd. bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen

befrieden, mnd. bevrēdewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden

befrieden, mnd. vrēdeleggen, sw. V.: nhd. befrieden, unter Bann stellen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften; vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

befrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrieden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Befrieder, mnd. sātære* (1), sāter, M.: nhd. Ordner, Befrieder

befrieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befrieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriederin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befriederin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedet -- von Reichs wegen befriedet, mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

befriedet, mnd. vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- für befriedet erklären: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

befriedete -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

befriedete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedeter -- befriedeter Bereich, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

befriedeter -- befriedeter Hofplatz, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

befriedeter -- befriedeter Klosterhof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

befriedeter -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

befriedeter -- befriedeter Raum um die Kirche, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

befriedigen, got. ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen; ga-nōh-jan* 5, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. gewähren, befriedigen, sich genügen lassen (= ganōhiþs wisan)

befriedigen, afries. kēl-a 6, sw. V. (1): nhd. büßen, vergelten, lindern, befriedigen; skī-v-ia 1 und häufiger?, skī-v-a, sw. V. (2): nhd. teilen, befriedigen

befriedigen, as. gi-w-i-l-l-i-on* 1, sw. V. (2): nhd. bewilligen, befriedigen

befriedigen, ahd. fagōn* 1, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, willfahren, Angenehmes erweisen; follōn* 4, sw. V. (2): nhd. erfüllen, befriedigen, ausführen; gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun; gifagōn* 5, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, zufriedenstellen, willfahren; ginuogen* 18, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, befriedigen, reichlich vorhanden sein (V.); giwillōn* 5, sw. V. (2): nhd. willfahren, befriedigen, Genugtuung verschaffen, Genüge leisten; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

befriedigen, mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen; bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); ersaten, ersatten, ersetten, sw. V.: nhd. »ersatten«, sättigen, befriedigen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

befriedigen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit; genuogen, sw. V.: nhd. »genügen«, befriedigen, zufriedenstellen, ausreichen, ersättigen; gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen; geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

-- sich befriedigen: mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

befriedigen, mhd. ruowigen*, ruowegen, sw. V.: nhd. befriedigen, beruhigen

befriedigen, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen; senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

befriedigen, mhd. vernüegen, fernüegen*, sw. V.: nhd. »vernügen«, befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen; verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen; volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

befriedigen, mnd. begen· gen, begn· gen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, befriedigen, erfüllen, leisten, bezahlen; ben· gen (1), benōgen, sw. V.: nhd. genügen, erfüllen, befriedigen, bezahlen, leisten; bevrēdigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, umfriedigen, einhegen, abschließen; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; ersādigen, ersēdigen, sw. V.: nhd. sättigen, befriedigen

-- Anspruch der Miterben befriedigen: mnd. bemoschāren*, bemūtschāren, sw. V.: nhd. abteilen, Anspruch der Miterben befriedigen

-- einen Anspruch befriedigen: mnd. afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen

befriedigen, mnd. gesādigen*, mnd.?, sw. V.: nhd. sättigen, befriedigen

-- jemanden durch Schiedsspruch befriedigen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

befriedigen, mnd. n· gen, noigen, nuͤgen, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen, befriedigen, Genüge leisten; pāgen, pājen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen, entlohnen; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

-- jemanden durch Schiedsspruch befriedigen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

befriedigen, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen; sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen; sēdigen (1), sēdgen, setgen, seddigen, sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, befriedigen, zufrieden stellen; stillen, sw. V.: nhd.

»stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

befriedigen, mnd. vörgen· gen*, vorgen· gen, vorgn· gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.); vrēdigen, vredigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen

-- jemanden befriedigen: mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

-- voll befriedigen: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

befriedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befriedigend, germ. *rība-, *rībaz, *reiba-, *reibaz, *reifa-, *reifaz?, Adj.: nhd. freigiebig, befriedigend

-- befriedigend machen: germ. *reibakōn, germ.?, sw. V.: nhd. befriedigend machen, vorteilhaft machen

befriedigend, mhd. genüegelich, genüeglich, genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; genühticlich*, genühteclich, Adj.: nhd. reichlich, befriedigend, in Fülle vorhanden; genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt

befriedigend, mnd. gen· chhaftich*, gen· chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

Befriediger, mhd. wārhabe, sw. M.: nhd. »Wahrhabe«, Bürge, Befriediger

befriediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedigt -- befriedigt werden, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

befriedigt, germ. *kwerru-, *kwerruz, Adj.: nhd. ruhig, befriedigt

befriedigt, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde; sat (3), Adv.: nhd. satt, voll, befriedigt, überdrüssig, müde

befriedigt, mnd. gen· ge (2), Adj.: nhd. zufrieden, befriedigt; gen· ge (3), Adv.: nhd. zufrieden, befriedigt; gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

befriedigt, mnd. sādich (2), Adj.: nhd. satt, befriedigt; sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

befriedigt, mnd. vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

-- befriedigt werden: mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.)

Befriedigung, ae. cwē-m-nės-s, cwē-m-nės, cwǣ-m-nės-s, cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Gefallen, Zufriedenheit, Befriedigung; ge-cwē-m-nės-s, ge-cwē-m-nės, ge-cwǣ-m-nės-s, ge-cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Gefallen, Zufriedenheit, Befriedigung

Befriedigung, as. gi-mō-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. Versöhnung, Befriedigung

Befriedigung, ahd. folbuoza* 4, st. F. (ō): nhd. Buße, Befriedigung, Rechtfertigung, Ausgleich; gifagōdī* 1, gifagōdīn*, st. F. (ī): nhd. Befriedigung, Rechtfertigung; giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung; intsegida* 1, st. F. (ō): nhd. Befriedigung, Rechtfertigung, Verteidigung

Befriedigung, mhd. benüegede, benüegde, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung, Erfüllung, Zufriedenheit; benüegen (2), st. N.: nhd. Genügen, Befriedigung

Befriedigung, mhd. genüege (1), genüge, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung; genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust; genüegedelichheit*, genüegedelicheit, genüegdelicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen; genüegelichheit*, genüegelicheit*, genüeglicheit, genüelicheit, genuoglicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Freude, Genugtuung, Vergnügen; genüegunge, st. F.: nhd. Befriedigung, Freude, Genugtuung; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

Befriedigung, mhd. volleistige, folleistige*, st. F.: nhd. »voll Leistende«, Befriedigung, Genugtuung; wolheit, woleheit, waleheit, walheit, st. F.: nhd. »Wohlheit«, Annehmlichkeit, Befriedigung

Befriedigung, mnd. ben· gen (2), benögent*, benōgen, N.: nhd. Genügen, Befriedigung; ben· ginge, benōginge, F.: nhd. Genügen, Befriedigung

-- Befriedigung des Richters oder der Behörde: mnd. afdrach, M.: nhd. Wiedergutmachung, Befriedigung des Richters oder der Behörde

Befriedigung, mnd. genōchsamhēt, genōchsamheit, genōchsamheit, genūchsamhēt, genūchsamhēit, F.: nhd. Genügsamkeit, Genüge, Befriedigung; genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude; gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit; gen· ge (4), N.: nhd. Genüge, Befriedigung; gen· gede, genogede, F.: nhd. Befriedigung, Genügen, Genüge, Vergnügen, Lust, Trieb; gen· gichhēt*, gen· gichheit, gen· gichēt, gen· gicheit, genügichēt, genügicheit, F.: nhd. Zufriedenheit, Genüge, Befriedigung; gen· ginge, F.: nhd. Zufriedenheit, Genügen, Befriedigung

-- Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld: mnd. gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit

-- Befriedigung gewährend: mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· gesam, genügesam, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Befriedigung gewährend

-- nach Befriedigung Suchender: mnd. genöchtære*?, genöchter*, genochter, mnd.?, M.: nhd. nach Befriedigung Suchender, Vergnügender, Triebbehafteter

Befriedigung, mnd. n· ge (1), noyge, nogge, nuge, noge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Genugtuung, Ausgleich; n· gede, nuͤgede, F.: nhd. Genüge, Befriedigung; n· ginge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, hinreichende Kraft oder Menge, Tüchtigkeit

-- Befriedigung des öffentlichen Marktes: mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

Befriedigung, mnd. sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel; s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung; tōvrēde*, tovrede, mnd.?, M.: nhd. Friede, Befriedigung

-- auf Befriedigung der Sünde gerichtet: mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

Befriedigung, mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vörgen· ginge*, vorgen· ginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung; vörn· gen* (2), vorn· gen, vornogen, N.: nhd. Genüge, Befriedigung, Zufriedenheit, Vergnügen; vörn· ginge*, vorn· ginge, vornoginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung; vörsāden* (2), vorsāden, N.: nhd. Sättigung, Befriedigung; vörsādinge*, vorsādinge, vorsadinge, F.: nhd. Sättigung, Stillung, Befriedigung; wrechte (1), wruchte, mnd.?, N.?: nhd. Zaun, Befriedigung; wrechtunge, mnd.?, F.: nhd. Zaun, Befriedigung

-- Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet: mnd. vörsādære*, vorsāder, M.: nhd. Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet

befriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befriedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befriedigungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befriedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befriedung -- Befriedung der Kirche, mnd. kerkenvrēde, kerkvrēde, M.: nhd. »Kirchenfriede«, Befriedung der Kirche, Unverletzlichkeit der Kirche, kirchliches Friedensrecht

Befriedung, mhd. bevridunge, befridunge*, st. F.: nhd. »Befriedung«, Schutz, Einzäunung

Befriedung, mnd. ümmeschrank, ummeschrank, mnd.?, N.: nhd. Befriedung, Umhegung; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

-- Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit: mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

-- Befriedung des Gerichts: mnd. vrēdewerkinge, vredewerkinge, F.: nhd. Befriedung des Gerichts, gebotener Gerichtsfriede, Friedenswirkung, Friedensschaffung

-- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit: mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

-- Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages: mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

befriedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befriedungsgut, mnd. gēgenvrēde, M.: nhd. Befriedungsgut, Friedegut, gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden

befrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

befrischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befristen, ahd. fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten

befristen, mhd. gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf

befristen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

befristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befristen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befristeter -- befristeter Friede, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

befristeter -- befristeter Waffenstillstand, mnd. bīvrēde, M.: nhd. Beifriede, vorläufiger Friede, befristeter Waffenstillstand

Befristung -- Befristung auf einen Tag, mnd. dachvrist, F.: nhd. Tagesfrist, Befristung auf einen Tag

Befristung -- nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

Befristung, mnd. suspensie, F.: nhd. Aufschub, Befristung

-- Befristung einer Schuld: mnd. stundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub einer Gerichtsverhandlung, Befristung einer Schuld, Aufschub

befristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrösten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befruchten, an. fræ-v-a, fræ-a, frjō-a, frjō-v-a, sw. V. (2): nhd. blühen, befruchten, fruchtbar machen

befruchten, ahd. berahaftōn* 2, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen, befruchten; giberahaftōn* 3, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen, befruchten; swangeren* 1, sw. V. (1a): nhd. schwängern, befruchten, heiraten

befruchten, mhd. ervrühten, erfrühten*, sw. V.: nhd. befruchten

befruchten, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen

befruchten, mnd. besāden, sw. V.: nhd. befruchten, beschwängern

befruchten, mnd. bevruchten, sw. V.: nhd. »befruchten«, besäen, Feld bestellen

befruchten, mnd. inpregnēren, sw. V.: nhd. befruchten, schwängern

befruchten, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus; vruchtsāmigen, vruchtsamigen, sw. V.: nhd. befruchten, anreichern

befruchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

befruchtend, ahd. birīg 12, Adj.: nhd. fruchtbar, befruchtend

befruchtend, mhd. vrühterīche, frühterīche*, Adj.: nhd. »früchtereich«, befruchtend, fruchtbar

befruchtetes -- befruchtetes Land, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

befruchthut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befruchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befrüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befruchtung -- Eier zur Befruchtung absetzen, mnd. lēken (1), lēiken, leiken, sw. V.: nhd. laichen, Eier zur Befruchtung absetzen

Befruchtung, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

Befruchtung, mnd. drucht (2), dracht, drecht, F.: nhd. Last, Bürde, Befruchtung

befruchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befruchtungsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befruchtungstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befruchtungswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

befruten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Befugnis -- Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten, mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten; strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

Befugnis -- Befugnis ausüben, mhd. bevüegen, befüegen*, sw. V.: nhd. Befugnis ausüben

Befugnis -- Befugnis eines Vogtes, mhd. vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt

Befugnis -- Befugnis missbrauchen, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

Befugnis -- bischöfliche Befugnis, mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

Befugnis -- Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen, mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen

Befugnis, ae. an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?)

Befugnis, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

Befugnis, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

-- höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten: mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter

Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

Befugnis, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mechte (1), F.: nhd. Gewalt, Herrschaft, Berechtigung, Befugnis; · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, o̊verichēt, o̊vericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz; pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtschop, rechtschap, F.: nhd. Recht, Befugnis, Rechtsgewalt, Herrschaftsrecht

-- außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich: mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

-- Befugnis das Recht geltend zu machen: mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

-- Befugnis eines Pfarrers: mnd. parrerecht, pārerecht, parrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers; perrenrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte und Pflichten eines Pfarrers

-- Befugnis Recht zu sprechen: mnd. richtegewalt, F.: nhd. »Richtgewalt«, Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit; richtewalt, F.: nhd. Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit

-- Befugnis zur Pfändung: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Befugnis, mnd. walt (1), M., F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit; welde (1), mnd.?, st. F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit, Gewalttat; wolt (1), mnd.?, F.: nhd. »Walt«, Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit

-- volle Befugnis habend: mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

befugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Befugnisse -- sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

Befugnisse -- sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

Befugnisse -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Befugnisse -- Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, mnd. smalambacht*, smalamt, N.: nhd. Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, Unteramt?

Befugnissen -- geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Befugnissen -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

Befugnissen -- Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

befugsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befugt, afries. nōg-e-lik 9, nōw-e-lik, Adj.: nhd. genügend, gebührend, befugt; wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

befugt, mhd. waltic, waltec, weltic, weltec, waldic, waldec, weldic, weldec, Adj.: nhd. »waltig«, gewaltig, mächtig, bevollmächtigt, befugt

-- befugt eine Schenkung zu machen: mhd. witber 1 und häufiger?, Adj.: nhd. befugt eine Schenkung zu machen

befugt, mnd. bevōget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befugt

befugt, mnd. gerāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraten (Adj.) (1), beraten (Adj.), befugt, berechtigt

befugt, mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt

befugt, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

-- sich für befugt halten: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

befühlen, germ. *handlōn, V.: nhd. greifen, ergreifen, befühlen

befühlen, as. hand-l-on 3, sw. V. (2): nhd. behandeln, befühlen

befühlen, ahd. bifuolōn* 1, bifolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, betasten, genießen, erreichen; fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; irfuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. fühlen, erfühlen, befühlen, streicheln; irfuolōn* 1, irfolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, erfühlen, streicheln, schmeicheln?

befühlen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen

befühlen, mhd. bevüelen, befüelen*, sw. V.: nhd. »befühlen«, fühlen

befühlen, mhd. getasten, sw. V.: nhd. »antasten«, anfassen, befühlen

befühlen, mhd. tasen, sw. V.: nhd. tasten, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

befühlen, mnd. betasten, sw. V.: nhd. betasten, angreifen, befühlen

befühlen, mnd. bev· len (1), bevolen, sw. V.: nhd. »befühlen«, fühlen, merken

befühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befüllen -- einen Sandsack befüllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

befüllen, ahd. bifullen* 1, sw. V. (1a): nhd. »befüllen«, bedecken, beladen (V.)

befüllen, mnd. bevüllen, sw. V.: nhd. befüllen, füllen

Befund -- Befund zur Rechtslage, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Befund, ahd. anafuntida* 1, st. F. (ō): nhd. »Befund«, Zustand, Stimmung

Befund, mhd. kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

Befund, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Befund, mnd. bevindinge, F.: nhd. Befund; ervundinge, F.: nhd. Befund, Ergebnis

befund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befundbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befunden -- geprüft und gut befunden, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

befunden -- sittlich oder moralisch für gut befunden, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

befunden -- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

befunden, mnd. bevunden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befunden«

befundenen -- Bestrafung der falsch befundenen Gewichte, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

Befundenen -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

befundnissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befundschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befundzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

befurchen, mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

befurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befürchten, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen

-- etwas für sich befürchten: ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

befürchten, mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bevāren, befāren*, sw. V.: nhd. besorgen, befürchten; bevürhten, befürhten*, sw. V.: nhd. befürchten; ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

befürchten, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

befürchten, mnd. bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen; bevrüchten, bevruchten, sw. V.: nhd. befürchten, fürchten

befürchten, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; vörvröchten*, vorvrüchten, vorvruchten, sw. V.: nhd. fürchten, befürchten; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

-- ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend: mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

befürchten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

befürchtend -- keine Gefahr befürchtend, mhd. unangstlich***, Adj.: nhd. keine Gefahr befürchtend; unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

befürchtend -- nichts befürchtend, mnd. unbevrüchtent*, unbevruchtende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nichts befürchtend, unbesorgt

befürchtend, mnd. bevrüchtent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. befürchtend, fürchtend

-- Gefahr befürchtend: mnd. angestvrüchtich, angstvrüchtich, Adj.: nhd. »angstfürchtig«, Gefahr befürchtend, furchtsam

Befürchtung, ahd. forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit

Befürchtung, mhd. drō (1), drou, dröu, drōwe, drouwe, dröuwe, trō, trou, st. M., st. F.: nhd. Bedrohung, Drohung, Sorge, Befürchtung, Gewalt, Gefahr; drouwe, drowe, drou, dröuwe, dreuwe, dröu, drō, st. F.: nhd. Drohung, Drohen, Sorge, Befürchtung

Befürchtung, mhd. gewān, st. N.: nhd. Befürchtung

Befürchtung, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vürhtunge, fürhtunge*, st. F.: nhd. »Fürchtung«, Befürchtung, Furcht

Befürchtung, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Befürchtung, mnd. vrochte, vruchte, vorchte, vurchte, vrocht, vrucht, frochte*, M., F.: nhd. Furcht, Angst, Besorgnis, Befürchtung, Schrecken (M.), Gefahr

befürchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befurchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

befürdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

befürsten, mhd. bevürsten, befürsten*, V.: nhd. »befürsten«, mit der Fürstenwürde versehen (V.)

befürworten, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

Befürwortung -- schriftliche Befürwortung, mnd. v˙ rbēdeschrift, F.: nhd. Fürbittbrief, schriftliche Befürwortung

befürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

befze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

befzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begabeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

begaben -- begaben mit, mnd. stammen, sw. V.: nhd. stammen, einpflanzen, begaben mit

begaben -- jemanden mit etwas begaben, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

begaben -- mit Rechten begaben, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

begaben -- mit Sinn begaben, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

begaben -- mit Zauberkräften begaben, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

begaben -- nach Art der Feen begaben, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

begaben, ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen

begaben, mhd. begiften, sw. V.: nhd. begaben, geben, ausstatten; begiftigen, sw. V.: nhd. begaben, geben; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekleiben, sw. V.: nhd. beschmieren, bestreichen, begaben

-- in höchstem Maß begaben: mhd. durchcondinieren, sw. V.: nhd. in höchstem Maß begaben, vollständig ausstatten

begaben, mhd. begāben, begōben, sw. V.: nhd. »begaben«, geben, beschenken, belohnen, ausstatten

begaben, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

begaben, mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen

-- begaben mit: mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen

-- mit einem Herrn begaben: mhd. verhērren, verhērn, ferhērren*, sw. V.: nhd. »verherren«, mit einem Herrn begaben, sich jemandem als dem Herrn ergeben (V.)

begaben, mnd. bedēlen (1), bedeilen, sw. V.: nhd. teilhaftig machen, begaben, mitteilen, geben; begiften, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken; begiftigen, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken, stiften; ? benāden, sw. V.: nhd. Gnade zuweisen, begaben?; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen

-- jemanden mit einer Leibrente begaben: mnd. belīfgülden, sw. V.: nhd. jemanden mit einer Leibrente begaben

-- mit einer Pfründe begaben: mnd. bepr˙ venden, bepr˙ venen*, beprōvenen, sw. V.: nhd. »bepfründen«, mit einer Pfründe begaben

-- mit Privilegien begaben: mnd. entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

begaben, mnd. begāven, sw. V.: nhd. »begaben«, beschenken, mit Privilegien ausstatten

begaben, mnd. gāven, sw. V.: begaben, beschenken, mit Gaben bedenken

begaben, mnd. nāden***, V.: nhd. Gnade zuweisen, begaben

-- jemanden mit einer Leibrente begaben: mnd. līfgülden, sw. V.: nhd. jemanden mit einer Leibrente begaben

-- mit einer Pfründe begaben: mnd. pr˙ venden***, pr˙ venen***, sw. V.: nhd. mit einer Pfründe begaben

begaben, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

-- mit Ordnung begaben: mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

-- mit Satzung begaben: mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

begaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begabnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begabt -- begabt mit, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

begabt -- mit feinem Geruch begabt, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

begabt -- mit Vernunft begabt, mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

begabt -- mit Verstand begabt, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

begabt -- mit Weisheit begabt, mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

begabt -- vom Schicksal begabt, got. au-d-ag-s 15, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vom Schicksal begabt, selig

begabt, ae. clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger

-- begabt beim Singen: ae. léo-þ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. begabt beim Singen

-- zauberisch begabt: ae. drȳ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. zauberisch begabt, zauberkundig

begabt, ahd. firnumftīg* 10, firnunstīg*, Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, klug, begabt, kundig, verständlich; giōt* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; giōtag* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt; sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

-- mit Vernunft begabt: ahd. sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

-- nicht mit Sinnen begabt: ahd. sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt

begabt, mhd. begābet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begabt; bevangen, befangen*, bevān, befān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, ergriffen, umfasst, begabt

-- mit Verstand begabt: mhd. bewitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewitzt«, mit Verstand begabt

begabt, mhd. gesinnet, gesinnt, gesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begabt, gesinnt, belebt

begabt, mhd. wolgenatüret, wolgenatiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgenaturet«, begabt, wohlgeraten

-- nicht mit Vernunft begabt: mhd. unverstentlich, unferstentlich*, Adj.: nhd. »unverständlich«, nicht mit Vernunft begabt

begabt, mnd. begāvelīk, Adj.: nhd. empfänglich, gehorsam, begabt, gelehrig

-- mit einer Pfründe begabt: mnd. bepr vendet*, bepr vent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bepfründet«, mit einer Pfründe begabt

begabt, mnd. begāvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begabt«, ausgestattet, beschenkt

begabt, mnd. gelimpich, Adj.: nhd. geschickt, fähig, begabt

-- mit einer Seele begabt: mnd. gesēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beseelt, mit einer Seele begabt

-- mit Reichsfreiheit begabt: mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

-- zur Geselligkeit begabt: mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

begabte -- mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

begabte -- mit Rechten begabte Bürgerschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

begabter -- begabter Schreiber, ahd. guotskrībāri* 2, guotscrībāri, st. M. (ja): nhd. begabter Schreiber, vortrefflicher Schreiber

begabter -- mit Reichsfreiheit begabter Hof, mnd. k ningeshof, M., N.: nhd. »Königshof«, mit Reichsfreiheit begabter Hof

begabtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begabung -- übernatürliche Begabung, mhd. übernatūre*, übernature, st. F.: nhd. Übernatur, übernatürliche Begabung

Begabung, an. að-al, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Begabung, Hof, Erbgut, Eigentum

Begabung, ae. ge-lǣr-ed-nės-s, ge-lǣr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Lernen, Begabung, Geschicklichkeit

Begabung, ahd. gidāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Denken, Begabung, Verstand; gilēritī* 5, st. F. (ī): nhd. Begabung, Beredsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit, Gewitztheit; glouwida* 7, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?; rātlīhhī* 1, rātlīchi*, st. F. (ī): nhd. Begabung, Anlage

Begabung, mhd. begābunge, st. F.: nhd. »Begabung«, Beschenkung, Schenkung, Geschenk

Begabung, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung

Begabung, mhd. miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung

Begabung, mnd. begāvinge, F.: nhd. »Begabung«, Beschenkung

Begabung, mnd. stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung

Begabung, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

begabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begabung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begaeng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begaengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begäffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

begaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

begähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begamsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beganfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begangen -- begangen werden, mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

begangen -- einen Totschlag begangen habend, afries. man-n-slach-t-ich 5, mon-n-slach-t-ich, Adj.: nhd. einen Totschlag begangen habend, eines Totschlags schuldig

begangen -- früher begangen, mnd. vörlēden* (2), vorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, früher begangen, früher geschehen (Adj.)

begangen -- Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf, mnd. hāchvelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hāgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hēgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf

begangen -- nicht begangen, mhd. unbegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegangen«, nicht begangen, nicht vollzogen, unvollzogen

begangen -- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird, mnd. d frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

begangen -- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

begangen -- Sünder der eine Todsünde begangen hat, mhd. tōtsündære*, tōtsünder, st. M.: nhd. Todsünder, Sünder der eine Todsünde begangen hat

begangen -- Verrat begangen, mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

begangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

begangene -- aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

begangene -- aus Übermut begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

begangene -- aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

begangene -- Buße für begangene Sünden, mnd. r we (1), rwe, r w, rūw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

begangene -- im Winter begangene Seelenmesse, mnd. winterbegengenisse, mnd.?, F.: nhd. »Winterbegängnis«, im Winter begangene Seelenmesse

begangene -- Reue über begangene Sünden, mnd. r wichhēt*, r wichēt, r wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

begangenes -- begangenes Unrecht, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

begangenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begangenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

begängisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begängnis -- Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags, mnd. jārgetīde, F., N.: nhd. Jahreswende, Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags

Begängnis -- Begängnis der Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlebegencnisse, F.: nhd. »Seelenbegängnis«, Begängnis der Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Begängnis -- jährliche Begängnis des Todestages, mnd. jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Begängnis -- jährliche Begängnis des Todestags, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Begängnis, afries. bi-ga-ng-nisse* 1, bi-go-ng-nisse, st. F. (jō): nhd. Begängnis

Begängnis, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis

Begängnis, mnd. begencnisse, F.: nhd. »Begängnis«, Leichenbegängnis, Seelenmesse; begengenisse*, begennisse, begēnisse?, beginnisse, F.: nhd. »Begängnis«, Leichenbegängnis, Seelenmesse

begängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

begann, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

Begard, mhd. bēgehart, beghart, peckart, st. M., st. F.: nhd. Begarde, Begard, Laienbruder, Ketzer

Begarde, mhd. bēgehart, beghart, peckart, st. M., st. F.: nhd. Begarde, Begard, Laienbruder, Ketzer; begīnenman, st. M.: nhd. Begarde

Begarde, mhd. geistære*, geister, st. M.: nhd. Bruder des freien Geistes, Begarde

Begarde, mhd. lolbruoder, st. M.: nhd. »Lollbruder«, Begarde; lolhart, st. M.: nhd. »Lollhart«, Begarde

Begarde, mnd. baggert, baggart, baghard, baghert, begārt, bigart, bighart, M.: nhd. Begarde, Laienbruder; converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

Begarde, mnd. trullebrōder*, trullebroder, mnd.?, M.: nhd. »Trulbruder«, Begarde

begarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begarden -- Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

begaseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begastigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begästigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begatten -- Begatten der Vögel, mhd. valz (2), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Begatten der Vögel

begatten -- sich begatten, mhd. rammelen*, rammeln, sw. V.: nhd. »rammeln«, sich begatten; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

begatten -- Vögel begatten, mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

begatten, an. hȳ-ja, sw. V.: nhd. begatten

begatten, ahd. rammilōn* 3, rammalōn*, sw. V. (2): nhd. rammeln, begatten, bespringen

begatten, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

begatten, mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten

begatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begattern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begattung, ahd. gimiskida 12, gimiscida*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Begattung, Verwirrung, Chaos; rammilōd* 2, rammalōd, st. M. (a?, i?): nhd. Rammeln, Begattung, Paarung; rammilunga 1, st. F. (ō): nhd. Begattung, Rammeln, Bespringen, Belegung

Begattung, mhd. unkiusche (3), unküsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis

begattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begattungstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begattungszeit, mhd. unkiusche (3), unküsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis

begattungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begaukeln, mhd. begougelen*, begoukelen*, begouglen, begouklen, sw. V.: nhd. »begaukeln«, betrügen, täuschen, bezaubern, verblenden, verführen

begaukeln, mhd. verklüteren*, verklütern, verklutern, ferklüteren*, sw. V.: nhd. verwirren, begaukeln, sich verwirren, verschlingen

begaukeln, mnd. bek· chelen, bekochelen, sw. V.: nhd. begaukeln

begaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begeben -- der sich der Welt begeben hat, mnd. gōdesbegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der sich der Welt begeben hat, der sich Gott ergeben (Adj.) und der Welt entsagt hat, der in ein Kloster eingetreten ist

begeben -- in die Gewalt begeben, mhd. enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben

begeben -- sich an einen bestimmten Ort begeben, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

begeben -- sich auf den Posten begeben, mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben

begeben -- sich begeben auf, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

begeben -- sich begeben in, mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

begeben -- sich begeben lassen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

begeben -- sich begeben zu, mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

begeben -- sich begeben, got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen

begeben -- sich begeben, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; fēr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-fēr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-lècg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; lècg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen

begeben -- sich begeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

begeben -- sich begeben, mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

begeben -- sich begeben, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

begeben -- sich begeben, mnd. geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

begeben -- sich begeben, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

begeben -- sich einer Sache begeben, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

begeben -- sich in den Schatten begeben, mhd. beschetigen*, beschetegen, sw. V.: nhd. sich in den Schatten begeben

begeben -- sich ins Kloster begeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

begeben -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

begeben -- sich wohin begeben, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

begeben (Adj.), mhd. begeben* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begeben (Adj.)

begeben (V.) in, mhd. heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen

begeben (V.) in, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

begeben (V.) zu, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in

begeben (V.), mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

begeben (V.), mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

begeben (V.), mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; vüegen (1), vuogen, vügen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

begeben (V.), mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

begeben (V.), mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

begeben, idg. *aissko-, V.: nhd. wünschen, begeben

begeben, afries. bi-jev-a*, bi-iev-a*, st. V. (5): nhd. begeben, sich begeben, aufgeben
-- sich begeben: afries. bi-jev-a*, bi-iev-a*, st. V. (5): nhd. begeben, sich begeben, aufgeben; re-i-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. reisen, sich begeben, einen Kriegszug unternehmen

begeben, ahd. bigeban* 12, st. V. (5): nhd. begeben, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen
-- sich auf den Weg begeben: ahd. sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen
-- sich begeben: ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; giloufan* 6, red. V.: nhd. laufen, eilen, sich begeben, streben, herbeikommen; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen
-- sich begeben zu: ahd. wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen
-- sich dahin begeben: ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben; daranāhen* 1, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich dahin begeben

begeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

begeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begeben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begeben« -- »dort begeben, mhd. darbegeben, st. V.: nhd. »dort begeben«

begeben« (Adj.), mnd. begēven* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begeben« (Adj.)

begeben« (V.), mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

Begebender -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender, mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

Begebenheit, an. tīð-end-i, N. Pl.: nhd. Neuigkeit, Nachricht, Begebenheit; æv-in-tȳr, N.: nhd. Abenteuer, Geschick, Begebenheit, Fabel

Begebenheit, ahd. anaskiht* 1, anasciht, st. F. (i): nhd. »Geschehen«, Geschehnis, Ereignis, Begebenheit; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

Begebenheit, mhd. geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geschihte, st. N.: nhd. Geschehen, Begebenheit, Geschichte, Einteilung, Ordnung; gezīt, gezīte, st. F., st. N.: nhd. »Gezeit«, Zeit, Gebetstunde, kanonische Gebetsstunde, Begebenheit; handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit; hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung

Begebenheit, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Begebenheit, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

Begebenheit, mnd. gelech, gelēch, N.: nhd. Lage, Begebenheit, Sachlage, Umstand, Beschaffenheit; gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

Begebenheit, mnd. schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

begebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begebung, afries. bi-jef-t-e 1 und häufiger?, bi-jef-t, M., F.: nhd. »Begebung«, Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter

begebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

begegenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begegnen, idg. *mād-?, *məd-, V.: nhd. begegnen, kommen; *mōd-?, *məd-, V.: nhd. begegnen, kommen

begegnen, germ. *mōtjan, sw. V.: nhd. begegnen, treffen

begegnen, got. ga-mōt-jan 11, sw. V. (1), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. begegnen; *mōt-jan, sw. V. (1): nhd. begegnen; wi-þra-ga-mōt-jan 1, sw. V. (1), m. Dat., (perfektiv): nhd. begegnen

begegnen, an. mœt-a, sw. V. (1): nhd. begegnen

begegnen, ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für; be-wæg-n-an, sw. V.: nhd. begegnen, anbieten; ge-ġegn-ian, sw. V.: nhd. begegnen, treffen; *ġegn-ian, sw. V.: nhd. begegnen, treffen; ge-mit-t-an, sw. V. (1): nhd. antreffen, begegnen; ge-mœ̄t-an (2), ge-mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; mit-t-an, sw. V. (1): nhd. antreffen, begegnen; mœ̄t-an (2), mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; *wæg-n-an, sw. V.: nhd. begegnen, anbieten

Begegnen, ae. æf-t-er-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Entgegenkokmmen, Begegnen

begegnen, afries. mēt-a (1) 3, sw. V. (1): nhd. begegnen

begegnen, as. and-ġegin-ian* 1, sw. V. (1): nhd. begegnen; mot-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. begegnen

begegnen, ahd. bigaganen* 37, sw. V. (1a): nhd. begegnen, widerfahren, entgegenkommen, entgegengehen, gegenüberstehen, zuteil werden; bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten

Begegnen, ahd. ingaganlouf* 1, ingeginlouf*, st. M. (a?, i?): nhd. Begegnung, Treffen, Begegnen, Entgegenkommen, Entgegenlaufen

begegnen, ahd. intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; muozen* 2, sw. V. (1a): nhd. begegnen

-- jemandem begegnen: ahd. ingaganfaran* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. »entgegenfahren«, jemandem begegnen

begegnen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; engegenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegen kommen, entgegen gehen; engegenloufen (1), engegen loufen, sw. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegen kommen, begegnen

begegnen, mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; widertreten, wider treten, st. V.: nhd. »widertreten«, begegnen, entgegentreten, widerfahren, zurückkehren; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuogerīten, st. V.: nhd. herbeireiten, herantraben, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuoloufen, zuo loufen, red. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, hinzulaufen, entgegenkommen, begegnen; zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen

-- feindlich begegnen: mhd. unvriunden, unfriunden*, sw. V.: nhd. »unfreunden«, feindlich begegnen

-- reitend begegnen: mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

begegnen, mhd. gegenen, gagenen, sw. V.: nhd. »gegnen«, entgegenkommen, entgegentreten, begegnen; gemuozen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, begegnen; genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- freundlich begegnen: mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

begegnen, mhd. muoten (2), sw. V.: nhd. begegnen, feindlich begegnen, angreifen, einstürmen auf; muozen (1), muoten, sw. V.: nhd. begegnen, feindlich entgegensprengen, zum Angriff sprengen

-- feindlich begegnen: mhd. muoten (2), sw. V.: nhd. begegnen, feindlich begegnen, angreifen, einstürmen auf

Begegnen, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

begegnen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

begegnen, mnd. anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; begēgenen, begegenen, bejēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), vorkommen; betēgenen, sw. V.: nhd. begegnen; betēnen?, sw. V.: nhd. begegnen; entm· ten, entmoten, enm· ten, sw. V.: nhd. treffen, begegnen, entgegen stehen, entschwinden

begegnen, mnd. gēgen* (3), jegen, mnd.?, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), sich ereignen; gēgenen, jēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegenkommen, widerfahren (V.), sich begeben (V.); gem· ten (1), sw. V.: nhd. begegnen, entgegentreten, vor jemanden treten

begegnen, mnd. tēgenen***, sw. V.: nhd. begegnen, entgegenen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden; tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

begegnen, mnd. upvallen, mnd.?, st. V.?: nhd. »auffallen«?, begegnen, widerfahren (V.); v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; wedderm· ten*, weddermoten, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbegegnen, begegnen, widerfahren (V.); wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.)

-- auf dem Ritt begegnen: mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

begegnen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- zufällig begegnen: mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

begegnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begegnend, ahd. gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich

begegnend, mnd. entm· tich, Adj.: nhd. begegnend, entgegen kommend

Begegnis, mnd. begēgenisse*, bejēgenisse, F.: nhd. Begegnis, Ereignis

begegnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begegnung -- feindliche Begegnung, ae. æt-steal-l, st. M. (a): nhd. Beistand, feindliche Begegnung, Position, Lager; ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit

Begegnung, germ. *mōta-, *mōtam, *mōtja-, *mōtjam, st. N. (a): nhd. Versammlung, Treffen, Begegnung

Begegnung, an. fun-d-r, st. M. (a): nhd. Finden, Fund, Begegnung; mōt (2), st. N. (a?, ja?): nhd. Zusammentreffen, Begegnung; par-lament, st. N. (a): nhd. Begegnung, Turnier

Begegnung, anfrk. gegin-loup* 1, st. M. (a): nhd. Begegnung; wi-ther-loup* 1, st. M. (a): nhd. Begegnung

Begegnung, ahd. gagangang* 1, st. M. (i) (?): nhd. Treffen, Zusammentreffen, Begegnung; ingaganlouf* 1, ingeginlouf*, st. M. (a?, i?): nhd. Begegnung, Treffen, Begegnen, Entgegenkommen, Entgegenlaufen

Begegnung, mhd. begegenunge, st. F.: nhd. Begegnung

Begegnung, mhd. müete* (3), muote, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Begegnung, Zusammenstoß, Angriff; muoze (2), muote, st. F.: nhd. Begegnung, Kampfbegegnung, Angriff

Begegnung, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger; widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel

Begegnung, mnd. entm· tinge, entmotinge, F.: nhd. Begegnung

Begegnung, mnd. gem· te , gem· de, gemote, F., N.: nhd. Begegnung, Angang

-- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung: mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

Begegnung, mnd. m· tinge, F.: nhd. Begegnung, Aufeinandertreffen

-- zufällige Begegnung: mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

begegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begegnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehbar, germ. *gangi-, *gangiz, *gangja-, *gangjaz, Adj.: nhd. gangbar, begehbar, gehend, gängig

begehbar, ahd. tretantlīh* 1, Adj.: nhd. tretbar, betretbar, begehbar

begehbare -- begehbare Stelle, ahd. fartstat* 1, st. F. (i): nhd. »Fahrtstätte«, Fahrtstelle, begehbare Stelle, zugängliche Stelle

begehbare -- den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Begehen -- Begehen der Grenze, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

-- die Grenze begehen: mhd. undergangen, sw. V.: nhd. die Grenze begehen, die Grenze festsetzen

-- einen Fehltritt begehen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- Straftat begehen: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

-- Übergriffe begehen: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit

Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

Begehen -- Begehen eines Festes, mhd. begēunge 1, st. F.: nhd. »Begehung«, Feier, Feiern (N.), Begehen, Begehen eines Festes

-- eine Schandtat begehen: mhd. bärlīchen, sw. V.: nhd. eine Schandtat begehen

-- Wilddiebstahl begehen: mhd. driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen

begehen -- Ehebruch begehen, got. ga-hōr-in-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Ehebruch begehen

begehen -- Ehebruch begehen, mnd. · verspēlen, ōverspelen, sw. V.: nhd. Ehebruch begehen, außerehelichen Geschlechtsverkehr haben

begehen -- eine kirchliche Handlung feierlich begehen, mnd. solemnisieren*, solempnisēren, sw. V.: nhd. eine kirchliche Handlung feierlich begehen

begehen -- eine Sünde begehen, got. fra-waúrk-jan* 15, unr. sw. V. (1): nhd. sündigen, (sich) versündigen, eine Sünde begehen

begehen -- Fehltritt begehen, mnd. missetrēden, mistrēden, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehltreten, Fehltritt begehen

begehen -- Festtag begehen, mnd. festēren*?**, sw. V.: nhd. feiern, Festtag begehen; festinēren***, V.: nhd. Festtag begehen, Heiligentag feiern

begehen -- heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen, mnd. mōrtbernen (1), mōrtbarnen, sw. V.: nhd. mordbrennen, heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen

begehen -- Mord begehen, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

begehen -- Raub begehen, mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

begehen -- sprachliche Formfehler begehen, mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

begehen -- Straßenraub begehen, mnd. strātenschinden* (1)**, sw. V.: nhd. »straßenschinden«, Straßenraub begehen

begehen -- Sünde begehen, mnd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde begehen

begehen -- Unrecht begehen, an. mi-s-ger-a, sw. V.: nhd. Unrecht begehen

begehen -- Unrecht begehen, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

begehen -- Verbrechen begehen, mnd. · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen

begehen -- Vergewaltigung begehen, mnd. juncvrouwenschenden* (1)**, sw. V.: nhd. vergewaltigen, Vergewaltigung begehen

begehen (Sünde), mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

begehen, germ. *bigangan, st. V.: nhd. begehen, besorgen; *bigēn, st. V.: nhd. begehen, ausüben

begehen, ae. be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden

Begehen, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; *bi-ga-ng, st. M. (a): nhd. Begehen

begehen, ae. dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen

begehen, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten

begehen, as. bi-gān* 4, anom. V.: nhd. begehen, feiern; bi-ga-n-g-an 1, red. V. (1): nhd. behüten, begehen, sorgen, sorgen für; bi-hwerv-an* 1, bi-hwerƀ-an*, be-hwerv-en*, bi-hwerƀ-en*, st. V. (3b): nhd. begehen; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

begehen, ahd. bigān* 4, bigēn*, anom. V.: nhd. begehen, ausüben, betreiben, umstricken, entkommen; bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; firskuldōn* 2, firsculdōn*, sw. V. (2): nhd. verschulden, begehen, verdienen; gifremmen* 14, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, vollenden, tun, bewirken, begehen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- ein Unrecht begehen: ahd. unrihten* 1, sw. V. (1a): nhd. ein Unrecht begehen, entweihen

-- feierlich begehen: ahd. gifīrōn* 2, sw. V. (2): nhd. feiern, feierlich begehen; tulden* 11, sw. V. (1a): nhd. feiern, feierlich begehen

-- Verbrechen begehen: ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln

begehen, mhd. anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

Begehen, mhd. begēunge 1, st. F.: nhd. »Begehung«, Feier, Feiern (N.), Begehen, Begehen eines Festes

begehen, mhd. beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen; emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

begehen, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevremen, gefremen*, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, ausführen, begehen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- Fest begehen: mhd. festieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken; festivieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken

-- Hausfriedensbruch begehen: mhd. heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

-- Verbrechen begehen: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

begehen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Fehltritt begehen: mhd. missetreten, st. V.: nhd. fehltreten, fehlschlagen, misslingen, Fehltritt begehen, stolpern; missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- Unrecht begehen: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

begehen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- festlich begehen: mhd. sollempnizieren, solempnizieren, sw. V.: nhd. festlich begehen, feiern

-- Verrat begehen: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

begehen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

-- als Feiertag begehen: mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen

begehen, mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; celebrēren, sw. V.: nhd. zelebrieren, feiern, begehen

-- Abendmahl begehen: mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

-- Ehebruch begehen: mnd. bedörpæren*, bedörperen, sw. V.: nhd. unhöflich benehmen, unangemessen benehmen, Ehebruch begehen

-- ein Fest begehen: mnd. drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen

-- Sünde begehen: mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

-- Verbrechen begehen: mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

-- Vergehen begehen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

begehen, mnd. upstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstellen, einrichten, einführen, anstellen, begehen, anstiften; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- die Zeremonie des Fußwaschens begehen: mnd. vōtwaschen*** (1), sw. V.: nhd. Fuß waschen, die Zeremonie des Fußwaschens begehen

-- ein Versehen begehen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- einen Anschlag begehen gegen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- einen Feiertag oder den Sonntag begehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- festlich begehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- Friedensbruch begehen: mnd. vrēdebrāken, vredebrāken, st. V.: nhd. Friedensbruch begehen, Hausfriedensbruch begehen

-- Gewalttätigkeit begehen: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

-- Hausfriedensbruch begehen: mnd. vrēdebrāken, vredebrāken, st. V.: nhd. Friedensbruch begehen, Hausfriedensbruch begehen

-- Verbrechen begehen: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

-- Verfehlungen begehen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- Verrat begehen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- von neuem begehen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

begehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begehend -- ein Verbrechen begehend, mnd. ungerichtet*?, ungericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein Verbrechen begehend, missetäterisch

begehend -- mit Feierlichkeit begehend, mnd. fīrlīk***, Adj.: nhd. mit Feierlichkeit begehend

begehend -- mit großer Feierlichkeit begehend, mnd. hōchfīrlīk***, Adj.: nhd. sehr feierlich, mit großer Feierlichkeit begehend

Begeher, ahd. bigengāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Diener; bigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Verwalter, Vertriebener?

begeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begehr, idg. *u̯elo-, Sb.: nhd. Wunsch, Begehr

Begehr, afries. jer-t-e*, F.: nhd. Begehr

Begehr, mhd. beger (1), st. F., st. N.: nhd. »Begehr«, Begehren, Bitte, Verlangen, Begierde, Wunsch

Begehr, mhd. begirede*, begerede*, begirde, begerde, st. F.: nhd. Begehr, Verlangen, Begierde, Wunsch, Ersuchen

Begehr, mnd. begēr, begere, N., F.: nhd. »Begehr«, Begehren, Wunsch, Forderung, Verlangen

Begehr, mnd. begērichhēt*, begērichheit*, begērichēt, begēricheit, F.: nhd. »Begierigkeit«, Begehr, Verlangen, Begierde

Begehr, mnd. gēringe (1), gerunge, F.: nhd. Begehr, Verlangen, Wunsch; gīr (1), gir, gīre, M., F.: nhd. Gier, Begehr, Begierde

begehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

begehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehren -- aufhören zu begehren, mhd. vergeren* (2), vergern, fergeren*, sw. V.: nhd. aufhören zu begehren

-- im Begehren übertreffen: mhd. übergeren*, übergern, sw. V.: nhd. im Begehren übertreffen

begehren -- sehnlichst begehren, mhd. verlangen (1), ferlangen*, vorlangen, sw. V.: nhd. sehnlichst begehren, verlangen, wissen wollen (V.), sich langweilen

begehren (vom Vasallen), mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

begehren (von jemandem), mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

Begehren, idg. *kāmo-, Sb.: nhd. Begehren, Verlangen

begehren, idg. *leip- (2)?, V.: nhd. begehren, verlangen; *leubh-, V., Adj.: nhd. gern haben, begehren, lieb

begehren, idg. *mēudh-, *məudh-, *mūdh-, V.: nhd. begehren, verlangen

begehren, idg. *neudh-?, V.: nhd. begehren, gelüsten

begehren, idg. *āiĝh-, *āĝh-, *īĝh-, V.: nhd. bedürfen, begehren; *ais- (1), V.: nhd. wünschen, begehren, aufsuchen; *gheidh-, V.: nhd. begehren, begierig sein (V.); *gheiĝh-, V.: nhd. begehren, begierig sein (V.); *gheldh-, V.: nhd. begehren; *ĝher- (1), V.: nhd. begehren, gern haben; *gᵘ̯hedh-, V.: nhd. bitten, begehren; ? *i̯agh-, V.: nhd. jagen?, begehren?; *kā-, V.: nhd. gern haben, begehren; *kām-, V.: nhd. begehren

begehren, germ. *feikjan, germ.?, sw. V.: nhd. begehren; *ger-, V.: nhd. begehren, verlangen; *geran, sw. V.: nhd. begehren, verlangen; *gernjan, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen; *gerōn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen; *gid-, V.: nhd. begehren, verlangen; *grad-, V.: nhd. begehren, verlangen; *grēd-, V.: nhd. begehren; *grid-, sw. V.: nhd. begehren, verlangen; *las-, V.: nhd. begehren

begehren, got. faíh-u-geig-an* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, habgierig sein (V.), geldgierig sein (V.)

Begehren, got. gaír-n-ei* 5, sw. F. (n): nhd. Verlangen, Wunsch, Begehren

begehren, got. gair-n-jan* 17, sw. V. (1), m. Gen.: nhd. begehren, verlangen, bedürfen; *geig-an?, sw. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 244,3): nhd. begehren; lus-t-ōn 1, sw. V. (2), m. Gen., (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 242,2c): nhd. begehren, gelüsten

Begehren, an. au-fās-a, ọ-fūs-a, sw. F. (n): nhd. Lust, Begehren, Dankbarkeit

begehren, an. beið-a (2), sw. V.: nhd. fordern, begehren; fīk-ja-st, sw. V.: nhd. begehren; snīk-ja, sw. V.: nhd. begehren, erschleichen

begehren, ae. ge-gier-n-an, ge-geor-n-an, ge-ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; gier-n-an, geor-n-an, ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; gī-ts-ian, gȳ-ts-ian, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen

Begehren, ae. gǣl-s-a, sw. M. (n): nhd. Lust, Begehren, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gāl-nės-s, gāl-nės, gǣl-nės-s, gǣl-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtsinn, Übermut, Lüsternheit, Begehren, sexuelle Lust

begehren, afries. bi-jer-ia* 3, bi-ier-ia*, sw. V. (2): nhd. begehren

Begehren, afries. bi-jer-t-e* 22, bi-jer-ith-e*, st. F. (ō): nhd. Begehren, Verlangen

begehren, afries. jer-ia 16, jar-ia, sw. V. (2): nhd. begehren

Begehren, afries. jer-inge (1) 1, ger-inge, st. F. (ō): nhd. Begehren, Begierde

begehren, afries. trach-t-ia 1, trag-d-a, sw. V. (2): nhd. »trachten«, begehren, verlangen

begehren, anfrk. ger-on* 1, sw. V. (1): nhd. begehren

begehren, as. ger-ōn* 6, sw. V. (2): nhd. begehren; gir-n-ian* 1, ger-n-ian*, sw. V. (1a): nhd. begehren; gi-sōk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufsuchen, begehren; mō-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. begehren

begehren, ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen; bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; daraīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. dahineilen, begehren; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; gerēn* 7 und häufiger, sw. V. (3): nhd. begehren, verlangen, wünschen, lechzen nach

Begehren, ahd. gerī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Eifer, Begehren; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung

begehren, ahd. gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen; gigerōn 6?, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, trachten, wünschen, erstreben; gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; girdinōn* 2, sw. V. (2): nhd. begehren; gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

Begehren, ahd. giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung

begehren, ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; liubōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, lieb machen, empfehlen, begehren; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach; lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

-- dorthin begehren: ahd. daragerēn* 1?, sw. V. (3): nhd. dorthin begehren, dorthin verlangen

-- etwas begehren: ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

begehren, mhd. begītigen*, begeitigen*, begītegen, begeitegen, sw. V.: nhd. begehren; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen

Begehren, mhd. beger (1), st. F., st. N.: nhd. »Begehr«, Begehren, Bitte, Verlangen, Begierde, Wunsch

begehren, mhd. begeren* (1), begern, begirn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen, erbitten, anstreben

Begehren, mhd. begeren* (2) begern, st. N.: nhd. »Begehren«

Begehren, mhd. begerlīche (2), begirlīche, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben; begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet

begehren, mhd. begireden, begirden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen

Begehren, mhd. begirlīcheit, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben

begehren, mhd. ergeren* (2), ergern, sw. V.: nhd. »begehren«, durchsetzen, erlangen

begehren, mhd. gegeren*, gegern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen

Begehren, mhd. gelitze, sw. M.: nhd. Gelüst, Begehren, Verlangen

begehren, mhd. gelitzen, sw. V.: nhd. gelüsten, begehren

Begehren, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

begehren, mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben

Begehren, mhd. ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung

begehren, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

Begehren, mhd. gerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Sehnsucht, Wunsch

begehren, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

Begehren, mhd. gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung

begehren, mhd. giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

-- Einlass begehren: mhd. īnheischen, īn heischen, red. V.: nhd. »einheischen«, Einlass begehren

Begehren, mhd. litze (1), sw. M.: nhd. Begehren, Streben (N.), Laune

begehren, mhd. litzen (2), sw. V.: nhd. begehren, streben

Begehren, mhd. liz (1), st. M.: nhd. Begehren, Streben (N.), Laune

begehren, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

Begehren, mhd. meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit

begehren, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

Begehren, mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

begehren, mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

Begehren, mhd. ruochen (2), st. N.: nhd. Denken, Sorgen, Begehren

Begehren, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.)

begehren, mhd. vermuoten (2), sw. V.: nhd. begehren

Begehren, mhd. wellende (2), st. N.: nhd. Begehren

begehren, mnd. anemōden* (1), anmōden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren; anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

Begehren, mnd. begēr, begere, N., F.: nhd. »Begehr«, Begehren, Wunsch, Forderung, Verlangen; begērede*, begērte, begērde, F., N.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch

begehren, mnd. begēren, begērn, sw. V.: nhd. begehren, fordern

Begehren, mnd. begēringe, F.: nhd. Begehren, Wunsch, Begierde; begērlichēt, begērlicheit, F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Wunsch, Gegenstand des Begehrens; bēringe (3), F.: nhd. Begehren, Wunsch, Begierde

begehren, mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen; ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

begehren, mnd. gīren (1), giren, sw. V.: nhd. gieren, begehren, Gier haben, gierig verlangen

Begehren, mnd. gīren (2), gīrent, N.: nhd. Begehren, Gieren, Gier

begehren, mnd. gēren (1), sw. V.: nhd. begehren, verlangen, trachten, streben, gaukeln

Begehren, mnd. gelust, M.?: nhd. Lust, Verlangen, Begehren; gēr (1), gēre, F.: nhd. Begehren, Begierde, Wunsch

Begehren, mnd. gesin, N., M.?: nhd. Verlangen, Begehren; gesinnen (2), gesinnent, N.: nhd. Ansinnen, Begehren, Verlangen; gesinninge, gesinnunge, F.: nhd. Ansinnen, Begehren; gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei

begehren, mnd. grōnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. verlangen, begehren, wünschen, sich sehnen nach; hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach

-- dringend begehren: mnd. gīlen, sw. V.: nhd. dringend begehren, unbedingt haben wollen (V.), aufdringlich betteln

-- durch Klage Einlass begehren: mnd. inkloppen, sw. V.: nhd. durch Klage Einlass begehren, durch Schlag auf den Mund widerrufen (V.)

-- Einlass begehren: mnd. inēschen, ineischen, sw. V.: nhd. hereinheischen, Einlass begehren, einfordern, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

Begehren, mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss; lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit

begehren, mnd. mōden (1), moyden, muoden, muden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, fordern, vermuten, meinen, annehmen; rōken (2), r˙ ken, r˙ ken, ro̊ken, rūken, rucken, r˙ ken, ůken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

begehren, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

Begehren, mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit; sinninge, sinnunge, F.: nhd. Begehren, Mutung, Lehnsmutung, Forderung; smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

begehren, mnd. s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

-- etwas begehren: mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

begehren, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

Begehren, mnd. vörlangen* (2), vorlangen, vorlangent, N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Begehren, Wunsch

begehren, mnd. vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

-- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren: mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

begehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begehren« -- »Ehre begehren, mhd. ēregeren***, V.: nhd. »Ehre begehren«

begehrend -- Liebe begehrend, mhd. minnegerende*, minnegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Liebe begehrend, sehnsüchtig, liebeshungrig

begehrend, as. ger-n 9, Adj.: nhd. verlangend, begehrend

begehrend, ahd. gern 4, gerni*, Adj.: nhd. eifrig, aufmerksam, begehrend

begehrend, mhd. begerende*, begernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »begehrend«

begehrend, mhd. ger (1), gir, Adj.: nhd. begehrend, verlangend; gerende* (1), gernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. begehrend, bereitwillig, ungeduldig verlangend, sehnsüchtig; gern (1), gerne, Adj.: nhd. begehrend, eifrig, bedacht; gir (2), ger, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, begierig, gierig, habgierig, sehnsüchtig; giric, girich, girech, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrend, wünschend, habgierig, erwünscht

begehrend, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend

begehrend, mnd. begērlīk, Adj.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; begērlīken, Adv.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend

begehrend, mnd. gērich, gerich, Adj.: nhd. begehrend, gierig; gērn*** (1), Adj.: nhd. begehrend, verlangend, freudig; grōne, Adj.: nhd. begierig, verlangend, begehrend

begehrend« -- »Ehre begehrend, mhd. ēregerende*, ēregernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Ehre begehrend«, nach Ehre strebend

Begehrender, ahd. gerāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Begehrender

Begehrender, mnd. gērære* (1), gērer, gerer, M.: nhd. Begehrer, Begehrender, Bettler; gērenære*, gerner, M.: nhd. Begehrender, Fahrender; gērende, gērde, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Begehrender, Fahrender, Spielmann, Bettler (M.), Gaukler (M.); gerender, mnd.?, M.: nhd. Bettler (M.), Begehrender; gērnære*, gērnēr, gērnēre, M.: nhd. Begehrender, Bettler

Begehrens -- Gegenstand des Begehrens, mnd. begērlichēt, begērlicheit, F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Wunsch, Gegenstand des Begehrens

begehrenswert, ae. myn-e-lic, Adj.: nhd. begehrenswert, gutaussehend

begehrenswert, anfrk. bi-ger-līk* 1, Adj.: nhd. begehrenswert; nio-d-sam* 5, Adj.: nhd. angenehm, begehrenswert

begehrenswert, ahd. gerahaft* 3?, Adj.: nhd. begehrenswert, wünschenswert, begehrlich, begierig, gierig; gerohaft* 1, Adj.: nhd. begehrenswert; lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert

begehrenswert, mhd. begerlich, wegerlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig; begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begiredic*, begiredec, Adj.: nhd. begierig, begehrenswert; begirediclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer; begiric, begirec, Adj.: nhd. begierig, begehrenswert, verlangend; begirlich, wegirlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig, erstrebenswert; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert

begehrenswert, mhd. girhaft, Adj.: nhd. begehrenswert, begierig; girlich, gierlich, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert; girlīche, gierlīche, Adv.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert

begehrenswert, mnd. vörkēselīk*, vorkēselīk, Adj.: nhd. begehrenswert, erstrebenswert

begehrenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begehrer, mnd. begērære*, begērer, M.: nhd. »Begehrer«, Begehrter, Ersehnter

Begehrer, mnd. gērære* (1), gērer, gerer, M.: nhd. Begehrer, Begehrender, Bettler

begehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begehrlich -- sehr begehrlich, mnd. vulbegērlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. sehr begehrlich, eifrigst

begehrlich sein (V.), mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

begehrlich, idg. *kāro-, Adj.: nhd. begehrlich, lieb

begehrlich, an. ā-mun-r, Adj.: nhd. begehrlich, feindlich

begehrlich, ahd. ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig; gerag 2?, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, habsüchtig, geizig?; gerahaft* 3?, Adj.: nhd. begehrenswert, wünschenswert, begehrlich, begierig, gierig; gerahafto* 1, gerohafto, Adv.: nhd. heftig, begierig, gierig, begehrlich; gernīg* 1, Adj.: nhd. gierig, begehrlich; girīg 6?, Adj.: nhd. »gierig«, begierig, freudig, begehrlich, habgierig; girīgo 2, Adv.: nhd. gierig, begierig, ausschweifend, hemmungslos, begehrlich; gītag* 12?, Adj.: nhd. gierig, begehrlich, anspruchsvoll, essgierig, fressgierig, gefräßig

begehrlich, mhd. begerlich, wegerlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig; begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begirlich, wegirlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig, erstrebenswert; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert
-- begehrlich machen nach: mhd. entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen

begehrlich, mhd. gelengic, Adj.: nhd. begehrlich; gelustic*, gelustec, Adj.: nhd. begehrlich; gerlich (2), Adj.: nhd. begehrlich; girlich, gierlich, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert; girlīche, gierlīche, Adv.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert

begehrlich, mnd. begērlīk, Adj.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; begērlīken, Adv.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend

begehrlich, mnd. jürrich, Adj.: nhd. begierig, begehrlich

begehrlich, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

begehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begehrlichkeit, an. ā-gir-n-i, sw. F. (īn), N.: nhd. Gier, Habsucht, Habgier, Begehrlichkeit; purk, st. N. (a): nhd. Begehrlichkeit, Zank

Begehrlichkeit, ahd. gerahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Neugier, Wissbegierde, Begehrlichkeit, Verlangen

Begehrlichkeit, mhd. begerlīche (2), begirlīche, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben; begerlichheit*, begerlicheit*, begerlīcheit, begerlichkeit, begirlīchheit, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begierde; begirekeit, begirecheit*, begiricheit*, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begierigkeit; begirlīcheit, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Verlangen, Streben

Begehrlichkeit, mhd. girheit, gierheit, st. F.: nhd. Begehrlichkeit, Gier, Habgier

Begehrlichkeit, mnd. begērlichēt, begērlicheit, F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Wunsch, Gegenstand des Begehrens

Begehrlichkeit, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

begehrnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begehrt, an. rī-f-r, Adj.: nhd. erwünscht, begehrt

begehrt, ahd. lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; niotsam 4?, Adj.: nhd. sättigend, gefällig, begehrt

begehrt, mhd. begeret***, Adj.: nhd. begehrt

begehrt, mhd. begiret*, begirt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begehrt«

begehrt, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; koufküene, Adj.: nhd. wertvoll, begehrt

begehrt, mnd. begērich, Adj.: nhd. begierig, begehrt, erwünscht

begehrt, mnd. k· resam*, k· rsam, Adj.: nhd. sparsam, knapp, begehrt
-- Gut das begehrt wird: mnd. gīrgōt, gīrgūt, N.: nhd. »Giergut«, Gut das begehrt wird, gierig aufgehäufter Mammon

Begehrter, mnd. begērære*, begērer, M.: nhd. »Begehrer«, Begehrter, Ersehnter

Begehrung, afries. bi-jer-inge* 1, bi-ier-inge*, st. F. (ō): nhd. Begehrung

Begehrung, nhd., F.: nhd. Begehren; E.: s. begehren, ung; L.:, Luther

begehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begehrungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begehrungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

begehrungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begeht -- der nächtliche Brandstiftung begeht, mhd. nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

begeht -- jemand der Nachtbrand begeht, mhd. nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

begeht -- Mönch der die Kirchweihmesse begeht, mnd. kerkmissenbrōder, M.: nhd. Mönch der die Kirchweihmesse begeht

begeht -- Sünder der eine Todsünde begeht, mhd. houbetsündære*, houbetsünder, st. M.: nhd. »Hauptsünder«, Kapitalsünder, Sünder der eine Todsünde begeht

Begehung -- Begehung eines Festes, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

Begehung -- Begehung eines Festtages, mnd. vīringe, viringe, F.: nhd. Begehung eines Festtages, Feiern (N.), Feier

Begehung -- Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen, mnd. missehōn, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen

Begehung -- Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Begehung, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult

Begehung, mhd. begēunge 1, st. F.: nhd. »Begehung«, Feier, Feiern (N.), Begehen, Begehen eines Festes

Begehung, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Begehung, mnd. festēringe, F.: nhd. Festtag, Heiligentag, Begehung, Festlichkeit
-- Begehung des Gedächtnisses: mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

begehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begehungssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begeifern -- sich begeifern, mhd. anesīferen*, ane sīfern, st. V.: nhd. sich begeifern

begeifern, mnd. besabbelen, sw. V.: nhd. »besabbeln«, mit Speichel besudeln, begeifern; besabben, sw. V.: nhd. mit Speichel besudeln, begeifern; besēveren, beseiveren, sw. V.: nhd. begeifern, mit Speichel bedecken

begeifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

begeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begeisterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begeistern, mhd. ergeisten, sw. V.: nhd. begeistern

begeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

begeisternd, ahd. furifuntlīhho 2, furifuntlīcho*, Adv.: nhd. wütend, wuterfüllt, rasend, begeisternd, begeistert

begeistert, ahd. ? eitalagano (?) 1, Adj.?: nhd. glühend vor Begeisterung?, begeistert?, verzückt?; ? furifuntlīh* 1, Adj.: nhd. wütend, begeistert?; furifuntlīhho 2, furifuntlīcho*, Adv.: nhd. wütend, wuterfüllt, rasend, begeisternd, begeistert

begeistert, mnd. inv· rich, invurich, Adj.: nhd. begeistert, entflammt, hitzig, flammend, zornig

Begeisterung -- glühend vor Begeisterung, ahd. ? eitalagano (?) 1, Adj.?: nhd. glühend vor Begeisterung?, begeistert?, verzückt?

Begeisterung, ae. ā-bry-r-d-nės-s, ā-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbiss, Reue; in-bry-r-d-nės-s, in-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Inspiration, Anreiz, Anreizung, Begeisterung; on-bry-r-d-ed-nės-s, on-bry-r-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; on-bry-r-d-nės-s, on-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue

Begeisterung, mhd. genādenviur, genādeviur, genādevūer, genādenfiur*, genādefiur*, genādefūer*, st. N.: nhd. »Gnadenfeuer«, Begeisterung, Feuer der Gnade

Begeisterung, mnd. gev· richhēt*, gev· richēt, gev· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innigkeit

Begeisterung, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

Begeisterung, mnd. v· richhēt*, v· richēt, v· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

begeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begeitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begeldern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begelle, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

begeloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begeluebden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begenehmigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begenehmigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begenehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begenien, nhd.: nhd. ; L.: DW

begerhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begerhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begevattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

begewahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begewalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begewalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begewaltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begewältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begewaltigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begewaltigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begeweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begewerungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begewerungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beghart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begibt -- der sich in den Schutz eines anderen begibt, mhd. muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling

begichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begier -- Begier auf Neues, mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues

Begier -- Begier nach leckerer Speise, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk

Begier (N.), mhd. bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung

Begier, an. gir-n-i, sw. F. (īn): nhd. Begier; græð-g-i, F.: nhd. Begier, Hunger

Begier, as. ger-n-i-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Begier; niu-d 7, st. M. (a): nhd. Verlangen, Begier

Begier, mhd. begir, st. F.: nhd. »Begier«, Verlangen, Wunsch, Begierde, Bedürfnis

Begier, mnd. wollust, mnd.?, M., F.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolluste, mnd.?, sw. M.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier

begier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Begierde, germ. *frekiþō, *frekeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Begierde; *gerī-, *gerīn, sw. F. (n): nhd. Gier, Begierde; *gernī-, *gernīn, sw. F. (n): nhd. Verlangen, Begierde; *gerniþō, *gerneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Begierde; *lusti- (1), *lustiz, st. F. (i): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *lustō-, *lustōn, *lusta-, *lustan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *lustu-, *lustuz, st. M. (u): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde

Begierde, got. lus-tu-s* 22=21, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Lust, Begierde, Verlangen

Begierde, an. brek, st. N. (a): nhd. Begierde, List, Trug; gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Begierde, Wunsch, Lust; lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille; los-t-i, M.: nhd. Lust, Begierde, Freude

Begierde, ae. geor-n-ful-nės-s, geor-n-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Begierde, Verlangen, Sorgfalt; ge-wi-l-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde

Begierde, afries. jer-inge (1) 1, ger-inge, st. F. (ō): nhd. Begehren, Begierde

Begierde, anfrk. ger-o* 1, sw. M. (n): nhd. Begierde, Leidenschaft

Begierde, as. gi-lu-s-t* 1, st. F. (u): nhd. Begierde; gir-ith-a 1, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde; *gir-ith-i?, st.? F. (ī?): nhd. Begierde

-- unkeusche Begierde: as. hō-r-w-i-l-l-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Hurwille«, unkeusche Begierde

Begierde, ahd. 0zurda* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde; durst 20, st. M. (i?): nhd. Durst, Dürre, Begierde; firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit; frehhī* 14, frechī, st. F. (ī): nhd. Gier, Habgier, Habsucht, Geiz, Begierde, Ehrgeiz; frehhida* 1, frechida*, frihhida*, st. F. (ō): nhd. Gier, Habsucht, Begierde; gerahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Neugier, Wissbegierde, Begehrlichkeit, Verlangen; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gerunga 2, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde, Intenion, Vermutung?, Meinung?; gigirida* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gier, Verlangen, Gelüste, Eifer, Habgier; gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung; gilusttāt* 1, st. F. (i): nhd. Begierde, Lust; gira* 1, st. F. (ō): nhd. Gier, Begierde; girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; giridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Ehrgeiz; girnessī 1, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Verlangen; gītunga* 1?, st. F. (ō): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen, Habgier; gītungī*? 1?, st. F. (ī): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen; hungar 42, st. M. (a, z. T. u): nhd. Hunger, Fasten, Gier, Begierde, Hungersnot; huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust; kelagirī* 1, st. F. (ī): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Fressgier; kelagirida 5, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Völlerei, Fressgier; lust (1) 47, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lust, Gelüste, Begierde, Freude, Anlockung, Verlockung; lustunga 4, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Begierde, Anlockung, wollüstige Begierde; muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; niot (2) 11, st. M. (a?, i?): nhd. Verlangen, Begierde, Sehnsucht; niotagī* 1, st. F. (ī): nhd. Begierde, Sehnsucht, Woust; weraltgirida* 10, st. F. (ō): nhd. »Erdengier«, Begierde, Verlangen nach Irdischem

-- Begierde haben: ahd. girezzen* 1, girazzen*, sw. V. (1a): nhd. »gieren«, gierig sein (V.), Begierde haben

-- irdische Begierde: ahd. weraltlust* 2, weroltlust*, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, Lust der Welt, irdische Begierde

-- schlechte Begierde: ahd. abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit

-- sexuelle Begierde: ahd. kizzilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Kitzel, sexuelle Begierde

-- sündhafte Begierde: ahd. bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde

-- sündige verbrecherische Begierde: ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit

-- unkeusche Begierde: ahd. huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust

-- weltliche Begierde: ahd. ? weraltruom* 4, weralthruom*, weroltruom*, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenruhm«, irdischer Ruhm, Ruhmsucht, weltliche Begierde?

-- wollüstige Begierde: ahd. lustunga 4, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Begierde, Anlockung, wollüstige Begierde

Begierde, mhd. gegerunge, st. F.: nhd. Begierde; gelange (2), sw. M.: nhd. Verlangen, Begierde, Sehnsucht; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; geluste, sw. M.: nhd. Lust, Begierde, Gelüste; gelüste, st. N.: nhd. Begierde, Gelüste; gelusticheit*, gelustecheit, gelustikeit, st. F.: nhd. Begierde; gelustlicheit, st. F.: nhd. Vergnügen, Begierde; ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; girede, girde, gierde, gerde, st. F.: nhd. »Gier«, Begierde, Verlangen; giricheit, girekeit, st. F.: nhd. Habgier, Gier, Begierde; girischheit, gireschheit, girscheit, st. F.: nhd. Habgier, Gier, Begierde; girnis, gernis, st. F.: nhd. Begierde, Verlangen; gītecheit, st. F.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Habgier, Geiz, Gier, Begierde; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

-- unkeusche Begierde: mhd. huoreslust*, huorslust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; huorgelust, st. M.: nhd. »Hurlust«, unkeusche Begierde, Geilheit; huorlust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb

Begierde, mhd. lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit

-- Begierde nach Leichtigkeit: mhd. līhtegerne, st. F.: nhd. Begierde nach Leichtigkeit, Leichtfertigkeit

-- mit Begierde streben: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

Begierde, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; beger (1), st. F., st. N.: nhd. »Begehr«, Begehren, Bitte, Verlangen, Begierde, Wunsch; begerlichheit*, begerlicheit*, begerlīcheit, begerlichkeit, begirlīchheit, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begierde; begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet; begir, st. F.: nhd. »Begier«, Verlangen, Wunsch, Begierde, Bedürfnis; begirede*, begerede*, begirde, begerde, st. F.: nhd. Begehr, Verlangen, Begierde, Wunsch, Ersuchen; bevindunge, befindunge*, st. F.: nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Empfinden, Begierde; bewollennussede*, bewollenussede, st. F.: nhd. Begierde, Schmutz, Befleckung; durstecheit, dursticheit*, st. F.: nhd. »Durstigkeit«, Durst, Begierde, Verlangen

Begierde, mhd. türsticheit, türstikeit, türstecheit, st. F.: nhd. Mut, Begierde, Dreistigkeit

Begierde, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe

-- irdische Begierde: mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde

Begierde, mnd. anewērdischhēt*, anwērdischēt, anwērdischeit, F.: nhd. Lust, Begierde; ānewērt*, anwērt, F.: nhd. Lust, Begierde; begērichhēt*, begērichheit*, begērichēt, begēricheit, F.: nhd. »Begierigkeit«, Begehr, Verlangen, Begierde; begēringe, F.: nhd. Begehren, Wunsch, Begierde; bēringe (3), F.: nhd. Begehren, Wunsch, Begierde

Begierde, mnd. gēr (1), gēre, F.: nhd. Begehren, Begierde, Wunsch; gīr (1), gir, gīre, M., F.: nhd. Gier, Begehr, Begierde; hōjāninge, F.: nhd. Gähnen, Gier, Begierde

Begierde, mnd. leckære*, lecker, leker, M.: nhd. Leckermaul, Taugenichts, Lümmel, Begierde, Lust; lunger, M.: nhd. Begierde, Lüsternheit; lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss; lusts· ke, F.: nhd. Begierde, Brunst; nītschop, F.?: nhd. Begierde

-- Begierde nach Neuem: mnd. nīerenhēt, nīerenheit, nygerhēt, F.: nhd. Begierde nach Neuem, Neugier, Neuerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Begierde, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

Begierde, mnd. vulgēilichhēt*, vulgēilichēt, vulgēilicheit, F.: nhd. starke Lüsternheit, Üppigkeit, Geilheit, Begierde

begierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

begierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begierdelos, nhd., Adj.: nhd. begierdefrei, begierdelos; E.: s. Begierde, los; L.:, Luther (begierdlos)

Begierden -- Mensch mit schlimmen Begierden, mnd. unkrūt, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden; unkr· de*, unkrude, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden

Begierden -- seine Begierden richten auf, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

Begierden -- von unzüchtigen Begierden erfüllt, ahd. huorgilustīg* 2, Adj.: nhd. lüstern, ausschweifend, von unzüchtigen Begierden erfüllt

begierdenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

begierdenspeiserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begierdenzähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begierhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

begierig -- begierig lauern, mnd. lungeren, sw. V.: nhd. »lungern«?, begierig lauern, verlangen?

begierig -- begierig machen auf, mhd. erreizen, sw. V.: nhd. aufreizen, begierig machen auf

begierig -- begierig machen auf, mnd. vörleckeren*, vorleckeren, sw. V.: nhd. begierig machen auf, durch Leckereien ködern, verlocken, verführen

begierig -- begierig machen, mhd. verleckeren*, verleckern, ferleckeren*, sw. V.: nhd. »verleckern«, begierig machen, lüstern machen

begierig -- begierig nach, ahd. ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig

begierig -- begierig streben, mhd. rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben

begierig -- begierig verlangen, ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen

begierig sein (V.) auf, mhd. hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

begierig sein (V.) auf, mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

begierig sein (V.) auf, mnd. ? leckeren, sw. V.: nhd. begierig sein (V.) auf?, üppig sein (V.)?

begierig sein (V.), idg. *gheidh-, V.: nhd. begehren, begierig sein (V.); *gheiĝh-, V.: nhd. begehren, begierig sein (V.)

begierig sein (V.), ahd. gīēn* 2, sw. V. (3): nhd. gierig sein (V.), begierig sein (V.), verlangen

begierig sein (V.), mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

begierig sein (V.), mhd. gireden*, girden, sw. V.: nhd. begierig sein (V.), verlangen

begierig sein (V.), mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

begierig sein (V.), mnd. vörlungeren*, vorlungeren, sw. V.: nhd. lüstern sein (V.), begierig sein (V.), sehr verlangen

begierig, germ. *geifra-, *geifraz, *gībrja-, *gībrjaz, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gera-, *geraz, Adj.: nhd. begierig; *geraga-, *geragaz, *gerīga-, *gerīgaz, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gerna-, *gernaz, Adj.: nhd. gern, begierig, eifrig; *gernīga-, *gernīgaz, germ.?, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gila-, *gilaz?, germ.?, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gīra-, *gīraz, *gīrja-, *gīrjaz, *geira-, *geiraz, *geirja-, *geirjaz, Adj.: nhd. gierig, begierig; *grada-, *gradaz?, Adj.: nhd. gierig, begierig, triebhaft; *grēdaga-, *grēdagaz, *grǣdaga-, *grǣdagaz, Adj.: nhd. hungrig, gierig, begierig; *grēduga-, *grēdugaz, *grǣduga-, *grǣdugaz, Adj.: nhd. hungrig, gierig, begierig

begierig, got. *gaír-n-s?, Adj. (a): nhd. begierig, gierig

begierig, an. fīk-in-n, Adj.: nhd. begierig; ger-r (2), gọr-r (2), Adj.: nhd. begierig, gierig, hungrig, gefräßig; gjar-n, Adj.: nhd. begierig, interessiert; gjar-n-a, gjar-n-an, Adv.: nhd. begierig; snafð-r, Adj.: nhd. begierig

begierig, ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; geor-n, gior-n, Adj.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst; geor-n-e, Adv.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst, froh; geor-n-ful-l, geor-n-ful, Adj.: nhd. begierig, eifrig, sorgfältig; geor-n-ful-lic, Adj.: nhd. begierig, eifrig, sorgfältig

begierig, as. ger-ag 2, Adj.: nhd. begierig

begierig, ahd. durstag* 21, Adj.: nhd. durstig, begierig; firinlustlīh 2, Adj.: nhd. begierig, wollüstig, ausschweifend; frehho* 1, frecho*, Adv.: nhd. gierig, habsüchtig, begierig; ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig; gerag 2?, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, habsüchtig, geizig?; gerahaft* 3?, Adj.: nhd. begehrenswert, wünschenswert, begehrlich, begierig, gierig; gerahafto* 1, gerohafto, Adv.: nhd. heftig, begierig, gierig, begehrlich; gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig; giri* 11 und häufiger?, Adj.: nhd. gierig, begierig, habgierig, geizig; girīg 6?, Adj.: nhd. »gierig«, begierig, freudig, begehrlich, habgierig; girīgo 2, Adv.: nhd. gierig, begierig, ausschweifend, hemmungslos, begehrlich; gītago* 1?, Adv.: nhd. gierig, begierig; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; kripfīg* 2, Adj.: nhd. an sich raffend, umfassend, begierig, raffgierig; niotag* 3, Adj.: nhd. begierig, sehnsüchtig, verlangend; ūstar 1, Adj.: nhd. gierig, begierig

begierig, mhd. begiredic*, begiredec, Adj.: nhd. begierig, begehrenswert; begirediclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer; begiric, begirec, Adj.: nhd. begierig, begehrenswert, verlangend; bünic, bünec, Adj.: nhd. begierig, gesinnt, gewillt

begierig, mhd. begirediclich***, Adj.: nhd. »begierig«

begierig, mhd. geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig; gerlīche (2), Adv.: nhd. begierig, freudig, gern; gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; gir (2), ger, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, begierig, gierig, habgierig, sehnsüchtig; giredic*, girdec, Adj.: nhd. begierig; girediclich, Adj.: nhd. begierig; girediclīche*, girdeclīche, Adv.: nhd. begierig; girhaft, Adj.: nhd. begehrenswert, begierig; giric, girich, girech, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrend, wünschend, habgierig, erwünscht; girlich, gierlich, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert; girlīche, gierlīche, Adv.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert; gītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, begierig, geizig

begierig, mhd. līpgeduldic*, līpgeduldec, līpgedultec, Adj.: nhd. begierig, den Gelüsten nachgebend; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; niuwegerende*, niugernde, niugern, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neugierig, begierig, vorwitzig voreilig, wagemutig; niuwegerne* (2), niugerne, niugern, Adj.: nhd. begierig, neugierig, vorwitzig

begierig, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend

begierig, mhd. vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; volmüete, folmüete*, Adj.: nhd. hochgemut, begierig, standesbewusst; volmüetic, folmüetic*, Adj.: nhd. hochgemut, begierig

begierig, mnd. anewērdisch, anwērdisch, Adj.: nhd. aufmerksam, begierig; begērich, Adj.: nhd. begierig, begehrt, erwünscht

-- begierig nach: mnd. begērlīk, Adj.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; begērlīken, Adv.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend

-- mit offenem Munde begierig ansehen: mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten

begierig, mnd. gīr (2), gir, gēr, ger, Adj.: nhd. gierig, begierig, strebend; grīpe (2), Adj.: nhd. begierig, lüstern; grōne, Adj.: nhd. begierig, verlangend, begehrend; jürrich, Adj.: nhd. begierig, begehrlich

begierig, mnd. lüsteren* (2), lüstern, lüsterne, Adj.: nhd. lüstern, begierig; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

begierig, mnd. vörleckeret*, vorleckert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begierig, verlockend, verführerisch; vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

begierig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begierig« -- »Lust begierig, mnd. lustbegērich, Adj.: nhd. »Lust begierig«, nach irdischer Freude verlangend

Begierigkeit, mhd. begirekeit, begirecheit*, begiricheit*, st. F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begierigkeit

Begierigkeit, mnd. begērichhēt*, begērichheit*, begērichēt, begēricheit, F.: nhd. »Begierigkeit«, Begehr, Verlangen, Begierde

begierlich, nhd., Adj.: nhd. ; E. s. Begier, lich; L.: DW, Luther

begierlich, nhd., Adv.: nhd. ; E.: s. begierlich (Adj.), Begier, lich; L.: DW, Luther

begierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

begierlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

begiersam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begierung, nhd., F.: nhd. Begier, begehren, ung; L., Luther

begießen, begiessen, begieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begießen, germ. *bigeutan, st. V.: nhd. begießen, benetzen

begießen, ae. be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; be-s-tíe-m-an, be-s-tī-m-an, be-s-tȳ-m-an, be-s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. nass machen, betauen, benetzen, begießen

begießen, afries. bi-jā-t-a* 1, bi-io-t-a, st. V. (2): nhd. begießen; bi-ster-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. begießen; swang-a 6, sweng-a, swing-a, swens-a, st. V. (3a): nhd. begießen

begießen, as. bi-gio-t-an* 2, st. V. (2b): nhd. begießen

begießen, ahd. afurgiozan* 1, st. V. (2b): nhd. »begießen«, wiedergeben; duruhgiozan* 1, st. V. (2b): nhd. »begießen«, durchtränken

begießen, ahd. anagiozan* 2, st. V. (2b): nhd. begießen, begießen mit, übergießen, darübergießen; bigiozan* 12, st. V. (2b): nhd. begießen, benetzen, waschen, übergießen; bisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. besprengen, begießen, bespritzen, bestreuen, beflecken, ausbreiten; gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen; ginezzen* (2) 14, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, begießen, bewässern, befeuchten, tränken
-- begießen mit: ahd. anagiozan* 2, st. V. (2b): nhd. begießen, begießen mit, übergießen, darübergießen

begießen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen; begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen; berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; beriezen, st. V.: nhd. »berießen«, begießen, beweinen, hinfließen; besweben, sw. V.: nhd. umfließen, umschweben, umfluten, beträufeln, begießen, betauen; durchgiezen, durgiezen, st. V.: nhd. begießen, durchströmen, durchtränken, durchgießen, überströmen, ausfüllen; durchviuhten, durchfiuhten*, sw. V.: nhd. durchfeuchten, bewässern, begießen, mit Feuchtigkeit durchdringen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

begießen, mhd. undergiezen, st. V.: nhd. benetzen, anfeuchten, durchtränken, begießen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

begießen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen; bedr pen, sw. V.: nhd. betropfen, beträufeln, begießen; bedrüppen, sw. V.: nhd. betropfen, beträufeln, begießen; begēten, st. V.: nhd. begießen, gießen, beschmieren, eingießen, beschütten, bestreichen; besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

begießen, mnd. vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden; wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

begiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begießender (Pflanzen), mnd. begētære*, begēter, M.: nhd. »Begießer«, Gießer, Begießender (Pflanzen)

Begießer, Begiesser, Begieszer, nhd., M.: nhd. Begießer, Begießender; E.: s. begießen, er; L.:, Luther

Begießer, mnd. anegētære*, anegēter*, angēter, M.: nhd. »Angießer«, Begießer

Begießer, mnd. begētære*, begēter, M.: nhd. »Begießer«, Gießer, Begießender (Pflanzen)

Begießung, afries. skep-p-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Begießung, Schöpfen; swang* 25, sweng*, st. M. (i?): nhd. Schwang, Schlag, Begießung
-- Begießung mit Bier: afries. biā-r-hle-m-m* 1, st. M. (a): nhd. Begießung mit Bier, Bierbegießung; biā-r-skep-p-ene 2, F.: nhd. »Bierschöpfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung; biā-r-wer-p-en-e* 1, F.: nhd. »Bierwerfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung

Begießung, mnd. anegētinge*, angētinge, F.: nhd. Begießung, Angießung
-- Begießung mit dem Inhalt des Bechers: mnd. bēkerg te, bekergōt, M.: nhd. »Becherguss«, Ausgießung, Begießung mit dem Inhalt des Bechers

begieszkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

begiftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begiftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begiftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beginchen, mnd. begīneke*, begineke, F.: nhd. »Beginchen«, Laienschwester; begīneken*, begineken, F.: nhd. »Beginchen«, Laienschwester

Begine, afries. bagine* 1, F.: nhd. Begine

Begine, mhd. begīne, sw. F.: nhd. Begine, Laienschwester

Begine, mhd. geistærīnne*, geistærīn*, geisterīn, st. F.: nhd. Begine, Schwester des freien Geistes

Begine, mhd. trumbelnunne, sw. F.: nhd. »Trommelnonne«, Begine

Begine, mnd. begīne, bachine, bagīne, baginne, bakīne, backinne, becghine, begghine, F.: nhd. Begine, Laienschwester, verschnittenes Mutterschwein (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Begine, mnd. gōdesmāget, F.: nhd. Begine; klūsenærinne*, klūsenerinne, F.: nhd. Klausnerin, Einsiedlerin, Begine; klūsenærische*, klūsenersche, klusenersche, F.: nhd. Klausnerin, Einsiedlerin, Begine; klūssūster, F.: nhd. Klausnerin, Begine

Begine, mnd. lullesūster, lulsūster, F.: nhd. Begine

Begine, mnd. sūster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

begine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beginen -- Scheltwort für Beginen, mnd. hemmelhōre, F.: nhd. »Himmelhure«, Scheltwort für Beginen

beginenbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beginenhaus, mnd. sūsterenhūs, N.: nhd. Schwesternhaus, Nonnenkloster, Beginenhaus; sūsterhūs, susterhūs, N.: nhd. Schwesternhaus, Nonnenkloster, Beginenhaus

beginenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beginenhof, mnd. h veken, h veke, N., M.: nhd. »Höfchen«, kleiner Hof, Gärtchen, Beginenhof, kleiner Gutshof

Beginenhofes -- Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes, mnd. mēsterische*, meystersche, mestersche, meistersche, F.: nhd. Meisterin, Verwalterin, Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes

Beginenkonvent, mhd. begīnenconvent, st. M.: nhd. »Beginenkonvent«

Beginenkonvents -- Oberin eines Beginenkonvents, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

beginenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beginenpropst, mnd. begīnenprōvest, M.: nhd. »Beginenpropst«, Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt

Beginensiedlung, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

Beginenstift -- Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt, mnd. begīnenprōvest, M.: nhd. »Beginenpropst«, Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt

Beginn -- Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt, mnd. wachteklocke, mnd.?, F.: nhd. »Wachtglocke«, Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt

Beginn -- Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet, mnd. schōtelklocke, schottelklocke, F.: nhd. Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet

Beginn -- Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird, mnd. ? v rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?

Beginn -- Tag vor Beginn des großen Fastens, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Beginn -- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde, mnd. v rvēde, v rvēede, vorveide, v revēde, v rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

Beginn, germ. *genna-, *gennam, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn; *gennja-, *gennjam, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn

Beginn, an. up-p-haf, st. N. (a): nhd. Anfang, Ursprung, Beginn; up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Beginn, ae. fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; fru-m-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Anfang, Beginn, Ursprung; *gi-n-n (2), st. N. (a): nhd. Beginn; in-ga-ng, in-go-ng, st. M. (a): nhd. Eintreten, Einzug, Zugang, Beginn; on-gi-n-n, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn

Beginn, afries. bi-gi-n-n* 11, st. M. (a): nhd. Beginn, Anfang; *bi-je-n-n, st. M. (a): nhd. Beginn, Anfang; bi-je-n-n-ene* 1, bi-ie-n-n-ene*, F.: nhd. Beginn, Anfang; on-bi-je-n-n 6, M.: nhd. Anbeginn, Beginn, Anfang; on-bi-je-n-n-ene 1, F.: nhd. Anfang, Beginn; on-je-n-n-ene? 1 und häufiger?, F.: nhd. Anfang, Beginn

Beginn, anfrk. an-a-ge-n* 1, st. N. (a): nhd. Anfang, Beginn; an-a-ge-n-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Anfang, Beginn

Beginn, as. an-a-gi-nn-i* 3, an-gi-nn-i*, st. N. (ja): nhd. Anfang, Beginn

Beginn, ahd. anafang 17, st. M. (a?, i?): nhd. »Anfang«, Anfassen, Beginn, Berührung, Anfassen; anagengi 8, st. N. (ja): nhd. »Angehen«, Anfang, Beginn, Ursprung; anagenni* 38, st. N. (a, ja): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Grund; anagin 37, st. N. (a): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung, Einsatz, Beginn, Grund; anaginni 2, st. N. (ja): nhd. Anbeginn, Anfang, Beginn; azfang*? 1, st. M. (a?, i?): nhd. Anfang, Beginn; bigin* 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; biginnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson; ingang 9, st. M. (a?, i?): nhd. Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Pforte, Kommen; itaniuwī* 2?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung, Wiederhersteung, Beginn; ūfkwimi* 6, ūfquimi, ūfkumi*, st. M. (ja): nhd. Beginn, Anfang, Aufkommen, Ursprung, Aufgang

Beginn, mhd. anebegunst, st. F.: nhd. Beginn; anegēnde, st. N.: nhd. Anfang, Beginn; anegevanc, st. M.: nhd. Beginn, Anfang; anegin, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; aneginne, anginne, st. M., st. N.: nhd. Anfang, Beginn, Anbeginn, Ursprung; anehabe (1), st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache; anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss; anevāhunge, st. F.: nhd. »Anfangung«, Beginn; anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; begin, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginne, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginnunge, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache; beginsel, st. N.: nhd. Beginn; beginst, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung; beginstnisse, st. F.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung; begunst, begonst, st. F.: nhd. Beginn, Anfang, Tun, Tat

Beginn, mhd. gin* (1)**, st. M.: nhd. »Beginn«; ginne***, st. M., st. N.: nhd. »Beginn«

Beginn, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

Beginn, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

-- für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit: mhd. tagedinczīt 1, st. F., st. N.: nhd. für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit

Beginn, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

-- die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten: mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

-- Vorabend vor Beginn der Fastenzeit: mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

Beginn, mnd. ōrhaft, ōrhaf, ūrhaft, M.: nhd. Anfang, Beginn, Anlass einer Auseinandersetzung, Schuld; ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher

-- Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung: mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- zu Beginn: mnd. ōrtsprünclīken, ōrtsprüngelīken, ōrtsprongelīken, oersprongelīken, Adv.: nhd. ursprünglich, anfänglich, zu Beginn

Beginn, mnd. anebegin*, anbegin, ambegin, N., M.: nhd. »Anbeginn«, Beginn, Anfang; aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges; anehēvinge*, anhēvinge, F.: nhd. »Anhebung«, Beginn, Gründung, Anstiftung; anestān* (2), anstān, anstānt, N.: nhd. »Anstehen«, Beginn; begin, N.: nhd. Anfang, Beginn; beginne, N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung; beginsel, N.: nhd. Anfang, Beginn; betenginge, F.: nhd. Beginn, Anfang

-- Beginn einer Arbeit: mnd. anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel

-- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird: mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

beginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beginn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beginnen -- nach der Mönchsregel zu leben beginnen, mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

beginnen -- zu erscheinen beginnen, mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

beginnen, idg. *nēik-, *nīk-, *nik-, V.: nhd. anfallen, streiten, beginnen

beginnen, germ. *angennan, st. V.: nhd. beginnen; *bigennan, st. V.: nhd. beginnen; *gennan (1), st. V.: nhd. beginnen, anfangen

beginnen, got. an-a-stō-d-jan* 9, sw. V. (1): nhd. anfangen, anheben, beginnen; du-gi-n-n-an* 47=46, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 207 Anm., 226,1): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, (werden); *gi-n-n-an, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 207 Anm., 226,1): nhd. beginnen

beginnen, an. næm-a, sw. V.: nhd. nehmen, beginnen, berauben, lernen, lehren; rei-s-a (2), sw. V. (1): nhd. aufrichten, beginnen, erregen, büßen; vek-ja (1), sw. V. (1): nhd. erwecken, reizen, beginnen

beginnen, ae. ā-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; be-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; *gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen; in-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; of-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fordern, erfordern, erlangen, gewinnen, beginnen; on-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; under-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, versuchen

-- früh beginnen: ae. for-e-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. früh beginnen, zukommen, zuteil werden, verhindern

-- zu Weben beginnen: ae. ge-hė̄f-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen; hė̄f-eld-ian, sw. V.: nhd. den Webfaden anbringen, zu Weben beginnen

beginnen, afries. bi-je-n-n-a* 41, bi-ie-n-n-a*, st. V., sw. V. (1): nhd. beginnen, anfangen; je-n-n-a*, ie-n-n-a, st. V. (3a), sw. V. (1): nhd. beginnen; on-bi-je-n-n-a 1 und häufiger?, on-bi-ie-n-n-a, st. V. (3a), sw. V. (1): nhd. beginnen, anfangen; on-ti-ā 2, st. V. (2): nhd. anziehen, anfassen, beginnen; up-heb-b-a 3, up-hef-f-a, op-hev-a, st. V. (6): nhd. anheben, beginnen

beginnen, anfrk. bi-gi-n-n-an* 1, be-gi-n-n-on*, st. V. (3a): nhd. beginnen

beginnen, as. af-hė̄b-b-ian* 12, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufheben, beginnen, wegheben, anheben; ā-hė̄b-b-ian 8, st. V. (6): nhd. erheben, anheben, erhöhen, beginnen; bi-gi-nn-an* 57, anom. V.: nhd. beginnen

beginnen, ahd. anafāhan* 37, red. V.: nhd. anfangen, beginnen, erreichen, unternehmen; anagangōn* 1, sw. V. (2): nhd. »angehen«, anfangen, beginnen; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

Beginnen, ahd. bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung

beginnen, ahd. burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; ginnan (1) 1, anom. V.: nhd. beginnen; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; intdīhan* 5, indīhan*, st. V. (1b): nhd. beginnen, erwidern, anheben, unternehmen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.)

-- aufs neue beginnen: ahd. afarōn* 2, avarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, aufs neue beginnen, jemandes Abbild sein (V.)

-- etwas beginnen: ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

-- Laub zu tragen beginnen: ahd. loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen

-- neu beginnen: ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen

-- zu opfern beginnen: ahd. anageltōn* 1, sw. V. (2): nhd. einweihen, zu opfern beginnen

-- zu weinen beginnen: ahd. irweinōn* 2, sw. V. (2): nhd. weinen, zu weinen beginnen

beginnen, mhd. anebeginnen, ane beginnen, st. V.: nhd. »anbeginnen«, anfangen, beginnen; aneergān*, anergān, ane ergān, an. V.: nhd. beginnen; aneerheben*, anerheben, ane erheben, st. V.: nhd. beginnen; anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen; anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anegetrīben, st. V.: nhd. beginnen; aneginnen, abe ginnen, V.: nhd. anfangen, beginnen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; aneheben (1), anheben, aneheven, anheven, ane heben, st. V.: nhd. anheben, beginnen, schöpfen (V.) (2), gründen, anfangen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; anetreten, antreten, ane treten, st. V.: nhd. angehören, zuteil werden, treffen, fällig sein (V.) (Zins), beginnen; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen

beginnen, mhd. beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- anheben beginnen: mhd. büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

-- Aufstieg beginnen: mhd. aneschrīten, ane schrīten, st. V.: nhd. »anschreiten«, Aufstieg beginnen

-- beginnen mit: mhd. anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen

-- eine Rechtshandlung beginnen: mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

-- mit dem Harfenspiel beginnen: mhd. aneharpfen, sw. V.: nhd. »anharfen«, mit dem Harfenspiel beginnen

-- zu donnern beginnen: mhd. erdoneren, sw. V.: nhd. »erdonnern«, donnern, zu donnern beginnen

-- zu gehen beginnen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- zu verbrauchen beginnen: mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

-- zu weinen beginnen: mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

Beginnen, mhd. beginnen (2), st. N.: nhd. »Beginnen«

beginnen, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūfzipfen*, ūf zipfen, sw. V.: nhd. anheben, beginnen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vorbeginnen*, vor beginnen, st. V.: nhd. beginnen; vorebegān*, vorbegān, forbegān*, st. V.: nhd. »vorbegehen«, beginnen; wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

-- beginnen mit: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

-- beginnen zu: mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

-- beginnen zu reden: mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen

-- den Angriff beginnen: mhd. vorevehten* (1), vorvehten, vor vehten, forefehten*, st. V.: nhd. »vorfechten«, das Heer anführen, den Angriff beginnen

-- zu leuchten beginnen: mhd. ūfbrehen, ūf brehen, ūfprehen, st. V., sw. V.: nhd. aufleuchten, zu leuchten beginnen

-- zu werfen beginnen: mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

beginnen, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

Beginnen, mhd. ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen

beginnen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; ginnen (1), st. V.: nhd. anfangen, beginnen, beginnen zu, aufschneiden, eröffnen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

-- beginnen mit: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- beginnen zu: mhd. ginnen (1), st. V.: nhd. anfangen, beginnen, beginnen zu, aufschneiden, eröffnen

-- eine Hetzjagd beginnen: mhd. hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen

Beginnen, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

beginnen, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen; tengen, sw. V.: nhd. beginnen, zerstampfen

beginnen, mnd. anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen; anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; anehāven*, anhāven, st. V.: nhd. beginnen, anstellen, handhaben; anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen

Beginnen, mnd. anehēven* (2), anhēven, anhēvent, N.: nhd. Anheben, Beginnen, Unternehmen, Ursprung

beginnen, mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; beginnen, st. V.: nhd. beginnen, anfangen, unternehmen; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); betengen, sw. V.: nhd. beginnen, anfangen; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- Arbeit beginnen: mnd. anehouwen*, anhouwen, V.: nhd. »anhauen«, beginnen zu hauen, Arbeit beginnen

-- beginnen zu gefrieren: mnd. anevrēsen*, anvrēsen, st. V.: nhd. »anfriesen«, beginnen zu gefrieren

-- beginnen zu hauen: mnd. anehouwen*, anhouwen, V.: nhd. »anhauen«, beginnen zu hauen, Arbeit beginnen

-- beginnen zu rechnen: mnd. anerēken*, anrēken, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen; anerēkenen*, anrēkenen, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen

-- beginnen zu zählen: mnd. anetellen*, antellen, sw. V.: nhd. beginnen zu zählen

-- Mahlzeit beginnen: mnd. anespīsen*, anspīsen, sw. V.: nhd. »anspeisen«, Mahlzeit beginnen

-- Rede beginnen: mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

-- Tag beginnen: mnd. anedansen*, andansen, sw. V.: nhd. Tag beginnen

-- Zeichnung von etwas beginnen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- zu scheinen beginnen: mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

-- zu schweigen beginnen: mnd. entswīgen, st. V.: nhd. zu schweigen beginnen, aufhören zu sprechen

beginnen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); ? geginnen, sw. V.: nhd. beginnen?, sich nähern?; ginnen, sw. V.: nhd. beginnen, anfangen; grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; hāven (1), sw. V.: nhd. haben, halten, beginnen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten; invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

beginnen, mnd. tengen, mnd.?, sw. V.: nhd. anfangen, beginnen

beginnen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- beginnen zu scheinen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- beginnen zu tun: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- den Kampf beginnen: mnd. v· rstrīden (1), sw. V.: nhd. vorstreiten, den Kampf beginnen

-- Kampf beginnen: mnd. v· restrīden (1), sw. V.: nhd. vorstreiten, Kampf beginnen

-- neu beginnen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

beginnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beginnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beginnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beginnend -- zu gefrieren beginnend, mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

beginnend -- zu gerinnen beginnend, mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

beginnend, ahd. fornahtīg* 6, Adj.: nhd. erste, oberste, vordere, vorn, beginnend

beginnend, mhd. īngendic 2 und häufiger?, īngēndic, Adj.: nhd. »beginnend«

beginnend, mhd. īngānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »eingehend«, beginnend, anfangend

beginnend, mhd. anevengic, anvengic, anevengec, anefengic*, anfengic*, anefengec*, Adj.: nhd. anfänglich, beginnend

beginnend, mnd. anehēvich*, anhēvich, Adj.: nhd. anfänglich, beginnend

beginnende -- beginnende Woche, mhd. gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

beginnende -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

beginnende -- die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

beginnende -- im März zu fließen beginnende Quelle, mhd. merzbrunne, sw. M.: nhd. »Merzbrunnen«, im März zu fließen beginnende Quelle

Beginnender, mhd. beginnære, beginner, st. M.: nhd. »Beginner«, Beginnender, Anfänger, Initiator

Beginner, mhd. aneginnære, aneginner, st. M.: nhd. Anfänger, Beginner, Begründer

Beginner, mhd. beginnære, beginner, st. M.: nhd. »Beginner«, Beginnender, Anfänger, Initiator

Beginner, mhd. ginnære***, st. M.: nhd. »Beginner«

Beginner, mnd. beginnære*, beginner, M.: nhd. »Beginner«, Urheber, Begründer, Stifter

beginner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beginner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beginnerin, mhd. beginnærinne, st. F.: nhd. »Beginnerin«, Anfängerin, Begründerin

beginnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beginnlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

beginnsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beginnstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beginnt -- bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

beginnt -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

beginnt -- Punkt von dem das Wettrennen beginnt, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss

beginnt -- Woche mit der das Jahr beginnt, ahd. jārwehha* 1, jārwohha*, jārwecha*, sw. F. (n): nhd. »Jahrwoche«, Jahresanfangswoche, Woche mit der das Jahr beginnt

begipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglänzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglänzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beglasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beglasung, mnd. glāsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk

beglauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglaubigen -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

beglaubigen, got. ? ga-ful-l-a-wei-s-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beglaubigen?, vollenden?

beglaubigen, mhd. bekreftigen, bekreftegen, sw. V.: nhd. »bekräftigen«, mit einem Beweismittel versehen (V.), in Kraft setzen, beglaubigen; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; confirmieren, sw. V.: nhd. beglaubigen, bestätigen

-- eine Urkunde beglaubigen: mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

-- mit einem Siegel beglaubigen: mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

beglaubigen, mhd. kreftigen, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, mehren, wachsen (V.) (1), bekräftigen, beglaubigen

beglaubigen, mhd. stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

beglaubigen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

beglaubigen, mnd. auschultēren, sw. V.: nhd. beglaubigen, prüfen; bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; besertificēren, besartificēren, becertificēren, sw. V.: nhd. bestätigen, beglaubigen, gewiss machen; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

beglaubigen, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

beglaubigen, mnd. mēdetēkenen, mēdeteikenen, sw. V.: nhd. mitunterzeichnen, beglaubigen

beglaubigen, mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen

beglaubigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglaubigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beglaubiger, ahd. festināri 3, st. M. (ja): nhd. »Bekräftiger«, Festiger, Beglaubiger, Sachwalter

beglaubigt, ahd. *gikwitīg?, *giquitīg?, Adj.: nhd. beglaubigt

-- nicht beglaubigt: ahd. ungikwitīg* 1, ungiquitīg*, Adj.: nhd. apokryph, unbeglaubigt, nicht beglaubigt

beglaubigt, mhd. geloubsam, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig, beglaubigt

beglaubigt, mhd. verstætet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestätigt, beglaubigt

beglaubigte -- beglaubigte Abschrift, mhd. transsumpt, st. M.: nhd. beglaubigte Abschrift

beglaubigte -- beglaubigte Abschrift, mnd. copīe, copy, koppige, kopige, F.: nhd. Abschrift, beglaubigte Abschrift; copinge*, kopinge, F.: nhd. Abschrift, beglaubigte Abschrift

beglaubigte -- beglaubigte Abschrift, mnd. wārrēdinge*, wārredunge, mnd.?, F.: nhd. Bekräftigung, beglaubigte Abschrift

beglaubigtes -- beglaubigtes Schreiben, ahd. allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben

Beglaubigung, ae. hand-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Reichen der Hände, Beglaubigung

Beglaubigung, afries. hand-fest-inge 1, hond-fest-inge, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Unterschrift, Beglaubigung; wer-e (5) 2, Sb.: nhd. Beglaubigung, Gewähr, Zeugnis

Beglaubigung, ahd. halmwurf* 1, st. M. (i): nhd. »Halmwurf«, Versprechen, Vertrag, Bekräftigung, Beglaubigung, Bestätigung; urkunda* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Bezeugung, Beglaubigung; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; urkundī* 16, urkundīn*, st. F. (ī): nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Bezeugung, Beweis

Beglaubigung, mhd. behügnisse, st. F.: nhd. Beglaubigung, Gedächtnis; bestætigunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Beglaubigung, Bekräftigung; bestætunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung, Beglaubigung

-- zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text: mhd. auctoriteit, st. F.: nhd. Autorität, zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text

Beglaubigung, mhd. geloubsame, st. F.: nhd. Beglaubigung, Bekräftigung; gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel; geziugsame 7 und häufiger?, geziucsame, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; geziugschaft, geziucschaft, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Zeugenschaft; geziugunge, st. F.: nhd. Bezeugung, Beglaubigung, Zeugnisleistung; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

Beglaubigung, mhd. sterkerunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stärkung, Bekräftigung, Beglaubigung

Beglaubigung, mhd. ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zūgnus, zūgnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugnust, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; ziugsalunge, st. F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung; ziugsame, ziucsame*, st. F.: nhd. »Zeugsame«, Zeugnis, Beweis, Beglaubigung; ziugunge, zūgunge, st. F.: nhd. »Zeugung«, Machen, Tun, Zeugnis, Aussage, Beglaubigung

-- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht: mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

Beglaubigung, mnd. begel· fnisse*, begl· fnisse, begel· venisse, F.: nhd. Beglaubigung

-- Beglaubigung des Gerichtsaktes: mnd. berkdingeswinde, Sb.: nhd. Urteil, Zeugnis, Beglaubigung des Gerichtsaktes

-- Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes: mnd. dingeswinde, F.: nhd. Gerichtszeugnis, Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes

Beglaubigung, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift: mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Beglaubigung, mnd. nāsp· ringe, nāchsp· ringe, nasporinge, F.: nhd. Nachspürung, Beglaubigung, spätere Kenntnis, Nachricht

Beglaubigung, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; tōv· rsicht*, tovorsicht, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Hoffnung, Beglaubigung, Beglaubigungsschreiben, Zertifikat

-- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters: mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

Beglaubigung, mnd. vestenhēt, vestenhēit, vestenheit, F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Beglaubigung, Sicherung; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; winde*** (2), F.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung

beglaubigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beglaubigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beglaubigungsbrief, mnd. lōvebrēf, M.: nhd. Beglaubigungsbrief, Beglaubigungsschreiben

beglaubigungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beglaubigungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beglaubigungsschreiben, mhd. crēdenz, st. F., st. N.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Vollmacht, Kredenztisch

Beglaubigungsschreiben, mhd. geloubbrief 1, st. M.: nhd. »Glaubbrief«, Beglaubigungsschreiben

Beglaubigungsschreiben, mhd. missive, st. F., sw. F.: nhd. Sendbrief, Beglaubigungsschreiben

Beglaubigungsschreiben, mnd. credens (1), credentz, F., M.: nhd. Beglaubigungsschreiben; credensbrēf, M.: nhd. Beglaubigungsschreiben; credensie (1), credencie, credentie, F.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Akkreditiv, Bevollmächtigung; credensiebrēf, credensienbrēf, M.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Akkreditierungsschreiben

Beglaubigungsschreiben, mnd. gelōvebrēf, M.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Kreditiv

Beglaubigungsschreiben, mnd. lōvebrēf, M.: nhd. Beglaubigungsbrief, Beglaubigungsschreiben; machtbrēf, M.: nhd. Vollmachtsurkunde, Beglaubigungsschreiben, Kreditiv

Beglaubigungsschreiben, mnd. tōv· rsicht*, tovorsicht, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Hoffnung, Beglaubigung, Beglaubigungsschreiben, Zertifikat; tōv· rsichtesbrēf*, tovorsichtsbrēf, mnd.?, M.: nhd. Beglaubigungsschreiben

beglaubigungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglaubnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beglaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglaubtermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begleichen -- Schuld begleichen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

begleichen, mnd. belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen

begleichen, mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); richtichmāken***, sw. V.: nhd. »richtig machen«, begleichen

-- Schuld begleichen: mnd. quītpanden***, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Schuld begleichen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

begleichen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen; vörschulden*, vorschulden, verschulden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

begleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begleichtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begleichung -- Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, mnd. gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit

Begleichung, mnd. richtichmākinge, F.: nhd. »Richtigmachung«, Begleichung

-- Begleichung einer Forderung: mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

-- Begleichung einer Schuld: mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītpandinge, F.: nhd. Auslösung eines Pfandes, Begleichung einer Schuld; quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

-- Begleichung einer Schuld anerkennen: mnd. quītencien, quitentien*, sw. V.: nhd. Begleichung einer Schuld anerkennen

-- Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt: mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

begleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begleisznern, nhd.: nhd. ; L.: DW

begleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begleitdunstkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begleitegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begleiten -- schützend begleiten, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

begleiten, an. fylg-ja (2), sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten

begleiten, ae. folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; for-e-fylg-an, sw. V. (1): nhd. hinterherfolgen, begleiten; ge-folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen

-- die Choralstimme begleiten: ae. org-an-ian, org-n-ian, sw. V. (2): nhd. die Choralstimme begleiten

begleiten, ahd. bileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. geleiten, begleiten, bedecken, überziehen; folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; mitigān* 3?, anom. V.: nhd. mitgehen, begleiten; mitisindōn* 1, sw. V. (2): nhd. begleiten; samansindōn* 3, sw. V. (2): nhd. begleiten, mitreisen, Geleit geben, verkehren mit; samantsindōn* 1, sw. V. (2): nhd. mitreisen, begleiten

begleiten, mhd. beglīten, st. V.: nhd. »begleiten«, ausgleiten, hineingeraten in

begleiten, mhd. bekondewieren, becondewieren, sw. V.: nhd. geleiten, begleiten; beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen; bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.); bīrīten, bī rīten, st. V.: nhd. »beireiten«, heranreiten, Gefolgschaft leisten, begleiten, nahe sein (V.); condewieren, condwieren, cundewieren, sw. V.: nhd. führen, geleiten, begleiten

-- mit Donner begleiten: mhd. bedoneren*, bedonren, sw. V.: nhd. mit Donner begleiten, mit Gewitter begleiten

-- mit Gewitter begleiten: mhd. bedoneren*, bedonren, sw. V.: nhd. mit Donner begleiten, mit Gewitter begleiten

begleiten, mhd. mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit; mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen; mitewesen (1), mite wesen, st. V.: nhd. Gesellschaft leisten, anhaften, gestatten, begleiten; nachgevolgen*, nāch gevolgen, nachgefolgen*, nāgevolgen, nōchgevolgen, nāgefolgen*, nōchgefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, nacheifern, begleiten, nachgeben, befolgen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

begleiten, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

begleiten, mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

begleiten, mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten; prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

begleiten, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen

begleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begleitender -- begleitender Kriegsknecht, mnd. gelēideknecht, M.: nhd. Geleitsmann, begleitender Kriegsknecht

Begleiter -- bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge, anfrk. ga-sind-is 2 und häufiger?, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

Begleiter -- bewaffneter Begleiter, anfrk. ga-sind-is 2 und häufiger?, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd.

bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

Begleiter, germ. *gasinþō-, *gasinþōn, *gasinþa-, *gasinþan, *gasinþjō-, *gasinþjōn, *gasinþja-, *gasinþjan, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter, Weggenosse; *sagja- (2), *sagjaz, *sagwja-, *sagwjaz, st. M. (a): nhd. Begleiter, Gefährte; *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gänger, Gefährte, Begleiter, Genosse

Begleiter, got. ga-lais-t-a 4=3, sw. M. (n), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, 256,2): nhd. Nachfolger, Verfolger, Begleiter; ? *sag-j-a, M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? *sag-ji-s, M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? sai-o 29, saius, lat.-M.: nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?

Begleiter, an. fọr-u-naut-r, st. M. (a): nhd. Fahrtgenosse, Begleiter

Begleiter, ae. ge-far-a, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter; ge-mæc-c-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Begleiter, Gatte; lā-d-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Führer, Begleiter, Herold

Begleiter, afries. sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Begleiter, as. gi-sīth 56, st. M. (a): nhd. Begleiter, Gefolgsmann

Begleiter, ahd. degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; folgāri 10, st. M. (ja): nhd. Anhänger, Begleiter, Nacheiferer, Vollstrecker, Beauftragter; folgenko* 1, *folgenco*, sw. M. (n): nhd. Anhänger, Begleiter, Gefolgsmann; giferto* 14?, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter; gisind* 5, st. M. (a): nhd. Begleiter, Gefährte; sindmannus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Reisiger, Begleiter, Krieger

-- bewaffneter Begleiter: ahd. gasindis 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

-- bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge: ahd. gasindis 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

Begleiter, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; beleit, st. N.: nhd. Geleite, Begleiter, Begleiterin; beleitære, beleiter, st. M.: nhd. Begleiter

Begleiter, mhd. geleitære*, geleiter, st. M.: nhd. Führer, Begleiter; geleite (2), sw. M.: nhd. Geleitender, Führer, Begleiter; gesint, st. M.: nhd. Begleiter, Diener; geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin; kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

-- zum Begleiter wählen: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

Begleiter, mhd. leitgeselle, sw. M.: nhd. »Leitgeselle«, Begleiter; nachbūr, nābūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūre, nābūre, sw. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgebūre, nāchgepūre, nāgepūre, nōchgepūre, nāchgeboure, nāgeboure, nōchgeboure, sw. M.: nhd. Anwohner, Nachbar, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin

Begleiter, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

Begleiter, mnd. belēdære*, beleider, mnd.?, M.: nhd. Begleiter, Führer; dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

-- dienender Begleiter: mnd. dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

Begleiter, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Begleiter, mnd. mēdehebbende, M.: nhd. Mitgebrachter, Begleiter; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter; mēdevolgære*, mēdevolger, mitvolger, M.: nhd. Begleiter, Mitläufer, Mittäter; · verhālære*, · verhāler, ōverhāler, auerhāler, M.: nhd. »Überholer«, Begleiter, Führer; · verv· rære*, · verv· rer, ōverv· rer, auerv· rer, M.: nhd. »Überführer«, Begleiter, Führer

-- als Begleiter mitgeben: mnd. mēdesenden, sw. V.: nhd. mitsenden, als Begleiter mitgeben

-- Begleiter für hansische Gesandte: mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

-- Begleiter zu Pferde: mnd. mēderīdære*, mēderīdere, M.: nhd. Mitreiter, Begleiter zu Pferde

-- bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports: mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

Begleiter, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

Begleiter, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

begleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Begleiterin, ahd. folgāra 4, sw. F. (n): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin, Nachfolgende; folgārin* 1?, st. F. (jō): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin; giferta* 1, sw. F. (n): nhd. Gefährtin, Begleiterin; mitirīta* 1, sw. F. (n): nhd. »Mitreiterin«, Begleiterin

Begleiterin, mhd. beleit, st. N.: nhd. Geleite, Begleiter, Begleiterin; beleitærinne, beleiterin, st. F.: nhd. Begleiterin

Begleiterin, mhd. geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld; gesellīn 4 und häufiger?, gesellin, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Begleiterin, Freundin, Dienerin, Geliebte; geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin

Begleiterin, mnd. kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

-- Begleiterin der Braut am Hochzeitstage: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

begleiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begleiterinnen -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

Begleiterschaft -- fürstliche Begleiterschaft, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

begleitet -- begleitet von, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst

begleitet -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, süteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

begleitet, mnd. vörsellet*, vorsellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begleitet, verbunden mit

begleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begleitschiff -- Begleitschiff für ein großes Seeschiff, mnd. koggenschūte, N.?: nhd. Begleitschiff für ein großes Seeschiff

Begleitschiff, mnd. schūte (1), schūte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

begleitschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begleitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begleitstimme, ae. org-an, st. M. (a)?: nhd. Begleitstimme

Begleitung -- als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

Begleitung -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmesträtenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Begleitung -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmensträtetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Begleitung, germ. *gasenþja-, *gasenþjam, *gasinþja-, *gasinþjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Begleitung

Begleitung, an. fylg-ð, st. F. (ō): nhd. Begleitung, Gefolge; fylg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Begleitung, Gefolge, Schutzgeist; ge-n-g-i, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Hilfe

Begleitung, ae. ge-fœ̄r-rǣ-d-en, ge-fēr-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Gefolgschaft, Begleitung

Begleitung, as. gi-sīth-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. Begleitung, Gefolgschaft, Ehe

Begleitung, ahd. gisindi 12, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Gesinde, Gefolgschaft?, Jüngerschaft

Begleitung, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; beleitunge, st. F.: nhd. Begleitung, amtliche Beschau

Begleitung, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld; gesellechaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft; gezunft*, gezunfte, st. N.: nhd. »Zunft«, Gesellschaft, Begleitung; komīt, st. N.: nhd. Begleitung, Hofstaat; kompanīe, kumpanīe, companīe, cumpanīe, gumpenīe, st. F.: nhd. Kumpanei, Gesellschaft, Gemeinschaft, Begleitung, Genossenschaft

Begleitung, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Begleitung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

Begleitung, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

-- Begleitung eines Fürsten: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Begleitung, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

begleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begleitungpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglichen -- Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird, mnd. dōtsāte, F.: nhd. Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird

beglichen, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

begliedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

begliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beglimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beglimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglücken, germ. *sēljan, *sǣljan, sw. V.: nhd. beglücken

beglücken, an. sæl-a (2), sw. V. (1): nhd. beglücken, segnen, erquicken

beglücken, ae. bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln; ge-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln

beglücken, ahd. gisāligōn* 5, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen; giwunnisamōn* 8, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, vergnügt machen; sāligōn* 3 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen, seligpreisen, beseligen; wunnisamōn* 3, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, frohlocken

beglücken, mhd. belieben (1), sw. V.: nhd. »belieben«, der Liebe teilhaftig machen, beglücken; erlustigen, sw. V.: nhd. erfreuen, beglücken; ervröuwen, irvröuwen, revröuwen, erfröuwen*, irfröuwen*, refröuwen*, sw. V.: nhd. erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), beglücken

beglücken, mhd. sæleden*, sælden, sw. V.: nhd. beglücken; sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären

beglücken, mhd. vramspuoten, framspuoten, vransmuoten, sw. V.: nhd. beglücken, beschenken; wunnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, beglücken

beglücken, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

beglücken, mnd. vörsāligen* (1), vorsāligen, sw. V.: nhd. beseeligen, beglücken

beglücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglückend, idg. *subhago-, Adj.: nhd. beglückend

beglückend, ahd. sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig

beglückend, mhd. durchlüstic, Adj.: nhd. beglückend

beglückend, mhd. guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

beglückend, mhd. sæledeberende*, sældebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glückbringend, beglückend, glückselig, herrlich, liebenswürdig; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

beglückend, mhd. vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend; wünneberende, wunneberende, wünnebernde, wünneperende, wunnenperende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, herrlich, beglückend, lustbringend, lustvoll; wünnesælic, wunnesælic, Adj.: nhd. »wonneselig«, wonnig, beglückend; wünnesæliclich, Adj.: nhd. wonniglich, beglückend; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

beglückend, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sēmvlētent*, sēmvlētende, seimvlētende, Adj.: nhd. honigfließend, beglückend, beseligend; sēmvlētich, seimvlētich, Adj.: nhd. honigfließend, beglückend, beseligend

beglückend, mnd. · vers· telīk***, Adj.: nhd. lieblich, erfreulich, beglückend; · vers· telīken*, · vers· tlīken, ōvers· tlīken, · vers· tlīken, Adv.: nhd. erfreulich, lieblich, beglückend

beglücker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beglückerin, mhd. sældærinne, st. F.: nhd. Beglückerin, Heilbringerin

beglückseligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beglückt -- durch Erz beglückt, mhd. ērsælic, Adj.: nhd. durch Erz beglückt

beglückt -- durch oder bei Mühsal beglückt, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

beglückt, germ. *sēlilīka-, *sēlilīkaz, *sǣlilīka-, *sǣlilīkaz, Adj.: nhd. beglückt, gesegnet

beglückt, got. au-da-haf-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. beglückt, begnadigt, beseligt, selig

beglückt, ae. ge-sǣl-ig-līc-e, Adv.: nhd. beglückt, gesegnet; ge-sǣl-lic, ge-sǣl-ig-lic, Adj.: nhd. beglückt, gesegnet

-- durch Gold beglückt: ae. gol-d-wla-n-c, Adj.: nhd. durch Gold beglückt

beglückt, mhd. lobesælic, lobesālic, Adj.: nhd. lobselig, beglückt; muotsælic, Adj.: nhd. »mutselig«, beglückt, selig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

-- durch Liebe beglückt: mhd. liepsælic*, liepsælec, Adj.: nhd. durch Liebe beglückt

beglückt, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

beglückt, mhd. vröudenvol, fröudenfol*, Adj.: nhd. »freudenvoll«, beglückt; vröudevol*, vrœdevol, fröudevol*, frœdefol*, Adj.: nhd. »freudvoll«, beglückt

-- durch Frauen beglückt: mhd. wīpsælic, wībsælic, Adj.: nhd. durch Frauen beglückt, von Frauen viel geliebt

-- nicht beglückt durch: mhd. unbehiuret, Adj.: nhd. nicht beglückt durch

beglückt, mnd. gōtsālich*, gūtsalich, mnd.?, Adj.: nhd. beglückt, glückselig

beglückt, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

Beglücktheit, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

Beglückung, mhd. sæligunge, st. F.: nhd. »Beglückung«, Errettung

Beglückung, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

-- voll Beglückung: mnd. s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

-- voll Beglückung seiend: mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

Beglückung, mnd. vörl· steringe*, vorl· steringe, F.: nhd. Lust, Beglückung; vörlüstigen* (2), vorlüstigen, N.: nhd. »Verlustigen«, Beseeligung, Beglückung; vörsāligen* (2), vorsāligen, N.: nhd. Beseeligung, Beglückung

-- Beglückung empfinden: mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

-- Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet: mnd. vörsādære*, vorsāder, M.: nhd. Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet

beglückwünschen, ahd. ebanfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich mit freuen, sich gemeinsam freuen, beglückwünschen; frōēn* 3, sw. V. (3): nhd. frohlocken, jubeln, beglückwünschen

beglückwünschen, mnd. gelückebēden* (1)**, sw. V.: nhd. beglückwünschen

beglückwünschen, mnd. lückebēden* (1)**, sw. V.: nhd. beglückwünschen

beglückwünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beglückwünschung, mnd. gelückebēden* (2), gelükbēden, gelükbēdent, N.: nhd. Beglückwünschung; gelückebēdinge*, gelükbēdinge, F.: nhd. Beglückwünschung

Beglückwünschung, mnd. lückebēden* (2), lückebēdent, lükkebēdent, N.: nhd. Beglückwünschung

beglückwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begnadbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnaden -- mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

begnaden, mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren

begnaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnaden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begnadet, mhd. begenādet* (1), begnādet, Adj.: nhd. »begnadet«; begenādet* (2), begnādet, Adv.: nhd. »begnadet«

begnadet, mnd. vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben

begnadigen, ae. efen-ge-híe-r-an, efen-ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. begnadigen, retten; ge-mil-d-s-ian, ge-mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; mil-d-s-ian, mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen

begnadigen, mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen; behuldigen, behuldegen, sw. V.: nhd. die Huld verschaffen, begnadigen; benāden, sw. V.: nhd. begnadigen

begnadigen, mnd. begenādigen*, begnādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen; begenēdigen*, begnēdigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen

begnadigen, mnd. nādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen

begnadigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begnadiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begnadigt, got. au-da-haf-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. beglückt, begnadigt, beseligt, selig

Begnadigung -- Begnadigung erwirken, mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

Begnadigung -- kleine Begnadigung, mhd. genædelīn, st. N.: nhd. »Gnadlein«, kleine Begnadigung

Begnadigung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Begnadigung, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- nachsichtige Güte Begnadigung: mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht

Begnadigung, mnd. vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

-- für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

begnadigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadigungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadigungsgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begnadigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begnadigungsspeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begnadung, mhd. begenādunge, begnādunge, st. F.: nhd. Begnadung, Gnadenerweis, Schenkung, Privilegierung

Begnadung, mnd. begenādinge*, begnādinge, F.: nhd. Begnadung, Beschenkung, Privilegerteilung

begnadung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

begnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnadungprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begnuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begnügen -- sich begnügen mit, mhd. genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

begnügen -- sich begnügen, mhd. benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen; beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

begnügen, mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben; durchbenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«

begnügen, mnd. begen· gen, begn· gen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, befriedigen, erfüllen, leisten, bezahlen

begnügen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

begnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

begnügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begnügend -- sich begnügend mit, ahd. gifago* 14, indekl. Adj.: nhd. zufrieden, sich begnügend mit

begnügend -- sich begnügend, mhd. genüegel, Adj.: nhd. genügsam, sich begnügend

begnügend -- sich begnügend, mnd. ben· gich, benōgich, Adj: nhd. zufrieden, sich begnügend

begnügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

begnüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

begnügsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

begnügsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begnügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begoennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

begonnen, ahd. bigunnan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewagt, begonnen

-- nicht begonnen: ahd. unbigunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, nicht begonnen, nicht in Angriff genommen

begonnen, mhd. gund***, geginnet*, Part. Prät.: nhd. begonnen

begonnene -- durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

begonnene -- durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung

begonnene -- nicht ganz neu begonnene Sache, mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache

begordet, nhd.: nhd. ; L.: DW

begoschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begossen -- begossen mit Wein, ae. wī-n-gāl, Adj.: nhd. begossen mit Wein

begossen -- mit Blut begossen, mhd. bluotresen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Blut begossen

begottespfennigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraben (Adj.) sein (V.), mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.)

begraben (Adj.) sein, mnd. rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen

begraben (Adj.), mhd. begraben* (4)**, (Prät. Part.=)Adj.: nhd. begraben (Adj.)

begraben (Adj.), mnd. begräven* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begraben (Adj.)

begraben (Adj.), mnd. gegräven***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegraben, begraben (Adj.), beerdigt

begraben (V.), germ. *bidelban, st. V.: nhd. begraben (V.); *bigraban, st. V.: nhd. graben, begraben (V.); *felhan, st. V.: nhd. verbergen, begraben (V.), anbefehlen, anvertrauen, eindringen; *hlaiwjan, germ.?, sw. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten

begraben (V.), got. fil-h-an 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 77,1, 106,2, 220 Anm. 1, 227,1): nhd. verbergen, begraben (V.); ga-fil-h-an 5, st. V. (3,2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. begraben (V.), verbergen; ga-naw-i-str-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. begraben (V.); *naw-i-str-ōn?, sw. V. (2): nhd. begraben (V.); us-fil-h-an 4, st. V. (3,2), (perfektiv): nhd. begraben (V.)

begraben (V.), an. graf-t-a, st. V.: nhd. begraben (V.); grep-t-a (1), sw. V.: nhd. begraben (V.); gọt-v-a, sw. V.: nhd. begraben (V.); lei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. führen, leiten, folgen, begraben (V.)

begraben (V.), ae. be-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. begraben (V.), einen Begräbnishügel errichten; be-delf-an, st. V. (3b): nhd. umgraben, begraben (V.); be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; be-graf-an, st. V. (6): nhd. begraben (V.); be-myl-d-an, sw. V.: nhd. begraben (V.); be-tȳ-n-an, be-tíe-n-an, be-tī-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, einschließen, begraben (V.), ausschließen, beenden; byr-g-an (1), sw. V. (1): nhd. begraben (V.), verbergen; delf-an, st. V. (3b): nhd. graben, begraben (V.); ge-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. begraben (V.), verbergen; ge-hȳ-d-an, ge-hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.)

begraben (V.), ae. ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben

begraben (V.), ae. hȳ-d-an, hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.)

begraben (V.), ae. lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben

begraben (V.), afries. bi-delv-a* 1, st. V. (3b): nhd. vergraben, begraben (V.); bi-grēv-a* 1, st. V. (6): nhd. begraben (V.)

begraben (V.), as. bi-dėlv-an* 5, bi-dėlƀ-an*, st. V. (3b): nhd. begraben (V.); bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen; bi-grav-an* 3, st. V. (6): nhd. begraben (V.), bestatten

begraben (V.), ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); bitelban* 4, st. V. (3b): nhd. begraben (V.), bestatten

begraben (V.), mhd. bedespen, sw. V.: nhd. verbergen, begraben (V.); begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen; berechen, st. V.: nhd. zusammenrechen, bescharren, verscharren, vergraben (V.), begraben (V.); beschuoben, sw. V.: nhd. begraben (V.); beschüren, beschürn, sw. V.: nhd. verscharren, begraben (V.); bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; betelben, st. V.: nhd. begraben (V.); betrōren, bitrōren, petrōren, sw. V.: nhd. beträufeln, begraben (V.), bespritzen, bedecken mit, beschütten; bigraben, bigrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), eingraben; bivileden*, bivilden, bīvilden, bīfilden*, sw. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen

begraben (V.), mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; īngraben, īn graben, st. V.: nhd. »eingraben«, begraben (V.), eingravieren

begraben (V.), mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; līchbevelhen*** (1), V.: nhd. begraben (V.)

begraben (V.), mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

begraben (V.), mnd. begräven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen; bestäden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; ērdigen, ērdegen, sw. V.: nhd. beerdigen, begraben (V.)

begraben (V.), mnd. gräven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

begraben (V.), mnd. sarken***, V.: nhd. »sargen«, einsargen, begraben (V.)

begraben sein (V.), mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

begraben sein (V.), mnd. rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.); rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.); rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

begraben, ahd. gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen

begraben, mhd. begraben (2), sw. V.: nhd. »begraben«, mit einem Graben umgeben (V.)

Begraben, mhd. begraben (3), st. N.: nhd. Begraben, Begräbnis

begraben, mnd. grēven*, greven, mnd.?, V.: nhd. graben, begraben

begraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Begräbnis -- Begräbnis ohne Zeremonie, mnd. prīvatbegrēvenisse*, prīvātbegreffenisse, N.: nhd. »Privatbegräbnis«, stilles Begräbnis, Begräbnis ohne Zeremonie

Begräbnis -- für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam, mnd. līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam

Begräbnis -- Geldbeitrag zum Begräbnis, mnd. līkschot, N.: nhd. Geldbeitrag zum Begräbnis

Begräbnis -- Glocke die beim Begräbnis geläutet wird, mnd. schēdelklocke, scheidelklocke, F.: nhd. »Scheideglocke«, Sterbeglocke, Glocke die beim Begräbnis geläutet wird

Begräbnis -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Begräbnis -- jemanden zum Begräbnis beläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

Begräbnis -- menschliches Begräbnis, mnd. minschengraf, N.: nhd. Menschengrab, menschliches Begräbnis

Begräbnis -- stilles Begräbnis, mnd. prīvatbegrēvenisse*, prīvātbegreffenisse, N.: nhd. »Privatbegräbnis«, stilles Begräbnis, Begräbnis ohne Zeremonie

Begräbnis -- Teilnahme am Begräbnis, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Begräbnis, got. ga-fil-h* 1, st. N. (a): nhd. Begräbnis; us-fil-h* 1, st. N. (a): nhd. Begräbnis

Begräbnis, an. grep-t-r, gref-t-r, st. M. (a): nhd. Graben (N.), Begräbnis; grọp-t-r, grọf-t-r, st. M. (u?): nhd. Grab, Begräbnis, Gravieren; leiz-l-a, sw. F. (n): nhd. Begräbnis, Führung

Begräbnis, ae. be-byr-g-ed-nės-s, be-byr-g-ed-nės, be-byr-ig-ed-nės-s, be-byr-ig-ed-nės, be-byr-ig-ed-nys-s, be-byr-ig-ed-nys, st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Beerdigung; be-byr-g-en, st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Grab; be-byr-ig-nės-s, be-byr-ig-nės, be-byr-ig-nys-s, be-byr-ig-nys, st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Beerdigung; byr-g-en (1), st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Grab; ge-byr-g-ed-nės-s, ge-byr-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Begräbnis; ge-byr-g-en (1), st. F. (ō): nhd. Begräbnis, Grab

Begräbnis, afries. līk-fel-inge 5, st. F. (ō): nhd. Leichenbestattung, Begräbnis; *ūt-lêd-ene, F.: nhd. »Ausleitung«, Begräbnis; ūt-lê-d-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Ausleitung«, Begräbnis

Begräbnis, as. bi-graf-t* 1, st. F. (i): nhd. Grab, Begräbnis

Begräbnis, ahd. bifolahida* 1, bifelahida*, st. F. (ō): nhd. Beerdigung, Begräbnis, Bestattung, Leichenbegängnis; bigraft* 3, st. F. (i): nhd. Schnitzwerk, Bildnis, Skulptur, Grabwerk, Grab, Begräbnis; bikimbida* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Leichenklage, Trauer, Begräbnis, Bestattung; girēhida* 1, girēida*, st. F. (ō): nhd. Begräbnis, Leichenbegängnis; rēo* 22, hrēo, st. N. (wa, iz/az): nhd. Grab, Leichnam, Tod, Leiche, Begräbnis

Begräbnis, mhd. begraben (3), st. N.: nhd. Begraben, Begräbnis; begrabunge, st. F.: nhd. »Begrabung«, Begräbnis, Beerdigung; begrebe, st. F.?, st. N.?: nhd. Begräbnis, Beerdigung; begrebede, begrebde, st. F., st. M.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Begräbnisstätte, Grabstätte; begrebnis, st. F.: nhd. Grabstätte, Begräbnis, Beerdigung; begrebnisse, bebrebnüsse, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung; bestatunge, st. F.: nhd. Bestattung, Begräbnis; ? bevilhede*, bevilede*, bevilde, befilede*, befilde*, F.: nhd. Beerdigung, Begräbnis?; bigraft, bīgraft, begraft, st. F.: nhd. Begräbnis, Totenfeier; bīleite, st. N.: nhd. Begräbnis; bivelede*, bivelde, bivilde, bevilde, bifelde*, befilde*, bifilde*, bivilhede, bevilhede, pivilhede, befilhede*, pifilhede*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Leichenbegängnis, Totenfeier, Begräbnisstätte, Grabstätte; bivilinge 2, bivilige, bifilinge*, bifilige*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Totenfeier

Begräbnis, mhd. graft, graht, st. F.: nhd. Graben (N.), Begräbnis; grebnus, grabenus, st. F.: nhd. »Gräbnis«, Begräbnis; grebnüsse***, st. F.: nhd. »Gräbnis«, Begräbnis

Begräbnis, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis; līchbevelhen (2), st. N.: nhd. Begräbnis; līchbevilhede, līchbevilede*, st. F.: nhd. Begräbnis; līchlege, st. F.: nhd. »Leichlege«, Begräbnis; līchreste, sw. F.: nhd. Begräbnis, Exsequien; līpbevilhede, līpbevilede*, līpvilde, st. F.: nhd. Begräbnis; līpvilhe, līpfilhe*, st. F.: nhd. Begräbnis; līpvilhede*, līpvilde, līpfilde*, st. F.: nhd. Begräbnis; rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

Begräbnis, mnd. begrāvenisse, begravenisse, F.: nhd. Bestattung, Begräbnis; begrāvinge, begravinge, F.: nhd. »Begrabung«, Begräbnis, Bestattung; begrēvenisse, begrēfnisse, F.: nhd. Bestattung, Begräbnis; bīgraft, begraft, F.: nhd. Begräbnis, Leichenfeier; dōdengraf, N.: nhd. Grab, Begräbnis; dōdengraft, dodengraft, N.: nhd. Grab, Begräbnis; dōdengraft, F.: nhd. Begräbnis

-- Begräbnis Ansagender: mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

-- Schmaus beim Begräbnis: mnd. dōdenbēr, dodenbēr, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichentrunk, Schmaus beim Begräbnis

Begräbnis, mnd. gelacht?, Sb.: nhd. Begräbnis; graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; grēfnis***, Sb.: nhd. Begräbnis; greftnisse, F.: nhd. Begräbnis

-- Begräbnis eines Ratsherrn: mnd. hērenlīk, N.: nhd. Begräbnis eines Ratsherrn

-- Begräbnis im Kirchenraum: mnd. kerkengraft, F.: nhd. Begräbnis im Kirchenraum

-- für das Begräbnis eines Kindes läuten: mnd. kinderl· den*** (1), sw. V.: nhd. für das Begräbnis eines Kindes läuten

-- Geläute für das Begräbnis eines Kindes: mnd. kinderl· den* (2), kinderl· dent, N.: nhd. Geläute für das Begräbnis eines Kindes

-- Glocke für kleines Begräbnis: mnd. kinderklocke, F.: nhd. Glocke für kleines Begräbnis

begräbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

begräbnisbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begräbnisfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begräbnisfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begräbnisfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Begräbnisfeuer, ae. wæl-fȳr, st. N. (a): nhd. Begräbnisfeuer, tödliches Feuer

begräbnisgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begräbnisgeld, mhd. tōtengelt, st. N.: nhd. »Totengeld«, Begräbnisgeld, Geld aus der Sterbekasse

Begräbnishügel -- einen Begräbnishügel errichten, ae. be-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. begraben (V.), einen Begräbnishügel errichten

Begräbniskasse -- Beitrag zur Begräbniskasse der Gilde, mnd. grēfnisgelt, N.: nhd. Beitrag zur Begräbniskasse der Gilde

Begräbniskasse -- Beitrag zur Begräbniskasse, mnd. dōdengelt, N.: nhd. Beitrag zur Begräbniskasse

begräbniskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begräbnislied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Begräbnismahlzeit -- Brot für die Begräbnismahlzeit, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

Begräbnispfründe, mnd. begencnissepr· ve, F.: nhd. »Begräbnispfründe«, Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse

Begräbnisplatz -- Begräbnisplatz bei der Kirche, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Begräbnisplatz, ae. byr-g-en-stō-w, st. F. (wō): nhd. Begräbnisplatz; līc-tū-n, st. M. (a): nhd. Begräbnisplatz

Begräbnisplatz, ahd. grab 103, st. N. (a): nhd. Grab, Gruft, Grabstätte, Grabmal, Begräbnisplatz; grabalegī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Begräbnisplatz, Grablege, Grabstätte; līhhof 5, st. M. (a): nhd. »Leichhof«, Friedhof, Begräbnisplatz

Begräbnisplatz, mhd. līplege, st. F.: nhd. »Leiblege«, Begräbnisplatz

Begräbnisplatz, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Begräbnisplatz, mnd. sepultūr, F.: nhd. Begräbnisplatz, Grabstätte

begräbnisplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Begräbnisschmaus, mhd. tōtensuppe, sw. F.: nhd. Begräbnisschmaus

Begräbnisschmaus, mnd. bīgraftentēringe, F.: nhd. Begräbnisschmaus, Leichenschmaus

begräbnisschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Begräbnissen -- Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

Begräbnissen -- Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

Begräbnissen -- Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

Begräbnissen -- Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes

Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

Begräbnisstätte, mhd. begrebede, begrebde, st. F., st. M.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Begräbnisstätte, Grabstätte; bivelede*, bivelde, bivilde, bevilde, bifelde*, befilde*, bifilde*, bivilhede, bevilhede, pivilhede, befilhede*, pifilhede*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Leichenbegängnis, Totenfeier, Begräbnisstätte, Grabstätte

Begräbnisstätte, mhd. grap, graf, st. N.: nhd. Grab, Begräbnisstätte, Katafalk

Begräbnisstätte, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

-- jüdische Begräbnisstätte: mnd. j· denkerkhof, M.: nhd. »Judenkirchhof«, Judenfriedhof, jüdische Begräbnisstätte

begräbnisstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begräbnistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begräbnistuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Begräbnistüre -- Begräbnistüre der Kirche, mnd. ? līkdōr*, līkd· r, F.: nhd. Begräbnistüre der Kirche?

Begrabung, mhd. begrabunge, st. F.: nhd. »Begrabung«, Begräbnis, Beerdigung

Begrabung, mnd. begrāvinge, begravinge, F.: nhd. »Begrabung«, Begräbnis, Bestattung

begrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraden, nhd.: nhd. ; L.: DW

begradigen, mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen

begradigen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

begradigen, mhd. verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären

begradigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begraebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebdezehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebniserde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisgesellschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisgesellschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebniskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraebnisunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begränzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrasen -- begrasen lassen, mnd. beetten, sw. V.: nhd. begrasen lassen, beweiden lassen

begrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Begrasung -- gemeinschaftliche Begrasung, mnd. mēnschār, mēnschar, mēinschār, mēnscher, F.: nhd. gemeinsames Weideland, Gemeindehütung, gemeinschaftliche Begrasung

begrasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begreb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

begrebde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrebtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begreifbar -- nicht begreifbar, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt

begreifbar, mhd. begrīfbære, Adj.: nhd. »begreifbar«, umfassend

begreifbar, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert

begreifbar, mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

Begreifen (N.), mnd. begrīpen (2), begrīpent, N.: nhd. Begreifen (N.), Fassen (N.)

begreifen, idg. *peu- (2), V.: nhd. erforschen, begreifen

begreifen, germ. *bigreipan, st. V.: nhd. angreifen, begreifen

begreifen, ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; ge-grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, begreifen; grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, begreifen

begreifen, afries. bi-grīp-a* 20, st. V. (1): nhd. »begreifen«, anfassen, ergreifen, ertappen, angreifen, enthalten

begreifen, anfrk. bi-fa-n-g-an* 2, bi-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, erfassen, begreifen

begreifen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; inkennen* 4, sw. V. (1a): nhd. erkennen, begreifen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; intknāen* 4, inknāen*, sw. V. (1a): nhd. erkennen, wahrnehmen, begreifen; intstantan 9, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, einsehen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

-- etwas begreifen: ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

-- etwas begreifen können: ahd. 7zuomugan* 2, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, etwas begreifen können

begreifen, ahd. bigreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. »begreifen«, prüfen

begreifen, mhd. begeisten, sw. V.: nhd. verstehen, begreifen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

Begreifen, mhd. begrīfen (2), pegrīfen, pewegrīfen, st. N.: nhd. »Begreifen«, Begriffsvermögen

Begreifen, mhd. bevāhunge, befahunge*, st. F.: nhd. Begreifen, Erfassen, Erkennen

begreifen, mhd. bezedelen, sw. V.: nhd. »bezetteln«, ergründen, begreifen; durchgrīfen, st. V.: nhd. »durchgreifen«, begreifen, erkennen, erfassen, ergreifen; durchvünden, durchfünden*, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen, begreifen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen; erkirnen, erkernen, erkürnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, begreifen, erkennen, ergründen, vollständig darlegen; erkriegen, sw. V.: nhd. bekriegen, erstreiten, erlangen, erreichen, erwerben, begreifen; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.); erreigen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

-- in sich begreifen: mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

begreifen, mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

Begreifen, mhd. grift, st. F.: nhd. Greifen, Anfassen, Umfassen, Begreifen, Verständnis, Weisheit

begreifen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

begreifen, mhd. umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben; zugelangen, zuo gelangen, sw. V.: nhd. »zugelangen«, heranreichen, begreifen

-- in sich begreifen können: mhd. umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können

begreifen, mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

Begreifen, mnd. anekenninge*, ankenninge, F.: nhd. Anerkennung, Begreifen

begreifen, mnd. beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun; bevāmen (1), sw. V.: nhd. umschließen, begreifen

begreifen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

begreifen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

begreifen, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

begreifen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

Begreifen, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

begreifen, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- fähig zu begreifen seiend: mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend

begreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begreifend, mhd. begrīfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »begreifend«

begreifend, mhd. begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend

begreifend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

begreifend, mnd. gouwe (2), gauwe, Adv.: nhd. rasch, schnell, begreifend, klug, listig

-- schnell begreifend: mnd. gouwe (1), gauwe, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gouwich***, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig

Begreifer, mhd. begrīfære, st. M.: nhd. »Begreifer«, Nachdenkender, Verstehender, Wahrnehmender

begreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begreiflich, got. *bi-lais-t-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. aufspürbar, erforscht, begreiflich

begreiflich, ahd. *bifanganlīh?, Adj.: nhd. begreiflich, fassbar

begreiflich, mhd. begrīfelich***, Adj.: nhd. begreiflich; begrīfic, begrīfec, Adj.: nhd. empfänglich, fasslich, leicht fassend, begreiflich, aufmerksam; begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend; ervurtic***, Adj.: nhd. begreiflich

begreiflich, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert

-- begreiflich machen: mnd. beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun

begreiflich, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

-- begreiflich machen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

begreiflich, mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend

begreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Begreiflichkeit, mnd. begrīplīchēt, begrīplīcheit, F.: nhd. »Begreiflichkeit«, Auffassungsgabe, geistige Fähigkeit

begreiflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begreinen, mhd. begreinen, sw. V.: nhd. »begreinen«, beweinen, zum Weinen bringen, betrüben

begreinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begreinerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrenzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrenzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrenzen, ae. ge-mǣ-t-g-an, sw. V.: nhd. verkleinern, mäßigen, begrenzen; ge-mearc-ian, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen; mǣ-r-s-ian (1), sw. V.: nhd. festsetzen, begrenzen; *mǣ-t-g-an, sw. V.: nhd. verkleinern, mäßigen, begrenzen; mearc-ian (1), sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen; of-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. abgrenzen, begrenzen

begrenzen, as. temp-er-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. begrenzen, mäßigen

begrenzen, ahd. anamerken* 5, sw. V. (1a): nhd. begrenzen, angrenzen; 0zuomerken* 1, sw. V. (1a): nhd. begrenzen, angrenzen; debodinare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. begrenzen; entōn 41?, sw. V.

(2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen; gifinen* 1, sw. V. (1a): nhd. beenden, begrenzen; gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; ortōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ecken«, begrenzen, einer Sache Ecken geben; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen

begrenzen, mhd. bemarken, sw. V.: nhd. begrenzen; bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen; beterminieren, sw. V.: nhd. begrenzen, bestimmen

begrenzen, mhd. gazzen, sw. V.: nhd. begrenzen

begrenzen, mhd. marken, sw. V.: nhd. grenzen, eingrenzen, begrenzen

begrenzen, mhd. termenen, terminen, sw. V.: nhd. bestimmen, begrenzen; terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

begrenzen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- begrenzen mit: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

begrenzen, mnd. afsticken, sw. V.: nhd. abstecken (Land), abgrenzen, begrenzen; begrē̆ntzen, begrē̆nitzen, sw. V.: nhd. begrenzen; dōlen (1), sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen

begrenzen, mnd. ūtdōlen***, sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen

begrenzen, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

begrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrenzt -- zeitlich begrenzt, mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

begrenzt (), ae. ? *mierc-e (4), Adj.: nhd. begrenzt (?)

begrenzt, ahd. firslagan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verriegelt, begrenzt; gifinit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beendigt, begrenzt

-- eng begrenzt: ahd. ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß

begrenzt, mhd. beterminieret***, Adj.: nhd. »begrenzt«

begrenzt, mhd. enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

begrenzt, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

begrenzt, mnd. bestricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestrickt«, limitiert, begrenzt

begrenzter -- begrenzter Raum, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

begrenzter -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

begrenztes -- begrenztes Gebiet, ahd. lantmarka* 1, lantmarca*, st. F. (ō): nhd. Gebiet, begrenztes Gebiet, Grenzlinie

begrenztes -- begrenztes Stück Weideland oder Waldland, ae. snǣþ-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Schneisenfeld«, begrenztes Stück Weideland oder Waldland

begrenztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begrenztsein, mhd. bevangenheit, befangenheit*, st. F.: nhd. »Befangenheit«, Einschränkung, Begrenztsein, Umschlossensein

Begrenzung -- Begrenzung eines Gewässers, mnd. · ver (4), o̊ver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

Begrenzung (durch Zeichen), mnd. snādinge***, F.: nhd. Grenze, Umfang, Begrenzung (durch Zeichen)

Begrenzung, ae. bor-d-rim-a, sw. M. (n): nhd. Rand, Begrenzung; lan-d-ge-mǣ-r-e, st. N. (ja): nhd. »Landgrenze«, Begrenzung, Grenze; lan-d-ge-mierc-e, st. N. (ja): nhd. Begrenzung, Grenze

Begrenzung, ahd. bilohhida* 2, bilochida*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Schranke, Mauer, Begrenzung, Kloster; debodinatio* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Begrenzung, Grenze; gientida* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Begrenzung, Abgrenzung, Bestimmung, Festlegung; gientunga* 1, st. F. (ō): nhd. Begrenzung, Bestimmung, Abgrenzung

Begrenzung, mhd. termenunge, terminunge, st. F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Gebiet, Bezirk

Begrenzung, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung

Begrenzung, mnd. besnādinge, F.: nhd. Grenze, Umfang, Begrenzung; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Begrenzung, mnd. grenitzinge*, grensinge, F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Mauerwerk

-- untere Begrenzung: mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Begrenzung, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

begrenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begrenzungsfurt, ae. mearc-for-d, st. M. (u): nhd. Begrenzungsfurt

Begrenzungsgraben, ae. mearc-dīc, st. M. (u): nhd. Begrenzungsgraben

Begrenzungspfahl -- Begrenzungspfahl für ein Staknetz, mnd. heile*, heyle, Sb.: nhd. Begrenzungspfahl für ein Staknetz, Befestigungspfahl für ein Staknetz

Begrenzungsstein, mnd. vōrstēn (2), vārstēn, M.: nhd. Grenzstein auf dem Acker, Randstein, Begrenzungsstein

Begriff -- abstrakter Begriff für eine Menge, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Begriff -- im Begriff zu fallen, ae. ge-híe-n-e, Adj.: nhd. im Begriff zu fallen

Begriff, begrif, nhd., M.: nhd. Inbegriff, Vorstellung, Idee; L.: DW, Luther

Begriff, an. skil, st. N. (i?) Pl.: nhd. Unterschied, Begriff, Entscheidung

Begriff, ahd. bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff

-- relativer Begriff: ahd. wentiling* 2, st. M. (a): nhd. wandelbarer Begriff, relativer Begriff

-- wandelbarer Begriff: ahd. wentiling* 2, st. M. (a): nhd. wandelbarer Begriff, relativer Begriff

Begriff, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen

-- ein Begriff aus der Bergmannsprache: mhd. biberans, M.: nhd. ein Begriff aus der Bergmannsprache

Begriff, mhd. nemelichheit*, nemelicheit, nemelīcheit, nemlicheit, st. F.: nhd. Begriff

Begriff, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Begriff, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

-- Im Begriff Sein: mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

Begriff, mnd. begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung

begriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Begriffe -- abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen, mhd. klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

Begriffe -- über alle Begriffe, mhd. übergriffenlich, Adj.: nhd. unbegreiflich, unfassbar, über alle Begriffe

Begriffe -- über alle Begriffe, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

begriffen -- Bier das im Gären begriffen ist, an. gil (2), st. M. (a): nhd. Bier das im Gären begriffen ist

begriffen -- im Sterben begriffen, mnd. sterfhaftich, Adj.: nhd. im Sterben begriffen, sterbend

begriffen -- im Verlauf begriffen, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

begriffen -- in Streit begriffen, mnd. scheltbār, Adj.: nhd. »scheltbar«, in Streit begriffen, in Wortwechsel begriffen

begriffen -- in Wortwechsel begriffen, mnd. scheltbār, Adj.: nhd. »scheltbar«, in Streit begriffen, in Wortwechsel begriffen

begriffen -- zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen, mnd. wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen

begriffen, ahd. bigriffan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. begriffen

-- nicht begriffen: ahd. unfirnoman* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernommen, unbekannt, nicht begriffen, nicht erkannt

begriffen, mhd. begriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begriffen«, behaftet mit, belegt mit, gebunden durch, erfüllt mit

begriffen, mnd. begrīpen* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begriffen«

begriffig, nhd., Adj.: nhd. begreiflich, fassbar; E.: s. Begriff, ig; L., Luther

begrifflich, mhd. gedenkelich***, Adj.: nhd. »begrifflich«

Begrifflichkeit, mhd. gedenkelichheit*, gedenkelicheit*, gedenklicheit, st. F.: nhd. Begrifflichkeit

Begriffsbestimmung, ahd. entunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende, Verfall, Aufzehrung, Vergängliches, Begriffsbestimmung; fordarunga* 7, fordrunga*, st. F. (ō): nhd. »Förderung«, Beförderung, Bestimmung, Begriffsbestimmung, Vorrecht; ginōtmez* 1, st. N. (a): nhd. Bestimmung, Definition, Begriffsbestimmung; ginōtmezzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Festsetzung, Begriffsbestimmung; nōtmez 4, st. N. (a): nhd. Bestimmung, Definition, Begriffsbestimmung

Begriffsvermögen, mhd. begrīfen (2), pegrīfen, pewegrīfen, st. N.: nhd. »Begreifen«, Begriffsvermögen; begriffenheit, st. F.: nhd. Verständnis, Begriffsvermögen; begriffenlichheit*, begriffenlicheit, st. F.: nhd. Verständnis, Begriffsvermögen, Vorstellungsvermögen

begriflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

begriflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrifsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrifsverwechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begroppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begrossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begrossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

begruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begruendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begruessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begruessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begründbar -- rechtlich begründbar, mhd. ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt

begründbar, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

begründen, got. ga-sūl-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. das Fundament legen, begründen, gründen

begründen, afries. stif-t-a 11, sw. V. (1): nhd. stiften (V.) (1), begründen, erbauen, in Ordnung bringen

begründen, ahd. bistiften* 1, sw. V. (1a): nhd. stiften (V.) (1), begründen; gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; gistuden* 5, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, begründen, errichten, aufstellen, festmachen; grunten* 5, sw. V. (1a): nhd. ergründen, erforschen, erklären, begründen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen; stiften* 11, stihten*, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), begründen, errichten, befördern, hervorbringen

begründen, mhd. begründen, sw. V.: nhd. begründen, festigen, schaffen, aufbauen

begründen, mhd. herleiten, her leiten, sw. V.: nhd. »herleiten«, begründen, herführen

begründen, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; vestigen, festigen*, sw. V.: nhd. festigen, begründen, erbauen, verbinden, bestätigen

begründen, mnd. anehēven* (1), anhēven, st. V.: nhd. »anheben«, beginnen, anfangen, stiften, begründen, ansetzen, anstimmen; anestichten* (1), anstichten, anstiften, sw. V.: nhd. anstiften, stiften, begründen, gründen; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

begründen, mnd. fundamentēren, fundamentiren, sw. V.: nhd. begründen, stiften; fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; instiften, sw. V.: nhd. stiften, begründen

-- fest begründen: mnd. gruntvesten, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen; gruntvestigen, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen, grundfest machen

begründen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; rīsen (3), sw. V.: nhd. pfropfen, begründen, stützen, anreizen, veredeln

begründen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken; stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

begründen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- Lehrsätze begründen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

begründen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begründer, mhd. aneginnære, aneginner, st. M.: nhd. Anfänger, Beginner, Begründer

Begründer, mnd. ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ürsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher

-- Begründer einer Rechtsordnung: mnd. rechtgēvære*, rechtgēver, M.: nhd. »Rechtgeber«, Begründer einer Rechtsordnung, Gesetzgeber

Begründer, mnd. anehēvære*, anehēver*, anhēver, M.: nhd. Urheber, Stifter, Anstifter, Begründer, Gründer; beginnære*, beginner, M.: nhd. »Beginner«, Urheber, Begründer, Stifter

Begründer, mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer

Begründer, mnd. uphēvære*, uphever, mnd.?, M.: nhd. Anfänger, Begründer

begründer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begründerin, mhd. beginnærinne, st. F.: nhd. »Beginnerin«, Anfängerin, Begründerin

begründet -- in der Bibel begründet, mnd. schriftmētich, Adj.: nhd. »schriftmäßig«, in der Bibel begründet, dem Wortlaut der Bibel gemäß

begründet -- rechtlich begründet, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

begründet -- wohl begründet, mnd. vastgründich, Adj.: nhd. wohl begründet

begründet sein (V.), mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

begründet, ahd. gifergōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. begründet

begründet, mhd. bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet

-- wohl begründet: mhd. bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet

begründet, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

-- im eigenen Wesen begründet: mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft

begründet, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- wohl begründet: mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

begründete -- durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

begründete -- rechtlich begründete Abgabe, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

begründete -- ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

begründeter -- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

begründeter -- rechtlich begründeter Anspruch, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

begründeter -- rechtlich begründeter Anspruch, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Begründung, an. for-ātt-a, sw. F. (n): nhd. Vorwand, Begründung; for-urt-ir, F. Pl.: nhd. Vorwand, Begründung

Begründung, ahd. festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung; irrātanī* 3, st. F. (ī): nhd. Streitfrage, Begründung; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat

-- schwache Begründung: ahd. redilīn 2, st. N. (a): nhd. schwacher Grund, schwache Begründung

Begründung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Begründung, mhd. ursache, st. F., sw. F.: nhd. Ursache, Grund, Begründung, Veranlassung, Anlass

Begründung, mnd. ōrdēlen* (2), ōrdēlent, ōrdēilent, N.: nhd. »Urteilen«, Urteil, Begründung; ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Begründung, mnd. vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung; vulkōminge, mnd.?, F.: nhd. Begründung, Beweis

begründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begrünen, mhd. begrüenen, sw. V.: nhd. »begrünen«, grün machen, grünen lassen, belegen (V.)

begrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begrüntes -- begrüntes Außendeichsland, mnd. meilant*, meylant, megelant, N.: nhd. begrüntes Außendeichsland, Festland

begruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begrüßen, begrüssen, begrüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begrüßen, idg. *deḱ- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen

begrüßen, got. in-wei-t-an* 10, st. V. (1): nhd. Verehrung erweisen, begrüßen, anbeten, ansehen, verehren

begrüßen, an. fag-n-a, sw. V. (2): nhd. sich freuen, begrüßen; hei-l-s-a (2), sw. V.: nhd. Heil wünschen, begrüßen; kveð-ja (1), sw. V. (1): nhd. anreden, begrüßen, auffordern

begrüßen, ae. ge-hā-l-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. begrüßen; hā-l-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. begrüßen

begrüßen, afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern

begrüßen, as. kwėd-d-ian* 6, quėd-d-ian*, sw. V. (1a): nhd. begrüßen

begrüßen, ahd. bigruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. begrüßen, anreden, ansprechen, sich zuwenden; gikwetten* 2, giquetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, ansprechen, begrüßen; kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten

Begrüßen, ahd. wolakweti* 2, wolaqueti*, wolakwedi*, st. N. (a): nhd. Begrüßung, freundliche Anrede, Begrüßen

begrüßen, mhd. begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

begrüßen, mhd. gegrüezen, gegrūzen, sw. V.: nhd. heftig erregen, ansprechen, begrüßen, grüßen; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

begrüßen, mhd. saluieren (1), salvieren, salwieren, sw. V.: nhd. begrüßen, grüßen, empfangen; salutieren, sw. V.: nhd. begrüßen

Begrüßen, mhd. saluieren (2), st. N.: nhd. »Begrüßen«

begrüßen, mhd. undergrüezen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig begrüßen, begrüßen
-- sich gegenseitig begrüßen: mhd. undergrüezen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig begrüßen, begrüßen

begrüßen, mnd. begr· ten, sw. V.: nhd. begrüßen, ansprechen, um Erlaubnis fragen

begrüßen, mnd. gr· ten (1), groten, grüten, gruten, sw. V.: nhd. grüßen, begrüßen, ansprechen zur Bewillkommnung

begrüßen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten
-- jemanden mit einem Trunke begrüßen: mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

begrüßen, mnd. willekōmen* (1), willekomen, mnd.?, sw. V.: nhd. bewillkommnen, begrüßen, übel empfangen

Begrüßer, mhd. grüezære, st. M.: nhd. »Grüßer«, Begrüßer, Grüßender

begrüßt, mhd. undergrüezet*, undergrūzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begrüßt

Begrüßung -- freundliche Begrüßung, mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekomen, st. N.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekum, st. M.: nhd. »Willkomm«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

Begrüßung -- nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

Begrüßung -- Trommelwirbel zur Begrüßung, mnd. veltgeschrei*, veltgeschrey, N.: nhd. Kriegsgeschrei, Schlachtruf, Waffenlärm, Trommelwirbel zur Begrüßung

Begrüßung, an. kveð-ja (2), sw. F. (n): nhd. Anrede, Begrüßung
-- freundliche Begrüßung: an. ǫl-vær-ð, st. F. (ō): nhd. freundliche Begrüßung

Begrüßung, ae. grœ̄-t-ing, grē-t-ing, st. F. (ō): nhd. Grüßen, Begrüßung

Begrüßung, ahd. antfang 6, st. M. (a?, i?): nhd. Empfang, Aufnahme, Begrüßung, Anerkennung; kwetī* 1, quetī, st. F. (ī): nhd. Rede, Gruß, Begrüßung; wolakweti* 2, wolaqueti*, wolakwedi*, st. N. (a): nhd. Begrüßung, freundliche Anrede, Begrüßen; wolakwetī* 1, wolaquetī*, wolakwetīn*, st. F. (ī)?: nhd. Begrüßung

Begrüßung, mhd. antvanc (1), anvanc, amvanc, ampfanc, antfanc*, anfanc*, amfanc*, st. M.: nhd. Empfang, Gruß, Begrüßung, Empfängnis
-- zur Begrüßung herbeieilen: mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

Begrüßung, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; gruozsal, st. N., st. M.: nhd. Gruß, Begrüßung, Beunruhigung, Leid

Begrüßung, mnd. begr· tinge, begrotinge, F.: nhd. Begrüßung
-- höfliche Begrüßung: mnd. credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung

Begrüßung, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung; gr· te (1), grote, F.: nhd. Gruß, Begrüßung; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit
-- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung: mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung
-- Handreichen als Begrüßung: mnd. hantbēdinge, F.: nhd. Handreichen als Begrüßung, Erbietung der Hand

begrüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begrüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beguelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begueltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begueltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguemdigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguenstigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguenstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguenstigungkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguenstigungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguetenwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguetern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguetnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begugeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begünstigen -- heimliches Begünstigen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

begünstigen, idg. *au̯- (7), *au̯ē-, *au̯ēi-, V.: nhd. gern haben, verlangen, begünstigen; *nā- (1)?, *neh2-, V.: nhd. helfen, nützen, nutzen, begünstigen

begünstigen, ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen

begünstigen, ahd. formōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, begünstigen; gibruoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wärmen, hegen, pflegen, begünstigen; gihelfan* 16, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen, dienen zu, beistehen, begünstigen, abhelfen; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit; ? līmen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenkleben, zusammenfügen, aneinanderfügen, begünstigen?; līmen* (2) 2, limmen*, hlimmen*, sw. V. (1): nhd. begünstigen, schmeicheln, wohlwollen, zustimmen, unterstützen, Helfer (= līmento subst.); rigilōn 2, sw. V. (2): nhd. schützen, begünstigen, erwärmen, hegen und pflegen

begünstigen, mhd. besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen

begünstigen, mhd. heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen

begünstigen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen
-- heimlich begünstigen: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen,

stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

begünstigen, mnd. begünsten***, sw. V.: nhd. begünstigen

begünstigen, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

begünstigen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

begünstigen, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen; ? wenehōlden*, weneholden, mnd.?, sw. V.: nhd. begünstigen?

begünstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Begünstiger, ae. ge-þaf-a (1), sw. M. (n): nhd. Begünstiger, Unterstützer, Zustimmer

begünstigt -- vom Glück begünstigt, mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

begünstigt -- vom Glück begünstigt, mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

begünstigt, ahd. dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?

-- einer der beide Seiten begünstigt: ahd. beidenthalbāri* 1, bēdenthalbāri*, st. M. (ja): nhd. »Beidseitiger«, einer der beide Seiten begünstigt

-- vom Glück begünstigt: ahd. ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt

Begünstigter, mhd. gunstære*, gunster, st. M.: nhd. Begünstigter

Begünstigter, mnd. günstære***, günster***, M.: nhd. Begünstigter, Gunst Stiftender

Begünstigung, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus

Begünstigung, mhd. zuoschup, st. M.: nhd. »Zuschub«, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

-- Begünstigung der Standesgenossen: mhd. winehulde, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen; winehuldunge, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen

-- Begünstigung der Verwandten: mhd. winehulde, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen; winehuldunge, st. F.: nhd. Begünstigung der Verwandten, Begünstigung der Standesgenossen

Begünstigung, mnd. gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung; günstichhēt*, günstichēt, günsticheit, F.: nhd. Günstigkeit, Gunst, günstige Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit

-- unrechte Begünstigung: mnd. gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung

Begünstigung, mnd. partīeilichēt, partīeilicheit. partilichet, partielichkeit, F.: nhd. Parteilichkeit, Voreingenommenheit, Begünstigung

begünstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Begünstigungsgeld, mnd. günstærīe*, günsterīe, F.: nhd. Begünstigungsgeld, Bestechungsgeld

begunstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

begürtelt, mnd. beg· rdelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begürtelt«, mit einem Gürtel versehen (Adj.)

begurten, anfrk. bi-gur-d-en* 1, be-gur-d-on*, sw. V. (1): nhd. »begurten«, umgürten

begürten, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

begürten, mnd. beg· rden, begorden, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen; beg· rdelen, begordelen, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen

begürten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

begusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begutachen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

begutachen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

begutachten, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

begutachten, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

begutachten, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

begutachten, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

Begutachtung -- zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

beguten, mnd. göden***, guden, sw. V.: nhd. »guten«, beguten, mit einem Gut versehen (V.)

begüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

begütern, mnd. beg· deren***, sw. V.: nhd. begütern, Güter besitzen

begütern, nhd.: nhd. ; L.: DW

begütert, germ. *auda-, *audaz, Adj.: nhd. reich, begütert

begütert, ae. ge-sǣl-ig, Adj.: nhd. reich, begütert, selig, glücklich; wel-ig (2), Adj.: nhd. wohlhabend, reich, begütert, glücklich

begütert, ahd. 6ziughaft* 1, Adj.: nhd. aufwendig, begütert, reichlich ausgestattet, kostbar; giziughaft* 4, Adj.: nhd. aufwendig, gerüstet, reich, begütert, ausgerüstet, bereichert; ? habalīh* 2, Adj.: nhd. festhaltend?, tüchtig?, begütert?; ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt

begütert, mhd. besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

-- gleich begütert: mhd. ebenrīche, Adj.: nhd. gleich reich, gleich begütert, gleich mächtig, gleich prächtig

begütert, mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich; habelīche, hebelīche, Adv.: nhd. begütert, angesessen

begütert, mhd. statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; statehaftic, stathaftic, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, begütert, vermögend, wohlhabend, gewaltig

begütert, mnd. beg· deret*, beg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begütert, Güter besitzend; beg· deret*, beg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begütert, Güter besitzend

begütert, mnd. geervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit erblichen Liegenschaften angesessen, begütert; geg· det, gegüdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begütert, mit Gütern versehen (Adj.); g· det***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begütert, mit einem Gut versehen (Adj.)

begütert, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig; statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

-- reich begütert: mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

begütert, mnd. vörm· gensam*, vorm· gensam, Adj.: nhd. vermögend, begütert; vörm· gent* (1), vorm· gende, vorm· gen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gutgestellt, wohlhabend, vermögend, begütert; vörm· gesam*, vorm· gesam, Adj.: nhd. vermögend, begütert

Begüterter -- in einem Gemeindeverband Begüterter, mhd. īnman, st. M.: nhd. Eingesessener, in einem Gemeindeverband Begüterter

begüterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begütigen, idg. *sel- (6), *selə-, *slā-, Adj., V.: nhd. günstig, gut, begütigen

begütigen, mhd. begüeten, sw. V.: nhd. begütigen, entschuldigen, besänftigen

begütigen, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen; güetigen, güetegen, sw. V.: nhd. gut machen, begütigen

begütigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

begütiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

begütigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

begütigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaart -- behaart werden, mnd. hāren (2), sw. V.: nhd. »haaren«, behaart sein (V.), behaart werden, Haare bekommen (V.)

behaart sein (V.), mnd. hāren (2), sw. V.: nhd. »haaren«, behaart sein (V.), behaart werden, Haare bekommen (V.)

behaart, idg. *pŭk- (1), *peuk-, Adj.: nhd. behaart, buschig

behaart, an. hārr (2), Adj.: nhd. behaart

behaart, ahd. fahsohti 1, Adj.: nhd. behaart, haarig; gifahs* 1, Adj.: nhd. behaart; gihār* 1, Adj.: nhd. behaart; gilokkōt*, gilockōt, Part. Prät.=Adj.: nhd. gelockt, behaart

behaart, mhd. behār, Adj.: nhd. behaart

behaart, mhd. gebart, Adj.: nhd. bärtig, behaart; gehār, Adj.: nhd. behaart; gehāret, gehārt, gehært, gehāret, Adj.: nhd. behaart

behaart, mhd. lockeht, Adj.: nhd. lockig, kraus, behaart; rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

behaart, mnd. gehāret, Adj.: nhd. behaart, haarig; gehērget, Adj.: nhd. behaart, haarig; hāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behaart, haarig; hārhaftich, hāraftich, hārachtich, hārechtich, Adj.: nhd. behaart, haarig; hārich, Adj.: nhd. haarig, behaart

behaart, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

behaarte -- behaarte Haut des Pferdes, mnd. pērdevel, N.: nhd. »Pferdefell«, Fell des Pferdes, behaarte Haut des Pferdes

behaarte -- behaarte Haut, an. torf-a, sw. F. (n): nhd. Rasenscholle, behaarte Haut

behaarte -- behaarte Haut, ahd. hārswart* 1, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. »Haarschwarte«, behaarte Haut; *swart (2)?, st. F. (i) (?): nhd. Schwarte, behaarte Haut

behaarte -- behaarte Kopfhaut, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

behaarte -- behaarte Tierhaut, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

behaarte -- behaarte Tierhaut, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes und pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

behaarte -- dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Behaartheit, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

behäb, nhd.: nhd. ; L.: DW

behabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

behäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

behäbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behabnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behabnisabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behabnisde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behacken -- Hacke um den Hopfen zu behacken, mnd. hoppenhacke, F.: nhd. Hacke um den Hopfen zu behacken

behacken, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; gigrabōn* 3, sw. V. (2): nhd. behacken, umgraben, zugraben, verrammen, versperren, verstopfen; grabōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufgraben, jäten, hacken, behacken, umgraben

-- Erde behacken: ahd. multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten

behacken, mhd. hacken (1), sw. V.: nhd. hacken, hauen, behacken, jäten

behacken, mhd. umbehouwen, st. V., sw. V.: nhd. »umhauen«, behacken, hacken, umhacken

behacken, mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

behacken, mnd. berōden, sw. V.: nhd. beroden, behacken, überhacken

behacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

behadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaeltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaeltnisbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaeltnisweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigungsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigungsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendigungverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaendlingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaengenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaengenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaft, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaften -- mit Fehler behaften, mnd. ? schacken (2), sw. V.: nhd. stücken?, mit Fehler behaften?

behaften, as. bi-fāh-an 22, red. V. (1): nhd. umfassen, umfangen, erfassen, ergreifen, behaften, bezeichnen

behaften, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen

behaften, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

behaften, mnd. behaften (1), sw. V.: nhd. behaften, an etwas haften

behaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

behafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaftet -- mit ansteckender Krankheit behaftet, mnd. k· gich, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt; k· vecht*, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank

behaftet -- mit Ausfluss behaftet, mnd. vlēthaftich*, vlētaftich, vlētechtich, Adj.: nhd. fließend, mit Ausfluss behaftet; vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

behaftet -- mit Blasenwürmern behaftet, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel

behaftet -- mit der Erbsünde behaftet, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

behaftet -- mit Durchfall behaftet, mnd. rapdrēterich*, rapdrētrich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet; rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; ratscheterich*, ratschetterich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet

behaftet -- mit Durchfall behaftet, mnd. schēterich, scheiterich, scheiterch, schatrich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet, beschmutzt

behaftet -- mit Durchfall behaftet, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

behaftet -- mit einem Sehfehler behaftet, mnd. · ver· get, ōver· get, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend; · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig

behaftet -- mit Fehler am Griff behaftet, mnd. geschacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestückt?, mit Fehler am Griff behaftet

behaftet -- mit Finnenknötchen behaftet, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel

behaftet -- mit Gallengeschwülsten behaftet, mhd. gellecht, gelleht, Adj.: nhd. mit Gallengeschwülsten behaftet

behaftet -- mit Geschwulst behaftet, mhd. gellic, gellec, Adj.: nhd. gallig, mit Geschwulst behaftet, mürrisch, gallenbitter

behaftet -- mit Gicht behaftet, mnd. gichtich (2), Adj.: nhd. mit Gicht behaftet, gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt

behaftet -- mit Grind behaftet, ahd. grintoht* 6, grintohti*, Adj.: nhd. »grindig«, mit Grind behaftet, glatzköpfig, kahlköpfig

behaftet -- mit Grind behaftet, mnd. grindich, Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig; grinnicht (1), Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig

behaftet -- mit Juckreiz behaftet, mnd. j· kerich, yökerich, Adj.: nhd. mit Juckreiz behaftet, mit Krätze behaftet

behaftet -- mit kleinen Höckern behaftet, mnd. h· kerich, Adj.: nhd. buckelig, mit kleinen Höckern behaftet, mit kleinen Vorsprüngen behaftet

behaftet -- mit kleinen Vorsprüngen behaftet, mnd. h· kerich, Adj.: nhd. buckelig, mit kleinen Höckern behaftet, mit kleinen Vorsprüngen behaftet

behaftet -- mit Krankheit behaftet, mnd. k· ge, Adj.: nhd. mit Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt

behaftet -- mit Krätze behaftet, mnd. j· kerich, yökerich, Adj.: nhd. mit Juckreiz behaftet, mit Krätze behaftet

behaftet -- mit Krätze behaftet, mnd. schabbich, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet, krätzig, schorficht; schörvede, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet; schörvedich*, schorvedich, mnd.?, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet; schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

behaftet -- mit Kryptorchismus behaftet, ahd. hōdalōs* 3, Adj.: nhd. »hodenlos«, »verschnitten«, mit Kryptorchismus behaftet

behaftet -- mit Leistenbruch behaftet, ahd. hōloht 21, hōlaht, hōleht*, Adj.: nhd. bruchleidend, mit Leistenbruch behaftet

behaftet -- mit Pocken behaftet, mnd. pockich, Adj.: nhd. »pockig«, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.), mit Pocken behaftet; pokisch*, pokesch, Adj.: nhd. mit Pocken behaftet, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.)

behaftet -- mit Podagra behaftet, mnd. podāgelisch*, podāgelsch, pudāgelsch, pudādelsch, Adj.: nhd. Podagra..., mit Podagra behaftet, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig

behaftet -- mit Räude behaftet, ahd. 7zittarohti* 1, Adj.?: nhd. mit Räude behaftet, räudig

behaftet -- mit Räude behaftet, mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

behaftet -- mit Schnupfen behaftet, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

behaftet -- mit Schuld behaftet, mnd. schulthaftich, schultaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, mit Schuld behaftet, schuldig, verbrecherisch, verschuldet

behaftet -- mit schwerer Krankheit behaftet, mnd. · vergichtich, ōvergichtich, · vergigtich, avergichtich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), mit schwerer Krankheit behaftet, giftbrüchig, gelähmt

behaftet -- mit Seuche behaftet, mnd. k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt

behaftet -- mit Seuche behaftet, mnd. vörs· ket*, vors· ket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Seuche behaftet, siech, krank

behaftet -- mit Sünde behaftet, mhd. sündehaft, Adj.: nhd. sündhaft, mit Sünde behaftet, sündig

behaftet -- mit Sünden behaftet, mnd. sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

behaftet -- mit Triefaugen behaftet, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

behaftet -- mit Vorurteilen behaftet, mhd. urteileht, urteleht, Adj.: nhd. entschieden, fest im Urteil, mit Vorurteilen behaftet

behaftet -- mit Warzen behaftet, ahd. warzīg* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet; warzoht* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet

behaftet -- mit wrank behaftet, mnd. ? wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?

behaftet sein (V.), ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.)

behaftet, germ. *hafta-, *haftaz, Adj.: nhd. gefesselt, gefangen, behaftet

behaftet, got. haf-t-s* (1) 1, erstarrtes Part. Prät. = Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 104,1b, 154,2): nhd. behaftet

behaftet, ahd. biheftit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. behaftet, unfrei, behindert; gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend

behaftet, mhd. anekleberic*, aneklebric*, anklebric, aneklebrec, Adj.: nhd. »anklebig«, anhaftend, behaftet; behaftet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behaftet; behaftic*, behaftec, Adj.: nhd. besessen, behaftet

-- behaftet mit: mhd. begriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begriffen«, behaftet mit, belegt mit, gebunden durch, erfüllt mit

-- mit einem Beigeschmack behaftet: mhd. äsmachaft, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, mit einem Beigeschmack behaftet; äsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungenießbar, mit einem Beigeschmack behaftet

-- mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet: mhd. bresthaft, Adj.: nhd. mangelhaft, mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet

-- mit Kummer behaftet: mhd. betwungenlich, Adj.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen, gezwungen; betwungenlīche, Adv.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen

-- mit Mängeln behaftet: mhd. brestenlich, Adj.: nhd. mit Mängeln behaftet, schädlich; brestlich, Adj.: nhd. mit Mängeln behaftet, schädlich

behaftet, mhd. mælic, Adj.: nhd. gezeichnet, behaftet

behaftet, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt

-- mit Dampf behaftet: mnd. dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet

-- mit einer Seuche behaftet: mnd. bes· ket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einer Seuche behaftet

Behaftetheit -- Behaftetheit mit Finnen, mnd. vinnichhēt*, vinnichēt, vinnicheit, F.: nhd. Behaftetheit mit Finnen, Garstigkeit, hässliches Wesen, Erbittertheit

Behaftetsein, ahd. anagiheftida* 3, st. F. (ō): nhd. »Verhaftetsein«, »Behaftetsein«, Zustand

Behaftetsein, ahd. anaheftida* 1, st. F. (ō): nhd. »Verhaftetsein«, Behaftetsein, Zustand

behaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaftin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaftnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behaftung, mnd. behaftinge, behaftunge, F.: nhd. Behaftung, Verhaftung

behaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

behageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

behagen -- nicht behagen, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; misselīken*, mislīken, sw. V.: nhd. missfallen, nicht behagen

Behagen -- übergroßes Behagen, mhd. überbeheglicheit, überbehegelīcheit, st. F.: nhd. Selbstgefälligkeit, übergroßes Behagen

Behagen, idg. *ku̯ii̯ēts, Sb.: nhd. Behagen, Ruhe

behagen, germ. *hagan?, st. V.: nhd. hegen?, behagen; *hagōn, sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), passen

behagen, an. hug-n-a, sw. V.: nhd. behagen, angenehm sein (V.); līk-a (2), sw. V. (3): nhd. behagen, gefallen (V.); li-t-ask, sw. V.: nhd. um sich blicken, behagen

Behagen, an. un-að, st. N. (a): nhd. Behagen, Zufriedenheit

behagen, ae. ge-hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), behagen; *hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; līc-ian, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), behagen; on-hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; wĕl-ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), behagen

behagen, afries. bi-hâ-g-ia* 1, sw. V. (2): nhd. behagen; hâ-g-ia* 3, sw. V. (2): nhd. behagen, sich gefallen (V.)

behagen, as. bi-hag-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.)

Behagen, mhd. behac (1), st. M.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen; behage (2), behege, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen; behagede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille

behagen, mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

Behagen, mhd. behagen (4), st. N.: nhd. »Behagen«, Wohlbefinden

Behagen, mhd. behagunge, behahunge, st. F.: nhd. Behagen, Wohlgefallen; behegede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille

behagen, mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben

Behagen, mhd. genāde, ginâde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; hage (1), hege, st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Behagen, Wohlgefallen, Freude, Stärkung

behagen, mhd. hagen (4), sw. V.: nhd. gefallen (V.), behagen

Behagen, mhd. hagen* (5)**, st. N.: nhd. »Behagen«

behagen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

behagen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- nicht behagen: mhd. unbehagen (1), sw. V.: nhd. nicht behagen, zuwider sein (V.)

Behagen, mnd. behach, N., M.: nhd. Behagen, Gefallen (N.), Belieben, Zustimmung; behacht (1), N., M.: nhd. Behagen, Gefallen (N.)

behagen, mnd. behēgen, beheien, sw. V.: nhd. »behagen«, einhegen, mit einer Hecke versehen (V.), umhegen, umsorgen

behagen, mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

Behagen, mnd. behāgen (3), behāgent, N.: nhd. »Behagen«, Wohlgefallen

Behagen, mnd. belüstinge, belustinge, F.: nhd. Ergötzung, Lust, Behagen; bequēmehēt, bequēmeheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmelīchēt, bequēmelīcheit, F.: nhd. »Bequemlichkeit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmenhēt, bequēmenheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

-- mit Behagen: mnd. behēgellīken*, behēgelīken Adv.: nhd. günstig, geneigt, gern, mit Behagen

behagen, mnd. gehāgen, sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), zufrieden sein (V.)

Behagen, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient; gemaksāmichhēt*, gemaksāmichēt, gemaksamicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, Behagen, Gemach; hāge (1), M.: nhd. Behagen

Behagen, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware

behagen, mnd. hāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), zufrieden sein (V.)

Behagen, mnd. smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen

behagen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

behagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behagen« -- »wohl behagen, mhd. wolbehagen (1), sw. V.: nhd. »wohl behagen«, gefallen (V.)

behagen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behagen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaglich -- die Glieder behaglich ausstrecken, ahd. girigilōn* 9, sw. V. (2): nhd. zur Ruhe betten, die Glieder behaglich ausstrecken, hegen

behaglich, afries. bi-hâ-g-lik* 1, Adj.: nhd. behaglich

behaglich, as. *gi-mak? (2), Adj.: nhd. »gemach«, behaglich

behaglich, mhd. behac (2), Adj.: nhd. behaglich, angenehm, gefällig, wohlgefällig; behage (1), Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig; behagelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich; behagen (2), Adj.: nhd. frisch, freudig, behaglich, stattlich, wohlgefällig; behagenlich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig; behegelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich, gefällig

behaglich, mhd. behegelīche, Adv.: nhd. »behaglich«

behaglich, mhd. hagelich, Adj.: nhd. »behaglich«, angenehm; hagen*** (6), Adj.: nhd. »behaglich«; hagenlich***, Adj.: nhd. »behaglich«; hagenlīche***, Adv.: nhd. »behaglich«

behaglich, mhd. ruowiclīche*, ruoweclīche, rūwiclīche*, rūweclīche, rüeweclīche, Adv.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, behaglich, unangefochten, unanfechtbar

behaglich, mhd. weledic, Adj.: nhd. üppig, behaglich

behaglich, mnd. behāgellīk*, behāgelīk, behāchlīk, Adj.: nhd. »behaglich«, angenehm, gefällig

behaglich, mnd. behāgen (4), Adj.: nhd. gefallend, behaglich; behāgent* (1), behāgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gefallend, behaglich; behēgellīk*, behēgelīk, behēchellīk* behēchlīk, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; behelīk*, behelich, mnd.?, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig

behaglich, mnd. gemak (2), gemāk, Adj.: nhd. »gemach«, bequem, behaglich; gemak (3), Adv.: nhd. bequem, behaglich; gemaksāmich***, Adj.: nhd. gemachlich, behaglich, bequem

behaglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Behaglichkeit, an. blī-ð-a (2), sw. F. (n): nhd. Freundlichkeit, Güte, Wohlwollen, Behaglichkeit; vær-a (1), sw. F. (n): nhd. Behaglichkeit, Ruhe, Milde; ynd-i, N.: nhd. Glück, Behaglichkeit

Behaglichkeit, mhd. behaglichheit*, behaglicheit, st. F.: nhd. »Behaglichkeit«, Gefallen, Wohlgefallen

Behaglichkeit, mhd. eise (1), st. F.: nhd. Bequemlichkeit, Behaglichkeit

Behaglichkeit, mnd. behēgelichēt, behēgelicheit, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; behelichēt, behelicheit, mnd.?, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust

Behaglichkeit, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

behaglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

behäglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

behainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

behalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

behalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behalsen, mhd. behalsen, sw. V.: nhd. »behalsen«, umarmen

behalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behält -- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

behalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaltbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behaltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalten -- bei sich behalten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

behalten -- die Oberhand behalten, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

behalten -- für sich behalten, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

behalten -- für sich behalten, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

behalten -- Oberhand behalten, mhd. vüretreffen*, vürtreffen, vür treffen, fürtreffen*, st. V.: nhd. »fürtreffen«, Oberhand behalten

behalten -- übrig behalten, mnd. vör˙ veren*, vor˙ veren, vorōveren, vor˙ vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

behalten (Adj.), mhd. behalten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behalten (Adj.)

behalten (effektiv), got. dis-hab-an* 4, st. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv); ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen

behalten (V.), mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

behalten (V.), mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten

behalten (V.), mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

behalten (V.), mnd. behebben, sw. V.: nhd. erreichen, bekommen, behalten (V.), zurückbehalten (V.), wegnehmen; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; bībehōlden, st. V.: nhd. »beibehalten«, behalten (V.), erhalten (V.)

behalten (V.), mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

behalten (V.), mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

behalten, germ. *gahaldan, st. V.: nhd. behüten, behalten; *sparēn, *sparǣn, sw. V.: nhd. bewahren, behalten, schonen, sparen

-- zu behalten: germ. *hōfi-, *hōfiz, *hēbi-, *hēbiz, *hǣbi-, *hǣbiz, Adj.: nhd. passend, zu behalten

behalten, got. ga-fast-an 11, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. behalten, bewahren, halten

behalten, ae. on-heal-d-an, on-hal-d-an, on-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. behalten

-- um Gedächtnis behalten: ae. ge-myn-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern, um Gedächtnis behalten

behalten, afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen; hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern

Behalten, afries. hal-d-inge 1, st. F. (ō): nhd. Behalten

behalten, afries. on-hal-d-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. behalten

behalten, as. bi-hal-d-an* 15, red. V. (1): nhd. behalten, halten, verbergen

behalten, ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; follahabēn* 7, sw. V. (3): nhd. festhalten, behalten, halten, beibehalten, andauern; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

Behalten, ahd. habunga 1, st. F. (ō): nhd. »Haben«, »Halten«, Behalten, Aufenthalt

behalten, ahd. innehabēn* 1, sw. V. (3): nhd. »innehaben«, behalten, im Körper behalten

-- für sich behalten: ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken

-- im Gedächtnis behalten: ahd. gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

-- im Körper behalten: ahd. innehabēn* 1, sw. V. (3): nhd. »innehaben«, behalten, im Körper behalten

Behalten, mhd. afterhaz, st. M.: nhd. Behalten, Nachtragen

behalten, mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen; ersparen*, ersparn, sw. V.: nhd. ersparen, erübrigen, behalten, absparen

-- vollständig die Oberhand behalten: mhd. durchoberen*, durchobern, sw. V.: nhd. erhöhen, vollständig die Oberhand behalten

Behalten, mhd. behalten (3), st. N.: nhd. »Behalten«

Behalten, mhd. gehalten (2), st. N.: nhd. Festhalten, Behalten

behalten, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- die Herrschaft behalten: mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

-- die Oberhand behalten: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- für sich behalten: mhd. hippen-happen, sw. V.: nhd. für sich behalten; innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren

behalten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- im Gedächtnis behalten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- übrig behalten: mnd. er· veren, erōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, erobern, überwinden

Behalten, mnd. hōlden (2), hōldent, N.: nhd. Halten, Festhalten, Behalten

behalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behaltend -- im Gedächtnis behaltend, mnd. dachthaftich, dachtaftich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, im Gedächtnis behaltend

behaltend -- Leben behaltend, mnd. līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend

behaltensgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaltensmächtig, ahd. habamahtīg* 5, Adj.: nhd. »behaltensmächtig«, mächtig, des Habens fähig, der Eigenschaft fähig

Behälter -- Behälter für eine Waffe, mnd. holfte (1), F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; holfter (1), hulfte, hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfte, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile

Behälter -- Behälter für frisch gefangene Heringe, mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

Behälter -- Behälter für Gewürz, mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

Behälter -- Behälter für Handelswaren, mnd. ? krāmkētel, M.: nhd. Behälter für Handelswaren?

Behälter -- Behälter für kleine Handelswaren, mnd. krāmpot, craempot, M.: nhd. Behälter für kleine Handelswaren

Behälter -- Behälter für Kohlen, mnd. kōlkabūse*, kōlkabūs, kālkabūs, F.: nhd. Behälter für Kohlen, Verschlag für Kohlen

Behälter -- Behälter für Urkunden, mnd. kapse, F., M.: nhd. Behälter für Urkunden, Reliquienbehälter

Behälter -- Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Behälter -- Behälter zum Aufbewahren, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Behälter -- geflochtener Behälter, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Behälter -- großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Behälter -- großer Behälter, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Behälter -- größerer Behälter, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Behälter -- Haut als Behälter des menschlichen Körpers, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

Behälter -- kleiner Behälter, mnd. kebbese, F.: nhd. kleiner Behälter, Kästchen, Körbchen; kumeken, N.: nhd. kleiner Behälter

Behälter -- verschließbarer Behälter, mnd. klausūr, klausūre, kleysūr, kleisur, F.: nhd. Buchschloss, Schließe, verschließbarer Behälter, Geldschrank

Behälter (in dem Nadeln versandt werden), mnd. gumme (2), Sb.: nhd. Behälter (in dem Nadeln versandt werden), Gefäß, Kumme

Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Behälter, idg. ? *dhē-, *dhi-, *dho-, Sb.: nhd. Vereinigung?, Behälter?; ? *dhēno-, Sb.: nhd. Vereinigung?, Behälter?; ? *pel- (4), Sb.: nhd. Gefäß?, Behälter?; *pōtro-, Sb.: nhd. Behälter

Behälter, germ. *keula-, *keulaz, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Behälter, Tasche

Behälter, an. mæl-i (2), N.: nhd. Behälter

Behälter, ae. fōdor (2), fōþor (3), st. N. (a): nhd. Futteral, Scheide, Behälter; wær (2), Sb.: nhd. Behälter

Behälter, afries. hel-d 2, N.: nhd. Behälter, Behältnis

Behälter, ahd. antfangnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Behälter; antfengida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufnahme, Anerkennung, Behälter; baskiza* 1, basciza, st. F. (ō)?: nhd. Kapsel, Behälter; bifengida* 8, st. F. (ō): nhd. Gehege, Gewand, Umarmung, Umzäunung, Behälter; faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil; flaska 25, flasca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flasche, Schlauch, Behälter, Krug (M.) (1), Weingefäß; gadumilīn* 1, gadumilī*, st. N. (a): nhd. »Räumlein«, Behälter, Schatzkammer, Speicher, Vorratsraum; intfengida* 3, infengida, st. F. (ō): nhd. Empfang, Aufnahme, Behälter; kafs 5, kefs*, Sb.: nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kafsa 15, kapsa, kefsa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen; kella 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Löffel (M.) (1), Schaufel, Schöpflöffel, Feuerhaken, Behälter

-- Behälter als Maß für Flüssigkeiten: ahd. mezeimberi* 3, st. M. (ja): nhd. »Messeimer«, Behälter als Maß für Flüssigkeiten

-- Behälter für den Helm: ahd. helmfuotar* 1, st. N. (a): nhd. Helmfutter, Behälter für den Helm

-- Behälter für Wertsachen: ahd. skrīn* 3?, scrīn, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Schrein, Truhe, Behälter für Wertsachen

-- kleiner Behälter: ahd. kapsilīn* 2, st. N. (a): nhd. Kästlein, Käpselchen, kleiner Behälter, Kapsel; kellilīn* 1, kellilī*, st. N. (a): nhd. »Kellchen«, Fässlein, kleiner Behälter

-- korbartiger Behälter: ahd. kratto* 4, sw. M. (n): nhd. Korb, korbartiger Behälter

Behälter, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher; bühsenvaz, bühsenfaz*, st. N.: nhd. »Büchsenfass«, Gefäß, Behälter; casse (1), sw. F.: nhd. Behälter

-- Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde: mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

-- verschließbarer Behälter: mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Behalter, mhd. gehaltære*, gehalter, st. M.: nhd. Behalter, Bewahrer, Behälter, Sachwalter

Behälter, mhd. gehaltære*, gehalter, st. M.: nhd. Behalter, Bewahrer, Behälter, Sachwalter; grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage; kafs, kefs, st. F.: nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kafse, kefse, kesfe, sw. F., st. F.: nhd. Kapsel, Hostienkapsel, Behälter, Reliquienbecher, Reliquienbehälter, Reliquienschrein; kalter (1), st. M.: nhd. Schrank, Behälter; kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels; kochære (1), kocher, st. M.: nhd. Köcher, Gefäß, Behälter, Pfeilköcher

-- Behälter für Flüssigkeiten: mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr

-- Behälter zum Aufbewahren des Getreides: mhd. kornvaz 1, kornfaz*, st. N.: nhd. Kornfass

(Getreidemaß), Behälter zum Aufbewahren des Getreides

Behälter, mhd. lade (1), sw. F., st. F.: nhd. Lade, Behälter, Truhe, Kiste, Kasten (M.), Sarg

Behälter, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne

Behälter, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

Behälter, mnd. behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; custodīe, F.: nhd. Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, Behälter, Gefängniszelle; esch, M.: nhd. Schachtel, Behälter

-- Behälter für das Abendmahlstuch: mnd. corporālesvōder, corporālsvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch; corporālevōder, corporālvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch

-- Behälter für Waren: mnd. banse, F.: nhd. Scheune, Behälter für Waren, Korb

-- Behälter mit Blech: mnd. blekvat, bleckvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech; blikvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech

-- Behälter verschiedener Art: mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art

-- hinterster Behälter: mnd. achterschap, N.: nhd. hinterster Behälter

-- Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze: mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Behälter, mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?; helde (2), helle, hele, N.: nhd. Behälter, Bottich, Braugefäß bestimmter Größe; ? holchter, Sb.: nhd. Behälter?; holster***, M.: nhd. Holster, Behälter; hülse, hulse*, F.: nhd. Hülse, Fruchthülse, Metallhülse, Behälter; kapsel, capzell, captzell, F.: nhd. Behälter, Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken; ? kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass; koffer, kuffer, N.: nhd. Behälter, Futteral; k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide; kompfer, N.: nhd. Behälter, Futteral; konfer, confer, Sb.: nhd. Koffer, Behälter; kōver, kofer, couver, M.: nhd. Behälter, Etui; kumfer, kumfert, N.: nhd. Behälter, Futteral

Behälter, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten; ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

-- Behälter für Lauge: mnd. lōgenbecken, N.: nhd. »Laugenbecken«, Behälter für Lauge

-- Behälter für Limonen: mnd. limonienvat, N.: nhd. »Limonenfass«, Behälter für Limonen

-- Behälter für lose Ärmel: mnd. ? mouwenb· del, mouenb· del, Sb.: nhd. »Ärmelbeutel«?, Behälter für lose Ärmel?

-- Behälter für Obst: mnd. ōvetvat, auetvat, N.: nhd. »Obstfass«, Behälter für Obst, Gefäß für Obst

-- Behälter für Papier: mnd. papīresvōder*, papīrsvōder, popīrsvōder, N.: nhd. Futteral, Behälter für Papier

-- Behälter für Pelzwerk: mnd. mummenvat, N.: nhd. »Mummenfass«, Fass für Mummebier, Behälter für Pelzwerk

-- Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden: mnd. opperstok, M.: nhd. Opferstock, Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden

-- Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts: mnd. lichtelāde, F.: nhd. »Lichtlade«, Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts; lichtlāde, lichtelāde, F.: nhd. Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts

-- größerer Behälter: mnd. nestvat, N.: nhd. größeres Fass, größerer Behälter

-- im Maurerhandwerk verwendeter Behälter: mnd. plēgemolde*, plēgemolle, plegemolle, F.: nhd. im Maurerhandwerk verwendeter Behälter

-- Kette an einem Behälter: mnd. lādenkēdene*, lādenkēde, lādenkedde, F.: nhd. Kette an einem Behälter

-- kleiner Behälter: mnd. pūdel (2), pīdel, pōdel, N.: nhd. Paudel, kleiner Behälter, kleine Kiste, Dose, Gewürzdose, Beutel

-- runder geflochtener Behälter: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Behälter, mnd. schātele, schattel, Sb.: nhd. Schachtel, Behälter; ? sleppe, F.: nhd. »Schleppe«, Schleiertuch, Tasche, Behälter?

-- Behälter für Kostbarkeiten: mnd. trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet

-- Behälter für Messegeräte: mnd. sacramenteshūs, sacramentshūs, N.: nhd. »Sakramentshaus«, Hostienbehälter, Behälter für Messegeräte

-- Behälter mit Schloss: mnd. slotvat, N.: nhd. »Schlossfass«, Behälter mit Schloss, Fass mit Schloss, Tonne (F.) (1) mit Schloss

-- Behälter voll Stahl: mnd. stālvat, staelvat, staalvat, M.: nhd. Stahlfass, Fass für Stahl, Behälter voll Stahl

-- Behälter zum Aufbewahren von Vorräten: mnd. spīsekaste, M., F.: nhd. »Speisekasten« (M.), Kasten (M.) für Esswaren, Behälter zum Aufbewahren von Vorräten

-- Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen: mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

-- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen: mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- kastenähnlicher Behälter: mnd. spint (1), M., N.: nhd. »Spind«, Schrank, kastenähnlicher Behälter, Reliquienschrein

-- kleiner Behälter: mnd. spindeken, N.: nhd. kleiner Behälter

-- lederner Behälter: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

-- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- verschließbarer Behälter: mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

-- verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten: mnd. serāt, cerāt, sirāt, cirāt, Sb.: nhd. verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten

Behälter, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften; vēte***, N.: nhd. Gefäß, Behälter; vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

-- ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen: mnd. vlaschenvōder, N.: nhd. »Flaschenfutter« (N.) (2), ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen

-- Behälter für offenes Feuer: mnd. v˙ rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

-- metallener Behälter: mnd. ? v˙ rvlasche, F.: nhd. metallener Behälter?, Block zum Flaschenzug?

behalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behalterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaltlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behältnis -- Behältnis des Bösen, mhd. trügevaz, trügefaz*, trügenvaz, trügenfaz*, st. N.: nhd. Behältnis des Bösen

Behältnis -- Behältnis für Bücher, ahd. buoharka* 1, buoharca*, st. F. (ō)?: nhd. »Buchtruhe«, Bücherschrank, Behältnis für Bücher

Behältnis, idg. *dhēkā-, V., Sb.: nhd. setzen, tun, Behältnis

Behältnis, afries. hel-d 2, N.: nhd. Behälter, Behältnis

Behältnis, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis

Behältnis, mhd. besluz, st. M.: nhd. Abschluss, Verschluss, Beschluss, Behältnis

-- Behältnis für Briefe: mhd. briefbühse, st. F.: nhd. »Briefbüchse«, Behältnis für Briefe; briefvaz, brieffaz*, st. N.: nhd. »Briefgefäß«, Brieftasche, Behältnis für Briefe

Behältnis, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Behältnis, mnd. asch (3), asche, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose; ask, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose, Schachtel; entheltnisse, F.: nhd. Behältnis; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis

Behältnis, mnd. holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung; kau, kaue, kawe, M.: nhd. abgeteilter Raum, Stall, Käfig, Behältnis, Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Behältnis für Kohle: mnd. kōlepīpe, F.: nhd. Behältnis für Kohle

-- in ein Behältnis einschließen: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

Behältnis, mnd. nāser, nēser, M.: nhd. Esskorb, Reisetasche, Gürteltasche, Behältnis

-- Behältnis für allerlei Waren: mnd. rampe, Sb.: nhd. Behältnis für allerlei Waren

-- Behältnis für die Reiseausrüstung: mnd. rēselāde, reiselāde, reisselāde, F.: nhd. »Reiselade«, Behältnis für die Reiseausrüstung

-- Behältnis für eine Sammlung von Ringen: mnd. rincvōder, N.: nhd. »Ringfutter« (N.) (2), Behältnis für eine Sammlung von Ringen

-- Behältnis für Geldstücke: mnd. penninckiste, penninckeste, F.: nhd. »Pfennigkiste«, Behältnis für Geldstücke, Geldkiste, Geldtruhe, Kasse einer Institution; pennincvat, N.: nhd. »Pfennigfass«, Behältnis für Geldstücke; penningevat, N.: nhd. »Pfennigfass«, Behältnis für Geldstücke

-- Behältnis für Munition: mnd. patrōnenk˙ ker, M.: nhd. »Patronenköcher«, Behältnis für Munition, Tasche für Munition

-- Behältnis für Pfeile: mnd. pīlk˙ ker*, pīlkōker, pīlkāker, M.: nhd. »Pfeilköcher«, Köcher für Pfeile, Behältnis für Pfeile

-- Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

-- Behältnis in dem Feingewichte aufbewahrt werden: mnd. ? punderbüsse, F.: nhd. Behältnis in dem Feingewichte aufbewahrt werden?

-- Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden: mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

-- Behältnis oder Fass für Wachsscheiben: mnd. mense, mnd.?, Sb.: nhd. Behältnis oder Fass für Wachsscheiben

-- Behältnis zum Auffangen des Regenwassers: mnd. ˙ vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

-- Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver: mnd. pulversak, M.: nhd. »Pulversack«, Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

-- festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver: mnd. pulverlēgellīn*, pulverlēchele, N.: nhd. Pulverfässchen, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver; pulvertunne, F.: nhd. »Pulvertonne«, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

-- festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver: mnd. pulvervlasche, pulverflaske, F.: nhd. »Pulverflasche«, festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

-- geflochtenes Behältnis: mnd. r˙ se (1), r˙ sse, F.: nhd. Reuse, Fischreuse, geflochtenes Behältnis, Korb

-- sackartiges Behältnis: mnd. pulverb˙ del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver

-- sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver: mnd. pulvertasche, F.: nhd. »Pulvertasche«, sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

-- Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers: mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

Behältnis, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias; schidele, Sb.: nhd. Behältnis, Kasten (M.), Kiste?

-- am Sattel hängendes Behältnis: mnd. sādelvat, zader vat, N.: nhd. »Sattelfass«, am Sattel hängendes Behältnis, Satteltasche

-- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden: mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

-- Behältnis für ein Schwert: mnd. swērtbüsse, F.: nhd. »Schwertbüchse«, Behältnis für ein Schwert, Schwertscheide?

-- Behältnis für Esswaren: mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

behaltnis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

behaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behaltnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

behältnisse, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

behaltreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behaltsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaltsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

behaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaltungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaltweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

behammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

behämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

behandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behände, mnd. geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort

behandeln -- als Unfreien behandeln, an. þjā (1), sw. V.: nhd. als Unfreien behandeln, unterjochen, plagen

behandeln -- feindlich behandeln, germ. *faihjan (2), germ.?, sw. V.: nhd. feindlich behandeln

behandeln -- freundlich behandeln, germ. *frijōn (1), sw. V.: nhd. lieben, freundlich behandeln, umwerben

behandeln -- hart behandeln, germ. *graupjan, germ.?, sw. V.: nhd. hart behandeln

behandeln -- hart behandeln, an. grey-p-a (2), sw. V. (1b): nhd. schlecht behandeln, hart behandeln, zugrunde richten

behandeln -- leicht zu behandeln, germ. *dēlja-, *dēljaz, *dǣlja-, *dǣljaz, germ.?, Adj.: nhd. leicht, leicht zu behandeln

behandeln -- schändlich behandeln, an. ūl-a, sw. V.: nhd. schändlich behandeln

behandeln -- schlecht behandeln, germ. *harwjan, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, verspotten

behandeln -- schlecht behandeln, an. grey-p-a (2), sw. V. (1b): nhd. schlecht behandeln, hart behandeln, zugrunde richten; run-s-a, sw. V.: nhd. schlecht behandeln

behandeln -- schwer zu behandeln, an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

behandeln -- sorgfältig behandeln, germ. *wandōn (2), germ.?, sw. V.: nhd. sorgfältig behandeln

behandeln -- übel behandeln, an. farg-a, sw. V.: nhd. klemmen, pressen, übel behandeln

Behandeln -- unangemessenes Behandeln, mhd. ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf

-- ungerecht behandeln: mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

-- ungnädig behandeln: mhd. verungenædigen, ferungenædigen*, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln

-- unredlich behandeln: mhd. verzicken, ferzicken*, sw. V.: nhd. »verzicken«, bezichtigen, verdächtigen, unredlich behandeln, gefährden

-- wonnig behandeln: mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

-- zuvorkommend behandeln: mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

behandeln, ae. ge-lǣc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), behandeln, verbinden; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; hand-l-ian, sw. V. (2): nhd. fühlen, behandeln, besprechen; lǣc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), behandeln, verbinden; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

-- feindlich behandeln: ae. ge-hat-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, feindlich behandeln; hat-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, feindlich behandeln

-- geringschätzig behandeln: ae. ge-un-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. geringschätzig behandeln, kränken; un-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. geringschätzig behandeln, kränken

-- schlecht behandeln: ae. ge-yf-el-ian, sw. V. (2): nhd. verletzen, schlecht behandeln; mis-fœ-d-an, sw. V. (1): nhd. schlecht nähren, schlecht behandeln; yf-el-ian, sw. V. (2): nhd. verletzen, schlecht behandeln

behandeln, afries. hand-el-ia 3, hond-el-ia, sw. V. (2): nhd. behandeln; hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus; mâ-s-ter-ia* 1 und häufiger?, mâ-s-tr-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen, behandeln, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1), genesen

-- medizinisch behandeln: afries. mâ-s-ter-ia* 1 und häufiger?, mâ-s-tr-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen, behandeln, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1), genesen

behandeln, as. hand-l-on 3, sw. V. (2): nhd. behandeln, befühlen; traht-on* 1, sw. V. (2): nhd. »trachten«, betrachten, behandeln

behandeln, ahd. bistantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. bestehen, bleiben, verbleiben, behandeln, stehen um; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten; hefenōn* 2, sw. V. (2): nhd. behandeln, zurechtmachen; mitifaran* 5, st. V. (6): nhd. »mitfahren«, behandeln, verfahren (V.); sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; trībōn* 1, sw. V. (2): nhd. betreiben, sich beschäftigen, ausüben, behandeln

-- als Gast behandeln: ahd. inthebinōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, als Gast behandeln, unterhalten (V.), unterstützen

-- feindlich behandeln: ahd. fēhen* (2) 2, sw. V. (1a): nhd. beneiden, anfeinden, feindlich behandeln, niederstoßen, vernichten

-- freundlich behandeln: ahd. hebinōn* 4, sw. V. (2): nhd. pflegen, umsorgen, freundlich behandeln, urechtmachen

-- jemanden ohne Schonung behandeln: ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

-- ohne Schonung behandeln: ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

-- schwer zu behandeln: ahd. unhantlīh* 1, Adj.: nhd. unhandlich, unbehandelbar, schwer zu behandeln, ungefügig, unbeugsam

-- übel behandeln: ahd. missiniozan* 6, st. V. (2b): nhd. missbrauchen, übel behandeln; missinuzzen* 6, sw. V. (1a): nhd. missbrauchen, übel behandeln; widarniozan* 1, st. V. (2b): nhd. missbrauchen, übel behandeln

-- unterschiedlich behandeln: ahd. skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen

-- zart behandeln: ahd. 1zerten* 10, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, zart behandeln, verzärteln

behandeln, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), behandeln; arzenen*, arznen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), behandeln; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begelimpfen*, begelimphen, sw. V.: nhd. behandeln, angemessen behandeln; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; durchwalken, st. V.: nhd. »durchwalken«, bearbeiten, behandeln; enpflegen, enphlegen, st. V.: nhd. verwalten, sorgen für, pflegen, behandeln, haben, genießen; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; erzen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen, behandeln; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

-- als Geliebte behandeln: mhd. amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben

-- als Geliebten behandeln: mhd. amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben

-- angemessen behandeln: mhd. begelimpfen*, begelimphen, sw. V.: nhd. behandeln, angemessen behandeln

-- behandeln mit: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

-- medizinisch behandeln: mhd. arzātīen, arzetīen, arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. Arznei geben, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1)

-- schlecht behandeln: mhd. anewirken* (1), anewurken*, anwurken, ane wirken, ane wurken, sw. V.: nhd. beeinflussen, schlecht behandeln

-- schmachvoll behandeln: mhd. ersmæhen, sw. V.: nhd. schmachvoll behandeln, schmähen

behandeln, mhd. gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen; hebenen, sw. V.: nhd. behandeln

-- hochmütig behandeln: mhd. hōchmüetigen, sw. V.: nhd. hochmütig behandeln

-- jemanden behandeln: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- verächtlich machen oder behandeln: mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen

-- wie ein Kebsweib behandeln: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein

Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

behandeln, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln; lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- als Pfau behandeln: mhd. pfæwen, phæwen*, sw. V.: nhd. »pfauen«, als Pfau behandeln

-- ärztlich zauberisch behandeln: mhd. lāchenen (2), sw. V.: nhd. mit Heilmitteln bestreichen, ärztlich zauberisch behandeln

-- freundlich behandeln: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- gerichtlich behandeln: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

-- gewalttätig behandeln: mhd. nōtnemen, st. V.: nhd. gewalttätig behandeln, vergewaltigen, notzüchtigen; nōtzogen (1), sw. V.: nhd. notzüchtigen, gewalttätig behandeln, vergewaltigen, schänden, unterdrücken

-- schlecht behandeln: mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen; missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

-- übel behandeln: mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

-- ungebührlich behandeln: mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

-- unglimpflich behandeln: mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

behandeln, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- schmählich behandeln: mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

-- vor Gericht behandeln: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

behandeln, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln

-- auf böse Weise behandeln: mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

-- aufsätzig behandeln: mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

-- feindlich behandeln: mhd. vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen

-- feindselig behandeln: mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

-- gerichtlich behandeln: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- gewalttätig behandeln: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

-- missachtend behandeln: mhd. verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

-- mit Bisam behandeln: mhd. verbisemen*, verbismen, ferbisemen*, sw. V.: nhd. mit Bisam behandeln

-- schlecht behandeln: mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- schmählich behandeln: mhd. versmæheden, fersmæheden*, versmæhten, fersmæhten, sw. V.: nhd. schmählich behandeln

-- schonungslos behandeln: mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen

-- sorgsam behandeln: mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

-- treulos behandeln: mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

-- unachtsam behandeln: mhd. verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen

-- unangemessen behandeln: mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen

behandeln, mnd. anevāten*, anvāten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln

-- ärztlich behandeln: mnd. ersedīen, ersedīgen, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, ärztlich behandeln, heilen, kurieren

-- schmählich behandeln: mnd. besmāden, sw. V.: nhd. schmählich behandeln, schmähen

-- weich behandeln: mnd. bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben

behandeln, mnd. haffen (1), hāven, affen, sw. V.: nhd. haben?, handhaben, behandeln; handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas; hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern; hōlden (1), hoolden, hoylden, hălden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- achtlos behandeln: mnd. hudelen, hudeln, sw. V.: nhd. achtlos behandeln, zum Lumpen machen

-- als Gast behandeln: mnd. gėstigen, gestigen, sw. V.: nhd. »gästigen«, als Gast behandeln, bewirten

-- angemessen behandeln: mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

-- glimpflich behandeln: mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

-- hündisch behandeln: mnd. hundaten, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

-- kleine Dinge behandeln: mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

-- nachsichtig behandeln: mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

-- schlecht behandeln: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- sorgfältig behandeln: mnd. hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen

-- wie einen Hund behandeln: mnd. hundaten, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

behandeln, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- mit Rücksicht behandeln: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

-- mit Schwefel behandeln: mnd. swēvelen (1), schwēvelen, sw. V.: nhd. »schwefeln«, mit Schwefel behandeln

-- mit Seife behandeln: mnd. sēpen, seipen, sw. V.: nhd. »seifen«, mit Seife behandeln, mit Seife waschen

-- mit Stärke behandeln: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- rücksichtsvoll behandeln: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

-- schuftig behandeln: mnd. smoniaken, sw. V.: nhd. schuftig behandeln

-- unwürdig behandeln: mnd. slimrēkenen, sw. V.: nhd. missachten, unwürdig behandeln, verächtlich behandeln

-- verächtlich behandeln: mnd. slimrēkenen, sw. V.: nhd. missachten, unwürdig behandeln, verächtlich behandeln; tēgenverten, sw. V.: nhd. »gegenfurzen«, verächtlich behandeln, verhöhnen

behandeln, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln: mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

-- falsch behandeln: mnd. missebrēken*, misbrēken, st. V.: nhd. schlecht behandeln, falsch behandeln, verletzen

-- gerichtlich behandeln: mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

-- hart behandeln: mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- herrisch behandeln: mnd. · verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken

-- schlecht behandeln: mnd. missebrēken*, misbrēken, st. V.: nhd. schlecht behandeln, falsch behandeln, verletzen; missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden; missēren* (1), misēren, sw. V.: nhd. schlecht behandeln; missev· ren, missevoren, misv· ren, misvoren, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, beleidigen, beschmutzen; · verhouwen, ōverhouwen, st. V., sw. V.: nhd. niederhauen, niedermachen, schlecht behandeln, überwältigen; pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

-- ungebührlich behandeln: mnd. missebēden, misbēden, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungebührlich behandeln, höhnen

-- unziemlich behandeln: mnd. missebēden, misbēden, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungebührlich behandeln, höhnen

-- vorsichtig behandeln: mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

behandeln, mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

-- ärztlich behandeln: mnd. vörarstedīen*, vorarsedīen, vorarcedien, vorarczedien, sw. V.: nhd. ärztlich behandeln, für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben

-- feindlich behandeln: mnd. vēen, veien, vēyen, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- gehässig behandeln: mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

-- geringschätzig behandeln: mnd. vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; ? vörsmālen*, vorsmallen, sw. V.: nhd. verkleinern, geringschätzig behandeln?

-- gewalttätig behandeln: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; vörweldigen*, vorweldigen, vorwāldigen, vorwōldigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- hart behandeln: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

-- hochmütig behandeln: mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

-- hoffärtig behandeln: mnd. vörhōchvārden*, vorhōvārden, vorhōvērden, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben; vörhōchvērdigen*, vorhōchvērdigen, vorhōvērdigen, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben

-- mit Nachsicht behandeln: mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand)

-- mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- nach Belieben behandeln: mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

-- nach Willkür behandeln: mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

-- nicht weiter behandeln: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- ohne die nötige Achtung behandeln: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- schlecht behandeln: mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörungenāden*, vorungenāden, vorungnāden, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln, schlecht behandeln, hintansetzen

-- schnöde behandeln: mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln

-- schonend behandeln: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- treulos behandeln: mnd. vöruntrūwen*, voruntrūwen, voruntr· wen, veruntrūwen, sw. V.: nhd. veruntreuen, hinterziehen, treulos werden, treulos behandeln

-- Tuch mit Färberröte behandeln: mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

-- übel behandeln: mnd. vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- unachtsam behandeln: mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

-- ungebührlich behandeln: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunv· gen*, vorunv· gen, vorunvogen, sw. V.: nhd. ungehörig gegen jemanden handeln, ungebührlich behandeln

-- ungerecht behandeln: mnd. ungelīken***, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, ungleich machen; ungerechtigen*** (1), sw. V.: nhd. ungerecht behandeln; unrechten***, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln; unrechtigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht antun; vörungelīken*, vorungelīken, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungerecht behandeln; vörungerechtigen*, vorungerechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- ungnädig behandeln: mnd. vörungenāden*, vorungenāden, vorungnāden, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln, schlecht behandeln, hintansetzen

-- unrecht behandeln: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- unrechtmäßig behandeln: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- unziemlich behandeln: mnd. vörungelīken*, vorungelīken, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungerecht behandeln

-- verkehrt behandeln: mnd. vördwergen*, vordwergen, sw. V.: nhd. verqueren, auf verkehrtem Weg sein (V.), durcheinander bringen, verkehrt behandeln, verwahrlosen

-- von oben herab behandeln: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

behandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

behandelnde -- zu behandelnde Aufgabe, mnd. tēm, mnd.?, Sb.: nhd. Thema, zu behandelnde Aufgabe

behandelnden -- Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik, mnd. schichtspēl, N.: nhd. »Schichtspiel«, Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik

Behandelnder -- etwas in Kürze Behandelnder, mhd. überloufære*, überloufer, st. M.: nhd. »Überläufer«, etwas in Kürze Behandelnder, etwas Durchgehender

Behandelnder -- unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

behandelt -- Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockenarstische*, pockenarstesche, F.: nhd. »Pockenärztin«, Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt

behandelt -- Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockearste*, pokartst, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt; pockenarste, pockenartst, pockenartzt, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt

behandelt -- nicht nach Gewicht behandelt, mnd. ungepundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepfundet«, ungewogen, nicht nach Gewicht behandelt

behandelt -- was man behandelt, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

Behandelter -- wie ein Sklave Behandelter, mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

behandeltes -- zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren, mnd. hārdinc, hārdink, N.: nhd. Pelzwerk, zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren

behanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

behänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

behanderbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandfahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behandfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandgaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

behandgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behändigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Behändigkeit, mnd. behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

behändigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behändigungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behandkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behandlung -- aufmerksame Behandlung, mhd. schōne (2), st. F.: nhd. aufmerksame Behandlung, Schonung

Behandlung -- aufmerksame Behandlung, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Behandlung -- ehrenvolle Behandlung, mnd. ērdādichhēt*, ērdādichēt, ērdādicheit, F.: nhd. erzeigte Ehre, ehrenvolle Behandlung

Behandlung -- entehrende Behandlung, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

Behandlung -- Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern, mnd. swelsalve, F.: nhd. »Schwellsalbe«, Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern

Behandlung -- schimpfliche Behandlung, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung; smāt, F.: nhd. Schmach, Schande, schimpfliche Behandlung, Schändlichkeit

Behandlung -- unwürdige Behandlung, mhd. schalkunge 2 und häufiger?, st. F.: nhd. unwürdige Behandlung, Verhöhnung, Beschimpfung

Behandlung -- verächtliche Behandlung, mhd. smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung

Behandlung, an. ? *-gæt-i, Sb.: nhd. Behandlung?; ? *rēt-t-i (2), st. N. (ja): nhd. Recht?, Behandlung?

-- gute Behandlung: an. gōð-gæt-i, Sb.: nhd. gute Behandlung

-- harte Behandlung: an. hark (2), st. N. (a): nhd. harte Behandlung, Prügel; her-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Härte, harte Behandlung; skef-ja, sw. F. (n): nhd. harte Behandlung

-- schändliche Behandlung: an. herf-i, N.: nhd. schändliche Behandlung, Egge (F.) (1), Rechen

-- schlechte Behandlung: an. har-ð-rētt-i, N.: nhd. schlechte Behandlung

-- ungerechte Behandlung: an. mi-s-hel-d-i, N.: nhd. ungerechte Behandlung

Behandlung, anfrk. hand-hap-an-us 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration

Behandlung, ahd. hantalunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Handlung«, Behandlung; hanthapanus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration

Behandlung, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; getæne, getāne, st. F., st. N.: nhd. Erscheinung, Gestalt, Gesichtszüge, Benehmen, Verhalten, Behandlung; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

-- heiße Behandlung des Erzes: mhd. hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme

-- übermütige Behandlung: mhd. hōnschaft, hoinschaft, st. F.: nhd. Hohn, Spott, Bosheit, übermütige Behandlung

Behandlung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

-- gewalttätige Behandlung: mhd. nōtzoc, st. M.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung, Gewaltttat, Vergewaltigung; nōtzoge (1) 1, st. F.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung

Behandlung, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- feindlicher Behandlung aussetzen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- liebevolle und wohlwollende Behandlung: mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

-- schmähliche Behandlung: mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; versmæhicheit*, versmæhekeit, fersmæhekeit*, st. F.: nhd. schmähliche Behandlung

-- unwürdige Behandlung: mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

-- verächtliche Behandlung: mhd. versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande

Behandlung, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; hantwerkinge, F.: nhd. Handhabung, Behandlung

-- anmaßende Behandlung: mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

-- höhnende Behandlung: mnd. h· neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung

-- kränkende Behandlung: mnd. h· neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung

Behandlung, mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- freundliche Behandlung: mnd. mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

-- harte Behandlung: mnd. persinge, F.: nhd. Bedrängung, Qual, harte Behandlung, Disziplinierung, Pressung

Behandlung, mnd. vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

-- schlechte Behandlung: mnd. vörungenādinge*, vorungenādinge, vorungnādinge, F.: nhd. schlechte Behandlung, ungerechte Behandlung

-- ungerechte Behandlung: mnd. vörungenādinge*, vorungenādinge, vorungnādinge, F.: nhd. schlechte Behandlung, ungerechte Behandlung

behandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandlungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Behandlungsweise, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

behandlungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandreichen, mnd. behantrēken, behantreiken, sw. V.: nhd. »behandreichen«, verabreichen, in die Hände geben

behandreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandskeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandungsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behandzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behang -- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

Behang -- Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

Behang, an. ? *parlak, st. N. (a): nhd. Behang?

Behang, ae. ge-bǣ-t-e, N.: nhd. Gebiss, Zaum, Behang; ge-bǣ-t-el, st. N. (a): nhd. Gebiss, Zaum, Behang; ge-rǣ-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rüstung, Schmuck, Behang; *rǣ-d-e (2), st. N. (ja): nhd. Rüstung, Schmuck, Behang

Behang, mhd. behanc, st. M.: nhd. Behang, Tempelvorhang

Behang, mnd. cortīne, F.: nhd. Vorhang, Wandteppich, Behang, Reitdecke

Behang, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

behang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behänge -- Behänge an etwas, mhd. wakhart, st. M.: nhd. Wackler, Behänge an etwas

Behänge, ae. ge-hyr-st, st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; hyr-st (1), st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen

behängen -- behängen mit, mhd. umbehangen, st. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, ausschlagen mit; umbehengen, ummehengen, umbehenken, ummehenken, sw. V.: nhd. »umhängen«, behängen mit, mit Teppich verzieren

behängen -- ringsum behängen, mnd. ümmehangen*, ummehangen, mnd.?, V.: nhd. umhängen, ringsum behängen; ümmehengen*, ummehengen, mnd.?, V.: nhd. umhängen, ringsum behängen

behängen, germ. *bihanhan, st. V.: nhd. behängen

behängen, ae. be-hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. behängen

behängen, as. bi-hāh-an* 2, bi-hang-an*, red. V. (1): nhd. behängen, verhängen, verdecken

behängen, ahd. bihāhan* 1, red. V.: nhd. behängen; giladan* 7?, gihladan*, st. V. (6): nhd. beladen (V.), belasten, beladen (V.) mit, behängen; ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen

behangen, mhd. behangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behangen

behängen, mhd. behenken, sw. V.: nhd. behängen, schmücken, anhängen, mit einem Siegel versehen (V.)

behängen, mhd. behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken

behängen, mnd. behangen, behān, st. V.: nhd. behängen, bekleiden, hängen bleiben; behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen

-- sich mit Schmuck behängen: mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen

behängen, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

behängen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behängen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behängen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behängt, mhd. behenket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behängt

behängt, mnd. vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

behangzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behäpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beharnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beharnischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beharnischt, mnd. harneschet*, harnschet, mnd.?, Adj.: nhd. beharnischt, gerüstet

beharren -- beharren auf, afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren

beharren, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.)

beharren, ae. æt-féol-an, st. V. (3): nhd. anhängen, sich widmen, beharren; be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren

beharren, ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; duruhstān* 3, duruhstēn, anom. V.: nhd. beharren, verharren; duruhstantan* 5, st. V. (6): nhd. durchstehen, beharren, verharren; duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen; duruhwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. bleiben, ausharren, beharren; follagān* 4, anom. V.: nhd. bleiben, beharren; follagangan* 4, red. V.: nhd. bleiben, beharren; irhartēn* 7, sw. V. (3): nhd. sich verhärten, hart werden, starr werden, beharren, verstockt sein (V.)

-- auf dem Standpunkt beharren: ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren

beharren, mhd. īnstān (1), īn stān, V.: nhd. »beharren«, eintreten

Beharren, mhd. īnstān (2), st. N.: nhd. das in sich selbst Sein, Beharren, Beständigkeit

beharren, mhd. aneherten*, anherten, ane herten, sw. V.: nhd. beharren, festhalten; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

beharren, mhd. beharren, sw. V.: nhd. »beharren«, ausharren, bleiben

beharren, mhd. ūfbelīben, ūf belīben, st. V.: nhd. beharren, verharren

Beharren, mhd. harrunge, st. F.: nhd. Verlangen, Beharren

beharren, mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

beharren, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen; stunden (1), sw. V.: nhd. »stunden«, in Stunden einteilen, sich aufhalten, beharren

Beharren, mhd. verbelībunge*, verblībunge, ferbelībunge*, st. F.: nhd. »Verbleibung«, Beharren

beharren, mhd. volhertigen***, folhertigen***, V.: nhd. beharren

-- beharren auf: mhd. vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

beharren, mnd. beharren, sw. V.: nhd. »beharren«, bleiben, verweilen

beharren, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

beharren, mnd. hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

beharren, mnd. standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1)

beharren, mnd. vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

beharren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beharren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beharrend -- fest im Glauben beharrend, ahd. unzwīfalōntlīhho* 1, unzwīvalōntlīcho*, Adv.: nhd. zweifelsfrei, zweifelsohne, ohne Abweichung, fest im Glauben beharrend

beharrend -- in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

beharrend -- in Unglauben hartnäckig beharrend, mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

beharrend, an. halz-i, Adj.: nhd. beharrend, festhaltend

Beharrender, mnd. hērdære* (3), hērder, hērdere, M.: nhd. Beharrender, Aushaltender, Verteidiger

beharrhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

beharrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beharrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beharrlich -- beharrlich in der Tugend, mhd. tugentveste, tugentfeste*, Adj.: nhd. fest in der Tugend, beharrlich in der Tugend

beharrlich, an. ein-arð-r (2), Adj.: nhd. ausdauernd, beharrlich

beharrlich, ae. þreh-t-ig, Adj.: nhd. dauernd, anhaltend, beharrlich, arbeitsam; þroh-t-ig, Adj.: nhd. andauernd, beharrlich

beharrlich, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig; analīnentlīhho 1, analīnentlīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, angelegentlich; duruhstrītīgo 1, Adv.: nhd. hartnäckig, ausdauernd, beharrlich, festhaltend; duruhwonēntlīhho* 1, duruhwonēntlīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, beharrlich, ausdauernd; einfieri* (1) 4, Adj.: nhd. einseitig, hartnäckig, beharrlich, eigensinnig, starrsinnig; einhart 4, einharti, einherti, Adj.: nhd. einmütig, fest, beständig, standhaft, hartnäckig, beharrlich; einkriegilīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig; einkriegilīhho* 1, einkriegilīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig, standhaft; einlīhho* 8, einlīcho, Adv.: nhd. beharrlich, fest, sorgfältig, eigens, besonder, außerordentlich; einstrīti 10, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig, widerspenstig; einstrītīg* 24, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich, störrisch, beständig, fest; einstrītīgo 4, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, fest; einstrītlīhho* 3, einstrītlīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, beständig, anhaltend; einwilli* 1, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich; emizlīh* 1, Adj.: nhd. beharrlich, beständig, häufig; emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; fastmuoti* 5, Adj.: nhd. beharrlich, standhaft, ausdauernd; fasto 80, Adv.: nhd. fest, streng, sicher, unerschütterlich, beharrlich, sehr; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; gidwunganlīhho* 2, gidwunganlīcho*, gidwungantlīhho*, Adv.: nhd. beharrlich, nachdrücklich, streng; girilīhho* 3, girilīcho*, Adv.: nhd. gierig, eifrig, beharrlich, inständig, unablässig; hartlīh 1, Adj.: nhd. »hart«, hartnäckig, beharrlich; hertūn* 1, Adv. (?): nhd. beharrlich; strītīgo 4, Adv.: nhd. streitig, heftig, wetteifernd, streitend, streitsüchtig, beharrlich; strītlīhho* 3, strītlīcho*, Adv.: nhd. »streitend«, beharrlich, hartnäckig, unablässig; ungibrāhhi* 2, ungibrāchi, Adj.: nhd. hartnäckig, untätig, unbeweglich, beharrlich; werelīhho* 1, werelīcho*, Adv.: nhd. beharrlich

beharrlich, mhd. emzic, emzec, enzic, Adj.: nhd. »emsig«, beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclich*, emzeclich, empschziclich, enziclich, Adj.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclīche*, emzeclīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, häufig, ständig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig; emzlīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig; emzlīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig

beharrlich, mhd. haftic* (1), haftec, Adj.: nhd. beharrlich, stark; heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark

beharrlich, mhd. lancbeitic, Adj.: nhd. beharrlich; lancstæte, Adj.: nhd. lange, fest, beharrlich, dauerhaft; langbeitsam, Adj.: nhd. beharrlich; langbeitsamic, Adj.: nhd. beharrlich

beharrlich, mhd. unbewegelich, unbeweclich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegelīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unirre, Adj.: nhd. »unirre«, beharrlich; volhertic*, folhertic*, volhertec, folhertec*, Adj.: nhd. »vollhärtig«, beharrlich

beharrlich, mnd. behardich***, Adj.: nhd. beharrlich, ausdauernd; ēnhārdich***, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig

beharrlich, mnd. nārādich, nāchrādich*, naradich, Adj.: nhd. überlegend, beharrlich, schlau, entschlossen

beharrlich, mnd. vörharlīk*, vorharlīk, vorharlik, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

beharrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beharrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beharrlichkeit, ae. sing-al-nės-s, sing-al-nės, st. F. (jō): nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, anhaltender Fleiß; stræ-c-nės-s, stræ-c-nės, st. F. (jō): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit

Beharrlichkeit, as. krē-g* 1, as.?, st. M. (a?): nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit

Beharrlichkeit, ahd. agaleizi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Eifer, Fleiß, Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Beharrlichkeit; agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß; anastāntī 1, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Drängen; anastantunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bitten, Beharrlichkeit; einhertī 1, st. F. (ī): nhd. Beständigkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Einmütigkeit; einstrīt 1, st. M. (a): nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit; einstrītī 7, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Beständigkeit, Festhalten, Widerspenstigkeit; einstrītigī 20, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit, Beständigkeit, Anstrengung; einwillī* 1, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit; emizzī* 2?, emazzī*?, st. F. (ī): nhd. Ausdauer, Beharrlichkeit, Beständigkeit; emizzigī* 5, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Unablässigkeit, Emsigkeit, Eifer, Übereifer; folleistida* 1, st. F. (ō): nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer; frabārī 1, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Starrsinn; hartmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Strenge, Hartnäckigkeit; krieg* 3?, krēg*, st. M. (a?): nhd. Anstrengung, Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Starrsinn; stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle; strebunga* 1, st. F. (ō): nhd. Streben, Emsigkeit, Beharrlichkeit

Beharrlichkeit, mhd. lancbeiticheit*, lancbeitekeit, st. F.: nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer; langbeitsamicheit*?, langbeitsamkeit, st. F.: nhd. Beharrlichkeit

Beharrlichkeit, mhd. verendunge, ferendunge*, st. F.: nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, Verrichtung, Vollendung; volherticheit, folherticheit*, volhertecheit, folhertecheit*, st. F.: nhd. Ausdauer, Beständigkeit, Beharrlichkeit; zangerheit, st. F.: nhd. Beharrlichkeit; zengerheit, st. F.: nhd. Beharrlichkeit

-- mit Beharrlichkeit beenden: mhd. ūzherten, ūz herten, sw. V.: nhd. »aushärten«, mit Beharrlichkeit beenden, durchhalten

Beharrlichkeit, mnd. behardichhēt, behardichēt, behardicheit, F.: nhd. Ausdauer, Beharrlichkeit; ēnhārdichhēt*, ēnhārdichēt, F.: nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Rechthaberei

Beharrlichkeit, mnd. vulhērdichhēt*, vulhērdichēt, vulhērdicheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Treue; vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung beharrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beharrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beharschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beharzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behäszlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behauben, mhd. hūben, sw. V.: nhd. behauben, mit einer Haube versehen (V.)

behauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

behauchen, mhd. behūchen, sw. V.: nhd. behauchen, anhauchen

behauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behauen -- Abfallholz beim Behauen von Stämmen, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Behauen -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Behauen -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

behauen (Adj.), mnd. gehouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behauen (Adj.)

behauen (Adj.), mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

behauen (V.) (Bäume oder Balken oder Steine), mnd. behouwen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, behauen (V.) (Bäume oder Balken oder Steine), bezeichnen (in der Weberei vor dem Färben das Tuch mit dem Eisen)

behauen (V.) (Holz oder Stein), mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

behauen (V.), idg. *del- (3), *dol-, *delə-, V.: nhd. spalten, schnitzen, behauen (V.); *delgh-, *dlegh-, V.: nhd. spalten, schnitzen, behauen (V.)

behauen (V.), ahd. irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern

behauen (V.), mhd. barten (2), sw. V.: nhd. behauen (V.), mit einem Beil bearbeiten; behouwen, st. V.: nhd. behauen (V.), sich verschanzen, beschneiden, behauen (V.), bearbeiten; behouwen, st. V.: nhd. behauen (V.), sich verschanzen, beschneiden, behauen (V.), bearbeiten; beschrōten, st. V.: nhd. behauen (V.), beschneiden; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); billen (1), sw. V.: nhd. behauen (V.), schärfen, hervorbringen; biuzen (2), sw. V.: nhd. hauen, behauen (V.), schlagen

behauen (V.), mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

behauen (V.), mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; sneitelen*, sneiteln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.); sneiten, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.)

behauen (V.), mnd. bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen; bīslān, st. V.: nhd. behauen (V.), Essen und Trinken in sich hineinschlagen

behauen (V.), mnd. gehouwen* (1)**, st. V.: nhd. behauen (V.); houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

behauen (V.), mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

behauen, ahd. bihouwan* 1, red. V.: nhd. »behauen«, zuhauen, ziselieren, meißeln

behauen, ahd. bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen; gimezzōn* (2) 2, sw. V. (2): nhd. hauen, behauen, glätten, abglätten; giskessōn* 1, giscessōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, bearbeiten; gisnīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »schneiden«, behauen, glätten, glattschneiden; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; irholōn* 5, sw. V. (2): nhd. aushöhlen, ausgraben, behauen; lohhōn* (1) 1, lochōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, mit der Axt bearbeiten; skessōn* 6, scessōn*, sw. V. (2): nhd. behauen, bearbeiten; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

-- fein behauen: ahd. hasan* 2, Adj.: nhd. »grau«, fein, poliert, glatt, fein behauen

-- glatt behauen: ahd. hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen

behauen, mhd. ackesen, sw. V.: nhd. mit der Axt bearbeiten, behauen

behauen, mhd. überebillen*, überbillen, sw. V.: nhd. überhauen, behauen, glätten; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

behauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behauene -- behauene Steine zu einem Hausbau, mhd. hūswerc, st. N.: nhd. »Hauswerk«, behauene Steine zu einem Hausbau

behauener -- behauener Stein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

behauener -- kantig behauener Block oder Holzklotz, mnd. eggeblok, eggeblock, M.: nhd. »Eckblock«, kantig behauener Block oder Holzklotz

behauenes -- kantig behauenes Holz, mnd. eggeholt, N.: nhd. kantig behauenes Holz; eggelenholt?, mnd.?, N.: nhd. kantig behauenes Holz

Behauer, mnd. bickære***, bicker***, M.: nhd. Hauer, Behauer

behauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

behaupten -- sich erfolgreich behaupten, mnd. ˙ verwinnen, ˙ verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

behaupten, ae. ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; sœ̄-þ-an (1), sw. V. (2?): nhd. behaupten, beweisen, versichern; tŏ-gǣ-n-an, sw. V.: nhd. sagen, behaupten

behaupten, afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren; hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; s-pre-k-a (1) 90 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, behaupten, klagen, Klage erheben

behaupten, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen; 9zuorahhōn* 1, zuorachōn*, sw. V. (2): nhd. behaupten, zusprechen, zustimmen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; wārezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versichern, darlegen, zustimmen, sicher sein (V.), behaupten, zuschreiben

-- etwas behaupten: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- fälschlich behaupten: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

-- sich behaupten: ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden

-- Unwahres behaupten von: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

behaupten, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; beholen*, beholn, sw. V.: nhd. erwerben, erringen, behaupten, bewahren; behoubeten, sw. V.: nhd. behaupten, enthaupten; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- sich behaupten: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- von sich behaupten: mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

behaupten, mhd. geargurieren, sw. V.: nhd. behaupten, kundtun, darlegen; geherten, sw. V.: nhd. »härten«, dauern (V.) (1), ausdauern, behaupten; gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- eine Sache behaupten: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- sich behaupten: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gehalden***, st. V.: nhd. sich behaupten

behaupten, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

behaupten, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

-- behaupten gegen: mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

-- behaupten von: mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen

-- behaupten vor: mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehalten*, vorhalten, vor halten, forehalten*, red. V.: nhd. »vorhalten«, vorenthalten (V.), standhalten vor, behaupten vor

-- öffentlich vor Gericht behaupten: mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

-- sich behaupten: mhd. übergehalden*, über gehalden, st. V.: nhd. sich behaupten; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- sich behaupten gegen: mhd. voreentsitzen*, vorentsitzen, foreentsitzen*, st. V.: nhd. sich behaupten gegen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

behaupten, mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben

-- seine Unschuld behaupten: mnd. erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

-- sich behaupten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

behaupten, mnd. ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.)

-- behaupten etwas leisten zu können: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- Bürgerrecht nicht behaupten Könnender: mnd. ? wanbūr, mnd.?, M.: nhd. Bürgerrecht nicht behaupten Könnender?

-- Gegenteiliges behaupten: mnd. wedderhōlden, wedderholden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerhalten«, Gegenteiliges behaupten, leugnen

-- voreilig behaupten: mnd. vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

behaupten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

behaupten, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- sich als Christ behaupten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

behaupten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaupten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behauptender -- sich erfolgreich gegen etwas Behauptender, mnd. · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

behaupter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Behaupterin, ahd. festināra 1, sw. F. (n): nhd. »Bekräftigerin«, Behaupterin, Erhalterin, Sachwalterin

behauptlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behauptrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behauptung -- Behauptung durch Eid, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis

Behauptung -- Behauptung erweisen, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

Behauptung -- eine Behauptung erweisen, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts), mnd. erhōldinge, erhā̆ldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

Behauptung, ae. sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Behauptung, Erzählung, Geschichte

Behauptung, ahd. anasaga 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Ansage«, Aussage, Anklage, Behauptung, Vorwurf, Zusprechen; balda* 2, st. F. (ō): nhd. Behauptung; 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; redinunga* 5, st. F. (ō): nhd. Vernunftschluss, Abhandlung, Erörterung, Behauptung; sagunga 4, st. F. (ō): nhd. »Sagung«, Behauptung, Erzählung, Vorhersage

Behauptung, mhd. jehe, st. F.: nhd. Aussage, Ausspruch, Behauptung, Bericht, Sage

Behauptung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- falsche Behauptung: mhd. missesage, missage, st. F.: nhd. falsche Behauptung

Behauptung, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Behauptung, mnd. inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung

Behauptung, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Behauptung, mnd. v· rgēvinge, F.: nhd. Vorbringung, Vortrag, Aussage, Behauptung, Mitteilung; vörl· dinge* (1), vorl· dinge, F.: nhd. Angabe, Behauptung

behauptung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behauptung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behauptungen -- Behauptungen aufstellen, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; giwīzzōn* 1, sw. V. (2): nhd. Behauptungen aufstellen

behausen, an. hȳ-s-a, sw. V. (2): nhd. behausen

behausen, afries. hū-s-ia* 9, sw. V. (2): nhd. behausen, beherbergen

behausen, mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

behausen, mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

behausen, mnd. behēmen, sw. V.: nhd. behausen, Heimat geben

behausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behausen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaust, mnd. behūset***, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »behaust«, niedergelassen, ein Haus habend

behaust, mnd. geh· set***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behaust

Behausung -- armselige Behausung, mnd. prachærelāger*, pracherlāger, N.: nhd. »Bettlerlager«, armselige Behausung; prachærewinkel*, pracherwinkel, M.: nhd. armselige Behausung, Bettlerlager

Behausung -- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Behausung -- Behausung eines Räubers, mnd. rōfnest, N.: nhd. »Raubnest«, Räubernest, Behausung eines Räubers; rōfslot, rōfeslot, N.: nhd. Raubschloss, Sitz eines Räubers, Behausung eines Räubers

Behausung -- ohne Behausung seiend, mnd. ungeh· set*, ungehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaust, ohne Behausung seiend

Behausung, an. *-hȳ-s-i, Sb.: nhd. Behausung

Behausung, ae. co-t-līf, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Behausung, Weiler, Dorf, Ansitz; ear-d-ung-stō-w, st. F. (wō): nhd. Wohnort, Behausung; on-wis-t, st. F. (i): nhd. Behausung, Wohnung; sto-c-lī-f, st. N. (a): nhd. Behausung, Hütte; wun-en-es, wun-un-es, F.: nhd. Wohnung, Behausung; wun-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnen, Behausung

-- Behausung des Vaters: ae. fæ-d-er-gear-d, st. M. (a): nhd. Behausung des Vaters, Wohnsitz des Vaters

Behausung, ahd. hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; kubisi 5, st. N. (ja): nhd. Hütte, Behausung, Kubiese, Schuppen (M.)

Behausung, mhd. behūsunge, st. F.: nhd. »Behausung«, Herberge, Wohnung, Schloss, Anwesen

Behausung, mhd. gebū, gebiu, gepū, st. N., st. M.: nhd. Bau, Gebäude, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Haus, Behausung; heimwist, st. F.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat, Behausung; hūsunge, st. F.: nhd. Behausung, Wohnung, Haus

Behausung, mnd. behūsinge, behusinge, F.: nhd. Behausung, Wohnung

-- Behausung für Geisteskranke: mnd. dullenkiste, F.: nhd. Tollhaus, Behausung für Geisteskranke, Zelle für Geisteskranke

-- Behausung für Wahnsinnige: mnd. dōrenkiste, dōrenkeste, dōrnekiste, dōrdenkiste, F.: nhd. Narrenkäfig, Behausung für Wahnsinnige, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus

Behausung, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus; hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

-- Behausung gewähren: mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

behausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

behausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behausungen -- Ansammlung von Behausungen, ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz

behausunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behaut -- Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut, mnd. stēnbickære*, stēnbicker, steinbicker, stēnbecker, steinbecker, steynbecker, steenbecker, M.: nhd. Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut

behäuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheb, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheben, mhd. beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in

beheben, mhd. beheven, behefen*, sw. V.: nhd. beheben, bahnen

beheben, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

beheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

behebjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behebnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behebung, mnd. vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

behebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheften -- mit etwas beheften, mhd. berīhen, st. V.: nhd. mit etwas beheften

beheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheften, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beheftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behege, nhd.: nhd. ; L.: DW

behegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behegenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behehen, nhd., V. nhd. bekennen; E.: s. be jahen; L.:, Luther

behehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheimaten, mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

Beheimateter -- im gleichen Lande Beheimateter, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

beheimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beheimlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheimschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheimsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheimsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheimung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheiratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beheiren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheizbares -- beheizbares Frauengemach, mhd. pfiesel, phiesel, st. M.: nhd. »Pisel«, Frauengemach, beheizbares Frauengemach

Beheizen -- Öffnung zum Beheizen des Ofens, mnd. ōvenhol, N.: nhd. Ofenloch, Öffnung zum Beheizen des Ofens

Beheizen -- Öffnung zum Beheizen, mnd. ōvenkūle, F.: nhd. »Ofenkuhle«, Öffnung zum Beheizen; ōvenmunt, ovenmunt, M.: nhd. »Ofenmund«, Öffnung zum Beheizen

beheizen, mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

beheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Behelf, mhd. behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand; behelfunge, st. F.: nhd. Behelf, Notbehelf, Hilfe, Ausrede

Behelf, mnd. behelp, behulp, M.: nhd. »Behelf«, Hilfe, Unterstützung, Vorwand, Ausrede

behelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

behelf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelfen -- sich behelfen, ahd. gitragōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich behelfen, auskommen, ernähren

behelfen -- sich behelfen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

behelfen, mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

-- sich behelfen: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

behelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

behelflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behelflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behelfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelfrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behelfsvorrichtung -- Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten, mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

behelfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behellen, mhd. behellen, st. V.: nhd. »behellen«, mit seinem Klang erfüllen

behellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behelligen, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken

behelligen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; bedrangen, bedrengen, sw. V.: nhd. bedrängen, behelligen, einengen; bekützen, bekutzen, sw. V.: nhd. in Anspruch nehmen, sich abgeben, behelligen, plagen

behelligen, mhd. geunruowen 1, sw. V.: nhd. behelligen, in Schwierigkeiten bringen

behelligen, mhd. hellegen, helligen, sw. V.: nhd. »behelligen«, erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören

behelligen, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verschütten, ōverschütten, averschütten, sw. V.: nhd. behelligen, aufhalten

behelligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behelligung, mhd. müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss

Behelligung, mnd. helliginge, helginge, F.: nhd. Behelligung, Belästigung, Beschwernis

behelligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelligung, nhd.: nhd. ; L.: DW

behellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behelmen, ahd. helmōn*, helmen*, sw. V. (2, 1a): nhd. helmen, behelmen, mit einem Helm versehen (V.)

behelmen, mhd. helmen, sw. V.: nhd. »behelmen«, mit einem Helm versehen (V.)

behelmen, mnd. helmen, sw. V.: nhd. helmen, behelmen, Helm aufsetzen

behelmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behelmt, ahd. gihelmōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. behelmt, mit Helm

behelmter -- behelmter Krieger, mhd. helm (1), sw. M., st. M.: nhd. Helm (M.) (1), behelmter Krieger, Krieger

Behem, nhd., N.: Vw.: s. Böhmen; L., Luther (Behem)

behemden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beheme, nhd., M. nhd. Böhme; L., Luther

behemisch, nhd., Adj.: nhd. böhmisch; E.: s. Behe, isch; L.. Luther

behemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behend, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

behend, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

behend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

behend, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behende, germ. *slōgi-, *slōgiz, *slōgja-, *slōgjaz?, Adj.: nhd. lebendig, behende, listig, schlau, schlagend, zu schlagen

behende, an. fim-r, Adj.: nhd. gewandt, behende

behende, ae. smi-þ-līc-e, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, behende

behende, as. erk-an* 1, Adj.: nhd. behende, tüchtig; gi-ta-l* (2) 1, Adj.: nhd. schnell, behende; sni-u-m-i 3, Adj.: nhd. schnell, hurtig, behende, eilig; *ta-l? (2), Adj.: nhd. schnell, behende

behende, ahd. bihentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »behende«, fleißig

behende, ahd. erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; filugizal* 1?, Adj.: nhd. behende, schnell; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; muntar 3, Adj.: nhd. munter, lebhaft, behende, leicht, wach, aufgeweckt; *rung?, Adj.: nhd. beweglich, gewandt, behende, bereit; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig

behende, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; behende (2), Adv.: nhd. behende; behendic*, behendec, Adj.: nhd. fertig, geschickt, behende, eilfertig?

behende, mhd. geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering; gezal (1), Adj.: nhd. schnell, behende, rasch; gezale, gezal, Adv.: nhd. schnell, rasch, behende; handelic, handelec*, Adj.: nhd. rüstig, behende; hendelich***, Adj.: nhd. »händlich«, behende; hendelīche***, Adv.: nhd. »händlich«, behende

behende, mhd. hendelīchen***, Adv.: nhd. »behende«

behende, mhd. resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

behende, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

behende, mhd. vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug

behende, mnd. beringe (1), Adj.: nhd. behende, geschickt; beringe (2), Adv.: nhd. behende, geschickt

behende, mnd. geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; hurtich, Adv.: nhd. hurtig, flink, behende, tüchtig; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende

-- etwas behende tun: mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

behende, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; raschendich, Adj.: nhd. behende, schnell; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

behende, mnd. sātelīken, sātliken, Adv.: nhd. gelassen, geduldig, leise, behende; snēdigen (1), sneidigen, Adv.: nhd. behende, hurtig, durchtrieben, schlau, listig; snicker (2), Adj.: nhd. reinlich, sauber, zierlich, munter, behende, adrett; snouw, snouwe, Adj.: nhd. hurtig, behende, schlau, gewandt

behende, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

behende, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

behende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behende, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

behende« -- »sehr behende, mhd. allerbehendeclich***, Adj.: nhd. »sehr behende«; allerbehendeclīchest, Adv.: nhd. »sehr behende«

behenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

behendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

behendigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behendigkeit, ae. li-þ-e-cræ-f-t, leo-þ-u-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Behendigkeit, Gelenkigkeit

Behendigkeit, ahd. sniumī 2, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gewandtheit, Hurtigkeit, Behendigkeit, unbehinderter Fortgang

Behendigkeit, mhd. behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

Behendigkeit, mhd. ringe (3), ring, st. F.: nhd. Leichtheit, Leichtgewicht, Wohlfeilheit, leichte Bekömmlichkeit, Behendigkeit; rische (1), risch, st. F.: nhd. Eile, Hurtigkeit, Behendigkeit

Behendigkeit, mnd. gelenke (2), N.: nhd. Gelenk, Gelenkigkeit, Behendigkeit

behendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

behendiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

behenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

behennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherbergen, ae. ge-hū-s-ian, sw. V. (2): nhd. hausen, wohnen, beherbergen; hū-s-ian, sw. V. (2): nhd. hausen, wohnen, beherbergen; in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen

beherbergen, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; ho-v-ia 10, sw. V. (2): nhd. beherbergen; hū-s-ia* 9, sw. V. (2): nhd. behausen, beherbergen; in-n-ia* 2, sw. V. (2): nhd. beherbergen, einschließen, einnehmen

beherbergen, ahd. giselidōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, Wohnung nehmen, sich niederlassen; selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen

beherbergen, ahd. heribergare* 6, lat.-ahd.?, V.: nhd. »beherbergen«, unterbringen

beherbergen, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherbergen, sw. V.: nhd. beherbergen; behoven, behofen*, sw. V.: nhd. beherbergen; behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken; benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.); enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

beherbergen, mhd. ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfladen, ūf laden, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), aufladen, beherbergen

beherbergen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Beherbergen, mhd. herbergen (2), st. N.: nhd. »Beherbergen«, Beherbergung, Einquartierung

beherbergen, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

Beherbergen, mhd. underlast, st. M.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlāz, underlōz, st. M., st. N.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Verzug, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen

beherbergen, mnd. beherbergen, sw. V.: nhd. beherbergen, in eine Herberge bringen, mit Einquartierung belegen (V.); behūsen, behusen, sw. V.: nhd. beherbergen, niederlassen, wohnen, zu Hause sein (V.), einhüllen (Tuchversand); enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

beherbergen, mnd. harbergen, harbargen, sw. V.: nhd. beherbergen; hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hēmen, heimen, heinen, sw. V.: nhd. unterbringen, ins Haus aufnehmen, beherbergen; herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen; hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

-- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen: mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

beherbergen, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vörgesten*, vorgesten, sw. V.: nhd. beherbergen, in Quartier nehmen, mit Einquartierung belegen (V.)

beherbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherbergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beherberger, mhd. herbergære*, herberger, M.: nhd. Beherberger, Mietswohner

Beherberger, mnd. herbergære*, herbergēre, herbergēr, herberger, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt; herbergērære*, herbergērer, herbargerer, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt; hūsære*, hūser, h˙ ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

beherberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beherberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beherbergerin, mhd. herbergærinne*, herbergerinne, st. F.: nhd. Beherbergerin

Beherbergerin, mnd. herbergærische*, herbergersche, F.: nhd. Beherbergerin, Gastgeberin

beherbergt, mhd. geherberget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beherbergt«

beherbergt, mnd. hōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beherbergt, auf dem Hof gehabt

-- Haus das Arme beherbergt: mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

-- Haus das Kranke beherbergt: mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

Beherbergung -- Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Beherbergung -- unentgeltliche Beherbergung, mhd. benahtunge, st. F.: nhd. unentgeltliche Beherbergung

Beherbergung, ahd. heribergum* 4 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Beherbergung, Herberge

Beherbergung, mhd. gastunge (1), st. F.: nhd. Verpflegung, Beherbergung, Bewirtung, Gastmahl; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; herbergen (2), st. N.: nhd. »Beherbergen«, Beherbergung, Einquartierung; heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge

Beherbergung, mhd. niderlegunge, st. F.: nhd. »Niederlegung«, Niederlage, Beschlagnahme, Beherbergung

Beherbergung, mnd. beherberginge, F.: nhd. Beherbergung, Wirtshaus

Beherbergung, mnd. herbergærīe*, herbergerīe, herbergerie, herbergeryge, F.: Beherbergung, Aufnahme in eine Herberge; herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier; herbergēringe, F.: nhd. Beherbergung, Aufnahme in eine Herberge; herberginge, F.: nhd. Herberge, Beherbergung, Unterkunftsplatz, Gastfreundlichkeit, Unterbringungspflicht; hūsinge (1), h˙ singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

-- aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend: mnd. herberchlīk, herberlich, Adj.: nhd. herberglich, aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend

-- Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung: mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

beherbergung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beherbergungskosten, mhd. stalmiete, st. F.: nhd. Stallmiete, Stallgeld, Abgabe für Verkaufsplatz, Beherbergungskosten

Beherbergungsleistung, mhd. nahtsedel, st. M., st. N.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge, Nachtquartier, Beherbergungsleistung

Beherbergungspflicht, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

-- Geldablösung der Beherbergungspflicht: mnd. herbergepenninc*, M.: nhd. Herbergspfennig, Geldablösung der Beherbergungspflicht

Beherbergungspflicht, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

beherbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherdisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherdischheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beherrschbar -- nicht beherrschbar, mnd. ˙ verherdich, ōverherdich, overherdich, averherdich, Adj.: nhd. sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar; ˙ verhērich, ōverhērich, averhērich, ˙ verh˙ rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich; ˙ verweldich, ˙ verwoldich, ōverweldich, averweldich, Adj.: nhd. nicht beherrschbar, nicht kontrollierbar

beherrschen -- sich beherrschen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

beherrschen, idg. *ktēi-?, *ktē-?, *ktəi-?, *ktə-?, *kþēi-?, *kþē-?, *kþəi-?, *kþə-?, V.: nhd. erwerben, beherrschen

beherrschen, got. reik-in-ōn 3, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen über, beherrschen

beherrschen, ae. bry-t-t-ian, bry-t-t-an, sw. V. (2): nhd. verteilen, austeilen, beherrschen, besitzen, genießen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

-- schwer zu beherrschen: ae. earf-oþ-wiel-d-e, Adj.: nhd. schwer zu beherrschen

beherrschen, afries. bi-hâ-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. beherrschen, beschützen; *for-hers-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen; mâ-s-ter-ia* 1 und häufiger?, mâ-s-tr-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen, behandeln, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1), genesen

beherrschen, anfrk. bi-wal-d-an* 1, be-wal-d-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. »bewalten«, beherrschen, besitzen

beherrschen, as. bi-wal-d-an* 1, red. V. (1): nhd. beherrschen

beherrschen, ahd. dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln; giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- sich beherrschen: ahd. giharēn* 1?, sw. V. (3): nhd. innehalten, sich beherrschen

beherrschen, mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; berīchesen, sw. V.: nhd. beherrschen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- sich beherrschen: mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

beherrschen, mhd. gehersen, sw. V.: nhd. beherrschen, überwältigen, fertig werden mit; getwingen, st. V.: nhd. bezwingen, beherrschen, bedrängen, zwingen zu; gevuogen (1), gefuogen*, sw. V.: nhd. meistern, zu handhaben, wissen, beherrschen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen; innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- sich beherrschen: mhd. innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen

beherrschen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; regieren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, herrschen über, beherrschen; regnieren, rengnieren, sw. V.: nhd. »regnieren«, regieren, herrschen, beherrschen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

beherrschen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Beherrschen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

beherrschen, mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

Beherrschen, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

beherrschen, mhd. underwalten, red. V.: nhd. beherrschen, beschäftigen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

beherrschen, mnd. behēren, sw. V.: nhd. beherrschen, Herr sein über (V.), als Herr regieren

beherrschen, mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

beherrschen, mnd. mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

beherrschen, mnd. vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen; vörhērschen*, vorhērschen, vorhērsen, sw. V.: nhd. herrschen, beherrschen, Herrschaft üben; vörhērschoppen*, vorhērschoppen, sw. V.: nhd. beherrschen, bedrücken, unterdrücken; wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen

-- die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend: mnd. unk· sch*, unkūsch, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīk*, unkūschlik, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend

beherrschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherrschend -- alles beherrschend, ahd. alawaltanti* 4, Part. Präs.=Adj.: nhd. allwaltend, alles beherrschend, allmächtig

beherrschend -- alles beherrschend, mhd. alwaltende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allwaltend«, alles beherrschend, allmächtig

beherrschend -- den Himmel beherrschend, as. he-v-an-rīk-i* (2) 6, he-ƀ-an-rīk-i* (2), Adj.: nhd. den Himmel beherrschend, im Himmel herrschend

beherrschend -- den Passgang beherrschend, mnd. teldent*, teldende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zeltend«, im Passgang reitend, den Passgang beherrschend

beherrschend, mnd. m· gich, Adj.: nhd. beherrschend, mächtig

Beherrschender -- Kunst Beherrschender, mnd. künstehēre***, M.: nhd. »Kunstherr«, Kunst Beherrschender

beherrschendes -- den Passgang beherrschendes Pferd, mnd. teldære*, telder, teller, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd; teldenære*, teldener, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd

Beherrscher, ahd. kuningrihtāri* 1, kunigrihtāri*, st. M. (jo): nhd. Herrscher, Beherrscher

Beherrscher, mhd. kreftiger, kreftger, st. M.: nhd. »Kräftiger«, Beherrscher

Beherrscher, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Beherrscher, mnd. vördrückære*, vordrücker, M.: nhd. Unterdrücker, Beherrscher

-- Beherrscher betreffend: mnd. vördrückærisch***, Adj.: nhd. unterdrücker, Beherrscher betreffend

-- Beherrscher des Feuers: mnd. v· rmēster, v· rmeister, M.: nhd. Feuermeister, Beherrscher des Feuers

Beherrscherin, mnd. hērschoppærische*, hērschoppersche, F.: nhd. Herrin, Beherrscherin

Beherrscherin, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

Beherrscherin, mnd. vördrückærische*, vordrückersche, F.: nhd. Beherrscherin

beherrscht -- leicht beherrscht, ae. ge-weal-d-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend; weal-d-en (1), Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend

beherrscht, got. *ga-hab-an-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. beherrscht

beherrscht, ahd. furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; mezmuoti* 1, Adj.: nhd. beherrscht, demütig

beherrscht, mhd. behüeticlīche*, behüeteclīche, Adv.: nhd. vorsichtig, beherrscht; besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

beherrscht, mhd. gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

beherrscht, mhd. sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

beherrscht, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend; zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen

beherrscht, mnd. k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

beherrscht, mnd. mētlīke, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, beherrscht; nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht

beherrschtes -- beherrschtes Land, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

beherrschtes -- von einem König beherrschtes Land, mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

Beherrschtheit, ahd. kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge

Beherrschtheit, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Beherrschung, afries. for-hers-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beherrschung, Zwang

Beherrschung, ahd. mezhaftigī 1, st. F. (ī): nhd. Mäßigung, Beherrschung, Anpassung; mezlustigī 1, st. F. (ī): nhd. Beherrschung, Anpassung; mezmuotī 1, st. F. (ī): nhd. Beherrschung, Demut; skaffunga* 10, scaffunga, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Bestimmung, Beherrschung, Ableitung, Gesetz, Bezeichnung

Beherrschung, mhd. behüeticheit*, behüetecheit, st. F.: nhd. »Behütetheit«, Beherrschung, Selbstbeherrschung; betwunge, st. F.: nhd. Zwang, Mäßigung, Zurückhaltung, Beherrschung

Beherrschung, mhd. kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung

Beherrschung, mhd. rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung

Beherrschung, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Beherrschung, mnd. hērischinge*, hērschinge, herschinge, F.: nhd. Herrschaft, Beherrschung, Regierung

beherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherrschungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherrschungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beherschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beherschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beherscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beherschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beherzen, afries. bi-hert-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »beherzen«, beherzigen

beherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beherzet, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (beherzt)

beherzigen, afries. bi-hert-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »beherzen«, beherzigen

beherzigen, ahd. hogēn* 5?, sw. V. (3): nhd. bedenken, beherzigen, bedacht sein (V.); huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

beherzigen, mhd. beherzen, sw. V.: nhd. zu etwas stehen, beherzigen, Wort halten, ermutigen

beherzigen, mnd. behertigen, sw. V.: nhd. »beherzigen«, zu Herzen nehmen, bedenken

beherzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beherzigend, mhd. beherzende, Adj.: nhd. beherzigend, ermutigend

beherzigt -- der etwas nicht beherzigt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

beherzigt, mnd. behertiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beherzigt«, beherzt

beherzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beherzt -- beherzt machen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

beherzt -- nicht beherzt, an. ō-hraust-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht beherzt

beherzt sein (V.), mnd. drīsten***, sw. V.: nhd. dreist sein (V.), beherzt sein (V.)

beherzt, ae. ge-heort, Adj.: nhd. beherzt, treuherzig; stī-þ-ferh-þ, Adj.: nhd. beherzt, sturköpfig; s-wī-þ-ferh-þ, Adj.: nhd. beherzt, tapfer, mutig; s-wī-þ-mō-d, Adj.: nhd. beherzt, sturköpfig

-- sehr beherzt: ae. s-wī-þ-hwæt, Adj.: nhd. sehr aktiv, sehr tapfer, sehr beherzt

beherzt, ahd. baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei

beherzt, mhd. beherz, Adj.: nhd. beherzt, mutig; beherzet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beherzt, mutig; beherzet (2), Adv.: nhd. beherzt

-- beherzt werden: mhd. erherzenen, sw. V.: nhd. beherzt werden, Mut fassen, sich ein Herz fassen

beherzt, mhd. geherze, Adj.: nhd. einträchtig, verbunden, beherzt, mutig, tapfer; geherzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geherzt«, beherzt; geherzic*, geherzec, Adj.: nhd. »geherzig«, beherzt; getürsticlīche*, getürsteclīche, getursticlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen, dreist, beherzt; grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel; herzehaft (1), Adj.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzehaft (2), Adv.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

-- beherzt machen: mhd. geherzen, sw. V.: nhd. beherzt machen, ermutigen, ermutigen zu

beherzt, mnd. behertiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beherzigt«, beherzt; drīste, drīst, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstelīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīke, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīken, drīstlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstich, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstichlīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstichlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstigen, drīstichen, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech

beherzt, mnd. m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig

beherzt, mnd. vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vulm· dich, vulmodich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, entschlossen; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

Beherztheit, ahd. frastmunti* 1?, st. N. (ja): nhd. Beherztheit, Verborgenheit, Abgeschiedenheit, heimlicher Ort; frastmuntī* 1?, st. F. (ī): nhd. Beherztheit, Verborgenheit

Beherztheit, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

behetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behexen, got. *in-wei-t-jan?, sw. V. (1): nhd. anbeten, behexen

behexen, an. heil-l-a, *heil-Ra-, sw. V.: nhd. behexen, verzaubern

behexen, anfrk. far-gal-on* 1, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen, bezaubern

behexen, ahd. bigalstarōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezaubern, behexen, verzaubern, betören; bigougalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, behexen, bezaubern, betören; bizoubarōn* 6, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen; 6zoubarōn* 9, sw. V. (2): nhd. zaubern, bezaubern, Zauber bewirken, behexen; firzoubarōn* 3, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen

behexen, mhd. bezouberen*, bezoubern, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, verhexen, verzaubern

behexen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen

behexen, mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; bet· veren, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen; entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

behexen, mnd. vört· veren*, vort· veren, sw. V.: nhd. verzaubern, behexen

behexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behext, an. gal-in-n, Adj.: nhd. verzaubert, behext

Behexung, as. malskrung* 1, as.?, st. F. (i?): nhd. Behexung

Behexung, ahd. 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel

Behexung, mnd. bet· veringe, F.: nhd. Bezauberung, Behexung

behieen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behielichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behielichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behilfbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behilfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behilflich -- mit Rat behilflich, mnd. inrēdich (1), inredich, Adj.: nhd. mit Rat behilflich; inrēdisch, inredisch, Adj.: nhd. mit Rat behilflich

behilflich -- nicht behilflich, mnd. unbehulpen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeholfen«, nicht behilflich; unbehulplīk*, unbehulplik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht behilflich, nichts nützend, vergeblich

behilflich sein (V.), mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von

behilflich sein (V.), mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

behilflich sein (V.), mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

behilflich sein (V.), mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

behilflich, afries. bi-hel-p-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. behilflich

behilflich, ahd. *bat?, Adj.: nhd. behilflich, beholfen; helfantlīh 1, Adj.: nhd. behilflich, hilfreich

behilflich, mhd. behelfic*, behelfec, Adj.: nhd. behilflich; behilfic*, behilfec, Adj.: nhd. behilflich; beholf, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behilflich, helfend; beholfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beholfen«, behilflich; behülfe, Adj.: nhd. behilflich; behülfelich, Adj.: nhd. behilflich, nützlich; behülfic, behülfec, Adj.: nhd. behilflich; berætic 3, berætec, Adj.: nhd. behilflich, mit Rat behilflich; bīstendic, bīstendec, Adj.: nhd. »beistehend«, hilfreich, behilflich
-- mit Rat behilflich: mhd. berætic 3, berætec, Adj.: nhd. behilflich, mit Rat behilflich

behilflich, mhd. geholfen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geholfen«, behilflich; gehülfic, gehülfec, Adj.: nhd. helfend, hilfsbereit, behilflich, hilfreich; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; helfelich, helflich, hilflich, Adj.: nhd. helfend, hilfreich, behilflich, wirksam, wohltuend; hülfic 1, Adj.: nhd. behilflich

behilflich, mhd. stiurbære 1 und häufiger?, Adj.: nhd. steuerbar, steuerpflichtig, behilflich

behilflich, mhd. volleistic, folleistic*, volleistec, folleistec*, Adj.: nhd. vollständig leistend, entsprechend, behilflich, gegründet; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vürderic, fürderic*, Adj.: nhd. »fürderig«, fördernd, behilflich
-- nicht behilflich: mhd. unbehelfelich*, unbehelflich, Adj.: nhd. »unbehilflich«, nicht behilflich

behilflich, mnd. behelpelīk, behelplīk, behülpelīk, behülplīk, behölpelik, Adj.: nhd. behilflich; behelpich, behulpich, behülpich Adj.: nhd. behilflich; behülpe, Adj.: nhd. behilflich; behulpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beholfen«, behilflich; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich; bībestendich, Adj.: nhd. beiständig, behilflich, hilfreich; bīstandich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstendich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich

behilflich, mnd. gehülpe (2), Adj.: nhd. behilflich, hilfreich; gündich, Adj.: nhd. günstig, gewogen (Adj.), behilflich; günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich; helpich (1), Adj.: nhd. behilflich, Hilfe bringend; helpich* (2), Adv.: nhd. behilflich, Hilfe bringend; hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpich, hulpich, Adj.: nhd. behilflich, helfend, Hilfe bringend; indēdich, Adj.: nhd. behilflich, förderlich

behilflich, mnd. rātdēdich, rātd· dich, Adj.: nhd. Hilfe leistend, behilflich, beratend; rātlīk (1), Adj.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīk (2), rēlīk, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīken, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rēdich (1), reidich, redich, Adj.: nhd. frei, verfügbar, dienstbar, dienstbereit, behilflich; rēdisch***, redisch***, Adj.: nhd. behilflich; rētlīk (1), retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rētlīk* (2), rēlīk, retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam

behilflich, mnd. tr· stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

behilflich, mnd. v· rdēlich, v· rdeilich, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich; v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd; v· rderhaftich, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, behilflich; v· rderich, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; v· rderlīk, vorderlik, vorderik, fodderlīk, vürderlīk, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; vörhelpich, Adj.: nhd. behilflich; vörhulpen*, vorhulpen, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. »verholfen«, behilflich

behilflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behilflich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

behilfliche -- der beim Messopfer behilfliche Diener, mnd. opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster

Behilflichkeit, afries. bi-hel-p-lik-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. »Behilflichkeit«, Hilfe, Hilfsmittel

behilflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behilfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Behilife, mnd. nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

behimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behinderer, mnd. hinderære*, hinderer, M.: nhd. Behinderer, Widersacher, Feind

behindern, ae. ā-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, abbringen, behindern

behindern, afries. bi-hi-n-d-er-ia 2, sw. V. (2): nhd. behindern, belästigen, beeinträchtigen; bi-le-t-t-a 1, sw. V. (1): nhd. behindern, mit Arrest belegen (V.); bi-ne-r-a 4, bi-na-r-a, sw. V. (1): nhd. bedrängen, behindern; le-t-t-a* 3, sw. V. (1): nhd. verhindern, behindern, aufhalten, stören

behindern, ahd. biresten* 1, sw. V. (1a): nhd. festhalten, versperren, behindern, angreifen; gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

behindern, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

behindern, mhd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, beeinträchtigen, fernhalten von; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

behindern, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

behindern, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden

behindern, mhd. underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; verhinderen*, verhindern, ferhindern*, sw. V.: nhd. behindern; vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von; verschrenken, ferschrenken*, sw. V.: nhd. mit Schranken umgeben (V.), einschließen, einengen, versperren, beschränken, behindern, verschränken; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

behindern, mnd. behinderen, sw. V.: nhd. behindern, verhindern, hindern, anhalten, festhalten, hemmen; besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

behindern, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderbringen*** (1), sw. V.: nhd. behindern, Einspruch erheben; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

behindern, mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen; lēmeren***, V.: nhd. behindern, verzögern

-- behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

behindern, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

-- durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

behindern, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen

-- mit Gewalt behindern: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- zu Unrecht behindern: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

behindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

behindernd, mnd. hinderlīk, Adj.: nhd. hinderlich, behindernd

behindernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behindert -- behindert werden, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

behindert, germ. *stama-, *stamaz, *stamma-, *stammaz, Adj.: nhd. stammelnd, gehemmt, behindert

behindert, ae. un-fœ̄r-e, un-fēre, Adj. (ja): nhd. unfähig, behindert

behindert, ahd. biheftit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. behaftet, unfrei, behindert

behindert, mhd. ungerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeraten, schlecht, missraten (Adj.), behindert, verschwenderisch; unvarende, unfarende*, unvarnde, unfarnde*, Adj.: nhd. »unfahrend«, gehbehindert, unbeweglich, behindert, lahm

behindert, mnd. bekrōdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Klage behindert, beklagt, behindert; erret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, behindert, aufgehalten, aufgebracht, zornig

-- durch Klage behindert: mnd. bekrōdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Klage behindert, beklagt, behindert

behindert, mnd. gehinderet***, gehindert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, behindert

Behinderung, afries. bi-hi-n-d-er-inge* 3, st. F. (ō): nhd. Behinderung, Belästigung; kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager; we-nd-ene 2, F.: nhd. Wendung, Behinderung, Angriff, Schädigung

Behinderung, mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis; irrāt, irrot, st. M., st. F.: nhd. Irrtum, Ketzerei, Irreführung, Behinderung, Beeinträchtigung, Missbilligung; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irresame 6, st. F.: nhd. Misshelligkeit, Behinderung; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung

-- Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags: mhd. hindernis, hindernisse, hindernus, hindernust, hundernis, hundernus, hundernust, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Verhinderung; hindersal, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Störung

Behinderung, mhd. müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung

Behinderung, mnd. behinderinge, F.: nhd. Behinderung; behindernisse, F.: nhd. Behinderung, Verhinderung; beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; bewēringe (3), F.: nhd. Hinderung, Behinderung, Ansprache, Verwirrung

-- Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz: mnd. coadjutor, M.: nhd. Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz

Behinderung, mnd. hinder (3), hindere, M., N.: nhd. Hindernis, Behinderung, Störung, Einschränkung, Benachteiligung, Schaden (M.); hinderbringen* (2), hinderbringent, N.: nhd. Behinderung, Einspruch; hinderinge, F.: nhd. Behinderung, Benachteiligung; hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; hinderstal, M.?, N.?: nhd. Hindernis, Behinderung; hinderstalt, Sb.: nhd. Hindernis, Behinderung; indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; inhōlt, inholt, innehōlt, inhalt, innehalt, M., N.: nhd. Inhalt, Einhalt, Hemmung, Behinderung; inpas, impas, M., N.: nhd. Einschritt, Eingriff, Hinderung, Behinderung; kr· dinge, kröddinge, F.: nhd. Belästigung, Behinderung; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not

-- ohne Behinderung: mnd. hinderlōs (2), Adv.: nhd. ohne Behinderung, unbehindert

-- ohne Behinderung seiend: mnd. hinderlōs*** (1), Adj.: nhd. ohne Behinderung seiend, unbehindert

Behinderung, mnd. lēmeringe, F.: nhd. Behinderung, Verzögerung; lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

-- leichtere Behinderung durch Verletzung: mnd. lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung

-- rechtsgültige Behinderung: mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

Behinderung, mnd. schortinge, F.: nhd. Behinderung, Gegenwirkung; st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

-- frei von Behinderung: mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

-- Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs: mnd. snitīsern*, snītisern, snītīseren, N.: nhd. Schneideeisen, Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs

Behinderung, mnd. unbekümmeringe*, unbekummeringe, mnd.?, F.: nhd. Unbekümmertheit, Behinderung, Beschränkung; vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vörhinderinge*, vorhinderinge, F.: nhd. »Verhinderung«, Behinderung, Beinträchtigung; vörhindernisse*, vorhindernisse, F.: nhd. Verhinderung, hinderndes Eingreifen, Behinderung, Störung, Beeinträchtigung; vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung; vörpālinge*, vorpālinge, vorpēlinge, F.: nhd. feindliche Verbindung, Verschwörung, Widerstand, Behinderung, Beschränkung; vörspēringe*, vorsperringe, F.: nhd. Behinderung, Versperrung, Beschlagnahme; vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz; vörwerringe*, vorwerringe, mnd.?, F.: nhd. Verwirrung, Behinderung

-- Behinderung durch Feuersnot: mnd. v· resnōt, v· rsnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot; v· rnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot

-- plötzliche Behinderung: mnd. v· rval, v· reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte

behinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behirten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behobeln, mnd. beh· velen, sw. V.: nhd. behobeln

behobeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

behobelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behobelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

behodet, nhd.: nhd. ; L.: DW

behoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoelze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoelzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behofschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behofung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholfen, ahd. *bat?, Adj.: nhd. behilflich, beholfen

beholfen, mhd. beholfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beholfen«, behilflich

beholfen, mnd. behulpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beholfen«, behilflich

beholfenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzen, mnd. ? beholten, sw. V.: nhd. »beholzen«?, Holz haben?

beholzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beholzigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzigungbefugsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzigunggerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzunggerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beholzungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behorchen, mnd. belüsteren*, belüstern, sw. V.: nhd. belauschen, behorchen

behorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behorcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

behorcherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Behörde -- Angehöriger einer Behörde, mnd. gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

Behörde -- Befriedigung des Richters oder der Behörde, mnd. afdrach, M.: nhd. Wiedergutmachung, Befriedigung des Richters oder der Behörde

Behörde -- Behörde für Bauangelegenheiten, mnd. būwgerichte, būwegerichte*, N.: nhd. Behörde für Bauangelegenheiten; būwrichte, būrichte, būwerichte*, N.: nhd. Behörde für Bauangelegenheiten

Behörde -- Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen, mnd. schüttemēsterīe, schüttemeisterīe, F.: nhd. Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen

Behörde -- Beisitzer einer städtischen Behörde, mhd. kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Behörde -- Besprechung mit der vorgesetzten Behörde, mnd. hindersprāke, hindersprake, F.: nhd. Rücksprache, Besprechung mit der vorgesetzten Behörde

Behörde -- Knecht einer Behörde, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Behörde -- Kollege in einer Behörde, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Behörde -- Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Behörde -- obrigkeitliche Behörde, mnd. · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz

Behörde -- städtische Behörde, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

behörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Behördenbeisitzer, mhd. kompān, kumpān, compān, cumpān, st. M.: nhd. Kumpan, Gefährte, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Behördenbeisitzer

behördlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behördlicher -- behördlicher Schiedsspruch, mnd. machtspr· ke, F.: nhd. behördlicher Schiedsspruch

behördliches -- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

behördliches -- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

behördliches -- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

behören, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei

behören, nhd.: nhd. ; L.: DW

behörig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

behörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

behörlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behorsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behub, nhd.: nhd. ; L.: DW

behuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

behuegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuehnern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuetene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Behuf, germ. *hōfa-, *hōfam, st. N. (a): nhd. Behuf, Nutzen (M.)

Behuf, ae. be-hōf, st. N. (a): nhd. Behuf, Nutzen, Not, Mangel (M.)

Behuf, afries. *hōf (2) 1, st. M. (a): nhd. Behuf; tref-t 2, st. F. (i?): nhd. Behuf, Notwendigkeit; *thref-t, st. F. (i): nhd. Behuf, Notwendigkeit

Behuf, mhd. behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt

Behuf, mnd. behōf, F., N.: nhd. Behuf, Nutzen (M.), Bedarf, Bedürfnis; behōfhēt, behōfheit, F.: nhd. Behuf, Bedürfnis; beh· fte (1), behofte, beh· vede, F.: nhd. Bedürfnis, Nutzen (M.), Behuf; berīf, berêf, N.: nhd. Nutzen (M.), Behuf

behuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

behufde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behufen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behufen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

behufkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuflich, mhd. behuoflich, Adj.: nhd. »behuflich«, nötig, nützlich

behuflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behufs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

behufskraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

behulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuldungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behülf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

behülfbriefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

behülflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

behüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behunden, mhd. behunden, sw. V.: nhd. »behunden«, mit Hunden ausstatten

behunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

behungern, nhd.: nhd. ; L.: DW

behüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

behuren, mhd. behuoren, sw. V.: nhd. »behuren«, außerehelich beschlafen (V.), verführen, vergewaltigen

behuren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

behurung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

behut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

behut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

behüte -- Gott behüte, mhd. gotsene, Interj.: nhd. Gott behüte

behüte -- Gott behüte, mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

behüten, germ. *bihaldan, st. V.: nhd. behüten; *gahaldan, st. V.: nhd. behüten, behalten

behüten, got. ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben

behüten, ae. be-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. achtgeben, bewachen, bewahren, behüten; ge-hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten; ge-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. behüten, gewachen, beschützen, verteidigen, warnen, besitzen; hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten, sich kümmern um, beachten

behüten, afries. bi-hōd-a 8, bi-hūd-a*, sw. V. (1): nhd. behüten, hüten, wahren, bewahren; bi-hōd-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. behüten, hüten

behüten, anfrk. bi-huod-en* 5?, be-huod-on*, sw. V. (1): nhd. behüten, bewachen; bi-war-on* 1, sw. V. (2): nhd. »bewahren«, bewachen, behüten; huod-en* 6, hood-on*, sw. V. (1): nhd. hüten, achten auf, behüten, bewachen

behüten, as. bi-ga-n-g-an 1, red. V. (1): nhd. behüten, begehen, sorgen, sorgen für; bi-sorg-on 4, sw. V. (2): nhd. behüten, pflegen, sorgen für; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

behüten, ahd. bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; biwarēn* 8, biwaren*, sw. V. (1, 3): nhd. »bewahren«, behüten, beschützen, schützen; biwarōn* 12, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, schützen, in Acht halten, behüten; follahaltan* 1, red. V.: nhd. behüten, erhalten (V.); genzēn* 3, ganzēn*, sw. V. (3): nhd. erhalten (V.), erretten, behüten; gigenzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ganz machen, gesund machen, behüten, erretten; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

behüten, mhd. behirten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewachen, pflegen; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; bewachen, sw. V.: nhd. bewachen, beaufsichtigen, behüten; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

behüten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

behüten, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)
-- schlecht behüten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

behüten, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

behüten, mhd. verhüeten, ferhüeten*, sw. V.: nhd. »verhüten«, behüten, bewachen, bewahren, aufpassen, auflauern; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern; verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

behüten, mnd. beh· den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; beh· den (1), sw. V.: nhd. behüten, bedecken, verbergen, verheimlichen, bewahren; beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, behüten, bedecken, verstecken

behüten, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

behüten, mnd. prēservēren, sw. V.: nhd. behüten, absichern

behüten, mnd. vörh· den*, vorh· den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

behuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

behüten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Behüter, mhd. behüetære*, behüeter, st. M.: nhd. »Behüter«, Hüter

Behüter, mhd. hüetære, hüeter, huotære, huoter, hūtære, hūter, st. M.: nhd. Hüter, Behüter, Wächter, Aufseher, Hirte, Beschützer

Behüter, mnd. beh˙ dære*, beh˙ der, behoder, M.: nhd. »Behüter«, Erhalter, Bewahrer, Beschützer

behüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Behüterin, mhd. behüetærinne, st. F.: nhd. »Behüterin«, Beschützerin

Behüterin, mnd. bewarster, mnd.?, F.: nhd. Behüterin

behüterisch, mnd. beh˙ dærisch***, Adj.: nhd. »behüterisch«, beschützend

behütet, mhd. behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen

behütet, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss

Behütetheit, mhd. behüeticheit*, behüetecheit, st. F.: nhd. »Behütetheit«, Beherrschung, Selbstbeherrschung

behutsam, got. war-s* (1) 1, Adj. (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 155,1): nhd. behutsam, nüchtern, gewahr, vorsichtig

behutsam, as. war-a-līk-o* 2, Adv.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, behutsam

behutsam, ahd. giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig

behutsam, mhd. behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen

behutsam, mhd. behuotsam, Adj.: nhd. »behutsam«, bedächtig, beschaulich; behuotsamic***, Adj.: nhd. »behutsam«; behuotsamiclich***, Adj.: nhd. »behutsam«; behuotsamlich***, Adj.: nhd. »behutsam«; behuotsamlīche, Adv.: nhd. »behutsam«, umsichtig

behutsam, mhd. gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich

behutsam, mhd. vüretrehtic*, vürtrehtic, füretrehtic*, Adj.: nhd. »fürträchtig«, vorwärts trachtend, hinstrebend, vorbedacht, behutsam; war (3), ware, Adj.: nhd. achtend, behutsam, gewahr

behutsam, mnd. beh˙ delīk, behodelik, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut seiend; beh˙ delīken, Adv.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut; behot, behöt, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig; beh˙ tlīk, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut (F.) seiend

behutsam, mnd. h˙ desam***, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig; h˙ disch, h˙ desch, Adj.: nhd. behutsam, zurückhaltend

behutsam, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum

behutsam, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtichlīk***, Adj.: nhd. sachte, behutsam; sachtichlīken, Adv.: nhd. sachte, behutsam, schonend

-- behutsam glätten und zurechtstreichen: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

-- behutsam massieren: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

behutsam, mnd. vörh˙ dich*, vorh˙ dich, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, sorglich; vörh˙ dichlīk***, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig; vörh˙ dichlīke*, vorh˙ dichlīke, Adv.: nhd. behutsam, vorsichtig; war (2), Adj.: nhd. gewahr, behutsam, achtend

behutsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behutsamer, an. ? Vǫrn-ir, st. M. (i), PN: nhd. Riesenname, Behutsamer?

Behutsamkeit, ahd. giwarida* 22, st. F. (ō): nhd. Behutsamkeit, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit; giwerī* (2) 9, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Behutsamkeit, Umsicht, Sorgfalt; werida* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Vorsichtsmaßnahme, Verteidigungsmittel, Behutsamkeit, Bewaffnung

Behutsamkeit, mhd. behuotsamicheit*?, behuotsamkeit, st. F.: nhd. »Behutsamkeit«

Behutsamkeit, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

Behutsamkeit, mnd. behothēt, behotheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht, Achtsamkeit, Zurückhaltung

Behutsamkeit, mnd. h˙ desamhēt, h˙ desamheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht

Behutsamkeit, mnd. sachtem˙ dichhēt*, sachtm˙ dichēt, sachtm˙ dicheit, sechtm˙ dichēt, sechtm˙ dicheit, segmodigheit, samftm˙ dichēt, samftm˙ dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht

Behutsamkeit, mnd. vörh˙ dichhēt*, vorh˙ dichēt, vorh˙ dicheit, F.: nhd. Behutsamkeit, Vorsicht

behutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

behutsamlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Behütung -- Behütung der Burg, mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Behütung -- Behütung des Landes, mnd. lanth˙ de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

Behütung -- ohne Behütung seiend, mnd. h˙ delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

Behütung -- schützende Behütung, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott

Behütung, ahd. skirmungī* 1, scirmungī*, st. F. (ī): nhd. Schirm, Schutz, Behütung

Behütung, mhd. behuotunge, st. F.: nhd. »Behütung«, Bewahrung, Bewachung

Behütung, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; huotnust, st. F.: nhd. Wachsamkeit, Behütung

Behütung, mnd. beh˙ dinge*, behüdinge, F.: nhd. »Behütung«

bei -- »bei dem, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb

bei -- »bei der Hand, mhd. bīhanden, bihanden, bihanten, bīhanten, Adv.: nhd. »bei der Hand«, sogleich

bei -- »bei Nacht leuchten, mhd. nahtschīnen*, V.: nhd. »bei Nacht leuchten«

-- als Maurer arbeiten bei: mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

-- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes: mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

-- bei all dem Rost: mhd. rosteshalp, Adv.: nhd. bei all dem Rost

-- bei den Haaren raufen: mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

-- bei der Nacht leuchtend: mhd. nahtschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtscheinend«, bei der Nacht leuchtend

-- bekannt machen bei: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

-- bleiben bei: mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

-- das Nachsehen haben bei: mhd. nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei

-- Dieb der bei Nacht stiehlt: mhd. nahtdiep, st. M.: nhd. Nachtdieb, Dieb der bei Nacht stiehlt

-- erreichen bei: mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

-- Fisch der bei Nacht gefangen wird: mhd. nahtvisch 1, st. M.: nhd. Fisch der bei Nacht gefangen wird

-- Friedenskuss bei der Messe: mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe

-- Gehölz bei einer Mühle: mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

-- Gewandstück bei christlichen Bischöfen: mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

-- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der

Frau zufallenden Speisevorräte: mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

-- jemanden bei der Hand nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- lasten bei: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- liegen bei: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- messen bei zauberischen Hilfsverfahren: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

-- nahe zusammen stehen bei: mhd. næheren, sw. V.: nhd. nähern, nahekommen, nahe zusammen stehen bei

-- Oblation bei einem Gottesdienst: mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

-- packen bei: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Pfad bei einer Mühle: mhd. mülpfat* 3, mülphat, st. M.: nhd. »Mühlpfad«, Pfad zu einer Mühle, Pfad bei einer Mühle

-- Pfalzgrafschaft bei Rhein: mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

-- Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet: mhd. ortman, st. M.: nhd. »Ortmann«, Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet

-- Schriftlesung bei der Messe: mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

-- sich bei den Haaren raufen: mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

-- sich einschmeicheln bei: mhd. liephaben, liep haben, liephān, an. V.: nhd. lieben, sich einschmeicheln bei; lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

-- übel mitspielen bei: mhd. mitespilen*, mitespiln, mite spiln, sw. V.: nhd. »mitspielen«, jemandem mitspielen, übel mitspielen bei

-- Wald bei einer Mühle: mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

-- Weg bei einer Mühle: mhd. mülwec, st. M.: nhd. Mühlenweg, Weg zu einer Mühle, Weg bei einer Mühle

-- zulassen bei: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

bei -- »bei Namen, mhd. bīname (2), Adv.: nhd. »bei Namen«, namentlich, mit Namen, wörtlich, wirklich

bei -- »Ruf Christi bei seinem Tode, mhd. ēly, Sb.: nhd. »Ruf Christi bei seinem Tode

bei -- Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

bei -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

bei -- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf, mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

bei -- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

bei -- Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten, mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

bei -- Abgabe bei Besitzerwechsel, mhd. ērschaz, st. M.: nhd. Ehrschatz, Handänderungsgebühr, Abgabe bei Besitzerwechsel

bei -- Abgabe bei der Ausfuhr, mnd. ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

bei -- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne, mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne

bei -- Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

bei -- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld; dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

bei -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

bei -- Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen, mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

bei -- Anfall bei Tod eines Hörigen, mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

bei -- ankommen bei, mhd. erlenden, sw. V.: nhd. landen, ankommen bei

bei -- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

bei -- anschuldigen bei, mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

bei -- Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, mnd. vēstegelt, N.: nhd. Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, Pachtgeld

bei -- Arbeiten bei Nacht, ahd. nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht

bei -- Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hů̊t, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft

(Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

bei -- Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte, mnd. hüttehof, M.: nhd. Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte

bei -- Arbieter bei einer Weinniederlage, mhd. wīnziehære*, wīnzieher, st. M.: nhd. »Weinzieher«, Arbieter bei einer Weinniederlage, Fasszieher

bei -- Aufseher bei der Weinlese, mhd. wimmelbote, windelbote, windebote, sw. M.: nhd. Aufseher bei der Weinlese

bei -- Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft, mnd. krōchschaffære*, krōchschaffer, M.: nhd. Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft

bei -- Aufwärter bei Tisch, mnd. dischdēnære*, dischdēner, M.: nhd. »Tischdiener«, Aufwärter bei Tisch; dischdrāgære*, dischdrāger, M.: nhd. »Tischträger«, Aufwärter bei Tisch

bei -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

bei -- Ausdauer haben bei, mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

bei -- ausharren bei, mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

bei -- Ausschlag bei der Waage, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

bei -- Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

bei -- außer bei, ahd. ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...

bei -- Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg, mnd. katrepelesstāven*, katrepelsstāven, M.: nhd. Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg

bei -- Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben, mnd. hēgestelle, N.: nhd. Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben

bei -- Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

bei -- Begräbnisplatz bei der Kirche, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

bei -- Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, mhd. hindernis, hindernisse, hindernus, hindernust, hundernis, hundernus, hundernust, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Verhinderung; hindersal, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Störung

bei -- bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier, mnd. hundetunne, F.: nhd. bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier

bei -- bei aller Bescheidenheit, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

bei -- bei Bann gebotene Feiertagsruhe, mnd. banvīre, Sb.: nhd. bei Bann gebotene Feiertagsruhe

bei -- bei Bewusstsein seiend, mnd. bekantlīk, Adj.: nhd. »bekanntlich«, bewusst, bei Bewusstsein seiend; bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

bei -- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend, mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

bei -- bei dem Umstand, got. ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und

bei -- bei dem, mhd. darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr

bei -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

bei -- bei den Haaren ziehen, mnd. hārlūken, V.: nhd. bei den Haaren ziehen, Haare ausraufen; hārtōgen, hārtogen, hārtāgen, hārtagen, sw. V.: nhd. bei den Haaren ziehen, Haare reißen

bei -- bei den Kürschnern, mnd. ? kette, mnd.?, ?: nhd. bei den Kürschnern?

bei -- bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

bei -- bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

bei -- bei der Erbteilung vorgreifen, mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

bei -- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes, mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

bei -- bei der Gaffel bewaffnetes Schiff, mnd. gaffelschip, N.: nhd. »Gaffelschiff«, Spornschiff, bei der Gaffel bewaffnetes Schiff

bei -- bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

bei -- bei der Hand seiend, mhd. gehende, gehente, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, bereit, wohlwollend

bei -- bei der Hand seiend, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell

bei -- bei der Hand, mnd. behende (2), Adv.: nhd. bei der Hand, mit Geschick, sogleich, nahe, schnell

bei -- bei der Hand, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

bei -- bei der Heuernte Beschäftigter, mnd. vorkenære*, vorkener, forkener, M.: nhd. »Vorker«, bei der Heuernte Beschäftigter

bei -- bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter, mnd. inhengære*, inhenger, M.: nhd. Einhänger, bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter

bei -- bei der Nase herumführen, mnd. gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. foppen, höhnen, täuschen, bei der Nase herumführen

bei -- bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld, mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

bei -- bei der Tat ergreifen, mnd. bekrīgen (1), st. V.: nhd. »kriegen«, bekommen, bei der Tat ergreifen

bei -- bei der Tat ertappter Verbrecher, mnd. hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

bei -- bei der Taufe angezündete geweihte Kerze, mnd. d· pekerse, d· pkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze; d· pelkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze

bei -- bei der Teilung beeinträchtigen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

bei -- bei dieser Gelegenheit, mnd. jentpas, Adv.: nhd. zu dieser Zeit, bei dieser Gelegenheit

bei -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

bei -- bei Ebbe trockenes Land, an. ? *-fir-i, st. N. (ja): nhd. bei Ebbe trockenes Land?

bei -- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land, an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

bei -- bei Ebbe zurückgehalten werden, mnd. beebben, sw. V.: nhd. von der Ebbe überrascht werden, bei Ebbe zurückgehalten werden

bei -- bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, mnd. drōm (1), dr· m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

bei -- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken, mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

bei -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

bei -- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

bei -- bei einzelnen Fäden ausziehen, mnd. ūtriffen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei einzelnen Fäden ausziehen

bei -- bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe, mnd. bīsprākesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe; bīspr˙ kesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe

bei -- bei etwas helfen, mhd. zuohelfen, zuo helfen, st. V.: nhd. »zuhelfen«, zu etwas verhelfen, bei etwas helfen

bei -- bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

bei -- bei Geräusch überhören, mhd. verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten

bei -- bei Gericht anfallen, mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

bei -- bei Gericht eingehen, mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

bei -- bei Gott, mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

bei -- bei Helgoland gefangen, mnd. hilligelandære*, hilligelander, hilgelander, Adj., M.: nhd. bei Helgoland gefangen, Helgoländer; hilligelandisch*, hilligelandesch, Adj.: nhd. bei Helgoland gefangen; hilligenlandisch*, hilligenlandesch, hilgenlandesch, Adj.: nhd. helgoländisch, bei Helgoland gefangen

bei -- bei Helgoland gefangener Hering, mnd. hilligerlandehērinc, M.: nhd. Helgolandhering, bei Helgoland gefangener Hering

bei -- bei Hof vorsprechen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

bei -- bei Hofe feiern, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

bei -- bei Island gefangen, mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

bei -- bei Island gefangener Fisch, mnd. īslandærevisch*, īslendervisch, M.: nhd. bei Island gefangener Fisch

bei -- bei jeder Gelegenheit, mnd. ioiewār, iaiewār, ieiewar*, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, bei jeder Gelegenheit

bei -- bei jemandem sitzen, mnd. bīsitten, st. V.: nhd. bei jemandem sitzen, sich zu jemandem setzen, beifallen (V.), unterstützen

bei -- bei klarer Vernunft seiend, mnd. bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

bei -- bei Kleinigkeiten verkaufen, mnd. ūtkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausklopfen, bei Kleinigkeiten verkaufen; ūtsellen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei Kleinigkeiten verkaufen; ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

bei -- bei Kräften seiend, mhd. wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund

bei -- bei Kräften seiend, mnd. karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend

bei -- bei Lärm überhören, mhd. verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten

bei -- bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein, mhd. sēlwīn, st. N.: nhd. »Seelwein«, bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein

bei -- bei Nacht, an. nātt-lig-r, Adj.: nhd. nächtlich, bei Nacht

bei -- bei rechter Tageszeit, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit

bei -- bei Seite bewahren, mnd. enth˙ den, enthuden, unth˙ den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

bei -- bei Seite bringen, mnd. enth˙ den, enthuden, unth˙ den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

bei -- bei Seite bringen, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

bei -- bei Seite gelegt, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

bei -- bei Seite gestellt, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

bei -- bei Seite legen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

bei -- bei Seite legen, mnd. v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

bei -- bei Seite schaffen, mnd. afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen

bei -- bei Seite schaffen, mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; underrücken*, underrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. verrücken, bei Seite schaffen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

bei -- bei Seite schieben, mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

bei -- bei Seite setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

bei -- bei Seite setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

bei -- bei Seite tragen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

bei -- bei Seite treten, mnd. afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen

bei -- bei Seite tun, mnd. entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun

bei -- bei Seite, mnd. besīden, Adj.: nhd. bei Seite, zur Seite weg, fort, allein; besīt, Adv.: nhd. »beiseite«, zur Seite, bei Seite, weg; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bīsīden, Adv.: nhd. bei Seite, bei Seiten, zur Seite, allein

bei -- bei Seite, mnd. uphōr, mnd.?, Adv.: nhd. höher hinauf, weiter zurück, bei Seite

bei -- bei Seiten, mnd. bīsīden, Adv.: nhd. bei Seite, bei Seiten, zur Seite, allein

bei -- bei sich behalten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

bei -- bei sich führen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

bei -- bei sich führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

bei -- bei sich haben, ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

bei -- bei sich haben, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

bei -- bei sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

bei -- bei sich tragen, ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

bei -- bei sich, ahd. heimi 10, Adv.: nhd. daheim, zuhause, bei sich, im Inneren

bei -- bei sich, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bei -- bei Sinnen seiend, mhd. gerihtic* (1), gerihtec, Adj.: nhd. »ganz richtig«, bei Sinnen seiend

bei -- bei Sinnen seiend, mnd. vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht

bei -- bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

bei -- bei Strafe verbieten, mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

bei -- bei Strafe, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

bei -- bei Sturmflut brechen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

bei -- bei Tische gegenübersitzen, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

bei -- bei Todesfall erblos werden, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

bei -- bei Todesfall unbeerbt frei werden, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

bei -- bei Verlust, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

bei -- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

bei -- bei Verstand seiend, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

bei -- bei Verstand seiend, mnd. vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

bei -- bei Verstand, mnd. vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

bei -- bei vollem Bewusstsein seiend, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

bei -- bei vollem Bewusstsein, an. ful-l-vit-a, Adv.: nhd. bei vollem Bewusstsein

bei -- bei weitem nicht, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum

bei -- bei weitem, mnd. belanc (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem; belangen (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem

bei -- bei weitem, mnd. wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel

bei -- bei Zeiten, mnd. understunden, mnd.?, Adv.: nhd. bei Zeiten, zu Zeiten; undertīden*, undertiden, mnd.?, Adv.: nhd. bei Zeiten, zu Zeiten

bei -- beirren bei, mhd. triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

bei -- beisitzen bei Gericht, mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

bei -- Benehmen bei Tisch, mhd. tischsitzen, st. N.: nhd. Benehmen bei Tisch, Sitzen bei Tisch

bei -- Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

bei -- Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, mnd. höppenære*, hoppenære*, höppenēre, höppener, M.: nhd. Höpfner, Hopfenbauer, Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, Hopfenhändler

bei -- beschwören bei, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

bei -- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

bei -- bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

bei -- Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute, mnd. b˙ tenschrīvære*. b˙ tenschrīver, M.: nhd. Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute

bei -- bewirken bei, mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

bei -- Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird, mnd. kr˙ degift, F.: nhd. Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird

bei -- Bewohner des Vielandes bei Bremen, mnd. Vīlandære, Vīlander, Vīnlander, M.: nhd. Bewohner des Vielandes bei Bremen

bei -- Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden, mnd. borstkrūt, N.: nhd. »Brustkraut«, Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden

bei -- Bier das man bei Festlichkeiten gibt, mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

bei -- bleiben bei, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bībelīben (1), bīblīben, bī belīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«, festhalten an, bleiben bei, verharren in; bībestān, bī bestān, an. V.: nhd. bleiben bei, beitreten, beistehen; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

bei -- bleiben bei, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bei -- bleiben bei, mhd. vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

bei -- bleiben bei, mnd. vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

bei -- Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg, mnd. katrepelesbrügge*, katrepelsbrügge, F.: nhd. Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg

bei -- Buchhalter bei der Kirchenkasse, mnd. kastenschrīvære*, kastenschrīver, M.: nhd. Buchhalter bei der Kirchenkasse

bei -- Bürge bei Ansprüchen, mnd. gewērde (2), M.: nhd. Gewährleister, Bürge bei Ansprüchen

bei -- Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang, mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang

bei -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

bei -- Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei, an. slan-baug-r, st. M. (a): nhd. Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei

bei -- da bei herum, mnd. dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr

bei -- danebentreffen bei, mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

bei -- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt, mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

bei -- das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten, mnd. drosten, sw. V.: nhd. aufwarten, das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten

bei -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

bei -- den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz, ahd. gilīhnamīg* 1, Adj.: nhd. gleichnamig, den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz

bei -- den Kampf anführen bei, mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei

bei -- der die Speisen bei Tisch aufträgt, mhd. vüretragære*, vürtragære, vürtrager, füretragære*, fürtrager*, st. M.: nhd. »Vorträger«, Truchsess, der die Speisen bei Tisch aufträgt

bei -- dicht bei, mnd. hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

bei -- Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

bei -- die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

bei -- die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

bei -- die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

bei -- Diebstahl bei Tag, mnd. dachd· ve, F.: nhd. Diebstahl bei Tag; dāged· ve, F.: nhd. Diebstahl bei Tag

bei -- Diener bei Tisch, mhd. ambahtære, ambehtære, st. M.: nhd. Diener, Diener bei Tisch, Aufseher, Amtsträger

bei -- durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

bei -- durch oder bei Mühsal beglückt, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

bei -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

bei -- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe, mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe

bei -- Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind

bei -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

bei -- ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

bei -- ein bei ein, mnd. endelīken* (2), endeliken, mnd.?, Adv.: nhd. ein bei ein, einzeln

bei -- ein Name eines Pachtguts bei Hameln, mnd. hūsambacht*, hūsamt, hūsambt, hūsammet, N.: nhd. ein Name eines Pachtguts bei Hameln

bei -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

bei -- ein stiftischer Güterbezirk bei Herford, mnd. kokambacht*?, kokampt, N.: nhd. ein stiftischer Güterbezirk bei Herford

bei -- eindrängen bei, mnd. inschrōden, inschroden, sw. V.: nhd. Weinfässer in den Keller rollen, eindrängen bei

bei -- eine Anerkennungsgebühr bei Eigentumsverlassungen, mnd. wētepenninc*, wetepennink, mnd.?, M.: nhd. eine Anerkennungsgebühr bei Eigentumsverlassungen

bei -- eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender, mhd. tagemessære*, tagemesser, st. M.: nhd. eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender

bei -- eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt, mhd. bluotwurm, st. M.: nhd. eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt

bei -- einer der ersten Vorderzähne bei Kindern, mnd. bītken, N.: nhd. »Beißchen«, einer der ersten Vorderzähne bei Kindern

bei -- einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen, mhd. sibenære*, sibener, st. M.: nhd. »Siebener«, einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen

bei -- einkehren bei, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

bei -- Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

bei -- einzeln bei Gewicht verkaufen, mnd. ūtwēgen*, ūtwegen, mnd.?, st. V.: nhd. auswägen, die besseren über den Nennwert Gold enthaltenden Goldstücke auswägen (und einschmelzen), einzeln bei Gewicht verkaufen

bei -- einziehen bei, mhd. zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

bei -- Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung

bei -- erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

bei -- erreichen bei, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

bei -- erreichen bei, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

bei -- erscheinen bei, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

bei -- erster Grad bei der Schwarzfärbung, mnd. enkelstāle*, enkeltstāle, M.: nhd. erster Grad bei der Schwarzfärbung

bei -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?

bei -- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist, mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

bei -- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

bei -- Fällen des Hirsches bei der Jagd, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

bei -- feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster, mnd. klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

bei -- Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, mnd. vrouwenlach, vrowenlach, N.: nhd. Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, Bordell?

bei -- Festlichkeit bei der Kindtaufe, mnd. kinderd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter; kintd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter

bei -- Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

bei -- Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster, mnd. inklēdingekost*, inklēdingeköst, inkleidingeköst, F.: nhd. Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster

bei -- feststellen bei, mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

bei -- Flucht bei einer Gerichtsverhandlung, mhd. dincvluht, dincfluht*, st. F.: nhd. »Dingflucht«, Gerichtsflucht, Flucht bei einer Gerichtsverhandlung

bei -- Flurbezeichnung bei Cuxhaven, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

bei -- fördern bei, mhd. gevürderen*, gevürdern, gevurdern, gefürdern*, gefurdern*, sw. V.: nhd. fördern, fördern bei, vermehren

bei -- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

bei -- Frieden schaffen bei, mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

bei -- Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

bei -- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken, mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

bei -- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe, mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

bei -- Gabenbringer bei der Hochzeit, mnd. giftendrēgære*, giftendrēger, M.: nhd. Gabenbringer bei der Hochzeit

bei -- Gang bei einer Mahlzeit, mnd. becken, N.: nhd. Becken, Schüssel, Gang bei einer Mahlzeit

bei -- ganz bei Handen, mhd. albīhanden, Adv.: nhd. »allbeihanden«, ganz bei Handen, sogleich

bei -- Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

bei -- Gebühr bei der Aufnahme in die Innung, mnd. wīnkōpespenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Weinkaufspfennig«, Gebühr bei der Aufnahme in die Innung

bei -- Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts, mnd. börgæregelt*, börgergelt, N.: nhd. »Bürgergeld«, Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts

bei -- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

bei -- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

bei -- Geesthacht bei Hamburg, mnd. Hachede, ON: nhd. Geesthacht bei Hamburg

bei -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

bei -- gelegen bei, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

bei -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

bei -- gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

bei -- Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

bei -- Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

bei -- Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

bei -- Geselle bei den Schiffszimmerleuten, mnd. dachl· nære*, dachl· ner, dachlōnre, M.: nhd. Taglöhner, Tagelöhner, Arbeiter, Geselle bei den Schiffszimmerleuten

bei -- gewaltsam eindringen bei, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

bei -- Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren, mnd.

vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

bei -- Gewohnheit bei Hof, mhd. hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

bei -- Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

bei -- Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

bei -- Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

bei -- Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

bei -- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

bei -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

bei -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

bei -- Gürtelstrick bei Nonnen, mnd. gördelbant, N.: nhd. Gürtelband, Gürtelborte, Gürtelschnur, Gürtelstrick bei Nonnen

bei -- Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

bei -- Hang bei einer Kirche, mhd. kirchhalde 1, sw. F.: nhd. Kirchhalde, Hang bei einer Kirche

bei -- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

bei -- hartnäckig bleiben bei, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

bei -- Haube die bei der Ernte getragen wurde, mnd. bindelhūve, F.: nhd. »Bindehaube«, Haube die bei der Ernte getragen wurde

bei -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

bei -- heimlich bei Seite schaffen, mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

bei -- helfen bei, mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

bei -- Herumbitten bei den Nachbarn, mhd. dorfbete, st. F.: nhd. Bitten (N.), Herumbitten bei den Nachbarn

bei -- hervorrufen bei, mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

bei -- Hilfe suchen bei, mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

bei -- Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird, mnd. beddewerpen (2), beddewerpent, N.: nhd. Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird

bei -- Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns, mnd. hānenbēr, N.: nhd. Hahnenbier, Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns

bei -- Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

bei -- im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

bei -- in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten, mnd. dinclīk, Adj.: nhd. dingüblich, in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten

bei -- in Dienst und Brot bei jemandem stehend, mnd. brōdelīk, Adj.: nhd. in Dienst und Brot bei jemandem stehend

bei -- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

bei -- innere Beplankung bei einem Schiff legen, mnd. vörremmen*, vorremmen, sw. V.: nhd. innere Beplankung bei einem Schiff legen

bei -- innerliche Medizin bei Verwundungen, mnd. wundendrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundentrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen; wuntdrank, wundrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundtrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen

bei -- Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat, mnd. īslandesvārærebarbērære***, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat; īslandesvārærebarbēræregeselle*, īslandesvārerbarbērergeselle*, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat

bei -- isländischer Hafen bei Reykjavik, mnd. hāvevōrde*, hāvevōrd, F.: nhd. isländischer Hafen bei Reykjavik, Hafnarfiördur

bei -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

bei -- Kerze bei einer Totenbahre, mhd. bārkerze, sw. F., st. F.: nhd. »Bahrkerze«, Kerze bei einer Totenbahre

bei -- Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

bei -- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

bei -- Kirchgang bei der Hochzeit, mnd. kerktrecke*, kerktrok, kerktrock, M.: nhd. Zug zur Kirche, Kirchgang, Kirchgang bei der Hochzeit

bei -- kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft, mnd. hilligengelt, hilgengelt, N.: nhd. »Heiligengeld«, kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft

bei -- Klage bei einem auswärtigen Gericht, mnd. būtenklachte, butenklacht, būtenklāgede*, F.: nhd. Klage bei einem auswärtigen Gericht

bei -- Kläger bei Gericht, mhd. klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger

bei -- kleine Kopfbinde bei Frauentracht, mnd. bindeken, N.: nhd. »Bindchen«, kleine Kopfbinde bei Frauentracht; binken?, Sb.: nhd. »Bindchen«?, kleine Kopfbinde bei Frauentracht

bei -- Knie bei Kindern, ahd. kniulīn* 1, st. N. (a): nhd. Knielein, Knie bei Kindern

bei -- Königin bei Festen und Spielen, mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd.

Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

bei -- Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

bei -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, mnd. vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

bei -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

bei -- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten, mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

bei -- krempeln bei der Wollbereitung, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

bei -- langsam bei der Hand, an. hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand

bei -- lassen bei, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

bei -- Läuten bei einem Gewitter, mhd. weterliuten, wetterliuten, st. N.: nhd. Wetterläuten (N.), Läuten bei einem Gewitter

bei -- Leben bei Hofe, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

bei -- leben bei, mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

bei -- leben bei, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

bei -- Lebensweise bei Hof, mhd. hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

bei -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

bei -- Licht oder Kerze bei Bestattungen, mnd. bārelicht*, barlicht, barlecht, N.: nhd. Licht oder Kerze bei Bestattungen

bei -- Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

bei -- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

bei -- Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

bei -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

bei -- liegen bei, mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

bei -- liegen bei, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

bei -- Linde bei der Zauber im Spiel ist, mhd. zouberlinde, zouverlinde, zāberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde

bei -- Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte, mnd. v· rwist, v· rewist, F.: nhd. Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte

bei -- Mahl bei der Weinlese, mhd. windemuos, st. N.: nhd. Mahl bei der Weinlese

bei -- Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

bei -- Maß bei Arzneibereitung, mnd. eierschelle, eyerschelle, F.: nhd. Eierschale, Maß bei Arzneibereitung

bei -- Maß bei der Verteilung der Sole, mnd. gōte (1), gate, F.: nhd. großes Gefäß (wie Kufe), Maß bei der Verteilung der Sole

bei -- Messgefäß bei der Salzgewinnung, mhd. aneguz, st. M.: nhd. »Anguss«, Messgefäß bei der Salzgewinnung

bei -- Mitgliedschaft bei den Knochenhauern, mnd. knōkenwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern; knōkewerk, knōkwerk, knākwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern

bei -- Mode bei Hof, mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof; hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

bei -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

bei -- nahe bei der Stadt, an. und-ir-borg-lig-r, Adj.: nhd. nahe bei der Stadt

bei -- nahe bei, ahd. nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

bei -- nahe bei, mnd. gehent, mnd.?, Adv.: nhd. nahe bei; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

bei -- nicht bei Verstand seiend, mnd. unvrōt, unvrūt, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, nicht bei Verstand seiend; unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug

bei -- nicht bei Verstand, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; top (1), dop, Adj.: nhd. nicht bei Verstand, unsinnig, toll

bei -- nicht bei vollem Verstande seiend, mnd. halfsinnich, Adj.: nhd. nicht bei vollem Verstande seiend

bei -- nicht recht bei Sinnen seiend, mnd. bīrichtich, Adj.: nhd. nicht recht bei Sinnen seiend

bei -- niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält, mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

bei -- öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

bei -- packen bei, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

bei -- packen bei, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

bei -- Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung, mnd. gastepant, N.: nhd. Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung

bei -- Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

bei -- Preislied bei der Bestattung eines Königs, ahd. tōdliod* 2, st. N. (a): nhd. Todeslied, Preislied bei der Bestattung eines Königs, Trauergesang, Nachruf

bei -- Quartier der Wäringen bei Byzanz, an. skipt (2), st. F. (ō): nhd. Quartier der Wäringen bei Byzanz

bei -- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen, mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

bei -- Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen, mnd. h· rerecht, N.: nhd. Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen

bei -- Rechtsmittelfrist bei der Appellation, mnd. fatale, fatali, N.: nhd. Rechtsmittelfrist bei der Appellation

bei -- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

bei -- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N., nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

bei -- ruhen bei, mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

bei -- Sachwalter bei Rechtsgeschäften, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schirme (2) 9, scherme, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Sachwalter bei Rechtsgeschäften

bei -- Sachwalterin bei einer Stiftung, mhd. schirmærinne, schirmerin, st. F.: nhd. »Schirmerin«, Beschützerin, Schutzherrin, Sachwalterin bei einer Stiftung

bei -- Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

bei -- Sammelbecken bei der Mühle, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

bei -- schaden bei, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

bei -- schädigen bei der Ernte, mhd. übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte

bei -- Schaffende bei einem Gildefest, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

bei -- Schaffer bei einem Gildefest, mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

bei -- Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis, mhd. sülære*, süler, st. M.: nhd. Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis

bei -- Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender, mnd. jucht (1), F.: nhd. Juchschrei, Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender

bei -- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

bei -- Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

bei -- Schulden bei einem Juden, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

bei -- Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

bei -- Schultertuch bei der Messkleidung, mhd. umbrāl, umbrāle, umbeler, umbler, umerāl, st. N., st. M.: nhd. Humerale, Humeral, Schultertuch bei der Messkleidung

bei -- schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht, mnd. vārewunde, fahrwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht; vārwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht

bei -- sich anstrengen bei, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

bei -- sich aufhalten bei, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

bei -- sich befinden bei, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

bei -- sich beschweren bei, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

bei -- sich einschmeicheln bei, mhd. zuolieben, sw. V.: nhd. »zulieben«, sich einschmeicheln bei

bei -- sich einstellen bei, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

bei -- sich für den Schaden erholen bei, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

bei -- sich verdingen bei, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

bei -- sich verdingen bei, mhd. vermieten, vormīten, fermieten*, sw. V.: nhd. verdingen, sich verdingen bei, vermieten

bei -- sich zurückhalten bei, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

bei -- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

bei -- Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, väget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

bei -- Silberrückstände bei Münzen, mnd. kēringe (1), F.: nhd. Kehricht, Abfall, Silberrückstände bei Münzen

bei -- Sitz bei Tisch, mhd. tischsidel, diskesidel, st. M.: nhd. Sitz bei Tisch, Tischsessel

bei -- Sitzen bei Tisch, mhd. tischsitzen, st. N.: nhd. Benehmen bei Tisch, Sitzen bei Tisch

bei -- sitzen bei, mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

bei -- sitzen bei, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

bei -- Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung, mnd. hērvrēde, M.: nhd. »Heerfriede«, Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung; hērvrēde, M.: nhd. »Heerfriede«, Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung

bei -- Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen, mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

bei -- Sparsamkeit bei Hofe, mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

bei -- Speisen bei Tisch zerschneiden, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

bei -- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

bei -- stehen bei, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

bei -- stehen bei, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bei -- stehen bleiben bei, mhd. bīhaben, bī haben, sw. V.: nhd. stehen bleiben bei

bei -- stehenbleiben bei, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

bei -- Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz, mnd. coadjutor, M.: nhd. Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz

bei -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

bei -- Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht, mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

bei -- suchen bei, mhd. überschouwen, sw. V.: nhd. »überschauen«, suchen bei

bei -- tapfer bei Damen und feige im Kampf, mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

bei -- Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, föt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

bei -- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste, mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

bei -- Träger bei kirchlichen Handlungen, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

bei -- Träger bei Prozessionen, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

bei -- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

bei -- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht, mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

bei -- überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

bei -- Überreste bei der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

bei -- Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

bei -- unterbringen bei, mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

bei -- Unterstoff bei geschlitzter Kleidung, mnd. dörchtoch, d· rtoch, M.: nhd. Durchzug, Unterstoff bei geschlitzter Kleidung

bei -- Unterstützung bei Brandschäden, mhd. brantstiure, st. F.: nhd. »Brandsteuer«, Unterstützung bei Brandschäden

bei -- Urteilfinder bei Gericht, ahd. rachinburgius 26 und häufiger?, rahhinburgius*, raginburgius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

bei -- Urteilsberechtigte bei Gericht, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

bei -- veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der

Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

bei -- verbleiben bei, mhd. bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen

bei -- verbringen bei, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

bei -- Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen, mhd. herrennōt, st. F.: nhd. »Herrennot«, Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen

bei -- verleumden bei, mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

bei -- Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird, mnd. kr˙ del˙ fte*, kr˙ delöfte, F.: nhd. Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird

bei -- vermuten bei, mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

bei -- verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung, mhd. ūzsprechære*, ūzsprecher, st. M.: nhd. Ausrufer, verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung

bei -- verweilen bei, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

bei -- Vieland bei Bremen, mnd. Vīlant, vīlant, N.: nhd. Vieland bei Bremen, Brookland, Bruchland

bei -- vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr, mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr

bei -- vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag, mnd. jungengelt, N.: nhd. vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag

bei -- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

bei -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

bei -- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde, mnd. v˙ rvēde, v˙ rvēede, vorveide, v˙ revēde, v˙ rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

bei -- Vorrecht bei der Erbteilung, mnd. v˙ rvanc, v˙ revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

bei -- Vorschuss bei jemandem abarbeiten, mnd. afvördēnen*, afvordēnen, afverdēnen, sw. V.: nhd. abverdienen, durch Arbeit von jemandem eine Summe verdienen, Vorschuss bei jemandem abarbeiten

bei -- vorüber bei, mnd. v˙ r (1), v˙ re, vor, vur, ver, f˙ r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

bei -- Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, mnd. gōde (1), g˙ de, güde, g˙ te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

bei -- wachen bei, mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

bei -- Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim, mnd. knēvelman, M.: nhd. Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim

bei -- während eines Handelns bei etwas sein, mnd. dār˙ ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

bei -- Weg zu einem Hof oder bei einem Hof, mhd. hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof

bei -- Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche, mhd. kirchwec, st. M.: nhd. Kirchweg, Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche

bei -- Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird, mnd. gēvelwīn, M.: nhd. häusliches Verlobungsfest, Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird

bei -- Wetterschutz bei Prozessionen, mnd. kr˙ zeganc, kruzegank, kr˙ zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

bei -- Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt, mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

bei -- wie bei Hofe benehmen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

bei -- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

bei -- wieder anfangen bei, mhd. widergrīfen, st. V.: nhd. wieder anfangen bei, wieder anfangen zu

bei -- Wiese bei einer Brücke, mhd. bruckemate 2, st. F.: nhd. »Brückenmatte«, Wiese bei einer Brücke

bei -- Windlicht bei Prozessionen, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

bei -- Wortführer bei Gericht, mhd. dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

bei -- Wunde bei der Blut fließt, mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

bei -- Wurf bei der Falkenbeize, mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

bei -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

bei -- Zahlung bei Grundstückserwerb, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

bei -- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht, mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

bei -- Zeremonie bei der Leichenbestattung, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

bei -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

bei -- Zeuge bei der Firmung, mnd. fermelpāde, M.: nhd. Firmpate, Zeuge bei der Firmung; fermelvāder*, fermelvadder, M.: nhd. Zeuge bei der Firmung, Firmelpate

bei -- Zeuge bei einem Friedensschluss, mnd. vrēdesman, vredesman, M.: nhd. Friedebürge, Zeuge bei einem Friedensschluss

bei -- Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

bei -- Zeugen bei Streitschlichtung, mnd. berichtesl˙ de, Pl.: nhd. Streitschlichter (M. Pl.), Zeugen bei Streitschlichtung

bei -- zum Freund machen bei, mhd. vriunden, friunden*, vrūnden, fründen*, mmd., sw. V.: nhd. mit Freunden versehen (V.), zum Freund machen, zum Freund machen bei, sich anfreunden, zum Verwandten machen

bei -- zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten, mnd. görgelwāter, gördelwāter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

bei -- zusehen bei, mhd. zuoluogen, zuo luogen, zuolūgen, sw. V.: nhd. »zulugen«, zuschauen, zusehen, zusehen bei, aufpassen

bei -- zuvorkommen bei, mhd. vorerennen*, vorrennen, vor rennen, forerennen*, sw. V.: nhd. »vorrennen«, vorauseilen, zuvorkommen bei

bei -- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

bei -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

bei auswärtigen Gerichten (N. Pl.) (1) klagen, mnd. ūtklāchten***, sw. V.: nhd. bei auswärtigen Gerichten (N. Pl.) (1) klagen

bei Bewusstsein sein (V.), an. vi-t-a (2), Prät.-Präs.: nhd. zeigen, kundgeben, versuchen, vernehmen, erkennen, bei Bewusstsein sein (V.)

bei Bewusstsein sein (V.), mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

bei der Hand«(), mhd. ? iezehant, Adv.: nhd. »bei der Hand«(?)

bei etwas gegenwärtig sein (V.), ahd. mitisīn* 5, anom. V.: nhd. »mitsein«, sich anschließen, bei etwas gegenwärtig sein (V.), dabei sein (V.), zugegen sein (V.)

bei Hofe üblicher Ton (M.) (2), mhd. hovedēn, hovedōn*, hofedēn*, st. M.: nhd. »Hofton«, bei Hofe üblicher Ton (M.) (2), dem Hof angemessener Ton (M.) (2)

bei jemandem sein (V.), mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

bei Kräften sein (V.), mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

bei Kräften sein (V.), mnd. wolm· gen*, wolmogen, mnd.?, st. V.?: nhd. bei Kräften sein (V.), kräftig sein (V.), stark sein (V.)

bei Nacht widerfahren (V.), mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

bei sich behalten (V.), mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

bei sich empfangen (V.), mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

bei sich empfangen (V.), mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

bei Sinnen sein (V.), got. ful-l-a-fraþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bei Verstand sein (V.), bei Sinnen sein (V.)

bei Verstand sein (V.), got. ful-l-a-fraþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bei Verstand sein (V.), bei Sinnen sein (V.)

bei Verstand sein (V.), mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

bei, idg. *ad- (1), Präp.: nhd. zu, bei, an; *ĕ (1), *ŏ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg; *ebhi?, *obhi, *bhi, *h2mbhi, Präp., Präf.: nhd. auf, zu, hin, bei; *kom, Präp., Präf.: nhd. neben, bei, mit, entlang; *meĝhris, Präp.: nhd. bei; *peri-, Adv.: nhd. nahe, bei; *porsōd, porsō, Adv.: nhd. bei, an, neben; *pos-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach; *posko-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach; *posti-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach

bei, germ. *at, Präp.: nhd. zu, bei, an; *bi, Präp., Präf.: nhd. bei, um, be...

-- Altrip bei Speyer: germ. Alta Rīpa, lat.-germ.?, ON: nhd. Altrip bei Speyer

-- bei Frankfurt an der Oder: germ. Kolakoron, gr.-germ.?, ON: nhd. bei Frankfurt an der Oder, Züllichau?

-- bei Traunstein): germ. ? Artobriga, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Artobriga (in Vindelicien, bei Traunstein?)

-- Beslingen bei Malmedy: germ. Bisancium, lat.-germ.?, ON: nhd. Beslingen bei Malmedy

-- Biburg bei Ingolstadt: germ. ? Bibakon, gr.-germ.?, ON: nhd. Biburg bei Ingolstadt?

-- Burgwang bei Isny: germ. ? Vemania, lat.-germ.?, ON: nhd. Estraz bei Lindau?, Burgwang bei Isny?

-- Conz bei Trier: germ. Contionacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Conz bei Trier

-- Elsenz bei Heidelberg: germ. Alisinensis (civitas), lat.-germ.?, ON: nhd. Elsenz bei Heidelberg

-- Estraz bei Lindau: germ. ? Vemania, lat.-germ.?, ON: nhd. Estraz bei Lindau?, Burgwang bei Isny?

-- Grötzheim bei Gunzenhausen: germ. ? Medianis, lat.-germ.?, ON: nhd. Grötzheim? bei Gunzenhausen?

-- Idarwald bei Trier: germ. Ieder silva, kelt.-lat., ON: nhd. Idarwald bei Trier

-- Ithing bei Gunzenhausen: germ. ? Iciniacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Ithing bei Gunzenhausen?

-- Kembs bei Mülhausen: germ. Cambete, lat.-germ.?, ON: nhd. Kembs bei Mülhausen

-- Kessel bei Nimwegen: germ. ? Catualium, lat.-germ.?, ON: nhd. Kessel bei Nimwegen?

-- Larg bei Altkirch im Elsass: germ. Larga, lat.-germ.?, ON: nhd. Larga, Larg bei Altkirch im Elsass

-- Marmagen bei Schleiden: germ. Marcomagus, lat.-kelt., ON: nhd. Marmagen bei Schleiden

-- Mauer bei Amstetten: germ. Tigantia, lat.-germ.?, ON: nhd. Mauer bei Amstetten

-- Melick bei Limburg: germ. Mederiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Melick bei Limburg

-- Metze bei Fritzlar: germ. ? Mattium, lat.-ON: nhd. Metze bei Fritzlar?

-- Neumagen bei Bernkastel: germ. Noviomagus, lat.-ON: nhd. Neumagen bei Bernkastel

-- Opia am Ipf bei Bopfingen: germ. Opia, germ.?, ON: nhd. Opia am Ipf bei Bopfingen

-- Pähl bei Weilheim: germ. Urusa, lat.-germ.?, ON: nhd. Pähl bei Weilheim

-- Reetz bei Arnswalde: germ. ? Viritium, gr.-germ.?, ON: nhd. Reetz bei Arnswalde?

-- Rindern bei Cleve: germ. Arenacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Rindern bei Cleve

-- Riol bei Trier: germ. Rigodulum, lat.-germ.?, ON: nhd. Riol bei Trier

-- Ritzingen bei Diedenhofen: germ. ? Ricciacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Ritzingen bei Diedenhofen?

-- Schenkenschanz bei Nimwegen: germ. Quadriburgium, lat.-germ.?, ON: nhd. Tualburg bei Kleve?, Schenkenschanz bei Nimwegen

-- Sülchen bei Rottenburg: germ. Solicinium, lat.-germ.?, ON: nhd. Sülchen bei Rottenburg

-- Taben bei Saarburg: germ. Tavena, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Taben bei Saarburg

-- Tualburg bei Kleve: germ. ? Quadriburgium, lat.-germ.?, ON: nhd. Tualburg bei Kleve?, Schenkenschanz bei Nimwegen

-- Urspring bei Aalen: germ. ? Luna, lat.-germ.?, ON: nhd. Lein in Württemberg, Urspring bei Aalen?

-- Uttingen bei Zabern: germ. Autinga, germ.?, ON: nhd. Uttingen bei Zabern

-- Voorburg bei Leiden: germ. Forum Hadriani, lat.-germ.?, ON: nhd. Voorburg bei Leiden

-- Weißenbronn bei Heilsbronn: germ. ? Venaxemodorum, lat.-germ?, ON: nhd. Weißenbronn bei Heilsbronn?, Straubing?

-- Wilten bei Innsbruck: germ. Veldidena, lat.-germ.?, ON: nhd. Wilten bei Innsbruck

-- Worringen bei Köln: germ. Burungum, lat.-germ.?, ON: nhd. Worringen bei Köln; ? Segorigienses vicani, lat.-germ.?, ON: nhd. Worringen bei Köln?

-- Zarten bei Freiburg im Breisgau: germ. Tarodunon, gr.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Zarten bei Freiburg im Breisgau

-- Zieverich bei Bergheim: germ. ? Tiberiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Zieverich bei Bergheim?

bei, got. at 170, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 109,2a), m. Dat. räumlich und zeitlich, m. Akk. nur zeitlich, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. von, bei, an, zu, unter, auf; bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; mi-þ 254=252, Präp., m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,3): nhd. mit, bei, unter

bei, an. at (2), Präp.: nhd. bei, zu, gegen, nach; hjā, Präp.: nhd. bei, vorbei, außer; ī (1), Präp.: nhd. in, zwischen, bei; vi-ð-r (2), við (2), Präp.: nhd. bei, gegen, wider

bei, ae. æt (1), ot, Präp.: nhd. bei, zu, an, in, mit, bis; be, bī̆, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, an, mit, zu, betreffs; mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.); sam-od (2), sam-aþ, Präp.: nhd. zusammen mit, zu, bei; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

-- bei Bewusstsein seiend: ae. ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend

-- bei der Beerdigung: ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

-- Genosse bei einer bösen Tat: ae. wé-a-ge-sīþ, st. M. (a): nhd. Genosse bei einer bösen Tat

-- Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz: ae. eax-l-ge-span-n, st. N. (a): nhd. Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz

-- nahe bei: ae. æt-for-an (1), Präp.: nhd. im Angesicht von, vor, nahe bei; ge-hėnd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor

-- sich bei jemanden verwenden für: ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

-- Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen: ae. mæþ-el-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen

bei, afries. bĭ 148 und häufiger, be, Adv., Präp.: nhd. bei, nach, gemäß; et (1) 115, it, Präp.: nhd. in, an, bei, von, aus; jon-da 1 und häufiger?, Präp.: nhd. neben, bei

-- Auslösungsgeld bei Todesstrafe: afries. hâv-ed-lê-s-ene 53, hâv-ed-lê-s-ne, F.: nhd. Hauptlösung, Auslösungsgeld bei Todesstrafe, Abkaufen der Todesstrafe

-- bei der Beerdigung: afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

-- bei der Verteidigung eines Hauses anrichten: afries. ūt-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, auslöschen, vernichten

-- bei einem Schlag verkünden: afries. klo-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schlagen, bei einem Schlag verkünden

-- bei sich haben: afries. dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen

-- bei Teilung mit: afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

-- bei Verstand: afries. under-skê-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. verständig, bei Verstand, besonnen (Adj.); wi-t-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wissend, verständig, bei Verstand

-- einen Graben bei einem Lande graben: afries. bi-s-lâ-t-a* 1, bi-s-lâ-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. einen Graben bei einem Lande graben

-- gerichtliches Verfahren bei Notzucht: afries. ste-f-ga-ng 1, stef-go-ng, st. M. (a): nhd. Stabgang, gerichtliches Verfahren bei Notzucht

bei, anfrk. be, Präp.: nhd. bei; bi (1) 2, Präp.: nhd. bei; mi-t 51, Präp.: nhd. mit, bei; *mi-th-i?, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu

-- Urteilfinder bei Gericht: anfrk. rachin-bur-g-i-us* 23?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

bei, as. an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; at 60, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, zur Hand; bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.)

bei, ahd. ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; anan 29, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, durch, in, bei, gegen; az 59, Präp., Adv.?: nhd. bei, zu, an, in, vor; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 4zuozi*, 10, zuoza*, Präp.: nhd. zu, bei, auf; halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb; hintar 27, Präp., Präf.: nhd. hinter, bei, zurück..., um...; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; miti* 25 und häufiger, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu, damit, dabei; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

bei, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

bei, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

bei, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; neben (2), nebent, Präp.: nhd. neben, bei, zu; obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor

bei, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zegegen (2), zūgegen, zogegen, Präp.: nhd. bei, gegenüber, entgegen, in Gegenwart von

bei, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bīhēn***, Adv.: nhd. bei

bei, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

bei, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel: mnd. lantwinninge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, Grunderwerbsteuer

-- Abgabe an den Vogt bei Erbpacht: mnd. meierschillinc*, meyerschillinc, meigerschillinc, M.: nhd. »Meierschilling«, Abgabe an den Vogt bei Erbpacht

-- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte: mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

-- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf: mnd. ōltsüster, F.: nhd. ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

-- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird: mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

-- Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung: mnd. richtemēster*, richtmēster, richtmeister, M.: nhd. »Richtmeister«, Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung

-- Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen: mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

-- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

-- Arbeiter bei Verladearbeiten: mnd. pōrtenære*, pōrtenēr, pōrtenēre, p· rtener, pōrtener, pfōrtenēr, pōrzenēre, pōrtner, p· rtner, M.: nhd. Pförtner, Torwächter, Arbeiter bei Verladearbeiten, Träger

-- Assistent des Priesters bei der Messe: mnd. missedēnære*, missendēnære*, missedēner, missendēner, M.: nhd. Messdiener, Assistent des Priesters bei der Messe

-- Aufenthalt bei Nacht auf der Straße: mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

-- Aufwärter bei Tisch: mnd. nādrēgære*, nādrēgere, nādrēger, nachdrēger*, M.: nhd. »Nachträger«, Diener, Speisenträger, Aufwärter bei Tisch

-- aus Aardenburg bei Brugge stammend: mnd. ōlborgisch, Adj.: nhd. aus Aardenburg bei Brugge stammend

-- aus Messines bei Yper: mnd. mēstenisch*, mēstensch, messensch, Adj.: nhd. aus Messines bei Yper

-- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge: mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd.

»Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

-- außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung: mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

-- Backenstreich bei der Firmung: mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

-- Badstube bei Sankt Martin: mnd. mertenesstōven*, mertensstōven, martensstōven, M.: nhd. Badstube bei Sankt Martin

-- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird: mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

-- Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches: mnd. pālschlēpære*, pālschlēper, M.: nhd. »Pfahlschlepper«, Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches

-- bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh: mnd. ? rennekō, F.: nhd. »Rennkuh«, bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh?

-- bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze: mnd. ribbelappe, M.: nhd. bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze

-- bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer: mnd. rādesstempel, M.: nhd. bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer

-- bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher: mnd. l· vedebēker, M.: nhd. bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher

-- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz: mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

-- bei einem Verkauf übriges Geld: mnd. · vergelt, övergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

-- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags: mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

-- bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr: mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

-- bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen: mnd. · verwinnen, · verwinden, överwinnen, överwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- bei Nacht Brand Stiftender: mnd. nachtbernære*, nachtberner, mnd.?, M.: nhd. »Nachtbrenner«, bei Nacht Brand Stiftender

-- bei Nacht plündern: mnd. nachtpuchen, sw. V.: nhd. bei Nacht plündern

-- bei Nacht Umherschweifender: mnd. nachtl· pære*, nachtl· per, M.: nhd. »Nachtläufer«, Nachtschwärmer, bei Nacht Umherschweifender

-- bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses: mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

-- bei Rückkehr überbringen: mnd. rüggebringen, sw. V.: nhd. »zurückbringen«, bei Rückkehr überbringen

-- bei sich haben: mnd. mēdehebben, mithebben, middehebben, swv.: nhd. mithaben, bei sich haben

-- bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt: mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

-- Beisitzender bei Gericht: mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied; richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

-- Beisitzer bei Gericht: mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

-- Beschäftigter bei der Hopfenernte: mnd. plückære, plücker, plockære, M.: nhd. Pflücker, Beschäftigter bei der Hopfenernte, Verkäufer im Kleinhandel

-- Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung: mnd. pannendrēgære*, pannendrēger, M.: nhd. »Pfannenträger«, Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung

-- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen: mnd. · verb· ren (2), överb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

-- Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens: mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

-- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt: mnd. · verdīkrichte, överdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

-- Dieb bei Nacht: mnd. nachtdēf, M.: nhd. »Nachtdieb«, Dieb bei Nacht

-- ein Brauch bei Hochzeitsfeiern: mnd. rīmstōl, M.: nhd. ein Brauch bei Hochzeitsfeiern

-- ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest: mnd. potwāke, F.: nhd. »Topfwache?«, ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest

-- ein Gerät bei der Pferdehaltung: mnd. ? rosschēre, rosschēr, Sb.: nhd. ein Gerät bei der Pferdehaltung?, Striegel?, Hufzange?

-- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde: mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

-- Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz: mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

-- Einsatz bei einer Wette: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses: mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

-- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses: mnd. mēdelse, mēdesle, medesle, medelse, F.: nhd. Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses

-- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird: mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

-- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird: mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

-- Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet: mnd. lichtmōder, lechtmōder, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet; lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

-- Friedenskuss bei der Messe: mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

-- für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze: mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

-- Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; Palanzgrēvelant*, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz; Palzgrāvenlant, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz

-- Gebühren bei Geldgeschäften: mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

-- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes: mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

-- Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss: mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

-- Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird: mnd. missegerēde, missengerēde, N.: nhd. Messegerät, Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird

-- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen: mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

-- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung: mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung

-- Getränk bei Versammlungstag: mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag; lachdrunk, M.: nhd. Getränk bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

-- Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird: mnd. ? · vervōgel, ōvervōgel, M.: nhd. Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird?

-- Grube bei einem Pferdestall: mnd. ? pērdespōl, M.: nhd. »Pferdespfuhl«, Grube bei einem Pferdestall?

-- Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

-- Handel schließen bei dem man betrogen wird: mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

-- Handgeld bei der Anwerbung: mnd. lōpgelt, N.: nhd. Handgeld bei der Anwerbung

-- Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft: mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

-- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird: mnd. pr· vendewegge, pr· venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

-- Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen: mnd. prāmgelt, N.: nhd. »Prahmgeld«, Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen

-- Kusskreuz bei der Messe: mnd. pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

-- Küsterschule bei der Marktkirche: mnd. marketopperschōle, marckopperschōle, F.: nhd. Küsterschule bei der Marktkirche

-- letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe: mnd. lestinc, lestink, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe; l· sinc, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe

-- letzter Tanz bei einer Hochzeit: mnd. rückelrei*, rückelrey, ruckelrei, M.: nhd. »Ruckelreigen«, letzter Tanz bei einer Hochzeit

-- letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten: mnd. rüppelrei, ruppelrey, M.: nhd. Kehraus, letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten

-- Löscharbeit bei Schadenfeuer: mnd. leschinge, löschinge, F.: nhd. »Löschung«, Löscharbeit bei Schadenfeuer, Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Maria als Fürbitterin bei Gott: mnd. nōthelpærinne*, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott; nōthelpærische*, nōthelpersche, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott

-- materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags: mnd. rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags

-- Mensch bei der Feldbestellung: mnd. pl· gære*, pl· ger, pl· ger, M.: nhd. Pflüger, Mensch bei der Feldbestellung, Bauer (M.) (1), Bettler

-- Mensch der jemanden bei sich unterbringt: mnd. receptor, M.: nhd. »Rezeptor«, Mensch der jemanden bei sich unterbringt

-- Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei: mnd. māttōver, matteōver*, M.: nhd. Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei

-- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen: mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

-- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen: mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

-- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt: mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

-- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt: mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

-- Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt: mnd. pantbrōder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

-- Mondstand bei Neumond: mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond

-- Mondstand bei Vollmond: mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond

-- Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe: mnd. probērgewichte*?, probērgewicht, probīrgewicht, N.: nhd. »Probiergewicht«, normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe

-- Notdeich bei einbrechendem Wasser: mnd. nōtdīk, M.: nhd. Notdeich bei einbrechendem Wasser

-- oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen: mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

-- oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen: mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verschēdære*, · verschēder, · verscheider, ōverscheider, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdeshēre, · verscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdesrichtære*, · verschēdesrichter, · verscheidesrichter, ōverschēdesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- öffentliches Aufgebot bei Gewalttat: mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

-- Ölberg bei Jerusalem: mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem; olivēte, Sb.: nhd. Olivenpflanzung, Ölberg bei Jerusalem

-- Pfalzgraf bei Rhein: mnd. rīngrēve, rīngrāve, rīngrāf, M.: nhd. »Rheingraf«, Pfalzgraf bei Rhein

-- Priester bei der Hauptmesse: mnd. mēdehōchmissenprēster*, mēdehōmissenprēster, M.: nhd. Priester bei der Hauptmesse

-- qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung: mnd. polērære*, polērer, polīrer, pollirer, M.: nhd. »Polierer«, qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung

-- Rammelsberg bei Goslar: mnd. rammelesbarch*, rammelsbarch, rammesbarch, (ON=)M.: nhd. Rammelsberg bei Goslar; rammelesberch* (2), rammelsberch, rammesberch, (ON=)M.: nhd. Rammelsberg bei Goslar

-- Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt: mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

-- Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei: mnd. · seammer, · sammer, M.: nhd. Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei

-- sich bei Verhandlungen durchsetzen: mnd. · verdēgedinge*, · verdēdingen, ōverdēdingen, sw. V.: nhd. sich bei Verhandlungen durchsetzen

-- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden: mnd. pr· vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden

-- Spende bei Messen: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde: mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

-- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten: mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

-- Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung: mnd. ? räderstrō, N.: nhd. Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung?

-- Tätigkeit bei der Kleiderherstellung: mnd. nōnen (2), noenen, N.: nhd. Tätigkeit bei der Kleiderherstellung

-- Treiber bei Treibjagden: mnd. rothissære*, rothisser, rothesser, rōthisser, roethisser, rōthesser, rāthisser, raithisser, M.: nhd. Treiber bei Treibjagden

-- Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

-- trinken bei einem Versammlungstag: mnd. lachdrinken*** (1), sw. V.: nhd. trinken bei einem Versammlungstag

-- Trinken bei Versammlungstag: mnd. lachdrinken* (2), lachdrinkent, N.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lāgedrank, M.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

-- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung: mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

-- Überschuss bei einer Rentenstiftung: mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

-- Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen: mnd. rechteshülpe, rechtshülpe, F.: nhd. »Rechtshilfe«, Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen

-- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung: mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

-- Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme: mnd. ransdēl, ranesdēl*, rānsdeil, M.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme; rānsdēle, rānesdēle*, rānsdeile, F.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme

-- Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten: mnd. rechtwīshēt, rechtwīsheit, F.: nhd. Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten

-- Vorlage oder Eingabe bei Gericht: mnd. prōdūcēringe, F.: nhd. Vorlage oder Eingabe bei Gericht

-- Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft: mnd. ōrtschop, F.: nhd. Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft

-- Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung: mnd. pōtenwas, N.: nhd. Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, Baumwachs

-- Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille: mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

-- Wasserbehälter bei der Mühle: mnd. m· lenkump, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle; m· lenkumpt?, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle

-- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird: mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

-- Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird: mnd. mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

-- Zahlung bei der Einstellung: mnd. mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld

-- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde: mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

-- Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle: mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

bei, mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2); sem (1), semme, seme, Interj.?: nhd. bei, per; tō (1), tū, mnd.?, Präp.: nhd. zu, bis, über, in, bei

-- Abfall bei der Holzarbeit: mnd. spōn (1), spōͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln: mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

-- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann: mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

-- Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer: mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer; stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

-- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält: mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

-- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- Auffahrt bei der Scheune: mnd. sch· nedrift, F.: nhd. Auffahrt bei der Scheune

-- Auftragschüssel bei Festlichkeiten: mnd. schafsch· tel, F.: nhd. Auftragschüssel bei Festlichkeiten

-- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde: mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

-- Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit: mnd. schenkærīe*, schenkærīge, schenkerīge, schenkerge, schenkerie, F.: nhd. Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, Gildefestlichkeit

-- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke: mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

-- bei Beförderung Beschäftigter: mnd. swēkære* (2), swēker, M.: nhd. bei Beförderung Beschäftigter

-- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente: mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

-- bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf: mnd. schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

-- bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett: mnd. schottāfel, schottavel, schottaffel, F.: nhd. »Schoßtafel«, bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett

-- bei einer Prozession getragenes Heiligenbild: mnd. stūkendracht, F.: nhd. Tragen eines Klotzes, bei einer Prozession getragenes Heiligenbild

-- bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien: mnd. tāfelkr· de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien

-- bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender: mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

-- bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht: mnd. strītrecht, N.: nhd. »Streitrecht«, bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht

-- bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks: mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

-- bei Schonen gefangen: mnd. schōnisch*, schōnesch, schōnes, schōnsch, schoensch, Adj.: nhd. schonisch, bei Schonen gefangen, Schonen betreffend

-- bei Sinnen seiend: mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

-- bei Strafe: mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

-- bei Tisch benutztes Schenkgefäß: mnd. tāfelkanne, F.: nhd. »Tafelkanne«, Tischkanne, bei Tisch benutztes Schenkgefäß

-- bei Verstand befindlich: mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

-- bei Verstande seiend: mnd. sinlīk*, sinlik, Adj.: nhd. »sinnlich«, bei Verstande seiend, verständig, bewusst

-- Beschäftigter bei der Salzbereitung: mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

-- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist: mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

-- Besuch bei der Wöchnerin: mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

-- Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird: mnd. spendebēr, N.: nhd. »Spendebier«, Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird

-- Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten: mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

-- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft: mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

-- Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient: mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

-- der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin: mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

-- direkt bei: mnd. tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister: mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

-- ein Geräte bei der Lakenprüfung: mnd. ? schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?

-- eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug: mnd. sittelschot, Sb.: nhd. eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug

-- eine Erkrankung bei Pferden: mnd. swintworm, M.: nhd. »Schwindwurm«, eine Erkrankung bei Pferden, Teilsymptom der Pferdepest?

-- eine Fußkrankheit bei Pferden: mnd. spat (1), N., M.: nhd. Spat (M.) (2), eine Fußkrankheit bei Pferden

-- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht: mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

-- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten: mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

-- Frau die bei Gildefesten aufwartet: mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

-- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt: mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

-- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat: mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

-- Gehilfe bei der Ziegelherstellung: mnd. tēgelvent, M.: nhd. Gehilfe bei der Ziegelherstellung, Ziegler

-- Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt: mnd. sch˙ rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

-- Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht: mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

-- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird: mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

-- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird: mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

-- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen: mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

-- Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden: mnd. sch˙ telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

-- Jawort bei der Verlobung: mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

-- Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist: mnd. sādelmākæreknecht*, sādelmākerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

-- knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren: mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

-- Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen: mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

-- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat: mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

-- Maß bei der Glasbereitung: mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

-- Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist: mnd. ? schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

-- Mitberechtigter bei der Erbteilung: mnd. schichtesbrōder, M.: nhd. Mitberechtigter bei der Erbteilung

-- Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe: mnd. sālebrōder*, sālbrōder, sālbrůder, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsverwalter, Treuhänder; sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

-- offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist: mnd. ? störtebēr, N.: nhd. offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist?

-- Preis bestimmen bei Teilungen von Gut: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle: mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

-- Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird: mnd. s˙ nerecht, N.: nhd. »Sühnerecht«, Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

-- Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird: mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

-- Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt: mnd. sch˙ telhēre, M.: nhd. Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt

-- Schandmal bei Verbrechern: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt: mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

-- schnell mit dem Rat bei der Hand seiend: mnd. snelrādich, snelrēdich, snelreddich, Adj.: nhd. schnell mit dem Rat bei der Hand seiend

-- Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss: mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

-- Schutzblech bei Schlössern: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- Speise bei festlichen Gelegenheiten: mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

-- Spiel bei dem es Schläge setzt: mnd. stūpspēl, N.: nhd. »Staupspiel«, Spiel bei dem es Schläge setzt

-- spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen: mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

-- teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis: mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

-- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession: mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

-- Trunk bei der förmlichen Auflassung: mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird

-- Umtrunk bei der Bierprobe: mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

-- unmittelbar bei: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten: mnd. st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten

-- Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen: mnd. strictorium, N.: nhd. Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen

-- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist: mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

-- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung: mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

-- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis: mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

-- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk: mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

-- Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen: mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

-- Wohnung Gottes bei den Menschen: mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

-- Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung: mnd. stokleggenesman*, stokleggensman, M.: nhd. Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung

bei, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; wedder (1), weder, Präp.: nhd. wider, gegen, von, bei, mit

bei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

bei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beiabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beian, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beianlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibehält -- einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält, mhd. ūzburgære*, ūzburger, st. M.: nhd. »Ausbürger«, einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält

beibehalten (V.), mnd. vörtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

beibehalten, afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren

beibehalten, ahd. bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; emizzigōn (1) 7, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, fortfahren; emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen; follahabēn* 7, sw. V. (3): nhd. festhalten, behalten, halten, beibehalten, andauern; giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten

beibehalten, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

beibehalten, mnd. bībehōlden, st. V.: nhd. »beibehalten«, behalten (V.), erhalten (V.)

beibehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beibelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beibescheid, mnd. bībeschēt, bībescheit, M.: nhd. »Beibescheid«, Bestimmung

beibescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibesiegelt, mnd. bībesēgelet*, bībesēgelt, Adj.: nhd. »beibesiegelt«

beibesiegelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibestaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beibeutel, mnd. bīb· del, M.: nhd. »Beibeutel«, Seitentasche

beibeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibinden, mnd. bībinden, sw. V.: nhd. »beibinden«

beibinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beibleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiboot -- Beiboot eines Kauffahrers, mnd. espinc, espink, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Beiboot, an. esp-ing-r, st. M. (a): nhd. Beiboot

Beiboot, mhd. barke, st. F., sw. F.: nhd. Barke, Bark, Beiboot, Boot, Kahn

Beiboot, mnd. jölle, F.: nhd. Jolle, einmastiges Fahrzeug, kleines Boot, Beiboot

-- Beiboot eines Kauffahrers: mnd. ispe, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

-- kleines Beiboot: mnd. jölleken*, jolleken, N.: nhd. »Jöllchen«, kleines Beiboot

Beiboot, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Beiboot, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

-- Beiboot eines Kauffahrers: mnd. tesping, mnd.?, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Beibote, mhd. bībote, sw. M.: nhd. »Beibote«, Hilfsbote

beibote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibote, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beibrief, mhd. bībrief, st. M.: nhd. »Beibrief«, beigefügter Brief

Beibrief, mnd. bībrēf, M.: nhd. »Beibrief«, Beilage zu einem Sendschreiben

beibrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibring, nhd.: nhd. ; L.: DW

beibringen (Nachricht), mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

beibringen, got. an-a-lag-jan* 2, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. »einlegen«, auflegen, beibringen

beibringen, as. an-br-ė-ng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. anbringen, beibringen, einflößen

beibringen, ahd. bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen

beibringen, ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen

beibringen, mhd. anebinden, anbinden, ane binden, st. V.: nhd. anbinden, festbinden, befestigen, beibringen; anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); aneerliegen*, anerliegen, ane erliegen, st. V.: nhd. beibringen, zufügen, mit List erreichen; anegebinden, ane gebinden, st. V.: nhd. »anbinden«, festbinden, befestigen, beibringen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- Zeugen beibringen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

beibringen, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

-- als Zeugen beibringen: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

beibringen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

-- Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat: mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

-- Zeugen beibringen: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

beibringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

beibringen, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

-- heimlich beibringen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

-- jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen: mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

beibringen, mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; bebringen, sw. V.: nhd. beibringen, Geld einnehmen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen

beibringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

-- mit Gewalt beibringen: mnd. inbl˙ wen, sw. V.: nhd. einbläuen, mit Gewalt beibringen, einhämmern

-- Urkunden beibringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

beibringen, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen

beibringen, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden; tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

-- eine Streifwunde beibringen: mnd. schrammen, sw. V.: nhd. »schrammen« (V.), mit einer Waffe ritzen, eine Streifwunde beibringen, Schrammen (F.) machen

beibringen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; v˙ rleggen, v˙ releggen, v˙ rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; vullēden, vulleiden, vollēden, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) vorbringen, vollführen, völlig produzieren, beibringen

beibringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beibringung, ahd. 8zuobrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Beibringung, Zusammentragung, Zusammenstellung, Sammlung

Beibringung, mnd. vörbēren*? (4), vorberent, mnd.?, N.: nhd. Umgehung, Nichtberücksichtigung, Verzicht?, Beibringung, Vorzeigung?

beibringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beibruder, mhd. bībruoder, st. M.: nhd. »Beibruder«, Nebenbruder, unehelicher Bruder

beibruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beibuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beicher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beichtabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beichtbekenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beichtbereit, mhd. begihthaft, bigihthaft, Adj.: nhd. »beichtbereit«, zur Beichte bereit

beichtbereit, mhd. gihthaft***, Adj.: nhd. »beichtbereit«

beichtbetstundengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beichtbrief, mhd. bīhttavel, bīhttafel*, st. F.: nhd. »Beichttafel«, Beichtbrief, Schreibtafel für die Beichte

Beichtbrief, mnd. bichtbrēf, M.: nhd. Beichtbrief, Ablassbrief

beichtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beichtbuch, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Beichtbuch, mnd. bichtbōk, N.: nhd. Beichtbuch

beichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

beichtbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beichte -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester, mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester

Beichte -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte, mnd. ōrenbicht, ōrennbichte, ōrbichte, ōrbicht, ohrbicht, ohrbichte, ohrenbichte, ohrenbicht, F.: nhd. »Ohrenbeichte«, im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte

Beichte -- Menschen von der Beichte Abhaltender, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Beichte -- quälende katholische Beichte, mnd. marterbicht, F.: nhd. quälende katholische Beichte

Beichte, an. skri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Malerei, Zeichnung, Beichte, Buße, Stickerei

Beichte, ae. and-e-t-nės-s, and-e-t-nės, ond-e-t-nės-s, ond-e-t-nės, st. F. (jō): nhd. Sündenbekenntnis, Beichte, Glaubensbekenntnis, Gotteslob; scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

-- Beichte hören: ae. ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

Beichte, afries. bi-jech-t-e* 3, bich-t-e*, bi-ch-t, bi-ek-t-e, F., N.: nhd. Beichte, zum Geständnis bringen

Beichte, anfrk. bi-gih-t-e* 1, bi-gih-t*?, be-gih-t-i*, be-gih-t*?, st. F. (i): nhd. Bekenntnis, Beichte

Beichte, as. bi-geh-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Beichte, Geständnis; bī-gih-t-o* 2, sw. M. (n): nhd. Beichte, Gelübde

Beichte, ahd. bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; jihtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Beichte, Zeugnis

-- ohne Beichte: ahd. unbigihtīg* 1, Adj.: nhd. »beichtlos«, »ungeständig«, ohne Beichte

Beichte, ahd. gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse

Beichte, mhd. bīhtāt, st. F.: nhd. Beichte; bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes; bīhtunge, st. F.: nhd. Beichte, Beichten (N.); confession, st. F.: nhd. Konfession, Beichte, Bekenntnis

-- Art und Weise einer Beichte: mhd. bīhtwīse, st. F.: nhd. »Beichtweise«, Art und Weise einer Beichte, Siegel der Verschwiegenheit

-- Beichte abnehmen: mhd. bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhtigen*, bīhtegen, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen

-- Schreibtafel für die Beichte: mhd. bīhttavel, bīhttafel*, st. F.: nhd. »Beichttafel«, Beichtbrief, Schreibtafel für die Beichte

-- zur Beichte bereit: mhd. begihthaft, bigihthaft, Adj.: nhd. »beichtbereit«, zur Beichte bereit

Beichte, mnd. bicht, bichte, F.: nhd. Beichte; bichtinge, F.: nhd. Beichte

-- Beichte hören: mnd. bichtsitten, N.: nhd. Beichte hören

-- nach Art der Beichte: mnd. bichteswise, mnd.?, Adv.: nhd. nach Art der Beichte

Beichte, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- ohne Zeit zur Beichte seiend: mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

beichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

beichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichten -- der die Menschen verlockt nicht zu beichten, mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

Beichten (N.), mhd. bīhtunge, st. F.: nhd. Beichte, Beichten (N.)

beichten, afries. bī-jech-t-ia* 1, sw. V. (2): nhd. beichten

beichten, anfrk. bi-gi-an 9, st. V. (5): nhd. bekennen, beichten

beichten, as. bi-geh-an* 2, st. V. (5): nhd. sich vermessen (V.), beichten, verkünden

beichten, ahd. bijehōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekennen, beichten, loben?, preisen?; firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; gijihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, beichten, zum Geständnis einer Sache bringen

beichten, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; berüegen, sw. V.: nhd. angeben, beichten, bekennen, anklagen, beschuldigen; bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhtigen*, bīhtegen, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen

beichten, mhd. gebīhten, sw. V.: nhd. beichten; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

beichten, mnd. begichten, sw. V.: nhd. »beichten«, bekennen, zugestehen

beichten, mnd. bichten, sw. V.: nhd. beichten, bekennen, prahlen, verhören

beichten, mnd. vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen

beichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beichten« (N.), mhd. bīhten (2), st. N.: nhd. »Beichten« (N.)

beichtend -- aufrichtig beichtend, mhd. wārbīhtic*, wārbihtec, Adj.: nhd. aufrichtig, aufrichtig beichtend

beichtend -- nicht beichtend, mhd. unbīhtic*, unbīhtec, Adj.: nhd. nicht beichtend, ungebeichtet

beichtend, ahd. bigihtīg* 11, Adj.: nhd. beichtend, bekennend, geständig

beichtend, mhd. bīhtic, bīhtec, Adj.: nhd. beichtend, bußfertig, seine Sünden bekennend, geständig

Beichtens -- Lehrbuch des rechten Beichtens, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Beichter, ahd. bigihtāri* 5, bīgihtāri, st. M. (ja): nhd. »Beichter«, Bekenner

Beichter, mhd. bīhtære, bigihtære, bihter, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger; bīhtigære, bīhtegære, bīhteger, bīhtiger, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger

beichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtermahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beichtfahrt, mhd. bīhteverte, bīhteferte*, sw. F.: nhd. »Beichtfahrt«, Bußfahrt

beichtformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beichtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beichthaus, mnd. bichthūs, N.: nhd. Beichthaus

Beichthengst, nhd., M.: Beichtpriester; E.: s. Beichte, Hengst; L.:, Luther (1521)

Beichthof, mhd. bīhtehof 1, st. M.: nhd. Beichthof

Beichtiger, afries. bi-jech-t-er* 1, bi-ech-t-er*, bi-je-t-er*, bi-ie-t-er*, M.: nhd. Beichtiger, Beichtvater

Beichtiger, mhd. bīhtære, bigihtære, bihter, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger; bīhtigære, bīhtegære, bīhteger, bīhtiger, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger

Beichtiger, mnd. begichtære*, begichter, mnd.?, M.: nhd. Beichtiger, Beichtvater; bichth· rære*, bichth· rer, M.: nhd. Beichtiger, Beichtvater

beichtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beichtigers -- Amt eines Beichtigers, mnd. bichtærīe*, bichterīe, F.: nhd. Amt eines Beichtigers

Beichtkind, mhd. bīhtsun, st. M.: nhd. »Beichtsohn«, Beichtkind

Beichtkind, mnd. bichtigære*, bichtiger, M.: nhd. Bekenner, Beichtvater, Beichtkind; bichtkint, N.: nhd. Beichtkind

Beichtkind, mnd. kerkspēlkint*, kerkspelkint, kerspelkint, N.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, kirchliches Gemeindemitglied, Beichtkind

beichtkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beichtkindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beichtkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtlos, ahd. unbigihtīg* 1, Adj.: nhd. »beichtlos«, »ungeständig«, ohne Beichte

beichtmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beichtmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beichtopfer, mnd. bichtpenninc, bichtpennink, M.: nhd. Beichtpfenning, Beichtopfer

beichtopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beichtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beichtpfenning, mnd. bichtpenninc, bichtpennink, M.: nhd. Beichtpfenning, Beichtopfer

Beichtrat, Beichtrath, nhd., M. nhd. vom Beichtiger oder Beichtvater gegebener Rat, E.: s. Beichte, Rat; L.:, Luther

beichtrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beichtsohn, mhd. bīhtsun, st. M.: nhd. »Beichtsohn«, Beichtkind

beichtsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beichtsonnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beichtspiegel, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Beichtstuhl -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester, mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester

Beichtstuhl -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte, mnd. ōrenbicht, ōrennbichte, ōrbichte, ōrbicht, ohrbicht, ohrbichte, ohrenbichte, ohrenbicht, F.: nhd. »Ohrenbeichte«, im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte

Beichtstuhl, mnd. bichtstōl, M.: nhd. Beichtstuhl

beichtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beichttafel, mhd. bīhttavel, bīhttafel*, st. F.: nhd. »Beichttafel«, Beichtbrief, Schreibtafel für die Beichte

beichttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beichttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beichttyrann, nhd., M.: nhd. bei der Beichte Tyrannisierender; E.: s. Beichte, Tyrann; L.:, Luther

Beichtvater, beichtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beichtvater, ae. scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

Beichtvater, afries. bi-jech-t-er* 1, bi-ech-t-er*, bi-je-t-er*, bi-ie-t-er*, M.: nhd. Beichtiger, Beichtvater; bi-jech-t-fe-d-er* 1, bi-cht-fe-d-er*, M. (kons.): nhd. Beichtvater

Beichtvater, mhd. bīhtære, bigihtære, bihter, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger; bīhtigære, bīhtegære, bīhteger, bīhtiger, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger; bīhtvater, bīhtfater*, st. M.: nhd. Beichtvater

Beichtvater, mnd. begichtære*, begichter, mnd.?, M.: nhd. Beichtiger, Beichtvater; bichtære*, bichter, M.: nhd. Bekenner, Beichtvater; bichth· rære*, bichth· rer, M.: nhd. Beichtiger, Beichtvater; bichtigære*, bichtiger, M.: nhd. Bekenner, Beichtvater, Beichtkind; bichtvāder, M.: nhd. Beichtvater

beichtvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beichtväterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

beichtweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beichtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beichtweise, mhd. bīhtwīse, st. F.: nhd. »Beichtweise«, Art und Weise einer Beichte, Siegel der Verschwiegenheit

beichtweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Beichtwort, mnd. bichtwōrd, N.: nhd. »Beichtwort«

beichtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beichtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidbaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beide, idg. *ambhōu, *ambhō, Adj.: nhd. beide; *bhōu, Adj.: nhd. beide

beide, germ. *ba-, Adj.: nhd. beide; *bai-, Adj.: nhd. beide; *ink-, Pers.-Pron.: nhd. beide, ihr

-- ihr beide: germ. *jut, Pron.: nhd. ihr beide

-- uns beide: germ. *unk-, Pers.- Pron.: nhd. uns beide

-- wir beide: germ. *wit, Pron.: nhd. wir, wir beide; *wiz, *wez, *wēz, *weiz, Pron.: nhd. wir, wir beide

beide, got. ba-i (1) 7, N. ba, Pl., kollektives Zahlwort = Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 111,1, 174,1): nhd. beide; ba-j-ōþs 5, Pl. kollektives Zahlwort (kons. Stamm), (Krause, Handbuch des Gotischen 174,1): nhd. beide

-- ihr beide: got. ju-t* 8, Pers.-Pron. (2. Pers. Dual): nhd. ihr beide

-- wir beide: got. wi-t 8, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 164, Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 175, 176): nhd. wir beide

beide, an. bā-ðir, Nom. Pl.: nhd. beide; bæð-i, N. Pl.: nhd. beide

-- euch beide: an. ykk-r, Pron.: nhd. euch beide

-- euer beide: an. ykk-ar, Pers.-Pron.: nhd. euer beide

-- ihr beide: an. i-t, Pron.: nhd. ihr beide; þit, Pers.-Pron.: nhd. ihr beide

-- wir beide: an. mit, Pron.: nhd. wir beide; við (3), Pers.-Pron.: nhd. wir beide; vit (3), Pers.-Pron.: nhd. wir beide

beide, ae. ǣ-g-hwæ-þer, ǣ-g-þer, Pron., Adv.: nhd. jeder von beiden, beide; bœ̄-gen, bē-gen, bō, Pron. (M.): nhd. beide; bū-t-ū, Adj. (Nom. Pl.): nhd. beide; ge-hwæ-þer, Pron.: nhd. jeder, beide

-- ihr beide: ae. gi-t (1), Pers.-Pron.: nhd. ihr beide

-- uns beide: ae. un-c, Pers.-Pron. (Dat., Akk.): nhd. uns beiden, uns beide

-- wir beide: ae. wi-t, Pron.: nhd. wir beide

beide, afries. bê-th-e 67, Adj.: nhd. beide

-- wir beide: afries. wi-t (1) 1 und häufiger?, Pers.-Pron. (1. Pers. Dual): nhd. wir beide

beide, anfrk. *bēth-e?, Pron.=Adj.: nhd. beide

beide, as. *bê?, Adj.: nhd. beide; bê-thia* 52, bê-thea, bê-thiu*, Adj.: nhd. beide

-- ihr beide: as. g-i-t 5, Pers.-Pron.: nhd. ihr beide

-- wir beide: as. wi-t* (1) 31, Pers.-Pron. (1. Pers. Nom. Dual): nhd. wir beide

beide, ahd. beide 246, bēde, Pron.-Adj.: nhd. beide; 7zwēne* 514, zwa*, zwō*, zwei*, Num. Kard., Adj.: nhd. zwei, beide, entzweit; giwedar* 4, Pron.: nhd. jeder, beide, jeder von zweien

-- einer der beide Seiten begünstigt: ahd. beidenthalbāri* 1, bēdenthalbāri*, st. M. (ja): nhd. »Beidseitiger«, einer der beide Seiten begünstigt

beide, mhd. beide, bēde, Indef.-Pron., Num.-Adj.: nhd. beide, jeder von zweien; enzwischen (1), entzwischen, inzwischen, entzuschen, inzuschen, enttwischen, intwischen, Adj., Adv.: nhd. zweifach, je zwei, beide, zwischen, inzwischen

-- alle beide: mhd. beidesamt, beidesamen, beide samt, beide samen, Adv.: nhd. beide zusammen, alle beide

-- beide zusammen: mhd. beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidentsamen, Adv.: nhd. beide zusammen; beidesamt, beidesamen, beide samt, beide samen, Adv.: nhd. beide zusammen, alle beide

beide, mhd. geweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien, jeder, beide; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

beide, mhd. zwisc (1), zwisch, Adj.: nhd. zweifach, je zwei, doppelt, beide; zwisc (2), zwisch, Adv.: nhd. zweifach, doppelt, beide

beide, mnd. bēde (1), beide, beyde, Num.-Adj.: nhd. beide

beide, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beidem -- was von beidem, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

beiden -- »auf beiden Seiten, mhd. ietwederhalber, Adv.: nhd. »auf beiden Seiten«; ietwederhalp (2), Präp.: nhd. »auf beiden Seiten«

beiden -- an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen, mnd. botterwegge, M.: nhd. an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen

beiden -- Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland, afries. fa-t-t-kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Fettkäufer«, Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland

beiden -- Angehöriger einer der beiden Parteien, afries. skī-r-ing, st. M. (a): nhd. Angehöriger einer der beiden Parteien

beiden -- Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird, mnd. rüggearmborst, rüggearmburst, F.: nhd. Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird

beiden -- auf beiden Seiten, ahd. beidahalb* 2, bēdahalb*, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; beidenhalb 8, bēdenhalb, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem; iowedarhalb* 5, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten, in beiderlei Hinsicht; iowedarhalbūn* 2, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten

beiden -- auf beiden Seiten, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidenthalben (2) 1, Präp.: nhd. auf beiden Seiten; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (2) 1, bēdenthalp, beidenthalben, bēdenthalben, Präp.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beiderhalber, Adv.: nhd. auf beiden Seiten; beiderhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beidesīt, Präp.: nhd. auf beiden Seiten; enbeidenthalben, enbēdenthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten

beiden -- auf beiden Seiten, mhd. iegewedersīt 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, von beiden Seiten; ietwederent*, ietwedrent, Adv.: nhd. auf beiden Seiten; ietwederethalp* (1) 4 und häufiger?, ietwederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederethalp* (2) 3 und häufiger?, ietwederthalp, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwedersīt (1) 2 und häufiger?, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; ietwedersīt (2) 1 und häufiger?, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewederhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (2) 2, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

beiden -- auf beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten; wedersīt, Adj.: nhd. beiderseitig, beidseitig, auf beiden Seiten; wedersīte 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits

beiden -- auf beiden Seiten, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdersīdes, beidersīdes, bēdersīts, beidersīts, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; bēderwēgen, beiderwēgen, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten

beiden -- auf einer der beiden Seiten, mhd. eintwedersīt 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; eintwederthalben 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten

beiden -- auf einer von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten; dewederhalp* (2), dwederhalp, Adv.: nhd. beiderseitig, auf einer von beiden Seiten

beiden -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten

beiden -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. newederhalben, Adv.: nhd. auf keiner von beiden Seiten; newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

beiden -- auf welche von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

beiden -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

beiden -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten

beiden -- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

beiden -- der die beiden Spanten verbindende Querbalken, an. bi-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Querbalken im Hausdach, der die beiden Spanten verbindende Querbalken

beiden -- die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit, mnd. sinke (1), synke, czinke, tzinke, czinke, Sb.: nhd. die fünf (Augen) auf dem Würfel, die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit

beiden -- die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder, mhd. walchart, st. M. Pl.: nhd. die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder

beiden -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

beiden -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

beiden -- einer von beiden, ae. hwæ-þer (1), hwe-þer (1), *þer, *u-þer, Pron.: nhd. welcher, jeder, einer von beiden

beiden -- einer von beiden, afries. ā-hwe-der* 17, ā-hwe-d-der, â-u-der, ou-d-er, Konj.: nhd. einer von beiden, entweder; ê-n-the-r-a 1 und häufiger?, ê-n-th-r-a, Konj., Pron., Adj.: nhd. entweder, einer von beiden

beiden -- einer von beiden, as. ō-th-ar-hwēth-ar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden

beiden -- einer von beiden, ahd. dehwedar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere; dewedar* 8, Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere; einwedar* 48, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, welcher von beiden

beiden -- einer von beiden, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden; eintweder, entweder, einweder, antweder, Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder; einweder, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder

beiden -- einer von beiden, mnd. ander, andere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden; endere*, ender, enger, engere*, Num. Ord.: nhd. andere (von beiden), zweite, einer von beiden

beiden -- eins von beiden, as. ên-di-hwē-thar* 1, Indef.-Pron.: nhd. eins von beiden, entweder

beiden -- Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, mnd. bracke (2), F.: nhd. Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen)

beiden -- euch beiden gehörig, got. igqar* 1, iggqar*, Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. euch beiden gehörig, euer beider

beiden -- euch beiden, ae. inc, Poss.-Pron. (2. Pers. Dual Dat.): nhd. euch beiden

beiden -- Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt, mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

beiden -- Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände, mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände

beiden -- in beiden Fällen, an. tvār-u, at-hvār-u, Adv.: nhd. in beiden Fällen, gleichviel

beiden -- irgendeiner von beiden, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden

beiden -- jede von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

beiden -- jeder von beiden, got. ai-n-ƕa-þar-uh* 1, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177,2 Anm. 1): nhd. jeder von beiden; ƕa-þar-uh* 1, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 189,3): nhd. jeder von beiden

beiden -- jeder von beiden, an. hvār-r, Pron.: nhd. welcher von beiden, jeder von beiden

beiden -- jeder von beiden, ae. ǣ-g-hwæ-þer, ǣ-g-þer, Pron., Adv.: nhd. jeder von beiden, beide

beiden -- jeder von beiden, afries. êi-der 1 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeder von beiden; hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden; jā-hwe-der 1 und häufiger?, jā-hwe-d-d-er, Pron.: nhd. jeder von beiden

beiden -- jeder von beiden, ahd. iogiwedar* 11, Adj.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden; iowedar* 41, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden, ein jeder

beiden -- jeder von beiden, mhd. iegeweder, iegweder, Def.-Pron.: nhd. »jedweder«, jeder von beiden, jeder; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

beiden -- jeder von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

beiden -- jedes von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

beiden -- keine von beiden, mhd. neweder (1), enweder, Indef.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. keiner von beiden, keine von beiden

beiden -- keiner von beiden, an. hvār-g-i, hvār-g-in, hvār-ig-r, hvār-ug-r, Pron.: nhd. jeder, keiner von beiden

beiden -- keiner von beiden, ae. n-ǣg-þer, ni-ā-hwæ-þer* (2), Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder; n-ā-hwæ-þer, n-ā-þer, n-ā-w-þer, ni-ā-hwæ-þer*, n-ō-hwæ-þer, n-ō-þer, Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder

beiden -- keiner von beiden, afries. n-â-hwe-der 46, n-â-hwe-d-d-er, n-ô-hwe-der, n-ô-hwe-d-d-er, n-â-u-der, n-â-u-ther, n-ô-u-der, n-ô-u-ther, n-or, n-er, Pron., Adv.: nhd. weder, keiner von beiden

beiden -- keiner von beiden, anfrk. nio-we-th-er 4, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

beiden -- keiner von beiden, as. ni-hwēth-ar* 2, ne-hwēth-ar*, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

beiden -- keiner von beiden, ahd. niwedar* 49, Pron.: nhd. keiner von beiden; niwedarisk* 1, niwedarisc*, Adj.: nhd. keiner von beiden

beiden -- keiner von beiden, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden; eintweder, entweder, einweder, antweder, Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder; einweder, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder

beiden -- keiner von beiden, mhd. neweder (1), enweder, Indef.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. keiner von beiden, keine von beiden

beiden -- keiner von beiden, mnd. newēder (1), newedder, newēr, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

beiden -- Kreuz mit den beiden Frauen darunter, mhd. klageboum, klagpoum, st. M.: nhd. Klagebaum, Kreuzigungsdarstellung, Kreuz mit den beiden Frauen darunter

beiden -- Reisemantel zu beiden Seiten offen, mnd. holvat, mnd.?, N.: nhd. Reisemantel zu beiden Seiten offen

beiden -- uns beiden, an. ok-k-r, Poss. Pron.: nhd. uns beiden

beiden -- uns beiden, ae. un-c, Pers.-Pron. (Dat., Akk.): nhd. uns beiden, uns beide

beiden -- von beiden Parteien, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien

beiden -- von beiden Seiten vom Meer bespült, ahd. 0zwimerisk* 1, zwimerisc*, Adj.: nhd. von beiden Seiten vom Meer bespült

beiden -- von beiden Seiten vom Meer umspült, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

beiden -- von beiden Seiten, mhd. beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits

beiden -- von beiden Seiten, mhd. iegewedersīt 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, von beiden Seiten; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

beiden -- von beiden Seiten, mnd. bēdehalf, beidehalf, Adv.: nhd. von beiden Seiten

beiden -- von einer der beiden Seiten, mhd. eintwedersīt 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; eintwederthalben 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; einwederethalp* 1, einwederthalp, Adv.: nhd. von einer der beiden Seiten

beiden -- was auch immer von beiden, ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

beiden -- welche von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

beiden -- welche von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

beiden -- welcher auch von beiden, mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

beiden -- welcher auch von beiden, mnd. swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden

beiden -- welcher von beiden auch immer, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

beiden -- welcher von beiden auch, afries. sā-hwe-der-sā 1, sā-hwe-d-d-er-sā, Pron.: nhd. welcher von beiden auch

beiden -- welcher von beiden, an. hvār-r, Pron.: nhd. welcher von beiden, jeder von beiden

beiden -- welcher von beiden, ahd. eddeswedar* 1, etteswedar*, etheswedar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder, welcher von beiden; einwedar* 48, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, welcher von beiden; wedar* 61?, Pron., Konj.:

nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

beiden -- welcher von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

beiden -- welcher von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

beiden -- welches von beiden, mhd. weder (3), unfl. N. (als disjunktives Fragewort zur Einleitung einer direkten oder indirekten Doppelfrage): nhd. welches von beiden, ob (auch mit Auslassung des zweiten Gliedes bzw. außer der Frage vor nachfolgendem oder:) E.: s. weder (Interrog.-Pron.)

beiden -- wenn irgendwelcher von beiden, mhd. sweder (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron.: nhd. wenn irgendwelcher von beiden, welcher auch von beiden

beiden -- wer auch immer von beiden, ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

beiden -- wer von beiden, got. ƕa-þar 6, Fragepron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 174, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 155,4, 187,2): nhd. wer von beiden

beiden -- wer von beiden, an. hva-ð-ar-r, Pron.: nhd. wer von beiden

beiden -- wer von beiden, afries. hwe-der (1) 53?, hwe-d-der (1), ho-der (1), ho-r (1), hwe-r (1), Pron.: nhd. wer von beiden

beiden -- wer von beiden, as. hwēth-ar* 10?, Indef.-Pron., Konj.: nhd. einer, wer von beiden

beiden -- wer von beiden, mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

beiden -- wer von beiden, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

beiden -- wer von beiden, mnd. wēder* (3), weder, wedder, Pron.: nhd. wer von beiden, welcher von beiden, jeder von beiden

beiden -- wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt, mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd. »Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

beiden -- zu beiden Seiten, mhd. ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwedersīt (1) 2 und häufiger?, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

beiden -- zu beiden Seiten, mnd. twēsīt, mnd.?, Adv.: nhd. »zweiseits«, zu beiden Seiten

beiden -- zwischen beiden, mnd. hīrtwischen, Adv.: nhd. hierzwischen, zwischen beiden

beidenachsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidenhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beidenhänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beidenthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidenthalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beidenthalbner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beidepfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beider -- euer beider, germ. *inkera, *inkara, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

beider -- euer beider, got. igqar* 1, iggqar*, Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. euch beiden gehörig, euer beider

beider -- euer beider, an. ykk-ar-r, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

beider -- euer beider, ae. inc-er, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

beider -- euer beider, as. ink-a* 4, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

beider -- unser beider, germ. *unkera, *unkara, Poss.-Pron.: nhd. unser beider

beider -- unser beider, got. *ugkar?, Poss.-Pron. (1. Pers. Dual.), (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. unser beider

beider -- unser beider, an. okk-ar, Poss. Pron.: nhd. unser beider; okk-arr, Poss. Pron.: nhd. unser beider

beider -- unser beider, ae. un-c-er, Poss.-Pron.: nhd. unser beider; un-c-er, Poss.-Pron. (Gen.): nhd. unser beider

beider -- unser beider, as. un-k-a* 9, Poss.-Pron. (1. Pers. Gen. Dual): nhd. unser beider

beiderhalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiderlei -- in beiderlei Hinsicht, ahd. iowedarhalb* 5, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten, in beiderlei Hinsicht

beiderlei, mnd. bēderleie*, bēderleye, beiderleye, Adv.?: nhd. beiderlei, beides

beiderlei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiderlinghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiderlingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiderlingshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiderlingsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidersander, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiderseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beiderseiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beiderseiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiderseitig, mhd. dewederhalp* (2), dwederhalp, Adv.: nhd. beiderseitig, auf einer von beiden Seiten

beiderseitig, mhd. wedersīt, Adj.: nhd. beiderseitig, beidseitig, auf beiden Seiten

beiderseitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiderseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiderseitiger -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

beiderseits -- Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

beiderseits, idg. *ambhi, *m̥bhi, *h2n̥bh-, *h2mbhi-, Präp.: nhd. um herum, beiderseits

beiderseits, ahd. beidahalb* 2, bēdahalb*, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; beidenhalb 8, bēdenhalb, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten

beiderseits, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (2) 1, bēdenthalp, beidenthalben, bēdenthalben, Präp.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beiderhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; dewederent 2, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits; dewederunt, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits

beiderseits, mhd. ietwederethalp* (1) 4 und häufiger?, ietwederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederethalp* (2) 3 und häufiger?, ietwederthalp, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalben (2), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Präp.: nhd. beiderseits; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwedersīt (1) 2 und häufiger?, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; ietwedersīt (2) 1 und häufiger?, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewederhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (2) 2, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

beiderseits, mhd. wederhalbe, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite; wederhalp, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite; wedersīte 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits

beiderseits, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdersīdes, beidersīdes, bēdersīts, beidersīts, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; bēderwēgen, beiderwēgen, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; bītwischen, bītüschen, Adv.: nhd. dazwischen, beiderseits

beiderseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiderseits, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiderthalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Beiderwand, mnd. beiderdōk*, beyderdōk, beydeldōk, beyerdōk, beyeldōk, beygeldōk, bēdeldok, bēideldok, F.: nhd. Tuch aus Wolle und Garn, Beiderwand; beiderwant, beyderwant, beydelwant, beyerwant, beyelwant, beygelwant, F.: nhd. Gewebe aus Wolle und Garn, Beiderwand

beiderwand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiderwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beides, mnd. albēde, albeide, Adv.: nhd. beides; bēde (2), beide, beyde, Num.-Adv.: nhd. beides; bēderleie*, bēderleye, beiderleye, Adv.?: nhd. beiderlei, beides

beidesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidesammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidesand, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidesander, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidfäustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidlebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beidschattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beidseitig -- fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, mnd. gārledder, gārlēder, N.: nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

beidseitig, ahd. beidahalb* 2, bēdahalb*, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; beidenhalb 8, bēdenhalb, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; iowedarhalb* 5, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten, in beiderlei Hinsicht; iowedarhalbūn* 2, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten

beidseitig, mhd. sīt* (4)**, Adj.: nhd. beidseitig

beidseitig, mhd. wedersīt, Adj.: nhd. beiderseitig, beidseitig, auf beiden Seiten

Beidseitiger, ahd. beidenthalbāri* 1, bēdenthalbāri*, st. M. (ja): nhd. »Beidseitiger«, einer der beide Seiten begünstigt

beie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beieid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beieigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beieinander, mhd. bīein, Adv.: nhd. beieinander, zusammen

beieinander, mhd. bīeinander, Adv.: nhd. »beieinander«

beieinander, mhd. geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

beieinander, mhd. zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander

beieinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beieinanderlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beieinanderstehen -- dicht beieinanderstehen, ahd. 1zisamaneklebēn* 2, sw. V. (3): nhd. »zusammenkleben«, dicht beieinanderstehen

beieinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beieintun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beieln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beien, nhd.: nhd. ; L.: DW

beientstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beierbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beierbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beierbfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beierleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beiessen, mnd. bīēten, N.: nhd. »Beiessen«, Gericht (N.) (2) neben den Hauptgerichten, Gericht (N.) (2) über die angeordnete Zahl hinaus

beiessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beifaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beifahren, mhd. bīvaren, bī varn, bīfaren*, st. V.: nhd. »beifahren«, stoßen zu, heranreiten

beifahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifahung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beifall -- Beifall klatschen, mhd. hantschrecken, sw. V.: nhd. Beifall klatschen

Beifall, an. rōm-r, st. M. (a): nhd. Stimme, Wort, Beifall

Beifall, ae. pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall

-- Beifall zollen: ae. fæg-n-ian, fag-n-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, schmeicheln, Beifall zollen

Beifall, ahd. hantslagōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifall, Beifallklatschen; liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

-- Beifall klatschen: ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen; hantslagsilōn* 1?, hantslegsilōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. Beifall klatschen; klahhazzen* 1, klahhezzen*, klachazzen*, klachezzen*, sw. V. (1a): nhd. klatschen, Beifall klatschen

Beifall, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Beifall, mnd. bīval, M.: nhd. Beifall, Hilfe, Beistand, Zustimmung, Anhang

Beifall, mnd. plaus, M.: nhd. Applaus, Zustimmung, Beifall, Tanz, Jubel, Jauchzen; plausinge, F.: nhd. Jubel, Zustimmung, Beifall, Jauchzen, Tanz

beifall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beifall-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifall-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifallen (V.), mnd. bīsitten, st. V.: nhd. bei jemandem sitzen, sich zu jemandem setzen, beifallen (V.), unterstützen

beifallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifallen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beifallend, mnd. bīvellich, Adj.: nhd. »beifällig«, beifallend, passend, genehm

beifaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifällig, mnd. bīvellich, Adj.: nhd. »beifällig«, beifallend, passend, genehm

beifällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beifallklatschen, ahd. hantslag* 3, hantslac*, hantaslag*, st. M. (i): nhd. »Handschlag«, Ohrfeige, Beifallklatschen; hantslagōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifall, Beifallklatschen; hantslagōntī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifallklatschen; hantslagunga 2?, st. F. (ō): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifallklatschen; slagezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlagen, Klatschen, Beifallklatschen

Beifallklatschender, ahd. lobāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Lober«, Gönner, Schmeichler, Beifallklatschender

beifallsbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifallsbezeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beifallsbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beifallsdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beifallsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beifallssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beifallswert, mnd. bewērlīk, Adj.: nhd. beifallswert, gefällig, tauglich, erprobt, gebilligt

beifallswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifang, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beifeld, mhd. bīvelt, bīfelt*, st. N.: nhd. »Beifeld«, Nachbarfeld, Nachbargegend, Umgebung, Grenzfeld

beifeuern, mnd. bīv· ren***, sw. V.: nhd. »beifeuern«, Brand schüren, anreizen

beiflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifolgen, mhd. bīvolgen, bī volgen, bīfolgen*, sw. V.: nhd. »beifolgen«, Gefolgschaft leisten, verbunden sein (V.)

beifolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beifrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beifreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beifriede, mhd. bīvride, bīfride*, st. M.: nhd. »Beifriede«, Waffenstillstand

Beifriede, mnd. bīvrēde, M.: nhd. Beifriede, vorläufiger Friede, befristeter Waffenstillstand

beifriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifuegsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beifuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beifügen, ae. be-twu-x-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. einfügen, beifügen

beifügen, afries. bī-ledz-a* 1 und häufiger?, bī-lidz-a, sw. V. (1): nhd. beilegen, beifügen

beifügen, ahd. 1zuogimahhōn* 4, zuogimachōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, verbinden, beimessen, beifügen, überweisen; untarbringan* 2, anom. V.: nhd. »unterbringen«, beifügen, hinzufügen

beifügen, mhd. bīvüegen*, bī vüegen, bīfüegen*, sw. V.: nhd. »beifügen«, zusammen passen

beifügen, mhd. underbringen, under bringen, an. V.: nhd. »unterbringen«, beifügen, zerstören; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

beifügen, mnd. aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; bīvörwāren***, sw. V.: nhd. beifügen

beifügen, mnd. bīv· gen, sw. V.: nhd. »beifügen«, zugesellen

beifügen, mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

beifügen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

beifügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beifügung, afries. tō-ledz-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beifügung, Hinzufügung

beifuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiführen, mhd. bīvüeren, bī vüeren, bīfüeren, sw. V.: nhd. »beiführen«, entgegenführen

beiführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beifundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beifuß (artemisia vulgaris), an. bū-a (2), sw. F. (n): nhd. Beifuß (artemisia vulgaris)

Beifuß, an. grā-bū-a, sw. F. (n): nhd. Beifuß

Beifuß, ae. mu-cg-wyrt, st. F. (i): nhd. Beifuß, Wermut

Beifuß, ahd. bībōz* 50, st. M. (a?, i?): nhd. Beifuß, Melone, Rübe; bugga 12, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Beifuß; buggila 7, st. F. (ō): nhd. »Buckel«, Buckela, Beifuß; hermalta 2, sw. F. (n): nhd. Beifuß, Echte Kamille?; skozmalta* 3, scozmalta, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Beifuß

Beifuß, mhd. ambrōsie 1, F.: nhd. »Ambrosia«, Beifuß; artemīsie, sw. F.: nhd. Artemisia, Beifuß; ? besemmelde, sw. F.: nhd. Rutenmelde, Beifuß?; bībōz, st. M.: nhd. Beifuß; bīvuoz, bīfuoz*, st. M.: nhd. Beifuß; buc (1), st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Sturz, Beifuß; buckel (1), st. F.: nhd. Buckel, Buckela, Beifuß

Beifuß, mhd. himelkēr 1, st. M., st. F.: nhd. »Himmelkehr«, Beifuß

Beifuß, mnd. bībōt, M.: nhd. Beifuß; bīvōt (1), M.: nhd. Beifuß

-- mit Beifuß gewürztes Bier: mnd. bībōtenbēr, N.: nhd. mit Beifuß gewürztes Bier

Beifuß, mnd. mēter, meiter, F.?: nhd. Beifuß

beifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beifuszsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beifutter -- Abfall als Beifutter verwendet, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Beigabe -- durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker, mnd. rōsensucker, rōsenzucker, M.: nhd.

»Rosenzucker«, durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker

Beigabe -- unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel, mnd. rōsenlāctūārium, N.: nhd. unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel

Beigabe, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Beigabe, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Beigabe, mnd. bīgāve, F.: nhd. »Beigabe«, Zugabe

beigabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beigang, mhd. bīganc, st. M.: nhd. »Beigang«, Umschweif, Irrtum

beigang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beige, mhd. bīge, pīge, st. F.: nhd. aufgeschichteter Haufe, aufgeschichteter Haufen, Beige, Holzstapel

beige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beigeben -- jemanden zur Hilfe beigeben, mnd. bīschicken, sw. V.: nhd. hinsenden, jemanden zur Hilfe beigeben

beigeben -- klein beigeben, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

beigeben, ahd. 4zuoouhhōn* 3, zuoouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, zusetzen, beigeben, hinzugeben; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen

beigeben, mhd. zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben; zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

beigeben, mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben

beigeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigebracht -- dem Helm Scharten beigebracht, mhd. helmschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Helm Scharten beigebracht

beigebracht -- durch Schlag beigebracht, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

beigebracht -- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden, mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden

beigebrachte -- durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, mnd. schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

beigebringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigebunden, mnd. bībunden, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »beigebunden«, beigeschlossen

Beigedanke, mhd. bīgedanke, sw. M.: nhd. »Beigedanke«, Nebengedanke, Ablenkung

beigedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigefügt, mnd. bīvörwāret*, bīvorwāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beigefügt

beigefügt, mnd. vörwāret*, vorwāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufbewahrt, beigefügt, verwahrt, geschützt, sichergestellt

beigefügter -- beigefügter Brief, mhd. bībrief, st. M.: nhd. »Beibrief«, beigefügter Brief

beigegebene -- beigegebene Dienerschaft, mhd. zuogesinde, st. N.: nhd. »Zugesinde«, beigegebene Dienerschaft

beigegebene -- der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

beigegebener -- der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, mnd. aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

beigehauste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigehen, mnd. ? bīgān, bigân, sw. V.: nhd. »beigehen«?

beigehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigelegen, mhd. bīgelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beigelegen«, benachbart

beigelegenen -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

beigelegt sein (V.), mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

beigelegt, mhd. ūferhaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelöst, erhoben, geschwollen, aufgehoben, beigelegt; zuogeleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beigelegt, stärker geworden
-- nicht beigelegt: mhd. ungeendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeendet«, unausgeführt, unvollendet, nicht beigelegt

beigelegt, mhd. gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt

beigelegt, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

beigelegt, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

beigelegt, mnd. vörrichtet*, vorichtede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrichtet«, beigelegt

beigelegte -- beigelegte Akte, mnd. bīschrift, F.: nhd. Beilage, beigelegte Schrift, beigelegte Akte

beigelegte -- beigelegte Schrift, mnd. bīschrift, F.: nhd. Beilage, beigelegte Schrift, beigelegte Akte

Beigelegtes, mnd. bīgelachte, N.: nhd. »Beigelegtes«, Beilage, Einlage

beigeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beigeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beigeordnete, mhd. zuosazliute, st. M. Pl.: nhd. »Zusatzleute«, Beigeordnete

beigeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigeordnetenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigeordneter -- dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Beigeordneter, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

Beigericht, mhd. bīgerihte, st. N.: nhd. »Beigericht«, Beilage zum Hauptgericht

Beigericht, mnd. bīgerichte, N.: nhd. »Beigericht«, Nebengericht, Vorgericht

beigericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beigerichten -- Osterfestbraten samt Beigerichten, mnd. wīesch· tel*, wigeschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten, Ostergratial

beigerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beigeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigeschirrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigeschlosen, mnd. bīvörslōten* (1), bīvorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beigeschlosen, eingeschlossen; bīvörslōten* (2), bīvorslōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. beigeschlosen, eingeschlossen

beigeschlossen, mnd. bībunden, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »beigebunden«, beigeschlossen

beigeschlossen, mnd. vörslōten*, vorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlossen, beigeschlossen, eingesperrt, zugeschlossen, zugemacht, geschlossen

Beigeschmack, mhd. āsmac, st. M.: nhd. schlechter Geschmack, schlechter Geruch, Beigeschmack
-- mit einem Beigeschmack behaftet: mhd. āsmachaft, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, mit einem Beigeschmack behaftet; āsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungenießbar, mit einem Beigeschmack behaftet

beigeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigeschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigesellen -- als Ehemann beigesellen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

beigesellen, ahd. 9zuogisamanōn* 1, sw. V. (2): nhd. zugesellen, beigesellen, um sich versammeln

beigesellen, mhd. bīgeselen***, V.: nhd. »beigesellen«

Beigesellen, mhd. bīgesellen, st. N.: nhd. »Beigesellen«

beigesellen, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

beigesellen, mhd. zuogenōzen, sw. V.: nhd. beigesellen, sich gesellen, sich zugesellen; zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen; zuopflihten*, zuophlihten, zuo phlihten, sw. V.: nhd. »zupflichten«, zuteilen, beigesellen; zuovüegen, zuo vüegen, zūvüegen, zuofüegen*, zūfüegen*, sw. V.: nhd. zufügen, beifügen, beigesellen, beigeben, zuerkennen, übergeben (V.), übertragen (V.), auftragen, unterstellen, verbinden

beigesellen, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen; vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen

beigesellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigesellig, mhd. bīgesellic*, bīgesellec, Adj.: nhd. »beigesellig«, zugesellt

beigesellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beigesessen, mnd. bībesēten, Adj.: nhd. »beigesessen«, in der Nähe ansässig

beigestaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beigestellter, ahd. bistello* 3, sw. M. (n): nhd. »Beigestellter«, Verteidiger, Beistand

beigetane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigethan, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beigewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beigieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiglied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigölle, nhd.: nhd. ; L.: DW

beigott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beigrab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beigrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiguertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beigürtel, afries. bī-ger-d-el* 3, st. M. (a): nhd. »Beigürtel«, Gürteltasche

Beigürtel, ahd. bīgurtil* 2, st. M. (a): nhd. »Beigürtel«, Geldbeutel, Gürteltasche

Beigürtel, mhd. bīgürtel, st. M.: nhd. »Beigürtel«, Geldbeutel, Geldkatze

Beigürtel, mnd. bīgördel, M.: nhd. »Beigürtel«, Geldkatze, lederne Tasche am Gürtel

beigürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beiguss, mnd. bīg· te, bigōt, bigōte, M.: nhd. Beiguss, Sauce

beigut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beigutbestaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihaelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihaeuser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beihanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beihängen, mnd. bīhengen, sw. V.: nhd. beihängen, anhängen

beihangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beihaspel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihausgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beihel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beihelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihelschracken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihelschracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beiherstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiherziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beihilfe -- Beihilfe zu den Abwehrkosten, mnd. mēderēdinge*, mēderedinge, F.: nhd. Beihilfe zu den Abwehrkosten

Beihilfe -- Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde, mhd. rittærestiure*, ritterstiure, st. F.: nhd. »Rittersteuer«, Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde

Beihilfe, mhd. behülfe, st. F.: nhd. Beihilfe

Beihilfe, mhd. gevrümede, gefrümede*, st. F.: nhd. Hilfe, Beihilfe

Beihilfe, mhd. vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung; vürdersal, fürdersal*, st. N.: nhd. Förderung, Beihilfe; vürderunge, vurderunge, vuderunge, fürderunge*, furderunge*, fuderunge*, st. F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Beihilfe, Hilfe; zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer; zuotuon (2), zūtuon, st. N.: nhd. Zutun, Beihilfe, Verlängerung
-- Beihilfe zum Hausbau: mhd. zimberstiure, zimerstiure, st. F.: nhd. »Zimmersteuer«, Beihilfe zum Hausbau

Beihilfe, mnd. bīsolt*, mnd.?, Sb.: nhd. Beihilfe
-- Beihilfe zu den Kosten: mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten

Beihilfe, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn
-- Beihilfe in Geld: mnd. gest· re*, gestūr, gestūr, N.: nhd. Stütze, Unterstützung, Steuer (N.), Beihilfe in Geld

Beihilfe, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Beihilfe leisten: mnd. vörvullēsten*, vorvulsten, sw. V.: nhd. unterstützen, Beihilfe leisten; vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

beihilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beihin, nhd., Adv. nhd. nebenhin; E.: s. bei, hin; L.:, Luther

beihofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beihülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beihülflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beijagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beijagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beikammer, mnd. bīkāmer, F.: nhd. »Beikammer«, Nebenkammer, Seitenkammer

beikarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beikästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beikauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beikeller, mhd. bīkeller, st. M.: nhd. »Beikeller«, Nebenkeller

beikind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beikind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beikirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beikleid, ahd. *biwāt?, lang., st. F. (n): nhd. »Beikleid«

Beiknecht, mhd. zuokneht, st. M.: nhd. »Zuknecht«, Mitknecht, Beiknecht

beiknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikneten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beikoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beikommen, mhd. bīkomen, bī komen, st. V.: nhd. »beikommen«, kommen zu, überziehen

beikommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

beikommen, mnd. bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

beikommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beikönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beikost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikotpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beikriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beikuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikunftstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikunfttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beikuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beil -- Beil zum Hauen von Buschholz, mnd. strūkbārde, F.: nhd. »Strauchbarde«, Beil zum Hauen von Buschholz

Beil -- Beil zum Spunden, mnd. ? spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

Beil -- zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

Beil, idg. *bitlō, Sb.: nhd. Beil; *bhitlō-, Sb.: nhd. Beil

Beil, germ. *bilja-, *biljam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Schwert; *billa-, *billam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Streitaxt, Schwert; ? *biþla-, *biþlam, st. N. (a): nhd. Haueisen, Beil?
-- breites Beil: germ. *bardō-, *bardōn, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Streitaxt, breites Beil

Beil, ae. ades-a, sw. M. (n): nhd. Axt, Beil

Beil, as. bar-d-a* 1, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Beil
-- kleines Beil: as. gėrd-ar-i 1, as.?, st. M. (ja): nhd. kleines Beil

Beil, as. bi-l* (1) 3, st. N. (ja): nhd. »Beil«, Schwert, Streitaxt

Beil, ahd. akkus* 32, ackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Axt, Streitaxt, Beil, Drechseleisen; barta (1) 41, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Beil, Haue, Hacke (F.) (2), Hellebarde; bīhal 24, st. N. (a): nhd. Beil, Axt; bīhala* 1, sw. F. (n): nhd. Beil, Axt, Doppelaxt; dehs 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Axt, Queraxt, Beil; dehsa (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Axt, Queraxt, Beil, Flachsschwinge?, Spinnrocken; dehsala 28, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dechsel, Axt, Queraxt, Beil; witubil* 2, st. N. (a): nhd. »Holzbeil«, Beil, Schnitzmesser

Beil, mhd. barte, sw. F.: nhd. Barte (F.) (1), Beil, Zimmermannsbeil, Streitaxt, Axt; bīhel, bīel, pīel, bīl, bīle, st. N.: nhd. Beil, Axt; bīhellīn*, bīhelīn 1, st. N.: nhd. »Beillein«, Beil, kleines Beil; bil (1), bille, st. N.: nhd. Beil, Schwert, Streitaxt; dehse (3), F.: nhd. Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt; dehsel, F.: nhd. Dechsel, Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt
-- Beil mit einem langen Stiel: mhd. bartholz, st. N.: nhd. »Bartholz«, Beil mit einem langen Stiel
-- glatter Spieß ohne Beil: mhd. ālatspiez, st. M.: nhd. glatter Spieß ohne Beil
-- kleines Beil: mhd. bīhellīn*, bīhelīn 1, st. N.: nhd. »Beillein«, Beil, kleines Beil
-- mit einem Beil bearbeiten: mhd. barten (2), sw. V.: nhd. behauen (V.), mit einem Beil bearbeiten

Beil, mhd. hāsche, hātsche, sw. F.: nhd. Beil, Axt; helmackes 6, helmaks, helmaxt, st. F.: nhd. »Helmaxt«, Stielaxt, zweischneidige Axt, Beil

-- Beil an einem Stiel: mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

-- kleines Beil: mhd. gertel (2), st. M.: nhd. kleines Beil

-- kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen: mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

Beil, mhd. zimberbīle, sw. F.: nhd. »Zimmerbeil«, Beil

-- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet: mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

Beil, mnd. ? pārde, Sb.: nhd. eine Handelsware, Barde?, Beil?, Handbeil?

Beil, mnd. bārde, F.: nhd. Beil, Barte (F.) (1); bīl, bîl, N.: nhd. Beil, Axt; bīle, F.: nhd. Beil, Axt

-- Beil mit breitem Blatt: mnd. blatbīl, N.: nhd. Beil mit breitem Blatt

Beil, mnd. hūsexe, F.: nhd. Hausaxt, Beil; kl· vebīl, klovebīl, N.: nhd. Beil, ein Schmiedsgerät

-- Beil der Böttcher: mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

-- kleines leichtes Beil: mnd. hantbīl, N.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil; hantbīle, F.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil

-- Stiel für Beil: mnd. helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel

beil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilade, mnd. bīlāde, F.: nhd. Beilade, Nebenkasten (M.), eingebauter Kasten (M.) innerhalb einer Lade

beilade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilage -- Beilage zum Hauptgericht, mhd. bīgerihte, st. N.: nhd. »Beigericht«, Beilage zum Hauptgericht

Beilage, mhd. zuomuos, zuomuose, st. N.: nhd. »Beispeise«, Beilage, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide

Beilage, mnd. bīgelachte, N.: nhd. »Beigelegtes«, Beilage, Einlage; bīlachte, N.: nhd. Beilage, Einlage; bīschrift, F.: nhd. Beilage, beigelegte Schrift, beigelegte Akte

-- Beilage zu einem Sendschreiben: mnd. bībrēf, M.: nhd. »Beibrief«, Beilage zu einem Sendschreiben

beilage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beilage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilager -- Beilager halten, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

Beilager, got. ga-lig-r-i* 1, st. N. (ja): nhd. Beilager, Beischlaf; lig-r-s* 9, st. M. (a): nhd. Lager, Bett, Beilager

Beilager, an. leg-r, st. N. (a): nhd. Grabstätte, Beilager

Beilager, as. bėd-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. »Bettschaft«, Beilager

Beilager, ahd. brūtbetti* 5, st. N. (ja): nhd. Brautbett, Ehebett, Beilager

Beilager, mhd. bīleger (1), st. N.: nhd. Beilager, Hochzeit; briute, st. F.: nhd. Beilager, Hochzeit, Hochzeitsfeier

-- Beilager halten: mhd. bīslāfen* (1), bī slāfen, st. V.: nhd. »beischlafen«, Beischlaf vollziehen, Beilager halten

Beilager, mhd. geligere, st. N.: nhd. Lager, Beilager, Lagerstätte; gemahelschaft, gemehelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, Beilager, Vereinigung, Gemeinschaft; hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

Beilager, mnd. bīlacht, F.: nhd. Beilager, Hochzeit; bīlāger, M.: nhd. Beilager, Nebenlager; bīlēger, N.: nhd. Beilager; bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; bīligginge, F.: nhd. Anhängerschaft, Beilager, Anhang; bīslāp, M.: nhd. »Beischlaf«, Beilager; bīslāpen (2), bīslāpent, N.: nhd. Beischlafen, Beilager; bīslāpinge, F.: nhd. Beilager

-- Beilager halten: mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken; bīslāpen (1), st. V.: nhd. »beischlafen«, Beilager halten, Hochzeit halten

-- Tag nach dem Beilager: mnd. brūtdach, M.: nhd. Hochzeitstag, Tag nach dem Beilager

-- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager: mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

-- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager: mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

beilager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beilager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilagergeld, afries. hal-s-e-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Beilagergeld, Morgengabe

Beilagers -- Vollzug des Beilagers, mhd. bīslāfen (2) 1, st. N.: nhd. Beischlaf, Vollzug des Beilagers

beilagfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiland, mhd. bīlant, st. N.: nhd. »Beiland«, Nachbarland

beiland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beilassstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilasszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beilaufen, mnd. bīlōpen*, sw. V.: nhd. »beilaufen«

beiläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiläufig, mnd. gevallīk***, Adj.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, zufällig; gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

beiläufig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beiläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiläuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beilaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beilauten, mhd. bīlūten, sw. V.: nhd. »beilauten«, im Laut übereinstimmen

beilbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beilbrief-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilbrief-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beileben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beileber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beileberige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilegen -- sich beilegen, ahd. felgen* 11, falgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, gebrauchen, pflügen, sich beilegen

beilegen (Streit), mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

beilegen, got. ga-sat-jan 25, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinsetzen, hinstellen, hinlegen, beilegen, anordnen, einsetzen, wiederherstellen (= aftra gasatiþs wairþan)

beilegen, an. svæf-a, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, beilegen, töten

beilegen, ae. ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

beilegen, afries. bī-ledz-a* 1 und häufiger?, bī-lidz-a, sw. V. (1): nhd. beilegen, beifügen; lag-er-ia 1, leg-er-ia, sw. V. (2): nhd. beilegen, beenden, versöhnen, endigen, vernichten; sēn-a 15, sw. V. (1): nhd. sühnen, aussöhnen, versöhnen, beilegen

beilegen, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

beilegen, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geradeмachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- rechtsgültig beilegen: mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

beilegen, mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; geminnen, sw. V.: nhd. lieben, beilegen, lieb machen; geslihten, sw. V.: nhd. glätten, beruhigen, schlichten, beilegen; güeten, güten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

beilegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen

-- einer Sache Wert beilegen: mhd. presieren, sw. V.: nhd. Sache abschätzen, einer Sache Wert beilegen

-- etwas beilegen: mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

-- friedlich beilegen: mhd. nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen

beilegen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

beilegen, mhd. undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Beilegen, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

beilegen, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zerslihten, sw. V.: nhd. glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- friedlich beilegen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

beilegen, mnd. anetīgen*, antīgen, antīen, antien, antyen, st. V.: nhd. »anzeihen«, beschuldigen, bezichtigen, beilegen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.); componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger); endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entschicken, enschicken, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, beilegen; erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

-- Streit beilegen: mnd. bes· nen, besūnen, besunen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen, Frieden schaffen (V.), Streit beilegen, vergleichen

beilegen, mnd. henleggen, hinleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); henneleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- strittige Angelegenheit beilegen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

beilegen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen; nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einen Rechtsstreit beilegen: mnd. rechtess· nen***, V.: nhd. einen Rechtsstreit beilegen

-- Streit beilegen: mnd. peisen, peysen, paisen, sw. V.: nhd. Friede schließen, Streit beilegen

-- Streitigkeit beilegen: mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

-- strittige Angelegenheit beilegen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

beilegen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; s· nigen, sw. V.: nhd. aussöhnen, beilegen, schlichten; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen; tōtēken*, totēken, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben; tōtēkenen*, totēkenen, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben

-- mit dem Schiff beilegen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- Streit beilegen: mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

beilegen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen;

vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörlēgeren*, vorlēgeren, sw. V.: nhd. beschwichtigen, besänftigen, beilegen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörslichten*, vorslichten, vorslechten, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, ebenen, beilegen, versöhnen, gütlich einigen (V.); vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen; vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten; vörstillen*, vorstillen, sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, in Vergessenheit bringen, beilegen; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen; vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

-- friedlich beilegen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gütlich beilegen: mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- im Streit beilegen: mnd. upstrīden*, upstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. im Streit beilegen, Schuld geben

-- in Freundschaft beilegen: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

-- in Güte beilegen: mnd. vörminnen*, vorminnen, sw. V.: nhd. in Güte beilegen, schlichten, versöhnen, zum Vergleich bewegen

-- Krieg beilegen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Streit beilegen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

beilegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beileger mit dem die Kette beim Weben in Spannung gehalten und der Garnbaum nachgelassen wurde (Leinweber), mnd. gārnenholt, N.: nhd. Spannstock, Beileger mit dem die Kette beim Weben in Spannung gehalten und der Garnbaum nachgelassen wurde (Leinweber); gārnholt, N.: nhd. Spannstock, Beileger mit dem die Kette beim Weben in Spannung gehalten und der Garnbaum nachgelassen wurde (Leinweber)

Beileger, mhd. bīlegære*, bīleger, st. M.: nhd. »Beileger«, Mithelfer

beileger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilegung -- Beilegung eines Rechtsstreits, mhd. slihtunge 4, st. F.: nhd. Schlichtung, Beilegung eines Rechtsstreits

Beilegung -- Beilegung eines Rechtsstreits, mnd. rechtess· ninge*, rechtes· ninge, rechtes· nninge, F.: nhd. »Rechtssöhnung«, Schlichtung eines Rechtsstreits, Beilegung eines Rechtsstreits

Beilegung -- gütliche Beilegung eines Streites, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Beilegung, ae. ge-þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung; luf-e, sw. F. (n): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; *þing-þ, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Übereinkommen, Vergleich, Beilegung

Beilegung, mhd. beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar

-- Beilegung eines Rechtsstreites: mhd. behabnus, behabnisse, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites; behabnust 2, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites

Beilegung, mnd. bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung

Beilegung, mnd. henlegginge, F.: nhd. Beilegung

Beilegung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- Beilegung eines Rechtshandels: mnd. s· ninge, F.: nhd. »Sühnung«, Sühne, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Rechtshandels

-- Beilegung eines Streites: mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen; s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

Beilegung, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vlīen* (2), vlīent, N.: nhd. Ordnen, Ordnung, Beilegung
-- Beilegung eines Streites: mnd. vörvātinge*, vorvātinge, F.: nhd. »Verfassung«, Vertrag, schriftliche Darstellung, Beilegung eines Streites
-- gütliche Beilegung: mnd. vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag
-- Streitsache zur Beilegung aufnehmen: mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen

beilegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beilehre, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beileibe, mhd. bīlībe, Adv.: nhd. »beileibe«

beileibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

beileid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beileidsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beileidsbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beileidsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beileisen, mnd. bīlīsern*, bīlīseren, N.: nhd. »Beileisen«, Eisenteil des Beiles

beileit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beilenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilengeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilenschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

beileramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiles -- Eisenteil des Beiles, mnd. bīlīsern*, bīlīseren, N.: nhd. »Beileisen«, Eisenteil des Beiles

Beiles -- Stiel eines Beiles, mnd. bārdenhelve, bardenhelf, N.: nhd. Stiel einer Barte, Stiel eines Beiles

beilfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beilfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilhieb, mhd. bīlslac, st. M.: nhd. Beilschlag, Beilhieb

beilich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beiliegen -- zum Beiliegen geben, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

Beiliegen -- zum Beiliegen geben, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

beiliegen, germ. *bilegjan, st. V.: nhd. beiliegen

beiliegen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

beiliegen, mhd. briutelen*, briuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, liebkosen; briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken; brūten, briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, verloben, beiliegen, Hochzeit halten

beiliegen, mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen; bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

beiliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beilieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beilieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiliegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilketafel, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

beilketafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beilkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beillein, mhd. bīhellīn*, bīhelīn 1, st. N.: nhd. »Beillein«, Beil, kleines Beil

beilmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilmesser (N.), mnd. bīlemesset*, bīlemest, bīlmest, N.: nhd. Beilmesser (N.), Schneidemesser (N.) der Schuster; bīlenmesset, bīlenmest, N.: nhd. Beilmesser (N.), Schneidemesser (N.) der Schuster

Beilschilling, mnd. bīlschillinc, bīlschillink, M.: nhd. »Beilschilling«, Abgabe der Knochenhauer

beilschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beilschlag, mhd. bartenslac, st. M.: nhd. Bartenschlag, Beilschlag; bīlslac, st. M.: nhd. Beilschlag, Beilhieb

beilschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beilspieß, mnd. hellebārde, hellebairde, hellebare, helbārde, helbairde, helbare, F.: nhd. Hellebarde, Beilspieß

beilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beilzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beim -- Aberglaube beim Flachsbau, mnd. vlaslōve, M.: nhd. Aberglaube beim Flachsbau

beim -- Abfall beim Abkratzen, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

beim -- Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen, mnd. kresse, M.: nhd. Abfall beim Abpolieren bzw. Ausputzen

beim -- Abfall beim Auskämmen, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

beim -- Abfall beim Bearbeiten des Holzes, mnd. afhouwelse, N.: nhd. Abgehauenes, Abfall beim Bearbeiten des Holzes

beim -- Abfall beim Flachsschwingen, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

beim -- Abfall beim Polieren, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

beim -- Abfall beim Schaben, mhd. abeschabe*, abschabe, sw. F.: nhd. »Abschabe«, Abschabeabfall, Abfall beim Schaben

beim -- Abfall beim Schneiden, mhd. abesnite, st. V.: nhd. Abfall beim Schneiden

beim -- Abfall beim Schneiden, mhd. umbesnite, sw. F.: nhd. Abfall beim Schneiden, Schneideabfall, Abfall der Schläge

beim -- Abfall beim Weben, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

beim -- Abfall beim Wollkämmen, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs

beim -- Abfall beim Zurechtmachen der Heringe, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe; hērincgrum, hārincgrum, N.: nhd. Abfall beim Zurechtmachen der Heringe

beim -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

beim -- Abfallholz beim Behauen von Stämmen, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

beim -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

beim -- Abgabe beim Antritt eines Besitzes, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

beim -- Abgabe beim Kauf oder Verkauf, mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

beim -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

beim -- Abgabe beim Wechsel des Gutes, mnd. ? ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

beim -- abgeschabter Abfall beim Lohgerben, mnd. kif, N.: nhd. abgeschabter Abfall beim Lohgerben

beim -- abgetreufter Rest beim Bierbrauen, mnd. näleckelse, nächleckelse*, N.: nhd. abgetreufter Rest beim Bierbrauen

beim -- Abschluss beim Pferdekauf, ahd. *marhsloz, lang., Sb.: nhd. Pferdekauf, Abschluss beim Pferdekauf

beim -- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

beim -- Agio beim Geldwechseln, mhd. ūfwehsel, st. M.: nhd. Aufgeld, Agio beim Geldwechseln, Umwechselung, Tausch

beim -- Amtseid beim Eintritt in ein Amt, mnd. ambachtesēt*, ambachtsēt, ambachtseit, M.: nhd. Amtseid beim Eintritt in ein Amt

beim -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

beim -- Ankläger beim Sendgericht, mnd. sēntwr· gære*, sēntwr· ger, M.: nhd. Ankläger beim Sendgericht

beim -- Arbeiter beim Salzumschlag, mnd. pōwsman, ponzman, pouzman, M.: nhd. Arbeiter beim Salzumschlag

beim -- Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat, mnd. ? holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

beim -- Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers, mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

beim -- auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang, mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang; rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang

beim -- Aufgeld beim Wechselgeschäft, mnd. v· rwessele*, v· rwesle, v· rewesle, F.: nhd. »Vorwechsel«, Aufgeld beim Wechselgeschäft, Agio

beim -- Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren, mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

beim -- Aufwallen beim Sieden, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

beim -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

beim -- Ausgleich beim Münzgewicht, mnd. vörväringe* (1), vorväringe, F.: nhd. »Verfahrung«, Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), Abweichung, Ausgleich beim Münzgewicht

beim -- Ausrufer beim Heer, mhd. herruofære*, herruofer, st. M.: nhd. »Heerrufer«, Ausrufer beim Heer

beim -- Ausrufer beim Turnier, mhd. kroiære, kroier*, st. M.: nhd. Ausrufer, Ausrufer beim Turnier

beim -- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

beim -- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

beim -- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

beim -- Bank der Diener beim Fest, mnd. dēnærelach*, dēnerlach, N.: nhd. Bank der Diener beim Fest, Fest der Ratsdiener

beim -- Baumeister beim Kirchenbau, mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

beim -- Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier, mnd. ? schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

beim -- begabt beim Singen, ae. léo-þ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. begabt beim Singen

beim -- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz, mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

beim -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

beim -- beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

beim -- beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren

beim -- beim Angriff auf ein Haus anrichten, afries. in-du-ā 1, st. V. (2): nhd. beim Angriff auf ein Haus anrichten

beim -- beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

beim -- beim Auskämmen abgefallene Wolle, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

beim -- beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

beim -- beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

beim -- beim Bierbrauen fällige Abgabe, mnd. ? bērpandinge, F.: nhd. beim Bierbrauen fällige Abgabe?

beim -- beim Darren des Malzes benötigte Decke, mnd. dārenlāken, N.: nhd. Darrlaken, beim Darren des Malzes benötigte Decke

beim -- beim Deichbau gebrauchtes Schiff, mnd. dīkschip, N.: nhd. beim Deichbau gebrauchtes Schiff

beim -- beim Drahtziehen Beschäftigter, mnd. klēnt· gære*, klēnt· ger, M.: nhd. beim Drahtziehen Beschäftigter

beim -- beim dritten Mal, ahd. drittūnstunt* 5 und häufiger?, Adv.: nhd. drittens, beim dritten Mal, zum dritten Mal

beim -- beim Eintreffen zählen, mnd. intellen, sw. V.: nhd. einzählen, beim Eintreffen zählen

beim -- beim ersten Mal, ahd. einkin? 1?, Adv.: nhd. einmal, beim ersten Mal

beim -- beim ersten Mal, mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

beim -- beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle, mhd. scherhār 2, st. N.: nhd. Scherhaar, beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle

beim -- beim Fechten eine rasche Wendung machen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

beim -- beim Fischen mit den Netzen an Land gehen, mnd. tostricken*, tostriken, mnd.?, V.: nhd. beim Fischen mit den Netzen an Land gehen

beim -- beim Fortzug aus dem Haus helfen, mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

beim -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

beim -- beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, mnd. schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern

beim -- beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge, mnd. schapkārenkanne, F.: nhd. beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge

beim -- beim Gericht zu hinterlegendes Pfand, mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

beim -- beim Hofe belegener Weideplatz, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

beim -- beim Kauf betrügen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

beim -- beim Kauf überbieten, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

beim -- beim Kegeln verspielen, mhd. verwalen*, verwaln, ferwalen*, sw. V.: nhd. beim Kegeln verspielen

beim -- beim letzten Mal, mnd. nēgermāl, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nēgermāles*, nēgermāls, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst

beim -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

beim -- beim Mauern verbrauchen, mhd. vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

beim -- beim Metallpolieren abgefallene Späne, mnd. krassærīe*, kratzærige*, F.: nhd. beim Metallpolieren abgefallene Späne

beim -- beim Namen bezeichnen, mnd. ernennen, sw. v.: nhd. nennen, benennen, beim Namen bezeichnen

beim -- beim Namen nennen, ahd. nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen)

beim -- beim Namen rufen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

beim -- beim Opfern ausgießen, ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen

beim -- beim Prozess die Glocke Tragender, mnd. schellendrēgære*, schellendrēger, M.: nhd. »Schellenträger«, beim Prozess die Glocke Tragender

beim -- beim Reiten getragene Fußbekleidung, mnd. rīdesocke, F.: nhd. »Reitsocke«, beim Reiten getragene Fußbekleidung, Überschuh

beim -- beim Reiten getragene Kopfbedeckung, mnd. rīdehōt, M.: nhd. »Reithut« (M.), beim Reiten getragene Kopfbedeckung, Reitkappe; rīdekappe, F.: nhd.

»Reitkappe«, beim Reiten getragene Kopfbedeckung

beim -- beim Reiten getragene Oberbekleidung, mnd. rīderok, riderok, rīerok, M.: nhd. »Reitrock«, beim Reiten getragene Oberbekleidung

beim -- beim Reiten getragener Wams, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

beim -- beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

beim -- beim Schelten eines Urteils unterliegend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

beim -- beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei

beim -- beim Spiel abgewinnen, mhd. belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen

beim -- beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen, mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

beim -- beim Sprechen ausnehmen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

beim -- beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock, mnd. ? hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?

beim -- beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste, mnd. stūfholt, N.: nhd. beim Stutzen von Bäumen und Sträuchern abfallende Zweige und Äste

beim -- beim Tanz auf dem Anger Hervortuender, mhd. angerwīse, sw. M.: nhd. »Angerweiser«, beim Tanz auf dem Anger Hervortuender

beim -- beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

beim -- beim Tanze vorsingen, mnd. v· rsingen, vorsingen, st. V.: nhd. vorsingen, beim Tanze vorsingen, den Anführer machen, vorangehen, verlocken, verführen

beim -- beim Tanzen die Aufsicht Führender, mhd. tanzmeister, st. M.: nhd. »Tanzmeister«, beim Tanzen die Aufsicht Führender, Tanzführer

beim -- beim Tischdienst verwendetes Tuch, mhd. ambehtlachen*, ambetlachen, st. N.: nhd. Tischtuch, beim Tischdienst verwendetes Tuch

beim -- beim Tode anfallen, mhd. besterben, st. V.: nhd. sterben, beerben, beim Tode anfallen

beim -- beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen, mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, můsdēlen, můsdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

beim -- beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

beim -- beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor, mnd. schāldōr, N.: nhd. beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor

beim -- beim Walken abgelöste Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

beim -- beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

beim -- beim Walken entstehende Abfallfasern, mhd. walkhār 2, st. N.: nhd. »Walkhaar«, beim Walken entstehende Abfallfasern

beim -- beim Weben die Kette befestigen, mnd. tōdreien*, todreien, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrehen, beim Weben die Kette befestigen

beim -- beim Winde segeln, an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

beim -- beim zweiten Mal, ahd. anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal

beim -- Beisitzer beim peinlichen Verhör, mnd. beh· resl· de, Pl.: nhd. Beisitzer beim peinlichen Verhör

beim -- Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

beim -- bester Schütze beim Wettschießen, mnd. schüttenk· ninc, M.: nhd. Schützenkönig, bester Schütze beim Wettschießen

beim -- Betrügerei beim Kauf, mnd. mēnkōp, mēinkōp, M.: nhd. Betrügerei beim Kauf, betrügerische Ware

beim -- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

beim -- Bewirtung beim Gang ins Badehaus, mnd. stōvenlach, stāvenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr

beim -- Bier das beim schōten geschenkt wird, mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schöten geschenkt wird

beim -- Blei ausgießen beim Guss, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

beim -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

beim -- Blut das beim Schröpfen abgenommen wird, an. ko-p-p-a-blōð, st. N. (a): nhd. Blut das beim Schröpfen abgenommen wird

beim -- Bock als Unterlage beim Nähen, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

beim -- Bodensatz beim Ölpressen, ahd. nuzzikuohho* 1, nuzzikuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Pressrückstände von Oliven?, Bodensatz beim Ölpressen

beim -- Boot das beim Aalfang benutzt wird, mnd. ālschip, N.: nhd. »Aalschiff«, Boot das beim Aalfang benutzt wird

beim -- Brot beim Mahl, mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

beim -- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

beim -- Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden, mhd. schirmwadel, st. M.: nhd. »Schirmwedel«, Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden

beim -- das Wachs beim Einkauf beklopfen, mnd. bekloppen, sw. V.: nhd. das Wachs beim Einkauf beklopfen, abklopfen

beim -- dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

beim -- der beim Messopfer behilfliche Diener, mnd. opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster

beim -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

beim -- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

beim -- die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

beim -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

beim -- die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken, ahd. worgalozannēn* 1, sw. V. (3): nhd. die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken

beim -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

beim -- dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

beim -- durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren, mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

beim -- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe, mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe

beim -- ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

beim -- Eid beim gerichtlichen Zweikampf, afries. strī-d-ê-th 5, st. M. (a): nhd. »Streiteid«, Eid beim gerichtlichen Zweikampf

beim -- ein Maß beim Holzkauf, mnd. sestich (2), sestech, söstich, N.: nhd. ein Maß beim Holzkauf, Menge von 60 Schock

beim -- eine Art Opfer beim Holmgang, an. tjǫs-nu-blōt, st. N. (a): nhd. eine Art Opfer beim Holmgang

beim -- eine beim Fischen gebrauchte Stange, mnd. gārvanc, garfank, M.: nhd. eine beim Fischen gebrauchte Stange; gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange

beim -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

beim -- eine Einheit beim Scheren der Wolltücher, mnd. līsteweme, Sb.: nhd. eine Einheit beim Scheren der Wolltücher

beim -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

beim -- einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen, mnd. inschouwen, inschowen, sw. V.: nhd. einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen

beim -- einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

beim -- Einsatz beim Kegelspiel, mhd. bōzengelt, st. N.: nhd. Einsatz beim Kegelspiel; bōzgelt, st. N.: nhd. Einsatz beim Kegelspiel

beim -- Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

beim -- Einschlag beim Gewebe, ahd. wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe

beim -- Einschlag beim Gewebe, mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

beim -- Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen, mnd. hōfnāgelīsern*, hōfnāgelīseren, N.: nhd. Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen

beim -- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

beim -- erster Wein beim Keltern, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

beim -- etwas beim Spiel verlieren, mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

beim -- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

beim -- Feldgeschrei beim Angriff, mnd. anerenninge*, anrenninge, F.: nhd. Angriff, Feldgeschrei beim Angriff

beim -- Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste, mnd. schrīværebēr*, schrīverbēr, N.: nhd. »Schreiberbier«, Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste

beim -- Festessen der Schützengilde beim Schützenfest, mnd. papegōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papegōienlach, papengeyenlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōienlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest

beim -- Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters, mnd. börgæremēsterköst*, börgermēsterköste, F.: nhd. Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters

beim -- Festmantel beim Tanz, mnd. dansemantel, M., F.: nhd. »Tanzmantel«, Festkleidung, Festmantel beim Tanz

beim -- förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken

beim -- Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt, mnd. kerkgangesvrouwe*, kerkgangesvrūwe, F.: nhd. Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt

beim -- fremdes Land beim Eggen fortnehmen, mnd. afeggen, âveeggen, sw. V.: nhd. »abeggen», fremdes Land beim Eggen fortnehmen

beim -- Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

beim -- fünffache Kette beim Weben, mnd. ? vīflinge, vīflink, Sb.: nhd. Zeug, fünffache Kette beim Weben?, Fünfkamm

beim -- Gang beim Essen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

beim -- ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt, mnd. vlōchmēl*, vlōchmel, N.: nhd. ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt

beim -- Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums, mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

beim -- Gefährte beim Ritterschlag, mhd. swertgenōz, st. M.: nhd. »Schwertgenoss«, Gefährte beim Ritterschlag

beim -- Gefäß zur Benutzung beim Melken, mnd. melkvat, N.: nhd. »Milchfass«, Gefäß zur Benutzung beim Melken

beim -- geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, ahd. missisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Umsetzung, Umstellung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

beim -- Gegeneinsatz beim Spiel, mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage

beim -- Geld als Einsatz beim Spiel, mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

beim -- Geld beim Abschluss eines Vertrags, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags

beim -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. lītkouf, leikouf, st. M.: nhd. »Leitkauf«, Weinkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels

beim -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

beim -- Genuss beim Essen oder Trinken, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

beim -- Gesang beim Besteigen des Schiffes, mhd. schifsanc, st. M., st. N.: nhd. »Schiffsgesange«, Gesang beim Besteigen des Schiffes

beim -- Gesang beim Offertorium der Messe, mhd. opfersanc, offersanc, st. M., st. N.: nhd. »Opfersang«, Opferungsgesang, Gesang beim Offertorium der Messe

beim -- Gesang beim Reigen, ahd. gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang, Gesang beim Reigen

beim -- Getreideabfall beim Umschütten, mnd. mattenschüddelse, mattenschuddelse, N.: nhd. Getreideabfall beim Umschütten; mattinge, N.: nhd. Getreideabfall beim Umschütten

beim -- Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

beim -- Gewicht beim Wollhandel, mhd. klūde, st. F., st. N., st. M.: nhd. Gewicht beim Wollhandel; klūder, st. M., st. N.: nhd. Gewicht beim Wollhandel

beim -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt

beim -- Glocke die beim Begräbnis geläutet wird, mnd. schēdelklocke, scheidelklocke, F.: nhd. »Scheideglocke«, Sterbeglocke, Glocke die beim Begräbnis geläutet wird

beim -- Grundfaden beim Weben, mnd. stāntwebbe, N.: nhd. Grundfaden beim Weben

beim -- Haar das sich beim Walken ablöst, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

beim -- Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

beim -- Handschlag beim Kaufe, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche

Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

beim -- häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus, mhd. hūswermunge, st. F.: nhd. »Hauswärmung«, häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus

beim -- heißes Eisen beim Gottesurteil, afries. īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil

beim -- Herumwirbeln beim Tanz, mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

beim -- Hilfsknecht beim Pflügen, mnd. nāv· rære*, nachv· rære*, nāv· rer, M.: nhd. »Nachführer«, Hilfsknecht beim Pflügen

beim -- Hinterhalt beim Brautzug, anfrk. ga-ng-e-hal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

beim -- Hinterhalt beim Brautzug, ahd. gangehalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

beim -- Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, mnd. echtereste* (2), echterste, N.: nhd. Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, Nachgeburt

beim -- höchster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

beim -- Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient, mnd. stüttenholt, stuttenholt, N.: nhd. »Stützenholz«, Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient

beim -- Holz von Fadenmaß beim Flößen, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

beim -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester, mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester

beim -- Kampfplatz beim Weltuntergang, an. O-skōpn-ir, M.: nhd. Kampfplatz beim Weltuntergang

beim -- Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird, mnd. schēdelkanne, scheidelkanne, F.: nhd. Scheidekanne, Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird

beim -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

beim -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

beim -- Kappe die man beim Tanzen trägt, mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt

beim -- Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

beim -- Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers, mnd. b· kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

beim -- Kette beim Weben, ahd. warf (1) 41, st. N. (a): nhd. Kette beim Weben

beim -- Klage beim Grafengericht, afries. hof-kla-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Hofklage, Klage beim Grafengericht

beim -- Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde, mhd. schiltgebœze, st. N.: nhd. Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde

beim -- kleine Bierstube beim Schütting, mnd. bērklēve, N.: nhd. kleine Bierstube beim Schütting

beim -- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen, mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

beim -- Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

beim -- Kopföffnung beim Kleidungsstück, ahd. houbitslouf* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Hauptloch, Kopföffnung beim Kleidungsstück

beim -- Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht, mnd. ördēlgelt, ördeilgelt, N.: nhd. »Urteilgeld«, Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht

beim -- kreuzen beim Segeln, an. slag-a (2), sw. V.: nhd. kreuzen beim Segeln

beim -- kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben, mnd. hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

beim -- Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut, mhd. vröudenkus*, vröudenkūs, fröudenkūs*, st. M.: nhd. »Freudenkuss«, Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut

beim -- Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen, mnd. plōchjunge, M.: nhd. »Pflugjunge«, Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen

beim -- Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

beim -- Lebensfreude beim Menschen, ae. man-dréa-m, mon-dréa-m, st. M. (a): nhd. Lebensfreude beim Menschen, Festlichkeit

beim -- Lehre beim Bauen, mnd. mātebret, mātbret, N.: nhd. »Maßbrett«, Muster, Modell, Lehre beim Bauen

beim -- Leistungseinheit beim Deichbau, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

beim -- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln, mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

beim -- Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

beim -- mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

beim -- Mal beim Wettkampf, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

beim -- Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt, mnd. sei, seym zcey, seych, seyg, seygh, soig, seyge, seig, N.: nhd. »Sei«, Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt

beim -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

beim -- Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, mnd. schōd· velesh· vet*, schōd· velsh· vet, schoduveleshovet, N.: nhd. Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, Teufelsantlitz

beim -- Meister beim Würfelspiel, mhd. bickelmeister, st. M.: nhd. Aufseher (beim Würfelspiel), Meister beim Würfelspiel

beim -- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

beim -- Messner beim Messopfer, mnd. offerköstære*, offerköster, M.: nhd. Messner beim Messopfer

beim -- Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, mnd. kōsærebēker*, kōserbēker, kosebeker, M.: nhd. Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, Abschlusstrunk

beim -- Mitgift beim Eintritt in den Orden, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

beim -- Mitwirkung beim Gottesdienst, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

beim -- Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, mnd. kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol

beim -- niedrigster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

beim -- Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, mnd. dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

beim -- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten, mnd. ūtpr· vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

beim -- Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl, mnd. lutterprēdige, F.: nhd. Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl

beim -- Probiertiegel beim Münzschlagen, mnd. kappél, N.: nhd. Schmelztiegel, Probiertiegel beim Münzschlagen

beim -- Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt, mnd. r· kepulver, r· kpulver, N.: nhd. »Riechpulver«, Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt

beim -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

beim -- Querzug beim Schachspiel, mhd. twerchvart, twerchfart*, st. F.: nhd. Querzug beim Schachspiel

beim -- Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast, an. kra-p-p-a-rū-m, st. N. (a): nhd. Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast

beim -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

beim -- Rest beim Auspressen der Früchte, mnd. drosem, mnd.?, N.: nhd. Rest beim Auspressen der Früchte, Bodensatz

beim -- Reste beim Baumfällen, mnd. ? restebōm, M.: nhd. Reste beim Baumfällen?

beim -- Richter beim Zweikampf, as. gri-o-t-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Grießwart«, Aufseher, Richter beim Zweikampf

beim -- Rock den man beim Tanzen trägt, mnd. danselrok, danzelrock, M.: nhd. Festkleidung, Rock den man beim Tanzen trägt

beim -- Rückstand beim Keltern, mhd. treber, trebern, F. Pl.: nhd. Treber, Rückstand beim Keltern

beim -- Rückstand beim Ölschlagen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen

beim -- Rückstand beim Ölschlagen, mnd. · liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; · liekōken*, · liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen

beim -- Rückstände beim Ölpressen, ahd. olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen

beim -- Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, mnd. damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

beim -- Ruf beim Schachbieten, mhd. aberschāch, st. N., st. M.: nhd. »Aberschach«, Ruf beim Schachbieten, doppeltes Schach; abeschāch*, abschāch, st. N.: nhd. Abzugsschach, Ruf beim Schachbieten

beim -- Sand der beim Steinlegen gebraucht wird, mnd. brüggesant, M.: nhd. Sand der beim Steinlegen gebraucht wird

beim -- Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern, mnd. mūresant*, mūrsant, N.: nhd. »Mauersand«, Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern

beim -- schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen, mhd. übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen

beim -- Schaugericht beim Festmahl, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

beim -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

beim -- Scheide beim Pferd, mnd. schōde (2), N.: nhd. Scheide beim Pferd

beim -- Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird, anfrk. gan-e creut-o, anfrk.?, Sb.: nhd. Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird

beim -- Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen, mhd. stegreht, st. N.: nhd. Stegrecht, Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen

beim -- Schläger beim Ballspiel, mnd. ragget, N.: nhd. Racket, Schlagnetz, Schläger beim Ballspiel

beim -- Schlinge beim Vogelfang, mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang

beim -- Schlürflaut beim Trinken, mnd. smuk (1), Interj.: nhd. Schlürflaut beim Trinken

beim -- Schlussgang beim Zweikampf, afries. lūk-hê-t-ene 1, F.: nhd. Schlussgang beim Zweikampf

beim -- Schmaus beim Antritt eines Amtes, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

beim -- Schmaus beim Begräbnis, mnd. dōdenbēr, dodenbēr, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichentrunk, Schmaus beim Begräbnis

beim -- Schmuck den man beim Tanzen trägt, mnd. danselkēdene*, danselkēde*, danselkēden, danzelkēde, F.: nhd. Schmuck den man beim Tanzen trägt

beim -- schnell beim Schach, ae. hræd-tæ-f-l-e, Adj. (ja): nhd. schnell beim Würfelwurf, schnell beim Schach

beim -- schnell beim Würfelwurf, ae. hræd-tæ-f-l-e, Adj. (ja): nhd. schnell beim Würfelwurf, schnell beim Schach

beim -- schnelles Drehen beim Tanz, mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

beim -- Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird, mnd. gruntvat, N.: nhd. Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird

beim -- Schreiber beim Bauwesen, mnd. būwschrīvære*, buwschrīver, buschrīver, būweschrīvære*, M.: nhd. Schreiber auf dem Bauhof, Schreiber beim Bauwesen

beim -- Schwade beim Mähen, mhd. māde, sw. F.: nhd. »Mahde«, Mahd, Schwade beim Mähen, Mähschwade

beim -- seichtes Wasser beim Strand, an. ūt-grynn-i, N.: nhd. seichtes Wasser beim Strand

beim -- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt, mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

beim -- sich beim Reiten anstrengen, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

beim -- sich beim Reiten übermäßig anstrengen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

beim -- sich Drehen beim Tanzen, mhd. umbeslīfen (2), st. N.: nhd. sich Drehen beim Tanzen, Herumwalzen

beim -- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

beim -- Sieger beim Fest, mnd. ? grālhēre, M.: nhd. »Gralherr«, Gralkönig?, Sieger beim Fest?

beim -- Siegespreis beim Wettstreit, mhd. afterwette, st. N., st. F.: nhd. Pfand, Siegespreis beim Wettstreit

beim -- Span der beim Bohren abgeht, mnd. bōrspon, * F.: nhd. »Bohrspan«, Span der beim Bohren abgeht

beim -- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird, mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

beim -- Speisebank beim Altar, mnd. spīsebank, F.: nhd. »Speisebank«, Speisebank beim Altar

beim -- Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen, mnd. dōmspil, N.: nhd. »Domspiel«?, Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen

beim -- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen, mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

beim -- städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte, mhd. anewegære, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte

beim -- Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange

beim -- Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf, mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf

beim -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

beim -- Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist, mnd. ? tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?

beim -- Stößer beim Billiard, mhd. spilstap, M.: nhd. Spielstab, Stößer beim Billiard

beim -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

beim -- Streit beim Zweikampf, afries. ê-th-strī-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Eidesstreit«, Streit beim Zweikampf

beim -- Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden, mnd. knechtestīge, F.: nhd. Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden

beim -- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

beim -- Trunk beim Kaufe, mnd. kōpdrank, M.: nhd. Trunk beim Kaufe, Weinkauf

beim -- Übermaß beim Essen und Trinken, mnd. · vervrāt, · vervrāte, M.: nhd. Völlerei, Übermaß beim Essen und Trinken

beim -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

beim -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

beim -- Übertreffen beim Werfen, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

beim -- umzäunter Grasplatz beim Haus, mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten

beim -- unvorsätzliche Verwundung beim Spiel, mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel; spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

beim -- Verpflegung beim schorseldach, mnd. schorselkost, F.: nhd. Verpflegung beim schorseldach

beim -- Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen, mnd. lantvolginge, F.: nhd. »Landfolge«, Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen

beim -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ăloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

beim -- Verzögerung beim Gehorchen, ae. wor-d-la-t-u, F.: nhd. Verzögerung beim Gehorchen

beim -- von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein, mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

beim -- Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, mnd. grāvenmēster, grāvenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter (M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)

beim -- Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches, mhd. bastsite, st. M.: nhd. Wildzerlegungskunst, Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches

beim -- Vorhaut beim Pferd, an. skauð (2), F. Pl.: nhd. Vorhaut beim Pferd, Memme, Feigling

beim -- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?

beim -- Webkamm beim Weben von Futterstoff, mnd. vōderkam, voderkam, M.: nhd. »Futterkamm«, Webkamm beim Weben von Futterstoff

beim -- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

beim -- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

beim -- Wein der beim Zapfen abfließt, mhd. rinnewīn, st. M.: nhd. Wein der beim Zapfen abfließt

beim -- Wendung beim Tanz, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

beim -- Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, mnd. knüttelwocke, knuttelwocke, M.: nhd. Wocken zum Aufwickeln der Wolle beim Stricken, eine Art (F.) (1) Spinnrocken

beim -- Wollabfall beim Scheren, mhd. snitzærlinc*, snitzerlinc, st. M.: nhd. Wollabfall beim Scheren

beim -- Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen, mnd. schōrwulle, schorwulle, F.: nhd. Schurwolle, Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen

beim -- Wurf beim Würfelspiel, mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

beim -- Würgen beim Erbrechen, ahd. worgal* 1, Sb.: nhd. Würgen beim Erbrechen

beim -- Zeremonie beim Sterben, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

beim -- Zeuge beim Landesgericht, ahd. ? lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?

beim -- Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags, mnd. lītkōpesl· de, Pl.: nhd. Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags

beim -- Zeugnis beim Ding, mnd. dinct· ch, M., N.: nhd. Zeugenschaft, Zeugnis beim Ding

beim -- Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

beim -- Zugabe beim Wiegen, mnd. nāslach, nāchslach*, M.: nhd. »Nachschlag«, Zugabe beim Wiegen

beim -- Zuruf beim Schachspiel, mhd. mat (1), Interj.: nhd. »matt«, Zuruf beim Schachspiel

beim -- Zusammenprall beim Kampf zu Pferde, mnd. hurt (3), hort, hurte, M., F.: nhd. Stoß, Anrennen, Zusammenprall beim Kampf zu Pferde

beim Aussichten (N.) oder Aussieben durch das Sieb Gefallenes, mnd. ūtsichtelse, mnd.?, N.: nhd. beim Aussichten (N.) oder Aussieben durch das Sieb Gefallenes

beim Braten (N.) scharf brutzeln, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

beim Deichbau herangeführter Wagen (M.), mnd. dīkwāgen, M.: nhd. beim Deichbau herangeführter Wagen (M.)

beim gemeinsamen Essen (N.) zu beachtende Verhaltensnorm, mnd. tāfelgesette, taffelgesette, N.: nhd. »Tafelgesetz«, beim gemeinsamen Essen (N.) zu beachtende Verhaltensnorm

beim Trocknen (N.) am Feuer beschädigtes Fell, mnd. brandgōt, N.: nhd. »Brandgut«, beim Trocknen (N.) am Feuer beschädigtes Fell

beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

beim Wollkämmen abfallende kurze Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kemmelinc, kēmelinc, kēmelich* F.?: nhd. beim Wollkämmen abfallende kurze Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), feiner Kleiderstoff, Kamelot?

beim, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beimagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beimaigrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beimann, mhd. zuoman, zūman, st. M.: nhd. Beimann, Liebhaber

beimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beimanntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimarkttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beimeister, nhd., M.: nhd. Nebemeister; E.: s. bei, Meister; L.:, Luther

beimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beimengen, mhd. zuomischen, zuo mischen, sw. V.: nhd. zumischen, beimengen, beimischen, hinzufügen

beimengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beimesse, nhd., F.: nhd. Nebenmesse; E.: s. bei, Messwe; L.:, Luther

beimessen -- sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

beimessen, ahd. 1zuogimahhōn* 4, zuogimachōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, verbinden, beimessen, beifügen, überweisen

beimessen, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

beimessen, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuosuochen, zūsuochen, zuo suochen, sw. V.: nhd. »zusuchen«, beimessen, vorwerfen, bestrafen

beimessen, mnd. tōmēten, tometen, mnd.?, st. V.: nhd. zumessen, beimessen, zulegen, Schuld geben; tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

beimessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beimesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beimesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimischen, ahd. 6zuomiskilōn* 1, zuomiscilōn*, sw. V. (2): nhd. beimischen; inblantan* (1) 3, red. V.: nhd. auferlegen, beimischen; miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen

beimischen, mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

beimischen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen

beimischen, mhd. zuomischen, zuo mischen, sw. V.: nhd. zumischen, beimengen, beimischen, hinzufügen

beimischen, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

beimischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beimischung -- Beimischung zum Wein, mhd. wīngemechte, st. N.: nhd. Beimischung zum Wein

Beimischung -- durch Beimischung strecken, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

Beimischung -- frei von Beimischung, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

Beimischung -- Teig durch Beimischung von Mehl strecken, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

Beimischung -- von Beimischung befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

Beimischung, ahd. miskilunga* 7, miscilunga*, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermischung, Verwirrung, Beimischung

Beimischung, mhd. gemanc (1), st. M.: nhd. Gemenge, Beimischung, Vermischung, Mischung

Beimischung, mnd. inmenginge, F.: nhd. Beimischung, Einfügung, Einmengung, Einmischung

Beimischungen -- von Beimischungen befreien, mnd. rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern

beimittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beimontierunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimontierungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimorgensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beimuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beimünze, mnd. bīmünte, F.: nhd. »Beimünze«, Falschgeld

Bein -- »Bein brechen, mhd. beinbrechen* (1)**, V.: nhd. »Bein brechen«

Bein -- Ausschlag am Bein eines Pferdes, mnd. raspe (2), Sb.: nhd. Ausschlag am Bein eines Pferdes, Mauke

Bein -- Bein als Material für Kämme, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

Bein -- Geschwulst am Bein, mnd. ˙ verbēn, ˙ verbein, ˙ verbeyn, ˙ verbeen, ōverbēn, N.: nhd. Überbein, Geschwulst am Bein

Bein -- Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

Bein -- Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. lēdesmālinge, F.: nhd. Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung

Bein..., mhd. beinīn, peinīn, Adj.: nhd. Bein..., beinern, knöchern, aus Knochen hergestellt

Bein, idg. *kost-?, Sb.: nhd. Bein, Knochen; *k̂rūs-?, Sb.: nhd. Unterschenkel, Bein

Bein, germ. *baina-, *bainam, st. N. (a): nhd. Knochen, Bein; *baina-, *bainaz, st. M. (a): nhd. Knochen, Bein; *lagjō-, *lagjōn, *lagja-, *lagjan, germ.?, Sb.: nhd. Bein

Bein, got. *agk-j-a?, st. F. (jō): nhd. Bein, Röhre

Bein, an. bei-n, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen, Oberschenkel; kalf-a, sw. F. (n): nhd. Bein; leg-g-r, st. M. (a): nhd. Bein, Wade, Knochenröhre; skank-r, M., BN: nhd. Schenkel, Bein

-- Bein eines Stuhles: an. kna-kk-r, st. M. (a): nhd. Bein eines Stuhles, Schemel

Bein, ae. bā-n, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen; scanc-a, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Unterschenkel, Schienbein, Bein; scī-a, sw. M. (n): nhd. Schienbein, Bein

-- ein Bein stellen: ae. under-pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. ein Bein stellen, betrügen; under-stap-l-ian, sw. V.: nhd. ein Bein stellen, niederwerfen; under-wyrt-wal-ian, sw. V. (2): nhd. ein Bein stellen

Bein, afries. bê-n 40 und häufiger, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen

Bein, anfrk. *bē-n?, st. N. (a): nhd. Bein

Bein, as. bê-n* 6, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen; s-kink-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schenkel (M.), Bein

Bein, ahd. bein 59, st. N. (a): nhd. »Bein«, Gebein, Knochen; beina* 1, st. F. (ō): nhd. »Bein«, Knochen

Bein, ahd. gibeini* 9, st. N. (ja): nhd. Gebein, Bein; ? *skinka?, lang., sw. F. (n?): nhd. Schenkel, Beinröhre, Bein?

-- Bein stellen: ahd. biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen

Bein, mhd. bein (1), pein, st. N.: nhd. Knochen, Würfel, Bein, Schenkel, Knie, Gebein; diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf

Bein, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau

Bein, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar

Bein, mhd. schenkel, schinkel, st. M.: nhd. Schenkel, Bein, Schinken; schinke, sw. M.: nhd. Beinröhre, Bein, Schenkel, Schinken; stelze (1), sw. F.: nhd. Stelze, Stelzbein, Bein, Krücke, Schemel

-- Bein eines hölzernen Hausgerätes: mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

Bein, mnd. bēn (1), bēin, bein, N.: nhd. Bein, Knochen, Sehne, Ader

-- Ader am Bein des Pferdes: mnd. ? drüpāder, drupader, F.: nhd. Tropfader, Ader am Bein des Pferdes?

-- am Bein festsitzend: mnd. bēnsētich, beinsētich, bênsetich, Adj.: nhd. am Bein festsitzend, im Knochen festsitzend

Bein, mnd. schāke, M.: nhd. Schenkel, Bein; schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken; schōke, schocke, M.: nhd. Schenkel, Bein; slenker, slenkere, F.: nhd. Schleuder, Wurfmaschine, Bein

-- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall: mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

-- Bein eines dreibeinigen Schemels: mnd. schēmelbēn, schēmelbein, N.: nhd. »Schemelbein«, Bein eines dreibeinigen Schemels

-- Bein eines Hausgeräts: mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

-- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle: mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

bein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bein« -- »weißes Bein, mnd. ? witbēn, mnd.?, N.: nhd. »weißes Bein«?, Schlüsselbein

beinach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beinahe -- beinahe nicht, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

beinahe, an. nær, Adv.: nhd. nahe, beinahe

beinahe, ae. æt-hwōn, Adv.: nhd. fast, beinahe; æt-rih-t-e, Adv.: nhd. fast, beinahe; ful-néa-h (2), Adv.: nhd. sehr nahe, beinahe; lȳt-es-n-ā, lėt-es-n-ē, Adv.: nhd. fast, beinahe, um ein kleines nicht; néa-h (2), néa (2), nē-h (2), Adv.: nhd. fast, beinahe, nahe; néa-n (2), Adv.: nhd. aus der Nähe, nahe, fast, beinahe

beinahe, afries. bi-nēi 1 und häufiger?, Adv.: nhd. beinahe; ful-l-nēi 1 und häufiger?, Adv.: nhd. beinahe

beinahe, anfrk. nā-i-o 1, Adv.: nhd. nahe, beinahe

beinahe, ahd. garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; liuni (2) 2, Adv.?: nhd. fast, beinahe; nāh (2) 67, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, fast gänzlich, danach; nāhlīhho* 1, nāhlīcho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, nahezu; nāhlīhhūn* 1, nāhlīchūn*, Adv.: nhd. beinahe, fast, nahezu; nāho 19 und häufiger, naho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, am nächsten (= nāhōst)

-- beinahe alle: ahd. meistīg* (1) 5, Adj.: nhd. beinahe alle, die meisten

-- beinahe nicht: ahd. kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig

beinahe, mhd. bīnāch, Adv.: nhd. beinahe, fast; bīnāhe, Adv.: nhd. beinahe

beinahe, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāchen, Adv.: nhd. beinahe; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; nāhent (1), næhent, Adj.: nhd. nahe, beinahe; nāhent (2), næhent, Adv.: nhd. nahe, beinahe; nāhet, Adj., Adv.: nhd. nahe, beinahe; næhlīchen, Adv.: nhd. beinahe

beinahe, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe

-- beinahe nicht: mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich

beinahe, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vilbī, vilebī, filbī*, filebī*, Adv.: nhd. beinahe; vilnāch, vill nāch, vilenāch, filnāch*, filenāch*, Adv.: nhd. beinahe; ? volnāhen, folnāhen*, Adv.: nhd. »voll nah«, beinahe?

beinahe, mnd. bīkans, Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīkant (2), Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīkantes, Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīnā, Adv.: nhd. beinahe, fast; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr

-- fast beinahe: mnd. alsemēr, alsōmēr, alsōmēre, alsomēr, Adv.: nhd. meistenteils, fast beinahe

beinahe, mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

-- beinahe nicht: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

beinahe, mnd. mēstlīk, meistlīk, Adv.: nhd. meistens, größtenteils, beinahe; mēstliken, meistlīken, Adv.: nhd. zum größten Teil, meistens, beinahe; nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast

-- beinahe nicht: mnd. nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

beinahe, mnd. schēre (1), schēr, Adv.: nhd. bald, schnell, in kurzer Zeit, ungefähr, fast, beinahe; sōmēr*, somēr, somēre, mnd.?, Adv.?: nhd. beinahe, fast, größtenteils, jedenfalls?

beinahe, mnd. vilmēstich, vilmeistich, Adv.: nhd. beinahe, fast, meist; vilnā, vēlnā, velna, vilnāch, Adv.: nhd. fast, beinahe; vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?

beinahe, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beinaheinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinahend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beinahewunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiname -- Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Beiname -- ein Beiname, mnd. hestformære*, hestformere, M.: nhd. ein Beiname

Beiname, an. auk-nefn-i, N.: nhd. Beiname

Beiname, ahd. bīnamo 3, sw. M. (n): nhd. Beiname; foranamo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorname«, Beiname; miltnamo* 6, miltinamo, sw. M. (n): nhd. Beiname

Beiname, mhd. kundname, st. M.: nhd. »Kündname«, Beiname

Beiname, mhd. nāchname, sw. M.: nhd. »Nachname«, Beiname, Familienname; obename*, obname, sw. M.: nhd. Beiname

-- liebkosender Beiname: mhd. miltname, sw. M.: nhd. Kosename, liebkosender Beiname

Beiname, mhd. āname, sw. M.: nhd. Spitzname, Beiname; bīname (1), M.: nhd. Beiname

Beiname, mhd. übername, sw. M.: nhd. »Übername«, Nachname, Beiname; undername, sw. M.: nhd. Beiname; vorename, vorname*, forename*, forname*, st. M.: nhd. Vorname, Beiname; zuoname, zūname, sw. M.: nhd. »Zuname«, Beiname

Beiname, mnd. afnāme, M.: nhd. Beiname; bīnāme, M.: nhd. Beiname, Übername

Beiname, mnd. · kelname, okelname, M.: nhd. Zuname, Beiname, Spitzname, Spottname

-- Beiname des Frosches: mnd. marx, M.: nhd. Beiname des Frosches

-- ein Beiname: mnd. mūseprēster, M.: nhd. ein Beiname

-- unbekannter Beiname: mnd. nipære*, niper, nipper, M.: nhd. unbekannter Beiname, ein Handwerker?

Beiname, mnd. tōnāme, toname, mnd.?, M.: nhd. Zuname, Beiname

-- ein Beiname: mnd. ? schōr (2), schoir, Sb.: nhd. ein Beiname?

beiname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinamen -- Beinamen geben, mhd. zuonamen, sw. V.: nhd. »zunamen«, Zunamen geben, Beinamen geben; zuonemen (3), sw. V.: nhd. »Zunamen geben«, Beinamen geben

Beinamen -- Beinamen geben, mnd. be· kelnāmen, beokenamen?, sw. V.: nhd. Beinamen geben, Schimpfnamen geben

Beinamen -- Beinamen geben, mnd. · kelnāmen, sw. V.: nhd. Beinamen geben

Beinamen -- Beinamen geben, mnd. tōnāmen, tonamen, mnd.?, st. V.: nhd. »zunamen«, Beinamen geben

Beinamen -- einen Beinamen geben, mhd. übernemnen*, übernemmen, sw. V.: nhd. einen Beinamen geben

beinamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinbekleidung -- Beinbekleidung des Mannes, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beinbekleidung -- lederne Beinbekleidung, mnd. ledderhōse*, ledderhāse*, F.: nhd. Lederhose, lederne Beinbekleidung

Beinbekleidung -- Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, o̊uertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

Beinbekleidung, ahd. beingiweri* 3, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, »Beinbekleidung«, Kniespange

Beinbekleidung, ahd. beingiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, Beinbekleidung, Beinkleidung, Kniespange

Beinbekleidung, mhd. beingewant, st. N.: nhd. »Beingewand«, Beinbekleidung, Beinkleid; beinhose, sw. F.: nhd. Beinhose, Beinschutz, Beinbekleidung; beinwindel, F.: nhd. Beinbekleidung, Hose

-- kurze Beinbekleidung: mhd. diechbruoch, st. F.: nhd. kurze Beinbekleidung, Kniehose, Lendenschurz

Beinbekleidung, mhd. kalige, Sb.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung; kolze, golze, sw. M.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung, Beinschiene, Eisenhose, Eisenstiefel

-- Hersteller von Beinbekleidung: mhd. kolzære*, kolzer, st. M.: nhd. Hersteller von Fußbekleidung, Hersteller von Beinbekleidung

Beinbekleidung, mnd. stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

Beinberge (F.), ae. bā-n-beor-g-e, sw. F. (n): nhd. Beinschiene, Beinberge (F.); bā-n-ge-beor-g, st. N. (a): nhd. Beinschiene, Beinberge (F.)

Beinberge, ahd. beinberga 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz, Halbschuh, Pluderhose; beinberga* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Beinberge«, Beinschiene

Beinberge, mhd. beinberge, st. F.: nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz

Beinbinde, ae. wi-n-ing, st. M. (a): nhd. Strumpfband, Beinbinde

Beinbinde, as. w-i-nd-ing* 3, w-i-n-n-ing*, w-u-nd-ing*, st. M. (a): nhd. Beinbinde; w-i-nd-ing-us* 2?, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Beinbinde

Beinbinde, ahd. hosanestila 3, st. F. (ō): nhd. Strumpfband, Beinbinde; winting* 1, lang., st. M. (a): nhd. Beinbinde, Strumpf

Beinbinde, mhd. windinc, st. M.: nhd. Beinbinde, Strumpf

beinblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinbrecher (ein Vogel), mhd. beinbruchil 2, st. M.: nhd. Beinbrecher (ein Vogel), Rötelweihe?

beinbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinbrechgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinbruch, afries. bê-n-bre-k-e* 29, st. M. (i): nhd. »Beinbruch«, Knochenbruch

Beinbruch, mnd. bēnbr· ke, beinbr· ke N.: nhd. Beinbruch, Verletzung durch Knochenbruch

beinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinbrüchen -- Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen, mnd. strictorium, N.: nhd. Verband bei Armbrüchen bzw. Beinbrüchen

beinbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinbruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinchen, mhd. beinel, st. N.: nhd. Beinchen, Beinlein; beinelīn, st. N.: nhd. Beinchen, Beinlein, Knöchelchen; beinichīn, st. N.: nhd. Beinchen, Knöchelchen

Beinchen, mnd. beneken, mnd.?, N.: nhd. Beinchen

beinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beindiech, mhd. beindiech, st. N.: nhd. »Beindiech«, Hüfte, Hüftbein

beindiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

beindrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beindürre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beine -- Beine machen, mnd. st· veren, stoeveren, steifferen, steiferen, sw. V.: nhd. stöbern, scheuchen, wegjagen, forttreiben, Beine machen

Beine -- Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

Beine -- Bekleidung der Beine und der Füße, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beine -- Bekleidung der Beine, mhd. hose, sw. F.: nhd. Hose, Hosen, Bekleidung der Beine, Beinkleid

Beine -- die Beine auseinanderspreizen, mhd. griten, st. V.: nhd. spreizen, die Beine auseinanderspreizen, verzweigen

Beine -- die Beine spreizen, ahd. skrankōn* 3, scrancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, taumeln, die Beine spreizen, schwanken

Beine -- eiserner Beinschutz für die Beine, mnd. bēnharnasch, beinharnasch, b· narnasch, bênharns, N.: nhd. Beinharnisch, eiserner Beinschutz für die Beine

Beine -- Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

Beine -- Teil der Rüstung für die Beine, mnd. samftenære*, samftenēr, M.: nhd. Teil der Rüstung für die Beine

Beine -- Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind, an. ge-n-g-el-bein-a, sw. F. (n): nhd. Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind

beineben, praep., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beinebens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beinecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinehmen -- Segel beinehmen, an. hal-s-a, sw. V.: nhd. umarmen, Segel beinehmen

beinehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beineisen, mhd. beinīsen, st. N.: nhd. »Beineisen«, Beinschiene, Fußfessel

Beineisen, mnd. bēnīsern, beinīsern, N.: nhd. Beineisen, Beinschutz, Beinfessel?

Beinen -- auf drei Beinen laufen, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

Beinen -- Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Beinen -- Gestell mit Beinen unter dem einen Ende, an. mar-i, sw. M. (n): nhd. Stützbalken, Gestell mit Beinen unter dem einen Ende

Beinen -- mit bloßen Beinen seiend, mnd. blōtbēnet*, blōtbēnt, blōtbeint, Adj.: nhd. »bloßbeinig«, mit bloßen Beinen seiend

Beinen -- mit drei Beinen stehend, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

Beinen -- mit gefiederten Beinen seiend, mnd. rūchv· tich, Adj.: nhd. »raufüßig«, mit gefiederten Beinen seiend

Beinen -- mit gespreizten Beinen befindlich, mhd. gritelich***, Adj.: nhd. rittlings sitzend, mit gespreizten Beinen befindlich

Beinen -- mit gespreizten Beinen, germ. *glaida-, *glaidaz, germ.?, Adj.: nhd. mit gespreizten Beinen

Beinen -- mit gespreizten Beinen, an. glei-ð-r, Adj.: nhd. mit gespreizten Beinen

Beinen -- mit gespreizten Beinen, mhd. gritelīche, Adv.: nhd. rittlings, mit gespreizten Beinen; gritelinge, gritelingen, Adv.: nhd. rittlings, mit gespreizten Beinen

Beinen -- mit krummen Beinen tanzen, mnd. schēfhacken, sw. V.: nhd. mit krummen Beinen tanzen

Beinen -- mit nackten Beinen seiend, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

Beinen -- mit schrägen Beinen gehen, mhd. schregen, sw. V.: nhd. mit schrägen Beinen gehen

Beinen -- mit steifen Beinen, an. fōt-stir-ð-r, Adj.: nhd. mit steifen Beinen

Beinen -- mit weißgefleckten Beinen, ahd. fizzilfēh* 3, Adj.: nhd. gefleckt, scheckig, mit weißgefleckten Beinen, mit weißen Fesseln (F.) (2)

Beinen -- Stieltopf mit drei Beinen, mnd. dēgelgrōpe, M.: nhd. Stieltopf mit drei Beinen

beinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinern, ae. bǣ-n-en, Adj.: nhd. beinern

beinern, afries. bê-n-en* 5, Adj.: nhd. beinern, knöchern

beinern, ahd. beinīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »beinern«, knöchern, aus Knochen

beinern, mhd. beinīn, peinīn, Adj.: nhd. Bein..., beinern, knöchern, aus Knochen hergestellt

beinern, mnd. bēnen (1), beinen, Adj.: nhd. beinern, Knochen betreffend; bēnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beinern, Knochen betreffend

beinern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beinerne -- beinerne Nadelbüchse, mhd. nādelbein, st. N.: nhd. »Nadelbein«, beinerne Nadelbüchse

Beines -- Grube des Beines, mnd. ? kropbēn, kropbēin, kropbein, N.: nhd. Grube des Beines?

Beines -- oberer Teil des Beines, mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

Beines -- unterer schmaler Teil des Beines, an. skǫf-nung-r, st. M. (a): nhd. unterer schmaler Teil des Beines

beinet, mhd. beinet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beinet«

beinfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beinfessel -- eiserne Beinfessel, afries. hrei-l-bend-e? 2, F.: nhd. eiserne Beinfessel

Beinfessel, mnd. ? bēnīsern, beinīsern, N.: nhd. Beineisen, Beinschutz, Beinfessel?

beinfest, afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

beinfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinfrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beingehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beingerät, mhd. beingeræte, st. N.: nhd. »Beingerät«, Beinschutz

beingerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beingerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beingeschwulst, mhd. beinwahs, st. M.: nhd. Beingeschwulst, Beingewächs

Beingeschwür, mnd. bestelse, mnd.?, N.: nhd. Geschwür, Beingeschwür

beingestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beingestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beingewächs, mhd. beinwahs, st. M.: nhd. Beingeschwulst, Beingewächs

beingewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beingewand, mhd. beingewant, st. N.: nhd. »Beingewand«, Beinbekleidung, Beinkleid

Beingewand, mnd. bēngewant, beingewant, N.?: nhd. »Beingewand«, Beinschutz (aus Eisen)

beingewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beingitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beingrattel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinhaftig, mnd. bēnhaftich, beinhaftich, bēnaftich, beinaftich, bēnachtich, beinachtich, Adj.: nhd. »beinhaftig«, knochig

beinhalten, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

beinhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinhaltet -- Buch das den Psalter beinhaltet, mnd. psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang

beinhaltet -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Beinharnisch, mhd. beinharnas*, beinharnasch, st. N.: nhd. Beinharnisch, Beinschutz, Beinzeug

Beinharnisch, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil

Beinharnisch, mnd. bēnharnasch, beinharnasch, b· narnasch, bênharns, N.: nhd. Beinharnisch, eiserner Beinschutz für die Beine; bēnlinc, beinlinc, Sb.: nhd. »Beinling«, Beinharnisch; bēnwāpe, beinwāpe, bênwape, Sb.: nhd. Beinschiene, Beinschutz (aus Eisen), Beinharnisch; bēnwāpende, Sb.: nhd. Beinschienen, Beinschutz (aus Eisen), Beinharnisch

beinharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beinhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinhaus, mhd. beinhūs, st. N.: nhd. Beinhaus, Knochenhaus

Beinhaus, mhd. gernære* (1), gerner, kerner, karner, st. M.: nhd. Beinhaus, Karner; karnære (1) 1, st. M.: nhd. Karner, Beinhaus; kerenter, st. M.: nhd. Beinhaus

Beinhaus, mnd. bēnhūs, bênhûs, beinhūs, N.: nhd. Beinhaus

beinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beinhäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinhelm, ae. bā-n-hel-m, st. M. (a): nhd. »Beinhelm«, Helm, Körperschutz, Schild?

beinhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinhölzle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinhose, mhd. beinhose, sw. F.: nhd. Beinhose, Beinschutz, Beinbekleidung

beinhüfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinig, mhd. bein* (2)**, Adj.: nhd. »beinig«; beinic***, Adj.: nhd. »beinig«

beinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beinkleid -- Beinkleid aus Wolltuch, mhd. seiteshose 1, st. F.: nhd. Hose aus Wolltuch, Beinkleid aus Wolltuch

Beinkleid, germ. *brōk, *brōkō, st. F. (ō): nhd. Steiß, Hose, Beinkleid, Hinterteil; *husō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *husō-, *husōn, sw. F. (n): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *husō-, *husōn, *husa-, *husan, sw. M. (n): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid

Beinkleid, got. *hu-s-a 1, st. F. (a): nhd. Beinschiene, Hose, Beinkleid

Beinkleid, ahd. ? beinnich? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Beinkleid?; beinreft* 2, st. M. (a?): nhd. Beinkleid, Hose; hosa 23, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid, Strumpf, Schuh, weicher Schuh; hosa* 1, lang., sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid; hosa* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Hose«, Beinkleid; husa* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Hose«, Beinkleid; kniohosa*, sw. F. (n): nhd. »Kniehose«, Beinkleid, Strumpf

Beinkleid, ahd. beingiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, Beinbekleidung, Beinkleidung, Kniespange; beingiweri* 3, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, »Beinbekleidung«, Kniespange; beinweri* 1, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, Kniespange

Beinkleid, mhd. beingewant, st. N.: nhd. »Beingewand«, Beinbekleidung, Beinkleid; beinwāt, st. F.: nhd. Beinkleidung, Beinkleid

Beinkleid, mhd. hose, sw. F.: nhd. Hose, Hosen, Bekleidung der Beine, Beinkleid

Beinkleid, mnd. böxe, buxe, F.: nhd. Hose (ursprünglich aus Bocksleder gemacht?), Beinkleid; brōk (2), F.: nhd. kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt, Beinkleid

-- langes Beinkleid: mnd. brōkhōse, brōkhase*, F.: nhd. langes Beinkleid, Hose mit Strumpf

Beinkleid, mnd. kolse, M.?: nhd. Beinkleid, Hose, Strumpf

Beinkleid, mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile

-- ledernes Beinkleid: mnd. lērse, M.: nhd. ledernes Beinkleid, lange lederne Stiefel, Reitstiefel

beinkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beinkleider -- Stück weißes Leinen für Beinkleider, mnd. hōsenwit, hāsenwit, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Beinkleider

Beinkleider, an. brō-k, st. F. (ō): nhd. Hose, Beinkleider

Beinkleider, ahd. bruoh* (1) 35, st. F. (athem.): nhd. Hose, Lendenschurz, Beinkleider

Beinkleidern -- Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, mnd. hōsenwant, hāsenwant, M.: nhd. Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, Hosenstoff

beinkleidmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinkleidung, ahd. beingiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, Beinbekleidung, Beinkleidung, Kniespange

Beinkleidung, mhd. beinwāt, st. F.: nhd. Beinkleidung, Beinkleid

Beinkleidung, mhd. stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

-- Teil der Beinkleidung: mhd. spargolze, spargalze, spurgalze, sw. M.: nhd. Teil der Beinkleidung, Schuh

Beinknochen, mnd. bēnknōke, beinknōke, M.: nhd. Beinknochen

-- hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere: mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

beinknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinkrankheit -- eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde, mnd. schīvel, sciuel, N.: nhd. eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde; schīvelbēn, schīvelbein, N.: nhd. eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde

Beinkrankheit, ahd. beinsuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Beinkrankheit«, Podagra, Fußgicht

Beinkrankheit, mhd. beinsuht, st. F.: nhd. »Beinsucht«, Beinkrankheit, Podagra

beinkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinkruck, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinlahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinlein, mhd. beinel, st. N.: nhd. Beinchen, Beinlein; beinelīn, st. N.: nhd. Beinchen, Beinlein, Knöchelchen

beinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinling, mnd. bēnlinc, beinlinc, Sb.: nhd. »Beinling«, Beinharnisch

Beinling, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beinling, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

-- lederner Beinling: mnd. strumpvel, N.: nhd. »Strumpffell«, lederner Beinling, Gamasche?

beinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinlinge -- Beinlinge für Schmutzarbeit, mnd. s· lhōse, F.: nhd. Beinlinge für Schmutzarbeit

Beinlinge -- Beinlinge zum Harnisch, mnd. harneschhōse, F.: nhd. Beinlinge zum Harnisch

Beinlinge -- Schneider der Beinlinge verfertigt, mnd. hōsensnīdære*, hōsensnīdere, hōsesnīder, M.: nhd. Hosenschneider, Schneider der Beinlinge verfertigt

Beinlinge -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

Beinlinge -- Verschnürung der Beinlinge, mnd. hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

Beinlingen -- Verfertiger von Beinlingen, mnd. hōsemākære*, hōsemāker, hōsemākere, M.: nhd. »Hosemacher«, Verfertiger von Beinlingen; hōsemēkære*, hōsemēker, hōsemēkere, M.: nhd. »Hosemächer«, Verfertiger von Beinlingen; hōsenmākære*, hōsenmāker, hōsenmākere, hāsenmāker, hāsenmākere, M.: nhd. »Hosenmacher«, Verfertiger von Beinlingen; hōsenmēkære*, hōsenmēker, hōsenmēkere, M.: nhd. »Hosenmächer«, Verfertiger von Beinlingen

beinlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinnern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinnungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinötig, beinöthig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beinpulver, mnd. bēnpulver, beinpulver, N.: nhd. »Beinpulver«, ein Heilmittel

beinrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinrenkung, ahd. beinrenkī* 1, st. F. (ī): nhd. »Beinrenkung«, Beinverrenkung

Beinriemen, mnd. bēnrēme, beinrēme, M.: nhd. »Beinriemen«, Riemen (M.) (1) mit dem das Schwert des Reiters am Bein befestigt wird

Beinröhre, ahd. *skinka?, lang., sw. F. (n?): nhd. Schenkel, Beinröhre, Bein?

Beinröhre, mhd. schinke, sw. M.: nhd. Beinröhre, Bein, Schenkel, Schinken

Beinröhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

beinröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beinrüstung, mhd. gurthose, sw. F.: nhd. »Gurthose«, Beinrüstung; īsenhose, īserhose, sw. F.: nhd. »Eisenhose«, Beinrüstung, Beinschiene; īserkolze, sw. M.: nhd. Beinrüstung, Beinschiene; īsernhose, sw. F.: nhd. »Eisenhose«, Beinrüstung, Beinschiene

-- Art Beinrüstung: mhd. hurtelinc, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung, Beinschiene; hurtevil, hurtefil*, st. N.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung

-- Art der Beinrüstung: mhd. hurtenier, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art der Beinrüstung, Beinschiene

beinrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beins -- Haut an der Hinterseite des Beins, an. hem-ing-r, hǫm-ung-r, st. M. (a): nhd. Haut an der Hinterseite des Beins

Beinsaal, ae. bā-n-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Beinsaal«, Körper

beinsaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinsäge, mnd. bēnsāge, beinsāge, F.: nhd. »Beinsäge«, Knochensäge

beinsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beinsalbe, mnd. bēnsalve, beinsalve, F.: nhd. »Beinsalbe«, Salbe gegen Beinwunden, eine Bleiweißsalbe

beinsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinschade, mnd. bēnschāde, beinschāde, M.: nhd. »Beinschade«, Beinschaden, Knochenwunde

beinschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinschaden, mnd. bēnschāde, beinschāde, M.: nhd. »Beinschade«, Beinschaden, Knochenwunde

beinschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinscheidung, ae. scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende

Beinschelle -- eiserne Beinschelle, mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel; īsenhalte, sw. F.: nhd. eiserne Beinschelle, Eisenfessel, Fußfessel; īsenhart, st. M.: nhd. Eisenkraut, eiserne Beinschelle

Beinschelle, ahd. fuozdruoh* 19, fuozdrūh, st. F. (i): nhd. Fußfessel, Schlinge, Beinschelle, Block, Klotz, Falle; īsarnhalta* 3, īsanhalta*, īsarnhilta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Fessel, Beinschelle, Fußfessel

-- eiserne Beinschelle: ahd. īsarngelta* 1, īsangelta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Beinschelle

beinschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beinschiene -- Beinschiene für die Unterschenkel, mnd. nēderbēnwāpe, nēderbeinwāpe, nedderbēnwāpe, nedderbeinwāpe, N.: nhd. »Niederbeinwaffe«, Beinschiene für die Unterschenkel

Beinschiene -- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung, mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

Beinschiene, got. *hu-s-a 1, st. F. (a): nhd. Beinschiene, Hose, Beinkleid

Beinschiene, ae. bā-n-beor-g-e, sw. F. (n): nhd. Beinschiene, Beinberge (F.); bā-n-ge-beor-g, st. N. (a): nhd. Beinschiene, Beinberge (F.); bā-n-ri-f-t, st. N. (a): nhd. Beinschiene

Beinschiene, anfrk. bē-n-ber-g-a 1, anfrk.?, st. F. (ō): nhd. Beinschiene

Beinschiene, ahd. beinberga 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz, Halbschuh, Pluderhose; beinberga* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Beinberge«, Beinschiene

Beinschiene, mhd. beinberge, st. F.: nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz; beinīsen, st. N.: nhd. »Beineisen«, Beinschiene, Fußfessel

Beinschiene, mhd. hurtelinc, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung, Beinschiene; hurtenier, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art der Beinrüstung, Beinschiene; īsenhose, īserhose, sw. F.: nhd. »Eisenhose«, Beinrüstung, Beinschiene; īserkolze, sw. M.: nhd. Beinrüstung, Beinschiene; īsernhose, sw. F.: nhd. »Eisenhose«, Beinrüstung, Beinschiene; kolze, golze, sw. M.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung, Beinschiene, Eisenhose, Eisenstiefel

Beinschiene, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil; schivier, schifier*, st. N.: nhd. Armschiene, Beinschiene, Schiene

Beinschiene, mnd. bēnspan, beinspan, bênspan, Sb.: nhd. Beinspange, Beinschiene; bēnwāpe, beinwāpe, bênwape, Sb.: nhd. Beinschiene, Beinschutz (aus Eisen), Beinharnisch

beinschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beinschienen, mhd. īsenbruoch, īsenpruoch, st. F.: nhd. Eisenhose, Beinschienen

Beinschienen, mnd. bēnwāpende, Sb.: nhd. Beinschienen, Beinschutz (aus Eisen), Beinharnisch

beinschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beinschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinschraube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinschroetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinschrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinschröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinschrötig, mhd. beinschrœtic*, beinschrœtec, Adj.: nhd. »beinschrötig«, am Knochen verletzt

beinschrötig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinschrötlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beinschutz -- Eisenschiene als Beinschutz, mnd. schēnīsern*, schēnīser, N.: nhd. Eisenschiene als Beinschutz

Beinschutz (aus Eisen), mnd. bēngewant, beingewant, N.?: nhd. »Beingewand«, Beinschutz (aus Eisen); bēnwant, beinwant, Sb.: nhd. Beinschutz (aus Eisen); bēnwāpe, beinwāpe, bênwape, Sb.: nhd. Beinschiene, Beinschutz (aus Eisen), Beinharnisch; bēnwāpende, Sb.: nhd.

Beinschienen, Beinschutz (aus Eisen), Beinharnisch

Beinschutz, ahd. beinberga 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz, Halbschuh, Pluderhose

Beinschutz, mhd. beinberge, st. F.: nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz; beingeræte, st. N.: nhd. »Beingerät«, Beinschutz; beinharnas*, beinharnasch, st. N.: nhd. Beinharnisch, Beinschutz, Beinzeug; beinhose, sw. F.: nhd. Beinhose, Beinschutz, Beinbekleidung

Beinschutz, mhd. hosen (1), sw. F.: nhd. Strümpfe, Beinschutz, Hose

Beinschutz, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil

Beinschutz, mnd. bēnīsern, beinīsern, N.: nhd. Beineisen, Beinschutz, Beinfessel?
-- eiserner Beinschutz für die Beine: mnd. bēnharnasch, beinharnasch, b· narnasch, bênharns, N.: nhd. Beinharnisch, eiserner Beinschutz für die Beine

Beinschwären, mnd. bēnsēre*, bēnsēr, beinsēr, N.: nhd. Beinverletzung, Beinschwären

beinschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinsehnen -- Beinsehnen des Pferdes, mnd. pērdesbēn, pērdesbein, N.: nhd. »Pferdesbein«, Beinsehnen des Pferdes, Rossader

beinsiech, afries. bê-n-sech-t-ich 1, Adj.: nhd. »beinsiech«, knochenkrank

beinsiegeln, mhd. beingesigelen 6, sw. V.: nhd. »beinsiegeln«, besiegeln, mit einem Siegel versehen (V.)

beinsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinspalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beinspange, mnd. bēnspan, beinspan, bênspan, Sb.: nhd. Beinspange, Beinschiene

beinspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinsprenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinstallig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinstellend, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinsterz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beinstumpf, mhd. ahsendrum, st. N.: nhd. »Achsentrumm«, Beinstumpf, Holzbein, Achsenende

Beinstumpf, mhd. stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

Beinsucht, mhd. beinsuht, st. F.: nhd. »Beinsucht«, Beinkrankheit, Podagra

beintartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beintasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beinträchtigung, mnd. vörhinderinge*, vorhinderinge, F.: nhd. »Verhinderung«, Behinderung, Beinträchtigung

Beinunterschlagen, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

beinutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beinutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinvene -- eine Beinvene, mnd. vrouwenādere*, vrouwenāder, F.: nhd. Frauenader, Rosenader, eine Beinvene

Beinverletzung, mnd. bēnsēre*, bēnsēr, beinsēr, N.: nhd. Beinverletzung, Beinschwären

Beinverrenkung, ahd. beinrenkī* 1, st. F. (ī): nhd. »Beinrenkung«, Beinverrenkung

beinvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

beinwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beinwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beinwell -- gemeiner Beinwell, mnd. swartwort, swartworz, swartwurt, F.: nhd. »Schwarzwurz« (Name verschiedener Pflanzen [F. Pl.]), Wiesenflockenblume, gemeiner Beinwell; swartwortel*, swartwörtel, swartworzel, F.: nhd. »Schwarzwurzel«, gemeiner Beinwell

Beinwell, ahd. beinwella 9, beinwalla, F.: nhd. Beinwell, Wallwurz; gāhheila 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Beinwell, Schafgarbe; swarzwurz 6, st. F. (i): nhd. Schwarzwurz, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?

Beinwell, mhd. beinwelle, F.: nhd. große Wallwurz, Beinwell

Beinwell, mhd. swarzwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Schwarzwurz«, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?

Beinwell, mnd. bēnwelle, beinwelle, bênwelle, F.?: nhd. »Beinwell«, Schwarzwurz (eine Heilpflanze)

beinwell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beinwunden -- Salbe gegen Beinwunden, mnd. bēnsalve, beinsalve, F.: nhd. »Beinsalbe«, Salbe gegen Beinwunden, eine Bleiweißsalbe

beinwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinwurz, ahd. beinwurz* 8, st. F. (i): nhd. Beinwurz, Kreuzkraut

Beinwurz, mhd. beinwurz, st. F.: nhd. Beinwurz

Beinwurz, mnd. bēnwort, beinwort, Sb.: nhd. »Beinwurz«, eine Heilpflanze

Beinzeug, ahd. beingarawī* 2, st. F. (ī): nhd. »Beinzeug«, Pluderhose, Kniespange

Beinzeug, mhd. beinharnas*, beinharnasch, st. N.: nhd. Beinharnisch, Beinschutz, Beinzeug

beinzichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beinzier, ahd. beinzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Beinzier«, Kniespange

Beinzimmer, ae. bā-n-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Beinzimmer«, Körper

beiordnen, afries. tō-set-t-a 2, sw. V. (1): nhd. zusetzen, beiordnen, überordnen, beauftragen, einsetzen, auferlegen
-- eidlich beiordnen: afries. tō-swer-a 2, st. V. (6): nhd. »zuschwören«, eidlich beiordnen

beiordnen, mnd. bīvlīgen, bīvlīen, st. V.: nhd. zuordnen, beiordnen, Schaden zufügen

beiordnen, mnd. tōvörōrdenen*, tovorordenen, mnd.?, sw. V.: nhd. beiordnen, zuteilen

beiordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beipatron, mnd. bīpatrōne, M.: nhd. »Beipatron«, Nebenpatron einer Kirche

beipfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beipfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beipferd, ahd. hantros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Handross«, Handpferd, Beipferd, Reitpferd

beipferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beipflicht, mhd. bīpfliht* 1, bīphliht, st. F.: nhd. »Beipflicht«, Oberaufsicht, Obhut

beipflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipflichten, ahd. bīstān* 7, bīstēn, anom. V.: nhd. beistehen, verteidigen, beipflichten, unterstützen; 8zuogihengen* 1, zuogihenken*, sw. V. (1a): nhd. beipflichten, zustimmen; gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); gijāzen* 16, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, genehmigen; gilobezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. einräumen, zugestehen, beipflichten, gönnen, gewähren; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; mitijehan* 1, st. V. (5): nhd. beistimmen, zustimmen, beipflichten

beipflichten, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen
-- beipflichten in: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

beipflichten, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)
-- jemandem in etwas beipflichten: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

beipflichten, mnd. bīplichtigen, sw. V.: nhd. »beipflichten«, im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen

beipflichten, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

beipflichten, mnd. tōplichten*, toplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. beipflichten, es mit jemandem halten, zuhalten

beipflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipflichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beipflichter, mnd. bīplichtære*, bīplichter, biplichter, M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; bīplichtiger, (subst. Adj.?=)M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte

beipflichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beipflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipflichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beipflichtig, mnd. bīplichtich***, Adj.: nhd. »beipflichtig«, zustimmend

beipflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beipflichtung, mhd. zuohaltunge, st. F.: nhd. »Zuhaltung«, Beipflichtung, Zustimmung

Beipflichtung, mnd. bīplichtiginge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung; bīplichtinge, biplichtinge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung

beipflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipfluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beipfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiraetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beirat, mnd. mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter; mēderāt, medderāt, N.: nhd. Beirat, Mitberatung, Mitüberlegung; mitrāt, M.: nhd. »Mitrat«, Beirat, Berater; rādegēvære*, rādegēver, rādegēvere, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēvære*, rātgēver, rātgēvere, rāgēver, rētgēver, reedgēver, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch])
-- Beirat des Ältermannes im St. Peterhof: mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender

Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

beirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beirathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiräthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiräthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beirechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beirede, beirede, nhd., F.: Ausrede; E.: s. bei, Rede; L.: DW, Luther

Beirede, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung

Beirede, mnd. bīwort (1), biwort, bīword, N.: nhd. Sprichwort, Gleichnis, Redensart, Beirede

beirede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beireichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beireichig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beireihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beireis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beireiten, mhd. bīrīten, bī rīten, st. V.: nhd. »beireiten«, heranreiten, Gefolgschaft leisten, begleiten, nahe sein (V.)

Beireiter, mnd. bīrīdære*, bīrīder, M.: nhd. Beireiter, Geleitsreiter

beireiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Beireuter)

beireiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirichteltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beirrbar -- religiös leicht beirrbar, mnd. swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

beirren -- beirren bei, mhd. triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

beirren, mhd. entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

beirren, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

beirren, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

beirren, mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

beirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beirücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beirufen, mnd. bīrōpen, st. V.: nhd. »beirufen«, herbeirufen

beirufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisaessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beisammen -- beisammen seiend, mnd. sāmenet***, Adj.: nhd. versammelt, angesammelt, gesammelt, gemeinsam, beisammen seiend

beisammen, ahd. samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

beisammen, mhd. bīsamen*, bisamen, Adv.: nhd. beisammen, zusammen

beisammen, mnd. bīsāmen*, besāmen, Adj.: nhd. beisammen, zusammen

beisammen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beisammenbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

beisammenfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisammenkommen, mnd. bīsāmenkōmen***, sw. V.: nhd. »beisammenkommen«, zusammen kommen

beisammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beisammensein -- Beisammensein mit großen Herren, mnd. hērengeselschop, F.: nhd. Beisammensein mit großen Herren

Beisammensein -- freundschaftliches Beisammensein, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

Beisammensein -- freundschaftliches Beisammensein, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

beisammensein, ahd. samantsīn 12, anom. V.: nhd. beisammensein, zugleich sein (V.), zugleich vorhanden sein (V.)

Beisammensein, mhd. geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

Beisammensitzen, mhd. siz, sitz, st. M.: nhd. Sitzen, Beisammensitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnsitz, Hintern

beisammenstehen, ahd. samanstantan* 1, st. V. (6): nhd. beisammenstehen

beisammenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beisasse, mhd. bīsezze (1), bīsæzze, sw. M.: nhd. »Beisasse«, Einwohner

Beisasse, mhd. bīsitzære*, bīsitzer, st. M.: nhd. Beisitzer, Beisasse, Mitglied eines Gerichts, Einwohner

beisasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisassenannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisassensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisassenspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beisatz, mhd. ūzhilfe, st. F.: nhd. Aushilfe, Beisatz

beisatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischaf, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beischaffen, mhd. bīschaffen, bī schaffen, st. V.: nhd. »beischaffen«, unterstellen

beischaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beischel, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

beischenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beischlaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlaeferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlaefersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beischlaf -- außerehelicher Beischlaf als Rechtssache, mnd. lēgervīdsāke, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf als Rechtssache

Beischlaf -- außerehelicher Beischlaf, mnd. behōringe, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, außereheliche Beischlafung

Beischlaf -- Strafzahlung für außerehelichen Beischlaf, mnd. lēgervīde, leyervīde, Sb.: nhd. Strafzahlung für außerehelichen Beischlaf

Beischlaf, got. ga-lig-r-i* 1, st. N. (ja): nhd. Beilager, Beischlaf

Beischlaf, an. kar-nað-r, st. M. (a): nhd. Beischlaf

Beischlaf, ae. ge-mā-n-a, sw. M. (n): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Verkehr, Beischlaf; ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft

Beischlaf, ae. hǣ-m-ed, N. (kons.): nhd. Beischlaf, Geschlechtsverkehr, Heirat

Beischlaf, afries. gad-r-inge 3, st. F. (ō): nhd. Beischlaf, Sammlung; hal-s-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Umhalsung, Beischlaf; hal-s-fa-n-g 1, hal-s-fo-n-g, st. M. (i): nhd. Beischlaf, ehelicher Verkehr

Beischlaf, ahd. gilegida* 9?, giligida*, st. F. (ō): nhd. Lage, Stellung, Beischlaf; hīwī* 2, st. F. (ī): nhd. Ehe, Beischlaf; hīwunga* 9, hīunga, st. F. (ā): nhd. Ehe, Heirat, Vermählung, Beischlaf; mitislāf* 3, st. M. (a): nhd. Beischlaf; samantwist* 12, samitwist*, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Zusammenhang, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samanwist* 4, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Wesenheit, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samawist 2, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Geschlechtsverkehr, Beischlaf

-- Beischlaf halten: ahd. gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden

Beischlaf, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

-- außerehelicher Beischlaf: mhd. huor, st. N., M.: nhd. Ehebruch, Hurerei, außerehelicher Beischlaf, Unzucht; huore (1), st. F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, Ehebruch, Hurerei

Beischlaf, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Beischlaf, mhd. ābenttückelīn, st. N.: nhd. Beischlaf, kleiner Betrug am Abend; bettespil, st. N.: nhd. »Bettspiel«, Liebesspiel, Beischlaf; bīslāfen (2) 1, st. N.: nhd. Beischlaf, Vollzug des Beilagers

-- Beischlaf vollziehen: mhd. bīslāfen* (1), bī slāfen, st. V.: nhd. »beischlafen«, Beischlaf vollziehen, Beilager halten

Beischlaf, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

-- Beischlaf vollziehen: mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Beischlaf, mnd. bīslāp, M.: nhd. »Beischlaf«, Beilager

Beischlaf, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

beischlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beischlaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlafen -- außerehelich beischlafen, mnd. scheken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. außerehelich beischlafen

beischlafen, idg. *eibh-, *oibh-, *i̯ebh-, V.: nhd. beischlafen

beischlafen, germ. *serdan, st. V.: nhd. beischlafen, Unzucht treiben

beischlafen, ahd. gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; sertan* 7?, st. V. (3b?): nhd. beischlafen; serten* 13?, sw. V. (1a): nhd. beischlafen

beischlafen, mhd. bīslāfen* (1), bī slāfen, st. V.: nhd. »beischlafen«, Beischlaf vollziehen, Beilager halten

beischlafen, mhd. hachelen*, hacheln, hecheln, sw. V.: nhd. hecheln, beischlafen; helsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, beischlafen; huoren, sw. V.: nhd. Ehebruch treiben, ehebrechen, huren, beischlafen

beischlafen, mnd. bīslāpen (1), st. V.: nhd. »beischlafen«, Beilager halten, Hochzeit halten

Beischlafen, mnd. bīslāpen (2), bīslāpent, N.: nhd. Beischlafen, Beilager

beischlafen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.); bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

beischlafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beischläfer -- unehelicher Beischläfer, mhd. slāfman, st. M.: nhd. »Schlafmann«, unehelicher Beischläfer

Beischläfer, as. gi-s-lāp-o 2, sw. M. (n): nhd. Beischläfer

Beischläfer, ahd. bilegāri* 1, st. M. (ja): nhd. Beischläfer, Buhle

Beischläfer, ahd. gislāfo* 7, sw. M. (n): nhd. »Beischläfer«, Buhler, Bettgenosse

Beischläfer, mhd. miteslæfel, st. M.: nhd. Beischläfer, Buhler

Beischläfer, mhd. zuoslāfe* (2)**, sw. M.: nhd. »Beischläfer«

Beischläfer, mnd. bīslāpære*, bīslāper, M.: nhd. Beischläfer, Kämmerling; bīslēpære*, bīslēper, M.: nhd. Beischläfer, Kämmerling

beischläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beischläferin -- Beischläferin eines Geistlichen, mhd. pfeffīn*, pheffīn, pfefinne, pheffinne, st. F.: nhd. »Pfäffin«, Konkubine eines Priesters, Beischläferin eines Geistlichen, Hexe

Beischläferin (Schimpfwort gebildet nach ēhaftevrouwe), mnd. ēhaftehōre*, echtehōre, F.: nhd. Beischläferin (Schimpfwort gebildet nach ēhaftevrouwe)

Beischläferin, ahd. gislāpfa* 1, gislāpha*, sw. F. (n): nhd. »Beischläferin«, Bettgenossin

Beischläferin, ahd. kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; slāfwīb* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Konkubine, Beischläferin

Beischläferin, mhd. bīslāfe, st. F.: nhd. Beischläferin, Nebenfrau, Konkubine; bīslāfelinge, st. F.: nhd. Beischläferin, Nebenfrau, Konkubine; brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

Beischläferin, mhd. kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine; kebese, st. F., sw. F.: nhd. Kebsweib, Konkubinat, Dirne, Buhldirne, Beischläferin

Beischläferin, mhd. slāfwīp, st. N.: nhd. »Schlafweib«, Beischläferin

Beischläferin, mhd. vriundinne, vriundīn, vriundin, vrōndin, friundinne*, friundīn*, friundin*, frōndin*, st. F.: nhd. Freundin, Geliebte, Gemahlin, Konkubine, Beischläferin, Verwandte; zuoslāfe (1), sw. F.: nhd. Beischläferin

Beischläferin, mnd. amīe, amīge, F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Beischläferin; bīslāpærinne*, bīslāperinne, F.: nhd. Beischläferin, Konkubine; bīslāpærische*, bīslēpersche, F.: nhd. Beischläferin, Konkubine; bīslāpster, mnd.?, F.: nhd. Beischläferin; concubīne, F.: nhd. »Konkubine«, Buhlerin, Beischläferin, Nebenfrau

Beischläferin, mnd. gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin; herge, herie, herje, F.: nhd. Hure, Beischläferin, Konkubine; kortesāne, F.: nhd. »Kurtisane«, Buhlerin, Mätresse, Beischläferin

Beischläferin, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetriebes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin; meierische*, meiersche, mnd.?, F.: nhd. Haushälterin, Beischläferin; minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

-- Beischläferin eines Geistlichen: mnd. pēpische*, pēpesche, pepesche, F.: nhd. Beischläferin eines Geistlichen, Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen

Beischläferin, mnd. sch· ke, schoke, schoeke, schoike, schouke, schocke, schuke, F.: nhd. Konkubine, liederliches Weib, Beischläferin, Hure; slāplēve, mnd.?, F.: nhd. »Schlafliebe«, Beischläferin; slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine; slūne, F.: nhd. Beischläferin, gemeines Weib; spēlewīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin; spēlwīf, spelwīf, speelwīf, spilwīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin

beischläferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beischläferisch, mnd. bīslāpærisch***, Adj.: nhd. »beischläferisch«

Beischlafs -- Göttin des ehelichen Beischlafs, ahd. hīfuoga* 1, sw. F. (n): nhd. »Ehefügerin«, Göttin des ehelichen Beischlafs

beischlafstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beischlafung -- außereheliche Beischlafung, mnd. behōringe, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, außereheliche Beischlafung

beischlafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beischlaf-Vollziehen, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

Beischlag, mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld

Beischlag, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

beischlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beischlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischleichen, mhd. bīslīchen*, bī slīchen, st. V.: nhd. »beischleichen«, heranschleichen

beischließen, mnd. bīvörslēten***, sw. V.: nhd. beischließen, schließen, einschließen; bīvörslūten***, sw. V.: nhd. beischließen, schließen, einschließen

beischliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischreiben, mhd. bīschrīben*, bī schrīben, st. V.: nhd. »beischreiben«, zuschreiben

beischreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beischrift, mhd. bīschrift, st. F.: nhd. »Beischrift«, Aufschrift

beischrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beischrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beischule, mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

beischule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beischüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beischusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beischütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beischwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beisegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiseiend, mhd. bīsinde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »beiseiend«

Beisein -- im Beisein, mnd. gēgenwārdichlīke*, gēgenwārdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdichlīken, gēgenwērdichlīken, gēgenwōrdichlīken, jēgenwārdichlīken, kēgenwōrdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in

Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīke*, gēgenwērdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

Beisein -- im Beisein, mnd. tēgenwārdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde

beisein, ahd. bīsīn* 1, anom. V.: nhd. »beisein«, nahe sein (V.)

beisein, mhd. bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

Beisein, mhd. bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft; bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

Beisein, mnd. bīsīn, N.: nhd. Beisein; bīwēsen (2), bīwēsent, N.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; bīwēsinge, F.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft

beisein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beisein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beisein« (N.), mhd. bīsīn (2), st. N.: nhd. »Beisein« (N.), Beiwohnen, Nahesein, Anwesenheit, Gegenwart, Gesellschaft

beiseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiseite -- beiseite bringen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

beiseite -- beiseite führen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

beiseite -- beiseite lassend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

beiseite -- beiseite legen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

beiseite -- beiseite schaffen, ahd. gispilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden?, wüten, rasen, beiseite schaffen

beiseite -- beiseite schaffen, mnd. underslān, mnd.?, st. V.: nhd. unterschlagen (V.), beiseite schaffen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vl· chenen, vlōchenen, vloechenen, vloichenen, vlogenen, vlochgenen, vl· chnen, vlōchnen, sw. V.: nhd. flüchten, auf der Flucht (F.) (1) fortschaffen, in Sicherheit bringen, beiseite schaffen; vlochteren, sw. V.: nhd. flüchten, beiseite schaffen, wegschaffen; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörvl· ten* (1), vorvl· ten, sw. V.: nhd. überschwemmt werden, fortschaffen, beiseite schaffen

beiseite -- beiseite setzen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

beiseite -- heimlich beiseite schaffen, mnd. vörbuschen*, vorbuschen, sw. V.: nhd. heimlich beiseite schaffen, unterschlagen (V.)

beiseite -- nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben, mnd. unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

beiseite, got. sun-dr-ō 10, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. abgesondert, besonders, allein, beiseite

beiseite, mhd. besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich

-- beiseite nehmen: mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

beiseite, mhd. sit, Adv.: nhd. beiseite; sīt (5), Adv.: nhd. beiseite; sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem

beiseite, mhd. verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite

-- beiseite lassen: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch

Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- beiseite nehmen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

-- beiseite schaffen: mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

-- kämpfend ganz beiseite drängen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

beiseite, mnd. ? nesīens, nessiens, Adv.: nhd. beiseite?; · verōrt, ōverōrt, Adv.: nhd. beiseite, diagonal

-- Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird: mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

beiseite, mnd. besīt, Adv.: nhd. »beiseite«, zur Seite, bei Seite, weg

beiseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiseitegelegt, mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt

beiseitegeschafftes -- beiseitegeschafftes Gut, mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

beiseitelegen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

beiseiten, mhd. bīsīten, Adv.: nhd. »beiseiten«

beiseitenehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- beiseitenehmen zu: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

beiseiteschaffen, afries. flei-n-a 1, flê-n-a?, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, beiseiteschaffen

beiseiteschaffen, mnd. vörwilderen*, vorwildern, sw. V.: nhd. entfremden, beiseiteschaffen

Beiseiteschaffung, mhd. underdrückunge, st. F.: nhd. Unterdrückung, Beiseiteschaffung

beiseiteschieben, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

beiseitesetzen, mhd. versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

beiseitgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiseitlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiseitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiseitlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiseits, mhd. besīt, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīte, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīten, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem

beiseits, mhd. besītes, besīts, Adv.: nhd. »beiseits«, seitlich

beiseits, mnd. bīsīdes, Adv.: nhd. beiseits

-- beiseits legen: mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

beiseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiseitsbefreundet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiseitschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiseitsquer, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisenden, mhd. bīsenden, bī senden, sw. V.: nhd. »beisenden«, senden, schicken

beisesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beisetz, mhd. besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot

beisetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisetzen, ahd. insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen

beisetzen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

beisetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

beisetzen, mnd. rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen

beisetzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

beisetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzen, mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei; bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

-- beisitzen bei Gericht: mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

beisitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beisitzender -- Beisitzender bei Gericht, mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied; richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

beisitzender -- beisitzender Urteilssprecher, ahd. skepfo 16, scepho*, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2), Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Urteiler, Scharfrichter

beisitzender -- beisitzender Urteilssprecher, mhd. scheffe (2), schepfe, schephe, sw. M.: nhd. Urteiler, Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Inhaber des Schöffenamts; scheffel (1) 59 und häufiger?, st. M., sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamtes; scheffene, schepfene, schephene, sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamts

Beisitzer -- Beisitzer beim peinlichen Verhör, mnd. beh· resl· de, Pl.: nhd. Beisitzer beim peinlichen Verhör

Beisitzer -- Beisitzer im Freigericht, mnd. stōlhēre, stoelhēre, stoilhēre, M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigraf, Beisitzer im Freigericht

Beisitzer -- Beisitzer im Rat, mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

Beisitzer -- Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs, mnd. teinman*, teynman*, M.: nhd. »Zehnmann«, Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs

Beisitzer -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des

Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

Beisitzer -- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Beisitzer (Gericht), mnd. besittære*, besitter, besittere, M.: nhd. Besitzer, Bewohner, Inhaber, Beisitzer (Gericht)

Beisitzer (Gericht), mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

Beisitzer (M. Pl.), mnd. berkdingesl· de, Pl.: nhd. Beisitzer (M. Pl.); berkgerichtesl· de, Pl.: nhd. »Berkgerichtsleute«, Beisitzer (M. Pl.), Gerichtsbeisitzer (M. Pl.); berkrichtesl· de, Pl.: nhd. Beisitzer (M. Pl.), Gerichtsbeisitzer (M. Pl.)

Beisitzer bei Gericht (N.) (1), mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

Beisitzer im Vogteigericht (Holstenrecht), mnd. afvindære*, afvinder, M.: nhd. Beisitzer im Vogteigericht (Holstenrecht), in die Acht (F.) (1) Gehender und als Wortführer der Dingleute ihren Spruch Kündigender, als Vorsprake Bestellter

Beisitzer, ae. ge-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Beisitzer

Beisitzer, afries. bī-sit-t-er 3, M.: nhd. Beisitzer; sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Beisitzer, ahd. anasezzo 1, sw. M. (n): nhd. Beisitzer; stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?

Beisitzer, mhd. bīsezzel, st. M.: nhd. Beisitzer; bīsitzære*, bīsitzer, st. M.: nhd. Beisitzer, Beisasse, Mitglied eines Gerichts, Einwohner

Beisitzer, mhd. gedinc, st. M.: nhd. Zeuge, Beisitzer

-- Beisitzer einer städtischen Behörde: mhd. kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Beisitzer, mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer; sentpflihte, sentphlihte, sw. M.: nhd. Versammlungsmitglied, Gerichtsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

-- Beisitzer am Gericht: mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Beisitzer, mhd. umbestendære*, umbestender, st. M.: nhd. »Umstehender«, Beisitzer; zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

-- Beisitzer eines Freigerichts: mhd. vrīstuolsæze, frīstuolsæze*, sw. M.: nhd. »Freistuhlsasse«, Beisitzer eines Freigerichts

Beisitzer, mnd. bīsittære*, bīsitter, M.: nhd. Beisitzer; bīstendære*, bīstender, M.: nhd. Umstehender, Beiständer, Anhänger, Helfer, Beisitzer; dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

Beisitzer, mnd. gerichtegenōt, gerichtesgenōt?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtegenōte, gerichtesgenōte?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtenōt, gerichtesnōt?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder; gerichtenōte, gerichtesnōte?, M.: nhd. Beisitzer, Umstand, Urteilsfinder

-- geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts: mnd. hōvesgeswōren, hāvesgeswōren, M.: nhd. Geschworener eines Gutsgerichts, geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts; hōveslōvære*, hōveslōver, hāveslōver, haeffslōver, M.: nhd. geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts; hōveslōvenære*, hōveslōvener, hōveslāvener, hāveslāvener, M.: nhd. geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts

-- vereidigter Beisitzer des Forstgerichts: mnd. holtswōren, holtswaren, M.: nhd. vereidigter Beisitzer des Forstgerichts

Beisitzer, mnd. mēdesittære*, mēdesitter, M.: nhd. Tischgenosse, Beisitzer, Mitsitzer; nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber; ōrdēlvindære*, ōrdeilvindære*, ōrdēlvinder, ōrdēilvinder, M.: nhd. Urteilfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung, Beisitzer; rādegēvære*, rādegēver, rādegēvere, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēvære*, rātgēver, rātgēvere, rāgēver, rētgēver, reedgēver, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

-- Beisitzer bei Gericht: mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

-- Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom: mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs

-- Beisitzer des loddinc: mnd. loddingesman, M.: nhd. Beisitzer des loddinc

-- Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs: mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs

-- geschworener Beisitzer des Markgerichts: mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark

beisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beisitzerin -- Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen, mnd. spriddeldocke, F.: nhd. Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen

Beisitzerin (Gericht), mnd. besittærische*, besitteresche, F.: nhd. Besitzerin, Beisitzerin (Gericht); besittærinne*, besitterinne, F.: nhd. Besitzerin, Beisitzerin (Gericht)

Beisitzern -- einer von fünf Beisitzern im Gericht, mhd. vünfschetzære* 6, vünfschetzer, fünfschetzære*, st. M.: nhd. Fünfschätzer, einer von fünf Beisitzern im Gericht

beisitzerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beisorge, mhd. bīsorge, F.: nhd. »Beisorge«, Fürsorge, Seelsorge, Vorsorge

beisorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beisorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beispann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beispannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beispeise -- gewürzte Beispeise, mnd. salsamente, salsemente, N.: nhd. Gewürztunke, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise; salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

Beispeise, ahd. 2zuomuos* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Beispeise«, Gemüse, breiartige Speise, breiartige Zukost; 8zuomuosi* 19?, st. N. (ja): nhd. »Beispeise«, breiartige Speise, breiartige Zukost

Beispeise, mhd. zuomuos, zuomuose, st. N.: nhd. »Beispeise«, Beilage, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide

Beispeise, mnd. bīspīse, F.: nhd. »Beispeise«, Nebengericht, Zuspeise

Beispeise, mnd. komment (2), N.: nhd. Würzspeise, Beispeise

Beispeislein, ahd. 3zuomuoslīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Beispeislein«, breiartiges Gericht, Breichen

Beispiel -- abschreckendes Beispiel, mnd. sch· welse, schuwelse, sch· wels, N.: nhd. Scheusal, Schreckbild, Scheuche, Gräuel, abschreckendes Beispiel

Beispiel -- Beispiel geben für, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

Beispiel -- Beispiel geben, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

Beispiel -- Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel, mnd. strafexempel, N.: nhd. »Strafexempel«, Strafe als abschreckendes und warnendes Beispiel

Beispiel -- wie zum Beispiel, mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob

Beispiel, got. fri-sah-t-s 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Bild, Beispiel, Rätsel, dunkles Bild

Beispiel, an. dœ-m-i (1), N.: nhd. Beispiel, Zeugnis, Erzählung; sȳn-i (2), N.: nhd. Aussehen, Beispiel, Darlegung

Beispiel, ae. bī-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Beispiel, Gleichnis, Spruch, Erzählung; bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild

-- Beispiel geben: ae. on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen; stel-l-an (1), sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, legen, plazieren, Beispiel geben

-- Beispiel setzen: ae. bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren; ge-bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren

-- durch Beispiel lehren: ae. bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren; ge-bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren

Beispiel, afries. bī-spil* 1 und häufiger, st. N. (a): nhd. Beispiel

Beispiel, anfrk. bī-spil* 1, st. N. (a): nhd. Beispiel, Gleichnis

Beispiel, ahd. biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; ebanbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Beispiel, Vorbild; forabilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Sinnbild; gilīhnussi 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Vorbild; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; nāhfengida* 1, st. F. (ō): nhd. Lehre, Beispiel; spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage; wortzeihhan* 7, wortzeichan*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Beweis, Kennzeichen, Beispiel

-- als Beispiel erzählen: ahd. biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern

Beispiel, mhd. bibilede*, bibilde, bībilde, st. N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Vorbild; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; biledeslēre*, bildeslēre, st. F.: nhd. »Bildlehre«, Beispiel, Vorbild; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht; ebenbilede*, ebenbilde, ebenpilde, ebenbile, st. N.: nhd. »Ebenbild«, Vorbild, Beispiel, Abbild, Gleichnis, Parallele; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; exempel, st. N.: nhd. Muster, Zeichen, Vorbild, Grundriss, Beispiel, Exempel

-- belehrendes Beispiel: mhd. bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen

Beispiel, mhd. figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; gebilede*, gebilde, st. N.: nhd. Gestalt, Gebilde, Gegenstand, Sternbild, Beispiel; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; geziucnust*, gezūcnust, st. F., st. N.: nhd. »Zeugnis«, Zeugenschaft, Beispiel; geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel

Beispiel, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; ūzbunt, st. M.: nhd. »Ausbund«, Beispiel, Vorbild; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Beispiel, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; bīrēde, birede, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweif?; bīrēden*, bīrēdene, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweife; bīspě̄l, bīspil, N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Fabel; exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

-- belehrende Erzählung als Beispiel: mnd. exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

-- zur Erklärung dienendes Beispiel: mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Beispiel, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde

Beispiel, mnd. v· rbilde, vorbilde, M., N.: nhd. Heiligenbild, Heiligenfigur, vorausdeutende Erscheinung, Vorbild, Beispiel; v· rgān* (2), v· rgānt, v· rgangent, v· rgangend, vorgāndent, vorgānt, N.: nhd. »Vorgehen«, Vortritt, Vorrang, Übergewicht, Vorgang, Vorbild, Beispiel

beispiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beispiel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beispielchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beispielen -- lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, mnd. parabole, parabel, F.: nhd. Parabel, lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, Gleichnis

beispielhaft -- beispielhaft vorleiden, mnd. v· rlīden (2), st. V.: nhd. beispielhaft vorleiden, früher leiden?, vorher leiden?

beispielhaft, ahd. bilidlīh* 4, Adj.: nhd. »bildlich«, entsprechend, musterhaft, beispielhaft, schön

beispielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beispiellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

beispielweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Beispielwort, afries. bī-spil-wor-d*, bī-spil-werd*, st. N. (a): nhd. »Beispielwort«, Sprichwort

beisprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beisprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprachig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprachrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprachsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beispringen, mnd. bīspringen, st. V.: nhd. »beispringen«, helfen

beispringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beispruch, mhd. bīspruch, st. M.: nhd. »Beispruch«, Spruch, Sprichwort

beispruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beispruchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beispruchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beispruchsrecht -- Beispruchsrecht ausüben, mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben

Beispruchsrecht -- Beispruchsrecht des Anrainers, mnd. anebōrt* (2), anbōrt, ambōrt, F.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht des Anrainers

Beispruchsrecht -- Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

beispruchsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiß, mhd. bīz, st. M.: nhd. »Beiß«, Beißen

Beißchen, mnd. bītken, N.: nhd. »Beißchen«, einer der ersten Vorderzähne bei Kindern

Beiße, Beisse, beisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beiße, mnd. bīte, bite, Sb.: nhd. »Beiße«, Raupe, Blutegel

beissel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisselschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beißen -- durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Beißen -- feindliches Beißen, ae. lāþ-bi-t-e, st. M. (i): nhd. feindliches Beißen, Wunde

-- in Stücke beißen: ae. ā-bī-t-an, st. V. (1): nhd. in Stücke beißen, zerreißen, totbeißen, verschlingen, verzehren

Beißen -- im Beißen übertreffen, mhd. überebīzen*, überbīzen, st. V.: nhd. im Beißen übertreffen

-- sich gegenseitig beißen: mhd. underebīzen*, underbīzen, st. V.: nhd. sich gegenseitig beißen

Beißen -- nicht mehr zum Beißen fähig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

-- vor Wut kratzen und beißen: mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

beißen -- scharf in den Essig beißen, mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

beißen -- tot beißen, mnd. erbīten, st. V.: nhd. tot beißen

beißen -- wie Essig beißen, mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

Beißen, beissen, beiszen, nhd., N.: nhd. ; L.:, Luther

beißen, beissen, beiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beißen, idg. *denk̂-, V.: nhd. beißen; *geiĝ-, V.: nhd. stechen, beißen; *ĝembh-, *ĝm̥bh-, V.: nhd. beißen, zerbeißen; *gu̯rēuĝh-, *gu̯rū̆ĝh-, V.: nhd. knirschen, nagen, beißen; *kenēp-, V.: nhd. kratzen, schaben, beißen

beißen, germ. *beitan, st. V.: nhd. beißen; *uzbeitan, st. V.: nhd. beißen, ausbeißen

-- beißen lassen: germ. *baitjan, sw. V.: nhd. beißen lassen, zäumen

beißen, got. bei-t-an* 1, st. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. beißen

beißen, an. bī-t-a, st. V. (1): nhd. beißen

-- beißen lassen: an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

beißen, ae. bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden

Beißen, ae. bi-t-t, st. N. (a): nhd. Beißen, Knirschen, Grasen

beißen, ae. ge-bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; tŏ-slī-t-an, st. V. (1): nhd. aueinanderreißen, zerreißen, teilen, trennen, verwunden, beißen

beißen, afries. bī-t-a* 10, st. V. (1): nhd. beißen, eindringen

beißen, as. bī-t-an* 1, st. V. (1a): nhd. beißen

beißen, ahd. bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an; 3zenden* 1, sw. V. (1a): nhd. beißen, bitter sein (V.); egilen* 2, sw. V. (1): nhd. belästigen, plagen, Qual bereiten, beißen, stechen; ezzen* 6, sw. V. (1b): nhd. ätzen, quälen, beißen, abweiden lassen; inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren; irbīzan* 10, st. V. (1a): nhd. »erbeißen«, beißen, töten, totbeißen, zerfleischen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken

Beißen, mhd. bīz, st. M.: nhd. »Beiß«, Beißen

beißen, mhd. bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen

Beißen, mhd. bīzen (2), st. N.: nhd. Beißen; bizze, sw. M.: nhd. Biss, Bissen, Beißen, Keil, Mundschließen (N.)

beißen, mhd. gebīzen, gibīzen, st. V.: nhd. verzehren, anstacheln, beißen, abbeißen von; gehecken, sw. V.: nhd. stechen, beißen; hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken

Beißen, mhd. nagunge, st. F.: nhd. »Nagung«, Nagen, Beißen, Brennen

beißen, mhd. scherpfen, scherfen, sw. V.: nhd. schärfen, beißen, brennen

beißen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen; widerebīzen*, widerbīzen, st. V.: nhd. beißen, zurückbeißen, bissig antworten; zanen, sw. V.: nhd. »zahnen«, mit den Zähnen fassen, beißen, kauen an

beißen, mnd. bīten (1), biten, st. V.: nhd. beißen, schneiden, essen (V.), fressen, stechen

Beißen, mnd. bīten (2), bītent, N.: nhd. »Beißen«, Biss, Essen (N.), Fraß

Beißen, mnd. bītinge, bitinge, F.: nhd. Beißen, Biss

beißen, mnd. gnauwen, sw. V.: nhd. beißen, schnappen, knurren; gnuppen, V.: nhd. beißen, essen; inbīten, st. V.: nhd. bissig sein (V.), beißen

Beißen, mnd. j˙ kenisse, jückenisse, Sb.: nhd. Jucken, Beißen, Kratzen

beißen, mnd. tengeren, mnd.?, sw. V.: nhd. beißen, bitter sein (V.)

beißen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren

beissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beißen« -- »Pferd beißen, mhd. pfertbīzen***, V.: nhd. »Pferd beißen«

beißen« -- »Zahn beißen, mhd. zantbīzen* (1)**, st. V.: nhd. »Zahn beißen«

beißend (Adj.), mnd. tengerich, mnd.?, Adj.: nhd. von scharfem Geschmack seiend, beißend (Adj.)

beißend sein (V.), mhd. zengeren*, zengern, sw. V.: nhd. beißend sein (V.)

beißend wie Gift (seiend), mhd. eiterbitter, Adj.: nhd. »eiterbitter«, beißend wie Gift (seiend), bitter wie Gift (seiend)

beißend, germ. *baiska-, *baiskaz, *baitska-, *baitskaz, germ.?, Adj.: nhd. bitter, beißend; *baitra-, *baitraz, *baitskra-, *baitskraz, Adj.: nhd. bitter, beißend; *bitra-, *bitraz, Adj.: nhd. bitter, beißend; *rēta-, *rētaz, *rǣta-, *rǣtaz, Adj.: nhd. scharf, beißend; *tangra-, *tangraz, Adj.: nhd. beißend, scharf

beißend, an. stæ-k-r, Adj.: nhd. beißend, scharf, grausam, peinigend, streng

beißend, ae. bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; ? fel-a-ǣt-e, Adj.: nhd. beißend?; num-ul, num-ol, Adj.: nhd. fassend, geräumig, schnell auffassend, zufassend, beißend; sli-t-ol, Adj.: nhd. beißend, stechend

beißend, as. bi-t-t-ar 19, Adj.: nhd. bitter, beißend, feindlich, böse; bi-t-t-ar-o* 3, bi-t-t-r-o, Adv.: nhd. bitter, feindlich, böse, beißend

beißend, ahd. beiskar* 3, Adj.: nhd. beißend, eifernd, bissig; 6zangar 5, Adj.: nhd. beißend, schmerzend, scharf, stechend

-- beißend verwunden: ahd. irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren

beißend, mhd. bīzende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. beißend

beißend, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig

beißend, mhd. zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

beißend, mnd. invrētich, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; invrētisch, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; j˙ kent*, j˙ ken, j˙ kende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. juckend, kratzend, beißend, reizend

beißend, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig; tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

beißender -- beißender Rauch, mhd. rācherouch, st. M.: nhd. beißender Rauch

beißender -- beißender Spott, ae. hōc-or-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. beißender Spott, Hohn

Beißender, mhd. bīzære, st. M.: nhd. »Beißer«, Beißender

beißendes -- beißendes Tier, idg. *kori-, Sb.: nhd. Schneidender, beißendes Tier

Beißer, Beisser, beiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beißer, germ. *bitula-, *bitulaz, st. M. (a): nhd. Beißer, Käfer, Gebiss

Beißer, an. bī-t-r, st. M. (a): nhd. Beißer

Beißer, ae. bi-t-a (2), sw. M. (n): nhd. Beißer, wildes Tier, Sauerteig

Beißer, mhd. bīzære, st. M.: nhd. »Beißer«, Beißender

Beißer, mnd. bītære*, bīter, M.: nhd. »Beißer«, Meißel zum Zerhauen des Eisens, Schmiedewerkzeug

beisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beißerei, mnd. ? bītærīe***, F.: nhd. Beißerei?

beissgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beißig, beissig, beiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beißig, mhd. bīzic, bīzec, Adj.: nhd. »beißig«, bissig

beissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beißigkeit, Beissigkeit, beiszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beißiglich, mhd. bīziclich*, bīzeclich, Adj.: nhd. »beißiglich«, bissig

Beißkohl, mnd. bētekōl, bētelkōl, M.: nhd. Beißkohl, rote Rübe, Mangold

Beißkorb, mhd. helfing, st. M., st. N.: nhd. Beißkorb, Maulkorb

Beißwerkzeug, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

Beißzange, mnd. bīttange, bītetange*?, F.: nhd. Beißzange, Kneifzange

Beißzange, mnd. knīptange, F.: nhd. Kneifzange, Beißzange

beistadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaender-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaender-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistammung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beistand -- Beistand leisten, mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

Beistand -- Beschaffung von Beistand, mnd. hülpevindinge, F.: nhd. Beschaffung von Beistand

Beistand -- Bitte um Beistand, mnd. jōdūt (2), N.: nhd. Hilfegesuch, Bitte um Beistand

Beistand beschaffen (V.), mnd. hülpevinden***, st. V.: nhd. Beistand beschaffen (V.)

Beistand, got. and-stal-d* 2, st. N. (a), (KZ 42,326, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Darbietung, Beistand, Darreichung

Beistand, ae. æt-steal-l, st. M. (a): nhd. Beistand, feindliche Begegnung, Position, Lager; fultum, fultom, st. M. (a): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Schutz

Beistand, afries. bi-rō-k-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Versorger, Berater, Beistand; bī-sta-n-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Beistand

Beistand, anfrk. *gi-wer?, Sb.: nhd. Beistand; hul-p-a* 4, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Beistand; hul-p-ere 7, st. M. (ja): nhd. Helfer, Beistand

Beistand, ahd. bistallo* 2, sw. M. (n): nhd. »Beistand«, Stellvertreter; bīstantāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Beistand«, Kämpfer, Krieger, Kriegsmann

Beistand, ahd. bistello* 3, sw. M. (n): nhd. »Beigestellter«, Verteidiger, Beistand; festinī 1, st. F. (ī): nhd. Schutz, Beistand; fluobara* 2, st. F. (ō): nhd. Trost, Hilfe, Beistand; fluobarāri* 3, fluobareri, st. M. (ja): nhd. Tröster, Beistand, Helfer; fluobargeist 1, st. M. (a): nhd. Tröster, Helfer, Beistand; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; fogatus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vogt, Beistand, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; follazuht 10, st. F. (i): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Verstärkung; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; foramunto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vormund«, Vogt, Beistand, Rechtsbeistand; foramuntskaf* 1, foramuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Vormundschaft«, Beistand, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schutz, Vertretung?; gidingo* (1)? 3, sw. M. (n): nhd. Schutzherr, Verteidiger, Beistand, Hoffnung; gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; gitriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube, Beistand; helfa 128?, hilfa, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Schutz; helfāri 24, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer, Wohltäter, Beistand, Gehilfe; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund

Beistand, mhd. behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand; behulf, M.: nhd. Hilfe, Beistand; beschütunge, st. F.: nhd. »Beschüttung«, Schutz, Beistand; bīstant, st. M.: nhd. Beistand, Hilfe; bīstendære*, bīstender, st. M.: nhd. Beistand, Augenzeuge, Helfer, Genosse; bīstendiger, st. M.: nhd. Beistand

-- Beistand beim gerichtlichen Zweikampf: mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

Beistand, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin; helfen (2), st. N.: nhd. Helfen, Beistand, Unterstützung

Beistand, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trōstgeselle, sw. M.: nhd. »Trostgeselle«, Beistand

Beistand, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt; zuolege, st. F.: nhd. Beistand; zuolegunge, st. F.: nhd. »Zulegung«, Hinzulegung, Beistand, Hilfe, Beiwerk; zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

-- Beistand leisten: mhd. zuoschīben, zuo schīben, st. V.: nhd. Hilfe leisten, Beistand leisten, beistehen

-- Beistand vor Gericht: mhd. vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

Beistand, mnd. behelpinge, behülpinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Entschuldigung, Vorwand, Ausflucht; bībestant, M.: nhd. Beistand; bībestendichhēt*, bībestendichēt, bībestendicheit, F.: nhd. Beistand, Unterstützung, Beitritt im Prozess, Erhaltung, Bestand; bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; bīplicht, biplicht, F.: nhd. Hilfe, Beistand; bīstandichhēt*, bīstandichēt, bīstandicheit, F.: nhd. Beistand; bīstant, M.: nhd. Beistand, Rechtsbeistand, Waffenstillstand; bīstendichhēt*, bīstendichēt, bīstendicheit, F.: nhd. Beistand; bīstentnisse, F.: nhd. Beistand; ? bistete, mnd.?, Sb.: nhd. Beistand?, Hilfe?; bīval, M.: nhd. Beifall, Hilfe, Beistand, Zustimmung, Anhang; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

-- Beistand des Bräutigams: mnd. brūttöge, brūttege, M.: nhd. Bräutigamsführer, Beistand des Bräutigams

-- Beistand haben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Beistand, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn; hülpedōninge, F.: nhd. Unterstützung, Beistand

Beistand, mnd. mēdewerkinge, F.: nhd. Mitwirkung, Mithilfe, Beistand; pulīr, pulyer, Sb.: nhd. Beistand, Unterstützung; redde (1), st. F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Entsatz; reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz; rēdesman, M.: nhd. Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt, Beistand, Advokat

-- Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen: mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

-- freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist: mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

-- rechtlich Beistand leisten: mnd. rechtesvörhelpen***, sw. V.: nhd. rechtlich Beistand leisten

Beistand, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.); stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität; st˙ r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st˙ re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; töge***, Sb.: nhd. Führer, Beistand; tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung; tōlegginge, tolegginge, mnd.?, F.: nhd. Zulegung, Zulage, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.); tōstant*, tostant, mnd.?, M.: nhd. Beistand

-- Beistand gewähren: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

Beistand, mnd. understant, mnd.?, M., N.: nhd. Hilfe, Beistand; upwāter*, upwater, mnd.?, N.: nhd. hohes Wasser, Flut, Oberwasser, durch Regen (M.) entstandenes Hochwasser, Beistand, Vorschub; v· rsch· vinge, F.: nhd. Vorschub, Beistand, Unterstützung; v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; v· rstendinge, v· rstandinge, vorstendinge, F.: nhd. Vorstandschaft, Verwaltung, Leitung, Vormundschaft, Hilfe, Beistand; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt); vullēstinge, vulstinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung

-- Beistand auf Grund einer Folgepflicht: mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

-- Beistand gewähren: mnd. vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

-- Beistand leisten: mnd. v· rsch· ven***, sw. V.: nhd. vorschieben, unterstützen, Beistand leisten

beistand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beistand-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistand-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistandeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiständer, mhd. anewīsære, anwīser, st. M.: nhd. »Anweiser«, Anleiter, Beiständer, Ratgeber, Berater, Rechtsbeistand

Beiständer, mhd. wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; wīsrāt, st. M.: nhd. Ratgeber, Beiständer

Beiständer, mnd. bīstendære*, bīstender, M.: nhd. Umstehender, Beiständer, Anhänger, Helfer, Beisitzer; dincwārde, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dincwārt, dinkwart, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei

-- Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt: mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

Beiständer, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

beiständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beiständern -- Gildeworthalter mit zwei Beiständern, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

beistandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiständig, mhd. bīgestendic, bīgestendec, Adj.: nhd. beistehend, beiständig

beiständig, mnd. bībestendich, Adj.: nhd. beiständig, behilflich, hilfreich; bīstandich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstendich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstentlīk, bīstentlich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend

beiständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beiständin, mhd. vorewesærinne*, vorweserinne*, vorweserin, forewesærinne*, forweserin*, st. F.: nhd. »Vorweserin«, Anwältin, Beiständin

beistandpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistandseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistandsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beistatt, mhd. bīstat, st. F.: nhd. »Beistatt«, Nachbarort

beistatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistecken, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

beistecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistehen -- beistehen mit, mhd. mitehelfen, mithelfen, st. V.: nhd. »mithelfen«, beistehen mit

beistehen -- jemandem beistehen, mhd. obewesen, obe wesen, st. V.: nhd. über jemandem sein (V.), jemandem beistehen, jemanden beschützen, stärker sein (V.), tätig sein (V.), als Zeuge tätig sein (V.)

beistehen, germ. *bistandan, st. V.: nhd. umstehen, beistehen; *wegōn, sw. V.: nhd. beistehen

beistehen, got. and-til-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. anhangen, sich annehmen, dienen, helfen, beistehen; mi-þ-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. beistehen, zu Hilfe kommen

beistehen, ae. be-sta-n-d-an, bī-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. beistehen, helfen, herumstehen, umgeben (V.); under-cu-m-an, st. V. (4): nhd. beistehen

beistehen, afries. bī-stā-n 1 und häufiger, anom. V.: nhd. beistehen, zugehören; weg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beistehen, eintreten für

beistehen, ahd. azsīn* 5, anom. V.: nhd. da sein (V.), gekommen sein (V.), zugegen sein (V.), beistehen; azstantan 5, st. V. (6): nhd. stehen, beistehen, dabeistehen, helfen; azwesan* 3, st. V. (5): nhd. dasein, gekommen sein (V.), beistehen, bestehen; bīstān* 7, bīstēn, anom. V.: nhd. beistehen, verteidigen, beipflichten, unterstützen; bīstantan* 2 und häufiger, st. V. (6): nhd. beistehen, schützen, bewachen; 0zuostantan* 3, st. V. (6): nhd. dabeistehen, beistehen, dastehen; fluobaren* 7, fluobiren, fluobren*, sw. V. (1a): nhd. trösten, helfen, beistehen; forasīn* 11, anom. V.: nhd. bevorstehen, ausstehen, übrig sein (V.), beistehen, jemanden beschützen vor; forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; gihelfan* 16, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen, dienen zu, beistehen, begünstigen, abhelfen; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen; wegēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterstützen, beistehen, jemandem beistehen, bitten für; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

-- beistehen in: ahd. forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.)

-- jemandem beistehen: ahd. wegēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterstützen, beistehen, jemandem beistehen, bitten für; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

beistehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bībestān, bī bestān, an. V.: nhd. bleiben bei, beitreten, beistehen; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen; bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- vor Gericht beistehen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

beistehen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; gewegen (4), sw. V.: nhd. helfen, beistehen

-- beistehen gegen: mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

beistehen, mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen; vorewesen*, vor wesen, vorwesen, forewesen*, st. V.: nhd. »vorwesen«, beistehen, anwesend sein (V.), vorüber sein (V.); vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; woltuon* (1), wol tuon, an. V., V.: nhd. wohltun, beistehen; zuogestān, zuo gestān, zuogestīn, an. V.: nhd. treten zu, beistehen, Unterstützung gewähren, beitreten, einhalten, mit jemandem einmütig sein (V.); zuoschīben, zuo schīben, st. V.: nhd. Hilfe leisten, Beistand leisten, beistehen; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.); zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

-- beistehen in: mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

-- treu beistehen: mhd. zuokleben, zuo kleben, zūkleben, sw. V.: nhd. »zukleben«, anhaften, sich anschließen, treu beistehen

beistehen, mnd. bībestān, st. V.: nhd. beistehen, helfen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen; bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen; bīstanden***, sw. V.: nhd. beistehen, Hilfe leisten; bīstenden***, sw. V.: nhd. beistehen, Hilfe leisten; bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- jemandem beistehen: mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

beistehen, mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren

beistehen, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; wēgen* (4), wegen, sw. V., st. V.: nhd. gewogen sein (V.), beistehen, sich verwenden für

Beistehen, nhd., N.: nhd. Beistehen, Beistand; E.: s. beistehen; L.:, Luther

beistehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beistehen« (N.), mhd. bīstān (2), st. N.: nhd. »Beistehen« (N.)

beistehend, afries. bī-sta-n-d-ich 1, bī-sto-n-d-ich, Adj.: nhd. helfend, beistehend

beistehend, mhd. bīstendic, bīstendec, Adj.: nhd. »beistehend«, hilfreich, behilflich

beistehend, mhd. bestendic, bestendec, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft, erwachsen (Adj.), beistehend, hilfreich; bīgestendic, bīgestendec, Adj.: nhd. beistehend, beiständig

beistehend, mhd. gestendic*, gestendec, Adj.: nhd. unveränderlich, beistehend

beistehend, mhd. zuogestendic, Adj.: nhd. beistehend; zuostendic, Adj.: nhd. beistehend

Beistehender, mnd. bīstānde, M.: nhd. »Beistehender«, Anwesender

Beisteher, nhd., M.: nhd. Beistehender; E.: s. beistehen, er; L.:, Luther

beisteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistellen -- sich beistellen, ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren

beistellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beisteuer, afries. stō-p-e 1 und häufiger?, stō-p-a, F.: nhd. Beisteuer

-- Beisteuer zum Wergeld: afries. jeld-stō-p-e 1, jeld-stō-p-a, F.: nhd. Beisteuer zum Wergeld

Beisteuer, ahd. biliban* 6, st. N. (a): nhd. Nahrung, Speise, Unterhalt, Beisteuer, Abgabe; brāhta* 1, st. F. (ō)?: nhd. Beitrag, Beisteuer, Dargebrachtes; giwerf* 10, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Versammlung, Hinzufügung, Zusammenstellung; giwerft* 1, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Sammlung, Abgabe, Steuer (F.)

Beisteuer, mhd. hinderstiure, st. F.: nhd. Beisteuer

Beisteuer, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer; contribucie, F.: nhd. »Kontribution«, Beitrag, Beisteuer

Beisteuer, mnd. subsidie, F.: nhd. »Subsidie«, in Geld bestehende Unterstützung, Beisteuer

-- Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße: mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

-- Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten: mnd. stūten, sw. V.: nhd. Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten

beisteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisteuern, afries. skiā-t-a 27, st. V. (2): nhd. schießen, zuschießen, beisteuern

beisteuern, mnd. inb· ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen; inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

beisteuern, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern; spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern

beisteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beisteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beisteuerungsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beistimmen, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

beistimmen, ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; gifolleisten* 1, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, beistimmen, gnädig sein (V.); mitijehan* 1, st. V. (5): nhd. beistimmen, zustimmen, beipflichten

beistimmen, mhd. bīhellen, bī hellen, st. V.: nhd. zustimmen, beistimmen

beistimmen, mhd. mitejehen, mite jehen, st. V.: nhd. beistimmen, zustimmen, übereinstimmen mit, folgen; mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen

beistimmen, mhd. vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); zuogehellen, zuo gehellen, st. V.: nhd. zustimmen, beistimmen; zuohellen, zuo hellen, st. V.: nhd. zustimmen, beistimmen

beistimmen, mnd. involgen, sw. V.: nhd. Folge leisten (Einladung), beistimmen, zustimmen

beistimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistimmend, mnd. involdich, Adj.: nhd. beistimmend, zustimmend; involgich, invollich, Adj.: nhd. beistimmend, zustimmend

Beistimmer, afries. folg-ere 5, st. M. (ja): nhd. Folger, Eideshelfer, Eidhelfer, Beistimmer

Beistimmer, mhd. nāchjehe, nāchgehe, sw. M.: nhd. Beistimmer, Verteidiger

beistimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beistimmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beistimmung -- Beistimmung erhalten, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

Beistimmung, mhd. mitevolge, mitefolge*, st. F.: nhd. »Mitfolge«, Beistimmung, Zustimmung, Befolgung

Beistimmung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; zuowort, st. N.: nhd. »Zuwort«, Adverb, Beistimmung, Lob

-- rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung: mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

Beistimmung, mnd. tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

beistimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beistock, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beistoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beistraße, mhd. bīstrāze, sw. F.: nhd. »Beistraße«, Nebenweg, Nebenstraße, Abschweifung

beistrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

beistück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beistueckgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistuecksgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beistuerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiszbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszdrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beisze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiszerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiszger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiszker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiszrieme, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiszschaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiszzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiszzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiszzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beit, nhd.: nhd. ; L.: DW

beitaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitagherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beital, mhd. bītal, st. N.: nhd. »Beital«, Tal, Nebental

beite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiteinweil, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiten, nhd. (älter), V.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitenweile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beithe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beitkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitmümpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beitnarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beitochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beitpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beitrag -- aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

Beitrag -- Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld, mnd. sültehülpe, F.: nhd. »Sülzehilfe«, Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld

Beitrag -- Beitrag des Einzelnen, mnd. h˙ vetschat, M.: nhd. Kopfsteuer, Abgabe des Einzelnen, Beitrag des Einzelnen

Beitrag -- Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften, mnd. wasgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachsgeld«, Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften

Beitrag -- Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe, mnd. lantschot, lantschāt, N.: nhd. Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe

Beitrag -- Beitrag zur Begräbniskasse der Gilde, mnd. grēfnisgelt, N.: nhd. Beitrag zur Begräbniskasse der Gilde

Beitrag -- Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Beitrag -- Beitrag zur Durchführung des Landfriedens, mnd. lantvrēdespenninc*, M.: nhd. »Landfriedepfennig«, Beitrag zur Durchführung des Landfriedens

Beitrag -- Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

Beitrag -- Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Beitrag -- in bar zu entrichtender Beitrag, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tālpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

Beitrag -- Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten, mnd. ? schotrēse, schotreise, F.: nhd. Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten?

Beitrag -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Beitrag für die Kosten (F.) einer Totenmesse, mnd. sēlepenninc*, sēlpenninc, M.: nhd. »Seelenpfennig«, Beitrag für die Kosten (F.) einer Totenmesse

Beitrag, ahd. brāhta* 1, st. F. (ō)?: nhd. Beitrag, Beisteuer, Dargebrachtes; giwerf* 10, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Versammlung, Hinzufügung, Zusammenstellung; giwerft* 1, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Sammlung, Abgabe, Steuer (F.); giworf* 1, Sb.?: nhd. Sammlung, Versammlung, Beitrag; samantregil* 1, st. M. (a): nhd. Beitrag; samatregil* 1, st. M. (a): nhd. Beitrag; samatregilo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Beitrag; samatrugil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Beitrag

-- gemeinsamer Beitrag: ahd. 9zehha* 1, zecha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. gemeinsamer Beitrag

Beitrag, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Beitrag, mnd. contribucie, F.: nhd. »Kontribution«, Beitrag, Beisteuer

-- Beitrag zur Begräbniskasse: mnd. dōdengelt, N.: nhd. Beitrag zur Begräbniskasse

Beitrag, mnd. st˙ r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st˙ re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

beitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitragen -- beitragen zu, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen; stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

beitragen, ae. scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen

beitragen, mhd. bītragen, bī tragen, st. V.: nhd. »beitragen«, herbeitragen

beitragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

beitragen, mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

-- zur Anerkennung beitragen: mnd. gesterken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), durch Parteinahme stützen, zur Anerkennung beitragen

-- zur Bildung eines Ganzen beitragen: mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

beitragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beitragspflicht -- ohne Beitragspflicht seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Beitragspflicht -- ohne Beitragspflicht, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

beitragspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beitragspflichtig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beitragszahlung -- Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

beitreiben -- durch Klage beitreiben, mnd. erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

beitreiben, afries. ūt-ach-t-ia, sw. V. (2): nhd. beitreiben; ūt-drī-v-a 2, st. V. (1): nhd. heraustreiben, beitreiben
-- nicht beitreiben: afries. ov-er-ti-ā 2, ūr-ti-ā, st. V. (2): nhd. übergehen, nicht beitreiben, zuviel nehmen

beitreiben, mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben; ūtmānen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zahlung einfordern, beitreiben

beitreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beitreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beitreibung, ahd. nōtsuoh 5, st. M. (a?, i?): nhd. Beitreibung, Eintreibung, Einforderung, Forderung, Abgabe

beitreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitreten -- beitreten sich ereignen, mnd. bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

beitreten -- einer Gilde beitreten, mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen

beitreten -- jemandem im Prozess beitreten, mnd. adherēren, adderēren, sw. V.: nhd. jemandem zustimmen, anhangen, sich anschließen, jemandem im Prozess beitreten

beitreten, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

beitreten, ahd. gitretan* 10, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), oft betreten, beitreten, einprägen

beitreten, mhd. bībestān, bī bestān, an. V.: nhd. bleiben bei, beitreten, beistehen

beitreten, mhd. bītreten, bī treten, st. V.: nhd. »beitreten«, herantreten an

beitreten, mhd. zuogestān, zuo gestān, zuogestīn, an. V.: nhd. treten zu, beistehen, Unterstützung gewähren, beitreten, einhalten, mit jemandem einmütig sein (V.)

beitreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beitritt, mhd. bītrit, st. M.: nhd. »Beitritt«, Fehltritt, Tritt zur Seite

Beitritt, mnd. adherēringe, adderēringe, F.: nhd. Beitritt, Anschluss (Prozess); adhēsie, F.: nhd. Beitritt, Anschluss (Prozess)
-- Beitritt im Prozess: mnd. bībestendichhēt*, bībestendichēt, bībestendicheit, F.: nhd. Beistand, Unterstützung, Beitritt im Prozess, Erhaltung, Bestand

beitritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beitritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beitrittszahlung, mnd. anegāndesgelt*, angāndesgelt, N.: nhd. »Angehensgeld«, Beitrittszahlung

beitröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beitschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitun, beithun, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beitun, mhd. bītuon, bī tuon, an. V.: nhd. »beitun«, verschaffen, schicken

beitun, mnd. bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen

beitun, mnd. bemāken, sw. V.: nhd. beschmutzen, einschließen, abschließen, beitun

Beitun, nhd., N.: nhd. ; E.: s. beitun; L.:, Luther.

beitun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

beitzen, ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.)

beitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiurteil, mnd. bī· rdēl, bīördēil, bīōrdēl, bīōrdēil, N.: nhd. »Beiurteil«, Nebenurteil

beiurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beivertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiverwahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beivogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beivormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiwachsen, mhd. bīwahsen*, bī wahsen, st. V.: nhd. »beiwachsen«, zunehmen

beiwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiwachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiwaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beiweg, mhd. bīwec, st. M.: nhd. »Beiweg«, Seitenweg, Nebenweg, Abweg, Nebenerzählung, Nebenhandlung

beiweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beiweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beiwerk -- heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört, mnd. götzenwerk, N.: nhd. heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört

Beiwerk, mhd. zuolegunge, st. F.: nhd. »Zulegung«, Hinzulegung, Beistand, Hilfe, Beiwerk

beiwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwesend, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beiweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beiwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiwinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwohnen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

Beiwohnen, mhd. bīsīn (2), st. N.: nhd. »Beisein« (N.), Beiwohnen, Nahesein, Anwesenheit, Gegenwart, Gesellschaft

beiwohnen, mhd. bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

beiwohnen, mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

beiwohnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiwohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beiwohner, mhd. bīwonære*, bīwoner, st. M.: nhd. Beiwohner, Mitbewohner

beiwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwohnereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwohnerhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwohnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwöhnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beiwohnung -- eheliche Beiwohnung, mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Beiwohnung, ae. néa-wi-s-t, *néa-h-wi-s-t, néa-we-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?), M.: nhd. Nachbarschaft, Nähe, Anwesenheit, Gesellschaft, Beiwohnung

Beiwohnung, mhd. bīwonunge, st. F.: nhd. »Beiwohnung«, Nähe, Einssein

Beiwohnung, mhd. mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

beiwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beiwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beiwort -- Beiwort der adeligen Jungfrau, mnd. ērenvrom, Adj.: nhd. ehrenhaft, Beiwort der adeligen Jungfrau

Beiwort, ahd. bīwort* 2, st. N. (a): nhd. »Beiwort«, Gleichnis; bīwurti* 12, st. N. (ja): nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort

Beiwort, mhd. bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

beiwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beiwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwortmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beiz..., mnd. bētel...* (2)**, Sb.?: nhd. »Beiz...«

Beiz, mhd. beiz, st. N.: nhd. »Beiz«, Beizjagd, Falkenjagd

Beiz, mhd. beize (1), st. F.: nhd. Beize, Beiz, Beizwild, Falkenjagd, Beizjagd

Beiz, mnd. bēte (5), beite, bēt, beit, F.: nhd. Beize, Beiz

beizahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beizähmen, mhd. bīzemen, bī zemen, st. V.: nhd. »beizähmen«, passen

Beizäpfer, mnd. bīteppære*, bītepper, M.: nhd. »Beizäpfer«, privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller

beizapfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

beizbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beize -- Beize zur Fellbearbeitung, mnd. rūchbēte, rūchbeite, rūwebēte, rūwebeite, F.: nhd. Beize zur Fellbearbeitung

Beize -- zur Beize abgerichteter Vogel, mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

Beize, germ. *baitō, st. F. (ō): nhd. Beize

Beize, ahd. beiza 3, st. F. (ō): nhd. Beize, Lauge, Alaun, Mangold

Beize, mhd. beize (1), st. F.: nhd. Beize, Beiz, Beizwild, Falkenjagd, Beizjagd; beize (3), st. F.: nhd. Beize, Lauge
-- mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender: mhd.

beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel

Beize, mnd. bēte (5), beite, bēt, beit, F.: nhd. Beize, Beiz

beize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beizeichen -- Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Beizeichen -- Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Beizeichen, mhd. bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht

Beizeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

beizeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beizeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizeichnen, mnd. bītēkenen, bīteikenen, sw. V.: nhd. »beizeichnen«, hinzufügen, hinzusetzen

beizeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beizeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beizeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizeiten, ahd. 4zītlīhho* 5, zītlīcho, Adv.: nhd. zeitlich, zeitig, in der Zeit, beizeiten; gizīto 5, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit, beizeiten, früh

beizeiten, mhd. bezīte (1), Adj.: nhd. »beizeiten«

beizeiten, mhd. bezīte (2), bezīt, bezīten, Adv.: nhd. früh, beizeiten, rechtzeitig, bald; enzīt, inzīt, Adv.: nhd. bald, beizeiten, rechtzeitig, sofort

beizeiten, mhd. gezīte (1), Adv.: nhd. beizeiten, zeitig, sofort, rechtzeitig

beizeiten, mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich; zītlīchen, Adv.: nhd. »zeitlich«, beizeiten
-- sich beizeiten zu etwas halten: mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

beizeiten, mnd. betīden (1), bītīden, bītīt, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh; bītīdes, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh

beizeiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beizelschif, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beizen -- Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung, mnd. kelke, F.?: nhd. Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung; kelkinge, F.: nhd. »Kälkung«, Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung

Beizen -- gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

beizen -- rotbraun beizen, mnd. ? rossēren, roszēren, sw. V.: nhd. rotbraun beizen?

beizen, ae. bǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. beizen, jagen, zäumen, aufzäumen, gegen den Wind segeln (?)

beizen, ahd. *baizzjan, *baizzan, lang., sw. V. (1): nhd. beizen, jagen

beizen, mhd. beizen (1), peizen, sw. V.: nhd. beizen, mürbe machen, peinigen, absitzen, härten

Beizen, mhd. beizen (2), st. N.: nhd. »Beizen«

beizen, mhd. verschūren, ferschūren*, verschüren, ferschüren*, sw. V.: nhd. verhageln, beizen; zīmenten, sw. V.: nhd. »zementen«, beizen, scheiden, reinigen, mit Mörtel versehen (V.)

beizen, mnd. bēten (1), bêten, beiten, sw. V.: nhd. beizen, mit Falken jagen, mit einer Schärfe Haare fortbeizen (Gerber), von scharfer Flüssigkeit etwas ausziehen lassen (V.)

beizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizen, nhd.: nhd. ; L.: DW „ Luther Luther (baizen)

beizen« -- »ringsum beizen, mhd. alumbebeizen, sw. V.: nhd. »ringsum beizen«

beizend, mnd. invrētich, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; invrētisch, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig

beizend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

beizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beizeserlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

beizettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beizfass (Gerber), mnd. bētevat*, bētvat, beitvat, N.: nhd. Beizfass (Gerber)

Beizhund, mhd. beizhunt, st. M.: nhd. Beizhund, Hund zur Falkenjagd; beizwint, st. M.: nhd. Beizhund, Jagdhund, Hund zur Falkenjagd

beizhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beiziehen, mnd. bītēn, st. V.: nhd. »beiziehen«, heranziehen, hinzuziehen

beiziehen, mnd. requirēren, requerēren, sw. V.: nhd. auffordern, anfordern, beiziehen

beiziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beiziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beizjagd -- Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird, mnd. ? · vervōgel, ōvervōgel, M.: nhd. Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird?

Beizjagd, mhd. beiz, st. N.: nhd. »Beiz«, Beizjagd, Falkenjagd; beize (1), st. F.: nhd. Beize, Beiz, Beizwild, Falkenjagd, Beizjagd; beizunge, st. F.: nhd. »Beizung«, Beizjagd

Beizjagd, mhd. gebeize, st. N.: nhd. Falkenjagd, Beizjagd

Beizkalk, mnd. bētekalk, beitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; bētelkalk, beitelkalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Beizkalk, mnd. lēmbētekalk, lēimbēitekalk, leimbeitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Beizkalk, mnd. lēmbētellēm*, lēmbētelēm, lēimbēitelēim, leimbeiteleim, M.: nhd. Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Beizkraft, mnd. invrētischhēt*, invrētischēt, invrētischēit, invrētischeit, inwrētischhēt*, inwrētischēt, inwrētischēit, inwrētischeit, F.: nhd. Schärfe, Beizkraft

beizkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beizkufe (für Gerber oder Kürschner), mnd. bētekūven*, bētek· ven, betekuve, beitek· ven, N.: nhd. Beizkufe (für Gerber oder Kürschner)

beizkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beizluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beizmann, mhd. beizman, st. M.: nhd. »Beizmann«, Falkner

beizmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beizoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizollstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beizstein, ahd. beizistein* 11, st. M. (a): nhd. »Beizstein«, Alaun

Beizstein, mhd. beizstein, st. M.: nhd. Beizstein, Alaun

beizstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beizt -- Gerber der das Leder mit Lohe beizt, mnd. lōgerwære*, lōgerwer, lōgerewer, lōgarffer, lohegerwer, lōgērer, M.: nhd. Lohgerber, Gerber der das Leder mit Lohe beizt

beiztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beizu, mnd. bītō, Adv.: nhd. »beizu«, nebenzu, nebenbei

beizu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beizucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beizug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beizung, mhd. beizunge, st. F.: nhd. »Beizung«, Beizjagd

beizung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beizvogel -- kleiner Beizvogel, ahd. habuh 32, st. M. (a): nhd. Habicht, kleiner Beizvogel

Beizvogel -- von der Hitze leidender Beizvogel, an. sauð-nir, M.: nhd. Habicht, von der Hitze leidender Beizvogel

Beizvogel, mhd. vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.)

Beizvogel, mnd. ? huntvōgel, M.?: nhd. Beizvogel?

beizvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beizwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beizwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beizweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beizwild, mhd. beize (1), st. F.: nhd. Beize, Beiz, Beizwild, Falkenjagd, Beizjagd

beizwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bejachzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejagen, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

bejagen, mnd. bejāgen, bejach, sw. V.: nhd. »bejagen«, jagen, verfolgen, erjagen, erwerben, gewinnen

bejagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejahen, ahd. giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gijāzen* 16, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, genehmigen; jāzen* 5, jāezzen*, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, zulassen, genehmigen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten

bejahen, mhd. bejāzen, sw. V.: nhd. bejahen

bejahen, mhd. gejāherren, sw. V.: nhd. bejahen; herjehen*, her jehen, st. V.: nhd. bejahen

bejahen, mhd. jāherren***, sw. V.: nhd. »bejahen«

bejahen, mhd. verjāgen, verjāzen, ferjāgen*, sw. V.: nhd. jasagen, bejahen

bejahen, mnd. bejāen, bejān, sw. V.: nhd. »bejahen«, bestätigen, zugeben

bejahen, mnd. jāen***, sw. V.: nhd. »jahen«, bejahen

bejahen, mnd. vörjāen*, vorjāen, sw. V.: nhd. bejahen, bestätigen, zustimmen, bewilligen; vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen

bejahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejahend, ahd. festinīg* 1, Adj.: nhd. bejahend

bejahende -- bejahende Antwort, mnd. jāwōrt, jawort, N.: nhd. Jawort, Zustimmung, bejahende Antwort, Zusage, Einwilligung

bejahren, mhd. bejāren, sw. V.: nhd. »bejahren«, Jahre hinbringen, altern, alt werden

bejahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejahrscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejahrt, got. fra-m-al-dr-s* 3, (Komp. framaldrōza*), Adj. (a), (Krause, Handbuch des

Gotischen 115,4): nhd. im Alter vorgeschritten, bejahrt

bejahrt, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; duruhaltlīh* 1, Adj.: nhd. alt, uralt, bejahrt; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; jārsamīg* 1, Adj.: nhd. bejahrt, hochbejahrt, hochbetagt; langlīb* 5, langlībi*?, Adj.: nhd. »langlebig«, lange lebend, langjährig, bejahrt, hochbetagt

bejahrt, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.)

bejahrt, mhd. bejāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bejahrt«

bejahrt, mhd. gejāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bejahrt; getaget, getagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu den Tagen gekommen«, mannbar, alt, bejahrt, betagt

bejahrt, mhd. jāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bejahrt«

bejahrt, mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

bejahrt, mnd. dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

bejahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejahrtheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bejahtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bejahung -- freudige Bejahung, mnd. vrīmōt, M.: nhd. freie Zustimmung, Freiwilligkeit, freudige Bejahung

Bejahung, ahd. festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse

Bejahung, mhd. jā (3), ja, st. N.: nhd. Ja (N.), Bejahung, Zustimmung

bejahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bejahungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejahungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejammern, as. bi-wōp-ian* 1, red. V. (3a): nhd. beklagen, bejammern

bejammern, ahd. bikūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, bejammern, sich beschweren; biweinōn* 4, sw. V. (2): nhd. beweinen, bejammern; firklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweinen, beklagen, tränenvoll beklagen, bejammern; giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen; irskrīan* 6, irscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, aufschreien, jammern, bejammern; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren

bejammern, mhd. bejāmeren, bejāmern, sw. V.: nhd. »bejammern«, leid tun

bejammern, mhd. grannen, granen, greunen, sw. V.: nhd. weinen, flennen, bejammern

bejammern, mhd. rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern

bejammern, mnd. bebarmen, mnd.?, sw. V.: nhd. bejammern, Mitleid empfinden; behūlen, behulen, sw. V.: nhd. bejammern; bejāmeren, sw. V.: nhd. bejammern; bekargen, sw. V.: nhd. bejammern, beklagen, beknausern, kargend zusammenbringen; bekarmen, mnd.?, V.: nhd. bejammern; beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben -- laut bejammern: mnd. behulveren*, behulvern, sw. V.: nhd. laut bejammern, laut jammern

bejammern, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

bejammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejammernswert, mhd. achwent, Adj.: nhd. bejammernswert

bejammernswert, mhd. klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

bejammernswert, mnd. bedr· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrübt, betrüblich, bejammernswert, elend; elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

bejammernswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bejammerung, mnd. bekarminge, F.: nhd. Bejammerung, Jammer

bejammerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bejäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejaworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bejicht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bejichten, nhd., sw. V.: nhd. bekennen; L.:, Luther

bejichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bejichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bejichtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bejochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bejocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bejochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bejubeln, ae. bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln; ge-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln

bejubeln, ahd. menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

bejubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekacken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekaempfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekälbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bekämpfen -- Bekämpfen von Neigungen, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

bekämpfen, germ. *anfehtan, st. V.: nhd. bekämpfen; *bifehtan, st. V.: nhd. bekämpfen

bekämpfen, got. and-sak-an* 1, st. V. (6): nhd. widersprechen, bekämpfen, bestreiten

bekämpfen, ae. æt-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. umherwandern, bekämpfen; an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen; ge-an-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. widerstehen, widerstreben, bekämpfen, angreifen; on-sac-an, st. V. (6): nhd. bekämpfen, widerstehen, verweigern

bekämpfen, afries. bi-fiuch-t-a 28, st. V. (3?): nhd. »befechten«, bekämpfen, angreifen, schaden, auskämpfen, entscheiden; bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen; bi-strī-d-a* 2, st. V. (1): nhd. bekämpfen, angreifen, durch Kampf entscheiden; on-strī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. bekämpfen, ankämpfen; ov-er-fiuch-t-a 12, ūr-fiuch-t-a, st. V. (3?): nhd. verfechten, verwirken, anfechten, bekämpfen, verletzen

bekämpfen, anfrk. an-a-feh-t-an* 1, an-a-feh-t-on*, st. V. (3): nhd. befehden, bekämpfen

bekämpfen, ahd. anafehtan* 6, st. V. (4?): nhd. angreifen, bekämpfen, widersprechen, sich widersprechen; gaganstrītan* 1, st. V. (1a): nhd. bekämpfen, sich widersetzen; ? giflegōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekämpfen?; ingaganiringan* 1, ingeginiringan*, st. V. (3a): nhd. bekämpfen, widerstreben, sich dagegenstemmen; stuowen* 2, sw. V. (1a): nhd. angreifen, bekämpfen; widarfehtan* 3, st. V. (4?): nhd. bekämpfen, entgegenstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

bekämpfen, ahd. bifehtan* 1, st. V. (4?): nhd. »bekämpfen«, niederkämpfen

bekämpfen, mhd. anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; anevēheden*, anefēheden*, ane vēheden, sw. V.: nhd. bekämpfen; anevāhen, anefāhen*, ane vēhen, sw. V.: nhd. bekämpfen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestrīten, st. V.: nhd. »bestreiten«, bekämpfen, bekriegen, besiedeln, kämpfen um; durchherten, durherten, sw. V.: nhd. widerstehen, bekämpfen, mit Härte aufsprengen; durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

bekämpfen, mhd. bekempfen*, bekemphen, sw. V.: nhd. »bekämpfen«, im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten

bekämpfen, mhd. gejustieren, sw. V.: nhd. bekämpfen, mit eingelegter Lanze kämpfen gegen; gestrīten, st. V.: nhd. streiten, standhalten, bekämpfen, Widerstand leisten, ausfechten; heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern; justen, sw. V.: nhd. einen ritterlichen Zweikampf kämpfen, bekämpfen; kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

bekämpfen, mhd. mitegestrīten, mit gestrīten, st. V.: nhd. »mitstreiten«, kämpfen mit, bekämpfen

bekämpfen, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); tjosten, justen, sw. V.: nhd. kämpfen, bekämpfen

bekämpfen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren; urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen; vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen; vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerkempfen, sw. V.: nhd. kämpfen gegen, bekämpfen; widerkriegen (1), sw. V.: nhd. zurückstreben, widerstreben, wegstreben von, bekämpfen, widerstreiten

bekämpfen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Bekämpfen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

bekämpfen, mnd. anekrēten*, ankrēten, ankreten, ankretten, sw. V.: nhd. angreifen, bekämpfen; bekīven, st. V., sw. V.: nhd. bestreiten, bekämpfen, erkämpfen, ausschelten; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bestrīden (2), sw. V., st. V.: nhd. bekämpfen; bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen; bewīgen (1), sw. V.: nhd. bekämpfen, angreifen, zum Kampf rüsten

bekämpfen, mnd. veheden*, vēden, fēden, vēiden, veiden, veyden, sw. V.: nhd. Fehde führen, befehden, bekämpfen, anfeinden, verfolgen; vörstrīden*, vorstrīden, vorstriden, vorstridden, sw. V.: nhd. »verstreiten«, bestreiten, bekämpfen, überstreiten, im Streit besiegen; v· rvechten, v· revechten, st. V.: nhd. bekämpfen, anfechten, kämpfen, Vorkämpfer sein (V.) für jemanden

-- rings umher bekämpfen: mnd. ümmestrīden, ummestriden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher bekämpfen

bekämpfen, mnd. · verkrīgen, ōverkrīgen, overkrigen, st. V.: nhd. »überkriegen«, bekämpfen, mit Krieg überziehen

-- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen: mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

-- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen: mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

bekämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bekämpfender -- Urteil Bekämpfender, mnd. ber· pære*, ber· per, M.: nhd. »Berufer«, Urteil Bekämpfender, Berufung Einlegender, Berufender

Bekämpfer -- Bekämpfer des Teufels, mhd. tiuvelvīant*, tiuvelvīent, tiufelfīant*, st. M.: nhd. »Teufelfeind«, Bekämpfer des Teufels

Bekämpfer, mhd. anevehtære, anevehter, anvehtære, anvehter, anefehtære* anefehter* anfehtære*, anfehter*, st. M.: nhd. »Anfechter«, Verfolger, Feind, Angreifer, Bekämpfer

Bekämpfer, mnd. wedderstrīdære*, wedderstrider, mnd.?, M.: nhd. Bekämpfer, Gegner

bekämpft, mnd. bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

Bekämpfung -- Dolch zur Bekämpfung von Ratten, mnd. rottenpampe*, rottenpamp, rattenpamp, M., F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten; rottenplīte*, rottenplīt, rattenplīt, F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten

Bekämpfung der Piraten auf hoher See (F.), mnd. sēwēre, F.: nhd. »Seewehr«, Verteidigung zur See (F.), Bekämpfung der Piraten auf hoher See (F.)

Bekämpfung, mnd. bestrīdinge, F.: nhd. Bekämpfung

bekamptes holz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekannt -- »bekannt machen, mhd. bekanttuon, an. V.: nhd. »bekannt machen«

bekannt -- allgemein bekannt, mnd. kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kündelīk***, Adj.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; küntlīk, kuntlīk, kontlīk, konlīk, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, allgemein bekannt, offenkundig, öffentlich; küntlīken, kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich

bekannt -- allgemein bekannt, mnd. strātenrüchtich, stratenruchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, allbekannt

bekannt -- als bekannt erscheinen, mhd. beknuodellichen, sw. V.: nhd. als bekannt erscheinen

bekannt -- bekannt geben, mnd. inkündigen, sw. V.: nhd. ankündigen, bekannt geben, kundtun; insinuēren, sw. V.: nhd. bekannt geben, mitteilen

bekannt -- bekannt machen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen

bekannt -- bekannt machen, mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen; kündigen, kundigen, kyndigen, kundegen, kondegen, sw. V.: nhd. »kündigen«, verkündigen, bekannt machen, ansagen, vorladen

bekannt -- bekannt werden, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen

bekannt -- ebenso bekannt, mhd. ebenkunt, Adj.: nhd. »ebenkund«, ebenso bekannt

bekannt -- öffentlich bekannt geben, mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen

bekannt -- öffentlich bekannt, mnd. strātenmēre (2), Adj.: nhd. öffentlich bekannt, stadtbekannt, allbekannt

bekannt -- sich als bekannt erinnern, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

bekannt -- vollständig bekannt machen, mhd. durchkünden, sw. V.: nhd. »durchkünden«, vollständig bekannt machen

bekannt -- Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

bekannt -- weithin bekannt machen, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

bekannt -- Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

bekannt sein (V.) mit, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

bekannt sein (V.), mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

bekannt, idg. *ĝnōro-, *ĝn̥ró-, Adj.: nhd. bekannt, angesehen; *ĝnōtós (?), *ĝn̥tós, *ĝn̥h3tós, Adj.: nhd. bekannt; *ĝnōtós, *ĝn̥tós, Adj.: nhd. bekannt

bekannt, germ. *frēgja-, *frēgjaz, *frǣgja-, *frǣgjaz, Adj.: nhd. berühmt, bekannt; *knēi-, *knēiz, *knǣi-, *knǣiz, *knēwi-, *knēwiz, *knǣwi-, *knǣwiz, *knēa-, *knēaz, *knǣa-, *knǣaz, *knēwa-, *knēwaz, *knǣwa-, *knǣwaz, germ.?, Adj.: nhd. bekannt, kennend, tüchtig, tapfer; *kunþa- (1), *kunþaz, Adj.: nhd. bekannt
-- bekannt werden: germ. *frēgjan, *frǣgjan, germ.?, sw. V.: nhd. bekannt werden

bekannt, got. kun-þ-s (1) 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,4, Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 152 Anm., 154,2, 220,2): nhd. kund, bekannt, Bekannter (= kunþs subst.); swi-kun-þ-s 17, swekunþs*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3): nhd. offenkundig, offenbar, bekannt; us-kun-þ-s 5, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bekannt, offenbar
-- bekannt werden: got. *mē-r-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. bekannt werden

bekannt, an. kuð-r, Adj.: nhd. bekannt, kundig; kun-n-r (1), Adj.: nhd. bekannt, kundig
-- bekannt machen: an. ken-n-a (1), sw. V. (1): nhd. bekannt machen, wahrnehmen, genießen; vi-t-r-a (2), sw. V. (2): nhd. bekannt machen, benachrichtigen
-- bekannt mit: an. ā-vit-a, Adj.: nhd. bekannt mit
-- bekannt werden mit: an. num-n-ast, sw. V.: nhd. bekannt werden mit

bekannt, ae. æl-tǣw-e, Adj.: nhd. vollständig, ganz, gesund, wahr, bekannt; cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt; cū-þ-lic, Adj.: nhd. bekannt, gewisse; cū-þ-līc-e, Adv.: nhd. klar, gewiss, offenbar, bekannt; cȳ-þ-ig, Adj.: nhd. bekannt; ge-cnǣ-w-e, Adj.: nhd. bewusst, bekannt, offenbar; ge-frǣg-e (1), Adj. (ja): nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt; ge-mimor, Adj.: nhd. bekannt; hā-m-cū-þ, Adj.: nhd. bekannt; hī-w-isc-lic, Adj.: nhd. bekannt; on-cnǣ-w-e, on-cnā-w-e, Adj.: nhd. bekannt, erkennend; on-cȳ-þ-ig, Adj.: nhd. bewusst, verständig, bekannt; *tǣw-e, Adj.: nhd. fertig, ganz, gesund, wahr, bekannt; tī-r-éa-d-ig, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, ruhmreich; un-dier-n-e, un-dyr-n-e, un-der-n-e, Adj.: nhd. offenbar, bekannt, unverhohlen; yp-p-e (1), Adj. (ja): nhd. offenbar, bekannt, klar
-- bekannt machen: ae. ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; ā-meld-ian, sw. V. (2, 1): nhd. bekannt machen, verraten (V.); ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen
-- bekannt werden: ae. cū-þ-ian, sw. V.: nhd. bekannt werden, Wissen erfahren (V.); ge-cū-þ-ian, sw. V.: nhd. bekannt werden, Wissen erfahren (V.)

bekannt, afries. kan-lik 1, ken-lik (2), Adj.: nhd. kenntlich, bekannt, erkennbar, sichtbar; ke-t-t-ich 1, ke-th-ich, Adj.: nhd. kundig, bekannt; kun-d-ich 7, Adj.: nhd. kundig, bekannt; kū-th 9, Adj.: nhd. kund, bekannt; wi-t-t-lik 1 und häufiger?, wi-t-lik, Adj.: nhd. bekannt
-- allgemein bekannt: afries. liōd-kū-th 3, Adj.: nhd. offenkundig, allgemein bekannt

bekannt, anfrk. kun-d* 1, cun-t*, Adj.: nhd. kund, bekannt
-- bekannt machen: anfrk. *mārs-en?, sw. V. (2?): nhd. verkünden, bekannt machen

bekannt, as. gi-frāg-i 2, Adj.: nhd. bekannt, berühmt; kū-th* 20, Adj.: nhd. kund, bekannt; mā-r-i 58, mēr-i*, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, angesehen, herrlich, glänzend
-- bekannt machen: as. gi-bar-ōn 4, sw. V. (2): nhd. entblößen, offenbaren, bekannt machen

bekannt, ahd. bifuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschickt, bekannt, erfahren (Adj.), erprobt; duruhkund* 1, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, wirklich bekannt; einkundalīh* 1, Adj.: nhd. bekannt, kund, einzigbekannt; firnoman*, Part. Prät.=Adj.: nhd. vernommen, bekannt; irfuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bekannt; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; kundi* 1, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar; *kundīg?, Adj.: nhd. kundig, bekannt, wissend; kundlīhho* (1) 5, kundlīcho*, Adv.: nhd. offenkundig, offenbar, gewiss, sicher, bekannt; liumuntmāri* 1, Adj.: nhd. berühmt, bekannt; lūt (1) 9, Adj.: nhd. laut, bekannt, vernehmlich, lautschallend, dröhnend, schallend; lūtmāri 7, liutmāri, Adj.: nhd. bekannt, sichtbar, öffentlich, weitschallen; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; mārlīh* 1, mārilīh, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, öffentlich; namahaft* 11, Adj.: nhd. namhaft, bekannt, berühmt, wichtig; namalīh* 2, Adj.: nhd. wichtig, bekannt; ougazorft* 9, ougazoraht*, ougzorht*, augazorht*, ouwizorht*, Adj.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig, augenscheinlich; ougazorfto* 1, ougazorhto, ougazorahto*, Adv.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig; unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen; urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen; urmārlīh* 1, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, vortrefflich; ursprāhhi* 1, ursprāchi, Adj.: nhd. bekannt, verkündet?, verschrien?, ausgerufen?
-- allgemein bekannt: ahd. alakund* 1, Adj.: nhd. »allkund«, allgemein bekannt, allbekannt
-- bekannt machen: ahd. bikunden 2?, sw. V. (1a): nhd. kennenlernen, bekannt machen; 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gimeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. verraten (V.), mitteilen, bekannt machen, künden; gioffanbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. offenbaren, bekannt machen, verbreiten; gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; gispreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausstrecken, fortpflanzen, bekannt machen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben; wītbreitōn* 1, sw. V. (2): nhd. breiten, verbreiten, bekannt machen
-- bekannt werden: ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)
-- jemandem bekannt: ahd. unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen
-- jemandem offenbar bekannt: ahd. unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen
-- mit Namen bekannt: ahd. namahafto 4, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen bekannt
-- öffentlich bekannt machen: ahd. agawissōn* 1, ougwissōn*, sw. V. (2): nhd. veröffentlichen, öffentlich bekannt machen; 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen; framkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, öffentlich bekannt machen; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?
-- wirklich bekannt: ahd. duruhkund* 1, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, wirklich bekannt

bekannt, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; bekantlich, Adj.: nhd. »bekanntlich«, erkennbar, bekannt; bekennelich, Adj.: nhd. bekannt; bekennic, bekennec, Adj.: nhd. bekannt; bekentlich, Adj.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, bekannt; beknuodellich***, Adj.: nhd. bekannt, vernehmbar; berihtic*, berihtec, Adj.: nhd. bekannt, berichtet, unterrichtet; besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar; breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar; erkantlich, irkantlich, erkentlich, irkentlich, Adj.: nhd. erkennbar, bekannt; erkennelich, erkenlich, Adj.: nhd. erkenntlich, wohlbekannt, bekannt, verständlich

bekannt, mhd. gemære***, Adj.: nhd. bekannt; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; genantlich, Adj.: nhd. bekannt, mit Namen genannt; genennic*, genennec, Adj.: nhd. bekannt, berühmt; gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; gewizzende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bekannt, bewusst; gewizzenlich, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; gewizzenlīche, Adv.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; kant, kennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennengelernt, bekannt geworden, kund; kantbære, Adj.: nhd. »kantbar«, bekannt; kantlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kennelich, kenlich, Adj.: nhd. kennbar, offenkundig, bekannt, deutlich; kentlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; künde (1), kunde, Adj.: nhd. kennengelernt, bekannt geworden, kund, bekannt; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar

-- bekannt geworden: mhd. kant, kennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennengelernt, bekannt geworden, kund; künde (1), kunde, Adj.: nhd. kennengelernt, bekannt geworden, kund, bekannt; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst

-- bekannt machen: mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

-- bekannt machend: mhd. kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

-- bekannt werden: mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen

bekannt, mhd. lūtmære (1), Adj.: nhd. »lautmer«, öffentlich, bekannt; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen; namhaftic, namhaftec, Adj.: nhd. »namhaftig«, namhaft, bekannt, berühmt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

-- bekannt machen: mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- bekannt machen bei: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

-- im Lande bekannt: mhd. lantkündic, Adj.: nhd. im Lande bekannt, landkundig; lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

-- mit Namen bekannt: mhd. namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

bekannt, mhd. mærlich, Adj.: nhd. »bekannt«; mærlīche, Adv.: nhd. »bekannt«

bekannt, mhd. schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich; schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt

bekannt, mhd. unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; ūzscheinic, Adj.: nhd. bekannt, verbreitet; ūzschellic, Adj.: nhd. verlautbart, bekannt; verwizzen (2), ferwizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, klug, bekannt, offenkundig; vürekündic*, fürekündic*, vürkündic, fürkündic*, Adj.: nhd. bekannt; wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet; wizzelich, wizlich, Adj.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig; wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenclich, Adj.: nhd. wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizzenhaft, wissenhaft, Adj.: nhd. »wissenhaft«, wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig; wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenthaft, Adj.: nhd. wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; zuogesindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesindet«, aus nächster Nähe vertraut, bekannt

-- als würdig bekannt: mhd. wertgenant, wertgenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als würdig bekannt

-- bekannt geben: mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen

-- bekannt machen: mhd. ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūfmæren, ūf mæren, sw. V.: nhd. bekannt machen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- bekannt werden: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- nicht öffentlich bekannt gemacht: mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

-- vorher bekannt: mhd. vorebescheiden, vorbescheiden, forebescheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bekannt

-- weit bekannt: mhd. wītmære, Adj.: nhd. berühmt, weitberühmt, weit bekannt; wītmæric, Adj.: nhd. weit bekannt, weit berühmt, berühmt

bekannt, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt; bekennichlīk, Adj.: nhd. eingeständig, erkennbar, bekannt; bekentlīk, Adj.: nhd. eingeständig, sichtlich, wahrnehmbar, erkennbar, bekannt; berōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berufen (Adj.), bekannt, verrufen (Adj.); bewanderet*, bewandert, Adj: nhd. bewandert, bekannt; bewētlīk, Adj.: nhd. nachweisbar, erweislich, bekannt; bewust (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewusst, bekannt; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; erkunt, irkunt, Adj.: nhd. bekannt

-- »im Feld bekannt werden: mnd. bevelden***, sw. V.: nhd. »im Feld bekannt werden«

-- allgemein bekannt: mnd. būrkündich, Adj.: nhd. allgemein bekannt

-- bekannt werden: mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

-- bis ins Innerste bekannt: mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

-- im Feld bekannt: mnd. beveldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Feld bekannt, in der Landwirtschaft bekannt

-- in der Landwirtschaft bekannt: mnd. beveldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Feld bekannt, in der Landwirtschaft bekannt

-- öffentlich bekannt: mnd. afkündich, Adj.: nhd. öffentlich bekannt, kund getan

-- öffentlich bekannt machen: mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

-- vollständig bekannt: mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

bekannt, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; gut, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; kennich, Adj.: nhd. bekannt, offenkundig, anerkennend, zugestehend; kündelīk***, Adj.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug; kunt, Adj.: nhd. »kund«, bekannt; kuntbār, Adj.: nhd. bekannt, offenkundig; küntlīk, kuntlīk, kontlīk, konlīk, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, allgemein bekannt, offenkundig, öffentlich; küntlīken, kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich

bekannt, mnd. lūtbār, Adj.: nhd. »lautbar«, bekannt, ruchbar; lūtbārich, Adj.: nhd. »lautbar«, bekannt, ruchbar; lūtmēr, lūtmer, Adj.: nhd. ruchtbar, bekannt; lūtmērich, Adj.: nhd. bekannt, ruchbar; mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal; nākündich, Adj.: nhd. bekannt; n· mhaftich, n· maftich, n· machtich, noemhaftich, nōmachtich, Adj.: nhd. bekannt; ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbārich***, Adj.: nhd. bekannt

-- allgemein bekannt: mnd. lantkündich, Adj.: nhd. allgemein bekannt; lantrüchtich, lantruchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, ruchbar; lantwitlīk, Adj.: nhd. landbekannt, allgemein bekannt, landkundig; m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch; · penlīke, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīk, · penlīk, · penlīke, opentlik, āpentlīk, Adj.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīken, · penlīken, · peliken, opelken, āpentlīken, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtmērich, ruchtmērich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Gerücht bekannt

-- allgemein bekannt machen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- als schlagend im Land bekannt: mnd. lantslachtich***, Adj.: nhd. als schlagend im Land bekannt

-- bekannt geben: mnd. l· sen, liusen, sw. V.: nhd. bekannt geben, aufrufen; mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen; melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-

-- bekannt machen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; prōmulgīren, sw. V.: nhd. »promulgieren«, bekannt machen, veröffentlichen; rōpen (1), r· pen, ròpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

-- bekannt werden: mnd. lūtbāren, lūtbaren, sw. V.: nhd. verlautbaren, öffentlich bekannt geben, bekannt werden, ruchbar werden

-- durch Gerücht bekannt: mnd. rüchtmērich, ruchtmērich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Gerücht bekannt; rüchtmērigerwīse*, rüchtmēregerwīse, Adv.: nhd. durch Gerücht bekannt, gerüchtweise

-- durch Gespräche in der Mühle weit bekannt: mnd. m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

-- ebenfalls bekannt: mnd. mēdewitlīk, Adj.: nhd. mitwissend, unterrichtet, ebenfalls bekannt; mitbewust, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbewusst«, ebenfalls bekannt

-- in der Allgemeinheit bekannt: mnd. rüchtlīk*, rüchtlich, Adj.: nhd. in der Allgemeinheit bekannt, kundbar

-- öffentlich bekannt: mnd. · penlīke, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīk, · penlīk, · penlīke, opentlik, āpentlīk, Adj.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīken, · penlīken, · peliken, opelken, āpentlīken, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt

-- öffentlich bekannt geben: mnd. lūtbāren, lūtbaren, sw. V.: nhd. verlautbaren, öffentlich bekannt geben, bekannt werden, ruchbar werden

bekannt, mnd. vörmēret*, vormēret, vormērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt, ruhmvoll, weithin bekannt; vörn· met*, vorn· met, vornōmet, vorn· mt, vornōmt, vornombt, vornoempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, bekannt, berühmt, angesehen; v· rsch· ne, vorschone, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, hochberühmt; wētelīk*, wetelik, mnd.?, Adj.: nhd. bekannt, bewusst; wetentlik, wētenlīk*, wetenlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund; witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig

-- allgemein bekannt: mnd. werltkündich*, werltkundich, mnd.?, Adj.: nhd. »weltkundig«, allgemein bekannt

-- bekannt geben: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhölen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen; vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen; witlīken* (1), witliken*, mnd.?, sw. V.: nhd. kundtun, bekannt geben, mitteilen; wittigen, mnd.?, sw. V.: nhd. bekannt geben, kund tun

-- bekannt machen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur

Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- bekannt werden: mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten

-- bekannt werden lassen: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

-- dem Leser bereits bekannt: mnd. v· rgelēsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, dem Leser bereits bekannt

-- durch Auskundschaften bekannt machen: mnd. vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

-- genau bekannt: mnd. ūtvündich*, ūtvundich, mnd.?, Adj.: nhd. ausfindig, genau bekannt

-- öffentlich bekannt machen: mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

-- vorläufig bekannt geworden: mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

-- weit bekannt: mnd. wītmērich*, witmērich, mnd.?, Adj.: nhd. weit bekannt

-- weithin bekannt: mnd. vörmēret*, vormēret, vormērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt, ruhmvoll, weithin bekannt

bekannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekannt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekanntbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekannte -- allgemein bekannte Nachricht, mnd. lantmēre, F.: nhd. allgemein bekannte Nachricht, allgemeines Gerede

bekannte -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

bekannte -- öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit, mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

bekannte -- öffentlich bekannte und bezeugte Sache, mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

bekannte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bekannte, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis

bekannten -- Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld, mnd. bīvrāge, F.: nhd. Nebenfrage, Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld

Bekannten -- zum Bekannten haben, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

Bekanntenkreis, ahd. gisellaskaf* 5, gisellascaf*, giselliskaf*, st. F. (i): nhd. »Gesellschaft«, Gemeinschaft, Vereinigung, Bekanntenkreis, Verbundensein, Freundschaft

bekanntenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bekannter -- guter Bekannter, mnd. vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar

bekannter -- im Lande bekannter Aufrührer, mnd. lantslachtige*, lantslachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Lande bekannter Aufrührer, notorischer Schläger

Bekannter, ahd. kundo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Bekannter, Freund, Vertrauter, Gefährte

-- enger Bekannter: ahd. *ainkunningia?, lang., st. M. (a, ja): nhd. enger Bekannter

Bekannter, mhd. erkante, sw. M.: nhd. »Erkannter«, Bekannter

Bekannter, mhd. kunde (1), sw. M.: nhd. »Kunde« (M.), Bekannter, Einheimischer, Landsmann, Freund

Bekannter, mnd. bekande, M.: nhd. »Bekannter«, Verwandter

Bekannter, mnd. gevadder, gevādere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter; kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

bekanntermaßen, afries. wi-t-e-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich, bekanntermaßen, nachweislich, öffentlich

bekanntermaßen, mnd. notābilīk, Adv.: nhd. bekanntermaßen

bekanntermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bekannterweise, mnd. bekentlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. bekannterweise, öffentlich

bekanntes -- bekanntes Heilmittel, mnd. fēnugrēc, fenugrez, fēnigrēc, fenigreek, fönugrēc, Sb.: nhd. griechisches Heu, Kuhhornklee, Bockshorn, bekanntes Heilmittel

Bekanntgabe -- Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter, mnd. compas (2), kompas*, M.: nhd. Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter

Bekanntgabe -- Bekanntgabe nach der man sich richten soll, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

Bekanntgabe -- öffentliche Bekanntgabe, mnd. ? creācie***, F.?: nhd. öffentliche Bekanntgabe?

Bekanntgabe -- rechtliche Bekanntgabe, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

Bekanntgabe -- schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe, mnd. kündesēdel, F., M., N.: nhd. schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe

Bekanntgabe -- Siegel für eine öffentliche Bekanntgabe, mnd. ? creāciensēgel, kreāciensēgel*, N.: nhd. Siegel für eine öffentliche Bekanntgabe?

Bekanntgabe, ahd. gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft

Bekanntgabe, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

Bekanntgabe, mnd. vörwitlichēt*, vorwitlichēt, vorwitlicheit, F.: nhd. Bekanntgabe, Veröffentlichung; vörwitschoppinge*, vorwitschoppinge, F.: nhd. Mitteilung, Bekanntgabe

bekanntgeben, got. ga-swi-kun-þ-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekanntgeben, offenbaren, sich offenbaren, erscheinen; *swi-kun-þ-jan?, sw. V. (1): nhd. bekanntgeben, offenbaren

bekanntgeben, mhd. bekrīen, sw. V.: nhd. beschreien, bekanntgeben, verkünden, ausrufen; bekroijieren, sw. V.: nhd. ausrufen, kund tun, bekanntgeben; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen

bekanntgeben, mhd. kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

bekanntgeben, mnd. vörwitlīken* (1), vorwitlīken, sw. V.: nhd. kund tun, mitteilen, bekanntgeben, veröffentlichen

Bekanntgebung, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

Bekanntgebungen -- andere Bekanntgebungen, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Bekanntheit, germ. *mēriþō, *mǣriþō, *mēreþō, *mǣreþō, st. F. (ō): nhd. Berühmtheit, Bekanntheit

Bekanntheit, ahd. irmārida* 1, st. F. (ō): nhd. Bekanntheit; *kundī (1)?, st. F. (ī): nhd. Bekanntheit, Vertrautheit

Bekanntheit, mhd. bekantheit, st. F.: nhd. »Bekanntheit«, Erkenntnis; bekantlichheit*, bekantlicheit, st. F.: nhd. »Bekanntheit«, Erkennbarkeit

Bekanntheit, mnd. wītmērichhēt*, witmēricheit, mnd.?, F.: nhd. Bekanntheit, weite Bekanntheit

-- weite Bekanntheit: mnd. wītmērichhēt*, witmēricheit, mnd.?, F.: nhd. Bekanntheit, weite Bekanntheit

bekanntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekanntin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekanntlich, mhd. bekantlich, Adj.: nhd. »bekanntlich«, erkennbar, bekannt

bekanntlich, mnd. bekantlīk, Adj.: nhd. »bekanntlich«, bewusst, bei Bewusstsein seiend

bekanntlich, mnd. doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja

bekanntlich, mnd. witlīke*, witlike, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; witlīken* (2), witliken, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich bekanntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekanntmachen -- öffentlich bekanntmachen, afries. up-biād-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. öffentlich bekanntmachen

bekanntmachen -- öffentlich bekanntmachen, mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

bekanntmachen, germ. *mērjan, *mærjan, sw. V.: nhd. künden, verkünden, rühmen, preisen, loben, bekanntmachen; *mērjanōn, *mærjanōn, germ.?, sw. V.: nhd. bekanntmachen

bekanntmachen, got. ga-kan-n-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkünden, berichten, bekanntmachen, empfehlen; kan-n-jan 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. kund tun, bekanntmachen, empfehlen, verkünden

bekanntmachen, an. mark-a, sw. V. (2): nhd. kennzeichnen, verwunden, malen, bekanntmachen, erteilen, verstehen

bekanntmachen, ae. for-þ-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. verkünden, bekanntmachen

bekanntmachen, ahd. firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten; firmeldēn* 4, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), bekanntmachen, offenbaren; firmeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekanntmachen, verraten (V.), anzeigen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; gilūtmāren* 1, giliutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, verkünden, veröffentlichen; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden; iroffanōn* 8, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, öffnen, bekanntmachen, zeigen; irsagēn* 6, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, berichten, auslegen, erörtern, bekanntmachen; irsprengen* 4, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, verbreiten, bekanntmachen; liutbāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, bekanntmachen; lūtmāren* 1, liutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, veröffentlichen, öffentlich verkündigen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

-- allgemein bekanntmachen: ahd. firnemnen* 1, firnemmen*, sw. V. (1a): nhd. allgemein bekanntmachen

-- überallhin bekanntmachen: ahd. giwītbreitōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbreiten, überallhin bekanntmachen

bekanntmachen, mhd. belūtbæren, sw. V.: nhd. bekanntmachen, anzeigen; belūtmæren, sw. V.: nhd. bekanntmachen, anzeigen; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen; erdiuten, sw. V.: nhd. deuten, bekanntmachen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

bekanntmachen, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

Bekanntmachen, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

bekanntmachen, mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; verrüefen, verruofen, ferrüefen*, sw. V.: nhd. »verrufen« (V.), öffentlich ausrufen, bekanntmachen, proklamieren, appellieren; vürerüefen* 1, vürrüefen, fürerüefen*, sw. V.: nhd. vor Gericht ausrufen, bekanntmachen

bekanntmachen, mhd. gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

bekanntmachen, mhd. lūtbæren, sw. V.: nhd. veröffentlichen, bekanntmachen, verlautbaren, verkünden; melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

Bekanntmachtung, mnd. erschīninge, F.: nhd. Erscheinung, Erscheinen, Auftreten, Ankunft, Offenbarmachung, Bekanntmachtung

Bekanntmachung von Gerichts (N.) (1) wegen, mnd. kēdinge, F.: nhd. Bekanntmachung von Gerichts (N.) (1) wegen

Bekanntmachung, got. us-tai-k-n-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auszeichnung, Bezeichnung, Bekanntmachung, Anzeichen, Beweis, Darstellung

Bekanntmachung, an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart; vi-t-r-ing, st. F. (ō): nhd. Bekanntmachung

Bekanntmachung, afries. ep-en-bēr-inge 7, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung; ep-en-bēr-mak-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung; kē-th-ene 14, F.: nhd. Verkündung, Bekanntmachung, Urteilsverkündung; kē-th-inge 5 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Verkündung, Bekanntmachung

Bekanntmachung, ahd. offanunga* 9, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung, Anzeichen, Erscheinen, Andeutung, Spur

Bekanntmachung, mhd. aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis

Bekanntmachung, mhd. ūzsagunge 1, st. F.: nhd. Aussage, Bekanntmachung; zouninge*, zōninge, st. F.: nhd. Anzeige, Bekanntmachung

Bekanntmachung, mhd. lūtmærunge, st. F.: nhd. »Lautmärung«, Bekanntmachung, öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung; offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

-- Bekanntmachung in einem Land: mhd. lantkündunge, st. F.: nhd. Bekanntmachung in einem Land

-- öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung: mhd. lūtmærunge, st. F.: nhd. »Lautmärung«, Bekanntmachung, öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung

Bekanntmachung, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich; brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Bekanntmachung, mnd. kündigen*, kündigent, N.: nhd. Bekanntmachung; kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung; kündinge, kundinge, kundige, köndinge, F.: nhd. »Kündung«, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Benachrichtigung, Nachricht, Mitteilung

Bekanntmachung, mnd. prōklāmātie*, prōclāmātie, prōclāmācie, prōclāmā?, F.: nhd. öffentlicher Aufruf, Bekanntmachung; pūblicātiōn, F.: nhd. »Publikation«, öffentliche Verlesung, Bekanntmachung, Veröffentlichung

-- öffentliche Bekanntmachung: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Bekanntmachung, mnd. vörl· tinge*, vorl· tinge, F.: nhd. »Verlautung«, Bekanntmachung, Mitteilung; vörwittinge*, vorwittinge, F.: nhd. Bekanntmachung, Veröffentlichung

bekanntmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekanntmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bekanntmachungen -- Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Bekanntmachungen -- Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, mnd. rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

Bekanntnis, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis

bekanntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekanntpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bekanntschaft, an. kunn-leik-r, st. M. (a): nhd. Kenntnis, Bekanntschaft

Bekanntschaft, ahd. gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen

-- Bekanntschaft mit: ahd. bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit

Bekanntschaft, mhd. erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis; erkennunge, st. F.: nhd. »Erkennung«, Entscheidung, Festsetzung, Erkenntnis, Bekanntschaft, Verwandtschaft

Bekanntschaft, mhd. kennunge, st. F.: nhd. »Kennung«, Erkennung, Erkenntnis, Bekanntschaft; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat; kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Bekanntschaft, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

Bekanntschaft, mnd. künde (1), kunde, F.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Bekanntschaft; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

bekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bekanntsein, ahd. gikunt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Bekanntsein

Bekanntwerden, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

bekanntwerden, mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern

Bekanntwerdung, got. ? ga-kun-þ-s* 1, st. F. (i): nhd. Anfang?, Bekanntwerdung?

bekanten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekaufen, afries. bi-kâp-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »bekaufen«, übervorteilen

bekaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekebsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekehrbar -- schwer bekehrbar, ae. tor-cie-r-r-e, Adj.: nhd. schwer bekehrbar

bekehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekehren, got. *ga-ƕaírb-an?, st. V. (3): nhd. umdrehen, umkehren, bekehren; ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

bekehren, ae. be-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. umwenden, ablenken, bekehren; bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren; cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ge-būg-an, st. V. (2): nhd. bekehren; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören

bekehren, ae. ge-lǣr-an, ge-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen

bekehren, ae. ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören

bekehren, ae. lǣr-an, lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen

bekehren, ae. wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1)

-- sich bekehren: ae. ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; under-þėnc-an, under-þænc-an, sw. V. (1): nhd. sich besinnen, sich bekehren

bekehren, afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um

bekehren, anfrk. bi-kē-r-en* 12, bi-kēr-on*, sw. V. (1): nhd. umkehren, zurückkehren, bekehren, umwenden

bekehren, as. bi-kēr-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. bekehren, umwenden; gi-hwėrv-ian* 4, gi-wėrƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. wälzen, bekehren

bekehren, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; giwerban* 11, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, wenden, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

-- sich bekehren: ahd. giwerban* 11, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, wenden, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren

bekehren, ahd. herakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »bekehren«, hinwenden, zuwenden

bekehren, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von

-- bekehren zu: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; erweichen, irwēchen, derwēchen, sw. V.: nhd. weich sein (V.), weich werden, erweichen, überzeugen, bekehren zu, überreden zu

Bekehren, mhd. bekēren (2), st. N.: nhd. »Bekehren«

bekehren, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich bekehren: mhd. īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen

bekehren, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

-- bekehren mit: mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

-- bekehren zu: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- sich bekehren von: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

bekehren, mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen

-- sich bekehren: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

bekehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekehren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekehrer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bekehrer, mnd. bekērære*, bekērer, M.: nhd. Bekehrer

bekehrerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekehrsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekehrsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekehrt -- jüngst bekehrt, mnd. nīegel· vich, nigel· vich, nigegel· vich, Adj.: nhd. neugläubig, jüngst bekehrt

bekehrt -- neulich bekehrt, ahd. niuwikweman* (2) 4, niukweman*, niuwikoman*, Part. Prät.=Adj., M.: nhd. neugekommen, neulich angekommen, neulich bekehrt, Neuankömmling (= niuwikweman subst.), Novize (= niuwikweman subst.)

bekehrt -- zum Christentum bekehrt, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

bekehrt, ae. ge-hweorf (2), Adj.: nhd. bekehrt

bekehrt, mhd. bekēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekehrt

Bekehrung, got. ga-wa-nd-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bekehrung

Bekehrung, ae. cie-r-r-ing, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Bekehrung; for-cie-r-r-ed-nės-s, for-cie-r-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verdrehtheit, Eigensinn, Wende (F.), Bekehrung; for-cie-r-r-ing, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Bekehrung; ge-cie-r-r-ing, st. F. (ō): nhd. Wende, Bekehrung

Bekehrung, afries. bi-kê-r-inge 4, st. F. (ō): nhd. Bekehrung

Bekehrung, ahd. bikērida* 4, st. F. (ō): nhd. Bekehrung, Umkehr, Wendung, Entscheidung; giworfannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Bekehrung

Bekehrung, mhd. bekēre (1), bikēre, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung; bekērede*, bekērde, bikērde, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung, Bußfertigkeit; bekērnisse, st. F.: nhd. geistliche Umkehr, Bekehrung; bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

-- Tag der Bekehrung: mhd. bekērtac 1, st. M.: nhd. Tag der Bekehrung

Bekehrung, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende; kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung; kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz

-- Tag der Bekehrung: mhd. kērtac, st. M.: nhd. Tag der Bekehrung

Bekehrung, mhd. überkēre, überkēr, st. F., st. M.: nhd. »Überkehre«, Überfahrt, Bekehrung, Wendung, Übertritt; umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung

Bekehrung, mnd. bekēringe, F.: nhd. Bekehrung

bekehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekehrungseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bekehrungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bekehrungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bekehrungswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekeilen, mnd. bekīlen, sw. V.: nhd. »bekeilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen

bekeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekellert, mnd. bekellæret*, bekellert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bekellert«, im Keller gelagert (Wein)

bekendeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekennen -- sich bekennen zu, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

bekennen (Gott), mnd. n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nůmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

bekennen, germ. *bijehan, st. V.: nhd. sagen, bekennen

bekennen, got. and-hai-t-an 15, red. V. (1): nhd. bekennen, preisen, erklären

-- sich bekennen zu: got. ga-hai-t-an* 8, red. V. (1), (perfektiv): nhd. zusammenrufen, verheißen, sich bekennen zu

bekennen, an. jā (2), sw. V.: nhd. ja sagen, bekennen, bewilligen

bekennen, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen

-- den Glauben bekennen: ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

-- öffentlich bekennen: ae. for-e-and-e-t-t-an, for-e-ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. öffentlich bekennen, sich bekennen

-- sich bekennen: ae. for-e-and-e-t-t-an, for-e-ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. öffentlich bekennen, sich bekennen

-- Sünden bekennen: ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

bekennen, afries. bi-hlī-a* 3, st. V.: nhd. bekennen, aussagen; bi-kan-n-a 34, bi-ken-n-a, sw. V. (1): nhd. kennen, erkennen, bekennen; jā (1) 29 und häufiger?, st. V. (5): nhd. gestehen, bekennen, aussagen; pro-fe-s-s-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekennen, Klostergelübde ablegen, Profess ablegen

bekennen, anfrk. bi-gi-an 9, st. V. (5): nhd. bekennen, beichten; gi-an* 1, gi-en*, st. V. (5): nhd. bekennen

bekennen, as. geh-an 21, ge-an, jeh-an*, st. V. (5): nhd. bekennen, erklären, aussprechen

bekennen, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; gijihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, beichten, zum Geständnis einer Sache bringen; irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- etwas bekennen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemandem etwas bekennen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemanden bekennen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemanden durch Preis bekennen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen

-- sich bekennen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?

-- sich bekennen zu: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

bekennen, ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; bijehōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekennen, beichten, loben?, preisen?; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen

Bekennen, ahd. bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit

bekennen, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

Bekennen, mhd. bekennen (2), st. N.: nhd. Bekennen

bekennen, mhd. berüegen, sw. V.: nhd. angeben, beichten, bekennen, anklagen, beschuldigen; bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen; erjehen, st. V.: nhd. bekennen, verkünden, erklären, versichern; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen

-- sich bekennen: mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- sich schuldig bekennen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- sich zu etwas bekennen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

bekennen, mhd. darunderjehen, st. V.: nhd. »bekennen«

bekennen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gihten (1), sw. V.: nhd. bekennen, zum Geständnis bringen, zur Aussage bringen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

-- sich bekennen zu: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

bekennen, mhd. vergihten, fergihten*, sw. V.: nhd. bekennen; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

-- schuldig bekennen: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- sich schuldig bekennen: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

-- sich zu etwas bekennen: mhd. underzīhen, st. V.: nhd. sich zu etwas bekennen

bekennen, mnd. begēn (1), bejēn, st. V.: nhd. gestehen, bekennen; begichten, sw. V.: nhd. »beichten«, bekennen, zugestehen; bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; belīen (1), sw. V.: nhd. bekennen, offenbaren, aussagen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); bichten, sw. V.: nhd. beichten, bekennen, prahlen, verhören; enkennen, eynkennen, entkennen, untkennen, sw. V.: nhd. bekennen, anerkennen, zugestehen, erkennen, entscheiden, bezeugen

-- sich zu etwas bekennen: mnd. anebekennen*, anbekennen, sw. V.: nhd. anerkennen, sich zu etwas bekennen

-- sich zum christlichen Glauben bekennen: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

bekennen, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen; gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung); gien, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen; g˙ den, sw. V.: nhd. bekennen, aussagen, gestehen; jechten, sw. V.: nhd. gestehen, bekennen; jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- im Recht bekennen: mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung)

-- offen bekennen: mnd. hērūtsprēken, st. V.: nhd. aussagen, offen bekennen

bekennen, mnd. līen (2), ligen, sw. V.: nhd. bekennen, angeben, aussagen, gestehen

bekennen, mnd. tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen

bekennen, mnd. vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten

bekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekennend, ahd. bigihtīg* 11, Adj.: nhd. beichtend, bekennend, geständig; gijihtīg* 1, Adj.: nhd. bekennend; jihtīg* 2, Adj.: nhd. bekennend, bezeugend

bekennend, mhd. bekennende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bekennend

-- seine Sünden bekennend: mhd. bīhtic, bīhtec, Adj.: nhd. beichtend, bußfertig, seine Sünden bekennend, geständig

bekennend, mhd. kantlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kentlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig

bekennend, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt

bekennend, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich

bekennender -- nur mit dem Mund bekennender Christ, mnd. muntkrist*, muntchrist, M.: nhd. nur mit dem Mund bekennender Christ, Maulchrist

Bekenner -- Bekenner des Christentums, mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

Bekenner, ae. and-e-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Bekenner; and-e-t-t-ere, st. M. (ja): nhd. Bekenner

Bekenner, ahd. bigihtāri* 5, bīgihtāri, st. M. (ja): nhd. »Beichter«, Bekenner; gijihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Märtyrer, Blutzeuge; jehāri* 1, st. M. (ja): nhd. Zeuge, Bekenner; jihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Beweisführender; redināri 16, st. M. (ja): nhd. Redner, Anwalt, Bekenner

Bekenner, mhd. bekennære, bekenner, st. M.: nhd. Bekenner, Erkennender, Kenner; bīhtære, bigihtære, bihter, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger; bīhtigære, bīhtegære, bīhteger, bīhtiger, st. M.: nhd. »Beichter«, Bekenner, Beichtvater, Beichtiger; confessor, sw. M.: nhd. Bekenner

Bekenner, mhd. offenære, st. M.: nhd. Öffner, Bekenner

Bekenner, mhd. verjehære*, st. M.: nhd. »Verjeher«, Anerkenner, Bekenner, Sager

Bekenner, mnd. bekennære*, bekenner, M.: nhd. »Bekenner«, Kenner, Erkenner

Bekenner, mnd. bewērære* (1), bewērer, M.: nhd. Bekenner, Erweisender, Beweisender; bichtære*, bichter, M.: nhd. Bekenner, Beichtvater; bichtigære*, bichtiger, M.: nhd. Bekenner, Beichtvater, Beichtkind

bekenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekennerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekennester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bekenngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntlich, mnd. enkentlīk, entkentlīk, enkentlik, Adj.: nhd. bekenntlich, bezeugend, zugestehend

bekenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bekenntlichheit, mhd. bekentlichheit*, bekentlicheit, st. F.: nhd. »Bekenntlichheit«

Bekenntnis, germ. *jehti-, *jehtiz, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis

Bekenntnis, got. and-a-hai-t* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2,3): nhd. Bekenntnis

Bekenntnis, an. fram-jatan, Sb.: nhd. öffentliches Geständnis, Bekenntnis

Bekenntnis, ae. and-e-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Erklärung, Bekenntnis; and-e-t-t-ung, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Berufung; can-n, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Versicherung, Lossprechung

Bekenntnis, afries. hlī-inge 19, hlī-nge, st. F. (ō): nhd. Aussage, Bekenntnis, Erklärung

Bekenntnis, anfrk. bi-gih-t-e* 1, bi-gih-t*?, be-gih-t-i*, be-gih-t*?, st. F. (i): nhd. Bekenntnis, Beichte

Bekenntnis, as. ? bi-gė-ng-ith-a 3, st. F. (ō): nhd. Sekte, Kult?, Bekenntnis?

Bekenntnis, ahd. bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; foraheiz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bekenntnis, Geständnis; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; gijihtida* 1, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Bekenntnis; intheiz* 9, st. M. (a?, i?): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Gelübde, Bekenntnis; jehunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Annahme, Gesetz; jiht* 1, st. F. (i): nhd. Aussage, Geständnis, Preis, Lobpreis, Bekenntnis; jihtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Beichte, Zeugnis

Bekenntnis, mhd. bejehunge, st. F.: nhd. Bekenntnis; bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis; bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen; bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes; confession, st. F.: nhd. Konfession, Beichte, Bekenntnis

Bekenntnis, mhd. bekennisse, st. F.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis; bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen

Bekenntnis, mhd. gegiht (1), st. F.: nhd. Bekenntnis; gegihte (1), st. N.: nhd. Bekenntnis; giht (1), st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Jasagen, Einrede, Einspruch

Bekenntnis, mhd. nāchgiht, st. F.: nhd. Bekenntnis

Bekenntnis, mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis; vergiht (1), vergihte, virgiht, fergiht*, st. F.: nhd. »Vergicht«, Ausspruch, Aussage, Bekenntnis, Bestätigung; verjehnisse, ferjehnisse*, st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis; verjehunge, ferjehunge*, st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis

Bekenntnis, mnd. bekanthēt, bekantheit, F.: nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Wissen; bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; belīinge (2), belyinge, belīginge, F.: nhd. Bekenntnis; enkenninge, untkenninge, enkenninge, F.: nhd. Bekenntnis, Zeugnis, Kenntnis

Bekenntnis, mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

Bekenntnis, mnd. gegicht, gehicht, F.: nhd. Bekenntnis; gekentnisse*, gekentenisse, F.: nhd. Kenntnis, Bekenntnis; gestant, gestende?, N.: nhd. Stand, Verhältnis, Geständnis, Bekenntnis; gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung; gichtinge, F.: nhd. Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Bezeugung, Zeugnis; gichtwōrt, N.: nhd. Aussage, Zeugnis, Bekenntnis, Geständnis

Bekenntnis, mnd. līinge (2), līginge, F.: nhd. Zeugnis, Bekenntnis, Aussage; professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession

-- christliches Bekenntnis: mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

-- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht: mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

bekenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntnisbrieflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntnisbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntnisschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntnisschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bekenntnisse -- Buch der Bekenntnisse, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Bekenntnisses -- erhöhter Ort des Bekenntnisses, ahd. jihthūfo 1, sw. M. (n): nhd. »Geständnishaufen«, erhöhter Ort des Bekenntnisses

bekenntnisspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekenntniszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bekennung, nhd., F.: nhd. Bekenntnis, Bekennen; E.: s. bekennen, ung; L., Luther

bekennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekerkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekerzen, mhd. bekerzen, sw. V.: nhd. »bekerzen«, mit Kerzen versehen (V.), mit Kerzen bestecken

bekerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beketten, mnd. bekēdenen*, bekēden, sw. V.: nhd. beketten, mit Ketten versehen (V.)

beketten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beketten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekieken, mnd. bekīken, sw. V.: nhd. »bekieken«, beschauen, prüfend ansehen, hineinsehen

bekielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekiesen, mhd. bekiesen, st. V.: nhd. »bekiesen«, vernehmen

bekiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekinden, mnd. bekinden, sw. V.: nhd. »bekinden«, Kinder haben, Kinder zeugen

bekinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekindet, got. *bar-n-ah-s?, Adj. (a): nhd. bekindet

bekindet, mnd. bekindet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bekindet«, Kinder habend

beklaeffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagen -- genug beklagen, mhd. volriuwen, st. V.: nhd. genug beklagen

beklagen -- sich beklagen, germ. *swērkōn, *swǣrkōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich beschweren, sich beklagen

beklagen -- sich beklagen, an. s-vār-k-a, sw. V. (2): nhd. klagen, sich beklagen, jammern

beklagen -- zu Ende beklagen, mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

beklagen, got. flō-k-an* 1, red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 235,V): nhd. betrauern, beklagen

beklagen, ae. be-mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, sich kümmern; be-réot-an, st. V. (2): nhd. beweinen, beklagen; be-sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. jammern, beklagen, bemitleiden; cwīþ-an, sw. V. (1): nhd. klagen, beklagen, anklagen; ge-hríe-m-an, ge-hrī-m-an, ge-hrȳ-m-an, ge-hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen, beklagen; ge-wǣp-an, ge-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über; grǣ-t-an, st. V.?: nhd. weinen, klagen, beklagen; hríe-m-an, hrī-m-an, hrȳ-m-an, hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen, beklagen; wǣp-an, wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über

beklagen, afries. bi-kla-g-ia* 7, sw. V. (2): nhd. beklagen, einklagen; wēp-a 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. weinen, beklagen

-- sich beklagen: afries. kron-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich beklagen, sich beschweren

beklagen, as. bi-wōp-ian* 1, red. V. (3a): nhd. beklagen, bejammern; hreu-w-an* 9, st. V. (2a): nhd. beklagen, schmerzlich sein (V.); kū-m-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. beklagen; wōp-ian* 9, red. V. (3a): nhd. klagen, jammern, beklagen

beklagen, ahd. antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; biklagōn* 5, sw. V. (2): nhd. beklagen; bikūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, bejammern, sich beschweren; biriozan* 3, st. V. (2b): nhd. beweinen, beklagen, weinend trauern; biriuwēn* 1, sw. V. (3): nhd. bereuen, beklagen, betrübt sein über; firklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweinen, beklagen, tränenvoll beklagen, bejammern; giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen; hiofan* 3, hiufan*, st. V. (2a): nhd. trauern, klagen, jammern, beklagen, beweinen; irkūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, klagen, sich beschweren; karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; riuwēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »reuen«, beklagen, bedauern, Buße tun; riuwōn* 21, hriuwōn*, sw. V. (2): nhd. bereuen, beklagen, Buße tun, reuen; stuowōn* 1, sw. V. (2): nhd. beklagen; weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen; wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen

-- als verloren beklagen: ahd. irharēn* 3, sw. V. (3): nhd. rufen, schreien, aufschreien, als verloren beklagen

-- erneut beklagen: ahd. remallare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wieder ansprechen, erneut beklagen

-- sich beklagen: ahd. stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

-- sich beklagen über: ahd. giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

-- tränenvoll beklagen: ahd. firklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweinen, beklagen, tränenvoll beklagen, bejammern

beklagen, mhd. bekallen, sw. V.: nhd. besprechen, beklagen; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; beriuwesen, beriusen, sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, bereuen; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen; besiuften, besūften, besiufzen, sw. V.: nhd. beseufzen, beklagen, seufzend beklagen, beweinen; bestallen, sw. V.: nhd. »bestallen«, umstellen, belagern, beklagen; betrūren, sw. V.: nhd. »betrauern«, beklagen, bedauern; beweinen (1), sw. V.: nhd. beweinen, beklagen, benetzen; bewüefen, sw. V.: nhd. beklagen; erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen

-- seufzend beklagen: mhd. besiuften, besūften, besiufzen, sw. V.: nhd. beseufzen, beklagen, seufzend beklagen, beweinen

-- sich beklagen: mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen

Beklagen, mhd. beklagen (2), st. N.: nhd. »Beklagen«

beklagen, mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen; krœnen (1), sw. V.: nhd. schwatzen, lästern, lallen, brummen, schelten, beklagen

-- sich beklagen: mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

beklagen, mhd. rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern; riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden; riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun; riuwesen (1), riusen, sw. V.: nhd. »reusen«, klagen, jammern, beklagen, bereuen

beklagen, mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sunfzen, sünfzen, sw. V.: nhd. seufzen über, beseufzen, beklagen; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

-- beklagen gegenüber: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

beklagen, mnd. aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen; behantslāgen, sw. V.: nhd. klagend Hände zusammenschlagen, beklagen; bekargen, sw. V.: nhd. bejammern, beklagen, beknausern, kargend zusammenbringen; beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; belēden (1), beleiden, beleyden, sw. V.: nhd. betrauern, beklagen, leid machen, verleiden; belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren; bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben; bewēnen, beweinen, sw. V.: nhd. beweinen, weinen, beklagen
-- sich beklagen: mnd. bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

Beklagen, mnd. beklāgen (2), beklāgent, N.: nhd. »Beklagen«, Klage, Prozessverfahren

beklagen, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben
-- sich beklagen: mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben; kr· nen (2), sw. V.: nhd. sich beklagen, Beschwerde erheben
-- zu beklagen: mnd. klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar
-- zu beklagen seiend: mnd. klēgelīk, klēchlīk, gleglick, kleglek, Adj.: nhd. kläglich, beklagenswert, zu beklagen seiend, jämmerlich, betrüblich
-- zürnend beklagen: mnd. grinnen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, knirschen, zerknirschen, zürnend beklagen

beklagen, mnd. · verklāgen, ōverklāgen, overklagen, V.: nhd. klagen, beklagen, anklagen, Schuld geben

beklagen, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören; wēnen (3), wēinen, weinen, mnd.?, sw. V.: nhd. weinen, beweinen, beklagen
-- sich beklagen: mnd. vörklachtigen*, vorklachtigen, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, sich beklagen, sich beschweren

beklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beklagend, mhd. besiufticlich***, Adj.: nhd. beseufzend, beklagend; besiufticlīche*, besiufteclīche, Adv.: nhd. beseufzend, beklagend, jammervoll

beklagenswert -- nicht beklagenswert, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagelich, unklegelich, Adj.: nhd. nicht beklagenswert

beklagenswert, got. arm-s* (1) 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. arm, beklagenswert, bemitleidenswert

beklagenswert, ahd. armih* 1, Adj.: nhd. armselig, unglücklich, beklagenswert; irbarmalīh* 1, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, beklagenswert; klagalīh* 11, Adj.: nhd. beklagenswert, kläglich, leidvoll, beweinenswert, trauervoll, tränenreich; ungiwahtlīh* 1, Adj.: nhd. schimpflich, verrucht, beklagenswert; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach; wēnaglīh* 6, Adj.: nhd. jämmerlich, elend, erbärmlich, jammervoll, kläglich, beklagenswert

beklagenswert, mhd. jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagemæze, Adj.: nhd. beklagenswert; klagesam, Adj.: nhd. beklagenswert

beklagenswert, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

beklagenswert, mhd. siuftebære, siufzebære, siuftenpære, siufzepære, Adj.: nhd. jammervoll, unglücklich, beklagenswert, seufzend; siufteberende*, siufzeberende*, sūfteberende*, siuftebernde, siufzebernde, sūftebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. beklagenswert; siuftic, siuftec, siufzec, siufzic, Adj.: nhd. seufzend, mit Seufzern verbunden, jammervoll, beklagenswert, traurig

beklagenswert, mnd. klāgelīk, Adj.: nhd. beklagenswert, jammervoll, kläglich; klāgelīken, Adv.: nhd. beklagenswert, jammervoll, kläglich; klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich; klēgelīk, klēchlīk, gleglick, kleglek, Adj.: nhd. kläglich, beklagenswert, zu beklagen seiend, jämmerlich, betrüblich; klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

beklagenswert, mnd. schreielīk, schreyelōk, Adj.: nhd. beklagenswert, jammervoll; schreielīke*, schreyelīke, Adv.: nhd. beklagenswert, jammervoll

beklagenswerte Schar (F.) (1), mhd. jāmerschar, st. F.: nhd. »Jammerschar«, beklagenswerte Schar (F.) (1)

beklagenswerter -- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

beklagenswerter -- in beklagenswerter Weise, mhd. jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise

beklagenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beklager, mhd. beklagære, st. M.: nhd. »Beklager«, Ankläger

beklagnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beklagnis, mhd. beklagnisse, st. F.: nhd. »Beklagnis«, Anklage

beklagnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagt, ahd. giklagōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beklagt

beklagt, mhd. beklaget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beklagt

beklagt, mnd. beklāget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beklagt, angeklagt; bekrōdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Klage behindert, beklagt, behindert

beklagte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beklagten -- Bevollmächtigter des Beklagten, mnd. antwōrdære*, antwōrder, antwērder, M.: nhd. »Antworter«, Beklagter, Verteidiger, Bevollmächtigter des Beklagten

Beklagten -- den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

Beklagten -- den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

Beklagten -- die Schuld des Beklagten beschwören, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

Beklagten -- Einrede des Beklagten, mnd. wedderwēre* (1), wedderwere, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Einrede des Beklagten

Beklagten -- Einredeschrift des Beklagten, mnd. antwōrdesschrifte, antwērdesschrifte, F.: nhd. »Antwortschrift«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten; antwōrdessēdel*, antwōrdesseddel, antwērdesseddel, F.: nhd. »Antwortzettel«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten, Replik

Beklagten -- Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen, mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen

Beklagten -- Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten, mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

Beklagten -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß; wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Beklagten -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

Beklagten -- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Beklagten -- Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Beklagten -- Replik des Beklagten, mhd. widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand

Beklagten -- Verteidigung des Beklagten, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung

Beklagter, afries. hal-d-ere 12, st. M. (ja): nhd. Halter, Daumen, Beklagter; wer-e-man-n 2, wer-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Beklagter, Verteidiger

Beklagter, mhd. antwürtære, antwürter, st. M.: nhd. Überbringer, Antworter, Verteidiger, Beklagter

Beklagter, mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger; sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltige 4, sw. M.: nhd. Prozessgegner, Kläger, Beklagter

Beklagter, mnd. aneklāgære*, anklāger, anklāgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; aneklēgære*, aneklēger*, anklēger, anklēgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; antwōrdære*, antwōrder, antwērder, M.: nhd. »Antworter«, Beklagter, Verteidiger, Bevollmächtigter des Beklagten; antwōrdesl· de, antwērdeslūde, Pl.: nhd. Beklagter; antwōrdesman, antwērdesman, M.: nhd. Beklagter; beklachter***, M.: nhd. Beklagter; beklāgede, M.: nhd. Beklagter; beklāgeder***, beklagter***, M.: nhd. Beklagter; beschüldigede, M.: nhd. »Beschuldigter«, Beklagter

Beklagter, mnd. klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter

Beklagter, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

beklagtes -- beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

beklagtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beklagtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklagungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklären, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beklatschen, mhd. begateren*, begatern, begetern, sw. V.: nhd. beklatschen, mit einer Begrenzung versehen (V.)

beklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklauben (das Wachs beim Einkauf), mnd. beschūven, st. V.: nhd. beklauben (das Wachs beim Einkauf)

beklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekleben, mhd. bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen; belīmen, sw. V.: nhd. »beleimen«, bekleben

bekleben, mnd. beklēven, sw. V.: nhd. »bekleben«, haften, anhaften

bekleben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beklecken, mhd. beklecken, beklicken, sw. V.: nhd. »beklecken«, abreißen, beflecken, beschmutzen

beklecken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

beklecksen, mnd. beklackeren, sw. V.: nhd. beklecksen; beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

beklecksen, mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

beklecksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekleiben -- mit Kalk oder Lehm bekleiben, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

bekleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bekleiden -- gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

-- mit einem geistlichen Amt bekleiden: mnd. investen***, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleiden

-- mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen: mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen

bekleiden -- mit einem Obergewand bekleiden, mnd. rocken, sw. V.: nhd. mit einem Obergewand bekleiden

bekleiden -- Stellung bekleiden, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

bekleiden (mit Brettern), mnd. beschēten (1), beschêten, st. V.: nhd. beschießen, Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), bekleiden (mit Brettern), belegen (V.) (mit Dielen), bestreuen

bekleiden, germ. *wazjan, *wasjan, sw. V.: nhd. kleiden, bekleiden, anziehen; *wēdjan, *wǣdjan, sw. V.: nhd. bekleiden

bekleiden, got. ga-paid-ōn* 2=1, sw. V. (2): nhd. bekleiden; ga-was-jan* 15, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekleiden, kleiden, sich bekleiden, sich kleiden; *paid-ōn, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. bekleiden; was-jan* 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239 Anm. 2): nhd. einen kleiden, sich kleiden, bekleiden

-- sich bekleiden: got. ga-ham-ōn 10, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. sich bekleiden, sich anziehen; ga-was-jan* 15, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekleiden, kleiden, sich bekleiden, sich kleiden

bekleiden, an. hrjō-ð-a (2), st. V. (2?): nhd. bedecken, bekleiden, verzieren; hyl-ja (1), sw. V.: nhd. verhüllen, bekleiden; ver-ja (3), sw. V. (2): nhd. umhüllen, bekleiden; væð-a, sw. V. (1): nhd. bekleiden

-- mit Holz bekleiden: an. sȳð-a, sw. V.: nhd. mit Holz bekleiden

bekleiden, ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. bekleiden, bedecken, verhüllen; be-wǣf-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, einwickeln, bedecken, bekleiden; frætw-an, sw. V. (1, 2): nhd. schmücken, bedecken, bekleiden; scier-p-an (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, bekleiden, ausrüsten; wǣf-an, sw. V. (1): nhd. bekleiden; ymb-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herumfegen, einwickeln, bekleiden

-- mit Eisen bekleiden: ae. īs-n-ian, sw. V.: nhd. mit Eisen bekleiden

bekleiden, afries. war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

bekleiden, anfrk. wā-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. bekleiden

bekleiden, as. wā-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bekleiden; wė̄r-ian* (1) 2, sw. V. (1b): nhd. »kleiden«, bekleiden, ausstatten

bekleiden, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; bigurten* 13, sw. V. (1a): nhd. aufschürzen, umgürten, bekleiden, umgeben, umhüllen, einhüllen; bisweifan* 1, red. V.: nhd. einhüllen, verhüllen, bekleiden; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; gidekken* 1, gidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, verhüllen, bekleiden, kleiden; gigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. bekleiden; giwāten* 10, sw. V. (1a): nhd. bekleiden, kleiden; giwātōn* 2, sw. V. (2): nhd. bekleiden; giweridōn* 1, sw. V. (2): nhd. anziehen, bekleiden; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit; gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen; inwerpire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. übergeben (V.), bekleiden, investieren; umbigurten* 4, sw. V. (1a): nhd. umgürten, bekleiden, umgeben; umbihellen* 2, sw. V. (1b): nhd. umhüllen, bekleiden; umbihullen* 1, sw. V. (1a): nhd. »umhüllen«, bekleiden; umbiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. umwinden, einhüllen, bekleiden; wāten* 13, sw. V. (1a): nhd. kleiden, bekleiden; wātōn* 6, sw. V. (2): nhd. bekleiden, kleiden

-- mit dem Kriegsmantel bekleiden: ahd. sarrokkōn* 1, sarrockōn*, sw. V. (2): nhd. mit dem Kriegsmantel bekleiden

-- mit einem Mantel bekleiden: ahd. mantelōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit einem Mantel bekleiden, ummanteln

bekleiden, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anekleiden, ane kleiden, sw. V.: nhd. »ankleiden«, bekleiden; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; begerwen, sw. V.: nhd. bekleiden, mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, ausstatten; behāzen, sw. V.: nhd. bekleiden; bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, schmücken, ausstatten, auszeichnen, erfüllen; besloufen, sw. V.: nhd. bekleiden, bedecken; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bewanden, sw. V.: nhd. bekleiden; bewæten, sw. V.: nhd. bekleiden; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen; brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

-- bekleiden mit: mhd. anewæten, anewāten, anwāten, ane wæten, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden mit, anlegen

-- mit Hosen bekleiden: mhd. behosen, sw. V.: nhd. mit Hosen bekleiden

bekleiden, mhd. gegerwen, sw. V.: nhd. gerben, bekleiden; gekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden; kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken; kleideren*, kleidern, sw. V.: nhd. kleiden, bekleiden, schmücken; kützen (1), sw. V.: nhd. mit einem Kleid bekleiden, bekleiden

-- mit einem Kleid bekleiden: mhd. kützen (1), sw. V.: nhd. mit einem Kleid bekleiden, bekleiden

bekleiden, mhd. muoderen*, muodern, sw. V.: nhd. mit einem Mieder versehen (V.), bekleiden

-- mit einem Mantel bekleiden: mhd. mantelen*, manteln, menteln, sw. V.: nhd. »manteln«, mit einem Mantel bekleiden

bekleiden, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

-- bekleiden mit: mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

-- mit einem Schleier bekleiden: mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

bekleiden, mhd. umbekützen, sw. V.: nhd. bekleiden; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; verkleiden, ferkleiden*, sw. V.: nhd. »verkleiden«, bekleiden; wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken

-- bekleiden mit: mhd. wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- mit Fürstenrang bekleiden: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

-- sich bekleiden: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

bekleiden, mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; behangen, behān, st. V.: nhd. behängen, bekleiden, hängen bleiben; beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; bespinnen, st. V.: nhd. spinnen, umspinnen, überspinnen, umkleiden, bekleiden; bevān, st. V.: nhd. fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bewimpelen, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewümpelen, bewünpelen, sw. V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden

-- Amt bekleiden: mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

-- mit dem Klostergewand bekleiden: mnd. bekappen, sw. V.: nhd. mit dem Klostergewand bekleiden, mit der Kutte bekleiden

-- mit der Kutte bekleiden: mnd. bekappen, sw. V.: nhd. mit dem Klostergewand bekleiden, mit der Kutte bekleiden

bekleiden, mnd. gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten; klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- einen Rang bekleiden: mnd. grāden*** (2), sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

bekleiden, mnd. stofferēn (1), stōfēren, stafferēn, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden: mnd. slēveren, sleiveren, sw. V.: nhd. Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden

-- mit Schuhen bekleiden: mnd. sch· en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; sch· ien, schoygen, schōien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

bekleiden, mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen; wimpelen***, mnd.?, V.: nhd. verschleiern, verhüllen, bekleiden

bekleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekleidet -- mit dem Kriegsmantel bekleidet, ahd. gisarrokkōt*, gisarockōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit dem Kriegsmantel bekleidet

bekleidet -- mit einem Fell bekleidet, ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

bekleidet -- mit einem Harnisch bekleidet, mnd. beharneschet, Adj.: nhd. mit einem Harnisch bekleidet

bekleidet -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

bekleidet sein (V.) mit, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

bekleidet sein (V.), ahd. anahabsēn 3, sw. V. (3): nhd. anhaben, bekleidet sein (V.)

bekleidet, ae. *ham-od, Adj.: nhd. bekleidet

bekleidet, ahd. giwātit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bekleidet; giwerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bekleidet

bekleidet, mhd. bekleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet

bekleidet, mhd. getragenlich***, Adj.: nhd. »tragend«, bekleidet; getragenlīche, Adv.: nhd. tragend, bekleidet

bekleidet, mhd. verhangen, ferhangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhangen«, bekleidet

bekleidet, mnd. geklēdet, gekleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen; höiket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet; klēdet, kleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen, ins Kloster aufgenommen

-- mit einem geistlichen Amt bekleidet sein: mnd. investigēren, investiēren, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleidet sein

-- mit einer Toga bekleidet: mnd. gehöiket, gehoyket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einer Toga bekleidet, angezogen

bekleidet, mnd. vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

bekleideter -- mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg, mnd. ? keppenære*, keppener, M.: nhd. mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg?

bekleidetes -- mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus, mnd. sp˙ nehūs, N.: nhd. »Spänehaus«, mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus

Bekleidung -- Bekleidung des Armes, mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

Bekleidung -- Bekleidung des Oberkörpers, mnd. borstlīf, N.: nhd. Bekleidung des Oberkörpers, Jacke, Leibchen, Mieder

Bekleidung -- eiserne Bekleidung der Armmuskeln, mhd. mūsenier, miusenier, st. N.: nhd. eiserne Bekleidung der Armmuskeln

Bekleidung -- eiserne Bekleidung des Armes, mnd. armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

Bekleidung -- hölzerne Bekleidung des Mahlgangs, mnd. stēnb˙ de, steinb˙ de, stēnbödde, steinbödde, stēnbüdde, steinbüdde, F.: nhd. hölzerne Bekleidung des Mahlgangs

Bekleidung -- in Bekleidung anlegen, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

Bekleidung -- inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

Bekleidung -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

Bekleidung -- lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

Bekleidung -- ohne Bekleidung seiend, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

Bekleidung -- Opferkelch samt Bekleidung, mhd. palle, F.: nhd. Altartuch, Opferkelch samt Bekleidung

Bekleidung -- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung, mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung

Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stoppinge, F.: nhd. Stopfung, Masse zum Abdichten, Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bekleidung, got. ga-skad-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Beschattung«, Bedeckung, Bekleidung; ga-was-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bekleidung, Kleidung; *was-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Bekleidung

-- die Bekleidung ablegen: got. af-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung ablegen, ausziehen, sich entkleiden

-- die Bekleidung anlegen: got. an-a-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung anlegen, anziehen

Bekleidung, ae. ri-f-t, ri-f-t-e, ry-f-t, st. N. (a): nhd. Bekleidung, Mantel, Schleier, Vorhang

Bekleidung, ahd. anawant* 2, st. N. (a): nhd. Bekleidung, Gewand; garawa* (2) 38?, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawi* 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; garawida* 3, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Ausstattung, Ausrüstung, Vorbereitung; gifengidi* 1, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Bekleidungsstück, Umhang; ? giwāt* (1)? 1, st. N. (a): nhd. Bekleidung?, Grabmal?; giwāti* 92, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand, Bekleidung, Kleidung, Ausrüstung; regil* 5, hregil, st. N. (a): nhd. Gewand, Rüstung, Bekleidung, Schuhbekleidung

Bekleidung, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.); brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

-- Brustteil der Bekleidung: mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

Bekleidung, mhd. gerwunge, garwunge, st. F.: nhd. Bereiten, Ausrüstung, Bekleidung; kleidunge, st. F.: nhd. Kleidung, Bekleidung

-- Bekleidung der Beine: mhd. hose, sw. F.: nhd. Hose, Hosen, Bekleidung der Beine, Beinkleid

Bekleidung, mhd. sloufe (1), st. F.: nhd. »Schlaufe«, Öhr, Öffnung, Kreis, Bekleidung

Bekleidung, mhd. vazzunge, fazzunge*, st. F.: nhd. »Fassung«, Fass, Bekleidung, Schmuck

Bekleidung, mnd. beklēdinge, bekleidinge, F.: nhd. »Bekleidung«, Verkleidung, Verhüllung, Bemäntelung

Bekleidung, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur; klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken

-- Abgabe für Bekleidung: mnd. klēderpenninc*, kleiderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für Bekleidung

-- Bekleidung der Beine und der Füße: mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Bekleidung der Stadtbediensteten: mnd. knechteklēdinge, knechtekleidinge, F.: nhd. Bekleidung der Stadtbediensteten

-- Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln: mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln

-- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen: mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

-- Bekleidung in einem geistlichen Amt: mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

-- Bekleidung mit einer geistlichen Würde: mnd. investitūre, investūre, F.: nhd. Belehnung mit einer geistlichen Würde, Bekleidung mit einer geistlichen Würde

-- Rock als Bekleidung einer Jesusfigur: mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur; jēsusrok***, M.: nhd. »Jesusrock«, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

-- Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur: mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

Bekleidung, mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

-- Bekleidung der Mars mit Segeltuch Marssegel: mnd. ? merseklēdinge, mersekleidinge, mertzeklēdinge, mertzekleidinge, F.: nhd. Tuchbekleidung des Mastkorbs, Bekleidung der Mars mit Segeltuch? Marssegel?

-- Bekleidung der Schiffspumpe: mnd. pumpekākære*, pumpkākære*, pumpkāker, M.: nhd. Bekleidung der Schiffspumpe, Verschalung der Schiffspumpe

-- Bekleidung der städtischen Spielleute: mnd. pīpæreklēdinge*, pīperklēdinge, pīperkleidunge, F.: nhd. Bekleidung der städtischen Spielleute

-- Bekleidung der unteren Leibesteile: mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile

-- Bekleidung der Unterschenkel: mnd. nēderhōse, nedderhōse, F.: nhd. Strumpf, Bekleidung der Unterschenkel

-- Bekleidung eines Amtes: mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

-- mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters: mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte

Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters
-- modische Bekleidung des Oberkörpers: mnd. līfjacke, F.: nhd. »Leibjacke«, modische Bekleidung des Oberkörpers
-- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel: mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

bekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bekleidungsgeld -- Bekleidungsgeld für Hosen, mnd. hōsegelt, M.: nhd. Bekleidungsgeld für Hosen; hōsengelt, hosengelt, N.: nhd. Bekleidungsgeld für Hosen

Bekleidungsstoff -- Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

Bekleidungsstück -- aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

Bekleidungsstück -- aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück, mhd. belliz, bellīz, bellez, belz, pellez, pelliz, pelz, pletz, st. M.: nhd. Pelz, aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück

Bekleidungsstück -- Bekleidungsstück eines Priesters, mnd. prēstergewant, N.: nhd. Priestergewand, Bekleidungsstück eines Priesters

Bekleidungsstück -- Bekleidungsstück für den Oberkörper, mnd. · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen; · verlīvesrok, ōverlīvesrok, M.: nhd. »Oberleibsrock«, Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, kurze Jacke

Bekleidungsstück -- Bekleidungsstück für Männer, mnd. jesse, gesse, F.: nhd. Wams, Jacke, Bekleidungsstück für Männer

Bekleidungsstück, ahd. gifengidi* 1, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Bekleidungsstück, Umhang

Bekleidungsstück, mnd. sēvilt, M.: nhd. »Seefilz«?, ein Hausgerät?, Bekleidungsstück, Decke aus Filz für den Gebrauch auf See (F.)
-- ein Bekleidungsstück: mnd. ? sorgelbant, M.: nhd. ein Bekleidungsstück?

Bekleidungsstücke -- Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt, mnd. parlenstickære*, parlensticker, parlesticker, perlensticker, M.: nhd. »Perlensticker«, Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt

Bekleidungsstücks -- Knopf eines weiblichen Bekleidungsstücks, mnd. ? borchknōp, mnd.?, M.: nhd. Knopf eines weiblichen Bekleidungsstücks?

Bekleidungsstücks -- Oberteil eines Bekleidungsstücks, mnd. · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen

bekleinoden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekleistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklemm, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklemmbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklemmen (), ahd. ? giflīdan* 1, st. V. (1a?) (?): nhd. beklemmen (?), niederreißen (?)

beklemmen, ahd. biklemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. »beklemmen«, einzwängen, zusammendrücken, klemmen, verstopfen, verschließen

beklemmen, mhd. bangen* (1), pangen, sw. V.: nhd. »bangen«, beklemmen, ängstigen, bange werden, ängstlich werden; beklamben, beklemben, beklammen, sw. V.: nhd. zusammenpressen, beklemmen, einklemmen, bedrängen

beklemmen, mhd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einengen, zusammenpressen, bedrängen

beklemmen, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

beklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklemmend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

beklemmpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklemmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklemmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beklemmung -- drückende Beklemmung, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

Beklemmung, idg. *anĝhos-, *anĝhes, Sb.: nhd. Beklemmung, Bedrängnis

Beklemmung, an. parrak, st. N. (a): nhd. Not, Beklemmung

Beklemmung, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; biluh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verschluss, Einengung, Starrheit, Lähmung, Beklemmung; engida* 3, st. F. (ō): nhd. Enge, Beschränktheit, Beklemmung, Angst, Ängstlichkeit; gidwunganī* 3, st. F. (ī): nhd. Zwang, Strenge, Enge, Beklemmung; giluht 3, st. N. (a) (?): nhd. Angst, Furcht, Beklemmung, Kummer; klamma* 1, st. F. (ō): nhd. Beklemmung, Klemme, Fessel (F.) (1)

Beklemmung, mhd. klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1)

Beklemmung, mhd. quāl (1), kāl, st. F.: nhd. Qual, Beklemmung, Marter; quāle (1), kāle, kōle, chōle, quæle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual, Leiden, Schmerz; qualm, st. M.: nhd. »Qualm«, Beklemmung; quel (1), st. M., st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual; quēle, quēl, kēle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual

Beklemmung, mnd. beklemminge, F.: nhd. »Beklemmung«, Einleitung des Verfahrens

Beklemmung, mnd. klemminge, F.: nhd. Beklemmung, Bauchgrimmen, Druck, drückender Schmerz

Beklemmung, mnd. pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

beklemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beklemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekletteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklickern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beklimmen, mhd. beklimmen, st. V.: nhd. »beklimmen«, umklammern, beklommen machen

beklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklommen -- beklommen machen, mhd. beklimmen, st. V.: nhd. »beklimmen«, umklammern, beklommen machen

beklommen, mhd. klemmelich, Adj.: nhd. beklommen

beklommenen -- beklommenen Herzens, mnd. klamhertich, Adv.: nhd. engherzig, ängstlich, verzagt, beklommenen Herzens

Beklommenheit, mhd. bang*, pang, st. M., st. F.: nhd. »Bange«, Beklommenheit

beklommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beklopfen -- das Wachs beim Einkauf beklopfen, mnd. bekloppen, sw. V.: nhd. das Wachs beim Einkauf beklopfen, abklopfen

beklopfen -- zur Prüfung beklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

beklopfen, mhd. beklopfen, beklophen, sw. V.: nhd. »beklopfen«, schmähen, in Verruf bringen

beklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beklopfung« (des Wachses beim Einkauf), mnd. bekloppinge, F.: nhd. »Beklopfung« (des Wachses beim Einkauf)

beklotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beklugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beklunkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknabbern, mnd. betānden*, betānen, sw. V.: nhd. beknabbern, annagen, anfressen

beknappen, mhd. beknappen, sw. V.: nhd. »sich mit einem Knappen versehen« (V.), beknappen

beknappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknausern, mnd. bekargen, sw. V.: nhd. bejammern, beklagen, beknausern, kargend zusammenbringen

beknausern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknechten, mhd. beknehten, sw. V.: nhd. »beknechten«, sich mit einem Knappen versehen (V.)

beknechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknieen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beknixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknodeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknöffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknospen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknurren, mnd. bekurren, bekuren, sw. V.: nhd. beknurren, bemurren, tadeln

beknurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknurrt, mnd. bekurret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beknurrt«, getadelt

beknuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beknütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekoemmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekoenigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekoestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekoestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekoestlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekolben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekommen -- als Kaufpreis bekommen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

bekommen -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

Bekommen -- Bekommen eines Schatzes, ae. sinc-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Bekommen eines Schatzes, Empfang eines Schatzes

bekommen -- Harnisch bekommen, mnd. harneschen, harnschen, sw. V.: nhd. Harnisch anlegen, Harnisch bekommen, sich rüsten

bekommen -- Risse bekommen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

bekommen -- Schrund bekommen, mnd. schrinden, sw. V.: nhd. Schrund bekommen, Riss aufweisen

bekommen -- schwer zu bekommen seiend, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

bekommen -- Stelle wo Honig zu bekommen ist, mnd. hōnichmarket, hōnnichmarket, N.: nhd. »Honigmarkt«, Stelle wo Honig zu bekommen ist

bekommen -- untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

bekommen -- von Hitze und Trockenheit Risse bekommen, mnd. spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

bekommen -- Zähne bekommen, mnd. tēnen* (3)**, sw. V.: nhd. zahnen, mit Zähnen versehen (V.), Zähne bekommen

bekommen -- zu fassen bekommen, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

bekommen (V.), mnd. · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

bekommen, germ. *kreigan?, *krīgan?, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, anstrengen, erlangen

bekommen, got. ga-stal-d-an 5, red. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwerben, bekommen; *git-an, st. V. (5): nhd. finden, bekommen, erlangen

-- das Gehör bekommen: got. ga-hau-s-jan 74=73, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295, 298 Anm. 1): nhd. hören, vernehmen, das Gehör bekommen

-- vergolten bekommen: got. ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen

bekommen, an. nem-a (1), st. V. (4): nhd. nehmen, bekommen, auffassen, lernen; ǫð-last, sw. V.: nhd. erwerben, bekommen

-- schwer zu bekommen: an. tor-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schwer zu erreichen, schwer zu bekommen

bekommen, ae. be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; giet-an, git-an, get-an, gyt-an, geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, bekommen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

bekommen, afries. bi-krī-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bekommen, erhalten (V.); bi-ku-m-a* 1, st. V. (4): nhd. bekommen, treffen; for-krī-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekommen, kriegen; krī-g-ia, krī-g-a (2), krī-a, st. V., sw. V. (2, 1): nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.)

-- entschädigt bekommen: afries. resp-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vergelten, sühnen, entschädigt bekommen

bekommen, as. ā-w-i-n-n-an* 2, st. V. (3a): nhd. erwerben, erlangen, bekommen

-- Schwielen bekommen: as. gi-swil-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. Schwielen bekommen

bekommen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

Bekommen, ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt

bekommen, ahd. gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden

-- Abscheu bekommen: ahd. irgrūwisōn* 2, irgrūsōn*, irgrūisōn*, sw. V. (2): nhd. grausen, schaudern, zurückschrecken, Abscheu bekommen, verabscheuen

-- etwas bekommen: ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

-- Federn bekommen: ahd. fideren* 1, fidiren*, sw. V. (1a): nhd. befiedern, flügge werden, Federn bekommen

-- Hörner bekommen: ahd. hornēn 1, sw. V. (3): nhd. Hörner bekommen

-- in die Gewalt bekommen: ahd. giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen

-- Laub bekommen: ahd. loubirōn* 1, sw. V. (2): nhd. Laub bekommen, grünen; loubōn* 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. grünen, Laub bekommen

-- Macht bekommen über: ahd. gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über

-- Schwielen bekommen: ahd. giswillēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen, dickhäutig werden; swillēn* 3, sw. V. (3, 2): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen

-- wieder bekommen: ahd. afurgihalōn* 1, avurgihalōn*, sw. V. (2): nhd. wieder bekommen, zurückfordern

-- Zähne bekommen: ahd. 8zenen* (2) 1, zennen*, sw. V. (1): nhd. zahnen, Zähne bekommen

bekommen, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen; dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen

-- einen Bart bekommen: mhd. barten (1), sw. V.: nhd. einen Bart bekommen, bärtig werden

-- Knospen bekommen: mhd. beknopfen, sw. V.: nhd. Knospen bekommen

-- zu hören bekommen: mhd. erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.)

bekommen, mhd. entwinnen, st. V.: nhd. »bekommen«

bekommen, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

-- einen Riss bekommen: mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen

-- einen Sprung bekommen: mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen

-- genug bekommen: mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

-- genug bekommen von: mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

-- hohle Wangen bekommen: mhd. holwangen, sw. V.: nhd. hohle Wangen bekommen, verraten (V.)

-- in Gewalt bekommen: mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

-- recht bekommen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

bekommen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Laub bekommen: mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

-- schlecht bekommen: mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen

-- Stöße bekommen: mhd. noppen (2), sw. V.: nhd. »noppen« (2), stoßen, Stöße bekommen, schaukeln

-- übel bekommen: mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

-- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen: mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

bekommen, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- Riss bekommen: mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

-- Risse bekommen: mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.)

-- Sprung bekommen: mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

-- zu bekommen suchen: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

bekommen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten

-- Aussatz bekommen: mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

-- Ausschlag bekommen: mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus

-- jemandes Eigentum rechtlich bekommen: mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- nicht bekommen: mhd. verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden

-- Risse bekommen: mhd. verschrinden, ferschrinden*, st. V.: nhd. Risse bekommen, sich spalten, bersten; zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

-- Scharten bekommen: mhd. zerschræjen, sw. V.: nhd. auseinanderfahren, auseinanderspritzen, Scharten bekommen, zersplittern, zerbrechen; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

-- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen: mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

-- wieder bekommen: mhd. widervinden, widerfinden*, st. V.: nhd. wieder finden, wieder bekommen

bekommen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen; behebben, sw. V.: nhd. erreichen, bekommen, behalten (V.), zurückbehalten (V.), wegnehmen; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

Bekommen, mnd. bekōminge, F.: nhd. Bekommen, Erlangen, Beschaffung

bekommen, mnd. bekōveren, sw. V.: nhd. gewinnen, bekommen, sich erholen; bekrīgen (1), st. V.: nhd. »kriegen«, bekommen, bei der Tat ergreifen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; erkrīgen, irkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), kriegen, erlangen, bekommen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen

-- durch Erbschaft bekommen: mnd. ervelīken, erflīken, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt, durch Erbschaft bekommen, dauernd

-- einen Riss bekommen: mnd. entweirīten*, entweyrīten, sw. V.: nhd. »entzweireißen«, auseinanderreißen, einen Riss bekommen, zerreißen

-- etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen: mnd. afwilligen, sw. V.: nhd. etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen

-- weniger bekommen: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- wohl bekommen: mnd. bedīen, bedien, bedīgen, bedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, gut ausschlagen, wohl bekommen

bekommen, mnd. gekrīgen*, mnd.?, st. V.: nhd. kriegen, bekommen; gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); kōveren***, sw. V.: nhd. gewinnen, bekommen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

Bekommen, mnd. krīginge, F.: nhd. Erwerbung, Zuweisung, Bekommen, Erhalten

bekommen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- die Masern bekommen: mnd. māselen, masselen, sw. V.: nhd. masern, die Masern bekommen

-- Erlaubnis bekommen Habender: mnd. ōrlōfhebbære*, ōrlōfhebber, M.: nhd. »Erlaubnishaber«, Erlaubnis bekommen Habender, Lizentiat

-- ersetzt bekommen: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- Federn bekommen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Fell bekommen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Haare bekommen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Laub bekommen: mnd. lōven (4), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, grünen

-- schlecht bekommen: mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

-- seine Strafe für etwas bekommen: mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

-- sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

bekommen, mnd. upkrīgen*, upkrigen, mnd.?, st. V.: nhd. erwerben, bekommen; vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen; vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; wērden (1), st. V.: nhd. werden, entstehen, geschehen, zuteil werden, bekommen; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- Antwort bekommen: mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- aus dem Sinn bekommen: mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

-- ein anderes Gesicht bekommen: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

-- einen Vorgeschmack bekommen: mnd. v· rsmecken, sw. V.: nhd. einen Vorgeschmack bekommen

-- ersetzt bekommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- fähig Kinder zu bekommen: mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

-- fähig Kinder zu bekommen seiend: mnd. vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

-- gegen etwas Widerwillen bekommen: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- genug bekommen: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- in die Finger bekommen: mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

-- Läuse bekommen: mnd. vörlūsen*, vorl· sen, verlüssen, sw. V.: nhd. verlausen, Läuse bekommen

-- Recht bekommen: mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- wieder bekommen: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

-- zu fassen bekommen: mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

bekommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekommen« -- »Federn bekommen, mhd. gevederen*, gevedren, gefederen*, gefedren*, sw. V.: nhd. »Federn bekommen«, flügge werden

bekommend -- Oberhand bekommend, mnd. · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich

Bekommender -- Einkünfte einer Saline Bekommender, mnd. sülterentenære*, sülterentener, sülterentenēre, M.: nhd. Sülzrentner, Pfannenherr, Prälat, Einkünfte einer Saline Bekommender

bekommenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekömmern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bekommerung, nhd., F.: nhd. Verkümmerung?, Schädigung; E.: s. bekommern, ung; L.:, Luther

bekömmlich, mhd. bekomelich, Adj.: nhd. »bekömmlich«, angemessen, passend

bekömmlich, mhd. komlich, Adj.: nhd. »bekömmlich«, bequem, passend

bekömmlich, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

bekommlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekömmlich« (), mhd. ? bekomelīchen*, bekomlīchen, Adv.: nhd. »bekömmlich« (?)

Bekömmlichkeit -- leichte Bekömmlichkeit, mhd. ringe (3), ring, st. F.: nhd. Leichtheit, Leichtgewicht, Wohlfeilheit, leichte Bekömmlichkeit, Behendigkeit

bekömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bekommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekommst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekommt -- Kind das Schreibunterricht bekommt, mnd. schrīvelkint, N.: nhd. Kind das Schreibunterricht bekommt

bekommt -- Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt, mnd. neielkint, N.: nhd. Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt

bekommt -- was man bekommt, an. gāt, st. N. (a): nhd. Speise, was man bekommt

bekommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekompromissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekopfschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekopitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekorallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekorben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekoren, mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen

bekoren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekorg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekorken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekörpert, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekorung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekorung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekoseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekosten, mhd. bekosten, sw. V.: nhd. »bekosten«, beköstigen, versorgen, verpflegen

bekosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beköstigen, mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern; bekosten, sw. V.: nhd. »bekosten«, beköstigen, versorgen, verpflegen; bekostigen, sw. V.: nhd. beköstigen, versorgen, mit Lebensmitteln versorgen; bespīsen, sw. V.: nhd. »bespeisen«, beköstigen, verköstigen, mit Proviant versehen (V.)

beköstigen, mhd. gespīsen, sw. V.: nhd. »speisen«, ernähren, beköstigen; kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

beköstigen, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

beköstigen, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- sich beköstigen: mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemanden zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

beköstigen, mnd. bekosten, bekösten, sw. V.: nhd. kosten, bezahlen, Kosten tragen, beköstigen, Aufwand machen; bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

beköstigen, mnd. gasten***, sw. V.: nhd. beköstigen, speisen; gev· den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen: mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

beköstigen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren; spīsigen, spisigen, sw. V.: nhd. speisen, versorgen, verproviantieren, mit Speise versehen (V.), beköstigen

-- dauernd beköstigen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

beköstigen, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

beköstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beköstigendes -- zu beköstigendes Gesinde, mnd. brōtētære*, brōtēter, brôteter, M.: nhd. Esser, Kostgänger, zu beköstigendes Gesinde

Beköstigung -- Beköstigung eines Geistlichen, mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

Beköstigung -- Beköstigung eines Kriegsknechts, mnd. r· tæretēringe*, r· tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Beköstigung, mhd. kostunge, st. F.: nhd. »Kostung«, Geschmack, Geschmackssinn, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Beköstigung

Beköstigung, mnd. attinge (1), F.: nhd. Beköstigung, Futter für Tiere; ettinge, F.: nhd. Beköstigung, Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Weideland, Weiderecht

Beköstigung, mnd. gārespīse, F.?: nhd. Garkost, Beköstigung; gārkost, gārekost, F.: nhd. Garkost, Beköstigung; gārspīse, F.: nhd. Garkost, Beköstigung; gastinge, F.: nhd. Beköstigung, Speisung, Fütterung; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung; köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl

-- Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts: mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

-- Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer: mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- Bezahlung für Beköstigung: mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

Beköstigung, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm; spīsekost, M., F.: nhd. »Speisekost«, Beköstigung, Esswaren, Lebensmittel; spīsen (2), spīsent, N.: nhd. »Speisen« (N.), Austeilung von Essen (N.), Armenspeisung, Beköstigung, Bewirtung, Verproviantierung

Beköstigung, mnd. v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel; vörköstinge*, vorköstinge, F.: nhd. Aufwand, Beköstigung, Bewirtung

-- Beköstigung der Gefangenen: mnd. vangenkost, F.: nhd. Beköstigung der Gefangenen

beköstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beköstigungsgeld, mnd. brōtgelt, N.: nhd. Einnahme für verkauftes Brot, Beköstigungsgeld; ētepenninc*, ētepenning, N.?: nhd. Futtergeld, Beköstigungsgeld

bekostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beköthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekothigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekrabbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekraeften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekraeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekraeftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekraeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekraeftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekraenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekräfigen, mnd. wārrēden***, sw. V.: nhd. »wahr reden«, bekräfigen, aufrichtig sein (V.)

bekräften, mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen

bekräftigen, idg. *omə-, *amə-, V.: nhd. vorgehen, festmachen, bekräftigen, quälen, schädigen

bekräftigen, germ. *starkōn, germ.?, sw. V.: nhd. bestärken, bekräftigen

bekräftigen, an. ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen

bekräftigen, ae. be-geat-an, sw. V.: nhd. garantieren, bekräftigen, bestätigen; ge-sta-þol-ian, ge-sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken; sta-þol-ian, sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken, errichten

bekräftigen, afries. bi-fest-ig-ia* 1, sw. V. (1): nhd. befestigen, bekräftigen; bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren; fest-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. fest machen, festigen, bekräftigen; *for-fest-ia, sw. V. (2): nhd. bekräftigen; her-d-a 1, har-d-a, sw. V. (1): nhd. erhärten, stärken, bekräftigen, beweisen; sle-t-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bekräftigen; wēr-ia, sw. V. (2): nhd. bekräftigen

bekräftigen, ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen; 9zuogifestinōn* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, bestätigen, bekräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten

bekräftigen, mhd. bekreften, bekraften, sw. V.: nhd. bekräftigen; berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erkreften, sw. V.: nhd. bekräftigen, stärken

-- mit einem Schwur bekräftigen: mhd. besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten)

bekräftigen, mhd. bekreftigen, bekreftegen, sw. V.: nhd. »bekräftigen«, mit einem Beweismittel versehen (V.), in Kraft setzen, beglaubigen

bekräftigen, mhd. firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor

Bekräftigen, mhd. firmen (2), st. N.: nhd. Firmen (N.), Stärken, Bekräftigen

bekräftigen, mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenigen 1, gefestenigen*, sw. V.: nhd. bestätigen, bekräftigen; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben; kreftigen, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, mehren, wachsen (V.) (1), bekräftigen, beglaubigen

bekräftigen, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; stætigen (1), stēdigen, mmfr., sw. V.: nhd. »stätigen«, befestigen, bestätigen, bekräftigen, festigen, festlegen; sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

-- bekräftigen mit: mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

bekräftigen, mhd. underschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, bekräftigen, sich überschlagen (V.), untereinanderstürzen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen; vervesten, ferfesten*, sw. V.: nhd. »verfesten«, festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen, verhaften; vervestenen 39 und häufiger?, ferfestenen*, sw. V.: nhd. festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- durch Handgriff bekräftigen: mhd. verhantvesten, verhantfesten*, ferhantfesten*, sw. V.: nhd. »verhandfesten«, durch Handgriff bekräftigen

-- durch Siegel bekräftigen: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

-- durch Unterschrift bekräftigen: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

-- durch Urkunde bekräftigen: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

bekräftigen, mnd. anestēdigen*, anstēdigen, sw. V.: nhd. festsetzen, einrichten, bekräftigen; beh· veden, behoveden, sw. V.: nhd. bewahrheiten, bekräftigen; bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen; corroborēren, sw. V.: nhd. bekräftigen, rechtlich bekräftigen

-- durch Siegel bekräftigen: mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

-- eidlich bekräftigen: mnd. bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten

-- rechtlich bekräftigen: mnd. corroborēren, sw. V.: nhd. bekräftigen, rechtlich bekräftigen

bekräftigen, mnd. firmēren, sw. V.: nhd. festigen, bekräftigen; formēren (2), sw. V.: nhd. bekräftigen, konfirmieren

-- Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen: mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr· wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

-- Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen: mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr· wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

bekräftigen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

bekräftigen, mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vestigen, vestegen, sw. V.: nhd. festigen, fest machen, ausbessern, befestigen, mit Befestigung versehen (V.), bekräftigen; vörstarken***, sw. V.: nhd. »verstarken«, bekräftigen, befestigen, sichern; vörsterken*, vorsterken, sw. V.: nhd. verstärken, stärken, bekräftigen, sicherer machen; vulstēden***, sw. V.: nhd. bestätigen, bekräftigen; vulstēdigen, vulstēdegen, sw. V.: nhd. bestätigen, bekräftigen; wārseggen*, warseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, bekräftigen, wahrsagen, prophezeien

-- durch Siegel bekräftigen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- eidlich bekräftigen: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

-- einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen: mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

-- neu bekräftigen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- Privilegien bekräftigen: mnd. vörconfirmēren*, vorconfirmēren, vorkunffermeren, vorkunffermehren, sw. V.: nhd. bestätigen, Privilegien bekräftigen

-- schriftlich bekräftigen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

bekräftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bekräftigender -- Aussage eines andern Bekräftigender, mnd. wārsāge* (1), wārsage, mnd.?, sw. M.: nhd. Aussage eines andern Bekräftigender, Bürge, Gewährsmann

Bekräftiger, ahd. festināri 3, st. M. (ja): nhd. »Bekräftiger«, Festiger, Beglaubiger, Sachwalter

Bekräftigerin, ahd. festināra 1, sw. F. (n): nhd. »Bekräftigerin«, Behaupterin, Erhalterin, Sachwalterin

bekräftigt -- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

bekräftigte -- durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung, mnd. hantsöne*, hantsōne, hantsone, F.: nhd. durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung, Sühne (die den Friedenszustand herbeiführt)

Bekräftigung -- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Bekräftigung -- Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Bekräftigung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvestinge*, vorvestinge, F.: nhd. Festigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekräftigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfestung, Ächtung, Friedloserklärung

Bekräftigung, afries. bi-fest-e-nisse* 1, bi-fest-ense, st. F. (jō): nhd. Befestigung, Bekräftigung; bi-fest-ic-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Bekräftigung; bi-fest-inge* (1) 1, bi-fest-enge*, st. F. (ō): nhd. Befestigung, Bekräftigung; fest-ic-hê-d 480 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bekräftigung, Sicherheit; fest-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Bekräftigung, Festigung; fest-n-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bekräftigung; for-fest-inge 2, st. F. (ō): nhd. Bekräftigung; for-ster-k-inge 4, st. F. (ō): nhd. Verstärkung, Bekräftigung; for-th-ster-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bestärkung, Bekräftigung

Bekräftigung, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festinōd* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Vereinbarung, Abmachung, Bekräftigung, Vertrag; giheiz 68, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Bekräftigung, Vorhersage, Vorhaben; halmwurf* 1, st. M. (i): nhd. »Halmwurf«, Versprechen, Vertrag, Bekräftigung, Beglaubigung, Bestätigung

Bekräftigung, mhd. bestætenunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung; bestætigunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Beglaubigung, Bekräftigung; bestætunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung, Beglaubigung; bestentnisse, st. F.: nhd. Pachtvertrag, Pachtverhältnis, Befestigung, Bekräftigung; bevestenunge, befestenunge*, st. F.: nhd. Bekräftigung, Schutz, Befestigung, Stütze; bevestunge, befestunge*, st. F.: nhd. Schutz, Befestigung, Schutzwall, Bestätigung, Bekräftigung; bewærede*, bewærde, bewerde, st. F.: nhd. Beweis, Bestätigung, Bekräftigung, Entscheidung; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Bekräftigung, mhd. gelobsame, st. F.: nhd. Gelobung, Bekräftigung; geloubsame, st. F.: nhd. Beglaubigung, Bekräftigung; gelübnis, st. N.: nhd. Versprechen, Bekräftigung, Bestätigung; gewissunge, st. F.: nhd. Gewissmachung, Sicherstellung, Bekräftigung, Versicherung; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Bekräftigung, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; stætigunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung; sterkerunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stärkung, Bekräftigung, Beglaubigung

Bekräftigung, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestigunge, festigunge*, st. F.: nhd. Festigung, Befestigung, Festung, Bestätigung, Bekräftigung; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung

Bekräftigung, mnd. bekreftinge, F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung, Unterwerfung; bekreftiginge, F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung, Unterwerfung; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

-- Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide: mnd. bewārdinge?, F.: nhd. Erhärtung, Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide

-- urkundliche Bekräftigung: mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Bekräftigung, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Bekräftigung, mnd. vastichhēt*, vastichēt, vasticheit, F.: nhd. Festigkeit, Sicherheit, Bekräftigung, Sicherung, sichere Kunde (F.); vastinge (1), F.: nhd. Befestigung, Befestigungsanlage, Bekräftigung; vestenhēt, vestenhēit, vestenheit, F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Beglaubigung, Sicherung; vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung; vörstarkinge*, vorstarkinge, F.: nhd. Verstärkung, Bekräftigung, Befestigung, Sicherung; wārrēdinge*, wārredunge, mnd.?, F.: nhd. Bekräftigung, beglaubigte Abschrift

bekräftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
Bekräftigungszeichen, mhd. warzeichen, warezeichen, warezēchen, st. N.: nhd. Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal, Wahrheitszeichen, Bekräftigungszeichen
Bekräftung, nhd., F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung; E.: s. Bekräftigung; L.:, Luther
bekragen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekrähen, mhd. bekræjen, sw. V.: nhd. bekrähen, anschuldigen
bekrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekrallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekrampen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekränken, mhd. bekranken, sw. V.: nhd. »bekränken«, schwach werden
bekränken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
bekränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bekränzen, got. weip-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. kränzen, krönen, bekränzen
bekränzen, ae. ge-beag-ian, sw. V.: nhd. krönen, bekränzen, umgeben (V.)
bekränzen, ahd. bibintan* 8, st. V. (3a): nhd. »binden«, festbinden, umbinden, umwinden, bekränzen; bistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. bekränzen, bestellen, bekrönen, mit Dornen bekrönen; houbitbantōn* 5, sw. V. (2): nhd. bekränzen, Haupt umwinden, bekränzt (= gihoubitbantōt); kranzen* 1, krenzen*, sw. V. (1a): nhd. bekränzen, bekränzt (= gikranzit)
bekränzen, mhd. krenzen, sw. V.: nhd. »kränzen«, mit einem Kranz versehen (V.), bekränzen; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken
bekränzen, mnd. krensen, krentzen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen
bekränzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekränzt, ahd. gikranzit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bekränzt
bekratzen, mhd. bekratzen, sw. V.: nhd. »bekratzen«, kratzen, zerkratzen, verletzen
bekratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekrauten, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekräutern, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreiden, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekreisen, mhd. bekreizen, sw. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen; bekrīzen, st. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen, sich durch einen Beschwörungskreis sichern
bekreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreisten, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreuzigen -- sich bekreuzigen, ahd. seganōn* 30, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, sich bekreuzigen, weihen
bekreuzigen, mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen
-- sich bekreuzigen: mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor
bekreuzigen, mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen
-- sich bekreuzigen: mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen
bekreuzigen, mnd. bekrucigen*, becruzigen, mnd.?, V.: nhd. »bekreuzigen«, Kreuz auf ein Haus stecken (als Kündigung und Anzeige des Hausarrests)
bekreuzigen, mnd. sēgen (2), sw. V.: nhd. segnen, einsegnen, bekreuzigen, weihen, beschwören, besprechen; sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören
bekreuzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekreuzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekreuziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bekreuzigung, afries. sein-inge* 6, sein-enge, sēn-inge, sin-unge, st. F. (ō): nhd. Segnung, Bekreuzigung, Segen
bekreuzigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekreuzkuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekreuzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekriechen, mhd. bekriechen, st. V.: nhd. bekriechen
bekriechen, mnd. bekrūpen, st. V.: nhd. bekriechen, beschleichen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen
bekriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekriegen, ahd. werrire* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. beunruhigen, verwirren, bekriegen
bekriegen, mhd. bekriegen, sw. V.: nhd. »bekriegen«, angreifen, Streit führen, Rechtsstreit führen
bekriegen, mhd. bestrīten, st. V.: nhd. »bestreiten«, bekämpfen, bekriegen, besiedeln, kämpfen um; erkriegen, sw. V.: nhd. bekriegen, erstreiten, erlangen, erreichen, erwerben, begreifen
bekriegen, mhd. überheren*, überhern, sw. V.: nhd. mit Übermacht überziehen, bekriegen, bedrücken, bedrängen, überwältigen; urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen; vēheden, fēheden*, sw. V.: nhd. »fehden«, befehden, bekriegen; vervriden, ferfriden*, sw. V.: nhd. »verfrieden«, einzäunen und dadurch schützen, bekriegen
bekriegen, mnd. ōrlōgen, · rl· gen, oerlōgen, oͤrloͤgen, ōrlōchen, ōrlēge, oerlēgen, orlēgen, ōrlīgen, ōrliegen, ōrliggen, oͤrlīgen, ōrloyen, ōrleygen, ērlōgen, ůrlōgen, ůrlůgen, sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen, bekriegen
bekriegen, mnd. bekrīgen (2), sw. V.: nhd. »bekriegen«, mit Krieg überziehen
bekriegen, mnd. be· rlōgen, sw. V.: nhd. bekriegen
bekriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
bekritteln, mnd. kalumnēren, kalumnieren, V.: nhd. bekritteln
bekritteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekrittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bekritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekroenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekroeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekrönen, ahd. bistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. bekränzen, bestellen, bekrönen, mit Dornen bekrönen
-- mit Dornen bekrönen: ahd. bistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. bekränzen, bestellen, bekrönen, mit Dornen bekrönen
bekronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekrönen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekronte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekronung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekrösen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekrüten, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekuemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuemmernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuemmersal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuemmerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuemmertheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuemmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bekümmerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
bekümmern, ae. ā-hwǣ-n-an, sw. V.: nhd. plagen, bekümmern; ge-hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; níos-an, sw. V. (1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen, bekümmern
-- sich bekümmern: ae. ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für
bekümmern, ahd. sēren* 6, serōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. betrüben, verletzen, bekümmern
-- jemanden bekümmern: ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen
bekümmern, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten
bekümmern, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); beriuwen (1), perouwen, perūwen, st. V., sw. V.: nhd. bereuen, reuen, gereuen, schmerzen, betrüben, bekümmern; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen
bekümmern, mhd. gejāmeren, sw. V.: nhd. bekümmern; gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; gewirren, gewürren, sw. V.: nhd. sich verfangen in, stören, bekümmern; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen
bekümmern, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, mögen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden
bekümmern, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen
bekümmern, mhd. unvröuwen, unvröun, unfröuwen*, unfröun*, sw. V.: nhd. betrüben, bekümmern, traurig sein (V.); verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig

werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

bekümmern, mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.); beletten, sw. V.: nhd. hindern, aufhalten, mit Arrest belegen (V.), bekümmern; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

bekümmern, mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

bekümmern, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

bekümmern, mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern; swēren (2), schwēren, swāren, sw. V.: nhd. beschweren, stärker werden, belasten, verschärfen, bedrücken, bekümmern

bekümmern, mnd. vörgrēmen*, vorgrēmen vorgremmen, sw. V.: nhd. vergrämen, bekümmern, grämen, Kummer leiden; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörsucken***, vorsucken***, sw. V.: nhd. verzücken, bekümmern; werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

bekümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekümmernd, mhd. herzenswære (1), Adj.: nhd. herzbeschwerend, bekümmernd; herzeswære (1), Adj.: nhd. herzbeschwerend, bekümmernd; kumberbære, Adj.: nhd. bekümmernd; kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet

Bekümmernis, mhd. kumbersal, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Bedrängnis, Belastung, Pfandschuld, Bekümmernis

Bekümmernis, mhd. müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; riuwesal, st. F.: nhd. Reue, Bekümmernis

Bekümmernis, mnd. beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde; beswēr, beswār, N.: nhd. Bedrängnis, Beschwer, Bekümmernis, Klage

Bekümmernis, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

bekümmernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bekümmert -- bekümmert werden, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

bekümmert sein (V.), got. saúrg-an 7, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sorgen, bekümmert sein (V.)

bekümmert sein (V.), ae. ā-swǣm-an (2), sw. V.: nhd. sich sorgen, bekümmert sein (V.); sorg-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, bekümmert sein (V.); *swǣm-an (2), sw. V.: nhd. sich sorgen, bekümmert sein (V.)

bekümmert sein (V.), as. mor-n-ian* 3, mur-n-ian*, mur-n-an*, sw. V. (3): nhd. bekümmert sein (V.), sorgen, versorgen

bekümmert sein (V.), mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen; swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

bekümmert sein (V.), mnd. sēnen (1), sehnen, senhen, sw. V.: nhd. »sehnen«, seufzen, jammern, sich sorgen, bekümmert sein (V.); sorgen, sörgen, so̊rgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

bekümmert, idg. *seug-, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, krank, siech

bekümmert, got. un-wun-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. beängstigt, bekümmert

bekümmert, ae. gro-r-n (2), Adj.: nhd. traurig, bekümmert; *mur-n, Adj.: nhd. besorgt, bekümmert; séos-l-ig, Adj.: nhd. bekümmert

bekümmert, as. arm-hug-d-ig 1, Adj.: nhd. bekümmert; hriu-w-i* 1, Adj.: nhd. traurig, bekümmert; mō-d-kar-a-g* 2, Adj.: nhd. bekümmert; sê-r (2) 10, Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, leidend, bekümmert; sê-r-ag 5, Adj.: nhd. traurig, bekümmert; sê-r-ag-mō-d 4, Adj.: nhd. traurig, bekümmert; sê-r-ag-o 1, Adv.: nhd. traurig, bekümmert; wrê-th* 57, Adj.: nhd. bekümmert, feindselig, zornig, böse

bekümmert, mhd. bekumberet*, bekumbert, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »bekümmert«

bekümmert, mhd. ellendiclīche*, ellendeclīche, Adv.: nhd. jämmerlich, bekümmert

bekümmert, mhd. jāmerhaft, Adj.: nhd. »jämmerlich«, bekümmert, unglücklich, leidvoll

bekümmert, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise; riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig

bekümmert, mhd. sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcvalt, sorcfalt*, sorgevalt, sorgefalt*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt

bekümmert, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt

bekümmert, mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet

bekümmert, mnd. m· iich*, m· yich*, moigich, mogich, mnd.?, Adj.: nhd. bekümmert, traurig

bekümmert, mnd. sorchvōlt, sorchvalt, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, besorgt, beunruhigt; swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swārm· dichlīk, Adj.: nhd. schwermütig, melancholisch, bedrückt, bekümmert; swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

bekümmert, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vörsucket*, vorsuckt, vortzucket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzückt, bekümmert; wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

Bekümmerung, mnd. angestlīchēt, angestlicheit, angestlīcheit, F.: nhd. »Angstlichkeit«, Anfechtung, Bekümmerung, Gefährlichkeit; ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

-- von Bekümmerung befreien: mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

Bekümmerung, mnd. heftenisse, heftnisse, hechtenisse, hechtnisse, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis, Rechtsanspruch, Bekümmerung

Bekümmerung, nhd., F.: nhd. Beschäftigung, Arbeit; E.: s. bekümmern, ung; L.:, Luther

Bekümmtertheit, mhd. unruochelōsicheit*, unruochelōsecheit, unruochlōsicheit, unruochlōsikeit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Bekümmtertheit, Besorgnis

bekund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekunden, ahd. giurkundōn* 3, sw. V. (2): nhd. bezeugen, bekunden, eindringlich warnen, beschwören; urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

bekunden, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

bekunden, mnd. bekünden, bekunden, sw. V.: nhd. verkünden, bekunden, aussagen; bekuntschoppen, sw. V.: nhd. bekunden

bekunden, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen

bekunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekündigen, mhd. bekündigen*, bekundegen, sw. V.: nhd. »bekündigen«, anzeigen

bekündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (bekundigen)

bekundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bekundung -- gerichtliche Bekundung, mnd. gerichtekünde, gerichteskünde?, F.: nhd. gerichtliche Bekundung

Bekundung, mhd. bekennelichheit*, bekennelicheit, bekennelichkeit, st. F.: nhd. Offenbarung, Bekundung, sichtbares Zeichen

Bekundung, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Bekundung, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

-- Bekundung einer Notlage: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Bekundung, mnd. witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung

-- durch Bekundung beweisen: mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

bekunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bekünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekürissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bekürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beküssen, mnd. beküssen, sw. V.: nhd. »beküssen«, durch Kreuzküssen sanktionieren

beküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belabbern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

belächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Belachen (N.), mhd. belachen (2), st. N.: nhd. Belachen (N.)

belachen, mhd. belachen (1), sw. V.: nhd. belachen, verlachen, sich freuen über

belachen, mnd. begrīnen, sw. V.: nhd. belachen; behūchelen, behūcheln, sw. V.: nhd. belachen, verlachen, verspotten

belachen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belachenswert, mnd. belecherlīk, Adj.: nhd. lächerlich, belachenswert

Beladen -- Beladen des Schiffes, mhd. schifladunge, st. F.: nhd. Beladen des Schiffes

beladen -- mit Ketten beladen, ahd. ketinōn* 1, sw. V. (2): nhd. ketten, anketten, mit Ketten beladen

beladen -- Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden, mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden

Beladen -- Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer

beladen (Adj.), ae. fœ-þ-r-e, Adj.: nhd. beladen (Adj.)

beladen (Adj.), afries. bi-rê-v-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. ausgerüstet, beladen (Adj.)

beladen (Adj.), ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz

beladen (Adj.), mhd. unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar

beladen (Adj.), mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; belastet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belastet, beladen (Adj.)

beladen (Adj.), mnd. gelāden* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geladen (Adj.) (1), beladen (Adj.)

beladen (V.) mit, ahd. biladan* 3, st. V. (6): nhd. beladen (V.), beladen (V.) mit, bedrücken mit, erfüllen mit; giladan* 7?, gihladan*, st. V. (6): nhd. beladen (V.), belasten, beladen (V.) mit, behängen; ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen

beladen (V.) mit, mhd. erladen (1), st. V.: nhd. beladen (V.), beladen (V.) mit

beladen (V.), germ. *gahladan, st. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.); *hlaþan, *hladan, st. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.); *þungōn, germ.?, sw. V.: nhd. beladen (V.), schwer machen

beladen (V.), an. ferm-a (2), sw. V.: nhd. beladen (V.)

beladen (V.), ae. fǣ-t-an (2), sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; *fœ-þ-r-ian, *fē-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. beladen (V.); ge-fǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fœ-þ-r-ian, ge-fē-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. beladen (V.); hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen; síem-an, sw. V.: nhd. beladen (V.)

beladen (V.), as. hla-d-an 4, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), aufnehmen, hinein tun

beladen (V.), ahd. bifullen* 1, sw. V. (1a): nhd. »befüllen«, bedecken, beladen (V.); biladan* 3, st. V. (6): nhd. beladen (V.), beladen (V.) mit, bedrücken mit, erfüllen mit; burdinōn* 1, sw. V. (2): nhd. »bürden«, belasten, aufbürden, beladen (V.); giladan* 7?, gihladan*, st. V. (6): nhd. beladen (V.), belasten, beladen (V.) mit, behängen; ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen; skobbōn* 2, scobbōn*, skoppōn*, sw. V. (2): nhd. beladen (V.), stopfen, vollstopfen, schoppen, vollpfropfen, beschmutzen

beladen (V.), mhd. beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.); erladen (1), st. V.: nhd. beladen (V.), beladen (V.) mit

beladen (V.), mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

beladen (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit; verlasten, ferlasten*, vorlasten, vorlesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.); vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

beladen (V.), mnd. ballasten, sw. V.: nhd. mit Ballast beladen (V.), beladen (V.); belāden (1), st. V.: nhd. beladen (V.), belasten; belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten

beladen (V.), mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.); lasten (1), sw. V.: nhd.

belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

beladen (V.), mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen; vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

beladen, got. af-hla-þ-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. beladen

beladen, an. hle-s-s-a, sw. V.: nhd. beladen; hlœð-a, sw. V.: nhd. beladen, satteln; þun-g-a, sw. V. (2): nhd. beladen

beladen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beladen« (Adj.), mnd. belāden* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beladen« (Adj.)

beladen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beladen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beladene -- mit Brettern beladene Karre, mnd. bretkāre, F.: nhd. mit Brettern beladene Karre

beladene -- mit Obst beladene Karre, mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre

beladenen -- Stange über dem beladenen Heuwagen, mhd. wisboum, wispoum, wiseboume, st. M.: nhd. »Wiesbaum«, Stange über dem beladenen Heuwagen, Befestigungsanlage für Wagenladungen

beladenener -- beladenener Bauernwagen, mhd. anger (4), enger, st. F., st. M.: nhd. Fron, Zins, Abgabe, beladenener Bauernwagen

beladener -- mit Wolle beladener Spinnrocken, ahd. wollameit* 1, st. M. (a?, i?): nhd. mit Wolle beladener Spinnrocken

beladener Karren (M.), mhd. karret, Sb.: nhd. beladener Karren (M.), Karrenladung

beladenes -- ein mit Bier beladenes Schiff, mnd. bērschip, N.: nhd. ein mit Bier beladenes Schiff

beladenes -- mit Lehm beladenes Schiff, mnd. lēmschip, leimschip, N.: nhd. mit Lehm beladenes Schiff

beladenes -- mit Tuch beladenes Schiff, mnd. wantkogge, mnd.?, M.: nhd. »Gewandkogge«, mit Tuch beladenes Schiff

beladenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belader, an. hlœð-ir, M.: nhd. Belader, Erwerber, Vernichter

beladnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beladung -- Beladung eines Schiffes, mnd. vrachtinge, F.: nhd. Befrachtung, Beladung eines Schiffes, Vertrag über Schiffs´beförderung

Beladung -- zu starke Beladung, mnd. vörlādinge*, vorlādinge, F.: nhd. zu starke Beladung, übermäßige Fracht

beladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaestern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaestern-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaesterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaeuten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaeuten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaeuten-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaeutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaewan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belagerer, mhd. ūzære*, ūzer, sw. M.: nhd. Belagerer

belagern, germ. *bisetjan, *bisitjan, st. V.: nhd. besitzen, bewohnen, belagern

belagern, ae. be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; be-sit-t-an, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umrunden, besitzen, besetzen, belagern; of-sėt-n-ian, sw. V.: nhd. belagern; sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen; ymb-sit-t-an, st. V. (5): nhd. umkreisen, belagern

belagern, afries. bi-ledz-a* 7, bi-leg-a*, sw. V. (1): nhd. belegen (V.), belagern

belagern, as. bi-si-t-t-ian* 3, st. V. (5): nhd. belagern, umlagern, umstellen

belagern, ahd. bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern; gilāgōn* 1, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, belagern

belagern, mhd. antwerken, antwercen, sw. V.: nhd. belagern, mit einer Belagerungsmaschine belagern, Maschine errichten; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; belegeren*, belegern, beligeren, sw. V.: nhd. »belegern«, belagern; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestallen, sw. V.: nhd. »bestallen«, umstellen, belagern, beklagen

-- mit einer Belagerungsmaschine belagern: mhd. antwerken, antwercen, sw. V.: nhd. belagern, mit einer Belagerungsmaschine belagern, Maschine errichten

belagern, mhd. umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); umbelegeren*, umbelegern, sw. V.: nhd. belagern; umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an; umbesetzen, vmbsazen, sw. V.: nhd. umstellen, umzingeln, belagern, rings besetzen; umbesitzen, umbsitzen, st. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), umzingeln, belagern, rings besetzen; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; verbūwen (1), vorbūwen, verbouwen, ferbūwen*, an. V., st. V., sw. V.: nhd. »verbauen«, zubauen, zumauern, durch Bau versperren, abwehren, bauend verwenden, umbauen, belagern, mit Wall und Graben umgeben (V.), verschanzen

belagern, mnd. ? · verstallen, ōverstallen, sw. V.: nhd. angreifen mit Gewalt, schädigen, bestallen?, belagern?

belagern, mnd. bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen; belēgeren, belēgern, sw. V.: nhd. belagern, Hospitalplatz belegen (V.), Armenhausplatz belegen (V.); beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.); besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; bestallen, sw. V.: nhd. einschließen, belagern, Blockhäuser errichten

belagern, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

belagern, mnd. ümmebeliggen*, ummebeliggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlagern, belagern; vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken; v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

belagern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belägern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belagern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belagerndes -- belagerndes Heer, mhd. umbeleger, st. N.: nhd. Belagerung, belagerndes Heer

belagert, mhd. belegen (2) 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, belagert, bedeckt; besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

Belagerung, an. um-sāt, st. F. (ō): nhd. Belagerung, Nachstellung, Anschlag auf jemandens Leben, Hinterhalt

Belagerung, ae. set-l, seat-ul, sed-l, se-l-d (1), seþ-el, st. N. (a): nhd. Sitz, Stelle, Ort, Wohnung, Thron, Belagerung; ymb-set, st. N. (a): nhd. Belagerung

Belagerung, afries. bi-leg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Belagerung, Registrierung, Bestandsaufnahme

-- von einer Belagerung befreien: afries. ont-hal-d-a 7, und-hal-d-a, and-hal-d-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. entsetzen, von einer Belagerung befreien

Belagerung, ahd. bīsez 7, bisez, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Besitz, Eigentum, Besetzung, Besatzung, Belagerung; bisezzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Besetzung«, Belagerung; bisezzida* 3, st. F. (ō): nhd. »Besetzung«, Belagerung, Vorrat, Beschluss; gisez* 5, st. N. (a): nhd. »Sitz«, Besatzung, Besetzung, Lager, Belagerung; herisezza* 1, st. F. (ō): nhd. Belagerung; umbisez* 1, st. N. (a): nhd. »Umsitz«, Belagerung, Besetzthalten

Belagerung, mhd. beleger, st. N.: nhd. Belagerung; belegunge, st. F.: nhd. »Belegung«, Belagerung; besaz, st. M.: nhd. Belagerung, Besatzung, Besetzungsrecht, Recht eine Kirchenstelle zu besetzen; besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot; besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt

Belagerung, mhd. gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesez, st. N.: nhd. Lager, Belagerung, Sitz, Wohnsitz, Lage, Besatzung; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge

Belagerung, mhd. leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte

Belagerung, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); sæze (2), st. N.: nhd. Belagerung; sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen; traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

-- Belagerung zugänglich: mhd. sezhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig, geeignet für Belagerung, Belagerung zugänglich

-- geeignet für Belagerung: mhd. sezhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig, geeignet für Belagerung, Belagerung zugänglich

-- Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen: mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

Belagerung, mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung; umbeleger, st. N.: nhd. Belagerung, belagerndes Heer; umbelegunge, st. F.: nhd. »Umlegung«, Belagerung

-- einschließende Belagerung: mhd. vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

Belagerung, mnd. belach, N.: nhd. Belagerung, Zugehörigkeit; belech, beleg, N.: nhd. Belagerung, Lager, Geldanlage, Rentenanlage; belēger, F.: nhd. Belagerung; belēgeringe, F.: nhd. Belagerung; belegginge, F.: nhd. Belagerung, Belegung, Überzug, Schadensersatz; beligginge, F.: nhd. Belagerung; bestallinge, F.: nhd. Einschließung, Belagerung; bestalnisse, F.: nhd. Einschließung, Belagerung

-- durch Belagerung abgewinnen: mnd. afbeleggen, sw. V.: nhd. durch Belagerung abgewinnen

-- verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung: mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

Belagerung, mnd. lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung

Belagerung, mnd. ümmebeligginge*, ummebeligginge, mnd.?, F.: nhd. Belagerung; ümmelāge*, ummelage, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Umzingelung, Überfall, Einfassung, Umkreis; ümmelegginge*, ummelegginge, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Einschließung; vörbūwinge*, vorbūwinge, F.: nhd. Belagerung

-- Belagerung durch Fußvolk: mnd. ? vōtlāge, F.: nhd. Belagerung durch Fußvolk?

belagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belagerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belagerungklippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belagerungsanlage, ahd. antfahta*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brustwehr, Belagerungsanlage

Belagerungsarbeiten -- bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Belagerungsarbeiten -- bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Belagerungsarbeiten -- bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Belagerungsartillerie, ahd. girusta* 23?, st. F. (ō): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Belagerungsartillerie; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck

Belagerungsgerät -- ein Belagerungsgerät, mnd. ēsel (1), essel, īsel, M.: nhd. Esel, Palmesel, ein Belagerungsgerät

Belagerungsgerät, mhd. mūrbreche (1), st. F.: nhd. »Mauerbreche«, Belagerungsgerät

Belagerungsgerät, mhd. slite, sw. M.: nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Belagerungsgerät

Belagerungsgerät, mnd. krīgesrēdeschop, krīgesreideschop, kriegesreschop, krīgesrēschop, F.: nhd. Kriegsgerät, Belagerungsgerät, Kriegsgerätschaft

Belagerungsgeschütz -- schweres Belagerungsgeschütz, mnd. mūrbrēkære*, mūrbrēker, M.: nhd. »Mauerbrecher«, schweres Belagerungsgeschütz; mūrenbrēkære*, mūrenbrēker, M.: nhd. »Mauerbrecher«, schweres Belagerungsgeschütz

Belagerungsgeschütz, mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

Belagerungsheer, mhd. gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer

Belagerungskastell, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

Belagerungsmaschine -- eine Belagerungsmaschine, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

Belagerungsmaschine -- eine Belagerungsmaschine, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren; tribok, mnd.?, M.?: nhd. »Tribok«, eine Belagerungsmaschine

Belagerungsmaschine -- eine Belagerungsmaschine, mnd. wēder* (1), weder, wedder, M.: nhd. Widder, Schafbock, Hammel, eine Belagerungsmaschine

Belagerungsmaschine (die in gleiche Höhe mit der Mauer bringt), mnd. ēvenhōch*, ēvenh· , evenho, evenhoge, F.: nhd. Belagerungsmaschine (die in gleiche Höhe mit der Mauer bringt)

Belagerungsmaschine, ahd. heia (2) 6?, st. F. (ō): nhd. Belagerungsmaschine, Sturmbock, Ramme

Belagerungsmaschine, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

-- mit einer Belagerungsmaschine belagern: mhd. antwerken, antwercen, sw. V.: nhd. belagern, mit einer Belagerungsmaschine belagern, Maschine errichten

Belagerungsmaschine, mhd. hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine; hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde; igel, st. M.: nhd. Igel, Mauerbrecher, Belagerungsmaschine, Geschoss, Belagerungswerkzeug; katze, sw. F., st. F.: nhd. Katze, Geldkatze, Belagerungsmaschine, Rammbock; katzenwerc, st. N.: nhd. »Katzenwerk«, Belagerungsmaschine

-- eine Belagerungsmaschine: mhd. ? kocke (2), st. M.: nhd. eine Belagerungsmaschine?

Belagerungsmaschine, mhd. paderel, Sb.: nhd. Belagerungsmaschine; ribaldīn, st. M.: nhd. Landstreicher, Bube, Schurke, Belagerungsmaschine; ribalt, ribbalt, st. M.: nhd. Landstreicher, Taugenichts, Schurke, Bube, Schachfigur, Belagerungsmaschine; rütte, rutte, sw. F.: nhd. Belagerungsmaschine

Belagerungsmaschine, mhd. snecke, sw. M.: nhd. Schnecke, Schildkröte, Belagerungsmaschine, Schiff, Wendeltreppe; trīboc, trībocke, drīboc, st. M.: nhd. Tribok, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine; tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine; tumelære*, tumeler, tumerære, tumerer, st. M.: nhd. Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

Belagerungsmaschine, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- Dach einer Belagerungsmaschine: mhd. zime (2), st. M.: nhd. Dach einer Belagerungsmaschine

Belagerungsmaschine, mnd. hantwerk (2), N.: nhd. Belagerungsmaschine

-- sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine: mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Belagerungsschleudermaschine, mhd. drīboc, st. M.: nhd. »Dreibock«, Belagerungsschleudermaschine

Belagerungssturm, mnd. v· rstorm, M.: nhd. »Vorsturm«, Vorwärtsstürmen, Belagerungssturm

Belagerungsturm, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; ebenhœhe, ebenhoh, st. F.: nhd. »gleiche Höhe«, Belagerungsturm

Belagerungsturm, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Belagerungswerk, mhd. hōchwerc, st. N.: nhd. hohes Werk, in der Höhe errichtetes Werk, Belagerungswerk

Belagerungswerkzeug -- ein Belagerungswerkzeug, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Belagerungswerkzeug -- ein Belagerungswerkzeug, mnd. stormbok, stormbock, M.: nhd. Sturmbock, Mauerbrecher, ein Belagerungswerkzeug; stormebok, mnd.?, M.: nhd. Sturmbock, Mauerbrecher, ein Belagerungswerkzeug

Belagerungswerkzeug, mhd. esel (1), st. M.: nhd. Esel, Dummkopf, Belagerungswerkzeug, Eisbrecher, Eisblock

Belagerungswerkzeug, mhd. igel, st. M.: nhd. Igel, Mauerbrecher, Belagerungsmaschine, Geschoss, Belagerungswerkzeug

Belagerungswerkzeug, mhd. lonker, st. M.: nhd. Sturmbock, Widder, Belagerungswerkzeug

Belagerungswerkzeug, mhd. tarant, tarrant, st. M.: nhd. Skorpion, Tarantel, Drache (M.) (1), Belagerungswerkzeug

Belagerungswerkzeug, mhd. viurkugel, fiurkugel*, st. F.: nhd. »Feuerkugel«, Belagerungswerkzeug; wercgeziuc, werchgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Werkzeug, Belagerungswerkzeug; wercziuc, werchziuc, st. M., st. N.: nhd. Werkzeug, Belagerungswerkzeug

Belagerungswerkzeug, mnd. ? vlēderpīpe, vlederpipe, F.: nhd. Sambuka?, dreieckiges Saiteninstrument?, Belagerungswerkzeug?; werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Belagerungszeug, mnd. belēgert· ch, belegertûch, N.: nhd. Belagerungszeug

belagines, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belakung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belampern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belanden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belanden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belandhuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belandhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belandmarktet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belandnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belandtagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belandvoegten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belang, mhd. belanc, st. M.: nhd. »Belang«, Verlangen; belange, st. F., sw. M.: nhd. »Belang«, Verlangen

Belang, mnd. belanc (3), belank, belang, N.: nhd. Belang, Bedeutung, Interesse

-- großen Belang stellen in jemanden: mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

-- keinen Belang in etwas stellen: mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

Belang, mnd. vörlanc*, vorlanc, vorlank, M., N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Belang

belang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belange -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · verman, ōverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

Belange -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

Belange -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

belangen -- gerichtlich belangen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

belangen -- gerichtlich belangen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sûken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

belangen (gerichtlich), mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

belangen, ae. be-léa-n, st. V. (6): nhd. zensieren, ablehnen, belangen, verbieten, verhindern

belangen, afries. bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen; sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen

-- gerichtlich belangen: afries. in-thinz-a 1, in-thing-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich belangen

belangen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen

belangen, mhd. anereichen, anreichen, ane reichen, sw. V.: nhd. »anreichen«, krümmen, belangen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden

-- gerichtlich belangen: mhd. anetagedingen*, ane tagedingen, sw. V.: nhd. anklagen, gerichtlich belangen; bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

-- rechtlich belangen: mhd. anegestrengen 3, sw. V.: nhd. rechtlich belangen; anestrengen*, ane strengen, sw. V.: nhd. rechtlich belangen

-- vor Gericht belangen: mhd. anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen

belangen, mhd. gekumberen* 1, gekumbern, sw. V.: nhd. belangen, belasten

belangen, mnd. aner· gen* (1), anr· gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen

-- gerichtlich belangen: mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen

belangen, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen; krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

belangen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- rechtlich belangen: mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

belangen, mnd. ümmenēmen*, ummenemen, mnd.?, st. V.: nhd. umarmen, belangen, bestricken; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gerichtlich belangen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- jemanden wegen einer Schuld belangen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

belangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belangend, mnd. belangent*, belangende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. betreffend, belangend, angehend

belangend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

belangreich, mnd. bedrēpelīk, bedrēplīk, bedreplik, Adj.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; bedrēpelīken, Adv.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig

belangreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

belangt -- gerichtlich nicht belangt, mnd. unvörvolget*, unvorvolget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfolgt«, gerichtlich nicht belangt

belangt, mnd. belanget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belangt

Belangung, mhd. belangunge, st. F.: nhd. »Belangung«, Verlangen, inneres Bedürfnis

belangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belassen (V.), ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

belassen (V.), mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

belassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

belassen (V.), mnd. belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen; bīwenden, sw. V.: nhd. belassen (V.)

belassen (V.), mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

belassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belassen« (V.), mhd. belāzen, belān, st. V.: nhd. »belassen« (V.), unterlassen (V.), erlassen (V.), nachlassen, überlassen (V.), ausstatten

belässt -- Stelle wo man etwas belässt, mnd. belāt, belât, N.: nhd. Gelass, Stelle wo man etwas belässt

Belassung -- Belassung vor der Kirchsspielversammlung, mnd. kerklātinge, F.: nhd. Belassung vor der Kirchsspielversammlung, Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung

belassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belassungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belastbar, mnd. lastbār, Adj.: nhd. zum Tragen geeignet, belastbar, Last...

-- mit Abgaben an die Stadt belastbar: mnd. plichtbār, Adj.: nhd. verpflichtbar, mit Abgaben an die Stadt belastbar, abgabepflichtig

belasten (V.), mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

belasten, germ. *swērjan, *swǣrjan, germ.?, sw. V.: nhd. bedrücken, belasten; *þungjan, germ.?, sw. V.: nhd. bedrücken, belasten

belasten, an. klyf-ja, sw. V.: nhd. spalten, belasten, bepacken; þyn-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. bedrücken, belasten, plagen

belasten, ae. ā-hėf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. belasten, beschweren; be-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. umzingeln, besetzen, bedrücken, belasten; cnéo-d-an, cnō-d-an, st. V. (2?): nhd. zuschreiben, bestimmen, belasten; ge-hėf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. belasten, beschweren; ge-hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten; hėf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. belasten, beschweren; hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen; of-er-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. überdecken, belasten

belasten, afries. *bi-hle-st-a 1, sw. V. (1): nhd. belasten; *hle-st-a, sw. V. (1): nhd. lasten, belasten

-- mit Hypothek belasten: afries. under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

belasten, ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; biswāren* 9, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken, erdrücken; burdinōn* 1, sw. V. (2): nhd. »bürden«, belasten, aufbürden, beladen (V.); firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; firladan* 1, st. V. (6): nhd. übermäßig beladen (V.), beschweren, belasten; gihefigōn* 2, gihevigōn*, sw. V. (2): nhd. vergrößern, beschweren, belasten; giladan* 7?, gihladan*, st. V. (6): nhd. beladen (V.), belasten, beladen (V.) mit, behängen; giswāren* 2, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten; ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen; swāren* 7, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken

belasten, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; belasten, sw. V.: nhd. belasten, sich abgeben, belästigen; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; bürdenen, sw. V.: nhd. belasten, aufbürden; erlesten, sw. V.: nhd. belasten

-- mit Abgaben belasten: mhd. bezinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, mit Abgaben belasten

-- mit Erbanteil belasten: mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

-- mit Schulden belasten: mhd. bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

-- sich belasten mit: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

belasten, mhd. gekumberen* 1, gekumbern, sw. V.: nhd. belangen, belasten

belasten, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in; lesten, sw. V.: nhd. »lasten«, belasten, laden (V.) (1) auf; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

-- belasten mit: mhd. presselen*, presseln, sw. V.: nhd. pressen, belasten mit

belasten, mhd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; swæren (1), sw. V.: nhd. schwer sein (V.), schwer werden, Kummer machen, in Bedrängnis geraten (V.), belasten; türen (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

Belasten, mhd. türen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

belasten, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Belasten, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

belasten, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; verbœren, ferbœren*, sw. V.: nhd. belasten, verwirken; verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit; verlasten, ferlasten*, vorlasten, vorlesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.); verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

-- belasten mit: mhd. verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit

-- mit Leid belasten: mhd. verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

-- übermäßig belasten: mhd. verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit

belasten, mnd. anewēgen*, anwēgen, anwegen, V.: nhd. belasten, lasten auf; belāden (1), st. V.: nhd. beladen (V.), belasten; belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

-- mit einer Abgabe belasten: mnd. bebēden, sw. V.: nhd. mit einer Abgabe belasten

-- mit Pacht belasten: mnd. bepachten, sw. V.: nhd. mit Pacht belasten, mit Pacht versehen (V.)

-- mit Schulden belasten: mnd. bekümmeren, bekummeren, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

belasten, mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

belasten, mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.); lasten (1), sw. V.: nhd. belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); lastigen***, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen; lesten (1), sw. V.: nhd. »lasten«, Ladung (F.) (1) abgeben (Bedeutung örtlich beschränkt), leichtern? (Bedeutung örtlich beschränkt), belasten; plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken; prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

-- belasten mit: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- Land belasten: mnd. lantbeswēren***, sw. V.: nhd. Land beschweren, Land belasten

-- mit zu hohen Abgaben belasten: mnd. · verschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten

-- seelisch belasten: mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

-- übermäßig belasten: mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

belasten, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; swēren (2), schwēren, swāren, sw. V.: nhd. beschweren, stärker werden, belasten, verschärfen, bedrücken, bekümmern

-- Magen belasten: mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

-- mit Steuern belasten: mnd. schacken (1), sw. V.: nhd. mit Steuern belasten, veranschlagen, abpressen

belasten, mnd. vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken; vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

-- durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen: mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

-- eine Schiffsladung mit einer Anleihe belasten: mnd. vörbōdemen*, sw. V.: nhd. eine

Schiffsladung mit einer Anleihe belasten

-- mit einer Verbindlichkeit belasten: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- sich mit etwas belasten: mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

-- zu stark belasten: mnd. vörlesten*, vorlesten, sw. V.: nhd. zu stark belasten, überlasten

belasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

belästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belastend, ae. hė̄f-ig-lic, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, belastend, ernst, traurig; hė̄f-ig-līc-e, Adv.: nhd. schwer, belastend

belastend, afries. hle-st-ich* 1, Adj.: nhd. »lästig«, belastend, schwerwiegend, drängend

belastend, mhd. unlīhte, Adv.: nhd. »unleicht«, belastend

belastend, mnd. gewichtich, gewechtich, Adj.: nhd. gewichtig, schwer, belastend

belastend, mnd. lastelīk***, Adj.: nhd. belastend, drückend; lastelīken, Adv.: nhd. belastend, drückend; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

belastend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

belästern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belastet -- belastet werden, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

belastet -- mit dem Zehnt belastet, mnd. teinehaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. mit dem Zehnt belastet

belastet -- mit Sünden belastet, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

belastet -- nicht belastet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

belastet -- nicht mit Zinsen belastet, mnd. unbetinset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht mit Zinsen belastet, nicht zinspflichtig

belastet, afries. *bi-hle-st, Adj.: nhd. belastet, belästigt

belastet, ahd. burdihaft* 1, Adj.: nhd. belastet, schwer belastet

-- schwer belastet: ahd. burdihaft* 1, Adj.: nhd. belastet, schwer belastet

belastet, mhd. besezzen (2), Sb.: nhd. »besessen«, belastet, ansässig Vw.: s. un-

belastet, mhd. geladen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geladen«, belastet

belastet, mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet; belastet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belastet, beladen (Adj.)

-- mit einem Erbzins belastet: mnd. behērdisch, mnd.?, Adj.: nhd. mit einem Erbzins belastet

belastet, mnd. r˙ wesāmich*, r˙ wesammich, Adj.: nhd. schmerzvoll, belastet

-- leicht belastet: mnd. ? lichtlastich, lychlastich, Adj.: nhd. leicht belastet?

-- nicht mit fremden Ansprüchen belastet: mnd. rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet

belastetem -- Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

belasteter -- mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof, mhd. drittelhof, st. M.: nhd. »Drittelhof«, mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof

belastetes -- belastetes Gut, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

belastetes -- mit Dienst belastetes Land, mhd. dienestlant, st. N.: nhd. »Dienstland«, mit Dienst belastetes Land

belastetes -- mit Frondienst belastetes Lehen, mhd. tagewanlēhen, st. N.: nhd. mit Frondienst belastetes Lehen

Belastetsein, ahd. burdhaftī 1, st. F. (ī): nhd. Belastung, Belastetsein

Belastetsein, mnd. lādinge (1), F.: nhd. »Ladeforke«, Ladung (F.) (1), Schiffsladung, Fracht, Belastetsein, Beschwertheit

belästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

belästigen, germ. *þreutan, st. V.: nhd. belästigen, verdrießen, ermüden; *uzþreutan, st. V.: nhd. belästigen, verdrießen, ermüden; *waigjan, sw. V.: nhd. belästigen, quälen

belästigen, got. ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. schaden, belästigen; kaúr-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. drücken, belästigen, beschweren; us-ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. ins Gesicht schlagen, bedrängen, belästigen, beschimpfen

belästigen, an. am-a (2), sw. V.: nhd. belästigen

belästigen, ae. ā-œ̄ht-an, ā-ēht-an, sw. V. (1): nhd. verfolgen, belästigen; be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; be-hrō-p-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. belästigen, dringend bitten; be-wǣl-an, sw. V.: nhd. belästigen, unterdrücken, quälen; bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; dė-r-ian, sw. V. (1): nhd. schaden, verletzen, belästigen; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-dė-r-ian (2), sw. V. (1): nhd. schaden, verletzen, belästigen; ge-wǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. belästigen, quälen; ge-wrǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, angreifen, belästigen; tíe-n-an (1), sw. V. (1): nhd. belästigen, ärgern, plagen, beunruhigen, erzürnen, verleumden

belästigen, ae. tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen

belästigen, ae. wǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. belästigen, quälen; wrǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wüten, zürnen, angreifen, belästigen

belästigen, afries. bi-hi-n-d-er-ia 2, sw. V. (2): nhd. behindern, belästigen, beeinträchtigen;

bi-hle-st-ig-ia* 1, sw. V. (2): nhd. belästigen; bi-s-wēr-ig-ia 4, sw. V. (2): nhd. beschweren, belästigen; *hle-st-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. belästigen; mō-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. belästigen, hindern

belästigen, ahd. egilen* 2, sw. V. (1): nhd. belästigen, plagen, Qual bereiten, beißen, stechen; hinazwengen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinzwängen, belästigen, zwicken, wiederholt zwacken; weigen* 14, sw. V. (1a): nhd. ermüden, ermatten, quälen, reizen, belästigen

belästigen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; bekröten*, bekroten, sw. V.: nhd. belästigen, beschweren; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; belasten, sw. V.: nhd. belasten, sich abgeben, belästigen; belesten, sw. V.: nhd. sich abgeben, belästigen, beeinträchtigen; bemüejen, sw. V.: nhd. »bemühen«, belästigen; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; erneizen, sw. V.: nhd. belästigen, beschädigen, verderben

belästigen, mhd. gedrangen, sw. V.: nhd. im Gedränge sein (V.), bedrängen, belästigen, zur Last fallen; gekröten*, gekrœten, sw. V.: nhd. beschwerlich sein (V.), belästigen; kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

belästigen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; ockesūnen, sw. V.: nhd. belästigen

belästigen, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen

belästigen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; unruowen, unruoen, sw. V.: nhd. beunruhigen, belästigen, plagen; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Belästigen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

belästigen, mnd. ? sortigen***, sw. V.: nhd. belästigen?

-- durch Gestank belästigen: mnd. stenken, sw. V.: nhd. stinken, durch Gestank belästigen, bis zum Übermaß sättigen

belästigen, mnd. anesortigen*, ansortigen, sw. V.: nhd. belästigen, angreifen; bedrengen, bedrangen, sw. V.: nhd. bedrängen, drängen, belästigen, bedrücken, in Not bringen; belastigen, sw. V.: nhd. belästigen, beschweren; bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; besērden, st. V.: nhd. belästigen, quälen, betrügen, täuschen; beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

belästigen, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen; kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden; krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

belästigen, mnd. lastigen***, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen; lēdigen, leidigen, sw. V.: nhd. belästigen; m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; molestēren, sw. V.: nhd. »molestieren«, belästigen; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.); quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

belästigen, mnd. vexēren, fexēren*, vexeiren, vixeren, vaxeren, sw. V.: nhd. belästigen, quälen, irreführen, täuschen; vörkrōden* (1), vorkrōden, mnd.?, sw. V.: nhd. halsstarrig sein (V.), verbohrt sein (V.), belästigen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörwrengen*, vorwrengen, vorwreggen, vorvrengen, sw. V.: nhd. verdrehen, verrenken, ausrenken, verstauchen, bedrängen, belästigen

-- durch Bauen belästigen: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- durch Gestank belästigen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen; vörstinken*, vorstinken, st. V.: nhd. mit Gestank erfüllen, durch Gestank belästigen, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), wittern (Bedeutung örtlich beschränkt)

belästigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belästigend, mhd. kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet

belästigt, afries. *bi-hle-st, Adj.: nhd. belastet, belästigt

belästigt, mhd. gescharet***, geschart***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geordnet, belästigt; kumberhaft, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, notleidend, leidbeladen, beschäftigt; kumberheftic, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, beschäftigt

belästigt, mnd. beswēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschwert, belästigt

belästigt, mnd. gekr· det***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belästigt; gem· iet***, gem· get***, gemoyet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemüht«, gequält, belästigt; geplāget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geplagt, belästigt

Belästigung, afries. bi-hi-n-d-er-inge* 3, st. F. (ō): nhd. Behinderung, Belästigung; mō-ie-nisse* 4, mō-i-ense, st. F. (jō): nhd. Belästigung; mō-i-inge 1, st. F. (ō): nhd. Belästigung; ov-er-hle-st 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Belästigung, Gewaltanwendung; skof-f-er-inge 1, st. F. (ō): nhd. Belästigung, Spott, Schande

Belästigung, ahd. irmuoitī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwerlichkeit, Plage, Belästigung; ? swārnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Last, Beschwerde, Belästigung?; unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken

Belästigung, mhd. bekrude, st. F.: nhd. Belästigung, Bedrängung; beswære, st. F.: nhd. Belästigung, Leid, Kummer; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærnisse, beswærnüsse, st. F.: nhd. »Beschwernis«, Mühsal, Bedrückung, Kummer, Belästigung, Belastung

Belästigung, mhd. krot (1), krut, st. N., st. M.: nhd. »Krot«, Belästigung, Bedrängnis, Kummer, Beschwerde, Hindernis

Belästigung, mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

Belästigung, mnd. bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; belast, F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschimpfung; belastinge, sw. V.: nhd. Last, Belästigung, Beschwerung, Belastung (durch Abgaben bzw. durch Besteuerung bzw. durch Verdacht bzw. durch Anklage); beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde

-- von Belästigung befreien: mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr· den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

Belästigung, mnd. helliginge, helginge, F.: nhd. Behelligung, Belästigung, Beschwernis; kr· dinge, kröddinge, F.: nhd. Belästigung, Behinderung; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not

-- prozessuale Belästigung: mnd. krōden (2), N.: nhd. Rechtsbeanspruchung, prozessuale Belästigung

Belästigung, mnd. m· iinge*, m· yinge, moiinge, moyginge, moiginge, moginge, moyng, F.: nhd. Belästigung, Anfechtung, Beschwerung, Beschädigung, Verletzung; molestēringe, molestierung, F.: Belästigung; molestīe, F.: nhd. Belästigung; · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, oͤverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis; plackærīe*, plackerīe, plaggerīe, placherie, plachgerye, plagerīe, mnd.?, F.: nhd. Plackerei, Belästigung, Raub, Straßenraub; quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck

Belästigung, mnd. swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung; swārlīchēt, swārlicheit, swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerde, Schmerz, Belästigung, Anfeindung, große Bedeutung; swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerlichkeit, Belästigung

Belästigung, mnd. unbequēmichhēt*, unbequēmichēt*, unbequēmicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unbequemlichkeit«, Unfähigkeit, Unzukömmlichkeit, Belästigung, Widerwärtigkeit; unm· iete*, unmoite, mnd.?, F.: nhd. unnötige Mühe, Unruhe, Belästigung; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

belästigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Belastung -- moralische Belastung, mnd. vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden

Belastung (durch Abgaben bzw. durch Besteuerung bzw. durch Verdacht bzw. durch Anklage), mnd. belastinge, sw. V.: nhd. Last, Belästigung, Beschwerung, Belastung (durch Abgaben bzw. durch Besteuerung bzw. durch Verdacht bzw. durch Anklage)

Belastung, afries. bi-hle-st-inge* 3, st. F. (ō): nhd. Belastung, Beschwerung; bi-s-wēr-inge? 9, st. F. (ō): nhd. Beschwerung, Belastung; hle-st-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beschwerung, Belastung

Belastung, ahd. burdhaftī 1, st. F. (ī): nhd. Belastung, Belastetsein

Belastung, mhd. anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung; bekumbernisse, bekummernisse, bekommernisse, st. F.: nhd. Kummer, Beschäftigung, Bedrängnis, Belastung; bekumberunge, st. F.: nhd. Schädigung, Beschlagnahme, Pfändung, Belastung; beswærnisse, beswærnüsse, st. F.: nhd. »Beschwernis«, Mühsal, Bedrückung, Kummer, Belästigung, Belastung; beswærunge, st. F.: nhd. Belastung, Schädigung, Beeinträchtigung, Buße; drōz, st. M.: nhd. Verdruss, Widerwille, Schrecken (M.), Beschwerde, Schwierigkeit, Belastung

-- finanzielle Belastung: mhd. bekumbersal, st. N.: nhd. Verschuldung, finanzielle Belastung

Belastung, mhd. irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage; kumbernis, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Belastung; kumbersal, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Bedrängnis, Belastung, Pfandschuld, Bekümmernis

Belastung, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß

Belastung, mhd. swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung

Belastung, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

Belastung, mnd. belast, F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschimpfung; beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

-- materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern: mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

Belastung, mnd. krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

Belastung, mnd. lantbeswēringe, F.: nhd. Belastung, Auflage, Schatzung; last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; lastinge, F.: nhd. Belastung, Last, Beschwerde; m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, oͤverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

-- leere Belastung: mnd. lastādie, lastade, lastadze, lastagie, lastaye, lastadige?, F.: nhd. leere Belastung, Schiffsballast, Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Werft (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- schwere Belastung: mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Belastung, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche

Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

-- seelische Belastung: mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

-- von physischer bzw. psychischer Belastung seiend: mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

belastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belastungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belastungszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

belauben -- sich belauben, ahd. loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen; loubēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich belauben, grünen, belaubt sein (V.)

belauben -- sich belauben, mhd. ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

belauben -- sich belauben, mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

belauben -- sich belauben, mhd. verriuhen, ferriuhen*, sw. V.: nhd. rauh werden, sich belauben, bedecken mit

belauben, mhd. belouben (1), sw. V.: nhd. »belauben«, mit Laub versehen (V.)

belauben, mnd. gr˙ nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen

belauben, mnd. lōveren***, sw. V.: nhd. belauben, mit Laub versehen (V.)

-- sich belauben: mnd. lōven (4), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, grünen

belauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

belaubt -- dicht belaubt, ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig; loubfol* (1) 1, Adj.: nhd. belaubt, dicht belaubt, laubreich; loubi* 2, Adj.: nhd. laubig, belaubt, dicht belaubt

belaubt -- dicht belaubt, mhd. esterīche, Adj.: nhd. astreich, dicht belaubt

belaubt -- dicht belaubt, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

belaubt -- grün belaubt, mhd. loupgrüene, Adj.: nhd. »laubgrün«, grün, belaubt, grün belaubt

belaubt sein (V.), ahd. loubēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich belauben, grünen, belaubt sein (V.)

belaubt sein (V.), mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

belaubt sein (V.), mnd. geblāden, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Blättern versehen (V.), belaubt sein (V.)

belaubt sein (V.), mnd. telgen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zweige haben, belaubt sein (V.)

belaubt, ahd. 2zwīohti* 1, Adj.: nhd. »zweigreich«, belaubt, laubreich, voller Äste; giloub* (1) 6, Adj.: nhd. belaubt, waldig, bewaldet, laubreich, grünend; loubfol* (1) 1, Adj.: nhd. belaubt, dicht belaubt, laubreich; loubi* 2, Adj.: nhd. laubig, belaubt, dicht belaubt; loubīn* (1) 3, Adj.: nhd. laubig, belaubt

belaubt, mhd. geloubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belaubt; geloup (1), Adj.: nhd. belaubt

belaubt, mhd. loubereht, Adj.: nhd. belaubt; loupgrüene, Adj.: nhd. »laubgrün«, grün, belaubt, grün belaubt

belaubt, mnd. geblādet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Blättern versehen (Adj.), belaubt; gelōveret*, gelōvert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Laub versehen (V.), belaubt

belaubte -- belaubte Baumkrone, ahd. toldo* 2, sw. M. (n): nhd. Dolde, Wipfel, belaubte Baumkrone, Blütenbüschel

belaubte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaubter -- belaubter Baum, mnd. telgenbōm, telgenbôm, mnd.?, st. M.: nhd. belaubter Baum

belaubter -- belaubter Zweig, ahd. loublīn* 1, st. N. (a) (?): nhd. »Läublein«, belaubter Zweig

belaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belauern -- aus dem Versteck belauern, mnd. afschūlen, sw. V.: nhd. im Versteck abwarten, aus dem Versteck belauern

belauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Belauf, ae. and-efen, st. F. (ō): nhd. Maß, Menge, Belauf, Fähigkeit, Natur; ge-wier-þ-e, st. N. (ja): nhd. Belauf

Belauf, mnd. belōp, belôp, Sb.: nhd. Belauf, Lauf, Verlauf, Umfang, Höhe

Belauf, mnd. ūtstreckinge, mnd.?, F.: nhd. Ausstreckung, Ausdehnung, Erstreckung, Belauf, Betrag; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

belauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaufen -- sich belaufen auf, afries. bi-re-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. sich belaufen auf, betragen, überfallen (V.), wert sein (V.)

belaufen -- sich belaufen auf, mhd. kusten, sw. V.: nhd. sich belaufen auf

belaufen -- sich belaufen auf, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

belaufen -- sich belaufen, ae. ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

belaufen -- sich belaufen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

belaufen -- sich belaufen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

belaufen -- sich belaufen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

belaufen, mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen

belaufen, mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten

-- sich belaufen: mnd. berīsen (1), sw. V.: nhd. anwachsen, zuwachsen, zukommen, anstehen, sich belaufen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- sich belaufen auf: mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

belaufen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- sich belaufen: mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

belaufen, mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

belaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belaufend -- auf die Länge einer Rute sich belaufend, mnd. rōdelanc, Adj.: nhd. »rutelang«, auf die Länge einer Rute sich belaufend

beläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

belaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

belaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belauschen, ae. of-er-híe-r-an, of-er-héo-r-an, of-er-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. »überhören«, belauschen, hören

belauschen, as. ov-a-r-hô-r-ian* 1, ob-a-r-hô-r-ian*, sw. V. (1a): nhd. »überhören«, belauschen

belauschen, mhd. belusen, sw. V.: nhd. belauschen, horchen, lauschen

belauschen, mnd. belüsten, sw. V.: nhd. gelüsten, belustigen, ergötzen, sich ergötzen, belauschen; belüsteren*, belüstern, sw. V.: nhd. belauschen, behorchen

belauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belaustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belautbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beläuten -- jemanden zum Begräbnis beläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

beläuten, mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

beläuten, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

belauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belautigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beläutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Belche, germ. *balikō-, *balikōn, sw. F. (n): nhd. Wasserhuhn, Belche

Belche, as. bėl-ik-o* 1, sw. M. (n): nhd. Belche, Bläßhuhn

Belche, mhd. belche, sw. F.: nhd. Blässhuhn, Belche

belche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beleben -- wieder beleben, mhd. widerquicken, widerkicken, sw. V.: nhd. wieder beleben

beleben, germ. *fokil-, germ.?, sw. V.: nhd. wärmen, beleben; *kwikwjan, *kwiwjan, sw. V.: nhd. beleben, zum Leben erwecken, lebendig machen; *nōzjan, germ.?, sw. V.: nhd. beleben, unterhalten (V.)

beleben, got. an-a-qiu-jan 1, sw. V. (1): nhd. beleben, erwecken, lebendig machen; ga-qiu-jan* 4, sw. V. (1): nhd. beleben, lebendig machen; *qiu-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 49,2, 237,3, 239,2a): nhd. beleben

beleben, an. rek-k-ja (3), sw. V. (1): nhd. beleben, erheitern, mutig machen

beleben, ae. ge-sāwol-ian, sw. V.: nhd. beleben, beseelen

beleben, anfrk. gi-kwi-k-k-en* 3, ge-qui-c-k-on*, sw. V. (1): nhd. beleben; ir-kwi-k-k-on* 2, ir-qui-c-k-on, sw. V. (1): nhd. beleben; *kwi-k-k-en?, *kwi-k-k-on?, sw. V. (1): nhd. beleben

beleben, as. ā-wėk-k-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. erwecken, erregen, beleben

beleben, ahd. bikwikken* 1, biquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, zu neuem Leben erwecken; bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gibārēn 1, sw. V. (3) (?): nhd. beleben; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen; gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; gilībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen; gilībhaftōn* 2, sw. V. (2): nhd. beleben, am Leben erhalten (V.); gisatōn* 22, sw. V. (2): nhd. sättigen, sättigen mit, beleben, stärken; gisēlen* 3, sw. V. (1a): nhd. beseelen, beleben, ermuntern; gisēlhaften* 2, sw. V. (1a): nhd. beseelen, beleben; gizunten* 1, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, beleben, erwärmen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; kreften* 2, sw. V. (1a): nhd. beleben, stärken, anfachen; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren; lībfestīgōn* 3, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen; lībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen, leben lassen; ūzirkwikken* 1, ūzirquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, reizen, aufscheuchen, heraustreiben

-- sich beleben: ahd. irkwekkēn* 11, irqueckēn*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, wieder lebendig werden, wieder aufleben; kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

beleben, mhd. erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben; ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben; ermunderen*, ermundern, ermunteren*, ermuntern, sw. V.: nhd. aufwecken, ermuntern, erwecken, beleben; erniuwen (1), irniuwen, erniuen, irniuen, ernūwen, irnūwen, sw. V.: nhd. »erneuen«, erneuern, neu werden, beleben, wiederholen; erniuweren*, erniuwern, irniuwern, ernūwern, irwūwern, sw. V.: nhd. erneuern, neu werden, beleben, wiederholen

-- neu beleben: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

beleben, mhd. kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

-- sich beleben: mhd. gequicken 1, sw. V.: nhd. sich beleben, neue Gültigkeit erhalten (V.)

beleben, mhd. līphaften, sw. V.: nhd. beleben; līphaftigen, sw. V.: nhd. beleben; niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

beleben, mnd. hittigen, sw. V.: nhd. erhitzen, erwärmen, beleben

beleben, mnd. quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen

beleben, mnd. vörgr· nen*, vorgr· nen, vorgronen, sw. V.: nhd. grün machen, frisch machen, beleben, verschönern; vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

-- geistig und körperlich neu beleben: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

beleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

belebend, ahd. kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd; lībbirīg* 1, Adj.: nhd. belebend; lībkwik* 1, lībquic*, Adj.: nhd. belebend; līblīh 7, Adj.: nhd. belebend, lebendig, belebt, leiblich, irdisch, körperlich?

belebend, mnd. grōjelīk, gröjelīk, Adj.: nhd. wachsend, gedeihend, belebend

belebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

belebende -- belebende Kraft, ahd. fuorunga* 2, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Abgabe, Einkunft, belebende Kraft; giwegida* 1, st. F. (ō): nhd. Lebenskraft, Antrieb, belebende Kraft

belebendigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beleber, mhd. quickære*, quicker, kucker, st. M.: nhd. »Quicker«, Beleber, Erquicker

Beleber, mnd. erquickære*, erquicker, M.: nhd. Erquicker, Beleber, Erwecker

belebt, ahd. kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd; lībhaft* 2, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig; lībhafti* 13, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig, lebend; līblīh 7, Adj.: nhd. belebend, lebendig, belebt, leiblich, irdisch, körperlich?; sēlhaft 2, Adj.: nhd. beseelt, belebt

-- neu belebt werden: ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

belebt, mhd. gesēlet*, gesellt, gesēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beseelt, belebt; gesēliget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beseelt«, belebt; gesinnet, gesinnt, gesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begabt, gesinnt, belebt

belebt, mhd. verchhaft, ferchhaft*, Adj.: nhd. belebt, beseelt

belebt, mnd. ? v· delīk, Adj.: nhd. belebt?, lebhaft?, munter?, rüstig?

belebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Belebung, mhd. quickunge***, st. F.: nhd. »Quickung«, Erquickung, Belebung

Belebung, mnd. erquickinge, F.: nhd. Erquickung, Belebung, Erweckung vom Tod, Stärkung

Belebung, mnd. quickinge, quikkinge*, F.: nhd. Erquickung, Gesundheit, Belebung, Stärkung

Belebung, mnd. vörweckinge*, vorweckinge, F.: nhd. Erweckung, Auferweckung, Belebung, Erregung

belebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Belebungsmittel, ahd. kwikkilunga* 6, quickilunga*, st. F. (ō): nhd. Ansporn, Anregung, Anreiz, Belebungsmittel

belebungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belebungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belecken, got. bi-laig-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. belecken, ablecken

belecken, ahd. lekkōn* 10, leckōn*, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1), belecken

belecken, mhd. belecken, sw. V.: nhd. »belecken«

belecken, mhd. benaschen, sw. V.: nhd. belecken, naschen

belecken, mhd. lecken (1), sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), belecken, ablecken, auflecken, duften

belecken, mnd. benaschen, sw. V.: nhd. belecken, benaschen

belecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beledern, mnd. beledderen (1), sw. V.: nhd. beledern

beledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beleg -- der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, mnd. aneslāgeszeddel*, anslāgeszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

Beleg, mnd. nāwīsinge, nāchwīsinge, nawisinge, F.: nhd. »Nachweisung«, Nachweis, Hinweis, Beweis, Beleg, Register

beleg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belege, mhd. belege 1, blege, Sb.: nhd. »Belege«, Saum (M.) (1), Saumbesatz

Belege, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

belege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belegen -- mit Brettern belegen, ahd. gidillōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit Brettern belegen, mit Bohlen abdecken

belegen -- mit dem Kirchenbann belegen, ahd. firwāzanen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdammen, verfluchen, mit dem Kirchenbann belegen, exkommunizieren; giāhten* 1, sw. V. (1a): nhd. mit dem Kirchenbann belegen

belegen -- mit dem Zehnten belegen, ahd. gitehmōn* 1, gitehhamōn, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, den Zehnt auflegen, mit dem Zehnten belegen

belegen -- mit Knochen belegen, mnd. ? bēnen (2), beinen, sw. V.: nhd. mit Beinen versehen (V.), mit Knochen belegen?,

belegen (Adj.), mhd. belegen (2) 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, belagert, bedeckt

belegen (Adj.), mnd. belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen

belegen (V.) (mit Beschlag), mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

belegen (V.) (mit Dielen), mnd. beschēten (1), beschêten, st. V.: nhd. beschießen, Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), bekleiden (mit Brettern), belegen (V.) (mit Dielen), bestreuen

belegen (V.) (mit Einwohnern), mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

belegen (V.) mit, as. fėl-g-ian 6, sw. V. (1a): nhd. auferlegen, belegen (V.) mit

belegen (V.) von Pferden, mhd. gestüeten, sw. V.: nhd. belegen (V.) von Pferden

belegen (V.), got. ga-stra-u-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreuen, belegen (V.), überdecken, überbreiten

belegen (V.), afries. bi-ledz-a* 7, bi-leg-a*, sw. V. (1): nhd. belegen (V.), belagern

belegen (V.), as. bi-lėg-g-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. belegen (V.), darauf legen

belegen (V.), ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen

belegen (V.), mhd. begrüenen, sw. V.: nhd. »begrünen«, grün machen, grünen lassen, belegen (V.); belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

belegen (V.), mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

belegen (V.), mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben; umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.)

belegen (V.), mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; beströuwen, bestrouwen, bestreien*, bestreyen, beströien*, beströyen, bestr· gen, bestrēgen, bestraien*, bestrayen, bestrūwen, sw. V.: nhd. bestreuen, überstreuen, ausschmücken, belegen (V.); bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

belegen (V.), mnd. instrumentēren, sw. V.: nhd. urkundlich niederlegen, belegen (V.)

belegen (V.), mnd. ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen

belegen (V.), mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

belegen (V.), mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

belegen sein (V.), afries. bi-lidz-a* 1, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.); lidz-a 70 und häufiger?, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.), getötet sein (V.), sterben, ruhen

belegen sein (V.), mnd. beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.)

belegen, ae. be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen

belegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belegen« (V.), ahd. bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen

belegene -- im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles, mnd. sīldēpe*, sīldēp, sīledēp, syledēp, zyldēp, sīldeep, sīldeip, sīldip, N.: nhd. »Sieltiefe«, im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles

belegener -- beim Hofe belegener Weideplatz, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

belegener -- vor der Küche belegener Vorratsraum, mnd. v· rk· kene*, vork· ken, F.: nhd. »Vorküche«, vor der Küche belegener Vorratsraum

belegenes -- auf der Geest belegenes Dorf, mnd. gēstdorp, geistdorp, N.: nhd. auf der Geest belegenes Dorf

belegenes -- beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor, mnd. schāldōr, N.: nhd. beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor

belegenes -- innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum, mnd. wīkbildegōt*, wīkbeldegūt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgut«, innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum

Belegenheit, mnd. belēgelīchēt, belēgelīcheit, F.: nhd. Belegenheit, Zubehörung, Zubehör; belēgenichhēt*, belēgenichheit*, belēgenichēt, belēgenicheit, F.: nhd. Lage (örtlich), Belegenheit, Zubehör

Belegenheit, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelēchlīchēt, gelēchlīcheit, gelēgelīchēt, F.: nhd. Bewandtnis, Belegenheit; gelēge (1), N.: nhd. Lage, Belegenheit, Gebiet, Bezirk, Sachlage, Beschaffenheit; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand; gelēgenichhēt*, gelēgenichēt, gelēgenicheit, gelegencheit, gelēnichēt, F.: nhd. Belegenheit, Sachlage, Beschaffenheit

Belegenheit, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; lēgenichhēt*, lēgenichēt, lēgenicheit, F.: nhd. Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit

belegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belegenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegern, mhd. belegeren*, belegern, beligeren, sw. V.: nhd. »belegern«, belagern

belegern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Belegerung, nhd., F.:nhd. Belagerung; E.: s. belagern, ung; L.:, Luther

beleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belegt -- mit Bändern belegt, mnd. berēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Reifen umschnürt, mit Bändern belegt

belegt -- mit Beschlag belegt, mhd. heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark

belegt -- mit Buße für Friedensbruch belegt, afries. fre-th-o-fest 1, Adj.: nhd. zu büßen, mit Buße für Friedensbruch belegt

belegt -- mit Geldstrafe belegt, mnd. vörpēnet*, vorpēnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Geldstrafe belegt

belegt -- nicht mit Arrest belegt, mhd. unverkumberet*, unverkumbert, unferkumberet*, Adj.: nhd. »unverkümmert«, nicht mit Arrest belegt, unverpfändet, unbelastet

belegt -- nicht mit Beschlag belegt, mhd. unverhaft, unferhaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fest, unhaltbar, nicht mit Beschlag belegt

belegt, mhd. beleget*, belaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegt
-- belegt mit: mhd. begriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begriffen«, behaftet mit, belegt mit, gebunden durch, erfüllt mit
-- mit Bann belegt: mhd. banic* (1), banec, Adj.: nhd. mit Bann belegt
-- mit dem Bann belegt: mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich
-- mit einem Bann belegt: mhd. banhaft, Adj.: nhd. »bannhaft«, mit einem Bann belegt; banhaftic*, banhaftec, Adj.: nhd. »bannhaftig«, mit einem Bann belegt
-- mit einer Buße belegt: mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft
-- mit einer Geldbuße belegt: mhd. büezendic*, büezendec, Adj.: nhd. zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mit einer Geldbuße belegt

belegt, mnd. hēsich, heisich, Adj.: nhd. heiser, belegt; hēsisch*?, hēsch, heisch, heysch, Adj.: nhd. heiser, belegt
-- Stubenofen der mit Kacheln belegt ist: mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kachelāven, kachelāvent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist

belegt« -- »mit dem Bann belegt, mhd. banec, Adj.: nhd. »mit dem Bann belegt«

belegte -- eine mit Bändern belegte Kanne, mnd. bentkanne, F.: nhd. eine mit Bändern belegte Kanne

belegter -- langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen, mnd. stēnbalke, steinbalke, M.: nhd. Balken der beim Abheben des Läufers (oberer Mühlstein) zwischen die Mühlsteine geschoben wird, langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen

belegter -- mit Frachtgut belegter Schutenraum, mnd. schūtelāge, schūtlāge, F.: nhd. mit Frachtgut belegter Schutenraum, Leichtergeld für eine Schute

belegtes -- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück, mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück

Belegung -- Belegung der Kirche mit dem Interdikt, mnd. kerkslach, M.: nhd. Belegung der Kirche mit dem Interdikt

Belegung -- Belegung der Kirche mit Interdikt, afries. ze-r-k-slêk, ke-r-k-slêk, st. M. (a?): nhd. »Kirchenschlag«, Kirchenschädigung, Belegung der Kirche mit Interdikt, Schließung

Belegung -- Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient, mnd. kobilie*, Sb.: nhd. hölzerner Nagel, Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient

Belegung, ahd. rammilunga 1, st. F. (ō): nhd. Begattung, Rammeln, Bespringen, Belegung

Belegung, mhd. belegunge, st. F.: nhd. »Belegung«, Belagerung

Belegung, mnd. belegginge, F.: nhd. Belagerung, Belegung, Überzug, Schadensersatz
-- Belegung mit dem Bann: mnd. banninge, F.: nhd. Bannung, Belegung mit dem Bann

belegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belegungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnen, an. lēn-a (3), sw. V. (2): nhd. ausleihen, belehnen

belehnen, ahd. lēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. leihen, belehnen, borgen

belehnen, mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken; belēhenen, sw. V.: nhd. belehnen; erlēhenen, sw. V.: nhd. belehnen, entlehnen, ausleihen

belehnen, mhd. lēhenen (1), lēnen, sw. V.: nhd. »lehnen«, leihen, belehnen, entlehnen

belehnen, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

belehnen, mhd. verlēhen, ferlēhen*, sw. V.: nhd. belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen
-- belehnen mit: mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit
-- mit Gütern belehnen: mhd. vergüeteren*, vergüetern, fergüeteren*, sw. V.: nhd. mit Gütern belehnen

belehnen, mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen; belīen (2), belīgen, st. V.: nhd. »beleihen«, belehnen, verleihen, verteilen, zu Lehen geben

belehnen, mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

belehnen, mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken
-- mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen: mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken

belehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belehnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnt -- Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist, an. len-d-r-maðr, *galandia, st. M. (a): nhd. Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist

belehnt -- nicht belehnt, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.: nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben; unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

belehnt, ahd. feodalis* 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. belehnt, Lehen..., das Lehnswesen betreffend, lehnsrechtlich; ligius* 44 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. ligisch, belehnt, ledig?

belehnt, mnd. belēgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehnt

belehnt, mnd. vörlēgen* (2), vorlēgen, verlegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, belehnt

Belehnte -- Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss, mhd. schiltlēhen, st. N.: nhd. »Schildlehen«, Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss

Belehnten -- Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs, mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

Belehnten -- einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Belehnten -- lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.)

belehnten -- Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn, mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

belehnten -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

belehnter -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

belehnter -- erblich belehnter Herr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

Belehnter -- mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, mnd. borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter)

Belehnter, mhd. lēhentragære*, lēhentrager, lēhentreger, st. M.: nhd. »Lehenträger«, Belehnter, treuhändischer Lehnsinhaber

Belehnung -- Belehnung mit einer Fähre, mhd. verglēhen, ferglēhen*, st. N.: nhd. Belehnung mit einer Fähre

Belehnung -- Belehnung suchen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

Belehnung, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel; lēhenen (2) 3, st. N.: nhd. Leihe, Belehnung; lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens; lēhenunge, lēnunge, st. F.: nhd. »Lehnung«, Geliehenes, Darlehen, Belehnung, Leihgeschäft; līhunge, st. F.: nhd. »Leihung«, Belehnung; manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

-- einer Belehnung fähig: mhd. lēhenbære, Adj.: nhd. »lehenbar«, lehngeeignet, lehensfähig, einer Belehnung fähig

-- pfandweise vorgenommene Belehnung: mhd. pfantlēhen*, phantlehen, st. N.: nhd. »Pfandlehen«, pfandweise vorgenommene Belehnung

Belehnung, mhd. stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

Belehnung, mnd. belīinge (1), belīginge, F.: nhd. »Beleihung«, Verleihung, Belehnung

Belehnung, mnd. gelēge* (2), mnd.?, Sb.: nhd. Belehnung; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- Belehnung mit einer geistlichen Würde: mnd. investitūre, investūre, F.: nhd. Belehnung mit einer geistlichen Würde, Bekleidung mit einer geistlichen Würde

-- Belehnung nachsuchen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

Belehnung, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.); līinge (1), līginge, F.: nhd. Belehnung, lehensrechtliche Verleihung, Vergabung einer geistlichen Pfründe

-- die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- durch die Belehnung erhaltenes Recht: mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

-- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte: mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

-- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten: mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

-- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte: mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Belehnung, mnd. vörlēheninge*, vorlēninge, vorlēeninge, F.: nhd. Verleihung, Belehnung, Lehnerteilung, Gerechtigkeit, Gewährung; vörlīinge*, vorlīinge, vorlīginge, vorlīunge, F.: nhd. »Verleihung«, Belehnung, Verleihung

belehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnungsgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belehnungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnungsthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnungthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrbar, ahd. lērīg 1, Adj.: nhd. gelehrig, belehrbar

belehren -- zu belehren seiend, germ. *laizja-, *laizjaz, germ.?, Adj.: nhd. zu belehren seiend

belehren, got. ga-lais-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. lehren, belehren, lernen (= galaisjan sik); ga-tai-k-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Zeichen geben, belehren, zeigen; ga-talz-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. belehren, erziehen; lais-jan 54, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 238,1b, 239,4): nhd. lehren, belehren, sich belehren (= sik laisjan), lernen (= sik laisjan); us-lais-jan* 2, sw. V. (1): nhd. belehren, lehren

belehren, ae. ge-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. belehren, erbauen; in-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. belehren, unterweisen; on-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. belehren, unterweisen; tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

-- schwer zu belehren: ae. earf-oþ-lǣr-e, Adj.: nhd. schwer zu belehren, unbelehrbar

belehren, ahd. bilēren* 1, sw. V. (1a): nhd. belehren, zurechtweisen; fruoten* 4, sw. V. (1a): nhd. belehren, erziehen, klug machen, weise machen; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden; warnire* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. ausrüsten, vorbereiten, belehren; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- belehren über: ahd. lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden

-- gründlich belehren: ahd. anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren

-- jemanden belehren über: ahd. irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten

belehren, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; beschīden, sw. V.: nhd. belehren; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen; eroffen, reoffen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, offenbaren, zeigen, öffnen; eroffenen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, sich offenbaren; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

belehren, mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen; innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

belehren, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

belehren, mhd. underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vrüeten, früeten*, sw. V.: nhd. belehren, unterweisen, schön machen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; witzegen, sw. V.: nhd. kundig machen, belehren; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich belehren: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

belehren, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; anewīsen*, anwīsen, sw. V.: nhd. »anweisen« mit den Fingern weisen, unterweisen, belehren, raten, einweisen; belēren, sw. V.: nhd. belehren; belernen, sw. V.: nhd. belehren, unterrichten; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit); bevrōden, bevroden, sw. V.: nhd. erfahren (V.), belehren, klug machen; erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

belehren, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; nākünden***, sw. V.: nhd. erkundigen, belehren

-- über das Recht belehren: mnd. rechtesanewīsen***, rechtesanwīsen***, sw. V.: nhd. rechtsanweisen, über das Recht belehren

belehren, mnd. underrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterrichten«, zurechtweisen, Vorstellungen machen, Kunde (F.) geben, belehren; underwīsen*, underwisen, mnd.?, sw. V.: nhd. unterweisen, belehren, zurechtweisen, anweisen; vörmunderen*, vormunderen, mnd.?, sw., V.: nhd. zurechtweisen, unterweisen, belehren, berichten; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

belehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

belehrende -- belehrende Erzählung als Beispiel, mnd. exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

belehrendes -- belehrendes Beispiel, mhd. bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen

belehrendes -- belehrendes Buch, mnd. rātb· keken*, rātb· keschen, N.: nhd. »Ratbüchchen«, belehrendes Buch, Rätselbuch?

Belehrer, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

Belehrer, mnd. belērære*, belērer, M.: nhd. »Belehrer«, Lehrer

belehrt, got. *us-lais-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. belehrt, gelehrt

belehrt, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt

belehrt, mhd. verrihtet, ferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrichtet«, belehrt, unterrichtet

belehrt, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt

Belehrung, an. ken-sl, N. Pl.: nhd. Erkennung, Belehrung

Belehrung, ae. lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte

Belehrung, afries. lêr-inge 10, st. F. (ō): nhd. Belehrung, Unterricht; mâ-s-ter-skip 13, mê-s-ter-skip, st. F. (i)?, N.: nhd. Herrschaft, Lehre, Belehrung

Belehrung, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung

Belehrung, mhd. beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar

Belehrung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; meisterunge, st. F.: nhd. »Meisterung«, Belehrung, Warnung, Meisterschaft, Herrschaft; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Belehrung, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; stiurunge, stūrunge, st. F.: nhd. »Steuerung«, Stütze, Hilfe, Belehrung, Steuer (F.), Abgabe

Belehrung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; ūzwist, st. F.: nhd. Auskunft, Belehrung

Belehrung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung; anewīse*, anwīse, F.: nhd. Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung; anewīsinge*, anwīsinge, F.: nhd. »Anweisungen« Anraten, Anleitung, Unterweisung, Belehrung, Veranlassung, Absicht; belēringe, F.: nhd. Belehrung, Rechtsbelehrung, Mitteilung, Anleitung, Anweisung, Auseinandersetzung; berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten; erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung; erinninge, irinninge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweisung, Überführung

Belehrung, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung; nākündinge, nakundinge, nachkündige*, F.: nhd. Erkundigung, Belehrung, Belehrung durch Nachforschung, Verdeutlichung; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rā̊t, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

-- Belehrung durch Nachforschung: mnd. nākündinge, nakundinge, nachkündige*, F.: nhd. Erkundigung, Belehrung, Belehrung durch Nachforschung, Verdeutlichung

Belehrung, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung; vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

-- Belehrung geben über: mnd. v· rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

belehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belehrungsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrungsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belehrungurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleiben, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

beleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleibguelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibhanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleiblassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibt -- beleibt werden, mhd. masten, sw. V.: nhd. »masten«, beleibt werden

beleibt, ae. þic-c-ol, Adj.: nhd. dick, beleibt

beleibt, mhd. veiz (1), veize, feiz*, feize*, Adj.: nhd. gemästet, beleibt, feist, fett, rund; veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veizetic***, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig

beleibt, mnd. puddich, Adj.: nhd. dick, beleibt

beleibzüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleibzuechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibzuechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibzuechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleibzuechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleiden, mhd. beleiden, sw. V.: nhd. »beleiden«, mit Leid beschwert sein (V.), mit Leid beladen (V.), Leid zufügen, kränken

beleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleiden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleiden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidigen, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

beleidigen, an. hnei-t-a, sw. V.: nhd. schlagen, überwinden, beleidigen; sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, streiten, verletzen, beleidigen; skemm-a (3), sw. V.: nhd. beleidigen, schaden

beleidigen, ae. ā-bel-g-an, st. V. (3b): nhd. wütend machen, beleidigen; ǣ-byl-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen, beleidigen; ǣ-swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. beleidigen, betrügen, abfallen, verlassen (V.); bi-smer-ian, sw. V. (2): nhd. verspotten, beleidigen, lästern; dierf-an, sw. V.: nhd. beleidigen, kränken, gefährden; ge-ǣ-byl-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen, beleidigen; ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; ge-tāw-ian, ge-téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; ge-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; grie-l-l-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, beleidigen, Zähne fletschen; híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; horn-ian, sw. V.: nhd. beleidigen, schmähen; s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, entehren, tadeln, beleidigen, verderben; tǣ-s-an (1), sw. V. (1): nhd. reißen, kämmen, verwunden, beleidigen, angreifen; tāw-ian, téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; téo-n-cwid-ian, sw. V. (1): nhd. verleugnen, beleidigen; teos-w-ian, tes-w-ian, sw. V.: nhd. beleidigen, quälen; þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; un-tréow-s-ian, un-tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. betrügen, beleidigen, ungläubig sein (V.)

beleidigen, ahd. bispurnen* 2, sw. V. (1a): nhd. beleidigen; giharmen* 1, gihermen*, sw. V. (1a): nhd. beleidigen, tadeln, schelten, anklagen; gremen* 24, gremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, reizen, kränken, beleidigen, lästern; harmēn* 2?, sw. V. (3): nhd. beleidigen, verleumden, Leid zufügen; harmisōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, beleidigen, misshandeln, Unrecht zufügen; intērēn* 14, sw. V. (3): nhd. entehren, erniedrigen, beleidigen, verunglimpfen; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

beleidigen, ahd. leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren

beleidigen, mhd. beleidigen, beleidegen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, verletzen, schädigen, beeinträchtigen

beleidigen, mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern; entschumpfieren*, entschumphieren, enschumpfieren, enschumphieren, sw. V.: nhd. besiegen, beleidigen, verunglimpfen, erniedrigen, verderben

beleidigen, mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten; leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen; missedienen, sw. V.: nhd. schlechten Dienst leisten, beleidigen, Kränkung zufügen

beleidigen, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

beleidigen, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten

beleidigen, mnd. belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren

beleidigen, mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; h· nigen, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen; hōnslāgen, sw. V.: nhd. beleidigen, verhöhnen, verspotten, lästern, höhnen; hōnsprāken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; hōnsprēken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; injūriēren, sw. V.: nhd. beleidigen, schmähen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

beleidigen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden; missev· ren, missevoren, misv· ren, misvoren, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, beleidigen, beschmutzen; · velholden, st. V.: nhd. ärgern, beleidigen; · velsprēken, st. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, verleumden, fluchen;

· verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen

beleidigen, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

beleidigen, mnd. violēren, sw. V.: nhd. verletzen, beleidigen, schänden; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien; vörunēren*, vorunēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, missachten, beleidigen; vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken; wunden, wonden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, beschädigen, beleidigen, kränken

beleidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beleidigend, mhd. lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich; nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend

beleidigend, mhd. versmæhelich, fersmæhelich*, Adj.: nhd. »verschmählich«, schimpflich, schmachvoll, verachtend, beleidigend

beleidigend, mnd. h· nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nisch, Adj.: nhd. beleidigend, kränkend; h· nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch

beleidigend, mnd. lasterich, Adj.: nhd. höhnend, schmähend, beleidigend, schändlich; lesterich, Adj.: nhd. höhnend, schändlich, schmähend, beleidigend; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

beleidigend, mnd. schamper (1), Adj.: nhd. höhnisch, verspottend, unverschämt, frech, beleidigend; smāhaftich, Adj.: nhd. schmähend, beleidigend; smēhichlīken, smēgichlīken, Adv.: nhd. verächtlich, beleidigend, schmähend; spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

-- beleidigend benennen: mnd. schampertēkenen, schamperteikenen, sw. V.: nhd. beleidigend benennen, verspotten

beleidigende -- beleidigende Rede, ae. tor-n-cwid-e, st. M. (i): nhd. beleidigende Rede

beleidigender -- beleidigender Ausdruck, ae. tor-n-wor-d, st. N. (a): nhd. beleidigender Ausdruck, beleidigendes Wort

beleidigender -- beleidigender Brief, mnd. lasterbrēf, M.: nhd. beleidigender Brief, Spottbrief

beleidigender -- in beleidigender Weise, mnd. spötlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise

beleidigender -- in schmähender beleidigender Weise, mhd. smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise

beleidigendes -- beleidigendes Wort, ae. tor-n-wor-d, st. N. (a): nhd. beleidigender Ausdruck, beleidigendes Wort

beleidigendes -- beleidigendes Wort, mnd. lasterwōrt, N.: nhd. beleidigendes Wort, Schimpfwort; lesterwōrt, N.: nhd. »Lästerwort«, beleidigendes Wort, Schimpfwort

Beleidiger, ae. ǣ-scwi-c-a, sw. M. (n): nhd. Beleidiger, Betrüger

Beleidiger, mhd. betrüebære, betrüeber, st. M.: nhd. »Betrüber«, Störer, Beleidiger, Bedrücker

Beleidiger, mnd. h· nære*, h· nere, h· ner, M.: nhd. Beleidiger, Verächter

Beleidiger, mnd. lasterære*, lasterer, M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; lesterære*, lesterēr, lesterer M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger

beleidiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beleidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidigt -- nicht beleidigt, mnd. ungestōten*, ungestoten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend; ungestōtet*, ungestot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend

beleidigt, mhd. beleidiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beleidigt«

Beleidigten -- Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, mnd. bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe

Beleidigter, afries. hâ-n-a 17, sw. M. (n): nhd. Kläger, Verklagter, Geschädigter, Beleidigter

Beleidigter, mnd. h· ne (1), hone, M.: nhd. Geschädigter, Beschädigter, Beleidigter, Gekränkter, Kläger

Beleidigung, an. klekt-un, F.: nhd. Beleidigung

Beleidigung, ae. ǣ-byl-g-nės-s, ǣ-byl-g-nės, st. F. (jō): nhd. Zorn, Kränkung, Beleidigung; ǣ-byl-g-þ, ǣ-bylgþ-u, st. F. (ō): nhd. Zorn, Beleidigung, Ärgernis, Vergehen; ǣ-gylt, ǣ-gilt, st. M. (i): nhd. Sünde, Beleidigung; æf-þanc-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Missvergnügen, Zorn; ǣ-swi-c, st. N. (a): nhd. Beleidigung, Anstoß, Verführung, Betrug; ǣw-isc (2), ǣw-isc-e, āw-esc, F.: nhd. Beleidigung, Schande, Entehrung; beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit; bi-smer, by-smer, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Schande, Spott, Beleidigung, Vorwurf, Schmutz; bi-smer-nės-s, bi-smer-nės, by-smer-nės-s, by-smer-nės, st. F. (jō): nhd. Beschmutzung, Entweihung, Beleidigung; byrs-t (1), st. M. (i): nhd. Verlust, Unglück, Beleidigung, Schaden; clac-u, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Verletzung, Schaden; fra-cŭ̄-þ (2), fra-cŭ̄-d (2), fra-co-d (2), fra-co-þ (2), st. N. (a): nhd. Beleidigung, Schande, Bosheit; ge-ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; ge-swi-c, st. N. (a): nhd. Beleidigung; gny-r-n, F.: nhd. Trauer, Unglück, Beleidigung, Fehler; hearm (1), st. M. (a): nhd. Harm, Leid, Kummer, Schaden, Beleidigung, Verleumdung; hōc-or, st. N. (a): nhd. Spott, Beleidigung; hosp, st. M. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schmähung, Beleidigung, Lästerung, Hohn; husc, hux, st. N. (a): nhd. Spott, Verachtung, Beleidigung; lǣþ-þ, st. F. (ō): nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; lǣ-þ-þ-u, F.: nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; lāþ (2), st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Unglück, Beleidigung, Plage; leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; ol-l (1), ol, st. M. (ja): nhd. Schmähung, Beleidigung, Schimpf, Verachtung; ōr-e-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Schmach, Beleidigung; s-cam-u, s-com-u, s-ceam-u, s-ceom-u, st. F. (ō): nhd. Scham, Verwirrung, Schande, Beleidigung, Bescheidenheit, Schamglieder; swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung; s-yn-n, s-yn, st. F. (jō): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Unrecht, Beleidigung, Feindschaft; tǣl-nės-s, tæl-nės, st. F. (jō): nhd. Beschuldigung, Beleidigung; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft; teos-u, tes-u, F.: nhd. Beleidigung, Kummer, Ruin, Unrecht; *tíe-n-u, F.: nhd. Beleidigung; un-tíe-n-u*, st. F. (ō): nhd. Beleidigung; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück; wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

-- Strafe für eine Beleidigung: ae. bur-g-bry-c-e, bur-g-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Burgbruch«, Sturm einer befestigten Siedlung, Strafe für eine Beleidigung

Beleidigung, afries. lêth-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Beleidigung

Beleidigung, anfrk. harm* 2, st. M. (a): nhd. Schmerz, Leid, Beleidigung

Beleidigung, ahd. harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; harmkwiti* 1, harmquiti*, st. M. (i): nhd. Beleidigung, Schmährede, Verleumdung; leidwenti* 2, st. N. (ja): nhd. Unglück, Leid, Beleidigung; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ungimuoti* (2) 2, st. N. (ja): nhd. Kränkung, Beleidigung, Kummer, Schaden, Nachteil

Beleidigung, mhd. betrüebunge, st. F.: nhd. »Betrübung«, Verwirrung, Erzürnung, Beleidigung, Störung

Beleidigung, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; leidigunge, leidegunge, st. F.: nhd. Beleidigung, Verletzung, Beeinträchtigung, Schädigung, Schmerzen; leidunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Beleidigung, Verletzung, Schmerzen; leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

Beleidigung, mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Beleidigung, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; ungerehticheit, ungerehtecheit, ungerehtekeit, st. F.: nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit, Beschimpfung, Beleidigung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

-- kleine Beleidigung: mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

Beleidigung, mnd. h· nede, honede, h· net, hōnte, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Beleidigung; h· newōrt, N.: nhd. Kränkung, Beleidigung; hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; h· ninge, F.: nhd. Höhnung, Beschimpfung, Beleidigung, Schmach; h· nlichēt, h· nlicheit, F.: nhd. Schmähung, Beleidigung; hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung; injūrie, F.: nhd. Beleidigung, Schmähung

Beleidigung, mnd. lasteringe, F.: nhd. Lästerung, Beschimpfung, Verspottung, Schmähung, Beleidigung; lesteringe, F.: nhd. Lästerung, Schmähung, Verspottung, Beleidigung, Verhöhnung; missebēdinge, missebīdinge, misbēdinge, F.: nhd. Verhöhnung, Beleidigung; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung

Beleidigung, mnd. smā (2), smāhe, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf; smāch***, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung; smē, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf; strītwōrt, N.: nhd. »Streitwort«, Beleidigung

beleidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beleidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidigungbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beleidigungen, ae. *tíe-n-a, st. F. Pl. (ō)?: nhd. Beleidigungen, Unrecht; un-tíe-n-a, st. F. Pl. (ō): nhd. Unrecht, Beleidigungen

beleidigungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidigungsbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidigungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleidsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleihen, mnd. belīen (2), belīgen, st. V.: nhd. »beleihen«, belehnen, verleihen, verteilen, zu Lehen geben

beleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beleihung -- Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung, mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung

Beleihung, mnd. belīinge (1), belīginge, F.: nhd. »Beleihung«, Verleihung, Belehnung

beleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleimen, mhd. beleimen, sw. V.: nhd. »beleimen«, beschmutzen; belīmen, sw. V.: nhd. »beleimen«, bekleben

beleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleitgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitsatigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beleitung, ae. for-e-æf-t-er-fylg-ing, st. F. (ō): nhd. Beleitung

beleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belemmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belemmertheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belemmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belernunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belernungsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belernungsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belernungurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belesen, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig

belesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belesen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belesen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beleser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belesung, mnd. belēsinge, belesunge, F.: nhd. »Belesung«, Messelesen an einem Altar

belesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beletzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beletzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleuchten, ae. geon-d-scī-n-an, st. V. (1): nhd. hell machen, beleuchten; scī-n-an, scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, beleuchten

beleuchten, ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.); biskīnan* 14, biscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, beleuchten, überstrahlen, erstrahlen, schillern

beleuchten, mhd. aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; beglīmen, st. V.: nhd. beleuchten, bescheinen; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen

beleuchten, mhd. überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen; überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über; umbeliuhten, sw. V.: nhd. umleuchten, umstrahlen, weithin leuchten, beleuchten; verliuhten, ferliuhten*, verlōhten, sw. V.: nhd. »verleuchten«, beleuchten, erleuchten, leuchten, überstrahlen

beleuchten, mnd. belüchten, beluchten, belöchten, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; belüchtigen, belöchtigen, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

Beleuchten, mnd. lichtmāken (2), lichtmākent, N.: nhd. Beleuchten, feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung

-- Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

beleuchten, mnd. lichtmāken* (1), sw. V.: nhd. beleuchten

beleuchten, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

beleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beleuchtet -- von der Sonne beleuchtet, mnd. sunnenvāre, sunnenvār, sunnenvar, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenfarbig, von der Sonne beleuchtet

beleuchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beleuchtung -- Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers, mnd. spānambacht*, spānamt, spaenamt, N.: nhd. Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers

Beleuchtung -- Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

Beleuchtung -- Beleuchtung des Altars, mnd. gelüchte, gelöchte, N.: nhd. Geleucht, Beleuchtung des Altars, Licht

Beleuchtung -- harziges Holz zur Beleuchtung, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

Beleuchtung -- Holzspan zur Beleuchtung, mnd. spānlicht*, N.: nhd. »Spanlicht«, Holzspan zur Beleuchtung

Beleuchtung -- offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Beleuchtung -- Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, mnd. hērpanne, F.: nhd. große

Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?

Beleuchtung -- Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Beleuchtung -- zentrale Beleuchtung, mnd. h· vetlüchte, F.: nhd. zentrale Beleuchtung, Kronleuchter

Beleuchtung -- zur Beleuchtung verwenden, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Beleuchtung, afries. *liāch-t-ene, F.: nhd. Beleuchtung

Beleuchtung, ahd. giliuhti* 1, st. N. (ja): nhd. Beleuchtung, Licht, Leuchtphase des Mondes; lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte; liuhtida* 2, st. F. (ō): nhd. Leuchten (N.), Beleuchtung, Erhellung

Beleuchtung, mhd. beglīmunge, st. F.: nhd. Erleuchtung, Beleuchtung

Beleuchtung, mnd. belüchtinge, belöchtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kerzenopfer

Beleuchtung, mnd. lichtinge (1), F.: nhd. Beleuchtung; lucht (3), F.: nhd. Licht, Tageslicht, künstliches Licht, Beleuchtung, Lampe; lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein

-- älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt: mnd. lichtvāder, lechtvāder, M.: nhd. »Lichtvater«, älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt

-- Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums: mnd. lichtvindære*, lichtvinder, lechtvinder, M.: nhd. Lichtaufseher, Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums

-- feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung: mnd. lichtmāken (2), lichtmākent, N.: nhd. Beleuchten, feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung

-- Holzspan zur Beleuchtung: mnd. lichtenspān, M.: nhd. Holzspan zur Beleuchtung

-- kleiner Geldbetrag für Beleuchtung: mnd. lichthellinc*, M.: nhd. »Lichtheller«, kleiner Geldbetrag für Beleuchtung

-- Öl zur Beleuchtung: mnd. lüse, lyse, luͤse, Sb.: nhd. Tran zur Beleuchtung, Öl zur Beleuchtung

-- Tran zur Beleuchtung: mnd. lüse, lyse, luͤse, Sb.: nhd. Tran zur Beleuchtung, Öl zur Beleuchtung

beleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beleuchtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beleuchtungsbecken, mnd. lichtpanne, lechtpanne, F.: nhd. »Leuchtpfanne«, Beleuchtungsbecken; lüchtærepanne*, F.: nhd. Beleuchtungsbecken

Beleuchtungsdienst -- Geselle der den Beleuchtungsdienst durchführt, mnd. lichtscheffære*, lichtscheffer, lechtscheffer, M.: nhd. Geselle der den Beleuchtungsdienst durchführt

Beleuchtungsgerät -- Beleuchtungsgerät mit Öl, mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe

Beleuchtungsgeräts -- Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts, mnd. lichtelāde, F.: nhd. »Lichtlade«, Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts; lichtlāde, lichtelāde, F.: nhd. Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts

Beleuchtungsmitteln -- Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln, mnd. lichtgelt, lichtegelt, lechtgelt, N.: nhd. »Lichtgeld«, Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln

beleumden -- schlecht beleumden, mnd. misseberöchten***, misberöchten***, sw. V.: nhd. schlecht beleumden

beleumden, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

beleumden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleumden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleumdet -- schlecht beleumdet, mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend

beleumdet -- schlecht beleumdet, mnd. misseberöchtet*, misberochtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht beleumdet

beleumdet -- übel beleumdet, mhd. bīspræche* (2)**, Adj.: nhd. übel beleumdet

beleumdet -- übel beleumdet, mnd. vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

beleumdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleumund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleumunden, mhd. beliumunden, beliumden, beliumen, sw. V.: nhd. beleumunden, anschuldigen, in den Ruf bringen

beleumunden, mnd. bel· men, belumen, sw. V.: nhd. beleumunden

beleumunden, mnd. l· men*?**, sw. V.: nhd. beleumunden; l· menden***, sw. V.: nhd. beleumunden

beleumunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beleumunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beleumundet -- gut beleumundet, mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

beleumundet, ahd. liumunthaft* 2, Adj.: nhd. beleumundet, berühmt, in gutem Ruf stehend

beleuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

belfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Belferlein, nhd., N.: nhd. kleiner Hund; E.: s. belfern, lein; L.: Luther

belfermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belfermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belfern, ahd. skrowezzen* 3, scrowezzen*, skrouwezzen*, sw. V. (1a): nhd. kläffen, belfern, klingen

belfern, mnd. delveren, delvern, sw. V.: nhd. belfern, läppisch plappern, schwatzen, schelten

belfern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

belgen, mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

belgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belgerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belgien -- Bewohner der Stadt Cassel in Belgien, anfrk. De-kassel-a 1, lat.-M.=PN: nhd. Bewohner der Stadt Cassel in Belgien

Belginum (bei Hinzrath/Bernkastel), germ. Belginum, lat.-germ.?, ON: nhd. Belginum (bei Hinzrath/Bernkastel)

beliebäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beliebbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Belieben -- freies Belieben, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

belieben -- jemandem belieben, ahd. gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen

Belieben -- nach Belieben behandeln, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

Belieben -- nach Belieben erfolgend, mnd. belēflīk, belēvelīk, Adj.: nhd. annehmlich, nach Belieben erfolgend, passend, angemessen

Belieben -- nach Belieben umgehen, mnd. vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

-- willig belieben: mnd. ? willeven, wilven, welven, mnd.?, sw. V.: nhd. tauschen?, willig belieben?, übereinkommen?

belieben, afries. liāv-ia 4, sw. V. (2): nhd. lieb werden, gefallen (V.), den Hof machen, belieben; wi-l-ker-ia 9, sw. V. (2): nhd. belieben; ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

Belieben, as. dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, Belieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum

belieben, ahd. gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

Belieben, ahd. selbtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ermessen, Belieben, freie Entscheidung

belieben, mhd. belieben (1), sw. V.: nhd. »belieben«, der Liebe teilhaftig machen, beglücken

Belieben, mhd. belieben (2), st. N.: nhd. »Belieben«

belieben, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

belieben, mhd. verlusten, sw. V.: nhd. »gelüsten«, belieben, wollen (V.)

Belieben, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

belieben, mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

Belieben, mnd. behach, N., M.: nhd. Behagen, Gefallen (N.), Belieben, Zustimmung; behēgelichēt, behēgelicheit, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; behelichēt, behelicheit, mnd.?, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust

belieben, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun; bequēmen, sw. V.: nhd. »bequemen«, passen, belieben

Belieben, mnd. bevēlichhēt*, bevellichēt, bevellicheit, F.: nhd. Gefallen, Belieben

belieben, mnd. bewilk· ren, sw. V.: nhd. belieben, annehmen, sich bereit erklären, geloben; bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen; dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln

-- belieben etwas zu tun: mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

belieben, mnd. ūterkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. »auserkiesen«, erwählen, auswählen, belieben, beschließen; vörk· ren* (1), vork· ren, sw. V.: nhd. belieben, verordnen, festsetzen, anordnen, gerichtlich entscheiden; vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

belieben, mnd. gelēven (1), sw. V.: nhd. belieben, genehm sein (V.), genehmigen, lieb sein (V.), mit etwas zufrieden sein (V.); gelüsten (1), sw. V.: nhd. Lust haben, belieben, gefallen (V.), gelüsten

Belieben, mnd. gelüsten (2), gelüstent, N.: nhd. Gelüsten, Belieben, Lust; geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; gevallen (3), gevallent, N.: nhd. Gefallen, Belieben, Wohlgefallen; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Belieben, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; gelēvede*, gelēfte, N.: nhd. Belieben

belieben, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

Belieben, mnd. lēven* (5), lēvent, N.: nhd. Belieben, Entscheidung

belieben, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

Belieben, mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

belieben, mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

Belieben, mnd. willemōt, wilmōt, mnd.?, M.: nhd. freier Wille, Belieben, Gutdünken, Eigenwille, Wohlwollen?; wolgeval, mnd.?, N.: nhd. Wohlgefallen, Belieben

belieben, mnd. wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

belieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Belieben« (Anrede bzw. Titel), mnd. gelēve, Sb.: nhd. »Belieben« (Anrede bzw. Titel)

beliebern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beliebig, ahd. dohwio* 1, Adv.: nhd. beliebig

beliebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beliebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beliebigen -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

beliebiger -- beliebiger Mensch, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

beliebiger -- ein beliebiger Mensch, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

belieblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beliebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beliebsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beliebt -- sich beliebt machen, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

beliebt, an. el-sku-lig-r, Adj.: nhd. liebevoll, geliebt, beliebt; þekk-r, Adj.: nhd. angenehm, beliebt, willkommen

beliebt, ae. ge-fæg, Adj.: nhd. beliebt

beliebt, afries. bi-liāf-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. beliebt

beliebt, ahd. ? dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?; ? dankbārīg* 2, dancbārīg*, Adj.: nhd. dankbar, beliebt?; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm

-- beliebt machen: ahd. giwirden* 2, sw. V. (1a): nhd. würdigen, beliebt machen, genehm machen, rechtfertigen

-- sich beliebt machen: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; triuten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich einschmeicheln, sich beliebt machen

beliebt, mhd. genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig

-- sich beliebt machen: mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

beliebt, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; liutsælichaft*, liutsælechaft, Adj.: nhd. anmutig, wohlgefällig, beliebt; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt

-- beliebt machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- sich beliebt machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

beliebt, mnd. gelēf, Adj.: nhd. lieb, beliebt, angenehm, willkommen; ingelēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beliebt, angenommen, durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt

beliebt, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; lēfgetāl, mnd.?, Adj.: nhd. angenehm, beliebt; lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich

beliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beliebte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beliebung, afries. ker-e (1) 40 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Schiedsspruch; kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung

-- einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung: afries. kê-r-e-kes-t 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, Ausnahmebestimmung

Beliebung, mnd. ? lebinge, mnd.?, F.: nhd. Beliebung?

-- Beliebung der Flurgenossen: mnd. lückenschrāge*, lükkenschrāge, M.: nhd. Beliebung der Flurgenossen

Beliebung, mnd. belēvinge, belêvinge, F.: nhd. Beliebung, Vereinbarung, Liebhaben (N.), Gefallen (N.), Statut; dāgesbelēvinge, F.: nhd. Beliebung, Verhandlungsergebnis

Beliebung, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Beliebung, mnd. vörk· re*, vork· re, vorkör, st. M.: nhd. Statut, Beliebung, Bestimmung, Festsetzung; vörwilliginge*, vorwilliginge, vorwilginge, F.: nhd. »Verwilligung«, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Übereinkommen, Billigung; willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut; willek· ringe*, willekoringe, mnd.?, F.: nhd. Übereinkommen, Vertrag, Beliebung

beliebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beliebungbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beliebungen -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

beliede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beliegen, ahd. biliggen* 9, st. V. (5): nhd. »beliegen«, beschlafen, vergewaltigen, notzüchtigen

beliegen, mhd. beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

beliegen, mnd. beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.)

beliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beliehenen -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Beliehenen -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

Beliehenen -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Beliehenen -- Recht des Beliehenen am Lehen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

belien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belieung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belimpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belinien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belinien, nhd.: nhd. ; L.: DW

belisten, mhd. belisten, sw. V.: nhd. »belisten«, überlisten, täuschen, durch List abwenden

belisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

belittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belitzt, mnd. bendelet*, bendelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Bendel versehen (Adj.), belitzt

bell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bellaert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bellemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bellen -- durch Bellen zum Stehen bringen, mhd. bīlen, sw. V.: nhd. bellen, durch Bellen zum Stehen bringen

bellen -- entgegen bellen, mhd. widerebellen*, widerbellen, st. V.: nhd. entgegen bellen, heftig widersprechen, eifern

bellen (Hund), mnd. bellen (2), sw. V.: nhd. bellen (Hund), verkünden

Bellen (Hund), mnd. bellen (3), bellent, (subst. Inf.=)N.: nhd. Bellen (Hund), Verkünden

Bellen (N.), mnd. blēkinge, F.: nhd. Bellen (N.)

bellen, idg. *bau-, Interj., V.: nhd. wau, bellen; *bhel- (6), V.: nhd. schallen, reden, brüllen, bellen; *bhereg-, V.: nhd. brummen, bellen, lärmen; *bherek-, V.: nhd. brummen, bellen, lärmen; *lā- (1), V.: nhd. tönen, bellen; *lē-, V.: nhd. tönen, bellen; *rei- (3), *rēi-, *rē- (6), V.: nhd. schreien, brüllen, bellen

bellen, germ. *barkōn, germ.?, sw. V.: nhd. bellen, poltern; *bellan (1), st. V.: nhd. bellen; *berkan, germ.?, st. V.: nhd. bellen, poltern; *gau-, st. V.: nhd. bellen, schreien; *gaujan, st. V.: nhd. bellen, schreien; *hwelp-, sw. V.: nhd. bellen, heulen

Bellen, germ. *lema?, Sb.: nhd. Bellen

bellen, an. gelt-a, sw. V. (1): nhd. bellen, schreien; gey-ja, st. V.: nhd. bellen, spotten; gjǫlt-a, sw. V.: nhd. bellen, kläffen; gnell-a, st. V. (3b?): nhd. bellen, schreien

Bellen, an. gā (1), st. F. (ō)?: nhd. Bellen, Spott; gau-ð, st. F. (ō): nhd. Bellen, Schimpfen

bellen, ae. bel-l-an, st. V. (3b): nhd. bellen, brüllen, schreien, grunzen

Bellen, ae. beor-c (2), st. N. (a): nhd. Bellen

bellen, ae. beor-c-an, st. V. (3b): nhd. bellen; bor-c-ian, sw. V.: nhd. bellen

bellen, ahd. bellan* 7, st. V. (3b): nhd. bellen, hallen; bellōn* 4, sw. V. (2): nhd. bellen, brüllen, schreien, ächzen

Bellen, ahd. bellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bellen, Gebell, Gekläff

bellen, ahd. firbellan* 1, st. V. (3b): nhd. bellen, misstönend widerhallen, aufprallen?; grīnan* 17, st. V. (1a): nhd. bellen, heulen, knurren, kläffen, krächzen

Bellen, ahd. luotida* 1, st. F. (ō): nhd. Gebell, Gebrüll, Bellen, Gekläff

bellen, mhd. bīlen, sw. V.: nhd. bellen, durch Bellen zum Stehen bringen; bullen (1), büllen, püllen, sw. V.: nhd. bellen, heulen, brüllen, tosen; erbellen, sw. V.: nhd. bellen, widerhallen, brüllen; ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen; erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen
-- aufhören zu bellen: mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

bellen, mhd. baffen, sw. V.: nhd. schelten, zanken, bellen

Bellen, mhd. bel (1), st. M.: nhd. Hundegebell, Bellen

bellen, mhd. bellen (1), st. V.: nhd. bellen, keifen, zanken, heulen, knurren

Bellen, mhd. bellen (2), st. N.: nhd. Bellen; bellunge (1), st. F.: nhd. Bellen, Gekläff

bellen, mhd. galpen, sw. V.: nhd. kläffen, bellen; gebellen, st. V.: nhd. bellen

Bellen, mhd. gebille, gebelle, st. N.: nhd. Gebell, Bellen

bellen, mhd. gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden; grinden (1), st. V.: nhd. sich öffnen, klaffen, bellen

Bellen, mhd. grīnunge 1, st. F.: nhd. Bellen, Knurren, Bälfern

bellen, mhd. lūtloufen, st. V.: nhd. bellen

bellen, mnd. bassen* (2)**, sw. V.: nhd. bellen

Bellen, mnd. bellinge, F.: nhd. Bellen, Gebell

bellen, mnd. blaffen, sw. V.: nhd. bellen, lästern; blēken (2), blecken, sw. V.: nhd. bellen, blöken

bellen, mnd. galferen*, galfern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, unablässig heulen, bellen; gelven, sw. V.: nhd. gelfern, heulen, bellen
-- anhaltend bellen: mnd. galperen*, galpern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, anhaltend bellen

bellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bellend, mhd. bellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bellend

bellend, mhd. hōchlūtes, Adv.: nhd. hochlaut, bellend

bellende -- bellende Stimme, mhd. bil (2), st. M.: nhd. bellende Stimme, Gebell

bellenden -- »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund, mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

bellender -- bellender Hund, mhd. bellære, st. M.: nhd. »Beller«, bellender Hund, Kläffer

Beller -- Beller am Hofe, mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd. »Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze

Beller, mhd. bellære, st. M.: nhd. »Beller«, bellender Hund, Kläffer

beller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bellet, nhd.: nhd. ; L.: DW

belletschier, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bellhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bellhammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bellhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bellis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bellisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bellistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bellona -- Faden der Bellona, mnd. strītvādem, M.: nhd. Faden der Bellona

Bellona, ahd. wīggutin* 1, st. F. (jō): nhd. Kriegsgöttin, Bellona

Bellovaker, anfrk. Belves-o* 1, sw. M. (n)=PN: nhd. Bellovaker

belob, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belobbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beloben, ae. efen-ge-hėr-ian, sw. V. (1): nhd. beloben, belobigen

beloben, mhd. beloben 1, sw. V.: nhd. »beloben«, geloben, sich rühmen

beloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beloben-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beloben-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belobigen, ae. efen-ge-hėr-ian, sw. V. (1): nhd. beloben, belobigen

belobigen, mnd. slīriken, sw. V.: nhd. schmeicheln, gut heißen, belobigen

belobnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belobungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belobungszeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belobzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belochungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belochungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beloeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beloetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belohnbar -- nicht belohnbar, mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar

belohnbar, mnd. belōnlīk, belônlik, Adj.: nhd. Lohn einbringend, belohnbar; belōnsam***, Adj.: nhd. belohnbar, Lohn einbringend

belohnen -- übertrieben belohnen, mnd. krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

belohnen, an. lau-n-a, sw. V.: nhd. belohnen, vergelten

belohnen, ae. ā-gield-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, zurückzahlen, vergelten, belohnen; ed-léa-n-ian, sw. V. (2): nhd. belohnen, vergelten; for-gield-an, for-gild-an, for-gyld-an, for-geld-an, st. V. (3b): nhd. belohnen, vergelten, auszahlen, bezahlen; ge-ed-léa-n-ian, sw. V. (2): nhd. belohnen, vergelten; ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; wrī-x-l-an, wrī-x-l-ian, sw. V. (1, 2): nhd. wechseln, tauschen, leihen, belohnen

belohnen, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; giērōn* (1) 4 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, verherrlichen, bewähren, belohnen; gihērēn* 5, sw. V. (3): nhd. herrschen, belohnen; gilōnōn* 5, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für; itlōnōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergelten, belohnen, entlohnen; lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

-- jemanden belohnen für: ahd. gilōnōn* 5, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für; lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

belohnen, mhd. begāben, begōben, sw. V.: nhd. »begaben«, geben, beschenken, belohnen, ausstatten; belōnen, sw. V.: nhd. belohnen; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

belohnen, mhd. gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; gelōnen, sw. V.: nhd. danken, belohnen, bezahlen, vergelten, heimzahlen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gemieten, sw. V.: nhd. bezahlen, belohnen, belohnen mit; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

-- belohnen mit: mhd. gemieten, sw. V.: nhd. bezahlen, belohnen, belohnen mit

belohnen, mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit; mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

belohnen, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen; widerlōnen, sw. V.: nhd. belohnen, vergelten

-- übermäßig belohnen: mhd. übersolden, sw. V.: nhd. »übersolden«, übermäßig belohnen

belohnen, mnd. belōnen, sw. V.: nhd. belohnen, lohnen, Lohn bezahlen

belohnen, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

belohnen, mnd. vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

belohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Belohnende, mhd. lōnærinne*, lōnerinne*, lōnerin, st. F.: nhd. »Lohnerin«, Belohnende

Belohnender, mhd. belōnære, belōner, st. M.: nhd. »Belohner«, Belohnender

Belohner, ae. *ed-léa-n-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Belohner; ge-ed-léa-n-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Belohner, Vergelter

Belohner, mhd. belōnære, belōner, st. M.: nhd. »Belohner«, Belohnender

Belohner, mhd. lōnære*, lœnære*, lanære*, lōner, loener, laner, st. M.: nhd. Belohner, Dienstgeber, Lohnherr, Taglöhner

Belohner, mnd. l· nære*, l· ner, M.: nhd. Belohner

belohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

belohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belohnt, ae. *léa-n-od, Part. Präs.=Adj.: nhd. belohnt, bezahlt

belohnt, ahd. gimietit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. belohnt

belohnt, mhd. versoldet, fersoldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versoldet«, besoldet, belohnt, beschenkt

Belohnung -- der Belohnung wert, mnd. vördēnstlīk*, vordēnstlīk, vordēnstelīk, Adj.: nhd. verdienstlich, der Anerkennung wert, der Belohnung wert

Belohnung, got. lau-n* 6, st. N. (a): nhd. Lohn, Belohnung, Dank

Belohnung, ae. ed-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung, Vergeltung, Entschädigung; ed-léa-n-ung, st. F. (ō): nhd. Belohnung, Vergeltung; ge-ed-léa-n-ung, st. F. (ō): nhd. Belohnung, Vergeltung; gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat; meord, st. F. (ō): nhd. Belohnung, Bezahlung; rec-on (1), F.: nhd. Belohnung

-- Belohnung für eine frühere Tat: ae. géo-léa-n, iū-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung für eine frühere Tat, Lohn für Vergangenes

Belohnung, ahd. forateila 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorteil, Vorrecht, Siegespreis, Zuwendung, Belohnung; itlōn* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vergeltung, Lohn, Zuwendung, Belohnung; lōngelt 1, st. N. (a): nhd. Lohn, Belohnung; ? stiurluz* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Belohnung?

Belohnung, mhd. belōnunge, st. F.: nhd. »Belohnung«

Belohnung, mhd. ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung

-- Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht: mhd. botenmiete, st. F.: nhd. »Botenmiete«, Botenlohn, Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

Belohnung, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gippe (2), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade

Belohnung, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut; miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung

Belohnung, mhd. solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung

Belohnung, mnd. belōninge, F.: nhd. Belohnung, Lohn, Bezahlung, Gehalt

Belohnung, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis

Belohnung, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; mēdelōn, meydelōn, N., M.: nhd. Lohn, Mietlohn, Belohnung; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

-- Belohnung verdienend: mnd. lōnsām, Adj.: nhd. lohnend, Lohn verdienend, Belohnung verdienend, verdienstlich

Belohnung, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

belohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

belohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belorbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beltring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

belud, nhd.: nhd. ; L.: DW

beluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beluebden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beluebdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beluerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beluften, nhd.: nhd. ; L.: DW

belügen, germ. *bileugan, st. V.: nhd. belügen; *farleugan, st. V.: nhd. belügen; *uzleugan, st. V.: nhd. belügen

belügen, got. *ga-liug-an (2), st. V. (2), (perfektiv): nhd. belügen, lügen; liug-an* (2) 6, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. lügen, belügen

belügen, ae. be-léog-an, st. V. (2): nhd. belügen, durch lügen verraten (V.)

-- sich selbst belügen: ae. for-léog-an, st. V. (2): nhd. sich selbst belügen, lügen, verleugnen

belügen, afries. bi-liāg-a* 1, st. V. (2): nhd. belügen

belügen, ahd. biliogan* 1?, st. V. (2a): nhd. verleumden, belügen, betrügen?; firliogan* 2, st. V. (2a): nhd. belügen

belügen, mhd. beliegen, st. V.: nhd. belügen, unwahre Dinge sagen, verleumden

belugen, mhd. beluogen, sw. V.: nhd. »belugen«, beschauen, wahrnehmen, bemerken, erkennen

belügen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

belügen, mhd. triegen (1), trügen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

belügen, mnd. anelēgen*, anlēgen, st. V.: nhd. anlügen, belügen; belēgen (1), belêgen, st. V.: nhd. belügen, verleumden

belügen, mnd. · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, V.: nhd. belügen, Lügenhaftes von jemandem sagen

belügen, mnd. v· rlēgen (1), vorlēgen, st. V.: nhd. belügen, betrügen, täuschen

belugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belügen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther(beliegen)

belugsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belullen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belusten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

belüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

belustigen -- sich belustigen, mnd. mōjeren*, mōjern, mojern, sw. V.: nhd. schöntun, sich belustigen, stolzieren

belustigen -- sich durch Bewegung belustigen, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

belustigen, mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

belustigen, mnd. belüsten, sw. V.: nhd. gelüsten, belustigen, ergötzen, sich ergötzen, belauschen

belustigen, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen; vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)
-- sich belustigen: mnd. vörmeien*, vormeyen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, sich belustigen; vr· līken (2), sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich belustigen

belustigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belüstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belustigend, mnd. possērlīk, Adj.: nhd. »possierlich«, witzig, belustigend

belustigende -- belustigende Handlung, mnd. pusse, putse, puts, M.: nhd. belustigende Handlung, Unfug, Posse, Scherz, Schelmenstreich

belustigt -- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt, mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

Belustigung, ahd. 9zuozehhunga* 2, zuozechunga*, st. F. (ō): nhd. Spiel, Spott, Belustigung, Kurzweil, Schändung; spot 25, st. M. (a): nhd. Spott, Scherz, Belustigung, Ironie, Spaß; tagaltī* 6, st. F. (ī): nhd. Zeitvertreib, Freude, Ergötzung, Spiel, Belustigung

Belustigung, mhd. banekīe, st. F.: nhd. Vergnügen, Zeitvertreib, Abenteuerlust, Belustigung, Erholung durch Leibesübung

Belustigung, mnd. dust (3), zdyust, zdust, zdiust, Sb.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf, Belustigung, Tanz, Lustbarkeit; dustement, dustment, N.: nhd. Belustigung, Lustbarkeit, Vergnügen

Belustigung, mnd. gamelspēl, gammelspēl, N.: nhd. Vergnügung, Belustigung; hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik; kortewīle, kortewile, kortwīle, kortewīl, kortwīl, F.: nhd. Kurzweil, Vergnügen, Belustigung
-- allgemeine Belustigung: mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen
-- höfische Belustigung treiben: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)
-- weltliche Belustigung: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Belustigung, mnd. schers (1), schert, M., N.: nhd. Scherz, Belustigung, Vergnügen

belustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

belustigungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belustung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beluxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

belzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

belzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

belzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belzpletzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

belzreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

belzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemächtigen -- sich bemächtigen, ae. ge-mæg-en-ian, sw. V.: nhd. sich bemächtigen

bemächtigen -- sich bemächtigen, afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

bemächtigen -- sich der Herrschaft bemächtigen, got. ga-wald-an* 1, red. V. (3), m. Dat., (perfektiv, PBB 15,91): nhd. sich der Herrschaft bemächtigen, vergewaltigen

bemächtigen -- sich eines Menschen bemächtigen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

bemächtigen -- sich vorher bemächtigen, ae. for-e-nim-an, st. V. (4): nhd. sich vorher bemächtigen

bemächtigen, ahd. 9zaskōn* 1, zascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich raffen, rauben; firzaskōn* 1, firzascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich reißen, berauben
-- sich bemächtigen: ahd. gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen
-- sich einer Sache bemächtigen: ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen
-- sich jemandes bemächtigen: ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

bemächtigen, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen
-- sich bemächtigen: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

bemächtigen, mnd. bemechtigen, bemachtigen, sw. V.: nhd. »bemächtigen«, bevollmächtigen

bemächtigen, mnd. benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen

bemächtigen, mnd. nāken (1), nēken, neiken, naken, sw. V.: nhd. nahen, nähern, heranmachen, bemächtigen
-- sich bemächtigen: mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen

bemächtigen, mnd. underwinden, mnd.?, st. V.: nhd. angreifen, erfassen, eine Sache übernehmen, bemächtigen

bemächtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemächtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemaechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemaengeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemaengelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemaenteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemaentelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemaget, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemahlen, mhd. bemalen*, bemaln, st. V.: nhd. »bemahlen«, eine Mühle betreiben

bemahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemahlschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemäkeln, mnd. mākelen* (1)**, sw. V.: nhd. beflecken, bemäkeln, Makel auf etwas machen; mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

bemakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemalen -- Schnittwerk bunt bemalen, mnd. stofferēn (1), stōfērēn, staffērēn, stāfērēn, sw. V.:

nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

bemalen, ahd. gimālēn* 2, sw. V. (3): nhd. malen, bemalen; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken; mālōn 11, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, bemalen, malend abbilden, darstellen

bemalen, mhd. durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen

-- mit Linien bemalen: mhd. æderen, ædern, sw. V.: nhd. »ädern«, mit Adern versehen (V.), mit Linien bemalen

bemalen, mhd. liniieren, sw. V.: nhd. »linieren«, bemalen; mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- bemalen mit: mhd. pinsen, sw. V.: nhd. bemalen mit

-- bunt bemalen: mhd. missemālen, sw. V.: nhd. bunt bemalen, verfälschen

bemalen, mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

bemalen, mnd. bemālen, sw. V.: nhd. bemalen, anstreichen; conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

bemalen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen

bemalen, mnd. verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen; vörmālen* (1), vormālen, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), malen, anmalen, bemalen, anstreichen, ausmalen, mit Bilderschmuck versehen (V.)

-- mit Goldfarben bemalen: mnd. vörgülden* (1), vorgülden, vorgulden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, mit Blattgold belegen (V.), mit Goldstickerei versehen (V.), mit Goldfarben bemalen

bemalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemalt -- Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt, mnd. plīstenære*, plīstener, M.: nhd. Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt

bemalt, as. fêh* 3, Adj.: nhd. bunt, bemalt; *gi-māl-od?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemalt; *māl-od?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemalt

bemalt, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

-- bunt bemalt: mhd. geverwet, geverewet, geverbt, gevarbt, geferwet*, geferbt*, gefarbt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«, bunt, bunt bemalt, farben, geschmückt

bemalt, mnd. betēkenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, bezeichnet, bemalt

-- Holztafel die bemalt wird: mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

bemalt, mnd. gevarwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, bunt; geverwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, bunt

bemalt, mnd. verwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, übermalt, bunt; vörmālet*, vormālet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermalt«, bemalt, bunt bemalt

-- blau bemalt: mnd. vörlas· ret*, vorlas· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlasiert«, blau bemalt, mit blauem Wappen bemalt

-- bunt bemalt: mnd. vörmālet*, vormālet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermalt«, bemalt, bunt bemalt

-- mit blauem Wappen bemalt: mnd. vörlas· ret*, vorlas· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlasiert«, blau bemalt, mit blauem Wappen bemalt

bemalte -- mit dem Wappen bemalte Fensterscheibe, mnd. vensterwāpen*, vinsterwāpen, N.: nhd. mit dem Wappen bemalte Fensterscheibe

bemalte -- mit Heiligenbild bemalte Tafel, mnd. hilligenbret, hilgenbret, N.: nhd. Heiligenbrett, mit Heiligenbild bemalte Tafel

bemalten -- Gott mit dem bemalten Schild, an. Bif-lind-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Gott mit dem bemalten Schild

bemaltes -- mit Heiligenbild bemaltes Brettchen, mnd. hilligenbrēdeken, hilgenbrēdeken, N.: nhd. Heiligenbrettchen, mit Heiligenbild bemaltes Brettchen

Bemalung, mnd. mēlse, mēltze, N.: nhd. Gemälde, Bild, Bemalung

-- Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild: mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild

Bemalung, mnd. stofferinge, stafferinge, F.: nhd. Bemalung, Dekorierung, trügerische bzw. verbrämte Darstellung

-- Tafel mit spottender Bemalung: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

bemalven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemängeln, ahd. bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln

bemängeln, mhd. beklaffen, sw. V.: nhd. bemängeln, beschwatzen, bereden

bemängeln, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten; tādelen, taddelen, sw. V.: nhd. »tadeln«, bemängeln, mäkeln, herabwürdigen, schmähen

bemängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bemängelung, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

bemannen, ae. sci-p-ian, sw. V.: nhd. sich einschiffen, aufrüsten, bemannen

bemannen, mhd. bemannen, sw. V.: nhd. bemannen, einen Mann nehmen, mit Mannschaft ausstatten

bemannen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

bemannen, mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

bemannen, mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten

bemannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemannt, mhd. geman (1), Adj.: nhd. mit Mannen versehen (Adj.), bemannt

bemannte -- mit Ruderern bemannte Barke, mnd. rōjebārse*, rōjebārdese, royebārdese, F.: nhd. mit Ruderern bemannte Barke; rōjebarke, royebarke, F.: nhd. mit Ruderern bemannte Barke; rūdebārse, F.: nhd. »Ruderbarke«, mit Ruderern bemannte Barke

Bemannung -- Bemannung einer Schute, mnd. schūtel· de, Pl.: nhd. »Schuteleute«, Bemannung einer Schute

Bemannung -- Bemannung eines kleinen Frachtfahrzeugs, mnd. b· rdincknecht, M.: nhd. Bemannung eines kleinen Frachtfahrzeugs

bemannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemänteln, mhd. verklüegen, ferklüegen*, sw. V.: nhd. »verklügen«, beschönigen, bemänteln, vertuschen

bemänteln, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; bemantelen, sw. V.: nhd. bemänteln, verdecken

bemänteln, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

bemänteln, mnd. mantelen***, sw. V.: nhd. bemänteln, verdecken; mantzelen, sw. V.: nhd. bemänteln, beschönigen?, verstecken?

bemänteln, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen; vörmantelen*, vormantelen, sw. V.: nhd. bemänteln, verbergen

bemänteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bemäntelung -- was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

Bemäntelung, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines

Gebäudes; nebelmentellīn*, nebelmentlī, st. N.: nhd. »Nebelmäntellein«, Vorwand, Bemäntelung

Bemäntelung, mnd. beklēdinge, bekleidinge, F.: nhd. »Bekleidung«, Verkleidung, Verhüllung, Bemäntelung; bemantelinge, F.: nhd. Bemäntelung

Bemäntelung, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

bemäntelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemarket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemasgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemasigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemauern, mhd. bemūren, sw. V.: nhd. »bemauern«, mit Mauer umgeben (V.), ummauern

bemauern, mnd. bem· ren, bemuren, sw. V.: nhd. »bemauern«, ummauern, einmauern, mit Mauern umgeben (V.), verschanzen

bemauern, mnd. vlīsen, sw. V.: nhd. »fliesen«, mit Fliesen belegen (V.), mit Steinen versehen (V.), bemauern

bemauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemauern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bemaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemaulkorben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemeiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeierunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeierungmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemeiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemeiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemeiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemelden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bemeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemenet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemengen -- sich bemengen mit, mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

bemengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemenschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemerkbar -- sich bemerkbar machen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

bemerkbar -- sich bemerkbar machen, mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen

bemerkbar, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig; merklīche, Adv.: nhd. merklich, nachdrücklich, bemerkbar, bedeutend, ausführlich

bemerkbar, mnd. bevintlīk, Adj.: nhd. bemerkbar, nachweisbar, empfindlich; bevintlīken, Adv.: nhd. bemerkbar, nachweisbar, empfindlich

bemerkbar, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich
-- sich bemerkbar machen: mnd. rōpen (1), r· pen, rộpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

bemerkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemerken, idg. *seku̯- (2), V.: nhd. wittern, spüren, bemerken, sehen, zeigen, sagen

bemerken, got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten; gau-m-jan 16, sw. V. (1), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 114,1, 116,1,2), (perfektives Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 296 Anm. 1): nhd. bemerken, erscheinen (= Pass.), seine Aufmerksamkeit auf etwas richten

bemerken, ae. ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; on-find-an, st. V. (3a): nhd. herausfinden, bemerken, entdecken, erfahren (V.); on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; under-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. »verstehen«, bemerken, wahrnehmen
-- vorher bemerken: ae. ǣ-r-ge-lǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. vorher erinnern, vorher bemerken; for-e-ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. vorher bemerken, vorher zeigen

bemerken, afries. merk-ia 1, sw. V. (2): nhd. merken, bemerken

bemerken, as. af-sėb-b-ian* 4, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken, erkennen; bi-find-an* 3, bi-fīth-an*, st. V. (3a): nhd. bemerken, erforschen, feststellen; bi-sėb-b-ian* 1, bi-sėf-f-ian*, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken; gi-fōl-ian* 4?, sw. V. (1a): nhd. fühlen, wahrnehmen, bemerken; gi-mark-on* 12, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren; mark-on* 4, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren; *sėb-b-ian?, *sėf-f-ian?, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken

bemerken, ahd. bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; bizeihhanen* 189, bizeichanen*, bizeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, bestimmen, mit einem Zeichen versehen (V.), zeigen, bemerken, Zeichen sein (V.) für; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); gianamalēn 1, sw. V. (1a): nhd. kennzeichnen, brandmalen, bemerken; gimerken* 3, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, bemerken, bezeichnen, vermerken, betiteln; intseffen* 4, inseffen*, st. V. (6): nhd. bemerken, erblicken, gewahren, merken, entdecken, vernehmen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit)
-- tadelnd bemerken: ahd. irfāhan* 1?, red. V.: nhd. kennzeichnen, erkennen, schelten, tadelnd bemerken

bemerken, ahd. bimerken* 1, sw. V. (1a): nhd. »bemerken«, bestimmen, bezeichnen

bemerken, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; beluogen, sw. V.: nhd. »belugen«, beschauen, wahrnehmen, bemerken, erkennen; beseben, st. V.: nhd. wahrnehmen, empfinden, innehaben, bemerken; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; enpfinden (1), enphinden, entvinden, entfinden*, emvinden, emfinden*, invinden, infinden*, st. V.: nhd. empfinden, fühlen, spüren, bemerken, erfahren (V.); entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; ermerken, sw. V.: nhd. bemerken; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); erspüren*, erspürn, erspurn, sw. V.: nhd. »erspüren«, aufspüren, ergründen, bemerken; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

bemerken, mhd. bemerken, sw. V.: nhd. »bemerken«, beobachten, prüfen, untersuchen, bestaunen

bemerken, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gemerken (1), gemirken, sw. V.: nhd. bemerken, beachten, wahrnehmen, verstehen, erkennen, beurteilen; gevüelen (1), gevuolen, gevūlen, gevœlen, gefüelen*, gefuolen*, gefūlen*, gefœlen*, sw. V.: nhd. fühlen, bemerken; gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); kiesen (1), st. V.:

nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

bemerken, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

bemerken, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

bemerken, mhd. vermerken, fermerken*, sw. V.: nhd. »vermerken«, merken, bemerken, gewahrwerden; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); vüelen (1), vūlen, vœlen, füelen*, fūlen*, fœlen*, sw. V.: nhd. fühlen, wahrnehmen, empfinden, bemerken

Bemerken, mhd. vüelen (2), füelen*, st. N.: nhd. Fühlen, Wahrnehmen, Empfinden, Bemerken

bemerken, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen

bemerken, mnd. afōgen, sw. V.: nhd. bemerken, erblicken, mit dem Blick erreichen; anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun; ermerken, sw. V.: nhd. merken, spüren, bemerken, vermerken, einsehen, abnehmen

bemerken, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

bemerken, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

bemerken, mnd. vörmerken* (1), vormerken, vormarken, sw. V.: nhd. »vermerken«, beobachten, bemerken, gewahr werden, merken, einsehen

Bemerken, mnd. vörmerken* (2), vormerken, vormerkent, N.: nhd. »Vermerken«, Bemerken, Beobachtung

bemerken, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten -- nicht bemerken: mnd. unmerken***, sw. V.: nhd. nicht merken, nicht erkennen, nicht bemerken

bemerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemerkend, mhd. gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig

bemerkend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

bemerkenswert, afries. merk-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »merklich«, bemerkenswert, bedeutend, ansehnlich, groß

bemerkenswert, ahd. bizaltlīh* 1, Adj.: nhd. bemerkenswert, kenntlich, gekennzeichnet; 1zalalīh* 6, Adj.: nhd. bemerkenswert, gekennzeichnet

bemerkenswert, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig

bemerkenswert, mnd. anemerklīk*, anmerklīk, Adj.: nhd. »anmerklich«, bemerkenswert

bemerkenswert, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

bemerkenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemerker, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemerkmalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemerkt, ahd. *bigoumōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. entdeckt, bemerkt

bemerkt, mhd. bemerket*, bemarct, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemerkt

bemerkt, mnd. vörmerket* (1), vormerket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermerkt«, bemerkt, beobachtet; vörmerket* (2), vormerket, Adv.: nhd. »vermerkt«, bemerkt, beobachtet

Bemerkung, ae. rac-u (1), st. F. (ō): nhd. Lauf, Flussbett, Erklärung, Bemerkung, Erzählung, Bericht

Bemerkung, ahd. kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung

Bemerkung, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung

Bemerkung, mnd. anemerkinge*, anmerkinge, F.: nhd. »Anmerkung«, Beobachtung, Betrachtung, Bemerkung, Zusatz

bemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemerkungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bemessen -- Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

bemessen (Adj.), mhd. unzelieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemessen (Adj.)

bemessen (Adj.), mnd. gemāte (4), Adj.: nhd. bemessen (Adj.); gemēte (3), Adj.: nhd. bemessen (Adj.)

bemessen (V.) nach, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

bemessen (V.), ahd. giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben

bemessen (V.), mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

bemessen (V.), mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

bemessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemessen« (V.), afries. bi-me-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. »bemessen« (V.), Land vermessen (V.)

bemessen« (V.), ahd. bimezzan* 1, st. V. (5): nhd. »messen«, »bemessen« (V.), vergleichen

bemessene -- auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer, mnd. swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer

bemessene -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

bemessene -- nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe, mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe; plōgegelt, N.: nhd. nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

bemessene -- nach Ruten bemessene Ausdehnung, mnd. rōdental, F.: nhd. »Rutenzahl«, nach Ruten bemessene Ausdehnung

bemessene -- nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

bemessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bemessung -- eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten, mnd. tēgedemāte*, tēgetmāte, tēgetmāt, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten; teindemāte*, tēntmāte, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten

Bemessung -- Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten, mnd. tēgedehimte*, tēgethimte, tēgethimpte, M.: nhd. »Zehnthimte«, Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten

Bemessung, mnd. mētiginge, mēteginge, F.: nhd. Bemessung, Festsetzung

Bemessungseinheit -- Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Bemessungseinheit -- bestimmte Bemessungseinheit, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

bemieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beminnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beminnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemisten, mnd. bemessen, sw. V.: nhd. bemisten, düngen

bemisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemitleiden, got. arm-an* 10, sw. V. (3), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sich erbarmen, bemitleiden; ga-arm-an* 10, sw. V. (3), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erbarmen, bemitleiden

bemitleiden, an. erm-a, sw. V. (1): nhd. für unglücklich halten, bemitleiden

bemitleiden, ae. be-sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. jammern, beklagen, bemitleiden; ge-mil-d-s-ian, ge-mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; mil-d-s-ian, mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; of-hréow-an, st. V. (2): nhd. bereuen, bemitleiden, Mitleid erregen

bemitleiden, ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

bemitleiden, mhd. barmherzen (1), V.: nhd. bemitleiden; ebendolen*, ebendoln, sw. V.: nhd. bemitleiden; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

bemitleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemitleidenswert, got. arm-s* (1) 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. arm, beklagenswert, bemitleidenswert

bemitleidenswert, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; bermelīk, bermlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, bemitleidenswert; bermelīke*, bermelīk, bermlīk, Adv.: nhd. erbärmlich, bemitleidenswert; bermelīken, Adv.: nhd. erbärmlich, bemitleidenswert; erm, Adj.: nhd. arm, bemitleidenswert, armselig

bemitleidenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bemitleider, ae. mil-d-s-ien-d, *mil-t-s-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bemitleider, Christus

bemittelmäszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemittelt, ae. mag-a (2), Adj.: nhd. mächtig, stark, fähig, bemittelt

bemittelt, ahd. folēhtīg* 1, Adj.: nhd. reich, vermögend, bemittelt

bemittelt, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

bemittelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemoegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemonatsolden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemoost, mhd. mosic, mosec, Adj.: nhd. moosig, moorig, sumpfig, bemoost, versumpft, morastig

bemorgengaben, mhd. bemorgengāben, sw. V.: nhd. »bemorgengaben«, eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten

bemorgengaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemorgengaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemörteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bems, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bemüden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemüdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemüdung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemuehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemuehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemuessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemuessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemuffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bemühen -- eifervolles Bemühen, mnd. īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall

bemühen -- sich bemühen mit, an. faltr-a-st, sw. V. refl.: nhd. sich aufhalten mit, sich bemühen mit

bemühen -- sich bemühen um, an. sta-m-b-a, sw. V.: nhd. sich bemühen um

bemühen -- sich bemühen um, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen

bemühen -- sich bemühen um, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

bemühen -- sich bemühen um, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; studieren (1), studēren, sw. V.: nhd. studieren, lernen aus, sich bemühen um; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

bemühen -- sich bemühen um, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuowerben, zuo werben, st. V.: nhd. »zuwerben«, sich bemühen um, zustreben, hinstreben zu

bemühen -- sich bemühen, got. bi-arbai-d-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. trachten nach, sich bemühen

bemühen -- sich bemühen, an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

bemühen -- sich bemühen, ae. ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

bemühen -- sich bemühen, afries. on-bi-kêr-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich bemühen

bemühen -- sich bemühen, anfrk. arv-eth-en* 2, arv-id-on*, arv-eth-on*, sw. V. (1?, 2?): nhd. bedrängen, sich bemühen; ti-l-on 6, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, eilen

bemühen -- sich bemühen, as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben; arvêd-en* 1, arƀêd-en*, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, sich bemühen; arvid-ōn* 1, arƀid-ōn*, sw. V. (2): nhd. bedrängen, sich bemühen

bemühen -- sich bemühen, ahd. afalōn* 3, avalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, sich mühen, eifrig betreiben; agaleizen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, streben, erstreben; agaleizōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, erstreben; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; 9zuospirdaren* 2, sw. V. (1a): nhd. sich anstrengen, sich bemühen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; giafalōn* 2, giavalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen; giagaleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, sich anmaßen, sich unterfangen; giagaleizōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bemühen; gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; niusen* 2, sw. V. (1a): nhd. versuchen, sich bemühen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; streben* 1?, sw. V. (1b): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; strebōn* 2?, sw. V. (2): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

bemühen -- sich bemühen, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

bemühen -- sich bemühen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

bemühen -- sich bemühen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

bemühen -- sich bemühen, mnd. gevlīten, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden

bemühen -- sich eifrig bemühen, ae. cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.); ge-cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.)

bemühen -- sich eifrig bemühen, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

bemühen -- sich rastlos bemühen, ahd. hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen

bemühen -- sich um etwas ängstlich bemühen, mhd. kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen

bemühen, germ. *mōwjan, *mōjan, sw. V.: nhd. mühen, bemühen

-- sich bemühen: germ. *tilēn, *tilǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bemühen

Bemühen, ae. cneor-d-nės-s, cneor-d-nės, cnyr-d-nės-s, cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Eifrigkeit, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; ge-cneor-d-nės-s, ge-cneor-d-nės, *ge-cnyr-d-nės-s, *ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt

Bemühen, ahd. gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis

-- eifriges Bemühen: ahd. bihugt* (2) 1, st. F. (i): nhd. Sorgfalt, eifriges Bemühen, Gewissenhaftigkeit; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; īligī 1, st. F. (ī): nhd. »Eile«, Eifer, Fleiß, eifriges Bemühen

Bemühen, mhd. bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen

bemühen, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; bestreben, sw. V.: nhd. »streben«, bestreben, sich Mühe geben, bemühen; bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen; erbeiten (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, bemühen

-- sich bemühen: mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

-- sich bemühen um: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

-- sich gegen etwas bemühen: mhd. dāwiderkriegen, sw. V.: nhd. »widerkriegen (?)«, sich gegen etwas bemühen

bemühen, mhd. bemüejen, sw. V.: nhd. »bemühen«, belästigen

bemühen, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken

Bemühen, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

bemühen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

-- sich bemühen: mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

-- sich bemühen um: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

Bemühen, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.); twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

Bemühen, mhd. übersuoch, st. M.: nhd. Streben (N.), Trachten (N.), Bemühen, Verlangen, Studium

bemühen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

Bemühen, mhd. werben (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Werben«, Bemühen, Betreiben

bemühen, mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen

-- sich bemühen: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen; bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; ? beslīten, beslitten, st. V.: nhd. »beschleißen«, zerschleißen, sich befassen mit, sich bemühen?

-- sich bemühen um: mnd. bekümmeren, bekummeren, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

-- sich um etwas bemühen: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

bemühen, mnd. m˙ ien (1), m˙ yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

-- sich bemühen: mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken; pogen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich bemühen, sich anstrengen; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen; prigen, mnd.?, sw. V.: nhd. streiten, streben, sich bemühen; pr˙ ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr˙ ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- sich sehr bemühen: mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

-- sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- sich um etwas bemühen: mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

Bemühen, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

bemühen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- sich bemühen: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

-- sich bemühen etwas zu verhindern: mnd. tēgentrachten, sw. V.: nhd. sich bemühen etwas zu verhindern, sich entgegenstellen

bemühen, mnd. vlītigen (2), vlitegen, sw. V.: nhd. sorgfältig ausführen, vorbereiten, befleißigen, bemühen

Bemühen, mnd. wenden* (3)**, wendent, N.: nhd. Üben, Bemühen

bemühen, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben; winneken*, wineken, mnd.?, sw. V.: nhd. gewinnen, werben, bemühen, auf Versuch arbeiten

-- sich bemühen: mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- sich bemühen um: mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

bemühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bemühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemühend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

bemühend, mnd. gepōgelīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. bemühend, anstrengend

bemühsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bemüht -- eifrig bemüht um, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

bemüht -- jemand der sich um andere bemüht, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

bemüht sein (V.), ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

bemüht sein (V.), mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.); jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

bemüht sein (V.), mnd. sorgen, sörgen, so̊rgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

bemüht, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

bemüht, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

-- eifrig bemüht: mhd. vlīzlīh, vlīzlich, flīzlich*, flīzlīh*, Adj.: nhd. »fleißlich«, beflissen, eifrig bemüht, besorgt, aufmerksam

bemüht, mnd. bemöiet*, bemöyet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemüht, beunruhigt, Mühsal tragend, mühselig

bemüht, mnd. sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

Bemühtheit, mhd. sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr

Bemühtheit, mnd. spōdichhēt*, spōdichēt, spōdicheit, F.: nhd. Eile, Bemühtheit

Bemühung -- schützende bzw. fördernde Bemühung, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

Bemühung, ae. *hog-od-nės-s, *hog-od-nės, st. F. (jō): nhd. Bemühung; *hog-ung, st. F. (ō): nhd. Bemühung; ti-l-en, teo-l-on, tio-l-on, st. F. (ō): nhd. Bemühung

Bemühung, ahd. analigunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anliegen, Hingabe, Bemühung; 1zilunga* 5, st. F. (ō): nhd. Bemühung, Bestreben, Eifer, Bestrebung, Anstrengung, Übung; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gidennitī* 1, gidenitī*, st. F. (ī): nhd. Ausdehnung, Bemühung; gihurskida* 1, gihurscida*, st. F. (ō): nhd. Tätigkeit, Eifer, Bemühung; gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis; *giwerida (3)?, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Umfsicht, Bedacht, Bemühung; īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung

-- eifrige Bemühung: ahd. hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung

Bemühung, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz

Bemühung, mhd. gedon (2), gedone, st. F.: nhd. Mühe, Anstrengung, Bemühung, Gewalt, Qual, Beschwerde; gerinc, st. M.: nhd. Ringen (N.), Kämpfen, Streben (N.), Bestreben, Bemühung; īlunge, st. F.: nhd. »Eilung«, Eile, Eifer, Bemühung

-- mit eifriger Bemühung: mhd. gedon (1), Adv.: nhd. mit eifriger Bemühung, eifrig

Bemühung, mhd. müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung

Bemühung, mhd. suoche, st. F.: nhd. Suche, Suchen, Nachforschen, Bemühung, Untersuchung

Bemühung, mhd. unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmūzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte

Bemühung, mnd. bearbēdinge, bearbeidinge, F.: nhd. »Bearbeitung«, Bemühung; bevlītiginge, F.: nhd. »Befleißigung«, Fleiß, Bemühung; bewervinge, F.: nhd. Unternehmung, Wirken, Bemühung

Bemühung, mnd. m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss

-- Lohn für Bemühung: mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

Bemühung, mnd. unlust (1), mnd.?, F., M.: nhd. Unlust, Schmerz, Beschwerde, Mühsal, Bemühung, Müdigkeit; vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht; vlītinge, F.: nhd. Eifer, Streben (N.), Bemühung; vörvōch*, vorvōch, vorvouch, N.: nhd. Einrichtung, Veranlassung, Veranstaltung, Bemühung; v· rwenden (2), vorwenden, v· rwendent, N.: nhd. Ausübung, Bemühung, Tätigkeit

bemühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bemündeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemurmeln, mhd. bemurmelen*, bemurmeln, sw. V.: nhd. »bemurmeln«, murren

bemurmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemurren, mnd. bekurren, bekuren, sw. V.: nhd. beknurren, bemurren, tadeln

bemurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemuscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemüseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemüßigen, mhd. bemüezegen*, bemüezigen, sw. V.: nhd. »bemüßigen«, losmachen, entledigen

bemüßigt -- sich bemüßigt fühlen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

bemüszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemutigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bemutnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemutscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemutscharung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bemuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachbaren, mnd. beswetten***, sw. V.: nhd. benachbaren, angrenzen

benachbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

benachbarn, mnd. benāberen***, sw. V.: nhd. »benachbarn«

benachbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachbart sein (V.), as. te-sam-na-mėrk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »zusammenmerken», verbinden, angrenzen, benachbart sein (V.)

benachbart sein (V.), mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

benachbart sein (V.), mnd. anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang)

benachbart, got. *ga-mark-a, sw. Adj.: nhd. benachbart, angrenzend

benachbart, ahd. nāh (1) 41 und häufiger?, Adj.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe, angrenzend, Nachbar (= nāh subst.); nāhana 1, Adv.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe; nāhwentīg* 1, Adj.: nhd. nahe, benachbart

benachbart, mhd. bīgelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beigelegen«, benachbart

benachbart, mhd. gelegenlīche, Adv.: nhd. angrenzend, benachbart, unmittelbar; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich; gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig

benachbart, mhd. nāchwende, Adj.: nhd. nahe, benachbart, verwandt; nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

benachbart, mnd. benābered*, benābert, Adj.: nhd. benachbart; beswettet, beswattet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. benachbart, angrenzend; b· re (1), Adj.: nhd. benachbart

benachbart, mnd. geb· re, Adj.: nhd. benachbart

benachbart, mnd. nābēr (1), neiber, Adj.: nhd. benachbart, zu Zweiten gehörig?; nāberisch***, Adj.: nhd. benachbart, nachbarlich

benachbart, mnd. ümmebelēgen*, ummebelegen, mnd.?, Adj.: nhd. ringsum belegen (Adj.), benachbart; ümmeliggent*, ümmeliggende*, ummeliggende, mnd.?, Adj.: nhd. umliegend, ringsum belegen (Adj.), benachbart

benachbart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachbarten -- Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes, mnd. veltnāber, veltnaber, M.: nhd. Feldnachbar, Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes

benachbarten -- Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen, mnd. ūtkōgesl· de*, ūtkogeslude, mnd.?, Pl.: nhd. Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen

benachbarten -- von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

benachbarter -- benachbarter Fürst, mnd. nābervörste, M.: nhd. benachbarter Fürst

benachbarter -- benachbarter Gebietsherr, mnd. nāberhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar; nābūrhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar

benachmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

benachrichtigen, an. vi-t-r-a (2), sw. V. (2): nhd. bekannt machen, benachrichtigen

benachrichtigen, ae. ge-wi-t-er-ian, sw. V. (2): nhd. benachrichtigen; *wi-t-er-ian, sw. V. (2): nhd. benachrichtigen; wit-r-an, sw. V.: nhd. gewiss machen, benachrichtigen

benachrichtigen, mhd. beboten, sw. V.: nhd. benachrichtigen, gebieten, Befehle geben; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

benachrichtigen, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; bebōden, beboden, sw. V.: nhd. beschicken, benachrichtigen, durch Boten melden, durch Boten einladen

-- durch Boten benachrichtigen: mnd. bebōdeschoppen, bebōdeschuppen, bebodeschappen, bebotschappen, sw. V.: nhd. durch Boten benachrichtigen, durch Boten übermitteln

benachrichtigen, mnd. gewittigen, sw. V.: nhd. mitteilen, jemandem kund tun, benachrichtigen

benachrichtigen, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörwarnen*, vorwarnen, sw. V.: nhd. verwarnen, warnen, aufmerksam machen, benachrichtigen, ermahnen; vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

-- durch Boten benachrichtigen: mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

-- nicht benachrichtigen: mnd. unvörwitlīken***, sw. V.: nhd. nicht kund tun, nicht benachrichtigen

-- warnend benachrichtigen: mnd. wārschouwen*, warschouwen, warschuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. warnen, warnend benachrichtigen, mahnen

benachrichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Benachrichtigung -- mangelhafte Benachrichtigung, afries. wa-n-kē-th-inge 1, wo-n-kē-th-inge, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Benachrichtigung

Benachrichtigung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Benachrichtigung, mnd. kündinge, kundinge, kundige, köndinge, F.: nhd. »Kündung«, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Benachrichtigung, Nachricht, Mitteilung

Benachrichtigung, mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge

benachrichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benachteilen, afries. *hâ-n-ig-ia, sw. V. (2): nhd. benachteilen

benachteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachteiligen, afries. bi-hâ-n-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. benachteiligen, beschädigen

benachteiligen, mhd. beschadegen*, beschedigen, beschedegen, sw. V.: nhd. beschädigen, benachteiligen, schädigen; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

benachteiligen, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- durch Holzhieb benachteiligen: mhd. überhouwen, st. V.: nhd. »überhauen«, durch Holzhieb benachteiligen, übertreffen, besiegen, kämpfen

benachteiligen, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; benāchdēlen, benāchdeilen, sw. V.: nhd. benachteiligen; bev· rdēlen, bev· rdeilen, sw. V.: nhd. »bevorteilen«, übervorteilen, benachteiligen

-- beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen: mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

benachteiligen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

benachteiligen, mnd. nādēlen***, sw. V.: nhd. benachteiligen

benachteiligen, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun

benachteiligen, mnd. vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnādēlen*, vornādēlen, vornadeilen, sw. V.: nhd. benachteiligen, schädigen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

-- angreifend benachteiligen: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- durch Bauen benachteiligen: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- im Prozess benachteiligen: mnd. vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

-- jemanden rechtlich benachteiligen: mnd. vörkörtigen*, vorkörtigen, sw. V.: nhd. jemanden rechtlich schädigen, jemanden rechtlich benachteiligen

-- sich benachteiligen: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- sich durch Schweigen benachteiligen: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- zu Unrecht benachteiligen: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

benachteiligt -- benachteiligt werden, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

benachteiligt sein (V.), mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

Benachteiligung, mnd. hinder (3), hindere, M., N.: nhd. Hindernis, Behinderung, Störung, Einschränkung, Benachteiligung, Schaden (M.); hinderdēl, hinderdeil, N.: nhd. hinteres Teil, Hinterteil, Nachteil, Benachteiligung; hinderinge, F.: nhd. Behinderung, Benachteiligung; inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.); indranc, indrank, M.: nhd. Benachteiligung, Verletzung eines bestehenden Rechtes; krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkinge, F.: nhd. »Kränkung«, Abschwächung, Beeinträchtigung, Benachteiligung

-- rechtliche Benachteiligung: mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

Benachteiligung, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vörderf*, vorderf, vordarf, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörganc*, vorganc, M.: nhd. Verschwinden, Entwertung, Benachteiligung, Nachteil, Untergang, Verderben; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörvanc*, vorvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch

-- unrechtmäßige Benachteiligung: mnd. vörunrechtinge*, vorunrechtinge, F.: nhd. Unrecht, unrechtmäßige Benachteiligung

benachteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

benachtheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benachtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benaehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benaeherstigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benageln, ae. ā-timpl-ian, sw. V.: nhd. mit Nägeln versehen (V.), benageln

benageln, mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen; nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

benageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

benagelt, ae. be-ham-m-en, Adj.: nhd. benagelt, geflickt; ge-ham-m-en, Adj.: nhd. benagelt, geflickt

benagen -- ringsum benagen, mhd. umbenagen, st. V.: nhd. umnagen, ringsum benagen, wegfressen

benagen, ahd. bignagan* 8?, binagan*, st. V. (6): nhd. benagen, abnagen, zerfressen (V.), abfressen, zerfleischen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; krimmigen* 2, sw. V. (1): nhd. benagen, angreifen, verletzen; umbigrummōn* 1, sw. V. (2): nhd. zernagen, an etwas herumnagen, benagen

benagen, mhd. begenagen, begnagen, st. V.: nhd. benagen, totbeißen, anfallen, angreifen, anfeinden, verleumden; begnagen, st. V.: nhd. benagen; benagen, sw. V.: nhd. benagen, abnagen, zerreißen

benagen, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

benagen, mnd. begnāgen, beknāgen, sw. V.: nhd. benagen, anfressen, abfressen

benagen, mnd. benāgen, begnāgen, sw. V.: nhd. »benagen«, abnagen, abfressen, anfressen

benagen, mnd. gnāgen, knāgen, genāgen*, st. V., sw. V.: nhd. nagen, benagen; knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

benagen, mnd. tānden* (2), tānen, tannen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen nagen, benagen, mit den Zähnen zerren, auseinanderziehen

benagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benagt, mnd. begnāget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »benagt«

benagt, mnd. benāget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. benagt

benagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benähen, mhd. benæjen, benæn, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, einnähen in, einschmieren; durchnæjen, durchnæn, durnæn, sw. V.: nhd. benähen, kunstvoll benähen, steppen (V.) (1), besetzen mit, besticken

-- kunstvoll benähen: mhd. durchnæjen, durchnæn, durnæn, sw. V.: nhd. benähen, kunstvoll benähen, steppen (V.) (1), besetzen mit, besticken

benähen, mnd. benēen, beneien, benēgen, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, ausnähen, mit Stroh befestigen (in Dithmarschen), mit Schilf befestigen (in Dithmarschen); besticken (2), sw. V.: nhd. besticken, benähen

-- ganz benähen: mnd. dörchnēien, dörchneyen, sw. V.: nhd. durchnähen, ganz benähen, auszieren

benahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benäht -- mit Hornschuppen benäht, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

benäht, mhd. benæjet*, benāt, (Part. Prät.): nhd. benäht

Benähung -- Benähung der Saalleisten, mnd. bestinge, F.: nhd. Benähung der Saalleisten, Endsaum

benalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamen, nomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benamen, mhd. benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

benamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

benamer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

benamsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benamser, nhd.: nhd. ; L.: DW

benamsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benamsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benamung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamunggoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benamungsgoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benannt -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

benannt -- zuvor benannt, mnd. v· ranegetēkenet*, v· rangetēkent, v· rangeteikent, Adj.: nhd. zuvor benannt

benannt (), mhd. ? benemet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. benannt (?)

benannt, afries. *nam-ed, *nom-ed, *nam-d, *nom-d, Part. Prät.=Adj.: nhd. benannt

benannt, ahd. *namīg?, Adj.: nhd. bezeichnet, benannt

benannt, mhd. benant (1), benennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. benannt; benant (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. benannt

benannt, mnd. benant, benennet*, benent, Adj.: nhd. »benannt«, erwähnt

benannt, mnd. ben· metlīk* (1), ben· mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīk* (2), ben· mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīken*, ben· mptlīken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; ben· mlīk (1), ben· melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (2), ben· melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīken*, ben· melīken, ben· melken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt

-- eher benannt: mnd. ērbenant, ērbenennet*, Adj.: nhd. vorhergenannt, eher benannt, oben erwähnt

benannt, mnd. nāmhaft***, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.); nāmhaftich, nāmaftich, nomphaftich, nāmheftich, nāmachtich, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.), mit Namensbenennung versehen (Adj.), namentlich; n· mlīk* (1), nomelik, mnd.?, Adj.: nhd. namentlich, bestimmt, benannt; n· mlīk*** (2), Adv.: nhd. namentlich, bestimmt, benannt; n· mlīken, n· melīken, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, bestimmt, benannt, besonders

-- namentlich benannt: mnd. nēmelīk, nēmlīk, Adj.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend, festgelegt; nēmelīke, nēmelīk, Adv.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend; nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

-- unten benannt: mnd. nēdenbenent, neddenbenent, nēdenbenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unten benannt

benannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

benannte -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

benannte -- nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte, mnd. īsernak (2), īsenak (2), isenack, N.: nhd. nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte

benannte -- westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze, mnd. wūchei, wūcheie, mnd.?, sw. M.?: nhd. westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze

benannter -- aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer, mnd. kiönesnēve*?, kiönsneffe*, kiu̯nsneffe*, M.: nhd. aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer

benannter -- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

benannter -- nach Hippokrates benannter Gewürzwein, mnd. ipokras (2), ipenkras, ipekras, ippencras, ippecras, N.: nhd. nach Hippokrates benannter Gewürzwein

benanntlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

benanntlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

benarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

benarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

benaschen, mnd. benaschen, sw. V.: nhd. belecken, benaschen

benaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bendediktendistel, mhd. ? kriuzewurze* 1, kriuziwurze*, krūziwurze, sw. F., st. F.: nhd. Bendediktendistel?, Kreuzkraut?

Bendel, ahd. bentil* 12, st. M. (a): nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Brusttuch, schmale Band

Bendel, mhd. bendel (1), st. M.: nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Seil

Bendel, mhd. bendel (2), st. N.: nhd. Bändchen, Bändlein, Bendel

bendel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bendelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bendelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

benderherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bendig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bendlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bene, nhd.: nhd. ; L.: DW

benebeln, mnd. ? vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

benebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

benebelndes -- benebelndes Getränk, mnd. rōkdrünke***, N.: nhd. »Rocktrunk«, benebelndes Getränk; rōkdrünkelīn, N.: nhd. benebelndes Getränk

benebelt, germ. ? *skawa-, *skawaz, germ.?, Adj.: nhd. merkend, benebelt?

benebelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beneben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

benebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

benebens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

benebenst, praep., nhd.: nhd. ; L.: DW

benebst, nhd.: nhd. ; L.: DW

benecken, mhd. benecken, sw. V.: nhd. »benecken«, herausfordern, reizen

benedeien, afries. be-ne-dī-a, sw. V. (2): nhd. benedeien, segnen

benedeien, mhd. benedīen, benedīgen, bendīen, sw. V.: nhd. »benedeien«, segnen, preisen; benedigten, sw. V.: nhd. »benedeien«, segnen, preisen

benedeien, mnd. benedīen, benedīgen, benedyen, sw. V.: nhd. »benedeien«, seligpreisen, segnen

Benedeien, nhd., N.: nhd. Benedeien, Segnen; E. s. benedeien; L.:, Luther

benedeien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Benedeiung, afries. ben-dī-inge* 8, st. F. (ō): nhd. Benedeiung, Segnung

Benedeiung, mhd. benedīunge, st. F.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen, Wohlgefallen

Benedeiung, mhd. gebenedīunge, st. F.: nhd. »Benedeiung«, Segen

Benedeiung, mnd. benedīinge, benedīginge, Sb.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen; benedīie, Sb.: nhd. »Benedeiung«, Segen

benedeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

benedicite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

benedicte -- Wurzel der benedicte, mnd. benedictenwortel, Sb.: nhd. »Benediktenwurzel«, Wurzel der benedicte, Wurzel des Benediktenkrautes

Benedicte (Kirchengesang), ae. ble-t-s-ing-sealm, st. M. (a): nhd. Benedicte (Kirchengesang)

benedicte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Benedikt, afries. Be-ne-di-c-t-us 1, PN: nhd. Benedikt

Benedikte, ahd. benedikta* 10, benedicta, st. F. (ō)?: nhd. Benedikte, Tausendguldenkraut, Muskatellerkraut

Benediktendistel, ahd. ? krūziminza* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Kreuzkraut?, Benediktendistel?; ? krūziwurz* 5, krūziworz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Kreuzkraut?, Benediktendistel?

Benediktendistel, mhd. kriuzeminze? 1, sw. F., st. F.: nhd. »Kreuzminze«, Benediktendistel, gemeines Kreuzkraut?; kriuzwurz* 5 und häufiger?, kriuzwurz, st. F.: nhd. »Kreuzwurz«, Kreuzkraut, Benediktendistel

Benediktenkraut, ae. har-an-hӯg-e, sw. F. (n): nhd. Hasenfuß, Benediktenkraut

Benediktenkraut, mhd. benedicte, F.: nhd. Tausendgüldenkraut, Muskatellerkraut, Benediktenkraut

Benediktenkraut, mnd. benedicte, F.: nhd. Nelkenwurz, Benediktenwurz, Benediktenkraut

Benediktenkrautes -- Wurzel des Benediktenkrautes, mnd. benedictenwortel, Sb.: nhd. »Benediktenwurzel«, Wurzel der benedicte, Wurzel des Benediktenkrautes

Benediktenwurz, mnd. benedicte, F.: nhd. Nelkenwurz, Benediktenwurz, Benediktenkraut

Benediktenwurzel, mnd. benedictenwortel, Sb.: nhd. »Benediktenwurzel«, Wurzel der benedicte, Wurzel des Benediktenkrautes

Benediktiner (Mönch), mnd. benediktīner, M.: nhd. Benediktiner (Mönch)

Benediktion, ahd. wīhī 37, wīhīn*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiligung, Weihe (F.) (2), Segen, Benediktion

Benediktion, mnd. benedictie, benediccie, F.: nhd. »Benediktion«, Segnung, Segenssprechung

Benediktustag, afries. Be-ne-di-c-t-us-dei 2, st. M. (a): nhd. Benediktustag

beneditz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beneditzte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

benedix, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benefīcie -- der eine benefīcie hat, mnd. benefīciāte, M.: nhd. »Benefiziat«, der eine benefīcie hat, der Pfründe hat

benefiziat, mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe; pfrüendenære*, phrüendener, pfruonder, phruonder, phrüendenære, phruondener, st. M.: nhd. »Pfründner«, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Benefiziat, mnd. benefīciāte, M.: nhd. »Benefiziat«, der eine benefīcie hat, der Pfründe hat

Benefizium -- kirchliches Benefizium, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

Benefizium, mhd. gotesgābe, st. F.: nhd. »Gottesgabe«, Stiftung, Benefizium, Pfründe

Benefizium, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Benefiziums -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Benehmen -- arglistiges Benehmen, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

Benehmen -- bäuerisch rohes Benehmen, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande

Benehmen -- bäuerisch rohes Benehmen, mhd. vilānīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen

-- frevelhaft benehmen: mhd. vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

Benehmen -- bäuerisches Benehmen, mhd. dörpelsite, st. M.: nhd. »Dörflersitte«, bäuerisches Benehmen, unhöfisches grobschlächtiges Benehmen

Benehmen -- bäuerisches Benehmen, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

-- die Schönheit benehmen: mnd. entsch· nen, sw. V.: nhd. die Schönheit benehmen, entehren

Benehmen -- bäuerlich rohes Benehmen, mhd. dorpheit, dorpeit, st. F.: nhd. bäuerlich rohes Benehmen, Ungehörigkeit, Derbheit

-- sich benehmen: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

-- sich wie ein Bube benehmen: mhd. buoben, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, ein Lotterleben führen

Benehmen -- ehrenhaftes Benehmen, mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe

-- Gut benehmen: mnd. entg· den, eng· den, entgūden, entguden, sw. V.: nhd. Gut benehmen, des Gutes berauben

-- Last benehmen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- Raum benehmen: mnd. entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

-- sich benehmen: mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

-- sich roh benehmen: mnd. ? dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

-- sich toll benehmen: mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

-- sich unangemessen benehmen: mnd. ? dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

-- sich unsinnig benehmen: mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

-- sich wie ein Bube benehmen: mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

-- unangemessen benehmen: mnd. bedörpæren*, bedörperen, sw. V.: nhd. unhöflich benehmen, unangemessen benehmen, Ehebruch begehen

-- unhöflich benehmen: mnd. bedörpæren*, bedörperen, sw. V.: nhd. unhöflich benehmen, unangemessen benehmen, Ehebruch begehen

Benehmen -- freudiges Benehmen, ahd. mendilunga* 1, st. F. (ō): nhd. freudiges Benehmen, freundliche Annäherung

Benehmen -- freundliches Benehmen, mhd. lōsen (3), st. N.: nhd. »Losen«, freundliches Benehmen

Benehmen -- grobes Benehmen, ahd. unsitigī* 2, st. F. (ī): nhd. grobes Benehmen, Unmäßigkeit, unsittliche Lebensweise

Benehmen -- grobes Benehmen, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; unsitelīche (2) 1, st. F.: nhd. grobes Benehmen

-- jemandem etwas benehmen: mhd. versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten

Benehmen -- gutes Benehmen, ahd. *sitigī?, st. F. (ī): nhd. gutes Benehmen

Benehmen -- lästiges Benehmen, ahd. ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen

benehmen -- laufend benehmen, mnd. underlōpen*, underlopen, mnd.?, st. V.: nhd. »unterlaufen«, laufend benehmen, versperren

-- Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen: mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

-- rücksichtsloses Benehmen: mnd. unbeschēdenhēt*, unbeschēdenheit, mnd.?, F.: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unbeschēt, mnd.?, F.?: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand

-- schickliches Benehmen: mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

-- schlechtes Benehmen: mnd. unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug

Benehmen -- missfälliges Benehmen, mhd. missehage, st. F.: nhd. »Missbehagen«, missfälliges Benehmen; missehegede, st. F.: nhd. missfälliges Benehmen

-- sich anmaßend benehmen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- sich benehmen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- sich benehmen gegen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- sich ungebärdig benehmen: mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

-- sich ungehörig benehmen: mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

Benehmen -- rohes Benehmen, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

Benehmen -- schlechtes Benehmen, mhd. unbate, umbate, st. F., sw. F.: nhd. schlechtes Benehmen; ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungelimpfen (2), st. N.: nhd. Verübeln, Missbilligung, schlechtes Benehmen; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

-- sich anmaßend benehmen: mhd. vürezücken*, vürzücken, vür zücken, fürezücken*, sw. V.: nhd. »fürzücken«, sich anmaßend benehmen

-- sich anständig benehmen: mhd. zuhten, sw. V.: nhd. »zuchten«, sich anständig benehmen, sich zurückhalten

-- sich benehmen: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich benehmen gegenüber: mhd. zuogebāren, zuo gebāren, sw. V.: nhd. »zugebahren«, sich benehmen gegenüber

-- sich wie ein alberner Mensch benehmen: mhd. ülven, sw. V.: nhd. sich wie ein alberner Mensch benehmen

Benehmen -- schroffes Benehmen, ahd. ungibārida* 4, st. F. (ō): nhd. Toben, schroffes Benehmen, unrechtmäßiges Benehmen

-- sich albern benehmen: ahd. tumbēn* 2, tumbōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich albern benehmen, unsinnig handeln, töricht sein (V.)

-- sich benehmen: ahd. gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen

-- sich tierisch benehmen: ahd. prūsten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich tierisch benehmen, prusten, heftig niesen

-- sich übermütig benehmen: ahd. ungihirmigōn 1, sw. V. (2): nhd. stolz werden, sich übermütig benehmen, übermütig werden, überheblich werden

-- sich unangemessen benehmen: ahd. missiwonēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich unangemessen benehmen, dreist werden; unstillēn 2, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich unangemessen benehmen, dreist werden

benehmen -- sich benehmen, got. us-mi-t-an 6, st. V. (5): nhd. wandeln, leben, sich benehmen

benehmen -- sich benehmen, an. ves-ast, sw. V.: nhd. sich benehmen

benehmen -- sich benehmen, ae. ge-bǣr-an, sw. V. (1): nhd. sich benehmen, gebärden, jubeln; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen

benehmen -- sich benehmen, as. gi-bār-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. sich gebaren, sich benehmen; gi-bār-ion* 2?, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich benehmen

benehmen -- sich benehmen, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

benehmen -- sich benehmen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- sittliches Benehmen üben: mhd. siten***, sw. V.: nhd. sittliches Benehmen üben

benehmen -- sich benehmen, mnd. gebāren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen; gebēren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen, sich zeigen; handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎ̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

benehmen -- sich benehmen, mnd. manēren***, V.: nhd. sich verhalten (V.), sich benehmen

benehmen -- sich benehmen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; tēren (2), tiren, mnd.?, sw. V.: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) haben, sich benehmen, sich gebärden

-- spöttisches Benehmen: mnd. spēhēt, spēheit, speiheit, F.: nhd. Spott, spöttisches Benehmen

-- von feinem höfischen Benehmen seiend: mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

benehmen -- sich benehmen, mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

benehmen -- sich gelassen benehmen, mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

benehmen -- sich großspurig benehmen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

benehmen -- sich lausig benehmen, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

benehmen -- sich närrisch benehmen, an. fīfl-a (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, verführen

-- törichtes Benehmen: an. al-pan, F.: nhd. törichtes Benehmen; gap, st. N. (a): nhd. Öffnung, Schrei, Ruf, törichtes Benehmen

benehmen -- sich närrisch benehmen, mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

benehmen -- sich närrisch benehmen, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

benehmen -- sich roh benehmen, mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

benehmen -- sich schamlos benehmen, mnd. vörbōven* (1), vorbōven, sw. V.: nhd. sich schamlos benehmen

benehmen -- sich schlecht benehmen, mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

benehmen -- sich unangemessen benehmen, mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

benehmen -- sich unanständig benehmen, mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

benehmen -- sich unfein benehmen, mnd. unh· vischen* (1)**, sw. V.: nhd. unhöfisch sein (V.), sich unfein benehmen; vörunh· vischen*, vorunh· veschen, sw. V.: nhd. sich unhöflich benehmen, sich unfein benehmen

benehmen -- sich ungebärdig benehmen, mnd. missebēren, misbēren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen

benehmen -- sich ungehörig benehmen, mnd. missebēren, misbēren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen

-- übermütiges Benehmen: mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

-- übles Benehmen: mnd. missevāre* (3), missevare, misvāre, misvare, F.: nhd. »Missbenehmen«, übles Benehmen, übles Verfahren

benehmen -- sich unhöflich benehmen, mnd. vörunh· vischen*, vorunh· veschen, sw. V.: nhd. sich unhöflich benehmen, sich unfein benehmen

benehmen -- sich wie ein Knecht benehmen, mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

-- törichtes Benehmen: mhd. giefen, st. F.: nhd. törichtes Benehmen, Schreien, Lärmen

-- treuloses Wesen und Benehmen: mhd. hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit

benehmen -- sich wie ein k· renōte benehmen, mnd. k· renōten*, kornuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein k· renōte benehmen, buhlerisch sein (V.)

benehmen -- sich wie ein Wolf benehmen, mnd. wulven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein Wolf benehmen, wüten, toben

Benehmen -- törichtes Benehmen, ahd. narraheit 4, st. F. (i): nhd. »Narrheit«, Dummheit, törichtes Benehmen, Wahnsinn

Benehmen -- übles Benehmen zeigen, mhd. ungebæren, ungebāren, sw. V.: nhd. jammern, toben, übles Benehmen zeigen

Benehmen -- übles Benehmen, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

benehmen -- unangemessen benehmen, mnd. ungelimpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. unangemessen benehmen, schlecht machen; unlimpen***, sw. V.: nhd. unangemessen benehmen, schlecht machen

-- ungestümes Benehmen: mnd. unst· richhēt*, unsturicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, ungestümes Benehmen

-- unhöfliches Benehmen: mnd. unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug

-- widerrechtliches Benehmen: mnd. unbeschēdenhēt*, unbeschēdenheit, mnd.?, F.: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unbeschēt, mnd.?, F.?: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand

-- wildes Benehmen: mnd. unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen

Benehmen -- unangemessenes Benehmen, mhd. ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungelimpfe, sw. M.: nhd. unangemessenes Benehmen

Benehmen -- unedles Benehmen, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

Benehmen -- unfeines Benehmen üben, mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln

Benehmen -- unfeines Benehmen, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

Benehmen -- ungebührliches Benehmen, afries. un-e-fōch 1, un-i-fōch, M.: nhd. ungebührliches Benehmen

Benehmen -- ungehöriges Benehmen, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

Benehmen -- ungestümes Benehmen, ahd. unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

Benehmen -- unhöfisches Benehmen, mhd. unhövescheit, unhöfescheit*, unhüschheit, st. F.: nhd. unhöfisches Benehmen, Ungehörigkeit, Roheit

Benehmen -- unhöfisches grobschlächtiges Benehmen, mhd. dörpæresite*, dörpersite, st. M.: nhd. unhöfisches grobschlächtiges Benehmen; dörpelsite, st. M.: nhd. »Dörflersitte«, bäuerisches Benehmen, unhöfisches grobschlächtiges Benehmen

Benehmen -- unrechtmäßiges Benehmen, ahd. ungibārida* 4, st. F. (ō): nhd. Toben, schroffes Benehmen, unrechtmäßiges Benehmen

Benehmen -- unschönes Benehmen, ahd. unskōnī 4, unscōnī, unskōnīn*, st. F. (ī): nhd. Unschönheit, unschönes Benehmen, Hässlichkeit, Scheußlichkeit, Schande

Benehmen -- unsittliches Benehmen, ahd. unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

Benehmen -- unwürdiges Benehmen, mhd. dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande

Benehmen -- unziemliches Benehmen, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

benehmen -- wie bei Hofe benehmen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Benehmen (N.), mhd. antbære, ambære, ampære, st. F.: nhd. Gebärde, Zeichen, Aussehen, Gesichtsausdruck, Benehmen (N.)

Benehmen (N.), mhd. gelæze (2), st. F.: nhd. Benehmen (N.)

benehmen, germ. *gabarjan, sw. V.: nhd. gebaren, benehmen

Benehmen, an. far-nað-r, st. M. (a): nhd. das Gehen, Benehmen, Heil, Glück; *fer-ð-i, N.: nhd. Benehmen; lā-t, st. N. (a): nhd. Laut, Benehmen, Verlust, Tod; lȳ-zk-a, sw. F. (n): nhd. Sitte, Brauch, Benehmen; læ-t-i, st. N. (ja): nhd. Gebahren, Benehmen, Stimme; með-fer-ð-i, N.: nhd. Verhalten, Benehmen, Auftreten

-- gutes Benehmen: an. lis-t, st. F. (i): nhd. Kunstfertigkeit, Klugheit, gutes Benehmen

-- höfisches Benehmen: an. ku-r-t-eis-i, F.: nhd. höfisches Benehmen

Benehmen, ae. drō-h-t-aþ, st. M. (a): nhd. Lebensart, Aufführung, Benehmen, Gesellschaft, Lage, Beruf; ge-bǣr-e, N.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-bǣr-nės-s, ge-bǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Benehmen; ge-bǣr-u, Sb.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-lǣ-t, ge-lē-t, st. N. (a): nhd. Wegverbindung, Benehmen; ge-lǣ-t-e, N.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wegverbindung

benehmen, afries. bi-nim-a 22, st. V. (4): nhd. benehmen, nehmen

Benehmen, as. gi-bār-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Gebaren«, Benehmen, Aussehen

Benehmen, ahd. gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand

benehmen, ahd. gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen

benehmen, mhd. abekoufen, abekaufen, abkaufen, abe koufen, sw. V.: nhd. abkaufen, benehmen, nehmen

Benehmen, mhd. bære (1), st. F.: nhd. Art und Weise, Benehmen, Verhaltensweise, Erscheinung; bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil; blīdicheit*, blīdekeit, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Anstand, Benehmen

benehmen, mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

Benehmen, mhd. gebār, gebær (?), gebōr, gepær, st. M.: nhd. Gebaren, Äußeres, Benehmen; gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand; gebite (1), st. F.: nhd. Benehmen; gehabe, gehebe, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehabede*, gehabde, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise

benehmen, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden

Benehmen, mhd. gehebede, st. F.: nhd. Besitztum, Benehmen, Verhalten, Habe; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gelæze (1), st. N.: nhd. Niederlassung, Verlassenschaft, Benehmen, Gebaren (N.); gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen; getæne, getāne, st. F., st. N.: nhd. Erscheinung, Gestalt, Gesichtszüge, Benehmen, Verhalten, Behandlung; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

benehmen, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

Benehmen, mhd. hūsen (3), st. N.: nhd. Hausen (N.), Benehmen; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

-- feines Benehmen: mhd. kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

-- höfisches Benehmen: mhd. hovegebærede*, hovegebærde, hofegebærede*, st. F.: nhd. »Hofgebärde«, höfisches Benehmen; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; hovezuht, hofezuht*, st. F.: nhd. »Hofzucht«, Wohlgezogenheit, höfisches Benehmen, Hofsitte; kurtesīn, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung; kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

-- im Benehmen passend: mhd. gelæzic, Adj.: nhd. im Benehmen passend

benehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Benehmen, mhd. schicken (2), st. N.: nhd. Benehmen, Gestalt, Aussehen; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

benehmen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

Benehmen, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

-- Benehmen bei Tisch: mhd. tischsitzen, st. N.: nhd. Benehmen bei Tisch, Sitzen bei Tisch

benehmen, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

Benehmen, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

benehmen, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

benehmen, mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); aferwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen, benehmen; afstricken (1), sw. V.: nhd. benehmen, entziehen, Pferde abschirren; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

Benehmen, mnd. bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art; bēre (5), F.: nhd. Aussehen, Gebärde, Verhalten, Gebaren, Benehmen; bērede* (1), bērde, bērt, F.: nhd. Aussehen, Bewegung, Gebärde, Gebaren, Benehmen; dāne (1), F.: nhd. »Getane«, Beschaffenheit, Aussehen, Benehmen; dānede*, dānte, N.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Benehmen

benehmen, mnd. entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken

Benehmen, mnd. gebāre*, mnd.?, Sb.: nhd. Aussehen, Gebaren, Benehmen; gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung; gebēren (3), gebērent, N.: nhd. Gebaren, Benehmen; gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei; gedāne*, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gedānede*, gedānte, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; geschickelīchēt*, geschiklīchēt, geschiklīcheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Tauglichkeit, Geschicklichkeit, Benehmen, Fügung; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis; gevēre (3), N.: nhd. Benehmen

-- falsches oder heuchlerisches Benehmen: mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei

-- höfisches Benehmen: mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- maßvolles Benehmen: mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

-- scheinheiliges Benehmen: mnd. hilligichhēt*, hilligichēt, hilligicheit, hilgichēt, hilgicheit, F.: nhd. Scheinheiligkeit, scheinheiliges Benehmen

Benehmen, mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten; manēringe, F.: nhd. Benehmen, Verhalten, Handhabung, Gestaltung

-- angemessenes Benehmen: mnd. limpe, limp, F., N.: nhd. Angemessenheit, Maß, Glimpf, angemessenes Benehmen

-- geckenhaftes Benehmen: mnd. līmstengærīe*, liemstengærīe*, līmstengerie, F.: nhd. geckenhaftes Benehmen, Herumtreiberei

-- gutes Benehmen: mnd. manērlichēt*, manērlichheit, F.: nhd. Anständigkeit, gutes Benehmen

-- schlechtes Benehmen: mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); missebēre, misbēre, F.: nhd. schlechtes Benehmen, Missgebärde, Ungebärdigkeit, entstelltes Antlitz; missegebēre, missegebēr*, misgebēr, misgebēre, N.: nhd. Missgebaren, schlechtes Benehmen, Unfug

Benehmen, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung; sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

benehmen, mnd. underhālen*, underhalen, mnd.?, sw. V.: nhd. wegholen, wegnehmen, benehmen; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

Benehmen, mnd. vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

-- feindliches Benehmen: mnd. ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst

-- feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen: mnd. ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen

-- grobes Benehmen: mnd. unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug

-- herausforderndes Benehmen: mnd. v· rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

benehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

benehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Benehmens -- Art des Benehmens, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

benehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Benehmes -- anständiges Benehmes, mnd. mōres, M. Pl.: nhd. Sitten, anständiges Benehmes

Benehmung, mnd. afbrēkinge, F.: nhd. »Abbrechung«, Benehmung, Beraubung, Abbrechen, Verkürzung; afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

benehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beneiden, germ. *neiþan, germ.?, sw.? V.: nhd. neiden, beneiden; *nīþjan, sw. V.: nhd. neiden, beneiden, missgönnen

beneiden, ae. lǣl-ian (1), sw. V.: nhd. blau werden, beneiden

beneiden, ahd. abanstīgēn* (?) 1, sw. V. (1a): nhd. beneiden, missgönnen; abanstīgōn* 1, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); abanstōn 5, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); abunstōn* 3, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgünstig sein (V.); ellanōn* 7, ellenōn, sw. V. (2): nhd. eifern, wetteifern, beneiden, eifersüchtig sein (V.), nacheifern; fēhen* (2) 2, sw. V. (1a): nhd. beneiden, anfeinden, feindlich behandeln, niederstoßen, vernichten; nīden* 1, sw. V. (1a): nhd. hassen, beneiden; nīdōn 3, sw. V. (2): nhd. hassen, beneiden

-- jemanden beneiden: ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

beneiden, mhd. arcwænen, arcwanen, sw. V.: nhd. argwöhnen, verdächtigen, Verdacht hegen, beneiden; benīden, st. V.: nhd. beneiden; erbunnen, an. V.: nhd. beneiden, missgönnen, feindlich gesinnt sein (V.), verweigern, berauben

beneiden, mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

beneiden, mnd. benīden, sw. V.: nhd. beneiden, mißgönnen

beneiden, mnd. nīden (1), sw. V.: nhd. neiden, hassen, feindlich sein (V.), beneiden, neidisch sein (V.)

beneiden, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden

beneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beneidend, mhd. einnīdic*, einnīdec, Adj.: nhd. beneidend

beneidenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

beneidenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beneider, mnd. benīdære*, benīder, M.: nhd. »Beneider«, Neider

beneidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beneimde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beneimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beneinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

benennen (), mhd. ? benemen (2), sw. V.: nhd. benennen (?)

benennen, germ. *namnjan, sw. V.: nhd. nennen, heißen, benennen, bezeichnen

benennen, got. ga-nam-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. benennen, nennen

benennen, ae. be-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. benennen, festsetzen, erklären, beteuern; ge-nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen

-- zusätzlich benennen: ae. ge-tō̆-nam-ian, sw. V. (2): nhd. zusätzlich benennen

benennen, afries. bi-nam-ia 9, bi-nom-ia, sw. V. (2): nhd. benennen; bi-nam-n-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. benennen; bi-nōm-ia? 5, sw. V. (2): nhd. benennen

benennen, as. bi-n-ė-mn-ian 3, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, namhaft machen, benennen

benennen, ahd. ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; namōn 46, sw. V. (2): nhd. nennen, anrufen, anreden, benennen, segnen (= zi guoti namōn); nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); titulōn* 1, sw. V. (2): nhd. betiteln, benennen

benennen, mhd. benamen (1), bīnamen, sw. V.: nhd. benennen; beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.); beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; bestimmen, sw. V.: nhd. benennen, bestimmen

benennen, mhd. ūfzeigen, ūf zeigen, sw. V.: nhd. »aufzeigen«, zeigen, aufweisen, darlegen, benennen; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

-- benennen als: mhd. ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

-- benennen aus: mhd. ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

benennen, mhd. genamen 5, sw. V.: nhd. benennen, angeben, festsetzen; genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen

benennen, mhd. namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; nuomen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, abrufen

-- benennen nach: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

benennen, mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

-- sich benennen: mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

benennen, mnd. ? surrogēren, sw. V.: nhd. benennen?; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- beleidigend benennen: mnd. schampertēkenen, schamperteikenen, sw. V.: nhd. beleidigend benennen, verspotten

benennen, mnd. benennen***, sw. V.: nhd. »benennen«

benennen, mnd. ūtn· men*, ūtnomen, mnd.?, sw. V.: nhd. benennen, bestimmen

benennen, mnd. ernennen, sw. v.: nhd. nennen, benennen, beim Namen bezeichnen

benennen, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

benennen, mnd. nemmen, nemnen, sw. V.: nhd. nennen, benennen; n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

-- Zeugen stellen bzw. benennen: mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

benennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

benennend, ahd. ginamitlīh* 1, Adj.: nhd. benennend, bezeichnend, zur Benennung dienend

benenntlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

benenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Benennung -- Benennung von Quantitäten, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Benennung des mit dem Läuten der kleinen Glocken beauftragten Schulknaben (M.), mnd. v· rklingære*, v· rklinger, M.: nhd. Benennung des mit dem Läuten der kleinen Glocken beauftragten Schulknaben (M.)

Benennung, ahd. binemnida* 2, st. F. (ō): nhd. »Benennung«, Name, Person

Benennung, ahd. ginemmida* 6?, ginemnida*, ginennida*, st. F. (ō): nhd. Person, Name, Benennung, Beziehung; ginemmidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Person, Name, Benennung; ginōmidi* 1, ginuomidi*, st. N. (ja): nhd. Bezeichnung, Benennung; nemnida* 1, st. F. (ō): nhd. »Name«, Benennung, Berufung, Person; nemnunga 2, st. F. (ō): nhd. Benennung, Wort

-- zur Benennung dienend: ahd. ginamitlīh* 1, Adj.: nhd. benennend, bezeichnend, zur Benennung dienend

Benennung, mhd. benennunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Benennung, namentliche Aufführung; benentnisse, st. N.: nhd. Benennung

Benennung, mhd. genenne (2), st. N.: nhd. Benennung; genenne (3), st. F.: nhd. Benennung, Person; genennede, genende, st. F.: nhd. Benennung, Name, Bezeichnung, Person

-- spöttische Benennung des Helmes: mhd. īsenbühel, st. M.: nhd. »Eisenbühel«, Eisenhügel, spöttische Benennung des Helmes

-- spöttische Benennung einer Kammerfrau: mhd. kamerbelle, sw. F.: nhd. »Kammerbelle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau; kamerbirse, sw. F.: nhd. spöttische Benennung einer Kammerfrau; kamerdolle, sw. F.: nhd. »Kammertolle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau

Benennung, mhd. nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; nennunge, st. F.: nhd. »Nennung«, Benennung; nuomunge***, sw. F.: nhd. Benennung, Name

Benennung, mnd. nōminācie, F.: nhd. Benennung, Namhaftmachung

-- Benennung eines gewissen Maßes: mnd. mole, mnd.?, M.: nhd. Benennung eines gewissen Maßes

-- Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet: mnd. profētentitel, M.: nhd. Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet

benennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benennung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Benennungen -- über alle Benennungen erhaben, mhd. übernamelōs*, übernamlōs, Adj.: nhd. über alle Benennungen erhaben

beneren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benervt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Benet, mhd. benīt 1, benit, st. N.: nhd. Honig, Benet, Benetzucker, Kandiszucker

benethe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benethia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Benetzen -- Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, mnd. gētevat, gētvat, N.: nhd. Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, Gießkanne, Gießgefäß

benetzen, idg. *au̯e-, *au̯- (9), V.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen; *au̯ed-, *aud-, *ŭ̄d-, V.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen; *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *meregh-, V.: nhd. benetzen, berieseln; *teng- (1), V.: nhd. benetzen, befeuchten

benetzen, germ. *bigeutan, st. V.: nhd. begießen, benetzen; *funhtjan, germ.?, sw. V.: nhd. befeuchten, benetzen; *lakjan (2), sw. V.: nhd. benetzen; *natjan, sw. V.: nhd. nass machen, benetzen; *þaw-, germ.?, sw. V.: nhd. tauen, benetzen

benetzen, got. ga-nat-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. benetzen; nat-jan 1, sw. V. (1): nhd. netzen, benetzen

benetzen, an. v -k-v-a (3), sw. V. (2): nhd. nass machen, befeuchten, bewässern, benetzen

benetzen, ae. be-s-tíe-m-an, be-s-tī-m-an, be-s-tȳ-m-an, be-s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. nass machen, betauen, benetzen, begießen; ge-wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen; lėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. bewässern, benetzen, löschen (V.) (1); wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen

benetzen, ahd. bifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. bespülen, benetzen, umfließen; bigiozan* 12, st. V. (2b): nhd. begießen, benetzen, waschen, übergießen; binezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. benetzen, tränken, abspülen; bitroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. träufeln, benetzen; duruhnezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. durchnässen, benetzen, abspülen, bespülen; fühten* 5, sw. V. (1a): nhd. befeuchten, benetzen, bewässern, nass sein (V.), betrunken sein (V.); gifühten* 2, sw. V. (1a): nhd. bewässern, befeuchten, benetzen, tränken; ginezzen* (2) 14, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, begießen, bewässern, befeuchten, tränken; irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen; lekken* 3, lecken*, sw. V. (1a): nhd. benetzen; lohōn* 1, sw. V. (2): nhd. waschen, benetzen, reinigen; nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken; sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen; touwōn* 3, sw. V. (2): nhd. tauen (1), Tau (M.) spenden, benetzen; tupfen* 1, tuphen*, sw. V. (1a): nhd. betupfen, benetzen

-- mit Regen benetzen: ahd. bireganōn* 8, sw. V. (2): nhd. beregnen, mit Regen benetzen

benetzen, mhd. begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen; benetzen, sw. V.: nhd. benetzen, bespritzen; berēren, sw. V.: nhd. benetzen, anfeuchten; beschepfen (2), st. V.: nhd. »beschöpfen«, benetzen; besīgen, st. V.: nhd. betropfen, benetzen; besprǣjen, besprǣen, besprǣwen, sw. V.: nhd. bespritzen, besprühen, benetzen; bespringen, st. V.: nhd. »bespringen«, besprengen, benetzen, bespritzen; betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. sich mit Tau (M.) bedecken, betauen, nass werden, benetzen, feucht werden; betwahen, st. V.: nhd. waschen, benetzen; bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit; beweinen (1), sw. V.: nhd. beweinen, beklagen, benetzen; durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen; ernetzen, sw. V.: nhd. benetzen

-- durch und durch mit Tau benetzen: mhd. durchtouwen, sw. V.: nhd. »durchtauen«, durch und durch mit Tau benetzen

-- mit Urin benetzen: mhd. bebrunzen, sw. V.: nhd. »bebrunzen«, mit Urin benetzen

benetzen, mhd. lecken (2), sw. V.: nhd. benetzen, mit dem Badwedel streichen; netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

-- benetzen mit: mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

-- mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen: mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

benetzen, mhd. twahen, twān, dwahen, dwahan, dwān, zwahen, zwehen, st. V.: nhd. waschen, sich waschen, reinigen, benetzen, baden

benetzen, mhd. undergiezen, st. V.: nhd. benetzen, anfeuchten, durchtränken, begießen

benetzen, mnd. bed· ven (1), sw. V.: nhd. »betauen«, mit Tau (M.) versehen (V.), bedeckt werden, nass werden, benetzen, überschwemmt werden; bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

benetzen, mnd. netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden

benetzen, mnd. verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen

benetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benetzt, an. sleg-in-n (2), Adj.: nhd. benetzt

benetzt, mhd. beregenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beregnet«, benetzt, durchweicht

benetzt, mhd. naz (1), Adj.: nhd. nass, feucht, durchnässt, durchtränkt, benetzt, betrunken

Benetzucker, mhd. benīt 1, benit, st. N.: nhd. Honig, Benet, Benetzucker, Kandiszucker

benetzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Benetzung, ahd. ginezzida* 1, ginazzida*, st. F. (ō): nhd. Benetzung, Durchblutung?

Benetzung, mhd. betou*, betouwe, st. F.?, Adj.?: nhd. Benetzung, wie Tau (M.) glänzend

Benetzung, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung; lecke (2), st. F.: nhd. Benetzung, Aufguss, Peitschen mit dem Badewedel; mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

Benetzung, mnd. netten (2), N.: nhd. »Nässen«, Benetzung

beneumaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beneventer (Pl.), ahd. Benaventon* 1, M. Pl.=PN.: nhd. Beneventer (Pl.)

beneventieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

benfrotha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bengel -- grober Bengel, mhd. rus, st. M.: nhd. Flegel, grober Bengel

Bengel, mhd. bengel, pengel, st. M.: nhd. Bengel, Prügel, Knüttel, Knüppel, Keule, Dreschflegel (?)

Bengel, mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

Bengel, mhd. slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg;

slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

Bengel, mnd. bengel, M.: nhd. »Bengel«, Kerl, Bursche (mit tadelndem oder verächtlichem Nebensinn)

bengel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bengel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bengel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bengelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bengelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bengelfohs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bengelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bengelhans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bengelhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

bengelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bengeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bengelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

benicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

benid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Benidiktinermönch, mnd. m· nikswarte, M.: nhd. Benidiktinermönch

benieden, afries. bi-ni-th-a (1) 14?, bi-ne-th-a (1), Präp.: nhd. »benieden«, unterhalb; bi-ni-th-a (2) 14?, bi-ne-th-a (2), Adv.: nhd. »benieden«, unten

benieden, mhd. biniden (2), Adv.: nhd. »benieden«, unterhalb, unter

benieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beniemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benierth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beniesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benießen, mnd. benēten, benêten, st. V.: nhd. »benießen«, genießen

beniessen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beniessen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Benjamin, anfrk. Beniamin 1, M.=PN: nhd. Benjamin

benkmauserlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

benne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bennel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bennenbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

benner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bennisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (bännisch)

benoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benoetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benoetiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benoetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benommen, idg. *tem- (2), Adj.: nhd. benommen, betäubt

benommen, mhd. bange (1), Adv.: nhd. bange, benommen, Verlangen habend, Sehnsucht habend

benommen, mhd. benomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »benommen«

benommen, mnd. swīmelich, Adj.: nhd. schwindlig, benommen; swīmich, Adj.: nhd. schwindelig, benommen; swīmlich, Adj.: nhd. schwindlig, benommen

-- benommen werden: mnd. swīmelen (1), swēmelen, sw. V.: nhd. schwindeln, benommen werden, betäubt sein (V.); swīmen (1), sw. V.: nhd. schwindlig sein (V.), schwindeln, benommen werden, betäubt werden

Benommenheit, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen; swīme, swīm, M.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmel, M.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmelen (2), swīmelent, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmelinge, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmelnisse, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung; swīmelse, schwīmels, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung; swīmen* (2), swīment, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmenisse, swīmnis, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīminge, swymmynge, swīmige, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung; swindel, schwindel, M.: nhd. Schwindel, Benommenheit

benonnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benotdrängen, benothdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benotduerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benoteiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benoteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benöten, benöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benötigen, benöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

benötigen, ae. be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

benötigen, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern

benötigen, mhd. behuoben (1), behuofen, sw. V.: nhd. bedürfen, benötigen

benötigen, mhd. benōtigen*, benōtegen, sw. V.: nhd. »benötigen«, zwingen, nötigen, bedrängen

benötigen, mnd. ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen

benötigend, mhd. durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig

benötigt -- Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt, mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt

benötigt -- was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

benötigt, benöthigt, nhd., Adj.: nhd. bedürftig; E.: s. benötigen; L., Luther

benötigt, mhd. nōtdurftic, nōtdürftic, nōtdurftec, nōtdirftic, nōturftic, Adj.: nhd. »notdürftig«, nötig, notwendig, bedürftig, benötigt

benötigt, mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig

benötigte -- beim Darren des Malzes benötigte Decke, mnd. dārenlāken, N.: nhd. Darrlaken, beim Darren des Malzes benötigte Decke

benötigte -- zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde

benötigten -- Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes, mnd. ? santtāfel*, santtaffel, F.: nhd. »Sandtafel«, Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes ?

Benötigtes -- für die Zugwinde Benötigtes, mnd. ? krīchwerk, N.: nhd. Kriegsführung, Kriegsgerät, Ausgaben für Kriegsgeräte, für die Zugwinde Benötigtes?

benötigtes -- zum Reiten benötigtes Zubehör, mnd. rīdet· ch, N.: nhd. »Reitzeug«, Sattel und Zaumzeug, zum Reiten benötigtes Zubehör

benotnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benotsinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benotzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benotzoger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benotzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benrip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bensel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

benselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

benserich, nhd.: nhd. ; L.: DW

benücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

benudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

benuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

benügen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

benügig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

benügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

benügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

benunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benunften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benutzbar -- frei benutzbar, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

benutzbar -- uneingeschränkt benutzbar, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

benutzbar -- uneingeschränkt benutzbar, mnd. gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem

Benutzbarkeit -- der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Benutzbarkeit -- der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

benützen -- als Acker benützen, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun

benutzen -- als Trinkgefäß benutzen, mhd. betrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, als Trinkgefäß benutzen

benützen -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

benützen -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

benutzen -- Küche benutzen, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

benutzen -- zur Heugewinnung benutzen, mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

benutzen (mit Viehwirtschaft), mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen

benutzen, germ. *nautjan, sw. V.: nhd. nutzen, benutzen; *nutōn, sw. V.: nhd. benutzen, gebrauchen

benützen, an. neyt-a, sw. V. (1): nhd. gebrauchen, benützen

benutzen, an. njōt-a, st. V. (2): nhd. genießen, benutzen; nȳt-a, sw. V. (1): nhd. benutzen, Vorteil haben

-- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen: an. hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

benutzen, ae. feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; ge-feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; nyt-t-ian, sw. V. (2): nhd. benützen, benutzen, genießen

benützen, ae. nyt-t-ian, sw. V. (2): nhd. benützen, benutzen, genießen

benutzen, afries. bi-nêt-a 1, sw. V. (1): nhd. benutzen; bi-net-t-a 1, sw. V. (1): nhd. benutzen, gebrauchen; bi-niāt-a 4, bi-niet-a, st. V. (2): nhd. nutzen, benutzen; net-t-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. benutzen; not-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nutzen, benutzen

benutzen, as. niot-an 11, neo-tan, st. V. (2b): nhd. genießen, benutzen, sich erfreuen

benutzen, ahd. anadionōn* 2, sw. V. (2): nhd. benutzen, verwenden

benützen, ahd. brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden

benutzen, ahd. brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

benützen, ahd. ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen

benutzen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

-- etwas benutzen: ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

benutzen, mhd. benützen, sw. V.: nhd. benützen, benutzen, gebrauchen

benützen, mhd. benützen, sw. V.: nhd. benützen, benutzen, gebrauchen

benutzen, mhd. besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

benützen, mhd. brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

benutzen, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; genützen, sw. V.: nhd. genießen, benutzen, gebrauchen, nützen, Vorteil bringen

benutzen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

benützen, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

benutzen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- im Übermaß benutzen: mhd. überüeben, sw. V.: nhd. »überüben«, im Übermaß benutzen, abnutzen

benutzen, mnd. bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; bēsigen, sw. V.: nhd. benutzen, gebrauchen; bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen; brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

benutzen, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von; nüttigen, nüttegen, nuttechen, nutghen, sw. V.: nhd. genießen, zu sich nehmen, einnehmen, nutzen, benutzen

-- Mühle für den Eigenbedarf benutzen: mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

benutzen, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- im Voraus benutzen: mnd. v· rgrīpen (1), vorgripen, st. V.: nhd. »vorgreifen«, vorwegnehmen, im Voraus benutzen

-- Land benutzen: mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

benutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

benutzend, mnd. drīvent* (1), drīvende, Part. Präs.: nhd. treibend, betreibend, benutzend

Benutzer, afries. *drī-v-ere, st. M. (ja): nhd. Treiber, Benutzer

Benutzer, mhd. niezære, st. M.: nhd. »Nießer«, Nutznießer, Nutzer, Benutzer

Benutzer, mnd. brūkære*, brūker, bruker, M.: nhd. Benutzer, Nutznießer, Mäkler, Makler

Benutzer, mnd. gebrūkære*, gebrūker, M.: nhd. »Gebraucher«, Benutzer, Nutznießer, Mäkler

benutzigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benutzt -- Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

benutzt -- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

benutzt -- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

benutzt -- Baderaum der im Sommer benutzt wird, mnd. sōmerstōven, sō̆mmerstōven, M.: nhd. »Sommerstube«, Baderaum der im Sommer benutzt wird

benutzt -- Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann, mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

benutzt -- Boot das beim Aalfang benutzt wird, mnd. ālschip, N.: nhd. »Aalschiff«, Boot das beim Aalfang benutzt wird

benutzt -- Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

benutzt -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

benutzt -- fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, mnd. vangentōrn, M.: nhd. fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, Gefängnis

benutzt -- Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt, mnd. veltkārde, veltkarte, F.: nhd. Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt

benutzt -- Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird, mnd. rītküssen, M.: nhd. »Reitkissen«, Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird

benutzt -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

benutzt -- Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

benutzt -- Seifenstein zum Schmieden benutzt, an. es-ja, sw. F. (n): nhd. Schieferart, Seifenstein zum Schmieden benutzt

benutzt -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ā̆loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

benutzte -- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes, mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

benutzte -- bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze, mnd. ribbelappe, M.: nhd. bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze

benutzte -- von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe, mnd. rīdeswērt, rīdeschwērt, rītswērt, rītschwērt, N.: nhd. »Reitschwert«, von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe

benutzten -- Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

benutzten -- Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

benutzter -- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm, an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm

benutzter -- für Prügelstrafe benutzter Stock, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

benütztes -- als Decke benütztes Stück Stoff, mnd. deckenstücke, N.: nhd. als Decke benütztes Stück Stoff

benutztes -- bei Tisch benutztes Schenkgefäß, mnd. tāfelkanne, F.: nhd. »Tafelkanne«, Tischkanne, bei Tisch benutztes Schenkgefäß

benutztes -- im Sommer benutztes Refektorium, mnd. sōmerrēventære*, sōmerrēventer, sō̆mmerrēventer, N.: nhd. im Sommer benutztes Refektorium

benutztes -- von Dieben benutztes Brecheisen, mhd. diepīsen, st. N.: nhd. von Dieben benutztes Brecheisen

benutztes -- zur Harnschau benutztes Gefäß, mnd. pissebütte*, pissebutte, F.: nhd. zur Harnschau benutztes Gefäß; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas

benutztes -- zur Harnschau benutztes Glasgefäß, mnd. pisseglas, pisglas, N.: nhd. zur Harnschau benutztes Glasgefäß

Benutzung -- Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

Benutzung -- Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, mnd. schiplāge, scheplāge, F.: nhd. »Schiffslage«, Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, Fahrgeld

Benutzung -- für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Benutzung -- Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums, mnd. stalgelt, N.: nhd. »Stallgeld«, Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums

Benutzung -- Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses, mhd. badelōn, st. M., st. N.: nhd. »Badelohn«, Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses

Benutzung -- Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms, mnd. strōmh· re, F.: nhd. Stromheuer, Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms

Benutzung -- Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist, mnd. sōmergemak, sō̆mmergemak, M.: nhd. »Sommergemach«, Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist

Benutzung -- Zahlung für die Benutzung einer Stätte, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

Benutzung, an. ney-zl-a, sw. F. (n): nhd. Benutzung

Benutzung, afries. nut-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Benutzung

-- räuberische Benutzung eines Pferdes: afries. râ-f-rêd 1, st. F. (ō): nhd. »Raubritt«, räuberische Benutzung eines Pferdes

Benutzung, ahd. giuobida* 3?, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Übung, Benutzung, Wohnen, Siedlung, Prüfung; nuz (1) 7 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Nutzen, Heil, Benutzung, Gebrauch, Ertrag; nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag; nuzzisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Gebrauch, Benutzung

Benutzung, mhd. gebrūch (1), st. M.: nhd. Benutzung, Gebrauch, Brauch, Gewohnheit, Macht, Genuss; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung

Benutzung, mhd. niez, st. M.: nhd. »Nieß«, Genießen, Benutzung, Genuss, Nutzen (M.); nützunge, nutzunge, st. F.: nhd. »Nützung«, Nutzen (M.), Benutzung, Nutznießung

Benutzung, mnd. brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

-- Ausweis zur Benutzung des Backhauses: mnd. backtēken, backteiken, N.: nhd. »Backzeichen«, Marke, Ausweis zur Benutzung des Backhauses

-- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird: mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

-- in Benutzung nehmen: mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

-- leichter Bau zu vorübergehender Benutzung: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Benutzung, mnd. gebrūk, M.: nhd. Nutzung, Benutzung, Gebrauch, Brauch; gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

-- Fischabgabe für die Benutzung des Fischerfahrzeugs: mnd. kānevisch, M.: nhd. Fischabgabe für die Benutzung des Fischerfahrzeugs

-- Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird: mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird

-- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles: mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

-- Zahlung für die Benutzung des Hagens: mnd. hāgengelt, hagengelt, N.: nhd. Zahlung für die Benutzung des Hagens

Benutzung, mnd. nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch

-- Abgabe für die Benutzung der Waage: mnd. punderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für die Benutzung der Waage, Zahlung für die Benutzung der Waage

-- Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers: mnd. lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

-- Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte: mnd. ōvenbrōt, ovenbrōt, N.: nhd. Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte

-- Gefäß zur Benutzung beim Melken: mnd. melkvat, N.: nhd. »Milchfass«, Gefäß zur Benutzung beim Melken

-- Zahlung für die Benutzung der Waage: mnd. punderpenninc*, M.: nhd. Abgabe für die Benutzung der Waage, Zahlung für die Benutzung der Waage

Benutzung, mnd. vrüchtinge, F.: nhd. Bebauung, Bestellung, Düngung, Benutzung, Nutzung, Gebrauch

-- Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus: mnd. v· rbenken* (2), v· rbenkent, vorbenkent, N.: nhd. Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus

-- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren: mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

benutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

benutzungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

benz, nhd.: nhd. ; L.: DW

benzen, mhd. benzen, sw. V.: nhd. »benzen«, quälen, beschwerlich fallen

benzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beobachten -- heimliches Beobachten, mhd. verdiuben* (2), verdieben, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. heimliches Beobachten, Stehlen

beobachten, idg. *beudh-, V.: nhd. wecken, wach sein (V.), erkennen, beobachten; *bheudh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *bhundh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *ku̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen

beobachten, germ. *gaumjan, sw. V.: nhd. beobachten, wahrnehmen, besorgen; *warēn, *warǣn, germ.,? sw. V.: nhd. beobachten, aufmerksam werden; *warōn, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, achtgeben, wahren

beobachten, got. *at-wi-t-an?, sw. V. (3): nhd. beobachten; fast-an 45, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. halten, festhalten, beobachten, bewachen, fasten; *war-d-ōn, sw. V. (2): nhd. beobachten; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

Beobachten, got. at-wi-t-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Beobachten, Beobachtung, Wahrnehmung

beobachten, an. gæt-a, sw. V. (1): nhd. achtgeben, aufpassen, beobachten; hygg-ja (2), sw. V. (1): nhd. denken, meinen, beobachten; sœm-a, sw. V. (1): nhd. sich finden in, beobachten, ehren, sich ziemen; vit-a (4), sw. V.: nhd. beschauen, beobachten

beobachten, ae. be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf; be-wac-ian, sw. V. (2): nhd. beobachten, bewachen; be-wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. beobachten, sorgen für, ausführen; cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; fylg-an, fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-fylg-an, ge-fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; ge-wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; hœ̄d-an, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, sorgen für, beschützen, erhalten (V.), empfangen; lōc-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, sehen, starren, schauen, beobachten, gehören; of-er-séo-n, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überwachen, beobachten; on-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. verstehen, wissen, beobachten; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln

-- Vorzeichen beobachten: ae. ge-hǣ-l-s-ian, ge-hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; hǣ-l-s-ian, hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen

beobachten, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern

beobachten, as. af-t-ar-war-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. beachten, beobachten; hōd-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. hüten, beobachten; thėnk-ian 17, sw. V. (1a): nhd. denken, gedenken, nachdenken, beobachten, überlegen (V.), vorsehen

beobachten, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; anawartēn* 8, sw. V. (3): nhd. anschauen, ansehen, achten, achten auf, bedacht sein (V.) auf, beobachten; bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen;

haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; warere* 1, lat.-lang.?, V.: nhd. bewahren, beobachten; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten; widariwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. warten, beachten, beobachten, zurückverfolgen

beobachten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bemerken, sw. V.: nhd. »bemerken«, beobachten, prüfen, untersuchen, bestaunen

beobachten, mhd. gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- Sterne beobachten: mhd. horaspehen, sw. V.: nhd. Sterne beobachten

beobachten, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- heimlich beobachten: mhd. lützeren*, lützern, sw. V.: nhd. heimlich beobachten

beobachten, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

beobachten, mhd. verspehen, ferspehen*, virspehen, firspehen*, sw. V.: nhd. »verspähen«, auskundschaften, beobachten; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- genau beobachten: mhd. volwarten, folwarten*, sw. V.: nhd. bis zu Ende warten, genau beobachten

-- heimlich beobachten: mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

beobachten, mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

beobachten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

beobachten, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

beobachten, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

beobachten, mnd. vörmerken* (1), vormerken, vormarken, sw. V.: nhd. »vermerken«, beobachten, bemerken, gewahr werden, merken, einsehen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- Wahrzeichen beobachten: mnd. vōgelwicken, vogelwicken, sw. V.: nhd. Wahrzeichen beobachten, Wahrzeichen ahnen

beobachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beobachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beobachtend -- beobachtend schauen, mhd. anewarten, ane warten, V.: nhd. erwarten, beobachtend schauen, aufmerksam ansehen, wahrnehmen

beobachtend, idg. *kʷēro-, *kʷēiro-, Adj.: nhd. beobachtend, schützend

beobachtend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

beobachtender -- strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, mnd. observante, M.: nhd. »Observant«, strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, Reformationsfranziskaner

Beobachter, ae. gíe-m-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. Gouverneur, Beobachter; s-céaw-ere, st. M. (ja): nhd. Zuseher, Beobachter

Beobachter, ahd. biskouwāri* 1, biscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Beschauer«, Zuschauer, Betrachter, Beobachter, Aufseher, Überblicker; skouwāri* 5, scouwāri*, st. M. (ja): nhd. Beschauer, Betrachter, Beobachter

Beobachter, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender

Beobachter, mhd. luogære, luogere, luoger, st. M.: nhd. »Luger«, Aufseher, Beobachter; merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

beobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beobachtet, mnd. vörmerket* (1), vormerket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermerkt«, bemerkt, beobachtet; vörmerket* (2), vormerket, Adv.: nhd. »vermerkt«, bemerkt, beobachtet

beobachteten -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

beobachteter -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

Beobachtung, got. at-wi-t-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Beobachten, Beobachtung, Wahrnehmung

Beobachtung, an. gæz-l-a, sw. F. (n): nhd. Beobachtung, Bewachung

Beobachtung, ae. ge-hiel-d, st. N. (i): nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hiel-d-u, F.: nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter; lās-t (2), st. M. (a), N.?: nhd. Leistung, Beobachtung, Pflicht (F.) (1), Gelübde; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung

Beobachtung, ahd. anasiun 1, st. F. (i): nhd. Absicht, Aufsicht, Beobachtung

Beobachtung, mhd. merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit

Beobachtung, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

Beobachtung, mhd. war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut; ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut

Beobachtung, mnd. achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand; anemerkinge*, anmerkinge, F.: nhd. »Anmerkung«, Beobachtung, Betrachtung, Bemerkung, Zusatz

Beobachtung, mnd. holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung

Beobachtung, mnd. vörmerken* (2), vormerken, vormerkent, N.: nhd. »Vermerken«, Bemerken, Beobachtung; vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung -- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren: mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

beobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beobachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beobachtungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beobachtungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beobachtungsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beobachtungspunkt -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

Beobachtungspunkt, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

Beobachtungsstelle -- hochgelegene Beobachtungsstelle, mhd. wartbühel 2, st. M.: nhd. Wartbühel, hochgelegene Beobachtungsstelle

beobachtungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beobachtungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beoeffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beohmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beohrfeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beölen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beordnen, mnd. ? · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

beordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepacken, an. klyf-ja, sw. V.: nhd. spalten, belasten, bepacken

bepacken, ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.) (1), gießen, sich aufmachen

bepacken, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

bepacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepantoffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepanzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepelzt, mnd. gepelīset, gepeliiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mit Fellen gekleidet, bepelzt

beperlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfeffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfennigen, mnd. bepenningen, sw. V.: nhd. »bepfennigen«, jemanden bar bezahlen

bepfennigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepferchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepflanzen, ahd. bisezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. bewachen, besetzen, aufstellen, einsetzen, bepflanzen, auskleiden; giimpitōn* 2, sw. V. (2): nhd. impfen, propfen, pflanzen, bepflanzen; gisāen* 1, sw. V. (1a): nhd. säen, aussäen, bepflanzen

bepflanzen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen -- bepflanzen mit Bäumen: mhd. boumen (1), sw. V.: nhd. bepflanzen mit Bäumen, sich bäumen -- über und über bepflanzen: mhd. durchpflanzen*, durchphlanzen, sw. V.: nhd. »durchpflanzen«, über und über bepflanzen

bepflanzen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

bepflanzen, mhd. zesæjen 1, sw. V.: nhd. besäen, bepflanzen

bepflanzen, mnd. beplanten, sw. V.: nhd. bepflanzen; bepōten, bepotten, bepāten, bepātten, sw. V.: nhd. bepflanzen, mit Pflänzlingen besetzen

bepflanzen, mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

bepflanzen, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

bepflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepflanzter -- mit Ölbäumen bepflanzter Berg, mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem

bepflanztes -- mit Hanf bepflanztes Ackerland, mhd. haneflant* 1, hanflant, st. N.: nhd. Hanfland, mit Hanf bepflanztes Ackerland

Bepflanzung, ahd. sezzī 8, st. F. (ī): nhd. Lage, Verfügung, Bestimmung, Standort, Bepflanzung -- neue Bepflanzung: ahd. niuwisezzida* 1, niusezzida*, st. F. (ō): nhd. Rodung, Pflanzung, neue Bepflanzung, Neuanpflanzung,

Bepflanzung, mnd. bepōtinge, bepātinge, bepāttinge, bepotunge, F.: nhd. Bepflanzung

bepflastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepflaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepflichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bepflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepflichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepflücken, mhd. bepflücken*, bephlücken, sw. V.: nhd. »bepflücken«, rupfen

bepflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfompfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfropfen -- über und über bepfropfen, mhd. durchzwīen, sw. V.: nhd. über und über bepfropfen, veredeln

bepfropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfründen, mhd. bepfrüenden*, bephrüenden, sw. V.: nhd. »bepfünden«, mit Pfründen versehen (V.), bepfründen

bepfründen, mnd. bepr· venden, bepr· venen*, beprōvenen, sw. V.: nhd. »bepfründen«, mit einer Pfründe begaben

bepfründen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepfründet, mnd. bepr· vendet*, bepr· vent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bepfründet«, mit einer Pfründe begabt

bepfuetzen und bepfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepfünden, mhd. bepfrüenden*, bephrüenden, sw. V.: nhd. »bepfünden«, mit Pfründen versehen (V.), bepfründen

bepichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepinkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepissen, mhd. beseichen, sw. V.: nhd. »beseichen«, bepissen

bepissen, mnd. bemīgen, sw. V.: nhd. bepissen, harnen, erweichen, durchseihen; besēchen, beseichen, sw. V.: nhd. harnen, urinieren, bepissen

bepissen, mnd. bepissen, sw. V.: nhd. »bepissen«, harnen, urinieren

bepissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beplanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beplankung -- äußere Beplankung eines Schiffes legen, mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

Beplankung -- innere Beplankung bei einem Schiff legen, mnd. vörremmen*, vorremmen, sw. V.: nhd. innere Beplankung bei einem Schiff legen

Beplankung -- innere Beplankung eines Schiffes legen, mnd. remmen* (2)**, sw. V.: nhd. innere Beplankung eines Schiffes legen

Beplankung -- Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs, mnd. pikhūt, pekhūt, F.: nhd. »Pechhaut«, Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs

beplappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beplätschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beplatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepoenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepoldern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepolderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepolstern -- den Sattel beziehen und bepolstern, mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

bepolstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beprägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beprägt -- mit Hörnern im Wappen beprägt, mnd. h˙ rnisch, hōrnsch, horensch, hōrns, horens, h˙ rnis, Adj.: nhd. mit Hörnern im Wappen beprägt

beprägte -- mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze, mnd. h˙ rnekengülden, h˙ rnkengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hornekergülden, hornekæregülden*?, horenkergülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hōrngülden, hōrnegülden, horengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze

beprägte -- mit einer Krone beprägte Goldmünze, mnd. krōnert, krōnart, Sb.: nhd. mit einer Krone beprägte Goldmünze

bepredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bepreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepruefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beprueflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bepruefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beprüfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepstisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepurpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bepurpurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

beputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bequaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bequalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bequartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequartieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bequasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bequeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequem sein (V.), mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

bequem sein (V.), mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

bequem, germ. *auþa- (1), *auþaz, *auþja- (1), *auþjaz, Adj.: nhd. leicht, bequem; *gasamþja-, *gasamþjaz, germ.?, Adj.: nhd. bequem, leicht; *haga-, *hagaz, Adj.: nhd. geschickt, gefällig, bequem; *hōgi-, *hōgiz, *hōgja-, *hōgjaz, germ.?, Adj.: nhd. geschickt, leicht, bequem; *kwēmi-, *kwēmiz, *kwǣmi-, *kwǣmiz, *kwēmja-, *kwēmjaz, *kwǣmja-, *kwǣmjaz, Adj.: nhd. kommend, zugänglich, angenehm, bequem; *maka-, *makaz, Adj.: nhd. passend, gemächlich, bequem; *samþja-, *samþjaz?, Adj.: nhd. bequem, leicht

bequem, an. hōg-lig-r, Adj.: nhd. leicht, bequem; hōg-r, Adj.: nhd. leicht, bequem
-- worauf man bequem sitzt: an. hōg-sæt-r, Adj.: nhd. worauf man bequem sitzt

bequem, ae. cwœ̄-m-e, cwē-m-e, cwǣ-m-e, Adj.: nhd. bequem, angenehm, annehmbar, willkommen; ge-hėnd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor; ge-hȳþ-e-lic, Adj.: nhd. bequem, vorteilhaft; ge-hȳþ-e-līc-e, Adv.: nhd. bequem, vorteilhaft; ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen; hȳþ-e-lic, Adj.: nhd. bequem, vorteilhaft; hȳþ-e-līc-e, Adv.: nhd. bequem, vorteilhaft; íe-þ-e-lic, Adj.: nhd. leicht, bequem; sēf-te, Adj. (ja): nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm

bequem, as. *sāf-t?, Adj.: nhd. sanft, leicht, bequem; sāf-t-o* 1, Adv.: nhd. sanft, leicht, einfach, bequem

bequem, ahd. bikwāmo* 1, biquāmo*, Adv.: nhd. »bequem«, mühelos, leicht

bequem, ahd. gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gifuorlīh* 2, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, zweckmäßig, bequem; gifuorlīhho* 2, gifuorlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, bequem, kostspielig?; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen; gimahlīh* 3, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbunden; gimahlīhho* 3, gimahlīcho*, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbindlich, passend; girūmi* 1, Adj.: nhd. bequem, gelegen, geräumig; semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig

bequem, mhd. bekēme, bequēme, Adj.: nhd. »bequem«, vertraut, willkommen

bequem, mhd. bequāme, Adv.: nhd. bequem, schnell, bald; bequæme, Adj.: nhd. bequem, schnell, bald, passend, tauglich, geeignet; bequæmelīche, Adv.: nhd. »bequemlich«, bequem; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem

bequem, mhd. gehebe (1), Adj.: nhd. vollkommen, makellos, bequem; gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; gemach (1), Adj.: nhd. »gemach«, gleich, bequem, angenehm, rücksichtsvoll; gemache, gemach, Adv.: nhd. bequem, gemächlich, langsam, ruhig, vorsichtig; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevüere (1), gevuore, gefüere*, gefuore*, Adj.: nhd. passlich, bequem, nützlich, angemessen, ersprießlich; komlich, Adj.: nhd. »bekömmlich«, bequem, passend; komlīche 1 und häufiger?, Adv.: nhd. bequem, passend, ohne Umstände
-- sich mit der Hand bequem fassen lassend: mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

bequem, mhd. mechlich***, Adj.: nhd. bequem; mechlīche, Adv.: nhd. bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

bequem, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch
-- bequem und leicht: mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

bequem, mhd. zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

bequem, mnd. belēgelīk, belēchlīk, Adj: nhd. gelegen, passend, bequem; belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen; bequēmelīk***, Adj.: nhd. bequem, passend; bequēmelīke*, bequēmelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; bequēmelīken, bequēmelken, bequēmelken, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; bequēmich***, Adj: nhd. bequem, passend, geeignet; brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

bequem, mnd. bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam

bequem, mnd. gādelīk (1), gātlīk, Adj.: nhd. passend, bequem, bequem gelegen; gādelīke, gādelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen; gādelīken, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen; gebr˙ kelīk, gebr˙ klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem; gēdelīk (1), Adj.: nhd. passend, passlich, tauglich, zweckmäßig, bequem; gēdelīke*, gēdelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, passlich, tauglich, zweckmäßig; gēdelisch*, geddelisch, mnd.?, Adj.: nhd. passend, bequem, gelegen; gelēchnich***, Adj.: nhd. gelegen, passend, bequem; gelēgelīk*, gelēchlīk, Adj.: nhd. gelegen, bequem; gelēgen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelegen«, passend, bequem, bewandt, beschaffen (Adj.); gelēgenich***, Adj.: nhd. gelegen, passend, bequem; gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gemak (2), gemāk, Adj.: nhd. »gemach«, bequem, behaglich; gemak (3), Adv.: nhd. bequem, behaglich; gemākich, Adj.: nhd. bequem; gemāklīk, gemackelīk, gemākelīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend; gemaksam (1), gemāksam, Adj.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksam (2), Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksāmich***, Adj.: nhd. gemachlich, behaglich, bequem; gemeklīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend; hantlīk, hantlik, Adj.: nhd.

»handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

-- bequem gelegen: mnd. gādelīk (1), gātlīk, Adj.: nhd. passend, bequem, bequem gelegen; gādelīke, gādelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen; gādelīken, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen

bequem, mnd. leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; lēgelīk, lēchlīk, leghlik, lēgelk, Adj.: nhd. gelegen, bequem, passend, geeignet, günstig; lēgerlīk, Adj.: nhd. gelegen, bequem; līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet; mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht; mākgamerich*, makgamerich, mnd.?, Adj.: nhd. bequem, träge; mākich***, Adj.: nhd. bequem; māklīk, maklik, mnd.?, Adj.: nhd. ruhig, bequem, gemächlich; māklīken*, makliken, mnd.?, Adv.: nhd. gemächlich, bequem; maksam, mnd.?, Adj.: nhd. bequem; mēkelīken, meklīken, mēkelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten; quēmelīk***, quēmelich, Adj.: nhd. bequem; quēmelīken*, quēmelken, Adv.: nhd. bequem, einfach, in geeigneter Weise (F.) (2); quēmich***, Adj.: nhd. bequem; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

bequem, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; senfte*** (1), Adj.: nhd. sanft, leicht, bequem; tōmāte, tomate, mnd.?, Adj.?: nhd. »zumäßig«, zu pass, recht (Adj.), bequem

-- handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann: mnd. taschenb· kelīn, N.: nhd. »Taschenbüchlein«, handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann

bequem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bequem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequem, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bequeme -- bequeme Lage, ae. ge-hȳ-d-nės-s, ge-hȳ-d-nės, st. F. (jō): nhd. bequeme Lage

bequeme -- in eine bequeme Lage versetzend, ahd. *gimahhīg?, *gimachīg?, Adj.: nhd. in eine bequeme Lage versetzend

bequeme Weise (F.) (2), mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

bequeme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bequemen -- sich bequemen, ae. cwœ̄-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen

bequemen -- sich bequemen, ahd. gimuozigen 2, sw. V. (1): nhd. sich bequemen

bequemen -- sich bequemen, mnd. vördēm· digen*, vordēm· digen, sw. V.: nhd. sich herablassen, sich bequemen

bequemen, mnd. bequēmen, sw. V.: nhd. »bequemen«, passen, belieben

bequemen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bequemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bequemer -- bequemer Ort, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

bequemer -- bequemer Raum, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

Bequemheit, ahd. *gifuorsamida?, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Bequemheit

Bequemheit, mnd. bequēmehēt, bequēmeheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmenhēt, bequēmenheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit

bequemheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bequemheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequemigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bequemigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequemlich, mhd. bekōme, Adv.: nhd. bequemlich, bereitwillig

bequemlich, mhd. bekēmelich, bequēmelich, Adj.: nhd. »bequemlich«, tröstlich, lieb; bequæmelich, Adj.: nhd. »bequemlich«, passend, tauglich; bequæmelīche, Adv.: nhd. »bequemlich«, bequem

bequemlich, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem

bequemlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bequemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bequemlichheit, germ. *samþī-, *samþīn, sw. F. (n): nhd. Bequemlichheit

Bequemlichkeit, an. hōg-ind-i, hōg-end-i, hōg-ynd-i, N.: nhd. Bequemlichkeit; ? *-hœg-ð, st. F. (ō): nhd. Bequemlichkeit?; hœg-ind-i, N.: nhd. Bequemlichkeit, Nutzen, Kopfkissen

Bequemlichkeit, ae. ėl-n-ung, st. F. (ō): nhd. Eifer, Bequemlichkeit; ge-scrœ̄-p-e-nės-s, ge-scrœ̄-p-e-nės, ge-scrē-p-e-nės-s, ge-scrē-p-e-nės, st. F. (jō): nhd. Annehmlichkeit, Bequemlichkeit; *ge-scrō-p, st. N. (a): nhd. Bequemlichkeit; *scrō-p, st. N. (a): nhd. Bequemlichkeit

Bequemlichkeit, as. gi-fōr-i* 3, st. N. (ja): nhd. Bequemlichkeit, Nutzen

Bequemlichkeit, ahd. gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; ? gifuorsamī* 1?, st. F. (ī): nhd. Abkürzung, Nützlichkeit?, Bequemlichkeit?; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; semftī* 5, samftī*, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Bequemlichkeit, Sanftmut, Milde, Nachsicht, Möglichkeit

Bequemlichkeit, mhd. bequæmelichheit*, bequæmelicheit, bequæmelichkeit, st. F.: nhd. »Bequemlichkeit«, Übereinstimmung

Bequemlichkeit, mhd. eise (1), st. F.: nhd. Bequemlichkeit, Behaglichkeit; eisiere, st. F.: nhd. Bequemlichkeit; eismende, st. F.: nhd. Bequemlichkeit, Sorglosigkeit; eisunge (1), st. F.: nhd. Bequemlichkeit

-- Bequemlichkeit geben: mhd. eisieren, ēsieren, sw. V.: nhd. Bequemlichkeit geben, versorgen, pflegen, verwöhnen

Bequemlichkeit, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk; gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff

Bequemlichkeit, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung; muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

Bequemlichkeit, mhd. sanft (2), st. M.: nhd. Bequemlichkeit; senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; trācheit, Trācheit, traegheit, trōcheit, trākeit, trōkeit, st. F.: nhd. Trägheit, Müdigkeit, Bequemlichkeit, Faulheit, Verdrossenheit

Bequemlichkeit, mhd. zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit; zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit

Bequemlichkeit, mnd. bequēmelīchēt, bequēmelīcheit, F.: nhd. »Bequemlichkeit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit

Bequemlichkeit, mnd. bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

Bequemlichkeit, mnd. gadelīchēt, gādelīcheit, F.: nhd. Bequemlichkeit; gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; gēdelīchēt, gēdelīcheit, F.: nhd. Bequemlichkeit; gelechnichhēt*, gelēchnichēt, gelēchnicheit, F.: nhd. passende Lage, Bequemlichkeit, Gelegenheit, Sachlage; gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient; gemaksāmichhēt*, gemaksāmichēt, gemaksamicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, Behagen, Gemach

-- häusliche Bequemlichkeit: mnd. hūsgemak, N.: nhd. häusliche Bequemlichkeit

-- jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient: mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

Bequemlichkeit, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; mākelhēt, mākelheit, F.: nhd. Bequemlichkeit; mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht; mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug

Bequemlichkeit, mnd. vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit

bequemlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bequemlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bequemlichkeitshalber, nhd.: nhd. ; L.: DW bequemnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bequemsein, mnd. bekōmte*, bekomte, bekōmede*?, mnd.?, N.: nhd. Gefallen, Bequemsein

bequemsten -- am bequemsten, mnd. gādelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten; gēdelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten

bequemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bequernachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ber, nhd.: nhd. ; L.: DW

ber-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ber-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beradigen, ae. ge-rih-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. beradigen, ausbessern, anordnen; rih-t-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. beradigen, ausbessern, anordnen

beraespen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraetnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraeuchschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

berahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berainigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainigungrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainlibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainnossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainsurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainungsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berainurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berändeln, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

beranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

berändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berandung -- Schieferstein zur Berandung, mnd. bōrtstēn, bōrtstein, M.: nhd. »Bordstein«, Schieferstein zur Berandung

berangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

berappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

berappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berappung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

berasten, mnd. berasten, sw. V.: nhd. »berasten«, ruhen, rasten

berasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berat, berath, nhd., M.: nhd. Rat; L.: DW, Luther

berat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beratde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beratelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraten -- leicht zu beraten, an. auð-rāð-r, Adj.: nhd. leicht zu beraten

beraten -- schlecht beraten, ae. rǣ-d-léa-s, Adj.: nhd. »ratlos«, schlecht beraten, unklug, hilflos

beraten (Adj.), mhd. berāten* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beraten (Adj.)

beraten (Adj.), mnd. gerāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraten (Adj.) (1), beraten (Adj.), befugt, berechtigt

beraten (V.) mit, mhd. überlegen (1), sw. V.: nhd. überziehen, bedecken, bedecken mit, belegen (V.), beraten (V.) mit, überrechnen, zusammenrechnen, verlegen (V.), verschieben

beraten (V.), germ. *garēdan, *garǣdan, st. V.: nhd. raten, beraten (V.), vorsorgen

beraten (V.), ae. eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-s-méag-an, ge-s-mēg-an, ge-s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen

beraten (V.), afries. bi-rē-d-a (1) 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. beraten (V.)

beraten (V.), as. rā-d-an (1) 11, red. V. (2): nhd. raten, beraten (V.), sorgen, helfen

beraten (V.), ahd. anarātan* 3, red. V.: nhd. verraten, beraten (V.), Böses planen gegen, jemanden verraten; birātan* 1, red. V.: nhd. beraten (V.), anfüllen, mit Vorrat versehen (V.); dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen; rātslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. ratschlagen, beraten (V.), erraten, vermuten; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; sprāhhōn* 3, sprāchōn, sw. V. (2): nhd. beraten (V.)

beraten (V.), mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

beraten (V.), mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

beraten (V.), mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

beraten (V.), mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen

beraten (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden; ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

beraten (V.), mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; beachten (1), sw. V.: nhd. beachten, überlegen (V.), beraten (V.), besprechen; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; berātslāgen, sw. V.: nhd. beratschlagen, beraten (V.)

beraten (V.), mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

beraten (V.), mnd. · verbetrachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, beratschlagen, beraten (V.); · verrāden, ōverrāden, sw. V.: nhd. überlegen (V.), beraten (V.); · versitten, ōversitten, st. V.: nhd. dabei sein (V.), teilnehmen, beraten (V.), besprechen, versäumen; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2)

gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; rātgēven, st. V.: nhd. »ratgeben«, Rat erteilen, Auskunft erteilen, beraten (V.); rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

beraten (V.), mnd. v· rrāden, vorraden, v· rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen

beraten, berathen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraten« (V.), mnd. berāden (2), sw. V.: nhd. »beraten« (V.), bedenken, überlegen (V.)

beratend, an. ? *rā-ð-r (2), Adj.: nhd. beratend?

beratend, ahd. sprāhlīh* 1, Adj.: nhd. beratend, redend

beratend, mnd. rātdēdich, rātd· dich, Adj.: nhd. Hilfe leistend, behilflich, beratend; rātmannisch***, Adj.: nhd. beratend; rātmennisch***, Adj.: nhd. beratend

beratende -- beratende geistliche Versammlung, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

beratende -- beratende Landesversammlung, mhd. lantgespræche, st. N.: nhd. beratende Landesversammlung; lantvrāge, lantfrāge*, st. F.: nhd. »Landfrage«, beratende Landesversammlung

beratende -- beratende Landversammlung, mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

beratende -- beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālcōncilium, N.: nhd. »Provinzialkonzil«, beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz

beratende -- beratende Versammlung, mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

beratende -- beratende Versammlung, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rāͤt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rātsammeringe, rātsammerunge, F.: nhd. beratende Versammlung

beratende -- beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region, mnd. prēlātendach, M.: nhd. »Prälatentag«, beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region

beratende -- beratende Zusammenkunft, mnd. reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten

beratende -- besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

beratenden -- Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

beratenden -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Beratenden (M. Pl.), an. reg-in, st. N. (a) Pl.: nhd. Götter, Beratenden (M. Pl.)

beratender -- in beratender Funktion, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

beratender -- in beratender Versammlung, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

beratender -- Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

beratendes -- beratendes Gericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

beratendes -- beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

beratendes -- beratendes Gremium, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

beratenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berater (M.) (Pl.), mnd. rādesl· de*, Pl.: nhd. Ratsleute, Berater (M.) (Pl.)

Berater (persönlicher), mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Berater, germ. *rēdinga-, *rēdingaz, *rǣdinga-, *rǣdingaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rater, Ratender, Berater

Berater, ae. rǣ-d-bor-a, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Berater

Berater, afries. bi-rō-k-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Versorger, Berater, Beistand; rē-d-er (1) 1, st. M. (ja): nhd. Berater, Ratgeber, Rater, Planer, Anstifter

Berater, ahd. dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater; girūno 2, sw. M. (n): nhd. »Rauner«, Ratgeber, Berater, Vertrauter; rātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Ratgeber, Berater, Deuter, Erklärer; rātgebo 13, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Berater; rātissāri 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Berater, Deuter, Rätselauflöser, Traumdeuter, Erklärer

Berater, mhd. anewīsære, anwīser, st. M.: nhd. »Anweiser«, Anleiter, Beiständer, Ratgeber, Berater, Rechtsbeistand

Berater, mhd. rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr

Berater, mnd. mitrāt, M.: nhd. »Mitrat«, Beirat, Berater; rādære*, M.: nhd. Berater, Überleger, Ratender; rādegēvære*, rādegēver, rādegēvere, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rātgēvære*, rātgēver, rātgēver, rāgēver, rētgēver, reedgēver, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātwōldære*, rātwōlder, M.: nhd. Berater, Bevollmächtigter

-- geistliche Berater: mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

-- geistlicher Berater: mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

Berater, mnd. v· rrādære*, v· rrāder, M.: nhd. »Vorrater«, Berater, Sorgender, Verpflichteter; v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

-- Berater des Fürsten: mnd. vörstenrāt, M.: nhd. »Fürstenrat«, Berater des Fürsten

berater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beraterin, ae. *rȳ-n-ig-u, F.: nhd. Beraterin

beratfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berathfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berathschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berathschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berathung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beratlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beratschlagen, ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

beratschlagen, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

beratschlagen, mhd. rātslagen, sw. V.: nhd. »ratschlagen«, beratschlagen

beratschlagen, mnd. berātslāgen, sw. V.: nhd. beratschlagen, beraten (V.); berātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, beratschlagen

beratschlagen, mnd. rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

beratschlagen, mnd. · verbetrachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, beratschlagen, beraten (V.); · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

beratschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung

Beratschlagung, got. ga-rūn-i* 4, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Beratung, Beratschlagung

Beratschlagung, mhd. rātslagunge, st. F.: nhd. »Ratschlagung«, Beratung, Beratschlagung

Beratschlagung, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung; besprēke (1), N.: nhd. Besprechung, Beratschlagung; bespr· ke, F.: nhd. Beratschlagung, Besprechung

-- Teilnahme an der Beratschlagung: mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

Beratschlagung, mnd. berātslāginge, F.: nhd. »Beratschlagung«, Beratung, Raterteilung

beratschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beratung -- Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen, mnd. schōkōp, M.: nhd. Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen

Beratung -- besondere Beratung, mnd. sunderacht*, sunderachte, F.: nhd. besondere Beratung, geheime Beratung

Beratung -- geheime Beratung, as. rū-n-a* 8, st. F. (ō): nhd. geheime Beratung, Besprechung, Geheimnis

Beratung -- geheime Beratung, mnd. sunderacht*, sunderachte, F.: nhd. besondere Beratung, geheime Beratung

Beratung, germ. *rūnō, st. F. (ō): nhd. Raunen, Beratung, Geheimnis, Gerücht, Rune

Beratung, got. ga-rūn-i* 4, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Beratung, Beratschlagung; *rū-n-i?, st. N. (ja): nhd. Beratung

Beratung, ae. eah-t, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Achtung, Schätzung, Wert; ge-eah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Beratung; ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung; ge-þeah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung; ge-þing-e, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Beratung, Übereinkommen, Schicksal; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; rū-n, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Rat, Beratung, Rune, Schrift; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung; þeah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Beratung, afries. bi-rē-d 2, st. M. (a): nhd. Beratung; rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit

-- außergerichtliche Beratung: afries. sun-d-er-acht-e* 1 und häufiger?, sun-d-er-acht, F.: nhd. außergerichtliche Beratung

Beratung, ahd. bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; gikiosunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wahl, Beratung, Erörterung, Erwägung; girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; kuri* 11, st. F. (i): nhd. »Kür«, Wahl, Beratung, Erwägung, Überlegung; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede

Beratung, mhd. berāt, berettet, st. M.: nhd. Rat, Beratung, Bedacht; berātnisse, st. F.: nhd. Beratung; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

-- mit Beratung: mhd. berātenlīche, berætenlīche, Adv.: nhd. mit Vorbedacht, mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, mit Beratung

Beratung, mhd. gedingeze, st. N.: nhd. Gerichtsverhandlung, Beratung; geliseme, gelisem, st. N.: nhd. Beratung; geræte, geräte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

Beratung, mhd. pinrāt, st. M.: nhd. Beratung, Beratung unter einer Pinie; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rātslagunge, st. F.: nhd. »Ratschlagung«, Beratung, Beratschlagung; rātunge, st. F.: nhd. »Ratung«, Rat, Beratung, Plan (M.) (2), Rätsel; rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- Beratung am Morgen: mhd. morgensprāche, st. F.: nhd. »Morgensprache«, Beratung am Morgen

-- Beratung unter einer Pinie: mhd. pinrāt, st. M.: nhd. Beratung, Beratung unter einer Pinie

Beratung, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- geheime Beratung: mhd. sundersprāche, st. F.: nhd. »Sondersprache«, Dialekt, Geheimunterredung, geheime Beratung

Beratung, mhd. underrede, st. F.: nhd. »Unterrede«, Zwischenrede, Vermittlung, Unterredung, Beeinflussung, Unterhandlung, Beratung; vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

Beratung, mnd. beachtinge, F.: nhd. Beratung, Überlegung; berādinge, F.: nhd. Beratung, Ausstattung, Heirat; berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung; berātslāginge, F.: nhd. »Beratschlagung«, Beratung, Raterteilung; bewach (2), M., N.: nhd. Erwägung, Beratung, Erörterung, Beweggrund, Antrieb; bewēch, M., N.: nhd. Bewegung, Erwägung, Beratung, Antrieb, Erörterung, Besprechung; bischouwe*, bischuw, mnd.?, F.: nhd. Beschau, Beratung; dachlēstinge, dachleistinge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dāgelēstinge, dāgeleistinge, dageleistunge, F.: nhd. Zusammenkunft zu Gericht (N.) (1), Beratung, Verhandlung, Vermittlung, Tagfahrt; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

-- sich zur Beratung zurückziehen: mnd. afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

-- Versammlung der Werkmeister zur Beratung: mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- zur Beratung Gezogener: mnd. achtesman, M.: nhd. zur Beratung Gezogener, Teilnehmer einer Acht (F.) (1), Schöffe

Beratung, mnd. gesprēke (1), gesprāke, N.: nhd. Gespräch, Besprechung, Unterredung, Beratung

-- Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

-- Beratung der Hofhörigen: mnd. hīensprāke, hinsprāke, higgensprāke, F.: nhd. Versammlung der Hofhörigen, Beratung der Hofhörigen, Hofgericht

Beratung, mnd. · verwēginge, ōverwēginge, averwēginge, F.: nhd. Überlegung, Erwägung, Erörterung, Prüfung, Beratung; rādenisse***, F.: nhd. Beratung, Überlegung, Rat, Beschluss; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rātgēvinge, F.: nhd. Beratung, Rechtsauskunft; rātsāmichhēt*, rātsāmichēt, rātsāmicheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge, Beratung; rātslach, rātschlach, rādeslach, M.: nhd. »Ratschlag«, Empfehlung, Vorschlag, Beratung, Verhandlung, Beschluss; ratslāgen* (2), rātslāgent, N.: nhd. Beratung; rātslāginge, rātslāinge, F.: nhd. Beratung, Verhandlung

-- Aufschub zur Beratung: mnd. rüggetoch, rüggetōch, rüggetāch, M.: nhd. Aufschub zur Beratung

-- Beratung der Stadtverwaltung durch Geistliche: mnd. pāpenrāt, M.: nhd. Beratung der Stadtverwaltung durch Geistliche

-- Beratung von Narren: mnd. narrenrāt, M.: nhd. Narrenratschlag, Beratung von Narren

-- Ergebnis einer Beratung: mnd. rādesrāt, M.: nhd. Ergebnis einer Beratung, Beschluss des Stadtrats

-- geheime Beratung: mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens; rūne (2), rune, mnd.?, F.: nhd. heimliches Geflüster, geheime Beratung, Runenzeichen

-- heimliche Beratung: mnd. rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

Beratung, mnd. vārtale, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Beratung; vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

-- vorherige Beratung: mnd. v· rberāt, vorberāt, v· rberād, M.: nhd. vorherige Beratung, Überlegung, Vorbedacht

-- zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen: mnd. ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen

-- zur Beratung stellen: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

beratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beratungen -- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf, mnd. öltsüster, F.: nhd. ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

Beratungen -- Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, mnd. hof, höf, hoef, hȫf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beratungsfrist -- Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung

Beratungsgegenstand, ae. spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung

Beratungsplatz, mhd. mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz

Beratungsraum, ahd. giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt

Beratungsraum, mhd. rātkamer, st. F.: nhd. »Ratkammer«, Beratungsraum

Beratungszimmer -- Beratungszimmer im Rathaus, mnd. sprākekāmer, sprākkāmer, sprakamer, spratkāmer, sprākkāmere, F.: nhd. Beratungszimmer im Rathaus, Abtritt, Kloake

Beratungszimmer, mnd. vörtreckekāmer*, vortrekkāmer, vortreckamer, F.: nhd. Beratungszimmer

berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

berauben (einen Toten), mnd. berērōven, berêroven, sw. V.: nhd. berauben (einen Toten)

berauben, idg. *kǎ̄d-, V.: nhd. schädigen, berauben, verfolgen

berauben, germ. *bineutan, st. V.: nhd. berauben, genießen; *snaudjan, *snauþjan, sw. V.: nhd. berauben; *snuþjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. berauben; *steupjan, germ.?, sw. V.: nhd. berauben

berauben, got. bi-rau-b-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. berauben, ausziehen; dis-wil-w-an* 1, st. V. (3): nhd. ausplündern, berauben, plündern; ga-tar-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. berauben; us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln

berauben, an. fle-t-t-a (3), sw. V. (1): nhd. schneiden, auskleiden, entkleiden, berauben; næm-a, sw. V.: nhd. nehmen, beginnen, berauben, lernen, lehren; sney-ð-a, sw. V. (1): nhd. berauben; svi-p-t-a (2), syp-t-a (2), sw. V. (1): nhd. schnell bewegen, schleudern, raffen, berauben

berauben, ae. ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, ausschütten, wegschütten, schmelzen, zerstören, berauben; ā-ry-d-d-an, ā-ry-d-r-an, sw. V.: nhd. ausplündern, berauben; ā-scier-ian, ā-scir-ian, ā-scyr-ian, sw. V. (1): nhd. trennen, berauben; ā-þrȳn, sw. V.: nhd. berauben, austreiben?; be-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. berauben, befreien; be-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. überwinden, betrügen, verführen, berauben, verderben; be-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, berauben, zufallen, zugesprochen werden, befallen (V.); be-féon, sw. V.: nhd. berauben; be-hlǣ̆þ-an, sw. V.: nhd. berauben; be-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. berauben, entziehen; be-néot-an, st. V. (2): nhd. berauben, entziehen; be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; be-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. berauben, erwerben, durch Verrat erwerben, verraten (V.), übervorteilen; be-réa-f-ian, sw. V. (2): nhd. berauben, wegnehmen; be-réo-f-an, st. V. (2): nhd. berauben; be-ríe-f-an, sw. V. (1): nhd. berauben; be-ríe-p-an, be-rī-p-an, be-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. berauben, verderben; be-scier-ian, be-scir-ian, be-scyr-ian, sw. V. (1): nhd. berauben; be-scier-w-an, sw. V.: nhd. berauben; be-s-ny-þ-þ-an, sw. V. (1): nhd. berauben; be-stíe-p-an, be-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. berauben; be-stríe-p-an, be-strī-p-an, be-strȳ-p-an, be-strē-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, berauben, plündern; for-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verraten (V.), berauben, verdammen, verletzen; frė-m-þ-ian, sw. V.: nhd. entfremden, berauben, verfehlen; ge-frė-m-þ-ian, sw. V.: nhd. entfremden, berauben, verfehlen; ge-twǣ-f-an, sw. V.: nhd. entzweien, trennen, berauben, hindern, beenden; ge-wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten; of-téo-n, st. V. (2): nhd. entziehen, wegnehmen, berauben; oþ-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. berauben, entziehen; wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

-- des Landes berauben: ae. be-lan-d-ian, sw. V.: nhd. des Landes berauben

berauben, afries. bi-lê-s-a* 2, sw. V. (1): nhd. berauben; bi-râ-v-ia 28, bi-ra-v-a, sw. V. (2, 1): nhd. berauben; bi-rê-v-a*, sw. V. (1): nhd. berauben, pfänden; bi-spli-t-t-a 1 und häufiger?, bi-splī-t-a, sw. V. (1): nhd. berauben; râ-v-ia 40 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, pfänden

berauben, as. bi-dê-l-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. entziehen, berauben; bi-lô-s-ian 13, sw. V. (1a): nhd. berauben; bi-nim-an* 14, bi-nem-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, berauben; bi-niot-an 2, bi-neot-an*, st. V. (2b): nhd. rauben, berauben; bi-rô-v-on* 1, bi-rô-ƀ-on*, sw. V. (2): nhd. berauben; rô-v-on* 1, rô-ƀ-on*, sw. V. (2): nhd. berauben

berauben, ahd. bilōsen* 7, sw. V. (1a): nhd. lösen, berauben, ausziehen, enthaupten; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; biroubōn* 8, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben; biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; biteilen* 27, sw. V. (1a): nhd. berauben, entziehen, ausschließen, betrügen, übervorteilen; firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen; firzaskōn* 1, firzascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich reißen, berauben; giarmēn* 2, sw. V. (3): nhd. arm machen, berauben; intānōn* 2, sw. V. (2): nhd. berauben; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; irfiuren* 12, irfūren*, sw. V. (1a): nhd. entmannen, zerstören, berauben; irstiufen* 14?, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben, verwaisen; irwuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, ausplündern, berauben, ausmerzen, vernichten; kripfen* 4, kriphen*, griffen*, gripfen*, sw. V. (1a): nhd. berauben, plündern, entreißen, ergreifen, rasch ausführen; roubōn* 10, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, plündern, verwüsten, schänden; stiufen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben

-- der Zähne berauben: ahd. irzenen* 1, irzennen*, sw. V. (1): nhd. zahnlos werden, der Zähne berauben

-- einer Sache berauben: ahd. biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; giskerien* 5, giskerren*, giscerien*, sw. V. (1b): nhd. einer Sache berauben, zuteilen, bestimmen, verhängen

berauben, mhd. abebenemen*, abbenemen, abe benemen, st. V.: nhd. entziehen, berauben; ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben; beheren* (1), behern, sw. V.: nhd. verheeren, verwüsten, berauben, überfallen (V.); belæren, sw. V.: nhd. berauben; belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; beroufen, beröufen, sw. V.: nhd. berauben, an den Haaren reißen, am Bart reißen; beschāchen, sw. V.: nhd. berauben; beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben; beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten; beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); enbunnen, enpunnen, an. V.: nhd. missgönnen, aus Missgunst nehmen, berauben, entziehen; entānen, entænen, sw. V.: nhd. berauben, sich entäußern, verzichten; entænigen 1, sw. V.: nhd. »enteignen«, berauben, sich entäußern, verzichten; enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten; enthūsen, sw. V.: nhd. »enthausen«, entfernen, berauben; entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entvrīen, entfrīen*, sw. V.: nhd. »entfreien«, freimachen, fesseln, berauben; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; entweltigen, sw. V.: nhd. »entwältigen«, berauben, entziehen; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern; erbunnen, an. V.: nhd. beneiden, missgönnen, feindlich gesinnt sein (V.), verweigern, berauben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- der Äste berauben: mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

-- der Ehre berauben: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

-- der Freude berauben: mhd. entvröuwen*, entvreuen*, entvreun, entfröuwen*, entfreuen*, entvroun, entfroun*, enphröuwen, sw. V.: nhd. erschrecken, betrüben, der Freude berauben

-- der Krone berauben: mhd. entkrœnen*, enkrœnen, sw. V.: nhd. entkrönen, der Krone berauben

-- der Leitung berauben: mhd. ästiuren, sw. V.: nhd. der Leitung berauben, den falschen Kurs steuern

-- der Mannschaft berauben: mhd. entmannen, sw. V.: nhd. »entmannen«, der Mannschaft berauben

-- der Schönheit berauben: mhd. entschœnen, sw. V.: nhd. entschönen, der Schönheit berauben, entstellen

-- der Spangen berauben: mhd. entspengen, sw. V.: nhd. der Spangen berauben, gewaltsam entfernen, abbringen von

-- der Sprache berauben: mhd. entworten, sw. V.: nhd. »entworten«, der Sprache berauben

-- der Weiblichkeit berauben: mhd. entwīben, sw. V.: nhd. »entweiben«, der Weiblichkeit berauben

-- der Zähne berauben: mhd. entzenen, sw. V.: nhd. der Zähne berauben

-- des Friedens berauben: mhd. entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

-- des Geistes berauben: mhd. entgeisten, sw. V.: nhd. »entgeistern«, Geist aufgeben, des Geistes berauben

-- des Horns berauben: mhd. erhürnen, sw. V.: nhd. »aushörnen«, des Horns berauben

-- des Lichtes berauben: mhd. erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

-- des Ruhmes berauben: mhd. entrüemen, sw. V.: nhd. entrühmen, des Ruhmes berauben

-- des Schmuckes berauben: mhd. disparieren, sw. V.: nhd. entkleiden, des Schmuckes berauben; entzieren*, enzieren, sw. V.: nhd. entstellen, des Schmuckes berauben

-- des Verstandes berauben: mhd. entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen

berauben, mhd. geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten; gerouhen, sw. V.: nhd. rauben, berauben; heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

berauben, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen; pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern; privieren, sw. V.: nhd. berauben; rērouben, sw. V.: nhd. berauben; rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

berauben, mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden; strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

berauben, mhd. verähten (1), veræhten, viræhten, ferähten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhergeren*, verhergern, ferhergern*, sw. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, berauben; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verlazzen, ferlazzen*, sw. V.: nhd. säumig betreiben, verzögern, vernachlässigen, berauben, zögern; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben; verscheren*, ferscheren*, verschern, ferschern*, sw. V.: nhd. ausschließen, berauben; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen; verweisenen, sw. V.: nhd. berauben; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; witewen, sw. V.: nhd. verwitwen, berauben, leer machen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.); zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- den Anteil an etwas berauben: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- der Hoffnung berauben: mhd. untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben

-- des Adels berauben: mhd. unadelen, sw. V.: nhd. des Adels berauben

-- des Glanzes berauben: mhd. verbrunken, ferbrunken*, sw. V.: nhd. des Glanzes berauben, auslöschen

-- einer Sache berauben: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

-- jemanden berauben: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

berauben, mnd. bederven (2), sw. V.: nhd. verderben, verwüsten, berauben, plündern; benēmen, benōmen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; berōven, sw. V.: nhd. berauben, rauben, beschränken (von Rechts wegen), verbieten (von Rechts wegen); beschēdigen, beschēdegen, sw. V.: nhd. »beschädigen«, schädigen, unrechtmäßig nehmen, berauben, beeinträchtigen; beschinden, sw. V.: nhd. schinden, martern, betrügen, berauben, plündern; beschinnen, sw. V.: nhd. berauben, plündern; besplīten, st. V.: nhd. »bespleißen«, zerreißen, zerstören, zerspalten (V.), berauben; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten; b· denestülpen*, b· denstülpen, bodenstülpen, bodenstulpen, böddenstülpen, badenstülpen, sw. V.: nhd. einem Menschen einen Bottich aufstülpen und ihn so widerstandsunfähig machen (?), berauben, ausrauben, ausplündern, verheeren; entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken; entwēdemen, entwēmen, sw. V.: nhd. »entwidmen«, entweihen, entheiligen, schänden, berauben; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen; entwēren (2), sw. V.: nhd. aus dem Besitz setzen, berauben

-- der Freude berauben: mnd. entvrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Freude berauben

-- der Gewalt berauben: mnd. entwōlden, sw. V.: nhd. der Gewalt berauben

-- der priesterlichen Weihe berauben: mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

-- der Ritterschaft berauben: mnd. entriddæren*, entridderen, sw. V.: nhd. die Ritterschaft nehmen, der Ritterschaft berauben

-- der Saat berauben: mnd. entseien*, entseyen, sw. V.: nhd. der Saat berauben, Acker verwüsten

-- der Zier berauben: mnd. entsīren, sw. V.: nhd. der Zier berauben, schänden, entehren

-- des Gutes berauben: mnd. entg· den, eng· den, entgūden, entguden, sw. V.: nhd. Gut benehmen, des Gutes berauben

-- eines Gliedes berauben: mnd. entlēden (1), entleden, enlēden, sw. V.: nhd. entgliedern, eines Gliedes berauben

berauben, mnd. pilligen, pillegen, pilegen, pilgen, pīlgen, pillieren, peligen, sw. V.: nhd. berauben, plündern, plagen, bedrücken, Prise machen; plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̮ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

-- einen Erschlagenen berauben: mnd. rērōven, sw. V.: nhd. einen Erschlagenen berauben

-- um etwas berauben: mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

berauben, mnd. schāken, sw. V.: nhd. rauben, berauben, ausplündern; schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen; str· pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

berauben, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen; vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall); vörr· ven*, vorr· ven, vorroven, sw. V.: nhd. berauben, ausrauben

-- Besinnung berauben: mnd. vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

-- der Freiheit berauben: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- des Ansehens berauben: mnd. vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun

-- des Lichts berauben: mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

-- des Rechtes berauben: mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

-- des Vermögens berauben: mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten

-- durch Brandstiftung des Gutes berauben: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- seiner Gültigkeit berauben: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

berauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berauben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beraubend, mhd. beroubende***, Part. Präs.: nhd. beraubend

Beraubender -- Bienenkörbe Beraubender, mnd. immekeppære*, immekepper, M.: nhd. Bienenkörbe Beraubender, Bienenkörbe Zerstörender

Beraubender -- Bienenstände Beraubender, mnd. immebernære*, immeberner, M.: nhd. Bienenstände Beraubender, Bienenstände Ausbrennender

Berauber, afries. bi-râ-v-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Berauber

Berauber, mhd. abenemære, abenemer, abnemer, st. M.: nhd. »Abnehmer«, Berauber, Unterdrücker, Bildner

Berauber, mhd. beroubære, berouber, st. M.: nhd. »Berauber«, Räuber

berauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beraubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraubt -- der Habe beraubt, mnd. gōtlōs, gūtlōs, Adj.: nhd. güterlos, besitzlos, arm, des Gutes beraubt, der Habe beraubt

beraubt -- der Kleider beraubt werden, mhd. erblecken, sw. V.: nhd. sehen lassen, blecken, entblößt werden, der Kleider beraubt werden

beraubt -- der Rechtswohltaten beraubt, mnd. rechtelōs, Adj.: nhd. »rechtelos«, rechtlos, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt; rechtlōs, Adj.: nhd. »rechtlos«, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt

beraubt -- der Sprache beraubt, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

beraubt -- des Gutes beraubt, mnd. gōtlōs, gūtlōs, Adj.: nhd. güterlos, besitzlos, arm, des Gutes beraubt, der Habe beraubt

beraubt -- des Vaters beraubt, mnd. vāderlōs, Adj.: nhd. vaterlos, des Vaters beraubt

beraubt -- durch Brand des Gutes beraubt, mnd. vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt

beraubt -- Räuber der einen Erschlagenen beraubt, mnd. rērōvære*, rērōver, M.: nhd. Räuber der einen Erschlagenen beraubt

beraubt -- Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt, mnd. vrouwenschindære*, vrouwenschinder, vrouwenschinner, vrouwenscenner, M.: nhd. Frauenräuber, Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt

beraubt sein (V.), ae. be-léo-s-an, st. V. (2): nhd. beraubt sein (V.), verlieren

beraubt sein (V.), mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; ānesīn (1), āne sīn, an. V.: nhd. »ohne sein« (V.), verlustig sein (V.), beraubt sein (V.)

beraubt, germ. *snauda-, *snaudaz, *snauþa-, *snauþaz, *snauþja-, *snauþjaz, Adj.: nhd. beschnitten, schnöd, entblößt, beraubt

beraubt, an. hnugg-in-n, Part. Prät. Adj.: nhd. beraubt, getrennt von, traurig; stam-r, Adj.: nhd. stammelnd, beraubt; va-n-r (2), Adj.: nhd. ermangelnd, verlustig, beraubt, frei von etwas

-- des Lebens beraubt: an. al-d-r-stam-r, Adj.: nhd. des Lebens beraubt

-- von Waffen beraubt: an. s-lyp-p-r, Adj.: nhd. von Waffen beraubt, unbewaffnet, waffenlos

beraubt, ae. gǣ-sn-e, gē-sn-e, Adj.: nhd. beraubt, dürftig, unfruchtbar, tot; scear-d (1), Adj.: nhd. verstümmelt, beschädigt, schartig, zerhackt, beraubt

beraubt, ahd. lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit

-- einer Sache beraubt: ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend

beraubt, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; beroubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beraubt; beroufet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beraubt, bestraft; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt

beraubt, mhd. geledíget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. freigelassen, beraubt, freigemacht

-- seines Hauses beraubt: mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

-- seines Wohnsitzes beraubt: mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

beraubt, mhd. lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

beraubt, mhd. sigelōs, siclōs, segelōs, mmd., Adj.: nhd. beraubt, sieglos, unterlegen (Adj.), besiegt, niedergeschlagen

-- beraubt werden: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

beraubt, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; weise (2), Adj.: nhd. verwaist, beraubt, entblößt

-- der Gewalt beraubt: mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

-- des Besitzes beraubt: mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

-- des Gebrauches von etwas beraubt: mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

-- nicht beraubt: mhd. unbeheret*, unbehert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaubt«, nicht beraubt, unverwehrt; unberoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt, ganz, vollständig, nicht beraubt, versehen (Adj.); ungelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht freigelassen, nicht beraubt, nicht freigemacht

beraubt, mnd. berōvet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beraubt, ausgeraubt

-- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt: mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

-- des Verstandes beraubt: mnd. dul (1), dulle, dull, Adj.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr

beraubten, an. hrinkto?, Adj.: nhd. beraubten

Beraubung -- Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, mhd. walroup, waleroup, waltroup, st. M.: nhd. »Walraub«, Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, Raub

Beraubung -- Beraubung des Ackerfelds, mnd. veltrōf, M.: nhd. Beraubung des Ackerfelds, Raub an dem was sich auf Feld oder Weide (F.) (2) befindet

Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), mnd. beschēdiginge, beschedeginge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub; beschēdinge (1), bescheddinge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub

Beraubung, germ. ? *skarwina, Sb.: nhd. Zuteilung, Beraubung?

Beraubung, ae. ge-stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Beraubung, Wegnahme, Beute (F.) (1); ? meod-u-scier-w-en, F.: nhd. Beraubung?, Zuteilung?, Bescherung?; rān, N.: nhd. Raub, Beraubung; ? *scier-w-en, F.: nhd. Zuteilung?, Beraubung?

Beraubung, afries. bi-râ-v-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beraubung; of-râ-v-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Beraubung

-- Beraubung eines Diebes: afries. thiāf-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Diebesraub, Beraubung eines Diebes

-- Beraubung eines Schiffes: afries. ski-p-râ-f 2, st. M. (a): nhd. »Schiffsraub«, Beraubung eines Schiffes

Beraubung, anfrk. alah-fal-t-io* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Hofüberfall, Beraubung; mos-id-o 8, anfrk.?, Sb.: nhd. Raub, Beraubung

Beraubung, ahd. alahfaltio* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Hofüberfall, Beraubung; biroubōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beraubung, Wegnahme, Entfernung; mosido 8, ahd.?, Sb.: nhd. Raub, Beraubung

-- Beraubung eines Toten: ahd. rēoroub* 2, st. M. (a): nhd. »Leichenraub«, Beraubung eines Toten

Beraubung, mhd. beroubunge, st. F.: nhd. Beraubung, Entzug, Verlust

Beraubung, mhd. kleinunge, st. F.: nhd. »Verkleinerung«, Beraubung, Abwendigmachen

Beraubung, mhd. nāme (1), sw. F., st. F.: nhd. »Nahme«, gewaltsames Nehmen, Raub, Beraubung, Beute (F.) (1); nōtroup, st. M.: nhd. »Notraub«, gewaltsamer Raub, Raub, Beraubung; pfende*, phende, st. F.: nhd. Pfändung, Beraubung

-- Beraubung eines Toten: mhd. rēroup, st. M.: nhd. Beraubung eines Toten, Raubmord, Leichenfledderei

-- gewaltsame Beraubung des Rechts: mhd. nōtgewalt, st. F.: nhd. »Notgewalt«, gewaltsame Beraubung des Rechts

Beraubung, mnd. afbrēkinge, F.: nhd. »Abbrechung«, Benehmung, Beraubung, Abbrechen, Verkürzung; berōvinge, F.: nhd. Beraubung, Beschränkung (von Rechts wegen); beschinninge, F.: nhd. Beraubung, Plünderung

Beraubung, mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); r· vinge, rōvunge, rownge, rōvinge, F.: nhd. Raub, Räuberei, Beraubung, Plünderung, Raubgut, Beute

-- Beraubung einer Leiche: mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

-- Beraubung eines Erschlagenen: mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

Beraubung, mnd. str· pinge, F.: nhd. Beraubung, Ausplünderung, Streifräuberei?

beraubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beraubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berauchen, mnd. ber· ken*, mnd.?, sw. V.: nhd. berauchen

berauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beräuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beräucherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

beräucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beräuchern, ahd. rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern; stenken* 11, sw. V. (1a): nhd. räuchern, duften, beräuchern, Brandopfer darbringen

beräuchern, mhd. berouchen, sw. V.: nhd. beräuchern

beräuchern, mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

beräuchern, mnd. ber· keren*, ber· kern, sw. V.: nhd. beräuchern, räuchern, verräuchern, einräuchern, schwarz werden; besm· ken, sw. V.: nhd. beräuchern

beräuchern, mnd. sm· ken, smoken, sw. V.: nhd. Rauch aussetzen, ausräuchern, mit Rauch ersticken, beräuchern

beräuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beräucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beräuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

berauhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beraumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beräuscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berauschen, ae. lyb-lāc, st. N. (a): nhd. Berauschen, Zauberei, Zauberkunst, Zauberkraft

berauschen, as. or-drė-n-k-ian*? 1, sw. V. (1a): nhd. tränken, berauschen

berauschen, ahd. gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen; irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen

berauschen, mhd. erglaffen, sw. V.: nhd. betören, berauschen; erstenken, derstenken, sw. V.: nhd. stinken, berauschen, übervorteilen, betrügen, mit Gestank ersticken

berauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berauschend, ae. dru-n-c-en-lǣ-w-e, Adj.: nhd. berauschend

berauschender -- berauschender Trank, mhd. tollentranc*, tollentrank, tolletranc, st. M., st. N.: nhd. betäubendes Getränk, berauschender Trank

berauschendes -- berauschendes Getränk, ae. sicer-a, sw. M. (n): nhd. berauschendes Getränk

berauscht -- berauscht werden, mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

berauscht -- etwas berauscht, mnd. wanvul, mnd.?, Adj.: nhd. angetrunken, etwas berauscht

berauscht -- nicht berauscht, mnd. nöchteren (1), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adj.: nhd. nüchtern, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.); nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht

berauscht, ae. ealu-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken von Bier; med-u-gāl, meod-u-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken, berauscht von Met

-- berauscht von Met: ae. med-u-gāl, meod-u-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken, berauscht von Met

berauscht, ahd. giturstlīh* 1, Adj.: nhd. verwegen, wagemutig, waghalsig, berauscht; giturstlīhho* 12, giturstlīcho*, Adv.: nhd. mutig, kühn, unbesonnen, verwegen, vermessen (Adj.), berauscht; trunkan* 12, truncan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. trunken, betrunken, berauscht; wīnag* 1, Adj.: nhd. berauscht; wuorag* 14, wuorīg*, Adj.: nhd. berauscht, erschöpft, matt, ermattet

berauscht, mhd. trunkenlich, Adj.: nhd. »trunkenlich«, betrunken, berauscht

berauscht, mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden

berauscht, mnd. būset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berauscht

berauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berauschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berbelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berber -- Land der Berber, mhd. barbarīe, st. F.: nhd. »Barbarei«, Land der Barbaren, Berberei, Land der Berber

Berberei, mhd. barbarīe, st. F.: nhd. »Barbarei«, Land der Barbaren, Berberei, Land der Berber

berberis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berberitze, mhd. beizelboum, st. M.: nhd. Sauerdornstrauch, Berberitze

Berberitze, mnd. bēveritte, bēverisce, bēverisse, Sb.: nhd. Berberitze, Sauerdorn

Berberitze, mnd. versik, Sb.: nhd. Berberitze, Sauerdorn

berberitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berbis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bercht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berchtabend, mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

Berchteltag, mhd. berhteltac 1, st. M.: nhd. »Berchteltag«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar

Berchtnacht, mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

berchtram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berchttag, mhd. berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

berd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berden, nhd.: nhd. ; L.: DW

berdlos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

berdunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

berdwendene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berebrytta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

berechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berechenbar, ahd. *gikiosantlīh?, Adj.: nhd. schätzbar, berechenbar, endlich

berechenbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

berechenzäneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

berechnen, idg. *del- (1), V.: nhd. zielen, berechnen, nachstellen, schädigen, zählen; *rē- (1), *rə-, V.: nhd. berechnen, zählen

berechnen, got. rah-n-jan* 14, sw. V. (1): nhd. rechnen, berechnen, halten für, rechnen unter, anrechnen

berechnen, an. reikn-a, sw. V. (2): nhd. berechnen, zahlen, ansehen, bewirten

berechnen, ae. r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, erzählen, berechnen, achten

berechnen, afries. bi-rek-en-ia 7, bi-rek-n-ia, sw. V. (2): nhd. berechnen; for-gad-er-ia*, sw. V. (2): nhd. versammeln, zusammenbringen, berechnen, vereinigen, abschließen, vollenden; rek-en-ia (1) 25 und häufiger?, rek-n-ia (1), sw. V. (2): nhd. rechnen, berechnen, verteilen, aussagen; ta-l-ia 24, sw. V. (2): nhd. sprechen, rechnen, berechnen, klagen; te-l-l-a 23, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berechnen, sich verantworten; ur-te-l-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »erzählen«, berechnen

berechnen, as. gi-ah-t-on 1, sw. V. (2): nhd. berechnen, erwägen; ta-l-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. berechnen

berechnen, ahd. bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; gizalōn* 2, sw. V. (2): nhd. berechnen, erzählen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen

berechnen, mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); berechenen, sw. V.: nhd. berechnen, Rechnung ablegen, abrechnen mit; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; durchzelen*, durchzeln, sw. V.: nhd. durchzählen, zu Ende zählen, berechnen

berechnen, mhd. ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- ungefähr berechnen: mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

berechnen, mhd. gerechenen (2), sw. V.: nhd. rechnen, aufzählen, berechnen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen

berechnen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

berechnen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

berechnen, mnd. anerēken*, anrēken, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen; anerēkenen*, anrēkenen, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen; aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; berēkenen, sw. V.: nhd. berechnen, rechnungsmäßig dartun, verrechnen, durchrechnen, abrechnen

berechnen, mnd. gerēken (3), gereken, V.: nhd. berechnen; kalkulēren, sw. V.: nhd. »kalkulieren«, berechnen, ausrechnen

berechnen, mnd. summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen

-- stückweise berechnen: mnd. spēcificēren, spēcificīren, sw. V.: nhd. »spezifizieren«, stückweise angeben, verzeichnen, stückweise berechnen

berechnen, mnd. uprēkenen*, uprekenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrechnen, berechnen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders

Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- falsch berechnen: mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

berechnen, mnd. · verrēken (2), ōverrēken, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; · verrēkenen, ōverrēkenen, averrēkenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; · verslāgen***, sw. V.: nhd. »überschlagen«, durchschauen, überprüfen, berechnen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

berechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berechnend, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

berechnende -- berechnende Schlauheit, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist

Berechner, mhd. rechenære, rechener, st. M.: nhd. Rechner, Berechner, Fürsorge

berechnet -- Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet, mnd. schēpelsēde, N.: nhd. Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet

berechnet -- auf die Ausmaße eines Huhns berechnet, mnd. hōnmātich, Adj.: nhd. auf die Ausmaße eines Huhns berechnet

berechnet -- Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet, mnd. vlōtschrīvære*, vlōtschrīver, M.: nhd. »Flutschreiber«, Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet

berechnet -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

berechnet -- Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird, mnd. snēdetal, F.: nhd. Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird

berechnete -- nach Morgen berechnete Abgabe, mnd. morgenschat, M.: nhd. »Morgenschatz«, Morgensteuer (F.) , nach Morgen berechnete Abgabe

berechnete -- wochenweise berechnete Zinsen, mnd. wēkenewōker*?, wekenwoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen; wēkewōker*, wekewoker, mnd.?, M.: nhd. »Wochenwucher«, wochenweise berechnete Zinsen

berechneter -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

berechneter -- berechneter Wert, mnd. tal, tāl, tâl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

berechnetes -- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

berechnetes -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

berechnetes -- auf das Silbergewicht berechnetes Pfund, mnd. sülverpunt, silverpunt, N.: nhd. »Silberpfund« (Gewichtseinheit), auf das Silbergewicht berechnetes Pfund

berechnetes -- nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück, mnd. ? lōpensēde, lōpesēde, F.: nhd. nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück?

berechnetes -- nach Maltermaß berechnetes Ackerstück, mnd. mōldersēde, maldersēde, F.: nhd. nach Maltermaß berechnetes Ackerstück

berechnetes -- nach Scheffeln berechnetes Maß, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

Berechnung -- Berechnung des Adergelds, mnd. schorfādere*?, schorfāder, F.: nhd. Berechnung des Adergelds

Berechnung -- jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

Berechnung, germ. *tallō-, *tallōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Einschnitt, Berechnung, Zahl, Rede; *talō, st. F. (ō): nhd. Berechnung, Zahl, Rede

Berechnung, an. r-ī-m (1), st. N. (a): nhd. Berechnung, Kalender; ta-l, st. N. (a): nhd. Zahl, Berechnung, Unterredung

Berechnung, ae. ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; *rā-d (2), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung

Berechnung, as. ta-l-unga* 4?, st. F. (ō): nhd. »Berechnung«, Bezahlung

Berechnung, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; rīm (1) 5, st. M. (a?): nhd. Reihe, Zahl, Berechnung, Zahlenfolge, Gesamtzahl

Berechnung, mhd. berechenunge, st. F.: nhd. »Berechnung«

Berechnung, mhd. gerechenunge*, gerechnunge, st. F.: nhd. Berechnung

Berechnung, mhd. rechenunge, rechnunge, st. F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft; reitunge, st. F.: nhd. »Reitung«, Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft

Berechnung, mhd. trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.)

Berechnung, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zale (1), st. F.: nhd. Zahl, Menge, Schar (F.) (1), Zahlung, Berechnung, Aufzählung

-- Berechnung der Vorlage: mhd. vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

Berechnung, mnd. · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle; · verslāginge, ōverslāginge, F.: nhd. Durchsicht, Überprüfung, Berechnung; rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung; rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; reknonc, F.: nhd. Abrechnung, Berechnung

Berechnung, mnd. wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

-- Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

berechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berechnungsart -- eine Berechnungsart, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart

berechnungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berechnungsmaß -- Berechnungsmaß für Salz, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

Berechnungsweise, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

berecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

berechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtigen -- zu vollem Gebrauch berechtigen, mnd. vulbrūken***, sw. V.: nhd. zu vollem Gebrauch berechtigen

berechtigen, mnd. tōstemmen*, tostemmen, mnd.?, V.: nhd. »zustimmen«, bestimmen, berechtigen
-- zum Genuss berechtigen: mnd. tuchtigen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. zum Genuss berechtigen

berechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berechtigend -- zu vollem Gebrauch berechtigend, mnd. vulbrūkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zu vollem Gebrauch berechtigend

berechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtigt -- berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

berechtigt -- berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

berechtigt -- der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist, mhd. salzstopezære*, salzstopezer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist; salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist

berechtigt -- durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

berechtigt -- Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist, mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

berechtigt -- jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten, ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

berechtigt -- näher berechtigt, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

berechtigt -- Schriftstück das zur Bettelei berechtigt, mnd. prachærebrēf*, pracherbrēf, M.: nhd. »Bettlerbrief«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt, Bettelbrief; prachæreschrīven*, pracherschrīven, N.: nhd. »Bettlerschreiben«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt

berechtigt -- zum Eide berechtigt, ae. *ǣ-þ-e, Adj.: nhd. zum Eide berechtigt

berechtigt (Bedeutuung örtlich beschränkt [Braunschweig]), mnd. mechtlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig groß, berechtigt (Bedeutuung örtlich beschränkt [Braunschweig]), bevollmächtigt (Bedeutung örtlich beschränkt [Braunschweig])

berechtigt sein (V.), mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

berechtigt, an. bær-r, Adj.: nhd. tragfähig, berechtigt, geziemend; rēt-t-lig-r, rēt-t-i-lig-r, Adj.: nhd. rechtlich, dem Gesetz entsprechend, berechtigt; rœk-r, Adj.: nhd. Fürsorge habend, berechtigt, sich kümmernd
-- berechtigt als Richter Platz zu nehmen: an. dō-m-sæt-r, Adj.: nhd. berechtigt als Richter Platz zu nehmen
-- berechtigt zum Aufenthalt: an. værr (1), Adj.: nhd. berechtigt zum Aufenthalt
-- was zu Hoffnung berechtigt: an. væn-n, Adj.: nhd. was zu Hoffnung berechtigt, schön
-- zu einem christlichen Grab berechtigt: an. grœf-r, græf-r, Adj.: nhd. zu einem christlichen Grab berechtigt, zu begraben (Adj.)
-- zum Erben berechtigt: an. arf-ge-n-g-r, Adj.: nhd. erbfähig, zum Erben berechtigt, erbberechtigt

berechtigt, afries. fō̆r-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vorrangig, berechtigt; riuch-t-fer-d-ich 2, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, berechtigt; wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend
-- am nächsten Kauf berechtigt: afries. nē-st-kâp 1 und häufiger?, Adj.: nhd. am nächsten Kauf berechtigt
-- berechtigt zu halten: afries. bi-hal-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berechtigt zu halten, einen Vorbehalt machend, vorbehaltlich

berechtigt, ahd. reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig
-- vollauf berechtigt: ahd. borareht* 1, Adj.: nhd. sehr recht, recht, vollauf berechtigt, hinlänglich

berechtigt, mnd. berechtich***, Adj.: nhd. »berechtigt«

berechtigt, mnd. berechtiget, (Part. Prät.=)Adj: nhd. berechtigt

berechtigt, mnd. gerāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraten (Adj.) (1), beraten (Adj.), befugt, berechtigt; gerechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berechtigt
-- als berechtigt anerkennen: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben
-- Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt: mnd. grōttēken, grōtteiken, N.: nhd. Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt
-- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind: mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

berechtigt, mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

berechtigt, mnd. schüldich, schuldich, scüldich, Adj.: nhd. schuldig, pflichtig, verpflichtet, berechtigt
-- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war: mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war
-- berechtigt Schweinemast zu betreiben: mnd. sīlgerechtich***, Adj.: nhd. berechtigt Schweinemast zu betreiben
-- Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist: mnd. tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

berechtigt, mnd. vörrechtiget*, vorrechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berechtigt
-- durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt: mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt
-- sich berechtigt glauben: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit
-- sich für berechtigt halten: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen
-- weniger berechtigt: mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere
-- zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt: mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig
-- zum Zuzug voll berechtigt: mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

Berechtigte -- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

Berechtigte -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

Berechtigten -- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

Berechtigten -- die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und

Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Berechtigten -- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

Berechtigten -- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk, mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk

Berechtigten -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Berechtigter -- als Berechtigter aufreten, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Berechtigter -- aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter, mhd. erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter

Berechtigter -- Berechtigter am Gildemahl, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

Berechtigter -- Berechtigter an der Lüneburger Sülze, mnd. sülterentehēre*, M.: nhd. Pfannenherr, Berechtigter an der Lüneburger Sülze

Berechtigter -- Berechtigter an der Schweinemast, mnd. sīlhēre, M.: nhd. Berechtigter an der Schweinemast

Berechtigter -- Berechtigter an einem Wald, mhd. merkære (2), merker, st. M.: nhd. »Märker«, Markbewohner, Berechtigter an einem Wald

Berechtigter -- Berechtigter eines Freiguts, mnd. stōlvrīe (1), stoilvrīe, M.: nhd. Stuhlfreier, Berechtigter eines Freiguts

Berechtigter -- Berechtigter eines Landhauses, mnd. stāvære* (3), stāver, M.: nhd. Berechtigter eines Landhauses

Berechtigter -- Berechtigter zur Schweinemast, mnd. mēdesīlhēre, M.: nhd. Berechtigter zur Schweinemast

berechtigter -- erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

berechtigter -- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann, mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

Berechtigter -- von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter, mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter

Berechtigter -- zum Nießbrauch Berechtigter, mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

Berechtigter -- zum Salzverkauf im Kleinen Berechtigter, mhd. salzstœzel, salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, Salzkrämer, zum Salzverkauf im Kleinen Berechtigter

berechtigter -- zur Abfolge berechtigter Abkömmling, mnd. erveblōt, erfblōt, N.: nhd. Blutserbe, zur Abfolge berechtigter Abkömmling

berechtigter -- zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester, mnd. prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

Berechtigter -- zur Bienenzucht im Wald Berechtigter, mhd. zīdelære, zīdler, st. M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter, zur Bienenzucht im Wald Berechtigter

Berechtigter -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter, mnd. lēheneserve*, lēenserve, lēeneserve, lehenserve, lehnserve, M.: nhd. Lehnserbe, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter

Berechtigter -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, mnd. lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

berechtigter -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

Berechtigter -- zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter, mnd. sīdelære*, sīdeler*, cīdeler, M.: nhd. »Zeitler«, zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter

berechtigter -- zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, mnd. k· rehēre, k· rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer

Berechtigter -- zur Wappenführung Berechtigter, mhd. wāfengenōz, st. M.: nhd. »Waffengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger; wāpengenōz, st. M.: nhd. »Wappengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger

Berechtigung -- Ablösung einer Berechtigung, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

Berechtigung -- Berechtigung für einen anderen zu handeln, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

Berechtigung -- Berechtigung Futterlaub zu sammeln, mnd. lōfwāre*, lōfware, F.: nhd. Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, Berechtigung Futterlaub zu sammeln

Berechtigung -- Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, mnd. rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

Berechtigung -- Berechtigung und Verpflichtung, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Berechtigung -- Berechtigung zu einer Nutzung, mnd. wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei)

Berechtigung -- Berechtigung zum Falkenfang, mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang

Berechtigung -- Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, mnd. lōfwāre*, lōfware, F.: nhd. Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, Berechtigung Futterlaub zu sammeln

Berechtigung -- Berechtigung zur Pfändung, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Berechtigung -- volle Berechtigung, mnd. vulmechtichhēt*, vulmechtichēt, vulmechticheit, F.: nhd. Vollgültigkeit, volle Berechtigung

Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.), mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei), mnd. wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei)

Berechtigung, afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt

Berechtigung, mhd. ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1) -- Berechtigung zum Wollschlagen: mhd.

bogenreht, st. N.: nhd. »Bogenrecht«, Wollschlagrecht, Berechtigung zum Wollschlagen

Berechtigung, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

Berechtigung, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid; rehtigunge, st. F.: nhd. »Rechtigung«, Richtigkeit, Wahrheit, Berechtigung, Rechtsanspruch

Berechtigung, mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

-- Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht: mhd. zīdelhuobe, st. F.: nhd. »Zeidelhufe«, Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht

Berechtigung, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

-- Berechtigung bestreiten: mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

-- Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben: mnd. drīvelrecht, N.: nhd. Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben

-- Berechtigung Dustholz zu hauen: mnd. dustwāre, dūstwāre, dustware, dustwart, dostwāre, F.: nhd. Berechtigung Dustholz zu hauen, Anteilsrecht am Dustholz

-- Berechtigung haben: mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

-- Berechtigung kaufen: mnd. afk˙ pen, V.: nhd. abkaufen, Recht kaufen, Berechtigung kaufen, Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals)

-- der Berechtigung entheben: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- mit Berechtigung jeder Art ausstatten: mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

Berechtigung, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?; hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft; hachte, sw. F.: nhd. Gefängnis, Haft, Anspruch, Berechtigung

-- Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels: mnd. krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

-- Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark: mnd. holtwāre (2), holtware, F.: nhd. Forstanteil, Nutzungsrecht, Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark

-- Berechtigung zum Kohlenbrennen: mnd. kōlewāre*, kōlwāre, F.: nhd. Berechtigung zum Kohlenbrennen

-- die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen: mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

-- Gewähr der Berechtigung zum Verkauf: mnd. gewāre (3), F.: nhd. Gewähr der Berechtigung zum Verkauf

Berechtigung, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer; macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mechte (1), F.: nhd. Gewalt, Herrschaft, Berechtigung, Befugnis; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

Berechtigung, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Berechtigung, mnd. vōch (1), v˙ ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit; v˙ ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v˙ ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung; vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

berechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtigungkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtigungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berechtigungskohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berechtigungsschein, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

berechtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berechtsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berecyntisch, ahd. berezintisk* 1, berezintisc*, Adj.: nhd. berecyntisch

beredbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beredbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beredbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereden -- sich bereden, mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen

bereden, mhd. beklaffen, sw. V.: nhd. bemängeln, beschwatzen, bereden; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; durchsprechen, st. V.: nhd. durchsprechen, bereden, verkündigen, verkünden, darlegen, erforschen

Bereden, mhd. bereden (2), st. N.: nhd. »Bereden«

bereden, mnd. bekallen, sw. V.: nhd. besprechen, verabreden, überreden, bereden; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; besnacken, sw. V.: nhd. schwatzen, bereden

-- schlechter bereden: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

Bereden, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

bereden, mnd. rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

bereden, mnd. underrēden*, underreden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereden, besprechen, unterreden; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen

bereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beredender, mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

beredenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bereder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beredet, mnd. berēdet (2), bereidet, berēt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, genannt, erwähnt; besnackich, Adj.: nhd. schwatzhaft, beredet; besprēke (1), Adj: nhd. beredet, freundlich, leutselig

beredet, mnd. kallet, kalt, kallede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, besprochen, geredet, gesprochen

beredfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beredigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beredleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berednisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berednismann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beredniszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beredsam, an. ? *-mæl-sk-r, Adj.?: nhd. beredsam?

beredsam, ahd. gisprāhhal* 4, gisprāchal*, Adj.: nhd. »gesprächig«, ansprechbar, beredt, redegewandt, beredsam

beredsam, mnd. rēdesēlich, rēdesālich, Adj.: nhd. »redselig«, redegewandt, beredt, beredsam, eloquent

beredsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beredsamheit -- Lehrer der Beredsamheit, mnd. wolsprēkære*, wolspreker, mnd.?, M.: nhd. Redner, Lehrer der Beredsamheit

Beredsamkeit (), ahd. ? forskōntī* 2, forscōntī, st. F. (ī): nhd. Vorwitz, Beredsamkeit (?)

Beredsamkeit, an. ber-sǫg-l-i, F.: nhd. Beredsamkeit; mæl-sk-a, sw. F. (n): nhd. Beredsamkeit; snil-d, st. F. (ō): nhd. Trefflichkeit, Beredsamkeit; snil-l-i, sw. F. (īn): nhd. Trefflichkeit, Beredsamkeit, Ruhm, Tapferkeit

Beredsamkeit, ae. ge-wyr-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Unterhaltung, Beredsamkeit, Befehl

Beredsamkeit, ae. s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit

Beredsamkeit, ae. spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung

Beredsamkeit, ahd. fakōndī 1, fagōntī, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit; gikosilīn* 1, gikosilī*, st. N. (a): nhd. Beredsamkeit; gilēritī* 5, st. F. (ī): nhd. Begabung, Beredsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit, Gewitztheit; gireda* 2, st. F. (jō): nhd. Beredsamkeit; gisprāhhalī* 1, gisprāchalī*, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit; gisprāhhi (2) 18?, gisprāchi*, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Redegewandtheit, Rede, Gespräch, Gesprochenes, Unterredung; gisprāhhī* 11?, gisprāchī*, gispāhhī* (?), st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Rede, Gespräch, Redegewandtheit; gisprāhhida* 1, gisprāchida*, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gesprächigkeit; gizungali* 2, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Redekunst, Sprache; gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise; kallunga 1, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gerede, vieles und sinnloses Reden; kōsigī* 1, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit; mund (1) 175, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rede, Beredsamkeit; redispāhī* 2, redospahī, st. F. (ī): nhd. Redegewandtheit, Beredsamkeit; sprehhantī* 1, sprechantī*, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit; ursprāhha* 1, ursprācha, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit

-- weltliche Beredsamkeit: ahd. weraltsprāhhī* 1, weraltsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Weltsprache, weltliche Beredsamkeit

Beredsamkeit, mhd. gespræche (1), st. F.: nhd. Beredsamkeit

Beredsamkeit, mhd. redelichheit*, redelicheit, redelīcheit, st. F.: nhd. Redefähigkeit, Beredsamkeit, Vernunft, Vernünftigkeit, Gültigkeit

Beredsamkeit, mhd. wolgespræche (1), wolgesprāche, wolegespræche, walegespræche, walgespræche, st. F.: nhd. »Wohlgespräche«, Beredsamkeit; wolgespræchicheit*, wolgesprægchikeit, st. F.: nhd. »Wohlgesprächigkeit«, Beredsamkeit; wolreden (2), wolereden, walereden, walreden, st. N.: nhd. Beredsamkeit

-- Mangel an Beredsamkeit: mhd. ungespræche (2), st. F.: nhd. Unberedsamkeit, Mangel an Beredsamkeit

Beredsamkeit, mnd. rēdenhēt, rēdenheit, F.: nhd. Redegewandtheit, Beredsamkeit, Eloquenz; rēdesēlichhēt*, rēdesēlichēt, rēdesēlicheit, F.: nhd. »Redseligheit«, Beredsamkeit, Redegewandtheit, Eloquenz

beredsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beredt sein (V.), mnd. wolrēden* (1)**, sw. V.?: nhd. »wohl reden«, beredt sein (V.); wolsprēken*** (1), st. V.?: nhd. »wohl sprechen«, beredt sein (V.)

beredt, an. snjal-l-r, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, beredt

beredt, ae. cwed-ol, cwid-ol, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; ge-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; ge-tyng-e, Adj.: nhd. fließend, beredt, höflich, geschwätzig, verleumderisch; *s-prǣ-c-e (2), Adj.: nhd. gesprächig, beredt; *tyng-e, Adj.: nhd. zungig, beredt

beredt, anfrk. gi-tung-el* 1, Adj.: nhd. redselig, beredt

beredt, ahd. 3zungal* (1) 1, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig; filugisprāhhi* 1, filugisprāchi*, Adj.: nhd. beredt, prahlerisch; filukōsilīhho*? 1, filukōsilīcho*?, Adv.?: nhd. geschwätzig, beredt, viel redend; filusprāhhal* 9, filusprāchal*, Adj.: nhd. geschwätzig, beredt, großsprecherisch, angeberisch; filusprāhhi* (1) 7, filusprāchi, filuspāhhi*, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; gisprāhhal* 4, gisprāchal*, Adj.: nhd. »gesprächig«, ansprechbar, beredt, redegewandt, beredsam; gisprāhhalo* 1, gisprāchalo*, Adv.: nhd. »gesprächig«, beredt, redselig, gewitzt, witzig; gisprāhhi* (1) 25, gisprāchi*, gispāhhi*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, ansprechbar, redegewandt, redend; gisprāhhīg* 1, gisprāchīg*, Adj.: nhd. gesprächig, redegewandt, beredt; gisprāhlīh* 2, Adj.: nhd. »gesprächig«, beredt, wortreich, rednerisch, wortgewandt, gewitzt; gizungal* 6, Adj.: nhd. beredt, redegewandt, geschwätzig, redselig; kleinkōsīg* 1, Adj.: nhd. schlau, scharfsinnig, scharfsinnig argumentierend, beredt; redihaft* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, vernünftig, verständig; redispāhi* 1, redospāhi*, Adj.: nhd. redegewandt, beredt; sprāhhal* 1, sprāchal*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, redend, sprechend; wortal* 1, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, wortreich

beredt, mhd. beredet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredt, redegewandt, weitschweifig

beredt, mhd. geredet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredt; geredic*, geredec, Adj.: nhd. beredt; gespræchic*, gesprægchec, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; gesprōche***, Adj.: nhd. beredt

beredt, mhd. redebære, Adj.: nhd. »redbar«, redegewandt, redenswert, verständig, beredt; redegebe, Adj.: nhd. beredt; redehaft, redhaft, Adj.: nhd. redend, beredt, redegewandt, schwatzhaft; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig; redesam, Adj.: nhd. »redsam«, redselig, beredt; redespæhe, Adj.: nhd. beredt; redespræche, Adj.: nhd. »redspräche«, beredt; redespræchic, Adj.: nhd. beredt; redestolz, Adj.: nhd. beredt

beredt, mhd. spræchic, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; sprechelich, Adj.: nhd. beredt

beredt, mhd. wīsredic, Adj.: nhd. »beredt«

beredt, mhd. wolgespræche (2), Adj.: nhd. »wohlgespräche«, beredt, redegewandt; wolgespræchic*, wolgespræchec, Adj.: nhd. »wohlgesprächig«, beredt, redegewandt; wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig; wortswinde, Adj.: nhd. beredt

beredt, mnd.ősprēke (2), gesprāke, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, leutselig (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

beredt, mnd. rēdesam, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt, eloquent; rēdesāmich***, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt; rēdesēlich, rēdesālich, Adj.: nhd. »redselig«, redegewandt, beredt, beredsam, eloquent; rēdich*** (2), Adj.: nhd. beredt

beredt, mnd. snak (2), Adj.: nhd. wortreich, beredt, redselig, schwatzhaft; sprēke (2), Adj.: nhd. beredt, freundlich, leutselig, zungenfertig, verleumderisch; sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich; sprēkeren*, sprēkerne, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, redegewandt

beredt, mnd. wīsrēdich*, wīsredich, mnd.?, Adj.: nhd. beredt, deutlich auszudrücken wissend, wohlgefasst; wolgesprake, mnd.?, Adj.: nhd. sprachgewandt, beredt; wolrēden*? (2), wolredene, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredt; wolrēdent*, wolredende, wolredene, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl redend«, beredt; wolsprēke*, mnd.?, Adj.: nhd. sprachgewandt, beredt; wolsprēken*? (2), wolspreken?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. beredt; wolsprēkent*, wolsprekende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. beredt

beredt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beredtheit, ahd. wāhsprāhhī* 1, wāhsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Beredtheit, kunstvolle Rede, Syllogismus

Beredtheit, mnd. wolsprēkinge*, wolsprekinge, mnd.?, F.: nhd. Beredtheit

beredtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beredtheitgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beredung, mhd. beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung

Beredung, mhd. kallunge, st. F.: nhd. Schwätzerei, Beredung, Unterhandlung

Beredung, mnd. berēdinge (2), F.: nhd. »Beredung«, Unterredung, Besprechung, Überredung

Beredung, mnd. besprēkinge, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Arrest (auf Güter), Beschwörung, Segen

Beredung, mnd. insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

Beredung, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

Beredung, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede

Beredung, mnd. vārtale, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Beratung

beredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beredung, nhd.: nhd. ; L.: DW

beredzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berefsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beregafole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beregeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beregen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beregers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

beregnen, ahd. bireganōn* 8, sw. V. (2): nhd. beregnen, mit Regen benetzen

beregnen, mhd. beregenen, sw. V.: nhd. beregnen

beregnen, mnd. berēgenen, sw. V.: nhd. beregnen, einregnen, verregnen

beregnen, mnd. vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

beregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beregnet, ahd. bireganōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beregnet
-- nicht beregnet: ahd. unbireganōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberegnet«, nicht beregnet

beregnet, mhd. beregenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beregnet«, benetzt, durchweicht

beregt, mnd. ber· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berührt, beregt

bereiben, mhd. berīben, sw. V.: nhd. bereiben, einreiben, abreiben, berühren, beschützen

bereiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bereich -- abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist, mnd. takmarket, N.: nhd. Marktbezirk, abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist

Bereich -- abgegrenzter Bereich, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

Bereich -- Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich, mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

Bereich -- befriedeter Bereich, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Bereich -- durch Einfriedung geschützter Bereich, mhd. dorfvride, M.: nhd. »Dorffriede«, ländliches Gericht, durch Einfriedung geschützter Bereich

Bereich -- eingefriedeter Bereich, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

Bereich -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, prâm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Bereich -- freies Gut im Bereich eines Freigerichts, mnd. vrīstōlgōt, N.: nhd. »Freistuhlgut«, freies Gut im Bereich eines Freigerichts

Bereich -- für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Bereich -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Bereich -- in jedem Bereich, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

Bereich -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarære, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

Bereich -- Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes, mhd. kirchenvride, kirchenfride*, sw. M., st. M.: nhd. »Kirchenfriede«, Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes

Bereich -- über einen Bereich legen, mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

Bereich des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch), mhd. vilt, filt*, filte*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Bereich des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch)

Bereich verlassen (V.), mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Bereich, ahd. anawalt* 3, st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Bereich, Recht, Vollmacht; gisizzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sitz, Gebiet, Bezirk, Bereich; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz

Bereich, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden; rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

-- oberer Bereich: mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

-- unterer Bereich: mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich

Bereich, mhd. teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

-- Bereich der Sünde: mhd. sündengart, st. M.: nhd. Bereich der Sünde

Bereich, mhd. umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; wītreiche, F.: nhd. »Weitreiche«, Bezirk, Bereich; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Bereich, mnd. behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt

Bereich, mnd. krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

-- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns: mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

-- Bereich vor dem Herzen: mnd. ? hertek· leken, N.: nhd. »Herzgrübchen«, Bereich vor dem Herzen?

-- im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger: mnd. kerkspēlbörgære*, kerspelbörger, karspelbörger, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger

-- im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch: mnd. kerkspēlesrecht*, kerspelsrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch; kerkspēlrecht*, kerspelrecht, kaspelrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch

-- räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

bereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bereich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereichen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereichen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereichen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereicherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bereichern, got. gab-ig-jan* 1, sw. V. (1): nhd. reich machen, bereichern

bereichern, an. auð-ga, sw. V.: nhd. bereichern

bereichern, ae. ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; ge-wel-ig-ian, sw. V.: nhd. wohlhabend sein (V.), bereichern; ge-wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; wel-ig-ian, sw. V.: nhd. wohlhabend sein (V.), bereichern; wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben

bereichern, afries. bi-âk-a* 1, sw. V. (1): nhd. bereichern

bereichern, anfrk. gi-rīk-s-en* 1, ge-rīk-s-on*, sw. V. (1): nhd. bereichern; *rīk-s-en?, sw. V. (1): nhd. bereichern

bereichern, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären; ? gifrēhtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschulden, bereichern?; ginuhtsamōn 13?, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, ausreichen, in Fülle vorhanden sein (V.), vermögen, bereichern; giōtagōn* 13, sw. V. (2): nhd. reich machen, bereichern, beschenken; giōtōn* 1, sw. V. (2): nhd. bereichern, beschenken

-- sich bereichern: ahd. ōtagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bereichern; skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

bereichern, mhd. berīchen, st. V.: nhd. walten, schalten, bereichern, reich machen

bereichern, mhd. rīcheren*, rīchern, sw. V.: nhd. »reichern«, bereichern, reicher machen

bereichern, mnd. berīken, sw. V.: nhd. bereichern, reich machen

bereichern, mnd. mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1); rīkeren, rikeren, rīkern, sw. V.: nhd. bereichern, reich werden, reich machen

bereichern, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern; tresemen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereichern, schmücken?

bereichern, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörōken*, vorōken, sw. V.: nhd. vermehren, verbessern, bereichern; vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus

bereichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereichert -- Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert, mnd. börgæreplægære*, börgerplāger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

bereichert -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. būrenplægære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

bereichert, ahd. giziughaft* 4, Adj.: nhd. aufwendig, gerüstet, reich, begütert, ausgerüstet, bereichert; stataluomi* 1, Adj.: nhd. bereichert, reich an Besitz

bereichert, mnd. berīket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereichert«, reich

Bereicherung, mhd. mērunge, st. F.: nhd. »Mehrung«, Vergrößerung, Vermehrung, Bereicherung, Werterhöhung, Plural

Bereicherung, mnd. berīkinge, F.: nhd. Bereicherung

Bereicherung, mnd. v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

-- Bereicherung Vorrang: mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

bereicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bereicherungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bereif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereifelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereifen (V.) (1), mnd. tōsprogelen*, tosprogelen, mnd.?, V.: nhd. bereifen (V.) (1), mit Reifen (M.) (1) beschlagen?

bereifen, mhd. bereifen, sw. V.: nhd. »bereifen«, umwinden, umschließen; berīfen, sw. V.: nhd. »bereifen«, mit Reif (M.) (1) überziehen

bereifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereift -- sechsfach bereift, mnd. sesbendisch*, sösbendisch, Adj.: nhd. sechsfach bereift

bereift, ae. hrī-n-d, Adj.: nhd. bereift

bereift, mhd. berīfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereift

bereift, mnd. berēvelet*, berēvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereift«, mit Reifen umschnürt, mit Tauen umwunden

Bereifter (Sklavenname), an. ? hreim-r (2), st. M. (a): nhd. Schreier (Sklavenname), Bereifter? (Sklavenname)

Bereifung -- eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, mnd. ratīseren, N.: nhd. »Rateisen«, eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, Radbahn?

Bereifung -- eiserne Bereifung des Fahrzeugrads, mnd. rādebant, rādebent, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; rādeschēne, F.: nhd. »Radschiene«, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; ratbant, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads

bereimen, mnd. berīmen, sw. V.: nhd. »bereimen«, Spottreime auf jemanden machen

bereimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereinen, mhd. bereinen, sw. V.: nhd. »bereinen«, abgrenzen, begrenzen, abrainen, anrainen, angrenzen, anstreifen

bereinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereinigen, mhd. entlegen 4, sw. V.: nhd. »entlegen«, weglegen, entfernen, beseitigen, bereinigen, entschädigen

bereinigen, mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

bereinigen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären

bereinigen, mnd. pūrificēren, sw. V.: nhd. »purifizieren«, klären, bereinigen, berichtigen

bereinigen, mnd. schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen

bereinigen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

bereinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bereinigung -- durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

bereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereinigungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereisen, ahd. umbifaran* 15, st. V. (6): nhd. »umherfahren«, bereisen, umhergehen, umfließen, durchstreifen

bereisen, mnd. bewanken, sw. V.: nhd. hinreisen und herreisen, bereisen

-- reitend bereisen: mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

-- Versammlungen bereisen: mnd. dāgerīden*, dageriden, mnd.?, st. V.: nhd. Versammlungen bereisen, besuchen

bereisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bereisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereit -- bereit machen zu, mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu

bereit -- bereit machen, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

bereit -- bereit machen, mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um

bereit -- bereit machen, mnd. ūtberēden, mnd.?, sw. V.: nhd. fertig machen, bereit machen, verladen (V.)

bereit -- ganz bereit, mhd. albereit* (1), albereite, Adj.: nhd. ganz bereit; albereit* (2), albereite, Adv.: nhd. ganz bereit

bereit -- nicht bereit gemacht, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

bereit -- nicht bereit, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

bereit -- schnell bereit, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

bereit -- sich bereit erklären zu, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

bereit -- sich bereit erklären, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

bereit -- sich bereit erklären, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

bereit -- sich bereit machen, mhd. ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen; zuorüsten, zuo rüsten, sw. V.: nhd. »zurüsten«, sich bereit machen

bereit -- sich bereit machen, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

bereit -- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

bereit -- vollständig bereit machen, mhd. vergerwen, fergerwen*, sw. V.: nhd. vollständig bereit machen

bereit -- zur Annahme von Buße bereit, mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

bereit -- zur Ausfahrt bereit, mhd. veric, verec, ferec*, feric*, Adj.: nhd. zur Ausfahrt bereit

bereit -- zur Beichte bereit, mhd. begihthaft, bigihthaft, Adj.: nhd. »beichtbereit«, zur Beichte bereit

bereit -- zur Fahrt bereit halten, mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

bereit -- zur Fahrt bereit, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

bereit -- zur Versöhnung bereit, mnd. vörs· nlīk***, Adj.: nhd. versöhnlich, zur Versöhnung bereit; vörs· nlīke*, Adv.: nhd. zur Versöhnung bereit

bereit sein (V.) etwas zu tun, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

bereit sein (V.) für, mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

bereit sein (V.) zu, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bereit sein (V.), mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

bereit, idg. *pn̥tto-?, Adj.: nhd. eifrig, bereit, eilig; *reidhi-?, Adj.: nhd. bereit, leicht

bereit, germ. *arwa-, *arwaz, Adj.: nhd. bereit, reif, flink, rasch, schnell, eilig; *funsa-, *funsaz, *fundsa-, *fundsaz, Adj.: nhd. eifrig, bereit, willig, eilig; *garaida-, *garaidaz, *garaidja-, *garaidjaz, *garaiþa-, *garaiþaz, *garaiþja-, *garaiþjaz, Adj.: nhd. bereit, geordnet; *garwa-, *garwaz, Adj.: nhd. gegoren, fertig, bereit, gar; *manwu-, *manwuz, germ.?, Adj.: nhd. bereit; *raida-, *raidaz, *raidja-, *raidjaz, Adj.: nhd. bereit, geordnet

-- bereit machen: germ. *skaftjan, germ.?, sw. V.: nhd. bereit machen

bereit, got. *ar-u-s?, Adj. (wa): nhd. bereit, flink; *fun-s?, Adj. (a): nhd. bereit, eilig, tapfer; manw-u-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1d): nhd. bereit; manw-u-s 6, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 2, 161): nhd. bereit; *skaf-t-s (2), Adj. (a): nhd. geschaffen, bereit, fertig

-- sich bereit machen: got. skaf-t-jan* sik 1, sw. V. (1): nhd. sich bereit machen, sich anschicken

bereit, an. fer-ð-ug-r, Adj.: nhd. fertig, bereit; fūs-s, Adj.: nhd. bereit, entschlossen; gọrr, Adj.: nhd. bereit, geneigt, gerüstet; her-klædd-r, Adj.: nhd. bereit; rei-ð-r (2), Adj.: nhd. bereit, fertig; til-būin-n, Adj.: nhd. bereit, fertig

bereit, ae. ā-rǣ-d (2), Part. Präs.=Adj.: nhd. bereit, entschlossen; ar-od (1), ar-ed, Adj.: nhd. schnell, kühn, bereit; cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer; ear-u, Adj.: nhd. bereit, flink; fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; fūs-līc-e, Adv.: nhd. bereit, strebend; gear-u (1), gear-o (1), Adj.: nhd. bereit, fertig, ausgerüstet; gear-u (2), gear-o (2), Adv.: nhd. bereit, fertig, ausgerüstet; gear-u-līc-e, gear-o-līc-e, Adv.: nhd. bereit, fertig; ge-rǣ-d-e (3), Adj.: nhd. bereit, fertig; ge-rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; ge-wær, Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug; hraþ-e (2), hræþ-e (2), Adv.: nhd. bereit, bald; *rǣ-d-e (5), Adj.: nhd. bereit, fertig; rec-en, rec-on (2), ric-en, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, schnell, heftig; *rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; scéo-t (1), Adj.: nhd. bereit, schnell; snel-lic, Adj.: nhd. schnell, bereit, stark, tapfer; wær (1), Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; wi-l-sum, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.); wi-l-sum-lic, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.)

-- bereit machen: ae. re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen

-- bereit zum Gehen: ae. ūt-fūs, Adj.: nhd. fertig zum Gehen, bereit zum Gehen

-- bereit zum Reden: ae. gear-u-wyr-d-ig, gear-o-wyr-d-ig, Adj.: nhd. bereit zum Reden, redegewandt

-- nicht bereit: ae. un-gear-u, Adj.: nhd. nicht bereit, unvorbereitet

-- zum Sterben bereit: ae. hi-n-fūs, Adj.: nhd. zum Sterben bereit

bereit, afries. rê-d (2) 4, Adj.: nhd. bereit, fertig; rē-d-e (2) 4, Adj.: nhd. bereit, fertig, bar

bereit, anfrk. gar-o 6, Adj.: nhd. bereit, fertig

bereit, as. ar-u* 1, Adj.: nhd. bereit, fertig, reif, bereit zur Ernte; fūs 3, Adj.: nhd. bereit; gar-u 29, Adj.: nhd. bereit, geschmückt; gi-lang* 2, Adj.: nhd. bereit

-- bereit machen: as. garw-ian* 8, gėrw-ian*, girw-an*, giriw-ian*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), bereit machen, kleiden

-- bereit zur Ernte: as. ar-u* 1, Adj.: nhd. bereit, fertig, reif, bereit zur Ernte

bereit, ahd. alagaro 6, Adj.: nhd. ganz gar, ganz fertig, bereit; arw...* 1?, aru...*?, Adj.: nhd. bereit, flink, rasch; fertīg* 7, Adj.: nhd. fertig, beweglich, bereit, flüchtig; funs 11, Adj.: nhd. fertig, bereit, bereitwillig, geneigt, aufnahmebereit, gespannt; gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf; gireiti (1) 1, Adj.: nhd. bereit, gerüstet; giwillīgo* 3, Adv.: nhd. gern, willig, bereitwillig, bereit; redi* 2, Adj.: nhd. sicher, bereit, schnell, geschickt; *rung?, Adj.: nhd. beweglich, gewandt, behende, bereit

-- bereit machen: ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

-- nicht bereit: ahd. ungaro* (1) 1, Adj.: nhd. ungar, unfertig, nicht bereit, unvorbereitet

-- schnell bereit: ahd. snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig

-- sich bereit machen: ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

-- übereinstimmend bereit: ahd. gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend

-- zum Bespringen bereit: ahd. skrikkilīn* 1, scrickilīn*, Adj.: nhd. zum Bespringen bereit, geil

-- zum Handeln bereit: ahd. gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig

bereit, mhd. algereite, Adv.: nhd. »bereit«

bereit, mhd. bære (3), Adj., Suff.: nhd. fähig, bereit; begare, begar*, Adj.: nhd. bereit, gerüstet; behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar; bereitlīche, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig; berihticlich*, berihteclich, Adj.: nhd. bereit

bereit, mhd. gehende, gehente, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, bereit, wohlwollend; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend; gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend; gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert; gerihte (3), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), direkt, bereit, unmittelbar; gerwe (4), Adj.: nhd. bereit, gegerbt; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gewertic, gewertec, Adj.: nhd. gewärtig, gegenwärtig, vorliegend, bereit, achthabend, dienstbereit; hantgar, Adj.: nhd. »handfertig«, bereit, schlagfertig, gerüstet; hantgerech, Adj.: nhd. bereit, schlagfertig, gerüstet

-- bereit gemacht: mhd. gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm

-- bereit und gerüstet: mhd. gereiticlīchen, gereiteclīchen, Adv.: nhd. genau, bereitwillig, bereit und gerüstet

-- sich bereit halten: mhd. gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- zur Leistung bereit: mhd. genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend

bereit, mhd. quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; reite (5), Adj.: nhd. bereit

-- sich bereit machen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

bereit, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

bereit, mhd. underwegen, unterwegen, Adv.: nhd. unterwegs, bereit; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

bereit, mnd. berēde (1), bereide, berēt, bereit, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēde (2), bereide, berēt, bereit, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdelīk***, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēdelīke, berēdelīk, bereidelīk, bereitlike, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēdelīken, bereidelīken, berēdelken, bereidelken, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēden (3), bereiden, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdes, bereides, Adv.: nhd. bereit, bereits, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdich, berêdich, mnd.?, Adj.: nhd. bereit; berēdile?, mnd.?, Adv.: nhd. bereit, pünktlich

-- sich bereit erklären: mnd. bewilk· ren, sw. V.: nhd. belieben, annehmen, sich bereit erklären, geloben; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

-- zur Anerkennung bereit: mnd. bekennich, Adj.: nhd. geständig, zum Zugeständnis verpflichtet, zur Anerkennung bereit

-- zur Fahrt bereit machen: mnd. bevērdigen, beverdigen, sw. V.: nhd. fertig machen, zur Fahrt bereit machen

bereit, mnd. gerat*, gerāt, grāt, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), schnell, gewandt, bereit; gerēde (1), gerāde, gerēt, gereyd, gereth, gereide, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitet, bar (Geld); gerüstet*, gerüst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerüstet, rüstig, bereit; geschickich***, Adj.: nhd. passend, bereit, tauglich; gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend; gevērdich, Adj.: nhd. fertig, bereit, zum Aufbruch fertig, kriegsbereit; jach, Adv.: nhd. »gach«, jäh, schnell, bereit; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

-- für den Kauf bereit: mnd. kōps· ne, kōpsune, Adj.: nhd. für den Kauf bereit

-- zur Aufnahme Fremder bereit: mnd. herbergich, Adj.: nhd. zur Aufnahme Fremder bereit, gastfreundlich

-- zur Heerfahrt bereit: mnd. hērvērdich*, herverdich, Adj.: nhd. zur Heerfahrt fertig, zur Heerfahrt bereit

bereit, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

-- bereit zum Aussegeln: mnd. sēgelrēde, sēgelreide, Adj.: nhd. segelfertig, bereit zum Aussegeln

-- immer bereit: mnd. stētwillich, Adj.: nhd. stets erbötig, immer bereit

bereit, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vulb· dich, vulbōdich, Adj.: nhd. erbötig, bereit; wērdich (2), mnd.?, Adv.?: nhd. gewärtig, bereit, willfahrend

bereit, mnd. · verb· dich, · verboͤdich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig; rēde (4), reide, rēt, reit, redde, rede, reede, reyde, ret, reyt, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēden (7), reiden, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdes (1), reides, rēts, reits, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

-- bereit machen: mnd. rēdegen, reidegen, rēdigen*, sw. V.: nhd. bereit machen, rüsten, bereiten; rüstigen (1), rustigen, sw. V.: nhd. rüsten, bewaffnen, bereit machen

-- bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten: mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten

-- sich bereit finden: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

-- sich bereit halten: mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

-- sich bereit machen: mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

-- sich erbieten und bereit erklären: mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben

-- zur Ernte bereit werden: mnd. rīpen (2), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), zur Ernte bereit werden, sich voll entwickeln

bereit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bereit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereit, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bereitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereite, an. tau-iu, sw. V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt.): nhd. ich mache, bereite

Bereiten -- Kessel zum Bereiten des Kindelbiers, mnd. kindelbērespot*, kindelbērspot, kindelbērspoeth, kindelbērspott, M.: nhd. Kessel zum Bereiten des Kindelbiers; kindelbērpot, kindelbērpoeth, kindelbērpott, M.: nhd. Kessel zum Bereiten des Kindelbiers

-- leckere Speisen bereiten: mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

-- Schaden und Nachteil bereiten: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

-- Scherereien bereiten: mnd. inpödderen*, inpöddern, sw. V.: nhd. Scherereien bereiten, Schwierigkeiten bereiten

-- Schwierigkeiten bereiten: mnd. inhāken, sw. V.: nhd. einhaken, Scherereien machen, Schwierigkeiten bereiten; inpödderen*, inpöddern, sw. V.: nhd. Scherereien bereiten, Schwierigkeiten bereiten

-- Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten: mnd. gārbrāden, sw. V.: nhd. »gar braten«, Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten

bereiten (V.) (1), as. garw-ian* 8, gērw-ian*, girw-an*, giriw-ian*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), bereit machen, kleiden; gi-garw-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), kleiden; gi-sid-ōn 1, sw. V. (2): nhd. zufügen, bereiten (V.) (1); wirk-ian* 38, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, bereiten (V.) (1), erwerben

bereiten (V.) (1), ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.) (1), gießen, sich aufmachen; foragarawen* 2, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, im voraus bereiten; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; gifazzōn* 2, sw. V. (2): nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, umfassen, umgeben; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; inskieren* 1, inscieren*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), schnell bereiten; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen;

rehhanōn* 5, rechanōn*, sw. V. (2): nhd. ordnen, bereiten (V.) (1), einrichten, lenken; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

bereiten (V.) (1), mhd. gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf

bereiten (V.) (1), mnd. anerēden* (1), anreiden, anrēden, sw. V.: nhd. anrichten, bereiten (V.) (1)

bereiten (V.) (1), mnd. v· rmāken, sw. V.: nhd. bereiten (V.) (1), vormachen

bereiten (V.) (2), mnd. bedrāven, sw. V.: nhd. einreiten, bereiten (V.) (2), im Trab vorreiten; berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

bereiten (V.) (2), mnd. pērden, perden, sw. V.: nhd. mit Pferden ausstatten, bereiten (V.) (2)

bereiten (von Speisen), mnd. upmāken*, upmaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufmachen«, zurecht machen, bereiten (von Speisen)

bereiten (zureiten), nhd., sw. V.: nhd. reiten, zureiten; E.: s. be, reiten; L.:, Luther

bereiten, idg. *rēdh-, *rōdh-, *rədh-, V.: nhd. bereiten, zurechtmachen, geraten, überlegen (V.); *sen-, *sene-, *seneu-, *senu-, *senə-, V.: nhd. bereiten, ausarbeiten, vollenden, erzielen

bereiten, germ. *garwjan, sw. V.: nhd. bereiten, fertigmachen, zubereiten; *garwōn, germ.?, sw. V.: nhd. bereiten, ausstatten; *tawjan, *taujan, sw. V.: nhd. bereiten, machen, fertigen, zurichten, tun, mächtig sein (V.)

bereiten, got. ga-manw-jan* 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zubereiten, bereiten; *gar-w-ōn?, sw. V. (2): nhd. bereiten, kleiden; ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen; manw-jan 15, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 1, 239,2b): nhd. bereiten, zurechtmachen

bereiten, an. bū-a (3), red. V.: nhd. wohnen, bereiten, schmücken; ger-a, g rv-a, gǫrv-a, sw. V. (1): nhd. machen, tun, bereiten; g-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bereiten, machen, entrichten, helfen; los-a, sw. V.: nhd. lose machen, locker machen, bereiten, fortnehmen; rei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. wägen, bezahlen, bereiten

bereiten, ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; ge-gear-w-ian?, sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten; ge-gier-w-an, ge-gier-ian, ge-gir-w-an, ge-ger-w-an, ge-gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; ge-mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten; ge-tāw-ian, ge-téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; gier-w-an, gier-ian (2), gir-w-an, ger-w-an, gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen; tāw-ian, téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

-- Scham bereiten: ae. ge-s-cam-ian, ge-s-com-ian, ge-s-ceam-ian, ge-s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten; s-cam-ian, s-com-ian, s-ceam-ian, s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten, beschämen

bereiten, afries. bi-rê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. bereiten; râ-d-ia, sw. V. (2): nhd. ordnen, bereiten; rê-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bereiten, fertigmachen

bereiten, anfrk. gerw-en* 11, gerw-on*, sw. V. (1): nhd. bereiten, schmücken

bereiten, ahd. rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

-- etwas für jemanden bereiten: ahd. sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten

-- im voraus bereiten: ahd. foragarawen* 2, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, im voraus bereiten

-- jemandem eine Wohnung bereiten: ahd. selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen

-- Qual bereiten: ahd. egilen* 2, sw. V. (1): nhd. belästigen, plagen, Qual bereiten, beißen, stechen

-- schnell bereiten: ahd. inskieren* 1, inscieren*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), schnell bereiten

bereiten, mhd. anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; antreiten, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bereiten, machen, einrichten; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; bezouwen, sw. V.: nhd. bereiten

Bereiten, mhd. bereiten (2), st. N.: nhd. »Bereiten«

Bereiten, mhd. briuwe (2), st. F.: nhd. Brauen (N.), Gebräu, Bereiten, Anstiften

bereiten, mhd. conficieren, sw. V.: nhd. konfizieren, bereiten; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

-- Bett bereiten: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

-- Schande bereiten: mhd. beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen

-- Sitze bereiten: mhd. benken, sw. V.: nhd. Bänke aufstellen, Sitze bereiten, mit Bänken ausstatten

-- Sorge bereiten: mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

-- Weg bereiten: mhd. banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.)

bereiten, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gegarwen, sw. V.: nhd. bereiten; gerechenen (1), gerechen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehten, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehtigen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten, rechtfertigen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden

Bereiten, mhd. gerwunge, garwunge, st. F.: nhd. Bereiten, Ausrüstung, Bekleidung

bereiten, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

-- Bett bereiten: mhd. gebetten, sw. V.: nhd. »betten«, Bett bereiten

-- durch Gären bereiten: mhd. jesen (1), gesen, st. V.: nhd. gären, reifen (V.) (2), schäumen, hervortreiben, durch Gären bereiten

-- Freude bereiten: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

-- sich bereiten: mhd. gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden; gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

-- Wege bereiten: mhd. gewegen (3), sw. V.: nhd. Weg machen, Wege bereiten

-- Wohnung bereiten: mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

bereiten, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen; reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

Bereiten, mhd. reiten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bereiten, Zurüsten, Übergeben

bereiten, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- bereiten aus: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- jemandem Herberge bereiten: mhd. loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

-- Lager bereiten: mhd. loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

bereiten, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Bereiten, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

bereiten, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Käse bereiten: mhd. sweigen (1), sw. V.: nhd. Käse machen, Käse bereiten

-- Sitz bereiten: mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben

bereiten, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

-- einen Weg bereiten: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- Weg bereiten: mhd. wegen (2), sw. V.: nhd. »wegen«, Weg machen, Weg bereiten

bereiten, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; rēdegen, reidegen, rēdigen*, sw. V.: nhd. bereit machen, rüsten, bereiten; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- Freude bereiten: mnd. lüstigen (2), sw. V.: nhd. Freude bereiten

-- Nachstellungen bereiten: mnd. lāgeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, Hinterhalt legen, Nachstellungen bereiten

-- Pelz bereiten: mnd. pelsen*** (1), sw. V.: nhd. Pelz bereiten, aus Fellen fertigen

-- seelischen Kummer bereiten: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- Unzufriedenheit bereiten: mnd. r wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

bereiten, mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); beredenen, mnd.?, sw. V.: nhd. fertig machen, bereiten

-- Bett bereiten: mnd. bedden, betten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten

-- jemandem einen Empfang bereiten: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- Schande bereiten: mnd. beschenden***, sw. V.: nhd. schänden, Schande bereiten

-- Trübsal bereiten: mnd. bedr ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.)

-- Tuch bereiten: mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

-- Verdruss bereiten: mnd. bes ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

bereiten, mnd. ūtrēden, ūtreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, zahlen, fertig machen, ausrüsten; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

-- Flachs bereiten: mnd. vlessen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. Flachs bereiten

-- pressend bereiten: mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

-- Schmerz bereiten: mnd. vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.)

-- Schwierigkeiten bereiten: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- Ungemach bereiten: mnd. vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.)

-- Verdruss bereiten: mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.)

bereiten, mnd. gāren (1), sw. V.: nhd. bereiten, gerben; gerēden (2), gereiden, sw. V.: nhd. bereiten; gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden

-- Butter bereiten: mnd. kernen (2), karnen, sw. V.: nhd. buttern, Butter bereiten

-- Fass um den Käse zu bereiten: mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

-- feine Speisen bereiten: mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

bereiten, mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

-- Niederlage bereiten: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- Steg bereiten: mnd. stēgen, sw. V.: nhd. Steg bereiten

bereiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bereiten« (V.) (2), mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

bereiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitend -- Ärger bereitend, mnd. ērlīk (2), Adj.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig; ērlīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. aufgebracht, ärgerlich, Ärger bereitend, zornig

bereitend -- Ärger bereitend, mnd. nōsel***, Adj.?: nhd. schadend, Ärger bereitend

bereitend -- keine Gefahr bereitend, mnd. unvārich*, unvarich, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährlich, keine Gefahr bereitend

bereitend -- Kummer bereitend, mnd. vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

bereitend -- Ungemach bereitend, mnd. unmaksam, mnd.?, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend; unmaksāmich***, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend

bereitend -- Verdruss bereitend, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; spītige, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītigen, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse

bereitend -- Verdruss bereitend, mnd. vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

Bereitender -- feine Speisen Bereitender, mnd. klemōsære*, klemōser, klemoser, F.: nhd. feine Speisen Bereitender

Bereitender -- Trade Bereitender, mnd. trādeman*, trademan, mnd.?, M.: nhd. »Trademann«, Trade Bereitender

Bereiter (M.) (2), mnd. berīdære*, berīder, M.: nhd. Bereiter (M.) (2), Reiter (M.) (2)

Bereiter, ahd. hasanāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Glätter«, Bereiter

Bereiter, mhd. bereitære, bereiter, st. M.: nhd. »Bereiter«, Rüstender, Pferdeknecht (Pferde Rüstender)

Bereiter, mnd. berēdære*, berēder, bereider, brēder*, breider*, M.: nhd. »Bereiter«, Hersteller, Warenhersteller, Tuchbereiter, Tuchscherer

Bereiter, mnd. touwære*, touwer, mnd.?, M.: nhd. Bereiter, Gerber

-- Bereiter eines Tuches: mnd. snarmākære*, snarmāker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches, Saitenmacher?; snarmēkære*, snārmēker, snarmeker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches

-- Bereiter von Stärke: mnd. stīvelmākære*, stīvelmāker, M.: nhd. »Stärkemacher«, Bereiter von Stärke

bereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bereiteramt, mnd. berēdæreambacht*, berēderampt, bereiderampt, N.: nhd. »Bereiteramt«, Tuchmacheramt, Tuchmacherzunft

bereiteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereiterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bereiterklären -- sich bereiterklären zu, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

bereiterklären -- sich bereiterklären, an. nenna, sw. V. (1): nhd. Lust haben, sich bereiterklären

bereiterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereites -- zur Abfuhr bereites Erz, mnd. ? vōrstēn (1), M.: nhd. zur Abfuhr bereites Erz?

Bereites, germ. *tawa, *tawwa, Sb.: nhd. Bereites, Gerät

bereitet -- aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde, mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde

bereitet -- aus Quark bereitet, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...

bereitet -- aus Safran bereitet, mnd. safrānisch, safferanisch, Adj.: nhd. »safranisch«, aus Safran bereitet, Safran...

bereitet -- Handwerker der Pergament bereitet, mnd. pergamēnmākære*, pergamēnmāker, pergamēnmāker, permentmāker, pargemēnmāker, perkamentmāker, permüntmāker, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament bereitet

bereitet -- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

bereitet -- schnell bereitet, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

bereitet -- von Gerste bereitet, got. bar-i-z-ein-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Gerste bereitet, gersten, Gersten...

bereitet, germ. *garwīga-, *garwīgaz, germ.?, Adj.: nhd. bereitet

bereitet, ahd. garawīg* 1, Adj.: nhd. bereitet, zubereitet, opferbereit; garawit*?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bereitet, vorbereitet; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend

bereitet, mhd. bereitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereitet«

bereitet, mhd. gerechenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereitet, bewiesen

bereitet, mnd. ? v· rgemāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereitet?

-- nicht bereitet: mnd. unberēdet* (1), unberēt*, unbereit, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bereitet, nicht vorhanden

-- schlecht bereitet: mnd. ungār*, ungar, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gar, mangelhaft gekocht, schlecht bereitet

bereitet, mnd. berēdet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereitet, vorbereitet

bereitet, mnd. gerēde (1), gerāde, gerēt, gereyd, gereth, gereide, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitet, bar (Geld)

-- Bank auf der Käse bereitet wird: mnd. ? kēsebank, F.: nhd. Bank auf der Käse bereitet wird?

-- fertig bereitet: mnd. gār (1), gāre, Adj.: nhd. gar, fertig gemacht, fertig bereitet

-- Gerber der Korduan bereitet: mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

bereitete -- aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

bereitete -- aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben, mnd. gallensmacke*, gallensmack, Sb.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben; gallenswarte, F.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben

bereitete -- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe; salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe

bereitete -- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe, mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe

bereitete -- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

bereitete -- nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

bereitete -- unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst, mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

bereiteter -- auf einem Viehhof bereiteter Käse, mhd. sweigkæse, st. M.: nhd. Schweigkäse, auf einem Viehhof bereiteter Käse

bereiteter -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

bereitetes -- aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

bereitetes -- aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung, mnd. stremsel, Sb.: nhd. aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung

bereitetes -- aus Schlehen bereitetes Getränk, mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein; slēn?, slein, sleen, sl· n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

bereitetes -- durch geheime Künste bereitetes Feuer, mhd. listviur, listfiur*, listviuwer, lisfiuwer*, st. N.: nhd. durch geheime Künste bereitetes Feuer, Zauberfeuer

bereitetes -- mit Würzkräutern bereitetes Bier, mnd. krūtbēr, M.: nhd. »Krautbier«, Gewürzbier, Würzbier, mit Würzkräutern bereitetes Bier

bereitfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereitfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bereitfinden -- sich bereitfinden, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

bereitgelegt, mhd. gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert

bereitgemacht, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

bereitgestellt, ahd. gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich

bereithalten, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

bereithalten, mhd. gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

bereithalten, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

bereithaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bereitheit -- schnelle Bereitheit, mnd. snellichhēt*, snellichēt, snellicheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schnelles Umsichgreifen, schnelle Bereitheit

bereitlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- bereitlegen für: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

bereitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitliegen, ahd. liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

bereitmachen, germ. *garaidjan, sw. V.: nhd. bereitmachen, ordnen; *raidjan, sw. V.: nhd. bereitmachen, ordnen

bereitmachen, ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

bereitmachen, mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten

-- bereitmachen für: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

bereitmachen, mhd. garen*, garn, sw. V.: nhd. bereitmachen, rüsten, vorbereiten, zubereiten; gerechenen (1), gerechen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehten, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehtigen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten, rechtfertigen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gerüsten, sw. V.: nhd. »gerüsten«, rüsten, bereitmachen; gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

bereitmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- bereitmachen zu: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- sich bereitmachen: mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

bereitmachen, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

bereitmachen, mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zuoberihten*, zuo berihten, sw. V.: nhd. »zuberichten«, bereitmachen; zuorihten, zuo rihten, sw. V.: nhd. »zurichten«, bereitmachen, rüsten, zubereiten, herrichten

-- sich bereitmachen: mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

-- sich bereitmachen zu: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

bereitmachen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Bereitmachender, mhd. zuorihtære*, zuorihter, st. M.: nhd. »Zurichter«, Bereitmachender

Bereitmachung, an. efl-ing, st. F. (ō): nhd. Bereitmachung, Unterstützung

bereits, ahd. dārfora* 61, Adv.: nhd. davor, vorher, voraus, bereits, oben

-- bereits abgestorben: ahd. foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

bereits, mhd. alreite, Adv.: nhd. alsbald, schon, bereits; alsā, alsān, alsō, Adv.: nhd. sogleich, jetzt, bereits; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar

bereits, mhd. gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig

bereits, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

-- bereits erwähnt: mhd. selbic, Pron., Adj.: nhd. selbige, selbig, bereits erwähnt

bereits, mnd. alberēde, albereide, aörēde, alreide, alberēt, Adv.: nhd. bereits, schon; alrēde (1), alreide, alrēe, Adv.: nhd. schon, bereits, allbereits; alrēdes, alreides, Adv.: nhd. schon, bereits, allbereits; berēdes, bereides, Adv.: nhd. bereit, bereits, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld)

bereits, mnd. gerēde (2), gereide, Adv.: nhd. bereits, schon, Vw.: s. al-; iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; iotoningen*, juttoningen, mnd.?, Adv.: nhd. jetzt, bereits; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin

bereits, mnd. rēde (5), rēden, reide, redde, Adv.: nhd. bereits, schon, längs, gänzlich, gar; rēdes (2), reides, Adv.: nhd. schon, bereits

-- Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen: mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

-- zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland: mnd. rot (1), rōt, roed, r· t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch

bereits, mnd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon

-- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide: mnd. sōmersāt, sŏ̄mmersāt, sāmersāt, sŏ̄mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

bereits, mnd. vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- bereits genannt: mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- dem Leser bereits bekannt: mnd. v· rgelēsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, dem Leser bereits bekannt

bereits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bereitsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bereitschaft -- Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele, mnd. minlichēt, minlicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele; minnelichēt*, minnelicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele

Bereitschaft -- Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären, mnd. rechtbēden* (1)**, sw. V.: Recht erbieten, Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären

Bereitschaft -- Bereitschaft zum Recht erklären, mnd. rechtesvörbēden***, sw. V.: nhd. Bereitschaft zum Recht erklären

Bereitschaft -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

Bereitschaft -- Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs, mnd. rechtesvörbēdinge*, rechtesvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs; rechtvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs

Bereitschaft -- Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs, mnd. rechtbēden (2), N.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbīdunc, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēden (2), rechtserbēden, rechteserbēdent, N.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēdinge, rechtesirbedinge, rechtserbēdinge, rechteserbēdinc, F.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs

Bereitschaft -- in Bereitschaft liegen, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

Bereitschaft sich vor einem Gericht (N.) (1) zu rechtfertigen, mnd. · verb· dichhēt*, · verb· dichēt, · verb· dicheit, ōverb· dichēt, F.: nhd. Anerbieten, Bereitschaft sich vor einem Gericht (N.) (1) zu rechtfertigen

Bereitschaft, got. manw-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Bereitschaft, Mittel

Bereitschaft, ahd. 9zuobiotunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erbietung, Bereitschaft; garawa* (3) 1, st. F. (ō) (?): nhd. Bereitschaft; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; gireitnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Vorbereitung, Bereitschaft

Bereitschaft, mhd. bereit (3), st. N.: nhd. Bereitschaft; bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung; bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung; enpfenclichheit*, enpfenclicheit, enphenclīcheit, st. F.: nhd. Empfänglichkeit, Bereitschaft, Empfang

Bereitschaft, mhd. gelpfe (1), gelphe, gelfe, st. F.: nhd. Glanz, Pracht, Hilfsbereitschaft, Bereitschaft, Eifer; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft

Bereitschaft, mhd. neigelichheit*, neiglicheit, neigelīcheit, neiglicheit, st. F.: nhd. »Neiglichkeit«, Neigung, Bereitschaft; neigunge, st. F.: nhd. Neigung, Zuneigung, Bereitschaft, Gelüsten, Zustimmung; reite (3), st. N.: nhd. Bereitschaft

Bereitschaft, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; willicheit, willichheit*, willecheit, willekeit, willikeit, st. F.: nhd. »Willigkeit«, guter Wille, Bereitschaft, Bereitwilligkeit, Freiwilligkeit

-- mangelnde Bereitschaft: mhd. unbereitschaft, st. F.: nhd. mangelnde Bereitschaft

Bereitschaft, mnd. berēde* (3), mnd.?, N.: nhd. Bereitschaft, Nähe?; berēdichhēt*, berēdichēt, bereidicheit, berēdicheit, F.: nhd. Bereitschaft, Bereitwilligkeit

Bereitschaft, mnd. berētschop, bereitschop, berēdeschop, bereideschop, F.: nhd. »Bereitschaft«, Bereitwilligkeit

Bereitschaft, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gerēde (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. bares Geld, bewegliche und feste Güter, Bereitschaft, Zurüstung, Unternehmen; gerētschop (1), gerēitschop, gerētschap, F.: nhd. Bereitschaft, gute Aufnahme, Bargeld, Zurüstung, Ausrüstung; geschickichhēt*, geschickichēt, geschickicheit, geschickecheit, F.: nhd. »Geschicklichkeit«, Passlichkeit, Bereitschaft, Tauglichkeit, Ordnung

Bereitschaft, mnd. rēdeschop (1), reideschop, rēdeschup, reideschup, rētschop, reitschop, rētschap, reitschap, rētschaft, reitschaft, rēschop, rēischop, F.: nhd. guter Zustand, Verfügbarkeit, Bereitschaft, verfügbares Geld, Vermögen; rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rētschop (2), reitschop, F.: nhd. Bereitschaft

Bereitschaft, mnd. vērdichhēt*, vērdichēt*, vērdicheit, F.: nhd. Vollständigkeit, fertiger Zustand, Fertigkeit, Bereitschaft

-- freundliche Bereitschaft: mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

bereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bereitstehend, ahd. garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend

bereitstehend, mhd. gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert

bereitstellen, ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen

bereitstellen, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- Geld bereitstellen: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

bereitstellen, mhd. ūfbereiten, ūf bereiten, sw. V.: nhd. sich rüsten, sich aufmachen, bereitstellen; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

bereitstellen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

Bereitstellung -- Bereitstellung eines Rechtswesens, mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

bereitstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bereitung -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Bereitung -- handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller

Bereitung -- Kessel zur Bereitung von Sauerteig, mnd. sūrekētel, sureketel, M.: nhd. »Sauerkessel«, Kessel zur Bereitung von Sauerteig

Bereitung -- metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst, mnd. potharstespot, M.: nhd. »Pottharstestopf«, metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst

Bereitung -- städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe, mnd. spikhēringeshūs, N.: nhd. städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe

Bereitung -- zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein, mnd. vernis, vornis, vernus, fernis, ferniis, fornisse, M.: nhd. Firnis, zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein

Bereitung, anfrk. gerw-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Bereitung, Vorbereitung

Bereitung, mhd. bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung

Bereitung, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

Bereitung, mnd. gēre (5), F.: nhd. Bereitung, Gerbung

-- auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern: mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

-- Bereitung des Ackers: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

-- Kraut zur Bereitung des Krautbiers: mnd. klomer, Sb.: nhd. eine aromatische Pflanzem, Kraut zur Bereitung des Krautbiers

-- Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel: mnd. kalksant, M.: nhd. Kalksand, Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel

-- zur Bereitung von Gallert bebraucht: mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

-- Zutaten für Bereitung gekochter Speisen: mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise; kokspīse, F.: nhd. Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, in der Küche zubereitete Speise

bereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bereitung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereitwillig sein (V.), mhd. erwilligen, sw. V.: nhd. bereitwillig sein (V.)

bereitwillig, ae. cāf-līc-e, Adv.: nhd. lebhaft, flink, rege, schnell, bereitwillig; frí-o-līc-e, fré-o-līc-e, Adv.: nhd. bereitwillig, geziemend; ge-frí-o-līc-e, ge-fré-o-līc-e, Adv.: nhd. bereitwillig, geziemend; geor-n-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, bereitwillig, sorgfältig; hor-sc-līc-e, Adv.: nhd. rege, prompt, eifrig, bereitwillig, schlau, klug; rec-en, rec-on (2), ric-en, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, schnell, heftig

bereitwillig, anfrk. wi-l-l-ig* 1, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig; wi-l-l-ik-o* 1, wi-l-l-ic-o*, Adv.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig

bereitwillig, ahd. funs 11, Adj.: nhd. fertig, bereit, bereitwillig, geneigt, aufnahmebereit, gespannt; gerniwillīg* 1, gernwillīg*, Adj.: nhd. bereitwillig, gnädig; gerniwillīgo* 2, Adv.: nhd. bereitwillig, gern, aus freiem Willen, willig; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig; giwillīgo* 3, Adv.: nhd. gern, willig, bereitwillig, bereit; giwurtīg* 1, Adj.: nhd. freudig, bereitwillig; ? muotwillīg* 1, Adj.: nhd. eigensinnig, bereitwillig?; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig; willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.); willīgo* 7, Adv.: nhd. willig, bereitwillig; willihafto* 1, Adv.: nhd. freiwillig, bereitwillig

bereitwillig, mhd. bekōme, Adv.: nhd. bequemlich, bereitwillig; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar; bereitlīche, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig; bereitlīchen, Adv.: nhd. bereitwillig; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

bereitwillig, mhd. bereitlich***, Adj.: nhd. »bereitwillig«

bereitwillig, mhd. gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; gereiticlīchen, gereiteclīchen, Adv.: nhd. genau, bereitwillig, bereit und gerüstet; gerende* (1), gernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. begehrend, bereitwillig, ungeduldig verlangend, sehnsüchtig; gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; gewilliclīche*, gewilleclīche, Adv.: nhd. willig, willentlich, bereitwillig; gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten; guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

bereitwillig, mhd. gereitic***, Adj.: nhd. »bereitwillig«; gereiticlich***, Adj.: nhd. »bereitwillig«

bereitwillig, mhd. līdiclich*, līdeclich, Adj.: nhd. geduldig, bereitwillig; līdiclīche*, līdeclīche, Adj.: nhd. geduldig, bereitwillig; līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig

bereitwillig, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; snelliclīche*, snelleclīche, Adv.: nhd. schnell, bereitwillig

bereitwillig, mhd. übergerne, Adv.: nhd. bereitwillig, freudig; undertæniclīche, Adv.: nhd. untertänig, gehorsam, bereitwillig; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vrœlīchen, Adv.: nhd. freudig, gern, bereitwillig; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; willic (2), willec, willich, Adv.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern; willīche, Adv.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

bereitwillig, mnd. berēde (1), bereide, berēt, bereit, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēde (2), bereide, berēt, bereit, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdelīk***, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēdelīke, berēdelīk, bereidelīk, bereitlike, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēdelīken, bereidelīken, berēdelken, bereidelken, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, bar (Geld); berēden (3), bereiden, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdes, bereides, Adv.: nhd. bereit, bereits, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld)

bereitwillig, mnd. gērne, gērn, gēren, gērnen, Adv.: nhd. gern, bereitwillig, mit Freuden, leicht, oft, gewöhnlich; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig

bereitwillig, mnd. sülfwillich, sulfwillich, Adj.: nhd. »selbstwillig«, eigenmächtig, freiwillig, bereitwillig, unbotmäßig

bereitwillig, mnd. · verbēdich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig; · verb· dich, · verboͤdich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

bereitwillig, mnd. vrüntwillich, Adj.: nhd. freundschaftlich, bereitwillig; willemōdes*, willemodes, mnd.?, Adv.: nhd. freiwillig, bereitwillig, absichtlich; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig, freundlich, geneigt

bereitwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bereitwilligkeit, got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

Bereitwilligkeit, an. gœð-i (2), st. N. (ja): nhd. Güter, Güte, Hilfe, Bereitwilligkeit

Bereitwilligkeit, mhd. anepfliht*, anpliht, anephliht, anphliht, st. F.: nhd. Zuneigung, Anteilnahme, Bereitwilligkeit

Bereitwilligkeit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit

Bereitwilligkeit, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; willicheit, willichheit*, willecheit, willekeit, willikeit, st. F.: nhd. »Willigkeit«, guter Wille, Bereitschaft, Bereitwilligkeit, Freiwilligkeit

Bereitwilligkeit, mnd. berēdichhēt*, berēdichēt, bereidicheit, berēdicheit, F.: nhd. Bereitschaft, Bereitwilligkeit; berētschop, bereitschop, berēdeschop, bereideschop, F.: nhd. »Bereitschaft«, Bereitwilligkeit

bereitwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bereitzustellen -- Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen, mhd. betterlēhen, st. N.: nhd. Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen

berekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beren, nhd.: nhd. ; L.: DW

berend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berendschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berennen, germ. *birennan, st. V.: nhd. »berennen«, kommen

berennen, ahd. birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen

berennen, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen

berennen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

berennen, mnd. berennen (1), berannen, berönnen, sw. V.: nhd. berennen, stürmen, bestürmen, überfallen (V.), angreifen

berennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

berennen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Berennung, mhd. nōtsturm, st. M.: nhd. »Notsturm«, Sturmangriff, gewaltsamer Kampf, Berennung

Berennung, mhd. stürmen (2), st. N.: nhd. »Stürmen«, Kampf, Berennung, Sturmlauf

-- mit Berennung: mhd. sturmes, Adv.: nhd. im Sturm, mit Berennung

-- zur Berennung dienend: mhd. stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend

berenten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berequiemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bererauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bererzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

beresp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berespen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beretten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereuen, germ. *gahrewwan, st. V.: nhd. bereuen, schmerzen; *idrōn, germ.?, sw. V.: nhd. reuen, bereuen

bereuen, got. ga-id-reig-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv-ingressiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. bereuen, Buße tun, sich ändern; id-reig-ōn* 13=12, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. bereuen, Buße tun

bereuen, an. ang-r-a, sw. V.: nhd. plagen, betrüben, bereuen

-- bereuen machen: an. ið-r-a, sw. V. (2): nhd. bereuen machen

bereuen, ae. ā-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); ge-hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; ge-hréow-s-ian, sw. V. (2): nhd. reuen, bereuen, büßen; ge-in-bry-r-d-an, ge-on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. bereuen, zerknirscht sein (V.); ge-on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. bereuen, zerknirscht sein (V.); hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; hréow-s-ian, sw. V. (2): nhd. reuen, bereuen, büßen; hríew-s-ian, sw. V.: nhd. bereuen; in-bry-r-dan, sw. V.: nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); of-hréow-an, st. V. (2): nhd. bereuen, bemitleiden, Mitleid erregen; on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.)

bereuen, afries. bi-hriō-w-s-ig-ia 1 und häufiger?, bi-riō-s-ig-ia, bi-hriōu-s-ig-ia, bi-hriū-s-ig-ia, sw. V. (2): nhd. bereuen; hriō-w-a* 2, st. V. (2): nhd. bereuen, reuen

bereuen, anfrk. bi-riuw-en* 1, be-riuw-on*, sw. V. (2?): nhd. bereuen

bereuen, as. bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; hreu-w-on* 2, sw. V. (2): nhd. bereuen

bereuen, ahd. biriuwēn* 1, sw. V. (3): nhd. bereuen, beklagen, betrübt sein über; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; riuwōn* 21, hriuwōn*, sw. V. (2): nhd. bereuen, beklagen, Buße tun, reuen

bereuen, mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; beriuwen (1), perouwen, perūwen, st. V., sw. V.: nhd. bereuen, reuen, gereuen, schmerzen, betrüben, bekümmern; beriuwesen, beriusen, sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, bereuen; erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen

bereuen, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen; geriuwesen, sw. V.: nhd. Schmerz empfinden, bereuen, klagen

bereuen, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden; riuwentragen***, V.: nhd. Reue tragen, bereuen; riuwesen (1), riusen, sw. V.: nhd. »reusen«, klagen, jammern, beklagen, bereuen

Bereuen, mhd. riuwesen (2), st. N.: nhd. »Reusen« (N.), Bereuen

bereuen, mnd. ber· wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen; ber· wesāmen***, sw. V.: nhd. bereuen, reuen, betrüben

bereuen, mnd. r· wesāmen***, sw. V.: nhd. bereuen, reuen, betrüben

-- die eigenen Sünden anerkennen und bereuen: mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

bereuen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bereuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bereuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bereuend -- aufrichtig bereuend, mhd. wārriuwec, Adj.: nhd. aufrichtig bereuend

bereuend -- nicht bereuend, mnd. unr· wich*, unruwich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bereuend, unbußfertig

bereuend, mhd. riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig

-- Sünden bereuend: mhd. riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig

bereuend, mnd. ber· wesāment, berouwsāment, ber· wsāmend, berouwsāmend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bereuend, reuig, reuevoll; ber· wet*, ber· wede, berouwede, berou, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereuend, reuend, betrüblich, Reue fühlend

bereuend, mnd. r· welīk, r· wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r· welīke*, r· wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r· welīken*, r· welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r· wesam, r· wsam, Adj.: nhd. reuig, bereuend; r· wesāment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bereuend, reuig, reuevoll; r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

-- die eigenen Sünden anerkennend und bereuend: mnd. r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

bereuende -- bereuende Sünderin, mnd. r· wærinne*, r· werinne, F.: nhd. »Reuerin«, Bereuerin, bereuende Sünderin, Nonne des Büßerordens

bereuender -- bereuender Sünder, mnd. r· wære*, r· wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

Bereuender, mhd. riuwære, riuwer, rewer, rūwære, rūwer, st. M.: nhd. »Reuer«, Bereuender, Reuiger, Büßer; riuwesære, rüewesære, riusære, rūsære, st. M.: nhd. Bereuender, Büßer, Reuiger, Leidender

bereuenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bereuer, mnd. ber· wære*, ber· wer, M.: nhd. »Bereuer«, Reuiger

Bereuer, mnd. r· wære*, r· wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

Bereuerin, mnd. r· wærinne*, r· werinne, F.: nhd. »Reuerin«, Bereuerin, bereuende Sünderin, Nonne des Büßerordens

bereut -- ohne bereut zu haben, mhd. ungeriuwet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungereut«, ohne bereut zu haben

bereut, mhd. beriuwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereut, gereut, geschmerzt

bereuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berezessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berg -- Berg der Steinsalz enthält, mnd. soltberch, M.: nhd. »Salzberg«, salzhaltiger Berg, Berg der Steinsalz enthält

Berg -- Berg der Venus, mhd. vüdelīnnol, füdellīnnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Berg der Venus; vüdelnol, füdelnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Venushügel, Berg der Venus

Berg -- Berg mit einem Kloster St. Michael, mnd. michaelesberch*, michaelisberch, M.: nhd. »Michaelsberg«, Berg mit einem Kloster St. Michael

Berg -- Berg mit Erzgängen, mnd. metalberch, M.: nhd. Berg mit Erzgängen

Berg -- Berg von dem Kalk gewonnen wird, mnd. kalkberch, M.: nhd. Kalkberg, Berg von dem Kalk gewonnen wird

Berg -- Berg zur Bezeichnung der Grenze, mnd. schēdelberch, mnd.?, M.: nhd. »Scheideberg«, Berg zur Bezeichnung der Grenze

Berg -- bewaldeter Berg, mnd. holtberch, M.: nhd. bewaldeter Berg

Berg -- ein feuerspeiender Berg auf Island, mnd. swēvelberch, swevelberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island; swēvelesberch*, schwēvelsberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

Berg -- felsiger Berg, mnd. stēnberch, steinberch, stēnbarch, steinbarch, M.: nhd. »Steinberg«, felsiger Berg, Fels, Steinbruch

Berg -- herrschaftlicher Berg, mhd. vrōneberc 1, frōneberc, st. M.: nhd. herrschaftlicher Berg, herrschaftlicher Weinberg

Berg -- Höhle in einem Berg, mnd. spelunke, spelunk, F.: nhd. »Spelunke«, Felsgrotte, Höhle in einem Berg

Berg -- jäher Berg, mnd. steilinge, mnd.?, F.: nhd. jäher Berg, steiler Berg

Berg -- mit Ölbäumen bepflanzter Berg, mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem

Berg -- salzhaltiger Berg, mnd. soltberch, M.: nhd. »Salzberg«, salzhaltiger Berg, Berg der Steinsalz enthält

Berg -- steiler Berg, mnd. steilinge, mnd.?, F.: nhd. jäher Berg, steiler Berg

Berg -- über Berg, mnd. · verberch, · verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen

Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]), mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

Berg, idg. *bherĝhos, M.: nhd. Berg; *gu̯er- (3), *gu̯or-, Sb.: nhd. Berg; *koupos, Sb.: nhd. Berg, Haufe, Haufen

Berg, germ. *albjō, st. F. (ō): nhd. Berg, Bergweide; *albjō-, *albjōn, sw. F. (n): nhd. Berg, Bergweide; *alp-, germ.?, Sb.: nhd. Berg, Bergweide?; *berga-, *bergaz, st. M. (a): nhd. Berg, Höhe, Schutz

Berg, got. *baír-g-s?, st. M. (a): nhd. Berg; faír-gun-i 22, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Berg, Gebirge; rin-tsch 1, krimSb., (Krause, Handbuch des Gotischen 22): nhd. Berg

Berg, an. ber-g, st. N. (a): nhd. Berg, Felsen; bjar-g, st. N. (a): nhd. Berg, Fels; fell (1), st. N. (a): nhd. Berg, Fels; fjal-l (1), st. N. (a): nhd. Fels, Berg

-- überhängender Berg: an. gnūp-r, st. M. (a): nhd. überhängender Berg

Berg, ae. beor-g (1), beor-h (1), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; dū-n, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Höhe, Hügel, Berg; ge-beor-g (1), ge-beor-h (2), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; hlǣ-w, hlā-w, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Hügel, Berg, Grabhügel, Höhle; hyl-l, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Hügel, Berg; mun-t, st. M. (a): nhd. Berg, Gebirge

Berg, afries. ber-ch* 17, ber-g*, st. M. (a): nhd. Berg

Berg, anfrk. berg 10, st. M. (a): nhd. Berg

Berg, as. ber-g (1)? 35, st. M. (a): nhd. Berg

Berg, ahd. berg (1) 167?, st. M. (a): nhd. Berg, Berggipfel; *berg, lang., st. M. (a): nhd. Berg; buhil 16, st. M. (a): nhd. »Bühel«, »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg; gibirgi 11, st. N. (ja): nhd. Berg, Gebirge; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg

-- Berg der Welt: ahd. weraltberg* 2, st. M. (a): nhd. »Weltberg«, Berg der Welt

-- Berg des Wohlgeruchs: ahd. swuozstankberg* 1, suozstancberg*, st. M. (a): nhd. »Süßduftberg«, »Wohlgeruchberg«, Berg des Wohlgeruchs

-- Berg Sinai: ahd. Sinaberg* 1, st. M. (a): nhd. Sinaiberg, Berg Sinai

-- Berg Zion: ahd. Sion 2, ON.: nhd. Berg Zion; wartberg* 1, st. M. (a): nhd. »Wartberg«, Berg Zion, Warte

-- kahler Berg: ahd. kaloberg* 1, st. M. (a): nhd. »Kahlberg«, Schädelstätte, kahler Berg, Kalvarienberg, Calvaria

-- kleiner Berg: ahd. bergilī* 2, bergilīn*, st. N. (a): nhd. »Berglein«, kleiner Berg

Berg, mhd. berc (1), perc, st. M.: nhd. Berg, Weinberg, Bergwerk; birge, st. N.: nhd. Berg; bühel, buhel, pühel, puhel, st. M.: nhd. »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg, Erhebung

-- auf einem Berg gelegener Burgbezirk: mhd. burcberc, st. M.: nhd. Burgberg, auf einem Berg gelegener Burgbezirk

-- Baum auf einem Berg: mhd. bercboum, st. M.: nhd. »Bergbaum«, Baum auf einem Berg

-- Berg der Verbrennung: mhd. brünselberc, st. M.: nhd. Berg der Verbrennung

-- Berg unter besonderer rechtlicher Regelung: mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung

-- blühender Berg: mhd. bluomenberc, st. M.: nhd. »Blumenberg«, blühender Berg, blumenreicher Berg

-- blumenreicher Berg: mhd. bluomenberc, st. M.: nhd. »Blumenberg«, blühender Berg, blumenreicher Berg

-- Brunnen an einem Berg: mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

-- Brunnen auf einem Berg: mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

-- drückend wie ein Berg: mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

-- einem Berg ähnlich seiend: mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

-- Erz führender Berg: mhd. erzeberc, erzberc, st. M.: nhd. »Erzberg«, Erz führender Berg

-- groß und schwer wie ein Berg seiend: mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

-- groß wie ein Berg seiend: mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

-- hoher Berg: mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge

-- kleiner Berg: mhd. bergelīn (1), st. N.: nhd. Berglein, kleiner Berg; birgelīn 1, st. N.: nhd. »Berglein«, kleiner Berg

-- schwer wie ein Berg: mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

-- schwer wie ein Berg seiend: mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

-- Weideplatz auf einem Berg: mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge

Berg, mhd. hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg

-- Berg in Italien: mhd. höuberc, st. M.: nhd. Berg in Italien

-- Berg mit Haselgebüsch: mhd. haselberc, st. M.: nhd. »Haselberg«, Berg mit Haselgebüsch

Berg, mhd. mont, st. F.: nhd. Berg; montāne, muntāne, st. F.: nhd. Berggegend, Gebirge, Berg

-- am Röhricht gelegener Berg: mhd. rōrberc 1, st. M.: nhd. »Rohrberg«, am Röhricht gelegener Berg

-- mit Nussbäumen bestandener Berg: mhd. nuzberc, st. M.: nhd. »Nussberg«, mit Nussbäumen bestandener Berg

Berg, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen

-- Acker der an einem Berg liegt: mnd. berchslach, barchslach, M.: nhd. Acker der an einem Berg liegt

-- Burg auf einem Berg: mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

-- Schloss auf einem Berg: mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

berg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

berg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bergabfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergabhang -- bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges, mnd. v· rberch, M.: nhd. bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges

Bergabhang -- mit Buchen bewachsener Bergabhang, mhd. buochlīte, sw. F.: nhd. »Buchenleite«, mit Buchen bewachsener Bergabhang

Bergabhang -- mit Hopfen bebauter Bergabhang, mnd. hoppenberch, M.: nhd. mit Hopfen bebauter Bergabhang

Bergabhang, mhd. halde, helde, sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergwiese, Bergabhang, Abgrund; helde (3), sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergabhang

-- mit Kiefern bewachsener Bergabhang: mhd. kienlīte, sw. F.: nhd. »Kienleite«, mit Kiefern bewachsener Bergabhang, Kiefernhang

Bergabhang, mhd. līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg; rosche, rusche, rütsche, rutsche, st. F., sw. F.: nhd. »Rutsche«, Bergabhang, Fels

Bergabhang, mhd. steinrosche, steinrotsche, steinrusche, steinrütsche, steinrutsche, steinruzze, sw. F., st. F.: nhd. »Steinrutsche«, Felsenklippe, Klippe, Felsspalt, Bergabhang

bergabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergabmassmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergabsatz, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

bergabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergabwärts -- abschüssig. bergabwärts gehend, mnd. upgeb· get*, upgeboget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abschüssig. bergabwärts gehend

bergabwärts -- bergabwärts gehend, mnd. upb· gen* (2), upbogen, mnd.?, Adj.: nhd. abschüssig, bergabwärts gehend

bergabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bergachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bergader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergahorn, an. mǫpur-r, st. M. (a): nhd. Bergahorn

Bergahorn, ahd. ? niowihtholz* 1, st. N. (a): nhd. »Nichtholz«, Faulbaum?, Bergahorn?

bergahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergalmosenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bergälteste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bergamottbirne, ahd. ? pecmarun?* 1, Sb.?: nhd. Bergamottbirne?
bergampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtassignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtattestat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergamtes -- Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe, mhd. bercgesworene*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe
bergamtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtgegenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtgerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtgerichtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamthandelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamthandelsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergamtmann, mnd. berchambachtman*, berchamptmann, M.: nhd. »Bergamtmann«, Bergarbeiter?
bergamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsessiontisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtskundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergamtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtssessionstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtswegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtswohnungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtvertragbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergamtwohnungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
bergandacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berganger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berganhöhe, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung
berganschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berganschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berganstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berganteil -- Berganteil der vermessenden Schöffen, mhd. burgærelēhen*, burgerlēhen, st. N.: nhd. »Bürgerlehen«, Berganteil der vermessenden Schöffen
berganteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berganteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berganwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
bergarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergarbeiter -- am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter, mnd. örtknecht, M.: nhd. am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter
Bergarbeiter -- Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat, mnd. lattenhouwære*, lattenhouwer, lattenhauwer, M.: nhd. Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat
Bergarbeiter -- Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet
Bergarbeiter -- Bergarbeiter zum Abdämmen der Aufschlagwasser, mnd. schütteman, schutteman, M.: nhd. Bergarbeiter zum Abdämmen der Aufschlagwasser
Bergarbeiter, mhd. erzeman, st. M.: nhd. Bergarbeiter
Bergarbeiter, mhd. waltwürhte*, waltworhte, sw. M.: nhd. Waldarbeiter, Bergarbeiter, Bergmann
Bergarbeiter, mnd. ? berchambachtman*, berchamptmann, M.: nhd. »Bergamtmann«, Bergarbeiter?
bergarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarbeiterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarbeitordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarbeitsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarmenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergartig, mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend
bergartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergassessorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergassessoratbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergaster, mnd. poggenkrūt*, poggenkr t, N.: nhd. Bergaster
bergastmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergauf, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
bergauffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergaufschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergaustheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergbach, ae. fiergen-s-t-réa-m, fyrgen-s-t-réa-m, firgen-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Bergbach, Wasserfall, Waldstrom
bergbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbalsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergbarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergbarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergbau -- aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, mnd. lattenklōve, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau; lattenklōver?, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau
Bergbau -- aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau, mnd. lattenklōve, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau; lattenklōver?, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau
Bergbau -- Bergbau betreiben, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen
Bergbau -- Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen, mhd. berclēhen, st. N.: nhd. »Berglehen«, Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen
Bergbau -- Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts
Bergbau -- Einfahrt im Bergbau, mnd. ? v rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?
Bergbau -- Gebläse im Bergbau, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau
Bergbau -- stehengebliebenes Gestein im Bergbau, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument
Bergbau -- Zehntabgabe im Bergbau, mhd. berczehende, sw. M.: nhd. »Bergzehnte«, Zehntabgabe im Bergbau
Bergbau, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung; gebūwede, gebūde, st. N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz; gevilde, gevilt, gefilde*, gefilt*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Schildfeld, Arbeitsbereich, Bergbau
Bergbau, mhd. veltbū, feltbū*, st. M.: nhd. Feldbau, Bergbau
-- Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten
bergbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergbauanteil, mhd. guckes, st. M.: nhd. Kux, Bergbauanteil
bergbaubefoerderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergbauberechtigung -- die Bergbauberechtigung verlangen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen
bergbauberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaubeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bergbaubetriebe -- Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe, mhd. bercgesworen e*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe

Bergbaubewilligung -- Bergbaubewilligung Suchender, mhd. muotære, muoter, st. M.: nhd. »Muter«, Mutender, Bergbaubewilligung Suchender

bergbaudienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbauende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergbäuerisch, mhd. birgisch, Adj.: nhd. »bergisch«, bergbäuerisch

bergbaufreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaufristung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaugemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergbaugerät -- Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Bergbaugruben -- schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

bergbauhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbauhilfkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbauhilfskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbauinvestitur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaukasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaukonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaukosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbaukunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergbaukundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bergbaum, mhd. bercboum, st. M.: nhd. »Bergbaum«, Baum auf einem Berg

bergbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergbaus -- Ertrag des Bergbaus, mnd. bōdemevrucht*, F.: nhd. Ertrag des Bergbaus

Bergbaus -- Ertrag des Bergbaus, mnd. vruchtbōdeme*, vruchtbōdem, M.: nhd. Ertrag des Bergbaus

Bergbaus -- Richter in Angelegenheiten des Bergbaus, mhd. bercrihtære, st. M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergbaus

bergbausache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergbauschicht, mhd. schaht (1), st. M.: nhd. Schacht, Bergbauschicht, Grube

bergbautabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbauwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbeamteperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergbeamter -- oberster Bergbeamter, mnd. berchmēster, berchmeister, berchmester, M.: nhd. »Bergmeister«, oberster Bergbeamter

Bergbeamter, mhd. bercmeister, st. M.: nhd. Bergmeister, Bergbeamter, Bergwerksbeamter, Weinbergsbeamter, Bergwerkvorsteher, Weinbergvorsteher

bergbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbedientebesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbefahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbefreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbesteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergbewohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bergbewohner, ahd. bergāri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Bergbewohner

Bergbewohner, mhd. bercliute, st. M., Pl.: nhd. Bergleute, Bergbewohner

bergbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbewohnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbingelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Bergbote und Obersteiger (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrōnenknecht, M.: nhd. Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners, Bergbote und Obersteiger (Bedeutung örtlich beschränkt)

bergbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbrandsilberbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbruderladsvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbruderladvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbruechtenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergbrunnen, mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

bergbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergchirurg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdienstohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdienstpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergdohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergdominium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berge -- die Sieben Berge, ahd. Septimunt 5, Septimont, ON.: nhd. die Sieben Berge

Berge (F.), germ. *bergō, st. F. (ō): nhd. Schutz, Berge (F.)

Berge (F.), got. *baír-g-a?, st. F. (ō): nhd. Berge (F.); *bair-g-ō, *bergō, st. F. (ō): nhd. Berge (F.)

Berge (F.), ae. *beor-g (3), *beor-h (3), st. F. (ō): nhd. Berge (F.), Schutz

Berge (F.), anfrk. *ber-g-a?, st. F. (ō): nhd. Berge (F.); gi-ber-g-i* 1, gi-ber-g*, st. N. (a): nhd. Lager, Berge (F.), Versteck

Berge (F.), as. *ber-g? (3), st. N., st. M. (a?, i?): nhd. Berge (F.), Schutz; *ber-g-a?, st. F. (ō): nhd. Berge (F.), Schutz

Berge (F.), ahd. *berg (3)?, st. M. (a, i?): nhd. Berge (F.), Schutz; *berga?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Berge (F.), Schutz

Berge (F.), mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

Berge, mnd. berch* (3)**, M.: nhd. Berge, Schutz

Berge« (F.), ahd. *burgi, lang., Sb.: nhd. »Berge« (F.), Gefäß

bergebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bergegeld, mnd. berchgelt, barchgelt, bergegelt, N.: nhd. Bergegeld, Bergelohn

bergegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergeidespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergeigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergeimer, mhd. berceinber, st. M.: nhd. »Bergeimer«, Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau

bergeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergeinfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergeinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergeinöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergeinsiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergeisen, mnd. berchīsern, N.: nhd. »Bergeisen«, eisener Schlägel um Steine zu brechen (bergmännisch)

bergeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergeisenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergeleute, mnd. berchl· de (2), M.: nhd. »Bergeleute«, gestrandetes Gut Bergende, Bergungsmannschaft

bergelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergelohn, mnd. berchgelt, barchgelt, bergegelt, N.: nhd. Bergegeld, Bergelohn; berchlōn, M.: nhd. Bergelohn; bergelōn, M.: nhd. Bergelohn

bergelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergen -- abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

Bergen -- Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Bergen -- Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen, mnd. hūsbunde, hūsbunne, hūsbonde, M.: nhd. Hausherr, Haushaltungsvorstand, Dienstherr, Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen

Bergen -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

Bergen -- Bucht zwischen Bergen, an. ǫg-r (2), st. N. (a): nhd. Bucht zwischen Bergen

Bergen -- ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen, mnd. kūlpumpen, kuelpumpen, N.: nhd. ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen

Bergen -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

Bergen -- ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. rāvel, Sb.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen; rāvelspil, N.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen

Bergen -- ein Spiel im Hansekontor in Bergen, mnd. dufspil, Sb.: nhd. ein Spiel im Hansekontor in Bergen

Bergen -- Fahrt nach Bergen, mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

Bergen -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nördervārære*, nördervārer, nördevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

Bergen -- hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

-- heimlich bergen: mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

Bergen -- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran, mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran

Bergen -- Kanal zwischen Bergen, mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

Bergen -- Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen, mnd. mātschopbōk*, māschopbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen

Bergen -- reich an Bergen, mnd. bergisch***, bergesch***, Adj.: nhd. bergig, gebirgig, reich an Bergen

Bergen -- Reise nach Bergen, mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

Bergen -- Schiffer der nach Bergen fährt, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

Bergen -- schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen, mnd. nördervārærerulle*, nördervārerrulle, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen

Bergen -- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

bergen -- sich bergen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

Bergen -- Spiel auf dem Kontor in Bergen, mnd. altreden, N.: nhd. Spiel auf dem Kontor in Bergen

Bergen -- Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen, mnd. dōmspil, N.: nhd. »Domspiel«?, Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen

Bergen -- Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen, mnd. ōseker, mnd.?, Sb.: nhd. Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen

Bergen -- Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

Bergen -- Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Bergen -- Straße der Kürschner in Bergen, mnd. schinnæresträte, schinnersträte, F.: nhd. »Schinnerstraße«, Straße der Kürschner in Bergen

Bergen -- Straße der Schuhmacher in Bergen, mnd. schōmākæresträte*, schōmākersträte, F.: nhd. »Schuhmacherstraße«, Straße der Schuhmacher in Bergen

Bergen -- Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen, mnd. schüttincstōven, schüttincstāven, schüttingestōven, M.: nhd. Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen

Bergen -- Verschlag im hansischen Kontor Bergen, mnd. klēve (3), klĕ̄f, N.: nhd. kleine Stube, Kammer, Verschlag im hansischen Kontor Bergen

Bergen -- Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden, mnd. spēltīt, F.: nhd. »Spielzeit«, Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden

Bergen -- zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom, mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom

Bergen (Stadt), mnd. Bergen***, N.: nhd. Bergen (Stadt)

bergen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

bergen, idg. *bherĝh-, V.: nhd. bergen, verwahren, bewahren; *k̂el- (4), V.: nhd. bergen, verhüllen

bergen, germ. *bergan, st. V.: nhd. bergen, schützen; *bifelhan, st. V.: nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bergen, anbefehlen; *burgjan, sw. V.: nhd. einschließen, bergen; *gabergan, st. V.: nhd. verbergen, bergen; *helan, st. V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken, bergen

bergen, got. *bi-baúr-g-jan?, sw. V. (1): nhd. »bergen«, zur Stadt machen, befestigen

bergen, got. baír-g-an* 2, st. V. (3), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 226,2): nhd. bergen, bewahren, erhalten (V.); *baúr-g-jan?, sw. V. (1): nhd. bergen; ga-baír-g-an* 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. bergen, bewahren, erhalten (V.)

bergen, an. bir-g-ja, sw. V.: nhd. bergen, helfen, versorgen; bjar-g-a, st. V. (3b): nhd. bergen, retten

bergen, ae. beor-g-an (1), st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; ge-beor-g-an, st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten

bergen, afries. ber-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bergen, schützen

bergen, anfrk. ber-g-an* 2, ber-g-on*, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen

bergen, as. gi-ber-g-an* 1, st. V. (3b): nhd. bergen, bewahren

bergen, ahd. bergan* 65, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, aufbewahren, bewahren; bibergan* 3, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, vermeiden, meiden, entgehen, fernhalten; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen

bergen, ahd. gisidalen* 7, sw. V. (1a): nhd. siedeln, ansiedeln, sich niederlassen, ausbreiten, bergen

bergen, mhd. bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; bestetenen, sw. V.: nhd. »bestatten«, an eine Stelle bringen, bergen, aufbewahren

-- bergen unter: mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

Bergen, mhd. bergen (2), st. N.: nhd. »Bergen«, Verbergen

bergen, mhd. gebergen, st. V.: nhd. bergen, verbergen, schützen

bergen, mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen

-- bergen vor: mhd. vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor

bergen, mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von; borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

bergen, mnd. redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

bergen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bergen« -- »Hals bergen, mhd. halsbergen, sw. V.: nhd. »Hals bergen«, Hals panzern, Hals schützen

bergen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergende -- gestrandetes Gut Bergende, mnd. berchl· de (2), M.: nhd. »Bergeleute«, gestrandetes Gut Bergende, Bergungsmannschaft

Bergender -- gestrandetes Gut Bergender, mnd. berchman (2), M.: nhd. gestrandetes Gut Bergender, Mitglied einer Bergungsmannschaft

bergendes -- bergendes Gefäß, mhd. helvaz, helfaz*, st. N.: nhd. bergendes Gefäß, verschwiegener Mensch

Bergener -- älteres Mitglied des Bergener Kontors, mnd. ōltkōme, ōlkame, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors; ōltk· melinc*, ōltkōmelinc, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors

Bergener -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

Bergener -- Ringstechen als Bergener Spiel, mnd. krensekenstēken*, krenskenstēten, sw. V.: nhd. Ringstechen als Bergener Spiel

Bergenfahrer, mnd. bergenvārære*, bergenvārer, M.: nhd. »Bergenfahrer«, Schiffer der nach Bergen (ON) fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen (ON)

bergenfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergenfahreraltar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergenfahrergesellschaft -- Wappen der Bergenfahrergesellschaft, mnd. bergærevārwāpen*, bergervārwāpen, N.: nhd. Wappen der Bergenfahrergesellschaft

bergenfahrerprahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergenfahrerschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergenfahrerschuetting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergenfahrerschütting -- schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

bergenfahrerwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergenfahrt -- Schiff in der Bergenfahrt, mnd. bergæreschip*, bergerschip, N.: nhd. Schiff in der Bergenfahrt; bergærevāræreschip*, bergervārerschip, N.: nhd. Schiff in der Bergenfahrt

bergenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bergengpass, ahd. klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass

Bergenreise, mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

bergenreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergens, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergenschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergente, mnd. berchānt, berchânt, F.: nhd. Bergente, Brandente, grönländische Ente, wilde Ente
bergente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergenwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergenzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergenzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergeppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Berger -- Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut, mnd. schippæredēl*, schipperdēl, schipperdeil, N.: nhd. »Schifferteil«, Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut
Berger, afries. ont-hal-d-ere* 1, and-hal-d-ere*, st. M. (ja): nhd. »Berger«, Beschützer, Helfer
berger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergerblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergerdrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergerfahrene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergerin, ahd. *birg?, F.: nhd. »Bergerin«
bergerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergertraeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berges -- Anstieg des Berges, mnd. aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges
Berges -- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens
Berges -- Gipfel eines Berges, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges
Berges -- Spitze eines Berges, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel
Berges -- Steinschutt am Fuß eines Berges, an. hrey-s-i, N.: nhd. Steinschutt am Fuß eines Berges, elende Hütte
bergesalte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergeschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergesgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergeshalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergeshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergeshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergeshöhe, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit
bergeshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergeshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergeskuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergeslast, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergesluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergesrücke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergeswarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergeule, an. ūf-r (1), st. M. (a): nhd. Bergeule
bergeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfadenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfarbmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergfee, mhd. bercminne, sw. F.: nhd. Bergfee
bergfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfein, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergfettwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfiskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergflockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfoerdernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfördernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergformelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergfrau, mhd. bercvrouwe, sw. F.: nhd. »Bergfrau«, Lehnsherrin eines Weinbergs
bergfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfreiheiterklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfreiheitgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergfried, ahd. berfrit 3, bergfrit*, st. M. (a?, i?): nhd. »Bergfried«, Schutzdach, fahrbares Turmgerüst, Burgturm?
Bergfried, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne
Bergfried, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke
Bergfried, mnd. wērehūs*, werehūs, werhūs, mnd.?, N.: nhd. »Wehrhaus«, befestigtes Gebäude, Bergfried
bergfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergfrieds -- Name eines Braunschweiger Bergfrieds, mnd. schelle (4), ON: nhd. Name eines Braunschweiger Bergfrieds
bergfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfroner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergfuder« (eine bestimmte Menge des geförderten Steines eines Gutes), mnd. berchvōder*, berchvöder, barchvöder, M.: nhd. »Bergfuder« (eine bestimmte Menge des geförderten Steines eines Gutes)
bergfuerchel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergfünffingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergfuß, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff
berggabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Berggang, mnd. berchganc, berchgank, barchganc, M.: nhd. »Berggang«, Bergprozession?
berggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggangszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggangzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggänsedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Berggasse, mhd. bercgazze, sw. F.: nhd. Berggasse
berggasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggegenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggegend, got. baír-g-ah-ei* 2, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 139,2): nhd. Gebirgsgegend, Berggegend, Gebirge
Berggegend, ahd. berghaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gebirge, Gebirgsgegend, Berggegend
Berggegend, mhd. bercgegene, st. F.: nhd. Gebirgsland, Hochland, Berggegend
Berggegend, mhd. montāne, muntāne, st. F.: nhd. Berggegend, Gebirge, Berg; montange, st. F.: nhd. Berggegend; montanīe, st. F.: nhd. Berggegend
berggegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggegenprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggegenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggehag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Berggeist, mnd. berchgēst, berchgeist, M.: nhd. Berggeist
berggeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggeiszwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggelb, nhd.: nhd. ; L.: DW
berggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeneralschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeneraltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggenossame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggenosse, mhd. bercgenōze, sw. M.: nhd. »Berggenosse«, vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs
berggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggerechtigkeit, mnd. berchrecht, N.: nhd. Bergrecht, Bergwerksrecht, Berggerechtigkeit
berggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggericht, mhd. bercgerihte, st. N.: nhd. Berggericht, Gericht in Bergwerksangelegenheiten
berggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

berggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtfronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichthonorarassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtmannverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtprojekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggerichts -- Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts, mnd. tēgedebank*, tēgetbank, F.: nhd. »Zehntbank«, Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts
Berggerichts -- Tagungssitzung des Berggerichts, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts
Berggerichtsbarkeit -- Schöffe in Berggerichtsbarkeit, mhd. bercscheffe, sw. M.: nhd. »Bergschöffe«, Schöffe in Berggerichtsbarkeit
berggerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsfronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtshonorarassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsprojekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsubstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtsubstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggerichtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggeschworen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggeschworener, mhd. bercgeswornе*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe
Berggeschworener, mhd. bercgesworene*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe
berggesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Berggeselle, mnd. berchgeselle, M.: nhd. »Berggeselle«, Bergknappe
berggeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggesellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggesprudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggestift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggestift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggewaehrschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewaehrschaftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewerkschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewerkschaftkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewerkschaftskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewild, nhd.: nhd. ; L.: DW
berggewinnungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewinnungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggezaehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggezähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Berggipfel, an. knjūk-r, st. M. (a): nhd. Berggipfel
-- überhängender Berggipfel: an. hnūp-gnīp-a, sw. F. (n): nhd. überhängender Berggipfel
Berggipfel, ahd. berg (1) 167?, st. M. (a): nhd. Berg, Berggipfel
Berggipfel, mhd. kofel, st. M.: nhd. »Kofel«, Bergspitze, Berggipfel, Fels, Felsen
Berggipfel, mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel
berggipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergglasig, nhd.: nhd. ; L.: DW
berggliedkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggoldgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggoldruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Berggott, mhd. bercgot, st. M.: nhd. »Berggott«
berggott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
berggöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berggraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggraf, mhd. bercgrāve, bercgrāfe*, sw. M.: nhd. »Berggraf«
berggras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggrasblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggrasgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggrasklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Berggrat, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge
berggrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggrenzenbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggrenzzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berggrün, mnd. berchgr· n, berchgrōn, Adj.: nhd. berggrün, kupfergrün
berggrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berggünsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergguss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berggut, mnd. sültegōt, sültegūt, N.: nhd. »Sülzegut«, Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, Berggut, Bergwerksertrag
berggut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghabit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berghahn, mnd. berchhāne, sw. M.: nhd. Berghahn, wilder Hahn, Birkhahn?
berghahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghähnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
berghahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghalbkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Berghalde, an. hlī-ð, st. F. (ō): nhd. Abhang, Berghalde
berghalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghalde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghalsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghammerwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghandelangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghandelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghandelsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghandlungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghänfling, nhd.: nhd. ; L.: DW
Berghang -- Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird, mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird
Berghang -- gerodeter Berghang, mhd. stoclīte 1, sw. F.: nhd. »Stockleite«, gerodeter Berghang
Berghang, ahd. līta 4, sw. F. (n): nhd. Leite, Hang, Abhang, Berghang; stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund
Berghang, mhd. līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg
berghang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghart, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Berghäuer -- Berghäuer Schlitzhäuer, mnd. ? bōdemekervære*, bōdemkerver, boddemkerver, M.: nhd. Berghäuer? Schlitzhäuer?
Berghauer, mnd. berchhouwære*, berchhouwer, berchhöuwer, M.: nhd. »Berghauer«, Hauer (bergmännisch)
berghauer, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
berghauerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauptmannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauptmannbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauptmannsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauptmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauptsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berghaus, ahd. berghūs* 1, st. N. (a): nhd. Berghaus
berghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghauslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergheim -- Zieverich bei Bergheim, germ. ? Tiberiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Zieverich bei Bergheim?
Berghenne, mnd. berchhenne*, berchhēne, F.: nhd. Berghenne, wilde Henne, Birkhenne?
berghenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergherr, mhd. bercherre, sw. M.: nhd. Bergherr, Grundherr eines Weinberges
bergherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghexenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghimbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghinab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

berghinan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
berghoehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berghof, mhd. berchof 1, st. M.: nhd. Berghof
berghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berghöhe, mhd. bercstele, sw. F.: nhd. Berghöhe
berghöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berghoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghoheitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergholdin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghospital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghuetteschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghuettestaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghuflattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Berghuhn, mnd. berchhōn, N.: nhd. Berghuhn, wildes Huhn, Birkhuhn?
berghuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berghund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berghut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berghütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Berghütten -- Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt, mnd. balchpenninc, M.: nhd. Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt
berghypothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergicht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
bergiftet, mhd. vergiftet, vergift (1), vergiftet*, fergift*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bergiftet«
bergig, got. *baír-g-ah-s?, Adj. (a): nhd. bergig, gebirgig
bergig, ahd. berghaft* 1, Adj.: nhd. gebirgig, bergig
bergig, mhd. bergeht, Adj.: nhd. bergig
bergig, mnd. bergisch***, bergesch***, Adj.: nhd. bergig, gebirgig, reich an Bergen
bergig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
bergimmunitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berginhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berginsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berginspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berginstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergisch, mhd. birgisch, Adj.: nhd. »bergisch«, bergbäuerisch
bergisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergjahresschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergjoch, mhd. joch (3), st. N.: nhd. Joch, Brückenjoch, Balkenjoch, Bergjoch
bergjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergjugend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkadett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkaiserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergkamille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkantor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkasserechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkeller, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergkicher, mhd. berckicher, st. M.: nhd. »Bergkicher«, Rittersporn
bergkicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
bergkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergklafter, mhd. bercklāfter, st. F.: nhd. »Bergklafter«, Längenmaß
bergklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkleider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergknappe, mhd. bercknappe, sw. M.: nhd. »Bergknappe«, Bergmann
Bergknappe, mhd. kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe
Bergknappe, mnd. berchgeselle, M.: nhd. »Berggeselle«, Bergknappe; berchknāpe, M.: nhd. Bergknappe; berchknecht, barchknecht, M.: nhd. Bergknappe, Knecht des Bergvogts, Fronbote; berchselle, M.: nhd. Bergknappe
bergknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappenbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergknappschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergknappschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappschaftaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappschaftkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappschaftkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappschaftschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknappschaftsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergknechtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkohle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkohlenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkommissionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkonsult, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkontoueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkonventionprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkonventionsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergkopf, ae. fiergen-héaf-od, fyrgen-héaf-od, firgen-héaf-od, st. N. (a): nhd. Bergkopf, Bergspitze, Gipfel
bergkorb, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkornblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkort, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkräuter, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergkristall, ahd. kristalla 1, sw. F. (n): nhd. Kristall, Bergkristall
-- aus Bergkristall bestehend: ahd. kristallīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. kristallen, aus Bergkristall bestehend
Bergkristall, mhd. īrīs, M.: nhd. Bergkristall; kristal 1, st. F., st. M.: nhd. Kristall, Bergkristall
bergkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergkrystallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergkuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkuebelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergkuppe -- felsige Bergkuppe, ae. stā-n-cno-l-l, st. M. (a): nhd. felsige Anhöhe, felsige Bergkuppe
Bergkuppe, an. knatt-i, sw. M. (n): nhd. Felsspitze, Bergkuppe; knau-s-s, st. M. (a): nhd. Bergkuppe; kno-l-l-r, st. M. (a): nhd. Bergkuppe
Bergkuppe, mhd. kogel (1) 7, st. M.: nhd. »Kogel«, Bergkuppe
-- runde Bergkuppe: mhd. kapf, st. M.: nhd. runde Bergkuppe
bergkuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergkuxenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglabkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berglachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berglachter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berglachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglaeuftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergland, ae. mōr-lan-d, st. N. (a): nhd. »Moorland«, Bergland
Bergland, mhd. berclant, st. N.: nhd. »Bergland«, Gebirge
Bergland, mhd. gebirge, geberge, geperc, geperge, gepirge, st. N.: nhd. Gebirge, Bergland
bergland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Berglaserkraut, ahd. silermontān 2, siremontān, ahd.?, Sb.: nhd. Berglaserkraut
berglast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berglattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berglauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berglaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergleder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berglehen -- Anteil am Berglehen, mnd. lēhendēl, lēhendeil, lēendeil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen; lēhenesdēl*, lēhensdeil, lēenesdēil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen
Berglehen -- Berglehen von sieben Klaften, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften
Berglehen, mhd. berclēhen, st. N.: nhd. »Berglehen«, Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen
berglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglehenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglehenmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berglehens -- Innehaben eines Berglehens, mhd. berclēhenschaft, st. F.: nhd. »Berglehenschaft«, Innehaben eines Berglehens
Berglehenschaft, mhd. berclēhenschaft, st. F.: nhd. »Berglehenschaft«, Innehaben eines Berglehens
berglehenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Berglehne, got. ib-dal-j-a* 1, M.?, N.?: nhd. Berglehne, Abhang
Berglehne, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne
berglehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Berglein, ahd. bergilī* 2, bergilīn*, st. N. (a): nhd. »Berglein«, kleiner Berg
Berglein, mhd. bergelīn (1), st. N.: nhd. Berglein, kleiner Berg
Berglein, mhd. birgelīn 1, st. N.: nhd. »Berglein«, kleiner Berg
berglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
berglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berglette, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergleu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergleute, mhd. arzliute, M. Pl.: nhd. »Erzleute«, Bergleute; bercliute, st. M., Pl.: nhd.

Bergleute, Bergbewohner; erzeliute, erzliute, Pl.: nhd. »Erzleute«, Bergleute
Bergleute, mnd. berchl· de (1), M.: nhd. »Bergleute«, Bergmänner
bergleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergleute-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergleute-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergleutemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergliebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berglilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berglinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
berglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglohnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berglosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berglosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berglungenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
berglust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berglustig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergmaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmahdinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergmann -- Bergmann der auf Akkord arbeitet, mnd. lēhenhouwære*, lēenhouwer, lēnhouwer, M.: nhd. Bergmann der auf Akkord arbeitet
Bergmann -- Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet, mnd. kīlhouwære*, kīlhouwer, M.: nhd. Keilhauer, Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet
Bergmann -- Bergmann im Silberbergwerk, mhd. silbergrebære*, silbergreber, st. M.: nhd. Silbergräber, Bergmann im Silberbergwerk
Bergmann, mhd. bercknappe, sw. M.: nhd. »Bergknappe«, Bergmann
Bergmann, mhd. bercman, st. M.: nhd. »Bergmann«, Gebirgsbewohner
Bergmann, mhd. veltbūwære, feltbūwære*, st. M.: nhd. »Feldbauer«, Bergmann; waltsmit, st. M.: nhd. »Waldschmied«, Bergmann; waltwürhte*, waltworhte, sw. M.: nhd. Waldarbeiter, Bergarbeiter, Bergmann
-- vom Bergmann Gebautes: mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel
Bergmann, mnd. berchman (1), M.: nhd. Bergmann
bergmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergmänner, mnd. berchl· de (1), M.: nhd. »Bergleute«, Bergmänner
bergmanngebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannhabit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmännisch -- bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt, mhd. wazzerseige, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserseige«, Wasserscheide, bergmännisch Stollengrundfläche worauf das Wasser abfließt
bergmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergmännische -- bergmännische Kleidung, mnd. berchklēt*, berchkleit*, berchkleid N.: nhd. bergmännische Kleidung, Grubenanzug
bergmännisches -- bergmännisches Werkzeug, mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung
bergmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergmannsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmannsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmannsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergmannsprache -- ein Begriff aus der Bergmannsprache, mhd. biberans, M.: nhd. ein Begriff aus der Bergmannsprache
bergmannssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmannssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmannstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmannstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmannverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergmaß -- das Bergmaß verlangen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen
bergmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmäßig, mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend
bergmaterialien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergmaus, mnd. ? empster, emster?, M.: nhd. Bergmaus?, Hamster?
bergmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergmeister -- Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut
Bergmeister, mhd. bercmeister, st. M.: nhd. Bergmeister, Bergbeamter, Bergwerksbeamter, Weinbergsbeamter, Bergwerkvorsteher, Weinbergvorsteher
Bergmeister, mnd. berchmēster, berchmeister, berchmester, M.: nhd. »Bergmeister«, oberster Bergbeamter
bergmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeisteramtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeisteramtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeisteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmeisterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergmeisters -- mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters, mnd. schüffelendregære*, schüffelendrēger, schuffelendreger, M.: nhd. »Schaufelträger«, mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters
bergmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmerzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmietekaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmietesammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmieteschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergminze, mnd. stēnminte, steinminte, F.: nhd. Steinminze, Bergminze
bergminze, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergmoos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmos, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmuehlenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnachfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnachfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergnachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergnachtviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergname, an. Þyr-il-l, st. M. (a), ON: nhd. Bergname, Quirl
bergneidisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergniere, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergnieswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergnoetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnüsse, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoberamtdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergobergeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergobergeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergoberhutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergobhutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergoeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoffiziantgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergöfnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergordnungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpapa, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergpascherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergpass, mhd. pas (3), st. M.: nhd. »Pass«, schmaler Weg, Bergpass
bergpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergpecherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergpfad -- steiler Bergpfad, mhd. kniebreche, sw. F.: nhd. »Kniebreche«, steiler Bergpfad
Bergpfad, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg
Bergpfad, mnd. vōtganc, vōtgang, M.: nhd. Fußweg, Bergpfad, Gebirgsweg, Waldweg
bergpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergpfaffe, nhd., M.: nhd. Bergpfaffe, auf dem Berg lebender Geistlicher; E.: s. Berg, Pfaffe; L.:, Luther
bergpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergpfennig, mhd. bercpfenninc*, bercphenninc, st. M.: nhd. »Bergpfennig«, Abgabe von Weinbergen
bergpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergphysikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergpint, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Berg-Platterbse, mhd. kristiāne 2, F.: nhd. Berg-Platterbse, Christianswurz
bergplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpolizeigesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergprodukt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergprozession, mnd. ? berchganc, berchgank, barchganc, M.: nhd. »Berggang«, Bergprozession?
bergprozessmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergquell, mnd. berchwāter, N.: nhd. »Bergwasser«, Gebirgsbach, Bergquell
bergquell, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergquendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergquitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergratbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergratdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechnungabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechnungrevisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergrecht, mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe
Bergrecht, mnd. berchrecht, N.: nhd. Bergrecht, Bergwerksrecht, Berggerechtigkeit
bergrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbuechelbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechteimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechteinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergrechtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtordnungbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtprozesssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtschirmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergrechtsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtsschirmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechtteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechttragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechttragentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrechttragenueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergregalinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergreie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergreige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergreinfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergreskript, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergresolutionpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergresolutionspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrevierkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrevisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrezessschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergrichter, mhd. bercrihtære, st. M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergbaus
Bergrichter, mnd. berchrichtære*, berchrichter, M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergwerks
bergrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrichteradjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrichterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrichtereiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergriegel -- Tannenwald auf einem Bergriegel, mhd. tangrintel 1, st. M.: nhd. Tannenwaldriegel, Tannenwald auf einem Bergriegel
Bergrind, mhd. bercrint, st. N.: nhd. »Bergrind«
bergrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergrindsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergringel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergroeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergrohrgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergrothgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergrücke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergrücken, an. ās-s (3), st. M. (a): nhd. Bergrücken; kjọl-r, st. M. (u): nhd. Kiel, Bergrücken
-- gezackter Bergrücken: an. ka-m-b-r, st. M. (a): nhd. Kamm, Karde, gezackter Bergrücken, Hahn
Bergrücken, mhd. bercrücke, M.: nhd. Bergrücken
Bergrücken, mhd. riche, sw. M.: nhd. Bergrücken
Bergrücken, mnd. grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken
bergrüfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergruhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergrüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergrutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsaeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergsalz, mnd. berchsolt, N.: nhd. »Bergsalz«, Steinsalz
bergsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsanikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschichtenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschichtenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschichtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschieszt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschlitte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergschloss, mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg
bergschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergschlucht, ahd. tobil 3, st. M. (a?): nhd. Bergschlucht, Waldschlucht
Bergschlucht, mhd. bercklinge, sw. F.: nhd. Bergschlucht
Bergschlucht, mhd. waltgevelle, waltgefelle*, st. N.: nhd. »Waldgefälle«, Walddickicht, Umstürzen der Bäume im Wald, abschüssiges tiefes Tal, Waldschlucht, Bergschlucht, Waldschaden
bergschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschlüsselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschmiedegeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschmiedemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschoeffenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschoeffenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergschöffe, mhd. bercscheffe, sw. M.: nhd. »Bergschöffe«, Schöffe in Berggerichtsbarkeit
bergschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschöffenstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergschreiber, mhd. bercschrībære, st. M.: nhd. »Bergschreiber«, Grubenschreiber
Bergschreiber, mnd. berchschrivære*, berchschriver, M.: nhd. »Bergschreiber«, Beamter der Bergwerksversammlung, Kassenführer der Bergwerksverwaltung
bergschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschuldbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschuldsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschullehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergschüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergschwer, mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg
bergsechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergseinfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergseite -- hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite, an. tō (1), st. F. (wō): nhd. hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite
bergsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
bergsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsinau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergsoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsonnengoldblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergspalte, mhd. klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1)

bergspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergspitze, an. snọs, st. F. (ō): nhd. Bergspitze, Nase
-- überhängende Bergspitze: an. nūp-r, st. M. (a): nhd. überhängende Bergspitze
Bergspitze, ae. fiergen-héaf-od, fyrgen-héaf-od, firgen-héaf-od, st. N. (a): nhd. Bergkopf, Bergspitze, Gipfel
Bergspitze, ahd. spiz (1) 17, st. M. (a?, i?): nhd. Spitze, Bergspitze; spizzī* 2, st. F. (ī): nhd. Spitze, Bergspitze
Bergspitze, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut; kofel, st. M.: nhd. »Kofel«, Bergspitze, Berggipfel, Fels, Felsen
bergspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergstadt, mhd. bercstat, st. F.: nhd. »Bergstatt«, Bergstadt, größere Siedlung im Gebirge
bergstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstadtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstaedtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstaedterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstaedtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstaedtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergstatt, mhd. bercstat, st. F.: nhd. »Bergstatt«, Bergstadt, größere Siedlung im Gebirge
bergstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bergstein, nhd., M.: nhd. Fels, als Berg wirkender Stein; E.: s. Berg, Stein; L., Luther
bergstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsternkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergstorchschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergstraße (zwischen Darmstadt und Heidelberg), mhd. bercstrāze, st. F.: nhd. Bergstraße, Bergstraße (zwischen Darmstadt und Heidelberg)
Bergstraße, mhd. bercstrāze, st. F.: nhd. Bergstraße, Bergstraße (zwischen Darmstadt und Heidelberg)
Bergstrasser (Weinsorte), mhd. bercstrāzære 1, bercstrāze*, st. M.: nhd. Bergstrasser (Weinsorte)
bergstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergsträszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergsturz, an. skri-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Schritt, Gang (M.) (1), Bergsturz
bergsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergsubstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergsuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsupan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergsüszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergtäler -- Nymphe der Bergtäler, as. ber-g-puella* 1, lat.-as.?, F. (hybride Bildung): nhd. Nymphe der Bergtäler
bergtalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergteer, mnd. ōrlīm, orlīm, M.: nhd. teerartige Masse, Erdharz, Bergteer
bergteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingsbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteidingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergteilverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergterrasse, an. hjal-l-i, sw. M. (n): nhd. Absatz, Bergterrasse
bergthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergtheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergtief, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
bergtief, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergtrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergtropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergtrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
bergüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
berguhu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergulme, ae. wīc (3), Sb.: nhd. Bergulme; wīc-e (1), sw. F. (n): nhd. Bergulme
bergulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergunart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergung -- Recht auf Bergung von Treibgut, mnd. sēdrift, F.: nhd. Treibgut, Recht auf Bergung von Treibgut
Bergung, germ. *skeula, *skula, Sb.: nhd. Bergung
Bergung, an. bjọr-g, st. F. (ō): nhd. Bergung, Schutz, Hilfe
Bergung, mnd. berginge, F.: nhd. Bergung, Lebensunterhalt, Nahrung
-- Abgabe für die Bergung von Strandgut: mnd. belandenisse, belandnisse, F.: nhd. Abgabe für die Bergung von Strandgut
Bergung, mnd. reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz
bergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergungsmannschaft, mnd. berchl· de (2), M.: nhd. »Bergeleute«, gestrandetes Gut Bergende, Bergungsmannschaft
-- Mitglied einer Bergungsmannschaft: mnd. berchman (2), M.: nhd. gestrandetes Gut Bergender, Mitglied einer Bergungsmannschaft
bergunhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergunholde, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergunholdenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergunkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
bergurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergurteilfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergurteilsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergverding« (gewöhnliche Strafe im Goslarer Bergwerk), mnd. berchvērdinc, M.: nhd. »Bergverding« (gewöhnliche Strafe im Goslarer Bergwerk)
bergverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverlierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverstaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergvertragbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverwalteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvierdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergvögelein, ahd. bergfugili* 1, st. N. (ja?): nhd. Bergvögelein
Bergvogt, mnd. berchvōget, M.: nhd. »Bergvogt«, Bergwerksbeamter mit Rechtsgewalt
bergvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvogtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvogtgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergvogts -- Knecht des Bergvogts, mnd. berchknecht, barchknecht, M.: nhd. Bergknappe, Knecht des Bergvogts, Fronbote
bergvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvolkbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergvorsprung, ahd. skahho* 8?, skacho*, scahho, scacho*, sw. M. (n): nhd. »Schachen«, Vorgebirge, Bergvorsprung, Landzunge, Handelsplatz, Abhang?
bergvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvorsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergvorwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwaagemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwächsisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwaesche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwald, ae. *fiergen-, *fyrgen-, *firgen-, Sb.: nhd. Bergwald
Bergwald, mnd. hărt (1), M.: nhd. Bergwald, waldige Höhe, hoher Wald
bergwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwaldhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bergwand -- steile Bergwand, an. flu-g, F., N.: nhd. Fahrt, steile Bergwand, Gichtanfall
bergwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwardein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwarte, mnd. spēgelberch, ON: nhd. »Spiegelberg«, Bergwarte
bergwärts, mhd. bergewert, Adv.: nhd. bergwärts, aufwärts
bergwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Bergwasser, ahd. bergwazzar 1?, st. N. (a): nhd. Bergwasser
Bergwasser, mhd. bercwazzer, st. N.: nhd. »Bergwasser«, Gebirgsbach
Bergwasser, mnd. berchwāter, N.: nhd. »Bergwasser«, Gebirgsbach, Bergquell
bergwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergweg, an. rið (2), st. N. (a): nhd. Galerie, Treppe, Bergweg
bergweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwegebreit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergweide -- als Lehen vergebene Bergweide, mhd. sennelēhen 1, st. N.: nhd. als Lehen vergebene Bergweide
Bergweide, germ. *albjō, st. F. (ō): nhd. Berg, Bergweide; *albjō-, *albjōn, sw. F. (n): nhd. Berg, Bergweide; ? *alp-, germ.?, Sb.: nhd. Berg, Bergweide?
Bergweide, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge
bergweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergweingartarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergweingartsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergweiß, mhd. bercwīze*, bercwīz, st. N.: nhd. »Bergweiß«
bergweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bergwerk -- abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden, mnd. stādel (2), N.: nhd.

abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden

Bergwerk -- Ader im Bergwerk, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Bergwerk -- Arbeitsgerät im Bergwerk, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Bergwerk -- aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend, mnd. snēbergære* (2), snēberger, Adj.: nhd. Schneeberger..., aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend

Bergwerk -- Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk, mhd. samtkoste*, samtkost, st. F.: nhd. Gesamtkosten, Gesamtaufwand, Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk

Bergwerk -- Gang im Bergwerk, mhd. gesleppe, st. N.: nhd. Gang im Bergwerk, Abhang

Bergwerk -- Grube im Bergwerk, mnd. teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk

Bergwerk -- Grubenfeld im Bergwerk, mnd. teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk

Bergwerk -- herrschaftliches Bergwerk, mhd. vrōnberc, frōnberc*, st. M.: nhd. herrschaftliches Bergwerk

Bergwerk -- im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Bergwerk -- Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Bergwerk -- Steiger im Bergwerk, mnd. stēgære*, stēger, steiger, M.: nhd. »Steiger«, Steiger im Bergwerk; stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

Bergwerk -- Stollen im Bergwerk, mnd. stolle, M.: nhd. Stolle, Stollen im Bergwerk, waagerechter Erzgang

Bergwerk -- Südschacht im Bergwerk Rammelsberg, mnd. s· derschecht*, M.: nhd. Südschacht im Bergwerk Rammelsberg

Bergwerk -- Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

Bergwerk -- Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

Bergwerk -- Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

Bergwerk (in dem Metalle durch Brennen geläutert werden), mnd. bernhütte, F.: nhd. Bergwerk (in dem Metalle durch Brennen geläutert werden)

Bergwerk, mhd. berc (1), perc, st. M.: nhd. Berg, Weinberg, Bergwerk; bercwerc, st. N.: nhd. Bergwerk; erzewerc*, erzwerc, st. N.: nhd. »Erzwerk«, Bergwerk

-- im Bergwerk Beeidigter: mhd. bercgeswornе*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe

Bergwerk, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen; berchwerk (1), N.: nhd. Bergwerk

-- Bergwerk abbauen: mnd. bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen

Bergwerk, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk: mnd. werkplēgæreschop*, werkplegerschup, mnd.?, F.: nhd. »Werkpflegerschaft«, Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk

-- Aufseher einer Grube im Bergwerk: mnd. ? werkplēgære*, werkplegere, mnd.?, M.: nhd. »Werkpfleger«, Aufseher einer Grube im Bergwerk?

-- Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk: mnd. v· rh· dære*, v· rh· dere, v· rh· der, M.: nhd. »Feuerhüter«, Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk

-- Fahrt im Bergwerk: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

-- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich: mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

-- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird: mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?

bergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bergwerkabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkanbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkanzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergwerkarbeiter, mhd. mietschihtære*, mietschihter, mieteschihter, st. M.: nhd. Bergwerkarbeiter

bergwerkarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkaufschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkauszahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkauszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbauspesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbeleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbesichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbestaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbestandinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbestandsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bergwerkbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbrocker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkdisziplin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergwerke -- Verbindung zweier Bergwerke, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

bergwerkeffekten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkeinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkeisendieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkeisenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkemolumente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bergwerken -- Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers, mnd. lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

Bergwerken -- das zutage liegende Hangende in Bergwerken, mnd. ? hengelke, N.: nhd. das zutage liegende Hangende in Bergwerken?, Gehänge?

bergwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkentitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkentziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkerbgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkerfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkerfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfaktorhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfleischhacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfossilien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfriedzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkfuhrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerkgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhandelnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhandschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfgeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfgeldergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfsgeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhilfsgeldergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkholzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkhypothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkimmunitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkinspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerklehenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkliebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkliebhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkliedlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkmanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkmanufaktur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkmatrikelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerknotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerknotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerknutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerknutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkoberherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkoberverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkobmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkprodukt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkproduktverschleissdirekt*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkproduktverschleissdirekt*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkproduktverschleisskommis*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkprofitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkrealitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergwerkreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerks -- Richter in Angelegenheiten des Bergwerks, mnd. berchrichtære*, berchrichter, M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergwerks
Bergwerks -- Schacht eines Bergwerks, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal
Bergwerks -- zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel, mhd. berckoste, st. F.: nhd. zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel
bergwerksache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksanbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksangelegenheiten -- Gericht in Bergwerksangelegenheiten, mhd. bercgerihte, st. N.: nhd. Berggericht, Gericht in Bergwerksangelegenheiten
Bergwerksanteil -- Bergwerksanteil festlegen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern
Bergwerksanteil -- Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer
Bergwerksanteil -- Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer, mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer
Bergwerksanteil, mnd. kuckes, kuckus, kux, M., N.: nhd. Kux, Bergwerksanteil, Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung
bergwerksanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksbeamter -- Bergwerksbeamter mit Rechtsgewalt, mnd. berchvōget, M.: nhd. »Bergvogt«, Bergwerksbeamter mit Rechtsgewalt
Bergwerksbeamter, mhd. bercmeister, st. M.: nhd. Bergmeister, Bergbeamter, Bergwerksbeamter, Weinbergsbeamter, Bergwerkvorsteher, Weinbergvorsteher
Bergwerksbetrieb -- die zum Bergwerksbetrieb erforderlichen Ausgaben, mnd. berchkost, berchköste, Sb.: nhd. die zum Bergwerksbetrieb erforderlichen Ausgaben
bergwerksbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkschwaermer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksdisziplin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkseigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkseisenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksemolumente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksentitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkserbgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkserfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksertrag, mnd. sültegōt, sültegūt, N.: nhd. »Sülzegut«, Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, Berggut, Bergwerksertrag
-- verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist: mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts
bergwerksfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksfaktorhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksfossilien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksgenossenschaft, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen
bergwerksgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwerksgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksgrube -- Bebauung einer Bergwerksgrube, mnd. afbūwede, mnd.?, sw. M.: nhd. Abbau, Bebauung einer Bergwerksgrube
Bergwerksgruben -- Vermessung der Bergwerksgruben, mhd. schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben
bergwerksgrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkshypothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksimmunitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwerkskundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergwerkslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkslehenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksmanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksoberverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksobmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkspersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksrecht, mnd. berchrecht, N.: nhd. Bergrecht, Bergwerksrecht, Berggerechtigkeit
bergwerksrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bergwerksschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwerksstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksstollen, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank
bergwerkstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksteilhaber, mhd. gewerke (2), sw. M.: nhd. Gewerke (M.), Handwerksgenosse, Zunftgenosse, Bergwerksteilhaber
bergwerksteilmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerksverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksversammlung -- Beamter der Bergwerksversammlung, mnd. berchschrivære*, berchschriver, M.: nhd. »Bergschreiber«, Beamter der Bergwerksversammlung, Kassenführer der Bergwerksverwaltung
bergwerksversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerksverwaltung -- Kassenführer der Bergwerksverwaltung, mnd. berchschrivære*, berchschriver, M.: nhd. »Bergschreiber«, Beamter der Bergwerksversammlung, Kassenführer der Bergwerksverwaltung
bergwerksverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkswasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwerkswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwerktag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkteilmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkueberschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvergleichordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverlagschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverleihungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwerkvorsteher, mhd. bercmeister, st. M.: nhd. Bergmeister, Bergbeamter, Bergwerksbeamter, Weinbergsbeamter, Bergwerkvorsteher, Weinbergvorsteher
bergwerkwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkwohlerfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkwurz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzehntner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzimmermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzubusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzugetane, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwerkzusammensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesenadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesenangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesenbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesendirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesendirektionhofkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesengeneralinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesengeschaefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesenhofdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergweseninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesenmanipulationsverstaendi, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwesens -- zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr, mnd. berchhēre, M.: nhd. zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr
bergwesentribunal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwesenwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwichtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bergwiese, mhd. halde, helde, sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergwiese, Bergabhang, Abgrund
bergwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergwild, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwirke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergwirtshaus, mnd. borchstāven, borchstōve, borchstove, M.: nhd. »Burgstube«, Gesindestube, Gesindehaus auf der Burg, Bergwirtshaus
bergwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwohnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwolverlei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergwucherblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzehntamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bergzehnte, mhd. berczehende, sw. M.: nhd. »Bergzehnte«, Zehntabgabe im Bergbau
bergzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzehnter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzehntheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzehntkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzehntner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzehntner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzehntrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzeisig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bergzeitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergzentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bergzieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzimmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzimmerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzimmerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzimmermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bergzinnober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzinsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bergzwanzigste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bergzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
berhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
berichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bericht, an. frā-sag-a, sw. F. (n): nhd. Bericht, Erzählung, Geschichte; frā-sǫg-n, st. F. (ō): nhd. Bericht, Erzählung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft; get-n-að-r, st. M. (a): nhd. Tat, Erzeugung, Empfängnis, Kind, Bericht, Freude; sag-a (1), sw. F. (n): nhd. Erzählung, Bericht
Bericht, ae. bod-ung, st. F. (ō): nhd. Botschaft, Bericht, Erzählung; ge-híe-r-nės-s, ge-híe-r-nės, ge-hȳ-r-nės-s, ge-hȳ-r-nės, st. F. (jō): nhd. Hören, Gehör, Bericht; ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende; myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; rac-u (1), st. F. (ō): nhd. Lauf, Flussbett, Erklärung, Bemerkung, Erzählung, Bericht; sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung
Bericht, afries. di-ch-t* 1, st. N. (a): nhd. Schrift, Bericht, Erzählung
Bericht, ahd. girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk
Bericht, mhd. beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft
-- durch einen Bericht: mhd. berihtlīche, Adv.: nhd. durch einen Bericht, durch eine Nachricht
-- durch schriftlichen Bericht: mhd. brievelīchen, briefelīchen*, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, durch schriftlichen Bericht
Bericht, mhd. jehe, st. F.: nhd. Aussage, Ausspruch, Behauptung, Bericht, Sage
Bericht, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht
Bericht, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung,

Hörensagen

-- besonderer Bericht: mhd. sundermære, st. F.: nhd. besonderer Bericht, besondere Darstellung

Bericht, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; widerspel, st. N.: nhd. Wiedererzählung, Bericht; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- unterschiedlicher Bericht: mhd. zwiscsagen (2), st. N.: nhd. unterschiedlicher Bericht

Bericht, mnd. anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei; bericht (1), N., M.: nhd. Bericht, Lehre, Ausspruch, Nachricht, Buße; berichtiginge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Vertrag, Streitschlichtung; berichtinge, F.: nhd. Angabe, Auskunft, Bericht, Belehrung, Unterrichtung, Verrichtung, Vergleich, Auseinandersetzung, Versehung mit den Sterbesakramenten

-- Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe: mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe

Bericht, mnd. gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; informācie, F.: nhd. »Information«, Bericht, Gutachten, Zeugnis

Bericht, mnd. mēre (1), N., F.: nhd. »Märe«, Erzählung, Kunde (F.), Bericht, Gerede, Gerücht; relātie, relācie, F.: nhd. Bericht; relātiōn, F.: nhd. Bericht; report, M.: nhd. »Report«, Bericht

Bericht, mnd. tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

-- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse: mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

Bericht, mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge; vörtellinge*, vortellinge, F.: nhd. Erzählung, Darstellung, Bericht, Vortrag

-- vorangehender Bericht: mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

bericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtabforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichten, got. ga-kan-n-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkünden, berichten, bekanntmachen, empfehlen; us-kan-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. verkünden, berichten, empfehlen, kundtun

berichten, ae. cwid-d-ian, cwėd-d-ian, sw. V. (1): nhd. sprechen, reden, berichten, beanspruchen; éac-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. mitteilen, berichten; ge-rec-en-ian, sw. V. (2): nhd. klären, berichten, bezahlen; ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; *rec-en-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, berichten, bezahlen; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; tŏ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. ankündigen, verkündigen, berichten

berichten, afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für

berichten, ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; ? insellen* 1?, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, berichten?, einschärfen?; intfaldan* 5, intfaltan*, infaltan*, infaldan*, red. V.: nhd. entfalten, erwägen, bedenken, berichten, ausführen; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; irsagēn* 6, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, berichten, auslegen, erörtern, bekanntmachen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagōn* (1) 2, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, berichten; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen; untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- berichten über: ahd. rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

-- jemandem berichten von: ahd. girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

berichten, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; bemæren, sw. V.: nhd. erzählen, rühmen, unterrichten von, berichten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

berichten, mhd. ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs

Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- berichten über: mhd. verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären

-- berichten von: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- durch Kenntnis berichten: mhd. verkuntschaften, ferkuntschaften*, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, durch Kenntnis beweisen, durch Kenntnis berichten

-- schriftlich berichten: mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

-- unterschiedlich berichten: mhd. zwiscsagen*** (1), V.: nhd. unterschiedlich berichten

-- vollständig berichten: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

berichten, mhd. gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gewæhenen, gewahenen, gewænen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, erwähnen über, gedenken; gewehen (1) 1, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; gewehenen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

-- berichten von: mhd. gezellen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, berichten von, beschreiben, aufzählen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

berichten, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- falsch berichten: mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen

berichten, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Berichten, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

berichten, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit); bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen

-- darstellen berichten: mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.)

berichten, mnd. gewāgen (1), st. V.?: nhd. berichten, gedenken, erwähnen, sprechen von; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

berichten, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-; nārichten, nāchrichten*, sw. V.: nhd. Nachricht geben, berichten; narrēren, sw. V.: nhd. berichten, ausführen; nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten; nāsprēken, nāchsprēken*, naspreken, sw. V.: nhd. »nachsprechen«, wiederholen, melden, erzählen, nacherzählen, berichten; · vertālen, ōvertālen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, aufzählen, teilen, auszahlen, berichten; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen;

referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

berichten, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; spellen*** (1), sw. V.: nhd. erzählen, berichten; sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

berichten, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörmunderen*, vormunderen, mnd.?, sw., V.: nhd. zurechtweisen, unterweisen, belehren, berichten; vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörspellen* (1), vorspellen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, vermelden; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; wāgen (4), mnd.?, st. V.: nhd. sagen, erwähnen, berichten

-- brieflich berichten: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- klagend berichten: mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

-- nicht berichten: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

Berichten, nhd., N.: nhd. Berichten, Bericht, Berichterstattung; E.: s. berichten; L.:, Luther

berichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Berichter, mnd. berichtære*, berichter, M.: nhd. »Berichter«, Lehrer, Zurechtweisender, Richter, Streitschlichter

Berichter, nhd., M.: nhd. Berichtender, Berichterstatter; E.: s. berichten, er; L.:, Luther

berichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berichterstatter, mnd. relātor, M.: nhd. Berichterstatter, Gewährsmann

berichterstatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berichterstattung, mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung

berichterstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berichterstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtet, mhd. berihtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »berichtet«

berichtet, mhd. berihtic*, berihtec, Adj.: nhd. bekannt, berichtet, unterrichtet

berichtet, mnd. berichtet*, bericht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berichtet

berichtformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berichtgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtigen, ae. ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, entscheiden, berichtigen

berichtigen, afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen; riuch-t-fer-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »rechtfertigen«, berichtigen, in Ordnung bringen

berichtigen, ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen

berichtigen, mhd. berihtigen***, V.: nhd. »berichtigen«

berichtigen, mhd. ūzrehten, ūz rehten, sw. V.: nhd. berichtigen, im Weg Rechtens ausmachen, ausrichten, entrichten

berichtigen, mhd. gemelden, sw. V.: nhd. melden, verkündigen, berichtigen, gestehen, bezichtigen

berichtigen, mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen

berichtigen, mnd. pūrificēren, sw. V.: nhd. »purifizieren«, klären, bereinigen, berichtigen; rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; rechtvērden, sw. V.: nhd. verbessern, berichtigen; rēctificēren, sw. V.: nhd. berichtigen, verbessern; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

berichtigen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

berichtigen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

-- sich nicht berichtigen lassend: mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

berichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berichtigung, mhd. berihtigunge, st. F.: nhd. »Berichtigung«, rechtliche Regelung, Schlichtung, Abmachung, Vertrag

Berichtigung, mhd. gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

Berichtigung, mnd. afvündichhēt*, afvündichēt, fvündicheit, F.: nhd. Abgefundensein (N.), Berichtigung, Abstellung

-- zur Berichtigung durchsehen: mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

Berichtigung, mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

Berichtigung, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

berichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtigungerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

berichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

berichtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berichts -- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

berichtsabforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

berichtsbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

berichtschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berichtserstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berichtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berichtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bericken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beriechen, mhd. bestinken, st. V.: nhd. beriechen

beriechen, mnd. besnüffelen, sw. V.: nhd. beschnüffeln, beriechen

beriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beriechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beriefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beriemen, mhd. beriemen, sw. V.: nhd. »beriemen«, mit Riemen versehen (V.)

beriemen, mnd. berēmen, sw. V.: nhd. beriemen, mit Riemen versehen (V.)

beriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beries, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berieseln, idg. *meregh-, V.: nhd. benetzen, berieseln

berieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

berieselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berießen, mhd. beriezen, st. V.: nhd. »berießen«, begießen, beweinen, hinfließen

beriesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beriffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berill (ein Edelstein), mhd. berillenstein, st. M.: nhd. »Beryllenstein«, Beryll (ein Edelstein), Berill (ein Edelstein)

Berill, mhd. berille, barille, brille, sw. M.: nhd. Beryll, Berill, Edelstein, Brille

-- aus Berill hergestellt: mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen

Berill, mnd. beryllus*, bryllus, Sb.: nhd. Berill, Beryll, Wahrsageglas

berinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bering, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bering, nhd.: nhd. ; L.: DW

beringen, an. hring-a, sw. V.: nhd. beringen

beringen, ae. *hring-an (1), sw. V.: nhd. beringen

beringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beringen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beringen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beringern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berinnen, mhd. berinnen, birinnen, st. V.: nhd. »berinnen«, überrinnen, überronnen werden, überströmt werden, überströmen, bedecken

berinnen, mnd. berinnen, st. V.: nhd. berinnen, überfließen

berinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berispen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berisplich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beriss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berissbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berittbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beritten, ae. ge-hors-od, Adj.: nhd. mit Pferden versehen (Adj.), beritten

beritten, mhd. gereisic*, gereisec, Adj.: nhd. ausgerüstet, dazugehörig, beritten; geriten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befahren (Adj.), beritten; gerosset, georset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beritten

beritten, mhd. reisic, reisec, Adj.: nhd. reisend, reisig, gerüstet, beritten

-- sich beritten machen: mhd. pferden*, pherden, sw. V.: nhd. »pferden«, sich beritten machen

beritten, mnd. ēnschildich* (1)**, Adj.: nhd. »einschildig«, beritten, letzten Heerschild innehabend

beritten, mnd. gepērdet*, geperdet, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. mit Pferden versehen (V.), beritten; gerēden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beritten

beritten, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

beritten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beritten, nhd.: nhd. ; L.: DW

berittene -- berittene Heerschar, mnd. r˙ tærie*, r˙ terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

berittene -- berittene Kriegsleute, mnd. hōvel˙ de, hovelude, Pl.: nhd. »Hofleute«, berittene Kriegsleute, Reitervolk, Befehlshaber einer Kriegsschar

berittene -- berittene Streitmacht, ahd. reisheri* 1, st. N. (ja): nhd. berittene Streitmacht

Berittene -- Überfall durch Berittene, mnd. vörrīdinge*, vorrīdinge, F.: nhd. Überfall durch Berittene

Berittene -- Unterhalt für Berittene, mnd. r˙ tæretēringe*, r˙ tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

berittenen -- Abteilung der berittenen Kriegsknechte, mnd. gerit, gerijt, N.: nhd. Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

berittenen -- Abteilung der berittenen Kriegsknechte, mnd. rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

berittenen -- Abteilung von berittenen Kriegsknechten, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

berittenen -- Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts, mnd. r˙ tæregestalt*, r˙ tergestalt, F.: nhd. »Rittergestalt«, Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts

berittenen -- Frau eines berittenen Kriegsknechts, mnd. r˙ tærevrouwe*, r˙ tervrūwe, rutervruwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Frau eines berittenen Kriegsknechts, Soldatenfrau

berittenen -- in der Art eines berittenen Landsknechts, mnd. r˙ tærich*, r˙ terich, ruterich, reuterich, Adj.: nhd. in der Art eines berittenen Landsknechts, nach Reutersart

Berittenen -- Kriegsrecht der Berittenen, mnd. r˙ tærerecht*, r˙ terrecht, N.: nhd. »Reiterrecht«, Kriegsrecht der Berittenen

berittenen -- Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten, mnd. glēve (2), M.: nhd. Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten

Berittenen -- Rüstung eines Berittenen, mnd. r˙ tæreharnesch*, r˙ terharnisch, r˙ terharnsch, M.: nhd. »Ritterharnisch«, Rüstung eines Berittenen

berittener -- Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt, mnd. rīdendēnst, M.: nhd. Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt

berittener -- berittener Bote, mnd. postpērt, N.: nhd. »Postpferd«, im Botendienst eingesetztes Pferd, berittener Bote; postrīdære*, postrīder, poestrīder, M.: nhd. Postreiter, berittener Bote

Berittener -- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird, mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

berittener -- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

berittener -- berittener Diener, mnd. ? hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

berittener -- berittener Forstbeamter, mnd. hēiderīdære*, hēiderīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt; hēitrīdære*, hēiderīdære*?, hēitrīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt

Berittener -- Berittener geringen Standes, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

berittener -- berittener Knecht, mnd. rīdeknecht, rideknecht, rītknecht, M.: nhd. »Reitknecht«, Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht; rīdeneknecht, rīdenknecht, M.: nhd. Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht

berittener -- berittener Krieger, ahd. rītaman* 2, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), berittener Krieger

berittener -- berittener Krieger, mhd. covertiure, covertūre, cofirtūre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger

berittener -- berittener Krieger, mhd. rittære* 3, ritter, rittere, rider, st. M.: nhd. Ritter, Reiter (M.), berittener Krieger, Soldat

berittener -- berittener Krieger, mnd. hōver˙ tære*, hōver˙ ter, hāver˙ ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter

berittener -- berittener Krieger, mnd. r˙ tære*, r˙ ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter

Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

berittener -- berittener Kriegsknecht, mnd. rēsære*, rēsēre, reisēre, reysere, M.: nhd. »Reiser«, berittener Kriegsknecht, Reisender; rēsehāve, reisehāve, F.: nhd. berittener Kriegsknecht; rēseknecht, reiseknecht, M.: nhd. »Reiseknecht«, berittener Kriegsknecht; rēserhāve, reiserhāve, F.: nhd. berittener Kriegsknecht; rēsige, reisige, rēsege, reisege, M.: nhd. »Reisiger«, berittener Kriegsknecht; rīdeman, rideman, M.: nhd. »Reitmann«, berittener Kriegsknecht

berittener -- berittener Kriegsmann, mnd. pērder· tære*, pērder· ter, pērderuyter, M.: nhd. »Pferdereiter«, berittener Kriegsmann

berittener -- berittener Landsknecht, mnd. r· tæreknecht*, r· terknecht, ruterknecht, M.: nhd. »Ritterknecht«, berittener Landsknecht, Kriegsknecht; r· tærelandesknecht*, r· terlantsknecht, ruterlantzknecht, M.: nhd. Landsknecht, berittener Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner

berittener -- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

berittener -- berittener niederer Gerichtsbeamter, mnd. lantrīdære*, lantrīder, M.: nhd. berittener niederer Gerichtsbeamter, Vollzugsbeamter, Polizeiposten

berittener -- berittener Söldner im städtischen Dienst, mnd. statesupsittære*, statesupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst; statupsittære*, statupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

berittener -- berittener Söldner, mhd. ūfsitzære*, ūfsitzer, st. M.: nhd. »Aufsitzer«, Reiter (M.) (2), berittener Söldner

berittener -- berittener Söldner, mnd. r· tære*, r· ter, rûter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

berittener -- berittener Söldner, mnd. soltr· tære*, soltr· ter, soltruiter, M.: nhd. »Soldreiter«, berittener Söldner

berittener -- berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben, mnd. rīdendēnære*, rīdendēner, ridendēner, M.: nhd. berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben

berittener -- berittener Trossjunge, mnd. r· tærejunge*, r· terjunge, M.: nhd. »Ritterjunge«, berittener Trossjunge

berittener -- berittener und bewaffneter Edelmann, mnd. r· tære*, r· ter, rûter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

berittener -- berittener und geharnischter Bewaffneter, mnd. r· tære*, r· ter, rûter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

berittener -- berittener Wegelagerer, mhd. snaphan, M.: nhd. »Schnapper«, Schnapphahn, berittener Wegelagerer

berittener -- berittener Wegelagerer, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen; snaphāneken, N.: nhd. »Schnapphähnchen«, berittener Wegelagerer, Strauchritter

berittener -- Feldlager berittener Söldner, mnd. r· tærelēger*, r· terlēger, N.: nhd. »Ritterlager«, Feldlager berittener Söldner

Berittener -- herrenloser Berittener geringen Standes, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

Berittener -- leicht Berittener, mnd. hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

berittener Bote (der Stadt), mnd. rīdebōde, rīdenbōde, M.: nhd. »Reitbote«, berittener Bote (der Stadt)

Berittener, mnd. rīdenære*, ridenēr, mnd.?, M.: nhd. Berittener, Reisiger; rīdende (2), (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. »Reitender«, Berittener, Reiter (M.)

berittenes -- berittenes Kriegsvolk, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

berittenes -- von Schützen berittenes leichtes Pferd, mnd. schüttenhingest, schüttenhingst, schüttenhinxt, M.: nhd. »Schützenhengst«, von Schützen berittenes leichtes Pferd; schüttenpērt, schuttenpert, N.: nhd. »Schützenpferd«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

berittmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berittwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berkdings -- Vorsteher des Berkdings, mnd. berkvōget, M.: nhd. Vorsteher des Berkdings, Vogt, Richter

Berkgerichtsleute, mnd. berkgerichtesl· de, Pl.: nhd. »Berkgerichtsleute«, Beisitzer (M. Pl.), Gerichtsbeisitzer (M. Pl.)

berkletterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berkolben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berkufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

berlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Berlengainseln, mnd. Ermitanie*, Ermitanye, ON: nhd. Berlengainseln

berlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

berlick, nhd.: nhd. ; L.: DW

berlimost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berliner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berlinisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berlin-Köln -- Bürgermeister in Berlin-Köln, mnd. ? ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

berlinmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

berlinthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berlocke, mnd. berloge, Sb.: nhd. Berlocke

berlocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

berme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bermeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bern, mhd. Bern (1), ON: nhd. »Bern«, Verona

berna-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berna-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernauisch, mnd. bernōgest, Adj.: nhd. bernauisch; bernouwes, bernōges, Adj.: nhd. bernauisch

bernbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernd, mnd. Bernt***, PN: nhd. »Bernd«

berneinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berner, mhd. bernære, berner, st. M.: nhd. Berner, Berner Münze, Veroneser Münze

-- Berner Münze: mhd. bernære, berner, st. M.: nhd. Berner, Berner Münze, Veroneser Münze

berner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berner-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernerbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernerlein, mhd. bernærelin, bernerlīn, Bernærlīn, st. N.: nhd. Bernerlein, kleine Münze

bernerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berngabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berngefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berngulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernhard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernhardiner, mnd. bērnārdus, M.: nhd. »Bernhardiner«, Bernhardinermönch

Bernhardinermönch, mnd. bērnārdus, M.: nhd. »Bernhardiner«, Bernhardinermönch

bernhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

bernhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernheuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernheuterdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernikelgans, ae. byrnet-e, sw. F. (n): nhd. Entenmuschel, Bernikelgans

berning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernkastel -- Neumagen bei Bernkastel, germ. Noviomagus, lat.-ON: nhd. Neumagen bei Bernkastel

bernkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernmuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernstein -- Becken aus Bernstein, mnd. vernisbecken*, vornisbecken, N.: nhd. Becken aus Bernstein, Schale (F.) (2) aus Bernstein

Bernstein -- gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte, mnd. werkstēn, werkestein, mnd.?, M.: nhd. »Werkstein«, gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte

Bernstein -- zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein, mnd. vernis, vornis, vernus, fernis, ferniis, fornisse, M.: nhd. Firnis, zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein

Bernstein, germ. *glēzō-, *glēzōn, *glēza-, *glēzan, Sb.: nhd. Bernstein, Harz

Bernstein, an. raf, st. N. (a): nhd. Bernstein; *-sōk-r, Sb.: nhd. Bernstein

Bernstein, ae. glǣ-r, st. M. (a?): nhd. Bernstein, Harz; sāp, Sb.: nhd. Bernstein, Salbe; s-miel-t-ing, st. M. (a): nhd. Bernstein

Bernstein, ahd. firnis* 1?, ahd.?, st. M. (a?): nhd. »Firnis«, Harz, Bernstein; glas 17?, st. N. (a): nhd. Glas, hellblauer Stein, Bernstein; ougstein* 1, st. M. (a): nhd. Bernstein, Magnetstein

Bernstein, mhd. achstein, st. M.: nhd. »Achatstein«, Bernstein, Magnetstein; agestein, agetstein, aitstein, augstein, ougstein, acstein, st. M.: nhd. Bernstein, Magnetstein; boumtroufe, F.: nhd. Bernstein; brennstein, prennstein, börnstein, st. M.: nhd. Bernstein; burnstein 1, st. M.: nhd. Bernstein

-- aus Bernstein hergestellt: mhd. agesteinīn, aitsteinīn, Adj.: nhd. Agstein..., aus Bernstein hergestellt

Bernstein, mhd. zouberstein, zouverstein, zāberstein, st. M.: nhd. »Zauberstein«, Bernstein

Bernstein, mnd. āget, agat, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetesstēn*, agatessten, agatesstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetstēn, āgetstein, agatstēn, agatstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; ammer (2), ambra, F.: nhd. Ambra, Walrat (graue wachsartige Substanz aus dem Verdauungstrakt von Pottwalen bei der Parfümherstellung verwendet), Bernstein; ? berne, mnd.?, Sb.: nhd. Bernstein?; bernestēn, M.: nhd. Bernstein; bernestēn, bernestein, M.: nhd. Bernstein; bernstēn, bernstên, bernstein, barnstēn, M.: nhd. Bernstein, gebrannter Stein, Backstein;

bernstēnesglās*, bernstēnsglas, bernsteinsglas, N.: nhd. Bernstein; börnestēn, börnestein, M.: nhd. Bernstein; börnstēn, börnstein, M.: nhd. Bernstein

-- Rosenkranz aus Bernstein: mnd. āgetenpāternoster, Sb.: nhd. Rosenkranz aus Bernstein; āgetenveftich, Sb.: nhd. Rosenkranz aus Bernstein

-- von Bernstein seiend: mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

Bernstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

-- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener: mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

-- Bernstein der ersten Gütesorte: mnd. sortenwerk, mnd.?, N.: nhd. Bernstein der ersten Gütesorte; sortewerk, sortwerk, sortwark, N.: nhd. Bernstein der ersten Gütesorte

-- schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein: mnd. sluk, M.?: nhd. schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein

bernstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinadministrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernsteindieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteindiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteindirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernsteindreher, mnd. bernstēndreiære*, bernsteindreier, bernstēndreier, bernstēndreyer, bernstēndrēgære*, bernstēndreger, M.: nhd. Bernsteindreher, Paternostermacher, Rosenkranzmacher

Bernsteindreher, mnd. paternostermākære*, paternostermāker, M.: nhd. »Paternostermacher«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher; paternostermēkære*, paternostermēker, M.: nhd. »Paternostermächer«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

-- Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher: mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Bernsteindrehers -- Gehilfe eines Bernsteindrehers, mnd. paternostermākæreknecht*, paternostermākerknecht, M.: nhd. »Paternostermacherknecht«, Gehilfe eines Bernsteindrehers, Gehilfe eines Paternostermachers

bernsteineid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinen, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

bernsteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bernsteinfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernsteinfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernsteingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteingerichtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteingerichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernsteinkettchen, mnd. börnekēdeneken*, börnekēdeken, N.: nhd. Bernsteinkettchen

bernsteinmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernsteinöl -- Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

bernsteinordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinpartierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinpartiererei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinpartitant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernsteinpaternoster, mnd. bernstēnpāternoster, bernsteinpāternoster, Sb.: nhd. »Bernsteinpaternoster«, Rosenkranz

Bernsteinpaternostermacher, mnd. bernstēnpāternostermākære*, bernstēnpāternostermāker, bernsteinpāternostermāker, M.: nhd. »Bernsteinpaternostermacher«, Rosenkranzmacher, Paternostermacher

Bernsteinpulver, mnd. bernstēnstübbe, bernsteinstübbe, N.: nhd. Bernsteinstaub, Bernsteinpulver

bernsteinsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bernsteinschoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinschoepfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bernsteinstaub, mnd. bernstēnstübbe, bernsteinstübbe, N.: nhd. Bernsteinstaub, Bernsteinpulver

bernsteinuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernsteinverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteinwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bernsteinzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bernstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bernt -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

berntaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beroden, mnd. berōden, sw. V.: nhd. beroden, behacken, überhacken

beroden, nhd.: nhd. ; L.: DW

berohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

berollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beromen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beronnen, mhd. berunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beronnen«

beropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

berötheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beröthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beröthigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

berre, nhd.: nhd. ; L.: DW

berreichern, ahd. bezzirōn* 40, sw. V. (2): nhd. bessern, verbessern, wiederherstellen, berreichern

berrie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berrieleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bersch, mhd. bers, berse, M.: nhd. Bersch, Barsch

bersch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berserker, an. ber-serk-r, st. M. (a): nhd. Berserker, Bärenhäuter

Berserkerwut -- in Berserkerwut geraten, an. ham-a-st, sw. V.: nhd. eine andere Gestalt annehmen, in Berserkerwut geraten

bersich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berskins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berskinze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bersten, idg. *bhres-, V.: nhd. bersten, brechen, krachen, prasseln; ? *nebh- (1)?, V.: nhd. bersten?

bersten, germ. *brastjan, sw. V.: nhd. bersten, krachen machen?; *brastōn, sw. V.: nhd. bersten, krachen, prasseln; *brestan, st. V.: nhd. bersten; ? *gis-, V.: nhd. gähnen, bersten?; *hrendan?, germ.?, sw. V.: nhd. bersten; *knak-, *knakk-, *knek-, germ.?, sw. V.: nhd. bersten; *skrenþ-, V.: nhd. reißen, bersten; *teru-, *tru-, germ.?, V.: nhd. bersten

bersten, got. *bris-t-an?, st. V. (3): nhd. bersten, brechen

Bersten, got. *brus-t, st. Sb.: nhd. Bersten

bersten, an. bres-t-a (1), st. V. (3b?, 4?): nhd. bersten, krachen; brest-a (2), sw. V. (1): nhd. bersten, Krach machen; hrjō-t-a (2), st. V. (2): nhd. herabspringen, herausfallen, brechen, bersten; s-pri-ng-a, st. V. (3a): nhd. springen, rennen, bersten; st -k-k-va (1), st. V. (3a): nhd. springen, bersten, spritzen, fliehen

Bersten, ae. bers-t, st. N. (a): nhd. Bersten, Brechen, Aufbruch

bersten, ae. bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; cī-n-an, st. V. (1): nhd. gaffen, gähnen, bersten

Bersten, ae. ge-bers-t, st. N. (a): nhd. Bersten, Brechen

bersten, ae. ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen

bersten, afries. bers-t-a* 5, st. V. (3b): nhd. bersten, gebrechen, fehlen

bersten, as. bres-t-an* 4, st. V. (3b): nhd. bersten, krachen, gebrechen (V.)

Bersten, ahd. *bresta (2)?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bersten

bersten, ahd. brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; springōn* 1, sw. V. (2): nhd. hervorschießen, bersten

Bersten, ahd. brust (1) 2, st. F. (i): nhd. »Bersten«, Riss

bersten, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

Bersten, mhd. bresten (2), st. N.: nhd. »Bersten«

bersten, mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.); spachen, sw. V.: nhd. bersten, spalten, sich spalten; splīzen, st. V.: nhd. »spleißen«, spalten, trennen, abtrennen, bersten

bersten, mhd. verschrinden, ferschrinden*, st. V.: nhd. Risse bekommen, sich spalten, bersten; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerkīnen, st. V.: nhd. auseinander spalten, bersten, anschwellen, quellen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zerschricken, sw. V.: nhd. zerspringen, bersten; zerspalten, zespalten, zuspalten, zurspalten, red. V., st. V.: nhd. »zerspalten« (V.), spalten, bersten, zerspringen, zerhauen (V.), trennen

bersten, mnd. bersten, barsten, borsten, st. V.: nhd. bersten, brechen, gebrechen

bersten, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

bersten, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; tobersten, mnd.?, st. V.: nhd. bersten, zerbersten, zerbrechen; tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

bersten, mnd. uprinden, mnd.?, st. V.: nhd. aufspringen, aufbrechen, reißen, bersten

bersten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berstenhaft, mhd. brestenhalp, Präp.: nhd. »berstenhaft«, wegen des Fehlens

berstgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

berstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

berstkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Berstung, mnd. ? berstinge, F.: nhd. »Berstung«? Hw.: vgl. berstunge

bertling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bertram, ahd. berhtram 16, st. M. (a?, i?): nhd. Bertram

Bertram, mhd. berhtram, st. M.: nhd. Bertram

Bertram, mnd. bertram, bartram, bertrem, berteram, M.: nhd. Bertram, eine Heilpflanze

bertram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beruchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

berüchtigen, afries. bi-hlē-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. berüchtigen; ur-hlē-d-a 1 und häufiger?, for-hlē-d-a*, sw. V. (1): nhd. berüchtigen

berüchtigen, mhd. berüchtigen*, berüchtegen, sw. V.: nhd. »berüchtigen«, verleumden

berüchtigen, mnd. afschrīen, sw. V.: nhd. ausschreien, berüchtigen; befāmen*, bevāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, beschelten, verdächtigen, ins Gerede bringen

berüchtigen, mnd. fāmen* (1)**, vāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, schelten, verdächtigen, ins Gerede bringen

berüchtigen, mnd. vördechten*, vordechten, mnd.?, V.: nhd. verdächtigen, berüchtigen

berüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berüchtigt, ae. for-cū-þ, Adj.: nhd. schlecht, berüchtigt, verachtenswert, schändlich; ge-frǣg-e (1), Adj. (ja): nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt; mā-n-ful-lic, Adj.: nhd. berüchtigt, böse, sündig; mā-n-ful-līc-e, Adv.: nhd. berüchtigt, böse, sündig

berüchtigt, afries. ov-er-hle-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berüchtigt; ur-hlē-t-t 1 und häufiger?, ur-hlē-t, for-hlē-t-t*, Adj.: nhd. berüchtigt, übel berüchtigt

-- übel berüchtigt: afries. ur-hlē-t-t 1 und häufiger?, ur-hlē-t, for-hlē-t-t*, Adj.: nhd. berüchtigt, übel berüchtigt

berüchtigt, ahd. 9zurliumuntīg* 3, Adj.: nhd. berüchtigt, verrufen, schändlich; urguol* 1, Adj.: nhd. berühmt, sich auszeichnend, berüchtigt; urliumuntlīh* 1, Adj.: nhd. infam, unehrlich, berüchtigt, verrufen, schändlich; urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen

-- berüchtigt machen: ahd. giunliumuntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringen; unliumuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringend

berüchtigt, mhd. mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; mæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt

berüchtigt, mhd. vermæret, fermæret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt

-- berüchtigt machen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

berüchtigt, mnd. anerüchtich*, anrüchtich, aneröchtich*, anröchtich, Adj.: nhd. berüchtigt, in schlechtem Leumund stehend, verdächtig; beröchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; bītichtich, Adj.: nhd. verdächtig, berüchtigt, beschuldigt

-- übel berüchtigt: mnd. bespräke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich; bīspräke (4), Adj.: nhd. anrüchig, übel berüchtigt

berüchtigt, mnd. famōs, famois, famoes, Adj.: nhd. berüchtigt

berüchtigt, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt; vörl˙ met*, vorl˙ met, vorlumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, bescholten; vörmēret*, vormēret, vormērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt, ruhmvoll, weithin bekannt; vörschallet*, vorschallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, in üblen Ruf gebracht, berüchtigt; wanrüchtich*, wanruchtich, mnd.?, Adj.: nhd. berüchtigt

-- nicht berüchtigt: mnd. unberüchtet*, unberuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht berüchtigt, unbescholten; unberüchtich*, unberuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht berüchtigt, unbescholten

berüchtigter -- berüchtigter Frauenjäger, mnd. statbulle, M.: nhd. für die Kuhherde der Gemeinde gehaltener Bulle (M.), städtischer Gemeindestier, berüchtigter Frauenjäger

berüchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berücken -- durch Nachstellung ganz und gar berücken, mhd. vollāgen, follāgen*, sw. V.: nhd. durch Nachstellung ganz und gar berücken, nachstellen

berücken, mhd. beswenken, sw. V.: nhd. betäuben, berücken, überlisten, betrügen

berücken, mhd. hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

berücken, mnd. beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden; betücken, betucken, sw. V.: nhd. tückisch betrügen, berücken

berücken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berücksichtigen -- im voraus berücksichtigen, mnd. v˙ rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

berücksichtigen, germ. *tel-, germ.?, V.: nhd. absehen, berücksichtigen

berücksichtigen, got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten

berücksichtigen, ahd. biruohhen* 4, biruochen*, sw. V. (1a): nhd. sorgen, Sorge tragen für, berücksichtigen, beachten, hintansetzen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten

berücksichtigen, mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

berücksichtigen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

berücksichtigen, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

berücksichtigen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

berücksichtigen, mhd. vorebedenken*, vorbedenken, vor bedenken, forbedenken*, sw. V.: nhd. »vorbedenken«, vorher erwähnen, vorausplanen, vorausbedenken, berücksichtigen; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen

berücksichtigen, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

berücksichtigen, mnd. ˙ vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

-- etwas ungenügend berücksichtigen: mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

berücksichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berücksichtigend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

berücksichtigt -- Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird, anfrk. gan-e creut-o, anfrk.?, Sb.: nhd. Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird

berücksichtigte -- nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

Berücksichtigung, ahd. afursiht* 1, avursiht*, st. F. (i): nhd. Berücksichtigung; 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

Berücksichtigung, mhd. bedæhtnisse, st. F.: nhd. Erwägung, Berücksichtigung, Besonnenheit, Eingedenksein, Gedenken, Gedächtnis

Berücksichtigung, mhd. gewaht, st. M.: nhd. Erwähnung, Berücksichtigung, Wachstum

berücksichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berückung, as. dwa-l-m* 1, st. M. (a?): nhd. Berückung

berückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

berudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beruechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berueften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beruf, an. set-a, sw. F. (n): nhd. Sitz, Aufenthalt, Amt, Beruf

Beruf, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; drō-h-t-aþ, st. M. (a): nhd. Lebensart, Aufführung, Benehmen, Gesellschaft, Lage, Beruf

Beruf, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Beruf, mhd. beruof, st. M.: nhd. »Beruf«, Leumund

Beruf, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag

Beruf, mhd. lücke (4), st. N., F.: nhd. Glück, Geschick, Zufall, Beruf, Lebensunterhalt

Beruf, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter; berōp, M.: nhd. Beruf, Berufung, Ruf; ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

-- ärztlicher Beruf: mnd. arstenambacht, N.: nhd. »Arztamt«, ärztlicher Beruf

Beruf, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

-- Beruf des Garkochs: mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

-- handwerklicher Beruf: mnd. kunstarbēt, kunstarbeit, M., N., F.: nhd. »Kunstarbeit«, Handwerkstätigkeit, handwerklicher Beruf

Beruf, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel

Beruf, mnd. schefnisse, N.: nhd. Gewerbe, Beruf

-- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft: mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Beruf, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vo̊re, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

-- Beruf des Wundarzts: mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

-- in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten: mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

beruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruf, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufen -- sich berufen auf, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen

berufen -- sich berufen, ahd. gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen

berufen -- übel berufen, got. *waj-a-mē-r-ei-s?, Adj. (ia): nhd. übelberüchtigt, übel berufen

Berufen -- Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird, mnd. ? plātenslēgærem· le*, plātenslēgerm· le, F.: nhd. »Plattenschlägermühle«, Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird?

berufen (Adj.), mhd. kürbære, Adj.: nhd. erwählenswert, vorzüglich, tüchtig, berufen (Adj.)

berufen (Adj.), mnd. berōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berufen (Adj.), bekannt, verrufen (Adj.)

berufen (Adj.), mnd. rōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerufen, berufen (Adj.), bestimmt

berufen (V.) zu, mhd. herīnrüefen, herīn rüefen, sw. V.: nhd. hereinrufen, berufen (V.) zu

berufen (V.), germ. *laþ-, *laþþ-, V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), berufen (V.); *laþōn, sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), berufen (V.)

berufen (V.), got. at-la-þ-ōn* 2, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. berufen (V.), einladen (V.) (1), laden (V.) (1); ga-la-þ-ōn 9, sw. V. (2), (perfektiv): nhd. zusammenberufen, einladen (V.) (2), berufen (V.)

berufen (V.), ae. ās-c-ian, ā-c-s-ian, ǣs-c-ian, ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.), erfahren (V.); ge-ās-c-ian, ge-ā-c-s-ian, ge-ǣs-c-ian, ge-ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.); lang-ian (2), sw. V.: nhd. senden nach, berufen (V.), ergreifen, gehören

berufen (V.), afries. bi-hrō-p-a* 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, beschreien, sich berufen (V.); kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

berufen (V.), as. la-th-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), berufen (V.)

berufen (V.), ahd. biruofōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. berufen (V.), beschwören, verzaubern; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

berufen (V.), mhd. berüefen, sw. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, ausrufen, anklagen, tadeln; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

berufen (V.), mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

berufen (V.), mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

berufen (V.), mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

berufen (V.), mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

berufen (V.), mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren; beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.); ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

berufen (V.), mnd. hēschen (2), heischen, hesken, sw. V.: nhd. heischen, fordern, vorfordern, einfordern, berufen (V.); kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

berufen (V.), mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

berufen (V.), mnd. uprōpen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrufen, herbeirufen, berufen (V.), widerrufen (V.), rückgängig machen; vocēren, vocīren, sw. V.: nhd. berufen (V.); vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

berufen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

berufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Berufender, mnd. ber· pære*, ber· per, M.: nhd. »Berufer«, Urteil Bekämpfender, Berufung Einlegender, Berufender

berufenes -- in Notfällen berufenes Gericht, mhd. nōtdinc, st. N.: nhd. »Notding«, in Notfällen berufenes Gericht

Berufer, mhd. beruofære, beruofer, st. M.: nhd. »Berufer«, Urteil Anfechtender

Berufer, mnd. ber· pære*, ber· per, M.: nhd. »Berufer«, Urteil Bekämpfender, Berufung Einlegender, Berufender

berufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

berufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufhebzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beruflich -- beruflich ausgeübte Tätigkeit, mnd. professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession

beruflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

berufliche -- berufliche Arbeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesarbēt*, sunnedāgesarbeit*, sondāgesarbeit, F.: nhd. »Sonntagsarbeit«, berufliche Arbeit am Sonntag

berufliche -- berufliche Tätigkeit, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

beruflichen -- Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

beruflicher -- beruflicher Fechter, mnd. vrīvechtære*, vrīvechter, M.: nhd. beruflicher Fechter, Schläger (M.) (2), Raufbold

beruflicher -- beruflicher Kleinfuhrmann, mnd. kārendrīvære*, kārendrīver, M.: nhd. Karrenfuhrmann, beruflicher Kleinfuhrmann; kārenv· rære*, kārenv· rer, kārenvohrer, kārenfürer, karrenv· rer, M.: nhd. Karrenfuhrmann, beruflicher Kleinfuhrmann

berufnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berufsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

berufsbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berufsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berufsbezeichnung -- eine Berufsbezeichnung, mnd. sōterge, M.: nhd. eine Berufsbezeichnung, Schuster?

Berufsfechter, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer; kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

Berufsfechter, mnd. kampmēster, kampmeister, M.: nhd. Kämpfer, Berufsfechter; kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

Berufsfechter, mnd. merceman, M.: nhd. gemieteter Fechter, Berufsfechter

berufsfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berufsgemeinschaft -- Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

Berufsgenossenschaft, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

berufsgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berufsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berufsgruppe -- einer Berufsgruppe gehörig, mnd. bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

Berufsgruppe -- einer Berufsgruppe gehörig, mnd. want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

berufshebzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berufskämpfer, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer; kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

Berufskleidung, mnd. hofgewant, N.: nhd. feines Tuch, Berufskleidung

berufskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berufslandstreicher, mhd. vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund; vrīheit (2), frīheit*, st. M.: nhd. Berufslandstreicher, Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund, Gerichtsdiener

berufsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berufspflicht, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

berufspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berufsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berufsschläger, mnd. slāgære*, slāgere, M.: nhd. Schläger (M.) (2), Berufsschläger, Faustkämpfer

Berufsschreiber -- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

berufsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berufstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berufsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beruft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Berufung -- Berufung einlegen, mnd. ōrdēlschelden* (1)**, V.: nhd. Berufung einlegen; prōvocīren, sw. V.: nhd. »provozieren«?, Berufung einlegen

Berufung -- Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, mnd. ōrdēlschelden* (2), ōrdēlscheldent, ōrdeilscheldent, N.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte; ōrdēlscheldinge*, ōrdeilscheldinge*, ōrdēlscheldunge, ōrdēilscheldunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilsschelte; ōrdēlstrāfunge, ōrdēilstrāfunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte

Berufung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lādinge (2), F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Aufforderung, Berufung (Bedeutung örtlich beschränkt), Missionierung

Berufung (vor Gericht [N.] [1]), mnd. rechtschelden* (2), rechtscheldent, N.: nhd. Berufung (vor Gericht [N.] [1])

Berufung, got. laþ-ōn-s 10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, vgl. 132,3c): nhd. Einladung, Berufung, Trost, Erlösung

Berufung, ae. and-e-t-t-ung, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Berufung

Berufung, afries. bi-hrō-p-inge* 51, st. F. (ō): nhd. Berufung; hrō-p-inge 2, rō-p-inge, st. F. (ō): nhd. Rufen, Vorladung, Berufung, Appellation

Berufung, ahd. nemnida* 1, st. F. (ō): nhd. »Name«, Benennung, Berufung, Person; ruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rufen, Ruf, Einladung, Berufung

-- Berufung einlegen: ahd. furdirfirdingen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrufen, auffordern, Berufung einlegen

-- in Berufung gehen: ahd. giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen

Berufung, mhd. appellacion, st. F.: nhd. Appellation, Berufung; beruofnisse, st. F., st. N.: nhd. Berufung; beruofunge, st. F.: nhd. Berufung, Ausrufung, Verkündigung; dincnisse, st. F.: nhd. Vertrag, Vereinbarung, Jahrgeding, Berufung, Appellation

-- Berufung einlegen: mhd. appelieren, appellieren, sw. V.: nhd. aufrufen, anrufen, appellieren, Berufung einlegen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Berufung, mhd. ruofunge, rüefunge, st. F.: nhd. »Rufung«, Rufen, Berufung, Anrufung

-- Berufung zum ungebotenen Gericht: mhd. lantschrei, st. M.: nhd. Berufung zum ungebotenen Gericht

Berufung, mnd. anerōpinge*, anrōpinge, F.: nhd. Anrufung, Ansuchen, Gesuch, Berufung, Antrieb; appellācie, appellātie, F.: nhd. Appellation, Berufung; appellātion, F.: nhd. Appellation, Berufung; berōp, M.: nhd. Beruf, Berufung, Ruf; berōpinge, F.: nhd. Berufung, Ruf, Aufforderung, Appellation, Anfechtung des Urteils; bescheldinge, F.: nhd. Schelten, Berufung, Urteilsanfechtung, Appellation; ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

-- Berufung Einlegender: mnd. ber· pære*, ber· per, M.: nhd. »Berufer«, Urteil Bekämpfender, Berufung Einlegender, Berufender

Berufung, mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation; scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation; schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage; strāfunge***?, F.: nhd. »Strafung«, Appellation, Berufung

-- Berufung Einlegender: mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

-- Urteil gegen das Berufung eingelegt ist: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Berufung, mnd. vocātie, F.: nhd. Berufung; v· rēschinge, v· rēischinge, vorēschinge, F.: nhd. Forderung, Vorladung, Ladung, Berufung

berufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

berufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Berufunglskläger, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

Berufungsangeklagter, mnd. appellāt, M.: nhd. »Appellat«, Berufungsangeklagter

Berufungseinlegung, mnd. appellēringe, F.: nhd. »Appellierung«, Berufungseinlegung

Berufungsfällen -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

Berufungsinstanz -- vor eine Berufungsinstanz bringen, mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen

Berufungsinstanz, mnd. instantie, instans, instantz, F.: nhd. Berufungsinstanz

Berufungskläger -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

Berufungskläger, mnd. appellant, M.: nhd. Appellant, Berufungskläger

berufungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

berufungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berufungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Berügung, mhd. berüegunge, st. F.: nhd. »Berügung«, Anklage

beruhen -- auf etwas beruhen, mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

beruhen -- auf sich beruhen lassen, mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

beruhen -- beruhen auf, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

Beruhen -- das auf sich selbst Beruhen, mhd. sēlbestāunge, st. F.: nhd. das auf sich selbst Beruhen

beruhen, ahd. gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

beruhen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- auf sich beruhen lassen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- beruhen auf: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

beruhen, mnd. berusten, sw. V.: nhd. beruhen, ruhen

-- beruhen lassen: mnd. berouwen (2), sw. V.: nhd. ruhen, beruhen lassen, aussetzen, in Ruhe bleiben

beruhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beruhend -- auf Blindheit beruhend, mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

beruhend -- auf Verschwägerung beruhend, mnd. swāgerlīk, Adj.: nhd. verschwägert, auf Verschwägerung beruhend; swēgerlīk***, Adj.: nhd. »schwägerlich«, verschwägert, auf Verschwägerung beruhend

beruhend -- auf Wahrheit beruhend, ahd. wārhaft* 5, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, auf Wahrheit beruhend, wahrhaftig

beruhend -- auf wichtigem Grund beruhend, mnd. nōtsākelīk, nōtsāklīk, Adj.: nhd. notwendig, auf wichtigem Grund beruhend

beruhende -- auf Wahrheit beruhende Verhinderung, ahd. sunnis* 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. rechtsgültiges Hindernis, auf Wahrheit beruhende Verhinderung

beruhender -- auf Verpfändung beruhender Besitz, mhd. urwette*, st. N.: auf Verpfändung beruhender Besitz

beruhendes -- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten, mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

beruhig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beruhigen, germ. *kwerrjan, germ.?, sw. V.: nhd. beruhigen, beschwichtigen; *sebōn?, germ.?, sw. V.: nhd. beruhigen; *swiftjan, sw. V.: nhd. beschwichtigen, beruhigen, zum Schweigen bringen; *wōþjan, germ.?, sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen

-- sich beruhigen: germ. *hōgjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich beruhigen

beruhigen, got. an-a-ƕeil-an* 1, sw. V. (3): nhd. beruhigen, erquicken

beruhigen, an. hœg-ja, sw. V. (1): nhd. beruhigen, helfen; kyr-r-a, sw. V. (1): nhd. freundlich machen, beruhigen, beschwichtigen, zähmen; lin-a, sw. V. (2): nhd. besänftigen, beruhigen; lugn-a, sw. V. (2): nhd. besänftigen, beruhigen; ? *rō-a (2), sw. V.: nhd. beruhigen?; sef-a, sw. V.: nhd. beruhigen, zur Besinnung bringen; sjǫt-last, sw. V.: nhd. sich legen, beruhigen; svef-ja, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen; svæf-a, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, beilegen, töten; sœl-a, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, löschen (V.) (1); vær-a (2), sw. V.: nhd. beruhigen

beruhigen, ae. ā-swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, töten, zerstören; ge-mil-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. beruhigen; ge-s-myl-t-an, sw. V.: nhd. besänftigen, beruhigen; ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; *mil-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. beruhigen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; wǣ-þ-an, wē-þ-an, sw. V. (1): nhd. beruhigen, besänftigen

-- sich beruhigen: ae. ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; swe-þ-ol-ian, sw. V. (2): nhd. nachlassen, sich beruhigen

beruhigen, afries. under-ti-ā 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. beruhigen, antworten

beruhigen, as. *s-til-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. beruhigen, zur Ruhe bringen

beruhigen, ahd. bahen* 10, bāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, beruhigen, mit wärmenden Umschlägen beruhigen; bideppen* 3, bidebben*, sw. V. (1b): nhd. unterdrücken, zurückdrängen, beruhigen, niederdrücken; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden; irlesken* 12 und häufiger?, irlescen*, irlerken*, sw. V. (1a): nhd. auslöschen, vernichten, widerlegen, beruhigen; lesken 6, lescen*, sw. V. (1a): nhd. »löschen« (V.) (1), auslöschen, beruhigen, vernichten; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen; tuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. beruhigen

-- mit wärmenden Umschlägen beruhigen: ahd. bahen* 10, bāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, beruhigen, mit wärmenden Umschlägen beruhigen

-- sich beruhigen: ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; firebben* 1, sw. V. (1b): nhd. sich beruhigen, sich beruhigen, abflauen; firebben* 1, sw. V. (1b): nhd. sich beruhigen, sich beruhigen, abflauen; gistemōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich beruhigen; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

beruhigen, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; ersenften, sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen

-- sich beruhigen: mhd. blateren*, blatern, platern, sw. V.: nhd. sich glätten, sich beruhigen, glätten; erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen

beruhigen, mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; geslihten, sw. V.: nhd. glätten, beruhigen, schlichten, beilegen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; gesweigen, geswēgen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, beruhigen, stillen; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

-- beruhigen mit: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

beruhigen, mhd. nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; ruowigen*, ruowegen, sw. V.: nhd. befriedigen, beruhigen

-- sich beruhigen: mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen; müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

beruhigen, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; senftigen, sempftigen, sw. V.: nhd. besänftigen, Freude verschaffen, beruhigen, mildern, glätten; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd.

schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; swiften, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen (V.), beschwichtigen, beruhigen, zur Ruhe bringen

-- sich beruhigen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

beruhigen, mhd. verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- sich beruhigen: mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

beruhigen, mnd. besādigen, sw. V.: nhd. beruhigen, zur Ruhe bringen; ? bestr˙ men, sw. V.: nhd. halten, beruhigen?; ertr˙ sten, sw. V.: nhd. trösten, beruhigen

beruhigen, mnd. gestillen, mnd.?, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, zufrieden stellen

-- sich beruhigen: mnd. gerouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. ruhen, sich beruhigen

beruhigen, mnd. sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen; sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen

Beruhigen, mnd. stille (2), N.: nhd. Stillen, Beruhigen, Beschwichtigen

beruhigen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

-- sich worüber beruhigen: mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

beruhigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beruhiger, an. sjǫt-ul-l (2), st. M. (a): nhd. Beruhiger; st ð-vir, M.: nhd. Beruhiger

berühiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

berühiglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beruhigt, mhd. gevridet, gefridet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beruhigt«

beruhigt, mnd. tōvrēdich*, tovredich, mnd.?, Adj.: nhd. zufrieden, beruhigt

beruhigt, mnd. vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

Beruhigung -- Beruhigung Niederlage, mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln

Beruhigung, got. an-a-qal* 1, st. M.? oder st. N.? (a): nhd. Ruhe, Beruhigung

Beruhigung, as. gi-bada* 2, st. F. (ō): nhd. Trost, Mut, Beruhigung

Beruhigung, ahd. ebanunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ebnung«, Glättung, Glattmachen, Besänftigung, Beruhigung; lība* 1, st. F. (ō): nhd. Beruhigung; slihtunga 2, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Besänftigung, Beruhigung, Lob

beruhigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beruhigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

beruhigungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beruhigungstropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beruhlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berühmen -- sich berühmen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

berühmen -- sich berühmen, mnd. vörr˙ men* (1), vorr˙ men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

berühmen, ahd. biruomen* 1, sw. V. (1a): nhd. berühmen, rühmen; irlewan* (1) 1, st. V. (5?)?: nhd. rühmen, berühmen, berühmt (= irlewan Part. Prät.)

berühmen, mhd. berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

berühmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berühmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

berühmt -- berühmt machen, ahd. giguollīhhōn* 2, giguollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen, preisen, berühmt machen, berühmt werden

berühmt -- berühmt werden, ahd. giguollīhhōn* 2, giguollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen, preisen, berühmt machen, berühmt werden

berühmt (), mhd. ? liumtic, Adj.: nhd. berühmt (?)

berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

berühmt sein (V.), ahd. waltisōn* 7, sw. V. (2): nhd. herrschen, walten, vermögen, berühmt sein (V.), reich sein (V.)

berühmt, idg. *k̂lutos, Adj.: nhd. berühmt

berühmt, germ. *brōmi-?, *brōmiz, germ.?, Adj.: nhd. berühmt; *frēgja-, *frēgjaz, *frǣgja-, *frǣgjaz, Adj.: nhd. berühmt, bekannt; *hleweda-, *hlewedaz, germ.?, Adj.: nhd. berühmt; *hlūda-, *hlūdaz, *hlūþa-, *hlūþaz, Adj.: nhd. hörbar, laut, berühmt; *mēra-, *mēraz, *mǣra-, *mǣraz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt; *mērja-, *mērjaz, *mǣrja-, *mǣrjaz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt, groß; *mērjalīka-, *mērjalīkaz, *mǣrjalīka-, *mǣrjalīkaz, Adj.: nhd. hervorragend, berühmt, herrlich

berühmt, got. *hlu-þ-, Adj. (a): nhd. berühmt; *mē-r-ei-s, *mēris, *mērs, Adj. (i/ja): nhd. groß, berühmt

berühmt, an. ā-gæt-r, Adj.: nhd. vorzüglich, berühmt; fræg-r, Adj.: nhd. berühmt; hlē-ð-r, Adj.: nhd. berühmt; mæ-r-r (2), Adj.: nhd. berühmt; skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich

berühmt, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; brœ̄-m-e, brē-m-e, Adj.: nhd. berühmt, hervorragend; cyn-e-rōf, Adj.: nhd. edel, berühmt; deall, Adj.: nhd. stolz, kühn, berühmt; dō-m-fæst, Adj.: nhd. gerecht, berühmt, mächtig; ge-frǣg-e (1), Adj. (ja): nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; mǣ-r-e (2), Adj. (ja): nhd. berühmt, groß, herrlich, glänzend; mǣ-r-lic, Adj.: nhd. groß, berühmt; mǣ-r-līc-e, Adv.: nhd. groß, berühmt; rōf (2), Adj.: nhd. stark, tapfer, kühn, edel, berühmt; sėcg-rōf, Adj.: nhd. nhd. tapfer, kühn, berühmt; tī-r-éa-d-ig, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, ruhmreich; þry-m-fæst, Adj.: nhd. berühmt, edel, mächtig; weor-þ-ful-l, weor-þ-ful, Adj.: nhd. wertvoll, berühmt

-- berühmt für Stärke: ae. hand-rōf, Adj.: nhd. berühmt für Stärke

-- berühmt im Kampf: ae. heat-u-mǣ-r-e*, heaþ-u-mǣ-r-e, heaþ-o-mǣ-r-e, Adj. (ja): nhd. berühmt im Kampf

-- berühmt machen: ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-æþ-el-ian, sw. V. (2): nhd. vornehm machen, berühmt machen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen

berühmt, as. ėl-li-an-rōf* 2, Adj.: nhd. berühmt, kraftvoll, tapfer; gi-frāg-i 2, Adj.: nhd. bekannt, berühmt; mā-r-i 58, mēr-i*, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, angesehen, herrlich, glänzend; rōf* (2) 1, Adj.: nhd. berühmt, stark, tapfer; stō-r-i* 2, Adj.: nhd. berühmt

berühmt, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; bihugit, Part. Prät.=Adj.: nhd. berühmt; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; einknuodil* 2, Adj.: nhd. kenntlich, hervorragend, berühmt, hervorstehend, auffallend; einmāri 2, Adj.: nhd. berühmt, einmalig, außerordentlich, ohnegleichen; ērwirdlīh* 1, Adj.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, ehrwürdig, berühmt; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; gilob* 1, Adj.: nhd. berühmt; giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; irlewan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. berühmt; irnamōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. berühmt, anerkannt; liumhaftīg* 1, Adj.: nhd. berühmt; liumunthaft* 2, Adj.: nhd. beleumundet, berühmt, in gutem Ruf stehend; liumunthaftīg* 3, Adj.: nhd. berühmt; liumuntīg* 3, Adj.: nhd. berühmt; liumuntmāri* 1, Adj.: nhd. berühmt, bekannt; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; mārlīh* 1, mārilīh, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, öffentlich; namahaft* 11, Adj.: nhd. namhaft, bekannt, berühmt, wichtig; urguol* 1, Adj.: nhd. berühmt, sich auszeichnend, berüchtigt; urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen; urmāri 31, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, berüchtigt, vortrefflich, ausgezeichnet, weitbekannt, berühmt, auserlesen; urmārlīh* 1, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, vortrefflich

berühmt, mhd. bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

berühmt, mhd. genenne (1), Adj.: nhd. berühmt; genennic*, genennec, Adj.: nhd. bekannt, berühmt; hōchbekant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochbekannt«, berühmt; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst

berühmt, mhd. liumenthaft, Adj.: nhd. berühmt; liumhaftic, Adj.: nhd. berühmt; liumuntic*, liumtic, Adj.: nhd. berühmt; lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobemære, Adj.: nhd. berühmt; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; mæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt; meldic*, meldec, Adj.: nhd. angeberisch, berühmt; namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen; namhaftic, namhaftec, Adj.: nhd. »namhaftig«, namhaft, bekannt, berühmt

-- berühmt machen: mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

berühmt, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich; sagehaft, Adj.: nhd. »sagenhaft«, berühmt; schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich

berühmt, mhd. urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß; urmæric, Adj.: nhd. herrlich, berühmt, sehr groß; üzerkant, üzerkennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, auserlesen, vorzüglich, berühmt; verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt; vermæret, fermæret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt; vernomen, fernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befangen, betrübt, ohnmächtig, berühmt; verrüemet, verrüemt, ferrüemet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wītmære, Adj.: nhd. berühmt, weitberühmt, weit bekannt; wītmæric, Adj.: nhd. weit bekannt, weit berühmt, berühmt

-- berühmt machen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- nicht berühmt: mhd. unliumuntic, Adj.: nhd. »unbeleumundet«, nicht berühmt, unbekannt

-- weit berühmt: mhd. wītmæric, Adj.: nhd. weit bekannt, weit berühmt, berühmt

berühmt, mnd. ben· mhaftich*, ben· maftich, ben· machtich, benōmachtich, Adj.: nhd. namhaft, berühmt, Namen habend; ben· met*, benümet, benömpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt; beröchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; ber· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt; berüchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

berühmt, mnd. grōtrüchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt

-- berühmt machen: mnd. grōtrüchten***, sw. V.: nhd. berühmt machen

-- hoch und weit berühmt: mnd. hōchwītber· met*, hōchwītber· mt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch und weit berühmt

berühmt, mnd. mēre (2), Adj.: nhd. weitbekannt, berühmt; mērlīk, marlik, Adj.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, berühmt; mērliken, Adv.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, wovon geredet wird, berühmt; nāmkündich, nahmkündich, nāmekündich, Adj.: nhd. namentlich, berühmt, namhaft, weitbekannt, hochangesehen; rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

-- von altersher berühmt: mnd. ōltberōpen*, oltberopen, Adj.: nhd. von altersher berühmt

berühmt, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

berühmt, mnd. vörmēret*, vormēret, vormērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt, ruhmvoll, weithin bekannt; v· rnōmen, vornomen, v· rnāmen, vornamen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnōmenich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; vörn· met*, vorn· met, vornōmet, vorn· mt, vornōmt, vornombt, vornoempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, bekannt, berühmt, angesehen; v· rn· mich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; vörschallet*, vorschallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, in üblen Ruf gebracht, berüchtigt; v· rsch· ne, vorschone, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, hochberühmt

berühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berühmte -- berühmte Tat, ae. mǣ-r-þ, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; mǣ-r-þ-u, mǣ-r-þ-o, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre

berühmter -- berühmter Sänger, ahd. adalsangāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Adelsänger«, berühmter Sänger, ausgezeichneter Sänger

Berühmtheit, germ. *mēriþō, *mǣriþō, *mēreþō, *mǣreþō, st. F. (ō): nhd. Berühmtheit, Bekanntheit

Berühmtheit, an. ? *mæ-r-i (2), N.: nhd. Berühmtheit?

Berühmtheit, ahd. mārī 19, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Berühmtheit, Kunde (F.), Gerücht

-- fehlende Berühmtheit: ahd. unmārī 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntheit, Unberühmtheit, fehlende Berühmtheit

Berühmtheit, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Berühmtheit, mnd. vörn· methēt*, vornōmetheit, vorn· mthēt, vornōmtheit, vornoemtheit, F.: nhd. Berühmtheit, Namhaftigkeit

berühmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berühmtwerden, ahd. liumunthaftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ruf, Berühmtwerden

Berühmung, mhd. berüemunge, st. F.: nhd. »Berühmung«, Ruhmredigkeit, Gotteslästerung, Blasphemie

berührbar, ahd. greifil*? 1, Adj.: nhd. »greifbar«, berührbar; greiflīh* 1, Adj.: nhd. greifbar, tastbar, berührbar

berührbar, mhd. rüerhaft***, Adj.: nhd. berührbar

berührbar, mnd. ? r· rlīk, r· rlīk, Adj.: nhd. beweglich, wahrnehmbar, berührbar?

berührbar, mnd. ber· rlīk, berōrlik, Adj.: nhd. berührbar, betastbar, rührend, bewegend

berührbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

berührbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berührde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berühren -- durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, mnd. tast (1), M.: nhd.

»Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

-- mit der Hand gleitend berühren: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- schmeichelnd berühren: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

berühren (ein Thema), mnd. ger˙ ren*, ger˙ ren, sw. V.: nhd. berühren (ein Thema), aufgreifen (ein Thema)

berühren, idg. ? *dēg-, V.: nhd. packen?, berühren?; *dheugh-, V.: nhd. berühren, drücken, melken, spenden; *krei- (1), V.: nhd. streifen, berühren; *seg- (2), V.: nhd. heften, hängen, berühren; *seng-, V.: nhd. heften, hängen, berühren; *tag-, V.: nhd. berühren, angreifen; *teg-?, *tog-?, *teg-?, V.: nhd. berühren, angreifen; *tong- (2), V.: nhd. berühren, angreifen

berühren, germ. *bihreinan, st. V.: nhd. berühren; *hrap-, *hrēp-, V.: nhd. scharren, berühren; *hreinan (1), *hrīnan, st. V.: nhd. berühren, streifen; *snertan, germ.?, st. V.: nhd. streifen, berühren; *takan, st. V.: nhd. anfassen, berühren; *tēkan, *tǣkan, st. V.: nhd. anfassen, berühren

berühren, got. at-snar-p-jan* 1, sw. V. (1): nhd. anfassen, anrühren, berühren, angreifen; at-tēk-an 21, red. abl. V. (6), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. berühren, anrühren; tēk-an* 7, teikan*, red.-abl. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212,1, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 236,1), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. anrühren, berühren

berühren, an. hrī-n-a (2), st. V. (1): nhd. in Erfüllung gehen, treffen, berühren; sner-t-a (2), st. V. (3b): nhd. berühren, anstoßen

-- leicht berühren: an. kraf-s-a, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, leicht berühren

-- mit den Fingern berühren: an. fīfl-a (3), sw. V.: nhd. mit den Fingern berühren; fipl-a, sw. V.: nhd. mit den Fingern berühren; þukl-a, sw. V.: nhd. mit den Fingern berühren

-- mit der Hand berühren: an. hǫnd-l-a, sw. V. (2): nhd. mit der Hand berühren

berühren, ae. æt-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, bewegen; ge-grœ̄-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); ge-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; ge-til-l-an, sw. V. (1): nhd. berühren, erreichen; grāp-ian, sw. V. (2): nhd. greifen, fühlen, berühren; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); hrė-p-ian, hrė-p-p-an, sw. V. (1): nhd. berühren, angreifen; hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; on-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren; *til-l-an, sw. V. (1): nhd. berühren, erreichen; þac-c-ian, sw. V. (2): nhd. schlagen, berühren, streicheln, tätscheln

berühren, afries. a-slā 9, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), berühren; gesl-a, sw. V. (1): nhd. berühren; on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen

berühren, afries. bi-hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »berühren«, bewegen, angehen, betreffen, erwähnen

berühren, as. and-hrī-n-an* 3, ant-hrīn-an, st. V. (1a): nhd. berühren; bi-hrī-n-an* 1, st. V. (1a): nhd. berühren; grīp-an 2, st. V. (1a): nhd. greifen, berühren; hrī-n-an 3, st. V. (1a): nhd. berühren

berühren, ahd. birīnan* 10, bihrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten; biruoren 26, sw. V. (1a): nhd. berühren, bewegen, anrühren, antreiben; 9zillen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich richten, berühren, richten; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gihantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. antasten, betasten, berühren; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; grīfan* 8, st. V. (1a): nhd. greifen, tasten, durch den Tastsinn wahrnehmen, anfassen, berühren; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten; irgreifōn* 4, sw. V. (2): nhd. »ergreifen«, anfassen, betasten, berühren, untersuchen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; ? tuhhalen* 1, tuchalen*, sw. V. (1a)?: nhd. antun, einwirken, bewegen, berühren?

-- etwas berühren: ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren

-- mit den Lippen berühren: ahd. gikussen* 1, sw. V. (1a): nhd. küssen, mit den Lippen berühren; kussen* 24, sw. V. (1a): nhd. küssen, sich berühren, mit den Lippen berühren

-- sich berühren: ahd. kussen* 24, sw. V. (1a): nhd. küssen, sich berühren, mit den Lippen berühren

berühren, mhd. anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegereichen*, angereichen, ane gereichen, sw. V.: nhd. berühren; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; aneweigen, ane weigen, sw. V.: nhd. angreifen, verfolgen, betreffen, berühren; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behenden, sw. V.: nhd. berühren, betasten, einrichten, fügen, einhändigen, auferlegen; berīben, sw. V.: nhd. bereiben, einreiben, abreiben, berühren, beschützen; berīnen, st. V.: nhd. berühren, treffen; berüeren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, bezeichnen, treffen, ergreifen, erwähnen; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen; betastelen, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, streicheln; betasten, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, anfassen

-- gleitend berühren: mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren

-- mit der Hand berühren: mhd. behandelen*, behandeln, sw. V.: nhd. mit der Hand berühren, tröstend die Hand reichen

-- schleichend berühren: mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren

berühren, mhd. gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen

Berühren, mhd. gerüerede*, gerüerde, geruorde, st. F., st. N.: nhd. Berühren, Tastsinn

berühren, mhd. gerüeren, gerūren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen

Berühren, mhd. geruorede*, geruorde, st. F., st. N.: nhd. Berühren, Tastsinn

berühren, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

berühren, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

Berühren, mhd. rüeren (2), ruoren, st. N.: nhd. Rühren, Berühren, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

berühren, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen; tasen, sw. V.: nhd. tasten, herumfühlen, befühlen, berühren, mit

Klatschlaut niederfallen; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

-- mit dem Streichholz streichend berühren: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- mit den Fingern berühren: mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

berühren, mhd. verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen

-- schlagend berühren: mhd. vertasten, fertasten*, sw. V.: nhd. »vertasten«, betasten, schlagend berühren, stoßend berühren

-- sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren: mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

-- stoßend berühren: mhd. vertasten, fertasten*, sw. V.: nhd. »vertasten«, betasten, schlagend berühren, stoßend berühren

-- streichend berühren: mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

berühren, mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; aner· ren*, anr· ren, anroren, sw. V.: nhd. anrühren, rühren, berühren, betreffen, angehen; anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang); anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; berīnen, sw. V.: nhd. berühren; ber ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

-- etwas schnappend berühren: mnd. besnappen, sw. V.: nhd. beschnappen, etwas schnappend berühren

berühren, mnd. gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

-- etwas mit der Hand berühren: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- mit den Fingern berühren: mnd. gestippen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern zeigen, mit den Fingern berühren, rechnen, zählen

-- mit der Hand berühren: mnd. ? hanttasten?, V.: nhd. Hände reichen?, Handschlag machen?, mit der Hand berühren?

berühren, mnd. nōpen, sw. V.: nhd. reizen, angreifen, berühren, antasten, anstoßen; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen; reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen; r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- ein Thema berühren: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

berühren, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen; stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen; tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen; tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

berühren, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

-- nicht berühren: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- sich berühren mit: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- vorher berühren: mnd. v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

berühren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

berührend -- berührend verrücken, mhd. verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen

berührend -- vorsichtig berührend, germ. *tēpi-, *tēpiz, *tǣpi-, *tǣpiz, germ.?, Adj.: nhd. vorsichtig berührend

berührend, ae. ge-ta-n-g, Adj.: nhd. berührend

berührend, mhd. berüerlich***, Adj.: nhd. »berührlich«, berührend

berührend, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

-- tief berührend: mhd. nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

berührend, mnd. ? tast* (2)**, Adj.: nhd. berührend?, tastend?; ? tasthaft***, Adj.: tastend?, berührend?, tastbar?; ? tastich***, tastig, Adj.: nhd. tastend?, berührend?

berührend, mnd. rōr (4), rōre, r· r, r· re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend

berührend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

berührende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Berührer, mnd. r· rære*, r· rer, M.: nhd. Berührer, Herausforderer, Rührer, Mischer

berührig, nhd.: nhd. ; L.: DW

berührigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berührlich, mhd. berüerlich***, Adj.: nhd. »berührlich«, berührend

berührmeinnicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

berührt -- jemand der etwas berührt, mnd. tastære*, taster, M.: nhd. »Taster«, Tastender, jemand der etwas berührt

berührt -- Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

berührt -- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt, mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

berührt -- vorher berührt, mnd. gerēget*, gerēgt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, vorgenannt, vorher berührt

berührt -- vorher berührt, mnd. v˙ ranegerēget*, v˙ rangerēget, v˙ rangereigt, v˙ rangereicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher berührt, obenberührt

berührt, ahd. birinan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. berührt, versehrt; gihantalōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. berührt; giruorit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerührt, berührt; *ruorit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerührt, berührt

berührt, mhd. berüeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »berührt«

berührt, mhd. beruoret*, beruort, sw. V. (Part. Prät.): nhd. berührt

berührt, mhd. vervüeret***, vervūret***, vervuoret***, ferfüeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verführt, berührt

berührt, mnd. ber˙ get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berührt, beregt
-- eher berührt: mnd. ērber˙ ret, ērber˙ rt, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt, eher berührt
-- vorher berührt: mnd. ērger˙ ret*, ērger˙ rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt; ērr˙ ret*, ērr˙ rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt

berührt, nhd.: nhd. ; L.: DW

berührt« -- »oben berührt, mnd. ōvenber˙ ret*, ōvenber˙ rt, obbenber˙ rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt

berührten -- bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

berührtermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Berührung -- in Berührung stehend, mhd. verdäht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

Berührung -- leise Berührung, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

Berührung, germ. *hrini-, *hriniz, st. M. (i): nhd. Berührung

Berührung, ae. ge-hri-n-e-nės-s, ge-hri-n-e-nės, st. F. (jō): nhd. Berührung; hrė-p-ung, st. F. (ō): nhd. Berührung; hri-n-e, st. M. (i): nhd. Berührung; hri-n-e-nės-s, hri-n-e-nės, st. F. (jō): nhd. Berührung; hrī-n-ing, st. F. (ō): nhd. Berührung

Berührung, afries. bi-hre-p-p-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Berührung, Aufrühren; hre-p-p-inge 6, re-p-p-inge, st. F. (ō): nhd. Berührung, Erwähnung

Berührung, ahd. anafang 17, st. M. (a?, i?): nhd. »Anfang«, Anfassen, Beginn, Berührung, Anfassen; anagrif* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Berührung; biruorida* 6, st. F (ō): nhd. Berührung, Bewegung; giruorida* 9, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Berührung, Anstoß, Erregung; ruorida* 2, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Berührung; ? troffana* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag, Betroffensein?, Berührung?
-- Berührung mit den Lippen: ahd. kus* 6, kos, st. M. (a?): nhd. Kuss, Berührung mit den Lippen

Berührung, mhd. anegerüere, st. N.: nhd. Berührung; anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff; anerüerunge, st. N.: nhd. »Anrührung«, Berührung, Veranlassung; begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör; berüerede*, berüerde, birüerde, birūride, st. F.: nhd. Berührung, Tastsinn, Fühlen, Gefühl; berüerlichheit*, berüerlicheit, st. F.: nhd. Berührung; berüerunge, berūrunge, st. F.: nhd. Berührung, Fühlen

Berührung, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör; hantgrift, st. F.: nhd. »Handgriff«, Handanlegen (N.), Berührung

Berührung, mhd. rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Berührung, mhd. tast (1), st. M.: nhd. Tastsinn, Berührung, Tasten, Fühlen

Berührung, mnd. aner˙ ringe*, anröringe, F.: nhd. Berührung, Anrührung; ber˙ rte, berōrte, ber˙ rede*?, F.: nhd. Berührung, Bewegung, Erregung
-- unkeusche Berührung: mnd. bāsvenc, basfenck, M.: nhd. unkeusche Berührung

Berührung, mnd. ber˙ ringe, F.: nhd. »Berührung«, Erwähnung

Berührung, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung
-- Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall: mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht
-- Berührung des Erdbodens: mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht
-- Berührung des Grundes: mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht
-- Berührung des Strandes: mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht
-- Berührung von strandenden Schiffen: mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Berührung, mnd. rōre (1), rōr, r˙ re, rōr, rūre, rûre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?; r˙ ringe (2), r˙ runge, r˙ rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Berührung fremden Erdbodens durch Unfall: mnd. lantr˙ ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

Berührung, mnd. tastinge, F.: nhd. Tastsinn, Berührung, Ertastung
-- durch Berührung sinnlich wahrnehmen: mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden
-- seitliche Berührung: mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

Berührung, mnd. v˙ len (2), v˙ lent, volen, N.: nhd. Fühlen, Anfühlen, Berührung, Gefühl, Meinung
-- Berührung mit dem Fuß: mnd. vōtstrēpe, st. M.: nhd. streifender Fußtritt, Berührung mit dem Fuß
-- durch Berührung wahrnehmen: mnd. v˙ len (1), volen, voelen, voilen, v˙ len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

berührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

berührungspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Berührungsspur, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

berührungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beruhsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

berula -- die Pflanze berula, mnd. bērenbunge, Sb.: nhd. Bachbunge, die Pflanze berula

berümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

berunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

berundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

berunruhigen, mnd. vörst˙ ren*, vorst˙ ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören,

berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen
berunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
berupfen, mhd. bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit
berupfen, mnd. ber· pen (3), sw. V.: nhd. berupfen
berupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
berüsseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
berußt, ahd. ruozag* 2, Adj.: nhd. rußig, berußt
berüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW
beruszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
beruszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
berwermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Beryll -- aus Beryll hergestellt, mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen
Beryll (ein Edelstein), mhd. berillenstein, st. M.: nhd. »Beryllenstein«, Beryll (ein Edelstein), Berill (ein Edelstein)
Beryll..., mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen
Beryll, mhd. berille, barille, brille, sw. M.: nhd. Beryll, Berill, Edelstein, Brille
Beryll, mnd. beril, Sb.: nhd. Beryll, Wahrsageglas; beryllus*, bryllus, Sb.: nhd. Berill, Beryll, Wahrsageglas
beryllen, mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen
Beryllenstein, mhd. berillenstein, st. M.: nhd. »Beryllenstein«, Beryll (ein Edelstein), Berill (ein Edelstein)
berz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
berzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
besäbar, mnd. sādich (1), Adj.: nhd. besäbar, zur Saat bestimmt; seibār, seybār, Adj.: nhd. »säbar«, besäbar
besabbeln, mnd. besabbelen, sw. V.: nhd. »besabbeln«, mit Speichel besudeln, begeifern
besabbern, nhd.: nhd. ; L.: DW
besäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
besachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
besachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
besackung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaeen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besäen -- Recht den Straßenrain zu besäen, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße
besäen -- soviel man mit einer mēse Korns besäen kann, mnd. mēsesāt, meisesāt, mēssāt, mēsāt, F.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einer mēse Korns besäen kann
besäen -- völlig besäen, mnd. tōseien*, toseien, mnd.?, sw. V.: nhd. Saat bestellen, völlig besäen
besäen, ahd. sāen* 56, sāwen*, sw. V. (1a): nhd. säen, pflanzen, einpflanzen, besäen, bestellen
-- mit falschem Samen besäen: ahd. untarkirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verfälschen, mit falschem Samen besäen, dazwischensäen?
besäen, mhd. besæjen, sw. V.: nhd. besäen, bestreuen mit, bestellen, durch Aussaat bestellen; bevrühtigen, befrühtigen*, sw. V.: nhd. besäen
besäen, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)
besäen, mhd. überströuwen, überströun*, sw. V.: nhd. besäen, besäen mit, überstreuen mit; zesæjen 1, sw. V.: nhd. besäen, bepflanzen
-- besäen mit: mhd. überströuwen, überströun*, sw. V.: nhd. besäen, besäen mit, überstreuen mit
besäen, mnd. beseien, beseyen, besēgen, besēen, besāien, sw. V.: nhd. besäen, aussäen; bevruchten, sw. V.: nhd. »befruchten«, besäen, Feld bestellen
-- soviel man mit einem Drömt besäen kann: mnd. dr· metsāt, drometsāt, Sb.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einem Drömt besäen kann
besäen, mnd. seien (1), seyen, seygen, seigen, sēgen, seigen, seighen, seigen, segen, seghen, seegen, zeygen, zeyghen, zegen, saien, sajen, seien, zeien, seihen, seggen, sw. V.: nhd. säen, besäen, Samen (M.) streuen, umherstreuen, auswerfen
Besäen, mnd. seien* (2), seyen, seygen, seyent, seygent, N.: nhd. Säen, Besäen
besäen, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen
besäen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
besaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaetheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaften, nhd.: nhd. ; L.: DW
besage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
besage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besagen, mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden
Besagen, mhd. besagen (2), st. N.: nhd. »Besagen«, Rechtsbescheid; besagnüsse, besagnisse, st. F.: nhd. »Besagen«, Anklage, Aussage
besagen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um
besagen, mnd. beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten
besagen, mnd. ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten; ūtlūden, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslauten«, lauten, besagen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun
-- rechtskräftig besagen: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden
besagen, mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben; tōwīsen*, towisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuweisen, als Anteil bestimmen, ausweisen, besagen
besagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
besägen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Besager, mhd. besagære, besager, st. M.: nhd. »Besager«, Ankläger
Besager, mnd. beseggære*, besegger, M.: nhd. Besager, Entscheider im Rechtsstreit?
besager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besagerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besagnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besagt, ahd. ferquidus 10?, lat.-lang., Adj.: nhd. ähnlich, entsprechend, besagt, vorgenannt
besagt, mnd. besacht, besāget*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besagt«, genannt; besecht, besegget*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besagt«, gesagt
besagt, nhd.: nhd. ; L.: DW
besagtermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
besagtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Besagung, mhd. besagunge, st. F.: nhd. »Besagung«, Entscheidung
besagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besaiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
besaitetes -- besaitetes Tonwerkzeug, mhd. psalterje, sw. F.: nhd. besaitetes Tonwerkzeug
besalben, got. ga-salb-ōn* 6, sw. V. (2), (perfektiv, PBB 15,159): nhd. salben, besalben
besalben, mhd. besalben, sw. V.: nhd. »besalben«, bestreichen, salben
besalben, nhd.: nhd. ; L.: DW
besalmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
besalzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besamen, mnd. besāmen* (3)**, sw. V.: nhd. »besamen«, aussäen
besamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besämen, nhd.: nhd. ; L.: DW
besamen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
besamentlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
besammen, nhd.: nhd. ; L.: DW
besammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
besammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besammnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besammnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
besammnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Besamung, mnd. besāminge, F.: nhd. »Besamung«, Besäung, Aussaat
besamung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Besan, mnd. meisān, meysān, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast (M.); moisān, moysān, mousan, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast
besan, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
besanden, nhd.: nhd. ; L.: DW
besänften, nhd.: nhd. ; L.: DW
besänftigen, germ. *meukjan, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, weich machen, besänftigen; *wōþjan, germ.?, sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen
besänftigen, an. lin-a, sw. V. (2): nhd. besänftigen, beruhigen; lugn-a, sw. V. (2): nhd. besänftigen, beruhigen; mȳk-ja, sw. V. (1): nhd. mild machen, weich machen, lindern, besänftigen; spek-ja (2), sw. V. (1): nhd. weise machen, besänftigen, ruhigstellen

besänftigen, ae. ge-hyh-t-an, ge-hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; ge-ō-lėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln, besänftigen, gefallen (V.); ge-si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. versöhnen, besänftigen, zufriedenstellen; ge-s-myl-t-an, sw. V.: nhd. besänftigen, beruhigen; ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; hyh-t-an, hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; leo-þ-u-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. lindern, besänftigen, weich machen; līþ-erc-ian, sw. V.: nhd. besänftigen, schmeicheln; loc-c-ian, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), besänftigen; ō-lėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln, besänftigen, gefallen (V.); on-wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. besänftigen, erweichen; si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. versöhnen, besänftigen, zufriedenstellen; s-myl-t-an, sw. V.: nhd. besänftigen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; tǣs-an (2), sw. V.: nhd. besänftigen; tam-c-ian, sw. V. (2): nhd. zähmen, besänftigen; wœ̄-þ-an, wē-þ-an, sw. V. (1): nhd. beruhigen, besänftigen

besänftigen, ahd. antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen; gilindezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. besänftigen, beschwichtigen, schmeicheln, umwerben; gilokkōn* 8, gilockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, lindern, mildern, besänftigen; gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen; ginādigōn* 2, sw. V. (2): nhd. besänftigen, gnädig sein (V.); hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen; linden* 3, sw. V. (1a): nhd. lindern, mildern, mäßigen, besänftigen, schmeicheln, umwerben; mammunten* 4, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, schmeicheln, streicheln, lindern, besänftigen; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

-- jemanden besänftigen: ahd. gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

besänftigen, mhd. abeezzen, abe ezzen, st. V.: nhd. »abessen«, essen, abfressen, wegfressen, besänftigen; begüeten, sw. V.: nhd. begütigen, entschuldigen, besänftigen; entsenften, sw. V.: nhd. besänftigen, sanfter machen; entswellen, st. V.: nhd. »entschwellen«, abschwellen, aufschwellen, besänftigen; ergusten, sw. V.: nhd. besänftigen, erfreuen; ersenften, sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen

besänftigen, mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; guotwillen, sw. V.: nhd. »gutwollend sein« (V.), besänftigen; gusten, sw. V.: nhd. besänftigen

-- sich besänftigen: mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen

besänftigen, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

besänftigen, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; senftigen, sempftigen, sw. V.: nhd. besänftigen, Freude verschaffen, beruhigen, mildern, glätten; senftmüetigen, sw. V.: nhd. besänftigen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

-- sich besänftigen: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

besänftigen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; viuhtigen, viuhtegen, fiuhtigen*, sw. V.: nhd. »feuchtigen«, befeuchten, besänftigen

besänftigen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Besänftigen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

besänftigen, mnd. besachten, sw. V.: nhd. besänftigen; besachtigen, sw. V.: nhd. besänftigen; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben; entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen

besänftigen, mnd. māten (1), sw. V.: nhd. mäßigen, besänftigen, mildern, Maß bestimmen

besänftigen, mnd. sachtem· digen (1), sachtm· digen, samftm· digen, sw. V.: nhd. besänftigen, lindern, sanft werden; sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern; sachtigen (1), sechtigen, samftigen, seftigen, sw. V.: nhd. sanft machen, mildern, lindern, besänftigen; sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen

besänftigen, mnd. vörlēgeren*, vorlēgeren, sw. V.: nhd. beschwichtigen, besänftigen, beilegen; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörsachten*, vorsachten, sw. V.: nhd. besänftigen, lindern; vörsachtm· digen*, vorsachtm· digen, vorsachtmodigen, sw. V.: nhd. sanftmütig machen, besänftigen; vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen; wēken, weiken, sw. V.: nhd. »weichen« (V.) (1), weich machen, erweichen, besänftigen, weich werden, Tauwetter werden

besänftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besänftigend, ahd. mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig

Besänftiger, ahd. lindlokkāri* 2, lindlockāri*, st. M. (ja): nhd. Verlocker, Streichler, Besänftiger, Schmeichler

Besänftiger, mhd. erlöschære***, st. M.: nhd. Besänftiger

Besänftiger, mnd. līmære*, līmer, M.: nhd. Leimer, Leimender, Zusammenfügender, Besänftiger

besänftiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Besänftigerin, mhd. erlöschærinne*, erlöscherin, st. F.: nhd. Besänftigerin

besänftigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besänftigt -- besänftigt werden, mhd. ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

Besänftigung, ahd. ebanunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ebnung«, Glättung, Glattmachen, Besänftigung, Beruhigung; slihtunga 2, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Besänftigung, Beruhigung, Lob

Besänftigung, mhd. senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit

Besänftigung, mnd. besachtinge, F.: nhd. Besänftigung

Besänftigung, mnd. vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung; vörsachtinge*, vorsachtinge, F.: nhd. Milderung, Linderung, Besänftigung; vörsechtinge, vorsechtinge, F.: nhd. Milderung, Linderung, Besänftigung

besänftigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

besängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Besanmast -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Besanmast, mnd. meisānmast*, meysānmast, M.: nhd. Besanmast; moisānmast*, moysānmast, M.: nhd. Besanmast

Besansegel, mnd. meisānsēgel*, meysānsēgel, N.: nhd. Besansegel; moisānsēgel*, moysānsēgel, N.: nhd. Besansegel

Besansegelstange, mnd. meisānsprēt*, meysānsprēt, N.: nhd. Besanspriet, Besansegelstange; moisānsprēt*, moysānsprēt, N.: nhd. Besanspriet, Besansegelstange

Besanspriet, mnd. meisānsprēt*, meysānsprēt, N.: nhd. Besanspriet, Besansegelstange; moisānsprēt*, moysānsprēt, N.: nhd. Besanspriet, Besansegelstange

besant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besanter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besät -- jährlich besät, mnd. jārsēdich, Adj.: nhd. jährlich besät; jārsēich, Adj.: nhd. jährlich besät

besät, mnd. beseiet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besät

besät, mnd. sādiget, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. gesät, besät; sēdich (2), seidich, Adj.: nhd. zur Saat bestimmt, mit Saat bestellt, besät

-- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann: mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

-- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird: mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

besäten -- Einhegung des besäten Feldes, mnd. ackertūn, M.: nhd. »Ackerzaun«, Einhegung des besäten Feldes

besäter -- mit Hafer besäter Acker, mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

besätes -- besätes Ackerstück, mnd. sēde (2), F.: nhd. besätes Ackerstück, Saatstück

besätes -- mit Getreide besätes Stück Land, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

besätes -- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

besatteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besättigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Besatz -- Besatz eines Kleidungsstücks, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Besatz -- Besatz von Kalbfell, mnd. kalfbrēmelse, N.: nhd. Besatz von Kalbfell

Besatz -- durch Besatz geschützter Rand, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Besatz -- karierter Besatz, mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.)

Besatz -- Litze als Besatz an Kleidungsstücken, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Besatz -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

Besatz -- schlaffe Kante als Besatz, mnd. slapkante, F.: nhd. »Schlappkante«, schlaffe Kante als Besatz

Besatz -- Spitzenzackenkante als Besatz, mnd. sinne (1), F.: nhd. »Zinne«, Spitzenzackenkante als Besatz

Besatz (an Kleidern), mnd. ? leise (2), loyse*, mnd.?, M.?: nhd. Besatz (an Kleidern)?

Besatz, ae. ge-cni-ht, st. M. (a): nhd. Besatz, vornehme Dame

Besatz, ahd. borda* (1) 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Streifen (M.), Besatz; borto 27, sw. M. (n): nhd. »Borte«, Besatz, Verbrämung, Goldverbrämung, Schleppe; soum (1) 49, st. M. (a?): nhd. Rand, Saum (M.) (1), Zipfel, Besatz

Besatz, mhd. borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel

Besatz, mhd. līste, sw. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Borte, Besatz, Beschlag, bandförmiger Streifen (M.)

Besatz, mnd. ? begīer, mnd.?, Sb.: nhd. Saum (M.) (1), Rand, Besatz?; bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel; bōrderīnge, F.: nhd. Bordierung, Besatz, Einfassung; bredelse, breidelse, N.: nhd. Besatz; brēmelisse, Sb.: nhd. Verbrämung, Besatz; brēmelse, brēmels, N.: nhd. Verbrämung, Besatz; dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

-- Besatz an den Messgewändern: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Besatz, mnd. ? lēse, leise, leyse, F.: nhd. Geleise, Spur, Rand, Besatz?; līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

-- aus Tierpfoten gefertigter Besatz: mnd. pōtenvōder, pōtenvōr, N.: nhd. »Pfotenfutter«, aus Tierpfoten gefertigter Besatz, Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück?

-- Besatz von Kleidern bzw. Möbeln: mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

-- rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken: mnd. ringewerk, N.: nhd. rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken

besatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besatzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besatzknöpfe, mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

Besatzmacher, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

Besatzschnur -- abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Besatzstreifen, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich; strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

-- seidener Besatzstreifen: mnd. sīdenbōrde, sydenbōrde, zydenbōrde, M.: nhd. »Seidenborte«, seidener Besatzstreifen

-- versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten: mnd. scherssōm, N.: nhd. versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten

Besatzstücke -- Besatzstücke an einem Humerale, mnd. ranitte, Sb.: nhd. Besatzstücke an einem Humerale

Besatzung -- Besatzung eines Schiffes, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Besatzung -- Besatzung eines Schiffes, mnd. schēpesl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes; schipl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes, Mannschaft eines Schiffes

Besatzung -- Mitglied der Besatzung einer snicke, mnd. snickenman, M.: nhd. Mitglied der Besatzung einer snicke

Besatzung -- Schützen als Besatzung einer Kogge, mnd. schüttel· de, Pl.: nhd. Schützen als Besatzung einer Kogge

Besatzung -- seemännische Besatzung eines Schiffes, mnd. schēpesvolk, schepesvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft, seemännische Besatzung eines Schiffes

Besatzung, ahd. bīsez 7, bisez, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Besitz, Eigentum, Besetzung, Besatzung, Belagerung; gisez* 5, st. N. (a): nhd. »Sitz«, Besatzung, Besetzung, Lager, Belagerung

Besatzung, mhd. besaz, st. M.: nhd. Belagerung, Besatzung, Besetzungsrecht, Recht eine Kirchenstelle zu besetzen
-- Besatzung einer Burg: mhd. burcdiet, st. F.: nhd. Besatzung einer Burg

Besatzung, mhd. gesez, st. N.: nhd. Lager, Belagerung, Sitz, Wohnsitz, Lage, Besatzung; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer

Besatzung, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

Besatzung, mnd. beset (1), N.: nhd. Besatzung, Bestimmtes, Ausgesetztes, Hinterlassenes
-- Angehöriger einer Besatzung eines Blockhauses: mnd. blokh· sære*, blokh· ser, M.: nhd. Angehöriger einer Besatzung eines Blockhauses
-- Besatzung der Außenwarten: mnd. būtenwārtl· de, Pl.: nhd. Vorposten, Menschen die den äußeren Wachdienst versehen (V.), Besatzung der Außenwarten

Besatzung, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

besatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

besatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besatzungsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Besatzungsmitglied -- Besatzungsmitglied eines Binnenschiffs, mnd. plātman, M.: nhd. »Plattmann?«, Besatzungsmitglied eines Binnenschiffs

besatzungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besatzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besatzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besaufen, mhd. besūfen, st. V.: nhd. »besaufen«, versinken, ertrinken, verschlingen

besaufen, mhd. besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.)

besaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besäufnis, mnd. s· pinge, F.: nhd. Sauferei, Besäufnis

besaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besäumen, mnd. vörsōmen*, vorsōmen, vorsomen, sw. V.: nhd. besäumen, bordieren, mit einem Saum (M.) (1) versehen (V.)

besäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besäung, mnd. besāminge, F.: nhd. »Besamung«, Besäung, Aussaat; beseie, besēge, besēye, besēye, F.: nhd. Besäung, Aussäuung, Ackerbestellung

besäung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschaben, germ. *biskaban, st. V.: nhd. beschaben

beschaben, ahd. biskaban* 2, biscaban*, st. V. (6): nhd. »beschaben«, zernagen, zerfressen

beschaben, mhd. beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von

beschaben, mhd. bescherren, st. V.: nhd. beschaben, beschneiden, zuscharren, verscharren, vergraben (V.)

beschaben, mnd. beschāven, sw. V.: nhd. beschaben, radieren; ? beschōren* (1), beschören*, beschoren, mnd.?, V.: nhd. beschaben?, zerreißen?; beschrāpen, sw. V.: nhd. beschaben, jemandem das Geld abschrapen, ausplündern

beschaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschabernacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschabt, mhd. beschaben* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschabt«

beschabt, mnd. beschōren* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschoren, beschabt

beschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschadet, mhd. verderplīche***, ferderpflīche***, verderblīche***, ferderblīche***, Adv.: nhd. »verderblich«, beschadet, angetastet

beschadheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschädigen -- durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen
-- zurichten beschädigen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

beschädigen, idg. *dhebh-, *dhebheu-, V.: nhd. beschädigen, verkürzen, betrügen; *leub-, *leubh-, V.: nhd. schälen, abbrechen, beschädigen; *leup-, V.: nhd. schälen, beschädigen, abbrechen

beschädigen, idg. *pēi-, *pē-, *pī-, V.: nhd. weh tun, beschädigen, schmähen

beschädigen, germ. *leutjan, germ.?, sw. V.: nhd. hässlich machen, beschädigen; *skardjan, sw. V.: nhd. beschädigen, beschneiden, vermindern; *sleiþjan, germ.?, sw. V.: nhd. beschädigen

beschädigen, got. ga-slei-þ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294): nhd. beschädigen, schädigen, schaden

beschädigen, an. lest-a, sw. V.: nhd. beschädigen, brechen; lȳt-a, sw. V. (1): nhd. hässlich machen, beschädigen, verringern, lästern, tadeln; mei-n-a (1), sw. V.: nhd. beschädigen, verletzen, hindern, verweigern; skem-m-a (2), sw. V. (1): nhd. kürzer machen, beschädigen, verwunden

beschädigen, ae. bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. zerdrücken, verletzen, beschädigen, belästigen, tadeln, bedrücken, unterdrücken; ge-wier-d-l-an, sw. V.: nhd. beschädigen; scier-d-an, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, zerstören; wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, beschädigen, zerstören, verleumden, schmähen, beschimpfen; *wier-d-l-an, sw. V.: nhd. beschädigen

beschädigen, afries. bi-hâ-n-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beschädigen; bi-hâ-n-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. benachteiligen, beschädigen; bi-skath-ig-ia* 1, sw. V. (2): nhd. beschädigen

beschädigen, afries. er-g-er-ia* 2, sw. V. (2): nhd. ärger machen, verschlimmern, beschädigen

beschädigen, afries. ev-el-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beschädigen; for-skath-ig-ia* 1, ur-skath-ig-ia, sw. V. (2): nhd. beschädigen; *in-skath-ia, sw. V. (2): nhd. beschädigen, verletzen; *skam-m-a, *skem-m-a, sw. V. (1): nhd. beschädigen, kränken; ti-ō-n-a 1, ti-ū-n-a, sw. V.: nhd. beanspruchen, beschädigen; ur-ev-el-ia 2, *for-ev-el-ia?, sw. V. (2): nhd. beschädigen; wem-m-a 3, sw. V. (1): nhd. beschädigen, verletzen

beschädigen, ahd. brohhisōn* 1, brochisōn*, sw. V. (2): nhd. brechen, beschädigen; gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen

beschädigen, mhd. beschadegen*, beschedigen, beschedegen, sw. V.: nhd. beschädigen, benachteiligen, schädigen; beschaden (1) 4 und häufiger?, bescheden, sw. V.: nhd. beschädigen; durchlöcheren*, durchlocheren*, durchlochern, sw. V.: nhd. durchlöchern, durchbohren, beschädigen; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen; erglöuwen, sw. V.: nhd. verderben, beschädigen, betrüben; erneizen, sw. V.: nhd. belästigen, beschädigen, verderben

beschädigen, mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; neizen (1), sw. V.: nhd. »neißen«, bedrängen, plagen, beschädigen, verderben

beschädigen, mhd. schadegen, schadigen, schadgen, schedegen, schedgen, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen, Schaden zufügen, vernichten; smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

beschädigen, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; ūfprellen, ūf prellen, sw. V.: nhd. hervorbrechen, beschädigen; ūfquellen, ūf quellen, st. V.: nhd. »aufquellen«, emporquellen, sich heben, schwellen, beschädigen; verbellen, ferbellen*, sw. V.: nhd. beschädigen; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verleidigen, ferleidigen*, sw. V.: nhd. »verleidigen«, verletzen, beschädigen; vermāligen, fermāligen*, sw. V.: nhd. beflecken, beschädigen; vermāsegen, vermāsgen, vermāsgen, fermāsegen*, sw. V.: nhd. »vermasigen«, beflecken, beschädigen, beschmutzen; vermeilen, fermeilen*, sw. V.: nhd. »vermeilen«, beflecken, beschädigen; vermeiligen, fermeiligen*, sw. V.: nhd. »vermeiligen«, beflecken, beschädigen; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; verwunden (1), virbunden, vorbunden, ferwunden*, firbunden*, forbunden*, sw. V.: nhd. verwunden (V.), verletzen, beschädigen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerhurten, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen; zerhurtieren, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen
-- durch Abschürfen beschädigen: mhd. verschinden, ferschinden*, st. V.: nhd.

»verschinden«, durch Abschürfen beschädigen

-- durch Stoßen beschädigen: mhd. verhurten, ferhurten*, sw. V.: nhd. durch Stoßen beschädigen; zerhurten, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen; zerhurtieren, sw. V.: nhd. zertrümmern, beschädigen, durch Stoßen beschädigen

-- hauend beschädigen: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

beschädigen, mnd. argen, sw. V.: nhd. verschlechtern, beschädigen, Schaden (M.) zufügen; argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; beargeren, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen; belemmeren, sw. V.: nhd. hindern, hemmen, beschädigen; beschāden, beschēden, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen, in Geldstrafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; beschādigen, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- durch gewaltsames Eindringen beschädigen: mnd. bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen

-- ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen: mnd. dörchsēgelen**, dörchsēgeln, d˙ rsēgeln, sw. V.: nhd. ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen, hindurchsegeln

-- einen Bau beschädigen: mnd. būwvelligen, būvelligen, būwevelligen*, sw. V.: nhd. »baufälligen«, baufällig machen, einen Bau beschädigen

beschädigen, mnd. beschēdigen, beschēdegen, sw. V.: nhd. »beschädigen«, schädigen, unrechtmäßig nehmen, berauben, beeinträchtigen

beschädigen, mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren; h˙ nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden

-- durch Trampeln mit den Hufen beschädigen: mnd. inpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen in den Boden einstampfen, durch Trampeln mit den Hufen beschädigen

beschädigen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

beschädigen, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren; sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

beschädigen, mnd. vörargen*, vorargen, vorergen, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörbalwen*, vorbalwen, vorballewen, sw. V.: nhd. verschlechtern, beschädigen, abbauen (von Gebäuden); vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörhudelen*, vorhudeln, sw. V.: nhd. entstellen, beschädigen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); ? vörlesteren*, vorlesteren, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schmähen, schelten, beschädigen?; vörminken*, vorminken, mnd.?, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, lähmen, verstümmeln; vörsērden*, vorsērden, st. V.: nhd. beschädigen, verderben; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; ? vörvellen*, vorvellen, sw. V.: nhd. abfallen von, vermeiden?, beschädigen?; wunden, wonden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, beschädigen, beleidigen, kränken

-- durch Feuer beschädigen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch mangelnde Aufsicht beschädigen: mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten

-- durch Nachlässigkeit beschädigen: mnd. vörwanh˙ den*, vorwanh˙ den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben

beschädigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschädiger, mnd. beschēdigære*, beschēdiger, beschēdeger, M.: nhd. »Beschädiger«, Schädiger, Angreifer, Rechtsverletzer, Übertreter

Beschädiger, mnd. quessære*, quesser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger; quetsære*, quetser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger

Beschädiger, nhd., M.: Beschädiger, Beschädigender; E.: s. beschädigen, er; L.:, Luther

beschädigt (Bedeutung jünger), mnd. kr˙ pel (2), krēpel, Adj.: nhd. verkrüppelt, verwachsen (Adj.), beschädigt (Bedeutung jünger), zerbrochen?

beschädigt, germ. *skarda-, *skardaz, Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), beschädigt, schartig, zerschnitten; *skardasama-, *skardasamaz, germ.?, Adj.: nhd. zerschnitten, schartig, beschädigt

beschädigt, an. skar-ð-r, Adj.: nhd. schartig, beschädigt, verstümmelt, verringert, vermindert

beschädigt, ae. ge-lǣ-w-ed, Adj.: nhd. beschädigt; *lǣ-w-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. beschädigt; scear-d (1), Adj.: nhd. verstümmelt, beschädigt, schartig, zerhackt, beraubt; *wėm-m-e, Adj.: nhd. befleckt, beschädigt

beschädigt, ahd. 8*zigāntlīh?, Adj.: nhd. beschädigt

beschädigt, mhd. besnabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesunken, strauchelnd, geschädigt, gefährdet, beschädigt

beschädigt, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

beschädigt, mhd. verbellet***, verbelt***, ferbelt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt; vermāseget, fermāseget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, beschädigt, beschmutzt; verwælet***, ferwælet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt; wælet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt; wüesticlich***, Adj.: nhd. verwüstet, beschädigt; wüesticlīche***, Adv.: nhd. verwüstet, beschädigt; zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

-- nicht beschädigt: mhd. unvervælet*, unferfælet, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht beschädigt

beschädigt, mnd. belemmeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, gehemmt, beschädigt; beschādiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt; beschēdiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt; brak (2), Adj.: nhd. mangelhaft, beschädigt, untauglich

-- durch gewaltsames Eindringen beschädigt: mnd. bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

beschädigt, mnd. gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig

beschädigt, mnd. vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig; vörschādet*, vorschādet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschädigt, verzinst, wiedergutgemacht; vörs˙ met*, vors˙ met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versäumt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, beschädigt, wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.); wrak (2), mnd.?, Adj.: nhd. beschädigt, verdorben, untauglich

-- durch Feuer beschädigt: mnd. v˙ rbrennet*, v˙ rbrent, v˙ rbrend, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrannt, verkohlt, durch Feuer beschädigt

beschädigte -- beschädigte Bohle, mnd. wrakdēle*, wrakdele, mnd.?, F.: nhd. beschädigte Bohle

beschädigte -- beschädigte Ware, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt); wrakgōt*, wrakgūt, mnd.?, N.: nhd. beschädigte Ware

Beschädigten -- Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, mnd. bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe

beschädigter -- beschädigter Fisch, mnd. wrakvisch, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Fisch, verdorbener Fisch

beschädigter -- beschädigter Hering, mnd. wrakhērinc*, wrakherink, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Hering

beschädigter -- beschädigter Stein, mnd. wrakstēn*, wrakstein, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Stein, zerschlagener Ziegelstein

beschädigter -- durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum, mnd. brantbōm, M.: nhd. durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum

Beschädigter, mnd. beschēdigede, M.: nhd. »Beschädigter«, Geschädigter

Beschädigter, mnd. h· ne (1), hone, M.: nhd. Geschädigter, Beschädigter, Beleidigter, Gekränkter, Kläger

beschädigtes -- beschädigtes Holz, mnd. wrakholt, mnd.?, N.: nhd. beschädigtes Holz

Beschädigugn, mnd. argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden

Beschädigung -- Beschädigung der Kleider, mnd. klēdersplēt*, klēdersplēte, kleidersplēte, M.: nhd. Riss in den Kleidern, Zerreißen der Kleidung, Beschädigung der Kleider

Beschädigung -- durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Beschädigung -- durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Beschädigung -- durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Beschädigung -- durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Beschädigung, ae. réo-f, Sb.: nhd. Beschädigung; un-ge-téo-n, N.: nhd. Beschädigung

Beschädigung, afries. er-g-ene 42, F.: nhd. Verschlimmerung, Beschädigung; er-g-e-nisse* 26, er-g-ense, st. F. (jō): nhd. Verschlimmerung, Beschädigung; er-g-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beschädigung; gōd-skath-a 1, sw. M. (n): nhd. »Gutsschaden«, Sachschaden, Beschädigung; la-st-er 5, st. N. (a): nhd. Verletzung, Beschädigung; *skam-m-ene, *skem-m-ene, F.: nhd. Beschädigung; tiō-n-ene* 2, F.: nhd. Beschädigung; *wer-d-elsa, sw. M. (n): nhd. Verletzung, Beschädigung; wer-d-ene (1) 14, wer-d-en (1), wer-d-e (5), F.: nhd. Beschädigung, Verletzung

-- Beschädigung des Deiches durch Aufgraben: afries. in-delf-t-e 1, F.: nhd. Beschädigung des Deiches durch Aufgraben

-- innere Beschädigung: afries. in-skath-inge 7, st. F. (ō): nhd. innere Beschädigung, innere Verletzung

Beschädigung, ahd. irwartnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Verletzung, Beschädigung; wertisal* 4, st. N. (a): nhd. Verletzung, Beschädigung

Beschädigung, mhd. beschednisse, st. F.: nhd. Schaden (M.), Beschädigung

Beschädigung, mhd. genagunge, st. F.: nhd. »Nagung«, Beschädigung

Beschädigung, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- nächtliche Beschädigung: mhd. nahtschade, sw. M.: nhd. »Nachtschade«, nächtliche Beschädigung

Beschädigung, mhd. scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück

Beschädigung, mhd. versērunge, fersērunge*, st. F.: nhd. »Versehrung«, Verletzung, Beschädigung

Beschädigung, mnd. beschādinge, F.: nhd. Beschädigung, Schädigung; beschēdiginge, beschedeginge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub; beschēdinge (1), bescheddinge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub; ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

Beschädigung, mnd. m· iinge*, m· yinge, moiinge, moyginge, moiginge, moginge, moyng, F.: nhd. Belästigung, Anfechtung, Beschwerung, Beschädigung, Verletzung; quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck

-- vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens: mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

Beschädigung, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not

-- vor Beschädigung bewahren: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

Beschädigung, mnd. vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörsēringe*, vorsēringe, F.: nhd. »Verzehrung«, Verletzung, Beschädigung

beschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschadung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschaeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaedigergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaedigheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaedigungde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaemnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaffen -- beschaffen bleiben, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

beschaffen -- beschaffen sein aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

beschaffen -- einen Vorteil beschaffen, mnd. v· rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

beschaffen -- gleich beschaffen, ae. efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, gleich beschaffen, vergleichbar, gleichaltrig

beschaffen -- gleich beschaffen, ahd. ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel; gileiblīh*

1, Adj.: nhd. gleich, gleich beschaffen, kameradschaftlich, gleichaltrig

beschaffen -- irgendwie beschaffen, ahd. wiolīh* 54, Adj.: nhd. wie, wie beschaffen, was für ein, irgendwie beschaffen

beschaffen -- so beschaffen, got. swa-leik-s 43, st. pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. so beschaffen, solch

beschaffen -- so beschaffen, ahd. sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch

beschaffen -- wie beschaffen, got. ƕi-leik-s 17=16, Pron., Adj. (a) (interrogativ oder relativ), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. wie beschaffen, was für ein, welcher

beschaffen -- wie beschaffen, ahd. wiolīh* 54, Adj.: nhd. wie, wie beschaffen, was für ein, irgendwie beschaffen; wuolīh* 4, Adj.: nhd. wie beschaffen, welch, was für ein

beschaffen -- wie beschaffen, mnd. wōdennewīs, mnd.?, Adj.: nhd. wie beschaffen

beschaffen (Adj.) sein (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

beschaffen (Adj.), got. *-lauþ-s, Adj. (a): nhd. beschaffen (Adj.), groß

beschaffen (Adj.), an. *-fell-in-n, Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), passend; fel-l-r (2), Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), passend

beschaffen (Adj.), ae. *sceaf-t (3), Adj.: nhd. beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adj.), afries. dē-n* 4, Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adj.), ahd. gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm

beschaffen (Adj.), mhd. bewant, bewendet*, sw. V. (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), verwandt

beschaffen (Adj.), mhd. gelīp, Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), mit einem Leib versehen (Adj.); geschaffen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschaffen, beschaffen (Adj.), veranlagt; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gesite (1), Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.), gesinnt, gebildet; gesitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.); gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut; getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend; gevar (1), gefar*, Adj.: nhd. Farbe habend, farbig, gefärbt, aussehend, beschaffen (Adj.); gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

beschaffen (Adj.), mhd. lōt (1), lōte, Adj.: nhd. beschaffen (Adj.); rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

beschaffen (Adj.), mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; tæne, Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.); tænic, tænec, Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adj.), mnd. beschaffen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgerichtet, beschaffen (Adj.), angeschafft; beschaffet, Part. Prät.: nhd. ausgerichtet, bewirkt, beschaffen (Adj.), angeschafft; bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.); bewendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewandt (Adj.), beschaffen (Adj.), von Nutzen seiend (Adj.); dān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.); dānich, dannich, Adj.: nhd. beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adj.), mnd. gedān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.); gelēgen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelegen«, passend, bequem, bewandt, beschaffen (Adj.); geōrdenet*, geōrdent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), einem geistlichen Orden angehörend; geschāpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschaffen«, beschaffen (Adj.); geschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. passend, geeignet, tauglich, geschickt, beschaffen (Adj.); gesēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, beschaffen (Adj.); gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend; getachet*, getacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezeichnet, geartet, gestaltet, beschaffen (Adj.); gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

beschaffen (Adj.), mnd. lēgenich***, Adj.: nhd. gelegen, beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adj.), mnd. schāpen* (3)**, Adj.: nhd. beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adj.), mnd. vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse; want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

beschaffen (Adv.), mnd. schāpen* (4)**, Adv.: nhd. beschaffen (Adv.)

beschaffen (V.), ae. bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen

beschaffen (V.), mhd. geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

beschaffen (V.), mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

beschaffen (V.), mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen; beschaffen (1), sw. V.: nhd. ausrichten, bewirken, beschaffen (V.), herbeischaffen, anschaffen, durchsetzen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

beschaffen (V.), mnd. ūtscheppen*, ūtschippen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. beschaffen (V.), liefern; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken

beschaffen (V.), mnd. get· gen (1), sw. V.: nhd. erzeugen, beschaffen (V.)

beschaffen (V.), mnd. prōkūren*, prōcūren, sw. V.: nhd. besorgen, beschaffen (V.); prōkūrēren*, prōcūrēren, prōcūrīren, sw. V.: nhd. »prokurieren«, besorgen, beschaffen (V.); rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

beschaffen (V.), mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten

beschaffen sein (V.), mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

beschaffen sein (V.), mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

beschaffen sein (V.), mnd. natūren, sw. V.: nhd. beschaffen sein (V.), geeignet sein (V.)

beschaffen sein (V.), mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

beschaffen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- so beschaffen: mnd. sülikens*, sülkens, sölikens, Pron.: nhd. so beschaffen

beschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschaffen« (Adj.), mhd. beschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschaffen« (Adj.), vorhanden, befindlich, vorherbestimmt, schicksalsbestimmt

beschaffen« (V.), mhd. beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen

Beschaffenheit, germ. *gaskapa-, *gaskapam, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Gestalt; *lauda, Sb.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit; *laudjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Beschaffenheit; *skafti-, *skaftiz, st. F. (i): nhd. Beschaffenheit, Schaffung, Ordnung; *skapa- (2), *skapam, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Ordnung; *skapi-, *skapiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Beschaffenheit, ...schaft

Beschaffenheit, an. eð-l-i, ð-l-i, st. N. (ja): nhd. Beschaffenheit, Wesen, Natur, Geschlecht, Heimat; lund (2), st. F. (ō): nhd. Gemütsart, Beschaffenheit; nā-t-t-ūr-a, F.: nhd. Natur, Beschaffenheit; set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2); skap, st. N. (a): nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sinn, Laune; ? *ǫrð (2), Sb.: nhd. Art (F.) (1)?, Beschaffenheit?

-- Beschaffenheit des Jahres: an. ār-ang-r, st. M. (a): nhd. Beschaffenheit des Jahres, Jahresertrag

-- natürliche Beschaffenheit: an. œð-i (2), N.: nhd. Sinn, Verstand, natürliche Beschaffenheit, Charakter

Beschaffenheit, ae. *sceaf-t-a?, sw. M. (n): nhd. Beschaffenheit, Krankheit?; *sceaf-t-e?, sw. F. (n): nhd. Beschaffenheit; *sceaf-t-nės-s, *sceaf-t-nės, st. F. (jō): nhd. Beschaffenheit; -sciep-e, -scip-e, -scyp-e, st. M. (i), Suff.: nhd. Beschaffenheit, ...schaft

Beschaffenheit, ae. cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; ge-byr-d (2), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Natur, Beschaffenheit, Ordnung, Reihe, Rang, Schicksal

Beschaffenheit, ae. ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; sceaf-t (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal

Beschaffenheit, afries. dē-n-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Beschaffenheit; dē-n-ith-e* 1, dē-n-th-e, dē-n-t-e, st. F. (ō): nhd. Beschaffenheit; lēg-en-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Lage, Beschaffenheit, Zustand; skep-nisse* 2, skip-nisse, skip-nesse, skip-nese, st. F. (jō): nhd. Zustand, Beschaffenheit

-- angeborene Beschaffenheit des Menschen: afries. na-t-ūre 2, st. F. (ō): nhd. Natur, natürliche Weltordnung, angeborene Beschaffenheit des Menschen

Beschaffenheit, ahd. anahabid* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zustand, Beschaffenheit; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; bistantida* 2, st. F. (ō): nhd. Bestand, Beschaffenheit, Grundlage; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut; giskaf* (1) 1, giscaf*, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Erschaffung, Hervorbringung; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; gispuot* 1, st. F. (i): nhd. Wesen, Beschaffenheit, Substanz; giwant* (1) 3?, st. M. (a?): nhd. Bewandtnis, Beschaffenheit, Bescheid, Maß; giwanta* (2) 2?, st. F. (ō): nhd. Bewandtnis, Beschaffenheit; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; skaf* (1) 3, scaf, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Plan (M.) (2), Rang; skaft* (2) 2, scaft, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Gestalt, Beschaffenheit, Breite; skepfida* 4, scephida*, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Beschaffenheit, feste Beschaffenheit, Veranlassung; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit; wiolīhhī* 23, wiolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität, Gestaltung, äußere Erscheinung; wiolīhnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität; wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben; wuolīhhī* 1 und häufiger?, wuolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Qualität

-- Beschaffenheit des Ackers: ahd. erdkust* 1, st. F. (i): nhd. »Erdbeschaffenheit«, Beschaffenheit des Ackers

-- feste Beschaffenheit: ahd. skepfida* 4, scephida*, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Beschaffenheit, feste Beschaffenheit, Veranlassung

-- gute Beschaffenheit: ahd. kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe

Beschaffenheit, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; beschaffunge, st. F.: nhd. Beschaffenheit, Schöpfung, Geschöpf; complexīe, complexe, conpleccīe, sw. F., st. F.: nhd. Beschaffenheit, Mischung, Element, Temperament

-- angestammte Beschaffenheit haben: mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

-- gute Beschaffenheit: mhd. erticheit*, ertecheit, st. F.: nhd. Artigkeit, gute Beschaffenheit, Eigenschaft

-- schlechte Beschaffenheit: mhd. bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein

Beschaffenheit, mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1); gelegede (1), st. F.: nhd. Lage, Beschaffenheit; gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; geliune, gelūne, st. N.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Körperbau; gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; genge (2), st. F.: nhd. »Gänge«, Gang (M.) (1), Beschaffenheit; geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; geschickede, geschickt, st. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, edle Gestalt, Schönheit; gesite (2), st. M.: nhd. Sitte, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Wesen, Anstand; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; getæte, st. N., sw. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Umstand, Rechtsgeschäft, Abmachung; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung; kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

-- gute Beschaffenheit: mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

Beschaffenheit, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich; par (3), st. F.: nhd. »Paar«, Gleichheit, Beschaffenheit, Art (F.) (1); prüef, brüef, st. F.: nhd. Beschaffenheit

-- natürliche Beschaffenheit: mhd. natūrgetāt, st. F.: nhd. natürliche Beschaffenheit

-- preiswerte Beschaffenheit: mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

Beschaffenheit, mhd. schaft (1), st. F.: nhd. Geschöpf, Gestalt, Bildung, Beschaffenheit, Eigenschaft; schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen,

Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; solicheit, st. F.: nhd. Beschaffenheit, Individualität; stalt (2), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Ursache; terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit

-- gehörige Beschaffenheit: mhd. temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

-- natürliche Beschaffenheit: mhd. termunge, tirmunge, st. F.: nhd. natürliche Beschaffenheit

Beschaffenheit, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wielīche, st. F., sw. F.: nhd. Qualität, Beschaffenheit; wielichheit, wielicheit, wilcheit, st. F.: nhd. »Wielichkeit«, Qualität, Beschaffenheit; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

-- wertvolle Beschaffenheit: mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

Beschaffenheit, mnd. belēgenhēt, belēgenheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Umstände; beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; bewant (2), F.: nhd. Beschaffenheit, Bewandtnis, Zustand; dāne (1), F.: nhd. »Getane«, Beschaffenheit, Aussehen, Benehmen; dānede*, dānte, N.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Benehmen; dōne, dane, F.: nhd. Dohne, Vogelstrick, Gattung, Beschaffenheit, Aussehen; d· ne, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art; ēchlichēt, ēchlichēit, eichlichēt, eichlichēit, F.: nhd. Eigentlichkeit, Eigenheit, Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft, Eigentümlichkeit; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; erse (3), F.: nhd. Geschlecht, Beschaffenheit; ertze (1), ersze, F.: nhd. Geschlecht, Beschaffenheit

-- eigentümliche Beschaffenheit: mnd. ēgelīchēt, ēgelīcheit, eigelicheit, F.: nhd. Eigenheit, eigentümliche Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft

-- eine Beschaffenheit geben: mnd. beschippen, bescheppen, sw. V.: nhd. gestalten, umgestalten, eine Beschaffenheit geben

-- geeignete Beschaffenheit: mnd. bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

-- gleiche Beschaffenheit: mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

-- innewohnende Beschaffenheit: mnd. ēgenichhēt*, ēgenichēt, eigenicheit, F.: nhd. Eigentümlichkeit, innewohnende Beschaffenheit, Eigenschaft

-- natürliche Beschaffenheit: mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

-- von gleicher Beschaffenheit: mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

-- von gleicher Beschaffenheit seiend: mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend; ēnperlīk***, Adj.: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

Beschaffenheit, mnd. gedāne*, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gedānede*, gedānte, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; ged· ne (1), ged· n, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art; gelech, gelēch, N.: nhd. Lage, Begebenheit, Sachlage, Umstand, Beschaffenheit; gelēge (1), N.: nhd. Lage, Belegenheit, Gebiet, Bezirk, Sachlage, Beschaffenheit; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand; gelēgenichhēt*, gelēgenichēt, gelēgenicheit, gelegencheit, gelēnichēt, F.: nhd. Belegenheit, Sachlage, Beschaffenheit; geschickelīchēt*, geschiklīchēt, geschiklīcheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Tauglichkeit, Geschicklichkeit, Benehmen, Fügung; gestalt (1), F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sachlage, Verhältnis, Aussehen, Erscheinung; ? gestalte, N.: nhd. Art (F.) (1), Beschaffenheit?; gestaltnisse, gestaltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform; gesteltnisse, gesteltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform

-- von gleicher Beschaffenheit: mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

-- von gleicher Beschaffenheit seiend: mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm

-- von guter Beschaffenheit seiend: mnd. gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; güdertēren, güdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; güdertērent*?, güdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

Beschaffenheit, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; lēgenichhēt*, lēgenichēt, lēgenicheit, F.: nhd. Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit; ? lēgerichhēt*, lēgerchēt, lēgercheit, F.: nhd. Beschaffenheit?, Gelegenheit?; natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen; ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit; quālitāte, quālitēte, quālitēt, F.: nhd. Qualität, Eigenschaft, Merkmal, Beschaffenheit; regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; rēke (1), r ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung

-- gute Beschaffenheit: mnd. rēke (1), r ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung

-- ordnungsgemäße Beschaffenheit: mnd. richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

-- richtige Beschaffenheit: mnd. rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge

-- von gleicher Beschaffenheit: mnd. pārlīken***, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig

-- von gleicher Beschaffenheit seiend: mnd. pārlīk***, Adj.: nhd. Paar..., von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

-- von guter Beschaffenheit: mnd. rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

-- von guter Beschaffenheit seiend: mnd. rechtdānich, rehtdānich, rechtdōnich, Adj.: nhd. rechtschaffend, rechthandelnd, fromm, von guter Beschaffenheit seiend; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

-- von richtiger Beschaffenheit: mnd. rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rēken (6), Adv.: nhd. von richtiger Beschaffenheit, in guter Ordnung, ordentlich, genau

-- von untadeliger Beschaffenheit: mnd.

rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- von untadeliger Beschaffenheit seiend: mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

Beschaffenheit, mnd. schaft (3), F.: nhd. Geschöpf, Geschaffenes, Kreatur, Beschaffenheit, Gestalt; scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung; schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode; schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung; schickenisse, schicknisse, schiknisse, scicnisse, F.: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Fügung, Bildung, Gestalt, Reihenfolge; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; staltnisse, staltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; ? tōrēke* (1), toreke, mnd.?, F.: nhd. Zustand?, Beschaffenheit?, Reihe?, Ordnung?

-- angemessene Beschaffenheit geben: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- gute Beschaffenheit: mnd. tēr (1), mnd.?, M.: nhd. gute Beschaffenheit, Gedeihen, Glanz, Ruhm

-- salzhaltige Beschaffenheit: mnd. solthēt, soltheit, salthēt, saltheit, F.: nhd. Salzgehalt, salzhaltige Beschaffenheit

-- salzige Beschaffenheit: mnd. soltichhēt*, soltichēt, solticheit, F.: nhd. »Salzigkeit«, salzige Beschaffenheit, salziger Geschmack

-- schlechte Beschaffenheit: mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

-- von solcher Beschaffenheit seiend: mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend

Beschaffenheit, mnd. ümmestandichhēt*, ümmestandichēt*, ummestandicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit; ümmestendichhēt*, ümmestendichēt*, ummestendicheit, mnd.?, F.: nhd. Umständlichkeit, Umstand, Weitläufigkeit, Beschaffenheit; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer; wōdane, wōdanne, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Qualität; wōdānhēt*, wōdānheit, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Qualität; wōdānichhēt*, wōdānichēt*, wōdānicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Qualität

-- gesetzwidrige Beschaffenheit: mnd. ungicht*, ungichte, ungifte, mnd.?, F.: nhd. gesetzwidrige Beschaffenheit

-- gute Beschaffenheit: mnd. wolgeschickethēt*, wolgeschicketheit, mnd.?, F.: nhd. gute Verfassung, gute Beschaffenheit

-- in guter Beschaffenheit befindlich: mnd. wolgeschicket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in guter Verfassung befindlich, in guter Beschaffenheit befindlich

-- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

-- schlechte Beschaffenheit: mnd. unōrdelichēt*, unōrdelicheit*, unordelicheit, mnd.?, F.: nhd. Unordnung, schlechte Beschaffenheit, ungehörige Beschaffenheit

-- ungehörige Beschaffenheit: mnd. unōrdelichēt*, unōrdelicheit*, unordelicheit, mnd.?, F.: nhd. Unordnung, schlechte Beschaffenheit, ungehörige Beschaffenheit

-- von schlechter Beschaffenheit: mnd. unārdichlīken, unardichliken, mnd.?, Adv.: nhd. von schlechter Beschaffenheit

-- von schlechter Beschaffenheit seiend: mnd. unārdichlīk***, Adj.: nhd. von schlechter Beschaffenheit seiend; unwan, mnd.?, Adj.: nhd. mangelhaft, von schlechter Beschaffenheit seiend

-- von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend: mnd. wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

beschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschaffenheitsgefüge, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bant (2), st. N.: nhd. Beschaffenheitsgefüge

Beschaffer, mhd. beschaffære*, beschaffer, st. M.: nhd. »Beschaffer«, Schöpfer (M.) (2)

beschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschaffter -- für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein, mnd. rādeswīn, M.: nhd. für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein

Beschaffung -- Beschaffung von Beistand, mnd. hülpevindinge, F.: nhd. Beschaffung von Beistand

Beschaffung -- Beschaffung von Rheinwein, mnd. rīnvōre, F.: nhd. Rheinfahrt, Rheinfuhre, Beschaffung von Rheinwein

Beschaffung -- Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln, mnd. lichtgelt, lichtegelt, lechtgelt, N.: nhd. »Lichtgeld«, Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln

Beschaffung -- Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung, mnd. hōtpenninc*, hůtpenninc*, M.: nhd. »Hutpfennig«, Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung

Beschaffung -- Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

Beschaffung -- Geld für die Beschaffung von Schürzen, mnd. schörtelgelt, schortelgelt, N.: nhd. »Schürzengeld«, Geld für die Beschaffung von Schürzen, eine Art (F.) (1) Trinkgeld?

Beschaffung -- Geld zur Beschaffung von Schüsseln, mnd. ? sch· telgelt, schöttelgelt, N.: nhd. »Schüsselgeld«, Geld zur Beschaffung von Schüsseln?

Beschaffung -- im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Beschaffung (Schiffe), mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Beschaffung, mnd. bekōminge, F.: nhd. Bekommen, Erlangen, Beschaffung

Beschaffung, mnd. vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung

-- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag: mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

beschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschäften, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschäftigen -- sich beschäftigen mit, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen;

gewesen, st. V.: nhd. sein (V.), sich aufhalten, sich beschäftigen mit, gegenübertreten

beschäftigen -- sich beschäftigen mit, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

beschäftigen -- sich beschäftigen, an. hal-d-a, red. V.: nhd. halten, hüten, sich beschäftigen; tœl-a, sw. V.: nhd. sich beschäftigen

beschäftigen -- sich beschäftigen, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

beschäftigen -- sich beschäftigen, mhd. getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen

beschäftigen -- sich mit Kleinigkeiten beschäftigen, an. du-s-l-a, sw. V.: nhd. sich mit Kleinigkeiten beschäftigen

beschäftigen, ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen; bis-g-ian, bis-eg-ian, bys-g-ian, bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen, quälen; ge-bis-g-ian, ge-bis-eg-ian, ge-bys-g-ian, ge-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen

-- sich beschäftigen: ae. ge-hog-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; hog-ian, hug-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; im-p-ian, sw. V. (2): nhd. impfen, pfropfen, sich beschäftigen

beschäftigen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

-- sich beschäftigen: ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; giunmuozōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich beschäftigen; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; trībōn* 1, sw. V. (2): nhd. betreiben, sich beschäftigen, ausüben, behandeln

-- sich beschäftigen mit: ahd. trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen

-- sich fortwährend beschäftigen: ahd. emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen

beschäftigen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; bescheften, sw. V.: nhd. beschäftigen; bewerken (1), sw. V.: nhd. machen, bauen, beschäftigen, arbeiten, einfrieden, erbauen; dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

-- beschäftigen mit: mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

-- sich beschäftigen: mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

-- sich beschäftigen mit: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

beschäftigen, mhd. pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen

-- sich beschäftigen mit: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

beschäftigen, mhd. umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben; underwalten, red. V.: nhd. beherrschen, beschäftigen; unmüezigen, unmüezegen, unmuozgen, sw. V.: nhd. beschäftigen, beschäftigen mit

-- beschäftigen mit: mhd. unmüezigen, unmüezegen, unmuozgen, sw. V.: nhd. beschäftigen, beschäftigen mit

-- sich beschäftigen mit: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

beschäftigen, mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen; bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

beschäftigen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; kr digen, kröddigen, krodigen, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich befassen, beschäftigen

beschäftigen, mnd. unlēden***, sw. V.: nhd. beschäftigen, ablenken; unlēdigen***, sw. V.: nhd. beschäftigen, ablenken; vörunlēden*, vorunlēden, sw. V.: nhd. beschäftigen, ablenken; vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen
-- sich beschäftigen: mnd. vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen
-- sich eifrig beschäftigen: mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um
-- sich mit etwas beschäftigen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen
-- sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen: mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

beschäftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschäftigt -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

beschäftigt, ae. bis-ig, bys-ig, Adj.: nhd. geschäftig, beschäftigt
-- beschäftigt sein mit: ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen

beschäftigt, ahd. bihaft* 13, Adj.: nhd. verhaftet, gefesselt, verstrickt, aneinandergebunden, beschäftigt; gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend; unmuozīg 5, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, geschäftig, beschäftigt

beschäftigt, mhd. anegescheftic*, anegescheftec, Adj.: nhd. beschäftigt; bescheffic*, bescheffec, Adj.: nhd. tätig, beschäftigt

beschäftigt, mhd. kumberhaft, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, notleidend, leidbeladen, beschäftigt; kumberheftic, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, beschäftigt

beschäftigt, mhd. unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar; unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar; unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend

beschäftigt, mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet; bēsich, bésich, Adj.: nhd. beschäftigt, tätig; betücht, betucht, Adj.: nhd. beschäftigt, in Anspruch genommen, bestürzt, ängstlich; druk (2), drok, Adj.: nhd. beschäftigt, eifrig
-- Schreiber der im Amt beschäftigt ist: mnd. ambachtschrīvære*, ambachtschrīver, M.: nhd. »Amtschreiber«, Schreiber der im Amt beschäftigt ist, Schreiber des Amtmanns

beschäftigt, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll; vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend

Beschäftigte -- Beschäftigte im Brauhaus, mnd. seiwārische*, seywāresche, F.: nhd. Beschäftigte im Brauhaus

Beschäftigte (F.), mnd. werkærische***, werkersche***, F.: nhd. Täterin, Bewirkerin, Schöpferin, Beschäftigte (F.)

Beschäftigte im Brauhaus die den Treber (Sei) in einen Bottich füllt, mnd. seivüllærische*, seyvüllersche, F.: nhd. »Seifüllerin«, Beschäftigte im Brauhaus die den Treber (Sei) in einen Bottich füllt

beschäftigten -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen, mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen

Beschäftigten -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten, mnd. pl· gemēster, pl· gemeister, M.: nhd. Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten

Beschäftigten -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

Beschäftigten -- Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, mnd. kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beschäftigten -- Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt, mnd. kleiærelōn*, kleyerlōn, kleigerlōn, M.: nhd. Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt

beschäftigter -- am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter, mnd. ōrtknecht, M.: nhd. am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter

beschäftigter -- auf dem Hof beschäftigter Mäher, mnd. hofmeiære*, hofmeier*, hofmeyer, hofmēder, M.: nhd. auf dem Hof beschäftigter Mäher

Beschäftigter -- bei Beförderung Beschäftigter, mnd. swēkære* (2), swēker, M.: nhd. bei Beförderung Beschäftigter

Beschäftigter -- bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter, mnd. inhengære*, inhenger, M.: nhd. Einhänger, bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter

Beschäftigter -- beim Drahtziehen Beschäftigter, mnd. klēnt· gære*, klēnt· ger, M.: nhd. beim Drahtziehen Beschäftigter

Beschäftigter -- Beschäftigter am Wasser, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

Beschäftigter -- Beschäftigter an der Saugpumpe, mnd. sückelære*, sückeler, sückler, M.: nhd. Beschäftigter an der Saugpumpe, Aufpumper, ein Salinenbeschäftigter

Beschäftigter -- Beschäftigter an einer Kalkröse, mnd. r· senknecht, M.: nhd. »Rösenknecht«, Beschäftigter an einer Kalkröse; r· sevent, M.: nhd. Röseknecht, Beschäftigter an einer Kalkröse

Beschäftigter -- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

Beschäftigter -- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt, mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

Beschäftigter -- Beschäftigter auf einem Trockenplatz, mnd. dr· gære* (1), dröger, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Trockenplatz

Beschäftigter -- Beschäftigter auf einem Ziegelhof, mnd. tēgelkint, N.: nhd. Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelknecht, teygelknecht, teigelknecht, M.: nhd. Ziegler, Ziegelknecht, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgell· de, teyll· de, teill· de, Pl.: nhd. »Ziegelleute«, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

Beschäftigter -- Beschäftigter bei der Hopfenernte, mnd. plückære, plücker, plockære, M.: nhd. Pflücker, Beschäftigter bei der Hopfenernte, Verkäufer im Kleinhandel

Beschäftigter -- Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, mnd. höppenære*, hoppenære*, höppenēre, höppener, M.: nhd. Höpfner, Hopfenbauer, Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, Hopfenhändler

Beschäftigter -- Beschäftigter bei der Salzbereitung, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Beschäftigter -- Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung, mnd. pannendrēgære*, pannendrēger, M.: nhd. »Pfannenträger«, Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung

Beschäftigter -- Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet, mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

Beschäftigter -- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

Beschäftigter -- Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt, mnd. tēgeldeckære*, tēgeldecker, teygeldecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt

Beschäftigter -- Beschäftigter der Flachs in Fässer presst, mnd. perseman, perseman, M.: nhd. Beschäftigter der Flachs in Fässer presst

Beschäftigter -- Beschäftigter der schweren Boden aushebt, mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

Beschäftigter -- Beschäftigter der Ziegel herstellt, mnd. tēgelslāgære*, tēgelslāger, M.: nhd. Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelslēgære*, tēgelslēger, teygelslēger, teigelslēger, M.: nhd. »Ziegelschläger«, Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelstrīkære*, tēgelstrīker, tīgelstrīker, M.: nhd. »Ziegelstreicher«, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

Beschäftigter -- Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, mnd. lōst· tære*, lōst· ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

Beschäftigter -- Beschäftigter im Steinbruch, mnd. stēnbrēkære*, stēnbrēker, stēnbrēkere, steinbrēker, steinbrēkere, M.: nhd. »Steinbrecher«, Beschäftigter im Steinbruch; stēnkūlære*, stēnkūler, steinkūler, steenkūler, M.: nhd. Beschäftigter im Steinbruch

Beschäftigter -- Beschäftigter in der Heuernte, mnd. swēlære*, swēler, M.: nhd. Heumacher, Beschäftigter in der Heuernte

Beschäftigter -- Beschäftigter in der Milchwirtschaft, mnd. melkære*, melker, melkere, M.: nhd. Melker, Beschäftigter in der Milchwirtschaft

Beschäftigter -- Beschäftigter in der Mühle, mnd. mēlnōte, mēlenōte, M.: nhd. Mehlgenosse, Beschäftigter in der Mühle, Müllergehilfe

Beschäftigter -- Beschäftigter in einer Korndarre, mnd. rīgenb· tære*, rīgenb· ter, M.: nhd. Beschäftigter in einer Korndarre

Beschäftigter -- bestimmte Zahl Beschäftigter, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

beschäftigter -- für den Hausbau beschäftigter Zimmermann, mnd. hūstimmerman, M.: nhd. Hauszimmermann, für den Hausbau beschäftigter Zimmermann

beschäftigter -- im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Beschäftigter -- mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter, mnd. inlādære* (1), inlāder, M.: nhd. »Einlader«, mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter

Beschäftigter im Brauhaus der den Treber (Sei) in einen Bottich füllt, mnd. seivüllære***, M.: nhd. Beschäftigter im Brauhaus der den Treber (Sei) in einen Bottich füllt

Beschäftigter in der bāre (2), mnd. bāreknecht, M.: nhd. Beschäftigter in der bāre (2), Gießer in der bāre (2)

Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

Beschäftigter, mnd. werkære*, werker, mnd.?, M.: nhd. Täter, Bewirker, Schöpfer, Beschäftigter; werke (2), mnd.?, M.: nhd. Täter, Beschäftigter, Innungsmitglied; wrechtære***, wrechter, wrochtere, wröchter*, wrochter*, wroghtere, werter, warter*, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Bediensteter, Beschäftigter, Arbeiter, Angestellter; wrechte*** (2), werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

-- bei der Heuernte Beschäftigter: mnd. vorkenære*, vorkener, forkener, M.: nhd. »Vorker«, bei der Heuernte Beschäftigter

-- Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline: mnd. vārtknecht, M.: nhd. Knecht, Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline

-- Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt: mnd. vörslēgære*, vorslēger, M.: nhd. »Verschläger«, Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt

-- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt: mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

-- Beschäftigter in einer Drahtschmiede: mnd. v· rslēgære*, v· rslēger, vorsleger, M.: nhd. »Vorschläger«, Beschäftigter in einer Drahtschmiede, Ladestock für Handbüchsen

-- tagelöhnender Beschäftigter: mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

Beschäftigtsein, ae. un-ǣ-me-t-t-a, un-ǣ-m-t-a, un-ǣ-mœ̄-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Nicht-Muße, Beschäftigtsein, Geschäft

Beschäftigtsein, mhd. unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

Beschäftigung -- geistige Beschäftigung, mnd. studēren (2), studērent, N.: nhd. Studieren (N.), geistige Beschäftigung, Studium

Beschäftigung -- wissenschaftliche Beschäftigung, mnd. studium, N.: nhd. Studium, Universität, Studieren (N.), wissenschaftliche Beschäftigung, Vorlesungsstoff

Beschäftigung, an. ið-n, st. F. (ō): nhd. Beschäftigung, Arbeit; ivasan, F.: nhd. Beschäftigung, Tätigkeit

Beschäftigung, ae. ā-bis-g-ung, ā-bys-g-ung, st. F. (ō): nhd. Beschäftigung, Mühe; bis-g-u, bis-ig-u, bys-g-u, bys-ig-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beschäftigung, Geschäft, Arbeit, Sorge; bis-g-ung, bys-g-ung*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Beschäftigung, Sorgfalt; not-u, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen, Beschäftigung; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung

Beschäftigung, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung; unmuoza 13, st. F. (ō): nhd. »Unmuße«, Beschäftigung, rege Tätigkeit, Geschäftigkeit; unmuozigī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschäftigung

-- Beschäftigung mit der Vogelstimme: ahd. swerida* (1)? 1, st. F. (ō): nhd. Weissagen, Vorzeichendeutung, Beschäftigung mit der Vogelstimme

-- lasterhafte Beschäftigung: ahd. unmuozhaftī 3, st. F. (ī): nhd. lasterhafte Beschäftigung, Frevel, Blutschande

Beschäftigung, mhd. anenemheit, st. F.: nhd. Beschäftigung; bekumbernisse, bekummernisse, bekommernisse, st. F.: nhd. Kummer, Beschäftigung, Bedrängnis, Belastung

-- gedankliche Beschäftigung: mhd. bedenkunge, st. F.: nhd. »Bedenken«, gedankliche Beschäftigung

Beschäftigung, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

Beschäftigung, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung

Beschäftigung, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

Beschäftigung, mhd. unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmūzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

-- Beschäftigung mit äußeren Dingen: mhd. ūzkēr, st. M.: nhd. Auskehr, Beschäftigung mit äußeren Dingen

-- Beschäftigung mit überflüssigen Dingen: mhd. unnützicheit*, unnützekeit, unnutzicheit, st. F.: nhd. »Unnützigkeit«, Beschäftigung mit überflüssigen Dingen

Beschäftigung, mnd. ōrb· richhēt*, ōrb· richēt, ōb· richēit, F.: nhd. Werk, Beschäftigung; · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Beschäftigung nachgehen: mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?

-- Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters: mnd. riddærēdēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

-- sich einer Beschäftigung hingeben: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Beschäftigung, mnd. bekümmeringe, bekūmberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekūmbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; belemmerethēt*, belemmerthēt, belemmertheit, belemmertheide, F.: nhd. Hemmung, Hindernis, Beschäftigung; belet, beleet, belēt, N.: nhd. Hindernis, Verzögerung, Beschäftigung, äußerste Verteidigungslinie;

bēsichhēt*, bēsicheit, bésicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung, Tätigkeit

Beschäftigung, mnd. hantbēre (1), hantbēr, hantbār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit; hantgebār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebēre (1), hantgebār, hantgebēr, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde

-- Beschäftigung mit der Hand: mnd. hantbērede, N.: nhd. Beschäftigung mit der Hand, Handgebärde; hantgebērede, hantgebehrde, N.: nhd. Beschäftigung mit der Hand, Handgebärde

-- Beschäftigung mit Nichtigem: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Beschäftigung, mnd. unlēde, unledde, mnd.?, F.: nhd. Mangel an freier Zeit, Beschäftigung, Mühe; unm· de*, unmote, mnd.?, F.: nhd. Unmuße, Mangel an Zeit, Beschäftigung, Unruhe

-- Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt: mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit

-- einer Beschäftigung nachgehen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- weibliche Beschäftigung: mnd. vrouwenwerk, vrowenwerk, N.: nhd. Frauenarbeit, weibliche Arbeit, weibliche Beschäftigung

beschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschäftigungen -- höfische Beschäftigungen treiben, mnd. h· vischen* (2), h· veschen, sw. V.: nhd. höfische Beschäftigungen treiben, höfisch machen, erziehen

beschäftigungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschäftigungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschälen, mhd. beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten

beschalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschäler, ahd. reiniskāri* 2, reiniscāri*, st. M. (ja): nhd. Zuchthengst, Beschäler; skelo* 12, scelo, sw. M. (n): nhd. Beschäler, Hengst, Zuchthengst, Elch?; stuotros* 3, st. N. (a): nhd. »Stutpferd«, Beschäler, Pferd in der Herde

Beschäler, mhd. reine (3), sw. M.: nhd. »Rein«, Hengst, Beschäler; rüstinc, st. N.: nhd. Beschäler

Beschäler, mhd. schele, schel, sw. M.: nhd. Beschäler, Zuchthengst, Hengst; stuotros, st. N.: nhd. Hengst, Beschäler; stuotrossære*, stuotrosser, st. M.: nhd. Hengst, Beschäler

Beschäler, mnd. schēle (4), schele, mnd.?, M.: nhd. Beschäler, Zuchthengst; stale, mnd.?, M.: nhd. Beschäler; stōthingest, stoethingest, stoythingest, M.: nhd. Deckhengst, Beschäler

beschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschälgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschalken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschälknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschalkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschalkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschallen, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

beschälstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschälzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschämen, germ. *skamēn, *skamǣn, sw. V.: nhd. schämen, beschämen; *skamjan, sw. V.: nhd. schämen, beschämen; *skamōn, sw. V.: nhd. schämen, beschämen

beschämen, got. ga-aiw-isk-ōn* 11=10, sw. V. (2), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beschämen, beschimpfen

beschämen, an. hnei-s-a (2), sw. V. (1): nhd. beschimpfen, beschämen; klæk-ja, sw. V.: nhd. beschimpfen, beschämen; s-kam-m-a, sw. V. (3?): nhd. schänden, beschämen; svī-virð-a, sw. V.: nhd. beschämen, schänden

beschämen, ae. for-bíeg-an, for-bīg-an, for-bēg-an, for-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. verbeugen, erniedrigen, beschämen; ge-s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, beschämen; of-s-cam-ian, of-s-eam-ian, sw. V. (2): nhd. beschämen; s-cam-ian, s-com-ian, s-ceam-ian, s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten, beschämen

beschämen, anfrk. bi-s-ken-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. beschämen; gi-s-ken-d-en* 6?, sw. V. (1): nhd. schänden, beschämen; s-kam-on* 5, s-cam-on*, sw. V. (2): nhd. beschämen, sich schämen; s-ken-d-en* 6?, sw. V. (1): nhd. schänden, beschämen

beschämen, ahd. bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

beschämen, mhd. beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen

beschämen, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

beschämen, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für

beschämen, mnd. beschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, anklagen, beschimpfen; beschēmen (1), sw. V.: nhd. beschämen, anklagen, beschimpfen

beschämen, mnd. vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen

beschämen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschämend, an. svī-virð-lig-r, Adj.: nhd. beschämend, krumm, verkehrt

beschämend, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

beschämend, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmhaftich, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, beschämt, beschämend, sittsam; schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

beschämende -- beschämende Forderung, mnd. beschēmenisse, F.: nhd. Beschämung, beschämende Forderung

beschämender -- in beschämender Weise übertreffen, mhd. vermāzen, fermāzen*, sw. V.: nhd. übertreffen, in beschämender Weise übertreffen

beschämendes -- beschämendes Lob, mhd. schamelop, st. N.: nhd. beschämendes Lob, unverdientes Lob

beschampen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschämt -- beschämt werden, got. ga-s-kam-an sik* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beschämt werden, sich schämen

beschämt, beschamet, nhd., Part. Prät. = Adj.: nhd. beschämt, unbekleidet, nackt; E.: s. beschämen; L.:, Luther

beschämt, germ. *bleuga-, *bleugaz, *blūga-, *blūgaz, Adj.: nhd. verzagt, schüchtern, beschämt; *skanda-, *skandaz, *skamda-, *skamdaz, Adj.: nhd. beschämt, schändlich

beschämt, an. hnei-s-s, Adj.: nhd. beschämt, elend

beschämt, ae. ǣw-isc-mō-d, Adj.: nhd. beschämt, verlegen (Adj.), eingeschüchtert

beschämt, anfrk. *s-kan-d?, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft

beschämt, ahd. skamag* 1, scamag*, Adj.: nhd. schamhaft, beschämt, schamvoll, bestürzt; skamalīh* 11, scamalīh*, Adj.: nhd. schändlich, schmählich, beschämt, schamhaft, schüchtern, keusch; *skamalīhho?, *skamalīcho?, Adv.: nhd. beschämt; *skamalo?, *scamalo?, Adv.: nhd. beschämt; skamēnti*, scamenti, Adj.: nhd. beschämt; skamīg* 19, scamīg*, Adj.: nhd. beschämt, bestürzt, beschämt über, schamrot; skant* 2, scant*, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft, beschimpft, schändlich, voll Schande

-- beschämt über: ahd. skamīg* 19, scamīg*, Adj.: nhd. beschämt, bestürzt, beschämt über, schamrot

-- beschämt werden: ahd. skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten

-- nicht beschämt: ahd. unskamag* 3, unscamag*, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt, unverschämt; unskamēnti 3, unscamēnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt

beschämt, mhd. scham (2), Adj.: nhd. beschämt, mit Scham verbunden; schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

beschämt, mnd. geschant, geschendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschämt

beschämt, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmhaftich, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, beschämt, beschämend, sittsam; schēmelīke, mnd.?, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich; schēmelīken, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

beschämt, mnd. vörschēmet*, vorschēmet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschämt, beschämt; vörschēmet*, vorschēmt, vorschempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschämt, verschämt

Beschämung, germ. *skamō, *skammō, st. F. (ō): nhd. Scham, Schande, Beschämung

Beschämung, got. *s-kam-a, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung

Beschämung, an. bly-g-ð, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Schamgefühl; sneyp-a (1), sw. F. (n): nhd. Beschämung, Schmach

Beschämung, as. s-kam-a* 1, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung

Beschämung, ahd. giskentida* 2, giscentida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Schändung, Beschämung, Verlegenheit; hōnida 39, st. F. (ō): nhd. Hohn, Schande, Beschämung, Erniedrigung, Schmach, Schaden; intērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entehrung«, Scham, Beschämung, Zucht; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; skantheit* 1, scantheit, st. F. (i): nhd. Verlegenheit, Beschämung; skentida* 1, scentida*, st. F. (ō): nhd. Beschämung

Beschämung, mhd. beschemunge, st. F.: nhd. Beschämung, Schande

Beschämung, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schem (2), scheme, schäm, schäme, st. F.: nhd. Scham, Beschämung

Beschämung, mnd. beschāminge, F.: nhd. Beschämung, Beschimpfung; beschēmenisse, F.: nhd. Beschämung, beschämende Forderung; confūsie, konfūsie*, F.: nhd. Verwirrung, Beschämung, Durcheinander

Beschämung, mnd. schāminge, F.: nhd. Schämen (N.), Empfinden von Scham, Beschämung; schēme (3), F.: nhd. Scham, Beschämung; schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile; schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile; schēminge, F.: nhd. Beschämung

Beschämung, mnd. vörschēmenisse*, vorschēmenisse, F.: nhd. Beschämung, Schimpf

beschämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschämungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschandflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschandflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschankt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescharben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescharnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescharren, mhd. berechen, st. V.: nhd. zusammenrechen, bescharren, verscharren, vergraben (V.), begraben (V.)

bescharren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschatten, germ. *skuwwjan, sw. V.: nhd. beschatten

beschatten, got. *ga-skad-w-jan?, sw. V. (1): nhd. beschatten, bedecken; *skad-w-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 1): nhd. beschatten

beschatten, an. skyg-g-ja, skyg-g-va, sw. V. (1): nhd. beschatten, polieren

beschatten, ae. for-e-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. in die Länge ziehen, beschatten; of-er-scead-w-ian, sw. V.: nhd. beschatten; ? of-er-scȳ-an, sw. V.: nhd. beschatten?; scead-w-ian, sw. V.: nhd. beschützen, beschatten, beschirmen

beschatten, anfrk. bi-sked-e-wen* 1, be-sced-i-won*, sw. V. (1): nhd. verdunkeln, beschatten; sked-e-w-en*, sw. V. (1): nhd. beschatten

beschatten, as. skad-o-ian* 1, skad-o-wan*, sw. V. (1a?): nhd. beschatten

beschatten, ahd. binahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. »nachten«, Nacht werden, verfinstern, beschatten; biskatawen* 5, biscatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, überschatten, verdunkeln, verfinstern; skatawen* 3, scatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, Schatten geben, Schatten spenden, verdecken; skūen* 1, scūen*, skūwen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten

beschatten, mhd. beschatewen, beschetwen, sw. V.: nhd. beschatten, überschatten, überdecken, beschirmen, verdunkeln

beschatten, mhd. umbeschimen, umbeschemen, sw. V.: nhd. umschatten, beschatten

beschatten, mnd. beschaduwen, sw. V.: nhd. beschatten; beschēden*** (5), sw. V.: nhd. beschatten, schattig machen; beschēmen (2), sw. V.: nhd. beschatten, überschatten

beschatten, mnd. schāduwen, V.: nhd. »schatten« (V.), beschatten, Schatten werfen, bedecken, schützen

beschatten, mnd. vörschāduwen*, vorschāduwen, vorschadewen, sw. V.: nhd. beschatten, verdunkeln

beschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschattet, ahd. skatolīh* 1, scatolīh*, Adj.: nhd. schattig, beschattet

beschattigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschattung, got. ga-skad-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Beschattung«, Bedeckung, Bekleidung

Beschattung, ae. *-scyw-ung, st. F. (ō): nhd. Beschattung

Beschattung, mhd. beschatunge, beschatewunge, st. F.: nhd. »Beschattung«, Schatten, Schattenbild

Beschattung, mnd. beschēdinge (2), beschēdewinge, beschētewinge, beschetewunge, F.: nhd. Beschattung, Schatten, Finsternis; beschūringe, F.: nhd. Beschützung, Bedeckung, Beschattung, Entschuldigung, Vorwand

beschattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschatzen, mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

beschatzen, mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen

beschatzen, mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

beschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschatzung, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

Beschatzung, mnd. beschattinge, F.: nhd. Beschatzung, Schatzung, Besteuerung

beschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschatzunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschatzwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschau -- amtliche Beschau, mhd. beleitunge, st. F.: nhd. Begleitung, amtliche Beschau

Beschau -- Beschau der Wehrausrüstung, mnd. harneschschouwinge, harnschschouwinge, F.: nhd. Beschau der Wehrausrüstung, Prüfung der Wehrausrüstung

Beschau (Deichbeschau), mnd. beschouwinge, F.: nhd. Beschauung, Beschau (Deichbeschau), Beschaulichkeit, Anblick, Betrachtung, Gesicht

Beschau, mhd. beschouwe, st. F.: nhd. »Beschau«, Anblick, Betrachtung, Anschauung, Besichtigung, Prüfung

Beschau, mnd. besēn* (2), besēnt, N.: nhd. »Besehen«, Beschau, Besichtigung, Prüfung; besichtiginge, F.: nhd. »Besichtigung«, Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; besichtinge, F.: nhd. Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; bischouwe*, bischuw, mnd.?, F.: nhd. Beschau, Beratung

beschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaubar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschaubote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauen -- die Wehrausrüstung beschauen, mnd. harneschschouwen***, V.: nhd. die Wehrausrüstung beschauen, die Wehrausrüstung prüfen

beschauen -- sich beschauen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

beschauen (Deichschau), mnd. beschīnen (2), beschinen, sw. V.: nhd. »bescheinen«, wahrnehmen, in Augenschein nehmen, beschauen (Deichschau), bescheinigen

beschauen, an. vit-a (4), sw. V.: nhd. beschauen, beobachten

beschauen, afries. bi-s-kâw-ia 10, sw. V. (2): nhd. beschauen, besichtigen

beschauen, ahd. biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken

Beschauen, ahd. biskouwida* 1, biscouwida*, st. F. (ō) (?): nhd. Beschauen, Betrachtung

beschauen, mhd. beluogen, sw. V.: nhd. »belugen«, beschauen, wahrnehmen, bemerken, erkennen; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu
-- geistlich beschauen: mhd. contemplieren, sw. V.: nhd. kontemplieren, geistlich beschauen
-- prüfend beschauen: mhd. bespehen, sw. V.: nhd. »bespähen«, prüfend beschauen, prüfen, schauen

Beschauen, mhd. beschouwen (2), st. N.: nhd. »Beschauen«

beschauen, mhd. geschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, betrachten, schauen, sehen, ansehen, wahrnehmen

beschauen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; bekīken, sw. V.: nhd. »bekieken«, beschauen, prüfend ansehen, hineinsehen; beschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, anschauen, schauen, erkennen, betrachten (übertragene geistige Bedeutung); besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen

-- prüfend beschauen: mnd. besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren; besichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, sehen, erblicken, prüfend beschauen, untersuchen

beschauen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; sichtigen***, sw. V.: nhd. besichtigen, beschauen

beschauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschauend, mnd. ? besichtich*, Adj.: nhd. beschauend?

beschauenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschauer, ae. be-s-céaw-ig-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Beschauer

Beschauer, afries. s-kâw-ere 1, st. M. (ja): nhd. Beschauer, Betrachter

Beschauer, ahd. biskouwāri* 1, biscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Beschauer«, Zuschauer, Betrachter, Beobachter, Aufseher, Überblicker

Beschauer, ahd. skouwāri* 5, scouwāri*, st. M. (ja): nhd. Beschauer, Betrachter, Beobachter

Beschauer, mhd. beschouwære, beschouwer, st. M.: nhd. Beschauer, Besichtiger, Betrachter, Prüfer, Wächter, Seher; besehære*, beseher, st. M.: nhd. »Beseher«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer

Beschauer, mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

-- obrigkeitlicher Beschauer: mhd. schouwemeister*, schoumeister, st. M.: nhd. »Schaumeister«, Untersucher, obrigkeitlicher Beschauer

Beschauer, mnd. aneschouwære*, anschouwer, M.: nhd. »Anschauer«, Beschauer; beschouwære*, beschouwer, M.: nhd. Beschauer, geistig und innerlich Betrachtender; besichtære*, besichter, M.: nhd. Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft; besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

-- beauftragter Beschauer einer Zunft: mnd. besichtære*, besichter, M.: nhd. Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft; besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

Beschauer, mnd. kīkære*, kīker, M.: nhd. Zuschauer, Beschauer, Zuseher

Beschauer, mnd. schouwære* (1), schouwer, schower*, M.: nhd. »Schauer«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer, Zuschauer; sichtære*** (1), sichter***, M.: nhd. »Sichter«, Beschauer, amtlicher Prüfer; sichtiger*, M.: nhd. »Sichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer

beschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschauerin, mhd. beschouwærinne, st. F.: nhd. »Beschauerin«, Seherin, Betrachterin

beschauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschauermaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschaugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaugesell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaugut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaukaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaulich, mhd. behuotsam, Adj.: nhd. »behutsam«, bedächtig, beschaulich; beschouwelich, Adj.: nhd. betrachtend, schauend, beschaulich, kontemplativ; beschouwenlich, Adj.: nhd. beschaulich, erfahren (Adj.)

beschaulich, mhd. schouwelich, schōwlich, schōwelich, schœwlich, Adj.: nhd. beschaulich, anschauend, ansehnlich, sichtbar, auffallend

beschaulich, mnd. beschouwelīk, Adj.: nhd. beschaulich

beschaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschaulichkeit, mhd. bedūht, st. F.: nhd. Beschaulichkeit, Verzückung

Beschaulichkeit, mhd. beschouwelichheit*, beschouwelicheit, st. F.: nhd. »Beschaulichkeit«, Kontemplation

Beschaulichkeit, mhd. schouwelicheit, schouwelīcheit, schöuwelikeit, st. F.: nhd. Betrachtung, Beschaulichkeit; schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

Beschaulichkeit, mnd. beschouwelīchēt, beschouwelīcheit, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung; beschouwenisse, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung; beschouwinge, F.: nhd. Beschauung, Beschau (Deichbeschau), Beschaulichkeit, Anblick, Betrachtung, Gesicht

beschaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschaumaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaumäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschauperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschaut, mhd. beschouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschaut«

beschautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschautaxe, mhd. schougelt, st. N.: nhd. »Schaugeld«, Beschautaxe

Beschauung -- das Versinken in die Beschauung, mhd. vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung

Beschauung -- geistliche Beschauung, mhd. contemplacīe, contemplācie, st. F., sw. F.: nhd. Kontemplation, geistliche Beschauung

Beschauung -- Versunkenheit in der Beschauung, mhd. īngezogenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Versunkenheit in der Beschauung

Beschauung (Deichschau), mnd. beschīninge, F.: nhd. Beschauung (Deichschau)

Beschauung, afries. bi-s-kâw-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beschauung; s-kâw-inge 8, skôw-inge, st. F. (ō): nhd. Beschauung

Beschauung, mnd. beschouwinge, F.: nhd. Beschauung, Beschau (Deichbeschau), Beschaulichkeit, Anblick, Betrachtung, Gesicht

beschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschauurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschauwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschauzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescheeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheib, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescheiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bescheid -- Bescheid geben, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

Bescheid -- Bescheid geben, mnd. entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

Bescheid -- päpstlicher Bescheid, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

Bescheid erhalten (V.), mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

Bescheid, an. sky-n, st. F. (jō), st. N. (a?): nhd. Bescheid, Einsicht

Bescheid, as. gi-skê-th* 6, gi-skê-d, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Bescheid

Bescheid, ahd. giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; giwant* (1) 3?, st. M. (a?): nhd. Bewandtnis, Beschaffenheit, Bescheid, Maß; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht

-- Bescheid sagen: ahd. widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

-- Bescheid wissen: ahd. kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen

Bescheid, mhd. abescheidunge, st. F.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss; abescheit, st. M.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss, Unterschied, Tod; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bescheit, st. M., st. N.: nhd. Bescheid, Entscheidung, Bestimmung, Bedingung, Schiedsspruch; bescheitnisse, st. F., st. N.: nhd. Bescheid, Bestimmung, Festlegung; beschit, beschiet, st. M.: nhd. Bescheid; entscheit, st. M.: nhd. »Entscheid«, Entscheidung, Bescheid

-- Bescheid sich zurechtfinden: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- Bescheid wissen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen

-- einen Bescheid geben: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

Bescheid, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Bescheid, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

-- Bescheid geben: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- ohne Bescheid: mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam

Bescheid, mnd. afschēt, afscheit, afschēde, afscheide, āveschēt, āvescheit, M., N.: nhd. Abscheidung, Abfindung, Abschied, Verabredung, Vergleich, Bescheid; anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei; beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; entschēdinge, entscheidinge, F.: nhd. Entscheidung, Bescheid

Bescheid, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

-- Bescheid geben: mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

Bescheid, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

-- Bescheid wissen: mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

bescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bescheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bescheide -- Sammlung päpstlicher Bescheide, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

bescheiden (Adj.) sein (V.), mnd. vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

bescheiden (Adj.), got. *faur-s?, Adj. (i/ja): nhd. ehrbar, bescheiden (Adj.); ga-faur-s 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159 Anm. 3): nhd. ehrbar, nüchtern, besonnen (Adj.), bescheiden (Adj.), gesittet

bescheiden (Adj.), an. lī-t-il-lā-t-r, Adj.: nhd. gütig, bescheiden (Adj.), nicht stolz, herablassen; mjūk-lā-t-r, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sanftmütig, demütig; ū-fra-m-r, Adj.: nhd. zaghaft, scheu, zurückhaltend, bescheiden (Adj.)

bescheiden (Adj.), ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich

bescheiden (Adj.), as. me-t-hert-ig-līk* 1, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.)

bescheiden (Adj.), ahd. gidweddi* 1, Adj.: nhd. mäßig, bescheiden (Adj.), willfährig, folgsam; gizoganlīh* 1, Adj.: nhd. erzogen, bescheiden (Adj.); *mezfast?, Adj.: nhd. maßvoll, bescheiden (Adj.); unfirruomit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bescheiden (Adj.); unfreh* 1, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.)

bescheiden (Adj.), mhd. bescheidenhaft, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.); betelich, betlich, Adj.: nhd. bittend, inständig, flehentlich, bescheiden (Adj.), angemessen; diemüete (1), diemuot, dēmuot, diumuote, dēmuote, deumuote, teumuote, Adj.: nhd. demütig, herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetic, diemüetec, diumuotic, diumuotec, dēmuotic, dēmuotec, tēmuotic, tēmuotec, Adj.: nhd. demütig, ergeben (Adj.), herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemuotlich, Adj.: nhd. demütigend, demütig, bescheiden (Adj.); dürfticlich, dürfteclich, Adj.: nhd. bedürftig, armselig, bettlermäßig, bescheiden (Adj.)

bescheiden (Adj.), mhd. mæzlich, Adj.: nhd. »mäßlich«, gering, klein, bescheiden (Adj.), mäßig, gemäßigt

bescheiden (Adj.), mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt; sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

bescheiden (Adj.), mnd. ōtm· de (1), ōtmōde, ōtmūde, ōtmōt, ōtm· de, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), tugendhaft; ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; ōtm· dichlīk, oetm· dichlīk, ōtm· dichlich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adj.), bescheiden (Adj.)

bescheiden (Adj.), mnd. beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung seiend, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdentlīk, bescheidentlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdich, beschêdich, bescheidich, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sich zu mäßigen wissend, friedsam; dēm· de, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.); dēm· dich, Adj.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adj.); dēm· dichlīk***, Adj.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adj.); dēmōtlīk, dēm· tlīk, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.)

bescheiden (Adj.), mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

bescheiden (Adj.), mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich; schēmelern, schēmeler, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; schēmelerne, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; schēmich (2), Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern, ehrbar;

schēmisch, Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

bescheiden (Adj.), mnd. vörmīdelīk* (1), vormīdelīk, mnd.?, Adj.: nhd. zu vermeiden seiend?, vermeidend?, bescheiden (Adj.); vörmīdelīk*, (2), vormīdelīk, Adv.: nhd. bescheiden (Adj.), demütig

bescheiden (Adv.), ahd. kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.)

bescheiden (Adv.), mhd. bescheiden (3), Adv.: nhd. bescheiden (Adv.)

bescheiden (Adv.), mhd. unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungiudiclīchen*, ungiudeclīchen, Adv.: nhd. nicht verschwenderisch, zurückgezogen, bescheiden (Adv.)

bescheiden (Adv.), mnd. ōtm· delīken, oetmoedeliken, oetmoideliken, oitmoedeliken, ōtm· delken, ōtmōtlīken, ōtmūdelīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig; ōtm· dichlīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adv.), bescheiden (Adv.); ōtm· digen (2), oetm· digen, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig

bescheiden (Adv.), mnd. beschēdenlīkē*, beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); beschēdentlīken, bescheidentlīken, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); dēm· digen, Adv.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adv.); dēm· dichlīken, Adv.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adv.)

bescheiden (Adv.), mnd. simpellīke*, simpelīk, Adv.: nhd. unauffällig, bescheiden (Adv.), schamhaft, einfältig

bescheiden (V.), afries. bi-skê-th-a* 4, sw. V. (1): nhd. bescheiden (V.), bestimmen

bescheiden (V.), mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheiden (4), sw. V.: nhd. bescheiden (V.); entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

bescheiden (V.), mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

bescheiden (V.), mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

bescheiden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheiden« (V.), mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

bescheiden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheiden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidene -- bescheidene Mittel zum Leben, mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

bescheidene -- bescheidene Stelle, mnd. stēdeken (2), N.: nhd. »Stättchen«, bescheidene Stelle, Plätzchen zum Stehen

bescheidene -- bescheidene Wohnung, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

bescheidenes -- sanftes und bescheidenes Wesen, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

Bescheidenheit -- Blume der Bescheidenheit, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

Bescheidenheit -- reich an Zartheit und Bescheidenheit, mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

Bescheidenheit, an. lī-t-il-læ-t-i, N.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Herablassung, Leutseligkeit, Güte

Bescheidenheit, ae. s-cam-u, s-com-u, s-ceam-u, s-ceom-u, st. F. (ō): nhd. Scham, Verwirrung, Schande, Beleidigung, Bescheidenheit, Schamglieder

Bescheidenheit, ahd. situhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Sinnesart, Bescheidenheit, Zurückhaltung

Bescheidenheit, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte; diemüetecheit*, diemüetecheit, diemüetekeit, diemuoticheit, diemüetecheit, st. F.: nhd. »Demütigkeit«, Demut, Bescheidenheit, Selbsterniedrigung; enthebede, enthebde, st. F.: nhd. Abwendung, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Enthaltsamkeit

-- bei aller Bescheidenheit: mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

Bescheidenheit, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Bescheidenheit, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Bescheidenheit, mnd. sēdichhēt*, sēdichēt, sēdicheit, F.: nhd. Sittigkeit, Zucht, Wohlanständigkeit, Gehorsamkeit, Bescheidenheit, Sittsamkeit; tāmelichēt, tāmelicheit, F.: nhd. geziemendes Maß im Auftreten, Bescheidenheit

bescheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheidenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheidenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bescheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheiderholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheiderich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheidessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescheidigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheidnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidqual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidserholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidsqual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidtischerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidtischsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bescheidung -- rechtliche Bescheidung, mnd. ūtrichte*, ūtricht, mnd.?, N.: nhd. rechtliche Bescheidung

Bescheidung -- richterliche Bescheidung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

Bescheidung, mnd. beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis

bescheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheidvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheın, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinen (auch auf jede Witterungsart übertragen), mnd. beschīnen (1), beschinen, st. V.: nhd. bescheinen (auch auf jede Witterungsart übertragen), etwas bestreichen

bescheinen, germ. *biskeinan, st. V.: nhd. bescheinen

bescheinen, ae. be-scī-n-an, be-scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. bescheinen, erleuchten

bescheinen, afries. bi-skī-n-a* 2, st. V. (1): nhd. bescheinen, überführen

bescheinen, ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.); biskīnan* 14, biscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, beleuchten, überstrahlen, erstrahlen, schillern; glanzen* 3, sw. V. (1a): nhd. glänzen, schimmern, strahlen, erstrahlen, bestrahlen, bescheinen; ubarskīnan* 3, ubarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, sich auszeichnen, glänzen; untarskīnan* 1, untarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, von unten bescheinen

-- von unten bescheinen: ahd. untarskīnan* 1, untarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, von unten bescheinen

bescheinen, mhd. anegeschīnen*, angeschīnen, st. V.: nhd. sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; beglenzen, sw. V.: nhd. bescheinen, bestrahlen; beglīmen, st. V.: nhd. beleuchten, bescheinen; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; beschīnen, st. V.: nhd. bescheinen, erleuchten; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; durchliuhtieren, sw. V.: nhd. »durchleuchten«, bescheinen, bestrahlen

bescheinen, mnd. beschīnen (2), beschinen, sw. V.: nhd. »bescheinen«, wahrnehmen, in Augenschein nehmen, beschauen (Deichschau), bescheinigen

bescheinen, mnd. · verschīnen, ōverschīnen, averschīnen, st. V.: nhd. bescheinen, sichtbar werden (Bedeutung örtlich beschränkt), hindurchscheinen

bescheinen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

bescheinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinigen, mnd. beschīnen (2), beschinen, sw. V.: nhd. »bescheinen«, wahrnehmen, in Augenschein nehmen, beschauen (Deichschau), bescheinigen

bescheinigen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen

bescheinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bescheinigung -- Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll, mnd. pundbrēf, M.: nhd. »Pfundbrief«, Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll

Bescheinigung -- Bescheinigung über erfolgte Zahlung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

Bescheinigung -- Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

Bescheinigung -- schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

Bescheinigung, mnd. beschīn, beschîn, Sb.: nhd. Bescheinigung, schriftlicher Beweis

-- Bescheinigung freier Geburt: mnd. bōrtbrēf, M.: nhd. Geburtszeugnis, Bescheinigung freier Geburt

Bescheinigung, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

-- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst: mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

bescheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinigungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinigungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinigungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinigungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescheinsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bescheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheißen, bescheissen, bescheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheißen, afries. bi-drī-t-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. beschmutzen, bescheißen

bescheißen, ahd. biskīzan* 1, biscīzan*, st. V. (1a): nhd. bescheißen, besudeln; *biskīzan, lang., st. V. (1a?): nhd. bescheißen

bescheißen, mhd. beschīzen, st. V.: nhd. bescheißen, besudeln, betrügen, beschmutzen; betuon, an. V.: nhd. beschließen, einschließen, verschließen, bescheißen

bescheißen, mnd. bedrīten, bedriten, st. V.: nhd. bescheißen, betrügen; beschīten, st. V.: nhd. bescheißen, beschmutzen, betrügen

bescheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bescheißer, mhd. beschizzære*, beschizzer, st. M.: nhd. »Bescheißer«, Betrüger

bescheisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bescheißerei, Bescheisserei, bescheiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschelten, afries. bi-s-kel-d-a* 5, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schelten, beschimpfen, beschuldigen

beschelten, ahd. biskeltan* 19, bisceltan*, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schmähen, tadeln, beschimpfen, rügen, verdammen

beschelten, mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

beschelten, mnd. befāmen*, bevāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, beschelten, verdächtigen, ins Gerede bringen; entröchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entröchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchten, entruchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchtigen, entruchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden

beschelten, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

beschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschenken -- beschenken mit, mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

beschenken, germ. *gōdjan, germ.?, sw. V.: nhd. fördern, beschenken

beschenken, an. gœð-a, sw. V. (1): nhd. verbessern, beschenken, fördern, ausstatten; rei-f-a (2), sw. V. (1): nhd. helfen, erfreuen, fördern, beschenken, schmücken

beschenken, ae. bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln; ge-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln

-- mit Land beschenken: ae. ge-lėn-d-an, sw. V. (1): nhd. mit Land beschenken

beschenken, afries. bi-erv-ia* 2, sw. V. (2): nhd. mit Grundbesitz versehen (V.), beschenken; êr-ia 6, âr-ia*, sw. V. (2): nhd. ehren, beschenken

beschenken, as. êr-on 9, sw. V. (2): nhd. ehren, helfen, beschenken; gev-ōn* 5, geƀ-ōn*, gev-o-ian*, geƀ-o-ian*, sw. V. (2): nhd. schenken, beschenken

beschenken, ahd. gebōn* 3?, sw. V. (2): nhd. geben, schenken, beschenken, jemanden beschenken, sich anmaßen; giōtagōn* 13, sw. V. (2): nhd. reich machen, bereichern, beschenken; giōtōn* 1, sw. V. (2): nhd. bereichern, beschenken; lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

-- jemanden beschenken: ahd. gebōn* 3?, sw. V. (2): nhd. geben, schenken, beschenken, jemanden beschenken, sich anmaßen

beschenken, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; begāben, begōben, sw. V.: nhd. »begaben«, geben, beschenken, belohnen, ausstatten; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen; bekrāmen, sw. V.: nhd. beschenken, ausstatten; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

-- mit Gnade beschenken: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

-- mit Haus beschenken: mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

beschenken, mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken; geben (3), sw. V.: nhd. geben, Geschenke machen, beschenken, ausstatten mit

beschenken, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

-- reichlich beschenken: mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

beschenken, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

beschenken, mhd. versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen; vramspuoten, framspuoten, vransmuoten, sw. V.: nhd. beglücken, beschenken; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

beschenken, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; beērgāven, sw. V.: nhd. beschenken, als Ehrengabe reichen; begāven, sw. V.: nhd. »begaben«, beschenken, mit Privilegien ausstatten; begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren; begiften, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken; begiftigen, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken, stiften; begülden, begulden, sw. V.: nhd. beschenken, mit Renten ausstatten, mit einer Gülte versehen (V.); begüldigen, sw. V.: nhd. beschenken, mit Renten ausstatten, mit einer Gülte versehen (V.); berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen; bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben; ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten; ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

beschenken, mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

beschenken, mnd. gāvedrēgen***, sw. V.: nhd. »Gaben tragen«, beschenken; gāven, sw. V.: begaben, beschenken, mit Gaben bedenken

beschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschenker, an. gœð-ing-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, Fürst, König, Beschenker

Beschenker, mnd. begiftigære*, begiftiger, M.: nhd. Beschenker, Schenker, Stifter

beschenkt, ahd. giōt* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; giōtag* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt

beschenkt, mhd. versoldet, fersoldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versoldet«, besoldet, belohnt, beschenkt

-- im voraus beschenkt: mhd. vorebescheret, vorbescheret, vorbeschert, forebescheret*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. im voraus beschenkt

beschenkt, mnd. begāvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begabt«, ausgestattet, beschenkt

beschenkter -- mit Ringen beschenkter Dienstmann, as. bôg-win-i* 1, st. M. (i): nhd. Diener, Ringfreund, mit Ringen beschenkter Dienstmann

Beschenkung, mhd. begābunge, st. F.: nhd. »Begabung«, Beschenkung, Schenkung, Geschenk

Beschenkung, mhd. gābunge, st. F.: nhd. »Gebung«, Beschenkung

Beschenkung, mhd. miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung

Beschenkung, mnd. begāvinge, F.: nhd. »Begabung«, Beschenkung; begenādinge*, begnādinge, F.: nhd. Begnadung, Beschenkung, Privilegerteilung; begiftinge, F.: nhd. Beschenkung, Schenkung, Stiftung, Privileg; beg· dinge, begudinge, F.: nhd. Beschenkung

beschenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bescheren, ahd. biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen

bescheren, mhd. bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu

bescheren, mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

bescheren, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

bescheren, mnd. beschēren (1), sw. V.: nhd. bescheren, abscheren, zuteilen (vom Schicksal), schenken

bescheren, mnd. tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

bescheren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescheren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschert -- dem ein langes Leben beschert ist, an. O-feig-r, M., PN: nhd. dem ein langes Leben beschert ist

beschert, as. giv-id-ig* 6, gib-id-ig*, Adj.: nhd. gegeben, beschert; ô-d-an 9, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschert

beschert, mhd. bescheret*, beschert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschert«

Bescherung, ae. ? meod-u-scier-w-en, F.: nhd. Beraubung?, Zuteilung?, Bescherung?

bescherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bescherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bescheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescheurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschichten, mnd. ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen

beschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschicken (durch Boten), mnd. besendebōden, sw. V.: nhd. einen Sendboten schicken, beschicken (durch Boten)

beschicken, mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

beschicken, mnd. bebōden, beboden, sw. V.: nhd. beschicken, benachrichtigen, durch Boten melden, durch Boten einladen

Beschicken, mnd. insetten (2), insettent, N.: nhd. Beschicken, Anordnen, Bestimmen

beschicken, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

beschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschickgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschickleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschickmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschicknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschicksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschickung -- Beschickung einer Versammlung, mnd. besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage

Beschickung, mnd. quast (3), M.: nhd. Aufwand, Beschickung

Beschickung, mnd. vörschickinge*, vorschickinge, F.: nhd. Vorbereitung, Beschickung, Zubereitung, Zurüstung, göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

beschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschickungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschickungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschied, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschiedbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschieden sein (V.), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

beschieden, mnd. beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter)

beschieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschiedholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschienbeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschießen, mhd. beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken; ermangen, sw. V.: nhd. beschießen, bezwingen

beschießen, mnd. aneschēten*, anschēten, st. V.: nhd. »anschießen«, beschießen, daran stoßen, angrenzen; beschēten (1), beschêten, st. V.: nhd. beschießen, Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), bekleiden (mit Brettern), belegen (V.) (mit Dielen), bestreuen

beschießen, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

beschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschieszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschieszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschifbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschifftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschildet, mnd. schildich, mnd.?, Adj.: nhd. »schildig«, mit einem Schild versehen (Adj.), beschildet

beschilfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschimmeln, mnd. beschēmelen, sw. V.: nhd. beschimmeln

beschimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschimpfen, germ. *farweitan, st. V.: nhd. strafen, beschimpfen; *skandjan, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen

beschimpfen, got. ga-aiw-isk-ōn* 11=10, sw. V. (2), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beschämen, beschimpfen; ga-nai-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. beschimpfen, schmähen, lästern; un-s-wēr-an* 2, sw. V. (3): nhd. verunehren, beschimpfen; us-ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. ins Gesicht schlagen, bedrängen, belästigen, beschimpfen

beschimpfen, an. au-vir-ð-a, sw. V. (1): nhd. entehren, beschimpfen; brig-sl-a, brig-zl-a, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, beschimpfen; hnei-s-a (2), sw. V. (1): nhd. beschimpfen, beschämen; hney-k-ja, sw. V.: nhd. zurücktreiben, beschimpfen; klæk-ja, sw. V.: nhd. beschimpfen, beschämen; klæm-a, sw. V.: nhd. beschimpfen

beschimpfen, ae. géagn-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen; ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; hearm-cwed-ol-ian, hearm-cwid-ol-ian, sw. V. (2): nhd. beschimpfen, verleumden; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; on-géagn-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen; wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, beschädigen, zerstören, verleumden, schmähen, beschimpfen; wi-þ-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen, sprechen mit, sich unterhalten mit

beschimpfen, afries. bi-hend-ig-ia 1 und häufiger?, be-hend-ig-ia, sw. V. (2): nhd. beschimpfen; bi-s-kel-d-a* 5, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schelten, beschimpfen, beschuldigen

beschimpfen, ahd. anakundōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ankünden«, brandmarken, beschimpfen; biskeltan* 19, bisceltan*, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schmähen, tadeln, beschimpfen, rügen, verdammen; fluohhōn* 19?, fluochōn*, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen, schmähen, verwünschen, lästern, beschimpfen; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

-- jemanden beschimpfen: ahd. itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen

beschimpfen, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; bereffen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, beschimpfen; berefsen, berepsen, berispwen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, bestrafen, beschimpfen; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; besmæhen, sw. V.: nhd. Schmach zufügen, beschimpfen; entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

beschimpfen, mhd. beschimpfen, beschimphen, sw. V.: nhd. »beschimpfen«, verspotten

beschimpfen, mhd. geschelten, st. V.: nhd. beschimpfen, absprechen; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; geunvrumen, geunfrumen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, beschimpfen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

beschimpfen, mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten

beschimpfen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.); schelken, sw. V.: nhd. betrügen, beschimpfen, schmähen; schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; schenzelen*, schenzeln, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen; schenzieren, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen; schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; schumpfieren, sw. V.: nhd. besiegen, erniedrigen, beschimpfen; smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern; smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

beschimpfen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verschimpfen (1), ferschimpfen*, vorschimpfen, forschimpfen*, sw. V.: nhd. »verschimpfen«, verspotten, beschimpfen; verspotten, ferspotten*, sw. V.: nhd. verspotten, beschimpfen, mit Spotten hinbringen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; vluochen (1), fluochen*, wluchen, sw. V.: nhd. »fluchen«, schmähen, lästern, verfluchen, verwünschen, beschimpfen

-- genug beschimpfen: mhd. volschenden, sw. V.: nhd. genug zuschandemachen, genug entehren, genug beschimpfen

-- mit Worten beschimpfen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- sich gegenseitig beschimpfen: mhd. underschelten, st. V.: nhd. sich gegenseitig beschimpfen

beschimpfen, mnd. anesprengen*, ansprengen, ansprөngen, ansprongen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, anspringen, antreiben, angreifen, beschimpfen; anespringen*, anspringen, st. V.: nhd. anspringen, angreifen, beschimpfen; beschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, anklagen, beschimpfen; beschanden, sw. V.: nhd. beschimpfen, schänden; beschēmen (1), sw. V.: nhd. beschämen, anklagen, beschimpfen; beschimpen, sw. V.: nhd. beschimpfen, aushöhnen, verspotten; ērsprāken, ēresprāken*, sw. V.: nhd. an die Ehre sprechen, schmähen, beschimpfen

beschimpfen, mnd. h˙ nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; h˙ nigen, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen; hōnsprāken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; hōnsprēken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern

-- sich beschimpfen: mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

beschimpfen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; misseh˙ gen*, mish˙ gen, sw. V.: nhd. übel bedenken, beschimpfen; misseh˙ nen*, mish˙ nen, sw. V.: nhd. übel bedenken, beschimpfen; ˙ velsprēken, st. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, verleumden, fluchen; ˙ verbellen, ōverbellen, auerbellen, sw. V.: nhd. anschreien, beschimpfen

beschimpfen, mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen; schēmen (1), sw. V.: nhd. schämen, beschimpfen; schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- öffentlich beschimpfen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

beschimpfen, mnd. unēren, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht ehren, in Schande bringen, beschimpfen, entehren, schänden; vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen; vörh˙ nen* (1), vorh˙ nen, vorhonen, sw. V.: nhd. verhöhnen, erniedrigen, beschimpfen, Schimpf antun; vörhümpelen*, vorhümpelen, vorhumpelen, V.: nhd. beschimpfen, erniedrigen, misshandeln; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörunēdelen*, vorunēdelen, vorunedelen, sw. V.: nhd. »verunedeln«, entehren, beschmutzen, beschimpfen

-- beschimpfen Ärgernis geben: mnd. unhēren, mnd.?, sw. V.: nhd. entehren, schänden, beschimpfen Ärgernis geben

beschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschimpfend, mhd. lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

beschimpfend, mhd. schendic, schendec, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmähend, beschimpfend

beschimpfend, mnd. h˙ nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch

beschimpfend, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch

-- beschimpfend reden: mnd. lasterkōsen, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, beschimpfend reden

beschimpfend, mnd. vörwītlīk*, vorwītlīk, Adj.: nhd. tadelnd, scheltend, beschimpfend, vorwurfsvoll

beschimpfende -- beschimpfende Mühe, mhd. lasterpīn, st. M.: nhd. »Lasterpein«, beschimpfende Mühe, beschimpfende Pein

beschimpfende -- beschimpfende Pein, mhd. lasterpīn, st. M.: nhd. »Lasterpein«, beschimpfende Mühe, beschimpfende Pein

beschimpfende -- schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

Beschimpfer, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter

Beschimpfer, mnd. beschimpære*, beschimper, M.: nhd. »Beschimpfer«

Beschimpfer, mnd. probrære***, M.: nhd. Beschimpfer, Beschmäher

Beschimpfer, mnd. vörh˙ nære*, vorh˙ ner, vorhoner, M.: nhd. Verhöhnender, Verhöhner, Spötter, Beschimpfer

beschimpfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschimpft, an. nei-s-s, Adj.: nhd. beschimpft, verachtet, ehrlos

beschimpft, ahd. skant* 2, scant*, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft, beschimpft, schändlich, voll Schande

beschimpft, mnd. beschempet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verspottet, beschimpft; beschimpet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verspottet, beschimpft

beschimpft, mnd. geschulden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gescholten, beschimpft

Beschimpfung, ae. hearm-cwed-ol-nės-s, hearm-cwed-ol-nės, hearm-cwid-ol-nės-s, hearm-cwid-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Beschimpfung, Verleumdung; hearm-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Beschimpfung, Verleumdung; or-wyr-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Beschimpfung

Beschimpfung, ahd. bisprāhhī* 2, bisprāchī, st. F. (ī): nhd. Verleumdung, Beschimpfung, Herabsetzung; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; itawīza* 2, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Beschimpfung; itawīzung* 1, st. F. (ō): nhd. Beschimpfung, Verhöhnung, Verspottung; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; skelta 33, scelta, st. F. (ō): nhd. Schelte, Lästerung, Schmähung, Beschimpfung, Verwünschung, Verleumdung; skeltāt* 6, sceltāt, st. F. (i)?: nhd. Schmähung, Beschimpfung, Lästerung; skeltāta* 3, sceltāta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmähung, Beschimpfung, Lästerung; skeltwort* 7, sceltwort*, st. N. (a): nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Schmährede; skopf* (4) 3, scoph*, st. N. (a): nhd. Beschimpfung, Verspottung, Spott

Beschimpfung, mhd. geschelte, st. N.: nhd. »Geschelte«, Schelten (N.), Beschimpfung, Streit

Beschimpfung, mhd. schalkunge 2 und häufiger?, st. F.: nhd. unwürdige Behandlung, Verhöhnung, Beschimpfung; scheltāt, st. F.: nhd. Schelten, Beschimpfung, Zank; schelte (1), st. F.: nhd. Schelte, Scheltwort, Schmähung, Tadel, Beschimpfung, Verleumdung; schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; scheltunge, st. F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung, Tadel, Beschuldigung; scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung; sluot, st. M.: nhd. Schutt, Schlamm, Pfütze, Beschimpfung; smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung; smæhenschaft, st. F.: nhd. Schmähung, Beschimpfung, Entehrung; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte

Beschimpfung, mhd. ungerehticheit, ungerehtecheit, ungerehtekeit, st. F.: nhd. Unrecht, Ungerechtigkeit, Beschimpfung, Beleidigung; unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; versmāchede, fersmāchede*, st. F.: nhd. »Verschmähung«, Beschimpfung, Verachtung; versmæcheit, fersmæcheit*, versmācheit, fersmācheit*, vorsmācheit, forsmācheit*, st. F.: nhd. Schmach, Verachtung, Erniedrigung, Schande, Beschimpfung, Geringschätzung; versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande

Beschimpfung, mnd. belast, F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschimpfung; beschāminge, F.: nhd. Beschämung, Beschimpfung; ērenwōrt, N.: nhd. ehrenrühriges Wort, Beschimpfung; ērewōrt, N.: nhd. ehrenrühriges Wort, Beschimpfung; etwīz, edwiz, etwīt, edwit, Sb.: nhd. Beschimpfung, Schande, Schmach, Schmähung

Beschimpfung, mnd. gewaltwōrt*, gewaltwōrde, N.: nhd. ausfallendes Wort, freches Wort, Beschimpfung; hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.); h˙ nede, honede, h˙ net, hōnte, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Beleidigung; hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; h˙ ninge, F.: nhd. Höhnung, Beschimpfung, Beleidigung, Schmach; hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

-- überhebliche Beschimpfung: mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Beschimpfung, mnd. lasterbārhēt, lasterbārheit, F.: nhd. Beschimpfung; lasteringe, F.: nhd. Lästerung, Beschimpfung, Verspottung, Schmähung, Beleidigung; lasterlīchēt, lasterlīcheit, F.: nhd. Beschimpfung; lasterrēde, F.: nhd. Schmährede, Beschimpfung; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung; probrærīe*, probrerīe, F.: nhd. Beschimpfung, Schmährede

Beschimpfung, mnd. schantvleckinge, F.: nhd. Beschimpfung, ehrenrührige Schelte, üble Nachrede; schelde, schelt, F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung; scheldewōrt, scheldewort, schellewōrt, scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung; scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung; spē (1), spīe, spei, N.?: nhd. Hohn, Spott, Beschimpfung, Feindseligkeit; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage; swēringe (2), F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung; swērunge, F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung

Beschimpfung, mnd. vöracht*, voracht, F.: nhd. Hohn, Beschimpfung; vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörh˙ nen* (2), vorh˙ nen, vorh˙ nent, N.: nhd. »Verhöhnen«, Verhöhnung, Beschimpfung; vörh˙ ninge*, vorh˙ ninge, vorhoninge, F.: nhd. Verhöhnung, Verspottung, Missachtung, Beschimpfung, Lästerung; vörsprēkinge*, vorsprēkinge, F.: nhd. »Versprechung«, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Verleumdung; vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

beschimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschimpfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschimpfungen -- in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch, mnd. probræremēster*, probrērmēster, probrērmēister, M.: nhd. in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch

beschindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmen, ae. scead-w-ian, sw. V.: nhd. beschützen, beschatten, beschirmen

beschirmen, afries. bi-skir-m-a 10, sw. V. (1): nhd. beschirmen

beschirmen, anfrk. bi-skir-m-en* 2, be-scir-m-on*, sw. V. (1): nhd. beschirmen, beschützen

beschirmen, as. bi-s-ker-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschützen

beschirmen, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

-- beschirmen vor: ahd. biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

-- jemanden beschirmen: ahd. giskirmen* 7, giscirmen*, sw. V. (1a): nhd. schirmen, jemanden beschirmen, schützen, jemanden beschützen, verteidigen

beschirmen, mhd. beschatewen, beschetwen, sw. V.: nhd. beschatten, überschatten, überdecken, beschirmen, verdunkeln; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen

beschirmen, mhd. voremunden*, vormunden, foremunden*, sw. V.: nhd. »vormunden«, beschirmen, schützen, bevormunden, Vormund sein (V.)

beschirmen, mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben; beschermen, bescharmen, sw. V.: nhd. beschirmen, beschützen, schützen; beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben; beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.)

beschirmen, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

-- Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen: mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

beschirmen, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v˙ rdēgedingen, v˙ redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörschütten*, vorschütten, vorschutten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, versperren, den Zutritt behindern (durch eine Einhegung); v˙ rwēsen (1), vorwēsen, v˙ rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

beschirmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschirmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschirmer -- Schutz und persönlicher Beschirmer, mnd. vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer

Beschirmer, afries. bi-skir-m-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Beschirmer

Beschirmer, anfrk. bi-skir-m-ere 3, st. M. (ja): nhd. Beschirmer, Beschützer

Beschirmer, as. bi-s-ker-m-ār-i* 2, bi-s-ker-m-ir-i*, bi-s-kir-m-ār-i*, bi-s-kir-m-ir-i*, st. M. (ja): nhd. Beschirmer

Beschirmer, ahd. biskirmāri* 4, biscirmāri*, biskirmeri*, st. M. (ja): nhd. Beschirmer, Vormund, Beschützer; skirmanto* 1, scirmanto, sw. M. (n): nhd. Schirmer, Schützer, Beschirmer, Beschützer, Verteidiger?, Schutzschild; skirmāri 13, scirmāri*, st. M. (ja): nhd. »Schirmer«, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Verteidiger, Schutzschild; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr

Beschirmer, mhd. beschirmære, beschirmer, beschermer, beschermære*, st. M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr

Beschirmer, mhd. ūfenthaltære*, ūfenthalter, st. M.: nhd. Erhalter, Beschirmer

Beschirmer, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

Beschirmer, mnd. beschermære*, beschermer, M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Verteidiger

Beschirmer, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

beschirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschirmerin, mhd. beschirmærinne, st. F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin

Beschirmerin, mnd. beschermærinne*, beschermerinne, F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin, Verteidigerin; beschermærische*, beschermersche, F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin, Verteidigerin

beschirmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschirmerisch, mnd. beschermærisch***, Adj.: nhd. »beschirmerisch«, beschützend

beschirmherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschirmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmt, mhd. beschirmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschirmt«

Beschirmung, afries. bi-skir-m-e-nisse 14, bi-skir-m-ense, st. F. (jō): nhd. »Beschirmung«, Schutz, Vormundschaft

Beschirmung, afries. bi-skir-m-inge 6, st. F. (ō): nhd. Beschirmung, Schutz

Beschirmung, mhd. beschirmunge, st. F.: nhd. »Beschirmung«, Schutz, Verteidigung

Beschirmung, mnd. beschermenisse, beschermnisse, beschirmnisse, F.: nhd. Beschirmung, Schutz

Beschirmung, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Beschirmung, mnd. vörvechtinge*, vorvechtinge, F.: nhd. Verteidigung, Beschirmung

beschirmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschirmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschirmungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschiss, beschisz, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschiss, mhd. beschiz, st. M.: nhd. Betrug, Beschiss

beschiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschissen, mnd. beschēten (2), beschetten, (Part. Prät.=)Adj: nhd. beschissen, schlecht, erbärmlich

beschlabbern, mnd. beslabberen*, beslabbern, sw. V.: nhd. »beschlabbern«, besudeln (durch unsauberes Essen [N.])

beschlabbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlabbert, mnd. beslabberet*, beslabbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlabbert«, besudelt, verunreinigt (durch unsauberes Essen [N.])

beschlächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlafen (V.), mhd. behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; beminnen, sw. V.: nhd. beschlafen (V.), lieben; beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen; beslāfen (1), st. V.: nhd. beschlafen (V.), schwängern, schlafen, Geschlechtsverkehr haben mit

beschlafen (V.), mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; bespēlen, sw. V.: nhd. spielen, zum Besten halten, verspotten, beschlafen (V.)

beschlafen, idg. ? *ser- (4), V.: nhd. reihen, knüpfen, beschlafen?

beschlafen, ae. be-s-lǣp-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. »beschlafen«, schlafen

beschlafen, ae. cnéo-w-ian (2), sw. V.: nhd. beschlafen; ge-hǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. beschlafen, heiraten; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; hǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. beschlafen, heiraten; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ser-þ-an, sw. V.: nhd. beschlafen

beschlafen, afries. bi-s-lēp-a* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. beschlafen

beschlafen, ahd. biliggen* 9, st. V. (5): nhd. »beliegen«, beschlafen, vergewaltigen, notzüchtigen; gislāfan* 1, red. V.: nhd. beschlafen

Beschlafen, mhd. beslāfen (2), st. N.: nhd. »Beschlafen«

beschlafen, mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten

beschlafen, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden

beschlafen, mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken; bevlechten, sw. V.: nhd. verunreinigen, besudeln, beschlafen
-- jemanden beschlafen: mnd. bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekrūpen, st. V.: nhd. bekriechen, beschleichen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

beschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschläfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschlafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschläfer, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschläferin, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschlafung, nhd., F.: nhd. Beschlafung; E.: s. beschlafen, ung; L.:, Luther

Beschlag -- Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift

Beschlag -- Beschlag am Fenster, mnd. vensterīsern*, vinsterīseren, N.: nhd. Eisenteile am Fenster, Beschlag am Fenster

Beschlag -- Beschlag am Sattelgurt, mnd. gorderinke*, gortrinke, F.: nhd. »Gurtring«, Beschlag am Sattelgurt

Beschlag -- Beschlag am Sattelgurt, mnd. sādelgorderinke*, sādelgörderinke, F.: nhd. »Sattelgurtring«, Beschlag am Sattelgurt

Beschlag -- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

Beschlag -- Beschlag von Meeresfrüchten, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

Beschlag -- buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Beschlag -- Eisen zum Beschlag an Edelmetall, mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

Beschlag -- Eisenschiene als Beschlag am Pflug, mnd. ? slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

Beschlag -- eiserner Beschlag, mnd. knuster, mnd.?, M.: nhd. eiserner Beschlag, Überfall, Krampe?

Beschlag -- in Beschlag nehmen, got. ga-aig-in-ōn* 2=1, sw. V. (2): nhd. in Besitz nehmen, übervorteilen, in Beschlag nehmen

Beschlag -- in Beschlag nehmen, afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen

Beschlag -- in Beschlag nehmen, as. an-a-fang-on* 1, sw. V. (2): nhd. ergreifen, in Beschlag nehmen

Beschlag -- in Beschlag nehmen, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen

Beschlag -- mit Beschlag belegt, mhd. heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark

Beschlag -- nicht in Beschlag genommen, mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

Beschlag -- Schiene als Beschlag, mnd. slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

Beschlag -- steinerne Sitzplatte für den Beschlag, mnd. sittelstēn, sittelstein, M.: nhd. steinerne Sitzplatte für den Beschlag

Beschlag -- Versorgung der Pferde mit Beschlag, mnd. hōfslach (1), hûfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

Beschlag, an. dǫgg-skōr, st. M. (a): nhd. Ortband der Scheide, Beschlag

Beschlag, ahd. forbannus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Beschlag, Verbannung, Rechtlosigkeit; spanga 9, sw. F. (n): nhd. Spange, Spannbalken, kleiner Verschluss, Beschlag
-- in Beschlag nehmen: ahd. bitemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, erfassen, besetzen, in Beschlag nehmen, bedecken

Beschlag, mhd. beslac, st. M.: nhd. Beschlag
-- in Beschlag nehmen: mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

Beschlag, mhd. līste, sw. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Borte, Besatz, Beschlag, bandförmiger Streifen (M.)
-- in Beschlag nehmen: mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

Beschlag, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

Beschlag, mhd. verbot, ferbot*, st. N.: nhd. Verbot, Beschlag, Arrest, gerichtliche Vorladung

-- auf die Güter eines andern Beschlag Legender: mhd. verbietære*, verbieter, ferbietære*, st. M.: nhd. »Verbieter«, auf die Güter eines andern Beschlag Legender

-- Beschlag legen auf: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- in Beschlag genommen: mhd. verkumberet***, ferkumberet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkümmert«, in Beschlag genommen

-- in Beschlag nehmen: mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen

-- nicht mit Beschlag belegt: mhd. unverhaft, unferhaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fest, unhaltbar, nicht mit Beschlag belegt

Beschlag, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

Beschlag, mnd. beslān (2), beslānt, N.: nhd. Beschlag

-- in Beschlag genommen: mnd. besat***, besettet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Beschlag genommen

Beschlag, mnd. rinke, F.: nhd. Zierring an der Kleidung, Schnalle, Beschlag

-- Beschlag am Rad des Pfluges: mnd. ? plōchkap, plōchcap, N.: nhd. Beschlag am Rad des Pfluges?

-- Beschlag am Steuerruder: mnd. rōdergesmīde, rūdergesmīde, N.: nhd. Beschlag am Steuerruder; rōdersmīde, rūdersmīde, rodersmide, rōdersmīt, N.: nhd. Beschlag am Steuerruder

-- Beschlag am Streichbrett des Pfluges: mnd. rēsterschēne, F.: nhd. »Riesterschiene«, Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsterschēne, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsteschene, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges

-- ein Beschlag am Sattelzeug: mnd. rōtgorderinke*, rōtgortrinc, M.: nhd. »Rotgurtring«, ein Beschlag am Sattelzeug

-- ein Beschlag an einem Fahrzeug: mnd. rīdeblek, rīdeblech, N.: nhd. ein Beschlag an einem Fahrzeug

-- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft: mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

-- in Beschlag nehmen: mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

-- metallener Beschlag: mnd. pistele (2), F.: nhd. metallener Beschlag, Zierrat, Rohmaterial für metallene Beschläge

-- metallener Beschlag an einem Fahrzeug: mnd. richteschēne*, richtschēne, F.: nhd. »Richtschiene«, metallener Beschlag an einem Fahrzeug

-- von Räubern in Beschlag genommene Kirche: mnd. rōfkerke, F.: nhd. »Raubkirche«, von Räubern in Beschlag genommene Kirche

beschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschlagahme, mhd. gevrœnede* 3 und häufiger?, gevrœnde, gefrœnde*, st. F.: nhd. Beschlagnahmung, Beschlagahme, Einziehung

Beschläge, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge

-- eiserne Beschläge: mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

Beschläge, mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

-- Rohmaterial für metallene Beschläge: mnd. pistele (2), F.: nhd. metallener Beschlag, Zierrat, Rohmaterial für metallene Beschläge

beschläge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beschlagen -- Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen, mnd. hōfnāgelīsern*, hōfnāgelīseren, N.: nhd. Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen

Beschlagen -- fehlerhaftes Beschlagen von Pferden, mnd. vörnāgelen* (2), vornāgelent, vornēgelent, N.: nhd. Vernageln, fehlerhaftes Beschlagen von Pferden

Beschlägen -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Beschlägen -- Schieneisen zu Beschlägen, mnd. stēnīsern*, stēnīser, steinīser, stheenīser, stheynīser, N.: nhd. Schieneisen zu Beschlägen

beschlagen (Adj.), an. ren-d-r, Adj.: nhd. mit einem Rand versehen (Adj.), beschlagen (Adj.)

beschlagen (Adj.), ae. calc-od, Adj.: nhd. beschlagen (Adj.)

beschlagen (mit Eisen), mnd. besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

beschlagen (V.) mit, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

beschlagen (V.) mit, mhd. umbewürken, sw. V.: nhd. umgeben (V.), einfassen, beschlagen (V.) mit; underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von

beschlagen (V.), germ. *bislahan, st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.)

beschlagen (V.), ae. ge-grœ̄-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.)

beschlagen (V.), afries. bi-slā 15, bi-slā-n, st. V. (6): nhd. beschlagen (V.), entscheiden, verschließen, beflecken

beschlagen (V.), ahd. bileggen* 14, sw. V. (1b): nhd. »belegen« (V.), bedecken, beschlagen (V.), überziehen, versehen (V.), vollstopfen, zurücklegen; bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; furistekken* 1, furistecken*, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), vorstecken, vorne anstecken, vorne aufstecken; īsarnen* 3, sw. V. (1a): nhd. beschlagen (V.), mit Eisen beschlagen (Adj.) (= giīsarnit), gepanzert (= giīsarnit)

beschlagen (V.), mhd. beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; betragen (2), st. V.: nhd. beschlagen (V.); betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; durchbinden, st. V.: nhd. »durchbinden«, mit Beschlägen versehen (V.), beschlagen (V.)

beschlagen (V.), mhd. nagelen, nageln, negelen, sw. V.: nhd. nageln, nageln an, beschlagen (V.), mit Nägeln beschlagen (V.), mit Stiften beschlagen (V.), heften

beschlagen (V.), mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

beschlagen (V.), mnd. besmīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide zieren, mit Metall besetzen, beschlagen (V.)

beschlagen (V.), mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der

Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

beschlagen (V.), mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

beschlagen (V.), mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen; nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

beschlagen, mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

beschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschlagen« (Adj.), mhd. beslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlagen« (Adj.)

beschlagen« (Adj.), mnd. beslān* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlagen« (Adj.)

Beschlagen« (N.), mhd. beslahen (2), st. N.: nhd. »Beschlagen« (N.)

beschlagene -- mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes, an. fork-r, st. M. (a): nhd. mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes

beschlagener -- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

beschlagener -- kleiner beschlagener Gürtel, mnd. lannike, N.: nhd. kleiner beschlagener Gürtel

beschlagenes -- mit Eisen beschlagenes Fass, mnd. schēneklōt, M.: nhd. mit Eisen beschlagenes Fass; schēnevat, N.: nhd. mit Eisen beschlagenes Fass

Beschlagenheit, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

beschlagenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschlager, mhd. beslahære*, beslaher, st. M.: nhd. »Beschlager«, Hufschmied?

beschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlaggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlaghammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlaghaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschlagknöpfe, mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

Beschlagmaterial, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

Beschlagnahme -- Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme, mnd. entsettegelt, N.: nhd. Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme

Beschlagnahme -- Beschlagnahme von Bürgergut, mnd. börgærebesāte*, börgerbesāte, F.: nhd. Beschlagnahme von Bürgergut

Beschlagnahme -- durch Beschlagnahme entziehen, mnd. afkummeren*, afkummern, mnd.?, V.: nhd. durch Beschlagnahme entziehen

Beschlagnahme -- gerichtliche Beschlagnahme, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

Beschlagnahme -- von Beschlagnahme befreien, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

Beschlagnahme., mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Beschlagnahme, ae. for-fa-n-g, st. M. (i), N.?: nhd. Ergreifung, Beschlagnahme

Beschlagnahme, afries. bi-kum-ber-inge* 1, bi-kum-mer-inge*, bi-kom-mer-inge*, st. F. (ō): nhd. Beeinträchtigung, Pfändung, Beschlagnahme; bi-set-m-a 7, sw. M. (n), F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung, Übergabe; bi-set-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Beschlagnahme, Pfändung; kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager

Beschlagnahme, ahd. binomanī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschlagnahme, Enteignung; biteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Beschlagnahme, Wegnahme, Enteignung; biteilitī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschlagnahme; gifrōnida* 1, st. F. (ō): nhd. Beschlagnahme, Verstaatlichung, Einziehung; gifrōnitī* 1, gifrōntī, st. F. (ī): nhd. Beschlagnahme; nāma* 4, st. F. (ō): nhd. »Wegnahme«, Beute (F.) (1), Beschlagnahme, Inbesitznahme, Ergreifung, Enteignung

Beschlagnahme, mhd. anegrīfen (2) 3, st. N.: nhd. »Angreifen«, Angreifung, Beschlagnahme; aneleitunge, st. F.: nhd. »Anleitung«, Beschlagnahme; bekumberunge, st. F.: nhd. Schädigung, Beschlagnahme, Pfändung, Belastung
-- Aufhebung der gerichtlichen Beschlagnahme: mhd. entvrōne, entfrōne*, st. F.: nhd. Aufhebung der gerichtlichen Beschlagnahme
-- Beschlagnahme aufheben: mhd. entvrœnen, entfrœnen*, sw. V.: nhd. Beschlagnahme aufheben

Beschlagnahme, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; haftunge, st. F.: nhd. »Haftung«, Verhaftung, Beschlagnahme, Bürgschaft, Haftgeld; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage
-- Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten: mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Beschlagnahme, mhd. niderlegunge, st. F.: nhd. »Niederlegung«, Niederlage, Beschlagnahme, Beherbergung

Beschlagnahme, mhd. sperrunge, st. F.: nhd. »Sperrung«, Hinderung, Beschlagnahme

Beschlagnahme, mhd. verkumberunge 1, ferkumberunge*, st. F.: nhd. »Verkümmerung«, Beschlagnahme, Pfändung; verlege, ferlege*, st. F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung
-- Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes: mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut
-- gerichtliche Beschlagnahme: mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut; vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme; vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme
-- Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut: mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

Beschlagnahme, mnd. anemātinge*, anmātinge, F.: nhd. »Anmaßung«, Beanspruchung, Beschlagnahme; anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; anevātinge*, anvātinge, F.: nhd. »Anfassung«, Beschlagnahme, Aufbringung; arrest, M.: nhd. »Arrest«, Beschlagnahme, Festnahme; arrestācie, F.: nhd. »Arrestation«, Beschlagnahme, obrigkeitliche Verwahrung; arrestament, F.: nhd. Festnahme, Beschlagnahme; bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.:

nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz; besātinge, F.: nhd. Arrestierung, Beschlagnahme, Arrest; besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug; besprāke (1), F.: nhd. Anspruch, Beschlagnahme, Besprechung, Rücksprache, Frist (Gericht oder Rat oder Parteien); bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

Beschlagnahme, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest; kümmeringe, kummeringe, kümberinge, F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung; kümmernisse, F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung

-- Beschlagnahme der Güter von Stadtfremden: mnd. gastebesāte, F.: nhd. Beschlagnahme der Güter von Stadtfremden

-- Beschlagnahme von Weidevieh: mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

-- rechtliche Beschlagnahme: mnd. inrichtinge, F.: nhd. rechtliche Beanspruchung, rechtliche Beschlagnahme

-- urkundliche Verfügung über Beschlagnahme: mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

-- von Beschlagnahme freigegeben: mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

Beschlagnahme, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch; ōninge, F.: nhd. Beschlagnahme; pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; prīsearrest*, prīsarrest, prīsarest, M.: nhd. »Prisearrest«, Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut; prīse (2), prise, F.: nhd. Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut, Prise; rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); rostement, rostament, rostoment, rastement, restament, restement, restiment, N.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, Gewahrsam; rosterīe, F.: nhd. Beschlagnahme; rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

-- Beschlagnahme aufheben: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- eine Sache zur Beschlagnahme verwirken: mnd. ? · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?

-- rechtliche Beschlagnahme von Gütern: mnd. rechtesbekümmeringe, rechtsbekümmerinc, F.: nhd. rechtliche Beschlagnahme von Gütern

Beschlagnahme, mnd. spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede; t· geringe*, togeringe, toringe, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme; t· gernisse*, togernise, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme; tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Beschlagnahme, mnd. vörbēden* (2), vorbēden, vorbēdent, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Verbot, Beschlagnahme; vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache; vörbot*, vorbot, vorbod, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Erbietung, Verbot, Beschlagnahme, Sperrung; vörspēringe*, vorsperringe, F.: nhd. Behinderung, Versperrung, Beschlagnahme

-- Beschlagnahme zur Sicherstellung: mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern; v· rvenclīchēt, v· rvenclīcheit, F.: nhd. vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung

-- der Beschlagnahme entledigt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes: mnd. vrōne (3), F.: nhd. gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes; vrōninge, voroninge, F.: nhd. Fronung, gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes

beschlagnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschlagnahmen, ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären

beschlagnahmen, afries. bi-kum-br-ia* 3, bi-kum-ber-ia*, sw. V. (2): nhd. pfänden, beschlagnahmen; up-p-a-hal-ia 1 und häufiger?, up-p-e-hal-ia, sw. V. (2): nhd. auffordern?, aufklären, vorbringen, aufbringen, beschlagnahmen

beschlagnahmen, ahd. briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; firwiffen* 2, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, Güter beschlagnahmen; frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben; gifrōnen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, zum Staatseigentum machen; wīfare 7, wiffare*, lat.-lang., lat.-ahd.?, V.: nhd. den Strohwisch aufstecken, beschlagnahmen

-- Güter beschlagnahmen: ahd. firwiffen* 2, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, Güter beschlagnahmen

beschlagnahmen, mhd. aneleiten, ane leiten, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, die Anleite erteilen, übernehmen, beschlagnahmen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

beschlagnahmen, mhd. ūfgeholen* 2, ūfgeholn, sw. V.: nhd. an sich nehmen, beschlagnahmen, pfänden; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

-- gerichtlich beschlagnahmen: mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

beschlagnahmen, mhd. gevrœnen 4, gefrœnen*, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, pfänden, verpfänden

beschlagnahmen, mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

beschlagnahmen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Beschlagnahmen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

beschlagnahmen, mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; besāten (1), sw. V.: nhd. mit Beschlag belegen (V.), mit Arrest belegen (V.), in Anspruch nehmen, beschlagnahmen; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern

-- Kaufmannsgüter beschlagnahmen: mnd. aft· ven, sw. V.: nhd. abwarten, hindern, anhalten, Kaufmannsgüter beschlagnahmen

beschlagnahmen, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

beschlagnahmen, mnd. pandigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; pendigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; prīsen (2), prisen, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, als Beute aneignen; rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

-- rechtlich beschlagnahmen: mnd. rechtesbekümmeren***, sw. V.: nhd. rechtlich beschlagnahmen

beschlagnahmen, mnd. stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen

beschlagnahmen, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörspēren*, vorspēren, vorsperren, sw. V.: nhd. versperren, zusperren, beschlagnahmen, mit Arrest belegen (V.); vörvrōnen*, vorvrōnen, sw. V.: nhd. »verfronen«, dem Büttel überantworten, verhaften, beschlagnahmen, pfänden

-- vorsorglich beschlagnahmen: mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

beschlagnahmt (Gut), mnd. vörvallen* (2), vorvallen, Part. Prät.: nhd. fällig (Gulden und Zins), verfallen (Adj.), beschlagnahmt (Gut), verlustig, sachfällig, straffällig

beschlagnahmt, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

beschlagnahmt, mnd. entwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entwunden«, beschlagnahmt

beschlagnahmte -- Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

beschlagnahmtes -- beschlagnahmtes Gut, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

beschlagnahmtes -- erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, mnd. prīsschip, N.: nhd. »Beuteschiff«, erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, Prise

Beschlagnahmung, mhd. ūfhabunge, st. F.: nhd. Aufhebung, Festnehmung, Verhaftung, Festnahme, Beschlagnahmung

Beschlagnahmung, mhd. gevrœnede* 3 und häufiger?, gevrœnde, gefrœnde*, st. F.: nhd. Beschlagnahmung, Beschlagahme, Einziehung

Beschlagschmied, mnd. hōfslāgære*, hōfslāgere, hōfslāger, M.: nhd. Hufschmied, Beschlagschmied; hōfslēgære*, hōfslēgēre, hōfslēger, M.: nhd. Hufschmied, Beschlagschmied; hōfsmit, M.: nhd. Hufschmied, Beschlagschmied

beschlagstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlagtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlagzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschlammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlechtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleichen -- von hinten beschleichen, mhd. hinderslīchen (1), st. V.: nhd. von hinten beschleichen, sich anschleichen an

beschleichen, ahd. untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

-- etwas beschleichen: ahd. untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen

beschleichen, mhd. beslīchen (1), st. V.: nhd. beschleichen, unbemerkt nähern, heimlich überfallen (V.)

beschleichen, mnd. bekrūpen, st. V.: nhd. bekriechen, beschleichen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; beslēken, besleiken, sw. V.: nhd. beschleichen; beslīken, st. V.: nhd. beschleichen, überrumpeln, überfallen (V.); beslūpen, sw. V.: nhd. beschleichen, hinterrücks überfallen (V.)

beschleichen, mnd. ümmekrūpen*, ummekrupen, mnd.?, st. V.: nhd. herankriechen, heranschleichen, beschleichen, überraschen

beschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschleichen« (N.), mhd. beslīchen (2), st. N.: nhd. »Beschleichen« (N.)

beschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleifen, mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren

Beschleifen, mhd. beslīfen (2), st. N.: nhd. »Beschleifen«

beschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleißen, mhd. beslīzen, st. V.: nhd. »beschleißen«, verbrauchen, durch Gebrauch abnutzen

beschleißen, mnd. beslīten, beslitten, st. V.: nhd. »beschleißen«, zerschleißen, sich befassen mit, sich bemühen?

beschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschlengung, mnd. slengelse, slegelsch, slengels, N.: nhd. Borte mit Schlingen zum Durchziehen von Schnur (F.) (1) als Einfassung des Halsausschnitts, Beschlengung, Einfassung, eine Art (F.) (1) Zeugsäumung

beschlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleunigen, germ. *fleutjan, germ.?, sw. V.: nhd. beschleunigen, antreiben; *skundjan, sw. V.: nhd. antreiben, beschleunigen; *skundōn, germ.?, sw. V.: nhd. antreiben, beschleunigen; *snūdōn, germ.?, sw. V.: nhd. beschleunigen

beschleunigen, an. snū-ð-a, sw. V. (2): nhd. beschleunigen, schnell voranbringen

beschleunigen, ahd. gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen; giskieren* 2, giscieren*, sw. V. (1a): nhd. ausführen, beschleunigen, hurtig treiben, schnell besorgen; hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen; irhursken* 1, irhurscen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen; monēn*? 1, mōnēn*?, sw. V. (3): nhd. sich beeilen, beschleunigen; slūnīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, beschleunigen; sniumen* 2, sw. V. (1): nhd. beschleunigen; *sniumōn?, sw. V. (2): nhd. eilen, beschleunigen; *spuoten?, sw. V. (1a): nhd. »sputen«, beschleunigen

beschleunigen, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

beschleunigen, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken

Beschleunigen, mhd. sliunen (2), st. N.: nhd. Beschleunigen

beschleunigen, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen

beschleunigen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

beschleunigen, mnd. behasten***, sw. V.: nhd. beschleunigen, eilen

beschleunigen, mnd. sl· nen***, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen; snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen; spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

beschleunigen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- etwas zu sehr beschleunigen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

beschleunigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschleunigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschleunigt -- beschleunigt bewegen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

beschleunigten -- Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Beschleunigung, ahd. fristfrang* 1?, st. M. (a): nhd. Abkürzung, zeitliche Abkürzung, Beschleunigung

Beschleunigung, mhd. spuot (2), spūt, mndrh., st. F.: nhd. Gelingen, Schnelligkeit, Beschleunigung, glückliches Fortschreiten

Beschleunigung, mnd. behastinge, F.: nhd. Beschleunigung, Eile

Beschleunigung, mnd. spōt, spoet, spoit, spůt, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

beschleunigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschleunigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschleunigungsgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschleupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlichten, mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen

beschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschließ, Beschliess, beschliesz, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschliess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschließen -- fest beschließen, an. stað-fest-a, sw. V.: nhd. Wohnung geben, fest beschließen, vereinbaren

beschließen, beschliessen, beschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschließen, germ. *bisleutan, st. V.: nhd. schließen, beschließen; *rūnēn, *rūnǣn, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, beschließen; *rūnōn, germ.?, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, beschließen

beschließen, got. *bi-rū-n-an?, sw. V. (3): nhd. leise sprechen, sich verschwören, beschließen; ga-qiþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. sich verabreden, übereinkommen, beschließen, besprechen; ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?

beschließen, ae. cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; efen-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, beschließen; ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þrid-ian, þryd-ian, þreod-ian, sw. V. (2): nhd. bedenken, beschließen, überlegen (V.), nachdenken, zögern

beschließen, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen

beschließen, ae. wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. befehlen, bestimmen, einrichten, beschließen

beschließen, afries. bi-slū-t-a 12, st. V. (2): nhd. einschließen, verschließen, in sich schließen, beschließen, enthalten; bi-ziās-a* 3, bi-kiās-a, st. V. (2): nhd. beschließen, sich entschließen, sich entscheiden; ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

beschließen, as. bi-hėb-b-ian* 4, sw. V. (3): nhd. umschließen, umfassen, beschließen

beschließen, ahd. bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; bineimen* 25, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, festsetzen, beschließen, vorherbestimmen, im voraus bestimmen; bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- gerichtlich beschließen: ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

beschließen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; betuon, an. V.: nhd. beschließen, einschließen, verschließen, bescheißen; diffinieren, sw. V.: nhd. definieren, beschließen, entscheiden; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern; errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen

Beschließen, mhd. besliezen (2), st. N.: nhd. »Beschließen«

beschließen, mhd. ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

beschließen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

beschließen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

beschließen, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Beschließen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

beschließen, mnd. afrēden, sw. V.: nhd. »abreden«, beschließen, verabreden, abstreiten; anenāmen*, annāmen sw. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, unternehmen, beschließen; beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen; ēndrāgen, ēindrāgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēndrēgen, ēindrēgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen -- einen Rezess beschließen: mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

beschließen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen

beschließen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inr men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

beschließen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; · verleggen (3), ōverleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen; · vernāmen, sw. V.: nhd. festsetzen, beschließen; · verrāmen, ōverrāmen, averrāmen, sw. V.: nhd. beschließen, bestimmen, vereinbaren; · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verslūten, ōverslūten, st. V.: nhd. beschließen, festsetzen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; rāmslāgen, st. V.: nhd. beschließen, festsetzen; rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; recessen, sw. V.: nhd. beschließen, vereinbaren; recessēren, sw. V.: nhd. beschließen, vereinbaren; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

beschließen, mnd. sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- verbindlich beschließen: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

beschließen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; ūterkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. »auserkiesen«, erwählen, auswählen, belieben, beschließen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

-- beschließen in: mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

-- endgültig beschließen: mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen

-- gemeinsam beschließen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

beschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschließer, beschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beschließer, mhd. besliezære***, M.: nhd. »Beschließer«

Beschließer, mhd. rigelære*, rigeler, st. M.: nhd. Riegeler, Beschließer

Beschließer, mhd. slüzzelære, slüzzeler, st. M.: nhd. »Schlüssler«, Schlüsselbewahrer, Schlüsselträger, Beschließer, Schlüsselmacher

beschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschließerei, beschlieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschließerin, beschlieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschließerin, mhd. besliezærinne*, besliezerin, besliezerīn, st. F.: nhd. Beschließerin, Verwalterin, Aufseherin

Beschließerin, mhd. slüzzeltragærinne*, slüzzeltragerin, st. F.: nhd. Beschließerin

beschließlich, beschlieszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschließlich,beschlieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschliesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschließrede, Beschliessrede, beschlieszrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschliessrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschließt -- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt, mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Beschließung, Beschliessung, beschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschließung, mhd. besluzzede, st. F.: nhd. Abschluss, Beschließung, Ausschluss

beschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschliffen, mhd. besliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschliffen

beschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlirpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlossen -- Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess

beschlossen, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; *gientīg?, Adj.: nhd. beschlossen

beschlossen, mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

beschlossene -- im Zorn beschlossene Rache, mhd. zornrāche, st. F.: nhd. »Zornrache«, im Zorn beschlossene Rache

beschlossenen -- Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

beschlossener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschlossenheit, mhd. beslozzenheit, st. F.: nhd. »Beschlossenheit«, Umschließung, Eingeschlossensein, Enthaltensein

beschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschlosst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschloszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschloszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschloszzeit, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschloten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschluchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschluessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschluetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschluetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschluetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschluetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlumpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschluss -- am Morgen getroffener Beschluss, mnd. mōrgenrātslach, M.: nhd. am Morgen getroffener Beschluss

Beschluss -- Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung

Beschluss -- Beschluss der Genossenschaft, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Beschluss -- Beschluss des Stadtrats, mnd. rādesrāt, M.: nhd. Ergebnis einer Beratung, Beschluss des Stadtrats

Beschluss -- Beschluss fassen, mnd. afslūten, st. V.: nhd. abschließen, Schloss wieder abnehmen, Beschluss fassen; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen

Beschluss -- Beschluss fassen, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

Beschluss -- erzwungener Beschluss, mnd. nōtk· re*, nōtk· r, noetkoer, F.: nhd. »Notkür«, erzwungener Beschluss, Zwangswahl

Beschluss -- schriftlich fixierter Beschluss, mnd. · verkumpst, ōverkumpst, averkumpst, · verkumst, · verkompst, F., N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung, schriftlich fixierter Beschluss, Zugeständnis

Beschluss -- zum Beschluss dienend, mnd. beslūtlīk (1), beslûtlik, Adj.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss seiend, zum Beschluss dienend

Beschluss -- zum Beschluss seiend, mnd. beslūtlīk (1), beslûtlik, Adj.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss seiend, zum Beschluss dienend

Beschluss -- zum Beschluss, mnd. beslūtinges, Adv.: nhd. zum Beschluss; beslūtlīk (2), beslûtlik, Adv.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss

Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Beschluss fassen (V.), mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen

Beschluss, germ. *ragina-, *raginam, *ragana-, *raganam, st. N. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Beschluss

Beschluss, got. ga-grēf-t-s 3, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3): nhd. Beschluss, Verordnung, Befehl; *grēf-t-s?, st. F. (i): nhd. Beschluss, Verordnung, Befehl; mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht; rag-in* 6=5, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Rat, Beschluss; rū-n-a 18, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 1, 42, 45 Anm., 127,1): nhd. Geheimnis, Beschluss, Anschlag

Beschluss, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; cwid-e (2), N.: nhd. Urteil, Beschluss, Schicksal; di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-rec, st. N. (a): nhd. Regierung, Herrschaft, Beschluss, Erklärung; ge-rec-u, st. F. (ō): nhd. Regierung, Beschluss, Erklärung; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht

-- Beschluss einer Synode: ae. sin-o-þ-dō-m, st. M. (a): nhd. Beschluss einer Synode

Beschluss, afries. ra-m-inge 5, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Festsetzung; rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit; wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung; ziās-inge*, ziēs-inge, st. F. (ō): nhd. Wahl, Beschluss

-- erzwungener Beschluss: afries. nê-d-kes-t-ene*, F.: nhd. erzwungene Wahl, erzwungener Beschluss

Beschluss, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur; bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; bisezzida* 3, st. F. (ō): nhd. »Besetzung«, Belagerung, Vorrat, Beschluss; bot* 1, st. N. (a): nhd. »Gebot«, Ausspruch, Beschluss; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; gilubida* 10?, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Übereinkunft, Annahme, Beschluss, Festsetzung; girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; gizuomida* 1, st. F. (ō): nhd. Entscheidung, Beschluss, Vereinbarung, Übereinkunft; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss; urteila 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Urteil, Beschluss, Meinung, Beurteilung, Prüfung; urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); urteilidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Urteil, Beschluss, Ratschluss, Gericht (N.) (1)

Beschluss, mhd. besloz, st. M.: nhd. Beschluss, Abschluss, Ergebnis; besluz, st. M.: nhd. Abschluss, Verschluss, Beschluss, Behältnis; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

Beschluss, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Beschluss, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Beschluss, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Beschluss, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen

Beschluss, mnd. afrēde, F.: nhd. Abrede, Leugnung, Beschluss, Epilog, Verabredung; auctōritēt, F.: nhd. Zustimmung, Beschluss; begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung; besinte, besinnede*?, N.: nhd. Beschluss, Überlegung; beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß; beslūtinge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung, Abschluss, Ende, Einschließung; būrwilk· re, M.: nhd. Bürgerwillkür, Bauernwillkür, Beschluss, Statut; dachsettinge, F.: nhd. Tagsatzung, Beschluss; dāgesettinge, dagesettinge, F.: nhd. Tagsatzung, Beschluss; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); entslūt*, entslut, entslot, M., N.: nhd. Entschluss, Beschluss

Beschluss, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); inrām, Sb.: nhd. Zustimmung, Billigung, Bestimmung, Festsetzung, Beschluss; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, küre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Beschluss, mnd. lātenisse***, F.: nhd. Aussehen, Unterlassung, nichts Tun (N.), Beschluss, Aufgabe, Festsetzung; rādenisse***, F.: nhd. Beratung, Überlegung, Rat, Beschluss; rādinge, radinge, F.: nhd. Beschluss, Rechtsentscheid, Rat; rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; rāmeninge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung; rāmeslach, M.: nhd. Beschluss, Vereinbarung; rāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Beschluss, getroffene Festsetzung, Anberaumung; rātslach, rātschlach, rādeslach, M.: nhd. »Ratschlag«, Empfehlung, Vorschlag, Beratung, Verhandlung, Beschluss; reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung; rechtstellinge, F.: nhd. Rechtsentscheid, Beschluss; resolūtiōn, F.: nhd. »Resolution«, Beschluss

Beschluss, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell; slūt, slut, M., N.: nhd. Schluss, Ende, Beschluss

-- gemeinsamer Beschluss: mnd. samtrāt, samrāt, samptrāt, M.: nhd. gemeinsamer Beschluss

-- verbindlicher Beschluss: mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

Beschluss, mnd. vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

-- Beschluss der täglichen Arbeit: mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

-- von einem gefassten Beschluss abbringen: mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

beschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschlüsse -- Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, ae. sin-o-þ-bōc, F. (kons.): nhd. »Synodenbuch«, Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, Kanonisches Recht

Beschlüsse -- Buch in das die Beschlüsse eingetragen werden, mnd. afschēdebōk, afscheidebōk, N.: nhd. Buch in das die Beschlüsse eingetragen werden

Beschlüsse -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

Beschlüssen -- gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze, mnd. rīkesdālære*, rīkesdāler, rīksdāler, rixdāler, rīkstāler, rīkstaller, M.: nhd. »Reichstaler«, gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze

Beschlüssen -- Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags, mnd. rīkesmünte, rīkesmönte, F.: nhd. Reichsmünze, Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags

Beschlüssen -- Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt, mnd. rīkesmark, rīksmark, M.: nhd. Reichsmark, Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt

Beschlusses -- Anfechtung eines Beschlusses, mnd. rēdevērdinge, F.: nhd. Infragestellung eines Beschlusses, Anfechtung eines Beschlusses

Beschlusses -- Ausführung eines Beschlusses, mnd. vullenstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses; vulstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses

Beschlusses -- Infragestellung eines Beschlusses, mnd. rēdevērdinge, F.: nhd. Infragestellung eines Beschlusses, Anfechtung eines Beschlusses

Beschlusses -- Vollziehung eines Beschlusses, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Beschlussfassung, mnd. vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

beschlussgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlussrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschlussrecht, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

beschlussrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlussrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlussschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlussverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschluszfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschluszfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschlusznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschluszrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschluszreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschluszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschluszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschlutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschlützen, mhd. beslützen, besluzzen, sw. V.: nhd. »beschlützen«, einschließen, zuschließen, verschließen

beschlützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschlützte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschmache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmähen, mnd. besmēlīken, sw. V.: nhd. beschmähen, schmähen, verspotten, verhöhnen

beschmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschmäher, mnd. besmēlīkære* besmēlīker, M.: nhd. Beschmäher, Schmäher, Spötter, Verhöhner

Beschmäher, mnd. probrære***, M.: nhd. Beschimpfer, Beschmäher

Beschmähungen -- in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch, mnd. probræremēster*, probrērmēster, probrērmēister, M.: nhd. in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch

beschmalgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmalzen, mhd. besmalzen, sw. V.: nhd. »beschmalzen«, fettig machen

beschmalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmarotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschmecken, mhd. besmacken***, sw. V.: nhd. »beschmecken«, schmecken; besmecken***, F.: nhd. »beschmecken«, schmecken

beschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmeicheln, mnd. besmēken, besmeiken, sw. V.: nhd. beschmeicheln, liebkosen

beschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmeißen, germ. *bismeitan, st. V.: nhd. bestreichen, beschmeißen, beschmieren, besudeln

beschmeißen, mhd. besmitzen, sw. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besmīzen, st. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken

beschmeißen, mnd. besmīten, st. V.: nhd. »beschmeißen«, besudeln, bewerfen, anwerfen

beschmeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschmeiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschmieden, ahd. bismidōn* 2, sw. V. (2): nhd. »beschmieden«, einfassen, schmieden, bearbeiten

beschmieden, mhd. besmiden, sw. V.: nhd. »beschmieden«, festschmieden, einschmieden, fesseln, in Ketten legen

beschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmieren, idg. *ghrēi-, *ghrei-, *ghrəi-, *ghrī-, V.: nhd. streichen, streifen, beschmieren; *leip- (1), V.: nhd. beschmieren, kleben

beschmieren, germ. *ankw-, germ.?, V.: nhd. beschmieren; *bismeitan, st. V.: nhd. bestreichen, beschmeißen, beschmieren, besudeln; *gasmeitan, st. V.: nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren; *smitōn, germ.?, sw. V.: nhd. beschmieren; *smittōn, sw. V.: nhd. beschmieren

beschmieren, got. bi-sme-i-t-an* 1, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreichen, beschmieren, aufstreichen; ga-sme-i-t-an* 1, st. V. (1), (perfektiv): nhd. aufstreichen, beschmieren

beschmieren, an. satt-mæl-a, sw. V.: nhd. völlig besudeln, beschmieren

beschmieren, ae. be-smier-w-an, sw. V.: nhd. beschmieren

beschmieren, ahd. anakleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, beschmieren, aufstreichen, aufschmieren, einwachsen; anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren; biklenan* 10, st. V. (5): nhd. bestreichen, beschmieren, verschmieren; biklenen* 2, sw. V. (1a): nhd. beschmieren, besudeln; bismirwen* 1, sw. V. (1b): nhd. beschmieren, bestreichen, salben; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; bismizzen* (1)?, 3, sw. V. (1a): nhd. bestreichen, salben, beschmieren; bistrīhhan* 4, bistrīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, eincremen, beschmieren; duruhklenan* 1, st. V. (5): nhd. überschmieren, überstreichen, übermalen, beschmieren; giklenan* 1, st. V. (5): nhd. streichen, bestreichen, beschmieren, schmieren (V.) (1); inklenan* 1, st. V. (5): nhd. »einstreichen«, aufstreichen, bestreichen, beschmieren; *kleimen?, sw. V. (1a): nhd. beschmieren; lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?; smirwen* 3, sw. V. (1b): nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren, fetten, fett machen

-- mit Gift beschmieren: ahd. gilubbōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergiften, mit Gift beschmieren, mit Gift bestreichen

beschmieren, mhd. bekleiben, sw. V.: nhd. beschmieren, bestreichen, begaben; beklenen, sw. V.: nhd. beschmieren; bemüselen*, bemüseln, sw. V.: nhd. beschmieren, beschmutzen, beflecken; besmirwen, besmiren*, sw. V.: nhd. beschmieren; betelzen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmieren

beschmieren, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

beschmieren, mhd. vermüselen*, vermüseln, fermüselen*, sw. V.: nhd. beschmieren, schminken; versmirwen, fersmirwen*, verschmirzen, ferschmirzen*, sw. V.: nhd. »verschmieren«, zuschmieren, beschmieren

beschmieren, mnd. begēten, st. V.: nhd. begießen, gießen, beschmieren, eingießen, beschütten, bestreichen; beklēmen, bekleimen, sw. V.: nhd. beschmieren, bestreichen (mit Lehm bzw. Ton [M.] [1]); besmēren, sw. V.: nhd. beschmieren, schmieren, salben

beschmieren, mnd. kladden, sw. V.: nhd. beschmutzen, beschmieren

beschmieren, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

beschmieren, mnd. ˙ versmēren, ōversmēren, sw. V.: nhd. bestreichen, beschmieren

beschmieren, mnd. vörsmēren*, vorsmēren, vorsmeren, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, zum Salben (N.) gebrauchen; vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern

beschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschmiert -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

beschmiert -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

beschmiert, mhd. besmirwet*, besmiret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmiert

Beschmierung, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

beschmierwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschminken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmipfen, mnd. unēdelen***, sw. V.: nhd. schimpfen, beschmipfen, verunreinigen

beschmirgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmirmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschmitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschmitzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschmutzen, idg. *k̂u̯ei- (1), V., Sb.: nhd. beschmutzen, Schlamm, Kot; *k̂u̯eino-, V., Sb.: nhd. beschmutzen, Schlamm, Kot; *leu- (1), *leu̯ə-, *lū̆-, Sb., V.: nhd. Schmutz, beschmutzen; ? *mai- (2)?, *moi-?, V.: nhd. beflecken?, beschmutzen?; *mel- (6), *melə-, Adj., Sb., V.: nhd. dunkel, schmutzig, Schmutz, beschmutzen; *meu- (1), *meu̯ə-, *mū̆-, Adj., Sb., V.: nhd. feucht, Flüssigkeit, beschmutzen, waschen, reinigen

beschmutzen, germ. *wergōn, germ.?, sw. V.: nhd. beschmutzen

beschmutzen, an. flekk-a (2), sw. V.: nhd. beschmutzen, Geschlechtsverkehr haben; gyr-ja, sw. V.: nhd. beschmutzen; lit-k-a, sw. V.: nhd. färben, beschmutzen; ver-g-a, sw. V. (2): nhd. verunreinigen, beschmutzen

beschmutzen, ae. ā-fȳ-l-an, sw. V. (1): nhd. beschmutzen, beflecken; be-sūt-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen; fȳ-l-an, sw. V. (1): nhd. beschmutzen, beflecken; ge-hor-g-ian, ge-hor-ian, ge-hor-w-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, bespeien, verhöhnen; ge-un-clǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verunreinigen; ge-wīdl-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verschmutzen, verunreinigen; glė̄d-d-ian, sw. V.: nhd. besprengen, beflecken, beschmutzen; *hor-g-ian, *hor-ian, hor-w-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, beflecken; smī-t-an, st. V. (1): nhd. beschmutzen, verunreinigen; *sūt-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen; syl-ian, sw. V. (2): nhd. beschmutzen; un-clǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verunreinigen; wīdl-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, verschmutzen, verunreinigen; wlǣ-t-an, sw. V.: nhd. beschmutzen, entstellen

beschmutzen, afries. bi-drī-t-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. beschmutzen, bescheißen

beschmutzen, anfrk. bi-wel-l-an* 5, bi-wol-l-an*, be-wel-l-on, st. V. (3b): nhd. beflecken, beschmutzen, entweihen, unrein machen

beschmutzen, ahd. bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; bisolagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, verunreinigen; bisolōn* 2, sw. V. (2): nhd. besudeln, beschmutzen; bisulen* 3, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, verunreinigen, besudeln; giflekkōn* 1, gifleckōn*, sw. V. (2): nhd. beflecken, beschmutzen; giswerzen* 1, sw. V. (1a): nhd. beflecken, beschmutzen, schwärzen (V.) (1); hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; salawen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, trüben, schwärzen (V.) (1), verdunkeln, färben; skobbōn* 2, scobbōn*, skoppōn*, sw. V. (2): nhd. beladen (V.), stopfen, vollstopfen, schoppen, vollpfropfen, beschmutzen; solagōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen; solōn* 5, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen, suhlen; unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

-- sich beschmutzen: ahd. kwātezzen* 1, quātezzen*, kōtezzen*, sw. V. (1a): nhd. sich beschmutzen, schmutzig werden

beschmutzen, mhd. behorgen, sw. V.: nhd. beschmutzen; beklecken, beklicken, sw. V.: nhd. »beklecken«, abreißen, beflecken, beschmutzen; bekletzen, sw. V.: nhd. beschmutzen, betrügen, blamieren; beklocken, sw. V.: nhd. beschmutzen, beflecken; bekluteren*, beklutern, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen; beknüselen*, beknüseln, sw. V.: nhd. beschmutzen; beleimen, sw. V.: nhd. »beleimen«, beschmutzen; bemāsegen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen; bemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen, entehren; bemeiligen, bemeilegen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen, entehren; ? bemisten?, sw. V.: nhd. beschmutzen?; bemüselen*, bemüseln, sw. V.: nhd. beschmieren, beschmutzen, beflecken; beræmen, berāmen, sw. V.: nhd. beschmutzen; beschīzen, st. V.: nhd. bescheißen, besudeln, betrügen, beschmutzen; beselwen, sw. V.: nhd. beschmutzen; besolen*, besoln, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; besoligen*, besolgen, besulgen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; besülen*, besüln, besūlen, besūln, besuolen, besuoln, besulwen, besülwen, sw. V.: nhd. besudeln, beflecken mit, beschmutzen, verunreinigen; beunsūberen, sw. V.: nhd. »verunsäubern«, beschmutzen, verunreinigen; bewaten, st. V.: nhd. schreiten über, hineinwaten, überströmen, beschmutzen; bewellen, pewellen, st. V.: nhd. wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen; durchslemmen, sw. V.: nhd. beschmutzen; entreinen, intreinen, sw. V.: nhd. »entreinen«, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, verpesten, verderben; entreinigen, entreinegen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; entsūberen*, entsūbern, entsūvern, sw. V.: nhd. »entsäubern«, beschmutzen

beschmutzen, mhd. gehorwen, sw. V.: nhd. beschmutzen; horgen, horwegen, sw. V.: nhd. beschmutzen; horwegen, sw. V.: nhd. beschmutzen; horwen, horwegen, horgen, sw. V.: nhd. beschmutzen; hulwen, sw. V.: nhd. beschmutzen; hurgen, sw. V.: nhd. beschmutzen, schmutzig machen, heranwälzen, nahen; knüselen***, sw. V.: nhd. beschmutzen

beschmutzen, mhd. gesolen*, gesoln, an. V.: nhd. »beschmutzen«

beschmutzen, mhd. meilen, sw. V.: nhd. »meilen«, beflecken, beschmutzen, verletzen, verwunden; meiligen, meilegen, sw. V.: nhd. »meiligen«, beflecken, beschmutzen, verunreinigen, verderben

beschmutzen, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden; sudelen, sw. V.: nhd. »sudeln«, besudeln, beschmutzen

-- mit Kot beschmutzen: mhd. solen (1), soln, sw. V.: nhd. mit Kot beschmutzen; soligen, sulgen, sw. V.: nhd. mit Kot beschmutzen, in Kot wälzen; sūlen* (2), sūln, sülwen, sulwen, sw. V.: nhd. besudeln, mit Kot beschmutzen, im Kot wälzen

beschmutzen, mhd. suden, sw. V.: nhd. »beschmutzen«

beschmutzen, mhd. vermāsegen, vermāsgen, vermāsgen, fermāsegen*, sw. V.: nhd. »vermasigen«, beflecken, beschädigen, beschmutzen; verselwen, ferselwen*, versalwen, fersalwen*, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, verdunkeln, bräunen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versoligen*, fersoligen*, versolgen, fersolgen*, sw. V.: nhd. beschmutzen; vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

beschmutzen, mnd. bedrāgen (1), bedragen, bedrēgen, st. V.: nhd. betragen, anklagen, verleumden, überführen, beschmutzen, ertragen (V.); bedraggen, sw. V.: nhd. beschmutzen, durch den Schmutz ziehen; bekladden, sw. V.: nhd. beschmutzen; beklisteren, sw. V.: nhd. beschmutzen, mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln; bemāken, sw. V.: nhd. beschmutzen, einschließen, abschließen, beitun; besālen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; beschīten, st. V.: nhd. bescheißen, beschmutzen, betrügen; besmuderen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen; bes˙ len, beselen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen

beschmutzen, mnd. kladden, sw. V.: nhd. beschmutzen, beschmieren; klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

beschmutzen, mnd. missev˙ ren, missevoren, misv˙ ren, misvoren, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, beleidigen, beschmutzen

beschmutzen, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen; s˙ len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen; subben, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben; suddelen, suddeln, sūdelen, sw. V.: nhd. sudeln, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, unordentlich arbeiten

beschmutzen, mnd. unrēinen*, unreinen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, besudeln, beflecken; unrēinigen*, unreinegen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, besudeln, beflecken; vörsmitten*, vorsmitten, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen; vörunēdelen*, vorunēdelen, vorunedelen, sw. V.: nhd. »verunedeln«, entehren, beschmutzen, beschimpfen; v· len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

beschmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschmutzt -- mit Gerberlohe beschmutzt, mnd. lōich, lōech, Adj.: nhd. mit Gerberlohe beschmutzt

beschmutzt, afries. wan-n-id 1 und häufiger?, won-n-id, wan-ith, won-ith, Part.-Prät.=Adj.: nhd. beschmutzt

beschmutzt, mhd. ersalewet*, ersalwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmutzt, schmutzig

beschmutzt, mhd. harnaschrāmic*, harnaschrāmec, Adj.: nhd. beschmutzt, rostig, schmutzig von der Rüstung

beschmutzt, mhd. vermāseget, fermāseget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, beschädigt, beschmutzt; vleckeht, vlekeht, vlecket, fleckeht*, flekeht*, flecket*, Adj.: nhd. fleckig, »fleckicht«, gesprenkelt, befleckt, beschmutzt, gefleckt

beschmutzt, mnd. besmittet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmutzt, befleckt

beschmutzt, mnd. gesmittet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmutzt, befleckt

beschmutzt, mnd. schēterich, scheiterich, scheiterch, schatrich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet, beschmutzt

Beschmutzter, an. saur-n-ir, M.: nhd. Schild, Beschmutzter

Beschmutzung, got. ? *saul-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Beschmutzung?

Beschmutzung, ae. bi-smer-nės-s, bi-smer-nės, by-smer-nės-s, by-smer-nės, st. F. (jō): nhd. Beschmutzung, Entweihung, Beleidigung; wīdl, wīþl, Sb.: nhd. Schmutz, Beschmutzung

Beschmutzung, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Beschmutzung, mnd. beklickeren (2), beklickerent, N.: nhd. Beschmutzung, Verleumdung

Beschmutzung, mnd. smittinge, F.: nhd. Beschmutzung

beschmutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschnabbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnapern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnappen, mnd. besnappen, sw. V.: nhd. beschnappen, etwas schnappend berühren

beschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnarcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschnarchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschnarfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschnauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschneidebret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschneideeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschneidehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschneidemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beschneiden -- Beschneiden des Weinstocks, mnd. snōien (2), N.: nhd. Beschneiden des Weinstocks

Beschneiden -- Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Beschneiden -- Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke, ahd. snitazīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Schnittzeit«, Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke

beschneiden (Flügel), mnd. beschrāden, sw. V.: nhd. beschneiden (Flügel)

beschneiden (Münzen), mnd. beschrōden, sw. V.: nhd. beschneiden (Münzen)

beschneiden (Pflanzen), mnd. besnēsen, besnēssen, besneisen, besneissen, sw. V.: nhd. beschneiteln (Bäume), beschneiden (Pflanzen); besnittelen, sw. V.: nhd. beschneiteln, ausschneiden, beschneiden (Pflanzen)

beschneiden, germ. *bisneiþan, st. V.: nhd. beschneiden; *skardjan, sw. V.: nhd. beschädigen, beschneiden, vermindern

beschneiden, got. bi-mai-t-an 11, red. V. (1): nhd. beschneiden

beschneiden, an. skeð-ja, sw. V.: nhd. schädigen, beschneiden

beschneiden, ae. ymb-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. beschneiden, rundherum einschneiden; ymb-snīþ-an, st. V. (1): nhd. beschneiden, umschneiden

beschneiden, afries. bi-kerv-a* 1, st. V. (3b): nhd. beschneiden; bi-snīth-a 2, st. V. (1): nhd. beschneiden

beschneiden, ahd. abaslahan* 3, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, abschneiden, beschneiden; biskrōtan* 2, biscrōtan*, red. V.: nhd. beschneiden, schroten, abschneiden, scheren, vermindern; bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; gisneitōn* 5, sw. V. (2): nhd. schneiden, beschneiden, Äste abschneiden, Laub abscheren; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden; ? umbiskrōtan* 1, umbiscrōtan*, red. V.?: nhd. zerschneiden, beschneiden?; umbisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. rings umschneiden, beschneiden

beschneiden, mhd. behouwen, st. V.: nhd. behauen (V.), sich verschanzen, beschneiden, behauen (V.), bearbeiten; beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten; bescherren, st. V.: nhd. beschaben, beschneiden, zuscharren, verscharren, vergraben (V.); beschremen, sw. V.: nhd. beschneiden, vorausbestimmen; beschrōten, st. V.: nhd. behauen (V.), beschneiden; besneissen***, sw. V.: nhd. beschneiden, Pflanze beschneiden, ausästen; besneitelen*, besneiteln, sw. V.: nhd. beschneiden; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); besnöuwen, sw. V.: nhd. beschneiden

-- Pflanze beschneiden: mhd. besneissen***, sw. V.: nhd. beschneiden, Pflanze beschneiden, ausästen

Beschneiden, mhd. besnīden (2), st. N.: nhd. »Beschneiden«

beschneiden, mhd. gelzen, sw. V.: nhd. kastrieren, beschneiden

beschneiden, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; sneiselen*, sneiseln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen; sneitelen*, sneiteln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.); sneiten, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.); stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln; stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln

beschneiden, mhd. umbesnīden, st. V.: nhd. rings umschneiden, beschneiden; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

beschneiden, mnd. besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

beschneiden, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

beschneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen; sneien*, snoien, mnd.?, V.: nhd. einem Baume die Zweige abhauen, beschneiden; snētelen, sw. V.: nhd. beschneiden, entasten; snōien (1), snoien, sw. V.: nhd. entasten, entästen, beschneiden, stutzen

-- Bäume beschneiden: mnd. st· velen, stüfelen, stüffelen, sw. V.: nhd. stumpfen, die Spitze abhauen, Bäume beschneiden

beschneiden, mnd. vörkergen*, vorkergen, sw. V.: nhd. schmälern, beschneiden, karg machen, verkümmern; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; vörsmēleren*, vorsēleren, vorsmāleren, sw. V.: nhd. »verschmälern«, schmälern, beschneiden; vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

-- hier und da beschneiden: mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?

-- im Kreis beschneiden: mnd. ümmesnīden, ummesniden, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschneiden«, im Kreis beschneiden

-- Rechte beschneiden: mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

beschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschneidender -- Geld Beschneidender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

beschneidepresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschneider, afries. bi-snīth-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Beschneider, Geldbeschneider
-- Beschneider von Münzen: afries. skrē-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Schröter«, Beschneider von Münzen

Beschneider, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

beschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschneidespindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschneidestul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beschneidmesser, mhd. besnīdmezzer, st. M.: nhd. »Beschneidmesser«, Rebmesser

Beschneidung (nach jüdischem Ritus), mnd. besnīdinge, F.: nhd. Beschneidung (nach jüdischem Ritus), Verkürzung (der Rechte)

Beschneidung, got. bi-mai-t 18, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Beschneidung

Beschneidung, ae. ymb-ceorf-nės-s, ymb-ceorf-nės, st. F. (jō): nhd. Beschneidung; ymb-híew-ung, ymb-hū-ung, ymb-hȳw-ung, st. F. (ō): nhd. Beschneidung

Beschneidung, afries. skrē-d 5, Sb.: nhd. Schnitt, Beschneidung

Beschneidung, ahd. bisnitnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschneidung; umbisnīda* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beschneidung; umbisnit* 2, st. M. (i): nhd. Beschneidung, Abfall; umbisnitnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschneidung

Beschneidung, mhd. besnīdunge, st. F.: nhd. Beschneidung
-- Fest der Beschneidung Christi: mhd. ebenwīchtac, st. M.: nhd. Neujahrstag, Fest der Beschneidung Christi; ebenwīhe, st. F.: nhd. Neujahrstag, Fest der Beschneidung Christi

Beschneidung, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug; snitunge, st. F.: nhd. Beschneidung

beschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschneien, ae. be-snīw-ian, sw. V.: nhd. beschneien

beschneien, mhd. besnīwen, besnīen, sw. V.: nhd. beschneien, mit Schnee bedecken

beschneien, mnd. besnīen***, sw. V.: nhd. »beschneien«, schneien

beschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschneiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschneit, an. sniv-inn, Adj.: nhd. beschneit

beschneit, as. snê-g-ig* 1, Adj.: nhd. »schneeig«, beschneit

beschneit, mhd. besnīwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschneit

beschneit, mnd. besnīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschneit

beschneite -- beschneite Stelle, mhd. snēstat, st. F.: nhd. »Schneestatt«, beschneite Stelle, Schneefeld

beschneiteln (Bäume), mnd. besnēsen, besnēssen, besneisen, besneissen, sw. V.: nhd. beschneiteln (Bäume), beschneiden (Pflanzen)

beschneiteln, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschneiteln, mnd. besnittelen, sw. V.: nhd. beschneiteln, ausschneiden, beschneiden (Pflanzen)

beschnellen, mnd. begöuwen, begouwen, sw. V.: nhd. überlisten, beschnellen

beschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschneuzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschneuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschneuzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnickschnacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnitten -- nicht an der Vorhaut beschnitten, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech

beschnitten, germ. *snauda-, *snaudaz, *snauþa-, *snauþaz, *snauþja-, *snauþjaz, Adj.: nhd. beschnitten, schnöd, entblößt, beraubt

beschnitten, ahd. bisnitan, Part. Prät.=Adj.: nhd. beschnitten
-- nicht beschnitten: ahd. ungirizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschnitten, nicht beschnitten

beschnitten, mhd. besniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschnitten«, geschnitzt

beschnittener -- beschnittener Rand eines Buches, mnd. snit (1), M.: nhd. Schnitt, Schnittstelle, beschnittener Rand eines Buches

Beschnittener, mhd. besnitene***, sw. M.: nhd. »Beschnittener«

Beschnittenheit, ahd. skartlidī* 1, scartlidī*, st. F. (ī): nhd. Beschnittenheit

beschnitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnitzen, mhd. besnitzen, V.: nhd. beschnitzen, schnitzend gestalten

beschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnitzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnitzt, mhd. besnitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschnitzt«, geschnitten

beschnitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnopern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnörkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschnüffeln, mhd. anesmecken*, ansmecken, ane smecken, sw. V.: nhd. beschnüffeln, durch Geruch lästig werden

beschnüffeln, mnd. besnüffelen, sw. V.: nhd. beschnüffeln, beriechen

beschnüffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnuppern, mnd. besnopperen*, besnoppern, sw. V.: nhd. »beschnuppern«

beschnuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschnüren, mhd. besnüeren, sw. V.: nhd. »beschnüren«, umschnüren, einschnüren, fangen

beschnüren, mnd. besn· ren, sw. V.: nhd. beschnüren, umschnüren, mit Schnur (F.) (1) oder Litze besetzen

beschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschoenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschoenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschoff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bescholten, got. *faír-in-ōþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. schuldig, tadelig, bescholten; *ga-fair-in-ōn-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. tadelig, bescholten

bescholten, mhd. bescholten***, (Part. Prät.=)Adj..: nhd. bescholten

bescholten, mhd. gevratet, gevrat, gefratet*, gefrat*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verleumdet, bescholten

bescholten, mnd. vörl· met*, vorl· met, vorlumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, bescholten

Bescholtenheit, ae. be-to-g-en-nės-s, st. F. (jō): nhd. Bezichtigung, Bescholtenheit

beschonen, mhd. beschōnen (1), sw. V.: nhd. »beschonen«, verschonen

beschonen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschonen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschönen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschönigen, an. feg-r-a, sw. V. (1): nhd. schön machen, schmücken, verziehren, beschönigen, entschuldigen

beschönigen, mhd. beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken; beschœnigen, sw. V.: nhd. schön machen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen

beschönigen, mhd. gesüezen, sw. V.: nhd. süßen, versüßen mit, beschönigen, erfreuen

beschönigen, mhd. liepkōsen (1), sw. V.: nhd. liebkosen, schmeicheln, beschönigen, umwerben

beschönigen, mhd. schœnigen***, sw. V.: nhd. beschönigen

beschönigen, mhd. verblüemen, ferblüemen*, sw. V.: nhd. verblümen, beschönigen; verklüegen, ferklüegen*, sw. V.: nhd. »verklügen«, beschönigen, bemänteln, vertuschen; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

beschönigen, mnd. ? mantzelen, sw. V.: nhd. bemänteln, beschönigen?, verstecken?; polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen; putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen

beschönigen, mnd. belimpen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, beschönigen; beschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, schonen, entschuldigen, beschützen, bedecken, beschönigen; entschōnen, sw. V.: nhd. schonen, beschönigen, entschuldigen

beschönigen, mnd. sminken (1), sw. V.: nhd. schminken, mit Schminke färben, aufmachen, schönfärben, beschönigen

beschönigen, mnd. verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen; vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen; vörgelimpen*, vorgelimpen, sw. V.: nhd. passend machen, anpassen, beschönigen, ausgleichen; vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

beschönigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschönigt, mhd. schœnic***, schœnec***, schōnec***, Adj.: nhd. beschönigt

Beschönigung, mhd. beschœnunge, st. F.: nhd. Beschönigung

Beschönigung, mnd. beschōninge, F.: nhd. Schonung, Schutz, Beschönigung, Vorwand

beschönigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschönlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschönt, mhd. beschœnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschönt«

beschönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschonung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschöpfen, mhd. beschepfen (2), st. V.: nhd. »beschöpfen«, benetzen

beschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschorenes -- beschorenes Schaffell, mnd. lōdwār*, lōdwar, lodwar, mnd.?, F.: nhd. beschorenes Schaffell

beschornherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschossen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschossen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschrammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschränkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschränken (von Rechts wegen), mnd. berōven, sw. V.: nhd. berauben, rauben, beschränken (von Rechts wegen), verbieten (von Rechts wegen)

beschränken, germ. *skrankjan, sw. V.: nhd. quer setzen, beschränken

beschränken, ahd. ? nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?

beschränken, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an

beschränken, mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

beschränken, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

beschränken, mhd. verschrenken, ferschrenken*, sw. V.: nhd. mit Schranken umgeben (V.), einschließen, einengen, versperren, beschränken, behindern, verschränken; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden
-- sich beschränken auf: mhd. ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf

beschränken, mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

beschränken, mnd. limitēren, sw. V.: nhd. limitieren, eingrenzen, beschränken

beschränken, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen; schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

beschränken, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

beschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschränkt -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

beschränkt) -- örtlich beschränkt), mnd. hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

beschränkt) -- örtlich beschränkt), mnd. v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger); v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

beschränkt, ae. nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; nea-r-u-līc-e, nea-r-w-e-līc-e, Adv.: nhd. eng, schmal, beschränkt; nea-r-w-e, Adv.: nhd. eng, schmal, beschränkt

beschränkt, mhd. enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt
-- geistig beschränkt: mhd. āwitzic*, āwitzec, Adj.: nhd. unverständig, närrisch, geistig beschränkt

beschränkt, mhd. gemāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit richtigem Maß versehen (Adj.), gemäßigt, beschränkt

beschränkt, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

beschränkter -- beschränkter Zustand, mnd. smālhēt, smālheit, smaelhēt, F.: nhd. beschränkter Zustand, Mittellosigkeit, Knappheit

Beschränkter -- geistig Beschränkter, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

beschränkter -- zeitlich beschränkter Krankheitsfall, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

Beschränktheit, ahd. engida* 3, st. F. (ō): nhd. Enge, Beschränktheit, Beklemmung, Angst, Ängstlichkeit

Beschränktheit, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Beschränktheit, mhd. ungewizzene, ungewizzen, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit; ungewizzenheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unerfahrenheit, Unschicklichkeit, Beschränktheit

beschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschränkung (von Rechts wegen), mnd. berōvinge, F.: nhd. Beraubung, Beschränkung (von Rechts wegen)

Beschränkung, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Beschränkung, mnd. benouwinge, F.: nhd. Schmälerung, Beengung, Beschränkung, Zwang, Angst

Beschränkung, mnd. limitēringe, F.: nhd. Beschränkung; restreint*, restreynt, M.: nhd. Beschränkung, Auflage

Beschränkung, mnd. unbekümmeringe*, unbekummeringe, mnd.?, F.: nhd. Unbekümmertheit, Behinderung, Beschränkung; vörpālinge*, vorpālinge, vorpēlinge, F.: nhd. feindliche Verbindung, Verschwörung, Widerstand, Behinderung, Beschränkung

beschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschränkungen -- Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens, mnd. richtesbant, N.: nhd. »Gerichtsband«, Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens

beschrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschraubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschreibbar, mnd. beschrīflīk***, Adj.: nhd. »beschreiblich«, beschreibbar

beschreibbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreibbares -- beschreibbares Papier, ahd. karta* (2) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Papier, beschreibbares Papier

beschreibbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreiben, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; éac-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. beschreiben, erklären

beschreiben, afries. bi-skrī-v-a 24, st. V. (1): nhd. »beschreiben«, aufschreiben, aufzeichnen, ins Strafregister eintragen

beschreiben, as. gi-skrīv-an* 10, gi-skrīƀ-an*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben

beschreiben, ahd. foragimālēn* 1, sw. V. (3): nhd. malen, abbilden, beschreiben; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; giskrīban* 29, giscrīban*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, niederschreiben, aufschreiben, eintragen; gizeihhanen* 8, gizeichanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, beschreiben, übergeben (V.), bedeuten; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; irredinōn 3, sw. V. (2): nhd. beschreiben, ausmalen, erörtern, erzählen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

beschreiben, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren;

beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in; brieven, briefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, beschreiben, beurkunden; erschrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, »erschreiben«, zu Ende schreiben, schreiben, beschreiben; erzellen, erzeln, erzelen, sw. V.: nhd. zählen, aufzählen, erzählen, ermessen, beschreiben

beschreiben, mhd. gekunden, gekünden, sw. V.: nhd. beschreiben, verkünden; gekündigen, sw. V.: nhd. beschreiben, verkünden; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; geschrīben, st. V.: nhd. »schreiben«, beschreiben, nennen, aufzeichnen, schildern; gezellen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, berichten von, beschreiben, aufzählen

beschreiben, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

beschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Beschreiben, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

beschreiben, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; vorezelen*, vorzelen, vorzeln, vor zeln, vürzalen, vürzellen, forezelen*, fürzalen*, fürzellen*, sw. V.: nhd. vorziehen, erzählen, vortragen, beschreiben; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- angemessen beschreiben: mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden; volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

-- dichtend zu Ende beschreiben: mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

-- kunstgerecht beschreiben: mhd. visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.)

beschreiben, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen; afschrīven, st. V.: nhd. durch ein Schreiben aufkündigen, kopieren, beschreiben, absagen; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen

beschreiben, mnd. inmālen, sw. V.: nhd. aufmalen, auftragen, beschreiben

beschreiben, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

beschreiben, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- völlig beschreiben: mnd. vulschrīven*, vulschriven, mnd.?, st. V.: nhd. voll schreiben, zu Ende schreiben, völlig beschreiben; vulsprēken, vulspreken, mnd.?, st. V.: nhd. völlig aussprechen, völlig beschreiben

-- vorher beschreiben: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

beschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschreiber, ahd. rahhāri* 2, rachāri, st. M. (ja): nhd. Erzähler, Beschreiber, Zeuge

Beschreiber, mhd. beschribære*, beschrīber, st. M.: nhd. »Beschreiber«, Erforscher

beschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreiblich, ahd. ? *skribulo?, *scribulo?, Adv.: nhd. »beschreiblich«?

beschreiblich, mnd. beschrīflīk***, Adj.: nhd. »beschreiblich«, beschreibbar

beschreiblich, mnd. schrīvelīk, Adj.: nhd. schreibbar, beschreiblich

beschreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschreibtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschreibung, ae. ge-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Anrichtung, Titel, Kapitel; mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Markierung, Brandzeichen, Marke, Beschreibung

Beschreibung, ahd. gibriefida*? 5?, gibrievida*, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Aufzeichnung, Liste, Verzeichnis, Aufgebot, Bauplan; gibriefidī* 1 und häufiger?, gibrievidī*, st. F. (ī): nhd. Beschreibung, Liste; giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme

Beschreibung, mhd. beschrībunge, st. F.: nhd. »Beschreibung«, Erfassung, Registrierung

Beschreibung, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

Beschreibung, mhd. gebrievede, gebriefede*, st. N.: nhd. Aufzeichnung, Beschreibung, Liste

Beschreibung, mhd. zeichenunge, st. F.: nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Beschreibung, Zeichen

-- über jede Beschreibung erhaben: mhd. überredelich, Adj.: nhd. über alle Rede erhaben, über jede Beschreibung erhaben

Beschreibung, mnd. beschrīvinge, F.: nhd. Beschreibung

-- Beschreibung eines Verbrechens: mnd. beröchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers; berüchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

beschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreien, afries. bi-hrō-p-a* 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, beschreien, sich berufen (V.); bi-s-krī-a* 1, st. V.)1=: nhd. beschreien, anschreien; bi-wēp-a* 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. beschreien

beschreien, mhd. begutzen, sw. V.: nhd. beschreien; bekrīen, sw. V.: nhd. beschreien, bekanntgeben, verkünden, ausrufen; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

beschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschreier, mnd. beschrīære*, beschrīer, M.: nhd. »Beschreier«, Jammernder, Wehklagender

beschreigulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschreimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreinen, mhd. beschrīnen, sw. V.: nhd. »beschreinen«, in einen Schrein einschließen, sicher aufheben

Beschreiten -- Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären, mnd. rechtbēden***

(1), sw. V.: Recht erbieten, Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären

Beschreiten -- Beschreiten des Prozesses, mnd. rechtegān*, rechtegānt, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Prozesses

Beschreiten -- Beschreiten des Rechtswegs, mnd. rechtesganc*, rechtsganc, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses; rechtganc, rechtgank, M.: nhd. »Rechtgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses

Beschreiten -- Beschreiten des Rechtwegs, mnd. rechtgān*, rechtgānt, N.: nhd. Beschreiten des Rechtwegs, Führen eines Prozesses, Rechtsuchen vor Gericht (N.) (1)

Beschreiten -- Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs, mnd. rechtbēden (2), N.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbīdunc, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēden (2), rechtserbēden, rechteserbēdent, N.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēdinge, rechtesirbedinge, rechtserbēdinge, rechteserbēdinc, F.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs

beschreiten, afries. ūr-stap-a 1, ov-er-stap-a*?, ūr-step-p-a, st. V. (6): nhd. beschreiten, übergehen

beschreiten, mhd. beschrīten, st. V.: nhd. beschreiten, besteigen, reiten

beschreiten, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

beschreiten, mnd. bestrīden (1), st. V.: nhd. beschreiten, besteigen

beschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschreiung -- Beschreiung des Verbrechers, mnd. beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers

Beschreiung, afries. bi-s-krī-inge 1, bi-skrī-enge, st. F. (ō): nhd. Beschreiung

beschreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschremen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschrieben -- nicht beschrieben, mhd. ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich

beschrieben, mnd. v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- oben beschrieben: mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- vorher beschrieben: mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen

beschriebene -- beschriebene Papierrolle, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

beschriebenen -- in der beschriebenen Weise, mhd. alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

beschriebener -- beschriebener Zettel, mhd. briefzedele, sw. F.: nhd. »Briefzettel«, beschriebener Zettel

beschriebenermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beschriebenes -- beschriebenes Blatt, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

beschrieen, ahd. galt* 1, gialt*?, Adj.: nhd. beschrieen, verzaubert, unfruchtbar

beschrien, germ. *galda-, *galdaz, *galdja-, *galdjan, Adj.: nhd. unfruchtbar, keine Milch gebend, beschrien

beschriften, mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

Beschriftung, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

beschrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschroter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beschrotung, mhd. beschrōtunge, st. F.: nhd. »Beschrotung«, Schnitt, Abschneiden, Grasschnitt, Wegnahme

beschrumpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschuett-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuett-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuettbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetten-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuettigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuettnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuettrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetzungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuetzwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuhen, an. skū-a, sw. V.: nhd. beschuhen; skœð-a, sw. V.: nhd. beschuhen

beschuhen, ae. ge-scōg-an, ge-scōg-ian, sw. V.: nhd. beschuhen; scōg-an, scōg-ian, sw. V.: nhd. beschuhen

beschuhen, ahd. skuohen* 9, scuohen*, sw. V. (1a): nhd. beschuhen, mit Schuhen versehen (V.)

beschuhen, mhd. beschuochen, beschuohen, sw. V.: nhd. mit Schuhen versehen (V.), beschuhen

beschuhen, mhd. geschuohen, geschüehen, geschūhen, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen versorgen

beschuhen, mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in

beschuhen, mnd. beschōien, beschoyen, beschogen, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen versehen (V.)

beschuhen, mnd. sch· en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; sch· ien, schoygen, schōien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

beschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschuht, got. ga-skōh-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. beschuht

beschuht, ahd. giskuohōt*, giscuohōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. »beschuht«

beschuht, mhd. geschuoch, Adj.: nhd. beschuht; geschuohet, geschuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschuht«, beschuht

beschuht, mnd. gesch· et*, geschōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschuht; gesch· iet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschuht

beschuhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldigen, got. faír-in-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. tadeln, beschuldigen; wrō-h-jan 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. anklagen, beschuldigen

beschuldigen, an. ā-sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, beschuldigen, Vorwürfe machen; breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; fir-n-a, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln; skyld-a (2), sw. V.: nhd. zwingen, verdienen, beschuldigen

beschuldigen, ae. be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, ansprechen, ermahnen, beschuldigen, testamentarisch hinterlassen; on-cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, beschuldigen, anklagen; scyl-d-an (1), sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen; stǣl-an (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, rächen

beschuldigen, afries. bi-hlū-d-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. beschuldigen; bi-kla-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beschuldigen; bi-klē-m-a 1 und häufiger, bi-klā-m-a, sw. V. (1): nhd. anklagen, beschuldigen; bi-s-kel-d-a* 5, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schelten, beschimpfen, beschuldigen; bi-skel-d-ig-ia* 1, bi-skel-d-eg-ia*, sw. V. (2): nhd. beschuldigen; bi-ti-ā 10, st. V. (2): nhd. beziehen, vererben, überziehen, bedecken, beschuldigen, anklagen; bi-ti-g-ia 52, sw. V. (2): nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, bezichtigen, bezeihen; *hlū-d-ig-ia, sw. V. (2): nhd. beschuldigen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; sek-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beschuldigen; skel-d-ig-ia 2, skel-d-eg-ia, sw. V. (2): nhd. beschuldigen; tō-queth-a 1, st. V. (5): nhd. »zureden«, beschuldigen; tō-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. beschuldigen; up-san-n-a 1 und häufiger?, up-sen-n-a, sw. V. (1): nhd. beschuldigen; up-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. anklagen, verklagen, beschuldigen; ur-hlī-a 2, sw. V. (1): nhd. beschuldigen; ur-sedz-a 1 und häufiger?, for-sedza*?, sw. V. (1): nhd. beschuldigen

beschuldigen, ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen; anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren; anazellen* 3, sw. V. (1): nhd. beschuldigen, jemanden einer Sache beschuldigen, anklagen; bisagēn* 6, sw. V. (3): nhd. verstricken, verurteilen, anklagen, beschuldigen, zuschreiben; bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; bizīhan* 25, st. V. (1b): nhd. beschuldigen, bezichtigen, verleumden; 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen; briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; dwengen* 4, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, züchtigen, beschuldigen, im Zaum halten, zügeln; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; firleidōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, anklagen, beschuldigen; giinzihtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezichtigen, beschuldigen; gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen; intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben; inzihtōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezichtigen, beschuldigen; ruogen 17, sw. V. (1a): nhd. rügen, beschuldigen, anklagen; skuldigōn* 5, sculdigōn*, sw. V. (2): nhd. beschuldigen

-- jemanden beschuldigen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- jemanden einer Sache beschuldigen: ahd. anazellen* 3, sw. V. (1): nhd. beschuldigen, jemanden einer Sache beschuldigen, anklagen; 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

beschuldigen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anereden, ane reden, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; aneschulden*, ane schulden, sw. V.: nhd. »anschulden«, beschuldigen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; anewegen*, ane wegen, V.: nhd. »beunruhigen«, angreifen, bedrängen, beschuldigen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; berüegen, sw. V.: nhd. angeben, beichten, bekennen, anklagen, beschuldigen; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten; beschuldigen, beschuldegen, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, verklagen; bezigen, sw. V.: nhd. beschuldigen; bezīhen, st. V.: nhd. beschuldigen, bezichtigen, anklagen; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

-- vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen: mhd. anebotwæren*, ane botwarn, sw. V.: nhd. verleumden, vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen

beschuldigen, mhd. geschulden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, vergelten, beschuldigen; geschuldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen; gezīhen, st. V.: nhd. »ziehen«, sich rühmen, beschuldigen, geltend machen

beschuldigen, mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

beschuldigen, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen; schuldigen, schuldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anschuldigen

beschuldigen, mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; verrüegen, ferrüegen*, verrūgen, ferrūgen*, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, namhaft machen, verraten (V.), denunzieren; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- der Falschheit beschuldigen: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- einer Sache beschuldigen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

beschuldigen, mnd. afberōpen (2), st. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schelten; aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden; anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; anetīgen*, antīgen, antīen, antien, antyen, st. V.: nhd. »anzeihen«, beschuldigen, bezichtigen, beilegen; bedassen, sw. V.: nhd. beschuldigen, in falsches Gerede bringen, fälschlich anklagen; beklaffen, sw. V.: nhd. anschuldigen, beschuldigen, verleumden; beklappen, sw. V.: nhd. anschuldigen, beschuldigen, verleumden; belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen; belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; beschülden, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen; beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; betīgen, betīen, st. V.: nhd. bezeihen, zeigen, beschuldigen, anklagen; betoppen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklatschen; bewānen (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, in Verdacht haben, beargwöhnen; bewōnen (3), bewunen, sw. V.: nhd. verdächtigen, beschuldigen, in Verdacht haben

beschuldigen, mnd. schulden (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schuldig sein (V.), Strafe verdient haben; schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden; toppen*** (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, verklatschen

Beschuldigen, mnd. schüldigen (2), N.: nhd. »Beschuldigen«, Beanstandung, Tadel

beschuldigen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vörklachten*, vorklachten, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, beschuldigen, anschuldigen; vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- fälschlich beschuldigen: mnd. vörklicken*, vorklicken, sw. V.: nhd. verleumden, anschwärzen, fälschlich beschuldigen, verklagen

beschuldigen, mnd. · verrēden, ōverrēden, averrēden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, vereinbaren, verabreden, vorhalten, beschuldigen; · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen; · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; r· gen (3), sw. V.: nhd. beschuldigen; rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere); r gen (1), sw. V.: nhd. »rügen«, melden, verraten (V.), beschuldigen

-- erneut schwer beschuldigen: mnd. reaggrevēren, sw. V.: nhd. erneut schwer beschuldigen

-- nachträglich beschuldigen: mnd. nābeschülden***, sw. V.: nhd. nachträglich beschuldigen

-- zu Unrecht beschuldigen: mnd. mērsamenen*, mērsammen, mersammen, sw. V.: nhd. verleumden, zu Unrecht beschuldigen

beschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschuldigend, ahd. inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd

beschuldigend, mhd. zīhlich***, Adj.: nhd. »zeihlich«, beschuldigend

Beschuldiger, mnd. beschüldigære*, beschüldiger, M.: nhd. »Beschuldiger«, Kläger

Beschuldiger, mnd. r gære*, r gēre*, r gere, M.: nhd. Beschuldiger, Ankläger

Beschuldiger, mnd. schüldigære (2), schüldiger, M.: nhd. Kläger, Beschuldiger

beschuldiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldigt -- er beschuldigt, germ. *ankann-, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. er beschuldigt

beschuldigt, ahd. inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd

beschuldigt, mnd. bītichtich, Adj.: nhd. verdächtig, berüchtigt, beschuldigt

beschuldigt, mnd. tichtich, mnd.?, Adj.: nhd. angeklagt, beschuldigt, unter Anklage stehend

Beschuldigte, mhd. schuldige* (2)**, st. F.: nhd. Schuldigerin, Beschuldigte

beschuldigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschuldigter -- Beschuldigter der sich verteidigt, mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

Beschuldigter, mhd. geschol, sw. M.: nhd. Schuldner, Beschuldigter, Straftäter, Gewährsmann

Beschuldigter, mhd. schuldigære, schuldiger, schuldegære, st. M.: nhd. Ankläger, Beschuldigter, Angeklagter, Schuldner, Schuldiger, Gläubiger; schuldige (1) 16, sw. M.: nhd. Schuldiger, Beschuldigter

Beschuldigter, mnd. beschüldigede, M.: nhd. »Beschuldigter«, Beklagter

Beschuldigung, germ. *tihti-, *tihtiz, st. F. (i): nhd. Anklage, Bezichtigung, Beschuldigung

Beschuldigung, got. faír-in-a* (1) 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Schuld, Vorwurf, Grund, Ursache, Anklagegrund, Beschuldigung; ga-sah-t-s* 4, st. F. (i): nhd. Vorwurf, Tadel, Zurechtweisung, Beschuldigung; us-qi-s-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Beschuldigung, Anklage, Nachrede

Beschuldigung, an. ā-kær-sl-a, sw. F. (n): nhd. Beschwerde, Beschuldigung, Anklage; blōr-ar, Sb.: nhd. Beschuldigung; rek-i (1), st. M. (a?): nhd. Strand, an dem sich Treibholz zusammenfindet, Beschuldigung; tig, st. N. (a): nhd. Verdacht, Beschuldigung

Beschuldigung, ae. tǣl-nės-s, tæl-nės, st. F. (jō): nhd. Beschuldigung, Beleidigung

Beschuldigung, afries. bi-ti-ch-t-m-a 7, bi-ti-ch-m-a, sw. M. (n): nhd. Beschuldigung; ti-ch-t-a 16, sw. M. (n): nhd. Klage, Anklage, Beschuldigung, Rechtsforderung; ti-ch-t-ig-a 23, sw. M. (n): nhd. Klage, Beschuldigung, Rechtsfall, Rechtsforderung

Beschuldigung, ahd. anaziht 3, st. F. (i): nhd. Bezichtigung, Beschuldigung, Anklage; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; leida* 3, st. F. (ō): nhd. Anklage, Beschuldigung, Anfechtung; mahali* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Anklage, Beschuldigung; mahalizzi* 8, st. N. (ja): nhd. Beschuldigung, Anklage; ruogida 2, st. F. (ō): nhd. Anklage, Beschuldigung; ruogisal* 1, st. N. (a): nhd. Anklagen, Beschuldigung; ruogstab* 4, st. M. (a): nhd. Rügung, Beschuldigung, Anklage; ruogunga 1, st. F. (ō): nhd. Anklage, Anschuldigung, Beschuldigung; *skuldigunga?, *sculdigunga?, st. F. (ō): nhd. Beschuldigung

-- falsche Beschuldigung: ahd. harmisōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verleumdung, falsche Beschuldigung

-- Zurückweisung einer Beschuldigung: ahd. abanemunga 3, st. F. (ō): nhd. »Abnahme«, Wegnahme, Zurückweisung einer Beschuldigung

Beschuldigung, mhd. anezuc*, anzuc, anezoc*, anzoc, st. M.: nhd. Anzug, Stellung von Zeugen, Vorwurf, Beschuldigung, Zugang, Ankunft; bezic, st. M.: nhd. Beschuldigung; bīziht, st. F.: nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Eifersucht, Beschuldigung, Bezichtigung

Beschuldigung, mhd. ūflac, st. M.: nhd. Beschuldigung; verschuldunge, ferschuldunge*, st. F.: nhd. Verwirkung, Verdienung, Beschuldigung; zic (2), st. M.: nhd. »Anstoß« (?), Beschuldigung, Anklage; ziht, st. F.: nhd. Beschuldigung, Anklage

-- in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt: mhd. zīhlīchen, Adv.: nhd. »zeihlich«, in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, verleumderisch

Beschuldigung, mhd. gezic, st. M.: nhd. Beschuldigung; geziht, st. F.: nhd. Beschuldigung; ingeziht, st. F.: nhd. Beschuldigung; inzic, st. M.: nhd. Beschuldigung; inziht, st. F.: nhd. Beschuldigung, Anklage

Beschuldigung, mhd. scheltunge, st. F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung, Tadel, Beschuldigung

Beschuldigung, mnd. ? gelange***, N.: nhd. Beschuldigung?

-- Entgegnung auf eine Beschuldigung: mnd. gēgenbericht, M.: nhd. Gegenbericht, Entgegnung auf eine Beschuldigung, Entgegnung auf eine Klage

Beschuldigung, mnd. anelange*, anlange, angelange, N.: nhd. Beschuldigung, Anforderung; anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; beticht, F.: nhd. Anklage, Bezichtigung, Beschuldigung; bītāle, bitale, F.: nhd. Beschuldigung, Anklage; bīticht, F.: nhd. Bezichtigung, Beschuldigung

-- befreien von einer Beschuldigung: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache: mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

-- Beschuldigung abweisen: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- Beschuldigung von sich weisen: mnd. afhōlden, V.: nhd. abhalten, abwehren (im gerichtlichen Sinn), Beschuldigung von sich weisen

-- entlasten von Beschuldigung: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- Reinigung von Beschuldigung: mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

-- sich reinigen von einer Beschuldigung: mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

-- sich von einer Beschuldigung reinigen: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- von Beschuldigung befreien: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

Beschuldigung, mnd. lange* (5)**, N.: nhd. Beschuldigung

-- nachträgliche Beschuldigung: mnd. nābeschüldinge*, nābeschuldinge, F.: nhd. nachträgliche Beschuldigung; nāschüldiginge*, nāschüldeginge, nāchschüldiginge*, F.: nhd. nachträgliche Beschuldigung; nāschüldinge, nāchschüldinge*, F.: nhd. nachträgliche Beschuldigung

Beschuldigung, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schüldiginge, schuldeginge, scüldegunge, F.: nhd. Beschuldigung, Anschuldigung, Anklage; schüldinge (1), schuldinge, F.: nhd. Schuldung, Schuld, Beschuldigung, Anklage, Anspruch, Forderung; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage; tīch, mnd.?, F.: nhd. Aussage, Beschuldigung; ticht (1), mnd.?, F.: nhd. Anklage, Beschuldigung, Verdächtigung, Verdacht, Klage, Anspruch; tichte, mnd.?, N.: nhd. Beschuldigung;

tücht, tucht, mnd.?, F.: nhd. Bezichtigung, Beschuldigung

Beschuldigung, mnd. unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung; vörklāge*, vorklage, F.: nhd. Verklagung, Beschuldigung; vörklāginge*, vorklāginge, F.: nhd. Verklagung, Beschuldigung, gerichtliche Anklage; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit

beschuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschulen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschulgigen, ahd. giunliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, ruchbar machen, beschulgigen, vorwerfen

beschummeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschumpfen, mhd. schelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrogen, beschumpfen, verschmäht

beschunden, mhd. beschunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschunden«, geschunden, geschält

beschunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschuppen, mnd. sch· ven (1), schōven, schoven, sw. V.: nhd. beschuppen, betrügen

beschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschuss -- Beschuss mit Pfeilen, mnd. pīleschot, M.: nhd. »Pfeilschuss«, Beschuss mit Pfeilen

beschüsseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschütt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschütten, mhd. beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; betrören, bitrören, petrören, sw. V.: nhd. beträufeln, begraben (V.), bespritzen, bedecken mit, beschütten

beschütten, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

beschütten, mnd. begēten, st. V.: nhd. begießen, gießen, beschmieren, eingießen, beschütten, bestreichen; bespilden, sw. V.: nhd. beschütten, bespritzen, schütten, spritzen, Geld ausgeben

beschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beschüttung, mhd. beschütunge, st. F.: nhd. »Beschüttung«, Schutz, Beistand

beschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschützen, an. hlȳ-ja (2), sw. V. (1): nhd. beschützen, schirmen

beschützen, ae. be-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. bewachen, beschützen, schützen; be-wėr-ian, sw. V. (1): nhd. bewachen, beschützen, verteidigen, kontrollieren, verhindern, verbieten; ealg-ian, sw. V. (2): nhd. schützen, beschützen, verteidigen; ge-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. behüten, gewachen, beschützen, verteidigen, warnen, besitzen; hœ̄d-an, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, sorgen für, beschützen, erhalten (V.), empfangen; scead-w-ian, sw. V.: nhd. beschützen, beschatten, beschirmen

beschützen, afries. bi-fre-th-ba-n-n-ia* 1 und häufiger?, bi-fer-d-ba-n-n-ia, sw. V. (2): nhd. beschützen, befrieden; bi-hâ-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. beherrschen, beschützen; spar-ia* 1, spar-a, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, verschonen, unterlassen

beschützen, anfrk. bi-skir-m-en* 2, be-scir-m-on*, sw. V. (1): nhd. beschirmen, beschützen

beschützen, as. bi-s-ker-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschützen

beschützen, ahd. bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen; biwarēn* 8, biwaren*, sw. V. (1, 3): nhd. »bewahren«, behüten, beschützen, schützen; biwarōn* 12, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, schützen, in Acht halten, behüten; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; fridōn* 2, sw. V. (2): nhd. schonen, schützen, beschützen; gimuntōn 1, sw. V. (2): nhd. schützen, beschützen, jemanden beschützen; habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; mundeburdire* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. beschützen, schützen; mundiare* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. schützen, beschützen; *mundōn, lang., sw. V. (2)?: nhd. schützen, beschützen; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

-- beschützen vor: ahd. biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

-- jemanden beschützen: ahd. gifridōnp* 1, sw. V. (2): nhd. schonen, schützen, jemanden beschützen; gimuntōn 1, sw. V. (2): nhd. schützen, beschützen, jemanden beschützen; giskirmen* 7, giscirmen*, sw. V. (1a): nhd. schirmen, jemanden beschirmen, schützen, jemanden beschützen, verteidigen; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen

-- jemanden beschützen vor: ahd. forasīn* 11, anom. V.: nhd. bevorstehen, ausstehen, übrig sein (V.), beistehen, jemanden beschützen vor

beschützen, mhd. bemachen, sw. V.: nhd. festmachen, beschützen; bemunden, sw. V.: nhd. beschützen; beretten, sw. V.: nhd. befreien, schirmen, beschützen, retten; berīben, sw. V.: nhd. bereiben, einreiben, abreiben, berühren, beschützen; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; beschiuren (2), beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, schützen, vor gerichtlicher Verfolgung schützen; beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; beschützen, sw. V.: nhd. beschützen, Schutzherrschaft ausüben, Schirmherrschaft ausüben, erretten; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; betriuten, sw. V.: nhd. beschützen; betriuwen, sw. V.: nhd. »betreuen«, erhalten (V.), schützen, beschützen; bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; beweren* (1), bewern (1), sw. V.: nhd. verwehren, hindern, beschützen, sich schützen

beschützen, mhd. gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

beschützen, mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- jemanden beschützen: mhd. obewesen, obe wesen, st. V.: nhd. über jemandem sein (V.), jemandem beistehen, jemanden beschützen, stärker sein (V.), tätig sein (V.), als Zeuge tätig sein (V.)

-- unzureichend beschützen: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

beschützen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; schiuren (2), sw. V.: nhd. schützen, beschützen; schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen

beschützen, mhd. vermomparen*, vermomparn, fermomparn*, sw. V.: nhd. beschützen; vermomperen*, vermompern, fermomperen*, sw. V.: nhd. beschützen; verschirmen, ferschirmen*, sw. V.: nhd. »verschirmen«, beschützen, verteidigen; verschützen, ferschützen*, sw. V.: nhd. »verschützen«, beschützen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen; vüregestān*, vürgestān, füregestān*, an. V.: nhd. vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen; vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen; vürestān*, fürestān*, vüre stān*, füre stān*, vürstān, fürstān*, vür stān, für stān*, vorestēn, forestēn*, vorstēn, forstēn*, an. V.: nhd. »vorstehen«, vertreten (V.), kämpfen für, verteidigen, beschützen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

beschützen, mnd. beh˙ den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen; beschermen, bescharmen, sw. V.: nhd. beschirmen, beschützen, schützen; beschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, schonen, entschuldigen, beschützen, bedecken, beschönigen; beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben; beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, behüten, bedecken, verstecken; beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.); bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

beschützen, mnd. beschüdden, sw. V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben

beschützen, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern; hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen

beschützen, mnd. rüggehōlden, st. V.: nhd. unterstützen, Rückhalt geben, verteidigen, beschützen

beschützen, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

beschützen, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v˙ rdēgedingen, v˙ redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; v˙ remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörh˙ den*, vorh˙ den, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, verbergen, verstecken, verhüten, verhindern, abwehren, abwenden; v˙ rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden; vörschütten*, vorschütten, vorschutten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, versperren, den Zutritt behindern (durch eine Einhegung); vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

beschutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschützend, mhd. vürekomenlīche*, vürkomenlīche, fürekomenlīche*, Adv.: nhd. beschützend

beschützend, mnd. beh˙ dærisch***, Adj.: nhd. »behüterisch«, beschützend; beschermærisch***, Adj.: nhd. »beschirmerisch«, beschützend

Beschützer, an. jað-ar-r, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Beschützer, Häuptling; skūl-i (1), sw. M. (n), BN, PN: nhd. Beschützer; skyl-i, sw. M. (n): nhd. König, Fürst, Beschützer; vār-i (1), sw. M. (n): nhd. Beschützer

Beschützer, ae. be-wėr-ig-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Beschützer, Bewahrer; feorh-hierd-e, feorh-hyrd-e, st. M. (ja): nhd. Beschützer; for-e-feoh-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verteidiger, Beschützer; ge-scil-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verteidiger, Beschützer; mun-d-bor-a, sw. M. (n.): nhd. Beschützer, Bewahrer, Wächter; scil-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Beschützer, Verteidiger; scil-d-ere, st. M. (ja): nhd. Beschützer, Verteidiger; under-fa-n-g, st. M. (i): nhd. Schirmer, Beschützer; under-fō-n-d, M.: nhd. Schirmer, Beschützer; win-e (1), st. M. (i): nhd. Freund, Schützer, Beschützer, Herr

Beschützer, afries. ont-hal-d-ere* 1, and-hal-d-ere*, st. M. (ja): nhd. »Berger«, Beschützer, Helfer

Beschützer, anfrk. ant-fe-n-g-ere 4, int-fa-n-g-ere*, st. M. (ja): nhd. Empfänger, Beschützer; bi-skir-m-ere 3, st. M. (ja): nhd. Beschirmer, Beschützer

Beschützer, as. war-d* (1) 36, st. M. (a): nhd. Wart, Beschützer

Beschützer, ahd. biskirmāri* 4, biscirmāri*, biskirmeri*, st. M. (ja): nhd. Beschirmer, Vormund, Beschützer; 7zisihnemo* 1, sw. M. (n): nhd. Beschützer; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler; intfangāri* 8, infangāri*, st. M.: nhd. Beschützer, Helfer; mundeburdus* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Beschützer, Vormund; mundiator 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-lang., M.: nhd. Beschützer; mundius* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Beschützer; muntboro 9, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vormund, Wächter, Statthalter, Schirmherr; muntburgo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schutzbürge, Beschützer, Schutzherr, Vormund; muntburto* 3, muntborto*, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vertreter, Verteidiger, Schirmherr; munthēriro* 1, munthērro, sw. M. (n): nhd. »Schutzherr«, Beschützer, Vormund; muntman 2, st. M. (athem.): nhd. Schutzbefohlener, Hintersasse, Freund, Vormund, Beschützer; pflegāri* 6, phlegāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer, Präfekt, Philosoph (= wīstuomes pflegāri); pflihtāri* 1, phlihtāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer; skirmanto* 1, scirmanto, sw. M. (n): nhd. Schirmer, Schützer, Beschirmer, Beschützer, Verteidiger?, Schutzschild; skirmāri 13, scirmāri*, st. M. (ja): nhd. »Schirmer«, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Verteidiger, Schutzschild; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr; wegāri* 3, st. M. (ja): nhd. Helfer, Schutzherr, Beschützer, Vermittler, Fürsprecher

Beschützer, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; beschirmære, beschirmer, beschermer, beschermære*, st. M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr

Beschützer, mhd. hanthabære*, hanthaber, st. M.: nhd. Festnehmer, Schützer, Verteidiger, Beschützer, Erhalter; hüetære, hüeter, huotære, huoter, hūtære, hūter, st. M.: nhd. Hüter, Behüter, Wächter, Aufseher, Hirte, Beschützer

Beschützer, mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund; pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

Beschützer, mhd. schaltære*, schalter, schelter, st. M.: nhd. Schalter, Schieber, Riegel, Schaltender, Führer, Beschützer; schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schiurære*, schiurer, st. M.: nhd. »Scheuerer«, Beschützer, Inhaber einer Scheuer, Verwalter einer Scheuer; tote (1), totte, sw. M.: nhd. Pate, Förderer, Beschützer, Patenkind

Beschützer, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker; voremundære*, vormunder, foremundære*, formunder*, st. M.: nhd. »Vormunder«, Fürsprecher, Beschützer, Vormund; voremunde*, vormunde, vormünde, foremunde*, formünde*, sw. M.: nhd. Fürsprecher, Beschützer, Vormund, Sachwalter; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt; vridemeister, vritmeister, fridemeister*, fritmeister*, st. M.: nhd. »Friedensmeister«, Beschützer; vrideschilt, vritschilt, frideschilt*, fritschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Schirm, Beschützer, Beschützerin; vüreschilt*, füreschilt*, vürschilt, fürschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Beschützer; wegære (1), weger, st. M.: nhd. Wegweiser, Beweger, Helfer, Beschützer

Beschützer, mnd. beh· dære*, beh· der, behoder, M.: nhd. »Behüter«, Erhalter, Bewahrer, Beschützer; beh· dester*, behodester, behudester, mnd.?, M.: nhd. Erhalter, Bewahrer, Beschützer; behōldære*, behāldære*, behōlder, behālder, M.: nhd. Bewahrer, Beschützer, Heiland, Retter; beschermære*, beschermer, M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Verteidiger; bewārære*, bewārer, M.: nhd. Beschützer, Aufseher, Schutzherr; enthōldære*, enthōlder, entholder, M.: nhd. Erhalter, Beschützer

Beschützer, mnd. hanthāvære*, hanthāver, hanthaver, M.: nhd. Handhaber, Förderer, Beschützer, Waltender; hēlære* (1), hēilēre, hēlēre, hēiler, hēilere, M.: nhd. »Heiler«, Erretter, Erlöser, Beschützer; hērde (1), herde, heerde, heirde, heyrde, hirde, hijrede, hijerde, M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; hirde (1), M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

Beschützer, mnd. prōtēctor, M.: nhd. »Protektor«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr; rüggehōldære*, rüggehōlder, M.: nhd. Unterstützer, Beschützer

Beschützer, mnd. vōgedesman, M.: nhd. Beschützer; vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; vördēgedingære*, vordēgedinger, vordegedinger, M.: nhd. Verteidiger, Vertreter, Rechtsvertreter, Anwalt, Beschützer; vörhēgære*, vorhēger, M.: nhd. »Heger«, Beschützer, Vormund, Verwalter; vörhēgesman*, vorhēgesman, M.: nhd. Schutzherr, Beschützer; vörvechtære*, vorvechter, M.: nhd. Verteidiger, Verfechter, Beschützer; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer; v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator; vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer

beschützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beschützerin, ahd. fuotareidī 4, st. F. (ī): nhd. Nährmutter, Ernährerin, Amme, Beschützerin, Urheberin?; haltāra*, sw. F. (n): nhd. »Halterin«, Beschützerin

Beschützerin, mhd. behüetærinne, st. F.: nhd. »Behüterin«, Beschützerin; beschirmærinne, st. F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin

Beschützerin, mhd. schirmærinne, schirmerin, st. F.: nhd. »Schirmerin«, Beschützerin, Schutzherrin, Sachwalterin bei einer Stiftung

Beschützerin, mhd. voremundærinne*, vormünderse, vormünderin, st. F.: nhd. »Vormünderin«, Fürsprecherin, Beschützerin, Vormund; vrideschilt, vritschilt, frideschilt*, fritschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Schirm, Beschützer, Beschützerin; wegærinne, st. F.: nhd. Beschützerin

Beschützerin, mnd. beh· dærische*, beh· dersche, behodersche, F.: nhd. Beschützerin; beschermærinne*, beschermerinne, F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin, Verteidigerin; beschermærische*, beschermersche, F.: nhd. »Beschirmerin«, Beschützerin, Verteidigerin

Beschützerin, mnd. rüggehōldærinne, rüggehōlderinne, F.: nhd. Unterstützerin, Beschützerin

Beschützerin, mnd. vōgedinne, vogedinne, F.: nhd. Vögtin, Schutzherrin, Beschützerin, Fürsprecherin, Frau des Vogtes; vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer

-- Maria als Beschützerin des Flachsbaues: mnd. vlasvrouwe*, vlasvrūwe, F.: nhd. »Flachsfrau«, Maria als Beschützerin des Flachsbaues

beschutzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschutzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschützt, germ. *failīga-, *failīgaz, Adj.: nhd. beschützt, sicher; *failja-, *failjaz, Adj.: nhd. traut, gut, beschützt

beschützt, ahd. mundeburdialis* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. beschützt, vormundschaftlich

beschützt, mhd. behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen

beschützt, mhd. hōchgevrīt, hōchgevrīet, hōchgefrīt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der höchsten Freiheit teilhaftig, beschützt

beschützt, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss

beschützt, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten

Beschützter, as. mun-d-i-ling-us 12?, lat.-as.?, M.: nhd. »Muntling«, Beschützter, Höriger

Beschützter, ahd. mundilingus 16 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Beschützter, Höriger

Beschützung, mhd. beschützunge, st. F.: nhd. »Beschützung«, Schutz

Beschützung, mhd. schirmunge, st. F.: nhd. »Schirmung«, Schutz, Verteidigung, Beschützung, Einrede, Rechtsbehelf

Beschützung, mnd. beh· denisse, behodenisse, F.: nhd. Beschützung, Schutz; beh· tnisse, F.: nhd. Beschützung, Schutz; beschūringe, F.: nhd. Beschützung, Bedeckung, Beschattung, Entschuldigung, Vorwand; beschūrnisse, F.: nhd. Schutz, Beschützung

Beschützung, mnd. hanthāvinge, hanthavinge, F.: nhd. Handhabung, Unterstützung, Förderung, Beschützung

beschützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschuwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwabachern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwaechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwaegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwaegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwaengern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwaengerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwägern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwängern, mnd. besāden, sw. V.: nhd. befruchten, beschwängern

beschwängern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschwänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwären, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwärlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beschwärnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwarung, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwatzen, mhd. beklaffen, sw. V.: nhd. bemängeln, beschwatzen, bereden

Beschwatzen, mhd. winkelpredigen (2), winkelbredigen, st. N.: nhd. »Winkelpredigen«, Beschwatzen

beschwatzen, mhd. winkelpredigen***, V.: nhd. »winkelpredigen«, beschwatzen

beschwatzen, mnd. bek· deren, bek· deren, sw. V.: nhd. beschwatzen, betören; bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; bewaschen, sw. V.: nhd. Geschwätz treiben über etwas, beschwatzen

beschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschwätzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschweicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweimeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwemmt -- beschwemmt werden, mnd. bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

Beschwer, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde; beswēr, beswār, N.: nhd. Bedrängnis, Beschwer, Bekümmernis, Klage; b· rde (1), F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b· rden, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b· rdene, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht

Beschwer, mnd. gem· ie* (2), gem· ye, gem· yge, N.: nhd. Mühe, Beschwer, Unlust

beschwer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschwer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerd, afries. *bêd-e (2), Adj.: nhd. beschwerd

beschwerdartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschwerde -- einem Beschwerde bringen, got. us-þri-ut-an* 3, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. einem Beschwerde bringen, beschwerlich fallen

Beschwerde, germ. *þrauta-, *þrautam?, st. N. (a): nhd. Beschwerde, Mühsal, Verdruss

Beschwerde, an. ā-kær-sl-a, sw. F. (n): nhd. Beschwerde, Beschuldigung, Anklage; þrau-t, st. F. (ō): nhd. Mühsal, Beschwerde; þr ngd, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Beschwerde; þyn-g-ð, st. F. (ō): nhd. Beschwerde, Krankheit; þyn-g-sl, st. F. (ō): nhd. Beschwerde, Plage; ū-hœg-ð, st. F. (ō): nhd. Ungemach, Beschwerde; vās, st. N. (a): nhd. Beschwerde, Mühe

Beschwerde, ae. *swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; þroh-t (2), st. M. (a?, u?): nhd. Anstrengung, Qual, Beschwerde, Leiden

Beschwerde, ae. earf-oþ-e, earf-oþ, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit, Beschwerde, Leid, Qual, Plage; ge-swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde

Beschwerde, ae. níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit

Beschwerde, afries. ber-th-ene* 4, ber-n-d-e, ber-n-e, ber-n-th-e, F.: nhd. Bürde, Last, Tracht, Beschwerde; klak-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Beschwerde

Beschwerde, as. arvêd-i* 13, arƀêd-i, arvid-i*, arƀidi, ėrvid-i*, ėrƀid-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Beschwerde, Leid, Not, Mühe

Beschwerde, ahd. gimuothezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Beschwerde; giswer 8, st. N. (a): nhd. Geschwür, Blase, Schmerz?, Beschwerde; irruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anrufung«, Klage, Beschwerde; klaga* 23, st. F. (ō): nhd. Klage, Jammer, Klagen, Beschwerde; klagunga 10, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Beschwerde, Murren, Jammer; kūma* 1, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Beschwerde; kūmunga* 1, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Beschwerde; lastarunga* 8, lastrunga*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Beschwerde, Klage, Vorwurf, Schmähung; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; sekka* 10, secka*, st. F. (jō): nhd. Streit, Zank, Klage, Beschwerde; stouwunga* 4, st. F. (ō): nhd. Klage, Beschwerde, Schelten, Anklage; suohhunga* 10, suochunga*, st. F. (ō): nhd. Suche, Befragung, gerichtliche Untersuchung, Beschwerde, Klage; swārnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Last, Beschwerde, Belästigung?

-- Beschwerde führen: ahd. firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen

Beschwerde, mhd. beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal

Beschwerde, mhd. drōz, st. M.: nhd. Verdruss, Widerwille, Schrecken (M.), Beschwerde, Schwierigkeit, Belastung

Beschwerde, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gedon (2), gedone, st. F.: nhd. Mühe, Anstrengung, Bemühung, Gewalt, Qual, Beschwerde; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; krot (1), krut, st. N., st. M.: nhd. »Krot«, Belästigung, Bedrängnis, Kummer, Beschwerde, Hindernis; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- mit Beschwerde: mhd. kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll

Beschwerde, mhd. müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müejenis*, müenis, st. N.: nhd. Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung

Beschwerde, mhd. swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; tiuhte, st. F.: nhd. Bedrückung, Beschwerde, Kummer, Qual, Verlangen

Beschwerde, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit; widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdriezen (2), st. N.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdrōz, st. M.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes

-- ungerechte Beschwerde: mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde

Beschwerde, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen; beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

-- Beschwerde haben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

Beschwerde, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; geswēr (2), N.: nhd. Beschwerde; klacht, klachte, klagte, klagt, klāgede*?, F.: nhd. Klage, Beschwerde, Anklage, gerichtliche Klage; klāgen (2), klāgent, N.: nhd. »Klagen« (N.), Klage, Jammer, Beschwerde, Anklage; klēgede, F.: nhd. gerichtliche Klage, Beschwerde; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not

-- Beschwerde erheben: mnd. kr· nen (2), sw. V.: nhd. sich beklagen, Beschwerde erheben

-- Beschwerde führen: mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

-- unwillige Beschwerde: mnd. kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde

Beschwerde, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; lastichhēt*, lastichēt, lasticheit, F.: nhd. Lästigkeit, Beschwerlichkeit, Beschwerde; lastinge, F.: nhd. Belastung, Last, Beschwerde; lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde; ? lēdichhēt*, lēdichēt, leidicheit, F.: nhd. »Leidigheit«, Beschwerde?; m· dinge, F.: nhd. Ermüdung, Mühe, Beschwerde; m· iichhēt*, m· iichēt*, m· iicheit*, m· yicheit, mogicheit, m· iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde; querēle, F.: nhd. »Querele«, Einwand, Beschwerde, Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung

-- nachträgliche Beschwerde: mnd. nāmānen*, nāchmānen*, nāmānent, N., M.: nhd. nachträgliche Klage bzw. Beanspruchung, nachträgliche Beschwerde

Beschwerde, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung; swārlīchēt, swārlicheit, swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerde, Schmerz, Belästigung, Anfeindung, große Bedeutung; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swēr (2), swēre, F., N.: nhd. Schwere, Beschwerde, Kummer, Leid; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; tōsprāke*, tosprake, mnd.?, F.: nhd. »Zusprache«, rechtlicher Anspruch, Klage, Beschwerde

-- Beschwerde erheben: mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

Beschwerde, mnd. unlust (1), mnd.?, F., M.: nhd. Unlust, Schmerz, Beschwerde, Mühsal, Bemühung, Müdigkeit; unreste, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Mühe, Beschwerde; unruste, unrust, unrost, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Mühe, Beschwerde; untīt, mnd.?, F., M.: nhd. Unzeit, ungünstiger Zeitpunkt, Last, Beschwerde; vörklāgen* (2), vorklāgent, N.: nhd. »Verklagen«, Beschwerde; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden

-- Abstellung einer Beschwerde: mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

beschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerdebaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerdebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beschwerdebundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerdefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerdefuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschwerdegrund, mnd. schultōrsāke*, schult˙ rsāke, F.: nhd. »Schuldursache«, Beschwerdegrund, Ursache zur Klage

Beschwerden -- Beschwerden vorbringen, ahd. irstouwōn* 1, sw. V. (1a): nhd. Beschwerden vorbringen, Vorwürfe machen, schelten

Beschwerden -- frei von Beschwerden, mnd. rūm (1), r˙ m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

Beschwerden -- Freiheit von Beschwerden, mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Beschwerden machen (von den Zähnen), mhd. erweigen, irweigen, sw. V.: nhd. wackeln, ins Wanken bringen, sich lockern, Beschwerden machen (von den Zähnen)

beschwerdepunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschwerdeschrift, mnd. klāgebrēf, M.: nhd. »Klagebrief«, Beschwerdeschrift, Anklageschrift; klāgesēdel*, klāgesedel, klāgeczedel, klāgecedul, F.: nhd. Beschwerdeschrift, Klageschrift

beschwerdeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerdnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschweren -- sich beschweren, germ. *kūmōn, germ.?, sw. V.: nhd. klagen, sich beschweren; *swērkōn, *swǣrkōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich beschweren, sich beklagen

beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lasten (1), sw. V.: nhd. belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

beschweren, got. an-a-kaúr-jan* 1, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. beschweren; kaúr-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. drücken, belästigen, beschweren

beschweren, an. hǫf-g-a, sw. V.: nhd. beschweren, schläfrig werden

beschweren, ae. ā-hėf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. belasten, beschweren; ge-hėf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. belasten, beschweren; hėf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. belasten, beschweren; s-wǣr-an, sw. V.: nhd. beschweren, drücken

beschweren, afries. bi-s-wēr-a 1, sw. V. (1): nhd. beschweren; bi-s-wēr-ig-ia 4, sw. V. (2): nhd. beschweren, belästigen

-- sich beschweren: afries. kron-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich beklagen, sich beschweren

beschweren, as. hėv-ig-ian* 1, hėƀ-ig-ian*, sw. V. (1?): nhd. beschweren

beschweren, ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; biswāren* 9, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken, erdrücken; biswārōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschweren, bedrücken; drōzen* 4, trōzen*, sw. V. (1a): nhd. abstoßen, abbringen, abhalten, beschweren; firladan* 1, st. V. (6): nhd. übermäßig beladen (V.), beschweren, belasten; gihefigōn* 2, gihevigōn*, sw. V. (2): nhd. vergrößern, beschweren, belasten; giswāren* 2, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten; ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen; swāren* 7, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken

-- sich beschweren: ahd. bikūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, bejammern, sich beschweren; irkūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, klagen, sich beschweren; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

beschweren, mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; bekröten*, bekroten, sw. V.: nhd. belästigen, beschweren; blīen (1), sw. V.: nhd. mit Blei versehen (V.), beschweren, betäuben

-- sich beschweren: mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf

Beschweren, mhd. beswæren (2), st. N.: nhd. »Beschweren«

beschweren, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen

-- sich beschweren bei: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- sich beschweren über: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

beschweren, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

-- sich beschweren über: mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

beschweren, mhd. sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

beschweren, mhd. verladen (1), virladen, ferladen*, st. V., sw. V.: nhd. »verladen«, übermäßig belasten, beschweren, bedrängen, beladen (V.), belasten, belasten mit; verswæren, ferswæren*, sw. V.: nhd. beschweren; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

beschweren, mnd. ? stricken*? (2)**, sw. V.: nhd. legen, beschweren?; swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern; swārmāken, sw. V.: nhd. »schwer machen«, mit Gewicht versehen (V.), beschweren, schwierig machen, erschweren; swēren (2), schwēren, swāren, sw. V.: nhd. beschweren, stärker werden, belasten, verschärfen, bedrücken, bekümmern

beschweren, mnd. belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belastigen, sw. V.: nhd. belästigen, beschweren; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

beschweren, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen; kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

-- sich beschweren: mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

beschweren, mnd. lastigen***, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen

-- Land beschweren: mnd. lantbeswēren***, sw. V.: nhd. Land beschweren, Land belasten

beschweren, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören; vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken; vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- sich beschweren: mnd. vörklachtigen*, vorklachtigen, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, sich beklagen, sich beschweren

beschweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschwerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwererbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerlich -- beschwerlich fallen, got. us-þri-ut-an* 3, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. einem Beschwerde bringen, beschwerlich fallen

beschwerlich -- beschwerlich machen, mnd. ūtdrōten*, ūtdroten, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung ausdrängen, beschwerlich machen, zum Verzicht nötigen

beschwerlich sein (V.), mhd. gekröten*, gekrœten, sw. V.: nhd. beschwerlich sein (V.), belästigen

beschwerlich sein (V.), mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

beschwerlich, germ. *agla-, *aglaz, Adj.: nhd. beschwerlich; *aglu-, *agluz, *agla-, *aglaz, Adj.: nhd. beschwerlich, mühselig, lästig

beschwerlich, an. ā-vi-n-n-r, Adj.: nhd. beschwerlich; bratt-r, Adj.: nhd. steil, hoch aufragend, schroff, beschwerlich; sei-g-r, Adj.: nhd. zäh, beschwerlich; þun-g-lig-r, Adj.: nhd. schwer, schwerwiegend, hart, schlimm, schwierig, beschwerlich

-- beschwerlich gehend: an. bæg-i-fōt-r, M., BN: nhd. beschwerlich gehend

-- langsam und beschwerlich gehen: an. ark-a (2), sw. V.: nhd. langsam und beschwerlich gehen

beschwerlich, ae. ǣ-þry-t (1), Adj.: nhd. lästig, beschwerlich, eklig; earf-eþ-e, Adj. (ja): nhd. beschwerlich, mühsam, schwierig; ėg-le (2), Adj.: nhd. hässlich, lästig, peinlich, beschwerlich; s-wǣr (1), s-wǣr-e, s-wār (1), Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, träge, schwach; þrec, Adj.: nhd. beschwerlich

beschwerlich, as. arvêd-sam* 1, arƀêd-sam, Adj.: nhd. mühselig, beschwerlich; s-wār* 11, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, schön, ehrenvoll, rühmlich

beschwerlich, ahd. arbeitsam 12, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühsam, sich abmühend, beschwerlich, elend; arbeitsamo 2, Adv.: nhd. »arbeitsam«, leidbringend, beschwerlich, mühsam; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam; inblantan* (2) 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. beschwerlich, widrig, feindlich; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; swārlīh* 1, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, lästig; swārlīhho* 1, swārlīcho*, Adv.: nhd. schwer, beschwerlich; ungifuori* (1) 6, Adj.: nhd. unpassend, beschwerlich, lästig; unsamft* 1, Adj.: nhd. »unsanft«, beschwerlich, schwierig; unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

beschwerlich, mhd. arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm; arbeitsam, Adj.: nhd. beschwerlich, mühsam, anstrengend; enblanden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig, beschwerlich, beschwert, feindselig, hart, schwer

-- beschwerlich fallen: mhd. benzen, sw. V.: nhd. »benzen«, quälen, beschwerlich fallen

beschwerlich, mhd. krotelich, Adj.: nhd. beschwerlich; kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet

beschwerlich, mhd. müedic, Adj.: nhd. »müdig«, ermüdend, beschwerlich; müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

beschwerlich, mhd. sergic***, Adj.: nhd. »beschwerlich«

beschwerlich, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

beschwerlich, mhd. überlegen (2), Adj.: nhd. ungelegen, beschwerlich; überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlestic, überlestec, Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, übermäßig beladen (Adj.); ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; verdrozzen, ferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«, verdrießlich, beschwerlich, träge, langweilig, lästig; weseht (1), Adj.: nhd. schneidend, scharf, beschwerlich

beschwerlich, mnd. beswārich, Adj.: nhd. beschwerlich, lästig; beswārlīk***, Adj.: nhd. beschwerlich; beswērich, Adj.: nhd. beschwerlich, lästig; beswērlīk, Adj.: nhd. beschwerlich, lästig; b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig

beschwerlich, mnd. gelastich, Adj.: nhd. schwer, lästig, beschwerlich; hart (1), hắrde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend; krotsam, krōtsam, kroetsam, Adj.: nhd. lästig, beschwerlich

beschwerlich, mnd. lastich, Adj.: nhd. lästig, schwer, gewichtig, beschwerlich, bedrückend; lastlīk, Adj.: nhd. lästig, beschwerlich; lestich, Adj.: nhd. lästig, schwer, beschwerlich, gewichtig, bedrückend; lestlīk, Adj.: nhd. lästig, beschwerlich; lētsam, leitsam, Adj.: nhd. beschwerlich; m· ielīk, m· yelīk, moilīk, Adj.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich, lästig; m· ielīken*, moieliken, mnd.?, Adv.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- sehr beschwerlich: mnd. · verlastich, ōverlastich, overlastich, Adj.: nhd. sehr beschwerlich, sehr lästig

beschwerlich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.); trāch, mnd.?, Adj.: nhd. träge, langsam, beschwerlich, mühsam

-- beschwerlich werden: mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

-- körperlich und geistig beschwerlich: mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

beschwerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschwerlicher -- beschwerlicher Weg, ahd. widarfart* 7, st. F. (i): nhd. Wiederkehr, Rückfahrt, Widerwärtigkeit, beschwerlicher Weg

beschwerlicher -- beschwerlicher Zustand, mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

Beschwerlichkeit, germ. *aglaitja-, *aglaitjam, st. N. (a): nhd. Beschwerlichkeit; *aglaitī-, *aglaitīn, sw. F. (n): nhd. Beschwerlichkeit; *algaitī-, *aglaitīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Beschwerlichkeit

Beschwerlichkeit, got. *kaúr-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Schwere, Beschwerlichkeit

Beschwerlichkeit, ae. un-ge-scrō-p, N.: nhd. Beschwerlichkeit, Unbequemlichkeit

Beschwerlichkeit, as. un-gi-fōr-i* 1, st. N. (ja): nhd. Beschwerlichkeit

Beschwerlichkeit, ahd. arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; gialtinōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwerlichkeit, Mühe; inblantanī* 1, st. F. (ī): nhd. Widrigkeit, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Bedrücktsein?; irmuoitī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwerlichkeit, Plage, Belästigung

Beschwerlichkeit, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Beschwerlichkeit, mhd. ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

Beschwerlichkeit, mnd. beswārlichēt, beswārlicheit, F.: nhd. »Beschwerlichkeit«, Beschwerung

Beschwerlichkeit, mnd. lastichhēt*, lastichēt, lasticheit, F.: nhd. Lästigkeit, Beschwerlichkeit, Beschwerde

Beschwerlichkeit, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerlichkeit, Belästigung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

beschwerlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschwernis, germ. *arbaiþi-, *arbaiþiz, *arbaidi-, *arbaidiz, st. F. (i): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *arbaiþja-, *arbaiþjam, *arbaidja-, *arbaidjam, st. N. (a): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit

Beschwernis, ahd. biswārida* 1, st. F. (ō): nhd. »Beschwernis«, Last, Zerquetschen?, Zerstoßen?

Beschwernis, ahd. gruozisal* 3?, st. N. (a): nhd. Reizung, Erregung, Anreizung, Lust, Beschwernis; swārī* 17, swārīn*, st. F. (ī): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1), Beschwernis; unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken

Beschwernis, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bedrückunge, st. F.: nhd. »Bedrückung«, Beschwernis, Auflage, Plage, Qual

Beschwernis, mhd. beswærnisse, beswærnüsse, st. F.: nhd. »Beschwernis«, Mühsal, Bedrückung, Kummer, Belästigung, Belastung

Beschwernis, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Beschwernis, mhd. sergicheit*, sergikeit, sorgekeit, st. F.: nhd. Beschwernis; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Beschwernis, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; werrenis, st. F.: nhd. »Wirrnis«, Beschwernis, Sorge; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Beschwernis, mnd. gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last; helliginge, helginge, F.: nhd. Behelligung, Belästigung, Beschwernis

Beschwernis, mnd. līdinge, lidinge, F.: nhd. Leiden, Beschwernis; ? l· dichhēt*, l· dichēt, l· dicheit, F.: nhd. Schwere?, Beschwernis?; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; m· ielichēt, m· ielicheit, F.: nhd. Last, Auflage, Mühe, Beschwernis; m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; m· iete, m· ite, m· yete, m· iede*, F.: nhd. Mühe, Beschwernis, Schwierigkeit; m· iichhēt*, m· iichēt*, m· iicheit*, m· yicheit, mogicheit, m· iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nöuwichhēt*, nöuwichēt, nöuwicheit, nowichēt, nauwichēt, n· wiget, F.: nhd. Bedrängung, Bedrängnis, Beschwernis

Beschwernis, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung; swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Beschwernis, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

-- Beschwernis Erregender: mnd. vördrētære*, vordrēter, vordreiter, M.: nhd. »Verdrießer«, Beschwernis Erregender, Ärger Erregender, Unruhestifter

beschwernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwernisanbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwernisschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwersel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwersteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwert -- beschwert oder unverständlich sprechen, mnd. lallen, sw. V.: nhd. lallen, beschwert oder unverständlich sprechen

beschwert -- nicht beschwert, afries. un-bêd-e 1, Adj.: nhd. nicht beschwert

beschwert -- nicht beschwert, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

beschwert, mhd. beswæret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschwert«

beschwert, mhd. enblanden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig, beschwerlich, beschwert, feindselig, hart, schwer

beschwert, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

beschwert, mnd. beswēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschwert, belästigt

beschwerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerte, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwerter -- mit Blei beschwerter Fischkorb, mnd. senkelkorf, M.: nhd. »Senkkorb«, mit Blei beschwerter Fischkorb, bleibeschwerte Reuse

beschwertes -- beschwertes Fischernetz, mnd. swāre (3), Sb.: nhd. beschwertes Fischernetz

beschwertes -- mit Steinen beschwertes Fischernetz, mnd. stēnnette, steinnette, N.: nhd. mit Steinen beschwertes Fischernetz

Beschwertheit, mnd. lādinge (1), F.: nhd. »Ladeforke«, Ladung (F.) (1), Schiffsladung, Fracht, Belastetsein, Beschwertheit

Beschwerung, afries. bi-hle-st-inge* 3, st. F. (ō): nhd. Belastung, Beschwerung; bi-s-wēr-inge? 9, st. F. (ō): nhd. Beschwerung, Belastung; hle-st-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beschwerung, Belastung

Beschwerung, mhd. niderlege, st. F.: nhd. »Niederlege«, Niederlegen, Beschwerung, Warenniederlage, Stapelplatz

Beschwerung, mnd. belastinge, sw. V.: nhd. Last, Belästigung, Beschwerung, Belastung (durch Abgaben bzw. durch Besteuerung bzw. durch Verdacht bzw. durch Anklage); beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; beswārlichēt, beswārlicheit, F.: nhd. »Beschwerlichkeit«, Beschwerung; b· rde (1), F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b· rden, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b· rdene, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht

Beschwerung, mnd. kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

Beschwerung, mnd. m· iinge*, m· yinge, moiinge, moyginge, moiginge, moginge, moyng, F.: nhd. Belästigung, Anfechtung, Beschwerung, Beschädigung, Verletzung

beschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwerungsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwestern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beschwesterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschwichtigen, germ. *kwerrjan, germ.?, sw. V.: nhd. beruhigen, beschwichtigen; *swiftjan, sw. V.: nhd. beschwichtigen, beruhigen, zum Schweigen bringen

beschwichtigen, an. kyr-r-a, sw. V. (1): nhd. freundlich machen, beruhigen, beschwichtigen, zähmen

beschwichtigen, ahd. flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen; gilindezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. besänftigen, beschwichtigen, schmeicheln, umwerben; gilisten* 2, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, entwenden, sich hinterhältig wenden an; gilukken* 1?, gilucken*, sw. V. (1a): nhd. mildern, beschwichtigen, verlocken; gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen; gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern; hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen; listen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, umwerben, anlocken, verführerisch reden, schäkern -- liebkosend beschwichtigen: ahd. smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen

beschwichtigen, mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen; beswiften, sw. V.: nhd. beschwichtigen, niederschlagen, dämpfen; erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

beschwichtigen, mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; geswiften, sw. V.: nhd. beschwichtigen; güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

beschwichtigen, mhd. nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen

beschwichtigen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; swiften, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen (V.), beschwichtigen, beruhigen, zur Ruhe bringen; tützen, sw. V.: nhd. beschwichtigen, dämpfen, stutzen, zum Schweigen bringen

beschwichtigen, mnd. beswichten, sw. V.: nhd. beschwichtigen; beswichtigen, sw. V.: nhd. beschwichtigen

Beschwichtigen, mnd. stille (2), N.: nhd. Stillen, Beruhigen, Beschwichtigen

beschwichtigen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; swichten***?, sw. V.: nhd. schwichten, beschwichtigen

beschwichtigen, mnd. vörlēgeren*, vorlēgeren, sw. V.: nhd. beschwichtigen, besänftigen, beilegen

beschwichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwichtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschwichtigt, germ. *swifta- (2), *swiftaz, *swiftja-, *swiftjaz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, schweigsam

beschwichtigt, mhd. swifte (1), Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, still, stumm

Beschwichtigung, germ. *sōnō, *swōnō?, st. F. (ō): nhd. Beschwichtigung, Versöhnung, Urteil, Sühne, Opfer

beschwichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschwiemung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwindeln, mnd. treifelen, troifelen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschwindeln, betrügen; tronen, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), betteln, betrügen, beschwindeln

beschwindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwingen, mhd. beswingen, st. V.: nhd. »beschwingen«, peitschen, geißeln

beschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwistert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwoerungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beschwor, nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwörbar -- vom Kläger beschwörbar, afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

beschwören, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

beschwören, idg. *i̯ā-, *i̯ō-, V.: nhd. erregt sein (V.), beschwören, preisen, rächen, bestrafen

beschwören, germ. *biswarjan, st. V.: nhd. beschwören

beschwören, got. bi-swar-an* 2, st. V. (6): nhd. beschwören

beschwören, an. vīt-a (2), sw. V.: nhd. bezaubern, beschwören

beschwören, ae. ge-hǣ-l-s-ian, ge-hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; hǣ-l-s-ian, hā-l-s-ian, sw. V.: nhd. Vorzeichen beobachten, weissagen, beschwören, anrufen, zusammenrufen; heal-s-ian, sw. V. (2): nhd. »halsen«, dringend bitten, beschwören, anflehen

beschwören, afries. bi-stre-nz-a? 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. beschwören; bi-swer-a 22, st. V. (6): nhd. beschwören, unter Eidesleistung auf Schiedsleute übertragen (V.); ? ê-th-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. beeidigen?, beschwören?, vereidigen; lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen; wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

beschwören, as. bi-swėr-ian* 2, st. V. (6): nhd. beschwören

beschwören, ahd. betōn 202, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten, bitten, flehen, beschwören, wünschen; bigalan* 3, st. V. (6): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, besprechen; bigalōn* 3, sw. V. (2): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, verzaubern, Zaubersprüche singen; bigerminōn* 1, bikarminōn*, sw. V. (2): nhd. Zauberformeln hersagen, beschwören, besingen; bimunigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschwören, ermahnen; biruofōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. berufen (V.), beschwören, verzaubern; biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen; galan* 1, st. V. (6): nhd. singen, beschwören, bezaubern, Zaubergesänge singen; galstarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezaubern, beschwören, Zaubergesänge singen; germinōn* 5, karminōn*, sw. V. (2): nhd. beschwören, hinschwatzen, daherschwätzen, Zauberformeln hermurmeln, verzaubern; gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen; giurkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, warnen, beschwören; giurkundōn* 3, sw. V. (2): nhd. bezeugen, bekunden, eindringlich warnen, beschwören

-- jemanden beschwören: ahd. urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

beschwören, mhd. begalen, sw. V.: nhd. bezaubern, beschwören; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; beswereren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten); eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

Beschwören, mhd. besweren* (3), beswern, st. N.: nhd. »Beschwören«

beschwören, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; gesweren* (1), geswern, st. V.: nhd. schwören, beschwören, geloben, versichern, versprechen

beschworen, mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

beschwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

-- beschwören bei: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

beschwören, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

beschwören, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien; bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten; beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

beschworen, mnd. beswōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschworen, beeidigt

beschwören, mnd. b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

-- die Schuld des Beklagten beschwören: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

-- jemanden beschwören: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

beschwören, mnd. gewēren (1), sw. V.: nhd. versichern, eidlich versichern, beschwören, die Wahrheit sagen?

beschwören, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören; · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, aͤverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen; pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

-- eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören: mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

beschwören, mnd. sēgen (2), sw. V.: nhd. segnen, einsegnen, bekreuzigen, weihen, beschwören, besprechen; sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

-- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht: mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

beschwören, mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben; wēten* (1), weten, wetten, st. V.: nhd. wissen, kennen, beschwören, eidlich beweisen; wichelen, mnd.?, V.: nhd. zaubern, hexen, beschwören, wahrsagen; wicken, mnd.?, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen, beschwören, zaubern; wissen, mnd.?, V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen; wissenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen

-- gemeinsam beschwören: mnd. vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

beschworene -- durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

beschworener -- auf das Kreuz beschworener Vertrag, mnd. kr· zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

beschworener -- beschworener Vertrag, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

beschworenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beschwörer, ahd. biswerāri* 3, st. M. (ja): nhd. Beschwörer; galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; germināri* 6, karmināri*, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Beschwörer; liodarsāz* 1, hliodarsāz*, st. M. (a?, i?): nhd. Zauberer, Beschwörer, Zeichendeuter; liodarsāzo* 2, hliodarsāzo*, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Beschwörer, Zeichendeuter

Beschwörer, mhd. besprechære*, besprecher, st. M.: nhd. »Besprecher«, Beschwörer, Zauberer, Neider; beswerære, st. M.: nhd. Beschwörer, Geisterbeschwörer, Zauberer

Beschwörer, mhd. hinbrette, sw. M.: nhd. Beschwörer, Wahrsager

Beschwörer, mnd. beswērære*, beswērer, M.: nhd. Banner (M.) (Bannender), Beschwörer

Beschwörer, mnd. murmelære*, murmeler, M.: nhd. Beschwörer

Beschwörer, mnd. wickære* (1), wicker, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Beschwörer, Gaukler

beschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beschwörerin, mnd. beswēræri̇sche*, beswērersche, F.: nhd. Bannerin, Beschwörerin

beschwörerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beschwörnis, mhd. beswernisse, st. F.: nhd. »Beschwörnis«, Zauberformel

Beschwörung -- Beschwörung der Anklage, afries. on-bre-ng 20, on-bri-ng, M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage, Klagebeschwörung; on-bre-nz-e (1) 1 und häufiger?, on-bri-nz-e (1), M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage

Beschwörung -- Beschwörung durch Anpusten, mnd. pūstinge, pūstunge, F.: nhd. Anblasung, Beschwörung durch Anpusten

Beschwörung -- Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz, mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

Beschwörung -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Beschwörung, ahd. biswart* 1, st. F. (i): nhd. »Beschwörung«, Gebet, flehentliches Bitten

Beschwörung, ahd. bisworanī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwörung; germinōd* 7, germinōt, karminōd*, karminōt*, st. M. (a): nhd. Zauberformel, Zauberspruch, Zaubergesang, Beschwörung, Gesang, Lied
-- Beschwörung der Geister: ahd. sweriungī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwörung der Geister

Beschwörung, mhd. beswerunge, st. F.: nhd. Beschwörung, Zauberformel

Beschwörung, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Beschwörung, mnd. besprēkinge, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Arrest (auf Güter), Beschwörung, Segen; beswēren (4), beswērent, N.: nhd. Weihen (N.), Beschwörung; beswēringe (2), F.: nhd. Beschwörung, Verschwörung (eines Bundes), Weihung, Besegnung; conjūrācie, F.: nhd. Beschwörung
-- durch Beschwörung von sich abwenden: mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

Beschwörung, mnd. sp· kærīe*, sp· kerīe, F.: nhd. Spukerei, Gaukelei, Zauberwerk, Beschwörung; sprēkinge, F.: nhd. »Sprechung«, Besprechung, Arrest auf Güter, Beschwörung; swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

Beschwörung, mnd. wickærīe*, wickerie, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; wickinge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug
-- durch Beschwörung austreiben: mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen
-- durch Beschwörung bannen: mnd. vörsēgenen*, vorsēgenen, sw. V.: nhd. besegnen, durch Beschwörung bannen

beschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beschwörungsbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beschwörungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beschwörungsformel -- Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

beschwörungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beschwörungsformeln -- Buch mit Segensformeln und Beschwörungsformeln, mnd. sēgenbōk, N.: nhd. Buch mit Segensformeln und Beschwörungsformeln

Beschwörungskreis -- sich durch einen Beschwörungskreis sichern, mhd. bekrīzen, st. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen, sich durch einen Beschwörungskreis sichern

beschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bescken, ahd. giweigi* 2, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel, Bescken

bescrytzenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beseckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseelen, ae. ā-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); ge-sāwol-ian, sw. V.: nhd. beleben, beseelen; in-bry-r-dan, sw. V.: nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.); on-bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anreizen, anregen, beseelen, bereuen, zerknirscht sein (V.)

beseelen, ahd. gibirnen* 7, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen, beseelen; gisēlen* 3, sw. V. (1a): nhd. beseelen, beleben, ermuntern; gisēlhaften* 2, sw. V. (1a): nhd. beseelen, beleben

beseelen, mhd. geselen, gesēlen, sw. V.: nhd. beseelen

beseelen, mhd. sēligen***, V.: nhd. beseelen

beseelen, mhd. inspirēren, sw. V.: nhd. beseelen, mit göttlichem Odem erfüllen

beseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseelend, ahd. sinmahhīg* 1, sinmachīg, Adj.: nhd. beseelend

beseeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beseelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beseeligen, mnd. vörsāligen* (1), vorsāligen, sw. V.: nhd. beseeligen, beglücken

Beseeligung, mnd. vörlüstigen* (2), vorlüstigen, N.: nhd. »Verlustigen«, Beseeligung, Beglückung; vörsāligen* (2), vorsāligen, N.: nhd. Beseeligung, Beglückung

beseelt, ae. *sāwl-e, Adj. (ja): nhd. beseelt

beseelt, ahd. ferahhabēnti* 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. beseelt; gisēli* 1, Adj.: nhd. beseelt; insēli* 4, Adj.: nhd. beseelt, lebendig; muothaft* 2, Adj.: nhd. beseelt, lebendig; sēlhaft 2, Adj.: nhd. beseelt, belebt

beseelt, mhd. gesēlet*, gesellt, gesēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beseelt, belebt

beseelt, mhd. gesēliget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beseelt«, belebt

beseelt, mhd. sēliget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beseelt«

beseelt, mhd. verchhaft, ferchhaft*, Adj.: nhd. belebt, beseelt

beseelt, mnd. gesēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beseelt, mit einer Seele begabt

beseelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseeltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beseelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besegeln, mhd. besigelen (2), besigeln, sw. V.: nhd. besegeln

besegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besegelt, as. seg-al-aht-i* 1, Adj.: nhd. besegelt

besegelt, mnd. besēgelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besegelt«

besegeltes -- besegeltes Fahrzeug, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

besegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besegnen, mnd. vörsēgenen*, vorsēgenen, sw. V.: nhd. besegnen, durch Beschwörung bannen

besegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besegnung, mnd. beswēringe (2), F.: nhd. Beschwörung, Verschwörung (eines Bundes), Weihung, Besegnung

besegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besehamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besehamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besehblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besehen -- sich einen besehen, got. mun-d-ōn* 2=1 sis, sw. V. (2), m. Akk.: nhd. sich einen besehen, sehen auf

besehen (Adj.), mhd. besehen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besehen (Adj.)

besehen (V.), mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu

besehen (V.), mnd. besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen

besehen (V.), mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

besehen (V.), mnd. · verkēsen, ōverkēsen, st. V.: nhd. besehen (V.), beurteilen

besehen, germ. *bisehwan, st. V.: nhd. ausschauen, besehen

besehen, ae. be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf

besehen, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken

Besehen, mhd. besehen* (3)**, st. N.: nhd. Besehen

Besehen, mnd. besēn* (2), besēnt, N.: nhd. »Besehen«, Beschau, Besichtigung, Prüfung

besehen, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen
-- ohne es zu besehen: mnd. unbesēndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unbesehen, ohne es zu besehen

besehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besehen« (Adj.), mnd. besēn* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besehen« (Adj.)

besehend, mnd. besēnt* (2)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. besehend

besehenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beseher, mhd. besehære*, beseher, st. M.: nhd. »Beseher«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer

Beseher, mnd. besēære***, besēer, M.: nhd. »Beseher«, Prüfer

beseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besehgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besehnen, mhd. senewen, senwen, sennen, sw. V.: nhd. besehnen, sich strecken

besehnen, mnd. besēnuwen*, besēnen, sw. V.: nhd. besehnen, eine Sehne einziehen

besehnen, mnd. sēnuwen*, sēnen, sw. V.: nhd. besehnen, eine Sehne einziehen

besehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

besehrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besehung, mhd. besehunge, st. F.: nhd. Besehung, Prüfung, Kontemplation

besehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseichen, mhd. beseichen, sw. V.: nhd. »beseichen«, bepissen

beseichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beseicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beseichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beseifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseihen, ahd. bisīhan* 4?, st. V. (1b): nhd. »beseihen«, versiegen, vertrocknen, austrocknen

beseilen, mhd. beseilen, sw. V.: nhd. »beseilen«, mit Seilen einfangen

beseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beseit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitblutfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseite, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beseiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseiterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beseitigen -- Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde, mhd. riutel 3 und häufiger?, rūtel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

beseitigen, ae. ā-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, schneiden, aufrichten, beseitigen, lähmen

beseitigen, afries. a-lē-t-a, sw. V. (1): nhd. beseitigen

beseitigen, ahd. abafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. wegführen, fortschaffen, beseitigen; abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; bisīten* 1, biseiten*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, beseitigen; 3zirfuoren* 2?, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, sich auflösen, beseitigen; 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen; danagineman* 6, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, wegschaffen, beseitigen, entfernen; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; danasnīdan* 3, st. V. (1a): nhd. wegschneiden, beseitigen; firdrukken* 7, firdrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verdrücken«, zusammendrücken, unterdrücken, beseitigen, demütigen, dämpfen; firtarkenen* 6, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verstellen, verdecken, beseitigen, übergehen; firtīligōn 47, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, beseitigen, austilgen, auslöschen, vernichten, verwischen, zerstören, vertreiben; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; firzukken* 1, firzucken*, sw. V. (1a): nhd. überziehen?, wegziehen?, beseitigen; framfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. fortführen, beseitigen, vorwärtsführen, fortfahren, vorrücken; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gidrukken* 1, gidrucken*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »drücken«, pressen, niederdrücken, beseitigen; irruoren* 8, sw. V. (1a): nhd. antreiben, hetzen, erregen, anstoßen, beseitigen, wegschaffen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; obarōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzögern, beseitigen, aufheben, hemmen; strūten* 3, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, mit Gewalt entziehen, rauben, beseitigen; ūzgiwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. gewinnen, wegreißen, abreißen, beseitigen; ūzwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. wegreißen, abreißen, beseitigen

beseitigen, mhd. abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen; abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entlegen 4, sw. V.: nhd. »entlegen«, weglegen, entfernen, beseitigen, bereinigen, entschädigen; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

-- von Grund auf beseitigen: mhd. entwurzelen*, entwurzeln, sw. V.: nhd. »entwurzeln«, von Grund auf beseitigen

beseitigen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

beseitigen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

beseitigen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; verswenken, ferswenken*, sw. V.: nhd. »verschwenken«, wegschenken, beseitigen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen; vürdertuon, vürder tuon, fürdertuon*, an. V.: nhd. wegschicken, vertreiben, ablegen, beseitigen, entfernen, beenden; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- den Festungscharakter beseitigen: mhd. unvesten 1, unfesten*, sw. V.: nhd. den Festungscharakter beseitigen

beseitigen, mnd. bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; bīnēmen, binemen, st. V.: nhd. wegnehmen, beseitigen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- Aufgebautes wieder beseitigen: mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

beseitigen, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen; remediēren, remedīren, remedēren, sw. V.: nhd. bessern, in Ordnung bringen, abstellen, beseitigen

beseitigen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

-- Unebenheiten beseitigen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

beseitigen, mnd. undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen; uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, beseitigen; vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben; vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörleschen*, vorleschen, vorlöschen, sw. V., st. V.: nhd. verlöschen, erlöschen, ausgehen, auslöschen, beseitigen, tilgen; vör· sen*, vor· sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen

beseitigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseitigt sein (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.)

beseitigt, mhd. versmogen, fersmogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggedrückt, beseitigt, verborgen

Beseitigung -- Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett, mhd. riutelstab*, riutelstap, st. M.: nhd. Pflugrute, Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett

Beseitigung, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Beseitigung, mnd. bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe

Beseitigung, mnd. r· menisse, růmenisse, F.: nhd. Räumung, Beseitigung; r· minge (1), rūminge, rūmige, F.: nhd. Räumung, Säuberung, Entfernung, Beseitigung

Beseitigung, mnd. vördrīvinge*, vordrīvinge, F.: nhd. Vertreibung, Ausweisung, Beseitigung; vörrückinge*, vorrückinge, vorruckinge, F.: nhd. Beseitigung, Veränderung, Abschweifung, Missachtung, Entrückung, Verzückung

-- Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken: mnd. wellenlēpel*, wellenlepel, mnd.?, M.: nhd. Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken

beseitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

beseitsblutfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseitslinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beselden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseligen, ahd. sāligōn* 3 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen, seligpreisen, beseligen

beseligen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

beseligen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beseligend, mhd. minnesüeze, minnesüez, Adj.: nhd. »minnesüß«, liebessüß, beseligend

beseligend, mnd. sēmvlētent*, sēmvlētende, seimvlētende, Adj.: nhd. honigfließend, beglückend, beseligend; sēmvlētich, seimvlētich, Adj.: nhd. honigfließend, beglückend, beseligend

beseliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beseligerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beseligt, got. au-da-haf-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. beglückt, begnadigt, beseligt, selig

beseligt, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

Beseligung, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

beseligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besellschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besemchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besemerpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besen -- Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide, mnd. swēpære*, swēper, M.: nhd. Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide

Besen -- Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens, mnd. ōvenwisch, avenwisch, M.: nhd. Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens

Besen -- Besen zur Reinigung der Feuerstelle, mnd. ōvenquast, ovenquast, M.: nhd. »Ofenquast«, Besen zur Reinigung der Feuerstelle

Besen -- mit dem Besen fortfegen, mnd. vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren

(V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen

Besen -- mit dem Besen reinigen, mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

Besen, germ. *besamō-, *besamōn, *besama-, *besaman, *besmō-, *besmōn, *besma-, *besman, sw. M. (n): nhd. Besen; *līmō-, *līmōn, *līma-, *līman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Reisig, Besen; *swōbala-, *swōbalaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Besen

Besen, an. lī-m-i, sw. M. (n): nhd. Reisigbündel, Besen; sōf-l, st. M. (a): nhd. Besen

Besen, ae. bes-m-a, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute, Ginster; bis-m-e, sw. F. (n): nhd. Besen

Besen, afries. bes-m-a 4, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute

Besen, as. bes-m-o 2, sw. M. (n): nhd. Besen

Besen, ahd. besemo 26, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute; skoub* 15, scoub, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bund, Strohbund, Strohbündel, Besen

Besen, mhd. besem 1 und häufiger?, pesem, st. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute; beseme, besme, pesme, besen, sw. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute

-- Schlag mit dem Besen: mhd. besemslac, besemenslac, st. M.: nhd. Besenschlag, Schlag mit dem Besen, Schlag mit der Zuchtrute, Rutenschlag

Besen, mnd. bēseme, bēsem, besseme, bessem, bessen, besme, M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Zuchtrute

-- gestielter Besen: mnd. dweil, M.: nhd. Wischer, gestielter Besen

besen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

besen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenbalach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besendboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besendechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenden, mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

besenden, mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

besenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

besenden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besendunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Besenginster, ahd. genester 2, st. M. (a?, i?): nhd. Ginster, Besenginster; heidistūda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Heidstaude«, Besenginster, Heidekraut, Heidekrautgewächs; skimina* 1, scimina, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Besenginster

Besenginster, mhd. wiskehe 1, st. N.?: nhd. Besenginster

Besenginster, mnd. pfrimme, F.: nhd. Besenginster

besengt, mhd. besenget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besengt«

Besenheide, ahd. brimma 10, pfrimma, phrimma, sw. F. (n): nhd. Ginster, Pfriemenkraut, Besenheide, Heidekraut

Besenheide, mhd. buochheide 1, st. F., sw. F.: nhd. Besenheide, Heidekraut

besenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besenhenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besenkt, mhd. besanct, besenket*, sw. V. (Part. Prät.): nhd. »besenkt«

besenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besenrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besenreis, mhd. besemrīs, st. N.: nhd. Besenreis, Zuchtrute

Besenreis, mnd. bēsemerīs*, bessemrīs, N.: nhd. Besenreis

besenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besenreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besenreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Besenschlag, mhd. besemslac, besemenslac, st. M.: nhd. Besenschlag, Schlag mit dem Besen, Schlag mit der Zuchtrute, Rutenschlag

besensole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besensole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besenstiel, mhd. besemenstil*, besmenstil, besemstil*, pesmenstil, st. M.: nhd. Besenstiel

Besenstiel, mnd. bēsemestēl, bessemstēl, M.: nhd. Besenstiel

besenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenstieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besentresp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenzepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenzink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besessen -- vom Teufel besessen, ahd. tiufalsioh* 1, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, vom Teufel besessen

besessen -- vom Teufel besessen, mhd. tiuvelhaft, tūvelhaft, tievelhaft, tīvelhaft, tivelhaft, tiufelhaft*, tūfelhaft*, tiefelhaft*, tīfelhaft*, tifelhaft*, Adj.: nhd. »teufelhaft«, vom Teufel besessen, teufelmäßig, teuflisch, verflucht; tiuvelhaftic, tievelhaftic, tīvelhaftic, tivelhaftic, tiufelhaftic*, tiefelhaftic*, tīfelhaftic*, tifelhaftic*, Adj.: nhd. »teufelhaftig«, vom Teufel besessen, teufelsmäßig, teuflisch; tiuvelsühtic, tievelsühtic, tievelsuhtic, tīvelsühtic, tivelsühtic, tiuvelsuhtic, tūvelsuhtic, tiufelsühtic*, tiefelsühtic*, tīfelsühtic*, tifelsühtic*, tiufelsühtic*, tūfelsuhtic*, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, vom Teufel besessen; tiuvelwinnic, tievelwinnic, tīvelwinnic, tivelwinnic, tiufelwinnic*, tiefelwinnic*, tīfelwinnic*, tifelwinnic*, Adj.: nhd. vom Teufel besessen

besessen -- von etwas besessen werden, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

besessen -- von Teufeln besessen, ahd. tiufalsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, von Teufeln besessen; tiufalwinnanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen; tiufalwinnīg* 2, Adj.: nhd. teuflisch, von Teufeln besessen

besessen (vom Teufel), mnd. besēten, besetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, mit Eigentum angesessen, besessen (vom Teufel)

besessen sein (V.), ahd. unheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht heilen, toll sein (V.), verrückt sein (V.), besessen sein (V.)

besessen, germ. *wōda-, *wōdaz, *wōþa-, *wōþaz, Adj.: nhd. wütend, besessen, erregt

besessen, got. wōþ-s* 3, wōds, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 88,5, 154,1): nhd. wütend, besessen

besessen, ae. gy-d-ig, Adj.: nhd. besessen, rasend; wōd (2), Adj.: nhd. wütend, rasend, wahnsinnig, besessen

-- vom Teufel besessen: ae. dío-fol-séoc, déo-fol-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, wahnsinnig, Besessener (= díofolséoc subst.); fío-n-d-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, dämonisch

besessen, ahd. tiufalsioh* 1, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, vom Teufel besessen; tiufalsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »teufelsüchtig«, besessen, von Teufeln besessen; ursinnīg* 8, Adj.: nhd. wahnsinnig, sinnlos, unsinnig, verrückt, rasend, besessen

besessen, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; behaftic*, behaftec, Adj.: nhd. besessen, behaftet; besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

besessen, mhd. besezzen (2), Sb.: nhd. »besessen«, belastet, ansässig Vw.: s. un-

besessen, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

besessen, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen; d· vellesterich, Adj.: nhd. teuflisch, besessen, verflucht

-- vom Teufel besessen: mnd. bevangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, verhext, vom Teufel besessen; d· velich, Adj.: nhd. teuflisch, vom Teufel besessen; d· vellīk, d· velīk, duvelik, d· flīk, dūflek, Adj.: nhd. »teuflig«?, teuflisch, vom Teufel besessen

-- von der Spielsucht besessen: mnd. dōbelsēk, Adj.: nhd. spielsüchtig, spieltoll, von der Spielsucht besessen

besessen, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen

-- vom Saufteufel besessen: mnd. sūpd· velisch*, sūpd· velsch, Adj.: nhd. vom Saufteufel besessen

besessen, mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf

besessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

Besessener -- vom bösen Geist Besessener, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Besessener, got. daimōn-ārei-s 5, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Besessener

Besessener, mnd. obsesse, M.: nhd. Besessener, Wahnsinniger

besessenes -- zu vollem Recht besessenes Grundstück, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

Besessenheit, ae. wōd-nės-s, wōd-nės, wōd-nys-s, wōd-nys, st. F. (jō): nhd. Wahnsinn, Irrsinn, Besessenheit

Besessenheit, ahd. āwizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Besessenheit, Geisteskrankheit; āwizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Besessenheit, Geisteskrankheit, Ratlosigkeit

Besessenheit, mhd. besezzenheit, st. F.: nhd. »Besessenheit«, Wohnsitz, Ansässigkeit, Befangenheit, Sorge, Bindung

Besessenheit, mhd. tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit

Besessenheit, mhd. unsinne, st. F.: nhd. Unverstand, Dummheit, Torheit, Verrücktheit, Wahnsinn, Besessenheit

besessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besessenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besessmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beseszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

besetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besetzen -- Besetzen eines Gutes mit Meiern, mnd. besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz

-- Mannschaft besetzen: mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

-- mit Bänken besetzen: mnd. bebenken, sw. V.: nhd. mit Bänken besetzen, mit Bänken umstellen

-- mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen: mnd. bevlitteren*, bevlittern, sw. V.: nhd. mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen

-- mit Grenzsteinen besetzen: mnd. bestēnen, besteinen, sw. V.: nhd. mit Grenzsteinen besetzen

-- mit Litze besetzen: mnd. bendelen (2), sw. V.: nhd. mit Litze besetzen, mit Schnur (F.) (1) besetzen, mit Band (N.) besetzen

-- mit Meiern besetzen: mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften

-- mit Metall besetzen: mnd. besmīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide zieren, mit Metall besetzen, beschlagen (V.)

-- mit Pfählen besetzen: mnd. bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen

-- mit Pflänzlingen besetzen: mnd. bepōten, bepotten, bepāten, bepātten, sw. V.: nhd. bepflanzen, mit Pflänzlingen besetzen

-- mit Schmuckwerk besetzen: mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

-- mit weiß gegerbtem Leder besetzen: mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

besetzen -- besetzen mit, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

Besetzen -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnât, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

-- mit Bändern besetzen: mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

-- mit Edelsteinen besetzen: mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

-- mit Schnüren besetzen: mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

-- mit Steinen besetzen: mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

besetzen -- mit Bändern oder Perlen besetzen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

besetzen -- mit einem Rand besetzen, mnd. vörbrēmen*, vorbrēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, mit einem Rand besetzen

besetzen -- mit Mannschaft besetzen, mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten

besetzen -- mit Perlen besetzen, mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

besetzen -- wieder besetzen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

besetzen (mit Geschmeide), mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

besetzen (mit Gewalt), mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

besetzen (mit Meiern oder Anbauern), mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

besetzen, ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; be-sit-t-an, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umrunden, besitzen, besetzen, belagern; be-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. umzingeln, besetzen, bedrücken, belasten; ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-on-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, besetzen; ge-wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; of-er-sit-t-an, st. V. (5): nhd. besetzen; of-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. besetzen, unterdrücken; of-sit-t-an, st. V. (5): nhd. niederdrücken, unterdrücken, besetzen; on-sit-t-an (1), st. V. (5): nhd. sich setzen, besetzen; on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; ymb-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. herumsetzen, umkreisen, umrunden, besetzen

-- mit Edelsteinen besetzen: ae. gim-m-ian, sw. V. (1): nhd. mit Edelsteinen besetzen, Knospen treiben, funkeln, leuchten

besetzen, afries. bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; bi-sit-t-a 38, st. V. (5): nhd. besitzen, innehaben, angesessen sein (V.), besetzen

besetzen, ahd. bifestinōn* 7, sw. V. (2): nhd. befestigen, besetzen, verstärken, verschanzen; bisezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. bewachen, besetzen, aufstellen, einsetzen, bepflanzen, auskleiden; bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern; bitemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, erfassen, besetzen, in Beschlag nehmen, bedecken; follasezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. besetzen; insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen

-- neu besetzen: ahd. wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

besetzen, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; besteuwen, sw. V.: nhd. besetzen; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; durchsetzen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, zieren, verzieren, versehen (V.)

-- Ämter besetzen: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

-- besetzen mit: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; durchnæjen, durchnæn, durnæn, sw. V.: nhd. benähen, kunstvoll benähen, steppen (V.) (1), besetzen mit, besticken; durchwieren, durwieren, durchvieren, durvieren, sw. V.: nhd. mit Gold durchwirken, schmücken, besetzen mit

-- durchaus mit Perlen besetzen: mhd. durchberlen, sw. V.: nhd. durchperlen, durchaus mit Perlen besetzen, ausschmücken, ausfüllen

-- einen Hof mit einem Meier besetzen: mhd. bemeieren, sw. V.: nhd. einen Hof mit einem Meier besetzen

-- militärisch besetzen: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

-- mit Erbleiher besetzen: mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

-- mit Fell besetzen: mhd. bevellen (2), befellen, sw. V.: nhd. »befellen«, mit Fell besetzen, bedecken, mit Blumen bedecken

-- mit Pächter besetzen: mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

-- Recht eine Kirchenstelle zu besetzen: mhd. besaz, st. M.: nhd. Belagerung, Besatzung, Besetzungsrecht, Recht eine Kirchenstelle zu besetzen

Besetzen, mhd. besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung

besetzen, mhd. gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen

-- mit Edelsteinen besetzen: mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

-- mit Steinen besetzen: mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

-- Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

besetzen, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in; rickelen*, rickeln, sw. V.: nhd. »rickeln«, anbinden, fesseln, ricken, zusammenfügen, besetzen; ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

-- besetzen mit: mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren; rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

-- mit etwas Erhöhtem besetzen: mhd. neppen, sw. V.: nhd. hervorstechen machen, mit etwas Erhöhtem besetzen

-- mit Litzen besetzen: mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen

besetzen, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; setzen (2) 2, st. N.: nhd. Versetzen, Verpfänden, besetzen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

-- besetzen mit: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

besetzen, mhd. überbūwen (1), sw. V.: nhd. »überbauen«, überziehen, besetzen, bewohnen

Besetzen, mhd. überbūwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überbauen«, Überziehen, Besetzen, Bewohnen

besetzen, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden; übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Besetzen, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

besetzen, mhd. überstecken, sw. V.: nhd. überstecken, besetzen; übersticken, sw. V.: nhd. überstecken, besetzen; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); umbenæjen, umbenæen, sw. V.: nhd. umnähen, einfassen, besetzen, verbrämen, verbrämen mit; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; undersprengen, sw. V.: nhd. »untersprengen«, besetzen, verzieren, ausschmücken; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit

Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen; wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- besetzen mit: mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken; wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- hindernd besetzen: mhd. versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

-- mit Edelsteinen besetzen: mhd. vergimmen, fergrimmen*, sw. V.: nhd. mit Edelsteinen besetzen

-- mit Federn besetzen: mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

-- mit flaumigem Pelzwerk besetzen: mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

-- mit Spangen besetzen: mhd. umbespengen, umbe spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen besetzen, mit Spangen ringsum versehen (V.)

-- rings besetzen: mhd. umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); umbesetzen, vmbsazen, sw. V.: nhd. umstellen, umzingeln, belagern, rings besetzen; umbesitzen, umbsitzen, st. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), umzingeln, belagern, rings besetzen; umbestellen, sw. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), rings besetzen, umringen

-- übermäßig besetzen: mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

besetzen, mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; bekümmeren, bekummeren, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); bōrderen***, sw. V.: nhd. »bordieren«, besetzen, mit einer Borte versehen (V.); brēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, besetzen, säumen

-- Befreier seines besetzen Gutes: mnd. entsettære*, entsettēre, entsetter, M.: nhd. die Besetzung seines Gutes Aufhebender, Befreier seines besetzen Gutes

besetzen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

besetzen, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen

-- mit Edelsteinen besetzen: mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit Metall besetzen: mnd. smīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide versehen (V.), mit Metall besetzen, mit Geschmeide zieren

besetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besetzend -- ein Haus besetzend, ae. hū-s-fæst, Adj.: nhd. ein Haus besetzend

besetzende -- die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

besetzende -- die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, mhd. kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

besetzendes -- mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, mnd. leienlehen*, leienlēn, leyenlēn, leyenlēen, N.: nhd. »Laienlehen«, mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, durch eine nichtgeistliche Institution (Zunft) zu besetzende Pfründenstelle

besetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzes -- mit Perlen besetzes Kopfband, mnd. parpēl (1), Sb.: nhd. mit Perlen besetzes Kopfband, mit Perlen verziertes Kopfband

besetzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

besetzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetznis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besetzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besetzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besetzt -- besetzt halten, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

besetzt -- besetzt halten, mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

besetzt -- Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt, mnd. jackend· sinc, M.: nhd. Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt

besetzt -- mit Edelsteinen besetzt, ahd. gisteinit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt

besetzt -- mit Perlen besetzt, mnd. parlen (2), perlen, perlin, Adj.: nhd. mit Perlen besetzt, mit Perlen verziert

besetzt -- mit Smaragden besetzt, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

besetzt -- nicht besetzt, mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

besetzt -- nicht besetzt, mnd. unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

besetzt -- nicht mit einem Haus besetzt, mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

besetzt -- nicht mit Erbleihern besetzt, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt

besetzt -- nicht mit Pächtern besetzt, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt

besetzt, ae. bȳ-n-e, Adj.: nhd. bebaut, bewohnt, besetzt

besetzt, mhd. bedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrängt, besetzt; besetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt; besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

besetzt, mhd. besastic***, Adj.: nhd. »besetzt«

besetzt, mhd. gegetert, gegeteret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, verziert; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- mit Augen besetzt: mhd. geöugelet*, geöugelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Augen besetzt

-- mit Edelsteinen besetzt: mhd. gesteinet, gesteint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Steinen umgeben (V.), mit Edelsteinen besetzt, mit Edelsteinen geschmückt, zusammengefügt; gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

-- mit Sternen besetzt: mhd. gestirnet, gestirnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestirnt, besternt, mit Sternen besetzt

-- mit Zobel besetzt: mhd. gezobelet*, gezobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Zobel besetzt

besetzt, mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet; besat***, besettet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Beschlag genommen; betēkenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, bezeichnet, bemalt; dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

-- mit Spitzen besetzt: mnd. betēneket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Spitzen besetzt

besetzt, mnd. beset (2), besettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besetzt«, bewohnt

besetzt, mnd. tēneket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt

-- mit Stacheln besetzt: mnd. tacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt, gezackt, gezähnt, zackig, mit einzelnen Fächern versehen (Adj.); taggehaftich*, taggachtich, Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt; taggich, Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt

besetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

besetztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzte -- mit Blei besetzte Keule, mhd. blīkiule, blīkūle, sw. F.: nhd. Bleikeule, mit Blei besetzte Keule

besetzte -- mit Haselstauden besetzte Stelle, mnd. hāselhorst, haselhorst, hasselhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle; hasselenhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle

besetzte -- mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung, mnd. quardærepels*, quardelpels, M.: nhd. »Quederpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung; quardærenpels*, quandelnpilz, M.: nhd. »Quedernpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung

besetzte -- mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke, mnd. otteresrok*, ottersrok, M.: nhd. mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke

besetzte -- mit Perlen besetzte Borte, mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

besetzteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besetzter -- ein mit Schnüren besetzter Hut, mnd. benit (1), benît, benet, bennet, N.: nhd. Kopfbedeckung, ein mit Schnüren besetzter Hut

besetzter -- mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif, mnd. rubīnesbōch*, rubīnsbōch, M.: nhd. mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif

besetzter -- mit Metall besetzter Gürtel, mnd. schildengördel, M.: nhd. »Schildgürtel«, mit Metall besetzter Gürtel

besetzter -- mit Metallplättchen besetzter Mantel, mnd. flitterhōike*, flitterhoyke, M.: nhd. mit Metallplättchen besetzter Mantel

besetzter -- mit Pelzwerk besetzter Rockärmel, mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

besetzter -- mit Perlschnüren besetzter Kragen, mnd. parlensn· rkenkrāge, parlensnoͤrkenkrāge, M.: nhd. mit Perlschnüren besetzter Kragen, mit Perlschnüren verzierter Kragen

besetzter -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

besetzter -- mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock, mnd. sn· rrok, M.: nhd. mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock

besetzter -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. r· sekenbōrde, r· skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

besetzter -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. r· sekenbōrde, r· skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

besetzter -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

besetzter -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

besetztes -- besetztes Land, ae. lan-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. Landbesetzung, besetztes Land, Gut

besetztes -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

besetztes -- mit Flocken besetztes Pelzwerk, mhd. vluckenbalc, fluckenbalc*, st. M.: nhd. mit Flocken besetztes Pelzwerk

besetztes -- mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück, mnd. lantbōtoft, F.: nhd. mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück

besetztes -- mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

besetztes -- mit Zacken besetztes Werkzeug, ahd. riffila* 3, sw. F. (n): nhd. Riffel, Säge, mit Zacken besetztes Werkzeug

Besetzthalten, ahd. umbisez* 1, st. N. (a): nhd. »Umsitz«, Belagerung, Besetzthalten

besetztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Besetzung -- Besetzung einer Kirchenstelle, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

Besetzung -- Besetzung eines Steinhauses, afries. stê-n-hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, sti-n-s-wi-n-st*, F.: nhd. »Steinhausgewinn«, Einnahme eines Steinhauses, Besetzung eines Steinhauses

Besetzung -- Besetzung von Land, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land

Besetzung -- einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Besetzung -- Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

Besetzung -- Recht zur Besetzung eines Kirchenamts, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Besetzung -- Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Besetzung -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Besetzung -- Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, mnd. permūtācie, F.: nhd. Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens

Besetzung (mit Gewalt), mnd. besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug

Besetzung (mit Meiern), mnd. besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug

Besetzung, ahd. bīsez 7, bisez, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Besitz, Eigentum, Besetzung, Besatzung, Belagerung; gisez* 5, st. N. (a): nhd. »Sitz«, Besatzung, Besetzung, Lager, Belagerung

Besetzung, ahd. bisezzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Besetzung«, Belagerung; bisezzida* 3, st. F. (ō): nhd. »Besetzung«, Belagerung, Vorrat, Beschluss

Besetzung, mhd. besasticheit*, besastikeit, besastecheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Besetzung, Anordnung, Lage; besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung; bestellunge, st. F.: nhd. Besetzung, Bestellung, Anwerbung, Anordnung, Leitung

-- Besetzung mit Lehnsleuten: mhd. besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung

-- Besetzung mit Pächtern: mhd. besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung

Besetzung, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

-- Besetzung mit Steinen: mhd. steinen (2), st. N.: nhd. »Steinen«, Besetzung mit Steinen

Besetzung, mnd. bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer

-- Aufhebung der Besetzung: mnd. entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

-- die Besetzung seines Gutes Aufhebender: mnd. entsettære*, entsettĕ̄re, entsetter, M.: nhd. die Besetzung seines Gutes Aufhebender, Befreier seines besetzen Gutes

Besetzung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- Recht auf Besetzung eines Amtes: mnd. sat (2), satte, M., F.?: nhd. Einsetzung, Recht auf Besetzung eines Amtes

besetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

besetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzunghauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungobrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungsoldat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besetzungsrecht -- Besetzungsrecht einer Pfründe, mnd. lēhenwāringe*, lēenwāringe, lēnwāringe, F.: nhd. Besetzungsrecht einer Pfründe, Patronatsrecht einer Pfründe

Besetzungsrecht, mhd. besaz, st. M.: nhd. Belagerung, Besatzung, Besetzungsrecht, Recht eine Kirchenstelle zu besetzen

Besetzungsrecht, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Besetzungsrecht, mnd. besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz

besetzungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besetzweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beseucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beseufzen, mhd. besiuften, besūften, besiufzen, sw. V.: nhd. beseufzen, beklagen, seufzend beklagen, beweinen

beseufzen, mhd. siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sunfzen, sünfzen, sw. V.: nhd. seufzen über, beseufzen, beklagen

beseufzen, mnd. besüchten, besuchten, sw. V.: nhd. beseufzen

beseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beseufzend, mhd. besiufticlich***, Adj.: nhd. beseufzend, beklagend; besiufticlīche*, besiufteclīche, Adv.: nhd. beseufzend, beklagend, jammervoll

beseufzt, mnd. besüchtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beseufzt

beseulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besichern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

besichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigen -- Landwehr besichtigen, mnd. hērschouwen***, V.: nhd. »heerschauen«, Landwehr besichtigen, Truppen besichtigen

besichtigen -- Truppen besichtigen, mnd. hērschouwen***, V.: nhd. »heerschauen«, Landwehr besichtigen, Truppen besichtigen

besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung), mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung)

besichtigen, ae. be-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumschauen, besichtigen, überwachen, anschauen, schauen; néo-s-ian, néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen; nío-s-an, sw. V. (1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen, bekümmern

besichtigen, afries. bi-siā 2, st. V. (1): nhd. erblicken, ansehen, besichtigen; bi-s-kâw-ia 10, sw. V. (2): nhd. beschauen, besichtigen; s-kâw-ia 22, s-kōw-ia, s-kō-ia, sw. V. (2): nhd. schauen, sehen, besichtigen

besichtigen, ahd. anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen

besichtigen, mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen; besihten, sw. V.: nhd. besichtigen; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

besichtigen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

besichtigen, mnd. besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren; besichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, sehen, erblicken, prüfend beschauen, untersuchen

besichtigen, mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung)

besichtigen, mnd. mulsteren* (2), mulstern, mnd.?, sw. V.: nhd. mustern, besichtigen, überprüfen; munsteren, munstern, monstern, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen, besichtigen, überprüfen, für den Kriegsdienst aussuchen; rānsāken, rantsāken, sw. V.: nhd. untersuchen, besichtigen

besichtigen, mnd. sichtigen***, sw. V.: nhd. besichtigen, beschauen

besichtigen, mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen; v· r gen*, vor· gen, sw. V.: nhd. vor Augen führen, zeigen, besichtigen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörsichtigen*?, vorsichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, in Augenschein nehmen

besichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Besichtiger -- Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren, mnd. wantvindære*, wantvinder, mnd.?, M.: nhd. Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren

Besichtiger, mhd. beschouwære, beschouwer, st. M.: nhd. Beschauer, Besichtiger, Betrachter, Prüfer, Wächter, Seher; besehære*, beseher, st. M.: nhd. »Beseher«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer

Besichtiger, mhd. gesehære*, geseher, st. M.: nhd. Besichtiger

Besichtiger, mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

Besichtiger, mnd. besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

Besichtiger, mnd. schouwære* (1), schouwer, schower*, M.: nhd. »Schauer«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer, Zuschauer

besichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besichtigung -- Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten, mhd. viurbeschouwe, viwerbeschouwe, viuwerbeschouwe, fiurbeschouwe*, fiuwerbeschouwe*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten; viurbeschouwede*, fiurbeschouwede*, fiurbeschouwe*, fiurbeschouwede*, fiwerbeschouwede*, fiuwerbeschouwede*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten

Besichtigung -- Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

Besichtigung -- obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße, mnd. wechschouwinge, mnd.?, F.: nhd. Wegbesichtigung, obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße

Besichtigung, afries. on-siū-ne 1, st. F. (i): nhd. Ansehen, Besichtigung; skâw-ene 2, skôw-ene, F.: nhd. Schau, Besichtigung
-- Besichtigung der Männer: afries. man-n-s-kâw-inge 1 und häufiger?, mon-n-s-kôw-inge, man-n-s-kouw-inge, mon-n-s-kouw-inge, st. F. (ō): nhd. Männerschau, Besichtigung der Männer, Heerschau

Besichtigung, mhd. beschouwe, st. F.: nhd. »Beschau«, Anblick, Betrachtung, Anschauung, Besichtigung, Prüfung; beschouwede, beschoude, beschöuwede, beschöude, peschöuwede, weschöuwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung, Schau, Anblick, Besichtigung, Kontemplation; beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision

Besichtigung, mhd. geschouwe, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Besichtigung; kaffāt, st. F.: nhd. Besichtigung
-- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer: mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Besichtigung, mnd. besēn* (2), besēnt, N.: nhd. »Besehen«, Beschau, Besichtigung, Prüfung

Besichtigung, mnd. besichtiginge, F.: nhd. »Besichtigung«, Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision

Besichtigung, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Besichtigung, mnd. schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?; schouwinge, schöginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

besichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

besichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besichtigungen -- einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen, mhd. sibenære*, sibener, st. M.: nhd. »Siebener«, einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen

besichtigunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtigungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besichtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besieben, mnd. besichten (1), sw. V.: nhd. besieben, bestreuen (mit einem Sieb)

besieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

besiebenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiebenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiebeneneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiebnen, mnd. besibben* (2)**, sw. V.: nhd. »besiebnen«, mit sieben Menschen überführen

besiebnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besiebnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besiebnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiechtheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiedeln, an. by-g-g-ja (2), by-g-g-va?, sw. V. (1): nhd. wohnen, besiedeln, bauen

besiedeln, ae. ge-bȳ-r-an, sw. V.: nhd. besiedeln, kolonisieren

besiedeln, mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

besiedeln, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestrīten, st. V.: nhd. »bestreiten«, bekämpfen, bekriegen, besiedeln, kämpfen um

besiedeln, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

besiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besiedelt, mhd. besat, besāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verteidigt, besiedelt; būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

besiedelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Besieden -- Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

besieden, mnd. besēden, besêden, st. V.: nhd. besieden, versieden (Salzgewinnung in Salzpfannen)

Besieder -- Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne, mnd. besēdære*, besēder, M.: nhd. Sälzer, Pfänner, Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne

Besiedlung, an. bygð, st. F. (ō): nhd. Wohnsitz, Besiedlung

Besiedung -- Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung, mnd. b· teōrdeninge, F.: nhd. Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung

Besiedung (einer Salzpfanne), mnd. besēdinge, F.: nhd. Besiedung (einer Salzpfanne)

besiegbar, germ. *weiga-, *weigaz, Adj.: nhd. kämpfend, kämpferisch, besiegbar; *weigi-, *weigiz, Adj.: nhd. kämpfend, kämpferisch, besiegbar

besiegbar, ahd. *hantgreiflīh?, Adj.: nhd. »handgreiflich«, besiegbar

besiegbar, mnd. vörwindelīk***, Adj.: nhd. »überwindlich«, besiegbar; vörwinnlīk***, Adj.: nhd. besiegbar, überwindbar; winnelīk*, winlik, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnbar, besiegbar, einnehmbar

besiegbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

besiegbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besiegelatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegelbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besiegeler, mnd. besēgelære*, besēgeler, M.: nhd. »Besiegeler«, Ratssiegel Führender, Urkundensiegeler

besiegelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegeln -- durch Kuss besiegeln, mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

besiegeln, got. ga-sig-l-jan* 4=3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. besiegeln, bestätigen, versiegeln

besiegeln, afries. bi-sig-l-ia 8, sw. V. (2): nhd. besiegeln

besiegeln, anfrk. bi-sig-il-en* 3, sw. V. (1): nhd. »besiegeln«, durch Siegel verschließen, siegeln

besiegeln, ahd. biinsigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, verschließen; bisigilen* 11, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, einprägen, verkünden; insigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln

besiegeln, mhd. behesemen, sw .V.: nhd. besiegeln, unterzeichnen; beingesigelen 6, sw. V.: nhd. »beinsiegeln«, besiegeln, mit einem Siegel versehen (V.); beinsigelen*, beinsigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, mit einem Siegel versehen (V.); besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

besiegeln, mhd. ingesigelen***, sw. V.: nhd. besiegeln; insigelen, sw. V.: nhd. siegeln, versiegeln, besiegeln

besiegeln, mhd. sigelen (1), sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln, versiegeln, verschließen

besiegeln, mhd. übersigelen (1), sw. V.: nhd. »übersiegeln«, besiegeln, besiegeln mit; veringesigelen, sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln; verinsigelen*, verinsigeln, ferinsigelen*, sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln; versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen
-- besiegeln mit: mhd. übersigelen (1), sw. V.: nhd. »übersiegeln«, besiegeln, besiegeln mit

besiegeln, mnd. beingesēgelen, beinsēgelen, sw. V.: nhd. besiegeln, mit Siegel versehen (V.)
-- mit einem Trinkgelage besiegeln: mnd. bedrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, mit einem Trinkgelage besiegeln, Getränk proben

besiegeln, mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

besiegeln, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben
-- Urkunden besiegeln: mnd. signēren, sw. V.: nhd. »signieren«, Urkunden besiegeln, mit Siegeln versehen (V.)

besiegeln, mnd. vörpitsēren*, vorpitsēren, vorpitzieren, vorpitzēren, sw. V.: nhd. versiegeln, besiegeln; vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

besiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besiegelt, mhd. besigelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besiegelt«

besiegelt, mhd. versigelet, fersigelet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versiegelt«, besiegelt

besiegelte -- besiegelte Urkunde, mnd. besēgelācīe, F.: nhd. besiegelte Urkunde; besēgelinge, F.: nhd. »Besiegelung«, besiegelte Urkunde

besiegelte -- besiegelte Urkunde, mnd. sēgelbrēf, M.: nhd. besiegelte Urkunde

besiegelte -- besiegelte Vereinbarung, mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

besiegelte -- besiegelte Verpflichtung, mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

besiegelte -- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde, mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde

besiegelte -- von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde, mnd. pāpenbrēf, M.: nhd. von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde

besiegelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegelten -- in Form einer besiegelten Urkunde, mnd. brēveswīse, Adv.: nhd. »briefsweise«, in Briefform, in Form einer besiegelten Urkunde

besiegelter -- besiegelter Brief, mnd. sēgelācīe (2), F.: nhd. besiegelter Brief

besiegeltheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besiegelung -- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird, mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

Besiegelung -- Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags, mnd. hantstrecke*, hantstrekke, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags; hantstreckinge*, hantstrekkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags

Besiegelung, mnd. anehenginge*, anhenginge, F.: nhd. »Anhängung«, Anhängen, Befestigung, Besiegelung

Besiegelung, mnd. besēgelinge, F.: nhd. »Besiegelung«, besiegelte Urkunde

Besiegelung, mnd. sēgelinge (2), F.: nhd. Besiegelung, Verbürgung durch Siegel

-- Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde: mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

-- Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft: mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

Besiegelung, mnd. vörsēgelinge*, vorsēgelinge, vorseggelinge, F.: nhd. Versiegelung, Besiegelung, besiegelte Verpflichtung, besiegelte Vereinbarung, Vertrag, versiegelte Urkunde

-- Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde: mnd. vörsēgelingegelt*, vorsēgelingegelt, N.: nhd. »Versiegelungsgeld«, Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde

besiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegelzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegen, got. ga-jiuk-an* 4, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. besiegen, überwinden

besiegen, an. rīð-a (1), st. V. (1): nhd. hin und her bewegen, schwingen, reiten, besiegen; yf-ir-stīg-a, st. V. (1): nhd. überwinden, besiegen; yf-ir-vi-n-n-a, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen

besiegen, ae. drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; fiel-l-an, fel-l-an, fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; ge-fiel-l-an, ge-fel-l-an, ge-fyl-l-an (2), ge-fæl-l-an, sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen; ge-hnǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; hnǣ-g-an (1), sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; of-er-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. überwinden, besiegen; sig-or-ian, sw. V. (2): nhd. siegen, besiegen

besiegen, afries. ni-th-a-wer-p-a, ni-th-e-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. besiegen, niederwerfen

besiegen, afries. on-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. »besiegen«, gewaltsam wegnehmen, überführen

besiegen, as. gi-thwing-an* 1, st. V. (3a): nhd. besiegen, bezwingen

besiegen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben; firdamnōn* 9, sw. V. (2): nhd. verdammen, verurteilen, bestrafen, besiegen; girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; ? giwigēn*? 1, sw. V. (3): nhd. besiegen?, erschöpft sein (V.); irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen; sigirōn* 1, sw. V. (2): nhd. besiegen, triumphieren, Sieg davontragen, siegen; ubarfehtan* 2, st. V. (4?): nhd. erobern, besiegen; ubarkoborōn 8, sw. V. (2): nhd. überwinden, besiegen, wiedererlangen, streiten, übertreffen, mit jemandem rechten; ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; ubarsigenōn* 2, sw. V. (2): nhd. besiegen, überwinden; ubarsigirōn* 1, sw. V. (2): nhd. besiegen; ubarwinnan* 9, st. V. (3a): nhd. überwinden, siegen, besiegen, gerichtlich überführen; ubarwintan* 54, st. V. (3a): nhd. überwinden, besiegen, übertreffen, überwältigen, vorherrschen, überführen, überzeugen

besiegen, mhd. anegesigen, angesigen, sw. V.: nhd. siegen, besiegen, durch Sieg erzwingen; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; anesigen, ane sigen, sw. V.: nhd. »ansiegen«, besiegen, überwinden; barentieren, sw. V.: nhd. besiegen; behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; entschumpfieren*, entschumphieren, enschumpfieren, enschumphieren, sw. V.: nhd. besiegen, beleidigen, verunglimpfen, erniedrigen, verderben; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

-- im Krieg besiegen: mhd. durchkriegen, sw. V.: nhd. »durchkriegen«, mit Krieg überziehen, im Krieg besiegen

-- im Würfelspiel besiegen: mhd. ertopelen*, ertoplen, sw. V.: nhd. im Würfelspiel besiegen

besiegen, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; gesigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegen über, besiegen; gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

besiegen, mhd. niderhagelen, nider hageln, sw. V.: nhd. »niederhageln«, niederwerfen, besiegen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

besiegen, mhd. schumpfieren, sw. V.: nhd. besiegen, erniedrigen, beschimpfen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Besiegen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

besiegen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Besiegen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen; überewunt*, überwunt, st. M.: nhd. »Überwinden«, Übertreffen, Besiegen, Krone

besiegen, mhd. überhouwen, st. V.: nhd. »überhauen«, durch Holzhieb benachteiligen, übertreffen, besiegen, kämpfen; überkempfen, sw. V.: nhd. »überkämpfen«, besiegen; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Besiegen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

besiegen, mhd. überkreften, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkreftigen, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkrīgen, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, besiegen; überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen; übersigen, sw. V.: nhd. »übersiegen«, siegen über, besiegen, überwinden, sich schwächen; überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Besiegen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

besiegen, mhd. übervehten, überfehten*, st. V.: nhd. besiegen, sich wehren; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbestōzen, umbe stōzen, st. V., red. V.: nhd. umstoßen, umstürzen, niederwerfen, besiegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; understrīten, st. V.: nhd. überwältigen, besiegen; vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhergeren*, verhergern, ferhergern*, sw. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, berauben; versigen, fersigen*, sw. V.: nhd. besiegen, überwinden; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

-- im Kampf besiegen: mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

-- im Spiel besiegen: mhd. überspilen*, überspiln, sw. V.: nhd. »überspielen«, im Spiel besiegen, überlisten, überdenken

-- vor Gericht besiegen: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

besiegen, mnd. besēgen (2), besêgen, sw. V.: nhd. besiegen, überwinden

besiegen, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen; · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · verliggen, ōverliggen, auerliggen, ouirliggen, st. V.: nhd. »überliegen«, bedrängen, anliegen, heftig bitten, besiegen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verstrīden, ōverstrīden, st. V.: nhd. hinauskommen, überwinden, besiegen, unübertrefflich sein (V.); · vervechten, ōverfechten, averfechten, st. V.: nhd. besiegen; · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- im Reiterkampf besiegen: mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

-- jemanden in einem Prozess besiegen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

besiegen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

besiegen, mnd. vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen; vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen; vörsēgen* (1), vorsēgen, vorseggen, versegen, sw. V.: nhd. besiegen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st.

V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörwinden* (1), vorwinden, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, verwinden, überstehen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- im Streit besiegen: mnd. vörstrīden*, vorstrīden, vorstriden, vorstridden, sw. V.: nhd. »verstreiten«, bestreiten, bekämpfen, überstreiten, im Streit besiegen

besiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besieger, ahd. ubarkoborāri* 2, uberkoberāri*, st. M. (ja): nhd. Überwinder, Übertreffer, Besieger

Besieger, mhd. gesigære*, gesiger, st. M.: nhd. Sieger, Besieger

Besieger, mnd. vörwinnære*, vorwinner, M.: nhd. Gewinner, Sieger, Besieger, Überwinder, Verlierer (Bedeutung jünger), Besiegter (Bedeutung jünger)

besieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besiegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besiegt, ae. sig-e-léa-s, Adj.: nhd. sieglos, ohne Sieg, besiegt, geschlagen

besiegt, ahd. sigulōs* 6, Adj.: nhd. sieglos, besiegt

besiegt, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; sigelōs, siclōs, segelōs, mmd., Adj.: nhd. beraubt, sieglos, unterlegen (Adj.), besiegt, niedergeschlagen

besiegt, mhd. unsigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unterliegend, besiegt; versiget***, sw. V.: nhd. besiegt, überwunden

-- besiegt werden: mhd. undergeligen, under geligen, st. V.: nhd. unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von; underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

-- besiegt werden von: mhd. undergeligen, under geligen, st. V.: nhd. unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von; underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

-- nicht besiegt: mhd. unversiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besiegt

besiegt, mnd. vörsēget*, vorsēget, vorsegget, vorsecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besiegt; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vörwunnen*, vorwunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überlegen (Adj.), überführt, bezwungen, besiegt

Besiegten -- Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Besiegter (Bedeutung jünger), mnd. vörwinnære*, vorwinner, M.: nhd. Gewinner, Sieger, Besieger, Überwinder, Verlierer (Bedeutung jünger), Besiegter (Bedeutung jünger)

Besiegung -- Besiegung im Reiterkampf, mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung

Besiegung, mhd. enschumpfentiure*, enschumphentiure, st. F.: nhd. Besiegung, Niederlage, Unfall

Besiegung, mhd. schumpfentiure, schumphentiure, schunpfentiure, tschumpfentiure, st. F.: nhd. Besiegung, Niederlage, Unfall

Besiegung, mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung

besiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besilbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besingen -- angemessen besingen, mhd. volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

besingen -- genügend besingen, mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

besingen -- vollständig besingen, mhd. volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

besingen, germ. *bisengwan, st. V.: nhd. besingen

besingen, ae. be-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, besingen

besingen, afries. bi-siung-a* 1, bi-sing-a, st. V. (3a): nhd. »besingen«, Messe lesen

besingen, anfrk. an-gal-an* 1, st. V. (6): nhd. bezaubern, besingen

besingen, ahd. bigalan* 3, st. V. (6): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, besprechen; bigalōn* 3, sw. V. (2): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, verzaubern, Zaubersprüche singen; bigerminōn* 1, bikarminōn*, sw. V. (2): nhd. Zauberformeln hersagen, beschwören, besingen; bisingan* 5, st. V. (3a): nhd. besingen, verkünden; gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern

besingen, mhd. bedœnen, sw. V.: nhd. besingen, singen, mit Klang erfüllen, mit Wohlklang versehen (V.); besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

-- gottesdienstlich besingen: mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

besingen, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

besingen, mnd. besingen (1), st. V.: nhd. besingen, Spottlieder singen, Messe lesen

besingen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

besingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besingnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besingungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besinn, mnd. besinne, besin, F.: nhd. »Besinn«, Überlegung, Bedenken (N.)

besinnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

besinnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besinnen -- sich besinnen, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen

besinnen -- sich besinnen, ae. ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; under-þėnc-an, under-þænc-an, sw. V. (1): nhd. sich besinnen, sich bekehren

besinnen -- sich besinnen, as. far-sin-n-an* 1, st. V. (3a): nhd. sich besinnen, zur Besinnung kommen

besinnen -- sich besinnen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

besinnen -- sich besinnen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

besinnen -- sich besinnen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

besinnen, ahd. irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

-- auf sich selbst besinnen: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken

-- sich besinnen: ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; firsinnan* 1, st. V. (3a): nhd. »versinnen«, sich besinnen, zur Besinnung kommen; ? tefetit*? 1, V.: nhd. sich besinnen?; welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen

-- sich besinnen auf: ahd. firrehhanōn* 1, firrechanōn*, sw. V. (2): nhd. sich besinnen auf

besinnen, mhd. besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären

besinnen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

besinnen, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Besinnen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

besinnen, mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen

besinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

besinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

besinnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besinntlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Besinnung -- zur Besinnung bringen, an. sef-a, sw. V.: nhd. beruhigen, zur Besinnung bringen

Besinnung -- zur Besinnung kommen, got. us-skar-jan* 2, sw. V. (1): nhd. nüchtern werden, zur Besinnung kommen, herausreißen

Besinnung -- zur Besinnung kommen, as. far-sin-n-an* 1, st. V. (3a): nhd. sich besinnen, zur Besinnung kommen

Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Besinnung, ahd. firstentida* 3, firstantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Besinnung; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; sinnunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Besinnung, Bedacht, Erdachtes

-- wieder zur Besinnung kommen: ahd. widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

-- zur Besinnung kommen: ahd. firsinnan* 1, st. V. (3a): nhd. »versinnen«, sich besinnen, zur Besinnung kommen; irwerban* 6, st. V. (3b): nhd. umkehren, erlangen, erreichen, zu sich kommen, zur Besinnung kommen, gewinnen

Besinnung, mhd. besamen (3), st. M.: nhd. Besinnung, Eingebung; besan, st. M.: nhd. Besinnung, Eingebung

-- zur Besinnung bringen: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären

Besinnung, mhd. gesin, st. M.: nhd. Bewusstsein, Besinnung, Verstand, Gedanke, Verlangen

-- die Besinnung verlieren: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

Besinnung, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Besinnung, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Besinnung, mhd. versinnen (2), fersinnen*, st. N.: nhd. Besinnung, Bewusstsein; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- Besinnung des Freundes: mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

-- die Besinnung verlieren: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; zerdringen, zudrinden, st. V.: nhd. »zerdringen«, anschwellen, die Besinnung verlieren, vernichtet werden, zuschanden werden

-- zur Besinnung bringen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- zur Besinnung kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

Besinnung, mnd. besinninge, F.: nhd. Besinnung, Überlegung

-- zur Besinnung bringen: mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

Besinnung, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

-- ohne Besinnung: mnd. silōsen?, silosen, Adv.: nhd. ohne Besinnung

-- ohne Besinnung handelnd: mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig

-- ohne Besinnung seiend: mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

Besinnung, mnd. v· rsin (1), vorsin, M.: nhd. »Vorsinn«, Vorsorge, Voraussicht, Besinnung, Klugheit?; vörsinnichhēt*, vorsinnichēt, vorsinnicheit, F.: nhd. Vorsehung, Fürsorge, Besinnung, Bedacht, Achtsamkeit, Absichtlichkeit; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörsunnenhēt***, vorsunnenheit***, mnd.?, F.: nhd. Besonnenheit, Besinnung; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument

-- Besinnung berauben: mnd. vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

-- Besinnung verlieren: mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen; vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

-- ohne Besinnung seiend: mnd. unvörsunnen*, unvorsunnen, unversünnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen (Adj.), ohne Besinnung seiend, unverständig

-- wieder zur Besinnung kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- zur Besinnung bringen: mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

-- zur Besinnung kommen: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

besinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besinnungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besinnungslos, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

besinnungslos, mhd. unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unverdāht, unferdāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen, unüberlegt, unerwogen, besinnungslos, unverdächtig; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört; unversinnet, unversint, unfersinnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, wahnsinnig; unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren; unwiz, unwitze, Adj.: nhd. besinnungslos, ungewusst, unbekannt; winniclīchen, winneclīchen, windiclīchen, Adv.: nhd. winniglich, wütend, besinnungslos; witzelōs, witzlōs, Adj.: nhd. »witzlos«, unverständig, besinnungslos

besinnungslos, mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

besinnungslos, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

besinnungslos, mnd. unkreftich, unkrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, ohnmächtig, besinnungslos; vörbēnet* (2), vorbēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, außer sich seiend; vörd· vet*, vord· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, besinnungslos, ertaubt, taub

-- besinnungslos machen: mnd. vördutten*, vordutten, sw. V.: nhd. verwirren, verdutzen, besinnungslos machen, ohnmächtig werden

besinnungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besinnungslosigkeit, mhd. unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht; unwitze (1), st. F.: nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit, Dummheit, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit

besinnungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besinnzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

besippen, mnd. besibben (1), besippen, sw. V.: nhd. »besippen«

besippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besippschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besippt, nhd.: nhd. ; L.: DW

besippung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besittane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitz -- Besitz habend, mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich

Besitz -- förmliche Einkleidung in einen Besitz, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum

Besitz -- Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer, mhd. kamerforst* 4, kamervorst, st. M.: nhd. Kammerforst, Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer

Besitz -- gemeinschaftlicher Besitz, mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit

Besitz -- in Besitz befindlich, mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich

Besitz -- in Besitz einweisen, mhd. īngesetzen 2, sw. V.: nhd. einsetzen, als Lehensträger einsetzen, in Besitz einweisen

Besitz -- in Besitz haben, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

Besitz -- in Besitz nehmen, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; īngewinnen, īn gewinnen, st. V.: nhd. einfordern, einnehmen, in Besitz nehmen; īnnemen (1), īn nemen, st. V.: nhd. einnehmen, erhalten (V.), in Besitz nehmen, übernehmen, aufnehmen

Besitz -- Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer, mhd. kamerlant 6, st. N.: nhd. Kammerland, Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer

Besitz -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

Besitz -- Recht aus dem Besitz einer Hufe, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

Besitz -- sich in den Besitz setzen, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

Besitz -- Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer, mhd. kamerwise 1, sw. F., st. F.: nhd. Kammerwiese, Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer

Besitz übertragen (V.), mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen

Besitz, idg. *audh-, Sb.: nhd. Glück, Besitz, Reichtum; *lēi- (2), *lē- (2), V., Sb.: nhd. überlassen, gewähren, Besitz; *rei- (4), *rēi-, *reh1í-, Sb.: nhd. Besitz, Sache, Habe

Besitz, germ. *auda-, *audaz, st. M. (a): nhd. Gut, Glück, Heil, Habe, Besitz; *habēni-, habēniz, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz; *lēda-, *lēdam, *lǣda-, *lǣdam, *lēþa-, *lēþam, *lǣþa-, *lǣþam, st. N. (a): nhd. Besitz, Habe

Besitz, got. aih-t-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Eigentum, Besitz, Habe, Gut

-- in Besitz nehmen: got. fra-nim-an 2, st. V. (4): nhd. nehmen, in Besitz nehmen, in Empfang nehmen, gewinnen; ga-aig-in-ōn* 2=1, sw. V. (2): nhd. in Besitz nehmen, übervorteilen, in Beschlag nehmen; ga-faih-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, beanspruchen, in Besitz nehmen, täuschen

Besitz, an. au-ð-r (1), M.: nhd. Besitz, Reichtum, Gut; fē, st. N. (a): nhd. Vieh, Besitz, Geld; hef-ð, st. F. (ō): nhd. Besitz, Verjährungsrecht; ? *-hel-d-i, Sb.: nhd. Besitz?, Halt?; hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz; katel, st. N. (a): nhd. Viehbestand, Hausrat, Besitz

-- am Besitz festhaltend: an. hlu-t-sei-g-r, Adj.: nhd. am Besitz festhaltend, geizig

-- gemeinsamer Besitz: an. fē-lag, st. N. (a): nhd. gemeinsamer Besitz

-- wertvoller Besitz: an. naut-r, st. M. (a): nhd. Genosse, wertvoller Besitz, Nutzvieh

Besitz, ae. ǣh-t, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz, Eigentum, Gut; āg-e, sw. F. (n): nhd. Eigentum, Besitz; ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; bear-m, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Busen, Brust, Inneres, Besitz, Schutz; céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; ge-set-nės-s, ge-set-nės, st. F. (jō): nhd. Besitz; hæf-en (1), st. F. (ō): nhd. Habe, Eigentum, Besitz; hand (1), st. F. (u): nhd. Hand, Seite, Macht, Besitz, Besitzer; íe-d-isc, Sb.: nhd. Hausgerät, Besitz; on-ǣh-t, st. F. (ō): nhd. Besitz; on-weal-d (2), on-wal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Herrschen, Authorität, Macht, Gewalt, Besitz; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

-- Besitz erlangen über: ae. ge-on-weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. die Herrschaft haben über, Besitz erlangen über

-- Besitz nehmen von: ae. on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen

-- Besitz von Gold: ae. gol-d-ǣh-t, st. F. (i): nhd. Besitz von Gold, Goldschatz

-- Besitz von Hausrat: ae. in-ge-steal-d, st. N. (a): nhd. Hausrat, Besitz von Hausrat

-- glorreicher Besitz: ae. wul-d-or-ge-steal-d, st. N. (a): nhd. glorreicher Besitz

-- weltlicher Besitz: ae. weo-r-ol-d-afol, wo-r-ol-d-afol, wo-r-ul-d-afol, st. N. (a): nhd. weltliche Macht, weltlicher Besitz

Besitz, afries. bi-sit-m-a 15, sw. M. (n): nhd. Besitz, Besitzrecht; bi-sit-t* 1, bi-sit, st. N. (a): nhd. Besitz, Besitzrecht; on-hel-d 1 und häufiger?, N.: nhd. Besitz, Verwahr; sit-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Besitz; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat; war-e* (1) 14, F.: nhd. Gewahrsam, Besitz; wer-e (2) 89, F.: nhd. Gewere, Besitz, Habschaft, Land, Ländereien

-- Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum: afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

-- in Besitz nehmen: afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; fag-ia 7, sw. V. (2): nhd. nutzen, in Gebrauch nehmen, abernten, in Besitz nehmen; on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen; on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften; up-ber-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufheben, erheben, einnehmen, in Besitz nehmen

-- in Besitz von Erbeigen: afries. êg-en-erv-ed 1, Adj.: nhd. in Besitz von Erbeigen

-- kirchlicher Besitz: afries. sa-n-k-t-is 3, F.: nhd. kirchlicher Besitz

Besitz, anfrk. guod (1) 3, st. N. (a): nhd. Gut, Besitz

Besitz, as. êh-t* 2, st. F. (i): nhd. Besitz, Habe; feh-u (1) 8, fe*, feu, st. N. (u): nhd. Vieh, Besitz, Eigentum, Gut, Habe, f-Rune; gi-wal-d* 53, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Reich, Besitz; ô-d* 3, st. N. (a): nhd. Gut, Besitz, Grundbesitz, Glück; skat* 10, skat-t, st. M. (a): nhd. Geldstück, Schatz, Geld, Besitz; wel-o* 34, sw. M. (n): nhd. Gut, Besitz

-- Besitz ergreifen: as. of-si-t-t-ian* 1, af-s-it-t-ian*, st. V. (5): nhd. Besitz ergreifen, besitzen

-- irdischer Besitz: as. wer-o-l-d-skat* 2, wer-o-l-d-skat-t, st. M. (a): nhd. »Weltschatz«, irdischer Besitz

Besitz, ahd. bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; bīsez 7, bisez, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Besitz, Eigentum, Besetzung, Besatzung, Belagerung; ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; erbi 75, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbteil, Erbgut, Besitz; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; frumo* 1, sw. M. (n): nhd. Besitz, Habe; gisizzi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Besitz; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guotlīhhī* 15, guotlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Gut, Besitz; haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten; habid* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Habe, Gut, Besitz; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; hof 56, st. M. (a): nhd. Hof, Vorhof, Besitz; ōtmahali* 9, ōtmāli*, st. N. (ja): nhd. Reichtum, Besitz, Schatz, Prunk?; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; sezza 1, st. F. (ō): nhd. Besitz; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit; wolaēht* 1, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz

-- besonderer Besitz: ahd. suntarīglīhhī* 1, suntarīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Sondergut, Besonderheit, privater Besitz, besonderer Besitz

-- ererbter Besitz: ahd. fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat

-- freier Besitz: ahd. alōd* 1, st. N. (a): nhd. Allod, freier Besitz, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut

-- in Besitz nehmen: ahd. bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern; gifurifangōn* 5, giforafangōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, zuvorkommen, in Besitz nehmen, vorauswissen

-- irdischer Besitz: ahd. weraltēht* 1, st. F. (i): nhd. »Erdengut«, irdischer Besitz

-- privater Besitz: ahd. suntarīglīhhī* 1, suntarīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Sondergut, Besonderheit, privater Besitz, besonderer Besitz

-- reich an Besitz: ahd. stataluomi* 1, Adj.: nhd. bereichert, reich an Besitz

Besitz, mhd. besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot; besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt; biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land

-- an Ehre und Besitz beeinträchtigen: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

-- Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen: mhd. berclēhen, st. N.: nhd. »Berglehen«, Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen

-- Besitz ergreifen: mhd. bevaren* (1), bevarn, befaren*, sw. V.: nhd. befahren (V.), einziehen, Besitz ergreifen

-- Besitz haben: mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

-- durch Todesfall in Besitz kommen: mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

-- Feld im Besitz der Bürger: mhd. burgærevelt* 1, burgervelt, burgærefelt*, st. N.: nhd. »Bürgerfeld«, Feld im Besitz der Bürger

-- gesonderter Besitz: mhd. besunder (3), st. F., st. N.: nhd. Sondergut, Gesondertes, gesonderter Besitz

-- im Besitz einer Burg seiend: mhd. beslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz einer Burg seiend, burgsässig

-- in Besitz befindlich: mhd. besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

-- in Besitz bringen: mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

-- in Besitz haben: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- in Besitz nehmen: mhd. anevaren, anvaren, anevarn, anvarn, anefaren*, anfaren*, ane varn, st. V.: nhd. in Besitz nehmen, angreifen; anevarten, anefarten*, anvarten, sw. V.: nhd. vor Gericht beanspruchen, in Besitz nehmen; beerben, sw. V.: nhd. »beerben«, erben, in Besitz nehmen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; durchsitzen, st. V.: nhd. durchsitzen, in Besitz nehmen

-- in den Besitz gelangen von: mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen

-- Übertragung von Besitz: mhd. enpfelhen* (2) 1, enphelhen, st. N.: nhd. »Empfehlen«, Übertragung, Übertragung von Besitz

-- zur Nutzung in Besitz genommenes Land: mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Besitz, mhd. besiz, besitz, st. M.: nhd. »Besitz«, Sitz, Sitzplatz, Platz (M.) (1)

Besitz, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewer (2), st. N.: nhd. »Gewere«, Besitz; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum; gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht; gewerschaft (2), st. F.: nhd. Besitz, Besitzrecht; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; guotelach, guotlach, guotelech, st. N.: nhd. Gut, Besitz; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; habīt, habīte, habit, habet, hawit, st. N.: nhd. »Habit«, Kleid, Ordensgewand, Gewohnheit, Besitz; habunge, st. F.: nhd. »Habe«, Besitz, Haltung, Aufenthalt; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz

Besitz, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft; rīchtuom, rīchetuom, rīchtūm, rīchetūm, st. M.: nhd. Reichtum, Besitz

-- erblicher Besitz: mhd. līperbe (1) 4, st. N.: nhd. erblicher Besitz, erbliches Leibgedinge

Besitz, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr; tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

Besitz, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich; ureigen, st. N.: nhd. »Ureigen«, Besitz; wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; wert (1), st. N.: nhd. Wert, Preis, Kaufpreis, Besitz, Vermögen, Gegenwert; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude

-- auf Verpfändung beruhender Besitz: mhd. urwette*, st. N.: auf Verpfändung beruhender Besitz

-- höchster Besitz: mhd. übergewin, st. M.: nhd. »Übergewinn«, höchster Besitz

-- im Besitz befindlich: mhd. vereinet (2), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz befindlich, entschlossen

-- in anderen Besitz bringen: mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

-- in Besitz nehmen: mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

-- in Besitz setzen: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; werigen (2), sw. V.: nhd. in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- in den Besitz gelangen von: mhd. ūfvallen, ūf vallen, ūffallen*, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), fallen an, in den Besitz gelangen von

-- in den Besitz von etwas gelangen: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

-- nicht in Besitz befindlich: mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

-- rechtskräftig gesicherter Besitz: mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

-- seinen Besitz mehren: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- väterlicher Besitz: mhd. vatererbe 1 und häufiger?, fatererbe*, st. N.: nhd. »Vatererbe«, Erbsitz, väterlicher Besitz

-- verklagen und aus dem Besitz setzen: mhd. ūzklagen, ūz klagen, sw. V.: nhd. »ausklagen«, verklagen und aus dem Besitz setzen

-- Verzicht auf Besitz: mhd. unanenēmlichheit*, unannēmlicheit, unannæmlichkeit, st. F.: nhd. Selbstverleumdung, Verzicht auf Besitz

-- wieder in Besitz nehmen: mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

Besitz, mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz; besit, M.: nhd. Besitz, Besitzrecht; besittinge, F.: nhd. »Besitzung«, Besitz, Besitzen (N.); bewēre (2), bewēr, bewer, F.: nhd. Wehr (F.), Besitz

-- aus dem Besitz setzen: mnd. entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen; entwēren (2), sw. V.: nhd. aus dem Besitz setzen, berauben

-- Besitz ergreifen: mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken

-- Besitz vergrößern: mnd. anerīsen*, anrīsen, st. V.: nhd. hinzukommen, Besitz vergrößern

-- durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen: mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- edler Besitz: mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

-- eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes: mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

-- erblicher dauernder Besitz: mnd. ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz

-- ererbter Besitz an Liegenschaften: mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

-- gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz: mnd. entwēldinge, entweldunge, F.: nhd. Entwältigung, Vergewaltigung, gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz

-- im Besitz stören: mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

-- in Besitz bleiben: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- in Besitz nehmen: mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

-- in den Besitz eines Mannes übergehen: mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

-- in einen Besitz einsetzen: mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

-- jahrelanger Besitz: mnd. bejāringe, F.: nhd. jahrelanger Besitz

-- jemanden aus dem Besitz setzen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen: mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

-- mit erblichem Besitz angesessener Bürger: mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

-- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel: mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

-- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

-- uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften: mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

-- Verdrängung aus dem Besitz: mnd. entsittinge, F.: nhd. Entsetzung, Verdrängung aus dem Besitz

-- zu Vermögen oder Besitz kommen: mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

Besitz, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes; gōde (2), N.: nhd. Gut, Gutes, Vermögen, Besitz; gōt (2), gūt, N.: nhd. Gutes, Gut, Vermögen, Habe, Besitz, Vieh; hāve (1), F.: nhd. Habe, Fahrhabe, Eigentum, Gut, Besitz; hebbe, F.: nhd. Besitz, Habe, Geld; hebben (2), hebbent, N.: nhd. Haben, Habe, Besitz; hebbinge, F.: nhd. Besitz, Habe, Verhalten, Sichbefinden (N.), Zustand; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; inhebbinge, F.: nhd. »Innehabung«, Inbesitznahme, Besitz; innehebbinge, F.: nhd. Inbesitznahme, Besitz

-- als Besitz einsetzen: mnd. inwelden***, V.: nhd. gerichtlich einweisen, als Besitz einsetzen

-- auf uneheliche Kinder vererbter Besitz: mnd. hōrnegāve, hornegave, F.: nhd. Horngabe, auf uneheliche Kinder vererbter Besitz

-- auf Zeit verpachteter Besitz: mnd. h˙ regōt, h˙ rgōt, N.: nhd. auf Zeit verpachteter Besitz

-- Einsetzung in den Besitz: mnd. inweldinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung, Einsetzung in den Besitz

-- einweisen in den Besitz: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- Einweisung in Besitz: mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

-- Einweisung in einen Besitz: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt: mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

-- gerichtlich in Besitz einsetzen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

-- gerichtlich in Besitz einweisen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

-- gerichtlich in einen Besitz einweisen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- gerichtliche Einsetzung in einen Besitz: mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

-- gerichtliche Einweisung in einen Besitz: mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

-- im Besitz und Genuss seiend: mnd. hebbelīk (1), hebbelik, Adj.: nhd. habend, besitzend, im Besitz und Genuss seiend

-- in Besitz nehmen: mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

-- in Besitz und Nutzung habend: mnd. hebbent (1), hebbende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. innehabend, besitzend, in Besitz und Nutzung habend

-- in den Besitz eines Erbes setzen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- in den Besitz eines Gutes setzen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- in den Besitz gelangen: mnd. krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- in den Besitz setzen: mnd. gewēren*** (5), sw. V.: nhd. einkleiden, in den Besitz setzen

-- in einen Besitz einsetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- in ruhigem Besitz seiend: mnd. gerast, gerastet*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in ruhigem Besitz seiend

-- in seinen Besitz bringen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

-- kostbarer Besitz: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- rechtskräftig gesicherter Besitz: mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

-- ruhiger Besitz: mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

-- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege: mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

-- unberechtigt in Besitz nehmen: mnd. ingrīpen, st. V.: nhd. eingreifen, ergreifen, unberechtigt in Besitz nehmen, angreifen

-- von Gerichtswegen in Besitz setzen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

-- zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus: mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

-- zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

-- zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus: mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

-- zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Besitz, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); pāst, F.: nhd. Besitz, Einkommen; possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; rīkedōm, rikedōm, rīkedūm, rīkdōm, rīkdūm, N., M., F.: nhd. Habe, Reichtum, Besitz

-- Besitz an Ländereien: mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?; ? r· minge (2), rūminge, rūmige, F.: nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

-- Besitz an Moorland: mnd. mōrbōl, N.: nhd. Besitz an Moorland

-- Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts: mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

-- Besitz überschreiben: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- Besitz von geringem Wert: mnd. lütgōt, lutgut, N.: nhd. Besitz von geringem Wert

-- beweglicher Besitz: mnd. l· s· r, Sb.: nhd. beweglicher Besitz

-- einen Besitz nutzen: mnd. possidīren, sw. V.: nhd. einen Besitz nutzen, ein Anrecht nutzen

-- gemieteter Besitz: mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

-- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

-- großer Besitz: mnd. rīkedāge, rikedage, Pl.: nhd. großer Besitz, Reichtum; rīkesdāge, Pl.: nhd. großer Besitz, Reichtum

-- Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört: mnd. pāpenhōve*, pāpenhūve, F.: nhd. Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört

-- im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe: mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

-- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen: mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

-- in ungestörtem Besitz befindlich: mnd. rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

-- innerlich Besitz ergreifen: mnd. övervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

-- Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats: mnd. rādeswische, F.: nhd. Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats

-- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält: mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

-- mittlerer Besitz: mnd. middelbesittinge, F.: nhd. »Mittelbesitzung«, mittlerer Besitz

-- Nachfolger im Besitz: mnd. nābesittære*, nābesitter, M.: nhd. »Nachbesitzer«, späterer Besitzer, Nachfolger im Besitz

-- rechtmäßiger Anteil am Besitz: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- sich in den Besitz einer Sache setzen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- sicherer ruhiger unangefochtener Besitz: mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

-- sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz: mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

-- unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung: mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

Besitz, mnd. sīnde, N.: nhd. das Seine, Besitz; sīnte, N.: nhd. Besitz, das Seinige; sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz; substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

-- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz: mnd. tamschār, M.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz

-- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend: mnd. tamschērich, tomschērich, Adj.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend

-- Burg im Besitz eines Bistums: mnd. stichtborch, stiftborch*, M.: nhd. »Stiftburg«, Burg im Besitz eines Bistums

-- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind: mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

-- im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich: mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich; sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

-- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel: mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

-- zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück: mnd. sēleerve*, sēlerve, N.: nhd. zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück

-- zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück: mnd. sēlegōt, sēlegūt, N.: nhd. zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück

Besitz, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz; wēre (5), mnd.?, st. F.: nhd. »Gewere«, Innehaben (N.), Gewahrsam, Besitz, Besitzrecht, Hofstelle?; wēringe (3), mnd.?, F.: nhd. Gewere, Besitz, Besitzrecht

-- aus dem Besitz lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- der Vogtei zugehöriger Besitz: mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

-- Gut in anderen Besitz bringen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- in Besitz einer Gerechtigkeit seiend: mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

-- in Besitz eines Lehens seiend: mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

-- in Besitz nehmen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- in den Besitz setzen: mnd. wēren*** (6), sw. V.: nhd. kleiden, in den Besitz setzen

-- in freiem Besitz: mnd. vrīhērlīken, Adv.: nhd. in freiem Besitz

-- in freiem Besitz seiend: mnd. vrīhērlīk***, Adj.: nhd. »freiherrlich«, in freiem Besitz seiend

-- in Gewalt bzw. Besitz nehmen: mnd. undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen

-- in rechtlichem vollem Besitz seiend: mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

-- ohne festen Besitz seiend: mnd. unbesēten*, unbeseten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, ohne festen Besitz seiend, nicht ansässig

-- Sache bzw. Besitz nicht anerkennen: mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben

-- seinen Besitz durch Brand verlieren: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- ungestörter Besitz: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- väterlicher Besitz: mnd. vāderenhāve*, vādernhāve, F.: nhd. vaterliche Habe, vaterliches Gut, väterlicher Besitz

-- vom Besitz erledigt: mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

-- von Besitz: mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

-- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- zum Besitz eines Gutes Kommender: mnd. upkōmære*, upkomer, mnd.?, M.: nhd. »Aufkommender«, auf eine Stelle Kommender, zum Besitz eines Gutes Kommender

besitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

besitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzabtreten, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

-- die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr: mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

Besitzanspruch -- Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

Besitzanspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt

Besitzanspruch, mhd. anegevelle, st. N.: nhd. zustehende Einkünfte, Besitzanspruch

Besitzanspruch, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand: mnd. pantvrēde, pantvrede, M.: nhd. rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand

Besitzanteil -- Besitzanteil an einem Schiff, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

Besitzanteil -- Besitzanteil an einer Schiffsfracht, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

Besitzanteil -- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

Besitzaufteilung -- Urkunde über Besitzaufteilung, mhd. lōzbrief 1, st. M.: nhd. Urkunde über Besitzaufteilung

besitzbar, mnd. hāvelīk, Adj.: nhd. besitzbar, besitzenswert

besitzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besitzbereich -- in einen Besitzbereich ziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Besitze -- sich im Besitze finden, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Besitzeinweisung, mnd. inlēdinge, inlēidinge, F.: nhd. »Einleitung«, Amtseinführung, Besitzeinweisung

besitzeinweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzen -- Geschmack besitzen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

besitzen -- Schneidekraft besitzen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Besitzen -- unberechtigtes Besitzen, afries. râ-f-wer-e 1, F.: nhd. »Raubgewere«, unberechtigtes Besitzen

Besitzen (N.), mnd. besittinge, F.: nhd. »Besitzung«, Besitz, Besitzen (N.)

besitzen, germ. *bisetjan, *bisitjan, st. V.: nhd. besitzen, bewohnen, belagern; *eignēn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen haben, besitzen

besitzen, got. an-a-hab-an* 2, sw. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. besitzen, innehaben; dis-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. besitzen; hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden

besitzen, an. eig-a (2), Prät.-Präs.: nhd. besitzen, haben; stȳ-r-a, sw. V. (1): nhd. steuern, regieren, besitzen

besitzen, ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; āg-n-ian, ǣg-n-ian, sw. V. (2): nhd. besitzen, beanspruchen, sich aneignen, vermachen; be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; be-sit-t-an, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umrunden, besitzen, besetzen, belagern; brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; bry-t-s-n-ian, bry-s-t-n-ian, sw. V.: nhd. verteilen, genießen, besitzen; bry-t-t-ian, bry-t-t-an, sw. V. (2): nhd. verteilen, austeilen, beherrschen, besitzen, genießen; ge-brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. besitzen, haben; ge-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. behüten, gewachen, beschützen, verteidigen, warnen, besitzen; ge-weal-d-an, st. V.: nhd. walten, regieren, herrschen, besitzen, üben, verursachen; ge-yrf-e-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. erben, besitzen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. besitzen, haben; wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen; weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen; yrf-e-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. erben, besitzen

besitzen, afries. bi-sit-t-a 38, st. V. (5): nhd. besitzen, innehaben, angesessen sein (V.), besetzen; sit-t-a 37, st. V. (5): nhd. sitzen, wohnen, sich befinden, besitzen

besitzen, anfrk. bi-sit-t-en* 1, be-sit-t-on*, st. V. (5): nhd. besitzen; bi-wal-d-an* 1, be-wal-d-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. »bewalten«, beherrschen, besitzen; niet-an* 3, niet-on, st. V. (2): nhd. genießen, nutzen, besitzen; wal-d-an* 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. »walten«, herrschen, besitzen

besitzen, as. ber-an 12, st. V. (4): nhd. tragen, besitzen; of-si-t-t-ian* 1, af-s-it-t-ian*, st. V. (5): nhd. Besitz ergreifen, besitzen; war-ōn* 12, sw. V. (2): nhd. wahren, Acht (F.) (2) haben, wahrnehmen, behüten, beachten, besitzen, begehen, aufsuchen

besitzen, ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern; eigan* (1) 129, Prät.-Präs.: nhd. »eignen«, haben, halten, besitzen, erhalten (V.), halten für; gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an; gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- etwas besitzen: ahd. heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen

besitzen, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; eigen (1), heigen, an. V.: nhd. haben, als eigen haben, innehaben, besitzen

besitzen, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen; innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

besitzen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- Recht Lehen zu besitzen: mhd. lēhenreht, st. N.: nhd. »Lehenrecht«, Lehnsrecht, Lehnsfähigkeit, Recht Lehen zu besitzen

besitzen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

besitzen, mhd. underhaben, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), innehaben, besitzen, unterkriegen; vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.); vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

-- Gefühl für gut und böse nicht besitzen: mhd. verschemen, ferschemen*, sw. V.: nhd. Gefühl für gut und böse nicht besitzen

-- Glaube einen Vater zu besitzen: mhd. vaterwān, faterwān*, st. M.: nhd. »Vaterwahn«, Glaube einen Vater zu besitzen

-- würdig zu besitzen: mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

-- würdig zu besitzen seiend: mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

besitzen, mnd. behēlden***, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen; besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

-- Güter besitzen: mnd. beg· deren***, sw. V.: nhd. begütern, Güter besitzen

-- jahrelang besitzen: mnd. bejāren***, sw. V.: nhd. jahrelang besitzen

besitzen, mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)

besitzen, mnd. ogen, anom. V.: nhd. besitzen, zustehen, beanspruchen dürfen, haben zu, sollen

-- Markgerechtigkeit besitzen: mnd. marken, sw. V.: nhd. Markgerechtigkeit besitzen

besitzen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- Denkvermögen besitzen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- Rechtskraft besitzen: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

-- Vernunft besitzen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- vor einem anderen besitzen: mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

-- zum Nachteil eines anderen besitzen: mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

-- zur freien Verfügung besitzen: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

besitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besitzen« -- »mittel besitzen, mnd. middelbesitten***, sw. V.: nhd. »mittel besitzen«

besitzend -- Erbgut besitzend, afries. ēthe-l (2) 8, Adj.: nhd. vermögend, Erbgut besitzend

besitzend -- nicht besitzend, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

besitzend, ae. steal-d (1), Adj.: nhd. habend, besitzend

besitzend, mhd. besitzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »besitzend«

besitzend, mhd. geslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besitzend, gefesselt, gefangen; habende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »habend«, haltend, haftend, besitzend, vermögend; habhaft, Adj.: nhd. »habhaft«, besitzend, habend; habhaftic, Adj.: nhd. »habhaft«, besitzend, habend; habic*, hebic*, habec, hebec, Adj.: nhd. habend, besitzend, wohlhabend; hebendic, hebendec*, Adj.: nhd. festhaltend, besitzend

-- Haus besitzend: mhd. hūshabelich, hūshebelich, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshabelīche, hūshebelīche, Adv.: nhd. Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshebic, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig

-- Hauswesen besitzend: mhd. hūshabelich, hūshebelich, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshabelīche, hūshebelīche, Adv.: nhd. Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshebic, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig

besitzend, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

besitzend, mnd. besittærisch***, Adj.: nhd. besitzend

-- als Eigentum besitzend: mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- durch die Geburt besitzend: mnd. anebōren*, anbōren, anbōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich; anegebōren*, angebōren, angebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich

-- eigentümlich besitzend: mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- Güter besitzend: mnd. beg· deret*, beg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begütert, Güter besitzend; beg· deret*, beg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begütert, Güter besitzend

-- Markgerechtigkeit besitzend: mnd. bemarket, Adj.: nhd. Markgerechtigkeit besitzend, markberechtigt

besitzend, mnd. hebbelīk (1), hebbelik, Adj.: nhd. habend, besitzend, im Besitz und Genuss seiend; hebbent (1), hebbende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. innehabend, besitzend, in Besitz und Nutzung habend; hēvedich, Adj.: nhd. wohlhabend, habend, besitzend; hēvich (2), Adj.: nhd. reich, wertvoll, habend, besitzend

-- Ohren wie ein Hase besitzend: mnd. hāsenōret, hāsenōrt, hāsenōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase besitzend

Besitzender -- ein kleines Haus Besitzender, mnd. k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

Besitzender -- kein Erbgut Besitzender, mhd. unerbe, sw. M.: nhd. »Nichterbe«, Nicht Erbender, kein Erbgut Besitzender

Besitzender -- kleines Erbhaus Besitzender, mnd. ervek· tære*, erfk· ter, erfkötter, M.: nhd. Erbkötter, kleines Erbhaus Besitzender

Besitzender -- kleines Haus Besitzender, mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

Besitzender, ae. steal-d (2), st. M. (a): nhd. Habender, Besitzender

Besitzender, mhd. eigenschaftære*, eigenschafter, st. M.: nhd. Besitzender

-- passive Lehnsfähigkeit Besitzender: mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

besitzenswert, mnd. hāvelīk, Adj.: nhd. besitzbar, besitzenswert

Besitzer -- Besitzer eines Baumgartens, mhd. boumgartenære 9, st. M.: nhd. Baumgärtner, Besitzer eines Baumgartens, Pächter eines Baumgartens

Besitzer -- Besitzer eines Landhauses, mnd. stāvenære*, stavener, mnd.?, M.: nhd. Besitzer eines Landhauses; stāvenman (1), M.: nhd. Besitzer eines Landhauses

Besitzer -- Besitzer eines Schlosses, mnd. slothēre, slothēr, M.: nhd. »Schlossherr«, Herr eines Schlosses, Besitzer eines Schlosses

Besitzer -- Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne, mnd. besēdære*, besēder, M.: nhd. Sälzer, Pfänner, Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne

Besitzer -- Besitzer von Erbgütern, mnd. ervelinc, ervelink, erflinc, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Besitzer von Erbgütern, erblicher Untertan (des russischen Großfürsten)

Besitzer -- das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

Besitzer -- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

Besitzer eines Erbes (N.), mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

Besitzer, germ. *aigō-, *aigōn, *aiga-, *aigan, sw. M. (n): nhd. Innehaber, Besitzer; *aihter, germ.?, M.: nhd. Innehaber, Besitzer

Besitzer, ae. āg-a, sw. M. (n): nhd. Besitzer, Eigentümer; āg-n-ere, st. M. (ja): nhd. Besitzer; hand (1), st. F. (u): nhd. Hand, Seite, Macht, Besitz, Besitzer; wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer

Besitzer, afries. êg-ling 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Besitzer; hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.); sit-t-er 9, st. M. (ja): nhd. Besitzer, Verklagter; wer-a (1) 1 und häufiger?, war-a (2), sw. M. (n): nhd. Besitzer

Besitzer, ahd. eigo* 1, sw. M. (n): nhd. »Eigner«, »Innehaber«, Besitzer; habo* 1, sw. M. (n): nhd. »Haber«, Innehaber, Besitzer; hēriro* 218, herōro*, hērro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer

Besitzer, mhd. besitzære, besitzer, st. M.: nhd. »Besitzer«, Verkörperung

Besitzer, mhd. innehaltære*, inhaldære*, innehelter, inhalder, st. M.: nhd. »Innehalter«, Besitzer

-- Besitzer einer Hufe Landes: mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Besitzer, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

-- Besitzer eines Viertels einer Hufe: mhd. mentager, st. M.: nhd. Besitzer eines Viertels einer Hufe

-- Besitzer von verliehenem Gut: mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

Besitzer, mhd. stalt (3), st. M.: nhd. Besitzer

Besitzer, mhd. zogel, st. M.: nhd. Besitzer, Ziehender, an sich Ziehender, Sammelnder

-- Besitzer einer Freistätte: mhd. vriungære*, vriunger, friungære*, friunger*, st. M.: nhd. Besitzer einer Freistätte

-- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert: mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Besitzer, mnd. behēldære*, behelder, mnd.?, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; besittære*, besitter, besittere, M.: nhd. Besitzer, Bewohner, Inhaber, Beisitzer (Gericht)

Besitzer, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger; hebbære*, hebbēre, hebbēr, hebber, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; hēldære*, hēlder, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form); inhebbære*, inhebber, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; innehebbære*, innehebber, M.: nhd. Innehaber, Besitzer

-- als Besitzer eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- als Besitzer sitzen auf: mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

-- Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser: mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

-- Besitzer des Gutes: mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer

-- Besitzer des Hauses: mnd. hūsbesittære*, hūsbesitter, M.: nhd. Hausbesitzer, Besitzer des Hauses

-- Besitzer einer Kätnerstelle: mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

-- Besitzer einer Schenke: mnd. kr· gære* (1), kr· ger, kroeger, kroger, kroyger, M.: nhd. »Krüger«, Gastwirt, Schankwirt, Besitzer einer Schenke

-- Besitzer eines Bauernhofes: mnd. h· sinc (1), hūsink, husyn, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofes, gemeiner Hausmann

-- Besitzer eines Bauernhofs: mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

-- Besitzer eines Freihauses: mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

-- Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen: mnd. hūsbunde, hūsbunne, hūsbonde, M.: nhd. Hausherr, Haushaltungsvorstand, Dienstherr, Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen

-- Besitzer von Sülzgut: mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer

Besitzer, mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

-- Besitzer eines gepfändeten Gutes: mnd. panthēre, panthēr, pantherre, M.: nhd. »Pfandherr«, Pfandgläubiger, Besitzer eines gepfändeten Gutes

-- Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne: mnd. pennære, M.: nhd. Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne

-- Besitzer wechseln: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.:

nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- späterer Besitzer: mnd. nābesittære*, nābesitter, M.: nhd. »Nachbesitzer«, späterer Besitzer, Nachfolger im Besitz

Besitzer, mnd. vörhōldære*?, vorholder, mnd.?, M.: nhd. Halter, Besitzer

-- Besitzer der Fährgerechtigkeit: mnd. vērman, veerman, vehrman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots, Besitzer der Fährgerechtigkeit

-- Besitzer des Viehes: mnd. vēhēre, vehehēre, M.: nhd. Herr des Viehes, Besitzer des Viehes

-- Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes: mnd. veltnāber, veltnaber, M.: nhd. Feldnachbar, Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes

-- durch Tod den Besitzer verlieren: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

besitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

besitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzergreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Besitzergreifung (des gerichtlich zugesprochenen liegenden Gutes), mnd. anegrīpinge*, angrīpinge, F.: nhd. »Angreifung«, Ergreifung, Besitzergreifung (des gerichtlich zugesprochenen liegenden Gutes)

Besitzergreifung, afries. on-fer-d 1, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Besitzergreifung; on-fer-e 4, st. F. (ō): nhd. »Einfahrt«, Besitzergreifung

Besitzergreifung, mnd. underwindinge, mnd.?, F.: nhd. Übernahme, Besitzergreifung

besitzergreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besitzergreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzerin, ahd. *eiga?, sw. F. (n): nhd. Innehaberin, Eignerin, Besitzerin

Besitzerin, mnd. besittærische*, besitteresche, F.: nhd. Besitzerin, Beisitzerin (Gericht); besittærinne*, besitterinne, F.: nhd. Besitzerin, Beisitzerin (Gericht)

Besitzerin, mnd. hōldærinne***, hōlderinne, F.: nhd. Halterin, Besitzerin, Inhaberin

besitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besitzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzerlos, mnd. hērenlōs, Adj.: nhd. herrenlos, führerlos, besitzerlos; hērlōs, Adj.: nhd. herrenlos, führerlos, besitzerlos

Besitzers -- anbaufähiges Land eines Besitzers, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

Besitzers -- durch den Tod des Besitzers frei werden, mhd. versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden

Besitzers -- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

Besitzerwechsel -- Abgabe bei Besitzerwechsel, mhd. ērschaz, st. M.: nhd. Ehrschatz, Handänderungsgebühr, Abgabe bei Besitzerwechsel

Besitzerwechsel, mhd. verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung

-- Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten: mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

Besitzes -- Abgabe beim Antritt eines Besitzes, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

Besitzes -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

Besitzes -- des Besitzes beraubt, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

Besitzes -- flächenmäßige Größe eines Besitzes, mnd. hākental*, hākentāl, M., F.: nhd. flächenmäßige Größe eines Besitzes

Besitzes -- Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Besitzes -- Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Besitzes -- Sicherstellung des Besitzes, mnd. bewēringe (4), F.: nhd. Sicherstellung des Besitzes, Währung

Besitzes -- Teil eines Besitzes, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

Besitzes -- Übergabe eines Besitzes, mhd. antwurt (2), st. F.: nhd. Überantwortung, Übergabe eines Besitzes

Besitzes -- Wohnteil des Besitzes, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

besitzfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besitzgarantie, mnd. vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums

besitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzgemeinschaft, mhd. gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung

Besitzgemeinschaft, mnd. mēnschop, meinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenleben, Besitzgemeinschaft, Handelsgemeinschaft, Wohngemeinschaft

besitzgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besitzgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besitzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzhinderung -- nachträgliche Besitzhinderung, mnd. nābewērenisse*, nābewērnisse, F.: nhd. nachträglich erhobener Anspruch, nachträgliche Besitzhinderung

besitzige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

besitzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzlos, ae. earm (2), Adj.: nhd. arm, besitzlos, elend, erbärmlich, unglücklich

besitzlos, ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; skazlōs* 1, scazlōs*, Adj.: nhd. »schatzlos«, besitzlos, arm

besitzlos, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

besitzlos, mhd. unrætlich, unrātlich, Adj.: nhd. besitzlos, hilflos, dürftig, verschwenderisch

besitzlos, mnd. gōtlōs, gūtlōs, Adj.: nhd. güterlos, besitzlos, arm, des Gutes beraubt, der Habe beraubt

besitzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besitzloser, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

besitzlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besitzlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Besitznachfolger, mnd. nākōmære*, nāchkōmære*, nākōmer, nākōmēre, M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger, Erbe (M.), Besitznachfolger, Amtsnachfolger, Rechtsnachfolger

Besitznachfolger, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

Besitznahme -- gewaltsame Besitznahme, ahd. ubarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, gewaltsame Besitznahme, Usurpation

Besitznahme -- unberechtigte Besitznahme, afries. râ-f 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Raub, Pfändung, unberechtigte Besitznahme

Besitznahme -- widerrechtliche Besitznahme, mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes

Besitznahme, mhd. besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt

Besitznahme, mhd. sitzunge, st. F.: nhd. »Sitzung«, Besitznahme

besitznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besitznahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitznehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitznehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besitznehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besitznehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitznis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzrecht -- Besitzrecht gerichtlich anerkennen, mnd. lachhēven (1), lahēven, sw. V..: nhd. Nachweis des Besitzrechts führen, Besitzrecht gerichtlich anerkennen

Besitzrecht -- in Gewalt und Besitzrecht einsetzen, mhd. beweren* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen

Besitzrecht -- unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches

Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

Besitzrecht -- unbeanstandetes Besitzrecht beanspruchen, afries. mi-th-war-a-nde-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. unbeanstandetes Besitzrecht beanspruchen

Besitzrecht, an. hei-m-ild, heim-uld, st. F. (ō): nhd. Besitzrecht

Besitzrecht, afries. bi-hōd-inge* 4, st. F. (ō): nhd. Obhut, Verwahrung, Immunität, Besitzrecht; bi-sit-m-a 15, sw. M. (n): nhd. Besitz, Besitzrecht; bi-sit-t* 1, bi-sit, st. N. (a): nhd. Besitz, Besitzrecht; bi-sit-t-inge 50 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Besitzrecht; fre-th-o 200 und häufiger?, fre-th-e (2), fer-d (2), st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Buße für Friedensbruch, Besitzrecht, Gerichtssprengel

Besitzrecht, ahd. borda* (2) 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Besitzrecht

Besitzrecht, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum; gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht; gewerschaft (2), st. F.: nhd. Besitz, Besitzrecht; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

Besitzrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

-- Besitzrecht an einem Lehen: mhd. lēhensgewer, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen; lēhenwer 1, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen

-- lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht: mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Besitzrecht, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk

Besitzrecht, mnd. besit, M.: nhd. Besitz, Besitzrecht

-- durch Baken erwiesenes Besitzrecht: mnd. bākenrecht, N.: nhd. durch Baken erwiesenes Besitzrecht

-- im Besitzrecht stören: mnd. bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

-- mit vollem Besitzrecht seiend: mnd. besitlīk, Adj.: nhd. mit vollem Besitzrecht seiend, angesessen, eingesessen

Besitzrecht, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hērschoppinge, F.: nhd. Herrschaft, Macht, Besitzrecht

Besitzrecht, mnd. wēre (5), mnd.?, st. F.: nhd. »Gewere«, Innehaben (N.), Gewahrsam, Besitz, Besitzrecht, Hofstelle?; wēringe (3), mnd.?, F.: nhd. Gewere, Besitz, Besitzrecht

-- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise: mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

besitzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besitzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzrechts -- Gewährleistung des Besitzrechts, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Besitzrechts -- Nachweis des Besitzrechts führen, mnd. lachhēven (1), lahēven, sw. V..: nhd. Nachweis des Besitzrechts führen, Besitzrecht gerichtlich anerkennen

Besitzrechts -- Nachweis des Besitzrechts, mnd. lachhēven (2), lachhēvent, N.: nhd. Nachweis des Besitzrechts

besitzschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzstand -- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

besitzstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besitzstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzstreben, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

besitzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besitzt -- Hübner der eine Hufe Landes besitzt, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

besitzt -- Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

besitzt -- volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Besitzteilung, mnd. ōddēle*, ōdelē, ōdelei, odeele, F.: nhd. Güterteilung, Besitzteilung

besitzthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Besitztitel, mnd. anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt

Besitztum -- ärmliches Besitztum, mhd. armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2); armuote, armet, st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Armen (Pl.) (2)

Besitztum -- Besitztum nach Stadtrecht, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

Besitztum -- gemeinschaftliches Besitztum, mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

Besitztum -- von seinem Besitztum verkaufen, mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

Besitztum, ae. ceaf-or-tū-n, caf-or-tū-n, st. M. (a): nhd. Eingang, Hof, Halle, Besitztum

Besitztum, ahd. bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung; hefōde* 1, hevōde*, st. N. (ja?): nhd. Habe, Gut, Besitztum; uodil* 3, st. M. (a): nhd. Habe, Gut, Besitztum, Heimat

-- heimatliches Besitztum: ahd. heimuodil* 1, heimōdil*, st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Grundstück, heimatliches Besitztum

Besitztum, mhd. gehebede, st. F.: nhd. Besitztum, Benehmen, Verhalten, Habe; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; gesitze, gesitz, gesiz, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitztum; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum; hebede, hebde, st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden, Besitztum, Gabe

Besitztum, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

-- ein Besitztum antreten: mhd. ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten

-- nach weltlichem Besitztum gierig: mhd. werltgiric, Adj.: nhd. »weltgierig«, nach weltlichem Besitztum gierig

Besitztum, mnd. anegesete*, angesete, mnd.?, N.: nhd. Besitztum; anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

Besitztum, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl; gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum

-- Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz besitztum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitztümer -- Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung, mnd. b· teōrdeninge, F.: nhd. Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung

Besitztümern -- Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

Besitztums -- Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums, mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

Besitzübergabe, mhd. hantgift, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Verleihung, Besitzübergabe, verzaubertes Geschenk

Besitzübernahme -- Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Besitzübertragung -- förmliche Besitzübertragung, mnd. pantsch· tinge, F.: nhd. förmliche Besitzübertragung, Auflassen eines Pfandes

Besitzübertragung -- förmliche Besitzübertragung, mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

Besitzung, afries. per-so-n-āt-skip 13, st. F. (i), N.: nhd. Stiftung, Land, Besitzung; set-t-e 1, F.: nhd. Besitzung

Besitzung, mhd. besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt

Besitzung, mnd. besittinge, F.: nhd. »Besitzung«, Besitz, Besitzen (N.)

besitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

besitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzungen -- königliche Besitzungen, ae. cyn-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Königstum«, Herrschaft, Regierung, königliches Gesetz, Königreich, königliche Besitzungen

Besitzungen -- Verzeichnis der klösterlichen Besitzungen, mnd. lēgerbōk, lēgerboik, leggerbōk, N.: nhd. Verzeichnis der klösterlichen Besitzungen

besitzungfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzungsfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besitzungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzverhältnis -- Besitzverhältnis verschleiern, mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

Besitzverhältnis -- Veränderung im Besitzverhältnis, mnd. vöranderinge*, voranderinge, vorandring, vorenderinge, F.: nhd. Veränderung, Änderung (besonders von Verfassung und Statut sowie Ordnung), Abänderung, Umbesetzung, Bedeutungswechsel, Allegorie, Veränderung im Besitzverhältnis, Veräußerung, Verkauf, Verheiratung, Wiederverheiratung

Besitzverhältnis -- widerrufliches Besitzverhältnis, ahd. pfregar* 1, phregar*, Sb.: nhd. Bittleihe?, widerrufliches Besitzverhältnis

Besitzverhältnisse -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

Besitzverhältnisse -- Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind, mnd. vlochdan, vlōchdan?, Sb.: nhd. Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind

besitzverjaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besitzwechsel -- Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, mnd. lantwinninge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, Grunderwerbsteuer

besitzzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besletten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beslingen -- Beslingen bei Malmedy, germ. Bisancium, lat.-germ.?, ON: nhd. Beslingen bei Malmedy

besmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

besocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

besoffen, mhd. besoffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besoffen«, versunken, ertrunken, verschlungen

besoffen, mnd. s· pen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrunken, besoffen

besoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besoffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besohlen, mnd. sch· en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; sch· ien, schoygen, schōien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; sōlen (2), sw. V.: nhd. besohlen, Schuhe mit Sohlen versehen (V.), Haus mit neuen Schwellbalken bzw. Schwellhölzern versehen (V.)

besohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besolden, mhd. besolden, sw. V.: nhd. besolden, Sold bezahlen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

besolden, mhd. soldenen, sw. V.: nhd. besolden

besolden, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für; versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen; versoldenen, fersoldenen*, sw. V.: nhd. besolden

besolden, mnd. besolden, sw. V.: nhd. besolden; besoldigen, sw. V.: nhd. besolden

besolden, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

besolden, mnd. solden, sw. V.: nhd. »solden«, besolden, entlohnen

besolden, mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

besolden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besolden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besoldern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besoldet, mhd. versoldet, fersoldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versoldet«, besoldet, belohnt, beschenkt

besoldeter -- vom Rat bestellter und besoldeter Arzt, mnd. stādesarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt; statarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

besoldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besoldung -- Besoldung des Pfarrers, mnd. kerksolt, M.: nhd. Besoldung des Pfarrers

Besoldung -- jährliche Besoldung, mnd. jārbesoldinge, jārbetzoldinge, F.: nhd. jährliche Besoldung, Jahresgehalt

Besoldung -- Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Besoldung, mhd. versoldunge, fersoldunge*, st. F.: nhd. Besoldung
-- Besoldung der Stadtwache: mhd. zirkelgelt, st. N.: nhd. »Zirkelgeld«, Besoldung der Stadtwache

Besoldung, mnd. besoldinge, F.: nhd. Besoldung, Lohn (Soldaten)

Besoldung, mnd. solārie, solārium, sollārium, N.: nhd. Besoldung, Entlohnung; sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes; söldinge, F.: nhd. Besoldung, Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter; solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe
-- Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen: mnd. schüttengelt, N.: nhd. »Schützengeld«, Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen
-- Besoldung des städtischen Schreibers: mnd. schrīværegelt*, schrīvergelt, N.: nhd. »Schreibergeld«, Besoldung des städtischen Schreibers; schrīværelōn*, schrīverlōn, N.: nhd. »Schreiberlohn«, Schreibgebühr, Besoldung des städtischen Schreibers

Besoldung, mnd. vörsoldinge*, vorsoldinge, vorsollinge, F.: nhd. Besoldung
-- vierteljährliche Besoldung: mnd. vērdelgelt, N.: nhd. Quartalsgeld, vierteljährliche Besoldung

besoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldunganteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungbrennholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldunggenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsbrennholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besoldungserhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besoldungsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungssteuerangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besoldungsteil -- Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns, mhd. ambehtacker* 2, ambetacker, st. M.: nhd. Amtsacker, Acker als Besoldungsteil des Amtsmanns

besoldungsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungsteuerangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungszulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besoldungszulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besoldungzulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besömmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besonder, ahd. einlīhho* 8, einlīcho, Adv.: nhd. beharrlich, fest, sorgfältig, eigens, besonder, außerordentlich

besonder, mhd. ūzbundenlich***, Adj.: nhd. ausdrücklich, besonder

besonder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

besonder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besonder, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besonderbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besonderbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

besondere -- auf besondere Weise, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunders, Adv.: nhd. abgesondert, auf besondere Weise, eigens, für sich

besondere -- außerordentliche besondere Wacht, mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

besondere -- besondere Art Haar oder halb aus Leinen, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

besondere -- besondere Art Tuch zu falten, mnd. besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

besondere -- besondere Art, mhd. sunderleben, st. N.: nhd. besondere Art, besondere Daseinsform, Sonderstellung

besondere -- besondere Auswahl, mhd. sunderwal, st. F.: nhd. Sonderauswahl, besondere Auswahl

besondere -- besondere auszeichnende Tracht, mnd. afdracht (2), avedracht, M., F.: nhd. besondere auszeichnende Tracht

besondere -- besondere Becherform, mnd. akeleie*, akeleye, akleye, ackeleide, akeleie, akeleige, akuleye, akukleye, F., N.: nhd. Akelei, besondere Becherform

besondere -- besondere Bedrohung, mhd. sunderdrouwe*, sunderdröu, st. F.: nhd. besondere Bedrohung

besondere -- besondere Darstellung, mhd. sundermære, st. F.: nhd. besonderer Bericht, besondere Darstellung

besondere -- besondere Daseinsform, mhd. sunderleben, st. N.: nhd. besondere Art, besondere Daseinsform, Sonderstellung

besondere -- besondere Freundschaft, mhd. sundervriuntschaft, sunderfriuntschaft*, st. F.: nhd. Sonderfreundschaft, besondere Freundschaft

besondere -- besondere Kriegsschar, mhd. sunderstorīe*, sunderstorje, st. F.: nhd. besondere Kriegsschar, Heeresabteilung

besondere -- besondere Leistung, mhd. sunderdienest 1, sunderdienst, st. M.: nhd. »Sonderdienst«, Sonderleistung, besondere Leistung

besondere -- besondere Liebe, mhd. sunderliep (2), st. N.: nhd. »Sonderliebe«, besondere Liebe

besondere -- besondere Sprache eines Landes, mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

besondere -- besondere Strömung, mhd. sundervluz, sunderfluz*, st. M.: nhd. besondere Strömung, Meeresarm

besondere -- Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

besondere -- Messbuch für besondere Zwecke, mnd. votivāle, votivāl, N.: nhd. Messbuch für besondere Zwecke

besondere -- Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt, mnd. vārtins, vaertins, vahertins, vairtins, vāretins*, M.: nhd. Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt

besondere Art (F.) (1) der Haarschur durch die Verbrecher und Geisteskranke kenntlich gemacht werden, mnd. dribolt, tribolt, Sb.: nhd. besondere Art (F.) (1) der Haarschur durch die Verbrecher und Geisteskranke kenntlich gemacht werden, Tonsur

besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), mnd. ēr (2), ēre, īre, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut; erse (1), ērse, ersze, erce, ercze, arze, erz*, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut

besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer oder Zinn oder Blei), mnd. ēre (1), N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer oder Zinn oder Blei), Bronze, Glockengut

besondere Schar (F.) (1), mhd. sunderrote, st. F.: nhd. »Sonderrotte«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung; sunderschar, st. F.: nhd. »Sonderschar«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung

besondere, ae. ā-n-cum, Adj.: nhd. besondere, einzeln; ā-n-líep-e (1), ǣ-n-líep-e, ā-n-lap-e, Adj. (ja): nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; ā-n-líep-ig, ǣ-lp-ig, ǣ-n-líep-ig, Adj.: nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; s-wī-þ-or, Adj. (Komp.): nhd. mehr, besondere; syn-d-r-ig, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, besondere; syn-d-r-ig-lic, Adj.: nhd. einzeln, besondere

-- besondere Kraft: ae. sun-d-er-cræ-f-t, sun-d-or-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. besondere Kraft

besondere, afries. sun-d-er-ing 4, Adj.: nhd. besondere; *sun-d-er-lik, Adj.: nhd. besondere; sun-d-er-ling 1, Adj.: nhd. besondere; sun-d-er-och* 8, sun-d-er-ich*, sun-d-r-och*, sun-d-r-ich*, Adj.: nhd. besondere

besondere, as. sun-dar 7, Adj., Adv.: nhd. besonders, besondere, abgesondert

besondere, ahd. eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat; eiganhaft* 4, Adj.: nhd. eigentümlich, besondere, charakteristisch; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch; suntarīglīh* 4, Adj.: nhd. besondere, einzeln, auffallend; suntarlīh* 3, Adj.: nhd. besondere

-- auf besondere Weise: ahd. suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

-- besondere Stufe: ahd. suntarsprozzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Sondersprosse«, »Sonderstufe«, besondere Stufe

besondere, mhd. albesunder (1), Adj.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, einzeln, besondere; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; besunderlich, Adj.: nhd. besondere, außerordentlich; eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan; eigenhaft, Adj.: nhd. eigentümlich, besondere, charakteristisch; eigenlich, eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

-- auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei: mhd. betevogetīe, betefogetīe*, st. F.: nhd. »Bittvogtei«, auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei

-- besondere Umstände: mhd. bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

besondere, mhd. ūzgenommen*, ūzgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, ausnehmend, ausgezeichnet, auserwählt, abgemacht, ausbedungen, vortrefflich; ūzgenommenlich* 1 und häufiger?, ūzgenomenlich, Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, gesondert, ausdrücklich, bestimmt; ūzgenommenlīche*, ūzgenomenlīche, Adv.: nhd. ausgenommen, gesondert, besondere, besonders, insbesondere, ausdrücklich

-- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat: mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

-- besondere Art des Steifseins der Pferde: mhd. wazzerræhe, Adj.: nhd. »Wasserrähe«, besondere Art des Steifseins der Pferde

-- besondere Art Zinsgut: mhd. wechtac, st. M.: nhd. »Wechtag«, besondere Art Zinsgut

-- besondere Erscheinungsform: mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

-- besondere Glasscheibenart: mhd. walthornaffe, sw. M.: nhd. »Waldhornaffe«, besondere Glasscheibenart

-- besondere Weise: mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise

-- ohne besondere Erscheinungsform seiend: mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

besondere, mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet; sunderbære, Adj.: nhd. besondere, alleinstehend, ausgezeichnet, unverheiratet; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet; sunderlinc, sonderlinc, Adj.: nhd. besondere, einzeln; teillich, Adj.: nhd. besondere, teilhaft

besondere, mnd. besonderlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. besondere; besündere*, besünder, bīsündere, Adj.: nhd. besondere, eigen; besünderich, besonderich, Adj.: nhd. besondere; besünderlīk (1), Adj.: nhd. besondere; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

besondere, mnd. insünderich***, Adj.: nhd. besondere, einzelne

-- besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte: mnd. krūtgelt, N.: nhd. „Krautgeldn̥̄, besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte

-- durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann: mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten: mnd. ? kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

besondere, mnd. manhaftich*? (2), manaftich, Adj.: nhd. besondere; mitsünderich***, Adj.: nhd. besondere

-- außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle: mnd. nōtbēde, F.: nhd. »Notbitte«, außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle

-- besondere Stellung: mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

-- besondere Zollabgabe: mnd. · vertol, ōvertol, M.: nhd. besondere Zollabgabe, zusätzliche Zollabgabe

-- besondere Zollabgabe für Notfälle: mnd. ? nōttol, M.: nhd. »Notzoll«, besondere Zollabgabe für Notfälle?

-- besondere Zuwendung an Bedienstete: mnd. oppergelt, N.: nhd. »Opfergeld«, Trinkgeld, besondere Zuwendung an Bedienstete

-- Bezahlung für besondere Messen: mnd. missegelt, N.: nhd. »Messegeld«, Bezahlung für besondere Messen

-- eine besondere Art des Wundverschlusses: mnd. pecie, Sb.: nhd. eine besondere Art des Wundverschlusses

-- eine besondere Garnwinde: mnd. rāvenhaspel, M.: nhd. »Rabenhaspel«, eine besondere Garnwinde, Haspel

-- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse: mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

-- Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist: mnd. rīfholt, N.: nhd. Holz das auf besondere Art zugeschnitten ist

-- Termin für besondere Festlichkeiten: mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

besondere, mnd. spēciāllīk***, Adj.: nhd. namentlich, besondere; sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend; sunderbār, sonderbar, Adj.: nhd. »sonderbar«, besondere, speziell; sündere***, Adj.: nhd. besondere; sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig; sünderlīk***, Adj.: nhd. »sonderlich«, besondere, gesondert; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet; sünderlinc (2), Adv.: nhd. besondere, vor allem

-- besondere Beratung: mnd. sunderacht*, sunderachte, F.: nhd. besondere Beratung, geheime Beratung

-- besondere Bootmannspfeife: mnd. siflet, sifelit, siphelet, ciflet, siflit, sifflith, sifflet, ziflith, siffelit, syfelyt, sypheleth, zifelidt, sīvelit, syvelytth, sziuelit, tziuelit, soffelīt, soffeliit, N.: nhd. Signalpfeife, Kommandopfeife, Hohlflöte in der Orgel, besondere Bootmannspfeife

-- besondere Nachkommenschaft: mnd. sērkolt, Sb.: nhd. besondere Nachkommenschaft

-- besondere Verpflichtung: mnd. stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

-- besondere Wirkung die von etwas ausgeht: mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

-- ohne besondere Bedingung bestehend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ohne besondere Umstände bestehend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

besonderem -- aus besonderem Anlass, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

besonderem -- Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

besonderem -- in besonderem Maße, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

besonderem -- Mann unter besonderem Friedensschutz, ae. fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Friedensmann«, Mann unter besonderem Friedensschutz

besonderem -- Sitzgerät zu besonderem Zweck, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

besonderem -- von besonderem Rang seiend, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

besonderem -- von besonderem Wert seiend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

besonderem -- von besonderem Wert, ahd. boratiuri* 1, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, von besonderem Wert

besonderen -- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmäker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

besonderen -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

besonderen -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

besonderen -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

besonderen -- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt, mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

besonderen -- für einen besonderen Zweck aufbewahren, mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben

besonderen -- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient, afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

Besonderen -- im Besonderen, mnd. benēmelīk (2), Adv.: nhd. namentlich, im Besonderen; benēmelīken, Adv.: nhd. namentlich, im Besonderen; besündergen, Adv.: nhd. besonders, einzeln, insbesondere, für sich allein, im Besonderen

besonderen -- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

besonderen -- materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

besonderen -- mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, mnd. stätedach, M.?: nhd. mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, Festtag?

besonderen -- mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind, mnd. sunnedägeskint*, sondägeskint, sundageskint, N.: nhd. Sonntagskind, mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind

besonderen -- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, mnd. värgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

besonderen -- Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen, mnd. partikuläresrecess*, partikulärsrecess, M.: nhd. Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen

besonderen -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

Besonderen« -- »im Besonderen, mnd. insünderigen*, insundergen, intsundergen, Adv.: nhd. »im Besonderen«, einzeln, für sich, besonders, vor allem

besonderer -- Berg unter besonderer rechtlicher Regelung, mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung

besonderer -- besonderer Anteil, mnd. v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

besonderer -- besonderer ausgezeichneter Glanz, mhd. sunderglast, st. M.: nhd. besonderer ausgezeichneter Glanz; sunderglīze*, sunderglīz, st. M.: nhd. besonderer ausgezeichneter Glanz; sunderschīn, st. M.: nhd. »Sonderschein«, besonderer ausgezeichneter Glanz

besonderer -- besonderer Bericht, mhd. sundermære, st. F.: nhd. besonderer Bericht, besondere Darstellung

besonderer -- besonderer Besitz, ahd. suntarīglīhhī* 1, suntarīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Sondergut, Besonderheit, privater Besitz, besonderer Besitz

besonderer -- besonderer eigener Weg den man reitet, mhd. sunderslā, st. F.: nhd. besonderer eigener Weg den man reitet

besonderer -- besonderer Federschmuck des Adels, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

besonderer -- besonderer Hügel, ae. héaf-od-beor-g (2), st. M. (a): nhd. besonderer Hügel, hervorstechender Hügel

besonderer -- besonderer Liebling, mhd. sunderholde, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, Auserwählter; sundertriutel, st. N.: nhd. besonderer Liebling; sundertrūt, st. M., st. N.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter; sundertrūte, sundertroute, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter

besonderer -- besonderer Lobpreis, mhd. sunderlop, st. N.: nhd. »Sonderlob«, besonderer Lobpreis

besonderer -- besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser, mhd. banwazzer, st. N.: nhd. Bannwasser, besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser

besonderer -- besonderer Rang, mnd. prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit

besonderer -- besonderer Vertrauter, mhd. sundertrūt, st. M., st. N.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter; sundertrūte, sundertroute, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter

besonderer -- besonderer vorzüglicher Freund, mhd. sundervriunt, sunderfriunt*, st. M.: nhd. besonderer vorzüglicher Freund

besonderer -- besonderer Weg, mhd. sunderwec, st. M.: nhd. »Sonderweg«, besonderer Weg

besonderer -- Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

besonderer -- der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, mnd. aneslägeszeddel*, ansläg eszeddel, M.: nhd. »Anschlagezettel«, der Urkunde in besonderer Anlage beigegebener Beleg, Zusatz, Anhängsel

besonderer -- Eigenleute mit besonderer Rechtsstellung, mhd. sunderliute 1, st. M. Pl.: nhd. Eigenleute mit besonderer Rechtsstellung

besonderer -- ein besonderer Sattel, mnd. pēlegrīmensādel, pēlegrīnensādel, M.: nhd. ein besonderer Sattel, Meisterstück der Sattler?, Reisesattel?

besonderer -- Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird, mnd. ? · vervōgel, ōvervōgel, M.: nhd. Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird?

besonderer -- in besonderer Weise, ahd. suntarīglīhho* 2, suntarīglīcho*, Adv.: nhd. besonders, in besonderer Weise, für sich allein

besonderer -- in besonderer Weise, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam

besonderer -- Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

besonderer -- von besonderer Art seiend, mhd. sunderart, Adj.: nhd. von besonderer Art seiend

besonderer -- von besonderer Ausführung seiend, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

besonderer -- von besonderer Qualität seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

besonderer -- vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

besonderes -- besonderes Eigentum, ahd. suntarskaz* 8, suntarscaz, st. M. (a): nhd. Sondergut, besonderes Eigentum, Rücklage

besonderes -- besonderes Geschenk, ae. sun-d-er-gief-u, sun-d-or-gief-u, st. F. (ō): nhd. besonderes Geschenk, Privileg

besonderes -- besonderes Gesetz, mhd. sunderēwe*, sunderē, st. F.: nhd. Privilegium, besonderes Gesetz, Sondergesetz

besonderes -- besonderes Haarband der Frau, mnd. windelsnōr, mnd.?, M., F., N.: nhd. »Windelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Binden, besonderes Haarband der Frau

besonderes -- besonderes Kennzeichen, ahd. suntarzeihhan* 1, suntarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Sonderzeichen«, besonderes Kennzeichen

besonderes -- besonderes Land, mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

besonderes -- besonderes Recht, ae. sun-d-er-rih-t, sun-d-or-rih-t, st. N. (a): nhd. besonderes Recht, Privileg

Besonderes, mhd. sunder (6), st. N.: nhd. »Besonderes«

Besonderes, mnd. besünderenhēt, besünderenheit, bīsünderhēt, bīsünderheit, F.: nhd. Sonderheit, Besonderes; besünderhēt, besünderheit, bīsünderhēt, bīsünderheit, F.: nhd. Sonderheit, Besonderes

besonderes, mnd. partikulär***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes

-- Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität: mnd. pots, potz, Interj.: nhd. Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, potz

-- besonderes Vergnügen: mnd. plēsīr, N.: nhd. besonderes Vergnügen

-- ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen: mnd. plötsenette*, plötsnette, N.: nhd. ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen

-- ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen: mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen

besonderhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besonderheit, ahd. suntara* 2, st. F. (ō): nhd. Besonderheit, Eigentümlichkeit; suntarīga* 4, st. F. (ō): nhd. Besonderheit, Sonderrecht, Vorrecht, Art (F.) (1); suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht; suntarīglīhhī* 1, suntarīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Sondergut, Besonderheit, privater Besitz, besonderer Besitz; suntarlīhhī* 1, suntarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Sonderlichkeit, Besonderheit, Außerordentlichkeit

Besonderheit, mhd. besunderheit, st. F.: nhd. Besonderheit

Besonderheit, mhd. sunder (5), st. F.: nhd. Besonderheit; sunderen (3), sundern, st. F., st. N.: nhd. Besonderheit; sunderheit, st. F.: nhd. »Sonderheit«, Abgesondertheit, Besonderheit, Eigenart, Absonderung; sundericheit, st. F.: nhd. Besonderheit

Besonderheit, mhd. undervar (1), underfar*, st. M., N.: nhd. Unterschied, Besonderheit, Ausnahme; ūzgenommenheit*, ūzgenomenheit, st. F.: nhd. Besonderheit, Auszeichnung, Andersgläubige (als Kollektivbezeichnung)

Besonderheit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

besonderheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besonderlich, mnd. sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig

besonderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

besonderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

besonderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besonderlichkeit, mnd. besünderlīchēt, besünderlīcheit, F.: nhd. »Besonderlichkeit«

besondern, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW, Luther

besondern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besondern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besondernheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besonders -- »besonders leiden, mhd. sunderlīden* (1)**, st. V.: nhd. »besonders leiden«

-- besonders an Schamteilen und Achseln: mhd. slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln

-- besonders groß: mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

-- besonders hell: mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

-- besonders lieb: mhd. sunderliep (1), Adj.: nhd. besonders lieb, sehr lieb

-- besonders reich: mhd. sunderrīche*, sunderrīch, Adj.: nhd. besonders reich

-- besonders schön: mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

-- besonders unterschiedlich: mhd. sunderscheidenlich, Adj.: nhd. unterschiedlich, besonders unterschiedlich

-- Tafelrunde besonders König Arturs: mhd. tavelrunde, tavelrunne, tafelrunde*, tafelrunne*, st. F., sw. F.: nhd. Tafelrunde besonders König Arturs, Tafelrunde, Ritterspiel

besonders -- besonders ausgelesener Fisch, mnd. k· revisch, k· rvisch, M.: nhd. besonders ausgelesener Fisch

besonders -- besonders feine Art von Wolltuch, mnd. k· repuch*, k· rpuch, Sb.: nhd. besonders feine Art von Wolltuch

besonders -- besonders freudiges Gedenken, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

besonders -- besonders geschüzter Raum im Haus, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

besonders -- besonders großes Stück, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

besonders -- besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern, mnd. kamrādeholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern; kamrādesholt, kamprādesholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern

besonders -- besonders herausgehobener Krieger, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

besonders -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

besonders -- gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung, mnd. hei* (2), hey, heyg, M.: nhd. gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung

besonders -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

besonders -- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt, mnd. hōtstofferære*, hōtstofferer, hōtstafferer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

besonders -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

besonders -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

besonders -- vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken, mnd. hofbēker, M.: nhd. vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken; hōvebēker, havebēker, M.: nhd. »Hofbecher«, vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken

besonders starker Baum als Welle oder Hebebaum () in der Windmühle, mnd. ? k· rebōm*, k· rbōm, M.: nhd. ausgesuchter bester Baum, besonders starker Baum als Welle oder Hebebaum (?) in der Windmühle

besonders, got. sun-dr-ō 10, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. abgesondert, besonders, allein, beiseite; þi-s-hun 6=5, Adv.: nhd. meist, vorzüglich, besonders; us-sind-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. am meisten, besonders, ausnehmend; *us-sinþ-s?, Adj. (a): nhd. »außer dem Weg befindlich«, besonders

besonders, an. af-ar-, Präf.: nhd. besonders, sehr; hōt (2), Adv.: nhd. ein wenig, besonders, viel

-- besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr: an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

-- besonders Reh: an. dȳ-r (1), st. N. (a): nhd. wildes Tier, besonders Reh

-- besonders Schiffsrand: an. bor-ð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, besonders Schiffsrand

besonders, ae. ā-n-líep-e (2), ǣ-n-líep-e, Adv.: nhd. allein, besonders; ā-n-líep-ig, ǣ-lp-ig, ǣ-n-líep-ig, Adv.: nhd. allein, besonders; hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders; ? in-þer?, Adv.: nhd. besonders?, abseits?; sun-d-er, syn-d-er, sun-d-or, Adv.: nhd. besonders, getrennt, abgesondert, für sich, einzeln, verschieden; sun-d-er-lic, sun-d-or-lic, Adj.: nhd. besonders; sun-d-er-līc-e, sun-d-or-līc-e, Adv.: nhd. besonders; sun-d-er-līp-es, sun-d-er-hlíep-es*, Adv.: nhd. besonders; syn-d-er-lic, Adj.: nhd. einzeln, besonders; syn-d-er-līc-e, Adv.: nhd. einzeln, besonders

besonders, afries. sun-d-er-a 1 und häufiger?, Adv.: nhd. besonders; *sun-d-er-ga, Adv.: nhd. besonders, insbesondere; sun-d-er-hlêp-is* 1, Adv.: nhd. besonders; sun-d-er-lik-e 2, Adv.: nhd. besonders, insbesondere, gesondert, einzeln; sun-d-er-ling-a 4, Adv.: nhd. besonders

besonders, as. sun-dar 7, Adj., Adv.: nhd. besonders, besondere, abgesondert

besonders, ahd. allermeist* 15, Adv. (= Gen. Pl. N.): nhd. am allermeisten, meistens, besonders; duruhfasto* 1, Adv.: nhd. zumal, besonders, sehr; eiganhafto* 2, Adv.: nhd. eigen, eigentlich, besonders, dem Wesen nach, speziell; einfalto* 2, Adv.: nhd. »einfach«, besonders, insbesondere; furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr; mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; suntarīglīhho* 2, suntarīglīcho*, Adv.: nhd. besonders, in besonderer Weise, für sich allein; suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere; suntarīgūn* 7, suntarīgōn*, suntrīgūn, Adv.: nhd. abgesondert, besonders; suntaringon 14, suntaringūn*, Adv.: nhd. besonders, einzeln, allein, abseits, gesondert, abgesondert; suntarlīhho* 3, suntarlīcho*, Adv.: nhd. besonders, außerordentlich; suntarlīhhun* 1, Adv.: nhd. besonders; suntaro* 1, Adv.: nhd. besonders, einzeln; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- besonders vortrefflich: ahd. wuntarguot* 1, Adj.: nhd. »wundergut«, besonders wertvoll, besonders vortrefflich

-- besonders wertvoll: ahd. wuntarguot* 1, Adj.: nhd. »wundergut«, besonders wertvoll, besonders vortrefflich

besonders, mhd. albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich; almeiste* (2), almeist, Adv.: nhd. meistens, der Mehrzahl nach, hauptsächlich, besonders; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderbar, Adv.: nhd. besonders, vor allem, einzeln, eigens, gesondert; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

-- besonders gar: mhd. algar, algare, Adv.: nhd. gar, besonders gar

-- besonders großer Feigling: mhd. dietzage, dietzoge, sw. M.: nhd. Erzfeigling, besonders großer Feigling

-- besonders schlechter Mensch: mhd. dietschalk, dietschalc, st. M.: nhd. Erzschalk, besonders schlechter Mensch

besonders, mhd. besundern (2), Adv.: nhd. »besonders«

besonders, mhd. ūzbundenlīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, besonders; ūzgenommenlīche*, ūzgenomenlīche, Adv.: nhd. ausgenommen, gesondert, besondere, besonders, insbesondere, ausdrücklich; ūzgescheidenlich, Adj.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; ūzgescheidenlīche, Adv.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; voreūz*, vorūz, vor ūz, foreūz*, Adv.: nhd. vorn, voran, vor allen anderen, weithin, voraus, vorher, vor anderen, im Voraus, besonders, vorzüglich; zeallervorderst, Adv.: nhd. zuallervorderst, zuallererst, vor allem, besonders; zuomāle, zūmāle, Adv.: nhd. zumal, gänzlich, ganz und gar, besonders

-- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft: mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

-- besonders geliebt: mhd. ūzgeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonders geliebt

-- besonders gestellt: mhd. ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet

-- besonders lebensfroh: mhd. wolgemeit, wolegemeit, walegemeit, walgemeit, Adj.: nhd. »wohlgemeit«, besonders lebensfroh, besonders tüchtig

-- besonders traut: mhd. übertrūt (1), Adj.: nhd. besonders traut

-- besonders tüchtig: mhd. wolgemeit, wolegemeit, walegemeit, walgemeit, Adj.: nhd. »wohlgemeit«, besonders lebensfroh, besonders tüchtig

-- besonders viel: mhd. übervil (1), überfil*, Adj.: nhd. »überviel«, übermäßig viel, besonders viel; übervil (2), Adv.: nhd. übermäßig viel, besonders viel

-- Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken: mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

besonders, mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; insunder, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere; insunderen*, insundern, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert; insunderes*, insunders, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere

-- Hohlmaß besonders für Getreide: mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide

besonders, mhd. nemelīche, Adv.: nhd. »nehmlich«, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, ausdrücklich, besonders

-- ganz besonders: mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

besonders, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; sunderbærlīche 3, Adv.: nhd. gesondert, besonders; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

besonders, mnd. benēven (1), benēvent, beneffen, beneffent, Adv.: nhd. daneben, besonders, abseits; benēvens (1), beneffens, Adv.: nhd. daneben, besonders, abseits; besonderlīken*, besonliken?, besonderliken?, mnd.?, Adv.: nhd. besonders; besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits; besünderen (1), besündern, besondern, bīsünderen, Adv.: nhd. besonders, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen; besündergen, Adv.: nhd. besonders, einzeln, insbesondere, für sich allein, im Besonderen; besünderken, Adv.: nhd. ausgesondert, gesondert, besonders; besünderlīk (2), Adv.: nhd. besonders; besünderlīken, Adv.: nhd. besonders; besünderlīkes, Adv.: nhd. besonders; besünderlinc, Adv.: nhd. besonders, vor allem; besünderlinges, Adv.: nhd. besonders, vor allem

-- besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz: mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

-- besonders Futter für die Schweine: mnd. āt, N.: nhd. Speise, besonders Futter für die Schweine, Malztreber

-- besonders starkes Gewebe: mnd. dubbel (1), Sb.: nhd. »Doppel«, doppelseitiges Gewebe dessen Unterseite auch andersartig sein (V.) kann, besonders starkes Gewebe

-- besonders starkes Wollgewebe: mnd. dubbelet* (2), dubbelt, Sb.: nhd. doppelseitiges Gewebe, besonders starkes Wollgewebe

-- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet: mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet

-- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land: mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

-- für besonders vornehm gelten: mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

-- Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten: mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

-- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb: mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

-- unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen: mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

besonders, mnd. insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem; insünderigen*, insundergen, intsundergen, Adv.: nhd. »im Besonderen«, einzeln, für sich, besonders, vor allem; insunderes*, insunders, insonders, Adv.: nhd. »insbesondere«, besonders, vor allem; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

besonders, mnd. nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt; n· metlīke*, n· metlīk, nōmptlik, Adv.: nhd. namentlich, besonders; n· mlīken, n· melīken, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, bestimmt, benannt, besonders

-- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden: mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

-- besonders die Tiefe eines Gewässers messen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

-- besonders kräftiges Rundholz: mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

-- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist: mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

-- besonders starkes Märzbier: mnd. marsbēr, mnd.?, N.: nhd. besonders starkes Märzbier

-- besonders umfriedeter Freibezirk: mnd. muntāte, munttate, F.: nhd. besonders umfriedeter Freibezirk

-- besonders vornehm: mnd. nāme (5), Adv.: nhd. namentlich, besonders vornehm, vor allem, nämlich

-- durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch: mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

-- Edelmetallgewicht besonders für Silber: mnd. pennincwicht, pennincwichte, pennicwicht, penninkwicht, penninkwichte, N.: nhd. »Pfenniggewicht«, Edelmetallgewicht besonders für Silber

-- Feingewicht besonders für Silber: mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines

Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

-- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich: mnd. prām, praam, prå̊m, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

-- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft: mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft: mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge: mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

-- im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier: mnd. mersbēr, mertzbēr, må̊rsbēr, merschbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier; mersesbēr, mertzesbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier

-- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke: mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

-- marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial: mnd. mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial

-- Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist: mnd. rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

-- Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt: mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt

-- Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag: mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag; palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

-- Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen: mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

besonders, mnd. sunderen (1), sönderen, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, getrennt, für sich, einzeln, namentlich; sünderes*, sünders, Adv.: nhd. besonders; sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; sünderiges, sünderges, sündriges, sünderigest?, Adv.: nhd. eigens, speziell, besonders; sünderingen, sunderingen, Adv.: nhd. besonders, sonderlich; sünderlīke, sunderlike, sunderke, Adv.: nhd. besonders, insbesondere; sünderlīken, sunderliken, sunderken, Adv.: nhd. besonders, insbesondere; sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem

-- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst: mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

-- besonders fein geschorenes Tuch: mnd. schepēslāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch; schiplāken, scheplāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch

-- besonders viel Unnützes reden: mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

-- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt: mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

-- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall: mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

-- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung: mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

-- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler: mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

besonders, mnd. v· rnēmelīken, vornemeliken, Adv.: nhd. besonders, vornehmlich, hauptsächlich, zur Hauptsache, insbesondere; v· rnēmich (2), vornemich, Adv.: nhd. vornehmlich, besonders; v· rūt, Adv.: nhd. voraus, vorweg, vor andern, besonders, vornehmlich, vorausgreifend, abgesondert, vor allem

-- besonders gute Biersorte: mnd. ventebēr, wentebēr, N.: nhd. besonders gute Biersorte

-- besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf: mnd. wāterrenne*, waterrenne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserrinne«, besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf

-- Ernährung des Viehs besonders der Pferde: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Feiggeschwulst besonders am Kopf: mnd. vīcgalle*, vīkgalle, mnd.?, F.: nhd. Feiggeschwulst besonders am Kopf

-- Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- Knieholz besonders im Schiffbau verwendet: mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

-- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet: mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

-- Nahrung besonders für Vieh und Pferde: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel

(Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist: mnd. vischlant, N.: nhd. Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist

-- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

besonders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

Besonderung, mhd. besunderunge, st. F.: nhd. »Sonderstellung«, Besonderung, Privileg, Sonderrecht, Vorrecht

besonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besonderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besonderweisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

besonnen (Adj.), germ. *spaka- (1), *spakaz, germ.?, Adj.: nhd. weise, klug, besonnen (Adj.), friedfertig

besonnen (Adj.), got. *ah-s (2), Adj. (a): nhd. verständig, besonnen (Adj.); ga-faur-s 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159 Anm. 3): nhd. ehrbar, nüchtern, besonnen (Adj.), bescheiden (Adj.), gesittet; in-ah-s* 1, Adj. (a): nhd. verständig, besonnen (Adj.), klug; *til-a-malsk-s, Adj. (a): nhd. besonnen (Adj.)

besonnen (Adj.), afries. under-skê-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. verständig, bei Verstand, besonnen (Adj.)

besonnen (Adj.), ahd. kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; nuohtarnīn* 2, nuohturnīn*, Adj.: nhd. nüchtern, ungesättigt, besonnen (Adj.); sūbarlīhho* 1, sūbarlīcho*, Adv.: nhd. säuberlich, maßvoll, besonnen (Adj.); unfrazar* 1, Adj.: nhd. besonnen (Adj.)

besonnen (Adj.), mhd. bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam; bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig; behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar; besinnet, besint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ausgedacht, überlegt, verständig, klug; besinnetlich*, besintlich***, Adj.: nhd. besonnen (Adj.); besinnic*, besinnec, Adj.: nhd. besonnen (Adj.); besunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.); betrehtic, betrehtec, wetrehtic, wetrahtic, Adj.: nhd. überlegend, betrachtend, verständig, bedacht, klug, besonnen (Adj.); blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; dæhtic*, dæhtec, Adj.: nhd. denkend, nachdenklich, besonnen (Adj.)

besonnen (Adj.), mhd. gesastic***, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), abgeklärt, gesetzt; gesāzelich***, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ruhig; gesāzelīchen, Adv.: nhd. besonnen (Adj.), ruhig, gemessen; gesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesetzt«, besonnen (Adj.), ruhig; gesinne (1), Adj.: nhd. besonnen (Adj.), klug, geneigt, zugetan; geslihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.); gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; herzehaft (1), Adj.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzehaft (2), Adv.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos

besonnen (Adj.), mhd. sinnebære, Adj.: nhd. besonnen (Adj.); sinnesam, Adj.: nhd. besonnen (Adj.); sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig; sinniclich, sinneclich, Adj.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam; sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes

besonnen (Adj.), mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt; verdāhtes, ferdāhtes*, Adv.: nhd. bedachtsam, besonnen (Adj.); versunnen, fersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), erfahren (Adj.), verständig; voregesastic***, foregesastic***, forgesastic***, Adj.: nhd. abgeklärt, besonnen (Adj.); wolbedāht (1), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), bewusst, durchdacht, überlegt, verständig

besonnen (Adj.), mnd. nöchteren (1), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adj.: nhd. nüchtern, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.); nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht; rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich

besonnen (Adj.), mnd. v· rbedechtich***, Adj.: nhd. bedachtsam, besonnen (Adj.); v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v· rsichtlīk***, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adj.); vörsinnich*, vorsinnich, vorsinnig, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, klug, bedachtsam, umsichtig, bedacht; vörstandel*, vorstandel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen (Adj.), einsichtig; vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht

besonnen (Adv.) vorgehen, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

besonnen (Adv.), mhd. bedāhtlīche, bedæhtlīche*, Adv.: nhd. mit Bedacht, mit Überlegung, überlegt, besonnen (Adv.), mit Absicht, absichtlich; besihticlīche, besihteclīche, Adv.: nhd. fürsorglich, vorsichtig, besonnen (Adv.), sorgfältig; besinnetlīche*, besintlīche, Adv.: nhd. besonnen (Adv.), mit Überlegung

besonnen (Adv.), mhd. wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt

besonnen (Adv.), mnd. v· rsichtlīken, Adv.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, umsichtig, besonnen (Adv.)

besonnen, ae. ge-scéa-d (2), Adj.: nhd. vernünftig, besonnen, klug

besonnen, ahd. furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen

besonnen, mnd. vörstendel*, vorstendel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen, einsichtig

besonnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

besonnen« (Adj.), mhd. besinnetic***, Adj.: nhd. »besonnen« (Adj.)

besonnen« (V.), mhd. besünnen, sw. V.: nhd. »besonnen« (V.), sonnen, der Sonne aussetzen

Besonnenheit, got. *fraþ-j-ei?, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Besonnenheit; ga-fraþ-j-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Besonnenheit, Verständigkeit; in-ah-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Besonnenheit, Selbstbeherrschung

Besonnenheit, ae. ge-dríe-h-þ, st. F. (ō): nhd. Ernst, Besonnenheit, Treiben

Besonnenheit, ahd. kūska* 1 und häufiger?, kūsca*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Besonnenheit

Besonnenheit, mhd. bedæhticheit, bedæhtikeit, bedæhtecheit, st. F.: nhd. »Bedächtigkeit«, Eingedenksein, Überlegung, Umsicht, Besonnenheit; bedæhtnisse, st. F.: nhd. Erwägung, Berücksichtigung, Besonnenheit, Eingedenksein, Gedenken, Gedächtnis; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Besonnenheit, mhd. besunnenheit, st. F.: nhd. »Besonnenheit«

Besonnenheit, mhd. gesasticheit*, gesastecheit, gesastekeit, st. F.: nhd. Besonnenheit, Abgeklärtheit, Gesetztheit, Ruhe; gezogenheit, st. F.: nhd. Wohlgezogenheit, feine Bildung, Klugheit, Besonnenheit, Höflichkeit

Besonnenheit, mhd. voregesasticheit*, vorgesasticheit, vorgesastecheit, vorgesastekeit, foregesasticheit*, forgesastekeit*, st. F.: nhd. Abgeklärtheit, Besonnenheit

Besonnenheit, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendlichēt*, vorstendlichēt, vorstandlichēt, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Besonnenheit; vörsunnenhēt***, vorsunnenheit***, mnd.?, F.: nhd. Besonnenheit, Besinnung

besonnenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besonnt (), ahd. ? giliuni* 1, Adj.: nhd. sich sonnend (?), besonnt (?)

besonnt, ahd. ābar* 4, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, besonnt, sonnenbeschienen, warm, trocken

besonnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besorg, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Besorg, mhd. besorc, st. M.: nhd. »Besorg«, Besorgung besorg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgen -- als Geschäft besorgen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

besorgen -- als Pflicht besorgen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

besorgen, germ. *bigangan, st. V.: nhd. begehen, besorgen; *gaumjan, sw. V.: nhd. beobachten, wahrnehmen, besorgen; *rōkjan, sw. V.: nhd. sorgen, besorgen, beachten

besorgen, got. andb-ah-t-jan 23=22, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. leisten, dienen, besorgen, darreichen; ga-kar-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. besorgen, sich kümmern, sorgen für; ga-wei-s-ōn* 5, sw. V. (2), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 263,1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. besuchen, heimsuchen, besorgen; und-rē-d-an 1, red. abl. V. (6): nhd. besorgen, gewähren; *wei-s-ōn?, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 114,1): nhd. besuchen, heimsuchen, besorgen

besorgen, an. sȳsl-a (2), sw. V.: nhd. arbeiten, ausführen, besorgen, reisen

besorgen, afries. bi-sorg-ia 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. besorgen; hūd-a 12, sw. V. (1): nhd. hüten, wahrnehmen, besorgen

besorgen, as. bi-seh-an 4, st. V. (5): nhd. sehen, besorgen

besorgen, ahd. biforēn* (?) 2, sw. V. (3): nhd. besorgen, verwalten; biforōn* 1, sw. V. (2): nhd. besorgen, verwalten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen; forabihuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. besorgen, Vorkehrungen treffen, im voraus beachten; gigoumen* 1, sw. V. (1a): nhd. sorgen, besorgen, verschaffen

-- im voraus besorgen: ahd. bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen

-- schnell besorgen: ahd. giskieren* 2, giscieren*, sw. V. (1a): nhd. ausführen, beschleunigen, hurtig treiben, schnell besorgen

besorgen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; bevāren, befāren*, sw. V.: nhd. besorgen, befürchten

besorgen, mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen

besorgen, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

besorgen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

besorgen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vergaten, fergaten*, sw. V.: nhd. besorgen, in Ordnung bringen, nähren, stillen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

besorgen, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; afbesorgen, sw. V.: nhd. besorgen; begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten; behūssorgen***, sw. V.: nhd. besorgen, Waren heimführen; berōken*, beröken, sw. V.: nhd. besorgen; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen; bewachten, sw. V.: nhd. beaufsichtigen, einer Sache warten, besorgen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- Amt besorgen: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- Geschäft besorgen: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- zu besorgen seiend: mnd. besorchlīk (1), Adj.: nhd. besorglich, besorgt, zu besorgen seiend

besorgen, mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

besorgen, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus

Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vlaschen, flasken, sw. V.: nhd. besorgen, erledigen, gut zu Wege bringen; vörhāgen* (2), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. besorgen, verwalten, aufbewahren, versperren, verhindern; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörhērden* (2), vorhērden, sw. V.: nhd. hüten, besorgen; vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen); wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

-- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat: mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

besorgen, mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen; hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

-- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben: mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

-- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

besorgen, mnd. prōkūren*, prōcūren, sw. V.: nhd. besorgen, beschaffen (V.); prōkūrēren*, prōcūrēren, prōcūrīren, sw. V.: nhd. »prokurieren«, besorgen, beschaffen (V.); redden (2), mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, einrichten, besorgen, herrschen

-- Gottesdienst besorgen: mnd. officieren, V.: nhd. Gottesdienst besorgen

-- gut besorgen: mnd. rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

-- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat: mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

besorgen, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

besorgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

besorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besorgen« (N.), mhd. besorgen (2), st. N.: nhd. »Besorgen« (N.)

besorgend, ahd. sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam

besorgende -- von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage, mnd. k· tæresingele*, k· tersingel, k· terzingel, F.: nhd. von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage

Besorgender, mhd. sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller

Besorger, an. Gegn-ir, M., PN: nhd. Besorger

Besorger, mhd. besorgære, st. M.: nhd. »Besorger«, Verweser

Besorger, mhd. sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller

Besorger, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Besorger, mnd. rōkære*, rōker, rūker, rokere, M.: nhd. Besorger, Vertreter, Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige

Besorger, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

besorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besorglich, mnd. bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd; bedenklīk, bedenklich, bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd; besorchlīk (1), Adj.: nhd. besorglich, besorgt, zu besorgen seiend

besorglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

besorglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

besorgliches -- besorgliches Unternehmen, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

besorglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Besorgnis -- tiefe Besorgnis, mhd. herzeschric, st. M.: nhd. »Herzschreck«, tiefe Besorgnis, Schreck, Todesschreck

Besorgnis, germ. *karaga, germ.?, Sb.: nhd. Sorge, Kummer, Besorgnis

Besorgnis, ae. ymb-hog-a, sw. M. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Nachdenken

Besorgnis, ahd. bisiunigī* 3, st. F. (ī): nhd. Besorgnis, Sorgfalt, Skrupel; ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; sworgsamī* 2, sorgsamī*, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Sorgsamkeit, Fürsorge, Besorgnis, Argwohn; unfrewī* 3, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Betrübnis, Unruhe, Besorgnis

-- Besorgnis erregend: ahd. sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig

Besorgnis, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; angestbæricheit*?, angestbærkeit, st. F.: nhd. Besorgnis

Besorgnis, mhd. sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr

-- Besorgnis erregend: mhd. sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich

-- mit Besorgnis: mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich

Besorgnis, mhd. unruochelōsicheit*, unruochelōsecheit, unruochlōsicheit, unruochlōsikeit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Bekümmtertheit, Besorgnis; vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

-- Besorgnis empfinden: mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

Besorgnis, mnd. besorchte, besorgede*?, F.: nhd. Besorgnis; besorginge, F.: nhd. Besorgung, Versorgung, Besorgnis; bevāringe, F.: nhd. Nachstellung, Gefährdung, Besorgnis

-- Besorgnis erregend: mnd. engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

Besorgnis, mnd. gewān (1), M.: nhd. Vermuten, Bedenken, Besorgnis, Furcht

-- mit Besorgnis seiend: mnd. kümmerlīk*, kummerlik, kömmerlīk, Adj.: nhd. »kümmerlich«, mit Besorgnis seiend, sorgend

Besorgnis, mnd. sorchhertichhēt*, sorchhertichēt, sorcherticheit, F.: nhd. »Sorgherzigkeit«, Besorgnis, Ängstlichkeit; sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung; sorginge***, F.: nhd. Besorgung, Versorgung, Besorgnis

-- Besorgnis erregend: mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

-- voll Besorgnis seiend: mnd. sorchhertich, sorchertich, Adj.: nhd. sorgherzig, voll Besorgnis seiend, ängstlich

Besorgnis, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vrochte, vruchte, vorchte, vurchte, vrocht, vrucht, frochte*, M., F.: nhd. Furcht, Angst, Besorgnis, Befürchtung, Schrecken (M.), Gefahr

-- ohne Besorgnis seiend: mnd. unbeangestet*, unbeanxtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefährdung seiend, ohne Besorgnis seiend

besorgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besorgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgniserregend, mhd. angestbære, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend; angesthaft, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend

besorgniserregend, mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcvalt, sorcfalt*, sorgevalt, sorgefalt*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich

besorgniserregend, mhd. zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

besorgniserregend, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend

besorgniserregend, mnd. sorchlīk, Adj.: nhd. besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; sorchsām, Adj.: nhd. »sorgsam«, besorgniserregend, angstvoll, unheilvoll, gefährlich; sorgelīk, Adj.: nhd. »sorglich«, besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich

besorgsam, mhd. besorcsam***, besorgsam***, Adj.: nhd. »besorgsam«; besorcsamic***, besorgsamic***, Adj.: nhd. »besorgsam«

besorgsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

besorgsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besorgt -- besorgt machen, mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

besorgt -- besorgt um etwas, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

besorgt -- bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

besorgt -- der um das Wetter besorgt ist, mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

besorgt -- Diener der Rüstung und Ross besorgt, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

besorgt -- Diener der Rüstung und Ross besorgt, mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

besorgt -- einer der Unterkunft besorgt, ahd. selidāri 5, st. M. (ja): nhd. Hausgenosse, einer der Unterkunft besorgt, Bewohner

besorgt -- gedankenvoll besorgt, mhd. gedenkic, Adj.: nhd. gedenkend, nachdenklich, gedankenvoll besorgt

besorgt -- Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt, mhd. kuster, guster, koster, st. M.: nhd. Aufseher, Küster, Kustos, Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt

besorgt -- Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt, mnd. lēmære*, M.: nhd. Lehmarbeiter, Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenkleimære*, lēmenkleimer, lēmenklēmer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenklickære*, lēmenklicker, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmensmītære*, lēmensmīter, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentērære*, lēmentērer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentēre, lēmenteyre, leimentēre, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt

besorgt -- Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

besorgt -- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt, mnd. hōtstofférære*, hōtstofférer, hōtstaffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

besorgt -- Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier

besorgt -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mhd. terminierære*, terminierer, st. M.: nhd. »Terminierer«, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

besorgt -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mnd. termīnære*, termīnre, mnd.?, M.: nhd. »Terminierer«, Bettelmönch, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

besorgt -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

besorgt -- Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt, mnd. sōdeskumpān, sōdeskumpāne, M.: nhd. Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt

besorgt -- Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt, mnd. lammerknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt

besorgt -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

besorgt (Adj.), mhd. vürhtet***, fürhtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fürchtet«, besorgt (Adj.)

besorgt sein (V.) um, ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

besorgt sein (V.) um, mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

besorgt sein (V.) um, mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

besorgt sein (V.) um, mnd. rōken (2), r· ken, r· ken, roͤken, rūken, rucken, r· ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

besorgt sein (V.) vor, mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

besorgt sein (V.), germ. *murnēn, *murnǣn, sw. V.: nhd. trauern, sorgen, besorgt sein (V.)

besorgt sein (V.), got. maúr-n-an* 4, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sorgen für, besorgt sein (V.)

besorgt sein (V.), an. ott-ask, sw. V.: nhd. sich fürchten, besorgt sein (V.)

besorgt sein (V.), ae. be-sorg-ian, sw. V. (2): nhd. bedauern, besorgt sein (V.), fürchten

besorgt sein (V.), anfrk. ruok-en* 6, ruok-on*, sw. V. (1): nhd. besorgt sein (V.)

besorgt sein (V.), ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

besorgt sein (V.), mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

besorgt sein (V.), mhd. kargen (2), sw. V.: nhd. betrübt sein (V.), ängstlich sein (V.), besorgt sein (V.)

besorgt sein (V.), mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

besorgt sein (V.), mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

besorgt sein (V.), mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

besorgt sein (V.), mnd. gerōken*, ger· ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.)

besorgt sein (V.), mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

besorgt sein (V.), mnd. vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

besorgt, germ. *karaga-, *karagaz, Adj.: nhd. besorgt, traurig; *murna-, *murnaz, germ?, Adj.: nhd. besorgt; *rōkja-, *rōkjaz, Adj.: nhd. besorgt, sich kümmernd

besorgt, got. *kar-ja?, sw. Adj.: nhd. besorgt

besorgt, ae. be-sorg, Adj.: nhd. besorgt; *mur-n, Adj.: nhd. besorgt, bekümmert; *sorg (2), Adj.: nhd. besorgt

besorgt, afries. sê-r-lik-e 2, Adv.: nhd. sorgfältig, besorgt, nachdrücklich

besorgt, ahd. bidāhtīg* 2, Adj.: nhd. bedächtig, besorgt, aufmerksam, bedacht; ? *bifurbit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestattet?, besorgt?; bihugtīg* 6, Adj.: nhd. besorgt, erregt, beunruhigt, gewissenhaft, sorgsam; heizo (1) 13, Adv.: nhd. heiß, inbrünstig, eifrig, heftig, besorgt; īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt; karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig; *karīg, lang., Adj.: nhd. besorgt, traurig; sworgēnti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. sorgsam, besorgt; sworgfol* 5, sorgfol*, Adj.: nhd. sorgsam, besorgt; sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam; sworghafto* 1, sorghafto*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, mühsam, sorgfältig; sworglīh* 3, sorglīh, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, qualvoll; sworglīhho* 1, sworglīcho*, sorglīhho*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, aufmerksam; sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig; sworgsamīg* 1, sorgsamīg*, Adj.: nhd. ängstlich, unruhig, besorgt,; ubarhugtīg* 3, Adj.: nhd. stolz, hochmütig, besorgt; umbihugtīg* 1, Adj.: nhd. eifrig, besorgt

besorgt, ahd. bihugt* (1) 1, Adj.: nhd. »besorgt«, sorgfältig; bihugtlīh* 1, Adj.: nhd. »besorgt«, sorgfältig; bihugtlīhho* 1, bihugtlīcho*, Adv.: nhd. »besorgt«, gewissenhaft

besorgt, mhd. angestbæric***, Adj.: nhd. »Angst habend«, besorgt; bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam; bedæhtic, bedæhtec, Adj.: nhd. »bedächtig«, besorgt, bedacht, aufmerksam, zartfühlend, besonnen (Adj.), umsichtig; begangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betroffen, besorgt, verlegen (Adj.)

besorgt, mhd. besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besorgt«, in Angst versetzt

besorgt, mhd. nōten (2), Adv.: nhd. mit Not, ungerne, notgedrungen, besorgt, schmerzerfüllt

besorgt, mhd. sorchaft, Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcvalt, sorcfalt*, sorgevalt, sorgefalt*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorgehaft (1), Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; sorgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sorgend«, besorgt, fürsorglich, zaghaft

besorgt, mhd. ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīh, vlīzlich, flīzlich*, flīzlīh*, Adj.: nhd. »fleißlich«, beflissen, eifrig bemüht, besorgt, aufmerksam; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer

besorgt, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend; angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet; besorchlīk (1), Adj.: nhd. besorglich, besorgt, zu besorgen seiend; besorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besorgt, beauftragt, versorgt, ängstlich; ? bevāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besorgt?, gefährlich?; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

-- Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt: mnd. büttendrēgære*, büttendrēger, M.: nhd. Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt

besorgt, mnd. sorchhaftich*, sorchachtich, Adj.: nhd. besorgt, achtsam; sorchvōldelīk***, Adj.: nhd. sorgend, besorgt; sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōldichlīk***, Adj.: nhd. sorgend, besorgt; sorchvōlt, sorchvalt, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, besorgt, beunruhigt

besorgt, mnd. vröchtich, vrüchtich, Adj.: nhd. furchtsam, besorgt, in Angst seiend; vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

besorgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

besorgte -- Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

Besorgter, mhd. sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller

Besorgtheit, ae. be-hyg-d-ig-nės-s, be-hyg-d-ig-nės, be-hȳ-d-ig-nės-s, be-hȳ-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Besorgtheit, Sorge, Vorsicht, Furcht

Besorgtheit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

besorgtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Besorgung -- für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Besorgung -- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Besorgung -- zur Besorgung obliegen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

Besorgung des Futters (N.) (1), mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Besorgung von Futter (N.) (1) und Verpflegung, mnd. vōderīe, F.: nhd. Besorgung von Futter (N.) (1) und Verpflegung, Fouragieren

Besorgung, germ. *skīrō?, st. F. (ō): nhd. Besorgung

Besorgung, mhd. besorc, st. M.: nhd. »Besorg«, Besorgung

Besorgung, mhd. besorgunge, st. F.: nhd. »Besorgung«, Beachtung, Achtgeben

Besorgung, mhd. ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung

Besorgung, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

Besorgung, mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.); behūssorginge, F.: nhd. Besorgung, Heimführung der Waren, Sorge für die Fortführung der Waren; besorge, F.: nhd. Besorgung, Sorge, Umsorgung; besorginge, F.: nhd. Besorgung, Versorgung, Besorgnis

Besorgung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr; vörschaffen* (2), vorschaffent, N.: nhd. Verschaffen, Besorgung

Besorgung, mnd. geplēge, F.: nhd. Pflege, Besorgung

Besorgung, mnd. reddinge (2), mnd.?, F.: nhd. Ordnung, Einrichtung, Besorgung

Besorgung, mnd. sorginge***, F.: nhd. Besorgung, Versorgung, Besorgnis

besorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

besorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besorgungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespähen, mhd. bespehen, sw. V.: nhd. »bespähen«, prüfend beschauen, prüfen, schauen

bespähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespannen -- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird, mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

bespannen -- mit Stoff bespannen, mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.)

bespannen, afries. bi-span-n-a* 4, bi-spon-n-a*, st. V., sw. V. (1): nhd. bespannen, mit der Handspanne messen

bespannen, mhd. bespannen, red. V.: nhd. bespannen, fesseln

bespannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespannt -- halb bespannt, mnd. halfspenninch, Adj.: nhd. halbspannig, halbspännig, halb bespannt

bespannt -- mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannt, mnd. · verbēnet*, · verbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannt

bespannt -- Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist, mnd. plastervenster, plastervinster, plāstervenster, plāstervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

bespanntes -- mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Bespannung -- Segel als Bespannung des Windmühlenflügels, mnd. m· lensēgel, N.: nhd. »Mühlensegel«, Segel als Bespannung des Windmühlenflügels

besparen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besparen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespeicheln, mnd. bespēkelen, bespeikelen, sw. V.: nhd. bespeicheln

bespeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bespeien -- zum Spott bespeien, mnd. spotspīen* (1), spotspīgen, mnd.?, sw. V.: nhd. höhnisch bespucken, zum Spott bespeien

bespeien, germ. *bispeiwan, st. V.: nhd. bespeien

bespeien, got. bi-speiw-an* 2, st. V. (1): nhd. bespeien, anspeien

bespeien, ae. ge-hor-g-ian, ge-hor-ian, ge-hor-w-ian, sw. V.: nhd. beschmutzen, bespeien, verhöhnen; hȳr-an (1), sw. V.: nhd. bespeien

bespeien, afries. bi-spī-a 1, st. V. (1): nhd. bespeien

bespeien, ahd. bispīwan* 2, st. V. (1b): nhd. bespeien, anspucken; spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen

bespeien, mhd. bespīwen, bespīen, st. V.: nhd. bespeien, anspeien

-- heftig bespeien: mhd. durchspīwen, st. V.: nhd. heftig bespeien

bespeien, mhd. speien, sw. V.: nhd. »speien«, bespeien, verspotten; spīwen, st. V.: nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien

bespeien, mhd. verspiutzen (1), sw. V.: nhd. bespeien, bespucken

bespeien, mnd. bespīen, bespīgen, st. V., sw. V.: nhd. bespeien

bespeien, mnd. vörspīen*, vorspīen, sw. V.: nhd. bespeien, verwerfen?, missachten?

bespeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespeilern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespeisen, mhd. bespīsen, sw. V.: nhd. »bespeisen«, beköstigen, verköstigen, mit Proviant versehen (V.)

bespeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bespeiung, mhd. verspiutzen (2), st. N.: nhd. Bespeiung

bespeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besperr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besperren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

besperrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespeuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespiegeln, mhd. bespiegelen*, bespiegeln, sw. V.: nhd. »bespiegeln«, wie im Spiegel betrachten

bespiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bespiegelungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bespielen, mnd. beselen (2)?, sw. V.: nhd. bespielen, auf etwas spielen

bespielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespitzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespleißen, mnd. besplīten, st. V.: nhd. »bespleißen«, zerreißen, zerstören, zerspalten (V.), berauben

bespleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besponnen, mhd. bespunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besponnen«, versehen (Adj.) mit

bespornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespötteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespöttelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bespotten, mhd. gamenen, sw. V.: nhd. bespotten

bespotten, mnd. achterh· ren, sw. V.: nhd. verleumdet werden, verlachen, bespotten, foppen

bespotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprachig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprachsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprechelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprechen -- besprechen mit, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

Besprechen -- formelhaftes Besprechen, mnd. sēgenærīe*, sēgenerīe, seggenerīe, F.: nhd. »Segnerei«, formelhaftes Besprechen

besprechen (eines Stockes und ähnlichen Gegenstands der den entfernten Feind treffen soll), mnd. drōmēren, sw. V.: nhd. besprechen (eines Stockes und ähnlichen Gegenstands der den entfernten Feind treffen soll)

besprechen (von Krankheiten), mhd. beswere* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten)

besprechen, germ. *bisprekan, st. V.: nhd. besprechen, tadeln

besprechen, got. ga-qiþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. sich verabreden, übereinkommen, beschließen, besprechen

besprechen, ae. be-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. besprechen, anklagen; ge-lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; hand-l-ian, sw. V. (2): nhd. fühlen, behandeln, besprechen; lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen

-- sich besprechen: ae. efen-ge-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sich besprechen, sich unterhalten (V.) (1); efen-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sich besprechen, sich unterhalten (V.) (1)

besprechen, afries. bi-s-pre-k-a* 1, st. V. (4): nhd. besprechen, versprechen, zusprechen; umbe-kal-t-ia*, um-kal-t-ia, sw. V. (2): nhd. besprechen

besprechen, as. bi-s-pre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. besprechen, schmähen, über etwas sprechen, tadeln

besprechen, ahd. bigalan* 3, st. V. (6): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, besprechen; bikōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, mitteilen, besprechen, tadeln, anklagen; gikōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erwägen, abwägen, besprechen; irskrudilōn* 3, irscrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchsuchen, erörtern, besprechen; kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; untarsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. vortragen, besprechen, reden, handeln von

-- sich besprechen: ahd. kōsēn* 2?, sw. V. (3): nhd. reden, erzählen, sich besprechen, verhandeln; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten

besprechen, ahd. bisprehhōn* 2, bisprechōn*, sw. V. (2): nhd. »besprechen«, verleumden, herabsetzen, raunen, denunzieren

besprechen, mhd. bekallen, sw. V.: nhd. besprechen, beklagen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- sich besprechen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; erklaffen, sw. V.: nhd. klappern, krachen, sich besprechen, unterhalten (V.); erkōsen, erkosen, irkōsen, sw. V.: nhd. sich besprechen, sich unterhalten, unterhalten (V.), plaudern; ersprāchen, sw. V.: nhd. sich besprechen; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen

besprechen, mhd. besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden

besprechen, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

Besprechen, mhd. lāchenie, st. F.: nhd. Besprechen, Zaubern, Hexen (N.)

besprechen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- besprechen mit: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

besprechen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sich besprechen: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sich heimlich besprechen: mhd. sundersprāchen, sw. V.: nhd. sich heimlich besprechen, sich heimlich beraten (V.)

besprechen, mnd. beachten (1), sw. V.: nhd. beachten, überlegen (V.), beraten (V.), besprechen; bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; bekallen, sw. V.: nhd. besprechen, verabreden, überreden, bereden; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

besprechen, mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; kausēren, causeren, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln

besprechen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören; · verkallen***, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln; · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen; · versitten, ōversitten, st. V.: nhd. dabei sein (V.), teilnehmen, beraten (V.), besprechen, versäumen; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben; reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Angelegenheit besprechen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- rasch besprechen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

besprechen, mnd. sēgen (2), sw. V.: nhd. segnen, einsegnen, bekreuzigen, weihen, beschwören, besprechen

Besprechen, mnd. sēgenen (2), sēgenent, N.: nhd. Segnen, Segnung, Erteilung des Segens, Besprechen

besprechen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- formelhaft besprechen: mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

besprechen, mnd. underrēden*, underreden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereden, besprechen, unterreden; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen: mnd. ūtsēgenen*, ūtsegenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegnen, ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen

-- miteinander besprechen: mnd. undersprēken*, underspreken, mnd.?, st. V.: nhd. miteinander besprechen, in Wortwechsel kommen, unterreden, widersprechen

-- oben besprechen: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

-- sich besprechen: mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen

-- von neuem besprechen: mnd. wedderreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbesprechen, von neuem besprechen, wiederholen

-- vorher besprechen: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

besprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besprechende -- besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Besprechens -- sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender, mnd. sēgenære*, sēgener, M.: nhd. »Segner«, durch (verbotenes) Besprechen Heilender, sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender

Besprecher, germ. ? *lēkja-, *lēkjaz, *lǣkja-, *lǣkjaz, *lēkija-, *lēkijaz, *lǣkija-, *lǣkijaz, st. M. (a): nhd. Besprecher?, Sammler, Arzt

Besprecher, mhd. besprechære*, besprecher, st. M.: nhd. »Besprecher«, Beschwörer, Zauberer, Neider

Besprecher, mhd. lāchenære, st. M.: nhd. Besprecher, Zauberer

besprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprechme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besprechung, ae. ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; rǣ-d-els, st. M. (a), F.: nhd. Rätsel, Betrachtung, Besprechung, Einbildung, Vermutung, Erklärung

Besprechung, as. rū-n-a* 8, st. F. (ō): nhd. geheime Beratung, Besprechung, Geheimnis

Besprechung, ahd. rahhunga* 1, rachunga*, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Erörterung; samansprāhha 2, samansprācha, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Gespräch, Unterredung, Vergleich, Zusammenfassung

-- eine Besprechung beenden: ahd. follaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, eine Besprechung beenden, zu Ende reden

Besprechung, mhd. beredenunge, st. F.: nhd. Besprechung, Entschuldigung, Beweislieferung, Ausflucht, Anschuldigung

Besprechung, mhd. geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, Besprechung; gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

-- heimliche Besprechung: mhd. gerūne, geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, heimliche Besprechung, Einflüsterung, Geheimnis

Besprechung, mhd. parlament, st. N.: nhd. Parlament, Besprechung, Rede, Disputation, Versammlung

Besprechung, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

Besprechung, mnd. bekallinge, F.: nhd. Besprechung, Verabredung; berēdinge (2), F.: nhd. »Beredung«, Unterredung, Besprechung, Überredung; beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen); besprāke (1), F.: nhd. Anspruch, Beschlagnahme, Besprechung, Rücksprache, Frist (Gericht oder Rat oder Parteien); besprēke (1), N.: nhd. Besprechung, Beratschlagung; besprēkinge, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Arrest (auf Güter), Beschwörung, Segen; bespr· ke, F.: nhd. Beratschlagung, Besprechung; bewēch, M., N.: nhd. Bewegung, Erwägung, Beratung, Antrieb, Erörterung, Besprechung; bīsprāke (3), F.: nhd. Besprechung, Rücksprache; b· tærīe*, bōterīe, boterie, F.: nhd. Heilung (durch Segensformeln), Besprechung, Böten; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Besprechung, mnd. gesprēke (1), gesprāke, N.: nhd. Gespräch, Besprechung, Unterredung, Beratung; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

-- Besprechung mit der vorgesetzten Behörde: mnd. hindersprāke, hindersprake, F.: nhd. Rücksprache, Besprechung mit der vorgesetzten Behörde

-- geheime interne Besprechung: mnd. hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher

Besprechung, mnd. sprēken (2), sprekent, N.: nhd. Sprechen, Besprechung, Sprache, Sprachfähigkeit, Rede, Wort; sprēkinge, F.: nhd. »Sprechung«, Besprechung, Arrest auf Güter, Beschwörung; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; stān (2), stānt, staent, N.: nhd. Stehen, Art zu stehen, Zusammenkunft, Besprechung, Versammlung der Kaufleute zu Beratung und Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt) (Nowgorod); talīnge, F.: nhd. Besprechung, Verhandlung, Befragung, Bezahlung, Mitteilung, Zahlung; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

Besprechung, mnd. underrēde*, underrede, mnd.?, F.: nhd. Unterredung, Besprechung; undersprāke*, undersprake, mnd.?, F.: nhd. Besprechung; vārtale, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Beratung

-- vorherige Besprechung: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Besprechung, mnd. · verkallinge, ōverkallinge averkallinge, F.: nhd. Besprechung, Unterredung, Verhandlung; parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit; reppinge, rēpinge, F.: nhd. beratende Zusammenkunft, Besprechung, Wiederaufnahme eines Themas, Wiederaufrühren von Streitigkeiten; rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

besprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besprechungsformel -- Weihung; Besprechungsformel, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung; sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Besprechungsformel, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel

besprechungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bespreiten, mnd. besprēden, bespreiden, sw. V.: nhd. »bespreiten«, überdecken, einnehmen, ausfüllen

bespreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprengen -- mit Wasser besprengen, mnd. inwīen, inwīgen, sw. V.: nhd. mit Wasser besprengen, mit Wasser bespritzen, weihen (kirchliche Einrichtungen), einweihen

Besprengen -- Taufe durch Besprengen des Kopfes, mnd. kopd· pe, F.: nhd. Taufe durch Besprengen des Kopfes

Besprengen (mit Ysop), ae. ā-stro-g-d-nės-s, ā-stro-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Besprengen (mit Ysop)

Besprengen (N.), mnd. · versprengunc, ōversprengunc, F.: nhd. Besprühen (N.), Besprengen (N.)

besprengen, germ. *stankwjan, sw. V.: nhd. besprengen, stinken machen

besprengen, got. *uf-ar-ra-n-n-jan 3, sw. V. (1): nhd. »überrennen«, besprengen

besprengen, ae. be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; glėd-d-ian, sw. V.: nhd. besprengen, beflecken, beschmutzen; laf-ian, sw. V. (2): nhd. laben, waschen, besprengen, auslöffeln; on-stre-g-d-an, st. V. (3): nhd. besprengen

-- mit Opferblut besprengen: ae. blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen

besprengen, afries. s-pre-ndz-a 1, s-pre-ng-a, sw. V. (1): nhd. besprengen

besprengen, ahd. bisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. besprengen, begießen, bespritzen, bestreuen, beflecken, ausbreiten

Besprengen, ahd. tropfezzunga* 3, trophezzunga*, st. F. (ō): nhd. Tropfen (N.), Träufeln (N.), Besprengen, Feuchtigkeit

besprengen, mhd. besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in; bespringen, st. V.: nhd. »bespringen«, besprengen, benetzen, bespritzen; bezetten, sw. V.: nhd. bedecken mit, betreuen, besprengen; durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

Besprengen, mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp; gesprengeze, gesprenze, st. N.: nhd. Besprengen, Beträufeln

besprengen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

besprengen, mnd. besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

besprengen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen; sprenkelen, sw. V.: nhd. »sprenkeln«, bespritzen, besprengen

besprengen, mnd. · versprengen***, sw. V.: nhd. besprühen, besprengen

-- mit Öl besprengen: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

besprengen, mnd. vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden

besprengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Besprengung -- Besprengung mit Wasser, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung

Besprengung, got. uf-ar-ra-n-n-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Besprengung

Besprengung, ae. ge-stro-g-d-nės-s, ge-stro-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Besprengung; spier-c-ing, st. F. (ō): nhd. Besprengung; s-pri-ng (1), st. M. (a): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung, Geschwür; s-pry-ng, st. M. (i): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung; stræ-g-d-nės-s, stræ-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Besprengung; stro-g-d-nės-s, stro-g-d-nės, st. F. (jō): nhd. Besprengung

Besprengung, ahd. gisprengida 1, st. F. (ō): nhd. »Besprengung«, Bestreuung, Bestreuen

Besprengung, mhd. besprengunge, st. F.: nhd. »Besprengung«, Vergießen

besprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

besprengwedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprengwedelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besprenkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bespreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespringen, idg. *dher- (4), *dhor-, *dher-, V.: nhd. springen, bespringen

bespringen, germ. *wreihan (1), *wrīhan (1), st. V.: nhd. hüllen, decken, bespringen

bespringen, ahd. rammilōn* 3, rammalōn*, sw. V. (2): nhd. rammeln, begatten, bespringen

Bespringen, ahd. rammilunga 1, st. F. (ō): nhd. Begattung, Rammeln, Bespringen, Belegung

-- zum Bespringen bereit: ahd. skrikkilīn* 1, scrickilīn*, Adj.: nhd. zum Bespringen bereit, geil

bespringen, mhd. bespringen, st. V.: nhd. »bespringen«, besprengen, benetzen, bespritzen

bespringen, mhd. überspringen, st. V.: nhd. überspringen, überwinden, bespringen

bespringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespritzen -- mit Schmutz bespritzen, mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

bespritzen -- mit Wasser bespritzen, mnd. inwīen, inwīgen, sw. V.: nhd. mit Wasser besprengen, mit Wasser bespritzen, weihen (kirchliche Einrichtungen), einweihen

bespritzen, an. dreif-a, sw. V.: nhd. forttreiben, bespritzen

bespritzen, ahd. bisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. besprengen, begießen, bespritzen, bestreuen, beflecken, ausbreiten

-- mit Blut bespritzen: ahd. bluotagōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; bluotigōn* 3 und häufiger, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen

bespritzen, mhd. benetzen, sw. V.: nhd. benetzen, bespritzen; bespiutzen, sw. V.: nhd. bespritzen; bespræjen, bespræen, bespræwen, sw. V.: nhd. bespritzen, besprühen, benetzen; besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in; bespringen, st. V.: nhd. »bespringen«, besprengen, benetzen, bespritzen; bestræjen, sw. V.: nhd. »bestreuen«, bespritzen, bedecken; betrōren, bitrōren, petrōren, sw. V.: nhd. beträufeln, begraben (V.), bespritzen, bedecken mit, beschütten

bespritzen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; sprützen, sw. V.: nhd. spritzen, sprossen, herausspritzen aus, bespritzen

bespritzen, mhd. verschræjen, ferschræjen*, sw. V.: nhd. bespritzen

-- bespritzen mit: mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

bespritzen, mnd. bespilden, sw. V.: nhd. beschütten, bespritzen, schütten, spritzen, Geld ausgeben; bespölten, sw. V.: nhd. bespritzen; besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten; bestrülleken, sw. V.: nhd. bespritzen, harnen; bestrüllen, bestrullen, sw. V.: nhd. bespritzen, harnen

-- mit Schmutz bespritzen: mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

bespritzen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen; sprenkelen, sw. V.: nhd. »sprenkeln«, bespritzen, besprengen

bespritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bespritzung, ae. sta-n-c, Sb.: nhd. Bespritzung

bespritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besprochen -- weithin besprochen und ruchbar, mhd. wītschellic, Adj.: nhd. weithin besprochen und ruchbar

besprochen, an. ? *-rœ-ð-r (3), Adj.: nhd. besprochen?

-- viel besprochen: an. fjǫl-rœ-ð-r, Adj.: nhd. viel besprochen

besprochen, ahd. gisegit, Part. Prät.=Adj.: nhd. besprochen

-- nicht besprochen: ahd. ungisagēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt; ungisegit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt

besprochen, mhd. besprochen* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besprochen«; besprochen*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »besprochen«

besprochen, mhd. besprochenlich***, Adj.: nhd. besprochen; besprochenlīche***, Adv.: nhd. besprochen

besprochen, mnd. ? beāndet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgesprochen, besprochen?

besprochen, mnd. besprōken***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besprochen«

besprochen, mnd. kallet, kalt, kallede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, besprochen, geredet, gesprochen

besprochen, mnd. vörrāmet*, vorrāmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinbart, besprochen

-- oben besprochen: mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen

-- sich nicht besprochen habend: mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

-- vorher besprochen: mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen

Besprochenes -- auf etwas Besprochenes zurückkommen, mnd. wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

besprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besprühen (N.), mnd. · versprengunc, ōversprengunc, F.: nhd. Besprühen (N.), Besprengen (N.)

besprühen, mhd. bespræjen, bespræen, bespræwen, sw. V.: nhd. bespritzen, besprühen, benetzen

besprühen, mnd. bespröuwen, besprewen, sw. V.: nhd. »besprühen«, hinspritzen, spritzen, streuen

besprühen, mnd. · versprengen***, sw. V.: nhd. besprühen, besprengen

besprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

bespucken -- höhnisch bespucken, mnd. spotspīen* (1), spotspīgen, mnd.?, sw. V.: nhd. höhnisch bespucken, zum Spott bespeien

Bespucken -- höhnisches Bespucken, mnd. spotspīen* (2), spotspīgent, N.: nhd. höhnisches Bespucken

bespucken, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

bespucken, mhd. verspiutzen (1), sw. V.: nhd. bespeien, bespucken

bespucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bespülen, as. thur-h-flô-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. durchflößen, durchfließen, bespülen

bespülen, ahd. bifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. bespülen, benetzen, umfließen; duruhnezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. durchnässen, benetzen, abspülen, bespülen; waskan* (1) 50, wascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, bespülen, taufen

bespülen, mhd. bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

bespülen, mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

bespülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bespült -- von beiden Seiten vom Meer bespült, ahd. 0zwimerisk* 1, zwimerisc*, Adj.: nhd. von beiden Seiten vom Meer bespült

bespützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bessatfisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bessdin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besser -- »besser bärend, mhd. bezzerberende*, bezzerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »besser bärend«, erbaulich

-- besser werden: mhd. bazzen, sw. V.: nhd. Besserung erlangen, besser werden, bessern, nützen, passen

-- desto besser: mhd. debaz, Adv.: nhd. weit besser, desto besser

-- weit besser: mhd. debaz, Adv.: nhd. weit besser, desto besser

besser -- besser machen, germ. *gōdōn, germ.?, sw. V.: nhd. besser machen, verbessern

besser -- besser werden, germ. *wēnkōn, *wǣnkōn, germ.?, sw. V.: nhd. besser werden

besser -- umso besser, mnd. süstebat*, sustebat, mnd.?, Adv.: nhd. umso besser, desto mehr

besser, got. *ius?, Adv., (supplet. Komp. zu gōþs): nhd. besser; ius-iza 1, Adj., (supplet. Komp. zu gōþs, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 168): nhd. besser, vorzüglicher

-- besser werden: got. *bat-n-an?, sw. V. (4), (perfektiv), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. besser werden

besser, an. bet-r, Adv.: nhd. besser

-- besser werden: an. bat-n-a, sw. V. (2): nhd. besser werden; skāst, sw. V.: nhd. besser werden, gesund werden

besser, ae. bėt, Adv.: nhd. besser; sœ̄l, Adv.: nhd. besser, stärker, eher

-- besser machen: ae. ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

-- besser werden: ae. bat-ian, sw. V.: nhd. sich mästen, fett werden, besser werden, heilen (V.) (1); bōt-ian, sw. V.: nhd. besser werden

besser, afries. bet 11, Adv.: nhd. besser

besser, as. bat* 1, Adj., Adv.: nhd. besser; bėt 5, bat, Adv.: nhd. bass (Adv. Komp.), besser

besser, ahd. baz 91, Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, mächtiger; bezzirūn* 1, Adv.: nhd. besser

-- besser werden: ahd. bazēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich bessern, besser werden

-- in jeder Hinsicht besser: ahd. alabezziro* 1, Adj.: nhd. umso besser, in jeder Hinsicht besser

-- umso besser: ahd. alabezziro* 1, Adj.: nhd. umso besser, in jeder Hinsicht besser

besser, mhd. alsmære, Adv.: nhd. ebenso gut, besser, lieber; baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; bezzer (1), pezzer, Adv.: nhd. besser, vorteilhafter, größer, mehr; bezzerlīche, Adv.: nhd. vorbildlich, besser; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

besser, mhd. diebaz, Adv.: nhd. »besser«

besser, mhd. gerner (2), Adv., Kompar.: nhd. lieber, eher, besser

besser, mhd. lieber, Adv.: nhd. lieber, eher, besser

-- umso besser: mhd. mügelīcher, muglīcher, Adv.: nhd. »möglicher«, umso besser

besser, mhd. vürderlīche, vurderlīche, vuderlīche, fürderlīche*, furderlīche*, fuderlīche*, Adv.: nhd. fördernd, schleunig, alsbald, sofort, mehr, besser

-- besser als: mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

-- besser machen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; voremachen*, vormachen, vor machen, foremachen*, sw. V.: nhd. besser machen

-- besser schneiden als: mhd. übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte

besser, mnd. bat (1), Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, wohl; bet (2), Adv. (Komp.): nhd. besser, mehr, weiter, wohl; bēter, Adv. (Komp.): nhd. besser, mehr

-- besser Sprechender: mnd. batsprēkære*, batspreker, M.: nhd. zweiter Rechtsbeistand, besser Sprechender

-- besser werden: mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen; bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden

besser, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

besser, mnd. lēver (1), Adv. (Komp.): nhd. lieber, eher, besser

-- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten: mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

besser, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

-- anders aber nicht besser machen: mnd. vörkēren, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- besser machen: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

-- besser stellen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

besser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserbar, mhd. gebezzerlich, Adj.: nhd. besserbar, besserungsfähig, der Besserung dienend

bessere (zu gōð-r), an. bet-r-i, Adj. Komp.: nhd. bessere (zu gōð-r)

bessere, germ. *bati-, *batiz, Adj.: nhd. bessere; *sōlizō-, *sōlizōn, *sōliza-, *sōlizan, Adj.: nhd. bessere; *wala- (4), *walaz, *waliza-, *walizaz, Adj.: nhd. echt, lauter, bessere

bessere, got. *bat-is, *bats?, Adj.: nhd. gut, bessere; bat-iz-a* 11, sw. Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 164,1, 168): nhd. bessere

bessere, an. œ-ð-r-i, Adj.: nhd. bessere

bessere, ae. bėt-er-a, Adj.: nhd. bessere; sœ̄l-l-a, sœ̄l-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

bessere, afries. bet-er-a 19, Adj.: nhd. bessere; fēr-ra (2) 29, Adj. (Komp.): nhd. vordere, bessere, rechte

bessere, anfrk. beter-o* 1, Adj. (Komp.): nhd. bessere

bessere, as. bėt-ar-a 13, Adj.: nhd. bessere

bessere, ahd. bezziro 93, Adj.: nhd. bessere, nützlichere, geeignetere, vornehmere, wertvollere; ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere

bessere, mhd. bezzere, bezzer, bazzere, pezzere, Adj.: nhd. bessere, größere, wertvollere; bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend

-- Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen: mhd. āderlāzpfrüende*, āderlāzphrüende, st. F.: nhd. »Aderlasspfründe«, Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen

bessere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere; nāhere, næhere, Adj. (Komp.): nhd. nähere, engere, bessere, genauere, festere

bessere, mnd. bētere***, Adj. (Komp.): nhd. bessere

-- eine bessere Biersorte: mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier

bessere, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- bessere im Winter gewachsene Wolle: mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

-- in eine bessere Lage kommen: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

bessere, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besseren -- Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

besseren -- auf der besseren Seite, mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

besseren -- auf die Seite des besseren Teils, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

Besseren -- dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft

Besseren -- dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

besseren -- durch besseren Klang übertreffen, mhd. überdœnen, sw. V.: nhd. »übertönen«, durch besseren Klang übertreffen

besseren -- in besseren Zustand bringen, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

besseren -- Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

besseren -- Mittel zum besseren Verdauen von Speisen, mnd. spīsedouwinge, F.: nhd. »Speiseverdauung«, Mittel zum besseren Verdauen von Speisen

Besseren -- Wendung zum Besseren, germ. *skēhō-, *skēhōn, *skēha-, *skēhan, *skǣhō-, *skǣhōn, *skǣha-, *skǣhan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Besserung, Wendung zum Besseren

besseren -- zugunsten des besseren Teils, mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

besserer -- »besserer Teil, mhd. bezzerteil 1, st. N., st. M.: nhd. »besserer Teil«, Mehrheit

besserer -- Bier besserer Sorte, mnd. vērpennincbēr, N.: nhd. »Vierpfennigbier«, Bier besserer Sorte

Besserer, ahd. buozil* 1, st. M. (a): nhd. »Büßer«, Besserer, Verbesserer, Korrektor

Besserer, mhd. bezzerære, bezzerer, st. M.: nhd. »Besserer«, Einzieher von Bußgeldern

Besserer, mnd. b· tære* (2), b· ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

besserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

besserer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besseres -- ein besseres Weib heiraten als, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

Besseres -- gegen Besseres tauschen, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen

besseres -- Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

bessergeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

besserhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserlich, mhd. bezzerhaftlich, Adj.: nhd. besserlich, auf Besserung gerichtet, zur Besserung gereichend

besserlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bessermachen, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

Bessern -- Heiler durch Bessern, mnd. b· tære* (2), b· ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

-- sich bessern: mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

bessern, germ. *bōtjan, sw. V.: nhd. bessern

bessern, got. bōt-jan* 4, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. nützen, bessern; *ius-il-ōn?, sw. V. (2): nhd. bessern, erleichtern

bessern, ae. bėt-er-ian, sw. V.: nhd. bessern; bœ̄t-an, bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; bōt-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. bessern, wiederherstellen; ge-bœ̄t-an, be-bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern

bessern, afries. bet-er-ia 7, sw. V. (2): nhd. bessern, ausbessern, büßen; for-bet-er-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bessern, verbessern

bessern, as. bėt-or-ōn* 1, bėt-ir-ōn*, sw. V. (2): nhd. bessern; gi-bōt-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, schelten

bessern, ahd. bezzirōn* 40, sw. V. (2): nhd. bessern, verbessern, wiederherstellen, berreichern; birihten* 2, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, ordnen, bessern; buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen; gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

-- sich bessern: ahd. bazēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich bessern, besser werden; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

bessern, mhd. baten, batten, sw. V.: nhd. »bessern«, nützen, helfen

bessern, mhd. bazzen, sw. V.: nhd. Besserung erlangen, besser werden, bessern, nützen, passen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- sich bessern: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

bessern, mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gerehtvertigen, gerehtfertigen*, sw. V.: nhd. rechtfertigen, bessern; getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden

-- sich bessern: mhd. gearten, garten, sw. V.: nhd. sich in gute Art verwandeln, sich bessern

bessern, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

-- sich bessern: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich bessern durch: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

bessern, mnd. bebēteren***, sw. V.: nhd. bessern; bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden; b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

bessern, mnd. kurēren, cureieren, sw. V.: nhd. »kurieren«, heilen, bessern

-- Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern: mnd. hālinge (2), hōlinge, F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung; hēlinge (2), F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung

bessern, mnd. remediēren, remedīren, remedēren, sw. V.: nhd. bessern, in Ordnung bringen, abstellen, beseitigen

-- Deiche und Wasserstraßen bessern: mnd. plāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Deiche und Wasserstraßen bessern

bessern, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- einen Graben bessern: mnd. slōten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

-- sich bessern: mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

bessern, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt); wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

bessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bessern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bessern« -- »völlig bessern, mhd. volbezzeren, folbezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun; vollebezzeren, follebezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun

bessernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bessernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besserstellung, ahd. bezzirunga 21, st. F. (ō): nhd. Besserung, Besserstellung, Gewinn, Ertrag, Vorteil, Erbauung

Besserstellung, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

besserte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besserung -- Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

Besserung, germ. *batō-, *batōn, *bata-, *batan, sw. M. (n): nhd. Besserung; *bōtō, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung; *skēhō-, *skēhōn, *skēha-, *skēhan, *skǣhō-, *skǣhōn, *skǣha-, *skǣhan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Besserung, Wendung zum Besseren

Besserung, got. ius-il-a 2, st. F. (ō): nhd. Erholung, Besserung

Besserung, an. bat-i, sw. M. (n): nhd. Besserung, Nutzen; bōt (1), st. F. (ō): nhd. Besserung, Ersatz, Buße; skā-i, sw. M. (n): nhd. Besserung, Verbesserung

Besserung, ae. bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; wier-p (2), wyr-p (2), st. F. (jō): nhd. Umschwung, Wechsel, Abhilfe, Besserung, Erholung

Besserung, afries. bet-er-inge* 44, st. F. (ō): nhd. Besserung, Entschädigung, Ersatz, Buße; bet-er-skip* 1, st. F. (i): nhd. Besserung, Mehrwert, Überschuss

Besserung, as. bōt-a* 7, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Heilung (F.) (1), Abhilfe

Besserung, ahd. bezzirunga 21, st. F. (ō): nhd. Besserung, Besserstellung, Gewinn, Ertrag, Vorteil, Erbauung; buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; gibuozitī* 1, gibuoztī*, st. F. (ī): nhd. »Buße«, Besserung, Verbesserung, Korrektur

Besserung, ahd. gibezzirōtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Besserung«, Erbauung; gibezzirunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Besserung«, Erbauung

Besserung, mhd. bat (1), st. M.: nhd. Besserung, Hilfe, Nutzen (M.); bekēre (1), bikēre, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung; bekērede*, bekērde, bikērde, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung, Bußfertigkeit; bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; buoz (1), st. M.: nhd. Buße, Ersatz, Besserung, Abhilfe, Nichtvorhandensein, Verlust; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe

-- auf Besserung gerichtet: mhd. bezzerhaftlich, Adj.: nhd. besserlich, auf Besserung gerichtet, zur Besserung gereichend; bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend

-- Besserung erlangen: mhd. bazzen, sw. V.: nhd. Besserung erlangen, besser werden, bessern, nützen, passen

-- zur Besserung gereichend: mhd. bezzerhaftlich, Adj.: nhd. besserlich, auf Besserung gerichtet, zur Besserung gereichend

Besserung, mhd. holunge, st. F.: nhd. Erholung, Besserung

-- der Besserung dienend: mhd. gebezzerlich, Adj.: nhd. besserbar, besserungsfähig, der Besserung dienend

Besserung, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Besserung, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

Besserung, mnd. bēteren* (2)**, bēterent, N.: nhd. Besserung; bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; bēternisse, bēternis, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Instandhaltung; bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe; b· tinge***, F.: nhd. Besserung, Flicken (N.), Heilung; erhēvinge, F.: nhd. Erhebung, Wiederaufrichtung, Besserung

Besserung, mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit; sachtinge, F.: nhd. Sänftigung, Linderung, Erleichterung, Besserung, Herabsetzung, Milderung

Besserung, mnd. vōrtsettinge, vortsettinge, F.: nhd. »Fortsetzung«, Förderung, Besserung, Unterstützung, Hilfe; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

besserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

besserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserunggebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserunghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besserungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserungsbedürftig, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

besserungsbedürftig, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

besserungsfähig, mhd. gebezzerlich, Adj.: nhd. besserbar, besserungsfähig, der Besserung dienend

besserungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

besserungsgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besserungshaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

besserungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besserungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besserungswürdig, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

besserwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Besserwisser, mnd. kl· klinc, kl· kelinc, klögling, M.: nhd. Klügling, Besserwisser

besserwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besserwisserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besserwisserisch, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

best, nhd.: nhd. ; L.: DRW

best, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestäben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestabungswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestabungwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestaebeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendiggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendnisgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendniskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendnispreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendnisweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendniswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetignisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetigungverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaettigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaettlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaettnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaetzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestallbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestallen -- voraus bestallen, mnd. v· rbestellen***, sw. V.: nhd. voraus bestallen, vorher einsetzen

bestallen, mhd. bestallen, sw. V.: nhd. »bestallen«, umstellen, belagern, beklagen

bestallen, mnd. ? · verstallen, ōverstallen, sw. V.: nhd. angreifen mit Gewalt, schädigen, bestallen?, belagern?

bestallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestallregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestallung, mhd. bestallunge, st. F.: nhd. Bestellung, Anwerbung, Bestallung, Anstellung, Verordnung, Maßregel

Bestallung, mnd. bestellie, mnd.?, F.: nhd. Bestallung, Sold; bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

-- Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn: mnd. ambachtbrēf, amptbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn; ambachtesbrēf*, ambachtsbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn

Bestallung, mnd. stēdinge (2), F.: nhd. Bestallung, Verwendung, Anwendung, Einsetzung

bestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallunghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestallungsrecht, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

bestallungsrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestallungverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestalnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestaltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestampfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestand -- Bestand an Mannschaft, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Bestand -- Bestand an Mitgliedern, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Bestand -- Bestand aufnehmen von, mnd. inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

Bestand -- Bestand aufnehmen, mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren

Bestand -- Bestand einer Körperschaft, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Bestand -- Bestand haben, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bestand -- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand, mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

-- verminderten Bestand aufweisen: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Bestand -- gewachsener Bestand von Schilfrohr, mnd. rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

bestand -- Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand, mhd. becherlēhen, st. N.: nhd. Becherlehen, Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand

bestand -- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

Bestand, afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft

-- Bestand habend: afries. sta-n-d-haf-t-ich, sto-n-d-haf-t-ich, sta-n-d-hef-t-ich, Adj.: nhd. standhaft, beständig, Bestand habend

Bestand, anfrk. gi-we-s-an-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Wesen, Bestand; *gi-wist?, F.: nhd. Bestand, Wesen

Bestand, ahd. bistantida* 2, st. F. (ō): nhd. Bestand, Beschaffenheit, Grundlage; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit

-- Bestand haben: ahd. bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben

Bestand, mhd. bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft

-- Bestand haben: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dūren (1), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), Bestand haben, aushalten, standhalten, aufschieben

Bestand, mhd. halt (4), st. M.: nhd. Halt, Bestand, Ort, Aufenthalt, Hinterhalt

Bestand, mhd. vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung

-- Bestand haben: mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- ohne Bestand seiend: mhd. ungesāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, ohne Bestand seiend

Bestand, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand

Bestand, mnd. bestantlīchēt, bestantlīcheit, F.: nhd. Bestand, Erhaltung, Befestigung; bestantnisse, F.: nhd. Bestand, Fortbestand, Erhaltung, Festigung; bestendichhēt*?, bestendichēt*?, bestendicheit, F.: nhd. »Beständigkeit«, Festigkeit, Bestand, Rechtsgültigkeit, Wirksamkeit; bestentlīchēt, bestentlīcheit, F.: nhd. Bestand, Dauer, Befestigung, Erhaltung; bībestendichhēt*, bībestendichēt, bībestendicheit, F.: nhd. Beistand, Unterstützung, Beitritt im Prozess, Erhaltung, Bestand; blīflichēt, belīflicheit, F.: nhd. Bestand, Dauer

-- Bestand haben: mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

-- in Bestand bleiben: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- von Bestand: mnd. bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (2), Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, beständig, dauernd; blīflīken, Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, dauernd

-- von Bestand seiend: mnd. bestantlīk, Adj.: nhd. von Bestand seiend, beständig, fest im Stande seiend; bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (1), blivelik, Adj.: nhd. bleibend, von Bestand seiend, beständig, dauernd

Bestand, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

-- Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland: mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Bestand, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

-- in gutem Bestand seiend: mnd. unvörst· ret*, unvorstoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstört, in gutem Bestand seiend

-- ohne Bestand seiend: mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

bestand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestand, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandauslassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestandeinwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestanden -- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

bestanden, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

bestanden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

bestandene -- kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht, mnd. grūve, F.: nhd. Gru?, Grube, kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht

bestandene -- mit Birken bestandene Ecke, mnd. berkenōrt, M.: nhd. mit Birken bestandene Spitze, mit Birken bestandene Ecke

bestandene -- mit Birken bestandene Spitze, mnd. berkenōrt, M.: nhd. mit Birken bestandene Spitze, mit Birken bestandene Ecke

bestandene -- mit Buchen bestandene Halde, mhd. buochhelde 1, st. F., sw. F.: nhd. mit Buchen bestandene Halde, mit Buchen bestandener Abhang

bestandene -- mit Schilf bestandene Niederung, mnd. rētwērder, M.: nhd. »Reetwerder«, mit Schilf bestandene Niederung; rētwērderken, N.: nhd. »Reetwerderchen«, mit Schilf bestandene Niederung

bestandener -- mit Birnbäumen bestandener Garten, mhd. biregarte, sw. M.: nhd. Birnengarten, mit Birnbäumen bestandener Garten

bestandener -- mit Buchen bestandener Abhang, mhd. buochhelde 1, st. F., sw. F.: nhd. mit Buchen bestandene Halde, mit Buchen bestandener Abhang

bestandener -- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt, mnd. g˙ le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

bestandener -- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund, mnd. g˙ lebrōk, F.: nhd. Sumpf, sumpfige Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund

bestandener -- mit Eichen bestandener Abhang, mhd. eichenhalde, st. F.: nhd. »Eichenhalde«, mit Eichen bestandener Abhang

bestandener -- mit Haseln bestandener Horst, mnd. hāselhorst, haselhorst, hasselhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle; hasselenhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle

bestandener -- mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark, mnd. hāselrēme, hasselrēme, M.: nhd. mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark

bestandener -- mit Nussbäumen bestandener Berg, mhd. nuzberc, st. M.: nhd. »Nussberg«, mit Nussbäumen bestandener Berg

bestandenes -- mit Schilf bestandenes Gelände, mnd. rōrpōl*, rōrpūl, M.: nhd. mit Schilf bestandenes Gelände

bestandenes -- mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe, mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmāsse, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

bestandenes -- mit Schilf bestandenes Landstück, mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

bestandenes -- mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände, mnd. ruschdīk, M.: nhd. mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände

bestandenes -- mit Schilfrohr bestandenes Gelände, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, rổr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); rōrbusch, M.: nhd. »Rohrbusch«, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, Röhricht

Bestandenhaben, mhd. bestandenheit, st. F.: nhd. Erwähltheit, Bestehen, Bestehen in der Prüfung, Bestandenhaben

beständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestanderlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandhaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestandhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandharzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestandherbergweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beständig (Bedeutung jünger), mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

beständig, germ. *amita-, *amitaz, germ.?, Adj.: nhd. beständig; *stēdīga-, *stēdīgaz, *stǣdīga-, *stǣdīgaz, Adj.: nhd. beständig; *stēdja-, *stēdjaz, *stǣdja-, *stǣdjaz, Adj.: nhd. stet, fest, beständig; *stōþa-, *stōþaz, *stōda-, *stōdaz, germ.?, Adj.: nhd. beständig

beständig, got. tul-g-u-s 2, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. fest, beständig, standhaft; un-ƕei-l-a* 1, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,36): nhd. unablässig, beständig

beständig, an. sta-ð-fest-r, Adj.: nhd. beständig

beständig, ae. *rėþr-e, Adj.: nhd. beständig; sim-bel, sim-b-le, sim-b-le-s, sim-le, sym-le, Adv.: nhd. beständig, immer; sim-b-l-ing-a, sim-b-l-ung-a, Adv.: nhd. beständig, immer; sin-, sin-e-, sin-o-, sion-, sion-u- (2), syn-, Adj., Präf.: nhd. beständig, dauernd, unendlich, gewaltig; s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. still, ruhig, beständig, sanft, friedlich, heimlich; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; þur-h-wun-ol, Adj.: nhd. beständig

beständig, ae. ā (2), ō (1), Adv.: nhd. je, immer, beständig, ewig; ǣ-fr-e, Adv.: nhd. je, jemals, immer, beständig, fortan; and-lang (1), ol-lung, Adj.: nhd. ganz, beständig, ausgedehnt; ā-n-hygd-ig, ā-n-hȳd-ig, Adj.: nhd. entschlossen, beständig, hartnäckig, tapfer; fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; fæst-ga-ng-ol, fæst-go-ng-el, Adj.: nhd. beständig; for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; ge-lōm, Adj.: nhd. häufig, beständig; ge-lōm-e, Adv.: nhd. häufig, beständig; ge-rėþr-e, Adj.: nhd. beständig; ge-rǣ-þ-r-e, Adj.: nhd. beständig; *lōm, Adj.: nhd. häufig, beständig; lōm-e, Adv.: nhd. häufig, beständig

beständig, ae. on-sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; on-sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig

beständig, afries. sin (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. beständig, dauernd; sta-n-d-haf-t-ich, sto-n-d-haf-t-ich, sta-n-d-hef-t-ich, Adj.: nhd. standhaft, beständig, Bestand habend; *stē-d-ich, Adj.: nhd. stetig, beständig

beständig, anfrk. sta-d-ig* 1, Adj.: nhd. »stätig«, beständig; *stē-d-i?, Adj.: nhd. stet, beständig, fest

beständig, as. fast 11, festi*, Adj.: nhd. fest, beständig, sicher, unerschütterlich, gefesselt; *sin?, Adj.: nhd. beständig

beständig, ahd. duruhwerēntlīh* 1, Adj.: nhd. dauerhaft, beständig; einhart 4, einharti, einherti, Adj.: nhd. einmütig, fest, beständig, standhaft, hartnäckig, beharrlich; einhartlīhho* 1, einhartlīcho*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, dringend, mit Ausdauer; einstrītīg* 24, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich, störrisch, beständig, fest; einstrītlīhho* 3, einstrītlīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, beständig, anhaltend; *emiz?, Adj.: nhd. beständig; emizlīh* 1, Adj.: nhd. beharrlich, beständig, häufig; emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; emizzigēn 47?, emizzīgūn*?, Adv.: nhd. stets, ständig, immer, beständig, immerfort; ēwīn* (1) 29?, Adj.: nhd. ewig, dauernd, fortwährend, beständig; *fastmuotīgo?, Adv.: nhd. beständig; gitriuwilīh* 1, Adj.: nhd. getreulich, beständig; instentīgo* 1, Adv.: nhd. beständig; iowonēnti* 1, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. beständig, fortdauernd, immerwährend; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend; simblīg* 5, simbalīg*, Adj.: nhd. ewig, unaufhörlich, unablässig, beständig; *statahaft?, Adj.: nhd. beständig, stet; stāti* 31, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, unbeweglich, unveränderlich; stātīg 4, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, feststehend, standhaft; *stātīgo?, Adv.: nhd. beständig, fest; stetīg* 4, Adj.: nhd. stetig, beständig, feststehend, geschickt; triuwilīhho* 4, triuwilīcho*, Adj.: nhd. treu, getreu, treulich, beständig, getreulich, zuverlässig; wirīg* 9, werīg*, Adj.: nhd. dauernd, dauerhaft, beständig, während (Adj.)

-- beständig machen: ahd. gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen

beständig, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; ankerheftic*, ankerheftec, Adj.: nhd. treu, beständig; belīplich, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft; belīplīche, Adv.: nhd. beständig, dauerhaft; bestandenlīche, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft; bestendic, bestendec, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft, erwachsen (Adj.), beistehend, hilfreich; bestentlich, Adj.: nhd. sicher, stehend, beständig; bībelībelich*, bībeliblich, bībelīplich*, bīblīplich, Adj.: nhd. »bleiblich«, bleibend, festbleibend, beständig; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtic (1), durnehtic*, durchnehtec*, durnehtec, durchnahtic, durnehtic, durnahtic, Adj.: nhd. treu, beständig, gut, vollkommen, vollständig, wahrhaftig; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen; emzic, emzec, enzic, Adj.: nhd. »emsig«, beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclich*, emzeclich, empschziclich, enziclich, Adj.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclīche*, emzeclīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, häufig, ständig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig; emzlīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig; emzlīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig

beständig, mhd. bestætic***, Adj.: nhd. »beständig«

beständig, mhd. getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend; getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclich*, getriuweclich, Adj.: nhd. getreulich, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig; gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich; heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark

-- beständig machen: mhd. gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit

-- je beständig: mhd. ieemzlīche*, ie emzlīche, Adv.: nhd. je beständig

beständig, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

-- beständig auf der Lauer liegend: mhd. lāgstæte, Adj.: nhd. beständig auf der Lauer liegend

beständig, mhd. stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stæte (2), Adv.: nhd. stet, beständig, dauerhaft; stætegemuot, Adj.: nhd. beständig, treu, charakterfest; stætehaft, stæthaft, Adj.: nhd. fest, beständig, anhaltend; stætelich, stætlich, stētlich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stætelīche, Adv.: nhd. beständig, dauerhaft; stætelīchen, Adv.: nhd. fest, beständig, stets; stætes, stētes, Adv.: nhd. beständig, stets, ständig; stætic, stætec, stātic, stētic, Adj.: nhd. stetig, fest, beständig, treu, unvergänglich, anhaltend; stæticgemuot*, stætecgemuot, Adj.: nhd. »stetig«, beständig, treu; stæticlich*, stæteclich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend; stætiges, stætigs, Adv.: nhd. stetig, stets, beständig; stēden 1, Adv.: nhd. beständig, dauerhaft; steide, mmfr., Adj.: nhd. fest, beständig, anhaltend

beständig, mhd. unrünic, Adj.: nhd. beständig; unverkēret (1), unverkērt, unverkārt, unferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverkehrt«, unverändert, beständig; unverkēret (2), unverkērt, unverkārt, unferkēret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverkehrt«, unverändert, beständig; unverwandelet*, unverwandelt, unvirwandelt, unferwandelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwandelt«, unverändert, unausgelöst, unwandelbar, beständig; unverwendet* 3 und häufiger?, unverwant, unferwendet*, Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht abgewandt, unabwendbar, unveränderlich, beständig; vastmuotic, vastmuotec, fastmuotic*, Adj.: nhd. »festmütig«, beständig; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vesticlīchen*, vesteclīchen, festiclīchen*, festeclīchen*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, stark, gewaltig, sehr; werenlich, Adj.: nhd. beständig; werhaftic (2), Adj.: nhd. dauerhaft, beständig; wericlich*, wereclich, Adj.: nhd. beständig; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft

-- beständig machen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- nicht beständig: mhd. unbestæte, Adj.: nhd. unbeständig, nicht beständig

beständig, mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich

beständig, mnd. bestanthaftich, bestantaftich, Adj.: nhd. beständig, dauernd; bestantlīk, Adj.: nhd. von Bestand seiend, beständig, fest im Stande seiend; bestēde***, Adj.: nhd. beständig; bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (1), blivelik, Adj.: nhd. bleibend, von Bestand seiend, beständig, dauernd; blīflīk (2), Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, beständig, dauernd; dörchdrēgen* (2), dorchdregen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgetragen, beständig; d˙ rich, Adj.: nhd. dauernd, ausharrend, dauerhaft, beständig; ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtichlīk, eindrachtichlīk, Adj.: nhd. einträchtig, beständig; ēndrachtichlīken, eindrachtichlīken, Adv.: nhd. einträchtig, beständig; ēndrachtlīk***, Adj.: nhd. einträchtig, beständig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung seiend mit, beständig; ēndrechtlīke*, ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung mit, beständig; ēndrechtlīken, eindrechtlīken, eindreftlīken, Adv.: nhd. einträchtig, beständig; ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

-- beständig seiend: mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

-- einträchtig beständig: mnd. ēndrachtlīken, eindrachtlīken, Adv.: nhd. einträchtig beständig

beständig, mnd. ged˙ rich, Adj.: nhd. andauernd, beständig; gehint, mnd.?, Adj.: nhd. unwandelbar, beständig; gestādich, Adj.: nhd. beständig, stetig, fest; gestēdelīk*, gestadelik, mnd.?, Adj.: nhd. beständig, fest, sicher; gestēdelīke*, gestādelīk, Adv.: nhd. stetig, sicher, beständig; gestēdelīken*, gestādelīken, Adv.: nhd. stetig, sicher, beständig; gestēdich, Adj.: nhd. beständig, stetig, fest

-- beständig bleibend: mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

beständig, mnd. plichtlīk, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; plichtlīken, pliklīken, Adv.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig

beständig, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft; stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantvast, Adj.: nhd. standfest feststehend, unbeweglich, beständig; stantvastich***, Adj.: nhd. feststehend, unbeweglich, beständig; ? stathaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. gehörig, angemessen?, beständig?; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; stēde (4), Adv.: nhd. stet, stets, fest, beständig, immerwährend; stēdelīk, stētlīk, Adj.: nhd. beständig, unablässig, inständig; stēdentlīk***, Adj.: nhd. stetig, beständig; stēdevast, Adv.: nhd. fest, beständig, unverbrüchlich, stets, immerwährend; stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig; stēdich (3), Adv.: nhd. stet, stets, beständig, immer; stēdichlīk***, Adj.: nhd. stetig, beständig; stēdichlīke, Adv.: nhd. stetig, beständig; stēdichlīken, Adv.: nhd. stetig, beständig; stēdigen (3), Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer; stēdiges, Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer; stēve, Adj.: nhd. fest, beständig; stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

-- beständig machen: mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

beständig, mnd. vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vest (1), fest*, veste, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig, ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn); vest (2), fest*, veste, Adv.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig; vulhērdich, vulhārdich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beständig, fest, treu; vulhērdigen, vulhardigen, Adv.: nhd. ausdauernd, standhaft, beständig; wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

-- beständig bleiben: mnd. vulhērden (1), vulheerden, vulhārden, sw. V.: nhd. ausharren, ausdauern, durchhalten, beständig bleiben

beständig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beständige -- »beständige Nacht, as. sin-naht-i 1, st. N. (ja): nhd. »beständige Nacht«, ewige Nacht

beständige -- beständige Geräusche hervorrufen, mnd. prasselen, sw. V.: nhd. prasseln?, beständige Geräusche hervorrufen, rasseln, lärmen

beständigem -- Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

beständigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beständiger -- beständiger großer Lärm, mnd. prasselen*, prasselent, N.: nhd. Prasseln?, beständiger großer Lärm

beständiger -- beständiger Herr, afries. sin-hê-r-a 1, sw. M. (n): nhd. beständiger Herr

beständiger -- beständiger Umlauf, ahd. emizzilouft* 1, st. M. (i): nhd. »Dauerlauf«, beständiger Umlauf

beständiges -- beständiges Tun und Treiben, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

beständiges -- hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes, mnd. setīm, setim, Sb.: nhd. hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes

Beständigheit, mnd. vulstendichhēt*, vulstendichēt, vulstendicheit, vulstandicheit, volstandichēt, vulstendigheit, vulstendigkeit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beständigheit, Festigkeit

Beständigkeit -- eheliche Beständigkeit, mnd. k˙ schhēt*, k˙ schēt, k˙ scheit, kuskheyt, k˙ shēt, k˙ sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Beständigkeit, germ. *stēdī-, *stēdīn, *stǣdī-, *stǣdīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit

Beständigkeit, afries. *stē-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit

Beständigkeit, anfrk. stē-d-i-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Festigkeit

Beständigkeit, ahd. anastantida 1, anastentida*, st. F. (ō): nhd. Standhaftigkeit, Beständigkeit, Ausdauer; einhartida 1, einhertida*, st. F. (ō): nhd. Beständigkeit, Unbeugsamkeit, Standhaftigkeit; einhertī 1, st. F. (ī): nhd. Beständigkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Einmütigkeit; einstrītī 7, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Beständigkeit, Festhalten, Widerspenstigkeit; einstrītigī 20, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit, Beständigkeit, Anstrengung; emizzī* 2?, emazzī*?, st. F. (ī): nhd. Ausdauer, Beharrlichkeit, Beständigkeit; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; *statahaftī?, st. F. (ī): nhd. Beständigkeit; stātī 5, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Festigkeit; stātigī 21, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Stütze, Stelle; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; *wirīgheit?, st. F. (ī): nhd. Dauer, Beständigkeit; wirigī* 1, st. F. (ī): nhd. Dauerhaftigkeit, Beständigkeit

Beständigkeit, mhd. īnstān (2), st. N.: nhd. das in sich selbst Sein, Beharren, Beständigkeit

Beständigkeit, mhd. anker, st. M.: nhd. Anker (M.) (1), Beständigkeit; belīpnisse, st. N.: nhd. Beständigkeit, Bleibe, Aufenthalt; belīpnus, st. N.: nhd. Beständigkeit, Ausharren; bestandunge, st. F.: nhd. Zustand, Standhaftigkeit, Beständigkeit; bestæticheit*, bestætecheit, bestætikeit, st. F.: nhd. Beständigkeit, Bestätigung; bestendicheit, st. F.: nhd. Beständigkeit; constance, st. F.: nhd. Beständigkeit, Festigkeit

Beständigkeit, mhd. stæte (3), stāte, stēte, stēde, st. F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, Treue, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Dauer; stætegunge, stētegunge, stætigunge*, st. F.: nhd. Beständigkeit; stætenunge 3, st. F.: nhd. Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Vereinbarung, Vertrag; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Beständigkeit, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss; volherticheit, folherticheit*, volhertecheit, folhertecheit*, st. F.: nhd. Ausdauer, Beständigkeit, Beharrlichkeit

Beständigkeit, mnd. behērdinge, F.: nhd. Ausdauer, Beständigkeit

Beständigkeit, mnd. bestendichhēt*?, bestendichēt*?, bestendicheit, F.: nhd. »Beständigkeit«, Festigkeit, Bestand, Rechtsgültigkeit, Wirksamkeit

Beständigkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stanthaftichhēt*, stanthaftichēt, stanthafticheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, Charakterstärke, Beständigkeit, Ausdauer, Stetigkeit; stantvastichhēt*, stantvastichēt, stantvasticheit, F.: nhd. Standfestigkeit, Beständigkeit, Stetigkeit; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität; stēvinge*** (2), F.: nhd. fester Stand, Beständigkeit

Beständigkeit, mnd. vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr˙ michhēt*, vr˙ michēt, vr˙ micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

beständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beständiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

beständiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bestandimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandinmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestandjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandjagenbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandjagensbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beständlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestandlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestandmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandmautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beständner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beständnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestandort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandpfarrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestandsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestandsaufnahme, afries. bi-leg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Belagerung, Registrierung, Bestandsaufnahme

Bestandsaufnahme, mnd. inventorium, N.: nhd. Inventar, Bestandsaufnahme

bestandschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandschafware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandseinwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestandsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandtaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestandteil -- Au auch als Bestandteil von Geländenamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Bestandteil -- Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Bestandteil -- Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe, mhd. pfrüendehof* 1, phrüendehof, st. M.: nhd. »Pfründehof«, Pfründhof, Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe

Bestandteil -- Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes, mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes

Bestandteil -- Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

Bestandteil sein (V.), mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für

Bestandteil, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; teilhafticheit, teilhaftikeit, st. F.: nhd. Teilhaftwerden, Bestandteil

Bestandteil, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten; part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partel, Sb.: nhd. Bestandteil, Teil eines Ganzen; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle: mnd. passentouw, N.: nhd. Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle

-- Bestandteil einer Verordnung: mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags: mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

-- Bestandteil von Schmuck: mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?

-- Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

-- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter: mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

-- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln: mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

Bestandteil, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Bestandteil einer Rechenorperation: mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe: mnd. sülvertest, M.: nhd. »Silbertest«, probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe

Bestandteile -- in feine Bestandteile zerfallend, mnd. pulverhaftich*?, pulverechtich, Adj.: nhd. »pulverig«, bröckelnd, in feine Bestandteile zerfallend, pulverig

Bestandteile -- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

Bestandteile -- schädliche Bestandteile entfernen, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

Bestandteilen -- Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen, mnd. driakel, dreakel, triakel, Sb.: nhd. Theriak, Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen

Bestandteilen -- von krankhaften Bestandteilen befreien, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

bestandtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandverlasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandverlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestandwirtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestandzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestandzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestandzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestänken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestänkern, nhd., sw. V.: nhd. mit Gestank überziehen; E.: s. be, stänkern; L.:, Luther

bestant (Waffenruhe) machen, mnd. bestanden (2), sw. V.: nhd. bestant (Waffenruhe) machen

bestapeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestapelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestärken -- bestärken in, mhd. besicheren*, besichern, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, bestärken in, schützen

bestärken, germ. *starkōn, germ.?, sw. V.: nhd. bestärken, bekräftigen

bestärken, got. ga-tul-g-jan 10, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befestigen, bestärken

bestärken, ae. ge-hier-d-an, ge-hir-d-an, ge-hyr-d-an, ge-her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; ge-sta-þol-fæst-ian, sw. V.: nhd. bestärken, festmachen; ge-sta-þol-ian, ge-sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken; hier-d-an, hir-d-an, hyr-d-an, her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; sta-þol-ian, sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken, errichten

bestärken, afries. for-th-ster-k-a 1, sw. V. (1): nhd. bestärken, fordern

bestärken, ahd. firmōn* (1) 4?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bestärken, bezeichnen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten

bestärken, mhd. besterken, pesterken, sw. V.: nhd. »bestärken«, stärken, verstärken

bestärken, mhd. gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen; gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

-- bestärken in: mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu; gestetigen, sw. V.: nhd. bestärken in, beweisen an

bestärken, mhd. konformieren***, sw. V.: nhd. »bestärken«

bestärken, mhd. vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

bestärken, mnd. ? vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; ? vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen

bestärken, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren

bestärken, mnd. besterken, sw. V.: nhd. »bestärken«, verstärken

bestärken, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

bestärken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestärkung, afries. for-th-ster-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bestärkung, Bekräftigung; ster-k-inge 2, st. F. (ō): nhd. Stärkung, Bestärkung

bestäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestäter, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestätigen, germ. *sanþōn, sw. V.: nhd. bestätigen, beweisen, anerkennen, bezeugen

bestätigen, got. ga-sig-l-jan* 4=3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. besiegeln, bestätigen, versiegeln

bestätigen, an. stœ-ð-a, sw. V. (1): nhd. zum Stehen bringen, bestätigen

bestätigen, ae. ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; be-geat-an, sw. V.: nhd. garantieren, bekräftigen, bestätigen; cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-s-ēþ-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, bezeugen; mæg-en-ian, sw. V.: nhd. stark werden, bestätigen; s-ēþ-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, bezeugen, versichern; stāl-ian (1), sw. V. (1?): nhd. gründen, bestätigen, stärken; þur-h-ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, hinhalten?; þur-h-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen

bestätigen, afries. bi-rē-d-a (2) 33, sw. V. (1): nhd. bezeugen, dartun, beweisen, überführen, bestätigen, beanspruchen; bi-stē-d-ig-ia 2, sw. V. (2): nhd. bestätigen, gestatten; bi-wēr-ia 15, sw. V. (2): nhd. bestätigen, erhärten, beweisen; kon-for-mēr-a 2, sw. V. (1): nhd. bestätigen; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; stē-d-ig-ia 2, stē-d-g-ia, sw. V. (2): nhd. bestätigen, gestatten

-- durch Richterspruch bestätigen: afries. gad-er-wī-s-a 2, gad-ur-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. weisen, durch Richterspruch bestätigen

-- eine Klage bestätigen: afries. riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen

bestätigen, as. gi-fast-non* 2, sw. V. (2): nhd. bestätigen

bestätigen, ahd. 9zuogifestinōn* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, bestätigen, bekräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; stetihaften* 1, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen; swirōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestätigen, schwören; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- falsch bestätigen: ahd. firswirōn* 1, sw. V. (2): nhd. falsch schwören, falsch bestätigen

bestätigen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; bestætigen (1), bestetigen, sw. V.: nhd. bestätigen, festnehmen, aufnehmen, bringen; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen; confirmieren, sw. V.: nhd. beglaubigen, bestätigen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erstæten, sw. V.: nhd. bestätigen, festmachen, zusichern; ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

Bestätigen, mhd. bestætigen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Bestätigen«

bestätigen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gestætigen, gestætegen, gestātigen, sw. V.: nhd. »stätigen«, fest machen, gewähren, festigen, bestätigen, sichern; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenigen 1, gefestenigen*, sw. V.: nhd. bestätigen, bekräftigen; gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Bestätigen, mhd. jehen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sagen, Beanspruchen, Bestätigen

bestätigen, mhd. schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; stætigen (1), stēdigen, mmfr., sw. V.: nhd. »stätigen«, befestigen, bestätigen, bekräftigen, festigen, festlegen; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

bestätigen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vervesten, ferfesten*, sw. V.: nhd. »verfesten«, festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen, verhaften; vervestenen 39 und häufiger?, ferfestenen*, sw. V.: nhd. festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

Bestätigen, mhd. vesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Festigen, Standhaft-Machen, Bestätigen

bestätigen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; vestigen, festigen*, sw. V.: nhd. festigen, begründen, erbauen, verbinden, bestätigen

-- durch freie Zustimmung bestätigen: mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

-- durch Unterschrift bestätigen: mhd. undermālen, sw. V.: nhd. »untermalen«, unterschreiben, durch Unterschrift bestätigen

bestätigen, mnd. approbēren, sw. V.: nhd. »approbieren«, billigen, anerkennen, bestätigen; aptēren, sw. V.: nhd. einrichten, zurichten, anerkennen, bestätigen; bejāen, bejān, sw. V.: nhd. »bejahen«, bestätigen, zugeben; bejāwōrden, sw. V.: nhd. Jawort geben, genehmigen, bestätigen; bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; besertificēren, besartificēren, becertificēren, sw. V.: nhd. bestätigen, beglaubigen, gewiss machen; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestigen, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, festsetzen; bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen; certificēren***, sw. V.: nhd. zertifizieren, bestätigen, anerkennen; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

-- einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen: mnd. bewīnkōpen, sw. V.: nhd. einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen

-- in höherer Instanz bestätigen: mnd. confirmēren, konfirmēren*, confermēren, conformēren, confirmieren, sw. V.: nhd. in höherer Instanz bestätigen, ein Privileg erneuern

-- jemanden Eigentum bestätigen: mnd. beēgend· men, beeigend· men, sw. V.: nhd. jemanden Eigentum bestätigen

-- urkundlich bestätigen: mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

bestätigen, mnd. bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

bestätigen, mnd. gestēden, sw. V.: nhd. bestätigen; instēdigen, sw. V.: nhd. zulassen, bestätigen

-- durch Handfeste bestätigen: mnd. hantvesten, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen; hantvestenen***, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen

-- Friedensvertrag bestätigen: mnd. kr· zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

-- urkundlich bestätigen: mnd. hantvesten, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen; hantvestenen***, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen

bestätigen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen; perpetuēren, perpetuīren, sw. V.: nhd. »perpetuieren«, andauern, festschreiben, bestätigen; rōborēren, sw. V.: nhd. bestätigen

-- ausdrücklich bestätigen: mnd. ratificēren, sw. V.: nhd. »ratifizieren«, ausdrücklich bestätigen

bestätigen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stantvesten***, V.: nhd. bestätigen; starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; statvesten, sw. V.: nhd. bestätigen, konfirmieren; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- in der Würde bestätigen: mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

bestätigen, mnd. understēdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. bestätigen; vörconfirmēren*, vorconfirmēren, vorkunffermeren, vorkunffermehren, sw. V.: nhd. bestätigen, Privilegien bekräftigen; vörjāen*, vorjāen, sw. V.: nhd. bejahen, bestätigen, zustimmen, bewilligen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen; vörn· weren*, vorn· weren, vorneweren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, bestätigen; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären; vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen; vulmechtigen, vulmechtinge?, sw. V.: nhd. für voll gültig erklären, bestätigen, bevollmächtigen, mit Vollmacht versehen (V.); vulstādigen, volstādigen, sw. V.: nhd. bestätigen; vulstēden***, sw. V.: nhd. bestätigen, bekräftigen; vulstēdigen, vulstēdegen, sw. V.: nhd. bestätigen, bekräftigen; vulwērdigen, vulwerdigen, volwērdigen, sw. V.: nhd. genehmigen, bestätigen, anerkennen; willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen: mnd. vörwīnk· pen*, vorwīnk· pen, sw. V.: nhd. den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen

-- neu bestätigen: mnd. vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen

-- Privilegien bestätigen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- urkundlich bestätigen: mnd. vestenēren, vesteniren, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen

bestätigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestätigend, mhd. vergihtic (1), fergihtic*, Adj.: nhd. eingestehend, zugestehend, bestätigend, geständig

Bestätiger, an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

Bestätiger, mnd. bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

bestätiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestätigt -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

bestätigt -- Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

bestätigt -- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird, mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

bestätigt -- Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird, mnd. pr· venbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird

bestätigt -- Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, mnd. quītantie, quitantzie, quitdtantie, quietantie, quītancie, quittantie, quītanz, qwitantz, quietantz, quītance, quittance, quītencie, quiitensiie, quīntiāse, quīntancie, quīntentie, F.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiecēdule, quītancecēdule, quitantzecēdule, M.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

bestätigt -- Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird, mnd. prīvilēgienbrēf, M.: nhd. »Privilegienbrief«, Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird

bestätigt -- Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird, mnd. ratificātienbrēf, ratificācienbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird

bestätigt -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

bestätigt -- Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird, mnd. · verwīsesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird; · verwīsingesbrēf, ōverwīsingesbrēf, M.: nhd. »Überweisungsbrief«, Urkunde in der die Überschreibung von Gütern bestätigt wird

bestätigt, ahd. gistetihaftit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefestigt, bestätigt

bestätigt, mhd. bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; bestætiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestätigt; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

bestätigt, mhd. verstætet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestätigt, beglaubigt

bestätigt, mnd. bestēdich***, Adj.: nhd. bestätigt, befestigt

bestätigte -- von einem Geschworenen bestätigte Urkunde, mnd. swōrenbrēf, swārenbrēf, M.: nhd. von einem Geschworenen bestätigte Urkunde

bestätigter -- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

bestätigter -- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof, mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

Bestätigtes, mnd. belēheninge*, belēninge, F.: nhd. Verliehenes, Bestätigtes

Bestätigung -- Bestätigung des Ehevertrags, afries. kâp-stē-d-ene 1, F.: nhd. »Kaufstätigunt«, Stätigung des Ehekontraktes, Bestätigung des Ehevertrags

Bestätigung -- falsche Bestätigung, afries. un-rē-d 2, st. M. (a): nhd. falsche Bestätigung, Schädliches; un-rē-d-ene 3, F.: nhd. falsche Bestätigung

Bestätigung, an. rey-n-d, st. F. (ō): nhd. Bestätigung, Wahrheit

Bestätigung, ae. hand-sėt-en, st. F. (ō): nhd. »Handsetzung«, Unterschrift, Bestätigung; s-ōþ (2), st. N. (a): nhd. Wahrheit, Sicherheit, Bestätigung, Gerechtigkeit

Bestätigung, ahd. festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; halmwurf* 1, st. M. (i): nhd. »Halmwurf«, Versprechen, Vertrag, Bekräftigung, Beglaubigung, Bestätigung; stātunga* 1, st. F. (ō): nhd. Stellung, Anordnung, Zusammenstellung, Bestätigung

Bestätigung, mhd. beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar; bestætenunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung; bestætenüsse, st. F.: nhd. Bestätigung; bestæticheit*, bestætecheit, bestætikeit, st. F.: nhd. Beständigkeit, Bestätigung; bestætigunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Beglaubigung, Bekräftigung; bestætunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung, Beglaubigung; bevestunge, befestunge*, st. F.: nhd. Schutz, Befestigung, Schutzwall, Bestätigung, Bekräftigung; bewære (1), st. F.: nhd. Beweis, Entscheidung, Bestätigung; bewærede*, bewærde, bewerde, st. F.: nhd. Beweis, Bestätigung, Bekräftigung, Entscheidung; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung; beziucnust, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugnüsse, beziugnisse, st. F., st. N.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugsame, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis; beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis; erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis

-- dauerhafte Bestätigung: mhd. ēwigunge 1, st. F.: nhd. dauerhafte Bestätigung

-- urkundliche Bestätigung: mhd. beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis

Bestätigung, mhd. gelübnis, st. N.: nhd. Versprechen, Bekräftigung, Bestätigung; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.)

(2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; kantnusse, kantnust, kannusse, st. F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Anerkennung, Bestätigung, Erkenntnis; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Bestätigung, mhd. sichericheit*, sicherecheit, st. F.: nhd. Bestätigung, Garantie; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; stætigunge, st. F.: nhd. Bestätigung, Bekräftigung; stætunge 16 und häufiger?, st. F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie

Bestätigung, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; vergiht (1), vergihte, virgiht, fergiht*, st. F.: nhd. »Vergicht«, Ausspruch, Aussage, Bekenntnis, Bestätigung; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestigunge, festigunge*, st. F.: nhd. Festigung, Befestigung, Festung, Bestätigung, Bekräftigung; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung; wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Bestätigung, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ōrkündinge*, ōrkundinge, ōrekundige, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument; recōgnitie, recōgnicie, recongnitie, F.: nhd. Anerkenntnis, Bestätigung; recōgnitiōn, recōgnātiōn, F.: nhd. Anerkenntnis, Bestätigung

-- ausdrückliche Bestätigung: mnd. ratificātie, F.: nhd. »Ratifikation«, Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung; ratihabitiōn, F.: nhd. Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung

-- rechtliche Bestätigung: mnd. rechtwāringe, F.: nhd. »Rechtwahrung«, rechtliche Gewährleistung, rechtliche Bestätigung

-- schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung: mnd. rochtbrīf, M.: nhd. schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung

-- Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags: mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags: mnd. lītkōpesl· de, Pl.: nhd. Zeugen beim Abschluss und der Bestätigung eines Vertrags

Bestätigung, mnd. bekreftinge, F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung, Unterwerfung; bekreftiginge, F.: nhd. Bekräftigung, Bestätigung, Unterwerfung; bestēdichhēt*, bestēdichēt, bestēdicheit, F.: nhd. Bestätigung, Befestigung; bestēdiginge, F.: nhd. Bestätigung, Einsetzung; bestēdinge, F.: nhd. Bestätigung, Einsetzung; bevestinge, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung, Herstellung, Wiederherstellung; bevestnisse, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung; bewēringe (1), F.: nhd. »Bewährung«, Beweis, Beweisführung, Nachweis, Stütze, Bestätigung; confirmācie, konfirmācie*, confirmātie, F.: nhd. Bestätigung, Wahlbestätigung

-- Bestätigung durch höhere Instanz: mnd. confirmēringe, conformēringe, F.: nhd. Bestätigung durch höhere Instanz

-- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift: mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

Bestätigung, mnd. gewitschop, gewitschap, gewitschup, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- Bestätigung eines Friedensvertrages: mnd. kr· zeküssinge, kruzekussinge, kr· zküssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages

-- herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags: mnd. kōpbestēdinge, F.: nhd. »Kaufbestätigung«, herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags

-- obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen: mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden; gildenbrēf, M.: nhd. Gildenprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden

-- schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung: mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung

Bestätigung, mnd. stādinge, F.: nhd. Bestätigung, Konfirmierung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit; stantvestinge, F.: nhd. Bestätigung; statveste* (1), statvest, statfest, N.: nhd. Bestätigung; statvestinge, F.: nhd. Bestätigung; stēdiginge, F.: nhd. Bestätigung, Anerkennung; stēdinge (1), F.: nhd. Bestätigung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit, Festigkeit, Stütze

-- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- rechtliche Bestätigung: mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Bestätigung, mnd. vörnīeringe* (1), vornīeringe, vornieringe, vornigeringe, vorniringe, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Neuausstellung, Bestätigung, Neueinführung, Neuerung; vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung; vörn· winge*, vorn· winge, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Bestätigung; vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung

bestätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestätigungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestätigungsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestätigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bestätigungsschreiben, mnd. pistele (1), pistole, pistale, pistalle, F.: nhd. geistliches Sendschreiben, Epistel, schriftliche Versicherung, Bestätigungsschreiben

Bestätigungsurkunde -- Bestätigungsurkunde einer Handwerkszunft, mhd. zunftbrief, zumftbrief, st. M.: nhd. »Zunftbrief«, Stiftungsurkunde, Bestätigungsurkunde einer Handwerkszunft

Bestätigungsurkunde, mhd. bestætbrief, st. M.: nhd. Bestätigungsurkunde

Bestätigungsurkunde, mnd. bestēdingesbrēf, M.: nhd. Bestätigungsurkunde

bestatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestatten, germ. *bikimbōn, germ.?, sw. V.: nhd. bestatten; *hlaiwjan, germ.?, sw. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten

bestatten, afries. bi-fel-a* 37, bi-fel-l-a (2), st. V. (3b): nhd. befehlen, anbefehlen, überlassen (V.), bestatten; bi-sted-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. bestatten

bestatten, as. bi-grav-an* 3, st. V. (6): nhd. begraben (V.), bestatten

bestatten, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; ? bikimbōn* 2, sw. V. (2): nhd. bestatten?; bitelban* 4, st. V. (3b): nhd. begraben (V.), bestatten

bestatten, mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen; besarken, sw. V.: nhd. in den Sarg legen, einsargen, bestatten; beserken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen, bestatten; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

Bestatten, mhd. bestaten (2), st. N.: nhd. »Bestatten«

bestatten, mhd. bestetenen, sw. V.: nhd. »bestatten«, an eine Stelle bringen, bergen, aufbewahren

bestatten, mhd. gebivileden*, gebivilden, gebifilden*, sw. V.: nhd. bestatten

bestatten, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

bestatten, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

bestatten, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

bestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestatten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestattet, ahd. ? *bifurbit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestattet?, besorgt?

bestattet, mhd. bestatet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestattet

bestattet, mhd. bestetet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestattet«

bestattpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestattschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestattung -- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession, mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

Bestattung, an. ūt-ferð, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Reise in ferne Länder, Bestattung

Bestattung, ae. mol-d-ær-n, mol-d-ėr-n, st. N. (a): nhd. Grab, Bestattung

Bestattung, ahd. bifolahida* 1, bifelahida*, st. F. (ō): nhd. Beerdigung, Begräbnis, Bestattung, Leichenbegängnis; bikimbida* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Leichenklage, Trauer, Begräbnis, Bestattung; karōd* 1, karōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Trauer, Bestattung, Leichenbegängnis; rēoleita* 1, st. F. (ō): nhd. Leichenbegängnis, Bestattung

-- Preislied bei der Bestattung eines Königs: ahd. tōdliod* 2, st. N. (a): nhd. Todeslied, Preislied bei der Bestattung eines Königs, Trauergesang, Nachruf

Bestattung, mhd. bestatunge, st. F.: nhd. Bestattung, Begräbnis

Bestattung, mnd. begrāvenisse, begravenisse, F.: nhd. Bestattung, Begräbnis; begrāvinge, begravinge, F.: nhd. »Begrabung«, Begräbnis, Bestattung; begrēvenisse, begrēfnisse, F.: nhd. Bestattung, Begräbnis

bestattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestattungen -- Licht oder Kerze bei Bestattungen, mnd. bārelicht*, barlicht, barlecht, N.: nhd. Licht oder Kerze bei Bestattungen

Bestattungsfeier, ahd. rēotuldī* 1, st. F. (ī): nhd. Leichenfeier, Bestattungsfeier, Leichenbegängnis; ūzleitida 1, st. F. (ō): nhd. Hinausleitung, Bestattungsfeier, Leichenbegängnis

bestäuben, ahd. bistioban 1, st. V. (2a): nhd. »bestäuben«, in Staub hüllen

bestäuben, ahd. bistouben* 1, sw. V. (1a): nhd. bestäuben

bestäuben, mhd. bestouben, sw. V.: nhd. bestäuben, bestreuen, mit Staub verunreinigen

bestauben, mnd. bestūven, bestöven, st. V.: nhd. bestauben, staubig machen

bestauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestaubt -- bestaubt werden, mhd. bestieben, st. V.: nhd. bestaubt sein (V.), bestaubt werden, verwirren, bedecken mit, mit Staub bedecken

bestaubt sein (V.), mhd. bestieben, st. V.: nhd. bestaubt sein (V.), bestaubt werden, verwirren, bedecken mit, mit Staub bedecken

bestäubt, mhd. bestoubet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestäubt, bestreut

bestaubt, mnd. bestōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestäubt, bestaubt, befleckt

bestäubt, mnd. bestōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestäubt, bestaubt, befleckt

bestauden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestaudung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestaunen, mhd. æhtigen, sw. V.: nhd. bestaunen, bewundern; bemerken, sw. V.: nhd. »bemerken«, beobachten, prüfen, untersuchen, bestaunen

bestaunen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

bestaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestbemittelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestbietend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beste -- als Beste vorstellen, mhd. vorebesten, vorbesten, vor besten, forebesten*, sw. V.: nhd. als Beste vorstellen

Beste -- auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

beste -- beste Asche, mnd. krōnasche, kronasche, F.: nhd. beste Asche

beste -- beste Bewirtung der Welt, mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

beste -- beste Sorte Gold, mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

Beste -- das Beste der Ostern, mhd. ōsterkern, st. M.: nhd. »Osterkern«, das Beste der Ostern, Bezeichnung für Christus

beste -- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt, mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

Beste -- das Beste, ae. cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit

Beste -- das Beste, ahd. guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen

beste -- Ochse als das beste Stück Vieh, mhd. sterbohse, sw. M.: nhd. Ochse als das beste Stück Vieh

beste -- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen, mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

Beste -- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

beste, idg. *bheristos, Adj.: nhd. ertragreichste, beste

beste, an. baz-t-r, Adj.: nhd. beste; bez-t-r, Adj.: nhd. beste; me-s-t-r, Adj.: nhd. meiste, größte, beste; œzt-r, Adj. Superl.: nhd. beste

beste, ae. bėt-st (1), bė-st (1), Adj.: nhd. beste; fyr-mest, Adj.: nhd. erste, beste, vorderste, tüchtigste

beste, afries. be-sta* 1, bet-sta*, Adj. (Superl.): nhd. beste; fēr-r-ist, fēr-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, beste

beste, as. bėt-st-e* 57, bėst-e, bėzt-e, Adj. (Superl.), Adv.: nhd. beste, am besten

beste, ahd. bezzisto 31, Adj.: nhd. beste, edelste, liebste, teuerste, höchste; furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm

beste, mhd. beste (1), bezziste, bezzist, best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste, vornehmste, engste, nächststehende

beste, mhd. nāheste, nāhste, næheste, næste, Adj. (Superl.): nhd. nächste, erste, beste, höchste, tiefste, unterste

beste, mnd. beste (1), best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste; bestlīk*** (1), Adj.: nhd. beste
-- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind: mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

beste, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beste-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beste-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestech, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestechbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestechdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestechen, ae. mēd-ian, mēd-g-ian, sw. V.: nhd. bestechen

bestechen, afries. umbe-kâp-ia* 1 und häufiger?, um-kâp-ia, sw. V. (2): nhd. bestechen

bestechen, ahd. mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

bestechen, mhd. bestechen, st. V.: nhd. »bestechen«, anstechen, durch Einstechen, prüfen

bestechen, mhd. ermieten, sw. V.: nhd. bestechen, erkaufen, bezahlen

bestechen, mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken

Bestechen, mhd. hantsalben, st. N.: nhd. »Handsalben«, Bestechen

bestechen, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen; rātschatzen, sw. V.: nhd. bestechen

bestechen, mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen; smirwen (1), smiren, smirn, smirben, smern, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1), salben, bestechen; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

bestechen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Bestechen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

bestechen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Bestechen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

bestechen, mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen; bestēken, bestecken, st. V.: nhd. bestecken, stechen, bestechen, betrügen

bestechen, mnd. hantsmēren***, V.: nhd. schmieren, bestechen

bestechen, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

bestechen, mnd. ümmek· pen*, ummekopen, mnd.?, sw. V.: nhd. umkaufen, bestechen, eine Sache durch Bestechung anders wenden

bestechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestechgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestechholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestechlich -- bestechlich werden, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

bestechlich, mhd. mietvar*, mietvār, mietevār, Adj.: nhd. »mietfarben«, bestechlich

bestechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestechlicher -- bestechlicher Beamter, mnd. gāvenslingære*, gāvenslinger, M.: nhd. Gabengieriger, bestechlicher Beamter

bestechlicher -- bestechlicher Richter, mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

Bestechlicher, mnd. grīptō, M.: nhd. »Greifzu«, gieriger Raffer, Bestechlicher

bestechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestechnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bestechung -- Geschenk zur Bestechung, mnd. possūl, possůl, possůl, poesul, passūl, Sb.: nhd. Geschenk zur Bestechung, Trinkgeld

Bestechung, an. mūt-a, sw. F. (n): nhd. Bestechung, Bezahlung

Bestechung, ae. gief-u, geof-u, gef-u, gyf-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabe, Gunst, Gnade, Geschenk, Bestechung; mēd (1), st. F. (ō): nhd. Lohn, Miete (F.) (1), Bezahlung, Preis, Entgelt, Bestechung; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

Bestechung, afries. spil-mēd-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Bestechung

Bestechung, ahd. mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk

Bestechung, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

Bestechung, mhd. ūfschup, ūfschūp, ūfschoup, st. M.: nhd. Aufschub, Frist, Fristverlängerung, Verzögerung, Bestechung

Bestechung, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; hantsalbe, sw. F.: nhd. »Handsalbe«, Bestechung

Bestechung, mhd. liebunge, st. F.: nhd. »Liebung«, Bestechung; miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung; mietwān, mietewān, st. M.: nhd. Lohnerwartung, Bestechung

Bestechung, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; hantsmēringe, F.: nhd. Bestechung
-- durch Bestechung kaufen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

Bestechung, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

Bestechung, mnd. willichmēde, mnd.?, F.: nhd. Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, Bestechung; wrīch (1), mnd.?, M.: nhd. Ungerechtigkeit, Unredlichkeit, Büberei, Hinterlist, Bestechung
-- eine Sache durch Bestechung anders wenden: mnd. ümmek· pen*, ummekopen, mnd.?, sw. V.: nhd. umkaufen, bestechen, eine Sache durch Bestechung anders wenden
-- Geschenk zur Bestechung: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

bestechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestechung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestechungsgeld -- Bestechungsgeld für Erlassung der Todesstrafe, mhd. tōtmiete, st. F.: nhd. Bestechungsgeld für Erlassung der Todesstrafe

Bestechungsgeld (), mhd. ? rātschaz, st. M.: nhd. »Ratschatz«, festgesetzte Abgabe, vereinbarte Geldsumme, Bestechungsgeld (?)

Bestechungsgeld, afries. mēd-e-pan-n-ing 1, mēd-e-pen-n-ing, mēd-pan-n-ing, mēd-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Mittelpfennig«, Bestechungsgeld

Bestechungsgeld, mhd. miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld

Bestechungsgeld, mnd. günstærīe*, günsterīe, F.: nhd. Begünstigungsgeld, Bestechungsgeld

Bestechungsgeld, mnd. mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld; mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld

Bestechungsgeld, mnd. stēkepenninc, stekepennink, stēkpenninc, M.: nhd. »Stichpfennig«, Bestechungsgeld; stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

Bestechungsgeschenk, ahd. mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk

bestechungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besteck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestecken, ahd. bistekken* 1, bistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, bestecken, vollhängen, austatten

bestecken, mhd. bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit

-- mit Dornen bestecken: mhd. dürnen, durnen*, sw. V.: nhd. mit Dornen bestecken, stachelig werden

-- mit Kerzen bestecken: mhd. bekerzen, sw. V.: nhd. »bekerzen«, mit Kerzen versehen (V.), mit Kerzen bestecken

bestecken, mhd. überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit; understecken, sw. V.: nhd. bestecken, schmücken

-- bestecken mit: mhd. überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit

-- mit Dornen bestecken: mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

bestecken, mnd. bestēken, bestecken, st. V.: nhd. bestecken, stechen, bestechen, betrügen

bestecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besteckmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bestecktasche, mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

Bestecktasche, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

Bestecktasche, mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

besteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestehbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestehen -- bestehen auf, an. krī-a, sw. V.: nhd. fordern, bestehen auf

bestehen -- bestehen bleiben, mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

bestehen -- bestehen bleiben, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

Bestehen -- Bestehen in der Prüfung, mhd. bestandenheit, st. F.: nhd. Erwähltheit, Bestehen, Bestehen in der Prüfung, Bestandenhaben

-- bestehen lassen: mhd. dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

-- bestehen vor: mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

bestehen -- bestehen in, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

bestehen -- bestehen werden, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

bestehen -- Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen, mnd. ? strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

bestehen -- Kampf bestehen mit, mhd. striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit

bestehen -- nicht bestehen, mnd. dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

Bestehen (N.), mnd. bestandinge, F.: nhd. Erhaltung, Bestehen (N.), Ruhestand

bestehen, germ. *anstandan, st. V.: nhd. bestehen; *daugjan, sw. V.: nhd. ausführen, bestehen

bestehen, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.)

bestehen, ae. ge-díeg-an, ge-dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben, bestehen, ausführen, überwinden; ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

-- auf etwas bestehen: ae. ? dyb-b-ian, sw. V.: nhd. auf etwas bestehen?, zustimmen?

Bestehen, ae. ā-sta-n-d-en-nės-s, ā-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ausdauer, Bestehen

bestehen, afries. bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen; stā-n 13, anom. V.: nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben; sta-n-d-a 70 und häufiger?, sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben

bestehen, ahd. azwesan* 3, st. V. (5): nhd. dasein, gekommen sein (V.), beistehen, bestehen; bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben; bistantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. bestehen, bleiben, verbleiben, behandeln, stehen um; duruhwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, bestehen bleiben; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; giwerēn* (2) 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, reichen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); untarwesan* 3, st. V. (5): nhd. bestehen, das Wesen haben aus, verharren?; werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

-- bestehen bleiben: ahd. duruhwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, bestehen bleiben; werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben

Bestehen, mhd. bestandenheit, st. F.: nhd. Erwähltheit, Bestehen, Bestehen in der Prüfung, Bestandenhaben

bestehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

Bestehen, mhd. bestān (2), st. N.: nhd. »Bestehen«

bestehen, mhd. erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

bestehen, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gedūren, getūren, sw. V.: nhd. aushalten, standhalten, durchhalten, bestehen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

-- bestehen auf: mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen; hinevolgen*, hinvolgen, hinefolgen*, hinfolgen*, sw. V.: nhd. kämpfen um, verfolgen, bestehen auf

Bestehen, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde

bestehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bestehen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

-- bestehen aus: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

bestehen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, sich verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Bestehen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Bestehen, mnd. bestentnisse, F.: nhd. Bestehen, Fortbestand, Erhaltung; esse (1), N.: nhd. Sein, Bestehen, Wohlsein

bestehen, mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

bestehen, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

bestehen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

-- aufhören zu bestehen: mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

-- aus Gliedern bestehen: mnd. lēden (1), sw. V.: nhd. zergliedern, zerstückeln, gliedern, aus Gliedern bestehen

-- nicht bestehen: mnd. nichtwēsen*** (1), st. V.?: nhd. nicht sein (V.), nicht bestehen

Bestehen, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

bestehen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

bestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestehend -- aus Ahorn bestehend, mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

bestehend -- aus Ähren bestehend, as. ah-ar-īn* 1, Adj.: nhd. von Ähren stammend, aus Ähren bestehend, Ähren...

bestehend -- aus Apfelbaumholz bestehend, mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

bestehend -- aus Bast bestehend, mhd. bestīn, pestīn, Adj.: nhd. basten, Bast..., aus Bast bestehend

bestehend -- aus Binsen bestehend, as. binit-in* 1, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen bestehend

bestehend -- aus Binsen bestehend, mnd. rischen (2), Adj.: nhd. aus Binsen bestehend, von Schilf gemacht

bestehend -- aus Birnbaumholz bestehend, mhd. birboumīn* 3, birböumīn, Adj.: nhd. Birnbaum...., aus Birnbaumholz bestehend

bestehend -- aus Blei bestehend, ae. léad-en, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei bestehend

bestehend -- aus Blei bestehend, mnd. lōden (3), loeden, Adj.: nhd. aus Blei bestehend, bleiern, Blei...

bestehend -- aus Brot bestehend, as. brô-d-īn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot bestehend

bestehend -- aus dem Holz der Salweide bestehend, mnd. werveten, mnd.?, Adj.: nhd. Salweide..., aus dem Holz der Salweide bestehend

bestehend -- aus Dornen bestehend, mhd. dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...

bestehend -- aus drei Fäden bestehend, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreisträng«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

bestehend -- aus drei Strähnen bestehend, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreisträng«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

bestehend -- aus drei Strängen bestehend, mhd. drīstrenge, Adj.: nhd. dreisträhngig, aus drei Strängen bestehend

bestehend -- aus Ebenholz bestehend, mhd. ebenīsch, ebenisch, Adj.: nhd. Ebenholz..., aus Ebenholz bestehend

bestehend -- aus einer Kupferlegierung bestehend, mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)

bestehend -- aus einer vollen Hofstelle bestehend, mnd. vulstädich, vulstadich, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen); vulstädichlīk***, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen)

bestehend -- aus Eisen bestehend, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt

bestehend -- aus Elfenbein bestehend, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

bestehend -- aus Erde bestehend, mhd. irdīn, erdin, Adj.: nhd. irden, aus Erde bestehend

bestehend -- aus Erz bestehend, mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

bestehend -- aus Espenholz bestehend, ae. cwi-c-béam-en, Adj.: nhd. aus Espenholz bestehend, aus Espenholz gemacht

bestehend -- aus Federn bestehend, mhd. viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...

bestehend -- aus feinem roten Leder bestehend, mnd. löschen* (2)**, Adj.: nhd. aus feinem roten Leder bestehend

bestehend -- aus Fels bestehend, mhd. velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

bestehend -- aus Feuer bestehend, mhd. viurīn, vūrin, viurne, fiurīn*, fūrīn*, fiurne*, Adj.: nhd. Feuer..., aus Feuer bestehend, feurig, glühend, brennend

bestehend -- aus Feuer bestehend, mnd. gev· rich***, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend

bestehend -- aus Feuer bestehend, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

bestehend -- aus Fichten bestehend, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

bestehend -- aus Filz bestehend, mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

bestehend -- aus Flachs bestehend, mhd. herwīn, Adj.: nhd. flachsen..., aus Flachs bestehend, aus Flachs hergestellt, Flachs...

bestehend -- aus Flachs bestehend, mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

bestehend -- aus Fleisch bestehend, mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

bestehend -- aus Föhre bestehend, mhd. vörhe, förhe*, Adj.: nhd. aus Föhre bestehend, Föhren..

bestehend -- aus Föhrenholz bestehend, mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

bestehend -- aus Frauen bestehend, mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

bestehend -- aus gehauenem Stein bestehend, mhd. gehouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehauen« (Adj.), aus gehauenem Stein bestehend

bestehend -- aus Gerten bestehend, as. gėrd-īn 1, Adj.: nhd. Gerten..., aus Gerten bestehend

bestehend -- aus Glockenmetall bestehend, mhd. glockenspīsīn, glocspīsīn, Adj.: nhd. aus Glockenmetall bestehend, aus Glockenmetall hergestellt

bestehend -- aus Gold bestehend, mhd. guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

bestehend -- aus Gold bestehend, mnd. gülden (3), güldīn, guldin*, Adj.: nhd. vergoldet, gülden, golden, aus Gold bestehend; güldich, Adj.: nhd. golden, vergoldet, gülden, aus Gold bestehend

bestehend -- aus Granaten bestehend, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

bestehend -- aus Gras bestehend, mnd. grēsich, Adj.: nhd. grasig, aus Gras bestehend

bestehend -- aus Hagebuchenholz bestehend, mnd. hāgeb· ken, hagenb· ken, Adj.: nhd. »hagebuchen«, aus Hagebuchenholz bestehend, abgetragen, verbraucht

bestehend -- aus Hanf bestehend, mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...

bestehend -- aus Hede bestehend, mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend; hēdenisch, hēdensch, Adj.: nhd. heden, aus Hede bestehend

bestehend -- aus Hirschhaut bestehend, mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

bestehend -- aus Holz bestehend, ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

bestehend -- aus Holz bestehend, mhd. hulzerīn, Adj.: nhd. Holz..., aus Holz bestehend, hölzern; hülzīn, hulzīn, hülzen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz...

bestehend -- aus Horn bestehend, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

bestehend -- aus Hyazinth bestehend, mhd. jāchandīn, Adj.: nhd. aus Hyazinth bestehend, Hyazinth...

bestehend -- aus je vieren bestehend, mnd. vērtal, Adj.: nhd. aus je vieren bestehend, geviert, vier enthaltend

bestehend -- aus Juwelen bestehend, mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

bestehend -- aus Kerzen bestehend, mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend

bestehend -- aus Ketten bestehend, mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

bestehend -- aus Klauen bestehend, mhd. klæwīn, Adj.: nhd. Klauen..., aus Klauen bestehend, Klauen betreffend

bestehend -- aus Korallen bestehend, mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

bestehend -- aus Kristall bestehend, mnd. kristallīnen, kristelīne, kristallenen, Adj.: nhd. kristallin, aus Kristall bestehend

bestehend -- aus Kupfer bestehend, mhd. kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz

bestehend -- aus Kupfer bestehend, mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)

bestehend -- aus Laien bestehend, mnd. leiisch*, leyisch, leysch, leiesch, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch, aus Laien bestehend

bestehend -- aus Lammwolle bestehend, mnd. lemmeren (1), Adj.: nhd. aus Lammwolle bestehend

bestehend -- aus Lassat bestehend, mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

bestehend -- aus Lehm bestehend, mnd. lēmhaftich*, lēmechtich, lēimechtich, leimechtich, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, echt aus Lehm; lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

bestehend -- aus Leim bestehend, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden

bestehend -- aus Loden bestehend, mhd. lodeht, Adj.: nhd. aus Loden, aus Loden bestehend

bestehend -- aus Luft bestehend, mhd. luftesüeze, Adj.: nhd. angenehm durch die Luft gehend, aus Luft bestehend; lüftīn, Adj.: nhd. »lüften« (Adj.), aus Luft bestehend

bestehend -- aus Marderfell bestehend, mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend

bestehend -- aus Marmor bestehend, mhd. marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend

bestehend -- aus Marmor bestehend, mnd. marmelīn, marmelen, mermelen, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor bestehend; merbelstēn, Adj.: nhd. aus Marmor bestehend, marmorn

bestehend -- aus Maserholz bestehend, mhd. meserīn, Adj.: nhd. Maser..., aus Maserholz bestehend

bestehend -- aus Maserholz bestehend, mnd. māseren, Adj.: nhd. ahornen, aus Maserholz bestehend

bestehend -- aus Mauer bestehend, mhd. mūrīn, Adj.: nhd. gemauert, aus Mauer bestehend, Mauer...

bestehend -- aus Metallgeflecht bestehend, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

bestehend -- aus Metallringen bestehend, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

bestehend -- aus Muskeln bestehend, mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

bestehend -- aus Onyx bestehend, mhd. ōnichelīn, Adj.: nhd. aus Onyx bestehend, Onyx...

bestehend -- aus Otterfell bestehend, mhd. lutervēch, luterfēch*, Adj.: nhd. ottergrau, aus Otterfell bestehend

bestehend -- aus Pelzwerk bestehend, mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

bestehend -- aus Pergament bestehend, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

bestehend -- aus Perlen bestehend, mnd. parpēl (2), Adj.: nhd. aus Perlen hergestellt, aus Perlen bestehend

bestehend -- aus Pfauenfedern bestehend, mhd. pfæwīn, pfāwīn, phæwīn*, phāwīn*, Adj.: nhd. aus Pfauenfedern bestehend, Pfauen...

bestehend -- aus Porphyr bestehend, mhd. porfireticōn, Adj.: nhd. aus Porphyr bestehend, Porphyr...

bestehend -- aus Röte bestehend, mhd. rœtīn, Adj.: nhd. rötlich, aus Röte bestehend

bestehend -- aus rotgegerbtem Leder bestehend, mnd. rōtlöschen* (1), rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, Adj.: nhd. aus rotgegerbtem Leder bestehend

bestehend -- aus Rupfen bestehend, mhd. rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

bestehend -- aus Saflor bestehend, mhd. saferīn, Adj.: nhd. aus Saflor bestehend, Saflor...

bestehend -- aus Salweide bestehend, mhd. salewīden 1, Adj.: nhd. aus Salweide bestehend, aus Salweide hergestellt

bestehend -- aus Schafspelz bestehend, mhd. schāfvar, schāffar*, Adj.: nhd. schaffarbig, schaffarben, aus Schafspelz bestehend

bestehend -- aus Schindeln bestehend, mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

bestehend -- aus Schlangenhaut bestehend, mhd. viperhornīn, fiperhornīn*, Adj.: nhd. aus Schlangenhaut bestehend, aus Vipernhorn bestehend

bestehend -- aus schlechterem Seidenstoff bestehend, mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

bestehend -- aus Schweinefett bestehend, mnd. r· sselisch*, r· sselsch, Adj.: nhd. aus Schweinefett bestehend

bestehend -- aus Seide bestehend, mhd. palmātsīdin, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, Seiden...; pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellelīn, pfellerīn, phellelīn, phellerīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellīn, phellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend

bestehend -- aus Silber bestehend, mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd.

silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

bestehend -- aus Stahl bestehend, mhd. stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...

bestehend -- aus Staub bestehend, mhd. stoubic*, stoubec, Adj.: nhd. staubig, aus Staub bestehend; stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...

bestehend -- aus Stein bestehend, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

bestehend -- aus Stoff bestehend, mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

bestehend -- aus Stroh bestehend, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden; strœwīn, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, von Stroh stammend, Stroh...

bestehend -- aus Tuch bestehend, mhd. tüechīn, tuochīn, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch..., aus Stoff bestehend, Stoff....

bestehend -- aus ungemischtem Metall bestehend, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein

bestehend -- aus verschiedenen Materialien bestehend, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

bestehend -- aus Viperhorn bestehend, mhd. viperhürnīn, viperehürnin, vipperhürnīn, fiperhürnīn*, fiperehürnin*, Adj.: nhd. aus Vipernhornhaut bestehend, aus Viperhorn bestehend

bestehend -- aus Vipernhorn bestehend, mhd. viperhornīn, fiperhornīn*, Adj.: nhd. aus Schlangenhaut bestehend, aus Vipernhorn bestehend

bestehend -- aus Vipernhornhaut bestehend, mhd. viperhürnīn, viperehürnin, vipperhürnīn, fiperhürnīn*, fiperehürnin*, Adj.: nhd. aus Vipernhornhaut bestehend, aus Viperhorn bestehend

bestehend -- aus Wachs bestehend, mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt; wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

bestehend -- aus Weinreben bestehend, mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...

bestehend -- aus Weißdorn bestehend, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

bestehend -- aus Weizen bestehend, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend

bestehend -- aus Werg bestehend, mhd. rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

bestehend -- aus Werg bestehend, mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

bestehend -- aus Zindel bestehend, mhd. zendelīch, Adj.: nhd. aus Zindel bestehend

bestehend -- aus Zinn bestehend, mhd. zinīn, ceynin, Adj.: nhd. aus Zinn bestehend, Zinn...

bestehend -- aus Zobel bestehend, mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

bestehend -- aus Zobelfell bestehend, mhd. zobelīn (1), zöblīn, Adj.: nhd. »zobeln«, aus Zobel bestehend, aus Zobelfell bestehend, Zobel...

bestehend -- aus zwei bestehend, germ. *twīfa-, *twīfaz, *twaifa-, *twaifaz, germ.?, Adj.: nhd. aus zwei bestehend; *twiha-, *twihaz, germ.?, Adj.: nhd. aus zwei bestehend; *twija-, *twijaz, Adj.: nhd. aus zwei bestehend

bestehend -- aus zwei verschiedenen Teilen bestehend, mnd. vörmenget*, vormenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermengt, aus zwei verschiedenen Teilen bestehend

bestehend -- aus Zweigen bestehend, ae. tǣn-en, Adj.: nhd. Zweig..., aus Zweigen bestehend

bestehend -- aus Zypressenholz bestehend, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

bestehend -- blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer

bestehend -- ganz aus Eisen bestehend, ae. eal-l-īs-ern, eal-l-īr-en, Adj.: nhd. ganz aus Eisen bestehend

bestehend -- ganz aus Samt bestehend, mhd. alsamītīn, Adj.: nhd. ganz aus Samt bestehend, Samt...

bestehend -- in Eisen bestehend, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

bestehend -- in Fülle bestehend, mhd. unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

bestehend -- in Linien bestehend, mnd. līnlīk, lienlīk, Adj.: nhd. gerade, in Linien bestehend

bestehend -- mit vollem Rechte bestehend, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

bestehend -- nur aus Wänden bestehend, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

bestehend -- ohne Erbe bestehend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

bestehend -- ohne Furt bestehend, mhd. unvurt, unfurt*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend; unvürtic, unfürtic*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend, unergründlich

bestehend -- ohne Haupt bestehend, mhd. houbetlōs, Adj.: nhd. hauptlos, kopflos, ohne Haupt bestehend

bestehend -- ohne Recht des Vererbens bestehend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

bestehend -- ohne Werden bestehend, mhd. werdelōs, Adj.: nhd. ohne Werden bestehend

bestehend -- Zins in Pfeffer bestehend, mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

bestehend, ahd. stāntlīh* 1, stēntlīh*, Adj.: nhd. bestehend
-- aus Bergkristall bestehend: ahd. kristallīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. kristallen, aus Bergkristall bestehend
-- aus Eibenholz bestehend: ahd. īwīn* 6, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe, aus Eibenholz bestehend
-- aus einem Stamm bestehend: ahd. einboumīg* 1, Adj.: nhd. »einbaumig«, aus einem Stamm bestehend
-- aus Eisen bestehend: ahd. īsarnīn* 7?, īsīn*, Adj.: nhd. eisern, eisenhaltig, aus Eisen bestehend
-- aus feinem Gewebe bestehend: ahd. gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn
-- aus kostbarem Stoff bestehend: ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend
-- aus Lehm bestehend: ahd. leimīn 7, Adj.: nhd. lehmig, aus Lehm bestehend, tönern
-- aus Teilen bestehend: ahd. stukkihaft* 1, stuckihaft*, Adj.: nhd. stückhaft, aus Teilen bestehend
-- aus vier Teilen bestehend: ahd. fiorzinki* 1, Adj.: nhd. vierteilig, aus vier Teilen bestehend
-- aus vierzig bestehend: ahd. fiorzuglīh* 1, Adj.: nhd. vierzig, aus vierzig bestehend
-- aus Ziegeln bestehend: ahd. 3ziegalīn* 5, Adj.: nhd. aus Ziegeln bestehend, Ziegel...
-- in kleinen Stückchen bestehend: ahd. stukkiloht* 1, stuckiloht*, ahd.?, Adj.: nhd. stückweise, in kleinen Stückchen bestehend, in kleine Stücke zerschnitten

bestehend, mnd. bestānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bestehend; dörchstānt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. durchstehend, bestehend, anhaltend
-- auf immer bestehend: mnd. ēwichlīk, Adj.: nhd. ewig, auf immer bestehend
-- aus Birkenholz bestehend: mnd. berken, Adj.: nhd. aus Birkenholz bestehend, Birken...
-- aus Bliant bestehend: mnd. blīanten, Adj: nhd. aus Bliant bestehend, Bliant...
-- aus Brettern bestehend: mnd. brēden (3), Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Brett...; brēderen, Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Bretter...
-- aus Buchsbaumholz bestehend: mnd. busbōmen, Adj.: nhd. aus Buchsbaumholz bestehend
-- aus doppelseitigem Gewebe bestehend: mnd. dubbelen (1), dubbel, Adj.: nhd. aus doppelseitigem Gewebe bestehend
-- aus drei Schichten bestehend: mnd. drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend
-- aus drei Stangen bestehend: mnd. drēstengich, drīstengich, Adj.: nhd. »dreistängig«, aus drei Stangen bestehend, dreiarmig
-- aus drei Strängen bestehend: mnd. drēstrenget, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach; drēstrengich, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach
-- aus Drell bestehend: mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...
-- aus Drillich bestehend: mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...
-- aus Elfenbein bestehend: mnd. elpenbēnen, elpenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinern, aus Elfenbein bestehend; elpenbēnich, elpenbeinich, Adj.: nhd. aus Elfenbein bestehend
-- aus Erlenholz bestehend: mnd. elsen, Adj.: nhd. aus Erlenholz bestehend, Erlen...
-- aus Holz bestehend: mnd. b· men, bōmen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz..., Baum...
-- aus Metall bestehend: mnd. ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...
-- aus Tannenholz bestehend: mnd. dannen (1), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...; dennen (2), Adj.: nhd. aus Tannenholz bestehend, Tannen...
-- aus Tuch bestehend: mnd. d· ken, Adj.: nhd. aus Tuch bestehend, Tuch...
-- aus Zwillich bestehend: mnd. dwēlen (2), Adj.: nhd. aus Zwillich bestehend
-- für immer bestehend: mnd. ēwelīk (2), ēwilīk, ēflīk, ēwelk, Adj.: nhd. ewig, ewiglich, für immer bestehend
-- nur aus einem Baum bestehend: mnd. ēnb· men*, einb· men, mnd.?, Adj.: nhd. nur aus einem Baum bestehend

bestehend, mnd. stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

-- »stängig«; aus Stangen bestehend: mnd. stengich***, Adj.: nhd. »stängig«

-- aus grobem Sacktuch bestehend: mnd. sacken (1), Adj.: nhd. Sack..., aus grobem Sacktuch bestehend

-- aus kostbarem Seidenstoff bestehend: mnd. sickeltūnisch*, sickeltūns, sickeldūns Adj.: nhd. aus kostbarem Seidenstoff bestehend

-- aus Litze bestehend: mnd. spigāten, spegāten, speegāten, Adj.: nhd. aus Litze bestehend, Litze...

-- aus Samt bestehend: mnd. sammitisch*, sammitsch, samitsk, samnizsch, Adj.: nhd. »samtisch«, aus Samt bestehend, samten, Samt...

-- aus Schichten bestehend: mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend

-- aus Schiefer bestehend: mnd. schēveren, Adj.: nhd. »schiefern«, aus Schiefer bestehend; schēverich, schēverch, Adj.: nhd. schiefrig, aus Schiefer bestehend

-- aus sechs Dingen bestehend: mnd. sestal, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend; sestālich, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend

-- aus Seide bestehend: mnd. sīden (2), siden, syden, ziden, zyden, sziden, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, seiden

-- aus sieben verschiedenen Arten bestehend: mnd. sēvenlei*, sēvenley, sēvenleye, Adj.: nhd. siebenerlei, aus sieben verschiedenen Arten bestehend

-- aus Silber bestehend: mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

-- aus Stahl bestehend: mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

-- aus Stein bestehend: mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig; stēneren, steineren, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend

-- aus Stroh bestehend: mnd. strōen, Adj.: nhd. »strohen«, aus Stroh bestehend, Stroh...

-- aus vergoldetem Silber bestehend: mnd. sülveresvörgülden* (2), sülversvorgulden, Adj.: nhd. aus vergoldetem Silber bestehend

-- aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend: mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

-- aus Ziegelsteinen bestehend: mnd. tēgelstēnich, tēgelsteinich, Adj.: nhd. Ziegelstein..., aus Ziegelsteinen bestehend

-- aus Ziegenfell bestehend: mnd. sicken, Adj.: nhd. aus Ziegenfell bestehend

-- aus Zinn bestehend: mnd. tinnen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, aus Zinn bestehend, Zinn betreffend

-- ohne besondere Bedingung bestehend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ohne besondere Umstände bestehend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl: mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

-- Ware in Seidenstoffen bestehend: mnd. sīdenwāre, F.: nhd. »Seidenware«, Ware in Seidenstoffen bestehend

bestehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehend« -- »aus Kerzen bestehend, mhd. kerzen* (2)**, Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«, kerzen; kerzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«

bestehende -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

bestehende -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

bestehende -- aus Perlen bestehende Kette, mnd. parlensnōr, parlensnoer, parlenschnōr, perlensnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette; perlesnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette

bestehende -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

bestehende -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

bestehende -- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird, mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

bestehende -- festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit, mnd. dinctīt, dinktît, F.: nhd. »Dingzeit«, festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit

bestehende -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

bestehende -- für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

bestehende -- für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

bestehende -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

bestehende -- in Geld bestehende Unterstützung, mnd. subsidie, F.: nhd. »Subsidie«, in Geld bestehende Unterstützung, Beisteuer

bestehende -- in Hühnern bestehende Abgabe, mnd. h· nergülde, hoinergülde, hondergülde, hoendergülde, honnergülde, h· nregülde, hoinregülde, hoonregülde, hūnregülde, F.: nhd. in Hühnern bestehende Abgabe

bestehende -- in Pferdefutter bestehende Abgabe, mhd. marcvuoter*, marcfuoter*, st. N.: nhd. »Marchfutter«, Pferdefutter, in Pferdefutter bestehende Abgabe

bestehende -- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

bestehende -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

bestehende -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

bestehende -- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde, mnd. v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

bestehende -- Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

bestehenden -- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

bestehenden -- einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga, mnd. samtbeckære*, samtbecker, samptbecker, M.: nhd. einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga

bestehenden -- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts, mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

bestehenden -- Verletzung eines bestehenden Rechtes, mnd. indranc, indrank, M.: nhd. Benachteiligung, Verletzung eines bestehenden Rechtes

bestehenden -- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk, mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk

bestehender -- aus Landstücken bestehender Hof, mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

bestehender -- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein, mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

bestehender -- aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel, mnd. sülvergördel, M.: nhd. »Silbergürtel«, aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel

bestehender -- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug, mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

bestehender -- nur im Spiel bestehender Papst, mnd. karnöffelpāwes*, karnöffelpāwest, karnüffelpāwest, M.: nhd. nur im Spiel bestehender Papst

bestehendes -- »immer bestehendes Leben, mhd. iemerleben, immerleben, st. N.: nhd. »immer bestehendes Leben«, ewiges Leben

bestehendes -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

bestehendes -- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

bestehendes -- aus Perlen bestehendes Kettchen, mnd. parlensn· rken***, N.: nhd. »Perlenschnürchen«, aus Perlen bestehendes Kettchen

bestehendes -- dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel

bestehendes -- in Landgut bestehendes Vermögen, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

bestehendes -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

besteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteherhoelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehhandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehholzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehlen, afries. of-s-tel-a 3, st. V. (4): nhd. bestehlen

bestehlen, mhd. berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern

bestehlen, mhd. gestelen*, gesteln, st. V.: nhd. stehlen, bestehlen

bestehlen, mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

bestehlen, mnd. bestēlen, st. V.: nhd. bestehlen, einem etwas abstehlen, stehlen

bestehlen, mnd. vördēven*, vordēven, sw. V.: nhd. sich zum Dieb machen, zum Dieb werden, bestehlen

bestehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestehnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteht -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

besteht -- etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

besteht -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

besteht -- Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht, mnd. nempte, nempt, F.: nhd. Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht

besteht -- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

besteht -- schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht, mnd. vārewunde, fahrwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht; vārwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht

besteht -- Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

bestehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestehungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besteifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besteifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besteifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besteigen -- Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten, mnd. vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

Besteigen -- Gesang beim Besteigen des Schiffes, mhd. schifsanc, st. M., st. N.: nhd. »Schiffsgesange«, Gesang beim Besteigen des Schiffes

besteigen (mit einer Leiter), mnd. beledderen (2), sw. V.: nhd. besteigen (mit einer Leiter)

besteigen, ae. be-stė-p-p-an, be-stæ-p-p-an, st. V. (6): nhd. besteigen, bedrohen; of-er-stīg-an, st. V. (1): nhd. überklettern, besteigen, überwältigen -- schwer zu besteigen: ae. stǣg-el, Adj.: nhd. steil, schwer zu besteigen

besteigen, afries. bi-klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, erklettern, besteigen

Besteigen, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass

besteigen, ahd. klimban* 2, st. V. (3a): nhd. erklimmen, ersteigen, steigen, besteigen, hinaufsteigen

besteigen, mhd. beschrīten, st. V.: nhd. beschreiten, besteigen, reiten

besteigen, mhd. besteigen, sw. V.: nhd. »besteigen«, aufrichten

besteigen, mhd. ūfstīgen (1), ūf stīgen, st. V.: nhd. aufsteigen, sich erheben, sich steigern, besteigen

Besteigen, mhd. ūfstīgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Sich-Erheben, Besteigen

besteigen, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

besteigen, mhd. überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Besteigen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

besteigen, mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; bestappen*, bestapen, mnd.?, V.: nhd. besteigen; bestīgen, st. V.: nhd. besteigen, ersteigen, ausbessern; bestrīden (1), st. V.: nhd. beschreiten, besteigen

besteigen, mnd. klemperen, klempern, sw. V.: nhd. hinaufsteigen, besteigen, klettern, hinuntersteigen, überklettern, erklettern

besteigen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

besteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besteigender -- Mauern Besteigender, mnd. stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

Besteiger, mhd. stīgære*, stīger, st. M.: nhd. Steiger, Besteiger, Hurer

Besteigung, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass

besteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besteinen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

besteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besteinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestekrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellbar, mhd. būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

bestellbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestellbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestelldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestellen -- »Bestellen des Ackers mit Mist, mnd. meswerkinge, mistwerkinge*?, F.: nhd. »Bestellen des Ackers mit Mist«

Bestellen -- beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

-- einen Acker bestellen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

-- Erben bestellen: mnd. beerven, bearven, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen; beervenen, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen

-- Feld bestellen: mnd. bevruchten, sw. V.: nhd. »befruchten«, besäen, Feld bestellen

-- mit dem Pflug bestellen: mnd. bepl· gen, sw. V.: nhd. mit dem Pflug bestellen

-- Sicherheit bestellen: mnd. erwissen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen; erwissenen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen

bestellen (Acker), mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

bestellen (Botschaft), mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

bestellen (den Acker), mnd. ārdigen (1), sw. V.: nhd. bebauen, bestellen (den Acker)

bestellen, ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1)

bestellen, ahd. bistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. bekränzen, bestellen, bekrönen, mit Dornen bekrönen; sāen* 56, sāwen*, sw. V. (1a): nhd. säen, pflanzen, einpflanzen, besäen, bestellen

-- Feld bestellen: ahd. artōn 27, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, bebauen, Feld bestellen, pflügen

bestellen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; besæjen, sw. V.: nhd. besäen, bestreuen mit, bestellen, durch Aussaat bestellen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

-- durch Aussaat bestellen: mhd. besæjen, sw. V.: nhd. besäen, bestreuen mit, bestellen, durch Aussaat bestellen

-- Feld bestellen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

bestellen, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

bestellen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

-- Recht den Hirten zu bestellen: mhd. hirtschaft, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Recht den Hirten zu bestellen, Viehhut, Viehtrieb

bestellen, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen

-- Acker bestellen: mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen

-- schlecht bestellen: mhd. missebūwen, sw. V.: nhd. schlecht bestellen, schlecht bewirtschaften, schlecht bauen

-- zum Pfarrer bestellen: mhd. pferren*, pherren, sw. V.: nhd. »pfärren«, zum Pfarrer bestellen, einpfarren

bestellen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

bestellen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- an einen Ort bestellen: mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

-- das Feld bestellen: mhd. vorewerken*, vorwerken, forewerken*, sw. V.: nhd. das Landgut bestellen, das Feld bestellen, umgehen mit, verdienen

-- das Landgut bestellen: mhd. vorewerken*, vorwerken, forewerken*, sw. V.: nhd. das Landgut bestellen, das Feld bestellen, umgehen mit, verdienen

-- mit Frucht bestellen: mhd. vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen

-- sich bestellen: mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

-- zu sich bestellen: mhd. zuoladen, sw. V.: nhd. »zuladen«, zu sich bestellen, kommen lassen

bestellen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen); bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; dēputēren, sw. V.: nhd. deputieren, abordnen, bestellen

-- Acker bestellen: mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

bestellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Saat bestellen: mnd. tōseien*, toseien, mnd.?, sw. V.: nhd. Saat bestellen, völlig besäen

bestellen, mnd. vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- Acker bestellen: mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- mit Früchten bestellen: mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

bestellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestellen« -- »den Acker mit Mist bestellen, mnd. meswerken***, mistwerken***?, sw. V.: nhd. »den Acker mit Mist bestellen«

Bestellen« (N.), mnd. bestellen (2), bestellent, N.: nhd. »Bestellen« (N.), Anordnung

bestellenden -- Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

Besteller, mhd. bestellære, st. M.: nhd. »Besteller«, Bevollmächtigter, Vertreter eines Gewerken

Besteller, mnd. bestellære*, besteller, M.: nhd. »Besteller«, Testamentsvollstrecker

besteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

besteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestellerin, mnd. bestellærinne*, bestellerinne, F.: nhd. »Bestellerin«, Testamentsvollstreckerin

bestellerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestelligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellt -- gut bestellt, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig; biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet

bestellt -- nicht bestellt, mhd. unerbūwen, unerbouwen, unerbūen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bestellt, nicht bebaut, ungebahnt, unbebaut

bestellt -- offiziell bestellt, mnd. pūblik, Adj.: nhd. »publik«, öffentlich, offiziell bestellt

bestellt -- schlecht bestellt, mnd. vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse

bestellt -- Vereidigter vom Rat bestellt, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

bestellt -- Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

bestellt sein (V.) um, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

bestellt sein (V.) um, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bestellt, mhd. bestalt (2), bestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestellt«

bestellt, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

bestellt, mnd. tōmāket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zubereitet, bestellt

-- Acker der mit Sommerkorn bestellt wird: mnd. sōmerlant, sǒmmerlant, N.: nhd. »Sommerland«, Acker der mit Sommerkorn bestellt wird

-- Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird: mnd. sōmervelt, sǒmmervelt, N.: nhd. »Sommerfeld«, Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird

-- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann: mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

-- mit Saat bestellt: mnd. sēdich (2), seidich, Adj.: nhd. zur Saat bestimmt, mit Saat bestellt, besät

-- Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt: mnd. sch· telhēre, M.: nhd. Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt

bestelltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellte -- bestellte Arbeit, mhd. vrumwerc, vromwerc, frumwerc*, fromwerc*, st. N.: nhd. bestellte Arbeit

bestellte -- gerichtlich bestellte Taxatoren, mnd. echtesl· de, Pl.: nhd. gerichtlich bestellte Taxatoren, Abschätzungskommissare

bestellte -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

bestellte -- zur Wirtschaft bestellte Ausgeberin, mnd. būwmōme*, buwmome, būwemōme*, F.: nhd. zur Wirtschaft bestellte Ausgeberin

bestellte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestellter -- als Vorsprake Bestellter, mnd. afvindære*, afvinder, M.: nhd. Beisitzer im Vogteigericht (Holstenrecht), in die Acht (F.) (1) Gehender und als Wortführer der Dingleute ihren Spruch Kündigender, als Vorsprake Bestellter

bestellter -- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten, mnd. richtæreknecht*, richterknecht, M.: nhd. »Richterknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknāpe, richtknāpe, M.: nhd. »Richtknappe«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknecht*, richtknecht, M.: nhd. »Richtknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesdēnære*, richtesdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesknecht, richtsknecht, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

bestellter -- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten, mnd. gerichteknecht, M.: nhd. »Gerichtsknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; gerichtesdēnære*, gerichtsdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

bestellter -- amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion, mnd. rēpesman, rēipesman, rēipsman, rēpsman, rēbesman, rēibesman, M.: nhd. amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion

bestellter -- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

bestellter -- amtlich bestellter Vermesser, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser

bestellter -- amtlich bestellter Weinmesser, mhd. wīnmezzære*, wīnmezzer, st. M.: nhd. amtlich bestellter Weinmesser, Prüfer von Weinabgaben

bestellter -- amtlich bestellter Weinprüfer, mhd. wīnkiesære*, wīnkieser, st. M.: nhd. »Weinkieser«, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnkostære*, wīnkoster, st. M.: nhd. »Weinkoster«, amtlich bestellter Weinprüfer; wīnman, wīman, st. M.: nhd. »Weinmann«, Weinbauer, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, amtlich bestellter Weinprüfer

bestellter -- bestellter Acker, an. grep-t-a (2), sw. F. (n): nhd. bestellter Acker

bestellter -- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

bestellter -- bestellter Aufseher des Böttcheramts, mnd. bˑ dekwrākære*, bˑ dekwrāker, bˑ dikwrāker, M.: nhd. bestellter Aufseher des Böttcheramts, Prüfer des Böttcheramts

bestellter -- erblich bestellter oberster weltlicher Beamter, mnd. hūsdrost*, hūsdroste, huisdroste, M.: nhd. erblich bestellter oberster weltlicher Beamter

bestellter -- für die Otterjagd bestellter Jäger, mnd. otterjēgære*, otterjeger, M.: nhd. »Otterjäger«, für die Otterjagd bestellter Jäger

bestellter -- gerichtlich bestellter Angeber, mhd. rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber

bestellter -- gerichtlich bestellter Taxator, mnd. echtesman, M.: nhd. gerichtlich bestellter Taxator, Abschätzungskommissar

bestellter -- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht, mnd. sōmervˑ rlinc, sō̆mmervˑ rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

bestellter -- vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

bestellter -- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben, mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

bestellter -- vom Rat bestellter und besoldeter Arzt, mnd. stādesarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt; statarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

Bestellter -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

bestellter -- von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen, mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

bestellter -- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

bestellter -- zum Schiedsrichter bestellter Fürst, mnd. schēdesvörste, scheidesvörste, schēdesvürste, scheidesvürste, M.: nhd. »Scheidefürst«, zum Schiedsrichter bestellter Fürst

bestelltes -- bestelltes Ackerland, an. rei-t-r, st. M. (a): nhd. Furche, bestelltes Ackerland

bestelltes -- bestelltes Feld, ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld

bestelltes -- bestelltes Feld, mhd. veltgebū, feltgebū*, st. M.: nhd. »Feldgebäu«, bestelltes Feld, Feldarbeit; zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

bestelltes -- bestelltes Land, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

bestelltes -- früh bestelltes Land, mnd. vrˑ lant, N.: nhd. früh bestelltes Land, im Herbst bestelltes Land

bestelltes -- im Herbst bestelltes Land, mnd. vrˑ lant, N.: nhd. früh bestelltes Land, im Herbst bestelltes Land

bestelltes -- mit Wintersaat bestelltes Feld, mhd. wintervelt, windervelt, winterfelt*, winderfelt*, st. N.: nhd. »Winterfeld«, mit Wintersaat bestelltes Feld; winterzelge, winderzelge, sw. F.: nhd. »Winterzelge«, mit Wintersaat bestelltes Feld

bestelltes -- Stück bestelltes Land, mhd. mannehöuwet*, mannehouwet, st. M.: nhd. »Mannhauet«, Stück bestelltes Land, Rebland

bestelltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestellung -- Bestellung des Ackers, mnd. ārdinge, F.: nhd. Bestellung des Ackers; begādinge, F.: nhd. Bearbeitung eines Ackers, Bestellung des Ackers

Bestellung -- Bestellung des Ackers, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Bestellung -- Handwerker der auf Bestellung arbeitet, mhd. vrumwerkære*, vrumwerker, vromwerker, frumwerkære*, st. M.: nhd. Handwerker der auf Bestellung arbeitet

Bestellung, mhd. bestallunge, st. F.: nhd. Bestellung, Anwerbung, Bestallung, Anstellung, Verordnung, Maßregel; bestellunge, st. F.: nhd. Besetzung, Bestellung, Anwerbung, Anordnung, Leitung; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Bestellung, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

Bestellung, mnd. vrüchtinge, F.: nhd. Bebauung, Bestellung, Düngung, Benutzung, Nutzung, Gebrauch

bestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestellungen -- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

Bestellungsbrief, mnd. bestēlbrēf, M.: nhd. Bestellungsbrief, schriftlicher Verhaftungsbefehl, Kaperbrief

bestellungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestellungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestellungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestellzeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestellzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestem -- Brett aus bestem Stammholz, mnd. bōmdēle, F.: nhd. »Baumdiele«, Brett aus bestem Stammholz

bestem -- in bestem Zustand befindlich, mnd. rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

bestempeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

besten -- am besten als Schiedsmann geeignete, mhd. allersüenebærlicheste 1, Adj.: nhd. am besten als Schiedsmann geeignete

besten -- am besten machbar, mhd. allermügelicheste 1, Adj.: nhd. »allermöglichste«, am besten machbar

besten -- am besten, ae. bėt-st (2), bė-st (2), Adv.: nhd. am besten

besten -- am besten, as. bėt-st-e* 57, bėst-e, bėzt-e, Adj. (Superl.), Adv.: nhd. beste, am besten

besten -- am besten, ahd. bezzist 6, Adv.: nhd. am besten, am meisten

besten -- am besten, mhd. allerbeste (2), Adv.: nhd. am besten, so gut wie möglich; allerverrest 3, allerverreste, allerferrest*, allerferreste*, Adv.: nhd. von weitem, am weitesten, am besten; baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; beste (2), best, bezziste, Adv.: nhd. am besten, am meisten, bestens

besten -- am besten, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau

besten -- am besten, mnd. best (2), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; besten (3), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; bestlīk (2), Adv.: nhd. am besten; bestlīken, Adv.: nhd. am besten

besten -- Anfall des besten Stücks an den Grundherrn, mhd. houbetval, houbetfal*, st. M.: nhd. »Hauptfall«, Anfall des besten Stücks an den Grundherrn

besten -- den besten Weg zu finden suchen, mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

Besten -- diejenige die einen zum Besten hat, mhd. umbetrībe, sw. F.: nhd. diejenige die einen zum Besten hat, Herumtreiberin

besten -- Öse an den besten Kopfkissen, mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen

besten -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Besten -- zum Besten haben, mhd. tratzen (1), trezen, trutzen, trotzen, sw. V.: nhd. »tratzen«, reizen, necken, zum Besten haben

besten -- zum besten haben, mhd. vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

Besten -- zum Besten haben, mnd. fatsen, fatzen, sw. V.: nhd. necken, zum Narren haben, zum Besten haben; genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben; haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben

Besten -- zum Besten haben, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

Besten -- zum Besten haben, mnd. āpen (1), sw. V.: nhd. äffen, zum Besten haben, verspotten

Besten -- zum Besten haben, mnd. vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

Besten -- zum Besten halten, mnd. bespēlen, sw. V.: nhd. spielen, zum Besten halten, verspotten, beschlafen (V.)

Besten -- zum Besten von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

Besten -- zum Besten, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

besten, nhd.: nhd. ; L.: DW

besten« -- »am besten, mhd. allerbaz, Adv.: nhd. »am besten«

bestengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestenoug, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestens, mhd. beste (2), best, bezziste, Adv.: nhd. am besten, am meisten, bestens

bestens, mnd. best (2), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; besten (3), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens

bestens, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besteon, mhd. bestēōn, bestīōn, st. M.: nhd. »Besteon«, ein Edelstein, Asbest

besteppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bester -- ausgesuchter bester Baum, mnd. k· rebōm*, k· rbōm, M.: nhd. ausgesuchter bester Baum, besonders starker Baum als Welle oder Hebebaum (?) in der Windmühle

bester -- bester Qualität seiend, mnd. sūperfīn, Adj.: nhd. von »superfein«, bester Qualität seiend

bester -- bester Schütze beim Wettschießen, mnd. schüttenk· ninc, M.: nhd. Schützenkönig, bester Schütze beim Wettschießen

bester -- Laken bester Sorte kennzeichnen, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

Bester -- Ruhm Bester zu sein, mhd. meisterruom, st. M.: nhd. »Meisterruhm«, Ruhm Bester zu sein

besterb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besterbde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

besterblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besterbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

besternen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besternt, ae. ā-stier-r-ed, Adj.: nhd. besternt; *stier-r-ed, Adj.: nhd. besternt

besternt, mhd. gestirnet, gestirnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestirnt, besternt, mit Sternen besetzt

bestes -- bestes Buchenholz ohne Knorren, mnd. b· kenschot, N.: nhd. bestes Buchenholz ohne Knorren

bestes -- bestes Fleisch, mnd. h· vetvlēsch, h· vetvleisch, N.: nhd. bestes Fleisch

bestes -- bestes Holz, mnd. blōmholt, N.: nhd. hartes Holz, bestes Holz

bestes -- bestes Tier als Abgabe an den Herrn, mhd. besthoubet, st. N.: nhd. Besthaupt, bestes Tier als Abgabe an den Herrn

Bestes, as. kus-t* 4, st. F. (u): nhd. Wahl, Bestes, Vorzug, Ruhm

Bestes, mhd. bluomenschīn, st. M.: nhd. Blumenglanz, Blumenschein, Höchstes, Bestes; bluomenvaz, bluomenfaz*, st. N.: nhd. »Blumenfass«, Gefäß für Blumen, Höchstes, Bestes; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

Bestes, mhd. genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

Bestes, mhd. roge (2), sw. M.: nhd. »Roge«, Fischeier, »Rogen«, Bestes, Vorteil; rogen (1), st. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil; rogen (2), sw. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil

Bestes, mhd. wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Bestes, mnd. beste (2), N.: nhd. Bestes, Nutzen (M.), Vorteil, Wohl; blōme, blōm*, F.: nhd. Blume, Blüte, Zierknopf, Bestes, Ausgezeichnetes; blōmeken, F.: nhd. »Blümchen«, Blume, Blüte, Ausgezeichnetes, Bestes

Bestes, mnd. gebeste, N.: nhd. Bestes

besteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteuern, afries. *skat-t-ia, sw. V. (2): nhd. schatzen, besteuern

besteuern, ahd. 7zinsen* 2, sw. V. (1a): nhd. »zinsen«, besteuern, Steuerpflicht auferlegen

besteuern, mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben; bestiuren, sw. V.: nhd. besteuern, Steuer auferlegen

besteuern, mhd. geschatzen, geschetzen, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, besteuern, mit Abgaben belegen (V.), schätzen

besteuern, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

besteuern, mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen; beschacken, mnd.?, sw. V.: nhd. besteuern

besteuern, mnd. lantbēden***, sw. V.: nhd. mit einer allgemeinen Landessteuer belegen (V.), besteuern

besteuern, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand) -- Schafe besteuern: mnd. schāpschatten***, sw. V.: nhd. Schafe besteuern

besteuern, mnd. vörlantbēden*, vorlantbēden, sw. V.: nhd. mit einer allgemeinen Landsteuer belegen (V.), besteuern; vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

besteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besteuert, mhd. bestiuret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besteuert«

Besteuerung, afries. skat-t-a-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Schatzung, Besteuerung; skat-t-inge 22 und häufiger?, sket-t-inge (2), st. F. (ō): nhd. Schatzung, Besteuerung, erzwungene Zahlung

Besteuerung, mhd. bestiure, st. F.: nhd. Besteuerung, Steuer (F.)

Besteuerung, mnd. beschattinge, F.: nhd. Beschatzung, Schatzung, Besteuerung

Besteuerung, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

-- Besteuerung der Schafe: mnd. schāpschattinge, F.: nhd. Besteuerung der Schafe

besteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besteuerungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

besteuerungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestfertigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestgedacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestgefühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestgemeint, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besthaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besthaeuptig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besthaupt, as. corimedis*? 4?, lat.-as.?, Sb.: nhd. Kurmede, Besthaupt

Besthaupt, mhd. besthoubet, st. N.: nhd. Besthaupt, bestes Tier als Abgabe an den Herrn

besthaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besthaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besthaupteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besthauptig, nhd.: nhd. ; L.: DW

besthauptpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besthauptrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besthaupts -- Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn, mhd. kurmiete, st. F.: nhd. Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn

Besthecht, mnd. v· rhēket, M.: nhd. Hecht nach freier Auswahl, Besthecht

bestia, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestialgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestialisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestialität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestricheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Besticken -- mit Perlen Besticken, mnd. parlesticken* (2), parlestickent, mnd.?, N.: nhd. mit Perlen Besticken, die Arbeit des Perlenstickers

besticken (einer Satteldecke), mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

besticken, ae. ymb-cæf-ian, sw. V.: nhd. besticken, verzieren

besticken, ahd. anabrortōn* 1, sw. V. (2): nhd. besticken, einweben, hineinweben; brortōn* 9, sw. V. (2): nhd. besticken, verbrämen, verzieren, durchwirken

-- bunt besticken: ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken

besticken, mhd. drīhen, sw. V.: nhd. mit der Sticknadel bearbeiten, besticken; durchnæjen, durchnæn, durnæn, sw. V.: nhd. benähen, kunstvoll benähen, steppen (V.) (1), besetzen mit, besticken

-- ganz und gar besticken: mhd. durchsticken, sw. V.: nhd. durchsticken, ganz und gar besticken

besticken, mhd. sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

besticken, mhd. überewieren*, überwieren, sw. V.: nhd. mit Gold oder Edelsteinen versetzen, besticken; zernæjen, zernæen, sw. V.: nhd. aufsticken, besticken

-- besticken mit: mhd. underbrīden, st. V.: nhd. verbrämen, besticken mit

besticken, mnd. besticken (2), sw. V.: nhd. besticken, benähen

-- mit Blumen besticken: mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

besticken, mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken; rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

-- mit Perlen besticken: mnd. parlesticken (1), sw. V.: nhd. mit Perlen besticken

besticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestickt -- Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt, mnd. parlenstickære*, parlensticker, parlesticker, perlensticker, M.: nhd. »Perlensticker«, Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt

bestickt -- mit Blumenmuster bestickt, mnd. bl· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblümt, mit Blumenmuster durchwirkt, mit Blumenmuster bestickt

bestickt -- mit Blumenmustern bestickt, mnd. vörbl· met*, vorbl· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblümt«, geblümt, mit Blumenmustern durchwirkt, mit Blumenmustern bestickt

bestickt -- mit Perlen bestickt, mnd. parlehaft*, parlecht, perlecht, Adj.: nhd. mit Perlen verziert, mit Perlen bestickt

bestickt, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

bestickt, mhd. undertragen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untersetzt, bestickt

bestickt, mnd. tapētisch, Adj.: nhd. »tapetisch«, hochwertig gefertigt, bestickt

-- Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt: mnd. t· chstickære*, tūchsticker, mnd.?, M.: nhd. Zeugsticker, Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt

besticktes -- besticktes Kleid, mhd. steppe, st. N.: nhd. besticktes Kleid

besticktes -- besticktes Tuch, mnd. vörstickelse*, vorstickelse, vorstickels, N.: nhd. besticktes Tuch, Spitzentuch, Brusttuch?, Brustlatz?

besticktes -- gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

Bestie, got. un-biar-i* 1, st. N. (ja): nhd. wildes Tier, Bestie

Bestie, mhd. bēste, bēst, sw. N.: nhd. »Bestie«, Tier; bestie, sw. F.: nhd. »Bestie«, wildes Tier

Bestie, mhd. gūl, st. M.: nhd. Eber, Tier, Bestie, Ungeheuer, Gaul

Bestie, mnd. bē̆stīe, F.: nhd. Bestie, Vieh, Tier

bestie, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestieben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestiefmuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestiehlt -- Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt, mnd. rōkeresdēf*, rōkersdēf, rochersdēf, M.: nhd. Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt

bestielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestielt, mnd. helvet***, helvehaft***?, Adj.: nhd. bestielt

bestiften, mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

bestiften, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

bestiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestifter, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

bestiftet, mhd. bestiftet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestiftet«

bestiftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestiftung, mhd. bestiftunge 1, st. F.: nhd. »Bestiftung«, Dotierung, Ausstattung

Bestiftung, mhd. stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

bestillen, mhd. bestillen, sw. V.: nhd. »bestillen«, ablassen von

bestillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestimmbar -- näher bestimmbar, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

bestimmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestimmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestimmen -- bestimmen für, mhd. erwelen* (1), erweln, irweln, derweln, sw. V.: nhd. erwählen, wählen, auswählen, sich entscheiden für, bestimmen für

bestimmen -- bestimmen zu, mhd. beschīben, st. V.: nhd. sich wälzen, zuwenden, zuteilen, bestimmen zu

bestimmen -- durch Wahl bestimmen, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

bestimmen -- genau bestimmen, mhd. erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen

Bestimmen -- Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

-- nach Zahl bzw. Maß bestimmen: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Bestimmen -- Preis Bestimmen, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

-- Preis bestimmen bei Teilungen von Gut: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

bestimmen, idg. *bhag- (1), V., Sb.: nhd. zuteilen, bestimmen, erhalten (V.), Zuteilung der Speise

bestimmen, germ. *reg-, V.: nhd. ordnen, bestimmen; *reh-, V.: nhd. ordnen, bestimmen; *skarwjan, germ.?, sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen; *witōn?, sw. V.: nhd. anweisen, bestimmen, festsetzen

bestimmen, got. ga-rai-d-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befehlen, verordnen, bestimmen, anordnen, festsetzen; ga-tēw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verordnen, bestimmen; sat-jan* 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 34,3, 239,4): nhd. setzen, stellen, bestimmen, pflanzen; ur-rē-d-an* 1, red. V. (6): nhd. auflegen, bestimmen, urteilen

bestimmen, an. di-s-pon-er-a, sw. V.: nhd. bestimmen; fest-a (2), sw. V. (1): nhd. festmachen, befestigen, sichern, verloben, bestimmen; gef-a, st. V. (5): nhd. geben, erlauben, bestimmen; skep-ja, sw. V. (1): nhd. schaffen, bestimmen, einrichten; skik-k-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bestimmen; skor-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, bestimmen, fordern

-- durch das Los bestimmen: an. hlu-t-a, sw. V.: nhd. durch das Los bestimmen, sich beteiligen an

bestimmen, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; cėn-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen; cnéo-d-an, cnō-d-an, st. V. (2?): nhd. zuschreiben, bestimmen, belasten; di-h-t-an, di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; for-sciep-p-an, for-scip-p-an, for-scyp-p-an, for-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bestimmen, wechseln; ge-di-h-t-an, ge-di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-lag-ian, sw. V. (2): nhd. bestimmen; ge-mearc-ian, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; ge-scier-ian, ge-scir-ian, ge-scyr-ian, ge-scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ge-sci-f-t-an, ge-scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; in-béod-an, st. V. (2): nhd. ansagen, ankündigen, bestimmen; lag-ian, sw. V. (2): nhd. bestimmen; mǣ-r-an (1), sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; mearc-ian (1), sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; sciep-p-an, scip-p-an, scyp-p-an, scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; scier-ian, scir-ian, scyr-ian, scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, anordnen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; sci-f-t-an, scy-f-t-an, sw. V. (1): nhd. teilen, verteilen, anordnen, bestimmen; scī-r-an (2) sw. V.: nhd. ordnen, bestimmen, entscheiden; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; si-d-ian, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bestimmen; stė-f-n-an (1), sw. V.: nhd. einrichten, bestimmen, abwechseln; stė-f-n-ian, sw. V.: nhd. vorladen, bestimmen, entscheiden; ? téof-r-ian, sw. V.: nhd. bestimmen?; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; tioh-h-ian, tíog-an, téoh-h-ian, téog-an, téag-an, sw. V. (2): nhd. bestimmen, beabsichtigen, vorschlagen, betrachten, denken, urteilen; þing-an (2), sw. V.: nhd. Vertrag eingehen, einladen (V.) (2), anreden, bestimmen; wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. befehlen, bestimmen, einrichten, beschließen

-- bestimmen für: ae. be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen

-- einen Tag bestimmen: ae. ā-n-dag-ian, sw. V. (2): nhd. einen Tag bestimmen, aufschieben

bestimmen, afries. bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; bi-skê-th-a* 4, sw. V. (1): nhd. bescheiden (V.), bestimmen; bi-ski-f-t-a* 1, bi-ski-f-f-a*, sw. V. (1): nhd. bestimmen; in-set-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bestimmen; lov-ia 13, sw. V. (2): nhd. geloben, bestimmen; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten; skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben; skê-th-a 30, skê-d-a, ska-t-t-a, sw. V. (1): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, bestimmen; ski-f-t-a 4, ski-f-f-a, sw. V. (1): nhd. teilen, scheiden, entscheiden, bestimmen, prüfen

bestimmen, afries. wal-d-a 11, sw. V. (1): nhd. walten, Gewalt haben, herrschen, bestimmen, sorgen für

bestimmen, afries. wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

bestimmen, anfrk. kweth-an* 48, queth-an, st. V. (5): nhd. sprechen, reden, segnen, bestimmen

bestimmen, as. gi-mak-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; gi-mark-on* 12, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren; gi-s-kėp-p-ian* 10, st. V. (6): nhd. schaffen, bestimmen; gi-s-kėr-ian* 5, sw. V. (1b): nhd. bestimmen; gi-tė-l-l-ian 19, sw. V. (1a): nhd. zählen, bestimmen, rechnen, sagen; mak-ōn* 5, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; mark-on* 4, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren; s-kėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, einteilen, bestimmen; wi-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. bestimmen

bestimmen, ahd. bimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. bestimmen, anordnen; bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; bimerken* 1, sw. V. (1a): nhd. »bemerken«, bestimmen, bezeichnen; bineimen* 25, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, festsetzen, beschließen, vorherbestimmen, im voraus bestimmen; bizeihhanen* 189, bizeichanen*, bizeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, bestimmen, mit einem Zeichen versehen (V.), zeigen, bemerken, Zeichen sein (V.) für; bizeinen* 13, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, hinweisen auf, bestimmen; 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); gidingōn (1) 13, sw. V. (2): nhd. verhandeln, vereinbaren, verabreden, bedingen (V.), entscheiden, bestimmen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; gimerken* 3, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, bemerken, bezeichnen, vermerken, betiteln; ginōtmezzōn* 7, sw. V. (2): nhd. bestimmen, festsetzen; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; giskepfen* 26, giscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), bestimmen, erschaffen, hervorbringen; giskerien* 5, giskerren*, giscerien*, sw. V. (1b): nhd. einer Sache berauben, zuteilen, bestimmen, verhängen; giwismezzōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestimmen; giwissōn* 6, sw. V. (2): nhd. beweisen, bestimmen; gizeigōn 8, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, darlegen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; irleggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bestimmen, auferlegen, auflegen, entgegensetzen; irmarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestimmen, ausdrücken, darstellen; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; neimen* 14, sw. V. (1a): nhd. meinen, deuten, bezeichnen, sprechen von, bestimmen; nōtmezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. bestimmen, festsetzen, definieren; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden; ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen; ? ūzgiskeidan* 1, ūzgisceidan*, red. V.: nhd. bestimmen?, auswählen; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- bestimmen als: ahd. diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen

-- bestimmen für: ahd. giften* 4, sw. V. (1a): nhd. »geben«, übergeben (V.), ausliefern, weihen, bestimmen für

-- bestimmen zu: ahd. gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen

-- durch Los bestimmen: ahd. liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen

-- einen Tag bestimmen: ahd. gitagadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. übereinkommen, einen Tag bestimmen, verschieben, vertagen

-- etwas in seinem Umfang bestimmen: ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

-- im voraus bestimmen: ahd. bineimen* 25, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, festsetzen, beschließen, vorherbestimmen, im voraus bestimmen; forabimeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. vorbezeichnen, vorschlagen, im voraus bestimmen, vorherbestimmen, verordnen; foragimeinidōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen; forairteilen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen; foraskaffōn* 1, forascaffōn*, sw. V. (2): nhd. »vorschaffen«, im voraus bestimmen; forasuonen* 2, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen, im voraus entscheiden

-- in der Länge bestimmen: ahd. lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben

-- unabänderlich bestimmen: ahd. firsnuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »verschnüren«, festlegen, unabänderlich bestimmen

-- von vornherein bestimmen: ahd. foragisuonen* 1, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, von vornherein bestimmen

-- vorher bestimmen: ahd. furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen

bestimmen, mhd. beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.); beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; bestimmen, sw. V.: nhd. benennen, bestimmen; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; betermen, betirmen, sw. V.: nhd. bestimmen; betermenen, sw. V.: nhd. bestimmen, Verfügung treffen, verfügen; beterminieren, sw. V.: nhd. begrenzen, bestimmen; eichen, sw. V.: nhd. zusprechen, zueignen, bestimmen, zuwenden, zukommen lassen; eichenen, sw. V.: nhd. bestimmen; enpfahten*, enphahten, sw. V.: nhd. bestimmen, erklären; erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

Bestimmen, mhd. ūzscheiden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausscheiden, Aussondern, Bestimmen

bestimmen, mhd. ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); vorebesehen* (1), vorbesehen, vor besehen, vorbesēn, vorbisehen, forebesehen*, forbesēn*, forbisehen*, st. V.: nhd. »vorbesehen«, im Voraus sehen, voraussehen, bestimmen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- bestimmen durch: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- bestimmen für: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuosparen*, zuosparn, sw. V.: nhd. vorbehalten, bestimmen für

-- bestimmen zu: mhd. ūzbescheiden, ūz bescheiden, st. V.: nhd. aussondern, ausnehmen, ausschließen, bestimmen, bestimmen zu, festsetzen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen: mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

-- etwas bestimmen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- jemanden zum Unglück bestimmen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

Bestimmen, mhd. erwelen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwählen, Wählen, Bestimmen

bestimmen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; getermen, sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen

-- bestimmen zu: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- durch Wahl bestimmen: mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen

-- namentlich bestimmen: mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

bestimmen, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; meisterscheften, sw. V.: nhd. durch Macht bewirken, durch Kunst bewirken, bestimmen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd.

messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nāchjehen, nāch jehen, sw. V.: nhd. bestimmen, zustimmen, verteidigen; natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; regelieren, sw. V.: nhd. regulieren, bestimmen

-- ausdrücklich bestimmen: mhd. namezen* 8, namzen, sw. V.: nhd. namentlich bestimmen, ausdrücklich bestimmen, festsetzen

-- durch Los bestimmen: mhd. lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

-- gesetzlich bestimmen: mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

-- namentlich bestimmen: mhd. namezen* 8, namzen, sw. V.: nhd. namentlich bestimmen, ausdrücklich bestimmen, festsetzen

-- vertraglich bestimmen: mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

-- zum Mönch bestimmen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

bestimmen, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen; schremen***, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen; termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Bestimmen, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

bestimmen, mhd. termenen, terminen, sw. V.: nhd. bestimmen, begrenzen; terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Bestimmen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

bestimmen, mhd. tirmen, sw. V.: nhd. erschaffen (V.), schaffen, formen, vollenden, bestimmen

-- bestimmen für: mhd. termnen, sw. V.: nhd. auserwählen zu, bestimmen für

-- bestimmen zu: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

bestimmen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; ūzbescheiden, ūz bescheiden, st. V.: nhd. aussondern, ausnehmen, ausschließen, bestimmen, bestimmen zu, festsetzen; ūzerscheiden, ūz erscheiden, st. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; ūzgescheiden (1), st. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūznemnen*, ūz nemmen, sw. V.: nhd. auswählen, bestimmen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen

bestimmen, mnd. afn· men, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; berāmen, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, anberaumen; beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bestemmen, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen, angeben (V.); besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben; bestimmen, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen, feststellen; betermelen, sw. V.: nhd. bestimmen, vorbestimmen; betermen, sw. V.: nhd. bestimmen, vorbestimmen; bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen; constituēren, sw. V.: nhd. bestimmen, einsetzen

-- durch Verhandlung bestimmen: mnd. afhandelen, afhandeln, V.: nhd. durch Verhandlung bestimmen, festsetzen, entscheiden

-- einen Tag zur Verhandlung bestimmen: mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

-- fest bestimmen: mnd. ben· men* (1), benümen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen

-- Verwandtschaft bestimmen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

bestimmen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen; inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen; insāten, insaten, insaeten, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, einsetzen, anordnen

Bestimmen, mnd. insetten (2), insettent, N.: nhd. Beschicken, Anordnen, Bestimmen

bestimmen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

-- durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen: mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

-- festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen: mnd. gildestēven***, sw. V.: nhd. festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen, Gildeversammlung anberaumen

-- Größe bestimmen: mnd. gr· ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen

-- nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen: mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen

bestimmen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrderen, ordēren, sw. V.: nhd. ordnen, regeln, bestimmen, beauftragen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; · verleggen (3), ōverleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen; · verrāmen, ōverrāmen, averrāmen, sw. V.: nhd. beschließen, bestimmen, vereinbaren; punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- bestimmen über: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

-- einen Wert bestimmen: mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

-- Maß bestimmen: mnd. māten (1), sw. V.: nhd. mäßigen, besänftigen, mildern, Maß bestimmen; mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

-- Maß eines Gefäßes bestimmen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem

Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Bestimmen, mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

bestimmen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; statuēren, sw. V.: nhd. »statuieren«, festsetzen, bestimmen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen; tachen, mnd.?, sw. V.: nhd. bestimmen, einrichten, gestalten; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben; termelen***, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; termen***, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; tichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, bestimmen; tōschēden*, toschēden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. bestimmen, zuweisen, zusprechen; tōschēren*, toscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. bestimmen, zuweisen, zusprechen; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen; tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben; tōstemmen*, tostemmen, mnd.?, V.: nhd. »zustimmen«, bestimmen, berechtigen; tōtēken*, totēken, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben; tōtēkenen*, totēkenen, mnd.?, V.: nhd. zuwenden, bestimmen, vermachen, beilegen, zuschreiben

-- als Anteil bestimmen: mnd. tōwīsen*, towisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuweisen, als Anteil bestimmen, ausweisen, besagen

bestimmen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

bestimmen, mnd. underbeschēden***, st. V.: nhd. bestimmen; undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; underschēden* (1), ūnderschēden, ūnderscheiden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterscheiden, bestimmen, angeben, richtig beurteilen, entscheiden; undersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, anstiften, betreiben; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtn· men*, ūtnomen, mnd.?, sw. V.: nhd. benennen, bestimmen; ūtschēren*, ūtscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. abteilen, absondern, bestimmen, festsetzen, anordnen; ūtschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden; ūtstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; ūtsticken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstecken«, bestimmen, festsetzen, anberaumen; ūttēkenen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszeichnen, mit Abzeichen versehen (V.), festsetzen, bestimmen; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen; vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; vörördenen*, vorördenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörördinēren*, vorördinēren, vorordeneren, sw. V.: nhd. bestimmen, anordnen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln; vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen

-- aussagend bestimmen: mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

-- bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll: mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

-- die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen: mnd. vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- eindeutig bestimmen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- einen späteren Zeitpunkt bestimmen: mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

-- Feingehalt von Gold und Silber bestimmen: mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

-- mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- oben bestimmen: mnd. v· rbestemmen***, sw. V.: nhd. vorstehend festlegen, oben bestimmen

-- Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen: mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

-- sich bestimmen lassen durch: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- vorher bestimmen: mnd. v· rbeschēden, st. V.: nhd. vorher abmachen, vorher bestimmen, aufbieten, vorladen; v· rōrdinēren, sw. V.: nhd. vorher bestimmen, prädestinieren; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

-- Wert bestimmen: mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

-- Wert schätzen und bestimmen: mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

bestimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestimmend, ae. *-lag-ol, Adj.: nhd. bestimmend

bestimmend, mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend

bestimmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestimmende -- die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

Bestimmende -- die durch das Los Bestimmende, ahd. lioza* 1, sw. F. (n): nhd. Loserin, die durch das Los Bestimmende

bestimmender -- bestimmender Einfluss, mnd. regēren* (2), regērent, N.: nhd. »Regieren«, bestimmender Einfluss, Herrschaft, Leitung

bestimmender -- das Osterfest bestimmender Mond, mnd. ōstermāne, ōstermaen, ōstermān, oestermāne, M.: nhd. »Ostermond«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat); ōstermānt, M.: nhd. »Ostermonat«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat)

Bestimmender -- rechtlich Bestimmender, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

bestimmer -- Hopfensack von bestimmer Größe, mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

Bestimmer, ahd. bineimidāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Bestimmer«, Erblasser, Verfügender

bestimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bestimmheit, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag

bestimmt -- Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

bestimmt -- bestimmt aussprechen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

bestimmt -- Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist, mnd. spēlbret, spēlbert, N.: nhd. »Spielbrett«, Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist

bestimmt -- durch höhere Gewalt bestimmt sein, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

bestimmt -- für den Kampf bestimmt, mnd. strītlīk, strīdelīk, Adj.: nhd. streitbar, kriegerisch, kriegsgemäß, für den Kampf bestimmt

bestimmt -- für den Sonntagsanzug bestimmt, mnd. sunnedāgisch*, sunnedāgesch*, sondāgesch, Adj.: nhd. sonntäglich, für den Sonntagsanzug bestimmt; sunnendāgisch*, sunnendāgesch*, sonnendāgesch, Adj.: nhd. sonntäglich, für den Sonntagsanzug bestimmt

bestimmt -- Geld das für eine Kasse bestimmt ist, mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

bestimmt -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

bestimmt -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

bestimmt -- Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist, mnd. sōmergemak, sōmmergemak, M.: nhd. »Sommergemach«, Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist

bestimmt -- Schwein das zum Schlachten bestimmt ist, mnd. spīseswīn, N.: nhd. »Speiseschwein«, Schwein das zum Schlachten bestimmt ist

bestimmt -- Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

bestimmt -- Tag der für Spiele bestimmt ist, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

bestimmt -- Tag der für sportliche Übungen bestimmt, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

bestimmt -- vom freien Willen bestimmt, ahd. selbwaltīg* 9, Adj.: nhd. »frei«, freiwillig, vom freien Willen bestimmt

bestimmt -- vom Schicksal bestimmt, an. au-ð-in-n, Adj.: nhd. vom Schicksal bestimmt

bestimmt -- vom Schicksal bestimmt, ahd. urlaglīh* 2, Adj.: nhd. schicksalhaft, vom Schicksal bestimmt

bestimmt -- zum baldigen Tod bestimmt, an. hrað-feig-r, Adj.: nhd. einem schnellen Tod verfallen (V.), zum baldigen Tod bestimmt

bestimmt -- zum Glück bestimmt, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

bestimmt -- zum Heil bestimmt, ahd. heilag 349?, heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, fromm, heilbringend, zum Heil bestimmt; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig

bestimmt -- zum Tode bestimmt, got. dau-þ-u-blei-s* 1, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, dem Tode geweiht, zum Tode verurteilt

bestimmt -- zum Tode bestimmt, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend

bestimmt -- zum Tode bestimmt, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

bestimmt -- zur ewigen Seligkeit bestimmt, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

bestimmt -- zur Saat bestimmt, mnd. sādich (1), Adj.: nhd. besäbar, zur Saat bestimmt; sēdich (2), seidich, Adj.: nhd. zur Saat bestimmt, mit Saat bestellt, besät

bestimmt -- zur Zucht bestimmt, ahd. reinisk* 6, reinisc*, wreinisk*, Adj.: nhd. zur Zucht bestimmt, brünstig, geil

bestimmt sein (V.) (besonders Schriftstücke), mnd. tōlūden, toluden, mnd.?, sw. V.: nhd. lauten, betreffen, bestimmt sein (V.) (besonders Schriftstücke)

bestimmt sein (V.) für, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

bestimmt sein (V.) zu, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

bestimmt sein (V.), ahd. skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

bestimmt sein (V.), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

bestimmt sein (V.), mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

bestimmt sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

bestimmt, germ. *audana-, *audanaz, germ.?, Adj.: nhd. bestimmt; *audana-, *audanaz, germ.?, Adj.: nhd. bestimmt

bestimmt, ae. hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

-- zum Tode bestimmt: ae. fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige

bestimmt, afries. bi-skê-th-e-lik* 4, Adj.: nhd. bestimmt

bestimmt, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; gimarkōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestimmt; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; ginōtmarkōt* 1, ginōtmarcōt, Part. Prät.= Adj.: nhd. bestimmt; giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; giwissi* 4, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, unzweifelhaft, überzeugt; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; giwissōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestimmt, gewiss; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; senodlīh* 2, sinodlīh*, Adj.?: nhd. bestimmt, in der Synode festgesetzt, durch die Synode festgelegt; untarmarklīhho* 1, untarmarclīcho*, Adv.: nhd. bestimmt, deutlich, unterschieden, gesondert

bestimmt, mhd. bescharet***, beschart***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugeteilt, bestimmt; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; beterminieretlich*, beterminiertlich, Adj.: nhd. bestimmt, definiert; eigenlich, eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

bestimmt, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt; gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst

bestimmt, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- für die Öffentlichkeit bestimmt: mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

bestimmt, mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

bestimmt, mhd. underscheiden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrennt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), bestimmt, deutlich; underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; ūzgenommenlich* 1 und häufiger?, ūzgenomenlich, Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, gesondert, ausdrücklich, bestimmt; ūzstellic, Adj.: nhd. ausstehend, festgesetzt, bestimmt; vorenemelich*, vornemelich, forenemelich*, Adj.: nhd. namentlich, bestimmt; vorenemelīche*, vornemelīche, forenemelīchen*, Adv.: nhd. namentlich, bestimmt; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

-- deutlich bestimmt: mhd. underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar

-- vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt: mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

-- vorher bestimmt: mhd. voregesatzet*, vorgesatzt, foregesatzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vor gesetzt«, vorher bestimmt

-- zum Tod bestimmt: mhd. veiclīche, feiclīche*, Adv.: nhd. zum Tod bestimmt, schwächlich

bestimmt, mnd. benēmelīk (1), Adj.: nhd. namentlich, namhaft gemacht, einzeln aufgeführt, bestimmt; ben· met*, benümet, benömpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt; ben· metlīk* (1), ben· mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīk* (2), ben· mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīken*, ben· mptlīken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; ben· mlīk (1), ben· melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (2), ben· melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīken*, ben· melīken, ben· melken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; beschēdelīk, beschēidelīk, beschētlīk, bescheitlīk, Adj.: nhd. festgesetzt, bestimmt; beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter); beschēdenich***, Adj.: nhd. bestimmt, festgesetzt; beschēnen (2), bescheinen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgesetzt, bestimmt; bestemmet, bestempt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt; bestimmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, festgesetzt; ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.:

nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endehaftichlīken*, endeftichlīken, Adv.: nhd. zum Ende führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; endichlīken, endichliken, Adv.: nhd. rasch, schnell, genau, sicher, bestimmt, ordentlich; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt; enketlīk***, Adj.: nhd. genau, bestimmt; enketlīke, enketlike, Adv.: nhd. genau, bestimmt; enketlīken, Adv.: nhd. genau, bestimmt; enkhaftich, enkaftich, Adj.: nhd. genau, bestimmt

-- bestimmt angeben: mnd. ben· men* (1), benümen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen

-- Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist: mnd. altāriste, M.: nhd. Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist

-- ordnungsmäßig bestimmt: mnd. b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīke*, b· rlīk, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīken, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend

bestimmt, mnd. fix, Adv.: nhd. bestimmt, genau; genant, genennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, erwähnt, bestimmt, verabredet; gevastich***, Adj.: nhd. fest, sicher, bestimmt; gewis, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, fest; gewislīk, Adj.: nhd. »gewisslich«, bestimmt; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

-- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- für den Krieg bestimmt: mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig

-- für den kriegerischen Kampf bestimmt: mnd. krīgelīk, Adj.: nhd. zum Krieg gehörend, kriegerisch, für den kriegerischen Kampf bestimmt

-- für Kinder bestimmt: mnd. kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt

-- Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist: mnd. hēchgras, N.: nhd. Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist

-- Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist: mnd. k· kehōve, k· kehůve, F.: nhd. Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist

-- Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt: mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

-- von Rechtswegen bestimmt: mnd. gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt

-- zum Bewohnen bestimmt: mnd. inwōnelīk, inwōnlīk, inwonlik, inwōntlīk, Adj.: nhd. ansässig, einheimisch, zum Bewohnen bestimmt, bewohnbar

-- zur Saat bestimmt: mnd. gesēdich (1), Adj.: nhd. zur Saat bestimmt

bestimmt, mnd. nēmelīk, nēmlīk, Adj.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend, festgelegt; nēmelīke, nēmelīk, Adv.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend; n· mlīk* (1), nomelik, mnd.?, Adj.: nhd. namentlich, bestimmt, benannt; n· mlīk*** (2), Adv.: nhd. namentlich, bestimmt, benannt; n· mlīken, n· melīken, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, bestimmt, benannt, besonders; rōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerufen, berufen (Adj.), bestimmt

-- für die Reise bestimmt: mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet

-- für Roggen bestimmt: mnd. roggen (1), ruggen, rūgen, Adj.: nhd. aus Roggen gemacht, Roggen..., für Roggen bestimmt

-- richtig bestimmt: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird: mnd. mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

bestimmt, mnd. schaffet***, Adj.: nhd. geordnet, bestimmt, ausgerichtet; schattet***, schat***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschätzt, bestimmt, festgesetzt; schēnen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schienen« (Part. Prät.), festgesetzt, bestimmt; sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend; sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt; sert, cert, mnd.?, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt; sertein, serten, Adj.: nhd. bestimmt, gewiss; stāvelīk, mnd.?, Adj.: nhd. fest, sicher, genau, bestimmt; stāvelīken, stāvlīken, Adj.: nhd. festgesetzt, bestimmt; stēvelik, stēvelich, steflīk, stefflīk, stiflīk, Adj.: nhd. festgesetzt, fest, sicher, genau, bestimmt; sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

bestimmt, mnd. underschēdelīke*, underschēdelike, underschēdlike, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; underschēdelīken*, underschēdeliken, underschēdliken, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; ? unvörkērlīk*, unvorkērlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverkehrbar«, nicht zu verdrehen seiend, klar, bestimmt?; ūterlīken*, uterliken, uterken, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, offen, genau, bestimmt, sehr; vastich***, Adj.: nhd. fest, sicher, bestimmt; vastichlīk***, Adj.: nhd. fest, bestimmt, zuversichtlich; vastichlīken, Adv.: nhd. fest, bestimmt, zuversichtlich; vastlīk*** (2), Adj.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vastlīke, vastelīke, Adv.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vastlīken, vastelīken, vastligen, Adv.: nhd. fest, bestimmt, sicher

-- bestimmt fest abgemacht: mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich

-- genau bestimmt: mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste

-- oben bestimmt: mnd. v· rbestemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorstehend festgelegt, oben bestimmt

-- vom Schicksal zum Tode bestimmt: mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

bestimmt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestimmt« -- »oben bestimmt, mnd. ōvenbestemmet*, obbenbestempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben bestimmt«, oben genannt, oben erwähnt

bestimmte -- an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch, mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

bestimmte -- an eine bestimmte Stelle bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

bestimmte -- auf bestimmte Weise transportfähig machen, mnd. ? rillen, sw. V.: nhd. auf bestimmte Weise transportfähig machen?

bestimmte -- auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

bestimmte -- Aufseher über bestimmte Abgaben, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

bestimmte -- Ausweismarke für eine bestimmte Getreidemenge, mnd. molttēken (2), moltteiken, N.: nhd. Ausweismarke für eine bestimmte Getreidemenge

bestimmte -- Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

bestimmte -- besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte, mnd. krūtgelt, N.: nhd. „Krautgeldn̥̄, besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte

bestimmte -- besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

bestimmte -- bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen, mnd. b˙ kelse, N.: nhd. bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen

bestimmte -- bestimmte Anzahl von Garnfäden, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart

bestimmte -- bestimmte Anzahl von Korngaben, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

bestimmte -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

bestimmte -- bestimmte Anzahl von Stücken, mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß

bestimmte -- bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

bestimmte -- bestimmte Anzahl, mhd. zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

bestimmte -- bestimmte Art des Wetters, an. gri-nd-il-l, st. M. (a): nhd. Wind, bestimmte Art des Wetters, Schädiger; gœ, st. F. (ō): nhd. bestimmte Art des Wetters, Monatsname

bestimmte -- bestimmte Art Leinenzwirn, mnd. ? sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

bestimmte -- bestimmte Bemessungseinheit, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

bestimmte -- bestimmte Brotart, mnd. sēmelrogge*, sēmelrogge, M.: nhd. »Semmelroggen«, bestimmte Brotart

bestimmte -- bestimmte Deichstrecke, mnd. schift (1), N.: nhd. bestimmte Deichstrecke, Deichfach

bestimmte -- bestimmte Einheit des Solezuflusses, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

bestimmte -- bestimmte Form des Heftens, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

bestimmte -- bestimmte Gebetsübung, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

bestimmte -- bestimmte Gegend am Ufer, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

bestimmte -- bestimmte Gewichtseinheit, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

bestimmte -- bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

bestimmte -- bestimmte Lage, ahd. legarstat* 1, st. F. (i): nhd. Lagerstätte, Lage, bestimmte Lage, Lagerstatt

bestimmte -- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

bestimmte -- bestimmte Menge Butter, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

bestimmte -- bestimmte Menge gefärbten Leders, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

bestimmte -- bestimmte Menge Strauchwerk, mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

bestimmte -- bestimmte Orgelstimme, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

bestimmte -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

bestimmte -- bestimmte Quantität, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

bestimmte -- bestimmte Reihe von Jahren, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

bestimmte -- bestimmte Reihe von Jahren, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

bestimmte -- bestimmte Salzmenge, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

bestimmte -- bestimmte Siedlungsform, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

bestimmte -- bestimmte Solemenge, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

bestimmte -- bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel, mnd. schachtāl, M.: nhd. bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel

bestimmte -- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier, mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier

bestimmte -- bestimmte Sorte minderwertiges Wachs, mnd. ? stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

bestimmte -- bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn, mnd. stēngārn, steingārn, N.: nhd. bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn

bestimmte -- bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

bestimmte -- bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel, mnd. pennincspīkære*, pennincspīker, Pl.: nhd. »Pfennigspicker«, bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel

bestimmte -- bestimmte Stellen der Verkaufsstände, mnd. lōtestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände

bestimmte -- bestimmte Strafe, ae. scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

bestimmte -- bestimmte Teile des menschlichen Körpers, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

bestimmte -- bestimmte Wegstrecke, mhd. raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile

bestimmte -- bestimmte Wegstrecke, mhd. zilstrecke, st. F.: nhd. »Zielstrecke«, bestimmte Wegstrecke

bestimmte -- bestimmte Zahl Beschäftigter, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

bestimmte -- bestimmte Zahl von Männern, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

bestimmte -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

bestimmte -- bestimmte Zeit festsetzen, mnd. gestēven***, sw. V.: nhd. bestimmte Zeit festsetzen

bestimmte -- bestimmte Zeit, germ. *stabja-, *stabjam, germ.?, st. N. (a): nhd. bestimmte Zeit; *stabnjō-, *stabnjōn, sw. F. (n): nhd. bestimmte Zeit

bestimmte -- bestimmte Zeit, got. ga-rēh-sn-s 11, st. F. (i): nhd. bestimmte Zeit, Bestimmung, Plan (M.) (2)

bestimmte -- bestimmte Zeit, ahd. frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; wīla* (1) 154, hwīla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weile, Zeit, Stunde, bestimmte Zeit, kurze Zeit, Zeitpunkt

bestimmte -- bestimmte Zeit, mnd. dachtīt, dachtīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgestīt*, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit; dāgetīt, dāgetīd, F.: nhd. bestimmte Zeit, Termin, Verfallzeit

bestimmte -- bestimmte Zeit, mnd. gestēvenhēt, gestēvenheit, F.: nhd. feste Zeit, bestimmte Zeit, festgesetzte Verabredung; getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

bestimmte -- bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

bestimmte -- Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht, mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

bestimmte -- Bezeichnung für eine bestimmte Borte, mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze

bestimmte -- das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal, mnd. wīlsālde, mnd.?, F.: nhd. Schicksalsgöttin, das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal

bestimmte -- Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen, mnd. ? scheftschr· den***, V.: nhd. Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen?

bestimmte -- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten, mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

bestimmte -- durch den Kompass bestimmte Richtung, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

bestimmte -- durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

bestimmte -- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet, mnd. ? sl· tels, sloettels, sl· tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

bestimmte -- eine bestimmte Art Borte, mnd. ? schīvelbōrde, M.: nhd. eine bestimmte Art Borte?, Gürtel?

bestimmte -- eine bestimmte Art Brot, mnd. schēvelinc, schevelink, M.: nhd. Tropf, Dummkopf, eine bestimmte Art Brot

bestimmte -- eine bestimmte Art Eimer, mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?

bestimmte -- eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

bestimmte -- eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz, mnd. stilleganc, M.: nhd. eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz

bestimmte -- eine bestimmte Art Stellnetz, mnd. stōkewāde, F.: nhd. eine bestimmte Art Stellnetz, Fischreuse

bestimmte -- eine bestimmte Art von Grundstücken, mhd. binwis, st. N.: nhd. eine bestimmte Art von Grundstücken

bestimmte -- eine bestimmte Art von Strümpfen, mnd. linthōse, linthāse, F.: nhd. leinene Strümpfe, eine bestimmte Art von Strümpfen

bestimmte -- eine bestimmte Art Wolle, mnd. sch· rlinc, M.: nhd. »Schurling«, eine bestimmte Art Wolle, geschorenes Schaffell?

bestimmte -- eine bestimmte Gebetsübung, mnd. māriensalter, M.: nhd. »Marienpsalter«, eine bestimmte Gebetsübung

bestimmte -- eine bestimmte Länge haben, mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

bestimmte -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

bestimmte -- eine bestimmte Nähtechnik, mnd. spārwerk, N.: nhd. eine bestimmte Nähtechnik

bestimmte -- eine bestimmte Richtung geben, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vūren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

bestimmte -- eine bestimmte Richtung verfolgen, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

bestimmte -- eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

bestimmte -- eine bestimmte Sorte dünnes Bier, mnd. schipbēr, schepbêr, N.: nhd. Schiffsbier, eine bestimmte Sorte dünnes Bier

bestimmte -- eine bestimmte Sorte Fell, mnd. ? sinbur, Sb.: nhd. eine bestimmte Sorte Fell?

bestimmte -- eine bestimmte Sorte Muschelkalk, mnd. stēnkalk, steinkalk, M.: nhd. Steinkalk, eine bestimmte Sorte Muschelkalk

bestimmte -- eine bestimmte Sorte Tierfelle, mnd. rumplinc, M.: nhd. eine bestimmte Sorte Tierfelle

bestimmte -- eine bestimmte Sorte Tuch, mnd. ? sinebeve*, sinebeffe, synebeffe, Sb.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch?

bestimmte -- eine bestimmte Sorte Tuch, mnd. pogereskl̄et*, pogerskl̄et, pogerskleit, poghersklēt., pogherskleit, N.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch, eine Art Decke

bestimmte -- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

bestimmte -- eine für zwei Personen bestimmte Wohnung, an. tvī-bȳl-i, N.: nhd. eine für zwei Personen bestimmte Wohnung

bestimmte -- eine nicht näher bestimmte Wachssorte, mnd. krōchwas, crogwas, N.: nhd. »Krugwachs«, eine nicht näher bestimmte Wachssorte

bestimmte -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

bestimmte -- Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen, mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

bestimmte -- für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

bestimmte -- für das Gildegelage bestimmte Kanne, mnd. lachkanne, F.: nhd. Festmahlkanne, für das Gildegelage bestimmte Kanne

bestimmte -- für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe, afries. jē-r-dê-l 1 und häufiger?, jē-r-a-dê-l, st. M. (a): nhd. »Jahrteil«, für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe

bestimmte -- genau bestimmte Zeit, mnd. puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung

bestimmte -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

bestimmte -- geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

bestimmte -- gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte, mnd. hōchgrēve, hōgrēve, hoegrēve, hoigrēve, hōgegrēve, hōchgrāve, M.: gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte

bestimmte -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

bestimmte -- in bestimmte Richtung fließen lassen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

bestimmte -- in eine bestimmte Ordnung bringen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bestimmte -- in eine bestimmte Ordnung bringen, mnd. rēgulēren, rēgulīren, sw. V.: nhd. »regulieren«, in eine bestimmte Ordnung bringen, regeln; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bestimmte -- in eine bestimmte Richtung bringen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

bestimmte -- in eine bestimmte Richtung bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bestimmte -- in eine bestimmte Richtung lenken, mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

bestimmte -- in eine bestimmte Richtung wenden, mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

bestimmte -- in eine bestimmte Situation kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

bestimmte -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

bestimmte -- kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke

bestimmte -- Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist, mnd. rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

bestimmte -- Normgewicht für bestimmte Warengruppen, mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

bestimmte -- Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze, mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?

bestimmte -- Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

bestimmte -- Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren, mnd. lōsman, lōtsman, loedtzman, lōtman, M.: nhd. Lotse, Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren

bestimmte -- schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, mnd. swingen, swingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

bestimmte -- Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg, mnd. mäntgōt, mänitgōt, N.: nhd. Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg

bestimmte -- über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, mnd. · vergelt, övergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

bestimmte -- Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, mnd. plēgære*, plēger*, pläger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

bestimmte -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

bestimmte -- vor eine bestimmte Instanz kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

bestimmte -- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

bestimmte -- was eine bestimmte Menge übersteigt, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

bestimmte -- Wiederherstellung; bestimmte Mahlzeit in Klöstern, mnd. refectie, F.: nhd. »Refektion«, Wiederherstellung

bestimmte -- zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, mnd. schäre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

bestimmte -- Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

bestimmte -- zum Aufziehen bestimmte Sau, mhd. vaselmuoter, faselmuoter*, F.: nhd. Faselmutter, Zuchtsau, zum Aufziehen bestimmte Sau

bestimmte -- zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten, mnd. görgelwāter, gördelwāter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

bestimmte -- zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

bestimmte -- zum Mähen bestimmte Wiese, mhd. wisemāt, wisemat, wismat, st. N., F.: nhd. »Wiesemahd«, Wiese die gemäht wird, zum Mähen bestimmte Wiese

bestimmte -- zum Opfer bestimmte Feuerstätte, an. ar-in-n, st. M. (a): nhd. zum Opfer bestimmte Feuerstätte, Herd

bestimmte -- zum Verkauf bestimmte Ware, mnd. vēlsāke, veilsāke, F.: nhd. feile Ware, zum Verkauf bestimmte Ware

bestimmte -- zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, mnd. vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

bestimmte -- zur Aussaat bestimmte Wicke, mnd. sātwicke, F.: nhd. »Saatwicke«, zur Aussaat bestimmte Wicke

bestimmte -- zur Heugewinnung bestimmte Wiese, mnd. höüslach, hoislach, hoyslach, hoeslach, hogslach, hoichslach, M.: nhd. zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwēse, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwische, höüwisch, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese

bestimmte -- zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel, mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel

bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

bestimmte Art (F.) (1) Leinen (N.), mnd. strantlīn, N.: nhd. »Strandleinen«, bestimmte Art (F.) (1) Leinen (N.)

bestimmte Art (F.) (1) Säulenkopf, mnd. slūtkapitēl*, slūtkaptel, schluttkaptel, N.: nhd. »Schlusskapitell«, bestimmte Art (F.) (1) Säulenkopf

bestimmte Art (F.) (1) schonischer Hering, mnd. sōmergōt, sȫmmergōt, sōmergūt, sōmerghud, N.: nhd. »Sommergut«, bestimmte Art (F.) (1) schonischer Hering, Sommerhering

bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die

Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

bestimmte Vigil (durch die hamburgische Kalandsbrüderschaft bestellt), mnd. rappervīlge, rappervilge, F.: nhd. bestimmte Vigil (durch die hamburgische Kalandsbrüderschaft bestellt)

bestimmtem -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

bestimmtem -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

bestimmtem -- Diamant von bestimmtem Schliff, mnd. dēmanttafel*, dēmanttaffel, F.: nhd. Diamant von bestimmtem Schliff, Tafelstein

bestimmtem -- große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen, mnd. rādeskanne, rātskanne, F.: nhd. »Ratskanne«?, große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen

bestimmtem -- in bestimmtem Recht bleiben, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

bestimmtem -- in bestimmtem Vorrecht bleiben, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

bestimmtem -- in Glockenform gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht, mnd. ? klockestücke, klockstücke, N.: nhd. in Glockenform? gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht

bestimmtem -- Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden, mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

bestimmtem -- von bestimmtem Preis seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

bestimmtem -- von bestimmtem Preis, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

bestimmtem -- von bestimmtem Wert seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

bestimmtem -- von bestimmtem Wert, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

bestimmtem -- Winde von bestimmtem Maße, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

bestimmten -- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

bestimmten -- Acker von einer bestimmten Größe, mhd. sātel, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), Ackermaß, Acker von einer bestimmten Größe

bestimmten -- an einem bestimmten Ort liegend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

bestimmten -- an einem bestimmten Ort sich befindend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

bestimmten -- an einem bestimmten Ort stehend, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

bestimmten -- an einen bestimmten Ort bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

bestimmten -- an einen bestimmten Ort setzen, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

bestimmten -- Anzeiger einer bestimmten Quantität, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

bestimmten -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

bestimmten -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

bestimmten -- Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

bestimmten -- Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, mnd. rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

bestimmten -- Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

bestimmten -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

bestimmten -- Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

bestimmten -- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

bestimmten -- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

bestimmten -- die Messe an einem bestimmten Altar lesen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

bestimmten -- die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

bestimmten -- Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

bestimmten -- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben, mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

bestimmten -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

bestimmten -- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat, mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat

bestimmten -- einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt, mnd. rottesbrōder, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt; rottesvörwante*, rottesvorwante, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt

bestimmten -- Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

bestimmten -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

bestimmten -- Einkünfte innerhalb eines bestimmten Zeitraums, mnd. pensāl, penfāl, penfaell, Sb.: nhd. Einkünfte innerhalb eines bestimmten Zeitraums

bestimmten -- Eisenmasse von bestimmten Gewicht, mhd. messe (3), st. F.: nhd. Metallklumpen, Metallrohr, Eisenmasse von bestimmten Gewicht

bestimmten -- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

bestimmten -- Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

bestimmten -- Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

bestimmten -- Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren, afries. jē-r-ta-l-e 2, iē-r-ta-l-e, jē-r-te-l-e, iē-r-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Jahresfrist, Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren

bestimmten -- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

bestimmten -- für einen bestimmten Zweck aufstellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

bestimmten -- Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

bestimmten -- Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

bestimmten -- Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat, mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat

bestimmten -- Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist, mnd. altāriste, M.: nhd. Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist

bestimmten -- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung, mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

bestimmten -- Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist, mnd. tīdegelt, mnd.?, N.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tīdepenninc*, tīdepennink, mnd.?, M.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītgelt, mnd.?, N.: nhd. »Zeitgeld«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītpenninc*, tītpennink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitpfennig«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist

bestimmten -- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen, mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen

bestimmten -- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

bestimmten -- Grundstück von einer bestimmten Größe, mhd. mentac (1), sw. M.: nhd. Menntag, Grundstück von einer bestimmten Größe

bestimmten -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

bestimmten -- Heuertrag auf einer bestimmten Fläche, mnd. hākenhöüslach*, hākenhoislach, M.: nhd. Heuertrag auf einer bestimmten Fläche

bestimmten -- Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln, mhd. wīschepel 9 und häufiger?, st. M.: nhd. Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln

bestimmten -- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

bestimmten -- in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

bestimmten -- in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

bestimmten -- in einem bestimmten Zustand befindlich, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

bestimmten -- in einem bestimmten Zustand befindlich, mhd. stände, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

bestimmten -- in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

bestimmten -- in einen bestimmten Zustand bringen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

bestimmten -- in einen bestimmten Zustand bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

bestimmten -- in einen bestimmten Zustand gebracht werden, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

bestimmten -- in einen bestimmten Zustand kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

bestimmten -- in einen bestimmten Zustand versetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

bestimmten -- in einer bestimmten Weise, mnd. ēnerwīse, Adv.: nhd. in einer Weise, in einer bestimmten Weise

bestimmten -- jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl

bestimmten -- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr· vendewegge, pr· venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

bestimmten -- Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren; hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren

bestimmten -- Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren, mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren

bestimmten -- Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

bestimmten -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

bestimmten -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

bestimmten -- Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt, mnd. grōttēken, grōtteiken, N.: nhd. Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt

bestimmten -- nach einer bestimmten Machart angefertigt, mnd. fatsūneret*, fatsunērt, Adj.: nhd. nach einer bestimmten Machart angefertigt

bestimmten -- nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

bestimmten -- nicht zur bestimmten Zeit seiend, mnd. unpunctlīk*, unpuntlik, mnd.?, Adj.: nhd. unpünktlich, nicht zur bestimmten Zeit seiend

bestimmten -- Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

bestimmten -- Obergewand aus einer bestimmten Stoffart, mnd. roritsrok, M.: nhd. Obergewand aus einer bestimmten Stoffart

bestimmten -- Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd. Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

bestimmten -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

bestimmten -- Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören, mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

bestimmten -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

bestimmten -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

bestimmten -- Säge einer bestimmten Art, mnd. ? stüksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

bestimmten -- sich an einem bestimmten Ort befinden, mhd. anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden

bestimmten -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

bestimmten -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum

Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

bestimmten -- sich an einen bestimmten Ort begeben, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

bestimmten -- sich in einem bestimmten Zustand befinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

bestimmten -- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden, mnd. pr˙ vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden

bestimmten -- Sohle aus einem bestimmten Lederstück, mnd. eversole, mnd.?, F.: nhd. Sohle aus einem bestimmten Lederstück

bestimmten -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

bestimmten -- unter bestimmten Recht stehendes Gebiet, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

bestimmten -- Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

bestimmten -- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets, mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

bestimmten -- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

bestimmten -- Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

bestimmten -- Versendung an einem bestimmten Tage, mnd. dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage

bestimmten -- Verwandter eines bestimmten Grades, afries. knī-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Verwandter eines bestimmten Grades

bestimmten -- Verwandtschaft eines bestimmten Grades, afries. knī-ling 1, st. M. (a): nhd. Verwandtschaft eines bestimmten Grades

bestimmten -- von bestimmten Abgaben befreiter Bürger, mnd. ? vrībörgære*, vrībörger, M.: nhd. von bestimmten Abgaben befreiter Bürger?

bestimmten -- von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

bestimmten -- von einem bestimmten Münzgewicht, mhd. gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt

bestimmten -- von einer bestimmten Art, an. fel-d-r (2), Adj.: nhd. von einer bestimmten Art, geeignet

bestimmten -- von einer bestimmten Höhe seiend, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

bestimmten -- von einer bestimmten Länge seiend, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

bestimmten -- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

bestimmten -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

bestimmten -- Weg an einer bestimmten Geländeform, mhd. eckewec 2, st. M.: nhd. Eckweg, Weg an einer bestimmten Geländeform

bestimmten -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

bestimmten -- Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware, mhd. pfuntzol*, phuntzol, st. M.: nhd. »Pfundzoll«, Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware

bestimmten -- zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, mhd. jārdinc, st. N.: nhd. »Jahrgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgedinge, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

bestimmten -- zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung, mnd. ōrlōfgēven (2), ōrlōfgēvent, ōrlofgēvent, orloffgēvent, ōrlēfgēvent, orleffgēvent, N.: nhd. zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung

bestimmten -- zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

bestimmten -- zu einer bestimmten Tuchart gehörend, mnd. poreide*, poreyde, Adj.: nhd. zu einer bestimmten Tuchart gehörend

bestimmten -- zu gesetzten bestimmten Zeiten, mnd. tītlīkes*, tītlikes, mnd.?, Adv.: nhd. zu seiner Zeit, zu gesetzten bestimmten Zeiten

bestimmten -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

bestimmter -- Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

bestimmter -- Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, mnd. schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

bestimmter -- abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

bestimmter -- Ackerstück bestimmter Größe, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

bestimmter -- Ackerstück von bestimmter Größe, mhd. vrihte 23, vrehte, st. F.: nhd. Ackerstück von bestimmter Größe

bestimmter -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

bestimmter -- Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

bestimmter -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

bestimmter -- Bauernstelle von bestimmter Größe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

bestimmter -- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt, mnd. br· degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

bestimmter -- bestimmter Fall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

bestimmter -- bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

bestimmter -- bestimmter Kirchendienst, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

bestimmter -- bestimmter Körperteil, an. gregr, st. M. (a): nhd. bestimmter Körperteil

bestimmter -- bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

bestimmter -- bestimmter Tag für eine Zusammenkunft, mnd. stimpt?, F.: nhd. bestimmter Tag für eine Zusammenkunft

bestimmter -- bestimmter Tag, ae. ā-n-dag-a, sw. M. (n): nhd. Termin, bestimmter Tag

bestimmter -- bestimmter Tag, as. d-ag-thing-i* 1, st. N. (a): nhd. Termin, bestimmter Tag

bestimmter -- bestimmter Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

bestimmter -- bestimmter Tag, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

bestimmter -- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

bestimmter -- bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

bestimmter -- bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, mnd. kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor

bestimmter -- bestimmter Zeitpunkt, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub

bestimmter -- bestimmter Zeitpunkt, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

bestimmter -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

bestimmter -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

bestimmter -- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke, mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

bestimmter -- Braugefäß bestimmter Größe, mnd. helde (2), helle, hele, N.: nhd. Behälter, Bottich, Braugefäß bestimmter Größe

bestimmter -- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

bestimmter -- das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

bestimmter -- Datum bestimmter Festtage, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

bestimmter -- dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, mnd. sāgeblok, szageblok, M.: nhd. »Sägeblock«, dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, Bohlenholz

bestimmter -- durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

bestimmter -- durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

bestimmter -- durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

bestimmter -- durch Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

bestimmter -- ein bestimmter, mhd. ein (1), ēn, en, Indef.-Art.: nhd. ein, ein bestimmter, ein gewisser

bestimmter -- ein Boot von bestimmter Bauart, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

bestimmter -- ein Draht von bestimmter Stärke, mnd. rinkendrāt, M.: nhd. ein Draht von bestimmter Stärke

bestimmter -- ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

bestimmter -- ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

bestimmter -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

bestimmter -- eine Tuchart bestimmter Qualität, mnd. pūk, puck, puyck, pūch, Sb.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität, eine Art (F.) (1) wollenes Tuch (bester Sorte?); pūklāken, puicklāken, pūkelāken, pūchlāken, puichlāken, N.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität; pūkwant, pūchwant, N.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität

bestimmter -- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

bestimmter -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

bestimmter -- Feldstück von bestimmter Größe, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

bestimmter -- Fischleine von bestimmter Länge, mnd. vērtichlīne, F.: nhd. Fischleine von bestimmter Länge

bestimmter -- Flachsfeld von bestimmter Größe, mnd. vlasjart, F.: nhd. Flachsfeld von bestimmter Größe

bestimmter -- für den Karfreitag bestimmter Rock, mnd. stillevrīdāgesrok, M.: nhd. »stiller Freitagsrock«, für den Karfreitag bestimmter Rock

bestimmter -- für den Sonntag bestimmter Rock, mnd. sunnedāgesrok*, sondāgesrok, M.: nhd. »Sonntagsrock«, für den Sonntag bestimmter Rock

bestimmter -- für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

bestimmter -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sō̆mmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

bestimmter -- für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel, mnd. hērenappel, M.: nhd. für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel

bestimmter -- für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, mhd. zuberwīn, zūbrewīn, zuoberwīn, zūberwīn, zwuberwīn, st. N.: nhd. »Zuberwein«, für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, Tropfwein

bestimmter -- für Hafersaat bestimmter Acker, mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

bestimmter -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

bestimmter -- Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe, mnd. sch· renstēde, F.: nhd. »Scheuerstätte«, Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe

bestimmter -- Gruppe von bestimmter Anzahl, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

bestimmter -- Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

bestimmter -- Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

bestimmter -- Hofstelle von bestimmter Größe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

bestimmter -- Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen, mnd. vörblocken*, vorblocken, verbloken, V.: nhd. Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen

bestimmter -- in bestimmter Frist etwas abtun, mnd. affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

bestimmter -- in bestimmter Höhe abstumpfen, mnd. strümpelen, sw. V.: nhd. einen Baum kappen, in bestimmter Höhe abstumpfen

bestimmter -- in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich, mnd. balkenhōch, Adj.: nhd. »balkenhoch«, in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich

bestimmter -- in bestimmter Technik verziert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

bestimmter -- in bestimmter Technik verziert, mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert

bestimmter -- in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe, mnd. hēvelrēke, F.: nhd. in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe

bestimmter -- jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

bestimmter -- Landstück bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

bestimmter -- Landstück von bestimmter Ausdehnung, mnd. sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

bestimmter -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

bestimmter -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

bestimmter -- Leinenbahn von bestimmter Größe, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

bestimmter -- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

bestimmter -- mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

bestimmter -- mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe, mnd. roggenrügge, M.: nhd. mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe

bestimmter -- mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe, mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmāsse, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

bestimmter -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

bestimmter -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

bestimmter -- Saatland von bestimmter Größe, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

bestimmter -- Sack von bestimmter Größe, mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

bestimmter -- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

bestimmter -- Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen, mnd. tapētleggen, teppātleggen, sw. V.: nhd. Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen

bestimmter -- Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

bestimmter -- Stück Schmer von bestimmter Größe, mnd. ? smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

bestimmter -- Stück Zindel von bestimmter Größe, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

bestimmter -- Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht, mnd. talchlīf*?, talchlēf, talchleif, talglef, F.: nhd. »Talgleib«?, Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht

bestimmter -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

bestimmter -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, mnd. parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

bestimmter -- von bestimmter minderer Qualität, mnd. portowesich*, portowesk, Adj.: nhd. von bestimmter minderer Qualität

bestimmter -- Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

bestimmter -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

bestimmter -- Wechsel in bestimmter Reihenfolge, mnd. ümmeschicht (1), ummeschicht, mnd.?, N.: nhd. Wechsel in bestimmter Reihenfolge

bestimmter -- Wunde von bestimmter Größe, mnd. ? kamperwunde, mnd.?, F.: nhd. Wunde von bestimmter Größe?

bestimmter -- zu bestimmter Zeit eintretend, mnd. getīdich* (2)**, Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

bestimmter -- zu bestimmter Zeit, mnd. getīdich (1), Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit, zu rechter Zeit

bestimmter -- zum Aufziehen bestimmter Stier, mhd. vaselstier, faselstier*, st. M.: nhd. Faselstier, Zuchtstier, zum Aufziehen bestimmter Stier

bestimmter -- zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer, mnd. brakbank, mnd.?, F.?: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer; brāwinge, brawinge, braginge*, F.: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer

bestimmter -- zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering, mnd. sēthērinc, sētherink, seethērinc, seidthērinc, sīthērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering; sīdenhērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering

bestimmter -- zum Zersägen bestimmter Holzstamm, mnd. sāgeklik, sāgeknik, Sb.: nhd. ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, zum Zersägen bestimmter Holzstamm

bestimmter -- zur Aussaat bestimmter Roggen, mnd. sātrogge, sātroggen, M.: nhd. »Saatroggen«, zur Aussaat bestimmter Roggen

bestimmter -- zur Aussaat bestimmter Weizen, mnd. sātwēte, sātwēten, sātweiten, M.: nhd. »Saatweizen«, zur Aussaat bestimmter Weizen

bestimmter -- zur Kleidung bestimmter Seidenstoff, mhd. wātpfelle*, wātphelle, sw. M.: nhd. zur Kleidung bestimmter Seidenstoff, Seidenstoff

bestimmter -- zur Saat bestimmter Grund und Boden, mnd. seigrunt*, seygrunt, F., M.: nhd. »Saatgrund«, zur Saat bestimmter Grund und Boden

bestimmter -- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

bestimmter Abstammung sein (V.), mnd. slachten (3), sw. V.: nhd. zu einem Geschlecht gehören, bestimmter Abstammung sein (V.), der Art (F.) (1) nachkommen, gleichen, ähnlich sein (V.)

bestimmter Spaten (M.), mnd. rüddelspāde, M.: nhd. landwirtschaftliches Gerät, bestimmter Spaten (M.)

Bestimmter, mnd. bestemmede, M.: nhd. »Bestimmter«, Genannter

bestimmtes -- als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

bestimmtes -- Bäcker für bestimmtes Feinbackwerk, mnd. kr· zebackære*, kr· zebacker, M.: nhd. Bäcker für bestimmtes Feinbackwerk

bestimmtes -- Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet, mhd. banoven, st. M.: nhd. »Bannofen«, Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet

bestimmtes -- bestimmtes Ackermaß, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung

bestimmtes -- bestimmtes Anrecht an der Holzmark, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

bestimmtes -- bestimmtes Bettgestell, mnd. rēfspunde*, rēfspundie, reefspundige, F.: nhd. bestimmtes Bettgestell

bestimmtes -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

bestimmtes -- bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

bestimmtes -- bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß, mnd. hofmāte, F.: nhd. bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß

bestimmtes -- bestimmtes Gefäß zum Messen, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

bestimmtes -- bestimmtes Gelände, mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit

bestimmtes -- bestimmtes Gemäße, mnd. vērdēl, vērdeil, vērdel, veirdel, virdel, verdel, vardel, N.: nhd. Viertel, Quart, bestimmtes Gemäße, Quartal

bestimmtes -- bestimmtes Getreidemaß, mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.)

bestimmtes -- bestimmtes Gewicht, mhd. karg, st. F.: nhd. bestimmtes Gewicht

bestimmtes -- bestimmtes Gewicht, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

bestimmtes -- bestimmtes Gewürz, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe

bestimmtes -- bestimmtes Glücksspiel betreiben, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

bestimmtes -- bestimmtes Maß für Heu, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

bestimmtes -- bestimmtes Maß für Tuch, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

bestimmtes -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

bestimmtes -- bestimmtes Maß oder Gewicht, mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht

bestimmtes -- bestimmtes Maß von Äckern, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

bestimmtes -- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

bestimmtes -- bestimmtes Maß, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß

bestimmtes -- bestimmtes Maß, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

bestimmtes -- bestimmtes Maß, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

bestimmtes -- bestimmtes Maß, mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

bestimmtes -- bestimmtes Metallgewicht, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

bestimmtes -- bestimmtes Recht der Niederlassung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

bestimmtes -- bestimmtes Recht, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

bestimmtes -- bestimmtes Salzmaß, mnd. ? binnenchōrus***, Sb.: nhd. bestimmtes Salzmaß?

bestimmtes -- bestimmtes Stück Seidenstoff, mnd. sīdendōk, M.: nhd. »Seidentuch«, Seidenstoff, Seidengewebe, bestimmtes Stück Seidenstoff

bestimmtes -- bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

bestimmtes -- bestimmtes Teilstück einer Wiese, mnd. grasspalleken, grasspelleken, N.: nhd. bestimmtes Teilstück einer Wiese, Weide (F.) (2) im Marschlande (Dithmarschen)

bestimmtes -- bestimmtes Weinmaß als Abgabe, mhd. bansehstære*, bansehster, st. M.: nhd. »Bannsester«, bestimmtes Weinmaß als Abgabe

bestimmtes -- bestimmtes Wissen, mnd. enkedichhēt*, enkedichēt, enkedicheit, F.: nhd. Offenkundigkeit, Sicherheit, bestimmtes Wissen, genaues Wissen

bestimmtes -- bestimmtes Zählmaß, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rēgel (2), rēgul, rēgûel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

bestimmtes -- ein bestimmtes Ackermaß, mnd. hūslant, N.: nhd. zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, ein bestimmtes Ackermaß

bestimmtes -- ein bestimmtes Gewichtsmaß, mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

bestimmtes -- ein bestimmtes Glückspiel spielen, mnd. rīkemāken (1), sw. V.: nhd. »reichmachen«, ein bestimmtes Glückspiel spielen

bestimmtes -- ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, mnd. rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?; rassen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln

bestimmtes -- ein bestimmtes Leben führen, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

bestimmtes -- ein bestimmtes Leinengarn, mnd. ? sētergārn, setergarn, czetergārn, N.: nhd.

Garn zur Verarbeitung von Schetter, ein bestimmtes Leinengarn?

bestimmtes -- ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

bestimmtes -- ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen, mnd. snurren (2), sw. V.: nhd. ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen

bestimmtes -- fest bestimmtes Maß, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

bestimmtes -- fest bestimmtes Schicksal, mnd. wīssālde?, wissālde?, mnd.?, sw. F.: nhd. Schicksalsgöttin, fest bestimmtes Schicksal

bestimmtes -- für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch, mnd. snīdelāken, N.: nhd. für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch

bestimmtes -- für den Marktverkauf bestimmtes Tuch, mnd. marketlāken, N.: nhd. »Marktlaken«, für den Marktverkauf bestimmtes Tuch

bestimmtes -- für den Verkauf bestimmtes Brot, mnd. vēlbrōt, veilbrōt, N.: nhd. für den Verkauf bestimmtes Brot

bestimmtes -- für die Zucht bestimmtes Ferkel, mnd. vāselverken, vaesselverken, N.: nhd. für die Zucht bestimmtes Ferkel, Magerferkel

bestimmtes -- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

bestimmtes -- für Fastnacht bestimmtes Bier, mnd. vastelāvendesbēr, vastelāvensbēr, N.: nhd. für Fastnacht bestimmtes Bier, Biergelage zu Fastnacht

bestimmtes -- kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

bestimmtes -- Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet, mhd. banmül* 2, banmüle, sw. F.: nhd. Bannmühle, Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet

bestimmtes -- Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

bestimmtes -- städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen, mnd. statlegge, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

bestimmtes -- über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes, mnd. ˙ verwas, ōverwas, N.: nhd. »Überwuchs«, über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes

bestimmtes -- zum Aufziehen bestimmtes Kalb, mhd. vaselkalp, faselkalp*, st. N.: nhd. zum Aufziehen bestimmtes Kalb

bestimmtes -- zum Fällen bestimmtes Holz, mnd. slachholt (1), N.: nhd. zum Fällen bestimmtes Holz

bestimmtes -- zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

bestimmtes -- zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

bestimmtes -- zum Kohlenbrennen bestimmtes Waldstück, mnd. kōlinge, F.: nhd. zum Kohlenbrennen bestimmtes Waldstück

bestimmtes -- zum Mahlen bestimmtes Getreide, mhd. mülenkorn* 1, mülnkorn, st. N.: nhd. »Mühlenkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide; mülkorn 3, st. N.: nhd. »Mühlkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide

bestimmtes -- zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, mnd. rot (1), rōt, roed, r˙ t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch

bestimmtes -- zur Aussaat bestimmtes Getreide, mnd. sātkōrn, sātkōrne, N.: nhd. »Saatkorn«, zur Aussaat bestimmtes Getreide, Saatweizen

bestimmtes -- zur Überwachung bestimmtes Schiff, ahd. wahtskif* 1, wahtscif, ahd.?, st. N (a): nhd. »Wachtschiff«, Wachboot, zur Überwachung bestimmtes Schiff

bestimmtes -- zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

bestimmtes -- zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

bestimmtes -- zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Bestimmtes, mnd. beset (1), N.: nhd. Besatzung, Bestimmtes, Ausgesetztes, Hinterlassenes

Bestimmtheit -- mit Bestimmtheit, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Bestimmtheit, ahd. alafestī 1, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Bestimmtheit

-- mit Bestimmtheit: ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja

Bestimmtheit, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit

Bestimmtheit, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

bestimmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bestimmung, germ. *naudi-, *naudiz, *nauþi-, *nauþiz, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Bedrängnis, Schicksal, Bestimmung, n-Rune; *rēhsni-, *rēhsniz, st. F. (i): nhd. Bestimmung, Ratschluss

Bestimmung, got. ga-rēh-sn-s 11, st. F. (i): nhd. bestimmte Zeit, Bestimmung, Plan (M.) (2); *rēh-sn-s?, st. F. (i): nhd. Bestimmung, Plan (M.) (2)

Bestimmung, an. nefn-d, *namniðō, st. F. (ō): nhd. Ernennung, Bestimmung, Ausschuss; stadd-i, sw. M. (n): nhd. Bestimmung; stað-g-i, sw. M. (n): nhd. Bestimmung; stef-n-a (3), sw. F. (n): nhd. Einberufung, Vorladung, Bestimmung

Bestimmung, ae. folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung; lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet; me-t-od-sceaf-t, meo-t-od-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Tod; rǣ-d-en, rē-d-en, st. F. (jō): nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung, Regel, Regierung, Schätzung; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

Bestimmung, afries. bi-grip* 3, st. M. (i): nhd. Satzung, Abmachung, Bestimmung; dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum; in-set-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Satzung, Bestimmung; pu-n-t 6, Sb.: nhd. Punkt, Bestimmung; set-nisse* 1, set-nese, st. F. (jō): nhd. Satzung, Bestimmung; set-t-inge 20, st. F. (ō): nhd. Satzung, Bestimmung, Anordnung -- vertragliche Bestimmung: afries. bi-skê-th* 2, st. M. (a): nhd. Unterscheidungsvermögen, Urteilsfähigkeit, Entscheidung, vertragliche Bestimmung, Bedingung

Bestimmung, as. gi-skaft* 1, st. F. (i): nhd. Bestimmung; *lag?, *leg? st. N. (a?, i?): nhd. Bestimmung

Bestimmung, ahd. bimeinida 13, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Ausspruch, Anweisung, Verordnung, Bestimmung, Vorsatz, Beratung; bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; 3zeiga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Darlegung, Bestimmung; 6zeigunga 2, st. F. (ō): nhd. Bestimmung; dingsezzī 1, st. F. (ī): nhd. Bestimmung; firmeinida 2?, st. F. (ō): nhd. Vorschrift, Bestimmung, Vorurteil; firmeinidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Vorschrift, Bestimmung, Vorurteil; fordarunga* 7, fordrunga*, st. F. (ō): nhd. »Förderung«, Beförderung, Bestimmung, Begriffsbestimmung, Vorrecht; gientida* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Begrenzung, Abgrenzung, Bestimmung, Festlegung; gientunga* 1, st. F. (ō): nhd. Begrenzung, Bestimmung, Abgrenzung; gimeinidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Verordnung, Bestimmung; ginōtmarkunga* 1, ginōtmarcunga*, st. F. (ō): nhd. Bestimmung; ginōtmez* 1, st. N.

(a): nhd. Bestimmung, Definition, Begriffsbestimmung; ginōtmezzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Festsetzung, Begriffsbestimmung; gisaznussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verordnung, Grundsatz, Satzung, Bestimmung; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen; metamunga* 5, st. F. (ō): nhd. Maß, Verhältnis, Ordnung, Bestimmung, Mäßigung?; nōtmez 4, st. N. (a): nhd. Bestimmung, Definition, Begriffsbestimmung; rehtsaga* 1, st. F. (ō): nhd. Bestimmung; ? saz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bestimmung?, Satz?; sezzī 8, st. F. (ī): nhd. Lage, Verfügung, Bestimmung, Standort, Bepflanzung; skaffunga* 10, scaffunga, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Bestimmung, Beherrschung, Ableitung, Gesetz, Bezeichnung; urlag* 17, st. M. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Schicksalsordnung, Schicksalsgöttin, Los; urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1)

-- freie Bestimmung: ahd. wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?

-- kirchliche Bestimmung: ahd. kanon* 2, st. M. (a?): nhd. Kanon, Regel, Rechtsvorschrift, kirchliche Rechtsvorschrift, kirchliche Bestimmung

Bestimmung, mhd. bescheide, bescheiden, st. F.: nhd. Auseinandersetzung, Bestimmung, Entscheidung, Bedingung; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung; bescheit, st. M., st. N.: nhd. Bescheid, Entscheidung, Bestimmung, Bedingung, Schiedsspruch; bescheitnisse, st. F., st. N.: nhd. Bescheid, Bestimmung, Festlegung; bescherunge, st. F.: Zuteilung, Bestimmung, Verhängnis, Schicksal; besetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Inanspruchnahme; beterminierunge, st. F.: nhd. einschränkender Zusatz, Bestimmung

-- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung: mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

Bestimmung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; ūfsetzen (2) 1, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auflage, Bestimmung; underscheidenheit, st. F.: nhd. Verschiedenheit, Unterscheidung, Unterschied, Bestimmung, Festsetzung; underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; urscheidunge 1, st. F.: nhd. Entscheidung, Bestimmung; ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt; verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung; verschaf, ferschaf*, st. N.: nhd. Bestimmung, letztwillige Verfügung; versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung; verspruchnisse, ferspruchnisse*, st. F.: nhd. »Verspruchniss«, Versprechen, Festsetzung, Bestimmung; vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag; vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- durch letztwillige Bestimmung entziehen: mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

-- trennende ausnehmende Bestimmung: mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

-- vorher ausgesprochene Bestimmung: mhd. vorewort*, vorwort, vürwort, forewort*, fürwort*, st. N.: nhd. »Vorwort«, vorausgehendes Wort, Bestimmung, vorher ausgesprochene Bestimmung, Verabredung, Vereinbarung, Bedingung, Vorbehalt, Vertrag

Bestimmung, mhd. gedinge (2), st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung; gedingede, st. N., st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung, Anwartschaft, Forderung; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Bestimmung, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

-- Bestimmung der Liebe: mhd. minnezil, st. N.: nhd. »Minneziel«, Bestimmung der Liebe

Bestimmung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; setzunge, st. F.: nhd. Satzung, Rechtsfestlegung, Bestimmung

-- rechtliche Bestimmung: mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

-- terminliche Bestimmung: mhd. tirmpt, tirmt, st. M., st. N.: nhd. Termin, terminliche Bestimmung

Bestimmung, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; · verk· re*, · verk· r, · verkoer, ōverk· r, M., F.: nhd. »Überküre«, Gesetz, Bestimmung, Statut; rām (2), raͤm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

-- einzelne Bestimmung einer Verordnung: mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

-- einzelne rechtliche Bestimmung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe: mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe

-- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne: mnd. pēgelkanne, F.: nhd. »Pegelkanne«, mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne

-- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne: mnd. pēgelquartērkanne*, pēgelquārtekanne, F.: nhd. mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne

-- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken: mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

-- rechtliche Bestimmung: mnd. rechtesūtwīsinge, F.: nhd. »Rechtsausweisung«, rechtliche Bestimmung

-- rechtliche Bestimmung treffen: mnd. ? rechtesūtwīsen***, V.: nhd. Urteil treffen?, rechtliche Bestimmung treffen?

-- spätere Bestimmung: mnd. nādēgedinge, nādēdinge, nachdēgedinge*, F.: nhd. nachträglicher Anspruch, Nachforderung, Nachverhandlung, spätere Bestimmung

-- vorsorgliche einstweilige Bestimmung: mnd. prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

Bestimmung, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick; bēdinge (2), F.: nhd. »Bietung«, Anerbieten, Bestimmung, Gebot, Verpflichtung, Aufgebot; bedinginge, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung; begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung; berāminge, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung; bereces, F.: nhd. »Rezess«, Bestimmung, Festsetzung; berecessinge, F.: nhd. Rezess, Bestimmung, Festsetzung; beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; beschēdenichhēt*, beschēdenichēt, bescheidenichēt, beschēdenicheit, bescheidenicheit, F.: nhd. Bestimmung, Gesittung, höfische Art; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; bestemminge, F.: nhd. Bestimmung, Festsetzung; bībeschēt, bībescheit, M.: nhd. »Beibescheid«, Bestimmung; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

-- Bestimmung treffen: mnd. ēndrāgen, ēindrāgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren; ēndrēgen, ēindrēgen, st. V.: nhd. übereinkommen, übereinstimmen, Bestimmung treffen, beschließen, vereinbaren

-- eine Bestimmung aufheben: mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- endgültige Bestimmung: mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- feste Bestimmung: mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- mit der Bestimmung dass: mnd. beschēdenlīkē*, beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); beschēdentlīk, bescheidentlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdentlīken, bescheidentlīken, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.)

-- mit gleicher Bestimmung: mnd. beschēdenlīkē*, beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); beschēdentlīk, bescheidentlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdentlīken, bescheidentlīken, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.)

-- mit gleicher Bestimmung seiend: mnd. beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung seiend, nämlich, bescheiden (Adj.)

-- unterscheidende Bestimmung: mnd. beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis

Bestimmung, mnd. gesatte, N.: nhd. Festsetzung, Bestimmung; gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; inrām, Sb.: nhd. Zustimmung, Billigung, Bestimmung, Festsetzung, Beschluss; insāte (2), insate, insaete, F.: nhd. Anordnung, Satzung, Vorschrift, Regel, Einsetzung, Bestimmung; insette, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Bestimmung; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- Buße für die Übertretung einer Bestimmung: mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- einer gesetzlichen Bestimmung unterliegend: mnd. k· rebār*, kōrbar, Adj.: nhd. einer gesetzlichen Bestimmung unterliegend

-- urkundliche Bestimmung: mnd. klausule*, clausule, F.: nhd. Klausel, urkundliche Bestimmung, rechtlicher Vorbehalt

Bestimmung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand; termel, mnd.?, M.: nhd. Bestimmung, Festsetzung; tōsāte*, tosate, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Verabredung, Bündnis; twēscheit, twischeit, mnd.?, Sb.: nhd. Unterschied, Bestimmung

-- ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung: mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Bestimmung, mnd. underbeschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Bestimmung, Bedingung; underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft; underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung; upsettinge, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Einsetzen; ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörk· re*, vork· re, vorkör, st. M.: nhd. Statut, Beliebung, Bestimmung, Festsetzung; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung; willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

-- aufgezeichnete Bestimmung: mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

-- Bestimmung des Feingehalts: mnd. wittinge, mnd.?, F.: nhd. Bestimmung des Feingehalts

-- Urkunde über eine Bestimmung: mnd. willek· rebrēf*, willekorbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willkürbrief«, Urkunde über eine Bestimmung

bestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestimmungen -- gegenseitige Bestimmungen treffen, mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

Bestimmungen -- Recht Bestimmungen zu erlassen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Bestimmungen -- rechtlichen Bestimmungen entsprechend, mnd. rechtārtich, Adj.: nhd. rechtlichen Bestimmungen entsprechend, ordnungsgemäß

Bestimmungen -- Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

Bestimmungen -- Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften

Bestimmungen -- Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen, mnd. partikulāresrecess*, partikulārsrecess, M.: nhd. Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen

bestimmungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestimmungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestimmungsgemäß übergeben (V.), mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

bestimmungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestimmungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestimmungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestimmungsort -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Bestimmungsort -- Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

bestimmungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestimmungsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestimmungsrecht, afries. wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

bestimmungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bestimmungsverfahren, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

bestimmungswidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestimmungwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestirnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestmöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestmöglichst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bestmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestoben, mhd. bestoben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestoben«

bestoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestolen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestopfen, anfrk. bi-stup-p-en* 1, be-stup-p-on*, sw. V. (1): nhd. »bestopfen«, verstopfen

bestopfen, mhd. bestopfen*, bestophen, sw. V.: nhd. »bestopfen«, verstopfen, verschließen

bestopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestosstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestoszfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestoszhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestosznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestoszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestrafde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrafen -- zu bestrafen seiend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

bestrafen, idg. *i̯ā-, *i̯ō-, V.: nhd. erregt sein (V.), beschwören, preisen, rächen, bestrafen

bestrafen, germ. *sakjan, germ.?, sw. V.: nhd. bestrafen

bestrafen, got. ga-wri-k-an* 3, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestrafen, rächen, Rache nehmen

bestrafen, an. sek-ja (2), sw. V. (1): nhd. bestrafen, vogelfrei machen, ächten; vīt-k-a, sw. V. (2?): nhd. tadeln, bestrafen

bestrafen, ae. ā-wre-c-an, st. V. (5): nhd. verstoßen, vortragen, sprechen, bestrafen, rächen; ge-wre-c-an, st. V. (5): nhd. rächen, bestrafen

bestrafen, afries. pī-n-ig-ia 8, sw. V. (2): nhd. peinigen, bestrafen

bestrafen, anfrk. wī-t-on-on* 12, sw. V. (2): nhd. strafen, bestrafen, peinigen, quälen

bestrafen, ahd. antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; biwīzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, bestrafen; firdamnōn* 9, sw. V. (2): nhd. verdammen, verurteilen, bestrafen, besiegen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; giweigen* 2, sw. V. (1a): nhd. ermüden, quälen, strafen, bestrafen, prüfen; giwīzan* (1) 4, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anrechnen, strafen, bestrafen; intgelten* 20, sw. V. (1a): nhd. vergelten, strafen, schlagen, rächen, bestrafen, auferlegen; irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

-- jemanden bestrafen für: ahd. 3zuosuohhen* 2, zuosuochen*, sw. V. (1a): nhd. erwerben, jemanden bestrafen für

bestrafen, mhd. arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; berefsen, berepsen, berispwen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, bestrafen, beschimpfen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestrāfen, beströfen, sw. V.: nhd. bestrafen, zurechtweisen, tadeln; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); büezigen, büezegen, sw. V.: nhd. bestrafen; entgalten*, engalten, entgelten, engelten, ingalten, sw. V.: nhd. entgelten, entgelten lassen, strafen, bestrafen, bestrafen für; errechen, irrechen, errecken, irrecken, st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen, bestrafen, vergelten

-- bestrafen für: mhd. entgalten*, engalten, entgelten, engelten, ingalten, sw. V.: nhd. entgelten, entgelten lassen, strafen, bestrafen, bestrafen für

-- mit dem Feuertod bestrafen: mhd. brāten, prāten, red. V., st. V.: nhd. braten, rösten, dörren, mit dem Feuertod bestrafen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- mit der Acht zu bestrafen: mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen

bestrafen, mhd. pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

bestrafen, mhd. strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

-- wie einen Betrüger bestrafen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

bestrafen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen; verwīzen, virwīzen, vorwīzen, vurwīzen, ferwīzen*, firwīzen*, forwīzen*, furwīzen*, st. V.: nhd. verweisen, vorwerfen, Vorwürfe machen, tadeln, strafend vorwerfen, tadelnd vorwerfen, bestrafen, vorrücken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wīzegen, wītzegen, sw. V.: nhd. »weizigen, strafen, bestrafen, bestrafen für, peinigen, quälen; wīzen (2), wīzzen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, peinigen; wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen; wīzenen, wīzenen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, peinigen; zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuosuochen, zūsuochen, zuo suochen, sw. V.: nhd. »zusuchen«, beimessen, vorwerfen, bestrafen

-- bestrafen für: mhd. wīzegen, wītzegen, sw. V.: nhd. »weizigen, strafen, bestrafen, bestrafen für, peinigen, quälen

bestrafen, mnd. īveren (1), sw. V.: nhd. »eifern«, gerichtlich verfolgen, bestrafen

bestrafen, mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen; bōtvērdigen, sw. V.: nhd. büßen lassen, bestrafen; corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

bestrafen, mnd. bestraffen, sw. V.: nhd. »bestrafen«, strafen, tadeln

bestrafen, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; pēnen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, mit Strafe versehen (V.); pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen; pūnīren, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen

bestrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestrafend, ahd. rehhantlīh* 1, rechantlīh*, Adj.: nhd. rächend, bestrafend

bestrafenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestrafer, mhd. strāfære, strāfer, st. M.: nhd. »Strafer«, Tadler, Schelter, Bestrafer, Züchtiger, Zuchtmeister

Bestrafer, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt); straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

bestrafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bestraferin, ahd. rehhāra 2, rechāra*, sw. F. (n): nhd. Rächerin, Bestraferin, Strafende

bestraflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestraft, ahd. giwīzinōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestraft; *goltan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestraft

-- bestraft werden: ahd. intgeltan* 16, ingeltan*, st. V. (3b): nhd. entgelten, bezahlen, büßen, bestraft werden

bestraft, mhd. beroufet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beraubt, bestraft

-- bestraft werden: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

bestraft, mhd. bestrāfet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestraft«

bestraft, mnd. gestraffet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestraft, bestraft, getadelt

Bestrafung -- zur Bestrafung freigegeben, afries. fai 2, Adj.: nhd. zur Bestrafung freigegeben, geächtet

Bestrafung, ae. hearm-scear-u, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Kummer, Übel, Bestrafung, Strafe; þréa-l (1), st. F. (ō): nhd. Tadel, Strafe, Bestrafung, Züchtigung, Drohung; wī-t-er-ǣd-en, F.: nhd. Bestrafung, Strafe; wī-t-n-ung, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Folger

-- Bestrafung für eine Sünde: ae. s-yn-n-wra-c-u*, s-yn-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Bestrafung für eine Sünde

Bestrafung, ahd. antunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anspruch, Herausgabeverlangen, Erregung, Bestrafung; druowunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Passion, Strafandrohung, Bestrafung, Strafe; girih (1) 34, st. M. (a?, i?): nhd. Rache, Strafe, Bestrafung, Verteidigung, Genugtuung, Sühne; gistuwo* 1, sw. M. (n) (?): nhd. Bestrafung; giwīzinōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Bestrafung, Strafe; gizinsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Zinsung«, Verurteilung, Bestrafung, Geldstrafe; harmiscara* 13 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bestrafung, Züchtigung, Heimsuchung; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; intgeltida* 5, ingeltida*, st. F. (ō): nhd. Vergeltung, Strafe, Bestrafung; rafsunga 31, st. F. (ō): nhd. Tadel, Züchtigung, Schelte, Schelten, Widerrede, Bestrafung; smerzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Peinigung; wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung; wīzinōti* 1, st. N. (ja): nhd. Bestrafung

Bestrafung, mhd. arnunge, st. F.: nhd. Verdienst, Bestrafung, Vergeltung; berefsunge, st. F.: nhd. Bestrafung, Strafe, Tadel; berespunge, st. F.: nhd. Tadel, Zurechtweisung, Bestrafung

Bestrafung, mhd. bestrāfunge, bestrōfunge, st. F.: nhd. »Bestrafung«, Strafe, Tadel

Bestrafung, mhd. pīne, st. F., sw. F.: nhd. Qual, Pein, Eifer, Strafe, Bestrafung

-- und zur Bestrafung des Landfriedensbruch: mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Bestrafung, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; strāfunge, st. F.: nhd. »Strafung«, Zurechtweisung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Bestrafung, Strafgewalt

-- Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung: mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

Bestrafung, mhd. værunge, færunge*, st. F.: nhd. Bestrafung, Strafe

Bestrafung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

Bestrafung, mnd. pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p˙ n, p˙ ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?; pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdiginge, rechtvērdiginc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdigunge, rechtvērtigunge, rechtvērdigunc, rechtvērtigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdinge, rechtverdinge, rechvērdinge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung, Rechtfertigung (im theologischen Sinne); rechtvērdunge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung

-- Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet: mnd. ? pīnehēre*, pīnhēre, M.: nhd. Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet ?

-- die ˙ vertal als Bestrafung nach sich ziehend: mnd. ˙ vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die ˙ vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

-- gerichtliche Bestrafung: mnd. richtesstraffe, F.: nhd. »Gerichtsstrafe«, gerichtliche Bestrafung

-- spätere Bestrafung: mnd. nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung

-- ˙ vertal als Bestrafung nach sich ziehend: mnd. ˙ vertēlich, ōrtēlich, ˙ vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. ˙ vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

Bestrafung, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffen (2), straffent, (subst. V.=)N.: nhd. »Strafen« (N.), Bestrafung, Handlung des Tadelns, Tadel, Zurechtweisung; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

-- Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders: mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

Bestrafung, mnd. wrāke (2), wracke, F.: nhd. Rache, Vergeltung, Strafe, Bestrafung

-- Bestrafung der falsch befundenen Gewichte: mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

bestrafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrafungsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrafungurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrahlen, ahd. glanzen* 3, sw. V. (1a): nhd. glänzen, schimmern, strahlen, erstrahlen, bestrahlen, bescheinen; inskīnan* 2, inscīnan*, st. V. (1a): nhd. erleuchten, bestrahlen

bestrahlen, mhd. beglenzen, sw. V.: nhd. bescheinen, bestrahlen; durchliuhtieren, sw. V.: nhd. »durchleuchten«, bescheinen, bestrahlen

bestrahlen, mhd. überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über

bestrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestraucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestreben -- sich bestreben, ahd. intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben

-- sündhaftes Bestreben: ahd. kuzzil* 2, st. M. (a?): nhd. Kitzeln, Kitzel, Reiz, sündhaftes Bestreben

bestreben -- sich eifrigst bestreben, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

Bestreben, ahd. 1zilunga* 5, st. F. (ō): nhd. Bemühung, Bestreben, Eifer, Bestrebung, Anstrengung, Übung; folgida 2, st. F. (ō): nhd. »Folge«, Streben, Folgen, Bestreben, Sekte, Schule

-- eifriges Bestreben: ahd. īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf

Bestreben, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen

bestreben, mhd. bestreben, sw. V.: nhd. »streben«, bestreben, sich Mühe geben, bemühen

Bestreben, mhd. gerinc, st. M.: nhd. Ringen (N.), Kämpfen, Streben (N.), Bestreben, Bemühung; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch

bestreben, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

Bestreben, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

bestreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestrebsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestrebsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestrebt sein (V.) auf, ahd. giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach

bestrebt sein (V.), ahd. 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

bestrebt sein (V.), mhd. gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.)

bestrebt sein (V.), mnd. sorgen, sörgen, so̊rgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.); spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

bestrebt, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

bestrebt, mnd. sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

Bestrebung, ahd. 1zilunga* 5, st. F. (ō): nhd. Bemühung, Bestreben, Eifer, Bestrebung, Anstrengung, Übung; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung

bestrebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreichen -- bestreichen mit, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

bestreichen -- mit Fett bestreichen, mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

bestreichen -- mit Gift bestreichen, mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen

bestreichen -- mit Heilmitteln bestreichen, mhd. lāchenen (2), sw. V.: nhd. mit Heilmitteln bestreichen, ärztlich zauberisch behandeln

bestreichen -- mit Leim bestreichen, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

bestreichen -- mit Teer bestreichen, mnd. vörtēren* (2), vortēren, sw. V.: nhd. »verteeren«, teeren, mit Teer bestreichen, durch Teer ziehen, anteeren, überteeren

bestreichen -- mit Wachs bestreichen, an. vex-a (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bestreichen, wachsen (V.) (2)

bestreichen (mit Lehm bzw. Ton [M.] [1]), mnd. beklēmen, bekleimen, sw. V.: nhd. beschmieren, bestreichen (mit Lehm bzw. Ton [M.] [1])

bestreichen, germ. *biklenan, st. V.: nhd. bestreichen; *bismeitan, st. V.: nhd. bestreichen, beschmeißen, beschmieren, besudeln; *gri-, V.: nhd. bestreichen; *klenan, st. V.: nhd. bestreichen

bestreichen, got. bi-sme-i-t-an* 1, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreichen, beschmieren, aufstreichen

bestreichen, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten

bestreichen, as. bi-kle-n-an* 1, st. V. (5): nhd. bestreichen

bestreichen, ahd. anagikleiben* 1, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, bestreichen, aufstreichen, anheften; anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren; bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen; biklenan* 10, st. V. (5): nhd. bestreichen, beschmieren, verschmieren; bisalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen; bismirwen* 1, sw. V. (1b): nhd. beschmieren, bestreichen, salben; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; bismizzen* (1)?, 3, sw. V. (1a): nhd. bestreichen, salben, beschmieren; bistrīhhan* 4, bistrīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, eincremen, beschmieren; duruhsalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, überschmieren, bestreichen; giklenan* 1, st. V. (5): nhd. streichen, bestreichen, beschmieren, schmieren (V.) (1); gisalbōn* 3, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen; inklenan* 1, st. V. (5): nhd. »einstreichen«, aufstreichen, bestreichen, beschmieren; salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren; strīhhan* 10, strīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, schleifen (V.) (1), verstreichen, abreiben

-- mit Gift bestreichen: ahd. gilubbōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergiften, mit Gift beschmieren, mit Gift bestreichen; lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?

-- mit Honig bestreichen: ahd. honagōn* 2, sw. V. (2): nhd. süßen, versüßen, mit Honig bestreichen

-- mit Kalk bestreichen: ahd. tunihhōn* 7, tunichōn*, sw. V. (2): nhd. tünchen, kalken, betünchen, mit Kalk bestreichen, verputzen

-- mit Salbe oder Parfüm bestreichen: ahd. salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren

bestreichen, mhd. anepflanzen*, anpflanzen, ane phlanzen, sw. V.: nhd. »anpflanzen«, anmalen, bestreichen; bekleiben, sw. V.: nhd. beschmieren, bestreichen, begaben; besalben, sw. V.: nhd. »besalben«, bestreichen, salben; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen

-- gründlich mit Salbe bestreichen: mhd. durchsalben, sw. V.: nhd. durchsalben, gründlich mit Salbe bestreichen

-- mit Pech bestreichen: mhd. bichen, sw. V.: nhd. verpichen, verkleben, mit Pech bestreichen

bestreichen, mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- mit Speck bestreichen: mhd. spicken, sw. V.: nhd. mit Speck bestreichen, spicken, gut versehen (V.)

bestreichen, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; wihsen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (2), mit Wachs überziehen (V.), bestreichen

-- mit Gift bestreichen: mhd. verlüppen, ferlüppen*, sw. V.: nhd. »verlüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, verzaubern

bestreichen, mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen; begēten, st. V.: nhd. begießen, gießen, beschmieren, eingießen, beschütten, bestreichen; beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

-- etwas bestreichen: mnd. beschīnen (1), beschinen, st. V.: nhd. bescheinen (auch auf jede Witterungsart übertragen), etwas bestreichen

-- mit Kalk bestreichen: mnd. d· neken (1), dönneken, donneken, donken, dēneken, sw. V.: nhd. tünchen, mit Kalk bestreichen, mit Lehm bestreichen

-- mit Lehm bestreichen: mnd. d· neken (1), dönneken, donneken, donken, dēneken, sw. V.: nhd. tünchen, mit Kalk bestreichen, mit Lehm bestreichen

bestreichen, mnd. kleimen, klēmen, kleymen, sw. V.: nhd. mit Lehm bestreichen, bestreichen, verputzen, verschmieren, kleben

-- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird: mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

-- mit Kalkfarbe bestreichen: mnd. kelken, sw. V.: nhd. kälken, mit Kalkfarbe bestreichen, mit ungelöschtem Kalk beizen (zum Entfernen der Haare beim Gerben)

-- mit Kreide bestreichen: mnd. krīten (3), kriten, sw. V.: nhd. mit Kreide bestreichen, mit Kreide färben, mit Kreide bezeichnen

-- mit Lehm bestreichen: mnd. kleimen, klēmen, kleymen, sw. V.: nhd. mit Lehm bestreichen, bestreichen, verputzen, verschmieren, kleben

-- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird: mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

-- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird: mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

bestreichen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- mit Teer bestreichen: mnd. tēren (3), mnd.?, sw. V.: nhd. teeren, mit Teer bestreichen

bestreichen, mnd. · versmēren, ōversmēren, sw. V.: nhd. bestreichen, beschmieren; · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

-- mit Lehm bestreichen: mnd. lēmen (2), lēimen, leimen, sw. V.: nhd. mit Lehm verputzen, mit Lehm bestreichen

-- mit Leim bestreichen: mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen

-- mit Salbe bestreichen: mnd. · versalven, ōversalven, sw. V.: nhd. salben, ölen, mit Salbe bestreichen

-- mit Talg bestreichen: mnd. rōten (2), sw. V.: nhd. »roten«, mit Talg bestreichen

bestreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bestreichender -- eine Wand mit Lehm Bestreichender, mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; klenære*, klener, st. M.: nhd. eine Leinwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

bestreichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestreichung -- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

bestreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestreifen, mhd. bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit

bestreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestreifung, mhd. stroufe, st. F.: nhd. Bestreifung, leichte Verletzung, Schaden (M.), Schade, Verlust

bestreitbar, germ. *sōki-, *sōkiz, germ.?, Adj.: nhd. bestreitbar, angeklagt

bestreitbar, got. *and-sōk-s?, Adj. (i/ja): nhd. widerleglich, bestreitbar; *sah-t-a-ba?, Adv.: nhd. bestreitbar

bestreitbar, ae. *flitm-e?, Adj.: nhd. bestreitbar

bestreitbar, ahd. bisprohhano*, bisprochano*, Part. Prät.=Adv.: nhd. bestreitbar

bestreitbar, mnd. weddervechtich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstreitend, entgegengesetzt, bestreitbar

bestreitbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestreiten, got. and-sak-an* 1, st. V. (6): nhd. widersprechen, bekämpfen, bestreiten

bestreiten, afries. san-n-a 9, sen-n-a, san-a, sen-a*, sw. V. (1): nhd. streiten, bestreiten, Widerspruch erheben; san-n-ig-ia 1 und häufiger?, sen-n-ig-ia, sw. V. (2): nhd. bestreiten, anfechten

-- die Forderung bestreiten: afries. ste-d-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. die Forderung bestreiten

bestreiten, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen

-- etwas bestreiten: ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

bestreiten, mhd. bestrīten, st. V.: nhd. »bestreiten«, bekämpfen, bekriegen, besiedeln, kämpfen um

bestreiten, mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

-- Kosten bestreiten: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

bestreiten, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen

bestreiten, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

bestreiten, mhd. umbestrīten, st. V.: nhd. bestreiten; underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; widerklaffen, sw. V.: nhd. »widerklaffen«, klaffen, streiten, bestreiten; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern

-- Kosten von etwas bestreiten: mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- nötige Kosten bestreiten: mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

bestreiten, mnd. anerennen*, anrennen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten; anerönnen*, anrönnen, sw. V.: nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, bestreiten; bekīven, st. V., sw. V.: nhd. bestreiten, bekämpfen, erkämpfen, ausschelten; benēnen, beneinen, benīnen, sw. V.: nhd. ableugnen, bestreiten, verneinen, widerrufen (V.)

-- Berechtigung bestreiten: mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

bestreiten, mnd. missesāken, missesēken?, missāken, sw. V.: nhd. leugnen, bestreiten, abstreiten, verleugnen, weigern

bestreiten, mnd. vörnēnen*, vornēnen, vorneenen, vorneinen, vorneynen, sw. V.: nhd. verneinen, leugnen, bestreiten, in Abrede stellen, ableugnen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörstrīden*, vorstrīden, vorstriden, vorstridden, sw. V.: nhd. »verstreiten«, bestreiten, bekämpfen, überstreiten, im Streit besiegen; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; weddervechten, mnd.?, st. V.?: nhd. wogegen kämpfen, widerstreben, anfechten, bestreiten

bestreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestreitend, ae. on-sæc, Adj.: nhd. verweigert, bestreitend, bestritten

bestreitende -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

bestreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreitet -- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet, mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

bestreitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestreitung -- Abgabe zur Bestreitung der Hundehaltung, mnd. koppelhāver, koppelhafer, M.: nhd. Abgabe zur Bestreitung der Hundehaltung

Bestreitung -- Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes, mnd. meigrēvengelt*, meygrēvengelt, N.: nhd. »Maigrafengeld«, Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes

Bestreitung -- Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Bestreitung -- Bestreitung des Unterhalts, an. fulg-a, sw. F. (n): nhd. Kostgeld, Bestreitung des Unterhalts, Viehfutter

Bestreitung -- Bestreitung von Unterhaltskosten, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

Bestreitung -- Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende, mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd.

»Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

Bestreitung -- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Bestreitung -- Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung, mnd. hundehāver, M.: nhd. Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung

Bestreitung -- Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen, mnd. vicārienhof, vickerigenhof, M.: nhd. Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen

Bestreitung -- Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

Bestreitung -- vollständige Bestreitung, anfrk. al-sac-c-ia, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

Bestreitung -- vollständige Bestreitung, ahd. alsaccia 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

Bestreitung -- zur Bestreitung der Baukosten verwenden, mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

Bestreitung -- zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

bestreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestremmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestrengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestreuen -- Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes, mnd. nīejāresasche*, nīejārsasche, F.: nhd. »Neujahrsasche«, Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes

bestreuen -- mit Gewürz bestreuen, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

bestreuen -- mit Gewürzpulver bestreuen, mnd. pūderen, pūdern, pōderen, puderen, sw. V.: nhd. »pudern«, würzen, mit Gewürzpulver bestreuen

bestreuen -- mit Kalk bestreuen, mnd. kalken, sw. V.: nhd. mit Kalk bedecken, mit Kalk bestreuen

bestreuen -- mit Pulver bestreuen, mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

bestreuen -- mit Pulver bestreuen, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

bestreuen (mit einem Sieb), mnd. besichten (1), sw. V.: nhd. besieben, bestreuen (mit einem Sieb)

bestreuen, got. ga-stra-u-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestreuen, belegen (V.), überdecken, überbreiten

bestreuen, ae. be-strė-þ-þ-an, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken; stry-þ-þ-an, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken

bestreuen, as. strė-u-w-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, bestreuen

bestreuen, ahd. bisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. besprengen, begießen, bespritzen, bestreuen, beflecken, ausbreiten; bizetten* 2, sw. V. (1b): nhd. bestreuen, überragen

Bestreuen, ahd. gisprengida 1, st. F. (ō): nhd. »Besprengung«, Bestreuung, Bestreuen

bestreuen, ahd. gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen; gistrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. bestreuen; strewen* 11, sw. V. (1b): nhd. streuen, bestreuen, ausbreiten, ebnen, niederstrecken

bestreuen, mhd. bestouben, sw. V.: nhd. bestäuben, bestreuen, mit Staub verunreinigen; beströuwen, bestrouwen, bestriuwen, bestrouen, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken, ausstreuen, umherstreuen, verstreuen, bestreuen mit; bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; durchströuwen, sw. V.: nhd. umherstreuen, bestreuen

-- bestreuen mit: mhd. besæjen, sw. V.: nhd. besäen, bestreuen mit, bestellen, durch Aussaat bestellen; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; beströuwen, bestrouwen, bestriuwen, bestrouen, sw. V.: nhd. bestreuen, bedecken, ausstreuen, umherstreuen, verstreuen, bestreuen mit

-- durch und durch mit Samen bestreuen: mhd. durchsæmen, sw. V.: nhd. durch und durch mit Samen bestreuen

-- mit Rosen bestreuen: mhd. berœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bestreuen, rot färben, verherrlichen

bestreuen, mhd. bestræjen, sw. V.: nhd. »bestreuen«, bespritzen, bedecken

bestreuen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- bestreuen mit: mhd. stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit

-- mit Salz bestreuen: mhd. salzen (1), red. V., st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz bestreuen, salzig machen

bestreuen, mhd. überrœren, sw. V.: nhd. überschütten, bestreuen

bestreuen, mnd. beschēten (1), beschêten, st. V.: nhd. beschießen, Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), bekleiden (mit Brettern), belegen (V.) (mit Dielen), bestreuen; besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten; beströuwen, bestrouwen, bestreien*, bestreyen, beströien*, beströyen, bestr· gen, bestrēgen, bestraien*, bestrayen, bestrūwen, sw. V.: nhd. bestreuen, überstreuen, ausschmücken, belegen (V.); bewerpen, bewarpen, st. V.: nhd. bewerfen, überstreuen, bestreuen

-- mit Asche bestreuen: mnd. escheren, sw. V.: nhd. Asche streuen, mit Asche bestreuen, mit Asche waschen

bestreuen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

bestreuen, mnd. ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen

bestreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestreut -- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

bestreut, afries. stre-nz-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestreut, vermischt, sich erstreckend, gelegen

bestreut, mhd. bestoubet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestäubt, bestreut

bestreut, mnd. beströuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestreut

bestreute -- mit Steinen bestreute Stelle, ahd. steingiwerf* 1, st. N. (a): nhd. Steinpflaster, mit Steinen bestreute Stelle

bestreuter -- mit Salz bestreuter Fladen, mnd. ? soltvlāde, F.: nhd. »Salzfladen«, Salzkuchen, mit Salz bestreuter Fladen?

bestreutes -- ein mit Zucker bestreutes Gebäck, mnd. suckerstrūve, F.: nhd. »Zuckerstraube«, ein mit Zucker bestreutes Gebäck

Bestreuung, ahd. gisprengida 1, st. F. (ō): nhd. »Besprengung«, Bestreuung, Bestreuen

Bestreuung, mnd. beströuwinge, bestrouwinge, beströiinge*, beströyinge, F.: nhd. Bestreuung

bestrichen -- mit Balsam bestrichen, mhd. balsamvar, balsamfar*, balsemvar, balsemfar*, Adj.: nhd. »balsamfarben«, einbalsamiert, mit Balsam bestrichen

bestrichen -- mit Gift bestrichen, ahd. gilubbi* 14, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, mit Gift bestrichen

bestrichen -- mit Pech bestrichen, mnd. pēkich, Adj.: nhd. aus Pech hergestellt, mit Pech bestrichen

bestrichene -- mit Lehm bestrichene Mauer, mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

bestrichener -- mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, mnd. līmrōde, līmrūde, F.: nhd. Leimrute, mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, Vogelfalle

bestricken, ahd. bistrikken* 2, bistricken*, sw. V. (1a): nhd. »bestricken«, zusammenbinden, zusammenschnüren

bestricken, mhd. bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen

bestricken, mhd. seiten, sw. V.: nhd. bestricken, umschlingen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

bestricken, mnd. bewerren (2), bworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

bestricken, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

bestricken, mnd. ümmenēmen*, ummenemen, mnd.?, st. V.: nhd. umarmen, belangen, bestricken

bestricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestricken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bestricker, mhd. verwerrære*, verwerrer, ferwerrære*, st. M.: nhd. Verwirrer, Bestricker

Bestrickerin, mhd. verwerrærinne, ferwerrærinne*, st. F.: nhd. Verwirrerin, Bestrickerin

bestricknis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bestricknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrickt, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen

bestrickt, mnd. bestricket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestrickt«

bestrickt, mnd. bestricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestrickt«, limitiert, begrenzt bestrickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestrickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestritten -- Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

bestritten -- Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendære*, pr· vener, prṷuener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

bestritten -- Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

bestritten, got. *and-sak-an-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bestritten; *sah-t-s (2), Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bestritten

bestritten, ae. bī-sæc-c (2), Adj.: nhd. bestritten; *cwid-d, Adj.: nhd. bestritten; on-sæc, Adj.: nhd. verweigert, bestreitend, bestritten

bestritten, mhd. bestriten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestritten

bestritten, mnd. bestrīdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestritten, angefochten

bestritten, mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig

bestrittigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestrümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestruten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bestschießen -- dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

bestuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestücken -- ringsum bestücken, ahd. umbituon* 3, anom. V.: nhd. umlegen, herumsitzen, umgeben, ringsum bestücken

bestücken, mnd. ströuwen, ströuen, strouwen, strauwen, strēwen, strōwen, strēgen, streigen, strūjen, struggen, ströien, str· gen, strōjen, stroien, streien, sw. V.: nhd. streuen, ausbreiten, verteilen, bedecken, beschichten, belegen (V.), besetzen, bestücken, bestreuen, zerstreuen

bestücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestückt -- mit drei Zähnen bestückt, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

bestückt -- mit drei Zinken bestückt, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

bestückt -- mit Zinken bzw. Zähnen bestückt, mnd. tenich, mnd.?, Adj.: nhd. »zähnig«, mit Zinken bzw. Zähnen bestückt

bestücktes -- mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Bestückung -- Bestückung eines Schiffes, mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

bestudeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestuemmeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestuhlgängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bestuhlung, mhd. bestüelede*, bestüelde, st. N.: nhd. »Bestuhlung«

bestülpen, mnd. bestülpen, bestulpen, sw. V.: nhd. »bestülpen«, bedecken, zudecken, aufstülpen, verheimlichen

bestülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestümmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestumpfen, mhd. bestumpfen, V.: nhd. »bestumpfen«, verstümmeln, abschneiden

bestumpft, mhd. bestumpfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestumpft«, gestumpft

bestundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestürmen, ahd. birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen; gāhisōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestürmen

-- jemanden bestürmen: ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

bestürmen, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; bewiteren*, bewitern, sw. V.: nhd. bestürmen, mit Stürmen bedrängen

bestürmen, mnd. anestörmen*, anstörmen, sw. V.: nhd. »anstürmen«, bestürmen; berennen (1), berannen, berönnen, sw. V.: nhd. berennen, stürmen, bestürmen, überfallen (V.), angreifen

bestürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bestürmer, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger

bestürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bestürmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestürzen, anfrk. gi-druo-v-en* 5, sw. V. (1): nhd. bestürzen, verwirren, betrüben

bestürzen, ahd. bitūmilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, verwirren, bestürzen; duruhegisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, erschüttern, bestürzen, in Schrecken versetzen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

-- völlig bestürzen: ahd. duruhtruoben* 2, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, betrüben, völlig bestürzen, beunruhigen

bestürzen, mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter

bestürzen, mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

bestürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bestürzt -- bestürzt machen, ahd. giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; irskrekkan* 1, irscreckan*, st. V. (4): nhd. erschrecken (intr.), bestürzt machen; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

bestürzt -- bestürzt machen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

bestürzt -- bestürzt machen, mnd. vörblüffen*, vorblüffen, vorbluffen, sw. V.: nhd. »verblüffen«, überraschen, überrumpeln, in Schrecken bringen, in Verwirrung bringen, bestürzt machen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

bestürzt -- bestürzt werden, germ. *sturnan, germ.?, sw. V.: nhd. bestürzt werden

bestürzt -- bestürzt werden, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

bestürzt sein (V.) über, ahd. hintarkweman* 25, hintarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. staunen, erschrecken, erstaunen, bestürzt sein (V.), bestürzt sein (V.) über, in Angst sein (V.)

bestürzt sein (V.), ahd. bitarnen* 2, bitarnōn*?, sw. V. (1a, 2?): nhd. betrübt sein (V.), bestürzt sein (V.); hintarkweman* 25, hintarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. staunen, erschrecken, erstaunen, bestürzt sein (V.), bestürzt sein (V.) über, in Angst sein (V.); irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

bestürzt sein (V.), mnd. vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

bestürzt, idg. *gheis-, Adj.: nhd. aufgebracht, bestürzt, erschreckt; *ĝheizd-, Adj.: nhd. aufgebracht, bestürzt, erschreckt

bestürzt, ahd. biturni* 4, Adj.: nhd. bestürzt, verwirrt; skamag* 1, scamag*, Adj.: nhd. schamhaft, beschämt, schamvoll, bestürzt; skamīg* 19, scamīg*, Adj.: nhd. beschämt, bestürzt, beschämt über, schamrot

bestürzt, mhd. unstatelīche, Adv.: nhd. unstet, fassungslos, bestürzt, überstürzt; verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

bestürzt, mnd. betücht, betucht, Adj.: nhd. beschäftigt, in Anspruch genommen, bestürzt, ängstlich; bevāren (2), bevaren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, betroffen, bestürzt

-- bestürzt machen: mnd. entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken

-- bestürzt werden: mnd. beswerken, st. V.: nhd. schwarz werden, finster werden, traurig werden, bestürzt werden, erschrecken

bestürzt, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vörstörtet*, vorstörtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestürzt

Bestürzung -- in Bestürzung geraten, got. ga-drō-b-n-an* 2, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bestürzung geraten; in-drō-b-n-an* 3, sw. V. (4), (ingressiv): nhd. in Bestürzung geraten, erschüttert werden

Bestürzung, ae. for-e-s-cėn-d-ung, st. F. (ō): nhd. Verwirrung, Bestürzung

Bestürzung, ahd. irkwemanī* 10?, irquemanī, st. F. (ī): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst, Bestürzung, Erschrecken; irkwemannessi* 1?, irquemannessi*, st. N. (ja): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken; irkwemannessī* 1?, irquemannessī*, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; sturnī* 1, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Staunen, Erstaunen, Verblüffung; twalm 10, dwalm, st. M. (a?): nhd. Verwirrung, Bestürzung, Betäubung, Schlafkrankheit, Alraune?

-- in Bestürzung geraten: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

Bestürzung, mhd. entwalm, st. M.: nhd. Betäubung, Bestürzung

Bestürzung, mnd. vörsuffinge*, vorsuffinge, F.: nhd. Kopflosigkeit, Bestürzung

bestürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bestutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestvaterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bestvergoldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bestwatmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besuch -- die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Besuch -- zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge

Besuch, an. hei-m-sōk-n, st. F. (ō): nhd. Besuch, Angriff auf eine Wohnung; kvām-a, sw. F. (n): nhd. Ankunft, Besuch; vit (1), st. N. (a): nhd. Besuch

Besuch, ae. ge-néo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zugang, Zutritt, Besuch; néo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zugang, Zutritt, Besuch; sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk

Besuch, ahd. bisuoh* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Besuch«, Versuchung

Besuch, ahd. wīsunga* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Besuch, Opfer

Besuch, mhd. vandunge, fandunge*, vandinge, fandinge*, mndrh., st. F.: nhd. »Fahndung«, Besuch; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Besuch, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

Besuch, mnd. nārēsen* (2), nārēisent, nāchrēisent, N.: nhd. Aufsuchen, Besuch

Besuch, mnd. tōsōk, tosōk, mnd.?, M.: nhd. Besuch, Zulauf; tōs· ken* (2), tōs· kent*, tosokent, mnd.?, N.: nhd. Besuch, Zulauf; tōs· kinge, tosokinge, mnd.?, F.: nhd. Besuch, Zulauf; tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr

-- Besuch bei der Wöchnerin: mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

-- Besuch der Badestube: mnd. stōvengān* (2), stōvengānt, stāvengānt, N.: nhd. Besuch der Badestube, Gang der Brautleute ins Badehaus

-- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses: mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Besuch, mnd. vandinge, F.: nhd. Besuch, Heimsuchung

besuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besuchameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Besuche -- häufig Besuche machend, an. hū-s-gọ-n-g-ul-l, Adj.: nhd. häufig Besuche machend

besuchen -- als Gast besuchen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

besuchen -- häufig besuchen, ae. sim-b-l-ian, sw. V.: nhd. häufig besuchen

besuchen -- nicht besuchen, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

besuchen, germ. *wīsōn (2), sw. V.: nhd. besuchen; *witjan, germ.?, sw. V.: nhd. besuchen

besuchen, got. ga-wei-s-ōn* 5, sw. V. (2), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 263,1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. besuchen, heimsuchen, besorgen; *wei-s-ōn?, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 114,1): nhd. besuchen, heimsuchen, besorgen

besuchen, an. fin-n-a, st. V. (3a): nhd. finden, besuchen, wahrnehmen; sœk-ja, sw. V. (1): nhd. suchen, besuchen, angreifen, vor Gericht bringen; vi-t-ja, sw. V. (1): nhd. besuchen

besuchen, ae. be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für; be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf; cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; ge-grœ̄-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); néo-s-ian, néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen; nío-s-an, sw. V. (1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen, bekümmern; séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen

Besuchen, ae. sœ̄c-nės-s, sœ̄c-nės, sēc-nės-s, sēc-nės, st. F. (jō): nhd. Besuchen

besuchen, afries. bi-sēk-a 2, sw. V. (1): nhd. »besuchen«, aufsuchen, nachsuchen, untersuchen

besuchen, afries. fand-el-ia 1, sw. V. (2): nhd. besuchen; fand-ia* 3, fond-ia*, sw. V. (2): nhd. besuchen

besuchen, afries. sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen

besuchen, anfrk. wī-s-on* 3, sw. V. (2): nhd. besuchen

besuchen, as. gi-wīs-on* (1) 1, sw. V. (2): nhd. besuchen; wīs-on* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, heimsuchen

besuchen, ahd. 8zuogifaran* 1, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, hingehen, aufsuchen, besuchen; giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen; wīsēn* 4, sw. V. (3): nhd. besuchen, jemanden besuchen; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

-- jemanden besuchen: ahd. wīsēn* 4, sw. V. (3): nhd. besuchen, jemanden besuchen

besuchen, mhd. beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; bewīsen (2), sw. V.: nhd. besuchen; erwīsen (2), sw. V.: nhd. besuchen

-- Verpflichtung das Jahrding zu besuchen: mhd. dincsuoche, st. F.: nhd. »Dingsuche«, Dingpflicht, Verpflichtung das Jahrding zu besuchen

besuchen, mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen; gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen; gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von; heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

-- ein Familienfest besuchen: mhd. hovelen* (2), hoveln, höveln, hofelen*, hofeln*, höfeln*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen, den Hof machen; hovetelen*, hovetlen, hofetlen*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen

besuchen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Besuchen, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

besuchen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

besuchen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

besuchen, mhd. visitieren (1), fisitieren*, sw. V.: nhd. »besuchen«, prüfen, heimsuchen

Besuchen, mhd. visitieren (2), st. N.: nhd. »Besuchen«, Prüfen, Heimsuchen

besuchen, mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; dāgerīden*, dageriden, mnd.?, st. V.: nhd. Versammlungen bereisen, besuchen

-- eine Versammlung besuchen: mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

besuchen, mnd. nārēsen (1), sw. V.: nhd. »nachreisen«, besuchen, aufsuchen

besuchen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); tōs· ken*** (1), sw. V.: nhd. besuchen, zulaufen

-- Badehaus besuchen: mnd. stōvengān*** (1), sw. V.: nhd. »Stuben gehen«, Badehaus besuchen, in die Badestube gehen

-- Schenke besuchen: mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen

-- Universität besuchen: mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

-- verpflichtet das Sendgericht zu besuchen: mnd. sēntesplichtich, szentesplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen; sēntplichtich, senetplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen

besuchen, mnd. vanden, vannen, fanden*, sw. V.: nhd. aufsuchen, besuchen, heimsuchen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Besuchen, mnd. vörs· kinge*, vors· kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung

besuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besuchenden -- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Besucher, ahd. bisuohhāri* 1, bisuochāri*, st. M. (ja): nhd. »Besucher«, Versucher

Besucher, mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind

Besucher, mhd. visitierære, visitierer, st. M.: nhd. »Besucher«, Prüfer, Heimsucher

Besucher, mnd. bes· kære*, bes· ker, M.: nhd. Besucher

Besucher, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender

besucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besucherin, mhd. gestinne, gestin, st. F.: nhd. »Gästin«, weiblicher Gast, Besucherin, Fremde (F.) (2)

besuchjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besuchkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besuchknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

besuchknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besuchs -- anlässlich eines Besuchs bewirten, mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

Besuchs -- Bewirtung anlässlich eines Besuchs, mnd. visitēringe, F.: nhd. Bewirtung anlässlich eines Besuchs

besuchschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Besuchsgelegenheit -- bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

besucht -- Händler der die Kirchmessen besucht, mnd. kerkenmissenvārære*, kerkenmissenvarer, M.: nhd. Händler der die Kirchmessen besucht

besucht -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmergast, sŏmmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann; sōmervāre (1), sŏmervār, sŏmmervāre, M.: nhd. hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht

besucht -- Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht, mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht

besucht -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

besucht -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd.

Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

besucht -- Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

besucht, mhd. besuochet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besucht«

besucht, mnd. bes· ket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besucht, untersucht, aufgesucht

besuchte -- stark besuchte Versammlung, ae. ge-lōm-lic-nės-s, ge-lōm-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Wiederholung, stark besuchte Versammlung

Besuchung, mhd. besuochunge, st. F.: nhd. »Besuchung«, Heimsuchung, Unglück

besuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther Luther

besuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besuchweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besuchzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

besudeln -- völlig besudeln, an. satt-mæl-a, sw. V.: nhd. völlig besudeln, beschmieren

besudeln (durch unsauberes Essen [N.]), mnd. beslabben, sw. V.: nhd. besudeln (durch unsauberes Essen [N.]); beslabberen*, beslabbern, sw. V.: nhd. »beschlabbern«, besudeln (durch unsauberes Essen [N.])

besudeln (mit Rotz), mnd. besnotteren, sw. V.: nhd. besudeln (mit Rotz)

besudeln (Ruf), mnd. besmitten, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; besmittigen, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden

besudeln, idg. *dherk-, V.: nhd. trüben, besudeln

besudeln, idg. *ster- (8), *ter- (9), Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2)

besudeln, idg. *sterg-, *terg-, *streg-, *treg-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln; *sterk̂-, *terk̂-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2)

besudeln, idg. *strenk̂-, *trenk̂-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2)

besudeln, germ. *bismeitan, st. V.: nhd. bestreichen, beschmeißen, beschmieren, besudeln

besudeln, got. bi-saul-jan* 1, sw. V. (1): nhd. besudeln, beflecken

besudeln, afries. *sul-ia, sw. V. (2): nhd. besudeln

besudeln, as. sul-w-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. besudeln

besudeln, ahd. biklenen* 2, sw. V. (1a): nhd. beschmieren, besudeln; biskīzan* 1, biscīzan*, st. V. (1a): nhd. bescheißen, besudeln; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; bisolagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, verunreinigen; bisolōn* 2, sw. V. (2): nhd. besudeln, beschmutzen; bisulen* 3, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, verunreinigen, besudeln; biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln; biwemmen* 3, sw. V. (1a): nhd. beflecken, entehren, schänden, vergewaltigen, besudeln; *klazzan, *klazzjan, lang., V.: nhd. besudeln; solagōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen; solōn* 5, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen, suhlen

besudeln, mhd. beschīzen, st. V.: nhd. bescheißen, besudeln, betrügen, beschmutzen; besmitzen, sw. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besmīzen, st. V.: nhd. beschmeißen, besudeln, verunreinigen, beflecken; besolen*, besoln, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; besoligen*, besolgen, besulgen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; besülen*, besüln, besūlen, besūln, besuolen, besuoln, besulwen, besülwen, sw. V.: nhd. besudeln, beflecken mit, beschmutzen, verunreinigen; betelzen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmieren; bewellen, pewellen, st. V.: nhd. wälzen in, besudeln, baden, beflecken, beschmutzen, verderben, verführen; entreinen, intreinen, sw. V.: nhd. »entreinen«, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, verpesten, verderben; entreinigen, entreinegen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen

besudeln, mhd. besodelen*, besodeln, besudeln, sw. V.: nhd. »besudeln«, beflecken; besudelen, sw. V.: nhd. »besudeln«, beflecken, sündigen

besudeln, mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

besudeln, mhd. misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken

besudeln, mhd. sudelen, sw. V.: nhd. »sudeln«, besudeln, beschmutzen; sūlen* (2), sūln, sülwen, sulwen, sw. V.: nhd. besudeln, mit Kot beschmutzen, im Kot wälzen; terken, derken, sw. V.: nhd. dunkel machen, besudeln

besudeln, mhd. umbewellen, st. V.: nhd. besudeln, sich abgeben; unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unreinen, sw. V.: nhd. unrein werden, unrein machen, unrein sein (V.), besudeln; unreinigen, sw. V.: nhd. »unreinigen«, verunreinigen, besudeln; unwirdigen, sw. V.: nhd. unwillig werden, zornig werden, herabwürdigen, erniedrigen, besudeln; verunreinen, ferunreinen*, sw. V.: nhd. »verunreinen«, verunreinigen, besudeln, entweihen
-- sich besudeln: mhd. verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben

besudeln, mnd. beklünderen*, beklündern, sw. V.: nhd. besudeln; belabben, sw. V.: nhd. besudeln, verunreinigen; besālen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; besmīten, st. V.: nhd. »beschmeißen«, besudeln, bewerfen, anwerfen; bes· len, beselen, sw. V.: nhd. besudeln, beschmutzen; bevlechten, sw. V.: nhd. verunreinigen, besudeln, beschlafen
-- mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln: mnd. beklisteren, sw. V.: nhd. beschmutzen, mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln
-- mit Speichel besudeln: mnd. besabbelen, sw. V.: nhd. »besabbeln«, mit Speichel besudeln, begeifern; besabben, sw. V.: nhd. mit Speichel besudeln, begeifern

besudeln, mnd. inquinēren, sw. V.: nhd. besudeln, beflecken; klünderen, klunderen, sw. V.: nhd. besudeln

besudeln, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

besudeln, mnd. sālen***, V.: nhd. schmutzig machen, in Schmutz und Kot umwälzen, besudeln; s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen; s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen; suddelen, suddeln, sūdelen, sw. V.: nhd. sudeln, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, unordentlich arbeiten
-- Ehre besudeln: mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen
-- mit Rotz besudeln: mnd. snotteren***, sw. V.: nhd. rotzen, mit Rotz besudeln

besudeln, mnd. unrēinen*, unreinen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, besudeln, beflecken; unrēinigen*, unreinegen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschmutzen, besudeln, beflecken; vörschīten*, vorschīten, vorschiten, st. V.: nhd. »verscheißen«, besudeln, verunreinigen, verwirken, einbüßen; vörunrēinen*, vorunrēinen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, besudeln, beflecken, entehren, schänden

besudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

besudelt -- besudelt werden, got. bi-saul-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. besudelt werden, befleckt werden, verunreinigt werden

besudelt, ae. hor-w-iht, Adj.: nhd. schleimig, besudelt, schmutzig

besudelt, mhd. schot, Adj.: nhd. verunreinigt, schmutzig, besudelt

besudelt, mnd. beslabberet*, beslabbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlabbert«, besudelt, verunreinigt (durch unsauberes Essen [N.]); beslabbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besudelt, verunreinigt (durch unsauberes Essen [N.])

besudelt, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht; stinkich, Adj.: nhd. stinkig, übelriechend, stinkend, unrein, besudelt, widerwärtig
-- jemand der jemandes Ehre besudelt: mnd. schantvleckære*, schantflecker, M.: nhd. jemand der jemandes Ehre besudelt, Verleumder, Schandmaul

Besudelung -- Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt, mnd. soldāt (1), soldāde, soldēde, F.: nhd. Gewalttat, Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt

Besudelung, afries. sul-inge* 1, sul-enge, st. F. (ō): nhd. Besudelung

Besudelung, mnd. besmittinge, F.: nhd. Befleckung, Besudelung

besudlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

besuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besuehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besulbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besülchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besulfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besulvern, nhd.: nhd. ; L.: DW

besummen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

besunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

besungen, mhd. besungen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besungen

besüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besürpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besüszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

besüszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beswas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beswetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

betäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

betadeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betäfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betaffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betaffeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

betagen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

betagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betagt, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend

betagt, mhd. betaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betagt, alt

betagt, mhd. getaget, getagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu den Tagen gekommen«, mannbar, alt, bejahrt, betagt

betagt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betakeln, mnd. betākelen, sw. V.: nhd. »betakeln«

betakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

betalkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betalpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betaltar, mhd. betealtāre*, betealter, st. M.: nhd. Betaltar, Gebetsaltar, Götzenaltar

betappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betastbar, mnd. ber· rlīk, berōrlik, Adj.: nhd. berührbar, betastbar, rührend, bewegend

betasten, ahd. bifuolōn* 1, bifolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, betasten, genießen, erreichen; birīnan* 10, bihrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten; fuolōn* 3, fōlōn, sw. V. (2): nhd. fühlen, streicheln, betasten, ausdrücken (= garo fuolōn); gifuolezzen* 2, gifuolazzen*, sw. V. (1a): nhd. betasten; gihantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. antasten, betasten, berühren; greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten; hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten; irgreifōn* 4, sw. V. (2): nhd. »ergreifen«, anfassen, betasten, berühren, untersuchen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren

betasten, mhd. anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behenden, sw. V.: nhd. berühren, betasten, einrichten, fügen, einhändigen, auferlegen; betastelen, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, streicheln; betasten, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, anfassen; ertasten, ertasen, sw. V.: nhd. betasten, ertasten

betasten, mhd. gegreifen, sw. V.: nhd. »greifen«, betasten

Betasten, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

betasten, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

betasten, mhd. vertasten, fertasten*, sw. V.: nhd. »vertasten«, betasten, schlagend berühren, stoßend berühren; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

betasten, mnd. ? begnüchelen*, begnücheln, sw. V.: nhd. betasten?; bepricken*, beprikken, sw. V.: nhd. betasten; ber· ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen; betasten, sw. V.: nhd. betasten, angreifen, befühlen

betasten, mnd. ? gnüchelen*, gnücheln, sw. V.: nhd. betasten?

-- mit der Hand betasten: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- unkeusch betasten: mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken

betasten, mnd. tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen

betasten, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

betasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betasten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betastung -- Betastung mit der Hand, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

Betastung, mhd. anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff

betastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betätigen -- geistige Kräfte betätigen, mnd. sinnes· ven***, V.: nhd. »sinnüben«, geistige Kräfte betätigen

betätigen -- sich als Verfasser betätigen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

betätigen -- sich forschend betätigen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

betätigen -- sich spürend betätigen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

betätigen, mnd. dāden, daden, sw. V.: nhd. betätigen, ausführen, tätig sein (V.); dēden***, sw. V.: nhd. betätigen, tun, ausführen

betätigen, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?

-- sich betätigen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Betätigung -- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender, mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr· per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

Betätigung -- Betätigung als Schleifer, mnd. slīpærewerk*, slīperwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk; slīpwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk

Betätigung -- Fähigkeit geistiger Betätigung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Betätigung -- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Betätigung, ahd. werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag

betätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betäuben, got. *dwi-l-an, st. V. (4): nhd. säumen, betäuben

betäuben, an. dey-f-a (1), sw. V. (1): nhd. betäuben, kraftlos machen, stumpf machen

betäuben, ae. ā-díe-f-an (1), sw. V.: nhd. betäuben; ā-mas-ian, sw. V. (2): nhd. verwirren, betäuben, erstaunen; *díe-f-an (1), sw. V.: nhd. betäuben; sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. betäuben, aufhalten, dumm machen, töricht machen

betäuben, afries. *dē-s-a?, sw. V. (1): nhd. erschöpfen, betäuben

betäuben, ahd. biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben; intsweppen* 8, intswebben*, insweppen*, sw. V. (1b): nhd. einschläfern, betäuben; irtouben* 2, sw. V. (1a): nhd. betäuben; twelan* 2, st. V. (4): nhd. betäuben, betäubt sein (V.), sich säumig zeigen, einschlafen

betäuben, mhd. bedūselen*, bedūseln, sw. V.: nhd. »beduseln«, betäuben; beschellen, sw. V.: nhd. betäuben, verrückt nach jemandem sein (V.); beswenken, sw. V.: nhd. betäuben, berücken, überlisten, betrügen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; betuselen*, betuseln, sw. V.: nhd. betäuben;

blīen (1), sw. V.: nhd. mit Blei versehen (V.), beschweren, betäuben; entwalmen, sw. V.: nhd. betäuben; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen; ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.); ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben; ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben; ertwelen* (1), ertweln, retweln, sw. V.: nhd. betäuben, verzögern, schwächen

betäuben, mhd. getouben, sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, töten

betäuben, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

betäuben, mhd. verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen; vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben; vertūmelen***, fertūmelen***, sw. V.: nhd. betäuben; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

betäuben, mnd. bed· ven (2), bedoven, sw. V.: nhd. betäuben, übertäuben; bed· sen, sw. V.: nhd. betäuben, ohnmächtig werden; bekr· semen, sw. V.: nhd. verwirren, betäuben; d· ven (1), sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, taub werden, übertäuben, betrügen

betäuben, mnd. sl· men (3), slommen, sw. V.: nhd. schlafen, einschläfern, schlummern, betäuben

betäuben, mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen; ? vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

betauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betäubender -- betäubender Dunst, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

betäubender -- betäubender Saft, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

betäubender -- betäubender Schall, mhd. tumel, st. M.: nhd. betäubender Schall, Lärm

betäubender -- betäubender Schlag, afries. ? dē-s-em-a 3, dēs-m-a, sw. M. (n): nhd. Betäubung, betäubender Schlag?; swīm-slêk 19, st. M. (a?): nhd. betäubender Schlag

betäubender -- betäubender Trank, mnd. dwāldrank, M.: nhd. betäubender Trank, Schlaftrunk; dweldrank, M.: nhd. betäubender Trank, Schlaftrunk

betäubendes -- betäubendes Getränk, mhd. tollentranc*, tollentrank, tolletranc, st. M., st. N.: nhd. betäubendes Getränk, berauschender Trank; twalmgetranc, st. N.: nhd. betäubendes Getränk; twalmtrinken, st. N.: nhd. betäubendes Getränk; twāltranc, st. N.: nhd. betäubendes Getränk

betäubt -- betäubt werden, germ. *dōwjan?, germ.?, sw. V.: nhd. betäubt werden, ermatten

betäubt -- betäubt werden, ae. for-e-stylt-an, sw. V.: nhd. betäubt werden, erstarren

betäubt -- betäubt werden, ahd. gistabēn* 4, sw. V. (3): nhd. erstarren, betäubt werden

betäubt -- betäubt werden, mnd. swīmen (1), sw. V.: nhd. schwindlig sein (V.), schwindeln, benommen werden, betäubt werden

betäubt -- betäubt werden, mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen

betäubt -- geistig betäubt, ahd. ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich

betäubt sein (V.), germ. *dub-, germ.?, V.: nhd. betäubt sein (V.); *dubēn, *dubǣn, sw. V.: nhd. betäubt sein (V.), erlahmen; *dusēn, *dusǣn, sw. V.: nhd. schwindeln, betäubt sein (V.)

betäubt sein (V.), ae. ge-s-lǣp-an, ge-s-lāp-an, ge-s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.); s-lǣp-an, s-lāp-an, s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.)

betäubt sein (V.), ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern; irtwelan* 11, urtwelan*, st. V. (4): nhd. betäubt sein (V.), kraftlos sein (V.), kraftlos werden, erschlaffen, in Trägheit verharren; twelan* 2, st. V. (4): nhd. betäuben, betäubt sein (V.), sich säumig zeigen, einschlafen

betäubt sein (V.), mnd. swīmelen (1), swēmelen, sw. V.: nhd. schwindeln, benommen werden, betäubt sein (V.)

betäubt sein (V.), mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen

betäubt, idg. *tem- (2), Adj.: nhd. benommen, betäubt

betäubt, germ. *dauba-, *daubaz, Adj.: nhd. taub, betäubt, empfindungslos; *dusiga-, *dusigaz, Adj.: nhd. betäubt; *dwala-, *dwalaz, Adj.: nhd. betäubt, toll, töricht, irre; *dwula-, *dwulaz, *dula-, *dulaz, Adj.: nhd. toll, töricht, betäubt; *þem-, germ.?, Adj.: nhd. betäubt, ermattet, matt; *wōra-, *wōraz, *wōrja-, *wōrjaz, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, betäubt

betäubt, ae. déa-d, dǣ-þ, Adj.: nhd. tot, starr, betäubt, träge, geronnen

betäubt, ahd. *tarni, lang., Adj.: nhd. betäubt

betäubt, mhd. betoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt
-- betäubt werden: mhd. betūzen, sw. V.: nhd. betäubt werden

betäubt, mhd. marmels, Adv.: nhd. betäubt

betäubt, mhd. sinnelaz, Adj.: nhd. betäubt; toubet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, geblendet, bedrängt; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm; twalmic, Adj.: nhd. betäubt

betäubt, mhd. vertoubet, fertoubet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertaubt«, ganz taub geworden, betäubt, vernichtet; vertūmelet*, vertūmelt, fertūmelet*, fertūmelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt
-- betäubt werden: mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

betäubt, mnd. bed· set, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, ohnmächtig; d· sel***, ?: nhd. taumelig, dumm, betäubt; d· selhaftich*, d· selechtich, doselechtich, Adj.: nhd. duselig, betäubt; d· sich, dosich, Adj.: nhd. »dösig«, taumelig, dumm, betäubt; d· vendich, Adj.: nhd. betäubt; d· sich, Adj.: nhd. betäubt, schwindelig
-- Schlag der betäubt: mnd. dōfslach, dôfslach, M.: nhd. »Taubschlag«, Schlag der betäubt; duddeslach, M.: nhd. Schlag der taumelig macht, Schlag der betäubt

betäubt, mnd. vörd· vet*, vord· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, besinnungslos, ertaubt, taub

Betäubung -- Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, mnd. h· vetd· singe, hōvetdusinge, F.: nhd. Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, Kopfschwindel

Betäubung, germ. *dulma-, *dulmaz, M.: nhd. Betäubung, Qualm; *dwalma-, *dwalmaz, st. M. (a): nhd. Betäubung; *walha, germ.?, Sb.: nhd. Betäubung

Betäubung, got. *dwa-l-m-s, st. M. (a): nhd. Verzückung, Betäubung

Betäubung, an. ōr-ar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Betäubung, Wahnsinn

Betäubung, ae. ā-déa-f-ung, st. F. (ō): nhd. Ertaubung, Betäubung; drū-p-ung, st. F. (ō): nhd. Regungslosigkeit, Erstarrung, Betäubung

Betäubung, afries. dâ-f-hê-d-du-s-inge* 2, dâ-v-id-du-s-inge, dâ-v-ed-du-s-inge, st. F. (ō): nhd. Betäubung; dē-s-em-a 3, dēs-m-a, sw. M. (n): nhd. Betäubung, betäubender Schlag?; *dud, Sb.: nhd. Betäubung
-- todesähnliche Betäubung: afries. dâ-th-swīm-a 11, dâ-d-swīm-a, sw. M. (n): nhd. Todschwindel, todesähnliche Betäubung, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit

Betäubung, anfrk. dwa-l-m* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Betäubung

Betäubung, ahd. twalm 10, dwalm, st. M. (a?): nhd. Verwirrung, Bestürzung, Betäubung, Schlafkrankheit, Alraune?

Betäubung, mhd. betoubunge, st. F.: nhd. »Betäubung«, Entsetzen, Scheu

Betäubung, mhd. entwalm, st. M.: nhd. Betäubung, Bestürzung

Betäubung, mhd. galm (2), st. M.: nhd. Betäubung

Betäubung, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Betäubung, mnd. bed· singe, bedusinge, F.: nhd. Betäubung, Schwindel; dōfhēt (1), dōfheit, F.: nhd. Taubheit, Betäubung; d· fnisse, d· venisse, d· vense, dovense, F.: nhd. Taubheit, Betäubung; d· sichhēt*, d· sichēt, d· sicheit, F.: nhd. Betäubung, Schwindel; d· singe, F.: nhd. Betäubung, Schwindel
-- tiefe Betäubung: mnd. dōtswīme, M.: nhd. Todschwindel, tiefe Betäubung

Betäubung, mnd. swīmelnisse, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung; swīmelse, schwīmels, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung; swīminge, swymmynge, swīmige, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung

betäubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betäubungsmittel, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

betauchen, mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in

betauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betauen, ae. be-s-tíe-m-an, be-s-tī-m-an, be-s-tȳ-m-an, be-s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. nass machen, betauen, benetzen, begießen

betauen, afries. bi-dâw-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. betauen

betauen, mhd. besweben, sw. V.: nhd. umfließen, umschweben, umfluten, beträufeln, begießen, betauen; betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. sich mit Tau (M.) bedecken, betauen, nass werden, benetzen, feucht werden

betauen, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

betauen, mnd. bedouwen, sw. V.: nhd. betauen

betauen, mnd. bed· ven (1), sw. V.: nhd. »betauen«, mit Tau (M.) versehen (V.), bedeckt werden, nass werden, benetzen, überschwemmt werden

betauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betäuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betaut, as. dou-wag* 1, Adj.: nhd. tauig, betaut

betaut, ahd. touwīg* 6, Adj.: nhd. tauig, betaut, taufeucht

betaut, mhd. getouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betaut

betaut, mhd. tounaz, Adj.: nhd. taunass, mit Tau (M.) benetzt, taufeucht, betaut; touwic, touwec, töuwic, Adj.: nhd. tauig, betaut

betaut, mnd. bedouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betaut

betbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betblock, mhd. betebloch, bettebloch, st. N.: nhd. »Betblock«, Betschemel

betbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

betbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

betcarthaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bete, germ. *bēta, germ.?, Sb.: nhd. Bete, Rübe

Bete, mnd. bēte (4), Sb.: nhd. Bete, Rübe, Mangold
-- rote Bete: mnd. bētewort, Sb.: nhd. rote Bete, rote Rübe

bete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beteiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidigungfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidigungsfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidigungspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteidungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteilen, mhd. beteilen, sw. V.: nhd. »beteilen«, seinen Anteil zukommen lassen, ausstatten

beteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteiligen -- sich beteiligen an, an. hlu-t-a, sw. V.: nhd. durch das Los bestimmen, sich beteiligen an

beteiligen -- sich beteiligen an, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

beteiligen -- sich beteiligen, got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

beteiligen -- sich beteiligen, ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen

beteiligen -- sich beteiligen, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

beteiligen -- sich beteiligen, mnd. partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen

beteiligen, germ. *mainjan (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft halten, beteiligen

beteiligen, mnd. bedēligen, bedeiligen, sw. V.: nhd. beteiligen, teilhaftig machen

beteiligen, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

beteiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteiligend -- sich nicht am Gespräch beteiligend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

beteiligt -- an einer Rechtssache beteiligt, mnd. sākewāldich* (1), sākewōldich, sākwōldich, sākweldich, sākwellich, Adj.: nhd. an einer Rechtssache beteiligt; sākewāldich* (2), sākewōldich, sākwōldich, sākweldich, sākwellich, Adv.: nhd. an einer Rechtssache beteiligt

beteiligt -- an einer Rechtssache nicht beteiligt, mnd. sākelōs, Adj.: nhd. schuldlos, an einer Rechtssache nicht beteiligt

beteiligt -- Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

beteiligt -- Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder

beteiligt -- weniger beteiligt, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

beteiligt sein (V.), ahd. wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

beteiligt sein (V.), mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)

beteiligt sein (V.), mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

beteiligt, ahd. bikorōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beteiligt, erprobt

beteiligt, mhd. aneteilic, aneteilec, anteilec, Adj.: nhd. »anteilig«, beteiligt, teilhabend, Anteil habend

beteiligt, mhd. genōzsam, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig, beteiligt; gescheffic, gescheffec, Adj.: nhd. geschäftig, beteiligt, tätig; gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

beteiligt, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise

beteiligt, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

beteiligt, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder, mnd. cirkellach, N.: nhd. Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder

beteiligte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beteiligten -- ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten

beteiligten -- Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Beteiligten -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Beteiligten -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde

beteiligter -- am Landfrieden beteiligter Herr, mnd. vēmehēre, veimehēre, M.: nhd. am Landfrieden beteiligter Herr, Schützer des Landfriedens

Beteiligter -- an einem Prozess Beteiligter, mnd. sākevörwante*, sākevorwante, M.: nhd. »Sachverwandter«, an einem Prozess Beteiligter

Beteiligter -- an einem Streithandel Beteiligter, mhd. sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter

Beteiligter -- Beteiligter in einem Prozess, mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger

Beteiligung -- Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung, mnd. kuckes, kuckus, kux, M., N.: nhd. Kux, Bergwerksanteil, Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung

Beteiligung -- Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

Beteiligung -- Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

Beteiligung -- Bezahlung der Beteiligung am Brautzug, afries. dre-ch-t-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Zugpfund, Bezahlung der Beteiligung am Brautzug

Beteiligung -- der Beteiligung wert, mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

Beteiligung -- Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist, mnd. sōlegōt, sōlegůt, N.: nhd. »Solegut«, Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist

Beteiligung -- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens, mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

Beteiligung, mhd. miteganc, st. M.: nhd. »Mitgang«, Mitgehen, Beteiligung

Beteiligung, mnd. vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; v· rde, F.: nhd. Gefährtenschaft, Beteiligung

beteiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteiligungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteiligungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteilt, mnd. bedēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beteilt«, teilhaftig

beteltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beten -- auf den Knien liegend beten, mnd. knēbēden (1), knēbeden, sw. V.: auf den Knien liegend beten, anbeten

Beten -- durch Beten erlangen, ahd. irbetōn* 3, sw. V. (2): nhd. erbitten, erflehen, anflehen, durch Beten erlangen

-- Komplet beten: ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

beten -- für Gemeinschaftslosigkeit beten, mhd. vermeinbeten, fermeinbeten*, sw. V.: nhd. für Gemeinschaftslosigkeit beten

beten -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

beten -- kniefällig beten, mhd. venjen (1), venigen, venien, fenjen*, fenigen*, fenien*, sw. V.: nhd. kniefällig beten, knien, niederknien, betend niederknien

beten -- zu Ende beten, mhd. ūzbeten, ūz beten, sw. V.: nhd. zu Ende beten

beten, idg. *meldh- (1), V.: nhd. bitten, beten, sprechen

beten, got. aih-tr-ōn 5, sw. V. (2): nhd. beten, betteln, erbitten, für sich verlangen; bid-jan 134=133, unr. st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, 223, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 115,3, 213,2, 231,2): nhd. bitten, beten, betteln; ga-bid-jan* 1, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bitten, beten

Beten, an. ? *-bœn-i, F.: nhd. Beten?

beten, an. bœn-a, sw. V.: nhd. beten, bitte

beten, ae. bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, befehlen, fordern; ge-bed-ian, sw. V.: nhd. beten, anbeten; ge-bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, fragen

-- beten um: ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern

beten, afries. *bed-ia, sw. V. (2): nhd. beten

beten, anfrk. bed-on 2, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten; bid-d-en 4, bid-d-on*, st. V. (5): nhd. bitten, beten

beten, as. bed-ōn 8, sw. V. (2): nhd. beten

beten, ahd. betēn* 1 und häufiger?, beten*, sw. V. (1): nhd. beten, anbeten; betōn 202, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten, bitten, flehen, beschwören, wünschen

Beten, ahd. betunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet, Beten

beten, ahd. bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; gibetōn* 3, sw. V. (2): nhd. beten, bitten; gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen; ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten

beten, mhd. betegen, sw. V.: nhd. beten; beten (1), peten, sw. V.: nhd. beten, bitten, anbeten

Beten, mhd. beten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Beten, Bitten (N.), Anbeten

beten, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; digen (1), diegen, sw. V.: nhd. bitten, flehen, anflehen, beten, beten zu, bitten für

-- beten zu: mhd. digen (1), diegen, sw. V.: nhd. bitten, flehen, anflehen, beten, beten zu, bitten für

beten, mhd. gebeten (1), sw. V.: nhd. beten, bitten um, bitten für

-- kniend beten: mhd. kniebeten (1), sw. V.: nhd. kniend beten

beten, mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

-- singend beten: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

beten, mnd. anebēden* (2), anbēden, sw. V.: nhd. anbeten, beten, verehren

Beten, mnd. anebēden* (3), anebēdent*, anbēdent, N.: nhd. Verehrung, Beten

beten, mnd. bēden (2), beden, sw. V.: nhd. beten, bitten

Beten, mnd. bēdinge (1), F.: nhd. Beten, Seelenmesse

beten, mnd. bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen

beten, mnd. gebēden* (2)**, sw. V.: nhd. beten

Beten, mnd. gebēdinge (2), F.: nhd. Beten, Gebet

beten, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; nālesen, nāchlesen*, sw. V.: nhd. nachlesen, beten, nach dem Tode lesen

beten, mnd. suffrāgēren, V.: nhd. beten, die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung

beten, mnd. vörbēden* (5), vorbēden, sw. V.: nhd. beten, ein Gebet sprechen über

Beten, nhd., N.: nhd. Beten, Gebet; E.: s. beten; L.:, Luther

beten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betend -- betend aussprechen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen

betend -- betend niederknien, mhd. venjen (1), venigen, venien, fenjen*, fenigen*, fenien*, sw. V.: nhd. kniefällig beten, knien, niederknien, betend niederknien

betend, mhd. betende, Adv.: nhd. »betend«

Betender, mhd. beteman, st. M.: nhd. »Betmann«, Beter, Betender, Zinspflichtiger, Fürbitter

Betender, mnd. bēdære* (2), bēder, beder, M.: nhd. Beter, Betender

betengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteppichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beter -- aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

Beter -- gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener, mnd. sēlevāder*, sēlvāder, M.: nhd. gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener

Beter, as. bed-āri 1, st. M. (ja): nhd. »Bitter«, Beter, Fürsprecher

Beter, ahd. betāri* 3, st. M. (ja): nhd. Beter, Anbeter Gottes, Fürsprecher; betoman* 2, st. M. (athem.): nhd. Beter, Anbeter

Beter, mhd. anebetære, anbetære, anebeter, anbeter, st. M.: nhd. Anbeter, Beter; betære, M.: nhd. Beter, Anbeter, Fürsprecher; beteman, st. M.: nhd. »Betmann«, Beter, Betender, Zinspflichtiger, Fürbitter

Beter, mnd. bēdære* (2), bēder, beder, M.: nhd. Beter, Betender

-- inbrünstiger Beter: mnd. bēdelære*, bēdelēr, bedeler, beddelēr, betlēr, M.: nhd. Bettler, inbrünstiger Beter, Bettelmönch

beter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beterin -- inbrünstige Beterin, mnd. bēdelærische*, bedelērsche, beddelērsche, F.: nhd. Bettlerin, inbrünstige Beterin

Beterin, mhd. betærinne***, F.: nhd. »Beterin«

beterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betermeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betermenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betet -- Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet, mnd. sēlevrouwe, sēlevrūwe, F.: nhd. »Seelenfrau«, Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet

betetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beteuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beteuern -- öffentlich beteuern, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

beteuern, an. s-an-n-a, sw. V. (2): nhd. beteuern, versichern

beteuern, ae. be-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. benennen, festsetzen, erklären, beteuern

beteuern, mhd. betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf

Beteuern, mhd. betiuren (2), st. N.: nhd. »Beteuern«

beteuern, mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

beteuern, mhd. ertiuren, sw. V.: nhd. beteuern

beteuern, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

beteuern, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

beteuern, mnd. vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen

beteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beteuerung -- öffentliche Beteuerung, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstēringe*, prōtestērunge, F.: nhd. öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung

Beteuerung (beim Element), mnd. beedelment, Sb.: nhd. Beteuerung (beim Element)

Beteuerung, mhd. betiurenisse, st. F., st. N.: nhd. Beteuerung, Mitleid

Beteuerung, mhd. betiurunge, st. F.: nhd. »Beteuerung«, Bedauern, Erbarmen

Beteuerung, mnd. bed· ringe, F.: nhd. Beteuerung, Versicherung

Beteuerung, mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

beteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beteuerungsformel, mnd. summe (2), summer, summen, sum, M.: nhd. Beteuerungsformel

beteuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beteutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betewein, mhd. betewīn, st. M.: nhd. Betewein, Wein als Abgabe

Betfahrt, mnd. bēderēse, bēdereise, F.: nhd. »Bittreise«, Betfahrt, Kirchfahrt

betfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

betfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betgarbe, mhd. betegarbe, st. F., sw. F.: nhd. »Betgarbe«, Garbe als Abgabe

betgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betglocke, mnd. bēdeklocke, F.: nhd. Betglocke; bēdelklocke, bedelklocke, F.: nhd. Betglocke

betglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betguertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bethalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethätigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bethätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bethaus -- Bethaus der Juden, mhd. synagōge, sinagōge, st. F.: nhd. Synagoge, Bethaus der Juden, Juden insgesamt

Bethaus, afries. bed-e-hū-s, st. N. (a): nhd. Tempel, Bethaus

Bethaus, as. bed-e-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. »Bitthaus«, Bethaus

Bethaus, ahd. betabūr* 4, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, kleines Bethaus, Tempel, Kapelle; betabūra* 5, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Bethaus«, Tempel, Kapelle; betahūs 6, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes, Kapelle; gibethūs 1, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes

Bethaus, ahd. wīhhūs* 11, st. N. (a): nhd. Tempel, Heiligtum, Bethaus
-- kleines Bethaus: ahd. betabūr* 4, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, kleines Bethaus, Tempel, Kapelle

Bethaus, mhd. betehūs, bethūs, pethūs, st. N.: nhd. Bethaus, Tempel, Oratorium, Kirche

Bethaus, mnd. bēdehūs, N.: nhd. Bethaus, Gotteshaus

Bethaus, mnd. gōdestempel, M.: nhd. Bethaus

bethaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bethedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheidingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betheren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betheuerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betheuerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betheuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethören, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bethörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bethörler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bethörtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bethränen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bethronen, mhd. betrœnen*, betrōnen, sw. V.: nhd. »bethronen«, mit einem Thron versehen (V.)

Bethsaida, mhd. Seide 1, Saide, ON: nhd. Bethsaida

bethuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bethulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bethulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bethun, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bethunnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bethürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betiefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betimmtes -- Wunde die ein betimmtes Maß hat, afries. mē-t-e-dolch 31, st. N. (a): nhd. »Maßwunde«, Wunde die ein betimmtes Maß hat

betinten, nhd.: nhd. ; L.: DW

betippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betiteln, ahd. gibriefen* 2, gibrieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, aufschreiben, verzeichnen, betiteln, aufschreiben; gimerken* 3, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, bemerken, bezeichnen, vermerken, betiteln; gititulōn* 1, sw. V. (2): nhd. betiteln; kapitulōn* 3, kapitalōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, betiteln, bezeichnen; titulōn* 1, sw. V. (2): nhd. betiteln, benennen

betiteln, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun; intitulēren, sw. V.: nhd. betiteln, Titel geben

betiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betitelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betlein, nhd., N.: nhd. Gebetlein; E.: s. Bet, lein; L., Luther

Betleute, mhd. beteliute, st. M., Pl.: nhd. »Bittleute«, Betleute, Zinspflichtige

betleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betloch, mhd. beteloch, st. N.: nhd. »Betloch«, Betstätte, Gebetsnische, Gebetshöhle, Götzenaltar

Betmann, mhd. beteman, st. M.: nhd. »Betmann«, Beter, Betender, Zinspflichtiger, Fürbitter

betmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betmesse, mnd. bēdelmisse, F.: nhd. Bittmesse, Betmesse; bēdemisse, bedemisse, F.: nhd. Bittmesse, Betmesse

betnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betöberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betölpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betonen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betonen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betonie, ae. betonic-e, sw. F. (n): nhd. Betonie

Betonie, ahd. betonia* 42, st. F. (ō)?: nhd. Betonie, Mangold; epolwurz* 1?, ahd.?, st. F. (i): nhd. Betonie

Betonie, mhd. batōnje, batenje, patōnige, F.: nhd. Betonie, Mangold, Schlüsselblume, Zauberkraut; batōnjekrūt, st. N.: nhd. »Betonienkraut«, Betonie, Betonienpflanze
-- Samenkorn der Betonie: mhd. batōnjenkorn, st. N.: nhd. »Betonienkorn«, Samenkorn der Betonie
-- Wurzel der Betonie: mhd. batōnjewurze, st. F.: nhd. »Betonienwurz«, Wurzel der Betonie

Betonie, mnd. bathanie*, bathanye, F.: nhd. Betonie; batōnie, F.: nhd. Betonie; betōnie, Sb.: nhd. Betonie; botānie, bothanie, F.: nhd. Betonie

Betonie, mnd. pāpenblōme, F.: nhd. Betonie

betonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betonien -- aus Betonien hergestellte flüssige Arznei, mnd. ? patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

Betonienkorn, mhd. batōnjenkorn, st. N.: nhd. »Betonienkorn«, Samenkorn der Betonie

Betonienkraut, mhd. batōnjekrūt, st. N.: nhd. »Betonienkraut«, Betonie, Betonienpflanze

Betonienpflanze, mhd. batōnjekrūt, st. N.: nhd. »Betonienkraut«, Betonie, Betonienpflanze

Betonienwurz, mhd. batōnjewurze, st. F.: nhd. »Betonienwurz«, Wurzel der Betonie

betonnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betonter -- in betonter Weise, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise

betonter -- von betonter Innigkeit seiend, mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

Betonung, ahd. irburida* 1, st. F. (ō): nhd. Erheben, Erhebung, Betonung, Akzent

betonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betooch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betoon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betören, idg. *kēl-, *kōl-, *kəl-, V.: nhd. betören, vorspiegeln, schmeicheln, betrügen

betören, an. ginn-a, sw. V.: nhd. täuschen, betören, zaubern; ? *-glap-a, sw. V.: nhd. betören?; vœl-a, sw. V.: nhd. betören

betören, ahd. bigalstarōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezaubern, behexen, verzaubern, betören; bigougalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, behexen, bezaubern, betören; bitullen* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, unterschlagen, vorenthalten, betören, betrügen, hintergehen; bitumben* 3?, sw. V. (1a): nhd. betören, hintergehen, für dumm verkaufen; bitumbilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, sinnlos machen, betören, abstumpfen, schwächen; gilustigōn* 1, sw. V. (2): nhd. betören; gitulisken* 2, gituliscen*, sw. V. (1a): nhd. betören, vereiteln; giunfruoten* 3, sw. V. (1a): nhd. betören, abstumpfen, stumpf machen, unverständlich machen; gougizzōn* 1, gougezzen*?, sw. V. (2, 1a?): nhd. betören; irwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. auswechseln, betören, zum Schlechteren verändern, verderben

betören, mhd. betōren, bedōren, sw. V.: nhd. »betören«, zum Toren werden, zum Toren machen

betören, mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; bezücken, bezucken, sw. V.: nhd. überlisten, betören, wegziehen, übermannen, überraschen; erglaffen, sw. V.: nhd. betören, berauschen

betören, mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Betören, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

betören, mhd. trüllen (1), sw. V.: nhd. in kurzen Schritten laufen, gaukeln, spielen, betrügen, betören

Betören, mhd. trüllen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Laufen in kurzen Schritten, Gaukeln, Spielen, Betrügen, Betören

betören, mhd. twāsen, sw. V.: nhd. betören

betören, mhd. überminnen, sw. V.: nhd. betören; ūftrüllen, ūf trüllen, sw. V.: nhd. aufspielen, betrügen, betören; vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

-- vollends betören: mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

betören, mnd. bed· ren (2), bedōren, bedoren, sw. V.: nhd. betören, als Tor (M.) ansehen, betrügen; bek· deren, bek· deren, sw. V.: nhd. beschwatzen, betören; dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

betören, mnd. vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen; vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

-- sich betören: mnd. vörgecken*, vorgecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »vergecken«, sich betören

Betörer (Odinsname), an. Ginn-ar-r, st. M. (a): nhd. Zwerg (Odinsname), Habicht (Odinsname), Adler (Odinsname), Betörer (Odinsname), Zauberer (Odinsname)

Betörer, mhd. giege, sw. M.: nhd. Narr, Betörer; giegel, st. M.: nhd. Narr, Betörer

betört -- vollends betört, mhd. vertœret, vortoret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht, vollends betört

betört, mhd. betōret* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betört; betōret*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. betört

-- betört werden: mhd. ergouchen, irgouchen, sw. V.: nhd. närrisch werden, narren, genarrt werden, betört werden, zum Narren halten

betört, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- betört werden: mhd. tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

betört, mnd. bed· ret*, bed· rt, bedōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betört«, töricht

Betörter -- von der Welt Betörter, mhd. werlttōre, sw. M.: nhd. »Welttor« (M.), Tor (M.) auf der Welt, von der Welt Betörter

Betörung, an. glap, st. N. (a): nhd. Betörung, Ungebühr

Betörung, mhd. geswīche, st. F.: nhd. Abgang, Verlust, Verführung, Betörung

betpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betpsalm, nhd., M.: Gebetspsalm, Betpsalm; E.: s. Bet, Psalm; L.:, Luther

betpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betracher, ae. be-heal-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Betracher, Zuschauer

Betracht -- in Betracht kommen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

Betracht -- in Betracht ziehen, got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten

Betracht -- in Betracht ziehen, mhd. anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

Betracht -- in Betracht ziehen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

Betracht -- in Betracht ziehen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

Betracht -- in Betracht ziehen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

Betracht -- in Betracht ziehen, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

Betracht -- in Betracht ziehen, mnd. vörtrachten*, vortrachten, sw. V.: nhd. erwägen, überlegen (V.), in Betracht ziehen

betracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

betracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrachten -- als nicht vorhanden betrachten, mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

betrachten -- als nichtig betrachten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

betrachten -- als verachtenswert betrachten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Betrachten -- aufmerksames Betrachten, ahd. anasehunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ansehung«, aufmerksames Betrachten, Betrachtung

-- etwas betrachten: ahd. trahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, etwas betrachten, erwägen

-- genau betrachten: ahd. duruhwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrachten, genau betrachten; umbibifaran* 1, st. V. (6): nhd. »umfahren«, genau betrachten, durchforschen, umschreiten

-- prüfend betrachten: ahd. irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.)

(2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten

betrachten -- betrachten als, mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

betrachten -- ernsthaft betrachten, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen

betrachten -- mit festem Blick betrachten, mnd. anestāren*, anstāren, anstaren, sw. V: nhd. »anstarren«, mit festem Blick betrachten

betrachten -- prüfend betrachten, mhd. ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.)

betrachten -- Weg betrachten, mnd. wechschouwen***, sw. V.: nhd. Weg betrachten

betrachten (übertragene geistige Bedeutung), mnd. beschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, anschauen, schauen, erkennen, betrachten (übertragene geistige Bedeutung)

betrachten, got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten

betrachten, ae. cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen

betrachten, ae. ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

betrachten, ae. ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; ge-trah-t-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1); hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; hāw-ian, sw. V.: nhd. schauen, anblicken, betrachten; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen

betrachten, ae. lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

betrachten, ae. on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; on-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, ansehen, anschauen, betrachten; rǣ-s-w-an, rǣ-s-w-ian, sw. V.: nhd. bedenken, betrachten, vermuten, argwöhnen; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; scrū-t-n-ian, scrū-d-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, erforschen, betrachten; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen; tioh-h-ian, tíog-an, téoh-h-ian, téog-an, téag-an, sw. V. (2): nhd. bestimmen, beabsichtigen, vorschlagen, betrachten, denken, urteilen; trah-t-ian, trah-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; wlā-t-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, betrachten

betrachten, afries. bi-trach-t-ia 2, sw. V. (2): nhd. betrachten

betrachten, as. gi-traht-on* 1, sw. V. (2): nhd. betrachten; traht-on* 1, sw. V. (2): nhd. »trachten«, betrachten, behandeln

betrachten, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; bitrahten* 2, sw. V. (1a): nhd. betrachten, erstreben, erwägen; bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); 5zuosehan* 9, st. V. (5): nhd. zusehen, zuschauen, betrachten; duruhsehan* 4, st. V. (5): nhd. durchsehen, durchschauen, hindurchsehen durch, betrachten, erblicken; duruhwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrachten, genau betrachten; fantōn 3, sw. V. (2): nhd. durchforschen, wickeln (?), einwickeln (?), beredt (= fantōnti), betrachten; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; gitrahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, denken, denken an, erwägen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; lūstaren* 9, sw. V. (3): nhd. anstaunen, betrachten, schauen, achtgeben; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; trahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, etwas betrachten, erwägen; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; umbilūstaren* 1, sw. V. (3): nhd. umherschauen, betrachten, umherblicken; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

betrachten, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; aneergaffen*, aneerkapfen, ane ergaffen, ane erkaphen, sw. V.: nhd. betrachten, anschauen, anglotzen, verwundert anschauen; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; aneschouwen (1), anschouwen, ane schouwen, sw. V.: nhd. anschauen, ansehen, wahrnehmen, betrachten

Betrachten, mhd. aneschouwunge, anschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Betrachtung, Erscheinung, Anschauen, Betrachten

betrachten, mhd. anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

Betrachten, mhd. betrahten (2)**, st. N.: nhd. Betrachten

betrachten, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen; durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

-- wie im Spiegel betrachten: mhd. bespiegelen*, bespiegeln, sw. V.: nhd. »bespiegeln«, wie im Spiegel betrachten

betrachten, mhd. geschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, betrachten, schauen, sehen, ansehen, wahrnehmen; hervürenemen*, hervürnemen, herfürnemen*, hervür nemen, st. V.: nhd. »hervornehmen«, herausholen, vornehmen, betrachten

-- genau betrachten: mhd. īngesehen, st. V.: nhd. genau betrachten

betrachten, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- sich als Mann betrachten: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

-- vergleichend betrachten: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

betrachten, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Betrachten, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau; sehunge, st. F.: nhd. »Sehung«, Sehen, Betrachten

betrachten, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; spiegelschouwen, sw. V.: nhd. »in den Spiegel schauen«, blicken in, betrachten

betrachten, mhd. umbeschouwen, umbe schouwen, sw. V.: nhd. umschauen, sich umschauen, umsehen, betrachten; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

Betrachten, mhd. zuosehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zusehen, Betrachten

betrachten, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

Betrachten, mnd. anedenken* (2), andenken, andenkent, N.: nhd. Denken an, Betrachten

betrachten, mnd. anegeschouwen, anegeschouwen, sw. V.: nhd. anschauen, betrachten; aneschouwen* (1), anschouwen, sw. V.: nhd. anschauen, betrachten

Betrachten, mnd. aneschouwen* (2), anschouwen, anschouwent, N.: nhd. Anschauen, Betrachten

betrachten, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

Betrachten, mnd. betrachten (2), betrachtent, N.: nhd. Betrachten, Betrachtung

betrachten, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

betrachten, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

Betrachten, mnd. schouwen (2), schouwent, (subst. V.=)N.: nhd. »Schauen«, Betrachten, Anschauen

betrachten, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten; trachten (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »trachten«, betrachten, bedenken, planen, aussinnen, beabsichtigen

betrachten, mnd. · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

-- obenhin betrachten: mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

Betrachten, nhd., N., nhd.: Betrachten, Betrachtung; E. s. betrachten; L.:, Luther

betrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrachtend, ahd. anawurti* (1) 1, Adj.: nhd. zugewandt, zugewendet, betrachtend, aufmerksam

betrachtend, mhd. anebliclich, Adj.: nhd. anschauend, betrachtend; beschouwelich, Adj.: nhd. betrachtend, schauend, beschaulich, kontemplativ; beschouwic***, Adj.: nhd. betrachtend; betrehtic, betrehtec, wetrehtic, wetrahtic, Adj.: nhd. überlegend, betrachtend, verständig, bedacht, klug, besonnen (Adj.)

betrachtend, mnd. betrachtich, Adj.: nhd. betrachtend

Betrachtender, mnd. betrachtære*, betrachter, M.: nhd. Betrachter, Betrachtender

-- geistig und innerlich Betrachtender: mnd. beschouwære*, beschouwer, M.: nhd. Beschauer, geistig und innerlich Betrachtender

betrachtenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betrachter -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

Betrachter, afries. s-kâw-ere 1, st. M. (ja): nhd. Beschauer, Betrachter

Betrachter, ahd. anasehāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Anseher«, Betrachter, Zuschauer; anaseho* 2, sw. M. (n): nhd. »Anseher«, Anschauer, Anschauer Gottes, Betrachter; anaskouwo* 1, anascouwo*, sw. M. (n): nhd. Anschauer, Betrachter; *anawartāri?, st. M. (ja): nhd. Betrachter; biskouwāri* 1, biscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Beschauer«, Zuschauer, Betrachter, Beobachter, Aufseher, Überblicker; bitrahtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wäger, Abwäger, Betrachter, Beurteiler; skouwāri* 5, scouwāri*, st. M. (ja): nhd. Beschauer, Betrachter, Beobachter; *skouwo?, *scouwo?, sw. M. (n): nhd. »Schauer« (M.) (3), Betrachter; ubarskouwāri* 2, ubarscouwāri*, st. M. (ja): nhd. Aufseher, Betrachter; waranemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wahrnehmer«, Betrachter, Anschauer, Anschauer Gottes (Israelit)

-- prüfender Betrachter: ahd. kostāri* 4, st. M. (ja): nhd. Versucher, Prüfer, prüfender Betrachter, Richter

Betrachter, mhd. aneschouwære, anschouwære, anschouwer, st. M.: nhd. »Anschauer«, Betrachter, Erkennender, Jünger; beschouwære, beschouwer, st. M.: nhd. Beschauer, Besichtiger, Betrachter, Prüfer, Wächter, Seher

Betrachter, mhd. spehære, spehāre, speher, st. M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Vorausseher, Betrachter

Betrachter, mnd. betrachtære*, betrachter, M.: nhd. Betrachter, Betrachtender

betrachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betrachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betrachterin, mhd. beschouwærinne, st. F.: nhd. »Beschauerin«, Seherin, Betrachterin

betrachterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrachtet, mhd. betrahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrachtet

beträchtlich, ae. gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig

beträchtlich, mhd. ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer

beträchtlich, mnd. anesēnlīk*, ansēnlīk, ansēlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, angesehen, beträchtlich, sichtbar; bedrēpelīk, bedrēplīk, bedreplik, Adj.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; bedrēpelīken, Adv.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; drachtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer; drechtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer betrachtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beträchtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beträchtliches -- beträchtliches Ausmaß, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

betrachtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beträchtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betrachtung -- weitläufige Betrachtung, mhd. umbesehunge 1, st. F.: nhd. weitläufige Betrachtung

Betrachtung, ae. be-s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Betrachtung; rǣ-d-els, st. M. (a), F.: nhd. Rätsel, Betrachtung, Besprechung, Einbildung, Vermutung, Erklärung; s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Sehen, Betrachtung, Überwachen, Inspektion, Untersuchung

Betrachtung, afries. *bi-trach-t-inge, st. F. (ō): nhd. Betrachtung

Betrachtung, anfrk. gi-hug-e-nis-s-i* 1, ge-hug-e-nis-s-e, st. N. (ja): nhd. Betrachtung, Nachdenken, Nachsinnen; skou-w-ung-a* 1, scou-w-ung-a*, st. F. (ō): nhd. »Schauung«, Betrachtung

Betrachtung, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); anagisiun* 1, st. F. (i): nhd. »Ansehen«, Hinsehen, Betrachtung, Blick; anasehunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ansehung«, aufmerksames Betrachten, Betrachtung; anaskouwunga* 4, anascouwunga*, st. F. (ō): nhd. »Anschauung«, Betrachtung, Ausschau, Ausschauhalten; bisehantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sehen«, Schauen, Betrachtung, Anschauen; biskouwida* 1, biscouwida*, st. F. (ō) (?): nhd. Beschauen, Betrachtung; bitrahtida* 5, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Überlegung, Beurteilung; geffida* 1, st. F. (ō): nhd. Betrachtung; gitrahta* 4, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Erwägung, Betrachtung, Sinn; gitrahtidi* 6, st. N. (ja): nhd. Betrachtung, Erörterung; skouwida* 2, scouwida*, st. F. (ō): nhd. Schauen, Untersuchung, Betrachtung, Erwägung; skouwung* 1, scouwung*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung; skouwunga* 12, scouwunga*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung, Rücksicht, Schau, Anblick; trahtunga* 2, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Überlegung, Betrachtung
-- Leben der Betrachtung: ahd. ūfskouwolīb* 1, ūfscouwolīb*, st. M. (a): nhd. »Aufschauleben«, »Betrachtungsleben«, Leben der Betrachtung

Betrachtung, ahd. bitrahtōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Betrachtung«, Erwägung, Überlegung

Betrachtung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung; anebeschouwede, st. F.: nhd. Betrachtung, Anschauung; aneschouwe, anschouwe, st. F.: nhd. »Anschau«, Anblick, Betrachtung, Beachtung, Aussehen, Anschauen (N.); aneschouwede, anschouwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung; aneschouwunge, anschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Betrachtung, Erscheinung, Anschauen, Betrachten; anesehunge, ansehunge, st. F.: nhd. »Ansehung«, Betrachtung, Blick; bediuhte, st. F.: nhd. Bedenkung, Betrachtung, Kontemplation; beschouwe, st. F.: nhd. »Beschau«, Anblick, Betrachtung, Anschauung, Besichtigung, Prüfung; beschouwede, beschoude, beschöuwede, beschöude, peschöuwede, weschöuwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung, Schau, Anblick, Besichtigung, Kontemplation; beschouwicheit*, beschouwecheit, st. F.: nhd. Betrachtung; beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision; betrahtnüsse, betrahtnisse, st. F.: nhd. Überlegung, Betrachtung, Bedacht; betrahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Andacht, Überlegung, Bedacht, Vorbedacht, Vorstellung, Trachten (N.)

Betrachtung, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; getrehte (2), st. N.: nhd. Streben (N.), Sinnen, Trachten (N.), Meinen, Betrachtung, Erwägung; īnblic, st. M.: nhd. Einblick, Anblick, Blick, Betrachtung, Anschauung

Betrachtung, mhd. merkunge, st. F.: nhd. »Merkung«, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erwägung, Prüfung

Betrachtung, mhd. schouwelicheit, schouwelīcheit, schöuwelikeit, st. F.: nhd. Betrachtung, Beschaulichkeit; schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau; spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht
-- geistliche Betrachtung: mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

Betrachtung, mnd. anemerkinge*, anmerkinge, F.: nhd. »Anmerkung«, Beobachtung, Betrachtung, Bemerkung, Zusatz; aneschouwinge*, anschouwinge, F.: nhd. »Anschauung«, Betrachtung; bedenken (2), bedenkent, N.: nhd. »Bedenken« (N.), Betrachtung, Erwägung; beschouwinge, F.: nhd. Beschauung, Beschau (Deichbeschau), Beschaulichkeit, Anblick, Betrachtung, Gesicht; betrachten (2), betrachtent, N.: nhd. Betrachten, Betrachtung; betrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung; denkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken; dracht (2), F.: nhd. Betrachtung, Erwägung; erwēginge, F.: nhd. Erwägung, Betrachtung
-- geistige Betrachtung: mnd. beschouwelīchēt, beschouwelīcheit, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung; beschouwenisse, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung
-- in Betrachtung ziehen: mnd. anebedenken, anbedenken, sw. V.: nhd. »anbedenken«, bedenken, in Betrachtung ziehen

Betrachtung, mnd. gedenkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken

Betrachtung, mnd. meditācie, F.: nhd. Meditation, Betrachtung; merkinge, markinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung; · verpr· vinge, ōverpr· vinge, F.: nhd. Wahrnehmung, Betrachtung; · vertrachtinge, ōvertrachtinge, avertrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Meditation; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Betrachtung, mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau; trachte, mnd.?, F.: nhd. Betrachtung, Gedanke

betrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrachtungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betrachtungsleben, ahd. ūfskouwolīb* 1, ūfscouwolīb*, st. M. (a): nhd. »Aufschauleben«, »Betrachtungsleben«, Leben der Betrachtung

Betrachtungsweise, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

betrachtungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betrachtungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beträdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betraechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betraechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betrag -- abschreiben von einem Betrag, mnd. afrēkenen, afrēken, sw. V: nhd. abrechnen, kürzen, abschreiben von einem Betrag

Betrag -- an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag, mnd. l· demark, liudemark, luidemark, l· tmark, luidmark, N.: nhd. »Leutemark«, Volksmark, an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag

Betrag -- ausstehender Betrag, mnd. restēringe, F.: nhd. ausstehender Betrag, Restschuld; restgelt, N.: nhd. »Restgeld«, ausstehender Betrag, Restschuld

Betrag -- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Betrag -- Betrag in dreifacher Höhe, mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

Betrag -- doppelter Betrag, mhd. zwispil* (3), st. F.: nhd. »Zwispil«, Doppeltes, doppelter Betrag; zwispil (4), st. N.: nhd. »Zweispiel«, Doppeltes, doppelter Betrag, Verdoppelung eines Zahlungsbetrags

Betrag -- geringer noch zu leistender Betrag, mnd. plūkschult, plakschult, pluckschult, F.: nhd. kleine Schuld, geringer noch zu leistender Betrag

Betrag -- halber Betrag, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Betrag -- schuldiger Betrag, afries. skel-d-e (1) 43, skel-d (2), skil-d (2), st. F. (i): nhd. Schuld, schuldiger Betrag

Betrag -- Überlohn über den gesetzlichen Betrag, mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd.

Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

Betrag -- vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag, mnd. jungengelt, N.: nhd. vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag

Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Betrag, ae. dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend

Betrag, ahd. gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag

Betrag, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut

-- höherer Betrag oder höherer Wert: mhd. mēre (1) 2, st. F.: nhd. Mehrbetrag, höherer Betrag oder höherer Wert

-- regelmäßig eingehender Betrag: mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Betrag, mhd. summe, st. F., sw. F.: nhd. Summe, Inbegriff, Gesamtzahl, Betrag, Anzahl, Menge

Betrag, mnd. ūtstreckinge, mnd.?, F.: nhd. Ausstreckung, Ausdehnung, Erstreckung, Belauf, Betrag

Betrag, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung

-- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume: mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

-- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag: mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

-- Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält: mnd. sichtelōn, N.: nhd. Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält

-- Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden: mnd. schotswēren*** (1), st. V.: nhd. Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden

-- Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter: mnd. söldinge, F.: nhd. Besoldung, Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter

-- festgesetzter Betrag: mnd. taxt, taxte, taxste, M.: nhd. festgesetzter Betrag, Entgelt, festgesetze Gebühr, Pacht, Steuer (F.), Grundsteuer

-- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung: mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

-- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag: mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

betrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betragen -- angemessenes Betragen, mhd. getuht, st. F.: nhd. Tüchtigkeit, angemessenes Betragen, Ordnung

-- sich betragen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

Betragen -- ehrenhaftes Betragen, mhd. ērenwīse, st. F.: nhd. ehrenhaftes Betragen

Betragen -- hässliches Betragen, mnd. ungelāt, mnd.?, N.: nhd. Ungestalt, hässliches Betragen, unangemessenes Betragen

-- sich schlecht betragen: mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

betragen -- sich als Ritter betragen, mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

betragen -- sich als Weib betragen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

betragen -- sich ungebärdig betragen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

Beträgen -- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

Betragen -- unangemessenes Betragen, mnd. ungelāt, mnd.?, N.: nhd. Ungestalt, hässliches Betragen, unangemessenes Betragen; ungelimp, ungelimpe, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; ungevōch (1), mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchhēt*, ungevōcheit, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungevōchte, mnd.?, F.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; ungev· ge* (1), ungevoge, mnd.?, F.?, N., M.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen; unlimpe*, unlimp, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; unvōch (1), mnd.?, F.?, M., N.: nhd. Unfug, Unziemlichkeit, unangemessenes Betragen, Unangemessenheit

Betragen -- unfreundliches Betragen, an. fæ-ð, st. F. (ō): nhd. kleine Zahl, unfreundliches Betragen

Betragen -- ungebührliches Betragen, mnd. vörtōgenhēt*, vortōgenhēt, vortōgenheit, vortāgenhēt, vortāgenheit, F.: nhd. »Verzogenheit«, ungebührliches Betragen

Betragen -- unzüchtiges Betragen, an. er-g-i, sw. F. (īn): nhd. unzüchtiges Betragen, Unzüchtigkeit, Schamlosigkeit

Betragen -- unzüchtiges Betragen, ahd. unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand

Betragen -- zeitgemäßes Betragen, mnd. tītlichēt*, tītlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zeitlichkeit«, Pünktlichkeit, zeitgemäßes Betragen

Betragen, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; þéaw, st. M. (wa): nhd. Sitte, Brauch, Gebrauch, Gewohnheit, Betragen; þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen

betragen, afries. bi-re-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. sich belaufen auf, betragen, überfallen (V.), wert sein (V.); dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen; fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

betragen, ahd. biträgēn* 1, sw. V. (3): nhd. betragen, verleiden, verdrießen, überdrüssig werden, überdrüssig sein (V.)

-- sich betragen: ahd. gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen; gibārōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich betragen, sich verhalten; tragēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verhalten, sich betragen

Betragen, mhd. beträgen (2), st. N.: nhd. »Betragen«, Zögern

betragen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

Betragen, mhd. maniere, st. F., sw. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Manier, Betragen

Betragen, mhd. schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen

betragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- sich wie ein Schalk betragen: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

-- sich wie Saulus betragen: mhd. saulen, sw. V.: nhd. sich wie Saulus betragen

betragen, mnd. bedrāgen (1), bedragen, bedrēgen, st. V.: nhd. betragen, anklagen, verleumden, überführen, beschmutzen, ertragen (V.)

Betragen, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

betragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

betragen, mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

betragen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

betragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betragen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betragend -- ein Drittel betragend, afries. *thri-min-e (2), Adj.: nhd. ein Drittel betragend

betragend -- zweidrittel betragend, afries. twê-d-e 38, Adj.: nhd. zweidrittel, zweidrittel betragend

betrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betrages -- Festsetzung eines Betrages, mnd. taxēringe*, taxēronge, taxīrunc, F.: nhd. »Taxierung«, Festsetzung eines Betrages

betragnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betragnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betrags -- Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer, mnd. schotswēren* (2), schotswērent, N.: nhd. Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer

Betrags -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Betrags -- Veranschlagung eines Betrags, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

beträgt -- Mensch der sich trotzig beträgt, mnd. vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter

beträgt -- zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt, ae. twė-lf-hynd-e, Adj.: nhd. zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt

betramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrampeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betrangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betränt, mnd. bewēnlīk, bewēnelīk, beweinlīk, beweinelīk, Adj.: nhd. weinend, betränt, zu Tränen rührend, kläglich

betränten -- mit betränten Wangen, an. tār-ug-hlȳr-a, Adj.: nhd. mit betränten Wangen; ūrug-hlȳr-a, Adj.: nhd. mit betränten Wangen

betrappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrassieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betraubet, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrauen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

betrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrauerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrauern (tr.), got. qai-n-ōn 4, sw. V. (2): nhd. weinen (intr.), trauern (intr.), beweinen (tr.), betrauern (tr.)

betrauern, got. flō-k-an* 1, red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 235,V): nhd. betrauern, beklagen

betrauern, ae. be-mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, sich kümmern

betrauern, ahd. klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen

betrauern, mhd. beriuwesen, beriusen, sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, bereuen

betrauern, mhd. betrūren, sw. V.: nhd. »betrauern«, beklagen, bedauern

betrauern, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

betrauern, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

betrauern, mnd. beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; belēden (1), beleiden, beleyden, sw. V.: nhd. betrauern, beklagen, leid machen, verleiden; betrūren, sw. V.: nhd. betrauern, bedauern

betrauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrauernswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

beträufeln -- Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln

beträufeln, ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen; tropfōn* 1, trophōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, herabträufeln, beträufeln; troufen* 3, sw. V. (1a): nhd. träufeln, herabträufeln, beträufeln

beträufeln, mhd. begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen; besweben, sw. V.: nhd. umfließen, umschweben, umfluten, beträufeln, begießen, betauen; betriefen, st. V.: nhd. »betriefen«, betropfen, beträufeln; betrōren, bitrōren, petrōren, sw. V.: nhd. beträufeln, begraben (V.), bespritzen, bedecken mit, beschütten; betroufen, sw. V.: nhd. »beträufen«, beträufeln

Beträufeln, mhd. gesprengeze, gesprenze, st. N.: nhd. Besprengen, Beträufeln

beträufeln, mhd. trōren (1), sw. V.: nhd. triefen, tröpfeln, beträufeln, übergießen, vergießen

Beträufeln, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln

beträufeln, mnd. bedr· pen, sw. V.: nhd. betropfen, beträufeln, begießen; bedrūpen, sw. V.: nhd. beträufeln; bedrüppen, sw. V.: nhd. betropfen, beträufeln, begießen; besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

beträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beträufen, mhd. betroufen, sw. V.: nhd. »beträufen«, beträufeln

betraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beträufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betraut -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

betraut -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

betraut -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

betraut -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

betraut -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

betraut -- Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

betraute -- die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

betraute -- mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung; sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen

betraute -- mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

betrauten -- die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

betrauter -- mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

betrauter -- mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

betrauter -- mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr, mnd. sültehēre*, M.: nhd. »Sülzeherr«, mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr

betrauter -- mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann, mnd. schattehēre, M.: nhd. Schatzherr, Steuersammler, mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann

betrauter -- mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes, mnd. rīdesmarschalk, rīdesmaschen, M.: nhd. mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes

Betrauter -- mit einem Amt Betrauter, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

betrauter -- mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

betrauter -- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

Betrauter -- offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter, mnd. bōvenk· ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

betrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreckbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betref, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betreff -- in Betreff, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

Betreff, mnd. punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

-- als Betreff vorbringen: mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen

betreffen, ae. be-hōf-ian, sw. V. (2): nhd. brauchen, nötig haben, betreffen, gehören, nötig sein (V.); be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen

betreffen, afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen; bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten; bi-hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »berühren«, bewegen, angehen, betreffen, erwähnen; hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus; on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen

betreffen, anfrk. drep-an* 7, st. V. (4): nhd. »treffen«, betreffen

betreffen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anatreffan* 1, st. V. (4): nhd. betreffen; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

-- jemanden betreffen: ahd. treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

betreffen, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegegān ane gegān, an. V.: nhd. angehen, betreffen; anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen; anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anegeziehen, angeziehen, ane geziehen, st. V.: nhd. zustehen, zukommen, sich schicken, betreffen, entfallen (V.) auf; anehœren* (1), anhœren, anehōren, ane hœren, sw. V.: nhd. gehören, angehören, angehen, betreffen; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen; anerüeren, anrüeren, ane rüeren, sw. V.: nhd. »anrühren«, berühren, antasten, treffen, betreffen, anrennen, angreifen, zugehören, betasten; anetreffen, antreffen, ane treffen, st. V.: nhd. »antreffen«, betreffen, angehen; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; aneweigen, ane weigen, sw. V.: nhd. angreifen, verfolgen, betreffen, berühren; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

betreffen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

betreffen, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

betreffen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

betreffen, mnd. anebelangen*, anbelangen, sw. V.: nhd. anbelangen, betreffen; ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēpen*, andrēpen, anedrāpen*, andrāpen, V.: nhd. antreffen, vorfinden, zustoßen, begegnen, angreifen, verletzen, zukommen, zustehen, angehen, betreffen; anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen; anegelden*, angelden, st. V.: nhd. betreffen, angehen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; aneliggen*, anliggen, anligken, alicgen, anlichen, st. V.: nhd. anliegen, betreffen, angehen, bedrängen, quälen, auferlegt sein (V.); aner ren*, anr ren, anroren, sw. V.: nhd. anrühren, rühren, berühren, betreffen, angehen; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; anewerken*, anwerken, anwarken, sw. V.: nhd. anwirken, antun, zufügen, betreffen; bedrēpen, st. V.: nhd. betreffen, treffen, antreffen, angehen; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen; belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen; bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

-- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen: mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

betreffen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

betreffen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; r ren, r ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen: mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

betreffen, mnd. tōlūden, toluden, mnd.?, sw. V.: nhd. lauten, betreffen, bestimmt sein (V.) (besonders Schriftstücke)

-- Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen: mnd. tēgedegerichte*, tēgetgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen; teindegerichte*, tēntgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen

betreffen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

betreffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betreffend -- Abfall vom Flachsschwingen betreffend, mhd. ākambīn, abekambīn, Adj.: nhd. Abfall vom Flachsschwingen betreffend

betreffend -- alle Arten betreffend, mhd. allerslahte, Adj.: nhd. »allerschlacht«, alle Arten betreffend

betreffend -- alle Geschöpfe betreffend, mhd. wihtegelīch (1), Adj.: nhd. alle Geschöpfe betreffend, alle Tiere betreffend (?)

betreffend -- alle Kämpfer betreffend, mhd. allerdegenlich, allerdegenlīch, Sb. Pron.: nhd. alle Kämpfer betreffend

betreffend -- alle Nächte betreffend, mhd. allernehticlich***, Adj.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte betreffend

betreffend -- Angelpunkt betreffend, mhd. angelisch, Adj.: nhd. grundlegend, Angelpunkt betreffend

betreffend -- Aussteuer betreffend, afries. fle-t-t-jef-t-ich 1, Adj.: nhd. als Aussteuer gegeben, Aussteuer betreffend

betreffend -- Beherrscher betreffend, mnd. vördrückærisch***, Adj.: nhd. unterdrücker, Beherrscher betreffend

betreffend -- Birke betreffend, mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

betreffend -- Braunschweig betreffend, mhd. bruneswīgisch, Adj.: nhd. braunschweigisch, zu Braunschweig gehörig, Braunschweig betreffend

betreffend -- Bücher betreffend, ahd. buohkamarīg* 1, buohchamarīg*, Adj.: nhd. »wie in einer Buchkammer«, bibliothekarisch, Bücher betreffend

betreffend -- Burg betreffend, mhd. burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...

betreffend -- Bürger betreffend, mhd. burgærelich*, burgerlich, Adj.: nhd. »bürgerlich«, Bürger betreffend, das Zivilrecht betreffend

betreffend -- Cambrai betreffend, mnd. kämerīkisch*, kämerīkesch, Adj.: nhd. Cambrai betreffend

betreffend -- das Gießen betreffend, ahd. giozantlīh* 1, Adj.: nhd. das Gießen betreffend, gegossen

betreffend -- das Leben betreffend, ahd. houbithaft* 2, Adj.: nhd. wesentlich, hauptsächlich, das Leben betreffend, Haupt...

betreffend -- das Lehnswesen betreffend, ahd. feodalis* 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. belehnt, Lehen..., das Lehnswesen betreffend, lehnsrechtlich

betreffend -- das männliche Glied betreffend, mhd. zersic, Adj.: nhd. das männliche Glied betreffend

betreffend -- das Sterben betreffend, mhd. sterbenlich, Adj.: nhd. das Sterben betreffend, sterblich

betreffend -- das Weben feiner Stoffe betreffend, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

betreffend -- das Zivilrecht betreffend, mhd. burgærelich*, burgerlich, Adj.: nhd. »bürgerlich«, Bürger betreffend, das Zivilrecht betreffend

betreffend -- den Bürger betreffend, ahd. gibūrlīh* 13, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich, öffentlich, den Bürger betreffend, politisch

betreffend -- den Ehemann betreffend, ahd. karllīh* 1, Adj.: nhd. ehemännlich, den Ehemann betreffend, ehelich

betreffend -- den Herrn betreffend, mhd. vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

betreffend -- den Herrn betreffend, mnd. hērich***, Adj.: nhd. »herrig«, den Herrn betreffend

betreffend -- den Hof betreffend, ahd. pfalinzlīh* 2, phalinzlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Pfalz..., höfisch, kaiserlich, den Hof betreffend

betreffend -- den Hof betreffend, mhd. hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

betreffend -- den Iltis betreffend, ahd. illintisīn* 1, Adj.: nhd. Iltis..., den Iltis betreffend, vom Iltis

betreffend -- den Keller betreffend, mnd. kellærisch***, Adj.: nhd. den Keller betreffend

betreffend -- den Kneipwirt betreffend, mnd. kellærelouwisch***, Adj.: nhd. den Kneipwirt betreffend

betreffend -- den Koch betreffend, mnd. kōkærisch***, Adj.: nhd. den Koch betreffend, Koch...

betreffend -- den König betreffend, mhd. küniclich, küneclich, kuneclich, kuniclich, künclich, kunilich, kunenclich, kunclich, Adj.: nhd. königlich, Königs..., den König betreffend

betreffend -- den Kopf betreffend, mhd. houbethaft, houpthaft, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, hauptsächlich, schwer; houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend; houbetlich, Adj.: nhd. den Kopf betreffend

betreffend -- den Kuchenbäcker betreffend, mnd. k· kelærisch***, Adj.: nhd. den Kuchenbäcker betreffend

betreffend -- den Leopard betreffend, mhd. lēbartīn 1, Adj.: nhd. den Leopard betreffend, vom Leoparden stammend, Leoparden...

betreffend -- den Otter betreffend, ahd. ottarīn* 4, uttrīn*, Adj.: nhd. Otter..., aus Otternpelz, den Otter betreffend

betreffend -- den Schlachter betreffend, mnd. knōkenhouwærisch***, Adj.: nhd. »Knochenhauer...«, den Schlachter betreffend

betreffend -- den Verwalter einer Kleiderkammer betreffend, mnd. klētmēsterisch***, Adj.: nhd. den Verwalter einer Kleiderkammer betreffend

betreffend -- den Wucher betreffend, ahd. wuoharlīh* 1, wuocharlīh*, Adj.: nhd. den Wucher betreffend

betreffend -- den Wurm betreffend, mhd. würmīn, Adj.: nhd. Wurm..., den Wurm betreffend

betreffend -- die Ächtung betreffend, mhd. āhticlich*, āhteclich, Adj.: nhd. die Ächtung betreffend, ächtend, mit Ächtung verbunden

betreffend -- die Einladung betreffend, ahd. inladalīh* 1, Adj.: nhd. einladend, die Einladung betreffend, Einladungs...

betreffend -- die Evangelien betreffend, ahd. evangelisk* 2, evangelisc*, Adj.: nhd. die Evangelien betreffend, evangelisch

betreffend -- die Flucht betreffend, ahd. fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend

betreffend -- die Frau betreffend, mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

betreffend -- die Geburt betreffend, ahd. giboralīhho* 1, giboralīcho*, Adv.: nhd. nachkommenschaftlich, geburtlich, die Geburt betreffend, durch das Gebären

betreffend -- die Geburt betreffend, mhd. gebürticlich*, gebürteclich, geburteclich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts...; geburtlich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts..., geburtlich, wohlgeboren

betreffend -- die Leber betreffend, mhd. leberlich 1, Adj.: nhd. die Leber betreffend, Leber...

betreffend -- die Lehre betreffend, ahd. lērhaft, Adj.: nhd. lehrhaft, die Lehre betreffend

betreffend -- die Leiche betreffend, ahd. rēolīh* 3, Adj.: nhd. Todes..., die Leiche betreffend, tödlich

betreffend -- die Mitte betreffend, mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

betreffend -- die Ordnung betreffend, ae. ēnd-e-byr-d-līc-e, Adv.: nhd. die Ordnung betreffend, in der Reihenfolge

betreffend -- die Sünde betreffend, mhd. sündic, sündec, sundec, sundic, suntic, Adj.: nhd. sündig, die Sünde betreffend

betreffend -- dies betreffend, mhd. darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus

betreffend -- dieses Jahr betreffend, mnd. jārlīk, jarlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend; jērlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend

betreffend -- Disteln betreffend, mhd. distelīn (1), Adj.: nhd. Distel..., Disteln betreffend, stachlig, distelartig

betreffend -- Dornen betreffend, mhd. dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...

betreffend -- Edelsteine betreffend, ahd. gimmisk* 1, gimmisc*, Adj.: nhd. »Gemmen...«, Edelstein..., Edelsteine betreffend

betreffend -- Eiche betreffend, mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

betreffend -- Eichhorn betreffend, mhd. eichürnīn, Adj.: nhd. »eichhörnen«, Eichhorn betreffend

betreffend -- Einbildungskraft betreffend, mhd. bīledic*, bildec, Adj.: nhd. bildlich, Einbildungskraft betreffend

betreffend -- eine Art betreffend, mhd. einerhande, Adj.: nhd. »einhandig«, eine Art betreffend; einerhant, Adj.: nhd. eine Art betreffend; einerlei, einerleie, Adj.: nhd. »einerlei«, eine Art betreffend

betreffend -- eine Burg betreffend, ahd. burglīh* 7, Adj.: nhd. urban, bürgerlich, städtisch, eine Burg betreffend, politisch

betreffend -- eine Handbreit betreffend, mnd. handebrēt, handebreit, Adj.: nhd. handbreit, eine Handbreit betreffend

betreffend -- eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend, mnd. v· rlendisch, Adj.: nhd. »vorländisch«, eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend

betreffend -- eine Kirchengemeinde betreffend, ahd. gewisk* 1, gewisc*, gouwisk*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemeindlich, eine Kirchengemeinde betreffend

betreffend -- eine kleine Zahl betreffend, mnd. v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend

betreffend -- eine Tuchart betreffend, mnd. koggemanisch*, koggemansch, koggemans, Adj.: nhd. eine Tuchart betreffend

betreffend -- einen anderen betreffend, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

betreffend -- einen Hauptmann betreffend, ahd. ? hunnilīh* 1, Adj.: nhd. Befehlshaber..., gerichtlich?, hauptmännisch?, einen Hauptmann betreffend?

betreffend -- einen Sohn betreffend, mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

betreffend -- einen Toten betreffend, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

betreffend -- Einwohner betreffend, mnd. wōnærisch***, Adj.: nhd. bewohnend, Einwohner betreffend

betreffend -- Erfurt betreffend, mhd. erfurtisch, Adj.: nhd. erfurtisch, zu Erfurt gehörig, Erfurt betreffend

betreffend -- Ernährer betreffend, mnd. vōdærisch***, Adj.: nhd. ernährend, Ernährer betreffend

betreffend -- Essen betreffend, ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

betreffend -- Evangelien betreffend, mhd. ēwangēlisch, Adj.: nhd. Evangelien betreffend, evangelisch

betreffend -- Färber betreffend, mnd. verwærisch***, Adj.: nhd. Färber betreffend

betreffend -- Fassschläger betreffend, mnd. väteslēgærisch***, Adj.: nhd. Fassschläger betreffend

betreffend -- Fastnachtsbrauch betreffend, mnd. vastelāvendisch*, vastelāvensch, vastelāvesch, Adj.: nhd. zur Fastnacht gehörig, Fastnachtsbrauch betreffend, Fastnacht...

betreffend -- Fegefeuer betreffend, mnd. vēgev· risch, Adj.: nhd. »fegefeurig«, Fegefeuer betreffend

betreffend -- Fenstermacher betreffend, mnd. venstermēkærisch***, Adj.: nhd. Fenstermacher betreffend

betreffend -- Ferne betreffend, mhd. verrelich***, ferrelich***, Adj.: nhd. Ferne betreffend, fern, Fern..., in der Ferne seiend

betreffend -- Festmahl betreffend, ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

betreffend -- Feueranzünder betreffend, mnd. ? v· rb· tærisch***, Adj.: nhd. feueranzündend?, Feueranzünder betreffend?

betreffend -- Fischhändler betreffend, mnd. vischærisch***, Adj.: nhd. Fischhändler betreffend; vischsellærisch***, Adj.: nhd. Fische verkaufend, Fischhändler betreffend

betreffend -- Fischmeister betreffend, mnd. vischmēsterisch***, Adj.: nhd. Fischmeister betreffend

betreffend -- Flachshändler betreffend, mnd. vlaskellærisch***, Adj.: nhd. Flachshändler betreffend

betreffend -- Freiberg betreffend, mhd. vrībergesch, frībergesch*, Adj.: nhd. freibergisch, zu Freiberg gehörig, Freiberg betreffend

betreffend -- Freier betreffend, mnd. vrīærisch***, Adj.: nhd. »freierisch«, freiend, Freier betreffend

betreffend -- Fuchs betreffend, mhd. vühsīn, fühsīn*, Adj.: nhd. Fuchs betreffend, Fuchs..., füchsisch

betreffend -- Führer betreffend, mnd. v· rærisch***, Adj.: nhd. Führer betreffend, führend

betreffend -- Fürsprecher betreffend, mnd. v· rsprēkærisch***, Adj.: nhd. »fürsprecherisch«, Fürsprecher betreffend

betreffend -- Gans betreffend, mhd. gensīn, Adj.: nhd. Gans betreffend, Gans...

betreffend -- Gänsepflücker betreffend, mnd. g· seplückærisch***, Adj.: nhd. Gänse pflückend?, Gänsepflücker betreffend

betreffend -- Gardelegen betreffend, mnd. gārlēves, Adj.: nhd. Gardelegen betreffend, aus Gardelegen kommend?

betreffend -- Gastmeister betreffend, mnd. gastmēsterisch***, Adj.: nhd. gastwirtlich, Gastmeister betreffend

betreffend -- Geburt betreffend, mhd. geburtic* 1 und häufiger?, geburtec, gebürtic*, Adj.: nhd. gebürtig, Geburt betreffend, wohlgeboren

betreffend -- gefallenes Tier betreffend, mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend; schelmīn, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, gefallenes Tier betreffend

betreffend -- Geldern betreffend, mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend

betreffend -- Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend, mhd. strāzengerihte 2, strāzegerihte, st. N.: nhd. Straßengericht, Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend

betreffend -- Geschirrwäscher betreffend, mnd. vätewaschærisch***, Adj.: nhd. Geschirrwäscher betreffend

betreffend -- Gevatter betreffend, mnd. vadderisch***, Adj.: nhd. »gevatterisch«, Gevatter betreffend

betreffend -- Gilde betreffend, mnd. gildisch***, Adj.: nhd. Gilde..., Gilde betreffend

betreffend -- Gograf betreffend, mnd. gōgrēvisch***, Adj.: nhd. »gogräfisch«, Gograf betreffend

betreffend -- Goldschmied betreffend, mnd. ? goltsmēdisch***, Adj.: nhd. Goldschmied betreffend?

betreffend -- Göttingen betreffend, mnd. götingisch*, götingesch, götinges, Adj.: nhd.

göttingisch, Göttingen betreffend, aus Göttingen seiend

betreffend -- Grapenbräter betreffend, mnd. ? grōpenbrāderisch***, Adj.: nhd. mit der Grape bratend?, Grapenbräter betreffend?

betreffend -- Grapengießer betreffend, mnd. grōpengētærisch***, Adj.: nhd. Grapen gießend, Grapengießer betreffend

betreffend -- Grützmacher betreffend, mnd. grüttærisch***, Adj.: nhd. Grütze machend, Grützmacher betreffend

betreffend -- Hafer betreffend, mnd. hāveren***, Adj.: nhd. Hafer betreffend; hēveren, hēvern, Adj.: nhd. aus Hafer gemacht, Hafer betreffend

betreffend -- Hagedorn betreffend, mnd. hāgedōrnen*, Adj.: nhd. »hagedornen«, Hagedorn betreffend

betreffend -- Hagendörfer betreffend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend; hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend

betreffend -- Häger betreffend, mnd. hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend

betreffend -- Hälfte betreffend, mhd. halp (2), halbe, Adj.: nhd. halb, Hälfte betreffend

betreffend -- Herausforderer betreffend, mnd. vörweckærisch***, Adj.: nhd. erweckend, herausfordernd, Herausforderer betreffend

betreffend -- Heubinder betreffend, mnd. höübindærisch***, Adj.: nhd. Heu bindend, Heubinder betreffend

betreffend -- Hitze betreffend, mhd. hitziclich***, Adj.: nhd. hitzig, Hitze betreffend, mit Feuer verbunden

betreffend -- Holzarbeit betreffend, ahd. karpentariīn* 1, Adj.: nhd. Holz..., Wagen..., Holzarbeit betreffend

betreffend -- hördische Währung betreffend, mnd. h· rdisch*, h· rdesch, Adj.: nhd. aus Hörde (Grafschaft Mark) stammend, hördische Währung betreffend

betreffend -- Hummeln betreffend, mhd. humbelīn 1, Adj.: nhd. Hummel..., Bienen..., Hummeln betreffend, Bienen betreffend...

betreffend -- Hüter betreffend, mnd. h· dærisch***, Ajd.: nhd. »hüterisch«, Hüter betreffend, Hüter

betreffend -- Igel betreffend, mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...

betreffend -- irdisches Glück betreffend, mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

betreffend -- Isur betreffend, mnd. isur, Adj.: nhd. aus Isur stammend, Isur betreffend

betreffend -- jedes Übel betreffend, mhd. übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig

betreffend -- Kalb betreffend, mnd. vitellen, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb betreffend, Kalb...

betreffend -- Kamel betreffend, mhd. kembelīn (3), kemmelīn, Adj.: nhd. Kamel..., Kamel betreffend, aus Kamel hergestellt

betreffend -- Kämmerer betreffend, mnd. kāmerærisch*, kāmererisch*, Adj.: nhd. Kämmerer betreffend; kēmerisch***, Adj.: nhd. kämmerisch, Kämmerer betreffend

betreffend -- Kämmerin betreffend, mnd. kemmærisch***, Adj.: nhd. »kämmerisch«, Kämmerin betreffend

betreffend -- Kampf betreffend, mnd. kempelīk, Adj.: nhd. Kampf betreffend; ? kempich, Adj.: nhd. Kampf betreffend?

betreffend -- Katzen betreffend, mhd. ketzīn, Adj.: nhd. von der Katze stammend, Katzen betreffend, Katzen...

betreffend -- Keller betreffend, mnd. kelnærisch***, Adj.: nhd. Keller betreffend

betreffend -- Kesselflicker betreffend, mnd. kētelb· tærisch***, Adj.: nhd. Kesselflicker betreffend

betreffend -- Kesselträger betreffend, mnd. kēteldrēgærisch***, Adj.: nhd. Kesselträger betreffend

betreffend -- Klauen betreffend, mhd. klæwīn, Adj.: nhd. Klauen..., aus Klauen bestehend, Klauen betreffend

betreffend -- kortrijkisches Tuch betreffend, mnd. kortrīkisch*, kortrīkesch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend, kortrijkisches Tuch betreffend

betreffend -- Kühe betreffend, mhd. küegisch, Adj.: nhd. kühisch, Kühe betreffend

betreffend -- Kuhhirten betreffend, mnd. kōhērdærisch***, Adj.: nhd. Kuhhirten betreffend

betreffend -- Küster betreffend, mnd. köstærisch***, Adj.: nhd. Küster betreffend

betreffend -- Laub betreffend, mhd. loubīn, Adj.: nhd. Laub..., Laub betreffend, aus Laub hergestellt

betreffend -- Leben betreffend, mhd. enlībe, Adj.: nhd. am Leben seiend, Leben betreffend, leiblich

betreffend -- Leder betreffend, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

betreffend -- Lehen betreffend, mhd. lēhenlich, Adj.: nhd. Lehen betreffend

betreffend -- Leichen betreffend, as. h-rê-o-līk* 2, h-rê-līk*, Adj.: nhd. Leichen betreffend

betreffend -- Lerche betreffend, mhd. galanderisch, Adj.: nhd. Lerche betreffend, Lerchen.., lerchenhaft

betreffend -- links betreffend, mhd. tenkisch, Adj.: nhd. links betreffend, heimlich

betreffend -- Luchs betreffend, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

betreffend -- Luchsfell betreffend, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

betreffend -- nicht den König betreffend, mhd. unküniclich*, unküneclich, Adj.: nhd. »unköniglich«, nicht königlich, nicht den König betreffend

betreffend -- Nordosten betreffend, mnd. halfōsten, Adv.: nhd. halböstlich, Nordosten betreffend, Südosten betreffend

betreffend -- öffentliche Gelder betreffend, ahd. skazlīh* 1, scazlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Schatz..., öffentliche Gelder betreffend

betreffend -- Otter betreffend, mhd. oterīn, Adj.: nhd. Otter..., vom Otter stammend, Otter betreffend

betreffend -- Preis betreffend, mhd. prīsic, Adj.: nhd. »preisig«, Preis betreffend

betreffend -- Roggen betreffend, mhd. rückīn, ruckīn, rüggīn, ruggīn, rockīn, roggīn, rucken, Adj.: nhd. Roggen..., Roggen betreffend, aus Roggen hergestellt

betreffend -- Schaf betreffend, mhd. schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig

betreffend -- Schiffe betreffend, ahd. skiflīh* 9, sciflīh*, skeflīh*, Adj.: nhd. Schiffs..., Schiffe betreffend, zum Schiff gehörig

betreffend -- Schröpfköpfesetzer betreffend, mnd. köppærisch***, Adj.: nhd. Schröpfköpfe setzend?, Schröpfköpfesetzer betreffend

betreffend -- Schwefel betreffend, mhd. swebelīn, swevelīn, swefelīn*, Adj.: nhd. Schwefel..., Schwefel betreffend, von Schwefel hergestellt

betreffend -- Schwein betreffend, mhd. swīnisch, Adj.: nhd. »schweinisch«, Schwein betreffend, Schweins...

betreffend -- Schweiß betreffend, mhd. sweizic, swīzic, Adj.: nhd. schweißig, blutig, schweißnass, Schweiß betreffend

betreffend -- Seite betreffend, mhd. sītic***, Adj.: nhd. seitig, Seite betreffend

betreffend -- Sommer betreffend, mhd. sumerlich, sümerlich, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer betreffend, Sommer....

betreffend -- Sonne betreffend, mhd. sunnisch, Adj.: nhd. Sonne betreffend

betreffend -- Speise betreffend, ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

betreffend -- Speise betreffend, mhd. spīsīn***, Adj.: nhd. Speisen..., Speise betreffend

betreffend -- Stockholm betreffend, mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend

betreffend -- Süden betreffend, mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend

betreffend -- Südosten betreffend, mnd. halfōsten, Adv.: nhd. halböstlich, Nordosten betreffend, Südosten betreffend

betreffend -- Tod betreffend, ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

betreffend -- Tod betreffend, afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

betreffend -- Tote betreffend, ae. hrǣ-w-lic*, hrā-w-lic, hrā-lic, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

betreffend -- Tote betreffend, afries. hrê-lik 1, Adj.: nhd. Tote betreffend, Tod betreffend, toten..., bei der Beerdigung

betreffend -- Tote betreffend, ahd. tōdlīh 6, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, todbringend, Tote betreffend

betreffend -- Tränen betreffend, mhd. zeherīn, Adj.: nhd. »Zäheren_«, tränennass, Tränen betreffend, Tränen...

betreffend -- Trier betreffend, mhd. trielisch* (2), trielsch, Adj.: nhd. trierisch, zu Trier gehörig, Trier betreffend

betreffend -- Ulm betreffend, mhd. ulmisch, Adj.: nhd. ulmisch, zu Ulm gehörig, Ulm betreffend

betreffend -- Urteil betreffend, mhd. urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

betreffend -- Verfolger betreffend, mnd. vörvolgærisch***, Adj.: nhd. verfolgend, verleumdend, Verfolger betreffend

betreffend -- Verkäufer betreffend, mnd. vörk· pærisch***, Adj.: nhd. Verkäufer betreffend

betreffend -- Verprasser betreffend, mnd. vörd· mærisch***, Adj.: nhd. verschwenderisch, Verprasser betreffend

betreffend -- Verwalter betreffend, mnd. vörwārærisch***, Adj.: nhd. verwahrend, Verwalter betreffend

betreffend -- Vogelhändler betreffend, mnd. vinkenplückærisch***, Adj.: nhd. Vogel pflückend, Vogelhändler betreffend

betreffend -- Vorkäufer betreffend, mnd. v· rh· kærisch***, Adj.: nhd. Vorkäufer betreffend; v· rk· pærisch***, Adj.: nhd. Vorkäufer betreffend

betreffend -- Vormund betreffend, mnd. v· rmündærisch***, Adj.: nhd. bevormundend, Vormund betreffend, Vorsteher betreffend; v· rmündich, vormundich, Adj.: nhd. Vormund betreffend, unter Vormundschaft stehend, als Vormund verwaltend

betreffend -- Vorsteher betreffend, mnd. v· rmündærisch***, Adj.: nhd. bevormundend, Vormund betreffend, Vorsteher betreffend; v· rstendærisch***, Adj.: nhd. vorstehend, Vorsteher betreffend

betreffend -- Vorstreiter betreffend, mnd. v· rstrīdærisch***, Adj.: nhd. vorstreitend, Vorstreiter betreffend

betreffend -- Wasen betreffend, mhd. weseht (2), Adj.: nhd. »wasicht«, wasig, grasbewachsen, Wasen betreffend, mit Rasen bewachsen (Adj.)

betreffend -- Weissagung betreffend, mnd. wickærisch***, Adj.: nhd. weissagend, Weissagung betreffend

betreffend -- Werktage betreffend, mnd. werkeldagisch*, werkeldagesch, mnd.?, Adj.: nhd. Werktage betreffend, werktäglich

betreffend -- Weser betreffend, mnd. wēserisch***, Adj.: nhd. »weserisch«, Weser betreffend

betreffend -- Wetter betreffend, mhd. weterlich (1), wetterlich, Adj.: nhd. »wetterlich«, Wetter betreffend

betreffend -- Wurm betreffend, mhd. würmelīn (2), Adj.: nhd. Wurm..., Wurm betreffend

betreffend -- Zerstörer betreffend, mnd. vörst· rærisch***, Adj.: nhd. zerstörerisch, Zerstörer betreffend

betreffend -- Zinszahlung betreffend, mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend

betreffend -- Zoll betreffend, mhd. zolleshalp, Adv.: nhd. Zoll betreffend

betreffend -- Zuteilung betreffend, mhd. gebelich, Adj.: nhd. Zuteilung betreffend

betreffend... -- Bienen betreffend..., mhd. humbelīn 1, Adj.: nhd. Hummel..., Bienen..., Hummeln betreffend, Bienen betreffend...

betreffend, mnd. anedrēpent*, andrēpende, anedrāpende*, andrāpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »antreffend«, betreffend; aner· rent*, anrörende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. angehend, betreffend; bedrēpent*, bedrēpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. betreffend, angehend; belangen (3), Adv.: nhd. betreffend, angehend; belangent*, belangende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. betreffend, belangend, angehend; drēpent (1), drēpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. betreffend

-- Aachen betreffend: mnd. ākisch*, ākesch, Adj.: nhd. aachisch, von Achen kommend, Aachen betreffend

-- Aalverkäufer betreffend: mnd. alk· pærisch***, Adj.: nhd. Aalverkäufer betreffend

-- Aardenburg betreffend: mnd. ērdisch* (2), ērdesch, ārdesch, Adj.: nhd. aardenburgisch, Aardenburg betreffend

-- Ahne betreffend: mnd. ānich*** (5), Adj.: nhd. Ahne betreffend

-- Arbeiter betreffend: mnd. arbēdærisch***, Adj.: nhd. Arbeiter betreffend, Arbeiter...

-- Bäcker betreffend: mnd. beckærisch***, Adj.: nhd. Bäcker betreffend, Bäcker...; brōtsnīdærisch***, Adj.: nhd. »bäckerisch«, Bäcker betreffend

-- Bademuhme betreffend: mnd. bādem· misch***, Adj.: nhd. Bademuhme betreffend

-- Bader betreffend: mnd. bādærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Bader...

-- Bechermacher betreffend: mnd. bēkerærisch***, Adj.: nhd. Bechermacher betreffend

-- Bettler betreffend: mnd. bēdelærisch***, Adj.: nhd. Bettler betreffend, Bettler...

-- Bierzapfer betreffend: mnd. ? bērtappærisch***, Adj.: nhd. Bier zapfend, Bierzapfer betreffend?

-- Binder betreffend: mnd. ? bindærisch***, Adj.: nhd. bindend, Binder betreffend?; ? bindesterisch***, Adj.: nhd. bindend, Binder betreffend?

-- Bock betreffend: mnd. bucken (2), bocken, Adj.: nhd. Bock..., Bock betreffend

-- Boten betreffend: mnd. ? bōdisch***, Adj.: nhd. Boten betreffend?

-- Brenner betreffend: mnd. bernærisch***, Adj.: nhd. Brenner betreffend, Brenner...

-- bürgerliches Recht betreffend: mnd. börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend; börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend

-- Büttel betreffend: mnd. ? b· delisch***, Adj.: nhd. Büttel betreffend?

-- dēlemēster betreffend: mnd. ? dēlemēsterisch***, Adj.: nhd. dēlemēster betreffend?

-- dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend: mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend

-- die Ehre betreffend: mnd. ērenwārt*, erenwart, erewort, mnd.?, Adj.: nhd. ehrenwärtig, die Ehre betreffend

-- Diebstahl betreffend: mnd. d· flīk (1), Adj.: nhd. diebisch, Diebstahl betreffend, heimlich, verstohlen

-- Dienstverhältnis betreffend: mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

-- Dörnse betreffend: mnd. dörnsendisch, Adj.: nhd. Dörnse betreffend

-- Dreck betreffend: mnd. drecken, Adj.: nhd. dreckig, schmutzig, Dreck betreffend, Kot betreffend

-- eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend: mnd. burgondisch*, burbondisch*, burbondesch, Adj.: nhd. »burgundisch«, eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend

-- Erbpacht betreffend: mnd. ervepachtich, erfpachtich, Adj.: nhd. Erbpacht betreffend

-- Erfurt betreffend: mnd. erferdisch, Adj.: nhd. aus Erfurt stammend, Erfurt betreffend, erfurtisch

-- Erz betreffend: mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

-- jede Beziehung betreffend: mnd. allermāten, Adv.: nhd. jede Beziehung betreffend

-- Knochen betreffend: mnd. bēnen (1), beinen, Adj.: nhd. beinern, Knochen betreffend; bēnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beinern, Knochen betreffend

-- Kot betreffend: mnd. drecken, Adj.: nhd. dreckig, schmutzig, Dreck betreffend, Kot betreffend

-- Lage betreffend: mnd. belēgenich***, Adj.: nhd. Lage betreffend

-- Lebensart betreffend: mnd. belēfdich***, Adj.: nhd. Lebensart betreffend

-- Leichenbitter betreffend: mnd. ? dōdenbiddærisch***, Adj.: nhd. Leichenbitter betreffend?

-- Oblatenbäcker betreffend: mnd. ablātenbeckærisch***, Adj.: nhd. Oblatenbäcker betreffend

-- Recht betreffend Vertragsbruch: mnd. br· kes· nerecht, N.: nhd. Friedensbruchrecht, Recht betreffend Vertragsbruch

-- Teil betreffend: mnd. dēlich, Adj.: nhd. »teilig«, Teil betreffend; dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

-- von drei zu drei Jahren betreffend: mnd. drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend

-- wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend: mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

-- Ziegelstreicher betreffend: mnd. ? dakstēnstrīkærisch***, Adj.: nhd. »ziegelstreicherisch«, Ziegelstreicher betreffend?

-- Zivilrecht betreffend: mnd. borchlīk (1), borchlik, Adj.: nhd. burgartig, befestigt, bürgerlich, Zivilrecht betreffend

betreffend, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst

-- Augenarzt betreffend: mnd. ōgenb· tærisch***, ōgenb· terisch***, Adj.: nhd. Augenarzt..., Augenarzt betreffend

-- Bediensteten betreffend: mnd. plēgærisch***, Adj.: nhd. Pfleger betreffend, Bediensteten betreffend

-- das Recht betreffend: mnd. rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

-- den Anreizer zum Bösen betreffend: mnd. quātrēssærisch***, quātreissērisch***, Adj.: nhd. den Anreizer zum Bösen betreffend

-- den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend: mnd. p· stermākærisch***, Adj.: nhd. den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend

-- den Finanzschreiber betreffend: mnd. penninςschrīværisch***, Adj.: nhd. den Finanzschreiber betreffend

-- den Kuppler betreffend: mnd. ruffelærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend, den Kuppler betreffend, die Kupplerin betreffend

-- den Landesmann betreffend: mnd. landesmannisch***, Adj.: nhd. landsmännisch, den Landesmann betreffend

-- den Laternenmacher betreffend: mnd. lüchtemākærisch***, Adj.: nhd. den Laternenmacher betreffend

-- den Lehrmeister betreffend: mnd. lēremēsterisch***, Adj.: nhd. »lehrmeisterisch«, den Lehrmeister betreffend

-- den Leiter betreffend: mnd. lēidesmannisch***, Adj.: nhd. den Leiter betreffend

-- den Morgen betreffend: mnd. morgelinc, morgelink, Adv.: nhd. den Morgen betreffend

-- den Pfarrer betreffend: mnd. pernærisch***, Adj.: nhd. »pfarrlich«, den Pfarrer betreffend

-- den städtischen Marschall betreffend: mnd. marschalkisch***, Adj.: nhd. »marschalkisch«, den städtischen Marschall betreffend, Marschall...

-- die Haushälterin eines Geistlichen betreffend: mnd. pāpenmeierisch***, Adj.: nhd. die Haushälterin eines Geistlichen betreffend

-- die Kupplerin betreffend: mnd. ruffelærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend, den Kuppler betreffend, die Kupplerin betreffend

-- die peinliche Gerichtsbarkeit betreffend: mnd. pīnentlīk, Adj.: nhd. die peinliche Gerichtsbarkeit betreffend

-- die Rechtsordnung betreffend: mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

-- einen Augenblick betreffend: mnd. ōgenbliklīk, Adj.: nhd. augenblicklich, einen Augenblick betreffend

-- einen Geistlichen betreffend: mnd. pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich

-- einen Haushalt betreffend: mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

-- einen Teil betreffend: mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes

-- Einkommen betreffend: mnd. renthaftich*, rentaftich, Adj.: nhd. Einkommen betreffend, Vermögen betreffend

-- Gewalt betreffend: mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend

-- Händlerin im Kleinhandel betreffend: mnd. plückærisch***, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

-- Herrscher betreffend: mnd. regērærisch***, Adj.: nhd. Herrscher betreffend

-- Herumtreiber betreffend: mnd. lodderisch***, Adj.: nhd. locker, nichtsnützig, verlottert, Herumtreiber betreffend

-- Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend: mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

-- Holz der Pappel betreffend: mnd. pippelet*, pippelt, Adj.: nhd. Pappel..., Holz der Pappel betreffend

-- irdisches Glück betreffend: mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

-- Kuppelei betreffend: mnd. ruffærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend; ruffelærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend, den Kuppler betreffend, die Kupplerin betreffend

-- Kürschner betreffend: mnd. pelsærisch***, Adj.: nhd. Kürschner betreffend

-- Laien betreffend: mnd. leiich***, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch; leiisch*, leyisch, leysch, leiesch, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch, aus Laien bestehend

-- Landläufer betreffend: mnd. lantl· pærisch***, Adj.: nhd. Landläufer betreffend

-- Lehen betreffend: mnd. lēhenisch*, lēenesch, lēensch, leynesch, lentsch, lēnisch, lēnsch, lēns, Adj.: nhd. zum Lehen gehörig, Lehen betreffend; ? lēhenlīk***, lēenlīk***, Adj.: nhd. Lehen betreffend?

-- Lehngut betreffend: mnd. lēhengōdich*, lēengůdich, lēngůdich, Adj.: nhd. Lehngut betreffend

-- Leibzüchter betreffend: mnd. līftüchtærisch***, Adj.: nhd. Leibzüchter betreffend

-- Leinenweber betreffend: mnd. līnenwēværisch***, Adj.: nhd. Leinenweber betreffend

-- Leipziger Währung betreffend: mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

-- Liebenburg betreffend: mnd. lēvenborgisch*, lēvenborgesch, Adj.: nhd. »liebenburgisch«, Liebenburg betreffend, aus Liebenburg stammend

-- Löffelhersteller betreffend: mnd. lēpelærisch***, Adj.: nhd. Löffelhersteller betreffend

-- Maler betreffend: mnd. mēlærisch***, Adj.: nhd. »malerisch«, Maler betreffend

-- Marktvogt betreffend: mnd. marketvōgedisch***, Adj.: nhd. Marktvogt betreffend

-- Meier betreffend: mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend; meierisch*, meiersch, mnd.?, Adj.: nhd. Meier..., Meier betreffend

-- Mitbewohner betreffend: mnd. mēdebūrisch***, Adj.: nhd. »mitbewohnerisch«, Mitbewohner betreffend

-- Mitbürger betreffend: mnd. mēdebörgærisch***, Adj.: nhd. »mitbürgerisch«, Mitbürger betreffend

-- Mitwohner betreffend: mnd. mēdewonærisch***, Adj.: nhd. Mitwohner betreffend

-- Namen betreffend: mnd. nāmich*** (1), Adj.: nhd. »namig«, Namen betreffend

-- Nothelfer betreffend: mnd. nōthelpærisch***, Adj.: nhd. Nothelfer betreffend

-- Notzucht betreffend: mnd. nōtnümftich, Adj.: nhd. Notzucht betreffend

-- Oblatenbäcker betreffend: mnd. oblātenbeckærisch***, Adj.: nhd. Oblatenbäcker betreffend

-- Orgel betreffend: mnd. orgellīk***, Adj.: nhd. Orgel betreffend

-- Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend: mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend

-- Padua betreffend: mnd. padouwisch*. padouwesch, Adj.: nhd. »paduanisch«, Padua betreffend, aus Padua stammend

-- Peine betreffend: mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

-- Pfand betreffend: mnd. pandisch, pandesch, Adj.: nhd. pfandlich, Pfand betreffend; pendisch, Adj.: nhd. pfandlich, Pfand betreffend

-- Pfleger betreffend: mnd. plēgærisch***, Adj.: nhd. Pfleger betreffend, Bediensteten betreffend

-- Pförtner betreffend: mnd. pōrtenærisch***, Adj.: nhd. »pförtnerisch«, Pförtner betreffend

-- Plattenschläger betreffend: mnd. plātenslēgærisch***, Adj.: nhd. Plattenschläger betreffend

-- Pockenarzt betreffend: mnd. pockenarstisch***, pockenarstesch***, Adj.: nhd. Pockenarzt betreffend

-- Polen betreffend: mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

-- Polozk betreffend: mnd. ploskouwisch*, ploskouwesch, Adj.: nhd. aus der Stadt Polozk stammend, Polozk betreffend

-- Prädikanten betreffend: mnd. prēdikantisch***, Adj.: nhd. Prädikanten betreffend

-- Promotor betreffend: mnd. prōmōtōriāl***, Adj.: nhd. Promotor betreffend

-- Purpurhändler betreffend: mnd. purpurenkrēmærisch***, Adj.: nhd. Purpurhändler betreffend

-- Radmacher betreffend: mnd. rādemēkærisch***, Adj.: nhd. »radmächerisch«, Radmacher betreffend, zum Wagenbauer gehörend

-- Recht betreffend: mnd. rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

-- Reepschläger betreffend: mnd. rēpærisch***, Adj.: nhd. Reepschläger betreffend

-- Rosenobeln betreffend: mnd. rōsennōbelisch*, rōsenōblsch, rāsennōbelsch, Adj.: nhd. Rosenobeln betreffend, aus Rosenobeln gefertigt

-- Russland betreffend: mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

-- soziale Normen und Regeln betreffend: mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

-- Untervogt betreffend: mnd. plockisch***, Adj.: nhd. Untervogt betreffend

-- Vermögen betreffend: mnd. renthaftich*, rentaftich, Adj.: nhd. Einkommen betreffend, Vermögen betreffend

-- Verwalter betreffend: mnd. prōkūrātærisch***, Adj.: nhd. Verwalter betreffend

-- von der Mutter ererbtes Recht betreffend: mnd. mōderrechtich***, Adj.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht betreffend

-- zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend: mnd. pingestegildisch*, pingstgildisch, Adj.: nhd. »pfingstfeiertäglich«, zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend

betreffend, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- Bader betreffend: mnd. st· værisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend; stūgærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Schröpfer betreffend

-- Binsen betreffend: mnd. ? semedest*?, semdest, Adj.?: nhd. Binsen betreffend?

-- den Schaffner einer Gilde betreffend: mnd. scheffærisch***, Adj.: nhd. den Schaffner einer Gilde betreffend

-- den Schmied betreffend: mnd. smēdisch***, Adj.: nhd. »schmiedisch«, den Schmied betreffend, Schmied...

-- eine Münzsorte betreffend: mnd. tangenbēhēmisch*, tangenbēmesch, Adj.: nhd. »zangenböhmisch«, eine Münzsorte betreffend

-- einen Waffenschmied betreffend: mnd. swērtvēgærisch***, Adj.: nhd. »schwertfegerisch«, einen Waffenschmied betreffend

-- Erzeugerin betreffend: mnd. tēlærisch***, telersch, mnd.?, Adj.: nhd. Gebärerin betreffend, Mutter betreffend, Erzeugerin betreffend

-- Gebärerin betreffend: mnd. tēlærisch***, telersch, mnd.?, Adj.: nhd. Gebärerin betreffend, Mutter betreffend, Erzeugerin betreffend

-- Geburt betreffend: mnd. tēlhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ziel betreffend, Geburt betreffend

-- Gesang betreffend: mnd. sengærisch***, Adj.: nhd. Gesang betreffend

-- Gewissen betreffend: mnd. samm· dich***, Adj.: nhd. Gewissen betreffend

-- Malztreber verkaufenden Händler betreffend: mnd. seik· pærisch***, Adj.: nhd. Malztreber verkaufenden Händler betreffend

-- Mutter betreffend: mnd. tēlærisch***, telersch, mnd.?, Adj.: nhd. Gebärerin betreffend, Mutter betreffend, Erzeugerin betreffend

-- neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts: mnd. spādenlandesrecht, N.: nhd. neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, Spatenrecht

-- Pantoffelheld betreffend: mnd. sēmanisch***, Adj.: nhd. Pantoffelheld betreffend

-- Pulver und Asche betreffend: mnd. stofaschich*** (1), Adj.: nhd. Pulver und Asche betreffend; stofaschich (2), Adv.: nhd. Pulver und Asche betreffend

-- Sakrament betreffend: mnd. sacramentlīk, Adj.: nhd. Sakrament betreffend

-- Salzwedel betreffend: mnd. soltwēdelisch*, soltwēdelsch, Adj.: nhd. in Salzwedel hergestellt, Salzwedel betreffend

-- Sattelmacher betreffend: mnd. sādelmākærisch***, Adj.: nhd. »sattelmacherisch«, Sattelmacher betreffend; sādelmēkærisch***, Adj.: nhd. Sattelmacher betreffend

-- Schaffer betreffend: mnd. schaffærisch***, Adj.: nhd. »schafferisch«, Schaffer betreffend

-- Schloss betreffend: mnd. slōtisch*, slōtesch*, Adj.: nhd. »schlossisch«, Schloss betreffend, Schloss...

-- Schmalweber betreffend: mnd. smalwēværisch***, Adj.: nhd. Schmalweber betreffend

-- Schonen betreffend: mnd. schōnisch*, schōnesch, schōnes, schōnsch, schoensch, Adj.: nhd. schonisch, bei Schonen gefangen, Schonen betreffend

-- Schröpfer betreffend: mnd. stūgærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Schröpfer betreffend

-- Schröter betreffend: mnd. schr· dærisch***, schr· derisch***, Adj.: nhd. »schröterisch«, Schröter betreffend, Schröter...

-- Schürze betreffend: mnd. schörtelisch***, Adj.: nhd. Schürze betreffend

-- Schwager betreffend: mnd. swāgerisch***, Adj.: nhd. verschwägert, Schwager betreffend; swēgerisch***, Adj.: nhd. verschwägert, Schwager betreffend

-- Schwarte betreffend: mnd. swārdich, Adj.: nhd. »schwartig«, mit Schwarte versehen (Adj.), Schwarte betreffend

-- Schwerin betreffend: mnd. swerīnisch*, swerīnesch, swerīnsch, Adj.: nhd. schwerinisch, Schwerin betreffend, in Schwerin hergestellt

-- Schwibbogen betreffend: mnd. swibbōgærisch***, Adj.: nhd. Schwibbogen betreffend

-- Seidenkrämer betreffend: mnd. sīdenkrāmærisch***, Adj.: nhd. Seidenkrämer betreffend

-- Seidenweber betreffend: mnd. sīdenwēværisch***, Adj.: nhd. Seidenweber betreffend

-- Seidenwirker betreffend: mnd. sīdenwerkærisch***, Adj.: nhd. Seidenwirker betreffend

-- Senden betreffend: mnd. ? sendelīk, Adj.?: nhd. Send...?, Senden betreffend?

-- Sendgericht betreffend: mnd. ? sēntbār*? sēntbēre, Adj.: nhd. sendgerichtsfähig, Sendgericht betreffend?

-- Silbergeschmeide betreffend: mnd. sülversmīdisch***, Adj.: nhd. Silbergeschmeide betreffend

-- Spinner betreffend: mnd. spinnærisch***, Adj.: nhd. spinnerisch, Spinner betreffend

-- Spuler betreffend: mnd. spōlærisch***, Adj.: nhd. Spuler betreffend

-- Statthalter betreffend: mnd. stathōldærisch***, stathōlderisch***, Adj.: nhd. Statthalter betreffend; stēdehōldærisch***, stēdehōlderisch***, Adj.: nhd. Statthalter betreffend

-- Troyes betreffend: mnd. troiisch*, troisch, mnd.?, Adj.: nhd. Troyes betreffend, aus Troyes stammend

-- ungeflecktes helles Tierfell betreffend: mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

-- Verkäufer betreffend: mnd. sellærisch***, Adj.: nhd. »verkäuferisch«, Verkäufer betreffend

-- Zedernholz betreffend: mnd. sēderenhölten, sēdewerenhölten, Adj.: nhd. Zedernholz betreffend, aus Zedernholz seiend

-- Ziel betreffend: mnd. tēlhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ziel betreffend, Geburt betreffend

-- Zinn betreffend: mnd. tinnen, mnd.?, Adj.: nhd. zinnern, aus Zinn bestehend, Zinn betreffend

-- Zwolle betreffend: mnd. swollisch*, swollesch, swulsch, Adj.: nhd. aus Zwolle stammend, Zwolle betreffend

betreffend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betreffend« -- »alle Glieder betreffend, mhd. allerlīdelich*, allerlidelich, allerlidelīch, Sb. Pron.: nhd. »alle Glieder betreffend«

betreffend« -- »Gau betreffend, mhd. göuwisch, Adj.: nhd. »Gau betreffend«, bäuerisch, bäuerlich, ländlich

betreffend« -- »Gerät betreffend, mhd. gerætic*, gerætec, Adj.: nhd. »Gerät betreffend«

betreffend« -- »Raub betreffend, mhd. schācherlich, Adj.: nhd. »Raub betreffend«, Raub...

betreffend« -- »Spott betreffend, mhd. spotticlich***, Adj.: nhd. »Spott betreffend«

betreffende -- das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

betreffende -- den Landbesitz betreffende Rechtsangelegenheit, mnd. lantsāke, lantsacke, F.: nhd. den Landbesitz betreffende Rechtsangelegenheit

betreffende -- die Stadt betreffende Misshelligkeit, mnd. statgebrēk, statgebrek, N.: nhd. »Stadtgebrechen«, die Stadt betreffende Misshelligkeit

betreffende -- Kirche und Theologie betreffende Angelegenheiten, mnd. pēpelichēt, pēpelicheit, F.: nhd. Kirche und Theologie betreffende Angelegenheiten

betreffende -- Lehen betreffende rechtliche Regelungen, mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

betreffende -- Schule betreffende Angelegenheit, mnd. schōlesāke, F.: nhd. »Schulsache«, Schule betreffende Angelegenheit

betreffende -- Sohn und Vater betreffende Sache, ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

betreffenden -- Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

betreffenden -- Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

betreffenden -- Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

betreffenden -- Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt, mnd. börgæreschult*, börgerschult, F.: nhd. Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt

betreffenden -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

betreffenden -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

betreffenden -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

betrefflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreffs, got. bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu

betreffs, ae. be, bī, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, an, mit, zu, betreffs

betreffs, ae. fra-m (1), fro-m (1), Präp.: nhd. von, durch, seit, infolge, betreffs; ymb, emb, œmb, œmb-e, umb, ymb-e (1), Präp., Adv.: nhd. um, herum, nahe, gegen, betreffs, wegen

betreffs, as. um 3, Präp.: nhd. um, betreffs

betreffs, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

betreffs, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

betreffs, mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

betreffungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreffungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrefs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betreibbar (vom Bergwerk), mnd. houwhaft, houhaft, Adj.: nhd. betreibbar (vom Bergwerk)

betreiben -- arglistig betreiben, mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

betreiben -- Ausschank betreiben, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen; tavernēren, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben

betreiben -- berechtigt Schweinemast zu betreiben, mnd. sīlgerechtich***, Adj.: nhd. berechtigt Schweinemast zu betreiben

Betreiben -- Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, mnd. krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

-- betrügerisch betreiben: mnd. kunkelfūsen, sw. V.: nhd. betrügerisch betreiben, intrigieren

-- betrügerische Geschäfte betreiben: mnd. finantzen***, sw. V.: nhd. betrügerische Geschäfte betreiben, Wucher betreiben, betrügen

-- Ermittlungen betreiben: mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

-- mit Schweinen betreiben: mnd. inschāren, sw. V.: nhd. mit Schweinen betreiben, zur Mast nutzen

-- Narretei betreiben: mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

-- Wucher betreiben: mnd. finantzen***, sw. V.: nhd. betrügerische Geschäfte betreiben, Wucher betreiben, betrügen; geltschinden***, sw. V.: nhd. Wucher betreiben

Betreiben -- Betreiben widernatürlicher Unzucht, mnd. sodemītærīe*, sōdōmīterīe, F.: nhd. Sodomie, Betreiben widernatürlicher Unzucht

betreiben -- Böses betreiben, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

betreiben -- eine Wirtschaft betreiben, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

betreiben -- etwas Böses betreiben, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

betreiben -- Glückspiel betreiben, mnd. trēren***, sw. V.: nhd. betrügen, Glückspiel betreiben

betreiben -- Großhandel betreiben, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

betreiben -- Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, mnd. strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

betreiben -- Kuppelei betreiben, mhd. verkuppelen*, verkuppeln, ferkuppelen*, sw. V.: nhd. »verkuppeln«, Kuppelei betreiben

Betreiben -- rechtliches Betreiben, mnd. vulvolginge, F.: nhd. rechtliches Verfahren, rechtliches Betreiben

-- Unternehmen betreiben: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Vorkauf betreiben: mnd. v· rkōpen, v· rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

-- Werk betreiben: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

betreiben -- säumig betreiben, mhd. verlazzen, ferlazzen*, sw. V.: nhd. säumig betreiben, verzögern, vernachlässigen, berauben, zögern

betreiben -- Schenke betreiben, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen; tavernēren, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben

betreiben -- Seeräuberei betreiben, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

betreiben -- Straßenraub betreiben, mnd. strōden (1), strouden, stroyden, sw. V.: nhd. rauben, plündern, Straßenraub betreiben, ausplündern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Betreiben -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

-- Würfelspiel betreiben: mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

betreiben -- unachtsam betreiben, mhd. verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen

betreiben -- Waldbienenzucht betreiben, mnd. sēdelen (1), cedelen, cīdelen, sw. V.: nhd. »zeideln«, Waldbienenzucht betreiben

Betreiben -- zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller, mnd. · liemöllære*, · liemöller, M.: nhd. Ölmüller, zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller

betreiben (eine Weide mit Vieh), mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

betreiben (mit Vieh), mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen; beschēren (2), st. V., sw. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), als Weide (F.) (2) nutzen; drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

Betreiben (N.), mnd. dōnhēt*, dōnhēte, dōnheit, dōnheite, F.: nhd. Betrieb, Betreiben (N.), Veranstaltung

Betreiben der Mast (F.) mit eigenen Schweinen, mnd. sülfdrift, sülfdrif, selfdrift, F.: nhd. Betreiben der Mast (F.) mit eigenen Schweinen

betreiben, an. ið-n-a, sw. V. (2): nhd. arbeiten, betreiben; þrey-t-a, sw. V. (1): nhd. betreiben, ermüden, zwingen

betreiben, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; wra-c-ian (2), sw. V.: nhd. verfolgen, betreiben

betreiben, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun; for-th-drī-v-a* 6, st. V. (1): nhd. betreiben, durchsetzen, ausführen

-- Sodomie betreiben: afries. wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

betreiben, ahd. anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; bigān* 4, bigēn*, anom. V.: nhd. begehen, ausüben, betreiben, umstricken, entkommen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; trībōn* 1, sw. V. (2): nhd. betreiben, sich beschäftigen, ausüben, behandeln; wagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, schwanken, betreiben, in Bewegung geraten

-- eifrig betreiben: ahd. afalōn* 3, avalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, sich mühen, eifrig betreiben

-- etwas betreiben: ahd. giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden; irwizzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weise werden, wissen, können, befähigt sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben

-- Landwirtschaft betreiben: ahd. būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.)

-- Spielereien betreiben: ahd. 4zuozehhōn* 1, zuozechōn*, sw. V. (2): nhd. sich spielend befassen, Spielereien betreiben

-- Wahrsagerei betreiben: ahd. gougalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, weissagen, Wahrsagerei betreiben; heilisōn 22, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, Wahrsagerei betreiben, büßen

betreiben, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

-- Bergbau betreiben: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- eine Mühle betreiben: mhd. bemalen*, bemaln, st. V.: nhd. »bemahlen«, eine Mühle betreiben

-- Feldbau betreiben: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

betreiben, mhd. gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- Maklergeschäfte betreiben: mhd. gevürkoufen, gefürkoufen*, sw. V.: nhd. »Fürkauf tun«, Maklergeschäfte betreiben, Wuchergeschäfte betreiben

-- Wuchergeschäfte betreiben: mhd. gevürkoufen, gefürkoufen*, sw. V.: nhd. »Fürkauf tun«, Maklergeschäfte betreiben, Wuchergeschäfte betreiben

betreiben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann: mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

betreiben, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- Straßenraub betreiben: mhd. strāzrouben, sw. V.: nhd. auf Straßenraub ausgehen, Straßenraub betreiben

betreiben, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

Betreiben, mhd. werben (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Werben«, Bemühen, Betreiben

Betreiben, mnd. aner˙ ginge*, anr˙ ginge, anrōginge, F.: nhd. Anregung, Betreiben, Antrieb, Veranlassung; bedrīf, N.: nhd. Betreiben, Wirken, Geschäft, Tätigkeit, Umtrieb, Verkehr

betreiben, mnd. bestōkelen, bestockeln, sw. V.: nhd. antreiben, betreiben; bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen

Betreiben, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; düwe (1), duwe, duw, douwe, F.: nhd. Neigung, Gewohnheit, Trieb, Betreiben, Handlungsweise

betreiben, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

-- Böttcherei betreiben: mnd. b˙ deken (2), sw. V.: nhd. Böttcherei betreiben

-- eine abergläubische Handlung betreiben: mnd. bokhilligen*, mnd.?, sw. V.: nhd. eine abergläubische Handlung betreiben

-- etwas betreiben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

-- Feldbau betreiben: mnd. būwwerken*, būwerken, būwewerken*, sw. V.: nhd. Feldbau betreiben, bebauen

-- fleißig betreiben: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen; bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

-- heimlich betreiben: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- Knabenliebe betreiben: mnd. bussēren, sw. V.: nhd. Päderastie treiben, Knabenliebe betreiben

-- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

-- unzünftig sein Handwerk betreiben: mnd. b˙ nhāsen, b˙ nehāsen, sw. V.: nhd. Bönhase sein (V.), unzünftig sein Handwerk betreiben

betreiben, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas; hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Ausschank betreiben: mnd. kr˙ gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

betreiben, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- Ackerbau betreiben: mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

-- Aufsehen betreiben: mnd. prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen

-- Aufwand betreiben: mnd. prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen

-- bestimmtes Glücksspiel betreiben: mnd. pr˙ nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

-- ein bestimmtes Glücksspiel betreiben: mnd. rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?; rassen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln

-- ein Glücksspiel betreiben: mnd. pliggen, plichten, sw. V.: nhd. ein Glücksspiel betreiben, würfeln?

-- ein verbotenes Glücksspiel betreiben: mnd. prīmēren, sw. V.: nhd. ein verbotenes Glücksspiel betreiben

-- Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben: mnd. püvertjāgen, sw. V.: nhd. Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben

-- großen Aufwand betreiben: mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

-- Maskenlauf betreiben: mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

-- Narretei betreiben: mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

-- Rechtsangelegenheit betreiben: mnd. prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

-- Straßenräuberei betreiben: mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

-- üben betreiben: mnd. · fenen*, · fnen*, ōfnen, mnd.?, V.: nhd. üben betreiben, pflegen, verehren

betreiben, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten; spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

betreiben, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

Betreiben, mnd. stempelinge, stemplinge, F.: nhd. Verstümmelung (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufwiegelung, Betreiben

betreiben, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Betreiben, mnd. stempærīe*, stemperīe, F.: nhd. Betreiben, Aufwiegelung

betreiben, mnd. undersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, anstiften, betreiben; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen; v· rden (1), sw. V.: nhd. vorwärts bringen, fördern, betreiben

Betreiben, mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

betreiben, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörtdrīven, st. V.: nhd. »forttreiben«, vorwärtstreiben, betreiben, vorantreiben, fortsetzen, fördern; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt: mnd. underbūwen*, underbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbauen«, Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt

-- etwas heimlich betreiben: mnd. vingerēren, fingerēren*, sw. V.: nhd. fingern, mit den Fingern hantieren, mit den Fingern bearbeiten, etwas heimlich betreiben

betreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

betreiben« -- »schwarze Kunst betreiben, mhd. gramazīen, sw. V.: nhd. »schwarze Kunst betreiben«

betreibend -- Hurerei betreibend, mhd. huorlich, Adj.: nhd. Hurerei bezweckend, Hurerei betreibend, zur Hurerei gehörend

betreibend, germ. *wrēki-, *wrēkiz, *wrǣki-, *wrǣkiz, *wrēkja-, *wrēkjaz?, *wrǣkja-, *wrǣkjaz?, Adj.: nhd. betreibend, verwerflich, verfolgbar, verfolgt, vertrieben

betreibend, mnd. bedrīvende, bedrivende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »betreibend«, eifrig, tätig

betreibend, mnd. drīvent* (1), drīvende, Part. Präs.: nhd. treibend, betreibend, benutzend

Betreibender -- Abgötterei Betreibender, mhd. abgötterīære*, abgötterīer, st. M.: nhd. »Abgötterer«, Abgötterei Betreibender

Betreibender -- etwas Betreibender, mnd. sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

Betreibender -- Schiahrt Betreibender, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Betreibender -- Sodomie Betreibender, mnd. sodemītære***, sodemīter***, M.: nhd. »Sodomiter«, Sodomie Betreibender

Betreibender -- verachtendes Gewerbe Betreibender, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

Betreibender, mnd. prīncipālh· vetman, M.: nhd. Hauptunterstützer, Betreibender, Verursacher

Betreiber -- Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat, mhd. badepfenninc*, badephenninc, st. M.: nhd. »Badepfennig«, Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat

Betreiber -- Betreiber eine Badestube, mhd. badære, bader, st. M.: nhd. Bader, Betreiber eine Badestube, Barbier, Arzt

Betreiber -- Betreiber einer Salzsiedehütte, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Betreiber -- Betreiber eines Badehauses, mhd. badestubære* 1, badestuber, st. M.: nhd. Inhaber einer Badestube, Betreiber eines Badehauses

Betreiber -- Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Betreiber -- Betreiber eines Steinbruchs, mnd. stēngr· være*, stēngr· vere, steingr· vere, M.: nhd. Betreiber eines Steinbruchs

Betreiber -- Betreiber eines Wirtshauses, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Betreiber, mnd. bedrīvære*, bedrīver, M.: nhd. Betreiber, Bewirtschafter, Ausrichter

Betreiber, mnd. hissære*, hisser, hissere, hesser*, M.: nhd. Hetzer, Anstifter, Antreiber, Betreiber, Förderer

-- Betreiber einer Metallhütte: mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte

Betreiber, mnd. prīncipālh· vet, N.: nhd. Hauptunterstützer, Betreiber, Verursacher

-- Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne: mnd. pennære, M.: nhd. Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne

-- Betreiber einer Badestube: mnd. pīrtnēk, M.: nhd. Betreiber einer Badestube

-- Betreiber einer Ölmühle: mnd. · liemākære*, · liemāker, oliemaker, M.: nhd. »Ölmacher«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · liemēkære*, · liemēkere, M.: nhd. »Ölmächer«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · lieslēgære*, · lieslegēr, · lieslegēre, olgeslēger, olgeslēgere, olislēger, olislēgere, ollyslēger, ollyslēgere, oleyslēger, oleyslēgere, oliesleger, M.: nhd. Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle

-- Betreiber einer Rossmühle: mnd. rosmölnære*, rosmölner, M.: nhd. »Rossmüller«, Betreiber einer Rossmühle; rossemölnære*, rossemölner, M.: nhd. »Rossmüller«, Betreiber einer Rossmühle

-- Betreiber eines Handmühle: mnd. quernemöllære*, quernemöller, M.: nhd. Betreiber eines Handmühle

-- Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret: mnd. ? quākbrōder, M.: nhd. Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret?, Quacksalber?

-- öffentlich angestellter Betreiber einer Waage: mnd. pundære*? (2), pündere, punder, M.: nhd. öffentlich angestellter Betreiber einer Waage

Betreiber, mnd. stempære*, stemper, mnd.?, M.: nhd. Stößel, Stampfblock, Betreiber

Betreiber, mnd. vōrtdrīvære*, vōrtdrīver, M.: nhd. Betreiber, Förderer; vōrtsettære*, vōrtsetter, vortsetter, M.: nhd. »Fortsetzer«, Förderer, Helfer, Betreiber, Vollbringer

betreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreibsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

betreibt -- Fischer der Schollenfang betreibt, mnd. schullenvangære*, schullenvanger, schullenvenger, M.: nhd. »Schollenfänger«, Fischer der Schollenfang betreibt; schullenvengære*, schullenvenger, M.: nhd. »Schollenfänger«, Fischer der Schollenfang betreibt

betreibt -- Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt, mnd. krāmærische*, krēmersche, F.: nhd. Krämerin, Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt; krēmærische*, krēmersche, F.: nhd. Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt

betreibt -- Händlerin die Zwischenhandel betreibt, mnd. v· rk· pærische*, v· rk· persche, F.: nhd. Händlerin die Zwischenhandel betreibt

betreibt -- Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt, mnd. holmesvārære*, holmesvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt; holmvārære*, holmvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt

betreibt -- Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

betreibt -- Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt, mnd. nouwgārdærevārære*?, nougārdervārære*, nougārdervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdenvārære*, nougārdenvārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdesvārære*, nouwgārdesvārer, nouwērdesvārer, nouwardesvārer, nouwervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt

betreibt -- Stadt die Raub betreibt, mnd. rōvestat, F.: nhd. Stadt die Raub betreibt, Stadt die Seeraub betreibt

betreibt -- Stadt die Seeraub betreibt, mnd. rōvestat, F.: nhd. Stadt die Raub betreibt, Stadt die Seeraub betreibt

betreibt -- und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

betreibt -- was man betreibt, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

betreibt -- Zauberer der teuflische Kunst betreibt, mnd. bokhillige, M.: nhd. Zauberer der teuflische Kunst betreibt

Betreibung, germ. *plōga- (1), *plōgaz, st. M. (a): nhd. Betreibung, Erwerb

betreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreibungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreibungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrennen, mhd. betrennen, sw .V.: nhd. »betrennen«, abdichten, trennen, ablösen

betrenteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betreppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betretbar -- nicht betretbar, mhd. untretelich, Adj.: nhd. nicht betretbar

betretbar, germ. *trēdi-, *trēdiz, *trǣdi-, *trǣdiz, germ.?, Adj.: nhd. betretbar

betretbar, ae. trǣ-d-e, trē-d-e, Adj.: nhd. betretbar, fest

betretbar, ahd. tretantlīh* 1, Adj.: nhd. tretbar, betretbar, begehbar

betretbar, mhd. tretelich, Adj.: nhd. betretbar

betreten -- nicht zu betreten seiend, mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

Betreten -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

betreten (Adj.), mhd. getriben (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getrieben«, viel gebraucht, betreten (Adj.), geebnet

betreten (Adj.), mnd. bestān (2), bestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betreten (Adj.), erschrocken

betreten (V.), germ. *bistapjan, st. V.: nhd. betreten (V.)

betreten (V.), afries. bi-stap-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. betreten (V.); bi-ste-p-p-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. betreten (V.); s-per-a (1) 3, sw. V. (1): nhd. mit den Füßen erreichen, betreten (V.)

betreten (V.), anfrk. *gi-tre-d-an?, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.)

betreten (V.), as. af-stėp-p-ian* 1, of-stėp-p-ian*, st. V. (6): nhd. schreiten, betreten (V.)

betreten (V.), ahd. anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anagistepfen* 1, anagistephen*, sw. V. (1a): nhd. hineinstapfen, betreten (V.); anastepfen* 1?, anastephen*, sw. V. (1a): nhd. hineinstapfen, hineingehen, betreten (V.); berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen; bitretan* 1, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), zerquetschen, bedrängen; gitretan* 10, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), oft betreten, beitreten, einprägen; ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen; ingigān* 1, ingigēn*, anom. V.: nhd. hineingehen, betreten (V.), eintreten, eingehen; ingigangan* 2, red. V.: nhd. hineingehen, betreten (V.), eintreten; tretan* 20, st. V. (5): nhd. treten, betreten (V.), zertreten (V.), bedrängen, zerstampfen; tretten* 3, sw. V. (1a): nhd. betreten (V.), oft betreten, zertreten (V.), zermalmen; trettōn* 14, sw. V. (2): nhd. treten, betreten (V.), treten auf, niedertreten, mit Füßen treten

betreten (V.), mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.); beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten

betreten (V.), mhd. īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

betreten (V.), mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

betreten (V.), mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

betreten (V.), mnd. betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten; bewanderen, sw. V.: nhd. wandernd erreichen, betreten (V.)

betreten (V.), mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

betreten (V.), mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

betreten (V.), mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

Betreten, an. til-ferð, st. F. (ō): nhd. Hingehen zu, Zutritt, Betreten, Abgriff

-- durch Betreten gebildeter Pfad: an. trọð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

betreten, ahd. stepfen* (1) 8, stephen*, sw. V. (1a): nhd. treten, betreten, schreiten, stapfen

-- oft betreten: ahd. gitretan* 10, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), oft betreten, beitreten, einprägen; tretten* 3, sw. V. (1a): nhd. betreten (V.), oft betreten, zertreten (V.), zermalmen

Betreten, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

betreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Betretens -- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

betreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betretungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betretungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betretungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betreuen, an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

betreuen, mhd. betriuwen, sw. V.: nhd. »betreuen«, erhalten (V.), schützen, beschützen

betreuen, mhd. bezetten, sw. V.: nhd. bedecken mit, betreuen, besprengen

-- gottesdienstlich betreuen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

betreuen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

betreuen, mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörquēken*, vorquēken, sw. V.: nhd. betreuen, pflegen

betreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betreuer, ahd. bigengāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Diener; bigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Verwalter, Vertriebener?; magazogo 22, maguzogo*, sw. M. (n): nhd. Erzieher, Betreuer, Mentor; magazoho 11, sw. M. (n): nhd. Erzieher, Betreuer, Mentor

Betreuung -- Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger, mhd. armenspitāl 25, st. M.: nhd. Armenspital, Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger

Betreuung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

Betreuung, mnd. vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

betreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betrieb -- Betrieb der Saline, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Betrieb -- Betrieb des Zuckersiedens, mnd. suckerīe, zuckerey, zuckerei, F.: nhd. »Zuckerei«, Betrieb des Zuckersiedens

Betrieb -- Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches, mhd. mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches

Betrieb -- Holz zum Betrieb einer Erzschmelze, mnd. r· stenholt, N.: nhd. Holz zum Betrieb einer Erzschmelze

Betrieb -- in Betrieb seiend, mhd. būhaftic, Adj.: nhd. in Betrieb seiend

Betrieb -- Recht zum Betrieb einer Mühle, mnd. m· lenrechtichhēt*, m· lenrechtichēt, m· lenrechticheit, F.: nhd. »Mühlengerechtigkeit«, Recht zum Betrieb einer Mühle

Betrieb, got. waúr-st-w-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Tun, Verrichtung, Betrieb

Betrieb, mnd. dōnhēt*, dōnhēte, dōnheit, dōnheite, F.: nhd. Betrieb, Betreiben (N.), Veranstaltung

Betrieb, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

-- Aufseher über den Betrieb einer Grube: mnd. hōtman, hoitman, houtman, M.: nhd. »Hutmann«, Aufseher über den Betrieb einer Grube, Obersteiger

-- Gerät zum Betrieb der Winterfischerei: mnd. īseexe, F.: nhd. »Eisaxt« (Fischereigerät), Gerät zum Betrieb der Winterfischerei

-- in Betrieb befindlich: mnd. ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend

-- Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte: mnd. hüttegrāve, M.: nhd. »Hüttengraben« (M.), Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte

Betrieb, mnd. vörv· rderinge* (1), vorv· rderinge, F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Betrieb; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn

-- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist: mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

betrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betriebart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betriebe -- zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel, mhd. berckoste, st. F.: nhd. zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel

betrieben -- Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird, mnd. potkærehof*, pötkerhof, pötkerhōf, M.: nhd. Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird

betrieben -- Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird

betrieben -- handwerksmäßig betrieben, mhd. wercbære, werchbære, Adj.: nhd. »werkbar«, handwerksmäßig, handwerksmäßig betrieben

betrieben -- rechtlich betrieben werden könnend, mnd. ? ēdriftich, Adj.: nhd. rechtlich betrieben werden könnend?

betrieben -- Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht

betriebene -- auf dem Lande betriebene Mühle, mnd. ? lantm· le, F.: nhd. auf dem Lande betriebene Mühle?

betriebene -- mit der Hand betriebene Arbeit, mnd. hantarbēt, hantarbeit, M.: nhd. Handarbeit, Handdienst, mit der Hand betriebene Arbeit

betriebene -- mit Pferdekraft betriebene Mühle, mnd. pērdem· le, F.: nhd. »Pferdemühle«, mit Pferdekraft betriebene Mühle, Rossmühle

betriebene -- ohne Genehmigung betriebene Schankstelle, mnd. pissekrōch*, piskrōch, M.: nhd. ohne Genehmigung betriebene Schankstelle

betriebener -- privat betriebener Weinausschank, mnd. prīvātwīntappe, Sb.: nhd. privat betriebener Weinausschank

betrieber -- im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen, mnd. schōmarket, N.: nhd. »Schuhmarkt«, im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen

betriebsam, ahd. frumīg* (1) 7, Adj.: nhd. wirksam, erfolgreich, betriebsam, tüchtig; frumīglīhho* 1, frumīglīcho*, Adv.: nhd. wirksam, tätig, erfolgreich, tüchtig, betriebsam; *horsklīh? 1?, Adv.: nhd. betriebsam, hurtig; horsklīhho*? 1?, Adv.: nhd. betriebsam, hurtig; hursklīhho* 5, hursclīcho*, horsklīhho*, Adv.: nhd. eifrig, schnell, rasch, betriebsam, hurtig

betriebsam, mhd. gescheftlich***, Adj.: nhd. »betriebsam«

betriebsam, mnd. bedrīflīk, Adj.: nhd. betriebsam, eifrig; bedrīve, bedrive, Adj.: nhd. betriebsam, eifrig, tätig; bedrīvern, bedrīveren, Adj.: nhd. betriebsam, rührig; driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

betriebsam, mnd. lēvich* (2)**, Adj.: nhd. »lebendig«?, betriebsam

betriebsam, mnd. wervesam, mnd.?, Adj.: nhd. tätig, betriebsam

betriebsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betriebsamkeit, ahd. gimuntarida* 2, gimuntrida*, st. F. (ō): nhd. Betriebsamkeit, Emsigkeit, Eifer, Fleiß; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit

Betriebsamkeit, mhd. ūzwürken (2), st. N.: nhd. »Auswirken«, Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit; ūzwürkende, st. N.: nhd. Auswirkung, Wirkung, Betriebsamkeit

Betriebsamkeit, mhd. gescheftlichheit*, gescheftlicheit, st. F.: nhd. Betriebsamkeit, Geschöpflichkeit

Betriebsamkeit, mnd. lēvichhēt* (2), lēvichēt, lēvicheit, F.: nhd. Betriebsamkeit, Fortschritt?

betriebsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betriebsamkeitsritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betriebsfertig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

betriebsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Betriebsgemeinschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

betriebsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betriebskapital -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Betriebskosten, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

betriebskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betriebsort -- Betriebsort für eine Salzpfanne, mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

betriefen, mhd. betriefen, st. V.: nhd. »betriefen«, betropfen, beträufeln

betriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Betriegen, nhd., N.: nhd. Betrügen; E.: s. betriegen; L.:, Luther

betriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrieger, nhd.: nhd. ; L.: DW

betriegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betriegerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

betriegerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betrieglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betrieglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betrieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrieglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betrieglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betriegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betriegnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

betriegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrifft -- was die Kunst betrifft, mhd. kunstehalbe, Adv.: nhd. »kunsthalber«, was die Kunst betrifft

betrifft -- was eine Frau betrifft, afries. frou-w-e-lik 1, fro-w-e-lik, Adj.: nhd. was eine Frau betrifft, fraulich

betrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrinken -- sich betrinken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

betrinken -- sich betrinken, mnd. anedrinken***, st. V.?: nhd. antrinken, sich betrinken

betrinken -- sich betrinken, mnd. · verdrinken (1), st. V.: nhd. übermäßig trinken, unmäßig trinken, sich betrinken

betrinken -- sich betrinken, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

betrinken -- völlig betrinken, mnd. vuldrinken (1), voldrinken, st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen; vullendrinken (1), st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

Betrinken (N.), mnd. drunken (2), N.: nhd. Betrinken (N.), übermäßiges Trinken (N.)

betrinken, got. an-a-dri-g-k-an* 1, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 17, 226,1): nhd. antrinken, betrinken

betrinken, ae. be-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. betrinken, verschlucken

betrinken, anfrk. far-dri-n-k-an* 2?, far-dri-n-c-on*, st. V. (3a): nhd. betrinken

betrinken, ahd. trunkanēn* 1, truncanen*, sw. V. (3): nhd. trunken werden, betrinken; ubartrinkan* 8, ubartrincan*, st. V. (3a): nhd. betrinken, sich betrinken
-- sich betrinken: ahd. ubartrinkan* 8, ubartrincan*, st. V. (3a): nhd. betrinken, sich betrinken; ubartrunkanōn* 1, ubartruncanōn*, sw. V. (2): nhd. sich betrinken, betrunken sein (V.)

betrinken, mhd. betrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, als Trinkgefäß benutzen

betrinken, mhd. übertrinken (1), st. V.: nhd. betrinken, zu viel trinken, sich betrinken
-- sich betrinken: mhd. übertrinken (1), st. V.: nhd. betrinken, zu viel trinken, sich betrinken; vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken; vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

betrinken, mnd. bedrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, mit einem Trinkgelage besiegeln, Getränk proben

Betrinken, mnd. vullendrinken (2), N.: nhd. Betrinken, Saufen

betrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrinkt -- der sich betrinkt, mhd. übertrinkære*, übertrinker, obertrenker, st. M.: nhd. der sich betrinkt, Säufer

betrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betroddeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betroffen -- betroffen machen, mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

betroffen -- betroffen werden von, ahd. līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von

betroffen -- ebenfalls betroffen, mnd. mēdebelanget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbelangt«, ebenfalls betroffen

betroffen sein (V.) über, ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

betroffen, ahd. forhtīg 4, forahtīg*, forahtag*, furhtīg*, Adj.: nhd. ängstlich, furchtsam, gottesfürchtig, ergriffen, betroffen

betroffen, mhd. begangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betroffen, besorgt, verlegen (Adj.)
-- sich betroffen fühlen: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

betroffen, mnd. bevāren (2), bevaren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, betroffen, bestürzt betroffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betroffenen -- Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt, mnd. soldāt (1), soldāde, soldēde, F.: nhd. Gewalttat, Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt

Betroffener, mnd. līdære*, līder, lieder, lider, lidere, M.: nhd. Erleidender, Angeklagter, Kranker, Verletzter, Betroffener

Betroffenheit, ahd. irkwemana* 1 und häufiger?, irquemana*, st. F. (ō): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst; irkwemanī* 10?, irquemanī, st. F. (ī): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst, Bestürzung, Erschrecken; irkwemannessi* 1?, irquemannessi*, st. N. (ja): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken; irkwemannessī* 1?, irquemannessī*, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken

betroffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betroffensein -- religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Betroffensein, ahd. ? troffana* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag, Betroffensein?, Berührung?

betrogen -- Handel schließen bei dem man betrogen wird, mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

betrogen, mhd. betrogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«, verblendet, eingebildet, falsch, betrügerisch, irregeleitet

betrogen, mhd. schelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrogen, beschumpfen, verschmäht

betrogen, mhd. verschelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erniedrigt, unterdrückt, versklavt, überlistet, betrogen
-- betrogen werden: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden
-- nicht betrogen: mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt

betrogen, mnd. ? bedrōgen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«?

betrogen, mnd. ? behālet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrogen?

betrogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrogenen -- Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe, mnd. hānreierīge*, hānreyerīge, hānenreyerīge, hanenreyerey, F.: nhd. Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe

betrogener -- betrogener Ehemann, mnd. dūvendop, M.: nhd. betrogener Ehemann; dūvenkop*, duvenkop, mnd.?, M.: nhd. betrogener Ehemann

betrogener -- betrogener Ehemann, mnd. hānrei*, hānrey, hānreyge, hānenrey, hānenreyge, M.: nhd. Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, betrogener Ehemann

betrogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrogenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrogenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrompeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betröpfeln, afries. bi-sī-p-a*? 2, st. V. (1): nhd. betröpfeln

betröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betropfen, mhd. besīgen, st. V.: nhd. betropfen, benetzen; betriefen, st. V.: nhd. »betriefen«, betropfen, beträufeln

betropfen, mnd. bedr˙ pen, sw. V.: nhd. betropfen, beträufeln, begießen; bedrüppen, sw. V.: nhd. betropfen, beträufeln, begießen; drōpen, dropen, drāpen, sw. V.: nhd. tropfen, tröpfeln, betropfen

betropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betropft, mhd. betrœnet*, betrœnt, betrehenet*, betrehent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betropft

betrosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrösten, mhd. betrœsten, sw. V.: nhd. »betrösten«, seine Hoffnung auf etwas setzen

betrüben, germ. *hrewwan, st. V.: nhd. betrüben, schmerzen, reuen; *hrewwjan, germ?, sw. V.: nhd. betrüben; *hrewwōn, sw. V.: nhd. betrüben, schmerzen, reuen; *hru-, V.: nhd. betrüben; *tregan?, st. V.: nhd. zäh werden, träg werden, betrüben

betrüben, got. gau-r-jan* 10, sw. V. (1): nhd. kränken, betrüben; *hnei-p-an, st. V. (1): nhd. betrüben; *trig-an, sw. V. (5): nhd. trauern, betrüben
-- sich betrüben: got. ga-hni-p-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), Konjektur für ganipnan: nhd. sich betrüben; *hni-p-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. sich betrüben, trauern

betrüben, an. ang-r-a, sw. V.: nhd. plagen, betrüben, bereuen; glūp-n-a, sw. V. (2): nhd. betrüben, erschrecken; harm-a, sw. V.: nhd. betrüben; treg-a, sw. V.: nhd. betrüben

betrüben, ae. ā-swėnc-an, sw. V. (1): nhd. betrüben, plagen; ā-swōr-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. seufzen, betrüben; efen-un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. betrüben, verdüstern; ge-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; ge-þry-sc-an, sw. V. (1): nhd. beugen, bedrücken, betrüben; séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; treg-ian, sw. V.: nhd. quälen, plagen, drücken, betrüben, verabscheuen; *þry-sc-an, sw. V. (1): nhd. beugen, bedrücken, betrüben
-- sich betrüben: ae. sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. schmerzen, verwunden, Schmerz empfinden, sich betrüben

betrüben, anfrk. gi-druo-v-en* 5, sw. V. (1): nhd. bestürzen, verwirren, betrüben

betrüben, as. gi-drō-v-i-an* 1, gi-drō-ƀ-i-an*, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben

betrüben, ahd. bitruoben* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »betrüben«, verderben, zugrunde richten

betrüben, ahd. duruhtruoben* 2, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, betrüben, völlig bestürzen, beunruhigen; firmurnen*, sw. V. (1a): nhd. betrüben, niedergeschlagen sein (V.); gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; gisēren* 2, sw. V. (1a): nhd. betrüben, mit Kummer erfüllen, quälen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; giunfrewen* 5, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig machen, beunruhigen; giunfrouwen* 15, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig machen, beunruhigen, entmutigen; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; irsērēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrüben, Wehen erleiden, kreißen; leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren; sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern; sēren* 6, serōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. betrüben, verletzen, bekümmern; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen; trūrigōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrüben, trauern; unfrewen* 1 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig sein (V.), trauern; unfrouwen* 4, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig sein (V.), trauern, beunruhigen, entmutigen
-- jemanden betrüben: ahd. leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren
-- sich betrüben: ahd. klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; trūrēn 9, sw. V. (3): nhd. trauern, traurig sein (V.), ernst sein (V.), nachdenklich sein (V.), sich betrüben; unblīden* 2, sw. V. (1a): nhd. sich betrüben, traurig sein (V.)

betrüben, mhd. begreinen, sw. V.: nhd. »begreinen«, beweinen, zum Weinen bringen, betrüben; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beriuwen (1), perouwen, perūwen, st. V., sw. V.: nhd. bereuen, reuen, gereuen, schmerzen, betrüben, bekümmern; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; betrūrigen, sw. V.: nhd. betrüben; entvröuwen*, entvreuen*, entvreun, entfröuwen*, entfreuen*, entvroun, entfroun*, enphröuwen, sw. V.: nhd. erschrecken, betrüben, der Freude berauben; erglöuwen, sw. V.: nhd. verderben, beschädigen, betrüben; ertrüeben, sw. V.: nhd. kränken, betrüben; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

Betrüben, mhd. betrüeben (2), st. N.: nhd. »Betrüben«, Betrübtheit, Betrübnis

betrüben, mhd. geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen; getrüeben, sw. V.: nhd. betrüben, bedrängen, verderben; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

betrüben, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

-- sich betrüben: mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

betrüben, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

-- sich betrüben: mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; truoben (1), sw. V.: nhd. »trüben«, sich betrüben, trübe sein (V.), trübe werden, traurig werden

betrüben, mhd. unvröuwen, unvröun, unfröuwen*, unfröun*, sw. V.: nhd. betrüben, bekümmern, traurig sein (V.); verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

betrüben, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; bedrˑ ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.); berˑ wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen; berˑ wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen; berˑ wesāmen***, sw. V.: nhd. bereuen, reuen, betrüben; drˑ ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.); ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

betrüben, mnd. mˑ ien (1), mˑ yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; rˑ wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt); rˑ wesāmen***, sw. V.: nhd. bereuen, reuen, betrüben

betrüben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betrüben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrübend, mhd. leideberende*, leidebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »leidbärend«, betrübend; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm; leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich

betrübend, mnd. lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich; rˑ welīk, rˑ wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; rˑ welīke*, rˑ wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; rˑ welīken*, rˑ welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend

betrübenden -- betrübenden Anblick haben, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Betrüber, mhd. betrüebære, betrüeber, st. M.: nhd. »Betrüber«, Störer, Beleidiger, Bedrücker

betrüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrübig, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrübisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrüblich, germ. *laiþa-, *laiþaz, Adj.: nhd. leid, betrüblich, widerwärtig, feindlich, unwillig, verhasst; *trega-, *tregaz, germ.?, Adj.: nhd. träg, betrüblich, unwillig

betrüblich, ae. un-híe-r-lic, un-hío-r-lic, Adj.: nhd. unheimlich, betrüblich; un-híe-r-līc-e, un-hío-r-līc-e, Adv.: nhd. unheimlich, betrüblich

betrüblich, ahd. sērlīh* 2, Adj.: nhd. leidvoll, betrüblich, Schmerz verratend

betrüblich, mhd. betrüebelich, Adj.: nhd. »betrüblich«, betrübt, traurig; betrüebelīche, Adv.: nhd. »betrüblich«, betrübt, traurig

betrüblich, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

betrüblich, mnd. bedrˑ flīk, bedrˑ felīk, bedrˑ velīk, Adj.: nhd. betrüblich, trübselig, Betrübnis erregend; bedrˑ vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrübt, betrüblich, bejammernswert, elend; berˑ wet*, berˑ wede, berouwede, berou, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereuend, reuend, betrüblich, Reue fühlend

betrüblich, mnd. klēgelīk, klēchlīk, gleglick, kleglek, Adj.: nhd. kläglich, beklagenswert, zu beklagen seiend, jämmerlich, betrüblich; klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

betrüblich, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

betrüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrüblicherweise, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

Betrüblichkeit, mhd. betrüebelichheit*, betrüebelicheit, st. F.: nhd. »Betrüblichkeit«, Betrübnis, Traurigkeit

Betrüblichkeit, mnd. bedrˑ flīchēt, bedrˑ flīcheit, F.: nhd. »Betrüblichkeit«, Trübnis, Kummer

Betrübnis, germ. *gaurī-, *gaurīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Betrübnis; *gauringa-, *gauringaz, *gaurenga-, *gaurengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Elend, Betrübnis; *gauriþō, *gaureþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Trauer; *hrewwi, germ.?, Sb.: nhd. Schmerz, Betrübnis, Reue; *hrewwī-, *hrewwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schmerz, Betrübnis; *hrewwō, st. F. (ō): nhd. Schmerz, seelischer Schmerz, Betrübnis, Reue; *hrewwō-, *hrewwōn, sw. F. (n): nhd. Schmerz, Betrübnis, Reue

Betrübnis, got. *gau-r-, Sb.: nhd. Betrübnis; gau-r-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Betrübnis; gau-r-iþ-a 1, st. F. (ō): nhd. Betrübnis

Betrübnis, an. harm-r (1), st. M. (a): nhd. Betrübnis, Kummer

Betrübnis, ae. efen-un-rōt-nės-s, efen-un-rōt-nės, st. F. (jō): nhd. Betrübnis; ge-bro-c, st. N. (a): nhd. Kummer, Betrübnis; hearm-scear-u, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Kummer, Übel, Bestrafung, Strafe; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; þréa-t-nės-s, þréa-t-nės, st. F. (jō): nhd. Betrübnis, Kummer

Betrübnis, as. wêg-islo* 1, as.?, sw. M. (n): nhd. Betrübnis

Betrübnis, ahd. āmar* (1) 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weh, Betrübnis, Schmerz, Trauer, Unglück; jāmar* (2) 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Sehnsucht; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; leidigī 1, st. F. (ī): nhd. Betrübnis, Trauer; morna 4, sw. F. (n): nhd. Trauer, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Kummer, Sorge; sēraga* 1, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Kummer; sēragī* 6, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Trauer, Betrübnis, bitterer Kummer; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; undultī* 3, st. F. (ī): nhd. »Ungeduld«, Leid, Betrübnis; unfrewī* 3, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Betrübnis, Unruhe, Besorgnis; unfrewida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Traurigkeit, Betrübnis; unfrouwī* 7, unfrōī, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Betrübnis; unfrouwida* 1, st. F. (ō): nhd. Traurigkeit, Betrübnis; unmuot* 1, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. »Unmut«, Betrübnis; unwunna* 2, st. F. (jō): nhd. »Unwonne«, Unlust, Trauer, Betrübnis

Betrübnis, mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid; betrüebede, betrüebde, betrūbde, st. F.: nhd. Trübsal, Betrübnis; betrüebelichheit*, betrüebelicheit, st. F.: nhd. »Betrüblichkeit«, Betrübnis, Traurigkeit; betrüeben (2), st. N.: nhd. »Betrüben«, Betrübtheit, Betrübnis; betrüebenisse, betrüebnisse, betrüepnisse, betruobnisse, betruobnüsse, betrūbnus, st. F., st. N.: nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Trübsal, Kummer, Beeinträchtigung, Schädigung; betrüebesal, st. N.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal, Beeinträchtigung; betrüebesale, st. F.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal; betrüebicheit*, betrüebecheit, st. F.: nhd. Trübsal, Betrübnis; betruop, st. M.: nhd. Kummer, Betrübnis

-- Anlass zur Betrübnis: mhd. angestzere, angestzer, st. F.: nhd. Anlass zur Betrübnis, verzehrende Angst

Betrübnis, mhd. betrüebe, st. F.: nhd. »Betrübnis«, Bedrängnis

Betrübnis, mhd. herzeleit (1), herzleit, st. N.: nhd. »Herzeleid«, Herzleid, Betrübnis; herzenleide, st. F.: nhd. Herzleid, Betrübnis; herzeriuwe, herzenriuwe, herzerūwe, herzenrūwe, st. F.: nhd. »Herzreue«, Betrübnis, innerer Schmerz, Herzensqual, Herzeleid; jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage; jāmericheit*, jāmerecheit, jāmercheit, jāmerkeit, jāmerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer; jāmerriuwe, st. F.: nhd. »Jammerreue«, Betrübnis, Schmerz, Kummer

-- Betrübnis empfinden: mhd. herzenriuwen, st. V.: nhd. »im Herzen reuen«, Betrübnis empfinden

-- Betrübnis in der Hölle: mhd. helleriuwe, st. F.: nhd. »Höllenreue«, Betrübnis in der Hölle

-- tiefe Betrübnis: mhd. herzeleide, st. F.: nhd. Herzleid, tiefe Betrübnis, Heimweh

Betrübnis, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung; leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; nāchriuwe, nāriuwe, sw. M., sw. F.: nhd. Nachreue, späte Reue, Nachweh, Betrübnis; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- Wendung zur Betrübnis: mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

Betrübnis, mhd. trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebede, st. F.: nhd. Trübheit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebenisse, trüepnisse, st. F., st. N.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis, Traurigkeit; trüebesal, truobesail, trüebsail, trüebeseli, st. N., st. M., F.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Kummer, Betrübnis; trüebesalunge, trūbsalunge, st. F.: nhd. »Trübsalung«, Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drüvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung

-- tiefe Betrübnis: mhd. trūrunge 1, st. F.: nhd. »Trauerung«, tiefe Betrübnis

Betrübnis, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unmuoticheit*, unmuotecheit, st. F.: nhd. Missmut, Missstimmung, Aufgebrachtheit, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.); unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst

Betrübnis, mnd. bedr f***, F.: nhd. Betrübnis, Trübsal?, Kummer; bedr fnisse, bedr venisse, F.: nhd. Betrübnis, Betrübtheit, Schmerz, Aufregung, jämmerlicher Zustand; bedr vichhēt*, bedr vichheit*, bedr vichēt, bedrövicheit, F.: nhd. Betrübtheit, Betrübnis; bedr vinge, F.: nhd. Betrübnis; ber we, berüw, berouwe, berou, beruwe, F., N.: nhd. Betrübnis, Reue; ber wenisse, F.: nhd. Betrübnis, Reue, Schmerz; ber winge, F.: nhd. Betrübnis, Reue, Schmerz; dr fhēt, dr fheit, F.: nhd. Betrübnis, Jammer; dr fnisse, dr fenisse, drüfenisse, F.: nhd. Betrübnis, Jammer; dr venisse, drovenisse, drevenisse, F.: nhd. Betrübnis, Jammer; dr vichhēt*, dr vichēt, drovicheit, F.: nhd. Betrübnis

-- Betrübnis erregend: mnd. bedr flīk, bedr felīk, bedr velīk, Adj.: nhd. betrüblich, trübselig, Betrübnis erregend

Betrübnis, mnd. grēmenisse, gremenisse, gremense, F.: nhd. Grämnis, Betrübnis, Grämen, Verdruss, Grimm, Schmerz

-- Zustand der Betrübnis: mnd. kr zestant*, kr zstānt*, kr zstant, M.: nhd. Zustand des Leidens, Zustand der Betrübnis, Geduldsprüfung

Betrübnis, mnd. m ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; r we (1), rwe, r w, růw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

Betrübnis, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhertichhēt*, swārhertichēt, swārherticheit, F.: nhd. »Schwerherzigkeit«, Schwermut, Betrübnis; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Betrübnis, mnd. wēm dichhēt*, wēm dichēt*, wēm dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

betrübnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrübt -- betrübt machen über, ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

betrübt -- betrübt machen, ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

betrübt -- betrübt machen, mnd. dr vigen, drovegen, sw. V.: nhd. trüben, betrübt machen, den Sinn trüben

betrübt -- betrübt sein über, ahd. biriuwēn* 1, sw. V. (3): nhd. bereuen, beklagen, betrübt sein über

betrübt -- betrübt über, ahd. trūrīg* 8, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über; unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich

betrübt -- betrübt werden, as. drō-v-i-an* 2, drō-ƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. betrübt werden, zurückschrecken

betrübt -- betrübt werden, ahd. gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen; truobēn 2, sw. V. (3): nhd. sich trüben, trübe werden, betrübt werden, dunkel werden

betrübt -- durch Klage betrübt, mhd. klagewunt, Adj.: nhd. durch Schmerz betrübt, durch Klage betrübt, unglücklich

betrübt -- durch Schmerz betrübt, mhd. klagewunt, Adj.: nhd. durch Schmerz betrübt, durch Klage betrübt, unglücklich

betrübt sein (V.) über, ahd. truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

betrübt sein (V.), idg. *dhreup-?, V.: nhd. betrübt sein (V.), zerbröckeln

betrübt sein (V.), an. hry-gg-ja, hry-gg-v-a, sw. V. (1): nhd. betrübt sein (V.); stū-r-a (2), sw. V. (3): nhd. betrübt sein (V.), murren

betrübt sein (V.), as. drū-v-on* 3, sw. V. (2): nhd. betrübt sein (V.)

betrübt sein (V.), ahd. bitarnen* 2, bitarnōn*?, sw. V. (1a, 2?): nhd. betrübt sein (V.), bestürzt sein (V.); mornēn* 7, sw. V. (3): nhd. trauern, trauern wegen, trauern über, betrübt sein (V.)

betrübt sein (V.), mhd. kargen (2), sw. V.: nhd. betrübt sein (V.), ängstlich sein (V.), besorgt sein (V.)

betrübt sein (V.), mnd. dr ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

betrübt sein (V.), mnd. hancōren, hangoren, sw. V.: nhd. Ohren hängen lassen, betrübt sein (V.)

betrübt sein (V.), mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

betrübt, germ. *gaura-, *gauraz, Adj.: nhd. betrübt, verzagt; *gauraga-, *gauragaz, germ.?, Adj.: nhd. betrübt, verzagt; *hrewwa-, *hrewwaz, *hrewwi-, *hrewwiz, Adj.: nhd. betrübt; *hrewwalīka-, *hrewwalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt; *sairaga-, *sairagaz, Adj.: nhd. traurig, betrübt

betrübt, got. gau-r-s 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115, Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 2, 94,2, 100,3, 154,1): nhd. betrübt, traurig, mürrisch

betrübt, an. dap-r, Adj.: nhd. traurig, betrübt, träg, schwermütig, niedergeschlagen; hry-gg-r (2), Adj.: nhd. betrübt, traurig; sorg-mōð-r, Adj.: nhd. betrübt; tvist-r, Adj.: nhd. betrübt, still

betrübt, ae. dréo-r-ig (2), Adj.: nhd. traurig, betrübt, kummervoll; ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; geōm-or, giōm-or, geōm-ur, Adj.: nhd. jammervoll, jämmerlich, traurig, betrübt; geōm-or-līc-e, Adv.: nhd. jämmerlich, traurig, betrübt, schmerzvoll; hréow-lic, Adj.: nhd. traurig, betrübt, bitter; hréow-līc-e, Adv.: nhd. traurig, betrübt; hyg-e-geōm-or, Adj.: nhd. traurig, betrübt; mō-d-geōm-or, Adj.: nhd. traurig, betrübt

betrübt, as. drō-v-i* 6, drō-ƀ-i*, Adj.: nhd. trübe, betrübt; jām-ar-mō-d* 5, g-iām-er-mō-d*, Adj.: nhd. traurig, betrübt

betrübt, ahd. gisēri* 1, Adj.: nhd. erbittert, betrübt; *gram, lang., Adj.: nhd. gram, betrübt; gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; jāmar* (1) 1, Adj.: nhd. »jammervoll«, betrübt; jāmarag* 1, Adj.: nhd. betrübt, jammervoll, leidvoll, sehnsuchtsvoll, sehnsüchtig; karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; muotsēri 1, Adj.: nhd. traurig, betrübt; riuwag* 5, riuwīg*, Adj.: nhd. reuig, betrübt, traurig, zerknirscht; rōzag* 7, Adj.: nhd. betrübt, traurig, trauernd, klagend; sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt; sēro 10, Adv.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, hart, sehr, schnell?; truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; truobmuotīg 1, Adj.: nhd. betrübt; trūrīg* 8, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über; unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich; unfrōlīh 2, unfrawalīh, Adj.: nhd. traurig, betrübt

betrübt, mhd. betrüebelich, Adj.: nhd. »betrüblich«, betrübt, traurig; betrüebelīche, Adv.: nhd. »betrüblich«, betrübt, traurig; betrüebic*, betrüebec, Adj.: nhd. betrübt; betrüebiclich*, betrüebeclich, Adj.: nhd. betrübt, traurig; betrüebiclīche*, betrüebeclīche, Adv.: nhd. betrübt, traurig; betrüebiclīchen*, betrüebeclīchen, Adv.: nhd. betrübt, traurig

-- betrübt werden: mhd. betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen

betrübt, mhd. betrüebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrübt«; betrüebetlich***, Adj.: nhd. »betrübt«; betrüebetlīche, Adv.: nhd. »betrübt«

betrübt, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leidiclich*, leideclich, Adj.: nhd. betrübt, schlimm, traurig; leidiclīche*, leideclīche, Adv.: nhd. betrübt, schlimm, traurig; leitmüetic, Adj.: nhd. traurig, betrübt; mutsiech, Adj.: nhd. »mutsiech«, liebeskrank, gemütskrank, betrübt, kleinmütig; muottrüebe, Adj.: nhd. betrübt; riuwebære, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, betrübt, kummervoll; riuwebæric*, riubærec, rīwebærec, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, betrübt, kummervoll; riuweberende*, riuwebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reuetragend, betrübt, kummervoll; riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwevar, riuwefar*, Adj.: nhd. betrübt, traurig, schmerzerfüllt, schreckensbleich; riuwic, riuwec, rüwic, rüwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig

betrübt, mhd. sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund; sērmuotic* 1, sērmuotec, Adj.: nhd. betrübt, wehleidig; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebehaft, Adj.: nhd. betrübt; trüebesam, Adj.: nhd. betrübt; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt; trüebiclich*, trüebeclich, Adj.: nhd. trübe, betrübt; trüebiclīche*, trüebeclīche, Adv.: nhd. betrübt; trüebiclīchen*, trüebeclīchen, Adv.: nhd. trübe, betrübt; trüeblich, Adj.: nhd. trüb, betrübt; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster; trūriclich, trūreclich, trūrclich, Adj.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūriclīche, trūreclīche, Adv.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh

betrübt, mhd. undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; unmuotes, Adv.: nhd. missmutig, zornig, betrübt; unmuotic, unmuotec, unmūtic, unmūtec, Adj.: nhd. »unmutig«, missmutig, aufgebracht, zornig, betrübt, unwillig; unvrō, unfrō*, Adj.: nhd. unfroh, freudelos, freudlos, betrübt, traurig, unglücklich; unvrœlich, unvrōlich, unfrœlich*, unfrōlich*, Adj.: nhd. »unfröhlich«, unfroh, betrübt, freudelos, freudlos, traurig; vernomen, fernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befangen, betrübt, ohnmächtig, berühmt; weinelich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinenlich, Adj.: nhd. weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlīche, weinelīche, Adv.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, kläglich, betrübt

-- nicht betrübt: mhd. unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt

betrübt, mnd. bedr· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrübt, betrüblich, bejammernswert, elend; bedr· vich, Adj.: nhd. betrübt; ber· wich, berouwich, Adj.: nhd. betrübt, reuig; dr· flīk, drüflīk, Adj.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr· flīke*, dr· flīk, Adv.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr· flīken, Adv.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr· ve, drove, Adj.: nhd. trübe, betrübt, traurig; dr· velīk, drovelīk, drevelik, Adj.: nhd. betrübt, trübselig, traurig, niedergeschlagen; dr· vet, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. betrübt, traurig; dr· vich, drovich, Adj.: nhd. traurig, betrübt; dr· vichlīk***, Adj.: nhd. traurig, betrübt; dr· vichlīken, Adv.: nhd. traurig, betrübt

betrübt, mnd. unh· gen*, unhogen, mnd.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt, ohne Freude seiend; wēhertich, mnd.?, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, traurig, betrübt; wēm· digen*, wēmodigen, mnd.?, Adv.: nhd. wehmütig, betrübt, verzagt, schwach

-- tief betrübt: mnd. wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

betrübt, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

betrübtes -- betrübtes Aussehen, mnd. missegelāt*, misgelāt, N.: nhd. schlechtes Aussehen, betrübtes Aussehen

Betrübtheit, ahd. gitruobnessi 4?, st. N. (ja): nhd. Betrübtheit, Traurigkeit, Bedrücktheit; gitruobnessī 1 und häufiger?, st. F. (ī)?: nhd. Betrübtheit, Traurigkeit, Bedrücktheit

Betrübtheit, mhd. betrüeben (2), st. N.: nhd. »Betrüben«, Betrübtheit, Betrübnis

Betrübtheit, mnd. bedr· fnisse, bedr· venisse, F.: nhd. Betrübnis, Betrübtheit, Schmerz, Aufregung, jämmerlicher Zustand; bedr· ven (2), bedr· vent, N.: nhd. Betrübtheit, Betrübtsein; bedr· vichhēt*, bedr· vichheit*, bedr· vichēt, bedrövicheit, F.: nhd. Betrübtheit, Betrübnis

betrübtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrübtschwierig, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

Betrübtsein, mnd. bedr· ven (2), bedr· vent, N.: nhd. Betrübtheit, Betrübtsein

Betrübung, mhd. betrüebunge, st. F.: nhd. »Betrübung«, Verwirrung, Erzürnung, Beleidigung, Störung

betrübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrueben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegenhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrueglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betrug, idg. *meis-, V., Adj., Sb.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel, Nebel, Wolke, Betrug; ? *meng-, N.: nhd. Verschönerung?, Betrug?

Betrug, germ. *faikna-, *faiknam, st. N. (a): nhd. Bosheit, Betrug; *swīka-, *swīkaz, st. M. (a): nhd. Ärgernis, Betrug; *tēlō, st. F. (ō): nhd. Nachstellung, List, Betrug; *wīla, Sb.: nhd. List, Betrug, Kunst; *wilu, germ.?, Sb.: nhd. List, Betrug, Kunst

Betrug, got. af-mar-z-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Betrug; *bau-s-ei?, sw. F. (n): nhd. Bosheit, List, Betrug; *hōl, st. N.: nhd. Betrug; liut-ei 5, sw. F. (n): nhd. Heuchelei, Betrug, Würfelspiel, Trugspiel

-- durch Betrug schädigen: got. hōl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, betrügen, durch Betrug schädigen, schikanieren, schaden

Betrug, an. blekk-ing, st. F. (ō): nhd. Betrug, Täuschung, Verführung; fal-s (1), st. N. (a): nhd. Irrtum, Betrug, Hinterlist; flær-ð, st. F. (ō): nhd. Betrug, Falschheit; fox, st. N. (a): nhd. Betrug; gin-n (1), st. M. (a): nhd. Betrug, Falschheit; hvekk-r, st. M. (a): nhd. Betrug; lōm-brag-ð, st. N. (a): nhd. List, Betrug; læ, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Verlust, List, Betrug; prett-r, st. M. (a): nhd. List, Betrug; skoll, st. N. (a): nhd. Betrug, Sonnenwolf; skoll-r, st. M. (a): nhd. Betrug, Fuchs (M.) (1); slei-t-a, sw. F. (n): nhd. Streit, Betrug; svi-k, st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat; svæl-a (1), sw. F. (n): nhd. Rauch, Betrug; tā-l, st. F. (ō): nhd. List, Betrug; vē-l, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Rank, Ränke

Betrug, ae. ǣ-swi-c, st. N. (a): nhd. Beleidigung, Anstoß, Verführung, Betrug; be-swi-c-e-nės-s, be-swi-c-e-nės, st. F. (jō): nhd. Betrug, Überwindung; bræg-d, brǣd, st. M. (a): nhd. Kunstgriff, Betrug, Täuschung, List; bræg-d-en (2), st. N. (a): nhd. Betrug; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; fal-s (2), st. N. (a): nhd. Falschheit, Betrug; for-scrė-nc-ed-nės-s, for-scrė-nc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterhalt, Betrug; gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug; ge-bræg-d, st. M. (a): nhd. Trick, Betrug; ge-fic, st. N. (a): nhd. Betrug; ge-scrė-nc-ed-nės-s, ge-scrė-nc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterlist, Betrug; ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Wucher, Betrug, Zinsen; ge-twanc, st. N. (a): nhd. Betrug, Täuschung; gī-ts-ung, gȳ-ts-ung, st. F. (ō): nhd. Geiz, Habsucht, Gier, Verlangen, Wucher, Betrug; in-wi-t-t (1), st. N. (ja): nhd. Übel, Betrug, List; léa-s-breg-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Betrug, Betrügen; lot (1), st. N. (a): nhd. Betrug, List, Schlauheit; swǣ-p (1), Sb.: nhd. Anlockung, Überredung, Täuschung, Betrug; swi-c, st. N. (a): nhd. Täuschung, Betrug; swi-c-dō-m, st. M. (a): nhd. Verrat, Betrug; swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung; twi-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. »Doppelsprache«, Täuschung, Betrug, Zweizüngigkeit; wæ-st-m-sceat-t, st. M. (a): nhd. Wucher, Betrug; wī-l, st. N. (a): nhd. List, Betrug; wrė-nc, st. M. (i): nhd. List, Kniff, Betrug, Ränke, Melodie, Gesang

Betrug, afries. bi-drēg-lik-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Betrug; bi-drēg-nisse* 6, st. F. (jō): nhd. Betrug; bi-hend-ic-hê-d* 35, st. F. (i): nhd. List, Betrug, Ausflucht, Einrede; bi-klōk-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Übervorteilung, Betrug; er-g-e-lis-t 1, ar-g-e-lis-t*, st. F. (i): nhd. Arglist, Betrug; fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze; falikant 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Betrug; fal-sk (2) 6, Sb.: nhd. Falschgeld, Falschheit, Betrug; klō-k-hê-d 1, st. F. (i): nhd. »Klugheit«, Betrug; mors-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Betrug

Betrug, anfrk. bi-swī-k-hei-d* 2, bi-swī-k-hei-d-e*, be-swī-c-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. Ärger, Betrug; drug-in-a* 2, st. F. (ō): nhd. Trug, Betrug, List

Betrug, as. drug-ina 1, st. F. (ō): nhd. Betrug

Betrug, ahd. *biskīz, lang., Sb.: nhd. Betrug; biskrenkida* 1, biscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Betrug; bīswīh* 30, biswīh, st. M. (a?): nhd. Betrug, List, Täuschung, Verführung, Trug; biswīhhida* 6, biswīchida*, st. F. (ō): nhd. Täuschung, Betrug, Hintergehung, Verführung, Versuchung; biswīhnissa* 1?, st. F. (jō): nhd. Betrug; biswīhnussida* 1, st. F. (ō): nhd. List, Betrug, Täuschung; bitruginissa* 1, st. F. (?) (jō): nhd. Betrug; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; gifirlōsida* 1, giflōsida*, st. F. (ō): nhd. Betrug, Vortäuschung, Blendwerk; gitriog* 1?, st. N. (a): nhd. Trug, Betrug, Betrügerei; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; gitrognissa* 1, st. F. (jō): nhd. Betrug, Erdichtung, Fälschung; hintarskrank* 2, hintarscranc*, st. M. (a?, i?): nhd. Hinterlist, Betrug; hintarskrenkī* 4, hintarscrenkī*, st. F. (ī): nhd. Hinterlist, Betrug, Winkelzug, Ausflucht; hintarskrenkida* 3, hintarscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Hinterlist, Betrug, Tücke, Verspottung; hintarskrenkigī* 4, hintarscrenkigī*, st. F. (ī): nhd. Betrug, Hinterlist, Tücke, Winkelzug, Tücke; inwitti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Betrug, Hinterlist, Heimtücke; knarz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Betrug; listfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. List, Betrug, Ränke, Beweis?, Indiz?; lugin (2) 89, lugīn, lugī, st. F. (jō, ō, ī): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug, Fehlschluss, Falsches, Betrug; skrank* 2, scranc*, st. M. (a?): nhd. Falle, Betrug; strupida* 1, st. F. (ō)?: nhd. List, Betrug; swīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Täuschung, List, Hinterlist, Betrug; trugida* 4, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Heuchelei, Götzenbild, Betrug, Einbildung; trugina* 3?, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Täuschung; truginōd* 1, truginōt, st. M. (a?, i?): nhd. Trug, Betrug, Fälschung; tum* 3, st. M. (a): nhd. Betrug, List, Kunstgriff, Winkelzug; ? uargila 2, Sb.: nhd. Betrug?; untriuwa* 30, st. F. (ō): nhd. Untreue, Betrug, Betrügerei, Hinterlist; urdanka* 3, urdanca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Betrug, List, Lüge, Unwahrheit, Erfindung, Einfall; urkust 3, st. F. (i): nhd. Betrug, List, Hinterlist, Ränke

Betrug, ahd. bitrog* 4, st. M. (a?): nhd. »Betrug«, Trugbild, Gespenst; bitrugida* 2, st. F. (ō): nhd. »Betrug«, Täuschung, Betrügerei, Erdichtung, Märchen

Betrug, mhd. aberīzen (2), st. N.: nhd. »Abreißen«, Raub, Betrug; abeschit, st. M.: nhd. Entscheidung, Betrug, Abscheiden; abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug; alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung; anevanz*, anvanz, anefanz*, anfanz*, st. M.: nhd. Betrug; āswīch, st. M.: nhd. Wegstehlen, Betrug, böse Absicht, Heimtücke, Weggehen; beschiz, st. M.: nhd. Betrug, Beschiss; beswīch, st. M.: nhd. Abgang, Schade, Schaden (M.), Betrug, Betrüger, Falschheit; beswīchede, st. F.: nhd. Betrug; betriegunge, st. F.: nhd. »Betrügung«, Betrug; betriuc, st. M.: nhd. Betrug; betroc, st. M.: nhd. Betrug, teuflisches Blendwerk; betrogene, st. F.: nhd. Betrug; betrügenisse*, betrügnisse, betriegnüsse, betriegnisse, st. F.: nhd. »Betrügnis«, Betrug, Täuschung, Hinterhältigkeit; bezückunge*, bezuckunge, st. F.: nhd. Betrug, Täuschung; cunterfīe, sw. F., st. F.: nhd. Betrug

-- durch Betrug abnehmen: mhd. abebetriegen, abbetriegen, abe betriegen, st. V.: nhd. »abbetrügen«, durch Betrug abnehmen, ablisten

-- durch Betrug wegnehmen: mhd. aneertriegen*, anertriegen, ane ertriegen, V.: nhd. ablisten, durch Betrug wegnehmen

-- heuchlerischer Betrug: mhd. beschrenkede, st. F.: nhd. heuchlerischer Betrug

-- kleiner Betrug am Abend: mhd. ābenttückelīn, st. N.: nhd. Beischlaf, kleiner Betrug am Abend

Betrug, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit; valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses; valschærīe*, valscherīe, velscherīe, falscherīe*, felscherīe*, st. F.: nhd. »Fälscherei«, Betrug, Fälschung; valschheit, valscheit, falschheit*, falscheit*, st. F.: nhd. Falschheit, Untreue, Unredlichkeit, Betrug, Unkeuschheit, Irrtum; vanz, fanz*, st. M.: nhd. Schalk, Betrug; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vāren (2), fāren*, st. N.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefahr, Furcht; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; værlichheit*, værlicheit, færlicheit*, st. F.: nhd. Fährlichkeit, Hinterlist, Betrug, Gefahr; veichen, feichen*, st. M., st. N.: nhd. Verstellung, Arglist, Betrug; vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

-- durch Betrug als Priester Geltender: mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender

-- ohne Betrug: mhd. unbetrogen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne Betrug, aufrichtig

-- schändlicher Betrug: mhd. vultertroc, fultertroc*, st. M.: nhd. schändlicher Betrug

Betrug, mhd. finanzīe, finanze, sw. F.: nhd. unredliches Geldgeschäft, Wucherei, Betrug; galster, st. N.: nhd. Zaubergesang, Zauber, Betrug; geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei; getroc, getroch, st. N.: nhd. Trug, Betrug, Täuschung, Monstrum, teuflisches Blendwerk; getruoc, getroch, st. N.: nhd. Täuschung, Blendwerk, Betrug, Fehler; gevære (2), gefære*, gevāre, gefāre*, st. F., st. N.: nhd. Betrug, böse Absicht, Hinterlist, Vorbehalt; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; goukelheit, st. F.: nhd. Gaukelei, Betrug; hinderganc, st. M.: nhd. »Hintergehung«, Betrug, Zurückweichen, Nachgeben, Rückbewegung; hinderschrenken (2), st. N.: nhd. Betrug, Arglist, Hinterlist; hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung

Betrug, mhd. meine (1), st. F.: nhd. Falschheit, Unrecht, Betrug; meineit, st. M.: nhd. Meineid, Eidbruch, Betrug; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil; partieren (3), st. N.: nhd. »Partieren« (N.), Betrug; quant, st. M.: nhd. »Quant«, Betrug, Schein, Tand

Betrug, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; sein (1), st. M.: nhd. Falschheit, Betrug; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug; swīche (1), st. F.: nhd. Falschheit, Betrug; tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat; triegel (3), st. M., N.: nhd. Trug, Betrug, Trugbild; triegen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Betrügen, Betrug; troc (2), st. M.: nhd. Trug, Betrug, dämonisches Blendwerk; truc, st. M.: nhd. Trug, Betrug; truferīe, st. F.: nhd. Betrug, Zauberei; trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen; trügede, trugede, st. F.: nhd. Trug, Betrug; trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen; trugene, trügene (1), truogene, trogene, st. F.: nhd. Betrug, Täuschung, Trug; trügene (2), st. N.: nhd. Trug, Betrug; trügenīe, trugenīe, st. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei; trugenis, trugenische, trugnus, trucnus, truchnus, truchnüsse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Täuschung, Betrug, Verführung; trügenisse, trügenisse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Betrug, Einbildung, Spuk, Blendwerk des Teufel; trugesite, trügesite, st. M.: nhd. betrügerische Art und Weise, Betrug; trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Betrug, mnd. fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug; gedr chnisse, F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Trugbild; gevērde (1), gevērede*, F., N.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Hinterlist, Betrug, Abenteuer, Nachstellung; gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei

Betrug, mnd. lēchærīe*, lēcherīe, leicherīe, leccherie, F.: nhd. Spott, leichtsinniger Scherz, Täuschung, Betrug; list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug

Betrug, mnd. ānevanz, ānvanz, M.: nhd. Possen, Betrug; argelist, archlist, F.: nhd. Arglist, Betrug, Schlauheit, Verschlagenheit; bedrēch, bedrēg*, Sb.: nhd. Betrug; bedrēchlichēt, bedrēchlicheit, F.: nhd. Betrüglichkeit, Betrug; bedrēchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Betrüglichkeit; bedrēgenisse*, bedrecnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Betrüglichkeit; bedrēginge, F.: nhd. Betrug, Trug; bedroch, M.: nhd. Betrug, betrügerischer Vorsatz; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); behālinge, F.: nhd. Hinterlist, Betrug; beschīt, M.: nhd. Betrug, Trug; betückinge, F.: nhd. Betrug, Hinterlist; drēgærīe*, drēgerīe, F.: nhd. »Trügerei«, Betrug; drēgen (6), drēgent, N.: nhd. Betrug, Betrügerei; droch (1), N.: nhd. Trug, Betrug, Trugbild; dr· chnisse (2), drōchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Trugbild; dr· gærīe*, dr· gerīe, F.: nhd. »Trügerei«, Betrügerei, Betrug; dr· genhaftichhēt*, dr· genhaftichēt, dr· genhafticheit, dr· genaftichēt, dr· genachtichēt, F.: nhd. Betrug, Betrügerei; dr· genisse (2), F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Trugbild; dūkas, dūkes, dūks, Sb.: nhd. Verlust, Verderben, Verstellung, Hinterlist, Betrug

-- Betrug an Bauern bzw. durch Bauern: mnd. būrenbedrēgærīe*, būrenbedrēgerīe, F.: nhd. Bauernbetrug, Betrug an Bauern bzw. durch Bauern

-- durch Betrug nehmen: mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide)

-- Täuschung Betrug: mnd. dr· gene, drügene, F.: nhd. Trug, Täuschung Betrug, Betrügerei, Verräterei, Verrat

Betrug, mnd. spēgelvechtinge, speigelvechtinge, speielvechtinge, F.: nhd. Spiegelfechterei, Scheinmanöver, Betrug; swik (3), swich, swick, Sb.: nhd. Arglist, Falschheit, List, Betrug; swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug; t· sch*, tūsch, tūsche, mnd.?, M.: nhd. Täuschung, Betrug

Betrug, mnd. ümmelēidinge, ummeleidinge, mnd.?, F.: nhd. Herumführung, Verleitung, Verdrehung, Betrug, Arglist; ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen; untrūwe*, untruwe, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Unehrlichkeit, Betrug, Schelmenstück; valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel; valschærīe*, valscherīe, F.: nhd. Fälscherei, Betrug; valsmāl*, falsmāl, N.: nhd. Betrug, Betrügerei; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; vūl (2), vuel, N.: nhd. Schlechtigkeit, böse Tat, Unwahrheit, Falschheit, Betrug; wickærīe*, wickerie, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; wickinge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; winkelt· ge*, winkeltoge, mnd.?, M.: nhd. Winkelzug, Ausflucht, Betrug

-- ohne Betrug: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

betrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betrug, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betrügen, idg. *dhebh-, *dhebheu-, V.: nhd. beschädigen, verkürzen, betrügen; *kēl-, *kōl-, *kəl-, V.: nhd. betören, vorspiegeln, schmeicheln, betrügen; *mā- (1), V.: nhd. winken, betrügen, zaubern; *māi-?, V.: nhd. winken, betrügen, zaubern

betrügen, germ. *bidreugan, st. V.: nhd. betrügen, täuschen; *bisweikan, st. V.: nhd. betrügen, hintergehen; ? *blankjan, sw. V.: nhd. betrügen?; *faiknōn, germ.?, sw. V.: nhd. betrügen; *lurtjan, germ.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen; *skub-, *skuf-, germ.?, V.: nhd. spotten, betrügen; *skup-, V.: nhd. spotten, betrügen; *strūdjan, sw. V.: nhd. plündern, betrügen; *swikōn, sw. V.: nhd. betrügen

betrügen, got. af-hōl-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, betrügen; *dwa-l-ig-ōn, sw. V. (2): nhd. betrügen; hōl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, betrügen, durch Betrug schädigen, schikanieren, schaden; lut-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. täuschen, betrügen, Verführer (= lutōnds)

betrügen, an. ble-k-k-ja (1), sw. V. (1): nhd. betrügen; brigð-a, sw. V. (1): nhd. verändern, umstürzen, betrügen, auslösen; skoll-a, sw. V.: nhd. sich hängend hin und her bewegen, betrügen; snȳ-t-a (2), sw. V. (1): nhd. sich schneuzen, betrügen; spytt-a, sw. V.: nhd. verspotten, betrügen; svī-k-ja, st. V. (1): nhd. betrügen, verraten (V.); svī-k-va, sȳ-k-va, st. V. (1): nhd. betrügen, verraten (V.); tæl-a, sw. V.: nhd. verlocken, betrügen; vē-l-a (2), sw. V.: nhd. betrügen

Betrügen, ae. léa-s-breg-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Betrug, Betrügen; léa-s-ung, st. F. (ō): nhd. Falschheit, Betrügen, Lüge, leeres Gerede

betrügen, ae. léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; pǣc-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, täuschen; sear-w-ian, sw. V.: nhd. täuschen, heucheln, betrügen, nachstellen, verfertigen; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen; under-pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. ein Bein stellen, betrügen; un-tréow-s-ian, un-tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. betrügen, beleidigen, ungläubig sein (V.)

betrügen, ae. ā-blė-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, betrügen; ǣ-swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. beleidigen, betrügen, abfallen, verlassen (V.); ā-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, täuschen, zerstüren, annulieren; be-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. überwinden, betrügen, verführen, berauben, verderben; be-lyrt-an, sw. V. (1): nhd. betrügen; be-pǣc-an, sw. V. (1): nhd. betrügen, verführen; be-sier-w-an, be-sir-w-an, be-syr-w-an, be-syr-w-ian, be-syr-e-w-ian, be-ser-w-an, be-ser-ian, sw. V (1): nhd. hereinlegen, überraschen, täuschen, betrügen, bedrücken; be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen; blė-n-c-an, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen; *fy-x-an, sw. V.: nhd. »fuchsen« (V.), betrügen; ge-fy-x-an, sw. V.: nhd. betrügen; ge-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

betrügen, afries. bi-driāg-a* 6, st. V. (2): nhd. betrügen, trügen; bi-klōk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. betrügen, übervorteilen; *mors-a, sw. V. (1): nhd. pfuschen, betrügen

-- durch Ehebruch betrügen: afries. ov-er-hō-r-ia 2, ūr-hō-r-ia, sw. V. (2): nhd. ehebrechen, Ehebruch treiben, durch Ehebruch betrügen

betrügen, anfrk. bi-drieg-an* 1, be-drieg-en*, st. V. (2): nhd. betrügen; bi-swī-k-an* 2, be-swī-k-on*, st. V. (1): nhd. betrügen; *swī-k-an?, st. V. (1): nhd. betrügen

betrügen, as. bi-driog-an* 5, st. V. (2a): nhd. betrügen; bi-s-kė̄r-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. betrügen; bi-sw-ī-k-an* 9, st. V. (1a): nhd. verführen, betrügen, verhindern; driog-an* 1, st. V. (2a): nhd. betrügen

betrügen, ahd. bifeihnōn* 1, bifeihhanōn*, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, betrügen; bifizusōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, übervorteilen; ? biliogan* 1?, st. V. (2a): nhd. verleumden, belügen, betrügen?; bilirnēn* 1, bilernēn*, sw. V. (3): nhd. betrügen, übervorteilen; biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen; biteilen* 27, sw. V. (1a): nhd. berauben, entziehen, ausschließen, betrügen, übervorteilen; bitriogan* 74, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, verführen, hintergehen; bitullen* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, unterschlagen, vorenthalten, betören, betrügen, hintergehen; feihnōn* 1, feihhanōn*, sw. V. (2): nhd. betrügen; firhintaren* 12, sw. V. (1a): nhd. betrügen, beeinträchtigen, unterschlagen, vorenthalten; firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen; firuntriuwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. veruntreuen, betrügen, hintergehen; fizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, verschlagen sein (V.), allzu klug sein (V.); gelbōn* 2, sw. V. (2): nhd. täuschen, betrügen; gihintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. betrügen, herabsetzen, sich entziehen; hintarskrenkōn* 1, hintarscrencōn*, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen; muzzen* 1, sw. V. (1b): nhd. betrügen; skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen; trugikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, täuschen, Trug reden; umbifizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, täuschen; umbiswīhhan* 1, umbiswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen

betrügen, mhd. abetriegen, abe triegen, st. V.: nhd. »abtrügen«, betrügen; aneliegen, anliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »anlügen«, lügen, Lügenhaftes sagen, betrügen, verleumden; begougelen*, begoukelen*, begouglen, begouklen, sw. V.: nhd. »begaukeln«, betrügen, täuschen, bezaubern, verblenden, verführen; bekletzen, sw. V.: nhd. beschmutzen, betrügen, blamieren; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen; beschelken, sw. V.: nhd. knechten, pfänden, betrügen, schelten; beschīzen, st. V.: nhd. bescheißen, besudeln, betrügen, beschmutzen; beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; beswenken, sw. V.: nhd. betäuben, berücken, überlisten, betrügen; beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; betrüllen, sw. V.: nhd. betrügen; erstenken, derstenken, sw. V.: nhd. stinken, berauschen, übervorteilen, betrügen, mit Gestank ersticken; ertriegen, st. V.: nhd. betrügen, täuschen, verhehlen; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

-- betrügen um: mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

Betrügen, mhd. betriegen (2), st. N.: nhd. »Betrügen«

betrügen, mhd. darsetzen*, sw. V.: nhd. »betrügen«

betrügen, mhd. geleichen, sw. V.: nhd. gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen; hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen; hinderkomen, st. V.: nhd. hintergehen, schreckhaft überkommen (V.), überlegen (V.), betrügen, überwältigen; hinderschrenken*** (1), V.: nhd. betrügen; hindersnīden, st. V.: nhd. von hinten schneiden, ehrabschneiden, verleumden, betrügen

betrügen, mhd. getriegen, st. V.: nhd. »betrügen«

betrügen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit; lürzen, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen; müsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln; partieren (1), sw. V.: nhd. »partieren«, betrügen

betrügen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.); schelken, sw. V.: nhd. betrügen, beschimpfen, schmähen; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln; tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Betrügen, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

betrügen, mhd. tüschen (1), tiuschen (1), sw. V.: nhd. täuschen, hintergehen, verspotten, spaßen, betrügen, tauschen

betrügen, mhd. triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

Betrügen, mhd. triegen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Betrügen, Betrug

betrügen, mhd. trufieren, trofieren, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen; trüllen (1), sw. V.: nhd. in kurzen Schritten laufen, gaukeln, spielen, betrügen, betören

Betrügen, mhd. trüllen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Laufen in kurzen Schritten, Gaukeln, Spielen, Betrügen, Betören

betrügen, mhd. überleichen, sw. V.: nhd. betrügen; überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen; übervüeren, überfüeren*, über vüeren, sw. V.: nhd. überführen, anführen, betrügen, übersetzen (V.) (1), hinüberführen, abführen; ūftrüllen, ūf trüllen, sw. V.: nhd. aufspielen, betrügen, betören; umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; undersliefen, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, täuschen; valschen, falschen*, sw. V.: nhd. »falsch sein (V.)«, treulos sein (V.), fälschen, verfälschen, widerlegen, betrügen; vergelīchesen, fergelīchesen*, sw. V.: nhd. betrügen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verkergen, ferkergen*, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, überwinden; verklenen, verklænen, ferklenen*, sw. V.: nhd. verkleben, verschmieren, ausschmieren, betrügen; verschelken, ferschelken*, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken, versklaven, überlisten, betrügen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; vertriegen, fertriegen*, st. V.: nhd. betrügen; vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

-- durch Kniffe betrügen: mhd. vierharten, fierharten*, sw. V.: nhd. »vierharten«, durch Kniffe betrügen

-- im Würfelspiel betrügen: mhd. viertæten, fiertæten*, sw. V.: nhd. im Würfelspiel betrügen

-- nicht zu betrügen seiend: mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

betrügen, mhd. übertriegen, st. V.: nhd. »betrügen«, überlisten

betrügen, mnd. anesmēren*, ansmēren, sw. V.: nhd. »anschmieren«, betrügen, betrüglich aufdrängen; bed· ren (2), bedōren, bedoren, sw. V.: nhd. betören, als Tor (M.) ansehen, betrügen; bedrēgen (3), st. V.: nhd. betrügen, übervorteilen

betrügen, mnd. bedrīten, bedriten, st. V.: nhd. bescheißen, betrügen; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; begecken, sw. V.: nhd. narren, zum Narren machen, foppen, betrügen; behālen (1), sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, beeinträchtigen; bekl· ken, beklōken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen; beschalken, sw. V.: nhd. betrügen; beschēren (3), st. V.: nhd. abscheren, scheren, betrügen, um das Seinige bringen; beschinden, sw. V.: nhd. schinden, martern, betrügen, berauben, plündern; beschīten, st. V.: nhd. bescheißen, beschmutzen, betrügen; beschrenken, sw. V.: nhd. umfassen, umfangen, betrügen; besērden, st. V.: nhd. belästigen, quälen, betrügen, täuschen; besnēdigen, besneidigen, sw. V.: nhd. schneiden, betrügen, übervorteilen; besnellen, sw. V.: nhd. einholen, erreichen, überholen, überlisten, betrügen; besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen; besoren, mnd.?, V.: nhd. betrügen; bestēken, bestecken, st. V.: nhd. bestecken, stechen, bestechen, betrügen; bestoppen, bestuppen, sw. V.: nhd. verstopfen, versperren, unterstopfen, verbergen, betrügen, ausstopfen; beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden; betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; bet· schen, betûschen, sw. V.: nhd. im Tausch übervorteilen, betrügen; blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten; d· ven (1), sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, taub werden, übertäuben, betrügen; drēgen (2), drogen, st. V.: nhd. trügen, betrügen, täuschen; dr· gen (2), sw. V.: nhd. »trügen«, betrügen; entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

-- im Kauf betrügen: mnd. bek· pen, bikopen, sw. V.: nhd. einkaufen, erkaufen, im Kauf betrügen, im Kauf übervorteilen

-- jemanden um etwas betrügen: mnd. aflēgen (1), st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen abgewinnen, jemanden um etwas betrügen

-- tückisch betrügen: mnd. betücken, betucken, sw. V.: nhd. tückisch betrügen, berücken

Betrügen, mnd. bedrēgen (4), bedrēgent, (subst. Inf.=)N.: nhd. Betrügen

betrügen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen; finantzen***, sw. V.: nhd. betrügerische Geschäfte betreiben, Wucher betreiben, betrügen; gevinsen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; gevinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; helmken (2), sw. V.: nhd. betrügen, foppen, scherzend hinhalten; klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

betrügen, mnd. lēchen, leichen, sw. V.: nhd. sein (Poss.-Pron.) Spiel mit jemanden treiben, betrügen, täuschen, foppen, necken; listigen (1), sw. V.: nhd. betrügen, List anwenden, überlisten; lūren, sw. V.: nhd. lauern, warten, betrügen, hintergehen, heimlich auf der Lauer (F.) liegen; · verd· ven*, · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, über das Ohr hauen; · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · verv· rdēlen, · verv· rdēilen, · verv· rdēlen, averv· rdēlen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen; plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen

-- beim Kauf betrügen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch

Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

betrügen, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; ? schalken***, sw. V.: nhd. betrügen?; sch· ven (1), schōven, schoven, sw. V.: nhd. beschuppen, betrügen; serden, st. V.: nhd. schänden, schädigen, quälen, prellen, betrügen; snēdigen*** (2), sneidigen***, sw. V.: nhd. schneiden, betrügen; sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen; stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen; swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben; treifelen, troifelen, mnd.?, sw. V.: nhd. beschwindeln, betrügen; trēren***, sw. V.: nhd. betrügen, Glückspiel betreiben; tronen, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), betteln, betrügen, beschwindeln; t· schen*, tūschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

betrügen, mnd. velschen (1), felschen*, valschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, verändern, falsch machen, betrügen; voppen, fobben, sw. V.: nhd. foppen, narren, betrügen; vörd· ven*, vord· ven, vordoven, sw. V.: nhd. taub machen, betäuben, betören, taub werden, betäubt werden, betäubt sein (V.), Besinnung verlieren, übertönen, übertäuben, betrügen; vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden; vörkēvesen*, vorkēvesen, vorkevesen, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zur Kebse machen, Ehe brechen, hintergehen, betrügen; vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen; v· rlēgen (1), vorlēgen, st. V.: nhd. belügen, betrügen, täuschen; vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

-- schmeichlerisch betrügen: mnd. vosswansen*, vosswanzen, vosswantzen, vosswenzen, sw. V.: nhd. fuchsschwänzen, schmeicheln, schmeichlerisch betrügen

betrügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrügend, mhd. betrieglich, Adj.: nhd. »betrügend«; betrugelich*, betrügelich, Adj.: nhd. »betrügend«

betrügend, mhd. trügenisch, Adj.: nhd. trügend, betrügend

betrügend, mnd. dr· genærisch***, Adj.: nhd. betrügerisch, betrügend

Betrügens -- Art und Weise des Betrügens, mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

Betrüger, idg. *dhroughos, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schädiger

Betrüger, an. fals-ar-i, st. M. (ja): nhd. Betrüger

Betrüger, ae. ǣ-scwi-c-a, sw. M. (n): nhd. Beleidiger, Betrüger; be-pǣc-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Betrüger; be-swī-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Betrüger, Verführer; léa-s-breg-d-a, sw. M. (n): nhd. »Falschbrecher«, Betrüger; s-can-d (2), s-cean-d (2), st. M. (a): nhd. Schurke, Betrüger, Bösewicht, Spaßmacher; swi-c-a, sw. M. (n): nhd. Betrüger, Verräter

Betrüger, as. driog-ār-i* 1, driog-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Betrüger; drug-in-ār-i 1, st. M. (ja): nhd. Betrüger; ? undar-grav-ār-i* 1, undar-grab-ār-i*, undar-grav-er-e*, st. M. (ja): nhd. »Untergraber«, Betrüger?

Betrüger, ahd. biswīhhāri* 7, biswīchāri*, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Verführer; bōsāri* 3, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz, Betrüger, Bösewicht, Schwätzer; galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; hintaring* 1, st. M. (a?): nhd. Betrüger; hintarskrankāri* 1, hintarscrankāri*, st. M. (ja): nhd. Betrüger; līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger; liogāri* 1, liugāri, st. M. (ja): nhd. Lügner, Betrüger, Erdichter; triogāri* 5, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Heuchler; triogo* 1, triugo, sw. M. (n): nhd. Betrüger, Lügner; trugināri 23, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Heuchler, Aufschneider; untarskrank* 1, untarscranc*, st. M. (a?): nhd. Betrüger

Betrüger, mhd. abebrechære, abebrecher, ābrecher, abbrechære, ābrechære, āprechære, abprechære, st. M.: nhd. Abbrecher, Räuber, Verleumder, Verbrecher, Betrüger; aberīzære*, abrīzer, aberīzer, st. M.: nhd. »Abreißer«, Betrüger; affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan; alevanzære, alevanzer, alefanzære*, st. M.: nhd. Possenreißer, Schwindler, Betrüger; beschizzære*, beschizzer, st. M.: nhd. »Bescheißer«, Betrüger; beswīch, st. M.: nhd. Abgang, Schade, Schaden (M.), Betrug, Betrüger, Falschheit; beswīche, sw. M.: nhd. Betrüger; betriegære, st. M.: nhd. Betrüger, Lügner; bieggære*, biegger, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Betrüger, Bettler; darsetzære*, darsetzer, st. M.: nhd. Betrüger; diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer

Betrüger, mhd. ūfsetzære*, ūfsetzer, st. M.: nhd. »Aufsetzer«, Aufsetzender, Betrüger; undersliufære, unterslifære, st. M.: nhd. Betrüger; valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer; verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

-- Betrüger der Weiber: mhd. wīptrügenære*, wīptrugenære, wībtrugenære, st. M.: nhd. »Weibbetrüger«, Betrüger der Weiber

-- Betrüger im Würfelspiel: mhd. viertætære*, viertæter, fiertætære*, fiertæter*, st. M.: nhd. Betrüger im Würfelspiel

Betrüger, mhd. lanttriegære, st. M.: nhd. »Betrüger«

Betrüger, mhd. leichære, leicher, st. M.: nhd. »Leicher«, Spielmann, Betrüger; listigære*, listeger, st. M.: nhd. »Listiger«, Überlister, Betrüger; lürzære*, lürzer, st. M.: nhd. Betrüger; lürzenære, st. M.: nhd. Betrüger; meineidære*, meineider, st. M.: nhd. »Meineider«, Meineidiger, Eidbrüchiger, Betrüger; oukelære*, oukeler, st. M.: nhd. Betrüger; parātiere, partierre, st. M.: nhd. Betrüger; partierære, partierre, st. M.: nhd. »Partierer«, Betrüger

Betrüger, mhd. schel (3), st. M.: nhd. Schelm, Betrüger; schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger; ? sliufære***, st. M.: nhd. Betrüger?; tiuschære, tiuscher, st. M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Händler; triegære, trieger, trīgære, st. M.: nhd. Trüger, Betrüger; triege, sw. M.: nhd. Trüger, Betrüger; triegel (2), st. M.: nhd. Trüger, Betrüger; trufātor, trumphātor, st. M.: nhd. Betrüger; trüge (2), sw. M.: nhd. Betrüger; trügenære, trugenære, trügener, trugener, trügner, trugner, truogenāre, truogener, trūgenāre, trūgener, drugener, st. M.: nhd. Betrüger, Heuchler, Verführer, Verleumder; trügenman, trugenman, st. M.: nhd. Betrüger; tūschære 1, tūscher, st. M.: nhd. Tauscher, Täuscher, Betrüger

-- wie einen Betrüger bestrafen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

Betrüger, mhd. trügenhart, trugenhart, st. M.: nhd. »Betrüger«, gerne Trügender

Betrüger, mnd. bedrēchster, M., F.: nhd. Betrüger, Betrügerin; bedrēgære*, bedrēger, M.: nhd. Betrüger; beschītære*, beschīter, M.: nhd. Betrüger; drēgære (2), drēger, dreger, M.: nhd. Betrüger, falscher Schmeichler; droch (2), M.: nhd. Betrüger; dr· gære*** (2), dr· ger***, M.: nhd. »Trüger«, Betrüger; dr· genære*, dr· genēre, dr· genēr, M.: nhd. Betrüger

Betrüger, mnd. hīeære***, M.: nhd. Spötter, Betrüger, Verhöhner

Betrüger, mnd. lēchære*, lēcher, leicher, M.: nhd. Betrüger, Täuscher, Fopper; plengære*, plenger, M.: nhd. Aufrührer, Unruhestifter, Lügner, Betrüger

Betrüger, mnd. schelkære***, schelker***, M.: nhd. Betrüger; schīnhōt, M.: nhd. »Scheinhut«, Heuchler, Betrüger; spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner; swartkünstenære*, swartkünstener, swarzkünstener, swartkünster, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; swartkünstiger, swartkünsteger, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; t· være*, tōver, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Betrüger; t· venære*, tōvener, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Betrüger; t· verære*, tōverer, tōver, mnd.?, M.: nhd. Zauberer, Betrüger; treifelære*, treifeler, mnd.?, M.: nhd. Betrüger, Gauner; trērære***, trērer***, M.: nhd. Gauner, Betrüger; trērinc*, trērink, mnd.?, M.: nhd. falscher Spieler, Betrüger; tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender; t· schære*, t· scher*, tūscher, mnd.?, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schelmenstücke Treibender, Händler?

-- Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht: mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

-- schlauer Betrüger: mnd. spisbōve, spitzbōve, M.: nhd. Spitzbube, schlauer Betrüger, Schwindler, Falschspieler, Gauner

Betrüger, mnd. valschære***, M.: nhd. Fälscher, Betrüger; velschære*, velscher, felscher*, valscher, valschere, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; velschenære*, velschenēre, velschener, valschenēre, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; vischære*, vischer, vischēr, vischēre, visger, M.: nhd. Fischer, Inhaber des Fischeramts, Dummenfänger, Betrüger, Fischerfahrzeug; voppære*, vopper, M.: nhd. Betrüger; vörv· rære*, vorv· rer, vorvorer, M.: nhd. Verführer, Irrlehrer, Betrüger

-- Betrüger im Würfelspiel: mnd. ? worpæremākære*, worpermaker, mnd.?, M.: nhd. Würfelspieler?, Betrüger im Würfelspiel?

-- schmeichlerischer Betrüger: mnd. vosswansære*, vosswenzer, M.: nhd. schmeichlerischer Betrüger

betrüger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betrügerei, ahd. bitrugida* 2, st. F. (ō): nhd. »Betrug«, Täuschung, Betrügerei, Erdichtung, Märchen; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; gitriog* 1?, st. N. (a): nhd. Trug, Betrug, Betrügerei; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; untriuwa* 30, st. F. (ō): nhd. Untreue, Betrug, Betrügerei, Hinterlist

Betrügerei, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei

Betrügerei, mhd. getiusche, st. N.: nhd. Täuschung, Schein, falscher Schein, Geschlechtsverkehr, Betrügerei; goukelsite, st. M.: nhd. »Gaukelsitte«, Betrügerei; goukelspil, gougelspil, st. N.: nhd. Gaukelspiel, Blendwerk, Zauberei, Betrügerei, Possen; goukelunge, st. F.: nhd. »Gaukelei«, Zauberei, Betrügerei; keppelsnit, st. M.: nhd. Betrügerei

Betrügerei, mhd. leicherīe, st. F.: nhd. »Leicherei«, Betrügerei

Betrügerei, mhd. tiuschærīe*, tiuscherīe, tūscherīe, st. F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Spiegelfechterei; trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen; trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen; ? trugelīchheit*, trügelīchheit, st. F.: nhd. »Trüglichkeit«, Betrügerei?; trügenīe, trugenīe, st. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei

Betrügerei, mnd. bedrēchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Betrüglichkeit; bedrēgærīe*, bedrēgerīe, F.: nhd. Betrügerei; bedrēgenisse*, bedrecnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Betrüglichkeit; beschītærīe, beschīterīe, F.: nhd. Betrügerei; drēchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Falschheit; drēgen (6), drēgent, N.: nhd. Betrug, Betrügerei; dr˙ chnisse (2), drōchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Trugbild; dr˙ gærīe*, dr˙ gerīe, F.: nhd. »Trügerei«, Betrügerei, Betrug; dr˙ gene, drügene, F.: nhd. Trug, Täuschung Betrug, Betrügerei, Verräterei, Verrat; dr˙ genhaftichhēt*, dr˙ genhaftichēt, dr˙ genhafticheit, dr˙ genaftichēt, dr˙ genachtichēt, F.: nhd. Betrug, Betrügerei; dr˙ genisse (2), F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Trugbild

Betrügerei, mnd. finantzærīe*, finantzerīe, finanzerie, finanßerige, F.: nhd. betrügerisches Geldgeschäft, Wucher, Betrügerei; finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel; gedr˙ chnisse, F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Trugbild; k˙ chelærīe*, k˙ chelerīe, koechlerie, k˙ chelie, kochelie, k˙ kelīe, F.: nhd. Gaukelei, Zauberei, Betrügerei

Betrügerei, mnd. lēchinge, leichinge, F.: nhd. Fopperei, Betrügerei; lōsen (2), N.: nhd. Schmeichelei, Betrügerei; lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist; quaksalværīe*, quaksalverīe, F.: nhd. Quacksalberei, Kurpfuscherei, Betrügerei

-- Betrügerei beim Kauf: mnd. mēnkōp, mēinkōp, M.: nhd. Betrügerei beim Kauf, betrügerische Ware

Betrügerei, mnd. schelkærīe*, schelkerīe, F.: nhd. Betrügerei, Hinterlist; schelken (2), N.: nhd. Betrügerei, Unwesen; treifelīe*, treifelie, mnd.?, F.: nhd. Betrügerei, Gaunerei der Bettler; t˙ schærīe*, tūscherīe, mnd.?, F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Schelmenstück

Betrügerei, mnd. understēkinge*, understekinge, mnd.?, F.: nhd. Betrügerei; valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; valsmāl*, falsmāl, N.: nhd. Betrug, Betrügerei; velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; voppærīe*, vopperīe, F.: nhd. Betrügerei

betrügerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betrügereien -- Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

Betrügerin, ahd. trugināra* 2, sw. F. (n): nhd. Betrügerin

Betrügerin, mhd. leichærinne, st. F.: nhd. »Leicherin«, Betrügerin; lügenærinne, lügenærin*, st. F.: nhd. Lügnerin, Betrügerin

Betrügerin, mhd. schelkinne, schelkin, st. F.: nhd. Magd, Dienerin, Betrügerin; tiuschærinne*, tiuscherin, st. F.: nhd. »Täuscherin«, Betrügerin; triegærinne, st. F.: nhd. »Trügerin«, Betrügerin; trügenærinne, trügnerin, st. F.: nhd. Betrügerin; trüllærinne*, trüllærin*, trüllerin, trüllerinne, st. F.: nhd. Kupplerin, Betrügerin

Betrügerin, mnd. bedrēchster, M., F.: nhd. Betrüger, Betrügerin; dr˙ genærische*, dr˙ genērsche, F.: nhd. Betrügerin

Betrügerin, mnd. t˙ schærische*, t˙ schersche*, tūschersche, mnd.?, F.: nhd. Täuscherin, Betrügerin, Schelmenstücke Treibende

-- Betrügerin die mit Heiltränken umgeht: mnd. soppensēdærische*, soppensēdersche, F.: nhd. »Suppensiederin«, Betrügerin die mit Heiltränken umgeht

Betrügerin, mnd. voppærinne*, vopperin, F.: nhd. Betrügerin

betrügerisch sein (V.), mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

betrügerisch, germ. *faiknja-, *faiknjaz, *faikna-, *faiknaz, Adj.: nhd. böse, betrügerisch, verderblich, hinterlistig; *maina-, *mainaz, *mainja-, *mainjaz, Adj.: nhd. falsch, schändlich, betrügerisch; *swikula-, *swikulaz, Adj.: nhd. verräterisch, betrügerisch

betrügerisch, got. liut-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 152 Anm., 154,1): nhd. heuchlerisch, betrügerisch

betrügerisch, an. hāl-l (2), Adj.: nhd. listig, betrügerisch; lōm-geð-r, Adj.: nhd. betrügerisch

betrügerisch, ae. fāc-en (2), Adj.: nhd. betrügerisch, listig, erdichtet; fāc-en-ful-l, Adj.: nhd. betrügerisch, bösartig, heimtückisch; fāc-en-lic, Adj.: nhd. betrügerisch; fæc-n-e, Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, boshaft, niedrig, ungeheuer; fic-ol, Adj.: nhd. listig, betrügerisch; swi-c-e (4), Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, die Erwartung täuschend; swi-c-ol, Adj.: nhd. betrügerisch, falsch, arglistig, ausweichend

betrügerisch, afries. bi-drēg-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. betrügerisch; bi-hend-ich 1 und häufiger?, be-hend-ich, Adj.: nhd. betrügerisch

betrügerisch, ahd. argkustīg* 8, Adj.: nhd. »arg«, lasterhaft, böse, betrügerisch, hinterlistig, kupplerisch; biswīhhil* 1, biswīchil*, Adj.: nhd. hinterlistig, falsch, betrügerisch; biswīhhilīn* 1, biswīchilīn*, Adj.: nhd. betrügerisch, trügerisch; biswīhlīh* 3, Adj.: nhd. trügerisch, trugvoll, hinterlistig, betrügerisch, verführerisch; biswīhlīhho* 2, biswīhlīcho*, Adv.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, mit List; fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; inwitti* (2) 1, Adj.: nhd. trügerisch, betrügerisch, heimtückisch, hinterlistig; lugihaft* 1, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch, betrügerisch; skadal* 7, scadal*, Adj.: nhd. schädlich, böse, verdorben, ruchlos, betrügerisch; trugilīh* 10, Adj.: nhd. trügerisch, täuschend, betrügerisch, erlogen, erdichtet; trugilīhho 6, trugilīcho, Adv.: nhd. trügerisch, heuchlerisch, betrügerisch, zum Schein; urkustfol* 1, Adj.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, ränkevoll, listenreich

betrügerisch, mhd. betrogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«, verblendet, eingebildet, falsch, betrügerisch, irregeleitet

-- betrügerisch anbahnen: mhd. anetrühsen*, antrühsen, ane trühsen, sw. V.: nhd. anzetteln, betrügerisch anbahnen, ehrabschneiderisch anbahnen

betrügerisch, mhd. gemein (1), Adj.: nhd. falsch, betrügerisch

betrügerisch, mhd. mein (1), meine, Adj.: nhd. »mein« (Adj.), falsch, betrügerisch; meines, Adv. (Gen.): nhd. falsch, betrügerisch, im Scherz

betrügerisch, mhd. triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos; trufeht, trunfeht, Adj.: nhd. betrügerisch; trugehaft, trugenhaft, trügehaft, trügenhaft, Adj.: nhd. trügerisch, falsch, betrügerisch; trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch

betrügerisch, mhd. vælic, fælic*, vælec, fælec*, Adj.: nhd. fehlend, betrügerisch; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschhaft, valschaft, falschhaft*, falschaft*, Adj.: nhd. falsch, treulos, trügerisch, betrügerisch, unredlich; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; valschlīche, velschlīche, falschlīche*, felschlīche*, Adv.: nhd. treulos, unredlich, betrügerisch; vertrogen, fertrogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertrogen«, hinterlistig, betrügerisch; voreteilisch*, vorteilisch, foreteilisch*, Adj.: nhd. »vorteilisch«, betrügerisch

-- betrügerisch gewinnen: mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen

-- für betrügerisch erklären: mhd. verbalmunden, ferbalmunden*, sw. V.: nhd. mit üblem Leumund versehen (V.), für betrügerisch erklären, verleumden

-- nicht betrügerisch: mhd. unverslagen, unferslagen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschlagen«, nicht betrügerisch, vollwichtig geprägt

betrügerisch, mnd. archlīken, argelīken, Adv.: nhd. arglistig, betrügerisch; argelistich, Adj.: nhd. arglistig, betrügerisch; bedrēchlīk, Adj.: nhd. betrüglich, betrügerisch; bedrēchlīken, Adv.: nhd. betrüglich, betrügerisch; bedrēgærisch*, bedrēgerisch, Adj.: nhd. betrügerisch; bedrēgelīk, Adj.: nhd. betrüglich, betrügerisch; bedrēgeren, bedrēgern, Adj.: nhd. betrügerisch; bedrochlīk (1), Adj.: nhd. betrügerisch, betrüglich; bedrochlīk (2), Adv.: nhd. betrügerisch, betrüglich; dörchstēken (2), dorchsteken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgestochen, betrügerisch, heimtückisch, Durchstecherei treibend; drēchlīk (2), drēchlik, Adj.: nhd. betrügerisch, falsch; dr˙ gelīk, dr˙ chlīk, dr˙ gentlīk, Adj.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr˙ gelīke*, dr˙ gelīk, Adv.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr˙ gelīken, Adv.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr˙ genærisch***, Adj.: nhd. betrügerisch, betrügend; dr˙ genhaftich, dr˙ genaftich, dr˙ genachtich, Adj.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr˙ genhaftichlīk***, Adj.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr˙ genhaftichlīken, Adv.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr˙ genhaftigen, Adv.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr˙ gentlīk, Adj.: nhd. betrügerisch, trügerisch; dr˙ gentlīken, Adv.: nhd. betrügerisch, trügerisch

-- betrügerisch abnehmen: mnd. aftūschen, sw. V.: nhd. »abtäuschen«, betrügerisch abnehmen

-- betrügerisch anhängen: mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken

-- betrügerisch gestalten im Pelzhandel: mnd. betrocken***, sw. V.: nhd. betrügerisch gestalten im Pelzhandel

-- betrügerisch schlecht: mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

betrügerisch, mnd. finandisch, Adj.: nhd. betrügerisch

-- betrügerisch betreiben: mnd. kunkelfūsen, sw. V.: nhd. betrügerisch betreiben, intrigieren

-- sich betrügerisch Rechte verschaffen: mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

betrügerisch, mnd. l· slīken, lōsliken, l· slīk, mnd.?, Adv.: nhd. locker, leichtsinnig, betrügerisch; mēn (1), mein, Adj.: nhd. falsch, betrügerisch; mēne (4), meine, Adv.: nhd. falsch, betrügerisch; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch; quaksalværisch*, quaksalversch, Adj.: nhd. »quacksalberisch«, kurpfuscherisch, betrügerisch; quaksalvisch***, Adj.: nhd. kurpfuscherisch, betrügerisch; rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

betrügerisch, mnd. spisb· visch, Adj.: nhd. spitzbübisch, betrügerisch, hinterhältig; trērisch*, trēresch, mnd.?, Adj.: nhd. betrügerisch, verschlagen (Adj.), schlau, hinterlistig, listig; t· schærisch***, t· schersch***, tūschersch***, mnd.?, Adj.: nhd. täuscherisch, betrügerisch, Schelmenstücke treibend

-- betrügerisch zuwenden: mnd. tōschīvelen*, toschivelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwenden, betrügerisch zuwenden

betrügerisch, mnd. unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; upsātes*, upsats, mnd.?, Adv.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; upsātich*, upsatich, mnd.?, Adj.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; velschlīk***, Adj.: nhd. fälschlich, falsch, schlecht, betrügerisch, hinterlistig; velschlīken, Adv.: nhd. falsch, schlecht, fälschlich, betrügerisch, hinterlistig; vördōret*, vordōrt, vordörret*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Toren (M.) geworden, betrügerisch; v· rsatlīk, v· rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch

-- betrügerisch handeln: mnd. ? vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

-- nicht betrügerisch: mnd. unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein

betrügerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrügerische -- betrügerische Absicht, mhd. betriegelichkeit, st. F.: nhd. betrügerische Absicht

betrügerische -- betrügerische Absicht, mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere

betrügerische -- betrügerische Art und Weise, mhd. trugesite, trügesite, st. M.: nhd. betrügerische Art und Weise, Betrug

betrügerische -- betrügerische Geschäfte betreiben, mnd. finantzen***, sw. V.: nhd. betrügerische Geschäfte betreiben, Wucher betreiben, betrügen

betrügerische -- betrügerische Gestaltung im Pelzhandel, mnd. betrockinge, F.: nhd. betrügerische Gestaltung im Pelzhandel

betrügerische -- betrügerische Handlung, mhd. trugelist, st. M.: nhd. »Truglist«, betrügerische Handlung; trügenlist, st. M.: nhd. betrügerische Handlung

betrügerische -- betrügerische Handlungsweise, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

betrügerische -- betrügerische Hoffnung, mnd. wanh· peninge*, wanhopeninge, mnd.?, F.: nhd. betrügerische Hoffnung, falsche Hoffnung

betrügerische -- betrügerische Salbe, mhd. affensalbe, st. F.: nhd. »Affensalbe«, betrügerische Salbe, falsches Lob, Schmeichelei; affensmalz, st. N.: nhd. »Affenschmalz«, betrügerische Salbe, falsches Lob

betrügerische -- betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger, mhd. vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

betrügerische -- betrügerische Umschneidung der Münzen, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

betrügerische -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

betrügerische -- betrügerische Ware, mnd. mēnkōp, mēinkōp, M.: nhd. Betrügerei beim Kauf, betrügerische Ware

betrügerische -- betrügerische Ware, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

betrügerischer -- betrügerischer Bettler, mhd. sterzære*, sterzer, st. M.: nhd. »Sterzer«, Vagabund, betrügerischer Bettler; sterzel, störzel, st. M.: nhd. Vagabund, betrügerischer Bettler

betrügerischer -- betrügerischer Bettler, mnd. dützære*, dützere, M.: nhd. betrügerischer Bettler

betrügerischer -- betrügerischer Dämon, ahd. trugitiufal* 1, st. M. (a): nhd. »Trugteufel«, betrügerischer Dämon

betrügerischer -- betrügerischer Geschäftemacher, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer

betrügerischer -- betrügerischer Geschäftsmann, mnd. nīevündære*, M.: nhd. »Neufinder«, betrügerischer Geschäftsmann

betrügerischer -- betrügerischer Handel, mhd. meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf

betrügerischer -- betrügerischer Handel, mnd. snellemarket, M.: nhd. Freimarkt, betrügerischer Handel

betrügerischer -- betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf, mhd. meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf; meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf

betrügerischer -- betrügerischer Vorsatz, mnd. bedroch, M.: nhd. Betrug, betrügerischer Vorsatz

betrügerischer -- in betrügerischer Absicht, afries. fal-sk-e-lik 1 und häufiger?, Adv.: nhd. fälschlich, in betrügerischer Absicht

betrügerischer -- in betrügerischer Absicht, mnd. valschlīken, valschelīken, valslīken, Adv.: nhd. fälschlich, hinterlistig, in betrügerischer Absicht

betrügerisches -- betrügerisches Geldgeschäft, mnd. finantzærīe*, finantzerīe, finanzerie, finanßerige, F.: nhd. betrügerisches Geldgeschäft, Wucher, Betrügerei

betrügerisches -- betrügerisches Geschäft abschließen, mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

betrügerisches -- betrügerisches Geschäft, mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

betrügerisches -- betrügerisches Manöver ausführen, mnd. spēgelvechten* (1)**, sw. V.: nhd. betrügerisches Manöver ausführen

betrügerisches -- betrügerisches Manöver, mnd. spēgelvechten (2), spēgelvechtent, speylvechtent, speigelvechtent, speielvechtent, N.: nhd. betrügerisches Manöver, Spiegelfechterei; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

betrügerisches -- betrügerisches Spiel, mhd. tiuvelspil, tievelspil, tīvelspil, tivelspil, tiufelspil*, tiefelspil*, tīfelspil*, tifelspil*, st. N.: nhd. Teufelsspiel, betrügerisches Spiel

betrügerisches -- betrügerisches Wesen, mhd. trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen; trugelīche* (2), trügelīche, st. F.: nhd. betrügerisches Wesen

betrügerisches -- betrügerisches Wesen, mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses; wantsal, st. N.: nhd. Verdrehung, betrügerisches Wesen

Betruges -- als Opfer eines plumpen Betruges, mhd. betrogenlīche, Adv.: nhd. töricht, als Opfer eines plumpen Betruges, eitel

betrüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betrüglich, mhd. trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch

betrüglich, mnd. bedrēchlīk, Adj.: nhd. betrüglich, betrügerisch; bedrēchlīken, Adv.: nhd. betrüglich, betrügerisch; bedrēgelīk, Adj.: nhd. betrüglich, betrügerisch; bedrochlīk (1), Adj.: nhd. betrügerisch, betrüglich; bedrochlīk (2), Adv.: nhd. betrügerisch, betrüglich
-- betrüglich aufdrängen: mnd. anesmēren*, ansmēren, sw. V.: nhd. »anschmieren«, betrügen, betrüglich aufdrängen

betrüglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betrüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrüglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

betrüglicher -- betrüglicher Schein, mnd. dunst, duns, M.: nhd. Dunst, betrüglicher Schein

Betrüglichkeit, mnd. bedrēchlichēt, bedrēchlicheit, F.: nhd. Betrüglichkeit, Betrug; bedrēchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Betrüglichkeit; bedrēgenisse*, bedrecnisse, F.: nhd. Betrügerei, Betrug, Betrüglichkeit

betrüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betrügnis, mhd. betrügenisse*, betrügnisse, betriegnüsse, betriegnisse, st. F.: nhd. »Betrügnis«, Betrug, Täuschung, Hinterhältigkeit

betrügnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrugprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betrugs -- Netz des Betrugs, mhd. trügenetze, st. N.: nhd. »Trugnetz«, Netz des Betrugs, Fallstrick

Betrugsverbrechen, mhd. diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen; diupstale, diupstāle, diupstāl, diepstāl, diepstale, dūpstāl, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebessache, Diebesgut, Betrugsverbrechen

Betrügung, mhd. betriegunge, st. F.: nhd. »Betrügung«, Betrug

betrügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betrümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

betrunken -- betrunken machen, ae. drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. tränken, betrunken machen, ertränken; of-er-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. »übertränken«, zuviel zum Trinken geben, betrunken machen

betrunken -- betrunken von Bier, ae. ealu-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken von Bier

betrunken -- vom Wein betrunken, ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

betrunken sein (V.), ae. dru-n-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. betrunken sein (V.), ertrinken; ge-dru-n-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. betrunken sein (V.), ertrinken

betrunken sein (V.), ahd. fūhten* 5, sw. V. (1a): nhd. befeuchten, benetzen, bewässern, nass sein (V.), betrunken sein (V.); ubartrunkanōn* 1, ubartruncanōn*, sw. V. (2): nhd. sich betrinken, betrunken sein (V.)

betrunken, germ. *alwa-, *alwaz, germ.?, Adj.: nhd. betrunken

betrunken, an. druk-k-in-n, Adj.: nhd. getrunken habend, betrunken; ǫl-r (2), Adj.: nhd. betrunken

betrunken, ae. ā-cwor-r-en, Adj.: nhd. betrunken; dru-n-c-en-ig, Adj.: nhd. betrunken; ge-il-l-e-roc-ad, Adj.: nhd. überfüllt, betrunken; med-u-gāl, meod-u-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken, berauscht von Met; wī-n-sæ-d, Adj.: nhd. »weinsatt«, betrunken

betrunken, anfrk. far-dru-n-k-an*, Part. Prät.=Adj.: nhd. betrunken

betrunken, ahd. āguzzi* 1, Adj.: nhd. betrunken; foltrunkan* 1, foltruncan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. trunken, volltrunken, betrunken; irtrunkan*, irtruncan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. betrunken; *trunkal?, *truncal?, Adj.: nhd. trunken, betrunken; trunkan* 12, truncan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. trunken, betrunken, berauscht; ubarfol* 1, Adj.: nhd. übervoll, betrunken, übersättigt; wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

betrunken, mhd. getrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrunken
-- betrunken machen: mhd. getrenken, sw. V.: nhd. tränken, betrunken machen

betrunken, mhd. naz (1), Adj.: nhd. nass, feucht, durchnässt, durchtränkt, benetzt, betrunken

betrunken, mhd. trunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. trunken, betrunken; trunkenlich, Adj.: nhd. »trunkenlich«, betrunken, berauscht
-- bis zur Tollheit betrunken: mhd. tobetrunken, Adj.: nhd. bis zur Tollheit betrunken

betrunken, mhd. verlaffen, ferlaffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrunken, übermütig; vertrunken, fertrunken*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertrunken«, betrunken; vlaschenvol, flaschenfol*, Adj.: nhd. »flaschenvoll«, betrunken
-- betrunken machen: mhd. übertrenken, obirtrenken, sw. V.: nhd. betrunken machen
-- übermäßig betrunken: mhd. übertrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übermäßig betrunken

betrunken, mnd. anedrunken*, andrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrunken, betrunken, bezecht; anegedrunken*, angedrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrunken, betrunken, bezecht; dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken; drunken (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. trunken, betrunken; drunkendūn, drunkendūne, Adj.: nhd. vollgetrunken, betrunken; dūne (1), dūne, Adj.: nhd. aufgeschwollen, dick, voll, betrunken, dicht, enge
-- betrunken machen: mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

betrunken, mnd. gedrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrunken, betrunken

betrunken, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde; s· pen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrunken, besoffen
-- schwer betrunken: mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

betrunken, mnd. vördrunken*, vordrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrunken; vördrunkenich***, Adj.: nhd. betrunken
-- betrunken machen: mnd. vördrenken* (1), vordrenken, sw. V.: nhd. ertränken, sinken machen, überschwemmen, tränken, betrunken machen, ertrinken; vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

Betrunkener -- Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält, mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

Betrunkener -- bissiger und gehässiger Betrunkener, mnd. hundekērl, M.: nhd. bissiger und gehässiger Betrunkener

Betrunkener -- lärmender Betrunkener, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener

Betrunkener -- was ein Betrunkener ausgespien hat, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

Betrunkener, ae. dri-n-c-ere, sw. M. (n): nhd. Drinker, Betrunkener

Betrunkener, mnd. drunken (3), M.: nhd. Betrunkener; dūne (2), M.: nhd. Betrunkener

Betrunkenheit, mhd. übertranc, obertranc, st. N., st. M.: nhd. »Übertrank«, Sauferei, Trunksucht, Übermaß im Trinken, Betrunkenheit; übertrunkene, st. F.: nhd. Betrunkenheit; übertrunkenheit, st. F.: nhd. Betrunkenheit

Betrunkenheit, mnd. vördrunkenichhēt*, vordrunkenichēt, vordrunkenicheit, F.: nhd. Betrunkenheit; vördrunkenhēt*, vordrunkenhēt, vordrunkenheit, F.: nhd. Betrunkenheit

betrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betsaal, mhd. betesal, st. M.: nhd. Betsaal, Tempel

Betschaft, nhd., Sb.: Vw.: s. Petschaft

Betschemel, mhd. betebloch, bettebloch, st. N.: nhd. »Betblock«, Betschemel

Betschemel, mnd. bēdeschēmel, M.: nhd. Betschemel; bēdestōl, M.: nhd. Betstuhl, Betschemel

betschier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betschierring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Betschwester, mhd. betswester, st. F.: nhd. »Betschwester«, Nonne

Betschwester, mhd. saltervrouwe, sw. F.: nhd. »Psalterfrau«, im Psalter lesende Frau, Betschwester

betschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betschwesterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betstab, mhd. betestap, st. M.: nhd. »Betstab«, Pilgerstab

Betstatt, mhd. betstat (1), st. F.: nhd. »Betstatt«, Gebetsstätte

Betstätte, mhd. beteloch, st. N.: nhd. »Betloch«, Betstätte, Gebetsnische, Gebetshöhle, Götzenaltar; betestat, st. F.: nhd. Betstätte, Gebetsstätte, Kirche, Gotteshaus

Betstuhl, mhd. betstuol, st. M.: nhd. Betstuhl

Betstuhl, mnd. bēdestōl, M.: nhd. Betstuhl, Betschemel

betstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betstündlein, nhd., N., nhd., Betstündlein, kleine Betstunde; E.: s. Betstunde, lein; L.:, Luther

betsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bett -- bis zu Ende im Bett liegen, mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

Bett -- zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

Bett, idg. *bhodi̯o-, Sb.: nhd. Bett, Beet

Bett, germ. *badja-, *badjam, st. N. (a): nhd. Bett; *badja-, *badjaz, st. M. (a): nhd. Höhlung?, Polster, Bett

Bett, got. bad-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Bett; lig-r-s* 9, st. M. (a): nhd. Lager, Bett, Beilager

Bett, an. bing-r, st. M. (a): nhd. Teil eines Zimmers, Bett; hvī-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Ruhestätte, Bett; kǫr, st. F. (ō): nhd. Bett, Krankenbett; rek-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. Bett; rū-m, st. N. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1), Bett
-- Bett mit Bettzeug: an. sæ-ing, sæ-ng, st. F. (ō): nhd. Bett mit Bettzeug
-- das Bett machen: an. rek-k-ja (2), sw. V.: nhd. im Bett liegen, das Bett machen
-- im Bett liegen: an. rek-k-ja (2), sw. V.: nhd. im Bett liegen, das Bett machen

Bett, ae. ā-þen-ung, st. F. (ō): nhd. Dehnung, Lager, Bett; bǣr (1), st. F. (ō): nhd. Bahre, Bett, Karre; ba-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Lager, Bett; bėd-d, bėd (2), st. N. (ja): nhd. Bett, Beet; bǣl-ing, st. F. (ō): nhd. Lager, Bett; ge-lėg-e, sw. F. (n): nhd. Lager, Bett; ge-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. Rastplatz, Bett, Lager; hō-h-ba-n-c-a, hō-ba-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Bett; leg-er, st. N. (a): nhd. Lager, Bett, Grab, Krankheit; ræ-s-t, re-s-t, st. F. (jō): nhd. Rast, Ruhe, Schlaf, Schlafraum, Bett, Lager; sang (2), Sb.: nhd. Bett; seal-m-a, sel-m-a, sw. M. (n): nhd. Bettstelle, Bett; strǣgl, st. F. (ō): nhd. Vorhang, Decke, Matte (F.) (1), Bett; strǣ-t (2), st. F. (ō): nhd. Bett; stréo-w-en, *strē-n, stréo-n (2), strē-w-en, stríо-n (2), F.: nhd. Lager, Bett
-- Bett machen: ae. bėd-d-ian, sw. V.: nhd. betten, Bett machen
-- tragbares Bett: ae. bėd-bǣr, st. F. (ō): nhd. tragbares Bett

Bett, afries. bed-d* 25, bed, st. N. (a): nhd. Bett, Krankenbett, Wochenbett, Ehebett

Bett, anfrk. bed-d-i* 4, st. N. (ja): nhd. Bett

Bett, as. bėd* (2) 2, bėd-d, st. N. (ja)?: nhd. Bett; bėd-d-i* 1, bėd-i, st. N. (ja): nhd. Bett; sel-mo* 1, sw. M. (n): nhd. Lager (F.), Bett

Bett, ahd. betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg; bettibret* 13, st. N. (a, iz/az?): nhd. »Bettbrett«, Bettgestell, Rückenlehne, Bett; restī (1) 20?, restīn, st. F. (ī):

nhd. Ruhe, Friede, Ruhestätte, Bett, Ruhetag

-- das Bett machen: ahd. bettōn* 1, sw. V. (2): nhd. »betten«, das Bett machen

Bett, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet; bettestat, st. F.: nhd. »Bettstatt«, Schlafstätte, Bett, Ruhelager

-- Bett aufschlagen: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

-- Bett bereiten: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

-- Bett machen: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

-- Bezahlung im Bett: mhd. bettegelt, st. N.: nhd. »Bettgeld«, Bezahlung im Bett, Liebeslohn

Bett, mhd. gebette (1), gepette, st. N.: nhd. Ehebett, Bett, Beet

-- Bett bereiten: mhd. gebetten, sw. V.: nhd. »betten«, Bett bereiten

-- zu Bett liegen: mhd. inneligen (1), inne ligen, st. V.: nhd. zu Bett liegen, Einlager halten

Bett, mhd. leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte; legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute; līt (3), st. M.: nhd. Bett; nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle

-- ans Bett fesselnde Krankheit: mhd. legersuht, st. F.: nhd. ans Bett fesselnde Krankheit

-- ein Bett machen: mhd. pflūmen*, phlūmen, sw. V.: nhd. »pflaumen«, ein Bett machen

-- jemandem zu Bett leuchten: mhd. niderzünden, nider zünden, sw. V.: nhd. »niederzünden«, jemandem zu Bett leuchten

-- zu Bett bringen: mhd. niderhelfen, nider helfen, st. V.: nhd. »niederhelfen«, zu Bett helfen, zu Bett bringen

-- zu Bett gehen: mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

-- zu Bett helfen: mhd. niderhelfen, nider helfen, st. V.: nhd. »niederhelfen«, zu Bett helfen, zu Bett bringen

Bett, mhd. slāfstat, st. F.: nhd. »Schlafstatt«, Schlafraum, Bett; strāt, st. M.: nhd. Bett, Bettgewand, Decke, Laken

Bett, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet; beddebret, N.: nhd. »Bettbrett«, Bett, Bodenbetter der Bettstatt; beddeselm, N.: nhd. Bettbrett, Bett, Vorderbrett des festen Bettes

-- alles was zum Bett gehört: mnd. beddegerēde, N.: nhd. »Bettgerät«, alles was zum Bett gehört; beddewerk, beddewark, N.: nhd. Bettzeug, alles was zum Bett gehört

-- Bett bereiten: mnd. bedden, betten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten

-- Bett für einen: mnd. ēnslēpære*, ēnslēper, einslēper, M.: nhd. einschläfriges Bett, Bett für einen L.: MndHwb 1, 550 (ê[i]nslēper)

-- Bett machen: mnd. bedden, betten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten

-- durch Krankheit ans Bett gefesselt: mnd. beddesēk, Adj.: nhd. bettsiech, bettlägerig, durch Krankheit ans Bett gefesselt

-- einschläfriges Bett: mnd. ēnslēpære*, ēnslēper, einslēper, M.: nhd. einschläfriges Bett, Bett für einen L.: MndHwb 1, 550 (ê[i]nslēper)

-- tragbares Bett: mnd. ? drelbedde, mnd.?, Sb.: nhd. tragbares Bett?

Bett, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; pūge, pūche, pūghe, F.: nhd. Bett, Oberbett

-- krank zu Bett liegend: mnd. lēgerhaftich, lēgeraftich, legerachtich, Adj.: nhd. bettlägrig, krank zu Bett liegend

-- mit Daunen gepolstertes Bett: mnd. plūmenbedde, N.: nhd. Flaumenbett, mit Daunen gepolstertes Bett

-- sich krank zu Bett legen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

Bett, mnd. slāpbedde, N.: nhd. »Schlafbett«, Bett, Bettstatt

-- Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann: mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

-- Bett aus Stroh: mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

Bett, mnd. vēderbedde*, vederbedde, vedderbedde, N.: nhd. Federbett, Bett

-- Bett aus grobem Wollenzeug: mnd. wātmannesbedde*, wātmansbedde, mnd.?, N.: nhd. Bett aus grobem Wollenzeug

-- Vorhang vor dem Bett: mnd. v· rlāt, Sb.: nhd. Vorhang vor dem Bett

bett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bett« -- »rasten im Bett, mhd. betterasten* (1)**, V.: nhd. »rasten im Bett«

bettaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettag, afries. bed-el-dei 1 und häufiger?, *bed-el, st. M. (a): nhd. Bettag

Bettag, mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

bettag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettaufhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettausstattung -- Bettausstattung der Wöchnerin, mnd. kindelbeddesgerēde, N.: nhd. Bettausstattung der Wöchnerin; kindelbeddesrēde, N.: nhd. Bettausstattung der Wöchnerin; kindelbeddest· ch, N.: nhd. Bettausstattung der Wöchnerin

Bettbank, an. set, st. N. (a): nhd. Sitz, Bettbank

bettbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettbecken, mnd. beddebecken, N.: nhd. »Bettbecken«, Bettwärmer

bettbehang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettbettgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettbezug -- Bettbezug für das Federbett, mnd. vēdertēke*?, vēderetēke*, vēdertīke, vērtīke, vertike, vērtēke, Sb.: nhd. Bettzieche, Bettbezug für das Federbett

Bettbezug, afries. ? wrei-g-enge (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Bettbezug?

Bettbezug, as. tēk-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zieche, Bettbezug

Bettbezug, mhd. zieche, sw. F., st. F.: nhd. Zieche, Bettbezug, Bettdecke, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack

-- kleiner Bettbezug: mhd. ziechelīn, st. N.: nhd. »Ziechlein«, kleine Zieche, kleiner Bettbezug

Bettbezug, mnd. beddeb· re, F.: nhd. Bettbezug, Zieche; beddesb· re, F.: nhd. Bettbezug, Zieche, Bettzeug; b· re (2), bure, F.: nhd. Bühre, Zieche, Bettbezug, Kissenbezug

Bettbezug, mnd. sīche***, F.: nhd. »Zieche«, Bettbezug; tēke (2), tīke*, mnd.?, F.: nhd. »Zieche«, Bettzieche, Bettbezug

bettblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettblutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettboden, mhd. bettebodem, st. M.: nhd. »Bettboden«, Bretterboden

bettbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettbrett, as. bėd-d-i-bred* 1, st. N. (a): nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Ruhebett

Bettbrett, ahd. bettibret* 13, st. N. (a, iz/az?): nhd. »Bettbrett«, Bettgestell, Rückenlehne, Bett

Bettbrett, mhd. bettebret, st. N.: nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Bettgestell, Seitenbrett des Bettgestells

Bettbrett, mnd. beddebret, N.: nhd. »Bettbrett«, Bett, Bodenbetter der Bettstatt

Bettbrett, mnd. beddeselm, N.: nhd. Bettbrett, Bett, Vorderbrett des festen Bettes

bettbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettbringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettbringegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettchen -- erstes Bettchen, mnd. prīnciālbeddeken*, prīncipābeddiken, N.: nhd. Krippe, erstes Bettchen

Bettchen, mhd. bettelīn, st. N.: nhd. Bettlein, Bettchen

Bettchen, mnd. beddeken***, beddiken***, N.: nhd. Bettchen

bettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettchenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettdach, mhd. bettedach, st. N.: nhd. »Bettdach«, Bettdecke

Bettdecke, an. ā-brei-ð-a, sw. F. (n): nhd. Bettdecke; ā-brei-z-l, st. N. (a): nhd. Bettdecke; ā-brei-z-l-a, sw. F. (n): nhd. Bettdecke; kǫg-ur-r, st. M. (a): nhd. Decke, Bettdecke, Sargtuch

-- gestickte Bettdecke: an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache

-- steife Bettdecke: an. brot-hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. mit einer Musterung gewebte, steife Bettdecke

-- weiße wollene Bettdecke: an. hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. weiße wollene Bettdecke

Bettdecke, ahd. banklahhan* 14, banclachan*, st. N. (a): nhd. »Banktuch«, Bankdecke, Decke, Satteldecke, Sitzkissen, Bettdecke; bettigiwant* 4, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bettdecke, Betttuch, Bettzeug; bettigiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug, Bettlaken; bettiwāt* 3, st. F. (i): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug; bettiwāti* 2, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug; dekkilahhan* 9, deckilahhan*, dekkilachan, deckilachan*, st. N. (a): nhd. »Decklaken«, Decke, Bettdecke; serihpfelli* 1, serihphelli*, st. N. (a): nhd. Bettdecke, Seidengewand; ? strewilahhan* 1, strewilachan*, st. N. (a): nhd. »Streulaken«, Bettuch, Bettdecke?; ubardekkī* 1, ubardeckī*, st. F. (ī)?: nhd. Decke, Bettdecke

Bettdecke, mhd. bettedach, st. N.: nhd. »Bettdach«, Bettdecke; bettekleit, st. N.: nhd. »Bettkleid«, Bettdecke, Betttuch; bettetuoch*, bettuoch, N.: nhd. Betttuch, Bettdecke; bettewāt, bettewat, st. F.: nhd. Bettzeug, Bettdecke; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; deckelachen, declachen, st. N.: nhd. »Decklaken«, Betttuch, Bettdecke

Bettdecke, mhd. gedecke, st. F., st. N.: nhd. Decke, Bettdecke, Dach, Dachgebälk; gedeckede, st. N.: nhd. Decke, Bettdecke; kulter, gulter, kolter, golter, küter, güter, sw. M., st. M., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Steppdecke, Bettdecke, Decke

Bettdecke, mhd. obergewant, st. N.: nhd. Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke; oberkleit, st. N.: nhd. »Oberkleid«, Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke

Bettdecke, mhd. zieche, sw. F., st. F.: nhd. Zieche, Bettbezug, Bettdecke, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack

Bettdecke, mnd. beddedecke, F.: nhd. Bettdecke; beddedēkene, F.: nhd. Bettdecke; beddekolte, F.: nhd. Bettdecke; brūtdēkene*, brūtdēken, F.: nhd. zur Mitgift gehörige Decke, Bettdecke

Bettdecke, mnd. koberte, Sb.: nhd. Bettdecke; kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

Bettdecke, mnd. līkstücke, līkstükke, līkstucke, N.: nhd. den Körper bedeckendes Laken (N.), Betttuch, Bettdecke, Kleiderstoff; · verbedde, ōverbedde, F.: nhd. Oberbett, Bettdecke

-- mit Noppen gestopfte Bettdecke: mnd. noppensak, roppensak, M.: nhd. Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke; noppesak, M.: nhd. »Noppensack«, Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke

Bettdecke, mnd. salūn, salūne, sallūn, sallūne, salluen, zalun, schalūn, schallūn, N., F.: nhd. »Salune«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnedēke, salūnedecke, salūndēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnendēke, salūnendecke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnesdēke*, salūnsdēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

-- wollene Bettdecke: mnd. saieneskolte*, saienskolte, saigenskolte, sayenskolte, sagenskolte, F.: nhd. wollene Bettdecke

Bettdecke, mnd. vēderdecke*, vederdecke, vedderdecke, vēderdēke, F.: nhd. Federdecke, Federbett, Bettdecke

-- mit Federn gestopfte Bettdecke: mnd. vēderwant*, vēderewant*, vederwant, vedderwant, N.: nhd. Federbettzeug, mit Federn gestopfte Bettdecke

bettdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettdeckenüberzug, mhd. ziech, st. F.: nhd. Zieche, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack; zieche, sw. F., st. F.: nhd. Zieche, Bettbezug, Bettdecke, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack

bettdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettel, mhd. betel, st. F.: nhd. »Bettel«, Bettelei, Betteln

Bettel, mhd. gīl, st. M.: nhd. Bettel

Bettel, mnd. bēdel, beddel, M.: nhd. Bettel, Bettelei

Bettel, mnd. gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei

bettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelarm, mnd. bēdelarm, beddelarm, Adj.: nhd. bettelarm

bettelarm, mnd. stokarm, Adj.: nhd. »stockarm«, bettelarm

bettelarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettelbauch, nhd., M. nhd. Bettelnder, Bettler; E. s. betteln, Bauch; L., Luther

Bettelbrett, mnd. bēdebret, N.: nhd. Almosenbrett, Bettelbrett; bēdelbret, bēdelbred, N.: nhd. Bettelbrett, Almosenbrett

Bettelbrief, mnd. bēdelbrēf, M.: nhd. »Bettelbrief«, Bittbrief, Empfehlungsschreiben

Bettelbrief, mnd. prachærebrēf*, pracherbrēf, M.: nhd. »Bettlerbrief«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt, Bettelbrief

bettelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelbrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettelbrot, mhd. betelbrōt, st. N.: nhd. Bettelbrot

bettelbrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bettelbuch, nhd., N.: nhd. Bettelbuch; E. s. Bettel, betteln, Buch; L.:, Luther

betteldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettelei, ahd. betalōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bettelei, Betteln, Armut, Bedürftigkeit

Bettelei, mhd. betel, st. F.: nhd. »Bettel«, Bettelei, Betteln; betelīe, st. F.: nhd. Bettelei, Betteln; betelvuore, betelfuore*, st. F.: nhd. »Bettelfuhre«, Bettelei, Lebensweise der Bettler

Bettelei, mhd. gīlwerc, st. N.: nhd. Bettelei

Bettelei, mnd. bēdel, beddel, M.: nhd. Bettel, Bettelei; bēdelīe, beddelīe, F.: nhd. Bettelei, Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer; brōtbiddinge, brôtbiddinge, F.: nhd. Bettelei

Bettelei, mnd. gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei

Bettelei, mnd. lungærīe*, lungerīe, F.: nhd. Herumlungern, faule Herumtreiberei, müßiges Umhertreiben, Bettelei; prachærīe*, pracherie, F.: nhd. Bettelei, Ärmlichkeit, Mittellosigkeit

-- der Bettelei anhängend: mnd. prachærisch*, pracherisch, prachersch, Adj.: nhd. bettlerhaft, armselig, der Bettelei anhängend

-- regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt: mnd. prachærehantwerk*, pracherhantwerk, N.: nhd. »Bettlerhandwerk«, regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt

-- Schriftstück das zur Bettelei berechtigt: mnd. prachærebrēf*, pracherbrēf, M.: nhd. »Bettlerbrief«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt, Bettelbrief; prachæreschrīven*, pracherschrīven, N.: nhd. »Bettlerschreiben«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt

Bettelei, mnd. truggelīe*, truggelie, mnd.?, F.: nhd. Bettelei

bettelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettelfuhre, mhd. betelvuore, betelfuore*, st. F.: nhd. »Bettelfuhre«, Bettelei, Lebensweise der Bettler

bettelfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettelgeist, mnd. bēdelgēst, beddelgēst, bedelgeist, beddelgeist, M.: nhd. »Bettelgeist«, Armenhospital (Hildesheim)

bettelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelhaftes -- bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

bettelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelhoffart, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettelhut, mhd. betelhuot, st. M.: nhd. »Bettelhut«, Hut (M.) eines Bettlers

bettelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

betteljacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betteljagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteljager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteljagi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteljude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betteljude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bettelkindlein, nhd.: nhd. Bettelkindlein; E.: s. Bettelkind, lein; L., Luther

Bettelklöster -- in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

Bettelkloster, mnd. bēdelklōster*, bedelklōster, beddelklōster, N.: nhd. »Bettelkloster«, Kloster der Bettelmönche

bettelkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelklosters -- Almosenbezirk eines Bettelklosters, mhd. termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln

bettelknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelleuteschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettellust, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelmann, mhd. betelman, st. M.: nhd. Bettler, Bettelmann

bettelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelmannskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelmannspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelmannssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelmantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelmaus, mhd. betelmūs, st. F.: nhd. Bettelmaus

bettelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettelmöch, mnd. mendikant*, mendicant*, N.: nhd. Mendikant, Bettelmöch

Bettelmönch, mhd. betelære, beteler, betlære, petelære, st. M.: nhd. Bettler, Bettelmönch

Bettelmönch, mhd. poberafyte, sw. M.: nhd. Bettelmönch

Bettelmönch, mnd. bēdelære*, bēdelēr, bedeler, beddelēr, betlēr, M.: nhd. Bettler, inbrünstiger Beter, Bettelmönch; bēdelm· nik*, bedelm· nik, beddelm· nik, M.: nhd. Bettelmönch

Bettelmönch, mnd. gungelære*, gungelēr, gungelēre, M.: nhd. Bettler, Bettelmönch

Bettelmönch, mnd. termīnære*, termīnre, mnd.?, M.: nhd. »Terminierer«, Bettelmönch, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

bettelmönch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettelmönche -- Kloster der Bettelmönche, mnd. bēdelklōster*, bedelklōster, beddelklōster, N.: nhd. »Bettelkloster«, Kloster der Bettelmönche

Bettelmönche -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mhd. terminierære*, terminierer, st. M.: nhd. »Terminierer«, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

Bettelmönche -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mnd. termīnære*, termīnre, mnd.?, M.: nhd. »Terminierer«, Bettelmönch, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

Bettelmönchs -- Wohnung eines Bettelmönchs, mnd. termenige, mnd.?, F.: nhd. Wohnung eines Bettelmönchs; terminare, mnd.?, F.: nhd. Wohnung eines Bettelmönchs

betteln, got. aih-tr-ōn 5, sw. V. (2): nhd. beten, betteln, erbitten, für sich verlangen; bid-jan 134=133, unr. st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, 223, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 115,3, 213,2, 231,2): nhd. bitten, beten, betteln

betteln, ae. bed-ec-ian, sw. V. (2): nhd. betteln, bitten

Betteln, ahd. betalōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bettelei, Betteln, Armut, Bedürftigkeit

betteln, ahd. betalōn* 7, sw. V. (2): nhd. betteln, bitten, flehen; ubarbitten* 1, st. V. (5): nhd. bitten, betteln

-- um Hurerei betteln: ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln

Betteln, mhd. betel, st. F.: nhd. »Bettel«, Bettelei, Betteln

Betteln, mhd. betelīe, st. F.: nhd. Bettelei, Betteln

betteln, mhd. betelen, beteln, bedelen, peteln, sw. V.: nhd. betteln, um Almosen bitten

betteln, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

betteln, mhd. gīlen (1), sw. V.: nhd. betteln; krangelen*, krangeln, sw. V.: nhd. zudringlich bitten, betteln

betteln, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

betteln, mnd. bēdelen, beddelen, beddeln, bedeln, sw. V.: nhd. betteln; bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen; brēgen (1), brāgen, sw. V.: nhd. betteln

betteln, mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.); gungelen***, sw. V.: nhd. betteln

-- anhaltend und auf niedrige Art betteln: mnd. gelveren*, gelvern, sw. V.: nhd. gelfern, anhaltend und auf niedrige Art betteln

-- aufdringlich betteln: mnd. gīlen, sw. V.: nhd. dringend begehren, unbedingt haben wollen (V.), aufdringlich betteln

-- betteln unter Vorgeben fremder Zwecke: mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.)

betteln, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen; pracheren, prachern, praggeren, V.: nhd. betteln, erbetteln, um Almosen bitten

betteln, mnd. smarotzen*, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, betteln; tronen, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), betteln, betrügen, beschwindeln; truggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. betteln, gaunern

Betteln, nhd., N.: nhd. Betteln; E.: s. betteln; L., Luther

betteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelnackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

betteInd, mhd. betelīchen, petlīchen, Adv.: nhd. »bettelnd«, bittend; betelīches*, petlīches, Adv.: nhd. »bettelnd«, bittend

bettelnd, mnd. gērent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gierend«?, fahrend, bettelnd

-- bettelnd Gehender: mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund

-- bettelnd herumstreifen: mnd. garden, sw. V.: nhd. »garten«, bettelnd umherstreifen, bettelnd herumstreifen

-- bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht: mnd. gardenbrōder, M.: nhd. bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, Landstreicher

-- bettelnd umherstreifen: mnd. garden, sw. V.: nhd. »garten«, bettelnd umherstreifen, bettelnd herumstreifen

-- der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt: mnd. gardend· vel, M.: nhd. eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt

bettelnden -- mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen, mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

Bettelorden, mhd. betelorden, st. M.: nhd. Bettelorden

Bettelorden, mnd. bēdelæreōrden*, bedelērōrden, bedelērōrde, M.: nhd. »Bettlerorden«, Bettelorden; bedelæresōrden*, bedelērsōrden, M.: nhd. »Bettlerorden«, Bettelorden

bettelorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelpack, mnd. bēdelpak, bēdelpack, beddelpack, beddelpak, N.: nhd. Bettelpack, Bettlerpack

Bettelpack, mnd. h· skenlüs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk

bettelpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelpatzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettelrecht, nhd., N. nhd. Bettelrecht, geringes Recht; E.: s. betteln, Recht, L.:, Luther

bettelreiterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelrichter, mhd. sterzelmeister, störzelmeister, st. M.: nhd. »Sterzelmeister«, Bettelrichter

bettelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettelruf, mhd. betelruof, st. M.: nhd. Bettelruf, Gebet der Bettler

bettels, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettelsack, mhd. betelsac, st. M.: nhd. »Bettelsack«, Sack für erbettelte Gaben

Bettelsack, mnd. bēdelsak, bēdelsack, beddelsack, beddelsak, M.: nhd. Bettelsack; brōtsak, brōtsack, M.: nhd. »Brotsack«, Proviantsack, Bettelsack

Bettelsack, mnd. truggelsak, mnd.?, M.: nhd. Bettelsack, Mönch

Bettelsack, mnd. wēideb· del*, weidebudel, mnd.?, M.: nhd. »Waidbeutel«?, Jagdtasche, Brotbeutel, Bettelsack

bettelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettelschloss, nhd., N.: nhd. Bettelschloss, unbedeutndes Schloss; E.: s. betteln, Schloss; L.:, Lutherbettelschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettelstab, mhd. betelstab, betelstap, st. M.: nhd. Bettelstab

Bettelstab, mnd. bēdelstaf, beddelstaf, M.: nhd. Bettelstab; bēdestok, bēdestock, bedestock, M.: nhd. Bettelstab

Bettelstab, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

bettelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelstreife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelstubenvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelstück, mhd. betelstücke, st. N.: nhd. »Bettelstück«, Almosen

bettelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelstuecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelt -- Armer der nicht öffentlich bettelt, mnd. hūsarme, M.: nhd. Armer der nicht öffentlich bettelt; hūssittent* (2), hūssittende, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Haus Sitzender, Armer der nicht öffentlich bettelt

bettelt -- der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt, mnd. ? hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

betteltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteltal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betteltapezerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betteltrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betteltrotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettelung, mnd. bēdelinge, beddelinge, F.: nhd. »Bettelung«

bettelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettelvogt, mnd. bēdelvōget, bedelvōget, beddelvōget, M.: nhd. Bettelvogt; brachervōget, brachervōgt, M.: nhd. Bettelvogt

Bettelvogt, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

bettelvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelweib, mhd. betelwīp, st. M.: nhd. Bettelweib, Bettlerin; betewīp, st. N.: nhd. Bettelweib, Bettlerin

bettelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettelweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettelwerk, mhd. betelwerc, st. N.: nhd. »Bettelwerk«, Leben als Bettler

bettelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettelwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettelwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettelzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettelzinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betten -- jemanden auf etwas betten, mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten

Betten -- Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen, mhd. betterlēhen, st. N.: nhd. Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen

Betten -- Überwurf über Betten, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

betten -- zur Ruhe betten, ahd. girigilōn* 9, sw. V. (2): nhd. zur Ruhe betten, die Glieder behaglich ausstrecken, hegen

betten, ae. bed-d-ian, sw. V.: nhd. betten, Bett machen

betten, ahd. bettōn* 1, sw. V. (2): nhd. »betten«, das Bett machen

betten, mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

betten, mhd. gebetten, sw. V.: nhd. »betten«, Bett bereiten

betten, mnd. bedden, betten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten

betten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettengel , nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettensömmerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Better, mhd. bettære*, st. M.: nhd. »Better«

Betterin, mhd. bettærinne*, st. F.: nhd. »Betterin«

betterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettes -- der äußere Teil des Bettes, ahd. bettiloh* 1, st. N. (a): nhd. der äußere Teil des Bettes, Schlafecke

Bettes -- Kopfstütze des Bettes, mnd. h· vetpōl*, hovetpōl, h· vetp· l, h· ftp· l, M.: nhd. Kopfpfühl, Kopfkissen, Kopfunterlage, Kopfstütze des Bettes

Bettes -- Rand eines Gefäßes oder Bettes, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Bettes -- Vorderbrett des festen Bettes, mnd. beddeselm, N.: nhd. Bettbrett, Bett, Vorderbrett des festen Bettes

bettessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettet -- Stelle wo man das Haupt bettet, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

bettfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

bettfedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettfrau, mhd. bettevrouwe, st. F.: nhd. »Bettfrau«, Ehefrau

bettfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettfreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettfüllung, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

bettfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettgang, ae. bėd-gī-h-t, st. F. (ō): nhd. »Bettgang«, Abend

Bettgang, ahd. bettigāht* 1, st. F. (i): nhd. »Bettgang«, Zeit des Schlafengehens, Schlafenszeit

Bettgatte, mhd. bettegate, sw. M.: nhd. »Bettgatte«, Bettgenosse, Ehegatte

Bettgefährte, mhd. bettegeselle (1), sw. M.: nhd. »Bettgeselle«, Bettgenosse, Mitschläfer, Bettgefährte

Bettgefährtin, mhd. bette (2), st. F.: nhd. Bettgefährtin, Bettgenossin; bettegeselle (2), st. F.: nhd. Bettgesellin, Bettgefährtin

bettgegatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettgeld, mhd. bettegelt, st. N.: nhd. »Bettgeld«, Bezahlung im Bett, Liebeslohn

bettgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettgenosse, afries. bed-d-a 1, sw. M. (n): nhd. Bettgenosse, Gatte

Bettgenosse, as. gi-bėd-d-io* 1, sw. M. (n): nhd. Bettgenosse

Bettgenosse, ahd. gislāfo* 7, sw. M. (n): nhd. »Beischläfer«, Buhler, Bettgenosse

Bettgenosse, mhd. bettegate, sw. M.: nhd. »Bettgatte«, Bettgenosse, Ehegatte; bettegenōz, st. M.: nhd. Bettgenosse, Mitschläfer, Ehepartner; bettegenōze, sw. M.: nhd. Bettgenosse, Mitschläfer, Ehepartner; bettegeselle (1), sw. M.: nhd. »Bettgeselle«, Bettgenosse, Mitschläfer, Bettgefährte

Bettgenosse, mhd. geslāfe, sw. M.: nhd. Schlafgenosse, Bettgenosse

Bettgenosse, mnd. beddegenōte, M.: nhd. Bettgenosse, Ehefrau; beddenōte, M.: nhd. Bettgenosse, Ehefrau; beddinc, M.: nhd. Bettgenosse

Bettgenosse, nhd., M. nhd. Bettgenosse; E.: s. Bett, Genosse; L.:, Luther

bettgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettgenossin, germ. *badjō-, *badjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bettgenossin, Frau; *gabadjō-, *gabadjōn, germ.?, F.: nhd. Bettgenossin, Frau

Bettgenossin, ae. ge-bėd-d-a, sw. M. (n), sw. F. (n): nhd. Bettgenossin, Frau, Ehefrau, Ehemann; ge-rės-t-a, F.: nhd. Bettgenossin, Frau; rės-t-a, F.: nhd. Bettgenossin, Frau

Bettgenossin, ahd. gislāpfa* 1, gislāpha*, sw. F. (n): nhd. »Beischläferin«, Bettgenossin

Bettgenossin, mhd. bette (2), st. F.: nhd. Bettgefährtin, Bettgenossin; bettegespil, sw. F.: nhd. »Bettgespielin«, Bettgenossin
-- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

Bettgenossin, mhd. gebette (2), sw. F.: nhd. Bettgenossin, Gemahlin, Ehefrau

Bettgenossin, mhd. slāfgeselle, sw. F.: nhd. »Schlafgesellin«, Bettgenossin
-- liebe Bettgenossin: mhd. trūtgebette, sw. F.: nhd. liebe Bettgenossin

Bettgenossin, mnd. beddevrouwe, F.: nhd. Bettgenossin

bettgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettgenossin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettgenosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

bettgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettgerät, mhd. bettegeræte, st. N.: nhd. »Bettgerät«, Bettzeug

Bettgerät, mnd. beddegerēde, N.: nhd. »Bettgerät«, alles was zum Bett gehört

bettgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettgeselle, mhd. bettegeselle (1), sw. M.: nhd. »Bettgeselle«, Bettgenosse, Mitschläfer, Bettgefährte

bettgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettgesellin, mhd. bettegeselle (2), st. F.: nhd. Bettgesellin, Bettgefährtin

bettgesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettgespielin, mhd. bettegespil, sw. F.: nhd. »Bettgespielin«, Bettgenossin

Bettgespräch, mhd. bettemære, st. N.: nhd. Bettgespräch

Bettgestell -- bestimmtes Bettgestell, mnd. rēfspunde*, rēfspundie, reefspundige, F.: nhd. bestimmtes Bettgestell

Bettgestell -- zusammenhängendes Bettgestell, mnd. rēsebedde, reisebedde, N.: nhd. Reisebett, zusammenhängendes Bettgestell

Bettgestell -- zusammenlegbares Bettgestell, mnd. spanbedde, N.: nhd. zusammenlegbares Bettgestell, Tragbett

Bettgestell, ahd. bettibret* 13, st. N. (a, iz/az?): nhd. »Bettbrett«, Bettgestell, Rückenlehne, Bett; bret 21, st. N. (a, iz/az): nhd. Brett, Planke, Sprosse, Stockwerk, Tafel, Bettgestell

Bettgestell, mhd. bettebret, st. N.: nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Bettgestell, Seitenbrett des Bettgestells; betteloch, st. N.: nhd. »Bettloch«, Bettgestell; bettestal, st. N.: nhd. Bettstelle, Bettgestell; bettestolle, sw. M.: nhd. »Bettstolle«, Bettgestell, Bettpfosten

Bettgestell, mnd. beddeschrāge, M.: nhd. Bettgestell; beddeschrāgen, M.: nhd. Bettgestell

Bettgestell, mnd. sponde, spande, F.: nhd. Bettgestell, Bettstelle

bettgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettgestells -- Seitenbrett des Bettgestells, mhd. bettebret, st. N.: nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Bettgestell, Seitenbrett des Bettgestells

Bettgewand, as. bėd-d-i-gi-w-ā-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Bettgewand«, Bettzeug; bėd-d-i-wād-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Bettgewand«, Bettzeug

Bettgewand, mhd. bettegewant, betgewant, st. N.: nhd. »Bettgewand«, Bettzeug, Bettlaken

Bettgewand, mhd. strāt, st. M.: nhd. Bett, Bettgewand, Decke, Laken

Bettgewand, mnd. beddegewant, F.: nhd. »Bettgewand«, Bettzeug

Bettgewand, mnd. beddeklēt*, beddekleit*, N.: nhd. »Bettkleid«, Bettzeug, Bettgewand

bettgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettgurt, mhd. ricseil, st. N.: nhd. »Rickseil«, Gestellseil, Bettgurt, Spanngurt

bettgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betthaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Betthimmel -- Betthimmel des Wochenbettes, mnd. kindelesbeddeümmehanc*, kindelsbeddeümmehanc, M.: nhd. »Kindbettumhang«, Betthimmel des Wochenbettes

betthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettkammer, ae. bėd-clīf-a, bėd-cléof-a, sw. M. (n): nhd. Bettkammer, Schlafzimmer; brȳ-d-bū-r, st. N. (a): nhd. Brautzimmer, Brautkammer, Bettkammer; ge-bėd-clīf-a, ge-bėd-cléof-a, sw. M. (n): nhd. Bettkammer, Schlafzimmer

Bettkammer, anfrk. bet-t-i-kamer-a* 1, bed-d-e-kamer-a*, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer

Bettkammer, ahd. bettikamara* 10, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer, Brautgemach, Traggestell, Sänfte

Bettkammer, mhd. bettekamere, st. F.: nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer

bettkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettkämmerer, mhd. bettekamerære, st. M.: nhd. »Bettkämmerer«, Kammerdiener

bettkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettkissen, mnd. beddep· l, beddep· le, M.: nhd. »Bettpfühl«, Bettkissen, Pfühl

Bettkleid, afries. bed-d-klâ-th 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Bettkleid«, Bettzeug

Bettkleid, mhd. bettekleit, st. N.: nhd. »Bettkleid«, Bettdecke, Betttuch

Bettkleid, mnd. beddeklēt*, beddekleit*, N.: nhd. »Bettkleid«, Bettzeug, Bettgewand

bettknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettkorb -- Bettkorb für ein Kleinkind, mnd. kinderkorf, M.: nhd. Bettkorb für ein Kleinkind

bettkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlager, mnd. beddelēger, N.: nhd. »Bettlager«, Krankenbett

bettlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettläger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettlägerig, ae. bėd-d-rid-a (2), bėd-rid-a (2), Adj.: nhd. bettlägerig, gelähmt; ge-leg-er-ed, Adj.: nhd. bettlägerig

bettlägerig, as. leg-ar-fast 1, Adj.: nhd. bettlägerig, krank

bettlägerig, ahd. bettisioh* 3, Adj.: nhd. »bettsiech«, bettlägerig, gelähmt

bettlägerig, mhd. betteris, betterise, Adj.: nhd. bettlägerig, krank, gelähmt; betterisic, betterisec, Adj.: nhd. bettlägerig, krank; bettesiech, Adj.: nhd. »bettsiech«, bettlägerig, krank

bettlägerig, mhd. legerhaft, Adj.: nhd. bettlägerig; legerhaftic, Adj.: nhd. bettlägerig

bettlägerig, mnd. bedderēde, Adj.: nhd. bettlägerig; bedderēdich, Adj.: nhd. bettlägerig; bedderēdisch, Adj.: nhd. bettlägerig; bedderēse, Adj.: nhd. bettlägerig; bedderēsich, bedderēsk, Adj.: nhd. bettlägerig; beddesēk, Adj.: nhd. bettsiech, bettlägerig, durch Krankheit ans Bett gefesselt

bettlägerig, mnd. süchtensēk, suchtensēk, Adj.: nhd. von Krankheit siech, krank, bettlägerig; suntlōs, Adj.: nhd. »gesundlos«, bettlägerig, krank

bettlägerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettlägeriger, ae. bėd-d-rid-a (1), bėd-rid-a (1), sw. M. (n): nhd. Bettlägeriger, Gelähmter

Bettlägeriger, ahd. bettiriso* 7, sw. M. (n): nhd. Bettlägeriger, Kranker

Bettlägeriger, mhd. betterise (1), sw. M.: nhd. Bettlägeriger, Kranker, Gelähmter

Bettlägerigkeit, mhd. betterise (2), st. M.: nhd. Bettlägerigkeit, Krankheit

bettlägerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettlägrig sein (V.), mnd. beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.)

bettlägrig, mhd. geligeric, Adj.: nhd. bettlägrig

bettlägrig, mhd. legerlich, Adj.: nhd. »bettlägrig«

bettlägrig, mnd. lēgerhaftich, lēgeraftich, legerachtich, Adj.: nhd. bettlägrig, krank zu Bett liegend; lēgerich, Adj.: nhd. bettlägrig

Bettlägriger, mhd. ligerlinc, st. M.: nhd. »Liegerling«, Bettlägriger, Lagerbalken

Bettlaken -- Bettlaken für das Wochenbett, mnd. kindelbeddeslāken, N.: nhd. Bettlaken für das Wochenbett

Bettlaken, afries. s-lēp-lek-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlaflaken, Bettlaken

Bettlaken, ahd. bettigiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug, Bettlaken; bettituoh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Betttuch, Bettlaken

Bettlaken, mhd. bettegewant, betgewant, st. N.: nhd. »Bettgewand«, Bettzeug, Bettlaken; bettelachen, st. N.: nhd. Betttuch, Bettlaken

Bettlaken, mhd. līchlachen, līlachen, līnlachen, st. N.: nhd. Betttuch, Bettlaken, Leilach; līnlachen, līnlach, līlachen, st. N.: nhd. »Leinenlachen«, Betttuch, Bettlaken, Leinentuch, Leintuch

Bettlaken, mnd. beddelāken, N.: nhd. Bettlaken, Betttuch

Bettlaken, mnd. p· llāken, N.: nhd. Bettlaken

-- Bettlaken für eine Dienstmagd: mnd. mēgedelāken, megdelāken, N.: nhd. Bettlaken für eine Dienstmagd

Bettlaken, mnd. slāplāken, slāplaken, slāpelāken, N.: nhd. »Schlaflaken«, Betttuch, Bettlaken

Bettlein, ahd. bettilīn* 4, st. N. (a): nhd. »Bettlein«, Beetlein, Gartenbeet

Bettlein, mhd. bettelīn, st. N.: nhd. Bettlein, Bettchen

bettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bettler -- als dienender Bruder verkleideter Bettler, mnd. mums*, M.: nhd. als dienender Bruder verkleideter Bettler

Bettler -- Aufenthaltsraum für Bettler, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

Bettler -- betrügerischer Bettler, mhd. sterzære*, sterzer, st. M.: nhd. »Sterzer«, Vagabund, betrügerischer Bettler; sterzel, störzel, st. M.: nhd. Vagabund, betrügerischer Bettler

Bettler -- betrügerischer Bettler, mnd. dützære*, dützere, M.: nhd. betrügerischer Bettler

Bettler -- Bettler betreffend, mnd. bēdelærisch***, Adj.: nhd. Bettler betreffend, Bettler...

Bettler -- Bettler der jammernd Mitleid erregt, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

Bettler -- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln, mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

Bettler -- Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben, mnd. platschīrære*, platschīrer, M.: nhd. Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben

Bettler -- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

Bettler -- vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

Bettler -- wie ein Bettler seiend, mnd. prachærehaftich***, Adj.: nhd. »bettlerhaft«, wie ein Bettler seiend

Bettler -- wie ein Bettler, mnd. prachærehaftigen*, pracherhaftigen, Adv.: nhd. wie ein Bettler, in der Art (F.) (1)eines Bettlers

Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

Bettler (M. Pl.), mhd. armliute, st. M.: nhd. arme Leute, Leibeigene (M. Pl.), Bedürftige (M. Pl.), Bettler (M. Pl.)

Bettler (M.), mnd. gerald*, M.: nhd. Bettler (M.), Gaukler (M.); gērende, gērde, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Begehrender, Fahrender, Spielmann, Bettler (M.), Gaukler (M.); gerender, mnd.?, M.: nhd. Bettler (M.), Begehrender

Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), mnd. platschīrære*, platschīrer, M.: nhd. Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben

Bettler..., mnd. bēdelærisch***, Adj.: nhd. Bettler betreffend, Bettler...

Bettler, germ. *wēþlō-, *wēþlōn, *wēþla-, *wēþlan, *wǣþlō-, *wǣþlōn, *wǣþla-, *wǣþlan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Bettler, Armer

Bettler, got. bid-ag-w-a 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Bettler

Bettler, an. arm-ing-i, *arm-geng-i, sw. M. (n): nhd. Armer, Bettler; aum-i-n-g-i, *aum-ge-n-g-i, sw. M. (n): nhd. Bettler; bōn-ar-mað-r, st. M. (a): nhd. Bettler; mann-ler-i, sw. M. (n): nhd. Bettler; vall-ar-i, st. M. (ja): nhd. Waller (M.) (2), Pilger, Bettler

Bettler, ae. lo-d-d-ere, st. M. (ja): nhd. Bettler; þearf-a (1), sw. M. (n): nhd. Armer, Bettler; wǣdl-a (2), wǣþl-a (2), sw. M. (n): nhd. Armer, Bettler

Bettler, afries. brâ-d-ge-n-dz-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Brotgänger«, Bettler; brâ-d-gu-ng-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Brotgänger«, Bettler; skal-v-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Bettler, Landstreicher, Schmarotzer

Bettler, ahd. betalāri 9, st. M. (ja): nhd. Bettler

Bettler, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann; armmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »armer Mensch«, Armer, Bedürftiger, Bettler; betelære, beteler, betlære, petelære, st. M.: nhd. Bettler, Bettelmönch; betelman, st. M.: nhd. Bettler, Bettelmann; bieggære*, biegger, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Betrüger, Bettler; bitære*, biter, bittære, bitter, st. M.: nhd. »Bitter«, Bittsteller, Bettler, Bewerber, Freier (M.) (2), Werber; dürftige, durftige, dürftege, sw. M.: nhd. Armer, Bettler, Bedürftiger

-- als Bettler lebend: mhd. betelisch, Adj.: nhd. als Bettler lebend

-- Gebet der Bettler: mhd. betelruof, st. M.: nhd. Bettelruf, Gebet der Bettler

-- Leben als Bettler: mhd. betelwerc, st. N.: nhd. »Bettelwerk«, Leben als Bettler

-- Lebensweise der Bettler: mhd. betelvuore, betelfuore*, st. F.: nhd. »Bettelfuhre«, Bettelei, Lebensweise der Bettler

Bettler, mhd. gīlære, gīler, st. M.: nhd. Bettler, Landstreicher; haderlump, st. M.: nhd. »Haderlump«, Lumpensammler, Bettler

Bettler, mhd. paltenære, baltenære, balteniere, st. M.: nhd. Wallfahrer, Pilger, Bettler, Landstreicher, Krämer

Bettler, mnd. bēdelære*, bēdelēr, bedeler, beddelēr, betlēr, M.: nhd. Bettler, inbrünstiger Beter, Bettelmönch; bettære***, M.: nhd. »Bitter«, Bettler; brēgære*, brēger, M.: nhd. Bettler; brōtbēdelære*, brōtbēdelēr, brôtbedeler, M.: nhd. Bettler; brōtbiddære*, brōtbidder, brôtbidder, M.: nhd. Bettler; brōtstümpære*, brōtstumper, M.: nhd. Bettler; burkart, M.: nhd. Bettler

Bettler, mnd. gērære* (1), gērer, gerer, M.: nhd. Begehrer, Begehrender, Bettler; gērnære*, gērnēr, gērnēre, M.: nhd. Begehrender, Bettler; gīlære*, gīler, M.: nhd. Bettler; grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender; gungelære*, gungelēr, gungelēre, M.: nhd. Bettler, Bettelmönch

-- Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben: mnd. hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

Bettler, mnd. lantvārære*, lantvārer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantvērære*, lantvērer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantv· rære*, lantv· rer, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, Bettler; lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lǒdderer, lǒderer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; naschære*, nascher, M.: nhd. Näscher, Schmarotzer, Bettler; paltenære*, paltener, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer im groben Wollenrock, Bettler, Landstreicher; pl· gære*, pl· ger, pl· ger, M.: nhd. Pflüger, Mensch bei der Feldbestellung, Bauer (M.) (1), Bettler; poltenære*, poltenēr, M.: nhd. Bettler, Landstreicher; prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

Bettler, mnd. schērære* (2), schērer, M.: nhd. Fahrender, Gaukler, Bettler; schridde, M.: nhd. Landstreicher, Bettler; tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender; truggelære*, truggeler, mnd.?, M.: nhd. Gauner, Bettler

-- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern: mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

-- Gaunerei der Bettler: mnd. treifelīe*, treifelie, mnd.?, F.: nhd. Betrügerei, Gaunerei der Bettler

bettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlerbank -- Bettlerbank zu Gründonnerstag, mnd. mendelbank, F.: nhd. Bettlerbank zu Gründonnerstag

bettlerbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettlerbrief, mnd. prachærebrēf*, pracherbrēf, M.: nhd. »Bettlerbrief«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt, Bettelbrief

bettlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettlergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlergesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlerhaft, mnd. prachærehaftich***, Adj.: nhd. »bettlerhaft«, wie ein Bettler seiend

bettlerhaft, mnd. prachærisch*, pracherisch, prachersch, Adj.: nhd. bettlerhaft, armselig, der Bettelei anhängend

Bettlerhandwerk, mnd. prachærehantwerk*, pracherhantwerk, N.: nhd. »Bettlerhandwerk«, regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt

bettlerheiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlerhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlerin -- Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung, mhd. vederlesærinne*, vederleserin, st. F.: nhd. »Federleserin«, Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung

Bettlerin, mhd. betelærinne, st. F.: nhd. Bettlerin; betelwīp, st. M.: nhd. Bettelweib, Bettlerin; betewīp, st. N.: nhd. Bettelweib, Bettlerin; dürftiginne, dürftigin, dürfteginne, st. F.: nhd. Bettlerin, Bedürftige

Bettlerin, mnd. bēdelærische*, bedelērsche, beddelērsche, F.: nhd. Bettlerin, inbrünstige Beterin; bettærinne***, betterin***, F.: nhd. »Bitterin«, Bettlerin

-- Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt: mnd. dützbettærinne*, dützbetterin, F.: nhd. Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt

Bettlerin, mnd. kr· pelvrouwe, F.: nhd. verkrüppelte Frau, Bettlerin

Bettlerin, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

bettlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettlerjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettlerkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlerkleidung -- übergehängte Bettlerkleidung, mnd. kapklēt*, kapkleit*, F.: nhd. übergehängte Bettlerkleidung

bettlerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettlerlager, mnd. prachærelāger*, pracherlāger, N.: nhd. »Bettlerlager«, armselige Behausung

Bettlerlager, mnd. prachærewinkel*, pracherwinkel, M.: nhd. armselige Behausung, Bettlerlager

bettlerläuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettlerleben, mnd. prachærelēven*, prachærelēvent*, pracherlēvent, N.: nhd. »Bettlerleben«, ärmliche Lebensführung

Bettlerleier, mnd. viole, fiole, F.: nhd. eine besondere Art (F.) (1) von Geige, Altgeige, Bratsche, Bettlerleier

bettlerloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlermantel, mnd. prachærehoike*, pracherhoike, M.: nhd. armseliges Kleidungsstück, Bettlermantel

Bettlermantel, mnd. prachæremantel*, prachermantel, F., M.: nhd. »Bettlermantel«, armseliges Kleidungsstück bettlermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettlermarke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
-- vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke: mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

bettlermäßig, mhd. dürfticlich, dürfteclich, Adj.: nhd. bedürftig, armselig, bettlermäßig, bescheiden (Adj.)

bettlermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlermeitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettlerorden, mnd. bēdelæreōrden*, bedelērōrden, bedelērōrde, M.: nhd. »Bettlerorden«, Bettelorden; bedelæresōrden*, bedelērsōrden, M.: nhd. »Bettlerorden«, Bettelorden

bettlerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettlerordnung, mnd. prachæreōrde*, pracherōrden, M.: nhd. »Bettlerordnung«, Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt

bettlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlerpack, mnd. bēdelpak, bēdelpack, beddelpack, beddelpak, N.: nhd. Bettelpack, Bettlerpack

bettlerpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettlerplunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettlerpracht, mnd. prachærepracht*, pracherpracht, mnd.?, M.: nhd. »Bettlerpracht«, ärmlicher Prunk

bettlerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlers -- Beutel eines Bettlers, mnd. prachæresak, M.: nhd. »Bettlersack«, Beutel eines Bettlers

Bettlers -- Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt, mnd. prachæreōrde*, pracherōrden, M.: nhd. »Bettlerordnung«, Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt

Bettlersack, mnd. prachæresak, M.: nhd. »Bettlersack«, Beutel eines Bettlers

Bettlersau, mnd. prachæres· ge, prachers· ge, F.: nhd. »Bettlersau«, verkommene Sau, Schimpfwort für eine Frau

bettlerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettlerschreiben, mnd. prachæreschrīven*, pracherschrīven, N.: nhd. »Bettlerschreiben«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt

bettlerschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlersdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettlerseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettlersgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettlerskittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettlersläuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettlerslumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettlersmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bettlersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettlerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettlerstanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettlerstätte, mnd. ? prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

bettlerstreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlerstreifungunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettlerstümper, mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

Bettlersvolk, nhd., N.: nhd. eine größere Zahl von Bettlern; E.: s. Bettler, Volk; L.:, Luther

bettlertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlertanz, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bettlervogt, mnd. prachærevōget*, prachervōget, prachervāget, prachervōgt, prachervoigt, praggervāgt, M.: nhd. »Bettlervogt«

Bettlerwange, mnd. prachærewange*, pracherwange, F.: nhd. »Bettlerwange«, durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, Frostbeule?

Bettlerweib, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin

Bettlerzeichen (schützt den Arbeitswilligen vor dem Einschreiten des Bettelvogts), mnd. bēdelæretēken*, bedelērtēken, beddelērtēken, bedelērteiken, beddelērteiken, N.: nhd. Bettlerzeichen (schützt den Arbeitswilligen vor dem Einschreiten des Bettelvogts)

bettlerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettliegerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettlinnen, ahd. batlinia* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bettlinnen

Bettloch, mhd. betteloch, st. N.: nhd. »Bettloch«, Bettgestell

Bettmacherin, mnd. beddemākærische*, beddemākersche, F.: nhd. »Bettmacherin«, Bedienerin, Konkubine

bettmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettmacherisch, mnd. beddemākærisch***, Adj.: nhd. »bettmacherisch«

bettmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettmeisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettmiete, mnd. beddeh· re, F.: nhd. Bettmiete

bettmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettmünch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettmund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettpfanne, mnd. beddepanne, F.: nhd. »Bettpfanne«, Bettwärmer

bettpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettpfoste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettpfosten, mhd. bettestolle, sw. M.: nhd. »Bettstolle«, Bettgestell, Bettpfosten

Bettpfosten, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

Bettpfosten, mnd. beddestaf, M.: nhd. Bettpfosten

Bettpfosten, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

bettpfuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettpfühl, mhd. bettepfulwe*, bettephulwe, sw. M.: nhd. »Bettpfühl«, Bettpolster

Bettpfühl, mnd. beddep· l, beddep· le, M.: nhd. »Bettpfühl«, Bettkissen, Pfühl

bettpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettpinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettpisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettpisserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettplunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettpolster, mhd. bettepfulwe*, bettephulwe, sw. M.: nhd. »Bettpfühl«, Bettpolster

Bettpolster, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen

bettpolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettpott, mnd. beddepot, M.: nhd. »Bettpott«, Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

bettquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettrast, mhd. bettereste, st. F.: nhd. »Bettrast«, Bettruhe

Betträuber, mhd. betteroubære, st. M.: nhd. »Betträuber«, Frauenräuber, Vergewaltiger

bettrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettrise, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettrisenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettrisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettroddel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettruhe, mhd. bettereste, st. F.: nhd. »Bettrast«, Bettruhe

Bettsack, mhd. bettesac, st. M.: nhd. Bettsack

Bettsack, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische
-- im Bettsack enthaltene Kopfstütze: mnd. h· devatp· l, M.: nhd. im Bettsack enthaltene Kopfstütze

bettsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettschaft, as. bėd-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. »Bettschaft«, Beilager

bettscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettschuh, mhd. betteschuoch, st. M.: nhd. »Bettschuh«, Pantoffel

Bettschutz, as. bėd-d-i-mun-d* 2, st. F. (i): nhd. »Bettschutz«, Heiratsgabe

bettschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettschwung, mhd. betteswanc, st. M.: nhd. »Bettschwung«

bettseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettsetzung -- Bettsetzung des Brautpaares, mnd. beddebringe, F.: nhd. Bettsetzung des Brautpaares

bettseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettsiech, ahd. bettisioh* 3, Adj.: nhd. »bettsiech«, bettlägerig, gelähmt

bettsiech, mhd. bettesiech, Adj.: nhd. »bettsiech«, bettlägerig, krank

bettsiech, mnd. beddesēk, Adj.: nhd. bettsiech, bettlägerig, durch Krankheit ans Bett gefesselt

bettsiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettspiel, mhd. bettespil, st. N.: nhd. »Bettspiel«, Liebesspiel, Beischlaf

bettspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettsponde, mnd. beddesponde, N.: nhd. »Bettsponde«, Bettstelle, Seitenbretter der Bettstelle

Bettsprung, mhd. bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

bettsprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettstaetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettstatt -- Bodenbetter der Bettstatt, mnd. beddebret, N.: nhd. »Bettbrett«, Bett, Bodenbetter der Bettstatt

Bettstatt, afries. bed-d-ste-d-e 1 und häufiger?, bed-d-ste-d, st. F. (ō): nhd. Bettstatt, Bettstätte, Schlafstätte

Bettstatt, mhd. bettestat, st. F.: nhd. »Bettstatt«, Schlafstätte, Bett, Ruhelager

Bettstatt, mnd. lāger, M.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt; lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Bettstatt, mnd. slāpbedde, N.: nhd. »Schlafbett«, Bett, Bettstatt

bettstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettstätte, afries. bed-d-ste-d-e 1 und häufiger?, bed-d-ste-d, st. F. (ō): nhd. Bettstatt, Bettstätte, Schlafstätte

Bettstelle -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

Bettstelle, germ. *selmō-, *selmōn, *selma-, *selman, sw. M. (n): nhd. Lager, Bettstelle

Bettstelle, ae. bė-n-c-seal-m-a, sw. M. (n): nhd. Bettstelle; seal-m-a, sel-m-a, sw. M. (n): nhd. Bettstelle, Bett

Bettstelle, afries. bed-d-sel-m-a* 4, bed-sel-m-a, sw. M. (n): nhd. Bettstelle

Bettstelle, as. bėd-d-i-bred* 1, st. N. (a): nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Ruhebett

Bettstelle, mhd. bettebret, st. N.: nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Bettgestell, Seitenbrett des Bettgestells; bettestal, st. N.: nhd. Bettstelle, Bettgestell

Bettstelle, mnd. beddesponde, N.: nhd. »Bettsponde«, Bettstelle, Seitenbretter der Bettstelle; beddestēde, F.: nhd. Bettstelle

-- Seitenbretter der Bettstelle: mnd. beddesponde, N.: nhd. »Bettsponde«, Bettstelle, Seitenbretter der Bettstelle

Bettstelle, mnd. kūtzbedde, N.: nhd. Bettstelle, Wandbett; kūtze, kusse, kuße, F.: nhd. Bettstelle, Wandbett

Bettstelle, mnd. sponde, spande, F.: nhd. Bettgestell, Bettstelle; spunde, spunne, spunge, spundie, spünge, F.: nhd. Bettstelle

bettstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettstellenbruder, mnd. ? spundebrōder*, spunnebrōder, spunnebrother, M.: nhd. Bettstellenbruder?

bettsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettstock, mnd. beddestok, beddestock, M.: nhd. Bettstock

Bettstolle, mhd. bettestolle, sw. M.: nhd. »Bettstolle«, Bettgestell, Bettpfosten

bettstolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettstreu, ahd. bettigistrewi* 2, st. N. (ja): nhd. »Bettstreu«, Strohlager, Strohmatte; bettistrewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Bettstreu«, Strohlager, Strohpolster

Bettstroh, ahd. bettistrō 4, st. N. (wa): nhd. Bettstroh, Strohlager, Strohmatte

Bettstroh, mhd. bettestrō, N.: nhd. Bettstroh, Strohlager

Bettstroh, mnd. beddestrō, beddestrou, N.: nhd. Bettstroh, Strohsack

bettstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bettstrohlägerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bettstuhl, mhd. bettestuol, st. M.: nhd. »Bettstuhl«, als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle

Bettstütze -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

Betttuch -- Betttuch für die Gesindebetten, mnd. volkeslāken, F.: nhd. Betttuch für die Gesindebetten

Betttuch -- Betttuch für Knechtsbetten, mnd. knechtelāken, N.: nhd. Betttuch für Knechtsbetten

Betttuch, ahd. bettigiwant* 4, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bettdecke, Betttuch, Bettzeug; bettigiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug, Bettlaken; bettituoh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Betttuch, Bettlaken; bettiwāt* 3, st. F. (i): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug; bettiwāti* 2, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug

Betttuch, mhd. bettekleit, st. N.: nhd. »Bettkleid«, Bettdecke, Betttuch; bettelachen, st. N.: nhd. Betttuch, Bettlaken; bettetuoch*, bettuoch, N.: nhd. Betttuch, Bettdecke; deckelachen, declachen, st. N.: nhd. »Decklaken«, Betttuch, Bettdecke

Betttuch, mhd. līchlachen, līlachen, līnlachen, st. N.: nhd. Betttuch, Bettlaken, Leilach; līnlachen, līnlach, līlachen, st. N.: nhd. »Leinenlachen«, Betttuch, Bettlaken, Leinentuch, Leintuch

Betttuch, mnd. beddelāken, N.: nhd. Bettlaken, Betttuch

Betttuch, mnd. līkstücke, līkstükke, līkstucke, N.: nhd. den Körper bedeckendes Laken (N.), Betttuch, Bettdecke, Kleiderstoff; placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

-- Betttuch auf dem man liegt: mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

Betttuch, mnd. slāplāken, slāplaken, slāpelāken, N.: nhd. »Schlaflaken«, Betttuch, Bettlaken

betttuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettüberzug, mhd. bettezieche, sw. F.: nhd. »Bettzieche«, Bettüberzug

bettüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettuch -- Bettuch für das Gastbett, mnd. gestelāken, N.: nhd. »Gästelaken«, Bettuch für das Gastbett

Bettuch, ahd. strewilahhan* 1, strewilachan*, st. N. (a): nhd. »Streulaken«, Bettuch, Bettdecke?

Bettuch, mnd. aldāgesküssen, alledāgesküssen, N.: nhd. Alltagskissen, gewöhnliches Kissen, Bettuch, Alltagsbettzeug

bettuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettumhang, an. ar-sal-i, sw. M. (n): nhd. Bettumhang, Bettzeug; ar-sal-r, st. M. (a): nhd. Bettumhang, Bettzeug

Bettumhang, mnd. ümmehanc*, ummehank, mnd.?, M.: nhd. Umhang, Vorhang, Gardine, Bettumhang, Brautlaken; v˙ rhanc (1), vorhank, M.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang; v˙ rhenge, N.: nhd. Vorhang, Umhang, Bettumhang, Wandteppich, Altarbehang, ausgehängte Waren (Bedeutung örtlich beschränkt)

bettumhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettung, mnd. beddinge, F.: nhd. Bettung, Schlafstelle, was zum Nachtlager gehört

bettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bettvorhang, ae. hop-scíe-t-e, sw. F. (n): nhd. Bettvorhang

Bettvorhang, mnd. vördeckelse*, vordeckelse, vordeckels, N.: nhd. Überbehang, Bettvorhang, Verdeck, Überdach

bettvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bettwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettwärmer, mnd. beddebecken, N.: nhd. »Bettbecken«, Bettwärmer; beddepanne, F.: nhd. »Bettpfanne«, Bettwärmer

Bettwärmer, mnd. v˙ rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

bettwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettwäsche, mnd. kāmergewant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche; kāmerwant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche

Bettwerfen, mnd. beddewerpen* (1)**, st. V.?: nhd. »Bettwerfen«

bettwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

bettwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bettzeug -- Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

Bettzeug, an. ar-sal-i, sw. M. (n): nhd. Bettumhang, Bettzeug; ar-sal-r, st. M. (a): nhd. Bettumhang, Bettzeug

-- Bett mit Bettzeug: an. sæ-ing, sæ-ng, st. F. (ō): nhd. Bett mit Bettzeug

Bettzeug, ae. bėd-d-réa-f, bėd-réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Bettzeug

Bettzeug, afries. bed-d-i-wē-d-e* 1 und häufiger?, bed-d-i-wē-d-i, N.: nhd. Bettzeug; bed-d-klâ-th 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Bettkleid«, Bettzeug

Bettzeug, as. bėd-d-i-gi-w-ā-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Bettgewand«, Bettzeug; bėd-d-i-wād-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Bettgewand«, Bettzeug

Bettzeug, ahd. bettigiwant* 4, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bettdecke, Betttuch, Bettzeug; bettigiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug, Bettlaken; bettiwāt* 3, st. F. (i): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug; bettiwāti* 2, st. N. (ja): nhd. Betttuch, Bettdecke, Bettzeug; bettiziehha* 2, bettiziecha*, sw. F. (n)?: nhd. »Bettzieche«, Unterbett, Bettzeug; gistrewi* 4, st. N. (ja): nhd. Streu, Stroh, Bettzeug

Bettzeug, mhd. bettegeræte, st. N.: nhd. »Bettgerät«, Bettzeug; bettegewant, betgewant, st. N.: nhd. »Bettgewand«, Bettzeug, Bettlaken; bettegewæte, st. N.: nhd. Bettzeug; bettewāt, bettewat, st. F.: nhd. Bettzeug, Bettdecke; blunder, plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Bettzeug, mhd. plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Bettzeug, mhd. vedergewant, federgewant*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vedergewæte, federgewæte*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke

Bettzeug, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet; beddegewant, F.: nhd. »Bettgewand«, Bettzeug; beddeklēt*, beddekleit*, N.: nhd. »Bettkleid«, Bettzeug, Bettgewand; beddesb˙ re, F.: nhd. Bettbezug, Zieche, Bettzeug; beddewant, beddewand, F.: nhd. Bettzeug; beddewerk, beddewark, N.: nhd. Bettzeug, alles was zum Bett gehört

-- Lagerstatt mit dem Bettzeug: mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet

Bettzeug, mnd. kāmergewant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche; kāmerwant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche

-- einfacheres Bettzeug für Bedienstete: mnd. knechtebedde, N.: nhd. einfacheres Bettzeug für Bedienstete

-- federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird: mnd. inlēd*, inled, N.: nhd. Inlett, federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird

Bettzeug, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

-- Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff: mnd. purpurbedde, N.: nhd. »Purpurbett«, Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff

Bettzeug, mnd. sīchenwerk, tzichenwerk, N.: nhd. »Ziechenwerk«, Bettzeug, Stoff zu Bettzeug; t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

-- Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt: mnd. swīnekokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt; swīnkokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

-- Stoff zu Bettzeug: mnd. sīchenwerk, tzichenwerk, N.: nhd. »Ziechenwerk«, Bettzeug, Stoff zu Bettzeug

bettzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bettzeugs -- Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Bettzieche -- gestickte Bettzieche, an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache

Bettzieche, ahd. bettiziehha* 2, bettiziecha*, sw. F. (n)?: nhd. »Bettzieche«, Unterbett, Bettzeug

Bettzieche, mhd. bettezieche, sw. F.: nhd. »Bettzieche«, Bettüberzug

Bettzieche, mnd. tēke (2), tīke*, mnd.?, F.: nhd. »Zieche«, Bettzieche, Bettbezug

Bettzieche, mnd. vēdertēke*?, vēderetēke*, vēdertīke, vērtīke, vertike, vērtēke, Sb.: nhd. Bettzieche, Bettbezug für das Federbett

bettzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bettziehe, mhd. vederich (2), federich*, st. M., sw. M., F.: nhd. Bettziehe; vederiht, vederit, federiht*, federit*, st. M., sw. M., F.: nhd. Bettziehe

bettzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bettzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bettzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betüllen, mhd. betüllen, sw. V.: nhd. »betüllen«, mit einer Tülle versehen (V.), einschließen, einsperren

betulpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betünchen, ahd. tunihhōn* 7, tunichōn*, sw. V. (2): nhd. tünchen, kalken, betünchen, mit Kalk bestreichen, verputzen

betünchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Betung, afries. bed-inge* 5, st. F. (ō): nhd. »Betung«, Gebet

betung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betüpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

betupfen, ahd. tupfen* 1, tuphen*, sw. V. (1a): nhd. betupfen, benetzen

betupfen, mnd. sprinkelen***, sw. V.: nhd. sprenkeln, betupfen, fleckig machen

betupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betupft, mnd. sprenclicht, sprenglicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig; sprinkelet*, sprinkelt, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig

beturmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Betweise, nhd., F.: nhd. durch Beten bestimmte Weise, E.: s. beten, Weise; L., Luther

Betwoche, mnd. kr· zewēke, kruzeweke, kr· zewēkene, kr· zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche

betwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Betzeit, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

betzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

betzeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

betzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

betzenkaemmerle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betzenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betzenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

betzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

betzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

betzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beu, nhd.: nhd. ; L.: DW

beuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beuchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beuchfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beuchschürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beuchstunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beuderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beufern, nhd.: nhd. ; L.: DW

beugbar, ahd. *gikērlīh?, Adj.: nhd. beugbar

Beuge, ahd. hammo* 2, sw. M. (n): nhd. Hinterbug, Beuge

Beuge, mhd. biuge, st. F.: nhd. »Beuge«, Krümmung, Biegung

beuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beugemuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beugen -- sich beugen über, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

beugen -- sich beugen, mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

beugen -- sich beugen, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken; vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

Beugen (N.), mhd. gebiuge, st. N.: nhd. Beugen (N.)

beugen, idg. *bhedh- (2), V.: nhd. krümmen, beugen, drücken, plagen

beugen, germ. *baugilōn, germ.?, sw. V.: nhd. beugen; *baugjan, sw. V.: nhd. beugen, biegen; *falgan?, germ.?, st.? V.: nhd. beugen; *swig-, germ.?, sw. V.: nhd. beugen

-- sich beugen: germ. *hnūkēn, *hnūkǣn, sw. V.: nhd. sich beugen; *sweigan, *swīgan, germ.?, st. V.: nhd. sich neigen, sich beugen

beugen, got. biug-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. beugen, sich beugen; ga-biug-an* 1, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beugen

-- sich beugen: got. biug-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. beugen, sich beugen

beugen, an. bend-a (2), sw. V. (1): nhd. binden, beugen, spannen; beyg-ja, sw. V. (1): nhd. beugen, biegen; bug-a, sw. V.: nhd. biegen, beugen; hnei-g-ja, sw. V. (1): nhd. neigen, beugen; li-ð-a, sw. V. (2): nhd. beugen, gliedern, in Ordnung bringen; rei-st-a, sw. V. (1): nhd. beugen, ringen; veik-ja, sw. V. (1): nhd. beugen

-- rückwärts beugen: an. keik-ja, sw. V. (1): nhd. zurückbeugen, rückwärts beugen

-- sich beugen: an. beyg-la-st, sw. V.: nhd. sich beugen; lūt-a (2), sw. V.: nhd. sich beugen; svi-g-n-a, sw. V.: nhd. sich beugen, nachgeben

Beugen, ae. bīg-nės-s, bīg-nės, st. F. (jō): nhd. Beugen

beugen, ae. bœ̄-sm-an, sw. V.: nhd. beugen, krümmen; cny-c-l-an, sw. V.: nhd. beugen, krümmen; cry-p-p-an, sw. V.: nhd. biegen, krümmen, beugen, schließen; ge-bíeg-an, ge-bīg-an, ge-bēg-an, ge-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, unterwerfen, erniedrigen, überreden; ge-hiel-d-an, ge-hil-d-an, ge-hyl-d-an, ge-hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; ge-hnǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; ge-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen; ge-þry-sc-an, sw. V. (1): nhd. beugen, bedrücken, betrüben; hiel-d-an, hil-d-an, hyl-d-an, hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; hnǣ-g-an (1), sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen, fallen, sinken; líet-an, sw. V.: nhd. beugen, neigen; *þry-sc-an, sw. V. (1): nhd. beugen, bedrücken, betrüben; wœ̄-n (2), wœ̄-h-an*, sw. V.: nhd. beugen, drehen; wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen

-- darunter beugen: ae. under-lūt-an, st. V. (2): nhd. darunter beugen, darunter biegen

-- sich beugen: ae. būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); hni-p-ian, sw. V. (2): nhd. sich beugen, den Kopf senken, finster blicken; stū-p-ian, sw. V. (1): nhd. sich beugen

beugen, ae. ā-hiel-d-an, ā-hil-d-an, ā-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, beugen, ruhen, niederlegen; bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren

beugen, afries. bê-ia* 1, sw. V. (2): nhd. beugen

beugen, anfrk. boig-en* 1, anfrk.?, sw. V. (1): nhd. beugen

beugen, as. bôg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen; ? brôk-an* 1, st. V. (3a): nhd. beugen?, zimmern?; in-bôg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen

-- sich beugen: as. būg-an* 1, biog-an*, st. V. (2a): nhd. sich beugen, biegen

beugen, ahd. biogan* 20, st. V. (2a): nhd. biegen, schwingen, beugen, krümmen; bougen 2, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden, niederbeugen; brouhhen* 4, brouchen*, sw. V. (1a): nhd. beugen, herabsetzen, erniedrigen; brouhhōn* 1, brouchōn*, sw. V. (2): nhd. beugen, niederbeugen, herabsetzen, niedermähen; framgineigen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, neigen, hinneigen, senken; gibiogan* 3, st. V. (2a): nhd. biegen, beugen, krümmen, umbiegen; gibougen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden; gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; gineigen* 7, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, senken, niederziehen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; inbiogan* 2?, st. V. (2a): nhd. »einbiegen«, biegen, beugen, niederbeugen; intneigen* 4, inneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, sich neigen, biegen, beugen, hinneigen; irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen;

leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen; neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; nidarbikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, beugen, nach unten richten; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern; nidarneigen* 4, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, krümmen, niederbeugen; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- beugen unter: ahd. untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen

-- die Knie beugen: ahd. forabifaldan* 4, forabifaltan*, red. V.: nhd. niederknien, niederfallen, niederwerfen, die Knie beugen

-- sich beugen: ahd. leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen

beugen, mhd. abeneigen* (1), abneigen, abe neigen, sw. V.: nhd. »abneigen«, beugen, deklinieren, ablenken; biegen (1), piegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, krümmen, verbiegen, lenken; bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten; bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen; brouchen, prouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, formen, bilden, einprägen in; büegen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, sich beugen; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter; erbiegen, st. V.: nhd. beugen, krümmen; erbiugen, sw. V.: nhd. beugen

-- sich beugen: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten; büegen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, sich beugen

beugen, mhd. gebiegen, gepiegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, zähmen; gebougen, gebōgen, geböugen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, zwingen; gebrouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, bewegen; geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- sich beugen: mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

-- sich beugen über: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- sich beugen unter: mhd. gedrucken, sw. V.: nhd. sich beugen unter

beugen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen

-- sich beugen: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

-- sich beugen unter: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

beugen, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

-- beugen zu: mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

-- sich beugen: mhd. vertücken, fertücken*, sw. V.: nhd. sich beugen, sich neigen

beugen, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

-- sich beugen: mnd. dūken, d· ken, st. V.: nhd. tauchen, sich beugen, ducken, eintauchen

beugen, mnd. geb· gen*, gebogen, mnd.?, sw. V.: nhd. biegen, beugen; genēgen, sw. V.: nhd. geneigt machen, beugen, unterwerfen

-- Knie beugen: mnd. knēb· gen (1), knēbogen, sw. V.: nhd. Knie beugen

-- sich beugen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

-- Worte beugen: mnd. inflectēren, sw. V.: nhd. flektieren, Worte beugen

beugen, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nugen?, mnd.?, sw. V.?: nhd. beugen

-- die Knie beugen: mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen

beugen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (auch beigen)

beugend -- sich beugend unterwerfen, mhd. underbiegen, under biegen, st. V.: nhd. sich beugend unterwerfen, sich unterwerfen

beugend, mnd. b· gich, Adj: nhd. beugend, biegsam

Beuger, mnd. krümmære*, krümmer, M.: nhd. Krümmer, Beuger, Rechtsbeuger

beuger, nhd.: nhd. ; L.: DW

beugsam, ahd. *bouglīh?, Adj.: nhd. beugsam; *irkērlīh?, Adj.: nhd. »kehrlich«, biegsam, beugsam; *wīhhanti?, *wīchanti?, Part. Präs.=Adj.: nhd. »weichend«, beugsam

beugsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

beugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beugung, ahd. gibugida* 1, st. F. (ō): nhd. Beugung, Biegung, Windung, Krümmung; giweihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beugung, Hinwendung; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug

Beugung, mhd. abeneigen (2), st. N.: nhd. »Abneigen«, Beugung; biege, st. F.: nhd. »Biege«, Neigung, Beugung, Krümmung; biegunge, st. F.: nhd. »Biegung«, Verbeugung, Beugung; biugunge, st. F.: nhd. Krümmung, Beugung; bouge (2), böuge, st. F.: nhd. Beugung, Neigung, Demut

Beugung, mhd. böugunge, st. F.: nhd. »Beugung«, Unterwürfigkeit, Verbeugung

Beugung, mnd. b· gichhēt*, b· gichēt, b· gicheit, F.: nhd. Beugung, Neigung, Demütigung; b· ginge, F.: nhd. Beugung, Neigung

Beugung, mnd. swēke (1), st. M.: nhd. Beugung, Neigung, Abweichung, Entweichen, Abfall

beugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beuhel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beule, idg. *puk-, Sb.: nhd. Hauch, Wind, Beule

Beule, germ. *baulja?, Sb.: nhd. Auswuchs, Beule; *buhila-, *buhilaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Bühl, Beule; *bulaþō-?, *bulaþōn, *bulaþa-, *bulaþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Beule; *bull-?, germ.?, Sb.: nhd. Blase, Knopf, Gefäß, Knospe, Beule; *bulō, *buljō, st. F. (ō): nhd. Beule; *bulō-, *bulōn, *buljō-, *buljōn, sw. F. (n): nhd. Beule; *kruppa-, *kruppaz, st. M. (a): nhd. Körper, Rumpf, Kropf, Beule; *kuwulō-, *kuwulōn, germ.?, Sb.: nhd. Kugel, Beule, Keule; *þrōsō?, st. F. (ō): nhd. Drüse, Beule

Beule, got. *baul-j-ō, sw. F. (n): nhd. Blase, Beule

Beule, an. bō-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Beule; kau-n, st. N. (a): nhd. Beule, Geschwulst, k-Rune, Name für die Rune »k«; kū-l-a, sw. F. (n): nhd. Bodenerhebung, Beule; kveis-a, sw. F. (n): nhd. Beule, Geschwulst; kȳ-l-i, N.: nhd. Beule

Beule, ae. bȳ-l, M.: nhd. Beule, Geschwür; bȳ-l-e, sw. F. (n): nhd. Beule, Geschwür; lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2)

Beule, afries. bē-l* 3, bē-l-e*, M., F.: nhd. Beule; kud-d-a* 1, kud-a, sw. M. (n): nhd. Beule

Beule, anfrk. būl-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wunde, Beule

Beule, ahd. angasezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Geschwür, Beule, Eiterbeule, Pustel; būla* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beule, Schwellung

-- Schlag der eine Beule hervorruft: ahd. būlislag* 3 und häufiger?, st. M. (i): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

-- Schlag der eine Beule verursacht: ahd. būlslahi* 1, lang., st. M. (ja?): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule verursacht

Beule, mhd. balster (1), st. M.: nhd. Beule; biule, piule, st. F., sw. F.: nhd. Blase, Pustel, Geschwulst, Schwellung, Beule; blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule; brūsche (1), st. F.: nhd. »Brausche«, Beule, Prellung, Bluterguss; būderlinc, st. M.: nhd. Streich, Schlag, Beule; būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule; drüese, sw. F.: nhd. Drüse, Beule, Drüsenschwellung; druos, st. F.: nhd. Drüse, Beule, Rachenmandel, Eichel

-- Schlag der eine Beule hervorruft: mhd. biulslac 1, st. M.: nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft; būlslac, bōlsalc, st. M.: nhd. »Beulenschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

Beule, mhd. scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; swulstslac, st. M.: nhd. »Schwulstschlag«, Beule

Beule, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Beule, mnd. brūsche, Sb.: nhd. »Brausche«, Beule, Knorpel; būle, F.: nhd. Beule; drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; dülle, dulle, Sb.: nhd. Beule; düt (2), Sb.: nhd. Schlag, Beule

-- Schlag der Beule verursacht: mnd. dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

-- Schlag der eine Beule verursacht: mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

Beule, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- harte Beule: mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

-- kleine Beule: mnd. knobbeken, N.: nhd. Knötchen, Knubbelchen, kleine Beule, kleine Knospe, Holzpantoffel? (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Beule, mnd. pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

Beule, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt); swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Beule, mnd. wene (1), mnd.?, F.: nhd. Geschwulst, Beule

beule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beule-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beule-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beulen -- Schlag der Beulen verursacht, mnd. dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

Beulen -- voll Beulen seiend, mhd. zerbläsen (2), zubläsen, zupläsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerblasen (Adj.), aufgedunsen, voll Beulen seiend; zerswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerschwollen«, aufgedunsen, voll Beulen seiend

Beulen -- voll Beulen seiend, mnd. būlich, Adj.: nhd. beulig, voll Beulen seiend

Beulen -- voller Beulen seiend, mhd. zuswellet, zeswellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgedunsen, voller Beulen seiend

beulen, mnd. būlen, sw. V.: nhd. beulen, treiben (Metallarbeit)

beulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beulenkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beulenschlag, mhd. būlslac, bōlsalc, st. M.: nhd. »Beulenschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

beuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beulig, mnd. būlich, Adj.: nhd. beulig, voll Beulen seiend

Beulschlag, ahd. būlislag* 3 und häufiger?, st. M. (i): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft; būlslahi* 1, lang., st. M. (ja?): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule verursacht

Beulschlag, mhd. biulslac 1, st. M.: nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

beulschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beunde, ahd. *biunda, lang., st. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, eingehegtes Grundstück; biunta* 1, st. F. (ō): nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2), eingezäuntes Grundstück; biunti* 1, Sb.: nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2)

Beunde, mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

Beunde, mhd. biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

Beunde, mhd. gebiunte 2, st. F.: nhd. Bünt, Beunde, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

Beunde, mnd. baint***, F.: nhd. »Beunde«, umzäunte Hauswiese

beunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beundenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundengrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenreihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beundner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beundzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunehren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beunfrieden, mnd. unbevrēden*, unbevreden, mnd.?, sw. V.: nhd. beunfrieden, den Frieden brechen, Unfrieden stiften

beunfruchtbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beunfruchtbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beunfugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunrechtfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunruhigen -- sich beunruhigen, got. drō-b-n-an 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. unruhig werden, erschüttert werden, sich beunruhigen

beunruhigen, an. hrell-a (2), sw. V.: nhd. beunruhigen, plagen; kā, sw. V. (2): nhd. beunruhigen; rō-t-a (2), vrōta, sw. V.: nhd. wühlen, graben, beunruhigen; ū-rō-a, sw. V.: nhd. beunruhigen

beunruhigen, ae. ėng-an, sw. V.: nhd. ängstigen, beunruhigen; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; ge-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; swėnc-an, sw. V.

(1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; tíe-n-an (1), sw. V. (1): nhd. belästigen, ärgern, plagen, beunruhigen, erzürnen, verleumden; wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln

beunruhigen, as. gi-un-stil-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beunruhigen

beunruhigen, ahd. duruhtruoben* 2, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, betrüben, völlig bestürzen, beunruhigen; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; giunfrewen* 5, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig machen, beunruhigen; giunfrouwen* 15, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig machen, beunruhigen, entmutigen; giunstillen* 2, sw. V. (1a): nhd. stören, beunruhigen; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen; irblōden* 2, sw. V. (1a): nhd. verzagen, beunruhigen, in Angst versetzen; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen; unfrouwen* 4, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig sein (V.), trauern, beunruhigen, entmutigen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen; werrire* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. beunruhigen, verwirren, bekriegen

-- sich beunruhigen: ahd. striunen* 2, sw. V. (1a): nhd. »gewinnen«, streunen, umherschweifen, sich beunruhigen, beflissen sein (V.)?

beunruhigen, mhd. anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); bestœren, sw. V.: nhd. zerstören, beunruhigen, verwirren; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; entgusten, enkusten, sw. V.: nhd. beunruhigen, reizen; entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

beunruhigen, mhd. anewegen*, ane wegen, V.: nhd. »beunruhigen«, angreifen, bedrängen, beschuldigen

beunruhigen, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

beunruhigen, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

beunruhigen, mhd. necken (1), neggen, sw. V.: nhd. necken, beunruhigen, quälen, plagen, reizen

beunruhigen, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

Beunruhigen, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

beunruhigen, mhd. unruowen, unruoen, sw. V.: nhd. beunruhigen, belästigen, plagen; untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben; verstœren (1), verstōren, ferstœren*, sw. V.: nhd. verstören, zerteilen, vertreiben, stören, beunruhigen, verwirren, verwüsten, zerstören, vernichten; verværen, verværen, ferfæren*, sw. V.: nhd. beunruhigen, erschrecken, sich fürchten; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien

beunruhigen, mnd. ? hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

-- durch Krabbeln beunruhigen: mnd. krabbelen*, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln, mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, durch Krabbeln beunruhigen

beunruhigen, mnd. bedr· ven (1), bedrüven, bedroven, sw. V.: nhd. betrüben, Trübsal bereiten, beunruhigen, stören, trüben, verdunkeln, bekümmern, unzufrieden sein (V.); bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

beunruhigen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; prēkelen, pr· keln, sw. V.: nhd. stechen, verletzen, durch Stiche reizen, antreiben, beunruhigen; prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

beunruhigen, mnd. unrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. beunruhigen; vörunrouwen*, vorunrouwen, sw. V.: nhd. beunruhigen, in Bewegung setzen; vörwl· men*, vorwl· men, vorwlomen, sw. V.: nhd. trüben, verwirren, in Verwirrung bringen, beunruhigen, stören

beunruhigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunruhigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beunruhigend, ae. drō-f-lic, Adj.: nhd. beunruhigend, ärgerlich; forh-t-lic, Adj.: nhd. furchtsam, beunruhigend

beunruhigend, mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis

Beunruhiger, ahd. 5zwiskalāri* 3, zwiscalāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Beunruhiger, Unruhestifter; werrāri* 2, st. M. (ja): nhd. Verwirrer, Beunruhiger, Schismatiker

beunruhigt -- nicht beunruhigt, mhd. unverworren, unferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverworren«, unbehelligt, nicht beunruhigt

beunruhigt, ae. be-hyg-d-e-lic, Adj.: nhd. aufgeregt, beunruhigt; hréo-h (2), hréo, hrē-h, Adj.: nhd. rauh, wild, stürmisch, zornig, beunruhigt; hréow-cear-ig, Adj.: nhd. beunruhigt, sorgenvoll

beunruhigt, ahd. bihugtīg* 6, Adj.: nhd. besorgt, erregt, beunruhigt, gewissenhaft, sorgsam; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam

-- beunruhigt über: ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig

-- beunruhigt wegen: ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig

beunruhigt, mnd. bemöiet*, bemöyet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemüht, beunruhigt, Mühsal tragend, mühselig; bewēget, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »bewegt«, gewogen, freundlich, erregt, beunruhigt

beunruhigt, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōlt, sorchvalt, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, besorgt, beunruhigt

beunruhigt, mnd. unrouwelīk*, unrouwelik, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, beunruhigt; unrouwesam, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, beunruhigt

Beunruhigung, ae. *ge-téo-n (1), st. N. (a): nhd. Beunruhigung; *téo-n (1), st. N. (a): nhd. Beunruhigung

Beunruhigung, ahd. biwillida* 1, bifillida?*, st. F. (ō): nhd. Peinigung, Beunruhigung; muounga* 1, st. F. (ō): nhd. »Mühung«, Mühe, Beunruhigung, Anfeindung; unruowa* 1, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Ruhelosigkeit, Beunruhigung

Beunruhigung, mhd. anewegunge, anwegunge, st. F.: nhd. »Beunruhigung«, Anreiz

Beunruhigung, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; gruozsal, st. N., st. M.: nhd. Gruß, Begrüßung, Beunruhigung, Leid

Beunruhigung, mhd. unruowe, unrūwe, unrū, unrūe, unrāwe, st. F.: nhd. Unruhe, Beunruhigung, Ruhelosigkeit, Sorge, Bedrängnis, Not

Beunruhigung, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Beunruhigung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung; wl· minge*, wlöminge, wlominge, wlēminge?, mnd.?, F.: nhd. Trübung, Schüttelung, Aufrührung (des Wassers), Beunruhigung

beunruhigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beunruhigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beunseligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beunte, mnd. bīwende, mnd.?, Sb.: nhd. Beunte, Bünte

beunte, nhd.: nhd. ; L.: DW

beuntreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuntreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

beurbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beurbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurgichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurkunden, mhd. beurkünden*, beurkunden, sw. V.: nhd. »beurkunden«, bezeugen

beurkunden, mhd. brieven, briefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, beschreiben, beurkunden; erkünden, sw. V.: nhd. Kunde (F.) tun, Kunde (F.) wovon erlangen, bezeugen, beurkunden, erkunden, verkünden

beurkunden, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen

beurkunden, mnd. bebrēven, sw. V.: nhd. verbriefen, brieflich vorladen, beurkunden, schriftlich vereinbaren; benottelen*, benotteln, benoteln, benutteln, benuteln, sw. V.: nhd. schriftlich aufnehmen, beurkunden; beōrkunden, sw. V.: nhd. beurkunden; erōrkünden, irōrkünden, sw. V.: nhd. beurkunden, bezeugen

beurkunden, mnd. sēdelen* (2)**, sw. V.: nhd. »zetteln«, beurkunden, auf einen Zettel schreiben

beurkunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurkunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

beurkundete -- beurkundete Verzichtserklärung, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

Beurkundung -- Beurkundung durch Siegel, mnd. vörsēgelācīe*, vorsēgelācīe, vorsēgelātie, F.: nhd. »Versiegelung«, Beurkundung durch Siegel, mit Siegel versehene Schuldverschreibung

Beurkundung, mhd. bekentnisse, wekantnisse, wekantnüsse, st. F.: nhd. Zeugnis, Beurkundung

Beurkundung, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ōrkündinge*, ōrkundinge, ōrekundige, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument

Beurkundung, mnd. gewitschop, gewitschap, gewitschup, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung; hantvestnisse, F.: nhd. schriftliches Versprechen, Beurkundung; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Beurkundung, mnd. sēdelinge, tzeddelunge, F.: nhd. Beurkundung

beurkundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beurkundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurlauben, mnd. erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.)

beurlauben, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

beurlauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurlauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beurlaubung, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

beurlaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beurlaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beursachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beursachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beurteilen, got. dō-m-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 238,1a, 239,2b, 253): nhd. urteilen, beurteilen, unterscheiden, rechtfertigen, rechnen, meinen; ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?; stō-jan, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 237,2,3, 239,2a): nhd. richten, beurteilen

beurteilen, an. þokk-a, sw. V.: nhd. meinen, denken, beurteilen

beurteilen, afries. kav-el-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »losen«, aufteilen, verteilen, beurteilen; wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

beurteilen, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; ahtungōn* 1, ahtingōn*, sw. V. (2): nhd. einschätzen, beurteilen; biahtōn* 5, sw. V. (2): nhd. erwägen, beurteilen, aufwiegen; bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; bisuonen* 8, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, beurteilen, entscheiden, aussöhnen; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- abfällig beurteilen: ahd. bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln

-- genau beurteilen: ahd. duruhkiosan* 2, st. V. (2b): nhd. erkennen, vollständig erkennen, genau beurteilen

beurteilen, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen

-- richtig beurteilen: mhd. enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

beurteilen, mhd. ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- beurteilen nach: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd.

urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

-- hart beurteilen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

beurteilen, mhd. gemerken (1), gemirken, sw. V.: nhd. bemerken, beachten, wahrnehmen, verstehen, erkennen, beurteilen; geprüeven, geprüefen*, geprüven, geprüfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

beurteilen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- für ungehörig beurteilen: mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

beurteilen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

-- beurteilen nach: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

beurteilen, mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

Beurteilen, mhd. urteilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Urteilen, Beurteilen, Richten

beurteilen, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; · verkēsen, ōverkēsen, st. V.: nhd. besehen (V.), beurteilen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- flüchtich beurteilen: mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

-- rechtlich beurteilen: mnd. rechteserkennen***, sw. V.: nhd. rechtlich beurteilen

beurteilen, mnd. be· rdēlen, be· rdeilen, beōrdēlen, beōrdeilen, sw. V.: nhd. »beurteilen«, urteilen, Urteil finden über

beurteilen, mnd. ge· rdēlen, ge· rdeilen, sw. V.: nhd. beurteilen, urteilen; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

beurteilen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

beurteilen, mnd. wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

-- absprechend beurteilen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- richtig beurteilen: mnd. underschēden* (1), ünderschēden, underscheiden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterscheiden, bestimmen, angeben, richtig beurteilen, entscheiden

beurteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beurteilend -- beurteilend entscheiden, ahd. giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen

Beurteiler -- Beurteiler von Gedichten, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

Beurteiler (von Gedichten), mhd. merkerīche, sw. M.: nhd. Aufpasser, Beurteiler (von Gedichten), Tadler

Beurteiler, ahd. bitrahtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wäger, Abwäger, Betrachter, Beurteiler; wāgāri 2, st. M. (ja): nhd. »Wäger«, Abwäger, Prüfer, Beurteiler

Beurteilung, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; bitrahtida* 5, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Überlegung, Beurteilung; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteila 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Urteil, Beschluss, Meinung, Beurteilung, Prüfung

-- sittliche Beurteilung: ahd. rehtmez 1, st. N. (a): nhd. Maß, Zensur, rechtliche Einschränkung, sittliche Beurteilung

Beurteilung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung

Beurteilung, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch

Beurteilung, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe
-- rechtliche Beurteilung: mnd. rechteserkentnisse, rechteserkantnisse, rechtsirkantnisse, rechterkentnis, F.: nhd. »Rechtserkenntnis«, Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung; rechteserkenninge, rechtserkenninge, F.: nhd. Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung

Beurteilung, mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

beurteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beurteilungskriterium, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

beurtheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beurtheiler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beurtheilerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beurtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beurtheilungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beuschel, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

beuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beut, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutchor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beute -- als Beute nehmen, ahd. firhunten 2, sw. V. (1): nhd. fangen, als Beute nehmen

Beute -- als Beute verteilen, mhd. verbiuten, ferbiuten*, verbūten, mmd., sw. V.: nhd. »verbeuten«, als Beute verteilen, vertauschen; zerbiuten, zubūten, mmd., sw. V.: nhd. als Beute verteilen; zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

Beute -- auf Beute lauernd, ahd. fārīg* 4, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig, lauernd, auf Beute lauernd

Beute -- auf seine Beute ungestüm Andringender, an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

Beute -- Beute machen, mhd. biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

Beute -- gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

Beute -- Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

Beute (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

Beute (F.) (1), germ. *hunþi-, *hunþiz, *hūþi-, *hūþiz, st. F. (i): nhd. Beute (F.) (1), Fang; *hunþō, *hūþō, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Fang; *launa-, *launam, st. N. (a): nhd. Beute (F.) (1), Lohn; *pred-, Sb.: nhd. Beute (F.) (1); *rahō-, *rahōn, *raha-, *rahan, Sb.: nhd. Raub, Beute (F.) (1)

Beute (F.) (1), got. hunþ-s* 1, st. M. (a), (KZ 42,325): nhd. Fang, Beute (F.) (1); *rau-b-a, st. F. (ō), M.?: nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleid; *rau-p-a, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Kleid

Beute (F.) (1), an. āheld-i, Sb.: nhd. Beute (F.) (1); fa-n-g (1), st. N. (a): nhd. Fang, Beute (F.) (1), Streit, Jagd; feng-i (1), N.: nhd. Beute (F.) (1), Raub; fe-n-g-r (1), st. M. (i): nhd. Beute (F.) (1), Vorrat, Wert; her-leidd-r, Sb.: nhd. Beute (F.) (1); veið-i, F.: nhd. Jagd, Beute (F.) (1), Jagdrecht

Beute (F.) (1), ae. fa-n-g (1), st. M. (i): nhd. Fang, Fassen, Beute (F.) (1); fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Beraubung, Wegnahme, Beute (F.) (1); hėr-e-hūþ, hėr-e-hȳþ, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Plünderung; hlōþ (2), F.: nhd. Raub, Beute (F.) (1); hunt-oþ, hunt-nold, hunt-noþ, M. (kons.): nhd. Jagd, Beute (F.) (1); hūþ, st. F. (ō): nhd. Plünderung, Beute (F.) (1); hȳþ (2), st. F. (jō): nhd. Beute (F.) (1); lāc (2), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Opfer, Gabe, Geschenk, Beute (F.) (1), Botschaft; nōþ (1), st. F. (ō)?: nhd. Kühnheit, Mut, Beute (F.) (1); réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleidung, Rüstung, Ausrüstung

Beute (F.) (1), anfrk. gi-rou-v-i* 1, st. N. (ja): nhd. Beute (F.) (1), Raub; rou-f* 1, st. M. (a): nhd. Beute (F.) (1), Raub

Beute (F.) (1), as. hlōtha* (2) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Raub, Beute (F.) (1)

Beute (F.) (1), ahd. giroubi 19, st. N. (ja): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; giroubida* 1, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1); herinumft 2, st. F. (i): nhd. Beute (F.) (1), Kriegsbeute; heriroub* 1, st. M. (a) (?): nhd. »Heerraub«, Kriegsbeute, Beute (F.) (1); hunda* 1, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1); nāma* 4, st. F. (ō): nhd. »Wegnahme«, Beute (F.) (1), Beschlagnahme, Inbesitznahme, Ergreifung, Enteignung; roub* 8, st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1); rouba* 8, st. F. (ō): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; skāh* 7, scāh, st. M. (a): nhd. Zugriff, Raub, Räuberei, Beute (F.) (1); weida* (1) 27, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Speise, Fang, Jagd

Beute (F.) (1), mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; biute (1), st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Raub; biutunge, st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Erbeutung, Raub, Tausch; būten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten

Beute (F.) (1), mhd. gehünde (1), gehunde, st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Raub, Meute, Beutezug; geroube, geröube, st. N.: nhd. Raub, Beute (F.) (1), Räuberei; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; hunde (2), st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Raub

Beute (F.) (1), mhd. nāme (1), sw. F., st. F.: nhd. »Nahme«, gewaltsames Nehmen, Raub, Beraubung, Beute (F.) (1); roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut

Beute (F.) (1), mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Beute (F.) (1), mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Beute (F.) (1), mnd. b· te (1), bute, F.: nhd. Beute (F.) (1), Tausch, Wechsel, Verteilung, Anteil, Tausch der Salzpfannen unter den Sülfmeistern bei den Verpachtungen (Lüneburger Sülze)

Beute (F.) (1), mnd. prīs (2), prise, M.: nhd. gewaltsam angeeignetes Gut, Beute (F.) (1), Prise; rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); rōfgūt, N.: nhd. »Raubgut«, Beute (F.) (1), geraubtes Gut

Beute (F.) (1), mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Beute (F.) (1), mnd. win, mnd.?, N., M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.), Sieg, Beute (F.) (1); winst, winste?, mnd.?, M., N.: nhd. Gewinn, Verdienst, Vorteil, Sieg, Beute (F.) (1)

Beute (F.) (2), mhd. biute (2), F.: nhd. Beute (F.) (2), Bienenkorb, Backtrog

Beute, ae. wæl-réa-f, st. N. (a): nhd. Kampfbeute, Beute

Beute, mnd. b· tinge, butinge, F.: nhd. Tausch, Tauschhandel, Verteilung, Erbeutung, Beute
-- als Beute teilen: mnd. b· tendēlen, butendēlen, sw. V.: nhd. als Beute teilen, verteilen
-- Beute machen: mnd. b· ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten
-- Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute: mnd. b· tenschrīvære*. b· tenschrīver, M.: nhd. Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute

Beute, mnd. genāme (1), M., F.: nhd. »Nahme«, Beute, Raub

Beute, mnd. rōværīe*, rōverīe, r· verīe, rōverīge, roͤuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute; r· vinge, rōvunge, rownge, rōvinge, F.: nhd. Raub, Räuberei, Beraubung, Plünderung, Raubgut, Beute
-- als Beute aneignen: mnd. prīsen (2), prisen, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, als Beute aneignen
-- Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird: mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird,

weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

-- Beute machen: mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- Beute teilen: mnd. parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

Beute, mnd. winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung

-- als Beute verteilen: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorbüiten, vorbütten, sw. V.: nhd. vertauschen, umtauschen, veräußern, wechseln, als Beute verteilen

-- durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

beute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Beute« (F.) (2), mnd. b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

beute-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beute-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beuteanteil -- vorausgewährter Beuteanteil, mnd. v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

Beuteanteil. -- vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

beutegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beutegut -- Aneignung als Beutegut, mnd. prīsearrest*, prīsarrest, prīsarest, M.: nhd. »Prisearrest«, Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut; prīse (2), prise, F.: nhd. Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut, Prise

Beutejäger, mhd. kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

Beutejäger, mnd. ? kippære***, M.: nhd. »Kipper«, unritterlicher Kämpfer?, Schmarotzer?, Beutejäger?

Beutel -- aus Seidenstoff gefertigter Beutel, mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

Beutel -- Beutel aus Taft, mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

Beutel -- Beutel für Badesachen, mnd. stōvenb· del, stāvenb· del, M.: nhd. Beutel für Badesachen

Beutel -- Beutel für Frauen, mnd. vrouwenb· del, M.: nhd. Beutel für Frauen, Geldbeutel für Frauen

Beutel -- Beutel mit Schinstücken, mnd. schinsak, schiinsak, M.: nhd. »Schinsack«, Beutel mit Schinstücken

Beutel -- Beutel mit Schreibzeug, ahd. ? skrībtuoh* 1, scrībtuoh*, st. N. (a)?: nhd. »Schreibtuch«, ein Schreibzeug, Beutel mit Schreibzeug?

Beutel -- Beutel zum Auspressen des Honigseims, mnd. sēmb· del, seimb· dele, sēmb· dele, M.: nhd. Beutel zum Auspressen des Honigseims

Beutel -- Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākærische*, taschenmākersche, F.: nhd. Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt

Beutel -- Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe; taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

Beutel -- Händler der Taschen und Beutel vertreibt, mnd. ? taschenv· rære*, taschenv· rer, M.: nhd. »Taschenführer«, Händler der Taschen und Beutel vertreibt?

Beutel -- Handwerker der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschemākære*, taschemāker, taskemāker, M.: nhd. »Taschemacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschemēkære*, taschemēker, M.: nhd. »Taschemächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenære*, taschener, teschener, M.: nhd. »Taschner«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmākære*, taschenmāker, taskenmāker, taschenmaker, M.: nhd. »Taschenmacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmēkære*, taschenmēker, M.: nhd. »Taschenmächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Beutel -- kleiner Beutel, mhd. biutellīn*, biutelīn, st. N.: nhd. »Beutellein«, kleiner Beutel

Beutel -- kleiner Beutel, mhd. pföselīn*, phöselīn, st. N.: nhd. kleine Gürteltasche, kleiner Beutel

Beutel -- lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran, mnd. safrānessak, safrānssak, M.: nhd. »Safranssack«, lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran

Beutel -- lederner Beutel, mnd. swēdelære*?, swēdeler, sweideler, sweigeler, sweydeler, schwēdeler, schweideler, schwīdeler, swāgeler, M.: nhd. Tasche, Beutel, Mantelsack, lederner Beutel, Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen

Beutel -- schöner Beutel, mnd. sch· neb· del, M.: nhd. schöner Beutel

Beutel -- Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenen***, V.: nhd. Taschen und Beutel fertigen

Beutel -- Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

Beutel (F.) (1), got. ark-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Arche, Kasten, Futteral, Beutel (F.) (1), Geldkasten

Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, mnd. bōkelb· del*, mnd.?, M.: nhd. Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, übertriebenes Festhalten an alter Sitte, Bocksbeutel

Beutel (M.) (1), idg. *mak-, Sb.: nhd. Balg, Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), germ. *būdila-, *būdilaz, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1); *keudō, st. F. (ō): nhd. Beutel (M.) (1); *kūlō, st. F. (ō): nhd. Kugel, Beutel (M.) (1), Keule; *kūlō-, *kūlōn, sw. F. (n): nhd. Kugel, Beutel (M.) (1), Keule; *pūkō- (2), *pūkōn, *pūka-, *pūkan, Sb.: nhd. Beutel (M.) (1); *punga-, *pungaz, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1); *pungō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Beutel (M.) (1); *pūsa-, *pūsaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Anschwellung, Beutel (M.) (1); *pusō-, *pusōn, *pusa-, *pusan, sw. M. (n): nhd. Anschwellung, Beutel (M.) (1); *seuda-, *seudaz, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), got. pugg-s* 1, st. M. (a): nhd. Geldbeutel, Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), an. hre-ð-jar, F. Pl.: nhd. Hodensack, Beutel (M.) (1); po-k-i, sw. M. (n): nhd. Beutel (M.) (1); po-s-i, sw. M. (n): nhd. Beutel (M.) (1); pū-s-s, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1); sjōð-r (1), st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), ae. biel-g, st. M. (i): nhd. Balg, Sack, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Schote (F.) (1); burs-e, sw. F. (n): nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Netzhaut; fǣt-el, fǣt-els, st. M. (a): nhd. Gefäß, Sack, Beutel (M.) (1); pu-ng, st. M. (a): nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1); séo-d, st. M. (a): nhd. Tasche, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), afries. bēd-el 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1); bū-del 1, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Tasche; pu-ng 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), as. bū-d-il 1, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), ahd. bulga 12, st. F. (ō): nhd. »Bulge« (F.) (2), Tasche, Beutel (M.) (1), Schlauch, Mutterschwein?; būtil 12, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Börse (F.) (1), Geschwulst am Hals; kiot 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Börse (F.) (1), Sack, Säckchen; pfoso* 3, phoso, sw. M. (n): nhd. Säckchen, Beutel (M.) (1); pfung* 1, phung*, st. M. (a?, i?): nhd. Beutel (M.) (1); punga* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1); sakk* 19, sack*, sak*, sac, st. M. (i): nhd. Sack, Geldsack, Beutel (M.) (1), Trauergewand?; scerpa

13 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1), Ausrüstung, Vermögen; scerpula* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Beutel (M.) (1), Ausrüstung, Vermögen; sekkil 41, seckil, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Säckel, Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Säckchen; sekkilīn* 8, seckilīn*, st. N. (a): nhd. »Säckellein«, Säckel, Beutel (M.) (1), Säckchen, Geldbeutel

Beutel (M.) (1), mhd. biutel, piutel, būtel, būdel, st. M., st. N.: nhd. Beutel (M.) (1), Beutelsieb, Tasche, Geldbeutel, Mehlbeutel, Mehlsack; burse, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus; bursīt, st. M.: nhd. Beutel (M.) (1), kleiner Beutel (M.) (1)

Beutel (M.) (1), mhd. mallete, F.: nhd. Säckel, Beutel (M.) (1); pfose*, phose, sw. M.: nhd. Beutel (M.) (1), Gürteltasche

Beutel (M.) (1), mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckel, st. M.: nhd. Säckel, Geldbeutel, Beutel (M.) (1); tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau

Beutel (M.) (1), mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel; b· del, budel, M.: nhd. Beutel (M.) (1), Tasche, kleiner Sack, Geldbeutel; burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Beutel (M.) (1), mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)

Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen, mnd. swēdelære*?, swēdeler, sweideler, sweigeler, sweydeler, schwēdeler, schweideler, schwīdeler, swāgeler, M.: nhd. Tasche, Beutel, Mantelsack, lederner Beutel, Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen

Beutel, germ. *kuddō-, *kuddōn, *kudda-, *kuddan, sw. M. (n): nhd. Beutel

Beutel, mnd. kalite, kallitte, kallite, kakitt, F.: nhd. Geldbeutel, Beutel, Tasche, Korb, Magen (Bedeutung jünger), Bauch (Bedeutung jünger)
-- Beutel des Judas: mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn
-- Beutel des Taschenspielers: mnd. g· kelsak, M.: nhd. Gaukelsack, Zauberbeutel, Beutel des Taschenspielers, Sack des Gauklers
-- Beutel zum Patengeschenk: mnd. kintb· del, mnd.?, M.: nhd. Beutel zum Patengeschenk

Beutel, mnd. pouwe, F.: nhd. Beutel, Reisetasche, Pfote, Klaue?; puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen; pūdel (2), pīdel, pōdel, N.: nhd. Paudel, kleiner Behälter, kleine Kiste, Dose, Gewürzdose, Beutel; punge (1), M.: nhd. Beutel, kleiner Sack; pungel***, Sb.: nhd. Beutel, Sack; pungelken, N.: nhd. Beutelchen, Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; püngeschen, puengeschen, N.: nhd. Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; pungeken*, pungken, N.: nhd. Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; rensel, rentzel, renzel, M.: nhd. Ränzel, Beutel für Reiseproviant, Reisesack, Beutel
-- Beutel aus Metallgeflecht: mnd. panserb· del, M.: nhd. »Panzerbeutel«, Beutel aus Metallgeflecht
-- Beutel eines Bettlers: mnd. prachæresak, M.: nhd. »Bettlersack«, Beutel eines Bettlers
-- Beutel für Reiseproviant: mnd. rensel, rentzel, renzel, M.: nhd. Ränzel, Beutel für Reiseproviant, Reisesack, Beutel; renselære*, renseler, M.: nhd. Beutel für Reiseproviant, Reisesack
-- Beutel zur Verwahrung von Schießpulver: mnd. pulverb· del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver

Beutel, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1); swēdelære*?, swēdeler, sweideler, sweigeler, sweydeler, schwēdeler, schweideler, schwīdeler, swāgeler, M.: nhd. Tasche, Beutel, Mantelsack, lederner Beutel, Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen

beutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beutel« -- »fege Beutel, mnd. vēgeb· del, M.: nhd. »fege Beutel«, was den Beutel leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

beutelabschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelausleerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelausleerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beutelchen, ahd. sekkila* 1, seckila*, ahd.?, F.?: nhd. Tasche, Beutelchen; sekkilīnihhīn* 1, seckilīnichīn*, st. N. (a): nhd. Säckellein, Beutelchen

Beutelchen, mnd. b· delken*, budelken, mnd.?, N.: nhd. Beutelchen; bulleken, buliken, mnd.?, Sb.: nhd. Beutelchen

Beutelchen, mnd. pungelken, N.: nhd. Beutelchen, Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel

beutelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beuteldrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beutelechzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beuteleimüllern -- von den Beuteleimüllern gemahlenes Korn, mnd. b· delīe, F.: nhd. von den Beuteleimüllern gemahlenes Korn

beutelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beutelfass, mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

beutelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutelfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beutelfeger, mnd. b· deldreschære*, b· deldrescher, M.: nhd. Beutelfeger, Beutelleerer

beutelfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelfegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelförmig -- klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

beutelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelförmiges -- beutelförmiges Stellnetz, mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

beutelförmiges -- beutelförmiges Stellnetz, mnd. stinthāme, M.: nhd. beutelförmiges Stellnetz, Fangsack für den Stintfang

beutelfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelhulfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beutelkiste, mnd. sichtekaste, mnd.?, M., F.: nhd. Beutelkiste; sichtekiste, sichtkiste, sichtekeste, sichtkeste, F.: nhd. Beutelkiste

beutelkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutellaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beutelleerer, mnd. b· deldreschære*, b· deldrescher, M.: nhd. Beutelfeger, Beutelleerer

beutellegele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beutellehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

beutellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutellehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutellehenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutellehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beutellein, mhd. biutellīn*, biutelīn, st. N.: nhd. »Beutellein«, kleiner Beutel

Beutellein, nhd., N. nhd. Beutelchen, kleiner Beutel; E. s. Beutel, lein; L., Luther

beutellohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutelmacher, mhd. bursenære, st. M.: nhd. Beutelmacher, Verwalter des Schatzamtes, Schaffner

Beutelmacher, mnd. b· delære*, b· delēr, budeler, M.: nhd. Beutler, Beutelmacher, Täschner

Beutelmacher, mnd. kalitenmākære*, kalitenmāker, kallitenmāker, M.: nhd. Beutelmacher, Taschenmacher

beutelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutelmühle, mnd. sichtesm· le*, sichtsm· le, F.: nhd. Beutelmühle

beutelmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beuteln -- Mehl beuteln, mnd. b· delen, budelen, sw. V.: nhd. »beuteln«, seihen, Mehl beuteln

Beuteln -- Tuch zum Beuteln, mnd. sichtedōk, N.: nhd. Tuch zum Durchseihen, Tuch zum Beuteln

beuteln (Mehl), mnd. sichten (1), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten, beuteln (Mehl)

Beuteln, ahd. rīterunga* 1, st. F. (ō): nhd. Siebung, Sieben (N.), Beuteln

beuteln, mhd. biutelen*, biuteln, sw. V.: nhd. »beuteln«, sieben (V.), sichten (V.) (2), läutern

beuteln, mnd. b· delen, budelen, sw. V.: nhd. »beuteln«, seihen, Mehl beuteln

beuteln, mnd. rēderen (2), sw. V.: nhd. sieben (V.), beuteln

beuteln, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

beuteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutelnistler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelreuter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutels -- Stück eines ledernen Beutels, mnd. kōpken*, kopken, mnd.?, N.: nhd. Stück eines ledernen Beutels

beutelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beutelschnalle, mnd. b· delbrāsse*, b· delbrāse, b· delbrātze, F.: nhd. Beutelschnalle, Beutelspange; b· delbrēse, F.: nhd. Beutelschnalle, Beutelspange

beutelschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutelschneider, mhd. biutelsnīdære, biutelsnīder, st. M.: nhd. Beutelschneider

Beutelschneider, mhd. pfochsnīdære*, phochsnīder, st. M.: nhd. Beutelschneider

Beutelschneider, mhd. seckelsnīdære*, seckelsnīder, st. M.: nhd. Säckelschneider, Beutelschneider; snīdebiutel, st. M.: nhd. Beutelschneider

Beutelschneider, mnd. b· delsnīdære*, b· delsnīder, budelsnidere, M.: nhd. »Beutelschneider«, Beutler, Täschner, Taschendieb

Beutelschneider, mnd. taschenr˙ mære*, taschenr˙ mer, M.: nhd. »Taschenräumer«, Taschendieb, Beutelschneider

beutelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beutelschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutelschneiderei, mhd. pfochsnīden*, pfochsnīden, st. N.: nhd. Beutelschneiderei

beutelschneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelschneiderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelschneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelschneiderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beutelsieb, ahd. muliskuttila* 1, muliscuttila*, sw. F. (n): nhd. Beutelsieb

Beutelsieb, mhd. biutel, piutel, būtel, būdel, st. M., st. N.: nhd. Beutel (M.) (1), Beutelsieb, Tasche, Geldbeutel, Mehlbeutel, Mehlsack

beutelsieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beutelspange, mnd. b˙ delbrässe*, b˙ delbräse, b˙ delbrātze, F.: nhd. Beutelschnalle, Beutelspange; b˙ delbrēse, F.: nhd. Beutelschnalle, Beutelspange

beutelstecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beuteltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutelträger, mnd. bōrsendrēgære*, bōrsendrēger, b˙ rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

beuteltrinkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beuteltuch, mhd. biuteltuoch, st. N.: nhd. »Beuteltuch«, Tuch zum Sieben, Tuch zum Seihen

Beuteltuch, mnd. b˙ deldōk, N.: nhd. Beuteltuch

beuteltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutelvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutelzauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutemachen -- freies Beutemachen, mnd. vrīrōværīe*, vrīr˙ værīe*, vrīr˙ verīe, vrīr˙ verigge, vrīr˙ vāre*?, F.: nhd. freies Beutemachen, Freiräuberei

Beutemachen, mnd. nāminge, F.: nhd. Beutemachen; rōværīe*, rōverīe, r˙ verīe, rōverīge, roͤuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute

beutemachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutemacher, mnd. b˙ tære*, b˙ ter, buter, M.: nhd. »Beuter«, Beutemacher

beutemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuten, mhd. biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

Beuten, mhd. biuten (2), st. N.: nhd. »Beuten«

beuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beutenehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beutenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beuteordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutepfennig, mnd. b˙ tepenninc, M.: nhd. Beutepfennig

beutepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutepferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beuter, mnd. b˙ tære*, b˙ ter, buter, M.: nhd. »Beuter«, Beutemacher

beuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beuterecht, mnd. b˙ terecht, N.: nhd. Beuterecht

beuterecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutereizarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuterichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beuterodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuteschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beuteschiff, mnd. prīsschip, N.: nhd. »Beuteschiff«, erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, Prise

Beuteschreiber -- Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute, mnd. b˙ tenschrīvære*. b˙ tenschrīver, M.: nhd. Beuteschreiber bei der Verteilung der Beute

beutespenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beutestück, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme

Beutestück, mnd. b˙ testücke, N.: nhd. »Beutestück«, Tauschgegenstand, Anteil am Gemeindeweideland

beutesüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutetheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beutetrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutevieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beutezug, mhd. gehünde (1), gehunde, st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Raub, Meute, Beutezug

beutezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beutigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutler -- Hof der Beutler, mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

Beutler, mhd. biutelære, st. M.: nhd. »Beutler«, Durchsiebender

Beutler, mnd. b˙ delære*, b˙ delēr, budeler, M.: nhd. Beutler, Beutelmacher, Täschner; b˙ delmakære*, b˙ delmāker, budelmaker, M.: nhd. Beutler, Täschner; b˙ delsnīdære*, b˙ delsnīder, budelsnidere, M.: nhd. »Beutelschneider«, Beutler, Täschner, Taschendieb

Beutler, mnd. mēlrēdære*, mēlrēder, mēlerēdære*?, M.: nhd. Mehlsichter, Beutler; mēlsichtære*, mēlsichter, mēlesichtære*?, M.: nhd. Mehlsichter, Beutler

beutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beutler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutlerarbeit, mnd. b˙ delwerk, budelwerk, N.: nhd. Beutlerarbeit, Erzeugnis des Beutlers

beutlerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beutlers -- Erzeugnis des Beutlers, mnd. b˙ delwerk, budelwerk, N.: nhd. Beutlerarbeit, Erzeugnis des Beutlers

beutling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beutnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

beutschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutwispel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beutzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beuzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bevatern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevennossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beverley -- aus Beverley seiend, mnd. beverleidisch, Adj.: nhd. aus Beverley seiend, Beverley...

Beverley..., mnd. beverleidisch, Adj.: nhd. aus Beverley seiend, Beverley...

beversen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevettert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevogeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevogten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevogten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevogtet, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

bevogtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevogtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevogtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevölkern, mhd. liuten (2), sw. V.: nhd. bevölkern

bevölkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevölkert, ahd. būhaft* 2, Adj.: nhd. bewohnbar, bewohnt, bevölkert, wohnhaft; būhafti* 1, Adj.: nhd. »bauhaft«, bewohnbar, bewohnt, bevölkert

bevölkert, mhd. būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

bevölkert, mhd. volcrīche, folcrīche*, Adj.: nhd. »volkreich«, bevölkert; volcvol, folcfol*, Adj.: nhd. bevölkert

Bevölkerung -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

Bevölkerung -- Ausbeutung der Bevölkerung durch die Kirche, mnd. pāpenschindærīe*?, pāpenschinderīe, F.: nhd. Ausbeutung der Bevölkerung durch die Kirche

Bevölkerung -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

Bevölkerung -- für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, mnd. j˙ dendēgedinge, jöddendēgedinge, F.: nhd. für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, Aburteilung jüdischer Gerichtssachen

Bevölkerung -- jüdische Bevölkerung, mnd. j˙ dischhēt*, j˙ deschēt, j˙ deschēit, jöddeschēt, jodescheit, F.: nhd. jüdischer Glaube, Judentum, jüdisches Volk, Judenschaft, jüdische Gemeinde, jüdische Bevölkerung

Bevölkerung -- öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

Bevölkerung -- städtische Bevölkerung, mnd. statvolk, N.: nhd. »Stadtvolk«, städtische Bevölkerung

Bevölkerung, ae. *war-u (4), M. Pl.: nhd. Bewohner (Pl.), Bevölkerung

Bevölkerung, ahd. folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer
-- einheimische Bevölkerung: ahd. hīwiski* 37, hīwisci*, st. N. (ja): nhd. Haushalt, Familie, Geschlecht, Haus, einheimische Bevölkerung

Bevölkerung, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute; lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung
-- Bevölkerung eines Landes: mhd. lantvolc, lantfolc*, st. N.: nhd. Landvolk, Landesbevölkerung, Bevölkerung eines Landes, Einwohnerschaft eines Landes

bevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bevölkerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bevolkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bevollkommnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bevollmächtigen, mhd. mehtigen, sw. V.: nhd. »mächtigen«, bevollmächtigen, sich verbürgen, eigenmächtig handeln

bevollmächtigen, mhd. weltigen 2, sw. V.: nhd. Gewalt übertragen (V.), bevollmächtigen

bevollmächtigen, mnd. bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; bemechtigen, bemachtigen, sw. V.: nhd. »bemächtigen«, bevollmächtigen

bevollmächtigen, mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen; mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

bevollmächtigen, mnd. vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen; vulmechtigen, vulmechtinge?, sw. V.: nhd. für voll gültig erklären, bestätigen, bevollmächtigen, mit Vollmacht versehen (V.)

bevollmächtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bevollmächtiger, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

bevollmächtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bevollmächtigt (Bedeutung örtlich beschränkt [Braunschweig]), mnd. mechtlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig groß, berechtigt (Bedeutuung örtlich beschränkt [Braunschweig]), bevollmächtigt (Bedeutung örtlich beschränkt [Braunschweig])

bevollmächtigt, afries. ful-l-mech-t-ich 1 und häufiger?, ful-l-mach-t-ich, Adj.: nhd. »vollmächtig«, volle Macht haben, bevollmächtigt; wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

bevollmächtigt, as. gi-wė̂l-d-ig* 1, Adj.: nhd. Gewalt habend, bevollmächtigt

bevollmächtigt, mhd. ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt

bevollmächtigt, mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

bevollmächtigt, mhd. mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll

bevollmächtigt, mhd. volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig; waltic, waltec, weltic, weltec, waldic, waldec, weldic, weldec, Adj.: nhd. »waltig«, gewaltig, mächtig, bevollmächtigt, befugt

bevollmächtigt, mnd. almechtich, almachtich, allemechtich, Adj.: nhd. allmächtig, bevollmächtigt

bevollmächtigt, mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt

bevollmächtigt, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

bevollmächtigte -- bevollmächtigte Boten, mnd. bestellesl· de, Pl.: nhd. Aufkäufer (Pl.), bevollmächtigte Boten, Kaufmannsvertreter (Pl.)

bevollmächtigte -- bevollmächtigte Entsendung, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung

bevollmächtigte -- bevollmächtigte Gesandtschaft, mnd. machtbōdeschop, machtbodeschop, F.: nhd. bevollmächtigte Gesandtschaft

Bevollmächtigte (Pl.), mhd. mahtliute, M. Pl.: nhd. Bevollmächtigte (Pl.)

Bevollmächtigten -- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen, mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

Bevollmächtigten -- in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend, mnd. anwaltlīk, Adj.: nhd. als Vertreter habend, in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend

bevollmächtigter -- bevollmächtigter Geschäftsführer, mhd. sachwaltære*, sachwalter, st. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei

bevollmächtigter -- bevollmächtigter Stellvertreter, mnd. substitūte, M.: nhd. »Substitut«, bevollmächtigter Stellvertreter, stellvertretender Kanzleischreiber, Unterschreiber

bevollmächtigter -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei

bevollmächtigter -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei, mnd. sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

bevollmächtigter -- bevollmächtigter Vertreter, mnd. gesande, gesante, gesendede*, M.: nhd. Abgesandter, Abgeordneter, bevollmächtigter Vertreter

Bevollmächtigter, mhd. anewalte, anwalte, sw. M., st. M.: nhd. Anwalt, Anstifter, Sachwalter, Vertreter, Stellvertreter, Bevollmächtigter; bestellære, st. M.: nhd. »Besteller«, Bevollmächtigter, Vertreter eines Gewerken; bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter; conservator, st. M.: nhd. Sachwalter, Bevollmächtigter

Bevollmächtigter, mhd. gewalt (3), M.: nhd. Bevollmächtigter, Stellvertreter, Prokurator; gewaltigære, st. M.: nhd. Gewaltiger, Bevollmächtigter; gewalttragære*, gewalttrager, st. M.: nhd. Machthaber, Bevollmächtigter; heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion

Bevollmächtigter, mhd. mahtbote, sw. M. (?): nhd. »Machtbote«, Bevollmächtigter, Gesandter; mahthaltære*, mahthalter, st. M.: nhd. »Machthalter«, Bevollmächtigter

Bevollmächtigter, mhd. sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter

Bevollmächtigter, mhd. volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; widerrechenære* 1, widerrechener, st. M.: nhd. mit der Rechnungslegung Beauftragter, Bevollmächtigter

-- gerichtlicher Bevollmächtigter: mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

Bevollmächtigter, mnd. anwalde, anwalt, M.: nhd. »Anwalt«, Bevollmächtigter, Vertreter, Prokurator; bel· vede* (2), belöfte, M.: nhd. Bevollmächtigter, Beauftragter; bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses; bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses; commissarie, kommissarie*, M.: nhd. Beauftragter, Vertreter, Bevollmächtigter; commissaries, cumsaries, M.: nhd. Beauftragter, Vertreter, Bevollmächtigter

-- Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet: mnd. bestellemēster, bestellemeister, M.: nhd. Bote, Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet

-- Bevollmächtigter des Beklagten: mnd. antwōrdære*, antwōrder, antwērder, M.: nhd. »Antworter«, Beklagter, Verteidiger, Bevollmächtigter des Beklagten

Bevollmächtigter, mnd. geschickede, M.: nhd. Abgesandter, Bevollmächtigter, Beauftragter, Abgeordneter; gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- Bevollmächtigter im Deichwesen: mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Bevollmächtigter, mnd. machtbōde, machtbode, machtbade, M.: nhd. Bevollmächtigter; mechtiger, M.: nhd. Bevollmächtigter, Vertreter; ōrātor, M.: nhd. Bevollmächtigter, Gesandter; prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner; rātwōldære*, rātwōlder, M.: nhd. Berater, Bevollmächtigter

-- Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk: mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

Bevollmächtigter, mnd. tāleman, tālman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer; tālesman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer

-- Bevollmächtigter des Rates: mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

-- Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind: mnd. swērvōget, M.: nhd. »Schwörvogt«, Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind

Bevollmächtigter, mnd. umbodesman, mnd.?, M.: nhd. »Ombudsmann«?, Bevollmächtigter; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; vulmachtære*, vulmachter, volmachter, M.: nhd. Bevollmächtigter; vulmechtige, sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt; vulmechtiger, (subst. Adj.=)sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt

Bevollmächtigung, mnd. credensie (1), credencie, credentie, F.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Akkreditiv, Bevollmächtigung

Bevollmächtigung, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmechtichmākinge, F.: nhd. Bevollmächtigung

Bevollmächtigungsschreiben, mnd. prōkūrātōrium*, prōcūrātōrium, N.: nhd. Vollmacht, Bevollmächtigungsschreiben

Bevollmächtigungsurkunde, mnd. vulmachtbrēf, fullemachtbrēf, M.: nhd. »Vollmachtbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht; vulmachtesbrēf*, vulmachtsbrēf, fullemachtisbrēf, M.: nhd. »Vollmachtsbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht

bevollmaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevollworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevollwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevor, got. faúrþ-iz-ei 9, Konj., m. Opt. oder m. Inf., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2): nhd. bevor, ehe

bevor, ae. ǣ-r (3), Konj.: nhd. ehe, bevor, bis; þǣ-r-for-an, þǣ-r-for-an-e, Adv.: nhd. bevor

bevor, afries. ê-r (1) 57, Adv., Konj., Präp.: nhd. eher, früher, vorher, bevor, ehe, vor

bevor, anfrk. ē-r (1) 4, Konj., Präp.: nhd. ehe, bevor

bevor, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts; êr (4) 104, Adv., Konj.: nhd. eher, früher, vorher, ehe, bevor, vor

bevor, ahd. bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu

bevor, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher

bevor, mhd. bevüre*, bevür, befür*, Adv.: nhd. bevor; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; end (1), Konj.: nhd. ehe, bevor; ent (1), Konj.: nhd. bevor; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

bevor, mhd. unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; vüreste* (1), füreste*, vurste, furste*, vürst, fürst*, Adj. (Superl.), Konj.: nhd. erste, wichtigste, bevor

bevor, mnd. bev· r, Adv.: nhd. bevor, zuvor, vorher; ēr (5), īr, īre, Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor; ēre (4), Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor

bevor, mnd. · re (4), · r, oer, Konj.: nhd. bevor, ehe

-- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird: mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

bevor, mnd. v· r (3), f· r*, Konj.: nhd. ehe, bevor; v· rer (2), vorer, vorēr?, Konj.: nhd. ehe, bevor

-- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird: mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

bevor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevor, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bevorab, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorabhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorabnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevoran, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bevoraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorderst, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorkommungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorkommungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevormuendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevormunden, afries. *mun-d-el-ia, sw. V. (2): nhd. schützen, bevormunden

bevormunden, mhd. gērhaben, sw. V.: nhd. bevormunden

bevormunden, mhd. vermunden, fermunden*, sw. V.: nhd. bevormunden, leiten, sich in den Schutz eines anderen begeben (V.); voremunden*, vormunden, foremunden*, sw. V.: nhd. »vormunden«, beschirmen, schützen, bevormunden, Vormund sein (V.)

bevormunden, mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden; v· rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden; vörv· rmunden*, vorv· rmunden, vorvormunden, vorv· rmundern, vorvormunderen, sw. V.: nhd. bevormunden, Vormund sein (V.)

bevormunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevormunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevormundend, mnd. v· rmündærisch***, Adj.: nhd. bevormundend, Vormund betreffend, Vorsteher betreffend

bevormundete -- bevormundete weibliche Person, mhd. muntadele, muntalde, muntwalde, st. F.: nhd. Schutzbewaltete, bevormundete weibliche Person

Bevormundete, ahd. mundwalda* 2 und häufiger?, lat.-lang., F.: nhd. Bevormundete

Bevormundung, mhd. munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis

Bevormundung, mnd. munt* (4)**, M.?, F.?: nhd. »Mund« (F.), Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft

bevormundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevornehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorraten, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

bevorratet, mnd. gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

Bevorratung, mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

bevorrechten. -- bevorrechten. Vorrecht verleihen, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

bevorrechten, mnd. prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

bevorrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorrechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorrechtet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

bevorrechtigt, afries. niā-r (1) 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. näher, bevorrechtigt, mehr Nutzen habend

bevorrechtigte -- bevorrechtigte Stellung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

bevorrechtigten -- freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters, mnd. rēdel· de, reidel· de, Pl.: nhd. freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters

bevorrechtigter -- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist, mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

bevorreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorstehen (), got. ? in-wi-s-an (?)* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. bevorstehen (?), da sein (V.) (?)

bevorstehen, got. in-sta-n-d-an* 2, unr. st. V. (6): nhd. bevorstehen, eintreten für

bevorstehen, ahd. forasīn* 11, anom. V.: nhd. bevorstehen, ausstehen, übrig sein (V.), beistehen, jemanden beschützen vor; furiwesan* 4, st. V. (5): nhd. »vorsein«, bevorstehen, überragen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; obawesan* 1, st. V. (5): nhd. bevorstehen, oben hängen, schweben über

-- einem bevorstehen: ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen

bevorstehen, mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

bevorstehen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

bevorstehen, mhd. næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

-- nahe bevorstehen: mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

bevorstehen, mhd. vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen

bevorstehen, mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

bevorstehen, mnd. instān (1), st. V.: nhd. persönlich haften, bürgen, zeitlich anstehen, bevorstehen

bevorstehen, mnd. v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

bevorstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorstehen; -- bevorstehen; zurückbleiben, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen

bevorstehend, as. tō-war-d* 3, Adj.: nhd. »zuwärts«, bevorstehend; tō-war-d-ig* 1, Adj.: nhd. nahe, zukünftig, bevorstehend

bevorstehend, mhd. aneligende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. anliegend, bevorstehend

bevorstehend, mhd. künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend

bevorstehend, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; vorehanden* (2), vorhanden, forehanden*, Adv.: nhd. »vorhanden«, bevorstehend; zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

-- nahe bevorstehend: mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

bevorstehend, mnd. anekümpstich* (1), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adj.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend; anekümpstich* (2), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adv.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend

bevorstehend, mnd. kümpstich, kümstich, künstich, kümpftich, künftich, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkommend, nächst

bevorstehend, mnd. nēgestkümpstich, nēgestkünftich, nēgestkümptich, Adj.: nhd. »nächstkünftig«, bevorstehend, als nächstes kommend; nēgesttōkōment, neisttokōment, (Prät. Präs.=)Adj.: nhd. bevorstehend, als nächstes kommend; nēgestvolgent, neistvolgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstfolgend«, bevorstehend, als nächstes folgend

bevorstehend, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

bevorstehender -- bevorstehender Tod, an. feig-ð, st. F. (ō): nhd. bevorstehender Tod

bevorstehender -- nahe bevorstehender Tod, germ. ? *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?

bevorstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorteilen, mnd. bev· rdēlen, bev· rdeilen, sw. V.: nhd. »bevorteilen«, übervorteilen, benachteiligen

bevorteilen, mnd. v· rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

bevorteilen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorteilen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevortheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevortheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bevorworten, afries. bi-for-a-wor-d-a* 1 und häufiger?, bi-for-wer-d-ia, sw. V. (1): nhd. »bevorworten«, vertraglich festlegen

bevorworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bevorworten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorzugen, got. us-sōk-jan* 8, sw. V. (1): nhd. erforschen, verhören, unterscheiden, bevorzugen, ausforschen

bevorzugen, ahd. forawellen* 1, sw. V. (1b): nhd. vorziehen, bevorzugen

bevorzugen, mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

bevorzugen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

bevorzugen, mnd. ūtvörkēsen*, ūtvorkēsen, ūtvorkeisen, mnd.?, st. V.: nhd. auserwählen, bevorzugen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

bevorzugen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

bevorzugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bevorzugt, mhd. verwenet, ferwenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, bevorzugt, köstlich

bevorzugt, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für; ? v· rnāmich***, Adj.: nhd. bevorzugt?

bevorzugte -- bevorzugte Stellung, mnd. · verstēde, ōverstēde, F.: nhd. bevorzugte Stellung, Vorrang

Bevorzugung, afries. s-kê-n-inge 2, s-kê-n-enge, st. F. (ō): nhd. Bevorzugung, Voraus

Bevorzugung, ahd. fordarōrī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrang, Vorzug, Bevorzugung

Bevorzugung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

bevorzugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewachen -- nächtlich bewachen, mnd. nachth· den* (1)**, sw. V.: nhd. nächtlich bewachen

bewachen, germ. *wardēn, *wardǣn, *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, ausschauen, beachten; *wardōn, sw. V.: nhd. warten, bewachen, beachten; *witēn (2), germ.?, sw. V.: nhd. achten, beachten, bewachen

bewachen, got. fast-an 45, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. halten, festhalten, beobachten, bewachen, fasten; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

bewachen, an. hirð-a, hyrð-a, sw. V. (1): nhd. bewachen, hüten; varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

bewachen, ae. ā-wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. wachen, bewachen; ā-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. verteidigen, bewachen; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); be-wac-ian, sw. V. (2): nhd. beobachten, bewachen; be-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. achtgeben, bewachen, bewahren, behüten; be-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. bewachen, beschützen, schützen; be-wėr-ian, sw. V. (1): nhd. bewachen, beschützen, verteidigen, kontrollieren, verhindern, verbieten; ge-hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten; ge-wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. wachen, bewachen; hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten, sich kümmern um, beachten

-- bewachen vor: ae. ge-wear-n-ian, sw. V.: nhd. bewachen vor, vermeiden

bewachen, anfrk. bi-huod-en* 5?, be-huod-on*, sw. V. (1): nhd. behüten, bewachen; bi-war-on* 1, sw. V. (2): nhd. »bewahren«, bewachen, behüten; huod-en* 6, huod-on*, sw. V. (1): nhd. hüten, achten auf, behüten, bewachen

bewachen, ahd. bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; bisezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. bewachen, besetzen, aufstellen, einsetzen, bepflanzen, auskleiden; bīstantan* 2 und häufiger, st. V. (6): nhd. beistehen, schützen, bewachen; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen; wardare* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. bewachen

bewachen, mhd. begoumen, sw. V.: nhd. achthaben auf, bewachen; beheigen, sw. V.: nhd. bewachen; behirten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewachen, pflegen; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; bewachen, sw. V.: nhd. bewachen, beaufsichtigen, behüten; bewahten, sw. V.: nhd. bewachen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

bewachen, mhd. gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

bewachen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

bewachen, mhd. verhüeten, ferhüeten*, sw. V.: nhd. »verhüten«, behüten, bewachen, bewahren, aufpassen, auflauern; verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten; vigilgen, vigiljen*, sw. V.: nhd. »vigilien«, bewachen, sicheres Geleit erteilen

Bewachen, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

bewachen, mnd. anewāren* (3)**, sw. V.: nhd. warnen, bewahren, bewachen; bewāken, sw. V.: nhd. bewachen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

bewachen, mnd. hērden (1), sw. V.: nhd. Hirte sein (V.), hüten, bewachen, schützen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hålden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

bewachen, mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; vörwāken*, vorwāken, sw. V.: nhd. bewachen, hüten, erwachen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)
-- schlecht bewachen: mnd. wanh· den*, wanhoden, mnd.?, sw. V.: nhd. schlecht hüten, unachtsam sein (V.), schlecht bewachen

bewachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewacher, ahd. huotāri 7, st. M. (ja): nhd. Hüter, Wächter, Bewacher, Schutzgeist
-- Bewacher der Unterwelt: ahd. hellawarto* 1, helliwarto*, sw. M. (n): nhd. Höllenwächter, Zerberus, Bewacher der Unterwelt

Bewacher, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; hofwärde, F.: nhd. Hofbewachung, Bewachung des Petershofes in Nowgorod, Bewacher, Wächter; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

bewacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewachsen -- mit Dornen bewachsen, ahd. haganīn* 2, Adj.: nhd. dornig, dornen, mit Dornen bewachsen

bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

bewachsen (Adj.), mhd. bewahsen (2), bewassen, Adj.: nhd. bewachsen (Adj.)

bewachsen (Adj.), mnd. bewossen, Adj.: nhd. bewachsen (Adj.), mit schönem Gefieder versehen (Adj.), mit schönem Fell versehen (Adj.)

bewachsen (V.), mhd. bewahsen (1), V.: nhd. bewachsen (V.)

bewachsen (V.), mnd. bewassen, st. V.: nhd. bewachsen (V.)

bewächsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewachsene -- feuchte mit Gras bewachsene Stelle, mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

bewachsene -- mit Grasland bewachsene Wurt, mnd. graswōrt*, graswūrt, grāsewūrt, F.: nhd. mit Grasland bewachsene Wurt, auf einer Wurt gelegenes Wiesenland (Dithmarschen)

bewachsene -- mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

bewachsene -- mit Schilf bewachsene Feuchtwiese, mnd. ruschwische, ruschwisch, F.: nhd. mit Schilf bewachsene Feuchtwiese

bewachsene -- mit Schilf bewachsene Wiese, mnd. schelpwisch*, schelwisch, schelpwische, schelwische, F.: nhd. »Schilfwiese«, mit Schilf bewachsene Wiese

bewachsene -- quellige mit Gras bewachsene Stelle, mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

bewachsener -- grün bewachsener Boden, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

bewachsener -- grün bewachsener Ort, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

bewachsener -- mit Buchen bewachsener Bergabhang, mhd. buochlīte, sw. F.: nhd. »Buchenleite«, mit Buchen bewachsener Bergabhang

bewachsener -- mit Hanf bewachsener Hang, mhd. haneflīte*, haniflīte, sw. F.: nhd. »Hanfleite«, Hanfhalde, mit Hanf bewachsener Hang

bewachsener -- mit Kiefern bewachsener Bergabhang, mhd. kienlīte, sw. F.: nhd. »Kienleite«, mit Kiefern bewachsener Bergabhang, Kiefernhang

bewachsener -- mit Sumpfgras bewachsener Ort, ahd. riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras

bewachsenes -- bewachsenes Land, mnd. grōde, gr· de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land

bewachsenes -- bewachsenes Sumpfland, ae. strōd, st. N. (a): nhd. bewachsenes Sumpfland

bewachsenes -- eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück, mnd. rētkrōch, M.: nhd. »Reetkrug«, eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück

bewachsenes -- frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

bewachsenes -- mit Blumen bewachsenes Feld, mhd. bluomenvelt, pluomenvelt, bluomenfelt*, pluomenfelt*, st. N.: nhd. »Blumenfeld«, Blumenwiese, mit Blumen bewachsenes Feld

bewachsenes -- mit Blumen bewachsenes Tal, mhd. bluomental, st. N.: nhd. »Blumental«, mit Blumen bewachsenes Tal

bewachsenes -- mit Busch bewachsenes Wildland, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

bewachsenes -- mit Buschwerk bewachsenes Landstück, mnd. strümmel, M.: nhd. mit Buschwerk bewachsenes Landstück

bewachsenes -- mit Gesträuch bewachsenes Sumpfland, mnd. rīsbrōk*, rīsbrūk, M.: nhd. mit Gesträuch bewachsenes Sumpfland

bewachsenes -- mit Gestrüpp bewachsenes Moor, mnd. kier, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, mit Gestrüpp bewachsenes Moor

bewachsenes -- mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

bewachsenes -- mit Reet oder Schilf bewachsenes Land, mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

bewachsenes -- mit Röhricht bewachsenes Gelände, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände

bewachsenes -- mit Schilf bewachsenes Gelände, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

bewachsenes -- mit Schilf bewachsenes Landstück, mnd. rētholle*, rēthollen, Sb.: nhd. mit Schilf bewachsenes Landstück

bewachsenes -- mit Schilfrohr bewachsenes Gelände, mnd. rētlant, N.: nhd. »Reetland«, mit Schilfrohr bewachsenes Gelände

bewachsenes -- mit Schilfrohr bewachsenes Land, mnd. rōrwēse, F.: nhd. »Rohrwiese«, mit Schilfrohr bewachsenes Land

bewachsenes -- mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück, mnd. strūkvelt, N.: nhd. »Strauchfeld«, mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück

bewachsenes -- mit Wald bewachsenes Wildland, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

bewachsenes -- ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände, mnd. str· vik, N.: nhd. buschige und struppige Flur (F.) (2), ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände

bewacht, mnd. bewāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewahrt«, gesichert, bewacht

bewachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewachung -- Bewachung der Stadt, mnd. ? · verwacht*, · verwachte, F.: nhd. Bewachung der Stadt?

Bewachung -- Bewachung der Stadtmauer, mnd. mūrewacht*, mūrwachte, F.: nhd. »Mauerwacht«, Bewachung der Stadtmauer

Bewachung -- militärische Bewachung eines Landesabschnitts, mnd. lanth· de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

Bewachung -- nächtliche Bewachung, mnd. nachth· den* (2), nachth· dent, N.: nhd. nächtliche Bewachung, nächtliche Beaufsichtigung

Bewachung -- schlechte Bewachung, mnd. misseh· de*, mish· de, mishode, F.: nhd. mangelhafte Vorsicht, schlechte Bewachung

Bewachung, an. gæz-l-a, sw. F. (n): nhd. Beobachtung, Bewachung; hirz-la, hirð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Bewachung

Bewachung, ae. ge-hiel-d, st. N. (i): nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hiel-d-u, F.: nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; heord (1), st. F. (ō): nhd. Herde, Hut (F.), Bewachung, Fürsorge; war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand

Bewachung, ahd. bihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. »Verhalten«, Bewahrung, Beachtung, Einhaltung, Wache, Bewachung; biheltī* 1, bihaltī*, st. F. (ī): nhd. Wache, Bewachung, Gewahrsam; gihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Bewachung, Verhalten, Wache, Ausübung; warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten

Bewachung, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; behuotunge, st. F.: nhd. »Behütung«, Bewahrung, Bewachung

Bewachung, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Bewachung, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

-- Abgabe für Bewachung: mhd. wahtgelt, st. N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für Bewachung; wahtpfenninc*, wahtphennic, st. M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für Bewachung, Abgabe anstatt des Wachtdienstes

-- als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten: mhd. verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten

Bewachung, mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

-- Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Bewachung, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; h· dinge, F.: nhd. Hut, Bewachung; kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

-- Bewachung der Kühe: mnd. kōwārde, kouwārde, M.: nhd. »Kuhwache«, Hütung der Kühe, Bewachung der Kühe

-- Bewachung des Petershofes in Nowgorod: mnd. hofwārde, F.: nhd. Hofbewachung, Bewachung des Petershofes in Nowgorod, Bewacher, Wächter

-- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben: mnd. grävegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grävengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

-- Gebühr für Bewachung: mnd. h· depenninc, houdepenninc, hůdepenninc, hůtpenninc, M.: nhd. »Hütepfennig«, Gebühr für Bewachung

-- ohne Bewachung seiend: mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

Bewachung, mnd. wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst; wāke, wake, F.: nhd. Wachen (N.), Wachbleiben, Wache, Wacht, Bewachung, Wachtdienst, Totenwache

-- schlechte Bewachung: mnd. wanh· de*, wanhode, wanhude, mnd.?, st. F.: nhd. schlechte Bewachung, Unachtsamkeit, Verwahrlosung

-- Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung: mnd. wārtgōt*, wartgūt, mnd.?, N.: nhd. Wachtgeld, Zahlung für die Unterhaltung der Bewachung

bewachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewadet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehrden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehre-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehre-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehre-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaffnen -- mit einem Schwert bewaffnen, mnd. swērden***, sw. V.: nhd. mit einem Schwert bewaffnen

bewaffnen -- mit einem Speer bewaffnen, mnd. spēren* (3)**, sw. V.: nhd. mit einem Speer bewaffnen, Speer herstellen

bewaffnen, an. væpn-a, sw. V.: nhd. bewaffnen

bewaffnen, ahd. gitapfaren* 1, gitapharen*, sw. V. (1a): nhd. bewaffnen, bewehren, ausrüsten; giwāfanen* 2, sw. V. (1a): nhd. bewaffnen; sperōn* 1, sw. V. (2): nhd. bewaffnen, Speer tragen; wāfanen* 12, sw. V. (1a): nhd. waffnen, wappnen, bewaffnen

-- mit einem Spieß bewaffnen: ahd. spiozōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. mit einem Spieß bewaffnen

bewaffnen, mhd. anewāfenen*, anwāfenen, sw. V.: nhd. bewaffnen

bewaffnen, mhd. serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten

bewaffnen, mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- bewaffnen für: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- bewaffnen mit: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- ganz bewaffnen: mhd. verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

-- gut bewaffnen: mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

bewaffnen, mnd. muntēren, sw. V.: nhd. ausrüsten, bewaffnen; rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten; rüstigen (1), rustigen, sw. V.: nhd. rüsten, bewaffnen, bereit machen

bewaffnen, mnd. wāpenen***, sw. V.: nhd. bewaffnen; wāpenen*, wapenen, wēpenen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wappnen«, bewaffnen, rüsten

bewaffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaffnend, mnd. wāpent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bewaffnend

bewaffnet, ae. wǣp-n-ed, Adj.: nhd. bewaffnet, männlich

bewaffnet, ahd. *fehtal?, Adj.: nhd. bewaffnet; *wāfan (2)?, Adj.: nhd. bewaffnet; wīghaft* 3, Adj.: nhd. kämpferisch, bewaffnet, kriegerisch

-- mit einem Schwert bewaffnet: ahd. giswert* 1, Adj.: nhd. mit einem Schwert bewaffnet, Schwertknecht (= subst.)

-- mit einem Spieß bewaffnet: ahd. gispiozōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit einem Spieß bewaffnet

bewaffnet, mhd. gewāfen (2), Adj.: nhd. bewaffnet; gewāfenet, gewāfent, gewēfent, gewāpenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewaffnet

bewaffnet, mhd. verwāfenet*, verwāfent, ferwāfenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewaffnet, gewappnet, gerüstet; werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

bewaffnet, mhd. wāfenic***, Adj.: nhd. »bewaffnet«

bewaffnet, mnd. geswērdet, geswert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einem Schwert versehen (Adj.), bewaffnet; gewāpenet* (1), gewāpent, gewāpen, gewapen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewaffnet, bewaffnet

-- mit einem Speer bewaffnet: mnd. gespēret (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einem Speer bewaffnet

bewaffnet, mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig; r· tæresgewīse*, r· teresgewīse*, r· tersgewīse, rutersgewise, Adv.: nhd. zum Kriegszug gerüstet, bewaffnet, nach Weise eines Ritters; r· tæreisch*, r· terisch*, r· tersch, Adj.: nhd. bewaffnet, söldnerisch

bewaffnet, mnd. strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig; strītbārich (1), strītbērich, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet

bewaffnet, mnd. wāpentlīk*, wapentlik, mnd.?, Adj.: nhd. bewaffnet; wērhaftich*, weraftich, werachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, bewaffnet, kriegstüchtig; wērlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, bewaffnet, streitbar

-- nicht bewaffnet: mnd. ungewāpenet*, ungewāpent, mnd.?, Adj.: nhd. »ungewappnet«, nicht bewaffnet, wehrlos

bewaffnete -- Aufseher über leicht bewaffnete Krieger, mhd. turkopeliære*, turkopelier, st. M.: nhd. Aufseher über leicht bewaffnete Krieger

bewaffnete -- bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

bewaffnete -- bewaffnete Reiterei, mnd. rēset· ch, reiset· ch, riset· ch, ryset· ch, F.: nhd. »Reisezeug«, Kriegsgerät, bewaffnete Reiterei

bewaffnete -- bewaffnete Unterstützung, mnd. r· tæredēnst*, r· terdēnst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst, bewaffnete Unterstützung

Bewaffnete (Pl.), mnd. ōrlōgesl· de, Pl.: nhd. Krieger (Pl.), Bewaffnete (Pl.), Kriegsmänner

Bewaffneten -- Auseinandersetzung mit Bewaffneten, mnd. r· tæreschēle*, r· terschēl, ruterschēl, N.: nhd. Auseinandersetzung mit Bewaffneten, Krieg gegen Ritter

bewaffneten -- bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh, mnd. ? rennekō, F.: nhd. »Rennkuh«, bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh?

bewaffneten -- Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters, mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters

bewaffneten -- Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter, mnd. r· tærekōgele*, r· terkōgel, M.: nhd. Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter

bewaffneten -- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

bewaffneten -- Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten, mnd. glēve (2), M.: nhd. Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten

bewaffneten -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

bewaffneter -- Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter, mnd. r· temēster, r· temeister, M.: nhd. »Reitmeister«, Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter

bewaffneter -- berittener und bewaffneter Edelmann, mnd. r· tære*, r· ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

-- berittener und geharnischter Bewaffneter: mnd. r· tære*, r· ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

bewaffneter -- bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge, anfrk. ga-sind-is 2 und häufiger?, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

bewaffneter -- bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge, ahd. gasindis 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

bewaffneter -- bewaffneter Begleiter, anfrk. ga-sind-is 2 und häufiger?, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

bewaffneter -- bewaffneter Begleiter, ahd. gasindis 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

bewaffneter -- bewaffneter Kämpfer, ae. wǣp-en-wīg-a, sw. M. (n): nhd. bewaffneter Kämpfer

bewaffneter -- bewaffneter Soldat, mnd. partesāner, M.: nhd. bewaffneter Soldat, Partisan

-- Bewaffneter zu Fuß: mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

bewaffneter -- bewaffneter Zusammenstoß, mnd. mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß

bewaffneter -- leicht bewaffneter Krieger, mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

bewaffneter -- leicht bewaffneter Schütze, mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

Bewaffneter -- mit einem Speer Bewaffneter, mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger

bewaffneter -- mit einer Pike bewaffneter Kriegsmann, mnd. pēkman, peikman, M.: nhd. mit einem Spieß (M.) (1) bewaffneter Mann, mit einer Pike bewaffneter Kriegsmann

bewaffneter -- mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat, mnd. v· rschütte, M.: nhd. »Feuerschütze«, mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat

bewaffneter -- mit Schwert bewaffneter Fechter, ahd. swertkempfo* 1, swertkempho*, sw. M. (n): nhd. Schwertkämpfer, mit Schwert bewaffneter Fechter

bewaffneter -- mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, mhd. swertdegen, st. M.: nhd. »Schwertdegen«, Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, Leibwächter

Bewaffneter, ahd. sarling* 1, st. M. (a): nhd. Gerüsteter, Bewaffneter

Bewaffneter, mhd. armiger, armigerje, sw. M.: nhd. »Waffenträger«, Bewaffneter

Bewaffneter, mhd. wāfenman*, wapenman, st. M.: nhd. »Waffenmann«, Bewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildknappe

Bewaffneter, mnd. ōrlōgesman, M.: nhd. Bewaffneter, Kämpfer, Krieger, Soldat, Feldherr, Kriegsmann; regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter; r· tære*, r· ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher

Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

Bewaffneter, mnd. galēie (2), Sb.: nhd. Schwert, Lanze, Bewaffneter

Bewaffneter, mnd. strītbārich* (2), M.: nhd. Bewaffneter, Krieger

-- Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit: mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund

Bewaffneter, mnd. wāpen* (1), wapen, N., F.: nhd. Waffe, Rüstung, Wappen, Bewaffneter; wāpenære*, wapener, mnd.?, M.: nhd. Bewaffneter; wēpenære*, wēpener, mnd.?, M.: nhd. Bewaffneter, Knappe, Kriegsknecht, Krieger; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

bewaffnetes -- bei der Gaffel bewaffnetes Schiff, mnd. gaffelschip, N.: nhd. »Gaffelschiff«, Spornschiff, bei der Gaffel bewaffnetes Schiff

Bewaffnung -- Bewaffnung des Kleinbürgers, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

Bewaffnung, germ. *garwiþō, *garweþō, st. F. (ō): nhd. Ausrüstung, Bewaffnung

Bewaffnung, ae. ge-wǣp-n-e, N.: nhd. Bewaffnung

Bewaffnung, anfrk. gi-wēp-en-i* 2, ge-wēp-en-e*, st. N. (ja): nhd. Waffe, Bewaffnung; *wēp-en-i?, st. N. (ja): nhd. Waffe, Bewaffnung

Bewaffnung, as. gi-wāp-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung; gi-wāp-n-i-thi* 1, ge-wāpn-i-thi*, st. N. (ja): nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung

Bewaffnung, ahd. gisarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Bewaffnung, Ausrüstung, Rüstung, Kriegsgerät; giwāfani 12, st. N. (ja): nhd. Waffe, Wehr (F.), Bewaffnung; werida* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Vorsichtsmaßnahme, Verteidigungsmittel, Behutsamkeit, Bewaffnung; wīggarawī* 3, st. F. (ī): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät, Bewaffnung

Bewaffnung, mhd. gewāfen (1), gewæfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

Bewaffnung, mhd. wāfen (1), wāpen, wæfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand; wāfenheit 1, st. F.: nhd. »Waffenheit«, Bewaffnung; wāfenicheit* (?), wāfenkeit, st. F.: nhd. Bewaffnung; wāfenunge, wāpenunge, st. F.: nhd. »Waffnung«, Bewaffnung

-- was zur Rüstung und Bewaffnung dient: mhd. wīcgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Kriegszeug, was zur Rüstung und Bewaffnung dient

-- zur Bewaffnung gehörend: mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

Bewaffnung, mnd. bewēringe (2), F.: nhd. Wehr, Bewaffnung

Bewaffnung, mnd. rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung; rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

Bewaffnung, mnd. wāpeninge*, wapeninge, wapinge, mnd.?, F.: nhd. Bewaffnung

bewaffnungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaffnungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewafnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewafnungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrannehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewahrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewähren -- durch Eid bewähren, mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

bewähren -- Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, mnd. pr· velstēn, pr· velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr vestēn, pr· vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

bewähren -- sich bewähren an, mhd. volwanderen, volwandern, folwanderen*, sw. V.: nhd. sich bewähren an

bewähren -- sich bewähren, ahd. giguoten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bewähren, sich als gut erweisen

-- sich bewahren: ahd. giwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. achten auf, sich bewahren, sich vorsehen

bewähren -- sich bewähren, mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

-- sich bewahren vor: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

bewahren, idg. *bherĝh-, V.: nhd. bergen, verwahren, bewahren; *ser- (2), V.: nhd. sorgen, achten, schützen, bewahren

bewahren, germ. *sparēn, *sparǣn, sw. V.: nhd. bewahren, behalten, schonen, sparen

bewahren, got. baír-g-an* 2, st. V. (3), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 226,2): nhd. bergen, bewahren, erhalten (V.); ga-baír-g-an* 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. bergen, bewahren, erhalten (V.); ga-fast-an 11, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. behalten, bewahren, halten; ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben

bewahren, ae. ā-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, bewahren; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; be-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. achtgeben, bewachen, bewahren, behüten; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-hȳ-d-an, ge-hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; hȳ-d-an, hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten

bewahren, afries. bi-hōd-a 8, bi-hūd-a*, sw. V. (1): nhd. behüten, hüten, wahren, bewahren; bi-war-ia 7, sw. V. (2): nhd. bewahren, wahrnehmen, versichern; spar-ia* 1, spar-a, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, verschonen, unterlassen; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

bewahren, anfrk. bi-war-on* 1, sw. V. (2): nhd. »bewahren«, bewachen, behüten

bewahren, as. gi-ber-g-an* 1, st. V. (3b): nhd. bergen, bewahren; gi-hal-d-an* 18, red. V. (1): nhd. halten, bewahren

bewähren, as. gi-wār-on* 5, sw. V. (2): nhd. bewähren, bewahrheiten; *wār-on?, sw. V. (2): nhd. bewähren, bewahrheiten

bewahren, ahd. bergan* 65, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, aufbewahren, bewahren; bifesten* 1, sw. V. (1a): nhd. schützen, bewahren; bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; biwarōn* 12, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, schützen, in Acht halten, behüten; biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; felahan* 11, felhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bewahren, einsäen, ziselieren; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen

bewahren, ahd. biwarēn* 8, biwaren*, sw. V. (1, 3): nhd. »bewahren«, behüten, beschützen, schützen

bewähren, ahd. giērōn* (1) 4 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, verherrlichen, bewähren, belohnen

bewahren, ahd. gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

bewähren, ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

bewahren, ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; innebihabēn 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »innehaben«, bewahren; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit; warere* 1, lat.-lang.?, V.: nhd. bewahren, beobachten

-- bewahren vor: ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten

-- etwas bewahren: ahd. gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

-- im Gedächtnis bewahren: ahd. irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

bewahren, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen

bewähren, mhd. beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen

bewahren, mhd. beholen*, beholn, sw. V.: nhd. erwerben, erringen, behaupten, bewahren; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bewarnen, sw. V.: nhd. sorgen, bewahren, versehen (V.) mit, sich vorsehen, sorgen für; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; durchmerken, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen, bewahren; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; ereren*, erern, sw. V.: nhd. bewahren, erneuern, erhalten (V.); erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- bewahren vor: mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

bewähren, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

Bewähren, mhd. bewæren (2), st. N.: nhd. »Bewähren«, Errettung

bewahren, mhd. firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor; gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; generen, genern, generegen, generien, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, erhalten (V.), ernähren, schützen, bewahren; gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

-- als einen Schatz bewahren: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- bewahren vor: mhd. firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor; gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

bewahren, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); retten, sw. V.: nhd. retten, bewahren, verteidigen, befreien, löschen (V.) (1)

-- bewahren vor: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

bewahren, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bewahren, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Bewahren, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

bewahren, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften

Bewahren, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

bewahren, mhd. verhüeten, ferhüeten*, sw. V.: nhd. »verhüten«, behüten, bewachen, bewahren, aufpassen, auflauern; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; waren (2), warn, sw. V.: nhd. wahren, bewahren; wīgen (2), sw. V.: nhd. verteidigen, bewahren

-- bewahren vor: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- etwas bewahren: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

-- im Gedächtnis bewahren: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

bewahren, mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben; anewāren*** (3), sw. V.: nhd. warnen, bewahren, bewachen; beh˙ den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; beh˙ den (1), sw. V.: nhd. behüten, bedecken, verbergen, verheimlichen, bewahren

bewähren, mnd. beschēnen (1), bescheinen, sw. V.: nhd. beweisen, bewähren, geltend machen (als Entschuldigungsgrund); beschēnigen, bescheinigen, sw. V.: nhd. beweisen, bewähren, geltend machen (als Entschuldigungsgrund)

bewahren, mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt

finden, an sich halten, sich zurückhalten
-- bei Seite bewahren: mnd. enth˙ den, enthuden, unth˙ den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

bewahren, mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

bewahren, mnd. redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

bewahren, mnd. sch˙ ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren; spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern
-- vor Beschädigung bewahren: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)
-- vor Schaden bewahren: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

bewahren, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

bewahren, mnd. vörwāren* (2), vorwāren, mnd.?, sw. V.: nhd. als wahr erweisen, bewähren, eidlich erhärten; vörwēren* (2), vorwēren, V.: nhd. Gewähr leisten für, garantieren, bewähren, beweisen

bewahren, mnd. wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren

bewähren, mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

bewahren, mnd. wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)
-- bewahren vor: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

bewahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewahrend, mhd. behaltic*, behaltec, Adj.: nhd. einhaltend, bewahrend

bewährend, mnd. wārent* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bewährend«

Bewahrer -- Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, mhd. tougenære*, tougener, st. M.: nhd. Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, Engelchor

Bewahrer, ae. be-wêr-ig-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Beschützer, Bewahrer; mun-d-bor-a, sw. M. (n.): nhd. Beschützer, Bewahrer, Wächter

Bewahrer, afries. bi-war-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Bewahrer«, Versorger, Verwalter

Bewahrer, afries. bi-war-er 1 und häufiger, M.: nhd. Bewahrer, Hüter, Versorger, Verwalter; for-war-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Verwahrer, Bewahrer, Hüter

Bewahrer, ahd. gihalto* 1, sw. M. (n): nhd. Hüter, Wächter, Bewahrer

Bewahrer, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler
-- Bewahrer von Diebesgut: mhd. diepkamerære, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

Bewahrer, mhd. bewarære, st. M.: nhd. »Bewahrer«, Oberhaupt

Bewahrer, mhd. gehaltære*, gehalter, st. M.: nhd. Behalter, Bewahrer, Behälter, Sachwalter; haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender

Bewahrer, mhd. pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

Bewahrer, mhd. urgihtære, st. M.: nhd. Bewahrer, Garant

Bewahrer, mnd. beh˙ dære*, beh˙ der, behoder, M.: nhd. »Behüter«, Erhalter, Bewahrer, Beschützer; beh˙ dester*, behodester, behudester, mnd.?, M.: nhd. Erhalter, Bewahrer, Beschützer; behōldære*, behāldære*, behōlder, behālder, M.: nhd. Bewahrer, Beschützer, Heiland, Retter; bevestære*, bevester, M.: nhd. Befestiger, Bewahrer, Erhalter, Stärker
-- Bewahrer des englischen königlichen Siegels: mnd. brēfsēgelære*, brēfsēgelĕ̄r, M.: nhd. Siegelbewahrer, Bewahrer des englischen königlichen Siegels

Bewahrer, mnd. h˙ dære*, h˙ der, h˙ dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h˙ dære*, h˙ der, h˙ dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h˙ dære* (1), h˙ der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h˙ dære* (1), h˙ der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; hūshōldære*, hūshōlder, M.: nhd. »Haushälter«, Hausherr, Verwalter des Haushaltes, Verwalter, Bewahrer

Bewahrer, mnd. wārære*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge

bewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewahrerin, mhd. behaltærinne, st. F.: nhd. Erhalterin, Bewahrerin

Bewahrerin, mnd. h˙ dærinne*, h˙ derinne, h˙ dereinne, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin; h˙ dærische***, h˙ derische***, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin

bewahrgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrheiten -- sich bewahrheiten, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

bewahrheiten, as. gi-wār-on* 5, sw. V. (2): nhd. bewähren, bewahrheiten; *wār-on?, sw. V. (2): nhd. bewähren, bewahrheiten

bewahrheiten, ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

bewahrheiten, mnd. beh˙ veden, behoveden, sw. V.: nhd. bewahrheiten, bekräftigen; erwāren (1), sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, beeiden; erwēren (3), irwēren, sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, erhärten

bewahrheiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrheiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewahrheitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewahrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewahrnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewährnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewahrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewahrt -- bewahrt werden, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

bewahrt -- der etwas nicht bewahrt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

bewahrt -- Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird, mnd. sēgelkiste, F.: nhd. Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird

bewährt -- nicht bewährt, mnd. unbewēret*, unbeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bewährt

bewährt, got. *ga-kus-an-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bewährt, erprobt, auserwählt

bewährt, an. mæ-t-r (1), Adj.: nhd. wertvoll, ausgezeichnet, bewährt

bewährt, ae. ge-tréow-e (1), ge-tréow (1), ge-truw-e, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, bewährt

bewahrt, ahd. biwārōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bewahrt

bewahrt, mhd. behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen

bewahrt, mhd. bewaret*, bewart, (Part. Prät.=)Adj.: bewahrt

bewährt, mhd. bewære (2), Adj.: nhd. bewährt, zuverlässig

bewährt, mhd. bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet

bewährt, mhd. gestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestanden (Adj.), erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), bewährt, standhaft, gewohnheitsmäßig

bewährt, mnd. bewēret*, bewērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewährt«, erprobt

bewahrt, mnd. bewāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewahrt«, gesichert, bewacht

bewährt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewährthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewährtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bewahrung, got. ga-frei-d-ein-s* 3=**2**, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schonung

Bewahrung, ae. hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter

Bewahrung, afries. bi-war-e* 1, F.: nhd. Bewahrung, Sorge; bi-war-inge 9, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Kuratel, Abendmahl; war-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wahrung, Bewahrung, Bürgschaft, letzte Wegzehrung, Sterbesakrament

Bewahrung, ahd. bihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. »Verhalten«, Bewahrung, Beachtung, Einhaltung, Wache, Bewachung; bihaltnīssi* 1, st. N. (ja): nhd. Bewahrung, Zurückhalten, Beachtung, Wahrnehmung?; bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; gihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Bewachung, Verhalten, Wache, Ausübung; gisunt (2) 8, st. M. (a?, i?): nhd. Gesundheit, Wohlbefinden, Bewahrung, Erhaltung; gisuntī 9, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Unverletztheit, Erhaltung, Bewahrung

Bewährung, ahd. korunga* 26, st. F. (ō): nhd. »Körung«, Wahl, Prüfung, Versuchung, Bewährung

Bewahrung, mhd. behaltenunge, st. F.: nhd. Gewahrsam, Bewahrung; behaltnis, weheltnis, st. F.: nhd. Bewahrung, Sicherheit, Einhaltung, Gedächtnis; behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; behuotunge, st. F.: nhd. »Behütung«, Bewahrung, Bewachung; besliezunge, wesliezunge, st. F.: nhd. Verschließung, Einschließung, Verstopfung, Abschluss, Bewahrung; bewar, biwar, st. F.: nhd. Schutz, Bewahrung, Obhut

Bewährung, mhd. bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Bewährung, mhd. prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis

Bewahrung, mhd. vristunge, fristunge*, st. F.: nhd. »Fristung«, Aufschub, Frist, Erhaltung, Bewahrung, Schutz

Bewahrung, mhd. warunge, st. F.: nhd. »Wahrung«, Bewahrung, Vorsicht, Richtschnur, Sorgfalt

-- vorsorgliche Bewahrung: mhd. vürekomenheit*, fürekomenheit*, st. F.: nhd. vorsorgliche Bewahrung

Bewährung, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Bewahrung, mnd. behōlden (4), behōldent, N.: nhd. Erhaltung, Bewahrung; behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; bewārnisse, bewārense, F.: nhd. Bewahrung, Verwahrung; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; erhōldinge, erhǟldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

-- Bewahrung der Burg: mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Bewährung, mnd. bewēringe (1), F.: nhd. »Bewährung«, Beweis, Beweisführung, Nachweis, Stütze, Bestätigung

Bewahrung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

Bewährung, mnd. pr˙ vesterische*, prōvestersche, F.: nhd. »Pröbstin«?, Prüfung, Bewährung

Bewahrung, mnd. reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

-- ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien: mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

Bewahrung, mnd. wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft

bewahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrungpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrungsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewahrwahrungspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaldaxten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewalden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewaldet, ahd. giloub* (1) 6, Adj.: nhd. belaubt, waldig, bewaldet, laubreich, grünend; holzohti 1, Adj.: nhd. bewaldet, dicht bewaldet, waldreich

-- dicht bewaldet: ahd. holzohti 1, Adj.: nhd. bewaldet, dicht bewaldet, waldreich

bewaldet, mnd. wolthaftich*, woltaftich, mnd.?, Adj.: nhd. waldig, bewaldet

bewaldete -- bewaldete Wildnis, mhd. waltgewilde, st. N.: nhd. bewaldete Wildnis, wilde Waldgegend

bewaldeter -- bewaldeter Berg, mnd. holtberch, M.: nhd. bewaldeter Berg

bewaldeter -- bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges, mnd. v˙ rberch, M.: nhd. bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges

bewaldmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewaldrappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaldrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaldrechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewalten, anfrk. bi-wal-d-an* 1, be-wal-d-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. »bewalten«, beherrschen, besitzen

bewalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewältigbar -- bewältigbar machen, germ. *waldjan, germ.?, sw. V.: nhd. bewältigbar machen

Bewältigbarkeit, germ. *waldī-, *waldīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bewältigbarkeit

bewältigen -- geistig schwer zu bewältigen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

bewältigen -- Hindernis bewältigen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

bewältigen -- leicht zu bewältigen, an. au-ð-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig; au-ð-vel-d-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig

bewältigen -- schwer zu bewältigen, an. tor-vel-d-r, Adj.: nhd. schwierig, auszuführen, schwer zu bewältigen

bewältigen, germ. *seg-, V.: nhd. halten, bewältigen

-- zu bewältigen seiend: germ. *waldi-, *waldiz, Adj.: nhd. zu bewältigen seiend

bewältigen, as. gi-wal-d-on* 2, sw. V. (2): nhd. herrschen, bewältigen; wal-d-on* 1?, sw. V. (2): nhd. »walten«, bewältigen

bewältigen, ahd. biliggezzen* 1, biliggizzen*, sw. V. (1a): nhd. »bewältigen«, vergewaltigen, unterdrücken, notzüchtigen

bewältigen, mhd. bemenigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen; besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten); bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen

(V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

bewältigen, mhd. bewaltigen, sw. V.: nhd. »bewältigen«, überwältigen

bewältigen, mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen; hindersetzen, sw. V.: nhd. zurücksetzen, bewältigen

bewältigen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Bewältigen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen; überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

bewältigen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Bewältigen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

bewältigen, mhd. übermenigen, sw. V.: nhd. übermannen, bewältigen; überoberen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, gewinnen; überreisen, sw. V.: nhd. bewältigen; underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

bewältigen, mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; beweldigen, bewōldigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, Gewalt antun, vergewaltigen; erkreftigen*, erkrechtigen, sw. V.: nhd. bewältigen, mit Gewalt nehmen

bewältigen, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

bewältigen, mnd. weldigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »wältigen«, überwältigen, bewältigen -- bewältigen können: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

bewältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewältiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewältigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewälzen, mnd. berulken, sw. V.: nhd. bewälzen, bedecken mit etwas

bewalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewandert -- in der schwarzen Kunst bewandert, mnd. swartkünstich, Adj.: nhd. »schwarzkünstig«, in der schwarzen Kunst bewandert

bewandert, ahd. kunstīg* 8, Adj.: nhd. kundig, geschickt, wissend, erfahren (Adj.), bewandert, gelehrt

bewandert, mhd. bewanderet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewandert

bewandert, mhd. getreigeret*, getreigert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewandert, kundig (?)

bewandert, mhd. löufic, löufec, Adj.: nhd. »läufig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben; löuftic, Adj.: nhd. »läuftig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

bewandert, mnd. bewanderet*, bewandert, Adj: nhd. bewandert, bekannt

bewandert, mnd. vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.)

bewandt (Adj.), mnd. bewendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewandt (Adj.), beschaffen (Adj.), von Nutzen seiend (Adj.)

bewandt, mhd. bewand, bewantet*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. bewandt

bewandt, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

bewandt, mnd. bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

bewandt, mnd. gelēgen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelegen«, passend, bequem, bewandt, beschaffen (Adj.); gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

bewandt, mnd. want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

bewandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewandtnis, germ. *wanda-, *wandaz, st. M. (a): nhd. Wende (F.), Bewandtnis

Bewandtnis, as. gi-w-a-nd* 12, st. N. (a): nhd. Ende, Zweifel, Bewandtnis; *w-a-nd? (2), st. N. (a): nhd. Ende, Zweifel, Bewandtnis

Bewandtnis, ahd. giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; giwant* (1) 3?, st. M. (a?): nhd. Bewandtnis, Beschaffenheit, Bescheid, Maß; giwanta* (2) 2?, st. F. (ō): nhd. Bewandtnis, Beschaffenheit

Bewandtnis, mnd. beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; bewant (2), F.: nhd. Beschaffenheit, Bewandtnis, Zustand; bewantnisse, F.: nhd. Verwandschaft, Bewandtnis

Bewandtnis, mnd. gelēchlīchēt, gelēchlīcheit, gelēgelīchēt, F.: nhd. Bewandtnis, Belegenheit

Bewandtnis, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

bewandtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewapnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewappnen, mhd. wāfen (3), wāpen, wæfen, sw. V.: nhd. waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten; wāfenen, wæfenen, wāfen, wāpen, weffenen, wāpenen, wōpenen, sw. V.: nhd. waffnen, sich waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten

bewappnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewardieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewarnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewaschen, mhd. bewaschen, st. V.: nhd. »bewaschen«, waschen, sich waschen

bewaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewassamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewässerer, mhd. wezzerære*, wezzerer, st. M.: nhd. »Wässerer«, Bewässerer

bewassermarktet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewässern, an. rig-a (2), sw. V.: nhd. bewässern; v -k-v-a (3), sw. V. (2): nhd. nass machen, befeuchten, bewässern, benetzen

bewässern, ae. ge-wæ-t-er-ian, sw. V.: nhd. bewässern, befeuchten, tränken; lėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. bewässern, benetzen, löschen (V.) (1); wæ-t-er-ian, sw. V.: nhd. bewässern, befeuchten, tränken

bewässern, ahd. fūhten* 5, sw. V. (1a): nhd. befeuchten, benetzen, bewässern, nass sein (V.), betrunken sein (V.); gifūhten* 2, sw. V. (1a): nhd. bewässern, befeuchten, benetzen, tränken; ginezzen* (2) 14, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, begießen, bewässern, befeuchten, tränken

bewässern, mhd. durchviuhten, durchfiuhten*, sw. V.: nhd. durchfeuchten, bewässern, begießen, mit Feuchtigkeit durchdringen

bewässern, mhd. wezzeren*, wezzern, sw. V.: nhd. wässern, bewässern

bewässern, mnd. bewateren*, bewatern, mnd.?, V.: nhd. bewässern

bewässern, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; vörvüchtigen*, vorvüchtigen, sw. V.: nhd. befeuchten, bewässern, erfrischen, feucht machen; vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden; wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

bewässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewässert, ahd. fūht 15?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert; fūhti 1 und häufiger?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert, flüssig, saftig

bewässert, mhd. durchvlüzzic*, durchvlüzzec, Adj.: nhd. »durchfließend«, bewässert

bewässert, mnd. bewāteret*, bewātert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

bewässert, mnd. wāteret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewässert«, von Wasser umflossen

bewässertes -- bewässertes Land, ae. þā-n (2), N.: nhd. bewässertes Land

Bewässerung, mhd. wezzerunge, st. F.: nhd. Wässerung, Bewässerung

Bewässerung, mnd. wāteringe*, wateringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Bewässerung, Gewässer, Entwässerung, Wasserzug, Abzugsgraben; wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung, Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot

Bewässerungsrecht, mhd. wazzerruns, st. M., st. F.: nhd. »Wasserruns«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht; wazzerrunse, st. F., sw. F.: nhd. »Wasserrunse«, Bach, Wasserlauf, Wassergraben, Wasserleitung, Bewässerungsrecht

bewässerungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beweben, mhd. beweben, st. V.: nhd. »beweben«, weben

beweben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweg -- beweg dich schnell, mhd. hurrā, Interj.: nhd. beweg dich schnell, hurra

bewegbar, mhd. bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach

bewegbar, mnd. bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

bewegbar, mnd. wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

bewegbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewegen -- Bewegen der Lippen, mnd. lippenr· gen* (2), lippenr· gent, N.: nhd. »Lippenregen« (N.), Bewegen der Lippen

-- ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen: mnd. rōden (3), sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōen (1), rōn, rūen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōjen, rōien, rogen, royen, rūjen, růjen, růygen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; ronen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen

-- hin und her bewegen: mnd. pampelen, sw. V.: nhd. »pampeln«, unruhig bewegen, hin und her bewegen

-- leise die Lippen bewegen: mnd. mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden

-- Lippen bewegen: mnd. lippenr· gen*** (1), sw. V.: nhd. »lippenregen«, Lippen bewegen

-- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

-- mittels einer Pumpe nach oben bewegen: mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

-- sich aufwärts bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- sich bewegen: mnd. quāven, sw. V.: nhd. sich bewegen, schwanken

-- sich geräuschvoll bewegen: mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen

-- sich heftig bewegen: mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

-- sich im Kreis bewegen: mnd. ratlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen und herlaufen, sich im Kreis bewegen

-- sich knarrend bewegen: mnd. rasteren, sw. V.: nhd. sich knarrend bewegen

-- sich rollend bewegen: mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

-- sich über etwas hinweg bewegen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- sich ungestüm bewegen: mnd. plumpen, plumbenn, sw. V.: nhd. plump machen, sich ungestüm bewegen, fallen

-- sich von oben nach unten bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- sich von unten nach oben bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- sich zu einem Ziel bewegen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- unruhig bewegen: mnd. pampelen, sw. V.: nhd. »pampeln«, unruhig bewegen, hin und her bewegen

-- unvorbereitet zu etwas bewegen: mnd. · verrumpelen, ŏuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

-- zum Kommen bewegen: mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bewegen -- frei Bewegen, mhd. verwalten (2), st. N.: nhd. Verwalten, Verstehen, frei Bewegen

-- im Kreis bewegen: mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

-- nach einer Richtung bewegen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- sich bewegen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen; wabelen, sw. V.: nhd. »wabbeln«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; waberen, wabern, sw. V.: nhd. »wabern«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen; weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich bewegen auf: mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

-- sich bewegen zu: mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

-- sich frei bewegen: mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

-- sich hin und her bewegen: mhd. umbewispen, umbe wispen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen; woldenieren, sw. V.: nhd. »woldenieren«, sich hin und her bewegen

-- sich hinaus bewegen: mhd. ūzerwegen* (3), ūz erwegen, sw. V.: nhd. sich hinaus bewegen

-- sich in die Höhe bewegen: mhd. ūfwegen (1), ūf wegen, sw. V.: nhd. sich in die Höhe bewegen, erheben, hochheben, aufrechterhalten, aufwägen

-- sich leicht und schnell bewegen: mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- sich leise bewegen: mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

-- sich rasch bewegen: mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

-- sich reitend bewegen und abmühen: mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

-- sich schmeichlerisch bewegen: mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

-- sich schnell hin und her bewegen: mhd. wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln

-- sich turnierend bewegen und abmühen: mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

-- sich von der Stelle bewegen: mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

-- sich wiegend bewegen: mhd. wigen, wiegen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), sich wiegend bewegen

-- wackelnd bewegen: mhd. weigen (1), sw. V.: nhd. schwanken, wackeln, wackelnd bewegen

-- zur Umkehr bewegen: mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

Bewegen -- heftiges Bewegen, mnd. jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

-- mit der Hand bewegen: mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

-- sich durch ein enges Hindernis bewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- sich mühsam vorwärts bewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- sich sonderbar bewegen: mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

bewegen -- sich bewegen, idg. *u̯eib-, *u̯imb-, V.: nhd. drehen, sich bewegen; *u̯eip-, *u̯eib-, V.: nhd. drehen, sich bewegen

-- sich bewegen: idg. *u̯olg-, V.: nhd. drehen, sich bewegen

-- sich heftig bewegen: idg. *aig- (3), V.: nhd. sich heftig bewegen, schwingen, vibrieren; *bher- (2), V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen, kochen; *bherə-, *bhr̥̄-, *bherh1-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bherēi-, *bhrēi-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bhereu-, *bhreu-, *bherū̆-, *bhrū̆-, *bhreh1u̯-, V.: nhd. sich heftig bewegen, wallen (V.) (1), kochen; *bherī̆-, *bhrī̆-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen

bewegen -- sich bewegen, idg. *seu- (4), *seut-, V.: nhd. sieden, sich bewegen

-- sich bewegen: idg. *su̯em-?, V.: nhd. sich bewegen, schwimmen; *u̯ebh- (2), V.: nhd. sich bewegen, wimmeln, wabern

bewegen, idg. *aĝ-, *h2eĝ-, *h2aĝ-, *h2oĝ-, V.: nhd. treiben, schwingen, bewegen, führen; *deu- (3), *deu̯ə-, *du̯ā-, *dū-, V.: nhd. bewegen, vordringen, sich entfernen; *eis- (1), V.: nhd. bewegen, antreiben, schleudern; *el- (6), *elə-, *lā-, V.: nhd. treiben, bewegen, sich bewegen, gehen; *eleu-, V.: nhd. treiben, bewegen, gehen; *ere-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *erə-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *erei-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *eres-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1), rasen?; *ereu-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *ĝhei- (1), *ĝhēi-, V., Sb.: nhd. antreiben, bewegen, schleudern, Geschoss; *gheubh-, *gheub-, V.: nhd. biegen, bücken, bewegen; *i̯eu- (1), V.: nhd. bewegen, mischen, mengen, rühren; ? *i̯eu- (2), *i̯eu̯ə-, *i̯eug-, V.: nhd. bewegen?, verbinden; *i̯eudh-, V.: nhd. bewegen, kämpfen; *i̯ōu-, *i̯ō-, V.: nhd. bewegen, mengen, mischen, rühren; *kēi-, *kəi-, *kī̆-, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *kēid-?, V.: nhd. bewegen, befehlen, heißen; *kēilo-, V.: nhd. bewegen; *kīneu-, *kn̥eu-, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *kreut-?, *kreudh-?, V.: nhd. schütteln, schwingen, bewegen; *kseip-?, *kseib-?, V.: nhd. werfen, schleudern, bewegen; *ment- (1), *menth-, *met-, *meth-, V.: nhd. quirlen, bewegen; *meu- (2), *meu̯ə-, V.: nhd. fortschieben, bewegen; *neu- (2), V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken, nicken, winken; *neuro-, *neur-, V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken; *pel- (2a), *pelə-, *plā-, V.: nhd. stoßen, bewegen, treiben; *rei̯ə-, *rī-, V.: nhd. bewegen, fließen; *skek-, *kek-, *skeg-, V., Sb.: nhd. springen, bewegen, Bewegung; *sker- (2), *ker- (9), *skerə-, *skrē-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *skerd-, *kerd-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *skred-, *kred-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *skreis-, *kreis-, V.: nhd. drehen, biegen, bewegen, schütteln; *sneu-, V.: nhd. drehen, knüpfen, bewegen; *snēu-, *snū-, V.: nhd. drehen, knüpfen, bewegen; *sperĝh-, *spreĝh-, V.: nhd. bewegen, eilen, springen; *sprenĝh-, V.: nhd. bewegen, eilen, springen

bewegen, idg. *tu̯ei- (2), V.: nhd. erregen, bewegen, schütteln; *tu̯er- (1), *tur-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯r̥-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *u̯eĝh-, V.: nhd. bewegen, ziehen, fahren; *u̯olk-, V.: nhd. drehen, bewegen

-- sich bewegen: idg. *el- (6), *elə-, *lā-, V.: nhd. treiben, bewegen, sich bewegen, gehen; *er- (3), *or-, *r̥-, V.: nhd. sich bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *kēi-, *kəi-, *kī̆-, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *kīneu-, *kn̥eu-, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *ku̯el- (1), *ku̯elə-, *ku̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen; *legu̯h-, Adj., V.: nhd. leicht, flink, sich bewegen; *rebh- (1), V.: nhd. sich bewegen, eilen; *reidh-, V.: nhd. fahren, sich bewegen; *ser- (1), V.: nhd. strömen, sich bewegen

bewegen, idg. *tru-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen

bewegen, germ. *biwegan, st. V.: nhd. bewegen; *bregdan, st. V.: nhd. zucken, bewegen, schwingen; *furþrōn, sw. V.: nhd. fortbringen, bewegen; *gausjan, germ.?, sw. V.: nhd. bewegen;

*gawegan, st. V.: nhd. bewegen; *geigan?, sw. V.: nhd. bewegen; *herp-, germ.?, V.: nhd. bewegen; *hrengan, st. V.: nhd. biegen, bewegen; *hres-, germ.?, sw. V.: nhd. bewegen; *mau-, V.: nhd. bewegen, schieben; *plajjan?, germ.?, sw. V.: nhd. bewegen, spielen; *plegōn, sw. V.: nhd. sich einsetzen, bewegen; *reban, germ.?, sw. V.: nhd. bewegen; *reidan, *rīdan, st. V.: nhd. bewegen, fahren, reiten; *rug-, sw. V.: nhd. bewegen, stören; *skakjan, sw. V.: nhd. rauben, greifen, bewegen; *skudjan, sw. V.: nhd. schütteln, bewegen; *skukk-, V.: nhd. bewegen, zittern; *swel-, germ.?, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *swibēn?, *swibǣn?, sw. V.: nhd. bewegen; *þras-, germ.?, V.: nhd. streiten, bewegen; *þres-, germ.?, V.: nhd. bewegen; *wagjan, sw. V.: nhd. bewegen; *wagōn, sw. V.: nhd. bewegen; *wegan, st. V.: nhd. bewegen, wägen

-- drehend bewegen: germ. *swaipan, *sweipan, st. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen, schwingen; *swiban, germ.?, sw. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen

-- senkrecht bewegen: germ. *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen

-- sich bewegen: germ. *hwerban, *hwerfan, st. V.: nhd. sich bewegen, sich wenden, sich drehen; *rēsjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen; *spilōn, sw. V.: nhd. spielen, tanzen, sich bewegen; *swel-, germ.?, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *swīmēn, swīmǣn, sw. V.: nhd. sich bewegen, schwanken; *swipjan, sw. V.: nhd. sich bewegen; *swipōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen; *web-, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen, wabern; *wenkan, sw. V.: nhd. sich bewegen, wanken, nicken, winken

-- sich unstet bewegen: germ. *brem-?, sw. V.: nhd. sich unstet bewegen

-- sich vorwärts bewegen: germ. *skewjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich vorwärts bewegen, geschehen

bewegen, got. af-wag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bewegen, abbringen; *brug-d-jan?, sw. V. (1): nhd. schwingen, bewegen; drō-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. trüben, irre machen, aufwiegeln, bewegen, erschüttern, aufregen; ga-wag-jan 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bewegung setzen, ermuntern, anregen, bewegen, erregen; ga-wig-an* 1, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bewegen, schütteln; wag-jan 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3a): nhd. schütteln, bewegen; *wig-an (2), st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2b, 230): nhd. bewegen

-- bewegen machen: got. raid-jan* (2)?, sw. V. (1): nhd. bewegen machen, tragen

-- sich schwingend bewegen: got. *swei-p-an?, sw. V. (3): nhd. fegen, sich schwingend bewegen

bewegen, an. hrœ-r-a, sw. V. (1): nhd. bewegen, rühren; re-nn-a (3), sw. V. (1): nhd. laufen machen, eingießen, verschlingen, bewegen, rennen; rig-a (1), sw. V.: nhd. bewegen, mit Anstrengung wegrücken; þo-k-a (2), sw. V.: nhd. bewegen, rücken, weichen (V.) (2); vīk-ja, vīk-v-a, ȳk-v-a, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), wenden, bewegen, gehen

-- hin und her bewegen: an. blað-r-a (2), sw. V.: nhd. hin und her bewegen; laf-a, sw. V.: nhd. schlaff hängen, hin und her bewegen; rīð-a (1), st. V. (1): nhd. hin und her bewegen, schwingen, reiten, besiegen; vag-a, sw. V. (2): nhd. hin und her bewegen, schaukeln; vapp-a, sw. V.: nhd. hin und her bewegen

-- leicht zu bewegen: an. auð-mjūk-r, Adj.: nhd. leicht zu bewegen, willig, demütig

-- mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen: an. ham-l-a (4), sw. V.: nhd. mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen

-- schnell bewegen: an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; ræs-a, sw. V. (1): nhd. schnell bewegen; svi-p-t-a (2), syp-t-a (2), sw. V. (1): nhd. schnell bewegen, schleudern, raffen, berauben

-- sich bewegen: an. brag-ð-a, sw. V.: nhd. sich bewegen, glänzen, flammen; vak-a (3), sw. V. (2?, 3?): nhd. wach sein (V.), erwachen, sich bewegen, zeigen; vīk-jask, sw. V.: nhd. sich bewegen

-- sich hängend hin und her bewegen: an. skoll-a, sw. V.: nhd. sich hängend hin und her bewegen, betrügen

-- sich hin und her bewegen: an. vaf-r-a, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen

-- sich im Halbschlaf bewegen: an. raum-sk-a, sw. V.: nhd. sich im Halbschlaf bewegen

-- sich schnell bewegen: an. tif-a, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen

-- sich vorwärts bewegen: an. vað-a, sw. V.: nhd. waten, sich vorwärts bewegen, im Gebrauch sein (V.)

bewegen, ae. ā-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, schütteln, vibrieren; æt-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, bewegen; ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, bewegen; drē-f-an, sw. V. (1): nhd. aufrühren, bewegen, stören; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, bewegen; ge-drē-f-an, sw. V. (1): nhd. aufrühren, bewegen, stören; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen; hri-s-ian, sw. V. (2): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren; hri-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren; hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; in-hrœ̄-r-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, schütteln; on-breg-d-an, st. V. (3): nhd. bewegen, aufbrechen; on-hrœ̄-r-an, on-hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, aufrütteln, aufregen; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen, anzünden; wėc-g-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, treiben, sich bewegen; weg-an (1), st. V. (5): nhd. bewegen, tragen, bringen, wägen, messen

-- hin und her bewegen: ae. ge-stė-f-n-an, sw. V.: nhd. wieder zurückbringen, hin und her bewegen, einrichten

-- schnell bewegen: ae. sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern

-- sich bewegen: ae. gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; *hŭ̄-p-ian, sw. V. (1)?: nhd. sich bewegen; lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden; on-hŭ̄-p-ian, sw. V. (1?): nhd. sich bewegen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; rac-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, leiten, gehen, eilen, sich bewegen; rec-an, st. V. (5): nhd. gehen, stürzen, sich bewegen, bringen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. sich bewegen, kriechen, gleiten; scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; *swe-f-ian (2), sw. V.: nhd. treiben, sich bewegen; wag-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schütteln, schwingen; wėc-g-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, treiben, sich bewegen

-- sich schnell bewegen: ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen; sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern

-- sich verstohlen bewegen: ae. be-s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten; *s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten

-- vorwärts bewegen: ae. ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern

bewegen, afries. bi-hre-p-p-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bewegen; bi-hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »berühren«, bewegen, angehen, betreffen, erwähnen; hre-p-p-a* 1, re-p-p-a*, sw. V. (1): nhd. bewegen, rühren; hrēr-a 2, sw. V. (1): nhd. rühren, bewegen

bewegen, anfrk. ir-ruo-r-en* 6, ir-roe-n*, ir-ruo-r-on*, sw. V. (1): nhd. bewegen, aufrühren

bewegen, as. ā-hrō-r-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bewegen, aufrühren; gi-hrō-r-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, zum Wanken bringen; hrō-r-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen; wāg-ian* 1, sw. V. (1): nhd. bewegen; weg-g-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. bewegen

-- sich bewegen: as. and-wer-p-an* 1, ant-wer-p-an*, st. V. (3b): nhd. sich bewegen; far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen; spil-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, tanzen; w-i-nd-an* 4, st. V. (3a): nhd. sich wenden, sich bewegen

Bewegen, ahd. *wagōt?, st. M. (a?, i?): nhd. Bewegen, Schütteln

bewegen, ahd. biruoren 26, sw. V. (1a): nhd. berühren, bewegen, anrühren, antreiben; biwegan* 5, st. V. (5): nhd. bewegen, wälzen, erwägen, erachten; biweggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erregen, sich rühren, angreifen; firweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. bewegen, zittern machen, rütteln; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen; swipfen* 1, swiphen*, sw. V. (1): nhd. bewegen, schnellen, sich schnell bewegen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; tuhhalen* 1, tuchalen*, sw. V. (1a)?: nhd. antun, einwirken, bewegen, berühren?; turnen* 2, sw. V. (1a): nhd. lenken, wenden, bewegen, in Drehung versetzen; umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben

bewegen, ahd. walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen; weggen* 29, wegen*, sw. V. (1b): nhd. bewegen, schütteln, erregen, ins Wanken bringen, zittern; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

-- bewegen zu: ahd. gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2)

-- hin und her bewegen: ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; tokkōn* 1, tockōn*, sw. V. (2): nhd. aneinanderstoßen, hin und her bewegen

-- sich bewegen: ahd. 3zabalōn* 19, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, zappeln, zucken, pulsieren; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; flokkezzen* 1, flockezzen*, flokkazzen*, sw. V. (1a): nhd. sich bewegen, sich spielend bewegen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen; irwagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, in Erschütterung geraten; irwagōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, in Bewegung geraten; loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen; nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen; rītan 25, st. V. (1a): nhd. reiten, fahren, sich bewegen; skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren; spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); sweibōn* 9, sw. V. (2): nhd. schweben, sich bewegen, sich drehen; wagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, schwanken, betreiben, in Bewegung geraten; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben; warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren; wegōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. fahren, sich bewegen, reisen, wandern, unterwegs sein (V.); wīhhōn* 2, wīchōn*, st. V. (2): nhd. weichen (V.) (2), sich bewegen, mit Gebärden ausdrücken?

-- sich heftig bewegen: ahd. tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln

-- sich langsam bewegen: ahd. lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.)

-- sich nach oben bewegen: ahd. ūfrukken* 2, ūfrucken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrücken«, sich nach oben bewegen

-- sich nach unten bewegen: ahd. nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen

-- sich schnell bewegen: ahd. swipfen* 1, swiphen*, sw. V. (1): nhd. bewegen, schnellen, sich schnell bewegen

-- sich spielend bewegen: ahd. flokkezzen* 1, flockezzen*, flokkazzen*, sw. V. (1a): nhd. sich bewegen, sich spielend bewegen

-- stromaufwärts bewegen: ahd. ūfstōzan* 1, red. V.: nhd. hinaufarbeiten, stromaufwärts bewegen

-- stürmisch bewegen: ahd. truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

-- zitternd bewegen: ahd. wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren

-- zum Mitleid bewegen: ahd. riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern

bewegen, mhd. beregen, sw. V.: nhd. bewegen; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; entsweben, ensweben, insweben, sw. V.: nhd. »entschweben«, einschläfern, einschlafen, bewegen, entrücken; erwagen, irwagen, sw. V.: nhd. schwanken, erschüttern, erschüttert werden, bewegen, erbeben, tosen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

-- bewegen zu: mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- drehend bewegen: mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

-- durch Bitten bewegen zu: mhd. erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für

-- hin und her bewegen: mhd. blenkelen*, blenkeln, sw. V.: nhd. hin und her bewegen, wiederholt klingen machen; blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren; blenkezen, sw. V.: nhd. blank machen, hin und her bewegen, schweben, unstet fahren

-- im Bogen sich bewegen: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

-- sich bewegen: mhd. bewagen, sw. V.: nhd. sich bewegen; blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- sich bewegen wie ein Affe: mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen

-- sich wohin bewegen: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

Bewegen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

bewegen, mhd. gebrouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, bewegen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geregen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, anregen, anzeigen; gerüeren, gerūren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter; hotzen, sw. V.: nhd. schnell laufen, schaukeln, bewegen, taumeln; hutzen, sw. V.: nhd. bewegen, schieben, sich schwingen, sich schaukeln; īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

-- bewegen in: mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

-- bewegen zu: mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

-- sich bewegen: mhd. geleichen, sw. V.: nhd.

gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen; gerüeren, gerüren, geruoren, gerören, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; geschīben, st. V.: nhd. »schieben«, sich bewegen, sich fortbewegen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- sich hin bewegen und her bewegen: mhd. gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln; gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln

-- sich hin bewegen und her wiegen: mhd. gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln

-- sich rasch bewegen: mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

-- sich schlagend bewegen: mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

-- sich schnell bewegen: mhd. hurren, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen, eilen; hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen

bewegen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; regen (2), st. V.: nhd. regen, bewegen; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- bewegen zu: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- hin und her bewegen: mhd. renken, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen

-- kreisförmig bewegen: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- Lippen unverständlich bewegen: mhd. paperen, sw. V.: nhd. Lippen unverständlich bewegen

-- nach unten sich bewegen: mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- sich auf den Markt bewegen: mhd. marketen, sw. V.: nhd. »markten«, sich auf den Markt bewegen, handeln

-- sich bewegen: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; mōvieren, sw. V.: nhd. sich bewegen; renken, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen; reppen (1), sw. V.: nhd. »reppen«, sich bewegen; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten; rüschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

-- sich hin und her bewegen: mhd. notten, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen; nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen

-- sich lärmend bewegen: mhd. rüeden, sw. V.: nhd. lärmen, sich lärmend bewegen, wühlen in

-- sich schnell bewegen: mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben; pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus

-- sich von unten nach oben bewegen: mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

bewegen, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- etwas Spitzes schnell bewegen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

-- heftig bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- hin und her bewegen: mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

-- rasch bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- schlagend bewegen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- schwingend bewegen: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- sich bewegen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swīfen, st. V.: nhd. »schweifen«, sich bewegen, sich begeben (V.), sich schwingen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- sich bewegen in: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- sich geziert bewegen: mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

-- sich hin bewegen und herbewegen: mhd. swīmen, st. V.: nhd. sich hin bewegen und herbewegen, schwanken, schweben

-- sich hin und her bewegen: mhd. tokzelen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken; tokzen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken

-- sich klatschend bewegen: mhd. tetschen, sw. V.: nhd. patschen, sich klatschend bewegen

-- sich lebhaft bewegen vor Vergnügen: mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

-- sich nach einem Ziel bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- sich rasch bewegen: mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- sich sausend bewegen: mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

-- sich schnell bewegen: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

-- sich schwenkend bewegen: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

-- sich wirbelnd bewegen: mhd. swerben, st. V.: nhd. sich wirbelnd bewegen

-- sich zierlich bewegen: mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

-- sich zierlich oder geziert bewegen: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

-- streichend bewegen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- zierlich und höflich bewegen: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

bewegen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

bewegen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Bewegen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

bewegen, mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); wakezen*, wakzen, sw. V.: nhd. bewegen; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wegen (4), st. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), schweingen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- bewegen in: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- bewegen zu: mhd. überdīhen, st. V.: nhd. übertreffen, Macht gewinnen über, bewegen zu; überreden, oberreden, sw. V.: nhd. überreden, überzeugen, widerlegen, abbringen, überführen, überwinden, bewegen zu; überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- durch Bitten bewegen zu: mhd. überbiten, st. V.: nhd. durch Bitten bewegen zu

bewegen, mnd. ber· gen, berēgen, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, regen, anrühren, zustoßen; ber· ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen; bewāgen (1), sw. V.: nhd. bewegen, antreiben, bedenken (V.), überlegen (V.); bewilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, willig machen, bewegen, veranlassen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden; entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun; entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von; erwēgen (3), sw. V.: nhd. bewegen, rühren

-- Hände und Füße eifrig bewegen: mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

-- sich bewegen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- sich hin und her bewegen: mnd. ? düschen, sw. V.: nhd. rauschen, sich hin und her bewegen?

-- sich spielend bewegen: mnd. dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen

-- zum Verzicht bewegen: mnd. afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen

-- zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden: mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

Bewegen, mnd. bewēgen (2), bewēgent, N.: nhd. »Bewegen«, Antrieb

bewegen, mnd. gerēgen*, mnd.?, sw. V.: nhd. regen, rühren, bewegen; gewēgen (2), gewegen, geweggen, sw. V.: nhd. bewegen

-- durch Ermahnung bewegen: mnd. gemānen*, mnd.?, sw. V.: nhd. ermahnen, durch Ermahnung bewegen

bewegen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen; r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen; rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

-- auf Rollen und Walzen bewegen: mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

-- Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen: mnd. rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

bewegen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

-- abwärts bewegen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- beschleunigt bewegen: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- durch Schlag bewegen: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen: mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

-- gleitend bewegen: mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

-- Hände oder Füße rasch bewegen: mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen

-- hin bewegen und her bewegen: mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken; sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

-- in einem Schwarm bewegen: mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

-- nicht von der Stelle zu bewegen seiend: mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch

-- ruckweise bewegen: mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

-- Schachfiguren bewegen: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- schwungvoll hin bewegen und her bewegen: mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen; swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen: mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- sich auf festem Grund bewegen: mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

-- sich bewegen: mnd. sāken (2), sw. V.: nhd. umherziehen, sich bewegen

-- sich frei im Raum bewegen: mnd. swēmen, sweimen, sw. V.: nhd. schweben, sich frei im Raum bewegen

-- sich hin und her bewegen: mnd. schocken (2), sw. V.: nhd. zittern, beben, schlottern, sich hin und her bewegen; swēken (2), sw. V.: nhd. schwanken, sich hin und her bewegen, umherschweifen, umherziehen, befördern

-- sich hüpfend oder schwankend bewegen: mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

-- sich lässig bewegen: mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

-- sich schlurfend bewegen: mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

-- sich schwankend bewegen: mnd. sweimen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich schwankend bewegen, flattern, taumeln

-- sich zierlich bewegen: mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

-- stoßend bewegen: mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

-- streichend bewegen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

bewegen, mnd. vlotvāren***, sw. V.: nhd. »mit Flut fahren«, bewegen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von; wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.); wiggen, mnd.?, sw. V.: nhd. bewegen, rühren

-- glaubensmäßig zum Abfall bewegen: mnd.

vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Hände oder Arme heftig bewegen: mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

-- hin und her bewegen: mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

-- mit der Wiege bewegen: mnd. wēgen* (5), wegen, weigen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), mit der Wiege bewegen

-- sich bewegen: mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

-- sich durch einander bewegen: mnd. wommelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wimmeln, sich durch einander bewegen

-- sich frei bewegen: mnd. vranken, franken*, sw. V.: nhd. frei umhergehen, sich frei bewegen

-- sich nicht bewegen lassend: mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

-- sich rasch durcheinander bewegen: mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

-- sich schnell hin bewegen und her bewegen: mnd. weifeleren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. sich schnell hin bewegen und her bewegen, gaukeln; weifeleren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. sich schnell hin bewegen und her bewegen, gaukeln

-- zu einem Entschluss bewegen: mnd. vörōrsāken* (1), vor˙ rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen

-- zu etwas bewegen: mnd. willigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, zu etwas bewegen

-- zum Bleiben bewegen: mnd. vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen

-- zum Unglauben bewegen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- zum Vergleich bewegen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörminnen*, vorminnen, sw. V.: nhd. in Güte beilegen, schlichten, versöhnen, zum Vergleich bewegen

-- zum Verweilen bewegen: mnd. vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen

-- zur gütlichen Einigung bewegen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- zur Rückkehr bewegen: mnd. wedderwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückwenden, abwenden, rückgängig machen, zur Rückkehr bewegen

-- zur Sühne bewegen: mnd. vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

-- zur Unredlichkeit bewegen: mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

-- zur Versöhnung bewegen: mnd. vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

bewegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bewegen« (N.), mhd. bewegen (4), st. N.: nhd. »Bewegen« (N.)

bewegend -- abwärts bewegend, mnd. ? stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

bewegend -- im Kreis herum bewegend, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

bewegend -- rasch bewegend, mhd. tückic, Adj.: nhd. in plötzlich rascher Bewegung befindlich, rasch bewegend

bewegend -- sich bewegend, ae. *scri-þ-ol, Adj.: nhd. sich bewegend

bewegend -- sich bewegend, mnd. rōr (4), rōre, r˙ r, r˙ re, rūr, rūre, rů̄re, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend

bewegend -- sich langsam bewegend, germ. *sainalīka-, *sainalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. sich langsam bewegend

bewegend -- sich langsam bewegend, an. sei-n-lig-r, Adj.: nhd. sich langsam bewegend

bewegend -- sich nicht von der Stelle bewegend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd.

stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

bewegend -- sich rundherum um ein Gebiet bewegend, mnd. rincvāres, Adv.: nhd. sich rundherum um ein Gebiet bewegend, umlaufend

bewegend -- sich unbeholfen bewegend, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

bewegend -- sich wie eine Spielfigur bewegend, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

bewegend, mhd. bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach; bewegenlich, Adj.: nhd. beweglich, bewegend, veränderlich, zugewandt

-- auf einerlei Art sich bewegend: mhd. einvar (2), einfar*, Adj.: nhd. auf einerlei Art sich bewegend

bewegend, mhd. bewegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bewegend«

bewegend, mhd. wagehaft, Adj.: nhd. »waghaft«, bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig; wagenhaft, Adj.: nhd. bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig; walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

bewegend, mnd. ber˙ rlīk, berōrlik, Adj.: nhd. berührbar, betastbar, rührend, bewegend; bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

bewegend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

bewegend, mnd. wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

-- im Kreise bewegend: mnd. ? ümmelöpich*, ummelopich, mnd.?, Adj.: nhd. im Kreise bewegend?

Bewegende -- hin und her Bewegende, an. hrọt-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, hin und her Bewegende

Bewegender -- sich walzenartig Bewegender, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender

Bewegender, mnd. bewēgære*, bewēger, M.: nhd. Bewegender, Veranlassender

Beweger -- erster Beweger, ae. héaf-od-hėb-b-a, sw. N. (n): nhd. »Hauptheber«, Anfang, Urheber, erster Beweger

Beweger, germ. *ridō-, *ridōn, *rida-, *ridan, sw. M. (n): nhd. Beweger, Reiter (M.) (2)

Beweger, mhd. bewegære, st. M.: nhd. Beweger

Beweger, mhd. wegære (1), weger, st. M.: nhd. Wegweiser, Beweger, Helfer, Beschützer

beweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bewegerin, ae. *wif-r-e, sw. F. (n): nhd. Bewegerin

Beweggrund, ahd. meinunga 4, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Beweggrund; urhab 12, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Urhab«, Ursache, Beweggrund, Sauerteig

Beweggrund, mhd. bewegnisse, st. F.: nhd. Bewegung, Beweggrund, Entschluss; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

Beweggrund, mnd. bewach (2), M., N.: nhd. Erwägung, Beratung, Erörterung, Beweggrund, Antrieb

Beweggrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

beweggrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beweggrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweglich -- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

beweglich -- durch Einschmieren von Fett beweglich machen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

beweglich -- körperlich schwer beweglich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

beweglich -- leicht beweglich, mnd. swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig

beweglich -- nicht mehr beweglich, mnd. strēvich, Adj.: nhd. steif, nicht mehr beweglich, unbeweglich, ausgereckt

beweglich -- schlecht beweglich, mnd. swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

beweglich aufgehängt sein (V.), mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

beweglich sein (V.), germ. *li-, V.: nhd. biegen, beweglich sein (V.)

beweglich, germ. *dauda- (2)?, *daudaz, germ.?, Adj.: nhd. beweglich; *fōri-, *fōriz, Adj.: nhd. beweglich, fahrfähig, fähig; *fōrja-, *fōrjaz, Adj.: nhd. fahrfähig, geeignet, beweglich; *hwerba-, *hwerbaz, Adj.: nhd. beweglich, gewandt; *walkula-, *walkulaz, germ.?, Adj.: nhd. beweglich

beweglich, got. *ga-wag-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bewegt, beweglich

beweglich, an. fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell

-- leicht beweglich: an. hrœ-r-r, Adj.: nhd. leicht beweglich, hurtig

beweglich, ae. weal-c-ol, Adj.: nhd. beweglich, nicht richtig befestigt

-- schnell beweglich: ae. feþ-er-spǣ-d-ig, feþ-er-spē-d-ig, Adj.: nhd. schnell beweglich, schnellfüßig

beweglich, afries. hand-jef-t-ich 1, hond-jef-t-ich, Adj.: nhd. beweglich; hre-p-lik 7, Adj.: nhd. beweglich; *hrō-r-lik, Adj.: nhd. beweglich; *til (3), Adj.: nhd. beweglich; til-bēr* 3, til-bār, til-bēr-e, Adj.: nhd. beweglich

beweglich, as. kwė-k-i-līk* 1, quė-k-i-līk*, Adj.: nhd. beweglich

beweglich, ahd. bikērlīh* 1, Adj.: nhd. beweglich, geschwungen; fertīg* 7, Adj.: nhd. fertig, beweglich, bereit, flüchtig; *giruorentlīh?, Adj.: nhd. beweglich; luogalīn* 1, Adj.: nhd. »lugend«, beweglich, lüstern?; *rung?, Adj.: nhd. beweglich, gewandt, behende, bereit; unfesti* 22, Adj.: nhd. »unfest«, unbeständig, schwach, unbefestigt, beweglich; *wegīg?, Adj.: nhd. beweglich; werbantlīh* 1, wervantlīh*, Adj.: nhd. veränderlich, beweglich

beweglich, mhd. beringe (1), Adj.: nhd. leicht, unbeschwert, beweglich; beschībe, Adj.: nhd. beweglich, leicht rollend, klug; bewanc, Adj.: nhd. beweglich; bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach; bewegenlich, Adj.: nhd. beweglich, bewegend, veränderlich, zugewandt; bewenke, Adj.: nhd. beweglich

-- durch Reiten beweglich machen: mhd. errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen

beweglich, mhd. geleichic, geleichec, Adj.: nhd. gelenkig, beweglich, biegsam; gelenke (2), Adj.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; gelenke (3), Adv.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; geregenic*, geregenec, Adj.: nhd. regsam, beweglich; geregic*, geregec, Adj.: nhd. regsam, beweglich; geschībe, Adj.: nhd. beweglich, klug; geschībic***, Adj.: nhd. beweglich, klug; geswenke, Adj.: nhd. beweglich, rasch; gewegenlich, Adj.: nhd. beweglich

beweglich, mhd. rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei; rüeric, Adj.: nhd. rührig, beweglich, lose

-- beweglich machen: mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

beweglich, mhd. swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig

beweglich, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; warbel, Adj.: nhd. beweglich; wegedelich, Adj.: nhd. beweglich, hilfreich; wegelich, weglich, Adj.: nhd. beweglich, hilfreich; wegenlich, Adj.: nhd. beweglich, hilfreich; wegenlīche***, Adv.: nhd. beweglich, hilfreich

-- schwer beweglich: mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

-- sehr beweglich: mhd. wolvertic, wolevertic, walevertic, walvertic, wolfertic*, wolefertic*, walefertic*, walfertic*, Adj.: nhd. sehr beweglich

beweglich, mnd. bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; bewōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewegt, beweglich

beweglich, mnd. rēde (4), reide, rēt, reit, redde, rede, reede, reyde, ret, reyt, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēden (7), reiden, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdes (1), reides, rēts, reits, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; replīk (1), reppelīk, replich, Adj.: nhd. beweglich, frei verfügbar und veräußerbar; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll; r˙ ch, roeg, Adj.: nhd. beweglich; r˙ chr˙ rich, Adj.: nhd. beweglich; rōr (4), rōre, r˙ r, r˙ re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend; r˙ rich (2), Adj.: nhd. »rührig«, beweglich, an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), herrührend?; r˙ rlīk, r˙ rlīk, Adj.: nhd. beweglich, wahrnehmbar, berührbar?

-- beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz: mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

-- beweglich angebrachter Verschlussbalken: mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

-- leicht beweglich: mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtv˙ rich, lichtvorich, lechtv˙ rich, lichtvordich, Adj.: nhd. leicht beweglich, flink, leichtfertig, unbesonnen, fahrlässig

-- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist: mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

-- Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen: mnd. rüggekrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen; rüggenkrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen

-- schwer beweglich: mnd. lancvērdich, lankverdich, Adj.: nhd. langsam fertig, träge, schwer beweglich

beweglich, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig; tilbār, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich

beweglich, mnd. vārent* (1), vārende, vārnde, vāren, vārne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fahrend«, wandernd, umherziehend, beweglich, veräußerbar, verfügbar; vlotvāre, vlōtvar, vlutvāre, Adj.: nhd. beweglich; vlotvārent*, vlotvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. beweglich; vlōtv˙ rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend; v˙ rich (1), Adj.: nhd. fahrttüchtig, seetüchtig, führend, beweglich; ? v˙ rich (1), v˙ rig, v˙ reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?; wachlīk (1), mnd.?, Adj.: nhd. beweglich; wage (2), mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, schwankend, unentschieden; wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; wēgelīk* (1), wegelik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich

-- schnell beweglich: mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

beweglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

beweglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegliche -- auf bewegliche Habe bezüglicher Eid, afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid

bewegliche -- bewegliche Bank, mhd. vürebanc*, vürbanc, fürebanc*, st. F.: nhd. »Fürbank«, bewegliche Bank

bewegliche -- bewegliche Habe, afries. bō-del 19, st. N. (a): nhd. bewegliche Habe, Vermögen, Erbschaft, Bodel

bewegliche -- bewegliche Habe, mnd. katēl, katēle, kachtele, Sb.: nhd. bewegliche Habe, Vieh

bewegliche -- bewegliche Schranke, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

bewegliche -- bewegliche Sperre, mnd. snappe (1), F.: nhd. bewegliche Sperre

bewegliche -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

bewegliche -- bewegliche Türe, mnd. schukd˙ re, F.: nhd. bewegliche Türe

bewegliche -- bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

bewegliche -- bewegliche und feste Güter, mnd. gerēde (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. bares Geld, bewegliche und feste Güter, Bereitschaft, Zurüstung, Unternehmen

bewegliche -- bewegliche Unterkunft, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

bewegliche -- eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters, mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters

bewegliche -- Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft, afries. bō-del-âs-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. »Erbschaftsverlangen«, Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft

bewegliche -- zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens, mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

bewegliche Messerklinge am Rücken (M.) durch ein bewegliches Scharnier einschnappen lassen dass sie fest steht, mnd. invangen, st. V.: nhd. einfangen, mit Deich umgeben (V.) und trockenlegen (Bedeutung örtlich beschränkt), bewegliche Messerklinge am Rücken (M.) durch ein bewegliches Scharnier einschnappen lassen dass sie fest steht

beweglichem -- Wegsperre mit beweglichem Querbalken, mnd. rullebōm, rolbōm, rollebōm, rulbōm, M.: nhd. Drehkreuz als Wegeverschluss, Wegsperre mit beweglichem Querbalken

beweglichen -- beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen, mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

beweglichen -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

beweglichen -- mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, mnd. plōchstēl*, plōchstel, M.: nhd. mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, Stellpflug

beweglicher -- beweglicher Besitz, mnd. l˙ s˙ r, Sb.: nhd. beweglicher Besitz

beweglicher -- beweglicher Himmelskörper, mnd. planēte, plannete, planēt, blanēte, M.: nhd. Planet, beweglicher Himmelskörper

beweglicher -- einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

bewegliches -- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, mnd. slēde, sledde, sleede, sl˙ de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

bewegliches -- bewegliches Glied am Fuß des Menschen, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

bewegliches -- bewegliches Gut, afries. til-gōd 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. bewegliches Gut

bewegliches -- bewegliches Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

bewegliches -- bewegliches Pfand, mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

bewegliches -- bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

bewegliches -- bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

bewegliches -- bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

bewegliches -- bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell, mnd. swēkespōn, schwēkspōn, M.: nhd. bewegliches Verbindungsholz am Wagenuntergestell

bewegliches -- bewegliches Vermögen, mnd. bōdel, bodel, budel?, N.: nhd. Grundbesitz, bewegliches Vermögen, gesamtes Vermögen, Erbschaft

bewegliches -- bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, mnd. sl˙ tel*, slotel, sl˙ ttel, slottel, sclotel, sloetel, slōtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

bewegliches -- fahrbares leichtes bewegliches Geschütz, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

bewegliches -- im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

bewegliches -- lebendiges immer bewegliches Silber, mhd. quecsilber, kecsilber, kwecsilber, köcsilber, kocsilber, st. N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

bewegliches -- lebendiges immer bewegliches Silber, mnd. quiksülver, quiksilver, queksülver, N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

bewegliches Vermögen übertragen (V.), mnd. bōdelen***, sw. V.: nhd. Grundbesitz übergeben (V.), bewegliches Vermögen übertragen (V.)

Bewegliches, mnd. rōre (1), rōr, r re, rōr, rūre, rů̄re, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

Beweglichkeit, ahd. kwekkī* 3, queckī*, st. F. (ī): nhd. Leben, Lebendigkeit, Lebenskraft, Beweglichkeit; snellī 20, st. F. (ī): nhd. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Tapferkeit, Lebhaftigkeit, Tatkraft

Beweglichkeit, mhd. behendenīe, st. F.: nhd. Geschicklichkeit, Beweglichkeit; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; bewegelichheit*, bewegelīcheit, beweglichkeit, weweglicheit, weweglichkeit, st. F.: nhd. Beweglichkeit, Leichtigkeit

Beweglichkeit, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

Beweglichkeit, mnd. lichthēt, lichtheit, F.: nhd. Leichtheit, leichtes Gewicht, Beweglichkeit, Wendigkeit; lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

Beweglichkeit, mnd. tālichhēt*, tālichēt, tālicheit, F.: nhd. Beweglichkeit, Wendigkeit

beweglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewegnis, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewegt -- Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt, mnd. līkwech, M.: nhd. Leichenweg, Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt

bewegt -- Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt, mnd. rattrēdære*, rattrēder, M.: nhd. »Radtreter«, Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt

bewegt -- tief bewegt, mhd. durchbrünstic, durchbrünstec, Adj.: nhd. tief bewegt, voll entbrannt

bewegt sein (V.), idg. *dhu̯enə-, *dhu̯en-, V., Sb., Adj.: nhd. stieben, bewegt sein (V.), Rauch, Nebel, Wolke, dunkel; *nei- (2), *nei̯ə-, *nī-, V.: nhd. bewegt sein (V.), erregt sein (V.), glänzen

bewegt sein (V.), germ. *dud-, V.: nhd. bewegt sein (V.)

bewegt, idg. *kēilos, Adj.: nhd. bewegt; *u̯eĝhtos, Adj.: nhd. bewegt, gefahren, gezogen

bewegt, got. *ga-wag-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bewegt, beweglich

bewegt, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar; giwegit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bewegt; unstillo 3, Adv.: nhd. unruhig, bewegt, in der Bewegung, mutwillig, übermütig; wīlwerbīg* 8, Adj.: nhd. bewegt, unruhig, unbeständig, ständig wechselnd

-- einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt: ahd. skalto* (1) 1, scalto*, sw. M. (n): nhd. »Schalter«, »Stangenbeweger«, einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt

bewegt, mhd. beweget, bewegt*, beweit, sw. V. (Part. Prät.): nhd. »bewegt«

bewegt, mhd. geweget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewegt«

bewegt, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend

bewegt, mnd. bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; bewēgen*** (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewegt, gewogen; bewōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewegt, beweglich

-- Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird: mnd. blīdenswengel, M.: nhd. Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird

bewegt, mnd. bewēget, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »bewegt«, gewogen, freundlich, erregt, beunruhigt

bewegt, mnd. ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend

-- bewegt werden: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

-- Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird: mnd. hengelkerve, M.: nhd. Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird

bewegt, mnd. wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

bewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegte -- bewegte Luft, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

bewegte, bewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewegtes -- bewegtes Gewässer, mnd. wage (1), F.: nhd. Welle, Woge, wogende Wellenbewegung, bewegtes Gewässer

bewegtes -- bewegtes Wasser, mhd. wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wuot (2), st. F.: nhd. bewegtes Wasser, aufgewühltes Wasser, Flut

bewegtes -- mit Stangen bewegtes Schiff, ahd. skaltskif* 3, scaltscif, st. N. (a): nhd. »Stangenschiff«, mit Stangen bewegtes Schiff, kleine Fähre, Stocherkahn

Bewegtes, mhd. wagen (3), st. N.: nhd. Bewegtes, Schwankendes, Wackelndes

bewegtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bewegung -- durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Bewegung -- Endpunkt einer Bewegung, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Bewegung -- fröhliche Bewegung, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

Bewegung -- heftige Bewegung, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

Bewegung -- in Bewegung setzen, got. ga-wag-jan 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bewegung setzen, ermuntern, anregen, bewegen, erregen

Bewegung -- in plötzliche heftige Bewegung versetzen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

Bewegung -- in schwingende Bewegung versetzen, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

Bewegung -- konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Bewegung -- lärmende Bewegung, mnd. tümmel*, tummel, mnd.?, M.: nhd. lärmende Bewegung, Getümmel, Lärm

Bewegung -- rasche Bewegung, mnd. snellinge, mnd.?, F.: nhd. Schnellheit, rasche Bewegung

Bewegung -- schnelle Bewegung der Luft, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

Bewegung -- schwingende Bewegung, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

Bewegung -- springende Bewegung, mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung

Bewegung (eilig), mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Bewegung, idg. *skek-, *kek-, *skeg-, V., Sb.: nhd. springen, bewegen, Bewegung

Bewegung, germ. *swipa-, *swipaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Drehung, Bewegung; *swipi-, *swipiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Drehung, Bewegung; *wagō, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Schlitten, Wagen (M.)

Bewegung, an. flo-t, st. N. (a): nhd. Fließen, Bewegung, Fahrwasser, schwimmendes Fett; hrœð-i, F.: nhd. Unruhe, Bewegung; hrœr-ing, st. F. (ō): nhd. Bewegung; rið (1), st. N. (a): nhd. Schwung, Bewegung; skrei-ð, st. F. (ō): nhd. Schritt, Bewegung, fortschreitende Schar (F.) (1), Dorsch

-- eine schnelle Bewegung machen: an. ? svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

-- gewaltsame Bewegung: an. gey-s-ing-r, st. M. (a): nhd. gewaltsame Bewegung

-- gleitende Bewegung: an. skri-ð, st. N. (a): nhd. gleitende Bewegung, Schritt, Gang (M.) (1)

-- in starke Bewegung versetzen: an. œs-a, sw. V. (1): nhd. aufreizen, in starke Bewegung versetzen

-- plötzliche Bewegung: an. stọ-k-k-r (1), st. M. (a): nhd. plötzliche Bewegung, Schrecken

-- schnelle Bewegung: an. brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster; hlaup, st. N. (a): nhd. Sprung, schnelle Bewegung, Lauf; svi-p-an, F.: nhd. schnelle Bewegung, Kampf, Augenblick; svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust

-- wogende Bewegung: an. skykk-r, st. M. (ja): nhd. Erschütterung, wogende Bewegung

Bewegung, ae. breg-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Bewegung, Wechsel; fœþ-e (1), fēþ-e, st. N. (a): nhd. Bewegung, Gang (M.) (1), Schritt; ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; on-s-tyr-en-nės-s, on-s-tyr-en-nės, st. F. (jō): nhd. Bewegung; on-wė-nd-ed-nės-s, on-wė-nd-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Bewegung, Wechsel; pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall

Bewegung, ae. sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; s-tyr-en, F.: nhd. Beben, Bewegung, Unruhe; s-tyr-en-nės-s, s-tyr-en-nės, st. F. (jō): nhd. Beben, Bewegung, Unruhe; swang-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Bewegung; *swe-f-ung, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Treiben; ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend; wǣf-er-, Sb.: nhd. Bewegung; wǣg (1), wēg, st. M. (i): nhd. Bewegung, Woge, Flut, Meer

-- plötzliche Bewegung: ae. hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung; hlíep-e (1), sw. F. (n): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung

-- schnelle Bewegung: ae. gear-u-bryg-d, gear-o-bryg-d, st. M. (i): nhd. schnelle Bewegung; scéo-t (2), st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung; sco-t, sceo-t, st. N. (a): nhd. Schuss, schnelle Bewegung, Geschoss

Bewegung, ae. scūr, scéor, scȳr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Sturm, Unruhe, Bewegung

Bewegung, afries. we-nd-e 2, F.: nhd. Wende (F.), veränderliches Ding, Bewegung, Missetat, Verbrechen

Bewegung, anfrk. gi-ruor-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Bewegung, Unruhe

Bewegung, as. hrō-r-a* 4, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Aufruhr; hrō-r-i 1, st. F. (ī): nhd. Bewegung, Aufruhr; se-lf-wāg-i* 2, st. F. (i): nhd. Bewegung; spil* 4, st. N. (a): nhd. Spiel, Bewegung, Musik; *wāg-i? (1), st. F. (i): nhd. Bewegung

Bewegung, ahd. anaspin 9, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Bewegung, wirbelndes Gerät; biruorida* 6, st. F (ō): nhd. Berührung, Bewegung; biwegida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bewegung; biwegidī* 1, st. F. (ī): nhd. Bewegung; biwegunga 1, st. F. (ō): nhd. Bewegung; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gibāridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung; giruorida* 9, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Berührung, Anstoß, Erregung; giruornessi 2?, st. N. (ja): nhd. »Rührung«, Beben, Bewegung, Unruhe; giruornessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Rührung, Beben, Bewegung, Unruhe; mettōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bewegung; ruk* 2, ruc*, st. M. (a?, i?): nhd. Ruck, Bewegung, Schreiten; run 3, st. M. (i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Bewegung, Fluss, Bahn; ruora* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Rühren, Bewegung, Spiel, Meute; ruorida* 2, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Berührung; *skok, lang., Sb.: nhd. Stoß, Bewegung; sweib* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Bewegung, Umlauf; unstātigī 11, st. F. (ī): nhd. Unstetheit, Unbeständigkeit, Bewegung, Wankelmut, Veränderlichkeit; waga* (2) 4, st. F. (ō): nhd. Bewegung; wagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bewegung; warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung; weganussi* 1?, st. N. (ja): nhd. Bewegung; weganussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Bewegung, Reise; wegī* 2, st. F. (ī): nhd. Bewegung; werbida* 1, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Drehung; wigunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bewegung

-- Bewegung der Waagschale: ahd. suk* 1, suc, Sb.: nhd. Waagenausschlag, Bewegung der Waagschale

-- Bewegung des Wassers: ahd. wazzarwegī* 1, st. F. (ī): nhd. Wasserbewegung, Bewegung des Wassers

-- drehende Bewegung: ahd. swintilōd* 9, st. M. (a?, i?): nhd. drehende Bewegung, Kreisbewegung, Schwindel, Ohnmacht, Verlegenheit

-- in Bewegung geraten: ahd. irwagōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, in Bewegung geraten; wagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, schwanken, betreiben, in Bewegung geraten; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen

-- in Bewegung setzen: ahd. irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln

-- in Bewegung versetzen: ahd. irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen

-- in der Bewegung: ahd. unstillo 3, Adv.: nhd. unruhig, bewegt, in der Bewegung, mutwillig, übermütig

-- schnelle Bewegung: ahd. wīh* (3) 1, st. M. (a?, i?): nhd. schnelle Bewegung, Weichen (N.)

-- selbständige Bewegung: ahd. selbwaga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenbewegung, selbständige Bewegung; selbwegī* 2, st. F. (ī): nhd. selbständige Bewegung

Bewegung, ahd. giruori* 1, st. N. (ja): nhd. »Bewegung«, Zusammenkunft, Versammlung; giwerbida* 1, st. F. (ō): nhd. »Bewegung«, Verwandlung

Bewegung, mhd. antwīch, st. M.: nhd. Neigung, Biegung, Bewegung; bewege, st. F.: nhd. Bewegung, Erschütterung; bewegede, bewegde, pebegde, webegde, st. F.: nhd. Bewegung, Erschütterung; bewegenisse, st. F.: nhd. Bewegung, Antrieb; bewegnisse, st. F.: nhd. Bewegung, Beweggrund, Entschluss; bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung; duns, st. M.: nhd. Bewegung

-- gleichmäßige Bewegung: mhd. ebenwāc, st. M.: nhd. gleichmäßige Bewegung, Meeresbewegung, ruhige See

-- in Bewegung: mhd. enwage, Adv.: nhd. in Bewegung

-- in Bewegung setzen: mhd. anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben; errüeren, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, erregen

-- körperliche Bewegung: mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

-- sich durch Bewegung belustigen: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

-- sich in Bewegung setzen: mhd. burren (1), sw. V.: nhd. sich in Bewegung setzen

Bewegung, mhd. geswenze, geswanze, st. N.: nhd. Bewegung, Schleppkleid

-- Bewegung hin und her: mhd. geweben (2), st. N.: nhd. »Weben«, Bewegung hin und her

-- eilige Bewegung: mhd. gerüere, st. N.: nhd. eilige Bewegung

-- heftige Bewegung: mhd. gestrapel, st. N.: nhd. »Gestrappel«, Strappeln, heftige Bewegung, Gezappel, Rauferei

-- in Bewegung setzen: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- schnelle Bewegung: mhd. gerans, st. M., st. N.: nhd. schnelle Bewegung, Ungestüm

Bewegung, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; ranc (3), st. M.: nhd. Bewegung, Lauf, Drehung, Dreh, Kniff; rege, st. F.: nhd. »Rege«, Bewegung; regen (5), st. N., M.: nhd. Regen (N.), Bewegung; ruc, st. M.: nhd. Ortsveränderung, Ruck, Schwung, Bewegung; ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

-- Bewegung des Königs im Schachspiel: mhd. rittærevart*, rittervart, st. F.: nhd. »Ritterfahrt«, Bewegung des Königs im Schachspiel

-- falsche Bewegung tun: mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

-- heftige Bewegung: mhd. ranz (2), st. M.: nhd. heftige Bewegung, Streit

-- in Bewegung bringen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- in Bewegung setzen: mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- rauschende Bewegung: mhd. rūsch (1), st. M.: nhd. »Rausch« (M.) (1), rauschende Bewegung, Anlauf, Angriff

Bewegung, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben: mhd. schenkelieren, sw. V.: nhd. »schenkelieren«, das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben

-- eilende Bewegung: mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit

-- heftige Bewegung: mhd. swip, swīp, st. M.: nhd. Schwung, heftige Bewegung

-- in Bewegung setzen: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

-- in drehende Bewegung setzen: mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

-- in plötzlich rascher Bewegung befindlich: mhd. tückic, Adj.: nhd. in plötzlich rascher Bewegung befindlich, rasch bewegend

-- plötzlich rasche Bewegung: mhd. tückicheit, st. F.: nhd. plötzlich rasche Bewegung

-- plötzliche Bewegung: mhd. snallen (2), st. N.: nhd. plötzliche Bewegung, Schnellen, Knallen

-- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut: mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

-- schnelle Bewegung: mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- schwankende Bewegung: mhd. turc, st. M.: nhd. schwankende Bewegung, Taumel, Sturz, Umsturz

Bewegung, mhd. urbeziugunge 1, st. F.: nhd. »Urbezeugung«, Bezeugung, Bewegung; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wanderunge, st. F.: nhd. Verwandlung, Wanderung, Wandel, Bewegung, Lebenswandel; wege (1), st. F.: nhd. »Wege« (F.), Bewegung; wegunge, st. F.: nhd. »Wegung«, Bewegung, Gelenk; wenke (1), st. F.: nhd. Wendung, Bewegung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- Bewegung in eine Richtung: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- durch Bewegung Zeichen geben: mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

-- eiligste Bewegung: mhd. vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd

-- heftige Bewegung: mhd. wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

-- in Bewegung befindlich: mhd. wintvlühtic, wintvluhtic, wintflühtic*, Adj.: nhd. »windflüchtig«, vor dem Wind fliehend, in Bewegung befindlich

-- in Bewegung bringen: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- in Bewegung setzen: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten; ūzerwegen (1), ūz erwegen, st. V.: nhd. in Bewegung setzen, loslösen, aufbrechen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- in schnelle Bewegung setzen: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- kleine Bewegung: mhd. wenkel, st. N.: nhd. kleine Bewegung

-- kreisförmige Bewegung: mhd. umberuc, st. M.: nhd. kreisförmige Bewegung; zwirbel, st. M.: nhd. »Zwirbel«, kreisförmige Bewegung

-- schnelle Bewegung: mhd. wif, st. M.: nhd. Schwung, schnelle Bewegung; wipf, st. M.: nhd. »Wipf«, Schwung, schnelle Bewegung

-- sich in Bewegung setzend: mhd. wagehaft, Adj.: nhd. »waghaft«, bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig; wagenhaft, Adj.: nhd. bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig

-- unruhige Bewegung: mhd. umbevaren* (2), umbevarn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umfahren«, unruhige Bewegung

Bewegung, mnd. bērede* (1), bērde, bērt, F.: nhd. Aussehen, Bewegung, Gebärde, Gebaren, Benehmen; ber˙ rte, berōrte, ber˙ rede*?, F.: nhd. Berührung, Bewegung, Erregung; bewēch, M., N.: nhd. Bewegung, Erwägung, Beratung, Antrieb, Erörterung, Besprechung; bewēchnisse, bewēgenisse, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

-- Haupt einer Bewegung: mnd. bannerenv˙ rære*, bannerenv˙ rer, bannērenv˙ rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung; bannerv˙ rære*, bannerv˙ rer, banrev˙ rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung

-- in Bewegung setzen: mnd. aner˙ gen* (1), anr˙ gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen

Bewegung, mnd. gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung; gerōr, mnd.?, N.: nhd. Gerühre, Lärm, Bewegung; gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe

-- Bewegung in etwas hinein: mnd. invārt, F.: nhd. Einfahrt, Bewegung in etwas hinein, Amtsantritt, Einfahrtsgebühr

-- in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- schnelle Bewegung machen: mnd. knippen (1), sw. V.: nhd. schnippen, zwinkern, schnelle Bewegung machen

-- sich in Bewegung setzen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

-- zuckende zitternde Bewegung: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Bewegung, mnd. porringe, F.: nhd. Bewegung, Lauf; purringe, mnd.?, F.: nhd. Reiz, Bewegung; rōre (1), rōr, r˙ re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?; r˙ ringe (2), r˙ runge, r˙ rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in Bewegung setzen: mnd. pulteren***, sw. V.: nhd. poltern, in Bewegung setzen; r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen; r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- in schneller Bewegung: mnd. raschlīke*, raschlīk, raslīk, Adv.: nhd. in schneller Bewegung, in kurzer Zeit; raschlīken, raslīken, Adv.: nhd. in schneller Bewegung, in kurzer Zeit

-- in schneller Bewegung befindlich: mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

-- kurze Bewegung des Kopfes: mnd. nicke, nick, sw. F.?, M.: nhd. Nicken, kurze Bewegung des Kopfes, Nicken des Kopfes, Blinzeln der Augen (als Krankheit)

-- schnelle heftige Bewegung: mnd. r˙ ginge, F.: nhd. »Regung«, schnelle heftige Bewegung

-- Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient: mnd. r˙ gen (2), r˙ gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

Bewegung, mnd. vl˙ ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen; waginge, mnd.?, F.: nhd. Bewegung, Schwanken; wēchnisse***, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung

-- Bewegung der Gestirne: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

-- in Bewegung befindlich: mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

-- in Bewegung setzen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörpulsen*, vorpulsen, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, Glocke läuten, anschlagen; vörunrouwen*, vorunrouwen, sw. V.: nhd. beunruhigen, in Bewegung setzen; wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

-- in zitternde Bewegung versetzt: mnd. vörschodderet*, vorschoddert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in zitternde Bewegung versetzt

-- schnelle Bewegung: mnd. vl˙ ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

-- sich Bewegung machen: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

-- wieder in Bewegung setzen: mnd. upreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder in Bewegung setzen, wieder aufrühren

bewegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bewegungen -- Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

Bewegungen -- mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, mnd. krabbelen*, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln, mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, durch Krabbeln beunruhigen

Bewegungen -- schwankende und schwingende Bewegungen machen, mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

bewegungsfähig, mnd. ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend

bewegungsfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bewegungsfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

bewegungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bewegungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewegungsleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewegungslos sein (V.), ae. ge-s-lǣp-an, ge-s-lāp-an, ge-s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.); s-lǣp-an, s-lāp-an, s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.)

bewegungslos sein (V.), mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, rů̄wen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

bewegungslos, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

bewegungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewegungslosigkeit, mnd. rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab

bewegungsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewegungsunfähig -- infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, mnd. vörlēmen*, vorlēmen, sw. V.: nhd. lähmen, infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, lahm werden

bewegungsunfähig, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

Bewegungsunfähigkeit -- Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

Bewegungsunfähigkeit, mhd. leme, lem, st. F.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit, Lahmheit, gelähmtes Glied; lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen
-- Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen: mhd. lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen
-- Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen: mhd. lemesle 2, st. Sb.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen

bewegungsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewegursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewegursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewehen, afries. bi-wā-ia 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. bewehen

bewehen, mhd. bewæjen, bewēwen, sw. V.: nhd. »bewehen«, anwehen

bewehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewehklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewehren, afries. bi-wer-a 6, sw. V. (1): nhd. »bewehren«, wehren, verteidigen

bewehren, ahd. gitapfaren* 1, gitapharen*, sw. V. (1a): nhd. bewaffnen, bewehren, ausrüsten

bewehren, mhd. umbetüllen, ummetüllen, umbetullen, ummetullen, sw. V.: nhd. umzäunen, umgeben (V.), bewehren, einschließen
-- mit Horn bewehren: mhd. verhürnen, ferhürnen*, sw. V.: nhd. mit Horn bewehren

bewehren, mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

bewehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewehrt -- leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist, mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

bewehrt -- mit Horn bewehrt, mhd. verhurt, verhurtet, ferhurt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Horn bewehrt

Bewehrung -- spitze Bewehrung, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

beweiben -- sich beweiben, mnd. wīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiben«, Weib nehmen, heiraten, sich beweiben

beweiben, mhd. bewīben***, V.: nhd. »beweiben«

beweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beweibt, got. *qēn-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. beweibt

beweibt, mhd. bewībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beweibt«, verheiratet

beweibt, mhd. gewībet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geweibt«, beweibt

beweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweiden -- Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen, mnd. holtschultkōrn, holtschultkōrne, mnd.?, N.: nhd. Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen

Beweiden -- widerrechtliches Beweiden fremder Gründe, mhd. übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

beweiden, afries. et-t-a (1) 1, sw. V. (1): nhd. beweiden

beweiden, mnd. beh· den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben; etten (1), sw. V.: nhd. atzen, etzen, füttern, beweiden
-- beweiden lassen: mnd. beetten, sw. V.: nhd. begrasen lassen, beweiden lassen; begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen
-- zu beweiden seiend: mnd. beschārbār, Adj.: nhd. zu beweiden seiend, zu betreiben seiend (mit Vieh)

beweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beweidung -- Beweidung der Straße, mnd. strātenwīde*, strātenwēde, strātenweide, F.: nhd. »Straßenweide« (F.) (2), Beweidung der Straße

Beweidung, afries. fen-n-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Beweidung

beweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweihrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweihräuchern, mnd. bewīerōken*, bewīrōken, sw. V.: nhd. beweihräuchern

beweinbar, mhd. beweinelich, Adj.: nhd. beweinbar, zu beweinen seiend, beweinenswert

beweinen (tr.), got. qai-n-ōn 4, sw. V. (2): nhd. weinen (intr.), trauern (intr.), beweinen (tr.), betrauern (tr.)

beweinen, germ. *bireutan, st. V.: nhd. beweinen; *biwōpjan, st. V.: nhd. beweinen

beweinen, ae. be-réot-an, st. V. (2): nhd. beweinen, beklagen; be-wǣp-an, be-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. beweinen, trauern; ge-wǣp-an, ge-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über; wǣp-an, wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über

beweinen, afries. bi-wê-n-ia* 4, sw. V. (2): nhd. beweinen

beweinen, ahd. biriozan* 3, st. V. (2b): nhd. beweinen, beklagen, weinend trauern; biweinōn* 4, sw. V. (2): nhd. beweinen, bejammern; firklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweinen, beklagen, tränenvoll beklagen, bejammern; firweinōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweinen; hiofan* 3, hiufan*, st. V. (2a): nhd. trauern, klagen, jammern, beklagen, beweinen; karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen; wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen; wuofen* 21?, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, jammern, heulen

beweinen, mhd. anegeweinen*, angeweinen, ane geweinen, sw. V.: nhd. anflehen, beweinen; aneweinen, anweinen, ane weinen, sw. V.: nhd. weinend anrufen, anflehen, beweinen; begreinen, sw. V.: nhd. »begreinen«, beweinen, zum Weinen bringen, betrüben; behiulen, sw. V.: nhd. »heulen«, beweinen; beriezen, st. V.: nhd. »berießen«, begießen, beweinen, hinfließen; beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen; besiuften, besūften, besiufzen, sw. V.: nhd. beseufzen, beklagen, seufzend beklagen, beweinen; betrehenen, sw. V.: nhd. beweinen, mit Tränen befeuchten; beweinen (1), sw. V.: nhd. beweinen, beklagen, benetzen; bezeheren, sw. V.: nhd. beweinen
-- zu beweinen seiend: mhd. beweinelich, Adj.: nhd. beweinbar, zu beweinen seiend, beweinenswert

Beweinen, mhd. beweinen (2), st. N.: nhd. »Beweinen«

beweinen, mhd. geweinen, sw. V.: nhd. weinen, sich ausweinen, beweinen

beweinen, mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

beweinen, mhd. weinen (1), wīnen, sw. V.: nhd. weinen, weinen nach, weinen über, beweinen; weineren*, weinern, sw. V.: nhd. »weinern«, weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

beweinen, mnd. bewēnen, beweinen, sw. V.: nhd. beweinen, weinen, beklagen

beweinen, mnd. wēnen (3), wēinen, weinen, mnd.?, sw. V.: nhd. weinen, beweinen, beklagen

beweinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beweinen« (V.) (2), mhd. bewīnen, sw. V.: nhd. »beweinen« (V.) (2), mit Wein versehen (V.)

beweinenswert, ahd. klagalīh* 11, Adj.: nhd. beklagenswert, kläglich, leidvoll, beweinenswert, trauervoll, tränenreich

beweinenswert, mhd. beweinelich, Adj.: nhd. beweinbar, zu beweinen seiend, beweinenswert

beweinenswert, mhd. wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

beweinenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweinenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beweiner, mnd. bewēnære*, bewēner, beweiner, M.: nhd. »Beweiner«, Weinender, Trauernder

beweiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beweinkaeuftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweinkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweinkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweinkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), mnd. · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

Beweis sein (V.), mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

Beweis, got. kus-t-u-s* 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,3, 134,1): nhd. Prüfung, Beweis; us-tai-k-n-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auszeichnung, Bezeichnung, Bekanntmachung, Anzeichen, Beweis, Darstellung

Beweis, an. prō-f, st. N. (a): nhd. Probe, Zeugnis, Beweis; skjal (1), st. N. (a): nhd. Beweis, Dokument

Beweis, ae. ge-tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Bezeichnung, Bedeutung, Beweis; ge-wī-t-nės-s, ge-wī-t-nės, ge-wī-t-nis-s, ge-wī-t-nis, ge-wī-t-nys-s, ge-wī-t-nys, st. F. (jō): nhd. Zeuge, Bezeugen, Beweis, Wissen; tā-c-en, tā-c-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Wunderzeichen, Beweis, Banner; tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Beweis

Beweis, afries. bi-tiū-g-inge* 2, st. F. (ō): nhd. Bezeugung, Zeugnis, Beweis; bi-wī-s 1, st. M. (a): nhd. Beweis; bi-wī-s-inge 48, st. F. (ō): nhd. Beweis; on-thing 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Beweis; prō-v-inge 37, prō-g-inge, st. F. (ō): nhd. Beweis, Argumentierung; rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung; re-th-e 5, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rede, Gegenrede, Beweis; skī-n (1) 3, st. N. (a): nhd. Schein, Anschein, Beweis; skī-n-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Beweis, Schein; tā* 1 und häufiger?, N.: nhd. Beweis; tāw-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Beweis; tê-k-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Zeichen, Beweis; ti-ū-ch-nisse 5, ti-ō-ch-nisse, st. F. (jō): nhd. Zeugnis, Beweis; up-bri-ng 1 und häufiger?, M.: nhd. Beweis; wer-d-e (3) 390, wir-d-e, wier-d, F.: nhd. Wahrheit, Zeugnis, Beweis

-- Beweis der Unschuld: afries. un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

-- Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage: afries. rē-d (2) 14, M.: nhd. Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage

-- Beweis der Unzulässigkeit einer Klage: afries. rē-d (2) 14, M.: nhd. Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage

Beweis, as. ur-thank* 1, st. M. (a): nhd. Beweis

Beweis, ahd. anawaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Oberherrschaft, Beweis, Zeichen; bifuntannissi* 2, st. N. (ja): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Beweis; festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung; girehtwānida* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Beweisführung; giwissī* 16, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beweis, Erfahrungsbeweis; giwissida* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Versuch; giwizzo* 4, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Wissender, Zeuge, Mitwisser, Beweis; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; ? listfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. List, Betrug, Ränke, Beweis?, Indiz?; starkunga* 2, starcunga*, st. F. (ō): nhd. Stärkung, Beweis; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; urkundī* 16, urkundīn*, st. F. (ī): nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Bezeugung, Beweis; wortzeihhan* 7, wortzeichan*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Beweis, Kennzeichen, Beispiel

-- Beweis führen: ahd. neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

-- einen Beweis führen gegen: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

Beweis, mhd. anezeigunge*, anzeigunge, st. F.: nhd. »Anzeigung«, Zeichen, Beweis, Bezeichnung, Anzeige, Anklage; argument, N.: nhd. Argument, Beweis; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; bewære (1), st. F.: nhd. Beweis, Entscheidung, Bestätigung; bewærede*, bewærde, bewerde, st. F.: nhd. Beweis, Bestätigung, Bekräftigung, Entscheidung; bewærnüsse, st. F.: nhd. Beweis; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil; bezeic, bezeige, st. N., st. F.: nhd. Beweis, Kunde (F.), Zeugnis; beziugnüsse, beziugnisse, st. F., st. N.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugsame, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis; beziugunge, st. F., sw. F.: nhd. Zeugnis, Beweis, Bestätigung, urkundliche Bestätigung, Zeugenaussage, Zeugenbeweis; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; erziugunge 2, st. F.: nhd. Aussage, Beweis

-- Ausweisung aus Beweis: mhd. entsetzen (2), st. N.: nhd. Entsetzen, Entsetzung, Absetzung, Ausweisung aus Beweis

-- durch Beweis entfernen: mhd. abewīsen (1), abe wīsen, st. V.: nhd. abweisen, durch Beweis entfernen, aussteuern

-- einen Beweis antreten: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- einen Beweis durch Verwandte führen: mhd. buosemen, sw. V.: nhd. sich sträuben, einen Beweis durch Verwandte führen

Beweis, mhd. bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil

Beweis, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuge (1), gezūge, sw. M.: nhd. Zeuge, Beweis; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- den Beweis erbringen: mhd. geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

-- den Beweis erbringen für: mhd. geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

-- den Beweis führen gegen: mhd. geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

Beweis, mhd. prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Beweis, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

-- sichtbarer Beweis: mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

Beweis, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; verwīsunge, ferwīsunge*, st. F.: nhd. »Verweisung«, Beweis, Ausweisung, Verbannung, Vermächtnis; wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf; zīch (1), st. F.: nhd. Aussage, Beweis, Auszeichnung, Ansehen, Ruhm; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge; ziuge (1), sw. M., st. M.: nhd. Zeuge, Beweis; ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zūgnus, zūgnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugsame, ziucsame*, st. F.: nhd. »Zeugsame«, Zeugnis, Beweis, Beglaubigung; ziugschaft, ziucschaft*, st. F.: nhd. »Zeugschaft«, Zeugnis, Beweis

Beweis, mnd. argūment, N.: nhd. »Argument«, Beweisgrund, Beweis; belēde, beleide, N.: nhd. Geleit, Beweis; belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis; betōch, betôch, Sb.: nhd. »Bezug«, Beweis; bewēringe (1), F.: nhd. »Bewährung«, Beweis, Beweisführung, Nachweis, Stütze, Bestätigung; bewīs, N.: nhd. Beweis, Zeugnis, Anweisung, Vorschrift; bewīsdōm, N.?: nhd. Beweis, Beweisgrund; bewīsinge, bewīsunge, F.: nhd. »Beweisung«, Beweis, Einweisung, Nachweis, Beweismittel, Abrechnung

-- Beweis der Leibeigenschaft erbringen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

-- Beweis führen: mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

-- leiblicher Beweis: mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache

-- schriftlicher Beweis: mnd. beschīn, beschîn, Sb.: nhd. Bescheinigung, schriftlicher Beweis

Beweis, mnd. inneringe, F.: nhd. Mahnung, Überführung, Beweis

-- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird: mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

Beweis, mnd. nāwīs, nāchwīs, nawis, M.: nhd. Nachweis, Beweis; nāwīsinge, nāchwīsinge, nawisinge, F.: nhd. »Nachweisung«, Nachweis, Hinweis, Beweis, Beleg, Register; ōrküntschop*, ōrküntschap*, ōrkuntschap, ōrkonschap, ōrkuntschēpe, F.: nhd. Zeugnis, Beweis; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- augenscheinlicher Beweis: mnd. ōgenschīn (1), M.: nhd. Augenschein, Anblick, den Augen Sichtbares, augenscheinlicher Beweis

-- Beweis für die Zukunft: mnd. ˙ berbewīsinge, ōverbewīsinge, F.: nhd. Beweis für die Zukunft, Zeichen, Ausweis?

-- Beweis vor Gericht: mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, ˙ rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ˙ verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

-- einen Beweis nicht erbringen könnend: mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

-- im Beweis hinfällig: mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

-- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist: mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Beweis, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēkenisse, teikenisse, F.: nhd. Zeichen, Beweis, verlässliches Anzeichen, Nachweis; tōch (1), mnd.?, M.: nhd. Zeuge, Schau, Zeugnis, Beweis, Lehre; t˙ chenisse*, tūchenisse, tüchnisse, mnd.?, F.: nhd. Zeugnis, Bezeugung, Beweis

-- als Beweis heranziehen: mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

Beweis, mnd. vulkōminge, mnd.?, F.: nhd. Begründung, Beweis

-- Beweis auf Eigenhörigkeit: mnd. vörbōseminge*, vorbōsminge, vorboisminge, F.: nhd. Beweis auf Eigenhörigkeit

-- Beweis und Gewähr eines Eigentums: mnd. vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums

-- durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen: mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

-- hinfällig im Beweis oder Zeugnis: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- vollen Beweis führen: mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

beweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisantretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweisantritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beweisart, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweisartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beweisartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisauflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisbar, mhd. bewīselīche, Adv.: nhd. »beweislich«, beweisbar

beweisbar, mhd. kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar

beweisbar, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

beweisbar, mnd. bewīslīk, Adj.: nhd. erweislich, sichtbar, nachweisbar, beweisbar

beweisbar, mnd. t· gelīk, togelik, mnd.?, Adj.: nhd. zeigbar, beweisbar
-- durch Augenschein beweisbar: mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar

beweisbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweisdokument, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

Beweise vor Gericht (N.) (1) einsetzen, mnd. h· vetwīsen***, V.: nhd. beweisen, Beweise vor Gericht (N.) (1) einsetzen

Beweise, an. sǫnn-ur, F. Pl.: nhd. Beweise

beweiseinbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweiseinrede, mnd. inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung

Beweiseinspruch, mnd. insegginge, inseginge, F.: nhd. Erhebung von Einspruch, Beweiseinspruch

beweisen (zur Angabe des Beschuldigten), mnd. · verbewīsen, ōverbewīsen, averbewīsen, sw. V.: nhd. beweisen (zur Angabe des Beschuldigten), einer Straftat überführt werden

beweisen, germ. *sanþōn, sw. V.: nhd. bestätigen, beweisen, anerkennen, bezeugen; *wērjan, *wǣrjan, sw. V.: nhd. beweisen; *wērōn, *wǣrōn, sw. V.: nhd. beweisen

beweisen, an. prō-f-a, sw. V.: nhd. prüfen, beweisen; vit-n-a, sw. V. (2?): nhd. bezeugen, beweisen

beweisen, ae. ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; of-er-stǣl-an, sw. V.: nhd. beweisen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; sœ̄-þ-an (1), sw. V. (2?): nhd. behaupten, beweisen, versichern; sō-þ-ian, sw. V. (2): nhd. beweisen

Beweisen, ae. ge-cos-t-nės-s, ge-cos-t-nės, st. F. (jō): nhd. Beweisen, Prozess

beweisen, ae. ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; ā-fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, beweisen; be-stǣl-an, sw. V.: nhd. beweisen; cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen

beweisen, afries. bi-prō-v-ia 6, sw. V. (2): nhd. beweisen; bi-rē-d-a (2) 33, sw. V. (1): nhd. bezeugen, dartun, beweisen, überführen, bestätigen, beanspruchen; bi-re-th-ia 1 und häufiger?, bi-re-ia, bi-ra-ia, bi-ra-th-ia, bi-ra-d-ia, sw. V. (2): nhd. beweisen, überführen, verurteilen; bi-skī-r-ia* 1, bi-skī-r-a*, sw. V. (2, 1): nhd. beweisen, nachweisen; bi-wēr-ia 15, sw. V. (2): nhd. bestätigen, erhärten, beweisen; bi-wī-s-a 33, sw. V. (1): nhd. beweisen, zuweisen, anweisen, zuerkennen; for-ster-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. stärken, verstärken, sichern, beweisen; her-d-a 1, har-d-a, sw. V. (1): nhd. erhärten, stärken, bekräftigen, beweisen; hir-d-a 1, sw. V. (1): nhd. härten, erhärten, beweisen, stärken, antreiben; on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren; on-prō-v-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. überführen, beweisen; ov-er-tiū-g-a 5, ūr-tiū-g-a, sw. V. (1): nhd. überführen, beweisen; prō-v-ia 8, prō-g-ia, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, beweisen; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; tāw-ia (1) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beweisen, ausrüsten; ? ūr-ti-g-ia 2, ov-er-ti-g-ia*, sw. V. (2): nhd. überzeugen?, beweisen?, verlassen (V.), aufgeben; wēr-a (1) 6, sw. V. (1): nhd. beweisen
-- mit Zeugen beweisen: afries. in-tiū-g-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. mit Zeugen beweisen
-- Unschuld beweisen: afries. si-kur-ing-ia* 1 und häufiger?, si-ker-ing-ia, sikr-ing-ia, sw. V. (2): nhd. sich frei schwören, Unschuld beweisen

beweisen, as. gi-wār-fėst-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beweisen

beweisen, ahd. bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; bistabōn* 2, sw. V. (2): nhd. sprechen, beweisen, beeiden; biwāren* 7, sw. V. (1a): nhd. beweisen, bezeugen, erweisen; 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen; giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen; giwārfesten 1?, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. beweisen; giweizen* 11, giweizzen* sw. V. (1a): nhd. zeigen, beweisen, bezeugen, dartun, Anweisung geben; giwissōn* 6, sw. V. (2): nhd. beweisen, bestimmen; leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen; sandōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweisen, erweisen, bezeugen, urkunden; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen; wāren* 1, sw. V. (1a): nhd. beweisen
-- auf wunderbare Weise beweisen: ahd. giwuntarlīhhōn* 1, giwuntarlīchōn*, sw. V. (2): nhd. verwundern, auf wunderbare Weise beweisen

beweisen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen; bezöugen*, bezougen, sw. V.: nhd. bezeigen, zeigen, erklären, beweisen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; darbringen, sw. V.: nhd. »darbringen«, beweisen;

entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen; erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen; experimenten, sw. V.: nhd. beweisen

-- durch Augenschein beweisen: mhd. beougen 2, sw. V.: nhd. »beäugen«, durch Augenschein beweisen

beweisen, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gerechenen (1), gerechen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehten, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehtigen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten, rechtfertigen; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; gezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, vorweisen, beweisen, nachweisen, finden, aufzeigen; innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

-- beweisen an: mhd. gestetigen, sw. V.: nhd. bestärken in, beweisen an

beweisen, mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen; probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

beweisen, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

beweisen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Beweisen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

beweisen, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen; ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf; verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen; verwæren, ferwæren*, sw. V.: nhd. als wahr dartun, beweisen, versichern; verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volstætigen, folstætigen*, sw. V.: nhd. beweisen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wārbæren, sw. V.: nhd. wahrhaft machen, beweisen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

-- durch Kenntnis beweisen: mhd. verkuntschaften, ferkuntschaften*, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, durch Kenntnis beweisen, durch Kenntnis berichten

-- mit Worten beweisen: mhd. überworten, sw. V.: nhd. mit Worten beweisen

-- sein Recht beweisen: mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

beweisen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen); beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; beschēnen (1), bescheinen, sw. V.: nhd. beweisen, bewähren, geltend machen (als Entschuldigungsgrund); beschēnigen, bescheinigen, sw. V.: nhd. beweisen, bewähren, geltend machen (als Entschuldigungsgrund); bet˙ gen, sw. V.: nhd. zeigen, beweisen, durch Zeugen dartun; bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bīgebringen*, mnd.?, V.: nhd. dartun, beweisen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; dārdōn, dardōn, unr. V.: nhd. »dartun«, beweisen; dārpr˙ ven, sw. V.: nhd. »darprüfen«, beweisen; ert˙ gen, irt˙ gen, ertēgen, erteigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, beweisen, vorzeigen; erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen; erwīsen, sw. V.: nhd. »erweisen«, vorzeigen, zeigen, beweisen, nachweisen

-- durch Zeugen beweisen: mnd. bet˙ gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen

-- durch Zeugnis beweisen: mnd. bet˙ gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen

-- Familienzugehörigkeit beweisen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

-- jemandem etwas beweisen: mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

beweisen, mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

beweisen, mnd. ūtbewīsen*, ūtbewisen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen; ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; ˙ teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörwēren* (2), vorwēren, V.: nhd. Gewähr leisten für, garantieren, bewähren, beweisen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; wārmāken*, wārmaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr machen«, beweisen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- die Leibeigenschaft von jemandem beweisen: mnd. vörbōsemen*, vorbōsmen, vorboysmen, vorbussemen, sw. V.: nhd. als Hörigen beanspruchen, die Leibeigenschaft von jemandem beweisen

-- durch Bekundung beweisen: mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

-- durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen: mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

-- eidlich beweisen: mnd. wēten* (1), weten, wetten, st. V.: nhd. wissen, kennen, beschwören, eidlich beweisen

beweisen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; hērden (2), herden, hā̆rden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen; h˙ vetwīsen***, V.: nhd. beweisen, Beweise vor Gericht (N.) (1) einsetzen

-- durch Zeugnis beweisen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

beweisen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun; nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben; örkünden*, örkunden, orkunden, sw. V.: nhd. kundtun, bezeugen, beweisen; ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen; ˙ verbringen, ōverbringen, averbringen, ˙ verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; ˙ vergān, ōvergān, ˙ vergaen, ˙ vergain, ˙ vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; ˙ verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, ˙ verkāmen, ōverkāmen, ˙ verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; ˙ verwinnen, ˙ verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen; · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- Demut beweisen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

-- Unschuld beweisen: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

beweisen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen; tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

-- durch Augenschein zu beweisen seiend: mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

-- durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen: mnd. tōt· gen, totugen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen

-- mit Zeugen beweisen: mnd. t· gen (2), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen, Zeugnis ablegen (V.), mit Zeugen beweisen

Beweisen, nhd., N. nhd. Beweisen, Beweis; E.: s. beweise; L.:, Luther, Luther

beweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beweisend, mhd. bewīsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »beweisend«

beweisend, mnd. t· chhaftich*, tūchaftich, mnd.?, Adj.: nhd. beweisend

-- durch Augenschein beweisend: mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend

Beweisender, mnd. bewērære* (1), bewērer, M.: nhd. Bekenner, Erweisender, Beweisender

beweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweiserbringung, afries. on-tiū-ch 4, st. N. (a): nhd. Beweiserbringung

Beweiserhebung, mhd. behebunge 1, st. F.: nhd. Beweisführung, Beweiserhebung; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Beweiserhebung, mhd. hebunge 1, st. F.: nhd. »Hebung«, Beweiserhebung, Feststellung; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

beweiserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweiserkenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beweises -- Mangelhaftigkeit des Beweises, mnd. vellichhēt*, vellichēt, vellicheit, F.: nhd. Hinfälligkeit, Versäumnis vor Gericht, Mangelhaftigkeit des Beweises

beweisfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweisfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweisfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweisführender, ahd. jihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Beweisführender

beweisführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beweisführung -- Beweisführung der klagenden Partei, mnd. h· vetwīsinge, h· ftwīsinge, F.: nhd. Beweisführung der klagenden Partei

Beweisführung -- gerichtliche Beweisführung, mnd. vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung; vulkōmen* (2), N.: nhd. gerichtliche Beweisführung; vullenkōmen (2), N.: nhd. gerichtliche Beweisführung

Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt, mnd. vulkōmenhēt, vulkōmenheit, vulkomheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt; vullenkōmenhēt, vullenkomenheit, F.: nhd. Vollkommenheit, Vollständigkeit, Vorzüglichkeit, Beweisführung (Bedeutung örtlich beschränkt

Beweisführung, afries. bi-prō-v-inge 2, st. F. (ō): nhd. Beweisführung; lê-d-e (1) 42, lâ-d-e (2), st. F. (ō): nhd. Leite, Beweisführung, Leitung, Führung; on-prō-v-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beweisführung, Nachweis

-- nicht zur Beweisführung zugelassen: afries. rē-d-lâ-s 1, Adj.: nhd. beweislos, nicht zur Beweisführung zugelassen

Beweisführung, ahd. biwārunga 1?, st. F. (ō): nhd. Beweisführung, Voraussicht; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; girehtwānida* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Beweisführung; irfaranī* 1, st. F. (ī): nhd. Beweisführung, Erkenntnis; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede

Beweisführung, mhd. behabunge, st. F.: nhd. Beweisführung; behebunge 1, st. F.: nhd. Beweisführung, Beweiserhebung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung

Beweisführung, mhd. prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis

Beweisführung, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- rechtliche Beweisführung: mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Beweisführung, mnd. bewēringe (1), F.: nhd. »Bewährung«, Beweis, Beweisführung, Nachweis, Stütze, Bestätigung

beweisführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Beweisgegenstand, mhd. handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

Beweisgrund -- verkehrter oder ungenügender Beweisgrund, mnd. ungrunt, mnd.?, M.: nhd. »Ungrund«, verkehrter oder ungenügender Beweisgrund

Beweisgrund, ahd. spriuzil* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stütze, Beweisgrund

Beweisgrund, mnd. argūment, N.: nhd. »Argument«, Beweisgrund, Beweis; bewīsdōm, N.?: nhd. Beweis, Beweisgrund

beweisgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beweisgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweisklage, afries. ? hal-inge 4, st. F. (ō): nhd. Holung, Hochzeit, Veranlassung, Beweisklage?

Beweiskraft -- mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen, mnd. berecessen, sw. V.: nhd.

einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

Beweiskraft, ahd. kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist

Beweiskraft, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

beweiskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweiskraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweiskräftig -- beweiskräftig dartun, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

beweiskräftig -- beweiskräftig hervorragend in seiner Art, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

beweiskräftig, mhd. bewærlich, bewarlich, Adj.: nhd. beweiskräftig, glaubwürdig, unfehlbar?

beweiskräftig, mnd. ōrkündich***, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīk*, ōrkundichlīk, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīken*, ōrkundlichlīken, Adv.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde, dokumentarisch, beweiskräftig

beweiskräftig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

Beweislage, ae. and-cȳ-þ-nės-s, and-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Beweislage, Offenbarsein

beweislast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweislich, afries. bi-prō-v-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. beweislich

beweislich, mhd. bewīselich***, Adj.: nhd. »beweislich«; bewīselīche, Adv.: nhd. »beweislich«, beweisbar

beweislich, mnd. wiselīk*, wiselik, mnd.?, Adj.: nhd. nachweisbar, beweislich

beweislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweislich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

beweislichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweislieferung, mhd. beredenunge, st. F.: nhd. Besprechung, Entschuldigung, Beweislieferung, Ausflucht, Anschuldigung

beweislos, afries. rē-d-lâ-s 1, Adj.: nhd. beweislos, nicht zur Beweisführung zugelassen

beweislos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweismangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweismittel -- Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Beweismittel, afries. t-ach-n-inge* 2, t-ach-n-enge*, st. F. (ō): nhd. Beweismittel, Beweisverfahren

Beweismittel, mhd. benumft*, benunft, st. F.: nhd. Hinsicht, Tatspur, Beweismittel; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Beweismittel, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Beweismittel, mnd. bewīsinge, bewīsunge, F.: nhd. »Beweisung«, Beweis, Einweisung, Nachweis, Beweismittel, Abrechnung

Beweismittel, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid
-- durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen: mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden

beweismittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beweismittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweismitteln -- unter Zuhilfenahme von Beweismitteln, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

beweisnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisnotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweisrede, mnd. bewīsrēde, F.: nhd. Beweisrede

beweisrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweisrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweissatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Beweisschrift, mhd. instrument, st. N.: nhd. »Instrument«, Urkunde, Notariatsurkunde, Beweisschrift, Werkzeug

beweisschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweisschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beweisstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beweisstücke -- Beweisstücke vor Gericht vorlegen, mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

beweisstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweistermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweistumschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweisung, mnd. bewīsinge, bewīsunge, F.: nhd. »Beweisung«, Beweis, Einweisung, Nachweis, Beweismittel, Abrechnung

beweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

beweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisungkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweisurkunde -- Beweisurkunde mit Stadtsiegel, mnd. stādesbewīsinge, F.: nhd. Beweisurkunde mit Stadtsiegel; statbewīsinge, F.: nhd. Beweisurkunde mit Stadtsiegel

beweisurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweisurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Beweisverfahren, afries. t-ach-n-inge* 2, t-ach-n-enge*, st. F. (ō): nhd. Beweismittel, Beweisverfahren

Beweisverfahren, mhd. beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung

beweisverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beweiszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweiszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beweiszeugen, mnd. hülpel· de, hülpl· de, Pl.: nhd. Beweiszeugen, Eideshelfer, Hilfskräfte, Gehilfen (M. Pl.)

bewel, nhd.: nhd. ; L.: DW

beweldigen, mnd. bewōldigen, sw. V.: nhd. beweldigen

bewelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewenden -- bewenden lassen, as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

bewenden -- bewenden lassen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Bewenden -- sein Bewenden haben, mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

bewenden, mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

bewenden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bewenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewendenlassen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

bewendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerben -- sich bewerben um Zulassung, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

bewerben -- sich bewerben um, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

bewerben -- sich bewerben, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

bewerben, mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

bewerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bewerber (um eine Frau), mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

Bewerber, mhd. bitære*, biter, bittære, bitter, st. M.: nhd. »Bitter«, Bittsteller, Bettler, Bewerber, Freier (M.) (2), Werber

Bewerber, mhd. werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler

bewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewerbsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewerbsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewerbsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewerbung -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

Bewerbung, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

Bewerbung, mnd. anedracht*, andracht, F.: nhd. Antrag, Bewerbung

bewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerbungskünste, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewerchtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewerfen -- Bewerfen mit Schlamm oder Kot, afries. hor-e-wer-p 2, st. M. (a): nhd. »Schlammwurf«, Bewerfen mit Schlamm oder Kot

bewerfen -- mit Lehm bewerfen, mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg)

bewerfen -- mit Schmutz bewerfen, mnd. v· len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

bewerfen -- mit Steinen bewerfen, mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt); stēnigen, steinigen, sw. V.: nhd. steinigen, mit Steinen bewerfen

bewerfen -- mit Steinen bewerfen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

bewerfen (mit Zweigen), mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln

bewerfen, germ. *biwerpan, st. V.: nhd. werfen, bewerfen

bewerfen, anfrk. bi-wer-p-an* 1, be-wer-p-on*, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, verwerfen

bewerfen, as. bi-wer-p-an* 7, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, werfen, ausstrecken, umringen, sich umgeben

bewerfen, ahd. biwerfan* 24, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, bedecken, zuwerfen, verstopfen, zustopfen, steinigen, betäuben

bewerfen, ahd. giwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. werfen, stoßen, bewerfen, Junge werfen

bewerfen, mhd. aneseigen, anseigen, sw. V.: nhd. bewerfen; bewerfen, st. V.: nhd. bewerfen, einfreiben, würzen

bewerfen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

bewerfen, mhd. verrunen, verrünen, verronen, virrünen, ferrunen*, sw. V.: nhd. verrammeln, verschließen, versperren, versperren mit, überschütten, bewerfen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

bewerfen, mnd. anewerpen*, anwerpen, st. V.: nhd. »anwerfen«, bewerfen, antun, überbringen, eilig anziehen; besmīten, st. V.: nhd. »beschmeißen«, besudeln, bewerfen, anwerfen; besmitten, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; besmittigen, sw. V.: nhd. bewerfen, beflecken, besudeln (Ruf), verleumden; bewerpen, bewarpen, st. V.: nhd. bewerfen, überstreuen, bestreuen

bewerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bewerkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerkstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerkstelligen, ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; girennen* 11, sw. V. (1a): nhd. gerinnen, bewerkstelligen, bewirken, zusammenschmelzen, zusammenfließen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen

bewerkstelligen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen

bewerkstelligen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

bewerkstelligen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

bewerkstelligen, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

bewerkstelligen, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

-- hinterhältig bewerkstelligen: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

-- rasch zu bewerkstelligen: mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

bewerkstelligen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

bewerkstelligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerkstelligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewerkstelligte -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

Bewerkstelligung, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

bewerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewerten -- negativ bewerten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bewerten, afries. bi-wer-th-er-ia* 1, sw. V. (2): nhd. bewerten, taxieren, abschätzen; bi-wir-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bewerten, taxieren

bewerten, ahd. giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen; werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren

bewerten, mhd. betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf

bewerten, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

bewerten, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- negativ bewerten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bewerten, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

bewertet -- Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden, mnd. pr· vebōk, N.: nhd. »Prüfbuch«, Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden

bewertet -- Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet, mnd. pr· vedōre, M.: nhd. »Prüftor« (M.), Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet; pr· veēsel, M.: nhd. »Prüfesel«, Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

bewertete -- negativ bewertete Lehren, mnd. rāvenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

Bewertung -- leichtfertige Bewertung der Meinung anderer, mnd. pr· vekunst, F.: nhd. leichtfertige Bewertung der Meinung anderer

Bewertung -- ohne Anspruch auf Bewertung seiend, mnd. vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend

Bewertung, an. virð-ing, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Bewertung, Ehre, Ansehen

Bewertung, afries. bi-wer-th-er-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bewertung, Schätzung

Bewertung, mhd. bedunc, st. M.: nhd. Einschätzung, Nachdenken, Grübelei, Meinung, Bewertung

bewetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewidmen, mhd. bewidemen, sw. V.: nhd. bewidmen, ausstatten, mit einer Mitgift ausstatten, dotieren, übereignen

bewidmen, mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

bewidmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewidmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewidmung, mnd. bewēdeminge, F.: nhd. Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

Bewidmung, mnd. gebewēdeminge, gebewedemunge, F.: nhd. Bewidmung, Schenkung, Dotierung

Bewidmung, mnd. wēdeminge***, F.: nhd. »Widmung«, Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

bewidmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewidmungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewidmungverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewiehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewiesen, mhd. ? bewīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewiesen?

bewiesen, mhd. gerechenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereitet, bewiesen; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar

bewiesen, mnd. bewīset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewiesen«, gezeigt, aufgewiesen, eingewiesen

bewiesen« (), mhd. ? gewæret*, gewært, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewiesen« (?)

bewillebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligen, an. jā (2), sw. V.: nhd. ja sagen, bekennen, bewilligen

bewilligen, afries. bi-wi-l-l-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. bewilligen

bewilligen, as. gi-w-i-l-l-i-on* 1, sw. V. (2): nhd. bewilligen, befriedigen

bewilligen, mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

bewilligen, mnd. begünnen, begunnen, sw. V.: nhd. vergönnen, bewilligen; bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen

bewilligen, mnd. inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

bewilligen, mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben; ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

bewilligen, mnd. tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; twīden, mnd.?, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, bewilligen, erhören

bewilligen, mnd. vörjāen*, vorjāen, sw. V.: nhd. bejahen, bestätigen, zustimmen, bewilligen; vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen; vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

Bewilligen, nhd., N.: nhd. Bewilligen, Bewilligung; E.: s. bewilligen; L., Luther

bewilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Bewilligender, mnd. bewillære*, bewiller, M.: nhd. Bewilligender, Einwilligender

bewilligte -- die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer, mhd. jārbete, st. F.: nhd. »Jahrbede«, die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer

bewilligte -- gerichtlich bewilligte Frist, mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

bewilligte -- gerichtlich bewilligte Frist, mhd. heisch, st. M.: nhd. Gerichtsforderung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist

Bewilligung, germ. *lauba, Sb.: nhd. Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Gestattung

Bewilligung, afries. bi-wi-l-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bewilligung, Einwilligung, Zustimmung

Bewilligung, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Bewilligung, mhd. verwilligunge, ferwilligunge*, st. F.: nhd. »Verwilligung«, Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis; verwillunge, ferwillunge*, st. F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis, freie Wahl eines Schiedsrichters; willigunge, st. F.: nhd. »Willigung«, Bewilligung

Bewilligung, mnd. bewilliginge, bewilginge, F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung; bewillinge, F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung

-- etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen: mnd. afwilligen, sw. V.: nhd. etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen

Bewilligung, mnd. inr· minge, inruminge, F.: nhd. Einräumung, Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Anberaumung, Festsetzung

Bewilligung, mnd. vörwillen* (2), vorwillent, N.: nhd. Bewilligung, Entschließung; williginge***, mnd.?, F.: nhd. Einwilligung, Bewilligung

bewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungrestante, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bewilligungsrestante, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewilligungverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewillkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewillkommnen -- zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

bewillkommnen, mnd. willekōmen* (1), willekomen, mnd.?, sw. V.: nhd. bewillkommnen, begrüßen, übel empfangen

Bewillkommnung -- ansprechen zur Bewillkommnung, mnd. gr· ten (1), groten, grüten, gruten, sw. V.: nhd. grüßen, begrüßen, ansprechen zur Bewillkommnung

Bewillkommnung, mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekomen, st. N.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekum, st. M.: nhd. »Willkomm«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

Bewillkommnung, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

bewillkommnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewillkommnungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewillkommnungstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewillkommungstrunk, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

bewillkueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewillung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewimpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewindeln, mhd. bewindelen*, bewindeln, V.: nhd. »bewindeln«, in Windeln einwickeln

bewindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewindelt, mhd. bewindelet*, bewindelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewindelt«, in Windeln gewickelt

bewinden -- mit Draht bewinden, mnd. beslingen, beschlengen, sw. V.: nhd. rings umgeben (V.), mit Draht bewinden, mit Eisenwerk vergittern

bewinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewindhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewindhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewindhaberaktie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewindhaberschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewintern, mhd. bewinteren*, bewintern, sw. V.: nhd. »bewintern«, überwintern

bewirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewirden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewirken -- Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- Verstopfung bewirken: mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

bewirken -- Friede bewirken, afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

bewirken, germ. *biþenhan, st. V.: nhd. bewirken

bewirken, got. ga-smi-þ-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schmieden«, bewirken, durch Schmieden bewirken; ga-tau-jan 90, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,95 f., 130, 155 f., 168 f.): nhd. vollbringen, bewirken, machen, tun, wirken, bringen; ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen; *smi-þ-ōn, sw. V. (2): nhd. bewirken

-- durch Schmieden bewirken: got. ga-smi-þ-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schmieden«, bewirken, durch Schmieden bewirken

bewirken, ae. ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

bewirken, ae. þur-h-téo-n, st. V. (2): nhd. bewirken, beenden; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

bewirken, ae. tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

bewirken, anfrk. *fre-m-en?, sw. V. (1): nhd. tun, bewirken; thu-r-o-fre-m-en* 1, thu-r-o-fre-m-on*, sw. V. (1): nhd. bewirken, vollenden

bewirken, as. bi-thīh-an 2, st. V. (1b): nhd. vollbringen, bewirken; gi-rā-d-an* 5, red. V. (2): nhd. verschaffen, bewirken

bewirken, ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; duruhfremmen* 5, sw. V. (1b): nhd. vollbringen, erfüllen, bewirken, vollenden; duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; follawirken* 1, sw. V. (1a): nhd. vollziehen, bewirken, vollführen, vollenden; giduruhnohten* 2, sw. V. (1a): nhd. vollenden, bewirken, festsetzen; gifremmen* 14, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, vollenden, tun, bewirken, begehen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; girennen* 11, sw. V. (1a): nhd. gerinnen, bewerkstelligen, bewirken, zusammenschmelzen, zusammenfließen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwerkōn* 3, giwercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; irtuomen* 2, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten, bewirken, schätzen, erachten; irwurken* 1, sw. V. (1a): nhd. bewirken, hervorbringen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; untarambahten* 2, sw. V. (1a): nhd. verhelfen, bewirken, dienen, verwalten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen

-- Zauber bewirken: ahd. 6zoubarōn* 9, sw. V. (2): nhd. zaubern, bezaubern, Zauber bewirken, behexen

bewirken, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

bewirken, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gebringen, st. V., sw. V.: nhd. bringen, darbringen, bewirken, abbringen von, führen zu; gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen; gezechen, sw. V.: nhd. anordnen, veranstalten, machen, bewirken; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- bewirken bei: mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

-- festlich bewirken: mhd. festieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken; festivieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken

bewirken, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; mitewürken (1), mitwürken, sw. V.: nhd. mitwirken, zusammenwirken mit, bewirken; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

-- durch Kunst bewirken: mhd. meisterscheften, sw. V.: nhd. durch Macht bewirken, durch Kunst bewirken, bestimmen

-- durch Macht bewirken: mhd. meisterscheften, sw. V.: nhd. durch Macht bewirken, durch Kunst bewirken, bestimmen

bewirken, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken: mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

bewirken, mhd. underambahten***, sw. V.: nhd. bewirken, Hilfsdienste leisten; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

bewirken, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Bewirken, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Bewirken, mhd. vüegen (2), füegen*, st. N.: nhd. Fügen, Veranlassen, Verursachen, Bewirken

bewirken, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Bewirken, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken

bewirken, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

Bewirken, mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

bewirken, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- bewirken dass etwas in Stücke fällt: mhd. underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen

-- durch Zauber bewirken: mhd. zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern

-- Wunder bewirken: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

bewirken, mnd. beschaffen (1), sw. V.: nhd. ausrichten, bewirken, beschaffen (V.), herbeischaffen, anschaffen, durchsetzen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; exequēren, sw. V.: nhd. vollziehen, bewirken, ausführen, verfolgen, geltend machen

-- Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten: mnd. blōtrennen*, sw. V.: nhd. Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten

bewirken, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen; v rderen (1), v rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; vörm gen* (1), vorm gen, vormůghen, verm gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörs ken* (1), vors ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; wrechten, mnd.?, sw. V.?: nhd. wirken, bewirken, tun

-- Austrocknen bewirken: mnd. vördr gen*, vordr gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus

-- Fäulnis bewirken: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

-- zu bewirken suchen: mnd. vörs ken* (1), vors ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

bewirken, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inwerken (1), sw. V.: nhd. einarbeiten, einwirken, durchwirken, bewirken

bewirken, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; r gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r jen, royen, r en, r gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

-- Niederschlag bewirken: mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

bewirken, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

bewirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewirkend -- eine zu frühe Geburt bewirkend, mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

bewirkend -- Empfindung bewirkend, ahd. dolamahhīg* 1, dolamachīg*, Adj.: nhd. »leidensfähig«, geduldig, Empfindung bewirkend

bewirkend -- nichts bewirkend, as. lār-i* (2) 3, Adj.: nhd. leer, nichts bewirkend

bewirkend -- Vergessen bewirkend, ahd. āgezzalīn* 1, Adj.: nhd. »Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

bewirkende -- bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Bewirkende, mhd. wirkærinne*, würkærinne*, wirkerinne, würkerinne, st. F.: nhd. »Wirkerin«, Verursacherin, Wirkende, Bewirkende

bewirkender -- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

Bewirkender, mhd. wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender

bewirkendes -- bewirkendes Zutun, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

bewirkendes -- Wahnsinnsgeschrei bewirkendes Zauberzeichen, an. ōp-i, sw. M. (n): nhd. Wahnsinnsgeschrei bewirkendes Zauberzeichen

Bewirker, an. inn-ir, M.: nhd. Bewirker; vi-n-n-r (1), M.: nhd. Mann, Bewirker

Bewirker, ahd. frummāri* 1, frumāri*, st. M. (ja): nhd. »Bewirker«, Bote, Beförderer, Vollbringer

Bewirker, mhd. machære*, macher, mecher, st. M.: nhd. Macher, Machender, Bewirker, Schöpfer (M.) (2)

Bewirker, mnd. werkære*, werker, mnd.?, M.: nhd. Täter, Bewirker, Schöpfer, Beschäftigter

bewirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bewirkerin, ahd. frummārin* 1?, frumārin*, st. F. (jō): nhd. »Bewirkerin«, Urheberin, Vollbringerin

Bewirkerin, mnd. werkærische***, werkersche***, F.: nhd. Täterin, Bewirkerin, Schöpferin, Beschäftigte (F.)

bewirkt -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

bewirkt -- Schlag der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-slêk 40, st. M. (a?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt; dūst-swang* 7, dūst-sweng, st. M. (i?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt

bewirkt -- Schneeschmelze die Überschwemmungen bewirkt, mnd. snēvlōt, F.: nhd. Schneeschmelze die Überschwemmungen bewirkt

bewirkt -- Stoß der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-skov-e 7, Sb.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt, quetschender Schlag

bewirkt -- Stoß der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-stê-t 9, M.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt

bewirkt -- Trunk der Erbrechen bewirkt, mnd. spīedrank, spīgedrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel; spīeldrank, spīgeldrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel

bewirkt -- Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt, mnd. soldāt (1), soldāde, soldēde, F.: nhd. Gewalttat, Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt

bewirkt -- Wurf der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-wer-p 1, st. M. (i): nhd. Quetschwundenwurf, Wurf der Quetschwunden bewirkt

bewirkt (übernatürlich) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inwerket, inwerkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich) (Bedeutung örtlich beschränkt)

bewirkt (übernatürlich), mnd. ingewrocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich); inwracht, inwercht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich)

bewirkt, ahd. giwurkit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bewirkt

bewirkt, mnd. beschaffet, Part. Prät.: nhd. ausgerichtet, bewirkt, beschaffen (Adj.), angeschafft

bewirkte -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

bewirkter -- durch Einhegung bewirkter Schutz, mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

bewirkter -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Bewirkung, ahd. gigarawida* 2, st. F. (ō): nhd. Bewirkung, Verwirklichung, Darbietung

Bewirkung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Bewirkung, mnd. vörschaffinge*, vorschaffinge, F.: nhd. Bewirkung, Herbeiführung

bewirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewirrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirten, an. plag-a, sw. V. (2): nhd. ausbilden, ausüben, bewirten, gewöhnen; reikn-a, sw. V. (2): nhd. berechnen, zahlen, ansehen, bewirten; tær-a, sw. V.: nhd. ausgeben, bewirten; vei-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gewähren, helfen, bewirten, geschehen

bewirten, ae. feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; ge-feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen

bewirten, as. gô-m-ian 7, sw. V. (1a): nhd. Acht (F.) (2) haben, hüten, bewirten

bewirten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bewirten, sw. V.: nhd. bewirten; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

-- bewirten mit: mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

bewirten, mhd. gewirten, sw. V.: nhd. »bewirten«

bewirten, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; kunrieren, corrieren, sw. V.: nhd. bewirten, pflegen, füttern, versorgen, sich ausruhen

bewirten, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

bewirten, mhd. wirten (1), sw. V.: nhd. »wirten«, bewirten

bewirten, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

-- anlässlich eines Besuchs bewirten: mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

bewirten, mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen; entgestigen, engestigen, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten; enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

Bewirten, mnd. gastgēven (2), gastgēvent, N.: nhd. Bewirten, Gastfreiheit

bewirten, mnd. gastgēven* (1)**, st. V.: nhd. bewirten, gastfrei sein (V.)

bewirten, mnd. gesten, sw. V.: nhd. fremd sein (V.), Gast sein (V.), zu Gast haben, bewirten; géstigen, gestigen, sw. V.: nhd. »gästigen«, als Gast behandeln, bewirten; krūchen, st. V.: nhd. ausschenken, bewirten

bewirten, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

bewirten, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen; spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

bewirten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewirtender, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

Bewirter, ahd. wirt (1) 22, st. M. (i): nhd. »Wirt«, Hausherr, Ehemann, Bewirter, Gastgeber, Ehemann

Bewirter, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Bewirter, mnd. spīsegēvære*, spīsegēvere, M.: nhd. »Speisegeber«, Gastgeber, Bewirter

bewirter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewirtschaften -- Land bewirtschaften, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

bewirtschaften -- schlecht bewirtschaften, mhd. missebūwen, sw. V.: nhd. schlecht bestellen, schlecht bewirtschaften, schlecht bauen

bewirtschaften, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

bewirtschaften, mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen

-- Gut bewirtschaften: mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften

bewirtschaften, mnd. inbūwen, inbouwen, sw. V.: nhd. bewirtschaften

bewirtschaften, mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten

bewirtschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewirtschafter -- Bewirtschafter einer Schwaige, mhd. sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

Bewirtschafter -- Bewirtschafter eines Hofes, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

Bewirtschafter -- Bewirtschafter eines Viehhofes, mhd. sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

Bewirtschafter -- vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs, mhd. bercgenōze, sw. M.: nhd. »Berggenosse«, vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs

Bewirtschafter, mnd. bedrīvære*, bedrīver, M.: nhd. Betreiber, Bewirtschafter, Ausrichter

Bewirtschafter, mnd. klōstermeier*, klōstermeyer, M.: nhd. Klostermeier, Bewirtschafter, Pächter eines klösterlichen Meierhofs

bewirtschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewirtschaftet -- gut bewirtschaftet, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig; biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet

bewirtschafteten -- ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum, mhd. zweiteil, zweitel, st. N.: nhd. »Zweiteil«, Hälfte, ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum

bewirtschafteter -- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

bewirtschaftetes -- über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle

Bewirtschaftung -- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird, mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

Bewirtschaftung -- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

Bewirtschaftung -- Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

Bewirtschaftung -- mangelnde Bewirtschaftung, mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung

Bewirtschaftung -- Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Bewirtschaftung, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

-- Abgabe für die Bewirtschaftung eines Gutes: mhd. būstiure, st. F.: nhd. »Bausteuer«, Abgabe für die Bewirtschaftung eines Gutes

Bewirtschaftung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

bewirtschaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bewirtschaftungsbereich -- Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

Bewirtschaftungszustand -- in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich, mhd. būlōs, Adj.: nhd. »baulos«, unbebaut, unbestellt, in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich

Bewirtung -- Bewirtung duch den Maigrafen, mnd. meigrēvenbēr*, meygrēvenbēr, N.: nhd. »Maigrafenbier«, Bewirtung duch den Maigrafen

Bewirtung -- Bewirtung durch den Maigrafen, mnd. meigrēvenlach*, meygrēvenlach, N.: nhd. Bewirtung durch den Maigrafen

Bewirtung -- freundliche Bewirtung, mhd. schier (1), tschier, st. F.: nhd. freundliche Aufnahme, freundliche Bewirtung

Bewirtung (außerhalb des Hauses), mnd. ūtspīsinge*, ūtspisinge, mnd.?, F.: nhd. Bewirtung (außerhalb des Hauses)

Bewirtung, germ. *werdu-, *werduz, st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Bewirtung, Wirt, Hausherr, Gastfreund

Bewirtung, got. daúht-s* 2, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Gastmahl, Mahlzeit

Bewirtung, an. bei-n-i, sw. M. (n): nhd. Hilfe, Bewirtung, Gastfreundschaft; vei-zl-a, sw. F. (n): nhd. Bewirtung, Gastmahl

Bewirtung, as. gô-m-a* 21, st. F. (ō): nhd. Gastmahl, Bewirtung, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit; wer-d-s-kėp-i* 2, st. M. (i): nhd. Bewirtung, Mahl

Bewirtung, ahd. wirtskaft* 8, wirtscaft, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Festmahl, Gastfreundschaft, Gastmahl, Schmaus

Bewirtung, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Bewirtung, mhd. gastunge (1), st. F.: nhd. Verpflegung, Beherbergung, Bewirtung, Gastmahl; gesterīe, st. F.: nhd. Bewirtung; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; kunriere, kunreie, st. F.: nhd. Pflege, Bewirtung

-- Bewirtung des Lehnherrn: mhd. kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege

-- Fremder zur Bewirtung: mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind

Bewirtung, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- beste Bewirtung der Welt: mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

Bewirtung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; bekostinge, beköstinge, F.: nhd. Geldaufwand, Ausgabe, Bewirtung; bekostiginge*, beköstiginge, F.: nhd. Geldaufwand, Ausgabe, Bewirtung

-- Bewirtung des Hochzeitsbitters: mnd. biddelköst*, biddelköste, F.: nhd. Bewirtung des Hochzeitsbitters

-- festliche Bewirtung: mnd. credensie (2), credencie, credentie, F.: nhd. Kredenztisch, Auftragetisch, Buffet, festliche Bewirtung, Zuwendung, Gastgeschenk

Bewirtung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; vörköstinge*, vorköstinge, F.: nhd. Aufwand, Beköstigung, Bewirtung; wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

-- Bewirtung anlässlich eines Besuchs: mnd. visitēringe, F.: nhd. Bewirtung anlässlich eines Besuchs

-- Bewirtung des zugewanderten Handwerksgesellen: mnd. v· rschenke, vorschenke, F.: nhd. Bewirtung des zugewanderten Handwerksgesellen

-- Bewirtung die einem Gelage vorangeht: mnd. v· rlach (1), N.: nhd. »Vorgelage«, Bewirtung die einem Gelage vorangeht

Bewirtung, mnd. gastærīe*, gasterīe, F.: nhd. Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; gestærīe*, gesterīe, F.: nhd. Gasterei, Gastlichkeit, Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird: mnd. kr· degift, F.: nhd. Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird

-- Bewirtung der Lehnsherren: mnd. konreide, konreit, mnd.?, F.?: nhd. Pflege, Bewirtung der Lehnsherren

-- gastliche Aufnahme und Bewirtung: mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

Bewirtung, mnd. schīre, scire, F.: nhd. freundliche Aufnahme, Bewirtung; spīsen (2), spīsent, N.: nhd. »Speisen« (N.), Austeilung von Essen (N.), Armenspeisung, Beköstigung, Bewirtung, Verproviantierung

-- Bewirtung beim Gang ins Badehaus: mnd.

stōvenlach, stāvenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr

-- Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs: mnd. schōtellach, schottellach, N.: nhd. Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs

-- Bewirtung mit Ausschank: mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

-- Verantwortlicher für die Bewirtung: mnd. tāfelmēster, tāfelmeister, M.: nhd. »Tafelmeister«, Verantwortlicher für die Bewirtung, Schaffer

bewirtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewirtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewirtungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewirtungsabgabe, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

bewischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewissen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewissen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewisslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewist, nhd., Part. Prät.: Hw.: s. bewissen

bewisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewittet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewitthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewitthumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewittum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewittumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewittumverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewitwen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewitzen, mhd. bewitzen***, sw. V.: nhd. »bewitzen«

bewitzt, mhd. bewitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewitzt«, mit Verstand begabt

bewog, bewogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewohnbar, ae. ear-d-ien-d-lic, Adj.: nhd. bewohnbar

bewohnbar, ahd. artlīh* 1, Adj.: nhd. bewohnbar, bewohnt; *būantlīh?, Adj.: nhd. bewohnbar; būhaft* 2, Adj.: nhd. bewohnbar, bewohnt, bevölkert, wohnhaft; būhafti* 1, Adj.: nhd. »bauhaft«, bewohnbar, bewohnt, bevölkert

bewohnbar, mhd. būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

bewohnbar, mhd. ingewonlich, Adj.: nhd. bewohnbar

bewohnbar, mhd. wonhaft, woneht, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig, heimisch, anwesend, bewohnbar

bewohnbar, mnd. bewōnlīk (2), Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar; bewōnetlīk*, bewōntlīk, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar

bewohnbar, mnd. inwōnelīk, inwōnlīk, inwonlik, inwōntlīk, Adj.: nhd. ansässig, einheimisch, zum Bewohnen bestimmt, bewohnbar

bewohnbar, mnd. wōnelīk, wōnelk, wonlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt; wōnenthaftich*, wonenthaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wohnhaft, bewohnt, bewohnbar; wōnhaftich*, wonehaftich, wonhaftich, wonaftich, wonachtich, wonechtich, wonnaftich, wonnachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wohnhaft, bewohnt, bewohnbar; wōntlīk, wōnetlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt

bewohnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewohnbares -- bewohnbares Gebäude, mnd. wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

bewohnen -- Nest bewohnen, mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen

Bewohnen -- zum Bewohnen bestimmt, mnd. inwōnelīk, inwōnlīk, inwonlik, inwōntlīk, Adj.: nhd. ansässig, einheimisch, zum Bewohnen bestimmt, bewohnbar

Bewohnen (eines Hauses), mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

Bewohnen (Haus), mnd. inwōnen (2), N.: nhd. Wohnen, Bewohnen (Haus), Verweilen Gottes in der Seele (Metapher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

bewohnen, germ. *bisetjan, *bisitjan, st. V.: nhd. besitzen, bewohnen, belagern

bewohnen, got. báu-an 14, unr. V. (st. Präs. (6), sw. Prät. (3), urspr. red. V. (6)), (Krause, Handbuch des Gotischen 36,5, 59, 235 Anm. 6, 244 Anm. 2): nhd. wohnen, bewohnen

bewohnen, ae. bō-g-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen; bū-an, bū-i-an, bū-n, sw. V., st. V. (7)=red. V.: nhd. wohnen, bewohnen, bebauen; ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, leben; ge-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, leben; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), bleiben, gewohnt sein (V.); heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; in-bȳ-an, sw. V.: nhd. bewohnen; in-ear-d-ian, sw. V.: nhd. wohnen, bewohnen; in-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen; on-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen; on-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bewohnen, bleiben; wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen

bewohnen, ae. wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten, hüten, schützen, halten, bewohnen

bewohnen, ae. wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

bewohnen, afries. būw-a 3, bōw-a, sw. V. (1): nhd. bauen, erbauen, bewohnen; on-bō-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bewohnen

bewohnen, anfrk. an-won-on* 2, sw. V. (2): nhd. bewohnen

bewohnen, as. an-būan* 3, red. V., sw. V. (1a?): nhd. bewohnen; ar-d-on 1, sw. V. (2): nhd. bewohnen; gi-sit-t-ian 7, st. V. (5): nhd. setzen, bewohnen

bewohnen, ahd. bibūan* 1, bibūwan*, bibūen*, bibūwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. bewohnen; bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern; būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.)

Bewohnen, ahd. inburida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bewohnen

bewohnen, mhd. bebūwen, sw. V.: nhd. »bebauen«, bewohnen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; durchbūwen, an. V.: nhd. bebauen, ausbauen, dicht bebauen, bewohnen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

bewohnen, mhd. bewonen, sw. V.: nhd. »bewohnen«, wohnen in, gewöhnen an

bewohnen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf; havien, hafien*, mmd., sw. V.: nhd. innehaben, bewohnen; īnwonen, inwonen, sw. V.: nhd. bewohnen

bewohnen, mhd. überbūwen (1), sw. V.: nhd. »überbauen«, überziehen, besetzen, bewohnen

Bewohnen, mhd. überbūwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überbauen«, Überziehen, Besetzen, Bewohnen

bewohnen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

bewohnen, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; betimmeren, betimberen, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bebauen, verbauen, bewohnen; bewānen (1), sw. V.: nhd. wohnen, bewohnen; bewōnen (1), sw. V.: nhd. bewohnen, wohnen; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

bewohnen, mnd. innewōnen***, sw. V.: nhd. »einwohnen«, bewohnen; inwōnen (1), innewōnen, inwonen, inwānen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.), bewohnen, mit Einwohnern füllen

-- als Raum bewohnen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

bewohnen, mnd. wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

bewohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewohnend -- die Erde bewohnend, ahd. erdīn* 8, Adj.: nhd. irdisch, die Erde bewohnend, irden, aus Ton

bewohnend, mnd. wōnærisch***, Adj.: nhd. bewohnend, Einwohner betreffend

Bewohner -- als Bewohner sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Bewohner -- Bewohner der Champagne, mhd. Schampāneis, Schampōneis, Schampēneis, Tschampāneis, sw. M.: nhd. Mann aus der Champagne, Bewohner der Champagne

Bewohner -- Bewohner der Färöer, an. Skeggjar, st. M. (a) Pl.: nhd. Bewohner der Färöer

Bewohner -- Bewohner der Hagendörfer, mnd. hāgære*, hāger, M.: nhd. Bewohner der Walddörfer, Bewohner der Hagendörfer

Bewohner -- Bewohner der Hammeniederung, mnd. heml· de, Pl.: nhd. Bewohner der Hammeniederung

Bewohner -- Bewohner der Insel Nordstrand, mnd. strandingære* (1), strandinger, strandiger, M.: nhd. »Strandinger«, Bewohner der Insel Nordstrand

Bewohner -- Bewohner der Landschaft Agðir, an. egð-ir (2), M. Pl.: nhd. Bewohner der Landschaft Agðir

Bewohner -- Bewohner der Landschaft Holland, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

Bewohner -- Bewohner der Stadt Cassel in Belgien, anfrk. De-kassel-a 1, lat.-M.=PN: nhd. Bewohner der Stadt Cassel in Belgien

Bewohner -- Bewohner der Walddörfer, mnd. hāgære*, hāger, M.: nhd. Bewohner der Walddörfer, Bewohner der Hagendörfer

Bewohner -- Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord, an. Hǫrð-ar, M. Pl.: nhd. Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord

Bewohner -- Bewohner des Hagenviertels, mnd. hāgenbūrschop, F.: nhd. Hagengemeinde, Bewohner des Hagenviertels

Bewohner -- Bewohner des niederländischen Seeland, mnd. sēlandære*, sēlander, M.: nhd. Seeländer, Bewohner des niederländischen Seeland

Bewohner -- Bewohner des Oberlandes, mhd. oberlendære*, oberlender, st. M.: nhd. Bewohner des Oberlandes, Oberländer, Süddeutscher, Himmelsbewohner

Bewohner -- Bewohner des Ostens, mhd. ōsterlinc, st. M.: nhd. Bewohner des Ostens, Orientale, Orientbewohner

Bewohner -- Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgære***, M.: nhd. Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

Bewohner -- Bewohner einer Judengasse, mnd. j· denstrātære, j· densträter, M.: nhd. Bewohner einer Judengasse

Bewohner -- Bewohner einer kuffe bzw. kiffe, mnd. kuffenære*, kiffnære*, mnd.?, M.: nhd. Bewohner einer kuffe bzw. kiffe

Bewohner -- Bewohner einer Straße, mnd. strātære***, strāter***, M.: nhd. »Straßer«, Bewohner einer Straße

Bewohner -- Bewohner einer Zelle, an. kjallak-r, st. M. (a), PN: nhd. Bewohner einer Zelle

Bewohner -- Bewohner eines Hagendorfs, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann

Bewohner -- Bewohner eines Landes, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

Bewohner -- Bewohner eines Walddorfs, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann

Bewohner -- Bewohner Holsteins, mnd. Holtsātære***, Holster***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner Holsteins; Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

Bewohner -- Bewohner von Finnahaithi, got. *Finn-haiþ-a-s, *Finnhaiþae, M. Pl.: nhd. Bewohner von Finnahaithi

Bewohner -- Bewohner von Geestdörfern, mnd. hēitl· de, hēidel· de*?, Pl.: nhd. Bewohner von Geestdörfern

Bewohner -- Bewohner von Hālogaland, an. hā-leyg-r, st. M. (a): nhd. Bewohner von Hālogaland

Bewohner -- Bewohner von Holstein, mnd. holste***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner von Holstein

Bewohner -- Bewohner von Jämtland, an. jamt-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner von Jämtland, Jämtländer

Bewohner -- Bewohner von Jütland, mnd. J· te, M.: nhd. Jüte, Bewohner von Jütland

Bewohner -- Bewohner von Osterbotten, an. kvein-ir, M. Pl.: nhd. Bewohner von Osterbotten

Bewohner -- Bewohner von Raumarīki, an. raum-r (1), st. M. (a): nhd. Bewohner von Raumarīki

Bewohner -- Bewohner von Seeland, mnd. sēlandevāre, sēlandevār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer; sēlandesvāre, sēlandesvār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

Bewohner -- Bewohner von Südholstein, mnd. s· derholste*, M.: nhd. Bewohner von Südholstein

Bewohner -- Bewohner von Vestfold, an. fyld-ir, M. Pl.: nhd. Bewohner von Vestfold

Bewohner -- ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen, mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

Bewohner -- waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte, mnd. strantman, strantmanne, M.: nhd. »Strandmann«, Strandbewohner, waffenfähiger Bewohner der Strandmannsdöfte

Bewohner (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)

Bewohner (M.) Frankreichs, mnd. Franzois (1), Franzōs, Franzoys, Franzous, Frantzois, Franczois. Franszois, M.: nhd. Franzose, Bewohner (M.) Westfrankens, Bewohner (M.) Frankreichs

Bewohner (M.) Westfrankens, mnd. Franzois (1), Franzōs, Franzoys, Franzous, Frantzois, Franczois. Franszois, M.: nhd. Franzose, Bewohner (M.) Westfrankens, Bewohner (M.) Frankreichs

Bewohner (Pl.) des Vielands, mnd. vīl· de, Pl.: nhd. Bewohner (Pl.) des Vielands

Bewohner (Pl.) Dithmarschens, mnd. Dētmerschen, Ditmerschen, Pl.: nhd. Ditmerschen, Dithmarschen, Bewohner (Pl.) Dithmarschens, das Gebiet der Dithmarschen

Bewohner (Pl.), ae. *war-a, *war-an, M. Pl.: nhd. Bewohner (Pl.); *war-as, M. Pl.: nhd. Bewohner (Pl.); *wa-r-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Bewohner (Pl.); *war-u (4), M. Pl.: nhd. Bewohner (Pl.), Bevölkerung

Bewohner (Pl.), ahd. lantliut* 12, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Landleute, Landsleute?, Volk, Bewohner (Pl.), Provinzbewohner (Pl.)

Bewohner (Pl.), mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.)

Bewohner (Pl.), mnd. b· l· de, Pl.: nhd. Stadtbewohner (Pl.), Bewohner (Pl.), Bürger (Pl.)

Bewohner (Sg.), ae. war*, st. M. (a): nhd. Bewohner (Sg.)

Bewohner der Shetlands (Bergen), mnd. Helte*, M.: nhd. Bewohner der Shetlands (Bergen)

Bewohner des im Mittelalter zum Königreich Dänemark (Herzogtum Schleswig) gehörigen südlichen Teiles Jütlands, mnd. S· derj· te*, Sünderj· te, M.: nhd. Südjüte, Bewohner des im Mittelalter zum Königreich Dänemark (Herzogtum Schleswig) gehörigen südlichen Teiles Jütlands

Bewohner einer Mark (F.) (1), mhd. marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

Bewohner von Bretland (Britannien), an. Bret-ar, M.: nhd. die Britannier, Bretländer, Brite, Bewohner von Bretland (Britannien)

Bewohner von Hessen (ON), mnd. Hesse, M.: nhd. Hesse (M.), Angehöriger des hessischen Stammes, Bewohner von Hessen (ON)

Bewohner, germ. *būwō-?, *būwōn, *būwa-, *būwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Bewohner; *warja- (1), *warjaz, st. M. (a): nhd. Wahrer, Verteidiger, Bewohner; *wazō-, *wazōn?, *waza-, *wazan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Bewohner
-- Bewohner von Böhmen: germ. *Baiwarjōz, st. M. Pl.=PN.: nhd. Bewohner von Böhmen, Bojer

Bewohner, an. bū-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bauer (M.) (1), Nachbar; bygg-vi-r, M.: nhd. Einwohner, Bewohner

Bewohner, ae. bī-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bebauer, Verehrer, Wohltäter; bū-r (1), st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); by-l-d-a, by-d-l-a, by-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Bebauer, Bewohner; ear-d-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bewohner; ge-bū-r, st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); *-hǣ-m-e (2), M. Pl.: nhd. Bewohner; *hǣ-m-ing, st. M. (a): nhd. Bewohner; *hag-a (2), sw. M. (n): nhd. Bewohner; in-eardi-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bewohner, Einwohner; lan-d-be-gė-ng-a, lan-d-bi-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Eingeborener, Bauer, Bewohner, Einwohner; lan-d-léod, st. M. (i): nhd. Bewohner, Einwohner eines Landes; on-ear-d-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bewohner, Einwohner; sǣt-a (2), sw. M. (n): nhd. Bewohner, Sitzer, Sitzender; *sǣt-e (1), M. Pl.: nhd. Bewohner; wun-i-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bewohner
-- Bewohner Cornwalls: ae. Corn-wal-as, M. Pl.: nhd. Bewohner Cornwalls
-- Bewohner Italiens: ae. *Eotol-war-a, sw. M. (n), PN: nhd. Bewohner Italiens; Eotol-wa-r-e, st. M. (i) Pl., PN: nhd. Bewohner Italiens
-- Bewohner von Rom: ae. Rōm-war, st. M. (i): nhd. Römer (Sg.), Bewohner von Rom
-- Bewohner von Sodom: ae. Sodom-wa-r-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Bewohner von Sodom

Bewohner, afries. *wen-ere, *wen-re, st. M. (ja): nhd. Bewohner
-- Bewohner eines Seelandes: afries. sê-lan-d-ere 2, sê-lon-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Seeländer«, Bewohner eines Seelandes
-- Bewohner eines Steinhauses: afries. stê-n-hū-s-ing* 1 und häufiger?, sti-n-s-ing, st. M. (a): nhd. Steinhausbewohner, Bewohner eines Steinhauses

Bewohner, afries. wun-ere, wun-re, on-ere, un-ere, won-ere, st. M. (ja): nhd. »Bewohner«, Kriegsknecht

Bewohner, as. *bōio?, sw. M. (n): nhd. Bewohner; *bū-r? (2), st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner; *sāt?, st. M. (a?): nhd. Sasse, Bewohner

Bewohner, ahd. anabūāri* 1, st. M. (ja): nhd. Anwohner, Bewohner; anasidiling* 4, st. M. (a): nhd. »Ansiedler«, Bewohner, Siedler; būāri* 4, būwāri*, būeri*, būweri*, st. M. (ja): nhd. Bewohner, Bebauer, Siedler, Ansiedler; būr* (1)? 1, st. M. (a): nhd. Bewohner, Nachbar, Landmann; burgliut* 16, st. M. (i): nhd.

»Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner; būring* 3, st. M. (a): nhd. Bewohner, Siedler, Landmann; būwiling* 1, st. M. (a?): nhd. »Bebauer«, Bewohner, Siedler, Landmann; *gaburo, lang., sw. M. (n): nhd. Bewohner; gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger; inbūo 1, inbūwo*, sw. M. (n): nhd. Einwohner, Bewohner; lantsidiling* 2, st. M. (a): nhd. »Landsiedel«, Einwohner, Bewohner, Bewohner des Landes; selidāri 5, st. M. (ja): nhd. Hausgenosse, einer der Unterkunft besorgt, Bewohner; *sidiling?, st. M. (a): nhd. Siedler, Bewohner; sidilo 1, sw. M. (n): nhd. Sitzender, Siedler, Bewohner, Einwohner; uobo* 1, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Landbebauer

-- Bewohner der Gegend: ahd. *gouwo?, sw. M. (n): nhd. Gaubewohner, Bewohner der Gegend

-- Bewohner des Landes: ahd. lantsidiling* 2, st. M. (a): nhd. »Landsiedel«, Einwohner, Bewohner, Bewohner des Landes

-- Bewohner einer Stadt: ahd. burgāri* 7, burgeri*, st. M. (ja): nhd. Burgbewohner, Bewohner einer Stadt, Bürger, Städter, Mitbürger

-- Bewohner eines einzelnen Hauses: ahd. hūsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Hausmann«, Hintersasse, Hausknecht, Bewohner eines einzelnen Hauses

Bewohner, mhd. būman, bouman, pūman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Pächter eines Bauerngutes, Bewohner, Verwalter, Schachfigur; būwære, bouwære, būwer*, bouwer*, bouer, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Erbauer, Pächter, Bewohner; diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner

-- Bewohner Arabiens: mhd. Arābois, st. M.: nhd. Araber, Bewohner Arabiens

-- Bewohner Bayerns: mhd. Beier, beier, Beiger, Peier, Beger, st. M.: nhd. Bayer, Bewohner Bayerns

-- Bewohner einer Ebene: mhd. ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

-- Bewohner eines Amtsbezirks: mhd. ambehtsāze*, ambetsāze, sw. M.: nhd. »Amtsasse«, Bewohner eines Amtsbezirks

Bewohner, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

-- Bewohner der Innenstadt: mhd. innerstetære*, innersteter, st. M.: nhd. »Innenstädter«, Städter, Bewohner der Innenstadt; instetære*, insteter, st. M.: nhd. Städter, Bewohner der Innenstadt

-- Bewohner des karolingischen Frankreich: mhd. kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kerlinge, sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Bewohner des karolingischen Frankreich, Franzose

-- Bewohner eines Kirchspiels: mhd. kirchliute, M. Pl.: nhd. Kirchleute, Bewohner eines Kirchspiels

-- Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes: mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Bewohner, mhd. wonære*, woner, st. M.: nhd. »Wohner«, Bewohner

Bewohner, mnd. besittære*, besitter, besittere, M.: nhd. Besitzer, Bewohner, Inhaber, Beisitzer (Gericht); bewōnære*, bewōner, M.: nhd. Bewohner; būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer; būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

-- »Anwohner« Bewohner: mnd. anewōnære*, anwōner, M.: nhd. »Anwohner« Bewohner

-- abgabenpflichtiger Bewohner einer Bude: mnd. bōtmēster (2), bōtmeister, M.: nhd. abgabenpflichtiger Bewohner einer Bude

-- Bewohner der Bretagne: mnd. bartūn (1), M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne; bartūnære*, bartūner, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne; bertūn (1), bertōn, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne, bretonisches Schiff

-- Bewohner des Binnenlands: mnd. binnendīkeswānære*, binnendīkswāner, M.: nhd. Bewohner des Binnenlands, Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche

-- Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche: mnd. binnendīkeswānære*, binnendīkswāner, M.: nhd. Bewohner des Binnenlands, Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche

-- Bewohner einer Burg: mnd. borchgesēte (2), M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsāte (2), borchsate, borchsēte, borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsēte (2), borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg

-- Bewohner eines Bezirks: mnd. b· rdesl· de, Pl.: nhd. Bewohner eines Bezirks, Menschen die zu einer Börde gehören

-- Bewohner eines kleinen Hauses: mnd. bōdeman, bodeman, M.: nhd. Bewohner eines kleinen Hauses

Bewohner, mnd. gesēte* (3)**, M.: nhd. Bewohner; ? inlendære, inlender, mnd.?, M.?: nhd. »Inländer«, Bewohner?; innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnelīnc, inwōnlinc, inwānelinc, inwånelinck, inwonlink, M.: nhd. Bewohner, Einwohner

Bewohner, mnd. landære***, lander***, M.: nhd. »Länder« (M.), Bewohner; · ver (5), · være*?, · ver, M.: nhd. Bewohner, Einwohner

-- Abgabe der Bewohner eines Stadtviertels: mnd. rotsīse, rotzyse, F.: nhd. Abgabe der Bewohner eines Stadtviertels

-- Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber: mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

-- Bewohner der Altstadt: mnd. ōldenstēdære*, ōldenstēder, M.: nhd. »Altstädter«, Bewohner der Altstadt

-- Bewohner der Lombardei: mnd. Lombarde, Lumbarde, Lomerde, M.: nhd. Lombarde, Bewohner der Lombardei, lombardischer Geldverleiher, Lombardischer

-- Bewohner der Marsch: mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

-- Bewohner der nördlichen Länder: mnd. nōrtl· de, Pl.: nhd. »Nordleute«, Bewohner der nördlichen Länder

-- Bewohner des Alten Landes: mnd. ōldenlandære*, ōldenlandere, M.: nhd. Bewohner des Alten Landes

-- Bewohner des flachen Landes: mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantman, M.: nhd. Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann

-- Bewohner des hochdeutschen Sprachraums: mnd. · verlendisch (2), ōverlendisch, ōberländisch, M.: nhd. Oberdeutscher, Binnenländer, Bewohner des hochdeutschen Sprachraums

-- Bewohner des römischen Reiches: mnd. rōmēnære*, rōmēner, roemeiner, romeyner, M.: nhd. Römer, Bewohner des römischen Reiches

-- Bewohner des ungeschützten Landes: mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

-- Bewohner einer kleineren Siedlung: mnd. pēltenære*, pēltener, M.: nhd. Bewohner einer kleineren Siedlung, Ortschaft

-- Bewohner einer vor Reval liegenden Insel: mnd. · l· de, ööl· de, Pl.: nhd. Bewohner einer vor Reval liegenden Insel

-- Bewohner eines im Osten gelegenen Landes: mnd. ōsterlendære*, ōsterlender, M.: nhd. »Ostländer«, Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, Orientale

-- Bewohner eines Landes: mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lendære*, lender, M.: nhd. Länder, Bewohner eines Landes

-- Bewohner eines Stadtviertels: mnd. quārtēresl· de*, quārtērsl· de, Pl.: nhd. »Quartelsleute«, Bewohner eines Stadtviertels

-- Bewohner Meißens: mnd. Mīssenære*, Mīssener, Mytzener, PN: nhd. Meißener, Bewohner Meißens

-- Bewohner Persiens: mnd. persære*, perser, persier, M.: nhd. Perser, Bewohner Persiens

-- Bewohner von Nischni-Nowgorod: mnd. Nisówere, PN: nhd. Bewohner von Nischni-Nowgorod

-- die am Landgericht pflichtigen Bewohner: mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

-- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen: mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

-- Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner: mnd. lēschop, leischop, leischap, leischup, lētschop, leitschop, F.: nhd. Leischaft, Unterbezirk eines Stadtgebiets, Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner

-- in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner: mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

-- zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete

Bewohner eines Stadtviertels: mnd. quārtēresvolk*, quārtērsvolk, N.: nhd. zum Wachdienst bzw. Wehrdienst verpflichtete Bewohner eines Stadtviertels

Bewohner, mnd. settelære***, settler***, M.: nhd. Siedler, Bewohner

Bewohner, mnd. wānære***, wāner***, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner; wōnære*, woner, wonre, mnd.?, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner, Einwohner, Untertan, Dienstmann; wōnelinc***, M.: nhd. Wohner, Bewohner

-- Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist: mnd. ümmelinc*, ummelink, mnd.?, M.: nhd. Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist

-- Bewohner des Vielandes bei Bremen: mnd. Vīlandære, Vīlander, Vīnlander, M.: nhd. Bewohner des Vielandes bei Bremen

-- Bewohner einer Wurt: mnd. wōrdenære*, wordener, mnd.?, M.: nhd. »Wurtner«, Bewohner einer Wurt

-- Bewohner Nordfrieslands: mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Bewohner Ostfrieslands: mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ohne Bewohner seiend: mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

bewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewohnerin -- Bewohnerin Bayerns, mhd. Beierinne 10, st. F.: nhd. Bayerin, Bewohnerin Bayerns

Bewohnerin -- Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgærische*, swibbōgersche, F.: nhd. Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

Bewohnerin -- Bewohnerin einer Burg, mhd. burgærinne, burgærin, burgerinne, burgerin, st. F.: nhd. Bürgerin, Stadtbürgerin, Bewohnerin einer Burg

Bewohnerin, ae. néa-h-ge-bȳ-r-en, st. F. (ō): nhd. Nachbarin, Bewohnerin; néa-h-ge-bȳ-r-il-d, st. F. (ō): nhd. Nachbarin, Bewohnerin

Bewohnerin, mnd. wōnærinne***, F.: nhd. »Wohnerin«, Bewohnerin, Einwohnerin; wōnærische***, F.: nhd. Bewohnerin, Einwohnerin

Bewohnern -- Bezirk mit seinen Bewohnern, an. her-að-s-lygð, st. F. (ō): nhd. Bezirk mit seinen Bewohnern

Bewohnern -- den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Bewohnerschaft -- Bewohnerschaft des Landes, mhd. lantgesinde, st. N.: nhd. »Landgesinde«, Bewohnerschaft des Landes, Landsleute, Leute

bewohnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewohnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewohnt -- von Christen bewohnt, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

bewohnt, ae. bȳ-n-e, Adj.: nhd. bebaut, bewohnt, besetzt

bewohnt, ahd. artlīh* 1, Adj.: nhd. bewohnbar, bewohnt; ? *artōt?, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. bewohnt?, bebaut?; būhaft* 2, Adj.: nhd. bewohnbar, bewohnt, bevölkert, wohnhaft; būhafti* 1, Adj.: nhd. »bauhaft«, bewohnbar, bewohnt, bevölkert

bewohnt, mhd. besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert; būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

bewohnt, mnd. beset (2), besettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besetzt«, bewohnt

bewohnt, mnd. wōnenthaftich*, wonenthaftich, mnd.?, Adj.: nhd. wohnhaft, bewohnt, bewohnbar; wōnhaftich*, wonehaftich, wonhaftich, wonaftich, wonachtich, wonechtich, wonnaftich, wonnachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wohnhaft, bewohnt, bewohnbar

bewohnte -- die bewohnte Erde, got. mid-jun-gard-s* 4, st. M. (i): nhd. die bewohnte Erde, Erdkreis

bewohnter -- von Wölfen bewohnter Abhang, ae. wulf-hlǐ-þ, st. N. (a): nhd. von Wölfen bewohnter Abhang

bewohntes -- bebautes und bewohntes Land, mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

bewohntes -- bewohntes Gebiet, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

bewohntes -- bewohntes Haus, mhd. hertstat, st. F.: nhd. Herdstatt, Herd, bewohntes Haus; kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

bewohntes -- bewohntes Land, ae. þéo-d-lan-d, st. N. (a): nhd. bewohntes Land, Bezirk, Land, Reich

bewohntes -- bewohntes Land, mhd. dietlant, st. N.: nhd. »Volksland«, Volk, bewohntes Land, Land, Heidenland

bewohntes -- bewohntes Land, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

bewohntes -- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

bewohntes -- von Menschen bewohntes Land, mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

bewohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewölken -- sich bewölken, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

bewölken, ahd. wolkanōn* 1, wolcanōn*, sw. V. (2): nhd. bewölken, Wolken bringen

Bewölken, ahd. wolkanōntī* 1, wolcanōntī*, st. F. (ī): nhd. Bewölken

bewölken, mnd. ? bewolken, sw. V.: nhd. bewölken?

bewölken, mnd. wolkenen***, sw. V.: nhd. bewölken

bewölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewölkt sein (V.), an. skȳ-ja, sw. V.: nhd. bewölkt sein (V.), dunkel werden

bewölkt sein (V.), mhd. wolkenen, sw. V.: nhd. »wolken«, voll Wolken sein (V.), bewölkt sein (V.)

bewölkt, mhd. gewulket*, gewulkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewölkt«, bewölkt

bewölkt, mhd. wolkenlich, wulkenlich, Adj.: nhd. bewölkt, wolkenartig

bewölkt, mnd. gewolket, Adj.: nhd. bewölkt, voll von Wolken seiend, verhangen

bewölkt, mnd. wolkenvār*, wolkenvar, mnd.?, Adj.: nhd. wolkenfarben, bewölkt

Bewölkung, ahd. dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?

Bewölkung, mhd. gehilwe (1), st. N.: nhd. Nebel, Gewölk, Bewölkung; gewulke, gewülke, st. N.: nhd. Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung; gewulkene, st. N.: nhd. »Gewölke«, Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung

bewollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewollzotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewolthätigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beworfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

beworfen -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

beworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewuchs -- flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs, mnd. plānlant, N.: nhd. flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs

bewuerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewuerdigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewunden« (), mhd. ? bewunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewunden« (?)

bewunderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewunderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewundern (tr.), got. si-ld-a-leik-jan* 30, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. anstaunen (tr.), bewundern (tr.), staunen (intr.), sich wundern (intr.)

bewundern, ae. ā-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern; ge-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern, preisen; tŏ-ge-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. bewundern

bewundern, ae. wāf-ian, sw. V. (2): nhd. staunen, sich wundern, anstarren, bewundern

bewundern, ae. wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern, preisen

bewundern, ahd. wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

bewundern, mhd. æhtigen, sw. V.: nhd. bestaunen, bewundern; anegaffen, angaffen, ane gaffen, sw. V.: nhd. »angaffen«, anstarren, anstaunen, bewundern; anekapfen, ankapfen, ane kaphen, sw. V.: nhd. anstarren, anstaunen, bewundern

bewundern, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

bewundern, mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern; wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

bewundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewundernswert -- höchst bewundernswert, mnd. · verwunderlīk, ōverwunderlīk, Adj.: nhd. höchst bewundernswert

bewundernswert, ahd. wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert

-- nicht bewundernswert: ahd. unwuntarlīh* 1, Adj.: nhd. nicht bewundernswert

bewundernswert, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

bewundernswert, mnd. vörwunderent*, vorwunderent, vorwunderend, vorwunderende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »verwundernd«, wunderbar, wundervoll, bewundernswert

bewundernswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewundernswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewundert -- bewundert werden, got. si-ld-a-leik-n-an 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. bewundert werden

bewundert -- viel bewundert, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

Bewunderung, ae. wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Schreckbild, Ungetüm, Bewunderung, Verwunderung

Bewunderung, mhd. anestare, anestarre, anstarre, anstare, st. F.: nhd. »Anstarre«, Bewunderung

Bewunderung, mhd. oiāhoi, Interj.: nhd. Bewunderung

Bewunderung, mhd. wunderunge, st. F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Bewunderung, Wunderzeichen
-- Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung: mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

bewunderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewunderungsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bewunderungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewunderungsrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewunderungswürdig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bewunderungswürdig, mhd. erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau

bewünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewürden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewürdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bewurf, afries. wer-p-ene* 1, wer-p-en, F.: nhd. Werfen, Bewurf

bewurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bewürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewurzeln, mhd. bewurzelen*, bewurzeln, sw. V.: nhd. »bewurzeln«, seine Wurzeln haben

bewurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bewurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewuschpert, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewusst -- »bewusst werden, mhd. īnjehen* (1)**, V.: nhd. »bewusst werden«

bewusst sein (V.), got. mi-þ-wi-t-an* 1, Prät.-Präs. (1), m. Dat.: nhd. bewusst sein (V.)

bewusst sein (V.), mhd. mitewizzen***, V.: nhd. »mitwissen«, bewusst sein (V.)

bewusst, got. *mi-þ-wi-s-s?, Adj. (a): nhd. bewusst

bewusst, ae. ge-cnǣ-w-e, Adj.: nhd. bewusst, bekannt, offenbar; on-cȳ-þ-ig, Adj.: nhd. bewusst, verständig, bekannt

bewusst, ahd. giwizzan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bewusst; wizzanto*, Part. Präs.=Adv.: nhd. bewusst, wissend

bewusst, mhd. bekenniclīche*, bekenneclīche, Adv.: nhd. erkennbar, bewusst
-- seiner selbst bewusst: mhd. entgeistet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. seiner selbst bewusst
-- sich bewusst werden: mhd. besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

bewusst, mhd. gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; gewizzende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bekannt, bewusst; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst

bewusst, mhd. samewizzic*, samewizzec, Adj.: nhd. »gewiss«, bewusst

bewusst, mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; wizzelich, wizlich, Adj.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig; wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzende (2), wuzzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wissend, bewusst; wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wolbedāht (1), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), bewusst, durchdacht, überlegt, verständig
-- nicht bewusst: mhd. unverwiset*, unverwist, unferwist*, Adj.: nhd. nicht bewusst, unbekannt

bewusst, mnd. bekantlīk, Adj.: nhd. »bekanntlich«, bewusst, bei Bewusstsein seiend; bewust (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewusst, bekannt

bewusst, mnd. indechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; indechtlīk, Adj.: nhd. erinnerlich, bewusst; ingedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; ingedenk, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend; ingedenkich, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend

bewusst, mnd. samwittich***, Adj.: nhd. mitwissend, mitfühlend, bewusst; sinlīk*, sinlik, Adj.: nhd. »sinnlich«, bei Verstande seiend, verständig, bewusst; sinnentlīk***, Adj.: nhd. bewusst, einsichtig; sinnentlīke*, sinnentlīk, sinnenlīk, Adv.: nhd. bewusst, einsichtig

bewusst, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt; v· rwitlīk***, Adj.: nhd. vorsätzlich, bewusst; wētelīk*, wetelik, mnd.?, Adj.: nhd. bekannt, bewusst

bewusst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bewusstheit, mnd. consiencie, conciencie, consciencie, consiensie, consientie, consientzie, consiens, concientz, F.: nhd. Bewusstsein, Bewusstheit, Gewissen, gutes Gewissen

Bewusstheit, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

bewusstlos -- bewusstlos werden, mhd. geswinden (1), st. V.: nhd. bewusstlos werden, schwinden

Bewusstlos Werden« (N.), mhd. geswinden (2), st. N.: nhd. »Bewusstlos Werden« (N.)

bewusstlos, an. vit-lau-s-s, Adj.: nhd. unvernünftig, verrückt, von Sinnen, bewusstlos

bewusstlos, mhd. geswunden (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschwunden«, bewusstlos

bewusstlos, mhd. geswunden (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »bewusstlos«

bewusstlos, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; tōtvar, tōtfar*, Adj.: nhd. »todfarben«, leichenblass, totenbleich, bewusstlos
-- bewusstlos werden: mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

bewusstlos, mhd. unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren; unwizzende (1), unwuzzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwissend«, unbewusst, absichtslos, unwissentlich, bewusstlos, unabsichtlich, vorsatzlos, unvorsätzlich; unwizzende (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbewusst, bewusstlos
-- bewusstlos werden: mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

bewusstlos, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

Bewusstlosigkeit, afries. dâ-th-swīm-a 11, dâ-d-swīm-a, sw. M. (n): nhd. Todschwindel, todesähnliche Betäubung, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit; swīm-a 11, sw. M. (n): nhd. Ohnmacht, Bewusstlosigkeit

Bewusstlosigkeit, mhd. unkraft, unkracht, st. F.: nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Krankheit; unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht; unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unwitze (1), st. F.: nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit, Dummheit, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit

Bewusstlosigkeit, mnd. āmacht, F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche, Unkraft, Bewusstlosigkeit

Bewusstlosigkeit, mnd. unmacht, mnd.?, F.: nhd. Schwäche, Kraftlosigkeit, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Machtlosigkeit, Ungültigkeit

Bewusstsein -- bei vollem Bewusstsein seiend, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

Bewusstsein -- mit vollem Bewusstsein handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Bewusstsein -- mit vollem Bewusstsein, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Bewusstsein -- zum Bewusstsein bringen, mnd. vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben

Bewusstsein, got. mi-þ-wi-s-s-ei 11, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 26, 50,2): nhd. »Mitwissen«, Bewusstsein, Gewissen

Bewusstsein, an. geð, st. N. (a): nhd. Bewusstsein, Sinn, Verstand, Überlegung; ? *vit-a (1), Sb.: nhd. Bewusstsein?

-- bei vollem Bewusstsein: an. ful-l-vit-a, Adv.: nhd. bei vollem Bewusstsein

Bewusstsein, ae. ge-wi-t-t, st. N. (ja): nhd. nhd. Verstand, Einsicht, Bewusstsein; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; in-ge-þanc, in-ge-þong, st. M. (a): nhd. Gedanke, Bewusstsein, Gewissen; in-ge-wi-t-nės-s, ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Bewusstsein, Gewissen; wi-t-t, st. N. (ja): nhd. »Wissen«, Verstand, Einsicht, Bewusstsein

-- bei Bewusstsein seiend: ae. ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend

Bewusstsein, afries. sin-n 23, sin (2), st. M. (a): nhd. Sinn, Bewusstsein, Verstand; wi-t-en-skip 2, N.: nhd. Wissen, Bewusstsein

Bewusstsein, ahd. giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; giwizzidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Betriebsamkeit; intsebida* 1, insebida*, st. F. (ō): nhd. Sinn, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Bewusstsein; wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit

-- im Bewusstsein: ahd. gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig

-- im Bewusstsein haben: ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

Bewusstsein, mhd. ebenwizzene, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein

-- eindringlich ins Bewusstsein bringen: mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen

Bewusstsein, mhd. gesin, st. M.: nhd. Bewusstsein, Besinnung, Verstand, Gedanke, Verlangen; gewizzede, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Gewissen, Bewusstsein; gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung

Bewusstsein, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; mitewizzen, st. N.: nhd. »Mitwissen«, Bewusstsein; namehafte, namhafte, st. F.: nhd. Bewusstsein

Bewusstsein, mhd. samewizze, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein; samewizzenheit, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein; samewizzicheit, samewizzecheit, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein; sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Bewusstsein, mhd. vernunft, virnumft, virnumst, fernunft*, vernunst, vernust, vernuft, fernunst*, st. F.: nhd. Vernunft, Verstand, Klugheit, Erkenntnis, Einsicht, Bewusstsein; versinnen (2), fersinnen*, st. N.: nhd. Besinnung, Bewusstsein; versinnicheit, fersinnicheit*, st. F.: nhd. Bewusstsein; wizzenhafte, st. F.: nhd. Wissen, Bewusstsein, Kenntnis; wizzenheit, wisseheit, st. F.: nhd. »Wissenheit«, Bewusstsein, Einsicht, Wissenschaft, Wissen, Gewissheit; wizzenthafte, st. F.: nhd. Wissen, Bewusstsein, Kenntnis; wizzentheit, wuzzentheit, st. F.: nhd. Einsicht, Wissen, Bewusstsein

-- jemanden wieder zu Bewusstsein bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- jemanden zu Bewusstsein bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- zum Bewusstsein kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

Bewusstsein, mnd. consiencie, conciencie, consciencie, consiensie, consientie, consientzie, consiens, concientz, F.: nhd. Bewusstsein, Bewusstheit, Gewissen, gutes Gewissen

-- bei Bewusstsein seiend: mnd. bekantlīk, Adj.: nhd. »bekanntlich«, bewusst, bei Bewusstsein seiend; bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

Bewusstsein, mnd. samwittichhēt*, samwittichēt, samwitticheit, sammittichēt, sammitticheit, samitichēt, samiticheit, samichēt, samicheit, sangwittichēt, sangwitticheit, F.: nhd. Mitwissen, Mitgefühl, Bewusstsein, Überzeugung, Gewissen

Bewusstseinsstörungen -- mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, mnd. poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie

Bewusstwerdung, mhd. īnjehen (2), st. N.: nhd. Bewusstwerdung

bewust, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewust, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bewustlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewustlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bewustsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bewustseinlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewustvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bewüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Beybach (Nebenfluss der Mosel), germ. ? Rodanus, lat.-germ.?, FlN: nhd. Beybach? (Nebenfluss der Mosel)

bezackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezaeunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezaeunung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezahlen (die Schuld ablegen), mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

bezahlen, germ. *geldan, *gelþan, st. V.: nhd. gelten, entgelten, vergelten, erstatten, entrichten, bezahlen

bezahlen, got. us-gib-an 22, st. V. (5): nhd. erstatten, bezahlen, darstellen, darbringen

-- sich bezahlen lassen: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

bezahlen, an. gil-d-a, sw. V.: nhd. gültig machen, bezahlen, büßen, rächen; gjald-a, geld-a (1), st. V. (3b): nhd. bezahlen, vergelten; kos-t-a (2), sw. V. (2): nhd. bezahlen, kosten (V.) (1); ley-s-a (1), sw. V. (1): nhd. abmachen, abreisen, befreien, bezahlen, lösen; lūk-a, ljūk-a, st. V. (2): nhd. schließen, öffnen, einhegen, abmachen, bezahlen; rei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. wägen, bezahlen, bereiten; skjō-t-a, st. V. (2): nhd. schießen, stoßen, fortsenden, werfen, treffen, bezahlen

-- nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen: an. skul-d-sei-g-r, Adj.: nhd. nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen

bezahlen, ae. bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; for-gield-an, for-gild-an, for-gyld-an, for-geld-an, st. V. (3b): nhd. belohnen, vergelten, auszahlen, bezahlen; ge-bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-rec-en-ian, sw. V. (2): nhd. klären, berichten, bezahlen; gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; *rec-en-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, berichten, bezahlen; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; scy-t-t-an, sw. V. (1): nhd. schließen, verriegeln, bezahlen

bezahlen, afries. bi-ta-l-ia 21, sw. V. (2): nhd. bezahlen, loskaufen; for-nōg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zufriedenstellen, auszahlen, bezahlen; ful-l-jeld-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. bezahlen, entgelten; jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.); of-ledz-a 3, of-lidz-a, sw. V. (1): nhd. ablegen, ausziehen, bezahlen, ersetzen; pan-n-ig-ia 1, pen-n-ig-ia, sw. V. (2): nhd. bezahlen; quī-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. freimachen, bezahlen; tēm-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausleeren, ausfließen lassen, bezahlen, entrichten, erfüllen?; tō-rê-k-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bezahlen; ? ur-fal-l-a 2, ur-fel-l-a, sw. V. (1): nhd. zurückweisen, bezahlen?; ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen; ūt-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausrichten«, zur Entscheidung bringen, vollstrecken, eintreiben, bezahlen

-- nicht nach Gebühr bezahlen: afries. mi-s-jeld-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. nicht nach Gebühr bezahlen

bezahlen, anfrk. far-geld-an* 2, st. V. (3b): nhd. vergelten, bezahlen, erstatten

bezahlen, as. bug-g-ian* 2, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen

bezahlen, ahd. firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; intgeltan* 16, ingeltan*, st. V. (3b): nhd. entgelten, bezahlen, büßen, bestraft werden; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

bezahlen, mhd. abegelten, abe gelten, st. V.: nhd. abgelten, abzahlen, bezahlen, abkaufen; abereiten, abe reiten, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen, in Abzug bringen, bezahlen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; ergelten, st. V.: nhd. bezahlen; ermieten, sw. V.: nhd. bestechen, erkaufen, bezahlen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- dreifach bezahlen: mhd. drīgelten, st. V.: nhd. dreifach bezahlen; drīgülten, sw. V.: nhd. dreifach bezahlen, mit einem dreifachen Bußsatz belegen (V.)

-- seine Schuld bezahlen: mhd. abevergelten 1 und häufiger?, abefergelten*, abe vergelten, st. V.: nhd. »abvergelten«, seine Schuld bezahlen, bezahlt machen

-- Sold bezahlen: mhd. besolden, sw. V.: nhd. besolden, Sold bezahlen

bezahlen, mhd. gelōnen, sw. V.: nhd. danken, belohnen, bezahlen, vergelten, heimzahlen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gemieten, sw. V.: nhd. bezahlen, belohnen, belohnen mit; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- bezahlen für: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- teuer bezahlen: mhd. kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

bezahlen, mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit; lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von; pagen, sw. V.: nhd. zahlen, bezahlen; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- bezahlen für: mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

-- bezahlen mit: mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

bezahlen, mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

bezahlen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; vergülten, fergülten*, sw. V.: nhd. »vergülten«, vergelten, bezahlen; verlōnen, verlœnen, ferlōnen*, sw. V.: nhd. »verlohnen«, als Lohn geben, bezahlen; vernüegen, fernüegen*, sw. V.: nhd. »vernügen«, befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen; verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- bezahlen mit: mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- den Zins von etwas bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- doppelt bezahlen: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.); zwīvelveltigen, zwīvelveldigen, zwīfelfeltigen*, zwīfelfeldigen*, sw. V.: nhd. zweifach machen, verdoppeln, doppelt bezahlen

-- für etwas bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- für jemanden ein Bad bezahlen: mhd. verbaden, ferbaden*, sw. V.: nhd. »verbaden«, jemandem ein Bad geben, für jemanden ein Bad bezahlen

-- für sich Zins bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- ganz bezahlen: mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten

-- mehr bezahlen für: mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

-- teuer bezahlen: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

-- vollständig bezahlen: mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten; vollegeweren* 2, vollegewern, follegeweren*, follegewern*, sw. V.: nhd. »vollgewähren«, vollständig gewähren, vollständig bezahlen; volweren, folweren*, voleweren*, foleweren*, volwern, folwern*, sw. V.: nhd. vollständig bezahlen, vollständig gewähren

bezahlen, mnd. afbetālen, sw. V.: nhd. abbezahlen, bezahlen; afgelden, st. V.: nhd. »abgelten«, abkaufen, bezahlen, sich loskaufen; afgēven, st. V.: nhd. abgeben, Abgabe leisten, bezahlen, abliefern, übergeben (V.); aflēgeren, sw. V.: nhd. bezahlen, eine Schuld einlösen; begen· gen, begn· gen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, befriedigen, erfüllen, leisten, bezahlen; bekosten, bekösten, sw. V.: nhd. kosten, bezahlen, Kosten tragen, beköstigen, Aufwand machen; bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; ben· gen (1), benōgen, sw. V.: nhd. genügen, erfüllen, befriedigen, bezahlen, leisten; berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben; entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entrēden (2), entreiden, sw. V.: nhd. entrichten, bezahlen; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen; erlēgeren, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten; erl· sen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, lösen, ablösen, bezahlen

-- eine Summe bezahlen: mnd. erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

-- jemanden bar bezahlen: mnd. bepenningen, sw. V.: nhd. »bepfennigen«, jemanden bar bezahlen

-- Lohn bezahlen: mnd. belōnen, sw. V.: nhd. belohnen, lohnen, Lohn bezahlen

-- unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen: mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

bezahlen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss: mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

bezahlen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; lōsmāken, sw. V.: nhd. »losmachen«, freimachen, auslösen, bezahlen, ausgeben; · verbetālen, ōverbetālen, sw. V.: nhd. ausbezahlen, aushändigen, bezahlen; · verlangen, ōverlangen, sw. V.: nhd. überreichen, übergeben (V.), aushändigen, bezahlen, ausliefern; · verrēken (1), · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen; pāgen, pājen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen, entlohnen; paien*, payen, mnd.?, sw. V.: nhd. bezahlen; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītschelden***, V.: nhd. das Pfand lösen, auslösen, bezahlen; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- nicht bezahlen: mnd. nichtbetālen***, sw. V.: nhd. nicht bezahlen, nicht zahlen

-- Schuld bezahlen: mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; ? quītgelden***, V.: nhd. Schuld bezahlen?, vergeben (V.)?

-- zu bezahlen haben: mnd. resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben

bezahlen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen

-- Bürgersteuer bezahlen: mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

-- Zehnten bezahlen: mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

-- Zoll bezahlen: mnd. tolnen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zoll bezahlen, zollpflichtig sein (V.), verzollen

bezahlen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; ūtentrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. bezahlen; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen; vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; vörungelden*, vorungelden, sw. V.: nhd. als Abgabe zahlen, verausgaben, bezahlen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.); vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären; wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

-- Abgaben bezahlen für: mnd. vörunplichten*, vorunplichten, sw. V.: nhd. Abgaben bezahlen für, versteuern

-- als Zinsen bezahlen: mnd. vörwōkeren*, vorwoeckeren, vorwaukern, sw. V.: nhd. als Zinsen bezahlen, durch Zinszahlung verlieren, überwachsen (V.) (1), zuwachsen (V.) (1), überwuchern

-- Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

-- Freiungsgeld bezahlen: mnd. vrīhōlden*** (1), sw. V.: nhd. freien, Freiungsgeld bezahlen

-- für Anlage von Gräben bezahlen: mnd. vörgrāven*, vorgrāven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

-- für Dienstleistung bezahlen: mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

-- Hafengeld bezahlen: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

-- Pacht bezahlen für: mnd. vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

-- Pfundzoll bezahlen: mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen

-- Schadensersatz bezahlen: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

-- Schoß bezahlen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- Strafe bezahlen für: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

-- voll bezahlen: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulgelden, mnd.?, sw. V.: nhd. voll gelten, voll bezahlen; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- Zeche für jemanden bezahlen: mnd. ūtquīten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausquitten«, Zeche für jemanden bezahlen

-- Zinsen bezahlen: mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

-- zu Dank bezahlen: mnd. vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

bezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezahlend -- doppelt bezahlend, mhd. zwigelte, Adv.: nhd. doppelt bezahlend; zwigelten, Adv.: nhd. doppelt bezahlend

bezahlend, mhd. gelte* (2)**, Adj.: nhd. bezahlend; gelte*** (3), Adv.: nhd. bezahlend

bezahlende -- für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben

bezahlender -- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins, mnd.

hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins

Bezahler, an. rei-ð-ir (2), M.: nhd. Ausrüster, Bezahler

bezahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bezahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezahlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bezahlplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezahlschaden, nhd., M.: durch Bezahlung entstandener Schaden; E.: s. bezahlen, Schaden; L., Luther

bezahlt -- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt, mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

bezahlt -- bezahlt machen, mhd. abevergelten 1 und häufiger?, abefergelten*, abe vergelten, st. V.: nhd. »abvergelten«, seine Schuld bezahlen, bezahlt machen

bezahlt -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

bezahlt -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

bezahlt -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

bezahlt -- Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

bezahlt -- Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

bezahlt -- nicht bezahlt habend, mnd. ungegulden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, nicht bezahlt habend

bezahlt -- nicht bezahlt werden, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

bezahlt -- wofür keine Buße bezahlt wird, an. ū-gild-r, Adj.: nhd. wofür keine Buße bezahlt wird, nicht vollwertig

bezahlt -- Zeichen dass die Kornabgabe bezahlt ist, mnd. mettentēken, mettenteiken, N.: nhd. Zeichen dass die Kornabgabe bezahlt ist

bezahlt -- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

bezahlt, germ. *frida-, *fridaz, germ.?, Adj.: nhd. bezahlt

bezahlt, ae. *léa-n-od, Part. Präs.=Adj.: nhd. belohnt, bezahlt

-- nicht bezahlt: ae. un-ge-boh-t, Adj.: nhd. nicht bezahlt, ungekauft

bezahlt, afries. *guld-en (2), Adj.: nhd. bezahlt

-- Schuld die nicht bezahlt werden muss: afries. un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

bezahlt, mhd. unverzalet*, unverzalt, unferzalet*, unferzalt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorenthalten, bezahlt

-- nicht bezahlt: mhd. ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

-- ohne bezahlt zu haben: mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; unbereite* (2), unbereit, Adv.: nhd. ungeschickt, unbehilflich, ohne bezahlt zu haben

-- sich bezahlt machen: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

-- Tag an dem Zins bezahlt wird: mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

-- Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird: mhd. zinsbanc, st. F.: nhd. »Zinsbank«, Verkaufsbank für die Zins bezahlt wird

bezahlt, mnd. betālet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bezahlt, gezahlt; entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

-- Bier aus Strafzahlungen bezahlt: mnd. br· kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

bezahlt, mnd. gegülden***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bezahlt

-- bezahlt werden: mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

bezahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlte -- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

bezahlte -- bezahlte Andacht, mnd. pennincmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht

bezahlte -- gering bezahlte Tätigkeit, mnd. pennincwerk, N.: nhd. »Pfennigwerk«, gering bezahlte Tätigkeit

bezahlte -- zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe, mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe

bezahlten -- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld, mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

bezahlten -- Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen, mnd. schotregister, schotregester, M.: nhd. »Schoßregister«, Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen

bezahlter -- bezahlter Knecht, mnd. kostknecht, M.: nhd. bezahlter Knecht, angestellter Knecht, Verwalter

Bezahlung -- Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann, mhd. veilbat, feilbat*, st. N.: nhd. »Feilbad«, Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann

Bezahlung -- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

Bezahlung -- Bezahlung des Türmers für den Wachdienst, mnd. s· kegelt, N.: nhd. »Suchgeld«, Bezahlung des Türmers für den Wachdienst

Bezahlung -- Bezahlung einer Schuld, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer

Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Bezahlung -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

Bezahlung -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, mnd. schipvrucht, F.: nhd. »Schirucht«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, Fracht

Bezahlung -- Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter, mhd. vuorlōn, fuorlōn*, st. M., N.: nhd. Fuhrlohn, Fährlohn, Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter

Bezahlung -- Bezahlung für Lebensmittel, mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

Bezahlung -- Bezahlung für Stiefelverbrauch, mnd. stēvelgelt, N.: nhd. »Stiefelgeld«, Bezahlung für Stiefelverbrauch

Bezahlung -- Geld für die Bezahlung des Schoßes, mnd. schōtegelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld für die Bezahlung des Schoßes

Bezahlung -- Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer, mnd. schōtelgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer

Bezahlung -- mit doppelter Bezahlung, mnd. twēgelde, twigelde, mnd.?, Adv.: nhd. mit doppelter Bezahlung; twēschat (2), twischat, twēschatte, mnd.?, Adv.: nhd. von doppeltem Wert, mit doppelter Bezahlung

Bezahlung -- Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird, mhd. vuorvihe, fuorfihe*, st. N.: nhd. »Fuhrvieh«, Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird

Bezahlung des Tuchmessers (M.), mnd. strīkgelt, N.: nhd. »Streichgeld«, Bezahlung des Tuchmessers (M.)

Bezahlung für Weide (F.) (2), mhd. wünnemiete, wunnemiete, st. F.: nhd. »Wonnemiete«, Bezahlung für Weide (F.) (2)

Bezahlung, an. gild-i (1), N.: nhd. Bezahlung, Schmaus; gjald, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Strafe, Steuer (F.); g-rei-zla, sw. F. (n): nhd. Ordnung, Bezahlung; lau-n (2), F., st. N. (a): nhd. Lohn, Bezahlung; mūt-a, sw. F. (n): nhd. Bestechung, Bezahlung; sal, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Zahltermin

Bezahlung, ae. byg-en, st. F. (ō): nhd. Kauf, Bezahlung; earn-ung, st. F. (ō): nhd. Verdienst, Lohn, Bezahlung; ge-earn-ung, st. F. (ō): nhd. Verdienst, Lohn, Bezahlung; ge-sco-t, ge-sceo-t, st. N. (a): nhd. Bezahlung, abgeschlossener Gebäudeteil, Anbau; mēd (1), st. F. (ō): nhd. Lohn, Miete (F.) (1), Bezahlung, Preis, Entgelt, Bestechung; meord, st. F. (ō): nhd. Belohnung, Bezahlung; sci-p-e (1), st. M. (i): nhd. Bezahlung, Lohn, Stellung, Rang (?)

Bezahlung, afries. ach-t-ene 8, ech-t-ene, F.: nhd. Rechtweisungspflicht, Anpfändung, taxiertes Wertobjekt, Bezahlung; bi-ta-l 1 und häufiger?, bi-te-l, N.: nhd. Bezahlung, Kaufsumme; bi-ta-l-e 1 und häufiger?, bi-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Bezahlung, Kaufsumme; bi-ta-l-inge 200 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Bezahlung; ful-l-dē-d* 1 und häufiger?, ful-l-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Genugtuung, Erstatzleistung, Bezahlung; pen-n-inge 1 und häufiger?, afries-, st. F. (ō): nhd. Bezahlung, Abgabe

-- Bezahlung der Beteiligung am Brautzug: afries. dre-ch-t-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Zugpfund, Bezahlung der Beteiligung am Brautzug

Bezahlung, as. geld* 20, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Opfer; ta-l-unga* 4?, st. F. (ō): nhd. »Berechnung«, Bezahlung

Bezahlung, ahd. lōsa (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Lösung«, Bezahlung, Aufkauf; lōsunga (1) 6, st. F. (ō): nhd. »Lösung«, Erlösung, Bezahlung

-- ohne Bezahlung: ahd. firgeban* (2) 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Bezahlung

Bezahlung, mhd. aberihtunge, st. F.: nhd. Entwicklung, Bezahlung

-- Bezahlung im Bett: mhd. bettegelt, st. N.: nhd. »Bettgeld«, Bezahlung im Bett, Liebeslohn

Bezahlung, mhd. bezalunge, st. F.: nhd. »Bezahlung«

Bezahlung, mhd. ūzrihtigunge 2, st. F.: nhd. Entscheidung, Vereinbarung, Entrichtung, Bezahlung; ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung; were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; zalunge, st. F.: nhd. Zahlung, Bezahlung

Bezahlung, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Bezahlung, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung

-- Bezahlung für Nachtherberge: mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache

-- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat: mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

Bezahlung, mhd. solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung

-- dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung: mhd. stocguldīn, st. M.: nhd. »Stockgulden«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung; stocmiete, st. F.: nhd. »Stockmiete«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung

Bezahlung, mnd. ? schank, mnd.?, Sb.?: nhd. Bezahlung?; talīnge, F.: nhd. Besprechung, Verhandlung, Befragung, Bezahlung, Mitteilung, Zahlung

Bezahlung, mnd. aflegginge, F.: nhd. »Ablegung«, Bezahlung, Erstattung; belōninge, F.: nhd. Belohnung, Lohn, Bezahlung, Gehalt; berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung; betālinge, F.: nhd. Bezahlung, Zahlung, Schuldentilgung, Ausgabe; entrēdinge (2), entreidinge, entreddinge, F.: nhd. Bezahlung; entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung; entwēringe (2), F.: nhd. Bezahlung, Lösung (aus Gewahrsam)

-- Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Bezahlung für Bier: mnd. bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier

-- Bezahlung für eine Amtshandlung: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Bezahlung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; vörgen· ginge*, vorgen· ginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung; vörn· ginge*, vorn· ginge, vornoginge, F.: nhd. Befriedigung, Wiedergutmachung, Bezahlung, Auszahlung

-- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- Bezahlung der Wirtshausrechnung: mnd. ūtl· singe*, ūtlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Auslösung«, Erlösung, Bezahlung der Wirtshausrechnung

-- Bezahlung einer Schuld verlangen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

-- Bezahlung für Aufziehung: mnd. vōsterlōn, fosterlōn, N.: nhd. Bezahlung für Aufziehung

-- Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene: mnd. vigilienpenninc, M.: nhd. »Viligienpfennig«, Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene

-- Bezahlung für den Schiffstransport: mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren; vrachtgelt, N.: nhd. Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport

-- Bezahlung für die Gerichtsurkunde: mnd. wīngelt, mnd.?, N.: nhd. »Weingeld«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde; wīnpenninc*, wīnpennink, mnd.?, N.: nhd. »Weinpfennig«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde

-- Bezahlung für Färben: mnd. verwelōn, N.: nhd. Bezahlung für Färben

-- Bezahlung für Fensterbemalung: mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

-- Bezahlung für Flickarbeit: mnd. vlicklōn*, vliklōn, M.: nhd. »Flicklohn«, Lohn für Flickarbeit, Bezahlung für Flickarbeit

-- Bezahlung für Totengedächtnis: mnd.

vigiliegelt, N.: nhd. »Vigiliegelt«, Bezahlung für Totengedächtnis; vigiliengelt, N.: nhd. »Viligiengeld«, Bezahlung für Totengedächtnis

-- Bezahlung mit der eigenen Haut: mnd. vosrecht, N.: nhd. Fuchsrecht, Bezahlung mit der eigenen Haut

-- gegen Bezahlung herleihen: mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten

-- ohne Bezahlung: mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Bezahlung seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Bezahlung, mnd. geldinge, F.: nhd. Geltung, Bezahlung; gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

-- Bezahlung der Kranarbeiter: mnd. kränkinderlōn, krankinderlōn, M.: nhd. Bezahlung der Kranarbeiter

-- Bezahlung für Beköstigung: mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

-- Bezahlung für das Kühlen des Getreides: mnd. kolegelt, mnd.?, N.: nhd. Kühlgeld, Bezahlung für das Kühlen des Getreides

-- Bezahlung für Gefangenenkost: mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

-- Bezahlung für Kohlelieferung: mnd. kōlegelt, kālegelt, kōlgelt, kōlengelt, N.: nhd. Bezahlung für Kohlelieferung

-- Bezahlung fürs Anklopfen: mnd. ? kloppegelt, N.: nhd. Bezahlung fürs Anklopfen?

-- Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen: mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

Bezahlung, mnd. lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung; l· ninge, F.: nhd. Löhnung, Ablohnung, Bezahlung; mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

-- als Bezahlung annehmen: mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- bare Bezahlung für einen Knecht: mnd. penninclōn, penninclohen, pennilōn, N.: nhd. »Pfennigiohn«, bare Bezahlung für einen Knecht

-- Bezahlung der Mühlenknechte: mnd. m· lenlōn, N., M.: nhd. »Mühlenlohn«, Bezahlung der Mühlenknechte

-- Bezahlung der Schuld: mnd. quītgeldinge, mnd.?, F.: nhd. Bezahlung der Schuld, Freisprechung, Vergebung

-- Bezahlung des Piloten: mnd. pilōtengelt, N.: nhd. Bezahlung des Piloten, Ausgabe für den Piloten

-- Bezahlung einer Schuld: mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

-- Bezahlung für Beförderer: mnd. r· gepenninc*, rōgepenninc*, M.: nhd. Bezahlung für Beförderer

-- Bezahlung für besondere Messen: mnd. missegelt, N.: nhd. »Messegeld«, Bezahlung für besondere Messen

-- Bezahlung für das amtliche Abmessen: mnd. mettegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Bezahlung für das amtliche Abmessen

-- Bezahlung für das Mahlen: mnd. māllōn, N., M.: nhd. »Mahllohn«, Bezahlung für das Mahlen, Müllerlohn

-- Bezahlung für das Verpacken von Waren: mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

-- Bezahlung für den Lehrer: mnd. pretium, precium, N.: nhd. Schulgeld, Bezahlung für den Lehrer

-- Bezahlung für den Lotsen: mnd. lōsmannesgelt*, losmansgelt*, N.: nhd. Bezahlung für den Lotsen; lōsmansīse, N.: nhd. Bezahlung für den Lotsen

-- Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln: mnd. lichtgelt, lichtegelt, lechtgelt, N.: nhd. »Lichtgeld«, Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln

-- Bezahlung für die Seelenmessen: mnd. missepenninc*, M.: nhd. Bezahlung für die Seelenmessen

-- Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen: mnd. rōrelōn, N.: nhd. Bezahlung für die Wartung von Wasserleitungen

-- Bezahlung für einen Torwächter: mnd. pōrtenæreslōn*, pōrtenērslōn, N.: nhd. »Pförtnerslohn«, Bezahlung für einen Torwächter

-- Bezahlung für Erntearbeiten: mnd. plückelōn, pluckeloon, N.: nhd. Pflücklohn, Bezahlung für Erntearbeiten

-- Bezahlung für Geleit: mnd. lēidepenninc*, M.: nhd. Geleitpfennig, Bezahlung für Geleit

-- Bezahlung für Geleitsmann: mnd. lēitsāgengelt, lēisāgengelt, N.: nhd. Bezahlung für Geleitsmann

-- Bezahlung für Glockenläuten: mnd. l· degelt, N.: nhd. »Läutegeld«, Bezahlung für Glockenläuten

-- Bezahlung für Lötarbeiten: mnd. ? l· degelt, N.: nhd. »Lötgeld«, Bezahlung für Lötarbeiten?

-- Bezahlung für Mahltätigkeit: mnd. melter?, mülter?, N., M.: nhd. Bezahlung für Mahltätigkeit, Büllerlohn

-- Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände: mnd. r· megelt, N.: nhd. »Räumgeld«, Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände

-- Bezahlung für Schroten des Malzes: mnd. meltegelt*, mültegelt, N.: nhd. »Mälzgeld«, Bezahlung für Schroten des Malzes

-- Bezahlung für Spielleute: mnd. pīpærelōn*, pīperlōn, M.: nhd. »Pfeiferlohn«, Bezahlung für Spielleute

-- Bezahlung für Verladearbeiten in London: mnd. pōrtærīe, F.: nhd. Bezahlung für Verladearbeiten in London, Trägergeld

-- gegen Bezahlung leihen: mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

-- jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen: mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

-- Teil der Bezahlung eines Spielmanns: mnd. roggengelt, rōgengelt, rōkengelt, N.: nhd. «Roggengeld», Abgabe in Roggen, Teil der Bezahlung eines Spielmanns

-- übermäßige Bezahlung: mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

-- um Lohn oder Bezahlung dingen: mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

-- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt: mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die

Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

bezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezahlungen -- Bezahlungen in Ordnung bringen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

bezahlungerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungsauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezähmbar, ae. *tam-c-ol, Adj.: nhd. bezähmbar

bezähmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezähmen -- sich bezähmen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stüren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

bezähmen -- sich bezähmen, mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

bezähmen, got. ga-tam-jan 1, sw. V. (1): nhd. bezähmen, bezwingen, zähmen, bändigen

bezähmen, ahd. doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; gistemēn* 1, sw. V. (3): nhd. bezähmen, Einhalt gebieten; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

bezähmen, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

bezähmen, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; temeneren***?, sw. V.: nhd. zähmen, bezähmen

bezähmen, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

Bezähmer, mnd. temenerære*, temnerer?, mnd.?, M.: nhd. Zähmer, Bezähmer

bezähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bezähmerin, ahd. 0zamārin 1, st. F. (jō): nhd. »Zähmerin«, Bezähmerin, Bändigerin

bezähmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bezähmung, ahd. doubunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zähmung, Zügelung, Bezähmung

Bezähmung, mhd. senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit

bezähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezauberer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezaubern, got. af-hug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. bezaubern

bezaubern, an. vīt-a (2), sw. V.: nhd. bezaubern, beschwören

bezaubern, ae. ā-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, bezaubern, Zauberformeln sprechen

bezaubern, anfrk. an-gal-an* 1, st. V. (6): nhd. bezaubern, besingen; far-gal-on* 1, sw. V. (2): nhd. verzaubern, behexen, bezaubern; gal-an* 2, st. V. (6): nhd. singen, bezaubern

bezaubern, ahd. bigalan* 3, st. V. (6): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, besprechen; bigalōn* 3, sw. V. (2): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, verzaubern, Zaubersprüche singen; bigalstarōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezaubern, behexen, verzaubern, betören; bigougalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, behexen, bezaubern, betören; 6zoubarōn* 9, sw. V. (2): nhd. zaubern, bezaubern, Zauber bewirken, behexen; galan* 1, st. V. (6): nhd. singen, beschwören, bezaubern, Zaubergesänge singen; galstarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezaubern, beschwören, Zaubergesänge singen

bezaubern, mhd. begalen, sw. V.: nhd. bezaubern, beschwören; begougelen*, begoukelen*, begouglen, begouklen, sw. V.: nhd. »begaukeln«, betrügen, täuschen, bezaubern, verblenden, verführen; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; bezouberen*, bezoubern, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, verhexen, verzaubern; entsehen, entsēn, st. V.: nhd. »entsehen«, anblicken, bezaubern, verzaubern

bezaubern, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

bezaubern, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen; zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern

bezaubern, mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; bet· veren, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen

bezaubern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezaubert, an. ū-tytt-r, Adj.: nhd. bezaubert

bezaubert, mhd. vermeinsamic***, Adj.: nhd. bezaubert, exkommuniziert

Bezauberung, ae. mal-scr-ung, st. F. (ō): nhd. Zauber, Bezauberung, Vorzeichen

Bezauberung, ahd. 1zoubarunga* 4, st. F. (ō): nhd. Gaukelei, Zauberwerk, Bezauberung

Bezauberung, mnd. bet· veringe, F.: nhd. Bezauberung, Behexung

bezauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezäunen, afries. bi-tē-n-a* 1, sw. V. (1): nhd. bezäunen, abzäunen, durch einen Reisigzaun versperren

bezäunen, mhd. beziunen, sw. V.: nhd. »bezäunen«, umzäunen, einzäunen, einschließen

bezäunen, mnd. bet· nen, sw. V.: nhd. bezäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), abzäunen, blockieren

bezäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezäunt, mhd. bezūnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezäunt«

Bezäunung, mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

bezausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezechen, mnd. besechen***, betechen***, sw. V.: nhd. bezechen

bezechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezecht, mnd. anedrunken*, andrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrunken, betrunken, bezecht; anegedrunken*, angedrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrunken, betrunken, bezecht; beschenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bezecht; besechet*, bezechet, betechet*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bezecht

bezecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezeichnen -- um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken, mhd. sīden (1), Suff.: nhd. um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken

bezeichnen (in der Weberei vor dem Färben das Tuch mit dem Eisen), mnd. behouwen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, behauen (V.) (Bäume oder Balken oder Steine), bezeichnen (in der Weberei vor dem Färben das Tuch mit dem Eisen)

bezeichnen (mit Kreide), mnd. afkrīten, sw. V.: nhd. »abkreiden«, bezeichnen (mit Kreide), abteilen

bezeichnen, germ. *markōn, sw. V.: nhd. bezeichnen, markieren; *namnjan, sw. V.: nhd. nennen, heißen, benennen, bezeichnen; *segn-, sw. V.: nhd. bezeichnen, segnen; *sinnen, sw. V.: nhd. eichen (V.), bezeichnen; *taiknōn, sw. V.: nhd. zeigen, bezeichnen

bezeichnen, got. ba-nd-w-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Zeichen geben, Wink geben, andeuten, bezeichnen; in-sak-an* 5, st. V. (6), m. Akk. der Sache u. Dat. der Person: nhd. vorstellen, anraten, eintreten für, bezeichnen, vortragen, anzeigen; *mark-ōn (2), sw. V. (2): nhd. bezeichnen; qiþ-an 1270, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. sagen, meinen, bezeichnen, sprechen; us-tai-k-n-jan 16, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, auszeichnen, erweisen, darstellen, in die Erscheinung bringen

bezeichnen, an. inn-tja, Adv.: nhd. bezeichnen, abgrenzen, angeben; merk-ja, sw. V. (1): nhd. kenntlich machen, bezeichnen; tei-k-n-a, sw. V. (2): nhd. Zeichen geben, bezeichnen

bezeichnen, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; for-e-ge-not-ian, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, auszeichnen; ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; ge-nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; ge-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, bezeichnen; ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, bezeichnen, markieren, bedeuten; mearc-ian (2), sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen; nōt-ian, sw. V.: nhd. notieren, bezeichnen; of-ge-mearc-ian, sw. V.

(1?): nhd. bezeichnen, abgrenzen; pric-ian, sw. V.: nhd. durchbohren, stechen, bezeichnen; tǣ-c-n-an, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, markieren, anzeigen

bezeichnen, afries. bi-tê-k-n-ia* 3, bi-tê-k-n-a*, bi-tê-k-en-a*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen

bezeichnen, anfrk. bi-tei-k-n-en* 1, bi-cei-g-n-on*, bi-ze-h-n-on*, sw. V. (1, 2): nhd. bezeichnen

bezeichnen, as. bi-fāh-an 22, red. V. (1): nhd. umfassen, umfangen, erfassen, ergreifen, behaften, bezeichnen; bô-kn-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bildlich andeuten; gi-bô-kn-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, andeuten; mê-n-ian (1) 22, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, erwähnen, bezeichnen, verkünden; tê-k-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen

bezeichnen, ahd. bimerken* 1, sw. V. (1a): nhd. »bemerken«, bestimmen, bezeichnen; biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; bizeihhanen* 189, bizeichanen*, bizeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, bestimmen, mit einem Zeichen versehen (V.), zeigen, bemerken, Zeichen sein (V.) für; bizeinen* 13, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, hinweisen auf, bestimmen; bizeinōn* 17, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bedeuten; 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; 1zeihhanōn* 4, zeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, bezeugen; 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen; bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen; bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen; firmōn* (1) 4?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bestärken, bezeichnen; gibouhnen* 2, gibouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zunicken, zuwinken; gifirmōn* 2?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bezeichnen, taufen; gimerken* 3, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, bemerken, bezeichnen, vermerken, betiteln; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; gizeigōn 8, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, darlegen; gizeihhanen* 8, gizeichanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, beschreiben, übergeben (V.), bedeuten; gizeihhanōn* 6, gizeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bezeugen, lehren, zeigen, andeuten; gizeinōn* 3, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, kundtun, erklären, umgeben; inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten; inbouhnen* 8, inbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. zunicken, bezeichnen, Zeichen geben, zustimmen, zuwinken; inmālēn* 1, sw. V. (3): nhd. bezeichnen, zunicken; inmarkēn* 1, sw. V. (3): nhd. anmerken, bezeichnen; intzeihhanen* 2, intzeichanen*, inzeihhanen*, intzeihnen*, inzeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, symbolisch darstellen; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; kapitulōn* 3, kapitalōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, betiteln, bezeichnen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; neimen* 14, sw. V. (1a): nhd. meinen, deuten, bezeichnen, sprechen von, bestimmen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen)

-- eine Grenze bezeichnen: ahd. reinen* (2) 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. angrenzen, aneinandergrenzen, eine Grenze bezeichnen

-- etwas bezeichnen: ahd. meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

-- jemandem bezeichnen: ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren

-- jemanden als jemanden bezeichnen: ahd. kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen

bezeichnen, mhd. anediuten, ane diuten, sw. V.: nhd. »andeuten«, anzeigen, bezeichnen; bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; berüeren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, bezeichnen, treffen, ergreifen, erwähnen; bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; bezeinen, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen

-- mit Geläut bezeichnen: mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

bezeichnen, mhd. heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

-- mit einem Kreuz bezeichnen: mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

bezeichnen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- bezeichnen als: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- bezeichnen mit: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

bezeichnen, mhd. zeichen (2), sw. V.: nhd. mit einem Zeichen versehen (V.), zeichnen, bezeichnen, aufschreiben, verzeichnen, Wunder tun; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- bezeichnen mit: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

bezeichnen, mnd. aftēkenen, afteikenen, sw. V.: nhd. »abzeichnen«, bezeichnen, festsetzen, Grenzen festlegen; aned· den*, andūden, sw. V.: nhd. »andeuten«, bezeichnen; bed· den, beduden, sw. V.: nhd. bedeuten, deuten, auslegen, deutlich machen, bezeichnen; betēken, beteiken, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.)

-- als Schnatbaum bezeichnen: mnd. afsneien, afsnoien, mnd.?, V.: nhd. als Schnatbaum bezeichnen

-- beim Namen bezeichnen: mnd. ernennen, sw. v.: nhd. nennen, benennen, beim Namen bezeichnen

-- die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen: mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

-- Grenze bezeichnen: mnd. besnēden, besneiden, sw. V.: nhd. Grenze bezeichnen

-- mit Baken bezeichnen: mnd. bāken, sw. V.: nhd. Zeichen abstecken, mit Baken bezeichnen, lodern

-- mit einem Mal bezeichnen: mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

bezeichnen, mnd. jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen

-- bezeichnen als: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

-- mit Kreide bezeichnen: mnd. krīten (3), kriten, sw. V.: nhd. mit Kreide bestreichen, mit Kreide färben, mit Kreide bezeichnen

-- nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen: mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen

bezeichnen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen: mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

bezeichnen, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken; sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein; schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- die Grenze durch Pfähle bezeichnen: mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

bezeichnen, mnd. vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen

-- mit Grenzsteinen bezeichnen: mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

bezeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezeichnend -- das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

bezeichnend -- eine Qualität von Stoff bezeichnend, mnd. ral, Adj.: nhd. eine Qualität von Stoff bezeichnend

bezeichnend -- Gottes Vatergüte bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

bezeichnend -- Irrtum bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

bezeichnend -- Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend; misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

bezeichnend -- Wechsel bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

bezeichnend, ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch

bezeichnend, ahd. ginamitlīh* 1, Adj.: nhd. benennend, bezeichnend, zur Benennung dienend

bezeichnend, mnd. betēkelīk, beteikelīk, Adj.: nhd. bezeichnend, bedeutend

bezeichnenderweise, ahd. frambāro 4, Adv.: nhd. obenan, empor, bezeichnenderweise, eindeutig, in die Höhe

bezeichnet -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

bezeichnet -- Geld mit einem Pfeile bezeichnet, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig; strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

bezeichnet -- Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird, mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

bezeichnet, ahd. *bouhhanīg?, *bouchanīg?, Adj.: nhd. bezeichnet; *namīg?, Adj.: nhd. bezeichnet, benannt

bezeichnet, mhd. bezeichenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bezeichnet

bezeichnet, mnd. betēkenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, bezeichnet, bemalt

bezeichnete -- durch die Befestigung bezeichnete Grenze, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

bezeichneter -- bezeichneter Raum, ae. mearc-a, sw. M. (n): nhd. bezeichneter Raum

Bezeichnung -- älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg, mnd. horsemarket, M.: nhd. »Rossmarkt«, älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg

Bezeichnung -- an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, mnd. inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

Bezeichnung -- Berg zur Bezeichnung der Grenze, mnd. schēdelberch, mnd.?, M.: nhd. »Scheideberg«, Berg zur Bezeichnung der Grenze

Bezeichnung -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Bezeichnung -- Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet, mnd. profētentitel, M.: nhd. Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet

Bezeichnung -- Bezeichnung Christ, mnd. kristennāme, M.: nhd. Christenname, Bezeichnung Christ

Bezeichnung -- Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie, mnd. pipsucht, F.: nhd. Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie

Bezeichnung -- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht, mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

Bezeichnung -- Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund

Bezeichnung -- Bezeichnung der Vorstadt, mnd. hākelwerk, hakelwerk, hackelwerk, N.: nhd. Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, fester Schutzzaun, Bezeichnung der Vorstadt

Bezeichnung -- Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

Bezeichnung -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

Bezeichnung -- Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

Bezeichnung -- Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Bezeichnung -- Bezeichnung des Stadtgrabens in Stralsund, mnd. gīr (4), M.: nhd. Bezeichnung des Stadtgrabens in Stralsund

Bezeichnung -- Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee, mnd. Gellant, Gelant, Geland, Gelland, Gelende, Jellant, N.: nhd. »Gellen«, Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee

Bezeichnung -- Bezeichnung des Teufels, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Bezeichnung -- Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind)

Bezeichnung -- Bezeichnung einer Abgabe, mnd. teingelt*, teyngelt, N.: nhd. Zehnter?, Bezeichnung einer Abgabe

Bezeichnung -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

Bezeichnung -- Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken, mnd. ēverlinc, · verlinc, ērlinc, ērlinge, Sb.: nhd. Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken

Bezeichnung -- Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells, mnd. ? s· tehol, N.: nhd. »Süßhöhle«, Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells?

Bezeichnung -- Bezeichnung einer kleineren Kerze, mnd. schotebolle, scottebolle, F., M.: nhd. Bezeichnung einer kleineren Kerze, Verteilung von Kerzen

Bezeichnung -- Bezeichnung einer Mühle mit Jellinghaus, mnd. ? petekem· le, F.: nhd. Bezeichnung einer Mühle mit Jellinghaus?

Bezeichnung -- Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Ackergeländes, mnd. strīpvelt, N.: nhd. »Streiffeld«, Bezeichnung eines Ackergeländes

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe, mnd. jārde, jārdene, F.: nhd. Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Ackerstücks, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Anwesens, mnd. pīpærīe*, pīperīe, F.: nhd. »Pfeiferei«, Bezeichnung eines Anwesens

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Deichabschnitts, mnd. mōrdīk, M.: nhd. »Mordeich«, Bezeichnung eines Deichabschnitts

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Gebäudes in Magdeburg, mnd. pōpeleskellære*, pōpelskeller, M.: nhd. Bezeichnung eines Gebäudes in Magdeburg

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades, mnd. slafante, M.: nhd. Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Handwerkers, mnd. ? rākemākære*, rākemāker, M.: nhd. Bezeichnung eines Handwerkers?

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden, mnd. borstkrūt, N.: nhd. »Brustkraut«, Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden

Bezeichnung -- Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines, mhd. tabernante, M., N.: nhd. Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines

Bezeichnung -- Bezeichnung eines Landsmanns, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Bezeichnung -- Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

Bezeichnung -- Bezeichnung für den Kak in Bremen, mnd. schopenstōl, M.: nhd. Bezeichnung für den Kak in Bremen

Bezeichnung -- Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

Bezeichnung -- Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

Bezeichnung -- Bezeichnung für die Alpen, mnd. snēberch, snēbarch, M.: nhd. »Schneeberg«, Bezeichnung für die Alpen

Bezeichnung -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

Bezeichnung -- Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter, mnd. stalbr· dervōget, M.: nhd. »Stallbrudervogt«, Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter

Bezeichnung -- Bezeichnung für ein Pferd, mnd. spekhals, M.: nhd. »Speckhals«, Bezeichnung für ein Pferd

Bezeichnung -- Bezeichnung für eine bestimmte Borte, mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze

Bezeichnung -- Bezeichnung für eine Münze, afries. jag-er 1, st. M. (ja): nhd. »Jäger«, Bezeichnung für eine Münze

Bezeichnung -- Bezeichnung für eine Örtlichkeit, mnd. vōgelwēide, F.: nhd. Stelle wo Vögel gefangen werden, Bezeichnung für eine Örtlichkeit

Bezeichnung -- Bezeichnung für eine Wasserdurchfahrt, mnd. Kattegat, N.: nhd. Bezeichnung für eine Wasserdurchfahrt

Bezeichnung -- Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

Bezeichnung -- Bezeichnung für einen Knecht, mnd. ? pulkenman, M.: nhd. Bezeichnung für einen Knecht?

Bezeichnung -- Bezeichnung für einen Webfehler, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

Bezeichnung -- Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

Bezeichnung -- Bezeichnung für schlechtes Bier, mnd. kasmans, kasmannes*, M.: nhd. Bezeichnung für schlechtes Bier

Bezeichnung -- Bezeichnung für Unbedeutendes, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

Bezeichnung -- Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

Bezeichnung -- Bezeichnung Gott Vaters, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

Bezeichnung -- Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, mnd. pippouwe, pippouw, pippaw, pypauwe, pippauwe, pipauwe Sb.: nhd. Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, Löwenzahn, Hundsblume, Lungwurz

Bezeichnung -- Bezeichnung verschiedener Minzearten, mnd. rosminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze; rossenminte, roszenminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze

Bezeichnung -- Bezeichnung verschiedener Pflanzen, mnd. ērdappel*, ērtappel, ērdeappel*, M.: nhd. »Erdapfel«, Kartoffel, Bezeichnung verschiedener Pflanzen

Bezeichnung -- Bezeichnung verschiedener Pflanzen, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

Bezeichnung -- Bezeichnung verschiedener Pilze, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

Bezeichnung -- Bezeichnung von Festplätzen im Freien, mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

Bezeichnung -- ehrende Bezeichnung hoher Geistlicher, mnd. gevāder, M.: nhd. ehrende Bezeichnung hoher Geistlicher

Bezeichnung -- eine Bezeichnung einer Biersorte, mnd. plots, plotzs, Sb.: nhd. eine Bezeichnung einer Biersorte

Bezeichnung -- eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, mnd. pērdeminte, pērdemünte, pērdemünt, pērdemuente, F.: nhd. »Pferdeminze«, eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, Bachminze, Mausohr

Bezeichnung -- eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Bezeichnung -- eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift, mnd. hertebōk, hartebōk, M.: nhd. »Herzbuch«?, eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift

Bezeichnung -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d· kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

Bezeichnung -- ironische Bezeichnung für Bauern, mnd. veltschēpe, veltscheppe, M.: nhd. »Feldschöffe«, ironische Bezeichnung für Bauern

Bezeichnung -- ironische Bezeichnung für Gefängnis, mnd. vetkāmer, F.: nhd. ironische Bezeichnung für Gefängnis

Bezeichnung -- Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Bezeichnung -- Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts, mnd. bīmarke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts; bīmerke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts

Bezeichnung -- schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte, mnd. j· denswēt, j· denwēit, j· denschweit, N.: nhd. »Judenschweiß«, schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte

Bezeichnung -- Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau, mnd. harbassen, Sb.: nhd. Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau

Bezeichnung -- spöttische Bezeichnung für den Schmied, mnd. pinkepank, M.: nhd. spöttische Bezeichnung für den Schmied

Bezeichnung -- verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

Bezeichnung -- verächtliche Bezeichnung für den Leib, mnd. dreksak, M.: nhd. »Drecksack« (ein Schimpfwort), verächtliche Bezeichnung für den Leib

Bezeichnung -- verächtliche Bezeichnung für eine Tanzart, mnd. hummethei*, hummethey, Sb.: nhd. verächtliche Bezeichnung für eine Tanzart

Bezeichnung des ältesten (nicht mehr vorhandenen) sch· telbōk aus dem 15. Jahrhundert., mnd. sch· telbērbōk, N.: nhd. Bezeichnung des ältesten (nicht mehr vorhandenen) sch· telbōk aus dem 15. Jahrhundert.

Bezeichnung des Johannistages (24. Juni als Fälligkeitstermin) nach der an diesem Tage gehaltenen Messe, mnd. jōhannesmisse, jōhansmisse, F.: nhd. Bezeichnung des Johannistages (24. Juni als Fälligkeitstermin) nach der an diesem Tage gehaltenen Messe

Bezeichnung eines münsterschen Bieres (Grüssing) (bei Murmellius und anderen), mnd. schormorrium, N.: nhd. Bezeichnung eines münsterschen Bieres (Grüssing) (bei Murmellius und anderen)

Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau)

Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), mnd. veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues

Bezeichnung für ein Heilkraut (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. l· ninc, lunink, luynynck, loeninck, lunig, M.: nhd. Sperling, Bezeichnung für ein Heilkraut (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bezeichnung für ein Ungeld an die Sülzer (Lüneburg), mnd. afdrēgemollie, F.: nhd. Bezeichnung für ein Ungeld an die Sülzer (Lüneburg)

Bezeichnung für eine besondere Art (F.) (1) Spinnrad (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), mnd. sēge (2), seghe, sege, seeghe, seyge, zeghe, zege, ceghe, czeghe, czege, schege, tzege, tzeghe, segge, tsegge, siege, ziege, zyegghe, sw. F.: nhd. Ziege, Bezeichnung für eine besondere Art (F.) (1) Spinnrad (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg])

Bezeichnung für eine Krankheit die man einem bösen Tropfen zuschreibt (wie Gicht oder Wassersucht oder Schlagfluss oder Hautreiz), mnd. drōpe (1), drope, drape, droppe*, M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Bezeichnung für eine Krankheit die man einem bösen Tropfen zuschreibt (wie Gicht oder Wassersucht oder Schlagfluss oder Hautreiz)

Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), mnd. veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues

Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau), mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau)

Bezeichnung in Hamburg für Hussecke (seit dem 15. Jahrhundert), mnd. assūke, assūte, Sb.: nhd. »Assuke«, Kleidungsstück, Pelzmantel, Bezeichnung in Hamburg für Hussecke (seit dem 15. Jahrhundert)

Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

Bezeichnung querliegender Ackerstücke (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bezeichnung, got. us-tai-k-n-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auszeichnung, Bezeichnung, Bekanntmachung, Anzeichen, Beweis, Darstellung

Bezeichnung, ae. ge-tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Bezeichnung, Bedeutung, Beweis; nam-a, nom-a, sw. M. (n): nhd. Name, Bezeichnung

-- Bezeichnung einer Farbe: ae. (grin-u, grion-u, Adj.: nhd. grinsend?, fahl glänzend?, (Bezeichnung einer Farbe))

Bezeichnung, ahd. anabouhhannussida* 1, anabouchannussida*, st. F. (ō): nhd. Bezeichnung; bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; 5zeihhanunga* 4, zeichanunga*, st. F. (ō): nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Zeichen, Symbol, Abbild; bouhnung* 4, st. M. (a): nhd. Bezeichnung, Zeichen, Bedeutung; bouhnunga* 7, st. F. (ō): nhd. Bezeichnung, Wink, Zeichen, Sinnbild, Hinweis; ginōmidi* 1, ginuomidi*, st. N. (ja): nhd. Bezeichnung, Benennung; irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung; kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung; namo (1) 498, sw. M. (n): nhd. Name, Wort, Bezeichnung, Bedeutung, Nomen, Stellung; skaffunga* 10, scaffunga, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Bestimmung, Beherrschung, Ableitung, Gesetz, Bezeichnung

-- ohne eigene Bezeichnung: ahd. unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung

-- zur Bezeichnung dienend: ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch

Bezeichnung, ahd. bizeihhanida* 3, bizeichanida*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, Bedeutung, Zeichen; bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; bizeihhanunga* 1, bizeichanunga*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Sinnbild, Allegorie, allegorischer Sinn, Präfiguration

Bezeichnung, mhd. anezeigunge*, anzeigunge, st. F.: nhd. »Anzeigung«, Zeichen, Beweis, Bezeichnung, Anzeige, Anklage; benuomunge, st. F.: nhd. Titel, Bezeichnung; bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus

-- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden: mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

-- unterscheidende Bezeichnung: mhd. bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung

Bezeichnung, mhd. genennede, genende, st. F.: nhd. Benennung, Name, Bezeichnung, Person

-- Bezeichnung einer Raubrittergilde: mhd. hutlinsteil*, hutlins teil, Sb.: nhd. Bezeichnung einer Raubrittergilde

-- Bezeichnung eines Christen: mhd. kristenname, sw. M.: nhd. »Christenname«, Name eines Christen, Bezeichnung eines Christen

-- Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz: mhd. huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz

-- Bezeichnung für Saturn: mhd. hungerære*, hungerer, st. M.: nhd. »Hungerer«, Bezeichnung für Saturn

Bezeichnung, mhd. name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm

-- Bezeichnung für Christus: mhd. ōsterkern, st. M.: nhd. »Osterkern«, das Beste der Ostern, Bezeichnung für Christus

Bezeichnung, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf; zeichenunge, st. F.: nhd. Zeichnung, Bezeichnung, Beschreibung, Zeichen

-- Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg: mhd. zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg

-- Bezeichnung Frau: mhd. vrouwenname, vrounname, frouwenname*, frounname*, sw. M.: nhd. Frauenname, Bezeichnung Frau, Frau

-- Bezeichnung für Frauen: mhd. vrouwenzimber*, vrouwenzimmer, frouwenzimmer*, st. N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Bezeichnung für Frauen

-- Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient: mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

-- Frau die die Bezeichnung nicht verdient: mhd. unvrouwe, unfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. Unfrau, Frau die die Bezeichnung nicht verdient

-- Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Bezeichnung, mnd. anetēkinge*, antēkinge, anteikinge, F.: nhd. »Anzeichnung«, Aufzeichnung, Eintragung, Bezeichnung; bed· dinge, bedudinge, F.: nhd. Bedeutung, Auslegung, Hindeutung, Bezeichnung; betēkeninge, beteikeninge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung; betēkenisse, beteikenisse, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung; betēkinge, beteikinge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung

Bezeichnung, mnd. wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung

bezeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bezeichung -- Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler, mnd. jeckenære*, jeckenēre, jeckener, M.: nhd. Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler

bezeig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeigbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeigen, ae. be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen

bezeigen, mhd. bezöugen*, bezougen, sw. V.: nhd. bezeigen, zeigen, erklären, beweisen

bezeigen, mhd. zounen, zōnen, sw. V.: nhd. sehen lassen, zeigen, bezeigen, offenbaren, darlegen

bezeigen, mnd. entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen

Bezeigen, mnd. ert· ginge, F.: nhd. Erzeigen, Bezeigen, Vorzeigung, Darlegung, Nachweisung

bezeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bezeigung, mhd. erzöugunge, st. F.: nhd. Ausführung, Bezeigung

bezeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezeihen, afries. bi-ti-g-ia 52, sw. V. (2): nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, bezichtigen, bezeihen

bezeihen, mnd. betīgen, betīen, st. V.: nhd. bezeihen, zeigen, beschuldigen, anklagen

bezeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezeiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezeihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeite, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bezeitig, mhd. bezītic, Adj.: nhd. »bezeitig«, rechtzeitig, vorzeitig, reif

bezemen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezeptern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezetteln, mhd. bezedelen, sw. V.: nhd. »bezetteln«, ergründen, begreifen

bezetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeugen, germ. *sanþōn, sw. V.: nhd. bestätigen, beweisen, anerkennen, bezeugen

bezeugen, got. wei-t-wōd-jan 38=37, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. zeugen, bezeugen

bezeugen, an. vāt-t-a, sw. V.: nhd. bezeugen; vit-n-a, sw. V. (2?): nhd. bezeugen, beweisen

bezeugen, ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; for-e-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. bezeugen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-s-ēþ-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, bezeugen

Bezeugen, ae. ge-wī-t-nės-s, ge-wī-t-nės, ge-wī-t-nis-s, ge-wī-t-nis, ge-wī-t-nys-s, ge-wī-t-nys, st. F. (jō): nhd. Zeuge, Bezeugen, Beweis, Wissen

bezeugen, ae. s-ēþ-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, bezeugen, versichern

bezeugen, afries. bi-rē-d-a (2) 33, sw. V. (1): nhd. bezeugen, dartun, beweisen, überführen, bestätigen, beanspruchen; bi-tiū-g-a 21, bi-tiō-g-a, sw. V. (1): nhd. bezeugen, überführen; on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren; or-ken-d-ia* 1 und häufiger?, or-kn-ia, sw. V. (2): nhd. bezeugen; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; tiū-g-a (1) 36, tiō-g-a (1), sw. V. (1): nhd. zeugen, bezeugen; wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

bezeugen, ahd. anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren; biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen; biwāren* 7, sw. V. (1a): nhd. beweisen, bezeugen, erweisen; 1zeihhanōn* 4, zeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, bezeugen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gijihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, beichten, zum Geständnis einer Sache bringen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; giurkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, warnen, beschwören; giurkundōn* 3, sw. V. (2): nhd. bezeugen, bekunden, eindringlich warnen, beschwören; giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen; giweizen* 11, giweizzen* sw. V. (1a): nhd. zeigen, beweisen, bezeugen, dartun, Anweisung geben; gizeihhanōn* 6, gizeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bezeugen, lehren, zeigen, andeuten; irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; sandōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweisen, erweisen, bezeugen, urkunden; urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?; urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

-- Ehrerbietung bezeugen: ahd. ērōn* (1) 8?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, preisen, achten, Ehrerbietung bezeugen

-- klar bezeugen: ahd. duruhkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, kundtun, erklären, klar bezeugen

-- öffentlich bezeugen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären

bezeugen, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; beurkünden*, beurkunden, sw. V.: nhd. »beurkunden«, bezeugen; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen; erkünden, sw. V.: nhd. Kunde (F.) tun, Kunde (F.) wovon erlangen, bezeugen, beurkunden, erkunden, verkünden; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

bezeugen, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Bezeugen, mhd. lūtbærkeit, lūtbæricheit*?, st. F.: nhd. Bezeugen, Dartun; lūtbærunge, st. F.: nhd. Bezeugen, Dartun

bezeugen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

-- Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen: mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

bezeugen, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

bezeugen, mnd. ōrkünden*, ōrkunden, orkunden, sw. V.: nhd. kundtun, bezeugen, beweisen; ōrkündigen*, ōrkundigen, ōrkundegen, sw. V.: nhd. kundtun, bezeugen

-- gerichtlich bezeugen: mnd. lacht· gen*, lachtugen, lōcht· gen, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen, nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären

-- nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären: mnd. lacht· gen*, lachtugen, lōcht· gen, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen, nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären

-- unter Eid eine Straftat bezeugen: mnd. · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, aͤverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

bezeugen, mnd. anet· gen***, V.: nhd. bezeugen; bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen; bet· genen***, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun; enkennen, eynkennen, entkennen, untkennen, sw. V.: nhd. bekennen, anerkennen, zugestehen, erkennen, entscheiden, bezeugen; erörkünden, irörkünden, sw. V.: nhd. beurkunden, bezeugen; ert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, mit Zeugen erweisen

bezeugen, mnd. get· gen (2), sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen; gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung); int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen; kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

-- Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat: mnd. fillinc, filling, M.: nhd. Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat

-- jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden: mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

-- sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen: mnd. jāmerslāgen (1), sw. V.: nhd. sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen

bezeugen, mnd. schēnen (2), scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, erweisen, bezeugen; sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; t· gen (2), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeugen, bezeugen, Zeugnis ablegen (V.), mit Zeugen beweisen

bezeugen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen; winden (4), mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, bezeugen

-- gerichtlich bezeugen: mnd. vörwinden* (2), vorwinden, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen

bezeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezeugend, ahd. jihtīg* 2, Adj.: nhd. bekennend, bezeugend

bezeugend, mhd. lūtbæric***, Adj.: nhd. bezeugend

bezeugend, mnd. enkentlīk, entkentlīk, enkentlik, Adj.: nhd. bekenntlich, bezeugend, zugestehend

Bezeuger, mnd. bet· gære*, bet· ger, M.: nhd. Bezeuger, Zeuge

bezeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bezeuger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeuglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeugnisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeugsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezeugt -- Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt, mnd. ādelbrēf, M.: nhd. »Adelbrief«, Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt

bezeugt -- Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

bezeugt, ahd. urkundlīhho* 2, urkundlīcho*, Adv.: nhd. gewiss, bezeugt, zuverlässig bezeugt, augenscheinlich

-- zuverlässig bezeugt: ahd. urkundlīhho* 2, urkundlīcho*, Adv.: nhd. gewiss, bezeugt, zuverlässig bezeugt, augenscheinlich

bezeugt, mhd. beziuget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezeugt«, überwunden

bezeugt, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; jechtich, Adj.: nhd. bezeugt, offenbar

bezeugte -- öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit, mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

bezeugte -- öffentlich bekannte und bezeugte Sache, mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

Bezeugung, got. wei-t-wōd-ei 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Zeugnis, Bezeugung, Zeugnisablegung

Bezeugung, afries. bi-tiū-g-inge* 2, st. F. (ō): nhd. Bezeugung, Zeugnis, Beweis

Bezeugung, ahd. gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen; urkunda* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Bezeugung, Beglaubigung; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; urkundī* 16, urkundīn*, st. F. (ī): nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Bezeugung, Beweis; urkundituom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zeugnis, Bezeugung

Bezeugung, mhd. beziucnust, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugnüsse, beziugnisse, st. F., st. N.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeugenaussage; beziugsame, st. F.: nhd. Bezeugung, Bestätigung, Zeugnis, Beweis

Bezeugung, mhd. gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; geziugnisse, geziucnisse, geziugnusse, geziucnus, gezūcnis, gezūcnisse, gezūcnus, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Beglaubigung, Beweis, Bezeugung, Zeugnisleitung, Zeugenverhör, Zeugenschaft, Beispiel; geziugunge, st. F.: nhd. Bezeugung, Beglaubigung, Zeugnisleistung; kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

Bezeugung, mhd. urbeziugunge 1, st. F.: nhd. »Urbezeugung«, Bezeugung, Bewegung

Bezeugung, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr

-- Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall: mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Bezeugung, mnd. anet· ginge*, ant· ginge, F.: nhd. Bezeugung; bet· ge, F.: nhd. Bezeugung, Zeugnis; bet· geninge, F.: nhd. Bezeugung; bet· ginge, F.: nhd. Bezeugung, Zeugnis

Bezeugung, mnd. gichtinge, F.: nhd. Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Bezeugung, Zeugnis; intuch, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; intucht, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen: mnd. hantvestærīe*?, hantvesterīe, F.: nhd. Bezeugung eines Testaments durch die Testamentbürgen, Testamentsvollziehung

-- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage: mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

Bezeugung, mnd. t· chenisse*, tūchenisse, tüchnisse, mnd.?, F.: nhd. Zeugnis, Bezeugung, Beweis; t· ginge*, tuginge, mnd.?, F.: nhd. Zeugung, Bezeugung

Bezeugung, mnd. vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung; witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit; witschophēt*, witschupheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis

bezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichtigen (einer Sache), mhd. zuozücken, zuo zücken, sw. V.: nhd. bezichtigen (einer Sache)

bezichtigen, germ. *biteihan, st. V.: nhd. bezichtigen

bezichtigen, ae. ti-h-t-an (1), sw. V.: nhd. bezichtigen, anklagen

bezichtigen, afries. bi-ti-g-ia 52, sw. V. (2): nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, bezichtigen, bezeihen

bezichtigen, ahd. bizīhan* 25, st. V. (1b): nhd. beschuldigen, bezichtigen, verleumden; 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen; gidrewen* 2, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, jemanden bedrohen, bezichtigen; gidrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. tadeln, drohen, bezichtigen; giinzihtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezichtigen, beschuldigen; gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen; inzihtōn* 1, sw. V. (2): nhd. bezichtigen, beschuldigen; refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen

-- jemanden bezichtigen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- jemanden einer Sache bezichtigen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

bezichtigen, mhd. anegehaben, sw. V.: nhd. anhaben, tragen, bedrängen, bezichtigen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; bezīhen, st. V.: nhd. beschuldigen, bezichtigen, anklagen

bezichtigen, mhd. gemelden, sw. V.: nhd. melden, verkündigen, berichtigen, gestehen, bezichtigen

bezichtigen, mhd. verzicken, ferzicken*, sw. V.: nhd. »verzicken«, bezichtigen, verdächtigen, unredlich behandeln, gefährden; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

bezichtigen, mnd. anetīgen*, antīgen, antīen, antien, antyen, st. V.: nhd. »anzeihen«, beschuldigen, bezichtigen, beilegen; betichtigen, sw. V.: nhd. bezichtigen, anklagen

bezichtigen, mnd. · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?; · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben; · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

-- fälschlich bezichtigen: mnd. · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

bezichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezichtigend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

bezichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichtigt, ahd. inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd

bezichtigt, mhd. verzicket, ferzicket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezichtigt«

bezichtigt, mnd. betichtich, Adj.: nhd. bezichtigt, angeklagt, anrüchig

Bezichtigung -- unbegründete Bezichtigung, mnd. unticht, mnd.?, F.: nhd. unbegründete Bezichtigung, falsche Anklage

Bezichtigung, germ. *tihti-, *tihtiz, st. F. (i): nhd. Anklage, Bezichtigung, Beschuldigung

Bezichtigung, ae. be-to-g-en-nės-s, st. F. (jō): nhd. Bezichtigung, Bescholtenheit; ti-h-t, st. M. (a): nhd. Bezichtigung, Anklage, Verbrechen

Bezichtigung, ahd. anaziht 3, st. F. (i): nhd. Bezichtigung, Beschuldigung, Anklage; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen

Bezichtigung, mhd. bīziht, st. F.: nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Eifersucht, Beschuldigung, Bezichtigung

Bezichtigung, mnd. anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung; beticht, F.: nhd. Anklage, Bezichtigung, Beschuldigung; bīticht, F.: nhd. Bezichtigung, Beschuldigung

Bezichtigung, mnd. tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung; tücht, tucht, mnd.?, F.: nhd. Bezichtigung, Beschuldigung

Bezichtigung, mnd. · versāge, ōversāge, o̊versāge, F.: nhd. Anschuldigung, üble Nachrede, Verleumdung, Bezichtigung

Bezichtigung, nhd., F.: nhd. Beschuldigung; E.: s. bezichtigen, ung; L.:, Luther

bezichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichtlet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beziehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

beziehbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beziehbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beziehen -- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

beziehen -- beziehen auf, got. þaír-h-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. deuten, auf jemanden übertragen, beziehen auf

beziehen -- beziehen auf, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

beziehen -- beziehen auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuosnellen, zuo snellen, sw. V.: nhd. abzielen, münzen auf, beziehen auf

beziehen -- beziehen auf, mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

Beziehen -- Beziehen des neuen Hauses, mnd. hūswervinge, F.: nhd. Hauserwerb, Beziehen des neuen Hauses, Festlichkeit

beziehen -- eine Wohnung beziehen, an. hi-ð-a-st, sw. V.: nhd. sich einrichten, eine Wohnung beziehen

beziehen -- Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

beziehen -- mit Stoff beziehen, mnd. · verdecken, ōverdecken, overdecken, averdecken, sw. V.: nhd. überdecken, abdecken, bedecken, zudecken, mit Stoff bespannen, mit Stoff beziehen, mit einem Schutzdach versehen (V.)

beziehen -- sich beziehen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

beziehen -- sich beziehen auf, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

beziehen -- sich beziehen, ae. scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen

beziehen -- sich beziehen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

beziehen -- Stellung beziehen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

beziehen -- Stellung beziehen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

Beziehen -- Tuch zum Beziehen des Kopfkissens, mnd. h· vetlāken, hoeftlāken, N.: nhd. Tuch zum Beziehen des Kopfkissens

beziehen -- unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

beziehen (ausdeuten), mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

beziehen, germ. *biteuhan, st. V.: nhd. beziehen, bedecken

beziehen, afries. bi-ti-ā 10, st. V. (2): nhd. beziehen, vererben, überziehen, bedecken, beschuldigen, anklagen

beziehen, ahd. bisiuwen* 5, sw. V. (1b): nhd. nähen, beziehen, einnähen, zusammennähen, aufnähen, annähen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; hinasagen* 2, sw. V. (1b): nhd. sagen, beziehen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; reihhōn* 3, reichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, beziehen, gewähren; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

-- beziehen auf: ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- sich auf etwas beziehen: ahd. hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen

-- sich beziehen: ahd. darazuosehan* 4, st. V. (5): nhd. sich beziehen, sich darauf beziehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

-- sich beziehen auf: ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; nāhfolgēn* 4, sw. V. (3): nhd. folgen, nachfolgen, sich beziehen auf; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen

-- sich darauf beziehen: ahd. darazuosehan* 4, st. V. (5): nhd. sich beziehen, sich darauf beziehen

beziehen, mhd. beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

-- auf sich beziehen: mhd. anegenemen*,

angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

-- beziehen mit: mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

-- mit Saiten beziehen: mhd. cordieren, sw. V.: nhd. mit Saiten beziehen

-- sich beziehen auf: mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

beziehen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- beziehen auf: mhd. glōsen (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären, beziehen auf

-- mit Unterfutter beziehen: mhd. furrieren, furnieren, sw. V.: nhd. füttern, mit Unterfutter beziehen, unterfuttern, füllen

-- sich beziehen auf: mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

beziehen, mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; betochen, sw. V.: nhd. beziehen; betōgen (1), sw. V.: nhd. beziehen

-- den Sattel beziehen und bepolstern: mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

-- mit Linien beziehen: mnd. belīnigen, sw. V.: nhd. mit Linien beziehen, Verwandtschaftslinie nachweisen

beziehen, mnd. undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen

-- beziehen auf: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- mit Draht beziehen: mnd. vörwīren*, vorwīren, sw. V.: nhd. mit Draht beziehen, mit Drahtnetz versehen (V.), Fenster durch ein Drahtgitter schützen

-- sich beziehen: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

beziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beziehend -- sich auf Gott beziehend, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

beziehend -- sich beziehend auf, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.)

beziehend -- sich beziehend, ae. ge-lèng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah; lèng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah

Beziehender -- sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender, mhd. auctoriste, M.: nhd. sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender

Bezieher -- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

beziehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezieht -- Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

Beziehung -- eine Beziehung einschließend, mhd. widergetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widergetragen«, eine Beziehung einschließend

Beziehung -- in Beziehung auf, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

Beziehung -- in Beziehung stehend, mhd. verwant (1), ferwant*, verwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Beziehung stehend, in Verbindung stehend, verwandt

Beziehung -- in Beziehung zu, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

Beziehung -- in dieser Beziehung, mnd. des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

Beziehung -- in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

Beziehung -- in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Beziehung -- Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Beziehung -- jede Beziehung betreffend, mnd. allermāten, Adv.: nhd. jede Beziehung betreffend

Beziehung -- starke Beziehung, an. kær-leik-r, st. M. (a): nhd. herzliches Verhältnis, starke Beziehung, Liebe

Beziehung -- verwandtschaftliche Beziehung, an. tengð-ir, F. Pl.: nhd. verwandtschaftliche Beziehung

Beziehung -- zum Urteil in Beziehung stehend, mhd. urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

Beziehung, ae. mǣg-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Beziehung, Zuneinung unter Verwandten; níe-d-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Beziehung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Beziehung, ahd. gagannemnida* 2, st. F. (ō): nhd. Beziehung, Verhältnis; gagansiht* 2, st. F. (i): nhd. Beziehung, Verhältnis; gimahhī* 3, gimachī*, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit, Beziehung, Verwandtschaft; ginemmida* 6?, ginemnida*, ginennida*, st. F. (ō): nhd. Person, Name, Benennung, Beziehung; haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten; widarmāza* 4, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Beziehung, Gleichnis; widarmezza* 2, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Beziehung, Gleichnis

-- eine Beziehung haben: ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben

-- etwas in Beziehung setzen: ahd. hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen

-- in Beziehung setzen: ahd. gaganstellen* 8, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Beziehung setzen, als Gegenmittel geben; hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen; hinasprehhan* 1, hinasprechan*, st. V. (4): nhd. »sprechen«, in Beziehung setzen

-- in Beziehung stehend mit: ahd. gigat* 1, Adj.: nhd. passend, in Beziehung stehend mit

-- in Form einer Beziehung: ahd. gagansihtīgo* 1, Adv.: nhd. bezüglich, in Form einer Beziehung

-- mit vier in Beziehung gestellt: ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

-- mit vier in Beziehung stehend: ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

-- zu einander in Beziehung stehend: ahd. gagansihtīg* 1, Adj.: nhd. bezogen, bezüglich, zu einander in Beziehung stehend, relativ

Beziehung, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; anestalt, anstalt, st. F.: nhd. Richtung, Beziehung, Verbindung, Bezug, Einstellung, Ansuchen; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; engegenicheit*?, engegenkeit, st. F.: nhd. Gegenüberstellung, Beziehung, Verhältnis

-- in jeder Beziehung: mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten

Beziehung, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

-- in einer Beziehung stehen: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender: mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

Beziehung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

-- nahe Beziehung: mnd. tōgedānichhēt*, tōgedānicheit, mnd.?, F.: nhd. nahe Beziehung, Zusammengehörigkeit

beziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Beziehungen -- in vielen Beziehungen, mhd. manegerwīs, Adv.: nhd. in vielen Beziehungen; manegewīse*, manegewīs, Adv.: nhd. in vielen Beziehungen

beziehungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beziehungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

beziehungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

beziehungsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

beziehungsweise -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart; schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

beziehungsweise -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

beziehungsweise -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

beziehungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

beziehungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beziehungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beziemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

beziemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

beziemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezieren, mhd. bezieren, sw. V.: nhd. »bezieren«, verzieren, zieren, schmücken

bezieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

beziffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezimmern, mhd. bezimberen*, bezimbern, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, ausstatten

bezimmern, mnd. betimmeren, betimberen, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bebauen, verbauen, bewohnen

bezimmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezimmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezingeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezingelt, mnd. besingelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezingelt«, zum Stadtgebiet gehörend

bezingt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezinsen, mhd. bezinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, mit Abgaben belasten

bezinsen, mnd. betinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, Zinsen auferlegen (V.), Abgaben auferlegen (V.), Zins bringen

bezinsen, mnd. tinsen, mnd.?, sw. V.: nhd. bezinsen, Zinsen auferlegen; tinsenen***, sw. V.: nhd. bezinsen, Zinsen auferlegen

bezinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezinst, mnd. betinset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezinst«, zinspflichtig

bezinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezirk -- Amt und Bezirk eines Holzgrafen, mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

Bezirk -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

Bezirk -- Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Bezirk -- Bezirk des hunne, mnd. hunneschop, hunschop, hondschap, hunneschaft, hondschaft, F.: nhd. »Honschaft«, Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Bezirk des hunne

Bezirk -- Bezirk des Landgerichts, mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

Bezirk -- Bezirk einer Gerichtsbarkeit, mnd. hunneschop, hunschop, hondschap, hunneschaft, hondschaft, F.: nhd. »Honschaft«, Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Bezirk des hunne

Bezirk -- Bezirk eines Forstgerichts, mnd. holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk

Bezirk -- Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit, mnd. klētsōkinge, F.: nhd. Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit

Bezirk -- Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Bezirk -- der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Bezirk -- durch Abschließen gesicherter Bezirk, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Bezirk -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Bezirk -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- geschonter vorbehaltener Bezirk, mnd. hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes

Bezirk -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- im anderen Bezirk wohnend, afries. ūt-len-d-isk* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ausländisch«, im anderen Bezirk wohnend, auswärtig

Bezirk -- im gleichen Bezirk Geborener, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

Bezirk -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Bezirk -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk -- Propst für den Bezirk einer Harde, mnd. herdesprōvest, M.: nhd. Propst für den Bezirk einer Harde

Bezirk -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirk auf der Geest (zwischen Stade und Buxtehude und Bremervörde), mnd. gēstb˙ rde, geistb˙ rde, F.: nhd. »Geestbörde«, Bezirk auf der Geest (zwischen Stade und Buxtehude und Bremervörde)

Bezirk des Landgerichts (N.) (1), mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Bezirk eines geistlichen Gerichts (N.) (1), mnd. sēntstōl, seentstōl, seintstōl, seyndstōl, sēntstoel, M.: nhd. Sendgericht, geistliches Gericht (N.) (1), Bezirk eines geistlichen Gerichts (N.) (1)

Bezirk eines Ratmannes (rātman), mnd. rātmanneslach*, rātmanslagh, mnd.?, N.: nhd. »Ratmannslage«?, Bezirk eines Ratmannes (rātman)

Bezirk, got. gaw-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gau, Land, Bezirk, Umgegend, Gegend

Bezirk, an. goð-orð, st. N. (a): nhd. Priesterschaft, Priesteramt, Bezirk; ? *hā (1), st. F. (ō): nhd. Bezirk?; her-að, st. N. (a): nhd. Bezirk, Distrikt; svei-t, F.: nhd. Schar (F.) (1), Heeresabteilung, Gefolgschaft, Bezirk; sȳsl (1), st. F. (ō): nhd. Arbeit, Amt, Bezirk; sȳsl-a (1), sw. F. (n): nhd. Arbeit, Amt, Bezirk

-- Bezirk mit seinen Bewohnern: an. her-að-s-lygð, st. F. (ō): nhd. Bezirk mit seinen Bewohnern

-- im Bezirk geächtet: an. her-að-s-sek-r, Adj.: nhd. im Bezirk geächtet

Bezirk, ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz; eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; læp-p-a, lap-p-a, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel, Stück, Teil, Bezirk; lǣ-þ, st. N. (a): nhd. Bezirk; mearc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Scheidung, Grenze, Ende, Richtung, Bezirk; scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei; þéo-d-lan-d, st. N. (a): nhd. bewohntes Land, Bezirk, Land, Reich; wǣp-en-ge-tæc, N.: nhd. Waffennehmung, Bezirk; wǣp-en-tæc, N.: nhd. Waffennehmung, Bezirk

Bezirk, as. gi-bur-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Börde, Bezirk, Gebiet; wīk-bil-ith-i* 6, st. N. (ja): nhd. Weichbild, Bezirk, Stadtgebiet, Ortsart, Ortsrecht

Bezirk, ahd. dwing* 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet, Bezirk; gewimez* 7, gouwimez*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Herrschaftsbereich, Bezirk, Landschaft; gibūrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegend, Nachbarschaft, Gebiet, Bezirk, Landschaft, Provinz; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; gisizzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sitz, Gebiet, Bezirk, Bereich; ? herid* (?) 1, st. F. (i): nhd. Gemeinde?, Bezirk?, Allmende, Gemeindebezirk; *huntāri (2)?, Sb.: nhd. Gau, Bezirk; janus* 1 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. Gang (M.) (2), Bezirk; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz; traht (1) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gegend, Bezirk

Bezirk, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; beriz, berīz, st. M.: nhd. Umkreis, Bezirk, Gebiet; bezirc, st. M.: nhd. Umkreis, Bezirk; biute (3), st. F.: nhd. Gebiet, Bezirk; bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

-- Bezirk des Dingvogts: mhd. dincvogetīe, st. F.: nhd. »Dingvogtei«, Amt des Dingvogts, Bezirk des Dingvogts

Bezirk, mhd. horde, st. F.: nhd. Flechtwerk, Umhegung, Bezirk; kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz; krinc, st. M.: nhd. »Kring«, Kreis, Ring, Bezirk; kringe, sw. M.: nhd. »Kringe«, Kreis, Ring, Bezirk

-- kleiner Bezirk: mhd. kreizelīn, kreizlīn, st. N.: nhd. Kreislein, kleine Kreislinie, kleiner Kampfplatz, kleiner Bezirk, Punkt

Bezirk, mhd. lantrivier, lantriviere, st. F.: nhd. Land, Bezirk, Gebiet; marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden; rivier, rifīr, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Rivier«, Fluss, Bach, Gelände, Gegend, Bezirk; riviere, st. F.: nhd. »Riviere«, Gegend, Bezirk

-- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich: mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

-- den Bezirk im Gehen mustern: mhd. rivieren (1), sw. V.: nhd. nachprüfen, zurechtlegen, den Bezirk im Gehen mustern, ausströmen

-- Landgericht selbst und dessen Bezirk: mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

Bezirk, mhd. termenunge, terminunge, st. F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Gebiet, Bezirk; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

-- in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln: mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

Bezirk, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; wītreiche, F.: nhd. »Weitreiche«, Bezirk, Bereich; zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache

-- herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk: mhd. vrōnbanwart 3, st. M.: nhd. Fronbannwart, herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk

Bezirk, mnd. begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; bevenc, beveng, Sb.: nhd. Bezirk, Gebiet; b˙ rde (2), F.: nhd. Gerichtsbezirk, Bezirk, Landschaft, Börde; döfte, dofte, dufte, N., F.: nhd. Taufsprengel, Sprengel, Bezirk

-- Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft: mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

-- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden: mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

-- Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen: mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Bezirk, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; gelēge (1), N.: nhd. Lage, Belegenheit, Gebiet, Bezirk, Sachlage, Beschaffenheit; gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute; gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht; krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

Bezirk, mnd. sōkinge, sūkinge, sukinge, F.: nhd. Bezirk, Gebiet

Bezirk, mnd. vōrstærīe*, vörsterīe, fosterye, forsterrey, F.: nhd. »Försterie«, Forstverwaltung, Bezirk

-- Bezirk des Freigerichts: mnd. vrōneban, M.: nhd. Freigericht, Bezirk des Freigerichts

-- Bezirk eines Vogtes: mnd. vōgetdōm, vogetdōm, N.: nhd. Vogtei, Bezirk eines Vogtes, Verwaltungsbezirk

-- Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

bezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkburgfriedherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkburgfriedsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezirke -- einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

bezirkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezirkelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirken, mhd. bezirken, sw .V.: nhd. »bezirken«, umschließen, umgeben (V.)

bezirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bezirkes -- der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen, mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

Bezirkes -- Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt, mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

Bezirkes -- Verwalter eines Bezirkes, ae. scīr-man-n, M. (kons.): nhd. Sheriff, Verwalter eines Bezirkes, Truchsess, Verwalter

bezirkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkratschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkratsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezirks -- außerhalb des eigenen Bezirks befindlich, afries. ūt-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. auswärtig, verreist, außerhalb des eigenen Bezirks befindlich

Bezirks -- Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist, mnd. ümmelinc*, ummelink, mnd.?, M.: nhd. Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist

Bezirks -- Bewohner eines Bezirks, mnd. b˙ rdesl˙ de, Pl.: nhd. Bewohner eines Bezirks, Menschen die zu einer Börde gehören

Bezirks -- Eingesessener eines gewissen Bezirks, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

Bezirks -- Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt, mnd. pōlrechtære*, pōlrechter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt; pōlrichtære*, pōlrichter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt

Bezirks -- Gerichtsversammlung des Bezirks, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

Bezirks -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr˙ pstdincslant, pröbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Bezirks -- Teil eines Bezirks, mnd. ˙ verb˙ rde, ōverb˙ rde, F.: nhd. Teil eines Bezirks

Bezirks -- Vorsteher des Bezirks, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

Bezirksbeamter -- Bezirksbeamter des Deichgrafen, mnd. dīkrichtære*, dīkrichter, dikrichter, M.: nhd. Deichrichter, Bezirksbeamter des Deichgrafen

Bezirksgericht -- zum Bezirksgericht zusammenrufen, mnd. kluchten, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammentreten, zum Bezirksgericht zusammenrufen; kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

Bezirksgericht -- zum Bezirksgericht zusammentreten, mnd. kluchten, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammentreten, zum Bezirksgericht zusammenrufen; kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

Bezirksgericht, mnd. berkgerichte, N.: nhd. Bezirksgericht, Landgericht, Gemeindegericht; berkrichte, N.: nhd. Bezirksgericht, Gemeindegericht, Landgericht

bezirksgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezirksgerichts -- Leiter eines Bezirksgerichts, afries. grēt-man-n 56, grēt-mon-n, st. M. (a): nhd. Richter, Leiter eines Bezirksgerichts

Bezirksgrenze, mnd. hardesschēde, hardesscheide, F.: nhd. Bezirksgrenze, Hardengrenze

bezirksinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezirksoberster, mhd. spān (2), st. M.: nhd. Bezirksoberster

Bezirksschreiber, afries. ? grand-skrī-v-ere 2, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Bezirksschreiber?

bezirkstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bezirksversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezirksvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bezirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezirkvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezogen -- auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

bezogen -- auf das Amt eines Prälaten bezogen, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

bezogen -- auf das Recht bezogen, mnd. rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich

bezogen -- auf das Rotwelsche bezogen, mnd. rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

bezogen -- auf das Verhalten bezogen, ae. þéaw-lic, Adj.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen; þéaw-līc-e, Adv.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen

bezogen -- auf den Einzelnen bezogen, mnd. prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

bezogen -- auf die Erscheinung Gottes bezogen, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

bezogen -- auf die Mahlzeit bezogen, mnd. mālich* (3)**, Adj.: nhd. auf die Mahlzeit bezogen

bezogen -- auf die Reise bezogen, mhd. reiselich, Adj.: nhd. der Reise angemessen, auf die Reise bezogen

bezogen -- auf Rostock bezogen, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend; rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

bezogen -- auf sich selbst bezogen, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

bezogen -- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird, mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

bezogen -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

bezogen -- mit Blech bezogen, as. ble-k-k-od* 1, Adj.: nhd. mit Blech bezogen

bezogen -- mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen, mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

bezogen -- Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

bezogen, ahd. gagansihtīg* 1, Adj.: nhd. bezogen, bezüglich, zu einander in Beziehung stehend, relativ

bezogen, mhd. bezogen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezogen«

bezogene -- auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, mnd. tal, tāl, tál, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenoperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

bezogene -- eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

bezogene -- mit Saiten bezogene Geige, mhd. seitevidele*, seitevidel, seitefidele*, sw. F.: nhd. »Saitefiedel«, mit Saiten bezogene Geige

bezogene, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezogener -- auf das Jenseits bezogener Freudengesang, mnd. vröudengesanc, M.: nhd. Freudengesang, auf das Jenseits bezogener Freudengesang

bezogener -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

bezogenes -- auf das Jenseits bezogenes Freudenleben, mnd. vröudenlēven*, vröudenlēvent, M.: nhd. Freudenleben, auf das Jenseits bezogenes Freudenleben

bezogenes -- auf Messlesung bezogenes Recht, mnd. misserecht, N.: nhd. »Messrecht«, auf Messlesung bezogenes Recht

bezogenes -- von Übersee bezogenes Gewürz, mnd. bersilienpēper, bresilpēper, M.: nhd. von Übersee bezogenes Gewürz, Paprika?

bezollen, afries. tol-n-ia 4, sw. V. (2): nhd. bezollen

bezollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezücht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezuchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezüchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezuchtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezuechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezuenftet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bezug -- Bezug aus Drell, mnd. drelb· re, F.: nhd. Bezug aus Drell

Bezug -- Bezug für ein Stuhlkissen, mnd. stōlküssenb· re, F.: nhd. »Stuhlkissenbezug«, Bezug für ein Stuhlkissen

Bezug -- federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird, mnd. inlēd*, inled, N.: nhd. Inlett, federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird

Bezug -- folgen in Bezug auf etwas, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Bezug -- in Bezug auf das Ratsamt, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

Bezug -- in Bezug auf die Kleidung, mhd. gewandeshalp, Adv.: nhd. »gewandhalber«, in Bezug auf die Kleidung

bezug -- in bezug auf, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

-- in Bezug auf: mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

-- vorziehen in Bezug auf: mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

Bezug -- in Bezug auf, mnd. behalven (2), Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen; behalver, Präp.: nhd. in Bezug auf, wegen, außer, ausgenommen

Bezug -- in Bezug auf, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

Bezug -- in Bezug darauf, mhd. hieūf, Adv.: nhd. mit Bezug darauf, in Bezug darauf

Bezug -- in Bezug darauf, mnd. dāran, daran, dāran, dārāne, darane, dāranne, Adv.: nhd. daran, darin, in Bezug darauf, woran, worin

Bezug -- misstönend im Bezug auf eine Orgel, mnd. quenlīk, Adj.: nhd. misstönend im Bezug auf eine Orgel

Bezug -- mit Bezug auf, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

Bezug -- mit Bezug darauf, mhd. hieūf, Adv.: nhd. mit Bezug darauf, in Bezug darauf

Bezug -- mit Bezug darauf, mnd. dērenwēgen, dērentwēgen, Adv.: nhd. »derentwegen«, diesbezüglich, mit Bezug darauf

Bezug -- mit Bezug hierauf, mnd. derwēgen, dērwēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, mit Bezug hierauf, weswegen, weshalb

Bezug -- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

Bezug -- verlorengehen in Bezug auf, mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

Bezug -- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung, mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

Bezug -- zum Mord in Bezug stehend, mhd. morthaft, Adj.: nhd. »mordhaft«, mordbehaftet, zum Mord in Bezug stehend

Bezug, ahd. bīzug* 2, st. M. (i?): nhd. Bezug, Decke, Einband

-- Bezug haben: ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen

-- Bezug haben auf: ahd. kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

-- entscheiden lassen in Bezug auf: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

-- in Bezug auf: ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen

-- in Bezug setzen: ahd. hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen

Bezug, ahd. bizog* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Bezug«, Decke

Bezug, mhd. anestalt, anstalt, st. F.: nhd. Richtung, Beziehung, Verbindung, Bezug, Einstellung, Ansuchen

-- in Bezug auf: mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu

-- in Bezug auf die Trinität Gottes: mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

Bezug, mhd. zuosuoch, st. M.: nhd. Bezug

-- in Bezug auf: mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

Bezug, mnd. betōch, betôch, Sb.: nhd. »Bezug«, Beweis

bezug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezug, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezugbrueckt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezüglich -- auf die Erle bezüglich, mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

bezüglich -- auf Engel bezüglich, mnd. engelisch (1), engelsch, Adj.: nhd. auf Engel bezüglich, engelhaft

bezüglich -- auf Fechten bezüglich, mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

bezüglich -- auf Kampf bezüglich, mnd. vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

bezüglich -- auf Mord bezüglich, mhd. mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend

bezüglich -- auf Stapelrecht bezüglich, mnd. nēderlāgisch*, nēderlāgesch, nnd., Adj.: nhd. »Niederlags...«, auf Stapelrecht bezüglich

bezüglich -- bezüglich des Diebstahls, mnd. d· flīke*, d· flīk, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; d· flīken, dūfliken, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen

bezüglich -- Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung, mhd. gīselreht 5, st. N.: nhd. Geiselrecht, Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung

bezüglich -- Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit, mnd. religiōneshandel*, religiōnshandel, M.: nhd. Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit

bezüglich, as. umbi (1) 90, Präp.: nhd. um, herum, bezüglich

bezüglich, ahd. gagansihtīg* 1, Adj.: nhd. bezogen, bezüglich, zu einander in Beziehung stehend, relativ; gagansihtīgo* 1, Adv.: nhd. bezüglich, in Form einer Beziehung

bezüglich, mhd. benemedic***, Adj.: nhd. »bezüglich«; benemediclich***, Adj.: nhd. »bezüglich«

bezüglich, mhd. bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch

-- bezüglich der Personen der Gottheit: mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

bezüglich, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

-- auf Garben bezüglich: mnd. garvich, Adj.: nhd. Garben..., auf Garben bezüglich

-- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage: mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage; gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

bezüglich, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

bezüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezüglicher -- auf bewegliche Habe bezüglicher Eid, afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid

bezügliches -- auf Flurschaden bezügliches Recht, mnd. schādenrecht, N.: nhd. auf Flurschaden bezügliches Recht

bezüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezugnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezüngen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bezwang, mnd. bedwanc, bedwank, bedwang, M.: nhd. »Bezwang«, Zwang, Gewalt

bezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

bezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwangbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwangbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwangnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezwangnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwangnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwangsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwangsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwecken, ahd. meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

bezwecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezweckend -- Hurerei bezweckend, mhd. huorlich, Adj.: nhd. Hurerei bezweckend, Hurerei betreibend, zur Hurerei gehörend

bezweidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezweifallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezweifeln, ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.); firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

-- etwas bezweifeln: ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.)

bezweifeln, mhd. bezwīvelen*, bezwīveln, bezwīfelen*, bezwīfeln*, sw. V.: nhd. bezweifeln, verdächtig finden

bezweifeln, mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln

bezweifeln, mhd. misselouben, sw. V.: nhd. nicht glauben, bezweifeln

bezweifeln, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Bezweifeln, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

bezweifeln, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd.

zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

bezweifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezweifelt, mnd. getwīvelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezweifelt«, bezweifelt

Bezweiflung, got. twei-fl-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Zweifeln, Bezweiflung

bezweiflung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bezweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezweigt, mnd. twīgich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweigig«, bezweigt

bezwicken, mhd. bezwicken, sw. V.: nhd. »bezwicken«, zwicken, kneifen, kneipen, fest umgreifen

bezwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwiebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwingbar, mhd. bestrītlich***, Adj.: nhd. bezwingbar

bezwingbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwingen, idg. *i̯em-, V.: nhd. halten, paaren, bezwingen

bezwingen, germ. *biþwengan, st. V.: nhd. bezwingen

bezwingen, got. ga-tam-jan 1, sw. V. (1): nhd. bezähmen, bezwingen, zähmen, bändigen

bezwingen, ae. temp-r-ian, sw. V. (2): nhd. mäßigen, bezwingen, heilen (V.) (1)

bezwingen, afries. bi-thwing-a* 8, st. V. (3a): nhd. bezwingen

bezwingen, as. bi-thwing-an* 8, bi-thwind-an*, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, beengen, bedrängen; gi-thwing-an* 1, st. V. (3a): nhd. besiegen, bezwingen

bezwingen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; gidoubōn* 4, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezwingen; gidwingan* 28, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, bändigen, zurechtweisen, zügeln, verschließen, zusammenbinden; gizamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; gizemen* 3, gizemmen*, sw. V. (1): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; untardoubōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezwingen, überwältigen, unterdrücken

bezwingen, mhd. beklepfen, beklephen, sw. V.: nhd. bezwingen, reißen; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bevehten, befehten*, sw. V.: nhd. bezwingen, erobern; ermangen, sw. V.: nhd. beschießen, bezwingen; erstīgen (1), st. V.: nhd. steigen, ersteigen, überfallen (V.), bezwingen; ertwingen, st. V.: nhd. bezwingen, unterwerfen, erzwingen

bezwingen, mhd. bezwingen***, V.: nhd. »bezwingen«

bezwingen, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; genœten, genōten, sw. V.: nhd. »nötigen«, zwingen, zwingen zu, verleiten, bezwingen; getwingen, st. V.: nhd. bezwingen, beherrschen, bedrängen, zwingen zu

bezwingen, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

bezwingen, mhd. temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Bezwingen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

bezwingen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Bezwingen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

bezwingen, mhd. überwalten, obirwalden, red. V., sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen; undermachen, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, unterwerfen, unterziehen, unterfüttern; vertwingen, virtwingen, fertwingen*, st. V.: nhd. »verzwingen«, bezwingen, zusammenpressen, verkrampfen, pressen an; zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

-- mit Krieg bezwingen: mhd. ūzgekriegen, ūz gekriegen, sw. V.: nhd. »auskriegen«, mit Krieg bezwingen

bezwingen, mnd. bedwingen, betwingen, st. V.: nhd. »bezwingen«, zwingen, unterwerfen, überwinden

bezwingen, mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; coarcēren, sw. V.: nhd. zwingen, bezwingen; dwengen, sw. V.: nhd. zwängen, bezwingen, drängen, bedrängen; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen

bezwingen, mnd. kreften, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, erobern, kräftigen

bezwingen, mnd. underbrēken*, underbreken, mnd.?, st. V.: nhd. »unterbrechen«, mit Gewalt wegnehmen, bezwingen, unterwerfen, unterdrücken; underbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbringen«, bezwingen, unterjochen; underdrücken*, underdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. unterdrücken, bezwingen, vernichten; vörkrāgen*, vorkrāgen, sw. V.: nhd. zurückhalten, bezwingen, unterdrücken; vörkreftigen*, vorkreftigen, vorkrechtigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen

bezwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther(bequingen), Luther

bezwingend, mhd. betwungic***, Adj.: nhd. »bezwingend, bezwungen«

bezwingend, mhd. twinclich, Adj.: nhd. drängend, zwingend, bezwingend, überwältigend

Bezwinger, idg. *domətor-, M.: nhd. Zähmer, Bezwinger

Bezwinger, an. þjalf-i (1), sw. M. (n): nhd. Umschließer, Bezwinger

Bezwinger, ahd. doubāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bezwinger, Eroberer, Sieger; *dwingāri?, st. M. (ja): nhd. Zwinger, Bezwinger; ubarwintāri* 1, st. M. (ja): nhd. Überwinder, Bezwinger

Bezwinger, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; übertretære*, übertreter, obirtreter, st. M.: nhd. »Übertreter«, Gesetzesübertreter, Überwinder, Bezwinger

Bezwinger, mnd. bedwingære*, bedwinger, betwinger, M.: nhd. »Bezwinger«, Überwinder

Bezwinger, mnd. underbrēkære*, underbreker, mnd.?, M.: nhd. Bezwinger

Bezwinger, mnd. ˙ verlinc (1), ōverlinc, ōverlink, M.: nhd. einer der über dem andern ist, Bezwinger, Überwinder

bezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bezwinglich, mhd. twingenlich, Adj.: nhd. bezwinglich

bezwinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwinglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bezwingung, afries. thwang 4, thwong, st. M. (a): nhd. Zwang, Bezwingung

Bezwingung, mhd. betwingunge, st. F.: nhd. »Bezwingung«, Einschränkung, Einengung

Bezwingung, mhd. betwungenheit, st. F.: nhd. Bezwingung, Zwang

Bezwingung, mhd. twingunge, zwingunge, st. F.: nhd. »Zwingung«, Bezwingung, Zwangsrecht

bezwingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwungen, ahd. bidwungan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bezwungen, unfrei, gezügelt; *irstritan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. erstritten, bezwungen; nōtag 6, Adj.: nhd. gezwungen, genötigt, dringlich, dürftig, bezwungen

bezwungen, mhd. betwungen, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »bezwungen«, bedrängt, in Not und Kummer befindlich

bezwungen, mhd. betwungic***, Adj.: nhd. »bezwingend, bezwungen«

bezwungen, mhd. bezwungen***, Adj.: nhd. »bezwungen«

bezwungen, mnd. bedwungen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezwungen«, gezwungen

bezwungen, mnd. vörwunnen*, vorwunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überlegen (Adj.), überführt, bezwungen, besiegt

Bezwungenheit, ahd. *bidwunganī?, st. F. (ī): nhd. »Bezwungenheit«, Unfreiheit

bezwungenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwungenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bezwungenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bezwunglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biaka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biarlem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bibal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bibaliegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bibbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bibel -- Buch der Psalmen als Teil der Bibel, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Bibel -- dem Wortlaut der Bibel gemäß, mnd. schriftmētich, Adj.: nhd. »schriftmäßig«, in der Bibel begründet, dem Wortlaut der Bibel gemäß

Bibel -- in der Bibel begründet, mnd. schriftmētich, Adj.: nhd. »schriftmäßig«, in der Bibel begründet, dem Wortlaut der Bibel gemäß

Bibel -- in der Bibel zu findend, mhd. schriftvundec, schriftfundec*, schriftvündec, Adj.: nhd. in der Bibel zu findend, in der Schrift zu findend (?)

Bibel, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau; biblioþēc-e, sw. F. (n): nhd. Bibliothek, Bibel; bōc (2), F. (kons.): nhd. Buch, Schrift, Urkunde, Bibel

Bibel, mhd. biblie, bibel, bible, wibel, sw. F.: nhd. Buch, Bibel, Heilige Schrift; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung; buoche (2), st. F.: nhd. Buch, Bibel

Bibel, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Bibel, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Bibel, mnd. bibel, bybbele, bybyle, biblie, F.: nhd. Bibel, Fibel, Trinkgefäß in Buchform

Bibel, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift; gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

bibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bibelabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bibelanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bibelauslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bibelbuch -- Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

bibelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bibelbuchstäblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bibelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bibelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

bibelfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bibelgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bibelkonkordanz, mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

bibelleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bibelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bibelschänder, mhd. geschriftlasterære, st. M.: nhd. Bibelschänder

Bibelschrift -- kanonische Bibelschrift, mnd. kanonike, F.: nhd. kanonische Bibelschrift

bibelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bibelspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bibelstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bibelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bibelstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bibeltextes -- Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes, mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

bibelübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bibelvers, afries. fer-s* 1, st. M. (a): nhd. Vers, Bibelvers

Bibelvers, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel; versikel, versikul, N.: nhd. Wechselgebet, Antiphon, Vers, Bibelvers

biben, nhd.: nhd. ; L.: DW

bibenel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biber -- kleiner Biber, mhd. biberlīn, st. N.: nhd. »Biberlein«, kleiner Biber

Biber..., ahd. biberīn 3, Adj.: nhd. bibern, Biber...

Biber..., mhd. biberīn, Adj.: nhd. bibern, Biber...

Biber..., mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

Biber, idg. *bhebhrus, *bhebhros, Adj., M.: nhd. braun, Biber

Biber, germ. *bebra-, *bebraz, germ.?, st. M. (a): nhd. »Brauner«, Biber; *bebru-, *bebruz, *bibru-, *bibruz?, *beburu-, *beburuz, st. M. (u): nhd. Biber, Brauner

Biber, an. bjōr-r (3), st. M. (u?): nhd. Biber, Biberfell

Biber, ae. beofor, befer, befor, st. M. (a?, u?): nhd. Biber

Biber, as. be-ver*, be-ƀer*, st. M. (a?): nhd. Biber; biv-ar* 4, biƀ-ar*, st. M. (a?): nhd. Biber

Biber, ahd. beber* 1, bever*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Biber; bibar 47, st. M. (a?): nhd. Biber, Otter (M.), Fischotter

Biber, mhd. biber, piber, st. M.: nhd. Biber

Biber, mnd. bēver, M.: nhd. Biber, Biberfell

biber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Biberbann, mhd. biberban, st. M.: nhd. »Biberbann«, Recht des Biberfangs

biberbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biberbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bibereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

biberente, nhd.: nhd. ; L.: DW

biberfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biberfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biberfangs -- Recht des Biberfangs, mhd. biberban, st. M.: nhd. »Biberbann«, Recht des Biberfangs

Biberfell, an. bjōr-r (3), st. M. (u?): nhd. Biber, Biberfell

Biberfell, mhd. bibervel, biberfel*, st. N.: nhd. Biberfell

Biberfell, mnd. bēver, M.: nhd. Biber, Biberfell; bēvervel, M.: nhd. Biberfell
-- aus Biberfell seiend: mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

biberfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biberfells -- Bauchseite des Biberfells, mnd. bēverwamme, bēvereswamme, F.: nhd. Biberwamme, Bauchseite des Biberfells

biberfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bibergeil (Sekret aus den Drüsensäcken des Bibers), mnd. bēvergēil, bēvergēile, Sb.: nhd. Bibergeil (Sekret aus den Drüsensäcken des Bibers), Feigwurz, Scharbockskraut

Bibergeil, ahd. bibargeili* 4, st. N. (ja): nhd. Bibergeil; biberizzi* 2, bibarizzi*, st. N. (ja): nhd. Bibergeil

Bibergeil, mhd. bibergeile*, bibergeil, st. N.: nhd. Bibergeil

bibergeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bibergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biberhaaren -- aus Biberhaaren seiend, mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

biberhären, nhd.: nhd. ; L.: DW

biberhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biberhoden, nhd.: nhd. ; L.: DW

biberhödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biberhund, ahd. bibarhunt* 3, st. M. (a): nhd. Biberhund

biberhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biberhut, mnd. bēverhōt, M.: nhd. Biberhut

biberhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biberjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biberjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biberlein, mhd. biberlīn, st. N.: nhd. »Biberlein«, kleiner Biber

bibern, ahd. biberīn 3, Adj.: nhd. bibern, Biber...

bibern, mhd. biberīn, Adj.: nhd. bibern, Biber...

bibern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bibernelle, ahd. bibinella 20, F.: nhd. Bibernelle, Meerrettich; fuhswurz* 1, st. F. (i): nhd. Bibernelle, Quecke, echter Sturmhut, Tollkirsche

Bibernelle, mhd. bibenelle, bibernelle, F.: nhd. Bibernelle; bocwurze, bucwurze, bocwurz, bouchwurz, st. F.: nhd. Bockwurz, Bibernelle, Pimpinelle, Quecke (?), Tollkirsche (?)

bibernelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

bibernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bibernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

biberratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bibersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biberschwanz, mnd. bēversāgel*. beverzagel, mnd.?, Sb.: nhd. Biberschwanz; bēverstērt, M.: nhd. »Bibersterz«, Biberschwanz

biberschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biberschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bibersterz, mnd. bēverstērt, M.: nhd. »Bibersterz«, Biberschwanz

biberstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biberstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bibertaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biberwamme, mnd. bēverwamme, bēvereswamme, F.: nhd. Biberwamme, Bauchseite des Biberfells

biberwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biberwurz, ahd. bibarwurz* 12, st. F. (i): nhd. Biberwurz, Osterluzei, Blutwurz

Biberwurz, mhd. biberwurz, F.: nhd. Biberwurz, Osterluzei, Blutwurz

Biberwurz, mnd. bēverwort, F.: nhd. Biberwurz

biberwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biberzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bibet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bibhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bibliothek, ae. biblioþēc-e, sw. F. (n): nhd. Bibliothek, Bibel

Bibliothek, ahd. buohgistriuni* 1, st. N. (ja): nhd. Buchsammlung, Schriftensammlung, Bibliothek; buohkamara* 17, buohchamara*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Buchkammer«, Bibliothek, Bibliotheksraum, Archiv

Bibliothek, mhd. buochkamere, st. F.: nhd. Buchkammer, Bibliothek, Archiv

Bibliothek, mhd. liberīe, st. F.: nhd. »Liberei«, Bibliothek

Bibliothek, mnd. liberarīe, librarīe, liberary, liberarige, liberarey, F.: nhd. Bücherei, Büchersammlung, Bibliothek; liberīe (1), librīe, F.: nhd. Bücherei, Bibliothek, Büchersammlung

Bibliothekar, ahd. buohgoumil* 1, st. M. (a): nhd. Bibliothekar; buohkamarāri* 2, buohchamarāri*, st. M. (ja): nhd. Bibliothekar, Archivar; buohwart* 1, st. M. (a): nhd. »Buchwart«, Bibliothekar

Bibliothekar, mnd. bōkvörwārære*, bōkvorwārer, M.: nhd. »Buchverwahrer«, Bibliothekar

bibliothekarisch, ahd. buohkamarīg* 1, buohchamarīg*, Adj.: nhd. »wie in einer Buchkammer«, bibliothekarisch, Bücher betreffend
bibliothekgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliothekkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliothekordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliothekschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliotheksgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliothekskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliotheksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bibliotheksraum, ahd. buohkamara* 17, buohchamara*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Buchkammer«, Bibliothek, Bibliotheksraum, Archiv
bibliotheksschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliotheksverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bibliothekverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biblisch, ae. bōc-līc, Adj.: nhd. zum heiligen Buch gehörig, Bücher..., biblisch
biblisch, mnd. bibelisch*, bibelsch, biblisch, Adj.: nhd. biblisch
biblisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
biblische -- biblische Geschichte, mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte
biblische -- biblische Vorschrift, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl
biblischen -- Erkennen im biblischen Sinn, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse
biblisches -- biblisches Buch, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau
biblisches -- biblisches Gebot, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache
bibmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Biburg -- Biburg bei Ingolstadt, germ. ? Bibakon, gr.-germ.?, ON: nhd. Biburg bei Ingolstadt?
bichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bichig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bick, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bickarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bickbeere, mnd. beckbēre, mnd.?, F.: nhd. Bickbeere, Heidelbeere
bickbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bicke, mnd. mēssel, meissel, mezel, meytzel, M.: nhd. Meißel, Bicke, scharfes Eisen zum Abtrennen
bicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bickelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bickeleinspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bickelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
bickelhäring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickelhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
bickelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bickelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bickeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
bickelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bickelspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bickelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bickelwort, mhd. bickelwort, st. N.: nhd. »Bickelwort«, unverständliches Wort, zusammengewürfeltes Wort
bickelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bicken -- mit Bicken abschlagen, mnd. afbicken, sw. V.: nhd. mit Bicken abschlagen, mit Spitzhacken abschlagen
bicken, ahd. anabikken* 9, anabicken*, sw. V. (1b): nhd. »bicken«, angreifen, losgehen auf; bikken* 1, bicken*, sw. V. (1b): nhd. »bicken«, angreifen?
bicken, mhd. bicken, becken, sw. V.: nhd. bicken, angreifen, stechen, versehen (V.) mit
bicken, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)
bicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bickertlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
bickferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bicking, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickingisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bickling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bickschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bickschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bidibidi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bidmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
bieder, anfrk. bi-ther-v-i* 4, Adj.: nhd. »bieder«, tüchtig
bieder, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtic* (2), durnehtic, durnahtic, Adv.: nhd. vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel
bieder, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bēder (4), bedder, Adj.: nhd. bieder, unbescholten; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten
bieder, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder
bieder, mnd. uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt
bieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bieder, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
biederauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biederb, nhd.: nhd. ; L.: DW
biederbmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Biederbürger, nhd., M.: nhd. biderer Bürger; E.: s. bieder, Bürger: L.:, Luther
biedere -- »biedere Leute, mhd. biderbeliute*, biderliute, st. Sb. Pl.: nhd. »biedere Leute«, ehrbare Leute, unbescholtene Leute
Biederfrau, mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau
biederfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biederfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biederfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biedergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biederhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
biederhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biederherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biederherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
biederherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Biederkeit, anfrk. bi-ther-v-ig-hei-d*, st. F. (i): nhd. »Biederkeit«, Tugendhaftigkeit
Biederkeit, mhd. durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit; durchnehticheit*, durnehticheit*, durchnehtecheit*, durnehtecheit, durchnehtekeit, durnehtekeit, durchnahticheit, durnahticheit, st. F.: nhd. Treue, Aufrichtigkeit, Vollendung, Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Wahrhaftigkeit, Biederkeit
Biederkeit, mnd. bedervichhēt*, bedervichēt, bedervicheit, bervichēt, bervicheit, F.: nhd. »Biederkeit«, Tüchtigkeit, Rechtschaffenheit, Unbescholtenheit
biederkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Biederleute, mnd. bēderl· de, M.: nhd. »Biederleute«, erbgesessene Bürger (Pl.), unbescholtene Bürger (Pl.)
biederleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biederleute, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
biederlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
biedermaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Biedermann, mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann
Biedermann, mnd. bēderman, bedderman, M.: nhd. »Biedermann«, erbgesessener Bürger, unbescholtener Bürger
Biedermann, mnd. vr· meke, vr· mke, M.: nhd. Biedermann, Frömmler; vromman, M.: nhd. rechtschaffener Mann, Biedermann
biedermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
biedermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biedermannglauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biedermännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
biedermannleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biedermannsglauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biedermannsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
biedermannswörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biedermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biedermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biedern, nhd.: nhd. ; L.: DW
biederrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biederseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biedersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biederton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biedertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biedervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Biederweib, mhd. biderbewīp*, biderwīp, st. N.: nhd. »Biederweib«, unbescholtene Frau, ehrbare Frau
biederweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biederweib, nhd.: nhd. ; L.: DW
biederwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biederzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biegbar, ae. bīg-end-lic, Adj.: nhd. biegbar
biegbar, mhd. bieglich*, bieglīch, Adj.: nhd. biegbar, biegsam
biegbar, mnd. geb· gelīk, Adj.: nhd. biegsam, biegbar
Biege, mhd. biege, st. F.: nhd. »Biege«, Neigung, Beugung, Krümmung
Biege, mnd. b· ge (2), F.: nhd. Biege, Biegung, Krümmung, Bug, Gelenk
biege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biegeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
biegen -- sich biegen, got. *snaír-p-an?, st. V. (3): nhd. zusammenziehen, sich biegen, krümmen
biegen, idg. *ank- (2), *ang-, *h2enk-, V.: nhd. biegen; *bheg-, *bhog-, V.: nhd. biegen, wölben; *bheug- (3), *bheugh-, V.: nhd. biegen; *el- (8), *elĕi-, *lĕi- (1), *h2el-, V., Sb.: nhd. biegen, Ellbogen; ? *gei-, V.: nhd. drehen, biegen?; *ĝers-, V.: nhd. drehen, biegen; *gēu-, *gəu-, *gū-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *geud-, *gud-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *greub-, V.: nhd. krümmen, biegen, kriechen; *ghegh-, V.: nhd. krümmen, biegen; *gheubh-, *gheub-, V.: nhd. biegen, bücken, bewegen; *kam-?, V.: nhd. biegen, wölben; *kamer-, V.: nhd. wölben, biegen; *kamp-, V.: nhd. biegen; *kerk-, V.: nhd. drehen, biegen; *keu- (2), *keu̯ə-, V., Sb.: nhd. biegen, Biegung; *keub-, V., Sb.: nhd. biegen, Biegung, Gelenk; *keubh-, V.: nhd. biegen, krümmen; *keug-, V.: nhd. biegen, hocken; *keuk-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *keup-, V., Sb.: nhd. biegen, wölben, Biegung, Wölbung; *kirk-, V.: nhd. drehen, biegen; *klā-, *klō-, V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk; *kleng-, V.: nhd. biegen, winden, drehen; *klenk-, V.: nhd. biegen, winden, drehen; *kneu-, V., Sb.: nhd. drücken, biegen, Nuss; *kneub-?, V.: nhd. drücken, biegen; *kneug-?, V.: nhd. drücken, biegen; *kneuk-?, V.: nhd. drücken, biegen; *kneup-?, V.: nhd. drücken, biegen; *leik- (2), V.:

nhd. biegen; *lek- (2), *lēk-, *lək-, *lek-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, springen, zappeln, Glied; *lenk-, V.: nhd. biegen; *leug- (1), V.: nhd. biegen; *nem- (2), V.: nhd. biegen; ? *prā-?, V.: nhd. biegen?; *seu- (3), *su-, *seu̯ə-, *sū-, V.: nhd. biegen, drehen, treiben; *seuk-, V.: nhd. drehen, biegen, treiben

biegen, idg. *u̯ei- (1), *u̯ei̯ə-, *u̯ĭ-, V.: nhd. drehen, biegen

biegen, idg. *u̯eid- (1), V.: nhd. drehen, biegen; *u̯eik- (4), *u̯eig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung; *u̯ek-, *u̯enk-, V.: nhd. biegen; *u̯er- (3), V.: nhd. drehen, biegen; *u̯erb-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯erbh-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯remb-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯rembh-, V.: nhd. drehen, biegen
-- sich biegen: idg. *kneigu̯h-, *kneib-, V.: nhd. neigen, sich biegen; *leng-, V.: nhd. sich biegen, schaukeln, schwanken; *u̯ered-, *u̯red-, V.: nhd. sich biegen, neigen, schwanken

biegen, idg. *skamb-, *kamb-, V.: nhd. krümmen, biegen

biegen, idg. *skel- (4), *kel- (10), V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk

biegen, idg. *skemb-, *kemb-, V.: nhd. krümmen, biegen; *sker- (3), *ker- (10), V.: nhd. drehen, biegen

biegen, idg. *skregh-, *kregh-, V.: nhd. drehen, biegen; *skrei-, *krei-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreib-, *kreib-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreis-, *kreis-, V.: nhd. drehen, biegen, bewegen, schütteln; *skreit-, *kreit-, V.: nhd. drehen, biegen

biegen, idg. *skrek-, *krek-, V., Adj.: nhd. drehen, biegen, schräg; *skrengh-, *krengh-, V.: nhd. drehen, biegen

biegen, idg. *skrenk-, *krenk-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreu-, *kreu-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreuk-, *kreuk-, V.: nhd. drehen, biegen; *su̯ĕi-, *su̯ĕ-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen; *su̯eib-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eid-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eig-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eik-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen; *su̯eip-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweben; *su̯eng-, *su̯enk-, *su̯eg-, *su̯ek-, V.: nhd. biegen, schwingen, schwenken; *u̯ā- (2), Adv., V.: nhd. auseinander, biegen, drehen; *u̯ăt- (2), V.: nhd. krümmen, biegen

biegen, germ. *bak-, *bank-, germ.?, V.: nhd. brechen, biegen; *bandjan (2), germ.?, sw. V.: nhd. biegen; *baugjan, sw. V.: nhd. beugen, biegen; *beugan, st. V.: nhd. biegen; *felh-, sw. V.: nhd. biegen; *gabeugan, st. V.: nhd. biegen; *hlankjan, germ.?, sw. V.: nhd. verdrehen, biegen; *hlenk-, sw. V.: nhd. biegen; ? *hnuk-, sw. V.: nhd. biegen?; *hrengan, st. V.: nhd. biegen, bewegen; *hub-, *huf-, V.: nhd. biegen; *huh-, sw. V.: nhd. biegen, wölben; *hup-, V.: nhd. biegen; *kup-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *lenh-, germ.?, V.: nhd. biegen, krümmen; *li-, V.: nhd. biegen, beweglich sein (V.); *liþōn, st. V.: nhd. biegen; *nem-, sw. V.: nhd. biegen; *swenkan, germ.?, sw. V.: nhd. schwingen, biegen
-- sich biegen: germ. ? *hneipan, germ.?, st. V.: nhd. sich biegen?; *skub-, *skuf-, *skup-, germ.?, V.: nhd. sich biegen, wölben

biegen, an. beyg-ja, sw. V. (1): nhd. beugen, biegen; bjūg-a (2), būg-a?, st. V.: nhd. biegen; bug-a, sw. V.: nhd. biegen, beugen; keis-a, sw. V.: nhd. biegen, zusammenfalten; knei-k-ja, sw. V.: nhd. biegen, zusammendrücken; sveig-ja, sw. V.: nhd. drehen, biegen
-- sich biegen: an. bog-n-a, sw. V. (2): nhd. sich biegen, weichen; bog-r-a, sw. V.: nhd. sich biegen, kriechen; lykn-a, sw. V.: nhd. sich biegen, schließen, enden
-- sich nach hinten biegen: an. kik-n-a, sw. V. (2): nhd. sich nach hinten biegen

biegen, ae. ā-hiel-d-an, ā-hil-d-an, ā-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, beugen, ruhen, niederlegen; ā-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, biegen, flechten; cry-p-p-an, sw. V.: nhd. biegen, krümmen, beugen, schließen; hwėm-m-an, sw. V. (1): nhd. biegen, drehen, wenden; on-hiel-d-an, on-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, niederbeugen, lehnen; on-lūt-an, st. V. (2): nhd. biegen, niederbiegen, niederbeugen; wrǣ-st-an, sw. V. (1): nhd. drehen, biegen, fest verdrehen, fein sein (V.), fein machen
-- darunter biegen: ae. under-lūt-an, st. V. (2): nhd. darunter beugen, darunter biegen

biegen, as. bôg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen; būg-an* 1, biog-an*, st. V. (2a): nhd. sich beugen, biegen

biegen, ahd. anabougen* 1, sw. V. (1a): nhd. biegen, krümmen, wölben; biogan* 20, st. V. (2a): nhd. biegen, schwingen, beugen, krümmen; biogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, eine Bucht biegen; bougen 2, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden, niederbeugen; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); gibiogan* 3, st. V. (2a): nhd. biegen, beugen, krümmen, umbiegen; gibiogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, hervorwölben; gibougen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden; gibuosumōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, krümmen; gihurzen* 1, sw. V. (1a): nhd. biegen, krümmen, niederdrücken?; gikrumben* 5, sw. V. (1a): nhd. »krümmen«, biegen, drehen, entstellen, verdrehen; inbiogan* 2?, st. V. (2a): nhd. »einbiegen«, biegen, beugen, niederbeugen; intneigen* 4, inneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, sich neigen, biegen, beugen, hinneigen; neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen
-- eine Bucht biegen: ahd. biogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, eine Bucht biegen
-- nach oben biegen: ahd. ūfbiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »aufbiegen«, nach oben biegen
-- rückwärts biegen: ahd. framhengen* 2, framhenken*, sw. V. (1a): nhd. herunterhängen, rückwärts biegen; widarbougen* 1, sw. V. (1a): nhd. umbiegen, rückwärts biegen

biegen, mhd. biegen (1), piegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, krümmen, verbiegen, lenken; bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten; bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen; brouchen, prouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, formen, bilden, einprägen in; brouwen, sw. V.: nhd. biegen, drehen; bücken, bucken, pucken, sw. V.: nhd. biegen, bücken, sich niederbeugen, niederwerfen, niederdrücken; büegen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, sich beugen

biegen, mhd. gebiegen, gepiegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, zähmen; gebougen, gebōgen, geböugen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, zwingen; gebrouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, bewegen; kreizelen*, kreizeln, sw. V.: nhd. »kreiseln«, biegen; krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten
-- gelenkig biegen: mhd. geleichen, sw. V.: nhd. gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen

biegen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lenken (1), sw. V.: nhd. lenken, biegen, wenden, richten; reifen, sw. V.: nhd. »reifen« (V.) (3), biegen, brechen
-- gelenkig biegen: mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen
-- sich biegen: mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

biegen, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen
-- sich biegen: mhd. snerfen, st. V.: nhd. sich biegen, sich krümmen, einschrumpfen

biegen, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; valzen, falzen*, red. V.: nhd. biegen, krümmen; windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in

biegen, mnd. ? wedderb· gen*, wedderbogen, wederbogen, V.: nhd. widerspiegeln?, krümmen?, biegen?, rückwärts krümmen?, zurückbeugen?
-- aus seiner Lage biegen: mnd. ūtb· gen*, ūtbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbiegen«, aus seiner Lage biegen
-- zurecht biegen: mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

biegen, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen; ? büchten (1), sw. V.: nhd. umfrieden, umfassen, biegen?

biegen, mnd. geb· gen*, gebogen, mnd.?, sw. V.: nhd. biegen, beugen; inb· gen, sw. V.: nhd. biegen, runden; kroppen, sw. V.: nhd. biegen, krumm biegen
-- krumm biegen: mnd. kroppen, sw. V.: nhd. biegen, krumm biegen
-- sich biegen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

biegen, mnd. lenken, sw. V.: nhd. lenken, steuern, biegen, richten, mit Gliedern versehen (V.)

biegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Biegezange, mnd. b· getange, F.: nhd. Biegezange

biegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

biegsam, idg. *lento-, Adj.: nhd. biegsam, nachgiebig

biegsam, germ. *baugi-, *baugiz, germ.?, Adj.: nhd. biegsam; *brēki-, *brēkiz, *brǣki-, *brǣkiz, Adj.: nhd. brechend, zerbrechend, biegsam; *hlanka-, *hlankaz, Adj.: nhd. biegsam, schlank, gebogen; *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft; *liþuga-, *liþugaz, *liþaga-, *liþagaz, Adj.: nhd. biegsam, frei, ledig; *smukka-, *smukkaz, Adj.: nhd. biegsam, schmuck; *swaigja-, *swaigjaz, germ.?, Adj.: nhd. nachgebend, biegsam; *swanka-, *swankaz, Adj.: nhd. schlank, biegsam

biegsam, an. fat-t-r, Adj.: nhd. biegsam, krumm, krummgebogen; hni-p-in-n, Part. Prät.=Adj.: nhd. missmutig, biegsam; kl k-k-r, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig; kri-ng-r (2), Adj.: nhd. leicht zu verwenden, biegsam, geschickt; svang-r, Adj.: nhd. dünn, biegsam, hungrig, ermattet; svei-g-r (2), Adj.: nhd. biegsam

biegsam, ae. *bíeg-e, Adj.: nhd. biegsam; leo-þ-u-wā-c, Adj.: nhd. biegsam, geschmeidig; lī-þ-ig, Adj.: nhd. biegsam, weich, sanft; swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt

biegsam, as. gi-bôg-iande-līk* 1, Adj.: nhd. biegsam

biegsam, ahd. *brāhhi (3)?, *brāchi?, Adj.: nhd. biegsam; *giboganlīh?, Adj.: nhd. biegsam; *gifaldantlīh?, Adj.: nhd. biegsam; *irkērlīh?, Adj.: nhd. »kehrlich«, biegsam, beugsam; liduweih* 1, Adj.: nhd. weich, biegsam

biegsam, mhd. bieglich*, bieglīch, Adj.: nhd. biegbar, biegsam

biegsam, mhd. gebouge, Adj.: nhd. biegsam; geböugic*, geböugec, gebougic, Adj.: nhd.

gebogen, bogenförmig, biegsam, gewandt; gebrouchlich, Adj.: nhd. biegsam, nachgiebig; geleichic, geleichec, Adj.: nhd. gelenkig, beweglich, biegsam; gelenke (2), Adj.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; gelenke (3), Adv.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig

biegsam, mhd. lenke (1), Adj.: nhd. biegsam, angepasst

-- biegsam in den Gliedern: mhd. lideweich, Adj.: nhd. »gliedweich«, weich, biegsam in den Gliedern

biegsam, mhd. swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig

biegsam, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; wehsenlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wehsīnlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; zugeweich, Adj.: nhd. schwank, biegsam, für den Zügel empfindlich, weichmäulig

biegsam, mnd. beb˙ ge, Adj.: nhd. biegsam, schmiegsam, fügsam; beb˙ gich, Adj.: nhd. biegsam, schmiegsam, fügsam; b˙ chlīk, b˙ gelīk Adj.: nhd. biegsam; b˙ chsam, b˙ gesam, Adj.: nhd. biegsam, fügsam; b˙ ge (1), Adj.: nhd. biegsam; b˙ gehaftich, Adj.: nhd. biegsam, fügsam; b˙ gesam, Adj.: nhd. biegsam, gefällig, freundlich, geschmeidig, fügsam; b˙ ghaftich, bögaftich, bögechtich, Adj.: nhd. biegsam, fügsam; b˙ gich, Adj: nhd. beugend, biegsam; būchsam, Adj.: nhd. biegsam

biegsam, mnd. geb˙ gelīk, Adj.: nhd. biegsam, biegbar

biegsam, mnd. slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager; smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe

-- biegsam machen: mnd. slanken, sw. V.: nhd. »schlanken«, biegsam machen, abschwellen, dünn werden

-- nicht biegsam: mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

biegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

biegsame -- runde und biegsame Holzstange, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

biegsamer -- biegsamer Stock, mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

biegsamer -- biegsamer Zweig, an. sveig-r (1), st. M. (a): nhd. biegsamer Zweig, Bogen, Frauenkopftuch, Geflecht

biegsamer -- dünner biegsamer Zweig, an. svi-g-i, sw. M. (n): nhd. dünner biegsamer Zweig

biegsames -- biegsames Holz, mnd. rōdenholt, N.: nhd. biegsames Holz

Biegsamkeit -- Biegsamkeit der Glieder, ae. li-þ-e-bīg-nės-s, li-þ-e-bīg-nės, leo-þ-u-bīg-nės-s, leo-þ-u-bīg-nės, st. F. (jō): nhd. Biegsamkeit der Glieder

Biegsamkeit, mhd. gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit

biegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biegung (Bedeutung jünger), mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Biegung, idg. *anken-, *ankon-, Sb.: nhd. Biegung; *ankes-, Sb.: nhd. Biegung; *anko-, *onko-, Sb.: nhd. Biegung; *ankoto-, Sb.: nhd. Biegung; *ankro-, Sb.: nhd. Biegung; *ankulo-, *ankulos, *ankúlo-, *ankúlos, M.: nhd. Biegung, Haken (M.); *dhel- (1), *dholo-, Sb.: nhd. Wölbung, Biegung, Höhlung; *gerg-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Korb, Biegung; *greug-, Sb.: nhd. Runzel, Biegung; *kampos, Sb.: nhd. Biegung, Ecke; *kanto-, *kantho-, Sb.: nhd. Ecke, Biegung; *keu- (2), *keu̯ə-, V., Sb.: nhd. biegen, Biegung; *keub-, V., Sb.: nhd. biegen, Biegung, Gelenk; *keup-, V., Sb.: nhd. biegen, wölben, Biegung, Wölbung; *klā-, *klō-, V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk; *kumb-, *kumbh-, Sb.: nhd. Biegung, Gefäß; *lĕ̄im-, Sb.: nhd. Biegung, Bucht; *lonkā, *lonkiā, F.: nhd. Biegung; *skel- (4), *kel- (10), V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk; *skelos-, N.: nhd. Biegung; *u̯ronkā, F.: nhd. Biegung

Biegung, germ. *bandisla-, *bandislam, germ.?, st. N. (a): nhd. Biegung; *hlanki-, *hlankiz, st. M. (i): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Biegung; *hlankō, st. F. (ō): nhd. Biegung, Hüfte, Flanke; *kragō-, *kragōn, *kraga-, *kragan, sw. M. (n): nhd. Kragen, Biegung; *krakō-, *krakōn, *kraka-, *krakan, *krekō-, *krekōn, *kreka-, *krekan, sw. M. (a): nhd. Haken (M.), Biegung

Biegung, an. benz-l, st. N. (a): nhd. Biegung, Spannung; bug-r, st. M. (i): nhd. Biegung, Krümmung, Haken, Ring; dal-r (1), st. M. (a): nhd. Tal, Bogen, Biegung; keng-r, st. M. (a): nhd. Biegung, Haken (M.), Bügel; krīk-r, st. M. (a): nhd. Biegung, Bucht, Schenkel; krō-k-r, st. M. (a): nhd. Haken, Biegung, Bucht; lykk-ja, sw. F. (n): nhd. Schleife, Biegung, Krümmung, Fuge (F.) (1), Schlinge; svi-g, st. N. (a): nhd. Biegung, Bucht

Biegung, ae. bog-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Biegung; byg-e (1), st. M. (i): nhd. Biegung, Ecke; byg-u, F.: nhd. Biegung; byh-t (1), M.: nhd. Biegung, Ecke, Winkel, Bucht; cry-m-b-ing, st. F. (ō): nhd. Krümmung, Biegung, Neigung; ge-byh-t-e, N.: nhd. Biegung

Biegung, ahd. biogo* 18, sw. M. (n): nhd. Bogen, Biegung, Wölbung, Krümmung, Einbuchtung, Bucht; bukka*? 1, bucka*?, ahd.?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Biegung, Bändigung, Taumel?; gibiogunga* 1, gibiugunga*, st. F. (ō): nhd. Biegung, Ablenkung; gibugida* 1, st. F. (ō): nhd. Beugung, Biegung, Windung, Krümmung; gifaldida* 2, st. F. (ō): nhd. »Faltung«, Biegung, Abbiegung, Krümmung; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; kēra 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kehre«, Krümmung, Biegung, Wendung, Winkelzug; kērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Kehrung«, Krümmung, Windung, Biegung; kospa*, sw. F. (ō): nhd. Biegung; umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang; wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel

Biegung, mhd. antwīch, st. M.: nhd. Neigung, Biegung, Bewegung; biec (2) 2, st. M., st. N.: nhd. Biegung, Krümmung; biuge, st. F.: nhd. »Beuge«, Krümmung, Biegung; buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

-- Wiese mit Biegung oder Krümmung: mhd. biecmate 3, st. F.: nhd. Wiese mit Biegung oder Krümmung

Biegung, mhd. biegunge, st. F.: nhd. »Biegung«, Verbeugung, Beugung

Biegung, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Biegung, mhd. smiuge, st. F., sw. F.: nhd. Biegung, Krümmung, Ärmlichkeit, Spärlichkeit, Mühe

Biegung, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks; b˙ ge (2), F.: nhd. Biege, Biegung, Krümmung, Bug, Gelenk; bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Biegung, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück; krümmede, F.: nhd. Krümmung, Biegung

biegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biegungen -- voll von Biegungen seiend, ae. bog-iht, bog-iht-e, Adj.: nhd. voll von Biegungen seiend

Biegungen -- voller Biegungen, ahd. gibiogantlīh* 1, Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt, voller Biegungen

biegungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biegzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bielbrief, mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

bien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bien, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienchen, mhd. binlīn, bīnlīn, st. M.: nhd. Bienlein, Bienchen

Bienchen, mhd. imbelīn***, impelīn, st. N.: nhd. Bienlein, Bienchen

Bienchen, mnd. bēneken, N.: nhd. Bienchen; bēseke (1), N.: nhd. Bienchen; bēseken (1), N.: nhd. Bienchen

Bienchen, mnd. immeken, imken, ymeken, N.: nhd. Bienchen

bienchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biene -- Stachel der Biene, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Biene, idg. *bhei-, Sb.: nhd. Biene; *bhouku̯os, Sb.: nhd. Biene, Insekt; ? *embhi-, *empi-, Sb.: nhd. Stechmücke?, Biene?

Biene, germ. *bin, *biō-, *biōn, *bia-, *bian, *biwō-, *biwōn, *biwa-, *biwan, Sb.: nhd. Biene

Biene, an. bȳ, N.: nhd. Biene; bȳ-flyg-i, N.: nhd. Biene

Biene, ae. bío, béo, sw. F. (n): nhd. Biene

Biene, afries. emk-a 1, Sb.: nhd. Imme, Biene

Biene, as. *bī?, sw. F. (n): nhd. Biene

Biene, ahd. bīa 12, sw. F. (n): nhd. Biene, Bremse (F.) (2); bian 3, st. M. (a?, i?): nhd. Biene; bīna 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Biene, Bremse; bini 17, st. N. (ja): nhd. Biene

Biene, mhd. bīe (1), pīe, sw. F., N.: nhd. Biene; bin (2), bine, N.: nhd. Biene; bīn, bīne, st. F., sw. F.: nhd. Biene; bīnenwurm, st. M.: nhd. Biene

Biene, mhd. honectrage, honictrage, sw. M., sw. F.: nhd. »Honigtrage«, Biene; imbe, impe, imme, st. M., sw. M.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstand, Bienenstock, Bienenvolk

Biene, mnd. bēne, bīne, bēn, F.: nhd. Biene; bīe, beie, bē, F.: nhd. Biene

Biene, mnd. imme, ime, immen, ymen, N.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstock, Bienenstand; immebēne*, immebēn, N.: nhd. Biene

biene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

biene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bienen -- aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

Bienen -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

Bienen -- Bienen betreffend..., mhd. humbelīn 1, Adj.: nhd. Hummel..., Bienen..., Hummeln betreffend, Bienen betreffend...

Bienen -- Honiglöffel zum Füttern der Bienen, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Bienen -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

Bienen -- zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot

Bienen..., mhd. humbelīn 1, Adj.: nhd. Hummel..., Bienen..., Hummeln betreffend, Bienen betreffend...

Bienen, ahd. imbi 2, st. M. (ja?): nhd. Bienen, Immen, Bienenschwarm

bienenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenblume, ahd. binibluoma* 1?, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. »Bienenblume«, Thymian, Quendel; binibluomo* 6, bībluomo*, sw. M. (n): nhd. »Bienenblume«, Thymian, Quendel

Bienenblume, ahd. binisoga* 5, st. F. (ō): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee, Ackerhonigklee; binisouga* 5, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisougo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisūga 43, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bienenblume, Thymian, Klee; biūnwurz* (?) 1, st. F. (i): nhd. Bienenwurz, Bienenblume, Taubnessel

bienenböse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bienenbrot, ae. bío-bréa-d, béo-bréa-d, st. N. (a): nhd. »Bienenbrot«, Honigwabe

Bienenbrot, as. bī-br-ô-d* 1, st. N. (a): nhd. »Bienenbrot«, Honigwabe, Honigkuchen?, Wachsscheibe?

Bienenbrot, mhd. bīebrōt, st. N.: nhd. Bienenbrot, Honigfladen

Bienenbrot, mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot

bienenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienendieb, ae. bío-þéof (1), béo-þéof (1), st. M. (a): nhd. Bienendieb

Bienendieb, mnd. immendēf, immendeif, M.: nhd. Bienendieb

bienendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bienendiebstahl, ae. bío-þéof (2), béo-þéof (2), st. F. (ō): nhd. Bienendiebstahl

bienendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bieneneigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenflug, mhd. bīnevluc 1, bīnefluc*, st. M.: nhd. »Bienenflug«, Recht zur Imkerei, Imkerei

bienenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenfresser (eine Vogelart), mnd. immenwulf, M.: nhd. Bienenfresser (eine Vogelart)

bienenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bienengarten, ahd. bīgarto (1) 2?, sw. M. (n): nhd. »Bienengarten«, Garten mit Bienenstöcken, nahegelegener Garten?

Bienengarten, mnd. immentūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand; immetūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand

bienengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienengebrause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienengelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienengesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienengesumme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienengetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienengewirk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bienenhalter (M. Pl.), mnd. immel· de, Pl.: nhd. Bienenhalter (M. Pl.), Bienenzüchter (M. Pl.)

Bienenhaltung -- Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist, mhd. biutenlēhen, st. N.: nhd. Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist

Bienenhaltung -- Zehntabgabe auf die Bienenhaltung, mnd. tēgedeimme*, tēgetimme, N.: nhd. Zehntabgabe auf die Bienenhaltung

Bienenharz, ahd. wīzwahs* 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bienenharz, gebleichtes Wachs

bienenharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenhaus, mnd. immehūs, N.: nhd. Bienenhaus

bienenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bienenhäuschen, mnd. immenh· seken, N.: nhd. Bienenhäuschen

bienenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenhof, mnd. immehof, imhof, M.: nhd. Bienenweide, Bienenhof, Bienenstand; immenhof, M.: nhd. Bienenweide, Bienenhof, Bienenstand

Bienenhonig, ahd. humbalhonag* 5, humbaleshonag*, st. N. (a): nhd. »Hummelhonig«, Honig, Bienenhonig

Bienenhonig, mnd. hōnich, h· nich, hoenich, hōneg, hōnoch, hongich, honnich, hānich, hannich, N., M.: nhd. Honig, Bienenhonig, Süßes, Angenehmes

bienenhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenklotz -- wilder Bienenklotz, mnd. b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

bienenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenkönigin, as. bī-mō-dar* 1, st. F. (er): nhd. Weisel, Bienenkönigin; bi-n-a-wī-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Weisel, Bienenkönigin

Bienenkönigin, ahd. bīmuoter* 1?, st. F. (er): nhd. Bienenkönigin; wīsil 6, st. M. (a?): nhd. Weisel, Bienenkönigin, Führer; wīso (1) 12, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (2), Führer, Leiter (M.), Weisel, Bienenkönigin

Bienenkönigin, mhd. keiser, st. M.: nhd. Kaiser, Bienenkönigin

Bienenkönigin, mhd. wīsel (1), st. M.: nhd. »Weisel«, Führer, Anführer, Oberhaupt, Bienenkönigin

Bienenkönigin, mnd. bīenmōder, F.: nhd. »Bienenmutter«, Bienenkönigin; bīmōder, bīemōder, F.: nhd. »Bienenmutter«, Bienenkönigin

bienenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung; körveken, N.: nhd. Körbchen, kleiner Korb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bienenkorb, germ. *hūbī, sw. F. (n): nhd. Bienenkorb

Bienenkorb, ae. hy-f, st. F. (i): nhd. Bienenkorb

Bienenkorb, as. bī-kar* 1, st. N. (a): nhd. Bienenkorb

Bienenkorb, ahd. bīfaz* 1, st. N. (a): nhd. Bienenkorb; bīkar* 4, st. N. (a): nhd. Bienenkorb, Bienenstock, Zelle; binikar 11, st. N. (a): nhd. Bienenkorb; biūnkar* 1, st. N. (a): nhd. Bienenkorb; kafteri* 1, st. M. (ja): nhd. Bienenkorb

Bienenkorb, mhd. bīevaz, bīefaz*, st. N.: nhd. Bienenkorb, Bienenstock; bīkar, N.: nhd. Bienenkorb, Zelle; bīnekar, bīnkar, bīenkar, st. N.: nhd. Bienenkorb; bīnekorp, st. M.: nhd. Bienenkorb; bīnenkorp, st. M.: nhd. Bienenkorb; bīnvaz, bīnfaz*, st. N.: nhd. Bienenkorb, Bienenstock; biute (2), F.: nhd. Beute (F.) (2), Bienenkorb, Backtrog

Bienenkorb, mhd. imbenvaz 2, imbenfaz*, st. N.: nhd. »Immenfass«, Bienenkorb, Bienenstock; kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar

Bienenkorb, mhd. sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke

Bienenkorb, mnd. bēnkar, Sb.: nhd. Bienenkorb; bēnrump, bênrump, M.: nhd. Bienenkorb; bēnstok, bênstok, M.: nhd. »Bienenstock«, Bienenkorb; bīenkār, N.: nhd. Bienenkorb; bīenrump*, bēenrump, M.: nhd. Bienenkorb; bīkar, Sb.: nhd. Bienenkorb; b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

Bienenkorb, mnd. hōnichb· te, hōnnichb· te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz; hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb; immekorf, M.: nhd. Bienenkorb; immenkar, M.: nhd. Bienenkorb; immenkorf, ymenkorf, M.: nhd. Bienenkorb; immenrump, M.: nhd. Bienenkorb

Bienenkorb, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

bienenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenkörbe -- Bienenkörbe Beraubender, mnd. immekeppære*, immekepper, M.: nhd. Bienenkörbe Beraubender, Bienenkörbe Zerstörender

Bienenkörbe -- Bienenkörbe Zerstörender, mnd. immekeppære*, immekepper, M.: nhd. Bienenkörbe Beraubender, Bienenkörbe Zerstörender

bienenkorbität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenkörbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenkraut, as. erda* 1, st. F. (ō): nhd. Bienenkraut

Bienenkraut, ahd. binikrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Bienenkraut«, Thymian, Quendel

Bienenkraut, ahd. biniwurz* 4, st. F. (i): nhd. Biensaug, Bienenkraut, Thymian, Melisse

bienenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenmutter, mnd. bīenmōder, F.: nhd. »Bienenmutter«, Bienenkönigin; bīmōder, bīemōder, F.: nhd. »Bienenmutter«, Bienenkönigin

bienenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienensaug, as. bini-so-g-a* 2?, st. F. (ō): nhd. »Bienensaug«, Melisse; bi-n-i-sū-g-a 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Bienensaug«, Melisse

Bienensaug, mhd. bīnsūc 1, bīnsuc, st. M., st. N.: nhd. »Bienensaug«, Boretsch; bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

Bienensaug, mnd. bīensūge*, bēensūge, M.: nhd. »Bienensaug«, eine Pflanze

bienensaug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienensaugnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenschauer (M.) (2), mnd. immenschūr, immenschūre, F.: nhd. Bienenschauer (M.) (2), überdachter Bienenstand; immenschūre, immeschūr, immeschūre, F.: nhd. Bienenschauer (M.) (2), überdachter Bienenstand

bienenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenschisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenschminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bienenschwarm, germ. *embja-, *embjam, st. N. (a): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm; *embja-, *embjaz, st. M. (a): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm; *imbi-, *imbiz, st. M. (i): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm; *swarma-, *swarmaz, st. M. (a): nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Taumel; *umbja-, *umbjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Immenschwarm, Bienenschwarm; *umbja-, *umbjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Immenschwarm, Bienenschwarm

Bienenschwarm, ae. imb-e, ymb-e, st. N. (ja): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm

Bienenschwarm, ahd. imbi 2, st. M. (ja?): nhd. Bienen, Immen, Bienenschwarm; swarm 31, st. M. (a?, i?): nhd. Schwarm, Schar (F.) (1), Bienenschwarm
-- sich als Bienenschwarm zusammenfinden: ahd. 6zisamaneswermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, zusammenströmen, sich als Bienenschwarm zusammenfinden

Bienenschwarm, mhd. bīe (2), st. N.: nhd. Bienenschwarm; bīenswarm, st. M.: nhd. Bienenschwarm

Bienenschwarm, mhd. imbe, impe, imme, st. M., sw. M.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstand, Bienenstock, Bienenvolk

Bienenschwarm, mhd. swalm, st. M.: nhd. Bienenschwarm; swarm, swarn, st. M.: nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Haufe, Haufen

Bienenschwarm, mnd. imme, ime, immen, ymen, N.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstock, Bienenstand; immenswalm, M.: nhd. Bienenschwarm; immenswarm, immensworm, M.: nhd. Bienenschwarm; immeswarm, immesworm, M.: nhd. Bienenschwarm
-- einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen: mnd. körven, sw. V.: nhd. einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen

Bienenschwarm, mnd. swalm, M.?, N.: nhd. Qualm, erstickender Dunst, Schwarm, Bienenschwarm; swarm, zwarm, schwarm, schworm, M.: nhd. Schwarm, Haufen, Haufe, Aufruhr, Bienenschwarm

bienenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Bienschwarm)

bienenschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bienenschwärme -- Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen, mnd. lockehūve*, lokhūve, F.: nhd. »Lockhaube«, Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen

bienensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenspecht, mnd. gr˙ nspecht, gr˙ nespecht, M.: nhd. Grünspecht, Bienenspecht

bienenspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenstand, mhd. imbe, impe, imme, st. M., sw. M.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstand, Bienenstock, Bienenvolk

Bienenstand, mnd. imme, ime, immen, ymen, N.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstock, Bienenstand; immehof, imhof, M.: nhd. Bienenweide, Bienenhof, Bienenstand; immenhof, M.: nhd. Bienenweide, Bienenhof, Bienenstand; immenstēde, F.: nhd. Bienenstand; immentūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand; immetūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand
-- überdachter Bienenstand: mnd. immenschūr, immenschūre, F.: nhd. Bienenschauer (M.) (2), überdachter Bienenstand; immenschūre, immeschūr, immeschūre, F.: nhd. Bienenschauer (M.) (2), überdachter Bienenstand

bienenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenstände -- Bienenstände Ausbrennender, mnd. immebernære*, immeberner, M.: nhd. Bienenstände Beraubender, Bienenstände Ausbrennender

Bienenstände -- Bienenstände Beraubender, mnd. immebernære*, immeberner, M.: nhd. Bienenstände Beraubender, Bienenstände Ausbrennender

Bienenstich, mhd. bīnenbic, st. M.: nhd. Bienenstich

Bienenstich, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

bienenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenstock, germ. *tīþla, germ.?, Sb.: nhd. Bienenstock, Honig, Zeidel?

Bienenstock, ahd. bīkar* 4, st. N. (a): nhd. Bienenkorb, Bienenstock, Zelle; biuta* 1, sw. F. (n): nhd. Bienenstock

Bienenstock, mhd. bīevaz, bīefaz*, st. N.: nhd. Bienenkorb, Bienenstock; bīnstoc 1, st. M.: nhd. Bienenstock; bīnvaz, bīnfaz*, st. N.: nhd. Bienenkorb, Bienenstock

Bienenstock, mhd. imbe, impe, imme, st. M., sw. M.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstand, Bienenstock, Bienenvolk; imbenvaz 2, imbenfaz*, st. N.: nhd. »Immenfass«, Bienenkorb, Bienenstock

Bienenstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Bienenstock, mnd. bēnenstok, M.: nhd. Bienenstock; bīenstok*, bēenstok, M.: nhd. Bienenstock
-- wilder Bienenstock: mnd. b˙ te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

Bienenstock, mnd. bēnstok, bênstok, M.: nhd. »Bienenstock«, Bienenkorb

Bienenstock, mnd. imme, ime, immen, ymen, N.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstock, Bienenstand; immenstok, M.: nhd. Bienenstock; immestok, M.: nhd. Bienenstock
-- Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist: mnd. immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht
-- Bienenstock in einem Baume angebracht: mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht; immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht
-- im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen: mnd. hōnichb˙ te, hōnnichb˙ te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz

Bienenstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

bienenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bienenstöcke -- Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke, mnd. hōnichwēide, hōnnichwēide, F.: nhd. Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke

Bienenstöcken -- Abgabe von Bienenstöcken, mnd. immevlucht, F.: nhd. Abgabe von Bienenstöcken

Bienenstöcken -- Garten mit Bienenstöcken, ahd. bīgarto (1) 2?, sw. M. (n): nhd. »Bienengarten«, Garten mit Bienenstöcken, nahegelegener Garten?

Bienenstöcken -- Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Bienenstockzelle, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

bienensummen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienentraube -- schwärmende Bienentraube, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

bienentrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

bienenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenvolk, mhd. imbe, impe, imme, st. M., sw. M.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstand, Bienenstock, Bienenvolk

Bienenvolk, mnd. bēnete (2), N.: nhd. Bienenvolk

bienenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bienenvölkern -- hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht

Bienenwabe, mnd. schāte, Sb.: nhd. Bienenwabe

bienenwabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenwachs, mnd. mēdewas, N.: nhd. Bienenwachs

bienenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenwart, ae. béo-c-are, st. M. (ja): nhd. Bienenwart, Imker

bienenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenweide, mhd. bīnenweide, st. F.: nhd. Bienenweide; bīneweide, st. F.: nhd. Bienenweide; bīnweide, st. F.: nhd. Bienenweide

Bienenweide, mnd. bl· met (2), bl· mete, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blumenweide, Bienenweide, blühende Heide

Bienenweide, mnd. gebl· mete, geblōmete, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüte, Blust, Blumenweide, Bienenweide; immehof, imhof, M.: nhd. Bienenweide, Bienenhof, Bienenstand; immekamp, imbekamp, M.: nhd. Bienenweide; immenhof, M.: nhd. Bienenweide, Bienenhof, Bienenstand

-- umzäunte Bienenweide: mnd. immegārde, M.: nhd. umzäunte Bienenweide; immentūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand; immetūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand

bienenweisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenwolf, ae. *bío-wulf, st. M. (a): nhd. »Bienenwolf«, Bär (M.) (1)

bienenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bienenwurz, ae. bío-wyrt, béo-wyrt, st. F. (i): nhd. Bienenwurz, Kalmus

Bienenwurz, as. bi-n-i-wurt* 2, st. F. (i): nhd. »Bienenwurz«, Melisse

Bienenwurz, ahd. biūnwurz* (?) 1, st. F. (i): nhd. Bienenwurz, Bienenblume, Taubnessel

Bienenwurz« (eine Pflanze), mnd. bīewort*, bīwort (2), mnd.?, Sb.: nhd. »Bienenwurz« (eine Pflanze)

bienenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenzaun, mnd. immentūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand; immetūn, M.: nhd. umzäunte Bienenweide, Bienenzaun, Bienengarten, Bienenstand

bienenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bienenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bienenzinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bienenzucht, mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht; zīdelwerc, st. N.: nhd. Bienenzucht

-- Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht: mhd. zīdelhuobe, st. F.: nhd. »Zeidelhufe«, Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht

-- Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird: mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht

-- zur Bienenzucht im Wald Berechtigter: mhd. zīdelære, zīdler, st. M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter, zur Bienenzucht im Wald Berechtigter

bienenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bienenzüchter (M. Pl.), mnd. immel· de, Pl.: nhd. Bienenhalter (M. Pl.), Bienenzüchter (M. Pl.)

Bienenzüchter, ahd. cidlarius 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter

Bienenzüchter, mhd. zīdelære, zīdler, st. M.: nhd. Zeidler, Bienenzüchter, zur Bienenzucht im Wald Berechtigter

Bienenzüchter, mnd. immeker, M.: nhd. Imker, Bienenzüchter; immenhebbære*, immenhebber, M.: nhd. Bienenzüchter, Imker; immenwāræ*, immenwārer, M.: nhd. Bienenzüchter

bienenzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienenzuckerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

biener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bienfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bienicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bienlein, mhd. binlīn, bīnlīn, st. M.: nhd. Bienlein, Bienchen

Bienlein, mhd. imbelīn***, impelīn, st. N.: nhd. Bienlein, Bienchen

bienlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Biensaug, ahd. binisoga* 5, st. F. (ō): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee, Ackerhonigklee; binisouga* 5, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisougo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee

Biensaug, ahd. biniwurz* 4, st. F. (i): nhd. Biensaug, Bienenkraut, Thymian, Melisse

Biensaug« (eine Pflanze), mnd. bēnsūge, bênsuge, Sb.: nhd. »Biensaug« (eine Pflanze)

biensauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bier -- »Bier saufen, mnd. bērsūpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Bier saufen«

-- Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert: mnd. bērpr· være*, bērpr· ver, M.: nhd. Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert

-- Aufsichtsbeamter für Bier: mnd. bērschouwære*, bērschower, M.: nhd. Bierprüfer, Aufsichtsbeamter für Bier

-- Becher Bier: mnd. bērbēker, bērbecker, M.: nhd. Bierbecher, Becher Bier

-- Bezahlung für Bier: mnd. bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier

-- Bier als Strafzahlung: mnd. br· kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

-- Bier aus Strafzahlungen bezahlt: mnd. br· kebēr, N.: nhd. Bier aus Strafzahlungen bezahlt, Bier als Strafzahlung

-- Bier ausschenken: mnd. bērtappen***, sw. V.: nhd. Bier zapfen, Bier ausschenken

-- Bier hinstellen: mnd. bērstellen***, sw. V.: nhd. Bier stellen, Bier hinstellen

-- Bier mit Brot: mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

-- Bier saufend: mnd. bērs· pærisch***, Adj.: nhd. Bier saufend

-- Bier stellen: mnd. bērstellen***, sw. V.: nhd. Bier stellen, Bier hinstellen

-- Bier um einen Blaffert: mnd. blaffertbēr, N.: nhd. Bier um einen Blaffert

-- Bier unter Verschluss Habender und Austeilender: mnd. bērsl· tære*, bērsl· ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

-- Bier vorsetzen: mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

-- Bier zapfen: mnd. bērtappen***, sw. V.: nhd. Bier zapfen, Bier ausschenken

-- Bier zapfend: mnd. bērtappærisch***, Adj.: nhd. Bier zapfend, Bierzapfer betreffend?

-- Brot in Bier: mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

-- ein mit Bier beladenes Schiff: mnd. bērschip, N.: nhd. ein mit Bier beladenes Schiff

-- ein Tonnenmaß für Wein oder Bier: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte: mnd. bērbr· ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

-- für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier: mnd. ārnebēr, N.: nhd. »Erntebier«, für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier

-- gewöhnliches Bier: mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

-- leichtes Bier: mnd. drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage

-- Lohn in Bier: mnd. bērlōn, bērelōn, N.: nhd. Trinkgeld, Lohn in Bier

-- Maß für Bier: mnd. bolteke, boltke, M.: nhd. »Bolzchen«, kleines Maß für Flüssigkeiten, Maß für Bier

-- Maß für Bier und Wein und Getreide: mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

-- mit Alantwurzel gebrautes Bier: mnd. ālantbēr, ālandesbēr, N.: nhd. »Alantbier«, mit Alantwurzel gebrautes Bier

-- mit Beifuß gewürztes Bier: mnd. bībōtenbēr, N.: nhd. mit Beifuß gewürztes Bier

-- mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier: mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier

-- Schuld für gekauftes Bier: mnd. bērschult, F.: nhd. Schuld für gekauftes Bier

-- schwaches Bier: mnd. drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage

-- Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier: mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

-- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird: mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

-- Strafe die in Bier vertrunken wird: mnd. bērschot, N.: nhd. Strafgeld, Strafe die in Bier vertrunken wird, Gildegelage

-- Tonnenmaß für Wein oder Bier: mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- ungegorenes Bier: mnd. bērwarte, bērwart, bērwērte, bērwērt, bērwört, Sb.: nhd. ungegorenes Bier

-- Verschütten von Bier: mnd. bērg· te, M.: nhd. »Bierguss«, Verschütten von Bier

-- vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier: mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

Bier -- Art Bier, mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

Bier -- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

Bier -- aus Hafermalz gebrautes Bier, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

Bier -- bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier, mnd. hundetunne, F.: nhd. bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier

Bier -- Bezeichnung für schlechtes Bier, mnd. kasmans, kasmannes*, M.: nhd. Bezeichnung für schlechtes Bier

Bier -- Bier als Weinkauf, mnd. wīnkōpesbēr, mnd.?, N.: nhd. »Weinkaufsbier«, Bier als Weinkauf

Bier -- Bier aus Hafer, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

Bier -- Bier aus Ysop, mnd. īsōpenbēr, isepenbēr, N.: nhd. mit Ysop gewürztes Bier, Bier aus Ysop

Bier -- Bier ausschenken, mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

Bier -- Bier besserer Sorte, mnd. vērpennincbēr, N.: nhd. »Vierpfennigbier«, Bier besserer Sorte

Bier -- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird, mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

Bier -- Bier das man bei Festlichkeiten gibt, mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

Bier -- Bier das noch nicht voll ausgegoren ist, mnd. juncbēr, N.: nhd. Bier das noch nicht voll ausgegoren ist

Bier -- Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird, mnd. gr˙ ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird

Bier -- Bier für den öffentlichen Ausschank, mnd. krōchbēr, N.: nhd. Schankbier, Bier für den öffentlichen Ausschank

Bier -- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren, mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

Bier -- Bier in Fässer füllen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Bier -- Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten, mnd. ūtpr˙ ven*, ūtproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

Bier -- Bier verzapfen, mnd. vörkr˙ gen*, vorkr˙ gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

Bier -- Bier zum Hausgebrauch, mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

Bier -- billiges Bier, mnd. hellincbēr, hellinkbēr, N.: nhd. Hellerbier, billiges Bier, dünnes Bier; körtlincbēr, N.: nhd. billiges Bier

Bier -- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwære*, kōventesbrūwer, kōventesbrouwer, kāventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut

Bier -- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

Bier -- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, mnd. g˙ deke, g˙ deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

Bier -- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen, mnd. koit*, koyt, keut, kout, k˙ t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen

Bier -- dünnes Bier, mnd. hellincbēr, hellinkbēr, N.: nhd. Hellerbier, billiges Bier, dünnes Bier; kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

Bier -- ein dünnes Bier, mnd. kallie, kallyge, Sb.: nhd. ein dünnes Bier

Bier -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

Bier -- ein minderwertiges Bier, mnd. viseltei, viseltey, Sb.: nhd. ein minderwertiges Bier

Bier -- eine Art Bier, mnd. grensinc*, (2), grensink, mnd.?, M.: nhd. eine Art Bier; kakebille, kakebiller, kakabelle, kakabell, F.: nhd. eine Art Bier, eine Holsteiner Biersorte, bierähnliches Getränk

Bier -- frei ausgeschenktes Bier, mnd. vrībēr, vreybēr, N.: nhd. frei ausgeschenktes Bier, Gastbier

Bier -- frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer, mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

Bier -- für Fastnacht bestimmtes Bier, mnd. vastelāvendesbēr, vastelāvensbēr, N.: nhd. für Fastnacht bestimmtes Bier, Biergelage zu Fastnacht

Bier -- geringere Sorte Bier, mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

Bier -- gewöhnliches Bier brauen, mnd. kōventesbrūwen***, st.? V.: nhd. gewöhnliches Bier brauen

Bier -- gewöhnliches Bier, mnd. kōvent (1), kāvent, konvent, M., N.: nhd. Nachbier, Dünnbier, gewöhnliches Bier, Treppenbier, Nachbier

Bier -- goslarisches Bier, mnd. gōse (2), F.: nhd. Gose (ON)?, goslarisches Bier

Bier -- großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird, mnd. vātekūven, vatekuven, N.: nhd. großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird

Bier -- im Keller aufbewahrtes Bier, mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

Bier -- im Kessel gebrautes Bier, mnd. kētelbēr, kēttelbēr, kētelbeir, M.: nhd. im Kessel gebrautes Bier, Hausbier

Bier -- Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

Bier -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Bier -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Bier -- kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

Bier -- kühlendes Sommergetränk aus Bier, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

Bier -- Maß für Bier und Butter, mnd. hinkeman (2), henkeman, henkelman, M.: nhd. Maß für Bier und Butter, Vierteltonne, halbe Tonne (F.) (2)

Bier -- Maß für Getreide und Wein und Bier, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v˙ r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

Bier -- mit Hopfen gebrautes Bier, mnd. hoppenbēr, N.: nhd. mit Hopfen gebrautes Bier

Bier -- mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier, mnd. kersebērenbēr, kersbērenbēr, kerseber, N.: nhd. mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier

Bier -- mit Würzkräutern bereitetes Bier, mnd. krūtbēr, M.: nhd. »Krautbier«, Gewürzbier, Würzbier, mit Würzkräutern bereitetes Bier

Bier -- mit Ysop gewürztes Bier, mnd. īsōpenbēr, isepenbēr, N.: nhd. mit Ysop gewürztes Bier, Bier aus Ysop

Bier -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat, mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

Bier -- regelmäßig getrunkenes Fass Bier, mnd. kunkeltunne, F.: nhd. regelmäßig getrunkenes Fass Bier

Bier -- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

Bier -- schlechtes Bier, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

Bier -- schwaches Bier, mnd. gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit

Bier -- Trog wohin das Bier gestellt wird, mnd. werttroch, mnd.?, M.: nhd. »Wirttrog«, Trog wohin das Bier gestellt wird

Bier -- von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier, mnd. īsrahelbēr, iserhelbēr, N.: nhd. von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier

Bier -- wie gewöhnliches Bier gebraut, mnd. kōventesbrūwærisch***, Adj.: nhd. wie gewöhnliches Bier gebraut

Bier oder Wein als Lohn für das Läuten (N.), mnd. kleppeldrank, M.: nhd. Bier oder Wein als Lohn für das Läuten (N.)

Bier, idg. *alu-, Adj., Sb.: nhd. bitter, Bier, Alaun; *alud-, *alut-, Adj., Sb.: nhd. bitter, Bier, Alaun

Bier, germ. *aluþ, N.: nhd. Bier; *beura-, *beuram, st. N. (a): nhd. Bier; *beuza-, *beuzam, st. N. (a): nhd. Bier; *biura?, germ.?, Sb.: nhd. Bier

Bier, an. bjō-r-r (1) st. M. (a), nhd. Bier; sumbl, suml, st. N. (a): nhd. Trinkgelage, Bier; ǫl (1), N.: nhd. Bier

-- Bier das im Gären begriffen ist: an. gil (2), st. M. (a): nhd. Bier das im Gären begriffen ist

-- Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden: an. skap-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden

-- geringere Sorte Bier: an. mun-gāt, st. N. (a): nhd. geringere Sorte Bier

-- satt von Bier: an. ǫl-sa-ð-r, Adj.: nhd. »biersatt«, satt von Bier

Bier, ae. béo-r, st. N. (a): nhd. Bier; ealu-þ, ealu, ealo, N. (kons.): nhd. Bier; swat-a-n, Sb. Pl.: nhd. Bier

-- betrunken von Bier: ae. ealu-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken von Bier

Bier, afries. biā-r* 28, st. N. (a): nhd. Bier

-- Begießung mit Bier: afries. biā-r-hle-m-m* 1, st. M. (a): nhd. Begießung mit Bier, Bierbegießung; biā-r-skep-p-ene 2, F.: nhd. »Bierschöpfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung; biā-r-wer-p-en-e* 1, F.: nhd. »Bierwerfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung

-- so viel Bier wie man auf einmal braut: afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

Bier, as. *alo? (1), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bier; bi-o-r* 1, bi-a-r, st. N. (a): nhd. Bier; grū-t-um 1?, lat.-as.?, N.: nhd. Malz, Maische, Bier, eine Biersorte

Bier, ahd. bior* 12, st. N. (a): nhd. Bier; grūzing* 2, st. M. (a): nhd. Bier, Weizenbier, Gerstenbier; lūttartrank* 14, lūtartranc*, st. M. (a?): nhd. »Lauter«, »Honigwein«, abgeklärter Wein, Met, Bier

Bier, mhd. bier, st. N.: nhd. Bier

-- Abgabe auf Bier: mhd. briupfenninc*, briuphenninc, brūpenninc, st. M.: nhd. »Braupfennig«, Brauzins, Abgabe auf Bier

-- Abgabe vom Bier: mhd. bierpfenninc* 6, bierphenninc, st. M.: nhd. Bierpfennig, Abgabe vom Bier, Biersteuer

-- amtliches Hohlmaß für Bier: mhd. biermāz, st. M.: nhd. »Biermaß«, amtliches Hohlmaß für Bier

-- Bier brauen: mhd. briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen

-- Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier: mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob; bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

Bier, mhd. grūz (2), Sb.: nhd. Bier

-- auf Kriechen abgezogenes Bier: mhd. kriechelbier, st. N.: nhd. auf Kriechen abgezogenes Bier

Bier, mnd. bēr (1), beir, beier, beyer, N.: nhd. Bier, Gelage, Festlichkeit

Bier, mnd. · l (2), N.: nhd. Bier

-- altgäriges Bier: mnd. ōltbēr, N.: nhd. »Altbier«, altgäriges Bier

-- auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier: mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

-- aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier: mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

-- Bier aus Muskatnuss: mnd. muscātenbēr, muschatenbēr, N.: nhd. Bier aus Muskatnuss

-- Bier für den Schiffsmann: mnd. ? mātebēr, mātber, N.: nhd. Bier für den Schiffsmann?

-- Bier für die Erntearbeiter: mnd. meibēr*, meybēr, meybier, N.: nhd. »Maibier«, Bier für die Erntearbeiter

-- Bier geringer Sorte: mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte

-- Bier mittlerer Sorte: mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte

-- Bier von hoher Qualität: mnd. pateresbēr*, patersbēr, N.: nhd. Bier von hoher Qualität

-- Bier zur Wegzehrung: mnd. rēsebēr*, rēsebīr, reisebīr, N.: nhd. »Reisebier«, Bier zur Wegzehrung

-- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird: mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

-- dünnes Bier: mnd. n· ster, nögester, N.: nhd. dünnes Bier, Nachbier

-- ein billiges bzw. leichtes Bier: mnd. mattierbēr, N.: nhd. ein billiges bzw. leichtes Bier

-- ein Hohlmaß für Bier bzw. Wein: mnd. oxh· vet, oxhoevet, ochh· vet, hoxh· ft, hogshöft, uxh· ft, huxh· vet, huckesh· vet, N.: nhd. ein Hohlmaß für Bier bzw. Wein

-- im August gebrautes Bier: mnd. ouwestbēr*, ouwestbeir, N.: nhd. »Augustbier«, im August gebrautes Bier

-- im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier: mnd. mersbēr, mertzbēr, mårsbēr, merschbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier; mersesbēr, mertzesbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier

-- in Braunschweig gebrautes Bier: mnd. mumme (1), mum, mume, momme, mome, F.: nhd. Mumme, in Braunschweig gebrautes Bier

-- leichtes hausgebrautes Bier: mnd. mungāt, mungaet, mungaert, N.: nhd. leichtes hausgebrautes Bier

-- Maßkessel für Bier: mnd. mātekētel, mātkētel, M.: nhd. Maßkessel für Bier

-- mit Lavendel gewürztes Bier: mnd. lavendelenbēr, N.: nhd. »Lavendelbier«, mit Lavendel gewürztes Bier

-- Ratsherr der das Bier prüft: mnd. pr· vehēre, M.: nhd. Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, Ratsherr der das Bier prüft

-- Ratzeburger Bier: mnd. rummeldois, rummeldoys, rummeldeus, rummeldossz, rummeldues, rommelteys, M.?: nhd. Ratzeburger Bier

-- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird: mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

-- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird: mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

-- Spottname für schlechtes Bier: mnd. (mūrenswēt, mūrensweit, M.?: nhd. (Spottname für schlechtes Bier))

-- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier: mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

Bier, mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

-- Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier: mnd. ? schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

-- Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft: mnd. tappærische*, tappersche, teppersche, F.: nhd. Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft

-- Bier als Einstand in das Schmiedeamt: mnd. stāpelbēr, N.: nhd. Bier als Einstand in das Schmiedeamt

-- Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird: mnd. spendebēr, N.: nhd. »Spendebier«, Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird

-- Bier das beim schōten geschenkt wird: mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird

-- Bier das stōp-weise verkauft wird: mnd. stōpbēr, stoopbēr, stoepbēr, N.: nhd. eine bestimmte Art (F.) (1) Lübecker Bier, Bier das stōp-weise verkauft wird

-- Bier für einen Schilling: mnd. schillincbēr, N.: nhd. »Schillingbier«, Bier für einen Schilling

-- Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung: mnd. schēpesbēr, N.: nhd. »Schiffsbier«, Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung

-- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft: mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft; slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

-- Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet: mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

-- billige Sorte Bier: mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

-- ein Lübecker Bier: mnd. travenbēr, mnd.?, N.: nhd. ein Lübecker Bier; traven· lie*, travenöl, mnd.?, N.: nhd. ein Lübecker Bier

-- eine Art schlechtes Bier: mnd. schüddekappe, schuddekappe, F.: nhd. eine Art schlechtes Bier

-- eine bestimmte Sorte dünnes Bier: mnd. schipbēr, schepbêr, N.: nhd. Schiffsbier, eine bestimmte Sorte dünnes Bier

-- für die Ausfuhr über See gebrautes Bier: mnd. sēbēr, sehebēr, N.: nhd. »Seebier«, für die Ausfuhr über See gebrautes Bier

-- geschenktes Bier: mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

-- leichte dünne Sorte Bier: mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

-- Maß für Butter und Getreide und Bier: mnd. smalbant, smālbant, smaelbant, F.?: nhd. schmal gebundene Tonne (F.) (1), Maß für Butter und Getreide und Bier, kleiner Lachs?

-- mit Narde gewürztes Bier: mnd. spīkenardiebēr*, spīkerardusbēr, spīkenārdibēr, N.: nhd. mit Narde gewürztes Bier

-- mit Salbei gewürztes Bier: mnd. salvīenbēr, salvīgenbēr, salveyenbēr, M.: nhd. »Salbeibier«, mit Salbei gewürztes Bier

-- Mittel zum Klären von Bier: mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde: mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

-- offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist: mnd. ? störtebēr, N.: nhd. offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist?

-- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete: mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

-- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat: mnd. schormorhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat

-- unentgeltliches Bier: mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

Bier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

bier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierabgabe, mnd. bērpenninc, bêrpennink, M.: nhd. Bierzoll, Bierabgabe, Trinkgeld; bērschillinc, bērschilling, M.: nhd. Bierzoll, Bierabgabe; bērsīse, bērtzise, F.: nhd. Bierakzise, Bierabgabe; brūwakīse*, brūwakzise, brouwakzise, F.: nhd. »Brauakzise«, Bierakzise, Bierabgabe

Bierabgabe, mnd. grūtsīse, grūtzise, F., M.: nhd. Grutziese, Grutakzise, Bierabgabe, Bierziese, Bierakzise

bierähnliches -- bierähnliches Getränk, mnd. kakebille, kakebiller, kakabelle, kakabell, F.: nhd. eine Art Bier, eine Holsteiner Biersorte, bierähnliches Getränk

Bierakzise, mnd. ? grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?; ? grūtgelt, N.: nhd. Bierziese, Bierakzise?; grūtkiste, F.: nhd. Grutkasse, Vermögensverwaltung, Kasse der Grut, Bierakzise; grūtsīse, grūtzise, F., M.: nhd. Grutziese, Grutakzise, Bierabgabe, Bierziese, Bierakzise

-- Recht der Bierakzise: mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

Bierakzise, mnd. bērsīse, bērtzise, F.: nhd. Bierakzise, Bierabgabe; brūwakīse*, brūwakzise, brouwakzise, F.: nhd. »Brauakzise«, Bierakzise, Bierabgabe

-- Zettel für die Bierakzise: mnd. brūwsēdel, Sb.: nhd. »Brauzettel«, Brauerlaubnisschein, Zettel für die Bierakzise

bierakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieramsel, nhd., F.: nhd. Zechgenosse; L.: DW , Luther

bieranker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bieraufbewahrung -- Verschlag zur Bieraufbewahrung, mnd. bērschap, bērschapp, N.: nhd. Bierverschlag, Verschlag zur Bieraufbewahrung

Bieraufkäufer, mnd. bērk· pære*, bērkōper, M.: nhd. »Bierkäufer«, Bieraufkäufer, Bierhändler, Zeuge bei einem bērkōp? (Kauf oder Vertrag)

bieraufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierausrufer, mnd. bērr· pære*, bērr· per, M.: nhd. Bierausrufer, Bierverkäufer

Bierausschank, mnd. bērkeller, M.: nhd. Bierkeller, Bierausschank; bērtappe, bērtape, M.: nhd. Bierausschank, Ausschank

Bierausschank, mnd. · ltappe*, · ltap, M.: nhd. Bierverkauf, Bierausschank

-- Bierausschank anlässlich einer Feier am

Pfingstfest: mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

bierausstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieraussuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierausträger, mnd. ? indrēgære*, indrēger, M.: nhd. Träger auf der Saline, Bierausträger?

bierbalger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbamscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierbank, afries. biā-r-ba-n-k* 1, biā-r-be-n-k*, F.: nhd. Bierbank

Bierbank, mnd. l· genbank, F.: nhd. Lügenbank, Bierbank

bierbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbantscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierbauch eines Trinkers (spöttisch), mnd. bērsak, bērsack, M.: nhd. lederner Bierschlauch, Bierbauch eines Trinkers (spöttisch)

Bierbauch, mhd. gerstenbūch, st. M.: nhd. »Gerstenbauch«, Bierbauch

bierbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbause, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierbecher, mnd. bērbēker, bērbecker, M.: nhd. Bierbecher, Becher Bier; bērpot, bērpott, bērput, M.: nhd. Biertopf, Bierbecher; bērstōp, M.: nhd. Bierbecher

bierbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierbegießung, afries. biā-r-hle-m-m* 1, st. M. (a): nhd. Begießung mit Bier, Bierbegießung; biā-r-skep-p-ene 2, F.: nhd. »Bierschöpfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung; biā-r-wer-p-en-e* 1, F.: nhd. »Bierwerfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung

Bierbereitung -- Hopfen für die Bierbereitung trocknen, mnd. (s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen)

Bierbereitung -- Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung, mnd. mēsch, meisch, M.: nhd. Maische, Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung

Bierbereitung -- zur Bierbereitung verwendete Pflanze, mnd. gāgel (2), Sb.: nhd. Porst, zur Bierbereitung verwendete Pflanze

bierbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbraeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbrau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbrauchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierbrauen -- abgetreufter Rest beim Bierbrauen, mnd. nāleckelse, nāchleckelse*, N.: nhd. abgetreufter Rest beim Bierbrauen

Bierbrauen -- beim Bierbrauen fällige Abgabe, mnd. ? bērpandinge, F.: nhd. beim Bierbrauen fällige Abgabe?

Bierbrauen -- Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt, mnd. sei, seym zcey, seych, seyg, seygh, soig, seyge, seig, N.: nhd. »Sei«, Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt

Bierbrauen, mhd. briuwerc, st. N.: nhd. »Brauwerk«, Bierbrauen

-- Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen: mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

-- Gefäß zum Bierbrauen: mhd. briugevæze, briugefæze*, st. N.: nhd. Braugefäß, Gefäß zum Bierbrauen

Bierbrauen, mnd. grūtmāken (2), grūtmākent, N.: nhd. Bierbrauen

-- wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht: mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?

Bierbrauer, ahd. briumeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Braumeister«, Brauer, Wirt, Bierbrauer, Schankwirt; briuwino* 2, sw. M. (n): nhd. Brauer, Bierbrauer, Schankwirt

Bierbrauer, mhd. bierbriuwære*, bierbriuwer, st. M.: nhd. Bierbrauer; bierbriuwe, sw. M.: nhd. Bierbrauer; briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt; briuwære, briuwer, brouwer, st. M.: nhd. Brauer, Bierbrauer, Schankwirt

Bierbrauer, mhd. grūzære 1, grūzere, st. M.: nhd. »Grützer«, Bierbrauer

Bierbrauer, mnd. bērbrūwære*, bērbrūwer, bērbrouwer, M.: nhd. Bierbrauer; brūwære*, brūwer, brūer, brouwer, M.: nhd. Brauer, Bierbrauer, Essigbrauer

Bierbrauer, mnd. koitbrūwære*, koytbrūwer, koytbrouwer, koytbrugger, M.: nhd. Bierbrauer; koitenbrūwære*, koytenbrūwer, koytenbrouwer, koytenbrugger, M.: nhd. Bierbrauer

bierbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bierbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierbrauerei -- Zutat der Bierbrauerei, mnd. gerstenkōrn, N.: nhd. Gerstenkorn (Frucht), Gerstenkorn (Augenübel), Gerste (Getreide), Zutat der Bierbrauerei

Bierbrauerei, mhd. bierhof, st. M.: nhd. »Bierhof«, Bierschenke, Bierbrauerei

Bierbrauerei, mnd. ? bērstōke*?, bêrstôke?, mnd.?, Sb.: nhd. Bierbrauerei?

bierbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierbrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierbütte, mnd. bērb· de, F.: nhd. Bierbütte; bērbüdde, bērbütte, F.: nhd. Bierbütte

bierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bierichen)

bierdatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biereige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biereige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biereigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biereigenexspektanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biereigenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biereln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bieres -- Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres, mnd. k· levat, kolevat, koylevat, k· lvat, N.: nhd. Kühlfass, Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres

Bieres -- fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

Bieres -- Gärung des Bieres, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Bieres -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Bieres -- Name eines Bieres, mnd. stōtenacke, stōtenack, stoeteacke, Sb.: nhd. Name eines Bieres, Name des Pik-As im Kartenspiel

Bieres -- Name eines gewissen Bieres, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

Bieres -- Name eines goslarschen Bieres, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

Bieres -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

Bieres -- Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer, mnd. väteltrechtære*?, väteltrechter, M.: nhd. Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer

Bieres -- Versetzung des Bieres in Gärung, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Bieres -- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres

bieresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biereskroh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieressich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bieressig, mnd. bērētik, M.: nhd. Bieressig, Essig; bērsūr, N.: nhd. Bieressig, Essig

Bierfass -- Bierfass aus Buchenholz, an. ǫl-bœk-i, Sb.: nhd. Bierfass aus Buchenholz

Bierfass -- Hahn am Bierfass, mnd. bērhāne (2), M.: nhd. »Bierhahn«, Hahn am Bierfass

Bierfass -- Hähnchen am Bierfass, mnd. bērhāneken, M.: nhd. »Bierhähnchen«, Hähnchen am Bierfass

Bierfass, bierfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bierfass, as. al-o-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Bierfass«, Bierkrug, Biergefäß, Gefäß

Bierfass, ahd. biorfaz* 1, st. N. (a): nhd. Bierfass, Bierkrug, Biergefäß

Bierfass, mhd. biervaz, bierfaz*, N.: nhd. Bierfass

Bierfass, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

Bierfass, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

-- öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet: mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

Bierfässchen, mnd. bērlēgellīn*, bērlēgelīn*, bērlēgellen*, bērlēgelen, N.: nhd. Bierfässchen, Biergefäß

bierfiedler, nhd.: nhd. ; L.: DW

bierfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierflasche, mnd. bērvlasche, F.: nhd. Bierflasche

bierflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierfliege« (Schimpfwort für Trinker), mnd. bērvlēge, Sb.: nhd. »Bierfliege« (Schimpfwort für Trinker)

bierfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierfuhrmann, mnd. bērspündære*, bērspünder, bêrspunder, M.: nhd. Bierschröter, Bierfuhrmann

biergährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biergang« (des Vollgetrunkenen der sich des Bieres entledigt), mnd. bērganc, M.: nhd. »Biergang« (des Vollgetrunkenen der sich des Bieres entledigt)

Biergärung -- schlechte Biergärung, an. skja-ðak, st. N. (a): nhd. Schwindelkorn, schlechte Biergärung

biergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biergast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Biergefäß, as. al-o-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Bierfass«, Bierkrug, Biergefäß, Gefäß
Biergefäß, ahd. biorfaz* 1, st. N. (a): nhd. Bierfass, Bierkrug, Biergefäß
Biergefäß, mnd. bērlēgellīn*, bērlēgelīn*, bērlēgellen*, bērlēgelen, N.: nhd. Bierfässchen, Biergefäß
Biergefäß, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß
biergelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Biergelage -- Biergelage zu Fastnacht, mnd. vastelāvendesbēr, vastelāvensbēr, N.: nhd. für Fastnacht bestimmtes Bier, Biergelage zu Fastnacht
Biergelage, ae. ge-béo-r-scip-e, st. M. (i): nhd. Festlichkeit, Schwelgerei, Biergelage
Biergelage, mnd. bērlach, bêrlach, N.: nhd. Biergelage, Zechgelage
Biergeld, mnd. bērgelt, bêrgelt, N.: nhd. »Biergeld«, Abgabe, Ablösung der Verpflegungspflicht, Trinkgeld, Bezahlung für Bier
biergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Biergelde, afries. ber-jeld-a 4, sw. M. (n): nhd. Gerichtsuntertan, Biergelde
Biergelde, as. ber-gild-us* 2, lat.-as.?, st. M. (a)?: nhd. Biergelde, Freier? (M.) (1); bi-o-r-geld-o* 3, sw. M. (n): nhd. Biergelde
Biergelde, mhd. biergelte, sw. M.: nhd. »Biergelde«, Zinspflichtiger, Höriger der eine Abgabe zu leisten hat
biergeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biergeldeinnehmerkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biergenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Biergestell, mnd. bērb· re, berbore, F.: nhd. Bahre zum Tragen der Biertonnen, Bierschragen, Biergestell; bērstellinge, F.: nhd. »Bierstellung«, Bierschragen, Biergestell
biergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biergischt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bierglas, mnd. bērglās*, bērglas, N.: nhd. Bierglas
Bierglas, mnd. köventesglas, käventesglas, N.: nhd. Bierglas
bierglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bierglocke (Schlusszeichen für den Bierausschank im Wirtshaus), mnd. bērklocke, F.: nhd. Bierglocke (Schlusszeichen für den Bierausschank im Wirtshaus)
Bierglocke, mhd. bierglocke, sw. F.: nhd. »Bierglocke«, Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde
bierglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bierglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierglockenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierglöcklein, mhd. bierglöckelīn, st. N.: nhd. »Bierglöcklein«, kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde
biergloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biergroschengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biergrut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierguss, mnd. bērg· te, M.: nhd. »Bierguss«, Verschütten von Bier
bierguss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierhahn, mnd. bērhāne (2), M.: nhd. »Bierhahn«, Hahn am Bierfass
bierhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bierhähnchen, mnd. bērhāneken, M.: nhd. »Bierhähnchen«, Hähnchen am Bierfass
Bierhändler, mnd. bērk· pære*, bērkōper, M.: nhd. »Bierkäufer«, Bieraufkäufer, Bierhändler, Zeuge bei einem bērkōp? (Kauf oder Vertrag)
Bierhaus -- privilegiertes Bierhaus, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus
Bierhaus, afries. biā-r-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Bierhaus
Bierhaus, mhd. bierhūs, st. N.: nhd. »Bierhaus«, Bierschenke
Bierhaus, mnd. bērhūs, N.: nhd. »Bierhaus«, Krug (M.) (2), Wirtschaft
Bierhaus, mnd. bērtaverne, F.: nhd. »Biertaverne«, Bierhaus, Schenke
bierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther
bierhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bierhefe, germ. *barma, germ.?, Sb.: nhd. Bierhefe
Bierhefe, an. ger-ð (3), st. F. (ō): nhd. Bierhefe
Bierhefe, as. *wirt?, st. F. (ī), st. N. (a): nhd. Würze, Bierhefe
Bierhefe, ahd. wirz 14, st. F. (ī), st. N. (a): nhd. Würze, Bierhefe
Bierhefe, mnd. barme (1), barm, M.: nhd. Hefe, Gest, Bierhefe; berme (1), bermen, berm, Sb.: nhd. Bierhefe, Bärme
bierhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bierheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bierheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierhellerkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierhof, mhd. bierhof, st. M.: nhd. »Bierhof«, Bierschenke, Bierbrauerei
bierhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierholer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bierigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkaltschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bierkanne, mnd. bērkanne, F.: nhd. Bierkanne; boltenkanne, F.: nhd. »Bolzchenkanne«, Bierkanne
bierkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
Bierkarre, mnd. bērkāre, F.: nhd. Bierkarre, Bierkarren
Bierkarren, mnd. bērkāre, F.: nhd. Bierkarre, Bierkarren
bierkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bierkauf, mnd. bērkōp, bêrkôp, M.: nhd. »Bierkauf«, Biertrunk (zur Bestätigung eines Kaufes oder Vertrages)
bierkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierkäufer, mnd. bērk· pære*, bērkōper, M.: nhd. »Bierkäufer«, Bieraufkäufer, Bierhändler, Zeuge bei einem bērkōp? (Kauf oder Vertrag)
bierkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierkegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierkeller -- Bierkeller im Londoner Stalhof, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof
Bierkeller -- Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller, mnd. kellærelāge*, kellerlāge, kelrelāge, F.: nhd. Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller, Miete (F.) (1) für die Benutzung des städtischen Lagerkellers
Bierkeller, mnd. bērkeller, M.: nhd. Bierkeller, Bierausschank
bierkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bierkerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkieser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bierknecht, mnd. bērknecht, M.: nhd. Bierknecht
bierknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierknueppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkoest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bierkoster, mhd. briusmecke 1, sw. M.: nhd. »Bräuschmecker«, Bierkoster, Bierprüfer
bierkoster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierkoster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bierkrug -- hoher Bierkrug, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)
Bierkrug, as. al-o-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Bierfass«, Bierkrug, Biergefäß, Gefäß
Bierkrug, ahd. biorfaz* 1, st. N. (a): nhd. Bierfass, Bierkrug, Biergefäß
Bierkrug, mnd. bērkrōch, bērkrōg, M.: nhd. »Bierkrug«, Wirtshaus
Bierkrug, mnd. bērkrōs, M., N.: nhd. Bierkrug
Bierkrug, mnd. gālpot, M.: nhd. Krug, Bierkrug; halfwassen (3), Sb.: nhd. Trinkgeschirr, Bierkrug -- Bierkrug im Kloster: mnd. klōsterkrūke, F.: nhd. Bierkrug im Kloster
Bierkrug, mnd. tulte, mnd.?, Sb.: nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Bierkrug
bierkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bierkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bierkunde (M.), mnd. bērgast, bêrgast, M.: nhd. Bierkunde (M.), Wirtshausgast
bierlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierlagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bierlaken, mnd. ? berlāken, N.: nhd. Bierlaken?, Bahrlaken?
bierland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bierland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bierleitgebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierleitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierleitgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierlotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Biermaische, mhd. rīs (2), rīz, st. M., N.: nhd. Reis (M.), Gerste, Biermaische
Biermalz, mnd. bērmolt, N.: nhd. Biermalz
Biermalz, mnd. masch (3), mnd.?, F.: nhd. Maische, Biermalz
biermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biermärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Biermaß -- Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird, mnd. schüttincpot, M.: nhd. Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird
Biermaß, mhd. biermāz, st. M.: nhd. »Biermaß«, amtliches Hohlmaß für Bier
Biermaß, mnd. bērmāte, F.: nhd. Biermaß
Biermaß, mnd. gelte (2), F.: nhd. »Gelte«, Gefäß für Flüssigkeiten, kleines Holzgefäß, Biermaß
biermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
biermaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biermeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
biermeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Biermeister, ae. béo-r-hyr-d-e, st. M. (ja): nhd. »Biermeister«, Kellermeister
biermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Biermenge -- beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge, mnd. schapkārenkanne, F.: nhd. beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge
biermesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
biermolke, nhd.: nhd. ; L.: DW
biermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Biermus, mnd. bērsūpen* (2), bērsūpent, bērsupent, N.: nhd. »Biersaufen«, Biersuppe, Biermus
biermus, nhd.: nhd. ; L.: DW
biermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
biernahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bierneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bierörte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bierpause, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierpeitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bierpfaffe, mnd. bērpāpe, M.: nhd. Bierpfaffe; bērprōvest, M.: nhd. Bierpfaffe
bierpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bierpfennig, mhd. bierpfenninc* 6, bierphenninc, st. M.: nhd. Bierpfennig, Abgabe vom Bier, Biersteuer
bierpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bierpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bierpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierprobe -- Bierprobe als Gildefestlichkeit, mnd. smeckebēr, N.: nhd. Bierprobe als Gildefestlichkeit; smeckelbēr, N.: nhd. Bierprobe als Gildefestlichkeit

Bierprobe -- Umtrunk bei der Bierprobe, mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

Bierprobe, mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe
-- Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist: mnd. pr˙ være*, pröver, prover, M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Ratsangehöriger, Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist
-- Bierprobe durch Ratsangehörige: mnd. pr˙ værei*, pr˙ verei*, pr˙ verey, F.: nhd. Bierprobe durch Ratsangehörige
-- Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe: mnd. pr˙ velpot, M.: nhd. »Probepott«, Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe
-- Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird: mnd. pr˙ vekāmer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird; pr˙ velkamer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird

bierprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierpruefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierprüfer -- städtischer Bierprüfer, mnd. smeckære*, smecker, M.: nhd. »Schmecker«, städtischer Bierprüfer

Bierprüfer, mhd. briusmecke 1, sw. M.: nhd. »Bräuschmecker«, Bierkoster, Bierprüfer

Bierprüfer, mnd. bērschouwære*, bērschower, M.: nhd. Bierprüfer, Aufsichtsbeamter für Bier

Bierprüfers -- Amtseid des Bierprüfers, mnd. smēkæreēt*, smeckerēt, smeckereit, M.: nhd. »Schmeckereid«, Amtseid des Bierprüfers

bierrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bierrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bierritter, nhd., M.: nhd. Biertrinker; E.: s. Bier, Ritter; L.: , Luther

bierrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biers -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Biers -- Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

Biersaal, ae. béo-r-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Biersaal«, Trinksaal, Banketthalle

biersack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biersalbe, mnd. bērsalve, F.: nhd. Biersalbe

biersatt, an. ǫl-sa-ð-r, Adj.: nhd. »biersatt«, satt von Bier

biersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biersaufen, mnd. bērsūpen* (2), bērsūpent, bêrsupent, N.: nhd. »Biersaufen«, Biersuppe, Biermus

Biersäufer, mnd. bērs˙ pære*, bērsūper, M.: nhd. »Biersäufer«, Trinker, Wirtshausläufer

biersäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biersäuferin, mnd. bērs˙ pærische*, bērsūpersche, F.: nhd. »Biersäuferin«, Trinkerin, Wirtshausläuferin

bierschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierschank, mnd. bērbank, M.: nhd. Bierschank, Wirtshaus

bierschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschankbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bierschenk, mhd. bierschenke, sw. M.: nhd. »Bierschenk«, Bierwirt

bierschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bierschenke -- freie Bierschenke des Holzaufsehers, mnd. lōfkrōch, mnd.?, F.?: nhd. freie Bierschenke des Holzaufsehers

Bierschenke, mhd. bierhof, st. M.: nhd. »Bierhof«, Bierschenke, Bierbrauerei; bierhūs, st. N.: nhd. »Bierhaus«, Bierschenke

bierschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bierschenken -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken

bierschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierschicht, mnd. bērschicht, F.: nhd. Bierschicht

bierschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bierschlauch -- lederner Bierschlauch, mnd. bērsak, bērsack, M.: nhd. lederner Bierschlauch, Bierbauch eines Trinkers (spöttisch)

bierschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschmecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierschöpfung, afries. biā-r-skep-p-ene 2, F.: nhd. »Bierschöpfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung

bierschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierschrage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierschragen, mnd. bērb˙ re, berbore, F.: nhd. Bahre zum Tragen der Biertonnen, Bierschragen, Biergestell; bērstellinge, F.: nhd. »Bierstellung«, Bierschragen, Biergestell

bierschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschrotamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierschröter, mnd. bērschr˙ dære*, bērschr˙ der, M.: nhd. Bierschröter; bērspündære*, bērspünder, bêrspunder, M.: nhd. Bierschröter, Bierfuhrmann

Bierschröter, mnd. schr˙ dære*, schr˙ der, schr˙ r, schruder, schrāder, schrādere, M.: nhd. »Schröter«, Schneider, Weinschröter, Bierschröter, Hirschkäfer
-- Gewerk der Bierschröter und Weinschröter: mnd. schrōtambacht, schrōtammet, schrōtampt, N.: nhd. »Schrotamt«, Schneiderhandwerk, Gewerk der Bierschröter und Weinschröter

bierschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierschulden -- Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

Bierschwelger, mnd. bērquestære*, bērquester, bērquister, M.: nhd. Biervergeuder, Bierschwelger

bierschwelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierschwelger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierselig, mnd. bērich, bêrich, Adj.: nhd. biertrunken, bierselig, biervoll

bierseller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biersetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biersieb, mnd. bērsēve, N.: nhd. Biersieb

biersieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biersiedersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biersiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biersorte -- besonders gute Biersorte, mnd. ventebēr, wentebēr, N.: nhd. besonders gute Biersorte

Biersorte -- eine bessere Biersorte, mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier

Biersorte -- eine Bezeichnung einer Biersorte, mnd. plots, plotzs, Sb.: nhd. eine Bezeichnung einer Biersorte

Biersorte -- eine Biersorte in Hamburg, mnd. lancbēr, mnc., N.: nhd. eine Biersorte in Hamburg; lancbrūw, lancbrū, N.: nhd. eine Biersorte in Hamburg

Biersorte -- eine Biersorte, as. grū-t* 3?, st. F. (i): nhd. eine Biersorte; grū-t-um 1?, lat.-as.?, N.: nhd. Malz, Maische, Bier, eine Biersorte

Biersorte -- eine Biersorte, mnd. k˙ kelhāne*, k˙ kelhān, kukelhān, M.: nhd. Gockelhahn, eine Biersorte

Biersorte -- eine Biersorte, mnd. quārtērbēr, N.: nhd. eine Biersorte; quārtīrbēr, N.: nhd. eine Biersorte; rāmenā, Sb.: nhd. eine Biersorte

Biersorte -- eine Holsteiner Biersorte, mnd. kakebille, kakebiller, kakabelle, kakabell, F.: nhd. eine Art Bier, eine Holsteiner Biersorte, bierähnliches Getränk

Biersorte -- eine in Danzig gebraute Biersorte, mnd. prūssinc, pr˙ sinc, prūssink, prūzinc, prutzingk, prūtzink, M.: nhd. eine in Danzig gebraute Biersorte

Biersorte -- eine minderwertige Biersorte, mnd. hüppinc, hüppic*, F.: nhd. eine minderwertige Biersorte

Biersorte -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

Biersorte -- mindere Biersorte für Landarbeiter, mnd. seibēr*, seybēr, N.: nhd. »Seibier«, mindere Biersorte für Landarbeiter

Biersorte -- schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte, mnd. j˙ denswēt, j˙ denwēit, j˙ denschweit, N.: nhd. »Judenschweiß«, schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte

bierspünder, nhd.: nhd. ; L.: DW

bierständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierstauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierstecher, mnd. bērstēkære*, bērstēker, bērstecker, M.: nhd. »Bierstecher«

bierstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierstellung, mnd. bērstellinge, F.: nhd. »Bierstellung«, Bierschragen, Biergestell

Biersteuer (F.), mnd. snērincgelt, N.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins?; snērincpenninc*, M.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins

Biersteuer, mhd. bierpfenninc* 6, bierphenninc, st. M.: nhd. Bierpfennig, Abgabe vom Bier, Biersteuer; bierwette, st. F.: nhd. »Bierwette«, Biersteuer, Brautabgabe, Termin für die Abgabe der Biersteuer; bierzins, st. M.: nhd. »Bierzins«, Biersteuer
-- Termin für die Abgabe der Biersteuer: mhd. bierwette, st. F.: nhd. »Bierwette«, Biersteuer, Brautabgabe, Termin für die Abgabe der Biersteuer

Biersteuer, mnd. koitsīse*, koytsīse, keuthtziese, F.: nhd. Biersteuer
-- Biersteuer für Braugerechtsame: mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf
-- Biersteuer für Schankgerechtsame: mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf
-- Steuermarke für Biersteuer: mnd. kōpentēken, kōpentēiken, kōpenteiken, N.: nhd. Steuermarke für Biersteuer

biersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biersteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierstimmung, mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

bierstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bierstube -- kleine Bierstube beim Schütting, mnd. bērklēve, N.: nhd. kleine Bierstube beim Schütting

bierstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bierstudent, mnd. studērknecht*, M.: nhd. Bierstudent, fauler Student

bierstuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Biersuppe, mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier; bērsūpen* (2), bērsūpent, bêrsupent, N.: nhd. »Biersaufen«, Biersuppe, Biermus; bērsuppe, F.: nhd. Biersuppe; bērwellinge, F.: nhd. Biersuppe
-- Biersuppe mit Eiern: mnd. eiersūpen*, eyersūpen, eyersūpent, N.: nhd. »Eiersuppe«, Biersuppe mit Eiern, Milchsuppe mit Eiern; eisūpen*, eysūpen, N.: nhd. Milchsuppe mit Eiern, Biersuppe mit Eiern

Biersuppe, mnd. warmbēr, mnd.?, N.: nhd. Warmbier, Biersuppe

biersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biersupper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biertaverne, mnd. bērtaverne, F.: nhd. »Biertaverne«, Bierhaus, Schenke

biertaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biertonne -- Biertonne machen, mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

Biertonne (F.) (1), mnd. kōventestunne, F.: nhd. Biertonne (F.) (1)

Biertonne, mnd. bērtunne, F.: nhd. Biertonne

biertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biertonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biertonnen -- Bahre zum Tragen der Biertonnen, mnd. bērb· re, berbore, F.: nhd. Bahre zum Tragen der Biertonnen, Bierschragen, Biergestell

Biertonnenband (die Biertonne war oben und unten bereift), mnd. bērbant, bērband, bêrbant, M.: nhd. Biertonnenband (die Biertonne war oben und unten bereift)

Biertonnenführer, mnd. knēvelære*, knēveler, M.: nhd. Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, Biertonnenführer

Biertonnenmacher, mnd. dichtbindære*, dichtbinder, M.: nhd. Böttcher, Biertonnenmacher; dichtmākære*, dichtmāker, M.: nhd. Böttcher, Biertonnenmacher

biertonnenziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biertopf, afries. biā-r-po-t-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Biertopf

Biertopf, mnd. bērpot, bērpott, bērput, M.: nhd. Biertopf, Bierbecher

biertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biertraegerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierträger, mnd. bērdrāgære*, bērdrāger, M.: nhd. »Bierträger«, Bierwiederverkäufer; bērdrēgære*, bērdrēger, M.: nhd. »Bierträger«, Bierwiederverkäufer

Bierträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Bierträger, mnd. krōchdrēgære*, krōchdrēger, M.: nhd. Bierträger

biertrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biertrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biertrinker, ae. ealo-wos-a, sw. M. (n): nhd. Biertrinker

biertrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biertropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biertrunk (zur Bestätigung eines Kaufes oder Vertrages), mnd. bērkōp, bêrkôp, M.: nhd. »Bierkauf«, Biertrunk (zur Bestätigung eines Kaufes oder Vertrages)

biertrunken, mnd. bērich, bêrich, Adj.: nhd. biertrunken, bierselig, biervoll

biertrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bieruerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierungelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Biervergeuder, mnd. bērquestære*, bērquester, bērquister, M.: nhd. Biervergeuder, Bierschwelger

Bierverkauf -- Aufseher über den Bierverkauf, mnd. bērschaffære*, bērschaffer, M.: nhd. Aufseher über den Bierverkauf

Bierverkauf, mnd. · ltappe*, · ltap, M.: nhd. Bierverkauf, Bierausschank

bierverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierverkäufer (M. Pl.), mnd. bērl· de, Pl.: nhd. Bierverkäufer (M. Pl.), Wirte, Säufer (M. Pl.)

Bierverkäufer, mnd. bērman, bêrman, M.: nhd. Bierverkäufer, Wirt, Säufer; bērr· pære*, bērr· per, M.: nhd. Bierausrufer, Bierverkäufer; bērsellære*, bērseller, M.: nhd. Bierverkäufer; bērtappære*, bērtapper, M.: nhd. Bierzapfer, Schenkwirt, Bierverkäufer; bērteppære*, bērtepper, M.: nhd. Bierzapfer, Schenkwirt, Bierverkäufer; bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden; bērvörk· pære*, bērvork· per, M.: nhd. Bierverkäufer

Bierverkäuferin, mnd. bērtappærinne*, bērtapperinne, F.: nhd. Bierzapferin, Schenkwirtin, Bierverkäuferin; bērtappærische*, bērtappersche, F.: nhd. Bierzapferin, Schenkwirtin, Bierverkäuferin

bierverleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegerbruderschafteinwerbu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegerdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegereinahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegereitreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegergremium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierverlegerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierverordnung -- Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

Bierverschlag, mnd. bērschap, bērschapp, N.: nhd. Bierverschlag, Verschlag zur Bieraufbewahrung

bierversilberer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierversucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biervoll, mnd. bērich, bêrich, Adj.: nhd. biertrunken, bierselig, biervoll

bierwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bierwagen, mnd. bērwāgen, M.: nhd. Bierwagen

bierwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierweib, mnd. bērwīf, N.: nhd. »Bierweib«, Schenkwirtin

bierwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierwerfung, afries. biā-r-wer-p-en-e* 1, F.: nhd. »Bierwerfung«, Begießung mit Bier, Bierbegießung

Bierwette, mhd. bierwette, st. F.: nhd. »Bierwette«, Biersteuer, Brautabgabe, Termin für die Abgabe der Biersteuer

bierwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierwiederverkäufer, mnd. bērdrāgære*, bērdrāger, M.: nhd. »Bierträger«, Bierwiederverkäufer; bērdrēgære*, bērdrēger, M.: nhd. »Bierträger«, Bierwiederverkäufer

Bierwirt, mhd. bierschenke, sw. M.: nhd. »Bierschenk«, Bierwirt

bierwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierwirten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierwisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierwucherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierwürze, germ. *werti-, *wertiz, *werte-, *wertez, st. N. (i?): nhd. Würze, Bierwürze

Bierwürze, an. virt-r, st. N. (i?): nhd. Bierwürze

Bierwürze, ae. mā-x-wyrt, st. F. (i): nhd. »Maischwurz«, Bierwürze, Maischwürze

Bierwürze, ahd. 9wurza* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelknolle, Pflanze, Bierwürze

Bierwürze, mhd. grutte 1, sw. M.: nhd. Bierwürze; gruz 8, grutz, st. F.: nhd. Grutt, Bierwürze

Bierwürze, mhd. wirz, werz, mmd., st. N.: nhd. Würze, Bierwürze, Metwürze, süßer aromatischer Stoff; wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz

Bierwürze, mnd. mēschewerte*, mēschewert, meischewert, meskewert, M.: nhd. Bierwürze

bierwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierzaepfler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bierzapfen, mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube

Bierzapfer, mnd. bērtappære*, bērtapper, M.: nhd. Bierzapfer, Schenkwirt, Bierverkäufer; bērteppære*, bērtepper, M.: nhd. Bierzapfer, Schenkwirt, Bierverkäufer
-- Bierzapfer betreffend: mnd. ? bērtappærisch***, Adj.: nhd. Bier zapfend, Bierzapfer betreffend?

Bierzapfer, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

bierzapfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierzapfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierzapferin, mnd. bērtappærinne*, bērtapperinne, F.: nhd. Bierzapferin, Schenkwirtin, Bierverkäuferin; bērtappærische*, bērtappersche, F.: nhd. Bierzapferin, Schenkwirtin, Bierverkäuferin

Bierzapferin, mnd. tavernærische*, tavernersche, F.: nhd. »Tavernerin«, Schankwirtin, Bierzapferin

bierzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bierzeichen (vom Wirt ausgesteckt), mnd. bērtēken, bērteiken, M.: nhd. Bierzeichen (vom Wirt ausgesteckt)

bierzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bierzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzeichenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzeichentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierziese, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?; grūtgelt, N.: nhd. Bierziese, Bierakzise?; grūtsīse, grūtzise, F., M.: nhd. Grutziese, Grutakzise, Bierabgabe, Bierziese, Bierakzise
-- Recht der Bierziese: mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

bierziese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bierziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzieseneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierzins, mhd. bierzins, st. M.: nhd. »Bierzins«, Biersteuer

Bierzins, mnd. ? snērinc, Sb.: nhd. Zins, Bierzins?

bierzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bierzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierzoll, mnd. bērpenninc, bêrpennink, M.: nhd. Bierzoll, Bierabgabe, Trinkgeld; bērschillinc, bērschilling, M.: nhd. Bierzoll, Bierabgabe; bērtol, M.: nhd. Bierzoll; bērtollen, M.: nhd. Bierzoll; bērtolne, M.: nhd. Bierzoll

bierzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bierzuteilung -- Anrecht auf Bierzuteilung, mnd. ? kōpenrecht, N.: nhd. Anrecht auf Bierzuteilung?

bierzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bierzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

biese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biesejaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biesel..., mnd. bisel...*, Sb.?: nhd. »Biesel...«

biesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

biesen -- Zeit in der die Kühe biesen, mnd. biseltīt, bisseltīt, F.: nhd. Zeit in der die Kühe biesen, Brunstzeit

biesen, ahd. bisōn* 4, sw. V. (2): nhd. »biesen«, sich vergnügen, umherstürmen, tollen

biesen, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

biesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

biesenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieslauch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biest (N.), mhd. schrevel, schrefel*, st. M.: nhd. Biest (N.)

Biest, mnd. bēst (1), bêst, N.: nhd. »Biest«, Vieh, Tier, Rind

biest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

biest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biestbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biester, nhd.: nhd. ; L.: DW

biesterfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biesterfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biesterfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

biesterfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biestern, nhd.: nhd. ; L.: DW

biesterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biestfuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biestkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biestkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biestmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biestmilch, germ. *beusta-, *beustaz, st. M. (a): nhd. Biestmilch; *buzdō-, *buzdōn, sw. F. (n): nhd. Biestmilch

Biestmilch, got. bei-st* 7, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 1): nhd. Sauerteig, Biestmilch

Biestmilch, ae. béo-st, st. M. (a): nhd. Biestmilch; bíe-st-ing, st. M. (a): nhd. Biestmilch

Biestmilch, ahd. biastr* 1, st. M. (?) (a?, i?): nhd. Biestmilch; biost 33, st. M. (a?): nhd. Biestmilch, Kolostrum

Biestmilch, mhd. biest, bienst, st. M.: nhd. Biestmilch

biestmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

biet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Biete, mhd. biete***, st. F.: nhd. Biete, Bieten (N)

biete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bieten -- äußeren Schutz bieten, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

bieten -- die Spitze bieten, mhd. hinzen, sw. V.: nhd. sich erkühnen, die Spitze bieten

bieten -- Gelegenheit bieten, mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

Bieten (N), mhd. biete***, st. F.: nhd. Biete, Bieten (N)

bieten, germ. *beudan, st. V.: nhd. bieten, gebieten, verkünden

bieten, got. *biud-an, st. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 83, 224,1, 252): nhd. bieten, entbieten

bieten, an. bjōð-a, st. V. (2): nhd. bieten

bieten, ae. and-steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darreichen, bieten; béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen

bieten, anfrk. *bied-an?, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten

bieten, as. biod-an* 4, st. V. (2b): nhd. bieten

bieten, ahd. biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen

bieten, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

Bieten, mhd. biet (1), st. M.: nhd. Bieten, Gebot, Befehl, Geben

bieten, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

Bieten, mhd. bieten (2), st. N.: nhd. »Bieten«

bieten, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

bieten, mhd. weisen*(1)**, sw. V.: nhd. zeigen, bieten

-- einen Preis bieten: mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

-- sich bieten: mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

-- zu viel bieten: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

bieten, mnd. bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten

bieten, mnd. v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- dagegen bieten: mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.)

-- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

-- zum Verkauf bieten: mnd. vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit

bieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bietend -- äußere Sicherheit bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

bietend -- Garantie bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

bietend -- keinen Schutz bietend, mhd. ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen

bietend -- Möglichkeit des Verdiensts bietend, mnd. vördēnelīk*, vordēnelīk, Adj.: nhd. Möglichkeit des Verdiensts bietend

bietend -- Schutz bietend, mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

bietend -- Schutz bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

bietend -- Sicherheit bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

bietend -- Sicherung bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

bietend, mhd. genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich

Bieter, mhd. bietære***, st. M.: nhd. »Bieter«

bieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bieterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietersäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bietet -- Bild das sich den Augen bietet, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

bietet -- Lage die immer einen Ausweg bietet, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

bietet -- Weib das unrātesbrōt feil bietet, mnd. unrāteswīf*, unrātswīf, mnd.?, N.: nhd. Weib das unrātesbrōt feil bietet

bietgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bietlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bietleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bietung, afries. *biād-inge, st. F. (ō): nhd. Bietung

Bietung, ahd. biotunga* 7, st. F. (ō): nhd. »Bietung«, Vordersatz, Voraussetzung

Bietung, mhd. bietunge, st. F.: nhd. »Bietung«, Anerbietung, Verheißung

Bietung, mnd. bēdinge (2), F.: nhd. »Bietung«, Anerbieten, Bestimmung, Gebot, Verpflichtung, Aufgebot

bietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bietz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bietzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bietzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bifaengle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bifang, afries. bī-fa-n-g 11, bī-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. »Bifang«, Rechtsgebiet, Gerichtssprengel, Gericht (N.) (1)

Bifang, as. bi-fang 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bifang, Einfriedung; bi-vang-ium* 1?, lat.-as.?, N.: nhd. Bifang, Einfriedung; bi-vang-us* 3, lat.-as.?, M.: nhd. Bifang, Einfriedung

Bifang, mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Bifang, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

bifang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bifang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bifangaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bifangmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bifangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bifangschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bifangsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bifangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bifella, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bifilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bigendsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bihengst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bikema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bil, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilanzhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilbehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilberschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilbiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bilch -- zum Bilch gehörig, mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

Bilch..., ahd. bilihhīn* 1, bilichīn*, Adj.: nhd. bilchen (Adj.), Bilch..., aus dem Fell der Haselmaus

Bilch..., mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

Bilch, ahd. bilih* 7, Sb.: nhd. Bilch, Schlafmaus, Siebenschläfer

Bilch, mhd. bilch, F.: nhd. Bilch, Bilchmaus, Haselmaus

bilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilchen (Adj.), ahd. bilihhīn* 1, bilichīn*, Adj.: nhd. bilchen (Adj.), Bilch..., aus dem Fell der Haselmaus

bilchen, mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

bilchfangdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bilchfell -- aus Bilchfell gefertigt, mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

bilchgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilchgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilchlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bilchmaus, ahd. bilihmūs* 3, st. F. (i): nhd. Bilchmaus, Spitzmaus

Bilchmaus, mhd. bilch, F.: nhd. Bilch, Bilchmaus, Haselmaus; bilchmūs, F.: nhd. Bilchmaus, Haselmaus

bilchmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bild -- ausgeprägtes Bild, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

Bild -- Bild das sich den Augen bietet, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

Bild -- Bild einer Frau, mnd. vrouwenbilde*, vrouwenbēlde, N.: nhd. Bild einer Frau

Bild -- Bild eines Flügels als Handwerksmarke, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

Bild -- Bild eines Vogels als Schützenscheibe, mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

Bild -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

Bild -- grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

Bild -- Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

Bild -- Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter

Bild -- Münze mit dem Bild des heiligen Petrus, mhd. pēter, st. M.: nhd. »Peter«, Münze mit dem Bild des heiligen Petrus

Bild -- Münze mit dem Bild des Vlieses, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

Bild -- Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtpenninc, M.: nhd. »Schwertpfennig«, eine Münze, Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter

Bild -- Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtschillinc, M.: nhd. »Schwertschilling«, eine Münze, Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter

Bild -- zu einem Bild gestalten, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind), mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind)

Bild, germ. *bilaþja-, *bilaþjam, *biliþja-, *biliþjam, st. N. (a): nhd. Bild; *fresahti-, *fresahtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Bild

Bild, got. fri-sah-t-s 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Bild, Beispiel, Rätsel, dunkles Bild; man-leik-a 4, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Bild

-- dunkles Bild: got. fri-sah-t-s 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Bild, Beispiel, Rätsel, dunkles Bild

Bild, an. bil-æt-i, st. N. (ja): nhd. Bild; fā-i, sw. M. (n): nhd. Bild, Figur; for-m, st. N. (a): nhd. Form, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Bild

-- poetisches Bild: an. fig-ūr-a, F.: nhd. Gestalt, poetisches Bild

Bild, ae. ? ling (1), Sb.: nhd. Bild?; man-līc-a, sw. M. (n): nhd. Bild, Figur, menschliche Gestalt

Bild, afries. bileth-e* 2, bild*, st. N. (a): nhd. Bild

Bild, anfrk. bil-ith-i* 3, bil-ith-e*, st. N. (ja): nhd. Bild, Vorbild; gi-bil-ith-i* 1, ge-bil-ith-e*, st. N. (ja): nhd. Bild

Bild, as. bil-ith-i 21, st. N. (ja): nhd. Bild, Abbild, Gleichnis, Zeichen; gi-līk-nės-s-i* 2, st. F. (ī, jō): nhd. Bild, Gestalt; *māl? (1), st. N. (a): nhd. Zeichen (N.), Bild, Mal (N.) (2)

Bild, ahd. analīhhida* 2, analīchida*, st. F. (ō): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit, Bild, Abbild, Ebenbild; biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; bilidinussi* 1?, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Bild, Bildnis, Abbild; bilidinussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Bild, Bildnis, Abbild; 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne; gilīhhida* 20?, gilīchida*, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Bild, Gestalt; gilīhnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Bild, Abbild; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; gimālidi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Getäfel, Täfelung; gimālizzi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Bild; līhhisōdi* 1, līchisōdi*, st. N. (ja): nhd. Bildnis, Bild, Gebilde; manalīhha* 10, manalīcha*, manlīhha*, manlīcha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Menschendarstellung, Statue; manalīhho 10, manalīcho, sw. M. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Abbild des Menschen, Menschendarstellung

-- Bild der Welt: ahd. weraltbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Weltbild, Bild der Welt

-- Bild eines Löwen: ahd. lewinbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Löwenbild«, Bild eines Löwen

-- erdichtetes Bild: ahd. trugibilidi* 2, st. N. (ja): nhd. Trugbild, erdichtetes Bild

-- geschnitztes Bild: ahd. grabawerk* 1, grabawerc*, st. N. (a): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; graftbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur

Bild, ahd. bilidunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Bild«, »Abbildung«, Vorstellung, Vorstellungskraft

Bild, mhd. bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; biledenisse*, bilednisse*, bildnisse, bildnüsse, st. N.: nhd. Bild, Bildnis, Abbild, Gleichnis, Erkennungsbild; blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

-- langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius: mhd. ambrosiære*, ambrosier, M.: nhd. »Ambrosier«, langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius

Bild, mhd. figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; gemæl, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemælede*, gemælde, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemæleze*, gemælze, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei; geschuof, st. M.: nhd. Gestalt, Bild; gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein; imāgen, st. F.: nhd. Bild; karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

-- Bild des Herzens: mhd. herzeroum, st. M.: nhd. Bild des Herzens, Vorstellung des Herzens, Herzenskummer

-- durch Zauberei hervorgebrachtes Bild: mhd. goukelblic, gougelblic, st. M.: nhd. »Gaukelblick«, durch Zauberei hervorgebrachtes Bild, Trugbild

-- ein Bild hervorbringen: mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

-- heiliges Bild: mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

Bild, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

Bild, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

-- Bild der Unzuverlässigkeit: mhd. wisewazzer, st. N.: nhd. »Wiesenwasser«, Bild der Unzuverlässigkeit

-- Bild von einem Mädchen: mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

-- Bild von einer Frau: mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

-- Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist: mhd. überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit; überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit

-- nicht im Bild darstellbar: mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar

-- nicht im Bild vorstellbar: mhd. unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

-- zu einem Bild gestaltet: mhd. verbiledet*, verbildet, ferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbildet«, zu einem Bild gestaltet

Bild, mnd. afschēdinge, afscheidinge, F.: nhd. »Abscheidung«, Trennung, Sonderung, Bild, Erscheinungsform; anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt; bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; bildenisse, biltnisse, biltenisse, beltnisse, bēldenisse, bēldnisse, F.: nhd. »Bildnis«, Bild, Abbild; conterfei*, conterfey, contrafey, kontrofey, kunterfey, kunterfoy, conterfī, conterfēit, N.: nhd. Bild, Gemälde, Porträt, Zeichnung; conterfeiinge*, conterfeyinge, kunterfeyinge, conterfēitinge, F.: nhd. Abbildung, Gemälde, Bild; entwerpinge, F.: nhd. Zeichnung, Bild

-- als Bild dienend: mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend

-- Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas: mnd. andreasgoltgülden, M.: nhd, »Andreasgoldgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas; andreasgülden, M.: nhd, »Andreasgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas

-- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas: mnd. būrgrosse, būrkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

-- im Bild zeigen: mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

-- kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte: mnd. bütdrāgære*, butdrager, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte; bütdrēgære*, bütdrēger, bürēgære*, bürēger, büttrēger, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte

-- kleine Münze ohne Bild und Zeichen: mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

-- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten: mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

Bild, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde; gebildenisse, gebēltnisse, gebēldenisse, N.?, F.: nhd. Gebilde, Bildnis, Bild, Abbild, Phantasiegebilde, Einbildung; gelīk (4), gelīke, (subst. Adj.=)N.: nhd. Gleiches, Gleichnis, Bild, Abschrift, Recht, Billigkeit; gemāl (3), gemāle, N.: nhd. Bild; gemēlsel, N.: nhd. Gemälde, Bild; gemēlte, gemēlt, gemālte, N.: nhd. Gemälde, Bild

-- Bild am Reliquienschrein: mnd. hillichdōmestafel*, hillichdōmestāfel, F.: nhd. Bild am Reliquienschrein

-- Bild bzw. Schrift entscheiden lassen: mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

-- Bild der Kreuztragung: mnd. kr˙ zedracht*, kr˙ zedracht, kruzedracht, F.: nhd. Kreuztragung, Prozession mit Kreuzen, Bild der Kreuztragung

-- Bild des Gotteslammes: mnd. gōdeslemmeken, N.: nhd. »Gotteslämmchen«, Abbild des Gotteslammes, Bild des Gotteslammes

-- Bild eines Jägers: mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

-- Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn: mnd. jūdasb˙ del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

-- ein Bild machen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

-- eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen: mnd. kr˙ zetūn*, kr˙ ztūn, kr˙ ztuen, N.: nhd. eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen

-- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft: mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Bild, mnd. līkbilde*, līkbēlde, N.: nhd. Abbild, Ebenbild, Bild, Gleichnis, Modell, Muster; mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk; mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft; mēlse, mēltze, N.: nhd. Gemälde, Bild, Bemalung; mēlte, malte, N.: nhd. Gemälde, Bild

-- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird: mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

-- aus Perlen gefertigtes Bild: mnd. parlenbilde*, parlenbelde, perkenbelde, perlenbelde, N.: nhd. »Perlenbild«, aus Perlen gefertigtes Bild

-- Bild Christi als Schmuck: mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

-- Bild der Jungfrau Maria: mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria

-- Bild der Maria als Schmuck: mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

-- Bild des Lammes als religiöses Symbol: mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

-- Bild des Menschen: mnd. minschenbilde, N.: nhd. »Menschenbild«, Bild des Menschen, Abbildung des Menschen

-- Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild: mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild

-- Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria: mnd. māriengrosse, mārienkrosse, margengrosse, marrigengrosse, M.: nhd. »Mariengroschen«, Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria

-- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias: mnd. mathiesgrosse, mathiasgrosse, mathieskrosse, mathiaskrosse, M.: nhd. »Mathiasgroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias

-- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias: mnd. mattīergrosse, mathiergrosse, mattierkrosse, mathierkrosse, M.: nhd. »Mathiasergroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias

-- Pfennig mit dem Bild einer Rose: mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

-- Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters: mnd. ? riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

-- sich ein Bild von etwas machen: mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

-- Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien: mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

Bild, mnd. vörlīkenisse*, vorlīkenisse, vorlīknisse, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Ausgleich, Entschädigung, Bild, Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt); wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?

bild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bild, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildbar, ahd. bilidīg* 1, Adj.: nhd. »bildbar«, vorstellbar

bildbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bildbrechen, nhd., N.: nhd. Bildbrechen; E.: s. Bild, brechen; L. , Lutherbildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bildbuch, ahd. bilidibuoh* 14, st. N. (a): nhd. »Bildbuch«, Vorlage, Textvorlage, Muster, mustergültiger Text

Bildchen, mhd. biledechīn*, bildechīn, mhd.?, st. N.: nhd. »Bildchen«, Statuette

Bildchen, mnd. bildeken***, N.: nhd. »Bildchen«

Bilde -- geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

Bilde -- nach Gottes Bilde geformt, mnd. gotformich, Adj.: nhd. gottähnlich, nach Gottes Bilde geformt

Bilde -- über Bilde erhöhen, mhd. überebileden*, überbilden, über bilden, sw. V.: nhd. »überbilden«, umgestalten, über Bilde erhöhen

Bilde -- venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus, mnd. markelle, marcelle, Sb.: nhd. venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus

Bilde -- zu einem Bilde gestalten, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

bilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilden -- den Nachtrupp bilden, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen

bilden -- einen Kreis bilden, mnd. rincvāren, sw. V.: nhd. im Reigen tanzen, einen Kreis bilden

bilden -- geistig bilden, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

bilden -- Gruppen bilden, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt)

bilden -- sich eine Meinung bilden, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

bilden, germ. *lik-, V.: nhd. gestalten, bilden

bilden, got. dig-an* 2, unreg. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 223,1): nhd. kneten, aus Ton bilden, bilden, formen; ga-dig-an* 2=1, gadeigan*, unr. st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kneten, bilden, aus Ton bilden

-- aus Ton bilden: got. dig-an* 2, unreg. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 223,1): nhd. kneten, aus Ton bilden, bilden, formen; ga-dig-an* 2=1, gadeigan*, unr. st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kneten, bilden, aus Ton bilden

bilden, an. former-a, sw. V. (2): nhd. formen, bilden

-- Sturzwellen bilden: an. skef-l-a, sw. V.: nhd. Sturzwellen bilden

bilden, ae. ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln; sciep-p-an, scip-p-an, scyp-p-an, scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen

-- eine Gemeinschaft bilden mit: ae. ge-mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit; mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit

bilden, afries. bileth-ia* 4, bi-leth-a*, sw. V. (2): nhd. bilden

bilden, anfrk. bil-ith-on* 8, sw. V. (2): nhd. bilden, formen; gi-bil-ith-on* 2, sw. V. (2): nhd. bilden, formen

bilden, ahd. biladen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, schaffen, gestalten, nachahmen; biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; gibiladen* 3, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln; gibiliden* 6, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln, anpassen; gibilidōn* 7, sw. V. (2): nhd. »bilden«, nachbilden, gestalten, verwandeln, sich vorstellen; irbiliden* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, »ausbilden«, gleichkommen; irbilidōn* 2, sw. V. (2): nhd. »bilden«, darstellen

bilden, ahd. bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; biskaffōn* 1, biscaffon*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, ausbilden; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; gizuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. aufziehen, bilden, ausbilden; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- Blasen bilden: ahd. blātaren* 1, sw. V. (1a): nhd. kochen, sprudeln, Blasen bilden

-- die Grundlage bilden für: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

-- einen Kreis bilden: ahd. giringen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. umringen, einen Kreis bilden, umgürten

-- Rudel bilden: ahd. fulken* 4, sw. V. (1a): nhd. »häufen«, zusammendrängen, zusammenballen, formieren, Rudel bilden

-- Schorf bilden: ahd. riobēn* 1, riubēn*, sw. V. (3): nhd. Schorf bilden

-- Seen bilden: ahd. sēwēn* 1, sw. V. (3): nhd. Seen bilden

-- Täler bilden: ahd. talōn*, 1? sw. V. (2): nhd. Täler bilden

bilden, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; brouchen, prouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, formen, bilden, einprägen in; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

-- Bogen bilden: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

-- sich bilden: mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die

Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

bilden, mhd. formen, sw. V.: nhd. formen, bilden, gestalten, einbeziehen in; formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in; geberen* (3), gebern, sw. V.: nhd. schlagen, ziehen, bilden, erziehen; gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

-- Kerne bilden: mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

-- Körner bilden: mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

bilden, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen; posnieren, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, darstellen, schildern

-- einen Schorf bilden: mhd. rufen***, sw. V.: nhd. einen Schorf bilden

bilden, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden

-- See bilden: mhd. sēwen (1), sewen, seun, sw. V.: nhd. See bilden, sich zum See verbreitern

-- sich bilden: mhd. schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- zu einer Quaste bilden: mhd. toldelen*, toldeln, sw. V.: nhd. »doldeln«, zu einer Quaste bilden; tolden, sw. V.: nhd. »dolden«, zu einer Quaste bilden

bilden, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Bilden, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

bilden, mhd. zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

-- Auflauf bilden: mhd. ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen

-- bilden zu: mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

-- Fasern bilden: mhd. vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen

-- gegen die höfische Weise bilden: mhd. verhoven***, ferhofen***, V.: nhd. »verhofen«, gegen die höfische Weise bilden

bilden, mnd. bilden (2), sw. V.: nhd. bilden, formen, gestalten, mit Bildschmuck verzieren; erbilden, sw. V.: nhd. bilden, gestalten

bilden, mnd. formen (1), sw. V.: nhd. formen, gestalten, bilden, herstellen, machen

-- ein Ganzes bilden: mnd. inēnkōmen, ineinkōmen, st. V.: nhd. zusammenkommen, ein Ganzes bilden, einig werden

bilden, mnd. stofferēn (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

-- Geschwür bilden: mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

-- Grenze bilden: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

-- Spalte bilden: mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

-- stoßend bilden: mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

-- Verschluss bilden: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- vorstellungsmäßig bilden: mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

bilden, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bilden« -- »eine Gesellschaft bilden, mnd. beselschoppen, beselschappen, sw. V.: nhd. »eine Gesellschaft bilden«

bildend -- das Ende bildend, ahd. aftanontīg* 4, Adj.: nhd. hintere, untere, das Ende bildend

bildend -- eine Einheit bildend, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

bildend -- Einheit bildend, mhd. einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

bildend -- selbst ein Haus bildend, mhd. selphūse, Adj.: nhd. selbst ein Haus bildend, abgeschlossen

bildender -- bildender Künstler, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

bildender -- farbige Figuren bildender Schichtedelstein, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein

bildendes -- Dreieck bildendes Stück Land, mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

Bilder, mnd. bildenwerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk; bildewerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk

bilder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bilder« (M.), mhd. biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt

bilderanbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderanbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bilderbuch, mnd. bildebōk, N.: nhd. Bilderbuch

bilderbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bilderbuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderdienerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bilderdienst, mnd. bildedēnst, M.: nhd. Bilderdienst; bildendēnst, M.: nhd. Bilderdienst

bilderdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bilderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderfeindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderfibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bilderhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderhässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bilderin, mhd. biledærinne*, bildærinne, bilderin, bilderinne, st. F.: nhd. »Bilderin«, Bildnerin, Einbildungskraft, Vorstellungskraft

bilderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bilderjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildermaler, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher

bildermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bildern -- ohne Hilfe von Bildern, mhd. entbiledelich*, entbiltlich, Adj.: nhd. unbildlich, ohne Hilfe von Bildern

Bildern -- Tuch mit Bildern gezeichnet, mnd. gebildedōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch mit Bildern gezeichnet, bunt gezeichnetes Tuch

bildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderreich, mhd. bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft

bilderreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilderreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildersal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildersamlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bilderstechen -- Kupfer zum Bilderstechen, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

bilderstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bilderstürmer, mnd. bildenstörmære*, bildenstörmer, M.: nhd. Bilderstürmer; bildestörmære*, bildestörmer, M.: nhd. Bilderstürmer

bilderstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderstürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderstürmerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildervorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bilderwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilderzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bildes -- den goldenen Grund des Bildes herstellen, mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

Bildes -- Grundierung eines Bildes, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Bildestiften, nhd., N.: nhd. Stiften von Bildern; E.: s. Bild, stiften; L.: , Luther

bildet -- Bach der eine Grenze bildet, mnd. schētrīde, scheitrīde, F.: nhd. Bach der eine Grenze bildet, Wasserlauf der eine Grenze bildet

bildet -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

bildet -- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

bildet -- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet, ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

bildet -- Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist, mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist

bildet -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

bildet -- Wasserlauf der eine Grenze bildet, mnd. schētrīde, scheitrīde, F.: nhd. Bach der eine Grenze bildet, Wasserlauf der eine Grenze bildet

bildformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildfrei, mhd. biledevrī*, bildevrī, Adj.: nhd. »bildfrei«, ohne Gestalt seiend

bildgebend, mhd. biledegebende*, bildegebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bildgebend«, anschaulich

bildgeklapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bildgießer, mhd. biledegiezære*, bildegiezer, st. M.: nhd. »Bildgießer«, Erzgießer

bildgieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildgraber, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildgraberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildhaft, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam; bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft

bildhaft, mhd. biledoht*, bildoht, Adj.: nhd. »bildhaft«, gemustert

bildhaft, mnd. bildhaftich, bildaftich, bēldaftich, beldaftich, Adj.: nhd. bildhaft, vorbildlich, musterhaft

bildhafte -- ohne bildhafte Vorstellungen, mhd. unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

Bildhaftes, mhd. biledicheit*, bildecheit, bildekeit, st. F.: nhd. »Bildigkeit«, Vorbild, Bildlichkeit, Bildhaftes

bildhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bildhauer, ahd. bilidāri* 5, bilideri*, st. M. (ja): nhd. »Bildner«, Bildhauer, Nachahmer, Schöpfer (M.) (2), Künstler, Bildhauer; bilidāri* 5, bilideri*, st. M. (ja): nhd. »Bildner«, Bildhauer, Nachahmer, Schöpfer (M.) (2), Künstler, Bildhauer; irgrabāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gräber« (M.), Meißler, Bildhauer, Ziseleur; ? rizzāri 9, st. M. (ja): nhd. »Ritzer«, einer der mit dem Zirkel arbeitet, Bildhauer?; snizzāri 3, st. M. (ja): nhd. Schnitzer, Bildhauer

Bildhauer, mhd. siuwelemeister*, siulemeister, st. M.: nhd. Bildhauer, Steinmetz; steinman, st. M.: nhd. »Steinmann«, Steinmetz, Bildhauer; steinmeister, st. M.: nhd. »Steinmeister«, Steinmetz, Bildhauer; steinmeize, sw. M.: nhd. Steinmetz, Bildhauer; steinmeizel, st. M.: nhd. Steinmetz, Bildhauer; steinmetze, sw. M.: nhd. Steinmetz, Bildhauer

Bildhauer, mnd. bildebernære*, bildeberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender; bildehouwære*, bildehouwer, M.: nhd. Bildhauer; bildemēkære*, bildemēker, bildenmēker, M.: nhd. Bildhauer; bildenbernære*, bildenberner, bēldenberner, M.: nhd. Bildhauer, Tonwerke und Terrakottawerke Verfertigender; bildenhouwære*, bildenhouwer, M.: nhd. Bildhauer; bildenmēkære*, bildenmēker, M.: nhd. »Bildmacher«, Bildhauer; bildensnīdære*, bildensnīder, M.: nhd. »Bildschneider«, Bildschnitzer, Bildhauer, Steinhauer; bildesnīdære*, bildesnīder, M.: nhd. Bildhauer, Bildschnitzer, Steinhauer; bildesniddekære*, bildesnitkære*, bildesnitkēr, M.: nhd. Bildhauer, Holzschnitzer

Bildhauer, mnd. formesnīdære*, formsnīder, M.: nhd. »Formschneider«, Steinschneider, Bildhauer

Bildhauer, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt); stēnhouwære*, stēnhouwer, stēnhöuwer, steinhöuwer, M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Maurer, Bildhauer

bildhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bildhauerarbeit, mnd. houwsel, howsel, mnd.?, Sb.: nhd. Bildhauerarbeit, Steinarbeit
-- Bildhauerarbeit aus grauem Stein: mnd. grāwerk (2), N.: nhd. Bildwerk, Bildhauerarbeit aus grauem Stein

bildhauerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildhauerei, ahd. irgrabunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Grabung«, Bildhauerei, Ziselieren, Ziselierkunst, Meißeln, Untergraben

Bildhauerei, mnd. bildenwerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk; bildewerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk

bildhauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildhauerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildhauerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bildigkeit, mhd. biledicheit*, bildecheit, bildekeit, st. F.: nhd. »Bildigkeit«, Vorbild, Bildlichkeit, Bildhaftes

bildkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildkünstlerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bildlehre, mhd. biledeslēre*, bildeslēre, st. F.: nhd. »Bildlehre«, Beispiel, Vorbild

Bildlein, mhd. biledelīn*, bildelīn, st. N.: nhd. »Bildlein«, kleines Bildwerk, Relief

bildlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildlich -- bildlich darstellen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen

bildlich -- bildlich darstellen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

bildlich, got. al-ja-leik-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. anders gebildet, allegorisch, bildlich, anders gemeint

bildlich, ae. mæg-wli-t-ig, Adj.: nhd. bildlich

bildlich, anfrk. bilith-līk* 1, Adj.: nhd. »bildlich«, angemessen

bildlich, as. bi-tê-kn-ian-de-līk* 1, Adj.: nhd. bildlich, symbolisch, mystisch
-- bildlich andeuten: as. bô-kn-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bildlich andeuten

bildlich, ahd. bilidlīh* 4, Adj.: nhd. »bildlich«, entsprechend, musterhaft, beispielhaft, schön; bilidlīhho* 2, bilidlīcho*, Adv.: nhd. »bildlich«, entsprechend, ausdrücklich

bildlich, ahd. bizeihhal* 1, bizeichal*, ahd.?, Adj.: nhd. bildlich, allegorisch; bizeihhantlīhho* 9, bizeichantlīcho*, Adv.: nhd. geheim, bildlich, symbolisch, im allegorischen Sinn; bizeihlīh* 1, Adj.: nhd. bildlich, allegorisch; spilolīhho* 2, spilolīcho*, spilalīhho*, Adv.: nhd. spielerisch, bildlich, ausgelassen, tändelnd

bildlich, mhd. biledelīche*, bildelīche, Adv.: nhd. »bildlich«

bildlich, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam; biledic*, bildec, Adj.: nhd. bildlich, Einbildungskraft betreffend; bilediclich*, bildiclich, bildeclich, Adj.: nhd. bildlich, sichtbar; bilediclīche*, bildiclīche, bildeclīche, Adv.: nhd. bildlich, sichtbar, wahrnehmbar, anschaulich

bildlich, mnd. fig· rlīk (1), figūrlik, Adj.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīke, fig· rlīk, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīken, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend
-- bildlich darstellen: mnd. illustrēren, sw. V.: nhd. bildlich darstellen, abbilden

bildlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildliche -- bildliche Redensart, an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart

bildliche -- bildliche Verstärkung der Negation, mhd. brāhār, st. N.: nhd. Brauenhaar, Wimpernhaar, bildliche Verstärkung der Negation

bildliche -- Verzicht auf bildliche Vorstellungen, mhd. unbiledelichkeit*, unbildelichkeit, unbiltlichkeit, st. F.: nhd. Unbildlichkeit, Verzicht auf bildliche Vorstellungen

bildlicher -- Schaumünze mit bildlicher Darstellung, mnd. borstbilde, borstbelde, borstbilt, N.: nhd. Büste, Schaumünze mit bildlicher Darstellung

Bildlichkeit, mhd. biledicheit*, bildecheit, bildekeit, st. F.: nhd. »Bildigkeit«, Vorbild, Bildlichkeit, Bildhaftes

bildlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildlos, mhd. biledelōs*, bildelōs, Adj.: nhd. bildlos, unbildlich, formlos

bildlos, mhd. biledelōse*, bildelōse, Adv.: nhd. »bildlos«

bildlos, mhd. unverbildet, unferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbildet, unbildlich, bildlos

bildlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bildlosigkeit, mhd. biledelōsicheit*, bildelōsekeit, st. F.: nhd. Bildlosigkeit

Bildlosigkeit, mhd. überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit

bildlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildmacher, mnd. bildenmēkære*, bildenmēker, M.: nhd. »Bildmacher«, Bildhauer

bildmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bildmaler, mhd. biledemālære*, bildemāler, st. M.: nhd. Bildmaler, Maler

bildmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bildner, as. bil-ith-ār-i* 1, bil-ith-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Bildner, Erfinder

Bildner, ahd. ? blithon? 1, Sb.?, sw. V. (2)?: nhd. Bildner?, gestaltet werden?

Bildner, ahd. bilidāri* 5, bilideri*, st. M. (ja): nhd. »Bildner«, Bildhauer, Nachahmer, Schöpfer (M.) (2), Künstler, Bildhauer

Bildner, mhd. abenemære, abenemer, abnemer, st. M.: nhd. »Abnehmer«, Berauber, Unterdrücker, Bildner; biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt; biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung

Bildner, mhd. formære*, former, st. M.: nhd. »Former«, Bildner

Bildner, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund

Bildner, mnd. sniddekære*, sniddeker, snidker, snitteker, snitker, snetteker, snetker, snitjer, snicker, sneddeker, snedker, snēdeker, M.: nhd. Schnitzer, Holzschnitzer, Bildner, Tischler, Kunsttischler, Möbeltischler

bildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildner, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildnergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bildnerin, ahd. bilidāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Bildnerin«, Heuchlerin, Nachahmerin, Abbild

Bildnerin, mhd. biledærinne*, bildærinne, bilderin, bilderinne, st. F.: nhd. »Bilderin«, Bildnerin, Einbildungskraft, Vorstellungskraft; biledenærinne*, bildenærinne, st. F.: nhd. Bildnerin, Vorstellungskraft

bildnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildnerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildnerischem -- Baustein mit bildnerischem Schmuck, mnd. bildenstēn*, bildenstein, M.: nhd. Terrakottastein, Baustein mit bildnerischem Schmuck; bildestēn, M.: nhd. Terrakotta, Baustein mit bildnerischem Schmuck

Bildnis -- Bildnis eines Mannes, mnd. mannesbilde, mansbilde, N.: nhd. »Mannbild«, Mann, Bildnis eines Mannes, männliches Wesen

Bildnis -- ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps, mnd. Philippesgülden*, philippsgülden, Philipsgülden, Philippusgülden, M.: nhd. Philipper, ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps

Bildnis, an. līk-nesk-i, N.: nhd. Gestalt, Bildnis; līk-nesk-ja, sw. F. (n): nhd. Gestalt, Bildnis

Bildnis, ahd. bigraft* 3, st. F. (i): nhd. Schnitzwerk, Bildnis, Skulptur, Grabwerk, Grab, Begräbnis; bilidinussi* 1?, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Bild, Bildnis, Abbild; bilidinussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Bild, Bildnis, Abbild; gilīhnassi* 12, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein; gilīhnassī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis; gilīhnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Bild, Abbild; gilīhnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Aussehen; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; gilīhnissī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Form; gilīhnussi 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Vorbild; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; gilīhnussida* 3, st. F. (ō): nhd. Bildnis, Gleichnis, Abbild; gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis; līhhisōdi* 1, līchisōdi*, st. N. (ja): nhd. Bildnis, Bild, Gebilde

Bildnis, mhd. biledenisse*, bilednisse*, bildnisse, bildnüsse, st. N.: nhd. Bild, Bildnis, Abbild, Gleichnis, Erkennungsbild; biledunge*, bildunge, st. F.: nhd. »Bildung«, Bildnis, Gestalt, Abbild, Ebenbild, Vorstellung

Bildnis, mnd. bildenisse, biltnisse, biltenisse, beltnisse, bēldenisse, bēldnisse, F.: nhd. »Bildnis«, Bild, Abbild

Bildnis, mnd. gebildenisse, gebēltnisse, gebēldenisse, N.?, F.: nhd. Gebilde, Bildnis, Bild, Abbild, Phantasiegebilde, Einbildung
-- Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund: mnd. Karolusst· være*, Karolusst· ver, M.: nhd. Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund

bildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bildnismädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildnispfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bildnisverfertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildreich, mhd. bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft

bildsam, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam

bildsam, mhd. biledesam*, bildesam, biltsam, biletsam, Adj.: nhd. »bildsam«, vorbildlich

bildsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildsame -- feinere bildsame Erdformen, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

bildsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildsäule -- gottesdienstliche Bildsäule, mhd. götze, sw. M.: nhd. »Götze«, gottesdienstliche Bildsäule, Heiligenbild

Bildsäule, mhd. sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Bildsäule, mnd. bildesūle, bildesūl, bēldesūle, F.: nhd. Bildsäule

bildsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bildschmuck -- mit Bildschmuck verzieren, mnd. bilden (2), sw. V.: nhd. bilden, formen, gestalten, mit Bildschmuck verzieren

Bildschneider, mhd. biledesnīdære*, bildesnīder, st. M.: nhd. »Bildschneider«

Bildschneider, mnd. bildensnīdære*, bildensnīder, M.: nhd. »Bildschneider«, Bildschnitzer, Bildhauer, Steinhauer

bildschnitzen, mhd. snitzen, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, schnitzen, bildschnitzen

bildschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bildschnitzer, mhd. biledesnitzære*, bildesnitzer, st. M.: nhd. Bildschnitzer

Bildschnitzer, mhd. snitzære, snitzer, st. M.: nhd. Schnitzer, Bildschnitzer, Armbrustmacher

Bildschnitzer, mnd. bildensnīdære*, bildensnīder, M.: nhd. »Bildschneider«, Bildschnitzer, Bildhauer, Steinhauer; bildesnīdære*, bildesnīder, M.: nhd. Bildhauer, Bildschnitzer, Steinhauer

bildschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bildschnitzer; -- Bildschnitzer; Möbeltischler, mnd. snitskære*, snitsker, M.: nhd. Bildschnitzer

bildschnitzerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildschnitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildschnitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bildeseule)

bildspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildstöckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildstöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildstuermer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bildsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildstürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildtafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel

Bildtafel, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

bildträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildung -- gelehrte Bildung, mhd. buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

Bildung -- zur Bildung eines Ganzen beitragen, mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

Bildung, an. men-t, st. F. (ō)?: nhd. Erziehung, Bildung, Kunst; men-t-an, F.: nhd. Bildung

-- höfische Bildung: an. ku-r-t-r (1), st. F. (ō): nhd. höfische Bildung

Bildung, ahd. bisehanī* 1, st. F. (ī): nhd. Bildung, Kultur; gizoganī 3, st. F. (ī): nhd. Bildung, Erziehung, Verzierung, Wohlerzogenheit; *gizuht?, st. F. (i): nhd. Bildung

-- Mangel an Bildung: ahd. ungizuht* 1, st. F. (i): nhd. Mangel an Bildung, Unverstand, Unerzogenheit; unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand; unzuhtigī 1, st. F. (ī): nhd. Mangel an Bildung, Unverzogenheit, Unverstand

Bildung, mhd. biledunge*, bildunge, st. F.: nhd. »Bildung«, Bildnis, Gestalt, Abbild, Ebenbild, Vorstellung

Bildung, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen

-- feine Bildung: mhd. gezogenheit, st. F.: nhd. Wohlgezogenheit, feine Bildung, Klugheit, Besonnenheit, Höflichkeit; kurtesīn, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung; kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

Bildung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung

Bildung, mhd. schaft (1), st. F.: nhd. Geschöpf, Gestalt, Bildung, Beschaffenheit, Eigenschaft; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Bildung, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Bildung andeutend: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- Bildung des inneren und äußeren Menschen: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Bildung habend: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- feine Bildung: mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

-- Mangel an feiner Bildung: mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

-- Mann von feiner Sitte und Bildung: mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

-- mit Bildung verbunden: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

Bildung, mnd. bildinge, F.: nhd. Bildung, Gestalt

Bildung, mnd. schickenisse, schicknisse, schiknisse, scicnisse, F.: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Fügung, Bildung, Gestalt, Reihenfolge; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

bildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bildungseinrichtung -- Vorsteher einer Bildungseinrichtung, mnd. rēctor, rēcter, M.: nhd. »Rektor«, Vorsteher einer Bildungseinrichtung, Leiter (M.) einer geistlichen Einrichtung

bildungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildungslustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bildungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildungspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildungssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildungsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildungsstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bildungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bildungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bildungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bildwerk -- kleines Bildwerk, mhd. biledelīn*, bildelīn, st. N.: nhd. »Bildlein«, kleines Bildwerk, Relief

Bildwerk, ae. grǣf-t, st. M. (a?, i?), st. F. (i), N.: nhd. Schnitzerei, Bildwerk, Götzenbild

Bildwerk, ahd. bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich

Bildwerk, mnd. bildenwerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk; bildewerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk

Bildwerk, mnd. grāwerk (2), N.: nhd. Bildwerk, Bildhauerarbeit aus grauem Stein
-- Bildwerk einer Jungfrau: mnd. juncvrouwenbilde*, juncvrūwenbēlde, juncvrūwenbilt, N.: nhd. Figur einer Jungfrau, Bildwerk einer Jungfrau, junges Mädchen, Jungfrau
-- Bildwerk in Metall und in Stein: mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein
-- Holzstamm für ein Bildwerk: mnd. klotz, N., M.: nhd. Holzklotz, Holzstamm für ein Bildwerk

bildwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bildwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bildwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bildwirkerei -- Zierbesatz Bildwirkerei, mnd. pissærewerk*, pissērwerk, N.: nhd. Zierbesatz Bildwirkerei

bilekia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilekinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bilge, ahd. sufunna* 2, soffuna, st. F. (ō): nhd. Bilge, Schiffsboden, Leckwasser?

bilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilgenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bilgerin)

bilgerfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilgram, nhd., M.: nhd. Pilger; L.: DW , Luther

bilgramskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bilgramsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bilhein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bilken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bill, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bille -- Bille der Müller, mhd. bilhouwe 1, sw. F.: nhd. Schärfhaue, Bille der Müller

bille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bille-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bille-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billen, nhd.: nhd. ; L.: DW

billente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

billersteiferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

billet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billetgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billetherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billetieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billetmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billetschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billetschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billewurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Billiard -- Stößer beim Billiard, mhd. spilstap, M.: nhd. Spielstab, Stößer beim Billiard

Billiardtafel -- eine Art Billiardtafel, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

billich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

billich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

billichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

billichen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

billichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

billichmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

billig sein (V.), mnd. bilden (1), sw. V.: nhd. billig sein (V.), gebühren; billen*** (2), sw. V.: nhd. billig sein (V.)

billig, germ. *billa-, *billaz?, *billja-, *billjaz, germ.?, Adj.: nhd. gemäß, billig

Billig, germ. Belgica, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Billig

billig, an. ū-dȳ-r-r, Adj.: nhd. billig, nicht teuer

billig, ae. an-der-gild-e, Adj.: nhd. billig, geringwertig (?); ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt

billig, afries. nē-th-e-lik 5, nā-th-e-lik, Adj.: nhd. geziemend, billig; re-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. angemessen, billig, rechtmäßig, redlich

billig, ahd. billīg 1?, Adj.: nhd. »billig«, recht

billig, ahd. smāhlīhho* 4, smāhlīcho*, Adv.: nhd. gering, billig, verworfen, verächtlich

billig, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

billig, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart

billig, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht
-- recht und billig: mhd. mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend

billig, mhd. wolveil, wolfeil*, Adj.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu habend; wolveile (1), wolfeile*, Adv.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu haben; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

billig, mnd. bildelīk, bildelk, Adj.: nhd. billig, gerecht, rechtmäßig; bildelīken, Adv.: nhd. billig, rechtmäßig; bildich, bildik, Adv.: nhd. billig, gerecht; bildichlīk, Adj.: nhd. billig, gerecht; billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht; billichlīk***, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; billichlīken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht; biīken* (2), billīken, billēken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīkes*, billīx, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht, billigerweise

billig, mnd. gebiīk***, Adj.: nhd. billig, angemessen; gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend; gelīklīk (1), Adj.: nhd. gerecht, billig; gelīklīke*, gelīklīk, Adv.: nhd. gerecht, billig; gōtkōp, gūtkōp, Adj.: nhd. billig

billig, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkelik, Adj.: nhd. angemessen, gleich, gerecht, billig, gleichmäßig; līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līklīk, Adj.: nhd. gleich, angemessen, gerecht, billig; rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich
-- gerecht und billig teilen: mnd. līkedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. gleich teilen, gerecht und billig teilen, mit gleichem Maße teilen

billig, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend
-- billig denkend: mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

billig, mnd. und· re*, undure, mnd.?, Adj.: nhd. »unteuer«, nicht teuer seiend, wertlos, billig; unköstel*, unkostel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht kostbar, billig, gewöhnlich; v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig

billig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

billig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billig, nhd.: nhd. ; L.: DW

billige -- billige Schätzung, mnd. biīkinge*, billīkinge, bilkinge, F.: nhd. Billigung, billige Schätzung

billige -- billige Sorte Bier, mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

billige -- eine billige Sorte Pelzwerk, mnd. schatwerk, N.: nhd. eine billige Sorte Pelzwerk

billige-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billige-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billigen, germ. *laub-, sw. V.: nhd. gutheißen, billigen, erlauben, gestatten, genehmigen; *lub-, V.: nhd. willig sein (V.), gutheißen, billigen, erlauben

billigen, ae. céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-luf-ian, ge-luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen; ge-þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; luf-ian, luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen, üben; þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen

billigen, ahd. giahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. billigen; gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gilobōn* 9, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, billigen; irforskōn* 1, irforscōn*, sw. V. (2): nhd. »erforschen«, untersuchen, prüfen, billigen, anerkennen

billigen, mhd. billīchen (2), sw. V.: nhd. »billigen«, zubilligen, angemessen finden

billigen, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

billigen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

billigen, mnd. approbēren, sw. V.: nhd. »approbieren«, billigen, anerkennen, bestätigen; bebilligen, sw. V.: nhd. billigen, gutheißen; biīken* (1), billīken, bilken, sw. V.: nhd. billigen, nach Billigkeit schätzen

billigen, mnd. jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

billigen, mnd. vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

-- nicht billigen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

billigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Billigender, mnd. vörwilligære*, vorwilliger, M.: nhd. »Verwilliger«, Einwilliger, Einwilligender, Billigender

billigenswert, ahd. lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend

billigenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

billiger -- billiger grober Wollstoff, mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

billiger -- billiger Roggen, mnd. ? müterrogge, M.: nhd. billiger Roggen?

billiger (Komp.), mhd. nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

billiger Weise (F.) (2), mnd. gebiīken*, gebillīken, Adv.: nhd. billiger Weise (F.) (2), angemessener Weise (F.) (2)

billigermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

billigerweise, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billiclīchen, Adv.: nhd. angemessen, zu recht, billigerweise

billigerweise, mnd. biīkes*, billīx, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht, billigerweise

billiges -- billiges Bier, mnd. hellincbēr, hellinkbēr, N.: nhd. Hellerbier, billiges Bier, dünnes Bier; körtlincbēr, N.: nhd. billiges Bier

billiges -- billiges Brot, mnd. hellincbrōt, N.: nhd. Hellerbrot, billiges Brot, billigste Brotsorte

billiges -- billiges Ermessen, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

billiges -- billiges Konfekt, mnd. lādenkrūt, ladenkrūt, N.: nhd. »Ladenkraut«, billiges Konfekt, in Laden (F. Pl.) bzw. Kisten aufbewahrtes Gewürz

billiges -- billiges Pelzwerk, mnd. gancwerk, gankwerk, N.: nhd. billiges Pelzwerk, eine Art Pelzwerk

billiges -- billiges Roggenbrot, mnd. hellincrogge, M.: nhd. Hellerroggen, billiges Roggenbrot

billiges -- ein billiges bzw. leichtes Bier, mnd. mattierbēr, N.: nhd. ein billiges bzw. leichtes Bier

Billigkeit -- Recht und Billigkeit, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Billigkeit, got. an-a-wi-l-j-ei 3, sw. F. (n): nhd. Billigkeit, Ehrbarkeit; ibn-a-s-su-s 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 104,3, 134,1): nhd. Gleichheit, Billigkeit

Billigkeit, ae. efen-nės-s, efen-nės, st. F. (jō): nhd. Billigkeit, Gerechtigkeit

Billigkeit, ae. ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung

Billigkeit, ae. rih-t-nės-s, rih-t-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Billigkeit

Billigkeit, afries. re-d-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Recht, Redlichkeit, Billigkeit

Billigkeit, mhd. billich (2), billīch, st. M.: nhd. Gemäßheit, Billigkeit, Schicksal, bedeutender Zufall, Gerechtigkeit; billīche (1), st. F.: nhd. Fügung, Sitte, Recht, Gemäßheit, Billigkeit; billichheit*, billicheit, billīcheit, st. F.: nhd. Billigkeit, Gemäßheit, Gerechtigkeit

Billigkeit, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

Billigkeit, mnd. bildelīchēt, bildelichēt, bildelīcheit, F.: nhd. Billigkeit; billichhēt*, billichēt, billicheit, F.: nhd. Billigkeit, Gerechtigkeit, natürliches Recht

-- nach Billigkeit schätzen: mnd. biīken* (1), billīken, bilken, sw. V.: nhd. billigen, nach Billigkeit schätzen

Billigkeit, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; gelīk (4), gelīke, (subst. Adj.=)N.: nhd. Gleiches, Gleichnis, Bild, Abschrift, Recht, Billigkeit; gelīkhēt, gelīkhēit, gelīkheit, gelicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gerechtigkeit, Billigkeit; gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- nach Billigkeit: mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

Billigkeit, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Billigkeit, mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

billigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

billigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billigkeitsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

billigmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

billigmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

billigste -- billigste Brotsorte, mnd. hellincbrōt, N.: nhd. Hellerbrot, billiges Brot, billigste Brotsorte

Billigung, ahd. dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung; urloubī* 4, st. F. (ī): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung

Billigung, mhd. bevintnisse, befintnisse*, st. F.: nhd. Billigung, Anerkennung

Billigung, mhd. gelübe, gelube, st. F., st. N.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Billigung, Genehmigung; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen

Billigung, mnd. approbācie, approbātie, approbātion, F.: nhd. »Approbation«, Billigung; bewērlīchēt, bewērlīcheit, F.: nhd. Prüfung, Erprobung, Gutheißung, Billigung, Genehmigung; biīkinge*, billīkinge, bilkinge, F.: nhd. Billigung, billige Schätzung

Billigung, mnd. inrām, Sb.: nhd. Zustimmung, Billigung, Bestimmung, Festsetzung, Beschluss

Billigung, mnd. vörlēvinge*, vorlēven, F.: nhd. Genehmigung, Billigung; vörwilliginge*, vorwilliginge, vorwilginge, F.: nhd. »Verwilligung«, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Übereinkommen, Billigung; vörwillinge*, vorwillinge, F.: nhd. Einwilligung, Zustimmung, Billigung

billigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

billigungsgepacker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

billing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

billion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

billmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

billmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Billon, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

billoschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Billunger -- Herzogtum der Billunger, mnd. markenhĕ̄rtōgedōm*, markenhertichdōm, N.: nhd. Herzogtum der Billunger, Mark der Billunger

Billunger -- Mark der Billunger, mnd. markenhĕ̄rtōgedōm*, markenhertichdōm, N.: nhd. Herzogtum der Billunger, Mark der Billunger

bilre, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bilsamkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bilse, mnd. bilse, Sb.: nhd. »Bilse«, Bilsenkraut

bilse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilsen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bilsenkraut (eine Pflanze), mnd. bēlene, bēlne, bilene, N.: nhd. Bilsenkraut (eine Pflanze); bille (3), Sb.: nhd. Bilsenkraut (eine Pflanze)

Bilsenkraut, idg. *bhel- (2), Sb.: nhd. Bilsenkraut

Bilsenkraut, germ. *belunō-, *belunōn, sw. F. (n): nhd. Bilsenkraut; *buln-?, germ.?, Sb.: nhd. Bilsenkraut

Bilsenkraut, got. *bil-is-a?, st. F. (ō): nhd. Bilsenkraut

Bilsenkraut, ae. bel-en-e, bel-on-e, beol-on-e, sw. F. (n): nhd. Bilsenkraut

Bilsenkraut, as. bil-ina* 2, sw. F. (n): nhd. Bilsenkraut

Bilsenkraut, ahd. belina* 1, belegna*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bilsenkraut; bilisa 83, sw. F. (n): nhd. Bilsenkraut

-- Schwarzes Bilsenkraut: ahd. ? wegawahta* 4, st. F. (ō): nhd. Schwarzes Bilsenkraut?, Wegwarte?, Wegsperre

Bilsenkraut, mhd. bilse, F.: nhd. Bilsenkraut; bilsenkrūt, st. N., st. M.: nhd. Bilsenkraut

-- aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft: mhd. bilsensaf, st. N.: nhd. »Bilsensaft«, aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft

-- aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl: mhd. bilsenöle*, bilsenöl, st. N.: nhd. »Bilsenöl«, aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl

Bilsenkraut, mnd. belsem***, F.: nhd. Bilsenkraut; billenkrūt, N.: nhd. Bilsenkraut; bilse, Sb.: nhd. »Bilse«, Bilsenkraut; bilsenkrūt, N.: nhd. Bilsenkraut; dulledille, Sb.: nhd. Bilsenkraut; dulledillensāt*, duldilnsāt, F.: nhd. Bilsenkraut

Bilsenkraut, mnd. pilse, F.: nhd. Bilsenkraut

-- Auszug von Bilsenkraut: mnd. pilsen· lie, M.: nhd. »Bilsenöl«, Auszug von Bilsenkraut

bilsenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bilsenkrautes -- Same des Bilsenkrautes, mhd. bilsensāme, sw. M., st. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes; bilssāme 1, sw. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes

Bilsenkrautes -- Wurzel des Bilsenkrautes, mnd. bilsenwortel, bilselwörtel, F.: nhd. »Bilsenwurzel«, Wurzel des Bilsenkrautes

Bilsenöl, mhd. bilsenöle*, bilsenöl, st. N.: nhd. »Bilsenöl«, aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl

Bilsenöl, mnd. billen· lie, M., N.: nhd. Bilsenöl; biller· lie, M., N.: nhd. Bilsenöl; bilsen· lie, N., M.: nhd. Bilsenöl

Bilsenöl, mnd. pilsen· lie, M.: nhd. »Bilsenöl«, Auszug von Bilsenkraut

bilsenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bilsensaat, mnd. belsemsāt, F.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Samen (M.) des Bilsenkrautes, Same (M.) (1) des Bilsenkrautes; billensāt, billensât, N.: nhd. »Bilsensaat«, Same (M.) (1) des Bilsenkrauts, Samen (M.) des Bilsenkrauts; bilsensāt, N.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Bilsensame

Bilsensaft, mhd. bilsensaf, st. N.: nhd. »Bilsensaft«, aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft

bilsensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bilsensame, mhd. bilsensāme, sw. M., st. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes; bilssāme 1, sw. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes

Bilsensame, mnd. bilsensāt, N.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Bilsensame

bilsensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bilsensamen, mhd. bilsensāme, sw. M., st. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes; bilssāme 1, sw. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes

Bilsensamen, mnd. belsemsāt, F.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Samen (M.) des Bilsenkrautes, Same (M.) (1) des Bilsenkrautes; bilsensāt, N.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Bilsensame

bilsenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bilsenwurzel, mnd. belswort, F.: nhd. Bilsenwurzel; billenwortel, billenwortele, F.: nhd. Bilsenwurzel

Bilsenwurzel, mnd. bilsenwortel, bilselwörtel, F.: nhd. »Bilsenwurzel«, Wurzel des Bilsenkrautes

biluka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bilwisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bilwiszzotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimarkgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimarkgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimarkkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimarksetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimarktanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimbam, nhd.: nhd. ; L.: DW

bimber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

bimmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bimmeln, mnd. bimmelen*, bimmeln, sw. V.: nhd. »bimmeln«, mit kleinen Glocken läuten

bimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bims, ahd. pumiz 12, st. N. (a?): nhd. Bims, Bimsstein

Bims, mhd. bimz, st. M.: nhd. Bims, Bimsstein

Bims, mhd. pumeze 2, st. N.?: nhd. Bims, Bimsstein

bims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bimsen, mnd. pōmesen, pamesen, pēmessen, pēmetsen, pēmetzen, sw. V.: nhd. bimsen, mit Bimsstein glätten, mit Bimsstein reiben

bimsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bimsstein, an. vik-r, st. F. (ō): nhd. Bimsstein, weicher Stein

Bimsstein, ae. pūm-ic, Sb.: nhd. Bimsstein

Bimsstein, ahd. pumiz 12, st. N. (a?): nhd. Bims, Bimsstein; tufstein 30, tubstein, tuhstein*, st. M. (a): nhd. Tuffstein, Bimsstein, vulkanisches Gestein

Bimsstein, mhd. bimz, st. M.: nhd. Bims, Bimsstein

Bimsstein, mhd. pumeze 2, st. N.?: nhd. Bims, Bimsstein

Bimsstein, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird; rīfstēn, rīfstein, M.: nhd. zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein; rīvestēn, rīvestēin, M.: nhd. »Reibestein«, zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein

-- mit Bimsstein glätten: mnd. pōmesen, pamesen, pēmessen, pēmetsen, pēmetzen, sw. V.: nhd. bimsen, mit Bimsstein glätten, mit Bimsstein reiben

-- mit Bimsstein reiben: mnd. pōmesen, pamesen, pēmessen, pēmetsen, pēmetzen, sw. V.: nhd. bimsen, mit Bimsstein glätten, mit Bimsstein reiben

-- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird: mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

Bimsstein, mnd. vōtstēn, vōtstein, M.: nhd. »Fußstein«, Bimsstein

bimsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bimunigon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bimuther, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bin -- bin nicht, ae. n-am, ni am*, V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. bin nicht

bin -- ich bin, anfrk. bim, anom. V. (1. P. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. ich bin

bin (1. Pes. Sing. Präs. Akt.), ae. eom, am, eam, anom. V. (1. Pers. Sing. Präs. Akt.): nhd. bin (1. Pes. Sing. Präs. Akt.)

bin, mhd. bin (1), an. V. (1. Pers. Sg. Akt. Ind. Präs.): nhd. bin

bin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bind (Garn), mnd. gebint, gebinde, N.: nhd. Gebinde, Bind (Garn), Bund, Fach, Fach eines Hauses (Zusammenfassung eines Sparrenpaares)

Bind..., mnd. bindel...***, Sb.?: nhd. »Bind...«

Bind, mnd. bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses

bind, mnd. blintlīk***, Adj.: nhd. bind

bindahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bindaxt, mnd. bintexe, bintēxe, bintax, bindeexe?, F.: nhd. Bindaxt, Stoßaxt, Zimmermannsaxt

bindaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bindaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindchen, mnd. bindeken, N.: nhd. »Bindchen«, kleine Kopfbinde bei Frauentracht; ? binken?, Sb.: nhd. »Bindchen«?, kleine Kopfbinde bei Frauentracht

bindchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Binde -- Binde des Messpriesters, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Binde -- breite Binde, mnd. scherpent, F.: nhd. Schärpe, breite Binde

Binde -- leinene Binde, an. līn-a (1), sw. F. (n): nhd. leinene Binde, Kopftuch

Binde -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

Binde, idg. *outlā, F.: nhd. Binde

Binde, germ. *bendō, st. F. (ō): nhd. Binde; *bendō-, *bendōn, sw. F. (n): nhd. Binde; *faski, germ.?, Sb.: nhd. Binde; *snōdō, st. F. (ō): nhd. Binde, Schnur (F.) (1); *wadila-, *wadilaz, *waþila-, *waþilaz, *wadla-, *wadlaz, *waþla-, *waþlaz, st. M. (a): nhd. Wedel, Binde, Wisch, Büschel

Binde, got. *bind-a?, st. F. (ō): nhd. Binde, Band (N.); fask-j-a* 1, faski*?, M. (unr.) oder N. (?): nhd. Binde; ga-bind-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Band (N.), Binde; *wi-d-a (1), st. F. (ō): nhd. Binde

Binde, ae. bėnd, st. M. (i), st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1); bind-e, sw.

F. (n): nhd. Binde; ge-bėnd, st. M. (i), st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1); lōf, st. M. (a): nhd. Band (N.), Binde; smelt (2), smylt (2), Sb.: nhd. Binde, Verband; swæþ (2), N.: nhd. Binde, Wickel (?); sweoþ-ol (2), M.: nhd. Binde, Wickel; sweþ-el, swæþ-el, st. M. (a): nhd. Binde, Wickel; þwǣl-e, sw. F. (n): nhd. Binde, Handtuch; wæ-tl-a, sw. M. (n): nhd. Binde; we-þel, Sb.: nhd. Wickel, Binde; wī-þ-ig, wī-þ-ig-e, wī-þ-ing, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde, Kranz; wrǣ-d (1), wrǣ-þ, wrā-þ (3), F.: nhd. Band (N.), Binde, Bündel

Binde, afries. dōk 10, st. M. (a): nhd. Tuch, Binde; nēs-t-l-a 1, sw. M. (n): nhd. Nestel, Binde

Binde, as. band* 13, st. M. (a)?, st. N. (a)?, st. F. (i)?: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde; w-i-nd-ila* 1, sw. F. (n)?: nhd. »Windel«, Binde

Binde, ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; *benti?, st. N. (ja): nhd. Band (N.), Binde; bentil* 12, st. M. (a): nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Brusttuch, schmale Band; bentilīn* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bändlein«, Binde, schmales Band; *binda, lang., F.: nhd. Binde, Band (N.), Streifen (M.); binda* 1, benda*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Binde, Kopfbinde; binta 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Gebinde, Stirnbinde; fazia? 1 und häufiger?, F.: nhd. Binde; funo* 1, sw. M. (n): nhd. Binde, Tuch; gibuntanī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Binde, Verbindung, Büschel; gurtil 22, st. M. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Schurz; gurtila 8, st. F. (ō): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Busenbinde; halsfano 3, sw. M. (n): nhd. Halstuch, Schultertuch, Binde; nastulus* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Binde, Fibel; nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife; nestilo 7, sw. M. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Schlaufe; snuoba 2, st. F. (ō): nhd. Binde, Halskette, Halsband; snuor 9, st. F. (i): nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Binde, Riemen (M.) (1); swidil* 2, st. M. (a?): nhd. Binde, Windeltuch; *waif, lang., Sb.: nhd. Binde; weif* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Binde, Wolle; wintila* 12, sw. F. (n): nhd. Windel, Schurz, Band zum Winden, Binde; winting* 20, st. M. (a): nhd. Binde, Band (N.); wintinga* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Binde; witta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Binde, Band (N.), Kopfbinde

Binde, mhd. bande (2), sw. F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde; bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bendel (1), st. M.: nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Seil; bendelīn, st. N.: nhd. Bändlein, Bändchen, Binde; binde, sw. F.: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Jahresring

Binde, mhd. fasche, fasch, st. F., sw. F.: nhd. Binde; infele, infel, st. F.: nhd. Binde, Priesterbinde, Bischofsmütze, Abtsmütze, Mitra

-- Binde von Frauen: mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

-- eine Binde tragend: mhd. infelbære, Adj.: nhd. eine Binde tragend

Binde, mhd. nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde

Binde, mhd. vorebinde 1, vorbinde, forebinde*, forbinde*, sw. F., st. F.: nhd. »Vorbinde«, Binde, Kopfbinde

Binde, mnd. bande* (2)**, F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung; bendeken, N.: nhd. Bändchen, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck; bendel, N.: nhd. »Bändel«, schmales Band, Borte, Binde; bendelen (1), N.: nhd. »Bändlein«, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck; binde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

-- »Bindung«. Binde: mnd. bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung

Binde, mnd. gebende, N.: nhd. Gebundenes, Gebinde, Binde, Kopftracht; gebinde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

Binde, mnd. vozhelle?, F.: nhd. Band (F.), Binde, Borte, Einfassung?; windink, mnd.?, M.: nhd. Binde, Band (N.), Schnur (F.) (1)?

-- Binde als Abzeichen des Offiziers: mnd. vellteken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

binde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

binde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bindeärmel, mnd. bindelmouwe, F.: nhd. Bindeärmel, vorzubringender Ärmel

bindebalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindebalken -- Bindebalken eines Hauses, mnd. vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

bindeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bindebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindedraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindegarn, mnd. bindegārn, N.: nhd. »Bindegarn«, Bindgarn, Bindfaden

Bindehandschuh, mnd. bindelhantscho*, bindelhantsche*, M.: nhd. »Bindehandschuh«, Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde

Bindehandschuh, mnd. ārnehantscho*, M.: nhd. »Erntehandschuh«, Bindehandschuh; ērnehantschō*, M.: nhd. Erntehandschuh, Bindehandschuh

Bindehaube, mnd. bindelhūve, F.: nhd. »Bindehaube«, Haube die bei der Ernte getragen wurde

bindehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindekalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindekraft, mnd. bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung

Bindelohn, mhd. bindelōn, st. N.: nhd. »Bindelohn«, Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen

Bindelohn, mnd. bindelōn, M.: nhd. »Bindelohn«, Buchbinderlohn

bindelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindemaß -- Bindemaß für Heden, mnd. ? hēitbant, hēidebant*?, N.?: nhd. Bindemaß für Kiefernholz?, Bindemaß für Heden?

Bindemaß -- Bindemaß für Kiefernholz, mnd. ? hēitbant, hēidebant*?, N.?: nhd. Bindemaß für Kiefernholz?, Bindemaß für Heden?

Bindematerial -- Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

Bindematerial -- Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

bindemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bindemittel -- Bindemittel zur Vergoldung, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

Bindemittel -- feuchte Erde als Bindemittel, mnd. lēmede (1), lēimede, leimede, M.: nhd. feuchte Erde als Bindemittel, Lehm, Ton (M.) (1)

Bindemittel -- feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

Bindemittel -- Stärkemehl als Bindemittel, mnd. ? s· temēl, N.: nhd. »Süßmehl«, Stärkemehl als Bindemittel?

Bindemittel -- weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz, mnd. līm, M.: nhd. Leim, weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz

bindemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bindemittels -- Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern, mnd. mūresant*, mūrsant, N.: nhd. »Mauersand«, Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern

Binden -- Band zum Binden, mhd. bantwide, bintwide, st. F.: nhd. Band aus Flechtreisern, Bindereis, Band zum Binden

-- binden an: mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in

-- durch Eid binden an: mhd. eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

binden -- binden an, mhd. līhen (2), līen, sw. V.: nhd. binden an

binden -- binden um, mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um

binden -- Flachs in Bündel binden, mnd. risten (1), sw. V.: nhd. flechten, Flachs in Bündel binden

Binden -- haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

Binden -- Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde, mnd. bindelhantscho*, bindelhantsche*, M.: nhd. »Bindehandschuh«, Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde

-- mit Bast binden: mnd. basten (2), sw. V.: nhd. mit Bast binden

-- mit Riemen binden: mnd. breidelen, sw. V.: nhd. zügeln, binden, mit Riemen binden

Binden -- Korb zum auf ein Pferd Binden, an. klāf-r, st. M. (a): nhd. Korb zum auf ein Pferd Binden

-- Steine an den Webstuhl binden: an. kljā, sw. V.: nhd. Steine an den Webstuhl binden

binden -- mit Perlen verziertes Kopfband binden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

binden -- schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden, mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden

Binden -- Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Binden -- Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Binden -- Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

-- Vieh an den Tüder binden: mnd. tuderen*, tudern, mnd.?, sw. V.: nhd. Vieh an den Tüder binden

-- zusammen binden: mnd. tōbinden*, tobinden, mnd.?, st. V.: nhd. zubinden, zusammen binden

Binden -- zum Winden oder Binden Dienendes, mnd. gewint, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

Binden -- zum Winden oder Binden Dienendes, mnd. wint (2), mnd.?, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

-- zusammen binden: mnd. vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden

Binden (N.), mhd. binden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Binden (N.)

Binden (N.), mnd. binden (2), bindent, N.: nhd. Binden (N.), Gebundenes

Binden (N.), mnd. gördelen (2), gördelent, N.: nhd. Gürten (N.), Binden (N.)

binden, idg. *bhas-?, V.: nhd. binden; *bheidh- (2), V.: nhd. binden, flechten; *bhendh-, V.: nhd. binden; *dē-, *də-, V.: nhd. binden; *dēi-, *dī-, V.: nhd. binden; *kek-?, V.: nhd. gürten, binden; *kenk- (1), V.: nhd. gürten, binden; *leig- (4), *leiĝ-, V.: nhd. binden; *mei- (4), V.: nhd. binden, verknüpfen; *mer- (1), V., Sb.: nhd. flechten, binden, Schnur (F.) (1), Masche (F.) (1), Schlinge; *meregh-, *merəgh-, V., Sb.: nhd. flechten, binden, Masche (F.) (1), Schnur (F.) (1), Schlinge; *reig-?, V.: nhd. binden; *reiĝ-?, V.: nhd. binden; ? *rek̂-, *reĝ-, V.: nhd. binden?; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. binden, Strick (M.) (1), Riemen (M.) (1)

binden, idg. *sēi- (3), *səi-, *sē-, *sī-, Sb., V.: nhd. binden, Strick (M.) (1), Riemen (M.) (1)

binden, idg. *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *u̯edh- (3), V.: nhd. knüpfen, binden; *u̯er- (1), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *u̯reiĝ-, V.: nhd. drehen, wickeln, binden; *u̯reik̂-, V.: nhd. drehen, wickeln, binden

binden, germ. *bandjan (1), sw. V.: nhd. binden, spannen; *bendan, *bindan, st. V.: nhd. binden; *bibendan, *bibindan, st. V.: nhd. binden, umbinden; *gabendan, *gabindan, st. V.: nhd. binden, festbinden; *gawedan, st. V.: nhd. binden, verbinden; *gawreiþan, st. V.: nhd. binden; *lik-, V.: nhd. binden; *nastjan, *nestjan, sw. V.: nhd. heften, binden; *rak-, V.: nhd. binden; *rik-, germ.?, V.: nhd. binden; *si-, V.: nhd. binden; *snad-, V.: nhd. binden; *snerhan, germ.?, st. V.: nhd. zusammenziehen, binden, schlingen (V.) (1); *wedan, st. V.: nhd. binden, verbinden; *wrīþ-, germ.?, V.: nhd. winden, binden

-- mit einem Bastfaden binden: germ. *bastjan, germ.?, sw. V.: nhd. mit einem Bastfaden binden, schnüren

binden, got. bind-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1b, 49a, 54,2, 83, 107, 226): nhd. binden; ga-bind-an 18, st. V. (3), (perfektiv, vgl. IF Anz. 11,66): nhd. binden; ? *waip-jan?, sw. V. (1): nhd. binden?; ? *wi-d-an?, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 104,3, 230): nhd. binden?

binden, an. bend-a (2), sw. V. (1): nhd. binden, beugen, spannen; bind-a, st. V. (3a): nhd. binden; knyt-ja, sw. V.: nhd. knüpfen, binden

-- Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten: an. lœð-ing-r, st. M. (a): nhd. Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten

binden, ae. ā-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln, mit einer Schlinge fangen; ā-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; bėnd-an, sw. V. (1): nhd. spannen, den Bogen spannen, binden, fesseln; be-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. binden, umwinden, umgeben (V.); bind-an, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln, schmücken; cny-c-c-an, sw. V.: nhd. binden; cny-t-t-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, binden, knüpfen; cysp-an, cyps-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln; ge-bind-an, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln, schmücken; ge-cysp-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln; ge-hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; ge-sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; ge-tíe-g-an, sw. V. (1): nhd. binden, verbinden; ge-þrȳn, sw. V.: nhd. drücken, binden; ge-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; oþ-fæst-an, sw. V. (1): nhd. binden, in die Lehre geben, übergeben (V.), anvertrauen; rǣ-p-an, sw. V.: nhd. binden, fesseln, gefangen nehmen, zusammenjochen; sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; tíe-g-an, sw. V. (1): nhd. binden, verbinden; *þrȳn, sw. V.: nhd. drücken, binden; wrī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; wri-þ-el-ian, sw. V.: nhd. binden

binden, afries. bind-a 40 und häufiger, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln; hef-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln; sê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. seilen, binden

-- rückwärts binden: afries. ur-bek-bind-a 2, st. V. (3a): nhd. rückwärts binden

binden, anfrk. bi-bind-an* 2, be-bind-on*, st. V. (3a): nhd. binden; bind-an* 1, bind-on*, st. V. (3a): nhd. binden

binden, as. bind-an 6, st. V. (3a): nhd. binden; gi-bind-an 11, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln; gi-hėft-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, binden

binden, ahd. *bastjan, lang., sw. V. (1): nhd. binden, schnüren; bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; gibenten* (?) 1, sw. V. (1a): nhd. binden, zusammenbinden; gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen; giskrenken* 1, giscrenken*, sw. V. (1a): nhd. verschränken, binden, kreuzweise übereinanderlegen; gispannan* 2, red. V.: nhd. spannen, binden, anspannen; giwittōn* 3, sw. V. (2): nhd. binden, ordnen, mit einer Kopfbinde versehen (V.), umwinden, Diadem aufsetzen; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; spannan* 15, red. V.: nhd. spannen, fesseln, binden, ausdehnen, strecken; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

-- binden an: ahd. ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen

-- die Haare binden: ahd. giridilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Haar ordnen, die Haare binden; ridilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Haar ordnen, die Haare binden

-- um den Hals binden: ahd. untarknupfen* 1, untarknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »verknüpfen«, anbinden, um den Hals binden

binden, ahd. bibintan* 8, st. V. (3a): nhd. »binden«, festbinden, umbinden, umwinden, bekränzen; inbintan* 3, st. V. (3a): nhd. »binden«, einbinden, anbinden; untarbintan* 2, st. V. (3a): nhd. »binden«, unten anknüpfen, unterbinden

binden, mhd. banden, sw. V.: nhd. pfänden, in Bande legen, fesseln, binden; bebinden 1, st. V.: nhd. binden, verpflichten; benden, sw. V.: nhd. binden; besten (1), sw. V.: nhd. binden, schnüren, kleiden in, heften an; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

binden, mhd. gebinden, gibinden, gepinden, gipinden, st. V.: nhd. binden, festbinden, fesseln, verbinden, schmücken, ablegen; geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden; geseilen, sw. V.: nhd. binden; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

-- binden an: mhd. geknüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen an, binden an; koppelen* (2), koppeln, sw. V.: nhd. »koppeln«, anleinen, binden an

-- sich binden an: mhd. geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

binden, mhd. inbinden, īnbinden, īn binden, st. V.: nhd. »binden«, einbinden, einschärfen

binden, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; snerchen, st. V.: nhd. binden, knüpfen, zusammenziehen; snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; swicken, sw. V.: nhd. hüpfen, tanzen, hineindringen, winden, binden, heften

-- binden an: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- binden um: mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

-- Getreide schneiden und in Garben binden: mhd. sangen (1), sw. V.: nhd. Getreide schneiden und in Garben binden

-- mit Mörtelspeise binden: mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

-- sich binden: mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

binden, mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an

Binden, mhd. underbinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untereinanderverbinden, Trennen, Verbieten, Binden, Anknüpfen, Unterteilen, Zügeln

binden, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verseiten, ferseiten*, sw. V.: nhd. binden; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden; weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

-- aufs Pferd binden: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

-- binden an: mhd. underbinden (1), unterbinden, st. V.: nhd. untereinander verbinden, trennen, verbieten, binden, anknüpfen, trennen von, unterteilen, zügeln, binden an; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; zuoversnüeren, zuofersnüeren*, zuo vernüeren, sw. V.: nhd. binden an; zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

-- binden mit: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- durch einen Eid binden: mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

-- durch einen Vertrag binden: mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

-- hoch binden: mhd. walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden

-- in die Höhe binden: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

-- mit Weiden binden: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- sich binden an: mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

-- sich durch Worte binden: mhd. voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden

binden, mnd. banden***, sw. V.: nhd. binden, mit Bändern versehen (V.); benden, sw. V.: nhd. binden, befestigen durch Klopfen; binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen; breidelen, sw. V.: nhd. zügeln, binden, mit Riemen binden

-- durch Vertrag binden: mnd. bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden

-- ein Tuch binden: mnd. dōken (1), d· ken, sw. V.: nhd. ein Tuch umlegen (V.), bedecken, ein Tuch binden

binden, mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen; inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen; kn· pen, knopen, sw. V.: nhd. knöpfen, zuknöpfen, mit Knöpfen versehen (V.), mit Knoten (Pl.) versehen (V.), zusammenknoten, knüpfen, binden, festbinden; koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

-- einen Gürtel um etwas binden: mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

-- Garben binden und setzen: mnd. garven, gerven, sw. V.: nhd. Garben binden und setzen

binden, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen; snarken (1), sw. V.: nhd. schlingen, binden, zur Schlinge ziehen; sn· ren, snoren, st. V.: nhd. schnüren, Richtschnur spannen, aufreihen, binden; stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

binden, mnd. vētelen, V.: nhd. binden, fesseln; vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen; vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden; ? wēden*** (4), wēiden***, sw. V.: nhd. binden?, machen?, ändern?, heiraten?

-- durch Verpflichtung binden an: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- los binden: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- sich durch das Eheversprechen binden: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- wieder zusammen binden: mnd. wedderstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder zusammen flechten, wieder zusammen binden

Binden, nhd., N.: nhd. Binden (n.); E. s. binden; L.: , Luther

binden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binden, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bindend -- auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

bindend -- Heu bindend, mnd. höübindærisch***, Adj.: nhd. Heu bindend, Heubinder betreffend

bindend -- nicht bindend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

bindend sein (V.), mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

bindend, ae. *wrǣ-d-e, Adj.: nhd. bindend, verbunden

bindend, mnd. bindærisch***, Adj.: nhd. bindend, Binder betreffend?; bindesterisch***, Adj.: nhd. bindend, Binder betreffend?; bindich, Adj.: nhd. bindend, bündig; bindisch***, Adj.: nhd. bindend, bündig, bindig; bündich, Adj.: nhd. »bündig«, bindend, gültig; bundhaftich*, bundaftich, bundachtich, Adj.: nhd. bindend, gültig; bunthaftich*, buntachtich, Adj.: nhd. bündig, bindend; buntlīk, buntlik, Adj.: nhd. bündig, bindend

bindend, mnd. stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig; straklīk***, Adj.: nhd. fest, ohne Vorbehalt seiend, bindend; straklīken, Adv.: nhd. fest, ohne Vorbehalt, bindend

-- bindend vorschreiben: mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- rechtlich bindend: mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft

bindende -- bindende Urkunde, mnd. vörplichtesbrēf*, vorplichtesbrēf, vorplichtesbreif, M.: nhd. Verpflichtungsurkunde, bindende Urkunde

Bindender -- Bürde Bindender, mnd. b· rdenbindære*, bördenbinder, M.: nhd. Bürde Bindender, Last Bindender

Bindender -- Last Bindender, mnd. b· rdenbindære*, bördenbinder, M.: nhd. Bürde Bindender, Last Bindender

Binder, ahd. bintāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Binder«, Reitknecht, Fassbinder?, Schröter?

Binder, mhd. bindære*, binder, st. M.: nhd. »Binder«, Fassbinder

Binder, mnd. bindester***, M.: nhd. Binder

-- Binder betreffend: mnd. ? bindærisch***, Adj.: nhd. bindend, Binder betreffend?; ? bindesterisch***, Adj.: nhd. bindend, Binder betreffend?

Binder, mnd. bindære*, binder, M.: nhd. »Binder«, Buchbinder, Faßbinder?

binder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binderdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

binderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bindereis, mhd. bantwide, bintwide, st. F.: nhd. Band aus Flechtreisern, Bindereis, Band zum Binden

Binderin, mnd. bindærische*, bindersche, F.: nhd. Binderin, Kornbinderin, Erntemagd; bindelmāget, F.: nhd. Erntemagd, Binderin, Kornbinderin; bindesterische*, bindestersche, F.: nhd. Binderin, Kornbinderin, Erntemagd

binderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

binderlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binderrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binderschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binderute, ahd. bantgerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Binderute«, Flechtreis

bindescheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bindeschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bindeschuh, mhd. buntschuoch, st. M.: nhd. Bundschuh, Bindeschuh, Empörung, Aufstand

bindeschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindeschusztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindeseil, mhd. bintseil, st. N.: nhd. Bindeseil

bindesparre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindestein, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

bindestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindewort, mnd. conjunctie, F.: nhd. Bindewort, Konjunktion

bindewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bindfaden -- Bindfaden zum Hasengarn, mnd. hāsentwērne, hāsentwērn, M.: nhd. starker Zwirn, Bindfaden zum Hasengarn

Bindfaden -- Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden, mnd. hennepspinnære*, hennepspinnēre, hennepspinner, hennipspinner, henipspinner, henpspinner, M.: nhd. Hanfspinner, Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden

Bindfaden, mhd. rebeseil*, rēbseil, st. N.: nhd. »Rebseil«, Bindfaden; rebesnuor*, rēbsnuor, st. F.: nhd. »Rebschnur«, Bindfaden

Bindfaden, mhd. snuorgarn, st. N.: nhd. Schnurgarn, Bindfaden

Bindfaden, mnd. bindegārn, N.: nhd. »Bindegarn«, Bindgarn, Bindfaden; drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

Bindfaden, mnd. sēgelgārn, N.: nhd. Garn zum Nähen von Segeln, Bindfaden; ? spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

bindfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindfaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindfadenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bindfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bindgarn, mnd. bindegārn, N.: nhd. »Bindegarn«, Bindgarn, Bindfaden

bindgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindig, mnd. bindisch***, Adj.: nhd. bindend, bündig, bindig

bindig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bindiges, mnd. bindes***, M.: nhd. »Bindiges«

bindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bindling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindolff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bindrecht, nhd., N.: nhd. Recht zum Binden; E.: s. Recht, binden; L. , Luther

bindrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindriemen, ahd. bintriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Bindriemen, Riemen am Pferdegeschirr

Bindriemen, mhd. bintrieme, sw. M.: nhd. Bindriemen

Bindriemen, mnd. binderēme, bintrēme, M.: nhd. Bindriemen

bindsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bindschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bindseil, mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.)

Bindseil, mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

bindseil, nhd.: nhd. ; L.: DW

bindsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bindstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bindstrick, mhd. bintwide, sw. F.: nhd. Bindstrick

bindtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bindung -- rechtliche Bindung, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.)

(1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Bindung, idg. *mitro-, Sb.: nhd. Bindung

Bindung, got. *wi-s-s (1), st. F. (i): nhd. Bindung

Bindung, ae. bind-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Band (N.), Bindung; bynd-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Bindung

Bindung, ahd. biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand; gagangibintida* 1, st. F. (ō): nhd. Religion, Bindung; gibenti 30, st. N. (ja): nhd. Gebände, Bandwerk, Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verknüpfung; gibuntnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Bindung; hafta* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gefangenschaft, Fessel (F.) (1), Handgriff

Bindung, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; beheftunge, st. F.: nhd. Bindung, Anzahlung; besezzenheit, st. F.: nhd. »Besessenheit«, Wohnsitz, Ansässigkeit, Befangenheit, Sorge, Bindung; bint, st. M., st. N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gewalt

Bindung, mhd. bindunge***, st. F.: nhd. »Bindung«

Bindung, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Bindung, mnd. bindenisse***, F.: nhd. »Bindung«, Deckel?

Bindung, mnd. bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

Bindung, mnd. vörbundenichhēt*, vorbundenichēt, vorbundenicheit, F.: nhd. Bindung, Verpflichtung
-- vertragliche Bindung: mnd. vörplichtinge*, vorplichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, vertragliche Bindung

bindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bindung«. -- »Bindung«. Binde, mnd. bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung

bindungsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bindwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bindwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

bindzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bindzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

biner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binge, mhd. binge, st. F.: nhd. »Binge«, Vertiefung, Graben (M.)

binge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bingeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bingelkraut, ae. cedelc, st. F. (ō): nhd. Bingelkraut, Melde

Bingelkraut, ahd. heimwurz 14, st. F. (i): nhd. Bingelkraut, Schuttbingelkraut; heimwurze* 1, ahd.?, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Bingelkraut, Schuttbingelkraut

Bingelkraut, mnd. hēmwort, heimwort, Sb.: nhd. Merkurskraut, Bingelkraut

bingelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bingelkraut« (eine Pflanze), mnd. ? bingelkrūt, Sb.: nhd. »Bingelkraut«? (eine Pflanze)

bingelkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bingelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bingelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bingen, germ. Bingium, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Bingen

binger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binkebank, nhd.: nhd. ; L.: DW

binkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binkeljude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

binkeltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

binken, nhd.: nhd. ; L.: DW

binkkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

binne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

binnen, ae. bi-in-n-an, b-in-n-an, Präp., Adv.: nhd. binnen, innerhalb

binnen, afries. a-b-in-n-a 4, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, drinnen; b-in-n-a 121, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, drinnen

binnen, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; bin (3), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen, während (Präp.); binnen (1), Adv., Präp.: nhd. binnen, innen, innerhalb, in, hinein in, während (Präp.); enbinne, Adv., Präp.: nhd. binnen, innerhalb; enbinnen (1), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen

binnen, mhd. inbinnen, Adv., Präp.: nhd. binnen, innerhalb; innen (2), innent, innān, Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; inner, inre, inrunt, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor; innewendic (3), inwendic, Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; inront, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen; inwendigen (1) 1, Präp.: nhd. innerhalb, binnen

binnen, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnen (2), Präp.: nhd. in, innerhalb, binnen, während, unter; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; enbinnen, entbinnen, anbinnen, ambinnen, Adv.: nhd. binnen, innerhalb

binnen, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; innelīken (2), Präp.: nhd. binnen, innerhalb; innen (3), Präp.: nhd. innerhalb, innen, binnen; ? inneret***, Präp.?: nhd. binnen?; innerethalven*, innerthalven, Präp.: nhd. innerhalb, binnen; innerhalven, Präp.: nhd. innerhalb, binnen; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

binnen, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

binnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

binnenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenbetreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenchorusgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnendeich, afries. in-dīk* 3, st. M. (a): nhd. Querdeich, Binnendeich

Binnendeich, mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

Binnendeich, mnd. indīk, M.: nhd. Binnendeich

Binnendeich, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

binnendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binnendeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnendeiche -- Grenzziehung der Binnendeiche, mnd. binnendīkesschēde, binnendīkesscheide, M., F.: nhd. Grenzziehung der Binnendeiche

binnendeicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnendeichsland, mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland

binnendessen, ae. þǣ-r-bi-in-n-an*, þǣ-r-b-in-n-an, Adv.: nhd. binnendessen

binnendessen, afries. thē̆-r-b-in-n-a 1, Adv.: nhd. binnendessen, darinnen

binnendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnendorflasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnenfahrt -- Schiff für die Binnenfahrt, an. kar-f-i (1), sw. M. (n): nhd. Schiff für die Binnenfahrt

binnenfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

binnengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnengesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnengewässer -- korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

Binnengewässer, afries. in-wa-t-er* 1, in-we-t-ir*, st. N. (a): nhd. Binnengewässer

Binnengewässer, mhd. sē (2), st. M., st. F.: nhd. See (M.), Binnengewässer, Landsee, See (F.), Meer

Binnengewässer, mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See

Binnengewässern -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, pram̊, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Binnengewässern -- kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern, mnd. tēgelprām, M.: nhd. kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern

Binnengewässern -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

binnengrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binnenhansisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenjaehrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Binnenkiel, an. kerl-ing, st. F. (ō): nhd. Weib, Stab, Binnenkiel, Fels

binnenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenlaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnenland, mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel
-- Einfall in das Binnenland: mnd. lantval, M., N.: nhd. Einfall ins Land, Einfall in das Binnenland, Landung?

binnenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Binnenländer, mnd. · verlendære*, · verlender, oeverlender, ōverlender, M.: nhd. »Oberländer«, Oberdeutscher, nicht Einheimischer, Binnenländer; · verlendisch (2), ōverlendisch, ōberländisch, M.: nhd. Oberdeutscher, Binnenländer, Bewohner des hochdeutschen Sprachraums

binnenländisch, mnd. binnenlandisch, binnenlandesch, Adj.: nhd. »binnenländisch«, inländisch, einheimisch, heimisch

binnenländisch, mnd. · verlendisch (1), ōverlendisch, averlendisch, · verlendesch, · verlendesk, · verlentsch, · verlents, · verlensch, · verlandesch, overlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, oberdeutsch, nicht einheimisch, binnenländisch, hochdeutsch

binnenländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Binnenlands -- Bewohner des Binnenlands, mnd. binnendīkeswānære*, binnendīkswāner, M.: nhd. Bewohner des Binnenlands, Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche

binnenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

binnenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenlotsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binnenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

binnenmeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binnenrechtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenrechtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenrunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnenschiffes -- Führer eines Binnenschiffes, mnd. prāmmēster, prāmmeister, M.: nhd. »Prahmmeister«, Führer eines Prahmes, Führer eines Binnenschiffes

Binnenschiffahrt -- flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiffahrt und Küstenschiffahrt, mnd. platbōdeme*, platboddem, M.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiffahrt und Küstenschiffahrt; plīte (3), pl· te, F.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiffahrt und Küstenschiffahrt

Binnenschiffahrt -- flaches Lastschiff in der Binnenschiffahrt, mnd. pünte (2), punte, F.: nhd. Ponton, flaches Lastschiff in der Binnenschiffahrt, Fähre

Binnenschiffs -- Besatzungsmitglied eines Binnenschiffs, mnd. plātman, M.: nhd. »Plattmann?«, Besatzungsmitglied eines Binnenschiffs

binnenschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnensee, an. tjǫr-n, tjar-n, st. F. (ō): nhd. Binnensee, See (F.), Pfütze

Binnensee, ahd. lantsēo* 1, st. M. (wa): nhd. »Landsee«, Binnensee

binnensee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Binnenseefischerei -- Pachtgeld für Binnenseefischerei, mnd. kānegelt, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānentins, M.: nhd. »Kahnzins«, Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepacht, F.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepenninc, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei

Binnensees -- Teil eines Binnensees, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Binnenseite -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

binnenstrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binnentuch, mnd. ? binnentūch, N.: nhd. »Binnentuch«?, Futter (N.), Taschenfutter

binnenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

binnenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

binnenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binnerpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

binnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binse, idg. *i̯oini-, Sb.: nhd. Binse

Binse, germ. *binut, *binuta-, *binutaz, st. M. (a): nhd. Binse; *biusa, germ.?, Sb.: nhd. Binse; *junk-, germ.?, Sb.: nhd. Binse; *reskjō-, *reskjōn, *reskō-, *reskōn?, Sb.: nhd. Binse; *ruskjō, *ruskō, st. F. (ō): nhd. Binse; *samiþō, st. F. (ō): nhd. Binse, Schilfrohr

Binse, an. sef, st. N. (a): nhd. Binse

Binse, ae. *bionot, *beonet, Sb.: nhd. Binse; hréod, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schreibrohr; læfer, leber, F.: nhd. Binse, Ried (N.) (1), Schwertlilie, Platte; risc, recs-e, resc, resc-e, risc-e, rix, rysc, rysc-e, F.: nhd. Binse; sėcg (2), st. M. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schwertel

Binse, as. *binut?, st. M. (a): nhd. Binse; *ru-s-k?, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Binse; semith*? 1, semih, st. N.? (a?): nhd. Binse, Riedgras; semith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Binse, Riedgras

Binse, ahd. binuz 62, st. M. (a?): nhd. Binse, Papyrus, Schilfgras, Riedgras; binuzza* 6, sw. F. (n): nhd. Binse, Papyrus; binuzzahi* 4, st. N. (ja): nhd. Binse, Papyrusdickicht, Papyrusgeröhr; bioso* 4, biosa*, sw. M. (n), sw. F. (n)?: nhd. Binse, Papyrus, Papyrusstaude; muorgras* 1, st. N. (a): nhd. »Moorgras«, Binse, Seegras, Sumpfgras, Alge; ? seim 17, st. M. (a?): nhd. Seim, Honigseim, Nektar, Binse?; semid 3, ahd.?, st. F. (i?, ō?): nhd. Schilf, Binse; semida 11?, st. F. (ō): nhd. Schilf, Binse; skiluf* 7, sciluf, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Schilf, Binse; ? spehteszunga* 2, sw. F. (n): nhd. Spechtszunge, eine Pflanze, Binse?, Gemeiner Wachtelweizen?

Binse, mhd. biese, sw. F.: nhd. Binse; binez, binz, st. M., sw. F.: nhd. Binse
-- Wurzel der Binse: mhd. binezenwurz*, binzenwurz, st. F.: nhd. »Binsenwurz«, Wurzel der Binse

Binse, mhd. leber (2) 2, Sb.: nhd. Binse; rusch (2), rusche, sw. F.: nhd. Binse, Brüsch

Binse, mhd. semede, semde, semt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Schilf, Ried (N.) (1), Binse; semt, st. F., st. N.: nhd. Schilf, Ried (N.) (1), Binse

Binse, mnd. bēse, bēsie*, F.: nhd. Binse

Binse, mnd. lūs (2), l· sch, luysch, lus, N.: nhd. Schilf, Schnittgras, Binse, Liesch; ouwerisch*, ourisch, N.: nhd. Binse, Schilfrohr; pistenlūt?, Sb.: nhd. Binse, Schilfrohr; risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände

Binse, mnd. schelp, schilp, N.: nhd. Schilf, Seetang, Binse; sēm (2), sem, seem, seym, Sb.: nhd. Binse; semede, semde, Sb.: nhd. Binse

binse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Binsen -- aus Binsen bestehend, as. binit-in* 1, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen bestehend

Binsen -- aus Binsen bestehend, mnd. rischen (2), Adj.: nhd. aus Binsen bestehend, von Schilf gemacht

Binsen -- aus Binsen gemacht, mhd. binezīn, bīnzīn, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen gemacht

Binsen -- aus Binsen hergestellt, ahd. 8zeinal* 1, Adj.?: nhd. aus Binsen hergestellt, aus Schilfrohr hergestellt

Binsen -- aus Binsen, ahd. binuzzīn* 10, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen

Binsen -- Binsen betreffend, mnd. ? semedest*?, semdest, Adj.?: nhd. Binsen betreffend?

Binsen -- Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht, mhd. matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht

Binsen..., as. binit-in* 1, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen bestehend

Binsen..., ahd. binuzzīn* 10, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen

Binsen..., mhd. binezīn, bīnzīn, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen gemacht

Binsen, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung
-- aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung: mnd. ? hottenkorf, hattenkorf, hortterkorf, M.: nhd. aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung?

binsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

binsenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Binsenbett, ae. risc-þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Binsenbett

binsenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Binsenbündel an der Angel (F.), mnd. ālvlōte*, ālvl· te, F.: nhd. Aalpuppe, Binsenbündel an der Angel (F.)

binsendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

binsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Binsengestrüpp, ahd. semidahi 10, st. N. (ja): nhd. Schilf, Binsenstand, Binsengestrüpp, Röhricht

binsengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Binsenhalm, mhd. gerüsche, st. N.: nhd. Binsenhalm

Binsenkorb, ae. ? yrse-binn, st. F. (ō): nhd. Eisenkasten?, Binsenkorb?

Binsenkorb, ahd. binuzzīnfaz* 1, st. N. (a): nhd. Binsenkorb; skinakar* 1, scinakar*, st. N. (a): nhd. Binsenkorb, geflochtener Korb

binsenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

binsenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Binsenlauch, mnd. ? bislōk, mnd.?, Sb.: nhd. Binsenlauch?, Schnittlauch?, Feldthymian?

Binsenmatte, ahd. matta 16, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Binsenmatte

Binsenmatte, mhd. mate, matte, matze, sw. F.: nhd. Wiese, Binsenmatte, Matte (F.) (2)

Binsenmatten -- Verfertiger von Binsenmatten, mnd. mattenbindære*, mattenbinder, M.: nhd. »Mattenbinder«, Verfertiger von Binsenmatten; mattenmēkære*, mattenmēker, mattemēker, M.: nhd. »Mattenmächer«, Verfertiger von Binsenmatten; mattenvlechtære*, mattenvlechter, M.: nhd. »Mattenflechter«, Verfertiger von Binsenmatten

Binsenmatten -- Verfertigerin von Binsenmatten, mnd. mattenmēkærische*, mattenmēkersche, F.: nhd. »Mattenmächerin«, Verfertigerin von Binsenmatten, Mattenflechterin

binsenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Binsenreuse, mnd. sīære*, sīer*, sier, sīr, M.: nhd. »Seiher«, Senknetz, Binsenreuse

Binsenstand, ahd. semidahi 10, st. N. (ja): nhd. Schilf, Binsenstand, Binsengestrüpp, Röhricht; skiemahhal* 2, sciemachal*, st. M. (a?): nhd. Binsenstand, Wasserschwertlilie

binsenstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Binsenwärter, mnd. ? semedenwerdære*, semdenwerder, M.: nhd. Binsenwärter?

Binsenweisheit, mhd. kindelrede, st. F.: nhd. »kindliche Rede«, kindische Rede, Binsenweisheit

Binsenwurz, mhd. binezenwurz*, binzenwurz, st. F.: nhd. »Binsenwurz«, Wurzel der Binse

binsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Binz, nhd., M.?: nhd. Binse; E. s. Binse; L. , Luther

Biograph, ahd. lībskrībo* 1, lībscrībo*, sw. M. (n): nhd. »Lebensbeschreiber«, Biograph, Evangelist

bippap, nhd.: nhd. ; L.: DW

bippapen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bippaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bippaperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bippaperisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bir, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

birenbrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birenda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birendörrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Biretlein, nhd., N.: nhd. Barettlein, kleines Barret; E. s. Biret, lein; L.: , Luther

birg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birgauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birge, nhd.: nhd. ; L.: DW

birggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birgherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birgisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

birgleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birgluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birgplanke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birgwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

birk-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birk-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Birke, idg. ? *bherəĝ-, *bhrēĝ-, *bherh1ĝ-, *bhreh1ĝ-, V., Adj., Sb.?: nhd. glänzen, weiß, Birke?; *bhérəĝs, Sb.: nhd. Birke

Birke, germ. *berkjō-, *berkjōn, sw. F. (n): nhd. Birke, b-Rune; *berkō, *berkjō, st. F. (ō): nhd. Birke

Birke, got. *baír-k-a?, st. F. (ō): nhd. Birke

Birke, an. ? bjar-k-an, N.: nhd. Name der b-Rune, Birke?; bjǫr-k, st. F. (ō): nhd. Birke

-- äußere Rinde der Birke: an. næf-r (1), st. F. (ō?, ī?): nhd. äußere Rinde der Birke

Birke, ae. beor-c (1), st. F. (ō): nhd. Birke; beor-c-e, sw. F. (n): nhd. Birke; bier-c-e, bir-c-e, sw. F. (n): nhd. Birke

Birke, as. ber-k-ia* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Birke; bri-a*, bri-c-a 1, as.?, Sb.: nhd. b-Rune, Birke

Birke, ahd. birka 31, birca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Birke, Hainbuche, (Buche), (Silberpappel)

Birke, mhd. birke, birche, sw. F.: nhd. Birke

-- Birke betreffend: mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

-- von der Birke stammend: mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

Birke, mnd. berke (2), barke, F.: nhd. Birke; berkenbōm, M.: nhd. Birkenbaum, Birke

-- Ast einer Birke: mnd. berkenrīs, barkenrīs, M.: nhd. Birkenreis, Rute, Birkenzweig, Ast einer Birke

-- junge Birke: mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

birke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkeingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Birken -- grüne Zweige von Birken, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

Birken -- mit Birken bestandene Ecke, mnd. berkenōrt, M.: nhd. mit Birken bestandene Spitze, mit Birken bestandene Ecke

Birken -- mit Birken bestandene Spitze, mnd. berkenōrt, M.: nhd. mit Birken bestandene Spitze, mit Birken bestandene Ecke

Birken..., mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

Birken..., mnd. berken, Adj.: nhd. aus Birkenholz bestehend, Birken...

Birken-, an. bir-k-in-n, Adj.: nhd. Birken-, von Birkenholz

birken, ahd. birkīn* 1, Adj.: nhd. birken, pappeln (Adj.)

birken, mhd. birkīn, Adj.: nhd. birken, Birken..., Birke betreffend, von der Birke stammend

birken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Birkenast, mnd. berkstr· k*, berkstr· ke, M.: nhd. Birkicht, Birkenzweig, Birkenast

Birkenbast, mnd. berkendāver, F.: nhd. Baumrinde, Birkenrinde, Birkenbast; dāver, daver, dabber, dāvert, M.: nhd. Baumrinde, Birkenrinde, Birkenbast

Birkenbaum, mnd. berkenbōm, M.: nhd. Birkenbaum, Birke

birkenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkenbesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

birkenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkengehölz -- kleines Birkengehölz, mnd. birse, Sb.: nhd. kleines Birkengehölz

birkengretchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Birkenholz -- von Birkenholz, an. bir-k-in-n, Adj.: nhd. Birken-, von Birkenholz

Birkenholz, mhd. birkenholz, st. N.: nhd. Birkenholz

Birkenholz, mnd. berkenholt, N.: nhd. Birkenholz, Holz

-- aus Birkenholz bestehend: mnd. berken, Adj.: nhd. aus Birkenholz bestehend, Birken...

-- Trinkgefäß aus rohem Birkenholz: mnd. birkenmeier, M.: nhd. Trinkgefäß aus rohem Birkenholz

birkenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Birkeninsel, an. Bjar-k-ey, F., IN: nhd. Birkeninsel

birkenmeie, nhd.: nhd. ; L.: DW

birkenmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenmeth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkenöl, mnd. deget, deiget, Sb.: nhd. Birkenöl, Birkenteer, Rußöl

birkenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkenreis, got. ber-cn-a 1, bairkan*?, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a): nhd. Birkenreis, b-Rune

Birkenreis, mnd. berkenrīs, barkenrīs, M.: nhd. Birkenreis, Rute, Birkenzweig, Ast einer Birke

birkenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Birkenreisern -- Laubhütte aus Birkenreisern, mnd. meil· vene*, meil· ven*, meyl· ven, F.: nhd. »Mailaube?«, Laubhütte aus Birkenreisern

birkenreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birkenreizker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkenrinde, germ. *nēbuzī, *næbuzī, germ.?, sw. F. (n): nhd. Birkenrinde

Birkenrinde, mnd. berkendāver, F.: nhd. Baumrinde, Birkenrinde, Birkenbast; dāver, daver, dabber, dāvert, M.: nhd. Baumrinde, Birkenrinde, Birkenbast

birkenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Birkenrute -- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen, mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

birkenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birkenrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Birkensaft, an. bir-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. Birkensaft

birkensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Birkenteer, mnd. deget, deiget, Sb.: nhd. Birkenöl, Birkenteer, Rußöl

birkenthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkenwald, an. bir-k-i, N.: nhd. Birkenwald

Birkenwald, as. *bir-k-ith-i?, st. N. (ja): nhd. »Birkicht«, Birkenwald

Birkenwald, mhd. birkach, st. N.: nhd. Birkicht, Birkenwald

birkenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birkenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birkenwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkenwurz, mnd. berkwort, F.: nhd. Birkenwurz, Birkenwurzel

Birkenwurzel, mnd. berkwort, F.: nhd. Birkenwurz, Birkenwurzel

birkenzepter, nhd.: nhd. ; L.: DW

birkenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkenzweig, mnd. berkenmei*, berkenmey, M.: nhd. Birkenzweig, Maie; berkenrīs, barkenrīs, M.: nhd. Birkenreis, Rute, Birkenzweig, Ast einer Birke; berkstr· k*, berkstr· ke, M.: nhd. Birkicht, Birkenzweig, Birkenast

Birkenzweigen -- mit Birkenzweigen schmücken, mnd. bemeien*, bemeyen, sw. V.: nhd. mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken

Birkenzweigen -- mit Birkenzweigen schmücken, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

birkfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birkgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Birkhahn, an. orr-i, sw. M. (n): nhd. Birkhahn

Birkhahn, mhd. birkhan, sw. M.: nhd. Birkhahn

Birkhahn, mnd. barkhāne*, barkhân, mnd.?, M.: nhd. Birkhahn; ? berchhāne, sw. M.: nhd. Berghahn, wilder Hahn, Birkhahn?; berkenhāne, M.: nhd. Birkhahn; berkhāne*, berchāne, M.: nhd. Birkhahn

birkhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

birkhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkheher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birkhenne, mhd. birkhenne, st. F., sw. F.: nhd. Birkhenne, Birkhuhn

Birkhenne, mnd. ? berchhenne*, berchhēne, F.: nhd. Berghenne, wilde Henne, Birkhenne?; berkhenne*, berchene, F.: nhd. Birkhenne, wilde Henne

birkhenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Birkhuhn, as. ber-k-hōn* 1, st. N. (a): nhd. Birkhuhn, Wachtel

Birkhuhn, ahd. birkhuon* 18, birchuon*, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Birkhuhn, (Wachtel)

Birkhuhn, mhd. birkhenne, st. F., sw. F.: nhd. Birkhenne, Birkhuhn; birkhuon, st. N.: nhd. Birkhuhn

Birkhuhn, mhd. hagelgans, st. F.: nhd. »Hagelgans«, Schneegans, Wasserhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn

Birkhuhn, mnd. barkhōn, mnd.?, N.: nhd. Birkhuhn; ? berchhōn, N.: nhd. Berghuhn, wildes Huhn, Birkhuhn?; berkhōn*, berchōn, N.: nhd. Birkhuhn, wildes Huhn

Birkhuhn, mnd. ūrhenne*, ūrhene, mnd.?, F.: nhd. Auerhenne, Birkhuhn; ūrhōn, mnd.?, N.: nhd. Auerhuhn, Birkhuhn

birkhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Birkicht, as. *bir-k-ith-i?, st. N. (ja): nhd. »Birkicht«, Birkenwald

Birkicht, mhd. birkach, st. N.: nhd. Birkicht, Birkenwald

Birkicht, mnd. berkstr· k*, berkstr· ke, M.: nhd. Birkicht, Birkenzweig, Birkenast

birkicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

birkschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkuntergehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birkwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birkwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birlenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birment, nhd.: nhd. ; L.: DW

birmentin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Birnapfel, mnd. ? bērnappel, M.: nhd. »Birnapfel«?

Birnbaum -- vom Birnbaum, ahd. biraboumīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Birnbaum..., vom Birnbaum, aus Birnbaumholz

Birnbaum...., mhd. birboumīn* 3, birböumīn, Adj.: nhd. Birnbaum...., aus Birnbaumholz bestehend

Birnbaum..., ahd. biraboumīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Birnbaum..., vom Birnbaum, aus Birnbaumholz

Birnbaum..., mnd. bērbōmen, Adj.: nhd. aus Birnbaumholz seiend, Birnbaum...

Birnbaum, an. per-a, sw. F. (n): nhd. Birnbaum

Birnbaum, ae. pir-i-e, sw. F. (n): nhd. Birnbaum

Birnbaum, ahd. bira 15, sw. F. (n): nhd. Birne, Schmerbirne, birnenförmige Olivenart, Birnbaum; biraboum* 21, st. M. (a): nhd. Birnbaum

Birnbaum, mhd. birboum, bireboum, M.: nhd. Birnbaum

Birnbaum, mhd. klābirboum, st. M.: nhd. Birnbaum

Birnbaum, mnd. bērbōm (1), M.: nhd. Birnbaum

birnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

birnbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Birnbäumen -- mit Birnbäumen bestandener Garten, mhd. biregarte, sw. M.: nhd. Birnengarten, mit Birnbäumen bestandener Garten

Birnbaumholz -- aus Birnbaumholz bestehend, mhd. birboumīn* 3, birböumīn, Adj.: nhd. Birnbaum...., aus Birnbaumholz bestehend

Birnbaumholz -- aus Birnbaumholz, ahd. biraboumīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Birnbaum..., vom Birnbaum, aus Birnbaumholz

Birnbaumholz, mnd. bērbōmenholt, N.: nhd. Birnbaumholz

-- aus Birnbaumholz seiend: mnd. bērbōmen, Adj.: nhd. aus Birnbaumholz seiend, Birnbaum...

Birnbaummistel, mnd. bērbōmenmispel, Sb.: nhd. »Birnbaummistel«, auf Obstbäumen schmarotzende Mistel

birnbitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birne -- eingekochte Birne, mnd. sültebēre*, F.: nhd. »Sülzbeere«, eingekochte Birne

Birne -- getrocknete Birne, mhd. hützel (1), hutzel, st. F.: nhd. Hutzel, getrocknete Birne

Birne -- Kerngehäuse in der Birne, mnd. kĕrnehūs, kernehūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne; kĕrnhūs, kerenhūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne

Birne, germ. *bernjo, germ.?, Sb.: nhd. Birne

Birne, ae. per-e, per-u, sw. F. (n): nhd. Birne

Birne, ahd. bira 15, sw. F. (n): nhd. Birne, Schmerbirne, birnenförmige Olivenart, Birnbaum

-- eine Birne: ahd. winigift 5, st. F. (i)?: nhd. »Freundschaftsgabe«, eine Birne; winigifta 9, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Freundschaftsgabe«, eine Birne, Pfundbirne

Birne, mhd. bire, bir, pir, st. F., sw. F.: nhd. Birne

-- kleine Birne: mhd. birnel, st. N.: nhd. »Birnel«, kleine Birne

Birne, mnd. bēre (3), F.: nhd. Birne; bērne, F.: nhd. Birne

-- getrocknete Birne: mnd. brātbēre, brātber, M.: nhd. Bratbirne, getrocknete Birne, Backbirne

birne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

birne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Birnel, mhd. birnel, st. N.: nhd. »Birnel«, kleine Birne

Birnen -- eingemachte Birnen, mhd. birnkumpost, st. M.: nhd. eingemachte Birnen

Birnenart -- eine Birnenart, ahd. ? sperameisa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Birnenart?

Birnenart -- eine Birnenart, mnd. sülverbērne, F.: nhd. »Silberbirne«, eine Birnenart

Birnenbaum, as. biru-bôm 1, st. M. (a): nhd. Birnenbaum

Birnenbaum, mnd. bērenbōm, M.: nhd. Birnenbaum

birnenförmige -- birnenförmige Olivenart, ahd. bira 15, sw. F. (n): nhd. Birne, Schmerbirne, birnenförmige Olivenart, Birnbaum

birnenförmige -- birnenförmige Quitte, mhd. birnquiten*, birnküten, F.: nhd. birnenförmige Quitte

birnenförmiges -- birnenförmiges Ölgefäß, mnd. ? ˙ liebēre, F.: nhd. »Ölbeere«, Olive (Bedeutung jünger), birnenförmiges Ölgefäß?

Birnengabel, mnd. bērenvorke*, berenvorke, mnd.?, F.: nhd. Birnengabel

Birnengarten, mhd. biregarte, sw. M.: nhd. Birnengarten, mit Birnbäumen bestandener Garten

Birnenkern, mhd. birnenkern, st. M.: nhd. Birnenkern

Birnenkompott, mhd. birnenkumpost, st. M.: nhd. Birnenkompott

Birnenkuchen, mnd. bērnentarte*, bērentarte, F.: nhd. »Birnentorte«, Birnenkuchen

Birnenmost, mhd. biermost*, piermost, bīremost, st. M.: nhd. Birnenmost; birenmost, birnmost, st. M.: nhd. Birnenmost; birnwīn, st. M.: nhd. »Birnwein«, Birnenmost

Birnenmost, mnd. bērenmost*, bērenmust, bērnmust, M.: nhd. Birnenmost

Birnenmus -- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

Birnenmus, mhd. birnmuos, st. N.: nhd. Birnenmus

Birnensorte -- eine frühreife Birnensorte, mnd. sōmerbērne, sō̆mmerberne, F.: nhd. Sommerbirne, eine frühreife Birnensorte

Birnensorte -- eine große Birnensorte, mnd. puntbēre, F.: nhd. Pfundbirne, eine große Birnensorte

Birnenstil, mhd. birnenstil, st. M.: nhd. Birnenstil; birnstil, st. M.: nhd. Birnenstil

Birnentorte, mnd. bērnentarte*, bērentarte, F.: nhd. »Birnentorte«, Birnenkuchen

Birnenwein, mnd. ? bērenwīn, M.: nhd. »Beerenwein«?, »Birnenwein«?, Obstwein

birnessich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Birngarten, ahd. biragarto* 1, sw. M. (n): nhd. Birngarten

birngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

birnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birnmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birnmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birnsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birnschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birnse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birnstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

birnwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Birnwein, mhd. birnwīn, st. M.: nhd. »Birnwein«, Birnenmost

birolt, nhd.: nhd. ; L.: DW

birsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birschbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschbracke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

birschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

birschfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birschgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birschhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birschmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birschpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birschrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

birschschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

birschtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birschzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

birst, nhd.: nhd. ; L.: DW

birz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

birzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bis -- bis ans Ende gehen, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

bis -- bis auf den Grund durchdringen, mhd. ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen

bis -- bis auf den Grund, mhd. durchgruntlīche, Adv.: nhd. vollständig, bis auf den Grund

bis -- bis auf den Knochen gehend, mnd. bēnschārdich*, bēnsch˙ rdich, bēnschr˙ dich, Adj.: nhd. bis auf den Knochen gehend

bis -- bis auf diese Zeit, mhd. dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin

bis -- bis auf, mhd. biz (1), bit, bitze, Präp.: nhd. bis, bis auf, bis zu, verglichen mit, solange

bis -- bis aufs Hemd ausziehen, mnd. blecken (3), sw. V.: nhd. entblößen, bis aufs Hemd ausziehen

bis -- bis aufs letzte Stück, mhd. murzes, Adv. (Gen.): nhd. gänzlich, bis aufs letzte Stück

bis -- bis dass, mhd. albiz (1), Konj.: nhd. bis dass

bis -- bis her, mhd. enenther, Adv.: nhd. von jeher, bis her

bis -- bis hierher, mhd. albizher, Adv.: nhd. bis hierher

bis -- bis in den Tod, mhd. mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

bis -- bis ins Innerste bekannt, mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

bis -- bis jetzt, mhd. bizher, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunkt; dāher, dā her, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, woher, hierher, heran; enneher, ennenher, enher, enther, Adv.: nhd. seither, bisher, bis jetzt, von dort her

bis -- bis jetzt, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

bis -- bis jetzt, mnd. aldūslange*, aldüslange, aldüslang, aldüslinge Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; anehēr*, anhēr, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; bethērtō, Adv.: nhd. bis jetzt; bettōhēr, Adv.: nhd. bis jetzt

bis -- bis Tagesanbruch bleiben, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

bis -- bis Tagesanbruch verweilen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

bis -- bis wann, mhd. dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort

bis -- bis zu diesem Zeitpunkt, mhd. bizher, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunkt

bis -- bis zu, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; biz (1), bit, bitze, Präp.: nhd. bis, bis auf, bis zu, verglichen mit, solange

bis -- bis zu, mnd. bette (1), bitte, Konj.: nhd. bis, bis zu; bettō*, bet tō, bittō, Konj.: nhd. bis zu, bis

bis -- bis zuletzt aufschieben, mhd. darschieben, st. V.: nhd. bis zuletzt aufschieben

bis -- bis zum Ende bringen, mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

bis -- bis zum Ende durchführen, mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

bis -- bis zum Ende gehen, mhd. erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

bis -- bis zum Ende kämpfen, mhd. durchvehten, durchfehten*, st. V.: nhd. durchfechten, durchbrechen, niederkämpfen, bis zum Ende kämpfen

bis -- bis zum Rande gefüllt, mnd. ēvenb˙ rde, Adj.: nhd. bis zum Rande gefüllt; ēvenb˙ rdich (1), Adj.: nhd. bis zum Rande gefüllt; ēvenb˙ rdich (2), Adv.: nhd. bis zum Rande gefüllt

bis -- bis zur Zeit, mnd. dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem

bis -- etwas bis zu Ende anhören, mnd. afbēden (2), afbeiden, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten, etwas bis zu Ende anhören

bis -- ganz und gar bis in die Gott hineinschauen, mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

bis -- gerade bis zu, mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

bis -- hindurch bis ans Ende, mhd. durchreckes*, durchrecks, Adv.: nhd. hindurch bis ans Ende

bis -- langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel, mnd. enkelhōike*, enkelhöike, M.: nhd. langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel

bis -- Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen, mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

bis -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und

Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

bis -- so lange bis, mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

bis -- solange bis, mnd. alwante, Konj.: nhd. solange bis, bis

bis -- von A bis Z, mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

bis -- von Anfang bis Ende seiend, mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

bis -- von Anfang bis Ende, mnd. dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

bis -- Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

bis auf den Knochen gehend (Wunde), mnd. bunkvast, bunkevast*, Adj.: nhd. bis auf den Knochen gehend (Wunde)

bis zu Ende lesen (V.) (1), mhd. erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen

bis, praep., nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bis, germ. *und, Präp.: nhd. bis

bis, got. *tē, Konj.: nhd. bis, zu; und 67, unþa-, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf. (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. bis, zu, für, um etwas, ent-; un-tē 386=383, Konj., temp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f), kaus., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. bis, solange als, denn, weil, da

-- bis zu: got. in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

bis, an. aðr, Adv.: nhd. vorher, früher, ehe, bis; ti-l, Präp.: nhd. zu, nach, bis; unz, Konj.: nhd. bis

-- Fohlen von ½ bis 2 Jahren: an. tripp-i, trypp-i, N.: nhd. Fohlen von ½ bis 2 Jahren

-- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben: an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

-- Mitte Dezember bis Mitte Januar: an. mọr-su-g-r, st. M. (a): nhd. Mitte Dezember bis Mitte Januar, Wurstsauger

-- Mitte Januar bis Mitte Februar: an. þorr-i, sw. M. (n): nhd. Monatsname, Mitte Januar bis Mitte Februar

-- Monat von Mitte Februar bis Mitte März: an. gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März

bis, ae. ǣ-r (3), Konj.: nhd. ehe, bevor, bis; æt (1), ot, Präp.: nhd. bei, zu, an, in, mit, bis; for-t, Adv.: nhd. bis; geon-d (1), gen-d (1), gien-d (1), gion-d, gin-d (1), Präp.: nhd. durch, über, bis, während (Konj.); nū-hwa-n-n-e, nū-hwæ-n-n-e, Adv.: nhd. gerade jetzt, solange als, bis; oþ (2), Konj., Präp.: nhd. bis; oþ-þæ-t, Konj.: nhd. bis; ti-l (3), Präp.: nhd. bis; þė-n-den, þa-n-din*, Konj., Adv.: nhd. während (Konj.), solange als, bis; wi-þ (2), Konj.: nhd. bis

bis, afries. al-ha-n-d* 1, al-ho-n-d, al-l-hwa-n-t*, Präp.: nhd. bis; al-l-e-hwa-n-d-a, all-e-hwe-n-d-e, al-l-e-hwa-n-t, al-l-e-hwe-n-t, Konj.: nhd. bis, dass; al-l-und* 1, Präp.: nhd. bis; he-n-t 3, hen tō*, Präp.: nhd. bis; hwe-n-n-e 3, Konj.: nhd. wenn, bis; ti-l (1) 6, Präp.: nhd. bis, zu, an; um-trent 1 und häufiger?, Präp.: nhd. bis; und (1) 30, Präp.: nhd. bis

-- Ausplünderung bis auf die Haut: afries. līk-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Ausplünderung bis auf die Haut, Körperberaubung, Leichenberaubung

-- bis zu Ende Gericht halten: afries. ūt-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. bis zu Ende Gericht halten

-- bis zum Knochen dringend: afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

bis, anfrk. tō-te 2, Präp.: nhd. bis, an, zu; unt 19, unt-es, Präp.: nhd. bis

-- bis zum Neunten: anfrk. ? an-nean-d-o* 2, anfrk.?, Adv.: nhd. bis zum Neunten?, unbenannt?

bis, as. and* 2, ant, Präp., Präf.: nhd. bis, bis zu; und (2) 5, unt, Präp., Konj.: nhd. bis; unt-a-t 46, unth-a-t, ant-th-a-t, unt-th-a-t, Konj., Präp.: nhd. bis, bis dass

-- bis an: as. te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu

-- bis ans Ende gehen: as. thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen

-- bis dass: as. unt-a-t 46, unth-a-t, ant-th-a-t, unt-th-a-t, Konj., Präp.: nhd. bis, bis dass

-- bis jetzt: as. noh (2), Adv.: nhd. noch, bis jetzt, künftig, außerdem

-- bis zu: as. and* 2, ant, Präp., Präf.: nhd. bis, bis zu

bis, ahd. 7zunzan* 4, Präp.: nhd. bis; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); unzi 36, Präp., Konj.: nhd. bis, bis auf, bis in, während (Konj.), solange

-- aufsparen bis: ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

-- bis an: ahd. untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis

-- bis an den Fuß hinabreichend: ahd. fuoztiof 1, Adj.: nhd. »fußtief«, fußlang, bis an den Fuß hinabreichend

-- bis auf: ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); unzi 36, Präp., Konj.: nhd. bis, bis auf, bis in, während (Konj.), solange

-- bis aufs Mark: ahd. inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark

-- bis dass: ahd. unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

-- bis hierher: ahd. hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab

-- bis in: ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); unzi 36, Präp., Konj.: nhd. bis, bis auf, bis in, während (Konj.), solange

-- bis ins Mark: ahd. marghafto* 1, Adv.: nhd. innerlich, herzlich, inniglich, bis ins Mark

-- bis jetzt: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- bis zu: ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.)

-- bis zum Knöchel reichend: ahd. ankallīh* 2, ancallīh*, Adj.: nhd. knöchellang, bis zum Knöchel reichend

-- bis zum Neunten: ahd. ? anneando* 2?, ahd.?, Adv.: nhd. bis zum Neunten?, unbenannt?

-- bis zur Entscheidung verhandeln: ahd. follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln

-- hierauf bis in die Zukunft: ahd. hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

-- hinhalten bis: ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

-- solange bis: ahd. untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis

bis, mhd. biz (1), bit, bitze, Präp.: nhd. bis, bis auf, bis zu, verglichen mit, solange; biz (2), Konj.: nhd. bis, solange; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal

bis, mhd. hinze (1), hinz, hintz, hin ze, Adv.: nhd. »hin zu«, bis, gegen; hinze (2), Präp.: nhd. bis, zu, gegen

-- bis auf den Grund tot: mhd. grunttōt, Adj.: nhd. abgestorben, bis auf den Grund tot

-- bis ins Innerste andächtig: mhd. inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

-- bis jetzt: mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt

-- reichen bis zu: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- sich erstrecken bis an: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat: mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat

bis, mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

-- bis zur Tollheit betrunken: mhd. tobetrunken, Adj.: nhd. bis zur Tollheit betrunken

-- ein viertel bis ein halbes Lot: mhd. sætīn, st. N.: nhd. Gewichtseinheit, ein viertel bis ein halbes Lot

-- reichen bis zu: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

-- von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier: mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

bis, mhd. unz (1), Präp., Konj.: nhd. bis, bis zu, während (Konj.), so lange als; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unze (3), unz, Konj.: nhd. bis, als, solange, so dass, damit, als dass; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wante (2), wente, wanne, wan, wen, wenze, wen biz, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, bis; wante (3), wente, Präp.: nhd. bis; wenz, Adv., Konj.: nhd. bis; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

-- bis an: mhd. unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

-- bis an das Ziel bringen: mhd. vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

-- bis ans Ende tragen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- bis ans Leben gehend: mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

-- bis ans Leben wütend: mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

-- bis ans Ziel bringen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- bis ans Ziel reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- bis ans Ziel rennen: mhd. volrennen, folrennen*, sw. V.: nhd. »voll rennen«, bis ans Ziel rennen

-- bis auf: mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

-- bis aufs Leben dringend: mhd. verchtief, ferchtief*, Adj.: nhd. bis aufs Leben dringend, lebensgefährlich, tödlich

-- bis hierher: mhd. unzher, Adv.: nhd. bis hierher

-- bis zu: mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; unz (1), Präp., Konj.: nhd. bis, bis zu, während (Konj.), so lange als; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

-- bis zu Ende: mhd. vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau

-- bis zu Ende führen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

-- bis zu Ende gehen: mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

-- bis zu Ende im Bett liegen: mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

-- bis zu Ende reichen: mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

-- bis zu Ende stehen: mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

-- bis zu Ende warten: mhd. verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; volwarten, folwarten*, sw. V.: nhd. bis zu Ende warten, genau beobachten

-- bis zum Ende aushalten: mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

-- bis zum Ende bleiben: mhd. volharren, folharren*, sw. V.: nhd. bis zum Ende bleiben, ausharren

-- bis zum Ende fahren: mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- bis zum Ende gehen: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

-- bis zum Zerreißen abnutzen: mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

-- bis zum Ziele gehen: mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

-- bleiben bis: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- dauern bis zu: mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

-- dringen bis zu: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- gehen bis: mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen: mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

-- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt: mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

-- hoch rutschen bis zu: mhd. ūfrimpfen, ūfrimphen, ūr rimpfen, sw. V.: nhd. aufrümpfen, hoch rutschen bis zu

-- hochtreiben bis in: mhd. ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben

-- mühsam und bis zum Ersticken schlucken: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

-- reichen bis: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- sich erstrecken bis zu: mhd. ūferbrechen, ūf erbrechen, st. V.: nhd. sich erheben, sich erstrecken bis zu, hochschießen

-- spalten bis zu: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- von oben herab bis zu: mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

-- Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag: mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

bis, mnd. alwante, Konj.: nhd. solange bis, bis; alwent, alwente, Konj.: nhd. bis; bent (2), bente, binte, Konj.: nhd. bis; bes, Konj.: nhd. bis; bet (1), bit, Konj.: nhd. bis; bette (1), bitte, Konj.: nhd. bis, bis zu; bettō*, bet tō, bittō, Konj.: nhd. bis zu, bis; bis, Konj.: nhd. bis, solange; bisse, Konj.: nhd. bis, solange

bis, mnd. hent, hente, Adv., Präp.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentō, hento, hente, hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass

-- bis an: mnd. hent, hente, Adv., Präp.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentō, hento, hente, hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass

-- bis ans Knie: mnd. knēdēp (2), Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie; knēesdēp* (2), knēsdēp, kneisdēp, Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie

-- bis ans Knie reichend: mnd. knēdēp (1), Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend; knēesdēp* (1), knēsdēp, kneisdēp, Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend

-- bis auf den Grund: mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

-- bis dass: mnd. hent, hente, Adv., Präp.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentō, hento, hente, hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass

-- bis hierher: mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

-- bis jetzt: mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit; hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt; iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittons, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt

-- bis zu: mnd. hent, hente, Adv., Präp.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass; hentō, hento, hente, hentes, Adv.: nhd. bis zu, bis an, bis, bis dass

-- bis zu dieser Zeit: mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit

-- bis zu einem gewissen Grad: mnd. īslīkwat, Adv.: nhd. bis zu einem gewissen Grad, einigermaßen

-- bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit: mnd. hävelrēke, F.: nhd. bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit

-- bis zum Knie reichender Stiefel: mnd. knēstēvel, knīstēvel, M.: nhd. Kniestiefel, bis zum Knie reichender Stiefel

-- bis zur Tiefe des Kellers reichend: mnd. kellæredēp*, kellerdēp, kelredēp, Adj.: nhd. »kellertief«, bis zur Tiefe des Kellers reichend, mit Keller versehen (Adj.)

-- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge: mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

-- Geleitschutz bis in einen Ort geben: mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

-- Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen: mnd. knuvelinge, mnd.?, Sb.: nhd. Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen

-- sechzig bis siebzig Körbe: mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

-- Sicherung bis in einen Ort gewähren: mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

-- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals: mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

-- Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen: mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

-- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige: mnd. jültīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

bis, mnd. lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass

-- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses: mnd. rindesströte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

-- bis dass: mnd. lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass

-- bis jetzt: mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem

-- bis über: mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- bis zur Mitte: mnd. mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

-- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia: mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

-- Fastentage von Mittwoch bis Samstag: mnd. quartember, N., M.: nhd. Fastentage von Mittwoch bis Samstag

-- feinkörnige bis staubartige Substanz: mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver; pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub

-- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

-- Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- sich bis zu einem Punkt erstrecken: mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in

Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Stammtöne c bis h: mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

-- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt: mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

-- Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht: mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, o̊uertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

-- Woche von Palmsonntag bis Ostern: mnd. palmwēke, palmwecke, F.: nhd. Palmwoche, Woche von Palmsonntag bis Ostern

bis, mnd. swent, Konj.: nhd. bis; tō (1), tū, mnd.?, Präp.: nhd. zu, bis, über, in, bei

-- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert: mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

-- bis an den Rand voll: mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

-- bis dahin: mnd. sōlange, Konj.: nhd. solange bis, bis dahin; süsvērne*, süsvērn, Adv.: nhd. soweit, bis dahin

-- bis jetzt: mnd. süshēr, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; süslange, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; süslangehēr, Adv.: nhd. bisher, so lange, bis jetzt; süstlange, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt

-- bis obenhin voll: mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

-- bis zu: mnd. te (1), Präp., Präf.: nhd. zu, bis zu, lang, über, in

-- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte: mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

-- bis zum Übermaß sättigen: mnd. stenken, sw. V.: nhd. stinken, durch Gestank belästigen, bis zum Übermaß sättigen

-- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum: mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

-- ein Maß von 28 bis 30 Laken: mnd. tērlinc*, tērlink, terlink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken; tērninc*, tērnink, ternink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken

-- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden: mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

-- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

-- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten: mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

-- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel: mnd. sūke, sūk, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

-- solange bis: mnd. sōlange, Konj.: nhd. solange bis, bis dahin

-- Stall bzw. Gehege in dem gpfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt: mnd. schüttekōven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

-- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt: mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt; schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

-- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt: mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

-- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne: mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

bis, mnd. wande (2), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil, bis, nur, außer; wante (1), wente, want, went, mnd.?, Präp.: nhd. bisher, bis jetzt, bis; wante (2), wente, want, went, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. bisher, bis jetzt, bis; went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann; winte, mnd.?, Konj.: nhd. bis

-- bis auf: mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf

-- bis jetzt: mnd. wante (1), wente, want, went, mnd.?, Präp.: nhd. bisher, bis jetzt, bis; wante (2), wente, want, went, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. bisher, bis jetzt, bis

-- bis zu Ende: mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

-- bis zu Ende durchführen: mnd. vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- bis zuletzt ausharren: mnd. vuld· ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben

-- bis zuletzt standhaft bleiben: mnd. vuld· ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben

-- bis zur Entkräftung peinigen: mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

-- die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen: mnd. vuldēnen, voldēnen, vuldīnen, sw. V.: nhd. die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen

-- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag: mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

-- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle: mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

-- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste: mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

-- große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern: mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

-- hin bis zu: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- junges Pferd bis zum vierten Jahr: mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, vōlke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen

-- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet: mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

-- kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes: mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

-- März bis Mai: mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr

-- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch: mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

-- Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar: mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

bis, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bisam -- mit Bisam behandeln, mhd. verbisemen*, verbismen, ferbisemen*, sw. V.: nhd. mit Bisam behandeln

Bisam, ae. dism-a, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus; dism-e, sw. F. (n): nhd. Bisam, Moschus

Bisam, as. bisem-o* 2, bisam-o*, sw. M. (n): nhd. Bisam; desam-o 1, sw. M. (n): nhd. Bisam; disom* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bisam

Bisam, ahd. bisamo 22, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus, Duftstoff; bismodis* 1?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Bisam; tisamo* 1, desemo*, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus

Bisam, mhd. bisem, sw. M., st. M., sw. F.: nhd. Bisam, Moschus

-- mit Bisam durchsetzen: mhd. durchbisemen, sw. V.: nhd. »mit Bisam versehen« (V.), mit Bisam durchsetzen

-- mit Bisam vermischte Flüssigkeit: mhd. bisemsaf, st. N.: nhd. »Bisamsaft«, mit Bisam vermischte Flüssigkeit

Bisam, mnd. dēsem, desem, deseme, dessem, desen, M.: nhd. Bisam, Sekret des Bisamtiers, Moschus

Bisam, mnd. mosches, moskes, M.: nhd. Moschus, Bisam, ein wohlriechendes Duftmittel

bisam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bisamapfel, mnd. dēsemesknōp*, dēsemsknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemknōp, desemknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemkn· pken, N.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel

bisamblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisameinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bisamfass, mhd. bisemvaz, bisemfaz*, N.: nhd. »Bisamfass«, Riechgefäß, Riechfläschchen

bisamgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bisamknopfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisammehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bisamsaft, mhd. bisemsaf, st. N.: nhd. »Bisamsaft«, mit Bisam vermischte Flüssigkeit

Bisamtier, mhd. bisemtier, st. N.: nhd. »Bisamtier«, Moschustier

Bisamtiers -- Sekret des Bisamtiers, mnd. dēsem, desem, deseme, dessem, desen, M.: nhd. Bisam, Sekret des Bisamtiers, Moschus

bisanher, nhd., Adv.: nhd. bis hierher; E.: s. bis, an, her; L.: , Luther

bischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bischoefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischoefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischoeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischof -- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Bischof -- Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird, mnd. kollegiātenkerke, F.: nhd. Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird

Bischof, germ. *biskop, germ.?, M.: nhd. Bischof

Bischof, got. aípi-skaúp-u-s 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 4): nhd. Bischof

Bischof, an. bi-skup, by-skup, st. M. (a?): nhd. Bischof; ho-f-pre-s-t-r, st. M. (a): nhd. Priester, Bischof

Bischof, ae. bi-sceop, bi-scop, st. M. (a): nhd. Bischof

Bischof, afries. bi-skop 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Bischof

Bischof, anfrk. biskop 3, biscop, st. M. (a): nhd. »Bischof«, Priester

Bischof, as. biskop* 9, biscop, st. M. (a): nhd. Bischof

Bischof, ahd. biskof* 86, biscof, st. M. (a): nhd. Bischof, Priester, Hohepriester

Bischof, mhd. bischof, bischolf, pischof, buschoff, st. M.: nhd. Bischof, Priester

Bischof, mhd. kresmer, st. M.: nhd. Diözesanvorsteher, Bischof

-- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Bischof, mnd. bischop, bischup, biscop, M.: nhd. Bischof, Hohepriester

-- ein Spottname auf einen Bischof: mnd. bīteschāp, bīteschāpe, N.: nhd. ein Spottname auf einen Bischof

-- Einsetzung zum Bischof: mnd. bischopwērdinge, F.: nhd. Erwählung zum Bischof, Einsetzung zum Bischof, Erhebung zum Bischof

-- Erhebung zum Bischof: mnd. bischopwērdinge, F.: nhd. Erwählung zum Bischof, Einsetzung zum Bischof, Erhebung zum Bischof

-- Erwählung zum Bischof: mnd. bischopwērdinge, F.: nhd. Erwählung zum Bischof, Einsetzung zum Bischof, Erhebung zum Bischof

-- Getreideabgabe an den Bischof: mnd. bischopeskōrn*, bischoppeskōrn, N.: nhd. »Bischofskorn«, Getreideabgabe an den Bischof

-- gewählter Bischof: mnd. elect, M.: nhd. gewählter Bischof

-- Messe die vom Bischof abgehalten wird: mnd. bischopesmisse, bischoppesmisse, F.: nhd. »Bischofsmesse«, Messe die vom Bischof abgehalten wird

-- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof: mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

-- zum Bischof gewählt werden: mnd. bischopwērden***, sw. V.: nhd. zum Bischof gewählt werden

-- zum Bischof geweiht werden: mnd. bischopeswīen***, sw. V.: nhd. zum Bischof geweiht werden

Bischof, mnd. landesvörste, landesfürste, landsvörste, M.: nhd. »Landesfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof; lantvörste, M.: nhd. »Landfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof

-- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht: mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

-- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird: mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

-- oberster Bischof der orthodoxen Kirche: mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

-- postulierter Bischof: mnd. pōstulāte, M.: nhd. postulierter Bischof, geistlicher Würdenträger der gegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt eingesetzt oder gewählt wurde

-- Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

-- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers: mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers: mnd. parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

-- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche: mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

-- von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde: mnd. pāpenbrēf, M.: nhd. von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde

bischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischöfe -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

Bischöfen -- Gewandstück bei christlichen Bischöfen, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

bischoferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bischoffuenfzehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischoffutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofgötze, nhd., M.: nhd. als Götze wirkender Bischof; E.: s. Bischof, Götze; L. , Luther

bischofgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofheit, ahd. biskofheit* 4, biscofheit*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Bischofheit«, Priesteramt, Priestertum, Priesterschaft

bischofheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofhoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischöfin, mnd. bischōpinne, F.: nhd. Bischöfin

Bischofin, nhd., F. nhd. Frau des Bischofs; E.: s. Bischo, in; L.: , Luther

bischofinful, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofjahrzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischoflarve, nhd., F.: nhd. Bischofsausrüstung; Hw. s. Bischofslarve; E.: s. Bischof, Larve; L.: , Lutherbischofsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bischöflich, ae. bi-sceop-lic, Adj.: nhd. bischöflich, episkopal

bischöflich, mhd. bischoflich, Adj.: nhd. bischöflich, priesterlich

bischöflich, mnd. bischōpisch, Adj.: nhd. bischöflich; bischoplīk, Adj.: nhd. bischöflich

bischöflich, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

bischoflich, nhd., Adj.: nhd. Bischof-, Bischof betreffend; Hw. s. bischöflich; E.: s. Bischof, lich; L.: , Luther

bischöflich, nhd.: nhd. ; Hw.: s. bischoflichL.: DW

bischöfliche -- bischöfliche Befugnis, mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

bischöfliche -- bischöfliche Gerichtsbarkeit, mnd. bischopesgerichte, bischoppesgerichte, N.: nhd. bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht; bischopesrichte, bischoppesrichte, N.: nhd. »Bischofsgericht«, bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht (N.) (1)

bischöfliche -- bischöfliche Gewalt, mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

bischöfliche -- bischöfliche Kirche, ahd. tuom (2) 8, st. M. (a): nhd. Haus, Dom (M.) (1), bischöfliche Kirche, Bischofskirche

bischöfliche -- bischöfliche Kirche, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

bischöfliche -- bischöfliche Macht, mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

bischöfliche -- bischöfliche Residenz, mnd. bischopeshof, bischoppeshof, M.: nhd. »Bischofshof«, bischöfliche Residenz

bischöfliche -- bischöfliche Synode, mnd. hōchsēnt*, hōsēnt, hōsēnd, N., M.: nhd. bischöfliche Synode, hoher Send?, Synodus?

bischöfliche -- Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen, mhd. betterlēhen, st. N.: nhd. Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen

bischöflichen -- Beamter im bischöflichen Dienst, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.:

nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

bischöflichen -- **Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde, mhd. official**, st. M.: nhd. »Offizial«, Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde

bischöflichen -- **regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts, mnd. tāfelrente**, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

bischöflichen -- **Teil der bischöflichen Tracht, mnd. ? nackenstücke**, N.: nhd. Teil der bischöflichen Tracht?, Teil des Messgewandes?

bischöflicher -- **bischöflicher Dienstmann, mhd. gothūsdienestman 2**, st. M.: nhd. »Gotteshausdienstmann«, bischöflicher Dienstmann

bischöflicher -- **bischöflicher Immunitätsbezirk, mhd. gotesvride**, gotesfride*, st. M.: nhd. Gottesfriede, bischöflicher Immunitätsbezirk

bischöflicher -- **bischöflicher Sprengel, mhd. wīchbilede***, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

bischöflicher -- **bischöflicher Vikar, afries. kōr-bi-skop 4**, st. M. (a): nhd. bischöflicher Vikar

bischöflicher Bierkellermeister (Bremen), mnd. bērsl· tære*, bērsl· ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

bischöfliches -- **bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht***, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

bischöfliches -- **bischöfliches Gericht, mnd. bischopesgerichte**, bischoppesgerichte, N.: nhd. bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht

bischöfliches -- **bischöfliches Lehen, mnd. stichtlēhen***, stichtlēn, stichtlēen, stiftlēn, N.: nhd. »Stiftlehen«, bischöfliches Lehen

bischöfliches -- **bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten, mnd. m· legrēve**, M.: nhd. »Mühlgrefe«, bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten

bischöfliches Gericht (N.) (1) über Mühlenangelegenheiten, mnd. m· lendinc, N.: nhd. bischöfliches Gericht (N.) (1) über Mühlenangelegenheiten

bischöfliches Gericht (N.) (1), mnd. bischopesrichte, bischoppesrichte, N.: nhd. »Bischofsgericht«, bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht (N.) (1)

bischofmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofmantel, nhd., M.: nhd. Bischofsmantel; E.: s. Bischof, Mantel; L. , Luther

bischofmuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofs -- **Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, mnd. patriarchenstāt**, M.: nhd. »Patriarchenstand«, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, Patriarchat; patriarchīe, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche; patriarchinge, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche

Bischofs -- **Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält, mnd. sēntdēken**, seentdecken, M.: nhd. Senddechant, Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält

Bischofs -- **Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, mnd. prōvincie**, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Bischofs -- **Diözese eines Bischofs, mnd. parre**, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Bischofs -- **Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, mnd. kāmersch· lære**, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

Bischofs -- **Fußbekleidung des Bischofs, mnd. bischopesschō**, bischoppesschō, M.: nhd. »Bischofsschuh«, Fußbekleidung des Bischofs

Bischofs -- **Hirtenstab eines Bischofs, mnd. bischopesstaf**, bischoppesstaf, M.: nhd. »Bischofsstab«, Krummstab eines Bischofs, Hirtenstab eines Bischofs

Bischofs -- **Kleidung des Bischofs, ae. bi-sceop-ge-gier-el-a**, sw. M. (n): nhd. Bischofsgewand, Kleidung des Bischofs

Bischofs -- **Kopfbedeckung des Bischofs, mnd. berēdeken**, berētken, N.: nhd. Barettchen, Barett, Kopfbedeckung des Bischofs

Bischofs -- **Krummstab eines Bischofs, mnd. bischopesstaf**, bischoppesstaf, M.: nhd. »Bischofsstab«, Krummstab eines Bischofs, Hirtenstab eines Bischofs

Bischofs -- **Ministeriale eines Bischofs, mnd. stichtesman**, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft; stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

Bischofs -- **Schreiben eines Bischofs, mnd. bischopbrēf**, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief; bischopesbrēf*, bischopesbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief

Bischofs -- **Sprengel eines Bischofs, mnd. krēsem**, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

Bischofs -- **Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz, mnd. coadjutor**, M.: nhd. Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz

Bischofs -- **Stellvertreter eines Bischofs, mhd. erzepriester**, erzpriester, st. M.: nhd. Erzpriester, Stellvertreter eines Bischofs, Pfarrdechant, Vorsteher einer Kirche

Bischofs -- **unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht***, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

Bischofs -- **Urkunde eines Bischofs, mnd. bischopbrēf**, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief; bischopesbrēf*, bischopesbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief

Bischofs -- **Vertreter des Bischofs, mnd. kōrbischop**, M.: nhd. Vertreter des Bischofs, Weihbischof, Kardinal

Bischofs -- **Verwalter eines Bischofs, mnd. scheffære*****, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

Bischofs -- **Weihe eines Bischofs, mhd. bischofwīhe**, st. F.: nhd. »Bischofweihe«, Weihe eines Bischofs

bischofsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsamt, got. aípi-skaúp-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Bischofsamt

Bischofsamt, ae. bi-sceop-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Bischofsamt, Bischofswürde, Amt, Geschäft; bi-sceop-scīr, st. F. (ō): nhd. Bischofsamt, Episkopat; bi-sceop-þeg-n-ung, bi-sceop-þē-n-ung, st. F. (ō): nhd. Bischofsamt

Bischofsamt, ahd. bisketuom* 2, biscetuom*, st. N. (a): nhd. »Bischoftum«, Bischofsamt, Heiligtum, Priesteramt; biskoftuom* 6, biscoftuom*, st. N. (a): nhd. Bischoftum, Diözese, Bistum, Bischofsamt, Heiligtum; bistuom* 3, st. N. (a): nhd. »Bistum«, Bischofsamt

Bischofsamt, mnd. bischopambacht*, bischopamt, N.: nhd. Bischofsamt; bischopāt, bischopbat, N.: nhd. Episkopat, Bistum, Bischofsamt, Bischofswürde; bischopdōm, bischopdum, bischedōm, biscopdūm, N., M.: nhd. Bistum, Diözese, Bischofswürde, Bischofsamt; bischopesambacht*, bischoppesamt, N.: nhd. Bischofsamt

Bischofsamt, nhd., N.: nhd. Amt als Bischof, Bischofsamt; E.: s. Bischof, Amt; L. , Luther

bischofsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsbezirk, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

bischofschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsgericht, mnd. bischopesrichte, bischoppesrichte, N.: nhd. »Bischofsgericht«, bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht (N.) (1)

Bischofsgewand, ae. bi-sceop-ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Bischofsgewand, Kleidung des Bischofs

Bischofsgulden, mnd. bischopesgülden, bischoppesgülden, M.: nhd. Bischofsgulden

bischofsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofshaube, mhd. bischofeshūbe*, bischofshūbe, st. F.: nhd. »Bischofshaube«, Bischofsmütze

Bischofshäublein, mhd. bischofeshiubelīn*, bischofshūbelin, st. N.: nhd. »Bischofshäublein«, Bischofsmütze

bischofsheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofshoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofshof, mnd. bischopeshof, bischoppeshof, M.: nhd. »Bischofshof«, bischöfliche Residenz

bischofshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bischofshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofshut, bischofshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bischofshut, mnd. bischopeshōt, bischoppeshōt, M.: nhd. »Bischofshut«, Bischofsmütze, Mitra

bischofshut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsinful, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofskirche -- **Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche, mhd. kōrbischof**, st. M.: nhd. »Chorbischof«, Archidiakon, Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche

Bischofskirche, ahd. tuom (2) 8, st. M. (a): nhd. Haus, Dom (M.) (1), bischöfliche Kirche, Bischofskirche

Bischofskirche, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

Bischofskorn, mnd. bischopeskōrn*, bischoppeskōrn, N.: nhd. »Bischofskorn«, Getreideabgabe an den Bischof

bischofslarve, nhd., F.: nhd. ; Hw. s. Bischoflarve; L.: DW , Luther

Bischofsmacht, mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

bischofsmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsmesse, mnd. bischopesmisse, bischoppesmisse, F.: nhd. »Bischofsmesse«, Messe die vom Bischof abgehalten wird

Bischofsmütze -- **die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder, mhd. walchart**, st. M. Pl.: nhd. die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder

Bischofsmütze -- **Seite der zweispitzigen Bischofsmütze, mhd. schiez**, schieze, sw. M.: nhd. Giebelseite, Gebäudegiebelseite, Seite der zweispitzigen Bischofsmütze

Bischofsmütze, an. kveif, st. F. (ō): nhd. Haube, Bischofsmütze; mit-r, st. N. (a): nhd. Mitra, Bischofsmütze; mitr-a, F.: nhd. Mitra, Bischofsmütze

-- Goldplatte an der Bischofsmütze: an. pet-al-l-um, N.?: nhd. Goldplatte an der Bischofsmütze

Bischofsmütze, ahd. hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze; huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke; kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō):

nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban

Bischofsmütze, mhd. bischofeshūbe*, bischofshūbe, st. F.: nhd. »Bischofshaube«, Bischofsmütze; bischofeshiubelīn*, bischofshūbelin, st. N.: nhd. »Bischofshäublein«, Bischofsmütze; bischofkrōne, st. F.: nhd. Bischofsmütze, Mitra

Bischofsmütze, mhd. infele, infel, st. F.: nhd. Binde, Priesterbinde, Bischofsmütze, Abtsmütze, Mitra

Bischofsmütze, mnd. bischopeshōt, bischoppeshōt, M.: nhd. »Bischofshut«, Bischofsmütze, Mitra

Bischofsmütze, mnd. bischopesmütze*, bischopesmüsse, bischoppesmüsse, F.: nhd. »Bischofsmütze«, Mitra

Bischofsmütze, mnd. infel, infōle, imphole, F.: nhd. Bischofsmütze, Kardinalsmütze; kofinne, F.?: nhd. Bischofsmütze, Inful?

bischofsmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bischofsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsresidenz, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Bischofssache, mnd. bischopessāke, bischoppessāke, F.: nhd. »Bischofssache«, Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört

bischofsschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsschuh, mhd. bischofschuoch, st. M.: nhd. Bischofsschuh

Bischofsschuh, mnd. bischopesschō, bischoppesschō, M.: nhd. »Bischofsschuh«, Fußbekleidung des Bischofs

bischofssitz, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bischofssitz, ae. bi-sceop-rīc-e, bi-scop-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Bistum, Diözese, Bischofssitz

Bischofssitz, mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

Bischofssitz, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

-- soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird: mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

Bischofsstab, ahd. biskofesstab* 2, biscofesstab*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Bischofsstab, Krummstab; ferla* 2, ferala*, sw. F. (n): nhd. Stab, Rute, Strafrute, Geißel, Bischofsstab, Krummstab

Bischofsstab, mhd. bischofstap, st. M.: nhd. Bischofsstab

Bischofsstab, mhd. krücke, krucke, kruche, sw. F., st. F.: nhd. Krücke, Krückstock, Krummstab, Bischofsstab, Kreuz, Ofenkrücke

Bischofsstab, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Bischofsstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

Bischofsstab, mnd. bischopesstaf, bischoppesstaf, M.: nhd. »Bischofsstab«, Krummstab eines Bischofs, Hirtenstab eines Bischofs

Bischofsstab, mnd. hērdestaf, herdestaf, M.: nhd. Hirtenstab, Bischofsstab

Bischofsstab, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Bischofsstuhl, an. stōl-i (1), sw. M. (n): nhd. Bischofsstuhl

Bischofsstuhl, ae. bi-sceop-stō-l, bi-scop-stō-l, st. M. (a): nhd. Bischofsstuhl

Bischofsstuhl, afries. stō-l 18, st. M. (a): nhd. Stuhl, Gericht (N.) (1), Bischofsstuhl, päpstlicher Stuhl

Bischofsstuhl, ahd. biskofesstuol* 1, biscofesstuol*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Bischofsstuhl, Bischofsthron

Bischofsstuhl, mhd. bischofesstuol*, bischofsstuol, st. M.: nhd. Bischofsstuhl

Bischofsstuhl, mnd. bischopesstōl, bischoppesstōl, Sb.: nhd. »Bischofsstuhl«

bischofstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsthron, ahd. biskofesstuol* 1, biscofesstuol*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Bischofsstuhl, Bischofsthron

bischofstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofstumpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsvierdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofsweihe -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

Bischofsweihe, mnd. bischopeswīinge*, bischopeswīginge, bischoppeswīginge, F.: nhd. Bischofsweihe

Bischofswürde, ae. bi-sceop-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Bischofsamt, Bischofswürde, Amt, Geschäft; bi-sceop-set-l, st. N. (a): nhd. Bischofswürde

Bischofswürde, mnd. bischopāt, bischopbat, N.: nhd. Episkopat, Bistum, Bischofsamt, Bischofswürde; bischopdōm, bischopdum, bischedōm, biscopdūm, N., M.: nhd. Bistum, Diözese, Bischofswürde, Bischofsamt; bischopesstāt*, bischopsstāt, M.: nhd. Bischofswürde; bischopstāt, M.: nhd. Bischofswürde

Bischofswurz, ae. bi-sceop-wyrt, st. F. (i): nhd. Bischofswurz, Verbene

Bischofszehnte, mnd. bischopesteinde*, bischopsteinde, M.: nhd. »Bischofszehnte«, Zehntabgabe; bischopteinde, M.: nhd. »Bischofszehnte«, Zehntabgabe

bischofszettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bischofszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischoftrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischoftum, bischofthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bischoftum, ahd. bisketuom* 2, biscetuom*, st. N. (a): nhd. »Bischoftum«, Bischofsamt, Heiligtum, Priesteramt

Bischoftum, ahd. biskoftuom* 6, biscoftuom*, st. N. (a): nhd. Bischoftum, Diözese, Bistum, Bischofsamt, Heiligtum

bischoftum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischoftumpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofvierdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bischofweihe, mhd. bischofwīhe, st. F.: nhd. »Bischofweihe«, Weihe eines Bischofs

bischofweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bischofzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

biscot, nhd.: nhd. ; L.: DW

bise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bisem, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisemapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bisemgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bisemkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bisemmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bisher, ae. géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; gíen, gíen-a, Adv.: nhd. noch, wieder, weiter, auch, bisher

bisher, ahd. herasun 22, Adv.: nhd. hierher, bisher, hier, hierhin

bisher, mhd. bizher, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunkt; daher, Adv.: nhd. her, bisher, hierher; dāher, dā her, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, woher, hierher, heran; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; enneher, ennenher, enher, enther, Adv.: nhd. seither, bisher, bis jetzt, von dort her; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

bisher, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt

bisher, mnd. aldūslange*, aldüslange, aldüslang, aldüslinge Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; anehēr*, anhēr, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; bethēr, bethēre, Adv.: nhd. bisher; bishēr, Adv.: nhd. bisher; ērbet, Adv.: nhd. bisher

bisher, mnd. ūthēr*, ūther, mnd.?, Adv.: nhd. seither, bisher; wante (1), wente, want, went, mnd.?, Präp.: nhd. bisher, bis jetzt, bis; wante (2), wente, want, went, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. bisher, bis jetzt, bis

-- bisher unbekannt: mnd. ungeh˙ ret*, ungehōrt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehört«, nicht gehört, unerhört, bisher unbekannt

bisher, mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit; hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt; iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt; itsunthēr, iczundheer, Adv.: nhd. bisher, schon; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittons, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt

bisher, mnd. süshēr, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; süslange, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; süslangehēr, Adv.: nhd. bisher, so lange, bis jetzt; süstlange, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; tōhēr, toher, mnd.?, Adv.: nhd. bisher

bisher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

bisherig, ahd. fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig

bisherig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bisherigen -- aus dem bisherigen Zustand bringen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

bishero, nhd.: nhd. ; L.: DW

bishin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

biskiffa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Biskotte, mhd. piscot, M.: nhd. »Biskotte«, Zwieback

bislang, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

bislang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bismer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bisminze (eine Pflanze), mnd. ? bisminte, Sb.: nhd. Bisminze? (eine Pflanze)

bismut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bison, mhd. büffel, püffel, st. M.: nhd. »Büffel«, Ochse, Wisent, Auerochs, Ur, Bison

Bison, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

Bisonochse, mhd. wisent, wissen, wisant, st. M.: nhd. Wisent, Bisonochse; wisente, sw. M.: nhd. Wisent, Bisonochse; wisenttier, wisentetier, wisanttier, wisentier, st. N.: nhd. »Wisenttier«, Wisent, Bisonochse

bispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Biss, Bisz, nhd., M.: nhd. Biss; L.: DW Luther (Bisz)

Biss, germ. *bita-, *bitam, st. N. (a): nhd. Biss; *biti-, *bitiz, st. M. (i): nhd. Biss, Stich

Biss, an. bi-t, st. N. (a): nhd. Biss, Schärfe, Viehweide

Biss, ae. bi-t-e, st. M. (i): nhd. Biss, Stich, Wunde, Krebs; ge-sli-t, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Riss, Biss, Verleumdung; sli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Schlitz, Ritz, Biss

Biss, afries. bi-t-e 19, st. M. (i): nhd. Biss, Splitter, Einschnitt

Biss, as. bi-t-i 2, bi-t*, st. M. (i): nhd. Biss

Biss, ahd. beiz (?) 1, ahd.?, Sb.: nhd. Biss; biz 14, bīz?, st. M. (i): nhd. Biss, Bissen, Brocken (M.), Gebiss; bizzo (1) 18, sw. M. (n): nhd. Bissen, Brocken, Klumpen (M.), Biss; kiuwunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Kauung«, Biss

Biss, mhd. beize (2), st. M.?, st. N.?: nhd. Biss, Griff; biz (3), piz, st. M.: nhd. Biss, Bissen, Stich, Stoß, Bisswunde, Pferdegebiss; bizze, sw. M.: nhd. Biss, Bissen, Beißen, Keil, Mundschließen (N.)

-- Biss in den Apfel: mhd. apfelbīz, aphelbīz, aphelbiz, st. M.: nhd. »Apfelbeiß«, Apfelbiss, Biss in den Apfel

-- eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt: mhd. bluotwurm, st. M.: nhd. eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt

-- mit giftigem Biss verletzt: mhd. eiterbīzic, eiterbīzec, Adj.: nhd. »eiterbeißig«, mit giftigem Biss verletzt, vergiftet

Biss, mhd. heckunge, st. F.: nhd. Stich, Biss, Nachkommenschaft, Brut

Biss, mhd. zwac, st. M.: nhd. »Zwack«, Biss

Biss, mnd. bēte (2), bette, bitte, M.: nhd. Biss; bīten (2), bītent, N.: nhd. »Beißen«, Biss, Essen (N.), Fraß; bītinge, bitinge, F.: nhd. Beißen, Biss

-- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt: mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Biss, mnd. smurre, F.: nhd. Striemen, Schmarre, Schnitt, Biss

biss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bisschen -- Bisschen Zeug, mnd. t· geken*, tugeken mnd.?, N.: nhd. »Zeugchen«, Bisschen Zeug, Siebensachen

Bisschen -- ein Bisschen, mnd. l· rlüttik, N.?: nhd. ein Bisschen, ganz wenig

Bisschen -- nicht ein Bisschen, mnd. kēnich, kēinich, Indef.- Pron.: nhd. kein einzig, nicht ein Bisschen

bisschen, ahd. luzzilo 2, Adv.: nhd. wenig, bisschen, ein wenig, klein

Bisschen, mnd. bēteken*, bētken, M.: nhd. »Bisschen«, kleiner Bissen

Bisschen, mnd. bitzen?, mnd.?, N.: nhd. Bissen, Bisschen

bisse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bissel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bissen (M.), as. mūth-biti* 1, st. M. (i): nhd. »Mundbissen«, Bissen (M.)

Bissen, idg. ? *kemə-, *komə-, *kmā-, Sb.: nhd. Bissen?

Bissen, germ. *bitō-, *bitōn, *bita-, *bitan, sw. M. (n): nhd. Bissen, Stück

Bissen, got. draúhsn-a* 4, drausna*, st. F. (ō), Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. Brocken, Brosamen, Bissen; hlaif-s* 73, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 120,2): nhd. Brot, Brotlaib, Brotbissen, Bissen

Bissen, an. bi-t-i (1), sw. M. (n): nhd. Bissen, Zahn; morsel, st. N. (a): nhd. Bissen; tugg-a, sw. F. (n): nhd. Bissen

Bissen, ae. bi-t-a (1), sw. M. (n): nhd. Bissen, Stück; bi-t-u, F.: nhd. Bissen; bréa-d, st. N. (a): nhd. Bissen, Stück, Krume, Brot; gief-l, gif-el, st. N. (a): nhd. Bissen, Nahrung; gief-ol-a (2), sw. M. (n): nhd. Bissen; sloc-a, sw. M. (n): nhd. Bissen; snǣd (3), st. F. (i): nhd. Stück, Bissen, Schnitte

-- Bissen Brot: ae. hlāf-ge-bre-c-u, F.: nhd. Bissen Brot

-- eingeweichter Bissen: ae. so-p-p, Sb.: nhd. eingeweichter Bissen

Bissen, ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen; balla 39, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Kloß, Bissen; ballo 5, sw. M. (n): nhd. »Ball« (M.) (1), Ballen (M.), Handballen, Kugel, Kloß, Bissen; biz 14, bīz?, st. M. (i): nhd. Biss, Bissen, Brocken (M.), Gebiss; bizza 5, sw. F. (n): nhd. Bissen, Kloß, Klumpen (M.), Brocken (M.); bizzo (1) 18, sw. M. (n): nhd. Bissen, Brocken, Klumpen (M.), Biss; merāta 4, merda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Imbiss, Speise, Bissen; mundfol* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bissen, Mundvoll; snita 12, sw. F. (n): nhd. »Schnitte«, Bissen, Stück, Mundbissen, Abschnitt, Schnitt; stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück

Bissen, mhd. biz (3), piz, st. M.: nhd. Biss, Bissen, Stich, Stoß, Bisswunde, Pferdegebiss; bizze, sw. M.: nhd. Biss, Bissen, Beißen, Keil, Mundschließen (N.)

Bissen, mhd. kluc, st. M.: nhd. Bissen, losgespaltenes Stück; kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

Bissen, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen; mursel, murschel, morsel, st. N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Bissen, Leckerbissen

Bissen, mhd. slic, st. M.: nhd. Bissen, Schluck, Trunk, Fresser, Vielfraß, Schlemmer

Bissen, mnd. ? knigge, knygke, Sb.: nhd. Stückchen?, Bissen?

Bissen, mnd. ? slabberbas, Sb.: nhd. Trunk?, Schluck?, Bissen?, Happen?; sminke (2), F.: nhd. Bissen, Happen

Bissen, mnd. ? vinsel, Sb.: nhd. Stückchen?, Bissen?

bissen, mnd. bēsen, sw. V.: nhd. bissen, unruhig umherlaufen (Kühe)

Bissen, mnd. bēte (3), bēt, bette, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; bēten (3), betten, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; bitzen?, mnd.?, N.: nhd. Bissen, Bisschen

-- kleiner Bissen: mnd. bēteken*, bētken, M.: nhd. »Bisschen«, kleiner Bissen

Bissen, mnd. marcelle, mnd.?, Sb.: nhd. Bruchstück, Bissen, Stück; morsēl, N.: nhd. Stück, Bissen; muntvul, N.?: nhd. »Mundvoll«, kleiner Mundbissen, Bissen

Bissen, nhd., M.: nhd. Bissen, Abgebissenes; E.: s. beißen, Biss; L. , Luther

bissenfischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bissenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bissig -- bissig antworten, mhd. widerebīzen*, widerbīzen, st. V.: nhd. beißen, zurückbeißen, bissig antworten

bissig -- bissig wie ein Wolf, mhd. wolfvræzec, wolffræzec*, Adj.: nhd. »wolffräßig«, bissig wie ein Wolf

bissig sein (V.), mnd. inbīten, st. V.: nhd. bissig sein (V.), beißen

bissig sein (V.), mnd. snouwen, sw. V.: nhd. schnappen, bissig sein (V.), schnauben, anfahren, anschreien, anschnauzen

bissig, an. kǫl-s-ug-r, Adj.: nhd. bissig, ärgerlich

bissig, as. *bêt-ig?, Adj.: nhd. bissig

bissig, ahd. āzīg* 4, Adj.: nhd. gefräßig, bissig; beiskar* 3, Adj.: nhd. beißend, eifernd, bissig; bīzīg* 2, bizzīg*, Adj.: nhd. bissig; bizlīhho* 1, bizlīcho, Adv.: nhd. bissig; gibizano* 1, gibizzano*, Part. Prät.=Adv.: nhd. bissig, scharf; gremizlīhho* 6?, gremizlīcho*, gremīglīhho*?, Adv.: nhd. grimmig, zornig, heftig, bissig, scharf

bissig, mhd. beizic, beizec, Adj.: nhd. bissig; bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bīzic, bīzec, Adj.: nhd. »beißig«, bissig; bīziclich*, bīzeclich, Adj.: nhd. »beißiglich«, bissig

bissig, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; ræzic, ræzec, Adj.: nhd. bissig

bissig, mnd. bētich, Adj.: nhd. bissig; bētisch, bētesch, Adj.: nhd. bissig

bissig, mnd. slūbetisch*, slūbetsch, mnd.?, Adj.: nhd. heimtückisch, bissig; tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

bissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bissig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bissiger -- bissiger und gehässiger Betrunkener, mnd. hundekērl, M.: nhd. bissiger und gehässiger Betrunkener

Bissigkeit, ahd. gibiz 10, st. N. (a): nhd. Zaum, Gebiss, Bissigkeit

Bissigkeit, mnd. bētichhēt*, bētichēt, bēticheit, F.: nhd. Bissigkeit

bissigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bissinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bisslein, biszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bissmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bisswunde, mhd. biz (3), piz, st. M.: nhd. Biss, Bissen, Stich, Stoß, Bisswunde, Pferdegebiss

bist -- du bist, anfrk. bist, bis, anom. V. (2. P. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. du bist

bist, ae. eart, art, earþ (2), anom. V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind): nhd. bist

-- bist nicht: ae. n-art, ni-eart*, anom. V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. bist nicht; n-ear-t, ni ear-t*, anom. V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind): nhd. bist nicht

bisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bistum, bisthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bistum, ae. bi-sceop-rīc-e, bi-scop-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Bistum, Diözese, Bischofssitz

Bistum, ahd. biskoftuom* 6, biscoftuom*, st. N. (a): nhd. Bischoftum, Diözese, Bistum, Bischofsamt, Heiligtum

Bistum, ahd. bistuom* 3, st. N. (a): nhd. »Bistum«, Bischofsamt

Bistum, mhd. bischoftuom*, bischtuom, bistum, pischtuom, st. N.: nhd. Bistum; bistum, st. N.: nhd. Bistum

Bistum, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Bistum, mnd. bischopāt, bischopbat, N.: nhd. Episkopat, Bistum, Bischofsamt, Bischofswürde; bischopdōm, bischopdum, bischedōm, biscopdūm, N., M.: nhd. Bistum, Diözese, Bischofswürde, Bischofsamt; bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

Bistum, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche; kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

Bistum, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund
-- in einem Stift bzw. Bistum geltend: mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend
-- zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend: mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

bistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bistumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bistumlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bistums -- Burg im Besitz eines Bistums, mnd. stichtborch, stiftborch*, M.: nhd. »Stiftburg«, Burg im Besitz eines Bistums

Bistums -- Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums, mnd. stichteslant, stifteslant*, M.: nhd. »Stiftsland«, Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums

Bistums -- Landbesitz eines Bistums, mnd. stichtgōt, stichtgūt, stiftgōt*, N.: nhd. »Stiftgut«, Landbesitz eines Bistums

Bistumskirche, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

bistumslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bistumstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bistumstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bisweilen, afries. bĭ̄-hwī-l-en* 1, be-hwī-l-en*, Adv.: nhd. bisweilen; under-hwī-l-en 1 und häufiger?, Adv.: nhd. bisweilen

bisweilen, ahd. sumenes 8, sumanes, Adv.: nhd. bisweilen, manchmal, zuweilen, irgendeinmal, hin und wieder; sumes* 3, Adv.: nhd. bisweilen, teils

bisweilen, mhd. bīwīlen, biwīlen*, bewīlen, Adv.: nhd. einst, manchmal, einstweilen, bisweilen

bisweilen, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

bisweilen, mhd. underwīlen, underwīlent, Adv.: nhd. manchmal, zuweilen, von Zeit zu Zeit, bisweilen

bisweilen, mnd. aflanc, Adv.: nhd. bisweilen; āverlanc, Adv.: nhd. bisweilen; bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald; biswīlen, Konj.: nhd. bisweilen

bisweilen, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland

bisweilen, mnd. sōmes, sumes, Adv.: nhd. zum Teil, teils, bisweilen; somtīden, sumtīden, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīdes, somtides, somtīds, sumtīdes, summetīdes, sumptīdes, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīt, sumtīt, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, manchmal; somwīle, somwile, sumwile, Adv.: nhd. zuweilen, bisweilen; somwīlen, somwilen, sumwilen, Adv.: nhd. zuweilen, bisweilen; sōmwīles, sumwīles, sumwiles, Adv.: nhd. zuweilen, bisweilen; sunderstunden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, gleich, sofort, ohne Aufschub; sundertīden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen

bisweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

biswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bisz, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

bisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

biszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

biszedelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

biszgurre, nhd.: nhd. ; L.: DW

biszhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

biszmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

biszwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitburg, germ. Beda vicus, lat.-germ.?, ON: nhd. Bitburg

bitburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitetzia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bithia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitichma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitiuna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitschart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitschier, nhd., N.: nhd. Siegel; Hw.: s. Petschier; L.: , Luther

bitschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitt..., mnd. biddel***, Sb.: nhd. »Bitt...«

bittabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittbrief, mnd. bēdebrēf, M.: nhd. Bittbrief, Empfehlungsschreiben; bēdelbrēf, M.: nhd. »Bettelbrief«, Bittbrief, Empfehlungsschreiben

bittbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bitte -- Bitte nachgeben, mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

Bitte -- Bitte um Beistand, mnd. jōdūt (2), N.: nhd. Hilfegesuch, Bitte um Beistand

Bitte -- unablässig vorgetragene Bitte, mnd. galsperen* (2), galsperent*, galspern, galspernt, N.: nhd. unablässig vorgetragene Bitte

Bitte -- vergebliche Bitte, mnd. fēilbēde, F.: nhd. vergebliche Bitte, Fehlbitte

Bitte, idg. *bhāni-?, Sb.: nhd. Bitte

Bitte, germ. *beda-, *bedam, *bida-, *bidam, st. N. (a): nhd. Bitte, Gebet, Warten, Geduld; *bedō, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet; *bōni-, *bōniz, st. F. (i): nhd. Bitte

Bitte, got. *aih-tr, st. N.: nhd. Klage, Bitte; aih-tr-ōn-s* 3, st. F. (i): nhd. Bitte, Gebet; bid-a 29, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Bitte, Gebet, Aufforderung; us-blōt-ein-s* 2=1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bitte, Flehen, Gebet

bitte, an. bœn-a, sw. V.: nhd. beten, bitte

Bitte, an. beiz-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Bitte; bōn, st. F. (ō): nhd. Bitte; bœn, st. F. (i): nhd. Bitte, Gebet

Bitte, an. for-māl-i, F.: nhd. Anrede, Bitte, Voraussage; māl-i (2), sw. M. (n): nhd. Übereinkunft, Lohn, Pacht, Rede, Bitte

Bitte, ae. bed, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Gottesdienst; bed-u, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet; bǣn, bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Anliegen, Dienstverpflichtung, Fron; bōn (1), F.: nhd. Bitte; ge-bed, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Gottesdienst; ge-bǣn, ge-bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Dienstverpflichtung, Fron; gio-w-ung, gi-w-ung, st. F. (ō): nhd. Bitte, Bittgesuch; wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

Bitte, afries. bed-e* 7, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet

Bitte, anfrk. bed-a*, st. F. (ō): nhd. Gebet, Bitte

Bitte, as. bed-a* 16, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet

Bitte, ahd. bet* 2, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte; beta 15, st. F. (ō): nhd. Gebet, Bitte, Fürsprache; betalunga* 4, st. F. (ō): nhd. Bitte, Armut, Bedürftigkeit; betunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet, Beten; digi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bitte, Gebet, Flehen, Gelübde; digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache; flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen; gibet 112, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Fürbitte; ginādōnfleha* 1, st. F. (ō): nhd. Flehen, Bitte, Abbitte
-- Bitte um Rat: ahd. rātfrāga 5, st. F. (ō): nhd. »Ratfrage«, Frage, Anfrage, Bitte um Rat
-- Bitte um Verzeihung: ahd. flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen
-- eine Bitte abschlagen: ahd. irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen

Bitte, ahd. bita* 2, st. F. (ō): nhd. »Bitte«, Gebet, Gebetsstätte, Stätte des Gebets, Anbetung

Bitte, mhd. anelāge, anlāge, st. F.: nhd. Anliegen, Bitte, Vorbringen eines Anliegens, Hinterhalt, Drängen; bāte, st. F.: nhd. Bitte; beger (1), st. F., st. N.: nhd. »Begehr«, Begehren, Bitte, Verlangen, Begierde, Wunsch; begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet; bet (1), bete, st. F., st. N.: nhd. Bitte, Gebet; bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; betunge, F.: nhd. Bitte, Gebet; bit (1), st. N.: nhd. Gebet, Bitte; bite*** (2), st. F.: nhd. Bitte; bitunge, bittunge, st. F.: nhd. Gebet, Bitte, Weissagung; dige (1), st. F.: nhd. Bitte, Gebet
-- auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei: mhd. betevogetīe, betefogetīe*, st. F.: nhd. »Bittvogtei«, auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei
-- Bitte abschlagen: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern
-- Bitte vorbringen: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

Bitte, mhd. gebet, gipet, st. N., st. F.: nhd. Gebet, Bitte, Ersuchen; gebete, gibete, st. F.: nhd. Bitte, Gebet; gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte

Bitte, mhd. manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße; ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede
-- Bitte um Rat: mhd. rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung

Bitte, mhd. underdige, st. F., N.: nhd. Fürbitte, Bitte, Gebet; vlēhe, vlēge, vlēje, vlē, flēje, flēhe*, flēge*, flē*, st. F.: nhd. Flehen, Bitte, dringendes Bitten (N.), inständige Bitte; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vürebete*, vürbete, fürebete*, st. F.: nhd. Gesuch, Bitte, Fürbitte
-- inständige Bitte: mhd. vlēhe, vlēge, vlēje, vlē, flēje, flēhe*, flēge*, flē*, st. F.: nhd. Flehen, Bitte, dringendes Bitten (N.), inständige Bitte; vlēhede, flēhede*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, inständige Bitte

Bitte, mnd. anelanginge*, anlanginge, F.: nhd. Angriff, Klage, Forderung, Ansuchen (N.), Bitte; anes· ken* (2), ans· ken, ans· kent, N.: nhd. Ansuchen, Bitte; bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung; bekōre, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bekōringe, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bidde***, F.: nhd. Bitte; bidden (2), biddent, N.: nhd. Bitte, Bitten (N.); biddinge, F.: nhd. Bitte

-- heftige Bitte: mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

Bitte, mnd. langinge***, F.: nhd. »Langung«, Forderung, Bitte, Verlangen

bitte, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

Bitte, mnd. vlē, vlei, flee, vlehe, vlege, F.: nhd. Flehen, Bitte, dringliche Bitte; vörs· k*, vors· k, vorsōk, vors· k, F., N.: nhd. »Versuch«, Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte; vörs· kt*, vors· kt, versueckt, F., N.: nhd. Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

-- Bitte befolgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- dringliche Bitte: mnd. vlē, vlei, flee, vlehe, vlege, F.: nhd. Flehen, Bitte, dringliche Bitte

bitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bitten -- Bitten richten an, mhd. gevlēhen, gevlēgen, gevlēn, geflēhen*, geflēgen*, geflēn*, sw. V.: nhd. flehen, Bitten richten an, anflehen

-- bitten um: mhd. gebeten (1), sw. V.: nhd. beten, bitten um, bitten für; gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

-- inständig bitten um: mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

-- zudringlich bitten: mhd. krangelen*, krangeln, sw. V.: nhd. zudringlich bitten, betteln

Bitten -- durch Bitten bewegen zu, mhd. erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für

-- um Almosen bitten: mhd. betelen, beteln, bedelen, peteln, sw. V.: nhd. betteln, um Almosen bitten

-- um Geld bitten: mhd. anenœten, ane nœten, st. V.: nhd. um Geld bitten

-- wie zu bitten geziemt: mhd. betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen

Bitten -- durch Bitten bewegen zu, mhd. überbiten, st. V.: nhd. durch Bitten bewegen zu

-- inständig bitten: mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

-- schmeichelnd bitten: mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

Bitten -- durch Bitten erlangen, mnd. afbidden, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, durch Bitten erlangen

-- um einen Schiedsspruch bitten: mnd. compromittēren, kompromittēren*, sw. V.: nhd. um einen Schiedsspruch bitten, zum Schiedsmann wählen

-- um Entschuldigung bitten: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

Bitten -- durch Bitten erreichen, ahd. irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten

-- flehentlich bitten: ahd. gelzōn*? 3, kelzen*?, sw. V. (2, 1?): nhd. anflehen, sich rühmen, äußern, flehentlich bitten

Bitten -- flehentliches Bitten, ahd. biswart* 1, st. F. (i): nhd. »Beschwörung«, Gebet, flehentliches Bitten

-- inständig bitten: ahd. irbitten* 19, st. V. (5): nhd. erbitten, ausbitten, inständig bitten, erflehen, erlangen; kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

bitten -- inständig bitten, mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

bitten -- um Erlaubnis bitten, mnd. tēgenvrāgen, st. V.: nhd. »gegenfragen«, um Erlaubnis bitten

bitten -- unablässig bitten, mnd. galsperen* (1), galspern, sw. V.: nhd. unablässig bitten, einem in den Ohren liegen

bitten -- zu Gast bitten, mnd. inlāden (2), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten

bitten -- zu Weihnachten um Kuchen bitten, mnd. jārkōken, sw. V.: nhd. zu Weihnachten um Kuchen bitten

Bitten (N.), mhd. beten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Beten, Bitten (N.), Anbeten; dorfbete, st. F.: nhd. Bitten (N.), Herumbitten bei den Nachbarn

Bitten (N.), mhd. vlēhede, flēhede*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, inständige Bitte; vlēhunge, flēhunge*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, Schmeichelei

Bitten (N.), mnd. bidden (2), biddent, N.: nhd. Bitte, Bitten (N.)

bitten, idg. *eig-, *oig-, V.: nhd. jammern, bitten; *gu̯hedh-, V.: nhd. bitten, begehren; *meldh- (1), V.: nhd. bitten, beten, sprechen; *perk̂- (4), *prek̂-, *pr̥k̂-, V.: nhd. fragen, bitten

bitten, germ. *baidjan, sw. V.: nhd. bitten, zwingen; *bedjan, *bidjan, st. V.: nhd. bitten; *fergōn, sw. V.: nhd. bitten; *frēgēn, *frǣgǣn, sw. V.: nhd. fragen, bitten; *gabedjan, *gabidjan, st. V.: nhd. bitten

-- zu bitten seiend: germ. *-bēdi-, *-bēdiz, *-bǣdi-, *-bǣdiz, germ.?, Adj.: nhd. zu bitten seiend

bitten, got. an-a-hai-t-an* 6, red. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. anrufen, bitten, schelten; *bid-an?, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 231,2): nhd. bitten; bid-jan 134=133, unr. st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, 223, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 115,3, 213,2, 231,2): nhd. bitten, beten, betteln; ga-bid-jan* 1, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bitten, beten; *us-blōt-an?, red. V. (6): nhd. bitten

bitten, an. bið-ja, st. V. (1): nhd. bitten; kall-s-a, sw. V.: nhd. verlangen, bitten, schmähen; lað-a, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), bitten; æs-k-ja, sw. V. (2): nhd. bitten; æst-a, sw. V.: nhd. verlangen, wünschen, bitten

bitten, ae. bed-ec-ian, sw. V. (2): nhd. betteln, bitten; bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, befehlen, fordern; bǣn-s-ian, sw. V.: nhd. bitten; cli-p-ian, clio-p-ian, cleo-p-ian, cly-p-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, rufen, schreien, auffordern, anrufen, bitten; cra-f-ian, sw. V.: nhd. verlangen, fordern, bitten, mahnen; fir-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. bitten; ge-bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, fragen; ge-gier-n-an, ge-geor-n-an, ge-ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; ge-gio-w-ian, ge-gi-w-ian, sw. V. (2): nhd. fordern, bitten; ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; ge-wi-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, neigen zu; gier-n-an, geor-n-an, ger-n-an, sw. V. (1): nhd. begehren, verlangen, streben, suchen, bitten; gio-w-ian, gi-w-ian, sw. V. (2): nhd. fordern, bitten; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; wi-l-l-ian, wi-l-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, bitten; wi-l-n-ian, wi-l-n-ig-an, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, erbitten, neigen zu

-- bitten um: ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern

-- dringend bitten: ae. be-hrō-p-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. belästigen, dringend bitten; heal-s-ian, sw. V. (2): nhd. »halsen«, dringend bitten, beschwören, anflehen

-- leicht zu bitten: ae. éa-þ-bǣd-e, Adj.: nhd. leicht zu bitten

bitten, afries. bid-d-a 22, st. V. (5): nhd. bitten

bitten, anfrk. bid-d-en 4, bid-d-on*, st. V. (5): nhd. bitten, beten

bitten, as. bidd-ian 52, st. V. (5): nhd. bitten, erbitten; ferg-on 3, sw. V. (2): nhd. bitten; thig-g-ian 9, sw. V. (1b): nhd. bitten, empfangen (V.), einnehmen

Bitten, ahd. anastantunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bitten, Beharrlichkeit

bitten, ahd. betalōn* 7, sw. V. (2): nhd. betteln, bitten, flehen; betōn 202, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten, bitten, flehen, beschwören, wünschen; bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; fergōn 23, sw. V. (2): nhd. verlangen, anrufen, flehen, bitten, fordern; flēhen* 4 und häufiger, flehen*?, sw. V. (1a): nhd. »flehen«, schmeicheln, bitten, erflehen; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; follabitten* 2, st. V. (5): nhd. zusammenbitten, bitten; gibetōn* 3, sw. V. (2): nhd. beten, bitten; gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen; gifergōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlangen, vordern, bitten; ubarbitten* 1, st. V. (5): nhd. bitten, betteln; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

-- bitten für: ahd. wegēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterstützen, beistehen, jemandem beistehen, bitten für; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

bitten, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen; aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten); beten (1), peten, sw. V.: nhd. beten, bitten, anbeten; bitelen, sw. V.: nhd. bitten, werben; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; digelen*, digeln, sw. V.: nhd. bitten, flehen; digen (1), diegen, sw. V.: nhd. bitten, flehen, anflehen, beten, beten zu, bitten für; dingen (1), sw. V.: nhd. denken, hoffen, bitten, erbitten; erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für

-- bitten für: mhd. digen (1), diegen, sw. V.: nhd. bitten, flehen, anflehen, beten, beten zu, bitten für

-- bitten um: mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen

Bitten, mhd. biten (2), st. N.: nhd. »Bitten«

bitten, mhd. gebiten (1), gebitten*, st. V.: nhd. bitten, ersuchen; gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten

-- bitten für: mhd. gebeten (1), sw. V.: nhd. beten, bitten um, bitten für; gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für

bitten, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern

bitten, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

Bitten, mhd. vlēhen (2), flēhen*, st. N.: nhd. Flehen, Bitten, Anflehen

bitten, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- bitten um: mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; widervlēhen, widervlēgen, widerflēhen*, widerflēgen*, sw. V.: nhd. bitten um; wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- dringlich bitten: mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

bitten, mnd. anehōlden*, anhōlden, st. V.: nhd. anhalten, festhalten, arrestieren, bitten, ansuchen, veranlassen; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anes· ken* (1), ansöken, ansoken, sw. V.: nhd. »ansuchen«, ersuchen, ansprechen, angehen, bitten; anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten; bēden (2), beden, sw. V.: nhd. beten, bitten; bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten; bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen

-- dringend bitten: mnd. anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten

bitten, mnd. · verbidden, ōverbidden, auerbidden, st. V.: nhd. ausbitten, bitten

-- für den Leichnam bitten: mnd. līkbidden***, sw. V.: nhd. für den Leichnam bitten

-- heftig bitten: mnd. · verliggen, ōverliggen, auerliggen, ouirliggen, st. V.: nhd. »überliegen«, bedrängen, anliegen, heftig bitten, besiegen

-- jemandem um etwas bitten: mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

-- jemanden um etwas bitten: mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

-- um Almosen bitten: mnd. pracheren, prachern, praggeren, V.: nhd. betteln, erbetteln, um Almosen bitten

-- zu Gast bitten: mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

bitten, mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- dringlich bitten: mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

-- flehentlich bitten: mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

-- fragend bitten: mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

-- schmeichelnd bitten: mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

-- um Verzeihung bitten: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

bitten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bitten, nhd., N.: nhd. Bitten (N.); E.: s. bitten; L. , Luther

bitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitten« -- »Rat bitten, mnd. rātbidden***, sw. V.: nhd. »Rat bitten«, Rat suchen

bittend -- bittend angehen, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

bittend (), mnd. ? bēdich* (1), bedich, mnd.?, Adj.: nhd. bittend (?)

bittend, germ. *bedula-, *bedulaz, germ.?, Adj.: nhd. bittend

bittend, ae. bed-ol, bed-ul, Adj.: nhd. bittend; ge-þanc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend; þanc-ol, þonc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend

bittend, mhd. betelich, betlich, Adj.: nhd. bittend, inständig, flehentlich, bescheiden (Adj.), angemessen; betelīchen, petlīchen, Adv.: nhd. »bettelnd«, bittend; betelīches*, petlīches, Adv.: nhd. »bettelnd«, bittend

bittend, mhd. vlēhelich, vlēlich, vlēgelich, flēhelich*, flēlich*, flēgelich*, Adj.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhelīche, vlējelīche, vlēlīche, vlēgelīche, flēhelīche*, flējelīche*, flēlīche*, flēgelīche*, Adv.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhic, vlēhec, flēhec*, flēhic*, Adj.: nhd. demütig, bittend, flehend; vlēhiclīche*, vlēheclīche, flēheclīche*, Adv.: nhd. flehend, bittend, flehentlich; vlēhticlich, flēhticlich*, Adj.: nhd. flehentlich, bittend, flehend

-- bittend erwerben: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- demütig bittend: mhd. vlēhiclich, vlēheclich, flēheclich*, flēhiclich*, Adj.: nhd. demütig bittend, flehend

bittend, mnd. bēdichlīk***, Adj.: nhd. bittend; bēdichlīken, bēdiclīken, Adv.: nhd. bittend; biddærisch***, Adj.: nhd. bittend; biddesterisch***, Adj.: nhd. bittend; bitlīk, bittlīk, Adj.: nhd. bittend; bitlīken, bittlīken, Adv.: nhd.

bittend

-- bittend angehen: mnd. anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten

-- inständig bittend: mnd. bēdelīk, bedelik, Adj.: nhd. erbittlich, inständig bittend

Bittende, mnd. biddærinne*, bidderinne, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddærische*, biddersche, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddesterinne, F.: nhd. Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddesterische*, biddestersche, F.: nhd. Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin

Bittender, ahd. eisko*? 1, eisco*?, sw. M. (n): nhd. »Heischer«, Bittender, Fordernder

Bittender, mnd. biddære*, bidder, M.: nhd. »Bitter«, Fürbitter, Bittender

bittenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bitter -- »Bitter Machen, mhd. handicmachen (2), st. N.: nhd. »Bitter Machen«

Bitter -- »Bitter machen, mhd. handicmachen* (1)**, V.: nhd. »Bitter machen«

bitter -- bitter in der Rede, ae. bi-t-t-er-wyr-d-e, Adj.: nhd. bitter in der Rede

bitter -- bitter machen, germ. *bitrajan, germ.?, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern

bitter -- bitter machen, mhd. bitteren*, bittern, sw. V.: nhd. »bittern«, bitter sein (V.), bitter machen, bitter werden, unangenehm sein (V.); erbitteren*, erbittern, sw. V.: nhd. »erbittern«, bitter machen, peinigen, martern, quälen

bitter -- bitter machen, mhd. gebitteren*, gebittern, st. V.: nhd. bitter machen

bitter -- bitter werden, germ. *baiskōn, germ.?, sw. V.: nhd. bitter werden, verbittert werden

bitter -- bitter werden, ae. ā-bi-t-er-ian, ā-bi-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. bitter werden, verbittern; bi-t-er-ian, bi-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. bitter sein (V.), bitter werden

bitter -- bitter werden, ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden; irsūrēn* 13, sw. V. (3): nhd. sauer werden, bitter werden; sūrēn 4, sw. V. (3): nhd. sauer werden, bitter werden, unangenehm werden

bitter -- bitter werden, mhd. bitteren*, bittern, sw. V.: nhd. »bittern«, bitter sein (V.), bitter machen, bitter werden, unangenehm sein (V.)

bitter (von Geschmack), mnd. garst (2), Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), stinkend, bitter (von Geschmack)

bitter sein (V.), germ. *bitrōn, sw. V.: nhd. bitter sein (V.), mürrisch sein (V.)

bitter sein (V.), ae. bi-t-er-ian, bi-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. bitter sein (V.), bitter werden

bitter sein (V.), as. bi-t-t-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. bitter sein (V.), mürrisch sein (V.)

bitter sein (V.), ahd. bittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich ärgern, bitter sein (V.), erbittert sein (V.), gereizt sein (V.); 3zenden* 1, sw. V. (1a): nhd. beißen, bitter sein (V.)

bitter sein (V.), mhd. bitteren*, bittern, sw. V.: nhd. »bittern«, bitter sein (V.), bitter machen, bitter werden, unangenehm sein (V.)

bitter sein (V.), mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

bitter sein (V.), mnd. tengeren, mnd.?, sw. V.: nhd. beißen, bitter sein (V.)

bitter wie Gift (seiend), mhd. eiterbitter, Adj.: nhd. »eiterbitter«, beißend wie Gift (seiend), bitter wie Gift (seiend)

bitter, idg. *aitro-, Adj.: nhd. bitter, scharf; *alu-, Adj., Sb.: nhd. bitter, Bier, Alaun; *alud-, *alut-, Adj., Sb.: nhd. bitter, Bier, Alaun; *omros, Adj.: nhd. roh, bitter; *om-, *om-, Adj.: nhd. roh, bitter; *ōmos, Adj.: nhd. roh, bitter; *sūro-, *souro-, Adj.: nhd. sauer, salzig, bitter

bitter, germ. *aibra-, *aibraz, Adj.: nhd. bitter, scharf, heftig; *ampra-, *ampraz, Adj.: nhd. sauer, bitter; *baiska-, *baiskaz, *baitska-, *baitskaz, germ.?, Adj.: nhd. bitter, beißend; *baitra-, *baitraz, *baitskra-, *baitskraz, Adj.: nhd. bitter, beißend

Bitter, germ. *bedila-, *bedilaz, *bidila-, *bidilaz, st. M. (a): nhd. Bitter, Freier (M.) (2)

bitter, germ. *bitra-, *bitraz, Adj.: nhd. bitter, beißend; *garsta-, *garstaz, *garstja-, *garstjaz, Adj.: nhd. rauh, bitter, garstig; *harwa-, *harwaz, *herwa-, *herwaz, Adj.: nhd. herb, bitter; *jeukra-, *jeukraz, germ.?, Adj.: nhd. bitter, rauh; *sairalīka-, *sairalīkaz, Adj.: nhd. traurig, bitter; *turna-, *turnaz, Adj.: nhd. bitter, erbittert

bitter, got. bai-t-r-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. bitter; bai-t-r-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 70 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5d, 154,2): nhd. bitter

bitter, an. bei-sk-r, Adj.: nhd. bitter, sauer, böse, verbittert; bi-t-r, an, Adj.: nhd. bitter; ger-s-t-r, Adj.: nhd. bitter, unwillig, mürrisch; her-s-t-r, Adj.: nhd. wild, böse, bitter, barsch, rauh; ramm-r, ram-r (2), Adj.: nhd. kräftig, scharf, bitter; sā-r-lig-r, Adj.: nhd. herb, bitter; sū-r-r, Adj.: nhd. sauer, bitter, triefend, unangenehm

-- bitter machen: an. bei-sk-a (2), sw. V. (2): nhd. bitter machen, verbittert werden

Bitter, ae. *bād-ere, st. M. (ja): nhd. »Bitter«

bitter, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; āt-or-lic, Adj.: nhd. giftartig, bitter; bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-lic, Adj.: nhd. bitter; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; géoc-or, Adj.: nhd. bitter, traurig, schrecklich; hat-ol, Adj.: nhd. feindselig, bitter; hėf-ig-tíem-e, hėf-ig-tȳm-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schwer, hart, schmerzlich, bitter; hréow-lic, Adj.: nhd. traurig, betrübt, bitter; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter; tor-n (1), Adj.: nhd. bitter, grausam, schmerzlich, drückend; wi-þer-tíem-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schmerzlich, bitter; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam

bitter, afries. *bi-t-t-er, Adj.: nhd. bitter

bitter, anfrk. bi-t-t-ar* 1, bi-t-t-er*, Adj.: nhd. bitter; *ei-b-ar?, anfrk.?, Adj.: nhd. bitter, böse

Bitter, as. bed-āri 1, st. M. (ja): nhd. »Bitter«, Beter, Fürsprecher

bitter, as. bi-t-t-ar 19, Adj.: nhd. bitter, beißend, feindlich, böse; bi-t-t-ar-o* 3, bi-t-t-r-o, Adv.: nhd. bitter, feindlich, böse, beißend; tor-n* (2) 1, Adj.: nhd. zornig, bitter, leidvoll; un-swōt-i* 2, Adj.: nhd. »unsüß«, bitter

Bitter, ahd. bitil 10, st. M. (a): nhd. »Bitter«, Freier (M.) (2), Werber

bitter, ahd. bittar* 29, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, verletzend, abweisend, schmerzlich; bittari* 3?, Adj.: nhd. bitter; bittaro 7, Adv.: nhd. bitter, bitterlich, scharf, grimmig; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse; eifaro 2, Adv.: nhd. bitter, herb, scharf, mit Unwillen; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; *harwi, lang., Adj.: nhd. herb, bitter; sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; skarpfo* 2, scarpho*, sarpfo*, Adv.: nhd. scharf, bitter, herb; sūr* (1) 8, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf; sūrlīhho* 1, sūrlīcho*, ahd.?, Adv.: nhd. sauer, bitter; sūro 1, Adv.: nhd. sauer, bitter, scharf

Bitter, mhd. bitel, st. M.: nhd. Bittsteller, Bitter, Freier (M.) (2), Freiwerber, Werber

Bitter, mhd. bitære*, biter, bittære, bitter, st. M.: nhd. »Bitter«, Bittsteller, Bettler, Bewerber, Freier (M.) (2), Werber

bitter, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bitteric, Adj.: nhd. bitter, qualvoll; bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig; bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr

bitter, mhd. garst (2), Adj.: nhd. bitter, ranzig, verdorben schmeckend; handic, handec, hantic, hantich, Adj.: nhd. »hantig«, schneidend, stechend, scharf, bitter; harbe, harewe, herbe, herwe, Adj.: nhd. herb, bitter, sauer, streng, böse; hare (1), har, here, her, harewer, herewer, harwer, herwer, Adj.: nhd. herb, bitter; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

bitter, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser

bitter, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sēreclīche, Adv.: nhd. schmerzlich, bitter; sērelīche, Adv.: nhd. schmerzlich, bitter; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; sūric*, sūrec, Adj.: nhd. sauer, bitter; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

-- bitter machen: mhd. siuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, bitter machen

-- bitter werden: mhd. sūren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden

-- bitter wie der Tod: mhd. tōtbitter, Adj.: nhd. bitter wie der Tod

bitter, mhd. unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos

-- bitter in Worten: mhd. wortherte, Adj.: nhd. scharf in Worten, bitter in Worten

-- bitter in Worten seiend: mhd. wortræze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

-- bitter kalt: mhd. winterkalt, winderkalt, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt, bitter kalt

-- bitter machen: mhd. unsüezen, unsuozen, sw. V.: nhd. »unsüßen«, bitter machen, bitter werden

-- bitter werden: mhd. unsüezen, unsuozen, sw. V.: nhd. »unsüßen«, bitter machen, bitter werden

-- bitter wie Galle machen: mhd. vergellen (1), fergellen*, sw. V.: nhd. vergällen, verbittern, bitter wie Galle machen

-- mäßig bitter: mhd. underebitter*, underbitter, Adj.: nhd. mäßig bitter

-- sehr bitter: mhd. überhandic*, überhantic, Adj.: nhd. sehr bitter

-- überaus bitter: mhd. unsūr, Adj.: nhd. »unsauer«, überaus bitter, sanftmütig

Bitter, mnd. bettære***, M.: nhd. »Bitter«, Bettler; biddære*, bidder, M.: nhd. »Bitter«, Fürbitter, Bittender

bitter, mnd. bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf

-- bitter machen: mnd. bitteren, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern, erbittern

bitter, mnd. herwe***, Adj.: nhd. herb, sauer, bitter

-- durch Galle bitter gemacht: mnd. gellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle bitter gemacht

bitter, mnd. spītlīk, Adj.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spītlīke, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spītlīken, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

bitter, mnd. uns˙ te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild; wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

-- bitter machen: mnd. vörbitteren*, vorbitteren, vorbittern, sw. V.: nhd. »verbittern«, bitter machen, in Bitternis verwandeln, erbittern, aufbringen

bitter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitter, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bitterbier, mnd. bitterbēr, N.: nhd. Bitterbier

bitterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitterböse, mhd. herzeübel, Adj.: nhd. sehr böse, sehr, schlecht, bitterböse

bitterböse, mnd. splitterb˙ se, Adj.: nhd. bitterböse; sūrb˙ se, Adj.: nhd. bitterböse

bitterböse, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitterdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bittere -- auf bittere Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

bittere -- bittere Feindseligkeit, mhd. herzekīp, st. M.: nhd. bittere Feindseligkeit

bittere -- bittere Myrrhe, mnd. mirre, myrre, myere, myure, merre, F., M.: nhd. Myrrhe, bittere Myrrhe, Harz

bittere -- bittere Pflanze, idg. ? *ālu-, *ālo-, Sb.: nhd. bittere Pflanze?

bittere -- bittere Stimmung, mnd. vörbitteringe*, vorbitteren, F.: nhd. »Verbitterung«, Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; vörbitternisse*, vorbitternisse, F.: nhd. Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll

bittere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitterecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitterem -- mit Bitterem durchdringen, mhd. durchbitteren*, durchbittern, sw. V.: nhd. »durchbittern«, mit Bitterem durchdringen, mit Bitterkeit durchdringen

bitterem -- mit bitterem Geschmack erfüllen, ahd. gibittaren* 2, sw. V. (1a): nhd. erbittern, verbittern, mit bitterem Geschmack erfüllen

bitteren -- Wurzel des bitteren Schaumkrauts, mnd. stēnkersenwortel*, steinkersenwortel*, F.: nhd. Wurzel des bitteren Schaumkrauts

bitterer -- bitterer Geschmack, mhd. bittere, bitter, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Qual; bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide

bitterer -- bitterer Kelch, mnd. gallendrank, M.: nhd. Gallentrank, bitterer Kelch

bitterer -- bitterer Kummer, ahd. sēragī* 6, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Trauer, Betrübnis, bitterer Kummer

bitterer -- bitterer Trank, mhd. gallensūf, st. M.: nhd. »Gallensauf«, bitterer Trank; gallentranc, st. M.: nhd. »Gallentrank«, bitterer Trank; gallentrunc, st. M.: nhd. »Gallentrunk«, bitterer Trank

bitterer -- bitterer Zorn, mhd. zorngalle, sw. F.: nhd. »Zorngalle«, bitterer Zorn

bittererde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitteres -- Bitteres erleiden für etwas, mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

bitteres -- bitteres Getränk, an. gal-l, st. N. (a): nhd. Galle (F.) (1), bitteres Getränk, Gift

bitteres -- bitteres Getränk, mhd. wermuot, wermüet, wurmuot, st. F.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt; wermuote, sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt

bitteres -- bitteres Leiden, mnd. bitterlīchēt, bitterlīcheit, F.: nhd. »Bitterlichkeit«, bitteres Leiden

bitteres -- bitteres Schaumkraut, mnd. stēnkerse***, steinkerse***, F.: nhd. »Steinkresse«, bitteres Schaumkraut

bitteres -- scharfes bzw. bitteres Getränk, mnd. patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

Bitteres, ahd. eifar* (2) 2, st. N. (a): nhd. Bitteres, Herbes, Erbitterung

Bitteres, mhd. galle (1), sw. F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Falschheit, Bosheit, Falsch, Ärgernis; herzegalle, sw. V.: nhd. »Herzgalle«, Bitteres, Böses das im Herzen liegt, Herzlosigkeit

Bitteres, mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe

Bitterfeige, mhd. bittervīge, bitterfīge*, sw. V.: nhd. »Bitterfeige«, Spätfeige, unreife Feige

bitterfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittergallig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bittergrimm, mhd. bittergrimme, adj.: nhd. »bittergrimm«, sehr grimmig

bittergroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bittergurke, ahd. kurbiz 48, st. M. (a?): nhd. Kürbis, Flaschenkürbis, Bittergurke, Melone (?)

Bittergurke, mhd. smirwe, smere, st. F.: nhd. Schmiere, Bittergurke

bittergurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bitterheit, mnd. bitterhēt, bitterheit, F.: nhd. »Bitterheit«, Bitterkeit, Erbitterung

bitterherb, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitterholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitterigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bitterin, mnd. bettærinne***, betterin***, F.: nhd. »Bitterin«, Bettlerin

Bitterin, mnd. biddester***, F.: nhd. Bitterin

bitterkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitterkalt, ae. wi-n-ter-bi-t-er, Adj.: nhd. bitterkalt

bitterkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitterkeit, germ. *aibra-, *aibram, germ.?, st. N. (a): nhd. Bitterkeit; *aibrī-, *aibrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bitterkeit; *baiskō-, *baiskōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bitterkeit; *baitrī-, *baitrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bitterkeit; *bitrī-, *bitrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schärfe, Bitterkeit; *garstī-, *garstīn, sw. F. (n): nhd. Hass, Bitterkeit; *rammjō-, *rammjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schärfe, Bitterkeit

Bitterkeit, got. bai-t-r-ei 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Bitterkeit

Bitterkeit, an. bei-sk-a (1), sw. F. (n): nhd. Bitterkeit; remm-a (1), sw. F. (n): nhd. herber Geschmack, Gestank, Bitterkeit

Bitterkeit, afries. bi-t-t-er-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bitterkeit

Bitterkeit, anfrk. bi-t-t-ar-hei-d* 2, st. F. (i): nhd. »Bitterkeit«, Bitternis

Bitterkeit, ahd. *bittarheit?, st. F. (i): nhd. »Bitterkeit«

Bitterkeit, ahd. bittarī* 19, st. F. (ī): nhd. Bitterkeit, Bitternis, Schärfe; bittirī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bitternis, Bitterkeit, Schärfe; eifarī* 2, st. F. (ī): nhd. Bitterkeit, Herbheit; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; sērbittarī* 1, st. F. (ī): nhd. Bitterkeit; unswuozī* 1, unsuozī, st. F. (ī): nhd. »Unsüße«, Bitterkeit

-- Bitterkeit des Gemüts: ahd. sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts

Bitterkeit, mhd. bittere, bitter, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Qual; bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide; bitternis, st. Sb.: nhd. »Bitternis«, Bitterkeit, Leid

-- mit Bitterkeit durchdringen: mhd. durchbitteren*, durchbittern, sw. V.: nhd. »durchbittern«, mit Bitterem durchdringen, mit Bitterkeit durchdringen

Bitterkeit, mhd. handicheit*, handecheit, st. F.: nhd. Bitterkeit; herwe (1), herbe, st. F.: nhd. »Herbe«, Herbheit, Bitterkeit

Bitterkeit, mhd. sorcheit, sorkeit, st. F.: nhd. Sorge, Bitterkeit; sūr (3), sūwer, st. N.: nhd. Bitterkeit, Übel, Nachteil; sūrede, sūrde, st. F.: nhd. Bitterkeit, Herbheit; sūricheit*, sūrecheit, sūrekeit, st. F.: nhd. Bitterkeit, Herbheit

-- Bitterkeit der Sünde: mhd. sündensiure, st. F.: nhd. Bitterkeit der Sünde

Bitterkeit, mhd. unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe

Bitterkeit, mnd. bitterhēt, bitterheit, F.: nhd. »Bitterheit«, Bitterkeit, Erbitterung; bitterichhēt*, bitterichēt, bittericheit, bittrichēt, bittricheit, F.: nhd. Bitterkeit, Erbitterung; ētiksūr, Sb.: nhd. Essig, Bitterkeit

Bitterkeit, mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe

Bitterkeit, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde

Bitterkeit, mnd. vörbitteringe*, vorbitteren, F.: nhd. »Verbitterung«, Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; vörbitternisse*, vorbitternisse, F.: nhd. Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll

bitterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bitterkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitterklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bitterkraut, mhd. bitterkrūt (1), st. N.: nhd. Bitterkraut

bitterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitterkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitterkürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitterleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitterlich, ae. bi-t-r-e, bi-t-e-r-e, Adv.: nhd. bitterlich, ernstlich, schmerzlich, sehr; sā-r-e, sæ-r-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, kummervoll, bitterlich, schmerzlich

bitterlich, afries. bi-t-t-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. bitterlich

bitterlich, ahd. bittaro 7, Adv.: nhd. bitter, bitterlich, scharf, grimmig

bitterlich, mhd. bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr

bitterlich, mhd. bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig

bitterlich, mhd. grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

bitterlich, mnd. bitterich, Adj.: nhd. bitterlich; bitterlīk, bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, heftig; bitterlīke, Adv.: nhd. bitterlich, heftig, sehr; bitterlīken, bitterlīke, Adv.: nhd. bitterlich, heftig, sehr

bitterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bitterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bitterlichkeit, mhd. bitterlichheit*, bitterlicheit, st. F.: nhd. »Bitterlichkeit«, Schrecklichkeit

Bitterlichkeit, mnd. bitterlīchēt, bitterlīcheit, F.: nhd. »Bitterlichkeit«, bitteres Leiden

bitterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bittermachen, mhd. bitterunge, st. F.: nhd. »Bitterung«, Bittermachen, Bitternis

bittermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittern, mhd. bitteren*, bittern, sw. V.: nhd. »bittern«, bitter sein (V.), bitter machen, bitter werden, unangenehm sein (V.)

bittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitternis -- Bitternis der Welt, mhd. wermuot, wermüet, wurmuot, st. F.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt; wermuote, sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt

Bitternis -- Bitternis des Winters, mhd. wintergalle, st. F., sw. F.: nhd. »Wintergalle«, Bitternis des Winters

Bitternis -- in Bitternis verwandeln, mnd. vörbitteren*, vorbitteren, vorbittern, sw. V.: nhd. »verbittern«, bitter machen, in Bitternis verwandeln, erbittern, aufbringen

Bitternis, anfrk. bi-t-t-ar-hei-d* 2, st. F. (i): nhd. »Bitterkeit«, Bitternis

Bitternis, ahd. bittarī* 19, st. F. (ī): nhd. Bitterkeit, Bitternis, Schärfe; bittirī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bitternis, Bitterkeit, Schärfe; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte

Bitternis, mhd. bitternis, st. Sb.: nhd. »Bitternis«, Bitterkeit, Leid

Bitternis, mhd. bitterunge, st. F.: nhd. »Bitterung«, Bittermachen, Bitternis

Bitternis, mhd. siure (2), sūre, st. F.: nhd. Säure, Bitternis, Härte; siurede*, siurde, st. F.: nhd. Säure, Bitternis, Härte

Bitternis, mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe

Bitterniss, ae. bi-t-er-nės-s, bi-t-er-nės, st. F. (jō): nhd. Bitterniss, Trauer

Bitterolf, mhd. bitterolf, st. M.=PN: nhd. »Bitterolf«

Bitterorange, mnd. pōmerancie, pōmerantie, pōmerance, pōmerans, pōmerantz, F.: nhd. Pomeranze, eine Zitrusfrucht, Bitterorange; pōmerancienappel, pōmerancenappel, M.: nhd. Pomeranze, eine Zitrusfrucht, Bitterorange

bittersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bittersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitterschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitterspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bittersüß (), ahd. ? himilbranta* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bittersüß (?)

Bittersüß, ahd. hanaberi* 1, hanenberi*, st. N. (ja): nhd. Bittersüß; himilbrant* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Königskerze, Bittersüß

bittersüsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bittersüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bittertäschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitterung, mhd. bitterunge, st. F.: nhd. »Bitterung«, Bittermachen, Bitternis

bitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitterweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bitterwurz, mhd. bitterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Bitterwurz«, Zaunrübe

bitterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bittessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitteuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittfahrt, mhd. betevart, bietevart, bitevart, betefart*, bietefart*, st. F.: nhd. »Bittfahrt«, Bittgang, Wallfahrt

bittfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bittfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittfrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bittfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bittfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittgang, mhd. betevart, bietevart, bitevart, betefart*, bietefart*, st. F.: nhd. »Bittfahrt«, Bittgang, Wallfahrt

Bittgang, mhd. kirchvart, kirchfart*, st. F.: nhd. »Kirchfahrt«, Wallfahrt, Bittgang

-- Bittgang mit dem Kreuz: mhd. kriuzetraht, krūcetraht, st. F.: nhd. Kreuztragen, Bittgang zum Kreuz, Bittgang mit dem Kreuz, Kreuzprozession

-- Bittgang zum Kreuz: mhd. kriuzetraht, krūcetraht, st. F.: nhd. Kreuztragen, Bittgang zum Kreuz, Bittgang mit dem Kreuz, Kreuzprozession

Bittgang, mnd. bēdevart, bedevart, F.: nhd. Bittgang, Wallfahrt

bittgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittgebet, got. lit-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bittgebet, Fürbitte

Bittgebet, ahd. digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache

Bittgebet, mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

Bittgebet, mnd. bangebēde, M.: nhd. Bittgebet

Bittgebet, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

bittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittgesang, mnd. letanīe, lettanīe, letenīe, lettenīe, litanīe, litanige, F.: nhd. Litanei, Bittgesang, Gebet

Bittgesuch, ae. gio-w-ung, gi-w-ung, st. F. (ō): nhd. Bitte, Bittgesuch

bittgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bitthaus, as. bed-e-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. »Bitthaus«, Bethaus

bittkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittkorn, mhd. betekorn, st. N.: nhd. »Bittkorn«, Getreideabgabe

bittkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittleihe, ahd. ? pfregar* 1, phregar*, Sb.: nhd. Bittleihe?, widerrufliches Besitzverhältnis

bittleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittleute, mhd. beteliute, st. M., Pl.: nhd. »Bittleute«, Betleute, Zinspflichtige

bittleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittlich, mhd. betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen

bittlich, mhd. bitlich***, Adj.: nhd. »bittlich«

bittlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bittlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bittlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bittlied, mnd. ? vrēdeleise*, vrēdeloise, vredeloysse, F.: nhd. Bittlied?, Klagelied?

Bittlied, mnd. leiseken*, leyseken, leisken, loyseke, loiysche, loitzke, N.: nhd. Bittlied, Liedchen, Lügengeschichte

-- geistliches Bittlied: mnd. leise (1), leyse, layse, loyse, loise, löse, lose, loische, F.: nhd. geistliches Bittlied, Kirchengesang, geistliches Lied

bittlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bittlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bittmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittmesse, mhd. betemesse, st. F.: nhd. Bittmesse

Bittmesse, mnd. bēdelmisse, F.: nhd. Bittmesse, Betmesse; bēdemisse, bedemisse, F.: nhd. Bittmesse, Betmesse

bittmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittmuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittpsalm, mnd. bēdepsalm, M.: nhd. Bittpsalm

bittrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittreife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittreise, mnd. bēderēse, bēdereise, F.: nhd. »Bittreise«, Betfahrt, Kirchfahrt

bittrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bittschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittschreiben, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bittschreiben, mnd. begērebrēf, M.: nhd. schriftliches Ersuchen, Bittschreiben

bittschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittschrift, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bittschrift, mnd. petīcie, F.: nhd. Petition, Bittschrift, Gesuch; petītiōn, F.: nhd. Petition, Bittschrift, Gesuch

Bittschrift, mnd. supplicācie, suppelcācie, supplikātse, supplikātsche, supplischātse, supplikāsse, supplikātīse, supplikātsī, supplikāstī, F.: nhd. Bittschrift, untertänige Eingabe; supplicātiōn, F.: nhd. Bittschrift, untertänige Eingabe

-- Bittschrift entsenden: mnd. supplicēren (1), supplicīren, subelsēren, sw. V.: nhd. Bittschrift entsenden, untertänige Eingabe machen

-- Entsenden einer Bittschrift: mnd. supplicēren (2), N.: nhd. Entsenden einer Bittschrift

bittschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bittseligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bittseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bittspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittstätte, mnd. bēdestēde, F.: nhd. »Bittstätte«

Bittsteller, ae. bœ̄n-a, sw. M. (n): nhd. Bittsteller

Bittsteller, ahd. āruntboro* 2, sw. M. (n): nhd. Bote, Verkündiger, Bittsteller

Bittsteller, mhd. bitære*, biter, bittære, bitter, st. M.: nhd. »Bitter«, Bittsteller, Bettler, Bewerber, Freier (M.) (2), Werber; bitel, st. M.: nhd. Bittsteller, Bitter, Freier (M.) (2), Freiwerber, Werber

Bittsteller, mnd. anelāgære*, anlāger, M.: nhd. »Anlager«, Widersacher, hinterlistiger Freund, Bittsteller

bittsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bittsteuer, mhd. betestiure, st. F.: nhd. »Bittsteuer«, außerordentliche Steuer, erbetene Hilfe

Bittstimme, ahd. betastimma* 1, st. F. (ō): nhd. »Bittstimme«, Gebetsstimme, Stimme des Gebetes

bittstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bitttafel, mhd. betetāvel, betetāfel*, st. F.: nhd. Gebetstafel, Bitttafel

Bitttafel, mnd. bēdetafel, bēdetaffel, F.: nhd. »Bitttafel«, Almosenbrett

Bitttag, mhd. Rōmecrūce, st. F.: nhd. »Romkreuz«, Bitttag, Prozessionstag

bittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittvaterunser, mnd. bēdepāternoster, bedepaternoster, Sb.: nhd. »Bittvaterunser«, Rosenkranz

bittvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittvogtei, mhd. betevogetīe, betefogetīe*, st. F.: nhd. »Bittvogtei«, auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei

bittvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittwal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bittweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bittweizen, mhd. beteweize, st. M.: nhd. »Bittweizen«, Weizen als Abgabe

bittwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bittwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bittzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bittzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitzaschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bitze, mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

bitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitzelechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bitzeli, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitzenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitzengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitzlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bitzweize, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bitzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

biwakieren, got. þaír-h-wak-an* 2, st. V. (3): nhd. durchwachen, unter freiem Himmel übernachten, biwakieren

biwertheria, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bizuma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bjarmar -- Gott der Bjarmar, an. jōmal-i, sw. M. (n): nhd. Gott der Bjarmar

bkößen, blössen, blöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bla, nhd.: nhd. ; L.: DW

blä, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blabla, mhd. blāblā, st. N.: nhd. Blabla

Blaboriacum (in Norikum), germ. Blaboriacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Blaboriacum (in Norikum)

blach, mhd. blat (2), Adj.: nhd. »platt«, blach

blach, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blachfeld, mnd. ? veldinge, F.: nhd. offenes Feld, flaches Feld, Blachfeld?

blachfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blachfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blachgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blachmal, mhd. blachmāl, plachmāl, blāmāl, st. N.: nhd. »Blachmal«, Nielloverzierung, Einlegearbeit, Goldschmiedekunst, Stickerei

blachmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blachstirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

black, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bläcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blackerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blackert, nhd.: nhd. ; L.: DW

blackfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blackfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blackgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blackhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blackscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blackscheiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blackvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bladergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bladern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaehpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaehrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaettereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaettern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaetterschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaettersetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaeuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaffabilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blaffert, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

-- Bier um einen Blaffert: mnd. blaffertbēr, N.: nhd. Bier um einen Blaffert

-- Brot um einen Blaffert: mnd. blaffertbrōt, N.: nhd. Brot um einen Blaffert

-- Nagel um einen Blaffert: mnd. blaffertnāgel, blaffertnagel, N.: nhd. Nagel um einen Blaffert

blaffert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blaffert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaffertarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaffertlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blaffertregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blage, nhd.: nhd. ; L.: DW

blagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blähbalg, mhd. blæbalc, st. M.: nhd. »Blähbalg«, Blasebalg

blähbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blahe, ahd. blah* (1) 1, Sb.: nhd. »Blahe«, Leintuch, Gewand, ärmliche grobe Kleidung; blaha* 3, sw. F. (n): nhd. »Blahe«, Leintuch, Zelttuch, Plane

Blahe, mhd. blā (1), blāwe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Plane; blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

blahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blähen, germ. *blēan, *blǣan, st. V.: nhd. blähen, blasen; *blējan, *blǣjan, sw. V.: nhd. blöken, heulen, blähen, blasen; *bli-, germ.?, V.: nhd. blähen, blasen

blähen, ahd. blāen* (1) 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, blasen, aufblasen, anfachen, wehen; giblāen* 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, anblasen, aufblasen, schmelzen, zusammenschmelzen, aufschwellen; irblāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, aufblähen, aufblasen, aufschwellen

Blähen, mhd. blæjen (3), st. N.: nhd. »Blähen«, Blähung, Aufschwellen, Aufblasen

Blähen, mhd. blāch, st. M., st. N.: nhd. Wehen (N.), Blähen, Blasen (N.); blādem, st. M.: nhd. Blähen, Blähung, Wehen (N.), Blasen (N.)

blähen, mhd. blāgen (1), blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, blähen, aufblähen, schmelzen; blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien; erblæjen (1), sw. V.: nhd. aufblasen, aufblähen, blähen

-- sich blähen: mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

blähen, mhd. ūfswellen, ūf swellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, schwellen, blähen

blähen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

blähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blähen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blähend, mhd. rouchic, Adj.: nhd. rauchig, dunstig, blähend

blähend, mhd. windic, wintich, Adj.: nhd. windig, blähend

blähend, mnd. windhaftich*, windechtich, mnd.?, Adj.: nhd. windig, blähend

blahendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blähhals, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

blähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blähschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bläht, mhd. blæjet***, blæt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bläht«

Blähung, ahd. furzdwang*? 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Blähung

Blähung, mhd. ? ventositet, st. F.: nhd. Blähung?

-- Blähung im Leib: mhd. wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- lautlose Blähung: mhd. vist, vīst, fist*, fīst*, st. M.: nhd. »Fist«, Furz, lautlose Blähung, Klappern

Blähung, mhd. blādem, st. M.: nhd. Blähen, Blähung, Wehen (N.), Blasen (N.); blæjen (3), st. N.: nhd. »Blähen«, Blähung, Aufschwellen, Aufblasen; blæjunge, plæunge, st. F.: nhd. Blähung; blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist; blunst, plunst, st. M.: nhd. Blähung, Prahlerei; būchkurren, st. N.: nhd. Blähung

Blähung, mhd. geblōder, st. N.: nhd. Blähung; knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

Blähung, mnd. blās, F.: nhd. Hauch, Blähung; blāsinge, F.: nhd. »Blasung«, Hauch, Blähung; dempinge, F.: nhd. Löschung, Tilgung, Niederschlagung, Unterdrückung, Beengung, Blähung

Blähung, mnd. hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung

Blähung, mnd. līflucht, F.: nhd. Leibesluft, Blähung

Blähung, mnd. wint (1), M.: nhd. Wind, Blähung, Windhund

blähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bläken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blakerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blakern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blamensier, nhd.: nhd. ; L.: DW

blamieren, mhd. bekletzen, sw. V.: nhd. beschmutzen, betrügen, blamieren

blamieren, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

blan, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

blan, nhd.: nhd. ; L.: DW

blane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blanen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blank -- blank machen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

blank -- blank putzen, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

blank -- blank reiben, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

blank -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

blank -- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

blank sein (V.), ahd. blekken* 5, blecken*, sw. V. (1a): nhd. »blecken«, blitzen, leuchten, glänzen, blank sein (V.), entblößt sein (V.)

blank, idg. *dheu- (3), Adj., V., nhd., blank, glänzen

blank, germ. *blanka-, *blankaz, Adj.: nhd. weiß, blank, schwach glänzend

-- blank reiben: germ. *bōnōn?, sw. V.: nhd. glänzend machen, blank reiben

blank, an. fīn-n, Adj.: nhd. fein, eben, blank; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank

-- wunderbar blank: an. kyn-birt-r, Adj: nhd. wunderbar blank

blank, afries. bla-n-k 1 und häufiger, Adj.: nhd. blank

blank, as. *bla-nk?, Adj.: nhd. »blank«, weiß

blank, ahd. blancus* 2, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »blank«, bleich, weiß; blank* 8, blanc, Adj.: nhd. »blank«, weiß, glänzend, bleich, fahl

blank, mhd. blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; blancgevar, blankgefar*, Adj.: nhd. blank, farblos; blancval, blancfal*, Adj.: nhd. »blankfahl«, weiß, fahl, blank, hellblond; blecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blank, rein; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit

-- blank farben: mhd. blancvar, blancfar*, Adj.: nhd. »blankfarben«, weiß, blank farben, fahl

-- blank machen: mhd. blenkezen, sw. V.: nhd. blank machen, hin und her bewegen, schweben, unstet fahren; blīcheren*, blīchern, sw. V.: nhd. »bleichen«, blank machen

blank, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liuht (1), Adj.: nhd. hell, strahlend, blank, bleich, heiter, erleuchtend

blank, mhd. swertvar, swertfar*, Adj.: nhd. schwertfarben, blank

blank, mhd. wīz (1), wīs, wīzze, wīsse, Adj.: nhd. weiß, glänzend, hell, blank, sauber, schön

blank, mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer; dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

-- blank machen: mnd. blanketten, blankitten, sw. V.: nhd. blank machen, glänzend machen, schminken; blenken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, blank machen, rein machen

-- mit Wachs reinigen und blank machen: mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

blank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blank, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blänke, mnd. blanchēt, blancheit, F.: nhd. Blänke, blankes Aussehen, glänzendes Aussehen

blanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blänke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blänkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blänken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blankenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blankes -- »blankes Land, mhd. blanclant, st. Sb.: nhd. »blankes Land«, Landschaft in Markes Reich

blankes -- blankes Aussehen, mnd. blanchēt, blancheit, F.: nhd. Blänke, blankes Aussehen, glänzendes Aussehen

Blankett, mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

blankfahl, mhd. blancval, blancfal*, Adj.: nhd. »blankfahl«, weiß, fahl, blank, hellblond

blankfarben, mhd. blancvar, blancfar*, Adj.: nhd. »blankfarben«, weiß, blank farben, fahl

blankfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blankhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blankscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blankschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blankstoszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blankstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blankwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blankweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blanzsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blaphart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blappermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blappern, nhd.: nhd. ; Hw.: s. plappern; L.: DW

blar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

blarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blarricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bläs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasbar, ahd. blāslīh* 1, Adj.: nhd. »blasbar«, luftartig

Bläschen, germ. *blaimō-, *blaimōn, *blaimjō-, *blaimjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bläschen; *blajinō-, *blajinōn, sw. F. (n): nhd. Bläschen

Bläschen, ae. blǣ-d-r-e, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Bläschen; ble-g-en, ble-g-en-e, sw. F. (n): nhd. Bläschen, Geschwür; po-cc, M.: nhd. Pocke, Bläschen, Blatter, Ausschlag; swel-c-a, sw. M. (n): nhd. Bläschen, Pustel

Bläschen, as. ang-set-a 2?, sw.? F. (n?): nhd. Bläschen; ang-set-o* 1, sw. M. (n): nhd. Bläschen; blā-dar-a* 2, sw. F. (n): nhd. Blatter, Bläschen, Hautausschlag; *set-a?, sw.? F. (n?): nhd. Bläschen

Bläschen, ahd. angweiza* 3, sw. F. (n) (?): nhd. Hautausschlag, Bläschen; boula* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bläschen, Hautbläschen, Blatter, Geschwür; eiz 11, st. M. (a): nhd. Geschwür, Eiterbeule, Bläschen; kwedilla* 5, quedilla*, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Blase, Bläschen, Eiterpustel

Bläschen, mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

Bläschen, mnd. blāseken, N.: nhd. Bläschen, Blatter, kleiner Beutel (M.) (1), Tüte; blēderken*, bledderken, F.: nhd. »Blatterchen«, Bläschen

Bläschen, mnd. pūst (3), mnd.?, M.: nhd. Pustel, Bläschen

Bläschen, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

bläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bläschenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Blase, idg. *pus-, V., Sb.: nhd. bauschen, schwellen, Blase; *put-, V., Sb.: nhd. bauschen, schwellen, Blase; *u̯er- (2), Sb.: nhd. Hohes, Knoten (M.), Blase; *u̯eros, Sb.: nhd. Hohes, Knoten (M.), Blase

Blase, germ. *bladrō-, *bladrōn, *blēdrō-, *blēdrōn, *blǣdrō-, *blǣdrōn, sw. F. (n): nhd. Blase, Blatter; *blēsō, *blǣsō, st. F. (ō): nhd. Blase; *bull-?, germ.?, Sb.: nhd. Blase, Knopf, Gefäß, Knospe, Beule

Blase, got. *baul-j-ō, sw. F. (n): nhd. Blase, Beule

Blase, an. blað-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Blase

Blase, ae. *blǣ-d (2), st. N. (a): nhd. Blase, Geschwulst; blǣ-d-r-e, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Bläschen

Blase, as. blā-s-a 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Blase

Blase, ahd. blāsa (1) 9, st. F.? (ō), sw. F.? (n): nhd. Blase, Pustel; blātara 49, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Pustel, kleines Geschwür, Eingeweide; bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2); bulla (2) 18, būilla, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Blase, Pustel, Blatter, Brandblase, Geschwulst; gispring* 6?, st. N. (a): nhd. Ursprung, Quelle, Blase, Ausschlag, Geschwür; giswer 8, st. N. (a): nhd. Geschwür, Blase, Schmerz?, Beschwerde; kwedilla* 5, quedilla*, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Blase, Bläschen, Eiterpustel; wazzarblātara* 6, sw. F. (n): nhd. Wasserblase, Blase

Blase, mhd. biule, piule, st. F., sw. F.: nhd. Blase, Pustel, Geschwulst, Schwellung, Beule; blāse (1), plāse, sw. F.: nhd. Blase, Wasserblase, Luftblase, Harnblase, dudelsackartiges Instrument; blātere, blāter, plātær, plāter, sw. F.: nhd. Blase, Blatter, Pocke, Wasserblase, Harnblase

-- kleine Blase: mhd. blæterlīn, blæterl, st. N.: nhd. »Blätterlein«, kleine Blase

Blase, mnd. bērwech*, berwech, berwege, mnd.?, M.?: nhd. »Bärweg«, Bauch, Blase, Gebärmutter?; blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Blase, mnd. pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

-- Blase mit Lab: mnd. lafsak, mnd.?, M.: nhd. »Sack mit Lab«, Blase mit Lab

blase, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blasebalg -- Blasebalg des Schmiedes, mnd. smēdebalch, M.: nhd. »Schmiedebalg«, Blasebalg des Schmiedes

Blasebalg -- kleiner Blasebalg, mnd. ? hantblāse, F.: nhd. kleiner Wasserkessel, kleiner Blasebalg?

Blasebalg -- Vorrichtung am Blasebalg, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Blasebalg, an. bel-g-r, st. M. (i): nhd. Balg, Ledersack, Blasebalg, Bauch; īs-arn-kol, st. N. (a): nhd. Blasebalg, Eisenwindstoß

Blasebalg, ae. blǣ-s-t-biel-g, st. M. (i): nhd. Blasebalg

Blasebalg, ahd. balg 25, st. M. (i): nhd. Balg, Blasebalg, Schlauch, Sack, Schote (F.) (1); blāsbalg* 12, st. M. (i): nhd. Blasebalg; giblāida* 3, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Blasebalg, Wehen (N.); giblāsti* 5, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Hauch, Blasebalg, geblasene Melodie; wāla* 3, st. F. (ō): nhd. Fächer, Blasebalg, Wehen (N.)

-- vom Blasebalg erzeugt: ahd. blāsbalglīh* 1, Adj.: nhd. »blasebalglich«, vom Blasebalg erzeugt

Blasebalg, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide; blæbalc, st. M.: nhd. »Blähbalg«, Blasebalg; blāsebalc, plāsebalc, blasbalc, blāsbalc, blāspalc, plāsbalc, st. M.: nhd. Blasebalg

-- jeder Blasebalg: mhd. allerbelgegelīch, Sb. Pron.: nhd. jeder Blasebalg

Blasebalg, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; belge (1), N.: nhd. Balg, Blasebalg; blāsebalch, blāsbalch, M.: nhd. Blasebalg

Blasebalg, mnd. p˙ stære*, p˙ ster, M.: nhd. »Puster«, Blasrohr, Blasebalg

-- den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend: mnd. p˙ stermākærisch***, Adj.: nhd. den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend

-- kleiner Blasebalg: mnd. p˙ stæreken*, p˙ sterken, N.: nhd. »Püsterchen«, kleiner Blasebalg

blasebalg, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (Blasbalg)

Blasebälge -- Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt, mnd. p· stermākærische*, p· stermākersche, F.: nhd. Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt

Blasebälge -- Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt, mnd. balchpenninc, M.: nhd. Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt

Blasebälge -- Handwerker der Blasebälge herstellt, mnd. p· stermākære*, p· stermāker, M.: nhd. Handwerker der Blasebälge herstellt; p· stermēkære*, p· stermēkere, M.: nhd. Handwerker der Blasebälge herstellt

Blasebälgen -- breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen, mnd. p· stærenāgel*, p· sternāgel, M.: nhd. breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen

blasebalglich, ahd. blāsbalglīh* 1, Adj.: nhd. »blasebalglich«, vom Blasebalg erzeugt

blasebalgmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blaseblag -- kleiner Blaseblag, mnd. v· rp· stære*, v· rp· ster, M.: nhd. »Feuerpuster«, kleiner Blaseblag

Blasehorn, mnd. tūtehōrn, tūthōrn, mnd.?, F., N.: nhd. »Tutehorn«, Blasehorn

Blasekessel, mnd. ? blāsekētel, blāsketel, Sb.: nhd. kleiner Metallkessel, Blasekessel?, kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase?

blaseloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasen -- anfangen zu blasen, mnd. aneblāsen*, anblāsen, st. V.: nhd. »anblasen«, anhauchen, anfangen zu blasen

-- Blasen aufwerfen: mnd. boddelen, buddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. Blasen aufwerfen; bubbelen*, bubbeln, bubblen, sw. V.: nhd. wallen, Blasen aufwerfen, aufwallen

blasen -- auf der Pfeife blasen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

Blasen -- Blasen aufwerfen, mnd. upquēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufschwellen, Blasen aufwerfen

Blasen -- Blasen bilden, ahd. blātaren* 1, sw. V. (1a): nhd. kochen, sprudeln, Blasen bilden

blasen -- dauernd blasen, mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

Blasen -- durch Blasen löschen, mnd. ūtpūsten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspusten«, ausblasen, durch Blasen löschen, aushauchen

blasen -- Flöte blasen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

blasen -- Holzblasinstrument blasen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

Blasen -- Horn zum Blasen, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

Blasen -- voller Blasen, ae. ā-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen; ge-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen

Blasen (N.) des Windes, mnd. weiinge, weiginge, mnd.?, F.: nhd. »Wehung«, Wind, Blasen (N.) des Windes

Blasen (N.) eines Hornes, mhd. hornblāst, st. M.: nhd. Blasen (N.) eines Hornes, Hornblasen

Blasen (N.), germ. ? *blasta-, *blastaz, st. M. (a): nhd. Blasen (N.)?, Stürmen?; *blēda-, *blēdaz, *blǣda-, *blǣdaz, st. M. (a): nhd. Wehen (N.), Blasen (N.); *blēdu-, *blēduz, *blǣdu-, *blǣduz, st. M. (u): nhd. Wehen (N.), Blasen (N.); *blēsa-, *blēsaz, *blǣsa-, *blǣsaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Hauch; *blēsta-, *blēstaz, *blǣsta-, *blǣstaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Blasen (N.); *blēstru-, *blēstruz, *blǣstru-, *blǣstruz, *blēstu-, *blēstuz, *blǣstu-, *blǣstuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Blasen (N.)

Blasen (N.), got. *blē-s-t-s?, st. M. (a)?: nhd. Blasen (N.), Schnauben

Blasen (N.), an. blā-s-t-r, st. M. (u): nhd. Blasen (N.), Hauch, Schwellung; fræ-s, F.: nhd. Zischen, Blasen (N.)

Blasen (N.), ae. blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum; blǣ-s, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Wehen; blǣ-s-t, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Flamme; blā-w-ung, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Schwellung; fnǣ-s-t, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schnauben, Atem; hwǣs-t, st. M. (a): nhd. Blasen (N.)

Blasen (N.), ahd. blās 1, st. M. (a?): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Lufthauch; giblāida* 3, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Blasebalg, Wehen (N.); giblāidi* 2, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Wind, Wehen (N.); giblāsti* 5, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Hauch, Blasebalg, geblasene Melodie; giblāsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Hauch, Wehen (N.); giblāt* 1, st. N. (a): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.); giwāida* 7, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Luftzug, Eingebung; giwāidī* 1, st. F. (ī): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Windstoß; winta (1) 22, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Worfschaufel, Wedel, Blasen (N.)

Blasen (N.), mhd. blāch, st. M., st. N.: nhd. Wehen (N.), Blähen, Blasen (N.); blādem, st. M.: nhd. Blähen, Blähung, Wehen (N.), Blasen (N.); blāsen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Blasen (N.); blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist; blāsunge, st. F.: nhd. »Blasung«, Blasen (N.)

Blasen (N.), mhd. floitieren (3), st. N.: nhd. Blasen (N.), Flöten (N.); gepfnæhte*, gepfnæte, gephnæhte, st. N.: nhd. Schnauben (N.), Blasen (N.), Aufgeblasenheit; holerblāsen (2), holrblāsen, st. N.: nhd. »Hollerblasen« (N.), Blasen (N.), Flötenspiel

Blasen (N.), mhd. töuben (1), st. N.: nhd. Blasen (N.), Flöten (N.)

Blasen (N.), mnd. pūst (2), M.: nhd. Blasen (N.), Lufthauch, Windhauch

blasen (V.), as. *blā-s-an?, *blā-s-on?, red. V. (2), sw. V.?: nhd. blasen (V.)

blasen, idg. *au̯e-, *au̯- (10), *au̯ēi-, *au̯ē-, V.: nhd. wehen, blasen, hauchen; *au̯ēd-, V.: nhd. wehen, blasen, lüften; *beu- (2), *bŭ̄-, *bheŭ̄-, *bhŭ̄-, V.: nhd. blasen, schwellen; *bhes- (2), V.: nhd. hauchen, blasen; *bhleis-?, V.: nhd. aufblasen, blasen; *bhlēs-, V.: nhd. blasen, schwellen; *dheu̯es-, *dhu̯ĕ̄s-, *dheus-, *dhŭ̄s-, V.: nhd. stieben, wirbeln, blasen, hauchen, atmen; *peis- (2), *speis-, V.: nhd. blasen; *pĕ̄s- (1), V.: nhd. blasen, wehen; *pŭ̄- (1), *peu-, *pou-, V.: nhd. blasen, schwellen, bauschen; *u̯ē- (3), *u̯ə-, *h2u̯eh1-, V.: nhd. blasen, wehen, hauchen; *u̯ēlo-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wedel; *u̯ēp-?, *u̯əp-?, V.: nhd. blasen, dunsten; *u̯ēs-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wohlgeruch, Duft; *u̯ēt-, V.: nhd. blasen, wehen

blasen, germ. *blēan, *blǣan, st. V.: nhd. blähen, blasen; *blējan, *blǣjan, sw. V.: nhd. blöken, heulen, blähen, blasen; *blēsan, *blǣsan, st. V.: nhd. blasen; *bli-, germ.?, V.: nhd. blähen, blasen; *feukan, st. V.: nhd. stieben, blasen; *fuh-, sw. V.: nhd. blasen, wehen; *pug-, *puh-, V.: nhd. blasen; *pus-, germ.?, V.: nhd. blasen; *pusjan, germ.?, sw. V.: nhd. blasen; *wētan, *wǣtan, germ.?, st. V.: nhd. blasen

blasen, got. *bau-l-jan?, sw. V. (1): nhd. blasen; *blē-s-an?, red. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 235,IV): nhd. blasen; *blē-s-t-jan?, sw. V. (1): nhd. blasen, schnauben

-- das Horn blasen: got. haúr-n-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. hornblasen, das Horn blasen, trompeten

-- Flöte blasen: got. swigl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. Flöte blasen, aufspielen

blasen, an. blā-s-a, red. V.: nhd. blasen, atmen; hnjōs-a, st. V. (2): nhd. niesen, blasen; þeyt-a, sw. V.: nhd. schreien machen, blasen, vorwärtsstürmen; við-r-a, sw. V.: nhd. blasen, stürmen; vind-a (3), sw. V.: nhd. blasen, wehen

-- auf etwas blasen: an. dæs-a, sw. V.: nhd. auf etwas blasen, geringschätzen

blasen, ae. ā-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, aufblasen, anhauchen; ā-þíe-t-an, sw. V.: nhd. blasen, tönen lassen; ā-þȳt-an, sw. V.: nhd. klingen, blasen, Horn blasen, trompeten; blǣ-s-t-an, sw. V.: nhd. blasen; blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; for-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, ausblasen; ge-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; pyff-an, sw. V. (1): nhd. puffen, blasen, wehen; *þíe-t-an, sw. V.: nhd. blasen, tönen lassen

-- Horn blasen: ae. ā-þȳt-an, sw. V.: nhd. klingen, blasen, Horn blasen, trompeten

blasen, afries. blā 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. blasen

blasen, ahd. blāen* (1) 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, blasen, aufblasen, anfachen, wehen; blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; *wāzan (3)?, st. V.?: nhd. wehen, blasen

blasen, ahd. giblāsan* 2, red. V.: nhd. »blasen«, zusammenblasen, atmen, Atem schöpfen, aufatmen

blasen, mhd. blāgen (1), blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, blähen, aufblähen, schmelzen; blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien; blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

-- Posaune blasen: mhd. busūnieren, pusūnieren, sw. V.: nhd. posaunen, Posaune blasen

blasen, mhd. ūfblāsen, ūf blasen, st. V.: nhd. zu blasen anfangen, aufblasen, blasen; ūfblūsen, red. V.: nhd. aufblasen, anfangen zu blasen, blasen, schwellen; ūfschellen (1), ūf schellen, sw. V.: nhd. erschallen, die Stimme erheben, ertönen lassen, blasen

-- anfangen zu blasen: mhd. ūfblūsen, red. V.: nhd. aufblasen, anfangen zu blasen, blasen, schwellen

-- zu blasen anfangen: mhd. ūfblāsen, ūf blasen, st. V.: nhd. zu blasen anfangen, aufblasen, blasen; zuoblāsen (1), zuo blāsen, red. V., st. V.: nhd. »zublasen«, anhauchen, erreichen, zu blasen anfangen, zusetzen mit

-- zum Aufbruch blasen: mhd. ūftrumeten, ūf trumeten, sw. V.: nhd. »auftrompeten«, zum Aufbruch blasen

blasen, mhd. fochen, sw. V.: nhd. fauchen, blasen; geblāsen (1), geplāsen, st. V.: nhd. blasen, hauchen auf; holerblāsen*** (1), V.: nhd. »Flöte spielen«, blasen; hürnen, hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horn blasen, blasen

-- auf dem Horn blasen: mhd. hornschellen, sw. V.: nhd. auf dem Horn blasen; hürnen, hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horn blasen, blasen

-- auf dem Horne blasen: mhd. hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horne blasen

-- auf der Flöte blasen: mhd. floitieren (1), sw. V.: nhd. auf der Flöte blasen

-- blasen in: mhd. jellen, st. V.: nhd. blasen in

blasen, mhd. pfīfen (1), phīfen, st. V., sw. V.: nhd. blasen, pfeifen, auf der Pfeife spielen, vorpfeifen

blasen, mhd. swegelen, sweglen sw. V.: nhd. flöten, auf der Flöte spielen, blasen, pfeifen

-- Dudelsack blasen: mhd. stīven (1), stīfen*, sw. V.: nhd. Schalmei blasen, Dudelsack blasen

-- Schalmei blasen: mhd. stīven (1), stīfen*, sw. V.: nhd. Schalmei blasen, Dudelsack blasen

blasen, mnd. afblāsen, st. V.: nhd. »abblasen«, blasen, durch Blasen (N.) das Schlusszeichen geben; basūnen, sw. V.: nhd. blasen; blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

Blasen, mnd. blāsen* (3)**, N.: nhd. Blasen

blasen, mnd. pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

-- auf der Schlauchpfeife blasen: mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

-- Flöte bzw. Pfeife blasen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

blasen, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

-- auf dem Horne blasen: mnd. tuten, mnd.?, sw. V.: nhd. »tuten«, auf dem Horne blasen

blasen, mnd. uptrummitten, mnd.?, sw. V.: nhd. auftrompeten, blasen; vörweien*, vorweien, vorweigen, vorwējen, vorweyen, sw. V.: nhd. verwehen, blasen, zerblasen (V.), zerstreuen, auseinanderjagen

Blasen, nhd., N.: nhd. Blasen (N.9; E.: s. blasen; L.: , Luther

blasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blasen« (N.), ahd. blāst* 2, st. M. (i?): nhd. »Blasen« (N.), Hauch, Atem; blāt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Blasen« (N.), Wehen (N.)

Blasen« (N.), mhd. blās, st. M.: nhd. »Blasen« (N.), Hauch, Atem

blasenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasenbandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasend -- Trübsal blasend, mhd. driezende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »drießend«, Trübsal blasend

blasend, ae. ge-wi-nd-e (2), Adj.: nhd. blasend, wehend; *wi-nd-e (3), Adj.: nhd. wehend, blasend

Blasendeckel, mnd. bernehelm, M.: nhd. Blasendeckel, Branntweinblase

blasenden -- »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund, mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

blasender -- blasender Musikant, mhd. töubære*, tœbære*, toibære*, töuber, tœber, toiber, st. M.: nhd. Taube (M.), Tauber (M.) (2), blasender Musikant

blasenentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenerdrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blasenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasengriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasengrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasengrundfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blasenhals, mhd. blāsenhals, st. M.: nhd. »Blasenhals«, Gang (M.) (2), Öffnung der Harnblase

blasenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bläsenieren*, nhd., sw. V.: nhd. schmücken; Vw.: s. aus-; E.: s. frz. blasonner, it. blasonare, V., Wappen malen;

blasenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blasenkirsche, ahd. puparella* 3?, pubarella, boberella, sw. F. (n)?: nhd. Blasenkirsche, Judenkirsche

blasenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blasenkrankheit, mhd. blāsensiuche, st. F.: nhd. »Blasenseuche«, Blasenkrankheit

blasenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blasenkresse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenöfnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blasenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blasenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasensegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blasenseuche, mhd. blāsensiuche, st. F.: nhd. »Blasenseuche«, Blasenkrankheit

blasenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blasenstein, afries. stê-n-ev-el 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Steinübel, Blasenstein

Blasenstein, mhd. harnstein, harmstein, st. M.: nhd. »Harnstein«, Blasenstein, Nierenstein

Blasenstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Blasenstein, mnd. blāsenstēn, blāsenstein, M.: nhd. Blasenstein

Blasenstein, mnd. harnstēn, harnstēin, harnstein, harmstēn, harmstēin, harmstein, harmestēn, harmestēin, harmestein, M.: nhd. Blasenstein, Harnstein

Blasenstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

-- Blasenstein schneiden: mnd. stēnsnīden, steinsnīden, st. V.: nhd. Blasenstein schneiden

blasenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasensteinsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenvorfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blasenwürmern -- mit Blasenwürmern behaftet, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel

blasenwurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasenziehende -- durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, mnd. stīchplaster, N.: nhd. »Steigpflaster?«, durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, Zugpflaster

blasenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bläser, ae. blā-w-ere, st. M. (ja): nhd. Bläser

Bläser, ahd. *blāsāri, st. M. (ja): nhd. Bläser; trumbāri* 6, st. M. (ja): nhd. Trompeter, Bläser, Trompetenbläser; *trumbo?, sw. M. (n): nhd. Trompeter, Bläser, Trompetenbläser

Blaser, mhd. blāsære, blāser, blāsāre, plāsāre, st. M.: nhd. »Blaser«, Bläser

Bläser, mhd. blāsære, blāser, blāsāre, plāsāre, st. M.: nhd. »Blaser«, Bläser; blæsære, M.: nhd. Bläser

Bläser, mhd. holerblāsære*, holerblaser, holrblāsære, st. M.: nhd. Flötenspieler, Bläser

Bläser, mhd. pfīfære, pfīfer, phīfer, st. M.: nhd. Pfeifer, Bläser, Pfeifenbläser

Bläser, mnd. basūnære*, basūner, bassūner, M.: nhd. Posaunenbläser, Bläser; blāsære*, blāser, M.: nhd. Bläser, Bälgentreter; blēsære*, blēser, M.: nhd. Bläser; bosūnære*, bosūner, bossūner, M.: nhd. Posaunenbläser, Bläser, Trompeter

bläser, nhd.: nhd. ; L.: DW

bläserlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bläsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaserohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blaserwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blasgeselle, mhd. blāsgeselle, sw. M.: nhd. »Blasgeselle«, Mitspieler

Blashorn, as. hlū-d-i-hor-n* 2, st. N. (a): nhd. Blashorn

Blashorn, ahd. lūthorn* 2?, st. N. (a): nhd. Blashorn

Blashorn, mhd. blāsehorn, st. N.: nhd. »Blashorn«, Horn, Trompete

Blashorn, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

Blashorn, mhd. zinke (1), sw. M.: nhd. Zinke, Zinken (M.), Zacken (M.), Zacke, Spitze, Blashorn

Blashorn, mnd. blāshōrn, N.: nhd. Blashorn

blashorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blashorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blashuhn, mhd. fulke, sw. M.: nhd. Blashuhn

bläshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

bläsi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blasicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bläsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blasinstrument -- ein Blasinstrument, mhd. blāterspil, st. N.: nhd. Dudelsackspiel, ein Blasinstrument

Blasinstrument, ahd. blāsa* (2) 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Blasinstrument«, Trompete, Tuba

Blasinstrument, ahd. swegalbein* 1, st. N. (a): nhd. »Schwegelknochen«, Blasinstrument, Pfeife, Flöte, Knochenflöte

Blasinstrument, mhd. holunter, holunder, holer, st. M.: nhd. Holunder, Blasinstrument

Blasinstrument, mhd. pfif*, phif, st. F.: nhd. Pfeife, Blasinstrument; pfīfe, pfife*, phife, pfīpfe, sw. F., st. F.: nhd. Pfeife, Blasinstrument

Blasinstrument, mhd. vlachrōr, flachrōr*, st. N.: nhd. »Flachrohr«, Musikinstrument, Blasinstrument; zint, st. M.: nhd. »Zint«, Zacken (M.), Zinke, Zindelfisch, Zingelfisch, Barsch, Blasinstrument

-- musikalisches Blasinstrument: mhd. viōle (2), fiōle*, sw. F.: nhd. »Viola«, musikalisches Blasinstrument, Geige

Blasinstrument, mnd. basūne, bassūne, bussūne, F.: nhd. Posaune, Blasinstrument; beisune*?, beysune, F.: nhd. Posaune, Blasinstrument; bosūne*, bosune, F.: nhd. Posaune, Blasinstrument

-- ein Blasinstrument: mnd. cornet, Sb.: nhd. ein Blasinstrument, Piston (als Orgelstimme)

Blasinstrument, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas

-- ein Blasinstrument: mnd. ? fūde***, Sb.: nhd. ein Blasinstrument?

Blasinstrument, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

-- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen: mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren

Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

-- Blasinstrument spielen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

-- tief gestimmtes Blasinstrument: mnd. pardinne, perdinne, F.: nhd. tief gestimmtes Blasinstrument, Schalmei

Blasinstrument, mnd. sinke (2), czynke, zinke, F.: nhd. Zinke, Blasinstrument, Stimme an der Orgel

Blasinstrumenten -- Verfertiger von Blasinstrumenten, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

Blasintrument -- trompetenartiges Blasintrument, mhd. blāsūne, sw. V.: nhd. trompetenartiges Blasintrument

blasius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasiusjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasiusjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bläsle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blasmusik -- Blasmusik vorausziehen lassen, mnd. v˙ rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen

Blasphemie, germ. *waiamēr-, *waiamǣr-, germ.?, Sb.: nhd. Blasphemie, Verleumdung

Blasphemie, ae. bi-smer-ung, st. F. (ō): nhd. Spötterei, Spott, Blasphemie; dy-s-ig-nės-s, dy-s-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Verrücktheit, Wahnsinn, Blasphemie; eof-ul-s-ung, yf-el-s-ung, st. F. (ō): nhd. Blasphemie, Gotteslästerung; ge-bi-smer-ung, st. F. (ō): nhd. Spötterei, Spott, Blasphemie; téo-n-cwid-e, st. M. (i): nhd. verletzende Rede, Blasphemie

Blasphemie, afries. blas-fem-er-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blasphemie, Gotteslästerung; blas-fem-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blasphemie, Gotteslästerung

Blasphemie, mhd. berüemunge, st. F.: nhd. »Berühmung«, Ruhmredigkeit, Gotteslästerung, Blasphemie; blasphemia, F.: nhd. Blasphemie

Blasphemie, mhd. hōnsamicheit*?, hōnsamkeit, st. F.: nhd. »Höhnischheit«, Blasphemie

Blasphemie, mnd. blasfēmīe, F.: nhd. »Blasphemie«, Gotteslästerung

Blasphemie, mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie

blasphemieren, mnd. blasfēmēren, sw. V.: nhd. »blasphemieren«, lästern

blasphemisch, mnd. blasfēmisch, Adj.: nhd. »blasphemisch«, lästernd

Blasrohr, mnd. p˙ stære*, p˙ ster, M.: nhd. »Puster«, Blasrohr, Blasebalg; pūstrōr, N.: nhd. »Pustrohr«, Blasrohr; rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, rơ̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

blass -- blass machen, ae. blǣ-c-an (1), sw. V. (1): nhd. bleichen, blass machen

blass -- blass vor Liebe, mhd. minnebleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe; minnenbleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe

blass -- blass werden, an. blei-k-na, sw. V.: nhd. blass werden; fǫl-n-a, sw. V. (2): nhd. verwelken, blass werden

blass sein (V.), ae. blā-t-ian, sw. V.: nhd. bleich sein (V.), blass sein (V.)

blass, idg. *bhlǝidos, Adj.: nhd. licht, blass

blass, germ. *blaita-?, *blaitaz, Adj.: nhd. bleich, blass; *blasa-, *blasaz, Adj.: nhd. licht, blass, mit weißem Fleck seiend; *blesa-, *blesaz, germ.?, Adj.: nhd. licht, blass; *fetila-, *fetilaz, *fitila-, *fitilaz, Adj.: nhd. blass, weiß

blass, ae. ǣ-híe-w-e, Adj.: nhd. blass, formlos; blā-c, Adj.: nhd. glänzend, hell, strahlend, blass, bleich; blǣ-c-e (2), blē-c-e, Adj.: nhd. blass, bleich; blā-t, Adj.: nhd. blass, bleich

blass, as. blā-o* 2, Adj.: nhd. blau, bläulich, blass, dunkel, finster, falsch; bla-s 1, Adj.: nhd. blass, weiß, glänzend

blass, ahd. blas 3, Adj.: nhd. blass, weiß, mit einer Blesse versehen (Adj.); bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau

-- blass machen: ahd. bleihhen* 2, bleichen*, sw. V. (1a): nhd. »bleichen«, blass machen, verstellen

blass, mhd. blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig

blass, mhd. bleich, pleich, Adj.: nhd. bleich, blass, hell, weiß, fahl, trübe; bleichlich, Adj.: nhd. »bleichlich«, blass; blīche (1), Adj.: nhd. bleich, blass

-- blass aussehend: mhd. bleichvar, pleichvar, bleichfar*, pleichfar*, Adj.: nhd. bleich, bleichfarben, blass aussehend

-- schmutzig blass: mhd. bleichsal, Adj.: nhd. schmutzig blass, fahl

blass, mhd. gel (1), Adj.: nhd. gelb, blond, blass, hell, laut; heswe, Adj.: nhd. blass, matt; krancvar, krancfar*, Adj.: nhd. »krankfarben«, schwach aussehend, blass

blass, mhd. velweloht, felweloht*, Adj.: nhd. fahl, blass

blass, mnd. blēkhaftich*, bliechachtich, blēkachtich, bleikachtich, mnd.?, Adj.: nhd. blass, bleich; dōtvār, Adj.: nhd. »totfarben«, bleich, totenfarbig, blass

-- blass machen: mnd. blassen***, sw. V.: nhd. blass machen, bleichen

blass, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

-- blass werden: mnd. vörblassen*, vorblassen, vorblessen, sw. V.: nhd. blass werden, bleich werden, erbleichen

Blässe, germ. *blaikī-, *blaikīn, sw. F. (n): nhd. Blässe; *blasa, germ.?, Sb.: nhd. Blässe; *blesa, germ.?, Sb.: nhd. Blässe; *helma- (3), *helmaz, st. M. (a): nhd. Blässe

Blässe, ae. ā-blǣ-c-nės-s, ā-blǣ-c-nės, st. F. (jō): nhd. Blässe; blǣ-c-u, F.: nhd. Blässe

Blässe, anfrk. blei-k-i* 1, blei-k-e*, st. F. (ī): nhd. Blässe, bleiche Farbe

Blässe, ahd. bleihhī* 8, bleichī*, bleihhīn*, st. F. (ī): nhd. Bleiche, Blässe, helle Farbe; gelawī* 7, st. F. (ī): nhd. Gelb, Gelbsucht, Meltau, Getreidebrand, Blässe

Blässe, mhd. bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand; bleichheit, bleicheit, st. F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe, helle Farbe, weiße Farbe

Blässe, mhd. gilwe, st. F.: nhd. gelbe Farbe, Gelbheit, Blässe, Gelbsucht

Blässe, mhd. paliure, F.: nhd. Blässe

Blässe, mnd. blēke, bleike, F.: nhd. Bleiche, Bleichplatz, Blässe; blēkhēt, blēkheit, bleikheit, bleikhēt, blêkheit, F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe; blēkichhēt*, blēkichēt, blēkicheit, bleikichēt, bleikicheit, F.: nhd. Blässe

blasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blässeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blassen -- mit blassen Wangen, ae. blā-c-hléo-r, Adj.: nhd. mit glänzenden Wangen, mit blassen Wangen

blassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blasser -- Art blasser oder auch weißer Rubine, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

blasser -- blasser Fleck, germ. *blaitō-?, *blaitōn, sw. F. (n): nhd. blasser Fleck

blasser -- blasser oder weißer Rubin, mhd. balas, baleis, ballas, balax, paleis, st. M.: nhd. blasser oder weißer Rubin

blassgelb, ahd. tusin* 9, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb, dunkel; tusinīg* 2, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb

blassgelb, mnd. vālhaft*?**, Adj.: nhd. blassgelb, fahl; vālhaftich, Adj.: nhd. blassgelb, fahl

blassgrün, mhd. bleichgrüene, Adj.: nhd. »bleichgrün«, blassgrün, hellgrün

Bläßhuhn, as. bėl-ik-o* 1, sw. M. (n): nhd. Belche, Bläßhuhn

Blässhuhn, ahd. belihha* 1, belicha*, sw. F. (n): nhd. Blässhuhn; belihho* 2, belicho*, sw. M. (n): nhd. Blässhuhn

Bläßhuhn, ahd. horogans* 5, horgans, st. F. (i): nhd. Bläßhuhn; ? hotino (?) 1, sw. M. (n) (?): nhd. Bläßhuhn?; ? wazzarhuon* 2, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wasserhuhn«, Bläßhuhn?, Teichhuhn?

-- männliches Bläßhuhn: ahd. ? ganazzo 7, ganzo, sw. M. (n): nhd. Gänserich, männliches Bläßhuhn?

Blässhuhn, mhd. ? mervalke 1, merfalke*, mervalk, merfalk*, sw. M.: nhd. »Meerfalke«, Blässhuhn?

Blässhuhn, mhd. belche, sw. F.: nhd. Blässhuhn, Belche

Blässhuhn, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn; rōrhōn, N.: nhd. Wasserhuhn, Blässhuhn

blässlich, ae. ǣ-hī-w, Adj.: nhd. blässlich

blässlich, mnd. blēkelhaftich*, blēkelachtich, bleikelachtich, Adj.: nhd. weiß, blässlich; blēkich***, Adj.: nhd. blässlich, bleich, weiß

Blassross, mhd. blasros, st. N.: nhd. »Blassross«, Pferd mit weißer Stirn

blassrot, mhd. bleichrōt, Adj.: nhd. »bleichrot«, blassrot, hellrot

blassrot, mnd. blēkrōt, bleikrōt, Adj.: nhd. »bleichrot«, blassrot, hellrot

blassrot, mnd. rōtblēk, rōtbleik, Adj.: nhd. hellrot, blassrot

blassrot, mnd. vālrōt, Adj.: nhd. fahlrot, blassrot

blassroter -- blassroter Rubin, mnd. ballas, M., N.: nhd. blassroter Rubin

blasstuecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasstueckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blasstueckisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bläst -- Horn auf dem der Schäfer bläst, mnd. schāpehōrn, N.: nhd. »Schafhorn«, Schäferhorn, Horn auf dem der Schäfer bläst

blast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blästerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

blästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blästlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

blastücker, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (Blasztücker)

blastückerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (Blasztückerei)

blastückisch, nhd., Adj.: nhd. betrügerisch; E.: ; L. , Luther (blasztückisch

Blasung, mhd. blāsunge, st. F.: nhd. »Blasung«, Blasen (N.)

Blasung, mnd. blāsinge, F.: nhd. »Blasung«, Hauch, Blähung

blasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaszbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaszblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaszgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

bläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaszroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

blateise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blatt -- »Blatt werfen, mhd. blatwerfen* (1)**, V.: nhd. »Blatt werfen«

-- Blatt am Baum: mhd. boumblat, st. N.: nhd. »Baumblatt«, Blatt am Baum

-- Blatt der Alraunpflanze: mhd. alrūnblat, st. N.: nhd. »Alraunblatt«, Blatt der Alraunpflanze

-- Blatt der weißen Rübe: mhd. biezenblat, st. N.: nhd. Mangoldblatt, Blatt der weißen Rübe

Blatt -- beschriebenes Blatt, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

Blatt -- Blatt der Brennnessel, mnd. nettelenblat, nētelenblatt, N.: nhd. Nesselblatt, Blatt der Brennnessel

Blatt -- Blatt der echten Ochsenzunge, mnd. ossentungenblat, N.: nhd. »Ochsenzungenblatt«, Blatt der echten Ochsenzunge

Blatt -- Blatt der Mohnpflanze, mnd. mānesblat*, N.: nhd. Blatt der Mohnpflanze

Blatt -- Blatt der Schwarzpappel, mnd. poppelbōmblat, poppelbōmeblat, N.: nhd. Blatt der Schwarzpappel; poppelenbōmblat, N.: nhd. Blatt der Schwarzpappel

Blatt -- Blatt der Sennesstaude, mnd. sēnesblat, sēnsblat*, zeinsplat*, N.: nhd. Sennesblatt, Blatt der Sennesstaude

Blatt -- Blatt der Wasserlilie, mnd. ? ouweblat*, oublat, owblat, N.: nhd. ein Pflanzenname (Bedeutung unsicher), weiße Seerose (nymphea alba)?, gelbe Seerose (nymphea luteum)?, Blatt der Wasserlilie?, Pflanze der Wasserlilie

Blatt -- Blatt der Wasserlilie, mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie

Blatt -- Blatt der Wasserrose, mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie

Blatt -- Blatt der wilden Malve, mnd. poppelenblat, pippelenblat, N.: nhd. Blatt der wilden Malve, Blatt des Eibischs

Blatt -- Blatt der wilden Raute, mnd. rūdenblat, N.: nhd. »Rautenblatt«, Blatt der wilden Raute

Blatt -- Blatt des Eibischs, mnd. poppelenblat, pippelenblat, N.: nhd. Blatt der wilden Malve, Blatt des Eibischs

Blatt -- Blatt des Flohkrauts, mnd. polleienblat*, polleyenblat, N.: nhd. Blatt des Flohkrauts

Blatt -- Blatt des Gewürznelkenbaums, mnd. paradīsesblat, N.: nhd. Blatt des Gewürznelkenbaums

Blatt -- Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel, mnd. pāpenplattenblat, N.: nhd. Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel

Blatt -- Blatt des Salbei, mnd. salvienblat, salvīgenblat, N.: nhd. »Salbeiblatt«, Blatt des Salbei

Blatt -- Blatt einer Gemüsepflanze, mnd. mōsblat, N.: nhd. Kohlblatt, Blatt einer Gemüsepflanze

Blatt -- Blatt eines Pfirsichbaums, mnd. persikblat, persekblat, N.: nhd. Pfirsichblatt, Blatt eines Pfirsichbaums; persikbōmenblat, N.: nhd. Pfirsichbaumblatt, Blatt eines Pfirsichbaums

Blatt -- Blatt vom Wiesenklee, mnd. klēblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēverblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēveresblat*, cleveresblat*, cleversblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee

Blatt -- Blatt von Metall oder anderem Stoffe, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

Blatt -- eisernes Blatt der Säge, mnd. sāgeblat, N.: nhd. Sägeblatt, eisernes Blatt der Säge

Blatt -- kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt, mnd. stiksāge, F.: nhd. Stichsäge, kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt

Blatt -- loses Blatt, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

Blatt -- metallenes Blatt als Schmuckstück, mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

Blatt -- Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet, mnd. spādennāgel, M.: nhd. »Spatennagel«, Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet

blatt und blosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blatt, idg. *bhel- (4), Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen; *bhlē-, *bhlō-, *bhlə-, Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen

Blatt, germ. *blada-, *bladam, st. N. (a): nhd. Blatt

Blatt, got. lau-f-s* (1) 3, lauf, st. M. (a)?: nhd. Laub, Blatt

Blatt, an. bla-ð, st. N. (a): nhd. Blatt, Klinge (F.) (1)

Blatt, ae. blæ-d, st. N. (a): nhd. Blatt, Klinge (F.) (1); bror-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Keim, Blatt; léa-f (1), *léa-f-e (2), *líe-f-e, st. N. (a): nhd. Blatt, Laub, Schössling, Bogen Papier; spī-r, Sb.: nhd. Halm, Schössling, Blatt; ymel-e, yml-e, sw. F. (n): nhd. Rolle, Blatt, Zettel

Blatt, afries. ble-d* 3, st. N. (a): nhd. Blatt

Blatt, as. bla-d 3, st. N. (a): nhd. Blatt

Blatt, ahd. āskaffa 5, āscaffa, st. F. (ō): nhd. Blatt, Pergamentblatt, Stück Leder, Lederabfall; āskalohta* 1, āscalohta*, F.?: nhd. Abgeschältes, Blatt; blat 33, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Halm, Blech, Papierblatt, Plättchen, Zäpfchen; loub (1) 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Laub, Laubwerk, Laubbüschel; peina* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blatt, Seite, einzelnes Blatt
-- Blatt der Weinrebe: ahd. wīnrebablat* 2, wīnrebūnblat*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Weinrebenblatt«, Blatt der Weinrebe
-- Blatt des Weinstocks: ahd. wīnblat 5, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinblatt, Blatt des Weinstocks
-- Blatt Papier: ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier
-- ein Blatt Papier: ahd. skedal* 1, scedal*, ahd.?, Sb.: nhd. ein Blatt Papier
-- einzelnes Blatt: ahd. peina* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blatt, Seite, einzelnes Blatt

Blatt, mhd. blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt

Blatt, mhd. krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt
-- gemaltes Blatt: mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

Blatt, mhd. loup (1), st. N.: nhd. Laub, Blatt
-- Blatt des Mandelbaumes: mhd. mandelblat*, mandelplat, st. N.: nhd. »Mandelblatt«, Blatt des Mandelbaumes
-- Blatt des Nelkenbaums: mhd. negelblat*, negelplat, st. N.: nhd. »Nelkenblatt«, Blatt des Nelkenbaums

Blatt, mhd. zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

Blatt, mnd. bladere***, Sb.: nhd. Blatt; blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück; bōmblat, N.: nhd. Blatt
-- Beil mit breitem Blatt: mnd. blatbīl, N.: nhd. Beil mit breitem Blatt
-- kleines Blatt: mnd. blēdeken, N.: nhd. Blättchen, Blättlein, kleines Blatt, Messerklinge, Scherenklinge

Blatt, mnd. wēvekam*, wevekam, mnd.?, M.: nhd. »Webekamm«, Blatt, Weberahmen

blatt, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blatt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blatt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blattähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattbeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blättchen, ahd. lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren
-- in Blättchen schlagen: ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

Blättchen, mhd. blech (2), st. N.: nhd. Blättchen, Metallblättchen, Zierat, Plattenpanzer, Blech, Platte; bletel, blätel, st. N.: nhd. »Blättel«, Blättlein, Blättchen; bletelīn, st. N.: nhd. Blättlein, Blättchen

Blättchen, mnd. blēdeken, N.: nhd. Blättchen, Blättlein, kleines Blatt, Messerklinge, Scherenklinge

blättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blättchenweise -- blättchenweise schneiden, mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln

Blatte -- auf dem Blatte pfeifen, mhd. blaten, sw. V.: nhd. pflücken, entlauben, auf dem Blatte pfeifen

blatte, nhd., F.: nhd. ; Hw.: s. Platte; L.: DW , Luther

Blättel, mhd. bletel, blätel, st. N.: nhd. »Blättel«, Blättlein, Blättchen

blatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

blatten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blätter -- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

Blätter -- Blätter abpflücken, mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

Blätter -- Blätter abstreifen, mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

Blätter -- Blätter abwerfen, mnd. pollen***, V.: nhd. »pollen«, Blätter abwerfen, Pollen abgeben

Blätter -- Blätter abwerfen, mnd. swēkepollen, sw. V.: nhd. Blätter abwerfen, sich entlauben

Blätter -- Blätter der Brennnessel, mnd. nettelenkrūt, N.: nhd. »Nesselkraut«, Blätter der Brennnessel

Blätter -- Blätter der Sennesstaude, mnd. sēnekrūt, N.: nhd. »Sennekraut«, Blätter der Sennesstaude

Blätter -- Blätter des Pfirsichbaums, mnd. persiklōf, perseklōf, N.: nhd. »Pfirsichlaub«, Blätter des Pfirsichbaums

Blätter -- Blätter eines Laubbaums, mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub

Blätter -- Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen
-- durch Frais hervorgerufene Blatter: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

Blätter -- getrocknete Blätter der Tabakpflanze, mnd. tabak, tobak, M.: nhd. Tabak, getrocknete Blätter der Tabakpflanze

Blätter -- Lage Blätter eines Buches, an. kver, st. N. (a): nhd. Lage Blätter eines Buches

Blätter -- ohne Blätter seiend, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

Blätter -- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

Blätter -- Stengel und Blätter von Petersilie, mnd. pētersilienkrūt, pētercilienkrūt, N.: nhd. »Petersilienkraut«, Petersilie, Stengel und Blätter von Petersilie

Blatter, germ. *bladrō-, *bladrōn, *blēdrō-, *blēdrōn, *blǣdrō-, *blǣdrōn, sw. F. (n): nhd. Blase, Blatter; *pukka, Sb.: nhd. Blatter, Pocke

Blatter, ae. blǣ-d-r-e, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Bläschen; po-cc, M.: nhd. Pocke, Bläschen, Blatter, Ausschlag

Blatter, as. blā-dar-a* 2, sw. F. (n): nhd. Blatter, Bläschen, Hautausschlag; wern* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Blatter

Blatter, ahd. angweiz* 20, st. M. (a?): nhd. Blatter, Geschwür, Hautbläschen; angweizo 9, sw. M. (n): nhd. Blatter, Geschwür, Hautbläschen; blātara 49, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Pustel, kleines Geschwür, Eingeweide; boula* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bläschen, Hautbläschen, Blatter, Geschwür; bulla (2) 18, būilla, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Blase, Pustel, Blatter, Brandblase, Geschwulst

Blätter, ahd. gifahsōti* 3?, gifahsōta*?, st. N. (ja?, a?): nhd. Blätter, Blattwerk

-- Blätter abzupfen: ahd. blatōn* 1, sw. V. (2): nhd. entblättern, Blätter abzupfen

-- Blätter des Brombeerstrauchs: ahd. brāmloub* 3, st. N. (a?, iz?/az?): nhd. Brombeerlaub, Blätter des Brombeerstrauchs

-- Metall in dünne Blätter schlagen: ahd. gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden

Blatter, mhd. blātere, blāter, plātær, plāter, sw. F.: nhd. Blase, Blatter, Pocke, Wasserblase, Harnblase

Blätter, mnd. blēdere* (1)**, N.: nhd. »Blätter«

Blatter, mnd. blāder, bladder, F.: nhd. Hautblase, Blatter, Pustel, Geschwür; blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel; blāseken, N.: nhd. Bläschen, Blatter, kleiner Beutel (M.) (1), Tüte; blēder, blēdder, blēdere, bledder, bledere, F.: nhd. Blatter, Pustel, Hautblase, Schwäre

Blatter, mnd. kinderpocke*, F.: nhd. Kindspocke, Blatter

Blatter, mnd. s· re (1), sure, F.: nhd. Blatter, Hitzblatter, Finne, Krätzmilbe

Blatter, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand; wratte, mnd.?, F.: nhd. Warze, Blatter, Pustel

blatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blatteransatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätteransatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatterbech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatterbletzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blatterchen, mnd. blēderken*, bledderken, F.: nhd. »Blatterchen«, Bläschen

blätterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blättererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blättererz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blatterflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blätterfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blättergebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blättergelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

blättergesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blättergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattergrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattergrubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatterheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blättericht, nhd.: nhd. mit Blattern behaftet; ; L.: DW , Luther

blatterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterige -- in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen; scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

blatterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blätterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blatterkopf, mhd. blāterkopf, st. M.: nhd. »Blatterkopf«, aufgeblasener Kopf?

blätterkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatterkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

blatterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blätterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blätterlein, mhd. blæterlīn, blæterl, st. N.: nhd. »Blätterlein«, kleine Blase

blätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blatterlein, nhd., N.: nhd. kleine Blatter, Blatterlein; E.: s. Blatter, lein; L.: , Luther

blätterlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blättermagen -- Blättermagen der Wiederkäuer, mnd. salter (2), M., N.: nhd. Blättermagen der Wiederkäuer

Blättermagen, an. lak-i, sw. M. (n): nhd. Blättermagen

Blättermagen, ae. fel-o-fearþ, Sb.: nhd. Blättermagen

Blättermagen, mhd. vilevart 1, Sb.: nhd. Blättermagen

blättermagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattermase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattermasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blättermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blättern -- Auszug aus den Blättern der Raute, mnd. rūdenwāter, N.: nhd. »Rautenwasser«, Auszug aus den Blättern der Raute

Blättern -- Gartenpflanze mit salatartigen Blättern, mnd. gārdenendīvie, F.: nhd. »Gartenendivie«, Gartenpflanze mit salatartigen Blättern

Blättern -- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern, mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

Blättern -- Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern, mhd. sextern, st. M.: nhd. Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern

Blättern -- Lage von vier Bogen oder acht Blättern, mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern

Blättern -- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

Blättern -- Spitze von Blättern, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Blattern -- voll Blattern seiend, mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

Blättern -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

Blättern -- Zweig mit Blättern, mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub

Blattern, ahd. meisa (3) 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Blattern, Pocken

blättern, mhd. bleteren, sw. V.: nhd. blättern

Blattern, mhd. blātersuht, st. F.: nhd. Blattern, Blatternkrankheit, Pocken, Blattersucht

blättern, mnd. blēderen***, sw. V.: nhd. blättern

Blattern, mnd. vressem, vrēssam, vressam, vressen, vrēissem, vresmen, vresseme, vresme, N.: nhd. Frais, Gichter, Cholera, Rotlauf, Blattern

blättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blatternarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blatternarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blatternatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blatterngift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatternhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blatternhauspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blatternimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blatternkrankheit, mhd. blātersuht, st. F.: nhd. Blattern, Blatternkrankheit, Pocken, Blattersucht

blätternusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blatternvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blätterpflanze -- kleinere Blätterpflanze, mhd. krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

blätterreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blatterrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blatterscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blätterschmuck, mhd. loupvahs, loupfahs*, st. M.: nhd. Laubhaar, Laubgewinde, Blätterschmuck

blätterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattersteppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blatterstüpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blattersucht, mhd. blātersuht, st. F.: nhd. Blattern, Blatternkrankheit, Pocken, Blattersucht

blätterteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blättertorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blättervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blätterwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätterzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blätterzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattfederchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattförmiger -- blattförmiger Zierknopf, mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

blattgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blattgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattgewebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blattgold -- aufgerolltes Blattgold, mnd. ? rullegolt, rulgolt, N.: nhd. aufgerolltes Blattgold?, Golddraht?, Goldschaum?

Blattgold -- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen, mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

Blattgold -- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

Blattgold, ahd. pfedelgold 1, fedelgold, st. N. (a): nhd. Blattgold

-- mit Blattgold vergolden: ahd. pfedelgoldōn* 1, fedelgoldōn*, sw. V. (2): nhd. vergolden, mit Blattgold vergolden

Blattgold, mnd. ? schildæregolt*, schildergolt, N.: nhd. »Schildergold«, Blattgold?

Blattgold, mnd. goltblat, N.: nhd. Blattgold; golttāfel*, golttāfele, F.: nhd. »Goldtafel«, Blattgold; goltvel, N.: nhd. Blattgold, Goldblech

-- Verfertiger von Blattgold: mnd. goltslēgære*, goltslēger, M.: nhd. Goldschläger, Verfertiger von Blattgold

blattgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatthäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatthuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatthufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattkäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blattkeim, mnd. knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs

blattkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blattknospe -- Blattknospe der Schwarzpappel, mnd. poppelenknuppe, M.: nhd. Blattknospe der Schwarzpappel

Blattknospe -- Blattknospe der Schwarzwurzel, mnd. poppeliōnknuppe*, poppeliōnknoppe, M.: nhd. Blattknospe der Schwarzwurzel

blattknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blattknospen -- aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, mnd. pappeliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; popliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelensalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppeliōnensalve, poppiliōnensalve, poppelōnensalve, pippliōnesalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; pōpuleum, pōpolium, pōpolien, pōpilien, Sb.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

Blattknospen -- sich entfaltende Blattknospen, an. mā (3), st. N. (a): nhd. sich entfaltende Blattknospen

blattkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blattkranz -- Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

blattkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattlahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blattlaus, mhd. blātlūs 1, blātarlūs, mhd.?, st. F.: nhd. Blattlaus

Blattlaus, mnd. ēmelte, emelte, ēmel, emmel, M.: nhd. Engerling, Kornwurm, Baumlaus, Blattlaus

blattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blattläuse -- Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen, mnd. hōnichdouwe, hōnnichdouwe, M.: nhd. Honigtau, Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen

Blättlein, blättlein, nhd.: nhd. Blättlein; E.: s. Blatt, lein; L.: DW , Luther

Blättlein, mhd. bletel, blätel, st. N.: nhd. »Blättel«, Blättlein, Blättchen; bletelīn, st. N.: nhd. Blättlein, Blättchen

Blättlein, mnd. blēdeken, N.: nhd. Blättchen, Blättlein, kleines Blatt, Messerklinge, Scherenklinge

blattlos, mnd. blādelōs (1), Adj.: nhd. blattlos

blattlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blattlose, mhd. blatelōse 2, st. F.: nhd. Blattlose, Mauerpfeffer

blattlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blattrand, ahd. ? kant (1) 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Kante«, Rand?, Blattrand?, Stück?

blattrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blättrig -- blättrig brechendes Gestein, mhd. spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein

blättrig -- blättrig brechendes Gestein, mnd. spāt (1), M.: nhd. Spat (M.) (1), blättrig brechendes Gestein, Marienglas

blättrig, mnd. blēdisch***, Adj.: nhd. blättrig

blattrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blättrige -- blättrige Steinart, mnd. schēvelstēn, schēvelstein, M.: nhd. »Schieferstein«, blättrige Steinart, Schiefer, Schieferplatte zum Dachdecken; schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

blattrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattroller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

blattschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blattsilber, mhd. silberblischel*, silberplischel, st. N.: nhd. Blattsilber, Silberdraht

blattsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blattsteiger (ein Frosch), mnd. wēnendich, mnd.?, M.: nhd. Blattsteiger (ein Frosch)

blattstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blattumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blattvergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattversilberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blattweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blattwerfen, mhd. blatwerfen (2), st. N.: nhd. »Blattwerfen«, Umblättern

Blattwerk -- Nachbildung von Blattwerk als Verzierung, mnd. lōfwerk, N.: nhd. Laubwerk, Nachbildung von Blattwerk als Verzierung

Blattwerk, ahd. gifahsōti* 3?, gifahsōta*?, st. N. (ja?, a?): nhd. Blätter, Blattwerk

-- Blattwerk der Erdbeere: ahd. erdberesloub* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Erdbeerlaub«, Erdbeerblatt, Blattwerk der Erdbeere

Blattwerk, mnd. strūkete, N.: nhd. Blattwerk, Strauß (M.) (2)?

blattwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blattwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blattzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blau -- blau anmalen, mnd. ? las· ren***, sw. V.: nhd. »lasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

blau -- blau anmalen, mnd. ? vörlas· ren*, vorlas· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. »verlasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

blau -- blau bemalt, mnd. vörlas· ret*, vorlas· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlasiert«, blau bemalt, mit blauem Wappen bemalt

blau -- blau färben, mnd. blāwen, blāuwen, sw. V.: nhd. blau färben

blau -- blau wie Lasur, mhd. lāsūrblā, Adj.: nhd. »lasurblau«, blau wie Lasur, tiefblau

blau -- in der Wolle blau gefärbt, mnd. wullenblā, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenblau«, in der Wolle blau gefärbt

blau -- probegerecht blau, mnd. stālblā (1), stālblaw, Adj.: nhd. »stahlblau«, probegerecht blau

blau -- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters, mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

blau -- vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch, mnd. stālblā (2), N.: nhd. vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch

blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.), mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

blau, idg. *bhlēros, *bhlōros, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *bhlēu̯os, *bhl̥u̯os-, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *ĝhel- (1), *ghel-?, *ĝhelə-, *ĝhlē-, *ĝhlō-, *ĝhlə-, V., Adj.: nhd. glänzen, schimmern, gelb, grau, grün, blau; ? *k̂ēro-, Adj.: nhd. farbig?, bunt?, blau?; *madhro-?, Adj., Sb.: nhd. blau, eine Pflanze?; *modhro-?, Adj., Sb.: nhd. blau, eine Pflanze

blau, germ. *blēwa-, *blēwaz, *blǣwa-, *blǣwaz, Adj.: nhd. blau, dunkelblau

blau, an. blā-r, Adj.: nhd. blau, dunkel, schwarz

-- blau werden: an. blā-n-a, sw. V. (2): nhd. blau werden, sich bläulich verfärben

blau, ae. hǣ-w-en, hǣ-w-e, Adj.: nhd. blau, purpurn, azur, grau, grün

-- blau werden: ae. lǣl-ian (1), sw. V.: nhd. blau werden, beneiden

blau, afries. blāu 5, blāw, Adj.: nhd. blau; wêd-en 17, Adj.: nhd. blau, waidfarbig

blau, as. blā-o* 2, Adj.: nhd. blau, bläulich, blass, dunkel, finster, falsch

blau, ahd. blāfaro* 15, Adj.: nhd. blaufarbig, blau, dunkelfarbig; blahfaro* 1, Adj.: nhd. blau, tiefblau, schwärzlich; blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig; blavus* 1 und häufiger?, blaveus, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. blau; weitfaro* 3, Adj.: nhd. waidfarbig, blau, waidblau, dunkelblau; weitīn 42, Adj.: nhd. bläulich, blau, mit Waid gefärbt, waidblau, blauviolett

-- blau angelaufen: ahd. blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig

blau, mhd. blā (2), blō, plā, Adj.: nhd. blau; brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd

-- blau machen: mhd. blæwen (2), sw. V.: nhd. blau machen, bläuen

blau, mhd. weit (3), weid, Adj.: nhd. blau; weiten (1), Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich, dunkelviolett; weitīn, weiden, Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich; weitvar, weitfar*, Adj.: nhd. »waidfarb«, blau, bläulich, waidfarben

-- blau färben: mhd. weiten (2) 1, V.: nhd. blau färben

blau, mnd. ? slīperichtich***, Adj.: nhd. blau?, heuchlerisch?

blau, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

Blau, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

blau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blau, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blauammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blauauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blauäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

blaubäckchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaubart, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaubärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blaubeere, mhd. haselbere 2, st. N., st. F.: nhd. »Haselbeere«, Heidelbeere, Blaubeere; hasenbere 4, hasenber, st. N., st. F.: nhd. »Hasenbeere«, Heidelbeere, Blaubeere

Blaubeere, mnd. bikbēre, bickbēre, F.: nhd. Heidelbeere, Blaubeere

blaubeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blaubelzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blaublühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaubrennend (Flamme), mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

blaudunstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaue -- blaue Farbe, mnd. ? slīperichtichhēt*, slīperichtichēt, slīperichticheit, slīperechticheit, F.: nhd. blaue Farbe?, Missgunst?, Heuchelei?

blaue -- blaue Farbe, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde; blawe (3), mnd.?, Sb.: nhd. blaue Farbe, blauer Fleck, Bläue

blaue -- blaue Farbe, mnd. jacintenvarwe, jacinctenvarwe, F.: nhd. blaue Farbe, Himmelblau

blaue -- blaue Flecken verursachender Schlag, mhd. blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule

blaue -- blaue Glockenblume, mnd. ? grāt (3), grat, Sb.: nhd. blaue Glockenblume?, eine Pflanze

blaue -- blaue Kornblume, mnd. tremese, tremse, tremisse, mnd.?, F.: nhd. blaue Kornblume

blaue -- blaue Leinewand, mnd. ? k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

blaue -- blaue Pflanzenfarbe, mhd. weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung; weitkrūt, weidkrūt, st. N.: nhd. »Waidkraut«, Waidpflanze, blaue Pflanzenfarbe

blaue -- blaue Schwertlilie, mhd. blāgleienbluome, sw. M., sw. F.: nhd. blaue Schwertlilie

Bläue, germ. *blēweslō-, *blēweslōn, *blēwesla-, *blēweslan-, *blǣweslō-, *blǣweslōn, *blǣwesla-, *blǣweslan-, germ.?, sw. M. (n): nhd. Bläue

Bläue, afries. blāw-elsa 1, sw. M. (n): nhd. blauer Fleck, Bläue

Bläue, ahd. blāwī* 7, st. F. (ī): nhd. »Bläue«, Dunkel, blauer Fleck; bleizza 6, bleiza, sw. F. (n): nhd. »Bläue«, Striemen, blauer Fleck

Bläue, mhd. blæwe, blāwe, plebe, st. F.: nhd. Bläue

Bläue, mnd. blawe (3), mnd.?, Sb.: nhd. blaue Farbe, blauer Fleck, Bläue

blaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bläue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bläuel, mhd. bliuel*, pliuel, st. M.: nhd. »Bläuel«, Prügel, Knüppel

bläuel, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (Beuel)

blauem -- aus blauem Tuch angefertigt, mnd. mūsterdevillærisch*, mūsterdevillerisch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; mūsterdevilligisch*, mūsterdevilligesch, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt; musterfillieret*, mūsterfilliert, Adj.: nhd. aus blauem Tuch angefertigt

blauem -- mit blauem Wappen bemalt, mnd. vörlas· ret*, vorlas· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlasiert«, blau bemalt, mit blauem Wappen bemalt

blauen -- Farbe des blauen Purpurs, mhd. pfellelvarwe, pfellervarwe, phellelvarwe*, st. F.: nhd. Farbe des blauen Purpurs, Purpurrot, Purpurviolett

bläuen, ahd. bliuwan* 26, st. V. (2a): nhd. »bläuen«, prügeln, schlagen, geißeln, hauen

bläuen, ahd. bliuwarōn* 1, sw. V. (2): nhd. bläuen, schlagen

bläuen, mhd. blæwen (2), sw. V.: nhd. blau machen, bläuen

bläuen, mhd. gebliuwen (1), st. V.: nhd. bläuen, schlagen

blauen, nhd.: nhd. ; Hw.: s. bleuen; L.: DW

blauente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blauer -- bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

blauer -- blauer Edelstein, mnd. soffīr, sophir, zophir, sofier, soffēr, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein

blauer -- blauer Farbstoff, mnd. ? saffīr, saphir, soffīr, sophir, zophir, saffer, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein (oft auch als grau bezeichnet), blauer Farbstoff?; saffīrvarwe*, saffervarwe, F.: nhd. »Saphirfarbe«?, blauer Farbstoff

blauer -- blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

blauer -- blauer Fleck der von einem Schlag herrührt, mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

blauer -- blauer Fleck von Schlag, mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

blauer -- blauer Fleck von Stoß oder Schlag, mnd. blāstēde, blāuwstēde, F.: nhd. blauer Fleck von Stoß oder Schlag

blauer -- blauer Fleck, ae. lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2)

blauer -- blauer Fleck, afries. blāw-elsa 1, sw. M. (n): nhd. blauer Fleck, Bläue; wêd-ling 3, st. M. (a): nhd. blauer Fleck

blauer -- blauer Fleck, ahd. blāwī* 7, st. F. (ī): nhd. »Bläue«, Dunkel, blauer Fleck; bleizza 6, bleiza, sw. F. (n): nhd. »Bläue«, Striemen, blauer Fleck; fretī 1, st. F. (ī): nhd. blauer Fleck, Striemen, wunde Stelle

blauer -- blauer Fleck, mhd. bluotstrich, bluotstrīch, st. M.: nhd. »Blutstrich«, blauer Fleck, Bluterguss, Striemen

blauer -- blauer Fleck, mnd. blawe (3), mnd.?, Sb.: nhd. blaue Farbe, blauer Fleck, Bläue

blauer -- blauer Galitzenstein, mnd. galīssienstēn, galīssienstein, galīsienstēn, gallīsienstēn, gallīssienstēn, M.: nhd. Galitzenstein, blauer Galitzenstein, Vitriol, Kupfervitriol, Kupferrauch

blauer -- blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer

blauer -- blauer Glasfluss aus Kobalt, mhd. saferglas, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt, Saflor, Zaffer

blauer -- blauer Kleiderstoff, mnd. mūsterdevilge, musterdefilie, musterdefillige, Sb.: nhd. blauer Kleiderstoff

blauer -- blauer Montag, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

blauer -- blauer Seidenstoff, an. jacinct-us, st. M. (a?, i?): nhd. blauer Seidenstoff

blauer -- Fisch mit blauer Färbung, mhd. blāwling, st. M.: nhd. »Blauling«, Fisch mit blauer Färbung

blauer -- Gütezeichen blauer Tücher, mnd. stāllōt, staellōt, staillōt, stālloet, stālloit, N.: nhd. Bleisiegel als Kontrollmarke, Gütezeichen blauer Tücher

blauer -- von blauer Farbe seiend, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

blauer -- von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

blauer Edelstein (oft auch als grau bezeichnet), mnd. saffīr, saphir, soffīr, sophir, zophir, saffer, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein (oft auch als grau bezeichnet), blauer Farbstoff?

blauer Fleck (durch einen Schlag), mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

blauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blauerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blaues -- blaues Gewand, ahd. weitīnrok* 3, weitīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. blaues Gewand, waidblaues Gewand

blaues -- blaues Hager Tuch, mnd. hāgenblā, hāgenblāw, N.: nhd. »Hagenblau«, blaues Hager Tuch

blaues -- blaues Mal von Stoß, mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

blaues -- blaues Muttermal, an. val-brāð, st. F. (ō): nhd. Fleisch von Toten, blaues Muttermal

blaues -- blaues Seidengewand, ahd. weitīnpfellōl* 1, weitīnphellōl*, st. N. (a): nhd. blaues Seidengewand, waidblauer Seidenstoff; weitpfellōl* 1, weitphellōl*, st. M. (a): nhd. blaues Seidengewand, mit Waid gefärbtes Tuch

blaufarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaufarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blaufarben, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

Blaufärber, mhd. weitære (1) 5 und häufiger?, st. M.: nhd. Netzfischer, Blaufärber; weitære*** (2), st. M.: Blaufärber

blaufärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blaufarbig, ahd. blāfaro* 15, Adj.: nhd. blaufarbig, blau, dunkelfarbig

blaufarbig, mhd. blāvar, plāvār, blāfar*, plāfar*, Adj.: nhd. blaufarbig, blutunterlaufen

blaufarbig, mhd. safervar, saferfar*, Adj.: nhd. blaufarbig

blaufarbiger -- blaufarbiger Edelstein, mnd. jachant, iant, jachgant, jagant, M.: nhd. blaufarbiger Edelstein, Hyazinthe

Blaufärbung -- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht, mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

blaufelche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blaufelchen, mhd. balche, sw. M.: nhd. Blaufelchen

Blaufelchen, mhd. velche, felche*, sw. M.: nhd. Felchen, Blaufelchen

blaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaufeuer, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

blaufinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blaufinger« (Bezeichnung eines Meineidigen), mnd. blauvinger, M.: nhd. »Blaufinger« (Bezeichnung eines Meineidigen)

Blaufinger« (Schimpfwort), mnd. blāvinger, M.: nhd. »Blaufinger« (Schimpfwort)

Blaufliese« (eine holländische Kachel), mnd. blāvlīse, blawflise, sw. F.: nhd. »Blaufliese« (eine holländische Kachel)

Blaufuß (eine Falkenart), mnd. blauvōt, M., nhd., Blaufuß (eine Falkenart), Schelte, Schimpf; blāvōt, blawe vot, blawe voet, M.: nhd. Blaufuß (eine Falkenart), Schelte, Schimpf

Blaufuß (Falkenart), mhd. blāvuoz, blāfuoz*, st. M.: nhd. Blaufuß (Falkenart)

blaufüßig« (Schimpfwort), mnd. blāv· tisch, Adj.: nhd. »blaufüßig« (Schimpfwort)

blaufusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugeäugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugefärber -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

blaugelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blaugemengtes, mnd. ? blāmenget, blāwmenget, Sb.: nhd. »Blaugemengtes«?, eine Tuchfarbe

blaugesprenkelt, mnd. blāsprinkelich, Adj.: nhd. blausprenklig, blaugesprenkelt, buntsprenklig

blaugestrümpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugewürfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blauglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blauglänzend, mhd. blālicht, Adj.: nhd. blauglänzend

blauglänzender -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

blauglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blaugolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugrün, ahd. wahsfaro* 1, Adj.: nhd. »wachsfarben«, wächsern, blaugrün

blaugrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

blaugrundel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blauhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blauhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blauhand« (Bezeichnung eines Meineidigen), mnd. blauhant, F.: nhd. »Blauhand« (Bezeichnung eines Meineidigen)
Blauhand« (Schimpfwort), mnd. blāhant, blāwehant, blauhant, F.: nhd. »Blauhand« (Schimpfwort)
blauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blauhell, nhd.: nhd. ; L.: DW
blauhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaukehlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
blaukohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaukohl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blaukopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blauküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blaukupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bläulich -- bläulich gelb, mnd. blunt, blont, Adj.: nhd. blond, gelbbraun, bläulich gelb
bläulich -- bläulich schimmernd, mhd. gelūch, glouch, glūch, Adj.: nhd. glänzend, hell, bläulich schimmernd, geschwollen, aufgedunsen
bläulich -- sich bläulich verfärben, an. blā-n-a, sw. V. (2): nhd. blau werden, sich bläulich verfärben
bläulich, idg. *slī-, *lī-, *sləi-, Adj.: nhd. bläulich; *slīu̯o-, Adj.: nhd. bläulich; *slōi-, Adj.: nhd. bläulich
bläulich, germ. *slaihō-, *slaihōn, *slaiha-, *slaihan, sw. Adj.: nhd. bläulich
-- sich bläulich verfärben: germ. *blēwanōn, *blǣwanōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bläulich verfärben
bläulich, ae. blǣ-w-en, Adj.: nhd. bläulich; wǣden, Adj.: nhd. waidfarben, bläulich
bläulich, as. blā-o* 2, Adj.: nhd. blau, bläulich, blass, dunkel, finster, falsch
bläulich, ahd. glasafaro* 6, Adj.: nhd. glasfarbig, bläulich, grünlich, durchsichtig, dunkelblau; weitīn 42, Adj.: nhd. bläulich, blau, mit Waid gefärbt, waidblau, blauviolett
bläulich, mhd. weiten (1), Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich, dunkelviolett; weitīn, weiden, Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich; weitvar, weitfar*, Adj.: nhd. »waidfarb«, blau, bläulich, waidfarben
bläulich, nhd.: nhd. ; L.: DW
bläulichgelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW
blaulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
blaulilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Blauling, mhd. blāwling, st. M.: nhd. »Blauling«, Fisch mit blauer Färbung
blauling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaumahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
blaumahlig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blaumähnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blaumeischen, mnd. blāmēseken, blāmeiseken, blāwmēseken, blāwmēiseken, F.: nhd. »Blaumeischen«, Blaumeise
Blaumeise, ae. hīc-e-mās-e, sw. F. (n): nhd. Blaumeise
Blaumeise, mnd. blāmēse***, F.: nhd. Blaumeise; blāmēseken, blāmeiseken, blāwmēseken, blāwmēiseken, F.: nhd. »Blaumeischen«, Blaumeise
blaumeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blaumeiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blaumergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Blaumerle, mhd. ? blāvogellīn, blāfogellīn*, st. N.: nhd. »Blauvögellein«, Blaumerle?
blaumontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blaumüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaumütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blaunase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blauohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blaurock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blauroth, nhd.: nhd. ; L.: DW
blausauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
blausäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blauschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blauschecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blauschielend, nhd.: nhd. ; L.: DW
blauschielicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blauschimmel, mnd. blāschimmel, blauschimmel, blāwschimmel, M.: nhd. Blauschimmel
blauschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Blauschlag, mhd. blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule; bliuwāt, st. F.: nhd. »Blauschlag«, unblutiger Schlag, Prügeln (N.)
blauschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blauschwarz, mhd. blāswarz, Adj.: nhd. blauschwarz
blauschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blauspecht, ae. rin-d-e-cli-f-er, st. F. (ō): nhd. Kleiber, Klebermeise, Blauspecht, Rindenkleber
blauspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blausprenklig, mnd. blāsprinkelich, Adj.: nhd. blausprenklig, blaugesprenkelt, buntsprenklig
blaustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaustroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blaustrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaustrumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blautaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blauviolett, ahd. weitīn 42, Adj.: nhd. bläulich, blau, mit Waid gefärbt, waidblau, blauviolett
blauvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Blauvögellein, mhd. blāvogellīn, blāfogellīn*, st. N.: nhd. »Blauvögellein«, Blaumerle?
blauwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blauziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blaveitas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blawelsa, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ble, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Blech -- aus Blech seiend, mnd. blecken (1), bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; blicken (2), blecken, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend, Blech...
Blech -- Behälter mit Blech, mnd. blekvat, bleckvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech; blikvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech
Blech -- Gefäß aus Blech, mnd. blekvat, bleckvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech; blikvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech
Blech -- Handschuh aus Blech, mhd. blechhantschuoch, st. M.: nhd. »Blechhandschuh«, Handschuh aus Blech
Blech -- Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet, mnd. missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet
Blech -- kleines Blech, mhd. blechel, st. N.: nhd. »Blechl«, kleines Blech, Plättchen; blechelīn, st. N.: nhd. »Blechlein«, kleines Blech, Plättchen
Blech..., mhd. blechīn, blechen, Adj.: nhd. blechern, Blech...
Blech..., mnd. blicken (2), blecken, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend, Blech...
Blech, germ. *blika-, *blikam, *blikka-, *blikkam, st. N. (a): nhd. Glanz, Blick, Blech; *blika-, *blikaz, *blikka-, *blikkaz, st. M. (a): nhd. Glanz, Blick, Blech; *lanna, germ.?, Sb.: nhd. Blech
Blech, an. blik (2), st. N. (a): nhd. Blech, glänzendes Metall
Blech, ae. *fel-l (2), st. N. (a): nhd. Platte, Blech
Blech, as. *ble-k?, *ble-k-k?, st. N. (a): nhd. Blech, Metallblättchen
-- mit Blech bezogen: as. ble-k-k-od* 1, Adj.: nhd. mit Blech bezogen
Blech, ahd. blat 33, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Halm, Blech, Papierblatt, Plättchen, Zäpfchen; bleh 59, st. N. (a): nhd. Blech, Amulett, Metallblättchen; bort (2) 3, st. N. (a): nhd. Planke, Blech, Plättchen, Block Pflock
Blech, mhd. blech (2), st. N.: nhd. Blättchen, Metallblättchen, Zierat, Plattenpanzer, Blech, Platte; bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer
Blech, mnd. ? spelde***, Sb.: nhd. Spalt?, Blech?, Holz?, Klöppel?
-- Blech aus Edelmetall: mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand
Blech, mnd. blek, bleck, N.: nhd. Blech; blik (3), blick, N.: nhd. Blech
blech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blechatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Blechbehälter, mnd. blekvlasche, F.: nhd. Blechflasche, Blechbehälter; blikvlasche, blickvlasche, F.: nhd. Blechflasche, Blechbehälter
Blechbeschlag, mhd. blechwerc, st. N.: nhd. »Blechwerk«, Blechgerät, Blechgeräte, Blechbeschlag, Blechbeschläge
Blechbeschläge, mhd. blechwerc, st. N.: nhd. »Blechwerk«, Blechgerät, Blechgeräte, Blechbeschlag, Blechbeschläge
blechbiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blechbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blechdach, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bleche -- Laichen der Bleche, mnd. bleilēk*, bleylēk, bleyleik, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe; bleilēket*, bleylēket, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe
bleche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blechebotz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
blechern, ahd. blehhilīnīn* 1, blechilīnīn*, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldblättchen; blehhīn* 2, blechīn, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen; blehlīh* 1, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen
blechern, mhd. blechīn, blechen, Adj.: nhd. blechern, Blech...
blechern, mnd. blecken (1), bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; blicken (2), blecken, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend, Blech...
blechern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
Blechfass, mnd. blekvat, bleckvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech; blikvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech
blechfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blechfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Blechflasche, mnd. blekvlasche, F.: nhd. Blechflasche, Blechbehälter; blikvlasche, blickvlasche, F.: nhd. Blechflasche, Blechbehälter
Blechgerät, mhd. blechwerc, st. N.: nhd. »Blechwerk«, Blechgerät, Blechgeräte, Blechbeschlag, Blechbeschläge
Blechgeräte, mhd. blechwerc, st. N.: nhd. »Blechwerk«, Blechgerät, Blechgeräte, Blechbeschlag, Blechbeschläge
blechhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Blechhandschuh, mhd. blechhantschuoch, st. M.: nhd. »Blechhandschuh«, Handschuh aus Blech
blechhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blechhandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blechhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blechhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Blechkanne, mnd. blekkanne, bleckkanne, F.: nhd. Blechkanne; blikkanne, F.: nhd. Blechkanne
blechkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Blechkessel, mnd. blekkētel (2), bleckkētel, M.: nhd. Blechkessel; blikkētel, M.: nhd. Blechkessel
blechklappernd, nhd.: nhd. ; L.: DW
blechkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Blechl, mhd. blechel, st. N.: nhd. »Blechl«, kleines Blech, Plättchen
blechle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blechlein, ahd. blehhilīn* 1, blechilīn*, st. N. (a): nhd. »Blechlein«, Goldplättchen, Buckel, Knopf
Blechlein, mhd. blechelīn, st. N.: nhd. »Blechlein«, kleines Blech, Plättchen
blechlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blechling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blechmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blechmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blechmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blechmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blechmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blechmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blechpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blechpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blechpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blechreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blechring, mhd. blechrinc, st. M.: nhd. »Blechring«, Panzerring

blechröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blechschere, mnd. blekschēre, bleckschēre, F.: nhd. Blechschere; blikschēre, F.: nhd. Blechschere

blechschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blechschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blechschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blechschmied, mhd. spengelære*, spengeler, spenglære*, spengler, st. M.: nhd. »Spengler«, Blechschmied, Spangenmacher

Blechschmied, mnd. speldemākære*, speldemāker, M.: nhd. Blechschmied, Klempner?; spengelære*, spengeler, M.: nhd. »Spengler«, Spangenmacher, Blechschmied

blechstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blechsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blechverzinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blechwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blechwerk, mhd. blechwerc, st. N.: nhd. »Blechwerk«, Blechgerät, Blechgeräte, Blechbeschlag, Blechbeschläge

blechzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleckarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleckdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blecke, mnd. blecke***, blekke***, M.: nhd. Blecke, ein Fisch

blecken, afries. ble-z-a* 1, ble-sz-a*, sw. V. (1): nhd. sichtbar machen, blecken

blecken, ahd. blekken* 5, blecken*, sw. V. (1a): nhd. »blecken«, blitzen, leuchten, glänzen, blank sein (V.), entblößt sein (V.)

blecken, mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.)

blecken, mhd. entblecken, enblecken, enplecken, sw. V.: nhd. entblößen, enthüllen, offenbaren, öffnen, blecken; erblecken, sw. V.: nhd. sehen lassen, blecken, entblößt werden, der Kleider beraubt werden

blecken, nhd., V.: nhd. blöken; L.: , Luther

blecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blecken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleckene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blecket, nhd., Adj.: nhd. Zähne gern blicken lassend; E.: s. blecken; L.: Luther

bleckezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blee, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

blege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blegsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blei -- aus Blei bestehend, ae. léad-en, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei bestehend

Blei -- aus Blei bestehend, mnd. lōden (3), loeden, Adj.: nhd. aus Blei bestehend, bleiern, Blei...

Blei -- aus Blei gemacht, mhd. blīīn, blīen, blījīn, blīgīn, blīgen, blīgen, blīnīn, plīen, plīīn, Adj.: nhd. »bleien« (Adj.), bleiern, aus Blei gemacht

Blei -- aus Blei seiend, mnd. blīen (2), blīgen, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend, Blei...; blīeren*, blīern, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend

Blei -- Blei als Metall, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

Blei -- Blei ausgießen beim Guss, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Blei -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt; dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

Blei -- Blei für Geschütze, mnd. ? st· tel (2), M.: nhd. Werkzeug zum Stoßen, Stemmeisen?, Ladestock?, Blei für Geschütze?

Blei -- Blei in Tafelform, mhd. tavelblī, tafelblī*, st. N.: nhd. »Tafelblei«, Blei in Tafelform

Blei -- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

Blei -- Glas und Blei Fassender, mnd. blīvātære*, blīvāter, M.: nhd. »Bleifasser«, Glaser, Glas und Blei Fassender

Blei -- Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist, mnd. ? lante, mnd.?, Sb.: nhd. Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist?

Blei -- in Blei oder Zinn fassen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

Blei -- in Plattenform gegossenes Blei, mnd. tāfelblī, taffelblī, tafelblīg, N.: nhd. in Plattenform gegossenes Blei

Blei -- Keule aus Blei, mnd. lōtkūse, F.: nhd. Keule aus Blei, mit Blei ausgegossener Stock

Blei -- klein gehacktes Blei, mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

Blei -- Ladung Blei, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung

Blei -- Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei, mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei

Blei -- mit Blei ausgegossene Keule, mnd. l· debolte, l· debolt, Sb.: nhd. Lötbolzen?, mit Blei ausgegossene Keule

Blei -- mit Blei ausgegossener Stock, mnd. lōtkūse, F.: nhd. Keule aus Blei, mit Blei ausgegossener Stock

Blei -- mit Blei beschwerter Fischkorb, mnd. senkelkorf, M.: nhd. »Senkkorb«, mit Blei beschwerter Fischkorb, bleibeschwerte Reuse

Blei -- mit Blei besetzte Keule, mhd. blīkiule, blīkūle, sw. F.: nhd. Bleikeule, mit Blei besetzte Keule

Blei -- mit Blei einfassen, mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

Blei -- mit Blei einlassen, mnd. inblīen, inblien, sw. V.: nhd. einbleien, mit Blei einlassen, einlöten

Blei -- mit Blei festgießen, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

Blei -- mit Blei reiben, mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

Blei -- reines unvermischtes Blei, mhd. lūterblī 3, st. N.: nhd. »Lauterblei«, reines unvermischtes Blei

Blei -- unreines vermischtes Blei, mhd. malterblī 4, st. N., st. M.: nhd. unreines vermischtes Blei, Bleischlacke

Blei -- Verlöten mit Blei, mnd. l· dinge, F.: nhd. »Lötung«, Verlöten mit Blei

Blei -- Waage zum Abwiegen von Blei, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

Blei -- weich wie Blei, mhd. blīweich, Adj.: nhd. bleiweich, weich wie Blei

Blei (ein Fisch), mhd. blīvisch, blīfisch*, st. M.: nhd. »Bleifisch«, Blei (ein Fisch), Bleie (ein Fisch), Bleihe (ein Fisch)

Blei (N.), germ. *blīwa- (1), *blīwam, st. N. (a): nhd. Blei (N.); *lauda-, *laudam, st. N. (a): nhd. »Lot«, Metall, Blei (N.)

Blei (N.), an. blȳ, st. N. (a): nhd. Blei (N.)

Blei (N.), ae. léad, st. N. (a): nhd. Blei (N.), Lot, Kessel

Blei (N.), afries. lâd 14, st. N. (a): nhd. Lot, Blei (N.); lâd-e (1) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Blei (N.)

Blei (N.), as. blī* (3) 1, blī-o*, st. N. (wa): nhd. Blei (N.)

Blei (N.), ahd. blīo* 18, st. N. (wa): nhd. Blei (N.)

Blei (N.), mhd. blī, plī, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Blei (N.), Richtblei, Lot

Blei (N.), mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Blei..., mnd. blīen (2), blīgen, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend, Blei...

Blei..., mnd. lōden (3), loeden, Adj.: nhd. aus Blei bestehend, bleiern, Blei...

Blei, ahd. brahsina* 3, brehsina*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Blei; brahsmo* 3?, sw. M. (n): nhd. Brachsen, Brassen, Blei; bresma 4, sw. F. (n): nhd. Brachsen, Blei, Tintenfisch; bresmo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Brassen, Blei, Tintenfisch

Blei, mnd. blī, blig, N.: nhd. Blei, Bleisiegel, Bleimarke

Blei, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

blei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiafter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleianbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleianflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleiasche, mnd. blīasche, bligasche, F.: nhd. Bleiasche

bleiasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiausräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleib, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleibalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleibatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleibaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleibchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleibe, mhd. belīp, st. M., st. N.: nhd. Verbleib, Verbleiben (N.), Ruhe, Bleibe; belīpnisse, st. N.: nhd. Beständigkeit, Bleibe, Aufenthalt

Bleibe, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung

bleiben -- am Leben bleiben, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

bleiben -- am Leben bleiben, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

bleiben -- außen bleiben, mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

bleiben -- beschaffen bleiben, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

bleiben -- bis zum Ende bleiben, mhd. volharren, folharren*, sw. V.: nhd. bis zum Ende bleiben, ausharren

bleiben -- bleiben an, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

bleiben -- bleiben an, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

bleiben -- bleiben bei, mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

bleiben -- bleiben bei, mhd. vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

bleiben -- bleiben bis, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

bleiben -- bleiben in, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

bleiben -- bleiben lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

bleiben -- bleiben ohne, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

bleiben -- da bleiben, mhd. verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben

bleiben -- daheim bleiben, mnd. inblīven (1), st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben; inneblīven, st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben

bleiben -- das Jahr über bleiben, mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

bleiben -- den Winter über bleiben, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

bleiben -- einen Tag bleiben, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

bleiben -- fern bleiben, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

bleiben -- frei bleiben, mhd. vorebelīben*, vorbelīben, vor belīben, forebelīben*, st. V.: nhd. »vorbleiben«, vorenthalten (V.) werden, verschont bleiben, frei bleiben

bleiben -- fremd bleiben, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

bleiben -- haften bleiben, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

bleiben -- hangen bleiben, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden

bleiben -- hängen bleiben, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

bleiben -- hinten bleiben, mnd. hinderblīven, st. V.: nhd. hinten bleiben, zurückbleiben

bleiben -- in der Rede stecken bleiben, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

bleiben -- in Geltung bleiben, mnd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für

bleiben -- Jahr und Tag bleiben, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

bleiben -- kleben bleiben, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

bleiben -- kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben, mnd. hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

bleiben -- länger als ein Jahr bleiben, mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

bleiben -- lebend bleiben, mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

bleiben -- liegen bleiben, mhd. niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

bleiben -- liegen bleiben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

bleiben -- liegen bleiben, mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

bleiben -- oben bleiben, mhd. obegēn*, obgēn, an. V.: nhd. oben bleiben

bleiben -- ruhig bleiben, mhd. verlunzen, ferlunzen*, sw. V.: nhd. ruhig bleiben, sich still verhalten (V.)

bleiben -- schuldig bleiben, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

bleiben -- schuldig bleiben, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

bleiben -- sitzen bleiben auf, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

bleiben -- sitzen bleiben, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

bleiben -- stecken bleiben an, mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

bleiben -- stecken bleiben auf, mhd. widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

bleiben -- stecken bleiben, mhd. verklīben, ferklīben*, st. V.: nhd. stecken bleiben, verkommen (V.)

bleiben -- stecken bleiben, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

bleiben -- stecken bleiben, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen; sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

bleiben -- stehen bleiben, an. stað-n-a, sw. V.: nhd. stehen bleiben; stall-a, sw. V.: nhd. stehen bleiben; stall-r-a, sw. V.: nhd. stehen bleiben

bleiben -- stehen bleiben, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

bleiben -- stehen bleiben, mnd. stalpen, sw. V.: nhd. stehen bleiben, stagnieren; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

bleiben -- treu bleiben, mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

bleiben -- treu bleiben, mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

bleiben -- übrig bleiben, an. lif-n-a (2), sw. V. (2): nhd. übrig bleiben

bleiben -- übrig bleiben, mhd. līben (2), sw. V.: nhd. »leiben«, übriglassen, übrig bleiben

bleiben -- übrig bleiben, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

bleiben -- unversehrt bleiben, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

bleiben -- unwirksam bleiben, mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

bleiben -- verschont bleiben, mhd. vorebelīben*, vorbelīben, vor belīben, forebelīben*, st. V.: nhd. »vorbleiben«, vorenthalten (V.) werden, verschont bleiben, frei bleiben

bleiben -- zu Hause bleiben, mnd. inblīven (1), st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben; inneblīven, st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben

bleiben -- zu lange liegen bleiben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Bleiben -- zum Bleiben bewegen, mnd. vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen

Bleiben (N.), mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

bleiben lassen (), mhd. ? līben (1), st. V.: nhd. »leiben«, schonen, verschonen, bleiben lassen (?)

bleiben, idg. *men- (5), V.: nhd. bleiben, stehen

bleiben, germ. *bileiban, st. V.: nhd. bleiben; *gawesan, st. V.: nhd. sein (V.), bleiben; *leiban, *līban, st. V.: nhd. bleiben; *lib-, V.: nhd. bleiben; *wazōn, sw. V.: nhd. bleiben, währen, dauern (V.) (1); *wesan (1), anom. V.: nhd. sein (V.), bleiben; *wezēn, *wezǣn, sw. V.: nhd. bleiben, währen?

bleiben, got. *bi-lei-b-an, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. bleiben; ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.); sal-jan (1) 9, sw. V. (1): nhd. herbergen, bleiben, unterkommen, Herberge finden; wi-s-an (1) 1659=1646, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), (Krause, Handbuch des Gotischen 205, 249): nhd. sein (V.), da sein (V.), existieren, bleiben; wi-s-an (2) 32, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. weilen, bleiben

-- verborgen bleiben: got. ga-laug-n-jan 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verbergen, verborgen bleiben

bleiben, ae. ā-bīd-an, st. V. (1): nhd. warten, bleiben, zurückbleiben, überleben; æt-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stillstehen, nahestehen, bleiben, prüfen, widerstehen, aufhören; ā-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bleiben, verbleiben, fortfahren; be-lī-f-an, st. V. (1): nhd. bleiben; bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, ertragen, erlangen; ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.); ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; ge-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), bleiben, gewohnt sein (V.); licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; *lī-f-an (1), st. V. (1): nhd. bleiben; of-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. bleiben, verbleiben, weiterführen, zurückgeben; on-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bewohnen, bleiben; sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; þur-h-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bleiben, verharren; wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

-- fest bleiben: ae. sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.)

-- sitzen bleiben: ae. ėf-t-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen bleiben, verweilen; up-ā-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen bleiben, verweilen

-- stecken bleiben: ae. sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.)

-- stehen bleiben: ae. sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

bleiben, afries. bi-lī-v-a 25, b-lī-v-a, st. V. (1): nhd. bleiben, tot bleiben, sterben; *lī-v-a, st. V. (1): nhd. bleiben; stā-n 13, anom. V.: nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben; sta-n-d-a 70 und häufiger?, sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben

-- tot bleiben: afries. bi-lī-v-a 25, b-lī-v-a, st. V. (1): nhd. bleiben, tot bleiben, sterben

-- unbehelligt bleiben: afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

bleiben, anfrk. bi-lī-v-an* 2, b-lī-v-an*, st. V. (2): nhd. bleiben; fol-won-on* 3, sw. V. (2): nhd. bleiben; thu-r-o-won-on* 1, sw. V. (2): nhd. bleiben

bleiben, as. bi-lī-v-an* 3, bi-lī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. bleiben, ausleihen, unterbleiben; bi-stā-n* 1, anom. V.: nhd. bleiben, stehen, vorhanden sein (V.); bū-a-n 3, red. V. (3), sw. V. (1a): nhd. wohnen, bleiben; gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; *lī-v-an?, st. V. (1a): nhd. bleiben, ausbleiben, unterbleiben; won-ōn* 14, wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, verweilen, ausharren, sich fügen

-- bleiben lassen: as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

-- stehen bleiben: as. af-stā-n* 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, zurückbleiben; af-sta-n-d-an 2, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, zurückbleiben; far-sta-nd-an 25, st. V. (6): nhd. stehen bleiben, verhindern, verstehen; gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; sta-th-ian* 1, sw. V. (1): nhd. stehen bleiben

bleiben, ahd. artōn 27, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, bebauen, Feld bestellen, pflügen; beitōn* 26, sw. V. (2): nhd. warten, erwarten, zögern, bleiben; bilīban 35?, st. V. (1a): nhd. bleiben, zurückbleiben, zurücklassen, übrigbleiben, aufhören, sterben, wegbleiben, unterbleiben; bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben; bistantan* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. bestehen, bleiben, verbleiben, behandeln, stehen um; duruhwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. bleiben, ausharren, beharren; follagān* 4, anom. V.: nhd. bleiben, beharren; follagangan* 4, red. V.: nhd. bleiben, beharren; follastān* 8?, anom. V.: nhd. verharren, bleiben; gisemōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich versammeln, verharren, bleiben; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; gitwellen* 10, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, versäumen, zurückbleiben, zurückhalten, zögern, verzögern, abwarten; giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen; haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; langsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlängern, bleiben; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen; ubariwonōn* 1, sw. V. (2): nhd. bleiben, bleiben über; werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

-- am Leben bleiben: ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

-- bestehen bleiben: ahd. duruhwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, bestehen bleiben; werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben

-- bleiben lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken

-- bleiben über: ahd. ubariwonōn* 1, sw. V. (2): nhd. bleiben, bleiben über

-- die Nacht über bleiben: ahd. ubarnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht über bleiben

-- drinnen bleiben: ahd. inneliggen* 3, st. V. (5): nhd. verborgen liegen, drinnen bleiben, drinnen liegen

-- fern bleiben: ahd. ferrēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, fern sein (V.), fern bleiben; firren* 5, sw. V. (1a): nhd. entfernen, fernhalten, fern sein (V.), fern bleiben

-- haften bleiben: ahd. azklebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, festhaften, haften bleiben

-- liegen bleiben: ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

-- ruhig bleiben: ahd. giswiftēn* 3, sw. V. (3): nhd. verstummen, ruhig bleiben, stillschweigen, träge bleiben

-- sitzen bleiben: ahd. klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

-- stehen bleiben: ahd. gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen

-- träge bleiben: ahd. giswiftēn* 3, sw. V. (3): nhd. verstummen, ruhig bleiben, stillschweigen, träge bleiben

-- übrig bleiben: ahd. giwesan* 2, st. V. (5): nhd. sein (V.), übrig bleiben

-- verschont bleiben von: ahd. ubarwerdan* 6, ubariwerdan*, st. V. (3b): nhd. übrigbleiben, verschont bleiben von, zur Überfülle werden, im Überfluss vorhanden sein (V.)

bleiben, mhd. bebelīben*, beblīben, st. V.: nhd. bleiben, sich aufhalten; beharren, sw. V.: nhd. »beharren«, ausharren, bleiben; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen; entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben

-- am Leben bleiben: mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- bis Tagesanbruch bleiben: mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

-- bleiben auf: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

-- bleiben bei: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bībelīben (1), bīblīben, bī belīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«, festhalten an, bleiben bei, verharren in; bībestān, bī bestān, an. V.: nhd. bleiben bei, beitreten, beistehen; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

-- den Tag über bleiben: mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

-- fest bleiben: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

-- haften bleiben: mhd. behaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, feststecken, haften; bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen; beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

-- hängen bleiben: mhd. behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken; behangen (1), sw. V.: nhd. hängen bleiben

-- hart bleiben: mhd. erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen

-- im Rückstand bleiben: mhd. abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen

-- kleben bleiben: mhd. anekleben, ane kleben, ankleben, sw. V.: nhd. »ankleben«, anhaften, kleben bleiben

-- liegen bleiben: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

-- nahe bleiben: mhd. bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

-- schuldig bleiben: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- stecken bleiben: mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

-- stehen bleiben: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

-- stehen bleiben bei: mhd. bīhaben, bī haben, sw. V.: nhd. stehen bleiben bei

-- stumm bleiben: mhd. erstummen, erstumben, sw. V.: nhd. stumm werden, stumm bleiben, verstummen

-- tot bleiben: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

-- treu bleiben: mhd. anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an

-- über Nacht bleiben: mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

-- zu Hause bleiben: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

Bleiben, mhd. belīben (2), st. N.: nhd. »Bleiben«

bleiben, mhd. gebelīben*, geblīben (?), st. V.: nhd. »bleiben«; gelīben, st. V.: nhd. »bleiben«

bleiben, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getwelen*, getweln, sw. V.: nhd. bleiben; innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

-- am Leben bleiben: mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.); genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

-- aufbewahrt bleiben: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

-- bleiben in: mhd. gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; getwālen, sw. V.: nhd. ruhen, bleiben in; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- gesund bleiben: mhd. gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

-- haften bleiben: mhd. gehaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, haften, hängenbleiben an

-- im Sattel bleiben: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- lebend bleiben: mhd. geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

-- stecken bleiben in: mhd. gestecken, sw. V., st. V.: nhd. richten, stecken bleiben in, befestigen

-- stehen bleiben: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- übrig bleiben: mhd. geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über

-- unbeachtet bleiben: mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

-- verborgen bleiben: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- verschont bleiben: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

bleiben, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen

bleiben, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

-- bleiben an: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- bleiben bei: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- bleiben in: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- bleiben unter: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben: mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

-- in bestimmtem Recht bleiben: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- in bestimmtem Vorrecht bleiben: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- in der Rede stecken bleiben: mhd. strandelen*, strandeln, sw. V.: nhd. »stranden«, wackeln, in der Rede stecken bleiben, stottern

-- schuldig bleiben: mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

-- sitzen bleiben auf: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- stecken bleiben: mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

-- stehen bleiben: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

bleiben, mhd. verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben; verharren, ferharren*, sw. V.: nhd. verharren, bleiben, sich aufhalten; verlīben (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, verharren, verschonen; vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volwonen, folwonen*, sw. V.: nhd. ausharren, bleiben; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Bleiben, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

bleiben, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

Bleiben, mhd. wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

bleiben, mnd. beharren, sw. V.: nhd. »beharren«, bleiben, verweilen; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Bleiben, mnd. blīf, blîf, Sb.: nhd. Bleiben, Verzug

bleiben, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

Bleiben, mnd. blīven* (2), blīvent, N.: nhd. Bleiben, Fortbestehen

bleiben, mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- am Leben bleiben: mnd. ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

-- bestehen bleiben: mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- fern bleiben: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- hängen bleiben: mnd. aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; behangen, behān, st. V.: nhd. behängen, bekleiden, hängen bleiben

-- in Besitz bleiben: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- in Bestand bleiben: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

-- in Ruhe bleiben: mnd. berouwen (2), sw. V.: nhd. ruhen, beruhen lassen, aussetzen, in Ruhe bleiben

-- jemandem etwas schuldig bleiben: mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

-- leben bleiben: mnd. belēven (1), sw. V.: nhd. leben bleiben, erleben

-- schuldig bleiben: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

-- Sieger bleiben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- stecken bleiben: mnd. besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben

-- stehen bleiben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- über Nacht bleiben: mnd. benachten, sw. V.: nhd. übernachten, über Nacht bleiben

-- übrig bleiben: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

Bleiben, mnd. inblīven (2), N.: nhd. Verweilen, Bleiben

bleiben, mnd. rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen

-- am Leben bleiben: mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

-- an einem Ort dauerhaft bleiben: mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

-- bleiben lassen: mnd. · verscholden, ōverscholden, sw. V.: nhd. übergehen?, aufschieben, bleiben lassen

-- liegen bleiben: mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

-- über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben: mnd. nāsitten, nāchsitten, sw. V.: nhd. »nachsitzen«, über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben

-- übrig bleiben: mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?; resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben

-- verschont bleiben: mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

bleiben, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

-- Aufmerksamkeit schuldig bleiben: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

-- beständig bleiben: mnd. vulhērden (1), vulheerden, vulhārden, sw. V.: nhd. ausharren, ausdauern, durchhalten, beständig bleiben

-- bestehen bleiben: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

-- bis zuletzt standhaft bleiben: mnd. vuld· ren, sw. V.: nhd. bis zuletzt ausharren, bis zuletzt standhaft bleiben

-- bleiben bei: mnd. vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

-- die Nacht über stehen bleiben: mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

-- fern bleiben: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- hängen bleiben: mnd. vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen

-- hartnäckig bleiben: mnd. vörhärden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

-- hartnäckig bleiben bei: mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

-- liegen bleiben: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- nackt bleiben: mnd. vörnāken*, vornāken, sw. V.: nhd. nackt bleiben

-- schuldig bleiben: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

-- über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben: mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

-- über Nacht bleiben: mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

-- übrig bleiben: mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

-- unausgeführt bleiben: mnd. vacēren, sw. V.: nhd. erledigt sein (V.), unbesetzt sein (V.), offen stehen, unausgeführt bleiben

-- vor Anstrengung liegen bleiben: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- vor Ermattung liegen bleiben: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- weg bleiben: mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

bleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleiben« -- »immer bleiben, mnd. iemerblīven***, V.: nhd. »immer bleiben«, dauern (1), andauern

bleiben« -- »innen bleiben, mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

bleibend -- als Rest verbleibend. übrig bleibend, mnd. · verlēdich, ōverlēdich, overlēdich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend. übrig bleibend

bleibend -- am Leben bleibend, mnd. · verblīvent*, overblivende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übrig bleibend, am Leben bleibend

bleibend -- beständig bleibend, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

bleibend -- im Gedächtnis bleibend, mnd. unvörgēten*, unvorgēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergessen«, nicht vergessen (Adj.), im Gedächtnis bleibend

bleibend -- nicht bleibend, mhd. unbelībelich*, unbelīplich, unblīplich, unblībelich, Adj.: nhd. »unbleiblich«, nicht bleibend, vorübergehend, vergänglich

bleibend -- ohne Ertrag bleibend, mnd. rentelōs, rentlōs, Adj.: nhd. ohne Ertrag bleibend, zinslos

bleibend -- ohne Lohn bleibend, mhd. ungelōnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend; ungelōnet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend

bleibend -- ohne Wandel bleibend, mhd. wandelænic, Adj.: nhd. ohne Wandel bleibend, unveränderlich

bleibend -- schuldig bleibend, mnd. vörsātich* (1), vorsātich, Adj.: nhd. schuldig bleibend; vörsētich*, vorsētich, vorsettich, Adj.: nhd. schuldig bleibend

bleibend -- sehr bleibend, mnd. hōchstellich, Adj.: nhd. sehr bleibend, sehr anhaftend

bleibend -- übrig bleibend, mnd. · verblīvent*, overblivende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übrig bleibend, am Leben bleibend

bleibend -- zu Hause bleibend, mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

bleibend, ae. *wun-ol, Adj.: nhd. bleibend

bleibend, ahd. unfirtīligōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertilgt, bleibend, verbleibend

bleibend, mhd. behaltlich, Adj.: nhd. dauerhaft, einzuhaltend, bleibend; belībelich, Adj.: nhd. bleibend, dauerhaft; belībenlich, Adj.: nhd. bleibend; belībic*, belībec, Adj.: nhd. bleibend, verharrend; belībiclich*, belībeclich, Adj.: nhd. bleibend; bībelībelich*, bībeliblich, bībelīplich*, bīblīplich, Adj.: nhd. »bleiblich«, bleibend, festbleibend, beständig
-- am festesten bleibend: mhd. allerbībelībendeste*, allerbībelībendst, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allerbebleibendeste«, am festesten bleibend

bleibend, mhd. belībende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bleibend«; bībelībende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »bleibend«

bleibend, mnd. blīflīk (1), blivelik, Adj.: nhd. bleibend, von Bestand seiend, beständig, dauernd; blīflīk (2), Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, beständig, dauernd; blīflīken, Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, dauernd
-- übrig bleibend: mnd. achterstēdich, Adj.: nhd. rückständig, übrig bleibend, zurückbleibend; būterich, Adj.: nhd. darüber hinaus reichend, übrig bleibend

bleibend, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich; stellich***, Adj.: nhd. stellig«, bleibend, ständig
-- untätig bleibend: mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

bleibend« (), mhd. ? belībelīche, Adv.: nhd. »bleibend« (?)

bleibende -- bleibende Hecke, mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

bleibende -- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt, mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

bleibende -- bleibende Kahlheit, afries. sin-kal-e 9, sin-kel-e, F.: nhd. bleibende Kahlheit

bleibende -- ohne bleibende Stätte, got. un-ga-stō-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne festen Stand, ohne bleibende Stätte

bleibenden -- sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, rőuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

bleibender -- mit bleibender Lähmung verletzen, mhd. belemen, sw. V.: nhd. lähmen, verletzen, mit bleibender Lähmung verletzen

Bleibendes -- übrig Bleibendes, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verlőp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

bleibendste, mhd. bībelībendeste***, (Part. Präs., Superl.=)Adj.: nhd. »bleibendste«

bleibeort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleiberg, mhd. blīberc, st. M.: nhd. »Bleiberg«, Bleibergwerk

Bleibergwerk, mhd. blīberc, st. M.: nhd. »Bleiberg«, Bleibergwerk

bleibergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiberlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiberschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleibeschwerte -- bleibeschwerte Reuse, mnd. senkelkorf, M.: nhd. »Senkkorb«, mit Blei beschwerter Fischkorb, bleibeschwerte Reuse

bleibhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleibhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleiblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleiblende, mhd. blīblende, plīblende, sw. F.: nhd. Bleiblende, Bleiglanz, Bleierz

bleiblich, mhd. bībelībelich*, bībeliblich, bībelīplich*, bīblīplich, Adj.: nhd. »bleiblich«, bleibend, festbleibend, beständig

bleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleibnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleibsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleibt -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

bleibt -- Frau die keusch bleibt, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

bleibt -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt, mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

bleibt -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt, mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt

bleibt -- Junges das im Nest bleibt, mnd. nestek· ken, nestekuken, N.: nhd. »Nestküken«, Junges das im Nest bleibt

bleibt -- Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

bleibt -- Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt, mnd. sei, seym zcey, seych, seyg, seygh, soig, seyge, seig, N.: nhd. »Sei«, Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt

bleibt -- Mann der keusch bleibt, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

bleibt -- Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schüttekōven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

bleibt -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt; schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

bleibt -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

bleibt -- Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt, mnd. · vergūt, ōvergūt, overgût, N.: nhd. Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt

bleibt -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

bleibüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleibung, mhd. belībunge, st. F.: nhd. »Bleibung«, Verhaftetsein

bleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleibutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleich -- »bleich sein, ahd. blīhhan* 1?, blīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein«, weiß sein (V.), hell sein (V.), strahlen, erglänzen

bleich -- bleich machen, mhd. velwen, felwen*, velben, sw. V.: nhd. bleichen, bleich machen, entfärben; verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen

bleich -- bleich werden, germ. *blaikēn, *blaikǣn, sw. V.: nhd. erbleichen, bleich werden

bleich -- bleich werden, ae. ā-blā-c-ian, sw. V. (2): nhd. erbleichen, bleich werden; ā-wan-n-ian, sw. V.: nhd. erbleichen, bleich werden, schwarz werden; blā-c-ian, sw. V. (2): nhd. erbleichen, bleich werden

bleich -- bleich werden, ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden

bleich -- bleich werden, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken; vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen; vervalwen, ferfalwen*, sw. V.: nhd. entfärben, bleich werden

bleich -- bleich wie eine Made, mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

bleich -- gelblich bleich, mnd. gēl (1), gēle, gelf, Adj.: nhd. gelb, blond, goldig, gelblich bleich, gelblodernd; gēlblēk, gēlbleik, gelbleck, Adj.: nhd. »gelbbleich«, gelblich bleich

bleich -- mäßig bleich, mhd. underebleich*, underbleich, underpleich, Adj.: nhd. mäßig bleich, weißlich

bleich sein (V.), germ. *blaitēn?, *blaitǣn?, germ.?, sw. V.: nhd. bleich sein (V.); *blaitōn, germ.?, sw. V.: nhd. bleich sein (V.)

bleich sein (V.), ae. blā-t-ian, sw. V.: nhd. bleich sein (V.), blass sein (V.)

bleich sein (V.), ahd. biblīhhan* 1, biblīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein (V.)«, erstrahlen, erglänzen

bleich sein (V.), ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden

bleich sein (V.), mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

Bleich..., mnd. ? blēkel***, Sb.?: nhd. »Bleich...?

bleich, germ. *blaika-, *blaikaz, Adj.: nhd. bleich, glänzend; *blaita-?, *blaitaz, Adj.: nhd. bleich, blass

bleich, an. blei-k-r, Adj.: nhd. bleich; fǫl-r, Adj.: nhd. bleich, fahl, weißlich; sǫl-r, Adj.: nhd. schmutzig, bleich, schmutzig bleich

-- schmutzig bleich: an. sǫl-r, Adj.: nhd. schmutzig, bleich, schmutzig bleich

bleich, ae. blā-c, Adj.: nhd. glänzend, hell, strahlend, blass, bleich; blǣ-c-e (2), blē-c-e, Adj.: nhd. blass, bleich; blā-t, Adj.: nhd. blass, bleich

bleich, as. blê-k* 4, Adj.: nhd. bleich, hell, glänzend

bleich, ahd. *blaih, lang., Adj.: nhd. bleich; blancus* 2, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »blank«, bleich, weiß; blank* 8, blanc, Adj.: nhd. »blank«, weiß, glänzend, bleich, fahl; bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau; falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch

bleich, mhd. anevār*, anvār, anefār*, anfār*, Adj.: nhd. farblos, bleich; blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig; bleich, pleich, Adj.: nhd. bleich, blass, hell, weiß, fahl, trübe; bleichvar, pleichvar, bleichfar*, pleichfar*, Adj.: nhd. bleich, bleichfarben, blass aussehend; blīche (1), Adj.: nhd. bleich, blass

-- bleich machen: mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; ergilwen, sw. V.: nhd. »ergilben«, gelb machen, bleich machen

-- bleich werden: mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; enblīchen, st. V.: nhd. bleich werden, erbleichen, erblassen

bleich, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liuht (1), Adj.: nhd. hell, strahlend, blank, bleich, heiter, erleuchtend; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

bleich, mhd. tōtbluotic*, tōtbluotec, Adj.: nhd. totenfarbig, bleich, grau

bleich, mhd. ungevar (1), ungefar*, Adj.: nhd. »unfarben«, bleich, verfärbt, entfärbt; val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb; varwelōs, varlōs, farwelōs*, farlōs*, Adj.: nhd. farblos, bleich; verlöschen (1), ferlöschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erloschen, bleich

bleich, mnd. blēk (2), bleik, Adj.: nhd. bleich, weiß, farblos; blēkhaftich*, bliechachtich, blēkachtich, bleikachtich, mnd.?, Adj.: nhd. blass, bleich; blēkich***, Adj.: nhd. blässlich, bleich, weiß; blēkvār*** (1), bleikvār***, Adj.: nhd. bleichfarben, bleich, aschfarben; blēkvār (2), bleikvār, blêkvar, Adv.: nhd. bleichfarben, bleich, aschfarben; dōtvār, Adj.: nhd. »totfarben«, bleich, totenfarbig, blass

bleich, mnd. missevāre* (2), misvāre, misvār, Adj.: nhd. bleich, von übler Gesichtsfarbe seiend; r˙ venvār, r˙ venvār, r˙ wenvār, Adj.: nhd. »rübenfarben«, gefärbt wie eine Rübe, bleich

-- bleich gefärbt: mnd. missevarwet*, misvarwet, Adj.: nhd. schlecht gefärbt, bleich gefärbt

bleich, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

-- bleich werden: mnd. vörblassen*, vorblassen, vorblessen, sw. V.: nhd. blass werden, bleich werden, erbleichen; vörblēken*, vorblēken, sw. V.: nhd. bleich werden, verbleichen, erblassen, verblassen, sterben; vörblīken*, vorblīken, st. V.: nhd. bleich werden, verbleichen; vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

bleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bleichacker, mhd. bleichacker, st. M.: nhd. »Bleichacker«, Acker zum Bleichen, Walkerfeld

bleichanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichbaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleichbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleichdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiche -- bleiche Farbe, germ. *blaikō-, *blaikōn, *blaikjō-, *blaikjōn, sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

bleiche -- bleiche Farbe, an. blei-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

bleiche -- bleiche Farbe, anfrk. blei-k-i* 1, blei-k-e*, st. F. (ī): nhd. Blässe, bleiche Farbe

bleiche -- bleiche Gesichtsfarbe, mnd. missevāre* (1), missevār, misvāre, misvār, F.: nhd. schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe; missevarwe*, misvarwe, F.: nhd. »Missfarbe«, schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe

Bleiche, ahd. bleihhī* 8, bleichī*, bleihhīn*, st. F. (ī): nhd. Bleiche, Blässe, helle Farbe

Bleiche, mhd. bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand; blīche (2), sw. F.: nhd. Bleiche, Bleichplatz

Bleiche, mnd. blēke, bleike, F.: nhd. Bleiche, Bleichplatz, Blässe; blēkegarde, bleikegarde, M.: nhd. Bleichplatz, Bleiche

bleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

bleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleichen -- Acker zum Bleichen, mhd. bleichacker, st. M.: nhd. »Bleichacker«, Acker zum Bleichen, Walkerfeld

Bleichen -- Feld zum Bleichen, mhd. bleichvelt, bleichfelt*, st. N.: nhd. »Bleichfeld«, Feld zum Bleichen

Bleichen -- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Bleichen (N.), mhd. bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand

bleichen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleichen, germ. *blaikjan, sw. V.: nhd. weiß machen, bleichen

bleichen, an. blei-k-ja (2), sw. V. (1): nhd. bleichen

bleichen, ae. ā-blǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bleichen; blǣ-c-an (1), sw. V. (1): nhd. bleichen, blass machen

bleichen, afries. blâ-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bleichen

bleichen, ahd. bleihhen* 2, bleichen*, sw. V. (1a): nhd. »bleichen«, blass machen, verstellen; bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden

Bleichen, mhd. blīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bleichen, Blinken, Erblassen

bleichen, mhd. blīcheren*, blīchern, sw. V.: nhd. »bleichen«, blank machen

bleichen, mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen

bleichen, mhd. erbleichen, rebleichen, sw. V.: nhd. bleichen, töten, erbleichen, sterben

bleichen, mhd. gebleichen 1, sw. V.: nhd. bleichen

bleichen, mhd. velwen, felwen*, velben, sw. V.: nhd. bleichen, bleich machen, entfärben

-- etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen: mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

-- ganz bleichen: mhd. vervelwen, ferfelwen*, sw. V.: nhd. ganz bleichen, ganz fahl machen

bleichen, mnd. blassen***, sw. V.: nhd. blass machen, bleichen; blēken (1), bleiken, sw. V.: nhd. bleichen; blīken*** (2), st. V.: nhd. bleichen; entverwen, entvarwen, enverwen, sw. V.: nhd. entfärben, bleichen, Farbe wechseln

bleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleichendes -- zu bleichendes Stück, mnd. blēkelstücke, bleikelstücke, N.: nhd. zu bleichendes Stück

Bleicher, mhd. bleichære 2, bleicher, st. M.: nhd. Bleicher

Bleicher, mhd. sunnære* (?) 1, sunner, st. M.: nhd. Bleicher

Bleicher, mnd. blēkære*, blēker, bleiker, M.: nhd. Bleicher, Wäscher, Inhaber einer Bleike

bleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleicherei, mnd. blēkærehūs*, blēkerhūs, bleikerhūs, N.: nhd. »Bleicherhaus«, Bleicherei; blēkærīe*, blēkerīe, bleikerīe, F.: nhd. Bleicherei, Wäscherei; blēkhūs, bleikhūs, N.: nhd. Bleicherei

bleicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleicherhaus, mnd. blēkærehūs*, blēkerhūs, bleikerhūs, N.: nhd. »Bleicherhaus«, Bleicherei

bleicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleicherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleicherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleicherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichfarben, mhd. bleichgevar, bleichgefar*, Adj.: nhd. »bleichfarben«

bleichfarben, mhd. bleichvar, pleichvar, bleichfar*, pleichfar*, Adj.: nhd. bleich, bleichfarben, blass aussehend

bleichfarben, mnd. blēkvār* (1)**, bleikvār***, Adj.: nhd. bleichfarben, bleich, aschfarben; blēkvār (2), bleikvār, blêkvar, Adv.: nhd. bleichfarben, bleich, aschfarben

bleichfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleichfeld, mhd. bleichvelt, bleichfelt*, st. N.: nhd. »Bleichfeld«, Feld zum Bleichen

Bleichgarten, mnd. blēkhof, bleikhof, M.: nhd. Bleichgarten, Bleichplatz

bleichgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichgrau, ahd. bleihgrao* 1, bleihgrā*, Adj.: nhd. »bleichgrau«, hellgrau

Bleichgrün, ahd. bleihgruonī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bleichgrün«, Hellgrün

bleichgrün, mhd. bleichgrüene, Adj.: nhd. »bleichgrün«, blassgrün, hellgrün

bleichhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleichheit, mhd. bleichheit, bleicheit, st. F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe, helle Farbe, weiße Farbe

Bleichheit, mnd. blēkhēt, blēkheit, bleikheit, bleikhēt, blêkheit, F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe

bleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichherren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleichkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleichkessel, mnd. blēkkētel, M.: nhd. Bleichkessel

bleichlich, mhd. bleichlich, Adj.: nhd. »bleichlich«, blass

bleichlicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bleichlohn, mnd. blēkelōn, bleikelōn, M.: nhd. »Bleichlohn«

bleichlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichmäulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleichmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleichplatz -- Bleichplatz des Klosters, mnd. klōsterblēke, klōsterblēike, klōsterbleike, F.: nhd. »Klosterbleiche«, Bleichplatz des Klosters

Bleichplatz, mhd. bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand; blīche (2), sw. F.: nhd. Bleiche, Bleichplatz

Bleichplatz, mnd. blēke, bleike, F.: nhd. Bleiche, Bleichplatz, Blässe; blēkegarde, bleikegarde, M.: nhd. Bleichplatz, Bleiche; blēkelant, bleikelant, N.: nhd. Bleichplatz; blēkhof, bleikhof, M.: nhd. Bleichgarten, Bleichplatz

bleichplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleichross, mhd. bleichros, st. N.: nhd. »Bleichross«, hellfarbiges Pferd, Schimmel (M.) (2)

bleichrot, bleichroth, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleichrot, mhd. bleichrōt, Adj.: nhd. »bleichrot«, blassrot, hellrot

bleichrot, mnd. blēkrōt, bleikrōt, Adj.: nhd. »bleichrot«, blassrot, hellrot

bleichstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichstreckefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleichsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleichwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleichwerden, an. bli-k-n-a, sw. V. (2): nhd. bleichwerden

bleichwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleidach, mnd. blīdak, N.: nhd. Bleidach
-- Bleidach machen: mnd. blīdāken, sw. V.: nhd. Bleidach machen, verbleien

bleidach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleidarmgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleidecker, mnd. blīdeckære*, blīdecker, M.: nhd. Bleidecker, Kupferdecker, Bleiröhrenverleger

bleidecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleidenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleidenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleie (ein Fisch), mhd. bleie, sw. F.: nhd. Bleihe (ein Fisch), Bleie (ein Fisch); blīvisch, blīfisch*, st. M.: nhd. »Bleifisch«, Blei (ein Fisch), Bleie (ein Fisch), Bleihe (ein Fisch)

Bleie, germ. *blaigjō-, *blaigjōn, *blajjō-, *blajjōn, sw. F. (n): nhd. Bleihe, Bleie, Gründling (ein Fisch)

Bleie, ae. blǣ-g-e, sw. F. (n): nhd. Gründling (ein Fisch), Bleihe, Bleie

bleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleien, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleien« (Adj.), mhd. blīīn, blīen, blījīn, blīgīn, blīgen, blīgen, blīnīn, plīen, plīīn, Adj.: nhd. »bleien« (Adj.), bleiern, aus Blei gemacht

bleien-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleien-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiern, ae. léad-en, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei bestehend

bleiern, ahd. blīwīn* 4, Adj.: nhd. bleiern

bleiern, mhd. blīīn, blīen, blījīn, blīgīn, blīgen, blīgen, blīnīn, plīen, plīīn, Adj.: nhd. »bleien« (Adj.), bleiern, aus Blei gemacht; blīenīn, Adj.: nhd. bleiern

bleiern, mnd. blīen (2), blīgen, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend, Blei...; blīeren*, blīern, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend

bleiern, mnd. lōden (3), loeden, Adj.: nhd. aus Blei bestehend, bleiern, Blei...

bleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleierne -- bleierne Flintenkugel, mnd. blīkugel, bleykugel, F.: nhd. »Bleikugel«, bleierne Flintenkugel

bleierne -- bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

bleierne -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

bleiernes -- bleiernes Siegel, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

Bleierz, mhd. blībiende, plīblende, sw. F.: nhd. Bleiblende, Bleiglanz, Bleierz; blīerze***, st. N.: nhd. Bleierz

Bleierz, mnd. blīerse*, blīertze, N.: nhd. Bleierz

bleierz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleierzberg, mhd. blīerzberc, st. M.: nhd. »Bleierzberg«

bleiessich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleifaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleifalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleifarbe, ahd. blīfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. Bleifarbe, Bleiweiß

Bleifarbe, mhd. blīvarwe, blīfarwe*, F.: nhd. Bleifarbe, Bleiweiß

bleifarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleifarben, ahd. blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig

bleifarben, mhd. blīvar, blīfar*, Adj.: nhd. »bleifarben«, bleifarbig

bleifarben, mnd. blīvār, Adj.: nhd. bleifarben, bleifarbig, fahl

bleifarbenes -- bleifarbenes Garn, ahd. ? blīgarn 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bleigarn«, Graugarn, bleifarbenes Garn?

bleifarbig, mhd. blīvar, blīfar*, Adj.: nhd. »bleifarben«, bleifarbig

bleifarbig, mnd. blīvār, Adj.: nhd. bleifarben, bleifarbig, fahl

bleifärbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleifasser, mnd. blīvātære*, blīvāter, M.: nhd. »Bleifasser«, Glaser, Glas und Blei Fassender

bleifeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleifenstern -- Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind, mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind

Bleifisch, mhd. blīvisch, blīfisch*, st. M.: nhd. »Bleifisch«, Blei (ein Fisch), Bleie (ein Fisch), Bleihe (ein Fisch)

bleifliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiflinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleifrischofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleigang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleigarn, ahd. blīgarn 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bleigarn«, Graugarn, bleifarbenes Garn?

bleige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleigebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleigeißel, ahd. blīgeisila* 2, sw. F. (n): nhd. »Bleigeißel«, Bleipeitsche, Geißel mit Bleikugeln

bleigeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleigelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleigeschosse -- kleines Geschütz für Bleigeschosse, mnd. lōtbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden

Bleigewicht, mhd. blīwac 1, st. N.: nhd. Richtblei, Bleigewicht

Bleigewicht, mnd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Bleigewict, bleigewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleigewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleigießer, ae. léad-go-t-a, sw. M. (n): nhd. Bleigießer

Bleigießer, mnd. lōtgētære*, lōtgēter, M.: nhd. Bleigießer, Kugelgießer, unehrlicher Mensch, Schwindler

bleigieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleigieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleigieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleigilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleiglanz, mhd. blīblende, plīblende, sw. F.: nhd. Bleiblende, Bleiglanz, Bleierz

bleiglanz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleiglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleiglätte (verschlacktes Blei das beim Treiben von Kupfer und Silber abfließt), mnd. glēde (1), glede, F.: nhd. Glätte, Bleiglätte (verschlacktes Blei das beim Treiben von Kupfer und Silber abfließt), Bleischlacke

Bleiglätte, mnd. glat (2), gladd, Sb.: nhd. Bleiglätte

bleiglätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleiglättenessig, mnd. glēdenwāter, N.: nhd. Bleiglättenessig, Bleiwasser

bleiglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleigneisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleigrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleigraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleigriffel, mnd. plumbēte, st. M.?: nhd. Bleigriffel, Bleikolbe

bleigrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleihake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleihaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleihand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleihe (ein Fisch), mhd. bleie, sw. F.: nhd. Bleihe (ein Fisch), Bleie (ein Fisch); blīvisch, blīfisch*, st. M.: nhd. »Bleifisch«, Blei (ein Fisch), Bleie (ein Fisch), Bleihe (ein Fisch)

Bleihe (ein Fisch), mnd. blei, bley, bleig, Sb.: nhd. Bleihe (ein Fisch)

Bleihe, germ. *blaigjō-, *blaigjōn, *blajjō-, *blajjōn, sw. F. (n): nhd. Bleihe, Bleie, Gründling (ein Fisch)

Bleihe, ae. blǣ-g-e, sw. F. (n): nhd. Gründling (ein Fisch), Bleihe, Bleie

Bleihe, mnd. blakvisch, blackvisch, M.: nhd. Tintenfisch, Bleihe, Brasse (Süßwasserfisch in der Elbe); brassem, brasme, brassen, brasen, brēssem, bressem, brēsem, brēsme, M.: nhd. Brasse, Bleihe
-- Laichen der Bleihe: mnd. bleikulderinge, bleykulderinge, F.: nhd. Laichen der Bleihe
-- Laichzeit der Bleihe: mnd. bleilēk*, bleylēk, bleyleik, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe; bleilēket*, bleylēket, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe

bleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleihe« (ein Fisch), mnd. bleier, bleyer, blegere, bleger, Sb.: nhd. »Bleihe« (ein Fisch)

bleiherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleihochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Bleihütte -- ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

bleihütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleijahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleikalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleikamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleikammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleikarbonat -- basisches Bleikarbonat, mnd. potlōt, putlōt, N.: nhd. basisches Bleikarbonat, Bleiweiß, Graphit?

Bleike -- Inhaber einer Bleike, mnd. blēkære*, blēker, bleiker, M.: nhd. Bleicher, Wäscher, Inhaber einer Bleike

bleikehlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleikessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleikeule, mhd. blīkiule, blīkūle, sw. F.: nhd. Bleikeule, mit Blei besetzte Keule; blīkolbe, sw. M.: nhd. Bleikolben, Bleikeule

bleiklar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleiklotz, mhd. blīkloz, st. M.: nhd. »Bleiklotz«, Bleikugel

Bleiklotz, mhd. blīstücke, blīstucke, st. N.: nhd. »Bleistück«, Bleiklumpen, Bleiklotz

bleiklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleiklumpen, mhd. blīmasse, F.: nhd. »Bleimasse«, Bleiklumpen; blīstücke, blīstucke, st. N.: nhd. »Bleistück«, Bleiklumpen, Bleiklotz

Bleiklunmpe, nhd., M.: nhd. Bleiklumpe; E.: s. Blei, Klumpe; L.: s. , Luther

bleiknaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleiknüttel, ahd. blīkolbo* 11, sw. M. (n): nhd. Bleikolben, Bleiknüttel

Bleikolbe, mnd. plumbēte, st. M.?: nhd. Bleigriffel, Bleikolbe

Bleikolben, as. blī-kolv-o* 1, blī-kolƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Bleikolben

Bleikolben, ahd. blīkolbo* 11, sw. M. (n): nhd. Bleikolben, Bleiknüttel

Bleikolben, mhd. blīkolbe, sw. M.: nhd. Bleikolben, Bleikeule

bleikolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleikönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleikorn, mnd. blīkōrn, N.: nhd. Bleikorn

bleikorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleikreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleikugel, mhd. blīkloz, st. M.: nhd. »Bleiklotz«, Bleikugel

Bleikugel, mnd. blīkugel, bleykugel, F.: nhd. »Bleikugel«, bleierne Flintenkugel

bleikugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleikugel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleikugeln -- Geißel mit Bleikugeln, ahd. blīgeisila* 2, sw. F. (n): nhd. »Bleigeißel«, Bleipeitsche, Geißel mit Bleikugeln

bleilast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleilegierung -- Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung, mnd. mancgōt, mancgūt, mankgūt, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; mancmūs, mankmūs, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; manct· ch, manktūch, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung

bleilicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleilinde« (), mhd. ? blīlinde, st. F.: nhd. »Bleilinde« (?)

Bleilot -- Setzwaage mit einem Bleilot, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

bleiloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleilöthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleimännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleimarke -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Bleimarke, mnd. blī, blig, N.: nhd. Blei, Bleisiegel, Bleimarke
-- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung: mnd. dōktēken, dōkteiken, N.: nhd. »Tuchzeichen«, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung

Bleimasse, mhd. blīmasse, F.: nhd. »Bleimasse«, Bleiklumpen

bleimasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleimasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleimesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleimilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleimiliz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleimulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleinagel, mnd. blīnāgel, blignāgel, M.: nhd. Bleinagel

bleiniederschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleiöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleipeitsche, ahd. blīgeisila* 2, sw. F. (n): nhd. »Bleigeißel«, Bleipeitsche, Geißel mit Bleikugeln

bleipfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleipflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleiplatte -- aufgerollte Bleiplatte, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Bleiplatte -- aufgerollte dünne Bleiplatte, mnd. rulleblī, rullebligh, N.: nhd. aufgerollte dünne Bleiplatte

bleiplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleirauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleirecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleirieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleirinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleiröhrenverleger, mnd. blīdeckære*, blīdecker, M.: nhd. Bleidecker, Kupferdecker, Bleiröhrenverleger

bleirolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleirot, mnd. mēnie, mennie, mennige, menich, mening, mennynge, minie, menige, menie, Sb.: nhd. »Menning« (Farbe?), Zinnober, Bleirot

bleiroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleisack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleisaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleisalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleisalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleisand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischeibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleischeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleischelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleischiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleischlacke, mhd. glete, st. F.: nhd. Glätte, Bleischlacke

Bleischlacke, mhd. malterblī 4, st. N., st. M.: nhd. unreines vermischtes Blei, Bleischlacke

Bleischlacke, mnd. glēde (1), glede, F.: nhd. Glätte, Bleiglätte (verschlacktes Blei das beim Treiben von Kupfer und Silber abfließt), Bleischlacke

bleischlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleischlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleischmelze -- Bleischmelze für Salzpfannen, mnd. bāre (2), F.: nhd. Gießhaus, Bleischmelze für Salzpfannen

bleischmiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleischnur, ae. pun-d-ur, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage, Bleischnur, Lotwaage

bleischnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleischusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischweflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleischweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischweifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleischweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleischwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleischwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleischwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleisenkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bleisiegel -- Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; lōtsēgel, N.: nhd. Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch

Bleisiegel -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Bleisiegel -- ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen, mnd. prēmen, sw. V.: nhd. kennzeichnen, ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen

Bleisiegel, mhd. blīzeichen, st. N.: nhd. »Bleizeichen«, Bleisiegel

Bleisiegel, mnd. blī, blig, N.: nhd. Blei, Bleisiegel, Bleimarke

Bleisiegel, mnd. sēgellōt, N.: nhd. Bleisiegel, Gütezeichen für Tuche

-- Bleisiegel als Kontrollmarke: mnd. stāllōt, staellōt, staillōt, stālloet, stālloit, N.: nhd. Bleisiegel als Kontrollmarke, Gütezeichen blauer Tücher

-- Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

bleisiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleisinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleisoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleispath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleispeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleispiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleistampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleistange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleistein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleistift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleistiftblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleistiftlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bleistiftmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleistiftstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bleistück, mhd. blīstücke, blīstucke, st. N.: nhd. »Bleistück«, Bleiklumpen, Bleiklotz

bleistück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleistufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleitafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleitisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleitrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleitropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleituch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleiwaage, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

Bleiwaage, mnd. blīschēt, blīscheit, Sb.: nhd. Bleiwaage, Schrotwaage

bleiwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleiwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleiwasser, mnd. glēdenwāter, N.: nhd. Bleiglättenessig, Bleiwasser

bleiweich, mhd. blīweich, Adj.: nhd. bleiweich, weich wie Blei

Bleiweiß, ahd. blīfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. Bleifarbe, Bleiweiß

Bleiweiß, mhd. blīvarwe, blīfarwe*, F.: nhd. Bleifarbe, Bleiweiß; blīwīze, blīwīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. Bleiweiß

Bleiweiß, mnd. blīwit, blīwitte, bligwit, N.: nhd. Bleiweiß

Bleiweiß, mnd. potlōt, putlōt, N.: nhd. basisches Bleikarbonat, Bleiweiß, Graphit?

bleiweisshuettenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bleiweißsalbe -- eine Bleiweißsalbe, mnd. bēnsalve, beinsalve, F.: nhd. »Beinsalbe«, Salbe gegen Beinwunden, eine Bleiweißsalbe

bleiweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleiweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiweiszmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleiwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleiwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleiwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bleiwurz, mhd. blīwurz 2, st. F.: nhd. Bleiwurz, Zahnwurz

bleiwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleizange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleizeche, mnd. blītechge, F.: nhd. Bleizeche

Bleizeichen -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

Bleizeichen, mhd. blīzeichen, st. N.: nhd. »Bleizeichen«, Bleisiegel

bleizeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleizeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bleizepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleizucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleizug, nhd.: nhd. ; L.: DW

blemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blende, mnd. blende, F.: nhd. Blende

blende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blende« (F.) (2), mhd. blende, st. F.: nhd. »Blende« (F.) (2), Blendwerk, Blendung

blenden, germ. *blandjan, sw. V.: nhd. mischen, blenden; *blendjan, germ.?, sw. V.: nhd. blenden

blenden, got. *bli-nd-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. blenden; ga-bli-nd-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verblenden, blenden

blenden, an. bli-nd-a, sw. V. (2): nhd. blind machen, blenden, verblenden

blenden, ae. ā-blė-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, betrügen; ā-bli-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, blind machen; blė-nd-an (1), sw. V. (1): nhd. blenden, täuschen; blī-c-an, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen, leuchten, blenden, erscheinen; bli-nd-fėl-l-ian, sw. V.: nhd. blenden, die Augen verbinden; ge-blė-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, täuschen

blenden, afries. ble-nd-a 6, sw. V. (1): nhd. blenden, blind machen; bli-nd-ia* 1, sw. V. (2): nhd. blenden, blind machen

blenden, ahd. blenten* 7, sw. V. (1a): nhd. blenden, blind machen, verblenden; irblenten* 11, sw. V. (1a): nhd. verblenden, blenden, blind machen; widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen

blenden, mhd. blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von; blinden (1), sw. V.: nhd. erblinden, blind werden, blenden, verblenden, verdunkeln; enblenden, entblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden; erblenden, irblenden, erplenden, irplenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, das Augenlicht nehmen, verdunkeln

blenden, mhd. geblenden, sw. V.: nhd. »blenden«

blenden, mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

blenden, mhd. verblenden, vorplenden, ferblenden*, sw. V.: nhd. »verblenden«, blenden, verblenden, verdunkeln; verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln; verdempfen (1), vordempfen, vordempen, ferdempfen*, sw. V.: nhd. »verdämpfen«, dämpfen, ersticken, blenden

blenden, mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten; blinden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, erblinden, verblenden, verdunkeln

blenden, mnd. schr· gen***, sw. V.: nhd. sengen, brennen?, lenken, blenden; schrōien, schroien, schroyen, sw. V.: nhd sengen, brennen?, lenken, blenden

blenden, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

-- durch große Helligkeit blenden: mnd. vörblenkeren*, vorblenkern, sw. V.: nhd. durch große Helligkeit blenden

blenden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendend, ahd. fagar 4, Adj.: nhd. schön, prächtig, hübsch, glänzend, blendend

blendend, mnd. glans (2), Adj.: nhd. glänzend, blendend, blendend schön, prächtig

-- blendend schön: mnd. glans (2), Adj.: nhd. glänzend, blendend, blendend schön, prächtig

blendend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendender -- blendender Lichtschein, mhd. glast (1), gelast, st. M., st. F.: nhd. Glanz, Schein, blendender Lichtschein

Blender, mhd. ougenschalc, st. M.: nhd. »Augenschalk«, Augendiener, Schmeichler, Blender, Verführer

blender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blenderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blenderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blenderleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blendetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blendfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blendglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blendhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blendhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blendlaterne, an. s-kon-s, st. M. (a): nhd. Blendlaterne

blendlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendleder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blendleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendling, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendlingsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blendrahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

blendschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blendstarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blendstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blendstein, mnd. ? kōverstēn, kōverstein, kūverstein, M.: nhd. Deckstein, Blendstein?

blendstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blendung, afries. ble-nd-ene 1, F.: nhd. Blendung; ble-nd-inge 2, st. F. (ō): nhd. Blendung; bli-nd-ene 1, F.: nhd. Blendung

Blendung, mhd. blende, st. F.: nhd. »Blende« (F.) (2), Blendwerk, Blendung

Blendung, mhd. blendunge, st. F.: nhd. »Blendung«, Verblendung, Blindheit

Blendung, mnd. schr· ginge***, F.: nhd. Blendung, Trübung

blendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blendung, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blendwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blendwerk -- Blendwerk des Teufel, mhd. trügenisse, trügenisse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Betrug, Einbildung, Spuk, Blendwerk des Teufel

Blendwerk -- dämonisches Blendwerk, mhd. troc (2), st. M.: nhd. Trug, Betrug, dämonisches Blendwerk

Blendwerk, ahd. galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; gifirlōsida* 1, giflōsida*, st. F. (ō): nhd. Betrug, Vortäuschung, Blendwerk; gougal* 5, goukal*, goucal*, st. M. (a?)?, st. N. (a)?: nhd. Gaukelei, Zauberei, Blendwerk; gougalheit* 3, goukalheit*, goucalheit*, st. F. (i): nhd. Gaukelei, Zauberei, Weissagung, Blendwerk; gougaltuom* 1, goukaltuom*, goucaltuom*, st. M. (a): nhd. Gaukelei, Zauberei, Magie, Blendwerk; ? meinlist* 1, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Blendwerk?; ougbenti* 2, st. N. (ja): nhd. Blendwerk; ougbinta* 1, sw. F. (n): nhd. Blendwerk

Blendwerk, mhd. blende, st. F.: nhd. »Blende« (F.) (2), Blendwerk, Blendung

-- teuflisches Blendwerk: mhd. abegetroc, āgetroc, st. N.: nhd. teuflisches Blendwerk; abetroc, st. N.: nhd. teuflisches Blendwerk; betroc, st. M.: nhd. Betrug, teuflisches Blendwerk

Blendwerk, mhd. getruoc, getroch, st. N.: nhd. Täuschung, Blendwerk, Betrug, Fehler; goukelīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk; goukelspil, gougelspil, st. N.: nhd. Gaukelspiel, Blendwerk, Zauberei, Betrügerei, Possen; goukelvuore, gougelvuore, goukelfuore*, st. F.: nhd. »Gaukelfuhre«, Zauberei, Zaubertrick, Kunstgriff, Gauklerleben, Blendwerk; klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat; kluterāt, kluterāte, klutterat*, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit, List; kluterīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; klutermis, kluternis, st. N., st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; kluterspil, klutterspil, st. N.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit

-- teuflisches Blendwerk: mhd. getroc, getroch, st. N.: nhd. Trug, Betrug, Täuschung, Monstrum, teuflisches Blendwerk

-- zauberisches Blendwerk: mhd. goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben

Blendwerk, mnd. gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk; k· chelwerk*, kākelwerk, N.: nhd. Gaukelwerk, Blendwerk

Blendwerk, mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen)

blendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blenke, mhd. blenke (2), st. F.: nhd. »Blenke«, weiße Farbe, Schminke

blenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blenkend, mhd. blenkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blenkend«, glänzend machend

blenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blenkitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blenklecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blentschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blerr, nhd.: nhd. ; L.: DW

blerrbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blerre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blerren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blerrmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blerrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bles, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bles, nhd.: nhd. ; L.: DW

blesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blesse -- Pferd mit Blesse, got. *ba-l-a 2, sw. M.?(n): nhd. Pferd mit Blesse

Blesse -- Pferd mit einer Blesse, ahd. blasros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schimmel, Pferd mit einer Blesse

Blesse, mhd. blasse, st. F.: nhd. Blesse, weißer Fleck

Blesse, mnd. blāre, F.: nhd. Blesse; blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

-- Pferd mit weißer Blesse: mnd. blāsenhingest, blāsenhengst, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse; blāsenpērt, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse

Blesse, mnd. plesse*, plesse, F.: nhd. Blesse

-- Blesse des Pferdes: mnd. pērdeblesse*, pērdebles, F.: nhd. »Pferdeblesse«, Blesse des Pferdes, Stirnfleck des Pferdes

Blesse, mnd. stērn (2), stern, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse; stērne (2), sterne, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse

-- eine schmale Blesse habend: mnd. snippet, Adj.: nhd. eine schmale Blesse habend

blesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blessig, ae. blė-r-e, Adj.: nhd. kahl, blessig

blestig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blestlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bletsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bletsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bletschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bletscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bletschkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bletschkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bletsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bletten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bletzechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bletzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bletzerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bletzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bletzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bletzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bletzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bletzwerk, mnd. geblet, mnd.?, Sb.: nhd. Bletzwerk, abgerissene Flocken

bletzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bleue, mhd. bliuwe, st. F.: nhd. Bleue, Bleumühle, Hanfreibe, Stampfmühle, Reibemühle

bleuebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleuel, an. vīfl, st. F. (ō): nhd. Holz zum Klopfen, Bleuel

Bleuel, ahd. bliuwil* 4, st. M. (a): nhd. »Bleuel«, Stampfer, Mörserkeule

Bleuel, mhd. bliuwel, st. M.: nhd. »Bleuel«, Bleumühle, Stampfmühle, Reibemühle

Bleuel, mnd. bl· wel, bluwel, bluel, M.: nhd. Bleuel, Werkzeug zum Schlagen

Bleuel, mnd. slachholt (2), N.: nhd. Schlagholz, Bleuel

-- Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen: mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

bleuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleueleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bleuelflade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleuelmüle, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleuelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bleuelwäschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleuen, germ. *blewwan, st. V.: nhd. bleuen, schlagen

bleuen, as. bleu-w-ar-on* 1, sw. V. (2): nhd. bleuen, schlagen; *bliuw-an?, st. V. (2a): nhd. bleuen, schlagen

bleuen, ahd. gibliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »bleuen«, zerstoßen, zerstampfen

bleuen, mhd. bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten

Bleuen, mhd. bliuwen (3), st. N.: nhd. »Bleuen«, Schlag, Kampf

bleuen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bleuetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bleug, nhd.: nhd. ; L.: DW

bleugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bleumühle, mhd. bliuwe, st. F.: nhd. Bleue, Bleumühle, Hanfreibe, Stampfmühle, Reibemühle; bliuwel, st. M.: nhd. »Bleuel«, Bleumühle, Stampfmühle, Reibemühle

-- Handwerker in einer Bleumühle: mhd. bliuwelære*, bliuweler, st. M.: nhd. Lohmüller, Handwerker in einer Bleumühle

Bleustatt, mhd. bliuwestat, st. F.: nhd. »Bleustatt«, Stelle wo eine Stampfmühle steht

Bliant -- aus Bliant bestehend, mnd. blīanten, Adj: nhd. aus Bliant bestehend, Bliant...

Bliant..., mnd. blīanten, Adj: nhd. aus Bliant bestehend, Bliant...

Bliant, mnd. blīant, Sb.: nhd. »Bliant«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, ein Vogelname?

blich, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

Blick -- Blick der Augen, mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum

Blick -- klarer Blick, mnd. valkenōge, N.: nhd. Falkenauge, scharfer Blick, klarer Blick

Blick -- mit dem bösen Blick treffen, mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

Blick -- scharfer Blick, mnd. valkenōge, N.: nhd. Falkenauge, scharfer Blick, klarer Blick

Blick -- verdrießlicher Blick, mnd. · velsēn (2), N.: nhd. verdrießlicher Blick

Blick, germ. *blika-, *blikam, *blikka-, *blikkam, st. N. (a): nhd. Glanz, Blick, Blech; *blika-, *blikaz, *blikka-, *blikkaz, st. M. (a): nhd. Glanz, Blick, Blech; *bliki-, *blikiz?, st. M. (i): nhd. Glanz, Blick; *brēhwō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Blick

Blick, got. brahƕ* 2=1, st. N. (a): nhd. Braue, Zwinkern, Blick

Blick, an. ? *-henn-i, sw. F. (īn): nhd. Blick?; li-t, st. N. (a): nhd. Gesicht, Blick, Auge; sjō-n, st. F. (i): nhd. Blick, Auge; s-ky-gn-a (1), sw. F. (n): nhd. Blick; svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust; sȳ-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Blick, Aussehen, Sonne; ? *sȳ-n-i (1), F.: nhd. Sicht?, Blick?

-- einen schnellen Blick werfen: an. svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

-- mit dem Blick hinschielen: an. gæg-ja-st, sw. V.: nhd. sich ausstrecken, mit dem Blick hinschielen

-- scharfer Blick: an. sjōn-henn-i, sjōnhinn-i, F.: nhd. scharfer Blick, Gesichtsschärfe

Blick, ae. ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick; lœ̄c, lēc, st. M. (i): nhd. Blick; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck

Blick, ahd. anagisiun* 1, st. F. (i): nhd. »Ansehen«, Hinsehen, Betrachtung, Blick; anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht; anasiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Anblick, Blick, Sicht; anawarta* 2, st. F. (ō): nhd. Blick, Aufmerksamkeit; blik* 28, blic, blig*, st. M. (a?, i?): nhd. Blick, Blitz, Strahl, Glanz; brāwezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lidschlag, Blick, Augenblick; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; ouga (1) 327?, st. N. (a?), sw. N (n): nhd. Auge, Blick, Antlitz, Gesicht

-- den Blick zu Boden senken: ahd. nidarsnipfen* 1, nidarsniphen*, sw. V. (1a): nhd. »niederschauen«, den Blick zu Boden senken

-- mit gesenktem Blick: ahd. nidarsihtīg* 3, Adj.: nhd. kopfüber, vornübergebeut, mit gesenktem Blick

Blick, mhd. aneblic, anblic, amplic, st. M.: nhd. Anblick, Blick, Aussehen, Gesicht, Angesicht; anesehunge, ansehunge, st. F.: nhd. »Ansehung«, Betrachtung, Blick

-- Blick der Augen: mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

-- kurzer Blick: mhd. blickelīn, st. N.: nhd. »Blicklein«, kurzer Blick, kleiner Lichtstrahl

Blick, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

Blick, mhd. ūzblic, st. M.: nhd. »Ausblick«, Blick, Antrieb

-- feuriger Blick: mhd. viurblic, vūwerblic, fiurblic*, fūwerblic*, st. M.: nhd. Feuerblick, feuriger Blick

Blick, mhd. gegenblic, st. M.: nhd. Wiederschein, Blick; gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen; īnblic, st. M.: nhd. Einblick, Anblick, Blick, Betrachtung, Anschauung; kapfel, st. M.: nhd. Blick

-- Blick voll Jammer: mhd. jāmerblic, st. M.: nhd. »Jammerblick«, Blick voll Jammer

Blick, mhd. ouge (1), oug, ouc, sw. N.: nhd. Auge, Blick, Sehkraft, Würfelpunkt, Weinstock; ougenblic, ōgenblic, ougenplic, ōgenplic, st. M.: nhd. Blick, Anblick, Augenblick, kurze Zeit; ougenschīn, st. M.: nhd. Augenschein, Anblick, Blick, Auge

-- den Blick senken: mhd. nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen; nidersehen (1), nider sehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, hinuntersehen, herabsehen, den

Blick senken

-- falscher Blick: mhd. lügeblic, st. M.: nhd. »Lügeblick«, lügenhafter Blick, falscher Blick

-- lügenhafter Blick: mhd. lügeblic, st. M.: nhd. »Lügeblick«, lügenhafter Blick, falscher Blick

Blick, mhd. schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen; schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht; siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

-- Blick heften auf: mhd. stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben

-- erfreuenden Blick haben: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

-- feindseliger Blick: mhd. schāchblic, st. M.: nhd. Räuberblick, feindseliger Blick, gefangennehmender Blick

-- gefangennehmender Blick: mhd. schāchblic, st. M.: nhd. Räuberblick, feindseliger Blick, gefangennehmender Blick

Blick, mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache

-- Blick von hinten: mnd. achterblik, M.: nhd. Rückblick, Blick zurück, Blick von hinten

-- Blick zurück: mnd. achterblik, M.: nhd. Rückblick, Blick zurück, Blick von hinten

-- mit dem Blick erreichen: mnd. afōgen, sw. V.: nhd. bemerken, erblicken, mit dem Blick erreichen; afsēn, st. V.: nhd. mit dem Blick erreichen, visieren (ein Geschütz zum Abfeuern nach dem Ziel), absehen, ersehen

-- mit festem Blick betrachten: mnd. anestāren*, anstāren, anstaren, sw. V: nhd. »anstarren«, mit festem Blick betrachten

Blick, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

-- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- schräger Blick: mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

Blick, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht; s· nenisse*, s· nisse, F.: nhd. Sicht, Blick, Gesicht

blick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blick, nhd.: nhd. ; L.: DW

blickarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blickauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blicke -- Blicke zuwerfen, mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

Blicke -- jemandes Blicke erwidern, mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

blicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blicken -- freundlich blicken, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

blicken -- heimtückisch blicken, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

blicken -- lauernd blicken, mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken; inkīken, sw. V.: nhd. hineinsehen, spähen, lauernd blicken

Blicken -- mit Blicken durchdringen, mhd. durchluogen, sw. V.: nhd. »durchlugen«, erkennen, mit Blicken durchdringen; durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit

blicken -- mit starren Augen blicken, mnd. starren (2), sw. V.: nhd. starren, mit starren Augen blicken, stieren, erstarren

blicken -- nach etwas blicken, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

blicken -- verdrießlich blicken, mnd. · velsēn (1), st. V.: nhd. verdrießlich blicken

blicken -- verstohlen blicken, mhd. quieren, sw. V.: nhd. blinzeln, verstohlen blicken

blicken -- verstohlen blicken, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

blicken, idg. *derk̂-, V.: nhd. blicken, sehen; *ĝhlendh-, *ĝhlend-, V.: nhd. glänzen, schauen, blicken

blicken, germ. *glentan (2), sw. V.: nhd. blicken, glänzen; *wlaitōn, sw. V.: nhd. spähen, blicken; *wleitan, *wlītan, st. V.: nhd. schauen, blicken

blicken, an. horf-a (1), sw. V.: nhd. sich zuwenden, sehen, blicken; kag-a, sw. V.: nhd. blicken, schauen; kog-l-a, sw. V.: nhd. blicken, gucken

-- um sich blicken: an. li-t-ask, sw. V.: nhd. um sich blicken, behagen

blicken, ae. cap-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, gaffen; ge-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; ge-star-ian, sw. V. (2): nhd. starren, blicken; ge-wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; gor-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. blicken, starren, ausstoßen, auswerfen; lōc-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, sehen, starren, schauen, beobachten, gehören; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; star-ian, sw. V. (2): nhd. starren, schauen, blicken; wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; wlā-t-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, betrachten; wlī-t-an, st. V. (1): nhd. schauen, starren, blicken

-- finster blicken: ae. hni-p-ian, sw. V. (2): nhd. sich beugen, den Kopf senken, finster blicken

blicken, as. lōk-on* 2?, sw. V. (2): nhd. lugen, blicken

blicken, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; ubarwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. überschauen, blicken, blicken über

-- blicken über: ahd. ubarwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. überschauen, blicken, blicken über

-- erstaunt blicken: ahd. irstornēn* 1, sw. V. (3): nhd. staunend hingaffen, erstaunt blicken; stornēn* 5, sw. V. (3): nhd. angaffen, hingaffen, erstaunt blicken

-- missgünstig blicken: ahd. brūnsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. missgünstig sehen, missgünstig blicken

blicken, mhd. blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen

Blicken, mhd. blicken (2), st. N.: nhd. »Blicken«

blicken, mhd. kepfen, sw. V.: nhd. »kepfen«, blicken, ragen, hinausragen

-- blicken auf: mhd. geblicken, sw. V.: nhd. blicken auf; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- blicken in: mhd. gutzen, sw. V.: nhd. blicken in

blicken, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

-- blicken auf: mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

-- blicken in: mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen; spiegelschouwen, sw. V.: nhd. »in den Spiegel schauen«, blicken in, betrachten; staren, starn, sw. V.: nhd. starren, starren in, blicken in, stieren, anstarren

-- blicken vor: mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

-- verschämt blicken: mhd. schamezieren, sw. V.: nhd. verschämt blicken

blicken, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

-- aufwärts blicken: mhd. ūfkapfen, ūfkaffen, ūfkepfen, ūf kapfen, sw. V.: nhd. starren, in die Höhe schauen, aufwärts blicken, sich aufblicken

-- blicken auf: mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu

-- blicken zu: mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu

-- scheel blicken: mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

-- verstohlen blicken: mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu

Blicken, mnd. geblicken (2), geblickent, N.: nhd. Blicken, Glänzen, Augenaufschlag

blicken, mnd. geblicken* (1)**, sw. V.: nhd. blicken, glänzen

blicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blickend -- wie der Falke blickend, mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend

blickend, ae. *lǣc-e, Adj.: nhd. blickend

blickend, mhd. blickende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blickend«

blickend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blickentrinnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blickern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blickfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blickgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blicklein, mhd. blickelīn, st. N.: nhd. »Blicklein«, kurzer Blick, kleiner Lichtstrahl

blicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blicklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blicklos, mhd. blintlīche, Adv.: nhd. »blind«, unvorsichtig, wie ein Blinder, blicklos

blickprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blicks, nhd.: nhd. ; L.: DW

blickschlaher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blickschlaher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blickschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blickschuss, mhd. blicschoz, blicschōz, blickschoz, st. N., st. M.: nhd. »Blickschuss«, Blitzstrahl, Blitz

blickschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blickschuszrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blicksilber, mnd. sülverkōke, sulverkoke, M.: nhd. Silberkuchen, Blicksilber, Silberbarren, Klumpen (M.) eingeschmolzenen Silbers

blicksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blickspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blickwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blickzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blide -- Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird, mnd. blīdenswengel, M.: nhd. Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird

Blide, mnd. slenger, slengere, F.: nhd. Schleuder, Wurfmaschine, Blide

Blidengeschoss, mnd. blīdenstēn, blidenstên, blīdenstein, M.: nhd. »Blidenstein«, Blidengeschoss

Blidenmacher« (ein Name), mnd. ? blīdenmēkære*, blīdenmēker, Sb.: nhd. »Blidenmacher«? (ein Name)

Blidenmeister, mnd. blīdenmēster, blīdenmeister, M.: nhd. »Blidenmeister«, Zeugmeister, Geschützmeister

Blidenstein, mnd. blīdenstēn, blidenstên, blīdenstein, M.: nhd. »Blidenstein«, Blidengeschoss

blieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

blies, nhd.: nhd. ; L.: DW

blikert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blimerant, nhd.: nhd. ; L.: DW

blind -- blind machen, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

blind -- blind werden, mhd. verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln

blind -- blind werden, mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern; vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörstarren*, vorstarren, sw. V.: nhd. »verstarren«, starr werden, sich festkrampfen, blind werden

blind -- geistig blind machen, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

blind sein (V.), mhd. verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln

blind, idg. *andho-, Adj.: nhd. blind, dunkel

blind, germ. *blenda-, *blendaz, *blinda-, *blindaz, Adj.: nhd. blind

-- blind machen: germ. *blendōn, sw. V.: nhd. blind machen

-- blind werden: germ. *blendēn, *blendǣn, germ.?, sw. V.: nhd. blind werden; *blendnōn, germ.?, sw. V.: nhd. erblinden, blind werden

blind, got. bli-nd-s 32, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4 Anm., 153 Anm., 154): nhd. blind

-- blind werden: got. *bli-nd-n-an?, sw. V. (4): nhd. erblinden, blind werden

blind, an. bli-nd-r, Adj.: nhd. blind; hār (4), Adj.: nhd. blind

-- blind machen: an. bli-nd-a, sw. V. (2): nhd. blind machen, blenden, verblenden

blind, ae. bisen-e, Adj.: nhd. blind; bli-nd, Adj.: nhd. blind, dunkel, inwendig, dumm, nicht stechend; yme-sē-n-e, Adj.: nhd. blind

-- blind geboren: ae. bli-nd-bor-en, Adj.: nhd. blind geboren

-- blind machen: ae. ā-bli-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, blind machen; for-e-ge-þíe-st-r-ian, sw. V.: nhd. blind machen, blinden

-- blind werden: ae. ā-bli-nd-ian, sw. V. (2): nhd. blind werden; of-bli-nd-ian, sw. V. (2): nhd. blind werden, erblinden

-- geistig blind: ae. mō-d-bli-nd, Adj.: nhd. geistig blind, einsichtslos

blind, afries. bli-nd (1) 12, Adj.: nhd. blind

-- blind machen: afries. ble-nd-a 6, sw. V. (1): nhd. blenden, blind machen; bli-nd-ia* 1, sw. V. (2): nhd. blenden, blind machen

blind, as. bl-ind* 11, Adj.: nhd. blind

-- ganz blind: as. rėg-in-bl-ind* 1, Adj.: nhd. »schicksalsblind«, ganz blind, völlig blind

-- völlig blind: as. rėg-in-bl-ind* 1, Adj.: nhd. »schicksalsblind«, ganz blind, völlig blind

blind, ahd. blint 98, Adj.: nhd. blind, verblendet, dunkel; blintilingon 2, Adv.: nhd. blindlings, versteckt, blind

-- blind machen: ahd. blenten* 7, sw. V. (1a): nhd. blenden, blind machen, verblenden; irblenten* 11, sw. V. (1a): nhd. verblenden, blenden, blind machen

-- blind werden: ahd. blintēn* 1, sw. V. (3): nhd. erblinden, blind werden

blind, mhd. blindelingen, blinzlingen, Adv.: nhd. blindlings, blind; blindiclich*, blindeclich, blindenclich, Adj.: nhd. blind; blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei; blinthaft, Adj.: nhd. blind, verblendet; blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

-- blind werden: mhd. blinden (1), sw. V.: nhd. erblinden, blind werden, blenden, verblenden, verdunkeln; erblinden, irblinden, erplinden, irplinden, sw. V.: nhd. »erblinden«, blind werden

blind, mhd. blindic***, Adj.: nhd. »blind«; blintlīche, Adv.: nhd. »blind«, unvorsichtig, wie ein Blinder, blicklos

blind, mhd. liehtlōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster, blind

-- im Geist blind: mhd. muotblint, Adj.: nhd. »mutblind«, im Geist blind

blind, mhd. schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

-- blind werden: mhd. tunkelen*, tunkeln, tunklen, dunkeln, sw. V.: nhd. dunkeln, dunkel sein (V.), dunkel werden, trüb werden, blind werden

blind, mhd. ungesehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsehend«, blind; verblindet*, verblint, ferblint*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erblindet, blind

blind, mnd. blindes, mnd.?, Adv.: nhd. blind, auf blinde Weise (F.) (2); blindich***, Adj.: nhd. blind; ? blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend; dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar

-- blind machen: mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten; blinden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, erblinden, verblenden, verdunkeln

-- blind waltend: mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend

-- blind werden: mnd. dunkeren, mnd.?, sw. V.: nhd. dunkel werden, blind werden, verdunkeln

-- geistig blind: mnd. dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar

blind, mnd. stārblint, stāreblint, staerblint, Adj.: nhd. »starblind«, durch Star (M.) (2) erblindet, durch Krankheit oder Verletzung erblindet, blind, verblendet

-- völlig blind: mnd. stokblint, Adj.: nhd. »stockblint«, völlig blind

blind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blind, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blindauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blinddarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blinde -- blinde Klippe, an. boð-i (2), sw. M. (n): nhd. Brandungswelle, blinde Klippe; flū-ð, st. F. (ō): nhd. blinde Klippe

blinde -- blinde Schäre, germ. *flōþō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. blinde Schäre

Blinde -- der von Geburt an Blinde, mhd. selpblinde, sw. M.: nhd. der von Geburt an Blinde

Blinde, mnd. blinde (3), F.: nhd. Blinde

blinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blindem -- Auge mit blindem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Blinden -- Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle

blinden, ae. for-e-ge-þíe-st-r-ian, sw. V.: nhd. blind machen, blinden

blinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blindenführer, mhd. blindenleitære, st. M.: nhd. »Blindenleiter«, Blindenführer

Blindenführer, mnd. blindenlēidære*, blindenlēder, blindenleider, M.: nhd. Blindenführer

Blindenführer, mnd. lēidære*, lēider, leider, M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer, Lenker, Herrscher, Blindenführer

blindenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blindenführung, mnd. lēiden (2), lēident, N.: nhd. Leiten (N.), Blindenführung, Prozessionsgang

Blindenleiter, mhd. blindenleitære, st. M.: nhd. »Blindenleiter«, Blindenführer

blindenleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blindenmäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blindenstock, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Blinder (als höhnische Anrede), mhd. blindekīn, st. N.: nhd. Blinder (als höhnische Anrede)

Blinder, mhd. blinde (2), sw. M.: nhd. Blinder

-- wie ein Blinder: mhd. blintlīche, Adv.: nhd. »blind«, unvorsichtig, wie ein Blinder, blicklos

Blinder, mnd. blinde (2), M.: nhd. Blinder

Blindeschlüssel, nhd., M.: nhd.Fehlschlüssel; E.: s. blind, Schlüssel; L.: , Luther

blindfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blindfeldeinhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

blindfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blindgeboren, ahd. blintboran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blindgeboren

blindgeboren, mhd. blintgeboren*, blintgeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blindgeboren

blindgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindgeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindhagelvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blindheit -- geistige Blindheit, mnd. vörblindichhēt*, vorblindichēt, vorblindicheit, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörblintnisse*, vorblintnisse, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörblinthēt*, vorblinthēt, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung

Blindheit -- mit Blindheit geschlagen, mnd. vörblendet*, vorblendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen; vörblindet*, vorblindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen, verstockt, undurchsichtig, dunkel; vörd· steret*, vord· steret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdüstert, mit Blindheit geschlagen

Blindheit -- teilweise Blindheit, afries. star-u-bli-nd (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. teilweise Blindheit, Starblindheit

Blindheit -- von der Blindheit des Unglaubens befreien, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Blindheit, germ. *blendī-, *blendīn, sw. F. (n): nhd. Blindheit

Blindheit, an. bli-nd-i, sw. F. (īn): nhd. Blindheit, Verblendung

Blindheit, ae. bli-nd-nės-s, bli-nd-nės, st. F. (jō): nhd. Blindheit

Blindheit, as. bl-ind-i 2, bl-ind-ia*, st. F. (jō, ī): nhd. Blindheit

Blindheit, ahd. blintī 16, st. F. (ī): nhd. Blindheit, Verblendung; muotblintī* 1, st. F. (ī): nhd. Blindheit, seelische Blindheit, geistige Blindheit, Verblendung

-- geistige Blindheit: ahd. muotblintī* 1, st. F. (ī): nhd. Blindheit, seelische Blindheit, geistige Blindheit, Verblendung

-- seelische Blindheit: ahd. muotblintī* 1, st. F. (ī): nhd. Blindheit, seelische Blindheit, geistige Blindheit, Verblendung

Blindheit, mhd. blendunge, st. F.: nhd. »Blendung«, Verblendung, Blindheit; blinde (1), st. F.: nhd. Blindheit, Verblendung; blinden (2), st. N.: nhd. Blindheit; blindicheit*, blindecheit, blindekeit, blintkeit, st. F.: nhd. Blindheit, Mangel (M.), Verfinsterung; blintheit, blindeheit, st. F.: nhd. Blindheit, Mangel (M.); blintrich, st. M.: nhd. Blindheit

-- auf Blindheit beruhend: mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

Blindheit, mnd. blindichhēt, blindichēt, blindicheit, F.: nhd. Blindheit; blinthēt, blindheit, F.: nhd. Blindheit, Verblendetheit, Unverständigkeit; blintnisse, F.: nhd. Blindheit; dunkerhēt, dunkerheit, F.: nhd. Dunkelheit, Blindheit

blindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blindholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blindin, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blindkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blindkohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blindlich, mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

blindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Blindling, mnd. blendelinc (1), M.: nhd. Blindling, Geblendeter, Verblendeter

blindling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blindling, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindlings -- blindlings vorwärtsstürzen, an. fla-n-a, sw. V.: nhd. blindlings vorwärtsstürzen

blindlings, ahd. blintilingon 2, Adv.: nhd. blindlings, versteckt, blind; frabaldlīhho*, frabaldlīcho*, Adv.: nhd. dreist, unbesonnen, blindlings; frabaldo 1, Adv.: nhd. blindlings, unbesonnen, planlos

blindlings, mhd. blindelingen, blinzlingen, Adv.: nhd. blindlings, blind

blindlings, mnd. blindelinge, Adv.: nhd. blindlings

blindlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blindlings« (), mhd. ? blindeslinge, Adv.: nhd. »blindlings« (?)

blindmäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindnamenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blindrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blindrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blindschirmer, nhd., M.: nhd. ; E.: s. blind, Schirmer; L.:, Luther

Blindschlange, mnd. blintslange, F.: nhd. Blindschlange

Blindschleich, nhd., M.: nhd. Blindschleiche; Hw.: s. Blindschleiche; L.: , Luther

Blindschleiche, ae. slā-wyr-m, st. M. (a): nhd. Blindschleiche

Blindschleiche, as. bl-ind-s-lī-k-o* 1, bl-ind-s-lê-k-o*?

Blindschleiche, ahd. blintoslīh* 10, st. M. (a?, i?): nhd. Blindschleiche; blintoslīhho* 14, blintoslīcho*, *blintoslehho?, sw. M. (n): nhd. Blindschleiche; blintslīhha* 2, blintslīcha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Blindschleiche

Blindschleiche, mhd. blindeslīche, sw. M.: nhd. Blindschleiche; blintslīche, sw. M.: nhd. Blindschleiche

Blindschleiche, mnd. blintslīkære*, blintslīker, M.: nhd. »Blindschleicher«, Blindschleiche

Blindschleiche, mnd. snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

blindschleiche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blindschleicher, mnd. blintslīkære*, blintslīker, M.: nhd. »Blindschleicher«, Blindschleiche

blindstreichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindverstockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

blindwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blindwütend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blink und blank, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinkäugig, mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

Blinke, mnd. blenke, F.: nhd. »Blinke«, Wasserfläche

blinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blinken -- schwarz blinken, mnd. swartblinken***, sw. V.: nhd. schwarz blinken, schwarz glänzen

blinken, germ. *blek-, *blenk-, sw. V.: nhd. glänzen, blinken; *blig-, germ.?, V.: nhd. blinken, glänzen; *blikjan, sw. V.: nhd. blinken, glänzen

Blinken, germ. *blikō-, *blikōn, sw. F. (n): nhd. Glanz, Blinken

blinken, afries. blī-k-a 18, st. V. (1): nhd. »blinken«, sichtbar sein (V.)

blinken, ahd. glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen

blinken, mhd. ? vlinken, flinken*, sw. V.: nhd. blinken?; wehen (1), st. V.: nhd. blinken, strahlen, kämpfen, sich widersetzen

Blinken, mhd. blīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bleichen, Blinken, Erblassen

blinken, mhd. blanken (1), sw. V.: nhd. blinken, glänzen; blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen

blinken, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

blinken, mnd. blanken (2), sw. V.: nhd. blinken, glänzen; blenken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, blank machen, rein machen; blinken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, schimmern

blinken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blinkend, afries. hwī-t* 27, hwī-t-t*, Adj.: nhd. weiß, blinkend, glänzend

blinkend, mhd. blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; blenke (1), Adj.: nhd. blinkend, glänzend, weiß

-- blinkend machen: mhd. erblenken, sw. V.: nhd. blinkend machen, laut werden

blinkend, mnd. flink, Adj.: nhd. glänzend, blinkend

blinkerblank, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinkern, mnd. blinkeren, sw. V.: nhd. blinkern, blinzeln

blinkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinkfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blinzebeckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blinzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blinzelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blinzelmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blinzeln der Augen (als Krankheit), mnd. nicke, nick, sw. F.?, M.: nhd. Nicken, kurze Bewegung des Kopfes, Nicken des Kopfes, Blinzeln der Augen (als Krankheit)

blinzeln, idg. *meigh-, V., Adj.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel; *meik-, V., Adj.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel

blinzeln, idg. *meis-, V., Adj., Sb.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel, Nebel, Wolke, Betrug

blinzeln, an. blu-nd-a, sw. V.: nhd. die Augen schließen, blinzeln; blọs-kr-a, sw. V.: nhd. blinzeln; gling-a (2), sw. V.: nhd. blinzeln

blinzeln, ae. be-príew-an, sw. V.: nhd. blinzeln

blinzeln, ahd. blitihhen* 2, blitichen*, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), blinzeln, zucken; luhougōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit den Augen zucken, blinzeln; skilihen* 13, scilihen*, sw. V. (1a): nhd. schielen, blinzeln

blinzeln, mhd. blinzelen*, blinzeln, sw. V.: nhd. blinzeln; blinzen, sw. V.: nhd. blinzeln, die Augen schließen

blinzeln, mhd. gezwieren, sw. V.: nhd. blinzeln

blinzeln, mhd. quieren, sw. V.: nhd. blinzeln, verstohlen blicken

blinzeln, mhd. schilhen (1), schilwen, schilen, schiln, sw. V.: nhd. schielen, blinzeln; slinzen, sw. V.: nhd. blinzeln

-- mit den Augen blinzeln: mhd. sprinzelen*, sprinzeln, sw. V.: nhd. mit den Augen blinzeln

blinzeln, mhd. zwieren, sw. V.: nhd. »zwieren«, blinzeln, verstohlen blicken, blicken auf, blicken zu; zwinken, sw. V.: nhd. »zwinken«, zwinkern, blinzeln, stark blinzeln

-- stark blinzeln: mhd. zwinken, sw. V.: nhd. »zwinken«, zwinkern, blinzeln, stark blinzeln

blinzeln, mnd. blinkeren, sw. V.: nhd. blinkern, blinzeln

blinzeln, mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken

-- nach etwas blinzeln: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- von unten herauf blinzeln: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

blinzeln, mnd. nicken (1), sw. V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; nippen, V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; ōgenblinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zuwinken mit den Augen; pinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zwinkern; plinken, sw. V.: nhd. blinzeln, zwinkern

Blinzeln, mnd. twink, twinke, mnd.?, M., N.: nhd. Sonnenstäubchen, Luftbläschen im Wein, Blinzeln, Augenblick?, Geringstes

blinzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinzelnd -- verliebt blinzelnd, ahd. 9zwinkougi* 1, zwincougi*, Adj.: nhd. zwinkernd, verliebt blinzelnd

blinzelnd, germ. *brehwana-?, *brehwanaz, germ.?, Adj.: nhd. blinzelnd

blinzelnd, mnd. ? vrāßich, vratzich, vrātzich, vrasich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?; ? vrēßich, vrēssich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?

blinzelnd, mnd. schil, mnd.?, Adj.: nhd. schielend, blinzelnd

blinzelndes -- blinzelndes Auge, mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

blinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blinzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinzhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blinzlich, nhd., Adv.: nhd. mit geschlossenen Augen; E.:; L. , Luther

blinzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blinzling, nhd.: nhd. mit gescjlossenen Augen; L.: DW , Luther

blinzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blinzlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Blitz, idg. *bhl̥g-, V., Sb.: nhd. glänzen, schimmern, Glanz, Blitz; *meldh- (2)?, Sb.: nhd. Blitz

Blitz, germ. *bliksmō-, *bliksmōn, *bliksma-, *bliksman, sw. M. (n): nhd. Blitz; *laugiþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Blitz; *leuhna-, *leuhnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Blitz

Blitz, got. lauh-mun-i* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1, 62 Anm. 2, 129,1): nhd. Blitz

Blitz, an. bli-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz, Blitz; e-l-d-ing, st. F. (ō): nhd. Feueranzünder, Blitz; leipt-r (2), F., st. N. (a): nhd. Blitz, Lichtglanz

Blitz, ae. beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Blitz; heo-f-on-fȳr, st. N. (a): nhd. Himmelsfeuer, Blitz; léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Schein, Licht, Blitz; líeg (1), līg, lēg, st. M. (i), N.: nhd. Lohe, Flamme, Blitz; líeg-et, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Blitz; líeg-et-ræs-c, M.: nhd. Blitz; líeg-et-u, F.: nhd. Blitz; on-ǣ-l-et, st. N. (a): nhd. Blitz

Blitz, afries. bli-x-en (1) 1, bli-ks-en, M.: nhd. Blitz; bli-x-en (2) 1 und häufiger?, F.: nhd. Blitz; bli-x-en-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blitz

Blitz, anfrk. bli-k-i-sn-i*, st. N. (ja): nhd. Blitz

Blitz, as. blik-sm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Blitz

Blitz, ahd. blekkezzunga* 8, bleckezzunga*, st. F. (ō): nhd. Blitz, Blitzen, Blitzstrahl; blekkunga* 2, bleckunga*, st. F. (ō): nhd. Blitz, Blitzen; blik* 28, blic, blig*, st. M. (a?, i?): nhd. Blick, Blitz, Strahl, Glanz; blikskuz* 2, blicscuz*, bligscuz*, st. M. (i): nhd. »Blitzschuss«, Blitzstrahl, Blitz, Blitzschlag; donarstrāl* 1, st. M. (a?, i?)?, st. F. (i?)?: nhd. »Donnerstrahl«, Blitz, Blitzstrahl; donarstrāla* 8, st. F. (ō): nhd. »Donnerstrahl«, Blitz, Blitzstrahl; lougmedili* 2, st. N. (ja): nhd. Blitz, Blitzen

Blitz, ahd. blikkida* 1, blickida*, st. F. (ō): nhd. »Blitz«, Glanz, Licht

Blitz, mhd. bleckezōt*, bleckzōt, st. M.: nhd. Blitz; blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild; blickezunge, st. F.: nhd. Blitz; blicschoz, blicschōz, blickschoz, st. N., st. M.: nhd. »Blickschuss«, Blitzstrahl, Blitz; blicz, st. M.: nhd. Blitz; blicze, plecze, bleckze, sw. M.: nhd. Blitz; blitze, plitze, sw. M.: nhd. Blitz; blitzeschīn, blitzschīn, st. M.: nhd. »Blitzschein«, Blitz; doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes; donerbliczen, st. N.: nhd. »Donnerblitzen«, Blitz, Blitzstrahl; donerblitze, st. N.: nhd. »Donnerblitz«, Blitz; donerslac, donreslac, dunreslac, tummelslac, st. M.: nhd. Donner, Donnerschlag, Blitz, Kraft des Blitzes

-- kleiner Blitz: mhd. blitzelīn, st. N.: nhd. Blitzlein, kleiner Blitz

Blitz, mhd. bliz, st. M.: nhd. »Blitz«

Blitz, mhd. himelblic, st. M.: nhd. Blitz; himellitze, himelitze, sw. M.: nhd. Blitz, Wetterleuchten; himelviur, himelvūr, himelfiur*, himelfūr*, st. N.: nhd. »Himmelfeuer«, Blitz

Blitz, mhd. liehtblic, st. M.: nhd. »Lichtblick«, Blitz

Blitz, mhd. schūrviur, schūrfiur*, st. N.: nhd. »Schauerfeuer«, Blitz; schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; strāl 4, st. F., st. M.: nhd. »Strahl«, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.); strāle, strōle, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strahl, Lichtstrahl, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.)

Blitz, mhd. weterblic, wetterblic, st. M.: nhd. »Wetterblick«, Blitz; weterblitzen (2), wetterblitzen, weterplitzen, st. N.: nhd. »Wetterblitzen« (N.), Blitz; weterglast, wetterglast, st. M.: nhd. Blitz; weterlech, weterlich, wetterlech, wetterlich, st. M.: nhd. »Wetterlech«, Blitz; weterleche, weterliche, wetterleche, wetterliche, sw. M.: nhd. »Wetterleche«, Blitz; widerblic, st. M.: nhd. »Widerblick«, Gegenblick, Reflex, Widerspiegelung, Blitz; wolkenschōz, wulkenschūz, st. M.: nhd. »Wolkenschoß«, Blitz

Blitz, mnd. blixem, blixeme, blixemene, blixen, blexen, blikse, bliksem, blitsen, blisme, M.: nhd. Blitz

-- durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum: mnd. brantbōm, M.: nhd. durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum

-- eingeschlagener Blitz: mnd. blixemslach, M.: nhd. Blitzschlag, Blitzstrahl, eingeschlagener Blitz

Blitz, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Blitz, mnd. lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein; plixen, M.: nhd. Blitz

blitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzableiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blitzableiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzableitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzbewafnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzdeuter, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzdumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzdurchflammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzdurchfurcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzdurchrissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blitze -- Blitze schleudern, mhd. bleckezen* (1), bleczen, bleckzen, pleczen, plecketzen, sw. V.: nhd. blitzen, Blitze schleudern

blitzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzen -- blitzen in, mnd. inblicken, sw. V.: nhd. blitzen in

blitzen, got. lauh-at-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 240,2): nhd. blitzen

blitzen, ae. ræs-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. krachen, blitzen, funkeln

blitzen, afries. bli-x-en-ia 1, sw. V. (2): nhd. blitzen

blitzen, ahd. anablekkezzen* 1, anableckezzen*, sw. V. (1a): nhd. »anblitzen«, blitzen, anstrahlen, mit Blitzen treffen; biblikken* 6, biblicken*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erstrahlen; blekken* 5, blecken*, sw. V. (1a): nhd. »blecken«, blitzen, leuchten, glänzen, blank sein (V.), entblößt sein (V.); blekkezzen* (1) 15, bleckezzen*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, funkeln, glänzen, glitzern, wetterleuchten

Blitzen, ahd. blekkezzunga* 8, bleckezzunga*, st. F. (ō): nhd. Blitz, Blitzen, Blitzstrahl; blekkunga* 2, bleckunga*, st. F. (ō): nhd. Blitz, Blitzen

blitzen, ahd. blikken* 2, blicken*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, blitzen, strahlen; glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen; irblikken* 1, irblicken*, sw. V. (1a): nhd. »erblicken«, blitzen, funkeln lassen; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern

Blitzen, ahd. lohezzōt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Blitzen, Schimmern, Funkeln, Aufleuchten; lohezzunga* 1, lohizzunga*, st. F. (ō): nhd. Blitzen, Lodern, Leuchten (N.); lougmedili* 2, st. N. (ja): nhd. Blitz, Blitzen

-- mit Blitzen treffen: ahd. anablekkezzen* 1, anableckezzen*, sw. V. (1a): nhd. »anblitzen«, blitzen, anstrahlen, mit Blitzen treffen

blitzen, mhd. bleckezen* (1), bleczen, bleckzen, pleczen, plecketzen, sw. V.: nhd. blitzen, Blitze schleudern; blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen; blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen; blickezen***, sw. V.: nhd. blitzen; bliczen (1), sw. V.: nhd. blitzen; blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren

Blitzen, mhd. bleckezen* (2), bleczen, st. N.: nhd. »Blitzen«; bliczen (2), st. N.: nhd. »Blitzen«; blitzen (2), st. N.: nhd. »Blitzen«

blitzen, mhd. himellitzen, sw. V.: nhd. blitzen

blitzen, mhd. vlokzen, vlokezen* (?), vlukzen, vlogzen, flokzzen*, flogzen*, flukzen*, sw. V.: nhd. fliegen, blitzen, herumfliegen, flattern, in zitternder Bewegung sein (V.); weterblitzen*** (1), sw. V.: nhd. »wetterblitzen«, blitzen; weterlechen, weterlichen, weterleichen, wetterlechen, wetterlichen, wetterleichen, st. V.: nhd. »wetterlechen«, blitzen, wetterleuchten

blitzen, mnd. blixemen, blixen, blitsen, blismen, sw. V.: nhd. blitzen

blitzen, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

blitzen, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

Blitzen, nhd., N.: nhd. Blitzen (N.); E.: s. blitzen; L.: , Luther

blitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blitzend, idg. *areĝ- (Kreuzung von idg. *arĝ- mit *erk- denkbar), *arĝ- (?), *h2rĝo-, Adj.: nhd. glänzend, blitzend, weißlich, weiß

blitzend, ahd. blikfaro* 1, blicfaro*, bligfaro*, Adj.: nhd. »blitzfarbig«, hell, blitzend

blitzend, mhd. blitzende***, Adj.: nhd. »blitzend«

blitzenderweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blitzendes -- blitzendes Schwert, mhd. swertblic, st. M.: nhd. blitzendes Schwert; swertesblic, st. M.: nhd. blitzendes Schwert

blitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blitzes -- Kraft des Blitzes, mhd. doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes; donerslac, donreslac, dunreslac, tummelslac, st. M.: nhd. Donner, Donnerschlag, Blitz, Kraft des Blitzes

Blitzes -- Leuchten des Blitzes, mnd. v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

blitzesschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzeswink, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzfarbig, ahd. blikfaro* 1, blicfaro*, bligfaro*, Adj.: nhd. »blitzfarbig«, hell, blitzend

Blitzfeuer, ahd. blikfiur* 5, blicfiur*, bligfiur, st. N. (a): nhd. »Blitzfeuer«, Feuer, Blitzstrahl

blitzfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzg, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzgebend« (), mhd. ? blitzegebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blitzgebend« (?)

blitzgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzger, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzgeschwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzgewafnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzhageldumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzkeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blitzkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blitzlein, mhd. blitzelīn, st. N.: nhd. Blitzlein, kleiner Blitz

blitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzliederlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blitzmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzmädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blitzschein, ahd. blikskīmo* 1, blicskīmo*, bligskīmo, sw. M. (n): nhd. »Blitzschein«, Lichtschein, Strahl, Blitzstrahl

Blitzschein, mhd. blitzeschīn, blitzschīn, st. M.: nhd. »Blitzschein«, Blitz

Blitzschlag, ae. líeg-et-slieh-t, líege-tsleh-t, st. M. (i): nhd. Blitzschlag

Blitzschlag, ahd. blikskuz* 2, blicscuz*, bligscuz*, st. M. (i): nhd. »Blitzschuss«, Blitzstrahl, Blitz, Blitzschlag; skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes

Blitzschlag, mhd. doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes; donerschuz, st. M.: nhd. Blitzschlag; donerstrāle, donrestrāle, st. F.: nhd. »Donnerstrahl«, Blitzschlag, Blitzstrahl

Blitzschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Blitzschlag, mhd. weterslac, wetterslac, st. M.: nhd. »Wetterschlag«, Blitzschlag

Blitzschlag, mnd. blixemslach, M.: nhd. Blitzschlag, Blitzstrahl, eingeschlagener Blitz
-- Blitzschlag mit Donnerrollen: mnd. dönerslach, donnerslach, M.: nhd. »Donnerschlag«, Blitzschlag mit Donnerrollen

blitzschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blitzschuss, ahd. blikskuz* 2, blicscuz*, bligscuz*, st. M. (i): nhd. »Blitzschuss«, Blitzstrahl, Blitz, Blitzschlag

blitzsinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blitzstrahl, ahd. blekkezzunga* 8, bleckezzunga*, st. F. (ō): nhd. Blitz, Blitzen, Blitzstrahl; blikfiur* 5, blicfiur*, bligfiur, st. N. (a): nhd. »Blitzfeuer«, Feuer, Blitzstrahl; blikskīmo* 1, blicskīmo*, bligskīmo, sw. M. (n): nhd. »Blitzschein«, Lichtschein, Strahl, Blitzstrahl; blikskuz* 2, blicscuz*, bligscuz*, st. M. (i): nhd. »Blitzschuss«, Blitzstrahl, Blitz, Blitzschlag; donarstrāl* 1, st. M. (a?, i?)?, st. F. (i?)?: nhd. »Donnerstrahl«, Blitz, Blitzstrahl; donarstrāla* 8, st. F. (ō): nhd. »Donnerstrahl«, Blitz, Blitzstrahl

Blitzstrahl, mhd. blicschoz, blicschōz, blickschoz, st. N., st. M.: nhd. »Blickschuss«, Blitzstrahl, Blitz; donerblic, st. M.: nhd. »Donnerblitz«, Blitzstrahl; donerbliczen, st. N.: nhd. »Donnerblitzen«, Blitz, Blitzstrahl; doneresblic*, donersblic, st. M.: nhd. Blitzstrahl; donerstrāle, donrestrāle, st. F.: nhd. »Donnerstrahl«, Blitzschlag, Blitzstrahl

Blitzstrahl, mhd. strālblic, st. M.: nhd. Blitzstrahl

Blitzstrahl, mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke

Blitzstrahl, mnd. blixemslach, M.: nhd. Blitzschlag, Blitzstrahl, eingeschlagener Blitz

blitzstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blitzsträmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blitzzerrissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzzerschmettert, nhd.: nhd. ; L.: DW

blitzzwiebelblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

blix, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blixen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blo, nhd.: nhd. ; L.: DW

bloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blochbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blöcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blochet, nhd.: nhd. ; L.: DW

blochhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blochler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blochschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blochtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Block -- Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

Block -- Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

Block -- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte, mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

Block -- Block zum Flaschenzug, mnd. ? v· rvlasche, F.: nhd. metallener Behälter?, Block zum Flaschenzug?

Block -- hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstōke, M.: nhd. hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

Block -- hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstok, vangenstock, M.: nhd. hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

Block -- unehrlicher Block, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

Block, idg. *bhlugo?, Sb.: nhd. Block; *bhluko-?, Sb.: nhd. Block

Block, ae. ci-pp, st. M. (a): nhd. Block, Stamm, Pflugschar, Weberbaum; *prull-a, sw. M. (n): nhd. Stumpf, Block; sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete

Block, afries. *blok, *blok-k, st. N. (a?): nhd. Block
-- in den Block setzen: afries. blok-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. in den Block setzen, einschließen

Block, ahd. bloh* 7, blok*, bloc, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Block, Pfahl, Holzblock; fuozdruoh* 19, fuozdrūh, st. F. (i): nhd. Fußfessel, Schlinge, Beinschelle, Block, Klotz, Falle; ? skuldstekko* 1, sculdstecko*, sw. M. (n)?: nhd. »Schuldstecken«, Pranger?, Block?
-- Block Pflock: ahd. bort (2) 3, st. N. (a): nhd. Planke, Blech, Plättchen, Block Pflock
-- Block um die Füße der Gefangenen: ahd. stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen

Block, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock
-- in den Block legen: mhd. blocken, sw. V.: nhd. in den Block legen, in den Block setzen
-- in den Block setzen: mhd. blocken, sw. V.: nhd. in den Block legen, in den Block setzen

Block, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern
-- aus einem Block geschnittenes Rad: mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen
-- Block an den der Gefangene angeschlossen wird: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern
-- Block in den die Füße eingeschlossen werden: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern
-- die Füße in den Block schließen: mnd. blöcken, blocken, sw. V.: nhd. die Füße in den Block schließen, gefangen nehmen
-- kantig behauener Block oder Holzklotz: mnd. eggeblok, eggeblock, M.: nhd. »Eckblock«, kantig behauener Block oder Holzklotz
-- Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block: mnd. blokh· re, blokhūre, F.: nhd. »Blockheuer«, Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block

Block, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung
-- aus einem Block gefertigter Holzschuh: mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh
-- Block einer Winde: mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt
-- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe,

juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Block, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute
-- dicker zum Zerschneiden bestimmter Block: mnd. sāgeblok, szageblok, M.: nhd. »Sägeblock«, dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, Bohlenholz

block, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

block, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockaderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockadezustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blockbeisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blockdrechsler, mnd. blokdreiære*, blokdreyære*, blokdreyer, blockdreyer, blokdrēger*, blokdreiger, M.: nhd. Blockdrechsler, Holzdreher, Blockrollenhersteller, Windblochhersteller; blokmākære*, blokmāker, M.: nhd. »Blockmacher«, Blockdrechsler, Holzdreher

Blöcke -- Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen, mnd. vörblocken*, vorblocken, verbloken, V.: nhd. Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen

Blöcke -- in Blöcke sägen, mnd. blocken***, sw. V.: nhd. in Blöcke sägen

blocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blöcken -- aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

Blöcken, mhd. blecken (2), plecken, st. N.: nhd. »Blöcken«, Blöken, lautes Geschrei

blocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blocken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blöcken« (), mhd. ? pflöcken*, phlöcken, sw. V.: nhd. »blöcken« (?)

blockerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blockflöte, mnd. blokfloite, F.: nhd. »Blockflöte«, Orgelpfeife, Stillflöte

Blockhaus -- auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

Blockhaus -- durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

Blockhaus, afries. blok-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Blockhaus, befestigtes Haus, Befestigungswerk

Blockhaus, mhd. blochwerc, st. N.: nhd. Blockhaus, Gefängnis

Blockhaus, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

Blockhaus, mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

blockhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blockhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blockhäuser -- Blockhäuser errichten, mnd. bestallen, sw. V.: nhd. einschließen, belagern, Blockhäuser errichten

Blockhauses -- Angehöriger einer Besatzung eines Blockhauses, mnd. blokh· sære*, blokh· ser, M.: nhd. Angehöriger einer Besatzung eines Blockhauses

Blockheuer, mnd. blokh· re, blokhūre, F.: nhd. »Blockheuer«, Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block

blockheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blockholz -- Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen, mnd. kannenholt, N.: nhd. Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen

blockieren, mnd. bet· nen, sw. V.: nhd. bezäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), abzäunen, blockieren

blockieren, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

blockieren, mnd. v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

blockieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

blockkeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blockknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blocklafette, mnd. büssenblok, M.: nhd. Blocklafette

blockland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blöcklein, ahd. blohhilī* 7, blochilī*, blockili*, st. N. (a): nhd. »Blöcklein«, Riegel

Blockmacher, mnd. blokmākære*, blokmāker, M.: nhd. »Blockmacher«, Blockdrechsler, Holzdreher

blockmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blockmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blocknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blockpfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

blockrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blockrädern -- Lade auf Blockrädern, mnd. büssenkāre, F.: nhd. kleiner Wagen (M.) zur Fortbewegung der Geschütze, Lade auf Blockrädern

Blockrädern -- Lafette mit Blockrädern, mnd. büssenwāgen, M.: nhd. fahrbares Kanonengestell, Lafette mit Blockrädern

Blockrolle, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Blockrolle, mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle; trīsseblok, trītzeblok, mnd.?, M., N.: nhd. Windeblock, Blockrolle; trīssenblok, trītzenblok, mnd.?, M., N.: nhd. Windeblock, Blockrolle

Blockrollenhersteller, mnd. blokdreiære*, blokdreyære*, blokdreyer, blockdreyer, blokdrēger*, blokdreiger, M.: nhd. Blockdrechsler, Holzdreher, Blockrollenhersteller, Windblochhersteller

blocksberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blockscheibe, mnd. blokschīve, F.: nhd. »Blockscheibe«, Rolle über die das Tau (N.) (2) im Block (Flaschenzug) läuft

blockschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blockschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blockschleuse, afries. blok-sī-l 1, st. M. (a): nhd. »Blockziel«, Blockschleuse

blockstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blocktau (N.), mnd. ? lōplīne, F.: nhd. Aufzugsseil, Scheibentau (N.), Blocktau? (N.)

blocktaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blockwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blockzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blockziel, afries. blok-sī-l 1, st. M. (a): nhd. »Blockziel«, Blockschleuse

blockzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blöd, as. blô-th-i* 3, blô-th*, Adj.: nhd. »blöd«, verzagt, furchtsam

blöd, ahd. tūfar* (1) 2, tūvar*, Adj.: nhd. stumpfsinnig, blöd; tūfarlīh* 2, tūvarlīh*, Adj.: nhd. töricht, albern, blöd

blöd, mnd. bledich***, Adj.: nhd. blöd, furchtsam

blöd, mnd. schal (1), schāl, Adj.: nhd. schal, trüb, abgeschmackt, blöd; schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend

blöd, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blödäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blöde, ae. bléa-þ, Adj.: nhd. »blöde«, sanft, scheu, furchtsam, träge, schlaff

Blöde, mhd. blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl

blöde, mnd. bl· de (1), Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft, schwach; bl· dhaftich, blōdaftich, Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft; bl· dich*** (2), Adj.: nhd. blöde, schwach, schamhaft, zurückhaltend, furchtsam; blōtlīk*** (3), Adj.: nhd. blöde, schüchtern; blōtlīk (4), Adv.: nhd. blöde, schüchtern; blōtlīken (2), Adv.: nhd. blöde, schüchtern
-- blöde machen: mnd. bl· den (1), sw. V.: nhd. blöde machen

blöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blöde, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blödel, mhd. blœdinc, st. M.: nhd. Blödkopf, Blödel

blöden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bloder, nhd.: nhd. ; L.: DW

bloderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blodergesäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bloderhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bloderkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blodermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bloderment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blodermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blodermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödhäuptig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödhäuptigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blödherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödhirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blodielene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blödig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blödigkeit, mnd. bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Blödigkeit, mnd. bledīchhēt*, bledīcheit, mnd.?, F.: nhd. Blödigkeit, Furchtsamkeit

blödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blödkopf, mhd. blœdinc, st. M.: nhd. Blödkopf, Blödel

blödlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

blödmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blödsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blödsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blödsinn, ahd. tūfarheit* 2, tūvarheit*, st. F. (i): nhd. Torheit, Ungeschicklichkeit, Blödsinn, Albernheit

blödsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blödsinnig, ae. dy-s-ig, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig, dumm, albern; dy-s-ig-lic, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig; dy-s-lic, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig

blödsinnig, as. *thwerh?, Adj.: nhd. zwerch, quer, blödsinnig

blödsinnig, mhd. vorhtlūnic, forhtlūnic*, Adj.: nhd. blödsinnig

blödsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blödsinniger, mhd. ? altvīl, Sb.: nhd. Blödsinniger?

Blödsinniger, mnd. ? altvīl, M.: nhd. Schwachsinniger?, Blödsinniger?, der Gerichtsfähigkeit Ermangelnder?

blödsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blodwite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bloede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloedigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloediglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloedsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloesslig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blöken -- das Blöken der Schafe, an. jarm-r, st. M. (a): nhd. das Blöken der Schafe

Blöken (N.), mnd. bölkinge, F.: nhd. »Blöken (N.)«, Brüllen (N.)

blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), mnd. blarren (1), blāren, sw. V.: nhd. blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), kreischen, plärren, weinerlich schreien, weinen

blöken, idg. *bē-, *bā-, Interj., V.: bäh, blöken; *blē-, V.: nhd. blöken; *bhlē-, V.: nhd. heulen, weinen, blöken

blöken, germ. *blējan, *blǣjan, sw. V.: nhd. blöken, heulen, blähen, blasen; *blētjan, *blǣtjan, sw. V.: nhd. blöken

blöken, an. jarm-a, sw. V.: nhd. meckern, blöken

blöken, ae. blǣ-t-an, st. V., sw. V.?: nhd. blöken

blöken, ahd. blāen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. blöken

Blöken, ahd. blāunga* 1, st. F. (o)?, sw. F. (n)?: nhd. Blöken

blöken, ahd. blāzen* 4, sw. V. (1a): nhd. blöken

Blöken, ahd. blāzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Blöken; blezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Geblök, Blöken

blöken, ahd. rēren* 4, sw. V. (1a): nhd. röhren, schreien, brüllen, blöken

blöken, mhd. blēren, blerren, sw. V.: nhd. »plärren«, blöken, schreien; bolen* (1), boln, sw. V.: nhd. schreien, blöken; erblæjen (2), sw. V.: nhd. blöken

Blöken, mhd. blecken (2), plecken, st. N.: nhd. »Blöcken«, Blöken, lautes Geschrei; bleckezen* (3), bleckzen, st. N.: nhd. Blöken

blöken, mhd. blæjen (2), blægen, sw. V.: nhd. blöken; blæn, blēn, sw. V.: nhd. blöken; blāzen, sw. V.: nhd. blöken

blöken, mhd. rēren (1), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (1), röhren, blöken, brüllen

blöken, mnd. blēen, sw. V.: nhd. blöken; blēken (2), blecken, sw. V.: nhd. bellen, blöken; blerren (1), sw. V.: nhd. plärren, laut weinen, blöken, schreien; blēten, sw. V.: nhd. blöken, plärren

blöken, mnd. bölken (1), bolken, sw. V.: nhd. »blöken«, brüllen, bölken

blöken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blomeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blomeuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blond -- blond von menschlichem Haar, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

blond -- blond werden, mnd. vālen, valen, fālen, sw. V.: nhd. goldgelb werden, blond werden

blond, idg. *bhlēros, *bhlōros, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *bhlēu̯os, *bhl̥u̯os-, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau

blond, germ. *blunda-?, *blundaz, germ.?, Adj.: nhd. blond

blond, got. *blund-s?, Adj. (a): nhd. blond

blond, as. fah-s-fal-u* 1, Adj.: nhd. »fahlhaarig«, blond

blond, ahd. fahsfalo* 1?, Adj.: nhd. blond, gelb, gelblich; falofahs* 6, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blond; wīz* (1) 145, Adj.: nhd. weiß, glänzend, blond

blond, mhd. blunt, Adj.: nhd. blond

blond, mhd. gel (1), Adj.: nhd. gelb, blond, blass, hell, laut; gelwiz, Adj.: nhd. »gelbweiß«, hellgelb, blond

blond, mhd. sīdenvar, sīdevar, sīdenfar*, sīdefar*, Adj.: nhd. seidenfarbig, blond

blond, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb; valvahs, valvehs, valevahs, falfahs*, falfehs*, falefahs*, Adj.: nhd. »fahlhaarig«, blondhaarig, blond

blond, mnd. blunt, blont, Adj.: nhd. blond, gelbbraun, bläulich gelb

blond, mnd. gēl (1), gēle, gelf, Adj.: nhd. gelb, blond, goldig, gelblich bleich, gelblodernd

blond, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blond, nhd.: nhd. ; L.: DW

blonde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blonde, nhd.: nhd. ; L.: DW

blonden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blondgelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blondhaarig, mhd. valvahs, valvehs, valevahs, falfahs*, falfehs*, falefahs*, Adj.: nhd. »fahlhaarig«, blondhaarig, blond

blondheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blondine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blondkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blondlockig, ahd. falolok* 1, faloloc*, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blondlockig, mit flachsfarbigem Haar

blondlockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blonen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blonigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloß -- nur bloß, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

bloß (ein einzelnes Wort hervorhebend), mnd. ockers, Adv.: nhd. nur, bloß (ein einzelnes Wort hervorhebend)

bloß mit Lohe und in warmem Wasser bereitet (Leder), mnd. warmgār*?, warmgar, mnd.?, Adj.: nhd. »warmgar«?, bloß mit Lohe und in warmem Wasser bereitet (Leder), minder dauerhaft (Leder)

bloß sein (V.), mhd. baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; blōzen, sw. V.: nhd. nackt sein (V.), bloß sein (V.), rein sein (V.), arm sein (V.), arm werden

bloß, bloss, blosz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

bloß, bloss, blosz, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bloß, idg. *bhosos, Adj.: nhd. nackt, bloß, bar (Adj.); *plēi-, *pləi-, *plī-, Adj.: kahl, bloß

bloß, germ. *baza-, *bazaz, Adj.: nhd. nackt, bloß, bar (Adj.)

bloß, got. *bas, Adj. (a): nhd. bar (Adj.), bloß; *blau-t-s?, Adj. (a): nhd. bloß

bloß, ae. bær (1), Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt; hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn; nac-od, nac-ud, Adj.: nhd. nackt, bloß, leer

-- bloß machen: ae. ā-blė-r-ian, sw. V.: nhd. bloß machen, kahl machen

bloß, afries. ber* (1), Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß; blâ-t 28, Adj.: nhd. bloß, arm

bloß, anfrk. *bar?, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß

bloß, as. bar (1) 2, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt, offenbar, offen, klar

bloß, ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; *blauz, lang., Adj.: nhd. bloß; *blutt?, lang., Adj.: nhd. bloß, nackt; ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; ekkorōdi* (2) 9, eckorōdi*, Adv.: nhd. nur, bloß, allein; ekkorōdo 184?, eckorōdo*, Adv., Konj.: nhd. nur, bloß, allein, wenn; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß

bloß, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos; ītelic, Adj.: nhd. »eitel«, leer, bloß

-- bloß wie eine Hand seiend: mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

bloß, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; bar (3), Adv.: nhd. bar (Adv.), bloß; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blōz (2), Adv.: nhd. nur, bloß; blœzeniclīche* 1, blœzenclīche, Adv.: nhd. bloß, ausschließlich; blœzic***, Adj.: nhd. bloß, allein; blœziclich***, Adj.: nhd. bloß, allein; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlich, blōzlich, Adj.: nhd. unverhüllt, bloß, nackt, rein; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blut, Adj.: nhd. bloß, nackt; ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder; einvalte, einvalt, einvalde, einfalte*, einfalt*, einfalde*, Adv.: nhd. einfach, nur, bloß, ausschließlich

bloß, mhd. blœzenic***, Adj.: nhd. »bloß«; blœzeniclich***, Adj.: nhd. »bloß«

bloß, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; nackenblōz, Adj.: nhd. nackt, bloß; nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nacketblōz, Adj.: nhd. nackt, bloß; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn

bloß, mhd. unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

bloß, mnd. bār (1), Adj.: nhd. bar, nackt, bloß, offenbar; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos; blōt (3), Adv.: nhd. bloß, nichts als, nur, alleinig, einzig; blōten, Adv.: nhd. bloß, nur; blōtlīk*** (1), Adj.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīk (2), blōtelīk, Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīken (1), Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig

-- bloß legen: mnd. afdecken, āvedecken, sw. V.: nhd. abdecken, entblößen, bloß legen

-- ganz bloß: mnd. blōtnāket, Adj.: nhd. splitternackt, ganz bloß

bloß, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīk, Adj.: nhd. rein, keusch, ganz, vollständig, bloß, schlicht; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

bloß, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter

Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

bloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloßbeinig, mnd. blōtbēnet*, blōtbēnt, blōtbeint, Adj.: nhd. »bloßbeinig«, mit bloßen Beinen seiend

blossbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blöße, Blösse, blösze, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blöße, ae. næc-ed-u, F.: nhd. Nacktheit, Blöße

Blöße, afries. thru-ch-skī-n-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Durchscheinen«, Entblößung, Blöße

Blöße, mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg; blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung; blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein

Blöße, mnd. bl· te (1), F.: nhd. Blöße; blōthēt, blōtheit, F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Entblößung

Blöße, mnd. kranke (1), F.: nhd. Schwäche, Blöße, schwache Stelle, Krankheit

Blöße, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

Blößebringerin, mhd. ? dieneblōz, F.?: nhd. Blößebringerin?, Schandebringerin?

bloßen -- Lager auf der bloßen Erde, ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

bloßen -- Liegen auf der bloßen Erde, ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

bloßen -- mit bloßen Beinen seiend, mnd. blōtbēnet*, blōtbēnt, blōtbeint, Adj.: nhd. »bloßbeinig«, mit bloßen Beinen seiend

bloßen -- mit bloßen Schenkeln, afries. ber-skinz-e 8, Adj.: nhd. »barschenkelig«, mit bloßen Schenkeln

Blößen, mhd. blœzen* (2)**, st. N.: nhd. »Blößen«

blößen, mnd. bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten

bloßes -- auch bloßes Flickwerk, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk

bloßes -- bloßes Vermuten, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

blossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blosshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bloßhandraub, afries. blâ-t-hand-râ-f 1 und häufiger?, blâ-t-hond-râ-f, st. M. (a): nhd. »Bloßhandraub«, von einem Armen verübter Raub

blosshandraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blosshaupts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bloßheit, ahd. *barī?, st. F. (ī): nhd. Bloßheit

Bloßheit, mhd. blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein

Bloßheit, mnd. blōthēt, blōtheit, F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Entblößung

bloßlegen, ahd. intbarōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, bloßlegen; nakkotōn* 1, nackotōn*, nakotōn*, sw. V. (2): nhd. entblößen, bloßlegen

bloßlegen, mhd. abeblœzen*, abblœzen, abe blœzen, sw. V.: nhd. »abblößen«, bloßlegen, entblößen, abstreifen

bloßlegen, mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

Bloßlegung -- Bloßlegung eines Knochens, ae. bli-c-e, st. M. (i): nhd. Sichtbarwerdung, Bloßlegung eines Knochens

blößlich, blösslich, blöszlich, nhd. (älter), Adv.: nhd. allein, ausschließlich; E.: s. bloß, lich; L.: DW , Luther

blosslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bloßliegende -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungseinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

bloßstellen, ahd. barōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, bloßstellen; gibarōn* 2, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, bloßstellen

Blößung, mhd. blœzunge***, st. F.: nhd. »Blößung«, Entblößung

blost, nhd.: nhd. ; L.: DW

bloszerdinge, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bloszerdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bloszeshaupts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bloszhaupts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bloszheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

blöszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bloszkopfs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bloszlauter, nhd.: nhd. ; L.: DW

blöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bloszstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bloszstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bloter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bloterecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blotschen, mhd. plotzen, sw. V.: nhd. »plotzen«, blotschen

blott, nhd.: nhd. ; L.: DW

blötte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blotzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blotzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blötzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

blotzwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blü, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

budermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bluderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blüe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bluete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bluff, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel

blüffen, mnd. blüffen***, sw. V.: nhd. »blüffen«, überraschen

blügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blüh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blühe, mhd. blüe, bluo, st. F.: nhd. »Blühe«, Blüte

blühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blühen -- blühen wie der Mai, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

blühen -- blühen wie Rosen, mhd. rōseblüejen***, rōseblüen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen; rōsenblüejen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen

Blühen -- zum Blühen bringen, an. blōm-g-a, sw. V.: nhd. zum Blühen bringen

Blühen -- zum Blühen bringen, mhd. bluomen, sw. V.: nhd. Blumen treiben, blühen, zum Blühen bringen

blühen, idg. *andh-, *anedh-, V.: nhd. hervorstechen, sprießen, blühen; *bhel- (4), Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen; *bhlē-, *bhlō-, *bhlə-, Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen; *dhă̄l-, V.: nhd. blühen, grünen; *ĝēi-, *ĝī-, V.: nhd. keimen, sich spalten, blühen

blühen, germ. *blōan, st. V.: nhd. blühen, quellen; *blōjan, st. V.: nhd. blühen, quellen; *del-, germ.?, V.: nhd. blühen

Blühen, germ. *fruwiþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Vorwärtsdrängen, Blühen

blühen, an. blō-m-a, sw. V.: nhd. blühen; blōm-g-a-sk, sw. V.: nhd. blühen

Blühen, an. blō-m-st-r, st. M. (a): nhd. Blühen, Blume

blühen, an. fræ-v-a, fræ-a, frjō-a, frjō-v-a, sw. V. (2): nhd. blühen, befruchten, fruchtbar machen

blühen, ae. blō-st-m-ian, sw. V.: nhd. blühen; blō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blühen; ge-blō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blühen; gríe-t-an, sw. V.: nhd. blühen; rōg-ian, sw. V.: nhd. blühen, gedeihen; þin-g-an (1), st. V. (3a): nhd. blühen, gedeihen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.); wrī-d-an, wrī-þ-an (2), st. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, blühen; wrī-d-ian, wrī-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, blühen

blühen, afries. blō-ia* 1, st. V.: nhd. blühen

blühen, anfrk. blōi-on* 1, sw. V. (1): nhd. blühen; *blō-m-on?, sw. V. (2): nhd. blühen; *gi-blō-m-on?, sw. V. (2): nhd. mit Blumen schmücken, blühen

blühen, as. blō-ian* 2, blō-jan*, sw. V. (1a): nhd. blühen

blühen, ahd. bluoen* 18, bluon*, sw. V. (1a): nhd. blühen, in voller Kraft stehen, aufblühen, erblühen; bluomōn* 9, sw. V. (2): nhd. mit Blumen versehen (V.), blühen, Blumen pflücken, schmücken, mit Blumen schmücken; gibluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. blühen, hervorbringen, aufsprießen lassen; gruoen* 8, sw. V. (1a): nhd. grünen, blühen, wachsen (V.) (1), gedeihen, treiben, aufsprossen; gruonēn* 10, sw. V. (3): nhd. grünen, blühen, Frühling werden, erblühen, gedeihen

Blühen, mhd. blüede* (1)**, st. N.: nhd. Blühen

blühen, mhd. blüejen (1), blüen, blüegen, blüewen, pluon, sw. V.: nhd. blühen, Blüte tragen

Blühen, mhd. blüejen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Blühen«

Blühen, mhd. blüejunge, st. F.: nhd. »Blühung«, Blühen, Glanz, Zierde

blühen, mhd. bluomen, sw. V.: nhd. Blumen treiben, blühen, zum Blühen bringen

Blühen, mhd. bluot (1), st. M., st. F.: nhd. Blüte, Blühen, Zeit der Blüte

blühen, mhd. bluoten (1), sw. V.: nhd. blühen -- wie Hagebutten blühen: mhd. buttenblüejen***, V.: nhd. wie Hagebutten blühen

Blühen, mhd. geblüet*, geplüet, st. N.: nhd. Blühen

blühen, mhd. geflōrieren, sw. V.: nhd. »blühen«

blühen, mnd. bl· en (1), bl· yen, blogen, bl· gen, blōien, bloigen, blugen, sw. V.: nhd. blühen

Blühen, mnd. bl· en* (2), bl· ien*, blöyen, blöyent, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blütezeit; bl· enisse, bl· yenisse, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blütezeit

blühen, mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

Blühen, mnd. bl· met (2), bl· mete, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blumenweide, Bienenweide, blühende Heide; bl· minge, F.: nhd. Blühen, Blüte; bl· sāmichhēt*, bl· sāmichēt, bl· samicheit, blosamicheit, blusamicheit, F.: nhd. Blühen, Gedeihen; bl· te (2), N.: nhd. Geblüte, Blühen

blühen, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

Blühen, mnd. gebl· de (2), gebl· te, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüten (Pl.), Blumen (Pl.); gebl· mete, geblōmete, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüte, Blust, Blumenweide, Bienenweide

blühen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blühend -- »blühend wie Hagebutten, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

-- blühend machen: mhd. erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben

-- wie Hagebutten blühend: mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

blühend, ae. blō-st-m-bǣr-e, Adj.: nhd. blumentragend, blütentragend, blühend; frē-m-e, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend; freo-m, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend

blühend, ahd. giruorīg* 3, Adj.: nhd. »rührig«, frisch, blühend

blühend, mhd. berende*, bernde, perende, (Part. Präs.=Adj.): nhd. fruchtbar, fruchttragend, schwanger, blühend, reich; blüemīn, bluomīn, Adj.: nhd. Blumen..., geschmückt, aus Blumen hergestellt, blühend; bluomeht, Adj.: nhd. »blumig«, Blüten habend, blühend, mit Blumen bedeckt; bluomelich, Adj.: nhd. blühend; bluomende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. blühend, leuchtend

blühend, mhd. blüejelich, Adj.: nhd. »blühend«; blüejende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend«; blüejende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »blühend«

blühend, mhd. flōris, vlōris*, Adj.: nhd. blühend, strahlend, geschmückt, schön; geblüejet*, gebluot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblüht, aufgeblüht, blühend; geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt; geflōrieret, geflōriert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblüht«, blühend, glänzend, prächtig, schön

blühend, mhd. rōsenlachende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen lachend, blühend; rōsenrīche, Adj.: nhd. »rosenreich«, blühend

-- wie Rosen blühend: mhd. rōseblüejende*, rōsenblüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen blühend

blühend, mhd. vlæticlich, vlæteclich, flæiclich*, flæteclich*, Adj.: nhd. sauber, zierlich, schön, stattlich, blühend; vlæticlīche*, vlæteclīche, flæticlīche*, flæteclīche*, Adv.: nhd. schön, stattlich, blühend

blühend, mnd. bl· sāmich***, Adj.: nhd. blühend

blühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blühende -- blühende Heide, mnd. bl· met (2), bl· mete, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blumenweide, Bienenweide, blühende Heide

Blühenden -- Sinnbild des Blühenden, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

blühender -- blühender Berg, mhd. bluomenberc, st. M.: nhd. »Blumenberg«, blühender Berg, blumenreicher Berg

blühender -- blühender Farn, mnd. osemende, mnd.?, Sb.: nhd. königliche Osmunde?, Königsfarn, blühender Farn, Maienträubchen?

blühender -- im Herbst blühender Baum, mhd. herbestboum, st. M.: nhd. »Herbstbaum«, im Herbst blühender Baum

blühendes -- blühendes Feld, ahd. gruonlenti* 2, st. N. (ja): nhd. »Grünland«, grüner Platz, grünbewachsene Fläche, blühendes Feld

blühendes -- im Maischmuck prangendes blühendes Reis, mhd. meienrīs, maienrīs*, maienris, st. N.: nhd. »Maienreis«, Blütenzweig, im Maischmuck prangendes blühendes Reis; meienzwīc*, maienzwīc, st. M.: nhd. »Maienzweig«, im Maischmuck prangendes blühendes Reis

blühendfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blühendroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

blühendweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blühezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blühig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blühknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blühknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blühsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

blüht« (Part. Prät.), mhd. flōret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »blüht« (Part. Prät.)

Blühung, mhd. blüejunge, st. F.: nhd. »Blühung«, Blühen, Glanz, Zierde

blühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blühzeit, mnd. bl· etīt, bl· yetīt, F.: nhd. »Blühzeit«, Blüte, Blütezeit

blum, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blumballen, mhd. bluomballe, sw. M.: nhd. »Blumballen«, Blumenballen, Blumenknospe

Blumbesuch, mhd. bluombesuoch, st. M.: nhd. »Blumbesuch«, Viehtrieb, Weiderecht

blumbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blümchen, mhd. blüemekīn, mhd.?, st. N.: nhd. Blümchen; blüemel 1, st. N.: nhd. »Blümel«, Blümlein, Blümchen; blüemelīn, st. N.: nhd. Blümlein, Blümchen, kleine Blume, Jungfräulichkeit

Blümchen, mhd. flōrette, F.: nhd. kleine Blume, Blümchen

Blümchen, mnd. blōmeken, F.: nhd. »Blümchen«, Blume, Blüte, Ausgezeichnetes, Bestes

blümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blümchenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blümchensglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blume -- Blume des Johannes, mnd. jōhannesblōme, F.: nhd. Johannesblume, Blume des Johannes

Blume -- Blume im Kranz, mhd. schapelbluome*, schāpelbluome, sw. F.: nhd. Blume im Kranz

Blume -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Blume -- veilchenfarbene Blume, mhd. vīolbluome, sw. M., sw. F.: nhd. veilchenfarbene Blume

Blume -- vornehmste Blume, mnd. h· vetrōse, F.: nhd. »Hauptrose«, vornehmste Blume

Blume, idg. *andhos, N.: nhd. Blume, Kraut

Blume, germ. *blōma-, *blōmam, st. N. (a): nhd. Blume, Blüte; *blōma-, *blōmaz, st. M. (a): nhd. Blume, Blüte; *blōmō-, *blōmōn, *blōma-, *blōman, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte

Blume, got. blō-m-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,1, 137,1): nhd. Blume, Lilie

Blume, an. blō-m, st. N. (a): nhd. Blume; blō-m-i, sw. M. (n): nhd. Blume; blō-m-st-r, st. M. (a): nhd. Blühen, Blume; flūr, st. N. (a): nhd. Blume, feines Gerstenmehl

Blume, ae. blō-m-a (1), sw. M. (n): nhd. Blume; blō-st-m, st. M. (a), F.: nhd. Blüte, Blume, Frucht; blō-st-m-a, sw. M. (n): nhd. Blüte, Blume, Frucht; cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel

Blume, afries. blō-m-a* 1, sw. M. (n): nhd. Blume, rosettenförmiger Knopf

Blume, as. bl-ō-m-o* 2, sw. M. (n): nhd. Blume; wurt* 9, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Wurzel, Kraut, Pflanze, Blume

Blume, ahd. bluoma* 13, sw. F. (n): nhd. Blume, Blüte; bluomo 46, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte, Knospe, Glanz, Pracht, Zierde

Blume, mhd. blüete, plüete, st. F.: nhd. Blüte, Blume; bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag

-- kleine Blume: mhd. blüemelīn, st. N.: nhd. Blümlein, Blümchen, kleine Blume, Jungfräulichkeit

Blume, mhd. flōrīe, flōrī, st. F.: nhd. Blume, Blüte, Glanz; flūrs, st. F.: nhd. Blume, Blüte; krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

-- eine Blume: mhd. galbīne, st. F.: nhd. eine Blume

-- kleine Blume: mhd. flōrette, F.: nhd. kleine Blume, Blümchen

Blume, mhd. flōre, st. F., sw. F.: nhd. Blume, Blüme

Blüme, mhd. flōre, st. F., sw. F.: nhd. Blume, Blüme

Blume, mnd. blōme, blōm*, F.: nhd. Blume, Blüte, Zierknopf, Bestes, Ausgezeichnetes; blōmeken, F.: nhd. »Blümchen«, Blume, Blüte, Ausgezeichnetes, Bestes; blōt (4), F.: nhd. Blüte, Blume

Blume, mnd. worde, wurde, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wort (2), wurt, wurte, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; worte (1), wurte, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz

-- Blume der Bescheidenheit: mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

-- Blume der Demut: mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

-- Blume des Feldes: mnd. veltblōme, F.: nhd. Feldblume, Blume des Feldes

-- liebliche Blume: mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

blüme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blümel, mhd. blüemel 1, st. N.: nhd. »Blümel«, Blümlein, Blümchen

blümelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blümelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

blümeln, mhd. blüemelen*, blüemeln, sw. V.: nhd. »blümeln«, mit Blumen umgeben sein (V.)

blümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blumen -- aus Blumen hergestellt, mhd. blüemīn, bluomīn, Adj.: nhd. Blumen..., geschmückt, aus Blumen hergestellt, blühend

Blumen -- Blumen pflücken, ahd. bluomōn* 9, sw. V. (2): nhd. mit Blumen versehen (V.), blühen, Blumen pflücken, schmücken, mit Blumen schmücken

Blumen -- Blumen treiben, mhd. bluomen, sw. V.: nhd. Blumen treiben, blühen, zum Blühen bringen

Blumen -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

Blumen -- Fliederwasser von den Blumen als Medizin, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

Blumen -- Gefäß für Blumen, mhd. bluomenvaz, bluomenfaz*, st. N.: nhd. »Blumenfass«, Gefäß für Blumen, Höchstes, Bestes

Blumen -- Kopfbedeckung aus Blumen, mhd. bluomenhuot, st. M.: nhd. Blumenhut, Kopfbedeckung aus Blumen

Blumen -- Kranz aus Blumen, mhd. bluomenkranz, st. M.: nhd. Blumenkranz, Kranz aus Blumen

Blumen -- Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei

Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Blumen -- mit Blumen ausschmücken, mhd. ūzflōrieren*, ūz flōrieren, sw. V.: nhd. »ausflorieren«, mit Blumen ausschmücken

Blumen -- mit Blumen bedecken, mhd. bevellen (2), befellen, sw. V.: nhd. »befellen«, mit Fell besetzen, bedecken, mit Blumen bedecken

Blumen -- mit Blumen bedeckt, mhd. bluomeht, Adj.: nhd. »blumig«, Blüten habend, blühend, mit Blumen bedeckt

Blumen -- mit Blumen besticken, mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

Blumen -- mit Blumen bewachsenes Feld, mhd. bluomenvelt, pluomenvelt, bluomenfelt*, pluomenfelt*, st. N.: nhd. »Blumenfeld«, Blumenwiese, mit Blumen bewachsenes Feld

Blumen -- mit Blumen bewachsenes Tal, mhd. bluomental, st. N.: nhd. »Blumental«, mit Blumen bewachsenes Tal

Blumen -- mit Blumen durchwirken, mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

Blumen -- mit Blumen geschmückt, anfrk. gi-blō-m-id* 1, Adj.: nhd. mit Blumen geschmückt

Blumen -- mit Blumen geschmückt, ahd. bluomfēh* 1, Adj.: nhd. blumengeschmückt, mit Blumen geschmückt

Blumen -- mit Blumen geschmückt, mhd. bluomenvar, bluomenfar*, Adj.: nhd. »blumenfarben«, mit Blumen geschmückt, bunt

Blumen -- mit Blumen schmücken, anfrk. *gi-blō-m-on?, sw. V. (2): nhd. mit Blumen schmücken, blühen

Blumen -- mit Blumen schmücken, ahd. bluomōn* 9, sw. V. (2): nhd. mit Blumen versehen (V.), blühen, Blumen pflücken, schmücken, mit Blumen schmücken

Blumen -- mit Blumen schmücken, mhd. blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen; durchflōren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reich ausschmücken, verzieren; durchflōrieren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reichlich ausschmücken, verzieren

Blumen -- mit Blumen schmücken, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

Blumen -- mit Blumen umwinden, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

Blumen -- mit Blumen zieren, mhd. durchblüemen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, schmücken

Blumen -- mit Blumen zieren, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

Blumen -- reich an Blumen seiend, mhd. bluomenrīche*, bluomenrīch, Adj.: nhd. »blumenreich«, reich an Blumen seiend

Blumen (Pl.), mnd. gebl· de (2), gebl· te, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüten (Pl.), Blumen (Pl.)

Blumen..., mhd. blüemīn, bluomīn, Adj.: nhd. Blumen..., geschmückt, aus Blumen hergestellt, blühend

Blumen, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

-- mit Blumen schmücken: mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

blümen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blumenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenballen, mhd. bluomballe, sw. M.: nhd. »Blumballen«, Blumenballen, Blumenknospe

blumenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenbedeckt, mhd. bluomvar, bluomfar*, Adj.: nhd. »blumenfarben«, blumenbedeckt

blumenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenbefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenbehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenbehangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenbekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blumenberg, mhd. bluomenberc, st. M.: nhd. »Blumenberg«, blühender Berg, blumenreicher Berg

blumenbesprengt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenbuchstaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blumenduft, an. dri-f-t, dri-p-t, st. F. (i): nhd. Schneegestöber, Blumenduft

blumenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blumenfarbe, mhd. blüetevarwe, blüetefarwe*, st. F.: nhd. »Blütenfarbe«, Blumenfarbe, Blütenschmuck

blumenfarben, mhd. bluomenvar, bluomenfar*, Adj.: nhd. »blumenfarben«, mit Blumen geschmückt, bunt; bluomvar, bluomfar*, Adj.: nhd. »blumenfarben«, blumenbedeckt

Blumenfass, mhd. bluomenvaz, bluomenfaz*, st. N.: nhd. »Blumenfass«, Gefäß für Blumen, Höchstes, Bestes

Blumenfeld, ahd. bluomlenti* 1, st. N. (ja): nhd. Blumenfeld

Blumenfeld, mhd. bluomenvelt, pluomenvelt, bluomenfelt*, pluomenfelt*, st. N.: nhd. »Blumenfeld«, Blumenwiese, mit Blumen bewachsenes Feld

blumenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenförmigem -- mit blumenförmigem Zierat schmücken, mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

blumenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumengärtchen, mnd. krūtgārdeken, N.: nhd. Hausgärtchen, Gemüsegärtchen, Blumengärtchen, Gewürzkräutergärtchen

Blumengarten, ahd. bluomgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Blumengarten

Blumengarten, mnd. kr· degārde, M.: nhd. Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten; krūtgārde, M.: nhd. »Krautgarten«, Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten; krūthof, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter; krūttūn, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter

Blumengarten, mnd. wortegārde, mnd.?, M.: nhd. »Wurzgarten«, Blumengarten, Apothekergarten

blumengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumengebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumengelb, mnd. ? blōmengēl*?, blōmengel, Sb.?: nhd. »Blumengelb«?, ein Kleiderstoff

blumengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumengemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengeschmückt, ahd. bluomfēh* 1, Adj.: nhd. blumengeschmückt, mit Blumen geschmückt

blumengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengetändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumengewächt, mhd. bluomenkrūt, st. N.: nhd. »Blumenkraut«, Blumengewächt

blumengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumengewinde, mhd. girlande, sw. F.: nhd. Blumengewinde, Kranz

blumengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumenglanz, mhd. bluomenschīn, st. M.: nhd. Blumenglanz, Blumenschein, Höchstes, Bestes

blumenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenglücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengott, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumengöttin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumengrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumengurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumenhof, mnd. wortehof, mnd.?, M.: nhd. »Wurzhof«, Blumenhof, Apothekerhof

blumenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blumenhonig, mnd. blōmenhonnich, blōmenhonich, M.: nhd. »Blumenhonig«, Blütenhonig

blumenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blumenhut, mhd. bluomenhuot, st. M.: nhd. Blumenhut, Kopfbedeckung aus Blumen

blumenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkaiserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blumenkleid, mhd. schapelkleit, st. N.: nhd. Blumenkleid

blumenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumenknospe, mhd. bluomballe, sw. M.: nhd. »Blumballen«, Blumenballen, Blumenknospe; bluombolle, sw. M.: nhd. Blumenknospe

-- Haut der Blumenknospe: mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

blumenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenkorb, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenkranz -- Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Blumenkranz -- wunderbarer Blumenkranz, mhd. wunnenschapel, st. N.: nhd. wunderbarer Blumenkranz

Blumenkranz, mhd. bluomenkranz, st. M.: nhd. Blumenkranz, Kranz aus Blumen; bluomenschapel, st. N.: nhd. Blumenkranz
-- kleiner Blumenkranz: mhd. bluomenkrenzelīn, st. N.: nhd. »Blumenkränzlein«, kleiner Blumenkranz

Blumenkranz, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

blumenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenkränzchen, mhd. schapellekīn, st. N.: nhd. Blumenkränzchen; schapellīn, schappellīn, st. N.: nhd. Blumenkränzchen

blumenkränzlein, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blumenkränzlein, mhd. bluomenkrenzelīn, st. N.: nhd. »Blumenkränzlein«, kleiner Blumenkranz

Blumenkranzmacher, mhd. schapelære (1), schapeler, st. M.: nhd. Blumenkranzmacher, Blumenkranzträger, Bandmacher

Blumenkranzträger, mhd. schapelære (1), schapeler, st. M.: nhd. Blumenkranzmacher, Blumenkranzträger, Bandmacher

Blumenkraut, mhd. bluomenkrūt, st. N.: nhd. »Blumenkraut«, Blumengewächt

blumenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenländchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenmuster -- durchsprengtes Blumenmuster, mnd. blōmensprank, M.: nhd. eingewebtes Blumenmuster, durchsprengtes Blumenmuster

Blumenmuster -- eingewebtes Blumenmuster, mnd. blōmensprank, M.: nhd. eingewebtes Blumenmuster, durchsprengtes Blumenmuster

Blumenmuster -- mit Blumenmuster bestickt, mnd. bl· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblümt, mit Blumenmuster durchwirkt, mit Blumenmuster bestickt

Blumenmuster -- mit Blumenmuster durchwirkt, mnd. bl· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblümt, mit Blumenmuster durchwirkt, mit Blumenmuster bestickt

Blumenmustern -- mit Blumenmustern bestickt, mnd. vörbl· met*, vorbl· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblümt«, geblümt, mit Blumenmustern durchwirkt, mit Blumenmustern bestickt

Blumenmustern -- mit Blumenmustern durchwirkt, mnd. vörbl· met*, vorbl· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblümt«, geblümt, mit Blumenmustern durchwirkt, mit Blumenmustern bestickt

blumennapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenostern, mhd. bluomenōster, F.: nhd. »Blumenostern«; bluomōstern, Sb. Pl.: nhd. »Blumenostern«, Palmsonntag

Blumenostertag, mhd. bluomōstertac 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Blumenostertag«, Palmsonntag

blumenparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blumenpistill, mhd. kolbelīn, st. N.: nhd. Kölblein, Kölbchen, Keulchen, Blumenpistill

Blumenpistill, mhd. negellīn, st. N.: nhd. Nägellein, Nägelchen, kleiner Nagel, Nelklein, Gewürznelke, Blumenpistill

blumenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenreich, ahd. bluomlīh* 2, Adj.: nhd. blumenreich

blumenreich, mhd. bluomenrīche*, bluomenrīch, Adj.: nhd. »blumenreich«, reich an Blumen seiend

blumenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenreicher -- blumenreicher Berg, mhd. bluomenberc, st. M.: nhd. »Blumenberg«, blühender Berg, blumenreicher Berg

blumenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumensammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenschadengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blumenschein, mhd. bluomenschīn, st. M.: nhd. Blumenglanz, Blumenschein, Höchstes, Bestes

blumenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenscherbe, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenschmuck, mhd. gefloire, st. N.: nhd. Kopfputz, Blumenschmuck

blumenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenschnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenseim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenspender, mnd. blōmenmēkære*, blōmenmēker, M.: nhd. Blumenspender

blumenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstaubweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenstengel, mhd. kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz
-- kleiner Blumenstengel: mhd. kengelīn, st. N.: nhd. »Kengellein«, kleiner Blumenstengel

blumenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blumensuche, mhd. bluomensuoch, st. M.: nhd. »Blumensuche«, Viehtrieb, Weiderecht

blumensuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumensucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumensuchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumensuchherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumensuchzinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumental, mhd. bluomental, st. N.: nhd. »Blumental«, mit Blumen bewachsenes Tal

blumenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumentragend, ae. blō-st-m-bǣr-e, Adj.: nhd. blumentragend, blütentragend, blühend

blumenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenweide, mnd. bl· met (2), bl· mete, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blumenweide, Bienenweide, blühende Heide

Blumenweide, mnd. gebl· mete, geblōmete, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüte, Blust, Blumenweide, Bienenweide

blumenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blumenwerk -- in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk, mnd. blōmwerk, N.: nhd. in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk

Blumenwiese, mhd. bluomenvelt, pluomenvelt, bluomenfelt*, pluomenfelt*, st. N.: nhd. »Blumenfeld«, Blumenwiese, mit Blumen bewachsenes Feld; bluomenwase, M.: nhd. Blumenwiese

Blumenwiese, mhd. wurzenanger, st. M.: nhd. »Wurzenanger«, Blumenwiese

blumenwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumenwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenzacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blumenzeit, mhd. bluomenzīt, st. F.: nhd. »Blumenzeit«, Blütezeit

blumenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumenzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blumenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumgewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blumgeziert, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumi, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blumicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumig, ae. flō-r-isc, Adj.: nhd. blumig

blumig, mhd. bluomeht, Adj.: nhd. »blumig«, Blüten habend, blühend, mit Blumen bedeckt

blumig, mnd. bl· mich, bl· mig, Adj.: nhd. blumig

blumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blümlein, mhd. blüemel 1, st. N.: nhd. »Blümel«, Blümlein, Blümchen; blüemelīn, st. N.: nhd. Blümlein, Blümchen, kleine Blume, Jungfräulichkeit

blümlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blumware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumwarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blumwerk, nhd., N.: nhd. Blumenwerk, blumenähnlicher Zierrat; L.: DW , Luther

blunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blünderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blünderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blunderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blunderkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blunderkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blunderkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blunderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blundermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blundermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluntsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluntschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blunze, mhd. bluntze***, st. F.: nhd. »Blunze«

blunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blupfling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blust, mnd. gebl· mete, geblōmete, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüte, Blust, Blumenweide, Bienenweide

blust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blustblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blustbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blustjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blustkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blut -- »Blut fließen lassen, mhd. bluotvliezen* (1)**, V.: nhd. »Blut fließen lassen«

Blut -- »Blut stillen, mnd. blōtstoppen***, sw. V.: nhd. »Blut stillen«
-- Blut aushusten: mnd. blōthōsten (1), sw. V.: nhd. Blut husten, Blut aushusten
-- Blut husten: mnd. blōthōsten (1), sw. V.: nhd. Blut husten, Blut aushusten
-- Blut vergießen: mnd. blōtgēten***, sw. V.: nhd. Blut vergießen; blōtvörgēten*** (1), st. V.: nhd.

Blut vergießen

-- gleiches Blut: mnd. bl· de (2), bl· te, gebl· de, N.: nhd. Geblüt, gleiches Blut

-- in Fleisch und Blut seiend: mnd. creat· rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

-- mit Blut bedecken: mnd. bebl· den, bebloden, sw. V.: nhd. mit Blut bedecken, blutig machen

-- mit Blut bedeckt: mnd. bebl· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Blut bedeckt

-- Wunde bei der Blut fließt: mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

Blut -- »Blut vergießen, mhd. bluotvergiezen* (1)**, st. V.: nhd. »Blut vergießen«

-- aus Blut seiend: mhd. bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend

-- Aushusten von Blut: mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

-- Blut des Ziegenbocks: mhd. bockesbluot, bocksbluot, pocksbluot, bockespluot, pockspluot, st. N.: nhd. »Bocksblut«, Blut des Ziegenbocks

-- Blut husten: mhd. bluotrahsenen*, bluoträhsen, sw. V.: nhd. Blut husten, Blut speien

-- Blut saugen: mhd. bluotsūgen***, st. V.: nhd. Blut saugen

-- Blut speien: mhd. bluotrahsenen*, bluoträhsen, sw. V.: nhd. Blut husten, Blut speien

-- Blut vergießen: mhd. bluotgiezen*** (1), st. V.: nhd. Blut vergießen; bluotstürzen***, sw. V.: nhd. Blut vergießen

-- Blut verlieren: mhd. bluotslīfen*** (1), st. V.: nhd. Blut verlieren

-- Blut von einem kleinem Kind: mhd. ? blüetelīn (2), st. N.: nhd. Blut von einem kleinem Kind?

-- eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt: mhd. bluotwurm, st. M.: nhd. eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt

-- kräftig von Blut gefärbt: mhd. bluotrīchgevar, Adj.: nhd. kräftig von Blut gefärbt

-- krankhaftes Aufsließen von Blut: mhd. bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut

-- mit Blut befleckt: mhd. bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend

-- mit Blut begossen: mhd. bluotresen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Blut begossen

-- nass von Blut: mhd. bluotnaz, Adj.: nhd. »blutnass«, blutend, nass von Blut

-- Speien von Blut: mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

-- von Blut gefärbt: mhd. bluotgevar, Adj.: nhd. von Blut gefärbt, blutfarbig; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

Blut -- Blut der Frau, mnd. vrouwenblōt, N.: nhd. Blut der Frau

Blut -- Blut des Löwen, mnd. löuwenblōt, N.: nhd. »Löwenblut«, Blut des Löwen

Blut -- Blut hinstürzen lassen, mnd. vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen

Blut -- Blut vergießen, mnd. vörbl· den*, vorbl· den, vorbloden, sw. V.: nhd. verbluten, ausbluten, Blut vergießen; vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen

Blut -- Blut vom geschlachteten Schaflamm, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm

Blut -- Blut vom Passahlamm, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm

Blut -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swölgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

Blut -- Fleisch und Blut, mhd. ināder, st. N.: nhd. Fleisch und Blut

Blut -- mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut, mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

Blut -- Vergießung von Tränen bzw. Blut, mnd. ūtgētinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausgießung«, Vergießung von Tränen bzw. Blut

Blut, idg. *esr̥gᵘ̯-, *esr̥-, Sb.: nhd. Blut; *kreu- (1), *kreu̯ə-, *krū-, *kreu̯h2-, *kruh2-, Sb.: nhd. Blut, Fleisch; *krou̯i̯o-, N.: nhd. Blut; *krūs, F.: nhd. Blut; *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche

Blut, germ. *blōþa-, *blōþam, *blōda-, *blōdam, st. N. (a): nhd. Blut; *drauza-, *drauzaz, st. M. (a): nhd. Flüssigkeit, Blut; *dreuza-, *dreuzaz, st. M. (a): nhd. Flüssigkeit, Blut; *rudrō-, *rudrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Blut; *swaita-, *swaitaz, st. M. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

Blut, got. blō-þ 21=20, plut, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 119,2): nhd. Blut

Blut, an. blō-ð, st. N. (a): nhd. Blut; rauð-a, sw. F. (n): nhd. rote Farbe, Blut, Eidotter; roð-r-a, sw. F. (n): nhd. Blut; sōn, st. F. (ō): nhd. Blut, Gefäß mit Skaldenmet, Dichtkunst; sveit-i, sw. M. (n): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

-- Blut das beim Schröpfen abgenommen wird: an. ko-p-p-a-blōð, st. N. (a): nhd. Blut das beim Schröpfen abgenommen wird

-- Blut fließen lassen: an. vek-ja (2), v k-va (2), vek-va, sw. V. (1): nhd. Blut fließen lassen

-- blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist: an. blō-ð-ris-a, Adj.: nhd. blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist

-- mit Blut färben: an. rjōð-a (1), st. V. (2): nhd. rot machen, mit Blut färben

-- strömendes Blut: an. drey-r-i, st. M. (a): nhd. strömendes Blut

-- von Blut steif: an. blō-ð-stor-k-in-n, Adj.: nhd. von Blut steif

Blut, ae. blō-d, st. N. (a): nhd. Blut; dréo-r (1), st. M. (a): nhd. fließendes Blut, Blut; swāt, swōt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut, Schaum, Mühe, Arbeit

-- Blut vom Schwert triefend: ae. heor-u-dri-n-c, heor-u-dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Schwert-Trank, Blut vom Schwert triefend

-- fließendes Blut: ae. dréo-r (1), st. M. (a): nhd. fließendes Blut, Blut

-- geronnenes Blut: ae. heolfor, helabr, helufr, st. N. (a): nhd. geronnenes Blut; heor-u-dréo-r, st. M. (a): nhd. vom Schwert triefendes Blut, geronnenes Blut

-- vom Schwert triefendes Blut: ae. heor-u-dréo-r, st. M. (a): nhd. vom Schwert triefendes Blut, geronnenes Blut

Blut, afries. blō-d 37, st. N. (a): nhd. Blut, Blutsverwandtschaft, Sippe

Blut, anfrk. bluo-d* 10, st. N. (a): nhd. Blut

Blut, as. bl-ō-d 14, st. N. (a): nhd. Blut; drô-r 6, st. M. (a): nhd. fließendes Blut, Blut; swêt* 2, st. M. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

-- fließendes Blut: as. drô-r 6, st. M. (a): nhd. fließendes Blut, Blut

Blut, ahd. bluot (2) 127, st. N. (a): nhd. Blut; trōr* 2, st. M. (a): nhd. Blut, blutige Flüssigkeit, Eiter?

-- frisches Blut: ahd. niuwibluot* 1, niubluot*, st. N. (a): nhd. »Frischblut«, frisches Blut

-- mit Blut beflecken: ahd. gibluotagōn* 2, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen, mit Blut beflecken

-- mit Blut bespritzen: ahd. bluotagōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; bluotigōn* 3 und häufiger, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen

Blut, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer

Blut, mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit; sweiz, swēt, st. M.: nhd. Schweiß (M.) (2), Blut; trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit

-- Blut der Sippe: mhd. sippebluot, st. N.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter, Verwandtschaftsblut, Blut der Sippe

-- Fleisch und Blut: mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

Blut, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; verchbluot, ferchbluot*, st. N.: nhd. Lebensblut, Herzblut, Blut; walbluot, walebluot, st. N.: nhd. Blut, Kampfblut

-- Fleisch und Blut: mhd. verch (1), verh, ferch*, ferh*, st. N.: nhd. Leib, Leben, Lebensgefahr, Fleisch und Blut

-- von Fleisch und Blut: mhd. vleischhaft, fleischhaft*, Adj.: nhd. »fleischhaft«, fleischlich, von Fleisch und Blut

Blut, mnd. blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen

Blut, mnd. gebl· de (1), gebl· te, N.: nhd. Geblüte, Blut, Geschlecht

-- in Fleisch und Blut befindlich: mnd. invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

-- in Fleisch und Blut übergegangen: mnd. ingevlēschet, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert

blut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutabgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutader, ahd. bluotādra* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blutader, Blutgefäß, Sehne

Blutader, mhd. bluotāder, F.: nhd. Blutader; bluottragærinne, bluottragerin, pluottragerin, st. F.: nhd. »Bluttrāgerin«, Vene, Blutader

Blutader, mnd. blōtādere, F.: nhd. Blutader

blutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutadergeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutaderklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutaderknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutadernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutaderöfnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutalber, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutandrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutanstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutarm, mnd. blōtarm, Adj.: nhd. sehr arm, blutarm

blutarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutathmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutausgiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutausleerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutaussauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutauswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutbach, mhd. bluotbach, st. M.: nhd. »Blutbach«, Blutstrom

Blutbad, ae. wæl-sciel-l, N.: nhd. Blutbad

Blutbad, ahd. slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad

Blutbad, mhd. mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

Blutbad, mnd. blōtbat, blōtbad, N.: nhd. Blutbad

Blutbad, mnd. m· rdærīe, m· rderīe, morderie, F.: nhd. »Mörderei«, Mord, Mordtätigkeit, Blutbad; mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall; quistebat, N.: nhd. Blutbad

Blutbad, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

blutbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blutbann, mhd. bluotban, st. M.: nhd. »Blutbann«, Gerichtsbarkeit

blutbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbannbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbannberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbannbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutbanngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbanngezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutbefleckt, an. drey-r-fār, Adj.: nhd. blutbefleckt

-- blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist: an. blō-ð-ris-a, Adj.: nhd. blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist

blutbefleckt, ae. wæl-fāh, wæl-fāg, Adj.: nhd. schlachtbefleckt, blutbefleckt

blutbefleckt, ahd. bluotag* 4, Adj.: nhd. blutig, blutbefleckt, blutdürstig

blutbefleckt, mhd. bluotrunsic, bluotrunsec, bluotrusic, bluotrünsic, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, wund, blutbefleckt

blutbefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbegeifert, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbesprengt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbesprützt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbesudelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbetrieft, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbetrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbewandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbräutigam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutbrechig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutbrechigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutdolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutdürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutdurstig, ae. heor-u-grǣ-d-ig, heor-o-grǣ-d-ig, Adj.: nhd. blutdurstig

blutdürstig, ahd. bluotag* 4, Adj.: nhd. blutig, blutbefleckt, blutdürstig; firinlīh 2, Adj.: nhd. schrecklich, blutdürstig, grausam; manslehtīg* 2, manaslehtīg*, Adj.: nhd. »totschlägerisch«, mordend, blutdürstig

blutdurstig, mnd. blōtdorstich, blōtdörstich, Adj: nhd. blutdurstig

blutdürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutdürstiger -- blutdürstiger Tyrann, mnd. blōtgētære*, blōtgēter, M.: nhd. Blutvergießer, blutdürstiger Tyrann; blōtvörgētære*, blōtvorgēter, M.: nhd. »Blutvergießer«, blutdürstiger Tyrann

Blutdürstigkeit, mnd. blōtdorstichhēt*, blōtdorstichēt, blōtdorsticheit, blōtdörstichēt, F.: nhd. Blutdürstigkeit

blutdürstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blüte -- Blüte der Quitte, mnd. ? quēdenblōme, F.: nhd. »Quittenblume«, Blüte der Quitte?

Blüte -- Blüte der Schafgarbe, mnd. r· likesblōme, r· likesblōme, F.: nhd. Blüte der Schafgarbe

Blüte -- Blüte der weißen Lilie, mnd. lilienblōme, F.: nhd. Blüte der weißen Lilie, Sinnbild für Maria

Blüte -- Blüte des Eibischs, mnd. poppelenblōme*, popelenblōme*, pippelenblōme*, F.: nhd. Blüte des Eibischs

Blüte -- Blüte des Flachses, mnd. vlasblōme, F.: nhd. »Flachsblume«, Blüte des Flachses, Blütenstand des Flachses

Blüte -- Blüte des Flohkrauts, mnd. polleienblōme*, polleyenblōme, N.: nhd. Blüte des Flohkrauts

Blüte -- Blüte des Rosmarins, mnd. rōsmarīnblōme, F.: nhd. »Rosmarinblume«, Blüte des Rosmarins

Blüte -- Blüte des Säbenbaums, mnd. sāvelblōme, F.: nhd. »Säbenblume«, Blüte des Säbenbaums

Blüte -- Blüte des Safrans, mnd. safrānblōme, F.: nhd. »Safranblume«, Blüte des Safrans; safrānesblōme*, safrānsblōme, saeffaraensblōme, F.: nhd. »Safransblume«, Blüte des Safrans

Blüte -- Blüte des Salbei, mnd. salvīenblōme, salvīgenblōme, salveygenblōme, F.: nhd. »Salbeiblume«, Blüte des Salbei

Blüte -- Blüte des Schilfrohrs, mnd. rōrblōme, F.: nhd. Blüte des Schilfrohrs

Blüte -- Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mnd. rōse, r· se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Blüte einer Zitruspflanze (zur Herstellung von Duftstoffen verwendet), mnd. pōmerancienblūst, pōmerancenblūst, pomeranzenblūst, F.: nhd. Pomeranzenblüte, Blüte einer Zitruspflanze (zur Herstellung von Duftstoffen verwendet)

Blüte, idg. *ándhes-?, *h2éndhes-, Sb.: nhd. Blüte; *bhel- (4), Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen; *bhlē-, *bhlō-, *bhlə-, Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen

Blüte, germ. *blōdi-, *blōdiz, st. F. (i): nhd. Blüte, Spross; *blōma-, *blōmam, st. N. (a): nhd. Blume, Blüte; *blōma-, *blōmaz, st. M. (a): nhd. Blume, Blüte; *blōmō-, *blōmōn, *blōma-, *blōman, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte

Blüte, ae. blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn; blō-st-m, st. M. (a), F.: nhd. Blüte, Blume, Frucht; blō-st-m-a, sw. M. (n): nhd. Blüte, Blume, Frucht

Blüte, anfrk. *bluo-th?, anfrk.?, Sb.: nhd. Blüte

Blüte, ahd. blosem, lang., Sb.: nhd. Blüte, Spelze; bluoma* 13, sw. F. (n): nhd. Blume, Blüte; bluomo 46, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte, Knospe, Glanz, Pracht, Zierde; bluot* (1) 106, st. F. (i) (?): nhd. Blüte, Blütenpracht

Blüte, mhd. bere (1), per, st. N., st. F.: nhd. Beere, Blüte, Frucht; blüe, bluo, st. F.: nhd. »Blühe«, Blüte; blüete, plüete, st. F.: nhd. Blüte, Blume; bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag; bluost, st. F.: nhd. Blüte; bluot (1), st. M., st. F.: nhd. Blüte, Blühen, Zeit der Blüte

-- Blüte tragen: mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; blüejen (1), blüen, blüegen, blüewen, pluon, sw. V.: nhd. blühen, Blüte tragen

-- Blüte tragend: mhd. blüeteberende*, blüetebernde, Adj.: nhd. Blüte tragend

-- kleine Blüte: mhd. blüetelīn (1), st. N.: nhd. »Blütlein«, kleine Blüte

-- Zeit der Blüte: mhd. bluot (1), st. M., st. F.: nhd. Blüte, Blühen, Zeit der Blüte

Blüte, mhd. ūfbruch, st. M.: nhd. Aufbruch, Öffnung, Blüte, Ausbruch, Auslegung; vruhtbluome, fruhtbluome*, sw. M., sw. F.: nhd. »Fruchtblume«, Baumblüte, Blüte

Blüte, mhd. flōrīe, flōrī, st. F.: nhd. Blume, Blüte, Glanz; flūrs, st. F.: nhd. Blume, Blüte; geblüede, st. N.: nhd. Blüte

-- Blüte der Verbene: mhd. ? īsenbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Eisenblume«, Eisenkraut?, Blüte der Verbene?

-- in Blüte befindlich: mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt

-- in voller Blüte befindlich: mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt

Blüte, mnd. bl· en* (2), bl· ien*, blöyen, blöyent, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blütezeit; bl· ent*?, blogende, mnd.?, (Part. Präs.?=)F.: nhd. Blüte; bl· enisse, bl· yenisse, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blütezeit; bl· etīt, bl· yetīt, F.: nhd. »Blühzeit«, Blüte, Blütezeit; bl· inge*, bl· iinge*, bl· yinge, bloeinge*, bloginge, F.: nhd. Blüte; blōme, blōm*, F.: nhd. Blume, Blüte, Zierknopf, Bestes, Ausgezeichnetes; blōmeken, F.: nhd. »Blümchen«, Blume, Blüte, Ausgezeichnetes, Bestes; bl· met (2), bl· mete, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blumenweide, Bienenweide, blühende Heide; bl· minge, F.: nhd. Blühen, Blüte; blosem, blossem, bloseme, blosseme, F.: nhd. Blüte; blōt (4), F.: nhd. Blüte, Blume

-- welke Blüte: mnd. ? entbl· inge*, entbl· ginge, enbl· ginge, entbl· yinge, enbl· yinge, F.: nhd. welke Blüte?

Blüte, mnd. flōr (2), floer, M., F.: nhd. Flor, Blüte, Kraft, Ansehen; gebl· mete, geblōmete, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüte, Blust, Blumenweide, Bienenweide; knospe, M.: nhd. Knospe, Blüte

-- Blüte des Klees: mnd. klēverblōme, F.: nhd. Blüte des Klees

-- Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht: mnd. kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

-- in Blüte stehen: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

Blüte, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

blüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutegel, ae. lǣc-e (1), st. M. (ja), sw. F. (n): nhd. Arzt, Blutegel

Blutegel, ahd. bluotsūga* 1, sw. F. (n): nhd. »Blutsauger«, Blutegel; egala 40, sw. F. (n): nhd. Egel, Blutegel

Blutegel, mhd. egele, egel, sw. F.: nhd. Egel, Blutegel

Blutegel, mhd. snegel, st. M.: nhd. Schnecke, Blutegel

Blutegel, mhd. wazzerwurm, st. M.: nhd. »Wasserwurm«, Wasserschlange, Blutegel

Blutegel, mnd. īle (1), īl, F., M.: nhd. Blutegel; ise?, mnd.?, Sb.: nhd. Blutegel, Egel

Blutegel, mnd. bīte, bite, Sb.: nhd. »Beiße«, Raupe, Blutegel; blōtīle, Sb.: nhd. Blutegel; ēgele (2), ēgel, eyle, F.: nhd. Egel, Blutegel

blutegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutegelsee, ahd. egalsēo* 1, st. M. (wa): nhd. Egelsee, Blutsee, Blutegelsee

bluteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluteinungfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluteinungsfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bluteisen, ahd. bluotīsarn* 4, st. N. (a): nhd. »Bluteisen«, Aderlasseisen, Lanzette

bluteisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluteiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blüteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blüten -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

Blüten -- Blüten habend, mhd. bluomeht, Adj.: nhd. »blumig«, Blüten habend, blühend, mit Blumen bedeckt

Blüten -- Blüten tragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

Blüten -- Blüten treiben, mhd. blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen

Blüten -- Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

bluten -- Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten, mnd. blōtrennen*, sw. V.: nhd. Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten

Blüten -- Honigsaft der Blüten, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Blüten -- reich an Blüten seiend, mhd. blüeterīch, Adj.: nhd. reich an Blüten seiend, blütenreich

Bluten (N.), mnd. bl· den (3), bl· dent, N.: nhd. Bluten (N.)

Blüten (Pl.), mnd. gebl· de (2), gebl· te, (Koll.=)N.: nhd. Blühen, Blüten (Pl.), Blumen (Pl.)

bluten (V.), mnd. bl· den (2), sw. V.: nhd. bluten (V.), blutig verwunden, Geld lassen

bluten, germ. *drauzjan, sw. V.: nhd. niederwerfen, fallen lassen, bluten

Bluten, an. blō-ð-rās, st. F. (ō): nhd. Bluten, Blutung

bluten, an. blœ-ð-a, sw. V.: nhd. bluten; drey-r-a, sw. V. (1): nhd. bluten; sveit-ask, sw. V.: nhd. schwitzen, bluten

bluten, ae. blœ̄-d-an, blē-d-an, sw. V. (1): nhd. bluten lassen, bluten; ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen
-- bluten lassen: ae. blœ̄-d-an, blē-d-an, sw. V. (1): nhd. bluten lassen, bluten

bluten, afries. blē-d-a 7, sw. V. (1): nhd. bluten, blutig schlagen

bluten, ahd. bluoten* 7, bluotēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bluten
-- frisch bluten: ahd. niuwibluoten* 1, niubluoten*, sw. V. (1a): nhd. frisch bluten, blutig sein (V.)

bluten, mhd. bluoten (2), sw. V.: nhd. bluten

Bluten, mhd. bluotvliezen (2), bluotfliezen*, pluotvliezen, pluotfliezen*, st. N.: nhd. »Blutfließen«, Bluten

bluten, mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

Bluten, mnd. inrenne, F.: nhd. Bluten, Blutung

bluten, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

bluten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blütenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blütenblatt -- Blütenblatt des Klatschmohns, mnd. rōsenmānblat, N.: nhd. Blütenblatt des Klatschmohns

Blütenblatt -- Blütenblatt einer Rose, mnd. rōsenblat, rosenblat, N.: nhd. »Rosenblatt«, Blütenblatt einer Rose

Blütenblatt -- Lilienblatt; Blütenblatt der weißen Lilie, mnd. lilienblat, ligienblat, N.: nhd. Lilienblatt

blütenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blütenblätter -- zerstoßene Blütenblätter der Rose, mnd. rōsenpulver, N.: nhd. »Rosenpulver«, zerstoßene Blütenblätter der Rose

Blütenblättern -- Auszug aus den Blütenblättern einer Rose, mnd. rōsen· lie, rōsen· lī, rōsenolij, rōsenōley, rōse· lī, M., N.: nhd. Rosenöl, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose; rōsenwāter, N.: nhd. Rosenwasser, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose

Blütenbusch, mhd. meienwedel, st. M.: nhd. »Maienwedel«, Blütenbusch

Blütenbüschel, ahd. toldo* 2, sw. M. (n): nhd. Dolde, Wipfel, belaubte Baumkrone, Blütenbüschel

blutend -- offene blutend, mnd. ōpenbl· dich, Adj.: nhd. offene blutend

blutend -- übermäßig blutend, mnd. ? · verbl· dich***, Adj.: nhd. übermäßig blutend?

blutend, afries. blō-d-re-n-n-a-nd, blō-d-ri-n-n-a-nd, blō-d-ru-n-n-a-nd, Part. Präs.=Adj.: nhd. blutend, blutrinnend

blutend, mhd. bluotende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blutend«, blutig

blutend, mhd. bluotendic 1, Adj.: nhd. blutend; bluotgiezende, bluotgiezend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blutgießend«, blutend, blutvergießend; bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend; bluotnaz, Adj.: nhd. »blutnass«, blutend, nass von Blut; bluotrunstic, bluotrunstec, bluotrünstec, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, blutend, wund; bluotsweizic*, bluotsweizec, Adj.: nhd. blutüberströmt, blutend, blutnass

blutend, mhd. hintriefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hintriefend«, blutend

blutend, mhd. trōrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. triefend, bluttriefend, blutend

blutend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blütendampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutende -- blutende Verletzung, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer

blutende -- blutende Verletzung, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

blutende -- blutende Wunde, mnd. blōtlātinge, F.: nhd. Blutung, Bluterguss, blutende Wunde, Hautritzung; blōtwunde, F.: nhd. blutende Wunde, Hautritzung

blutende -- heftig blutende Wunde, mnd. ? schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

blutende -- Schlag der eine blutende Wunde zuzieht, mhd. bluotslac 1, st. M.: nhd. »Blutschlag«, Schlag der eine blutende Wunde zuzieht

blütendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blütendolde, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

blütendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütendoldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blütenfarbe, mhd. blüetevarwe, blüetefarwe*, st. F.: nhd. »Blütenfarbe«, Blumenfarbe, Blütenschmuck

blütenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütengeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütengeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütengeniste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenhain, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blütenhonig, mnd. blōmenhonnich, blōmenhonich, M.: nhd. »Blumenhonig«, Blütenhonig

blütenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenjung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blütenkätzchen, mhd. palm 2, balm, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme, Palmzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palme (1), balme, sw. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmweide, Palmenzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag

blütenkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blütenknospe -- Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelenkolle, pippelenkolle, M.: nhd. Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs

Blütenknospe, mnd. knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs
-- Blütenknospe der capparis spinosa: mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze

blütenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blütenkopf -- Blütenkopf der Wegwarte, mhd. dionysia (1), Sb.: nhd. Blütenkopf der Wegwarte

Blütenkopf -- Blütenkopf des Sanikels, mnd. sānikelenh· vet, N.: nhd. Blütenkopf des Sanikels

Blütenkopf, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt
-- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der

Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

blütenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blütenpflanze -- eine Blütenpflanze, mnd. ringelken, ringelke N.: nhd. »Ringelchen«, eine Blütenpflanze, Ringelblume; ringelkrūt, N.: nhd. »Ringelkraut«, eine Blütenpflanze, Ringelblume

Blütenpflanzen -- Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, mnd. pippouwe, pippouw, pippaw, pypauwe, pippauwe, pipauwe Sb.: nhd. Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, Löwenzahn, Hundsblume, Lungwurz

Blütenpflanzen -- ein Name anderer Blütenpflanzen, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Blütenpflanzen -- Name für verschiedene Blütenpflanzen, mnd. ringelblōme, F.: nhd. »Ringelblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Löwenzahn; ringele, F.: nhd. Name für verschiedene Blütenpflanzen, Ringelblume, Löwenzahn; r˙ denblōme, röddenblōme, röddenplūme, F.: nhd. »Rüdenblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Hundsblume

Blütenpracht, ahd. bluot* (1) 106, st. F. (i) (?): nhd. Blüte, Blütenpracht

Blütenpracht, mhd. flōr, st. M.: nhd. »Flor« (M.) (2), Blütenpracht

blütenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenreich, mhd. blüeterīch, Adj.: nhd. reich an Blüten seiend, blütenreich

blütenreich, mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt

blütenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blütenrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blütensaft -- Blütensaft des Klees, mnd. klēversap, M.: nhd. »Kleesaft«, Blütensaft des Klees

blütensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blütenschmuck, mhd. blüetevarwe, blüetefarwe*, st. F.: nhd. »Blütenfarbe«, Blumenfarbe, Blütenschmuck

blütenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blütenstand -- Blütenstand des Flachses, mnd. vlasblōme, F.: nhd. »Flachsblume«, Blüte des Flachses, Blütenstand des Flachses

Blütenstand -- Blütenstand des Holunders, mhd. holunterbluome 2, holunderbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Holunderblume«, Blütenstand des Holunders; holunternbluome* 3, holundernbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Holunderblume«, Blütenstand des Holunders

Blütenstand -- Blütenstand des Holunders, mnd. holunderblōme*, holderblōme*, holdernblōme, hollanderblōme, F.: nhd. Holunderblüte, Blütenstand des Holunders, Fliederblume

blütenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutentleerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütentragend, ae. blō-st-m-bǣr-e, Adj.: nhd. blumentragend, blütentragend, blühend

Blütentraube, ahd. drūbila* 2, sw. F. (n): nhd. Traube, Traubenbeere, Blütentraube; drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?

Blütentraube, ahd. gibroz* 1, st. N. (a): nhd. »Blütentraube«, Geißklee

blütentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutentziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütenüberhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenumduftet, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütenweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blütenzweig -- Blütenzweig vom Mandelbaum, mnd. mandelentwīch, M.: nhd. »Mandelzweig«, Blütenzweig vom Mandelbaum

Blütenzweig, mhd. bluomenrīs, st. N.: nhd. Blütenzweig

Blütenzweig, mhd. meienrīs, maienrīs*, maienris, st. N.: nhd. »Maienreis«, Blütenzweig, im Maischmuck prangendes blühendes Reis

blütenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blütenzweiglein, mhd. blüeterīsel, st. N.: nhd. Blütenzweiglein

bluter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluterfrischend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutergieszung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bluterguss, ahd. bluotrenkī 1, st. F. (ī): nhd. Bluterguss, Blutstauung; bluotruns* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Blutlauf, Blutfluss, Bluterguss

Bluterguss, mhd. bluotstrich, bluotstrīch, st. M.: nhd. »Blutstrich«, blauer Fleck, Bluterguss, Striemen; brūsche (1), st. F.: nhd. »Brausche«, Beule, Prellung, Bluterguss

Bluterguss, mhd. tōtbluot, st. M., st. F.: nhd. Bluterguss, Striemen

Bluterguss, mnd. blōtlātinge, F.: nhd. Blutung, Bluterguss, blutende Wunde, Hautritzung

blutergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluterhitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluterkauft, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blutes -- Farbe des Blutes, ahd. bluotfarawī* 1, st. F. (ī): nhd. Farbe des Blutes

Blutes -- Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes, mnd. hilligenblōdesvārt, hilgenblōdesvārt, F.: nhd. Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes

blütetrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blütezeit -- seine Blütezeit erleben, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

Blütezeit, mhd. beste (3), st. F.: nhd. Höhepunkt, Blütezeit; bluomenzīt, st. F.: nhd. »Blumenzeit«, Blütezeit

Blütezeit, mnd. bl˙ en* (2), bl˙ ien*, blöyen, blöyent, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blütezeit; bl˙ enisse, bl˙ yenisse, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blütezeit; bl˙ etīt, bl˙ yetīt, F.: nhd. »Blühzeit«, Blüte, Blütezeit

Blütezeit, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

-- Blütezeit der Rüben: mnd. r˙ venblōt, F.: nhd. Rübenblüte, Blütezeit der Rüben; r˙ venbl˙ te, F.: nhd. Rübenblüte, Blütezeit der Rüben

Blutfahne -- Blutfahne des auferstandenen Christus, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

blutfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutfarben, mhd. bluotlich, Adj.: nhd. blutig, blutfarben; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

blutfarben, mnd. blōtvār, blōtvarwen, Adj.: nhd. blutfarben, blutrot

blutfarbig, ahd. bluotfaro* 3, Adj.: nhd. blutfarbig, blutrot

blutfarbig, mhd. bluotgevar, Adj.: nhd. von Blut gefärbt, blutfarbig; bluotverwic, bluotferwic*, Adj.: nhd. blutgefärbt, blutfarbig

blutfarbig, mnd. blōtvārich, Adj.: nhd. blutfarbig, blutigrot

blutfärbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutfelgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutfendlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutfennich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blutfieber -- fauliges Blutfieber, mnd. vūlfēbers*, vulfēbers, N.: nhd. fauliges Blutfieber, Typhus; vūlfēver*, vūlvēver, N.: nhd. fauliges Blutfieber, Typhus

blutfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutflagge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutfleck, mhd. bluotesmāl, st. N.: nhd. Blutmal, Blutfleck

blutfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutflecken, an. blō-ð-dref-jar, F. Pl.: nhd. Blutflecken

blutfleckenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutfließen, ae. ær-n-ing, st. F. (ō): nhd. Renne, Reiten, Blutfließen

Blutfließen, mhd. bluotvliezen (2), bluotfliezen*, pluotvliezen, pluotfliezen*, st. N.: nhd. »Blutfließen«, Bluten

blutfließende -- blutfließende Wunde, afries. blō-d-rǐ-s-ne 30 und häufiger, blō-d-rê-s-ne, F.: nhd. Blutfluss, rinnende Wunde, blutfließende Wunde

blutfließende -- blutfließende Wunde, mnd. blōtrīse, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrissene, blōtrisene, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrissinge*, blōtrīsinge, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst

blutfließende -- eine blutfließende Wunde zufügen, mnd. blōtrissen***, sw. V.: nhd. eine blutfließende Wunde zufügen

blutflieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutfluss -- Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten, mnd. blōtrennen*, sw. V.: nhd. Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten

Blutfluss -- Blutfluss durch Stoß oder Schlag, mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

Blutfluss, ae. blō-d-iorn, Sb.: nhd. Blutfluss; blō-d-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Blutfluss, Platzen einer

Ader; blō-d-sih-t-e, blō-d-sih-t, sw. F. (n): nhd. Blutfluss

Blutfluss, afries. blō-d-rei-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blutsturz, Blutfluss; blō-d-re-n-e 5, M., F.: nhd. »Blutrinnen«, Blutfluss, rinnende Wunde; blō-d-rĭ̄-s-ne 30 und häufiger, blō-d-rê-s-ne, F.: nhd. Blutfluss, rinnende Wunde, blutfließende Wunde

Blutfluss, ahd. bluotfluzzida* 6, st. F. (ō): nhd. Blutfluss, Hämorrhoide; bluotruns* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Blutlauf, Blutfluss, Bluterguss; bluotrunst* 1?, st. F. (i): nhd. Blutlauf, Blutfluss; bluotsuht* 2, st. F. (i): nhd. Ruhr, Blutfluss

-- an Blutfluss leidend: ahd. ubarbluotīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. an Blutfluss leidend, an Blutungen leidend

Blutfluss, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut; bluotvlōz, bluotflōz*, st. M.: nhd. Blutfluss; bluotvluzzede, bluotfluzzede*, F.: nhd. Blutfluss, Hämorrhoide

-- an Blutfluss leidend: mhd. bluotsuhtic, bluotsühtec, Adj.: nhd. »blutsüchtig«, an Blutfluss leidend

Blutfluss, mnd. blōtvl· te, M.: nhd. »Blutfluss«, Blutung, Menstruation

Blutfluss, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung

-- Blutfluss am After: mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vīcblāder*, F.?: nhd. Feigblatter, Blutfluss am After, Hämorrhoide

-- Blutfluss stillen: mnd. vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

Blutfluss, mnd. lēverblōt, N.: nhd. »Leberblut«, Blutfluss, blutige Ruhr

blutfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutflüssig, got. blō-þa-ri-n-n-an-d-s 2, Adj. (nd) = Part. Präs.: nhd. blutflüssig

blutflüssig, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

blutflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfremd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutfreund, mnd. blōtvrünt, M.: nhd. »Blutfreund«, Blutsverwandter

blutfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfreundband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blutfreundschaft, mnd. blōdesvrüntschop, blōtsvrüntschop, F.: nhd. »Blutfreundschaft«, Verwandtschaft; blōtvrüntschop, F.: nhd. »Blutfreundschaft«, Blutsverwandtschaft

blutfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutfuessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutgang, mnd. blōtganc, M.: nhd. Blutgang, rote Ruhr

Blutgang, mnd. hofganc, hofgank, M.: nhd. Gang in den Hof des Hauses, Stuhlgang, Blutgang, Durchfall

blutgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutgefärbt, mhd. bluotverwic, bluotferwic*, Adj.: nhd. blutgefärbt, blutfarbig

blutgefärbt, mhd. sturmvar, sturmfar*, Adj.: nhd. nach Kampf aussehend, blutgefärbt

blutgefärbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutgefäß, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser; bluotādra* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blutader, Blutgefäß, Sehne

blutgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgefäszlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgefleckt, ae. swāt-fāh, swāt-fāg, Adj.: nhd. blutgefleckt, blutig

blutgefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutgeizig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutgeld, mnd. blōtgelt, N.: nhd. Blutgeld, Wergeld, Sühnegeld, blutig erpresstes Geld

blutgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgemetzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgenetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutgericht -- mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht, mnd. nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

Blutgericht, mhd. hōchgerihte, st. N.: nhd. Hochgericht, Blutgericht, peinliches Gericht, Richtstätte

Blutgericht, mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr; vārgerichte, N.: nhd. Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn

-- Blutgericht über Mord: mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

-- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde: mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

blutgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutgerichts -- Abgabe für die Pacht des Blutgerichts, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

Blutgerichts -- Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr; vārgerichte, N.: nhd. Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn

Blutgerichtsbarkeit, mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

blutgerichtsstaeblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgerichtsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgerichtstaeblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgerichtstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgerichtverbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgerünste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgeschrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutgeschwulst -- Blutgeschwulst an den Knöcheln, mhd. masel, st. F.: nhd. Weberschlichte, Blutgeschwulst an den Knöcheln

blutgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutgeschwür, mnd. blōtswēr, blōtschwēr, N.: nhd. »Blutgeschwür«, Eiterbeule, Furunkel

blutgeschwür, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgesippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgetränkt, mhd. bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

blutgetränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutgierig, mhd. sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig

blutgierig, mnd. blōtgīr, Adj.: nhd. blutgierig; blōtgīrich, Adj.: nhd. blutgierig

blutgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutgieriges -- blutgieriges Gemüt, mnd. wulveherte, mnd.?, N., F.: nhd. »Wolfsherz«, blutgieriges Gemüt

blutgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutgießen, Blutgiessen, blutgieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutgiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgießend, mhd. bluotgiezende, bluotgiezend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blutgießend«, blutend, blutvergießend

blutgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutgurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bluthalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluthänfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluthaṛn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluthamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluthaṛsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutharscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutharst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluthaṛster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluthart, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluthäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluthexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bluthirse, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

bluthirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluthochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bluthübsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluthülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bluthund, mnd. blōthunt, M.: nhd. Bluthund, Schweißhund

bluthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bluthund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluthunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluthurerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bluthuste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bluthusten (N.), mnd. blōthōsten (2), blōthōstent, N.: nhd. Bluthusten (N.)

Bluthusten, mhd. bluotrehsen, pluotrehsen, st. N.: nhd. Bluthusten

bluthütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bluticht, nhd., Adj.: nhd. mit Blut befleckt, blutig; E.: s. Blucht, icht; L.: , Luther

blutig -- blutig erpresstes Geld, mnd. blōtgelt, N.: nhd. Blutgeld, Wergeld, Sühnegeld, blutig erpresstes Geld

blutig -- blutig färben, ahd. bluotagōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; bluotigōn* 3 und häufiger, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen

blutig -- blutig machen, ahd. bluotagōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; bluotigōn* 3 und häufiger, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; gibluotagōn* 2, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen, mit Blut beflecken; gibluotigōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen

blutig -- blutig machen, mhd. verrœten, ferrœten*, sw. V.: nhd. ganz rot machen, blutig machen, röten

blutig -- blutig machen, mnd. bebl· den, bebloden, sw. V.: nhd. mit Blut bedecken, blutig machen

blutig -- blutig schlagen, ahd. gibluotagōn* 2, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen, mit Blut beflecken; gibluotigōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen

blutig -- blutig schlagen, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

blutig -- blutig verwunden, mnd. bl· den (2), sw. V.: nhd. bluten (V.), blutig verwunden, Geld lassen

blutig -- wieder blutig werden, ahd. widarrōēn* 1, widarrouwēn*, sw. V. (3): nhd. wieder blutig werden, wieder aufreißen, wieder verschorfen

blutig sein (V.), ahd. niuwibluoten* 1, niubluoten*, sw. V. (1a): nhd. frisch bluten, blutig sein (V.)

blutig verwunden (V.), mnd. blōtwunden, sw. V.: nhd. blutig verwunden (V.), verwunden (V.)

blutig, an. blō-ð-ug-r, Adj.: nhd. blutig

-- blutig machen: an. blō-ð-ga, sw. V.: nhd. blutig machen

blutig, ae. blō-d-ig, Adj.: nhd. blutig; dréo-r-ig (1), Adj.: nhd. blutig, grausam, schmerzlich; swāt-fāh, swāt-fāg, Adj.: nhd. blutgefleckt, blutig; wæl-grim-m, wæl-grim, Adj.: nhd. wild, gewalttätig, grausam, blutig

-- blutig machen: ae. réod-an, st. V. (2): nhd. röten, blutig machen

blutig, afries. blō-d-ich 19, Adj.: nhd. blutig

-- blutig machen: afries. blō-d-g-ia* 1, blō-d-g-a*, sw. V. (2): nhd. blutig machen

-- blutig schlagen: afries. blē-d-a 7, sw. V. (1): nhd. bluten, blutig schlagen

blutig, as. bl-ō-d-ag* 4, Adj.: nhd. blutig; drô-r-ag 2, Adj.: nhd. blutig; heru-drô-r-ag 1, Adj.: nhd. »schwertblutig«, blutig

blutig, ahd. bluotag* 4, Adj.: nhd. blutig, blutbefleckt, blutdürstig; bluotīg* 1, Adj.: nhd. blutig; bluotīn* 1, Adj.: nhd. blutig

blutig, mhd. bluotende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blutend«, blutig; bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend; bluotlich, Adj.: nhd. blutig, blutfarben; bluotrunsic, bluotrunsec, bluotrusic, bluotrünsic, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, wund, blutbefleckt; bluotrunstic, bluotrunstec, bluotrünstec, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, blutend, wund; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

-- blutig machen: mhd. bebluoten, sw. V.: nhd. blutig machen; bluotigen, sw. V.: nhd. blutig machen

-- blutig wund: mhd. bluotrünne, Adj.: nhd. blutig wund; bluotruns (2), Adj.: nhd. blutig wund

blutig, mhd. rōt (1), Adj.: nhd. rot, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

blutig, mhd. sangwīn, Adj.: nhd. blutig; sweizic, swīzic, Adj.: nhd. schweißig, blutig, schweißnass, Schweiß betreffend; trōric (1), trōrec, Adj.: nhd. triefend, bluttriefend, blutig

-- blutig machen: mhd. sweizigen, sw. V.: nhd. schweißnass machen, blutig machen

-- blutig schlagen: mhd. schraffezen*, schraffizen, schrafzen, sw. V.: nhd. schröpfen, kratzen, blutig schlagen

blutig, mnd. bl· dich (1), bl· dig, Adj.: nhd. blutig; blōdichlīk, Adv.: nhd. blutig; bl· digen, Adv.: nhd. blutig, auf blutige Weise; blōthaftich, blōtaftich, Adj.: nhd. blutig; blōtrönnich, blōtrünnich, blōtrunnich, blūtrünnich, Adj.: nhd. blutig, blutrinnend, blutrünstig; blōtvallich, Adj.: nhd. blutig, blutrünstig; blōtvellich, Adj.: nhd. blutig, blutrünstig

blutig, mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

blutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutige -- auf blutige Weise, mnd. bl· digen, Adv.: nhd. blutig, auf blutige Weise

blutige -- blutige Flüssigkeit, ahd. trōr* 2, st. M. (a): nhd. Blut, blutige Flüssigkeit, Eiter?

blutige -- blutige Ruhr, mnd. lēverblōt, N.: nhd. »Leberblut«, Blutfluss, blutige Ruhr

blutige -- blutige Schwellung, ahd. giswulst* 6, st. F. (i): nhd. Geschwulst, blutige Schwellung

blutige -- blutige Verletzung durch Schlag, mnd. blōdelse, bl· delse, blodsel, blōtsel, Sb.: nhd. Blutrunst, blutige Verletzung durch Schlag

blutige -- blutige Verletzung, mnd. inrunninge, F.: nhd. blutige Verletzung

blutige -- blutige Verwundung, mnd. blōtval, M.: nhd. blutige Verwundung

blutige -- blutige Verwundung, mnd. blōtwundinge, F.: nhd. blutige Verwundung«

blutige -- blutige Wunde, afries. blō-d-elsa 22, sw. M. (n): nhd. blutige Wunde

blutige -- blutige Wunde, mhd. bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer

blutige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutigellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutiger -- blutiger Auswurf, mhd. bluotspīwunge, st. F.: nhd. Blutspucken, blutiger Auswurf

blutiger -- blutiger Schweiß, mhd. nōtsweiz, st. M.: nhd. »Notschweiß«, Angstschweiß, blutiger Schweiß

blutigfarben, mhd. bluoticvar, bluotecvar, Adj.: nhd. »blutigfarben«

blutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutigrot, mnd. blōtvārich, Adj.: nhd. blutfarbig, blutigrot

blutig-schleimigen -- infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, mnd. rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

blutisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutjauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutjung, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutkarg, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutkargend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutkind, nhd., N.: nhd. blutsverwandter Nachkomme; E.: s. Blut, Kind; L.: , Luther (1545)

blutklumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutkrautwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutkreislauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutkrieg, nhd., M.: nhd. blutiger Krieg; E.: s. Blut, Krieg; L. , Luther (1521)

blutkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutlasser, afries. blō-d-lē-t-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Blutlasser«, Aderlasser

blutlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutlau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutlauf, ahd. bluotruns* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Blutlauf, Blutfluss, Bluterguss; bluotrunst* 1?, st. F. (i): nhd. Blutlauf, Blutfluss

blutlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutlaugensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutlechzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutleer, ae. blō-d-léa-s, Adj.: nhd. blutlos, blutleer

blutleer, ahd. āsēli* 1, Adj.: nhd. entseelt, eblos, blutleer, blutlos

blutleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutleere, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Blütlein, mhd. blüetelīn (1), st. N.: nhd. »Blütlein«, kleine Blüte

blütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Blutliebe, mnd. blōtlēfte, F.: nhd. »Blutliebe«

blutliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutlinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blütling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutlos, ae. blō-d-léa-s, Adj.: nhd. blutlos, blutleer; or-blœ̄-d-e, Adj.: nhd. blutlos

blutlos, ahd. āsēli* 1, Adj.: nhd. entseelt, eblos, blutleer, blutlos; urbluoti* 1, Adj.: nhd. blutlos, leblos; urbluotīg* 1, Adj.: nhd. blutlos, ausgeblutet

blutlos, mnd. blōtlōs (1), blōdelōs, blūtlōs, blūdelōs, Adj.: nhd. blutlos, unblutig

blutlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutmal, mhd. bluotesmāl, st. N.: nhd. Blutmal, Blutfleck

blutmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutmelken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutmilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutnabelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutnacket, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutnass, mhd. bluotnaz, Adj.: nhd. »blutnass«, blutend, nass von Blut

blutnass, mhd. bluotsweizic*, bluotsweizec, Adj.: nhd. blutüberströmt, blutend, blutnass

blutnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutpeitschen, nhd., N.: nhd. Peitschen (N.) bis aufs Blut; E.: s. Blut, peitschen; L.: , Luther (1540)

blutpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutrache, ae. mor-þ-or-hėt-e, st. M. (i): nhd. mörderischer Hass, Blutrache

Blutrache, mhd. tōtgevēhede, tōtgefehede*, st. F.: nhd. Todesfeindschaft, Blutrache; tōtgevehte 8, tōtgefehte*, st. F.: nhd. Todesfeindschaft, Blutrache; tōtvīentschaft, tōtvīntschaft, tōtfīentschaft*, tōtfīntschaft*, st. F.: nhd. Todfeindschaft, Totschlagfehde, Blutrache

Blutrache, mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

blutrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bluträcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutraecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutrasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutraubunggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrauschig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrechsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutregen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutreinigend, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Blutrichter, mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen
blutrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutriesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutriesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutriesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutrinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Blutrinnen, afries. blō-d-re-n-e 5, M., F.: nhd. »Blutrinnen«, Blutfluss, rinnende Wunde
blutrinnend, afries. blō-d-re-n-n-a-nd, blō-d-ri-n-n-a-nd, blō-d-ru-n-n-a-nd, Part. Präs.=Adj.: nhd. blutend, blutrinnend
blutrinnend, mnd. blōtrönnich, blōtrünnich, blōtrunnich, blūtrünnich, Adj.: nhd. blutig, blutrinnend, blutrünstig
blutrinnend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrinnend, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrinnunggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrise, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrisig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrist, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blutröhre, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib
blutronne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutrösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
blutrost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrot, blutroth, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
blutrot, ae. blō-d-réad, Adj.: nhd. blutrot
blutrot, ahd. bluotfaro* 3, Adj.: nhd. blutfarbig, blutrot
blutrot, mhd. bluotrōt, Adj.: nhd. blutrot; bluotrōtvar, bluotrōtfar*, Adj.: nhd. »blutrotfarben«, blutrot, blutrot gefärbt; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot
-- blutrot gefärbt: mhd. bluotrōtvar, bluotrōtfar*, Adj.: nhd. »blutrotfarben«, blutrot, blutrot gefärbt
blutrot, mnd. blōtrōt, Adj.: nhd. blutrot; blōtvār, blōtvarwen, Adj.: nhd. blutfarben, blutrot
blutrot, mnd. sangwīn (1), N.: nhd. blutrot, tiefrot; sangwīnrōt, Adj.: nhd. blutrot
blutroter -- blutroter Kleiderstoff, mnd. sangwīn (2), M.: nhd. blutroter Kleiderstoff, tiefroter Kleiderstoff
blutrotfarben, mhd. bluotrōtvar, bluotrōtfar*, Adj.: nhd. »blutrotfarben«, blutrot, blutrot gefärbt
blutruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruenstige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruenstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruenstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutrunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutruns, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Blutrunst, mhd. bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer
Blutrunst, mnd. blōdelse, bl· delse, blodsel, blōtsel, Sb.: nhd. Blutrunst, blutige Verletzung durch Schlag; blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrīse, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrissene, blōtrisene, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrissinge*, blōtrīsinge, F.: nhd. blutfließende Wunde, Blutrunst; blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang
blutrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutrunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrunstbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutrünstig, an. gī-f-r (2), Adj.: nhd. gierig, blutrünstig
blutrünstig, ae. wæl-gī-fr-e, Adj.: nhd. mordlüstern, blutrünstig
blutrünstig, afries. wa-n-fel-l-ich 2, wo-n-fel-l-ich, wan-n-fel-l-ich, wo-n-n-fel-l-ich, Adj.: nhd. blutrünstig
blutrünstig, mhd. bluotrisic*, bluotrisec, Adj.: nhd. blutrünstig, blutüberströmt
blutrünstig, mhd. bluotrunsic, bluotrunsec, bluotrusic, bluotrünsic, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, wund, blutbefleckt; bluotrunstic, bluotrunstec, bluotrünstec, Adj.: nhd. »blutrünstig«, blutig, blutend, wund
blutrünstig, mhd. mordic, mördic, mordec, mortic, murdic, mürdic, Adj.: nhd. »mördig«, mordgierig, blutrünstig, mörderisch; mordisch, mördisch, Adj.: nhd. mörderisch, mordgierig, blutrünstig, wild
blutrünstig, mnd. blōtrönnich, blōtrünnich, blōtrunnich, blūtrünnich, Adj.: nhd. blutig, blutrinnend, blutrünstig; blōtrunstich, blōtrünstich, Adj: nhd. blutrünstig; blōtvallich, Adj.: nhd. blutig, blutrünstig; blōtvellich, Adj.: nhd. blutig, blutrünstig
-- blutrünstig schlagen: mnd. blōtvelligen, blōtvelgen, sw. V.: nhd. blutrünstig schlagen
blutrünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrünstige -- blutrünstige Wunde, mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung
blutrünstige -- Geldstrafe für blutrünstige Verletzung, mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung
Blutrünstiger, mhd. wuotgrimme (2), sw. M.: nhd. »Wutgrimm«, Wüterich, Blutrünstiger
blutrüsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrüst, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
blutsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
Blutsäufer, mhd. bluotslinde, sw. M.: nhd. Blutverschlinger, Blutsäufer; bluottrinkære*, bluottrinker, st. M.: nhd. »Bluttrinker«, Blutsäufer, Mörder
Blutsäufer, nhd., M.: nhd. Blutsäufer, Blut Trinkender; E.: s. Blut, Säufer; L. , Luther (1520)
blutsaugend, mhd. bluotsūgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. blutsaugend
Blutsauger, ahd. bluotsūga* 1, sw. F. (n): nhd. »Blutsauger«, Blutegel
blutsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
Blutsaugerin, mhd. kraftsūgærinne*, kraftsūgerin, st. F.: nhd. »Kraftsaugerin«, Blutsaugerin
blutsaugerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutsaugig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutsbefreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutsbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutsbekannt, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutsbewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutsbewandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutschäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutschäbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschaenderisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Blutschande, afries. swē-s-bed-d, swē-s-bed, st. N. (ja): nhd. »Verwandtenbett«, Blutschande, Geschlechtsverkehr unter Verwandten
Blutschande, ahd. fūlhantida 1, fūlhentida*, st. F. (ō): nhd. Blutschande; huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; missihīwa* 1, missihīa, sw. F. (n): nhd. »Missheirat«, Blutschande; unmuozhaftī 3, st. F. (ī): nhd. lasterhafte Beschäftigung, Frevel, Blutschande
Blutschande, mhd. sippehuor, st. N.: nhd. Blutschande, Inzest
-- Blutschande treiben: mhd. sippebrechen (1), st. V.: nhd. Blutschande treiben
Blutschande, mnd. blōtschande, F.: nhd. Blutschande
blutschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
blutschande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Blutschänder, mhd. sippebrechære*, sippebrecher, st. M.: nhd. Blutschänder
Blutschänder, mnd. blōtschendære*, blōtschender, M.: nhd. Blutschänder
blutschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschänderisch, ahd. missihīwit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. unzüchtig, blutschänderisch
-- blutschänderisch heiraten: ahd. missihīwen*?, missihīen*?, sw. V. (1a): nhd. falsch heiraten, blutschänderisch heiraten
blutschänderisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
blutschänderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutschandhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutschändig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutschändlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blutschaum, mhd. bluotveim, bluotfeim*, st. M.: nhd. Blutschaum
blutschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutscheisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutscherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW
Blutschlag, mhd. bluotslac 1, st. M.: nhd. »Blutschlag«, Schlag der eine blutende Wunde zuzieht
blutschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschlecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
blutschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Blutschuld, afries. fā-ithe 10, fê-ithe, st. F. (ō): nhd. Fehde, Feindschaft, Blutschuld
Blutschuld, ahd. manslaht 11, manaslaht*, st. F. (i): nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Blutschuld
Blutschuld, mnd. blōtschult, blōtschülde, F.: nhd. Blutschuld
blutschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
blutschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
blutschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW
blutschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
blutschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
blutschwäre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutschweiß, Blutschweiss, blutschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutschwell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutschwert, mnd. blōtswērt, N.: nhd. »Blutschwert«, todbringendes Schwert

blutschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutsee, ahd. egalsēo* 1, st. M. (wa): nhd. Egelsee, Blutsee, Blutegelsee

blutsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutselten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutserbe, mnd. erveblōt, erfblōt, N.: nhd. Blutserbe, zur Abfolge berechtigter Abkömmling

blutserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutserum, mnd. lēdewāter, lehdewāter, N.: nhd. Blutwasser, Blutserum, Lymphflüssigkeit

Blutsfreund -- mütterlicher Blutsfreund, afries. mō-der-fri-ō-nd 4, mō-der-fri-ū-nd, M. (nd): nhd. mütterlicher Blutsfreund

Blutsfreund, mnd. blōdesvrünt, M.: nhd. »Blutsfreund«, Blutsverwandter

blutsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutsfreundband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutsfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutsgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutsippschaft, nhd., F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Sippschaft; E. s. Blut, Sippschaft, Sippe, schaft; L.: , Luther

blutsippschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutspeichel, mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

Blutspeien, mnd. blōtspīen* (2), blōtspīgen, blōtspīgent, N.: nhd. Blutspeien

blutspeien, mnd. blōtspīen*(1)**, sw. V.: nhd. blutspeien

blutspeien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutspucken, mhd. bluotspīwunge, st. F.: nhd. Blutspucken, blutiger Auswurf

blutspucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Blutspur, mnd. blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen

blutspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutstaeblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutstall -- an Blutstall oder Lauterstall erkranken, mnd. ? vörsēken*, vorsēken, vorseiken, sw. V.: nhd. an Blutstall oder Lauterstall erkranken?

blutstallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutstaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutstauung, ahd. bluotrenkī 1, st. F. (ī): nhd. Bluterguss, Blutstauung

Blutstein (Roteisenstein), mnd. blōtstēn, blōtstein, M.: nhd. Blutstein (Roteisenstein)

Blutstein, ahd. bluotstein* 6, ahd.?, st. M. (a): nhd. Blutstein

Blutstein, mhd. bluotstein, st. M.: nhd. Blutstein

blutstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutstell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutstellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutstillen, mnd. blōtstoppinge, F.: nhd. »Blutstillen«, blutstillendes Mittel

blutstillend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutstillendes -- blutstillendes Mittel, ae. blō-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. blutstillendes Mittel

blutstillendes -- blutstillendes Mittel, mnd. blōtstoppinge, F.: nhd. »Blutstillen«, blutstillendes Mittel

blutstillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutstockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutstrahl, an. bog-i, sw. M. (n): nhd. Bogen, Blutstrahl

blutstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutstrahlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutstramme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutstrich, mhd. bluotstrich, bluotstrīch, st. M.: nhd. »Blutstrich«, blauer Fleck, Bluterguss, Striemen

blutstrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutstriemen, mhd. bluotstrieme, sw. M.: nhd. Blutstriemen

Blutstrom -- Blutstrom auf dem Schlachtfeld, mhd. walvlōz, walevlōz, walflōz*, waleflōz*, st. M.: nhd. »Walfloß«, Blutstrom auf dem Schlachtfeld

Blutstrom, mhd. bluotbach, st. M.: nhd. »Blutbach«, Blutstrom; bluotbrunne, sw. M.: nhd. Blutstrom; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer

Blutstrom, mhd. güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss

Blutstrom, mhd. trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig

blutstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutstrom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutströpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutstropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blutstropfen, mhd. bluoteszaher*, bluoteszeher, st. M.: nhd. Blutstropfen; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotstropfe, pluotstropfe, sw. M.: nhd. Blutstropfen; bluottropfe, sw. M.: nhd. Blutstropfen

Blutstropfen, mnd. blōdesdrōpe, M.: nhd. Blutstropfen

blutströpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutstuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutsturz, afries. blō-d-rei-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blutsturz, Blutfluss; blō-d-ster-t-inge* 1, blō-d-stir-t-inge, st. F. (ō): nhd. Blutvergießen, Blutsturz

Blutsturz, mhd. bluotstürzunge, st. F.: nhd. »Blutsturz«, Blutvergießen

blutsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutstürzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutsucht, mhd. bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut

Blutsucht, mnd. blōtsucht, F.: nhd. Blutsucht

blutsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsüchtig, mhd. bluotsuhtic, bluotsühtec, Adj.: nhd. »blutsüchtig«, an Blutfluss leidend

blutsüchtig, mnd. blōtsüchtich, Adj.: nhd. blutsüchtig

blutsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsverfreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutsverwandschaft, mnd. māchtal*, māchtā̆l, maechtā̆l, maichtā̆l, māchtā̆le, mētal, F.: nhd. Blutsverwandschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt)

blutsverwandt, ahd. gisippi* 2, gisibbi*, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verbündet; sippi* 7, sibbi*, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verbündet

-- nicht blutsverwandt: ahd. unsippi* 3, unsibbi*, Adj.: nhd. unfreundlich, unfriedlich, nicht blutsverwandt

blutsverwandt, mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt

blutsverwandt, mhd. gesippe (1), Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, angestammt, natürlich; gesippet, gesipt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesippt«, verwandt, blutsverwandt

blutsverwandt, mhd. sippe (2), sibe, Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, verwandtschaftlich

blutsverwandt, mhd. verchsippe (2), ferchsippe*, Adj.: nhd. blutsverwandt

blutsverwandt, mnd. blōdesvörwant*, blōdesvorwant, Adj.: nhd. blutsverwandt

blutsverwandt, mnd. māchlīk, maechlīk, macklīk, mahelīk, Adj.: nhd. blutsverwandt; māgelīk, Adj.: nhd. blutsverwandt

-- nahe blutsverwandt: mnd. nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren

blutsverwandt, mnd. sibbe (1), Adj.: nhd. blutsverwandt

blutsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutsverwandte -- Blutsverwandte in der Seitenlinie, mhd. mæginne, st. F.: nhd. Blutsverwandte in der Seitenlinie

blutsverwandte -- blutsverwandte Person in der Seitenlinie, mhd. māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe

Blutsverwandte (F.), mnd. māch, maach, maech, M.: nhd. »Mage«, Blutsverwandter, Blutsverwandte (F.), Verwandter, Verwandte (F.)

Blutsverwandte, afries. si-b-dê-l 4, st. N. (a): nhd. »Sippteil«, Blutsverwandte

Blutsverwandte, ahd. gisippa* 1, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Verwandte (F.), Blutsverwandte

blutsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutsverwandten -- Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

Blutsverwandten -- Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten, mnd. stūten, sw. V.: nhd. Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten

Blutsverwandten -- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht, mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

blutsverwandter Erbe (M.), mnd. slechteserve, slechtserve, M.: nhd. »Geschlechtserbe«, blutsverwandter Erbe (M.)

Blutsverwandter, germ. *sebjō-, *sebjōn, *sebja-, *sebjan, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter

Blutsverwandter, afries. fri-ō-nd 50 und häufiger?, fri-ū-nd, M. (nd): nhd. Freund, Blutsverwandter

-- zur Eidesleistung verpflichteter Blutsverwandter: afries. kes-t-fri-ō-nd 1, M. (nd): nhd. zur Eidesleistung verpflichteter Blutsverwandter

Blutsverwandter, as. si-b-b-i-o* 1, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter

Blutsverwandter, ahd. gisippo* 3, gisibbo, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Verbündeter; sippo* 1, sibbo*, sw. M. (n): nhd. Verwandter, Blutsverwandter

Blutsverwandter, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen

Blutsverwandter, mhd. māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe; māge (2), sw. M.: nhd. Blutsverwandter; nachsippe, sw. M.: nhd. naher Verwandter, Blutsverwandter

Blutsverwandter, mhd. sippeteil, sippteil, st. N., st. M.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandter, Blutsverwandter; sippevriunt, sippefriunt*, st. M.: nhd. Blutsverwandter

Blutsverwandter, mhd. verchgenōz, ferchgenōz*, st. M.: nhd. Blutsverwandter; verchgeselle, ferchgeselle*, sw. M.: nhd. »Ferchgesell«, Blutsverwandter; verchmāc, ferchmāc*, st. M.: nhd. nächster Blutsverwandter, Blutsverwandter
-- nächster Blutsverwandter: mhd. verchmāc, ferchmāc*, st. M.: nhd. nächster Blutsverwandter, Blutsverwandter

Blutsverwandter, mnd. blōdeserve, blōtserve, M.: nhd. Blutsverwandter, Erbe (M.); blōdesvörwante*, blōdesvorwante, blōdesvorwande, M.: nhd. Blutsverwandter; blōdesvrünt, M.: nhd. »Blutsfreund«, Blutsverwandter; blōtvörwante*, blōtvorwante, blōtvorwande, M.: nhd. Blutsverwandter; blōtvrünt, M.: nhd. »Blutfreund«, Blutsverwandter

Blutsverwandter, mnd. gādelinc, gadelink, M.: nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Angehöriger des Geschlechtsverbands, Verschwägerter (Bedeutung örtlich beschränkt); gemāch, gemāge, M.: nhd. Blutsverwandter

Blutsverwandter, mnd. māch, maach, maech, M.: nhd. »Mage«, Blutsverwandter, Blutsverwandte (F.), Verwandter, Verwandte (F.); mēchlinc, M.: nhd. Blutsverwandter; nōtvrünt*, nōtvrunt, M.: nhd. Verwandter von Gesetzes wegen, Blutsverwandter

Blutsverwandter, mnd. sibbeblōt, N.: nhd. Blutsverwandter; sibbegenōte, sibbegnōte, sibgenote, M.: nhd. Blutsverwandter

Blutsverwandter, mnd. vlēschesvrünt, M.: nhd. leiblicher Verwandter, Blutsverwandter; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

blutsverwandtes -- angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

blutsverwandtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsverwandtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutsverwandtschaft, afries. blō-d 37, st. N. (a): nhd. Blut, Blutsverwandtschaft, Sippe

Blutsverwandtschaft, ahd. sippa 32, sibba, st. F. (jō): nhd. Friede, Verwandtschaft, Sippe, Bündnis, Blutsverwandtschaft

Blutsverwandtschaft, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen

Blutsverwandtschaft, mhd. gesippe (2) 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Verwandtschaftsgrad, Blutsverwandtschaft

Blutsverwandtschaft, mhd. māchschaft, mōcschaft, st. F.: nhd. »Magschaft«, Verwandtenverhältnis, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandte, Geschlecht

Blutsverwandtschaft, mhd. sippe (1), sibbe, sip, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Verwandtschaft, Verwandtschaftsverhältnis, angeborene Art; sippeschaft, sippschaft, sipschaft, st. F.: nhd. »Sippschaft«, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Gemeinschaft; sippeteil, sippteil, st. N., st. M.: nhd. Blutsverwandtschaft, Verwandter, Blutsverwandter; sippicheit, sippecheit, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft

Blutsverwandtschaft, mhd. verchsippe (1), ferchsippe*, st. F.: nhd. Blutsverwandtschaft

Blutsverwandtschaft, mnd. anebōrt* (1), anbōrt, F.: nhd. »Anburt«, Blutsverwandtschaft; anegebōrt*, angebōrt, F.: nhd. »Anburt«, Blutsverwandtschaft; besibbe, Sb.: nhd. Blutsverwandtschaft, Sippe; blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen; blōtsibbe, F.: nhd. Blutsverwandtschaft; blōtvörwantnisse*, blōtvorwantnisse, N.: nhd. Blutsverwandtschaft; blōtvrüntschop, F.: nhd. »Blutfreundschaft«, Blutsverwandtschaft

Blutsverwandtschaft, mnd. māgetal*, māgetā̆le, māgetā̆l, magetal, magetale, F.: nhd. »Magezahl«, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Blutsverwandtschaft, mnd. sibbe (2), F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Sippe, Verwandtschaftsgrad; sibbeschop, F.: nhd. »Sippschaft«, Blutsverwandtschaft
-- Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite: mnd. swērtsibbe, F.: nhd. Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite
-- Grad der Blutsverwandtschaft: mnd. stammetal, F.?: nhd. Grad der Abstammung, Grad der Blutsverwandtschaft

blutsverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutsverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blutszeichen, nhd., N.: nhd. Blutszeichen, Zeichen des Blutes; E.: s. Blut, Zeichen; L.: , Luther

blutt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bluttat, mhd. bluotrünstic, st. N.: nhd. Körperverletzung, Bluttat

bluttausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutten, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blütterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

bluttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluttersteppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluttertagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blütti, nhd.: nhd. ; L.: DW

blüttling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutträgerin, mhd. bluottragærinne, bluottragerin, pluottragerin, st. F.: nhd. »Blutträgerin«, Vene, Blutader

bluttreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW

bluttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bluttriefend, mhd. trōrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. triefend, bluttriefend, blutend; trōric (1), trōrec, Adj.: nhd. triefend, bluttriefend, blutig

bluttriefend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bluttrinker, mhd. bluottrinkære*, bluottrinker, st. M.: nhd. »Bluttrinker«, Blutsäufer, Mörder

bluttrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutübel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blutübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutüberströmt, mhd. bluotrisic*, bluotrisec, Adj.: nhd. blutrünstig, blutüberströmt; bluotsweizic*, bluotsweizec, Adj.: nhd. blutüberströmt, blutend, blutnass

blutübertragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutumschäumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutung, an. blō-ð-rās, st. F. (ō): nhd. Bluten, Blutung

Blutung, mhd. bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut

Blutung, mnd. blōtlātinge, F.: nhd. Blutung, Bluterguss, blutende Wunde, Hautritzung; blōtvl· te, M.: nhd. »Blutfluss«, Blutung, Menstruation
-- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen: mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen
-- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung
-- Schlag der Blutung herbeiführt: mnd. blōtslach, M.: nhd. Schlag der Blutung herbeiführt
-- Schlag der eine solche Blutung herbeiführt: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

Blutung, mnd. inrenne, F.: nhd. Bluten, Blutung

blutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutungen -- an Blutungen leidend, ahd. ubarbluotīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. an Blutfluss leidend, an Blutungen leidend

blutunterlaufen, afries. wa-n-fel-l-e 11, wo-n-fel-l-e, wa-n-n-fel-l-e, wo-n-n-fel-l-e, Adj.: nhd. blutunterlaufen

blutunterlaufen, mhd. blāvar, plāvār, blāfar*, plāfar*, Adj.: nhd. blaufarbig, blutunterlaufen; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

blutunterlaufen, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

blutunterlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutunterlaufene -- blutunterlaufene Stelle, mnd. blāwunde, blāwwunde*, F.: nhd. blutunterlaufene Stelle

blutunterlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bluturteil, bluturtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bluturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutverfreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutvergeuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutvergießen, Blutvergiessen, blutvergieszen, nhd., N.: nhd. Blutvergießen, Vergießen von Blut; E.: s. Blut, vergießen; L.: DW , Luther

Blutvergießen, ae. blō-d-gy-t-e, st. M. (i): nhd. Blutvergießen

Blutvergießen, afries. blō-d-ster-t-inge* 1, blō-d-stir-t-inge, st. F. (ō): nhd. Blutvergießen, Blutsturz

Blutvergießen, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen; bluotgiezen (2), st. N.: nhd. Blutvergießen; bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotstürzunge, st. F.: nhd. »Blutsturz«, Blutvergießen; bluotvergiezen (2), bluotfergiezen*, pluotvergiezen, pluotfergiezen*, st. N.: nhd. Blutvergießen

Blutvergießen, mnd. blōtgētinge, F.: nhd. Blutvergießen; blōtstörten (2), blōtstorten, blōtstörtent, blōtstortent, N.: nhd. Blutvergießen; blōtstörtinge, blōtstortinge, F.: nhd. Blutvergießen; blōtvörgēten* (2), blōtvorgēten, N.: nhd. Blutvergießen; blōtvörgētinge*, blōtvorgētinge, F.: nhd. »Blutvergießung«, Blutvergießen
-- Blutvergießen bringen: mnd. blōtstörten (1), sw. V.: nhd. Blutvergießen bringen

blutvergiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutvergießend, mhd. bluotgiezende, bluotgiezend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blutgießend«, blutend, blutvergießend

Blutvergießer, mhd. bluotgiezære, bluotgiezer, st. M.: nhd. »Blutvergießer«, Mörder; bluotvergiezære*, bluotfergiezære*, bluotvergiezer, bluotfergiezer*, st. M.: nhd. »Blutvergießer«, Mörder

Blutvergießer, mhd. bluotruns (1), st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotrunst, st. M., st. F.: nhd. »Blutrunst«, Blutfluss, blutige Wunde, Verletzung, blutende Verletzung, Blut, Blutstropfen, Blutvergießen, Blutstrom, Blutvergießer; bluotverswendære*, bluotferswendære*, bluotverswender, bluotferswender*, st. M.: nhd. »Blutverschwender«, Blutvergießer, Mörder

Blutvergießer, mnd. blōtgētære*, blōtgēter, M.: nhd. Blutvergießer, blutdürstiger Tyrann; blōtstörtære, blōtstörter, blōtstorter, M.: nhd. Blutvergießer

Blutvergießer, mnd. blōtvörgētære*, blōtvorgēter, M.: nhd. »Blutvergießer«, blutdürstiger Tyrann

Blutvergießerin, mhd. bluotgiezærinne, bluotgiezerinne, st. F.: nhd. »Blutvergießerin«, Mörderin

Blutvergießung, Blutvergiessung, nhd.: nhd. Blutvergießen, Vergießung von Blut; L.: DRW Luther

Blutvergießung, mnd. blōtvörgētinge*, blōtvorgētinge, F.: nhd. »Blutvergießung«, Blutvergießen

blutvergieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutvergieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

blutvergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutvergossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutvergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutverhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blutverlust -- vom Blutverlust erschöpft, as. drô-r-wōr-ag* 1, Adj.: nhd. vom Blutverlust erschöpft

Blutverlust, mhd. bluotslīfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Blutverlust

blutverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutverschlinger, mhd. bluotslinde, sw. M.: nhd. Blutverschlinger, Blutsäufer

Blutverschwender, mhd. bluotverswendære*, bluotferswendære*, bluotverswender, bluotferswender*, st. M.: nhd. »Blutverschwender«, Blutvergießer, Mörder

blutversoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutverstuerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Blutverwandte -- nächste Blutverwandte, mhd. verchmāse, st. F.: nhd. nächste Blutverwandte

blutverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutverzehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutverzuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwardi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutwasser, mnd. lēdewāter, lehdewāter, N.: nhd. Blutwasser, Blutserum, Lymphflüssigkeit

blutwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutwasserscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutwecker« (ein Schwertname), an. blō-ð-vak-a, sw. F. (n): nhd. »Blutwecker« (ein Schwertname), Hautaufritzer

Blutweiderich, mnd. partik, M.: nhd. Blutweiderich

blutwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutwenig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blutwenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutwenigstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blutwertige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwidderdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutwülfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutwurst, mhd. rōsenwurst, rōswurst, st. F.: nhd. »Rosenwurst«, Rotwurst, Blutwurst

Blutwurst, mhd. sweizwurst, st. F.: nhd. »Schweißwurst«, Blutwurst

Blutwurst, mnd. blōtworst, F.: nhd. Blutwurst

Blutwurst, mnd. rōdeworst, F.: nhd. Blutwurst, Rotwurst

Blutwurst, mnd. swētworst, swētwurst, sweitworst, sweitwurst, F.: nhd. eine Wurstsorte, Blutwurst

blutwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Blutwurz, ahd. bibarwurz* 12, st. F. (i): nhd. Biberwurz, Osterluzei, Blutwurz; fīgwurz* 11?, st. F. (i): nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz, Odermennig; frīwurz* 3, frīgwurz*, st. F. (i): nhd. Blutwurz; turnella 14, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Blutwurz

Blutwurz, mhd. ? sigewurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Siegwurz«, Blutwurz?

Blutwurz, mhd. biberwurz, F.: nhd. Biberwurz, Osterluzei, Blutwurz

Blutwurz, mhd. bluotwurz 2, st. F.: nhd. »Blutwurz«, Hirtentäschel, Vogel-Knöterich?; bluotwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Blutwurz«, Hirtentäschel, Vogel-Knöterich?

Blutwurz, mhd. vīcwurz, fīcwurz, st. F.: nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz; vīgwurze 2, fīgwurze, sw. F., st. F.: nhd. Blutwurz, Odermennig?

Blutwurz, mnd. blōtwort, F.: nhd. »Blutwurz«

Blutwurz, mnd. sangwinaria, F.: nhd. Blutwurz

blutwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

blutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

blutzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutzapfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Blutzehnt, mhd. bluotzehende, sw. M.: nhd. Blutzehnte, Blutzehnt, Viehzehnte, Viehzehnt, Viehabgabe

blutzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Blutzehnte, mhd. bluotzehende, sw. M.: nhd. Blutzehnte, Blutzehnt, Viehzehnte, Viehzehnt, Viehabgabe

blutzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

blutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutzeuge, ahd. gijihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Märtyrer, Blutzeuge

Blutzeuge, mhd. marterære, martāre, marter, martelære, marteler, martrære, martrer, st. M., sw. M.: nhd. »Marterer«, Märtyrer, Dulder, Leidender, Blutzeuge, Quäler; merterære*, mertelære*, merterer, merterāre, merteler, mertelære, mertære, st. M., sw. M.: nhd. Märtyrer, Blutzeuge, Leidender, Dulder, Quäler

blutzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Blutzeugin, mhd. marterærinne, martærin*, marterinne*, marterin*, st. F.: nhd. »Martererin«, Blutzeugin, Märtyrerin

Blutzeugin, mnd. martilærische*, martilersche, F.: nhd. Märtyrerin, Blutzeugin; mertilærische*, mertelerische, mertererische, F.: nhd. Märtyrerin, Blutzeugin

Blutzeugnis, mhd. marterāt, st. F.: nhd. Blutzeugnis, Marter, Martyrium, Qual; martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

blutzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutzgerspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutzueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blutzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

blutzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

blysieras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

B-Moll (Tonart), mnd. ? bimol*, bymol, Sb.: nhd. B-Moll (Tonart)?

b-moll, mhd. bēmolle, Sb.: nhd. »b-moll«

BN, an. plytt-r, st. M. (a): nhd. kleiner Bursche, BN

bn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bö, germ. *bujō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Bö, Windstoß

Boa, mhd. boa, F.: nhd. Boa

bobbaburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bobbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

boben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

boben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobenbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bobenheimer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bobenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobenlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bobenziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boberelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

boberesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

boblatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bobo, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boböchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

boch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bocheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bochen, nhd., N.: nhd. ; Hw.: s. pochen; L.: DW

bochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocherig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bochet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bochseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bochselnächte, nhd.: nhd. ; L.: DW

bochsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bochslete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bochslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bock -- Bock als Unterlage beim Nähen, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

Bock -- Bock betreffend, mnd. bucken (2), bocken, Adj.: nhd. Bock..., Bock betreffend

Bock -- eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

Bock -- kleiner Bock, mhd. bockelīn, böckelīn, st. N.: nhd. Böcklein, kleiner Bock

Bock -- stinken wie ein Bock, mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen

Bock -- vom Bock seiend, mnd. boken*, böcken, bocken, Adj.: nhd. vom Bock seiend, Bock...

Bock -- vom Bock stammend, mhd. bückīn, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock stammend

Bock -- vom Bock, ae. byc-c-en, Adj.: nhd. vom Bock, Bock...

Bock -- vom Bock, ahd. bokkisk* 1, bockisc*, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock; bukkīn* 3, buckīn*, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock

Bock -- wilder Bock, ae. wid-u-buc-c-a, wud-u-buc-c-a, sw. M. (n): nhd. wilder Bock, wilde Ziege

Bock (Odinsname), an. Grī-m-nir, M.: nhd. Riese (M.) (Odinsname), Bock (Odinsname); Grī-m-r, st. M. (a): nhd. Schlange (Odinsname), Bock (Odinsname), Zwerg

Bock (Schimpfwort), mhd. bockelære, st. M.: nhd. »Bockeler«, Bock (Schimpfwort)

Bock..., idg. *ghaidīnos, Adj.: nhd. Bock..., Ziegen..., Geiß...

Bock..., ae. byc-c-en, Adj.: nhd. vom Bock, Bock...

Bock..., ahd. bokkisk* 1, bockisc*, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock; bukkīn* 3, buckīn*, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock

Bock..., mhd. bocken (3), bucken, Adj.: nhd. vom Ziegenbock stammend, Bock...; bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich; bückīn, Adj.: nhd. Bock..., vom Bock stammend

Bock..., mnd. boken*, böcken, bocken, Adj.: nhd. vom Bock seiend, Bock...; bucken (2), bocken, Adj.: nhd. Bock..., Bock betreffend

Bock, idg. *bhū̆ĝos, *bhukkos, M.: nhd. Bock; *er- (2), *eri-, Sb.: nhd. Bock, Schaf, Kuh; *kapro-, M.: nhd. Bock, Ziegenbock

Bock, germ. *bukkō-, *bukkōn, *bukka-, *bukkan, sw. M. (n): nhd. Bock; *erki-?, *erkiz?, germ.?, st. M. (i): nhd. Bock; *habrō- (2), *habrōn, *habra-, *habran, sw. M. (n): nhd. Ziegenbock, Bock; *hōka- (2), *hōkaz, st. M. (a): nhd. Bock; *irk-, germ.?, Sb.: nhd. Rehleder, Bock, Gemse

Bock, an. bokk-i, sw. M. (n): nhd. Bock, einflussreicher Mann; bokk-r, st. M. (a): nhd. Bock; bukk-r, st. M. (a): nhd. Bock; haf-r, st. M. (a): nhd. Bock; kirn-ing-r, st. M. (a): nhd. Bock; run-i (1), sw. M. (n): nhd. nicht kastrierter

Widder, Bock

-- Thors Bock: an. ta-nn-grīs-n-i-r, M.: nhd. »Zahngrinser«, Thors Bock, Grinser

Bock, ae. buc-c-a, sw. M. (n): nhd. Bock

Bock, ae. hæf-er (2), st. M. (a): nhd. »Bock«, Krabbe; hæf-er-n, hræf-en, st. M. (a): nhd. »Bock«, Muschel, Krabbe

Bock, anfrk. bukk* 1, buck*, st. M. (a): nhd. Bock

Bock, as. *buk?, *buk-k?, st. M. (a): nhd. Bock

Bock, ahd. bok* 29, buk*, boc, st. M. (a): nhd. Bock, Ziegenbock, Hirschbock

Bock, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

Bock, mhd. irch (1), irh, st. M., st. N.: nhd. Bock, weißgegerbtes Bocksleder

-- wie ein Bock ungestüm Seiender: mhd. gemzinc, gemzing, st. M.: nhd. Gamsbock, wie ein Bock ungestüm Seiender

Bock, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack

Bock, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- kreuzförmiger Schaft bzw. Bock: mnd. kr· zestēl*, kr· zstēl, M.: nhd. »Kreuzstiel«, kreuzförmiger Schaft bzw. Bock

Bock, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

bock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockaeckerle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockaug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bockbüsse, mnd. bokbüsse, bukbüsse, F.: nhd. »Bockbüsse«, Geschütz das in einem Bocksgestell liegt

Böckchen, germ. *hōkīna-, *hōkīnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Böcklein, Böckchen

Böckchen, mhd. kitze, sw. N., st. N.: nhd. Kitz, Zicklein, Böckchen

Böckchen, mnd. h· keneken, N.: nhd. Böckchen, Böcklein

-- Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird: mnd. h· kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

böckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bockeler, mhd. bockelære, st. M.: nhd. »Bockeler«, Bock (Schimpfwort)

bockeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böckelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Böcken -- von Böcken, ahd. widarīn*? 2, Adj.: nhd. Widder..., von Böcken

bocken, ahd. bokkōn*? 1, bockōn*, bukken*?, sw. V. (2?, 1a?): nhd. »bocken«, umstoßen, niederstoßen

bocken, mhd. bückezen, sw. V.: nhd. bocken

bocken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

böcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bocken-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockenbreckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockengrubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockenholzsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bockes -- Fell eines jungen Bockes, mnd. h· kenvel, houkenvel, N.: nhd. Fell eines jungen Bockes

Bockes -- Haut eines Bockes, mhd. bockeshūt*, bockshūt, st. F.: nhd. Bockshaut, Haut eines Bockes

Bockes -- nach der Art eines Bockes sich verhaltend, mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

bocket, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bockfell, mhd. bocvel, bocfel*, st. N.: nhd. »Bockfell«, Bockshaut

Bockfell, mnd. bokvel, bockvel, N.: nhd. Bockfell

bockfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bockfleisch, mnd. bokvlēsch, bokvleisch, N.: nhd. Bockfleisch, Hammelfleisch, Hammel, Widder

bockfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bockfuß, mhd. geizvuoz, geizfuoz*, st. N.: nhd. »Geißfuß«, Ziegenfuß, Bockfuß, Brecheisen, Hebeisen

bockfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockfüszlerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockgefüszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockheiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bockhirsch, anfrk. ? skel-o* 1, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. Bockhirsch?

Bockhirsch, mhd. bochirz, st. M.: nhd. Bockhirsch

bockholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockig, mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

bockig, mnd. bockich*, Adj.: nhd. »bockig«, brünstig

bockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockinsasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böckisch, mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

böckisch, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bockkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockkalb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockkaufspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bocklamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Böcklein, germ. *hōkīna-, *hōkīnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Böcklein, Böckchen

Böcklein, got. gait-ein* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Böcklein, Zicklein, junge Ziege

Böcklein, ahd. bukkilīn* 9, buckilīn*, bokkilīn*, bokkilī, bukkilī*, st. N. (a): nhd. Böcklein, Ziegenböckchen; kizzīn (1) 14, kizzī*, st. N. (a): nhd. Kitz, Zicklein, Böcklein, junger Hirsch

Böcklein, mhd. bockel, st. N.: nhd. Böcklein; bockelīn, böckelīn, st. N.: nhd. Böcklein, kleiner Bock

Böcklein, mhd. zickīn, st. M.: nhd. Zicklein, Böcklein

Böcklein, mnd. h· keneken, N.: nhd. Böckchen, Böcklein

-- Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird: mnd. h· kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

bocklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

böcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bocklicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

böckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockmelkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bockmühle, mnd. stāpelm· le, F.: nhd. »Stapelmühle« (ein Mühlenname), Ständermühle, Bockmühle

bockmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bockrüssel, nhd., M.: nhd. Rüssel eines Bockes, Schnauze eines Bockes; E. s. Bock, Rüssel; L.: , Luther

Bocks..., ahd. boklīh* 1, boclīh*, Adj.: nhd. Bocks...

bocksartig, mnd. bucket, buket, Adj.: nhd. bocksartig

Bocksauerampfer, mhd. bocsūrampfe 2, Sb.: nhd. »Bocksauerampfer«, Waldsauerampfer

bocksauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bocksbart, ahd. bokkesbart* 4, bockesbart, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Bocksbart, Ziegenbart, Erdrauch, Wiesenbocksbart

bocksbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bocksbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocksbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bocksbeindrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bocksbeutel, mnd. bōkelb· del*, mnd.?, M.: nhd. Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, übertriebenes Festhalten an alter Sitte, Bocksbeutel

bocksbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bocksbeutelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bocksbeutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocksbeutelreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocksbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocksblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bocksblut (Fluch bzw. Eid), mnd. bokesblōt*, bockesblōt, Sb.: nhd. Bocksblut (Fluch bzw. Eid)

Bocksblut, mhd. bockesbluot, bocksbluot, pocksbluot, bockespluot, pockspluot, st. N.: nhd. »Bocksblut«, Blut des Ziegenbocks

bocksblut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bocksbohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bockschaf, mhd. bocschāf, st. N.: nhd. Bockschaf

bockschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockschicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bocksdorn, ahd. tragant* 3, dragant, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Bocksdorn, Tragantgummi

bocksdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bocksfell, germ. *hakula-, *hakulaz, st. M. (a): nhd. Bocksfell, Mantel

Bocksfell, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack; bokesvel*, buckesvel, bukkesvel, N.: nhd. Bocksfell

bocksfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bocksgalle, mnd. bokesgalle*, bockesgalle, F.: nhd. Bocksgalle

bocksgeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bocksgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bocksgestell -- Geschütz das in einem Bocksgestell liegt, mnd. bokbüsse, bukbüsse, F.: nhd. »Bockbüsse«, Geschütz das in einem Bocksgestell liegt

Bockshaar, mnd. bokeshār*, mnd.?, N.: nhd. Bockshaar, Ziegenhaar

bockshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bockshaut, ahd. bokkeshūt* 1, bockeshūt*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Bockshaut, Bocksleder, Ziegenleder

Bockshaut, ahd. bukkeshūt 1, buckeshūt*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Bockshaut«, Bocksleder

Bockshaut, mhd. bockeshūt*, bockshūt, st. F.: nhd. Bockshaut, Haut eines Bockes; bocvel, bocfel*, st. N.: nhd. »Bockfell«, Bockshaut

Bockshaut, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack; bokeshūt*, bockeshūt, F.: nhd. Bockshaut

bockshaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bockshirsch, ahd. elaho 45 und häufiger?, elho*, sw. M. (n): nhd. Elch, Elentier, Bockshirsch, Auerochse

bockshoden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockshödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bockshorn, got. haúr-n 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 62,1a, 119,2): nhd. Horn, Frucht des Johannisbrotbaums, Bockshorn

Bockshorn, mhd. bockeshorn 2, st. N.: nhd. Bockshorn, Röhrenkassie

Bockshorn, mnd. bokhōrn, bukhōrn, N.: nhd. Bockshorn

Bockshorn, mnd. fēnugrēc, fenugrez, fēnigrēc, fenigreek, fönugrēc, Sb.: nhd. griechisches Heu, Kuhhornklee, Bockshorn, bekanntes Heilmittel

Bockshorn, mnd. rammeshōrn, ramshōrn, N.: nhd. Bockshorn, Horn des Widders

bockshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bockshornbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bockshornklee (), ahd. ? houwibluomo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heublume, Herbstzeitlose (?), Bockshornklee (?)

Bockshornklee, mhd. rœmischklē 1, st. M., st. N.: nhd. »römischer Klee«, Bockshornklee

bocksknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bockskopf, nhd., M.: nhd. Kopf eines Beockes; E. s. Bock, Kopf; L.: , Luther (1521)

bockskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bocksleder, ahd. bokkeshūt* 1, bockeshūt*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Bockshaut, Bocksleder, Ziegenleder; bukkeshūt 1, buckeshūt*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Bockshaut«, Bocksleder; irah 16, irh, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Weißleder, Bocksleder, Ziegenleder, feines weißgegerbtes Leder

Bocksleder, mhd. irch (2), irh, erch, st. N.: nhd. Bocksleder; irchvēl, irchvel, irchfēl*, st. N.: nhd. Bocksleder

-- weißgegerbtes Bocksleder: mhd. irch (1), irh, st. M., st. N.: nhd. Bock, weißgegerbtes Bocksleder

bocksmartern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bocksmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocksmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bockspeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bocksschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bocksschwamm, mhd. bockesswam 1, bockesswamp, buckesswam, buckesswamp, st. M.: nhd. »Bocksschwamm«, Hirschschwamm, Lärchenschwamm

bockssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bockstalg, mnd. bokestalch*, M.: nhd. Bockstalg

bockstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockstarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

bocksteif, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bockstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockstinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bockstod (Fluch bzw. Eid), mnd. bokesdōt*, bockesdōt, M.: nhd. Bockstod (Fluch bzw. Eid)

bockstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bockstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bockstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bocktaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bocktessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bockverstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bockwurz, mhd. bocwurze, bucwurze, bocwurz, bouchwurz, st. F.: nhd. Bockwurz, Bibernelle, Pimpinelle, Quecke (?), Tollkirsche (?)

Bodel, afries. bō-del 19, st. N. (a): nhd. bewegliche Habe, Vermögen, Erbschaft, Bodel

-- auf ein Bodel klagen: afries. bō-del-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. auf ein Bodel klagen

bodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelabstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelasc, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelborch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelbring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodeldingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodeleid, afries. bō-del-ê-th 1, st. M. (a): nhd. Bodeleid, Eid wegen eines Vermögens

bodeleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelgezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelhausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodelkorn« (eine Abgabe), mnd. bodelkōrn, N.: nhd. »Bodelkorn« (eine Abgabe)

Bodelrecht, afries. bō-del-riuch-t 1, st. N. (a): nhd. Bodelrecht

bodelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodelteil, afries. bō-del-dê-l 3, st. M. (a): nhd. Bodelteil, Anteil

bodelteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelverfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodem, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Boden -- Boden eines Fasses, an. lǫg-g, st. F. (wō): nhd. Boden eines Fasses, Kimme

Boden -- Boden zwischen den Kuhständen, an. flō-r-r, st. M. (a): nhd. Boden zwischen den Kuhständen, Kuhstall

Boden -- Boot mit flachem Boden, an. flat-bytn-a, sw. F. (n): nhd. Prahm, Boot mit flachem Boden

Boden -- dass es auf dem Boden nachschleppt, an. Drag-vand-il-l, st. M. (a): nhd. »Ziehschläger« (Name eines Schwertes), das so lang ist, dass es auf dem Boden nachschleppt

Boden -- dessen Zweige auf dem Boden liegen, an. hrap-i (1), sw. M. (n): nhd. niedriger Baum, dessen Zweige auf dem Boden liegen

Boden -- festgefrorener Boden, an. hǫrk-l, st. N. (a): nhd. festgefrorener Boden

Boden -- gefrorener Boden, an. klak-i, sw. M. (n): nhd. gefrorener Boden; þel-i, sw. M. (n): nhd. gefrorener Boden

Böden -- Holz zu Böden, mnd. bōdemeholt*, bōdemholt, boddemholt, N.: nhd. Holz zu Böden

-- leichter Boden zu Kornbau: mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

-- politischer Boden: mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Boden -- in den Boden getriebener Stein, an. þvit-i, sw. M. (n): nhd. in den Boden getriebener Stein

Boden -- rauher Boden, an. hrjōst-r, st. N. (a): nhd. unfruchtbare Stelle, rauher Boden

Boden -- steiniger Boden, an. hraun, st. N. (a): nhd. steiniger Boden, Lava; hǫ-mul-grȳt-i, N.: nhd. steiniger Boden, kleine Steine unter der Oberfläche; skermsl, N.: nhd. steiniger Boden

Boden -- unfruchtbarer Boden, got. *gal-d?, st. Sb.: nhd. unfruchtbarer Boden

Böden -- vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz, mnd. b˙ dekæreholt*, b˙ dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz; b˙ dekholt, böddecholt, böddicholt, bödicholt, bödikholt, N.: nhd. vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

-- zu Boden fallen: mnd. bedrüsemen*, bedrūsemen, bedrusemen, sw. V.: nhd. ersticken, zu Boden fallen; dālevallen, dālvallen, st. V.: nhd. einstürzen, zu Boden fallen

-- zu Boden schlagen: mnd. dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen

Boden -- Wasser am Boden des Fahrzeuges, an. aust-r (1), st. M. (a): nhd. »Auszuschöpfendes«, Wasser am Boden des Fahrzeuges

Boden -- zu Boden kommen, an. bytn-a (2), sw. V.: nhd. zu Boden kommen

Boden übertragen (V.), an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

Boden, idg. *bhudhmen, *budhmn̥, Sb.: nhd. Boden; *pedom, Sb.: nhd. Boden, Platz (M.) (1), Schritt; *tel- (2), *telə-, *telu-, Adj., Sb.: nhd. flach, Boden, Brett

Boden, germ. *astrik-, M.: nhd. Estrich, Boden; *azena?, *azina?, Sb.: nhd. Diele, Platte, Boden, Fußboden, Ern?; *budma-, *budmaz, *butma-, *butmaz, *buþma-, *buþmaz, st. M. (a): nhd. Boden; *flōra-, *flōraz, st. M. (a): nhd. Fußboden, Boden; *fuldō?, st. F. (ō): nhd. Erde, Boden, Feld; *grundu-, *grunduz, *grunþu-, *grunþuz, st. M. (u): nhd. Grund, Boden; *þela-, *þelam, st. N. (a): nhd. Boden, Diele; *þeljō-, *þeljōn, *þiljō-, *þiljōn, sw. F. (n): nhd. Brett, Boden, Gestell; *was-, Sb.: nhd. Feuchtigkeit, Boden, Wasen (M.)?

-- bearbeiteter Boden: germ. *flatja-, *flatjam, st. N. (a): nhd. Hausflur, Fleet, bearbeiteter Boden

-- harter Boden: germ. *gald, *galdr, germ.?, N.?, M.: nhd. harter Boden; *gazda- (1), *gazdaz, germ.?, st. M. (a): nhd. harter Boden

-- mit Boden versehenes Gerät: germ. ? *biuda-, *biudaz, st. M. (a): nhd. mit Boden versehenes Gerät?

Boden, an. bjǫð, N. Pl.: nhd. Land, Boden; bot-n, st. M. (a): nhd. Boden, Grund; frō-n, st. N. (a): nhd. Land, Boden, Erde; grund, st. F. (ō): nhd. Feld, Erde, Boden; gru-n-n-r (1), st. M. (u): nhd. Grund, Boden; hauð-r, st. N. (a): nhd. Erde, Boden; rā (5), st. N. (a): nhd. Land, Boden; þel (1), st. N. (a): nhd. Grund, Boden; þrum-a (2), sw. F. (n): nhd. Land, Boden

Boden, ae. botm, bodan, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Abgrund; eor-þ-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Welt, Boden; flė-t-t, flė-t, st. N. (ja): nhd. Flur (M.), Boden, Halle, Wohnung; flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Flur (M.), Fußboden, Pflaster, Grund, Boden; fol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Boden, Land, Gegend, Welt; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; mol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Staub, Sand, Boden, Land, Welt; turf, F. (kons.): nhd. Rasen (M.), Torf, Boden

-- dicht am Boden: ae. eor-þ-sli-h-t-es, Adv.: nhd. dicht am Boden

-- zu Boden werfen: ae. on-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. zu Boden werfen, niederwerfen

Boden, afries. bodem* 1, boden, st. M. (a): nhd. Boden; ger-s 4, gar-s, gre-s, jer-s, st. N. (a): nhd. Gras, Boden, Gräsung, Weide (F.) (2); gru-n-d 10, st. M. (a): nhd. Grund, Boden

-- eigener Grund und Boden: afries. êg-en (1) 14, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden

-- Grund und Boden: afries. erv-e 50 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbgut, Grundeigentum, Grund und Boden

Boden, anfrk. er-in* 1, st. N. (a): nhd. »Ern«, Boden

Boden, as. both-om* 1, st. M. (a): nhd. Grund, Boden; gri-o-t 8, st. N. (a), st. M.? (a?, i?): nhd. Grieß, Sand, Ufer, Boden; wur-th* 4, st. F. (i): nhd. Boden, Wurte, Hausstelle

Boden, ahd. asterīh* 2, st. M. (a): nhd. »Estrich«, Boden, Fußboden; bodam* 34, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Fundament, Deck, Kiel; dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst; erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; erin 7, st. N. (a): nhd. »Ern«, Tenne, Boden, Estrich, Altar?; ero 1, st. M. (?): nhd. Erde, Boden; estrīh 22, st. M. (a): nhd. Estrich, planierter Fußboden, Boden; grunt 25, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Wurzel, Vertiefung, Abgrund; herd* 13?, st. M. (a): nhd. Herd, Ofen, Boden, Staub; molta (1) 13, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Staub, Erde, Geröll, Boden

-- am Boden liegen: ahd. nidarliggen* 3, st. V. (5): nhd. »niederliegen«, am Boden liegen, unten liegen

-- den Blick zu Boden senken: ahd. nidarsnipfen* 1, nidarsniphen*, sw. V. (1a): nhd. »niederschauen«, den Blick zu Boden senken

-- den Boden bearbeiten: ahd. giartōn* 2, sw. V. (2): nhd. bebauen, wohnen, den Boden bearbeiten

-- Grund und Boden: ahd. giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden

-- harter Boden: ahd. *gald, lang., Sb.: nhd. harter Boden

-- salziger Boden: ahd. salzsutta* 4, sw. F. (n): nhd. Saline, Salzgrube, salzige Stelle, salziger Boden

-- sich zu Boden neigen: ahd. nidarhangēn* 6, sw. V. (3): nhd. »niederhängen«, herabhängen, sich zu Boden neigen

-- zu Boden: ahd. darasun* 9, Adv.: nhd. dahin, dorthin, zu Boden

-- zu Boden bringen: ahd. bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern

-- zu Boden schleudern: ahd. nidarstōzan* 1, red. V.: nhd. niederstoßen, zu Boden schleudern

-- zu Boden sehen: ahd. nidarsehan* 4, st. V. (5): nhd. niedersehen, niederblicken, zu Boden sehen, hinunterschauen

-- zu Boden strecken: ahd. bidempfen* 8, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erdrücken, zu Boden strecken

-- zu Boden werfen: ahd. bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern

Boden, mhd. acker, st. M., N.: nhd. Acker, Ackerland, Ackerfeld, Boden, Feld; bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland; ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land; esterīch, esterich, estrīch, estrich, st. M.: nhd. Estrich, Straßenpflaster, Boden, Fußboden

-- am Boden: mhd. darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden

-- Boden bebauen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Boden eines Musikinstruments: mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

-- den Boden bedeckende Lage: mhd. bodemlege 1, st. F.: nhd. Bodenlage (als Mengenbezeichnung für Heu), den Boden bedeckende Lage

-- Flug auf den Boden: mhd. ertvluc, ertfluc*, st. M.: nhd. »Erdflug«, Flug auf den Boden

-- Grund und Boden: mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

-- trockener Boden: mhd. dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

-- zu Boden: mhd. darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden

-- zu Boden bringen: mhd. abebringen*, abe bringen, V.: nhd. »abbringen«, zu Boden bringen, niederringen

-- zu Boden drücken: mhd. beteben, sw. V.: nhd. zu Boden drücken

-- zu Boden fallend: mhd. ertvellic 4, ertvellec, ertfellic*, Adj.: nhd. zur Erde fallend, zu Boden fallend

-- zu Boden strecken: mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen

Boden, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung

-- Boden des Kessels: mhd. kezzibodem, st. M.: nhd. »Kesselboden«, Boden des Kessels

-- Dachwerk mit eingehängtem Boden: mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp

-- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden: mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

-- fruchtbarer Boden: mhd. geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer

-- grün bewachsener Boden: mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

-- Grund und Boden: mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- kotiger Boden: mhd. hor, hore, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden; hore (2), hor, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden

-- steiniger Boden: mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

-- unwegsamer Boden: mhd. gedrenge (2), getrenge, st. N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Beengung, unwegsamer Boden

-- zu Boden fallen: mhd. hinvallen, hin vallen, hinfallen*, red. V.: nhd. »hinfallen«, umfallen, zu Boden fallen

-- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden: mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

Boden, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat; plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld

-- auf den Boden strecken: mhd. niderbreiten, nider breiten, sw. V.: nhd. »niederbreiten«, auf den Boden strecken, ausbreiten

-- Gesamteigentum an Grund und Boden: mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

-- lehmiger Boden: mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel

-- Recht auf Grund und Boden: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- zu Boden fallen: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

-- zu Boden schlagen: mhd. niderbringen, nider bringen, sw. V., st. V., an. V.: nhd. »niederbringen«, zu Boden schlagen, zu Fall bringen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

-- zu Boden werfen: mhd. nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); niderschrōten, nider schrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen, abladen; nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); niderverschrōten, niderferschrōten*, nider verschrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen; niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf; niderziehen, nider ziehen, st. V.: nhd. »niederziehen«, herunterziehen, niederdrücken, zu Boden werfen

Boden, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); tan (2), st. M.: nhd. Boden, Tenne

-- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist: mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

-- zu Boden werfen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

Boden, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; vestenunge, festenunge*, st.

F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

-- geebneter Boden: mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

-- Naturalertrag von Grund und Boden: mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

-- vor einem Acker liegendes Stück Boden: mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

Boden, mnd. ? sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

-- auf dem Boden schleppen: mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

-- Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird: mnd. slamb˙ ne, F.: nhd. Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird

-- Boden eines Scheffels: mnd. schēpelbōdeme*, schēpelbōdem, M.: nhd. »Scheffelboden«, Boden eines Scheffels

-- Buschwerk auf sumpfigem Boden: mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

-- dem Boden gleichmachen: mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

-- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird: mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

-- Tanne auf sandigem Boden: mnd. santdanne*, F.: nhd. »Sandtanne«, Tanne auf sandigem Boden

-- über den Boden gleiten lassen: mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

-- zu Boden strecken: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- zu Boden werfen: mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

-- zur Saat bestimmter Grund und Boden: mnd. seigrunt*, seygrunt, F., M.: nhd. »Saatgrund«, zur Saat bestimmter Grund und Boden

Boden, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; b˙ ne (1), b˙ n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

-- Abteilung auf dem Boden oder im Keller: mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

-- Boden eines Sackes: mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

-- Boden einsetzen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

-- Boden habend: mnd. b˙ nhaftich, b˙ naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- Boden über der Dörnse: mnd. dörnsenb˙ ne, Sb.: nhd. Boden über der Dörnse

-- Grund und Boden eines Eigentums: mnd. ēgengrunt, M.: nhd. »Eigengrund«, Grund und Boden eines Eigentums

-- Grund und Boden eines Grundstücks: mnd. ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden

-- Grund und Boden für eine Bude: mnd. bōdenstēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude; bōdestēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude

Boden, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald; ? kampeswōrt***, F.: nhd. Wiese?, Boden?

-- am Boden liegend: mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

-- aus schwerem Boden ausheben: mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben

-- Beschäftigter der schweren Boden aushebt: mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

-- Boden aufwerfen: mnd. hofwōrden***, sw. V.: nhd. Boden aufwerfen

-- Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

-- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden: mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

-- Fass mit untergesetztem Boden: mnd. kīmwerk, kimwerk, N.: nhd. Böttcherarbeit, Fass mit untergesetztem Boden, Küferzunft

-- fester Boden: mnd. hāre (3), hār, Sb.: nhd. fester Boden, trockene Stelle im Moor

-- fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs: mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

-- fruchtbarer Boden: mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

-- Grabschaufel für schweren Boden: mnd. kleiroffele*, kleyroffelen, M.: nhd. Grabschaufel für schweren Boden

-- Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt: mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

-- künstliche Vertiefung im Boden: mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt: mnd. kleiærelōn*, kleyerlōn, kleigerlōn, M.: nhd. Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt

-- mit den Füßen in den Boden einstampfen: mnd. inpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen in den Boden einstampfen, durch Trampeln mit den Hufen beschädigen

-- ohne Boden: mnd. gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

-- Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt: mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, joͤck, yoͤck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

-- Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt: mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr˙ ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

-- über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr: mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über

Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

-- wildbewachsener Boden: mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald

-- Winde um Hafer auf den Boden zu heben: mnd. hāverwinde, F.: nhd. Winde um Hafer auf den Boden zu heben

Boden, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

-- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet: mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

-- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt: mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

-- auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie: mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

-- Boden auf dem das Feuer brennt: mnd. ōvenhērt, M.: nhd. »Ofenherd«, Feuerungsstelle, Boden auf dem das Feuer brennt

-- Boden für die Malzdarre: mnd. meltehūs*, mültehūs, N.: nhd. »Mälzhaus«, Boden für die Malzdarre

-- durch moorigen Boden aufgeweicht: mnd. mōrtewēk, mōrteweik, Adj.: nhd. durch moorigen Boden aufgeweicht

-- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist: mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

-- jemanden zu Boden schlagen: mnd. nēdervellen*, neddervellen, mnd.?, V.: nhd. jemanden zu Boden schlagen

-- konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden: mnd. quiksülverādere*, quiksülverāder, F.: nhd. Quecksilberader, konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden

-- Schiff mit plattem Boden: mnd. pleite, pleyte, pleyt, ployte, pleye, F.: nhd. seegängiges Frachtschiff, Schiff mit plattem Boden

-- sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- Siedler auf nichteigenem Boden: mnd. lantbō, lantbo, M.: nhd. Landbebauer, Siedler auf nichteigenem Boden

-- Sturz zu Boden: mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zu Boden fallen: mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

-- zu Boden gleiten: mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

-- zu Boden schlagen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zu Boden sinken: mnd. nēdersīgen, neddersīgen, st. V.: nhd. niedersinken, zu Boden sinken; nēdersinken, neddersinken, st. V.: nhd. niedersinken, zu Boden sinken

-- zu Boden sinkend: mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

-- zu Boden strecken: mnd. nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

-- zu Boden stürzen: mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.)

-- zu Boden treten: mnd. nēdertrēden, neddertrēden, st. V.: nhd. niedertreten, herabtreten, zu Boden treten, mit den Füßen treten

-- zu Boden werfen: mnd. nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen

-- zur Allmende gehörender Grund und Boden: mnd. markengrunt, M.: nhd. zur Allmende gehörender Grund und Boden

Boden, mnd. vlette, N.: nhd. »Flett«, Fußboden, Estrich, Boden; wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

-- erhöhter oder eingehegter Boden: mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

-- feuchter Boden: mnd. vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

-- Grund und Boden: mnd. veltgrunt, M.: nhd. Grund und Boden

-- kirchlicher Boden: mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus

-- oberster Boden des Hauses: mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

-- zu Boden drücken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- zu Boden werfen: mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun

boden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boden, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther(Bodem)

Bodenabsatz, ae. scam-el-a, sw. M. (n): nhd. Bodenabsatz, Erdabsatz, Erdstufe

bodenalmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenanschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bodenart -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart; schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

Bodenart -- Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart, mnd. s· kīsern*, s· kīser, N.: nhd. Sucheisen, Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart

bodenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bodenbearbeitung -- Gerät zur Bodenbearbeitung, mnd. plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

Bodenbedeckung, ae. eor-þ-hėl-e, st. M. (i): nhd. Bodenbedeckung

bodenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodenbelag -- fester Bodenbelag, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Bodenbelag -- Stein zum Bodenbelag, mnd. āstrackesstēn, astrackesstēn, astrackesstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag; āstrakstēn, āstrakstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag

Bodenbesitz, an. lā-ð, st. N. (a): nhd. Land, Bodenbesitz

bodenbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodenbetter -- Bodenbetter der Bettstatt, mnd. beddebret, N.: nhd. »Bettbrett«, Bett, Bodenbetter der Bettstatt

bodenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenböse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bodenbreite, mnd. b· nbrēde, bönbreide, F.: nhd. Bodenbreite; brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

bodenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodenbrett, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

bodenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenbruchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodeneinsenkung, ae. *sæc-c-ing?, st. F. (ō): nhd. Bodeneinsenkung

bodeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodenerhebung -- kleinere Bodenerhebung, mnd. h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel

Bodenerhebung, an. kū-l-a, sw. F. (n): nhd. Bodenerhebung, Beule

Bodenerhebung, mhd. knobel 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Felsvorsprung, Erdbuckel, Bodenerhebung, Knöchel

Bodenertrag -- als Bodenertrag bringen, mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

Bodenertrag, mhd. ertwuocher, st. M., st. N.: nhd. »Erdwucher«, Feldfrucht, Bodenertrag, Getreide

Bodenertrag, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

bodenertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenerzeugnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodenfenster, mnd. lüchtvinster, lüchtfenster, N.: nhd. leuchtendes Fenster, Buntglasfenster, Bodenfenster

bodenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bodenfläche -- leere kahle Bodenfläche, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

Bodenfläche -- nutzbare Bodenfläche, mnd. landærīe*, landerīe, F., N.: nhd. Länderei, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche

Bodenfläche, mhd. vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

Bodenfläche, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

bodenfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodenfrost, ahd. gruntfrost* 1, st. M. (a): nhd. Bodenfrost; gruntfrosto* 1, sw. M. (n): nhd. Bodenfrost

bodenfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodengängigen -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

bodengängigen -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

bodengängigen -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

bodengängigen -- Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhāke, M.: nhd. »Pflughaken«, Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

bodengefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodengeld , nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodengenug, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bodengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodengeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodengült, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodengut, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenhämel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bodenholz, mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

bodenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodenkammer, an. ram-r (1), st. M. (a): nhd. Bodenkammer

Bodenkammer, mnd. hangelb· ne, hangelbone, M.: nhd. Bodenkammer, Hängeboden, hölzerner Verschlag der nicht auf dem Hauptgebälk ruht sondern zwischen den Geschossen hängt (oft Schlafkammer der Knechte)

bodenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenkarpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenkerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenkohlrabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bodenlage (als Mengenbezeichnung für Heu), mhd. bodemlege 1, st. F.: nhd. Bodenlage (als Mengenbezeichnung für Heu), den Boden bedeckende Lage

bodenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenlos, ae. gru-n-d-léa-s, Adj.: nhd. »grundlos«, bodenlos, grenzenlos

bodenlos, afries. ? niuent? 1 und häufiger?, Adj.: nhd. bodenlos?

bodenlos, mhd. bodemlōs, bodenlōs, Adj.: nhd. bodenlos, undicht

bodenlos, mnd. bōdemelōs*, bōdemlōs, boddemlōs, Adj.: nhd. bodenlos

bodenlos, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

bodenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bodenlose -- bodenlose Tiefe, ahd. gruntlōsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Grundlosigkeit«, Abgrund, bodenlose Tiefe

Bodenluke -- Bodenluke in der Dachfläche, mnd. kafvenster, kafvinster, N.: nhd. Bodenluke in der Dachfläche, Gaupe

Bodenluke, mnd. balkenslop, N.: nhd. »Balkenschlupf«, Bodenluke, Loch zwischen den Balken

bodenluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenmiethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenmundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodennüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bodenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodenpflege, ahd. artunga* 2, st. F. (ō): nhd. Ackerbau, Landbau, Bodenpflege

Bodenplatte -- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

bodenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodenraum -- am Bodenraum entlang laufender Stützbalken, mnd. lichtbalke, lechtbalke, leichtbalke, M.: nhd. am Bodenraum entlang laufender Stützbalken

bodenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodenrechts -- Strafzahlung für Verletzung des Bodenrechts, mnd. lantbr· ke, F.: nhd. Strafzahlung für Verletzung des Bodenrechts

bodenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodenrente, mnd. gruntrente, F.: nhd. Grundrente, Bodenrente

bodenrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodens -- Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle, mnd. hofwōrdinge, F.: nhd. Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle

Bodens -- Bauwerk zum Ebnen des Bodens, mnd. ? slichterōde*, Sb.: nhd. Bauwerk zum Ebnen des Bodens?, Rodung zur Ebnung des Bodens?

Bodens -- Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Bodens -- Ertrag des Bodens, ahd. wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

Bodens -- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Bodens -- Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, mnd. kr· singe, krosinge, N.: nhd. Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, Spundloch

Bodens -- Rodung zur Ebnung des Bodens, mnd. ? slichterōde*, Sb.: nhd. Bauwerk zum Ebnen des Bodens?, Rodung zur Ebnung des Bodens?

Bodens -- Schwere des Bodens, mnd. vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens

Bodens -- Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

Bodens -- Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht, mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

Bodens -- Umbrechen des Bodens, ahd. brāhhunga* 4, brāchunga, st. F. (ō): nhd. Brechung, Eggung, Umbrechen des Bodens, Pflügen des Brachfeldes

Bodens -- Umbrechung des Bodens, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

Bodens -- Unfruchtbarkeit des Bodens, ae. un-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. nhd. Unfruchtbarkeit des Bodens, Missernte

bodensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodensägen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bodensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodensatz -- Bodensatz von Flüssigkeiten, mnd. plēden (2), pleden, Sb.: nhd. Bodensatz von Flüssigkeiten, Hefe?

Bodensatz -- dicker trüber Bodensatz, mnd. gruntsuppe, F.: nhd. Grundsuppe, dicker trüber Bodensatz, Grundschlamm

Bodensatz -- durch Bodensatz getrübt, mnd. klīentich, Adj.: nhd. durch Bodensatz getrübt

Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Bodensatz der sich beim Schleifen (N.) eiserner Werkzeuge bildet, mnd. slip (1), Sb.: nhd. Eisenschlacke, Bodensatz der sich beim Schleifen (N.) eiserner Werkzeuge bildet, Hammerschlag

Bodensatz, germ. *drahsta-, *drahstam, *drasta-, *drastam, st. N. (a): nhd. Bodensatz, Trester; *drajō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Trester; *drastō-, *drastōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Trester; *drōhsnō, *drōsnō, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz; *gerwa, Sb.: nhd. Bodensatz; *gruma?, Sb.: nhd. Zerriebenes, Bodensatz

Bodensatz, an. dra-f (2), st. N. (a): nhd. Bodensatz, Hefe; dre-g-g, st. F. (jō): nhd. Hefe, Bodensatz; gjọr, st. N. (a): nhd. Bodensatz, Nahrung, Futter (N.) (1); grōm, st. N. (a): nhd. Schlamm, Bodensatz; g r (1), st. N. (ja): nhd. Bodensatz

Bodensatz, ae. dær-st, dær-st-e, dear-st-e, dræ-st, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz, Trester, Sauerteig, Abfall; drōs, M., st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-a, sw. M. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-e, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz

Bodensatz, ahd. hefa* 1 und häufiger?, heva*, sw. F. (n): nhd. Hefe, Bodensatz; hefo* (1) 3?, heffo*, hevo*, sw. M. (n): nhd. Hefe, Bodensatz; hepfa* 7, hepha*, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Hefe; truos* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Bodensatz, Drusen, Trester; truosah* 2, Sb.?: nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe; truosana 26, st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe, Unrat; *truosin?, st. F. (jō?): nhd. Bodensatz, Drusen

-- Bodensatz beim Ölpressen: ahd. nuzzikuohho* 1, nuzzikuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Pressrückstände von Oliven?, Bodensatz beim Ölpressen

-- Bodensatz im Olivenöl: ahd. oleitruosana* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bodensatz im Olivenöl

-- Bodensatz vom Olivenöl: ahd. olihefo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Ölhefe, Bodensatz vom Olivenöl; olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen; olitruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl; olitruosin* 3, st. F. (jō?): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl

Bodensatz, mhd. drusene, drusine, st. F.: nhd. Drusen, Bodensatz

Bodensatz, mhd. gerwe (3), gerbe, sw. F., st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf, Bodensatz, Ausscheidung, Kot; gruntsopfe, sw. F.: nhd. Grundsuppe, Bodensatz, Hefe

Bodensatz, mhd. reināte, st. F.: nhd. Reinigung, Bodensatz, Reinheit, Jungfräulichkeit

-- Bodensatz vom Olivenöl: mhd. ölhebe 1, ölhepfe, sw. F.: nhd. »Ölhefe«, Bodensatz vom Olivenöl

Bodensatz, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber; drosem, mnd.?, N.: nhd. Rest beim Auspressen der Früchte, Bodensatz

Bodensatz, mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

bodensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodenschätze, mnd. minere, F.: nhd. erzhaltiges Gestein, Bodenschätze

bodenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenschneise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bodensee, germ. Brigantinus lacus, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Bodensee

-- Rheineck am Bodensee: germ. ? Confluentes, lat.-germ.?, ON: nhd. Koblenz, Rheineck am Bodensee?

Bodensee, ahd. Bodamsēo* 1, M.=ON.: nhd. Bodensee

Bodensee, mhd. bodemsē, Bodensē, st. M.: nhd. Bodensee

bodensee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodensees -- Teil des Bodensees, germ. Venetus (lacus), lat.-germ.?, ON: nhd. Teil des Bodensees

Bodensenke, mnd. sīdinge, sidinge, siddinge, F.: nhd. Bodensenke, Niederung, zahlenmäßige Minderung, Herabsetzung

Bodensenkung -- Bodensenkung mit Bruchland, mnd. vīgrunt, F.: nhd. Bodensenkung mit Bruchland, Sumpfwiesenland

Bodensenkung -- flache Bodensenkung, idg. *dhenr̥-, Sb.: nhd. flache Bodensenkung

bodenspieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bodenständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bodenstein -- Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt, mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

bodenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodenstelle -- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

bodenstreichs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bodenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bodenstück, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

bodenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bodenstücke -- Bodenstücke eines Fasses verbinden, mnd. bed· veken, bedoveken, sw. V.: nhd. döbeln, Bodenstücke eines Fasses verbinden, mit Fassdauben versehen (V.)

bodenstuelpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenstuelper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenstulpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodentalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bodenteppich, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

bodenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bodenuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bodenurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bodenverkleidung -- hölzerne Bodenverkleidung des Schiffes, mnd. laninge, F.: nhd. hölzerne Bodenverkleidung des Schiffes

Bodenvermietung -- Einnahme aus Bodenvermietung, mnd. b· nenh· re, F.: nhd. Einnahme aus Bodenvermietung

Bodenvertiefung -- eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Bodenvertiefung -- wasserhaltige Bodenvertiefung, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube,

ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung
Bodenvertiefung, mnd. dēn, N.: nhd. Bodenvertiefung, kleines Tal
bodenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
bodenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodenwind (), mhd. ? niderwint, st. M.: nhd. »Niederwind«, Bodenwind (?), Wind
bodenwraker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bodenzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodenzähler, mnd. bōdemetellære*, bōdemteller, M.: nhd. »Bodenzähler«, Wraker des Böttcheramts
Bodenzettel, mnd. bōdemesēdel*, bōdemsedul, boddemsedul, M.: nhd. »Bodenzettel«, Bodmereibrief
bodenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodenzins (von den Buden in Schonen), mnd. ērdtins*, ērttins, M.: nhd. Bodenzins (von den Buden in Schonen)
Bodenzins, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes
Bodenzins, mnd. bōdentins (1), M.: nhd. »Bodenzins«, Grundstücksabgabe
Bodenzins, mnd. ērdgelt*, ērtgelt, N.: nhd. Bodenzins, Grundzins, Grabgebühr
-- dauernder Bodenzins: mnd. erveswōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, dauernder Bodenzins
-- unablöslicher Bodenzins: mnd. ervewōrttins*, erfwōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, unablöslicher Bodenzins
Bodenzins, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe
bodenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bodenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsbereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodenzinstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodenzoll, mnd. bōdemetolne*, bōdemtolne, bōdemtolle, bōdemtol, bodemtol, boddemtolne, M.: nhd. »Bodenzoll«, Zoll (M.) (2) vom Fassgut, Zoll (M.) (2) von allem was in Gefäßen eingeführt wird
bodenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bodenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodig, nhd.: nhd. ; L.: DW
boding, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bodmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bodmer, mnd. bōdemære*, bōdemēr, boddemēr, M.: nhd. »Bodmer«, Geldgeber, Geld auf Bodmerei Gebender
bodmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bodmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodmerei, mnd. bōdemærīe*, bōdemerīe, boddemerīe, bōmerie, F.: nhd. Bodmerei, Geld, Zins, Darlehen
-- auf Bodmerei ausgeliehenes Geld: mnd. bōdemegelt*, bōdemgelt, boddemegelt, boddemgelt, N.: nhd. Bodmereigeld, auf Bodmerei ausgeliehenes Geld
-- Geld auf Bodmerei aufnehmen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen
-- Geld auf Bodmerei Gebender: mnd. bōdemære*, bōdemēr, boddemēr, M.: nhd. »Bodmer«, Geldgeber, Geld auf Bodmerei Gebender
bodmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bodmereibrief, mnd. bōdemesēdel*, bōdemsedul, boddemsedul, M.: nhd. »Bodenzettel«, Bodmereibrief
bodmereibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereiforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereiforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereigeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodmereigeld, mnd. bōdemegelt*, bōdemgelt, boddemegelt, boddemgelt, N.: nhd. Bodmereigeld, auf Bodmerei ausgeliehenes Geld
bodmereigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereiglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereinehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bodmereischuld, mnd. bōdemærīeschult*, bōdemerīeschult, boddemerīeschult, F.: nhd. Bodmereischuld
bodmereischuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereischuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereisumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmereiwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bodmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeckler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boedei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boehmisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boehmische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boemerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boenhase, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boenhasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boenhasenaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boenhasenjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boenhaserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boenhasin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerdebediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerdleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerdner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerdvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boersegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boerseliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boersemaekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boersemaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boersenpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boersetraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertfaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertreihenschiffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boertschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeserte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeseste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesewichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesewichtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesewichtsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesewichtstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesfundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesglaeubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeslistig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boeslistiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boespfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boespfenniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boesschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boetement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
boettcheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bofel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bofist, mhd. boumvist 1, st. M.: nhd. Bovist, Bofist
bofist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bog, nhd.: nhd. ; L.: DW
boge, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
bogechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bögel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
bögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bögelein, mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang
bögeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bogen -- beflügelter Bogen, mhd. vederboge, federboge*, sw. M.: nhd. »Federbogen«, gefiederter Bogen, beflügelter Bogen
Bogen -- Bogen abschneidende Linie, mhd. senewe, senwe, senne, sene, sw. F., st. F.: nhd. Sehne, Bogensehne, Bogen abschneidende Linie, Nerv
Bogen -- Bogen aus Eibenholz, mhd. īwe, ībe, st. F.: nhd. Eibe, Bogen aus Eibenholz
Bogen -- Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, mhd. hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze
Bogen -- Bogen der Wollschläger, mhd. wolleboge, sw. M.: nhd. »Wollebogen«, Wollbogen, Bogen der Wollschläger, Werkzeug zum Auflockern der Wolle
Bogen -- den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen
Bögen -- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament, mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament
Bogen -- einen Bogen um jemanden machen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von
Bogen -- gefiederter Bogen, mhd. vederboge, federboge*, sw. M.: nhd. »Federbogen«, gefiederter Bogen, beflügelter Bogen
Bogen -- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung
Bogen -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden
Bogen -- in Bausch und Bogen kaufen, mnd. ? rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?
Bogen -- kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann, mnd. hantbōge, M.: nhd. Handbogen, kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann
Bogen -- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern, mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern
Bögen -- Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament, mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament
Bogen -- Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern, mhd. sextern, st. M.: nhd. Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern
Bogen -- Lage von vier Bogen oder acht Blättern, mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern
Bögen -- Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament, mnd. quārtēre, F.: nhd. Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament
Bogen -- Tasche für Bogen und Pfeile, mnd. holfte (1), F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; holfter (1), hulfte, hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfte, F.: nhd. Behälter für eine Waffe,

Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile

Bogen -- zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen, mhd. swiboge, sw. M.: nhd. Schwibbogen, zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen

Bogen (Flurbezeichnung), mnd. b· ge (3), M.: nhd. Bogen (Flurbezeichnung)

Bogen, idg. *lonkos, M.: nhd. Bogen

Bogen, germ. *baugisla-, *baugislam, germ.?, st. N. (a): nhd. Bogen; *bugi-, *bugiz, st. M. (i): nhd. Bogen; *bugō-, *bugōn, *buga-, *bugan, sw. M. (n): nhd. Bogen, Wölbung

Bogen, got. *bog-a 1, boga, krimsw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 22): nhd. Bogen

Bogen, an. al-m-r, st. M. (a): nhd. Ulme, Bogen; bog-i, sw. M. (n): nhd. Bogen, Blutstrahl; dal-r (1), st. M. (a): nhd. Tal, Bogen, Biegung; sōm-r, st. M. (a): nhd. Bogen; sveig-r (1), st. M. (a): nhd. biegsamer Zweig, Bogen, Frauenkopftuch, Geflecht; tvī-við-r, st. M. (a): nhd. Bogen, Doppelholz; þrym-r (2), st. M. (a): nhd. Bogen; ȳr, st. M. (a): nhd. Eibe, Bogen

Bogen, ae. bíeg-els, st. M. (a): nhd. Gewölbe, Bogen, Neigung; bīg-els, st. M. (a): nhd. Bogen, Gewölbe; bog-a, sw. M. (n): nhd. Bogen

-- Bogen Papier: ae. léa-f (1), *léa-f-e (2), *líe-f-e, st. N. (a): nhd. Blatt, Laub, Schössling, Bogen Papier

-- den Bogen spannen: ae. bėnd-an, sw. V. (1): nhd. spannen, den Bogen spannen, binden, fesseln

Bogen, afries. bog-a 15, sw. M. (n): nhd. Bogen, Ohrring

Bogen, anfrk. bog-o* 3, sw. M. (n): nhd. Bogen

Bogen, ahd. biogo* 18, sw. M. (n): nhd. Bogen, Biegung, Wölbung, Krümmung, Einbuchtung, Bucht; bogo 34, sw. M. (n): nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis; rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung; swibogo 53, sw. M. (n): nhd. Schwibbogen, Triumphbogen, Bogen, Wölbung

Bogen, mhd. arke (2), Sb.: nhd. Schwibbogen einer Steinbrücke, Bogen; boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg; bogen (2), st. N.: nhd. Bogenbildung, Bogen; bogenkrümbe*, bogenkrumbe, st. F.: nhd. Bogen, Arkadenbogen,

-- Bogen an einer Krone: mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

-- Bogen bilden: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

-- im Bogen sich bewegen: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

-- in Bogen fließen: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

-- kleiner Bogen: mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang

-- zu Bogen machen: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

Bogen, mnd. arkel, M.: nhd. Bogen, Ring, Papier; bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

-- Bogen Papier: mnd. ark, mnd.?, Sb.: nhd. Bogen Papier; arks, arx, N.: nhd. Bogen Papier; bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

-- Eisenbeschläge an Bogen: mnd. bōgensmīde, N.: nhd. gebogene Hänge?, Eisenbeschläge an Bogen

-- gemauerter Bogen: mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

-- Gestell über dem Bogen: mnd. bōgenstelle, F.: nhd. Bogengerüst, Gestell aus Holz, Gestell über dem Bogen

-- Holz für Bogen: mnd. bōgenholt, N.: nhd. »Bogenholz«, Holz für Bogen

-- Säge in einem Bogen: mnd. bōgensāge, F.: nhd. Bogensäge, Säge in einem Bogen, Kreissäge

-- Stabholz zu Bogen: mnd. bōgenstaf, M.: nhd. »Bogenstab«, Bogenholz, Stabholz zu Bogen

Bogen, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

-- im Bogen: mnd. ? sprenc (2), Adv.: nhd. im Bogen?

bogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bogenanordnung, mnd. bōgenstellinge, F.: nhd. Bogenstellung, Bogenanordnung, Bogengang

bogenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenbehälter, ahd. bogenhuot 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bogenbehälter, Köcher, Bogenfutteral

bogenberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenbildung, mhd. bogen (2), st. N.: nhd. Bogenbildung, Bogen

bogenblut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bogenbohrer, ahd. drāīsarn* 2, st. N. (a): nhd. »Dreheisen«, Drechselbank, Bogenbohrer, Stichel

bogenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenfenster, mnd. bōgenvenster*, bōgenvinster, N.: nhd. Bogenfenster

bogenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenförmig -- bogenförmig gehen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

bogenförmig -- bogenförmig gestalten, mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

bogenförmig, mhd. geböugic*, geböugec, gebougic, Adj.: nhd. gebogen, bogenförmig, biegsam, gewandt

bogenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenförmige -- bogenförmige Krümmung, mnd. krenge*, F.: nhd. bogenförmige Krümmung

bogenförmiges -- bogenförmiges Gewölbe, mnd. swibbōge, swebbōge, swēbōge, swībōge, swicbōge, schwikbōge, swikbōge, swikbāge, swibbāge, schwibbōge, swichbōge, M.: nhd. Schwibbogen, bogenförmiges Gewölbe, Mauerbogen, Strebbogen, Wandnische

bogenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenfutter, ahd. bogafuotar* 6, st. N. (a): nhd. Bogenfutter, Bogenfutteral, Köcher

Bogenfutter, mhd. bogevuoter, bogefuoter*, bocvuoter, st. N.: nhd. Bogenfutter, Köcher

bogenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bogenfutteral, ahd. bogafuotar* 6, st. N. (a): nhd. Bogenfutter, Bogenfutteral, Köcher; bogaskeid* 1, bogasceid*, st. M. (i?): nhd. Köcher, Bogenfutteral; bogenhuot 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bogenbehälter, Köcher, Bogenfutteral

Bogengang, mnd. bōgenstellinge, F.: nhd. Bogenstellung, Bogenanordnung, Bogengang

bogengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogengerüst, mnd. bōgenstelle, F.: nhd. Bogengerüst, Gestell aus Holz, Gestell über dem Bogen

bogengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogengeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogengeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bogengewölbe, ae. tot (1), Sb.: nhd. Bogengewölbe

bogengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bogenholz, mnd. bōgenholt, N.: nhd. »Bogenholz«, Holz für Bogen

Bogenholz, mnd. bōgenstaf, M.: nhd. »Bogenstab«, Bogenholz, Stabholz zu Bogen

bogenjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenklengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogenköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenlied, ahd. gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang, Gesang beim Reigen

bogenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bogenmacher, mhd. bogenære, st. M.: nhd. »Bogner«, Bogenschütze, Bogenmacher, Armbrustmacher

Bogenmacher, mnd. bōgenære*, bōgenēr, M.: nhd. »Bogner«, Bogenmacher, Bogenschütze; bōgenmākære*, bōgenmāker, M.: nhd. Bogenmacher

bogenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenmitte, an. þin-ur-r, st. M. (a): nhd. Tau (N.) das das Netz einfasst um es zu spannen, Bogenmitte, hartes Holz, Schwert

Bogenpfeil, mhd. bogestrāl, st. M.: nhd. Bogenpfeil

Bogenpfeil, mnd. bōgenpīl, M.: nhd. »Bogenpfeil«, Pfeil

Bogenrecht, mhd. bogenreht, st. N.: nhd. »Bogenrecht«, Wollschlagrecht, Berechtigung zum Wollschlagen

bogenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenrippig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenrücke, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

bogenrücke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenrückecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenrückig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogens -- Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgære***, M.: nhd. Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

Bogens -- Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgærische*, swibbōgersche, F.: nhd. Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

Bogens -- im Spannen des Bogens zuvorkommen, mhd. voregespannen, vorgespannen, vor gespannen, foregespannen*, st. V.: nhd. im Spannen des Bogens zuvorkommen

Bogens -- in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen, mnd. swibb· gen***, sw. V.: nhd. in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen

Bogensäge, mnd. bōgensāge, F.: nhd. Bogensäge, Säge in einem Bogen, Kreissäge

bogensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenschießen -- der das Bogenschießen versteht, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

bogenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bogenschloss, mnd. bōgenslot, N.: nhd. »Bogenschloss«, Vorlegeschloss

bogenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenschnur, mhd. bogensnuor, st. F.: nhd. Bogenschnur, Bogensehne

Bogenschnur, mhd. bogesnuor, st. F.: nhd. »Bogenschnur«, Bogensehne

Bogenschnur, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

bogenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bogenschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bogenschuss, bogenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bogenschuss, mhd. bogenschuz, st. M.: nhd. Bogenschuss, Bogenschussweite

Bogenschuss, mnd. bōgensch· te, M.: nhd. Bogenschuss

bogenschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bogenschussweite, mhd. bogenschuz, st. M.: nhd. Bogenschuss, Bogenschussweite; bogestal, pogestal, st. N.: nhd. Bogenschussweite

Bogenschütze, ae. scéo-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Krieger; strǣ-l-bor-a, sw. M. (n): nhd. Bogenschütze

Bogenschütze, afries. bog-ere 3, st. M. (ja): nhd. Bogenschütze

Bogenschütze, ahd. bogatrago* 1, sw. M. (n): nhd. »Bogenträger«, Bogenschütze; selbskuzzo* 1, selbscuzzo*, sw. M. (n): nhd. Bogenschütze; skuzzo* 7, scuzzo, sw. M. (n): nhd. Schütze, Bogenschütze

Bogenschütze, mhd. bogære, st. M.: nhd. »Boger«, Bogenschütze; bogenære, st. M.: nhd. »Bogner«, Bogenschütze, Bogenmacher, Armbrustmacher; bogestrange, sw. M.: nhd. Bogenschütze; bogeziehære, st. M.: nhd. »Bogenzieher«, Bogenspanner, Bogenschütze

Bogenschütze, mhd. ertschier, st. M.: nhd. »Bogenschütze«

Bogenschütze, mhd. hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze

Bogenschütze, mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler; turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

Bogenschütze, mnd. bōgenære*, bōgenēr, M.: nhd. »Bogner«, Bogenmacher, Bogenschütze

Bogenschütze, mnd. schöttære*, schötter, schotter, M.: nhd. Schütze, Bogenschütze; schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

bogenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bogensehne, an. stre-ng-r, st. M. (a): nhd. Strang, Seil, Bogensehne

Bogensehne, ahd. senawa* 36, sena, sw. F. (n): nhd. Sehne, Darmsaite als Fessel, Bogensehne, Riemen (M.) (1)

Bogensehne, mhd. bogensnuor, st. F.: nhd. Bogenschnur, Bogensehne; bogenstrange, sw. F.: nhd. Bogenstrang, Bogensehne; bogesnuor, st. F.: nhd. »Bogenschnur«, Bogensehne

Bogensehne, mhd. senewe, senwe, senne, sene, sw. F., st. F.: nhd. Sehne, Bogensehne, Bogen abschneidende Linie, Nerv; spansenewe, spansenwe, spansenne, sw. F.: nhd. »Spannsehne«, Bogensehne, Sehne, Winde zum Spannen der Armbrust

Bogensehne, mnd. pēse (2), peise, F.: nhd. Sehne, Bogensehne; pēsel (1), M.: nhd. Sehne (Bedeutung örtlich beschränkt), Bogensehne, Peitsche?, Penis (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bogensehne, mnd. sēnuwe, senue, sēne, seyne, seene, zene, senne, zenne, F.: nhd. Sehne, Nerv, Bogensehne

bogensehne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bogensehnen -- Garn für Bogensehnen, mnd. ? sēnuwegārn*, sēnegārn, N.: nhd. »Sehnegarn«?, Lübecker Ausfuhrartikel (verschiedentlich so geführt in den Lübecker Pfundzollbüchern von 1492-1496), Garn für Bogensehnen?

Bogensehnen -- Garn zur Herstellung von Bogensehnen, mnd. ? pēsegārn, pessegārn, peßegārn, pezegārn, p· segārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?; ? pēselgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?

bogenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogensessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenspanner, mhd. bogeziehære, st. M.: nhd. »Bogenzieher«, Bogenspanner, Bogenschütze

bogenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenspannerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenspannung, mhd. zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

bogensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenstab, mnd. bōgenstaf, M.: nhd. »Bogenstab«, Bogenholz, Stabholz zu Bogen

bogenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenstein, mnd. bōgenstēn, bōgenstein, M.: nhd. »Bogenstein«, Gewölbestein, Schlussstein

Bogenstellung, mnd. bōgenstellinge, F.: nhd. Bogenstellung, Bogenanordnung, Bogengang

bogenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenstrang, mhd. bogenstrange, sw. F.: nhd. Bogenstrang, Bogensehne

bogenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bogenstrich, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

bogenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenstrichraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenstück -- steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen

bogenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenträger, ahd. bogatrago* 1, sw. M. (n): nhd. »Bogenträger«, Bogenschütze

bogentripper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenumweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bogenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bogenzieher, mhd. bogeziehære, st. M.: nhd. »Bogenzieher«, Bogenspanner, Bogenschütze

Boger, mhd. bogære, st. M.: nhd. »Boger«, Bogenschütze

bögge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boggelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böggenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

boggestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

böghälslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bogicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bögig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bögke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bogner, mhd. bogenære, st. M.: nhd. »Bogner«, Bogenschütze, Bogenmacher, Armbrustmacher

Bogner, mnd. bōgenære*, bōgenēr, M.: nhd. »Bogner«, Bogenmacher, Bogenschütze

bogner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bogrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogrücket, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bogspriet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bogwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

böheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

böheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

böheimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bohle -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Bohle -- Bohle unter dem Kiel, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

Bohle, idg. *bheleĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bheləĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhelənĝ-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle; *bhl̥k-, Sb.: nhd. Vorsprung, Balken, Bohle

Bohle, germ. *bula-, *bulaz, st. M. (a): nhd. Rumpf, Bohle

Bohle, ahd. bruggiboum* 1, st. M. (a): nhd. Planke, Bohle; dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst; latta 26, lazza*, sw. F. (n): nhd. »Latte«, Balken, Brett, Bohle, Bauholz, Schindel; latto* 5, sw. M. (n): nhd. Latte, Balken, Bohle, Schindel

Bohle, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock; bole, sw. F.: nhd. Bohle, dickes Brett; bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Bohle, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen; planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Bohle, mhd. vlecke (3), flecke*, sw. F.: nhd. Brett, Balken, Bohle

Bohle, mnd. blanke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Bretterzaun; bōle (1), bolle, bāle, F.: nhd. Bohle, dickes Brett, Balken, Bohlenweg, Bretterweg; brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; dēle (3), F.: nhd. Bohle, Brett, Diele, dickes Brett, Planke

-- mit Bohle eine Straße pflastern: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf: mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

Bohle, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); planken (2), planke, M.: nhd. Planke, Brett, Bohle; plankenpāl, M.: nhd. dicker Holzpfahl, Bohle

-- Bohle für eine Wasserrinne: mnd. rennedēle, F.: nhd. »Rinnendiele«, Bohle für eine Wasserrinne; rennendēle, F.: nhd. »Rinnendiele«, Bohle für eine Wasserrinne

Bohle, mnd. snīdeholt, N.: nhd. gesägtes Stück Holz, Bohle, Planke

-- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke: mnd. schēpesplanke, F.: nhd.

»Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

-- Bohle zur Balkendecke: mnd. sl· telbalke, M.: nhd. »Schlüsselbalken«, Bohle zur Balkendecke

-- Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau: mnd. stellebret, N.: nhd. Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau

Bohle, mnd. v· rsettingedēle, v· resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele

-- beschädigte Bohle: mnd. wrakdēle*, wrakdele, mnd.?, F.: nhd. beschädigte Bohle

-- Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert: mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

-- geflößte Bohle: mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

bohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bohlen -- aus Bohlen gemacht, mhd. geblocht, geblochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aus Bohlen gemacht

Bohlen -- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet, mnd. ? sl· tels, sloettels, sl· tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

Bohlen -- mit Bohlen abdecken, ahd. gidillōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit Brettern belegen, mit Bohlen abdecken

Bohlen -- Verbindung starker Bohlen, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

bohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bohlenbrücke, an. fjal-a-brū, st. F. (ō): nhd. Bohlenbrücke; flek-i, sw. M. (n): nhd. geflochtenes Schirmdach, Bohlenbrücke

bohlendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohlengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bohlenholz, mnd. bōlholt, N.: nhd. Bohlenholz

Bohlenholz, mnd. sāgeblok, szageblok, M.: nhd. »Sägeblock«, dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, Bohlenholz; sāgeholt, N.: nhd. »Sägeholz«?, Bohlenholz

bohlenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohlenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bohlenlage -- Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten, mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

bohlenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohlentenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohlenverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohlenwand, mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

bohlenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bohlenweg, mnd. bōle (1), bolle, bāle, F.: nhd. Bohle, dickes Brett, Balken, Bohlenweg, Bretterweg; bōlwech, bōlewech, bollewech, M.: nhd. Bohlenweg, Knüppeldamm

Bohlenwerk -- Bohlenwerk als Sperre, mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum

Bohlenwerk -- Bohlenwerk als Uferbefestigung, mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

Bohleweg -- Bohleweg im Garten, mnd. gārdenbōle, F.?: nhd. Gartenbohle, Gartenweg, Bohleweg im Garten

Bohlung, mnd. bōlinge, bollinge, F.: nhd. Bohlung

Bohlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

bohlwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohlzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Böhme, mhd. Būheim (2), sw. M., st. M.: nhd. Böhme

Böhme, mnd. Bēhēmære, bēmer, bōmære, bōmer, bohēmer, boēmer, M.: nhd. »Böhmer«, Böhme, böhmischer Söldner; bēhēme, bēme, bēm, M.: nhd. Böhme, böhmischer Söldner

böhme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Böhmen -- Bewohner von Böhmen, germ. *Baiwarjōz, st. M. Pl.=PN.: nhd. Bewohner von Böhmen, Bojer

Böhmen (historischer Teil der Tschechischen Republik), mnd. Bēhēmen, Bēmen, N.: nhd. Böhmen (historischer Teil der Tschechischen Republik)

Böhmen (M. Pl.), germ. *Baihaimōz, germ.?, st. M. Pl.=PN.: nhd. Böhmen (M. Pl.)

Böhmen (M. Pl.), ahd. Bēheima 2, st. M. Pl. (a)=PN.: nhd. Böhmen (M. Pl.); Bēheimi 1, st. M. Pl. (i)=PN.: nhd. Böhmen (M. Pl.)

Böhmen, mhd. Bēheim, Sb.=ON: nhd. Böhmen; Beheimlant, st. N.: nhd. »Böhmenland«, Böhmen; Būheim (1), Bēhem, Pūham, N.=ON: nhd. Böhmen

Böhmen, mnd. Bēhēmæreland*, Bēmerlant, N.: nhd. »Böhmerland«, Böhmen; Bēhēmenlant*, Bēmenlant, N.: nhd. »Böhmenland«, Böhmen

Böhmenland, mhd. Beheimlant, st. N.: nhd. »Böhmenland«, Böhmen

Böhmenland, mnd. Bēhēmenlant*, Bēmenlant, N.: nhd. »Böhmenland«, Böhmen

Böhmer, mnd. Bēhēmære, bēmer, bōmære, bōmer, bohēmer, boēmer, M.: nhd. »Böhmer«, Böhme, böhmischer Söldner

böhmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Böhmerland, mnd. Bēhēmæreland*, Bēmerlant, N.: nhd. »Böhmerland«, Böhmen

böhmin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böhmisch, mhd. bēheimisch, behēmisch, Adj.: nhd. böhmisch; bēheimischen*, bēhemischen, Adv.: nhd. böhmisch; bēhme*, pēhme, Adj.: nhd. böhmisch

böhmisch, mnd. bēhēmisch, bēmesch, Adj.: nhd. böhmisch

böhmisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

böhmischer -- böhmischer Söldner, mnd. Bēhēmære, bēmer, bōmære, bōmer, bohēmer, boēmer, M.: nhd. »Böhmer«, Böhme, böhmischer Söldner; bēhēme, bēme, bēm, M.: nhd. Böhme, böhmischer Söldner; dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

böhmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohnbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böhnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bohne -- getrocknete Bohne, mnd. kl· terbōne, F.: nhd. getrocknete Bohne

Bohne -- weiße Bohne, mnd. vīcbōne*, vīkbōne, vīkbōne, vigebone, F.: nhd. weiße Bohne, Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Feigbohne, Wolfsbohne; ? vitbōne, vīthbone, Sb.: nhd. weiße Bohne?

Bohne, idg. *bhabhā, Sb.: nhd. Bohne

Bohne, germ. *baunō, st. F. (ō): nhd. Bohne; *baunō-, *baunōn, sw. F. (n): nhd. Bohne

Bohne, an. baun, st. F. (ō): nhd. Bohne

Bohne, ae. béan, bíen, st. F. (ō): nhd. Bohne

Bohne, afries. *bâ-n-e?, sw. F. (n): nhd. Bohne

Bohne, as. bô-n-a* 4?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bohne

Bohne, ahd. bōna 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bohne, Erbse, Feldbohne, Saubohne, Kichererbse; pfasōl* 1, phasōl*, pfesōl*, st. F. (i)?: nhd. Bohne

Bohne, mhd. bōne, pōn, st. F., sw. F.: nhd. Bohne, Wertloses, Geringwertiges, Geringstes

Bohne, mhd. fasōl, phasōl, sw. F.: nhd. Bohne; fave, fāve, st. F.: nhd. Bohne

Bohne, mhd. visōl, fisōl*, st. F.: nhd. Bohne, Fisole

Bohne, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

-- Fruchthülse der großen Bohne: mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne

-- große Bohne: mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

bohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bohne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnen -- mit Wachs bohnen, mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

-- Stengel der großen Bohnen: mnd. bōnenstrō, N.: nhd. Bohnenstroh, Stengel der großen Bohnen

Bohnen -- Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen, mnd. ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen

Bohnen, mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

-- Düngung durch Bohnen: mnd. bōnengāre, F.: nhd. Düngung durch Bohnen, Düngung nach Bohnenanbau

-- Fruchthülse der großen Bohnen: mnd. bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen; borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen

bohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bohnenanbau -- Düngung nach Bohnenanbau, mnd. bōnengāre, F.: nhd. Düngung durch Bohnen, Düngung nach Bohnenanbau

Bohnenaussaat -- Löchermachender für die Bohnenaussaat, mnd. bōnenplentære*, bōnenplenter, M.: nhd. Bohnenpflanzer, Löchermachender für die Bohnenaussaat

Bohnenbaum, mhd. klēboum, st. M.: nhd. Kleebaum, Bohnenbaum

bohnenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohnenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohnenblüst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bohnenblüte, mhd. bōnebluot, st. F.: nhd. Bohnenblüte

Bohnenblüte, mnd. bōnenblōme, F.: nhd. Bohnenblüte

bohnenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bohnenbrei, ahd. bōnbrī 1, st. M. (wa): nhd. Bohnenbrei

Bohnenbrei, mhd. bōnbrī, bōnenbrī, st. M.: nhd. Bohnenbrei

bohnenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenbrot, mhd. bōnebrōt*, bōnbrōt, st. N.: nhd. »Bohnenbrot«, Brot mit Bohnenmehl

Bohnendiemen, mnd. bōnenberch, M.: nhd. Bohnendiemen, Bohnenhaufe, Bohnenhaufen; bōnenklōt, M.: nhd. Bohnendiemen, Bohnenhaufe, Bohnenhaufen

Bohnenegel, mnd. bōnenworm, M.: nhd. Bohnenwurm, Bohnenegel, in der Saubohne lebende Made

bohnenegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenernte, mhd. bōnsāt, st. F.: nhd. »Bohnensaat«, Bohnenfeld, Bohnenernte

Bohnenernte, mnd. bōnenārne, F.: nhd. Bohnenernte

bohnenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenfächlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bohnenfeld, mhd. bōnsāt, st. F.: nhd. »Bohnensaat«, Bohnenfeld, Bohnenernte

bohnenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnengans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohnengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bohnenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenhaufe, mnd. bōnenberch, M.: nhd. Bohnendiemen, Bohnenhaufe, Bohnenhaufen; bōnenklōt, M.: nhd. Bohnendiemen, Bohnenhaufe, Bohnenhaufen

Bohnenhaufen, mnd. bōnenberch, M.: nhd. Bohnendiemen, Bohnenhaufe, Bohnenhaufen;

bōnenklōt, M.: nhd. Bohnendiemen, Bohnenhaufe, Bohnenhaufen

Bohnenhülse, ae. béan-biel-g, st. M. (i): nhd. Bohnenhülse

Bohnenhülse, mnd. bōnenpāle, M.: nhd. Bohnenhülse, Schote

bohnenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bohnenkäfer, ahd. bōnwibil 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Bohnenkäfer; wibil 36, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel, Kornwurm, Mistkäfer, Bohnenkäfer

Bohnenkäfer, mhd. bōnwibel, st. M.: nhd. Bohnenkäfer

bohnenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohnenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohnenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenkraut, ae. satureg-e, sw. F. (n): nhd. Bohnenkraut

Bohnenkraut, ahd. feldkwenela* 52, feldkonila*, feldkunila*, feldquenela, st. F. (ō): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut; gartkwenela* 11, gartquenela*, gartkonila*, gartkunela*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bohnenkraut, Pfefferkraut?; heimkwenela* 3, heimkonila*, heimquenela*, st. F. (ō): nhd. Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut; kunil* 1 und häufiger?, st. F. (i?): nhd. Quendel, Bohnenkraut; kwenela* 55, quenela, konila, konula*, st. F. (ō): nhd. Quendel, Bohnenkraut

Bohnenkraut, mhd. gartquenel*, gartquendel, st. F., sw. F.: nhd. Bohnenkraut

Bohnenkraut, mhd. pfefferkrūt, phefferkrūt, st. N.: nhd. Pfefferkraut, Bohnenkraut

Bohnenkraut, mhd. saterie 1, st. F.: nhd. Bohnenkraut

Bohnenkraut, mnd. kölle, Sb.: nhd. eine Würzpflanze, Pfefferkraut, Bohnenkraut

Bohnenkraut, mnd. satureie, satureye, F.: nhd. Saturei, Bohnenkraut, eine Gewürzpflanze

bohnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenkräutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bohnenkuchen, mnd. bōnenkōke, M.: nhd. Bohnenkuchen

bohnenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohnenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bohnenmehl, mhd. bōnenmel, st. N.: nhd. Bohnenmehl
-- Brot mit Bohnenmehl: mhd. bōnebrōt*, bōnbrōt, st. N.: nhd. »Bohnenbrot«, Brot mit Bohnenmehl

Bohnenmehl, mnd. bōnenmēl, N.: nhd. Bohnenmehl, Erbsenmehl
-- grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl: mnd. bōnenbrōt, N.: nhd. grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl

bohnenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenpflanzer, mnd. bōnenplentære*, bōnenplenter, M.: nhd. Bohnenpflanzer, Löchermachender für die Bohnenaussaat

Bohnensaat, mhd. bōnsāt, st. F.: nhd. »Bohnensaat«, Bohnenfeld, Bohnenernte

bohnenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohnenschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohnenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenstampfer, mnd. bōnenpümpel, M.: nhd. Bohnenstößer, Bohnenstampfer

bohnenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohnenstengel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bohnenstößer, mnd. bōnenpümpel, M.: nhd. Bohnenstößer, Bohnenstampfer

bohnenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenstroh, mnd. bōnenstrō, N.: nhd. Bohnenstroh, Stengel der großen Bohnen

bohnenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bohnenveielein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohnenwibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenwurm, mnd. bōnenworm, M.: nhd. Bohnenwurm, Bohnenegel, in der Saubohne lebende Made

bohnenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohnenwurz, mhd. bōnwurz, st. F.: nhd. »Bohnenwurz«, Braunwurz, Fetthenne

bohnenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bohnenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

böhnhase, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bohnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böhnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohnstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohrahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohrbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohrblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohrbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bohreisen, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

Bohreisen, mnd. bōrepēk, bōrepeik, Sb.: nhd. Bohreisen, Bohrspitze; bōrīsern, N.: nhd. Bohreisen, Eisenspitze des Bohrers

Bohren -- Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken, mnd. bantnēvegēr, M.: nhd. Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken

bohren -- bohren durch, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

Bohren -- Span der beim Bohren abgeht, mnd. bōrspon, * F.: nhd. »Bohrspan«, Span der beim Bohren abgeht

Bohren -- Werkzeug zum Bohren von Löchern, mnd. ? stīpeltouwe, stipeltouw, N.: nhd. Werkzeug zum Bohren von Löchern?

bohren, idg. *ereb-, *orob-, *rōb-, V.: nhd. bohren, aushöhlen; *ku̯ĕd-, *ku̯ŏd-?, *keu̯ed-?, V.: nhd. stacheln, bohren, wetzen, schärfen, antreiben, anreizen; *neĝh-?, V.: nhd. bohren, stechen; *ter- (3), *terə-, *terh1-, V.: nhd. reiben, bohren, drehen; *terd-, *tred-, V.: nhd. bohren; *teri-, *trēi-, *trī-, V.: nhd. reiben, bohren; *teru-, *treu-, *terh3u-, V.: nhd. reiben, bohren; *treuk-, V.: nhd. reiben, drehen, bohren

bohren, germ. *burōn (2), sw. V.: nhd. reiben, bohren

bohren, an. bor-a (3), sw. V. (2): nhd. bohren

bohren, ae. bor-ian, sw. V.: nhd. bohren

bohren, as. bor-ōn 1, sw. V. (2): nhd. bohren

bohren, ahd. borōn* 9, sw. V. (2): nhd. bohren, durchbohren, hineinbohren, durchbrechen; holōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. »höhlen«, graben, bohren, aushöhlen, aufscharren, durchbohren

bohren, mhd. boren* (1), born, sw. V.: nhd. bohren, stoßen

bohren, mhd. gatieren***, V.: nhd. bohren; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen

bohren, mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

bohren, mnd. bōren (1), baren, sw. V.: nhd. bohren, anbohren

bohren, mnd. hōlen, halen, h˙ len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen

bohren, mnd. wemelen, mnd.?, sw. V.: nhd. bohren

böhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bohrend -- bohrend befestigen, mhd. verboren*, verborn, ferboren*, sw. V.: nhd. »verbohren«, anbohren, durchbohren, bohrend befestigen

bohrend, afries. *wrē-z-e (2), Adj.: nhd. bohrend

bohrend, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

Bohrer -- Bohrer von Brunnenröhren, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

Bohrer -- großer Bohrer, mnd. nēvegēr, nēver, neviger, nevyer, nevinger, nebeger, naviger, nevener, negebir, nogever, neggher, M.: nhd. »Nabenbohrer«, großer Bohrer, Näber

Bohrer, idg. *ter- (6), M.: nhd. Bohrer, Insekt

Bohrer, germ. *bura-, *buram, st. N. (a): nhd. Bohrer; *burusī, sw. F. (n): nhd. Bohrer

Bohrer, an. bor-i (1), sw. M. (n): nhd. Bohrer; bor-r, st. M. (a): nhd. Bohrer; rat-i (1), sw. M. (n): nhd. Bohrer; þvar-i, sw. M. (n): nhd. Bohrer, Stock, Stange, Schwert, Speer
-- der Bohrer: an. bor-ing-i, sw. M. (n): nhd. Rabe, der Bohrer

Bohrer, ae. bor (1), st. N. (a): nhd. Bohrer, Lanzette, Meißel, Griffel; byr-es, st. F. (ō): nhd. Bohrer, Ahle, Meißel; ly-ni-bor, st. N. (a): nhd. Bohrer; prod-bor, prot-bor, st. N. (a): nhd. Bohrer

Bohrer, ahd. bora (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Bohrer; bursicus 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bohrer; nabagēr 27, nabugēr, nagaber, st. M. (a?): nhd. »Nabenspeer«, Bohrer; nabagēro* 1, sw. M. (n): nhd. Bohrer; wimil* 1, wimel, ahd.?, st. M. (a): nhd. Bohrer
-- kleiner Bohrer: ahd. nabagērlīn* 2, nabugērlīn*, nagaberlīn*, st. N. (a): nhd. »Nabenspeerlein«, kleiner Bohrer

Bohrer, mhd. bor (1), N.: nhd. Bohrer; borære*, borer, st. M.: nhd. Bohrer

Bohrer, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

Bohrer, mhd. wintlinc, st. M.: nhd. »Windling«, Bohrer, Winde (Pflanze)

Bohrer, mnd. bōr, bor, bar, N.: nhd. Bohrer; bōrære*, bōrer, bārer, M.: nhd. Bohrer, Zimmermann; bore, mnd.?, M.: nhd. Bohrer; drūfbōr, M.: nhd. Gewindebohrer, Bohrer

Bohrer, mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses
-- Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern: mnd. spīkærebōr*, spīkerbōr, spīkerboer, spīkerbār, spīkerbāre, spīkelbōr, M.: nhd. Spiekerbohrer, Nagelbohrer, Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern

bohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bohrers -- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen, mnd. b˙ rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

Bohrers -- Eisenspitze des Bohrers, mnd. bōrīsern, N.: nhd. Bohreisen, Eisenspitze des Bohrers

Bohrers -- Eisenspitze des Bohrers, mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses

Bohrers -- Handgriff des Bohrers, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

bohrfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohrführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohrhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bohrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bohrkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohrklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bohrkrätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bohrlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bohrloch, ahd. *boro, lang., Sb.: nhd. Bohrloch, Loch, Spund

Bohrloch, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung,

Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel
bohrloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
bohrlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bohrmehl, ahd. urbora* 4, st. F. (ō): nhd. Sägemehl, Bohrmehl
bohrmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bohrscheibe, mnd. borstbret, borstebret, N.: nhd. Bohrscheibe, Brustholz, an das der Brustbohrer angedrückt wird
Bohrschülpe -- die Bohrschülpe erweitern, mnd. b· rsen, sw. V.: nhd. die Bohrschülpe erweitern
Bohrschwert, mhd. brātmezzer*, brātmesser, st. M.: nhd. »Bratmesser«, Bratspieß, Bohrschwert; brātspiez, st. M.: nhd. Bratspieß, Bohrschwert
Bohrspan, mnd. bōrspon, * F.: nhd. »Bohrspan«, Span der beim Bohren abgeht
bohrspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bohrspitze, mnd. bōrepēk, börepeik, Sb.: nhd. Bohreisen, Bohrspitze
bohrstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bohrstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bohrt -- Handwerker der Brunnenrohre bohrt, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte
bohrt -- Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt, mnd. pīpenbörære*, pīpenbörer, M.: nhd. »Pfeifenbohrer«, Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt
Bohrwurm, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve
bohrwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bohumke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
boi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
boie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bög -- bög wehen, mnd. prīen, sw. V.: nhd. stoßweise wehen, bög wehen
boisalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
boiweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bojar, mnd. bojār, bojāre, bojerne, bojarle, bejār, M.: nhd. Bojar
Bojare, mnd. bajāre, bayore, bojare, M.: nhd. Bojare
Boje, mnd. baie (2), baye, F.: nhd. Boje, Kleiderstoff, grobes Wollenzeug; boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen
boje, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bojen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bojenlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bojenreep, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bojer, germ. *Baiwarjōz, st. M. Pl.=PN.: nhd. Bewohner von Böhmen, Bojer
Bojer, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel
bojer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bojereep, mnd. boierēp*, boyerēp, boygerēp, N.: nhd. »Bojereep«, Tau (N.) zur Befestigung der Ankerboje am Anker
bokert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bol-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bol-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bōl -- was die Frau mit ins bōl bringt, mnd. bōlbrenc, bōlbreng, Sb.?: nhd. Ausstattung, was die Frau mit ins bōl bringt
bolbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bolch, mnd. bulk (1), bolk, bulik, bullek, bulleck, bulle?, M.: nhd. Bolch, großer Fisch, Kabeljau
bolch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bolch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolchapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bold, nhd.: nhd. ; L.: DW
bolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
boldenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
boldenbrosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bolderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
boldergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bolderhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
boldern, nhd.: nhd. ; L.: DW
bolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bolen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bölen, nhd.: nhd. ; L.: DW
boler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
böler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bölfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bolgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolgenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bolhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
böli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bölifluh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bölimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bölken, mnd. bölken (1), bolken, sw. V.: nhd. »blöken«, brüllen, bölken
bolken, nhd.: nhd. ; L.: DW
bölken, nhd.: nhd. ; L.: DW
boll, nhd.: nhd. ; L.: DW
bollart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollartkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bollbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bolle, mhd. bolle (2), sw. F.: nhd. »Bolle«, Knospe, kugelförmiges Gefäß
Bolle, mnd. bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule
bolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bolleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
böllelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bollenbicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bollenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bollengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bollenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Böller, mhd. bolære, boler, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Böller, Wurfgeschütz
Boller, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird
boller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
böller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
boller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollern, nhd.: nhd. ; L.: DW
böllerschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bollette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollettemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bolli -- vierter Teil des bolli, an. just-a, sw. F. (n): nhd. Maß, vierter Teil des bolli
bollig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bollmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bollreuse, mnd. balr· se, balruse, F.: nhd. Ballreuse, Bollreuse, Reuse zum Fischfang
bollwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bollweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bollwerk, ae. bréo-s-t-beor-g, st. N. (a): nhd. Bollwerk; for-e-weal-l, st. M. (a): nhd. Bollwerk, Verschanzung
Bollwerk, afries. bol-werk 1, st. N. (a): nhd. Bollwerk
Bollwerk, ahd. antwīgi* 2, st. N. (ja): nhd. Schutzwehr, Bollwerk; antwīgida* 1, st. F. (ō): nhd. Schutzwehr, Bollwerk; gihuot* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Befestigungsanlage, Schutzbau, Bollwerk; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; wīghūs* 20, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Wehrbau, Turm, Wehrturm, Festungsturm, Bollwerk
Bollwerk, mhd. barbigān, st. F.: nhd. Vorbefestigung, Bollwerk; bastīe, bastei, sw. M.: nhd. Bastei, Bollwerk; bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; bolwerc, bolewerc, st. N.: nhd. Bollwerk, Wurfmaschine
Bollwerk, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan
Bollwerk, mhd. vestisal 6, festisal, st. M., st. N.: nhd. Befestigung, Befestigungsanlage, Bollwerk; vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe
Bollwerk, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke; bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß
Bollwerk, mnd. pastei*, pastey, postey, posteye, posteyde, postei, posteide, F.: nhd. Befestigung, Bastei, Bollwerk; plankēringe, F.: nhd. Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen
Bollwerk, mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein
-- Bollwerk zur Festigung des Ufers: mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk
Bollwerk, mnd. v· rem· re, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg; v· rm· re, vormure, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg
-- durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle
bollwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
bollwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW
bollwerkherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bollwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bollwerksherr, mnd. bōlwerkeshēre, bolwerkeshēre, M.: nhd. »Bollwerksherr«, Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht

bollwerksherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bollwerkswehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bolmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bolmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bölner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bologna, mnd. Bononien, Sb.: nhd. Bologna

bolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bolstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bolt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

boltribol, nhd.: nhd. ; L.: DW

bolung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bölz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bolzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bolzchen, mnd. bolteke, boltke, M.: nhd. »Bolzchen«, kleines Maß für Flüssigkeiten, Maß für Bier

Bolzchenkanne, mnd. boltenkanne, F.: nhd. »Bolzchenkanne«, Bierkanne

Bolze, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

bolze, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bolzen -- Bolzen zur Armbrust, mhd. hūspfīl*, hūsphīl, st. M.: nhd. Hauspfeil, Pfeil, Bolzen zur Armbrust

Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, mnd. spankrampe, F.?: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet; spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

Bolzen (M.) der Langwagen und Vordergestell verbindet, mnd. ? spanstok, M.: nhd. »Spannstock«, Stock zum Spannen (N.), eine Schmiedearbeit, Bolzen (M.) der Langwagen und Vordergestell verbindet?

Bolzen (M.), as. bolt 3?, st. M. (a): nhd. Bolzen (M.), Stab

Bolzen (M.), mhd. bolz (2), polz, st. M.: nhd. Bolzen (M.), Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil

Bolzen (M.), mhd. niet (4), st. M., st. F.: nhd. Niet, Nagel, Nietnagel, Bolzen (M.)

Bolzen, germ. *bulta-?, *bultaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Bolzen, Pfeil; *bultō-, *bultōn, *bulta, *bultan, sw. M. (n): nhd. Bolzen; *dubba-, germ.?, Sb.: nhd. Bolzen

Bolzen, an. kolf-r, st. M. (a): nhd. Bolzen, Stange, stumpfer Pfeil

Bolzen, ae. bol-t (1), st. M. (a): nhd. Bolzen; clū-s-e, clū-s, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schranke, Bolzen, Klause, Zelle, Einschließung; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; ō-gė-ng-el, st. M. (a): nhd. Riegel, Bolzen; scy-t-t-el, scy-t-t-el-s, st. M. (a): nhd. Riegel, Bolzen

Bolzen, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; bollo (1) 1, sw. M. (n): nhd. Geschoss, Bolzen, Brennbolzen; boltio*? 1 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bolzen; bolz (2) 55, st. M. (a?): nhd. Geschoss, Bolzen, Pfahl, Pflock, Wurfgeschoss, Brenneisen; skubil* 2, scubil, st. M. (a): nhd. Schübel, Bolzen, Riegel, Unterlage?

Bolzen, mhd. bolze, sw. M.: nhd. Bolzen, Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil

-- kleiner Bolzen: mhd. bölzel, st. N.: nhd. kleiner Bolzen, Pfeil

Bolzen, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

-- mit Bolzen befestigen: mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

-- mit gefügten Bolzen ausbessern: mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

-- mit gefügten Bolzen ausgebessert: mhd. verzwicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzwickt, mit gefügten Bolzen ausgebessert

-- wie mit Bolzen befestigen: mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

Bolzen, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

-- Bolzen einer Schleudermaschine: mnd. blīdennāgel, M.: nhd. Nagel einer Schleudermaschine, Bolzen einer Schleudermaschine

-- Eisen zu Bolzen: mnd. boltenīsern*, boltenīseren, N.: nhd. Eisenspitze für Armbrustbolzen, Eisen zu Bolzen, Eisenbolzen

Bolzen, mnd. gaspe, F.: nhd. Spange, Schnalle, Klammer, Bolzen

-- Armbrust für Bolzen: mnd. ? knüppelārmborst, knüppelarmborst, knuppelarmborst, M.: nhd. Armbrust für Bolzen?

Bolzen, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

-- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse: mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse

-- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse: mnd. lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

Bolzen, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Bolzen der Armbrust: mnd. schotbolte, M.: nhd. »Schießbolzen«, Bolzen der Armbrust

-- eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen: mnd. spīkære (2), soīker, M.: nhd. eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen

Bolzen, mnd. vīre (3), vire, fire, mnd.?, F.: nhd. Armbrustpfeil, Bolzen

-- ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen: mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen

bolzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bolzendrechsler, mnd. boltendreiære*, boltendreyer, boltendreier, boltendrēger, M.: nhd. Bolzendrechsler

bolzendreher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bolzenführung, mhd. zīle (1), zīl, st. F., sw. F.: nhd. »Zeile«, Reihe, Linie, Gasse, Streifen (M.), Bolzenführung

bolzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bolzenlade, mnd. boltenlāde, F.: nhd. »Bolzenlade«, Kiste für Armbrustbolzen

Bolzennuss, mnd. ? pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

Bolzens -- Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

bolzenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bolzenspitze, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Bolzenspitze, mnd. pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

bolzeszagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bolzgerad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bölzlein, mhd. bölzelīn*, bolzelīn, st. N.: nhd. »Bölzlein«, Pfeilchen, kleiner Pfeil

bölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bolzwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bombammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bombarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bombardieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bombardierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bombardierkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bombart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bombasin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bombast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bombastisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bomben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bombenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

bombenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

bomber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bome, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bomegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bomhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

bomme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bommert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bömpeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bompernickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bonde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondeholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondekaetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondekoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondeschift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bondeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bönhase sein (V.), mnd. b· nhāsen, b· nehāsen, sw. V.: nhd. Bönhase sein (V.), unzünftig sein Handwerk betreiben

Bönhase, mnd. b· nhāsære***, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker; b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

Bönhase, mnd. st· ræere*, st· rer, M.: nhd. »Störer«, unzünftiger Handwerker, Bönhase

-- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet: mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

bönhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bönhasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bönhasentum, mnd. b· nhāsærīe, b· nhāserīe, F.: nhd. Bönhasentum

Bönhäsin, mnd. b· nhāsinne, F.: nhd. Bönhäsin, unzünftige Handwerkerin

böni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bonifatiustag, afries. Bonifatius-dei 1, st. M. (a): nhd. Bonifatiustag

bonik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bonit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bonitfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bonn, germ. Bonna, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Bonn

bonnebirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bonnetchen, mnd. bonniteken*, bonuteken, mnd.?, N.: nhd. Bonnetchen, Hütchen, Kopfputz

bönni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bonnit -- Dekorationsband zu einem bonnit, mnd. bonnittesbant, N.: nhd. Dekorationsband zu einem bonnit

bononier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bonsdies, nhd.: nhd. ; L.: DW

bontaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bonz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Boot -- kleines Boot, mnd. löske, loske, N.?: nhd. kleines Boot; polteken*, poltken, N.: nhd. Kahn, kleines Boot

Boot (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

Boot, germ. *aska-, *askaz, st. M. (a): nhd. Esche, Boot; ? *baita-, *baitam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Gehauenes, Schiff, Boot?; ? *baita-, *baitaz?, st. M. (a): nhd. Gehauenes, Schiff, Boot?; *kanō-, *kanōn, *kana-, *kanan, sw. M. (n): nhd. Gefäß, Boot, Kahn

Boot, an. bā-t-r, st. M. (a): nhd. Schiff, Boot; keip-ul-l, st. M. (a): nhd. Boot, Kajak; ketl-a, sw. F. (n): nhd. Boot; lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn; nọkk-vi (1), sw. M. (n): nhd. Boot, ausgehöhlter Baumstamm

-- Boot mit flachem Boden: an. flat-bytn-a, sw. F. (n): nhd. Prahm, Boot mit flachem Boden

-- gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten: an. and-œf-a, sw. V.: nhd. gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten

-- kielloses Boot: an. eik-ja, sw. F. (n): nhd. Einbaum, kielloses Boot

-- kleines Boot: an. keip-r (2), st. M. (a): nhd. kleines Boot; kœn-a, sw. F. (n): nhd. kleines Boot; s-ma-l-bāt-i, sw. M. (n)?: nhd. kleines Boot

-- loses Brett im Boot: an. skokk-r (2), st. M. (a): nhd. Deckplanke, loses Brett im Boot

-- Rollstock für ein Boot: an. hlum-r (2), st. M. (a): nhd. Rollstock für ein Boot

Boot, ae. bā-t, st. M. (a), st. F. (ō)?: nhd. Boot, Schiff; flo-t-a, sw. M. (n): nhd. Boot, Schiff, Seeräuber; nac-a, sw. M. (n): nhd. Nachen, Kahn, Boot, Schiff; tro-g, st. M. (a): nhd. Trog, Korb, Boot

-- Boot mit genagelten Planken: ae. næg-l-ed-cnear-r, næg-l-ed-cnear, st. M. (a): nhd. Boot mit genagelten Planken

-- flaches Boot: ae. flíe-t-e, sw. F. (n): nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, flaches Boot; punt, Sb.: nhd. flaches Boot

-- kleines Boot: ae. cuopel, Sb.: nhd. kleines Boot

Boot, afries. flâ-t-skip 1 und häufiger?, N.: nhd. Boot, Nachen

Boot, ahd. asko* (2) 5, ahd.?, Sb.: nhd. Esche, Boot, Nachen; flōzskif* 12, flōzskef*, flōzscif, st. N. (a): nhd. »Floßschiff«, Floß, Boot, Barke; kan* 1, Sb.: nhd. Kahn, Boot; nahho* 3, nacho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Nachen, Boot, Flussschiff; skif* 85, scif, skef, st. N. (a): nhd. Schiff, Floß, Boot, Gefäß

-- mit der Ruderstange fortbewegtes Boot: ahd. skaltih* 1, scaltih*, Sb.: nhd. mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skaltilskif* 1, scaltilscif, st. N. (a): nhd. mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skeltil* 43, sceltil*, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, mit der Ruderstange fortbewegtes Boot

Boot, mhd. asch (3), st. M.: nhd. Boot, kleines Schiff, Salzschiff; barke, st. F., sw. F.: nhd. Barke, Bark, Beiboot, Boot, Kahn

-- kleines Boot: mhd. batēle, sw. M.: nhd. kleines Boot

Boot, mhd. ussier, urssier, st. M.: nhd. Boot, Barke, Fährschiff, Kriegsschiff; vlōzschif, flōzschif*, st. N.: nhd. »Floßschiff«, Boot, Kahn, Rettungsboot

Boot, mnd. bōt (1), bott, N., M.: nhd. Boot, kleineres Schiff

-- Boot das beim Aalfang benutzt wird: mnd. ālschip, N.: nhd. »Aalschiff«, Boot das beim Aalfang benutzt wird

-- flaches Boot: mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

-- kleineres Boot: mnd. ēnbōm*, N.: nhd. Einbaum, kleineres Boot; ēnbōmen, ēinbōmen, N.: nhd. Einbaum, kleineres Boot

Boot, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

-- Boot für die Hopfenbeförderung: mnd. hoppenbōt, N., M.: nhd. Boot für die Hopfenbeförderung

-- Boot mit hohem Bord: mnd. hōchbōt, N.: nhd. Boot mit hohem Bord, Schiff mit hohem Bord

-- flaches Boot: mnd. kīlbōt*, kēlbōt, N.: nhd. mit Kiel versehenes Boot, flaches Boot

-- flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet: mnd. hegbōt, hekbōt, N., M.: nhd. kleines Boot (hinten und vorne platt), flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet

-- großes flaches Boot für den Getreidetransport: mnd. kōrneprām, M.: nhd. »Kornprāhm«, großes flaches Boot für den Getreidetransport

-- kleines Boot: mnd. jölle, F.: nhd. Jolle, einmastiges Fahrzeug, kleines Boot, Beiboot; kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

-- mit Kiel versehenes Boot: mnd. kīlbōt*, kēlbōt, N.: nhd. mit Kiel versehenes Boot, flaches Boot

Boot, mnd. schip (2), schep, scep, N.: nhd. Schiff, Boot, Kahn, Schiffsladung

-- ein Boot von bestimmter Bauart: mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

-- schmales Boot: mnd. strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?

-- zu einem großen Schiff gehöriges Boot: mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

boot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

boot-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boot-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Boote -- Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können, an. hla-ð-ber-g, st. N. (a): nhd. Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können

Boote (astron.), mhd. ohsentrīberlīn, st. N.: nhd. »Ochsentreiberlein«, Boote (astron.)

Booten -- Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, mnd. b˙ tære* (1), b˙ ter, boter, M.: nhd. Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, Elbschiffer (der aufwärts fährt)

booter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bootes -- Entgelt für Zuführung mittels Bootes, mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

Bootes -- Gestirn Bootes, mhd. ohse, ochse, osse, ox, sw. M.: nhd. Ochs, Ochse, Gestirn Bootes

Bootes -- Oberkante eines Bootes, an. rī-p, st. F. (ō): nhd. steile Felsklippe, Oberkante eines Bootes

Bootes -- Steuerruder am Heck eines Bootes, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

Bootes (Sternbild), mhd. wagenknehtīn, st. N.: nhd. Bootes (Sternbild); wagenknehtlīn, st. N.: nhd. »Wagenknechtlein«, Bootes (Sternbild); wagenminnærelīn*, wagenminnerlīn, st. N.: nhd. Bootes (Sternbild), Reiterlein

Bootes, mhd. berenhüetære*, bernhüetære, st. M.: nhd. Bärenhüter, Bootes

-- Gestirn des Bootes: mhd. enke, sw. M.: nhd. Knecht, Viehknecht, Ackerknecht, Gestirn des Bootes

Bootführer, mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer

Bootgeld, mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

bootgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boothaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootmanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootmannmaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bootmannspfeife -- besondere Bootmannspfeife, mnd. siflet, sifelit, siphelet, ciflet, siflit, sifflith, sifflet, ziflith, siffelit, syfelyt, sypheleth, zifelidt, sīvelit, syvelytth, sziuelit, tziuelit, soffelīt, soffeliit, N.: nhd. Signalpfeife, Kommandopfeife, Hohlflöte in der Orgel, besondere Bootmannspfeife

bootner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootsanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bootsausrüstung, mnd. bōtesgerēde, N.: nhd. »Bootsgerät«, Bootsausrüstung

Bootsbauer, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

Bootsboden, an. ? *bytn-a (1), sw. F. (n): nhd. Bootsboden?

bootschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bootsform -- in Bootsform gebautes Frachtschiff, mnd. vlībōt, flieboet, N.: nhd. in Bootsform gebautes Frachtschiff

Bootsführer, mnd. schūtenschūvære*, schūtenschūver, M.: nhd. Schutenstaker, Kahnführer, Bootsführer

Bootsgerät, mnd. bōtesgerēde, N.: nhd. »Bootsgerät«, Bootsausrüstung

Bootsgeselle, mnd. bōtesgeselle, bōtsgeselle, M.: nhd. »Bootsgeselle«, Schiffsbesatzung, Matrose

bootsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bootshaken, mnd. ? schēpeshāke, M.: nhd. »Schiffshaken«, Bootshaken?

Bootshaken, mnd. bōteshake, bōshāke, M.: nhd. Bootshaken

Bootshaken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung; kexe, kekse, keksche, F.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische; kexhāken, M.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische

bootshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bootshaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bootshakens -- Spitze des Bootshakens, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bootshaus -- Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, mnd. snickenhūs, N.: nhd. Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, Schneckenhaus?

Bootshauses -- Dach eines Bootshauses, an. hrōf, st. N. (a): nhd. Dach eines Bootshauses, Bootsschuppen

Bootskind, mnd. bōteskint*, bōskint*, N.: nhd. »Bootskind«

Bootsknecht, mhd. aschman, st. N.: nhd. Küchenknecht, Bootsknecht

Bootsknecht, mnd. bōtesknecht, bōsknecht, M.: nhd. Bootsknecht, Schiffsknecht, Ruderknecht

bootsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bootslänge (als Entfernungsmaß), mnd. bōteslenge, F.: nhd. Bootslänge (als Entfernungsmaß)

Bootsleine, mnd. bōchlīne, bōlīne, F.: nhd. Bootsleine, Tau (N.) mit dem das Seitenliek des Segels nach vorne geholt wird; bōtlīne, F.: nhd. Bootsleine; bōtveste, Sb.: nhd. Bootsleine, Fangleine

Bootsleute, mnd. bōtesl˙ de*, bōsl˙ de, Pl.: nhd. »Bootsleute«, Matrosen

bootsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bootsmacher, mnd. bōtesmākære*, bōtesmāker, bōtmāker, bōsmāker, M.: nhd. Bootsmacher

Bootsmann, ae. bā-t-swe-g-en, st. M. (a): nhd. Bootsmann

Bootsmann, mnd. bōtesman, bōtsman, bōsman, M.: nhd. »Bootsmann«, Matrose

bootsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

bootsmanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootsmannmaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootsmannspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bootsmeister -- Bootsmeister der die städtische snicke befehligt, mnd.

snickenmēster, snickenmeister, M.: nhd. Bootsmeister der die städtische snicke befehligt

Bootsmeister (in Lübeck), mnd. snickemēster, mnd.?, M.: nhd. Bootsmeister (in Lübeck)

Bootsriemen, mnd. bōtesrēme, M.: nhd. Bootsriemen, Bootsruder

Bootsruder, mnd. bōtesrēme, M.: nhd. Bootsriemen, Bootsruder

Bootsschuppen -- am Strand gelegener Bootsschuppen, mnd. sēbōde, F.: nhd. »Seebude«, am Strand gelegener Bootsschuppen

Bootsschuppen, an. ? hrauð-ung, sw. M. (n): nhd. Eile?, Bootsschuppen?; hrōf, st. N. (a): nhd. Dach eines Bootshauses, Bootsschuppen; nau-st, st. N. (a): nhd. Bootsschuppen, Schiffsschuppen

bootsseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bootsstange -- Bootsstange des Schiffers, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Bootstau, mnd. bōtgetouwe, N.: nhd. Bootstau; bōttouw, N.: nhd. Bootstau

bootsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootswächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bootswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bootvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bootwanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bopfingen -- Opia am Ipf bei Bopfingen, germ. Opia, germ.?, ON: nhd. Opia am Ipf bei Bopfingen

Boppard, germ. Boudobriga, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Boppard

bor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Boracit, mhd. krotenstein, st. M.: nhd. Krötenstein, Borax, Boracit

Borax, mhd. boras, borax, Sb.: nhd. Borax, Natron, eine Gummiart

Borax, mhd. krotenstein, st. M.: nhd. Krötenstein, Borax, Boracit

Borax, mnd. boras, borras, Sb.: nhd. Borax; borras, Sb.: nhd. Borax

borbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

borbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Borchchen, mnd. borchken, N.: nhd. »Borchchen«, verschnittenes männliches Ferkel

Borchschwein, ahd. barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber

Bord -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Bord -- an Bord befindlich, mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; inwēsent*, inwēsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. an Bord befindlich, eingeladen

Bord -- an Bord bringen, mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

Bord -- an Bord haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

Bord -- an Bord holen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

Bord -- an Bord nehmen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Bord -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

Bord -- Boot mit hohem Bord, mnd. hōchbōt, N.: nhd. Boot mit hohem Bord, Schiff mit hohem Bord

Bord -- Bord für Kannen, mnd. kannebōrt, N.: nhd. Bord für Kannen, Gestell für Gefäße; kannenbōrt, N.: nhd. »Kannenbord«, Bord für Kannen, Regal für Gefäße

Bord -- Bord worauf die Gläser gestellt werden, mnd. glāserik, glaserik, N.: nhd. Gläserbord, Bord worauf die Gläser gestellt werden

Bord -- in Seenot über Bord geworfene Waren, mnd. werpegōt*, werpegūt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgut, in Seenot über Bord geworfene Waren

Bord -- jemanden als Passagier an Bord haben, mnd. uphebben, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden als Passagier an Bord haben

Bord -- Schiff mit hohem Bord, mnd. hōchbōt, N.: nhd. Boot mit hohem Bord, Schiff mit hohem Bord

Bord -- Schiffsfracht an Bord nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Bord -- Schlafraum an Bord, mnd. stancie, stantie, Sb.: nhd. Unterkunft, Schlafraum an Bord

Bord -- von Bord eilen, mhd. nidergāhen, sw. V.: nhd. hinuntereilen, von Bord eilen

Bord -- zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

Bord an Bord legen (von Schiffen), mnd. bōrden (1), sw. V.: nhd. in kurzen Tönen läuten, an den Glockenrand schlagen (vom Klöppel), Bord an Bord legen (von Schiffen), entern

Bord, got. *baúr-d (2), st. N. (a): nhd. Bord, Rand

Bord, an. hill-a, sw. F. (n): nhd. Gesims, Bord, Regal

-- an Bord gehen: an. bor-ð-a (1), sw. V.: nhd. an Bord gehen

-- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt: an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

Bord, ae. bor-d (1), st. N. (a): nhd. Bord, Rand, Schild

Bord, afries. bor-d*, st. M. (a): nhd. Bord, Fach, Tisch

Bord, as. bor-d (1) 1, st. M. (a): nhd. Rand, Bord, Schiffsbord

Bord, ahd. bordum* 2, lat.-ahd.?, N.: nhd. Bord, Brett

-- über Bord Geworfener: ahd. ūzwerfling* 1, st. M. (a): nhd. Hinausgeworfener, über Bord Geworfener

Bord, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer

Bord, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Bord, mnd. bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch

Bord, mnd. reōle, riōle, Sb.: nhd. Bord, Gestell, Rinne?; rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

-- hölzernes Bord am Ofen: mnd. ōvenkrans, M.: nhd. »Ofenkranz«, hölzernes Bord am Ofen

-- über Bord werfen: mnd. · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

bord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordanker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Börde, as. gi-bur-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Börde, Bezirk, Gebiet

Börde, mhd. gebūrede*, gebuorede*, gebūrde, gebuorde, st. F.: nhd. »Börde«, Gegend, Land, Landschaft, Gebiet

Börde, mnd. b· rde (2), F.: nhd. Gerichtsbezirk, Bezirk, Landschaft, Börde

-- Menschen die zu einer Börde gehören: mnd. b· rdesl· de, Pl.: nhd. Bewohner eines Bezirks, Menschen die zu einer Börde gehören

-- Vogt der Börde: mnd. b· rdevōget, M.: nhd. Vogt der Börde, Vogt des Distrikts, Vertreter des Gerichtsherrn

Börde, mnd. geb· rde*, geb· rede*, geborde, mnd.?, N.: nhd. Börde, Distrikt

börde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bordeaux, mnd. Portegal? (1), ON: nhd. Bordeaux

bordel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bordelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bordell, ae. milt-en-hū-s, st. N. (a): nhd. »Hurenhaus«, Bordell

Bordell, afries. bōr-d-el-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Bordell; hō-r-n-a-hū-s, hō-r-a-hū-s, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell

Bordell, as. ? leg-ar 6, st. N. (a): nhd. Lager, Krankheit, Bordell?

Bordell, ahd. huorhūs 44, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell, Stätte der Abgötterei; huorhūsilīn* 1, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell

Bordell, mhd. sünthūs, st. N.: nhd. »Sündhaus«, Bordell

Bordell, mnd. bordēl, N.: nhd. Bordell; burdēl, N.: nhd. Bordell

Bordell, mnd. hōrenhūs, horrenhūs, hōrnhūs, N.: nhd. Hurenhaus, Bordell; hōrenkate, F.: nhd. Bordell; hōrenstōve, M.: nhd. »Hurenstube«, Bordell, Hurenhaus; hōrhūs, N.: nhd. Hurenhaus, Bordell; hōrkate, F.: nhd. Bordell; hōrstōve, M.: nhd. »Hurstube«, Bordell, Hurenhaus; korlīe, corlige, F.: nhd. gemeines Haus?, Bordell, Freudenhaus

Bordell, mnd. pardiēl, Sb.: nhd. Bordell; pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Bordell, mnd. sünthūs, sunthūs, N.: nhd. Sündenhaus, Bordell

Bordell, mnd. vrouwenhūs, vrowenhūs, N.: nhd. Frauenhaus, Bordell, Armenhaus für Frauen (Bedeutung örtlich beschränkt); vrouwenh· seken, N.: nhd. Frauenhaus, Bordell; ? vrouwenlach, vrowenlach, N.: nhd. Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, Bordell?; vrouwenlāge*, vrouwenlage, vrowenlage, mnd.?, F.: nhd. Bordell

bordell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bordellfrau, mnd. burdēlvrouwe, F.: nhd. »Bordellfrau«, Prostituierte

Bordellhure, mnd. bordēleshōre*, perdēlshōr, F.: nhd. Bordellhure, ein derbes Schimpfwort

Bordellkneipe, mnd. hōrenkiffe, hōrenkif, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; hōrenkuffe*, hōrenküffe, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus; hōrkiffe, hōrkiff, hōrekiffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus, Hurenhaus; hōrkuffe, hōrküffe, hōrekuffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus

Bordells -- Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells, mnd. ? s· tehol, N.: nhd. »Süßhöhle«, Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells?

Bordellwirt, mnd. ? vrouwenkrēmære*, vrouwenkrēmer, vrouwenkremer, vrowenkremer, M.: nhd. Kuppler, Hurenwirt, Bordellwirt?

Bordellwirt, mnd. hōrenwērt, M.: nhd. Hurenwirt, Bordellwirt; hōrwērt, M.: nhd. Hurenwirt, Bordellwirt

Bordellwirtin, mnd. hōrenwerdinne, F.: nhd. Hurenwirtin, Bordellwirtin; hōrwerdinne, F.: nhd. Hurenwirtin, Bordellwirtin

bordelwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bordenhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bordgang -- oberster Bordgang, an. rim, st. F. (i): nhd. Speiler, Leiste, oberster Bordgang

bordgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bordgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bordgemeinschaft, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

bordhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bordieren, mnd. börderen***, sw. V.: nhd. »bordieren«, besetzen, mit einer Borte versehen (V.)

bordieren, mnd. vörsōmen*, vorsōmen, vorsomen, sw. V.: nhd. besäumen, bordieren, mit einem Saum (M.) (1) versehen (V.)

bordieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bordierer, mnd. stickære* (1), sticker, M.: nhd. Sticker, Bordierer, Damastweber, Buntwirker, Hutmachergeselle

Bordiererin, mnd. stickærische*, stickersche, F.: nhd. Stickerin, Bordiererin, Hutmacherin

Bordierung, mnd. börderīnge, F.: nhd. Bordierung, Besatz, Einfassung

bördig, nhd.: nhd. ; L.: DW

border, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingbrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingfuehrerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingraeumte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingreeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsbrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsfuehrerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingsraeumte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordingzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bordland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bordplanke -- Bordplanke am Steven, an. vind-a (1), sw. F. (n): nhd. Bordplanke am Steven, Garnknäuel

bordreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bordschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bordschaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bordschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bordstange, mnd. richel, N.: nhd. Brett, Latte, Bordstange, Querstange, Geländer

Bordstein, mnd. bōrtstēn, bōrtstein, M.: nhd. »Bordstein«, Schieferstein zur Berandung

bordstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bordüre, mnd. bord· r***, bord· re***, Sb.: nhd. »Bordüre«, Gesticktes

Bordürensticker« (ein Eigenname), mnd. bord· renstickære*, bord· rensticker, pard· rensticker, M.: nhd. »Bordürensticker« (ein Eigenname)

bordvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bordzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

boreale -- galium boreale, an. mað-r-a, sw. F. (n): nhd. Wiesenröte, galium boreale

boren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bören, nhd.: nhd. ; L.: DW

Boretsch, mhd. bīnsūc 1, bīnsuc, st. M., st. N.: nhd. »Bienensaug«, Boretsch; borrage 2, sw. M.: nhd. Boretsch, Gurkenkraut

Boretsch, mhd. boretsch, M.: nhd. »Boretsch«

boretsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Borg -- auf Borg geben, mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

Borg -- auf Borg geben, mnd. v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

Borg -- auf Borg verkaufen, mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

Borg -- auf Borg, ahd. lēhanlihhūn* 1, lehanlīchūn*, Adv.: nhd. leihweise, auf Borg

Borg -- Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

Borg, ae. bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; wrī-x-l (1), F.: nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn

Borg, afries. bor-ch* 1 und häufiger, bor-g, Sb.: nhd. Borg, Kredit

-- auf Borg nehmen: afries. bor-g-ia* (1) 3, bur-g-ia* (1), sw. V. (2): nhd. borgen, auf Borg nehmen

Borg, mhd. borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt

-- »auf Borg Gebender: mhd. dingesgebære, dingesgeber, st. M.: nhd. »auf Borg Gebender«, Kreditgeber, Pfandleiher

-- auf Borg: mhd. dinges, Adv.: nhd. auf Borg

-- auf Borg geben: mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

-- auf Borg nehmen: mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

Borg, mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut; borch (4), M.: nhd. Borg, Barch, verschnittener Eber

-- Kauf auf Borg: mnd. borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

-- zu Borg gegebenes Gut: mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut

borg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

borg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Borgel, mnd. borchele, börchel, borchelen, börchelen, borgel, börgel, börgelen, N.: nhd. »Borgel«, verschnittenes männliches Ferkel; börgel, börgele, borgele, N.: nhd. »Borgel«, Portulak, Bürgel

borgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

börgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borgelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borgelicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borgelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

borgen -- Geld borgen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

borgen, germ. *burgēn, *burgǣn, sw. V.: nhd. borgen, bürgen

borgen, got. leiƕ-an (sis) 4, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 303, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 61 Anm. 3, 77,1, 103,II,1a, 222,2, 223,2): nhd. leihen, borgen

borgen, an. leig-a (2), sw. V.: nhd. borgen, leihen

borgen, ae. bor-g-ian, sw. V. (2): nhd. borgen, leihen, bürgen

borgen, afries. bor-g-ia* (1) 3, bur-g-ia* (1), sw. V. (2): nhd. borgen, auf Borg nehmen; lên-a 16, sw. V. (1): nhd. leihen, borgen, übertragen (V.), zu Lehen geben

borgen, ahd. antlēhanōn* 2, antlēhennen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. leihen, borgen, tauschen; giwantalōn* 2, sw. V. (2): nhd. wandeln, verändern, borgen, ändern; intlēhanōn* 4, sw. V. (2): nhd. »entlehnen«, entleihen, borgen, gewähren; lēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. leihen, belehnen, borgen

borgen, mhd. anelīhen, anlīhen, ane līhen, st. V.: nhd. »anleihen«, leihen, borgen, überlassen (V.), ausleihen, anlegen

Borgen, mhd. borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt

borgen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen

(V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

borgen, mhd. ūzgewinnen, ūz gewinnen, st. V.: nhd. befreien, erwerben, borgen, herausholen; verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

borgen, mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

borgen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- von jemandem borgen: mnd. afborgen, sw. V.: nhd. von jemandem borgen

Borgen, mnd. borgen (2), borgent, N.: nhd. »Borgen«, Leihe

borgen, mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

borgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Borgen« (N.), mhd. borgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Borgen« (N.), Bürgschaft, Sicherheit, Kaution

Borger, mhd. borgære, st. M.: nhd. »Borger«, Gläubiger, Darlehensgeber, Kreditgeber, Geldverleiher

borger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

borger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Borgfett, mnd. borchvet, N.: nhd. Borgfett, Fett von einem verschnittenen Eber

borgfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borggilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borghalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Borgkauf, mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit; borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

borgkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgsbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borgschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Borgspeck, mnd. borchspek, M.: nhd. Borgspeck, Speck von einem verschnittenen Eber

borgsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

borgtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borgzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

borio sito, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borkdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Borke, germ. *barku-, *barkuz, st. M. (u): nhd. Rinde, Borke

Borke, an. skā-n, st. F. (ō): nhd. Borke

Borke, ae. rin-d, st. F. (ō): nhd. Rinde, Borke, Kruste; rin-d-e, sw. F. (n): nhd. Rinde, Borke, Kruste

Borke, ahd. rinta 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rinde, Schorf, Borke, Schale, Bast, Kork

Borke, mhd. borke, sw. F.: nhd. »Borke«, Rinde, Baumrinde

Borke, mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen

-- junges Holz noch im Bast ohne feste Borke: mnd. bastrōde, F.: nhd. Bastrute, junges Holz noch im Bast ohne feste Borke

Borke, mnd. borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen

borke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borkenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Borkenkauf, mnd. borkenkōp, M.: nhd. »Borkenkauf«, Handel mit Rinde

borkig, mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

borkigen -- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird, mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

borkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borkwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Born, germ. *brunnō-, *brunnōn, *brunna-, *brunnan, sw. M. (n): nhd. Quelle, Born; *brunō-?, *brunōn, *bruna-, *brunan, sw. M. (n): nhd. Quelle, Born, Brunnen; *kaldings, germ.?, Sb.: nhd. Quelle, Born, Brunnen; *kaldjō-, *kaldjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Quelle, Brunnen, Born; *kwellō-, *kwellōn, sw. F. (n): nhd. Quelle, Born

Born, got. bru-n-n-a 2, krimsw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born

Born, ae. bur-n-a, bru-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Born, Quell, Bach, Brunnenwasser

Born, afries. bur-n-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle, Brunnen

Born, anfrk. bru-n-n-o* 1, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born

Born, as. *bor-n?, Sb.: nhd. Born, Brunnen, Quelle; bru-n-n-o* 4, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle, Wasser; *burn-o?, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle

Born, ahd. brunno 58, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born, Wasser, Ursprung

Born, mhd. born, sw. M., st. M.: nhd. »Born«, Quell, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn

Born, mhd. brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn

born, nhd.: nhd. ; L.: DRW

born, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bornamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornbunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borndeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borndistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

börnen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

börner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bornfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bornfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Borngang, mnd. borneganc, M.: nhd. »Borngang«, Weg zum Brunnen; bornganc, M.: nhd. »Borngang«, Weg zum Brunnen

borngang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borngemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Borngrund, mnd. bernegrunt, Sb.: nhd. Erbgrind, schorfiger Ausschlag, Borngrund; borngrunt, Sb.: nhd. Borngrund, schorfiger Ausschlag, Erbgrind

borngrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bornherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bornherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bornholm, an. Borg-undar-hōlm-r, st. M. (a): nhd. Bornholm

Bornholz, mnd. borneholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre; bornholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre

bornkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bornkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bornknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bornknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bornmacher, mnd. bornemākære*, bornemāker, M.: nhd. »Bornmacher«, Aufseher über die Süßwasserleitungen

bornmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bornmeister, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

bornmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bornmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bornpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bornpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bornquelle, nhd., F.: nhd. Quelle; E.: s. Born, Quelle; L.: , Luther

bornrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bornsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornseil, nhd.: nhd. ; L.: DW

börnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bornstiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bornträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

bornung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bornwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bornzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Borr -- Vater von Borr, an. Bur-i, M., PN: nhd. Erzeuger, Vater von Borr

Borretsch, ahd. skaraleia* 18, scaraleia, skarlei*, sklarega*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Muskatsalbei, Borretsch

Borretsch, mnd. borāsie, borase, borāgie, burrāsie, borrāsie, borraghe, borrich, Sb.: nhd. Borretsch; borāsienblōme, F.: nhd. »Borretschblume«, Borretsch; borrāsie, borrassen, borraze, borrasce, borraghe, borrich, Sb.: nhd. Borretsch; buresch, Sb.: nhd. Borretsch

Borretsch, mnd. porrasīe, porrāsue, Sb.: nhd. Borretsch

-- aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit: mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

-- aus Borretsch gewonnener Saft: mnd. porrasīesap*, porrissap, N.: nhd. aus Borretsch gewonnener Saft

-- aus Borretsch gewonnenes Wasser: mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

Borretsch, mnd. sterleie*, sterleye, starleye, Sb.: nhd. Borretsch, Gurkenkraut

Borretschblume, mnd. borāsienblōme, F.: nhd. »Borretschblume«, Borretsch

Borretschsaft, mnd. borāsiensap, N.: nhd. Borretschsaft

Borretschwasser, mnd. borāsienwāter, N.: nhd. Borretschwasser

Bors, mhd. borse, bors, st. M., sw. M.: nhd. Porsch, Bors, Sumpf-Porst

bors, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bors, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

börs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Börschen, mnd. bürseken, N.: nhd. »Börschen«

borscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borschlegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Borsdorfer, nhd., M.: nhd. aus Borsdorf bei Mißen oder im Vogtland Kommender; E. s. ON Borsdorf; L.: , Luther

borsdorferapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

Börse -- kleine Börse, mhd. bursel, st. N.: nhd. kleine Börse, Geldbeutel

Börse (F.) (1), ae. biel-g, st. M. (i): nhd. Balg, Sack, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Schote (F.) (1); bī-gyr-d-el, st. M. (a): nhd. Gürtel, Börse (F.) (1); burs-e, sw. F. (n): nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Netzhaut; gyr-d-el, st. M. (a): nhd. Gürtel, Börse (F.) (1); pu-ng, st. M. (a): nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1); purs, Sb.: nhd. Börse (F.) (1); séo-d, st. M. (a): nhd. Tasche, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1)

Börse (F.) (1), as. burs-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Börse (F.) (1)

Börse (F.) (1), ahd. bursa (2) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Börse (F.) (1), Geldbörse, Tasche, Reisetasche; būtil 12, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Börse (F.) (1), Geschwulst am Hals; kiot 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Börse (F.) (1), Sack, Säckchen

Börse (F.) (1), mhd. burse, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus

Börse (F.) (1), mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Börse, mnd. bōrse (2), b˙ rse, F.: nhd. »Börse«, Geldbeutel, Kasse, Lade für Wertsachen

borse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

börse, nhd.: nhd. ; L.: DW

börsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Börsenamt, mnd. bursambacht, burseambacht*, bursambt, bursammecht, N.: nhd. Börsenamt, Schatzamt

Börsenamtes -- Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

börsengesumse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Börsenknabe, mnd. b˙ rsenknābe, M.: nhd. Börsenknabe, Börsenknecht; b˙ rsenknecht, M.: nhd. Börsenknecht, Börsenschließer, Börsenknabe

Börsenknecht, mnd. b˙ rsenknābe, M.: nhd. Börsenknabe, Börsenknecht; b˙ rsenknecht, M.: nhd. Börsenknecht, Börsenschließer, Börsenknabe

Börsenschließer, mnd. b˙ rsenknecht, M.: nhd. Börsenknecht, Börsenschließer, Börsenknabe

börsenschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Börsenzeit, mnd. b˙ rsentīt, F.: nhd. Börsenzeit

borsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

borst, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borstapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borstbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borstbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Borste -- schmale Borste, mnd. smolken*, Sb.: nhd. schmale Borste, Tresse?

Borste, idg. *bhar-, *bhor-, *bhr̥-, Sb.: nhd. Hervorstehendes, Borste, Spitze, Ähre, Granne; *bhares-, *bhores-, *bhars-, Sb.: nhd. Emporstehendes, Spitze, Borste; *bhr̥sti-, *bhorsti-, Sb.: nhd. Spitze, Ecke, Borste; *dhreik-?, Sb.: nhd. Haar (N.), Borste; *dhrigh-, Sb.: nhd. Haar (N.), Borste; *ghrendh-, Sb.: nhd. Borste, Splitter, Bart; *k̂ers- (1), *k̂er-, Sb., V.: nhd. Borste, starren, rauh sein (V.)

Borste, germ. *bōrs-, Sb.: nhd. Spitze, Zacke, Borste; *bursti-, *burstiz, st. F. (i): nhd. Borste, Spitze, Gipfel; *burstō, st. F. (ō): nhd. Borste, Spitze, Gipfel; *hagra-, *hagram, germ.?, st. N. (a): nhd. Borste

Borste, an. bur-st, st. F. (i): nhd. Borste, Dachrücken

Borste, ae. byr-st (3), st. F. (i): nhd. Borste

Borste, as. bur-st-a 2, sw. F. (n): nhd. Borste

Borste, ahd. burst* (1) 15, borst, st. N. (a): nhd. Borste, Stachel, Schusterahle; burst* (2) 4, st. F. (i): nhd. Borste, Stachel, Borstenkamm, Helmkamm; bursta 11, borsta, sw. F. (n): nhd. Borste, Haar (N.); hār (1) 42, st. N. (a, iz/az): nhd. Haar (N.), Borste, Mähne, Fell, Pelz

Borste, mhd. borste, sw. F.: nhd. Borste; burst (1), bürst, st. F., sw. F.: nhd. Borste, Stachel; burst (2), būrst, borst, st. N., st. M.: nhd. Borste; burste, pürste, st. F., sw. F.: nhd. Borste, Stachel

Borste, mnd. börste, borste, borst, F.: nhd. Borste, Bürste; börstel, borstel, F.: nhd. Borste, Bürste

Borste, nhd., F.: nhd. Borste, steifes Haar des Schweines; L.: , Luther

borste, nhd., F.: nhd. Sprung, Riss; L.: DW , Luther

börsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

borsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

borstenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

borstenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borstenfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borstenflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borstenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

borstengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Borstenkamm, ahd. burst* (2) 4, st. F. (i): nhd. Borste, Stachel, Borstenkamm, Helmkamm; kambo 10, sw. M. (n): nhd. Kamm, Borstenkamm, Helmbusch, Helmkamm, Reifen

borstenpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borstenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

borstenstarrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

borstenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

borsterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borstig, an. rū-f-in-n, Adj.: nhd. borstig, struppig

borstig, ahd. angoht* 1, Adj.: nhd. stachelig, borstig; anguloht* 1, Adj.: nhd. stachelig, borstig; 1zatoht* 2, Adj.: nhd. zottig, borstig; burstag* 1, Adj.: nhd. borstig; burstahti 1, Adj.: nhd. borstig, struppig; burstīg* 2, Adj.: nhd. borstig; burstoht* 1, borstoht*, ahd.?, Adj.: nhd. borstig; rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh

borstig, mhd. borstoht, Adj.: nhd. mit Borsten versehen (Adj.), borstig

borstig, mhd. geburst, Adj.: nhd. borstig

borstig, mnd. börstich* (2)**, mnd.?, Adj.: nhd. borstig

borstig, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

borstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Borstiges, ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

borstwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bort -- Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen, mnd. schenkelbank, F.: nhd. Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen

bort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bortchen, mnd. b˙ rdeken, N.: nhd. »Bortchen«, kleiner Gürtel, Brustband

Borte -- Borte aus Türkis, mhd. turkīsborte, sw. M.: nhd. Borte aus Türkis

Borte -- eine bestimmte Art Borte, mnd. ? schīvelbōrde, M.: nhd. eine bestimmte Art Borte?, Gürtel?

Borte mit Schlingen zum Durchziehen von Schnur (F.) (1) als Einfassung des Halsausschnitts, mnd. slengelse, slegelsch, slengels, N.: nhd. Borte mit Schlingen zum Durchziehen von Schnur (F.) (1) als Einfassung des Halsausschnitts, Beschlengung, Einfassung, eine Art (F.) (1) Zeugsäumung

Borte, germ. *burda- (2), *burdam, st. N. (a): nhd. Rand, Borte, Kante; *burdō-?, *burdōn, *burda-, *burdan, sw. M. (n): nhd. Rand, Borte, Kante

Borte, an. bor-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. gewobenes Band, Borte, Gewebe

-- offengewebte Borte: an. sprang, st. N. (a): nhd. offengewebte Borte

Borte, ae. bor-d-a, sw. M. (n): nhd. Borte, Rand, Verzierung, Stickerei

Borte, as. *bord-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Borte

Borte, ahd. borto 27, sw. M. (n): nhd. »Borte«, Besatz, Verbrämung, Goldverbrämung, Schleppe; brort* 12, st. M. (a?): nhd. »Borte«, Rand, Einfassung, Vordersteven, Band (N.)

Borte, ahd. burtifadam* 1, st. M. (a): nhd. Bortfaden, Einfassfaden, Borte; lista* 1, lat.-lang.?, st. F. (ō): nhd. Streifen (M.), Borte, Leiste; līsta 16, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Saum (M.) (1), Borte; nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife

-- mit einer Borte einfassen: ahd. bortōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit einer Borte versehen (V.), mit einer Borte einfassen

Borte, mhd. borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel

-- kleine Borte: mhd. bortelīn, börtelīn, st. N.: nhd. Börtlein, kleine Borte

Borte, mhd. gürtel, gurtel, gurtle, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Gürtel, Borte

Borte, mhd. līste, sw. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Borte, Besatz, Beschlag, bandförmiger Streifen (M.)

Borte, mnd. bendel, N.: nhd. »Bändel«, schmales Band, Borte, Binde; bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel; ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- Borte am Ärmel: mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

Borte, mnd. gördelbörde, M.: nhd. Gürtelborte, Gürtel, Borte

-- Bezeichnung für eine bestimmte Borte: mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze

-- Borte am Unterkleid: mnd. hēmedebōrde, M.: nhd. »Hemdborte«, Borte am Unterkleid

-- mit kurzer Borte geziert: mnd. kortsticket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit kurzer Borte geziert

Borte, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

-- angenähte Borte: mnd. neibōrde, F.: nhd. angenähte Borte

-- Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken: mnd. ? postanniken, Sb.: nhd. eine Stoffart, Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken?

-- eine verzierte leinene Borte: mnd. lennindenstich, Sb.: nhd. eine verzierte leinene Borte

-- mit Perlen besetzte Borte: mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

-- mit Perlen verzierte Borte: mnd. parlenbōrde, parlenboirde, perlenbōrde, F.: nhd. »Perlenborte«, mit Perlen verzierte Borte

-- mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters: mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

Borte, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt; schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; ? sch˙ være*, sch˙ ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?; strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im

Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Borte, mnd. vozhelle?, F.: nhd. Band (F.), Binde, Borte, Einfassung?

-- mit Borte eingefasst: mnd. vörbōrdisch*, vorbōrdesch, Adj.: nhd. mit Rand versehen (Adj.), mit Borte eingefasst

borte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

borte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

börteldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

börteleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bortelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

börteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

börtelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Borten -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

Borten -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

Borten -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

Borten -- Kleidungsstück mit Borten, mhd. bortengewant, st. N.: nhd. »Bortengewand«, Kleidungsstück mit Borten

Borten -- Seide für Borten, mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

Borten, mnd. bord· rwerk, bard· rwerk, pard· rwerk, pard· rewerk, N.: nhd. Stickerei, Verbrämung, Borten, Posamenten

-- Borten machend: mnd. bōrderwerkærisch***, Adj.: nhd. »bortenwirkerisch«?, Borten machend

bortenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bortenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bortenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bortengewand, mhd. bortengewant, st. N.: nhd. »Bortengewand«, Kleidungsstück mit Borten

bortengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bortenmacher, mnd. bōrderwerkære*, bōrderwerker, mnd.?, M.: nhd. Bortenmacher

bortenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bortenmacherin, mnd. bōrderwerkærische*, bōrdenwerkersche, mnd.?, F.: nhd. Bortenmacherin

Bortenseide, mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

Bortenwirker, mnd. bōrdenwerkære*, bōrdenwerker, M.: nhd. Sticker, Bortenwirker

bortenwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bortenwirkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bortenwirkergestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bortenwirkerin, mnd. bōrdenwerkærische*, bōrdenwerkersche, F.: nhd. Stickerin, Bortenwirkerin

bortenwirkerisch, mnd. ? bōrdenwerkærisch***, Adj.: nhd. »bortenwirkerisch«?, stickend?; ? bōrderwerkærisch***, Adj.: nhd. »bortenwirkerisch«?, Borten machend

bortenwirkerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bortfaden, ahd. burtifadam* 1, st. M. (a): nhd. Bortfaden, Einfassfaden, Borte

Börtlein, mhd. bortelīn, börtelīn, st. N.: nhd. Börtlein, kleine Borte

börtlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bortplegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

borvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

börwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

borwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

borzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

börzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borzelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

borzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

borzelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

börzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

borzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

borzetvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bös, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

bös, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise

bös, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosam, nhd., M.: nhd. Busen; Hw.: s. Bosem; L.: DW , Luther

bösartig, germ. *ubja-, *ubjaz, Adj.: nhd. üppig, bösartig, hinausgehend über

bösartig, ae. fāc-en-ful-l, Adj.: nhd. betrügerisch, bösartig, heimtückisch; wō-h-ful-l, Adj.: nhd. böse, bösartig

bösartig, as. lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich

bösartig, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; bœslistic, bœslistec, pœslistic, Adj.: nhd. »böslistig«, tückisch, bösartig, hinterlistig

-- bösartig ansehen: mhd. aneschilhen*, anschilhen, ane schilhen, sw. V.: nhd. anschielen, bösartig ansehen

bösartig, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übelwillic, übelwillec, Adj.: nhd. »übelwillig«, übelwollend, feindselig, bösartig, böse; unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig; ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos

bösartig, mnd. glūment*, glumende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tückisch, bösartig; krōde (2), krāde, Adj.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel; krōde (3), krāde, Adv.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel

bösartig, mnd. lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig; · veldēdich, oveldedich, Adj.: nhd. »übeltätig«, verbrecherisch, bösartig, schädlich, böswillig

-- bösartig anzusehen seiend: mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

bösartig, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; tāterisch, tātersch, Adj.: nhd. tatarisch, zu den Tataren gehörig, übel, bösartig, unverständlich

bösartig, mnd. unārdich, unardich, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, bösartig, ungesittet; unmanērlīk***, Adj.: nhd. unmanierlich, bösartig, ungesittet; wansēdich*, wansedich, mnd.?, Adj.: nhd. ungesittet, ungebildet, ungezogen, bösartig

bösartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösartige -- bösartige Larve, mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

bösartige Geschwulst in der sich beim Aufbrechen Würmer zeigen (bei Menschen und Tieren [Pferden]), mnd. vārn (2), vārne, vāren, fārn*, M.: nhd. Eingeweidewurm, bösartige Geschwulst in der sich beim Aufbrechen Würmer zeigen (bei Menschen und Tieren [Pferden]), eine Art Skorbut

bösartiger -- bösartiger werden, mnd. vörquāden*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen

Bösartiger, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

bösartiges -- bösartiges Geschwür, mnd. krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

Bösartigkeit, ae. go-d-wre-c-nės-s, go-d-wrec-nės, st. F. (jō): nhd. Bösartigkeit, Unfrömmigkeit

Bösartigkeit, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Bösartigkeit, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil; übele (2), st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Härte, Leiden (N.), Bösartigkeit, Erbostheit; übelnisse, st. F.: nhd. Bösartigkeit, Unglück; übelwille, sw. M.: nhd. böser Wille, Böswilligkeit, Bösartigkeit; ungeslahte, st. N., st. F.: nhd. »Ungeschlecht«, niedriger Stand, Bösartigkeit, Rohheit

Bösartigkeit, mnd. unārdichhēt*, unārdichheit*, unardicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unartigkeit«, Bösartigkeit, Rohheit

bösartigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bosaune, nhd., F.: Vw.: s. Posaune; L. , Luther

bösblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

boschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

böschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Böschung, got. *skarp-a (2), *skrap-a, st. F. (ō): nhd. Stütze, Halt, Böschung

Böschung, ae. hiel-d-e, hyl-d-e, hel-d-e (2), sw. F. (n): nhd. Böschung, Neigung

Böschung, afries. hel-d-e (3) 7, F.: nhd. Neigung, Böschung, Deichböschung

Böschung, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer

Böschung, mnd. afschrōt, F.?: nhd. Böschung, Schrägung; ? belēninge (2), F.: nhd. Staket (Zaunart oder Treppengeländer oder Deckenbalken), Böschung?

Böschung, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

-- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft: mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

böschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bösding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bösdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

böse -- böse Absicht, mhd. arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht; āswīch, st. M.: nhd. Wegstehlen, Betrug, böse Absicht, Heimtücke, Weggehen

böse -- böse anfahren, mhd. begrīnen, st. V.: nhd. anknurren, böse anfahren

böse -- böse Folge, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung; achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

böse -- böse Gabe des Himmels, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

böse -- böse Gesinnung Schädlichkeit, mnd. b˙ shēt, b˙ sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat

böse -- böse Gesinnung, mhd. archerzicheit*, archerzecheit, archerzikeit, st. F.: nhd. »Argherzigkeit«, Bosheit, böse Gesinnung

böse -- böse Nachrede, mnd. achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung

böse -- böse Rede, mhd. dansunge, st. F.: nhd. Schmähung, Verleumdung, böse Rede

böse -- böse Sieben, mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

böse -- böse Tat, mnd. b˙ shēt, b˙ sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat

böse -- böse werden, mnd. erb˙ sen, sw. V.: nhd. böse werden

böse -- böse Zunge, mnd. kleffæretunge*, kleffertunge, F.: nhd. böse Zunge, Verleumder

Böse -- das Böse, got. un-þiu-þ* 7, st. N. (a): nhd. das Böse

Böse -- freiwillige Hingabe an das Böse, mhd. hengunge, st. F.: nhd. »Hängung«, Nachgiebigkeit, freiwillige Hingabe an das Böse

-- sehr böse: mhd. herzeübel, Adj.: nhd. sehr böse, sehr, schlecht, bitterböse

böse -- grimmig böse, mnd. bīsterb˙ se, bīsterbose, Adj.: nhd. sehr böse, überaus böse, grimmig böse

böse -- sehr böse, mnd. bīsterb˙ se, bīsterbose, Adj.: nhd. sehr böse, überaus böse, grimmig böse

böse -- überaus böse, mnd. bīsterb˙ se, bīsterbose, Adj.: nhd. sehr böse, überaus böse, grimmig böse

Böse -- Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

böse Art (F.) (1), mnd. b˙ shēt, b˙ sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat

böse sein (V.), germ. *ubilōn, *ubelōn, sw. V.: nhd. böse sein (V.)

böse sein (V.), mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen; erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden

böse sein (V.), mnd. glūmen, sw. V.: nhd. böse sein (V.), tückisch sein (V.)

böse, idg. *mel̑i̯o-, Adj.: nhd. böse; *peiĝ- (2), Adj.: nhd. feindlich, böse; *peik̂-, Adj.: nhd. feindlich, böse

böse, germ. *abuha-, *abuhaz, *abuga-, *abugaz, Adj.: nhd. verkehrt, böse, abgewandt; *arga-, *argaz, Adj.: nhd. feige, böse, angstbebend, nichtswürdig, unzüchtig; *argalīka-, *argalīkaz, Adj.: nhd. »arglich«, böse, falsch; *bausa-, *bausaz, *bausja-, *bausjaz, Adj.: nhd. aufgeblasen, gering, schlecht, böse, stolz; *bausu-, *bausuz, germ.?, Adj.: nhd. böse; ? *ē-, *ǣ-, germ.?, Präf.: nhd. widrig, böse?; *faiknja-, *faiknjaz, *faikna-, *faiknaz, Adj.: nhd. böse, betrügerisch, verderblich, hinterlistig; *grama-, *gramaz, Adj.: nhd. zornig, grimmig, böse, gram; *hreuha-, *hreuhaz, Adj.: nhd. böse, rauh, wild; *kwēda-, *kwēdaz, *kwǣda-, *kwǣdaz, Adj.: nhd. schlecht, hässlich, böse; *ubila-, *ubilaz, *ubela-, *ubelaz, Adj.: nhd. übel, schlecht, böse

böse, got. *balu-s, Adj. (wa): nhd. böse, übel; *balw-a-wei-s, Adj. (a): nhd. böse, übel; ub-il-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. übel, böse; ub-il-s 56, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. übel, böse, schlecht; un-sēl-s* 9, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 155,3, 159, 163 Anm.): nhd. übel, böse

böse, an. ap-r, *ap-p-r, *am-p-a-R, Adj.: nhd. hart, böse, sorgenvoll; bei-sk-r, Adj.: nhd. bitter, sauer, böse, verbittert; dā-lig-r, Adj.: nhd. schädlich, böse, elend; *fir-in-, Adj.: nhd. böse; her-s-t-r, Adj.: nhd. wild, böse, bitter, barsch, rauh; hveps-in-n, Adj.: nhd. böse, frech; ill-a (2), Adv.: nhd. schlecht, böse; ill-r, Adj.: nhd. schlecht, böse; sneld-r, Adj.: nhd. böse, scharf; vānd-r, Adj.: nhd. böse, schlecht, elend; ǫrð-ig-r, ǫrð-ug-r, Adj.: nhd. hoch, steil, heftig, böse

-- böse machen: an. ger-s-t-a, sw. V. (1): nhd. ärgern, reizen, böse machen, quälen

-- böse Tat: an. fir-in-verk, st. N. (a): nhd. böse Tat

-- böse werden: an. snell-ast, sw. V.: nhd. böse werden

-- sehr böse: an. fir-in-ill-r, Adj.: nhd. sehr böse

böse, ae. beal-u (2), beal-o (2), Adj. (wa): nhd. übel, tödlich, gefährlich, böse; beal-u-ful-l, beal-u-ful, Adj.: nhd. übel, böse, grausam; deor-c, dear-c, Adj.: nhd. dunkel, finster, traurig, böse; dier-n-e (1), dir-n-e, dyr-n-e, der-n-e, Adj. (ja): nhd. geheim, heimlich, verborgen, täuschend, böse; dim-m, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, schwach, böse; ear-g-lic, Adj.: nhd. böse, schlecht, faul; fir-en-lic, fyr-en-lic, Adj.: nhd. böse, schlecht; fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; for-dō-n (2), for-dē-n, Part. Prät.=Adj.: nhd. zerstört, korrupt, böse; fra-cǔ̄-þ (1), fra-cǔ̄-d (1), fra-co-d (1), fra-co-þ (1), Adj.: nhd. schlecht, böse, abscheulich; frœ̄-c-n-e (1), frē-c-n-e (1), Adj. (ja): nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse, kühn, frech; frœ̄-c-n-e (2), frē-c-n-e (2), Adv.: nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse; gā-g-ol, Adj.: nhd. lüstern, geil, stolz, böse, lustig, mutwillig; go-d-léa-s, Adj.: nhd. »gottlos«, böse, schlecht; go-d-wræ-c, go-d-wre-c-e, Adj.: nhd. böse; in-wi-t-t (2), Adj.: nhd. böse, schlecht, listig; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos; ly-s-u (1), Adj. (wa): nhd. schlecht, falsch, böse, unehrlich; lȳ-þr-e, Adj.: nhd. böse, schlecht, gemein; mā-n (2), Adj.: nhd. schlecht, böse; mā-n-ful-l, mā-n-ful, Adj.: nhd. böse, schlecht; mā-n-ful-lic, Adj.: nhd. berüchtigt, böse, sündig; mā-n-ful-līc-e, Adv.: nhd. berüchtigt, böse, sündig; mear-r (1), Adj.: nhd. böse, trügerisch; mier-c-e (6), Adj.: nhd. dunkel, finster, schwarz, böse; mi-n?, Adj.: nhd. böse, schlecht, schädlich; mi-n-n-e, Adj.: nhd. böse, schädlich; n-ā-h-t-līc-e, Adv.: nhd. wertlos, böse, schlecht; sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich; un-ge-sǣl-ig-līc-e, Adv.: nhd. unglücklich, böse; un-gōd (1), Adj.: nhd. ungut, nicht gut, böse, schlecht; un-hol-d, Adj.: nhd. feindlich, böse; un-lǣ-d, un-lǣ-d-e, Adj.: nhd. arm, elend, unglücklich, böse, verflucht; un-rih-t-lic, Adj.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-rih-t-līc-e, Adv.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-sǣl-e, Adj.: nhd. böse, boshaft; wō-h-ful-l, Adj.: nhd. böse, bösartig; yf-el (1), Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm, boshaft

-- böse Kunstfertigkeit: ae. in-wi-t-sear-o, st. N. (wa): nhd. Machenschaft, kunstvolle Intrige, böse Kunstfertigkeit

-- böse Tat: ae. fir-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. böse Tat, Verbrechen; mā-n-dǣ-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat, böse Tat, Verbrechen, Sünde; wé-a-dǣ-d, st. F. (i): nhd. böse Tat

-- böse Zeit: ae. þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

böse, afries. *bâ-s, Adj.: nhd. böse; bâ-s-a* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. böse; bo-s-e 3, Adj.: nhd. böse; er-ch (1) 30, er-g (1), Adj.: nhd. arg, böse, schlimm; er-g-e 4, Adv.: nhd. arg, böse, schlimm; ev-el (2) 5, Adj.: nhd. übel, böse; le-t 48, Adj.: nhd. lass, böse, spät; quā-d (1) 15, Adj.: nhd. schlecht, böse, schadhaft; *skal-k-ich, Adj.: nhd. böse; *un-hel-d-ich, Adj.: nhd. unhold, böse; wrê-th 1, Adj.: nhd. böse, schlimm

böse, anfrk. *ei-b-ar?, anfrk.?, Adj.: nhd. bitter, böse; lō-s* (1) 3, Adj.: nhd. falsch, böse; uv-el* (1) 4, Adj.: nhd. übel, schlecht, böse

böse, as. *arg?, Adj.: nhd. arg, böse; avuh* (1) 2, aƀuh* (1), Adj.: nhd. verkehrt, übel, böse; bi-t-t-ar 19, Adj.: nhd. bitter, beißend, feindlich, böse; bi-t-t-ar-o* 3, bi-t-t-r-o, Adv.: nhd. bitter, feindlich, böse, beißend; dė̄r-n-i* 6, dar-n-i*, Adj.: nhd. heimtückisch, böse; dė̄rv-i* 11, dė̄rƀ-i*, Adj.: nhd. kräftig, feindlich, böse, ruchlos, kriegerisch; ê-n-har-d 1, Adj.: nhd. sehr hart, böse, feindlich; fêk-ni 13, fêg-ni, Adj.: nhd. falsch, arglistig, schlecht, böse; grim 20, grimm, Adj.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig, grausam; grimmo 1, Adv.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig; har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; har-d-o 14, Adv.: nhd. hart, sehr, böse; hreo-h*? 1, hrê*, Adj.: nhd. böse; *kwād?, *quād?, Adj.: nhd. schlecht, böse; lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich; lêth-līk* 3, Adj.: nhd. böse, schmerzlich, strafend; lêth-līk-o* 1, Adv.: nhd. böse, schmerzlich; mir-k-i 3, Adj.: nhd. finster, unheimlich, böse, grauenhaft; mō-d-s-tar-k* 1, Adj.: nhd. feindselig, böse; s-lī-th-i 3, Adj.: nhd. schlimm, grimmig, böse; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; thi-u-str-i (1) 8, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, feindlich, böse; un-hol-d 4, Adj.: nhd. »unhold«, böse, feindlich; uvi-l* (2) 19, uƀi-l, Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm; wam* (2) 1, wam-m, Adj.: nhd. befleckt, frevelhaft, böse, schlecht; wrê-th* 57, Adj.: nhd. bekümmert, feindselig, zornig, böse; wrê-th-hug-d-ig* 1, Adj.: nhd. böse; wrê-th-mō-d* 1, Adj.: nhd. böse

-- böse Rede: as. bal-u-s-prā-k-a* 2, bal-o-s-prā-k-a*, st. F. (ō): nhd. böse Rede; lô-s-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »loses Wort«, böse Rede

-- böse Tat: as. grim-werk* 3, grim-m-werk*, st. N. (a): nhd. böse Tat

böse, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; abuhi* 1, Adj. (?): nhd. böse, schlecht; ākustīg* 2, Adj.: nhd. fehlerhaft, lasterhaft, böse; arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; argkustīg* 8, Adj.: nhd. »arg«, lasterhaft, böse, betrügerisch, hinterlistig, kupplerisch; argo 1, Adv.: nhd. »arg«, böse, schlecht; argwāni* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »argwöhnisch«, böse, ertappt; argwillīg* 10, Adj.: nhd. »argwillig«, böswillig, böse, boshaft; armalīh* 17, Adj.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, schwach, elend, böse; balawīg* 12, Adj.: nhd. übel, böse, arglistig, hasserfüllt, verderblich; balawīn* 1, Adj.: nhd. schädlich, böse; balwīg* 1, Adj.: nhd. böse, übel; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse; firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein; firinfol* 12, Adj.: nhd. sündhaft, böse, Sünder (= firinfol subst.), Missetäter (= firinfol subst.); frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; fratātīg 4, Adj.: nhd. verbrecherisch, böse, verrucht; guotalōs* 5, Adj.: nhd. böse, sündig, gottlos, ruchlos, ungerecht; irfluohhan* (2) 1, irfluochan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. böse; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; lezzi* 4, Adj.: nhd. verkehrt, böse, niederträchtig, widerspenstig; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; nīdīg* 9, Adj.: nhd. böse, böswillig, gehässig, neidisch, eifersüchtig; nīdīgo 1, Adv.: nhd. böse, gehässig, neidisch, voll Hass; skadal* 7, scadal*, Adj.: nhd. schädlich, böse, verdorben, ruchlos, betrügerisch; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; ubillīhho* 1, ubillīcho, Adv.: nhd. übel, böse, böswillig, hämisch; ubillistīg* 1, Adj.: nhd. boshaft, böse; ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz; ubilwillīg* 7?, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, böse, übel gesinnt, arglistig; ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft; ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich; ungiwaro* 4, Adv.: nhd. unvorsichtig, unachtsam, unüberlegt, uneinsichtig, böse; unguot 11, Adj.: nhd. ungut, böse, nicht gut; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unzimīg* 5, Adj.: nhd. unziemlich, schimpflich, nicht geziemend, schlecht, böse

-- böse Absicht: ahd. widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

böse, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; archerzic, archerzec, Adj.: nhd. »argherzig«, hartherzig, böse, boshaft, verbittert; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; arclīche, ärclīche, erclīche, Adv.: nhd. tückisch, böse, böswillig, heimtückisch; auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; bōslich, bœslich, Adj.: nhd. böse, schlecht; büebisch, Adj.: nhd. »bübisch«, liederlich, böse; ebech, ebch, ebche, ebich, äbig, Adj.: nhd. abgewendet, abgewandt, umgewendet, verkehrt, böse; erge (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, karg, geizig

böse, mhd. bœse (2), Adv.: nhd. »böse«

böse, mhd. gehezzic*, gehezzec, Adj.: nhd. »gehässig«, feindlich, böse; gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht; harbe, harewe, herbe, herwe, Adj.: nhd. herb, bitter, sauer, streng, böse; hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazzic, hazzec, hezzec, hezzic, Adj.: nhd. hassvoll, feindselig, hasserfüllt, gehässig, neidisch, böse; hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

-- böse Absicht: mhd. gevære (2), gefære*, gevāre, gefāre*, st. F., st. N.: nhd. Betrug, böse Absicht, Hinterlist, Vorbehalt; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung

böse, mhd. gruntbōse*, gruntbœse, gruntpœse, Adj.: nhd. »böse«, schlecht, grundschlecht

böse, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm; leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise; leitsam, Adj.: nhd. Leid verursachend, geduldig, böse, schmerzlich, traurig; quāt (1), mndrh., Adj.: nhd. böse, schlimm; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend

-- böse Absicht: mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

-- böse Raubgesellschaft: mhd. roupmalkumpanīe, st. F.: nhd. böse Raubgesellschaft, Räuberbande

-- böse Verschuldung: mhd. misseschult, st. F.: nhd. böse Verschuldung, Sünde, Unschuld

-- böse Zunge: mhd. meinunge (2), sw. F.: nhd. böse Zunge, Zauberzunge

böse, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose; schalchaftic, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, lose; schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht; schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; sūrgemuot, Adj.: nhd. böse, hartherzig, zornig; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; tiuvelisch, tūvelsch, tiufelisch*, tūfelsch*, tiuvelsch, tiufelsch*, tūbelisch, Adj.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse, Teufels...; tiuvelischen, tūbelischen Adv.: nhd. teufelmäßig, teuflisch, böse; tiuvellich, tievellich, tīvellich, tivellich, tūvellich, tiufellich*, tiefellich*, tīfellich*, tūfellich*, tüfellich, dūvelich, Adj.: nhd. teuflisch, böse, Teufels..., furchtbar, schrecklich; tiuvellīche, tievellīche, tīvellīche, tūvellīche, tiufellīche*, tiefellīche*, tīfellīche*, tūfellīche*, Adv.: nhd. teuflisch, böse, furchtbar, schrecklich; tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

-- böse Laune: mhd. schrul, st. M.: nhd. böse Laune, Verstimmung, Schrulle

-- böse Rede: mhd. schalcrede, st. F.: nhd. lose Rede, böse Rede

böse, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart; übelwillic, übelwillec, Adj.: nhd. »übelwillig«, übelwollend, feindselig, bösartig, böse; unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht; unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse; ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig; ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig; unguotlich, ungüetlich, ungūtlich, Adj.: nhd. unfreundlich, übelwollend, übel, böse, schlecht, grausam; unguotlīche, ungüetlīche, ungūtlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, heftig, böse, übel, grausam; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; untugentlich, untogentlich, Adj.: nhd. tugendlos, verdorben, schlecht, verderbt, böse, lasterhaft; unvriuntlich, unvrūntlich, unfriuntlich*, unfruntlich*, Adj.: nhd. unfreundlich, feindselig, böse, hässlich; unvriuntlīche, unvrūntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; vel (2), Adj.: nhd. grausam, herzlos, böse; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig; wandelhaftic, Adj.: nhd. »wandelhaftig«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

-- auf böse Weise behandeln: mhd. verübelen, ferübelen*, sw. V.: nhd. »verübeln«, auf böse Weise behandeln, an Übel übertreffen

-- böse Absicht: mhd. übellist 11, st. F.: nhd. »Übellist«, Hinterlist, böse Absicht; være (1), fære*, st. N., st. F.: nhd. böse Absicht

-- böse Furcht: mhd. unvasel, unfasel*, st. N.: nhd. »Unfasel«, böse Furcht, böse Nachkommenschaft

-- böse Gedanken: mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel

-- böse Geister: mhd. ungesinde, st. N.: nhd. »Ungesinde«, böse Geister, schlechtes Gesindel

-- böse Handlung: mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

-- böse Nachkommenschaft: mhd. unvasel, unfasel*, st. N.: nhd. »Unfasel«, böse Furcht, böse Nachkommenschaft

-- böse Nachstellung: mhd. übellāge*, übellage, st. F.: nhd. böse Nachstellung

-- böse Rede: mhd. unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort

-- böse Streiche: mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

-- böse Tat: mhd. übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung

-- böse tun: mhd. übelen, ubelen, sw. V.: nhd. böse tun, verschlechtern, verschlimmern, schwach werden

-- böse Umstände: mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

-- Gefühl für gut und böse nicht besitzen: mhd. verschemen, ferschemen*, sw. V.: nhd. Gefühl für gut und böse nicht besitzen

-- sehr böse: mhd. wunderbœse, Adj.: nhd. sehr böse

-- üble böse Herrin: mhd. übelhērrinne* 1, übelherrin, st. F.: nhd. üble böse Herrin

böse, mnd. achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung; arch (1), arich, arig, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr

Bose, mnd. borse (1), Sb.: nhd. Flachsbündel, Bündel, Bose, Maßeinheit für Flachs

böse, mnd. b˙ se (1), b˙ s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b˙ se (2), b˙ s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b˙ sehaftich, böshaftich, Adj.: nhd. »böshaftig«, boshaft, böse, verbrecherisch, frevelnd; b˙ sich, bosich, Adj.: nhd. böse, zornig; b˙ slīk, bōslik, Adj.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b˙ slīken, bōsliken, Adv.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd; erch (2)?, erich, Adj.: nhd. schlimm, böse, arg; erch (3)?, erich, Adv.: nhd. schlimm, böse, arg; erchlīk, Adj.: nhd. arg, böse; erchlīke*, erchlīk, Adv.: nhd. arg, böse; erchlīken, Adv.: nhd. arg, böse; erge, Adj.: nhd. schlimm, böse, arg; ergelīk, Adj.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig; ergelīken, Adv.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig

böse, mnd. fel, vil, mnd.?, Adj.: nhd. gottlos, böse; glūpisch*, glūpesch, glupesch, glūpsch, Adj.: nhd. tückisch, böse, heimtückisch, hinterlistig; gral (1), gralle, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert, ergrimmt; gramlīk***, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert; gramlīken, Adv.: nhd. zornig, böse, verärgert; grel, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert; grellich, Adj.: nhd. ergrimmt, erbittert, zornig, böse; hēllōs, heillōs, heylos, Adj.: nhd. heillos, böse, abscheulich, verbrecherisch, verflucht; h˙ n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h˙ ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h˙ t, h˙ te, hoyt, hoyte, houte, Adj.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart; h˙ te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig; ketīvich, Adj.: nhd. böse, schurkisch; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; krōde (2), krāde, Adj.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel; krōde (3), krāde, Adv.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel

böse, mnd. lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; quellīk, quēlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīke, quēlik, quelke, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīken, quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig, schwerlich, kaum; quētlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig

-- Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt: mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

-- böse Absicht: mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- böse Grille: mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke

-- böse Laune: mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

-- böse werden: mnd. quāden, sw. V.: nhd. böse werden, schlecht machen, schlechter werden, unbrauchbar werden

-- sehr böse: mnd. ˙ verquāt, ōverquāt, Adj.: nhd. sehr schlimm, sehr böse, unchristlich

böse, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīk, schalklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalklīk***, Adj.: nhd. böse, niederträchtig; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; scheldich, Adj.: nhd. »scheltig«, scheltend, zornig, böse; schelklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; slimmich (1), Adj.: nhd. schlimm, böse; spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; spītige, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītigen, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; sülfwelde, selfwelde, Adj.: nhd. sündig, böse

-- böse Denkensart: mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

-- böse Posse: mnd. schavernak, M.: nhd. Hohn, Spott, Streich, böse Posse

böse, mnd. ungōt* (1), ungūt, mnd.?, Adj.: nhd. »ungut«, böse, schlecht; ungōtlīk*, ungūtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unfreundlich, böse; ungōtlīken*, ungûtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unfreundlich, böse; unrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ungerecht, böse, schlecht; unslicht, mnd.?, Adj.: nhd. ungerade, feindselig, böse; vellīk, fellich, F.: nhd. böse, hart, grausam; vellīke, Adv.: nhd. böse, hart, grausam, heftig, sehr; vörb˙ set*, vorb˙ set, vorb˙ st, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. böse, boshaft, verdorben; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; wrēde (2), mnd.?, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erbittert; wrēdelīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

-- als böse hinstellen: mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

-- böse Anstiftung: mnd. ungemenge, mnd.?, N.: nhd. »Ungemenge«, böse Anstiftung, Aufreibung?

-- böse machen: mnd. vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

-- böse Sitte: mnd. unārt, unart, mnd.?, F.: nhd. Unart, böse Sitte

-- böse Tat: mnd. vūl (2), vuel, N.: nhd. Schlechtigkeit, böse Tat, Unwahrheit, Falschheit, Betrug

-- ohne böse Absicht: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

-- wahnwitzig böse: mnd. vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

bose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böse, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

böse« -- »durch und durch böse, mhd. durchbœse, durchpœse, Adj.: nhd. »durch und durch böse«, grundschlecht

boseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bösem -- Anstiftung von Bösem, mhd. unstift, st. F.: nhd. Anstiftung von Bösem, Übeltat

bösem -- Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

bösem -- in bösem Leumund stehend, mnd. bespräke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich

bösem -- laut und viel reden in bösem Sinne, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

bösem -- Mensch von bösem Charakter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

Bösem -- unfähig zu etwas Bösem, mhd. unschadebære, Adj.: nhd. unschädlich, unfähig zu etwas Bösem, unvorteilhaft, folgenlos

bösem -- von bösem Willen erfüllt, mhd. arcwillic*, arcwillec, Adj.: nhd. »argwillig«, von bösem Willen erfüllt, böswillig

bosem, nhd., M.: nhd. ; Hw.: s. Bosam; L.: DW , Luther

bösemund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bösen -- Anreiz zum Bösen, mnd. inschündinge*, inschünninge, F.: nhd. Anstiftung zum Bösen, Anreiz zum Bösen

Bösen -- Anreizer zum Bösen, mnd. quātrēssære***, quātreisser***, M.: nhd. Herausforderer, Anreizer zum Bösen

Bösen -- Anreizerin zum Bösen, mnd. quātrēssærische*, quātrēizersche, quātreitzersche, F.: nhd. Herausforderin, Anreizerin zum Bösen

bösen -- Anstifter einer bösen Tat, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

Bösen -- Anstiftung zum Bösen, mnd. inschündinge*, inschünninge, F.: nhd. Anstiftung zum Bösen, Anreiz zum Bösen

Bösen -- Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

Bösen -- Behältnis des Bösen, mhd. trügevaz, trügefaz*, trügenvaz, trügenfaz*, st. N.: nhd. Behältnis des Bösen

Bösen -- den Anreizer zum Bösen betreffend, mnd. quātrēssærisch***, quātreissērisch***, Adj.: nhd. den Anreizer zum Bösen betreffend

bösen -- einen falschen bösen Rat erteilen, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

bösen -- Genosse bei einer bösen Tat, ae. wé-a-ge-sīþ, st. M. (a): nhd. Genosse bei einer bösen Tat

Bösen -- Geschichte vom Bösen, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

bösen -- in bösen Ruf bringen, mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

bösen -- in bösen Ruf bringen, mnd. vörl· men*, vorl· men, vorlumen, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen; vörl· menden*, vorlumenden, mnd.?, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen

bösen -- Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe, mnd. hānreierīge*, hānreyerīge, hānenreyerīge, hanenreyerey, F.: nhd. Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe

Bösen -- Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist, mnd. mengelinc*?, mengelink?, mnd.?, M.: nhd. Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist

bösen -- mit dem bösen Blick treffen, mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

Bösen -- sich zum Bösen verführen lassen, ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

Bösen -- Verführung zum Bösen, mnd. tōschündinge*, toschundinge, mnd.?, F.: nhd. Anreizung, Verführung zum Bösen

Bösen -- Verlockung zum Bösen, mnd. schunt (1), M.: nhd. Anreiz, Verlockung zum Bösen

bösen -- vom bösen Geist Besessener, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

bösen -- von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

Bösen -- zum Bösen verführen, mnd. tōschünden*, toschunden, mnd.?, sw. V.: nhd. anreizen, zum Bösen verführen

bosen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

böser -- »böser Rat, ahd. balorāt* 1, st. M. (i?): nhd. »böser Rat«, Bosheit

böser -- böser Anschlag, ahd. ungirāti* 1, st. N. (ja): nhd. Anschlag, böser Anschlag

böser -- böser Anschlag, mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

böser -- böser Bube, mhd. range (2), sw. M.: nhd. böser Bube, Range

Böser -- Böser durch den das Hofleben vergällt wird, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird

böser -- böser Feind, as. gra-m-o 9, sw. M. (n): nhd. böser Feind, Teufel

böser -- böser Feind, mnd. vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; vrēdevīent, vrēdevigend, M.: nhd. böser Feind, Teufel

böser -- böser Gedanke, ahd. funtannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Handeln, Plan, böser Gedanke

böser -- böser Gedanke, mnd. archdenken (2), N.: nhd. Argwohn, böser Gedanke

böser -- böser Gedanke, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung

böser -- böser Gefährte, mhd. ungeselle, sw. M.: nhd. »Ungeselle«, böser Gefährte

böser -- böser Geist des Hauses, mnd. hūsd· vel, M.: nhd. böser Geist des Hauses

böser -- böser Geist, got. skōh-sl* 6, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 111,3, 119,2): nhd. böser Geist, Dämon

böser -- böser Geist, ae. āglǣc-a, ǣglǣc-a, sw. M. (n.): nhd. Elender, Untier, böser Geist, Feind; dē-m-on, st. M. (a): nhd. böser Geist, Teufel; orc (1), st. M. (a): nhd. böser Geist, Hölle

böser -- böser Geist, afries. quā-d-ie-r? 1 und häufiger?, Sb.: nhd. böser Geist, Teufel

böser -- böser Geist, ahd. durs* 11, duris*, st. M. (i): nhd. Dämon, Riese (M.), Teufel, böser Geist; tiufal* 157, tiuval*, st. M. (a), st. N. (iz/az): nhd. Teufel, Geist, böser Geist, Dämon

böser -- böser Geist, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

böser -- böser Geist, mnd. ? slāde, Sb.: nhd. Maske?, böser Geist?; spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist; spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

böser -- böser Geist, mnd. alf (2), M.: nhd. Elf, Geist, böser Geist; eisgrīmolt*, eysgrīmolt, Sb.: nhd. böser Geist, Dämon

böser -- böser Geist, mnd. kōbolt, kobbolt, M.: nhd. »Kobold«, böser Geist, Nachtvogel, Lilith; kuchedūs, M.: nhd. Schreckgespenst, böser Geist

böser -- böser Geist, mnd. ungeh· re (1), ungeh· r, ungehūr, mnd.?, N.: nhd. »Ungeheuer«, böser Geist, Unholder, Wildheit, Ausschweifung

böser -- böser Gruß, mhd. ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß

böser -- böser Leumund, ahd. unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

böser -- böser Leumund, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund; nāsāge, nāchsāge*, F.: nhd. Nachrede, Ruf, böser Leumund

böser -- böser Mann, mhd. übelman 1, st. M.: nhd. übler Mann, böser Mann

böser -- böser Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

böser -- böser Mensch, mhd. unman, st. M.: nhd. »Unmann«, böser Mensch, Übeltäter; wüetære*, wüeter, wūter, st. M.: nhd. »Wüter«, Wüterich, böser Mensch, grausamer Mensch

böser -- böser Mensch, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

böser -- böser Mensch, mnd. vörmaledīge* (1), vormaledīge, vormaledīe, M.: nhd. Verdammter, Verfluchter, böser Mensch

böser -- böser Rat, mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

böser -- böser Rat, mhd. misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

böser -- böser Rat, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

böser -- böser Ruf, ahd. unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

böser -- böser Ruf, mnd. anerüchte*, anrüchte, anruchte, N.: nhd. böser Ruf; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

böser -- böser Waldgeist, ahd. skrato* 22, scrato, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel, Kobold, böser Waldgeist; skraz* 4, scraz*, st. M. (a?, i?): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrez* 5, screz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrezzo* 2, screzzo*, sw. M. (n): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slez 2, st. M. (a?, i?): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slezzo 3, sw. M. (n): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold

böser -- böser wilder Junge, mnd. range (2), M.: nhd. Range, böser wilder Junge, ungezogener Mensch, Lümmel

böser -- böser Wille, ahd. ubilwilligī* 3, st. F. (ī): nhd. Böswilligkeit, böser Wille, Bosheit, Missgunst, Arglist; ubilwillo* 1, sw. M. (n): nhd. böser Wille, Bosheit, Missgunst

böser -- böser Wille, mhd. übelwille, sw. M.: nhd. böser Wille, Böswilligkeit, Bösartigkeit; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung

böser -- böser Wille, mnd. archwillinge, F.: nhd. böser Wille

böser -- böser Zufall, mnd. ungerāde (1), mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerak, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit; ungerāt, mnd.?, M.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr; ungerēde, mnd.?, N.: nhd. Zufall, böser Zufall, Unfall, Ungefähr, Ungebührlichkeit, Ungehörigkeit

böser -- ein böser Geist, mnd. quājar, quājer, M.: nhd. ein Teufel, ein böser Geist

böser -- ein böser Wurm, mnd. hesper, Sb.: nhd. ein Krankheitserreger, ein böser Wurm

böser -- ein böser Wurm, mnd. vare? (1), mnd.?, Sb.: nhd. ein böser Wurm, ein Geschwür

böser -- guter oder böser Geist, mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist

böser -- in böser Absicht, ae. gealg-mō-d, Adj.: nhd. traurig, zornig, grimmig, in böser Absicht

böser -- in böser Absicht, mhd. geværlīche, gefærlīche*, Adv.: nhd. in böser Absicht, widerrechtlich

böser -- in böser Absicht, mhd. schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht

böser -- in böser Absicht, mhd. værlīche, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig, in böser Absicht

böser -- in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist, mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

böser -- mit böser Absicht, mhd. übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart

böser -- mit böser Gesinnung Seiender, anfrk. ? ferhith-ber-o* 2, anfrk.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

böser -- mit böser Gesinnung Seiender, ahd. ? ferhidbero* 2, ahd.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

böser -- mit böser Zunge, an. tung-u-skœð-r, Adj.: nhd. mit böser Zunge, verleumderisch

böser -- nicht in böser Absicht seiend, mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend

böser -- nicht in böser Absicht, mhd. unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

böser -- übler böser Herr, mhd. übelhērre* 1, übelherre, sw. M.: nhd. übler böser Herr

böser -- verstummen Machender böser Geist, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

böser -- von böser Natur seiend, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

böser -- Weib mit böser Zunge, mnd. lestærinne*, lesterinne, F.: nhd. Lästerin, Weib mit böser Zunge

Böser, as. ? *bô-s-o?, sw. M. (n): nhd. Böser?, Edler?

Böser, ahd. ubiltuonto* 1, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Böser; warg* (1) 4, st. M. (a): nhd. Würger, Feind, Teufel, Böser, Übeltäter

bösern, nhd.: nhd. ; L.: DW

böserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böses -- böses Abenteuer, mhd. maleaventiure*, maleaventiur, st. F.: nhd. böses Abenteuer, böses Geschick

Böses -- Böses betreiben, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Böses -- Böses das im Herzen liegt, mhd. herzegalle, sw. V.: nhd. »Herzgalle«, Bitteres, Böses das im Herzen liegt, Herzlosigkeit

böses -- böses Denken, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

-- Böses denkend: mhd. arcdankic, arcdankec, Adj.: nhd. Böses denkend

Böses -- Böses durch das das Hofleben vergällt wird, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird

Böses -- Böses gegen jemanden sinnen, mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

böses -- böses Gerücht, mnd. geleumet?, mnd.?, Sb.: nhd. Leumund, Ruf, böses Gerücht

böses -- böses Gerücht, mnd. nārüchte, nāchrüchte*, N.: nhd. Nachrede, böses Gerücht

-- Böses tun: mnd. mālingnēren, sw. V.: nhd. Böses tun, Leid antun

böses -- böses Gerücht, mnd. schantrüchte, schantruchte, N.: nhd. böses Gerücht, schlechter Ruf

böses -- böses Geschick, mhd. maleaventiure*, maleaventiur, st. F.: nhd. böses Abenteuer, böses Geschick

-- Böses planen: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

böses -- böses Handeln, ae. un-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. böses Handeln

-- Böses tun: ae. mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren; wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun; yf-el-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun

böses -- böses Handeln, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

-- Böses tun: mhd. bōsen, bœsen, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht sein (V.), Böses tun, wüten

böses -- böses Jahr, mnd. unjār, mnd.?, N.: nhd. »Unjahr«, böses Jahr, Missjahr

böses -- böses Phlegma, mnd. vulhēldichhēt*, vulhēldichēt, vulhēldicheit, F.: nhd. Aufgedunsenheit, Korpulenz, böses Phlegma, Wassersucht

böses -- böses Schicksal, mhd. unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben

böses -- böses Siechtum, mhd. ungesuht, st. F.: nhd. böses Siechtum, Siechtum, Krankheit; ungesühte, st. N.: nhd. böses Siechtum, Siechtum

böses -- böses Spiel, mhd. leitspil, st. N.: nhd. Leiden das wie ein Spiel aussieht, böses Spiel

-- Böses tun: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

böses -- böses unfruchtbares Gezweig, ahd. leidholz* 1, st. N. (a): nhd. »Leidholz«, verhasster Wald, böses unfruchtbares Gezweig

-- Böses zufügen: ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen

böses -- böses Verlangen, ae. un-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. »Unlust«, böses Verlangen, Lust, Faulheit

böses -- böses Weib, ae. s-can-d (1), s-cean-d (1), st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Ärgernis, böses Weib

böses -- böses Weib, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

-- durch Böses übertreffen: mhd. überbōsen*, überbœsen, sw. V.: nhd. durch Böses übertreffen

böses -- böses Weib, mnd. vlederūne, F.: nhd. böses Weib

-- Böses wünschen: mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen

-- Gutes oder Böses anwünschen: mnd. wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

böses -- böses Werk, as. lô-s-werk* 1, st. N. (a): nhd. »loses Werk«, böses Werk, Übeltat

böses -- böses Wesen, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

böses -- böses Wort, mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

böses -- böses Wort, mnd. ānewōrt, anewort, Sb.: nhd. Unwort, böses Wort

Böses -- etwas Böses betreiben, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

Böses (N.), mnd. ārich (2), N.: nhd. Böses (N.), Unheil

Böses, germ. *abuha-, *abuham, st. N. (a): nhd. Verkehrtheit, Böses; *ubila-, *ubilam, *ubela-, *ubelam, st. N. (a): nhd. Böses, Übel, Unheil; *wanha-, *wanham, *wanka-, *wankam, st. N. (a): nhd. Fehler, Böses, Übel

Böses, ae. dim-nė̄s-s, dim-nės, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit, Finsternis, Böses; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; un-gōd (2), st. N. (a): nhd. Ungutes, Böses, Schlechtes; un-rih-t (2), un-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Böses, Ungerechtigkeit; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück; wear-g-nės-s, wear-g-nės, st. F. (jō): nhd. Böses, Übel; wō-h (1), st. N. (a): nhd. Krümmung, Irrtum, Verkehrtheit, Unrecht, Böses

Böses, afries. mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind

Böses, as. lêth (1) 28, st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Feindschaft, Sünde, Böses; thi-o-d-arvêd-i* 3, thi-o-d-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Volksarbeit«, großes Leid, Übel, Böses; un-spō-d* 1, st. F. (i): nhd. Böses; uvi-l* (1) 8, uƀi-l, st. N. (a): nhd. Böses, Übel; wā-h* 1, st. N. (a): nhd. Böses; wī-t-i* 43, st. N. (ja): nhd. Strafe, Böses, Qual

-- Böses redend: as. s-lī-th-wor-d-i* 1, s-lī-th-wur-d-i*, Adj.: nhd. Böses redend

Böses, ahd. abuh* (2) 19, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Böses, Übel, Irre, Untat, Schandtat; ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde; arg (1) 18, st. N. (a): nhd. »Arg«, »Arges«, Schlechtes, Böses, Schande, Schlechtigkeit; āslahta* 1, st. F. (ō): nhd. »Aus-der-Art-Schlagen«, Unart, Böses; āswih* 16, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Ärgernis, Böses, Übeltat, Anstoß; āswihhanī* 1, āswichanī*, st. F. (i): nhd. Ärgernis, Anstoß, Böses, Übeltat; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; balo* (2) 2, sw. M. (n): nhd. Übel, Böses; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit; unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil

-- auf Böses sinnen: ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten

-- Böses ersinnen: ahd. 0zirātan* 1, red. V.?: nhd. sich wenden gegen, Böses ersinnen; 2zuorātan* 1, red. V.?: nhd. »zuraten«?, sich wenden gegen, Böses ersinnen

-- Böses planen gegen: ahd. anarātan* 3, red. V.: nhd. verraten, beraten (V.), Böses planen gegen, jemanden verraten

-- Böses reden: ahd. ubilkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, Böses reden

-- Böses tun: ahd. anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen

Böses, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid; archeit, arkeit, st. F.: nhd. »Argheit«, Böses, Bosheit, Niedertracht, Schlechtigkeit, Unrecht; bale, st. M.: nhd. Böses, Unrecht; bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Böses, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung; leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

Böses, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Böses, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil; unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

-- Böses im Sinn haben: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

Böses, mnd. arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; arginge, F.: nhd. Böses, Ärgernis; b· sichhēt*, b· sichēt, b· sicheit, b· schēt, b· scheit, F.: nhd. Bosheit, Böses

-- Böses denken: mnd. archdenken*** (1), V.: nhd. »archdenken«, argwöhnen, Böses denken

-- Böses sinnen gegen jemanden: mnd. archwillen***, sw. V.: nhd. Böses sinnen gegen jemanden; archwilligen, sw. V.: nhd. Böses sinnen gegen jemanden

Böses, mnd. ungōt* (2), ungūt, mnd.?, st. N.: nhd. »Ungutes«, Böses, Nachteil

Böses, mnd. · vel (2), ovel, N.: nhd. Übel (N.), Böses, Leiden (N.), Sünde, Krankheit; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Bösesein, mnd. vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn

Bösestuer, ae. mā-n-frė-m-m-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Bösestuer«, Sünder, Verbrecher

böseswirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bösewicht, germ. *skanda-, *skandaz, *skamda-, *skamdaz, st. M. (a): nhd. Schurke, Bösewicht; *ubja-, *ubjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Bösewicht

Bösewicht, an. nī-ð-ing-r, st. M. (a): nhd. Bösewicht, ehrloser Mensch

Bösewicht, ae. s-can-d (2), s-cean-d (2), st. M. (a): nhd. Schurke, Betrüger, Bösewicht, Spaßmacher

Bösewicht, afries. skal-k 11, st. M. (a): nhd. Unfreier, Knecht, Diener, Sklave, Bösewicht

Bösewicht, ahd. bōsāri* 3, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz, Betrüger, Bösewicht, Schwätzer; bōsiwiht* 1, st. M. (a?): nhd. Bösewicht, Nichtsnutz, wertloser Mensch, schlechter Mensch; lāgāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bösewicht, Nachsteller, Verschwörer; ubilwiht* 1, st. M. (a): nhd. Bösewicht, Übeltäter, schlechter Mensch

Bösewicht, mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste; erger (1), st. M.: nhd. »Arger«, Bösewicht, Aufrührer

Bösewicht, mhd. hunt (2), st. M.: nhd. Hund, Jagdhund, Bösewicht, Hundsstern, Sirius; keibe

(2), sw. M.: nhd. Leichnam, Mensch der den Galgen verdient, Bösewicht, Viehseuche

Bösewicht, mhd. lappe (1), lape, lap, sw. M.: nhd. Laffe, Geck, einfältiger Mensch, Bösewicht

Bösewicht, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse; twās, twas, dwās, dwas, mndrh., st. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Bösewicht

Bösewicht, mhd. unholde (1), sw. M.: nhd. Unhold, Bösewicht, Feind; vrevelman, vrävelman, vreveleman, frefelman*, fräfelman*, frefeleman*, st. M.: nhd. »Frevelmann«, Frevler, kühner Mann, Übeltäter, Bösewicht; warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

Bösewicht, mnd. b· sewicht, b· senwicht, M.: nhd. Bösewicht; erger, (subst. Adj. Komp.?=)M.: nhd. Bösewicht, Teufel

Bösewicht, mnd. m· dinc, modink, M.: nhd. elender Mensch, Nichtsnutz, Bösewicht, schlechter Kerl; quādīe (1), M.: nhd. Übeltäter, Verbrecher, Bösewicht; quātdēdiger, M.: nhd. Übeltäter, Bösewicht, Verbrecher

Bösewicht, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht

Bösewicht, mnd. unholder, mnd.?, M.: nhd. Unhold, Bösewicht

bösewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bösewichtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösewichtisch, nhd., Adv.: nhd. böse, bösartig; L.: , Luther

bösewichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bösewichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bösewichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

bösfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bösfertiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bösfetig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösfetiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bösfundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgeartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgelaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgenaturt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgescheid, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgesinnt, mhd. missegemuot, Adj.: nhd. »missgemut«, bösgesinnt

bösgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgesit, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgewillt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

boshaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boshaft, an. grā-r, Adj.: nhd. grau, boshaft, feindlich

boshaft, ae. fæc-n-e, Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, boshaft, niedrig, ungeheuer; fir-en-ful, Adj.: nhd. sündhaft, boshaft; hearm (2), Adj.: nhd. schlecht, boshaft; lāþ (1), Adj.: nhd. leid, verhasst, feindlich, boshaft, schädlich; lāþ-līc-e, Adv.: nhd. leidlig, leidvoll, verhasst, feindlich, boshaft; líe-þr-e, Adj.: nhd. liederlich, schlecht, boshaft; nī-þ-ig, Adj.: nhd. neidig, böswillig, boshaft; scėþ-wræ-c, Adj.: nhd. boshaft, feindlich; s-yn-n-ful (1), s-yn-ful, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, boshaft; þweorh-tíem-e, Adj. (ja): nhd. streitsüchtig, verkehrt, boshaft; un-sǣl-e, Adj.: nhd. böse, boshaft; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam; yf-el (1), Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm, boshaft; yf-el-wi-l-le, Adj.: nhd. boshaft

boshaft, ahd. argwillīg* 10, Adj.: nhd. »argwillig«, böswillig, böse, boshaft; bōslīh* 1?, Adj.: nhd. »böslich«, boshaft; fratātlīhho* 1?, fratātlīcho* (?), Adv.: nhd. boshaft, verrucht, verderblich; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; ubillistīg* 1, Adj.: nhd. boshaft, böse; ungiwār* 4, Adj.: nhd. unwahr, unaufrichtig, boshaft, unverschämt

boshaft, mhd. archerzic, archerzec, Adj.: nhd. »argherzig«, hartherzig, böse, boshaft, verbittert; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam

-- boshaft ärgerlich: mhd. ? betrüebesallich***, Adj.: nhd. boshaft? ärgerlich?

boshaft, mhd. hemisch, hemsch, Adj.: nhd. »hämisch«, boshaft, hinterlistig, heimtückisch; hemischlich***, Adj.: nhd. boshaft, heimtückisch; hemischlīchen, Adv.: nhd. boshaft, heimtückisch

boshaft, mhd. nachaft, Adj.: nhd. hinterlistig, boshaft, verschlagen (Adj.); neckisch, Adj.: nhd. neckisch, boshaft; neclich, Adj.: nhd. »necklich«, boshaft, neckisch; neclīche, Adv.: nhd. »necklich«, boshaft, neckisch; nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert

boshaft, mhd. schalc (2), Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft; schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose; schalchaftic, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, lose; schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht; schalkeht, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, lose

boshaft, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart; übellistic, Adj.: nhd. boshaft, tückisch, unklug

-- nicht boshaft: mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend; unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

boshaft, mnd. b· sdādich, Adj.: nhd. boshaft; b· sehaft*, b· shaft, Adj.: nhd. boshaft; b· sehaftich, böshaftich, Adj.: nhd. »böshaftig«, boshaft, böse, verbrecherisch, frevelnd; b· sewichtich, Adj: nhd. boshaft; b· slīk, bōslik, Adj.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b· slīken, bōsliken, Adv.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht

boshaft, mnd. gifft· rnich, gift· rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig

boshaft, mnd. quāthertich***, Adj.: nhd. »bosherzig«, boshaft

-- boshaft reden: mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

boshaft, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkhaftich, schalkaftich, schalkafftich, Adj.: nhd. niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen

boshaft, mnd. venīn (2), Adj.: nhd. giftig, falsch, boshaft; venīnich, veninich, Adj.: nhd. giftig, boshaft; venīnisch*, venīnsch, Adj.: nhd. giftig, boshaft; venīnlīk*, Adj.: nhd. giftig, boshaft; vörb· set*, vorb· set, vorb· st, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. böse, boshaft, verdorben; vörgifnissich*, vorgifnissich, Adj.: nhd. giftig, boshaft; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig

boshaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boshaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

boshafte -- boshafte Handlungsweise, mnd. hōrenischhēt*, hōrnschēt, hōrnscheit, hornscheit, hernscheit, F.: nhd. schmutzige Handlungsweise, boshafte Handlungsweise, Bosheit, Büberei

boshafte -- boshafte Rede, as. in-wid-s-prā-k-a* 1, in-wid-d-s-prā-k-a*, st. F. (ō): nhd. boshafte Rede

boshafte -- boshafte Tat, afries. mi-s-si-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. üble Sitte, boshafte Tat

boshafte -- boshafte Tat, ahd. ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen

boshaftem -- in boshaftem Zorn seiend, mnd. gifft· rnich, gift· rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig

boshafter -- boshafter Anschlag, as. in-wid-rā-d* 3, in-wid-d-rā-d*, st. M. (a): nhd. boshafter Anschlag

boshafter -- boshafter Narr, mnd. schalkdōre, M.: nhd. boshafter Narr; schalkesdōre, M.: nhd. Schalksnarr, boshafter Narr

boshafter -- boshafter Scherz, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Boshafter, mnd. b· sehafte*, M.: nhd. »Boshafter«, Frevler

böshaftig, mnd. b· sehaftich, böshaftich, Adj.: nhd. »böshaftig«, boshaft, böse, verbrecherisch, frevelnd

boshaftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

boshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Boshaftigkeit, mhd. hemischheit*, hemischeit, st. F.: nhd. »Hämischheit«, Boshaftigkeit

Boshaftigkeit, mnd. lēlichēt, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; lētlichēt, lētlicheit, lēlichēt, leilīcheit, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; malicie*, F.: nhd. Boshaftigkeit, Tücke; quāthertichhēt*, quāthertichēt, quātherticheit, F.: nhd. »Bosherzigkeit«, Boshaftigkeit

boshaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

boshaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bosheit, germ. *faikna-, *faiknam, st. N. (a): nhd. Bosheit, Betrug; *flaiha-, *flaiham, germ.?, st. N. (a): nhd. Hinterlist, Bosheit

Bosheit, got. balw-a-wēs-ei* 1, balwaweisei*, sw. F. (n): nhd. Bosheit; *bau-s-ei?, sw. F. (n): nhd. Bosheit, List, Betrug; un-sēl-ei* 12, sw. F. (n): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit

Bosheit, an. grim-d, st. F. (ō): nhd. Bosheit, Feindschaft; ill-sk-a (1), sw. F. (n): nhd. Bosheit, Schade, Schaden; ill-ūð, ill-hugð, st. F. (ō): nhd. Bosheit; ī-við, st. N. (a): nhd. Bosheit

-- voll Bosheit werden: an. ill-sk-a-st, sw. V.: nhd. voll Bosheit werden

Bosheit, ae. æf-œ̄s-t, æf-es-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Neid, Hass, Bosheit, Missgunst, Rivalität, Eifer; an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; ār-léa-s-nės-s, ār-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit, gottlose Sünde; ā-wyr-g-ed-nės-s, ā-wyr-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Fluch, Verfluchen; beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit; fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; flāh (2), st. N. (a): nhd. Bosheit, Verrat, Hinterlist; fra-cū̆-þ (2), fra-cū̆-d (2), fra-co-d (2), fra-co-þ (2), st. N. (a): nhd. Beleidigung, Schande, Bosheit; go-d-fre-c-nės-s, go-d-fre-c-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Unfrömmigkeit; hėt-e, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Bosheit, Verfolgung; lǣþ-þ, st. F. (ō): nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; lǣ-þ-þ-u, F.: nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; n-ā-wih-t, n-ā-h-t (1), ni-ā-wih-t* (1), n-ā-uh-t, st. N. (a): nhd. Nichts, Bosheit, Übeltat; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft; un-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Fehler, Irrtum, Bosheit, Verbrechen; un-rih-t-nės-s, un-rih-t-nės, st. F. (jō): nhd. Falschheit, Bosheit; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat; wier-g-þ-u, F.: nhd. Verfluchung, Verdammung, Strafe, Übel, Bosheit; wō-h-ful-nės-s, wō-h-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit; yf-el (2), st. N. (a): nhd. Übel, Elend, Bosheit, Übeltat, Sünde; yf-el-nės-s, yf-el-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit

-- ohne Bosheit seiend: ae. un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend

Bosheit, afries. bo-s-hê-d 7, st. F. (i): nhd. Bosheit; er-ch (2) 1 und häufiger?, er-g (2), Sb.: nhd. Arg, Bosheit; lâ-s-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist; nī-th-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Neid, Bosheit; skal-k-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Arglist, Verbrechen; skal-k-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Arglist, Verbrechen; un-hel-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Unholdheit, Bosheit; wrê-th-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Grausamkeit

Bosheit, anfrk. ar-g-hei-d* 2, ar-g-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. »Argheit«, Bosheit, Schlechtigkeit

Bosheit, as. in-wid* 9, in-wid-d*, st. N. (ja): nhd. Bosheit

Bosheit, ahd. arglist* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Arglist, Bosheit; argwilligī 3, st. F. (ī): nhd. »Argwille«, Böswilligkeit, Bosheit; argwillo* 2, sw. M. (n): nhd. »Argwille«, Böswilligkeit, Bosheit; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; balorāt* 1, st. M. (i?): nhd. »böser Rat«, Bosheit; bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit; guotalōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Gottlosigkeit; nīd 44, st. M. (a): nhd. Feindschaft, Hass, Zorn, Bosheit, Schlechtheit, Neid; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit; ubilwilligī* 3, st. F. (ī): nhd. Böswilligkeit, böser Wille, Bosheit, Missgunst, Arglist; ubilwillo* 1, sw. M. (n): nhd. böser Wille, Bosheit, Missgunst; unheilida 1, st. F. (ō): nhd. Unheil, Bosheit; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat; unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil

Bosheit, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid; archeit, arkeit, st. F.: nhd. »Argheit«, Böses, Bosheit, Niedertracht, Schlechtigkeit, Unrecht; archerzicheit*, archerzecheit, archerzikeit, st. F.: nhd. »Argherzigkeit«, Bosheit, böse Gesinnung; arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht; betrüebesal, st. N.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal, Beeinträchtigung; betrüebesale, st. F.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal; bōs, st. M.: nhd. Bosheit; bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Bösheit, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Bosheit, mhd. drückunge*, druckunge, truckunge, st. F.: nhd. »Drückung«, Druck, Bedrückung, Bosheit; erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt

-- eigene Bosheit: mhd. eigenerge, st. F.: nhd. eigene Bosheit

Bosheit, mhd. galle (1), sw. F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Falschheit, Bosheit, Falsch, Ärgernis; hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr; hōnschaft, hoinschaft, st. F.: nhd. Hohn, Spott, Bosheit, übermütige Behandlung

Bosheit, mhd. meilmuot*, meilmūt, st. M.: nhd. Bosheit; meilnis, meilnus, st. F.: nhd. Bosheit; missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun; nachafticheit*, nachaftecheit, st. F.: nhd. Bosheit, Schlechtigkeit; nachheit*, nacheit, nackeit, st. F.: nhd. Bosheit, Hinterlist; nīdicheit*, nīdecheit, st. F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Bosheit; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Bosheit, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit; sūrheit, sūwerheit, st. F.: nhd. »Sauerheit«, Bosheit, Schlechtigkeit; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Bosheit, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil; übele (2), st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Härte, Leiden (N.), Bösartigkeit, Erbostheit; übelheit, st. F.: nhd. »Übelheit«, Bosheit, Erbärmlichkeit; unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung; unerticheit*, unertekeit, unertikeit, st. F.: nhd. »Unartigkeit«, Bosheit; ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit

Bösheit, mhd. ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit

Bosheit, mhd. unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück; unkust, st. F.: nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist, gute Art, Vortrefflichkeit; unslahte, st. F.: nhd. Bosheit; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; velheit, felheit*, st. F.: nhd. Bosheit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; wēlist, st. M., st. F.: nhd. Bosheit, Tücke

Bosheit, mnd. ? fūn, F.: nhd. Bosheit?; hōrenischhēt*, hōrnschēt, hōrnscheit, hornscheit, hernscheit, F.: nhd. schmutzige Handlungsweise, boshafte Handlungsweise, Bosheit, Büberei; kr˙ shēt, kr˙ sheit, crueshēt, cruesheit, kruysschēt, F.: nhd. Verwirrung, Bosheit

Bosheit, mnd. arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; archhēt*, archēt, archeit, F.: nhd. »Argheit«, Bosheit, Arglist, Schlechtigkeit; b˙ shēt, b˙ sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat; b˙ sichhēt*, b˙ sichēt, b˙ sicheit, b˙ schēt, b˙ scheit, F.: nhd. Bosheit, Böses

Bosheit, mnd. quādīe (2), F.: nhd. Bosheit, schlechter Charakter; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; quāthēt, quātheit, F.: nhd. Schlechtigkeit, Sünde, Bosheit

-- versteckte Bosheit: mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Bosheit, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schēlichhēt* (1), schēlichēt, schēlicheit, schelicheit, F.: nhd. Leiden, Gebrechen, niedrige Gesinnung, Bosheit, Verkehrtheit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

-- versteckte Bosheit: mnd. tuk, mnd.?, M.: nhd. Zug, Ruck, Tücke, versteckte Bosheit, Schelmenstreich

Bosheit, mnd. unmildichhēt*, unmildichēt*, unmildicheit, mnd.?, F.: nhd. Hartherzigkeit, Bosheit; unminne, mnd.?, F.: nhd. Feindschaft, Hass, Bosheit, Zwiespalt; venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit; veninlīchēt, F.: nhd. Bosheit; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

-- in Bosheit verhärtet: mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

-- teuflische Bosheit: mnd. venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit

-- Tücke Bosheit: mnd. vörgiftichhēt*, vorgiftichēt, vorgifticheit, F.: nhd. Gift, Vergiftung, Falschheit, Tücke Bosheit, Zauberei

bosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bosheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bosheitseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosheitspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosheitssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosheitstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosheitthat, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosheitvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosherzig, mnd. quāthertich***, Adj.: nhd. »bosherzig«, boshaft

bösherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bosherzigkeit, mnd. quāthertichhēt*, quāthertichēt, quātherticheit, F.: nhd. »Bosherzigkeit«, Boshaftigkeit

bösherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

boskenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

böslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

böslich, ahd. bōslīh* 1?, Adj.: nhd. »böslich«, boshaft; bōslīhho* 1, bōslīcho, Adv.: nhd. »böslich«, liederlich, nichtsnutzig

böslich, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

böslich, mnd. b· slīk, bōslik, Adj.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b· slīken, bōsliken, Adv.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht

böslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

böslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Böslin, nhd., N.: nhd. kleine Bosse; L. , Luther

böslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böslistig, mhd. bœslistic, bœslistec, pœslistic, Adj.: nhd. »böslistig«, tückisch, bösartig, hinterlistig

böslistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

böslistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böslistiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bösmägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bösmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bösmaulgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bösmeinend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bösmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bösreizend, nhd.: nhd. ; L.: DW

boss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bossalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bossel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bosselarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosselarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bosselbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosseleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bosselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosselhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bosselierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosseljahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosselleich, nhd., M.: nhd. Kegelbahn; L.: DW , Luther

bossellicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosseln, mnd. bōsselen, bōselen, bōsseln, bōtseln, sw. V.: nhd. »bosseln«, mit Kugeln spielen, Kegel spielen, kegeln

bosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosselplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosselschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosselschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossen, mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

Bossen, mhd. bōzen (2), st. N.: nhd. »Bossen«, Schlagen

bossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bossenbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bossenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossenjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bossenklute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bossenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bossenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bossenreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossenreiszerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossenreiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossenschicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossenschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bossenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bossenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bossentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bossenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bossenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bossenworte, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossenzotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bosserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bossierarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bossieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bossierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bossig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bossolt, mhd. bōzolt*, pōzolt, st. M.: nhd. »Bossolt«, ein Tanz?

bossstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosthat, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bösthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bostigia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bösweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

böswillig -- böswillig erfinden, mnd. erstinken, st. V.: nhd. böswillig erfinden, erlügen

böswillig, ae. hėt-len, Adj.: nhd. feindselig, hassvoll, böswillig; mā-n-deorf, mā-n-dearf, Adj.: nhd. böswillig; nī-þ-ig, Adj.: nhd. neidig, böswillig, boshaft

böswillig, afries. swart 14, swert, Adj.: nhd. schwarz, gemein, böswillig

böswillig, ahd. argdāhtīg* 2, Adj.: nhd. »argdenkend«, »argwillig«, böswillig; argwillīg* 10, Adj.: nhd. »argwillig«, böswillig, böse, boshaft; argwillīgo* 1, Adv.: nhd. »argwillig«, böswillig; nīdīg* 9, Adj.: nhd. böse, böswillig, gehässig, neidisch, eifersüchtig; ubillīhho* 1, ubillīcho, Adv.: nhd. übel, böse, böswillig, hämisch; ubilwillīg* 7?, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, böse, übel gesinnt, arglistig; ungibrūhhi*, ungibrūchi*, Adj.: nhd. hinterlistig, böswillig; ungiwilli* 1, ahd.?, Adj.: nhd. widerwillig, böswillig

böswillig, mhd. ākūsticlīche* 1, ākūsteclīche, Adv.: nhd. arglistig, böswillig; arclīche, ärclīche, erclīche, Adv.: nhd. tückisch, böse, böswillig, heimtückisch; arclīchen, Adv.: nhd. tückisch, böswillig, heimtückisch; arcwillic*, arcwillec, Adj.: nhd. »argwillig«, von bösem Willen erfüllt, böswillig; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet; bœswillic, Adj.: nhd. böswillig -- böswillig handeln: mhd. bœswilligen, sw. V.: nhd. böswillig handeln

böswillig, mhd. valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; vīentlich, vīntlich, vīantlich, vīgentlich, vījentlich, fīentlich*, fīntlich*, fīantlich*, fīgentlich*, fījentlich*, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, heftig; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

böswillig, mnd. archwillich, Adj.: nhd. »argwillig«, böswillig

boswillig, mnd. b· slīk, bōslik, Adj.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b· slīken, bōsliken, Adv.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht

böswillig, mnd. missem· de, mismōde, Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig; missem· dich, mismodich Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig; · veldēdich, oveldedich, Adj.: nhd. »übeltätig«, verbrecherisch, bösartig, schädlich, böswillig; · vergēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. böswillig, verbrecherisch, verworfen; quādertēren, quādertēre, Adj.: nhd. von böser Art (F.) (1) seiend, böswillig; quātwillich, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, übelgesinnt

böswillig, mnd. v· rsātich, v· rsētich, v· rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v· rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v· rsatlīk, v· rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch; v· rsichtichlīke*, v· rsichtichlīk, vorsichtichlik, Adv.: nhd. vorsichtig, überlegt, umsichtig, absichtlich, böswillig, vorsätzlich; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch

böswillig, nhd., Adj.: nhd. böswillig, bösen Willen habend; E.: s. böse, willig; L.: , Luther

böswillige -- böswillige Nachrede, mnd. achterrēde (1), F.: nhd. Nachrede, böswillige Nachrede, Nachspruch, Epilog; achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung; achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung

böswilliger -- böswilliger Kritiker, mnd. snīdelmūs, F.?: nhd. Spitzmaus, böswilliger Kritiker

böswilliger -- Unterfangen böswilliger Art, mnd. v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung

Böswilligkeit, ahd. argdāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Argdenken«, »Argwilligkeit«, Böswilligkeit; argwilligī 3, st. F. (ī): nhd. »Argwille«, Böswilligkeit, Bosheit; argwillo* 2, sw. M. (n): nhd. »Argwille«, Böswilligkeit, Bosheit; ubilwilligī* 3, st. F. (ī): nhd. Böswilligkeit, böser Wille, Bosheit, Missgunst, Arglist

Böswilligkeit, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid

Böswilligkeit, mhd. übelwille, sw. M.: nhd. böser Wille, Böswilligkeit, Bösartigkeit

Böswilligkeit, mnd. arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist

Böswilligkeit, mnd. quātwillichhēt*, quātwillicheit, F.: nhd. Böswilligkeit, Übelwollen

Böswilligkeit, mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere

böswilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

böswilliglich, nhd., Adv.: nhd. böswillig; E.: s. böswillig, lich; L.: , Luther

böswünschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

bosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bosze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

boszeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

boszgesell, nhd.: nhd. ; L.: DW

boszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

boszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

boszle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

boszleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

böszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

boszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

boszmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

boszolt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

boszvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bot, nhd., N.: nhd. Gebot; L.: DW , Luther

bot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bot, nhd.: nhd. ; L.: DW

bōt (1), mnd. schüttenbōt, schüttebōt, »Schützenboot«, bewehrtes Boot

botamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botanisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

botanisches -- botanisches Buch, mnd. plantbōk, plantebōk*, N.: nhd. Pflanzenbuch, botanisches Buch

botanisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

botanist, nhd.: nhd. ; L.: DW

botanlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Botding, mhd. botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht

botding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdinghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdinghuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bote -- als Bote handelnd, mhd. botelich, Adj.: nhd. Boten..., als Bote handelnd, apostolisch

Bote -- Bote der Gilde, mnd. gildebōde, M.: nhd. »Gildebote«, Bote der Gilde, Amtsbote; gildeknecht, M.: nhd. »Gildeknecht«, Gildenknecht, Bote der Gilde, Amtsbote

Bote -- Bote des Handwerkeramtes, mnd. hantwerkesbōde, hantwerksbōde, M.: nhd. Knecht des Handwerkeramts, Bote des Handwerkeramtes, Schaffer

Bote -- Bote des Himmels, mnd. hemmelbōde, himmelbōde, M.: nhd. Bote des Himmels

Bote -- Bote eines Herrn, mnd. hērenbōde, hērenbāde, M.: nhd. Bote eines Herrn, Abgesandter eines Herrn, Kurier eines Fürsten

Bote -- Bote im Dienst der Stadt, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Bote -- Bote im Dienste des Domkapitels, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

Bote -- Bote von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen

Bote -- herrschaftlicher Bote, mnd. hērolt, hērholt, herenolt, hēralt, hērhalt, hērold, M.: nhd. Herold, fürstlicher Abgesandter, herrschaftlicher Bote

Bote -- kleiner Bote, mhd. botelīn, st. N.: nhd. Bötlein, kleiner Bote

Bote -- städtischer Bote, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Bote -- wichtiger Bote, mhd. archibote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, wichtiger Bote

Bote des Gerichts (N.) (1), mnd. kēdære*, keder, M.: nhd. Verkündiger, Ansager, Sprecher, Bote des Gerichts (N.) (1)

Bote sein (V.), got. air-in-ōn* 2, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2c): nhd. Gesandter sein (V.), unterhandeln, Bote sein (V.)

Bote sein (V.), an. ārn-a, sw. V. (2): nhd. ausrichten, erreichen, Bote sein (V.)

Bote sein (V.), mhd. boten, poten, sw. V.: nhd. Bote sein (V.), verkündigen, verkünden

Bote, idg. *bhud-?, M.: nhd. Bote

Bote, germ. *airu-, *airuz, st. M. (u): nhd. Bote, Diener; *budō-, *budōn, *buda-, *budan, sw. M. (n): nhd. Bote, Verkünder

Bote, got. agg-il-u-s 38, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 153,6): nhd. Engel, Bote; airu-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Bote, Gesandtschaft, Abgesandter; apaú-staúl-us 36=35, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 135,1b): nhd. Apostel, Bote, Abgesandter

Bote, an. ār-r (1), ọr-r, st. M. (u): nhd. Bote, Engel; boð-i (1), sw. M. (n): nhd. Bote, Verkünder; er-end-re-k-i, sw. M. (n): nhd. Bote; fan-t-r, st. M. (a): nhd. Diener, Bote, Strolch

Bote, ae. ǣrend-wre-c-a, ǣrend-ra-c-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter, Apostel, Engel, Stellvertreter; am-bih-t (1), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Bote, Beamter; ār (1), st. M. (a?, u?): nhd. Bote, Herold, Diener, Apostel, Engel; bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Herold, Apostel, Prophet, Engel; ry-n-el, st. M. (a): nhd. Wasserlauf, Strom, Läufer (M.) (1), Bote; sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel; spel-l-bod-a, spel-bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Prophet

Bote, afries. bod-a 18, sw. M. (n): nhd. Bote, Beauftragter

Bote, anfrk. bod-o* 1, sw. M. (n): nhd. Bote

Bote, as. bod-o 29, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter; êr* (1) 1, st. M. (u): nhd. Bote; ėrend-i-bod-o* 1, sw. M. (n): nhd. Bote; wī-s-bod-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Weisbote«, Bote

Bote, ahd. ambasciator* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bote, Beauftragter; āruntboro* 2, sw. M. (n): nhd. Bote, Verkündiger, Bittsteller; frīboto* 2, sw. M. (n): nhd. Kuppler, Zuhälter, Bote; frummāri* 1, frumāri*, st. M. (ja): nhd. »Bewirker«, Bote, Beförderer, Vollbringer; furiboto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Bote, Herold, Verkündiger; gistato* 1, sw. M. (n) (?): nhd. Bote; kundāri* 7, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Bote, Engel, Anzeiger, Zeuge; *skario, *skarrjo, lang., sw. M. (n?): nhd. Führer, Bote, Hauptmann; sunniboto 2, sw. M. (n): nhd. Bote, einer der eine Entschuldigung überbringt, Entschuldigungsüberbringer; trūtboto* 1, sw. M. (n): nhd. Bote, Engel, vertrauter Engel Gottes

-- als Bote: ahd. botolīh* 3, Adj.: nhd. als Bote, apostolisch

-- reitender Bote: ahd. pfarifritāri* 1, pharifritāri*, st. M. (ja): nhd. Kurier, reitender Bote

Bote, ahd. boto 86, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Gesandter, Engel, Abgesandter, Apostel, Stellvertreter; mezboto* 1, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Engel

Bote, mhd. arnebote, arnepote, sw. M.: nhd. Bote, Sendebote, Geschäftsbote, Fürsprecher; beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter; bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter; botelinc, st. M.: nhd. Bote, Gesandter; bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht; ērndære*, ērendære*, ērnder, ernder, st. M.: nhd. Botschaft Ausrichtender, Bote, Fürbitte

Bote, mhd. gebote, sw. M.: nhd. Bote

Bote, mhd. loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar; löufel (1), st. M.: nhd. »Läufel«, Läufer (M.) (1), Bote, Lauf, Schachfigur; pedūn, st. M.: nhd. Fußbote, Läufer (M.) (1), Bote

-- Bote der »ēhafte nōt« meldet: mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

-- reitender Bote: mhd. reiseman*, reisman, M.: nhd. »Reisemann«, Krieger, reitender Bote; rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst

Bote, mhd. missagære*, missager, st. M.: nhd. »Bote«

Bote, mhd. weibel, st. M.: nhd. »Weibel«, Bote, Gerichtsbote, Gerichtsdiener

-- außerordentlicher Bote: mhd. überbote, sw. M.: nhd. außerordentlicher Bote, heiliger Bote

-- Bote der die Sache eines anderen führt: mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

-- Bote des Herrn: mhd. vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

-- heiliger Bote: mhd. überbote, sw. M.: nhd. außerordentlicher Bote, heiliger Bote

-- Spielmann als Bote: mhd. videlære, videler, fidelære*, fideler*, st. M.: nhd. Fiedler, Fiedelspieler, Spielmann als Bote

-- unverletztlicher Bote des Richters: mhd. vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

Bote, mnd. abbesāte, abbeste, abbasaete, M.: nhd. Gesandter, Abgesandter, Bote; ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambasiāte, ambasiāt, ambesat, ambesait, M.: nhd. Gesandter, Abgesandter, Bote; bestellemēster, bestellemeister, M.: nhd. Bote, Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet; bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft; bōdeschop (2), M.: nhd. Botschafter, Bote; börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht; brēfbringære*, brēfbringer, brēfbrenger, M.: nhd. »Briefbringer«, Bote; brēfdrēgære*, brēfdrēger, M.: nhd. »Briefträger«, Bote; brēfv· rære*, brēfv· rer, M.: nhd. Bote; brēvedrēgære*, brēvedrēger, M.: nhd. »Briefträger«, Bote; ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

-- als Bote: mnd. bōdewīs, Adv.: nhd. »botenweise«, als Bote, als Abgesandter

-- mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote: mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Bote, mnd. geafvērdigede, M.: nhd. »Abgefertigter«, Bote, Gesandter; kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

Bote, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt); nāseggære*, nāchseggære*, nāsegger, M.: nhd. »Nachsager«, Bote

-- berittener Bote: mnd. postpērt, N.: nhd. »Postpferd«, im Botendienst eingesetztes Pferd, berittener Bote; postrīdære*, postrīder, poestrīder, M.: nhd. Postreiter, berittener Bote

-- Bote der russischen Gerichtsbarkeit: mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

-- Bote der zur Trauerfeier einlädt: mnd. līkbiddære*, līkbidder, M.: nhd. »Leichenbitter«, Bote der zur Trauerfeier einlädt

-- Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung: mnd. rādesbōde, M.: nhd. »Ratsbote«, Gesandter des Stadrats, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung; rādesdēnære, M.: nhd. »Ratsdiener«, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung; rādesknecht, M.: nhd. »Ratsknecht«, Ratsdiener, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

-- reitender Bote: mnd. post (3), poest, M.: nhd. Postreiter, reitender Bote; postbōde, postpode, postbāde, M.: nhd. Postbote, reitender Bote, Postreiter

Bote, mnd. v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt); ? worte (3), mnd.?, M.: nhd. Bote?

-- Bote des Gerichtsherrn: mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

-- Bote eines Fürsten: mnd. vörstenbōde, vürstenbāde, M.: nhd. »Fürstenbote«, Bote eines Fürsten, Beauftragter eines Fürsten, Gesandter eines Fürsten

-- vorausgeschickter Bote: mnd. v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt) bote, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bote-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bote-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bote-bote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Böteformel, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

botei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Boten -- Amt des Boten, mnd. bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft

Boten -- auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

Boten -- Ausgabe für Boten, mnd. bōdengelt (2), N.: nhd. »Botengeld«, Ausgabe für Boten, Ausgabe für Gesandtschaften

Boten -- bevollmächtigte Boten, mnd. bestellesl· de, Pl.: nhd. Aufkäufer (Pl.), bevollmächtigte Boten, Kaufmannsvertreter (Pl.)

Boten -- Boten abfertigen, mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

Boten -- Boten Aufbietender, mnd. besendære*, besender, M.: nhd. Sender, Boten Ausschickender, Boten Aufbietender

Boten -- Boten Ausschickender, mnd. besendære*, besender, M.: nhd. Sender, Boten Ausschickender, Boten Aufbietender

Boten -- Boten betreffend, mnd. ? bōdisch***, Adj.: nhd. Boten betreffend?

Boten -- durch Boten antworten, ahd. inbotōn* 1, sw. V. (2): nhd. antworten, mitteilen, durch Boten antworten

Boten -- durch Boten benachrichtigen, mnd. bebōdeschoppen, bebōdeschuppen, bebodeschappen, bebotschappen, sw. V.: nhd. durch Boten benachrichtigen, durch Boten übermitteln

Boten -- durch Boten benachrichtigen, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

Boten -- durch Boten einladen, mnd. bebōden, beboden, sw. V.: nhd. beschicken, benachrichtigen, durch Boten melden, durch Boten einladen

Boten -- durch Boten Geldschuld einnehmen, mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen

Boten -- durch Boten melden, mnd. bebōden, beboden, sw. V.: nhd. beschicken, benachrichtigen, durch Boten melden, durch Boten einladen

Boten -- durch Boten mitteilen, mnd. bōden* (3)**, sw. V.: nhd. durch Boten mitteilen

Boten -- durch Boten mitteilen, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

Boten -- durch Boten schicken, mnd. besenden, sw. V.: nhd. senden, durch Boten schicken, aufbieten, Nachricht senden

Boten -- durch Boten überbrachte Nachricht, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Boten -- durch Boten übermitteln, mnd. bebōdeschoppen, bebōdeschuppen, bebodeschappen, bebotschappen, sw. V.: nhd. durch Boten benachrichtigen, durch Boten übermitteln

Boten -- durch einen Boten angesagt, mnd. vörbōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch einen Boten angesagt, gemeldet, vorgeladen, aufgefordert

Boten -- durch einen Boten auffordern zu kommen, mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

Boten -- durch einen Boten gebieten lassen, mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

Boten -- durch einen Boten kommen lassen, mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

Boten -- durch einen Boten oder Brief wissen lassen, mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

Boten -- durch einen Boten rufen lassen, mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

Boten -- durch einen Boten sagen lassen, mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

Boten -- durch einen Boten sagen lassen, mnd. tōentbēden*, toentbēden, toenbēden, mnd.?, st. V.: nhd. durch einen Boten sagen lassen, entbieten

Boten -- durch einen Boten zugestellte Nachricht, mnd. ? bebōdeschop***, F.: nhd. Botschaft?, durch einen Boten zugestellte Nachricht?

Boten -- Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird, mhd. wārgeleite, wargeleite, waregeleite, st. N.: nhd. »Wahrgeleit«, Zeichen, Wahrzeichen, Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird

Boten -- Frau des Boten, mnd. bōdische*, bōdesche, F.: nhd. »Botin«, Botenfrau, Frau des Boten

Boten -- Hand eines Boten, mhd. botenhant, st. F.: nhd. »Botenhand«, Hand eines Boten

Boten -- Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, mnd. post (2), F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation

Boten -- nicht durch einen Boten angesagt, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

Boten -- reitende Boten, mhd. reiseliute*, reisliute, M. Pl.: nhd. »Reiseleute«, Kriegsleute, reitende Boten

Boten..., mhd. botelich, Adj.: nhd. Boten..., als Bote handelnd, apostolisch

Böten, mnd. b· tærīe*, bōterīe, boterie, F.: nhd. Heilung (durch Segensformeln), Besprechung, Böten

boten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenamt, mnd. bōdenambacht, bōdenambt, N.: nhd. Botenamt

botenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenbengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenbotding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenbrieftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenbrot, mhd. betenbrōt, st. N.: nhd. Evangelium, Botenbrot, Botenlohn, Nachricht

Botenbrot, mhd. botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

botenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

botenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenbroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

botenbroter, nhd.: nhd. ; L.: DW

botenbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenbüchse -- metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe, mnd. bōdenbüsse, F.: nhd. metallene Botenkapsel, metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe

botenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

botenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botendienst -- im Botendienst eingesetztes Pferd, mnd. postpērt, N.: nhd. »Postpferd«, im Botendienst eingesetztes Pferd, berittener Bote

Botendienst -- Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr, mnd. postmēster, postmeister, M.: nhd. »Postmeister«, Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr

Botendienst, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

botendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botendienste -- Lehen für das Botendienste zu leisten sind, mhd. botenlēhen, st. N.: nhd. »Botenlehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind; brieflēhen, st. N.: nhd. »Brieflehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind

Botenehre, ahd. botinēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Botenehre«, Apostelamt

boteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Botenfrau, mnd. bōdische*, bōdesche, F.: nhd. »Botin«, Botenfrau, Frau des Boten

botenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Botengang, mnd. lōprēse, lōpreise, F.: nhd. Laufreise, Botengang; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

botengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Botengänger -- Botengänger des Kirchenkassenamts, mnd. kastenknecht, M.: nhd. Botengänger des Kirchenkassenamts, Einkassierer des Kirchenkassenamts

botengedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botengeld -- als Botengeld zahlen, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

Botengeld, mnd. bōdengelt (2), N.: nhd. »Botengeld«, Ausgabe für Boten, Ausgabe für Gesandtschaften

Botengeld, mnd. bōdenpenninc (2), M.: nhd. »Botenpfennig«, Botengeld; bōdepenninc (2), M.: nhd. »Botenpfennig«, Botengeld; brēfpenninc*, M.: nhd. Botengeld, Zahlung für die Briefzustellung; brēvegelt, N.: nhd. Botengeld, Postgeld, Gebühr für Ausstellung eine Briefes

Botengeld, nhd., N.: Geld für einen Boten, Botenlohn; E.: s. Bote, Geld; L.: , Luther

botengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botengraefding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenhand, mhd. botenhant, st. F.: nhd. »Botenhand«, Hand eines Boten

botenherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

botenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Botenkapsel -- metallene Botenkapsel, mnd. bōdenbüsse, F.: nhd. metallene Botenkapsel, metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe

botenkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

botenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Botenlehen, mhd. botenlēhen, st. N.: nhd. »Botenlehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind

botenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenleistung, mnd. bōdenwerk, N.: nhd. Botenwerk, Botenleistung

Botenlohn -- als Botenlohn ausgeben, mhd. verbotenlōnen, ferbotenlōnen*, sw. V.: nhd. als Botenlohn ausgeben

Botenlohn, mhd. betenbrōt, st. N.: nhd. Evangelium, Botenbrot, Botenlohn, Nachricht; botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht; botenlōn, st. M.: nhd. Botenlohn; botenmiete, st. F.: nhd. »Botenmiete«, Botenlohn, Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

Botenlohn, mnd. bōdelōn, M.: nhd. Botenlohn; bōdenbrōt, bodenbrōt, N.: nhd. Botenlohn, Botschaft; bōdenlōn, M.: nhd. Botenlohn; brēvelōn, N.: nhd. Botenlohn

botenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

botenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botenmassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenmiete, mhd. botenmiete, st. F.: nhd. »Botenmiete«, Botenlohn, Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

botenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenpfennig, mnd. bōdenpenninc (2), M.: nhd. »Botenpfennig«, Botengeld; bōdepenninc (2), M.: nhd. »Botenpfennig«, Botengeld

botenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenrecht, mhd. botenreht, st. N.: nhd. Botenrecht

botenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenrede, mhd. boterede, st. F.: nhd. »Botenrede«, Botschaft

botenref, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Botensendung, mnd. beschickinge, F.: nhd. Abordnung, Botensendung, Verhandlung, Besprechung, Anordnung, Verfügung, Zusatz von Metallen (Münzwesen)

Botensendungen -- durch Botensendungen verausgaben, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

Botenspieß, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe

botenspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenstation, mnd. post (2), F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation

botenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botenweise, mnd. bōdewīs, Adv.: nhd. »botenweise«, als Bote, als Abgesandter

Botenwerk, mnd. bōdenwerk, N.: nhd. Botenwerk, Botenleistung

botenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botenzeichen -- Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

botenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botereibesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bötespruch, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung; sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

botgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botin, mhd. botinne, st. F.: nhd. Botin

Botin, mhd. loufærinne*, louferinne, louferin*, F.: nhd. »Läuferin«, Botin, Vorbotin

Botin, mnd. bōdische*, bōdesche, F.: nhd. »Botin«, Botenfrau, Frau des Boten

botin, nhd.: nhd. ; L.: DW

botkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

botleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bötlein, mhd. botelīn, st. N.: nhd. Bötlein, kleiner Bote

bötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bötlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botlinghirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botmaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botmäßig, mhd. botbære, Adj.: nhd. botmäßig

botmäßig, mnd. botmētich***, Adj.: nhd. botmäßig

Botmäßigkeit -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

Botmäßigkeit, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebiete, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gebiet, Gebot, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit

Botmäßigkeit, mnd. botmētichhēt*, bōtmētichhēt*, botmētichēt, bōtmētichēt, botmēticheit, bōtmeticheit, F.: nhd. Botmäßigkeit

botmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

botmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

botmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

botmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Botschaft -- Botschaft bringen, mnd. gebōdeschoppen*, mnd.?, sw. V.: nhd. Botschaft bringen, Botschaft empfangen (V.)

Botschaft -- Botschaft senden, mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

Botschaft empfangen (V.), mnd. gebōdeschoppen*, mnd.?, sw. V.: nhd. Botschaft bringen, Botschaft empfangen (V.)

Botschaft, germ. *airundija-, *airundjam, st. N. (a): nhd. Botschaft; *erundja-, *erundjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Botschaft

Botschaft, got. waíl-a-mē-r-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verkündigung, Botschaft

-- einem eine frohe Botschaft künden: got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

-- frohe Botschaft: got. aíw-agg-ēl-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Evangelium, frohe Botschaft; aíw-agg-ēl-jō 49=48, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 49,3a, 139,1): nhd. Evangelium, frohe Botschaft

-- frohe Botschaft bringen: got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

-- frohe Botschaft künden: got. þiu-þ-s-pil-l-ōn* 1,

sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Gutes künden, frohe Botschaft künden, verkündigen
-- frohe Botschaft verkünden: got. waíl-a-spil-l-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, erzählen, frohe Botschaft verkünden

Botschaft, an. boð, st. N. (a): nhd. Gebot, Einladung, Gastmahl, Botschaft; er-end-i, ær-end-i, N.: nhd. Botschaft; ey-rend-i, N.: nhd. Botschaft; se-nd-i-boð, st. N. (a): nhd. Botschaft; r-end-i (1), N.: nhd. Botschaft, Auftrag, Erfolg

Botschaft, ae. ǣrend-e (1), st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Nachricht, Antwort; ǣrend-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Botschaft, Nachricht; am-bih-t (2), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst, Auftrag, Botschaft; bod-scip-e, st. M. (i): nhd. Befehl, Botschaft, Nachricht; bod-ung, st. F. (ō): nhd. Botschaft, Bericht, Erzählung; ge-bod-scip-e, st. M. (i): nhd. Befehl, Botschaft, Nachricht; lāc (2), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Opfer, Gabe, Geschenk, Beute (F.) (1), Botschaft; sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung; stė-f-n (2), stė-m-n (2), M.: nhd. Botschaft, Aufforderung, Periode, Mal (N.) (1), Zeit, Arbeitsgruppe
-- frohe Botschaft: ae. gōd-spel-l, st. N. (ja): nhd. frohe Botschaft, Evangelium
-- geschriebene Botschaft: ae. ǣrend-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. geschriebene Botschaft, Brief

Botschaft, afries. bod-skip 16, N.: nhd. Botschaft, Ladung (F.) (2); ēr-end-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Botschaft, Auftrag

Botschaft, as. ārund-i 15, st. N. (ja): nhd. Botschaft; bod-s-kėp-i 5, st. M. (i)?, st. N. (i)?: nhd. Botschaft; gi-bod-s-kėp-i* 9, st. N. (a): nhd. Botschaft, Befehl
-- Botschaft ausrichten: as. ārund-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. Botschaft ausrichten

Botschaft, ahd. ambasciaria* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Botschaft, Auftrag; ambasciata* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Botschaft, Auftrag; ārunti 34, st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Anweisung, Gebot, Angelegenheit, Sendung; bibot 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Herrschaft, Botschaft, Vorschrift, Auftrag; botaskaf* 20, botascaf*, botaskaft*, st. F. (i): nhd. Botschaft, Kunde (F.), Auftrag, Nachricht, Sendung; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; māri* (2) 15, st. N. (ja): nhd. »Mär«, Kunde (F.), Erzählung, Nachricht, Botschaft; mārida 22, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Erzählung, Ruf, Gerücht, Ruhm, Botschaft
-- gute Botschaft bringen: ahd. guotspellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gute Botschaft bringen, das Evangelium verkünden
-- mit Botschaft: ahd. *āruntes?, Adv.: nhd. mit Botschaft
-- ohne Botschaft: ahd. unāruntes* 1, Adv.: nhd. ohne Botschaft

Botschaft, mhd. arant, ārant, erende, st. M., st. F., st. N.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft, Anliegen, Angelegenheit; boterede, st. F.: nhd. »Botenrede«, Botschaft; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; erande, erende, ernde, erne, ernt, st. F., st. N., st. M.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft
-- als Botschaft tragen in: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in
-- Botschaft ausrichten: mhd. boteschaften, botschaften, botscheften, botescheften, botschaffen, boteschaffen, sw. V.: nhd. Botschaft ausrichten, verkündigen, mitteilen, eine Einladung übermitteln
-- Botschaft Ausrichtender: mhd. ērndære*, ērendære*, ērnder, ernder, st. M.: nhd. Botschaft Ausrichtender, Bote, Fürbitte

Botschaft, mhd. manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Botschaft, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; zītunge, st. F., sw. F.: nhd. Nachricht, Kunde (F.), Botschaft
-- Botschaft des Herrn: mhd. vrōnboteschaft*, vrōnbotschaft, frōnboteschaft*, st. F.: nhd. Botschaft des Herrn; vrōnenboteschaft*, frōnenboteschaft*, st. F.: nhd. Botschaft des Herrn
-- durch Botschaft absagen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären
-- durch Botschaft aufkündigen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären
-- durch mündliche Botschaft mitteilen: mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen
-- jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen: mhd. verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

Botschaft, mnd. ? bebōdeschop***, F.: nhd. Botschaft?, durch einen Boten zugestellte Nachricht?; besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage; bōdenbrōt, bodenbrōt, N.: nhd. Botenlohn, Botschaft; bōdesbrēf, M.: nhd. schriftliche Anweisung, Botschaft; bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft; bōdesschrift, bōdesschrifte, F.: nhd. schriftliche Anweisung, Botschaft; bōdinge, F.: nhd. Botschaft, Vorladung, Aufgebot

Botschaft, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Botschaft, mnd. prōnūnte, Sb.: nhd. Mitteilung, Botschaft
-- durch Postreiter überbrachte Botschaft: mnd. postbōdeschop*, postbōtschaft, F.: nhd. »Postbotschaft«, durch Postreiter überbrachte Botschaft

Botschaft, mnd. sendebot, N.: nhd. Botschaft, heilige Botschaft, Evangelium; tīdinge, tīdige, mnd.?, F.: nhd. Zeitung, Nachricht, Botschaft, Streben (N.), Sehnsucht; tōentbēdinge*, toenbēdinge, mnd.?, F.: nhd. Botschaft
-- heilige Botschaft: mnd. sendebot, N.: nhd. Botschaft, heilige Botschaft, Evangelium
-- in Form von Botschaft: mnd. sendeboteswīse*, sendebotswīse, Adv.: nhd. in Form von Botschaft

Botschaft, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht; vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn
-- Auftrag oder Botschaft ausrichten: mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben
-- Botschaft senden: mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben
-- Botschaft von einem zum andern Tragender: mnd. underbōde*, underbode, mnd.?, M.: nhd. »Unterbote«, Botschaft von einem zum andern Tragender

botschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

botschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaftbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botschaftding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botschaftding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botschaften -- durch Reiten Botschaften senden, mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern

Botschaften -- Geld auf Botschaften verwenden, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

botschaften, mnd. bōdeschoppen, bōdeschappen, bōdeschuppen, sw. V.: nhd. »botschaften«, verkünden, melden

botschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Botschafter, mhd. ērenbote, sw. M.: nhd. »Ehrenbote«, Botschafter

Botschafter, mhd. underbote, sw. M.: nhd. »Unterbote«, Vermittler, Botschafter

Botschafter, mnd. bōdeschop (2), M.: nhd. Botschafter, Bote; bōdeschoppære*, bōdeschopper, M.: nhd. Botschafter

botschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschafterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

botschaftgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaftlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaftlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaftlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaftswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

botschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschaftweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

botschaftwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botscheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

botschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Botschuh, mnd. botschō, botzschō, M.: nhd. »Botschuh«

botschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botschuhamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bott, nhd.: nhd. ; L.: DW

bottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bottarsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Böttcher -- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

Böttcher -- Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen, mnd. settenāgel, settenagel, setnāgel, setnagel, M.: nhd. Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen

Böttcher -- Zugbank der Böttcher, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

Böttcher der Tonnen für Störe (M. Pl.) (1) fertigt und zuschlägt, mnd. ? st· reslēgære*, st· reslēger, M.: nhd. »Störschlager« (PN), Böttcher der Tonnen für Störe (M. Pl.) (1) fertigt und zuschlägt?

Böttcher, an. lagg-ar-i, st. M. (ja): nhd. Böttcher

Böttcher, ae. bȳ-c-ere, st. M. (ja): nhd. Böttcher

Böttcher, mhd. botechære, botecher, st. M.: nhd. »Böttcher«, Büttner

Böttcher, mhd. bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße; buterichære*, bütricher, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher

Böttcher, mhd. kübelære 1, st. M.: nhd. Kübler, Böttcher, Küfer

Böttcher, mhd. lāglære*, lēgler, st. M.: nhd. Böttcher

Böttcher, mhd. vezzelære, vezzeler, fezzelære*, fezzeler*, st. M.: nhd. »Fesseler«, Fassmacher, Fassbinder, Böttcher

Böttcher, mnd. bendære*, bender, M.: nhd. »Bänder«, Faßbinder, Böttcher; b· dekære*, b· deker, böddeker, bötker, b· diker, b· ker, M.: nhd. Böttcher; b· denemēkære*, b· denmēker, bodenmekere, M.: nhd. Bottichmacher, Böttcher; dichtbindære*, dichtbinder, M.: nhd. Böttcher, Biertonnenmacher; dichtmākære*, dichtmāker, M.: nhd. Böttcher, Biertonnenmacher

-- Haublock der Böttcher: mnd. b· dekæresblok*, b· dekersblok, M.: nhd. Böttchersblock, Haublock der Böttcher

-- Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften: mnd. bündekenholt*, bundekenholt, N.: nhd. »Bündchenholz«, Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften

-- vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz: mnd. b· dekæreholt*, b· dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz; b· dekholt, böddecholt, böddicholt, bödicholt, bödikholt, N.: nhd. vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

Böttcher, mnd. grindelhol, N.: nhd. Kiemer, Böttcher, Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten; kimkære*, kimker, M.: nhd. Böttcher, Küfner; kōpenhouwære*, kōpenhouwer, M.: nhd. Böttcher; k· pære*, k· per, kueper, kuiper, kupper, M.: nhd. Küfer, Fassbinder, Böttcher; k· pekære*?, k· peker, M.: nhd. Böttcher; k· venmākære*, k· venmāker, kuffenmāker, M.: nhd. »Kufenmacher«, Böttcher

-- Beil der Böttcher: mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

-- Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

-- Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

Böttcher, mnd. stappenmākære*, stappenmāker, M.: nhd. stappen Machender, Böttcher

Böttcher, mnd. vātebindære*, vātebinder, M.: nhd. Fassbinder, Böttcher

-- Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt: mnd. vētelære*, vētelēr, vēteler, M.: nhd. Kleinbinder, Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt

Böttcheramt, mnd. b· dekæreambacht*, b· dekerambacht, b· dekerambt, N.: nhd. Böttcheramt, Böttcherzunft

Böttcheramt, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Böttcheramts -- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

Böttcheramts -- bestellter Aufseher des Böttcheramts, mnd. b· dekwrākære*, b· dekwrāker, b· dikwrāker, M.: nhd. bestellter Aufseher des Böttcheramts, Prüfer des Böttcheramts

Böttcheramts -- Prüfer des Böttcheramts, mnd. b· dekwrākære*, b· dekwrāker, b· dikwrāker, M.: nhd. bestellter Aufseher des Böttcheramts, Prüfer des Böttcheramts

Böttcheramts -- Rügeherr des Böttcheramts, mnd. b· denewrākære*, bōdenwrāker, bodenwrāker, boddenwrāker, M.: nhd. Wraker, Rügeherr des Böttcheramts

Böttcheramts -- Rügeherren des Böttcheramts, mnd. b· denetellære*, bōdenteller, boddenteller, M.: nhd. »Büttenzähler«, Wraker, Rügeherren des Böttcheramts

Böttcheramts -- Wraker des Böttcheramts, mnd. bōdemetellære*, bōdemteller, M.: nhd. »Bodenzähler«, Wraker des Böttcheramts; bōdemewrākære*, bōdemwrāker, boddenwrāker, M.: nhd. Wraker des Böttcheramts

Böttcherarbeit -- Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels, mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

Böttcherarbeit, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit; kīmwerk, kimwerk, N.: nhd. Böttcherarbeit, Fass mit untergesetztem Boden, Küferzunft

Böttcherarbeiten -- Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen, mnd. bentpr· vende, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

Böttcherburschen, mnd. b· dekæresinde*, b· dekersinde, b· dekergesinde, N.: nhd. »Böttchergesinde«, Böttchergesellen, Böttcherburschen

Böttcherei, mnd. b· dekærewerk*, b· dekerwerk, N.: nhd. »Böttcherwerk«, Böttcherei, Böttcherzunft

-- Böttcherei betreiben: mnd. b· deken (2), sw. V.: nhd. Böttcherei betreiben

böttcherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Böttchergeselle, mnd. b· dekæreknecht*, b· dekerknecht, M.: nhd. »Böttcherknecht«, Böttchergeselle

Böttchergeselle, mnd. kīmæreknecht*, kīmerknecht, M.: nhd. Böttchergeselle, Küfergeselle

Böttchergesellen, mnd. b· dekæresinde*, b· dekersinde, b· dekergesinde, N.: nhd. »Böttchergesinde«, Böttchergesellen, Böttcherburschen

Böttchergesinde, mnd. b· dekæresinde*, b· dekersinde, b· dekergesinde, N.: nhd. »Böttchergesinde«, Böttchergesellen, Böttcherburschen

Böttcherhandwerk, mnd. kīmæreswerk*, kīmerswerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk; kīmærewerk*, kīmerwerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk

Böttcherholz, mnd. b· dekæreholt*, b· dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

Böttcherin, mnd. bendærische*, bendersche, F.: nhd. »Bänderin«, Fassbinderin, Böttcherin

Böttcherknecht, mnd. b· dekæreknecht*, b· dekerknecht, M.: nhd. »Böttcherknecht«, Böttchergeselle

Böttchermeister, mhd. vazmeister 1, st. M.: nhd. Fassmeister, Böttchermeister

Böttchers -- Arbeit des Böttchers, mnd. tunnenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenwerk«, Arbeit des Böttchers

Böttchersblock, mnd. b· dekæresblok*, b· dekersblok, M.: nhd. Böttchersblock, Haublock der Böttcher

Böttcherwaren -- Rügeherr der die Böttcherwaren prüft, mnd. bendewrākære*, bendewrāker, M.: nhd. Rügeherr der die Böttcherwaren prüft

Böttcherwerk, mnd. b· dekærewerk*, b· dekerwerk, N.: nhd. »Böttcherwerk«, Böttcherei, Böttcherzunft

Böttcherzunft, mnd. b· dekæreambacht*, b· dekerambacht, b· dekerambt, N.: nhd. Böttcheramt, Böttcherzunft; b· dekærewerk*, b· dekerwerk, N.: nhd. »Böttcherwerk«, Böttcherei, Böttcherzunft

Böttcherzunft, mnd. kīmæreswerk*, kīmerswerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk; kīmærewerk*, kīmerwerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk

Botte, mnd. bōte (2), bote, bōt, bot, M., F.: nhd. Botte, eine Art (F.) (1) großer Fässer (für Wein bzw. Korinthen) die ungefähr 6 Liter fassen, Einheit im Pelzhandel, Teil eines Timbers

botte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bottech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Böttel)

botteler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bottich -- Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen, an. s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen

Bottich, germ. *budinō, *budinjō, *buddinō, *buddinjō, st. F. (ō): nhd. Bottich, Bütte, Fass, Tonne (F.) (1); *kazaþla, Sb.: nhd. Bottich, Fass; *kupa, *kuppa, F.: nhd. Kufe (F.) (2), Bottich, Becher

Bottich, ahd. botega* 13, sw. F. (n): nhd. Bottich, Kufe (F.) (2); butin 14?, butina*, butinna*, st. F. (jō): nhd. Bütte (F.) (2), Bottich, Fass, Kufe (F.) (2); kūfa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Bottich; kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß

Bottich, mhd. botech (2), st. M.: nhd. Bottich; boteche, botege, püttich, sw. F.: nhd. Bottich, Fass, Kessel; botige, botenge, sw. F.: nhd. Bottich; brente, sw. F.: nhd. Holzgefäß, Bottich; büte, bütte, bute, sw. F., st. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne, Zuber, Kessel; büten, buten, bütene, st. F., sw. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne; buterich, büterich, bütrich, st. M.: nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, kleines Fass, Bottich

-- kleiner Bottich: mhd. büttechīn, bütechīn, büttichīn, st. N.: nhd. »Büttchen«, kleine Wanne, kleine Bütte, kleiner Bottich

Bottich, mhd. kuofe, kūfe, küefe, sw. F.: nhd. Kufe (F.) (2), Holzgefäß, Wasserkufe, Badewanne, Bottich, Tonne (F.) (1)

Bottich, mhd. tunne (1), tonne, sw. F., st. F.: nhd. Tonne (F.) (1), Bottich

Bottich, mhd. zuber, zuober, zwuber, zūber, zober, mmd., st. M.: nhd. Zuber, Bottich

Bottich, mnd. b˙ de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b˙ deken (1), N.: nhd. Bottich, Mühlenbottich, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins; b˙ dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf; b˙ ne (2), b˙ n, F.: nhd. Bottich

-- Bottich zum Büken: mnd. b˙ kvat, N.: nhd. Bottich zum Büken

Bottich, mnd. helde (2), helle, hele, N.: nhd. Behälter, Bottich, Braugefäß bestimmter Größe; k˙ pvat, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Bottich, Fass in Kufenform; k˙ ven, kūven, kuven, k˙ ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

-- Bottich für die Kalkbereitung: mnd. kalkbalge, kallikbalge, kallekbalge, F.: nhd. Bottich für die Kalkbereitung

Bottich, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- Bottich für den Lachsfang: mnd. lasbalch, lasballich, M.: nhd. Bottich für den Lachsfang

-- Bottich für Maische: mnd. maschb˙ de*, maschbüdde, F.: nhd. Bottich für Maische; maschb˙ dene*, maschböddene, marschböddene?, F.: nhd. Bottich für Maische

-- Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt: mnd. melteb˙ de*, mülteb˙ de, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt; melteb˙ dene*, mülteb˙ dene, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt; meltebütte*, mültebüdde, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt

-- Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird: mnd. lōb˙ de, lōbödde, F.: nhd. »Lohbottich«, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird; lōb˙ dene, F.: nhd. Lohkufe, Lohbottich, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

Bottich, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen

-- mit Sei Bottich auffüllend: mnd. seivüllærisch***, Adj.: nhd. mit Sei Bottich auffüllend

bottich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bottich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bötticher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bötticherarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bötticherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bötticherholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bötticherschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bötticherwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bottichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bottichhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bottichmacher, mnd. b˙ denemēkære*, b˙ denmēker, bodenmekere, M.: nhd. Bottichmacher, Böttcher

bottichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bottichreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bottichs -- Lichtkrone in Form eines Bottichs, mnd. b˙ de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs

böttner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwandelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwarei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwareier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botwarer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bötzefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bötzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

botzenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

botzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bötzig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

botzkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

botzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bouillonisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bourdon, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

Bovist, mhd. boumvist 1, st. M.: nhd. Bovist, Bofist

Bovist, mnd. pōvīst, poyvis, M.: nhd. »Füchsinnenfurz«, Bovist, eine Pilzart, Stäubling

box, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

box, nhd.: nhd. ; L.: DW

boxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

boxmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boxnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

boykottierten -- durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten, mnd. rānevārīe, F.: nhd. durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten

boyl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

boynedinghoering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

böze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bozener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

br, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brabant, mnd. Brabant, Sb.: nhd. Brabant

brabant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brabanter -- Brabanter Goldmünze, mnd. klinkert (2), klinkārd, klinkart, Sb.: nhd. Brabanter Goldmünze, ältere burgundische Goldmünze

Brabanter, mnd. Brabandære*, Brabendære*, Brabander, Brabender, M.: nhd. Brabanter

brabanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brabantisch, mnd. brabandisch, Adj.: nhd. brabantisch

brabantisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brabäntisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brabantische -- eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

brabbeln, germ. *babalōn, sw. V.: nhd. babbeln, brabbeln, schwätzen

brabbeln, mnd. brabbelen, brabbeln, sw. V.: nhd. brabbeln, schwatzen, plappern, Unsinn reden

brach -- brach liegen lassen, ahd. gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen

brach, mnd. brāk (1), Adj.: nhd. brach

-- Zeit wenn die Felder brach liegen: mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

brach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brachacker, mnd. brāk (2), F.: nhd. Brache, Brachacker; brākacker, M.: nhd. Brachacker; bräke (3), brāk, F.: nhd. Brache, Brachacker, neu gepflügtes Land; būwlant, būwelant*, N.: nhd. »Bauland«, Ackerland, Brachacker

brachacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachackern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brachackers -- Umpflügung des Brachackers, mnd. valge (1), falge*, F.: nhd. Umpflügung des Brachackers, umgepflügtes Brachland

brachallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachbesömmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachbifang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brache -- Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Brache, germ. *berkō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache; *brēkī-, *brēkīn, *brǣkī-, *brǣkīn, sw. F. (n): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache; *brēkō?, *brǣkō, st. F. (ō): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache

Brache, an. ? *bræk-l-a, sw. F. (n): nhd. Brache?

-- Brache aus Horn: an. hor-n-a-bræk-l-a, sw. F. (n): nhd. Brache aus Horn

Brache, ae. fealg, fealh (2), st. F. (ō): nhd. Brache, Brachland; fielg-ing, st. F. (ō): nhd. Brache; wier-þ-en, F.: nhd. Düngung, Brache; wier-þ-ing, st. F. (ō): nhd. Düngung, Brache

Brache, afries. thor-p 11, ther-p, st. N. (a): nhd. »Terpe«, Dorf, Brache

Brache, anfrk. *brāk-a?, st. F. (ō): nhd. »Brechen«, Brache

Brache, as. *brāk-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Brache, Breche; *thri-usk?, st. M. (a)?: nhd. Driesch, Brache

Brache, ahd. brāhha* (1) 3, brācha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Brechen«, Brache, erstes Pflügen des Brachfeldes; brāhhī* (1) 1, brāchī*, st. F. (ī) (?): nhd. Brache, Brachfeld; *treis?, Sb.: nhd. Acker, Brache; waridus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Brache, Rodung

Brache, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

-- Zeit der Brache: mhd. brocht, st. M.: nhd. Zeit der Brache, Brachmonat

Brache, mnd. brāk (2), F.: nhd. Brache, Brachacker; bräke (3), brāk, F.: nhd. Brache, Brachacker, neu gepflügtes Land

-- Zeitraum von einer Brache zur anderen: mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

Brache, mnd. vallich (2), fallich, Sb.: nhd. Felge, Brache

brache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachen, ae. fealg-ian, sw. V. (2): nhd. brachen

brachen, as. gi-brāk-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. brachen

brachen, ahd. brāhhōn* 4, brāchōn*, sw. V. (2): nhd. »brachen«, aufbrechen, Brachfeld umpflügen, brechen

brachen, mhd. brāchen (1), sw. V.: nhd. »brachen«, brachlegen, umgraben, umpflügen, brechen, ackern

brachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachet, mhd. brāchōt, st. M.: nhd. Brachet, Brachzeit, Brachmonat, Juni, Zeit des Pflügens

brachet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brachfeld -- nicht zum Brachfeld gemacht, mnd. ? unvörderschet*, unvordreschet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zum Brachfeld gemacht?

Brachfeld -- zum Brachfeld gemacht, mnd. ? vörderschet***, vordreschet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgedrescht«, zum Brachfeld gemacht?

Brachfeld -- zum Brachfeld machen, mnd. ? vörderschen*?**, vördreschen***?, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. »vordreschen«, zum Brachfeld machen?

Brachfeld, germ. *falgō, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2), Egge (F.) (1), Brachfeld, Gewendetes

Brachfeld, ae. fealg-ing, st. F. (ō): nhd. Brachfeld

Brachfeld, ahd. brāhhī* (1) 1, brāchī*, st. F. (ī) (?): nhd. Brache, Brachfeld; ? legarhuoba* 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Lagerhufe«, Brachfeld?; niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland

-- Brachfeld umpflügen: ahd. brāhhōn* 4, brāchōn*, sw. V. (2): nhd. »brachen«, aufbrechen, Brachfeld umpflügen, brechen

Brachfeld, mhd. brāchvelt 1, st. N.: nhd. Brachfeld

-- Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird: mhd. brāchhacke, F.: nhd. »Brachhacke«, Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird

Brachfeld, mnd. brākvelt, N.: nhd. Brachfeld

brachfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachfeldes -- erstes Pflügen des Brachfeldes, ahd. brāhha* (1) 3, brācha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Brechen«, Brache, erstes Pflügen des Brachfeldes

Brachfeldes -- Pflügen des Brachfeldes, ahd. brāhhunga* 4, brāchunga, st. F. (ō): nhd. Brechung, Eggung, Umbrechen des Bodens, Pflügen des Brachfeldes

brachfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachfrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachgewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachhacke, mhd. brāchhacke, F.: nhd. »Brachhacke«, Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird

brachhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachkarst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachkleezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachkraut, ahd. brāhkrūt* 2, st. N. (a?, iz?/az?): nhd. »Brachkraut«, Odermennig, Kohllauch

Brachland -- Brachland umpflügen, mnd. valgen (1), falgen*, sw. V.: nhd. Brachland umpflügen, felgen

Brachland -- umgepflügtes Brachland, mnd. valge (1), falge*, F.: nhd. Umpflügung des Brachackers, umgepflügtes Brachland

Brachland, ae. fealg, fealh (2), st. F. (ō): nhd. Brache, Brachland; feal-u (2), st. N. (wa): nhd. Brachland; lǣg-æc-or, st. M. (a): nhd. Brachland

Brachland, ahd. egerda 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Brachland

Brachland, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens; dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht; egerde 7, egerte, sw. M., sw. F.: nhd. Brachland

Brachland, mhd. gebreche (3), st. N.: nhd. umgebrochenes Land, Brachland; gerte (2), st. F., st. N.: nhd. Brachland, Garten

Brachland, mhd. ungebrūch (2), st. M.: nhd. Brachland

Brachland, mnd. brākelant, N.: nhd. »Brachland«, neu gebrochenes Land

brachland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brachlauch, mhd. brāchlouch, M.: nhd. »Brachlauch«, Kohllauch, Gemüselauch

Brachlauch, mnd. brāklōk, N.: nhd. »Brachlauch«

brachlegen, mhd. brāchen (1), sw. V.: nhd. »brachen«, brachlegen, umgraben, umpflügen, brechen, ackern

Brachlegen, mhd. brāchen (3) 1, st. N.: nhd. Umpflügen, Brachlegen

brachlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachliegen, ahd. giresten* 9, girastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, rasten, sich erholen, brachliegen

brachliegend -- nicht brachliegend, mnd. pl· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflügt, zum Ackerbau genutzt, nicht brachliegend

brachliegende -- unbewirtschaftete brachliegende Hufe, mhd. wüesthuobe, st. F.: nhd. unbewirtschaftete brachliegende Hufe

brachliegendes -- brachliegendes Ackerland, mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland

brachloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachmonat, anfrk. brāk-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Brachmonat, Juni

Brachmonat, as. brā-k-mā-nuth* 1, st. M. (a): nhd. Brachmonat, Juni

Brachmonat, ahd. brāhhōd* 1, brāchōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Brachmonat, Juni; brāhmānōd* 6?, st. M. (a?): nhd. Brachmonat, Juni

Brachmonat, mhd. brāchmāne, brāchmōn, prāchmon, sw. M.: nhd. »Brachmond«, Brachmonat, Juni; brāchmānōt, st. M.: nhd. Brachmonat, Zeit des Pflügens, Juni; brāchōt, st. M.: nhd. Brachet, Brachzeit, Brachmonat, Juni, Zeit des Pflügens; brocht, st. M.: nhd. Zeit der Brache, Brachmonat

Brachmonat, mnd. brākmānt, brākmān, M.: nhd. Brachmonat, Juni

brachmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Brachmond, mhd. brāchmāne, brāchmōn, prāchmon, sw. M.: nhd. »Brachmond«, Brachmonat, Juni

brachpflügen, mnd. brāken (1), sw. V.: nhd. brachpflügen; brākplōgen, sw. V.: nhd. brachpflügen

brachpflügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brachrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brachsen, germ. *brahsinō, *brahsjō, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *brahsma-, *brahsmaz, st. M. (a): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *brahsmō-, *brahsmōn, sw. F. (n): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *bruhsmō-?, *bruhsmōn, germ.?, Sb.: nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch

Brachsen, an. bro-s-m-a, sw. F. (n): nhd. Brachsen; keil-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Seearm, Felskluft, Brachsen, Huhn

Brachsen, ahd. brahsa* 6, brehsa*, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Muräne; brahsina* 3, brehsina*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Blei; brahsma*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brachsen, Brassen; brahsmo* 3?, sw. M. (n): nhd. Brachsen, Brassen, Blei; brasina* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Brachsen; brasma* 3, blasma, lat.-ahd.?, F.: nhd. Brachsen, Brassen; bresma 4, sw. F. (n): nhd. Brachsen, Blei, Tintenfisch

Brachsen, mhd. brasme, sw. M.: nhd. Brachsen, Brasse, Brassen, (ein Fisch); bresme, bresme, sw. F.: nhd. Brassen, Brachsen

brachsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachsme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachsteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachte, nhd.: nhd. ; L.: DW

brachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

brächten, nhd.: nhd. ; L.: DW

brachtieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brachtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brachtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brächtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brachtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brachvogel, germ. *spōwō-, *spōwōn, *spōwa-, *spōwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Brachvogel

Brachvogel, an. spō-i, sw. M. (n): nhd. Brachvogel, schneller Läufer (M.) (1)

Brachvogel, ae. ? hwil-p-e, sw. F. (n): nhd. Regenpfeifer, Brachvogel?

Brachvogel, as. brāk-fugal* 1, st. M. (a): nhd. Brachvogel

Brachvogel, ahd. brāhfogal* 15, st. M. (a): nhd. »Brachvogel«, Drossel (F.) (1)

Brachvogel, mhd. brāchvogel, brāchfogel*, st. M.: nhd. Brachvogel, Drossel (F.) (1)

Brachvogel, mnd. brākvōgel, brackvōgel, M.: nhd. Brachvogel, Schnepfe

brachvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brachvögellein, mhd. brāchvogellīn, brāchfogellīn*, st. N.: nhd. »Brachvögellein«, eine Drosselart

brachwaid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachweide, mnd. gārwēide, F.: nhd. gedüngte Weide (F.) (2), Brachweide

brachweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brachwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brachwurz, mhd. brāchwurze, brāchwurz, sw. F., st. F.: nhd. »Brachwurz«, Wolfsmilch, scharfe Wolfsmilch

Brachwurz, mnd. ? brākwort, F.: nhd. »Brachwurz«?, Wolfsmilch

brachwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brachzeit, mhd. brāchōt, st. M.: nhd. Brachet, Brachzeit, Brachmonat, Juni, Zeit des Pflügens

brachzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brachzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brachzelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brack, mnd. poppele* (3), popele*, popelin, poppe, poppelen, poppen, N.: nhd. eine Art Pelzwerk, eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, Brack

brack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackbrack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bracke, germ. *brakkō-?, *brakkōn, *brakka-, *brakkan, sw. M. (n): nhd. Bracke, Spürhund

Bracke, ahd. braco* 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bracke, Jagdhund; brakko (2) 17, bracko*, sw. M. (n): nhd. Bracke, Jagdhund

Bracke, mhd. bracke (2), pracke, sw. M.: nhd. Bracke, Spürhund, Spielhund, Jagdhund
-- kleine Bracke: mhd. breckelīn, st. N.: nhd. »Bräcklein«, kleine Bracke, kleiner Spürhund, Hündchen

Bracke, mnd. bracke (1), M.: nhd. Bracke, Leithund, Spürhund

bracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bracke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bracken -- Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

bracken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bracken-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bracken-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brackenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brackennase, mnd. brackennēse, Sb.: nhd. »Brackennase«

brackennase, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brackenseil, mhd. brackenseil, st. N.: nhd. »Brackenseil«, Hundeleine, lange Leine für den Spürhund

brackenseil, nhd.: nhd. ; L.: DW

bracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

brackhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brackhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackig, mnd. brak (1) brack, Adj.: nhd. brackig, halbsalzig (vom Wasser und auch von dem mit Brackwasser getränkten Boden)

Bräckin, ahd. brekka* 2, brecka*, sw. F. (n): nhd. Bräckin, Hündin; brekkin* 10, brakkin*, breckin, st. F. (jō): nhd. Bräckin, Hündin; brekkinna* 3, brakkinna*, breckina*, st. F. (jō): nhd. Bräckin, Hündin

Bräckin, mhd. breckin, st. F.: nhd. Bräckin, Hündin

bräckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brackin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bräcklein, mhd. breckelīn, st. N.: nhd. »Bräcklein«, kleine Bracke, kleiner Spürhund, Hündchen

Bräcklein, mnd. breckelīn, breckeln, mnd.?, Sb.: nhd. »Bräcklein«, Hündchen

bräcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bracklohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bracknäsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brackrindviehrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bracksbrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brackschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brackschafviehrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bracktoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

brackung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brackvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brackwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brackwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

brade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bradeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bradem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bradmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

braedemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braenderhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braenderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braetsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeu-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeu-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeubank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeubrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeubuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuchde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeudengeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuhahnbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuhahnbrauertonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutelgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutelhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutelspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutelstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutigam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutigambrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutigambuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutigamgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutigamgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutigamkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braeutung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brägen, mnd. brēgen (2), brāgen, N., M., F.: nhd. Brägen, Gehirn, Hirn, Verstand

bragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brägendin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brägenwurst, mnd. hērneworst, F.: nhd. »Hirnwurst«, Gehirnwurst, Brägenwurst

brägesin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brahm, mnd. brāmber, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmel, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brēm, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster

Brahmane, mhd. brahmane, M.: nhd. Brahmane

Brahmbeere, mnd. brāmbēre, F.: nhd. »Brahmbeere«, Brombeere; brēmbēre, F.: nhd. »Brahmbeere«, Brombeere

Brahmbeerenkraut, mnd. brāmbērenkrūt, N.: nhd. »Brahmbeerenkraut«, Brombeerstrauch, Dornstrauch

Brahmbeersaft, mnd. brāmbēresap, N.: nhd. »Brahmbeersaft«, Brombeersaft

brahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

brähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

braike, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brake -- Eindämmung einer Brake, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Brake -- neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

brake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brakteat -- Brakteat mit Adlerprägung, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

Brakteat -- Brakteat von geringem Silbergehalt, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

Brakteat, mnd. flittererse*, flittererz, N.: nhd. »Flittererz«, Brakteat

bralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bram, mnd. ? brām (1), Sb.: nhd. Bram?, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster

bram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bram, nhd.: nhd. ; L.: DW

bramarbas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bramarbasieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brambeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bräme, nhd.: nhd. ; L.: DW

bramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brämenschwirmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brämi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brämling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brämse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bramsegel, ae. of-er-seg-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bramsegel

bramsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brämseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bramsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brämsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bramstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bramstänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brand -- bei Nacht Brand Stiftender, mnd. nachtbernære*, nachtberner, mnd.?, M.: nhd. »Nachtbrenner«, bei Nacht Brand Stiftender

Brand -- Brand des Silbers, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Brand -- Brand legen, mhd. anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.)

Brand -- durch Brand gewaltsam öffnen, mnd. inbranden, sw. V.: nhd. durch Brand gewaltsam öffnen

Brand -- durch Brand schädigen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

Brand -- durch Brand verheeren, mnd. hērbrennen*, herbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Kriegsflammen verheeren, durch Brand verheeren

Brand -- durch Brand zerstören, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.)

Brand -- durch Kriegsführung verursachter Brand, mnd. hērebrant, M.: nhd. durch Kriegsführung verursachter Brand

Brand -- Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Brand -- gefährlicher Brand, mnd. nōtbrant, noetbrant, M.: nhd. gefährlicher Brand, Brandstiftung

Brand -- in Brand geraten, mhd. enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen; erbrinnen, st. V.: nhd. »erbrennen«, entbrennen, in Brand geraten

Brand -- in Brand gesetzt, mhd. erzündet***, erzünet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Brand gesetzt, entflammt

Brand -- in Brand setzen, mhd. anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.); enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; erglemmen, sw. V.: nhd. erglimmen, in Brand setzen, erglühen; erzünden, rezünden, erzunden, rezunden, sw. V.: nhd. »erzünden«, in Brand setzen, entbrennen, entflammen

Brand -- in Brand setzen, mnd. gev˙ ren***, sw. V.: nhd. entbrennen, in Brand setzen

Brand -- in Brand setzen, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

Brand -- in Brand stecken, anfrk. an-bren-n-en* 1, an-bren-n-on*, sw. V. (1): nhd. anzünden, anbrennen, in Brand stecken

Brand -- nach Brand riechen, mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln; brunsen, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen

Brand -- Raub und Brand, mhd. schāchbrant, st. M.: nhd. Raubbrandstiftung, Raub und Brand

Brand (eine Pflanzenkrankheit), ahd. wintbrant* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Windbrand«, Brand (eine Pflanzenkrankheit), Rost (M.) (2)

Brand..., mhd. brantlich, Adj.: nhd. Feuer..., Brand..., brennend

Brand, idg. *aidhes, Sb.: nhd. Glut, Brand; *aidho-, Sb.: nhd. Brand, Glut; *bhrenu-, V., Sb. (, außergermanisch nicht belegt): nhd. brennen, Brand; *gᵘ̯hrenu-, Sb., V.: nhd. Hervorsprudelndes, Brand, brennen

Brand, germ. *aida- (1), *aidaz, st. M. (a): nhd. Brand; *branda-, *brandaz, st. M. (a): nhd. Brand, Schwert, flammendes glänzendes Schwert (in PN); *brannjō-?, *brannjōn, germ.?, F.: nhd. Brand; *brunō-?, *brunōn, *bruna-, *brunan, sw. M. (n): nhd. Brand; *brundi-, *brundiz, st. F. (i): nhd. Brand; *bruni-, *bruniz, st. M. (i): nhd. Brand, Brennen; *brunsti-, *brunstiz, st. F. (i): nhd. »Brunst«, Brand

Brand, got. *ai-d-s?, st. M. (a): nhd. Feuer, Brand; *bran-d-a?, sw. M. (n): nhd. Feuerbrand, Brand; *bran-d-s (1), st. M. (a): nhd. Brand; *bru-n-st-s, st. F. (i): nhd. Brennen, Brand
-- in Brand setzen: got. in-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »anzünden«, verbrennen, in Brand setzen
-- in Brand stecken: got. in-bran-n-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. »anbrennen«, in Brand stecken

Brand, an. brand-r (1), st. M. (a): nhd. Brand, Brennholz; brun-i, st. M. (i?): nhd. Brand, Brennen

Brand, ae. ā-l (1), st. N. (a): nhd. Feuer, Brand; bær-nės-s, bær-nės, st. F. (jō): nhd. Brand, Feuer; bær-n-et-t, st. N. (ja): nhd. Verbrennung, Brand, Fieber; bran-d (1), bron-d (1), st. M. (a): nhd. Feuer, Flamme, Brand, Fackel; bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft; in-bær-n-ed-nės-s, in-bær-n-ed-nės, st. F. (jō): nhd.

Brand, Weihrauch; in-bær-nės-s, in-bær-nės, st. F. (jō): nhd. Brand, Weihrauch; on-bær-n-ing, st. F. (ō): nhd. Brand, Weihrauch; swol, st. N. (a): nhd. Hitze, Brand, Flamme, Glut; swol-ig, st. F. (ō): nhd. Brand; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

-- in Brand setzen: ae. in-ǣ-l-an, sw. V.: nhd. in Brand setzen, entflammen

Brand, afries. bran-d 50 und häufiger, bron-d, st. M. (a): nhd. Brand, Brennen, Feuerbrand, Niederbrennung, Brandwunde; glē-d-e 7, st. F. (i): nhd. Glut, Brand

-- Brand eines Hauses: afries. hū-s-bran-d 3, hū-s-bron-d, st. M. (a): nhd. »Hausbrand«, Brand eines Hauses, Niederbrennen eines Hauses

-- einen Brand anlegen: afries. under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken

-- gewaltsamer Brand: afries. wal-d-bran-d 3, wal-d-bron-d, wel-d-bran-d wel-d-bron-d, st. M. (a): nhd. Gewaltbrand, gewaltsamer Brand

Brand, as. brand* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Brand, brennendes Holzscheit

Brand, ahd. bisengunga 3, st. F. (ō): nhd. Abbrennen, Brand; 3zuntida* 1, st. F. (ō): nhd. Zündung, Brandstiftung, Brand; 0zuntisal* 2, kuntisal*, st. N. (a): nhd. Brand; brant 65, st. M. (a?, i): nhd. Brand, Brandscheit, Brenneisen, Holzscheit, Feuerbrand, Brennbolzen; *bruni, lang., Sb.: nhd. Glut, Brand; brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand; eit 7, st. M. (a): nhd. Feuer, Brand, Scheiterhaufen, Feuerstätte; fiur 183, fuir, st. N. (a): nhd. Feuer, Brand, Feuerstätte, Feuerstelle, Herd; gihei 6, giheigi*, giheiga* st. N. (ja?, a?): nhd. Hitze, Brand, Kornbrand; giheia* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hitze, Brand; heibrunst* 2, st. F. (i): nhd. Brand, Hitze, Brandhitze, glühende Hitze, Kornbrand; hizza 46, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Hitze, Glut, Brand; intbrennunga* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Feuer, Brand; inzentida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Brand

-- Brand an Halmen: ahd. ? branthār, st. N. (a): nhd. Brennen?, Brand an Halmen?

-- in Brand geraten: ahd. inbrinnan* 10, st. V. (3a): nhd. entbrennen, entzünden, in Brand geraten

-- in Brand setzen: ahd. 5zunten* 15, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, in Brand setzen

Brand, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod; brunft (1), prunft, st. F.: nhd. Brand, Funke, Brunst; brunst (1), st. M.: nhd. Brand; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; bürne, st. F.: nhd. Brand, Verbrennung; eit (1), st. M.: nhd. Feuer, Ofen, Brand

Brand, mhd. geheie (1), gehei, geheige, st. N.: nhd. »Gehei«, Hitze, Brand, Glut, Verdruss

Brand, mhd. lōt (3), st. F.: nhd. Reinigung, Brand, Vollwichtigkeit des edlen Metalls; lunder, st. M.: nhd. Brand

Brand, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; zundel, st. M.: nhd. »Zundel«, Feuerschwamm, Zunder, Feuer, Brand; zunt, st. M.: nhd. Feuerschwamm, Feuer, Brand

-- mit Brand verwüsten: mhd. vereiten, fereiten*, sw. V.: nhd. verbrennen, anzünden, mit Brand verwüsten

Brand, mnd. anestickinge*, anstickinge, F.: nhd. »Ansteckung«, Brand; berndinge, F.: nhd. Brand, Brennen; berninge, barninge, F.: nhd. Brand, Feuerung, Brennmaterial, Brandopfer; blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen; brunst, F.: nhd. Brunst, Inbrunst, Feuersbrunst, Brand, Glanz; entvenginge* (2), entfenginge, F.: nhd. Entzündung (eines Feuers), Brand, krankhafte Entzündung

-- an Brand kranker Weizen: mnd. brantwēte, brantweite, M.: nhd. »Brandweizen«, an Brand kranker Weizen

-- an Brand krankes Getreide: mnd. brantkōrn, N.: nhd. an Brand krankes Getreide

-- Brand schüren: mnd. bīv· ren***, sw. V.: nhd. »beifeuern«, Brand schüren, anreizen

-- durch Brand schädigen: mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

-- durch Brand vertreiben: mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

-- durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum: mnd. brantbōm, M.: nhd. durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum

-- in Brand setzen: mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen; ? branden***, sw. V.: nhd. in Brand setzen?

-- in Brand stecken: mnd. anev· ren*, anv· ren, anvūren, anvuren, sw. V.: nhd. »anfeuern«, anzünden, in Brand stecken, antreiben; entsticken, ensticken, unsticken, sw. V.: nhd. entzünden, entflammen, in Brand stecken, anstecken (Krankheiten); entsünden (2), entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, in Brand stecken, entzünden (Krankheit), in Zorn geraten (V.); ersticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, in Brand stecken

-- Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand: mnd. brantgelt, N.: nhd. Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand

Brand, mnd. vörberninge*, vorberninge, vorbarninge, F.: nhd. Verbrennung, Brand, Vernichtung durch Brandschaden; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

-- durch Brand des Gutes beraubt: mnd. vörbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt

-- durch Brand schädigen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch Brand vernichtet werden: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch Brand verwüsten: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch Brandgeschoße Brand stiften: mnd. v· rschēten*** (1), st. V.: nhd. »Feuer schießen«, durch Brandgeschoße Brand stiften

-- in Brand setzen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- in Brand stecken: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

-- seinen Besitz durch Brand verlieren: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

brand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandassekurazionabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW brandassekurazionsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandbake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbedebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbeschädigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandbeschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbeschaedigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandblase, ahd. bulla (2) 18, būilla, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Blase, Pustel, Blatter, Brandblase, Geschwulst

brandblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandblutader, mnd. brantādere*, brantāder, F.: nhd. Schenkelader, Brandblutader

Brandbock, as. brand-e-rêd-a (1) 4, st. F. (ō): nhd. Feuerbock, Brandbock

Brandbock, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

brandbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandbrachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandbuchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

branddolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Branddrohbrief, mnd. brantbrēf, M.: nhd. Branddrohbrief

Branddrohung, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod
-- Geld durch Branddrohung erpressen: mhd. brantschatzen, brandschetzen, sw. V.: nhd. brandschatzen, Geld durch Branddrohung erpressen

branddrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

branddrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandeinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brandeisen, ae. mearc-īs-ern, mearc-īs-en, st. N. (a): nhd. Brandeisen

Brandeisen, ahd. brennīsarn 15, st. N. (a): nhd. Brenneisen, Brandeisen, Rost (M.) (1), Marterrost; dewil* 2, douwil*, st. M. (a): nhd. Brenneisen, Brandeisen; dewo* 1, sw. M. (n): nhd. Brenneisen, Brandeisen

Brandeisen, mnd. brantīsern, brantīser, brantīsen, N.: nhd. »Brandeisen«, Brenneisen, Feuerblock; brentīsern, brentīser, brentīsen, N.: nhd. »Brandeisen«, Brenneisen, Feuerblock

brandeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Branden -- Branden des Krieges, ae. heat-u-wiel-m*, heaþ-u-wyl-m, heaþ-o-wyl-m, st. M. (i): nhd. wildbrennende Flamme, feindliche Flamme, Branden des Krieges

branden, germ. *streþan, germ.?, st. V.: nhd. branden, wallen (V.) (1)

branden, ae. hwoþ-er-ian, sw. V. (2): nhd. schäumen, branden, brüllen

branden, ahd. 2zessōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, branden, schäumen, heranwogen; 7zisamanewallan* 1, red. V.: nhd. branden; swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen
-- branden über: ahd. ūfwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. aufwerfen, in die Höhe richten, in die Höhe schießen, daraufwerfen, branden über

branden, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

branden, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

branden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brandenburg -- aus Brandenburg stammend, mnd. merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

Brandenburger (Pl.), mnd. markl· de, Pl.: nhd. Markbewohner, Brandenburger (Pl.)

Brandenburger, mnd. Markære*, Marker, M.: nhd. Märker, Mann aus der Mark, Brandenburger; markman, M.: nhd. Markbewohner, Brandenburger

brandenburgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandenburgische -- kleine brandenburgische Münze, mnd. kelpenninc, kēlepenninc*?, M.: nhd. kleine brandenburgische Münze, Hohlpfennig?

brandend -- brandend aufbrausen zusammenstürzen, ahd. walzōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen, brandend aufbrausen zusammenstürzen

Brandente, an. skjǫld-ung-r (2), st. M. (a): nhd. Brandente

Brandente, mnd. berchānt, berchânt, F.: nhd. Bergente, Brandente, grönländische Ente, wilde Ente

brander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brander, nhd.: nhd. ; L.: DW

branderde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

branderhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brändern, nhd.: nhd. ; L.: DW

branderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brandfackel, mhd. wite, wit, st. M., st. N.: nhd. Holz, Gehölz, Brennholz, Brandfackel

brandfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandfeuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandfinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandfleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brandgasse, mnd. brantspāringe, brantsparinge, brantsperringe, F.: nhd. Brandgasse

brandgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandgeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandgelaeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandgeruch, ahd. brunnido* 2, sw. M. (n): nhd. »Brennen«, Jucken, Brandgeruch

brandgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandgerueft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandgeschoss, mhd. viurschōz, viwerschōz, viuwerschōz, st. N.: nhd. »Feuergeschoss«, Brandgeschoss, Brandpfeil

Brandgeschoß, mnd. v· rpīl, M.: nhd. »Feuerpfeil«, Brandpfeil, Brandgeschoß; v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

Brandgeschoße -- Brandstiftung durch Brandgeschoße, mnd. v· rschēten* (2), v· rschētent, N.: nhd. Brandstiftung durch Brandgeschoße

Brandgeschoße -- durch Brandgeschoße Brand stiften, mnd. v· rschēten* (1)**, st. V.: nhd. »Feuer schießen«, durch Brandgeschoße Brand stiften

brandgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgewehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandgilde, mnd. nōtgilde, N.: nhd. Brandgilde

brandgilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandgildeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandglocke, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vüwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, füwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

brandglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandgut, mnd. brandgōt, N.: nhd. »Brandgut«, beim Trocknen (N.) am Feuer beschädigtes Fell

brandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandhacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandhaken, afries. bran-d-hak-a 1, bron-d-hak-a, sw. M. (n): nhd. Brandhaken

brandharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandhilfe -- Zuschüsse zur Brandhilfe, mnd. güldenbēde, F.: nhd. Zuschüsse zur Brandhilfe, Brandkasse

Brandhirsch, mnd. brantherte, M.: nhd. Brandhirsch

brandhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandhitze, ahd. heibrunst* 2, st. F. (i): nhd. Brand, Hitze, Brandhitze, glühende Hitze, Kornbrand

brandholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandhorngilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandhuldiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandig -- brandig werden, ahd. fūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, verwesen (V.) (2), verfaulen, eitern, brandig werden, dahinschwinden

brandig, mnd. brandich, Adj.: nhd. brandig

brandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brändinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandkasse, mnd. güldenbēde, F.: nhd. Zuschüsse zur Brandhilfe, Brandkasse

brandkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandkassenumlage -- Brandkassenumlage in Höhe einer Mark, mnd. markbēde, F.: nhd. Brandkassenumlage in Höhe einer Mark

brandkessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandknecht, ahd. fiurāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Küchenknecht, Brandknecht, Feuerschürer

brandknolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandleger, mhd. brennære, brenner, birnere, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandleger, Mordbrenner, Silberbrenner

Brandlegung -- nächtliche Brandlegung, mhd. nahtbrant, st. M.: nhd. »Nachtbrand«, nächtliche Brandlegung, Mordbrennerei

Brandlegung, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

brandlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brändlein, ahd. brentilīn* 2, st. N. (a): nhd. »Brändlein«, Feuerbrand

brändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandleiter (F.), afries. bran-d-hla-d-d-er* 1, bran-d-hlê-d-er, bron-d-hla-d-d-er, bron-d-hlê-d-er, F.: nhd. Brandleiter (F.)

brandleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brändli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandmal -- Brandmal wegen eines Diebstahls, mhd. diepmeil, st. N.: nhd. Brandmal wegen eines Diebstahls

Brandmal -- Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen, mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; teneīsern*, teneisern, mnd.?, N.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenbernære, tenenberner, mnd.?, M.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenīsern*

Brandmal -- mit einem Brandmal versehen, got. ga-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. brandmarken, mit einem Brandmal versehen

Brandmal -- Stralsunder Brandmal, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. māltēken, mālteiken, mailtēken, maeltēken, N.: nhd. Malzeichen?, Grenzzeichen, Merkzeichen, Grenzmarkierung, Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt)

Brandmal, as. hand-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handwunde, Handmal, Brandmal

Brandmal, ahd. hantmāli 2, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handzeichen, Brandmal, Stigma; līhmāl* 1, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, körperliches Kennzeichen; līhzeihhan* 1, līhzeichan*, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, Tätowierung

-- Brandmal am Körper: ahd. līhmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Körpermal, Brandmal am Körper, körperliches Kennzeichen

Brandmal, mnd. brantmāl, N.: nhd. Brandmal; branttēken, brantteiken, N.: nhd. Brandzeichen, Brandmal

Brandmal, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes; nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

-- mit einem Brandmal versehenes Mastschwein: mnd. mālswīn, maelswīn, māleswīn, N.: nhd. mit einem Brandmal versehenes Mastschwein

brandmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmalen, ahd. anamālen* 4, sw. V. (1a): nhd. kennzeichnen, brandmalen, brandmarken; gianamalēn 1, sw. V. (1a): nhd. kennzeichnen, brandmalen, bemerken

brandmalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandmalig, mnd. brantmālich, Adj.: nhd. »brandmalig«, gebrandmarkt

Brandmalzeichen, nhd., N., nhd., Brandmal; E.: s. Brandmal, Zeichen; L.: , Luther

brandmalzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandmarke, afries. bran-d-merk 1, bron-d-merk*, F.: nhd. Brandmarke

Brandmarke, mnd. brandemerk*, brandemerke, N.: nhd. Brandmerk, eingebranntes Zeichen, Brandmarke; brantmerk, brantmark, N.: nhd. eingebranntes Zeichen, Brandmarke

brandmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmarken, got. ga-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. brandmarken, mit einem Brandmal versehen

brandmarken, ahd. anagibrennen* 2, sw. V. (1a): nhd. einbrennen, brandmarken; anakundōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ankünden«, brandmarken, beschimpfen; anamālen* 4, sw. V. (1a): nhd. kennzeichnen, brandmalen, brandmarken

brandmarken, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

brandmarken, mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken

brandmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandmarken« -- »brandmarken« Zeichen einbrennen, mnd. brantmerken, brantmarken, sw. V.: nhd. »brandmarken« Zeichen einbrennen

Brandmarkung -- Eisen zur Brandmarkung, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Brandmarkung, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

brandmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandmauer, mnd. brantm· re, brantmure, F.: nhd. Brandmauer

brandmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandmeislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandmeister, mhd. brendære, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandmeister

Brandmeister, mnd. branthēre, M.: nhd. Brandmeister; brantmēster, brantmeister, M.: nhd. Brandmeister, Führer (im Kriegswesen) der Brandschatzungen eintreibt, Brandschatzer

brandmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandmerk, mnd. brandemerk*, brandemerke, N.: nhd. Brandmerk, eingebranntes Zeichen, Brandmarke

brandmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandmunition, mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

-- Schießen mit Brandmunition: mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

-- Schuss mit Brandmunition: mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

brandnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandnarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandopfer, got. al-a-bru-n-st-s* 1, st. F. (i): nhd. Brandopfer

Brandopfer, anfrk. brun-n-i* 1, st. M. (i?, ja?): nhd. Brandopfer

Brandopfer, ahd. brantopfar* 3, st. N. (a): nhd. Brandopfer; brennifrisking* 1, brennifriscing*, st. M. (a): nhd. »Brennopfer«, Brandopfer, Brandopfertier; firbrennida* 2, st. F. (ō): nhd. »Verbrennung«, Verbranntwerden, Brandopfer

-- Brandopfer darbringen: ahd. stenken* 11, sw. V. (1a): nhd. räuchern, duften, beräuchern, Brandopfer darbringen

-- vollkommenes Brandopfer: ahd. albrantopfar* 1, st. N. (a): nhd. vollkommenes Brandopfer; alfirbrennopfar* 1, st. N. (a): nhd. vollkommenes Brandopfer

Brandopfer, mhd. brunstopfer, brunstopher, st. N.: nhd. »Brandopfer«

Brandopfer, mnd. berninge, barninge, F.: nhd. Brand, Feuerung, Brennmaterial, Brandopfer; brantoffer, N.: nhd. Brandopfer

Brandopfer, mnd. r· keren* (2), r· kerent, N.: nhd. »Räuchern«, Brandopfer

brandopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandopfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brandopfersaltar, nhd., M.: nhd. Altar für Brandopfer; E.: s. Altar, Brandopfer; L.: , Luther

Brandopfertier, ahd. brennifrisking* 1, brennifriscing*, st. M. (a): nhd. »Brennopfer«, Brandopfer, Brandopfertier

brandordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brandpfahl, mnd. brantpāl, M.: nhd. Brandpfahl, Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird

brandpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandpfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandpfeil, ahd. ballestar* 5, st. N. (a): nhd. Schleuder, Brandpfeil, Wurfgeschoss, Geschütz, Schleudermaschine

Brandpfeil, mhd. balster (2), Sb.: nhd. Speer, brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, Brandpfeil

Brandpfeil, mhd. viurpfīl, viwerpfīl, viuwerpfīl, fiurpfīl*, fiwerpfil*, fiuwerpfīl*, st. M.: nhd. »Feuerpfeil«, Brandpfeil, Rakete; viurschōz, viwerschōz, viuwerschōz, st. N.: nhd. »Feuergeschoss«, Brandgeschoss, Brandpfeil

Brandpfeil, mnd. v· rpīl, M.: nhd. »Feuerpfeil«, Brandpfeil, Brandgeschoß

brandpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandreite, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandrot, afries. bran-d-râd* 2, Adj.: nhd. »brandrot«, feuerrot

brandrot, mhd. zundervar, zunderfar*, Adj.: nhd. »zunderfarben«, feuerrot, brandrot

brandroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brandrückstand, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht; · vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche

brandrufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandschade, mnd. brantschāde, M.: nhd. Brandschade, Brandschaden

brandschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brandschaden -- Brandschaden erleiden, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

Brandschäden -- Unterstützung bei Brandschäden, mhd. brantstiure, st. F.: nhd. »Brandsteuer«, Unterstützung bei Brandschäden

Brandschaden -- Vernichtung durch Brandschaden, mnd. vörberninge*, vorberninge, vorbarninge, F.: nhd. Verbrennung, Brand, Vernichtung durch Brandschaden

Brandschaden, mhd. brantschade, sw. M.: nhd. »Brandschaden«, Schaden durch Brandstiftung

Brandschaden, mnd. brantschāde, M.: nhd. Brandschade, Brandschaden

brandschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschadengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandschatzen -- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

brandschatzen, afries. *bran-d-skat-t-ia, sw. V. (2): nhd. brandschatzen

brandschatzen, mhd. brantschatzen, brandschetzen, sw. V.: nhd. brandschatzen, Geld durch Branddrohung erpressen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

brandschatzen, mhd. nōtbeten, sw. V.: nhd. Steuer zahlen, brandschatzen

brandschatzen, mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

brandschatzen, mnd. afbrantschatten, āvebrantschatten, sw. V.: nhd. brandschatzen, durch Brandschatzung vernichten; brantschatten, sw. V.: nhd. brandschatzen, durch Brandschatzung vernichten; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

brandschatzen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

brandschatzen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

brandschatzen, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen; vördingetālen*, vordingetālen, vordingetalen, sw. V.: nhd. brandschatzen

brandschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandschatzender -- brandschatzender Seeräuber, ahd. fiurdiob* 1, st. M. (a): nhd. Seeräuber, brandschatzender Seeräuber, Pirat

Brandschatzer, mnd. brantmēster, brantmeister, M.: nhd. Brandmeister, Führer (im Kriegswesen) der Brandschatzungen eintreibt, Brandschatzer

brandschatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandschatzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandschatzung -- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs, mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

Brandschatzung, afries. bran-d-skat-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Brandschatzung

Brandschatzung, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod; dincsal, st. N.: nhd. Brandschatzung; dingede, st. N.: nhd. Zwangsabgabe, Brandschatzung

Brandschatzung, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

Brandschatzung, mhd. verdinc, ferdinc*, st. M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; verdinge, ferdinge*, sw. M.: nhd. Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung

Brandschatzung, mnd. bernschat, birnschat, mnd.?, Sb.: nhd. Brandschatzung; dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld; dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat; dingede, N., F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Summe für Schonung; dingelse, dingesle, N.: nhd. Brandschatzung, Verdingung einer Handwerksarbeit; dingetal, dingetāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, festgesetzte Zeit des Gerichtes (N.) (1), Brandschatzung, für Schonung bedungenes Lösegeld; dingete, N.: nhd. Schongeld, Brandschatzung

-- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung: mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

-- durch Brandschatzung vernichten: mnd. afbrantschatten, āvebrantschatten, sw. V.: nhd. brandschatzen, durch Brandschatzung vernichten; brantschatten, sw. V.: nhd. brandschatzen, durch Brandschatzung vernichten

Brandschatzung, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; gedingede, N.: nhd. Schongeld, Brandschatzung; gedingenisse, gedingnisse, F.: nhd. Übereinkunft, ausbedungenes Geld, Schongeld, Brandschatzung; gedingete, N.: nhd. Schongeld, Brandschatzung

Brandschatzung, mnd. vördinc*, vordinc, vordink, M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Arbeitsvertrag, Brandschatzung, Übereinkommen; vördincnisse*, vordincnisse, vordingnisse, vordignisse, F.: nhd. Loskaufgeld, Brandschatzung; vördingenisse*, vordingenisse, F.: nhd. Loskaufgeld, Brandschatzung; vördinginge*, vordinginge, F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Loskaufssumme

-- Brandschatzung geben: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

brandschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschatzunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschatzungsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandschatzzahlung, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

brandschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandscheit, ahd. brant 65, st. M. (a?, i): nhd. Brand, Brandscheit, Brenneisen, Holzscheit, Feuerbrand, Brennbolzen

brandschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschirrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandschorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandschoß, mnd. brantschot, N.: nhd. Brandschoß, Brandsteuer

brandschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandschossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandschürer, mnd. st· kebrant, stokebrant, M.: nhd. Brandschürer, Anschürer

brandschürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandschürung, mnd. bīv· ringe, F.: nhd. Brandschürung, Anreizung

brandschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandschutz -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

brandschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandsohle, mnd. binnensōle, F.: nhd. Innensohle, Brandsohle

brandsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandsperrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandstatt, mhd. brantstat, st. F.: nhd. »Brandstatt«, Brandstätte

brandstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandstätte, ae. stig-u, st. F. (ō): nhd. Steig, Brandstätte

Brandstätte, ahd. darra* 4, st. F. (ō): nhd. Darre, Brandstätte

Brandstätte, mhd. brantstat, st. F.: nhd. »Brandstatt«, Brandstätte; darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit

Brandstätte, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

brandstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandsteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandstein, mhd. brantstein? 1, st. M.: nhd. »Brandstein«, eine Pflanze

brandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandstelle, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Brandstelle, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

brandstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandsteuer, mhd. brantstiure, st. F.: nhd. »Brandsteuer«, Unterstützung bei Brandschäden

Brandsteuer, mnd. brantschot, N.: nhd. Brandschoß, Brandsteuer; brantschottesgelt, N.: nhd. Brandsteuer

brandsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandsteuersammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandstickecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandstiften, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

Brandstiften, mnd. bernen* (2)**, barnen***, N.: nhd. Brennen, Brandstiften

brandstiftend, mnd. mōrtbernærisch***, Adj.: nhd. mordbrennend, brandstiftend

Brandstifter -- heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht, mnd. mōrtbernære*, mōrtberner, mōrtbarner, mōrtbrenner, moertberner, M.: nhd. Mordbrenner, heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht

Brandstifter, ae. blæ-s-ere, st. M. (ja): nhd. Brandstifter

Brandstifter, afries. bar-n-ere* 2, ber-n-ere, st. M. (ja): nhd. »Brenner«, Brandstifter; mor-th-bran-d-ere* 1, mor-th-bran-d-er, mor-th-bron-d-er, st. M. (ja): nhd. Brandstifter, Mordbrenner

Brandstifter, mhd. anezündære, anzünder, st. M.: nhd. Anzünder, Anstifter, Brandstifter; brendære, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandmeister; brennære, brenner, birnere, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandleger, Mordbrenner, Silberbrenner; burnære, burner, st. M.: nhd. Brenner, Ofen, Metallschmelzer, Metallgießer, Brandstifter

Brandstifter, mnd. bernære*, berner, M.: nhd. Brandstifter, Brenner, Metallprüfer; brantst· rære*, brantstōrer, brantstorer, M.: nhd. Brandstifter

brandstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brandstifterin, mnd. mōrtbernærische*, mōrtbernersche, F.: nhd. Mordbrennerin, Brandstifterin

Brandstiftung -- Brandstiftung am Hause, mnd. hūsbrant, huesbrant, huysbrant, M.: nhd. »Hausbrand«, Brandstiftung am Hause

Brandstiftung -- Brandstiftung an der Kirche, mnd. kerkebrant, M.: nhd. »Kirchbrand«, Brandstiftung an der Kirche

Brandstiftung -- Brandstiftung ausüben, mhd. mortbrennen, sw. V.: nhd. »mordbrennen«, Brandstiftung ausüben

Brandstiftung -- Brandstiftung durch Brandgeschoße, mnd. v· rschēten* (2), v· rschētent, N.: nhd. Brandstiftung durch Brandgeschoße

Brandstiftung -- Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

Brandstiftung -- Brandstiftung und Mord, mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

Brandstiftung -- der nächtliche Brandstiftung begeht, mhd. nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

Brandstiftung -- durch Brandstiftung des Gutes berauben, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

Brandstiftung -- Gerät zur Brandstiftung, mnd. v· rbalch, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie

Brandstiftung, afries. nê-d-bran-d 10, nê-d-bron-d, st. M. (a): nhd. »Notbrand«, Mordbrand, Gewaltbrand, Brandstiftung
-- heimliche Brandstiftung: afries. mor-th-bran-d 12, morth-bron-d, st. M. (a): nhd. heimliche Brandstiftung, Mordbrand
-- nächtliche Brandstiftung: afries. mor-th-nacht-bran-d 1, mor-th-nacht-brond, st. M. (a): nhd. »Mordnachtbrand«, nächtliche Brandstiftung

Brandstiftung, anfrk. an-d-a-dil 2, Sb.: nhd. unrechtmäßiges Feuer, Brandstiftung

Brandstiftung, ahd. antadil* 2, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßiges Feuer, Brandstiftung; 3zuntida* 1, st. F. (ō): nhd. Zündung, Brandstiftung, Brand; inzuntida 5, st. F. (ō): nhd. Entzündung, Brandstiftung, Aufreizung; inzuntunga 2, st. F. (ō): nhd. Anzünden, Brandstiftung, Anreiz, Anreizung

Brandstiftung, mhd. āsanc 3, st. M.: nhd. Anbrennen, Ansengen, Brandstiftung, Versengung, Gluthauch; brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod
-- Brandstiftung verüben: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen
-- durch Brandstiftung schädigen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen
-- Schaden durch Brandstiftung: mhd. brantschade, sw. M.: nhd. »Brandschaden«, Schaden durch Brandstiftung

Brandstiftung, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Brandstiftung, mnd. mōrtbernen* (2), mōrtbernent, mōrtbarnent, N.: nhd. Mordbrennen, Brandstiftung; nōtbrant, noetbrant, M.: nhd. gefährlicher Brand, Brandstiftung

-- Brandstiftung aus mörderischer Absicht: mnd. mōrtbrant, M.: nhd. Mordbrand, Brandstiftung aus mörderischer Absicht

-- heimliche Brandstiftung: mnd. mōrtberninge*, mōrtberning, F.: nhd. Mordbrant, heimliche Brandstiftung

-- heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen: mnd. mōrtbernen (1), mōrtbarnen, sw. V.: nhd. mordbrennen, heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen

brandstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

brandsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brandtrümmer, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Brandung, got. wēg-s 4, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Erschütterung, Sturm, Wellenschlag, Brandung, Woge

Brandung, an. brim, st. N. (a): nhd. Brandung, Meer; brim-i (1), N.: nhd. Brandung, Meer

Brandung, ae. bri-m, st. N. (a): nhd. Flut, Brandung, Wallung, Woge, Meer, Wasser; bry-m-m, bry-m, st. M. (a): nhd. Flut, Brandung, Meer; mėr-e-far-oþ, st. M. (a): nhd. Meeresküste, Brandung, Meeresbrandung

Brandung, ahd. ahawel 1, st. N. (a): nhd. Anschwemmung, Brandung; 0zessa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flut, Woge, Brandung; 3zessōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Flut, Brandung, das Brausen des Meeres, Wüten des Meeres; 6zessunga* 2, st. F. (ō): nhd. Wogen (N.), Brandung; 8ziswerbantī* 2, st. F. (ī): nhd. Brandung; ebbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ebbe, Brandung, Strömung, Flut; santwerf* 3, st. M. (i?): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Sandaufschüttung, Brandung, Strudel

Brandung, mhd. gruntwelle, F.: nhd. Wellenschlag, Brandung

Brandung, mnd. ? rele, mnd.?, Sb.: nhd. Wogenschlag?, Brandung?

brandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandungswelle, an. boð-i (2), sw. M. (n): nhd. Brandungswelle, blinde Klippe

brandvereinbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandversicherunggesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandversicherungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandversicherungsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandverwüstung, mnd. afbrant, M.: nhd. Brandverwüstung, Niederbrennen, Abbrennen

brandverzeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandverzeichnet, nhd.: nhd. mit einem Brandmal gekennzeichnet; L.: DW , Luther

brandvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandwaizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brandweizen, mnd. brantwēte, brantweite, M.: nhd. »Brandweizen«, an Brand kranker Weizen

brandwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandwunde, afries. bran-d 50 und häufiger, bron-d, st. M. (a): nhd. Brand, Brennen, Feuerbrand, Niederbrennung, Brandwunde; bran-d-dolch 2, bron-d-dolch, st. M. (a): nhd. Brandwunde; swal-dolch 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Brandwunde

Brandwunde, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Brandwunde, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

brandwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brandwunden -- Brandwunden zufügen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

Brandwunden erhalten (V.), mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

brandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brandzeichen -- Brandzeichen anbringen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

Brandzeichen, ae. mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Markierung, Brandzeichen, Marke, Beschreibung

Brandzeichen, mnd. branttēken, brantteiken, N.: nhd. Brandzeichen, Brandmal

brandzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brandzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandzeichenbrennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brandzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brandzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brandzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brandziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bräng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brangen, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

branger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

brangieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brangnieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bränklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

branle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

branlieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brann, nhd.: nhd. ; L.: DW

bränne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brannte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Branntwein -- Branntwein brennen, mhd. ūzbrennen, ūz brennen, sw. V.: nhd. ausbrennen, austrocknen, Branntwein brennen

Branntwein, mnd. barnewīn, M.: nhd. Branntwein; bernewīn, bernewîn, M.: nhd. Branntwein; brandenwīn, M.: nhd. Branntwein; brandewīn, brannewīn, M.: nhd. Branntwein; brantwīn, M.: nhd. Branntwein; brendewīn, brennewīn, M.: nhd. Branntwein; brūnwīn*?, brunwīn, mnd.?, M.: nhd. »Braunwein«, Branntwein; coniack, M.: nhd. Branntwein

branntwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinarende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Branntweinblase, mnd. bernehelm, M.: nhd. Blasendeckel, Branntweinblase

branntweinblasenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Branntweinbrenner, mnd. bernewīnære*, bernewīner, M.: nhd. Branntweinbrenner; brandewīnære*, brandewīner, M.: nhd. Branntweinbrenner

branntweinbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweingard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweingewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Branntweinglas, mnd. bernewīnesglas*, bernewīnsglas, N.: nhd. Branntweinglas

branntweinhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Branntweinkaltschale, mnd. brandewīnesschāle, F.: nhd. Branntweinkaltschale

Branntweinkessel, mnd. bernewīngrōpe, M.: nhd. Branntweinkessel

Branntweinkrug, mnd. brandewīneskrōch, M.: nhd. »Branntweinkrug«, Wirtshaus, Schenke

branntweinliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinschankgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinschenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branntweinzapfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branstiende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

branstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

branteleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brantewein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brantwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brantweinblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brantweinbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brantweinflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brantweinglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brantweinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brantweinkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brantweinrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinspülicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brantweinsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brantweintrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brantweinzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

branz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

branz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bränz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

branzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

branzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bras, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brascheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brasem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brasil, mhd. prisilje, st. N.: nhd. Brasil, Brasilienholz

Brasilholz, mhd. prīsīn, st. N.: nhd. Brasilholz

-- roter Farbstoff aus Brasilholz: mhd. prisel (1), prīsel, st. N.: nhd. roter Farbstoff aus Brasilholz, Brasilienholz

Brasilholz, mnd. brasiligen, brassiligen, brisiligen, bresiligen, brūnsilgen, bresilien, brisilien, brussilien, brassigen, presilie, Sb.: nhd. Brasilholz, Rotholz, rotes Farbholz; brasiligenholt, brassingenholt, brasingenholt, brūnsilgenholt, N.: nhd. Brasilholz

-- aus Brasilholz gewonnene Farbe: mnd. brasiligenvarwe, presiligenverwe, F.: nhd. aus Brasilholz gewonnene Farbe

Brasilholz, mnd. preseligenholt, N.: nhd. Brasilholz

Brasilienfarbe, mhd. prisiljenvarwe, st. F.: nhd. Brasilienfarbe

Brasilienholz, mhd. prisel (1), prīsel, st. N.: nhd. roter Farbstoff aus Brasilholz, Brasilienholz; prisilje, st. N.: nhd. Brasil, Brasilienholz; prisiljenholz, st. N.: nhd. Brasilienholz

brasler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brasme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brasse (Süßwasserfisch in der Elbe), mnd. blakvisch, blackvisch, M.: nhd. Tintenfisch, Bleihe, Brasse (Süßwasserfisch in der Elbe)

Brasse, an. ak-taum-r, st. M. (a): nhd. Brasse, Leitseil

Brasse, mhd. brahsem, brasme, bresme, brahse, brahsene, brahsme, sw. M.: nhd. Brasse, Brassen (ein Fisch); brähsem*, prähsen, prechsen, sw. M.: nhd. Brasse, Brassen (ein Fisch); brasme, sw. M.: nhd. Brachsen, Brasse, Brassen, (ein Fisch); brehsem*, prehsem, sw. M.: nhd. Brasse, Brassen (ein Fisch)

Brasse, mnd. brassem, brasme, brassen, brasen, brēssem, bressem, brēsem, brēsme, M.: nhd. Brasse, Bleihe

Brasse, mnd. pāwst (1), Sb.: nhd. barschartiger Fisch, Barbe, Brasse

brassel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brasselfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

brasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brassen -- Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle

Brassen (ein Fisch), mhd. brahsem, brasme, bresme, brahse, brahsene, brahsme, sw. M.: nhd. Brasse, Brassen (ein Fisch); brähsem*, prähsen, prechsen, sw. M.: nhd. Brasse, Brassen (ein Fisch); brehsem*, prehsem, sw. M.: nhd. Brasse, Brassen (ein Fisch)

Brassen, germ. *brahsinō, *brahsjō, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *brahsma-, *brahsmaz, st. M. (a): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *brahsmō-, *brahsmōn, sw. F. (n): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *bruhsmō-?, *bruhsmōn, germ.?, Sb.: nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch

Brassen, ahd. brahsa* 6, brehsa*, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Muräne; brahsina* 3, brehsina*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Blei; brahsma*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brachsen, Brassen; brahsmo* 3?, sw. M. (n): nhd. Brachsen, Brassen, Blei; brasma* 3, blasma, lat.-ahd.?, F.: nhd. Brachsen, Brassen; bresmo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Brassen, Blei, Tintenfisch

Brassen, mhd. brasme, sw. M.: nhd. Brachsen, Brasse, Brassen, (ein Fisch); bresme, bresme, sw. F.: nhd. Brassen, Brachsen

Brassen, nhd., N.: nhd. Prassen; E.: s. prassen; L.: , Luther

brassen, nhd.: nhd. Hw.: s. prassen; L.: DW , Luther

brasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brasserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brast, nhd.: nhd. ; L.: DW

brasteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brat..., mnd. brādel***, Sb.?: nhd. »Brat...«

brat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brataal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratanianum (Deisenkirchen), germ. Bratanianum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Bratanianum (Deisenkirchen)

Bratapfel, mnd. brātappel, M.: nhd. Bratapfel, getrockneter Apfel

bratapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bratbirne, ahd. brātbira* 1, sw. F. (n): nhd. Bratbirne

Bratbirne, mnd. brātbēre, brātber, M.: nhd. Bratbirne, getrocknete Birne, Backbirne

bratbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bratelbrater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bratelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Braten -- Braten am Spieß Drehender, mnd. brādenkērære, brādenkērer, M.: nhd. Bratenwender, Braten am Spieß Drehender

Braten -- Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Braten -- Karpfen zum Braten, mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen

Braten -- kleine Pfanne zum Backen und Braten, mnd. panneken, panken, N.: nhd. »Pfännchen«, kleine Pfanne zum Backen und Braten

Braten -- kleiner Braten, mhd. brætelīn, st. N.: nhd. »Brätlein«, kleiner Braten

Braten -- Rippenstück zum Braten, ahd. ribbibrāto* 2, ribbenbrāto*, rippibrāto*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Rippenstück zum Braten

Braten -- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade, mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

braten (), ae. ? stag-an, sw. V.: nhd. braten (?)

Braten (M.) vom Reh, mnd. rē (1), ree, rhe, N.: nhd. Reh, Braten (M.) vom Reh, junger weiblicher Hirsch; rēbrāde, M.: nhd. »Rehbraten«, Braten (M.) vom Reh

Braten (M.) vom Rücken (M.) eines Schlachttiers, mnd. rüggebrāde, F., M.: nhd. »Rückenbraten«, Braten (M.) vom Rücken (M.) eines Schlachttiers; rüggeharst, M.: nhd. Braten (M.) vom Rücken (M.) eines Schlachttiers; rüggenbrāde, M.: nhd. »Rückenbraten«, Braten (M.) vom Rücken (M.) eines Schlachttiers

Braten (M.) vom Schaf, mnd. schāpesbrāden, M.: nhd. Schafsbraten, Braten (M.) vom Schaf

Braten (M.), germ. *brēdō-, *brēdōn, *brēda-, *brēdan, *brǣdō-, *brǣdōn, *brǣda-, *brǣdan, sw. M. (n): nhd. Braten (M.), Fleischstück; *staikō?, st. F. (ō): nhd. Stecken (M.), Spieß (M.) (1), Braten (M.)

Braten (M.), an. stei-k, st. F. (ō): nhd. Braten (M.)

Braten (M.), ae. bræ-d-e (1), M.: nhd. Braten (M.)

Braten (M.), as. brā-d-o 3?, sw. M. (n): nhd. Braten (M.), Muskel

Braten (M.), ahd. brāt 5, st. N. (a): nhd. Fleisch, Braten (M.), Muskelfleisch; brāto 42, sw. M. (n): nhd. Fleisch, Braten (M.), Muskelfleisch; spizbrāto 9, sw. M. (n): nhd. Spießbraten, Braten (M.), auf dem Spieß Gebratenes

Braten (M.), mhd. brāt, st. N.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile des Körpers; brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

Braten (M.), mhd. spiz (3), st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Holzspieß, Bratspieß, Spießbraten, Braten (M.), Splitter

Braten (M.), mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade; brāden*** (2), M.: nhd. Braten (M.); brāt (2), N.: nhd. Braten (M.)

Braten (M.), mnd. gebrāt, N.: nhd. Braten (M.)

Braten (M.), mnd. rōst (2), mnd.?, M.: nhd. Braten (M.)

braten (V.), mnd. brāden (1), st. V.: nhd. braten (V.), backen, sieden

braten, idg. *bhereĝ-, V.: nhd. kochen, rösten (V.) (1), braten; *bhrūĝ-, V.: nhd. braten, rösten (V.) (1)

braten, germ. *bakōn, sw. V.: nhd. backen, braten, kneten; *brēdan, *brǣdan, st. V.: nhd. braten; *brēdjan?, *brǣdjan, st. V.: nhd. braten, schmelzen; *gabrēdan, *gabrǣdan, st. V.: nhd. braten

braten, got. *bras-ōn, sw. V. (2): nhd. braten

braten, an. ba-k-a (4), sw. V. (2): nhd. backen, braten, Hände und Füße wärmen; stei-k-ja, sw. V.: nhd. braten; svī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. verbrennen, braten, schmerzen

braten, ae. brǣ-d-an (1), sw. V.: nhd. braten, backen, kochen; cōc-s-ian, sw. V.: nhd. kochen, braten; ge-brǣ-d-an (1), sw. V.: nhd. braten, backen, kochen

braten, afries. brē-d-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. braten

braten, as. brā-d-an* 1, red. V. (2): nhd. braten; gi-brā-d-an* 1, as.?, red. V. (2): nhd. braten

braten, ahd. brātan* 14, red. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren; gibrātan* 1, red. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren; girōsten* 3, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; giroupen* 1, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; hersten* 13, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten, ansengen; intkeinen* 1, inkeinen*, sw. V. (1a): nhd. braten, rösten (V.) (1), dörren; rōsten* 19, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; roupen* 8, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; siodan* 21, st. V. (2b): nhd. sieden, kochen, braten, rösten, brennen; sweizen 3, sw. V. (1a): nhd. braten, schmoren, dünsten

braten, mhd. brāten, prāten, red. V., st. V.: nhd. braten, rösten, dörren, mit dem Feuertod bestrafen; bregelen*, bregeln, breglen, sw. V.: nhd. braten, schmoren, heiß sein (V.), murren, schwatzen

braten, mhd. gebrāten (1), red. V., st. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren

braten, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

braten, mhd. sweizen (1), sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), braten, schmoren, Schweiß vergießen, schwitzen

braten, mnd. backen (1), st. V., sw. V.: nhd. backen, braten, brennen

braten, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

braten, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen -- langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten: mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten

braten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

braten« -- »gar braten, mnd. gārbrāden, sw. V.: nhd. »gar braten«, Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten

bratenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bratenbrühnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratend -- mit der Grape bratend, mnd. ? grōpenbrāderisch***, Adj.: nhd. mit der Grape bratend?, Grapenbräter betreffend?

Bratender, mnd. brēdære*, brēder, M.: nhd. Bratender, Garkoch, Bratenwender, Bratvorrichtung, Bratspieß

bratenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bratenfeuer -- Feuerrake für ein Bratenfeuer, mnd. brādenkönke, brādenköneke, M.: nhd. Feuerrake für ein Bratenfeuer

bratenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bratengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bratengeruch, mhd. brātenruch, st. M.: nhd. Bratengeruch

bratengeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bratengesundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bratenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bratenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bratenschüssel, mnd. brādenvat, N.: nhd. Bratenschüssel

bratenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bratensgeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratenspieß, mnd. brādenspēt, N.: nhd. Bratenspieß, Bratspieß; brādenspit, N.: nhd. Bratenspieß, Bratspieß

Bratenstück -- Bratenstück vom Ferkel, mnd. swīnekenbrāde*, schwīnekenbrāde*, M.: nhd.

»Schweinchenbraten« (M.), Bratenstück vom Ferkel

Bratenstück -- Bratenstück vom Hals, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

Bratenstück -- Bratenstück vom Hals, mnd. swil (1), M.: nhd. Bratenstück vom Hals

Bratenstück -- Bratenstück vom Schwein, mnd. swīnbrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein; swīnebrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein; swīnesbrāde*, swīnsbrāde, M.: nhd. »Schweinsbraten« (M.), Bratenstück vom Schwein

bratenwams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratenwender, mhd. brātære, st. M.: nhd. Brater, Bratenwender, Schlemmer

Bratenwender, mnd. brādære*, brāder, brādere, M.: nhd. »Brater«, Garkoch, Bratenwender; brādenkērære, brādenkērer, M.: nhd. Bratenwender, Braten am Spieß Drehender; brādenwendære*, brādenwender, M.: nhd. Bratenwender, Bratspieß; brēdære*, brēder, M.: nhd. Bratender, Garkoch, Bratenwender, Bratvorrichtung, Bratspieß

bratenwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratenwender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bratenwenderin, mnd. brēdærinne*, brēderinne, F.: nhd. Garköchin, Bratenwenderin

bratenwenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brater, mhd. brātære, st. M.: nhd. Brater, Bratenwender, Schlemmer

Brater, mhd. rœstære*, rœster, st. M.: nhd. Röster, Brater

Brater, mnd. brādære*, brāder, brādere, M.: nhd. »Brater«, Garkoch, Bratenwender

brater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräterei, nhd.: nhd. ; L.: DW

bratferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bratfisch, mhd. brātvisch, brātfisch*, st. M.: nhd. Bratfisch, gebratener Fisch

Bratfisch, mnd. brātvisch, M.: nhd. Bratfisch

bratfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratfischdolchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bratfleisch, mhd. brātvleisch, brātfleisch*, st. N.: nhd. »Bratfleisch«, gebratenes Fleisch

bratfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratfleischgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brathähnchen, mhd. spizvogel, spizfogel*, st. M.: nhd. Spießbratenvogel, Brathähnchen

bratherd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brathering, mnd. brāthērinc, brāthārinc, M.: nhd. Brathering, gebratener oder gebackener Hering

brathering, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brathufe, mhd. brāthuobe, st. F., sw. F.: nhd. Brathufe

brathufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brätig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bratkarpfen, mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen

bratkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brätlein, mhd. brætelīn, st. N.: nhd. »Brätlein«, kleiner Braten

brätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brätleinsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brätlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brätling, ahd. brōtswammo* 1, sw. M. (n): nhd. Brotschwamm, Brotpilz, Brätling

brätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratmesser, mhd. brātmezzer*, brātmesser, st. M.: nhd. »Bratmesser«, Bratspieß, Bohrschwert

bratofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratpfanne, ae. ? brā-d-pan-n-e, bræ-d-e-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Handfläche?, Bratpfanne?; cōc-er-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Bratpfanne; hear-s-t-e-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Röstpfanne, Bratpfanne; hier-s-t-e, sw. F. (n): nhd. Bratpfanne; þol-l-e, sw. F. (n): nhd. Bratpfanne, Kochtopf

Bratpfanne, ahd. rōstpfanna 9, rōstphanna, sw. F. (n): nhd. Röstpfanne, Bratpfanne, Ofenplatte

Bratpfanne, mnd. ? krappe (1), Sb.: nhd. Bratpfanne?

Bratpfanne, mnd. ? scharde (1), F.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?; ? schart (1), Sb.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?

Bratpfanne, mnd. brādelpanne, F.: nhd. Bratpfanne; brādepanne, F.: nhd. Bratpfanne; brātpanne, F.: nhd. Bratpfanne; brātschāpe, brātschape, F.: nhd. Bratpfanne

bratpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bratpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bratrost, an. rist (2), st. F. (ō): nhd. Bratrost

Bratrost, ae. bæ-c-e-ring, st. M. (a): nhd. Bratrost, Backring

Bratrost, as. rô-s-t 1, st. M. (a?, i?): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost; rô-s-t-īs-arn 1, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, Bratrost

Bratrost, ahd. harst 10, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne, Scheiterhaufen; harsta (1) 5, sw. F. (n): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne; rōst (1) 21, st. M. (a?, i?): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Ofengitter, Scheiterhaufen; rōsta 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost; rōstīsarn 12, rōstīsan, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, »Rösteisen«, Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost, Röstpfanne; skarta* 1, scarta, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rost (M.) (1), Rostpfanne, Bratrost

Bratrost, mhd. harst (2), st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Bratrost

Bratrost, mnd. rōstære*?, rōster, rōstere, M.: nhd. Bratrost, eisernes Gitter über einer Feuerstelle; rōste, roeste, roste, r· ste, roͤste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt
-- kleiner Bratrost: mnd. röstken, N.: nhd. »Röstchen«, kleiner Bratrost

bratrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratrosts -- Gitterstab eine Bratrosts, mnd. r· stenträme, M.: nhd. Gitterstab eine Bratrosts

bratsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bratschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bratsche, mhd. brosche, sw. F.: nhd. Bratsche

Bratsche, mnd. hantgīge, F.: nhd. Handgeige, Viola, Geige, Bratsche; hantvēdele*, hantfiddel, F.: nhd. Handfiedel (ein Streichinstrument), Fiedel, Bratsche

Bratsche, mnd. viole, fiole, F.: nhd. eine besondere Art (F.) (1) von Geige, Altgeige, Bratsche, Bettlerleier

bratsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bratschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bratspeiß, mnd. vlēschspit, vleischspit, M.: nhd. Bratspeiß, Fleischspieß

Bratspieß, Bratspiess, bratspisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bratspieß, got. *spitu-s?, st. M. (a,u?): nhd. Bratspieß

Bratspieß, ae. spi-t-u, st. M. (u)?, st. F. (ō)?: nhd. Bratspieß, Spieß (M.) (1)

Bratspieß, ahd. ? smeroberga* 2, smerobirga*, st. F. (ō): nhd. »Schmerberge«, Spieß?, Bratspieß?; spiz (2) 40, st. N. (a), st. M. (a?, i?): nhd. Spieß, Bratspieß, Strich, Häkchen, Schrägstrich

Bratspieß, mhd. brātmezzer*, brātmesser, st. M.: nhd. »Bratmesser«, Bratspieß, Bohrschwert; brātspiez, st. M.: nhd. Bratspieß, Bohrschwert

Bratspieß, mhd. klamerspiz, st. M.: nhd. Bratspieß

Bratspieß, mhd. spiz (3), st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Holzspieß, Bratspieß, Spießbraten, Braten (M.), Splitter
-- an den Bratspieß stecken: mhd. spizzen, sw. V.: nhd. an den Bratspieß stecken, spießen
-- kleiner Bratspieß: mhd. spizzel, st. N.: nhd. kleiner Bratspieß

Bratspieß, mnd. brādenspēt, N.: nhd. Bratenspieß, Bratspieß; brādenspit, N.: nhd. Bratenspieß, Bratspieß; brādenwendære*, brādenwender, M.: nhd. Bratenwender, Bratspieß; brādespit, brātspit, brādespēt, N.: nhd. Bratspieß; brātīsern*, brātīseren, N.: nhd. Bratspieß; brēdære*, brēder, M.: nhd. Bratender, Garkoch, Bratenwender, Bratvorrichtung, Bratspieß

Bratspieß, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; k· kenespēt*, k· kenspēt, M.: nhd. Bratspieß

Bratspieß, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe; spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Bratspieß, mnd. vlēschspēt, vleischspēt, M.: nhd. Bratspieß, Fleischspieß

bratspiess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bratspießchen, mhd. spizkīn, st. N.: nhd. Bratspießchen

Bratspießeisen (in dem der Spieß sich dreht), mnd. brātbok, M.: nhd. Bratspießeisen (in dem der Spieß sich dreht)

bratspiszmül, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bratstück von der Kehle (F.) (1) eines Tieres, mnd. kēlebrāde, kellebrāde, kēlbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Bratstück von der Kehle (F.) (1) eines Tieres

Bratstück, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

Brattopf, ahd. rīna 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Topf, Brattopf, Hafen (M.) (2)

Bratvorrichtung, mnd. brēdære*, brēder, M.: nhd. Bratender, Garkoch, Bratenwender, Bratvorrichtung, Bratspieß

Bratwurst, ahd. brātwurst 4, st. F. (i): nhd. Bratwurst, Fleischwurst

Bratwurst, mhd. brātwurst, st. F.: nhd. Bratwurst

Bratwurst, mhd. schübelinc, st. M.: nhd. »Schübling«, Wurst, Bratwurst, hervorgekommener Zahn

Bratwurst, mnd. ? slachbrāde, F.?, M.?: nhd. Bratwurst?

Bratwurst, mnd. brātworst, F.: nhd. Bratwurst

bratwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bratwürstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratwurstieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bratwurstmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bratwurstscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bratzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brau -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

Brau, afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

Brau, mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

Bräu, mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

Brau, mnd. brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

Bräu, mnd. brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

Brau, mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

Bräu, mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

Brau, mnd. brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

Bräu, mnd. brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

Brau, mnd. brūwen* (2), brūwent, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Brauwerk, Brauwesen

brau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brauabgabe -- Braurecht und Brauabgabe, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?

brauacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brauakzise, mnd. brūwakīse*, brūwakzise, brouwakzise, F.: nhd. »Brauakzise«, Bierakzise, Bierabgabe

brauberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

brauberechtigten -- Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæreambacht*, brūwerambacht, brūweramt, N.: nhd. »Braueramt«, Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind; brūwæreschop*, brūwerschop, Sb.: nhd. Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

brauberechtigten -- Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæregilde*, brūwergilde, brūwergülde, F.: nhd. »Brauergilde«, Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

Brauberechtigter, mhd. bierouge, sw. M.: nhd. Brauberechtigter

Brauberechtigungsmarken -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Brauberechtigungsmarken -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Braubetrieb, mnd. brūwærewerk*, brūwerwerk, brouwerwerk, N.: nhd. Brauereigewerbe, Braubetrieb, Braugerät; brūwwerk, brūwerk, brouwerk, N.: nhd. »Brauwerk«, Brauereigewerbe, Braubetrieb, Baugerät

Braubetriebs -- Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

Braubottich, mnd. brūwb· de*, brūwbōde, brūb· de*, brūbōde, F.: nhd. Braubottich, Stellbottich; brūwb· dene, brouwb· dene, brūwbödden, brūwbüdden, brūb· den, brūb· dene, F.: nhd. Braubottich, Stellbottich; brūwk· ven, brūwek· ven, brouwk· ven, brouwek· ven, N.: nhd. Braukufe, Braubottich

braubottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brauch -- heidnischer Brauch, anfrk. yrias 1, anfrk.?, Sb.: nhd. heidnischer Brauch

Brauch, germ. *brūki-, *brūkiz, st. M. (i): nhd. »Brauch«, Gebrauch

Brauch, germ. *sedu-, *seduz, *sidu-, *siduz, st. M. (u): nhd. Sitte, Brauch, Eigenart; *þawwa-, *þawwaz, st. M. (a): nhd. Brauch, Sitte, Gewohnheit

Brauch, an. lȳ-zk-a, sw. F. (n): nhd. Sitte, Brauch, Benehmen; sið-ven-ja, sw. F. (n): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit

Brauch, ae. þéaw, st. M. (wa): nhd. Sitte, Brauch, Gebrauch, Gewohnheit, Betragen

Brauch, as. si-d-u* 4, st. M. (u): nhd. Sitte, Brauch

-- heidnischer Brauch: as. yrias 1, Sb.: nhd. heidnischer Brauch

Brauch, ahd. brūh* 1, st. M. (i): nhd. »Brauch«, Gebrauch

Brauch, ahd. frōnogiwonaheit* 1, st. F. (i): nhd. Brauch, öffentlicher Brauch, Gemeinbrauch, Staatswohl; gawarfida* 2, lang., st. F.: nhd. Brauch; giwona* 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewohnheit, Brauch, Ordnung; giwonaheit* 25?, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gewohnheit, Brauch; giwonaheiti* 6 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Gewohnheit, Brauch; giwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Gewohnheit, Brauch; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

-- heidnischer Brauch: ahd. heidantuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heidentum, heidnischer Brauch, Götzendienst

-- nach gehörigem Brauch: ahd. situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

-- öffentlicher Brauch: ahd. frōnogiwonaheit* 1, st. F. (i): nhd. Brauch, öffentlicher Brauch, Gemeinbrauch, Staatswohl

-- religiöser Brauch: ahd. ēwahaltī* 4?, ēohaltī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Ritus, Glaube, Religion, religiöser Brauch; ēwahaltida* 4, ēohaltida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Ritus, Religion, religiöser Brauch

Brauch, mhd. brūch, st. M.: nhd. Brauch, Nutznießung

Brauch, mhd. gebrūch (1), st. M.: nhd. Benutzung, Gebrauch, Brauch, Gewohnheit, Macht, Genuss; gewonede*, gewonde, st. F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, Herkommen; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Brauch, mhd. lantsite, st. M.: nhd. »Landsitte«, Landessitte, Landesbrauch, Brauch

Brauch, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- dem Brauch gemäß: mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt

Brauch, mnd. brūk, M.: nhd. »Brauch«, Nutzung, Gebrauch

Brauch, mnd. brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

Brauch, mnd. gebrūk, M.: nhd. Nutzung, Benutzung, Gebrauch, Brauch; hērkōme, N.: nhd. Herkommen, Brauch, Überlieferung; hērkōmen* (2), hērkōment, N.: nhd. Herkommen, Brauch, Überlieferung; kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

-- Brauch innerhalb des Kirchspiels: mnd. kerkspēlgebrūk*, kerspelgebrūk, M.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels; kerkspēlgewōnhēt*, kerspelgewōnhēt, kerspelgewōnheit, F.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels

-- ein abergläubischer Brauch: mnd. kēsenbītærīe*, kēsenbīterīe, F.: nhd. »Käsebeißerei«, ein abergläubischer Brauch

-- grauenerregender Brauch: mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

-- kirchlicher Brauch: mnd. kerkenbrūk, M.: nhd. Kirchenbrauch, kirchlicher Brauch, Gottesdienstordnung; kerkengebrūk, kerkengebruik, M.: nhd. Kirchenbrauch, kirchlicher Brauch, Gottesdienstordnung

-- klösterlicher Brauch: mnd. klōstersēde, M.: nhd. »Klostersitte«, klösterlicher Brauch

-- nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit: mnd. kristenpant, N.: nhd. nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit

Brauch, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); plech, M.: nhd. überkommene Verfahrensweise, Brauch, Gewohnheit; plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

-- Brauch einer Gegend: mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort

-- ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit: mnd. rockenspinnen (2), N.: nhd. »Rockenspinnen«?, ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit

-- ein Brauch bei Hochzeitsfeiern: mnd. rīmstōl, M.: nhd. ein Brauch bei Hochzeitsfeiern

-- ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest: mnd. potwāke, F.: nhd. »Topfwache?«, ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest

-- neuester Brauch: mnd. mōde (3), mood, F.: nhd. Mode, neuester Brauch

-- verlogener Brauch: mnd. l· genbrūk, M.: nhd. verlogener Brauch, Missbrauch

Brauch, mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode; sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

-- ein abergläubischer Brauch: mnd. sēvenlōpen* (2), sēvelōpent, N.: nhd. Siebdrehen, ein abergläubischer Brauch

-- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln: mnd. sēvenlōpen*** (1), V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

-- ein katholischer Brauch: mnd. Sacheus, Zacheus, Sb.: nhd. ein katholischer Brauch

Brauch, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; wānhēt***, wānheit***, F.: nhd. »Gewohnheit«, Brauch; wōne* (2), wone, mnd.?, F., st. M.?: nhd. Wohnung, Gewohnheit, Brauch, Sitte; wōnede*, wonde, wonte, mnd.?, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, Sitte

-- abergläubischer Brauch: mnd. wichelīe*, wichelie, wichgelie, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei; wichelinge, mnd.?, F.: nhd. Zauberei, abergläubischer Brauch, Wahrsagerei

brauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchbar -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

brauchbar sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

brauchbar sein (V.), mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

brauchbar, germ. *brūki-, *brūkiz, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; *neutja-, *neutjaz?, *nutja-, *nutjaz, Adj.: nhd. nütz, nütze, brauchbar; *nuti-, *nutiz, Adj.: nhd. nützlich, nütze, brauchbar

brauchbar, got. brūk-s 7, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 55,4, 159): nhd. brauchbar; *nut-s?, Adj. (i): nhd. nütz, nützlich, brauchbar

brauchbar, an. hæf-r, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; neyt-r, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich

brauchbar, ae. brȳ-c-e, brī-c-e, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; nyt-wier-þ-e, nyt-wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. nützlich, brauchbar, lohnend; *þierf-e, *þȳrf-e, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; þor-fæst, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar

brauchbar, afries. net-lik 3, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; net-t-e (2) 9, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar

brauchbar, as. nut-t-i* 1, Adj.: nhd. nütze, nützlich, brauchbar

brauchbar, ahd. biderbi (1) 31, Adj.: nhd. nützlich, tüchtig, brauchbar, vorteilhaft, fürsorglich, nutzbar; biderblīh* 2, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; brūhhantlīh* 1, brūchantlīh*, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; nuzlīh 1, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, geeignet, vorteilhaft; nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar

brauchbar, ahd. brūhhi* 2, brūchi*, Adj.: nhd. »brauchbar«, nützlich, heilsam, heilbringend, förderlich

brauchbar, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten

brauchbar, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

brauchbar, mhd. nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

brauchbar, mhd. tügelich, tugelich, tüglich, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, brauchbar, fleißig, fromm; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

brauchbar, mhd. vriuntgæbe, friuntgæbe*, Adj.: nhd. unter Freunden annehmbar, verkaufbar, gut, brauchbar; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

-- brauchbar machen: mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

brauchbar, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet

brauchbar, mnd. gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem; klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

brauchbar, mnd. nutbārlīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; nuthaftich, nutaftich, Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, brauchbar; nütlīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; nütte (2), Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, geeignet, brauchbar, tüchtig; nüttelīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; pr· velich, Adj.: nhd. brauchbar, gefällig; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

-- schlecht brauchbar: mnd. mangelhaftich, mangelaftich, Adj.: nhd. mit einem Fehler versehen (Adj.), mit einem Mangel (M.) versehen (Adj.), fehlerhaft, schlecht brauchbar

brauchbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brauchbarkeit, ahd. brūhnissī* 1, st. F. (ī): nhd. »Gebrauch«, Nutzen, Brauchbarkeit; tūr 1, st. F. (i): nhd. Brauchbarkeit, Wert, Achtung

Brauchbarkeit, mhd. nutzebære (2), st. F.: nhd. »Nutzbarkeit«, Brauchbarkeit, Fruchtbarkeit

Brauchbarkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Brauchbarkeit, mnd. d· ge, doge, F.: nhd. Tauglichkeit, Brauchbarkeit, Kraft, Fähigkeit, Eigenschaft

Brauchbarkeit, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

brauchbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brauchbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauche -- dem Brauche gemäß, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

Bräuche -- kuriose Bräuche, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Bräuchen -- Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen, mnd. bōkesb· del, bōksb· del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen

brauchen -- Zeit zu einer Arbeit brauchen, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Brauchen (N.) (2), mhd. brālīn, st. N.: nhd. Braulein, Brauchen (N.) (2), Wimperchen, Wimperlein

brauchen, germ. *brūkan, st. V.: nhd. brauchen, gebrauchen

brauchen, got. brūk-jan 10, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, 262, Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b), m. Dat. und m. Gen.: nhd. gebrauchen, brauchen, anwenden

brauchen, ae. be-hōf-ian, sw. V. (2): nhd. brauchen, nötig haben, betreffen, gehören, nötig sein (V.); brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; ge-brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten

Brauchen, ae. níe-d-þearf-nės-s, níe-d-þearf-nės, st. F. (jō): nhd. Brauchen, Notwendigkeit

brauchen, ae. þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

-- Gewalt brauchen: ae. ge-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen; s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen

brauchen, afries. brū-k-a 24, st. V. (2): nhd. brauchen, gebrauchen; thurv-a* 8, thur-a*, thor-a*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, brauchen, nötig haben

brauchen, as. bi-thurv-an* 4, bi-thurƀ-an*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, nötig haben, brauchen; brū-k-an 6, st. V. (2a): nhd. brauchen, genießen; thurv-an* 25, thurƀ-an*, Prät.-Präs. (3): nhd. dürfen, brauchen

brauchen, ahd. bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben; durftigōn* 9, sw. V. (2): nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben; skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

brauchen, ahd. ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren

brauchen, mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

-- als Hilfe brauchen: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

-- Arzneimittel brauchen: mhd. erzen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen, behandeln; erzenen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen; erzenīen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen

Brauchen, mhd. brūchen (2), st. N.: nhd. »Brauchen«

brauchen, mhd. genutzen, sw. V.: nhd. »nützen«, brauchen, genießen

-- brauchen für: mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

-- sich nicht zu schämen brauchen: mhd. geschamen, geschemen, sw. V.: nhd. sich schämen, sich nicht zu schämen brauchen

brauchen, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- als Nahrung brauchen: mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

-- brauchen für: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- seine Kraft brauchen: mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

brauchen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

-- erfolglos brauchen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- unnütz brauchen: mhd. vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen

-- vergebens brauchen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

brauchen, mnd. bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; beh˙ ven, behoven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen; brūken, bruken, br˙ ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

-- etwas nicht zu tun brauchen: mnd. d˙ ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen

brauchen, mnd. h˙ ven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen

-- etwas brauchen: mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen

-- gut zu brauchen seiend: mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

brauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brauchend -- sich nicht zu schämen brauchend, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

brauchender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braucher, mhd. brūchære***, st. M.: nhd. »Braucher«

braucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brauchkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchlich, nhd., Adj.: nhd. brauchbar, gebräuchlich; E.: s. brauchen, lich; L.: , Luther

bräuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bräuchlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brauchnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauchnis, mhd. brūchnisse, st. F.: nhd. »Brauchnis«, Genuss

brauchnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

braucht -- alles was man braucht um etwas auszurichten, mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

braucht -- Stab den man zum Kleimen braucht, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

braucht -- Stange die man zum Kleimen braucht, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

braucht -- Zeit die man braucht zum Handumdrehen, mnd. handeswīle, F.: nhd. Zeit die man braucht zum Handumdrehen, Augenblick

braucht -- Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht, mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

Brauchung, mhd. brūchunge, st. F.: nhd. »Brauchung«, Genuss, Genießen

brauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brauchwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchwerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauchzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braudorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braue, idg. *bhrū- (1), Sb.: nhd. Braue

Braue, germ. *brōwō, st. F. (ō): nhd. Brücke?, Damm?, Braue; *bru-, germ.?, Sb.: nhd. Braue; *brūni-, *brūniz, st. F. (i): nhd. Braue

Braue, got. braƕ* 2=1, st. N. (a): nhd. Braue, Zwinkern, Blick

Braue, an. brū-n (1), st. F. (i): nhd. Braue, Wandvorhang in der Kirche

Braue, ae. brǣw, brāw, bréaw, brēg, st. M. (i): nhd. Braue, Augenlid; brū, Sb.: nhd. Braue, Lid, Wimper

Braue, afries. *brē, N.: nhd. Braue

Braue, as. brāw-a* 1, brāh-a*, st. F. (ō?, wō?), sw. F. (n)?: nhd. Braue, Augenbraue

Braue, ahd. brāwa 14, st. F. (ō): nhd. Braue, Augenbraue, Vorsprung, Anhöhe, Augenlid, Oberlid

Braue, mhd. brā, brāwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1)

-- kleine Braue: mhd. brāwelīn, st. N.: nhd. kleine Braue

Braue, mnd. brā (1), brāwe, F.: nhd. Braue, Augenbraue

braue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braueigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Braueinrichtungen -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

brauel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauen -- Brauen emporziehend, an. lētt-brūn-n, Adj.: nhd. Brauen emporziehend, vergnügt; lētt-brȳn-n, Adj.: nhd. Brauen emporziehend, vergnügt

Brauen -- Brauen habend, an. ? brū-n-n (3), Adj.: nhd. Brauen habend?; ? brȳ-n-n (2), Adj.: nhd. Brauen habend?

Brauen -- ein Gefäss zum Brauen, mnd. schīrkum, M.: nhd. ein Gefäss zum Brauen

brauen -- Essig brauen, mnd. sūrbrūwen***, sw. V.: nhd. »sauer brauen«, Essig brauen

Brauen -- Gefäß zum Brauen, mhd. briuhaven 15, briuhafen*, st. N.: nhd. »Brauhafen«, Gefäß zum Brauen, Gefäß für Gebrautes

brauen -- gewöhnliches Bier brauen, mnd. kōventesbrūwen***, st.? V.: nhd. gewöhnliches Bier brauen

Brauen -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

brauen -- Grutbier brauen, mnd. gr· ten, gruten, sw. V.: nhd. Grutbier brauen; grūtmāken (1), sw. V.: nhd. Grut machen, Grutbier brauen

Brauen -- Hafermalz zum Brauen, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

brauen -- im eigenen Haus brauen, mnd. ? inbrūwen, st. V., sw. V.: nhd. im eigenen Haus brauen?; ? innebrūwen, st. V., sw. V.: nhd. im eigenen Haus brauen?

Brauen -- mit weißen Brauen, an. hvīt-brū-n-n, Adj.: nhd. mit weißen Brauen

brauen -- Mummebier brauen, mnd. mummenbrūwen* (1)**, sw. V.: nhd. Mummebier brauen

Brauen -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat, mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

Brauen -- Wasser zum Brauen einnehmen, mnd. inbornen, sw. V.: nhd. Wasser zum Brauen einnehmen

Brauen -- zum Brauen verbrauchen, mnd. vörgr· ten*, vorgr· ten, sw. V.: nhd. zum Brauen verbrauchen

Brauen -- zum Brauen verwenden, mnd. vōrbrūwen*, vorbrūwen, vorbrouwen, vorbrauwen, st. V., sw. V.: nhd. verbrauen, zum Brauen verwenden

Brauen -- Zwischenraum zwischen den Brauen, ahd. wetanbrāwa* 1, wetanbrā*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Zwischenraum zwischen den Brauen

Brauen (N.) von Mummebier, mnd. mummenbrūwen* (2), mummenbrūwent, N.: nhd. Brauen (N.) von Mummebier

Brauen (N.), germ. *brūwō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Brauen (N.)

Brauen (N.), mhd. briuwe (2), st. F.: nhd. Brauen (N.), Gebräu, Bereiten, Anstiften

Brauen (N.), mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird; brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird; brūwen* (2), brūwent, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Brauwerk, Brauwesen; brūwete, brūte, broute, brouwete, brouwt, N.: nhd. Brauen (N.)

brauen (V.) außerhalb des Brauamtes, mnd. bībrūwen, sw. V.: nhd. brauen (V.) außerhalb des Brauamtes, brauen (V.) durch Private

brauen (V.) durch Private, mnd. bībrūwen, sw. V.: nhd. brauen (V.) außerhalb des Brauamtes, brauen (V.) durch Private

brauen, idg. *bhréu̯-, V.: nhd. brauen; *bhruu̯-, V.: nhd. brauen

brauen, germ. *brewwan, sw. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, gären, brauen; *bruwwan?, germ.?, sw. V.: nhd. brauen, wallen (V.) (1), sieden, gären

brauen, an. bru-g-g-a, sw. V.: nhd. brauen; hei-t-a (2), sw. V. (1): nhd. heiß machen, brauen

brauen, ae. bréo-w-an, st. V. (2): nhd. brauen; ge-bréo-w-an, st. V. (2): nhd. brauen

brauen, afries. briū-w-a* 2, st. V. (2): nhd. brauen

brauen, as. *br-euw-an?, st. V. (2a?): nhd. brauen; gi-breuw-an* 1, st. V. (2a): nhd. brauen

brauen, ahd. *breowan, lang., V.: nhd. sieden, brauen

brauen, mhd. briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen
-- Bier brauen: mhd. briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen

brauen, mhd. gebriuwen, st. V.: nhd. »brauen«

brauen, mnd. brūwen (1), brouwen, br· wen, brūen, st. V., sw. V.: nhd. brauen, anstiften, einrühren, zusammenbrauen

brauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauen, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

brauen« -- »sauer brauen, mnd. sūrbrūwen***, sw. V.: nhd. »sauer brauen«, Essig brauen

brauend, mnd. brūwærisch***, Adj.: nhd. »brauerisch«, brauend

Brauenhaar, mhd. brāhār, st. N.: nhd. Brauenhaar, Wimpernhaar, bildliche Verstärkung der Negation

Brauenschlag, mhd. brāslac, st. M.: nhd. »Brauenschlag«, Wimpernschlag, Augenblick

Brauer -- Brauer der auch öffentlich ausschänkt, mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

Brauer -- Brauer der für den Verkauf braut, mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

Brauer -- Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt, mnd. rōtbrūwære*, rōtbrūwer, rōtbrouwære*, rōtbrouwer, M.: nhd. »Rotbrauer«, Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt

Brauer -- Brauer des Weißbiers, mnd. witbrūwære*, witbruwer, mnd.?, M.: nhd. »Weißbrauer«, Brauer des Weißbiers

Brauer -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

Brauer -- Füllkelle der Brauer, mnd. schōpe (2), schōͤpe, schoype, schoupe, schůpe, schoppe, F.: nhd. Schöpfkelle, Mauerkelle, Füllkelle der Brauer

Brauer -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

Brauer -- Seihfass der Brauer, mnd. sīevat, sīgevat, N.: nhd. »Seihfass«, Seihfass der Brauer

Brauer -- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres

Brauer, ahd. briumeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Braumeister«, Brauer, Wirt, Bierbrauer, Schankwirt; briuwino* 2, sw. M. (n): nhd. Brauer, Bierbrauer, Schankwirt

Brauer, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt; briuwære, briuwer, brouwer, st. M.: nhd. Brauer, Bierbrauer, Schankwirt; briuwe (1), sw. M.: nhd. Brauer; briuwel, st. M.: nhd. Brauer, Anstifter, Verursacher

Brauer, mnd. brouwester, M.: nhd. Brauer; brūwære*, brūwer, brūer, brouwer, M.: nhd. Brauer, Bierbrauer, Essigbrauer; brūwæremēster*, brūwermēster, brūwermeister, M.: nhd. Brauer, zum Brauen (N.) berechtigter Bürger
-- Amtsbuch der Brauer: mnd. brūwærebōk*, brūwerbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Brauer, Amtsbuch der Brauer
-- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden: mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden
-- Verzeichnis der Brauer: mnd. brūwærebōk*, brūwerbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Brauer, Amtsbuch der Brauer; brūwæreregister*, brūwerregister, N.: nhd. Verzeichnis der Brauer

Brauer, mnd. gr· tære*, gr· tēre, grūtēre, gr· tēr, gr· ter, grūtēr, M.: nhd. Brauer
-- Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt: mnd. juncbrūwære*, juncbrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt
-- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut: mnd. kōventesbrūwære*, kōventesbrūwer, kōventesbrouwer, kāventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut
-- gemieteter Brauer: mnd. h· rebrūwære*, h· rbrūwer, h· rbrouwer, h· rbrauer, M.: nhd. gemieteter Brauer, Brauerknecht

brauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bräuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braueraeltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerakzismeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braueramt, mnd. brūwæreambacht*, brūwerambacht, brūweramt, N.: nhd. »Braueramt«, Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

braueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braueramtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braueramtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braueramtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braueramtzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauerbe, mnd. brūwerve, N.: nhd. »Brauerbe«, ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück

brauerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauerei -- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird, mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

Brauerei -- Fass in der Brauerei, mnd. schotvat, M.: nhd. Fass in der Brauerei

Brauerei -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

Brauerei -- Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei, mnd. māttōver, matteōver*, M.: nhd. Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei

Brauerei -- Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

Brauerei, ahd. briuhūs* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Brauhaus, Brauerei

Brauerei, mhd. briuhūs, N.: nhd. Brauhaus, Brauerei; briustadel, st. M.: nhd. Brauhaus, Brauerei

Brauerei, mnd. ātküven, ātkuven, N.: nhd. Kübel für die Treber, Brauerei

brauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brauereigewerbe, mnd. brūwærewerk*, brūwerwerk, brouwerwerk, N.: nhd. Brauereigewerbe, Braubetrieb, Braugerät; brūwwerk, brūwerk, brouwerk, N.: nhd. »Brauwerk«, Brauereigewerbe, Braubetrieb, Baugerät

Brauereigrundstück, mnd. brūwhof, M.: nhd. »Brauhof«, Brauereigrundstück

brauerfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauergeselle -- selbständiger Brauergeselle, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

Brauergeselle, mnd. hellebrūwære*, hellebrūwer, hellebrūer, helbrūwer, helbrūer, helpbrūwer, helpbrūer, M.: nhd. Brauergeselle, Hilfsbrauer?

brauergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brauergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauergilde, mnd. brūwæregilde*, brūwergilde, brūwergülde, F.: nhd. »Brauergilde«, Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

brauergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brauergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauerin -- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

brauerinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerisch, mnd. brūwærisch***, Adj.: nhd. »brauerisch«, brauend

Brauerknecht -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

Brauerknecht, mnd. brūwæreknecht*, brūwerknecht, M.: nhd. Brauerknecht

Brauerknecht, mnd. h˙ rebrūwære*, h˙ rbrūwer, h˙ rbrouwer, h˙ rbrauer, M.: nhd. gemieteter Brauer, Brauerknecht

brauerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauerknechten -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

Brauerknechten -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

Brauerlaubnis -- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis, mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

Brauerlaubnisschein, mnd. ōrlōfsēdel, ōrlōfzedel, M.: nhd. »Erlaubniszettel«, Brauerlaubnisschein

Brauerlaubnisschein, mnd. brūwsēdel, Sb.: nhd. »Brauzettel«, Brauerlaubnisschein, Zettel für die Bierakzise

Brauermagd, mnd. brūwæremāget*, brūwermāget, F.: nhd. Brauermagd

brauermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauern -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

Brauerprivileg, mnd. brūwærebrēf*, brūwerbrēf, M.: nhd. Brauerprivileg

brauerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauers -- Frau eines Brauers, mnd. brūwærische*, brūwersche, F.: nhd. Frau eines Brauers

Brauers -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Brauers -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

brauersack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braues, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braufass, mnd. brūwgevēte, N.: nhd. Braugefäß, Braufass, Braupfanne; brūwvēte, N.: nhd. Braugefäß, Braufass, Braupfanne

Braufass, mnd. brūwvat, brūvat, N.: nhd. »Braufass«, Braugefäß, Braupfanne

Braufeuer, mnd. brūwv˙ r, N.: nhd. »Braufeuer«, Feuer unter dem Braukessel

braufrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Braugefäß -- Braugefäß bestimmter Größe, mnd. helde (2), helle, hele, N.: nhd. Behälter, Bottich, Braugefäß bestimmter Größe

Braugefäß, mhd. briugevæze, briugefæze*, st. N.: nhd. Braugefäß, Gefäß zum Bierbrauen

Braugefäß, mnd. brūwgevēte, N.: nhd. Braugefäß, Braufass, Braupfanne; brūwvat, brūvat, N.: nhd. »Braufass«, Braugefäß, Braupfanne; brūwvēte, N.: nhd. Braugefäß, Braufass, Braupfanne

braugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braugemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braugenehmigung -- zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung, mnd. ōrlōfgēven (2), ōrlōfgēvent, ōrlofgēvent, orloffgēvent, ōrlēfgēvent, orleffgēvent, N.: nhd. zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung

braugenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Braugerät, mnd. brūwærewerk*, brūwerwerk, brouwerwerk, N.: nhd. Brauereigewerbe, Braubetrieb, Braugerät; brūwgerēde, brūwegerēde, brouwegerēde, N.: nhd. Braugerät; brūwrēde, brūwerēde, brouwerēde, N.: nhd. Braugerät; brūwtouwe, brūwetouwe, brūwetowe, N.: nhd. Braugerät, Braukufe

-- Braugerät und Küchengerät: mnd. b˙ denetouwe*, N.: nhd. Braugerät und Küchengerät

braugerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Braugeräth)

Braugerechtigkeit -- Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit, mnd. pannengelt, N.: nhd. »Pfannengeld«, Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit

Braugerechtigkeit -- Ausweismarke für Braugerechtigkeit, mnd. molttēken (1), moltteiken, N.: nhd. Ausweismarke für Braugerechtigkeit

Braugerechtigkeit -- ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück, mnd. brūwerve, N.: nhd. »Brauerbe«, ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück

Braugerechtigkeit -- Haus mit Braugerechtigkeit, mnd. brūwhūs, bruwhûs, brūwehūs, N.: nhd. Brauhaus, Haus mit Braugerechtigkeit

braugerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braugerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braugerechtsame -- Biersteuer für Braugerechtsame, mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

braugina, ae. barricg-e, baric-e, Sb.: nhd. »braugina«

braugut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauhafen, mhd. briuhaven 15, briuhafen*, st. N.: nhd. »Brauhafen«, Gefäß zum Brauen, Gefäß für Gebrautes

brauhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brauhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauhaus -- ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber, mnd. seikūle*, seykūle, segkūle, F.: nhd. ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber

Brauhaus -- Beschäftigte im Brauhaus, mnd. seiwārische*, seywāresche, F.: nhd. Beschäftigte im Brauhaus

Brauhaus in dem Bier für die Ausfuhr über See (F.) gebraut wird, mnd. sēhūs, N.: nhd. »Seehaus«, Brauhaus in dem Bier für die Ausfuhr über See (F.) gebraut wird

Brauhaus, as. brou-hū-s* 2, st. N. (a): nhd. Brauhaus

Brauhaus, ahd. briuhūs* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Brauhaus, Brauerei

Brauhaus, mhd. briuesse, st. F.: nhd. Brauherd, Brauhaus; briuhūs, N.: nhd. Brauhaus, Brauerei; briustadel, st. M.: nhd. Brauhaus, Brauerei

Brauhaus, mhd. melzhūs, st. N.: nhd. »Mälzhaus«, Brauhaus

Brauhaus, mnd. brūwelhūs, bruwelhûs, N.: nhd. Brauhaus; brūwhūs, bruwhûs, brūwehūs, N.: nhd. Brauhaus, Haus mit Braugerechtigkeit

Brauhaus, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus; grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

-- Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt: mnd. kēteldrēgærische*, kēteldrēgersche, F.: nhd. Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt

-- Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt: mnd. kēteldrēgære***, M.: nhd. Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt

-- städtisches Brauhaus: mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

brauhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauhausbesitzer -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

Brauhausbesitzer -- Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt, mnd. juncbrūwære*, juncbrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt

Brauhauses -- Kamin eines Brauhauses, mnd. brūwschorstēn, brūwschorstein, M.: nhd. Kamin eines Brauhauses

Brauhauses -- Leiter des städtischen Brauhauses, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

brauhauszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauherd, mhd. briuesse, st. F.: nhd. Brauherd, Brauhaus

brauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauhof, mnd. brūwhof, M.: nhd. »Brauhof«, Brauereigrundstück

brauhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brauholz, mnd. brūwæreholt*, brūwerholt, N.: nhd. Brauholz

brauholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braukabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braukammer, mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

Braukessel -- Aufstelleinrichtung für den Braukessel, mnd. kēteldracht, F.: nhd. Aufstelleinrichtung für den Braukessel, Trageeinrichtung für den Braukessel

Braukessel -- Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt, mnd. kēteldrēgærische*, kēteldrēgersche, F.: nhd. Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt

Braukessel -- Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt, mnd. kēteldrēgære***, M.: nhd. Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt

Braukessel -- Trageeinrichtung für den Braukessel, mnd. kēteldracht, F.: nhd. Aufstelleinrichtung für den Braukessel, Trageeinrichtung für den Braukessel

Braukessel, mnd. brūwkētel, brūwekētel, brouwkētel, brouwkētel, M.: nhd. Braukessel

-- Feuer unter dem Braukessel: mnd. brūwv˙ r, N.: nhd. »Braufeuer«, Feuer unter dem Braukessel

-- kupferner Braukessel: mnd. brūwpanne, brouwpanne, brūpanne, F.: nhd. Braupfanne, kupferner Braukessel

braukessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braukessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braukesselgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braukesselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brauknechte -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Brauknechte -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Braukrücke -- Braukrücke um das Malz zu rühren, mnd. brūwrōder*, bruwruder, mnd.?, N.: nhd. »Brauruder«?, Braukrücke um das Malz zu rühren

braukrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Braukübel -- großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird, mnd. vātekūven, vatekuven, N.: nhd. großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird

Braukübel, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

braukuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braukufe, mnd. brūwk· ven, brūwek· ven, brouwk· ven, brouwek· ven, N.: nhd. Braukufe, Braubottich; brūwtouwe, brūwetouwe, brūwetowe, N.: nhd. Braugerät, Braukufe

Braukufe, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

braukufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braukumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braulehen, mhd. briulēhen, st. N.: nhd. Braulehen

braulehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braulein, mhd. brālīn, st. N.: nhd. Braulein, Brauchen (N.) (2), Wimperchen, Wimperlein

braulos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braumahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braumalz -- Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

Braumalz -- Zulassungsbescheinigung für Braumalz, mnd. mattensēdel*, mattenzēdel, M.: nhd. Zulassungsbescheinigung für Braumalz; mattenzēdel, M.: nhd. Zulassungsbescheinigung für Braumalz

Braumalzes -- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes, mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

Braumalzes -- Zollstelle für Zuteilung des Braumalzes, mnd. mattentol, M.: nhd. Zollstelle für Zuteilung des Braumalzes

Braumeister, ahd. briumeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Braumeister«, Brauer, Wirt, Bierbrauer, Schankwirt

Braumeister, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

Braumeister, mhd. sutmeister, st. M.: nhd. Sudmeister, Siedmeister, Braumeister

Braumeister, mnd. mēsterbrūwære*, meysterbrūwer, mesterbrūwer, M.: nhd. Braumeister

braumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Braumeisterin, mhd. briumeisterinne* 1, briumeisterin, st. F.: nhd. Braumeisterin, Frau des Braumeisters

Braumeisters -- Frau des Braumeisters, mhd. briumeisterinne* 1, briumeisterin, st. F.: nhd. Braumeisterin, Frau des Braumeisters

braun -- braun mit einem weißen Stirnfleck versehen, mnd. brūnblesset (1), brūnblest, Adj.: nhd. braun mit einem weißen Stirnfleck versehen

braun sein (V.), ahd. gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen

braun, idg. *badi̯os, Adj.: nhd. gelb, braun; *bhebhrus, *bhebhros, Adj., M.: nhd. braun, Biber; *bher- (5), Adj.: nhd. glänzend, hellbraun, braun; *bhĕ̄ros, *bherus, Adj.: nhd. braun; *bhreno-, *bhrono-, Adj.: nhd. braun; *bhrouno-, *bhrdno-, Adj.: nhd. braun; *el- (1), *ol-, *el-, Adj.: nhd. rot, braun; *ĕrebh-, *ĕreb-, *ŏrobh-, *ŏrob-, Adj.: nhd. rot, braun; *k̂eiro-, *k̂oiro-, Adj.: nhd. dunkel, grau, braun

braun, germ. *brūna-, *brūnaz, Adj.: nhd. braun, rotbraun, funkelnd, glänzend, scharf; *duska-, *duskaz, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel; *dusna-, *dusnaz, Adj.: nhd. braun, bräunlich, gelb; *dusnō, Adj.: nhd. braun, gelb; *elekwa-, *elekwaz, germ.?, Adj.: nhd. gelb, braun; *elwa-, *elwaz, Adj.: nhd. gelblich, gelb, braun; *erpa-, *erpaz, *arpa-, *arpaz, Adj.: nhd. dunkel, braun

braun, got. *brū-n-s, Adj. (a): nhd. braun, glänzend

braun, an. brū-n-n (1), Adj.: nhd. braun; ? *mō-, Adj.: nhd. braun?

-- braun machen: an. brū-n-a, sw. V.: nhd. braun machen

braun, ae. brū-n, Adj.: nhd. braun, dunkel, glänzend

braun, afries. brū-n 3, Adj.: nhd. braun

braun, as. *brū-n?, Adj.: nhd. braun, glänzend; brū-n-far-o*? 1, Adj.: nhd. braun; dos-an 1, Adj.: nhd. braun; dun 1, dunn*, Adj.: nhd. braun, dunkel; *erp?, Adj.: nhd. rot, braun, dunkel

braun, ahd. brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig; brūnfaro* 3, Adj.: nhd. »braun«, »braunfarben«, rötlichbraun, safranfarbig, schwarzbraun

braun, ahd. brunicius* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. braun; brunicus* 2, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. braun; brunus 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. braun, dunkel; erpf* 2, erph*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun, dunkel, schwärzlich, dunkelfarbig

braun, mhd. brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd; brūngevar, Adj.: nhd. »braunfarben«, braun, schwarzbraun; brūnvar, brūnfar*, Adj.: nhd. »braunfarben«, braun

-- braun machen: mhd. briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären

-- braun werden: mhd. brūnen, sw. V.: nhd. bräunen, braun werden, dunkel werden

braun, mhd. brūnic***, Adj.: nhd. »braun«

braun, mhd. vitschenbrūn, witschenbrūn, fitschenbrūn*, Adj.: nhd. braun; vizzelbrūn, fizzelbrūn*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun

braun, mnd. brūn (1), Adj.: nhd. braun, glänzend, funkelnd

Braun, mnd. brūn (2), Sb.: nhd. Braun

braun, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

braun, mnd. tannētvar, tanevar, mnd.?, Adj.: nhd. braun, lohbraunfarben

braun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braun, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

braunahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braunahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

braunäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunäuglein, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braunbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bräunchen, mnd. brūnelleken*, brunelleken, mnd.?, N.: nhd. Bräunchen, Brünettchen

bräunchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bräune -- Bräune der Schweine, mnd. wrange (1), mnd.?, st. F.?: nhd. Bräune der Schweine, Rankkorn; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

braune -- braune Farbe, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

braune -- haarige braune Raupe, mnd. ? molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?

Bräune (eine Halskrankheit), mhd. kelwarc 2, kelwarch, st. N.: nhd. Halserkrankung, Angina, Bräune (eine Halskrankheit)

Bräune, ahd. ? gulla (1) 2, st. F. (jō?): nhd. Ferkelruß?, Bräune?, Grind?; ? gullī 1?, st. F. (ī): nhd. Ferkelruß?, Bräune?, Grind?; ? gullo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Ferkelruß?, Bräune?; worgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bräune, Halsentzündung, Angina

Bräune, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

Braune, mnd. ? brūnelle***, Sb.: nhd. Braune?, Brünette?

Bräune, mnd. ? halsgeswēr, N.: nhd. Bräune?; ? halsswēr, Sb.: nhd. Bräune?

Bräune, mnd. brūne, brünne, brunne, F.: nhd. Bräune, Angina

braune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brauneisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunellchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Braunelle -- Kleine Braunelle, ahd. wuntkrūt* 6, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wundkraut«, Heilkraut, Kriechender Günsel, Kleine Braunelle, Wiesenaugentrost

Braunelle -- kleine Braunelle, mnd. prūnellen, Sb.: nhd. kleine Braunelle; rādehēle, rādeheile, rādeheyle, rādehēl, rādeheil, rādeheill, rādehalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel; rathēle, ratheile, rathalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel

Braunelle, mhd. brunelle 2, brūnelle, F.: nhd. Braunelle, Brunelle; brūnwurz 3, st. F.: nhd. Braunelle, Brunelle

-- Kleine Braunelle: mhd. brūnwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Kleine Braunelle, Kleine Brunelle

braunelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bräuneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunem -- Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, mnd. regāl (2), Sb.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, Lederzucker; regālkonfekt*, regālconfekt, N.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker

braunen -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

bräunen, germ. *brūnjan, germ.?, sw. V.: nhd. »bräunen«, schmücken

bräunen, ae. brȳ-n-an, sw. V.: nhd. bräunen, röten

bräunen, ahd. brūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bräunen«, schmücken, Farbenpracht verleihen

bräunen, ahd. gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen

bräunen, mhd. briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; brūnen, sw. V.: nhd. bräunen, braun werden, dunkel werden

bräunen, mhd. versalwen, fersalwen*, sw. V.: nhd. verdunkeln, bräunen; verselwen, ferselwen*, versalwen, fersalwen*, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, verdunkeln, bräunen

braunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brauner -- brauner Gewürzkuchen, mnd. gērkōke, M.: nhd. brauner Gewürzkuchen, haltbarerer Pfefferkuchen

brauner -- brauner Ibis, ae. geol-w-a, sw. M. (n): nhd. Sichler, brauner Ibis

Brauner -- Brauner Milzfarn, ahd. steinbrehha* 18, steinbrecha, sw. F. (n): nhd. Steinbrech (eine Pflanze), Knollengeißbart, Brauner Milzfarn; steinfarn 43, steinfarm, steinfar*, st. M. (a?): nhd. Steinfarn, Brauner Milzfarn; widartāt* 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Brauner Milzfarn, Widertonmoos

Brauner (Pferdename), an. mō-r (3), st. M. (a): nhd. Brauner (Pferdename)

Brauner, germ. *bebra-, *bebraz, germ.?, st. M. (a): nhd. »Brauner«, Biber

Brauner, germ. *bebru-, *bebruz, *bibru-, *bibruz?, *beburu-, *beburuz, st. M. (u): nhd. Biber, Brauner; *bernjō-, *bernjōn, *bernja-, *bernjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Brauner, Bär (M.) (1); *bernu-, *bernuz, st. M. (u): nhd. Bär (M.) (1), Brauner; *berō- (1), *berōn, *bera-, *beran, sw. M. (n): nhd. Brauner, Bär (M.) (1)

Brauner, an. brunk-r, M., BN: nhd. Brauner

brauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

braunes -- braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck, mnd. brūnblesset (2), brūnblest, Sb.: nhd. braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck

bräunewurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braunfahl, mhd. brūnval, brūnfal*, Adj.: nhd. »braunfahl«, hellbraun

Braunfärben -- Pfanne zum Braunfärben, mnd. ? brūnpanne, F.: nhd. Pfanne zum Braunfärben?

braunfarben, ahd. brūnfaro* 3, Adj.: nhd. »braun«, »braunfarben«, rötlichbraun, safranfarbig, schwarzbraun

braunfarben, mhd. brūngevar, Adj.: nhd. »braunfarben«, braun, schwarzbraun; brūnvar, brūnfar*, Adj.: nhd. »braunfarben«, braun

Braunfell, ahd. brūnpfelli* 1, brūnphelli*, st. M. (ja): nhd. »Braunfell«, Purpurgewand, Purpurstoff; brūnpfellol 2, brūnphellol, st. M. (a?): nhd. »Braunfell«, Purpurgewand, Purpurstoff

Braunfisch, an. hnīs-a, sw. F. (n): nhd. Braunfisch

Braunfisch, mnd. nēse (2), M.: nhd. Braunfisch, eine Schweinfischart

braunfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Braunfischfang -- Netz zum Braunfischfang, mnd. nēsengārn, N.: nhd. Netz zum Braunfischfang

braunfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braungeapfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

braungeflammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

braungelb, ahd. elo (1) 16, Adj.: nhd. gelb, gelblich, braungelb, rotgelb, fahlgelb; falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch

braungelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

braungelockt, mhd. brūnreideloht, Adj.: nhd. braungelockt; brūnreidereit, Adj.: nhd. braungelockt; brūnreit, Adj.: nhd. braungelockt

braungelockt, mhd. reitbrūn, Adj.: nhd. braungelockt

braungelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

braungenarbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

braungeringelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Braungold, ahd. brūngold* 1, st. N. (a): nhd. »Braungold«, Goldsilber, Weißgolg

braungrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

braungrünlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunhänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

braunheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Braunheit, mhd. brūnicheit*, brūnecheit, brūnekeit, st. F.: nhd. »Braunheit«, Klarheit

braunholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

braunhühnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brauninger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunkehlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Braunkohl, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

braunkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braunkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunköpfigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräunlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bräunlein, nhd., N.: nhd. kleines Braunes; E.; s. braun, lein; L.: DW , Luther

bräunlich, germ. *dusna-, *dusnaz, Adj.: nhd. braun, bräunlich, gelb

bräunlich, ae. feal-u (1), feal-o, Adj. (wa): nhd. fahl, falb, gelblich, bräunlich, grau, dunkel

bräunlich, mnd. brūnehaftich*, brūnhaftich, Adj.: nhd. bräunlich, dunkelrot

bräunlich, mnd. lēvervarwe, Adj.: nhd. leberfarben, leberfarbig, bräunlich; lēvervarwet, Adj.: nhd. leberfarben, leberfarbig, bräunlich

bräunlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräunlicher -- von bräunlicher Farbe für Tuch seiend, mnd. nēgelkenvarwe, nēgelkenverwe, Adj.: nhd. »nelkenfarben«, von bräunlicher Farbe für Tuch seiend

bräunlicher -- von bräunlicher Farbe seiend, mnd. ? nāgelvarwe, Adj.: nhd. »nagelfarben«, von bräunlicher Farbe seiend?

bräunlichgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunlicht, nhd., bräunlich: nhd. bräunlich; E.: s. braun, lich; L.: , Luther

braunlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bräunling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

braunlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braunlockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunnacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunnarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Braunpferd« (eine Pferdeart), ahd. brūning* 2, st. M. (a): nhd. »Braunpferd« (eine Pferdeart), Fuchs (eine Pferdeart)

braun-purpurn, ae. brū-n-bas-u, Adj.: nhd. braun-purpurn

braunrot, braunroth, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

braunrot, an. mo-rauð-r, Adj.: nhd. braunrot

braunrot, ahd. brūnrōt 4, Adj.: nhd. braunrot, rot; rōt (1) 131, Adj.: nhd. rot, scharlachrot, purpurrot, braunrot, gelbrot

braunrot, mhd. brūnrōt, Adj.: nhd. braunrot

braunrot, mnd. brūnrōt, Adj.: nhd. braunrot, rotbraun, dunkelrot; dunkelrōt, Adj.: nhd. dunkelrot, braunrot

braunrot, mnd. rōwānisch*, rowānsk, Adj.: nhd. kastanienbraun, braunrot, dunkelrotbraun

Braunröte, ahd. brūnrōtī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Röte«, »Braunröte«, Rötel, rote Farbe

braunrothgemäntelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

braunschecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

braunschwarz, mnd. brūnswart, Adj.: nhd. braunschwarz, schwarzbraun, dunkelbraun

braunschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Braunschweig -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

Braunschweig -- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend, mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

Braunschweig -- Braunschweig betreffend, mhd. bruneswīgisch, Adj.: nhd. braunschweigisch, zu Braunschweig gehörig, Braunschweig betreffend

Braunschweig -- eine Brücke in Braunschweig, mnd. ? löuwenbrügge, lauwenbrügge, F.: nhd. »Löwenbrücke«, eine Brücke in Braunschweig?

Braunschweig -- eine Straßenbezeichnung in Stettin Braunschweig, mnd. ? schōstrāte, F.: nhd. »Schuhstraße«, eine Straßenbezeichnung in Stettin? Braunschweig

Braunschweig -- Färberei der Lakenmachergilde in Braunschweig, mnd. varwehūs, N.: nhd. Färberei der Lakenmachergilde in Braunschweig

Braunschweig -- Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten, mnd. ossenlach, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten

Braunschweig -- Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn, mnd. Poppendīk, ON: nhd. Papenteich, Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn

Braunschweig -- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Braunschweig -- in Braunschweig gebrautes Bier, mnd. mumme (1), mum, mume, momme, mome, F.: nhd. Mumme, in Braunschweig gebrautes Bier

Braunschweig -- Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Braunschweig -- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

Braunschweig -- Ulrichstor in Braunschweig, mnd. löuwendōr, N.: nhd. Löwentor, Ulrichstor in Braunschweig

Braunschweig -- Weichbild in Braunschweig, mnd. Oldewīk, ON: nhd. Weichbild in Braunschweig

Braunschweig -- zu Braunschweig gehörig, mhd. bruneswīgisch, Adj.: nhd. braunschweigisch, zu Braunschweig gehörig, Braunschweig betreffend

Braunschweig -- zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig, mnd. ōsterngelēide, ōsterngeleide, ōsterngelēde, N.: nhd. »Osterngeleite«?, zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig

Braunschweig, mnd. Brunswik, Brūnswik, Brunswigk, Brunsgwick, Bronswik, Sb. (= ON): nhd. Braunschweig
-- Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker: mnd. Amestech, ON: nhd. Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker

Braunschweig]), mnd. v· rhēre, M.: nhd. Feuerherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt (Bedeutung örtlich beschränkt [Hildesheim, Braunschweig]), Feuerherr mit zeitweilig stark erweiterten Befugnissen (Bedeutung örtlich beschränkt [Hannover])

Braunschweiger -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Braunschweiger -- Braunschweiger Löwendenkmal, mnd. löuwenstēn, löuwenstein, lauwenstein, M.: nhd. »Löwenstein«, Braunschweiger Löwendenkmal

Braunschweiger -- Braunschweiger Münze mit Löwenbild, mnd. löuwenpenninc, M.: nhd. »Löwenpfennig«, Braunschweiger Münze mit Löwenbild

Braunschweiger -- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

Braunschweiger -- enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats, mnd. k· kenerāt*, k· kenrāt, M.: nhd. »Küchenrat«, enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats

Braunschweiger -- jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

Braunschweiger -- Name eines Braunschweiger Bergfrieds, mnd. schelle (4), ON: nhd. Name eines Braunschweiger Bergfrieds

Braunschweiger -- Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts, mnd. vēmeschrīvære*, vēmeschrīver, veimeschrīver, M.: nhd. »Femeschreiber«, Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts

Braunschweiger -- schlechte Braunschweiger Pfennigmünze, mnd. krossenpenninc, M.: nhd.

»Groschenpfennig«, schlechte Braunschweiger Pfennigmünze
Braunschweiger -- Teil des Braunschweiger Ratsilbers, mnd. schalm (2), M.: nhd. Becher?, Teil des Braunschweiger Ratsilbers
Braunschweiger -- Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik, mnd. schichtspēl, N.: nhd. »Schichtspiel«, Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik
Braunschweiger -- Tuch aus dem Braunschweiger Hagen, mnd. hēgenisch*, hēgens, hegens, hēgensch, hēgesch, Sb.: nhd. Tuch aus dem Braunschweiger Hagen
Braunschweiger -- Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen, mnd. pletse (1), F.: nhd. Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen
Braunschweiger -- Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen, mnd. pletsentīt, F.: nhd. Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen
braunschweiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
braunschweigisch, mhd. bruneswīgisch, Adj.: nhd. braunschweigisch, zu Braunschweig gehörig, Braunschweig betreffend
braunschweigisch, mnd. brunswīkisch*, brunswīkesch, brunswīksch, brunswisch, brunsgewicks, Adj.: nhd. braunschweigisch
braunschweigisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
braunschweigischen -- Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser, mnd. slotbōk, N.: nhd. »Schlossbuch«, Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser
braunschweigisches Laken (aus dem Hagen), mnd. hāgenlāken, M.: nhd. braunschweigisches Laken (aus dem Hagen)
Braunschweigs -- Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs, mnd. teinman*, teynman*, M.: nhd. »Zehnmann«, Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs
Braunsilge, mnd. brunsille, Sb.: nhd. Braunsilge, Brunsilke, Bronsilke, Basilikum
braunspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
braunstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
braunstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
braunthon, nhd.: nhd. ; L.: DW
braunthonig, nhd.: nhd. ; L.: DW
braunviolett, ahd. brūn (2)? 1, ahd.?, Adj.: nhd. braunviolett, pflaumenfarben
braunviolett, mhd. brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd
braunviolett, mnd. violenbrūn, Adj.: nhd. braunviolett, pflaumenfarbig
braunwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
braunwallin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Braunwein, mnd. brūnwīn*?, brunwīn, mnd.?, M.: nhd. »Braunwein«, Branntwein
braunwundstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Braunwurz, ae. brū-n-wyrt, st. F. (i): nhd. Braunwurz
Braunwurz, ahd. bōnwurz* 2, st. F. (i): nhd. Braunwurz, Fetthenne; druoswurz* 39, st. F. (i): nhd. Braunwurz, Fetthenne, Knollen-Hahnenfuß
Braunwurz, mhd. bōnwurz, st. F.: nhd. »Bohnenwurz«, Braunwurz, Fetthenne; ? druosebluome 1, sw. M.: nhd. »Drüseblume«, Braunwurz?, Fetthenne?
Braunwurz, mnd. brūnwort, F.: nhd. Braunwurz; brūnwortel, F.: nhd. »Braunwurzel«, Braunwurz
braunwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Braunwurzel, mnd. brūnwortel, F.: nhd. »Braunwurzel«, Braunwurz
braunwurznager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brauordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Braupfanne -- Anteil an einer Braupfanne, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne
Braupfanne -- Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne, mnd. pannenh· re, pannenh· r, F.: nhd. Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne
Braupfanne -- kupferne Braupfanne, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf
Braupfanne -- Zubehör zu einer Braupfanne, mnd. pan (1)?, Sb.: nhd. Zubehör zu einer Braupfanne
Braupfanne, ahd. briupfanna* 3, briuphanna*, sw. F. (n): nhd. »Braupfanne«, Siedepfanne
Braupfanne, mhd. briupfannne*, briuphanne, F.: nhd. »Bräupfanne«, Braupfanne, Siedepfanne
Bräupfanne, mhd. briupfannne*, briuphanne, F.: nhd. »Bräupfanne«, Braupfanne, Siedepfanne
Braupfanne, mnd. brūwgevēte, N.: nhd. Braugefäß, Braufass, Braupfanne; brūwpanne, brouwpanne, brūpanne, F.: nhd. Braupfanne, kupferner Braukessel; brūwvat, brūvat, N.: nhd. »Braufass«, Braugefäß, Braupfanne; brūwvēte, N.: nhd. Braugefäß, Braufass, Braupfanne
braupfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
braupfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Braupfannen -- Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert, mnd. pannenmēster, pannenmeister, M.: nhd. »Pfannenmeister«, Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert
braupfannezinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Braupfennig, mhd. briupfenninc*, briuphenninc, brūpenninc, st. M.: nhd. »Braupfennig«, Brauzins, Abgabe auf Bier
braupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Braupfründe, mnd. brūwpr· vende, F.: nhd. »Braupfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe
braupfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Braurecht -- Braurecht und Brauabgabe, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?
braurecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
braurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
braurechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brauregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
braureihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brauruder, mnd. ? brūwrōder*, bruwruder, mnd.?, N.: nhd. »Brauruder«?, Braukrücke um das Malz zu rühren
Braus -- in Saus und Braus leben, mnd. ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen
Braus -- Saus und Braus, mnd. sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch; sūsen (2), sūsent, N.: nhd. »Sausen«, Ohrensausen, Rauschen, Saus und Braus
braus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bräuschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brausche, mhd. brūsche (1), st. F.: nhd. »Brausche«, Beule, Prellung, Bluterguss
Brausche, mnd. brūsche, Sb.: nhd. »Brausche«, Beule, Knorpel
brausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brauschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brauschholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brauschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bräuschmecker, mhd. briusmecke 1, sw. M.: nhd. »Bräuschmecker«, Bierkoster, Bierprüfer
brauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brausebart, nhd.: nhd. ; L.: DW
brausebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brauseerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brausehahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brausejahre, nhd.: nhd. ; L.: DW
brausekalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brausekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brauseköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brausen -- Brausen des Wassers, ae. s-t-réa-m-far-u, st. F. (ō): nhd. Brausen des Wassers
Brausen (N.), mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage; brūsche (2), st. F.: nhd. Brausen (N.)
Brausen (N.), mhd. gebrūse, gepriuse, st. N.: nhd. Brausen (N.), Getöse
Brausen (N.), mnd. brūsen* (2), brūsent, N.: nhd. Brausen (N.), Sausen (N.), lärmendes Eilen, Fortstürmen; brūsinge, brusinge, F.: nhd. Brausen (N.), Lärm
brausen, idg. *brem-, V.: nhd. brummen, brausen, rauschen; *bhreus- (3), *bhrū̆s-, V.: nhd. brausen, wallen (V.) (1), rauschen, sprießen; *dheuk-, V., Adj.: nhd. rauchen, brausen, dunkel; *dhu̯ēk-, *dhū̆k-, V., Adj.: nhd. rauchen, brausen, dunkel; *sredh-?, *sret-, V.: nhd. strudeln, wallen (V.) (1), brausen, rauschen
Brausen, an. ? *tjǫss, Sb.: nhd. Brausen?
brausen, an. svarr-a, sw. V.: nhd. brausen, sausen
brausen, ahd. blahhisōn* 1, blachisōn*, sw. V. (2): nhd. brausen, tosen, sich überstürzen; brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen; dōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. tosen, brausen, dröhnen; limman* 2, st. V. (3a): nhd. schnauben, brausen, brummen, grunzen, wiehern
Brausen, ahd. sūs* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sausen, Brausen
-- das Brausen des Meeres: ahd. 3zessōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Flut, Brandung, das Brausen des Meeres, Wüten des Meeres
brausen, mhd. brūsen, sw. V.: nhd. brausen, brutzeln, zischen, zappeln, stürmen, angreifen; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern
Brausen, mhd. gesūse, st. N.: nhd. »Gesause«, Brausen
brausen, mhd. lunderen*, lundern, sw. V.: nhd. brausen, brennen, brüllen; rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in
brausen, mhd. schūren, sw. V.: nhd. hageln, brausen
Brausen, mhd. sūs, st. M.: nhd. »Saus«, Sausen, Brausen, Lärm, Hieb
brausen, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen
brausen, mnd. brūsen (1), brusen, sw. V.: nhd. brausen, sausen, lärmend eilen, fortstürmen
brausen, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen
Brausen, mnd. süssen (2), N.: nhd. Rauschen, Brausen
Brausen, nhd., N.: nhd. Brausen; E.: s. brausen; L.: , Luther
brausen, nhd.: nhd. ; L.: DW brausepulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brausend, mhd. sturmrūschende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sturmrauschend, brausend
brausende -- brausende Woge, mhd. zesse, st. F.: nhd. Unwetter, brausende Woge
Brausende, an. þyn (1), st. F. (ō): nhd. Flussname, Brausende
brausender Kessel (Brunnen in Niflheim), an. Hver-gelm-ir, M.: nhd. brausender Kessel (Brunnen in Niflheim)
brauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brausethon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brausewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brausicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
braustadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
braustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brausten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Braut -- Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn, mhd. wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn
Braut -- als Braut, ae. brȳ-d-lic, Adj.: nhd. bräutlich, als Braut

Braut -- als Braut, afries. *brei-d-e-lik, *brē-d-e-lik, Adj.: nhd. bräutlich, als Braut; brei-d-e-lik-e 1, brē-d-e-lik-e, Adv.: nhd. bräutlich, als Braut

Braut -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

Braut -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

Braut -- auserwählte Braut Gottes, ahd. trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes

Braut -- Aussteuer der Braut, mnd. hīrādesgelt, N.: nhd. »Heiratsgeld«, Heiratsgut, Aussteuer der Braut; kistengewār, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut; kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

Braut -- auswerwählte Braut, ahd. trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes

Braut -- Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Braut -- Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen, mnd. spriddeldocke, F.: nhd. Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen

braut -- Brauer der für den Verkauf braut, mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

-- um eine Braut werben: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

braut -- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwære*, kōventesbrūwer, kōventesbrouwer, kāventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut

braut -- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

Braut -- Braut des Sohnes, ahd. bruta 2, ahd.?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schwiegertochter, Braut des Sohnes

Braut -- Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater, ae. mun-d (1), st. M. (a): nhd. Mundschatz, Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater

Braut -- der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

Braut -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften; stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

Braut -- die Braut in das Haus des Mannes einbringen, mnd. hēmbringen***, sw. V.: nhd. »heimbringen«, die Braut in das Haus des Mannes einbringen

Braut -- Einbringung der Braut in das Haus des Mannes, mnd. hēmbringinge*, hēmbrenginge, heimbrenginge, F.: nhd. »Heimbringung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmvārt, heimvārt, F.: nhd. »Heimfahrt«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmv· ringe, heimv· ringe, F.: nhd. »Heimführung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

Braut -- Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt, mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt

Braut -- Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Braut -- Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Braut -- Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Braut -- Heimführung der Braut, mhd. heimleite, st. F.: nhd. »Heimleite«, Heimführung der Braut; heimleitunge 1, st. F.: nhd. »Heimleitung«, Heimführen, Heirat, Heimführung der Braut; heimvart, heimfart*, st. F.: nhd. Heimfahrt, Heimkehr, Heimführung der Braut

braut -- so viel Bier wie man auf einmal braut, afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

braut -- soviel man auf einmal braut, mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut; brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

-- Truhe der Braut: mnd. brūtkiste, brūtkeste, F.: nhd. »Brautkiste«, Lade der Braut, Truhe der Braut; brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

Braut -- um eine Braut werben, mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

Braut -- vermeintliche Braut, mhd. wānbrūt, st. F.: nhd. »Wahnbraut«, vermeintliche Braut, vermeintliche Gattin

Braut -- zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen, mnd. ōrtküssen, N.: nhd. Zierkissen, zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen

Braut -- zur Braut erwerben, mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit

Braut -- zur Braut nehmen, ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

Braut -- zur Braut nehmen, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

Braut (F.) (1) die nicht mehr Jungfrau ist, mhd. strōbrūt, st. F.: nhd. »Strohbraut«, Braut (F.) (1) die Strohkranz erhält, Braut (F.) (1) die nicht mehr Jungfrau ist

Braut (F.) (1) die Strohkranz erhält, mhd. strōbrūt, st. F.: nhd. »Strohbraut«, Braut (F.) (1) die Strohkranz erhält, Braut (F.) (1) die nicht mehr Jungfrau ist

Braut (F.) (1), an. brū-ð-r (1), st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Geliebte, Gattin, Weib; ? gæi-brūð-r, st. F. (i): nhd. tüchtige Geliebte, Braut (F.) (1)?

Braut (F.) (1), ae. brȳ-d, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Frau, junge Frau

Braut (F.) (1), afries. brei-d 1 und häufiger?, brē-d, brei-d, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1)

Braut (F.) (1), anfrk. *brū-d?, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1)

Braut (F.) (1), as. brū-d 13, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Frau, Gattin

Braut (F.) (1), ahd. brūt (1) 39, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), junge Frau, Schwiegertochter; brūtin* 1, st. F. (jō): nhd. Braut (F.) (1); gimahala* 15, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Gemahlin, Braut (F.) (1), Frau; trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes

Braut (F.) (1), mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes; brūtinne, st. F.: nhd. Braut (F.) (1)

Braut (F.) (1), mhd. gemahele (2), gemahel, gemahl, gemāle, gemehele, sw. F., st. F.: nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Ehefrau, Frau, Gemahlin; gespunse, gespuntze, gespunze, sw. M., sw. F.: nhd. Bräutigam, Braut (F.) (1)

Braut (F.) (1), mhd. spons, st. F.: nhd. Braut (F.) (1); trūtgemahele, st. F., sw. F.: nhd. liebe Braut (F.) (1), Braut (F.) (1)

Braut (F.) (1), mhd. vriedele, friedele*, sw. F.: nhd. »Friedel«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriedelinne, friedelinne*, vriedelīn, vriedelin, friedelīn*, friedelin*, st. F.: nhd. Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriundelīn*, vriundelin, friundelīn*, st. F.: nhd. »Freundlein«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin

Braut, germ. *brūdi-, *brūdiz, *brūþi-, *brūþiz, st. F. (i): nhd. Braut, Neuvermählte, junge Frau am Tag ihrer Hochzeit

Braut, mhd. briu, brū, st. F.: nhd. Wirtin, Weib, Gemahlin, Braut

-- als Braut: mhd. brūtewīs, Adv.: nhd. »brautweise«, wie eine Braut, als Braut

-- Braut Gottes: mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

-- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

-- Kopfschmuck einer Braut: mhd. brūtgebende, st. N.: nhd. »Brautgebände«, Kopfschmuck einer Braut

-- sich wie eine Braut schmücken: mhd. briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken

-- Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag: mhd. briutelstuol, st. M.: nhd. Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag

-- wie eine Braut: mhd. brūtewīs, Adv.: nhd. »brautweise«, wie eine Braut, als Braut

Braut, mnd. brūt, brūde, F.: nhd. Braut, junge Frau, Gemahlin

-- Angehöriger der Braut: mnd. brūtvörwante*, brūtvorwante, M.: nhd. Angehöriger der Braut

-- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt: mnd. br· degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der

Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

-- Braut förmlich zusagen: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

-- förmliche Zusage der Braut: mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

-- Gabe der Braut an den Bräutigam: mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

-- Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige: mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

-- Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen: mnd. brūtschō, M.: nhd. Brautschuh, Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen

-- Geschenk von der Braut: mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

-- Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird: mnd. beddewerpen (2), beddewerpent, N.: nhd. Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird

-- Lade der Braut: mnd. brūtkiste, brūtkeste, F.: nhd. »Brautkiste«, Lade der Braut, Truhe der Braut; brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

Braut, mnd. vrīærische*, vrīersche, vrigersche, freyersche, F.: nhd. Braut, Geliebte

-- als Braut gewinnen: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

braut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

braut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautabend, mnd. brūtāvent, M.: nhd. »Brautabend«, Abend vor der Hochzeit

brautabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautabgabe, mhd. bierwette, st. F.: nhd. »Bierwette«, Biersteuer, Brautabgabe, Termin für die Abgabe der Biersteuer

brautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautanzug, mnd. brūtrok, M.: nhd. »Brautrock«, Brautanzug

Brautausstattung, mnd. brūttöuwe, brūttouwe, N.: nhd. Brautausstattung

-- zur Brautausstattung gehöriges Tuch: mnd. brūtdwēle, F.: nhd. zur Brautausstattung gehöriges Tuch

Brautaustattung, mnd. brūttūch, N.: nhd. »Brauttuch«, Brautaustattung

Brautbad, mhd. badelāt, badelat, st. F.: nhd. Bad, Brautbad, festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit

Brautbad, mnd. brūtbat, brūtbad, F.: nhd. Brautbad, Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche

brautbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautbank, afries. brei-d-ba-n-k 1, brē-d-ba-n-k, F.: nhd. Brautbank, Brautsitz

Brautbank, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

brautbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautbecher, mnd. brūtbēker, M.: nhd. »Brautbecher«, Hochzeitsbecher

brautbett, Brautbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Brautbette)

Brautbett, ahd. brūtbetti* 5, st. N. (ja): nhd. Brautbett, Ehebett, Beilager

Brautbett, mhd. brūtbette, prūtbette, st. N.: nhd. Brautbett, Hochzeitsbett

Brautbett, mhd. minnebette, st. N.: nhd. »Minnebett«, Liebesbett, Brautbett

Brautbett, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet; brūtbedde, N.: nhd. Brautbett

brautbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbettabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbettbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautbettes -- Laken des Brautbettes, mnd. brūtlāken, N.: nhd. Laken des Brautbettes

Brautbetts -- Kissen des Brautbetts, mnd. brūtküssen, N.: nhd. »Brautkissen«, Kissen des Brautbetts

Brautbetts -- Kopfkissen des Brautbetts, mnd. brūthōvetp· le, brūthōvetp· l, M.: nhd. Kopfkissen des Brautbetts

brautbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautbindchen, mnd. brūtbindeken, N.: nhd. »Brautbindchen«, kleiner Kopfschmuck

Brautbinde, mnd. brūtbinde, F.: nhd. Brautbinde, Kopfputz

Brautbitter, ahd. brūtbitil* 1, st. M. (a): nhd. »Brautbitter«, Brautführer, Brautwerber

brautbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

brautbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brautdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräute, nhd.: nhd. ; L.: DW

brauteinholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräutelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräuterei, nhd.: nhd. ; L.: DW

brautfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautfahrt, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

brautfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautfest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautfisch, mnd. brūtvisch, M.: nhd. Brautfisch, Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit

brautfische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautflachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brautfrau, mhd. vürebrūt* 1, vürbrūt, fürebrūt*, fürbrūt, st. F.: nhd. »Vorbraut«, Brautfrau, Brautjungfer

brautfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautführer, got. brū-þ-faþ-s 10, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 131,1): nhd. »Brautführer«, Bräutigam, Hochzeiter, Brautgemach

Brautführer, ae. hād-swǣ-p-a, sw. M. (n): nhd. Brautführer; wit-um-bor-a, sw. M. (n): nhd. »Mitgiftträger«, Brautführer

Brautführer, as. dru-ht-ing* 6, st. M. (a): nhd. Brautführer, Hochzeitsgenosse

Brautführer, ahd. brūtbitil* 1, st. M. (a): nhd. »Brautbitter«, Brautführer, Brautwerber; brūtiboto 6, brūtboto, sw. M. (n): nhd. Brautführer, Kuppler; drohtingus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Brautführer; fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer; troctingus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Brautführer; truhtigomo 1, sw. M. (n): nhd. Brautführer; truhting* 7, st. M. (a): nhd. Brautführer, Gefährte

Brautführer, mhd. brūthüetære*, brūthüeter, st. M.: nhd. Brautführer, Brauthüter

Brautführer, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Brautführer, mnd. brūdeknecht, brudeknecht, M.: nhd. Brautführer; brūtdēnære*, brūtdēner, M.: nhd. Brautführer; brūtdroste, M.: nhd. Brautführer; brūtknecht, M.: nhd. Brautführer

Brautführer, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

brautführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brautführerin, ahd. heimbringa* 1, sw. F. (n): nhd. »Heimbringerin«, Brautführerin, Führerin in das Haus des Bräutigams

Brautführerin, mhd. brūthüetærinne*, brūthüeterinne, st. F.: nhd. Brautführerin, Brauthüterin

Brautführerin, mhd. wirtinne, wirtīn, wirtin, wertinne, mmd., st. F.: nhd. »Wirtin«, Ehefrau, Hausfrau, Herrin, Brautführerin

Brautführerin, mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

brautführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautführung, ahd. framhīwunga* 1, framhīunga, st. F. (ō): nhd. Brautführung, Heirat?

brautfünge, nhd.: nhd. ; L.: DW

brautfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgabe, germ. *wetmō-, *wetmōn, *wetma-, *wetman, sw. M. (n): nhd. Brautgabe, Mitgift

Brautgabe, ae. gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat

Brautgabe, afries. wer-th-mun-d 1, wer-th-mon-d, st. M. (a): nhd. Vormundschaftspreis?, Wittum, Brautgabe; wet-m-a 4, wit-m-a, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Wergeld der Frau

Brautgabe, as. *with-umo?, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift

Brautgabe, ahd. brūtgāba* 1, st. F. (ō): nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Brautpreis; brūtigeba* 6, brūtgeba, st. F. (ō): nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk

Brautgabe, ahd. meta 27 und häufiger?, lat.-lang., st. F. (ō?): nhd. Lohn, Entgelt, Brautgabe; mētfio* 3, lang., st. N. (u?): nhd. »Entgeltvieh«, Brautgabe, Mitgift; widamo* 11, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift, unbewegliches Vermögen der Kirche

-- als Brautgabe gegebene Dienerin: ahd. widamdiu* 1, widemdiu*, st. F. (jō, i): nhd. »Brautgabenmagd«, Wittummagd, als Brautgabe gegebene Dienerin

-- als Brautgabe gegebene Dienerinnen: ahd. widamhīwun* 1, widamhīen*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Brautgabenhörige«, »Wittumhörige«, als Brautgabe gegebene Dienerinnen

Brautgabe, mhd. brūtgābe, brūtgebe, st. F.: nhd. Brautgabe, Brautgeschenk; brūtgift, st. F.: nhd. »Brautgift«, Brautgabe, Mitgift

Brautgabe, mhd. gemehelschaz*, gemehlschaz, st. M.: nhd. Brautgabe

Brautgabe, mhd. mahelschaz, mehelschaz, mālschaz, st. M.: nhd. »Mahlschatz«, Brautgabe, Verlobungsring, Brautgeschenk

Brautgabe, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- als Brautgabe zueignen: mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

Brautgabe, mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

brautgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgabeinhabers -- Abgabe des Brautgabeinhabers, mhd. widemgelt, st. N.:

nhd. »Wittumgeld«, Abgabe des Brautgabeinhabers

Brautgabengesetz, ahd. widamēwa* 2, st. F. (jō): nhd. »Wittumrecht«, Brautgabengesetz, Gesetz über das Wittum

Brautgabenhörige, ahd. widamhīwun* 1, widamhīen*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Brautgabenhörige«, »Wittumhörige«, als Brautgabe gegebene Dienerinnen

Brautgabenmagd, ahd. widamdiu* 1, widemdiu*, st. F. (jō, i): nhd. »Brautgabenmagd«, Wittummagd, als Brautgabe gegebene Dienerin

brautgang, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brautgebände, mhd. brūtgebende, st. N.: nhd. »Brautgebände«, Kopfschmuck einer Braut

brautgebe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautgebe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgeber, mhd. briutegebe, sw. M.: nhd. »Brautgeber«, Bräutigam

brautgebette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt)

brautgefolge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautgeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

brautgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautgelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgeleite, mnd. drecht, F.: nhd. Brautgeleite

Brautgeleiterin, mnd. batjuncvrouwe, F.: nhd. »Badjungfrau«, Brautjungfer, Brauthelferin, Brautgeleiterin

brautgelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgemach, got. brū-þ-faþ-s 10, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 131,1): nhd. »Brautführer«, Bräutigam, Hochzeiter, Brautgemach

Brautgemach, ahd. bettikamara* 10, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer, Brautgemach, Traggestell, Sänfte; brūtikamara* 4, brūtkamara*, st. F. (ō): nhd. Brautkammer, Brautgemach; brūtikemināta* 1, st. F. (ō): nhd. Brautgemach

Brautgemach, mhd. brūtkamere, st. F.: nhd. Brautkammer, Brautgemach; ēwekamere, ēkamere, F.: nhd. »Ehekammer«, Brautgemach

brautgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brautgesang, ahd. brūtisang* 1, st. N. (a): nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Brautgesang, mhd. brūtgesanc, st. N.: nhd. Brautgesang, Hochzeitslied

Brautgesang, mhd. brūtleich, st. M.: nhd. »Brautgesang«, Hochzeitslied, Vermählung; brūtsanc, M.: nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Brautgesang, mnd. brūtsanc, M.: nhd. Brautgesang

brautgesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brautgeschenk -- Gabe an Geld zum Brautgeschenk, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

Brautgeschenk, an. mund-r, st. M. (a?): nhd. Brautgeschenk, Mitgift

Brautgeschenk, ahd. brūtgāba* 1, st. F. (ō): nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Brautpreis; brūtigeba* 6, brūtgeba, st. F. (ō): nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk

Brautgeschenk, mhd. brūtgābe, brūtgebe, st. F.: nhd. Brautgabe, Brautgeschenk

Brautgeschenk, mhd. mahelschaz, mehelschaz, mālschaz, st. M.: nhd. »Mahlschatz«, Brautgabe, Verlobungsring, Brautgeschenk; morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Brautgeschenk, mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige; brūttafelengāve*, brūttaffelengāve, F.: nhd. Brautgeschenk, Geschenk, Morgengabe

Brautgeschenk, mnd. klēn˙ de, klein˙ de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

brautgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgeschenke -- Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

brautgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautgeschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautgewand, mhd. briutegewant, st. N.: nhd. Brautgewand, Brautkleid

brautgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgift, mhd. brūtgift, st. F.: nhd. »Brautgift«, Brautgabe, Mitgift

brautgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautglockezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautguertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautgürtel, ahd. magadgurtila* 1, sw. F. (n): nhd. Brautgürtel

brautgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauthahn -- Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird, mnd. brūthāne, M.: nhd. Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird

Brauthahn, mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse

brauthahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauthahns -- Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns, mnd. hānenbēr, N.: nhd. Hahnenbier, Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns

brauthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauthaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brauthaus, afries. brei-d-hū-s 2, brē-d-hū-s, st. N. (a): nhd. Brauthaus

Brauthaus, ahd. brūthūs* 1, st. N. (a): nhd. »Brauthaus«, Hochzeitshaus

Brauthaus, mhd. brūthūs****, st. N.: nhd. »Brauthaus«

Brauthaus, mnd. brūthūs (1), F.: nhd. »Brauthaus«, Hochzeit

Brauthaus, mnd. danselhūs, danzelhūs, N.: nhd. Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses; danshūs, dansehūs, N.: nhd. »Tanzhaus«, Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses

brauthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brauthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauthelferin, mnd. batjuncvrouwe, F.: nhd. »Badjungfrau«, Brautjungfer, Brauthelferin, Brautgeleiterin

brauthemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brauthemdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauthüter, mhd. brūthüetære*, brūthüeter, st. M.: nhd. Brautführer, Brauthüter

Brauthüterin, mhd. brūthüetærinne*, brūthüeterinne, st. F.: nhd. Brautführerin, Brauthüterin

bräutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bräutigam -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stövenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

Bräutigam -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

Bräutigam, germ. *brūdigumō-, *brūdigumōn, *brūdiguma-, *brūdiguman, sw. M. (n): nhd. Bräutigam

Bräutigam, got. brū-þ-faþ-s 10, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 131,1): nhd. »Brautführer«, Bräutigam, Hochzeiter, Brautgemach

Bräutigam, an. brūð-gum-i, sw. M. (n): nhd. Bräutigam

Bräutigam, ae. brȳ-d-gum-a, brȳ-d-i-gum-a, sw. M. (n): nhd. »Bräutigam«

Bräutigam, afries. brei-d-gom-a 1, brē-d-gom-a, sw. M. (n): nhd. Bräutigam

Bräutigam, anfrk. brū-d-e-gom-o 1, sw. M. (n): nhd. Bräutigam

Bräutigam, as. brū-d-i-gum-o* 2, brū-d-i-gom-o*, sw. M. (n): nhd. Bräutigam, Ehemann

Bräutigam, ahd. brūtigomo 35, brūtgomo*, sw. M. (n): nhd. Bräutigam, Freier (M.) (2), junger Ehemann; brūtigoum* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Bräutigam; brūtigoumo* 2, sw. M. (n): nhd. Bräutigam; gimahalo* 1, sw. M. (n): nhd. Gemahl, Bräutigam, Mann

Bräutigam, mhd. briutegebe, sw. M.: nhd. »Brautgeber«, Bräutigam; briutegome, briutegom, briutegoume, briutegum, briutegume, brūtegoum, brūtgom, broutgom, brūdegom, brūtgum, broutgum, brūdegum, brūtgam, briutegam, broutgam, brūdegam, sw. M.: nhd. Bräutigam, Neuvermählter; brūtman, st. M.: nhd. »Brautmann«, Bräutigam, Mann

-- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

Bräutigam, mhd. gemahele (1), sw. M., st. M.: nhd. Bräutigam, Gemahl, Ehemann, Mann; gespunse, gespuntze, gespunze, sw. M., sw. F.: nhd. Bräutigam, Braut (F.) (1)

Bräutigam, mhd. mahel (2), st. M.: nhd. Gemahl, Bräutigam

Bräutigam, mhd. sponsiere, sw. M.: nhd. Bräutigam

-- Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat: mhd. sēlebrūt, st. F.: nhd. »Seelenbraut«, Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat

Bräutigam, mhd. vriedel, friedel*, vrīdel, frīdel*, mmd., st. M.: nhd. Liebster, Geliebter, Buhle, Freier (M.) (2), Bräutigam, Gatte

Bräutigam, mnd. br˙ degam, brūdegam, brudegam, M.: nhd. Bräutigam, junger Ehemann, Gemahl; brūtmākære*, brūtmāker, M.: nhd. Bräutigam; brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge; brūtmēkære*, brūtmēker, M.: nhd. Bräutigam

-- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt: mnd. br˙ degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt

-- Gabe der Braut an den Bräutigam: mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

-- Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige: mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

-- Geschenk von dem Bräutigam: mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

-- Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird: mnd. beddewerpen (2), beddewerpent, N.: nhd. Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird

-- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss: mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd.

vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

Bräutigam, mnd. vrīære*, vrīer, vrier, vriger, vrigger, M.: nhd. Freiwerber, Brautwerber, Freier (M.) (2), Bräutigam, Geliebter, Verlobter
-- Hingeben der Tochter an den Bräutigam: mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

bräutigam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bräutigams -- Beistand des Bräutigams, mnd. brūttöge, brūttege, M.: nhd. Bräutigamsführer, Beistand des Bräutigams

Bräutigams -- Führerin in das Haus des Bräutigams, ahd. heimbringa* 1, sw. F. (n): nhd. »Heimbringerin«, Brautführerin, Führerin in das Haus des Bräutigams

Bräutigams -- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Bräutigams -- Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag, mhd. briutelstuol, st. M.: nhd. Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag

Bräutigams -- Truhe des Bräutigams, mnd. brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

Bräutigams -- Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche, mnd. brūtschillinc, M.: nhd. Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche

Bräutigamsdiener, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Bräutigamsführer, mnd. brūttöge, brūttege, M.: nhd. Bräutigamsführer, Beistand des Bräutigams

bräutigamsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bräutigamsgabe -- Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater, ae. mun-d (1), st. M. (a): nhd. Mundschatz, Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater

Bräutigamsgeselle, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Bräutigamsherr, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

bräutigamspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bräutigamsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bräutigamsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bräutigamsweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bräutiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautjungfer, ae. hād-swǣ-p-e, sw. F. (n): nhd. Brautjungfer; heor-d-swǣ-p-e, sw. F. (n): nhd. Brautjungfer; heor-þ-swǣ-p-e, sw. F. (n): nhd. Brautjungfer

Brautjungfer, ahd. brūtbotega* 1, Sb. (?): nhd. Brautjungfer

Brautjungfer, mhd. vürebrūt* 1, vürbrūt, fürebrūt*, fürbrūt, st. F.: nhd. »Vorbraut«, Brautfrau, Brautjungfer

Brautjungfer, mnd. batjuncvrouwe, F.: nhd. »Badjungfrau«, Brautjungfer, Brauthelferin, Brautgeleiterin; brūtdērne, F.: nhd. Brautjungfer, Brautmädchen; brūtmāget, F.: nhd. Brautjungfer

Brautjungfer, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Brautjungfer, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

brautjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautkammer, ae. brȳ-d-bū-r, st. N. (a): nhd. Brautzimmer, Brautkammer, Bettkammer; brȳ-d-hū-s, st. N. (a): nhd. Brautkammer, Brautzimmer

Brautkammer, ahd. brūtikamara* 4, brūtkamara*, st. F. (ō): nhd. Brautkammer, Brautgemach

Brautkammer, mhd. brūtkamere, st. F.: nhd. Brautkammer, Brautgemach

brautkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brautkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautkaufpreis, idg. *u̯edmno-, Sb.: nhd. Brautkaufpreis

brautkauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautkehle, mhd. brūtdrüzzel, st. M.: nhd. »Brautkehle«, bräutliche Kehle

Brautkind, mnd. brūdekint, brūtkint, N.: nhd. »Brautkind«, uneheliches Kind; brūtkint, N.: nhd. »Brautkind«, uneheliches Kind

brautkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautkissen, mnd. brūtküssen, N.: nhd. »Brautkissen«, Kissen des Brautbetts

Brautkiste -- Ausstattung der Brautkiste, mnd. kistenvüllinge, F.: nhd. Füllung der Brautkiste, Ausstattung der Brautkiste

Brautkiste -- Füllung der Brautkiste, mnd. kistenvüllinge, F.: nhd. Füllung der Brautkiste, Ausstattung der Brautkiste

Brautkiste, mnd. brūdekiste, F.: nhd. »Brautkiste«; brūtkiste, brūtkeste, F.: nhd. »Brautkiste«, Lade der Braut, Truhe der Braut

brautkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautkleid, ae. brȳ-d-réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Brautkleid, Hochzeitsgewand

Brautkleid, mhd. briutegewant, st. N.: nhd. Brautgewand, Brautkleid; brūtekleit, st. N.: nhd. Brautkleid, der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung; brūtkleit, st. N.: nhd. Brautkleid

Brautkleid, mhd. hōchzītkleit, st. N.: nhd. »Hochzeitskleid«, Festkleid, Brautkleid

Brautkleid, mnd. brūdesklēt, F.: nhd. Brautkleid, Brauttracht; brūtklēt, brūtklēit, brūtklēd, N.: nhd. Brautkleid

brautkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautkranz, mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

Brautkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung; krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

Brautkranz, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

brautkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautkrone, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

brautkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brautlabe, mhd. briutelabe, st. F.: nhd. »Brautlabe«, Brautnachtsfrühstück, Hochzeitsfrühstück

brautlabesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautlade, mnd. brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

Brautlaken, mhd. brūtlachen, st. N.: nhd. Brautlaken, Tuch, Scharlach, Brauttuch

Brautlaken, mnd. ümmehanc*, ummehank, mnd.?, M.: nhd. Umhang, Vorhang, Gardine, Bettumhang, Brautlaken

brautlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautlauf, germ. *brūdihlaufti-, *brūdihlauftiz, st. F. (i): nhd. Brautlauf, Hochzeit; *brūdilaupi-, *brūdilaupiz, st. M. (i): nhd. Brautlauf, Hochzeit

Brautlauf, ae. brȳ-d-hlop, st. N. (a): nhd. Brautlauf, Hochzeit

Brautlauf, as. brū-d-hlôh-t* 1, brū-d-hlôf-t*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Brautlauf«, Hochzeit

Brautlauf, ahd. brūtlouft* 32, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Brautlauf«, Hochzeit

Brautlauf, mhd. brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung

Brautlauf, mnd. brūtlacht, brūtlachte, brūtlicht, brūtlichte, brūtlecht, brūtlechte, brūtlocht, brūtlochte, brūtloft, brūtluft, brūlocht, brūloft, brūluft, brueloft, brueluft, F.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Ehe, Ehevertrag, Brautschatz, Mitgift

brautlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

brautlaufbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautlaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlauffest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautläufisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Brautlaufleute, mnd. brūtlachtl· de, Pl.: nhd. Brautlaufleute, Zeugen (M. Pl.) bei einer Verheiratung

brautlaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlauflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufschuessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlauft, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brautlauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlauftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlauften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlaufwittum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautletze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautleute -- Gang der Brautleute ins Badehaus, mnd. stōvengān* (2), stōvengānt, stāvengānt, N.: nhd. Besuch der Badestube, Gang der Brautleute ins Badehaus

Brautleute -- Kopulation der Brautleute, mnd. köppelinge, koplinge, mnd.?, F.: nhd. Verbindung, Kopulation der Brautleute

Brautleute, ahd. hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern

Brautleute, mhd. brūtliute, st. M. Pl.: nhd. Brautleute, Brautpaar

Brautleute, mnd. brūtl· de, Pl.: nhd. Brautleute, Zeugen (M. Pl.) des Ehevertrags, Bürgen (M. Pl.) des Ehevertrags, Hochzeitsgäste

-- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen: mnd. brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

-- spezielles Aufgebot der Brautleute: mnd. afkündiginge, afkundiginge, F.: nhd. »Abkündigung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute; afkündinge, afkundinge, F.: nhd. »Abkündung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute

-- Tisch an dem die Brautleute sitzen: mnd. brūtdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch

brautleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautleuten -- festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit, mhd. badelāt, badelat, st. F.: nhd. Bad, Brautbad, festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit

bräutlich, ae. brȳ-d-lic, Adj.: nhd. bräutlich, als Braut

bräutlich, afries. *brei-d-e-lik, *brē-d-e-lik, Adj.: nhd. bräutlich, als Braut; brei-d-e-lik-e 1, brē-d-e-lik-e, Adv.: nhd. bräutlich, als Braut

bräutlich, mhd. brūtlich, briutlich, prūtlich, broutlich, Adj.: nhd. »bräutlich«, hochzeitlich, Hochzeits...

bräutlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brautlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bräutlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräutliche -- bräutliche Geliebte, mhd. trūtelbrūt, st. F.: nhd. bräutliche Geliebte

bräutliche -- bräutliche Kehle, mhd. brūtdrüzzel, st. M.: nhd. »Brautkehle«, bräutliche Kehle

bräutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautlicht, mnd. brūtlicht (1), N.: nhd. Brautlicht, Licht für den Hochzeitstag

Brautlied, ahd. brūtilob* 1, st. N. (a): nhd. »Brautlob«, Brautlied; brūtisang* 1, st. N. (a): nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Brautlied, mhd. brūtliet, st. N.: nhd. »Brautlied«, Hochzeitslied

Brautlied, mhd. brūtsanc, M.: nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Brautlied, mnd. brūtlēt, brūtlēd, N.: nhd. Brautlied

-- kleines Brautlied: mnd. brūtlachtlētlīn, N.: nhd. Brautliedlein, kleines Brautlied

brautlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brautliedlein, mnd. brūtlachtlētlīn, N.: nhd. Brautliedlein, kleines Brautlied

Brautlob, ahd. brūtilob* 1, st. N. (a): nhd. »Brautlob«, Brautlied

brautloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautmädchen, mnd. brūtdērne, F.: nhd. Brautjungfer, Brautmädchen

brautmaedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautmahl, mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

brautmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brautmann, mhd. brūtman, st. M.: nhd. »Brautmann«, Bräutigam, Mann

brautmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautmantel, mhd. brūtmantel, st. M.: nhd. Brautmantel

Brautmesse, mnd. brūtmisse, F.: nhd. Brautmesse, kirchliche Trauung

Brautmesse, nhd., F.: nhd. Brautmesse; E.: s. Braut, Messe; L.: , Luther

brautmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautmessegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautmitgift -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

Brautmus, mhd. brūtmuos, st. N.: nhd. »Brautmus«, Brautsuppe, Hochzeitsessen

brautmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautnacht -- Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird, mhd. minnehuon, st. N.: nhd. »Minnehuhn«, Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird

Brautnacht, mnd. juncvrouwennacht*, juncvrūwennacht, F.: nhd. Hochzeitsnacht, Brautnacht, Nacht vor der Hochzeit

brautnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautnachtsfrühstück, mhd. briutelabe, st. F.: nhd. »Brautlabe«, Brautnachtsfrühstück, Hochzeitsfrühstück

Brautnachtshuhn, mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird

Brautor, Brauthor, nhd., N.: nhd. Tor (N.) am Brauhaus; E.: s. Brau, brauen, Tor (N.); L.: , Luther

Brautpaar -- Geldgeschenk an das Brautpaar, mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

Brautpaar, mhd. brūtliute, st. M. Pl.: nhd. Brautleute, Brautpaar

brautpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brautpaares -- Bettsetzung des Brautpaares, mnd. beddebringe, F.: nhd. Bettsetzung des Brautpaares

Brautpaars -- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

brautperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautpreis, ahd. brūtgāba* 1, st. F. (ō): nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Brautpreis

brautpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautreigen, mnd. brūtrei, M.: nhd. Brautreihen (M.), Brautreigen

Brautreihen (M.), mnd. brūtrei, M.: nhd. Brautreihen (M.), Brautreigen

brautrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautring, mnd. brūtrinc, M.: nhd. Brautring

brautring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brautring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brautrock, mnd. brūtrok, M.: nhd. »Brautrock«, Brautanzug

brautrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautsang, mnd. brūtlachtsanc, Sb.: nhd. Brautsang, Hochzeitssang

brautschaetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautschatz -- mit dem Brautschatz aussteuern, mnd. ūtbōdelen*, ūtbodelen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern; ūtbōlen* (1), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern; ūtbōlschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Brautschatz aussteuern

Brautschatz übergeben (V.), mnd. bōlschatten***, sw. V.: nhd. Brautschatz übergeben (V.)

Brautschatz, mhd. brūtschaz, st. M.: nhd. »Brautschatz«, Mitgift, Aussteuer

Brautschatz, mhd. hīstiure, st. F.: nhd. Aussteuer, Brautschatz

Brautschatz, mnd. bōlschat, M.: nhd. Brautschatz, Mitgift; brūthāven*, brūthāvent, N.: nhd. Brautschatz, Mitgift; brūtlacht, brūtlachte, brūtlicht, brūtlichte, brūtlecht, brūtlechte, brūtlocht, brūtlochte, brūtloft, brūtluft, brūlocht, brūloft, brūluft, brueloft, brueluft, F.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Ehe, Ehevertrag, Brautschatz, Mitgift; brūtschat, M.: nhd. Brautschatz, Mitgift

Brautschatz, mnd. hīlikesgelt*, hilichsgelt, mnd.?, N.: nhd. Brautschatz, Mitgift; hīlikesgift, F.: nhd. Brautschatz, Mitgift; hīrātesgōt*, hīrātsgōt, N.: nhd. Heiratsgut, Brautschatz, Aussteuer; hīrātgōt, N.: nhd. Heiratsgut, Brautschatz, Aussteuer

Brautschatz, mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

brautschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzauslobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschatzverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautschleier, an. ri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Zeug, Tuch, Brautschleier; ri-p-t-i, N.: nhd. Zeug, Tuch, Brautschleier

Brautschleier, ahd. rīsa 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Frauenkopfbedeckung, Schleier, Brautschleier, Haarband

Brautschleier, mnd. glīssinc, glissink, Sb.: nhd. Brautschleier

brautschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

brautschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautschuh, mnd. brūtschō, M.: nhd. Brautschuh, Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen

brautschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautsegen, mhd. brūtsegen, st. M.: nhd. Brautsegen, Einsegnung der Neuvermählten

Brautsegen, nhd., M.: nhd. Segen für ein Brautpaar; E.: s. Braut, Segen; L.: , Luther (1530)

brautsegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautsitz, afries. brei-d-ba-n-k 1, brē-d-ba-n-k, F.: nhd. Brautbank, Brautsitz; brei-d-stō-l 2, brē-d-stō-l, st. M. (a): nhd. Brautstuhl, Brautsitz

Brautsitz, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

brautspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brautstand, mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

brautstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautsteuer, mhd. brūtstiure, st. F.: nhd. »Brautsteuer«, Mitgift, Aussteuer

Brautsteuer, mhd. ēwestiure*, ēstiure, st. F.: nhd. Aussteuer, Brautsteuer, Mitgift

brautsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautstiefelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautstuhl, afries. brei-d-stō-l 2, brē-d-stō-l, st. M. (a): nhd. Brautstuhl, Brautsitz

Brautstuhl, ahd. brūtistuol* 4, brūtstuol*, st. M. (a): nhd. Brautstuhl

Brautstuhl, mhd. brūtstuol, brūtestuol, briutestuol, st. M.: nhd. Brautstuhl

Brautstuhl, mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

brautstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautstute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautsuppe, mhd. brūtmuos, st. N.: nhd. »Brautmus«, Brautsuppe, Hochzeitsessen

brautsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brautsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttafelgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttafelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brauttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauttanz, mnd. brūtdans, M.: nhd. Brauttanz

Brauttanz, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

brauttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brauttanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautteidingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautteidingsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brauttisch, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

brauttisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauttliebe, nhd., F.: nhd. Liebe der Brautleute; E.: s. Braut, Liebe; L.: , Luther

Brauttracht, mnd. brūdesklēt, F.: nhd. Brautkleid, Brauttracht

brauttroesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauttruhe, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- in der Brauttruhe befindliches Gut: mnd. kistengewār, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut; kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

-- in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung: mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

Brauttrunk, mhd. slāftrinken (2), st. N.: nhd. Schlaftrunk, Brauttrunk, Brauttrunk in der Hochzeitsnacht

-- Brauttrunk in der Hochzeitsnacht: mhd. slāftrinken (2), st. N.: nhd. Schlaftrunk, Brauttrunk, Brauttrunk in der Hochzeitsnacht

Brauttuch, mhd. brūtlachen, st. N.: nhd. Brautlaken, Tuch, Scharlach, Brauttuch

Brauttuch, mnd. brūttūch, N.: nhd. »Brauttuch«, Brautaustattung

brautvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautverschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautvertrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautwagen -- Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen, mnd. spriddeldocke, F.: nhd. Beisitzerin der Braut auf dem Brautwagen

brautwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautwagenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautwarterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautwein, mnd. brūtwīn, M.: nhd. Brautwein

brautweinkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautweise, mhd. brūtewīs, Adv.: nhd. »brautweise«, wie eine Braut, als Braut

Brautwerber, ahd. brūtbitil* 1, st. M. (a): nhd. »Brautbitter«, Brautführer, Brautwerber; friāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Freier (M.) (2), Brautwerber

Brautwerber, mnd. vrīære*, vrīer, vrier, vriger, vrigger, M.: nhd. Freiwerber, Brautwerber, Freier (M.) (2), Bräutigam, Geliebter, Verlobter

brautwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautwerber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brautwerbung, mhd. vrīāt (2), vrīāte, frīāt*, frīāte*, st. F.: nhd. Brautwerbung, Freite; vrīe (3), frīe*, st. F., sw. F.: nhd. »Freien« (N.), Liebeswerbung, Werbung, Brautwerbung, Heirat

Brautwerbung, mnd. vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?

brautwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brautwerk, mnd. brūtwerk, N.: nhd. »Brautwerk«, Arbeit für die Aussteuer

brautwiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautwürde, mhd. briutewirde, st. F.: nhd. »Brautwürde«

brautzau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brautzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautzimmer, ae. brȳ-d-bū-r, st. N. (a): nhd. Brautzimmer, Brautkammer, Bettkammer; brȳ-d-hū-s, st. N. (a): nhd. Brautkammer, Brautzimmer

brautzuechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brautzuechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brautzug -- Bezahlung der Beteiligung am Brautzug, afries. dre-ch-t-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Zugpfund, Bezahlung der Beteiligung am Brautzug

Brautzug -- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Brautzug -- Hinterhalt beim Brautzug, anfrk. ga-ng-e-hal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

Brautzug -- Hinterhalt beim Brautzug, ahd. gangehalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

brautzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brautzwehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauurbarkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauurbarkommissionakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brauurbarstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauvorganges -- während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier, mnd. kersenkrōch, kersenkrogk, M.: nhd. während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier

Brauwerk, mhd. briuwerc, st. N.: nhd. »Brauwerk«, Bierbrauen

Brauwerk, mnd. brūwen* (2), brūwent, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Brauwerk, Brauwesen

Brauwerk, mnd. brūwwerk, brūwerk, brouwerk, N.: nhd. »Brauwerk«, Brauereigewerbe, Braubetrieb, Baugerät

brauwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauwesen, mnd. brūwen* (2), brūwent, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Brauwerk, Brauwesen

-- Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht: mnd. bērhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht

brauwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brauwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brauzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauzettel, mnd. brūwsēdel, Sb.: nhd. »Brauzettel«, Brauerlaubnisschein, Zettel für die Bierakzise

brauzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brauzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauzins, mhd. briupfenninc*, briuphenninc, brūpenninc, st. M.: nhd. »Braupfennig«, Brauzins, Abgabe auf Bier

brauzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brauzwecke -- Getreide für Brauzwecke, mnd. drinkelkōrn, dringkelkōrn, N.: nhd. Getreide für Brauzwecke

brav sein (V.), mhd. guoten (1), sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), brav sein (V.), gut sein (V.), wohltun

brav, an. dyg-g-r, Adj.: nhd. zuverlässig, treu, brav

brav, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten

brav, mhd. gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

brav, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund

brav, mnd. brāf, Adj.: nhd. brav, tüchtig, schön

brav, mnd. vrōme (1), vrāme, vrǒm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; woldēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig, brav, milde, freundlich, gütig, freigebig

brav, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brav, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brav, nhd.: nhd. ; L.: DW

bräve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

braven, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bravheit, mhd. vrümede, vrumede, frümede*, frumede*, st. F.: nhd. Bravheit, Tüchtigkeit, Tätigkeit; vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

bravheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bravieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bravierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bravkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bravo, nhd.: nhd. ; L.: DW

brech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brech, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brecharznei, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechbar, mhd. brustlich, Adj.: nhd. brechbar

brechbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Breche, as. *brāk-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Brache, Breche

Breche, ahd. brehha* 1, brecha*, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. »Breche«, Flachsbreche

Breche, mhd. breche (2), st. F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Riss, Kluft (F.) (1)

Breche, mnd. brāke (2), F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Hanfbreche, Kelter, Instrument zum Flachsbrechen

breche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brecheisen, ahd. stikkil* 2 und häufiger?, stickil*, st. M. (a): nhd. Stickel, Brecheisen, Pflock, Pfahl

Brecheisen, mhd. brechīsen, st. N.: nhd. Brecheisen

-- von Dieben benutztes Brecheisen: mhd. diepīsen, st. N.: nhd. von Dieben benutztes Brecheisen

Brecheisen, mhd. geizvuoz, geizfuoz*, st. N.: nhd. »Geißfuß«, Ziegenfuß, Bockfuß, Brecheisen, Hebeisen; īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1)

Brecheisen, mnd. brēkeīsern, brēkīsern, N.: nhd. »Brecheisen«, Brechstange

Brecheisen, mnd. kīlīsern, N.: nhd. Eisenkeil, Brecheisen

Brecheisen, mnd. sēgenvōt, zegenvōt, M.: nhd. Ziegenfuß, Brecheisen

brecheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brecheisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brecheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brechelohn, nhd., M.: nhd. Lohn für Flachsbrechen; E.: s. brechen, Lohn; L. , Luther

Brechen -- Brechen der Glieder, mhd. lidebrechen (2), liedebrechen, st. N.: nhd. »Gliedbrechen«, Gliederbrechen, Brechen der Glieder

Brechen -- Brechen der Mauern, mhd. mūrbrust, st. F.: nhd. Brechen der Mauern

-- Glieder brechen: mhd. lidebrechen*** (1), V.: nhd. »Glied brechen«, Glieder brechen

-- mit dem Rad brechen: mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten; rederen (2), sw. V.: nhd. rädern (V.) (2), mit dem Rad brechen, hinrichten

-- Nüsse brechen: mhd. nuzzen, sw. V.: nhd. »nussen«, Nüsse brechen, Nüsse pflücken

Brechen -- Brechen erregend, ae. spiw-ol, Adj.: nhd. Brechen erregend, speiend

-- halb brechen: ae. heal-f-bre-c-an, st. V. (4): nhd. halb brechen, halb zerbrechen

-- in Stücke brechen: ae. be-bre-c-an, st. V. (4): nhd. in Stücke brechen, auseinanderbrechen

brechen -- Flachs brechen, mnd. brāken (2), sw. V.: nhd. Flachs brechen

brechen -- schlagend brechen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

Brechen -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Brechen -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

-- Steine brechen: mnd. stēnbrēken*** (1), steinbrēken***, sw. V.: nhd. Steine brechen, im Steinbruch arbeiten

-- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen: mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

Brechen (N.), mhd. krachen (2), kreche, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Krachen (N.), Brechen (N.)

brechen, idg. *bhreĝ- (1), V.: nhd. brechen, krachen; *bhres-, V.: nhd. bersten, brechen, krachen, prasseln; *bhrĕ̄u- (1), *bhrŭ̄-, V.: nhd. schneiden, abschaben, brechen; *kreu- (3), *krous-, V.: nhd. stoßen, schlagen, brechen; *leuĝ-, V.: nhd. brechen; *reup-, V.: nhd. reißen, brechen; *u̯ă̄g-, V.: nhd. spalten, brechen; *u̯rēĝ-, *u̯rōĝ-, *u̯rəĝ-, V.: nhd. brechen

brechen, germ. *bak-, *bank-, germ.?, V.: nhd. brechen, biegen

Brechen, germ. *berkō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache

Brechen, germ. *brak-?, M., N.: nhd. Brechen, Krachen; *braka- (2), *brakam, st. N. (a): nhd. Brechen

brechen, germ. *brakōn, sw. V.: nhd. brechen, krachen; *brautan?, st. V.: nhd. brechen; *brautjan, sw. V.: nhd. brechen; *brekan, st. V.: nhd. brechen

Brechen, germ. *brēkī-, *brēkīn, *brǣkī-, *brǣkīn, sw. F. (n): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache; *brēkō?, *brǣkō, st. F. (ō): nhd. Brechen, Umbrechung, Brache

brechen, germ. *breutan (1), *brautan, st. V.: nhd. brechen; *bru-?, germ.?, V.: nhd. brechen; *brukōn, sw. V.: nhd. brechen; *brus-?, V.: nhd. brechen, krachen?; *gabrekan, st. V.: nhd. brechen; *lamjan, sw. V.: nhd. brechen, lähmen, lahm machen; *reuban, *reufan, st. V.: nhd. brechen, reißen

-- brechen machen: germ. *brahhjan?, sw. V.: nhd. brechen machen, brechen?

brechen, germ. ? *brahhjan?, sw. V.: nhd. brechen machen, brechen?

brechen, got. brik-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 83, 229,1): nhd. brechen, zerstören, kämpfen, ringen, zerbrechen, vernichten; *bris-t-an?, st. V. (3): nhd. bersten, brechen

-- die Ehe brechen: got. hō-r-in-ōn 13, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. huren, die Ehe brechen, Ehebruch treiben

brechen, an. brjō-t-a, st. V. (2): nhd. brechen, vernichten; hrjō-t-a (2), st. V. (2): nhd. herabspringen, herausfallen, brechen, bersten; lest-a, sw. V.: nhd. beschädigen, brechen; rjū-f-a, rjō-f-a, st. V. (2): nhd. brechen, zerreißen

-- ein Loch brechen: an. rau-f-a, sw. V. (2): nhd. ein Loch brechen

Brechen, ae. *bre-c-þ (?), st. F. (ō): nhd. Brechen

Brechen, ae. bers-t, st. N. (a): nhd. Bersten, Brechen, Aufbruch

brechen, ae. bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten

brechen, ae. bréo-t-an, st. V. (2): nhd. brechen, zerbrechen, zerstören, töten

Brechen, ae. bríe-t-ing, brȳ-t-ing, st. F. (ō): nhd. Brechen, Brotbrechen

brechen, ae. for-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. brechen, zerbrechen, verschwinden; fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen

Brechen, ae. ge-bers-t, st. N. (a): nhd. Bersten, Brechen

brechen, ae. ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen

Brechen, ae. ge-bre-c, st. N. (a): nhd. Brechen

brechen, ae. ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ge-fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen; réo-f-an, st. V. (2): nhd. brechen, zerreißen; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen

-- auseinander brechen: ae. tŏ̄-cléof-an, st. V. (2): nhd. spalten, auseinander brechen; tŏ̄-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfließen, auseinander fließen, auseinander brechen, schmelzen

brechen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; in-fiuch-t-a 2, st. V. (3?): nhd. angreifen, brechen; wrez-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. reißen, brechen

-- Rückgrat brechen: afries. hre-g-g-bre-k-a* 1, hre-g-bre-k-a*, st. V. (4): nhd. Rückgrat brechen

brechen, anfrk. *bre-k-an?, st. V. (4): nhd. brechen

Brechen, anfrk. *brāk-a?, st. F. (ō): nhd. »Brechen«, Brache

brechen, as. bi-bre-k-an* 1, st. V. (4): nhd. brechen; bre-k-an 5, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen

brechen, ahd. 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen; brachare 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. brechen, ackern; brāhhōn* 4, brāchōn*, sw. V. (2): nhd. »brachen«, aufbrechen, Brachfeld umpflügen, brechen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; *brehhan, *brechan, lang., st. V. (4): nhd. brechen

brechen, ahd. bibrehhan* 1, bibrechan*, st. V. (4): nhd. »brechen«, zerbrechen

Brechen, ahd. brehhunga* (1) 1, brechunga*, st. F. (ō) (?): nhd. Brechen

Brechen, ahd. brāhha* (1) 3, brācha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Brechen«, Brache, erstes Pflügen des Brachfeldes

brechen, ahd. brohhisōn* 1, brochisōn*, sw. V. (2): nhd. brechen, beschädigen; brohhōn* 2, brochōn*, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, brechen, bröckeln, zerbröckeln; danabrehhan* 1, danabrechan*, st. V. (4): nhd. abbrechen, brechen, trennen, abtrennen; firbrehhan* 54, firbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, brechen, zerschlagen (V.), zerreißen, zerfleischen, zerstören, aufreißen, übertreten (V.), zusammenbrechen; firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen

brechen, ahd. gibrehhan* 4, gibrechan*, st. V. (4): nhd. »brechen«, herabziehen, zerschmettern, herabwürdigen

Brechen, ahd. gibruht* 2, st. F. (i): nhd. Brechen, Bruch (M.) (1), Krachen, Getöse

brechen, ahd. intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen; irskeinen* (2) 6, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. brechen; krahhen* 2, krachen*, krehhen*, krechen*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, brechen; krahhōn* 6, krachōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, knistern, brechen, stöhnen, austöhnen, altersschwach sein (V.); slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; untarbrehhan* 3, untarbrechan*, st. V. (4): nhd. »unterbrechen«, brechen, zerbrechen, zerstören, zerteilen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen

-- Ehe brechen: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten

brechen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebresten, abbresten, abepresten, abpresten, abe bresten, st. V.: nhd. abbrechen, brechen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden)

Brechen, mhd. brechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Brechen«

Brechen, mhd. brechunge, st. F.: nhd. Brechung, Brechen, Bruch

brechen, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

Brechen, mhd. bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigeit

brechen, mhd. brāchen (1), sw. V.: nhd. »brachen«, brachlegen, umgraben, umpflügen, brechen, ackern; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

Brechen, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch; drumen*** (2), st. N.: nhd. Brechen, Hauen, Schlagen

brechen, mhd. entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweibrechen, st. V.: nhd. vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweitragen, enzwei tragen, entzweitragen, intzweitragen, st. V.: nhd. »entzweitragen«, entzweien, auseinanderbrechen, brechen, spalten; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; erdrumen, sw. V.: nhd. zertrümmern, brechen; erliegen, irliegen, st. V.: nhd. erlügen, vorlügen, vorenthalten (V.), zur Lüge machen, brechen

-- brechen aus: mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

-- durch die gegnerischen Reihen brechen: mhd. durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen

-- entzwei brechen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- Flachs brechen: mhd. dehsen (1), st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, Flachs brechen

-- in Stücke brechen: mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

-- Recht brechen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- Siegel brechen: mhd. entsigelen, sw. V.: nhd. entsiegeln, Siegel brechen

brechen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, gipreche n, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; klucken (2), sw. V.: nhd. brechen; klutzen, sw. V.: nhd. brechen

Brechen, mhd. krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen

brechen, mhd. krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

-- brechen durch: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

-- krachend brechen: mhd. krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

brechen, mhd. reifen, sw. V.: nhd. »reifen« (V.) (3), biegen, brechen

brechen, mhd. schrenzen, sw. V.: nhd. spalten, reißen, zerreißen, brechen, Loch machen

-- in Scherben brechen: mhd. schirben (2), sw. V.: nhd. in Scherben brechen, in Stücke brechen, schneiden

-- in Stücke brechen: mhd. schirben (2), sw. V.: nhd. in Scherben brechen, in Stücke brechen, schneiden; stücken (1), stucken, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, zerteilen, teilen

brechen, mhd. umbewīlen***, sw. V.: nhd. »brechen«

brechen, mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verüppigen, verüppegen, ferüppegen*, sw. V.: nhd. brechen, üppig machen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerstōzen, zestōzen, zirstōzen, zustōzen, red. V., st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerkleinern, zerschlagen (V.), brechen, zerbrechen, stoßend vernichten

-- auseinander brechen: mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

-- brechen aus: mhd. ūfhouwen, ūf houwen, red. V.: nhd. aufhauen, aufbrechen, brechen aus, umhauen, abbrechen, aushauen, zerteilen

-- brechen über: mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über

-- ein Gebot brechen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- erneut brechen: mhd. widerbrechen (1), st. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben, erneut brechen

-- in Stücke brechen: mhd. verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen

-- Treue brechen: mhd. vermerren, sw. V.: nhd. Treue brechen, verhindern

brechen, mnd. bersten, barsten, borsten, st. V.: nhd. bersten, brechen, gebrechen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Brechen, mnd. brēken (2), brēkent, N.: nhd. Brechen, Abbruch, Erbrechen; brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

brechen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen; gebrēken, st. V.: nhd. brechen, gebrechen, mangeln, nicht erfüllen, vergehen; inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen; ? knōken***, sw. V.: nhd. brechen?; kolsen, kolzen, koltzen, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen, sich unterhalten (V.) (1), brechen, erbrechen; k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen; krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken; kr· sen, krossen, sw. V.: nhd. splittern, brechen, zerbrechen

-- bei Sturmflut brechen: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- brechen mit Geräusch: mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

-- den Hausfrieden brechen: mnd. hūsbrēken***, sw. V.: nhd. den Hausfrieden brechen; hūsvrēdebrēken***?, sw. V.: nhd. den Hausfrieden brechen

-- durch das Eis brechen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- Eis brechen: mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

-- halb brechen: mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

-- Kalk brechen: mnd. kalkbrēken*** (1), st. V.: nhd. Kalk brechen, Kalk gewinnen

brechen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

-- Speer brechen als ritterliches Kampfspiel: mnd. spērbrēken, st. V.: nhd. Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, turnieren

brechen, mnd. · verbrēken, st. V.: nhd. brechen, ein Gesetz brechen; rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

-- ein Gesetz brechen: mnd. · verbrēken, st. V.: nhd. brechen, ein Gesetz brechen

-- Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen: mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

-- Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen: mnd. rēderen (1), sw. V.: nhd. rädern, radebrechen, Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen

-- Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen: mnd. rāden (2), sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; rāderen, sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen

-- Recht brechen: mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

brechen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

Brechen, mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

brechen, mnd. vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen

-- den Frieden brechen: mnd. unbevrēden*, unbevreden, mnd.?, sw. V.: nhd. beunfrieden, den Frieden brechen, Unfrieden stiften

-- Ehe brechen: mnd. vörkēvesen*, vorkēvesen, vorkevesen, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zur Kebse machen, Ehe brechen, hintergehen, betrügen

-- Flachs brechen: mnd. ūtknōken*, ūtknoken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flachs brechen

brechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brechen« -- »Bein brechen, mhd. beinbrechen* (1)**, V.: nhd. »Bein brechen«

brechen« -- »Glied brechen, mhd. lidebrechen* (1)**, V.: nhd. »Glied brechen«, Glieder brechen

brechen« -- »Herz brechen, mhd. herzebrechen* (1)**, V.: nhd. »Herz brechen«

brechen« -- »Schweigen brechen, mhd. stillebrechen* (1)**, V.: nhd. »Schweigen brechen«

brechend -- das Friedensgelöbnis brechend, mhd. hantvridebreche 2, hanfridebreche*, Adj.: nhd. den Handfrieden brechend, das Friedensgelöbnis brechend

brechend -- den Handfrieden brechend, mhd. hantvridebreche 2, hanfridebreche*, Adj.: nhd. den Handfrieden brechend, das Friedensgelöbnis brechend

brechend -- den Landfrieden brechend, mhd. vridebreche (1), vritbreche, vridebræche, vritbræche, fridebreche*, fritbreche*, fridebræche*, fritbræche*, Adj.: nhd. »friedbrechend«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend, friedbrüchig; vridebrüchic, vritbrüchic, fridebrüchic*, fritbrüchic*, Adj.: nhd. »friedbrüchig«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend

brechend -- die Gesetze brechend, ahd. ēwazislizzi* 1, ēozislizzi*, Adj.: nhd. die Gesetze brechend

brechend -- Vergleich brechend, mnd. s˙ nevlüchtich, sōnevluchtich, Adj.: nhd. Vergleich brechend

brechend übertreten (V.), mhd. überbrechen, st. V.: nhd. »überbrechen«, brechend übertreten (V.)

brechend, germ. *brēki-, *brēkiz, *brǣki-, *brǣkiz, Adj.: nhd. brechend, zerbrechend, biegsam; *brukula-?, *brukulaz, Adj.: nhd. brechend

brechend, ae. *-bru-c-ol, Adj.: nhd. brechend

-- Recht brechend: ae. ǣ-brǣ-c-e, ǣw-brǣ-c-e, Adj.: nhd. Recht brechend, ehebrecherisch; ǣ-bru-c-ol, Adj.: nhd. Gesetz übertretend, Recht brechend

brechend, afries. *bre-k-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. »brechend«, ...brüchig

brechend, mhd. breche* (5)**, Adj.: nhd. »brechend«

brechend, mhd. brechende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. brechend, herausbrechend, zerbrechend

brechend, mnd. br˙ kich (1), brokich, Adj.: nhd. »brüchig«, strafbar, straffällig, bußpflichtig, brechend, gereichend

brechend, mnd. gebrēksam, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, brechend; gebrēksāmich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, brechend

Brechender (M.), mhd. brechel, st. M.: nhd. Brechender (M.), Brecher

Brechender, mhd. brechære, brecher, st. M.: nhd. Brechender, Brecher, ein Gebot Brechender; breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt

-- ein Gebot Brechender: mhd. brechære, brecher, st. M.: nhd. Brechender, Brecher, ein Gebot Brechender

brechendes -- blättrig brechendes Gestein, mnd. spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein

brechendes -- blättrig brechendes Gestein, mnd. spāt (1), M.: nhd. Spat (M.) (1), blättrig brechendes Gestein, Marienglas

brechendes -- brechendes Gerät, mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät

brechenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brechenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechenstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brecher, germ. *brakō- (2), *brakōn, *braka-, *brakan, sw. M. (n): nhd. Brecher; *brekō-, *brekōn, *breka-, *brekan, sw. M. (n): nhd. Brecher; *brutjō-, *brutjōn, *brutja-, *brutjan, sw. M. (n): nhd. Brecher, Verteiler

Brecher, an. bre-k-i, sw. M. (n): nhd. Brecher

Brecher, ae. *bre-c-a, *bro-c-a, sw. M. (n): nhd. Brecher

Brecher, afries. bre-k-er 1, st. M. (ja): nhd. Brecher, Verbrecher

Brecher, ahd. *brihhil, *brichil, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Brecher

Brecher, mhd. brechære, brecher, st. M.: nhd. Brechender, Brecher, ein Gebot Brechender; breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt; brechel, st. M.: nhd. Brechender (M.), Brecher

Brecher, mhd. brüchel, bruchel*, st. M.: nhd. »Brecher«

Brecher, mnd. brēkel***, M.: nhd. Brecher

Brecher, mnd. brēkære*, brēker, M.: nhd. »Brecher«, Nehmer, Tuender, Übertreter, Rechtsverletzer

brecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brecherei, mnd. brēkærīe***, F.: nhd. »Brecherei«, Einbruch, Raub

Brecherin, mhd. brechærinne, brecherinne, st. F.: nhd. »Brecherin«, Aufbrecherin

brecherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

brecherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechhaft (), mhd. ? brechhaft***, Adj.: nhd. »brechhaft (?)«; ? brechhaftic***, Adj.: nhd. »brechhaft (?)«

brechhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brechhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechhosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brechlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brechmittel, mhd. gewelle (1), st. N.: nhd. Brechmittel, Gebrochenes

Brechmittel, mnd. spīedrank, spīgedrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel; spīeldrank, spīgeldrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel

brechmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechrätsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brechreiz -- Brechreiz fühlen, an. klīg-ja (2), sw. V. (1): nhd. Brechreiz fühlen, Ekel empfinden

Brechreiz, mnd. wlāte*, wlate, mnd.?, M.: nhd. Ekel, Brechreiz

brechrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechsechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brechstange, an. vāg, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Hebel, Brechstange

Brechstange, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; brēkeīsern, brēkīsern, N.: nhd. »Brecheisen«, Brechstange; brēkestange, F.: nhd. Brechstange

Brechstange, mnd. kōvōt, kovōt, mnd.?, M.: nhd. Kuhfuß, Brechstange

Brechstange, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

brechstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brechtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brechung -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

Brechung, afries. *bre-k-inge, st. F. (ō): nhd. Brechung, Teilung

Brechung, ahd. brāhhunga* 4, brāchunga, st. F. (ō): nhd. Brechung, Eggung, Umbrechen des Bodens, Pflügen des Brachfeldes

Brechung, mhd. brechunge, st. F.: nhd. Brechung, Brechen, Bruch

Brechung, mhd. umbewīlunge, st. F.: nhd. Brechung, Umhüllung

Brechung, mnd. brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

brechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechweinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brechzange, mnd. brēketange, F.: nhd. Brechzange

Brechzange, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

brechzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brechzange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brechzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brechzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brechzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bredemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bregelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bregeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bregen, mhd. bregen, st. N.: nhd. Hirn, Bregen

bregen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bregenkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bregenwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bregenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bregenz, germ. Brigantium, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Bregenz

breger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brego, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brei, idg. *pel- (2b), Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelen-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelt-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelu̯-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei

Brei, germ. *brīwa-, *brīwaz, st. M. (a): nhd. Sud, Gekochtes, Brei; *grauti-, *grautiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Brei; *papp-, germ.?, Sb.: nhd. Brei; *polt-, germ.?, Sb.: nhd. Brei

Brei, ae. brī-w, brī-g, st. M. (a): nhd. Brei, Suppe; s-li-p-a, sw. M. (n): nhd. Schleim, Brei, Teig; sy-fl-ig-e, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Brei, Brühe, Würze, Suppe

Brei, anfrk. *brī-o?, anfrk.?, st. M. (wa?): nhd. Brei, Mus

Brei, as. br-ī 1, st. M. (wa?): nhd. Brei

Brei, ahd. bolz (1) 13, polz, st. M. (i?): nhd. Brei, Grütze (F.) (1); brīo 37, brī, st. M. (wa?): nhd. Brei, Mus, Grütze (F.) (1); gīselitze* 1, gīselitz*, st. M. (a?, ja?, i?): nhd. Brei, Mus; horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde; muos 76, st. N. (a): nhd. »Mus«, Brei, Speise, Essen (N.), Mahl, Gericht (N.) (2); teig 27, st. M. (a): nhd. Teig, weiche Masse, Brei

-- dicker Brei: ahd. pap* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. dicker Brei, Pappe

Brei, mhd. bolz (1), st. M.: nhd. Brei, Mehlbrei, Mus, Grütze; brein* 1, prein, M.: nhd. Brei, Hirsebrei; brī, st. M., sw. M.: nhd. Brei, Hirse; brīe, prīe, st. M., sw. M.: nhd. Brei, Hirse; brot, st. N.: nhd. Brühe, Fleischbrühe, Suppe, Lauge, Brei, Mus

-- Mehl zur Herstellung von Brei: mhd. brīmel, st. N.: nhd. »Breimehl«, Mehl zur Herstellung von Brei

Brei, mhd. gemüese, st. N.: nhd. »Gemüse«, Mus, Brei; koch (2), st. N.: nhd. Gekochtes, Brei, Mus

Brei, mhd. melmuos, melemuos, st. N.: nhd. Mehlmus?, Brei; muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise

Brei, mnd. brī, brīg, brey, M.: nhd. Brei

-- Brei durch ein Sieb durchschlagen: mnd. dörchstrīken, d· rstrīken, st. V.: nhd. durchstreichen, Brei durch ein Sieb durchschlagen

Brei, mnd. gem· se, N.: nhd. Mus, Brei, Zukost, Kost, Speise, Gemüse?

-- Brei für Kinder: mnd. kindermōs***, N.: nhd. »Kindermus«, Brei für Kinder; kinderm· seken, N.: nhd. Brei für Kinder

-- Brei von Grütze: mnd. görte, gorte, F.: nhd. Grütze, Brei von Grütze

Brei, mnd. m· seken, moseken, N.: nhd. Brei, Mehlbrei, Papp (für Kinder); pulment, N.: nhd. ein Mus, gekochte Speise, Brei; puls (2), M.: nhd. ein Breigericht, Brei

-- Brei aus Eiern und Mehl: mnd. papei*, papey*, Sb.: nhd. Brei aus Eiern und Mehl

-- Brei aus gestoßenen Mandelkernen: mnd. mandelenmōs, mandelenmois, mandelenmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen; mandelmōs, mandelmoes, mandelmois, mandelmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

-- Brei aus zerkleinerter Tierlunge: mnd. lungenmōs, N.: nhd. Brei aus zerkleinerter Tierlunge

Brei, mnd. sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen; suppe, F.: nhd. Suppe, Getränk, Brei, Brühe; suppen, N.: nhd. Suppe, flüssige Speise, Brei, Mus

-- Brei als Vorspeise: mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

-- Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken: mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

-- warmer Brei: mnd. sūpeken, supeken, N.: nhd. »Süppchen«, warmer Brei

Brei, mnd. wellinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkochung, Brühe, Brei, Suppe

-- Brei von Wecken: mnd. weggenbrī, mnd.?, M.: nhd. »Weckenbrei«, Brei von Wecken

brei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breiartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breiartige -- breiartige Speise, ahd. 2zuomuos* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Beispeise«, Gemüse, breiartige Speise, breiartige Zukost; 8zuomuosi* 19?, st. N. (ja): nhd. »Beispeise«, breiartige Speise, breiartige Zukost

breiartige -- breiartige Speise, mhd. giselitz*, gislitz, st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise; gīselitze, gīslitz, st. F., st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise, Grütze (F.) (1)

breiartige -- breiartige Speise, mhd. muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise

breiartige -- breiartige Speise, mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, můs, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

breiartige -- breiartige Zukost, ahd. 2zuomuos* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Beispeise«, Gemüse, breiartige Speise, breiartige Zukost; 8zuomuosi* 19?, st. N. (ja): nhd. »Beispeise«, breiartige Speise, breiartige Zukost

breiartige -- eine breiartige Speise, mnd. rībesmōs, N.: nhd. eine breiartige Speise

breiartiges -- breiartiges Gemisch, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

breiartiges -- breiartiges Gericht, ahd. 3zuomuoslīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Beispeislein«, breiartiges Gericht, Breichen

Breichen, ahd. 3zuomuoslīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Beispeislein«, breiartiges Gericht, Breichen; muosilīn* 2, muosilī, st. N. (a): nhd. »Speislein«, leichtes Gericht, Breichen, Süppchen; sufmelo* 1, sofmelo, st. N. (wa): nhd. »Trinkmehl«, Breichen, Süppchen, Mehlsuppe; sufmuos* 1, sofmuos*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen; sufmuosi 2, st. N. (ja): nhd. Breichen, Süppchen; sufmuosilīn* 3, sufmuosilī*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen

breidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

breideln, nhd.: nhd. ; L.: DW

breiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breiesser, mhd. grützenvrāz, grützenfrāz*, st. M.: nhd. »Grützenfraß«, Breiesser, Breifresser

Breiform -- Arznei in Breiform, mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, můs, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

Breifresser, mhd. grützenvrāz, grützenfrāz*, st. M.: nhd. »Grützenfraß«, Breiesser, Breifresser

Breigericht -- ein Breigericht, mnd. puls (2), M.: nhd. ein Breigericht, Brei

breigeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breihafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breihahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

breiherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breiholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breiig, mnd. sladdich, Adj.: nhd. sähmig, breiig, ein wenig aufgekocht?

breiig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breiige -- breiige Arzneimischung, mnd. lāctūārium***, lactūārium***, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft; lacwerie, lacwerge, lactwarige, laquarie, lackquarde, latwerg, leckerwarte, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft

breiiger -- breiiger Farbstoff, mnd. litmōs, likmōs?, litmůs, N.?: nhd. breiiger Farbstoff, Lackmus

breikugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breilöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breimaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Breimehl, mhd. brīmel, st. N.: nhd. »Breimehl«, Mehl zur Herstellung von Brei

breimehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

brein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breindolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breinsiama, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breinvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breinzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breipfännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Breipfanne, mnd. brīpanne, F.: nhd. »Breipfanne«

breipfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breischüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breisen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

breisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breisgau -- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

Breisgau -- Zarten bei Freiburg im Breisgau, germ. Tarodunon, gr.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Zarten bei Freiburg im Breisgau

Breisgau (Landschaft am Oberrhein), mnd. Prīsgouw, Prīschouw, Prīschaw, ON: nhd. Breisgau (Landschaft am Oberrhein)

Breisgauer, mhd. Brisgöurære*, Brisgourære*, brisger, brīsger, st. M.: nhd. Breisgauer, Breisgauer Münze

-- Breisgauer Münze: mhd. Brisgöurære*, Brisgourære*, brisger, brīsger, st. M.: nhd. Breisgauer, Breisgauer Münze

breisgauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breisloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breisnestel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breisnestelmieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breisrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breisschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breisziegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther, nhd.: nhd. ; L.: DW

breit -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. grōveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

breit -- sehr viel länger als breit, mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval

breit sein (V.), germ. *fel-, V.: nhd. breit sein (V.); *flag-, sw. V.: nhd. flach sein (V.), breit sein (V.); *flak-, sw. V.: nhd. flach sein (V.), breit sein (V.); *flek-, sw. V.: nhd. flach sein (V.), breit sein (V.)

breit, idg. *pelə-, *plā-, *pl̥h2i-, Adj., V.: nhd. breit, flach, breiten, schlagen, klatschen; *peləg-, *plāg-, *pləg-, Adj.: nhd. breit, flach; *plāk- (1), *plək-, *plek-, *plŏ̄k-, *pleik-, Adj.: nhd. breit, flach; *plă̄t-, (*plă̄d-), *plĕ̄t-, *plŏ̄t-, *plət-, Adj.: nhd. breit, flach; *pləit-, Adj.: nhd. breit; *pləud-, *pləut-, V., Adj.: nhd. schlagen, breit; *pletəno-, Adj.: nhd. breit; *pl̥tano-, Adj.: nhd. breit; *pl̥tus, Adj.: nhd. breit; *steu-, *steu̯ə-, Adj.: nhd. fest, dick, breit; *stlāto-, Adj.: nhd. breit; *u̯er- (9), *u̯erus, Adj.: nhd. weit, breit

-- breit schlagen: idg. *pləi-, *pləu-, V.: nhd. breit schlagen

breit, germ. *braida-, *braidaz, Adj.: nhd. breit; *flaþ-, *flanþ-, Adj.: nhd. flach, breit

breit, got. brai-þ-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. breit

breit, an. brei-ð-r, Adj.: nhd. breit

-- sich breit machen: an. hreyf-a-st, sw. V.: nhd. sich breit machen, sich brüsten

-- zwei Ellen breit: an. tvī-eln, Adj.: nhd. zwei Ellen breit

breit, ae. brā-d, Adj.: nhd. breit, weit, ausgedehnt, offen, flach; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; w-ī-d, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt; w-ī-d-gie-l-l, w-ī-d-gi-l-l-e, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, abschüssig

-- breit in der Struktur: ae. téafor-géap, Adj.: nhd. breit in der Struktur

breit, afries. brê-d 14, Adj.: nhd. breit, groß; w-ī-d 4, Adj.: nhd. weit, breit

breit, anfrk. brē-d* 1, Adj.: nhd. breit

breit, as. brêd 14, Adj.: nhd. breit, groß, ausgedehnt; w-ī-d* 19, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, entfernt

breit, ahd. braidus* 1, lat.-lang., Adj.: nhd. breit; breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; breitlīh* 1, Adj.: nhd. breit; grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; wīt* 49, Adj.: nhd. weit, breit, groß, geräumig, umfangreich, ausgedehnt; wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend

-- breit werden: ahd. breitēn* 7, sw. V. (3): nhd. hervorragen, breit werden, fett werden, groß werden

-- gleich breit: ahd. ebanbreit* 1, Adj.: nhd. gleich breit

-- weit und breit: ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend; wīton* 1, Adv.: nhd. weit und breit

breit, ahd. breitlīhho* 1, breitlīcho*, Adv.: nhd. »breit«, sehr, in ausgedehntem Maße

breit, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; breite (1), Adv.: nhd. breit; breitlīche, Adv.: nhd. breit, sehr, ausgiebig

-- breit hinlegen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

-- breit machen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

-- breit werden: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

-- eine Elle breit: mhd. dūmellenbreit, Adj.: nhd. eine Elle breit

-- so breit wie ein Acker: mhd. ackerbreites, Adv.: nhd. »ackerbreit«, so breit wie ein Acker

breit, mhd. breitlich***, Adj.: nhd. »breit«

breit, mhd. gerūmiclich*, gerūmeclich, Adj.: nhd. »geräumig«, breit; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

-- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil: mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

-- breit wie Hände seiend: mhd. hendebreit, Adj.: nhd. »händebreit«, breit wie Hände seiend

-- sich breit machen: mhd. grōzieren, sw. V.: nhd. sich breit machen, prahlen

breit, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

-- breit geschlagener Nagel: mhd. nagelniet, st. M.: nhd. »Nagelniet«, Nietnagel, breit geschlagener Nagel

breit, mhd. schreit, Adj.: nhd. breit, ausgedehnt, umfassend; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit

-- eine Spanne breit: mhd. spannebreit, Adj.: nhd. eine Spanne breit, spannenbreit, spannedick

breit, mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

-- breit auffallender Schlag: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- breit wie ein Hausflur seiend: mhd. vletzewīt, fletzewīt*, Adj.: nhd. breit wie ein Hausflur seiend

-- sehr breit: mhd. überbreit (1), Adj.: nhd. überbreit, sehr breit; überbreit (2), Adv.: nhd. überbreit, sehr breit; wunderbreit, Adj.: nhd. sehr breit

breit, mnd. berūm*, berūme, Adj.: nhd. geräumig, breit, Raum habend; brēdich***, breidich***, Adj.: nhd. breit; brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich

-- breit machen: mnd. brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

-- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen: mnd. b· rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

-- so breit die Egge schlägt: mnd. eitslach*, eytslach, ēgedeslach*?, M.: nhd. Eggenbreite, so breit die Egge schlägt

breit, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

-- eine Spanne breit: mnd. spannebrēt, spannebreit, Adv.: nhd. »spannbreit«, eine Spanne breit

-- mehr lang als breit: mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

breit, mnd. wīt (2), mnd.?, Adj.: nhd. weit, breit, geräumig

-- breit oder lang ausgedehnte Fläche: mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

breit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

breit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitamtsvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitamtvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitärschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breitaxt, ae. brā-d-æx, st. F. (jō): nhd. Breitaxt; brā-d-lās-t-æx, st. F. (jō): nhd. Breitaxt

Breitaxt, ahd. brādacus 1, ae.-ahd.?, Sb.: nhd. Breitaxt

breitaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitbäuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitbauchiges -- breitbauchiges Kriegsschiff, mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

breitbauchiges -- breitbauchiges Schiff, mnd. koggenschip, N.: nhd. Kogge, breitbauchiges Schiff

breitbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitblättig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitblättrige -- breitblättrige Alge, an. sọl (1), st. N. (a): nhd. breitblättrige Alge

breitblättriger -- breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze, mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

Breitdistel, mhd. breitdistele 1, breitdistel, F., st. M.: nhd. »Breitdistel«, Mariendistel, Schuttkarde

Breite -- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke, mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

breite -- breite Binde, mnd. scherpent, F.: nhd. Schärpe, breite Binde

Breite -- Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses, mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

breite -- breite Landstraße, mhd. herstrāze, st. F.: nhd. »Heerstraße«, Straße für das Heer, breite Landstraße, Milchstraße; herwec, st. M.: nhd. »Heerweg«, Heerstraße, breite Landstraße, Milchstraße

breite -- breite unförmige Wunde, mhd. vlarre, vlerre, flarre*, flerre*, sw. F.: nhd. breite unförmige Wunde

breite -- breite Wirkung verschaffen, mnd. vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen

-- der Breite nach: mnd. vlākes, Adv.: nhd. der Fläche nach, der Breite nach

-- von der Breite eines Fingers seiend: mnd. vingerbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. fingerbreit, von der Breite eines Fingers seiend

breite -- breite Wunde, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; vlerre, flerre*, sw. F.: nhd. »Flerre«, Wunde, breite Wunde

Breite -- geographische Breite, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst

Breite -- großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite, mnd. seine, zeyne, tzeyne, sēgen, N., F.: nhd. großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite

Breite -- Tuch von zehn Viertelellen Breite, mnd. teinvērendēlesläken*, teynvērendēlsläken, teynvērendeilsläken, N.: nhd. Tuch von zehn Viertelellen Breite

Breite -- von doppelter Breite seiend, mnd. twēbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. »zweibreit«, von doppelter Breite seiend

Breite der ausgespannten Hand (einLängenmaß), mhd. spanne, spange, st. F., sw. F.: nhd. Spanne, Handspanne, Breite der ausgespannten Hand (einLängenmaß)

Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Breite, idg. *pletəmen-, Sb.: nhd. Breite; *pletos-, Sb.: nhd. Breite; *pl̥təu̯ī, Sb.: nhd. Breite; *u̯eros-, N.: nhd. Breite

Breite, germ. *braida-?, *braidam, st. N. (a): nhd. Breite; *braidī-, *braidīn, sw. F. (n): nhd. Breite; *briþō-?, *briþōn, germ.?, Sb.: nhd. Breite, Fläche

Breite, got. brai-d-ei 1, sw. F. (n): nhd. Breite

Breite, an. brei-d-d, sw. F. (īn): nhd. Breite

Breite, ae. brǣ-d (1), st. F. (ō): nhd. Breite; brǣ-d-e (3), sw. F. (n): nhd. Breite; brǣ-d-u, sw. F. (ī)?: nhd. Breite, Weite, Ausdehnung, Menge (der Gläubigen), Hilfe; tŏ-brǣ-d-ed-nės-s, tŏ-brǣ-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe; tŏ-brǣ-d-nės-s, tŏ-brǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe

Breite, afries. brê-d-e 5, F.: nhd. Breite; brê-d-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Breitheit, Breite; brē-d-th-e* 2, brē-d-ith-e*, st. F. (ō): nhd. Breite

-- Länge und Breite: afries. thiuk-k-e 1, thiuk-e, F.: nhd. »Dicke«, Länge und Breite

Breite, as. *brêd-a?, sw. F. (n): nhd. Breite

Breite, ahd. braida 6 und häufiger?, lang., F.: nhd. Breite, Ebene; braidella 2?, lat.-lang., F.: nhd. Breite, Ebene; breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit; gispreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Breite, Ausdehnung, Ausbreitung; skaft* (2) 2, scaft, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Gestalt, Beschaffenheit, Breite; wītbreitī* 2, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

-- gemäßigte Breite: ahd. metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

-- mittlere Breite: ahd. metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

Breite, ahd. gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld

Breite, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit; dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis

-- geographische Breite: mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

Breite, mhd. twerhe, twirhe, zwirhe, st. F.: nhd. Quere, Breite, Durchkreuzung, Seitenwind

Breite, mhd. weiten (3), st. F.: nhd. Breite; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld

-- an Breite übertreffen: mhd. überbreiten, sw. V.: nhd. überbreiten, überdecken, an Breite übertreffen

Breite, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller; brēdene, breidene, F.: nhd. Breite, Kettenbreite; brēdichhēt*, brēdichēt, brēdicheit, breidichēt, breidicheit, bredechet, F.: nhd. Breite, Größe, Weite; brēt (2), breit, N.: nhd. Breite, eine Maßbezeichnung für Leinwand; brēthēt, breitheit, F.: nhd. »Breitheit«, Breite, Weite

-- Ackerstück von größerer Breite als Länge: mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Breite, mnd. vlak* (3), flak, N.: nhd. Fläche, Breite; wīde* (1), wide, wīdde, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang; wīdichhēt*, wīdichēt*, widecheit, mnd.?, F.: nhd. Weite, Breite, Ausdehnung, Umfang

-- Breite eines Fingers als Maß: mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

breite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

breite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitegrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breiteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitem -- Beil mit breitem Blatt, mnd. blatbīl, N.: nhd. Beil mit breitem Blatt

breitem -- Dolchmesser mit breitem Rücken, mnd. genderik, gendrik, jenderik, jendrek, genserik, Sb.: nhd. Dolchmesser mit breitem Rücken

breitem -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

breitem -- Kappe mit breitem Schulterkragen, mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen

breitem -- Kapuze mit breitem Schulterkragen, mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen

breiten -- auseinander breiten, anfrk. te-brē-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. »zerbreiten«, auseinander breiten, aufgehen

breiten, idg. *pelə-, *plā-, *pl̥h2i-, Adj., V.: nhd. breit, flach, breiten, schlagen, klatschen; *ster- (5), *sterə-, *strē-, *sterh3-, V.: nhd. breiten, streuen; *steru-, *streu-, V.: nhd. breiten, streuen; *strek-?, V.: nhd. breiten, streuen

breiten, got. *braid-jan?, sw. V. (1): nhd. breiten

breiten, ae. be-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. breiten, bedecken, zudecken; brǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. breiten, spreiten, ausdehnen, ausgebreitet sein (V.), wachsen (V.) (1)

-- breiten über: ae. of-er-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. breiten über, überschatten

breiten, afries. *brê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. »breiten«, erweitern, verbreitern

breiten, anfrk. brē-d-en* 2, brē-d-on*, sw. V. (1): nhd. »breiten«, verbreiten

breiten, as. brêd-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. breiten, sich ausbreiten

breiten, ahd. breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; wītbreitōn* 1, sw. V. (2): nhd. breiten, verbreiten, bekannt machen

breiten, ahd. forabreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, voranstellen, vorsetzen; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden

breiten, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

breiten, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- mit breiten Schultern ausgestattet: mhd. ahselbreit, Adj.: nhd. »achselbreit«, mit breiten Schultern ausgestattet, breitschultrig

breiten, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

breiten, mhd. zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten

-- die Flügel breiten: mhd. ūzswingen, ūz swingen, st. V.: nhd. »ausschwingen«, ausdreschen, die Flügel breiten, sich aufschwingen

breiten, mnd. brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

breiten, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

breiten, nhd., sw. V.: nhd. breiten, ausbreiten, ausdehnen; E.: s. breit; L.: , Lutherbreiten, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

breiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitenerneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Breitengrad, mhd. himelsnuor, st. F.: nhd. »Himmelschnur«, Breitengrad, Zone an der Himmelskugel

breitengrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breiter -- »breiter machen, mhd. breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen

breiter -- 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

breiter -- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

breiter -- breiter Abrahmlöffel, mnd. vl· te (3), vlote, F.: nhd. Löffel zum Abschöpfen des Rahms, breiter Abrahmlöffel

breiter -- breiter am Gürtel getragener Degen, mnd. karlasche, F.: nhd. Banddegen, breiter am Gürtel getragener Degen

breiter -- breiter ausführen, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

breiter -- breiter Degen, mnd. fuchtel, F.: nhd. breiter Degen

breiter -- breiter dünner Kuchen, mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen

breiter -- breiter Fluss mit wenig Strom, an. mōð-a (1), sw. F. (n): nhd. breiter Fluss mit wenig Strom

breiter -- breiter Gürtel aus Leinen, mnd. lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

breiter -- breiter Knorpel am Eberrücken, mnd. bērenschilt, N., M.: nhd. Eberrücken, breiter Knorpel am Eberrücken

breiter -- breiter machen, mnd. vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen

breiter -- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

breiter -- breiter Teil des Ruders, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

breiter -- breiter Teil einer Schaufel, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

breiter -- breiter Teil, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

breiter -- breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

breiter -- breiter Wassergraben, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

breiter -- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

breiter -- in breiter Fläche, mnd. brētslāges, breitslages, brētschlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite; brētvlākes, breitvlakes, brētvlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite

breiter -- Lanze mit breiter Spitze, mnd. pertisān, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe, Lanze mit breiter Spitze

breiter -- niedrige Kanne mit breiter Öffnung, mnd. schālkanne, F.: nhd. »Schalkanne«, niedrige Kanne mit breiter Öffnung

breiter -- sandiges Ackerstück das breiter als länger ist, mnd. santbrēde, santbreide, F.: nhd. »Sandbreite«, sandiges Ackerstück das breiter als länger ist

breiter -- Schwert mit breiter Klinge, mhd. vlatsche, vletsche, vlasche, flatsche*, fletsche*, flasche*, sw. F.: nhd. Schwert mit breiter Klinge

breiter -- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

breiter -- Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge, mnd. partesāne, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge

breiter Gürtel aus Leinen (N.), mnd. lendenære*?, lendenēr, N.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen (N.), Nierenschutz als Stück der Rüstung

breiter kurzer Degen (M.) (2), mnd. plotse, plotsze, sw. M.: nhd. breiter kurzer Degen (M.) (2), Messer (N.), Dolch

Breiter, germ. *braidinga-?, *braidingaz, *braidenga-, *braidengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Breiter

breiteren -- vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs

breiterer -- breiterer Spaten, mnd. ? spātschüffel, F.: nhd. »Spatenschaufel«, breiterer Spaten?

breiteres Leinen (N.), mnd. brētwerk (2), breitwerk, N.: nhd. breiteres Leinen (N.)

breites -- breites Beil, germ. *bardō-, *bardōn, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Streitaxt, breites Beil

breites -- breites flaches Flussschiff zur Lastenbeförderung, mnd. strūse (1), struse, F.: nhd. breites flaches Flussschiff zur Lastenbeförderung

breites -- breites Oberkleid, ahd. ōrāl 6, st. N. (a): nhd. Tuch, Schleier, breites Oberkleid

breites -- breites Schiff, mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

breites -- breites Schwert, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

breites -- breites Stück, germ. *flaþra, Sb.: nhd. breites Stück

breites -- breites und hängendes Maul, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

breitfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitflach, mnd. brētvlak***, Adj.: nhd. »breitflach«

breitflächig, mnd. brētslāges, breitslages, brētschlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite; brētvlākes, breitvlakes, brētvlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite

breitfletzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitflöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Breitfuß, mhd. breitvüeze, breitfüeze*, sw. M.: nhd. »Breitfuß«

breitfüßig, as. skēf* 1, Adj.: nhd. schief, breitfüßig

breitfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgebrüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitgefiedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgeflügelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgeschultert, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgestirnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitgewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breithammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breithammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Breithand, mhd. breithant, mhd. st. F.: nhd. »Breithand«, flache Hand

breithart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breithärtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breithaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breithaus« (Teil des ostfriesischen Hauses), mnd. brēthūs, breithūs, N.: nhd. »Breithaus« (Teil des ostfriesischen Hauses)

Breitheit, afries. brê-d-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Breitheit, Breite

Breitheit, mnd. brēthēt, breitheit, F.: nhd. »Breitheit«, Breite, Weite

breitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breithüftig, mhd. ragehüffe, Adj.: nhd. mit emporstehenden Hüften, breithüftig, hochbeinig

breithüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breiting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitköpfiger -- breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen, mnd. p· stærenāgel*, p· sternāgel, M.: nhd. breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen

breitkrämpig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breitlattich, mhd. breitlatech* 2, breitleteche, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Breitlattich«, Klette, Große Klette

breitlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitlaubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breitlauch, mhd. breitlouch 2, st. M.: nhd. »Breitlauch«, Lauch, Porree

breitlauch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breitmäulig, mhd. trielisch (1), Adj.: nhd. breitmäulig

breitmäulig, mhd. wītmiulic, Adj.: nhd. »weitmäulig«, breitmäulig

breitmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitnäsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

breitpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitplatzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitprächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

breitrandig, mnd. brētrandich, breitrandich, Adj.: nhd. breitrandig

breiträndig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitschlagen -- Nagel breitschlagen, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

breitschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitschmiedgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitschmiedgewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitschmiedzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitschulterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitschultrig, mhd. ahselbreit, Adj.: nhd. »achselbreit«, mit breiten Schultern ausgestattet, breitschultrig; ahselwīt, Adj.: nhd. »achselweit«, mit breiten Schultern versehen (Adj.), breitschultrig

breitschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breitseite -- Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt, mnd. dwereshūs*, dwershūs, dwershûs, M.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt; dwērhūs, N.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt

Breitseite -- in Breitseite, mnd. brētslāges, breitslages, brētschlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite; brētvlākes, breitvlakes, brētvlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite

breitseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitspurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitstirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitstreifraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitströmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitstulpig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitsüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitthuerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

breittief, nhd.: nhd. ; L.: DW

breittreten, mhd. zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen

breittuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Breitung, mhd. zerbreitunge, st. F.: nhd. »Zerbreitung«, Ausbreitung, Breitung

Breitung, mnd. ? brēdels***, breidels***, N.: nhd. Breitung?, Spinnrocken?

breitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitwegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkeisenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkgewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkschmiedamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkschmiedezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerksgewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerksschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerksschmiedamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwerkzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breitwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitwipflig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitzackig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breitzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breitzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitziegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breitzüngig, nhd.: nhd. ; L.: DW

breiumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breiweich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Breiwühler, anfrk. brī-o-ro-t-er-o 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Breiwühler«, Zeigefinger

Breiwühler, ahd. brīorotero 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Breiwühler«, Zeigefinger

brekma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bremader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brembusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Breme, germ. *bremō-, *bremōn, *brema-, *breman, Sb.: nhd. »Breme«, Bremse (F.) (2), Fliege, Stechfliege

breme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

breme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bremen -- Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen, mnd. kr˙ zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr˙ zepenninc, kr˙ zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

Bremen -- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Bremen -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

Bremen -- Bewohner des Vielandes bei Bremen, mnd. Vīlandære, Vīlander, Vīnlander, M.: nhd. Bewohner des Vielandes bei Bremen

Bremen -- Bezeichnung für den Kak in Bremen, mnd. schopenstōl, M.: nhd. Bezeichnung für den Kak in Bremen

Bremen -- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister, mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

Bremen -- ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen, mnd. grasspalle***, N.: nhd. ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen

Bremen -- Schiffertanz in Bremen, mnd. kābeldans, kabeldanz, M.: nhd. Schiffertanz in Bremen

Bremen -- Vieland bei Bremen, mnd. Vīlant, vīlant, N.: nhd. Vieland bei Bremen, Brookland, Bruchland

bremen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bremenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bremenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bremer -- Angehöriger einer Bremer Gesellschaft, mnd. kasālbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bremer Gesellschaft

Bremer, mnd. brēmaere*, brēmer, M.: nhd. Bremer

bremer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremerholm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bremerlehe -- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe, mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe

bremgarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremisch, mnd. ? brēmisch, brēmesch, Adj.: nhd. »bremisch«?

bremisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremischer -- bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

bremmelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bremmerschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brems, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bremsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bremse -- eine Art Bremse, mhd. bisewurm, st. M.: nhd. eine Art Bremse

Bremse -- Rosskäfer Bremse, mnd. ? querkēver, querckēver, quērneker, M.: nhd. Insekt, Hornisse, Rosskäfer? Bremse?, Quarkfliege?, Schmeißfliege?

Bremse (F.) (1), germ. *brumusī?, F.: nhd. Bremse (F.) (1), Fliege

Bremse (F.) (1), ae. béaw, M.: nhd. Bremse (F.) (1); brims-a, Sb.: nhd. Bremse (F.) (1), Stechfliege; bríos-a, bréos-a, sw. M. (n): nhd. Bremse (F.) (1), Stechfliege; under-scy-t-e, st. M. (i): nhd. Durchgang, Bremse (F.) (1)

Bremse (F.) (1), mnd. mūlholt, N.: nhd. Maulholz, Maulklemme für Pferde, Bremse (F.) (1)

Bremse (F.) (2), germ. *bremō-, *bremōn, *brema-, *breman, Sb.: nhd. »Breme«, Bremse (F.) (2), Fliege, Stechfliege; *bremusī, *brumusī, sw. F. (n): nhd. Bremse (F.) (2), Fliege

Bremse (F.) (2), an. kle-g-g-i (2), sw. M. (n): nhd. Bremse (F.) (2), Festklebender

Bremse (F.) (2), as. bre-m-m-ia 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bremse (F.) (2); bre-m-o (1) 4, sw. M. (n): nhd. Bremse (F.) (2)

Bremse (F.) (2), ahd. bīa 12, sw. F. (n): nhd. Biene, Bremse (F.) (2); brema* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Bremse (F.) (2); bremma 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Bremse (F.) (2); bremo (1) 40, sw. M. (n): nhd. Bremse (F.) (2); brimissa 3, st. F. (jō)?: nhd. Fliege, Bremse (F.) (2); flioga* 27, fliuga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege, Stechfliege, Hundsfliege, Mücke, Schnake, Bremse (F.) (2)

Bremse (F.) (2), mhd. breme (1), brem, prem, priem, sw. M.: nhd. Bremse (F.) (2), Stechfliege

Bremse (F.) (2), mnd. br˙ mese, br˙ mse, bromete, F.: nhd. Bremse (F.) (2), Stechfliege, Wespe

Bremse (F.) (2), mnd. pāgenvlēge, F.: nhd. Stechfliege, Bremse (F.) (2), Pferdefliege; pērdevlēge, F.: nhd. Pferdefliege, Bremse (F.) (2), eine Stechfliege

Bremse (F.) (2), mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers; wēvelter, mnd.?, Sb.: nhd. Bremse (F.) (2); wispe, F.?: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse; wispel (1), mnd.?, Sb.: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse

Bremse, ahd. bīna 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Biene, Bremse

bremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bremse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bremse« (F.) (2), mnd. premese, premze, premtze, premes, premmisse, F., M.: nhd. »Bremse« (F.) (2), Maulholz, Nasenbremse, Maulkorb, Norm, Zwang

Bremsen -- rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

Bremsen -- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen, ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

bremsen, mnd. premesen*, premzen, premsen, premtzen, prensen, sw. V.: nhd. »bremsen«, Maulholz anlegen, zurechtweisen, zwingen

bremsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremsen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bremsenstätte, ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

bremsentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bremser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremsgestochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bremsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bremskrümmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremsscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bremsschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremsschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bremsseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bremsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bremstall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bremsvorrichtung -- Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle, mnd. passentouw, N.: nhd. Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle

bremswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brendler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenkelschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brenn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennbar, ae. tynd-er, Adj.: nhd. brennbar, entzündbar

brennbar, mhd. brünstic*, brünstec, Adj.: nhd. entbrannt, brünstig, brennbar

brennbar, mnd. bernhaftich*, bernachtich, Adj.: nhd. brennbar, zum Brennen geeignet

brennbar, mnd. vörbornelīk*, vorbornelīk, Adj.: nhd. brennbar

brennbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

brennbarem -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

brennbarem -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

brennbarem -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

brennbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brennbolzen, as. boll-o* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Geschoss, Brennbolzen

Brennbolzen, ahd. bollo (1) 1, sw. M. (n): nhd. Geschoss, Bolzen, Brennbolzen; brant 65, st. M.

(a?, i): nhd. Brand, Brandscheit, Brenneisen, Holzscheit, Feuerbrand, Brennbolzen

Brennbolzen, mhd. brunīsen 2?, st. N.: nhd. Brenneisen, Brennbolzen

brennbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brenndorn, ae. ? þefan-þor-n, st. M. (a): nhd. »Brenndorn«?, Dornbusch

Brenne, ahd. brinna* 1, sw. F. (n): nhd. »Brenne«, Brennen, Qual, Röstpfanne

brenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brenneisen -- Brenneisen zum Einbrennen eines Zeichens, mnd. merkīsern, merkīseren, merkeīseren, N.: nhd. Brenneisen zum Einbrennen eines Zeichens

Brenneisen (für in die Mast genommene Schweine), mnd. berneīsern, bernīsern, barneīsern, N.: nhd. Brenneisen (für in die Mast genommene Schweine)

Brenneisen, germ. *kanter-, M.: nhd. Wallach, Brenneisen

Brenneisen, ae. ām (2), st. M. (a)?: nhd. Brenneisen; hā-m (2), Sb.: nhd. Brenneisen; tynd-er, tynd-ir, st. F. (jō): nhd. Zunder, Brennstoff, Brenneisen; tynd-r-e, tynd-r-e-n, sw. F. (n): nhd. Zunder, Brennstoff, Brenneisen; þrǣ-w-el-spi-n-el, st. F. (ō): nhd. Kräuselnadel, Brenneisen

Brenneisen, ahd. bolz (2) 55, st. M. (a?): nhd. Geschoss, Bolzen, Pfahl, Pflock, Wurfgeschoss, Brenneisen; bolzo 3?, sw. M. (n): nhd. Schießbolzen, Wurfgeschoss, Pfeil, Brenneisen; brant 65, st. M. (a?, i): nhd. Brand, Brandscheit, Brenneisen, Holzscheit, Feuerbrand, Brennbolzen; brennīsarn 15, st. N. (a): nhd. Brenneisen, Brandeisen, Rost (M.) (1), Marterrost; bultio 15, bulcio, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schießbolzen, Brenneisen; dewil* 2, douwil*, st. M. (a): nhd. Brenneisen, Brandeisen; dewo* 1, sw. M. (n): nhd. Brenneisen, Brandeisen; kantar* 3?, st. N. (a): nhd. Kauterium, Brenneisen, Griffel; kantari* 9?, kanteri*, kenteri*, st. N. (ja): nhd. Kauterium, Brenneisen, Griffel

Brenneisen, mhd. brennīsen, st. N.: nhd. Brenneisen; brunīsen 2?, st. N.: nhd. Brenneisen, Brennbolzen

Brenneisen, mnd. berneprēn, berneprên, berneprin, bernprēn, M.: nhd. Brennpfriem, Brenneisen; brantīsern, brantīser, brantīsen, N.: nhd. »Brandeisen«, Brenneisen, Feuerblock; brentīsern, brentīser, brentīsen, N.: nhd. »Brandeisen«, Brenneisen, Feuerblock

Brenneisen, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen

-- Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen: mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; teneīsern*, teneisern, mnd.?, N.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenbernære, tenenberner, mnd.?, M.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenīsern*

brenneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenneisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brennen -- Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast, mnd. inschār, F.: nhd. Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast; inschāringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast

-- Holz zu Kohlen brennen: mnd. kōlen, kālen, k· len, sw. V.: nhd. Holz zu Kohlen brennen, zu Kohlen brennen

Brennen -- Brennen von Silber, mnd. sülverbernen (2), sülverbernent, silverbernen, N.: nhd. Brennen von Silber

-- Dachziegel brennen: mnd. tēgelbacken***, sw. V.: nhd. aus Ton (M.) (1) einen flach gewölbten Hohlziegel brennen, Dachziegel brennen

-- ohne offene Flamme brennen: mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen

-- schmerzlich jucken und brennen: mnd. schrīnen (1), sw. V.: nhd. schmerzlich jucken und brennen

-- Ziegel brennen: mnd. tēgelbernen***, sw. V.: nhd. Ziegel brennen, Ziegel herstellen

brennen -- Holz zu Kohle brennen, mnd. vörkōlen*, vorkōlen, sw. V.: nhd. verköhlern, verkohlen, Holz zu Kohle brennen

Brennen -- Holz zum Brennen des Kalkes, mnd. kalkholt, N.: nhd. Holz zum Brennen des Kalkes

-- im Schmerz brennen: mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

-- Kalk brennen: mnd. kalkbernen*** (1), sw. V.: nhd. Kalk brennen

brennen -- leuchtend brennen, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

Brennen -- Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, mnd. r· seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

Brennen -- Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips, mnd. r· se (1), r· se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips

Brennen -- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

-- zu Kohlen brennen: mnd. kōlen, kālen, k· len, sw. V.: nhd. Holz zu Kohlen brennen, zu Kohlen brennen

Brennen -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

brennen -- Weihrauch brennen, mnd. wīerōken*, wīrōken, wīreken, wīrken, mnd.?, sw. V.: nhd. »weihräuchern«, Weihrauch brennen, räuchern

Brennen -- zum Brennen bringen, mhd. geeiten, sw. V.: nhd. zum Brennen bringen

Brennen -- zum Brennen bringen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Brennen -- zum Brennen geeignet, mnd. bernhaftich*, bernachtich, Adj.: nhd. brennbar, zum Brennen geeignet

brennen (intr.), got. bri-n-n-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 226,1), intr.: nhd. brennen (intr.)

brennen (qualmend), mnd. blaken, mnd.?, sw. V.: nhd. brennen (qualmend), glühen

brennen, idg. *ăi- (4), *h1ai-, *h3ai-, V.: nhd. brennen, leuchten; *aidh-, *idh-, V.: nhd. brennen, leuchten; *al- (4), V.: nhd. brennen; *ăs-, *h2es-, V.: nhd. brennen, glühen, heiß sein (V.), trocken sein (V.); *azd-, V.: nhd. brennen, glühen, dörren, trocknen; *azg-, Sb., V.: nhd. Asche, brennen, glühen; *azgh-?, Sb., V.: nhd. Asche, brennen, glühen; *bhleg-, V.: nhd. glänzen, brennen, sengen; *bhleu-, V.: nhd. brennen; *bhleuk-, *bhleu-, V.: nhd. brennen; ? *bhok-, V.: nhd. flammen?, brennen?; *bhrenu-, V., Sb. (, außergermanisch nicht belegt): nhd. brennen, Brand; *dāu-, *dəu-, *dū-, V., Adj.: nhd. brennen, verletzen, vernichten, feindselig; *dhegᵘ̯h-, V.: nhd. brennen

Brennen, idg. *dhegᵘ̯hros, Sb.: nhd. Brennen, Fieber; *dhŏ̄gᵘ̯hos, Sb.: nhd. Brennen

brennen, idg. *eus-, *h1eu̯s-, V.: nhd. brennen; ? *greus- (2)?, V.: nhd. brennen?, schwelen?; *gᵘ̯hrenu-, Sb., V.: nhd. Hervorsprudelndes, Brand, brennen; ? *gᵘ̯hr̥nu̯-?, V.: nhd. brennen?; *indh-, V.: nhd. brennen, leuchten; *kenk- (2), V.: nhd. brennen, schmerzen, hungern, dürsten; *kerə-, *ker- (3), V.: nhd. brennen, glühen, heizen; *k̂sā-?, V., Adj.: nhd. brennen, dunkel?; *lāip-, *lāp-, *ləip-, *ləp-, V.: nhd. leuchten, brennen; (*pel-) (7)?, *pol-?, *plē-?, *plŏ̄-?, V.: nhd. brennen, warm sein (V.); *preus-, V.: nhd. frieren, brennen; *senk-?, V.: nhd. brennen, dörren; *smel- (1), V.: nhd. brennen, schwelen; *su̯el- (2), V.: nhd. schwelen, brennen; *tēg-?, *təg-?, *teh1g-, *th1g-, V.: nhd. brennen; *u̯er- (12), V.: nhd. brennen, verbrennen, schwärzen (V.) (1), wärmen

brennen, germ. *aid-, V.: nhd. brennen; *ailjan, germ.?, sw. V.: nhd. brennen; *as-, germ.?, V.: nhd. brennen; *ber-, germ.?, V.: nhd. wallen (V.) (1), brennen; *bleuhan, germ.?, sw. V.: nhd. brennen; *brannjan, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen; *bre-?, germ.?, V.: nhd. wallen, brennen; *brennan, st. V.: nhd. brennen

Brennen, germ. *brennō-, *brennōn, sw. F. (n): nhd. Brennen

brennen, germ. *bru-?, germ.?, V.: nhd. wallen, brennen

Brennen, germ. *brunadō-, *brunadōn, *brunada-, *brunadan, *brunaþō-, *brunaþōn, *brunaþa-, *brunaþan, sw. M. (n): nhd. Brennen, Jucken, Hitze; *bruni-, *bruniz, st. M. (i): nhd. Brand, Brennen

brennen, germ. *her-, V.: nhd. brennen; *swelan, st. V.: nhd. schwelen, brennen

Brennen, germ. *swula-, *swulam?, st. N. (a): nhd. Brennen, Hitze

brennen, germ. *tenþnan, germ.?, sw. V.: nhd. brennen; *þak-, germ.?, V.: nhd. brennen; *þakjan, germ.?, sw. V.: nhd. brennen; *us-, V.: nhd. brennen

-- brennen machen: germ. *sangjan, sw. V.: nhd. sengen, brennen machen

Brennen, got. *bru-n-st-s, st. F. (i): nhd. Brennen, Brand

brennen, got. tund-n-an* 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. brennen

-- brennen machen: got. tand-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. anzünden, brennen machen

brennen, an. bre-n-n-a (1), st. V. (3a): nhd. brennen; bri-n-n-a, st. V. (3a): nhd. brennen

Brennen, an. brun-i, st. M. (i?): nhd. Brand, Brennen

brennen, an. log-a (2), sw. V.: nhd. brennen; sū-r-n-a (2), sw. V. (2): nhd. sauer werden, brennen; svei-ð-a, sw. V.: nhd. brennen, schmerzen; svið-r-a, sw. V.: nhd. brennen, sengen

Brennen, ae. bru-n-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Brennen, Jucken

brennen, ae. swel-an, st. V. (4): nhd. »schwelen«, brennen, verbrennen, sich entzünden

Brennen, ae. tėnd-ling, st. F. (ō): nhd. Brennen

brennen, ae. tin-n-an, st. V. (3a): nhd. brennen

brennen, ae. ǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. brennen, verbrennen, anzünden; bior-n-an, bier-n-an, beor-n-an, byr-n-an, st. V. (3b): nhd. brennen; blȳ-s-ian, sw. V.: nhd. brennen, flammen

brennen, afries. bar-n-a 50 und häufiger, ber-n-a, bur-n-a (2), sw. V. (1), st. V. (3a): nhd. brennen, verbrennen, anzünden

Brennen, afries. bran-d 50 und häufiger, bron-d, st. M. (a): nhd. Brand, Brennen, Feuerbrand, Niederbrennung, Brandwunde

brennen, afries. twi-s-k-ia 3, sw. V. (2): nhd. brennen, scheiden, auseinandergehen

brennen, anfrk. *bren-n-en?, sw. V. (1): nhd. brennen

brennen, as. brėn-n-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, brennen; bri-n-n-an 10, st. V. (3a): nhd. verbrennen, brennen

Brennen, ahd. ? branthār, st. N. (a): nhd. Brennen?, Brand an Halmen?

brennen, ahd. bluhhen* 1, bluchen*, sw. V. (1a): nhd. brennen; 1zuntēn* 3, sw. V. (3): nhd. brennen, glühen

brennen, ahd. brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1)

Brennen, ahd. brinna* 1, sw. F. (n): nhd. »Brenne«, Brennen, Qual, Röstpfanne

brennen, ahd. brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern; *brinnan, lang., st. V. (3a): nhd. brennen; eiten* 4, sw. V. (1a): nhd. kochen, brennen, härten, im Feuer härten; gluoen* 12, sw. V. (1a): nhd. glühen, brennen, glühend machen

Brennen, ahd. brunnido* 2, sw. M. (n): nhd. »Brennen«, Jucken, Brandgeruch; brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand

Brennen, ahd. hei (2) 3, st. N. (ja?): nhd. Brennen, Hitze, Kornbrand; heia* (1) 6, st. F. (ō): nhd. Brennen, Hitze, Kornbrand

brennen, ahd. hizzōn* 6, sw. V. (2): nhd. lodern, auflodern, brennen, glühen, erglühen; siodan* 21, st. V. (2b): nhd. sieden, kochen, braten, rösten, brennen; swedan* 2?, st. V. (5?): nhd. brennen, verbrennen; swelzan* 1, st. V. (3b): nhd. brennen, verbrennen, langsam abbrennen; swīdan* (?) 1?, st. V. (1a): nhd. brennen; swilizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. verbrennen, brennen, glühen

brennen, mhd. beheien, sw. V.: nhd. »brennen«, in Zorn entbrennen, erzürnen

brennen, mhd. bluhen, sw. V.: nhd. brennen, leuchten; bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen

Brennen, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

brennen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); brüejen, brüegen, brüen, sw. V.: nhd. brühen, sengen, brennen, verbrühen, verbrennen; brunnen (2), sw. V., st. V.: nhd. brennen

Brennen, mhd. brennen (2), st. N.: nhd. »Brennen«, Läuterung, Läuterung von Metall; brinnen (2), st. N.: nhd. »Brennen«

Brennen, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; burnunge, st. F.: nhd. Feuer, Brennen, Hitze

brennen, mhd. eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu; entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen

-- brennen auf: mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.)

-- brennen lassen: mhd. bezünden, sw. V.: nhd. Licht anzünden, brennen lassen

-- Kalk brennen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- Licht brennen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- wie Pech brennen: mhd. bechen, sw. V.: nhd. wie Pech brennen, Pech sammeln

brennen, mhd. gebrennen, geburnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, zum Glühen bringen; gebrinnen, st. V.: nhd. brennen; heien (2), sw. V.: nhd. brennen

brennen, mhd. geburnen, sw. V.: nhd. »brennen«, gießen, schmelzen

brennen, mhd. lünden, sw. V.: nhd. brennen, glimmen; lunderen*, lundern, sw. V.: nhd. brausen, brennen, brüllen

Brennen, mhd. nagunge, st. F.: nhd. »Nagung«, Nagen, Beißen, Brennen

brennen, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von

-- wie eine Nessel brennen: mhd. nezzelen, nezzeln, sw. V.: nhd. »nesseln«, wie eine Nessel brennen

brennen, mhd. scherpfen, scherfen, sw. V.: nhd. schärfen, beißen, brennen; sengen, sw. V.: nhd. knistern machen, sengen, anzünden, verbrennen, brennen; swelzen, st. V.: nhd. brennen, verbrennen

-- brennen machen: mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

brennen, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; vlammen, flammen*, sw. V.: nhd. brennen, flammen, sich entzünden; zinden, zinnen, st. V.: nhd. brennen, glühen; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

-- Branntwein brennen: mhd. ūzbrennen, ūz brennen, sw. V.: nhd. ausbrennen, austrocknen, Branntwein brennen

-- brennen wie eine Fackel: mhd. vackelen, fackelen*, sw. V.: nhd. »fackeln«, brennen wie eine Fackel

brennen, mnd. ? schr· gen***, sw. V.: nhd. sengen, brennen?, lenken, blenden; ? schrōien, schroien, schroyen, sw. V.: nhd sengen, brennen?, lenken, blenden; sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

-- Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen: mnd. tenebernære, teneberner, mnd.?, M.: nhd. »Zähnebrenner«, Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; teneīsern*, teneisern, mnd.?, N.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenbernære, tenenberner, mnd.?, M.: nhd. Brenneisen um ein Brandmal auf die Wange zu brennen; tenenīsern*

brennen, mnd. backen (1), st. V., sw. V.: nhd. backen, braten, brennen; bebernen, sw. V.: nhd. brennen, anzünden

Brennen, mnd. berndinge, F.: nhd. Brand, Brennen

brennen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

Brennen, mnd. bernen* (2)**, barnen***, N.: nhd. Brennen, Brandstiften

brennen, mnd. brennen, sw. V.: nhd. brennen; ēden (1), eiden, sw. V.: nhd. glühen, brennen

-- anfangen zu brennen: mnd. anebernen*, anbernen, sw. V.: nhd. »anbrennen«, entbrennen, anfangen zu brennen

-- Holz zu Asche brennen: mnd. aschebernen, sw. V.: nhd. Holz zu Asche brennen; aschenbernen, sw. V.: nhd. Holz zu Asche brennen

Brennen, mnd. gabbet, Sb.: nhd. Kampfmittel im Streit der Geschlechter, Gewalttat, Raub, Brennen

brennen, mnd. gebernen, mnd.?, sw. V.: nhd. brennen; glemmen, V.: nhd. glühen, brennen

brennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brennen« -- »im Fegefeuer brennen, mhd. vegeviuren, fegefiuren*, sw. V.: nhd. »fegefeuern«, »im Fegefeuer brennen«

brennen« -- »Silber brennen, mnd. sülverbernen* (1)**, sw. V.: nhd. »Silber brennen«

Brennen« (), mhd. ? eite***, st. F.: nhd. »Brennen« (?)

brennend -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

brennend -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

brennend -- vor Liebe brennend, mhd. minneviurlich, minnefiurlich*, Adj.: nhd. vor Liebe brennend

brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

brennend, germ. *daga-?, *dagaz, Adj.: nhd. licht, brennend, hell

brennend, ae. hā-t (3), Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, erregt, heftig; hā-t-e (2), Adv.: nhd. heiß, brennend

brennend, as. hê-t (2) 10, Adj.: nhd. heiß, brennend

brennend, ahd. fiurīn 12, Adj.: nhd. feurig, glühend, leuchtend, brennend, Feuer tragend; heiz (1) 45, Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, ätzend, dringend, erhitzt; heizmuotīg* 2, Adj.: nhd. wütend, erregt, brennend, verlangend, zornig

-- vor Eifer brennend: ahd. ernusthaft* 8, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig, tüchtig, vor Eifer brennend

brennend, mhd. brantlich, Adj.: nhd. Feuer..., Brand..., brennend; bremzelich, Adj.: nhd. brennend, feurig, leuchtend; brinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. brennend; brinnendic, brinnendec, Adj.: nhd. brennend, glühend; brinnic*, brinnec, Adj.: nhd. brennend, glühend; brünsticlich*, brünsteclich, Adj.: nhd. »brünstiglich«, brennend, leidenschaftlich; burnendic, Adj.: nhd. brennend, leuchtend; entzündic, Adj.: nhd. brennend

brennend, mhd. burnende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »brennend«

brennend, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; hitzic, hitzec, Adj.: nhd. heiß, hitzig, brennend, inbrünstig; inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; inbrünsticlīche*, inbrünsteclīche, inbrunsticlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend, leidenschaftlich, brennend, heiß; inhitzic, inhitzec, Adj.: nhd. »hitzig«, sehr heiß, entflammt, brennend, heiß

-- vor Willen brennend: mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

brennend, mhd. vackelende*, vackelnde, fackelende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fackelnd«, brennend; viuric, viurec, vūrec, fiuric*, fiurec*, fūrec*, Adj.: nhd. feurig, brennend; viurīn, vūrin, viurne, fiurīn*, fūrīn*, fiurne*, Adj.: nhd. Feuer..., aus Feuer bestehend, feurig, glühend, brennend; zündic, zündec, Adj.: nhd. entzündend, entzündet, brennend

-- brennend Vorausziehender: mhd. vorebrennære*, vorbrenner, forebrennære*, forbrenner*, st. M.: nhd. »Vorbrenner«, brennend Vorausziehender

brennend, mnd. berndich, Adj.: nhd. brennend, glänzend; bernendich, Adj.: nhd. brennend, glänzend; ? bernent***, Adj.?: nhd. brennend?; bernentlīk, Adj.: nhd. brennend, heftig; bernentlīke*, mnd.?, Adj.: nhd. brennend, heftig; bernest*** (2), Adv.: nhd. brennend, sehr hell lodernd, leuchtend; berneste***, bernest***, Adj.: nhd. lodernd, brennend, sehr hell leuchtend; bernich, Adj.: nhd. brennend, glänzend, glühend, heftig; bernichlīk (1), Adj.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīk (2), Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīken, Adv.: nhd. brennend, glänzend, lodernd, glühend; bernichlīkeste***, bernichlīkest***, Adj.: nhd. brennend, sehr hell lodernd; bernigen, Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend

brennend, mnd. gev· rich***, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend

-- hitzig brennend: mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig

brennend, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

brennend« -- »licht brennend, mhd. liehtbrinnende*, liehtprinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »licht brennend«, hell leuchtend, strahlend

brennende -- brennende Fackel, mhd. vackellieht, st. N.: nhd. »Fackellicht«, brennende Fackel

brennende -- brennende Hautentzündung, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

brennende -- brennende Hitze, ae. sweol-oþ, swol-oþ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweol-oþ-a, sw. M. (n): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme

brennende -- brennende Kerze, germ. *blasa-, *blasam, st. N. (a): nhd. brennende Kerze, Fackel

brennende -- brennende Kerze, mhd. blas (2), st. N.: nhd. Kerze, brennende Kerze, Fackel, Flamme

brennende -- brennende Kerze, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte

brennende -- brennende Kohle, ahd. gluot 7, st. F. (i): nhd. Glut, brennende Kohle, glühende Kohle

brennende -- brennende Sorge, mhd. sorgenbrunst, st. F.: nhd. brennende Sorge

brennende -- für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

brennenden -- brennenden Wundschmerz erzeugen, mhd. ziuschen, sw. V.: nhd. brennenden Wundschmerz erzeugen, Schramme machen

brennenden -- von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Brennender -- Brennender Hahnenfuß, ahd. wazzarseim* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Brennender Hahnenfuß

Brennender -- Brennender Hahnenfuß, mhd. selbeszunge 1, sw. F., st. F.: nhd. Brennender Hahnenfuß

brennender -- brennender Kienspan, mhd. kienlieht, st. N.: nhd. »Kienlicht«, brennender Kienspan, Fackel

brennender -- brennender Schmerz, an. svið-i, sw. M. (n): nhd. brennender Schmerz

brennender -- brennender Schober, mhd. viurschober, fiurschober*, st. M.: nhd. »Feuerschober«, brennender Schober

brennender -- brennender Schwefel, mnd. swēvellicht, N.: nhd. »Schwefellicht«, brennender Schwefel; swēvelv· r, N.: nhd. »Schwefelfeuer«, brennender Schwefel

Brennender -- in der Hölle Brennender, mnd. hellebrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand; höllenbrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand

brennender -- Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

brennendes -- brennendes Gift, mhd. viureiter, vīwereiter, fiureiter*, fīwereiter*, st. M.: nhd. »Feuereiter«, brennendes Gift, Gift

brennendes -- brennendes Holz, an. eld-s-neyt-i, N.: nhd. Brennstoff, Feuerung, brennendes Holz, Feuer

brennendes -- brennendes Holzscheit, as. brand* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Brand, brennendes Holzscheit

brennendes -- brennendes Holzscheit, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

brennendes -- brennendes Holzscheit, mnd. v· rbrant, M.: nhd. Feuerbrand, brennendes Holzscheit

brennendes -- brennendes Jucken, ahd. brunnihizza* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Brennhitze«, Jucken, brennendes Jucken

brennendes -- brennendes Licht, mnd. v· rblas, N.: nhd. Feuerbrand, brennendes Licht, Fackel

brennendes -- brennendes Scheit, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

brennendes -- brennendes Scheit, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

brennendes -- brennendes Verlangen, mhd. burnekeit, st. F.: nhd. brennendes Verlangen

brennendes -- brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, mhd. balster (2), Sb.: nhd. Speer, brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, Brandpfeil

brennenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brenner -- Brenner betreffend, mnd. bernærisch***, Adj.: nhd. Brenner betreffend, Brenner...

Brenner..., mnd. bernærisch***, Adj.: nhd. Brenner betreffend, Brenner...

Brenner, afries. bar-n-ere* 2, ber-n-ere, st. M. (ja): nhd. »Brenner«, Brandstifter

Brenner, afries. bran-d-ere 1 und häufiger?, bron-d-ere, st. M. (ja): nhd. Brenner

Brenner, mhd. brendære, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandmeister; brennære, brenner, birnere, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandleger, Mordbrenner, Silberbrenner; burnære, burner, st. M.: nhd. Brenner, Ofen, Metallschmelzer, Metallgießer, Brandstifter

Brenner, mnd. bernære*, berner, M.: nhd. Brandstifter, Brenner, Metallprüfer; ? br· iære***, br· ier, M.: nhd. »Brüher«?, Brenner?

brenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Hirschkäfer)

brenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brennerin, mnd. bernærische***, F.: nhd. Brennerin

brennern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brennessel -- kleine Brennessel, mhd. heiznezzel 2, sw. F.: nhd. Brennnessel, kleine Brennessel

Brennessel, ahd. eitarnezzila* 22, eittarnezzila*, heittarnezzila*, sw. F. (n): nhd. Brennessel; ? grōznezzila* 3, sw. F. (n): nhd. Taubnessel, Brennessel?

-- kleine Brennessel: ahd. habarnezzila* 8, sw. F. (n): nhd. kleine Brennessel

brennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

brenngaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brenngelb, mnd. burnegēl*, burnegel, mnd.?, Adj.: nhd. brenngelb

brenngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenngriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennhafengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brennhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

brennhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brennhitze, ahd. brunnihizza* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Brennhitze«, Jucken, brennendes Jucken

brennhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brennholz -- auf Prahmen angeführtes Brennholz, mnd. prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

Brennholz -- Brennholz für eine Saline, mnd. sülteholt, N.: nhd. »Sülzeholz«, Brennholz für eine Saline

Brennholz -- Brennholz zu einer Kalkröse, mnd. r· seholt, roseholt, N.: nhd. »Röseholz«, Brennholz zu einer Kalkröse

Brennholz -- Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, mnd. tēgelholt, teigelholt, N.: nhd. »Ziegelholz«, Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, Richtscheit des Maurers

Brennholz -- gespaltenes Brennholz, mnd. schīt (1), N.: nhd. Scheit, gespaltenes Brennholz

Brennholz, an. brand-r (1), st. M. (a): nhd. Brand, Brennholz

Brennholz, ae. ryt-t, Sb.: nhd. Brennholz, Unterholz?

Brennholz, afries. bar-n-inge* 2, ber-n-inge* (2), st. F. (ō): nhd. Feuerung, Brennholz

Brennholz, ahd. griobo* 5, sw. M. (n): nhd. »Griebe«, Brennholz, Reisig, ausgelassener Fettwürfel?; spah 9, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, Reisig, Brennholz, Fechser; spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz; spahhahi 1, spachahi*, st. N. (ja): nhd. Reisig, dürres Reisholz, Brennholz; spahho* 2, spacho, sw. M. (n): nhd. Reisholz, Reisig, Brennholz

-- Haufen Brennholz: ahd. stokkahi* 1, stockahi*, st. N. (ja): nhd. Haufen Brennholz, Reisig

Brennholz, mhd. brennholz, st. N.: nhd. Brennholz; brennwīt, st. N.: nhd. Brennholz; burnholz, burneholz, brünneholz, st. N.: nhd. Brennholz

-- als Brennholz verwenden: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

Brennholz, mhd. viurholz, viwerholz, viuwerholz, fiurholz*, fiwerholz*, fiuwerholz*, st. N.: nhd. »Feuerholz«, Brennholz; wite, wit, st. M., st. N.: nhd. Holz, Gehölz, Brennholz, Brandfackel

Brennholz, mnd. berneholt, berrenholt, barneholt, N.: nhd. Brennholz; bernholt, N.: nhd. Brennholz; börnholt, N.: nhd. Brennholz; brantholt, N.: nhd. Brennholz

Brennholz, mnd. höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz

-- Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat: mnd. ? holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

-- Brennholz für den Küchenbetrieb: mnd. k· keneholt*, k· kenholt, kākenholt, N.: nhd. Brennholz für den Küchenbetrieb

-- im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz: mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

-- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes: mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

Brennholz, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz; wēde* (1), weide, wede, mnd.?, st. M.: nhd. Wald, Holzung, Holz, Brennholz; witholt, mnd.?, N.: nhd. »Weißholz«, Waldholz, Buchenholz, Buchenbäume, Brennholz

-- 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz: mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

-- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt: mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

-- Brennholz in Faden setzen: mnd. vādemen, vademen, sw. V.: nhd. das Maß des Fadens geben, Brennholz in Faden setzen

brennholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brennholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brennholzes -- Platz zum Lagern des Brennholzes, mnd. holtrūm, N.: nhd. Platz zum Lagern des Brennholzes

Brennholzes -- Stumpf Brennholzes für den Winter, mnd. winterstubbe, mnd.?, M.: nhd. »Winterstubben«, Stumpf Brennholzes für den Winter

brennholzverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brennhütte -- Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

Brennhütte -- Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei, mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

brennhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brenni, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brennjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brennkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brennkraut, ahd. brennikrūt 3, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Brennkraut, Gifthahnenfuß

Brennkraut, mhd. burnekrūt 2, brunnekrūt, st. N., st. M.: nhd. »Brennkraut«, Hahnenfuß

Brennkraut, mnd. brantwort, F.: nhd. Brennkraut, scharfer Hahnenfuß

Brennkraut, mnd. brennekrūt, N.: nhd. »Brennkraut«, Hahnenfuß

brennkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brennkraut« (Name für verschiedene Pflanzen), mnd. ? bernekrūt, bernekrût, N.: nhd. »Brennkraut«? (Name für verschiedene Pflanzen)

brennlehmgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brennmaterial -- Torf als Brennmaterial, mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

Brennmaterial, mhd. viurwerc, viwerwerc, viuwerwerc, fiurwerc*, fiwerwerc*, fiuwerwerc*, st. N.: nhd. »Feuerwerk«, Brennmaterial

Brennmaterial, mnd. berninge, barninge, F.: nhd. Brand, Feuerung, Brennmaterial, Brandopfer

brennmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brennmeister, mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

brennmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brennnessel -- große Brennnessel, mhd. nezzelwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Nesselwurz«, große Brennnessel

Brennnessel, ahd. nazza 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nessel, Brennnessel; nezzila 49, sw. F. (n): nhd. Nessel, Brennnessel; nezzilīn* (2) 1, nezzilī*, st. N. (a)?: nhd. Brennnessel; nezzilwurz* 5, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Nesselwurz«, Brennnessel, Frauenhaar?

-- Große Brennnessel: ahd. nasawurz* 2, st. F. (i): nhd. Große Brennnessel, Frauenhaar?; nezziwurz* 11, nessiwurz*, st. F. (i): nhd. Große Brennnessel

Brennnessel, mhd. eiternezzel, heiternezzel, sw. F.: nhd. Brennnessel

Brennnessel, mhd. heiznezzel 2, sw. F.: nhd. Brennnessel, kleine Brennessel

-- kleine Brennnessel: mhd. habernezzel*, habernezzele, sw. F.: nhd. »Habernessel«, kleine Brennnessel

Brennnessel, mnd. ēdernettele*, ēdernētele, F.: nhd. Brennnessel

Brennnessel, mnd. hādernettele*, hādernētele, hadernetel, hēdernētele, hedernetel, heddernētele, hiddernetel, hiddernētele, hiddernettele, F.: nhd. Brennnessel; herdærenettele*, herdernētele, F.: nhd. Brennnessel; ? hētenettele*, hētenētele, heitenētele, F.: nhd. »Hitzenessel«?, Brennnessel?

Brennnessel, mnd. nettele, nettel, nētele, F.: nhd. Nessel, Brennnessel

-- Blatt der Brennnessel: mnd. nettelenblat, nētelenblatt, N.: nhd. Nesselblatt, Blatt der Brennnessel

-- Blätter der Brennnessel: mnd. nettelenkrūt, N.: nhd. »Nesselkraut«, Blätter der Brennnessel

-- Wurzel der Brennnessel: mnd. nettelenwortel, nētelenwortel, F.: nhd. »Nesselwurzel«, Wurzel der Brennnessel

Brennofen -- Brennofen für Ziegel, mnd. tēgelōven, teygelōven, tēgelāven, tēgelavent, techelāvent, teychelāvent, M.: nhd. Ziegelofen, Brennofen für Ziegel

Brennofen, mhd. brennoven, brennofen*, st. M.: nhd. Brennofen, Ofen

Brennofen, mhd. küntoven, küntofen*, st. M.: nhd. Brennofen

Brennofen, mhd. oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels

Brennofen, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle

-- Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat: mnd. ōvenstēde, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

brennofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brennofenarbeiter (Pl.), mnd. ōvenl· de, Pl.: nhd. »Ofenleute«, Brennofenarbeiter (Pl.)

Brennofenorbeiter, mnd. ōvenkĕ̄rl*, ōvenkērl, M.: nhd. »Ofenkerl«, Brennofenorbeiter

Brennöflein, mhd. brennöveli, brennöfeli*, st. N.: nhd. »Brennöflein«

Brennöl, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

brennöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brennopfer, ahd. brennifrisking* 1, brennifriscing*, st. M. (a): nhd. »Brennopfer«, Brandopfer, Brandopfertier

brennort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brennpfriem, mnd. berneprēn, berneprēn, berneprin, bernprēn, M.: nhd. Brennpfriem, Brenneisen

brennpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennpunctsabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennpunctslichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

brennrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brennschatz, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

brennschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brennspiegel, mnd. v· rspēgel, v· respēgel, M.: nhd. Brennspiegel, Konkavspiegel

brennspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennspiegelhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brennstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brennstoff, an. eld-s-neyt-i, N.: nhd. Brennstoff, Feuerung, brennendes Holz, Feuer; kvei-k-a, sw. F. (n): nhd. Brennstoff

Brennstoff, ae. tynd-er, tynd-ir, st. F. (jō): nhd. Zunder, Brennstoff, Brenneisen; tynd-r-e, tynd-r-e-n, sw. F. (n): nhd. Zunder, Brennstoff, Brenneisen

Brennstoff, ahd. 9zinsilunga 4, st. F. (ō): nhd. Zündstoff, Brennstoff; inzuntisal* 1, st. N. (a): nhd. Brennstoff

brennsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennt -- Boden auf dem das Feuer brennt, mnd. ōvenhērt, M.: nhd. »Ofenherd«, Feuerungsstelle, Boden auf dem das Feuer brennt

brennt -- die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

brennt -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

brennt -- Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt; stilnisselicht, stilnisselecht, N.: nhd. Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

brenntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brenntiegel, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

Brenntorf, mnd. bernetorf, M.: nhd. Brenntorf, Rasen (M.) oder Torf zum Brennen

Brennung, ae. *bær-n-ing, st. F. (ō): nhd. Brennung; *bær-n-ung, st. F. (ō): nhd. Brennung

Brennung, mhd. brennunge, st. F.: nhd. »Brennung«, Feuer

brennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennungholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brennwurm, mnd. berneworm, M.: nhd. Brennwurm

Brennwurz, ahd. brenniwurz* 6, st. F. (i): nhd. »Brennwurz«, Gifthahnenfuß, Schwarzkümmel, Scharbockskraut?

brennwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brennwurz« (eine Pflanze), mnd. ? bērnewort, Sb.: nhd. »Brennwurz«? (eine Pflanze)

brennwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brennzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brennzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brennzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brentenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brentgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brenz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brenzelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

brenzeln, mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln; brunsen, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen

brenzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brenzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brenzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bresche, mhd. lücke (1), lucke, luche, st. F., sw. F.: nhd. Loch, Lücke, Bresche

Bresche, mnd. bresche, F.: nhd. Bresche

bresche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brescia -- Anhänger des Arnold von Brescia, mhd. Arnoldære*, Arnolder, st. M.: nhd. Anhänger des Arnold von Brescia

bresilien, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

breskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Breslau, mnd. Preslow, Presla, Breslaw, ON: nhd. Breslau

breslauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bresten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bresten, nhd.: nhd. ; L.: DW

brestenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brestenfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brestenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brestenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brestenhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brestenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bresthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bresthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brestling, nhd.: nhd. ; L.: DW

brestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

breszhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Brett)

Bretagne -- aus der Bretagne stammend, mnd. bartisch*, bartsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

Bretagne -- Bewohner der Bretagne, mnd. bartūn (1), M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne; bartūnære*, bartūner, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne; bertūn (1), bertōn, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne, bretonisches Schiff

Bretagne (Region in Frankreich), mnd. Bartangen, ON: nhd. Bretagne (Region in Frankreich)

Bretagne, mhd. Britanje, Britāne, st. F.: nhd. Britannien, Bretagne
-- aus der Bretagne stammend: mhd. britūnisch, britānisch, britūnsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

bretbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretblock, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

bretbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bretdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

breten, nhd.: nhd. ; L.: DW

breterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

breterhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breterhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

breterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bretersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breterthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breterzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretfiedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bretholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bretkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bretländer, an. Bret-ar, M.: nhd. die Britannier, Bretländer, Brite, Bewohner von Bretland (Britannien)

bretlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Brettlein)

bretling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bretmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bretone, mhd. Britūn (2), st. M.: nhd. Bretone, Brite; Britūnois, st. M.: nhd. Bretone, Brite

Bretone, mnd. bartūn (1), M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne; bartūnære*, bartūner, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne; bertūn (1), bertōn, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne, bretonisches Schiff

Bretonen, ahd. Bretton* 1, sw. M. Pl. (n)?=PN.: nhd. Bretonen

bretonisch, mhd. britūn (1), Adj.: nhd. bretonisch; britūnisch, britānisch, britūnsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend

bretonisch, mnd. bartisch*, bartsch, Adj.: nhd. bretonisch, aus der Bretagne stammend; bartūn (2), Adj.: nhd. bretonisch, bretonisches Schiff; bertūn (2), bertōn, Adj.: nhd. bretonisch; bertūnisch*, bertūnsch, bertōnsch, Adj.: nhd. bretonisch

bretonisches -- bretonisches Schiff, mnd. bartūn (2), Adj.: nhd. bretonisch, bretonisches Schiff; bertūn (1), bertōn, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne, bretonisches Schiff

bretrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretrütscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretschetweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bretschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretsdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

bretspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bretttspiel)

bretspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bretsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bretstel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretstelnmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brett -- auf dem Brett spielen, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

Brett -- aus Pappelholz zugeschnittenes Brett, mnd. poppelendēle, F.: nhd. aus Pappelholz zugeschnittenes Brett

Brett -- Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen, mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

Brett -- Brett am Ende einer Fläche, mnd. ōrtbret, N.: nhd. Brett am Ende einer Fläche, Eckbrett, Seitenbrett

Brett -- Brett an dem Löffel aufgehängt werden, mnd. rap (1), Sb.: nhd. Brett an dem Löffel aufgehängt werden

Brett -- Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden, mnd. spīsedrāge, F.: nhd. »Speisetrage«, Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden

Brett -- Brett auf dem Speck geschnitten wird, mnd. spekbret, N.: nhd. Speckbrett, Brett auf dem Speck geschnitten wird

Brett -- Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume, mnd. stokdēle, F.: nhd. Brett aus Astholz oder den Stämmen junger Bäume

Brett -- Brett aus bestem Stammholz, mnd. bōmdēle, F.: nhd. »Baumdiele«, Brett aus bestem Stammholz

Brett -- Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau, mnd. stellebret, N.: nhd. Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau

Brett -- Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist, mnd. spēlbret, spēlbert, N.: nhd. »Spielbrett«, Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist

Brett -- Brett des Buchdeckels, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Brett -- Brett für den Brottransport, mnd. brōtdrāge*, brôtdrage, mnd.?, F.: nhd. »Brottrage«, Brotbrett, Brett für den Brottransport

Brett -- Brett für den Sarg, mnd. nōtholtesdēle*, nōtholtsdēle*, F.: nhd. »Notholzdiele«, Brett für den Sarg

Brett -- Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel, mnd. tēgelbret, teygelbret, tīgelbret, N.: nhd. Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel

Brett -- Brett um Wäsche zu glätten, mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten; mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten; mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

Brett -- Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird, mnd. drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

Brett -- Brett zum Abstützen eines Grabens, mhd. grabenbret 3, st. N.: nhd. »Grabenbrett«, Brett zum Abstützen eines Grabens

Brett -- Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

Brett -- Brett zum Ausrichten von Mauern, mnd. richteschēde*, richtschēde, richtscheide, F.: nhd. Richtscheit, Brett zum Ausrichten von Mauern

Brett -- Brett zum Steifmachen der Tücher, mnd. d· kebret, N.: nhd. Brett zum Steifmachen der Tücher, Plättbrett

Brett -- Brett zum Wäscherollen, mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten

Brett -- Brett zur Bedachung oder Verschalung, mnd. dakbret, N.: nhd. Brett zur Bedachung oder Verschalung

Brett -- Brett zur Dielung bzw. Täfelung, mnd. schotdēle, schotdele, F.: nhd. Brett zur Dielung bzw. Täfelung

Brett -- buchenes Brett, mnd. b· kenbret, N.: nhd. buchenes Brett

Brett -- dickes Brett mit Spund am Rand, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.:

nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

Brett -- dickes Brett, mnd. bōle (1), bolle, bāle, F.: nhd. Bohle, dickes Brett, Balken, Bohlenweg, Bretterweg; dēle (3), F.: nhd. Bohle, Brett, Diele, dickes Brett, Planke

Brett -- flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall

Brett -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

Brett -- schmales Brett als Brücke, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

Brett -- schwarzes Brett, mnd. schimpbret, N.: nhd. »Schimpfbrett«, schwarzes Brett

Brett -- unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

Brett -- waagrecht angebrachtes Brett, mnd. rēgelbret, rīlbret, rijlbret, N.: nhd. waagrecht angebrachtes Brett, Querbrett

Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden, mnd. swingeblok, swincblok, zwynckblok, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden; swingelblok, schwingelblok*, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

Brett mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) herausgeschlagen werden, mnd. swingebret, N.: nhd. Brett mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) herausgeschlagen werden; swingelbret, N.: nhd. Brett mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) herausgeschlagen werden

Brett spielen (V.), mhd. trütschelen* (1)**, V.: nhd. Brett spielen (V.)

Brett worauf man die Löffel (Pl.) (1) steckt, mnd. lēpelbret, N.: nhd. »Löffelbrett«, Brett worauf man die Löffel (Pl.) (1) steckt

brett, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brett..., mnd. brēden (3), Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Brett...

Brett, idg. *bhr̥dho-, Sb.: nhd. Brett; *dolghā, Sb.: nhd. Brett, Schiene; *dhen- (2), Sb.: nhd. Fläche der Hand, Fläche, Brett; *klāro-, M.: nhd. Holzstück, Brett; *sel- (2), *su̯el- (4), Sb.: nhd. Balken, Brett, Gestell; *skaito-, *skoito-, Sb.: nhd. Scheit, Brett, Schild; *speltā, F.: nhd. Brett; *tel- (2), *telə-, *telu-, Adj., Sb.: nhd. flach, Boden, Brett

Brett, germ. *breda-, *bredam, st. N. (a): nhd. Brett, Tisch; *brik?, F.: nhd. Brett; *burda- (1), *burdam, st. N. (a): nhd. Brett, Tisch; *felō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Brett; *lattō, st. F. (ō): nhd. Brett, Latte; *laþ-, *laþþ-, germ.?, Sb.: nhd. Brett, Latte; *planka, germ.?, F.: nhd. Brett, Planke; *spelda-, *speldam, st. N. (a): nhd. Gespaltenes, Brett; *speldō, F.: nhd. Gespaltenes, Brett; *tabul-, *tabl-, germ.?, F.: nhd. Tafel, Brett; *þeljō-, *þeljōn, *þiljō-, *þiljōn, sw. F. (n): nhd. Brett, Boden, Gestell; *þili-, *þiliz, Sb.: nhd. Brett, Diele

Brett, got. *baúr-d (1), st. N. (a): nhd. Brett; *bri-þ?, st. N. (a): nhd. Brett; *þil-j-ō, sw. F. (n): nhd. Diele, Planke, Brett

Brett, an. bor-ð (2), st. N. (a): nhd. Brett, Speisetisch; brand-r (2), st. M. (a): nhd. Brett, Schwertklinge, Schwert; brīk (1), F.: nhd. Brett, Scheidewand, kurze Bank; fil-a, sw. F. (n): nhd. Brett, Diele; fjǫl (1), st. F. (ō): nhd. Brett, Diele; pla-nk-a, F.: nhd. Brett, Planke; spjal-d, spel-d, st. N. (a): nhd. Holzscheibe, Brett; trōð-a, sw. F. (n): nhd. Stange, Brett

-- loses Brett im Boot: an. skokk-r (2), st. M. (a): nhd. Deckplanke, loses Brett im Boot

-- schöngeschmücktes Brett am Steven: an. brand-r (3), st. M. (a): nhd. dreieckiges, schöngeschmücktes Brett am Steven

Brett, ae. bor-d (2), st. N. (a): nhd. Brett, Planke, Tafel, Tisch; bre-d (1), st. N. (a): nhd. Brett, Tafel; ge-hrad-o, Sb.: nhd. Brett, Planke; *hrad-o, Sb.: nhd. Brett, Planke; þel, st. N. (a): nhd. Diele, Brett, Planke, Platte; þel-u, þel-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Diele, Brett

Brett, as. bord* (2) 2, st. M. (a): nhd. Schild, Brett; bre-d 1, st. N. (a): nhd. Brett; thil-i* 1, st. F. (i)?: nhd. Diele, Brett, Pult

Brett, ahd. 9zabal 14, st. N. (a): nhd. Brett, Brettspiel, Würfelspiel; bordum* 2, lat.-ahd.?, N.: nhd. Bord, Brett; bret 21, st. N. (a, iz/az): nhd. Brett, Planke, Sprosse, Stockwerk, Tafel, Bettgestell; bretto* 1, sw. M. (n): nhd. Balken, Brett; dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst; gibret 11, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Balken, Brett, Bretterwerk, Anbau, Galgen; latta 26, lazza*, sw. F. (n): nhd. »Latte«, Balken, Brett, Bohle, Bauholz, Schindel; tafala* 16, tavala*, tabela*, sw. F. (n): nhd. Tafel, Schreibtafel, Spielbrett, Brett

-- Brett aus Kienholz: ahd. pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel

Brett, ahd. gibretta* 5, st. F. (jō?): nhd. »Brett«, Balken, Stamm; gibretto* 3, sw. M. (n): nhd. »Brett«, Balken, Bauholz

Brett, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock; bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube; breten, bretten, st. M.: nhd. Balken, Brett; büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

-- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient: mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

-- Brett zum Decken eines Daches: mhd. dachbret, st. N.: nhd. »Dachbrett«, Brett zum Decken eines Daches

-- dickes Brett: mhd. bole, sw. F.: nhd. Bohle, dickes Brett; drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum

-- gebogenes Brett der Fasswandung: mhd. dūge, sw. F.: nhd. Daube, Fassdaube, gebogenes Brett der Fasswandung

-- kleines Brett: mhd. bretelīn, britelīn, st. N.: nhd. Brettlein, kleines Brett

Brett, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

-- dickes Brett: mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Brett, mhd. vlecke (3), flecke*, sw. F.: nhd. Brett, Balken, Bohle

-- Brett spielen: mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

-- ein zwei Zoll dickes Brett: mhd. zweilinc, st. M.: nhd. Zweier (Münze), ein zwei Zoll dickes Brett

-- fehlerhaft geschnittenes Brett: mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Brett, mnd. ? selm***, M.: nhd. Brett?

Brett, mnd. bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch; bōrtholt, N.: nhd. Plankenholz, Brett; bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand; brüggebret, N.: nhd. Brett, Fensterbrücke; brüggedēle, F.: nhd. Brett, Fensterbrücke; brüggenbret, N.: nhd. Brett, Fensterbrücke; dēle (3), F.: nhd. Bohle, Brett, Diele, dickes Brett, Planke; dēlholt, N.: nhd. Diele, Brett

Brett, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

-- auf ein Brett klopfen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt: mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt

-- Brett auf dem das Brot gegasselt wird: mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

-- Brett aus Kiefernholz: mnd. ? hēitbret, hēidebret*?, N.?: nhd. Wasserschott?, Brett aus Kiefernholz?; hēitdēle, hēidedēle*?, F.?: nhd. Brett aus Kiefernholz

-- Brett für den Schiffsbau: mnd. koggenbōrt, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau; koggenbret, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau

-- Brett für Kannen: mnd. kannenbret, N.: nhd. »Kannenbrett«, Brett für Kannen, Regal für Gefäße

-- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett: mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

Brett, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); planken (2), planke, M.: nhd. Planke, Brett, Bohle; richel, N.: nhd. Brett, Latte, Bordstange, Querstange, Geländer

Brett, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

-- Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden: mnd. weggebret, mnd.?, N.: nhd. »Weckenbrett«,

Brett auf dem die Wecken ausgewirkt werden

-- Brett zu Holzfenstern: mnd. vensterdēle, vinsterdēle, F.: nhd. Fensterdiele, Brett zu Holzfenstern, Brett zu Holzläden

-- Brett zu Holzläden: mnd. vensterdēle, vinsterdēle, F.: nhd. Fensterdiele, Brett zu Holzfenstern, Brett zu Holzläden

-- Brett zum Auftreten: mnd. uptrēde*, uptrede?, uptred, mnd.?, M.: nhd. Auftritt, Brett zum Auftreten, Stufe

-- Brett zum Verkleiden: mnd. vōderdēle, vouderdēle, F.: nhd. Diele zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden; vōderkluft, F.: nhd. Holzstück zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden

-- Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen: mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

brett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettchen -- mit Heiligenbild bemaltes Brettchen, mnd. hilligenbrēdeken, hilgenbrēdeken, N.: nhd. Heiligenbrettchen, mit Heiligenbild bemaltes Brettchen

Brettchen, got. *bri-d-il-a, sw. M. (n): nhd. Brettchen, Schemel

Brettchen, mhd. bretel, st. N.: nhd. »Brettl«, Brettlein, Brettchen

Brettchen, mnd. brēdeken***, N.: nhd. Brettchen

Brettchen, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs: mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

brettdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brette -- auf dem Brette spielen, mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

bretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bretter -- Bretter bearbeiten, mnd. grōpen, gröpen, grāpen, sw. V.: nhd. aushöhlen, Bretter bearbeiten, Bretter mit einer Nute oder einer Rinne versehen (V.) um sie zu verspunden

Bretter -- Bretter eines Mistwagens, mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens

Bretter -- Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen, mnd. dakstēnesbret, daksteinesbret, N.: nhd. Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen

Bretter -- dünne Bretter, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

Bretter -- eichene Bretter, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

Bretter -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

Bretter -- Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden, mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

Bretter -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

Bretter -- Zusammenfügung zweier Bretter, mhd. nuot, st. F.: nhd. Nut, Fuge (F.) (1), Zusammenfügung zweier Bretter

Bretter mit einer Nute oder einer Rinne versehen (V.) um sie zu verspunden, mnd. grōpen, gröpen, grāpen, sw. V.: nhd. aushöhlen, Bretter bearbeiten, Bretter mit einer Nute oder einer Rinne versehen (V.) um sie zu verspunden

Bretter..., mnd. brēderen, Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Bretter...

Bretterabfuhr, mnd. dēlenv· re, F.: nhd. Abfuhr von Brettern, Bretterfuhre, Bretterabfuhr

bretteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bretterboden -- Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses, mnd. vlēgenb· ne*, vlēgenb· n, M.: nhd. Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses

Bretterboden, an. þil-i, N.: nhd. Bretterwand, Bretterboden

Bretterboden, ahd. dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand

Bretterboden, mhd. bettebodem, st. M.: nhd. »Bettboden«, Bretterboden; dillebüne, nhd., st. F.: nhd. Bretterboden, Bühne

Bretterboden, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

Bretterdach, ahd. dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand

Brettereinfassung, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Bretterfuhre, mnd. dēlenv· re, F.: nhd. Abfuhr von Brettern, Bretterfuhre, Bretterabfuhr

Brettergefüge, an. sȳ-ja (1), sw. F. (n): nhd. Naht, Brettergefüge

Brettergerüst -- Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen, mnd. schelf, N.: nhd. Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen

Brettergerüst -- überdachtes Brettergerüst, mhd. barc (2), st. M.: nhd. Getreidemaß, Scheune, überdachtes Brettergerüst

Brettergerüst, ahd. dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst; gidili* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dielen«, Bretterwerk, Brettergerüst, Bretterwand

-- auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen: ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

brettergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettern -- Abfuhr von Brettern, mnd. dēlenv· re, F.: nhd. Abfuhr von Brettern, Bretterfuhre, Bretterabfuhr

Brettern -- aus Brettern bestehend, mnd. brēden (3), Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Brett...; brēderen, Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Bretter...

Brettern -- aus Brettern gebauter Unterstand, mhd. ? bretervelt, st. N.: nhd. Grundstück mit einer Holzhütte?, aus Brettern gebauter Unterstand?

Brettern -- aus Brettern hergestellt, mhd. gedilt, gedillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedielt«, gezimmert, aus Brettern hergestellt

Brettern -- aus Brettern machen, mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

Brettern -- aus Brettern, ahd. gisūlit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. aus Brettern

Brettern -- aus dicken Brettern gefertigte Holzwand, mnd. plankenwant, F.: nhd. »Plankenwand«, aus dicken Brettern gefertigte Holzwand

Brettern -- ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz, mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

Brettern -- ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, mnd. sāgeklik, sāgeknik, Sb.: nhd. ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, zum Zersägen bestimmter Holzstamm

Brettern -- Erhöhung aus Brettern, mnd. b· re (1), bōre, b· rje, b· rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell

Brettern -- große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern, mnd. ? stüksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

Brettern -- Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird, mnd. snīdeblok, M.: nhd. »Schneideblock«, Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird; snīdeklik, M.: nhd. Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird

Brettern -- mit Brettern beladene Karre, mnd. bretkāre, F.: nhd. mit Brettern beladene Karre

Brettern -- mit Brettern belegen, ahd. gidillōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit Brettern belegen, mit Bohlen abdecken

Brettern -- mit Brettern decken, mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

Brettern -- mit Brettern decken, mnd. borthacken, bordhacken, sw. V.: nhd. mit Brettern decken

Brettern -- mit Brettern verkleiden, an. þil-ja (2), sw. V.: nhd. mit Brettern verkleiden

Brettern -- mit Brettern verkleiden, mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

Brettern -- mit Brettern vermachen, mhd. verschelen*, verscheln, ferschelen*, sw. V.: nhd. verschalen, mit Brettern vermachen

Brettern -- mit Brettern versehen, ahd. tafalōn* 1, tavalōn*, sw. V. (2): nhd. täfeln, mit Brettern versehen

Brettern -- mit Brettern versperren, mnd. tōplanken*, toplanken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Planken versperren, mit Brettern versperren

Brettern -- Stamm der zu Brettern zersägt wird, mnd. snīdebōm, M.: nhd. Stamm der zu Brettern zersägt wird

Brettern -- Verkleidung mit Brettern, mnd. schālinge, schalinge, F.: nhd. Schalung, Verschalung, Verkleidung mit Brettern

Brettern -- Verschlag von Brettern, mnd. ? schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

Brettern -- zu Brettern gespaltenes Holz, mnd. klipklap, klipklapper, M.: nhd. Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, zu Brettern gespaltenes Holz

brettern (Adj.), afries. pla-nk-en 1, plo-nk-en, Adj.: nhd. brettern (Adj.)

brettern, ae. bri-d-en, Adj.: nhd. brettern

bretterne -- bretterne Einfassung, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

bretterne -- bretterne Erhöhung, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

Bretterreihe -- Bretterreihe in der Schiffswand, an. byrð-i, N.: nhd. Schiffsbord, Bretterreihe in der Schiffswand

Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

Bretterverschlag, an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

Bretterverschlag, ae. sciel-f-e, sw. F. (n): nhd. Flur (M.), Stockwerk, Bretterverschlag

Bretterverschlag, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

Bretterwand, an. karm-r, st. M. (a): nhd. Bretterwand, Brustwehr; þil, st. N. (ja?): nhd. Diele, Bretterwand; þil-i, N.: nhd. Bretterwand, Bretterboden

Bretterwand, ahd. dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst; gidili* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dielen«, Bretterwerk, Brettergerüst, Bretterwand

Bretterwand, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Bretterwand, mhd. tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

Bretterwand, mnd. beschot, N.: nhd. Holzverkleidung, Getäfel, Bretterwand, Verschlag

Bretterweg, mnd. bōle (1), bolle, bāle, F.: nhd. Bohle, dickes Brett, Balken, Bohlenweg, Bretterweg

Bretterwerk, ahd. gibret 11, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Balken, Brett, Bretterwerk, Anbau, Galgen; gidili* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dielen«, Bretterwerk, Brettergerüst, Bretterwand; gitafali* 3, gitavali*, st. N. (ja): nhd. Täfelung, Gebälk, Bretterwerk, getäfelte Decke, Vertäfelung

Bretterwerk, mnd. ? brēdinge, F.: nhd. Bretterwerk?; bretwerk (1), N.: nhd. Bretterwerk, Holzwerk

Bretterzaun, mhd. tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

Bretterzaun, mnd. blanke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Bretterzaun

brettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettgerüst, mhd. gebrite, st. N.: nhd. Brettgerüst

brettherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettholz -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

Brettl, mhd. bretel, st. N.: nhd. »Brettl«, Brettlein, Brettchen

Brettlein, ahd. britelīn* 3, britelī*, bretilīn*, bretilī*, st. N. (a): nhd. »Brettlein«, Stäbchen, Strich, Opferschale

Brettlein, mhd. bretel, st. N.: nhd. »Brettl«, Brettlein, Brettchen; bretelīn, britelīn, st. N.: nhd. Brettlein, kleines Brett

brettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brettmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettnagel, mnd. bretnāgel, M.: nhd. Brettnagel

brettschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brettschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettschneider, mhd. bretsnīdære, bretsnīder, st. M.: nhd. »Brettschneider«, Sägemüller

Brettschneider, mnd. bretsnīdære*, bretsnīder, M.: nhd. Brettschneider; dēlsnīdære*, dēlsnīder, dēilsnīder, M.: nhd. Brettschneider

Brettspieker, mnd. spuntnāgel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

Brettspiel -- eine Art Brettspiel, mnd. kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

Brettspiel, an. ta-fl, F.: nhd. Spielbrett, Brettspiel

-- Brettspiel machen: an. tefl-a, sw. V.: nhd. Brettspiel machen, Rautenmuster weben

-- Brettspiel mit Würfeln: an. kvāt-r-a, sw. F. (n): nhd. Brettspiel mit Würfeln

Brettspiel, as. *tā-fal?, st. N. (a): nhd. Würfelspiel, Brettspiel

Brettspiel, ahd. 9zabal 14, st. N. (a): nhd. Brett, Brettspiel, Würfelspiel

-- Brettspiel mit Würfeln: ahd. 3wurfzabal* 16, st. N. (a): nhd. Spielbrett, Würfelbrett, Brettspiel mit Würfeln

-- Stein im Brettspiel: ahd. 8zabalstein* 3, st. M. (a): nhd. »Würfelstein«, Würfel, Stein im Brettspiel

Brettspiel, mhd. bretspil, st. N.: nhd. Brettspiel; britelspil, st. N.: nhd. Brettspiel

-- Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel: mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Brettspiel, mhd. mīle (2), st. F.: nhd. »Mühle«, Brettspiel; niundestein, st. M.: nhd. »Neuntestein«, Brettspiel

-- Brettspiel spielen: mhd. mīlen, sw. V.: nhd. Brettspiel spielen, spielen, Mühle spielen

Brettspiel, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; trütschelen* (2), trütscheln, st. N.: nhd. Brettspiel

Brettspiel, mhd. wurfzabel, st. N.: nhd. »Wurfzabel«, Spielbrett, Würfelspiel, Brettspiel; zabel (1), st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln; zabelspil, st. N.: nhd. »Zabelspiel«, Brettspiel, Liebesspiel

-- im Brettspiel gewinnen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- Spielbrett und Brettspiel: mhd. zabel (1), st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln

Brettspiel, mnd. bretspil, N.: nhd. Brettspiel, Schachspiel, Spiel mit Würfeln und Steinen

-- Brettspiel mit Würfeln und Spielen: mnd. brickenslach, M.: nhd. Brettspiel mit Würfeln und Spielen, Spiel mit Bricken

-- Stein im Brettspiel: mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

Brettspiel, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- Stein im Brettspiel: mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

brettspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettspiele -- Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist, mnd. spēlbret, spēlbert, N.: nhd. »Spielbrett«, Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist

Brettspiele -- Brettspiele spielen, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

brettspielen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

Brettspielen, mhd. zabelen (2), st. N.: nhd. »Zabeln«, Brettspielen

Brettspieler, mhd. bretspilære, st. M.: nhd. Brettspieler

Brettspieler, mhd. zabelære, st. M.: nhd. »Zabler«, Brettspieler, Spieler

Brettspiels -- Stein eines Brettspiels, mhd. bretstein, st. M.: nhd. »Brettstein«, Stein eines Brettspiels

brettstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettstein, mhd. bretstein, st. M.: nhd. »Brettstein«, Stein eines Brettspiels

Brettstein, mhd. spilstein, st. M.: nhd. Spielstein, Brettstein

Brettstein, mhd. zabelstein, st. M.: nhd. »Zabelstein«, Würfelstein, Brettstein, Schachfigur

Brettstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

brettstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettstuhl, mnd. bretstōl, M.: nhd. Brettstuhl, Melkstuhl

bretttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brettzaun, mnd. brettūn, M.: nhd. Brettzaun

bretze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bretze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bretzel, mhd. kringel, krengel, st. M., st. N.: nhd. Kreis, Bretzel, Kringel

bretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breuen, nhd., sw. V.: Vw. s. baruaen; L.: , Luther

breuhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

breume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

breve, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

breviaturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brevier, mhd. ? brevierære*, brevierer, st. M.: nhd. Brevier?

Brevier, mhd. breviere, st. N.: nhd. »Brevier«, Sammlung von Stundengebeten

Brevier, mhd. kursære 2?, st. M.: nhd. Gebetbuch, Stundengebetsbuch, Brevier

Brevier, mhd. wandelbuoch, st. N.: nhd. »Wandelbuch«, Brevier, Strafbuch

Brevier, mnd. brevære*, brevēr, M.: nhd. Brevier

brevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Breviers -- Nachtoffizium des Breviers, ae. noct-ern, st. M. (a): nhd. Nachtoffizium des Breviers

Breviers -- Type für den Druck des Breviers, mnd. breværeschrift*, brevērschrift, F.: nhd. »Brevierschrift«, Type für den Druck des Breviers

Brevierschrift, mnd. breværeschrift*, brevērschrift, F.: nhd. »Brevierschrift«, Type für den Druck des Breviers

Breze, mhd. breze 2, sw. F.: nhd. Breze, Brezel, Kuchen

Brezel, ahd. brezila* 4, brezzila*, sw. F. (n): nhd. Brezel; brezita 6, brezzita*, sw. F. (n): nhd.

Brezel, Kuchen; brezitella 6, brezzitella*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brezel, Kuchen

Brezel, mhd. breze 2, sw. F.: nhd. Breze, Brezel, Kuchen; brēzel 1, prēze, prēzile, prēzilē?, sw. F.: nhd. Brezel; brezele*, brēzile*, prēzile, F.: nhd. Brezel

Brezel, mnd. krēkelinc, krēklinc, krekelink, krākelinge, M.: nhd. Kringel, Brezel; kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

brezel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brezelsingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brezenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bricke, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

bricke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bricken -- Spiel mit Bricken, mnd. brickenslach, M.: nhd. Brettspiel mit Würfeln und Spielen, Spiel mit Bricken

brida, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brief -- Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird, mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

Brief -- Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird, mnd. vörwāringebrēf*, vorwāringebrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird; vörwāringesbrēf*, vorwāringesbrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird

Brief -- durch Brief und Siegel verleihen, mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

Brief -- Ermahnung in einem Brief, mnd. vörmāningebrēf*, vormāningebrēf, M.: nhd. schriftliche Forderung, Mahnbrief, Ermahnung in einem Brief

Brief -- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

Brief -- früherer Brief, mnd. v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

Brief -- gesegneter Brief, mnd. wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

Brief -- in einen Brief miteinschließen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Brief eines Fürsten (Bedeutung jünger), mnd. vörstenbrēf, M.: nhd. Fürstenbrief«, Urkunde eines Fürsten, Privileg eines Fürsten, Erlass eines Fürsten, Brief eines Fürsten (Bedeutung jünger)

Brief, got. aípi-staúl-e 14=13, aipistula*, st. F. (īn), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Brief

Brief, an. brēf, st. N. (a): nhd. Brief, Urkunde; pist-il-l, pist-uli, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Brief

Brief, ae. ǣrend-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. geschriebene Botschaft, Brief; epi-stol, st. M. (a): nhd. Brief; of-er-wri-t, of-er-ā-wri-t, st. N. (a): nhd. Brief, Überschrift; pistol, st. M. (a)?: nhd. Brief, Epistel

Brief, afries. brēf 40 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Brief, Urkunde, Schrift

Brief, as. brēf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Schrift, Urkunde

Brief, ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; epistula* 2, sw. F. (n): nhd. »Epistel«, Brief; sentibuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Sendbuch«, Sendschreiben, Brief; skrib* 3, scrib*, st. N. (a): nhd. »Schrieb«, Schrift, Aufzeichnung, Brief, Fassung, Abfassung; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief

Brief, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; brievelāt, st. N.: nhd. Brief, kleiner Brief; buochelīn, büechel, st. N.: nhd. Büchlein, Gedicht, Liebesgedicht, Gerichtsprotokoll, Schriftstück, Brief; epistele, epistel, epistole, st. F., sw. F.: nhd. Epistel, Brief, Schrift; episteler, st. M.: nhd. Brief

-- beigefügter Brief: mhd. bībrief, st. M.: nhd. »Beibrief«, beigefügter Brief

-- kleiner Brief: mhd. brievelāt, st. N.: nhd. Brief, kleiner Brief; brievelīn, briefelīn*, st. N.: nhd. Brieflein, kleiner Brief, Zettel, Amulett

Brief, mnd. bōdebrēf, M.: nhd. Brief; brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten; bulle (3), F.: nhd. »Bulle« (F.), Kapsel, Brief, Urkunde

-- Brief schreiben: mnd. brēven***, sw. V.: nhd. Brief schreiben

-- durch einen Boten oder Brief wissen lassen: mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

Brief, mnd. patent, N.: nhd. »Patent«, Schriftstück, Urkunde, Brief

-- auf einen Brief antworten: mnd. · verantwōrden* (2), · verantwērden, ōverantwērden, averantwērden, sw. V.: nhd. beantworten, auf einen Brief antworten

-- beleidigender Brief: mnd. lasterbrēf, M.: nhd. beleidigender Brief, Spottbrief

-- einen Brief übersenden: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt: mnd. missive, F.: nhd. Sendbrief, überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt

Brief, mnd. schēdessēdel***, M.: nhd. »Schiedszettel«, Vertragsurkunde, Brief, Kaufbrief; schrīvelse, F.?: nhd. Brief, Schriftstück; sendebrēf, M.: nhd. Sendschreiben, Brief, Epistel

-- besiegelter Brief: mnd. sēgelācīe (2), F.: nhd. besiegelter Brief

-- ehrenrühriger Brief: mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

brief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefantworter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefaufbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefaufrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefaufschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

briefaufzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefaussteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefbehälter, mnd. brēfbüsse, F.: nhd. »Briefbüchse«, Briefbehälter; brēfvat, brêfvat, N.: nhd. Briefbehälter

briefbehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefbehelf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefbeschwerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefbesteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefbeweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Briefbote, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter; brieftragære*, brieftrager, st. M.: nhd. Briefträger, Briefbote; brieftrage, sw. M.: nhd. Briefbote

Briefbote, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

briefbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Briefbringer, mnd. brēfbringære*, brēfbringer, brēfbrenger, M.: nhd. »Briefbringer«, Bote

briefbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefbuch, ahd. briefbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Briefbuch«, Buch, Urkundenbuch

Briefbuch, mhd. briefbuoch, N.: nhd. Briefbuch, Buch mit Schriftstücken, Testsammlung; brievebuoch, briefebuoch*, st. N.: nhd. Briefbuch

briefbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefbüchlein, mhd. briefbuochelīn, st. M.: nhd. »Briefbüchlein«

Briefbüchse, mhd. briefbühse, st. F.: nhd. »Briefbüchse«, Behältnis für Briefe

Briefbüchse, mnd. brēfbüsse, F.: nhd. »Briefbüchse«, Briefbehälter

Briefchen, mnd. brēveken, Sb.: nhd. »Briefchen«, Zettel

briefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefdichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefe -- Behältnis für Briefe, mhd. briefbühse, st. F.: nhd. »Briefbüchse«, Behältnis für Briefe; briefvaz, brieffaz*, st. N.: nhd. »Briefgefäß«, Brieftasche, Behältnis für Briefe

Briefe -- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

Briefe -- metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe, mnd. bōdenbüsse, F.: nhd. metallene Botenkapsel, metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe

briefedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Briefedieb, nhd., M.: nhd. Dieb von Briefen; E.: s. Brief, Dieb; L.: , Luther

briefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefen -- Lade zur Aufbewahrung von Briefen, mnd. brēvekiste, brēvekeste, F.: nhd. Kasten (M.) zur Aufbewahrung von Urkunden, Lade zur Aufbewahrung von Briefen; brēvelāde, F.: nhd. »Brieflade«, Lade zur Aufbewahrung von Briefen

briefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieferbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brieferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieferteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefes -- Gebühr für Ausstellung eine Briefes, mnd. brēvegelt, N.: nhd. Botengeld, Postgeld, Gebühr für Ausstellung eine Briefes

Briefes -- Vorzeiger des Briefes, mnd. brēfbewīsære*, brēfbewīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde; brēfwīsære*, brēfwīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde brieffaelschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieffaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieffallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieffälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Briefefälscher)

brieffass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieffelleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brieffertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieffertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieffetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefform -- in Briefform, mnd. brēveswīse, Adv.: nhd. »briefsweise«, in Briefform, in Form einer besiegelten Urkunde

briefform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brieffreitum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefgarnspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefgefäß, mhd. briefvaz, brieffaz*, st. N.: nhd. »Briefgefäß«, Brieftasche, Behältnis für Briefe

briefgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Briefgeld, mhd. briefgelt, st. N.: nhd. »Briefgeld«, Urkundengebühr

briefgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefgewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefhefter, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefinhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieflach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brieflade, mnd. brēvelāde, F.: nhd. »Brieflade«, Lade zur Aufbewahrung von Briefen

brieflade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brieflehen, mhd. brieflēhen, st. N.: nhd. »Brieflehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind

brieflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brieflein, ahd. briefilīn* 3, brievilīn*, briefilī*, st. N. (a): nhd. Brieflein, Schriftchen, Amulett, Gebetsstreifen

Brieflein, mhd. brievel, briefel*, st. N.: nhd. Brieflein, Zettel, Amulett; brievelīn, briefelīn*, st. N.: nhd. Brieflein, kleiner Brief, Zettel, Amulett

brieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brieflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieflesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieflich -- brieflich berichten, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

brieflich -- brieflich vorladen, mnd. bebrēven, sw. V.: nhd. verbriefen, brieflich vorladen, beurkunden, schriftlich vereinbaren

brieflich, ahd. brieflīh* 1, Adj.: nhd. schriftlich, brieflich
-- brieflich antworten: ahd. widarbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. antworten, entgegnen, erwidern, brieflich antworten

brieflich, mhd. brieflich, Adj.: nhd. brieflich, schriftlich

brieflich, mhd. brievelich***, briefelich*, Adj.: nhd. »brieflich«, schriftlich; brievelīche, Adv.: nhd. »brieflich«; brievelīchen, briefelīchen*, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, durch schriftlichen Bericht

brieflich, mnd. brēflīk (1), Adj.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich; brēflīk (2), Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich; brēflīken, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich

brieflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

brieflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

brieflohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieflos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefmahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefmahlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

briefmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefmaurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

briefrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

briefsantworter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefschaften-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Briefschreiber, mhd. brievære, briever, briefære*, briefer*, st. M.: nhd. »Briefschreiber«, Schreiber, Urkundenschreiber

briefschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Briefschrein, mnd. brēveschrīn, Sb.: nhd. »Briefschrein«

briefschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefschwerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefserteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefsfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefsinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefskaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Briefsrecht, mhd. brievesreht, st. N.: nhd. »Briefsrecht«

briefsstücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

briefstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

briefstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefsweise, mnd. brēveswīse, Adv.: nhd. »briefsweise«, in Briefform, in Form einer besiegelten Urkunde

briefszeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brieftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brieftasche, mhd. briefvaz, brieffaz*, st. N.: nhd. »Briefgefäß«, Brieftasche, Behältnis für Briefe

Brieftasche, mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

Brieftasche, mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

brieftasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brieftaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brieftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieftraegerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieftrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brieftragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefträger, mhd. brieftragære*, brieftrager, st. M.: nhd. Briefträger, Briefbote

Briefträger, mnd. brēfdrēgære*, brēfdrēger, M.: nhd. »Briefträger«, Bote; brēvedrēgære*, brēvedrēger, M.: nhd. »Briefträger«, Bote

briefträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brieftruhe, mnd. brēflāde, F.: nhd. Brieftruhe

briefueberbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briefverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefverteiler, mhd. zetebrief, st. M.: nhd. »Zettebrief«, Unglücksprophet, Briefverteiler, Amulettverteiler, Wahrsager

briefverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefvorzeiger, mnd. brēft· gære*, brēft· ger, M.: nhd. Briefvorzeiger, Vorzeiger einer Urkunde

briefwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briefwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

briefwechselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefwechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Briefweiser, mnd. brēvest· gære*, brēvest· ger, M.: nhd. Briefweiser

briefweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

briefzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefzeiger, mnd. brēfbewīsære*, brēfbewīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde; brēfwīsære*, brēfwīser, M.: nhd. Briefzeiger, Vorzeiger des Briefes, Vorzeiger der Urkunde

briefzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefzettel, mhd. briefzedele, sw. F.: nhd. »Briefzettel«, beschriebener Zettel

briefzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Briefzustellung -- Zahlung für die Briefzustellung, mnd. brēfpenninc*, M.: nhd. Botengeld, Zahlung für die Briefzustellung

briefzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

briegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

briegelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

briegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

briel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bries, mhd. briz, st. M.: nhd. Bries, Kalbsbries

briester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brigant, mhd. pregant, pregante, pregnante, sw. M.: nhd. Fußsoldat, Brigant

Brigantine, mhd. wargatīn, st. F.: nhd. Brigantine, Segelschiff

brigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brigitte -- Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte, mnd. brigittīnære*, brigittīner, M.: nhd. Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte

Brigittenbruder, mnd. brigittenbrōder, M.: nhd. »Brigittenbruder«

brill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brille, mhd. berille, barille, brille, sw. M.: nhd. Beryll, Berill, Edelstein, Brille

Brille, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

Brille, mhd. ougeglas, st. N.: nhd. »Augeglas«, Brille; ougenspiegel, st. M.: nhd. »Augenspiegel«, Brille; parille, sw. M.: nhd. »Parille«, Edelstein, Brille

Brille, mnd. ōgenbril*, ōgenbrille, M.: nhd. »Augenbrille«, Brille, Augenglas

Brille, mnd. barille, berille, Pl.: nhd. Brille; bril, M.: nhd. Brille

brille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brillen -- Brillen herstellen, mnd. brilmāken (1), sw. V.: nhd. Brillen machen, Brillen herstellen

Brillen -- Brillen kaufen, mnd. brillenk· pen***, sw. V.: nhd. Brillen kaufen, Brillen verkaufen

Brillen -- Brillen machen, mnd. brilmāken (1), sw. V.: nhd. Brillen machen, Brillen herstellen

Brillen -- Brillen schleifen, mnd. brillenslīpen***, sw. V.: nhd. Brillen schleifen

Brillen -- Brillen verkaufen, mnd. brillenk· pen***, sw. V.: nhd. Brillen kaufen, Brillen verkaufen

brillendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brillenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brillenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brillenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brillenmachen (N.), mnd. brilmāken* (2), brilmākent, N.: nhd. Brillenmachen (N.)

Brillenmacher, mnd. brilmākære*, brilmāker, M.: nhd. Brillenmacher

brillenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

brillenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brillenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brillenschleifer, mnd. brillenslīpære*, brillenslīper, M.: nhd. Brillenschleifer

brillenschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillenseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillensenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brillentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brillenverkauf, mnd. brillenk· pærīe, brillenk· perīe, F.: nhd. Brillenverkauf

Brillenverkäufer, mnd. brillenk· pære*, brillenk· per, M.: nhd. Brillenverkäufer

brilletaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brilliant, ae. wul-d-or-torh-t, Adj.: nhd. glorreich hell, klar, brilliant

Brimborium, mnd. swarminc, F.: nhd. lächerliches Ritual, Brimborium

brimborium, nhd.: nhd. ; L.: DW

brimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bringbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

bringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bringen -- an den Tag bringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

bringen -- an eine Stelle bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

bringen -- an einen anderen Ort bringen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

bringen -- an einen bestimmten Ort bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

bringen -- an seinen Ort bringen, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

bringen -- an sich bringen, idg. *ar- (2), V.: nhd. zuteilen, an sich bringen; (*er-, V.: nhd. zuteilen, (an sich bringen))

bringen -- ans Land bringen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

bringen -- auf das richtige Gewicht bringen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

bringen -- auf eine Orientierungslinie bringen, mnd. · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; · verēnnēmen, · vereinnēmen, ōverēnnēmen, ōvereinnēmen, st. V.: nhd. auf eine Orientierungslinie bringen

bringen -- bringen an, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bringen -- bringen auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

bringen -- bringen gegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bringen -- bringen in, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

bringen -- bringen nach, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

bringen -- bringen über, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bringen -- bringen um, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

bringen -- bringen unter, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

bringen -- bringen vor, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bringen -- bringen zu, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

bringen -- Dünger aus dem Stall bringen, mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

bringen -- ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

bringen -- einen Menschen zu jemandem bringen, mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen

bringen -- einen schlechten Ruf bringen, mnd. misserüchtigen, misrüchtigen, V.: nhd. einen schlechten Ruf bringen, diffamieren

bringen -- Ertrag bringen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

bringen -- etwas an einen bringen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

bringen -- falschen Trost bringen, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

bringen -- fertig bringen, mnd. rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen

bringen -- gerichtlich zum Abschluss bringen, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

bringen -- heimlich an sich bringen, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen

bringen -- heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

bringen -- hinter sich bringen, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

bringen -- in Anregung bringen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

bringen -- in Ärger bringen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

bringen -- in Ausübung bringen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

bringen -- in ein Versmaß bringen, mnd. rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

bringen -- in eine andere Hand bringen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

bringen -- in eine bedrängte Lage bringen, mnd. prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken

bringen -- in eine bestimmte Ordnung bringen, mnd. rēgulēren, rēgulīren, sw. V.: nhd. »regulieren«, in eine bestimmte Ordnung bringen, regeln; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bringen -- in eine bestimmte Richtung bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bringen -- in einen bestimmten Zustand bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

bringen -- in einen Stall bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

bringen -- in Einklang bringen, mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu

bringen -- in Erfahrung bringen, mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

bringen -- in Handel bringen, mnd. mēkelen, sw. V.: nhd. »mäkeln«, makeln, als Makler tätig sein (V.), in Handel bringen, vermitteln

bringen -- in Not oder Bedrängnis bringen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

bringen -- in Ordnung bringen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

bringen -- in Ordnung bringen, mnd. ? l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen; · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen; rēken (3), sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, gefällig einrichten, richten; remediēren, remedīren, remedēren, sw. V.: nhd. bessern, in Ordnung bringen, abstellen, beseitigen; richtigen (1), sw. V.: nhd. richten, richtig machen, in Ordnung bringen, verurteilen

bringen -- in Richtung bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

bringen -- in Schar bringen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

bringen -- in Schwung bringen, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

bringen -- in seine Gewalt bringen, mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

bringen -- in senkrechte Lage bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bringen -- in Sicherheit bringen, mnd. redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

bringen -- in Streit bringen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

bringen -- in Verwirrung bringen, mhd. stœren (1), stören, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

bringen -- in Verzweiflung bringen, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

bringen -- jemanden um etwas bringen, mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

bringen -- jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen, mnd. rānen, sw. V.: nhd. jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen

bringen -- mit sich bringen, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

bringen -- mit sich bringen, mnd. mēdebringen, mēdebrengen, mitbringen, sw. V.: nhd. mitbringen, mitführen, mit sich bringen, enthalten (V.)

bringen -- um etwas bringen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

bringen -- Vermögen Glück zu bringen, mhd. sæledenkraft*, sældenkraft, st. F.: nhd. Vermögen Glück zu bringen

bringen -- von oben auf eine Unterlage bringen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

bringen -- vor Augen bringen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

bringen -- zu einem Ergebnis bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

bringen -- zu Ende bringen, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

bringen -- zu Fall bringen, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

bringen -- zu friedlicher Lösung bringen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

bringen -- zu Schiff flussabwärts bringen, mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

bringen -- zu Wege bringen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

bringen -- zum Abschluss bringen, mhd. spuon, sw. V.: nhd. gelingen, zum Abschluss bringen, von statten gehen

bringen -- zum Schreien bringen, mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern

bringen -- zum Schweigen bringen, mhd. stillen (1), sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von; sweigeren*, sweigern, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen; swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten; tützen, sw. V.: nhd. beschwichtigen, dämpfen, stutzen, zum Schweigen bringen

bringen -- zum Stehen bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

bringen -- zum Stillstand bringen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

bringen -- zum Stinken bringen, mhd. stenken, sw. V.: nhd. stinken machen, zum Stinken bringen

bringen -- zum Vorschein bringen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

bringen -- zur Ruhe bringen, mhd. swiften, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen (V.), beschwichtigen, beruhigen, zur Ruhe bringen

bringen -- zur Ruhe bringen, mnd. rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen

bringen -- zur Stelle bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

bringen -- zustande bringen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

bringen -- zuwege bringen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

bringen -- zuwege bringen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

Bringen (N.), as. *brung?, st. M. (a?, i?): nhd. Bringen (N.)

bringen, idg. *bher- (1), V.: nhd. tragen, bringen; *bherə-, *bhrē-, V.: nhd. tragen, bringen; *bhrenk-, *bhronk-, V.: nhd. bringen

bringen, idg. *per- (2C), *perə-, V.: nhd. verkaufen, bringen

bringen, germ. *brangjan, sw. V.: nhd. bringen; *brengan, st. V.: nhd. bringen

Bringen, germ. *brungi-, *brungiz, st. M. (i): nhd. Bringen

bringen, germ. *fōrjan, sw. V.: nhd. bringen, führen

-- in Ordnung bringen: germ. *flih-, germ.?, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, ordnen

-- zu Fall bringen: germ. *falljan, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, fällen

-- zu Schanden bringen: germ. *aiwiskijan, germ.?, sw. V.: nhd. zu Schanden bringen

-- zum Schweigen bringen: germ. *swiftjan, sw. V.: nhd. beschwichtigen, beruhigen, zum Schweigen bringen

-- zum Stehen bringen: germ. *staþwōn, germ.?, sw. V.: nhd. stehen machen, zum Stehen bringen

bringen, got. at-baír-an* 12, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bringen, herbeibringen, darbringen, hinzutragen; at-tiu-h-an 12, st. V. (2): nhd. herbeiziehen, herbeiführen, herbeibringen, hereinführen, bringen; bri-g-g-an 39, unr. st. V., sw. V., (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 49a, 82, 205, 227,3, 240 Anm. 1): nhd. bringen, führen machen; ga-tau-jan 90, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,95 f., 130, 155 f., 168 f.): nhd. vollbringen, bewirken, machen, tun, wirken, bringen; ga-tiu-h-an* 8, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15, 158): nhd. wegziehen, wegführen, führen, bringen; ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen

-- ans Licht bringen: got. ga-liuh-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erleuchten, ans Licht bringen

-- einem Beschwerde bringen: got. us-þri-ut-an* 3, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. einem Beschwerde bringen, beschwerlich fallen

-- frohe Botschaft bringen: got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

-- Frucht bringen: got. ga-wri-sq-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Frucht bringen; *wri-sq-an?, st. V. (3,2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. Frucht bringen

-- in die Erscheinung bringen: got. us-tai-k-n-jan 16, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, auszeichnen, erweisen, darstellen, in die Erscheinung bringen

-- in Dienstbarkeit bringen: got. an-a-þiw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. unterjochen, in Dienstbarkeit bringen, dienstbar machen

-- Tod bringen: got. ga-dau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. Tod bringen, töten

-- Trost bringen: got. ga-þraf-st-jan 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. trösten, ermuntern, Trost bringen, Trost empfangen

-- vollends in Ordnung bringen: got. at-ga-raíh-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vollends in Ordnung bringen, wiederherstellen, einrichten

-- zum Aufstehen bringen: got. ur-rai-s-jan 26, sw. V. (1): nhd. zum Aufstehen bringen, aufrichten, erwecken, erregen, aufregen

-- zum Opfer bringen: got. ga-sal-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. opfern, zum Opfer bringen

-- zum Schweigen bringen: got. ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen

-- zum Stehen bringen: got. *sta-d-jan?, sw. V. (1): nhd. zum Stehen bringen

bringen, an. fœr-a (1), sw. V. (1): nhd. bringen, führen

-- aus dem Gleichgewicht bringen: an. stǫpl-a, sw. V.: nhd. aus dem Gleichgewicht bringen, wogen

-- eine Sache wieder zur Sprache bringen: an. up-p-rip-p-a, sw. V.: nhd. wiederholen, eine Sache wieder zur Sprache bringen

-- fertig bringen: an. ann-a, sw. V.: nhd. ausführen, fertig bringen; snū-ð-ga, sw. V.: nhd. fertig bringen, schaffen

-- in den Stall bringen: an. bæs-a, sw. V.: nhd. in den Stall bringen

-- in die richtige Lage bringen: an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen

-- in Not bringen: an. seyr-a (2), sw. V.: nhd. in Not bringen

-- in Ordnung bringen: an. li-ð-a, sw. V. (2): nhd. beugen, gliedern, in Ordnung bringen; skil-a, sw. V. (1?): nhd. scheiden, ausrichten, in Ordnung bringen

-- in Sicherheit bringen: an. forð-a, sw. V.: nhd. in Sicherheit bringen, retten

-- in Unordnung bringen: an. rask-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; rug-l-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; sturl-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen, stören; ū-kyrr-a, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen

-- sich in Sicherheit bringen: an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

-- vor Gericht bringen: an. sœk-ja, sw. V. (1): nhd. suchen, besuchen, angreifen, vor Gericht bringen

-- zu Wege bringen: an. byr-ja, sw. V. (1?, 2?): nhd. zu Wege bringen, anfangen, aufheben

-- zum Blühen bringen: an. blōm-g-a, sw. V.: nhd. zum Blühen bringen

-- zum Lachen bringen: an. hlœ-g-ja, sw. V. (1): nhd. zum Lachen bringen, erfreuen

-- zum Schreien bringen: an. hrei-n-a (1), sw. V.: nhd. zum Schreien bringen

-- zum Schweigen bringen: an. þagg-a, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen; þekt-a (1), sw. V. (1): nhd. zum Schweigen bringen

-- zum Stehen bringen: an. stœ-ð-a, sw. V. (1): nhd. zum Stehen bringen, bestätigen; stǫ-ð-v-a, sw. V. (2): nhd. zum Stehen bringen, stehen machen

-- zum Weinen bringen: an. grœ-t-a, sw. V. (1): nhd. zum Weinen bringen

-- zur Besinnung bringen: an. sef-a, sw. V.: nhd. beruhigen, zur Besinnung bringen

-- zur Ruhe bringen: an. s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten

bringen, ae. ā-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hervorkommen, tragen, bringen, ertragen, erreichen; æt-ber-an, st. V. (4): nhd. bringen, hervorbringen, davontragen; ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; bri-ng-an, brie-ng-an, bry-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; fat-ian, sw. V. (2?): nhd. holen, bringen; fėc-c-an, sw. V.: nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; fer-c-ian, sw. V.: nhd. bringen, unterstützen, gehen; fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, nehmen, veranlassen, heiraten; ge-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-bri-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; ge-fœ̄r-an, ge-fēr-an, sw. V. (1): nhd. vollenden, erfüllen, erhalten (V.), leiden, erdulden, bringen; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; rec-an, st. V. (5): nhd. gehen, stürzen, sich bewegen, bringen; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; tō̆-ge-bri-ng-an, st. V. (3a): nhd. bringen, herbeibringen; weg-an (1), st. V. (5): nhd. bewegen, tragen, bringen, wägen, messen

-- ans Licht bringen: ae. ǣ-bǣr-an, sw. V.: nhd. ans Licht bringen

-- fertig bringen: ae. cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. eine Kunst treiben, bauen, fertig bringen

-- Furcht bringen: ae. s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. sprießen, hervorkommen, entspringen, Furcht bringen, antreiben

-- in Erfahrung bringen: ae. ėf-t-ge-wi-t-an, Prät.-Präs.: nhd. dahinterkommen, in Erfahrung bringen

-- in Ordnung bringen: ae. *dæf-t-an, *def-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ge-dæf-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ge-glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

-- in Übereinstimmung bringen: ae. þwār-ian, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen

-- vorwärts bringen: ae. for-þ-ber-an, st. V. (4): nhd. vorwärts bringen, erzeugen

-- zu Fall bringen: ae. ā-hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zerstören, fallen lassen; ge-scrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen; *hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen; scrė-nc-an (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen

-- zu Schanden bringen: ae. ǣw-isc-an?, sw. V.: nhd. zu Schanden bringen

-- zum Stehen bringen: ae. stė-d-ig-ian, sw. V.: nhd. zum Stehen bringen

-- zum Verschwinden bringen: ae. wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

bringen, afries. bra-ng-a 60 und häufiger, bre-ng-a, bre-ndz-a, st. V. (3a): nhd. bringen, anzeigen, angeben

Bringen, afries. bre-ng 26, st. M. (a): nhd. Bringen

bringen, afries. bri-ng-a 22, sw. V. (1): nhd. bringen; dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen; fēr-a (1) 25, sw. V. (1): nhd. führen, bringen, tragen, ausüben; fle-t-a 3, fle-t-t-a?, sw. V. (1): nhd. wegführen, bringen, versetzen; len-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bringen; weg-a 3, st. V. (5): nhd. wiegen (V.) (1), bringen

-- in Ordnung bringen: afries. rek-en-ia* (2) 1 und häufiger?, rek-n-ia (2), sw. V. (2): nhd. in Ordnung bringen; riuch-t-fer-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »rechtfertigen«, berichtigen, in Ordnung bringen; stif-t-a 11, sw. V. (1): nhd. stiften (V.) (1), begründen, erbauen, in Ordnung bringen

-- jemanden zum Geständnis bringen: afries. bī-jech-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. gestehen, anerkennen, erweisen, jemanden zum Geständnis bringen

-- unter etwas bringen: afries. mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden

-- wieder vor Gericht bringen: afries. wle-m-m-a 1, sw. V. (1): nhd. schelten, anfechten, wieder vor Gericht bringen

-- zu Fall bringen: afries. bi-fal-l-a* (2) 3, bi-fel-l-a (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, zurückweisen; fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen

-- zu Gehör bringen: afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

-- zum Gehorsam bringen: afries. bi-drī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. ausrichten, erreichen, zum Gehorsam bringen

-- zum Geständnis bringen: afries. bi-jech-t-e* 3, bich-t-e*, bi-ch-t, bi-ek-t-e, F., N.: nhd. Beichte, zum Geständnis bringen

-- zum Stehen bringen: afries. ske-t-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren, abdämmen, stillen, zum Stehen bringen

-- zur Entscheidung bringen: afries. end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen; ūt-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausrichten«, zur Entscheidung bringen, vollstrecken, eintreiben, bezahlen

bringen, anfrk. bri-ng-an* 6, bri-ng-on, st. V. (3a): nhd. bringen, zurückbringen, zuführen

bringen, as. bi-br-ė-ng-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bringen, vollenden; br-ė-ng-ian 24, br-i-ng-an, sw. V. (1a): nhd. bringen, vollenden; dra-g-an 27, st. V. (6): nhd. tragen, bringen; fōr-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, tragen, bringen; gi-br-ė-ng-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. bringen, vollenden; gi-dra-g-an 7, st. V. (6): nhd. tragen, bringen, mit sich bringen, gebären; gi-fōr-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. bringen; gi-sė-t-t-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. setzen, bringen; hal-ōn (1) 8, hal-o-ian, sw. V. (2): nhd. holen, ziehen, bringen; lê-d-ian 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, führen, bringen, tragen; li-th-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. führen, bringen, gehen

-- in Not bringen: as. gi-wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren

-- in Verwirrung bringen: as. gi-wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren

-- mit sich bringen: as. gi-dra-g-an 7, st. V. (6): nhd. tragen, bringen, mit sich bringen, gebären

-- zu Fall bringen: as. fė̇l-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. fällen, zu Fall bringen

-- zum Wanken bringen: as. gi-hrō-r-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, zum Wanken bringen

-- zur Ruhe bringen: as. *s-til-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. beruhigen, zur Ruhe bringen

bringen, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren; brengen* 8, sw. V. (1a): nhd. bringen, darbringen, austauschen, herbeiführen, verleihen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; duruhbringan* 2, anom. V.: nhd. durchbringen, hindurchbringen, zum Ziel bringen, bringen; ebanbringan* 3, anom. V.: nhd. bringen, nützen, vermachen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gifieren* 10, sw. V. (1a): nhd. wenden, fügen, führen, bringen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; inbringan* 2, anom. V.: nhd. »einbringen«, bringen, hineintun, eingeben; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- ans Licht bringen: ahd. giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen

-- bringen vor: ahd. biforabiotan* 1, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, bringen vor

-- dahin bringen: ahd. darazuobringan* 4, anom. V.: nhd. dazubringen, dahin bringen, zur Einsicht bringen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen

-- dazu bringen: ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen

-- Entscheidung bringen: ahd. gilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. teilen, Teilung bringen, Entscheidung bringen

-- etwas zustande bringen: ahd. giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen

-- gute Botschaft bringen: ahd. guotspellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gute Botschaft bringen, das Evangelium verkünden

-- Heil bringen: ahd. heilbringan* 1, anom. V.: nhd. Heil bringen, heilbringend (= heilbringanti)

-- in Armut bringen: ahd. armen* 2, ermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, bedrücken, in Armut bringen; firarmen* 1, firermen*, sw. V. (1a): nhd. verarmen, in Armut bringen

-- in Aufruhr bringen: ahd. werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

-- in Erfahrung bringen: ahd. gifregnan* 1?, ahd.?, st. V. (5): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen; ireiskōn* 2, ireiscōn*, sw. V. (2): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen

-- in Gärung bringen: ahd. jerien* 7, gerien*, sw. V. (1): nhd. gären, in Gärung bringen

-- in Gefahr bringen: ahd. freisōn* 4, sw. V. (2): nhd. gefährden, gefährdet sein (V.), in Gefahr schweben, in Gefahr bringen; freissamōn* 2, sw. V. (2): nhd. gefährdet sein (V.), in Gefahr sein (V.), in Gefahr bringen

-- in Gegenüberstellung bringen: ahd. ingaganstellen* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Gegenüberstellung bringen

-- in Ordnung bringen: ahd. gisūbaren* 12, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen, abwischen, in Ordnung bringen

-- in Schande bringen: ahd. biskemen* 1, biscemen*, sw. V. (1a): nhd. in Schande bringen, schänden

-- in schlechten Ruf bringen: ahd. giunliumuntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringen

-- in seine Gewalt bringen: ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen

-- in Sicherheit bringen: ahd. statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen; steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen

-- in Übereinstimmung bringen: ahd. 4zisamanererten* 1, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, in Übereinstimmung bringen; gieinmuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. vereinigen, verbinden, in Übereinstimmung bringen; girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; girerten* 4, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, verbinden, in Übereinstimmung bringen, übereinstimmen mit, in Übereinstimmung bringen; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen

-- in Unordnung bringen: ahd. firwerran* 5, st. V. (3b): nhd. verwirren, durcheinanderbringen, in Unordnung bringen; giirren* 101, sw. V. (1a):

nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; giunsūbaren* 9, giunsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, verunstalten, entstellen, in Unordnung bringen; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen

-- in Verruf bringen: ahd. giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen

-- in Verwirrung bringen: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

-- ins Verderben bringen: ahd. werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

-- ins Wanken bringen: ahd. giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; weggen* 29, wegen*, sw. V. (1b): nhd. bewegen, schütteln, erregen, ins Wanken bringen, zittern

-- nach oben bringen: ahd. ūfkēren* 2?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, heraufwälzen, nach oben bringen

-- nahe bringen: ahd. gināhen 4, sw. V. (1a): nhd. nahen, nahe bringen, angrenzen

-- Nutzen bringen: ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

-- sich aus der Fassung bringen lassen: ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

-- Teilung bringen: ahd. gilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. teilen, Teilung bringen, Entscheidung bringen

-- unter Leute bringen: ahd. māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen

-- unter seinen Einfluss bringen: ahd. gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen

-- vor Augen bringen: ahd. ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen

-- vor Gericht bringen: ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; ? fristōn* 1, sw. V. (2): nhd. büßen, vor Gericht bringen?

-- Wolken bringen: ahd. wolkanōn* 1, wolcanōn*, sw. V. (2): nhd. bewölken, Wolken bringen

-- zu Boden bringen: ahd. bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern

-- zu einem Ende bringen: ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen

-- zu Fall bringen: ahd. bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben; gifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, zu Fall bringen, ärgern, verderben; giunslihten* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, sündigen, zu Fall bringen; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; sturzen 26, sw. V. (1a): nhd. stürzen, fallen, sinken, hinfallen, zu Fall bringen

-- zum Abfall bringen: ahd. dārabakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, zum Abfall bringen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- zum Abschluss bringen: ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

-- zum Geständnis einer Sache bringen: ahd. gijihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, beichten, zum Geständnis einer Sache bringen

-- zum Schmelzen bringen: ahd. 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen

-- zum Schwären bringen: ahd. werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

-- zum Schweigen bringen: ahd. gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen; sweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten in

-- zum Stillstand bringen: ahd. gistellen* 4, sw. V. (1a): nhd. stellen, aufstellen, errichten, befestigen, zum Stillstand bringen

-- zum Tönen bringen: ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- zum Weichen bringen: ahd. danawenten* 7, sw. V. (1a): nhd. abwenden, weggehen, zum Weichen bringen; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten

-- zum Ziel bringen: ahd. duruhbringan* 2, anom. V.: nhd. durchbringen, hindurchbringen, zum Ziel bringen, bringen

-- zum Zugeständnis einer Sache bringen: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

-- zur Einsicht bringen: ahd. darazuobringan* 4, anom. V.: nhd. dazubringen, dahin bringen, zur Einsicht bringen

-- zur Gärung bringen: ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden

-- zur Kenntnis bringen: ahd. untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen

-- zur Ruhe bringen: ahd. stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

-- zur Umkehr bringen: ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- zustande bringen: ahd. 8zisamanetuon* 2, anom. V.: nhd. zusammentun, sammeln, zusammenbringen, anfertigen, zustande bringen; 1ziugōn* 3, sw. V. (2): nhd. zustande bringen, Zeugnis ablegen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; duruhtuon* 19, anom. V.: nhd. vollenden, verwirklichen, durchführen, handeln, zustande bringen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen

bringen, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bestætigen (1), bestetigen, sw. V.: nhd. bestätigen, festnehmen, aufnehmen, bringen; betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; brengen, sw. V.: nhd. bringen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein

(V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- an das Ende bringen: mhd. erenden, sw. V.: nhd. beenden, aushalten können, an das Ende bringen

-- an eine Stelle bringen: mhd. bestetenen, sw. V.: nhd. »bestatten«, an eine Stelle bringen, bergen, aufbewahren

-- an Stelle bringen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- auf den Weg bringen: mhd. besinden, sw. V.: nhd. auf den Weg bringen, ins Werk setzen

-- aus dem Gleichgewicht bringen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- aus der Fassung bringen: mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten

-- außer Atem bringen: mhd. entsneuden, sw. V.: nhd. außer Atem bringen

-- außer Fassung bringen: mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; erserten, sw. V.: nhd. ängstigen, außer Fassung bringen

-- bringen um: mhd. berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern

-- bringen zu: mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

-- durch Bellen zum Stehen bringen: mhd. bīlen, sw. V.: nhd. bellen, durch Bellen zum Stehen bringen

-- durch Druck aus der Lage bringen: mhd. enklemmen, enklemen, sw. V.: nhd. gewaltsam verbiegen, durch Druck aus der Lage bringen

-- Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

-- eindringlich ins Bewusstsein bringen: mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen

-- Ertrag bringen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- etwas über jemanden bringen: mhd. anesenden, ansenden, ane senden, sw. V.: nhd. »ansenden«, schicken, etwas über jemanden bringen

-- Evangelium bringen: mhd. beboteschaften, sw. V.: nhd. Evangelium bringen

-- in Abzug bringen: mhd. abereiten, abe reiten, sw. V.: nhd. abrechnen, abziehen, in Abzug bringen, bezahlen; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

-- in Bedrängnis bringen: mhd. betwengen, sw. V.: nhd. in Bedrängnis bringen, bedrängen

-- in Besitz bringen: mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

-- in besseren Zustand bringen: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

-- in den Ruf bringen: mhd. beliumunden, beliumden, beliumen, sw. V.: nhd. beleumunden, anschuldigen, in den Ruf bringen

-- in einen Zustand bringen: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- in Erfahrung bringen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- in Gefahr bringen: mhd. erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

-- in Not bringen: mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.)

-- in Ordnung bringen: mhd. anehelfen 1, ane helfen, st. V.: nhd. aufhelfen, helfen in Gang zu setzen, in Ordnung bringen; beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

-- in Schande bringen: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

-- in Schmach bringen: mhd. beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen

-- in seine Gewalt bringen: mhd. besāzen, sw. V.: nhd. festhalten, in seine Gewalt bringen

-- in Sicherheit bringen: mhd. bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken

-- in Unordnung bringen: mhd. entorden*, enorten, intorden, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; entordenen, sw. V.: nhd. »entordnen«, in Unordnung bringen; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- in Verruf bringen: mhd. anesmæhen*, ansmæhen, sw. V.: nhd. »anschmähen«, in Verruf bringen; beklopfen, beklophen, sw. V.: nhd. »beklopfen«, schmähen, in Verruf bringen; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen

-- in Wallung bringen: mhd. durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen; entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

-- ins Alter bringen: mhd. elten, sw. V.: nhd. alt machen, ins Alter bringen

-- ins Gerede bringen: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- ins Wanken bringen: mhd. erweigen, irweigen, sw. V.: nhd. wackeln, ins Wanken bringen, sich lockern, Beschwerden machen (von den Zähnen)

-- Nutzen bringen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- rechte Stelle bringen: mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

-- sich in den gehörigen Stand bringen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- sich in die rechte Lage bringen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- tot zur Welt bringen: mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

-- überein bringen: mhd. einmuoten, sw. V.: nhd. überein bringen

-- um den Frieden bringen: mhd. entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

-- um den Verstand bringen: mhd. entwitzen, sw. V.: nhd. belehren, aufklären, des Verstandes berauben, um den Verstand bringen

-- vor Gericht bringen: mhd. bennen, sw. V.: nhd. »bannen«, vor Gericht bringen, laden (V.) (2), gebieten; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; dincstudelen, dincstudeln, sw. V.: nhd. fordern, anklagen, vor Gericht bringen

-- vorwärts bringen: mhd. ervrümen, erfrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, vorwärts bringen

-- zu Boden bringen: mhd. abebringen*, abe bringen, V.: nhd. »abbringen«, zu Boden bringen, niederringen

-- zu einem Verhalten bringen: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- zu einer Entscheidung bringen: mhd. beklæren, sw. V.: nhd. deutlich machen, klären, zu einer Entscheidung bringen

-- zu einer Lösung bringen: mhd. erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

-- zu einer Vereinbarung bringen: mhd. einbæren, sw. V.: nhd. vereinigen, zu einer Vereinbarung bringen

-- zu Ende bringen: mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

-- zu Fall bringen: mhd. beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren; bevellen (1), bevillen, befellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen; bürzen, sw. V.: nhd. burzeln, zu Fall bringen, zu Fall kommen; erēren, sw. V.: nhd. zu Fall bringen; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen; erstecken, derstecken, ersticken, dersticken, sw. V.: nhd. vollstopfen, ersticken, zu Fall bringen; ersticken (1), irstichen, derstichen, sw. V.: nhd. ersticken, verstummen, vollstopfen, zu Fall bringen; erstürzen, ersturzen, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, umstürzen, zu Tode stürzen; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

-- zu Sturz bringen: mhd. abestürzen*, abe stürzen, sw. V.: nhd. »abstürzen«, zu Sturz bringen, stürzen

-- zu Tage bringen: mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

-- zu Wege bringen: mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

-- zum Abschluss bringen: mhd. besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren

-- zum Blühen bringen: mhd. bluomen, sw. V.: nhd. Blumen treiben, blühen, zum Blühen bringen

-- zum Erliegen bringen: mhd. erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

-- zum Frieren bringen: mhd. ervrœren, dervrœren, erfrœren*, derfrœren*, sw. V.: nhd. erfrieren machen, erfrieren, zum Frieren bringen

-- zum Gehen bringen: mhd. ergengen, sw. V.: nhd. zum Gehen bringen, zum Stillstehen bringen

-- zum Glühen bringen: mhd. durchglüejen, durchglüewen, sw. V.: nhd. »durchglühen«, zum Glühen bringen

-- zum Greinen bringen: mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen

-- zum Grinsen bringen: mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen

-- zum Grünen bringen: mhd. ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

-- zum Klingeln bringen: mhd. erklingelen*, erklingeln, sw. V.: nhd. zum Klingeln bringen

-- zum Klingen bringen: mhd. erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen

-- zum Leuchten bringen: mhd. berhtelen*, berhteln, sw. V.: nhd. zum Leuchten bringen

-- zum Rufen bringen: mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

-- zum Schallen bringen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- zum Schreien bringen: mhd. erkreischen, sw. V.: nhd. »erkreischen«, aufkreischen lassen, zum Schreien bringen

-- zum Schweigen bringen: mhd. besweigen, sw. V.: nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen; degen (1), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, ruhig machen, stillen

-- zum Singen bringen: mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

-- zum Stehen bringen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- zum Stillstehen bringen: mhd. ergengen, sw. V.: nhd. zum Gehen bringen, zum Stillstehen bringen

-- zum Stolpern bringen: mhd. besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in

-- zum Vergleich bringen: mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

-- zum Vorschein bringen: mhd. erbern* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.)

-- zum Wanken bringen: mhd. erwenken, sw. V.: nhd. anfangen zu wanken, zum Wanken bringen

-- zum Weichen bringen: mhd. erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

-- zum Weinen bringen: mhd. begreinen, sw. V.: nhd. »begreinen«, beweinen, zum Weinen bringen, betrüben; ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen; erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

-- zum Zusammenbrechen bringen: mhd. erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

-- zur Besinnung bringen: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären

-- zur Entfaltung bringen: mhd. durchblüejen, durchplüen, sw. V.: nhd. erfüllen, zur Entfaltung bringen

-- zur Erkenntnis bringen: mhd. besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären

-- zur Stelle bringen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- zur Übereinkunft bringen: mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

-- zur Vereinbarung bringen: mhd. einmüetigen* 1, einmüetegen, sw. V.: nhd. zur Vereinbarung bringen

-- zur Vernunft bringen: mhd. bediuten (1), bedüten, betiuten, betüten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

-- zustande bringen: mhd. beschepfen (1), bescheffen, beschephen, sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.), zustande bringen, herstellen, leisten; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

bringen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; gebringen, st. V., sw. V.: nhd. bringen, darbringen, bewirken, abbringen von, führen zu; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevüeren, gevuoren, gevüren, gefüeren*, gefuoren*, gefüren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren; innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen

-- auf Abwege bringen: mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- bringen in: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- bringen von: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- bringen vor: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- bringen zu: mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

-- ein Ständchen bringen: mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

-- Einkünfte bringen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- Ertrag bringen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

-- Frucht bringen: mhd. gevruhten, gefruhten*, sw. V.: nhd. Frucht bringen, Frucht tragen

-- Holz fällen und aus dem Wald bringen: mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- in den Himmel bringen: mhd. gehimelen, sw. V.: nhd. in den Himmel bringen

-- in die Gegenwart eines anderen bringen: mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen

-- in die Hölle bringen: mhd. gehellen (3), sw. V.: nhd. in die Hölle bringen; hellen (1), sw. V.: nhd. in die Hölle bringen, verdammen

-- in die Klemme bringen: mhd. kīlen, sw. V.: nhd. keilen, in die Klemme bringen

-- in Einklang bringen: mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

-- in Erinnerung bringen: mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

-- in Not bringen: mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken

-- in Schande bringen: mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

-- in Schwierigkeiten bringen: mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; geunruowen 1, sw. V.: nhd. behelligen, in Schwierigkeiten bringen

-- in seine Gewalt bringen: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- in Sicherheit bringen: mhd. gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen

-- in Übereinstimmung bringen: mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

-- in Unordnung bringen: mhd. invalten, īn valten, infalten*, red. V.: nhd. »einfalten«, zusammenfalten, in Unordnung bringen, verwirren

-- ins Kloster bringen: mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

-- über den Winter bringen: mhd. gewinteren* 1, gewintern, sw. V.: nhd. überwintern, Vieh überwintern, über den Winter bringen

-- überein bringen: mhd. geeinmuoten, sw. V.: nhd. überein bringen

-- Unehre bringen: mhd. hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

-- vor eine Berufungsinstanz bringen: mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen

-- Vorteil bringen: mhd. genützen, sw. V.: nhd. genießen, benutzen, gebrauchen, nützen, Vorteil bringen

-- zu etwas bringen: mhd. īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

-- zu Fall bringen: mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben

-- zum Brennen bringen: mhd. geeiten, sw. V.: nhd. zum Brennen bringen

-- zum Gefrieren bringen: mhd. gevrœren, gefrœren*, sw. V.: nhd. zum Gefrieren bringen

-- zum Geständnis bringen: mhd. gihten (1), sw. V.: nhd. bekennen, zum Geständnis bringen, zur Aussage bringen; gihtigen, sw. V.: nhd. zum Geständnis bringen, überführen

-- zum Glühen bringen: mhd. gebrennen, geburnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, zum Glühen bringen; glüejen, glüegen, glüewen, glüen, sw. V.: nhd. glühen, verbrennen, glühend machen, zum Glühen bringen

-- zum Klingen bringen: mhd. klenken (1), sw. V.: nhd. singen in, zum Klingen bringen, erklingen lassen

-- zum Reden bringen: mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

-- zum Schreien bringen: mhd. kerren (2), querren, sw. V.: nhd. zum Schreien bringen, quälen, anfeinden

-- zum Schweigen bringen: mhd. gedegen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, still machen, stillen; gesweigen, geswēgen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, beruhigen, stillen

-- zum Unglauben bringen: mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- zum Weinen bringen: mhd. greinigen, sw. V.: nhd. zum Weinen bringen, quälen

-- zur Aussage bringen: mhd. gihten (1), sw. V.: nhd. bekennen, zum Geständnis bringen, zur Aussage bringen

-- zur Ruhe bringen: mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

-- zur Welt bringen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- zustande bringen: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

bringen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

-- ans Ziel bringen: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- bringen in: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

-- bringen nach: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

-- bringen über: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

-- bringen vor: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

-- bringen zu: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- durch ein Mittel zum Handeln bringen: mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

-- in Bewegung bringen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- in die Höhe bringen: mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- in eine Rechtsform bringen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- in eine Richtung bringen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- in einen bestimmten Zustand bringen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- in gehörige Lage bringen: mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen

-- in gehörige Stellung bringen: mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen

-- in Gesetzform bringen: mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

-- in Ordnung bringen: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- in schlechten Ruf bringen: mhd. liumunden, sw. V.: nhd. »leumunden«, in schlechten Ruf bringen

-- in Verse bringen: mhd. rīmen (1), sw. V.: nhd. reimen, dichten (V.) (1), in Verse bringen, vereinigen

-- ins Paradies bringen: mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

-- listig an sich bringen: mhd. pfisten*, phisten, phīsten, sw. V.: nhd. »pfisten«, listig an sich bringen

-- vor Augen bringen: mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen; ougenen, öugenen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen

-- zu Bett bringen: mhd. niderhelfen, nider helfen, st. V.: nhd. »niederhelfen«, zu Bett helfen, zu Bett bringen

-- zu Fall bringen: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderbringen, nider bringen, sw. V., st. V., an. V.: nhd. »niederbringen«, zu Boden schlagen, zu Fall bringen; nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden; nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); niderrēren, nider rēren, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, niedermachen; nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.)

-- zum Einsturz bringen: mhd. niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

-- zum Gerinnen bringen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- zuwege bringen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

bringen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln; spanen (1), st. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, antreiben, bringen, treiben in, treiben zu; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Bringen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

bringen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Bringen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

bringen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Bringen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

bringen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen

-- als Bodenertrag bringen: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- an das Ende des Weges bringen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- an einen anderen Ort bringen: mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- auf einen Weg bringen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- auseinander bringen: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd.

»verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

-- außer Fassung bringen: mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

-- bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen: mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

-- bis an das Ziel bringen: mhd. vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

-- bis ans Ziel bringen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- bringen aus: mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

-- bringen in: mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

-- bringen um: mhd. verāhten (1), veræhten, virähten*, ferähten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- bringen vor: mhd. vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

-- bringen zu: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

-- durch Druck in eine andere falsche Lage bringen: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- durch Kunstarbeit bringen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- durch List zu etwas bringen: mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

-- durch Reden zu Ende bringen: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- durch Saumseligkeit in Nachteil bringen: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- durch Schlagen oder Kämpfen bringen zu: mhd. überberen*, überbern, sw. V.: nhd. durch Schlagen oder Kämpfen bringen zu

-- durcheinander bringen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- Einkünfte bringen: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

-- etwas aus der Richtung bringen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- Frucht bringen: mhd. wuocheren, wuochern, wüchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- gegenseitig zum Stehen bringen: mhd. widerstillen, sw. V.: nhd. gegenseitig zum Stehen bringen

-- in andere Lage bringen: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- in anderen Besitz bringen: mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

-- in Armut bringen: mhd. verermen, ferermen*, sw. V.: nhd. »verarmen«, arm machen, in Armut bringen

-- in Bedrängnis bringen: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- in Bewegung bringen: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- in die Gewalt bringen: mhd. versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; werigen (2), sw. V.: nhd. in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- in Dürftigkeit bringen: mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

-- in eine höhere Form bringen: mhd. überformen, sw. V.: nhd. »überformen«, umgestalten, erheben, in eine höhere Form bringen

-- in Erinnerung bringen: mhd. wüegen, sw. V.: nhd. gedenken machen, in Erinnerung bringen

-- in Frieden bringen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- in Gefahr und Schrecken bringen: mhd. vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden

-- in guten Ruf bringen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- in höhere Form bringen: mhd. überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken

-- in Ordnung bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vergaten, fergaten*, sw. V.: nhd. besorgen, in Ordnung bringen, nähren, stillen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- in Rückgang bringen: mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

-- in Schaden bringen: mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

-- in Schande bringen: mhd. unhēren, sw. V.: nhd. in Schande bringen, erniedrigen

-- in schlechten Ruf bringen: mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unliumunden, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; verunliumunden, verunliumin, sw. V.: nhd. »verunleumden«, in schlechten Ruf bringen

-- in Sicherheit bringen: mhd. vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vlœhenen, flœhenen*, sw. V.: nhd. »flöhnen«, flüchten, durch Flucht entfernen, in Sicherheit bringen

-- in Sicherheit bringen vor: mhd. vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor

-- in Tätigkeit bringen: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- in üblen Ruf bringen: mhd. verlemden, verliumden, ferlemden*, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliumunden, ferliumunden*, verliumden, verliumen, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden

-- in Unordnung bringen: mhd. verordenen, ferordenen*, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen, vernichten; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; widerordenen***, sw. V.: nhd. in Unordnung bringen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zerwerren, st. V.: nhd. in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen

-- in Unordnung und Verwirrung bringen: mhd. zerschrenken, sw. V.: nhd. in Unordnung und Verwirrung bringen

-- in Unruhe bringen: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

-- in Vergessenheit bringen: mhd. verāgezzen, ferāgezzen*, sw. V.: nhd. vergessen (V.), in Vergessenheit bringen

-- in Verruf bringen: mhd. verschrīen (1), ferschrīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschreien, überschreien, in Verruf bringen

-- in Versuchung bringen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- in Verwirrung bringen: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; wirren, sw.

V.: nhd. »wirren«, in Verwirrung bringen, sich durcheinander schlingen

-- in Zwietracht bringen: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- ins Gerede bringen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

-- ins Unglück bringen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- ins Verderben bringen: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

-- jemanden wieder zu Bewusstsein bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- jemanden wieder zu sich bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- jemanden zu Bewusstsein bringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- jemanden zu etwas bringen: mhd. übermuoten, sw. V.: nhd. jemanden zu etwas bringen

-- keinen Ertrag mehr bringen: mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

-- Schaden bringen: mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

-- sich in Gunst bringen: mhd. vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen

-- sich wieder in die richtige Verfassung bringen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- um etwas bringen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- ums Leben bringen: mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten

-- unter die Leute bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen

-- unter die Menge bringen: mhd. vermenigen, fermenigen*, sw. V.: nhd. unter die Menge bringen, verbreiten, ablenken

-- vollständig auseinander bringen und zerstreuen: mhd. zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

-- vor Augen bringen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen

-- vor eine höhere Instanz bringen: mhd. vürebazziehen* 4, vürbazziehen, fürebazziehen*, st. V.: nhd. weiterverfolgen, gerichtlich weiterverfolgen, vor eine höhere Instanz bringen

-- vor Gericht bringen: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

-- vorwärts bringen: mhd. vremen, fremen*, sw. V.: nhd. vollführen, vorwärts bringen, vorwärts schaffen; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

-- wieder zur Sprache bringen: mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

-- zu einem guten Ende bringen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- zu Ende bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; volvrümen, sw. V.: nhd. zu Ende bringen, vollführen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.)

-- zu etwas bringen: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

-- zu Fall bringen: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- zu Schaden bringen: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

-- zu vollem Ende bringen: mhd. volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten

-- zum Aufhören bringen: mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

-- zum Austragen bringen: mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

-- zum Fallen bringen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- zum Faulen bringen: mhd. vūlen (1), fūlen*, sw. V.: nhd. fäulen, verfaulen, träge sein (V.), zum Faulen bringen

-- zum Fließen bringen: mhd. ūzvlœzen, ūzflœzen*, ūz vlœzen, sw. V.: nhd. hervorfließen lassen, zum Fließen bringen

-- zum Geständnis bringen: mhd. vergihtigen (2), fergihtigen*, sw. V.: nhd. zum Geständnis bringen

-- zum Kentern bringen: mhd. underkēren, under kēren, sw. V.: nhd. »unterkehren«, umschlagen, zum Kentern bringen, umdrehen

-- zum Klingen bringen: mhd. ūfklenken, ūf klenken, sw. V.: nhd. »aufklingen«, anstimmen, erklingen lassen, zum Klingen bringen

-- zum Schmelzen bringen: mhd. wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen; zerrennen, sw. V.: nhd. zerrinnen machen, zum Schmelzen bringen, enden machen

-- zum Schweigen bringen: mhd. verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen; versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

-- zum Sieden bringen: mhd. wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

-- zum Sinken bringen: mhd. undersenken, under senken, sw. V.: nhd. versinken machen, zum Sinken bringen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

-- zum Stehen bringen: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

-- zum Stillstand bringen: mhd. widerziehen, wider ziehen, st. V.: nhd. »widerziehen«, zurückziehen, zurückhalten, zurückhalten von, zurückbringen, widerrufen (V.), vertreiben, vorbeiführen an, zum Stillstand bringen, wiederhochziehen, aufheben, zurückkehren, zurückholen, anfechten

-- zum Vergehen bringen: mhd. vergengen, fergengen*, sw. V.: nhd. zum Vergehen bringen

-- zum Vorschein bringen: mhd. vüredringen*, vürdringen, vür dringen, fürdringen*, st. V.: nhd. »fürdringen«, zum Vorschein bringen

-- zum Weichen bringen: mhd. verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen

-- zur Besinnung bringen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- zur Welt bringen: mhd. ūzgeberen*, ūzgebern, ūz gebern, st. V.: nhd. »ausgebären«, gebären, zur Welt bringen, hervorbringen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- zustande bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenemachen*, zesamenmachen, zemenmachen, sw. V.: nhd. »zusammenmachen«, zustande bringen; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren

-- zuwege bringen: mhd. zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

bringen, mnd. bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

-- abhanden bringen: mnd. enthanden, enhanden, sw. V.: nhd. abhanden bringen, entreißen, aus den Händen reißen

-- an sich bringen: mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

-- Arbeit in Unordnung bringen: mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

-- auf den richtigen Weg bringen: mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

-- auf etwas bringen: mnd. anetrecken*, antrecken, sw. V.: nhd. anziehen, auf etwas bringen, Schuld geben

-- aus dem Haus bringen: mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

-- aus der Art bringen: mnd. entārden, untārden, sw. V.: nhd. »entarten«, zur Entartung führen, aus der Art bringen

-- aus der Hand bringen: mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

-- bei Seite bringen: mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

-- bis zum Ende bringen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

-- Blutvergießen bringen: mnd. blōtstörten (1), sw. V.: nhd. Blutvergießen bringen

-- durch Drohung zum Abzug bringen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen

-- ein Schiff zum Sinken bringen: mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen

-- eine Sache ins Reine bringen: mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

-- eine streitige Sache auseinander bringen: mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

-- Entsatz bringen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- Heil bringen: mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

-- in Angst bringen: mnd. beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen

-- in Armut bringen: mnd. entarmen, enarmen, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut bringen, zur Verarmung bringen

-- in Aufruhr bringen: mnd. bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben

-- in Bedrängnis bringen: mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

-- in bösen Ruf bringen: mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

-- in die Enge bringen: mnd. beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen

-- in die Richte bringen: mnd. entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

-- in eine Herberge bringen: mnd. beherbergen, sw. V.: nhd. beherbergen, in eine Herberge bringen, mit Einquartierung belegen (V.)

-- in Erfahrung bringen: mnd. erēschen, ereschen, sw. V.: nhd. erkunden, in Erfahrung bringen, fordern; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden; ervōrēschen*, ervrēschen, ervreischen, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, in Erfahrung bringen

-- in falsches Gerede bringen: mnd. bedassen, sw. V.: nhd. beschuldigen, in falsches Gerede bringen, fälschlich anklagen

-- in Freude bringen: mnd. erh· gen (2), erhogen, sw. V.: nhd. jemanden erfreuen, in Freude bringen, erfreuen, jubeln

-- in guten Ruf bringen: mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

-- in Haft bringen: mnd. behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

-- in Not bringen: mnd. bedrengen, bedrangen, sw. V.: nhd. bedrängen, drängen, belästigen, bedrücken, in Not bringen; beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen

-- in Ordnung bringen: mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen); componēren, componēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger); entschicken, enschicken, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, beilegen

-- in Säcke bringen: mnd. besacken, besakken?, sw. V.: nhd. einsacken, in Säcke bringen

-- in schlechten Ruf bringen: mnd. entröchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entröchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchten, entruchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchtigen, entruchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden

-- in Sicherheit bringen: mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von

-- in üblen Ruf bringen: mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

-- in Verlegenheit bringen: mnd. benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen

-- in Verruf bringen: mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden

-- innen bringen: mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

-- ins Gerede bringen: mnd. befāmen*, bevāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, beschelten, verdächtigen, ins Gerede bringen

-- jemanden zum Schlummern bringen: mnd. entslummeren, entslummern, enslummern, sw. V.: nhd. »entschlummern«, jemanden zum Schlummern bringen, einschlummern, einschlafen

-- Kaufmannsgüter ins Schiff bringen: mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

-- nahe bringen: mnd. benāken, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, einhändigen, mitteilen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; benēken, sw. V.: nhd. nahe bringen, nähern; ernālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, nahe kommen

-- um das Seinige bringen: mnd. beschēren (3), st. V.: nhd. abscheren, scheren, betrügen, um das Seinige bringen

-- Waren hinaus bringen: mnd. entlossen, sw. V.: nhd. Waren hinaus bringen, Waren löschen, Güter löschen, entladen (V.)

-- wieder in Erinnerung bringen: mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

-- Zins bringen: mnd. betinsen, sw. V.: nhd. »bezinsen«, Zinsen auferlegen (V.), Abgaben auferlegen (V.), Zins bringen

-- zu Fall bringen: mnd. bevellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen, stürzen

-- zu Stande bringen: mnd. bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

-- zum Abschluss bringen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; endigen

(2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- zum Aushang bringen: mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

-- zum Frieden bringen: mnd. besāten (2), sw. V.: nhd. zur Ruhe bringen, zum Frieden bringen, schützen

-- zum Schweigen bringen: mnd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen

-- zur Besinnung bringen: mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

-- zur gerichtlichen Klage bringen: mnd. beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen

-- zur Kenntnis bringen: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

-- zur Ruhe bringen: mnd. besādigen, sw. V.: nhd. beruhigen, zur Ruhe bringen; besāten (2), sw. V.: nhd. zur Ruhe bringen, zum Frieden bringen, schützen

-- zur Verarmung bringen: mnd. entarmen, enarmen, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut bringen, zur Verarmung bringen

-- zur Welt bringen: mnd. bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken

bringen, mnd. gebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. bringen; henbringen, hinbringen, sw. V.: nhd. bringen, antragen, vorbringen, verbringen, zubringen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- an Bord bringen: mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

-- an Land bringen: mnd. gelanden***, sw. V.: nhd. landen, an Land bringen, an Land kommen

-- an sich bringen: mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- ans Tageslicht bringen: mnd. hērv· rdrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen; hērv· redrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen

-- auf den Markt bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- auf die Malfläche bringen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- auf Trab bringen: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

-- Ausgewichenes in die richtige Lage bringen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- bei Seite bringen: mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- Botschaft bringen: mnd. gebōdeschoppen*, mnd.?, sw. V.: nhd. Botschaft bringen, Botschaft empfangen (V.)

-- durch Klage an sich bringen: mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- durch Wucher an sich bringen: mnd. inwōkeren, inwokeren, sw. V.: nhd. durch Wucher an sich bringen

-- eine Kette auf den Webstuhl bringen: mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einen Aufzug auf den Webstuhl bringen: mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- fort bringen: mnd. gevērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden

-- hinein bringen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

-- höher bringen: mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

-- in Abzug bringen: mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

-- in Bedrängnis bringen: mnd. klēmeren, sw. V.: nhd. in Bedrängnis bringen

-- in den Lagerraum bringen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- in die Ehe bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- in die Enge bringen: mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

-- in die Erbmasse bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- in die Scheune bringen: mnd. insch· ren, inschuren, sw. V.: nhd. einscheuern, in die Scheune bringen, aufspeichern

-- in ein Gleichnis bringen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

-- in eine bestimmte Ordnung bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- in eine bestimmte Richtung bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- in Haft bringen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- in Lage bringen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- in sein Haus bringen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

-- in seinen Besitz bringen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

-- in senkrechte Lage bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- in Übereinstimmung bringen: mnd. kordēren, kardēren, karderen, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen, übereinkommen, sich vergleichen

-- in Übung bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- in Umlauf bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- in Verwahrung bringen: mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

-- ins Gerede bringen: mnd. fāmen*** (1), vāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, schelten, verdächtigen, ins Gerede bringen

-- ins Kloster bringen: mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

-- ins Reine bringen: mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

-- mit dem Fuhrwerk bringen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- mit nach Hause bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- mit sich bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- nach Hause bringen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- Schiffe in den Hafen bringen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- Ständchen bringen: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- ums Leben bringen: mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen

-- unter Geleit bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- vom Feld in die Scheune bringen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- von auswärts ins Land bringen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- von der Spule auf den Haspel bringen: mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

-- vor den Rat bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- vor den Richter bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- vor die Obrigkeit bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- vor Gericht bringen: mnd. intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

-- vorwärts bringen: mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

-- zu einem Ergebnis bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- zu Ende bringen: mnd. geenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Ende bringen

-- zu Fall bringen: mnd. gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden

-- zu Unehren bringen: mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

-- zum Einsturz bringen: mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

-- zur Kenntnis bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- zur Sprache bringen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- zusammen bringen: mnd. gäderen (1), gadderen, sw. V.: nhd. zusammen bringen, sammeln

bringen, mnd. stōpen, sw. V.: nhd. treiben, bringen, veranlassen zu

-- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- an eine bestimmte Stelle bringen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- an einen Platz bringen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- auf den Stapelplatz bringen: mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

-- Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen: mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

-- Bezahlungen in Ordnung bringen: mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

-- durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen: mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

-- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen: mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

-- etwas in Schick bringen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- gewaltsam bringen: mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

-- in Anschlag bringen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- in den Stall bringen: mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

-- in die richtige Lage bringen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- in die Scheune bringen: mnd. sch· ren*** (4), sw. V.: nhd. in die Scheune bringen

-- in eine Lage bringen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- in eine Scheune bringen: mnd. sch· nen, schunen, sw. V.: nhd. »scheunen«, in eine Scheune bringen

-- in eine Stellung bringen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins

Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- in Richtigkeit bringen: mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

-- in Schande bringen: mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

-- ins Gefängnis bringen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- ins Reine bringen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

-- klanglich in Übereinstimmung bringen: mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

-- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- Schande bringen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

-- übers Herz bringen: mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

-- Unehre bringen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

-- unter Wasser bringen: mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

-- vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen: mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

-- zu Ende bringen: mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden; tov· ren*, tovōren, tov· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, zerstreuen, zu Ende bringen

-- zu Fall bringen: mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- zu Papier bringen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- zu Schiff bringen: mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

-- zu Stande bringen: mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- zum Schrumpfen bringen: mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen

-- zum Schweigen bringen: mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen; stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen; swēgen, sweigen, sw. V.: nhd. schweigen, zum Schweigen bringen, verschweigen; swīgen (2), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, zum Schweigen bringen, stillen

-- zum Stürzen bringen: mnd. schütteren, sw. V.: nhd. »schüttern«, stoßen, zum Stürzen bringen; störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

bringen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- abhanden bringen: mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

-- abseits bringen: mnd. vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von

-- an den Mann bringen: mnd. vörkümmeren* (1), vorkümmern, sw. V.: nhd. verkaufen, an den Mann bringen

-- an sich bringen: mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

-- anderswohin bringen: mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten

-- auf den gleichen Stand bringen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- auf Lager bringen: mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

-- auf seine Seite bringen: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

-- aus dem bisherigen Zustand bringen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

-- aus der Fassung bringen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

-- aus der Spur bringen: mnd. vörsp· ren* (2), vorsp· ren, sw. V.: nhd. aus der Spur bringen

-- außer sich bringen: mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

-- beiseite bringen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unter**bringen -- zum Verschwinden bringen, mnd. · verd· velen**, sw. V.: nhd. überdecken, zum Verschwinden bringen

bringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bringen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bringen« -- »Heil und Trost bringen, mhd. heiltrōstberen***, st. V.: nhd. »Heil und Trost bringen«

bringen« -- »Lust bringen, mhd. wunneberen***, V.: nhd. »Lust bringen«

bringend -- Ehre bringend, mhd. ēreberende*, ērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Ehre bringend

bringend -- Ertrag bringend, mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

bringend -- Ertrag bringend, mnd. vruchthaftich (1), Adj.: nhd. Ertrag bringend

bringend -- Frucht bringend, mhd. swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend

bringend -- Frucht bringend, mhd. vruhtberende*, fruhtberende*, vruhtbernde, fruhtbernde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Frucht bringend; vruhtberlich, fruhtberlich*, Adj.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; vruhtberlīche, fruhtberlīche*, Adv.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend

bringend -- Gefahr bringend, mhd. vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

bringend -- Gefahr bringend, mnd. vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr

bringend -- Gefahr und Verderben bringend, mhd. vreise (2), freise*, Adj.: nhd. grausam, schrecklich, Gefahr und Verderben bringend

bringend -- geschädigt Schaden bringend, mhd. schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

bringend -- Gesundheit bringend, mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt

bringend -- Gewinn bringend, mhd. gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig

bringend -- Gewinn bringend, mhd. unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend

bringend -- Glück bringend, mhd. sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit

bringend -- Glück bringend, mnd. lückhaftich* (1), luckhaftich, luckaftich, lükhaftich, lükaftich, Adj.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückhaftich* (2). lükaftich, Adv.: nhd. Glück bringend, mit Glück, glücklich; lückehaftichlīk***, Adj.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückhaftichlīken*, luckhaftichliken, lükhaftichlīken, Adv.: nhd. Glück bringend, glücklich

bringend -- Hilfe bringend, mhd. helfebære, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich; helfic, helfec, hülfic, hülfec*, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, hilfsbereit; helficlich*, helfeclich, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit; helficlīche*, helfeclīche, Adv.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit

bringend -- Hilfe bringend, mnd. helpich (1), Adj.: nhd. behilflich, Hilfe bringend; helpich* (2), Adv.: nhd. behilflich, Hilfe bringend; hülpich, hulpich, Adj.: nhd. behilflich, helfend, Hilfe bringend

bringend -- Hilfe bringend, mnd. tr· stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

bringend -- in ewige Verdammnis bringend, mnd. vörd· melīk*, vord· melīk, vordōmelik, vordömlīk, vordōmlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· melīken*, vord· melīken, Adv.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· metlīk*?, vord· mptlīk*?, vordomptlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend

bringend -- in schlechten Ruf bringend, ahd. unliumuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringend

bringend -- in Verdacht bringend, mnd. vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

bringend -- ins Gerede bringend, mhd. unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend

bringend -- kein Gedeihen bringend, mnd. undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig

bringend -- keine Schande bringend, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

bringend -- neue Früchte bringend, mhd. niuberende*, niubernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fruchtbringend, neue Früchte bringend

bringend -- nicht von der Stelle zu bringend, mhd. stetic, stetec, Adj.: nhd. »stetig«, nicht von der Stelle zu bringend, störrisch

bringend -- nichts zur Reife bringend, mnd. grōsel, großel, grossel Adj.: nhd. unreif, herb, nichts zur Reife bringend

bringend -- Rettung bringend, mhd. genes (1), Adj.: nhd. Rettung bringend, helfend, hilfreich

bringend -- Schaden bringend, mhd. schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

bringend -- Schaden bringend, mnd. schēdelerne, Adj.: nhd. Schaden bringend, schädlich; schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

bringend -- Scham bringend, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

bringend -- Schande bringend, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend; schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich; schentlīk*, schentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »schändlich«, Schande bringend; schentlīke*, schentlike, mnd.?, Adv.: nhd. »schändlich«, Schande bringend; schentlīken*, schentliken, mnd.?, Adv.: nhd. schändlich, Schande bringend

bringend -- Schimpf bringend, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterbæric, Adj.: nhd. Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert

bringend -- Schmutz bringend, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

bringend -- Schrecken bringend, mnd. vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar

bringend -- Sonnenschein bringend, mhd. sunneberende*, sunnebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Sonnenschein bringend, hell

bringend -- Tod bringend, mnd. stervich, Adj.: nhd. »sterbig«, Tod bringend, reich an Sterbefällen

bringend -- Tod bringend, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

bringend -- Trost bringend, mnd. tr˙ stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

bringend -- Unehre bringend, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

bringend -- Unheil bringend, mhd. ungelückic*, ungeluckic, Adj.: nhd. unglücklich, Unheil bringend

bringend -- Verderben bringend, mhd. hageltragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Hagel tragend«, Verderben bringend

bringend -- Verderben bringend, mhd. unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; verderplich, ferderplich*, verderblich, ferderblich*, Adj.: nhd. verderblich, Verderben bringend, gefährlich; verlustic, verlustec, verlüstec, vlustec, vlüstec, verlüstic, vlustic, vlüstic, ferlustic*, Adj.: nhd. »verlustig«, verlustbringend, mit Verlust verbunden, Verderben bringend, verderblich; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

bringend -- Vergessenheit bringend, ahd. āgezzalīn* 1, Adj.: nhd. »Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

bringend -- Verlust bringend, mhd. verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich

bringend -- Wolken bringend, ahd. wolkanmahhīg* 1, wolcanmachīg*, Adj.: nhd. »wolkenmachend«, Wolken bringend

bringend -- Wonne bringend, mhd. wünnebære (1), wunnebære, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, lustbringend, lustvoll, Wonne bringend

bringend -- zu Fall bringend, ae. on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

bringend, mhd. bringende***, Adj.: nhd. »bringend«

bringend« -- »Heil und Trost bringend, mhd. heiltrōstberende*, heiltrōstbernde, Adj.: nhd. »Heil und Trost bringend«, erlösend, trostbringend

bringend« -- »Vergessen bringend, ahd. āgezzalīn* 1, Adj.: nhd. »Vergessen bringend«, Vergessenheit bringend, Vergessen bewirkend, vergesslich

bringende -- auf Schaden bringende Weise, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

bringende -- Ertrag bringende Wiese, mhd. wisewahs, st. M., F., N.: nhd. Wiesenertrag, Ertrag bringende Wiese

Bringender -- einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender, mnd. schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender

bringender -- in Not bringender Kampf, mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

bringender -- Zins bringender Acker, mhd. zinsacker, st. M.: nhd. »Zinsacker«, Zins bringender Acker

Bringender -- zum Schweigen Bringender, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

bringendes -- Erlösung bringendes Opfer, ahd. wizzōdopfar* 2, wizzōdophar*, st. N. (a): nhd. »Erlösungsopfer«, Abendmahlsopfer, Erlösung bringendes Opfer

Bringer, afries. *bri-ng-er, *bre-ng-er, st. M. (ja): nhd. Bringer

Bringer, ahd. leitent* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bringer, Führer

Bringer, mhd. bringære, M.: nhd. »Bringer«

Bringer, mnd. bringære*, bringer, brenger, M.: nhd. Bringer, Überbringer

bringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bringerin, mhd. bringærinne***, F.: nhd. »Bringerin«

bringerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bringerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bringet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bringfrüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bringt -- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt, mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

bringt -- einer der Weiber in Schande bringt, mhd. wīpschende, wībschende, sw. M.: nhd. »Weibschänder«, einer der Weiber in Schande bringt

bringt -- Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt, mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

bringt -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

bringt -- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

bringt -- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt, mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

bringt -- Stoß der zum Straucheln bringt, mhd. striuchelstōz, st. M.: nhd. Stoß der zum Straucheln bringt

bringt -- Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt, mnd. ? strūsenbar, strūsenber?, M.: nhd. Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt?

bringt -- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt, mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

bringt -- was die Frau mit ins bōl bringt, mnd. bōlbrenc, bōlbreng, Sb.?: nhd. Ausstattung, was die Frau mit ins bōl bringt

bringt -- Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt, mnd. vārtins, vaertins, vahertins, vairtins, vāretins*, M.: nhd. Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt

Bringung, mhd. bringunge***, st. F.: nhd. »Bringung«

Bringung, mnd. bringinge***, F.: nhd. Bringung

bringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bringzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brink, germ. *brenka-, *brenkaz, *brinka-, *brinkaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *brenkō-, *brenkōn, *brinkō-, *brinkōn, sw. F. (n): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink

Brink, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte

Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand
brink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brink, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brinkblume, mnd. brinkblōme*, brinkblōm, mnd.?, F.: nhd. Gänseblume, Brinkblume
Brinkgras, mnd. brinkgras, mnd.?, N.: nhd. Brinkgras
brinkkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinkkoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinkkote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brinkköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brinkkotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinklieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brinklieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinksasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinksasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brinksitzer, mnd. brinksittære*, brinksitter, brinxter, M.: nhd. Brinksitzer
Brinksitzer, mnd. wōrtsēte, wortsette, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsitzer«, Brinksitzer, Neubauer; wōrtsētelinc*, wōrtsētelink, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsetzer«, Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer; wōrtsettinc*, wōrtsēttink, mnd.?, M.: nhd. Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer
brinksitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinksitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
brinksitzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinksprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinkzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
brinnerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brinnet, nhd.: nhd. ; L.: DW
brinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
brinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
brinzelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brise, an. blæ-r (1), st. M. (a): nhd. Windstoß, Brise, Himmel
Brise, ae. hwi-þ-a, hweo-þ-a, sw. M. (n): nhd. Luft, Brise, Windstoß; hwi-t-u, F.: nhd. Luft, Brise, Windstoß
Brise, mhd. būr (3), bur, st. F.: nhd. Brise, günstiger Fahrwind
Brise, mhd. gebur, st. F.: nhd. Brise, günstiger Fahrwind
brisensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brißling, germ. *sprutto, Sb.: nhd. Brißling
Bristolkanal, ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee
Britannien, ae. Brit-en, st. F. (ō): nhd. Britannien
Britannien, mhd. Britanje, Britāne, st. F.: nhd. Britannien, Bretagne
Britannier -- die Britannier, an. Bret-ar, M.: nhd. die Britannier, Bretländer, Brite, Bewohner von Bretland (Britannien)
Brite, an. Bret-ar, M.: nhd. die Britannier, Bretländer, Brite, Bewohner von Bretland (Britannien)
Brite, ae. Brit, M.: nhd. Brite; wealh (1), st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte, Brite, Waliser, Fremder, Sklave
Brite, mhd. Britūn (2), st. M.: nhd. Bretone, Brite; Britūnois, st. M.: nhd. Bretone, Brite
britel, nhd.: nhd. ; L.: DW
briteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Britelrecht, mhd. britelreht, st. N.: nhd. »Britelrecht«, Zaumgeld, Halftergeld
britelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
britelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Briten, ae. Breot-on-e, M. Pl.: nhd. Briten; Britt-as, M. Pl.: nhd. Briten
-- Briten aus Wales: ae. Brit-wal-a-s, M. Pl.: nhd. Briten aus Wales
Briten, ahd. Britlandāra* 2, M. Pl.=PN.: nhd. Briten; Brittanāra* 1, M. Pl.=PN.: nhd. Briten
britisch, an. brezk-r, *bret-isk-a, Adj.: nhd. britisch
britisch, ae. breot-en, bryt-en, Adj.: nhd. weit, geräumig, »britisch«
britle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
britlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
britsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
britsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
britsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
britschen, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)
britschenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
britschenschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
britschenschlagerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
britschholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
britschnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
brittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
britteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
brittergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Bröckchen -- Bröckchen vom Roggenbrot, mnd. roggenkrōme, F.: nhd. »Roggenkrume«, Bröckchen vom Roggenbrot
Bröckchen, ahd. brukkilī* 2, bruckilī*, st. N. (a): nhd. Bröckchen, Bröcklein, Stückchen; kernilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kernlein«, Körnlein, Körnchen, kleiner Kern, Bröckchen
bröckchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brocke, mnd. brockele, brockel, N.: nhd. »Brocke«, abgebrochenes Stück
brocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
bröckeln, germ. *kru-, V.: nhd. bröckeln
bröckeln, ahd. brohhōn* 2, brochōn*, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, brechen, bröckeln, zerbröckeln
bröckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
bröckelnd, mnd. pulverhaftich*?, pulverechtich, Adj.: nhd. »pulverig«, bröckelnd, in feine Bestandteile zerfallend, pulverig
brocken -- in die Suppe brocken, mnd. inkr· men, sw. V.: nhd. einbrocken, in die Suppe brocken
-- zu Brocken machen: mnd. gr· sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen
Brocken (M.), germ. *brukō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Brocken (M.); *brukō-, *brukōn, *bruka-, *brukan, sw. M. (n): nhd. Gebrechen, Brocken (M.); *mulō-, *mulōn (2), *mula-, *mulan, sw. M. (n): nhd. Brocken (M.)
Brocken (M.), an. brōm-a, sw. F. (n): nhd. Stück, Brocken (M.); draf (1), st. N. (a): nhd. Abfall, Brocken (M.)
Brocken (M.), ae. bro-c (1), M.: nhd. Brocken (M.)
Brocken (M.), as. brok-k-o* 1, sw. M. (n): nhd. Brocken (M.)
Brocken (M.), ahd. biz 14, bīz?, st. M. (i): nhd. Biss, Bissen, Brocken (M.), Gebiss; bizza 5, sw. F. (n): nhd. Bissen, Kloß, Klumpen (M.), Brocken (M.); stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück
Brocken (M.), mhd. brocke, sw. M.: nhd. Brocken (M.), abgebrochenes Stück
Brocken (M.), mhd. gebrockele, gebrockel, st. N.: nhd. Brocken (M.)
Brocken (M.), mhd. mocke (1), sw. M.: nhd. »Mocke«, Klumpen (M.), Brocken (M.), plumper ungebildeter Mensch
Brocken (M.), mnd. brocke, F.: nhd. Brocken (M.); brōken***, N.?: nhd. Gebrochenes, Brocken (M.); brōseme, brōsme, brōsseme, F. ?: nhd. Brosame, Brocken (M.), Überbleibsel, Rest
Brocken (M.), mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand
Brocken, got. *bruk-a?, st. F. (ō): nhd. Brocken; *bruk-j-a?, sw. M. (n): nhd. Brocken; draúhsn-a* 4, drausna*, st. F. (ō), Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. Brocken, Brosamen, Bissen; ga-bruk-a* 6, st. F. (ō): nhd. Brocken
Brocken, ahd. bizzo (1) 18, sw. M. (n): nhd. Bissen, Brocken, Klumpen (M.), Biss; brokko* 1, brocko*, brocco*, sw. M. (n): nhd. Brocken, Stück, kleines Backwerk; brōsama* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Brosame, Krume, Krümel, Brocken; skliero* 1, scliero*, sw. M. (n): nhd. Brocken, Stückchen; stukka* 3, stucka*, F.?: nhd. Brocken, Stückchen, Kruste, Brotkruste
brocken, ahd. gibrokkōn* 2, gibrockōn*, sw. V. (2): nhd. »brocken«, hineinreiben
brocken, mhd. brocken, brücken, sw. V.: nhd. brocken, hineinreiben, zerbröckeln
brocken, mnd. anebrocken*, anbrocken, sw. V.: nhd. »anbrocken«, brocken, einbrocken; brocken, sw. V.: nhd. brocken
Brocken, mnd. grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?
brocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
brocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brocken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
brockenbirke, nhd.: nhd. ; L.: DW
brockengespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brockengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brockenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brockenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brockenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brockenstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brockenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
brocket, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brockkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bröcklein, ahd. brukkilī* 2, bruckilī*, st. N. (a): nhd. Bröckchen, Bröcklein, Stückchen
Bröcklein, mhd. brockelīn, bröckelīn, st. N.: nhd. Bröcklein, Stückchen
bröcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
brocklet, nhd.: nhd. ; L.: DW
bröcklicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
brockperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brocktholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brodeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brodele, mhd. brodele***, st. M.: nhd. »Brodele«
brodeln -- geräuschvoll brodeln, mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen
brodeln, ahd. irwallan* 4, red. V.: nhd. aufwallen, aufbrausen, sieden, brodeln; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln; wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln
brodeln, mhd. brodelen, brodeln, brudeln, brüdeln, sw. V.: nhd. brodeln, dampfen; durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen
brodeln, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit
brodeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
brodelnd, ahd. stredawallīg* 2, Adj.: nhd. wallend, brodelnd, heiß brodelnd, glutflüssig
-- heiß brodelnd: ahd. stredawallīg* 2, Adj.: nhd. wallend, brodelnd, heiß brodelnd, glutflüssig
Brodem, germ. *brēda-, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem, Dunst; *brēþi-?, *brēþiz, *brǣþi-, *brǣþiz, st. M. (i): nhd. Dunst, Atem, Hauch, Brodem; *breþma-?, *breþmaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem
Brodem, ae. brǣ-þ, st. M. (a): nhd. Brodem, Geruch, Duft, Gestank, Ausdünstung, Dampf (M.) (1)
Brodem, ahd. brādam* 3, st. M. (a): nhd. Brodem, Dunst, Dampf (M.) (1), Gluthauch
Brodem, mhd. brādem, bradem, brāden, st. M.: nhd. Dunst, Brodem, Hauch, Ausdünstung, Dampf, Qualm
Brodem, mhd. swadem 1, swaden, st. M.: nhd. dicke Ausdünstung, Brodem, Dunst

Brodem, mnd. brādem, bradem, brātme, bratmen, M.: nhd. Dunst, Qualm, Brodem; brōdem, M.: nhd. Brodem, Dunst

Brodem, mnd. swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel -- Brodem ausströmen: mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

Brodem, mnd. vrātem, vratem, vrādem, vrāten, frātem*, M.: nhd. Brodem, Dunst, Dampf, Qualm, Hauch, Atem

brodem, nhd.: nhd. ; L.: DW

broden, nhd.: nhd. ; L.: DW

brodenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

brodenritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brodenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

broder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

broderthom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brodertom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brodieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brodig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brodleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brodmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brodweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

broecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

broemelbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

broeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

broetler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

broetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brög, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brogbosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brogeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brögeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brögenarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brögerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brögespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brögi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bröhan (ein Weißbier), mnd. broihan, brēhan, breihan, Sb.: nhd. Bröhan (ein Weißbier)

Brokat, an. gli-t, st. N. (i?): nhd. Glanz, Brokat

Brokat, ahd. blahmāl* 1, st. N. (a): nhd. Stickerei, Brokat, Niello-Verzierung

Brokat, mhd. baldekīn, ballekīn, paltekīn, paltikīn, st. M., st. N.: nhd. Baldachin, Traghimmel, Seide, Brokat, Brokatdecke

Brokat, mnd. brokāt, M.: nhd. Brokat -- aus Brokat gemacht: mnd. bunt (1), Adj.: nhd. bunt, mehrfarbig, aus Brokat gemacht

Brokat, mnd. güldenstücke, N.: nhd. Brokat

brokatartig, ahd. gipflūmōt*, giplūmōt, Part. Prät.=Adj.: nhd. brokatartig

Brokatdecke, mhd. baldekīn, ballekīn, paltekīn, paltikīn, st. M., st. N.: nhd. Baldachin, Traghimmel, Seide, Brokat, Brokatdecke

brokaten, ahd. pflūmlīh* 2, phlūmlīh*, Adj.: nhd. brokaten, kunstvoll gewirkt

Brokatgewand, mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand

Brokatstoff, mhd. sigelāt, siglāt, st. M.: nhd. Brokatstoff

Brokatstoff, mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand

Brokatwirker, ahd. pflūmāri* 2, phlūmāri, plūmāri*, st. N. (ja): nhd. Damastweber, Brokatwirker

bröke -- Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird, mnd. bībr ke, M.: nhd. Nebenstrafgeld, Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird

broling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bröllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brom, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brombeerbusch, as. brām-al-busk* 1, st. M. (a?): nhd. Brombeerbusch

Brombeerbusch, ahd. brāmberibusk* 1, brāmberibusc*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Brombeerbusch, Brombeerbusch; brāmberibusk* 1, brāmberibusc*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Brombeerbusch, Brombeerbusch

Brombeerbusch, mhd. brāmberbusch, st. M.: nhd. Brombeerbusch

Brombeerbusches -- Laub des Brombeerbusches, mhd. boumloup 1, st. N.: nhd. »Baumlaub«, Laub des Brombeerbusches; brāmloup, st. N.: nhd. Brombeerlaub, Laub des Brombeerbusches

Brombeere, idg. *moro-, Sb.: nhd. Brombeere

Brombeere, ae. þíef-e-þor-n, st. M. (a): nhd. Brombeere, Stachelbeere (?)

Brombeere, as. *brām-bėri?, st. N. (ja): nhd. Brombeere; dū-f-bė-r-i 1, st. N. (ja): nhd. Brombeere

Brombeere, ahd. brāmberi* 17, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Erdbeere; brenbrāma 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Brombeere; ? dubberi* 5, tūbberi*, st. N. (ja): nhd. Heidelbeere, Brombeere?; huntesberi 8?, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Nachtschatten, Hundsbeere, Kratzbeere, Schmerwurz (?); swarzberi* 9, st. N. (ja): nhd. Schwarzbeere, Heidelbeere, Brombeere; ? swarzwurz 6, st. F. (i): nhd. Schwarzwurz, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?

Brombeere, mhd. ? swarzwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Schwarzwurz«, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?

Brombeere, mhd. brāmbere*, brāmber, brāmberi, prāmper, st. F.: nhd. Brombeere, Brombeerstrauch

Brombeere, mhd. kratzbere, kratzper, st. F.: nhd. »Kratzbeere«, Brombeere

Brombeere, mnd. brāmbēre, F.: nhd. »Brahmbeere«, Brombeere; brēmbēre, F.: nhd. »Brahmbeere«, Brombeere; brumbēre, F.: nhd. Brombeere; brummelbēre, brummelbere, F.: nhd. Brombeere

brombeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brombeergebüsch, mnd. gebüschete, N.?: nhd. Brombeergebüsch

Brombeergesträuch, ahd. brāmahi* 4, st. N. (ja): nhd. Dickicht, Gesträuch, Brombeergesträuch

Brombeergesträuch, mhd. brāmhurst, st. F.: nhd. Brombeergesträuch

Brombeergestrüpp, mhd. brāmah, st. N.: nhd. Brombeergestrüpp

Brombeergestrüpp, mnd. brāmdōrn, M.: nhd. Brombeergestrüpp, Ranke, Dornbusch; brōmel, F.: nhd. Brombeergestrüpp, Dorngestrüpp

Brombeerlaub, ahd. brāmloub* 3, st. N. (a?, iz?/az?): nhd. Brombeerlaub, Blätter des Brombeerstrauchs

Brombeerlaub, mhd. brāmloup, st. N.: nhd. Brombeerlaub, Laub des Brombeerbusches

Brombeerpflanze, mhd. brāmberewurz 1, brāmberwurz, st. F.: nhd. »Brombeerwurz«, Brombeerpflanze; brāmekrūt? 1, st. N., st. M.: nhd. Brombeerpflanze

Brombeersaft, mnd. brāmbēresap, N.: nhd. »Brahmbeersaft«, Brombeersaft

Brombeerstaude -- Knospe der Brombeerstaude, mnd. rubīnblat, N.: nhd. Knospe der Brombeerstaude

Brombeerstaude, mhd. bosche 2, busche, sw. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Brombeerstaude, Wald

Brombeerstaude, mhd. brāmberstūde, prāmberstūde, sw. F.: nhd. »Brombeerstaude«, Brombeerstrauch

brombeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brombeerstrauch, germ. *bramil-?, Sb.: nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch; *brēmō-, *brēmōn, *brēma-, *brēman, *brēmjō-, *brēmjōn, *brēmja-, *brēmjan, *brǣmō-, *brǣmōn, *brǣma-, *brǣman, *brǣmjō-, *brǣmjōn, *brǣmja-, *brǣmjan, Sb.: nhd. Brombeerstrauch; *brummō-?, *brummōn?, *brumma-, *brumman?, germ.?, Sb.: nhd. Brombeerstrauch

Brombeerstrauch, ae. brǣr, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch; brǣm-el, brǣm-er, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch

Brombeerstrauch, ahd. brāma 54, sw. F. (n): nhd. Dorn, Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Kreuzdorn; brāmo 4, sw. M. (n): nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch, Dornbusch; brema (1) 6, sw. F. (n): nhd. Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch; hiofa* 8, hiufa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Heckenrose, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Hundsrose

Brombeerstrauch, mhd. brāmbere*, brāmber, brāmberi, prāmper, st. F.: nhd. Brombeere, Brombeerstrauch; brāmberestrūch 1, st. M.: nhd. Brombeerstrauch; brāmberstūde, prāmberstūde, sw. F.: nhd. »Brombeerstaude«, Brombeerstrauch; brāme (2), prāme, sw. M.: nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch, Dorn, Dorngestrüpp; brāmelstoc 1, st. M.: nhd. Brombeerstrauch; brāmenstrūch 1, st. M.: nhd. Brombeerstrauch

Brombeerstrauch, mhd. kratzboum, kratzpoum, st. M.: nhd. »Kratzbaum«, Brombeerstrauch

Brombeerstrauch, mnd. brām (1), Sb.: nhd. Bram?, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmber, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmbērenkrūt, N.: nhd. »Brahmbeerenkraut«, Brombeerstrauch, Dornstrauch; brāmel, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmkrūt, N.: nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch; brēm, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brumberenstrūk, M.: nhd. Brombeerstrauch

brombeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brombeerstrauchs -- Blätter des Brombeerstrauchs, ahd. brāmloub* 3, st. N. (a?, iz?/az?): nhd. Brombeerlaub, Blätter des Brombeerstrauchs

Brombeerwurz, mhd. brāmberewurz 1, brāmberwurz, st. F.: nhd. »Brombeerwurz«, Brombeerpflanze

bromberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bromhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bromhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brömmelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brömmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brommer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brömmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bronn, nhd.: nhd. ; L.: DW

bronne, nhd.: nhd. ; L.: DW

bronnenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bronnentrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bronnentrögler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bronner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bronnkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bronnröre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bronnwässerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bronsilke, mnd. brunsille, Sb.: nhd. Braunsilge, Brunsilke, Bronsilke, Basilikum

Bronze, idg. *ai̯os-, *ai̯es-, *h2ai̯es-, Sb.: nhd. Metall, Kupfer, Bronze; ? *ghelē̆ĝh-, *ghelĝh-, Sb.: nhd. Kupfer?, Bronze?, Eisen?

Bronze, ae. bræs, st. N. (a): nhd. Erz, Bronze

Bronze, mnd. ēr (2), ēre, īre, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut; ēre (1), N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer oder Zinn oder Blei), Bronze, Glockengut; erse (1), ērse, ersze, erce, ercze, arze, erz*, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut

Bronze, mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei; klockenspīse, glockenspīse, F.: nhd. Glockenspeise, Glockenmetall, Gussmetall, Bronze

bronze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bronzefarbe -- Schrift mit Bronzefarbe, mnd. kopperschrift, F.: nhd. Schrift mit Kupferfarbe, Schrift mit Bronzefarbe

bronzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bronzewaren, mnd. grōpewerk, N.: nhd. Messingwaren, Bronzewaren, Kupferwaren, Gelbgießerarbeit -- Bronzewaren als Handelsgut: mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

bronzieren, ahd. giēren* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. bronzieren, mit Erz beschlagen (V.), mit Metall beschlagen (V.); giērōn* (2), sw. V. (2): nhd. bronzieren, mit Erz beschlagen (V.), mit Metall beschlagen (V.)

bronzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brook, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

Brookland, mnd. Vīlant, vīlant, N.: nhd. Vieland bei Bremen, Brookland, Bruchland

brort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brosam, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?

brosam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brosämchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brosame, germ. *brusmō-, *brusmōn, *brutsmō-, *brutsmōn, sw. F. (n): nhd. Brosame

Brosame, ahd. brōsama* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Brosame, Krume, Krümel, Brocken

Brosame, mhd. broseme, brosem, brosme, st. F., sw. F.: nhd. Brosame, Krume, Krümel; brückelāt, st. N.: nhd. Brosame

Brosame, mnd. brōseme, brōsme, brōsseme, F. ?: nhd. Brosame, Brocken (M.), Überbleibsel, Rest

brosame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brosamen -- zu Brosamen machen, mhd. brosemen, sw. V.: nhd. zerbröseln, zu Brosamen machen

Brosamen, got. draúhsn-a* 4, drausna*, st. F. (ō), Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. Brocken, Brosamen, Bissen

Brosamen, as. bro-s-m-a 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Krümchen, Brosamen; bro-s-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Krümchen, Brosamen

Brosamlein, mhd. brosemlīn, st. N.: nhd. »Brosamlein«

brösamlein, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bröschchen, mnd. brässeken, N.: nhd. Bröschchen; brēseken, F.: nhd. Bröschchen, Nädelchen

Brosche -- Brosche zum Schließen des Mantels, mnd. mantelspan, F.: nhd. Spange zum Schließen des Mantels, Brosche zum Schließen des Mantels

Brosche, ae. sigel (1), segel, segl (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sonne, Fibel (F.) (2), Brosche, Edelstein

Brosche, mhd. bratsche, sw. F.: nhd. Brosche, Schmucknadel

Brosche, mhd. nusche, nosche, st. F., sw. F.: nhd. »Nusche«, Spange, Schnalle, Brosche; nüschel, nuschel, st. M.: nhd. »Nüschel«, Spange, Schnalle, Mantelschnalle, Brosche

Brosche, mnd. brässe, bräce, bräse, brätse, bratze, bresem, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brätzeme, mnd.?, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brēse, brētze, brēsse, brece, brese, prētse, prēxe, F.: nhd. Spange, Brosche, Nadel, Heftel

Brosche, mnd. halsspan, halspan, N.: nhd. Halsspange, Brosche, Vorstecknadel

Brosche, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht; spelte (1), F.: nhd. Ziernadel, Brosche; spēnele, spennele, F.: nhd. Stecknadel, Heftel, Ziernadel, Brosche
-- silberne Brosche: mnd. sülverbrēse*, sülverbrēsse, F.: nhd. silberne Brosche

Brosche, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe
-- kleine Brosche: mnd. v· rspenken*, v· rspenke, N.: nhd. »Vorspängchen«, kleine Brustspange, kleine Brosche

bröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Broschenmacher, mnd. brässenmākære*, brässenmäker, M.: nhd. »Broschenmacher«, Metallarbeiter; brēsenmākære*, brēssenmäker, M.: nhd. »Broschenmacher«, ein Metallbearbeiter

bröschenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

broschieren, mnd. inneien, inneyen, sw. V.: nhd. hineinnähen, einnähen, heften, broschieren

Broschnadel -- Broschnadel zum Mantel, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

brose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brösel, mnd. rīvelse, rīvels, N.: nhd. Geriebenes, Brösel

bröseldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bröselein, nhd.: nhd. ; L.: DW

bröseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brosem, nhd.: nhd. ; L.: DW

brosemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bröslig, mhd. brosic***, Adj.: nhd. bröslig

brospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Broß, ahd. *broz, lang., st. N. (a): nhd. »Broß«, Knospe, Spross; broz* 9, st. N. (a): nhd. »Broß«, Knospe, Spätfeige

brosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bröszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bröszling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brot -- an die Armen ausgeteiltes Brot, mnd. spendebrōt, spendbrōt, N.: nhd. »Spendebrot«, an die Armen ausgeteiltes Brot

Brot -- aus Brot bestehend, as. brô-d-īn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot bestehend

Brot -- aus Brot, ahd. brōtīn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot, aus Brotmehl

Brot -- Bäcker für feines Brot, mnd. lōsbeckære*, lōsbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Bäcker für feines Brot, Kuchenbäcker

Brot -- Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird, mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

Brot -- Bier mit Brot, mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

Brot -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

Brot -- Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird, mnd. drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

Brot -- Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte, mnd. ōvenbrōt, ovenbrōt, N.: nhd. Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte

Brot -- Brot als Meisterstück, mnd. mēsterbrōt*, meysterbrōt, mesterbrōt, N.: nhd. Brot als Meisterstück

Brot -- Brot aus geschrotetem Roggenmehl, mnd. sch· ne (3), N.: nhd. Feinbrot, Brot aus geschrotetem Roggenmehl

Brot -- Brot aus gesiebtem Roggenmehl, mnd. sch· nebrōt, sch· nbrōt, N.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl; sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

Brot -- Brot beim Mahl, mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

Brot -- Brot der Armen, ahd. spentbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Spendebrot«, Almosen, Almosenbrot, Brot der Armen

Brot -- Brot des Abendmahles, mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles

Brot -- Brot des Abendmahls, mhd. semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls

Brot -- Brot essen, mnd. brōtēten***, sw. V.: nhd. Brot essen, verköstigen

Brot -- Brot für die Begräbnismahlzeit, mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

Brot -- Brot für die Dienstboten, mhd. spīsebrōt, st. N.: nhd. Brot für die Dienstboten, Hausbrot

Brot -- Brot für die Schnitter, mhd. snitbrōt, st. N.: nhd. Brot für die Schnitter

Brot -- Brot gebend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

Brot -- Brot in Bier, mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

Brot -- Brot in Wein tunken, mnd. mēren (4), sw. V.: nhd. Brot in Wein tunken

Brot -- Brot mit Fettguss, mnd. bottermölje, F.: nhd. Suppe, Butterbrühe, Brot mit Fettguss

Brot -- Brot mit scharfen Ecken, mnd. stackelwegge, N.: nhd. »Stachelweck«, Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken; stēkelwegge, stēkelwege, N.: nhd. Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken

Brot -- Brot mittlerer Größe, mnd. middelbrōt, N.: nhd. »Mittelbrot«, Brot mittlerer Größe

Brot -- Brot um einen Blaffert, mnd. blaffertbrōt, N.: nhd. Brot um einen Blaffert

Brot -- Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbrōt, N.: nhd. Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

Brot -- Brot von dreieckiger Form, mnd. sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

Brot -- Brot zum Einschneiden oder Einbrocken, mnd. soppenbrōt, N.: nhd. »Suppenbrot«, Brot zum Einschneiden oder Einbrocken

Brot -- Brot zur Verteilung an die Armen, mnd. ālmissebrōt, N.: nhd. »Almosebrot«, Brot zur Verteilung an die Armen

Brot -- Brühe in die Brot eingebrockt ist, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Brot -- dünnes Brot, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen

Brot -- ein als schuldige Leistung geliefertes Brot, mnd. dēnstrogge, M.: nhd. ein als schuldige Leistung geliefertes Brot

Brot -- ein Brot, mnd. schippelbrōt?, N.: nhd. ein Brot

Brot -- ein großes Brot, mnd. ? mandātenbrōt, M.: nhd. »Mandatenbrot«?, ein großes Brot?

Brot -- eine Art Brot, mnd. puffe, poffe, Sb.: nhd. eine Art Brot, eine Brotsorte; pūritse, F.: nhd. eine Art Brot

Brot -- eine bestimmte Art Brot, mnd. schēvelinc, schevelink, M.: nhd. Tropf, Dummkopf, eine bestimmte Art Brot

Brot -- eingetauchtes Brot selbst, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Brot -- eingeweichtes Brot, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

Brot -- eingeweichtes Brot, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Brot -- einmal gebackenes Brot, mnd. ēnbak, einbak, ēnback, N.: nhd. »Einback«, einmal gebackenes Brot

Brot -- Einnahme für verkauftes Brot, mnd. brōtgelt, N.: nhd. Einnahme für verkauftes Brot, Beköstigungsgeld

Brot -- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird, mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

Brot -- feines Brot, mnd. lōsbrōt, N.: nhd. lockeres Brot, feines Brot, Weißbrot

Brot -- feines Brot, mnd. slotbrōt, slotbrot, N.: nhd. »Schlossbrot«, feines Brot

Brot -- flaches Brot, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen

Brot -- für den Verkauf bestimmtes Brot, mnd. vēlbrōt, veilbrōt, N.: nhd. für den Verkauf bestimmtes Brot

Brot -- gebrochenes Brot, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Brot -- gemeines Brot, ahd. leigenbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Laienbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot; liutbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Leutbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot

Brot -- gesalzenes Brot, mhd. salzbrōt, sw. F.: nhd. »Salzbrot«, gesalzenes Brot

Brot -- gesäuertes Brot, ahd. billa* 1, st. F. (ō): nhd. gesäuertes Brot, ungesäuertes Brot (= billa Fehlübersetzung)

Brot -- gesäuertes Brot, mnd. ? sūrbrōt, N.: nhd. »Sauerbrot«, gesäuertes Brot?, mit Sauerteig gebackenes Brot?

Brot -- geschnittenes Brot, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Brot -- gesegnetes Brot, ahd. oblegi 24, oblei, obelagi*, st. N. (ja): nhd. Segen, gesegnetes Brot, Geschenk

Brot -- geweihtes Brot, mnd. wīebrōt*, mnd.?, N.: nhd. »Weihebrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen; wīgelbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Weihbrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen

Brot -- gewöhnliches Brot aus grobem Roggen, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

Brot -- gewöhnliches Brot, ahd. leigenbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Laienbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot; liutbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Leutbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot

Brot -- grobes Brot, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

Brot -- größeres Brot, mnd. ? snīdebrōt, N.: nhd. langes Brot zum Zerschneiden, größeres Brot?

Brot -- hartkrustiges Brot, ahd. stehhiling* 1, stechiling*, st. M. (a?): nhd. hartkrustiges Brot

Brot -- im Brot eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

Brot -- in der Brotform gebackenes Brot, ahd. kanstella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Brotart, in der Brotform gebackenes Brot

Brot -- in Dienst und Brot bei jemandem stehend, mnd. brōdelīk, Adj.: nhd. in Dienst und Brot bei jemandem stehend

Brot -- in Dienst und Brot stehend, mnd. brōdede, brōde, Adj.: nhd. in Dienst und Brot stehend

Brot -- Korn zu Brot verbacken, mnd. vörbacken* (1), vorbacken, st. V.: nhd. verkleben, zusammenkleben, Korn zu Brot verbacken, zum Backen verbrauchen

Brot -- langes Brot zum Zerschneiden, mnd. snīdebrōt, N.: nhd. langes Brot zum Zerschneiden, größeres Brot?

Brot -- langes bzw. groß geformtes Brot, mnd. lancbrōt, langebrōt, N.: nhd. langes bzw. groß geformtes Brot

Brot -- langes dünnes Brot, mnd. stokbrōt, N.: nhd. langes dünnes Brot

Brot -- längliches Brot aus feinem Mehl, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl

Brot -- längliches Brot, ahd. struzzil* 4?, st. M. (a?): nhd. längliches Brot, Stollen (M.) (1)?, Striezel?

Brot -- lockeres Brot, mnd. lōsbrōt, N.: nhd. lockeres Brot, feines Brot, Weißbrot

Brot -- minderwertiges Brot, mnd. missebrōt*, mīsebrōt, mīsbrōt, N.: nhd. schlechtes Brot, minderwertiges Brot

Brot -- mit Brot versorgen, mnd. brōden, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.)

Brot -- mit Öl gebackenes Brot, mnd. · liebrōt, oleybrōt, N.: nhd. mit Öl gebackenes Brot, Ölkuchen

Brot -- mit Sauerteig gebackenes Brot, mnd. ? sūrbrōt, N.: nhd. »Sauerbrot«, gesäuertes Brot?, mit Sauerteig gebackenes Brot?

Brot -- mürbes Brot, mnd. m· rbrōt, morbrōt, N.: nhd. mürbes Brot, eine Art Kuchen, Weichbrot, Semmel

Brot -- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

Brot -- Roggenbrot Brot aus Roggenmehl, mnd. roggenbrōt, rōgenbrōt, rōkenbrōt, ruggenbrōt, rūgenbrōt, ruckenbrōt, N.: nhd. Roggenbrot Brot aus Roggenmehl

Brot -- rundes Brot, ahd. bougbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Brötchen, Kringel, Ringbrot, rundes Brot

Brot -- Scheibe Brot, mnd. ālmisse, alemisse, allemisse, almissende, almese, almüsse, almose, almuse, almusie, F., N.: nhd. Almosen, Spende, kirchliche Stiftung, Scheibe Brot

Brot -- schlechtes Brot, mnd. missebrōt*, mīsebrōt, mīsbrōt, N.: nhd. schlechtes Brot, minderwertiges Brot

Brot -- schönes Brot, mhd. schœnebrōt* 2, schœnbrōt, st. N.: nhd. schönes Brot, Weißbrot

Brot -- Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag, mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag

Brot -- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt, mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

Brot -- Spende in Brot, mnd. brōtspende, F.: nhd. Spende in Brot, Spende in Speise

Brot -- Transportkiste für Brot, mnd. brōtvat, N.: nhd. Brotschapp, Brotkiste, Transportkiste für Brot

Brot -- Tuch in das Brot eingewickelt wird, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

Brot -- Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

Brot -- ungesäuertes Brot, ahd. derbbrōt 2?, st. N. (a): nhd. ungesäuertes Brot; plattamuos* 3, platamuos, st. N. (a): nhd. dünner Ölkuchen, ungesäuertes Brot, Fladenbrot

Brot -- ungesäuertes Brot, mnd. derfbrōt, N.: nhd. ungesäuertes Brot

Brot -- ungeweihtes Brot, mnd. leienbrōt*, leyenbrōt, N.: nhd. gewöhnliches, ungeweihtes Brot

Brot -- Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Brot -- Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, mnd. sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

Brot -- zu einer Mahlzeit gereichtes Brot, mnd. tāfelbrōt, tāvelbrōt, N.: nhd. »Tafelbrot«, zu einer Mahlzeit gereichtes Brot

Brot -- zu Martini ausgeteiltes Brot, mnd. mertenbrōt, N.: nhd. »Martinsbrot«, zu Martini ausgeteiltes Brot

Brot -- zu Ostern gebackenes Brot, mnd. pāschebrōt, N.: nhd. »Paschenbrot«, Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot; pāschenbrōt, paskenbrōt, N.: nhd. Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot

Brot -- Zukost zum Brot, mnd. suffel, sufel, Sb.: nhd. Zukost zum Brot, eigentliches Essen (N.), warme Mahlzeit; s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

Brot -- zur Schau ausgelegtes Brot, mnd. schouwebrōt*, schouwbrot, N.: nhd. Schaubrot, zur Schau ausgelegtes Brot

Brot das als Teller dient (zum Zerschneiden der Speisen bzw. auch zum Abwischen der fettigen Hände), mnd. tellerbrōt, mnd.?, N.: nhd. Brot das als Teller dient (zum Zerschneiden der Speisen bzw. auch zum Abwischen der fettigen Hände)

Brot..., as. brô-d-īn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot bestehend

Brot..., ahd. brōtīn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot, aus Brotmehl

Brot..., mnd. brōtlīk, Adj.: nhd. Brot..., in jemandes Brote stehend, in festem Dienste stehend

Brot, germ. *brauda-, *braudam, st. N. (a): nhd. Mahlbrühe, Brot; ? *fokak-, germ.?, Sb.: nhd. Gebäck, Brot?; *hlaiba-, *hlaibaz, st. M. (a): nhd. Brot, Brotlaib, Laib, Fladen

Brot, got. *bra-u-þ?, st. N. (a): nhd. Brot; broe 1, krimSb., (Krause, Handbuch des Gotischen 22): nhd. Brot; hlaif-s* 73, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 120,2): nhd. Brot, Brotlaib, Brotbissen, Bissen

-- ungesäuertes Brot: got. a-zw-m-us* 1, st. M. (u): nhd. ungesäuertes Brot; un-bei-st-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Ungesäuertsein, ungesäuertes Brot

Brot, an. brau-ð, st. N. (a): nhd. Brot; hleif-r, st. M. (a): nhd. Brot, Laib, runder Kuchen

-- Brot mit Ingwer gebacken: an. gingi-brāð, st. N. (a): nhd. Brot mit Ingwer gebacken, Ingwerbrot

-- Brot vom ersten Korn: an. fru-s-ar-brauð, st. N. (a): nhd. Brot vom ersten Korn

-- in der Asche gebackenes Brot: an. bulm-ing-r, bylm-ing-r, st. M. (a): nhd. in der Asche gebackenes Brot

Brot, ae. bréa-d, st. N. (a): nhd. Bissen, Stück, Krume, Brot; hlāf, st. M. (a): nhd. Brotlaib, Brot, Nahrung

-- Bissen Brot: ae. hlāf-ge-bre-c-u, F.: nhd. Bissen Brot

-- länglich rundes Brot: ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste

-- ungesäuertes Brot: ae. and-beor-m-a, sw. M. (n): nhd. ungesäuertes Brot; and-bi-t-a, sw. M. (n): nhd. ungesäuertes Brot; þeor-f (2), þor-f, N.: nhd. ungesäuertes Brot

Brot, afries. bol-l-a 8, sw. M. (n): nhd. Brot; brâ-d 4, st. N. (a): nhd. Brot; hlêf 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Brot

-- das Brot eines anderen essend: afries. brâ-d-īt-a-nd-e 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. brotessend, das Brot eines anderen essend

Brot, as. brô-d* 13, st. N. (a): nhd. Brot

Brot, ahd. brōt 124, st. N. (a): nhd. Brot, Brotfladen, Nahrung, Speise; fohhenza* 13, fochenza, st. F. (n): nhd. Kuchen, Brot, Weißbrot, Fladen, Gebäck; fokenza* 1, sw. F. (n): nhd.

Gebäck, Fladen, Brot, Weißbrot; leib (1) 17, st. M. (a): nhd. Brot, Laib

Brot, mhd. brōt, prōt, st. N.: nhd. Brot, Nahrung, Essen (N.), Lebensunterhalt, Auskommen
-- Brot als Abgabe: mhd. bērnbrōt, st. N.: nhd. Brot als Abgabe
-- Brot das den Fronschnittern zukommt: mhd. ahtebrōt 2, st. N.: nhd. Brot das den Fronschnittern zukommt
-- Brot mit Bohnenmehl: mhd. bōnebrōt*, bōnbrōt, st. N.: nhd. »Bohnenbrot«, Brot mit Bohnenmehl
-- Brot verschaffen: mhd. brœten, sw. V.: nhd. Brot verschaffen, Arbeit verschaffen, im Dienst haben
-- Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird: mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird
-- Diebstahl von Brot: mhd. brōtzucken, st. N.: nhd. Diebstahl von Brot
-- in Asche gebackenes Brot: mhd. ascherbrōt, st. N.: nhd. Röstbrot, in Asche gebackenes Brot
-- in Lohn und Brot nehmen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter
-- kleines Brot: mhd. brœtelīn, st. N.: nhd. »Brötlein«, kleines Brot
-- sein eigenes Brot habend: mhd. einbrœtic, Adj.: nhd. »einbrötig«, sein eigenes Brot habend
-- Verkaufsstand für Brot: mhd. brōtbanc, st. F., st. M.: nhd. Brotbank, Brotladen, Verkaufsstand für Brot; brōtschal, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker, Verkaufsstand für Brot; brōttisch, st. M.: nhd. »Brottisch«, Brotbank, Verkaufsstand für Brot
-- Zoll auf Brot: mhd. brōtzol, st. M.: nhd. »Brotzoll«, Zoll auf Brot

Brot, mhd. gebrōt, geprœt, gebrœte*, st. N.: nhd. Brot
-- Brot vom Himmel: mhd. himelbrōt, himelprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelsbrōt, himelsprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel
-- geröstetes Brot: mhd. hebelbrōt, st. N.: nhd. geröstetes Brot, gesäuertes Brot
-- gesäuertes Brot: mhd. hebelbrōt, st. N.: nhd. geröstetes Brot, gesäuertes Brot
-- halbgewichtiges schlechteres Brot: mhd. halpbrōt, st. N.: nhd. halbgewichtiges schlechteres Brot

Brot, mhd. leip, st. M.: nhd. Laib, Brotlaib, Brot
-- Brot im Wert eines Pfennigs: mhd. pfennincbrōt*, phennincbrōt, st. M.: nhd. »Pfennigbrot«, Brot im Wert eines Pfennigs
-- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen: mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken
-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl
-- ungesäuertes Brot: mhd. matze (1), F.: nhd. ungesäuertes Brot

Brot, mhd. wastel, st. N.: nhd. Art »Wastel«, Weißbrot, Kuchen, Brot, Fladen; winnebrōt, st. N.: nhd. Brot
-- Brot als Geschenk: mhd. wīsōtbrōt, wīsātbrōt, wīsetbrōt, wīsōdebrōt, wīsōdbrōt, st. N.: nhd. Brot als Geschenk
-- Brot aus wurmstichigen Getreide: mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide
-- Brot aus zerfressenem Getreide: mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide
-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl
-- tellerförmiges Brot: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot
-- vorab gebackenes Brot: mhd. vorebrōt* 1, vorbrōt, forebrōt*, forbrōt*, st. N.: nhd. »Vorbrot«, vorab gebackenes Brot
-- zu Brot backen: mhd. verbachen (1), verbacken, ferbacken*, ferbachen*, st. V.: nhd. verbacken (V.), zu Brot backen, kleben

Brot, mnd. brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot

Brot, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kûke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; ? kōken*** (3), M.: nhd. Kuchen?, Brot?, Gebackenes?
-- alltäglich vom Kloster geliefertes Brot: mnd. klōsterbrōt, N.: nhd. alltäglich vom Kloster geliefertes Brot
-- armseliges Brot: mnd. gerstenbrōt, N.: nhd. Gerstenbrot, armseliges Brot
-- aus Kleie gebackenes Brot: mnd. klīebrōt*, kligbrōt, N.: nhd. aus Kleie gebackenes Brot; klīenbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot; klīenesbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot
-- billiges Brot: mnd. hellincbrōt, N.: nhd. Hellerbrot, billiges Brot, billigste Brotsorte
-- Brett auf dem das Brot gegasselt wird: mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten
-- Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl: mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl
-- Brot aus Hafer: mnd. hāverbrōt, N.: nhd. Haferbrot, Brot aus Hafer
-- Brot für Festtage: mnd. hōchtīdesbrōt, N.: nhd. Brot für Festtage
-- Brot gasseln: mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen; garsten, sw. V.: nhd. Brot gasseln; gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird
-- Brot gebend: mnd. gebrōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend
-- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird: mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird
-- dreieckiges Brot: mnd. ? harpenbrōt, N.: nhd. ein Festgebäck, Harfenbrot (nach der Gestalt benannt?), dreieckiges Brot?
-- eine Abgabe in Brot: mnd. ? krōmepenninc, krūmepenninc, M.: nhd. »Krumepfennig«, eine Abgabe in Brot?
-- Einsammler von Brot für Spitäler: mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k· pendrāgære*, k· pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler
-- für den Verkauf gebackenes Brot: mnd. kōpbrōt, N.: nhd. für den Verkauf gebackenes Brot
-- für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot: mnd. kālandesbrōt, N.: nhd. »Kalandsbrot«, für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot
-- geschnittenes Brot: mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte
-- gewürztes Brot: mnd. kr· debrōt, krudebrōt, M.: nhd. gewürztes Brot, Kümmelbrot, Pfefferkuchenbrot
-- gröberes Brot: mnd. hūsback, N.: nhd. »Hausback«, gröberes Brot; hūsbrōt, N.: nhd. Hausbrot, gröberes Brot, grobes Brot
-- grobes Brot: mnd. hūsbrōt, N.: nhd. Hausbrot, gröberes Brot, grobes Brot
-- in der Asche gebackenes Brot: mnd. fokece, fokence, phochence, fokelse, F.: nhd. in der Asche gebackenes Brot, Aschkuchen
-- mit Brot versorgen: mnd. gebrōden***, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.)
-- Überbleibsel von Brot und Speisen: mnd. ? grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?
-- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird: mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen
-- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird: mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird
-- Zuteilung in Brot: mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

brot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brot« -- »eigenes Brot, mhd. sunderbrōt, st. N.: nhd. »eigenes Brot«

Brot« -- ungesäuertes Brot, mhd. derbebrōt, derpbrōt, st. N.: nhd. ungesäuertes Brot« ÜG.: lat. azymus panis SH

Brotabgabe -- Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen, mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

brotabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotanschnitt, germ. *kant-, germ.?, Sb.: nhd. Brotanschnitt, Brotende, Anschnitt

Brotart -- bestimmte Brotart, mnd. sēmelrogge*, sēmelrogge, M.: nhd. »Semelroggen«, bestimmte Brotart

Brotart -- eine Brotart, ahd. kanstella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Brotart, in der Brotform gebackenes Brot

Brotart -- eine Brotart, mnd. stūdelrogge, M.: nhd. eine Brotart

brotartig, mhd. brōtvar, brōtfar*, Adj.: nhd. »brotfarben«, brotfarbig, brotartig, in Brotform befindlich

brotaufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbäcker, as. brô-d-bak-k-ār-i* 1, brô-d-bak-k-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Brotbäcker

Brotbäcker, ahd. brōtbekko 5, brōtbecko, sw. M. (n): nhd. Brotbäcker, Bäcker

Brotbäcker, mhd. brōtbeckære (1), brōtbecker, st. M.: nhd. Brotbäcker, Bäcker; brōtbecke (1), sw. M.: nhd. Brotbäcker, Bäcker
-- Abgabe der Brotbäcker: mhd. brotbeckenstiure 2, st. F.: nhd. »Brotbäckersteuer«, Backsteuer, Abgabe der Brotbäcker

Brotbäckerin, ahd. brōtbekka* 2, brōtbecka*, sw. F. (n): nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; brōtbekkerin* 1, brōtbeckerin*, st. F. (jō): nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; brōtbekkila* 1, brōtbeckila*, sw. F. (n): nhd. Brotbäckerin, Bäckerin

Brotbäckerin, mhd. brōtbeckære (2) 1, brōtbeckere, F.: nhd. Brotbäckerin; brōtbeckærinne*, brōtbeckerin, F.: nhd. Brotbäckerin, Bäckerin; brōtbecke (2), sw. F.: nhd. Brotbäckerin, Bäckerin

Brotbäckersteuer, mhd. brotbeckenstiure 2, st. F.: nhd. »Brotbäckersteuer«, Backsteuer, Abgabe der Brotbäcker

brotbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbank, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank; brōtbanc, st. F., st. M.: nhd. Brotbank, Brotladen, Verkaufsstand für Brot; brōttisch, st. M.: nhd. »Brottisch«, Brotbank, Verkaufsstand für Brot; ēwebanc*, ēbanc, st. F.: nhd. Brotbank; ēwetisch*, ētisch, st. M.: nhd. Brotbank, Fleischbank

Brotbank, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

Brotbank, mnd. brōtbank, F.?: nhd. »Brotbank«, Verkaufsstand der Bäcker

Brotbank, mnd. brōtscharne, brōtscharn, brōtscharen, brōtscherne, F.: nhd. Brotbank, Brottisch, Verkaufsbude; brōtschrange, F.: nhd. Brotbank, Brottisch, Verkaufsbude

brotbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbeckbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotbeckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotbeckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotbecksteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbereiten, ae. hlǣf-t-e, sw. F. (n): nhd. Brotbereiten

Brotbeschau, mhd. brōtgeschouwe, sw. M.: nhd. Brotbeschau

brotbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbeschauer, mhd. brōtbeschouwære, st. M.: nhd. »Brotbeschauer«, Aufseher über den Brotverkauf

Brotbeschauer, mhd. brōthüetære, st. M.: nhd. »Brothüter«, Brotbeschauer, Brotverkäufer

Brotbeschauer, mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

brotbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbesehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbesehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotbeseherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbeutel, ahd. brōtsak* 1, brōtzak, brotsac*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Brotsack«, Brotbeutel, Pilgertasche; muostaska* 5, muostasca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Speisetasche, Brotbeutel, Proviantsach; taska 36, tasca, zaska*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Tasche, Quersack, Reisetäschchen, Brotbeutel

Brotbeutel, mhd. behaltsac, st. M.: nhd. Verwahrsack, Reisesack, Brotbeutel; brōtsac, st. M.: nhd. »Brotsack«, Brotbeutel

Brotbeutel, mnd. wēideb· del*, weidebudel, mnd.?, M.: nhd. »Waidbeutel«?, Jagdtasche, Brotbeutel, Bettelsack

brotbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brotbissen, got. hlaif-s* 73, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 120,2): nhd. Brot, Brotlaib, Brotbissen, Bissen

brotblätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brotbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbrechen, ae. bríe-t-ing, brȳ-t-ing, st. F. (ō): nhd. Brechen, Brotbrechen

Brotbrechen, nhd., N.: nhd. Brotbrechen; E.: s. Brot, brechen: L.: , Luther

brotbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brotbrett, mnd. brōtdrāge*, brôtdrage, mnd.?, F.: nhd. »Brottrage«, Brotbrett, Brett für den Brottransport

brotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotbröckchen, mnd. kr· meke, kr· mke, N.: nhd. Krümel, Krume, Brotbröckchen, Krümchen, Brotkrume

Brotbrocken -- alte Brotbrocken, mnd. grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?

Brotbrocken -- Brotbrocken zum Einweichen, mnd. soppenbrok, M.: nhd. »Suppenbrocken«, Brotbrocken zum Einweichen

brotbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brötchen, ahd. bougbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Brötchen, Kringel, Ringbrot, rundes Brot; kuohhilīn* 9, kuochilīn*, st. N. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen; kuohhilo* 1, kuochilo*, sw. M. (n): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen, Kügelchen aus Mehlteig; kuohho* 9, kuocho*, sw. M. (n): nhd. Kuchen, Gebäck, Brötchen, Feingebäck, Backwerk, Fladen

Brötchen, mhd. röckel, st. N.: nhd. Brötchen; röckelīn (2), st. N.: nhd. Brötchen

brotchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brotdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotdiener, mhd. brōtdienære*, brōtdiener, st. M.: nhd. »Brotdiener«, Diener, Gesinde

brotdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brote -- Fest der ungesäuerten Brote, mhd. azyma, st. F.: nhd. Fest der ungesäuerten Brote, Passah

Brote -- in jemandes Brote stehend, mnd. brōtlīk, Adj.: nhd. Brot..., in jemandes Brote stehend, in festem Dienste stehend

Brote -- Mensch der in jemandes Brote steht, mnd. brōtlinc, brōtlink, M.: nhd. Mensch der in jemandes Brote steht, Mensch der in jemandes Dienste steht

Brotecke, mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

broteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bröteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Broten -- Zucker in Broten, mnd. brōtsucker, brōtzucker, M.: nhd. Hutzucker, Zucker in Broten

broten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

broten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bröten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brotende, germ. *kant-, germ.?, Sb.: nhd. Brotanschnitt, Brotende, Anschnitt

broter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brötern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Broterwerb, mnd. brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot

Broterwerb, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

broterwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

broterzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotes -- Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

Brotes -- Eintauchen des Brotes in Wein, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Brotes -- Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen, mnd. ōvenschüffel*, ōvenschüffele, ovenschuffele, F.: nhd. »Ofenschaufel«, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

Brotes -- Gerät zum Einschieben des Brotes, mnd. ōvenschāvære, ōvenschāver, M.: nhd. »Ofenschaber«, Gerät zum Einschieben des Brotes; ōvensch· være, ōvensch· ver, ovenschuver, M.: nhd. »Ofenschieber«, Gerät zum Einschieben des Brotes

Brotes -- weiches Inneres des Brotes, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?

Brotes -- Wesen des Brotes im Sakrament, mhd. brōtheit, st. F.: nhd. Brotheit, Wesen des Brotes im Sakrament

brotesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotessend, afries. brâ-d-īt-a-nd-e 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. brotessend, das Brot eines anderen essend

brotessend, mnd. brōtētent, brōtētend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »brotessend«

brotessend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotesser, mhd. brōtezzære, st. M.: nhd. »Brotesser«, Angehöriger eines Haushalts; brōtezze, sw. M.: nhd. »Brotesser«, Diener, Gesinde

brotesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotfarbe, nhd., F.: nhd. Brotfarbe, Farbe des Brots; E.: s. Brot, Farbe; L.: , Luther

brotfarben, mhd. brōtvar, brōtfar*, Adj.: nhd. »brotfarben«, brotfarbig, brotartig, in Brotform befindlich

brotfarbig, mhd. brōtvar, brōtfar*, Adj.: nhd. »brotfarben«, brotfarbig, brotartig, in Brotform befindlich

brotfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brotfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotfladen, ahd. 3zelto 2, sw. M. (n): nhd. Zelten, Kuchen, flacher Kuchen, Brotfladen; brōt 124, st. N. (a): nhd. Brot, Brotfladen, Nahrung, Speise
-- kleiner Brotfladen: ahd. krustilīn* (2) 1, st. N. (a): nhd. Törtlein, Törtchen, kleiner Brotfladen

brotfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brotform -- in Brotform befindlich, mhd. brōtvar, brōtfar*, Adj.: nhd. »brotfarben«, brotfarbig, brotartig, in Brotform befindlich

Brotform -- in der Brotform gebackenes Brot, ahd. kanstella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Brotart, in der Brotform gebackenes Brot

Brotfresser, mhd. brōtvrezzære, st. M.: nhd. »Brotfresser«, unnützer Esser

brotfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotgadner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotgaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotgänger, afries. brâ-d-ge-n-dz-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Brotgänger«, Bettler; brâ-d-gu-ng-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Brotgänger«, Bettler

Brotgasse, mhd. brōtgazze 2, sw. F., st. F.: nhd. Brotgasse

brotgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotgehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgeschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotgetreide, mnd. brōtkōrn, N.: nhd. Brotgetreide, Roggen
Brotgewicht, mhd. wastelgewihte, st. N.: nhd. »Wastelgewicht«, Brotgewicht
brotgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brotgewürz, ahd. brōtwurz* 13, st. F. (i): nhd. »Brotgewürz«, Schwarzkümmel, Kornrade
Brotgewürz, mhd. brōtwurz, st. F.: nhd. »Brotwurz«, Brotgewürz, Schwarzkümmel
brotgoetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotgrempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotgrümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brothalle, mhd. brōthalle, sw. F.: nhd. Brothalle, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker
brothalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brothange, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brothaus -- Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung
Brothaus, mhd. brōthūs, st. N.: nhd. Brothaus, Brotmarkt, Brotladen, Bäckerei, Speisehaus, Zunfthaus
brothaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther
brothaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brothauses -- Ordnung des Brothauses, mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung
Brothauses -- Verwaltung des Brothauses, mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung
Brothauses -- Vorsteher des Brothauses, mnd. brōtdēgen, brôtdegen, M.: nhd. Brotspender?, Vorsteher des Brothauses
Brotheit, mhd. brōtheit, st. F.: nhd. Brotheit, Wesen des Brotes im Sakrament
brothemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotherr, mnd. brōthēre, M.: nhd. »Brotherr«, Dienstherr, Hausherr, Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist
brotherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotherrgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotherrn -- Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt, mnd. rōkeresdēf*, rōkersdēf, rochersdēf, M.: nhd. Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt
brotherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brothueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brothüter, mhd. brōthüetære, st. M.: nhd. »Brothüter«, Brotbeschauer, Brotverkäufer
brotig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotkalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
brotkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotkänsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brotkanten, mhd. ranft, st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Ranft, Brotkanten, Brotrinde
brotkarnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotkasten, mnd. brōtkiste, brōtkeste, F.: nhd. Brotkasten, Brotkasten zur Mitnahme ins Feld
-- Brotkasten zur Mitnahme ins Feld: mnd. brōtkiste, brōtkeste, F.: nhd. Brotkasten, Brotkasten zur Mitnahme ins Feld
brotkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotkauf, mhd. brōtkouf, st. M.: nhd. »Brotkauf«, Brotverkauf
brotkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotkaufin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotkiste, mnd. brōtvat, N.: nhd. Brotschapp, Brotkiste, Transportkiste für Brot
Brotknecht, mhd. brōtkneht, st. M.: nhd. »Brotknecht«, Diener, Knecht
brotknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotkneip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotkorb, germ. *panar-, germ.?, M.: nhd. Brotkorb, Korb
Brotkorb, ae. hol-o-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Brotkorb, Schüssel
Brotkorb, mhd. brōtkorp, st. M.: nhd. Brotkorb
Brotkorb, mnd. ? bōrtkorf, M.: nhd. Korbgestell?, Brotkorb?; brōtkorf, M.: nhd. Brotkorb
brotkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
brotkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brotkorn, mnd. beckærekōrn*, beckerkōrn, N.: nhd. »Bäckerkorn«, Brotkorn
brotkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotkraut, ahd. brōtkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Brotkraut«, Schwarzkümmel
brotkretze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotkrümchen -- Brotkrümchen ablösen, mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von
brotkrümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brotkrume, mhd. tischkrume, st. F.: nhd. Tischkrume, Brotkrume
Brotkrume, mnd. brōdeskrōme, F.: nhd. Brotkrume
Brotkrume, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?; kr meke, kr mke, N.: nhd. Krümel, Krume, Brotbröckchen, Krümchen, Brotkrume
brotkrume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotkrümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brotkrumen -- Brotkrumen abgeben von, mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von
Brotkrumen -- Brotkrumen verabreichen, mhd. smolen*, smoln, sw. V.: nhd. Brotkrümchen ablösen, Brotkrumen verabreichen, Brotkrumen abgeben von
brotkrümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brotkruste, ahd. stukka* 3, stucka*, F.?: nhd. Brocken, Stückchen, Kruste, Brotkruste
Brotkruste, mnd. korste, korst, kost?, F., M.: nhd. Kruste, Brotkruste, Brotrinde
brotkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotkuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
Brotkümmel, mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel
brotkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotlade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotladen, mhd. brōtbanc, st. F., st. M.: nhd. Brotbank, Brotladen, Verkaufsstand für Brot; brōthūs, st. N.: nhd. Brothaus, Brotmarkt, Brotladen, Bäckerei, Speisehaus, Zunfthaus
Brotlaib -- spitzer Brotlaib, mhd. spitzleip*, spizleip, st. N.: nhd. spitzer Brotlaib, Spitzwecke
Brotlaib, germ. *hlaiba-, *hlaibaz, st. M. (a): nhd. Brot, Brotlaib, Laib, Fladen
Brotlaib, got. hlaif-s* 73, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 120,2): nhd. Brot, Brotlaib, Brotbissen, Bissen
Brotlaib, ae. hlāf, st. M. (a): nhd. Brotlaib, Brot, Nahrung
Brotlaib, mhd. hūsleip, st. M.: nhd. »Hauslaib«, Brotlaib
-- großer Brotlaib: mhd. knieleip, st. M.: nhd. »Knieleib«, großer Brotlaib, Stolle
Brotlaib, mhd. leip, st. M.: nhd. Laib, Brotlaib, Brot
-- kleiner Brotlaib: mhd. leibelīn, st. N.: nhd. »Laiblein«, kleiner Brotlaib
Brotlaib, mhd. wecke, st. M., sw. M.: nhd. Keil, Zwickel, Weck, Wecke, Wecken, Brotlaib; wegge, st. M., sw. M.: nhd. »Wegge«, Keil, Zwickel, Weck, Wecken, Brotlaib
Brotlaib, mnd. klepe, F.?: nhd. Brotlaib; knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke
brotlaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotlaube, mhd. brōtloube, sw. F.: nhd. Brotlaube, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker
brotlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotlaubezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brötlein, mhd. brœtelīn, st. N.: nhd. »Brötlein«, kleines Brot
brötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotlos, ahd. brōtilōs* 1, Adj.: nhd. »brotlos«, hungrig
brotlos, mnd. brōtlōs, Adj.: nhd. brotlos
brotlos, mnd. nēringelōs, neringlōs, Adj.: nhd. nahrungslos, erwerbslos, ohne Einkommen seiend, brotlos
brotlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
brotlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotmacherin, ae. dǣg-e, sw. F. (n): nhd. »Teigerin«, Kneterin, Brotmacherin
brotmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brotmarkt, mhd. brōthalle, sw. F.: nhd. Brothalle, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker; brōthūs, st. N.: nhd. Brothaus, Brotmarkt, Brotladen, Bäckerei, Speisehaus, Zunfthaus; brōtloube, sw. F.: nhd. Brotlaube, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker
Brotmarkt, mnd. brōtmarket, M.: nhd. »Brotmarkt«, Brotverkauf
brotmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brotmehl -- aus Brotmehl, ahd. brōtīn* 1, Adj.: nhd. Brot..., aus Brot, aus Brotmehl
brotmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
brotmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotmeierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotmeierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brotmeister, mhd. brōtmeister, st. M.: nhd. Brotmeister, Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker
brotmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotmeisterin, mhd. brōtmeisterin, st. F.: nhd. »Brotmeisterin«, Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht
brotmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotmesser (N.), mnd. brōtmesset*, brōtmest, brōtmetzser, brōtmesser, N.: nhd. Brotmesser (N.)
Brotmesser, mhd. brōtmezzer, st. N.: nhd. Brotmesser
brotmesser, nhd., N.: nhd. Messer (N.) zum Brotschneiden; E.: s. Brot, Messer (N.); L.: DW , Luther
brotmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotmüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotmüslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Brotordnung, mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung
brotordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotpfennigaufheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotpflaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Brotpilz, ahd. brōtswammo* 1, sw. M. (n): nhd. Brotschwamm, Brotpilz, Brätling
Brotpilz, mhd. brōtswamme, sw. M.: nhd. Brotpilz, Brotschwamm
brotplanke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brotränftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brotrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brotrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brotref, nhd.: nhd. ; L.: DW
brotreibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotreigentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotreihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotreste, mhd. bruchbrōt, st. N.: nhd. Bruchbrot, Brotreste

brotriebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotrinde, ahd. krusta* (1) 4, sw. F. (n): nhd. Kruste, Rinde, Brotrinde, Törtchen

Brotrinde, mhd. ramft, st. M.: nhd. »Ramft«, Einfassung, Rand, Brotrinde; ranft, st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Ranft, Brotkanten, Brotrinde; rinde, rinte, st. F., sw. F.: nhd. Rinde, Baumrinde, Brotrinde

Brotrinde, mnd. korste, korst, kost?, F., M.: nhd. Kruste, Brotkruste, Brotrinde

-- knorrige Ecke der Brotrinde: mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

brotrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotrindenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brotring, ahd. brōtring* 3, st. M. (a): nhd. Brotring, Gebäck

Brotritter, mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

brotritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotsack (zur Proviantierung der Wanderer), mnd. ēms, ēmes, N.: nhd. Brotsack (zur Proviantierung der Wanderer)

Brotsack, ahd. brōtsak* 1, brōtzak, brotsac*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Brotsack«, Brotbeutel, Pilgertasche

Brotsack, mhd. brōtsac, st. M.: nhd. »Brotsack«, Brotbeutel

Brotsack, mnd. brōtsak, brōtsack, M.: nhd. »Brotsack«, Proviantsack, Bettelsack

brotsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotschale, mhd. brōtschal, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker, Verkaufsstand für Brot; brōtschale, st. F.: nhd. »Brotschale«, Verkaufsstätte der Bäcker

brotschale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotschapp, mnd. brōtvat, N.: nhd. Brotschapp, Brotkiste, Transportkiste für Brot

brotschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotscharren, mnd. schāre (6), F.: nhd. Fleischscharren, Brotscharren

brotschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotschauer, mhd. brōtschouwære, st. M.: nhd. »Brotschauer«, Aufseher über den Brotverkauf

brotschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotscheibe -- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

brotscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotschieber, mnd. brōtschüffel, F.: nhd. Brotschieber

brotschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotschnitte -- Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

Brotschnitte -- eingetauchte Brotschnitte, ahd. suppa 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Suppe, eingetauchte Brotschnitte

Brotschnitte -- mit Fleischbrühe übergossene Brotschnitte, mnd. wēkebrōt, mnd.?, N.: nhd. mit Fleischbrühe übergossene Brotschnitte

Brotschnitte, mnd. parteke, partēke, porteke, F.: nhd. kleines Stück, kleine Gabe, Almosen, Brotschnitte

brotschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotschnitten -- Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte

brotschrage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brotschrank, mnd. brōtschap, N.: nhd. Brotschrank

Brotschrank, mnd. spīseschap, N., M.: nhd. Speiseschrank, Essschrank, Vorratsschrank, Brotschrank; spīsespint, M., N.: nhd. »Speisespind«, Speiseschrank, Vorratsschrank, Essschrank, Brotschrank

brotschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brotschranne, mhd. brōthalle, sw. F.: nhd. Brothalle, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker; brōtloube, sw. F.: nhd. Brotlaube, Brotschranne, Brotmarkt, Verkaufshalle der Bäcker

brotschranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotschreiber, mhd. brōtschrībære, st. M.: nhd. »Brotschreiber«, Lohnschreiber

brotschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschroter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brotschwamm, ahd. brōtswammo* 1, sw. M. (n): nhd. Brotschwamm, Brotpilz, Brätling

Brotschwamm, mhd. brōtswamme, sw. M.: nhd. Brotpilz, Brotschwamm

brotschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotsitzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotsorte -- billigste Brotsorte, mnd. hellincbrōt, N.: nhd. Hellerbrot, billiges Brot, billigste Brotsorte

Brotsorte -- eine Brotsorte, mnd. parīsbrōt, N.: nhd. eine Brotsorte, Gewürzbrot?; puffe, poffe, Sb.: nhd. eine Art Brot, eine Brotsorte; richtebrōt, N.: nhd. eine Brotsorte

Brotsorte -- kleinere Brotsorte, mnd. v· rbrōt, N.: nhd. kleinere Brotsorte, kleines Gebäck

Brotsorte, ahd. brōtkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Brotsorte

Brotsorten -- Bäcker der grobe Brotsorten bäckt, mnd. swartebeckære*, swartebecker, M.: nhd. Schwarzbrotbäcker, Bäcker der grobe Brotsorten bäckt

brotsparkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotspeiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotspender, mnd. ? brōtdēgen, brôtdegen, M.: nhd. Brotspender?, Vorsteher des Brothauses; brōtspendære***, M.: nhd. Brotspender

brotspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotspenderamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotstolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotstück, an. stump-r, st. M. (a): nhd. Stumpf, Brotstück

Brotstücke -- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

brotstudien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brotsuppe -- fette Brotsuppe, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, müljе, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

Brotsuppe -- mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

Brotsuppe -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

brotsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brottaeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brottafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brottasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brottaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brottaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brottaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotteig -- ungesäuerter Brotteig, mnd. s· tedēch, s· tedeich, M.: nhd. »Süßteig«, ungesäuerter Brotteig

Brotteig, mnd. brōtdēch, brōtdeich, M.: nhd. Brotteig

brotteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brotteller, mnd. brōtsch· tel, F.: nhd. Brotteller

brotteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brottheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brottisch, mhd. brōttisch, st. M.: nhd. »Brottisch«, Brotbank, Verkaufsstand für Brot

Brottisch, mnd. brōtscharne, brōtscharn, brōtscharen, brōtscherne, F.: nhd. Brotbank, Brottisch, Verkaufsbude; brōtschrange, F.: nhd. Brotbank, Brottisch, Verkaufsbude

brottisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brottorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brottrage, mnd. brōtdrāge*, brôtdrage, mnd.?, F.: nhd. »Brottrage«, Brotbrett, Brett für den Brottransport

brottrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brottransport -- Brett für den Brottransport, mnd. brōtdrāge*, brôtdrage, mnd.?, F.: nhd. »Brottrage«, Brotbrett, Brett für den Brottransport

brottrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brotverkauf, mhd. brōtkouf, st. M.: nhd. »Brotkauf«, Brotverkauf

-- Aufseher über den Brotverkauf: mhd. brōtbeschouwære, st. M.: nhd. »Brotbeschauer«, Aufseher über den Brotverkauf; brōtschouwære, st. M.: nhd. »Brotschauer«, Aufseher über den Brotverkauf

Brotverkauf, mnd. brōtmarket, M.: nhd. »Brotmarkt«, Brotverkauf

Brotverkäufer, mhd. brōthüetære, st. M.: nhd. »Brothüter«, Brotbeschauer, Brotverkäufer; brōtverkoufære, st. M.: nhd. Brotverkäufer

brotverlauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotverpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotversorgung -- Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung

brotverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotwabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotwagen, mnd. brōtwāgen, M.: nhd. Brotwagen

brotwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brotwecken -- Brotwecken vom Wert eines mōrken, mnd. m· rkeneswegge*, m· rkenswegge, moerkenswegge, M.: nhd. Brotwecken vom Wert eines mōrken

brotwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brotwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brotwurz, mhd. brōtwurz, st. F.: nhd. »Brotwurz«, Brotgewürz, Schwarzkümmel; brōtwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Brotwurz«, Schwarzkümmel

brotwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotzelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brotzille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brotzins, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

brotzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotzmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brotzmaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brotzoll, mhd. brōtzol, st. M.: nhd. »Brotzoll«, Zoll auf Brot

brotzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brotzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brouage, mnd. bruwase, bruwasse, burwāse, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage; bruwaisch*, bruwaysch, barwayesch, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage

-- Salz aus Brouage: mnd. bruwase, bruwasse, burwāse, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage; bruwaisch*, bruwaysch, barwayesch, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage

brr, nhd.: nhd. ; L.: DW

brü, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bruch -- an einem Bruch leidend, ahd. gīloht* 1, gīlaht*, Adj.: nhd. »bruchleidend«, an einem Bruch leidend

Bruch -- Bruch des Schweigens, mhd. stillebrechen (2), st. N.: nhd. Bruch des Schweigens

Bruch -- Bruch von heiligen Regeln, ae. hā-d-bry-c-e, st. M. (i): nhd. Bruch von heiligen Regeln

Bruch -- Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens, mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

Bruch -- Strafe für Bruch des Kirchenfriedens, ae. ci-ri-c-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Kirchenfriede«, Kirchenschutz, Strafe für Bruch des Kirchenfriedens

Bruch -- Strafe für Bruch des Königsfriedens, ae. mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens

Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des Feiertags, mnd. vīrebrāke, virebrake, F.: nhd. Bruch (M.) (1) des Feiertags, Verletzung der Feiertagsruhe

Bruch (M.) (1) des Friedens, mnd. vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des Judengeleits, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) des städtischen Friedens, mnd. vrīhētbrāke, vrīheitbrāke, F.: nhd. Bruch (M.) (1) des städtischen Friedens, Missbrauch des Asylrechts

Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, mnd. br ke (1), br k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; br ke (1), br k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Bruch (M.) (1) eines Versprechens, mnd. lōvenbrāke, F.: nhd. Bruch (M.) (1) eines Versprechens

Bruch (M.) (1) eines Vertrags, mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags

Bruch (M.) (1) im Zeug, mnd. schrumpe, F.: nhd. Runzel, Falte, Knick, Bruch (M.) (1) im Zeug

Bruch (M.) (1), idg. *kău̯əlā, *kăulā, *kūlā, F.: nhd. Geschwulst, Bruch (M.) (1)

Bruch (M.) (1), germ. *bruki-, *brukiz, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Gebrochenes, Riss; *brusti- (2), *brustiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Gebrechen; *haula-, *haulaz, st. M. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Riss; *sliti-, *slitiz, st. M. (i): nhd. Schlitz, Riss, Bruch (M.) (1)

Bruch (M.) (1), an. bres-t-r, st. M. (u): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Krach, Mangel (M.); bro-t, st. N. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Watstelle, Krampf; haull, st. M. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Hernie; ro-f, st. N. (a): nhd. Spalt, Riss, Bruch (M.) (1), Umsturz; sli-t, st. N. (a): nhd. Riss, Bruch (M.) (1), Auflösung

Bruch (M.) (1), ae. brǣ-c (1), bra-c-c-e, sw. F. (n): nhd. Bruch (M.) (1), Zerstörung, Streifen (M.) umgepflügten Landes; bry-c-e (1), bri-c-e (1), st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück; héal-a, sw. M. (n): nhd. Bruch (M.) (1)

Bruch (M.) (1), afries. bre-k-e 25 und häufiger, bre-z-e, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Verletzung, Abbrechen, Brüche, Strafe, Sünde; sli-t 1 und häufiger?, st. M. (i?): nhd. Schlitz, Bruch (M.) (1)

Bruch (M.) (1), as. bruk-i 1, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss; hôla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bruch (M.) (1)

Bruch (M.) (1), ahd. broh* (2) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Getöse; bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch; gibruht* 2, st. F. (i): nhd. Brechen, Bruch (M.) (1), Krachen, Getöse; gīl 1, st. F. (i): nhd. Bruch (M.) (1); hōla 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bruch (M.) (1), Leistenbruch; untarbrohhanī* 1, untarbrochanī*, st. F. (ī): nhd. Bruch (M.) (1), Mauerbruch; untarbruh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bruch (M.) (1), Unterbrechung; untarbrust* 2, st. F. (i): nhd. Unterbrechung, Bruch (M.) (1), Mauerbruch, Zwischenraum

Bruch (M.) (1), mhd. brech (2) 1, st. N.: nhd. Bruch (M.) (1), Vertragsbruch; brich, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1); bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brüchede***, st. F.?: nhd. Bruch (M.) (1); bruchschranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalte, Loch; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch

Bruch (M.) (1), mhd. klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1)

Bruch (M.) (1), mhd. reiz, st. M.: nhd. Linie, Ritz, Kratz, Riss, Bruch (M.) (1), Lücke

Bruch (M.) (1), mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze

Bruch (M.) (1), mnd. barst, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; berst, berste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße; brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēkichhēt***, brēkicheit***, F.: nhd. Bruch (M.) (1), Gang; breste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; br ke (1), br k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Bruch (M.) (1), mnd. gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrok, M.: nhd. Mangel, Bruch (M.) (1), Gebrechen, Abbruch; gebr ke, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Mangel, Abbruch; genik*, genick, mnd.?, M.: nhd. Bruch (M.) (1), kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, lebendiger Zaun, Hecke, Erdwall; knik* (1), knick, M.: nhd. »Knick«, Knacks, Bruch (M.) (1), kleiner aber unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit

Bruch (M.) (1), mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags; risse (1), ritse, F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, Bruch (M.) (1), abgerissenes Stück

Bruch (M.) (1), mnd. vörbrak*, vorbrak, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Uneinigkeit, Streitigkeit; vörbrēken* (2), vorbrēkent, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Übertretung; vörbrēkinge*, vorbrēkinge, F.: nhd. Übertretung, Rechtsverletzung, Bruch (M.) (1), Verletzung, Vergehen, Verbrechen

Bruch (M.) (2) in dem Rohr wächst, mnd. rōrbrōk, rōrbrūk, M.: nhd. »Rohrbruch« (M.) (2) mit Schilfrohr bestandenes Sumpfland, Bruch (M.) (2) in dem Rohr wächst

Bruch (M.) (2) in den ein Weg führt, mnd. stechbrōk, N.: nhd. »Stegbruch«, Bruch (M.) (2) in den ein Weg führt

Bruch (M.) (2), germ. *brōka-, *brōkam, st. N. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2); *brōka-, *brōkaz, st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Bach, Bruch (M.) (2)

Bruch (M.) (2), as. *brōk? (1), st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Moorland, Bruch (M.) (2)

Bruch (M.) (2), ahd. bruoh* (2) 10, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Morast; bruohhahi* 1, bruochahi*, st. N. (ja): nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Sumpfgewässer, Sumpfgelände

Bruch (M.) (2), mhd. bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat; bruochich, st. N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor

Bruch (M.) (2), mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden; brōkede, br˙ kede, brokete, brōkte, br˙ kte, brōchte, brukete, brukede, N.: nhd. Bruchland, Bruch (M.) (2), Sumpfland, Sumpf

Bruch (M.) (2), mnd. gebrōke, gebrůke, N.: nhd. Sumpf, Bruch (M.) (2), Moorland; gebrōkede, gebrōkde, gebrōkte, gebrůkede, gebrōchte, N.: nhd. Sumpf, Bruch (M.) (2), Moorland

Bruch (M.) (2), mnd. lūch, M.: nhd. Sumpf, Moor, Bruch (M.) (2), sumpfige Wiese

Bruch (M.) (2), mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

Bruch (M.) (3), afries. brōk 1, F.: nhd. Hose, Bruch (M.) (3)

bruch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Riss)

Bruch, mhd. brechunge, st. F.: nhd. Brechung, Brechen, Bruch

-- Bruch einer Vereinbarung: mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- Weg an einem Bruch: mhd. bruochwec 2, st. M.: nhd. Weg an einem Bruch, Moorweg

Bruch, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

Bruch, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

-- Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr: mnd. wērebōte*, werebote, werebute, mnd.?, st. F.: nhd. »Gewährbuße«, Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr

bruch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (Hose)

bruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bruch« (M.) (1), mhd. brüche* (1)**, st. N.: nhd. »Bruch« (M.) (1)

bruch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruch-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchanmessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchanmesserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brucharzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchband, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchbendel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchbrot, mhd. bruchbrōt, st. N.: nhd. Bruchbrot, Brotreste

bruchbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brüche -- Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist, mnd. hērenbr˙ ke, hērenbr˙ k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

Brüche -- Brüche in der Mühle, mnd. br˙ kemolt, N.: nhd. Brüche in der Mühle, Strafe

Brüche -- Brüche zu zahlen haben, mnd. ? vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Brüche -- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt, mnd. br˙ kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt

Brüche -- Strafe oder Brüche auferlegen, mnd. br˙ ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

Brüche, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; bre-k-e 25 und häufiger, bre-z-e, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Verletzung, Abbrechen, Brüche, Strafe, Sünde; bre-k-m-a 63, sw. M. (n): nhd. Brüche, Gefälle, Strafe, Buße, Teilung

-- Brüche zahlen: afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen

Brüche, mnd. sēntbr˙ ke, seentbr˙ ke, st. M.: nhd. durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, Brüche, Verbrechen gegen das geistliche Gericht (N.) (1) und die Strafe dafür

-- an die Stadt fallende Brüche: mnd. städesbr˙ ke*, statsbr˙ ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche; statbr˙ ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

-- Brüche für ehrenrührige Schelte: mnd. scheldebr˙ ke, F.: nhd. »Scheltbrüche«? (eine Zahlung), Brüche für ehrenrührige Schelte

brüche, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüchefällig, mnd. br˙ ke (2), br˙ k, Adj.: nhd. brüchefällig, straffällig

brucheidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brucheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brüchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüchen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen

Brücheordnung, mnd. vēstenrecht, N.: nhd. Gerichtsordnung, Brücheordnung, Weistum des Vests

brucheven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchfälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchfällig, mnd. brōk (3), mnd.?, Adj.: nhd. bruchfällig, straffällig

bruchfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchgold, mnd. brakgolt, Sb.: nhd. Bruchgold, zerbrochenes Goldwerk

bruchgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bruchgraben, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

bruchgrasung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchgürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bruchhaus, mnd. brōkhūs, N.: nhd. »Bruchhaus«, Moorhaus

bruchheilendes -- bruchheilendes Kraut, mnd. stoppedatlok*, stoppe-dat-lok, Sb.: nhd. »Stopf-das-Loch« (eine Pflanze), bruchheilendes Kraut, Durchwachs, Schnabelkraut

bruchherr-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchherr-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchholz, mnd. pergelholt, N.: nhd. Holzspan, Bruchholz; rōne (1), r˙ ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

bruchholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchhopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüchich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brüchicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüchig werden (Eis), mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

brüchig, ahd. ? rosenohte? 1, Adj.: nhd. matt?, kraftlos?, brüchig?; skimbalag* 3, scimbalag*, Adj.: nhd. brüchig, schimmelig

-- brüchig werden: ahd. weihhēn* 3, weichēn*, weihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. weich werden, brüchig werden, Kraft verlieren

brüchig, mhd. brochenlich***, Adj.: nhd. »brüchlich«, brüchig; brochenlīchen***, Adv.: nhd. »brüchlich«, brüchig; bruch (2) 4 und häufiger?, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, vertragsbrüchig; brüchic, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, treuebrüchig, vertragsbrüchig, gebrochen; brüstic (2), brüstec, Adj.: nhd. brüchig, zerbrechlich

-- brüchig werden: mhd. dürkelen*, dürkeln, sw. V.: nhd. durchlöchern, brüchig werden

-- ganz brüchig: mhd. durchbrüstic*, durchbrüstec, Adj.: nhd. ganz brüchig, geschwächt

brüchig, mhd. brüche* (2)**, Adj.: nhd. »brüchig«

brüchig, mnd. bolhaftich*, bolaftich, mnd.?, Adj.: nhd. brüchig, löcherig, porös, nicht fest; br˙ kelīk, br˙ klīk, brôklik, brockelīk, Adj.: nhd. brüchig, zerbrechlich, gebrechlich; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br˙ ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar

brüchig, mnd. br˙ kich (1), brokich, Adj.: nhd. »brüchig«, strafbar, straffällig, bußpflichtig, brechend, gereichend

brüchig, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

brüchig, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

brüchig, mnd. vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig

brüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brüchige -- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

brüchige -- brüchige Erde, mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

brüchiges -- brüchiges Eis, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

brüchiges -- brüchiges Land, mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

Brüchigkeit, mhd. ? brüchen, st. N.: nhd. Mangel?, Brüchigkeit?

brüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchknabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bruchkraut -- Kahles Bruchkraut, mhd. ? krebezenwurze 1, krebzenwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Krebsenwurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöcherich?; ? krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?

Bruchkraut, mnd. dörchwas, d˙ rwas, Sb.: nhd. Bruchkraut

bruchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchlaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchland, mnd. brōkede, br˙ kede, brokete, brōkte, br˙ kte, brōchte, brukete, brukede, N.: nhd. Bruchland, Bruch (M.) (2), Sumpfland, Sumpf; brōklant, N.: nhd. Bruchland, Moorland, Sumpfland

Bruchland, mnd. vībrōk, vībrōke, N., M.: nhd. Bruchland, sumpfiges Wiesenland; Vīlant, vīlant, N.: nhd. Vieland bei Bremen, Brookland, Bruchland

-- Anteil am Bruchland: mnd. vīb˙ te, F.: nhd. Anteil am Bruchland

-- Bodensenkung mit Bruchland: mnd. vīgrunt, F.: nhd. Bodensenkung mit Bruchland, Sumpfwiesenland

bruchland-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchland-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchleidend, ae. héal-ed-e, Adj.: nhd. bruchleidend

bruchleidend, afries. hâl-ad-i, Adj.: nhd. bruchleidend

bruchleidend, as. hôla-di* 1, hala-di, hâlo-di*, Adj.: nhd. bruchleidend

bruchleidend, ahd. gīloht* 1, gīlaht*, Adj.: nhd. »bruchleidend«, an einem Bruch leidend

bruchleidend, ahd. hōloht 21, hōlaht, hōleht*, Adj.: nhd. bruchleidend, mit Leistenbruch behaftet

bruchleidend, mhd. hōleht, Adj.: nhd. bruchleidend

brüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brüchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüchlich, mhd. brochenlich***, Adj.: nhd. »brüchlich«, brüchig; brochenlīchen***, Adv.: nhd. »brüchlich«, brüchig

brüchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchpfand-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchpfand-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchpflanze, mhd. rodebruch, rodenbruch, st. M.: nhd. »Rodebruch«, Bruchpflanze

bruchpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchratze, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchriemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchsaeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsamig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsamigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchschneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsetzungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchsilber, mhd. bruchsilber, st. N.: nhd. Bruchsilber, Werksilber

Bruchsilber, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

Bruchsilber, mnd. braksülver, N.: nhd. Bruchsilber, zerbrochenes Silber

Bruchsilber, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

bruchsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchstein -- Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, mnd. stükstēn, stükstein, M.: nhd. »Stückstein«, Bruchstein als Abfallprodukt einer Ziegelei, Stein aus dem Abbruch

Bruchstein, mhd. bruchstein 1, st. M.: nhd. »Bruchstein«, Roteisenstein?

Bruchstein, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

-- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk: mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

bruchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchsteinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bruchstelle -- Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens, an. hnūt-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens

Bruchstelle, ahd. bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch

Bruchstelle, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

Bruchstelle, mnd. brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Bruchstück, germ. *bruta-, *brutam, st. N. (a): nhd. Stück, Bruchstück

Bruchstück, an. bro-t, st. N. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Watstelle, Krampf

Bruchstück, ae. bry-c-e (1), bri-c-e (1), st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück; bry-t-s-en, st. F. (ō): nhd. Bruchstück; ge-bro-t, st. N. (a): nhd. Bruchstück; scréa-d-ung, st. F. (ō): nhd. Abgeschnittenes, Bruchstück

Bruchstück, ahd. broh* (2) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Getöse; bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch; gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück

Bruchstück, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; drumzei, drumzein, st. N.: nhd. Splitterchen, Ende, Bruchstück

Bruchstück, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk

Bruchstück, mhd. scherbe, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Scherbe, Topf; schirbe, scherwe, scherib, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Gefäß, Stück, Scherbe, Topf; schirben (1), st. F.: nhd. »Scherben«, Bruchstück, Scherbe, Topf; schirp, scherp, st. M., st. N.: nhd. Bruchstück, Scherbe, Topf

Bruchstück, mnd. marcelle, mnd.?, Sb.: nhd. Bruchstück, Bissen, Stück

-- Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes: mnd. potschart, potschārt, N.: nhd. Topfscherbe, Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes; potscherve, F.: nhd. Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes

Bruchstück, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung; scherve, F.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel; schervele, schervel, schervelen, N.: nhd. Scherbe, Splitter, Bruchstück, Tiegel, flacher Topf; scherven (2), N.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

bruchstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchstücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchstückweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bruchsuehnerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bruchteil -- Bruchteil alter Hufe, mnd. spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

Bruchteil -- Bruchteil überhaupt, mhd. vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

Bruchteil, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

brüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruchturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchverknüpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruchvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruchweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruchweide (F.) (1) (ein Baum), mnd. sprokwīde, F.: nhd. Sprockweide (F.) (1), Bruchweide (F.) (1) (ein Baum)

bruchweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bruchwerft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bruchwurz, mnd. borwort, F.: nhd. Bruchwurz, Odermennig, eine Pflanze

bruchwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruchzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruchzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brücke -- Brücke aus Balken, mnd. sōmerbrügge, sŏmmerbrügge, F.: nhd. Brücke aus Balken, leichte Holzbrücke?

Brücke -- Brücke die in der Feldmark steht, mnd. veltbrügge, F.: nhd. Brücke die in der Feldmark steht

Brücke -- Brücke die zur Viehweide führt, mnd. vēbrügge, F.: nhd. Viehbrücke, Brücke die zur Viehweide führt

Brücke -- Brücke über einen Wasserlauf, mnd. ouwebrügge*, oubrügge, F.: nhd. Brücke über einen Wasserlauf, Aubrücke

Brücke -- Brücke zum Totenreich, mnd. lancbrügge, F.: nhd. Brücke zum Totenreich

Brücke -- Durchlass für Schiffe in einer Brücke, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Brücke -- eine Brücke in Braunschweig, mnd. ? löuwenbrügge, lauwenbrügge, F.: nhd. »Löwenbrücke«, eine Brücke in Braunschweig?

Brücke -- gemauerte Brücke, mnd. tēgelbrügge, tēgelbrüge, teygelbrügge, F.: nhd. Ziegelbrücke, gemauerte Brücke

Brücke -- in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke, mnd. stövenbrügge, F.: nhd. in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke

Brücke -- kleine Brücke, mnd. ? schim (1), mnd.?, Sb.: nhd. kleine Brücke?, Steg?

Brücke -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schütenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt; schütenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

Brücke -- schmales Brett als Brücke, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

Brücke -- Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen, mnd. schüttincstöven, schüttincstäven, schüttingestöven, M.: nhd. Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen

Brücke (der Dorfgemeinde), mnd. dorpstēch, dorpstēg, N.: nhd. Steg (der Dorfgemeinde), Brücke (der Dorfgemeinde)

Brücke, idg. *bhrū- (2), *bhrēu-, Sb.: nhd. Balken, Prügel, Brücke; *pn̥tə-, *pn̥thə-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke; *pontāx-, *ponthāx-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke

Brücke, germ. ? *brōwō, st. F. (ō): nhd. Brücke?, Damm?, Braue; *brugi?, Sb.: nhd. Brücke, Gestell; *brugjō, st. F. (ō): nhd. Brücke; *brugjō-, *brugjōn, sw. F. (n): nhd. Brücke; *spakjō-, *spakjōn, germ.?, Sb.: nhd. Specke, Brücke, Damm

Brücke, an. brū, st. F. (ō): nhd. Brücke; brygg-ja, sw. F. (n): nhd. Brücke, Hafendamm, Landungsplatz

-- Brücke über den Höllenfluss Gjọll: an. Gjallar-brū, st. F. (ō): nhd. Brücke über den Höllenfluss Gjọll

-- Brücke von Holzbohlen: an. klọ-p-p, st. F. (ō): nhd. Brücke von Holzbohlen

Brücke, ae. bry-cg, st. F. (jō): nhd. Brücke

Brücke, afries. bre-g-g-e 10, st. F. (jō): nhd. Brücke; for-d-a 4, sw. M. (n): nhd. Furt, Übergang, Damm, Brücke; po-s-t 1, st. M. (a): nhd. Pfosten, Steg, Brücke; thil-l-e 3, til-l-e, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brücke, Steg

Brücke, as. *brū?, Sb.: nhd. Brücke; bru-g-g-ia* 2, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Brücke

Brücke, ahd. brugga 23, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Brücke

-- eine Brücke bauen: ahd. brukkōn* 1, bruckōn*, sw. V. (2): nhd. »brücken«, überbrücken, eine Brücke schlagen, eine Brücke bauen

-- eine Brücke schlagen: ahd. brukkōn* 1, bruckōn*, sw. V. (2): nhd. »brücken«, überbrücken, eine Brücke schlagen, eine Brücke bauen

Brücke, mhd. brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne; brugge, brügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Gerüst

-- allgemein zugängliche Brücke: mhd. dietstec, st. M.: nhd. allgemein zugängliche Brücke

-- Brücke bauen: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

-- Brücke machen: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

-- kleine Brücke: mhd. brückelīn, st. N.: nhd. »Brücklein«, kleine Brücke

-- Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder: mhd. bruckenambahte*, bruckenambat, st. N.: nhd. »Brückenamt«, Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder

-- Wiese bei einer Brücke: mhd. bruckemate 2, st. F.: nhd. »Brückenmatte«, Wiese bei einer Brücke

Brücke, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

-- Brücke bauen: mhd. gebrücken, sw. V.: nhd. überbrücken, Brücke bauen

Brücke, mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg

-- als Brücke führen: mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

-- aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke: mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke

-- schmale Brücke: mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg

-- steinerne Brücke: mhd. steinbrucke 1, st. F.: nhd. Steinbrücke, steinerne Brücke

Brücke, mhd. überganc, überganc, M.: nhd. Erhebung, Überströmen, Übergang, Brücke, Übertretung

-- Brücke aus Floßen: mhd. vlōzbrücke, flōzbrücke*, vlōzbrucke*, flōzbrucke*, sw. F.: nhd. Floßbrücke, Brücke aus Floßen

-- Brücke schlagen: mhd. überbrücken, über brücken, sw. V.: nhd. überbrücken, überspannen, überwölben, Brücke schlagen

Brücke, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

-- Brücke bauen: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- Brücke legen: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- Brücke machen: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- Haus an der Brücke: mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

-- Haus auf der Brücke: mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

-- Holz zu einer Brücke: mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

-- zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes: mnd. brüggenbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes; brüggenerbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes

Brücke, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

-- Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg: mnd. katrepelesbrügge*, katrepelsbrügge, F.: nhd. Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg

-- eine Art niedriger Brücke auf Schiffen: mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

-- Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt: mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

-- zum Schlachthaus führende Brücke: mnd. k˙ tærebrügge*, k˙ terbrügge, F.: nhd. zum Schlachthaus führende Brücke

brücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brücken -- Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren

Brücken -- Verpflichtung zur Arbeit an Brücken, mnd. brüggendēnst, M.: nhd. Verpflichtung zur Arbeit an Brücken

brücken, ahd. brukkōn* 1, bruckōn*, sw. V. (2): nhd. »brücken«, überbrücken, eine Brücke schlagen, eine Brücke bauen

brücken, mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

brucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

brücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brückenamt, mhd. bruckenambahte*, bruckenambat, st. N.: nhd. »Brückenamt«, Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder

brückenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brückenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenaufseher, mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat; brüggenkīpære*, brüggenkīper, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Zolleinnehmer

brückenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brückenbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenbalken, mhd. ansboum, st. M.: nhd. Brückenbalken; ensboum, st. M.: nhd. Brückenbalken

Brückenbalken, mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

Brückenbau, mhd. bruckslac, st. M.: nhd. Brückenbau

-- Holz zum Brückenbau: mhd. bruckholz, st. N.: nhd. Holz zum Brückenbau

Brückenbau, mnd. brüggenbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes; brüggenerbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes

-- Flechtwerk zum Brückenbau: mnd. brüggevlāke, Sb.: nhd. Flechtwerk zum Brückenbau

brückenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenbaudienst -- Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst, mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Brückenbauer, mhd. bruckenmachære, bruckenmacher, st. M.: nhd. »Brückenmacher«, Brückenbauer

brückenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brückenboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenbogen, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Brückenbohle, mhd. brucklade, sw. M.: nhd. Brückenbohle

Brückenbohle, mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

brückendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückeneingang, mnd. brüggedōr, N.: nhd. Brückeneingang

brückengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brückengeld, mnd. brüggegelt, N.: nhd. Brückengeld; brüggenpenninc, M.: nhd. Brückengeld; brüggepenninc, M.: nhd. Brückengeld

brückengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brückengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brückenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brückenheger, mhd. bruckheie, bruggeheie, sw. M.: nhd. »Brückenheger«, Brückenhüter, Brückenwächter, Brückenzöllner

Brückenhof, mnd. brüggeh˙ vet, N.: nhd. Brückenhof

Brückenholz, mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

-- festes Brückenholz: mnd. brüggeblok, bruggeblock, M.: nhd. Holzblock, festes Brückenholz, Fensterbrücke

brückenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brückenhüter, mhd. bruckheie, bruggeheie, sw. M.: nhd. »Brückenheger«, Brückenhüter, Brückenwächter, Brückenzöllner

brückenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenjoch, mhd. joch (3), st. N.: nhd. Joch, Brückenjoch, Balkenjoch, Bergjoch

Brückenjoch, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

brückenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brückenjochs -- Balken des Brückenjochs, mhd. gruntboum, st. M.: nhd. »Grundbaum«, Balken des Brückenjochs

Brückenkopf, mnd. h˙ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; h˙ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

brückenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenlehen, mhd. brucklēhen, st. N.: nhd. Brückenlehen

brückenlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brückenmacher, mhd. bruckenmachære, bruckenmacher, st. M.: nhd. »Brückenmacher«, Brückenbauer

brückenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenmacher« (ein Name), mnd. brüggemākære*, brüggemāker, M.: nhd. »Brückenmacher« (ein Name); brüggemēkære*, brüggemēker, M.: nhd. »Brückenmacher« (ein Name)

Brückenmatte, mhd. bruckemate 2, st. F.: nhd. »Brückenmatte«, Wiese bei einer Brücke

Brückenmaut, mhd. bruckmūte, st. F.: nhd. »Brückenmaut«, Brückenzoll

Brückenmeister, mhd. bruckenmeister, st. M.: nhd. »Brückenmeister«, Brückenverwalter, Brückenzöllner

brückenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenmeisters -- Knecht des Brückenmeisters, mnd. brüggeknecht, brügknecht, M.: nhd. Knecht des Brückenmeisters

Brückenpfahl, mnd. brüggenpāl, M.: nhd. Brückenpfahl

brückenpfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brückenpfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

brückenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brückenpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brückenpflöckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brückenplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brückenrecht, mhd. bruckreht, bruckereht (?), st. N.: nhd. »Brückenrecht«, Brückenzoll

brückenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brückenschlag, mhd. brückenslac, st. M.: nhd. »Brückenschlag«, Brückensteg

Brückenschmied, mhd. brucknagel, st. M.: nhd. Brückenschmied

brückenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brückenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückensteg, mhd. brückenslac, st. M.: nhd. »Brückenschlag«, Brückensteg

brückenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückensteinen -- Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, mnd. brüggelse, N.: nhd. Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, gepflasterter Vorplatz

brückenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückentor, mhd. brückentor, bruckentor, st. N.: nhd. »Brückentor«, Tor an Fallbrücke

Brückenverwalter, mhd. bruckenmeister, st. M.: nhd. »Brückenmeister«, Brückenverwalter, Brückenzöllner

Brückenwächter, mhd. bruckære, brucker, brugger, st. M.: nhd. »Brucker«, Brückenwächter, Brückenzöllner, Zollnehmer, Zöllner; bruckenære, bruggenære, st. M.: nhd. Brückenwächter, Brückenzöllner; bruckheie, bruggeheie, sw. M.: nhd. »Brückenheger«, Brückenhüter, Brückenwächter, Brückenzöllner

brückenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brückenwärters -- Haus des Brückenwärters, mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

Brückenweg, mhd. bruckewec 1, bruckwec, st. M.: nhd. Brückenweg

Brückenzoll, mhd. brückenzol, bruckzol, st. M.: nhd. Brückenzoll; bruckmūte, st. F.: nhd. »Brückenmaut«, Brückenzoll

-- Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird: mhd. bruckmetze, sw. M.: nhd. Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird

Brückenzoll, mnd. brüggentolne, brüggentoln, M.: nhd. Brückenzoll; brüggetolne, brüggetoln, M.: nhd. Brückenzoll

brückenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brückenzoll; -- Brückenzoll; Q, mhd. bruckreht, bruckereht (?), st. N.: nhd. »Brückenrecht«, Brückenzoll

Brückenzöllner, mhd. bruckære, brucker, brugger, st. M.: nhd. »Brucker«, Brückenwächter, Brückenzöllner, Zollnehmer, Zöllner; bruckenære, bruggenære, st. M.: nhd. Brückenwächter, Brückenzöllner; bruckenmeister, st. M.: nhd. »Brückenmeister«, Brückenverwalter, Brückenzöllner; bruckheie, bruggeheie, sw. M.: nhd. »Brückenheger«, Brückenhüter, Brückenwächter, Brückenzöllner

Brucker, mhd. bruckære, brucker, brugger, st. M.: nhd. »Brucker«, Brückenwächter, Brückenzöllner, Zollnehmer, Zöllner

Brücklein, mhd. brückelīn, st. N.: nhd. »Brücklein«, kleine Brücke

brücknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bruder -- »Bruder werden, mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten

-- geistlicher Bruder: mhd. bruoderpfaffe*, bruoderphaffe, sw. M.: nhd. »Bruderpfaffe«, geistlicher Bruder, Priester

-- Kind vom Bruder eines Elternteils: mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

-- leiblicher Bruder: mhd. adelbruoder, st. M.: nhd. »Adelbruder«, leiblicher Bruder

-- Stellung als leiblicher Bruder: mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

-- unehelicher Bruder: mhd. bībruoder, st. M.: nhd. »Beibruder«, Nebenbruder, unehelicher Bruder

Bruder -- als dienender Bruder verkleideter Bettler, mnd. mums*, M.: nhd. als dienender Bruder verkleideter Bettler

Bruder -- als Fußknecht dienender Bruder, mhd. sarjantbruoder, st. M.: nhd. als Fußknecht dienender Bruder

Bruder -- barmherziger Bruder, mnd. jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus

-- Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben: mnd. frāterhūs, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben; frāterklōster, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben

Bruder -- falscher Bruder, got. ga-liug-a-brōþar* 2, st. M. (r), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 158): nhd. »Lügenbruder«, falscher Bruder

Bruder -- feindlicher Bruder, mnd. sankesvedder*, zankesvedder*, M.: nhd. »Zankvetter«, Streithahn, feindlicher Bruder

Bruder -- Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Brüder -- Gemeinschaft der Brüder, ahd. bruoderskaf* 5, bruoderscaf*, st. F. (i): nhd. Bruderschaft, Brüderlichkeit, Eintracht, Freundschaft, Gemeinschaft der Brüder

-- leiblicher Bruder: ahd. erkanbruoder* 1, ercanbruoder*, st. M. (er): nhd. echter Bruder, leiblicher Bruder; girefo* 1, girevo*, sw. M. (n): nhd. Bruder, leiblicher Bruder

Bruder -- Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Bruder -- leiblicher Bruder, mnd. vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

Bruder -- miterbender Bruder, mnd. mēdeervebrōder*, mēdeerfbrōder, mēdearfbrōder, M.: nhd. miterbender Bruder

Bruder -- vermeintlicher Bruder, mhd. wānbruoder, st. M.: nhd. »Wahnbruder«, vermeintlicher Bruder

Bruder, idg. *bhrā́tér, *bhráh2ter, *bhréh2ter, *bhréh2tōr, M.: nhd. Angehöriger, Verwandter, Bruder

-- Bruder der Frau: idg. *si̯ēuro-, *si̯ēro-, *si̯əuri̯o-, *si̯əur-, M.: nhd. Bruder der Frau

-- Bruder des Gatten: idg. *dāiu̯ēr, M.: nhd. Bruder des Gatten, Schwager

Bruder, germ. *brōþar, *brōþer, M. (kons.): nhd. Bruder; *sebja-, *sebjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Verwandter, Bruder

Bruder, got. brō-þar, 150=149, bruder, krimst. M. (r), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 158, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 55,1, 79, 81,2, 105, 142): nhd. Bruder

Brüder, got. brō-þr-ahan-s 1, sw. M. (n) Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Brüder

Bruder, an. barm-i, sw. M. (n): nhd. Bruder; blō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Bruder; brōð-ir, M. (kons.): nhd. Bruder; hlȳr-i, sw. M. (n): nhd. Bruder, Freund; hnit-brōð-ur, M. (kons.): nhd. Bruder; lif-r-i, sw. M. (n): nhd. Bruder; si-f-r, st. M. (a): nhd. Bruder

-- Odins Bruder: an. vē (5), M.: nhd. Odins Bruder; Vē-i, sw. M. (n): nhd. Odins Bruder

Bruder, ae. brōþor, brōþur, M. (r): nhd. Bruder; ge-lod-a, sw. M. (n): nhd. Bruder

-- Bruder aus derselben Ehe: ae. ǣw-en-brōþor, M. (kons.): nhd. Bruder aus derselben Ehe

Bruder, afries. brōther 50 und häufiger?, M. (kons.): nhd. Bruder

Bruder, anfrk. bruother* 6, st. M. (r): nhd. Bruder

Bruder, as. brōthar 18, st. M. (er): nhd. Bruder; gi-brōthar* 5, st. M. (er): nhd. Bruder, Gebrüder

Bruder, ahd. bruoder 162, M. (er): nhd. Bruder; gibruoder* 2, st. M. (er): nhd. Bruder, Mitbruder; girefo* 1, girevo*, sw. M. (n): nhd. Bruder, leiblicher Bruder

-- echter Bruder: ahd. erkanbruoder* 1, ercanbruoder*, st. M. (er): nhd. echter Bruder, leiblicher Bruder

Bruder, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer; buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder

Bruder, mhd. genanne, gnanne, genenne, ginanne, giname, sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse, Namensvetter, Bruder

-- Bruder des freien Geistes: mhd. geistære*, geister, st. M.: nhd. Bruder des freien Geistes, Begarde

-- Bruder oder Schwester: mhd. geswister, st. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester; geswisterede*, geswisterde, geswisteride, geswesterde, geswistrede, geswistrīde, st. N., sw. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester

Bruder, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister; brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

-- Bruder der Elendengilde: mnd. elendenbōle, M.: nhd. Bruder der Elendengilde; elendenbrōder, elendenbrodere, M.: nhd. Bruder der Elendengilde; elendesbōle, M.: nhd. Bruder der Elendengilde; elendesbrōder, elendesbrodere, M.: nhd. Bruder der Elendengilde

-- dienender Bruder: mnd. converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

-- echter Bruder: mnd. ādelbrōder, M.: nhd. ehelicher Bruder, echter Bruder

-- ehelicher Bruder: mnd. ādelbrōder, M.: nhd. ehelicher Bruder, echter Bruder

-- erbender Bruder: mnd. ervebrōder***, M.: nhd. erbender Bruder

Bruder, mnd. frāter***, M.: nhd. Mönch, Bruder

Brüder, mnd. gebrōder, gebrůder, gebrōdere, Pl.: nhd. Gebrüder, Brüder

-- Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben: mnd. frāterm· nik*, frāterm· nnek, M.: nhd. Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben

bruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruderarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruderbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruderbirnbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bruderbrot, mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird

bruderbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruderbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brüderchen, mhd. brüederlīn, st. N.: nhd. Brüderlein, Brüderchen

brüderchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brudereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruderfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bruderfrau, mhd. bruoderwīp, st. N.: nhd. »Bruderweib«, Bruderfrau, Schwägerin

bruderfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruderfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brudergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brudergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüdergemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brudergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudergemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruderhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bruderhaus, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

bruderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brüderhaus, nhd., N.: nhd. Haus einer Bruderschaft;E.: s. Bruder, Haus; L.: , Luther

bruderhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderherz, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bruderhof, mhd. bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

bruderhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderkind -- Bruderkind vaterlicherseits, mhd. veterenkint 3, verternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders

Bruderkind, afries. brōther-ber-n 1, st. N. (a): nhd. Bruderkind

Bruderkind, mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

Bruderkind, mnd. brōderkint, N.: nhd. Bruderkind

bruderkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderkindeskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüderkirchmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruderkirmes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruderkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruderlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderladekreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderleidensgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brüderlein, mhd. brüederlīn, st. N.: nhd. Brüderlein, Brüderchen

brüderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bruderleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüderlich -- brüderlich verbinden, mnd. vörbr· deren*, vorbr· deren, vorbrůderen, verbr· deren, sw. V.: nhd. verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.]); vörsüsteren*, vorsüsteren, versüsteren, sw. V.: nhd. »verschwestern«, verbrüdern, brüderlich verbinden, wegen Fehlens von Geschwistern an entferntere Verwandte fallen (Erbe [N.])

brüderlich, got. *brō-þr-ah-s?, Adj. (a): nhd. brüderlich

brüderlich, ae. brōþor-lic, Adj.: nhd. brüderlich

brüderlich, afries. *brōther-lik?, Adj.: nhd. brüderlich

brüderlich, ahd. bruoderlīh* 2, Adj.: nhd. brüderlich; bruoderlīhho* 1, bruoderlīcho*, Adv.: nhd. brüderlich; gileganlīhho* 1, gileganlīcho*, Adv.: nhd. verwandtschaftlich, brüderlich

brüderlich, mhd. bruoderlich, brüederlich, Adj.: nhd. brüderlich; bruoderlīche, bruoderlīch, brüederlīche, Adv.: nhd. brüderlich

brüderlich, mnd. br· derlīk, brōderlīk, Adj.: nhd. brüderlich

brüderlich, mnd. gebrōderlīk, gebr· derlīk, Adj.: nhd. brüderlich

brüderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

brüderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brüderliche -- brüderliche Liebe, ae. brōþor-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Bruderschaft, brüderliche Liebe

brüderliche -- brüderliche Treue, mnd. brōdertrüwe, F.: nhd. brüderliche Treue

brüderlicher -- brüderlicher Zutrunk unter Mönchen, mnd. frāterdrunk, M.: nhd. brüderlicher Zutrunk unter Mönchen

brüderlicherseits -- Neffe brüderlicherseits, mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

brüderlicherseits -- Nichte brüderlicherseits, mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

Brüderlichkeit, ae. brōþor-lic-nės-s, brōþor-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Brüderlichkeit

Brüderlichkeit, afries. brōther-lik-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Brüderlichkeit

Brüderlichkeit, ahd. bruoderskaf* 5, bruoderscaf*, st. F. (i): nhd. Bruderschaft, Brüderlichkeit, Eintracht, Freundschaft, Gemeinschaft der Brüder

Brüderlichkeit, mhd. bruoderlichheit*, bruoderlicheit, bruoderlichkeit, st. F.: nhd. Brüderlichkeit; bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

brüderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bruderliebe, got. brc-tr-u-lub-c* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 139,1, 143 Anm. 1): nhd. Bruderliebe

Bruderliebe, ae. brōþor-scip-e, st. M. (i): nhd. Brüderschaft, Bruderliebe, Liebe

Bruderliebe, mhd. bruoderminne, st. F.: nhd. »Bruderminne«, Bruderliebe, geistliche Bruderliebe

-- geistliche Bruderliebe: mhd. bruoderminne, st. F.: nhd. »Bruderminne«, Bruderliebe, geistliche Bruderliebe

bruderliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bruderlos, ae. brōþor-léa-s, Adj.: nhd. bruderlos

bruderlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

brudermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brudermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brudermeister, mhd. bruodermeister 2, st. M.: nhd. Brudermeister, ein Klosteramt

Brudermeister, mnd. br· dermēster, br· dermeister, M.: nhd. Brüdermeister, Brudermeister, Inhaber eines Klosteramts

Brüdermeister, mnd. br· dermēster, br· dermeister, M.: nhd. Brüdermeister, Brudermeister, Inhaber eines Klosteramts

brudermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudermeisterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderminne, mhd. bruoderminne, st. F.: nhd. »Bruderminne«, Bruderliebe, geistliche Bruderliebe

brudermoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brudermönch, mnd. brōderm· nik, brōdermönnik, M.: nhd. »Brudermönch«, Franziskanermönch

Brudermord, ae. brōþor-slėg-e, st. M. (a): nhd. Brudermord

Brudermord, mhd. bruodermort, st. N.: nhd. Brudermord

brudermord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudermord, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brudermörder, ahd. bruodersleggo* 5, sw. M. (n): nhd. Brudermörder

brudermörder, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brudermörderisch, ahd. bruodersleggi* 2, Adj.: nhd. brudermörderisch

brudermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brüdern -- Erbteilung unter Brüdern, mnd. brōderdēlinge, brōderdeilinge, F.: nhd. Erbteilung unter Brüdern

brüdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

brudername, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruderorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüderpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bruderpfaffe, mhd. bruoderpfaffe*, bruoderphaffe, sw. M.: nhd. »Bruderpfaffe«, geistlicher Bruder, Priester

bruderpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderquell, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruderrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bruderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruders -- Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders, afries. brōther-dê-l 2, st. M. (a): nhd. Bruderteil, Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders

Bruders -- Frau des Bruders des Gatten, idg. *i̯énəter, *i̯n̥tr-, F.: nhd. Frau des Bruders des Gatten, Schwägerin

Bruders -- Sohn des Bruders, mhd. bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite

bruderschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderschaft -- Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft, mnd. sancbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft

Bruderschaft -- Angehöriger einer Bruderschaft, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

Bruderschaft -- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Bruderschaft -- Aufseher einer Bruderschaft, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patroͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Brüderschaft -- Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

Brüderschaft -- Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

Bruderschaft -- Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft, mnd. krōchschaffære*, krōchschaffer, M.: nhd. Aufwärter bei der Zusammenkunft einer Bruderschaft

-- Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Brüderschaft -- Brüderschaft der Mälzer, mnd. meltærelach*, mülterlach, N.: nhd. Brüderschaft der Mälzer

Bruderschaft -- Bruderschaft der reisenden Kaufleute, mnd. lantvērærekumpanīe*, lantvērerkumpanie, F.: nhd. Bruderschaft der reisenden Kaufleute

Bruderschaft -- Bruderschaft der Wanderschneider, mnd. stālgādem, M.: nhd. Bruderschaft der Wanderschneider, Kümper, Kaufleute bzw. Bauleute in Soest

Bruderschaft -- Bruderschaft in religiösen Dingen, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Bruderschaft -- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

-- eine katholische Brüderschaft: mnd. slavōnære*, slavōner, Sb.: nhd. eine katholische Brüderschaft

-- Festlichkeit einer Brüderschaft im Sommer: mnd. sōmerlach, sǒ̄mmerlach, sāmerlach, N.: nhd. Sommerschmaus, Festlichkeit einer Brüderschaft im Sommer

Bruderschaft -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

Bruderschaft -- Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr· derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

-- dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft: mnd. jōhannesgilde, F.: nhd. dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft

Bruderschaft -- Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

-- Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung: mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung

Brüderschaft -- Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer, mnd. mertelærebr· derschop*, mertelerbröderschop, F.: nhd. Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer; mertelæresbr· derschop*, mertelersbr· derschop, F.: nhd. Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer

Bruderschaft -- Bruderschaft zu geselligen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Bruderschaft -- Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

-- Brüderschaft zur Hilfeleistung: mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

-- Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen: mnd. elendenbr· derschop, elendenbr· derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

-- Mitbruder einer Brüderschaft: mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

Brüderschaft -- einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin, mnd. pālsüster, F.: nhd. »Pfahlschwester«, einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin

Brüderschaft -- einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger, mnd. pālbrōder, M.: nhd. »Pfahlbruder«, einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger

Bruderschaft -- Haus der Bruderschaft, mnd. kālandeshūs, N.: nhd. »Kalandshaus«, Haus der Bruderschaft

Bruderschaft -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Bruderschaft -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Bruderschaft -- Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Brüderschaft -- religiöse Brüderschaft, mhd. caland (2), calend, st. M.: nhd. Kaland, religiöse Brüderschaft

Bruderschaft -- religiöse Bruderschaft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Brüderschaft -- Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Bruderschaft -- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

Bruderschaft -- Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen, mnd. pletse (1), F.: nhd. Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

Brüderschaft -- Versammlung einer Brüderschaft zur Fastnachtszeit, mnd. vastenenstēvene*, vastenenstēven, F.: nhd. Versammlung einer Brüderschaft zur Fastnachtszeit

Brüderschaft -- vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

Brüderschaft -- volles Mitglied einer Brüderschaft, mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

Bruderschaft -- vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

-- Vorstand der Brüderschaft: mnd. bīwēsære*, bīwēser, M.: nhd. anwesender Vertreter, Vorstand der Brüderschaft

-- Vorsteher einer Brüderschaft: mnd. börgæremēster*, börgermēster, börgermeister, M.: nhd. Bürgermeister, Vorsteher einer Brüderschaft

-- Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche: mnd. brūtschillinc, M.: nhd. Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche

Bruderschaft -- Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlderman, ōverōlderman, M.: nhd. Vorsteher einer Bruderschaft, früherer Ältermann, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter (Pl.) in Hamburg

Bruderschaft -- Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen, mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen

Bruderschaft -- Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen, mnd. pletsentīt, F.: nhd. Zeitraum einer Versammlung der Bruderschaft der Braunschweiger Wollenwebergesellen

Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gelach, geläg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend

Brüderschaft der Priester in einer Region (Bergen auf Rügen), mnd. prēsterbr· derschop*, prēsterbrōderschop, F.: nhd. »Priesterbruderschaft«, Brüderschaft der Priester in einer Region (Bergen auf Rügen)

Brüderschaft, an. broðr-leik-r, F.: nhd. Brüderschaft, Schwesternschaft

Brüderschaft, ae. brōþor-scip-e, st. M. (i): nhd. Brüderschaft, Bruderliebe, Liebe

Bruderschaft, ae. brōþor-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Bruderschaft, brüderliche Liebe; fēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Bruderschaft, Orden; ge-fēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Bruderschaft, Orden; ge-gild-scip-e, st. M. (i): nhd. Gilde, Bruderschaft; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; gild-scip-e, st. M. (i): nhd. Gilde, Bruderschaft

Bruderschaft, afries. brōther-skip 9, st. F. (i), N.?: nhd. Bruderschaft, Gilde

Brüderschaft, afries. jeld-e-skip-i* 1, jold-skip-i*, st. F. (i)?, N.?: nhd. Gilde, Brüderschaft

-- Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt: afries. kal-end-e 3, F.: nhd. Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt

Brüderschaft, as. brō-thar-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. Brüderschaft

Bruderschaft, ahd. bruoderskaf* 5, bruoderscaf*, st. F. (i): nhd. Bruderschaft, Brüderlichkeit, Eintracht, Freundschaft, Gemeinschaft der Brüder

Bruderschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

-- Angehöriger religiöser Bruderschaft: mhd. calandbruoder, st. M.: nhd. »Kalandbruder«, Angehöriger religiöser Bruderschaft

-- geistliche Bruderschaft: mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Bruderschaft, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Bruderschaft, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Brüderschaft, mnd. congregācie, kongregācie*, congregātie, F.: nhd. »Kongregation«, Zusammenschluss, Brüderschaft, Klosterbrüderschaft

-- auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft: mnd. būtenbrōder, M.: nhd. auswärtiger fremder Mönch, auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft

Brüderschaft, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildelach, N.: nhd. Vereinigung, Brüderschaft, Gildegelage; gildeschop, gelschop, geltschap, geschup, giltschop, geldeschop, F.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, Brüderschaft, Gildeanteil, Gildemitgliedschaft, Gildeberechtigung

-- Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

Bruderschaft, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

Brüderschaft, mnd. samfunt, Sb.: nhd. Gesellschaft, Brüderschaft, Gilde

bruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brüderschaftbrief, nhd., M.: nhd. eine Bruderschaft betreffende Urkunde; E.: s. Beüdserschaft, Brief; L.: , Luther

bruderschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brüderschaften -- Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften, mnd. wasgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachsgeld«, Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften

Bruderschaften -- Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

bruderschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschafthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschafthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüderschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüderschaftlicher -- brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

bruderschaftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschaftreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderschaftsangehörigen -- Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr· derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Bruderschaftsfahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

bruderschaftsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brüderschaftshaus, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung

bruderschaftshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brüderschaftsordnung, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

bruderschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brüderschaftsversammlung, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Brüderschaftszusammenkunft, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

bruderschafttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschlaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderseite -- Neffe von Bruderseite, mhd. bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite

brudersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruderskinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brudersohn, ae. brōþor-su-n-u, st. M. (u): nhd. Brudersohn, Neffe

Brudersohn, afries. brōther-su-n-u* 3, st. M. (u): nhd. Brudersohn, Neffe

Brudersohn, ahd. bruodersunu* 3, bruodersun* st. M. (i): nhd. »Brudersohn«, Vetter

Brudersohn, mhd. bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite

Brudersohn, mhd. neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder

Brudersohn, mhd. vetere, veter, fetere*, feter*, sw. M., st. M.: nhd. Vetter, Vatersbruder, Brudersohn, Onkel, Verwandter

Brudersohn, mnd. brōders· ne, brōdersōne, M.: nhd. Brudersohn

Brudersohn, mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

Brudersohn, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn

brudersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderssohn, mnd. nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Bruderssohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter

bruderssohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

bruderstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brudertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderteil, afries. brōther-dê-l 2, st. M. (a): nhd. Bruderteil, Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders

Bruderteil, mnd. brōderdēl, brōderdeil, N.: nhd. »Bruderteil«, Geschwistererbteil

bruderteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudertemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

brudertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brudertochter, mhd. bruodertohter, st. F.: nhd. »Brudertochter«, Nichte

Brudertochter, mnd. nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin

Brudertochter, mnd. veddere (3), vedere, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter; vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

brudertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudertom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudertotschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brudertrank, mhd. bruodertranc, st. N., st. M.: nhd. »Brudertrank«, Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird

brudertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brudertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brudervergleichnisbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brüderversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brudervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruderwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bruderweib, mhd. bruoderwīp, st. N.: nhd. »Bruderweib«, Bruderfrau, Schwägerin

bruderweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bruderwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bruderzeichen, mhd. bruoderzeichen, st. N.: nhd. »Bruderzeichen«, Ordenskennzeichen

bruderzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruderzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruderzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüdsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtengeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenschlichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtentaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtschlichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechtteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckels, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenbeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckendenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenfesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenfesenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengeldbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengeldrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckengewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenhirse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenkieker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenkieper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmaut-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmautgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenscherf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenscherfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckensimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckensteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenzinsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckenzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckgewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckhirse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecklohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckmautsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecksalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckscherf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckscherfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecksimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruecksteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckstеuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brueckzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruederlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruederlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruederling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlfroende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bruehlmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bruehlpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bruehschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bruenndel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bruenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bruestlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brueteldieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
brüfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
brüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
brügelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
brügelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brügelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brugge -- aus Aardenburg bei Brugge stammend, mnd. ōlborgisch, Adj.: nhd. aus Aardenburg bei Brugge stammend
Brügge -- den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend, mnd. swēnisch*, swēnsch, swensch, zwensch, Adj.: nhd. den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend
Brügge -- Gefängniswärter im Schuldturm in Brügge, mnd. stēnwörtære*, stēnwörter, steinwörter, M.: nhd. Gefängniswärter im Schuldturm in Brügge
Brügge -- Hansekaufmann in Brügge, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale
Brügge -- von Brügge stammend, mhd. bruckisch, Adj.: nhd. »brüggisch«, von Brügge stammend
brüggisch, mhd. bruckisch, Adj.: nhd. »brüggisch«, von Brügge stammend
brüggisch, mnd. brüggisch*, brüggesch, brügsch, Adj.: nhd. brüggisch
Brühe -- Brühe von Kalbsfleisch, mnd. kalverwellinge, F.: nhd. Brühe von Kalbsfleisch, Suppe von Kalbsfleisch
Brühe -- Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe
Brühe -- geronnene Brühe, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe
Brühe -- gewürzte Brühe, mnd. pēperlāke, F.: nhd. »Pfefferlake«, gewürzte Brühe, Lake in der Fleisch eingelegt wird
Brühe -- stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird, mnd. pēperlīn, N.: nhd. »Pfefferlein«, stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird
Brühe -- stark gewürzte Brühe, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz
Brühe, idg. *i̯ŏ̄us-, *i̯ŏ̄s-, *i̯ūs-, Sb.: nhd. Brühe
Brühe, germ. *bruþa-, *bruþam, *bruda-, *brudam, st. N. (a): nhd. Brühe; *suda-, *sudam, *suþa-, *suþam, st. N. (a): nhd. Sud, Suppe, Brühe; *suppō-, *suppōn, sw. F. (n): nhd. Brühe, Suppe
Brühe, got. *bru-þ?, N. (a): nhd. Brühe
Brühe, an. bro-ð, st. N. (a): nhd. Brühe; so-ð, st. N. (a): nhd. Brühe, Fleischsuppe; spað, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe
Brühe, ae. bro-þ, bro-ht, st. N. (a): nhd. Brühe; sæp, st. N. (a): nhd. Saft, Brühe; sy-fl-ig-e, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Brei, Brühe, Würze, Suppe; wōs, wōr, N.: nhd. Saft, Brühe
Brühe, afries. so-th 2, Sb.: nhd. Brühe
Brühe, as. bro-th 1?, st. N. (a): nhd. Brühe
Brühe, ahd. brod 17, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe, Lauge; *brod, lang., st. N. (a): nhd. Brühe; jussal* 8, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe; sod* 2, st. M. (a): nhd. »Gesottenes«, »Siedendes«, Brühe; souf 1, st. M. (a?, i?): nhd. Brühe, Suppe; sūfilīn* 1, st. N. (a): nhd. Brühe, Süpplein, Süppchen; sufmuos* 1, sofmuos*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen; sufmuosilīn* 3, sufmuosilī*, st. N. (a): nhd. »Trinkspeise«, Brühe, Breichen, Süppchen; *supfa?, lang., st. F. (ō)?: nhd. Brühe, Suppe
-- in Wasser oder Brühe sieden: ahd. ūzsmelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ausschmelzen, in Wasser oder Brühe sieden
Brühe, mhd. brodel, st. N.: nhd. Brühe; brot, st. N.: nhd. Brühe, Fleischbrühe, Suppe, Lauge, Brei, Mus; brüege, prüe, st. F.: nhd. Brühe; brüeje, F.: nhd. Brühe, heiße Flüssigkeit
-- Art saure Brühe: mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce
Brühe, mhd. jussel, jüssel, gussel, st. N., M.: nhd. Suppe, Brühe; jusselīn, st. N., M.: nhd. Suppe, Brühe
Brühe, mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze; sœdelīn, st. N.: nhd. Brühe; sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen; sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste; supparje, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppe, suffe, soppe, sw. F., st. F.: nhd. Suppe, Brühe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppiere, suppierre, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Mahlzeit, Mistjauche
-- gesalzene Brühe: mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze
Brühe, mnd. br˙ ie, broie, broge, F.: nhd. Brühe; brot (1), N.: nhd. Brühe
Brühe, mnd. sōde (2), sodde, M.: nhd. Sud, Sieden, Aufwallen, Aufgekochtes, Brühe, Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt); ? soffe, F.: nhd. Brühe?; soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm; sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall; sūpe, sūp, F.: nhd. Suppe, Brühe, Schlürfen; sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen; suppe, F.: nhd. Suppe, Getränk, Brei, Brühe
-- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe: mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe; salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe
-- Brühe in die Brot eingebrockt ist: mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm
-- gesalzene Brühe: mnd. salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe
-- gesalzte Brühe: mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe
-- gewürzte Brühe: mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe
Brühe, mnd. wellinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkochung, Brühe, Brei, Suppe; wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat
brühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
bruheh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brühen, germ. *brōjan, *brōwjan, sw. V.: nhd. sengen, brühen
brühen, got. *brō-jan?, sw. V. (1): nhd. brühen
brühen, mhd. brüejen, brüegen, brüen, sw. V.: nhd. brühen, sengen, brennen, verbrühen, verbrennen
brühen, mhd. sœden, sw. V.: nhd. brühen
brühen, mnd. br˙ ien (1), bröien, sw. V.: nhd. brühen, kochen
brühen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Brüher, mnd. ? br˙ iære***, br˙ ier, M.: nhd. »Brüher«?, Brenner?
brüherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brüheschenke, nhd., M.; nhd., Essensausteiler, Vorkoster; E.: s. Brühe, Schenke; L.: , Luther
brühfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brühhäcksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brühhäckselfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brühheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brühl, germ. *brogil-?, germ.?, Sb.: nhd. Gehege, Baumgarten, Brühl
Brühl, ahd. brogilus* 15, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gehege, Brühl; bruoil* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Brühl
Brühl, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten
Brühl, mnd. br˙ il, br˙ gil, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in sumpfiger Gegend; brūl, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, Wildgehege
brühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühlauter, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brühling, mnd. br˙ linc, brolink, br˙ klinc, brōklink, M.: nhd. Brühling, Frischling, halbjähriges oder einjähriges Schwein
Brühlmacher, mnd. br˙ ilmēkære*, br˙ ilmēker, brōlmeker, brōlmecher, mnd.?, M.: nhd. »Brühlmacher«, Sumpfarbeiter, Moorarbeiter
brühnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brühnäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brühnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
brühschenke, nhd., M.: nhd. Vw.: s. Brüheschenke; ; L.: DW , Luther
brühsiedendheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühsiedenheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brühwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
brühwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Brühwurst, mnd. ? suderworst, F.: nhd. Brühwurst?
Brukterer (Pl.), ahd. Bructeri* 1, lat.-ahd.?, M. Pl. (i)=PN.: nhd. Brukterer (Pl.)
brül, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brülicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
brüling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brülken, nhd.: nhd. ; L.: DW
brülker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brülkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
brülkerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
brüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
brüll, nhd.: nhd. ; L.: DW
brüllaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Brüllen -- im Brüllen übertreffen, mhd. überlüejen, sw. V.: nhd. »überbrüllen«, lauter brüllen als, im Brüllen übertreffen
-- lauter brüllen als: mhd. überlüejen, sw. V.: nhd. »überbrüllen«, lauter brüllen als, im Brüllen übertreffen
brüllen (), ae. ? byrst-an, sw. V.: nhd. brüllen (?)
brüllen (), mhd. ? rohezen, sw. V.: nhd. brüllen (?)
Brüllen (N.), mnd. bölkinge, F.: nhd. »Blöken (N.)«, Brüllen (N.); brimminge, N.: nhd. Brüllen (N.)
brüllen (vom Rindvieh), mnd. l˙ ien* (2), l˙ yen, loeyen, lueyen, lügen, sw. V.: nhd. brüllen, brüllen (vom Rindvieh)
brüllen, idg. *bhel- (6), V.: nhd. schallen, reden, brüllen, bellen; *mei- (6), *mei̯u-, *minu-, *min-, *mimei-, *mim-, V.: nhd. tönen, brüllen, wiehern; *ned- (2)?, V.: nhd. tönen, brüllen, rauschen; *rei- (3), *rēi-, *rē- (6), V.: nhd. schreien, brüllen, bellen; *rĕ̄k-, V.: nhd. brüllen, schreien; *reu- (1), *rēu-, *rŭ̄-, V.: nhd. brüllen, brummen, murren; *reud-, V.: nhd. heulen, jammern, brüllen; *reuĝ-, V.: nhd. brüllen; *reuk-, V.: nhd. brüllen

brüllen, germ. *baljōn, sw. V.: nhd. brüllen; *bau-, germ.?, V.: nhd. brüllen; *bel-, germ.?, V.: nhd. tönen, brüllen; *blōjan?, germ.?, sw. V.: nhd. brüllen; *bramjan, sw. V.: nhd. brüllen; *breman, st. V.: nhd. brüllen; *bremman?, germ.?, st. V.: nhd. brüllen; *būrōn? (1), germ.?, sw. V.: nhd. brüllen; *hlōan, germ.?, V.: nhd. brüllen; *hlōjan, st. V.: nhd. brüllen; *muh-, *muk-, V.: nhd. muhen, brüllen; *rairēn, *rairǣn, sw. V.: nhd. brüllen, röhren; *rairōn, germ.?, sw. V.: nhd. brüllen; *ramjōn, germ.?, sw. V.: nhd. brüllen; *rautōn, sw. V.: nhd. brüllen, schreien; *rē-, V.: nhd. brüllen; *reutan (1), st. V.: nhd. brüllen, schreien, weinen; *ri-, germ.?, V.: nhd. brüllen; *rōhjan, germ.?, sw. V.: nhd. brüllen; *rōþjan, sw. V.: nhd. brüllen; *ruh-, germ.?, V.: nhd. brüllen, röcheln; *rūjan (2), sw. V.: nhd. brüllen; *skrut-, germ.?, V.: nhd. schnarchen, brüllen; *stenan, st. V.: nhd. stöhnen, brüllen; *þral-, germ.?, V.: nhd. drehen, brüllen

brüllen, got. *bra-m-jan?, sw. V. (1): nhd. brüllen; *bra-m-m-ōn?, sw. V. (2): nhd. brüllen

brüllen, an. bel-ja, sw. V. (2): nhd. brüllen; fren-ja (2), sw. V.: nhd. brüllen; rau-t-a, sw. V. (2): nhd. brüllen; re-m-ja, sw. V. (2): nhd. heulen, brüllen

Brüllen, an. rem-jan, Sb.: nhd. Brüllen

brüllen, an. ry-m-ja, sw. V.: nhd. brüllen

brüllen, ae. bel-l-an, st. V. (3b): nhd. bellen, brüllen, schreien, grunzen; bras-t-l-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, krachen, prasseln; ? brec-an, (2), sw. V.: nhd. brüllen?; brė-m-m-an, sw. V.: nhd. toben, brüllen; bylg-an (2), sw. V.: nhd. brüllen; cier-c-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, rauschen; ? ge-brec-an (2), sw. V.: nhd. brüllen?; gier-m-an, sw. V.: nhd. brüllen; gier-r-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. brüllen; gry-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. brüllen, grunzen, rasen; hli-m-m-an, hly-m-m-an, st. V. (3a): nhd. tönen, schallen, brüllen, toben; hlō-w-an, sw. V. (1): nhd. brüllen; hly-n-n-an, sw. V. (1): nhd. tönen, schallen, schreien, brüllen; hwaþ-er-ian, sw. V.: nhd. schäumen, brüllen; hwel-an, st. V. (4): nhd. brüllen, wüten, toben; hwoþ-er-ian, sw. V. (2): nhd. schäumen, branden, brüllen; rā-r-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, heulen, schreien, klagen; rȳ-n, rȳ-an, sw. V. (1): nhd. brüllen; stun-ian (1), sw. V. (2): nhd. krachen, tönen, brüllen; s-tyr-m-an, sw. V. (1): nhd. stürmen, rasen, brüllen, schreien; s-wǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, brüllen, krachen, bedeuten; swōg-an (1), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. tönen, rauschen, brüllen, heulen, pfeifen, rasseln; þéo-t-an, þū-t-an, st. V. (2): nhd. heulen, brüllen, widerhallen, murren; þun-ian (1), sw. V. (2): nhd. donnern, brüllen, krachen, seufzen

brüllen, anfrk. luo-en* 2, luo-in*, sw. V. (1): nhd. brüllen

Brüllen, ahd. bellōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebell, Gebrüll, Brüllen, Geschrei, Schreien, Eselsschrei

brüllen, ahd. bellōn* 4, sw. V. (2): nhd. bellen, brüllen, schreien, ächzen; bilōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. brüllen, schreien; brāmen* 1, sw. V. (1a): nhd. brüllen; breman* (1) 3, st. V. (4): nhd. brüllen, summen, brummen; bullōn* 2, sw. V. (2): nhd. brüllen; giluoen* 1, sw. V. (1a): nhd. brüllen, knurren; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen

Brüllen, ahd. gremizzī 4, st. F. (ī): nhd. Grimm, Zorn, Brüllen, Murren; gremizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren, Getöse; gremizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wüten, Getöse, Knurren, Gebrüll, Brüllen; gremizzunga* 3, st. F. (ō): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren

brüllen, ahd. grisgrimmōn 10, gristgrimmōn*, sw. V. (2): nhd. knirschen, brüllen, zischen, wüten; gurgilōn* 2, sw. V. (2): nhd. gurgeln, knurren, brüllen; irruhen* 2, sw. V. (1b): nhd. schreien, brüllen; jūfen* 1, jufen*, jūven*, juven*, sw. V. (1a): nhd. schreien, brüllen; kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen; luoen* 15, hluoen*, luogen*, sw. V. (1a): nhd. brüllen, dröhnen, schreien, stöhnen

Brüllen, ahd. luonissa* 1, st. F. (jō): nhd. Brüllen, Gebrüll; luounga* 3, hlōhunga*, st. F. (ō): nhd. Brüllen, Gebrüll

brüllen, ahd. rēren* 4, sw. V. (1a): nhd. röhren, schreien, brüllen, blöken; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; rohōn* 2, sw. V. (2): nhd. brüllen

Brüllen, ahd. rohunga 2, st. F. (ō): nhd. Brüllen, Gebrüll, Grunzen

brüllen, ahd. ruhen* 2, sw. V. (1b): nhd. brüllen

Brüllen, ahd. ruhit* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Brüllen, Schreien, Gebrüll

brüllen, mhd. blüegelen*, blüegeln, sw. V.: nhd. brüllen; blüegen (1), sw. V.: nhd. brüllen; brellen, sw. V.: nhd. brüllen, tosen; bremen (1), bræmen, st. V.: nhd. brummen, brüllen; brimmen (1), bremmen, st. V.: nhd. brummen, brüllen, losfahren auf; brüelen, sw. V.: nhd. brüllen; brummen (1), prummen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen; bullen (1), büllen, püllen, sw. V.: nhd. bellen, heulen, brüllen, tosen; erbellen, sw. V.: nhd. bellen, widerhallen, brüllen; erluon, sw. V.: nhd. brüllen; erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen

brüllen, mhd. gebrummen* (1)**, sw. V.: nhd. »brüllen«

brüllen, mhd. grimmen (1), st. V.: nhd. lärmen, brüllen, zürnen, ergrimmen, wüten, toben; grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen; grinnen, st. V.: nhd. zürnen, wüten, toben, lärmen, brüllen; karren (1), st. V.: nhd. schreien, brüllen; karren (2), sw. V.: nhd. brüllen

brüllen, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen; lüejen, lüegen, lüewen, lüen, luon, lūn, sw. V.: nhd. brüllen, rufen nach; lunderen*, lundern, sw. V.: nhd. brausen, brennen, brüllen; luon, sw. V.: nhd. brüllen

Brüllen, mhd. luot (1), st. F.: nhd. Brüllen

brüllen, mhd. lutten, sw. V.: nhd. brüllen; promsen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen; rēren (1), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (1), röhren, blöken, brüllen; rohen, ruohen, rūhen, mmd., sw. V.: nhd. brüllen, grunzen, lärmen; rüchelen*, rücheln, rühelen, rüheln, ruhelen, ruheln, sw. V.: nhd. wiehern, brüllen, röcheln; rūhen (1), ruohen, sw. V.: nhd. brüllen; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

brüllen, mhd. wūchezen*, wūchzen, sw. V.: nhd. schreien, brüllen; wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen

brüllen, mnd. bölken (1), bolken, sw. V.: nhd. »blöken«, brüllen, bölken; brammen, sw. V.: nhd. brummen, brüllen, klagen, schreien; brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen; brimmen, sw. V.: nhd. brüllen, schreien; brullen, sw. V.: nhd. brüllen; brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

brüllen, mnd. l· ien* (2), l· yen, loeyen, lueyen, lügen, sw. V.: nhd. brüllen, brüllen (vom Rindvieh)

Brüllen, mnd. l· iinge*, l· yinge, l· ginge, F.: nhd. Brüllen, Getöse

brüllen, mnd. m· ien (2), mōyen, sw. V.: nhd. muhen, brüllen; rāren, raren, sw. V.: nhd. schreien, brüllen; rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen

-- wütend brüllen: mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

brüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brüllend, mhd. karrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schreiend, brüllend

Brüllende, an. fren-ja (1), sw. F. (n): nhd. Kuh, Brüllende

brüllender Bauer (M.) (1), mhd. dorfrüchel, st. M.: nhd. brüllender Bauer (M.) (1), Bauer (M.) (1), Bauernlümmel

Brüller, an. Bel-i, M., PN: nhd. Brüller; Hlō-i, sw. M. (n): nhd. Riese (M.), Brüller

brüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüllerding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brüllere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brüllerin, an. baul-a, sw. F. (n): nhd. »Brüllerin«, Kuh

brüllerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüllgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brülli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüllochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüllsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brumath -- Brumath im Elsass, germ. Brocomagus, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Brumath im Elsass

brumft, nhd.: nhd. ; L.: DW

brumften, nhd.: nhd. ; L.: DW

brumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummbaerloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brummbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brummbart, mnd. brumbārt, M.: nhd. »Brummbart«

brummbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummbas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brümmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brumme, mhd. brumme, sw. M.: nhd. Brumme, Herdochse, Brummochse

brumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brumme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brummeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

brummelhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brummeln, mnd. murren (2), murrent, N.: nhd. Murren, heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, Brummeln, Murmeln (N.)

brummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brummelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brummen (N.), mhd. brummen (2), st. N.: nhd. Brummen (N.)

brummen, idg. *brem-, V.: nhd. brummen, brausen, rauschen; *bher- (4), V.: nhd. brummen, summen; *bhereg-, V.: nhd. brummen, bellen, lärmen; *bherek-, V.: nhd. brummen, bellen, lärmen; *bherem- (2), *brem-, V.: nhd. brummen, summen; *der- (2), V.: nhd. murren, brummen, plaudern; *derder-, *dr̥dor-, V.: nhd. murren, brummen, plaudern; *dher- (3), *dhereu-, *dhrē̆n-, V.: nhd. murren, brummen, dröhnen; *reu- (1), *rēu-, *rū̆-, V.: nhd. brüllen, brummen, murren

brummen, germ. *pup-, germ.?, V.: nhd. tönen, schallen, brummen

brummen, an. hrjō-t-a (1), st. V. (2): nhd. schnarchen, knurren, brummen; hurr-a, sw. V.: nhd. knurren, brummen; knet-t-a, sw. V.: nhd. murmeln, brummen; kryt-ja, sw. V.: nhd. murren, brummen

Brummen, an. kryt-r, st. M. (a): nhd. Murmeln, Brummen

brummen, an. mu-ð-l-a, sw. V.: nhd. brummen, murmeln; murr-a, sw. V.: nhd. brummen, murmeln; mǫgl-a, sw. V. (2): nhd. knurren, brummen; nadd-a, sw. V.: nhd. klagen, brummen

brummen, ahd. breman* (1) 3, st. V. (4): nhd. brüllen, summen, brummen; irgremmizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. grollen, zürnen, zornig werden, brummen, ergrimmen; irgrisgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. zähneknirschend werden, knirschen, brummen, erschüttert sein (V.), erschauern; irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern; limman* 2, st. V. (3a): nhd. schnauben, brausen, brummen, grunzen, wiehern; liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen

brummen, mhd. bremen (1), bræmen, st. V.: nhd. brummen, brüllen; brimmen (1), bremmen, st. V.: nhd. brummen, brüllen, losfahren auf; brummen (1), prummen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen; brummieren, sw. V.: nhd. brummen, dumpf tönen; brumsen, sw. V.: nhd. brummen; erbrimmen, st. V.: nhd. brummen

Brummen, mhd. gebrummen (2), st. N.: nhd. »Brummen«, Gebrüll

brummen, mhd. grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen; grisgrimmen, sw. V.: nhd. knurren, brummen, mit den Zähnen knirschen; grisgrīnen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, brummen, knurren; grummen (1), sw. V.: nhd. brummen

Brummen, mhd. grummen (2), Sb.: nhd. Brummen, Grollen, Nörgeln

brummen, mhd. grustgramen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen; hummen, sw. V.: nhd. »hummen«, summen, brummen; krœnen (1), sw. V.: nhd. schwatzen, lästern, lallen, brummen, schelten, beklagen

brummen, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen

Brummen, mhd. limmen (2), st. N.: nhd. Brummen

brummen, mhd. pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen; promsen, sw. V.: nhd. brummen, summen, brüllen, tönen

brummen, mnd. brammen, sw. V.: nhd. brummen, brüllen, klagen, schreien

Brummen, mnd. brum, M.: nhd. Brummen, Summen, Sumsen, Kehle

brummen, mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

brummen, mnd. gekr· nen***, sw. V.: nhd. brummen, murren, schimpfen; knurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, brummen; kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben; kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

-- vor sich hin brummen: mnd. hummelesingen*?, hōmelsangen, st. V.: nhd. vor sich hin summen, vor sich hin brummen

brummen, mnd. mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden; murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen); nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

brummen, mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen; snurren (1), snorren, sw. V.: nhd. »schnurren«, surren, schwirren, brummen, scheppern, murren; surren***, sw. V.: nhd. »surren«, murren, brummen

Brummen, mnd. surringe, F.: nhd. »Surren«, Brummen, Murren

brummen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brummen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brummend, mhd. limmic, Adj.: nhd. brummend

brummende -- grollende brummende Töne ausstoßen, mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen

Brummer, mnd. brummære*, brummer, M.: nhd. Brummer, Knurrer, Schreier

brummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brummerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brummhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brummkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brummkreisel, mnd. brumk· sel, M.?: nhd. »Brummkreisel«

Brummkreisel, mnd. k· sel, M.: nhd. Kreisel, Brummkreisel, Brummküsel, Kinderspielzeug, ein Goldschmiedegerät?

brummkreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brummküsel, mnd. k· sel, M.: nhd. Kreisel, Brummkreisel, Brummküsel, Kinderspielzeug, ein Goldschmiedegerät?

brummler, nhd.: nhd. ; L.: DW

brummochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brummochse, mhd. brumme, sw. M.: nhd. Brumme, Herdochse, Brummochse

brummschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brummstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brummställchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brummtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brummvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brumse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brümseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brumser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brumsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

b-Rune -- Name der b-Rune, an. bjar-k-an, N.: nhd. Name der b-Rune, Birke?

b-Rune, germ. *berkjō-, *berkjōn, sw. F. (n): nhd. Birke, b-Rune

b-Rune, got. ber-cn-a 1, bairkan*?, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a): nhd. Birkenreis, b-Rune

b-Rune, as. bri-a*, bri-c-a 1, as.?, Sb.: nhd. b-Rune, Birke

Brunelle, mhd. brunelle 2, brūnelle, F.: nhd. Braunelle, Brunelle; brūnwurz 3, st. F.: nhd. Braunelle, Brunelle

-- Kleine Brunelle: mhd. brūnwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Kleine Braunelle, Kleine Brunelle

Brünettchen, mnd. brūnelleken*, brunelleken, mnd.?, N.: nhd. Bräunchen, Brünettchen

Brünette, mnd. ? brūnelle***, Sb.: nhd. Braune?, Brünette?

brünette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunft, mhd. brunft (2), st. F.: nhd. »Brunft«, Gebrüll, Brunstzeit, Geschrei, Brunstzeit

brunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunftbirsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunften, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunfthirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunftig, ahd. brunftīg* 1, Adj.: nhd. brunftig

brunftkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunftplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunftstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunftwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brünkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brünkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunn, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brunnader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brünnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brünne, germ. *brunjō-, *brunjōn, sw. F. (n): nhd. Brünne, Brustharnisch

Brünne, got. bru-n-j-ō* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,1, 139,1): nhd. Brustharnisch, Brünne

Brünne, an. bryn-ja, sw. F. (n): nhd. Brünne; fit (1), F. (ī?, jō?): nhd. Schwimmhaut der Vögel, Arm, Hand, Brünne; hrauð (1), sw. M. (n): nhd. Brünne, Pelzrock; þyn (2), st. F. (ō): nhd. Brünne

-- gefüttertes Schultergewand unter der Brünne: an. spalden-er, spalden-ære, N.: nhd. gefüttertes Schultergewand unter der Brünne

-- Waffenrock unter der Brünne: an. flekk-a (1), sw. F. (n): nhd. Waffenrock unter der Brünne; flekk-i, N.: nhd. Waffenrock unter der Brünne

Brünne, ae. bry-n-ig-e, sw. F. (n): nhd. Brünne; byr-n-e, sw. F. (n): nhd. Brünne, Panzerhemd; byr-n-ham-a, byr-n-hom-a, sw. M. (n): nhd. Brünne, Panzerhemd

Brünne, anfrk. brun-i-a 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. »Brünne«, Harnisch

Brünne, as. bru-n-n-i-a* 1, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Brünne, Brustharnisch?

Brünne, ahd. brunia* 7, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Brünne«, Harnisch; brunna 30, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Brünne, Rüstung; brunnī* 3 und häufiger, st. F. (ī): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Rüstung; brunnirok* 2, brunniroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Brünne«, Ringpanzer, Kettenhemd

Brünne, ahd. brunna 30, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Brünne, Rüstung; halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch; halsberga 8, halsbirga*, st. F. (ō): nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Panzerhemd

Brünne, mhd. brünje, bronje, st. F., sw. F.: nhd. »Brünne«, Brustharnisch; brünne, brunne, brunige, brunege, prunne, sw. F., st. F.: nhd. »Brünne«, Brustharnisch, Brustpanzer, Panzerhemd

Brünne, mnd. brönje, brönye, brönnie, brönnige, F.: nhd. Brünne, Panzerhemd, Waffenhemd, Kittel; brünne (2), brünnye, brünnyge, F.: nhd. Brünne, Brustharnisch

Brünne, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

brünne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brünnekämpfer, ae. byr-n-wīg-a, byr-n-wig-a, sw. M. (n): nhd. »Brünnekämpfer«, Kämpfer, Krieger; byr-n-wīg-en-d, byr-n-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Brünnekämpfer«, Kämpfer, Krieger

brünnel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brünneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brunnen -- Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen, mnd. sōtgelt, soetgelt, M.: nhd. »Sodgeld«, Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen

Brunnen -- Brunnen als Grenzzeichen, mhd. zilbrunne, sw. M.: nhd. »Zielbrunnen«, Brunnen als Grenzzeichen

Brunnen -- Brunnen an der öffentlichen Straße, mnd. strātenborn, M.: nhd. »Straßenbrunnen«, Brunnen an der öffentlichen Straße

Brunnen -- Brunnen mit Pumpvorrichtung, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Brunnen -- Brunnen über einer Salzquelle, mnd. soltborn, M.: nhd. »Salzborn«, Solequelle, Brunnen über einer Salzquelle

Brunnen -- eine Vorrichtung am Brunnen, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

Brunnen -- einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Brunnen -- fließender Brunnen, mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung; sprincborn, sprinkborn, M., N.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincborne, M.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen

Brunnen -- gegrabener Brunnen, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Brunnen -- Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen, mnd. sōtangel, F.: nhd. »Sodangel«, Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen

Brunnen -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

Brunnen -- klarer Brunnen, mnd. schīrborne, M.: nhd. klarer Brunnen

Brunnen -- offener Brunnen, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Brunnen -- Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen, mnd. ? tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?

Brunnen -- steinerner Brunnen, mnd. stēnborn, steinborn, M.: nhd. steinerner Brunnen

Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sōde (2), sodde, M.: nhd. Sud, Sieden, Aufwallen, Aufgekochtes, Brühe, Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Brunnen im Sack (im fünften Weichbild der Stadt Braunschweig), mnd. sakborn, M.: nhd. Brunnen im Sack (im fünften Weichbild der Stadt Braunschweig)

Brunnen, germ. *brunō-?, *brunōn, *bruna-, *brunan, sw. M. (n): nhd. Quelle, Born, Brunnen; *kaldings, germ.?, Sb.: nhd. Quelle, Born, Brunnen; *kaldjō-, *kaldjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Quelle, Brunnen, Born; *puti-, Sb.: nhd. Brunnen, Grube; *sauþa-, *sauþaz, st. M. (a): nhd. Kochen, Sieden, Quelle, Brunnen; *sprungi-, *sprungiz, st. M. (i): nhd. Sprung, Quelle, Brunnen

Brunnen, got. bru-n-n-a 2, krimsw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born; *kal-d-igg-s?, st. Sb.: nhd. Quelle, Brunnen

Brunnen, an. bruð-r, st. M. (a): nhd. Brunnen; bru-n-n-r, st. M. (a): nhd. Quell, Brunnen; keld-a, sw. F. (n): nhd. Brunnen, Bach

Brunnen, ae. ǣ-s-pri-ng, N., F.: nhd. Quelle, Brunnen; py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen; séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Höhle, Grube, Brunnen, Quelle, See (M.); wæ-t-er-py-t-t, st. M. (a): nhd. »Wasserpfütze«, Brunnen; wiel-l, wil-l (2), wyl-l, wel-l (2), wiel, wil, wyl, wel, st. M. (i): nhd. Quelle, Brunnen; wiel-l-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Brunnen

Brunnen, afries. bur-n-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle, Brunnen; sâ-th 3, st. M. (a): nhd. Brunnen; wal-l-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle

Brunnen, anfrk. bru-n-n-o* 1, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born; pu-t-t-e 4, st. M. (ja): nhd. »Pfütze«, Brunnen, Grube

Brunnen, as. *bor-n?, Sb.: nhd. Born, Brunnen, Quelle; *sô-th? (1), st. M. (a): nhd. »Sod«, Brunnen

Brunnen, ahd. brunno 58, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born, Wasser, Ursprung; pfuzza* 11, phuzza*, puzza, st. F. (jō): nhd. Brunnen, Grube; pfuzzi 20, phuzzi, puzzi*, st. M. (ja): nhd. Brunnen, Grube, Wasserbehälter, Wassergrube, Pfuhl, Suhle; *puzza, *puzzja, lang., st. F. (jō)?: nhd. Brunnen; ? wazzargalgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wassergalgen«, Schöpfvorrichtung am Brunnen, Brunnen?

-- Schöpfvorrichtung am Brunnen: ahd. wazzargalgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wassergalgen«, Schöpfvorrichtung am Brunnen, Brunnen?

Brunnen, mhd. born, sw. M., st. M.: nhd. »Born«, Quell, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn; bütze (1), st. M., st. F.: nhd. »Pfütze«, Brunnen, Lache (F.) (1), Pfuhle, Grube

-- Brunnen an einem Berg: mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

-- Brunnen auf einem Berg: mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

-- kleiner Brunnen: mhd. brünnel, st. N.: nhd. Brünnlein, kleiner Brunnen; brünnelīn, st. N.: nhd. Brünnlein, kleiner Brunnen, kleiner Bach, kleine Quelle

Brunnen, mhd. gebütze (2), st. N.: nhd. Brunnen

-- trockener Brunnen: mhd. galtbrunne, sw. M.: nhd. trockener Brunnen

Brunnen, mhd. pfütze, phütze, pfutze, pütze, putze, pfuoze, puze, phutze*, st. F., sw. F.: nhd. Brunnen, Zisterne, Lache (F.) (1), Pfütze, Kloake, Schmutz

-- Brunnen im Weinberg: mhd. rebebrunne 1, sw. M.: nhd. »Rebbrunnen«, Brunnen im Weinberg

-- lebendiger Brunnen: mhd. quecbrunne, sw. M.: nhd. lebendiger Brunnen, Quell

Brunnen, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

-- verpesteter Brunnen: mhd. suhtbrunne, sw. V.: nhd. »Suchtbrunnen«, verpesteter Brunnen, verseuchter Brunnen

-- verseuchter Brunnen: mhd. suhtbrunne, sw. V.: nhd. »Suchtbrunnen«, verpesteter Brunnen, verseuchter Brunnen

Brunnen, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

-- Aufseher über die Brunnen: mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

-- Aufseher über die öffentlichen Brunnen: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- gefasster Brunnen: mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

-- Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind: mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

-- Weg zum Brunnen: mnd. borneganc, M.: nhd. »Borngang«, Weg zum Brunnen; bornganc, M.: nhd. »Borngang«, Weg zum Brunnen

-- zum Brunnen führen: mnd. börnen (2), sw. V.: nhd. tränken, zum Brunnen führen, zu frischem Wasser führen

-- zum Brunnen gehörig: mnd. bornich, Adj.: nhd. zum Brunnen gehörig

Brunnen, mnd. fontein*, fonteyn, funtein, M.: nhd. Quelle, Quellbrunnen, Brunnen; fonteine, fonteyne, fontayne, F.: nhd. Quelle, Quellbrunnen, Brunnen; gruntsōt, M.: nhd. Brunnenschacht, Brunnen; kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

-- hängender Querbalken am Brunnen: mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz

Brunnen, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen; quelborn, M.: nhd. »Quellborn«, Wasserstelle, Quelle, Brunnen

-- Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird: mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

-- Brunnen mit Pumpvorrichtung: mnd. pumpesōt, M.: nhd. Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe

-- gefasster Brunnen: mnd. pütborne, M.: nhd. gefasster Brunnen, Ziehbrunnen

-- laufender Brunnen: mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

Brunnen, mnd. sisterne, cisterne, cysterne, F.: nhd. Zisterne, Brunnen

Brunnen, mnd. wāterborne*, waterborne, mnd.?, M.: nhd. »Wasserbrunnen«, Brunnen

brunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brünnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brunnenabgabe, mnd. bornetins, M.: nhd. »Brunnenzins«, Brunnenabgabe; borntins, M.: nhd. »Brunnenzins«, Brunnenabgabe

Brunnenader, mhd. brunnāder, burnāder, st. F., sw. F.: nhd. »Brunnenader«, Quellader, Quelle; brunnenāder, st. F., sw. F.: nhd. »Brunnenader«, Quellader

Brunnenader, mhd. wazzerāder, sw. F.: nhd. Wasserader, Brunnenader, Wasserquelle

brunnenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnenaufseher, mhd. brunnmeister 1 und häufiger?, brunnemeister, st. M.: nhd. Brunnenmeister, Brunnenaufseher

Brunnenbalken, mnd. hengelrōde, F.: nhd. Brunnenbalken, Querbalken am Galgen

Brunnenbauer, mhd. brunnære, brunner, st. M.: nhd. Brunner, Brunnenbauer

Brunnenbauer, mnd. r˙ rkemēster, r˙ rkemeister, M.: nhd. »Röhrchenmeister«, Brunnenbauer

Brunnenbauer, mnd. sōtgrēvære*, sōtgrēver, soethgrēver, M.: nhd. »Sodgräber«, Brunnengräber, Brunnenbauer

brunnenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenbaumeister, mnd. rōrmēster, rōrmeister, rūrmēster, růrmēster, M.: nhd. »Rohrmeister«, Brunnenbaumeister

Brunnenbecken, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

brunnenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunnenbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunnenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunnendecke, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnendeckel, mnd. ? sōtdecke, N.?: nhd. Brunnendeckel?, Brunnenrund?

Brunneneimer, mnd. bornammer, M.: nhd. Brunneneimer; bornenammer, M.: nhd. Brunneneimer

Brunneneimer, mnd. sōtammer, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers; sōtemmer*, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers brunneneimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunneneinfassung, mnd. slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange; sōtslenge, F.: nhd. Brunneneinfassung, Umrandung eines Brunnens

brunnenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenfassung, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunnenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brunnenfließ, mhd. brunnenvliez, brunnenfliez*, st. M.: nhd. »Brunnenfließ«, Quelle, Bach

Brunnengang, mnd. pütteganc, puttegank, M.: nhd. Brunnengang, Zugang zu einer Wasserstelle

Brunnengasse, mhd. brunnegazze 4, sw. F.: nhd. Brunnengasse

brunnengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnengeld (eine Abgabe), mnd. bornegelt, N.: nhd. Brunnengeld (eine Abgabe)

Brunnengeld, mnd. borngelt, N.: nhd. Brunnengeld, eine Abgabe

brunnengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnengenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnengestell, mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel

brunnenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnengräber, mnd. sōtgrēvære*, sōtgrēver, soethgrēver, M.: nhd. »Sodgräber«, Brunnengräber, Brunnenbauer; sōtmēkære*, sōtmēker, sōtmēkere, M.: nhd. »Sodmächer«, Brunnengräber, Pumpenmacher

brunnengräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnengrube, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

brunnengrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunnengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnenhaken, ahd. brunnekrāpfo 2, brunnekrapho, sw. M. (n): nhd. »Brunnenhaken«, Brunnenstange, Wasserheber

Brunnenhaken, mnd. s˙ kære*, s˙ ker, zoecke, suͤker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken

Brunnenhaupt« (), mhd. ? burnehoubet 1, st. M.: nhd. »Brunnenhaupt« (?), Quelle (?)

Brunnenhaus, afries. burn-a-hū-s 1, st. N. (a): nhd. Brunnenhaus

Brunnenhaus, as. w-a-tar-stê-d-i* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserstätte«, Brunnenhaus

Brunnenhaus, mnd. bornhūs, bornhûs, N.: nhd. Brunnenhaus

Brunnenhaus, mnd. sōthūs, N.: nhd. »Sodhaus«, Brunnenhaus

brunnenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnenherr, mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

brunnenimbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenknechte -- Justiz über die Brunnenknechte, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

brunnenkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnenkresse, ae. léac-cres-s-a, sw. M. (n): nhd. Brunnenkresse, Kapuzinerkresse

Brunnenkresse, ahd. brunnekresso* 11, brunnakresso*, sw. M. (n): nhd. Brunnenkresse; gartkresso* 3, st. F. (ō): nhd. »Gartenkresse«, Brunnenkresse; kressa* 3, sw. F. (n): nhd. Kresse (F.) (1), Gartenkresse, Brunnenkresse; kresso (2) 78, krasso*, sw. M. (n): nhd. Kresse (F.) (1), Gartenkresse, Brunnenkresse; ? rōtlāhha* 4, rōtlācha, sw. F. (n): nhd. Brunnenkresse?, Kreuzkraut?, Flohknöterich?; wazzarkresso* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Wasserkresse«, Brunnenkresse; wildkresso 11, sw. M. (n): nhd. »Wildkresse«, Brunnenkresse

Brunnenkresse, mhd. brunnekresse, burnkresse, sw. M.: nhd. Brunnenkresse

Brunnenkresse, mnd. bornekerse, bornekasse, F.: nhd. Brunnenkresse; bornkerse, F.: nhd. Brunnenkresse; brunnkerse, F.: nhd. Brunnenkresse

Brunnenkresse, mnd. kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel

Brunnenkresse, mnd. pādelkerse, pāderkerse, F.: nhd. Wasserkresse, Brunnenkresse

brunnenkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenkreuz, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

brunnenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenkufe, mnd. bornekōpe, F.: nhd. Brunnenkufe, Wasserkufe; bornkōpe, F.: nhd. Brunnenkufe, Wasserkufe

Brunnenkufe, mnd. bornekūven, N.: nhd. »Brunnenkufe«, Wasserkufe, Wassertrog, Tränkfass

Brunnenkuhle, mnd. börnekūle, F.: nhd. »Brunnenkuhle«, Tränke

brunnenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunnenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenloch -- ausgemauertes unbedecktes Brunnenloch, mnd. püttelan*, puttelan, Sb.: nhd. ausgemauertes unbedecktes Brunnenloch

Brunnenloch, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

brunnenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brünnenmacher, mhd. brünnære, brünner, st. M.: nhd. Harnischmacher, Brünnenmacher

Brunnenmeister, mhd. brunnmeister 1 und häufiger?, brunnemeister, st. M.: nhd. Brunnenmeister, Brunnenaufseher

Brunnenmeister, mnd. kunstmēster, kunstmeister, M.: nhd. Aufseher über die Wasserförderung, Brunnenmeister

brunnenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenmeistermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenmerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnenmühle, mnd. bornemōle, F.: nhd. »Brunnenmühle«, Wassermühle, Wasserwerk, Wasserkunst

brunnennixe, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunnenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenpfahl, mnd. bornestil, bornestēle, bornestēl, M.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl; bornesūle, bornesūl, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre; bornstil, bornstēl, bornstēle, M.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl; bornsūl, bornsūle, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre

brunnenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenpfosten, mnd. ? pōlstīl, pulstīl, M.: nhd. »Pfuhlstiel«, Brunnenpfosten?

Brunnenpfosten, mnd. bornesūle, bornesūl, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre; bornsūl, bornsūle, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre

Brunnenpfosten, mnd. schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?

brunnenpfütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnenquelle, mnd. bornespranc, bornesprank, M.: nhd. Brunnenquelle, Quelle; bornesprinc, bornesprink, M.: nhd. Brunnenquelle, Quelle; bornspranc, bornsprank, M.: nhd. Brunnenquelle, Quelle

Brunnenquelle, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

brunnenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenrad, mnd. bornerat, N.: nhd. Brunnenrad; bornrat, N.: nhd. Brunnenrad

brunnenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnenrand, mhd. brunnenbort, st. M.: nhd. Brunnenrand

brunnenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenreiniger, mhd. vegære*, veger, feger*, fegære*, st. M.: nhd. »Feger«, Brunnenreiniger, Reiniger

brunnenreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenrohr, mnd. bornerōr, N.: nhd. »Brunnenrohr«, Brunnenröhre, Leitungsrohr

Brunnenrohr, mnd. r˙ rken, r˙ rke*, N.: nhd. »Röhrchen«, Brunnenrohr, Trinkröhrchen, längliche Vertiefung (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Brunnenrohre -- Handwerker der Brunnenrohre bohrt, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

Brunnenrohre -- Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt, mnd. pīpenbōrære*, pīpenbōrer, M.: nhd. »Pfeifenbohrer«, Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt

Brunnenröhre, mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

Brunnenröhre, mnd. borneholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre; bornepīpe, F.: nhd. Brunnenröhre; bornerōr, N.: nhd. »Brunnenrohr«, Brunnenröhre, Leitungsrohr; bornholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre; bornpīpe, F.: nhd. Brunnenröhre; bornrōr, N.: nhd. Brunnenröhre, Leitungsrohr

Brunnenröhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben

(M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

brunnenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenröhren -- Bohrer von Brunnenröhren, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

Brunnenröhren -- Holz zu Brunnenröhren, mnd. borneholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre; bornholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre

Brunnenrund, mnd. ? sōtdecke, N.?: nhd. Brunnendeckel?, Brunnenrund?

Brunnenrute -- Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers, mnd. bornerōde, F.: nhd. Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers; bornrōde, F.: nhd. Brunnenrute zum Aufziehen des Wassers

Brunnenrute, mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz

Brunnens -- Abfluss eines Brunnens, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Brunnens -- Rohr eines Brunnens, mnd. strulle, F.: nhd. Wasserröhre, Rohr eines Brunnens

Brunnens -- Umrandung eines Brunnens, mnd. sōtslenge, F.: nhd. Brunneneinfassung, Umrandung eines Brunnens

brunnensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnensäule, mnd. bornestil, bornestēle, bornestēl, M.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl; bornesūle, bornesūl, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre; bornstil, bornstēl, bornstēle, M.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl; bornsūl, bornsūle, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre

Brunnenschacht -- Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, mnd. sōt (1), sōt, soet, sôt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Brunnenschacht -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

Brunnenschacht, mnd. gruntsōt, M.: nhd. Brunnenschacht, Brunnen

Brunnenschachts -- Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts, mnd. sōtstēn, sōtstein, M.: nhd. »Sodstein«, Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts

Brunnenschatten, mhd. brunnenschate, sw. F.: nhd. »Brunnenschatten«, schattiger Platz an der Quelle

brunnenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnenscheibe, mnd. borneschive, F.: nhd. »Brunnenscheibe«, Lederscheibe am Kolben

brunnenschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenschoepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenschwengel, mnd. borneswengel, M.: nhd. Brunnenschwengel; bornswengel, M.: nhd. Brunnenschwengel

Brunnenschwengel, mnd. sōtbulle, sōtbūle, F.: nhd. Brunnenschwengel; sōtswengel, mnd.?, M.: nhd. »Sodschwengel«, Brunnenschwengel; swankrōde, swancrōde*, F.: nhd. Brunnenschwengel, Wippe, Wippbalken (Bedeutung örtlich beschränkt); swenge, M.: nhd. »Schwengel«, Brunnenschwengel, Wasserkufe? -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt: mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt -- Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel: mnd. sōts· le*, sōtsūle, F.: nhd. »Sodsäule«, Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel

Brunnenschwengel, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

brunnenseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenseil, mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine

Brunnenseil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

brunnenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunnenseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenstange, ahd. brunnekrāpfo 2, brunnekrapho, sw. M. (n): nhd. »Brunnenhaken«, Brunnenstange, Wasserheber; galgraha 1, st. F. (ō): nhd. »Galgenrahe«, Pumpe, Brunnenstange; galgruota* 1, galgaruota, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Galgenrute«, Brunnenstange, Pumpe

brunnenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunnenstein, mnd. bornstēn, bornstein, M.: nhd. Brunnenstein, großer Feldstein, Fundamentstein

Brunnenstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Brunnenstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

brunnenteuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunnentrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnentrog, ahd. wazzartrog* 4, st. M. (a): nhd. Wassertrog, Brunnentrog

Brunnentrog, mhd. troc (1), st. M.: nhd. Trog, Futtertrog, Teigtrog, Brunnentrog, Sarg

Brunnentrog, mnd. ērdgrōve*, ērtgrōve, F.: nhd. See (M.), Wasser, Gewässer, Brunnentrog, Wasserbecken

brunnentrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnentrögler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnenvergiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenwaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenwasser, ae. bur-n-a, bru-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Born, Quell, Bach, Brunnenwasser

Brunnenwasser, mnd. bornewāter, N.: nhd. Brunnenwasser, Quellwasser; bornwāter, N.: nhd. Brunnenwasser, Quellwasser

Brunnenwasser, mnd. sōtwāter, N.: nhd. »Sodwasser«, Brunnenwasser

brunnenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnenwassers -- Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers, mnd. sōtammer, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers; sōtemmer*, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers

brunnenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunnenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brunnenwinde, mhd. kurbe, sw. F.: nhd. Brunnenwinde

Brunnenwinde, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

brunnenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnenziegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnenzins, mnd. bornetins, M.: nhd. »Brunnenzins«, Brunnenabgabe; borntins, M.: nhd. »Brunnenzins«, Brunnenabgabe

brunnenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brunnenzuber, mnd. bornetōver, bornetôver, bornetovere, M.: nhd. Brunnenzuber, Wasserzuber; borntōver, borntôver, M.: nhd. Brunnenzuber, Wasserzuber

Brunner, mhd. brunnære, brunner, st. M.: nhd. Brunner, Brunnenbauer

brunner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brünnering, mhd. brünnerinc, st. M.: nhd. »Brünnering«, Panzerring

brunnfliesz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunngewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brunnhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunnlauter, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunnlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brünnlein, mhd. brünnel, st. N.: nhd. Brünnlein, kleiner Brunnen; brünnelīn, st. N.: nhd. Brünnlein, kleiner Brunnen, kleiner Bach, kleine Quelle

brünnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brunnloch, nhd., N.: nhd. Öffnung des Brunnens nach oben; E.: s. Brunn, Loch; L.: , Luther

brunnquell, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunnquelle, nhd., F.:nhd., Quelle; E.: s. Brunn, Quelle; L.: , Luther

brunnscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunnstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brunntor, brunnthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brunnwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

brunnwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brünseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brunsilke, mnd. brunsille, Sb.: nhd. Braunsilge, Brunsilke, Bronsilke, Basilikum

Brunst, idg. *leto-?, *lēti-?, *lēto-?, *lōto-?, Sb.: nhd. Brunst, Hitze, Zorn

Brunst, germ. *brunsti-, *brunstiz, st. F. (i): nhd. »Brunst«, Brand

Brunst, an. brund-r, st. M. (a): nhd. Brunst
-- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben: an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

Brunst, ahd. brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand

Brunst, mhd. brunft (1), prunft, st. F.: nhd. Brand, Funke, Brunst

Brunst, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Brunst, mnd. brunst, F.: nhd. Brunst, Inbrunst, Feuersbrunst, Brand, Glanz; brunsucht, F.: nhd. Brunst
-- Brunst Gebraus: mnd. ? bruns, mnd.?, Sb.: nhd. Brunst? Gebraus?

Brunst, mnd. lusts· ke, F.: nhd. Begierde, Brunst
-- Brunst der Schafe: mnd. ramminge, F.: nhd. Brunst der Schafe
-- vor Durst oder Brunst hastig atmen: mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

brunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunstapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunstbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brünsten -- sich brünsten, mnd. vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

brunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brunstglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brünstig sein (V.) (Kuh), mnd. bullen, sw. V.: nhd. brünstig sein (V.) (Kuh)

brünstig sein (V.), mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

brünstig sein (V.), mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

brünstig, germ. *bōlja-?, *bōljaz, Adj.: nhd. brünstig; *wraini-, *wrainiz, germ.?, Adj.: nhd. brünstig, geil; *wrainiska-, *wrainiskaz, Adj.: nhd. brünstig, geil

brünstig, an. blæ-s-m-a, Adj.: nhd. brünstig; ys-na, Adj.: nhd. brünstig

brünstig, ae. wrǣ-n-e, Adj.: nhd. geil, brünstig, lüstern

brünstig, ahd. reinisk* 6, reinisc*, wreinisk*, Adj.: nhd. zur Zucht bestimmt, brünstig, geil
-- brünstig grunzen: ahd. brummen* 1, sw. V. (1): nhd. schreien, ranzen, röhren, brünstig grunzen

brünstig, mhd. brünstic*, brünstec, Adj.: nhd. entbrannt, brünstig, brennbar

brünstig, mhd. reiende*, reigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tanzend, brünstig; reinisch, Adj.: nhd. brünstig, froh, stolzgemut

brünstig, mhd. tirannisch, Adj.: nhd. tyrannisch, wild, brünstig

brünstig, mnd. bockich*, Adj.: nhd. »bockig«, brünstig; brünstich, Adj.: nhd. brünstig, inbrünstig

brünstig, mnd. wrenisch*, wrenesch, wrensch, Adj.: nhd. »rensch«, grimmig, zornig, brünstig

brünstig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

brünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Brünstigkeit -- Brünstigkeit der Ziege, mnd. lōps· ke, F.: nhd. »Laufsucht«, Brünstigkeit der Ziege

Brünstigkeit -- Brünstigkeit einer Sau, an. ræð-a (1), v-ræð-a, sw. F. (n): nhd. Brünstigkeit einer Sau

brünstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brünstiglich, mhd. brünsticlich*, brünsteclich, Adj.: nhd. »brünstiglich«, brennend, leidenschaftlich

brunstlaufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brünstlenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

brünstlich, mhd. brünstlich, Adj.: nhd. »brünstlich«, glühend, leidenschaftlich

brunstschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunstschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brunstzeit, mhd. brunft (2), st. F.: nhd. »Brunft«, Gebrüll, Brunstzeit, Geschrei, Brunstzeit; brunft (2), st. F.: nhd. »Brunft«, Gebrüll, Brunstzeit, Geschrei, Brunstzeit; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Brunstzeit, mnd. biseltīt, bisseltīt, F.: nhd. Zeit in der die Kühe biesen, Brunstzeit

brunstzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brünzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brünzelbecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brünzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunzen, mhd. brunzen, sw. V.: nhd. »brunzen«, pissen, Harn lassen

brunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brunzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunzerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunzfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunzgebeizt, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunzhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brunzkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brunzscherbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther(Brunzscherben)

brunzstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brunzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brüsch, ahd. brusk* 2, brusc*, st. N. (a): nhd. »Brüsch«, Knospe, Schössling, Strauchgewächs

Brüsch, mhd. rusch (2), rusche, sw. F.: nhd. Binse, Brüsch

brüsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüsche, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüschel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüschelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüschelfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brüsk, mnd. stumplīk***, Adj.: nhd. stumpf, kurz, brüsk; stumplīken, Adv.: nhd. stumpf, kurz, brüsk, in stumpfer Weise (F.) (2), in dummer Weise (F.) (2)

brüskieren, mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

Brust -- ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust, mnd. spanhoike, spanhoyke, M.: nhd. ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust

Brust -- Brust geben, mnd. s· gen (1), soegen, sͦgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

Brust -- Brust umschließendes Kleidungsstück, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Brust -- geschrumpfte Brust, mnd. schrumpeltitte, M., F.: nhd. geschrumpfte Brust

Brust -- Kleid für Brust und Leib, mnd. wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

Brust -- weibliche Brust, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

Brust, idg. *gu̯rendh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Schwellung, Erhöhung, Brust; *krūt-?, Sb.: nhd. Wölbung, Brust, Bauch; ? *mā- (3), F.: nhd. Mutter (F.) (1), Brust?; *mend-, *mond-, *mn̥d-?, V., Sb.: nhd. säugen, saugen, Brust, Junges; *perk̂- (1), Sb.: nhd. Rippe, Brust; *pup-, Sb.: nhd. Gebauschtes, Knospe, Kind, Brust; *speno-, Sb.: nhd. Zitze, Brust; *stĕ̄no-, *pəstĕ̄no-?, *pstĕ̄no-?, Sb.: nhd. Zitze, Brust

Brust, germ. *brengō-?, *brengōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Brust; *breusta-, *breustam, st. N. (a): nhd. Brust; *brusti- (1), *brustiz, st. F. (i): nhd. Brust; *mantō-, *mantōn, *manta-, *mantan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Euter, Brust; *pupp-, germ.?, Sb.: nhd. Mädchen, Brust

Brust, got. bar-m-s* 5, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Brust; bru-s-t-s 6, F. (kons.) Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Brust, (Eingeweide), Herz, Gemüt

Brust, an. bring-a, sw. F. (n): nhd. Brust; brjō-s-t, st. N. (a?): nhd. Brust, Giebel (M.) (1), Sinn, Geist; brȳst-i (1), N.: nhd. Brust; ? *brȳst-i (2), N.?: nhd. Herz?, Brust?

Brust, ae. bā-n-hū-s, st. N. (a): nhd. Körper, Brust, Brustkorb; bear-m, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Busen, Brust, Inneres, Besitz, Schutz; bō-sm, st. M. (a): nhd. Busen, Brust, Leib, Oberfläche, Schiffsraum; bréo-s-t, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Brust; fearþ, Sb.: nhd. Brust, Kaldaunen; feorh-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Lebenshort«, Brust, Busen, Seele; feorh-loc-a, sw. M. (n): nhd. Brust, Busen; fierh-þ-loc-a, ferh-þ-loc-a, fer-þ-loc-a, sw. M. (n): nhd. Brust, Herz, geheime Gedanken; ho-r-d-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Schatzkammer, geheime Gedanken, Brust, Herz; hre-þ-er, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Brust, Leib, Busen, Herz, Sinn, Gedanke; hre-þ-er-loc-a, sw. M. (n): nhd. Busen, Brust; in-n-oþ, in-n-aþ, st. M. (a), F.: nhd. Inneres, Eingeweide, Magen, Bauch, Brust, Herz

Brust, afries. briā-s-t* 8, F.: nhd. Brust; bru-s-t 6, bur-s-t, bor-s-t, st. F. (i): nhd. Brust

Brust, anfrk. bru-s-t* 1?, anfrk.?, st. F. (i, athem.): nhd. Brust

Brust, as. brio-s-t* 38, breo-s-t*, st. N. (a): nhd. Brust

Brust, ahd. brust (2) 85, st. F. (i, athem.): nhd. Brust, Herz, Inneres; foraherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Brust, Herz; furiherza* 3, st. N. (a)?, sw. N. (n)?: nhd. Herz, Brust; furiherzi* 1, st. N. (ja): nhd. Herz, Brust, Brusthöhle?; furiherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Herz, Brust; inbrust* 1, st. F. (i): nhd. Brust, Herz; mamma* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Brust, säugende Brust, Mutterbrust; manzo* 1, sw. M. (n): nhd. Brust, Mutterbrust; spunni* 13, st. N. (ja): nhd. Muttermilch, Brust; tila* 8, tilla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tille«, Brust, Euter, Zitze; tutta 14, sw. F. (n): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tutti 5, st. N. (ja): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tuttilīn* 13, tuttilī, st. M. (a): nhd. Brustwarze, Brust, Zitze, Pünktchen; tutto 6, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; ūtar* 5, st. M. (a?): nhd. Euter, Busen, Brust, Weinschlauch
-- säugende Brust: ahd. mamma* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Brust, säugende Brust, Mutterbrust

Brust, mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib; brustbein, st. N.: nhd. Brustbein, Brustknochen, Brust; buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder
-- kleine Brust: mhd. brüstel, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer; brüstelīn, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer, kleiner Brustpanzer, Brustseite
-- Krankheit in der Brust: mhd. brustswere, sw. M.: nhd. Schmerz in der Brust, Krankheit in der Brust
-- milchgebende Brust: mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib
-- Schlag an die Brust: mhd. brustslac, st. M.: nhd. Brustschlag, Schlag an die Brust
-- Schlagen an die Brust: mhd. brustklopfen, st. N.: nhd. »Brustklopfen«, Schlagen an die Brust
-- Schmerz in der Brust: mhd. brustswere, sw. M.: nhd. Schmerz in der Brust, Krankheit in der Brust
-- sich in die Brust werfen: mhd. brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern
-- um die Brust gewundenes Tuch: mhd. ? buosemtuoch, st. N.: nhd. »Busentuch«, um die Brust gewundenes Tuch?

Brust, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

-- weibliche Brust: mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Brust, mhd. tütel (2), tüttel, st. N.: nhd. kleine Brustwarze, Brustwarze, Brust

-- weibliche Brust: mhd. tite, titte, sw. M.: nhd. »Titte«, Brustwarze, weibliche Brust; tutte, tute, sw. M., sw. F., st. N.: nhd. »Tutte«, Brustwarze, weibliche Brust

Brust, mhd. voreherze* 2, vorherze, foreherze*, forherz*, sw. N., st. N.: nhd. »Vorherz«, Brust, Herz

-- sich in die Brust werfen: mhd. ūfweigen, ūf weigen, sw. V.: nhd. sich in die Brust werfen, vornehm tun

-- weibliche Brust: mhd. zitze, sw. F., M.: nhd. »Zitze«, weibliche Brust, Saugwarze

Brust, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder

-- Gewand das die Brust bedeckt: mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

-- Schlag gegen die Brust: mnd. borstslach, M.: nhd. »Brustschlag«, Schlag gegen die Brust

-- Stoß gegen die Brust: mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

Brust, mnd. minschenbrust, minschenborst*, F.: nhd. »Menschenbrust«, Brust

-- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses: mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

-- künstliche weibliche Brust aus Papier: mnd. papīrtitte, F., M.: nhd. künstliche weibliche Brust aus Papier

brust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brust-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brust-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustabwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustarznei, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustband -- Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

Brustband, ahd. fāski 11?, faski?, fāsci, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel, Brustband

-- das Brustband anlegen: ahd. brustbentilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Brustband anlegen, eine Busenbinde anlegen

Brustband, mnd. bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel; b˙ rdeken, N.: nhd. »Bortchen«, kleiner Gürtel, Brustband

brustband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustbeerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustbein, ae. bréo-s-t-bā-n, st. N. (a): nhd. Brustbein

Brustbein, afries. bru-s-t-bê-n* 2, st. N. (a): nhd. Brustbein, Brustknochen

Brustbein, as. *bru-s-t-lēp-il? 1, st. M. (a): nhd. »Brustlöffel«, Brustbein

Brustbein, ahd. brustbein 1, st. N. (a): nhd. Brustbein, Brustknochen; brustbeini* 4, st. N. (ja): nhd. Brustbein, Bruststück, Brustknochen; brustleffil* 18, st. M. (a): nhd. Brustbein

Brustbein, mhd. brustbein, st. N.: nhd. Brustbein, Brustknochen, Brust; brustleffel, st. M.: nhd. Brustbein

Brustbein, mnd. borstknōke, M.: nhd. »Brustknochen«, Brustbein; butte (2), N.: nhd. Eingeweide von Fischen, Knochen, Brustbein, Inneres

Brustbein, mnd. gebütte, N.: nhd. Eingeweide von Fischen (Pl.), Knochen, Brustbein, Inneres

brustbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustbeins -- Einbrechen des Brustbeins, afries. bru-s-t-bre-k-e* 2, M.: nhd. »Brustbrechen«, Einbrechen des Brustbeins

brustbeklemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustbendel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brustbereich -- Krankheit im Brustbereich, mhd. brustsiechtuom, st. M.: nhd. »Brustsiechtum«, Krankheit im Brustbereich; brustsuht, st. F.: nhd. »Brustsucht«, Krankheit im Brustbereich

brustbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustbild, mhd. brustbilede*, brustbilde, st. N.: nhd. »Brustbild«, Reliquienbehälter

brustbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustbinde, ahd. brustbinta* 2, sw. F. (n)?: nhd. Brustbinde; brustlappa 3, sw. F. (n)?: nhd. »Brustlappen«, Brustbinde, Wamme; brusttuoh* (1) 4, st. M. (a?): nhd. »Brusttuch«, Brustbinde, Mieder

Brustbinde, mhd. brustbinde, F.: nhd. Brustbinde, Brusttuch; brusttuoch, st. N.: nhd. Brusttuch, Brustbinde

brustbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustbohrer -- an das der Brustbohrer angedrückt wird, mnd. borstbret, borstebret, N.: nhd. Bohrscheibe, Brustholz, an das der Brustbohrer angedrückt wird

brustbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brustbrechen, afries. bru-s-t-bre-k-e* 2, M.: nhd. »Brustbrechen«, Einbrechen des Brustbeins

brustbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustbrosche, mnd. bōsembrāsse*, bōsembrāce, bōsembrētze, F.: nhd. Brustnadel, Brustspange, Brustbrosche

brustbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brüstchen, ahd. brustilīn* 2, brustilī*, st. N. (a): nhd. Brüstlein, Brüstchen, Bruststück; luntussa 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brüstlein, Brüstchen, Bruststück

Brüstchen, mnd. borstken*, brustken, N.: nhd. Brüstchen

brüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustdrüsenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brüste -- weibliche Brüste, mhd. (buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste)

Brusteinschließung, ae. bréo-s-t-loc-a, sw. M. (n): nhd. »Brusteinschließung«, Sinn, Seele

brüsten -- brüsten mit, mhd. berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

brüsten -- sich brüsten mit, mnd. r˙ men, r˙ men, r˙ men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

brüsten -- sich brüsten mit, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

brüsten -- sich brüsten, idg. *gāu-, V.: nhd. sich freuen, sich brüsten

brüsten -- sich brüsten, an. gamb-r-a, sw. V.: nhd. sich brüsten, prahlen; g-næf-a, sw. V.: nhd. hoch emporragen, sich brüsten; hreyf-a-st, sw. V.: nhd. sich breit machen, sich brüsten

brüsten -- sich brüsten, ae. wi-þer-cie-r-r-an, wi-þer-ce-r-r-an, wi-þer-ci-r-r-an, wi-þer-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. gegen etwas wenden, sich brüsten

brüsten -- sich brüsten, ahd. geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; irswellan* 4, st. V. (3b): nhd. »erschwellen«, aufschwellen, anschwellen, sich brüsten

brüsten -- sich brüsten, mhd. ūfbriezen, ūf briezen, st. V.: nhd. sich aufblähen, sich brüsten

brüsten -- sich brüsten, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

brüsten -- sich brüsten, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; statzen (2), statezen*, sw. V.: nhd. aufrecht sitzen, sich brüsten

Brüsten (N.), as. bāg* (1) 2, st. M. (a)?: nhd. Rühmen (N.), Brüsten (N.)

Brüsten (N.), mhd. floieren (2), st. N.: nhd. Prunken, Prahlen, Brüsten (N.)

brüsten, mhd. brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern

brüsten, mnd. brüsten, sw. V.: nhd. brüsten

-- sich brüsten: mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

brüsten, mnd. stoltisēren, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), brüsten

brüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brüstend -- sich brüstend, ahd. ubarmuotlīh* 4, Adj.: nhd. überheblich, übermütig, hochfahrend, anmaßend, sich brüstend

brüstend -- sich brüstend, mnd. ˙ verbörstich, ōverbörstich, ōverboerstich, averboerstich, overborstich, Adj.: nhd. hochmütig, großmäulig, überheblich, sich brüstend, verwegen

brüstend, mhd. floierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. prunkend, prahlend, brüstend

brustende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brüstepaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brusterwehr, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses

brustfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustfahnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Brustfalte, an. kjalt-a, sw. F. (n): nhd. Brustfalte, gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid

Brustfedern -- eine Vogelart mit roten Brustfedern, mnd. rōtbörsteken*, rōtbörstken, N.: nhd. »Rotbrüstchen«, eine Vogelart mit roten Brustfedern, Rotkehlchen

brustfelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustfell, mhd. brustvel, st. N.: nhd. »Brustfell«, Zwerchfell

brustfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustfleisch, ahd. brustbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Bruststück, Brustfleisch

brustflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustgedanke, ae. bréo-s-t-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (i): nhd. »Brustgedanke«, Gedanke

Brustgedanke, as. brio-s-t-gi-thāh-t 3, st. F. (i): nhd. »Brustgedanke«, Denken des Herzens, Gemüt

brustgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustgeschirr -- Brustgeschirr des Pferdes, ahd. forabuogi* 2, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Brustgeschirr des Pferdes

Brustgeschirr -- Brustgeschirr des Pferdes, mnd. v· rb· chte, N.: nhd. Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

brustgeschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustgeschwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustgeschwür, mnd. borstgeswēr, Sb.: nhd. Brustgeschwür; borstswēr, M.: nhd. Brustgeschwür

brustgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustgesimse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustgewand, mhd. warkus, st. M., st. N.: nhd. Oberkleid, Brustgewand, Oberrock, Jacke, Joppe

brustgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgrat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustgürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brustharnisch -- Brustharnisch als Turnierpanzer, mnd. stēkeplāte, F.: nhd. »Stichplatte«, Brustharnisch als Turnierpanzer

Brustharnisch, germ. *brunjō-, *brunjōn, sw. F. (n): nhd. Brünne, Brustharnisch

Brustharnisch, got. bru-n-j-ō* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,1, 139,1): nhd. Brustharnisch, Brünne

Brustharnisch, as. ? bru-n-n-i-a* 1, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Brünne, Brustharnisch?

Brustharnisch, ahd. brunna 30, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Brünne, Rüstung; brunnī* 3 und häufiger, st. F. (ī): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Rüstung; brustrok* 9, brustroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Brustrock«, Brustpanzer, Brustharnisch, Mieder; halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch

Brustharnisch, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land; blatenrinc, st. M.: nhd. »Plattenring«, Brustharnisch; brünje, bronje, st. F., sw. F.: nhd. »Brünne«, Brustharnisch; brünne, brunne, brunige, brunege, prunne, sw. F., st. F.: nhd. »Brünne«, Brustharnisch, Brustpanzer, Panzerhemd

Brustharnisch, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

-- Brustharnisch in Plattenform: mhd. krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher

Brustharnisch, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; borstrok, M.: nhd. Jacke, Brustharnisch; borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch; brünne (2), brünnye, brünnyge, F.: nhd. Brünne, Brustharnisch

Brustharnisch, mnd. gardeborst, gardebrust, F.: nhd. Teil der Rüstung, Brustharnisch, Brustschild?; krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

Brustharnisch, mnd. panserborst, F.: nhd. Brustharnisch, Teil der metallenen Rüstung, Brustschutz; plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

Brustharnisch, mnd. v· rborst, v· rbrost, F.: nhd. Brustharnisch, Brustschutz

brustharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustharnischen -- Verfertiger von Brustharnischen, mhd. blatenmachære, st. M.: nhd. »Plattenmacher«, Verfertiger von Brustharnischen; blatenslahære*, blatenslaher, st. M.: nhd. »Plattenschlager«, Verfertiger von Brustharnischen, Harnischmacher, Plattenschmied; blatensmit, st. M.: nhd. »Plattenschmied«, Verfertiger von Brustharnischen

Brustharnischplatten -- gebogene Brustharnischplatten, mhd. multer (3), muolter, sw. F., st. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, Mehltrog, Backtrog, gebogene Brustharnischplatten

brusthaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brusthautsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brusthecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustheiserkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brusthoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brusthöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brusthöhle, ae. bréo-s-t-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Brusthöhle«, Herz, Seele

Brusthöhle, ahd. ? furiherzi* 1, st. N. (ja): nhd. Herz, Brust, Brusthöhle?

Brusthöhle, mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib

Brusthöhle, mhd. vorebrust*, vorbrust, forebrust*, forbrust*, st. F.: nhd. »Vorbrust«, Brusthöhle

brusthöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustholz, mhd. schützel, st. M.: nhd. Brusttuch, Brustholz

Brustholz, mnd. borstbret, borstebret, N.: nhd. Bohrscheibe, Brustholz, an das der Brustbohrer angedrückt wird

brustholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brusthonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brusthort, ae. bréo-s-t-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Brusthort«, Gedanke, Sinn, Herz

brusthuste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brüstig, mhd. gebrüstet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »brüstig«

brüstig, mnd. börstich* (1)**, Adj.: nhd. »brüstig«

brüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustkleid, ahd. brustgiweri* 1?, st. N. (ja): nhd. »Brustkleid«, Brustschild; brustgiwerī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Brustkleid«, Brustschild

brustkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustklopfen, mhd. brustklopfen, st. N.: nhd. »Brustklopfen«, Schlagen an die Brust

brustknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustknochen, afries. bru-s-t-bê-n* 2, st. N. (a): nhd. Brustbein, Brustknochen

Brustknochen, ahd. brustbein 1, st. N. (a): nhd. Brustbein, Brustknochen; brustbeini* 4, st. N. (ja): nhd. Brustbein, Bruststück, Brustknochen

Brustknochen, mhd. brustbein, st. N.: nhd. Brustbein, Brustknochen, Brust

Brustknochen, mnd. borstknōke, M.: nhd. »Brustknochen«, Brustbein

brustknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustkorb, ae. bā-n-hū-s, st. N. (a): nhd. Körper, Brust, Brustkorb

Brustkorb, mnd. v· rlīf, N.: nhd. »Vorleib«, Brustkorb

brustkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brustkrankheit, mnd. borsts· ke*, borstsūke, borstsuke, F.: nhd. Brustkrankheit

-- eine Brustkrankheit: mnd. borstswellinge, F.: nhd. »Brustschwellung«, eine Brustkrankheit

brustkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brustkraut, ae. alex-andr-e, sw. F. (n): nhd. Brustkraut

Brustkraut, mnd. borstkrūt, N.: nhd. »Brustkraut«, Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden

brustkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustkuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustküchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustlappen, ahd. brustlappa 3, sw. F. (n)?: nhd. »Brustlappen«, Brustbinde, Wamme; brustlappo 1, sw. M. (n): nhd. »Brustlappen«, Wamme

Brustlappen, mhd. brustlappe, sw. F.: nhd. Brustlappen, Wamme

Brustlappen, mnd. borstlappe, M.: nhd. »Brustlappen«, Brusttuch, Brustlatz, Weste, Schild des Hohepriesters

brustlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustlatz, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; borstdōk, N.: nhd. Brusttuch, Brustlatz, Weste, Leibchen; borstlappe, M.: nhd. »Brustlappen«, Brusttuch, Brustlatz, Weste, Schild des Hohepriesters

Brustlatz, mnd. v· rleggels, v· rlēgels, N.: nhd. Vortuch, Brustlatz, weiblicher Kopfschmuck; ? vörstickelse*, vorstickelse, vorstickels, N.: nhd. besticktes Tuch, Spitzentuch, Brusttuch?, Brustlatz?; v· rstik, vurstik, vorstick, M.?: nhd. vorgestecktes Kleidungsstück, Schürze, Brusttuch, Brustlatz

-- meist kostbar verzierter leinener Brustlatz: mnd. v· rlegge, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz

brustlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

brustlatzknöpfchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brustleder, mhd. brustleder, st. N.: nhd. »Brustleder«, Lederbrustpanzer

brustleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustleiden -- Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden, mnd. borstkrūt, N.: nhd. »Brustkraut«, Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden

Brustleiden -- Heiltrank gegen Brustleiden, mnd. borstdrank, M.: nhd. Heiltrank gegen Brustleiden

brustleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustleidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustleier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brüstlein, ahd. brustilīn* 2, brustilī*, st. N. (a): nhd. Brüstlein, Brüstchen, Bruststück; luntussa 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brüstlein, Brüstchen, Bruststück

Brüstlein, mhd. brüstel, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer; brüstelīn, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer, kleiner Brustpanzer, Brustseite

Brustlein, nhd., M.: nhd. Vw.: s. Brustlatz; L.

_brüstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüstlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüstlindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

brüstling, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustlöffel, as. *bru-s-t-lėp-il? 1, st. M. (a): nhd. »Brustlöffel«, Brustbein

brustlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustmauersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustmittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustnadel, mnd. borstspan, N.: nhd. Brustnadel; bōsembrāsse*, bōsembrāce, bōsembrētze, F.: nhd. Brustnadel, Brustspange, Brustbrosche

brustnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustnerve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustpanzer, ahd. brunna 30, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Brünne, Rüstung; brunnī* 3 und häufiger, st. F. (ī): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Rüstung; brustrok* 9, brustroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Brustrock«, Brustpanzer, Brustharnisch, Mieder; halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch; halsberga* 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Brustpanzer

Brustpanzer, mhd. brünne, brunne, brunige, brunege, prunne, sw. F., st. F.: nhd. »Brünne«, Brustharnisch, Brustpanzer, Panzerhemd; brüstel, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer; brüstelīn, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer, kleiner Brustpanzer, Brustseite; brustsloz, st. N.: nhd. »Brustschloss«, Harnisch, Brustpanzer

-- kleiner Brustpanzer: mhd. brüstelīn, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer, kleiner Brustpanzer, Brustseite

-- Metallplatte am Brustpanzer: mhd. blatenblech, st. N.: nhd. Plattenblech, Metallplatte am Brustpanzer

Brustpanzer, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Brustpanzer, mnd. ? līfharnesch, M.: nhd. »Leibharnisch«, Brustpanzer?; līfīsern, N.: nhd. Brustpanzer; plātenharnesch, platenharnasch, plātenharns, N.: nhd. Plattenharnisch, Brustpanzer

-- Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet: mnd. plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

brustpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustpanzern -- Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern, mnd. plātenīsern, N.: nhd. »Platteneisen«, Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern

Brustpanzerplatte, mhd. buosemblech, st. N.: nhd. »Busenblech«, Brustplatte, Brustpanzerplatte

Brustpelz, mnd. borstpels*, brustpels, M.: nhd. Brustpelz, kurzer Pelz der den Oberkörper deckt

brustpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustplatte -- eiserne Brustplatte, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

Brustplatte, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land; buosemblech, st. N.: nhd. »Busenblech«, Brustplatte, Brustpanzerplatte

brustplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustreinigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustriemen -- Brustriemen der Pferde, mhd. vürebüege*, vürbüege, vurbouge, vorbouge, fürebüege*, furbouge*, forbouge*, st. N.: nhd. Vorderzeug der Pferde, Brustriemen der Pferde, Vorderbug

Brustriemen -- Brustriemen des Pferdes, mhd. vordersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Vordersattelbogen«, Vordergeschirr des Pferdes, Brustriemen des Pferdes

Brustriemen -- Brustriemen des Pferdes, mnd. v· rb· chte, N.: nhd. Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Brustriemen, ahd. forabuogi* 2, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Brustgeschirr des Pferdes; furibuogi* 16, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Vordergeschirr, Vorderseite, Vorderbug

Brustriemen, mnd. borstrēme, M.: nhd. »Brustriemen«, Riemen am vorderen Pferdegeschirr

brustring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustrock, ahd. brustrok* 9, brustroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Brustrock«, Brustpanzer, Brustharnisch, Mieder

Brustrock, mnd. · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen

brustrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustsäftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustschild, ahd. brustfano* 3, sw. M. (n): nhd. Brustschild, Brusttuch; brustflek* 1, brustflec*, st. M. (a?): nhd. Brustschild, Brusttuch; brustgiwerī* 1?, st. N. (ja): nhd. »Brustkleid«, Brustschild; brustgiwerī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Brustkleid«, Brustschild; brustweri* 2, st. N. (ja): nhd. Brustwehr, Brusttuch, Brustschild; brustwerī* 21, st. F. (ī): nhd. Brustwehr, Brusttuch, Brustschild

Brustschild, mnd. ? gardeborst, gardebrust, F.: nhd. Teil der Rüstung, Brustharnisch, Brustschild?

Brustschild, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

Brustschild, mnd. v· rstāl, vorstāl, M.: nhd. Vorderteil der Rüstung, Brustschild, Stück der Rüstung

brustschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustschlag, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustschlag, mhd. brustslac, st. M.: nhd. Brustschlag, Schlag an die Brust

Brustschlag, mnd. borstslach, M.: nhd. »Brustschlag«, Schlag gegen die Brust

brustschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustschlagen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustschloss, mhd. brustsloz, st. N.: nhd. »Brustschloss«, Harnisch, Brustpanzer

Brustschmerz, mhd. brustswer, sw. M.: nhd. Brustschmerz

brustschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustschmuck -- goldener Brustschmuck, mnd. neskart, M.: nhd. goldener Brustschmuck

Brustschmuck -- liturgischer Brustschmuck, mhd. ratiōnāle, st. N.: nhd. Rationale, liturgischer Brustschmuck

Brustschmuck, germ. *kingō-, *kingōn, germ.?, Sb.: nhd. Brustschmuck, Schmuck

Brustschmuck, an. king-a, sw. F. (n): nhd. Brustschmuck, Schaumünze

Brustschmuck, afries. span-n (1) 2, spon-n (1), st. M. (a): nhd. Spange, Brustschmuck

Brustschmuck, ahd. rust* 3, st. F. (i): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Pferdeschmuck, Brustschmuck

Brustschmuck, mhd. brustgezierede*, brustgezierde, st. F.: nhd. »Brustzierde«, Brustschmuck

brustschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustschutz, mhd. bōnīt, st. N.: nhd. Mütze, Brustschutz, Stoffart für Kopfbedeckungen

Brustschutz, mnd. panserborst, F.: nhd. Brustharnisch, Teil der metallenen Rüstung, Brustschutz

-- aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz: mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz

Brustschutz, mnd. v· rborst, v· rbrost, F.: nhd. Brustharnisch, Brustschutz

brustschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustschwellung, mnd. borstswellinge, F.: nhd. »Brustschwellung«, eine Brustkrankheit

brustschwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustseite, mhd. brüstelīn, st. N.: nhd. Brüstlein, kleine Brust, Brustpanzer, kleiner Brustpanzer, Brustseite

brustseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustsiechtum, mhd. brustsiechtuom, st. M.: nhd. »Brustsiechtum«, Krankheit im Brustbereich

Brustsorge, ae. bréo-s-t-car-u, bréo-s-t-cear-u, st. F. (ō): nhd. »Brustsorge«, Angst, Furcht

Brustspange (), ahd. ? bintila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spange (?), Schnalle (?), Brustspange (?)

Brustspange, mnd. bōsembrāsse*, bōsembrāce, bōsembrētze, F.: nhd. Brustnadel, Brustspange, Brustbrosche

Brustspange, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

-- kleine Brustspange: mnd. v· rspenken*, v· rspenke, N.: nhd. »Vorspängchen«, kleine Brustspange, kleine Brosche

Brustspieß, mnd. borstspit, M.: nhd. »Brustspieß«, Spieß (M.) (1)

bruststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruststich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruststimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruststreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bruststrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruststrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bruststück -- am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz, mnd. rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz

Bruststück -- Bruststück vom Fleisch, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

Bruststück -- Bruststück vom Ochsen, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

Bruststück -- kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Bruststück -- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt, mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

Bruststück, ahd. brustbeini* 4, st. N. (ja): nhd. Brustbein, Bruststück, Brustknochen; brustbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Bruststück, Brustfleisch; brustilīn* 2, brustilī*, st. N. (a): nhd. Brüstlein, Brüstchen, Bruststück; luntussa 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brüstlein, Brüstchen, Bruststück

Bruststück, mhd. brustbrāte, sw. M.: nhd. Bruststück

Bruststück, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

bruststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustsucht, mhd. brustsuht, st. F.: nhd. »Brustsucht«, Krankheit im Brustbereich

brustsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brusttäfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustteil -- Brustteil am Kleid, mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib

Brustteil -- Brustteil der Bekleidung, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

brustthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brusttrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brusttropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brusttuch -- Brusttuch der Frauen, mnd. tittenb· del*, tittenbudel, mnd.?, M.: nhd. »Tittenbeutel«, Brusttuch der Frauen

Brusttuch, an. smok-k-r, st. M. (a): nhd. ärmelloses Leibstück, Brusttuch, Hemd

Brusttuch, ahd. bentil* 12, st. M. (a): nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Brusttuch, schmale Band; brustfano* 3, sw. M. (n): nhd. Brustschild, Brusttuch; brustflek* 1, brustflec*, st. M. (a?): nhd. Brustschild, Brusttuch; brusttuoh* (2) 1, st. N. (a): nhd. Brusttuch; brustweri* 2, st. N. (ja): nhd. Brustwehr, Brusttuch, Brustschild; brustwerī* 21, st. F. (ī): nhd. Brustwehr, Brusttuch, Brustschild; tuohhil* 12, tuochil*, st. N. (a): nhd. Gewand, Oberkleid, Brusttuch, Überwurf

Brusttuch, ahd. brusttuoh* (1) 4, st. M. (a?): nhd. »Brusttuch«, Brustbinde, Mieder

Brusttuch, mhd. brustbinde, F.: nhd. Brustbinde, Brusttuch; brusttuoch, st. N.: nhd. Brusttuch, Brustbinde

Brusttuch, mhd. schützel, st. M.: nhd. Brusttuch, Brustholz

Brusttuch, mhd. übermüeder, st. N.: nhd. »Übermieder«, Mieder, Brusttuch, Leibchen über dem Hemd

Brusttuch, mnd. ? vörstickelse*, vorstickelse, vorstickels, N.: nhd. besticktes Tuch, Spitzentuch, Brusttuch?, Brustlatz?; v· rstik, vurstik, vorstick, M.?: nhd. vorgestecktes Kleidungsstück, Schürze, Brusttuch, Brustlatz

Brusttuch, mnd. bīlegge, N.: nhd. Vortuch, Brusttuch, Serviette; borstdōk, N.: nhd. Brusttuch, Brustlatz, Weste, Leibchen; borstlappe, M.: nhd. »Brustlappen«, Brusttuch, Brustlatz, Weste, Schild des Hohepriesters

brusttuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brüstung -- Brüstung von Hürden und Planken, an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

Brüstung, ahd. kanzella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gitter, Brüstung, Geländer, Kanzel; lina* 8, hlina, lin, st. F. (ō, i?), sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1), Liege, Gitter, Brüstung; linaberga* 17, lenaberga*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Lehne (F.) (1), Stütze, Gitter, Pfosten, Brüstung; manaberga* 5, manabirga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gitter, Gestell, Geländer, Brüstung, Schutzvorrichtung; wintberga 14, st. F. (ō): nhd. »Windberge«, Windschutz, Brüstung, Wimperg, Mauerzinne

Brüstung, mnd. lēninge, F.: nhd. Armlehne, Sitzlehne, Geländer, Brüstung

brüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustvortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustwachsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Brustwams, mnd. borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

Brustwamses -- Ärmel des Brustwamses, mnd. borstwamboismouwe*, borstwammesmouwe, borstwamsmouwe, N.: nhd. Ärmel des Brustwamses, Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks

Brustwarze -- Brustwarze der Säugenden, mnd. spēne, mnd.?, F.: nhd. Brustwarze der Säugenden, Muttermilch; spone, spon, F., N.: nhd. Brustwarze der Säugenden, Muttermilch

Brustwarze, germ. *dila-, *dilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Brustwarze; *dilō, st. F. (ō): nhd. Brustwarze; *spanō-, *spanōn, *spana-, *spanan, *spenō-, *spenōn, *spena-, *spenan, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze

Brustwarze, an. spen-i, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze

Brustwarze, ae. de-l-u, st. F. (ō): nhd. Brustwarze; ma-m-m-e, sw. F. (n): nhd. Brustwarze; span-e, span-u, sw. F. (n): nhd. Brustwarze; tit-t, M.: nhd. Zitze, Brustwarze; tit-t-ig, M.: nhd. Zitze, Brustwarze

Brustwarze, afries. mē-t-e-re-n-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Brustwarze; war-t-e 2, wor-t-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Warze«, Brustwarze

Brustwarze, as. tut-t-i-li 1, st. N. (ja): nhd. »Tuttlein«, Brustwarze; war-t-a* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze

Brustwarze, ahd. 7*zizza, lang., Sb.: nhd. Zitze, Brustwarze; tilli* (2) 1, st. F. (i?): nhd. Zitze, Brustwarze; tutta 14, sw. F. (n): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tutti 5, st. N. (ja): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tuttilīn* 13, tuttilī, st. M. (a): nhd. Brustwarze, Brust, Zitze, Pünktchen; tutto 6, sw. M. (n): nhd. Brustwarze, Zitze, Brust; tuttūnhoubit* 1, st. N. (a): nhd. Brustwarze; warza 55, werza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze, Hautauswuchs, Muttermal, Pustel, Krampfader

Brustwarze, mhd. tite, titte, sw. M.: nhd. »Titte«, Brustwarze, weibliche Brust; tütel (2), tüttel, st. N.: nhd. kleine Brustwarze, Brustwarze, Brust; tutte, tute, sw. M., sw. F., st. N.: nhd. »Tutte«, Brustwarze, weibliche Brust

-- kleine Brustwarze: mhd. tütel (2), tüttel, st. N.: nhd. kleine Brustwarze, Brustwarze, Brust; tütelīn, tüttelīn*, st. N.: nhd. kleine Brustwarze

Brustwarze, mhd. warze, werze, sw. F.: nhd. Warze, Brustwarze

Brustwarze, mnd. warte (2), sw. F.: nhd. Warze, Brustwarze

brustwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustwärzlein, mhd. brüstelwerzel*, prüstelwerzel, st. N.: nhd. Brustwärzlein

brustwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustwehr -- hölzerne Brustwehr, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

Brustwehr, an. karm-r, st. M. (a): nhd. Bretterwand, Brustwehr

Brustwehr, ae. ran-d-ge-beor-g, ran-d-ge-beor-h, st. N. (a): nhd. »Schildverteidigung«, Brustwehr

Brustwehr, ahd. antfahta*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brustwehr, Belagerungsanlage; brustwera* 2, st. F. (ō): nhd. Brustwehr; brustweri* 2, st. N. (ja): nhd. Brustwehr, Brusttuch, Brustschild; brustwerī* 21, st. F. (ī): nhd. Brustwehr, Brusttuch, Brustschild

Brustwehr, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank; brustwer (1), st. N.: nhd. Brustwehr; brustwer (2), st. F.: nhd. Brustwehr

Brustwehr, mhd. were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; werhūs 1 und häufiger?, werehūs, st. N.: nhd. »Wehrhaus«, Schutzwehr, Brustwehr, Wachhütte

Brustwehr, mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie; erkenēl, arkenēl, arkenal, N.: nhd. Brustwehr

Brustwehr, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks; stoffame, stoffamen, Sb.: nhd. geschnitztes Geländer, Brustwehr, Holzbrüstung

-- Brustwehr einer Festung: mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

-- steinerne Brustwehr: mnd. strīkmūre, strīkmure, F.: nhd. steinerne Brustwehr

brustwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

brustwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustwehrschenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustwenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brustwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brustwunde, afries. bru-s-t-wu-n-d-e 2, st. F. (ō): nhd. Brustwunde

brustwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brustwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Brustzierde, mhd. brustgezierede*, brustgezierde, st. F.: nhd. »Brustzierde«, Brustschmuck

brustzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brustzitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

brustzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brustzungenbeinmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brut, germ. *brōdi-?, *brōdiz, st. M. (i): nhd. Hitze, Brut

Brut, ae. brō-d, st. F. (i): nhd. Brut, Brüten; nest (1), st. N. (a): nhd. Nest, Brut

Brut, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

Brut, mhd. gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier; gezühte, gezüchide, st. N.: nhd. Gezüchtetes, Aufzuziehendes, Aufgezogenes, Brut; heckunge, st. F.: nhd. Stich, Biss, Nachkommenschaft, Brut

Brut, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Brut, mnd. brōt (2), N.: nhd. Brut, Fischbrut, Laich

-- zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung: mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot

brut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

brutal, afries. dur-ich 4, Adj.: nhd. frevelhaft, ungesetzlich, gewaltsam, brutal

brutal, mhd. schallschaft*, schalschaft, Adj.: nhd. roh, brutal

brutal, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

brutal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brutbiene, mhd. tren, trien, sw. M.: nhd. Brutbiene, Drohne, Hummel (F.)

brutbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutbreme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brutei, mhd. brüetei, prüetei, st. N.: nhd. »Brütei«, Brutei

Brütei, mhd. brüetei, prüetei, st. N.: nhd. »Brütei«, Brutei

brutei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brütelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brüteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brütelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brüten -- zu Ende brüten, mhd. ūzbrüeten, ūz brüeten, ūzprüeten, sw. V.: nhd. ausbrüten, zu Ende brüten

brüten, germ. *brōdjan, sw. V.: nhd. brüten

Brüten, ae. brō-d, st. F. (i): nhd. Brut, Brüten

brüten, ae. brœ̄-d-an, sw. V.: nhd. brüten, hervorbringen; ge-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören

brüten, ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen

Brüten, ahd. bruotisal* 1, st. N. (a): nhd. »Brüten«, Wärmen, Warmhalten

brüten, mhd. brüetelen, sw. V.: nhd. brüten; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken

Brüten, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen; bruotesal, brüetesal, st. N.: nhd. Brutstätte, Brüten, Wärmen, Warmhalten

Brüten, mhd. gebruote, st. N.: nhd. Brüten, Erwärmen, Brutplatz

brüten, mhd. gebruoten***, sw. V.: nhd. »brüten«

brüten, mhd. geklucken, sw. V.: nhd. brüten

brüten, mnd. br˙ den, brōden, sw. V.: nhd. brüten, hegen; br˙ ien (2), bröien, brōien, sw. V.: nhd. brüten

brüten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

brütende -- brütende Gans, mhd. bruotgans, st. F.: nhd. brütende Gans

Brutente, mnd. brōtānt, F.: nhd. Brutente

bruter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brüterin, mhd. brüetærinne*, brüeterīn, st. F.: nhd. Brüterin

brütfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brutflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brutgans, mnd. brōtgōs, brōtgans, brūtgans, F.: nhd. Brutgans

brutgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brüthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bruthenne, ahd. bruothenna 7, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. Bruthenne

Bruthenne, mhd. bruothenne, pruothenne, st. F., sw. F.: nhd. Bruthenne, Glucke

Bruthenne, mhd. klucke, sw. F.: nhd. »Glucke«, Klucke, Bruthenne

Bruthenne, mnd. brōthenne, brōthēne, brōthene, brūthenne, F.: nhd. Bruthenne

Bruthenne, mnd. klucke, klukke*, F.: nhd. Glucke, Bruthenne, Kluckhenne

bruthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bruthitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brutkapaun, ahd. bruotkappo 1, sw. M. (n): nhd. Brutkapaun

brütkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brütkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brütkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brutknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutkörblein, nhd.: nhd. ; L.: DW

brutlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brütler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brütling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

brutmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brütmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

brutnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

brütofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brutplatz, mhd. gebruote, st. N.: nhd. Brüten, Erwärmen, Brutplatz

Brutplatz, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

brütsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

brütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Brutstätte, mhd. bruotesal, brüetesal, st. N.: nhd. Brutstätte, Brüten, Wärmen, Warmhalten

bruttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bruttier (Pl.), ahd. ? Brezzon*? 1, sw. M. Pl. (n)?=PN.: nhd. Bruttier? (Pl.)

Bruttogewicht -- Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Bruttogewicht -- Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

brütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

brutwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutwatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Brützeit, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

Brutzeit, mnd. brōttīt, brüttīt, F.: nhd. Brutzeit

brutzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brutzeln, mhd. brūsen, sw. V.: nhd. brausen, brutzeln, zischen, zappeln, stürmen, angreifen

brutzeln, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

brutzeln, mnd. sparken, sw. V.: nhd. funkeln, leuchten, Funken sprühen, knistern, brutzeln; sperkelen, sw. V.: nhd. brutzeln

brutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

brutzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

brygdan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bschidenrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bschiderich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bschuderlin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bschuramachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bst, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

bu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bub, ae. cni-ht-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. männliches Kind, Knabe, Bub

Bub, mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

bub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bubbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bübbi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bube (Spielkarte), mhd. underbilede*, underbilde, st. N.: nhd. »Unterbild«, Bube (Spielkarte)

Bube, germ. *babō-, *babōn, *baba-, *baban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Bube; *bōbō-, *bōbōn, *bōba-, *bōban, sw. M. (n): nhd. Bube

Bube, ae. *bōf-a, sw. M. (n): nhd. Bube

Bube, as. *bōv-o?, *bōƀ-o?, sw. M. (n): nhd. Bube

Bube, mhd. bōze (3), sw. M.: nhd. Bursche, Kerl, Knecht, Bube; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

-- sich wie ein Bube benehmen: mhd. buoben, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, ein Lotterleben führen

Bube, mhd. ribaldīn, st. M.: nhd. Landstreicher, Bube, Schurke, Belagerungsmaschine; ribalt, ribbalt, st. M.: nhd. Landstreicher, Taugenichts, Schurke, Bube, Schachfigur, Belagerungsmaschine; rībære*, rīber, st. M.: nhd. Reiber, Badeknecht, Bube, schlechter Kerl

-- böser Bube: mhd. range (2), sw. M.: nhd. böser Bube, Range

Bube, mnd. bōve, bove, M.: nhd. Bube, gewalttätiger Bube, Frevler, Spitzbube, Räuber; b˙ være***, M.: nhd. »Büber«, Bube, Frevler

-- gewalttätiger Bube: mnd. bōve, bove, M.: nhd. Bube, gewalttätiger Bube, Frevler, Spitzbube, Räuber

-- sich wie ein Bube benehmen: mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

Bube, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

-- Bube im Kartenspiel: mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel

bube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bübel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bübelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bübelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buben -- Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist, mnd. dēvesrāt, M.: nhd. Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist

buben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bubenart, mhd. buobenīe, būbenīe, st. F.: nhd. Buberei, Bubenart, Zuchtlosigkeit, Trossknechte

bubenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubenbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubending, nhd.: nhd. ; L.: DW

bubendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubeneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenfist, nhd.: nhd. ; L.: DW

bubenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bubenfreie, mnd. bōvenvrīe, F.: nhd. »Bubenfreie«, leichtfertige Dirne

bubenfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenfreiheitsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

bubengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bubengesindel, mnd. geb˙ vede*, geb˙ vete, gebōvete, geböfte, N.: nhd. Gesamtheit der Buben (Kollektiv von Übeltätern oder Frevlern), Bubengesindel

bubenhaft, afries. *bōf-haf-t, Adj.: nhd. bubenhaft; bōf-haf-t-ich* 1 und häufiger?, bōf-hef-t-ich, bō-f-ach-t-ich, Adj.: nhd. bubenhaft, schurkisch, niederträchtig

Bubenhaftigkeit, mnd. lodderīe, lōderīe, Adj.: nhd. Gaukelei, Possenreißerei, Bubenhaftigkeit

bubenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bubenhaus, nhd., N.: nhd. Bubenhaus, Hurenhaus; E.: s. Bube, Haus; L.: , Lutherbubenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenhuehnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

bubenketzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenkoenigamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenläuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bubenleben, mhd. buobenleben, st. N.: nhd. »Bubenleben«, zuchtloses Leben, Lotterleben

Bubenleben, mnd. bōvenlēven*, bōvenlēvent, N.: nhd. »Bubenleben«, Hurenleben

bubenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubenleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bubenplatz, mnd. bōvenplas*, bōvenplatz, M.: nhd. »Bubenplatz«, anrüchiger Ort

bubenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubensammet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bubenschule, mnd. bōvenschōle, bovenschole, F.: nhd. »Bubenschule«

bubenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bubenspiel, mhd. buobenspil, st. N.: nhd. »Bubenspiel«, schändliches Treiben

Bubenspiel, mnd. bōvenspil, bōvenspiēl, N.: nhd. Bubenspiel

bubenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubensträl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bubenstreich, mnd. b˙ værīe*, b˙ verīe, bōverīe, boverie, F.: nhd. Büberei, Bubenstreich

bubenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bubenstreiche -- Bubenstreiche treiben, mnd. bobilēren, sw. V.: nhd. Bubenstreiche treiben

bubenstriegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bubenstück, mnd. bövenstücke, N.: nhd. Bubenstück

bubenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubenstückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bubenstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubentand, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bubenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubentrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubentrum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bubenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bubenweise, mhd. buobenwīse, st. F.: nhd. »Bubenweise«, Zuchtlosigkeit

bubenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bubenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bubenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büber, mnd. b˙ være***, M.: nhd. »Büber«, Bube, Frevler

Büberei, afries. bōv-er-īe* 1, F.: nhd. Büberei

Büberei, mhd. büeberīe, st. F.: nhd. Büberei, liederliches Leben

Buberei, mhd. buobenīe, būbenīe, st. F.: nhd. Buberei, Bubenart, Zuchtlosigkeit, Trossknechte; buoberīe, st. F.: nhd. Buberei, Zuchtlosigkeit, Schandtat

Büberei, mhd. gebüebe, st. N.: nhd. Büberei

Büberei, mhd. rībaldīe, st. F.: nhd. Landstreicherei, Büberei

Büberei, mnd. b˙ værīe*, b˙ verīe, bōverīe, boverie, F.: nhd. Büberei, Bubenstreich; bōvendēdinge, F.: nhd. Büberei; bōvendinc, N.: nhd. Büberei

Büberei, mnd. hergenischhēt*, hergenscheit, mnd.?, F.: nhd. Hurerei, Büberei, Schurkerei; hōrenischhēt*, hōrnschēt, hōrnscheit, hornscheit, hernscheit, F.: nhd. schmutzige Handlungsweise, boshafte Handlungsweise, Bosheit, Büberei

Büberei, mnd. lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist

Büberei, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

Büberei, mnd. wrīch (1), mnd.?, M.: nhd. Ungerechtigkeit, Unredlichkeit, Büberei, Hinterlist, Bestechung

büberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bübin, mnd. b˙ vede*, b˙ vete, b˙ fte, N., F.: nhd. Kollektiv von Buben (Übeltätern bzw. Frevlern), Bübin, nichtswürdiges Frauenzimmer; bōvinne, F.: nhd. Bübin, Dirne

bübin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bubin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bübinwirt, nhd., M.: nhd. Hurenwirt; E.: s. Bübin, Wirt; L.: , Lutherbübisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bübisch, mhd. büebisch, Adj.: nhd. »bübisch«, liederlich, böse

bübisch, mnd. b˙ vedelīk***, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; b˙ vedelīken*, bōvetlīken*, bovetliken, mnd.?, Adv.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; bōvelīk, bōflīk, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; bōvelīken, bōflīken, Adv.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; b˙ vich, bōvich, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig; b˙ visch, bōvisch, b˙ vesch, Adj.: nhd. bübisch

bübisch, mnd. hergeneshaftich*, hergensachtich, hernsachtich, Adj.: nhd. bübisch

bübisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

bübischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bübischmädchenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büblein, mhd. büebelīn, st. N.: nhd. Büblein, Knäblein, kleiner Knabe, junger Knecht

büblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

büblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buch -- »das Buch lehren, mhd. buochbetiuten* (1)**, V.: nhd. »das Buch lehren«

Buch -- altes Buch, mnd. scharte (1), scherte, F.: nhd. Schriftstück, Dokument, Urkunde, altes Buch, Schmöker

Buch -- aus Papier gefertigtes Buch, mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

Buch -- aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch, mnd. pergamēnbōk*, pergamentenbōk, permentbōk, permētbōk, permintbūk, parmentebōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamēnesbōk*, permintesbōk, parmintesbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamentenbōk, permintenbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch

Buch -- belehrendes Buch, mnd. rātb˙ keken*, rātb˙ keschen, N.: nhd. »Ratbüchchen«, belehrendes Buch, Rätselbuch?

Buch -- botanisches Buch, mnd. plantbōk, plantebōk*, N.: nhd. Pflanzenbuch, botanisches Buch

Buch -- Buch christlicher Unterweisung, mnd. lērebōk, N.: nhd. »Lehrbuch«, Buch christlicher Unterweisung

Buch -- Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält, mnd. rāmenbōk, N.: nhd. »Rahmenbuch«?, Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält

Buch -- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet, mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet

Buch -- Buch das den Psalter beinhaltet, mnd. psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang

Buch -- Buch das die Statuten enthält, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

Buch -- Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, mnd. rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschoppesbōk*, rēkenschappesbōk*, rēkenschopsbōk, rēkenschapsbōk, rēkenschuppesbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet

Buch -- Buch das Predigttexte enthält, mnd. prēdigebōk*, prēdikebōk, prēkebōk, N.: nhd. »Predigtbuch«, Buch das Predigttexte enthält

Buch -- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

Buch -- Buch der Apokalypse, mhd. tougenbuoch, st. N.: nhd. Buch der Apokalypse

Buch -- Buch der Aufstände, mnd. schichtbōk, N.: nhd. »Schichtbuch«, Buch der Aufstände

Buch -- Buch der Bekenntnisse, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Buch -- Buch der Epistel, mnd. epistelenbōk, N.?: nhd. Epistelbuch, Buch der Epistel

Buch -- Buch der Psalmen als Teil der Bibel, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Buch -- Buch der Psalmen im Alten Testament, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch; psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang; psalterbōk, N.: nhd. »Psalterbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter

Buch -- Buch der Psalmen, mnd. salmbōk, salmebōk, salmbůk, N.: nhd. Psalmbuch, Psalter, Buch der Psalmen

Buch -- Buch der richterlichen Entscheidungen, mnd. schēdebōk, scheidebōk, M.: nhd. »Scheidebuch«, Buch der richterlichen Entscheidungen

Buch -- Buch der täglichen Gebete, mnd. diornāle, diurnāle, N.: nhd. »Journal«, Tagebuch des Kaufmannes, Buch der täglichen Gebete

Buch -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

Buch -- Buch des Niedergerichts, mnd. gerichtebōk, gerichtesbōk?, N.: nhd. Gerichtsbuch, Schöffenbuch, Buch des Niedergerichts

Buch -- Buch des Schuhhauses, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Buch -- Buch für Auflassungen, mnd. lātingebōk, lattingbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen, Grundbuch; ? lattincbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen?, Grundbuch?, Gerichtsbuch?

Buch -- Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung, mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

Buch -- Buch für den Religionsunterricht, mnd. kinderbōk, kinderbūk, N.: nhd. Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht; kinderb˙ kelīn, kinderbocklin, N.: nhd. »Kinderbüchlein«, Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht

Buch -- Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Buch -- Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Buch -- Buch für die Zinseinnahme, mhd. zinsbuoch, st. N.: nhd. Zinsbuch, Buch für die Zinseinnahme

Buch -- Buch für Feldchirurgen, mnd. veltbōk, N.: nhd. Buch für Feldchirurgen

Buch -- Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen, mnd. binnenbōk, N.: nhd. Hausbuch, Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen

Buch -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

Buch -- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden, mnd. ōveleiebōk, ōveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

Buch -- Buch in das die Beschlüsse eingetragen werden, mnd. afschēdebōk, afscheidebōk, N.: nhd. Buch in das die Beschlüsse eingetragen werden

Buch -- Buch in das die Einnahmen eingetragen werden, mnd. entvangelbōk, entfangelbōk, N.: nhd. Einnahmeverzeichnis, Buch in das die Einnahmen eingetragen werden

Buch -- Buch in das die Geächteten eingetragen werden, mhd. āhtebuoch, st. N.: nhd. Achtbuch, Buch in das die Geächteten eingetragen werden, Verzeichnis der Geächteten

Buch -- Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden, mnd. jārrēkingesbōk*, jārrēkeingesbōk, N.: nhd. Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden

Buch -- Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden, mnd. jungenbōk, N.: nhd. Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden

Buch -- Buch in das die Salzgewinnung eingetragen wird, mnd. vl· debōk, N.: nhd. Buch in das die Salzgewinnung eingetragen wird

Buch -- Buch in das die Verfesteten eingetragen werden, mnd. vestenbōk, N.: nhd. Buch in das die Verfesteten eingetragen werden

Buch -- Buch in das Grundstücksübertragungen eingetragen werden, mnd. sch· tebōk, N.: nhd. Buch in das Grundstücksübertragungen eingetragen werden

Buch -- Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden, mnd. pr· vebōk, N.: nhd. »Prüfbuch«, Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden

Buch -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

Buch -- Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind, mnd. vehedebōk*, vēdebōk, veydebōk, N.: nhd. »Fehdebuch«, Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind

Buch -- Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden, mnd. sch· telbōk, N.: nhd. Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden

Buch -- Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind, mnd. līfgedingesbōk, N.: nhd. Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind

Buch -- Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird, mnd. ? m· lentēkenbōk, m· lenteikenbōk, N.: nhd. »Mühlenzeichenbuch«, Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird?

Buch -- Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind, mnd. ālmissebōk, N.: nhd. »Almosebuch«, Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind

Buch -- Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden, mnd. vestingebōk, N.: nhd. »Verfestungsbuch«, Buch in dem die Verfestungen aufgezeichnet werden

Buch -- Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind

Buch -- Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind, mnd. rēkenschatbōk*, rēkenschatbūk, N.: nhd. Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind

Buch -- Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden, mnd. recesbōk, N.: nhd. Buch in dem Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse aufgezeichnet werden

Buch -- Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind, mnd. prīvilēgienbōk, N.: nhd. »Privilegienbuch«, Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind

Buch -- Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, mnd. plētbōk, N.: nhd. Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, Prozessakten

Buch -- Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen, mnd. memōrienbōk, N.: nhd. Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen

Buch -- Buch mit Predigten, mnd. sermoniebōk, N.: nhd. Buch mit Predigten, Predigtsammlung

Buch -- Buch mit Schriftstücken, mhd. briefbuoch, N.: nhd. Briefbuch, Buch mit Schriftstücken, Testsammlung

Buch -- Buch mit Segensformeln und Beschwörungsformeln, mnd. sēgenbōk, N.: nhd. Buch mit Segensformeln und Beschwörungsformeln

Buch -- Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher, mhd. vridebuoch, vritbuoch, fridebuoch*, fritbuoch*, st. M.: nhd. »Friedensbuch«, Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher

Buch -- Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

Buch -- Buch trügerischen und verführerischen Inhalts, mnd. smēchelbōk, smeichelbōk, N.: nhd. »Schmeichelbuch«, Buch trügerischen und verführerischen Inhalts

Buch -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

Buch -- Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t· gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

Buch -- Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften, mnd. müntīebōk, N.: nhd. Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften

Buch -- Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter, mnd. rostementesbōk, N.: nhd. Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter

Buch -- Buch über finanzielle Sachverhalte, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

Buch -- Buch über Pfunde, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

Buch -- Buch vom Narren, mnd. narrenmēre, narrenmēr, F.: nhd. »Narrenmäre«, Narrenerzählung, Buch vom Narren

Buch -- Buch zum Aufzeichnen, mnd. lēidebōk, N.: nhd. Geschichtstabelle, Buch zum Aufzeichnen

Buch -- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Buch -- Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

Buch -- Buch zur Eintragung der Friedloserklärung, mnd. vēmebōk, veimebōk, vhembogk, N.: nhd. »Femebuch«, Buch zur Eintragung der Friedloserklärung

Buch -- Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, mnd. vrēdebōk, N.: nhd. »Friedebuch«, Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, Grundbuch

Buch -- Buch zur Eintragung der Verfesteten, mnd. vörvestebōk*, vorvestebōk, N.: nhd. »Verfestbuch«, Buch zur Eintragung der Verfesteten

Buch -- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

Buch -- Buch zur Eintragung verhängter Bußen, mnd. br· kebōk, N.: nhd. Urteilbuch, Buch zur Eintragung verhängter Bußen

Buch -- Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, mnd. v· rwōrdesbōk, vorwordesbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, Rentenbuch

Buch -- Druckermarke in einem Buch, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Buch -- ein Buch durchsehen, mnd. dörchblēderen, sw. V.: nhd. durchblättern, ein Buch durchsehen, durchlesen

Buch -- festliegendes Buch im Chor, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

Buch -- gelehrtes Buch, mnd. mēsterbōk*, meysterbōk, N.: nhd. gelehrtes Buch

Buch -- handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann, mnd. taschenb· kelīn, N.: nhd. »Taschenbüchlein«, handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann

Buch -- ketzerisches Buch, mnd. kettærebōk*, ketterbōk, N.: nhd. ketzerisches Buch

Buch -- kleines Buch, mnd. b· keken, N.: nhd. »Büchchen«, kleines Buch; b· kelīn, b· kelīn, N.: nhd. »Büchlein«, kleines Buch; b· kelken, N.: nhd. »Büchelchen«, kleines Buch; b· kesken, b· keschen, N.: nhd. »Büchchen«, kleines Buch

Buch -- liturgisches Buch, mnd. pontificāl, putficāl, N.: nhd. Pontifikale, liturgisches Buch

Buch -- naturwissenschaftliches Buch, mnd. natūrbōk, N.: nhd. »Naturbuch«, naturwissenschaftliches Buch

Buch -- Quittungen ins Buch Eintragender, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

Buch -- schändliches Buch, mnd. schantbōk, schantbock, schantboek, N.: nhd. »Schandbuch«, schändliches Buch, schlechtes Buch, Schmähschrift

Buch -- schlechtes Buch, mnd. schantbōk, schantbock, schantboek, N.: nhd. »Schandbuch«, schändliches Buch, schlechtes Buch, Schmähschrift

Buch -- städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt, mnd. m· lenschrīvære*, m· lenschrīver, M.: nhd.

»Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

Buch -- über die Lieferung der Sole geführtes Buch, mnd. kumbōk, N.: nhd. über die Lieferung der Sole geführtes Buch

Buch -- Urkunden in ein Buch eintragen, mnd. ingrossēren, ingressēren, sw. V.: nhd. Urkunden in ein Buch eintragen

Buch -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr˙ vebōk*, sōlpr˙ vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

Buch -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb˙ k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

Buch -- zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

Buch -- zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

Buch in das der Text einer säte (2) eingetragen ist, mnd. sātebōk, satebōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Buch in das der Text einer säte (2) eingetragen ist, Protokollbuch über säte (2)

Buch mit Miniaturen versehen (V.), mnd. pāginēren, pāgemēren, sw. V.: nhd. ausmalen, verzieren, Buch mit Miniaturen versehen (V.)

Buch von den Narren (M. Pl.), mnd. narrenbōk, N.: nhd. »Narrenbuch«, Buch von den Narren (M. Pl.), Ausgabe des Narrenschip

Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe

Buch..., mhd. buochisch, Adj.: nhd. Buch..., in Buchsprache gehalten, lateinisch, in Originalsprache gehalten

Buch, germ. *bōka-, *bōkam, st. N. (a): nhd. Buchstabe, Buch; *bōki-, *bōkiz, Sb.: nhd. Buch; *bōkō, st. F. (ō): nhd. Buche, Buch; *bōks?, Sb.: nhd. Buchentafel, Buch, Buchstabe

Buch, an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache; rit-ning, st. F. (ō): nhd. Schrift, Buch; skrā (1), st. F. (ō): nhd. trockenes Fell, Urkunde, Gesetzbuch, Buch

-- auf ein heiliges Buch schwören: an. bōk-a (1), sw. V. (2): nhd. auf ein heiliges Buch schwören

-- in ein Buch aufschreiben: an. skrā (3), sw. V.: nhd. in ein Buch aufschreiben

-- lateinisches Buch: an. bif-l-ia, bib-l-ia, F.: nhd. lateinisches Buch

-- Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie: an. edd-a (2), sw. F. (n): nhd. Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie

Buch, ae. bōc (2), F. (kons.): nhd. Buch, Schrift, Urkunde, Bibel; ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Buch, Urkunde; wri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Buch, Urkunde

-- biblisches Buch: ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau

-- lateinisches Buch: ae. lǣ-d-en-bōc, F. (kons.): nhd. lateinisches Buch

-- zum heiligen Buch gehörig: ae. bōc-līc, Adj.: nhd. zum heiligen Buch gehörig, Bücher..., biblisch

Buch, afries. bōk 52, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Buch

Buch, anfrk. buok* 1, st. N. (a): nhd. Buch

Buch, as. bōk* 11, st. F. (athem., i), st. N. (a): nhd. Buch, Schreibtafel

Buch, ahd. briefbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Briefbuch«, Buch, Urkundenbuch; buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel; libel* 10, livol*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Libell«, Buch, Schriftwerk, Büchlein

-- Buch der Bußen: ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

-- Buch der Geschichte: ahd. gitātskrift* 1, gitātscrift*, st. F. (i): nhd. Geschichte, Geschichtsschreibung, Buch der Geschichte

-- Buch der Geschlechter: ahd. kunnobuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Geschlechterbuch«, Stammbaum, Buch der Geschlechter, Buch Genesis

-- Buch der Priester: ahd. ēwawartbuoh* 1, ēowartbuoh*, st. N. (a): nhd. Priesterschrift, Leviticus, Buch der Priester

-- Buch des Auszugs: ahd. ūzfartbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Ausfahrtbuch«, Exodus, Buch des Auszugs

-- Buch des Lebens: ahd. lībbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Lebensbuch«, Lebensbeschreibung, Buch des Lebens

-- Buch Genesis: ahd. kunnobuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Geschlechterbuch«, Stammbaum, Buch der Geschlechter, Buch Genesis

-- Buch Paralipomenon: ahd. 8zītbuoh* 4, st. N. (a): nhd. »Zeitbuch«, Chronik, Buch Paralipomenon

Buch, mhd. biblie, bibel, bible, wibel, sw. F.: nhd. Buch, Bibel, Heilige Schrift; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung; buoche (2), st. F.: nhd. Buch, Bibel

Buch, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

-- alttestamentliches Buch: mhd. judenbuoch, st. N.: nhd. »Judenbuch«, jüdisches Buch, alttestamentliches Buch

-- jüdisches Buch: mhd. judenbuoch, st. N.: nhd. »Judenbuch«, jüdisches Buch, alttestamentliches Buch

Buch, mhd. lūmen (1), st. M.: nhd. Volumen, Band (M.), Buch

-- Buch der Leidensgeschichte: mhd. passiōnal, passionāl, st. N.: nhd. Buch der Passionsgeschichte, Buch der Leidensgeschichte

-- Buch der Lektionen: mhd. leczenære (2), leczenere, st. M.: nhd. »Lektionarium«, Buch der Lektionen

-- Buch der Liebe: mhd. minnebuoch, minnenbuoch, minnepuoch, minnenpuoch, st. N.: nhd. »Minnebuch«, Hohelied, Buch der Liebe, Hohes Lied Salomos

-- Buch der Passionsgeschichte: mhd. passiōnal, passionāl, st. N.: nhd. Buch der Passionsgeschichte, Buch der Leidensgeschichte

-- Buch mit Texten für die Frühmesse: mhd. mettenbuoch, metebuoch, mettenbuoh, st. N.: nhd. Mettenbuch, Matutuinale, Buch mit Texten für die Frühmesse, Messbuch

-- Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung: mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Brustsück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Buch, mnd. almanak, almenak, almonak, almanach, almanacht, almenach, almenacht, M., N.: nhd. »Almanach«, Jahresprognose, Kalenderpraktik, Buch; bōk (2), buk, boec*, N.: nhd. Buch, einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), Amtsbuch, Handlungsbuch, Gerichtsbuch, Schöffenbuch

Buch, mnd. quayer, quoyer, mnd.?, M.?: nhd. Heft, Buch

Buch, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

buch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

buch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchabschnitt, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Buchach, mhd. buochach, buoch, st. N.: nhd. »Buchach«, Buchenwald, Wald, Busch, Gebüsch

buchadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bucharzt, mhd. buocharzāt, st. M.: nhd. »Bucharzt«, an der Universität ausgebildeter Arzt

bucharzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchbeschlag -- Buchbeschlag an den Ecken des Einbands, mnd. ? kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

Buchbeschlag, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

Buchbeutel, mhd. buochsac, st. M.: nhd. »Buchsack«, Büchersack, Buchbeutel

Buchbeutel, mnd. bōkesb˙ del, bōksb˙ del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen; bōksak, M.: nhd. »Buchsack«, Buchbeutel

buchbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchbinder, mhd. buochelære, st. M.: nhd. Buchbinder, gewerbsmäßiger Abschreiber

Buchbinder, mnd. bindære*, binder, M.: nhd. »Binder«, Buchbinder, Faßbinder?; bōkbindære*, bōkbinder, bōkebinder, M.: nhd. Buchbinder

buchbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchbinderamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchbindergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchbindergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchbinderhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchbinderhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchbinderjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchbinderkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchbinderleim, mnd. pappenklīster, M.: nhd. Kleister, Buchbinderleim

Buchbinderlohn, mnd. bindærelōn*, binderlōn, M.: nhd. Buchbinderlohn; bindelōn, M.: nhd. »Bindelohn«, Buchbinderlohn

buchbinderlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchbindermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchbinderspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchblatt, ahd. buohblat* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Buchblatt; ? buohfuotar* 1, st. N. (a): nhd. Buchfutter, Buchblatt?

Buchblatt, mhd. blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt; buochblat, st. N.: nhd. Buchblatt

buchbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büchchen, mnd. b˙ keken, N.: nhd. »Büchchen«, kleines Buch; b˙ kesken, b˙ keschen, N.: nhd. »Büchchen«, kleines Buch

buchdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchdeckel, ae. spel-t (2), st. M. (a): nhd. Buchdeckel

Buchdeckel, mnd. cooparkel, N.: nhd. Buchdeckel

Buchdeckel, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- Spange am Buchdeckel: mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Buchdeckels -- Brett des Buchdeckels, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Buchdichter, mhd. buochtihtære, st. M.: nhd. »Buchdichter«, Verfasser eines Buches

buchdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchdieb, nhd., M.: nhd. Buchdieb; E. s. Buch, Dieb; L. , Luther

Buchdruck, mnd. drückewerk, N.: nhd. »Drückewerk«, Drucken, Buchdruck

Buchdruck, mnd. gedrücke, gedruck M., N.?: nhd. Druck, Drucken, Buchdruck

Buchdruck, mnd. prente, prent, F.: nhd. »Buchdruckerei«, Handwerk der Buchdruckerei, Buchdruck

buchdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchdrucker, mnd. bōkdrückære*, bōkdrücker, b· kedrücker, M.: nhd. Buchdrucker; drückære*, drücker, M.: nhd. Drucker, Drucker, Buchdrucker, Bedränger

buchdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchdruckerei -- Setzer in der Buchdruckerei, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Buchdruckerei, mnd. prente, prent, F.: nhd. »Buchdruckerei«, Handwerk der Buchdruckerei, Buchdruck

Buchdruckerei, mnd. prentærīe*, prenterīe, F.: nhd. Buchdruckerei, Handwerk der Buchdruckerei; prentewerk, N.: nhd. Buchdruckerei

-- Handwerk der Buchdruckerei: mnd. prentærīe*, prenterīe, F.: nhd. Buchdruckerei, Handwerk der Buchdruckerei; prente, prent, F.: nhd. »Buchdruckerei«, Handwerk der Buchdruckerei, Buchdruck

-- Handwerker der die Buchdruckerei ausübt: mnd. prentære*, prenter, printer, M.: nhd. Drucker, Handwerker der die Buchdruckerei ausübt

buchdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchdruckergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchdruckergewerbe, mnd. drückærīe*, drückerīe, F.: nhd. Druckerei, Drucken, Buchdruckerkunst, Buchdruckergewerbe

Buchdruckerhandwerk -- Buchdruckerhandwerk ausüben, mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

buchdruckerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchdruckerkunst, mnd. drückærīe*, drückerīe, F.: nhd. Druckerei, Drucken, Buchdruckerkunst, Buchdruckergewerbe

buchdruckerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchdruckerlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchdruckerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchdruckerpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchdruckerschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchdruckerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchdruckerwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buche -- gekappte Buche, mnd. kopb· ke, F.: nhd. gekappte Buche

Buche, idg. *bhāgós, F.: nhd. Buche

Buche, germ. *bōkjō-?, *bōkjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Buche; *bōkō, st. F. (ō): nhd. Buche, Buch; *buk-?, germ.?, Sb.: nhd. Buche; *haistra-, *haistraz, st. M. (a): nhd. Schössling, Buche

Buche, an. bōk (1), st. F. (ō): nhd. Buche; ? *bœk-i, Sb.: nhd. Buche?

Buche, ae. bōc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Buche, Buchel; bœ̄c-e, bēc-e, sw. F. (n): nhd. Buche

Buche, as. bōk-a* 3, bōke, bōkia*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Buche

Buche, ahd. (birka 31, birca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Birke, Hainbuche, (Buche), (Silberpappel)); buohha 41, buocha, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Buche, Rotbuche, Weißbirke?

Buche, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung; buoche (1), sw. F., st. F.: nhd. Buche

-- aus Buche hergestellt: mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

-- von der Buche stammend: mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

Buche, mhd. smerboum, st. M.: nhd. »Schmerbaum«, Eiche, Buche, Obstbaum

Buche, mnd. b· ke, F.: nhd. Buche; b· kenbōm, M.: nhd. Buche

-- Buche wo Holzgericht gehalten wird: mnd. dincb· ke, dinkboke, F.: nhd. Buche wo Holzgericht gehalten wird

-- Eichel der Buche: mnd. bōkēker, bōkecker, N.: nhd. Buchecker, Eichel der Buche

-- Frucht der Buche: mnd. bōk (1), N.: nhd. Frucht der Buche, Buchecker

-- fruchttragende Buche: mnd. drēchb· ke, drechboke, F.: nhd. Tragbuche, Tragebuche, fruchttragende Buche

buche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

buche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchecker, ahd. buohhila* 1, buochila*, sw. F. (n): nhd. »Büchel«, Buchecker, Buchel

Buchecker, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung; büechel (1), püechel, sw. F.: nhd. »Büchel«, Buchecker, Buchel; buocheichel, puocheichel, sw. F.: nhd. Buchecker

Buchecker, mhd. hovelackeran*, hovelecker, st. M.: nhd. Buchecker

Buchecker, mnd. bōk (1), N.: nhd. Frucht der Buche, Buchecker; bōkēker, bōkecker, N.: nhd. Buchecker, Eichel der Buche

bucheckern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bucheckernmast, mnd. bōkmast, b· kmast, F.: nhd. Bucheckernmast

bucheckernöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bucheichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bucheinbänden -- metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?; puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

Bucheintragung, mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

Buchel, ae. bōc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Buche, Buchel

Buchel, ahd. buohhila* 1, buochila*, sw. F. (n): nhd. »Büchel«, Buchecker, Buchel

Büchel, ahd. buohhila* 1, buochila*, sw. F. (n): nhd. »Büchel«, Buchecker, Buchel

Buchel, mhd. büechel (1), püechel, sw. F.: nhd. »Büchel«, Buchecker, Buchel

Büchel, mhd. büechel (1), püechel, sw. F.: nhd. »Büchel«, Buchecker, Buchel; büechel (3), st. N.: nhd. »Büchel«, Buchnuss

buchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchelbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büchelchen, mnd. b· kelken, N.: nhd. »Büchelchen«, kleines Buch

büchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchelmast -- Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, mhd. dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

bücheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchelpfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchen -- mit Buchen bestandene Halde, mhd. buochhelde 1, st. F., sw. F.: nhd. mit Buchen bestandene Halde, mit Buchen bestandener Abhang

Buchen -- mit Buchen bestandener Abhang, mhd. buochhelde 1, st. F., sw. F.: nhd. mit Buchen bestandene Halde, mit Buchen bestandener Abhang

Buchen -- mit Buchen bewachsener Bergabhang, mhd. buochlīte, sw. F.: nhd. »Buchenleite«, mit Buchen bewachsener Bergabhang

buchen (Adj.), ae. bœ̄c-en, Adj.: nhd. buchen (Adj.), Buchen...

buchen (Adj.), ahd. buohhīn* 7, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), Buchen..., aus Buchenholz

buchen (Adj.), mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

Buchen (N.), mnd. intēken* (2), intēiken, intēikent, N.: nhd. Eintragen (V.), Buchen (N.)

buchen (V.), afries. bōk-ia* 3, sw. V. (2): nhd. buchen (V.), vermachen, der Kirche vermachen

Buchen..., ae. bœ̄c-en, Adj.: nhd. buchen (Adj.), Buchen...

Buchen..., ahd. buohhīn* 7, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), Buchen..., aus Buchenholz

Buchen..., mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

Buchen..., mnd. b· ken (1), Adj.: nhd. aus Buchenholz seiend, Buchen...

buchen, mnd. bōken (2), sw. V.: nhd. buchen, eintragen, vergeben (V.) von Todes wegen

buchen, mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

buchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchenasche, mnd. b· kenasche, F.: nhd. Buchenasche

Buchenast, mnd. b· kentelge*, sw. M.: nhd. Buchenzweig, Buchenast

Buchenbäume, mnd. witholt, mnd.?, N.: nhd. »Weißholz«, Waldholz, Buchenholz, Buchenbäume, Brennholz

buchenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchenbestandener -- buchenbestandener Abhang, mnd. b· kelīt, F.: nhd. »Buchenleite«, buchenbestandener Abhang

büchenblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchenes -- buchenes Brett, mnd. b· kenbret, N.: nhd. buchenes Brett

buchenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchengehölz, mnd. bōkholt (1), N.: nhd. Buchenholz, Buchenwald, Buchengehölz

buchengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchenholz -- aus Buchenholz, ahd. buohhīn* 7, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), Buchen..., aus Buchenholz

Buchenholz -- Bierfass aus Buchenholz, an. ǫl-bœk-i, Sb.: nhd. Bierfass aus Buchenholz

Buchenholz, mhd. buochholz, st. N.: nhd. »Buchenholz«, Buchholz, Buchenwald

Buchenholz, mnd. b· kenholt, N.: nhd. Buchenholz; bōkholt (1), N.: nhd. Buchenholz, Buchenwald, Buchengehölz

-- aus Buchenholz seiend: mnd. b· ken (1), Adj.: nhd. aus Buchenholz seiend, Buchen...

-- bestes Buchenholz ohne Knorren: mnd. b· kenschot, N.: nhd. bestes Buchenholz ohne Knorren

Buchenholz, mnd. witholt, mnd.?, N.: nhd. »Weißholz«, Waldholz, Buchenholz, Buchenbäume, Brennholz

buchenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büchenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchenholzkohle, mnd. b· kenkōle, Sb.: nhd. Buchenholzkohle

Buchenhorst, mnd. bōkhorst, F.: nhd. Buchenhorst, Buchenwald

buchenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchenklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchenklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchenkloben, mnd. b˙ kenklauwe*, b˙ kenklawe, M.: nhd. Buchenkloben; b˙ kenklōve, M.: nhd. Buchenkloben

Buchenklotzes -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

Buchenknüttel, mhd. heister (1), st. M.: nhd. junger Buchenstamm, Buchenknüttel

buchenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchenlaubdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchenlauge, mnd. b˙ k, b˙ ke, buke, F.: nhd. »Büke«, Buchenlauge
-- Wäsche in Buchenlauge legen: mnd. b˙ ken, buken, sw. V.: nhd. »büken«, Wäsche in Buchenlauge legen

buchenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchenleite, mhd. buochlīte, sw. F.: nhd. »Buchenleite«, mit Buchen bewachsener Bergabhang

Buchenleite, mnd. b˙ kelīt, F.: nhd. »Buchenleite«, buchenbestandener Abhang

buchenmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchenspecht, mhd. buochspeht, M.: nhd. »Buchenspecht«, Schwarzspecht?

Buchenstab, germ. *bōkastaba-, *bōkastabaz, st. M. (a): nhd. Buchstabe, Buchenstab

Buchenstamm -- junger Buchenstamm, mhd. heister (1), st. M.: nhd. junger Buchenstamm, Buchenknüttel

Buchenstamm, mnd. b˙ kenstam, b˙ kenstamm, M.: nhd. Buchenstamm

buchenstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchenstecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchentafel, germ. *bōks?, Sb.: nhd. Buchentafel, Buch, Buchstabe

Buchental, mhd. buochental 2, st. N.: nhd. Buchental

buchenumhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchenwald -- Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Buchenwald, an. bœk-i-skōg-r, st. M. (a): nhd. Buchenwald

Buchenwald, mhd. buoch (2), st. N.: nhd. Buchenwald, Forst; buochach, buoch, st. N.: nhd. »Buchach«, Buchenwald, Wald, Busch, Gebüsch; buochholz, st. N.: nhd. »Buchenholz«, Buchholz, Buchenwald; buochwalt, st. M.: nhd. Buchenwald

Buchenwald, mnd. bōkholt (1), N.: nhd. Buchenholz, Buchenwald, Buchengehölz; bōkhorst, F.: nhd. Buchenhorst, Buchenwald

buchenwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchenzweig, mnd. b˙ kentelge*, sw. M.: nhd. Buchenzweig, Buchenast

Bücher -- Beauftragte für die Bücher, mhd. buochmeisterinne, st. F.: nhd. Beauftragte für die Bücher

Bücher -- Behältnis für Bücher, ahd. buoharka* 1, buoharca*, st. F. (ō)?: nhd. »Buchtruhe«, Bücherschrank, Behältnis für Bücher

Bücher -- Bücher betreffend, ahd. buohkamarīg* 1, buohchamarīg*, Adj.: nhd. »wie in einer Buchkammer«, bibliothekarisch, Bücher betreffend

Bücher -- Bücher einbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

Bücher -- Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

Bücher..., ae. bōc-līc, Adj.: nhd. zum heiligen Buch gehörig, Bücher..., biblisch

bucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bücherabschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherankauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bücherei, ae. bōc-hū-s, st. N. (a): nhd. Bücherei

Bücherei, mnd. liberarīe, librarīe, liberary, liberarige, liberarey, F.: nhd. Bücherei, Büchersammlung, Bibliothek; liberīe (1), librīe, F.: nhd. Bücherei, Bibliothek, Büchersammlung

bücherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchereinband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchergebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchergewandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherhauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherhochdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bücherkunde, as. bōk-kra-f-t* 1, st. F. (i), st. M. (a)?: nhd. Gelehrsamkeit, Bücherkunde

bücherkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherkundig, mhd. buochwīse, Adj.: nhd. »buchweise«, gelehrt, schriftgelehrt, bücherkundig

bücherkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherleserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

büchermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchermacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchermesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

büchermoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchermüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchern -- »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern, mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

Büchern -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

buchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büchernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücherpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Büchersack, mhd. buochsac, st. M.: nhd. »Buchsack«, Büchersack, Buchbeutel

büchersal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchersammlung, mnd. liberarīe, librarīe, liberary, liberarige, liberarey, F.: nhd. Bücherei, Büchersammlung, Bibliothek; liberīe (1), librīe, F.: nhd. Bücherei, Bibliothek, Büchersammlung

büchersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bücherschrank, ahd. buoharka* 1, buoharca*, st. F. (ō)?: nhd. »Buchtruhe«, Bücherschrank, Behältnis für Bücher; buohfaz* 1, st. N. (a): nhd. Bücherschrank; buohskrīni* 1, buohscrīni*, st. N. (ja): nhd. »Buchschrein«, Bücherschrank

Bücherschrank, mnd. bōkschap, N.: nhd. Bücherschrank

bücherschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bücherschreiber, mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

bücherschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchertrödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherüberdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherüberschwemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherversteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bücherverzeichnis, mhd. buochzal, st. F.: nhd. »Buchzahl«, Bücherverzeichnis, Kanon

bücherverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büchervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

büchervorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bücherwerft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücherzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücherzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buches -- beschnittener Rand eines Buches, mnd. snit (1), M.: nhd. Schnitt, Schnittstelle, beschnittener Rand eines Buches

Buches -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Buches -- Inhaltsübersicht eines Buches, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am

Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Buches -- Lage Blätter eines Buches, an. kver, st. N. (a): nhd. Lage Blätter eines Buches

Buches -- Lage eines Buches, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Buches -- Seitenspalte eines Buches, mnd. kolumne, columpne, kalumne, calumpne, F.: nhd. Säule (F.) (1), Stab, Zepter, Kolumne, Seitenspalte eines Buches

Buches -- Text eines Buches, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Buches -- Verfasser eines Buches, mhd. buochtihtære, st. M.: nhd. »Buchdichter«, Verfasser eines Buches

Buches -- Verfasser eines Buches, mnd. ? bōkdichtære*, bōkdichter, M.: nhd. Buchschreiber?, Verfasser eines Buches?

buchesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bucheschern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchfeilhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchfell, mhd. buochvel, buochfel*, st. N.: nhd. »Buchfell«, Pergament

Buchfink, mhd. buochvinke, buochfinke*, sw. M.: nhd. Buchfink

Buchfink, mhd. mistvinke 1, sw. M.: nhd. »Mistfink«, Buchfink

Buchfink, mnd. bōkvinke, buvinke, M.: nhd. Buchfink

buchfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchform -- in Buchform seiend, mnd. bōkeswīse* (1)**, Adj.: nhd. »buchweise«, in Buchform seiend

Buchform -- in Buchform, mnd. bōkeswīse (2), Adv.: nhd. »buchweise«, in Buchform

Buchform -- Trinkgefäß in Buchform, mnd. bibel, bybbele, bybyle, biblie, F.: nhd. Bibel, Fibel, Trinkgefäß in Buchform

buchfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchführer -- Buchführer auf dem Schiff, mnd. schipschrīvære*, schipschrīver, schipscriver, schepscriver, M.: nhd. Schiffsschreiber, Buchführer auf dem Schiff

Buchführer -- Buchführer der städtischen Kämmerei, mnd. kēmerschrīvære*, kēmerschrīver, M.: nhd. Schreiber der städtischen Kämmerei, Buchführer der städtischen Kämmerei

Buchführer -- Buchführer des Münzmeisters, mhd. münzschrībære* 1 und häufiger?, münzschrīber, st. M.: nhd. »Münzschreiber«, Buchführer des Münzmeisters

Buchführer -- Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt, mnd. tēgelschrīvære*, tēgelschrīver, M.: nhd. »Ziegelschreiber«, Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt

Buchführer, mnd. bōkhōldære*, bōkhōlder, M.: nhd. Buchhalter, Buchführer

Buchführer, mnd. bōkv· rære*, bōkv· rer, b· kev· rer, M.: nhd. »Buchführer«, Buchhändler

Buchführer, mnd. rēkeman (2), M.: nhd. Buchführer; rēkenesman*, rēkensman, reckensman, M.: nhd. »Rechenmann«, Buchführer, Rechnungsführer; rēkenesmēster*, rēkensmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer; rēkenmēster (2), rēkenmeister, reckenmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer

buchführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchführung -- Tag der Abrechnung einer Buchführung, mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

Buchführung, mnd. bōkhōlden (2), bōkhōldent, N.: nhd. Buchhalten, Buchführung

Buchfutter, ahd. buohfuotar* 1, st. N. (a): nhd. Buchfutter, Buchblatt?

buchgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchgehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchgelehrsamkeit, ahd. buohgiwizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Buchgelehrsamkeit

buchgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchgelehrt -- nicht buchgelehrt, ahd. urbuohhi* 1, urbuochi*, Adj.: nhd. ungelehrt, der Schrift ungelehrt, nicht buchgelehrt

buchgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchgelehrter, mnd. künstlinc, M.: nhd. Gelehrter, Buchgelehrter

buchgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchhaendlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchhalten, mnd. bōkhōlden (2), bōkhōldent, N.: nhd. Buchhalten, Buchführung

buchhalten, mnd. bōkhōlden* (1)**, sw. V.: nhd. buchhalten

buchhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchhalter -- Buchhalter bei der Kirchenkasse, mnd. kastenschrīvære*, kastenschrīver, M.: nhd. Buchhalter bei der Kirchenkasse

Buchhalter, mnd. bōkhōldære*, bōkhōlder, M.: nhd. Buchhalter, Buchführer

buchhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchhalterbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchhalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchhändelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchhändler -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Buchhändler, mnd. bōkv· rære*, bōkv· rer, b· kev· rer, M.: nhd. »Buchführer«, Buchhändler; bōkvörk· pære*, bōkvork· per, M.: nhd. »Buchverkäufer«, Buchhändler

buchhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchhändlergelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchhändlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchhändlerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchhändlermesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchhändlerrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchhändlerwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchholter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchholz, mhd. buochholz, st. N.: nhd. »Buchenholz«, Buchholz, Buchenwald

buchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchkalender, mnd. kalendarium, N.: nhd. Kalendarium, Kalender, Wandkalender, Buchkalender

Buchkammer, ahd. buohkamara* 17, buohchamara*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Buchkammer«, Bibliothek, Bibliotheksraum, Archiv

Buchkammer, mhd. buochkamere, st. F.: nhd. Buchkammer, Bibliothek, Archiv

buchkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchkammer« -- »wie in einer Buchkammer, ahd. buohkamarīg* 1, buohchamarīg*, Adj.: nhd. »wie in einer Buchkammer«, bibliothekarisch, Bücher betreffend

Buchkapitel, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

buchkensterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchkinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchkunst, ahd. buohlist* 2, st. M. (i?): nhd. »Buchkunst«, Wissenschaft, Kunst

Buchkunst, mhd. schuollist, schuolelist, schūllist, st. M.: nhd. Wissen, Schulwissen, Schulwissenschaft, Buchwissenschaft, Schulkunst, Buchkunst

Buchlade, mnd. bōklāde, Sb.: nhd. »Buchlade«

buchlade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchland, afries. bōk-lan-d 1, bōk-lon-d, st. N. (a): nhd. »Buchland«, der Kirche vermachtes Land

buchland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchlehre, mhd. buochbetiuten (2), buochbediuten, st. N.: nhd. Buchlehre, autoritätsgestützte Lehre

Büchlein -- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmb˙ keken*, pslamb˙ keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Büchlein, ahd. libel* 10, livol*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Libell«, Buch, Schriftwerk, Büchlein

Büchlein, mhd. büechel (2), st. N.: nhd. Büchlein; buochelīn, büechel, st. N.: nhd. Büchlein, Gedicht, Liebesgedicht, Gerichtsprotokoll, Schriftstück, Brief

Büchlein, mhd. büechelīn, st. N.: nhd. »Büchlein«

Büchlein, mnd. b˙ kelīn, b˙ kelīn, N.: nhd. »Büchlein«, kleines Buch

büchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchlesen, ae. bōc-rǣ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Buchlesen, Buchlesung

Buchlesung, ae. bōc-rǣ-d-e, sw. F. (n): nhd. Buchlesung, Lesung; bōc-rǣ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Buchlesen, Buchlesung

Buchmacher, ahd. buohmahhāri* 1, buohmachāri*, buohmahheri*, buohmacheri*, st. M. (ja): nhd. »Buchmacher«, Dichter, Schriftsteller

Buchmacher, mhd. buochmachære, st. M.: nhd. »Buchmacher«, Schriftsteller

buchmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchmeister, ahd. buohmeistar* 2, st. M. (a?): nhd. »Buchmeister«, Schreiber, Schriftgelehrter

Buchmeister, mhd. buochmeister, st. M.: nhd. »Buchmeister«, Gelehrter, Schriftgelehrter, Philosoph

buchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchnuss, mhd. büechel (3), st. N.: nhd. »Büchel«, Buchnuss

buchnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchrecht, nhd., N.: nhd. Recht wie es in Schrift gefasst ist; E.: s. Buch, Recht; L.: , Luther

buchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchs, ahd. buhs 3, st. M. (a?, i?): nhd. Buchs, Buchsbaum

Buchs, mhd. buhs, st. M.: nhd. Buchs, Buchsbaum

buchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchsack, mhd. buochsac, st. M.: nhd. »Buchsack«, Büchersack, Buchbeutel

Buchsack, mnd. bōkessak, bōchsak, mnd.?, M.: nhd. »Buchsack«; bōksak, M.: nhd. »Buchsack«, Buchbeutel

buchsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchsager, mhd. buochsagære, buochsager, st. M.: nhd. »Buchsager«, Vorleser

buchsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchsammlung, ahd. buohgistriuni* 1, st. N. (ja): nhd. Buchsammlung, Schriftensammlung, Bibliothek

Buchsbaum -- aus Buchsbaum hergestellt, mhd. bucksboumīn, bucksboumen, Adj.: nhd. Buchsbaum..., aus Buchsbaum hergestellt

Buchsbaum..., mhd. bucksboumīn, bucksboumen, Adj.: nhd. Buchsbaum..., aus Buchsbaum hergestellt

Buchsbaum, ae. box, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Büchse, Buchsbaum

-- aus Buchsbaum: ae. byx-en, Adj.: nhd. aus Buchsbaum

Buchsbaum, ahd. buhs 3, st. M. (a?, i?): nhd. Buchs, Buchsbaum; buhsboum 14, st. M. (a): nhd. Buchsbaum, Eibe

Buchsbaum, mhd. buhs, st. M.: nhd. Buchs, Buchsbaum; buhsboum, puhspoum, st. M.: nhd. Buchsbaum

Buchsbaum, mnd. busbōm, bussebom, M.: nhd. Buchsbaum

buchsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchsbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchsbaumholz, mhd. buhsholz 1, st. N.: nhd. »Buchsholz«, Buchsbaumholz

Buchsbaumholz, mnd. busbōmenholt, N.: nhd. Buchsbaumholz

-- aus Buchsbaumholz bestehend: mnd. busbōmen, Adj.: nhd. aus Buchsbaumholz bestehend

-- aus Buchsbaumholz seiend: mnd. buschen (1), busche, Adj.: nhd. aus Buchsbaumholz seiend

Büchschen, mhd. vezzelīn, fezzelīn*, vezzelī, fezzelī*, vāzzelīn, fāzzelīn*, vezlīn, vezzel, st. N.: nhd. Fässlein, Fässchen, Schränkchen, Büchschen, Kästchen, kleines Gefäß

Büchschen, mnd. büsseken, F.: nhd. »Büchschen«, kleine Büchse

büchschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchschloss, mnd. klausūr, klausūre, kleysūr, kleisur, F.: nhd. Buchschloss, Schließe, verschließbarer Behälter, Geldschrank

Buchschreiber, mnd. ? bōkdichtære*, bōkdichter, M.: nhd. Buchschreiber?, Verfasser eines Buches?

buchschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchschrein, ahd. buohskrīni* 1, buohscrīni*, st. N. (ja): nhd. »Buchschrein«, Bücherschrank

Buchschrift, ahd. buohskrift* 1, buohscrift*, st. F. (i): nhd. »Buchschrift«, Schrift, Gesetzbuch

Buchschrift, mnd. bōkschrift, F.: nhd. »Buchschrift«

Buchschriftzüge, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

buchschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchschwamm, mhd. buochswam, puochswam, st. M.: nhd. Stockschwamm, Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm; buochswamme 1, sw. M.: nhd. Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm

buchschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchsdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchse -- Büchse aus der Hagel geschossen wird, mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

Büchse -- Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas, mnd. ˙ liebüsse, oligebüsse, olibüsse, ollichbüsse, F.: nhd. »Ölbüchse«, Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas

Büchse -- Büchse die auf eine Karre gelegt wird, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

Büchse -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. vārbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden

Büchse -- Büchse mit Konfekt, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Büchse -- Büchse zu dem Strafgeld, mnd. wītebüsse*, witebusse, mnd.?, F.: nhd. Büchse zu dem Strafgeld

Büchse, germ. *buhsja?, germ.?, F.: nhd. Büchse

Büchse, an. buð-k-r, st. M. (a): nhd. Büchse, Kästchen

Büchse, ae. box, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Büchse, Buchsbaum

Büchse, afries. *bus-s-e 1, F.: nhd. Büchse

Büchse, ahd. buhsa 14, sw. F. (n): nhd. Büchse, Dose, Kästchen; truha 13, sw. F. (n): nhd. »Truhe«, Büchse, kleiner Kasten, Schrein, Sarg

Büchse, mhd. bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher

Büchse, mhd. schirmbühse, st. F.: nhd. Büchse, Geschütz

Büchse, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

-- Büchse für Bußgelder: mnd. br˙ kebüsse, F.: nhd. Büchse für Bußgelder

-- Büchse für chirurgische Instrumente: mnd. bindelbüsse, F.: nhd. Verbandsbüchse, Büchse für chirurgische Instrumente

-- Hahn an einer Büchse: mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

-- kleine Büchse: mnd. büsseken, F.: nhd. »Büchschen«, kleine Büchse

Büchse, mnd. schēdel (2), mnd.?, M.: nhd. Büchse, Dose

-- Büchse für Sand: mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

-- Büchse um Geriebenes zu trocknen: mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

-- Büchse zum Scheibenschießen: mnd. schīvenrôr, N.: nhd. Scheibenrohr (ein Geschütz?), Büchse zum Scheibenschießen

-- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist: mnd. st˙ tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

büchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchseite, ae. trā-m-et, M.: nhd. Buchseite

Buchseite, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

-- Raum einer Buchseite: mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; späten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

Büchsen schießen (V.), mnd. büssenschēten* (1)**, sw. V.: nhd. Büchsen schießen (V.), schießen

buchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

büchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büchsenblei, mnd. büssenlōt, bussenlôt, N., F.: nhd. Büchsenblei, Büchsenkugel

Büchsenfass, mhd. bühsenvaz, bühsenfaz*, st. N.: nhd. »Büchsenfass«, Gefäß, Behälter

büchsengelöth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büchsengestell, mnd. büssenlāde, F.: nhd. Lafette, Büchsengestell

büchsengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büchsenhulfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchsenklapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchsenkraut, afries. bus-s-a-krū-d 1, st. N. (a): nhd. Pulver, Büchsenkraut, Zündkraut, Schießpulver

büchsenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büchsenkugel, mnd. büssenklōt, bussenklôt, M.: nhd. Büchsenkugel, Kanonenkugel; büssenlōt, bussenlôt, N., F.: nhd. Büchsenblei, Büchsenkugel

Büchsenkugel, mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

büchsenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Büchsenlauf, mnd. büssenlōp, M.: nhd. Büchsenlauf

büchsenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büchsenmacher -- Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher, mnd. schüttegeselle, M.: nhd. »Schützengeselle«, Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher

Büchsenmacher, mnd. büssemākære*, bösmāker, M.: nhd. Büchsenmacher; büssenmākære*, büssenmāker, M.: nhd. Büchsenmacher

büchsenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchsenmeister, mnd. büssenschüttære*, büssenschütter, M.: nhd. Büchsenmeister, Geschütz Bedienender; büssenschütte, M.: nhd. Büchsenmeister, Geschütz Bedienender

büchsenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchsenmeisters -- Gehilfe des Büchsenmeisters, mnd. büssenvent, M.: nhd. Gehilfe des Büchsenmeisters

büchsenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchsenpulver, mnd. büssenpulver, N.: nhd. »Büchsenpulver«, Schießpulver

büchsenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büchsenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenschäfter, nhd.: nhd. ; L.: DW

büchsenschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büchsenschießen (N.), mnd. büssenschēten* (2), büssenschētent, N.: nhd. Büchsenschießen (N.)

büchsenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büchsenschmied, mnd. büssensmit, M.: nhd. Büchsenschmied, Waffenschmied

büchsenschneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büchsenschuss, afries. bus-s-a-ske-t-e 1, bus-s-a-ske-t, M.: nhd. Büchsenschuss

Büchsenschuss, mnd. büssensch te, M.: nhd. Büchsenschuss

büchsenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büchsenschütze, mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler

büchsenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

büchsenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büchsenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Büchsenstein, mhd. bühsenstein, st. M.: nhd. »Büchsenstein«, durch Feuerrohr geschleuderter Stein, steinerne Geschützkugel

büchsenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Büchsenwinde, mnd. büssenkrīch, M.: nhd. Geschützwinde, Büchsenwinde

buchsflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchsholz, mhd. buhsholz 1, st. N.: nhd. »Buchsholz«, Buchsbaumholz

Büchslein, mhd. bühselīn, st. N.: nhd. »Büchslein«

büchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

büchsner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchspitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchsprache -- in Buchsprache gehalten, mhd. buochisch, Adj.: nhd. Buch..., in Buchsprache gehalten, lateinisch, in Originalsprache gehalten

Buchsprache -- in Buchsprache, mhd. buochischen, Adv.: nhd. in Buchsprache, lateinisch, in Originalsprache

buchsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büchsstral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchstäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchstabe -- Buchstabe als römisches Zahlzeichen, mnd. talbōkstaf, M.: nhd. »Zahlbuchstabe«, Buchstabe als römisches Zahlzeichen

Buchstabe -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

Buchstabe -- großer Buchstabe, mhd. urkündebuochstabe*, sw. M.: nhd. großer Buchstabe

Buchstabe, germ. *bōka-, *bōkam, st. N. (a): nhd. Buchstabe, Buch; *bōkastaba-, *bōkastabaz, st. M. (a): nhd. Buchstabe, Buchenstab; *bōks?, Sb.: nhd. Buchentafel, Buch, Buchstabe

Buchstabe, got. bōk-a 34=33, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,4, 127,1): nhd. Buchstabe, Schrift (= bōkōs), Brief (= bōkōs), Buch (= bōkōs), Urkunde (= bōkōs), Heilige Schrift (= bōkōs); *sta-f-s 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Element, Stab, Buchstabe

Buchstabe, an. bōk-sta-f-r, st. M. (a): nhd. Buchstabe; sta-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Pfeiler, Formular, Buchstabe, Rune

Buchstabe, ae. bōc-stæ-f, st. M. (a): nhd. Buchstabe; stæ-f, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Buchstabe, Schrift, Literatur, Wissenschaft

Buchstabe, anfrk. buok-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. Buchstabe

Buchstabe, as. bōk-sta-f* 1, st. M. (a?): nhd. Buchstabe

Buchstabe, ahd. buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; buohstab 44, st. M. (a?): nhd. Buchstabe, Schrift; linnol 4, st. M. (a?, i?): nhd. Linie, Schriftzeichen, Buchstabe, Buchstabenreihe, Alphabet; riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck; runa* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Buchstabe, Rune; rūnstafa* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rune, Buchstabe; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief
-- durch Klopfen übermittelter Buchstabe: ahd. ? klopfrūna* 1, klophrūna*, st. F. (ō): nhd. »Klopfrune«?, durch Klopfen übermittelter Buchstabe?

Buchstabe, mhd. buochstabe, buostabe, puochstabe, sw. M.: nhd. Buchstabe; buochstap, buostap, puochstap, st. M.: nhd. Buchstabe, Geschriebenes, Schriftwerk

Buchstabe, mhd. karacte, sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, Gepräge, Merkmal, Fingerabdruck; karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

Buchstabe, mhd. paragraf, M.: nhd. Zeichen, Buchstabe, Abschnitt

Buchstabe, mnd. bōkstaf, M., N.: nhd. Buchstabe

Buchstabe, mnd. letter (1), F.: nhd. Letter, Buchstabe, Schriftzeichen; litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen; paragraf, M.: nhd. Paragraf, Markierungszeichen, Buchstabe

buchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchstabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchstäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchstaben -- Buchstaben setzen, mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen

Buchstaben -- große Buchstaben machen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

Buchstaben -- nach dem Buchstaben gehend, mnd. bōkstāvisch*, bōkstāvesch, Adj.: nhd. buchstäblich, nach dem Buchstaben gehend

Buchstaben -- nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend, mhd. unschrīblich, Adj.: nhd. »unschreiblich«, unschreibbar, nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend

Buchstaben -- sich an Buchstaben Haltender, mnd. bōkstāvesknecht, M.: nhd. Buchstabenknecht, sich an Buchstaben Haltender

Buchstaben, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift
-- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet: mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

buchstaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchstabenbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchstabenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchstabengefüge, ae. stæ-f-ge-fœ̄g, stæ-f-ge-fēg, st. N. (i): nhd. »Buchstabengefüge«, Silbe

buchstabengelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchstabenglaube, mhd. namengeloube, sw. M.: nhd. Buchstabenglaube

buchstabenklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchstabenknecht, mnd. bōkstāvesknecht, M.: nhd. Buchstabenknecht, sich an Buchstaben Haltender

Buchstabenkraft, ae. stæ-f-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. »Buchstabenkraft«, Grammatik

buchstabenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstabenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstabenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchstabenreihe, ae. stæ-f-rǣ-w, st. F. (ō): nhd. Buchstabenreihe, Schreiblinie

Buchstabenreihe, ahd. linia* 3, linna, sw. F. (n): nhd. Linie, Strich, Grenzlinie, Buchstabenreihe; linnol 4, st. M. (a?, i?): nhd. Linie, Schriftzeichen, Buchstabe, Buchstabenreihe, Alphabet

Buchstabenschrift, got. ga-mēl-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Schrift, Buchstabenschrift

buchstabenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchstabenschwänze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buchstabenspiel, ae. stæ-f-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Buchstabenspiel

buchstabenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchstabenversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchstabenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstabenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

buchstabenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchstabenzeile, ahd. buohstabzīla* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Buchstabenzeile

buchstaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchstabierbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchstabieren, an. staf-a, sw. V.: nhd. vorsagen, buchstabieren, formulieren

buchstabieren, mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen

buchstabieren, mhd. sibelen (1), sw. V.: nhd. buchstabieren

buchstabieren, mnd. bōkstāven, sw. V.: nhd. buchstabieren, richtig schreiben; bōkstavēren, sw. V.: nhd. buchstabieren, richtig schreiben

buchstabieren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchstabierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstabierschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buchstabierschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstabierschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchstabiertafel, mnd. fibeltāfel, F.: nhd. »Fibeltafel«, Buchstabiertafel

buchstabilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buchstabisch, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buchstäblein, nhd., N.: nhd. Buchstäblein, kleiner Buchstabe; E.: s. Buchstabe, lein; L.: , Luther

buchstäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstabler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchstäblich -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

buchstäblich, ae. stæ-f-lic, Adj.: nhd. buchstäblich, wörtlich

buchstäblich, mnd. bōkstāvisch*, bōkstāvesch, Adj.: nhd. buchstäblich, nach dem Buchstaben gehend

buchstäblich, mnd. litterlīk, Adj.: nhd. buchstäblich, schriftgemäß

buchstäblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

buchstäblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

buchstaebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchstaeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchswald, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bucht -- Bucht mit Sandgrund, mnd. santbaie, santbaye, santbage, F.: nhd. »Sandbaie«, Bucht mit Sandgrund

Bucht -- Bucht zur Aufbewahrung von Salz, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz; soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Bucht, idg. *lĕ̄im-, Sb.: nhd. Biegung, Bucht

Bucht, germ. *angra- (2), *angraz, st. M. (a): nhd. Bucht, Krümmung, Grasland, Acker, Anger; *buhti-, *buhtiz, st. F. (i): nhd. Bucht, Krümmung; *buhtō?, Sb.: nhd. Bucht, Krümmung; *wīk-, *wīkō, st. F. (ō): nhd. Bucht

Bucht, an. ang-r (3), st. M. (a): nhd. Bucht, Fjord; bōt (2), st. F. (i): nhd. Bucht, Krümmung, kleiner Meerbusen; bug-t, st. F. (ō): nhd. Bucht; fjọr-ð-r, N.: nhd. Bucht, Fjord; hlykk-r, st. M. (a): nhd. Schlinge, Bucht; ho-p-r, st. M. (a): nhd. Bucht, Flussmündung; kjō-s-s, st. M. (a): nhd. Bucht; krik-i, sw. M. (n): nhd. Winkel, Bucht; krīk-r, st. M. (a): nhd. Biegung, Bucht, Schenkel; krō-k-r, st. M. (a): nhd. Haken, Biegung, Bucht; sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich; svi-g, st. N. (a): nhd. Biegung, Bucht; vāg-r, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), Bucht, Flüssigkeit, Eiter, Feuer; vīk, st. F. (ō): nhd. Bucht

-- Bucht zwischen Bergen: an. ọg-r (2), st. N. (a): nhd. Bucht zwischen Bergen

-- kleine Bucht: an. hō-p, st. N. (a): nhd. kleine Bucht

-- runde Bucht: an. pol-l-r, st. M. (a): nhd. runde Bucht, Teich

-- schmale Bucht: an. kī-l-l, st. M. (a): nhd. schmale Bucht, enge Meerbucht, langer Seearm; nō-r (2), st. N. (a): nhd. Landenge, schmale Bucht

Bucht, ae. byh-t (1), M.: nhd. Biegung, Ecke, Winkel, Bucht; hȳþ (1), st. F. (jō): nhd. Landungsplatz, Hafen (M.) (1), Bucht; pul-l, pil-l, pyl-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pfuhl, Bucht; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; wīc (2), Sb.: nhd. Bucht

Bucht, as. *ham?, *hamm?

Bucht, ahd. biogo* 18, sw. M. (n): nhd. Bogen, Biegung, Wölbung, Krümmung, Einbuchtung, Bucht

-- eine Bucht biegen: ahd. biogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, eine Bucht biegen

Bucht, mhd. wet (1), wete, st. F.: nhd. Bucht

Bucht, mnd. baie (1), baye, F.: nhd. »Baie«, Bucht, Küste, Sand

-- Schiffer der in die Bucht fährt: mnd. baienvārære*, bayenvārer, M.: nhd. Baiefahrer, Schiffer der in die Bucht fährt

Bucht, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Bucht, mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1); hāve (2), F.: nhd. Bucht, Hafen (M.) (1); kēl (3), mnd.?, Sb.: nhd. Bucht

-- geschützte Bucht: mnd. kovers, N.: nhd. geschützte Bucht, Reede

Bucht, mnd. wīk (2), wike, mnd.?, F.: nhd. Seebucht, Bucht

bucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchtaecing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchtäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buchtenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchtgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buchtitel -- ein Buchtitel, mnd. schersrēde, F.: nhd. ein Buchtitel, Komödie?

buchträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buchtrödler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchtruhe, ahd. buoharka* 1, buoharca*, st. F. (ō)?: nhd. »Buchtruhe«, Bücherschrank, Behältnis für Bücher

Buchumschlag -- aus Pergament gefertigter Buchumschlag, mnd. pergamēnesümmeslach*, permentesümmeslach, permētesümmeslach, M.: nhd. »Pergamentumschlag«, aus Pergament gefertigter Buchumschlag

Buchung, afries. bōk-inge 59, st. F. (ō): nhd. »Buchung«, Verbuchung, Vermachung, Vermächtnis

Buchung, mnd. bōkinge, bokunge, F.: nhd. »Buchung«, Verbuchung, Bucheintragung, Vergebung von Todes wegen

buchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchungen -- falsche Buchungen vornehmen, mnd. schrīvelen, sw. V.: nhd. falsche Buchungen vornehmen

Buchverkäufer, mnd. bōkvörk· pære*, bōkvork· per, M.: nhd. »Buchverkäufer«, Buchhändler

Buchverwahrer, mnd. bōkvörwārære*, bōkvorwārer, M.: nhd. »Buchverwahrer«, Bibliothekar

Buchverzeichnis, mhd. buochzeichen, st. N.: nhd. »Buchzeichen«, Buchverzeichnis, Register

buchwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchwart, ahd. buohwart* 1, st. M. (a): nhd. »Buchwart«, Bibliothekar

buchweise, mhd. buochwīse, Adj.: nhd. »buchweise«, gelehrt, schriftgelehrt, bücherkundig

buchweise, mnd. bōkeswīse* (1)**, Adj.: nhd. »buchweise«, in Buchform seiend; bōkeswīse (2), Adv.: nhd. »buchweise«, in Buchform

buchweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

buchweize, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buchweizen, mnd. bōkwēte, bōkweite, M.: nhd. Buchweizen

Buchweizen, mnd. görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer; kricken, Sb.: nhd. Buchweizen

buchweizenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchweizengrütze, mnd. bōkwētengrütte, F.: nhd. Buchweizengrütze

Buchweizenmehl, mnd. bōkwētenmēl, N.: nhd. Buchweizenmehl

buchwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buchwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buchwissenschaft, mhd. schuollist, schuolelist, schūllist, st. M.: nhd. Wissen, Schulwissen, Schulwissenschaft, Buchwissenschaft, Schulkunst, Buchkunst

Buchzahl, mhd. buochzal, st. F.: nhd. »Buchzahl«, Bücherverzeichnis, Kanon

buchzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buchzeichen, ae. æste-l, st. M. (a): nhd. Buchzeichen, Lesezeichen

Buchzeichen, mhd. buochzeichen, st. N.: nhd. »Buchzeichen«, Buchverzeichnis, Register

buck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buck, nhd.: nhd. ; L.: DW

bucke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buckeckern -- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

Buckel -- Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Buckel -- kleiner runder Schild mit einem Buckel, mnd. bokelære* (2), bokelēre, boklēr, bockelēr, boklēre, M.: nhd. kleiner runder Schild mit einem Buckel

Buckel, idg. *gugā, F.: nhd. Kugel, Buckel; *kupros, Sb.: nhd. Buckel

Buckel, germ. *kangi-, *kangiz, Sb.: nhd. Bügel, Buckel; *krumpjō-, *krumpjōn, sw. F. (n): nhd. Buckel

Buckel, an. kry-p-p-a, sw. F. (n): nhd. Buckel

-- Schild mit Buckel: an. bu-k-l-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schild mit Buckel

Buckel, ae. ho-f-er, st. M. (a): nhd. Höcker, Schwellung, Buckel

Buckel, ahd. blehhilīn* 1, blechilīn*, st. N. (a): nhd. »Blechlein«, Goldplättchen, Buckel, Knopf; bolka* 3, bolca, sw. F. (n): nhd. Knauf, Buckel; bulkunna* 1, sw. F. (n): nhd. Knauf, Knopf, Buckel; hofar* 24, hovar*, st. M. (a): nhd. Höcker, Buckel; knopf 17, st. M. (a?): nhd. Spross, Knopf, Knauf, Knoten, Buckel; ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel

Buckel, ahd. buggila 7, st. F. (ō): nhd. »Buckel«, Buckela, Beifuß; bukkula* 7, buckula*, sw. F. (n): nhd. »Buckel«, Buckelschild, Schildbuckel, Schild

Buckel, mhd. buckel (1), st. F.: nhd. Buckel, Buckela, Beifuß

-- runder Schild mit Buckel: mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

Buckel, mhd. buckel (2), st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. »Buckel«, Schildbuckel, Schildbeschlag, Schild

Buckel, mhd. hocker (1), hoger, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hōfer, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hoger 2, hogger, st. M.: nhd. Buckel, Auswuchs, Höcker, Buckliger; hover (1), hofer*, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger

-- Buckel an Trinkgeschirren: mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

Buckel, mnd. h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel; h· ver (3), haver, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst; h· verik, h· kerik, h· verk, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst

-- eiserner Buckel zum Schutz der Knie: mnd. knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

Buckel, mnd. puchel***, M.: nhd. Buckel

Buckel, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

buckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buckela, ahd. buggila 7, st. F. (ō): nhd. »Buckel«, Buckela, Beifuß

Buckela, mhd. buckel (1), st. F.: nhd. Buckel, Buckela, Beifuß

buckelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buckelbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buckelbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buckelchen, mnd. puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

buckelecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

buckeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buckeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckelförmiger -- buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

buckelförmiges -- buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Buckelhaus, mhd. buckelhūs, st. N.: nhd. »Buckelhaus«, Schildbuckel, Spitze des Schildbuckels

buckelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

buckelig, mhd. buckeleht, bugloht, Adj.: nhd. buckelig

buckelig, mhd. buckelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »buckelig«

buckelig, mnd. h· kerich, Adj.: nhd. buckelig, mit kleinen Höckern behaftet, mit kleinen Vorsprüngen behaftet; h· verich, Adj.: nhd. hügelig, buckelig

buckelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bückelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckelkraemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buckellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buckellinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buckelmacher, mnd. puckelmākære*, puckelmāker, M.: nhd. »Buckelmacher«, Metallhandwerker der Zierelemente herstellt

buckeln, ahd. bukkilōn* 2, buckilōn*, sw. V. (2): nhd. »bücken«, »buckeln«, sich krümmen

buckeln, mhd. buckelen*, buckeln, sw. V.: nhd. »buckeln«, mit Erhöhungen versehen (V.)

buckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buckelnadel -- runde Buckelnadel, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

buckelochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckelorum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buckelschild, as. bukul-a* 1, sw. F. (n): nhd. Buckelschild

Buckelschild, ahd. bukkula* 7, buckula*, sw. F. (n): nhd. »Buckel«, Buckelschild, Schildbuckel, Schild

Buckelschild, mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

Buckelschildkrieger, mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

buckelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buckelträger, mhd. hoverlīn, hoferlīn*, st. M.: nhd. Buckliger, Buckelträger

buckemennel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücken -- sich bücken nach, mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

bücken -- sich bücken, got. an-a-hnei-w-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 42,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich niederbeugen, sich neigen, sich bücken

bücken -- sich bücken, afries. buk-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich bücken

bücken -- sich bücken, mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

bücken -- sich bücken, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen

bücken -- sich bücken, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

bücken, idg. *gheubh-, *gheub-, V.: nhd. biegen, bücken, bewegen

bücken, germ. *bukjan, sw. V.: nhd. bücken; *dūkan, st. V.: nhd. tauchen, bücken

bücken, ahd. *bukken (1)?, *bucken?, sw. V. (1a): nhd. bücken; nidarhelden* 2, sw. V. (1a): nhd. neigen, bücken, niederbeugen

bücken, ahd. bukkilōn* 2, buckilōn*, sw. V. (2): nhd. »bücken«, »buckeln«, sich krümmen

bücken, mhd. bücken, bucken, pucken, sw. V.: nhd. biegen, bücken, sich niederbeugen, niederwerfen, niederdrücken

bücken, mhd. gebücken, sw. V.: nhd. »bücken«

bücken, mnd. bucken (1), sw. V.: nhd. bücken, neigen

Bücken, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen
-- Bücken des Hauptes: mnd. nēge (2), mnd.?, F.: nhd. Neigen des Kopfes, Bücken des Hauptes, Neige, Rest

bucken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

bücken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buckenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

buckhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bücking, mhd. bückinc, st. M.: nhd. Bücking, Bückling, geräucherter Hering

bücking, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bucklet, nhd.: nhd. ; L.: DW

bucklicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bucklig, germ. *hugga-, *huggaz, germ.?, Adj.: nhd. bucklig

bucklig, an. bag-lað-r, Adj.: nhd. bucklig

bucklig, ae. ho-f-er-ed-e, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig; ho-f-er-od, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig

bucklig, ahd. hofaroht* 16, hovaroht*, Adj.: nhd. höckrig, bucklig, voller Schwellungen; hofarohti 3, hovarohti*, Adj.: nhd. höckrig, bucklig; hoggaroht* 2, Adj.: nhd. höckrig, bucklig; skelah* 14, scelah*, Adj.: nhd. schief, schräg, scheel, schielend, bucklig

bucklig, mhd. hogereht, hogreht, hogroht, hockereht, Adj.: nhd. höckerig, bucklig; hoveroht, hovereht, hockereht, hogereht, hövereht, hovirot, hofrot, hoferoht*, hofereht*, höfereht*, hofirot*, Adj.: nhd. mit einem Höcker versehen (Adj.), mit einem Buckel versehen (Adj.), bucklig, höckerig

bucklig, mnd. rüggenh· kerich, Adj.: nhd. bucklig

Buckliger, mhd. hocker (1), hoger, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hōfer, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hoger 2, hogger, st. M.: nhd. Buckel, Auswuchs, Höcker, Buckliger; hover (1), hofer*, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hoverlīn, hoferlīn*, st. M.: nhd. Buckliger, Buckelträger

Bückling -- am Rücken aufgespaltener Bückling, mnd. vlikhērinc, M.: nhd. Fleckhering, am Rücken aufgespaltener Bückling, Speckbückling

Bückling, mhd. bückinc, st. M.: nhd. Bücking, Bückling, geräucherter Hering

Bückling, mnd. bückinc, buckink, M.: nhd. »Bückling«, geräucherter Hering

Bückling, mnd. spikhērinc, spikherink, M.: nhd. getrockneter Hering, geräucherter Hering, Bückling

bückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bücklingsgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bücklingsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buckram (ein Gewebe), mnd. buckerāl, buckerām, N.: nhd. Buckram (ein Gewebe); bukrām, bukram, N.: nhd. Buckram (ein Gewebe)

Buckram, ahd. bokkerat* 1, bockerat*, Sb.: nhd. grobleinener Stoff, Buckram, Batist

Buckram, mhd. buckeram, buckerān, buggeram, buggerān, pukerān, st. M.: nhd. Buckram, Gewebe (aus Ziegenhaar oder Bockshaar hergestellt)

bückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buddel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bude -- Bude des Garkochs, mnd. gārbōde, gārbůde, F.: nhd. Bude des Garkochs, Garküche

Bude -- Bude zur Unterbringung von Pfründnern, mnd. pr· venbōde, F.: nhd. kleines Wohnhaus, Bude zur Unterbringung von Pfründnern

Bude -- Haus bzw. Bude städtischer Spielleute, mnd. ? pīpærebōde*, pīperbōde, F.: nhd. »Pfeiferbude«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?; ? pīpærehūs*, pīperhūs, N.: nhd. »Pfeiferhaus«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?

Bude -- schlecht gebaute Bude, mnd. klēvelappe, klēverlappe, klēvenlappe, knēvelappe, klēvelappen, M.: nhd. schlecht gebautes Haus, schlecht gebaute Bude

Bude -- üble Bude, mnd. kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

Bude (kleines Haus mit Pultdach), mnd. halfhūs, N.: nhd. Bude (kleines Haus mit Pultdach)

Bude die arme Leute ohne Entgelt um Gottes willen überlassen (Adj.) wird, mnd. gōdesbōde (1), F.: nhd. Gottesbude, Bude die arme Leute ohne Entgelt um Gottes willen überlassen (Adj.) wird, Armenwohnung

Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld), mnd. gōdeswāninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld); gōdeswōninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld)

Bude, germ. *buþō-?, *buþōn, sw. F. (n.): nhd. Bude, Wohnung

Bude, ae. scop-p-a, sw. M. (n): nhd. Schuppen (M.), Bude; træf, st. N. (a): nhd. Zelt, Bude, Gebäude, Tempel

Bude, ahd. gizelt 52, st. N. (a): nhd. Zelt, Zeltlager, Hütte, Bude, Tempel; krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; krāma* 4, sw. F. (n): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Kaufbude
-- gemietete Bude: ahd. mietselida 2, st. F. (ō): nhd. gemietete Bude, gemieteter Laden, Mietwohnung

Bude, mhd. buode, st. F., sw. F.: nhd. Bude, Zelt, Hütte, Stall

Bude, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde
-- abgabenpflichtiger Bewohner einer Bude: mnd. bōtmēster (2), bōtmeister, M.: nhd. abgabenpflichtiger Bewohner einer Bude
-- Bude zum Aufbewahren der Asche: mnd. aschebōde, F.: nhd. Aschebude, Bude zum Aufbewahren der Asche
-- Grund und Boden für eine Bude: mnd. bōdenstēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude; bōdestēde, F.: nhd. Grund und Boden für

eine Bude

-- Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block: mnd. blokh· re, blokhūre, F.: nhd. »Blockheuer«, Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block

Bude, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk; halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Bude, mnd. telt (1), telde, mnd.?, N.: nhd. Zelt, Bude

-- Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer: mnd. swibbōgære***, M.: nhd. Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

-- Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer: mnd. swibbōgærische*, swibbōgersche, F.: nhd. Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

-- Bude in der die Verbrauchsteuer aufgenommen wird: mnd. sīsebōde, sysebōde, syszebōde, sīsbōde, sziisszbōde, czijssbōde, zisebōde, zysbōde, F.: nhd. Bude in der die Verbrauchsteuer aufgenommen wird

-- Bude zum Kleinverkauf des Salzes: mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz; soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

-- in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen: mnd. swibb· gen***, sw. V.: nhd. in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen

Bude, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Bauplatz für eine Bude: mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers: mnd. wantbode, mnd.?, F.: nhd. »Gewandbude«, Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers

-- Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte: mnd. vischærebōde*, vischerbōde, vischerbūde, vischerbode, F.: nhd. »Fischerbude«, Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte

bude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buden -- in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Buden -- Stättegeld für Lagerung in Buden, mnd. bōdelāge, F.: nhd. Lagergeld, Stättegeld für Lagerung in Buden

Buden -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

Buden -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke, mnd. telthāre*, telthare, mnd.?, F.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke

Budenabgabe, mnd. bōdengelt (1), N.: nhd. »Budengeld«, Budenmiete, Budenabgabe; bōdenpenninc (1), M.: nhd. »Budenpfennig«, Budenabgabe; bōdepenninc (1), M.: nhd. »Budenpfennig«, Budenabgabe

Budenbewohner, mnd. b· denære*, b· denēr, bodener, M.: nhd. Büdner, Budenbewohner

Budenfenster, mnd. bōdenvenster*, bōdenvinster, N.: nhd. »Budenfenster«, Fenster einer Verkaufsbude, Fenster im Erdgeschoß

Budengeld, mnd. bōdengelt (1), N.: nhd. »Budengeld«, Budenmiete, Budenabgabe

budengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

budengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Budenheuer, mnd. bōdeneh· re*, bōdenhūre, bōdehūre, bōthūre, bōthūr, F.: nhd. »Budenheuer«, Budenmiete

budenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

budenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

budenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Budenmiete, mnd. bōdeneh· re*, bōdenhūre, bōdehūre, bōthūre, bōthūr, F.: nhd. »Budenheuer«, Budenmiete; bōdengelt (1), N.: nhd. »Budengeld«, Budenmiete, Budenabgabe

Budenpfennig, mnd. bōdenpenninc (1), M.: nhd. »Budenpfennig«, Budenabgabe; bōdepenninc (1), M.: nhd. »Budenpfennig«, Budenabgabe

budenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück]), mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

budensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

budensitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

budenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Budensteuer, mnd. bōdentins (2), M.: nhd. »Budenzins«, Budensteuer

budentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

budenwake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Budenzeichen, mnd. bōdentēken, bōdentēiken, N.: nhd. Budenzeichen, Hauszeichen

Budenzins, mnd. bōdentins (2), M.: nhd. »Budenzins«, Budensteuer

budenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Büderich, germ. Boudoris, lat.-gr.-germ.?, ON: nhd. Büderich

budikler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büdlich, germ. Budeliacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Büdlich

budling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Büdner, mnd. b· denære*, b· denēr, bodener, M.: nhd. Büdner, Budenbewohner

büdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bueberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buecherkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buecherschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechertandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenaeltester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenkassenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenmeisterschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenpfennigkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenpfennigrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenschuetzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenschuetzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenschuetzenwartgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenversprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsenzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buechsner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buecki, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buedner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buednerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bueffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehelbarg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buehrzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendelabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendelchentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendeleinstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendelesmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buenderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendnismacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerdel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerdenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerdentragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerdenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerdenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerdigmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergenacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergengezeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergenhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergenstell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergenstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buerger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergeracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergeralmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergerannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbettzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergereiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergereidbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergereinzuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergeresch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfeldumgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergemeinderat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergewahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhausanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerholzgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerhuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkastenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerknebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkorporal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerkumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlehenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerleitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisteramtstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisteramttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisteraudienz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterdieneruntertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistermahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistersgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeistersstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergermeisterweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergernachbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergernahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergernosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergernot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergernutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergernutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerquas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrathaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerratschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtitem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtsitem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtvergleichungstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrechtvergleichungtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschaftgeniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschafthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschaftversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergershandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstaberl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertrommel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergervertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergervorsprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwaldbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwiderlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerworthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergerzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergfede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bueggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bueggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buerglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftaufbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftleisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buergzuechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buerscherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buerstebinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buerstlaegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bueschel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bueschgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buesern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buessner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buetteler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettellaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelstreiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelurfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettelwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettenheldate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buetterich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buettner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (, Luther)
bufbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bufbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bufermel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
buffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Büffel -- asiatischer Büffel, mnd. wiltosse, mnd.?, M.: nhd. »Wildochse«, asiatischer Büffel
Büffel..., ahd. wisuntīn* 2, Adj.: nhd. Wisent..., Büffel..., Rind..., vom Wisent
Büffel, as. wis-und* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wisent, Büffel
Büffel, ahd. bisontus* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wisent, Büffel
Büffel, mhd. büffel, püffel, st. M.: nhd. »Büffel«, Ochse, Wisent, Auerochs, Ur, Bison
Büffel, mnd. ? mērosse, merosse, M.: nhd. »Meerochse«, Büffel?, überseeisches Rind als Zugtier
Büffel, mnd. büffel (2), buffel, M.: nhd. Büffel, Ochs, grober Mensch
büffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
büffelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
büffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
büffelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büffelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
Büffelhorn -- Ring von Büffelhorn, mnd. büffelrinc, M.: nhd. Ring von Büffelhorn
büffelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
büffelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
büffelkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büffelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Büffelkopf, mnd. büffelenkop, buffelenkop, M.: nhd. Büffelkopf, Ochsenkopf
büffelkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Büffelleder, mnd. bubalen, Sb.: nhd. Büffelleder
büffelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
büffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
büffelochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
büffelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
büffelröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büffelshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büffelskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
büffelsleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büffelsposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
büffelvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
büffelwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
büffen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
buffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buffern, nhd.: nhd. ; L.: DW
buffert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Buffet, mnd. credensie (2), credencie, credentie, F.: nhd. Kredenztisch, Auftragetisch, Buffet, festliche Bewirtung, Zuwendung, Gastgeschenk
Büffet, mnd. credenzer, mnd.?, M., N.?: nhd. Anrichte, Büffet
Büffet, mnd. schenkeschīve, schenkschīve, schenkeschive, schenkschive, F.: nhd. »Schenkscheibe«, Gläserschrank oder Tellerschrank, Gestell für Schenkgeschirr, Büffet; trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet
bufhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bufies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bufjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bug -- Bug eines geschlachteten Schafes, an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen
Bug -- Bug eines Tieres, an. bœx-el, st. N. (a): nhd. Bug eines Tieres, Rückenflosse des Walfisches
Bug -- Eisenspitze am Bug, an. skeg-g, st. N. (a): nhd. Bart, Eisenspitze am Bug, Mann
Bug -- Schiffsbauteil am Bug und Heck, mhd. stebe, sw. F.: nhd. Steven, Schiffsbauteil am Bug und Heck
Bug -- spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)
Bug -- Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes, mnd. plicht (2), plichte*, F.: nhd. Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes
Bug (M.) (1), idg. *rēito-?, *rēiti-?, Sb.: nhd. Bug (M.) (1), Schulter
Bug (M.) (1), germ. *bōgisla-?, *bōgislam, st. N. (a): nhd. Bug (M.) (1), Rückenflosse; *bōgu-, *bōguz, st. M. (u): nhd. Bug (M.) (1); *hōpa-, *hōpam, st. N. (a): nhd. Krümmung, Bug (M.) (1)
Bug (M.) (1), an. bōg-r, st. M. (u): nhd. Schulter, Arm, Bug (M.) (1)
Bug (M.) (1), as. bōg* (1) 1, st. M. (i): nhd. Bug (M.) (1)
Bug (M.) (1), ahd. buog 29, st. M. (i): nhd. Bug (M.) (1), Schulterstück, Schulterblatt
Bug (M.) (1), mhd. buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)
Bug (M.) (2), ahd. gransa 2, st. F. (ō): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes, Bug (M.) (2)
Bug (M.) (2), mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug
Bug, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks; ? böchte, N.: nhd. Bug?; b· ge (2), F.: nhd. Biege, Biegung, Krümmung, Bug, Gelenk
-- Bug des Schiffes: mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks
Bug, mnd. gebuchte, gebochte, mnd.?, N.: nhd. Bug
Bug, mnd. v· rschip, vorschip, N.: nhd. Vorschiff, Vorderschiff, vorderer Teil des Schiffes, Bug
-- Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes: mnd. v· rderkastēl, N.: nhd. Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes
bug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bugader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Buganker, mnd. bōchanker, M.: nhd. Buganker
buganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bugbein, mhd. buocbein, st. N.: nhd. Bugbein, Vorderlauf, vorderer Oberschenkel
bugde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
büge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bügel -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste
Bügel -- Bügel des Eimers, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren
Bügel -- Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen
Bügel -- zum Reitzeug gehöriger Bügel, mnd. ? slachb· gel*, M.: nhd. Steigbügel?, zum Reitzeug gehöriger Bügel?
Bügel, germ. *bugila-, *bugilaz, st. M. (a): nhd. Bügel; *kangi-, *kangiz, Sb.: nhd. Bügel, Buckel
Bügel, an. byg-il-l, st. M. (a): nhd. Bügel; keng-r, st. M. (a): nhd. Biegung, Haken (M.), Bügel
Bügel, as. *bug-il?, st. M. (a): nhd. Bügel
Bügel, mnd. b· gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück
-- Bügel an der Armbrust: mnd. armborstb· gel, M.: nhd. »Armbrustbügel«, Bügel an der Armbrust
bügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
bügeldohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bügelegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bügeleisen, mnd. b· gelīsern*, b· gelīseren, bogeliser, N.: nhd. Eisenbügel, Bügeleisen, Eisen zu Bügeln
bügeleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
bügelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
bügelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bügelhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bügelhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bügelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bügellos, nhd.: nhd. ; L.: DW
Bügeln -- an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau,

Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Bügeln -- Eisen zu Bügeln, mnd. b· gelīsern*, b· gelīseren, bogeliser, N.: nhd. Eisenbügel, Bügeleisen, Eisen zu Bügeln

bügeln, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

bügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bügelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bügelrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bügelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bügelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bügelsäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bügelschloss, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

bügelstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bügeltanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

bügeltasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

bügelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buggean, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buggerie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buglahm, mnd. vörb· get*, vorb· get, vorboget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. buglahm

buglahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

buglähme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buglähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buglieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bugpferd, mnd. splētmēre, spleitmēre, spleytmeyre, F.: nhd. Bugpferd

Bugrippe, mnd. bōchribbe, st. N. und sw. M.: nhd. Bugrippe, vorderste Rippe

bugschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bugsieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bugsiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bugsiertau, an. bōg-līn-a, sw. F. (n): nhd. Bugsiertau

Bugspriet -- Ausbau unter dem Bugspriet, mnd. galiōn (2), galeōn, galliōn, galliūn, N.: nhd. Gallion, Ausbau unter dem Bugspriet, Schiffsschnabel

Bugspriet, mnd. ? sprētmast, F., M.: nhd. »Sprietmast«, Bugspriet?

Bugspriet, mnd. bōchsprēt, N.: nhd. Bugspriet
-- Ausholer des Segels unter dem Bugspriet: mnd. blindeval, blindefalle, M.: nhd. Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, Tau (N.) (2) mit dem das Segel unter dem Bugspriet gehisst wird
-- Segel unter dem Bugspriet: mnd. blinde (1), F.: nhd. Segel unter dem Bugspriet

Bugspriet, mnd. ūtliggæresmast*, ūtliggersmast, mnd.?, F.: nhd. »Ausliegermast«, Bugspriet

bugspriet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bugsprietsegel -- Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle

Bugstück -- Bugstück vom Schlachtvieh, mnd. schulder, schuldere, sculder, F.: nhd. Schulter, Schulterstück, Bugstück vom Schlachtvieh, Vorderschinken

Bugstück -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

bugstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bugwund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bühel, ahd. buhil 16, st. M. (a): nhd. »Bühel«, »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg

bühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühelechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bühelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bühelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bühl -- kleiner Bühl, mhd. bühellīn*, bühelīn, st. N.: nhd. »Bühllein«, kleiner Bühl, kleiner Hügel

Bühl, germ. *buhila-, *buhilaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Bühl, Beule

Bühl, ahd. buhil 16, st. M. (a): nhd. »Bühel«, »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg

Bühl, mhd. bühel, buhel, pühel, puhel, st. M.: nhd. »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg, Erhebung

Bühl, mnd. b· l, būl, M.: nhd. Bühl, Hügel

bühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buhlbrief, mhd. buolbrief, st. M.: nhd. »Buhlbrief«, Liebesbrief

buhlbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlchenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhldirne, ahd. kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin

Buhldirne, mhd. kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine; kebese, st. F., sw. F.: nhd. Kebsweib, Konkubinat, Dirne, Buhldirne, Beischläferin

buhldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhle (), ae. ? *bol-a, sw. M. (n): nhd. Buhle (?)

Buhle, afries. bōl-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Buhle, Geliebter

Buhle, as. *bōlo?, sw. M. (n): nhd. Buhle, Freund

Buhle, ahd. *buolo?, sw. M. (n): nhd. »Buhle«, Verwandter, Geliebter

Buhle, ahd. bilegāri* 1, st. M. (ja): nhd. Beischläfer, Geliebter, Buhle; friudil* 12, st. M. (a): nhd. Liebhaber, Geliebter, Freier (M.) (2), Buhle, Freund; huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

Buhle, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine

Buhle, mhd. buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder

Buhle, mhd. helsære*, helser, st. M.: nhd. »Halser«, Buhle, Liebender

Buhle, mhd. spilvogel, spilfogel*, st. M.: nhd. Spielvogel, Geliebter, Buhle

Buhle, mhd. vriedel, friedel*, vrīdel, frīdel*, mmd., st. M.: nhd. Liebster, Geliebter, Buhle, Freier (M.) (2), Bräutigam, Gatte

Buhle, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister

buhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhle, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buhlen -- mit Buhlen abschwatzen, mnd. aferbōlen, sw. V.: nhd. mit Buhlen abschwatzen, abnehmen

Buhlen (N.), mnd. bōlen (4), bōlent, N.: nhd. Buhlen (N.)

buhlen, ahd. huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

buhlen, mhd. buolen, sw. V.: nhd. »buhlen«, lieben

Buhlen, mhd. nīdunge, st. F.: nhd. »Neidung«, Neid, Buhlen

buhlen, mhd. sponsieren (1), sponzieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen; spunzieren, spunzerieren, sw. V.: nhd. verloben, tändeln, zärtlich sein (V.), buhlen

buhlen, mnd. bōlēren (1), sw. V.: nhd. »buhlen«, Buhlschaft treiben

buhlen, mnd. bōlen (3), sw. V.: nhd. buhlen, Buhlschaft treiben; bulieren, mnd.?, sw. V.: nhd. buhlen

buhlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buhlenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhlenbrief, mnd. bōlenbrēf, M.: nhd. »Buhlenbrief«, Liebesbrief

buhlenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlenhans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buhlenlied, mnd. bōlenlēt, N.: nhd. »Buhlenlied«, Liebeslied, unzüchtiges Lied

buhlenlied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buhler, ahd. gislāfo* 7, sw. M. (n): nhd. »Beischläfer«, Buhler, Bettgenosse

Buhler, mhd. buolære, st. M.: nhd. Buhler, Liebhaber, Liebesdichter

Buhler, mhd. gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr

Buhler, mhd. minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer; miteslæfel, st. M.: nhd. Beischläfer, Buhler

Buhler, mnd. amīs, M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Buhler; bōlære*, boler, M.: nhd. Buhler, Liebhaber

Buhler, mnd. korn· tken, kornūtken, koruytken, N.: nhd. Geselle, Bursche, Buhler; kotzære*, kotzere, mnd.?, M.: nhd. Hurer, Ehebrecher, Buhler

buhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buhler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlerbürschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buhlerei -- mit Buhlerei durchbringen, mnd. vörbōlen*, vorb· len, sw. V.: nhd. mit Buhlerei durchbringen

Buhlerei, mhd. buolerīe, buolrīe, st. F.: nhd. »Buhlerei«, Ehebruch, Unzucht, Hurerei

Buhlerei, mnd. bōlærīe*, bōlerīe, F.: nhd. Buhlerei; bōlærewerk*, bōlerwerk, N.: nhd. »Buhlerwerk«, Buhlerei
-- Buhlerei treiben: mnd. bolieren, mnd.?, sw. V.: nhd. Buhlerei treiben

buhlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

buhlerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buhlerin -- Buhlerin junger Geistlicher, mnd. metze (1), F.: nhd. »Metze«, Weib, leichtfertiges Mädchen, Buhlerin junger Geistlicher

Buhlerin, idg. *parīkā?, F.: nhd. Buhlerin, Konkubine

Buhlerin, ahd. friudilin* 1, st. F. (jō): nhd. Geliebte, Konkubine, Buhlerin

Buhlerin, mhd. hache (2), hacche, sw. F.: nhd. Dirne, Buhlerin; hübesche 1 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Buhlerin, Buhlverhältnis, außereheliche Verbindung, Konkubinat; huorærinne, st. F.: nhd. »Hurerin«, Buhlerin; kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau

Buhlerin, mhd. mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht

Buhlerin, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; schumpfe, sw. F.: nhd. Buhlerin; tībe, st. F.: nhd. Buhlerin

Buhlerin, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister; bōleschop, bōlschop, bōlschap, F.: nhd. Buhlschaft, Buhlerin, Amtsbrüderschaft; concubīne, F.: nhd. »Konkubine«, Buhlerin, Beischläferin, Nebenfrau

Buhlerin, mnd. bōlærische*, bōlersche, F.: nhd. »Buhlerin«, Geliebte

Buhlerin, mnd. kortesāne, F.: nhd. »Kurtisane«, Buhlerin, Mätresse, Beischläferin

buhlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buhlerisch sein (V.), mnd. k· renōten*, kornuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein k· renōte benehmen, buhlerisch sein (V.)

buhlerisch, mnd. bōlærisch***, Adj.: nhd. »buhlerisch«

buhlerisch, mnd. hōr· velisch*, hōr· velsch, hōrovelsch, Adj.: nhd. buhlerisch, unzüchtig

buhlerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

buhlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

buhlerisches -- buhlerisches Treiben, mnd. hōrenspēl, hōrnspēl, N.: nhd. buhlerisches Treiben; hōrspēl, N.: nhd. buhlerisches Treiben

buhlerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühlerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlerliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlerlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlerpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlersachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buhlersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlerschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlertätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

buhlerwaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buhlerwerk, mnd. bōlærewerk*, bōlerwerk, N.: nhd. »Buhlerwerk«, Buhlerei

buhlerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhlerwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bühlfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlgejägde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhlgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhlgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bühli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buhlin, mhd. buole (2), puole, sw. F.: nhd. »Buhlin«, Freundin, Verwandte, Geliebte, Liebhaberin

Buhlin, mnd. bōlinne, bōle, F.: nhd. »Buhlin«, Geliebte

buhlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhlknabe, ahd. diohho* 2, diocho*, sw. M. (n): nhd. Schlafgenosse, Buhlknabe

buhlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buhlkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhllein, mhd. büelīn, büellīn, st. N.: nhd. »Buhllein«, Freundin, kleine Geliebte, Liebste, Liebster, Liebhaber

Bühllein, mhd. bühellīn*, bühelīn, st. N.: nhd. »Bühllein«, kleiner Bühl, kleiner Hügel

buhllied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

buhlmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhlschaft, mhd. buolschaft, st. F.: nhd. »Buhlschaft«, Liebesverhältnis

Buhlschaft, mnd. bōleschop, bōlschop, bōlschap, F.: nhd. Buhlschaft, Buhlerin, Amtsbrüderschaft

-- Buhlschaft treiben: mnd. bōlen (3), sw. V.: nhd. buhlen, Buhlschaft treiben; bōlēren (1), sw. V.: nhd. »buhlen«, Buhlschaft treiben

buhlschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhlschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhlschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhlstätte, mnd. bōlstēde, F.: nhd. »Buhlstätte«

buhlt -- Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, mnd. hānrei*, hānrey, hānreyge, hānenrey, hānenreyge, M.: nhd. Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, betrogener Ehemann

buhltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buhlübel, mnd. hōr· vel (1), hōrovel, hore· vel, N.: nhd. Liebesleidenschaft, Liebesübel, Buhlübel, Liebesbrand, Eifersucht

Buhlverhältnis, mhd. hübesche 1 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Buhlerin, Buhlverhältnis, außereheliche Verbindung, Konkubinat

Bühne -- Bühne habend, mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

Bühne, germ. *buni-?, Sb.: nhd. Bühne

Bühne, an. pall-r, st. M. (a): nhd. Bank (F.) (1), Bühne

Bühne, ae. ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; wæf-er-solor, M.: nhd. Bühne, Tribüne

Bühne, ahd. louba (1) 62, sw. F. (n): nhd. Laube, Bühne, Vorhalle, Laubhütte, Schaubühne; spilostat* 18, spilastat*, st. F. (i): nhd. »Spielstätte«, Wettkampfstätte, Schauspielplatz, Bühne

Bühne, mhd. büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck; dillebüne, nhd., st. F.: nhd. Bretterboden, Bühne

Buhne, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

Bühne, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß; b· ninge (1), F.: nhd. Bühne, Erhöhung, Decke eines Stockwerks; brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Bühne, mnd. geb· ne*, mnd.?, N.: nhd. Bühne, Stockwerk, Gebälk

Buhne, mnd. hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun

-- schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung: mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Bühne, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

-- Bühne zur Aufführung von Schauspielen: mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

Bühne, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll); stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

bühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buhnen -- Reisigbündel zu Buhnen, mnd. dōrnewāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine; dōrnwāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine

bühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buhnenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bühnenaufbau, mnd. borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau

buhnenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühnenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhnenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhnenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bühnendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühnendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bühnendiele, mnd. b· ndēle, F.: nhd. »Bühnendiele«, Zimmerdeckenbrett, Täfelung

bühnenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühnengerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bühnengerüst -- fahrbares Bühnengerüst für die Fastnachtspiele, mnd. vastelāvendesborch*, vastelāvensborch, F.: nhd. fahrbares Bühnengerüst für die Fastnachtspiele

Bühnengerüst, mnd. borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau

Bühnengerüst, mnd. h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst

buhnengraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bühnenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

bühnenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buhnenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhnenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buhnenkataster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bühnenleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühnenlenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühnenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bühnenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buhnenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bühnenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bühnenspiel, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

bühnenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bühnenvorplatz, ahd. forapforzih* (?) 1, foraphorzih*, st. M. (a?, i?): nhd. Vorhalle, Bühnenvorplatz

bühnenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buhnenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bühnenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bühnhas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bühnloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bühnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bühre, mnd. b· re (2), bure, F.: nhd. Bühre, Zieche, Bettbezug, Kissenbezug

bühre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bührenmacher, mnd. b· renmākære*, b· renmāker, M.: nhd. Bührenmacher; b· renmēkære*, b· renmēker, burenmeker, M.: nhd. Bührenmacher

bührlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bührtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buhurdiere, mhd. būhurdierære, būhurdierer, st. M.: nhd. »Buhurdiere«, Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel

buhurdieren, mnd. bōrdēren, bordēren, borderen, sw. V.: nhd. buhurdieren, Ritterspiel treiben; burdēren, būrdēren, sw. V.: nhd. buhurdieren, Spiel treiben

Buhurt, mhd. būhurdiere, st. F.: nhd. »Reiterei«, Wettstreit, Buhurt, Ritterkampfspiel

Buhurt, mnd. bēhōrt, bohorth, M.: nhd. Ritterspiel, Buhurt; bōhūrt, bōhort, bohert, burt, behurt, M.: nhd. Buhurt, Ritterspiel

buhurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bui, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bükding, mnd. ? b· keldinc, N.: nhd. »Bükding«?

Büke..., mnd. ? b· kel***, Sb.: nhd. »Büke...«?

Büke, mnd. b· k, b· ke, buke, F.: nhd. »Büke«, Buchenlauge

Büken -- Bottich zum Büken, mnd. b· kvat, N.: nhd. Bottich zum Büken

Büken -- Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers, mnd. b· kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

Büken -- Schlagholz zum Büken der Wolle, mnd. bōkholt (2), bōchholt, N.: nhd. Schlagholz zum Büken der Wolle

büken, mnd. bōken (1), b· ken, sw. V.: nhd. büken, klopfen, schlagen, pochen, prahlen

büken, mnd. b· ken, buken, sw. V.: nhd. »büken«, Wäsche in Buchenlauge legen

Bükkessel, mnd. b· kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

bülbech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bule, nhd.: nhd. ; L.: DW

bülfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bulgamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bulgar, got. *Bulgar, st. M. (a?): nhd. Bulgar

Bulgare, ahd. Hūn 8, st. M. (i)=PN.: nhd. Hunne, Hunnen (= Hūni), Bulgare

Bulgare, mhd. Bulgār 1, st. M.: nhd. Bulgare

Bulgaren, ahd. Bulgāra 2, M. Pl. (a)=PN.: nhd. Bulgaren; Bulgāri 4, st. M. Pl. (ja)=PN.: nhd. Bulgaren

bulge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bulge« (F.) (1), mnd. bülge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (1), Welle, wogende Wassermasse

Bulge« (F.) (2), ahd. bulga 12, st. F. (ō): nhd. »Bulge« (F.) (2), Tasche, Beutel (M.) (1), Schlauch, Mutterschwein?

Bulge« (F.) (2), mhd. bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack

Bulge« (F.) (2), mnd. bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer

bulgenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bülharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bülharzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bulk, nhd.: nhd. ; L.: DW

bulkeskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bulle (F.) zum Ausbessern bzw. zum Kalfatern, mnd. ? schōge, F.: nhd. Bulle (F.) zum Ausbessern bzw. zum Kalfatern?

Bulle (F.), an. bōl-a (3), F.: nhd. Bulle (F.), Siegel; būll-a, F.: nhd. Bulle (F.)

Bulle (F.), afries. bul-l-a, F.: nhd. Bulle (F.), Siegel

Bulle (F.), mhd. bulle, st. F., sw. F.: nhd. Siegel, Urkunde, Schreiben, Bulle (F.)

Bulle (M.), germ. *bulō-, *bulōn, *bula-, *bulan, *bullō-, *bullōn, *bulla-, *bullan, sw. M. (n): nhd. Stier, Bulle (M.); *gradinga-, *gradingaz, *gradenga-, *gradengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stier, Bulle (M.)

Bulle (M.), an. grað-ung-r, st. M. (a): nhd. Stier, Bulle (M.)

Bulle (M.), ahd. far (1) 26, st. M. (i): nhd. »Farre«, Bulle (M.), Stier, Ochse; farro* 6, sw. M. (n): nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Ochse

Bulle (M.), mnd. bulle (1), M.: nhd. Bulle (M.), Stier, Zuchtstier, Sternbild des Stieres

Bulle (M.), mnd. rint, rünt, rönt, N.: nhd. Rind, Rindvieh, Bulle (M.), Ochse, Kuh, Rindfleisch

Bulle (M.), mnd. varre, var, sw. M.: nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Junger, junger Stier

bulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bulle« (F.), mnd. bulle (3), F.: nhd. »Bulle« (F.), Kapsel, Brief, Urkunde

bulle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bulle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büllele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büllelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bullen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bullenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bullenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bullenedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bullenedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

bullengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bullenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bullenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bullenkraut, mnd. kr· zewort, kruzewort, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut; kr· zewortel*, kr· zwortel, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut

bullenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bullenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bullenpeitsche, mnd. bullenpēsel, M.: nhd. Bullenpeitsche, Peitsche, Prügel

bullenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bullenstall, mnd. bullenstal, M.: nhd. Bullenstall

Bullentau, mnd. rīdetouwe, ridetowe, N.: nhd. Reitau, Ankertau, Tau (N.) am unteren Ende des Focksegels, Bullentau

bullentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bullenwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bullenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bullerborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

bullerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büllerlohn, mnd. melter?, mülter?, N., M.: nhd. Bezahlung für Mahltätigkeit, Büllerlohn

bullern, mhd. popelen, sw. V.: nhd. sprudeln, bullern

bullern, mnd. pussen (1), sw. V.: nhd. prasseln, bullern

bullern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bullieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bullig, mnd. büllich***, Adj.: nhd. »bullig«, wie ein Bulle (M.)

bülling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bullist, nhd., M.: nhd. Bullenverfasser, Verfasser einer Bulle; E.: s. Bulle (f.); L.: , Lutherbullochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bullist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bullkalb, an. kuss-i, sw. M. (n): nhd. Bullkalb

Bullochse, mnd. bullosse, bulosse, M.: nhd. Bullochse, Ochse

bülsenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bulstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bülstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bulte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bultenhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bultenhieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bulting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bülz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bülzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bülzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bülzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bumann, mnd. būlol, bulole, Sb.: nhd. Pirol?, Bumann, schwarzer Mann

bumbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

bumbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bumber, nhd.: nhd. ; L.: DW

bumbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bumbs, nhd.: nhd. ; L.: DW

bumbsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bumhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bummel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bummelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bummelmese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bummeln, mnd. ? slansen, schlantzen, V.: nhd. bummeln?, langsam gehen?

bummeln, mnd. d· sen*, dusen, dosen, deusen, mnd.?, sw. V.: nhd. schlendern, gedankenlos dahingehen, bummeln, taumeln

bummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bummelwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bummelwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

bummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bumpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bund -- Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggengarve, roggengerve, F.: nhd. «Roggengarbe«, Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

Bund -- Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch, mnd. nos, nōs, noss, M.: nhd. Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch

Bund -- Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

Bund -- Bund der Ehe, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Bund -- Bund Flachs, mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten

Bund -- Bund Getreide, mnd. stūke (3), F.: nhd. zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, Bund Getreide

Bund -- Bund Sparrenhölzer, mnd. spārte, spārede, N.: nhd. Bund Sparrenhölzer

Bund -- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Bund -- ein Bund Flachs, mnd. rāmel, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel; rēmel, rīmel, rēmele, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel, ein Bündel Flachs von 20 Pfund (einem Stein)

Bund -- Richter im Bund von Upstallsbom, afries. up-stal-l-ing 3, st. M. (a): nhd. Richter im Bund von Upstallsbom

Bund (Stroh), mnd. d· ge, F.: nhd. Haufe, Haufen, Bund (Stroh)

Bund bzw. Zusammenschluss der sieben Gerichtsbezirke (Harde) auf der Insel Nordstrand, mnd. sēvenharde*, s· venharde, s· venherde, N.: nhd. »Siebenharde«, Bund bzw. Zusammenschluss der sieben Gerichtsbezirke (Harde) auf der Insel Nordstrand

Bund, idg. *bhasko-, Sb.: nhd. Bund, Bündel; *gerbh-, *grebh-, Sb.: nhd. Bund, Büschel; (*snēp-)?, *snōp-, *snəp-, V., Sb.: nhd. drehen, Strick, Bund, Garbe (F.) (1)

Bund, germ. *traustja-, *traustjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Bund, Bündnis

Bund, got. *snōb-ō?, sw. F. (n): nhd. Bund, Band (N.); trau-st-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 126,4): nhd. Bündnis, Bund, Vertrag; triggw-a 8=7, st. F. (ō bzw. wō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 90, Krause, Handbuch des Gotischen 127,3): nhd. Bündnis, Bund

Bund, an. fē-lag-skap-r, M.: nhd. Genossenschaft, Bund, Freundschaft

Bund, ae. bund, Sb.: nhd. Bund, Bündel; cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-mǣ-d-e (1), N.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Bund; giel-m, st. M. (a): nhd. Handvoll, Bund, Garbe (F.) (1); giel-m-a, sw. M. (n): nhd. Handvoll, Bund, Garbe (F.) (1); scéaf, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bündel, Bund; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz

Bund, as. bund-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Bündlein«, Bund, Bündel (N.); gi-bund* 2, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel (N.); tr-e-u-w-a* 18, st. F. (ō): nhd. Treue, lautere Gesinnung, Friede, Bund

Bund, ahd. bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; erbiskrift* 2, erbiscrift*, st. F. (i): nhd. »Erbschrift«, Testament, Bund; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; friuntskaf* 13, friuntskaft*, friuntscaf, st. F. (i): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Bündnis, Verbrüderung; friuntskafida* 1?, friuntscafida*, st. F. (ō): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Verbrüderung; garba 27, st. F. (ō): nhd. Garbe (F.) (1), Bund, Bündel, Reisigbündel; gibunt* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Büschel; gibuntilīn 23, gibuntilī*, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Bündelchen, Büschel, Band (N.); gidinga* 21, sw. F. (n): nhd. Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Gerichtsbeschluss, Bund; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; gifuogsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Bündnis, Bund; gimeinmuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Einmütigkeit, Bund; gizumft* 38, st. F. (i): nhd.

Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; skoub* 15, scoub, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bund, Strohbund, Strohbündel, Besen; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund

-- einen Bund schließen: ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

Bund, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Bund, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; gebunt, st. N.: nhd. Büschel, Bündel, Bund

Bund, mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß; schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch

Bund, mhd. verbintnisse, ferbintnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verbindnis«, Verpflichtung, Bund, Bündnis; verbunt, ferbunt*, st. M.: nhd. »Verbund«, Bund, Bündnis; verbuntenunge*, verbuntnunge, ferbuntenunge*, st. F.: nhd. Bund, Bündnis; verbüntnisse*, verbuntnisse, ferbüntnisse*, verbuntnus, ferbuntnus*, st. F., st. N.: nhd. »Verbündnis«, Bund, Bündnis, Versprechen, Verpflichtung

-- wunderbarer Bund: mhd. wunderbunt, st. M.: nhd. wunderbares Band, wunderbarer Bund

Bund, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses; bünde, Sb.: nhd. Bund, Bündigkeit; bündel, N.: nhd. »Bündel«, Bund, Pack (Pelzwerk); bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf: mnd. drāge (2), N., F.: nhd. 20 Garben, 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf

-- Bund Bündnis: mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

-- Bund Fische: mnd. bagge, M.: nhd. Bund Fische

-- Bund Stroh am Rand des Strohdachs: mnd. bōrtschōf, M.: nhd. Bund Stroh am Rand des Strohdachs

-- kleiner Bund: mnd. bündellīn*?, bündelen, N.: nhd. »Bündelein«, kleiner Bund

Bund, mnd. gebint, gebinde, N.: nhd. Gebinde, Bind (Garn), Bund, Fach, Fach eines Hauses (Zusammenfassung eines Sparrenpaares); kip (1), kippe, N.: nhd. eine Maßeinheit, eine Mengeneinheit, Packen (M.), Bund; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- Bund Gerstenstroh: mnd. gerstedūwe, gerstedūe, Sb.: nhd. Teil eines Gerstenschoofs?, Bund Gerstenstroh; gerstenschōf, N.: nhd. Bund Gerstenstroh

-- Bund Haferstroh: mnd. hāverschōf, N.: nhd. Bund Haferstroh

-- Bund Heu: mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

-- Bund Stroh: mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

Bund, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart; sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Bund, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbintnisse*, vorbintnisse, vorbintnis, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Bund, Bündnis; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vörbüntnisse*, vorbüntnisse, vorbüntnis, vorbüntenisse, F., N.: nhd. Bund, Bündnis, Verbindung, Abkommen, Zusammenschluss, Verschwörung; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft

-- Bund Korallen: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Bund von Reisig: mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

bund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bund, nhd.: nhd. ; L.: DW

bund-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bund-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundabgesandter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bundbrief -- Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

Bundbrief, mhd. buntbrief, sw. M.: nhd. »Bundbrief«, Vertragsurkunde, Bündnisurkunde

bundbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bündchen, mnd. bündeken, bundeken, bundiken, N.: nhd. »Bündchen«, Bündlein, Garbe, Päckchen, Säckchen

Bündchen, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Bündchenholz, mnd. bündekenholt*, bundekenholt, N.: nhd. »Bündchenholz«, Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften

Bünde -- garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Bunde -- im Bunde mit, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

bundeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundeinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bündel -- in Bündel drehen, mnd. knacken (2), knakken*, sw. V.: nhd. in Bündel drehen

Bündel -- kleines Bündel, mhd. wellelīn, st. N.: nhd. »Wellelein«, kleines Bündel

Bündel -- kleines Bündel, mnd. knuppeken, knupken, N.: nhd. »Knötchen«, kleiner Knoten (M.), Tuchknoten, kleines Bündel, Zauberknoten

Bündel -- womit ein Bündel zusammengedreht wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

Bündel (), ahd. ? giler* 1, Sb.: nhd. Bündel (?), Erfindung?

Bündel (als Maß), mnd. knip, N.: nhd. Bündel (als Maß)

Bündel (N.), as. bund-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Bündlein«, Bund, Bündel (N.); bur-th-in-n-ia* 1, st. F. (jō): nhd. Bürde, Büschel, Bündel (N.);

gi-bund* 2, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel (N.); remel 10, st. N. (a?): nhd. Bündel (N.); s-kôf* 2, st. M. (a): nhd. Schaub, Bündel (N.)

Bündel (N.), mnd. gebunt, N.: nhd. Bündel (N.), Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches

Bündel Flachs (bestimmte Menge), mnd. klōve (2), klave, M.: nhd. Bündel, Haufe, aufgestapelter Haufe, Haufen, Bündel Flachs (bestimmte Menge)

Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen), mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

Bündel, idg. *bhasko-, Sb.: nhd. Bund, Bündel; *gerd-, *gred-, Sb.: nhd. Bündel, Korb; *gneuĝ-, Sb.: Knorren, Bündel; *grend-, Sb.: nhd. Bündel, Korb

Bündel, germ. *bunda-, *bundam, st. N. (a): nhd. Bündel; *fakk-, germ.?, Sb.: nhd. Bündel, Holzbündel, Holzscheit, Scheit; *kembula-, *kembulaz, st. M. (a): nhd. Bündel; *kerba-, *kerbaz, st. M. (a): nhd. Bündel; *kerbō-, *kerbōn, *kerba-, *kerban, sw. M. (n): nhd. Bündel; *pakka-, *pakkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pack, Bündel; *wiska-, *wiskaz, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel; *wiskō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wisch, Bündel

Bündel, an. bagg-i, sw. M. (n): nhd. Packen (M.), Bündel; bund-in, st. N. (a): nhd. Garbe, Bündel; fok-ur-r, fǫgg-ur, st. M. (a): nhd. Packen (M.), Bündel; kerf, kerf-i, st. N. (a): nhd. Garbe (F.) (1), Bündel; kim-b-ul-l, st. M. (a): nhd. Bündel; kipp-i, N.: nhd. Bündel, Garbe (F.) (1); kjarf, st. N. (a): nhd. Garbe (F.) (1), Bündel

Bündel, ae. bund, Sb.: nhd. Bund, Bündel; cly-s-t-er, clu-s-t-er, cly-s-t-r-e, st. N. (a): nhd. Bündel, Büschel, Zweig; cync-a, sw. M. (n): nhd. Bündel, Büschel; cync-e?, F.?: nhd. Bündel, Büschel; ge-cly-s-t-er, ge-cly-s-t-r-e, st. N. (a): nhd. Bündel, Büschel, Zweig; heor-d-e (1), sw. F. (n): nhd. Faser, Bündel; scēaf, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bündel, Bund; wrǣ-d (1), wrǣ-þ, wrā-þ (3), F.: nhd. Band (N.), Binde, Bündel

Bündel, ahd. bigrift* 1, st. F. (i): nhd. »Griff«, Handvoll, Bündel; bōza 3, sw. F. (n): nhd. Bündel, Flachsbündel; bōzo 5, sw. M. (n): nhd. Bündel, Flachsbündel; burdilī* 1, st. N. (a): nhd. »Bürdelein«, Bündel; burdin 45?, burdī, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gepäck, Bündel; buskila* 1, buscila*, sw. F. (n): nhd. Büschel, Bündel; fazza 7, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Bündel, Gepäck, Ladung (F.) (1); garba 27, st. F. (ō): nhd. Garbe (F.) (1), Bund, Bündel, Reisigbündel; gibunt* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Büschel; gibuntil* 3?, st. M. (a): nhd. Bündel, Büschel; gibuntila* 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. Bündel, Büschel; gibuntilīn 23, gibuntilī*, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Bündelchen, Büschel, Band (N.); gibuntilo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Bündel, Büschel; gifazzidi* 2, st. N. (ja): nhd. Bündel, Bürde, Gepäck; glenna 1, ahd.?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Handvoll, Bündel; hantfol (1) 3?, st. F. (i): nhd. Handvoll, Bündel; massa 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Masse, Klumpen (M.), Bündel; resta* (2) 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haufe, Haufen, Bündel; rikkula* 3, rickula*, sw. F. (n): nhd. Band (N.), Verschlingung, Bündel; wisk* 1, wisc*, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel, Lappen, Bündel aus Stroh

-- Bündel aus Stroh: ahd. wisk* 1, wisc*, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel, Lappen, Bündel aus Stroh

-- kleines Bündel: ahd. gerbilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Gärblein«, Garbe (F.) (1), kleines Bündel; gibolstari, st. N.: nhd. kleines Bündel, Gepück

Bündel, mhd. backel, st. N.: nhd. Bündel; bündel, st. N.: nhd. Bündel, Büschel; bürdelīn, st. N.: nhd. »Bürdelein«, Bündel, kleines Bündel; büschel (1), püschel, sw. F.: nhd. Büschel, Bündel, Garbe, Strauß (M.) (1), kleiner Busch

-- Bündel von Erbsenstroh: mhd. areweizwisch, st. N.: nhd. »Erbsenwisch«, Bündel von Erbsenstroh

-- kleines Bündel: mhd. bündellīn, st. N.: nhd. Bündellein, kleines Bündel, Gärblein, Büschel; bürdelīn, st. N.: nhd. »Bürdelein«, Bündel, kleines Bündel

Bündel, mhd. fardel, vardel, st. N.: nhd. »Fardel«, Bündel, Ballen (M.), Warenballen, Pack; gebünde, gebunde, st. N.: nhd. Bündel, Fessel (F.) (1), Knoten (M.); gebunt, st. N.: nhd. Büschel, Bündel, Bund; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde; klübisch, st. M.: nhd. Bündel, Büschel

-- kleines Bündel: mhd. gerbel, st. N.: nhd. »Gärblein«, kleine Garbe, kleines Bündel

Bündel, mhd. packe***, F.: nhd. Pack, Packen (M.), Bündel

-- gedrehtes Bündel gehechelten Flachses: mhd. rīste, sw. F.: nhd. »Riste«, »Reiste«, Flachsbündel, gedrehtes Bündel gehechelten Flachses

Bündel, mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß; schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch; tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

-- Bündel Flachs: mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß

Bündel, mnd. ? farken, N.?: nhd. Bündel?; gebündeken*, gebündekin, N.: nhd. »Gebündchen«, Bündel, Garbe, Säckchen, Päckchen; hantvul, hantvull, hantvol, hantvoll, F.: nhd. Handvoll (als unbestimmte Größe), eine kleine Menge, Büschel, Bündel; klōve (2), klave, M.: nhd. Bündel, Haufe, aufgestapelter Haufe, Haufen, Bündel Flachs (bestimmte Menge); knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs

Bündel, mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel; borse (1), Sb.: nhd. Flachsbündel, Bündel, Bose, Maßeinheit für Flachs; bōte (3), bote, M.: nhd. Flachsbündel, Bündel; bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe; bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

-- Bündel Flachs: mnd. b˙ teken*, b˙ tken, N.: nhd. Bündel Flachs

-- Bündel von Garn: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- Bündel von Seide: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs: mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

Bündel, mnd. bündel, N.: nhd. »Bündel«, Bund, Pack (Pelzwerk)

Bündel, mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

-- Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch: mnd. nos, nōs, noss, M.: nhd. Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch

-- Bündel aus Gerten: mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs: mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

-- Bündel von langhalmigem Stroh: mnd. lancschōf, N.: nhd. »Langschaub«, Bündel von langhalmigem Stroh

-- Flachs in Bündel binden: mnd. risten (1), sw. V.: nhd. flechten, Flachs in Bündel binden

-- kleines Bündel: mnd. packeken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen; pakseken, paksken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen; pekseken*, peksken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen

Bündel, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung; ? schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach; slīse, Sb.: nhd. Bündel, Packen (M.)?

-- zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs: mnd. stūke (3), F.: nhd. zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, Bund Getreide

bündel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bündelchen, ahd. gibuntilīn 23, gibuntilī*, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Bündelchen, Büschel, Band (N.)

Bündelchen, mhd. gebündellīn, gebündelīn, gebündel, st. N.: nhd. Gebündeltes, Büschel, Bündelchen

bündelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bündelein, ahd. buntilīn* 1, buntilī*, st. N. (a): nhd. »Bündelein«, Gärblein, kleines Büschel

Bündelein, mnd. bündellīn*?, bündelen, N.: nhd. »Bündelein«, kleiner Bund

bündelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bündelholz, mnd. b˙ rdenholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig; b˙ rdingholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig

bündeljude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bündellein, mhd. bündellīn, st. N.: nhd. Bündellein, kleines Bündel, Gärblein, Büschel

Bündeln -- Flachs zu Bündeln zusammendrehen, mnd. knocken, knacken, sw. V.: nhd. Flachs zu Bündeln zusammendrehen

bündeln -- Holz bündeln, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

Bündeln -- Holz in Bündeln, mnd. schōfholt, M.: nhd. Holz in Bündeln, Daubenholz

Bündeln -- Reet in Bündeln, mnd. buntrēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Bundreet«, Reet in Bündeln, Rohr in Bündeln

Bündeln -- Rohr in Bündeln, mnd. buntrēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Bundreet«, Reet in Bündeln, Rohr in Bündeln

bündeln, an. vǫnd-l-a, sw. V.: nhd. einwickeln, bündeln

bündeln, ahd. bibuntilōn* 1, sw. V. (2): nhd. »bündeln«, zusammenbündeln

bündeln, mhd. büschelen*, büscheln, sw. V.: nhd. büscheln, bündeln

bündeln, mhd. schouben, sw. V.: nhd. zusammenbinden, bündeln

bündeln, mnd. ? inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

bündeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bündels -- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird, mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

bündelstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bündelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bündelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bündelweise -- Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen, mnd. ristelwocken, sw. V.: nhd. Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen

bündelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bunden -- Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen, mnd. stūken, sw. V.: nhd. stoßen, stauchen, Flachs in kleinen Bunden zum Trocknen aufstellen

bünden, mnd. bünden***, sw. V.: nhd. »bünden«, verbünden

bunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunderbundergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunderstoven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bundes -- Stifter des Bundes, ahd. erbiskrībo* 1, erbiscrībo*, sw. M. (n): nhd. Erblasser, Testator, Stifter des Bundes

Bundes -- Tagung des Schmalkaldischen Bundes, mnd. vörbundesdach*, vorbundesdach, vorbuntsdach, M.: nhd. »Verbundstag«, Tagung des Schmalkaldischen Bundes

Bundesangehöriger, mnd. buntvörwante*, buntvorwante, M.: nhd. »Bundesverwandter«, Bundesangehöriger, Bundesmitglied

bundesangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bundesanhänger, mnd. bundesvörwante*, bundesvorwante, bundsvorwante, M.: nhd. Bundesanhänger, Bundesgenosse, Verbündeter

bundesbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bundesbruch, mnd. ēbrēke, M.: nhd. Ehebruch, Bundesbruch, Gesetzesübertretung

bundesbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bundeseid, mnd. buntēt, buntēit, M.: nhd. Bundeseid

bundeseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundeseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundesfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundesflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundesfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundesgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundesgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bundesgenoss, bundesgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bundesgenosse, mhd. sicherlinc, st. M.: nhd. Bundesgenosse, Verschwörer, Sicherheit Gebender

Bundesgenosse, mnd. bundesgenōt, buntsgenōt, M.: nhd. Bundesgenosse; bundesvörwante*, bundesvorwante, bundsvorwante, M.: nhd. Bundesanhänger, Bundesgenosse, Verbündeter; bundesnōt, bundsnōt, M.: nhd. Bundesgenosse; buntnōt, M.: nhd. Bundesgenosse

Bundesgenosse, mnd. helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

bundesgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bundesgenossen -- Bundesgenossen als Ganzes, mnd. sāmentbōseme*, sāmentbōsem, mnd.?, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes; samtbōseme*, samtbōsem, samptbōsem, sametbosem, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes

Bundesgenossen -- Hilfe von Bundesgenossen, mnd. vründehülpe, F.: nhd. Hilfe von Freunden, Hilfe von Bundesgenossen

bundesgenoszenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesgenoszisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundesgesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesgesandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundeshaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundeshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundeshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundeskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bundeslade -- Aufbewahrungsort der Bundeslade, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Bundeslade, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Bundeslade, mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

bundeslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bundesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundesmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundesmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bundesmitglied, mnd. bundeshēre, M.: nhd. Bundesmitglied; buntvörwante*, buntvorwante, M.: nhd. »Bundesverwandter«, Bundesangehöriger, Bundesmitglied

bundesmittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundespocal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundesschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bundestag, mnd. bundesdach, buntsdach, M.: nhd. Bundestag

bundestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundestagssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundestrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundesversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundesverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bundesverwandter, mnd. buntvörwante*, buntvorwante, M.: nhd. »Bundesverwandter«, Bundesangehöriger, Bundesmitglied

bundesverwandtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundesvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundeswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundeszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundgenossisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundgenoszenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bundhafer, mnd. bunthāver, M.: nhd. »Bundhafer«

bundhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bündig -- kurz und bündig, ahd. spuotīgo* 32, Adv.: nhd. schnell, rasch, kurz, kurz und bündig

bündig -- nicht bündig, mnd. unbündich*, unbundich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bündig, ungültig

bündig, mhd. bündic, bündec, Adj.: nhd. »bündig«, fest verbunden, gefesselt; buntlich, Adj.: nhd. »bündig«

bündig, mhd. buntlīche, Adv.: nhd. bündig, endgültig, klipp und klar, aufmerksam

bündig, mnd. bindich, Adj.: nhd. bindend, bündig; bindisch***, Adj.: nhd. bindend, bündig, bindig; bunthaftich*, buntachtich, Adj.: nhd. bündig, bindend; buntlīk, buntlik, Adj.: nhd. bündig, bindend

bündig, mnd. bündich, Adj.: nhd. »bündig«, bindend, gültig

bündig, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

bündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bündigkeit, mnd. bünde, Sb.: nhd. Bund, Bündigkeit

bündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bündisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bündlein, as. bund-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Bündlein«, Bund, Bündel (N.)

Bündlein, mnd. bündeken, bundeken, bundiken, N.: nhd. »Bündchen«, Bündlein, Garbe, Päckchen, Säckchen

bündlein, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bundleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bündlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bundmachen, nhd., N.:nhd., Abschluss von Bünden; E.: s. Bund, machen; L.: , Luther

bundmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bündnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bündner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bündnis -- in ein Bündnis aufnehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Bündnis -- in ein Bündnis eintreten, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

Bündnis, idg. *oiu̯ā, F.: nhd. Gesetz, Norm, Bündnis

Bündnis, germ. *trausta-, *traustaz, st. M. (a): nhd. Zuversicht, Bündnis; *traustja-, *traustjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Bund, Bündnis; *wera, Sb.: nhd. Vertrag, Bündnis

Bündnis, got. trau-st-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 126,4): nhd. Bündnis, Bund, Vertrag; triggw-a 8=7, st. F. (ō bzw. wō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 90, Krause, Handbuch des Gotischen 127,3): nhd. Bündnis, Bund

Bündnis, ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; wǣr (2), wǣr-e, st. F. (ō): nhd. Bündnis, Vertrag, Versprechen, Treue, Freundschaft, Schutz

Bündnis, ahd. biheiz* 13, st. M. (a): nhd. »Verheißung«, Versprechen, Gelübde, Gelöbnis, Verschwörung, Bündnis; biheizunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Verheißung«, Gelübde, Versprechen, Verschwörung, Bündnis; friuntskaf* 13, friuntskaft*, friuntscaf, st. F. (i): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Bündnis, Verbrüderung; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; gifuogsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Bündnis, Bund; muotskaf* 3, muotscaf*, st. F. (i): nhd. Verbundenheit, Bündnis, Zuneigung; sippa 32, sibba, st. F. (jō): nhd. Friede, Verwandtschaft, Sippe, Bündnis, Blutsverwandtschaft; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund; winiskaf* 11, winiscaf*, winiskaft*, st. F. (i): nhd. Zuneigung, Liebe, Freundschaft, Bündnis, Friedensverhältnis

-- Bündnis eingehen: ahd. anagigān* 5?, anom. V.: nhd. angreifen, anfallen, angehen, Bündnis eingehen, überfallen (V.); anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen

-- ein Bündnis schließen: ahd. gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen; giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

Bündnis, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Bündnis, mhd. büntnisse, st. F.: nhd. »Bündnis«, Vertrag, Abmachung

Bündnis, mhd. hanttriuwe, st. F.: nhd. »Handtreue«, Versprechen, Bündnis; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Bündnis, mhd. lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe

Bündnis, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; strickunge, st. F.: nhd. »Strickung«, Verbindung, Bündnis, Vertrag

Bündnis, mhd. verbintnisse, ferbintnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Verbindnis«, Verpflichtung, Bund, Bündnis; verbunt, ferbunt*, st. M.: nhd. »Verbund«, Bund, Bündnis; verbuntenunge*, verbuntnunge, ferbuntenunge*, st. F.: nhd. Bund, Bündnis; verbüntnisse*, verbuntnisse, ferbüntnisse*, verbuntnus, ferbuntnus*, st. F., st. N.: nhd. »Verbündnis«, Bund, Bündnis, Versprechen, Verpflichtung; verstricknisse, ferstricknisse*, st. F.: nhd. »Verstricknis«, Verbindung, Bündnis; verstrickunge, ferstrickunge*, st. F.: nhd. »Verstrickung«, Verbindung, Bündnis; vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat; wineschaft, winescheft, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Bündnis, Gattenverhältnis

-- dem Bündnis gemäß: mhd. verbundenlīche 2, ferbundenlīche*, Adv.: nhd. verbindlich, dem Bündnis gemäß

-- freundschaftliches Bündnis: mhd. vriuntgedinge, friuntgedinge*, st. N.: nhd. freundschaftliches Bündnis

Bündnis, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; bebindinge, F.: nhd. Verbindung, Bündnis; bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw; büntnisse, buntnisse, F.: nhd. Bündnis; ēniginge, einiginge, F.: nhd. »Einigung«, Vereinigung, Bündnis; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- Bund Bündnis: mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

-- eheliches Bündnis: mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

-- ein Bündnis schließen: mnd. confēderēren, konfēderēren*, sw. V.: nhd. ein Bündnis schließen

Bündnis, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen; tōhōpesāte, tohopesate, mnd.?, F.: nhd. Bündnis; tōhōpesettinge, tohopesettinge, mnd.?, F.: nhd. Bündnis; tōsāte*, tosate, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Verabredung, Bündnis

Bündnis, mnd. · verdrach, oeuerdrach, ōverdrach, averdrach, · verdracht, M.: nhd. Übereinkunft, Bündnis, Vertrag

Bündnis, mnd. vörbant*, vorbant, M.: nhd. Bündnis, Vertrag; vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbint*, vorbint, N.: nhd. Wundverband, Bündnis, Vertrag; vörbintnisse*, vorbintnisse, vorbintnis, F.: nhd. Verpflichtung, Vertrag, Bund, Bündnis; vörbündeninge*, vorbüntninge, F.: nhd. Bündnis; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vörbüntnisse*, vorbüntnisse, vorbüntnis, vorbüntenisse, F., N.: nhd. Bund, Bündnis, Verbindung, Abkommen, Zusammenschluss, Verschwörung; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft; vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

-- ein Bündnis schließen: mnd. vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

-- festes Bündnis: mnd. vörstrickesbunt*, vorstrickesbunt, M.: nhd. festes Bündnis, Verschwörung

-- heimliches Bündnis: mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

bündnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bündnisurkunde, mhd. buntbrief, sw. M.: nhd. »Bundbrief«, Vertragsurkunde, Bündnisurkunde

Bündnisurkunde, mnd. buntbrēf, M.: nhd. Bündnisurkunde, Vereinbarungsurkunde

Bündnisurkunde, mnd. vörbundesbrēf*, vorbundesbrēf, M.: nhd. »Verbundsbrief«, Bündnisurkunde; vörbuntbrēf*, vorbuntbrēf, M.: nhd. Bündnisurkunde; vörstrickingesbrēf*, vorstrickingesbrēf, vorstrickingesbreif, M.: nhd. Verpflichtungsurkunde, Bündnisurkunde; vrüntschopesbrēf*, vrüntschopsvrēf, M.: nhd. Bündnisurkunde

Bündnisvertrag, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung; vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?; vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- einen Bündnisvertrag schließen: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

bundordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bundrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bundreet, mnd. buntrēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Bundreet«, Reet in Bündeln, Rohr in Bündeln

bundrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bundschuh, ahd. bantsok* 1, bantsoc*, st. M. (a?, i?): nhd. Bundschuh

Bundschuh, mhd. buntschuoch, st. M.: nhd. Bundschuh, Bindeschuh, Empörung, Aufstand

Bundschuh, mnd. buntschō, M.: nhd. Bundschuh

bundschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

bundschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundschuher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundschuher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundschuhleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundseinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundseinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bundsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundverwandter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bundzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bundzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bundzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büne, nhd.: nhd. ; L.: DW

bung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bunge -- Bunge die Träger zur Arbeit ruft, mnd. drēgærebunge*, drēgerbunge, F.: nhd. Arbeitstrommel, Bunge die Träger zur Arbeit ruft

Bunge, ahd. bungo 8, sw. M. (n): nhd. »Bunge«, Bachbunge, Polei?

Bunge, mhd. bunge (1), sw. M.: nhd. »Bunge«, Knolle

Bunge, mnd. punge (2), F.: nhd. Bunge, Bachbunge

bunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

bungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bungenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bungenschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bungensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bungenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bunkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunkfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bünklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bunt (als Fehler im Tuch), mnd. strīpet, stripet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestreift, bunt (als Fehler im Tuch), durch Streifen (M.) kenntlich gemacht

bunt (bei Kleiderstoffen), mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

bunt, idg. ? *dhrono-?, Adj.: nhd. bunt?; *ei- (3), Adj.: nhd. hell, rötlich, bunt; ? *k̂ēro-, Adj.: nhd. farbig?, bunt?, blau?; *peig- (1), V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *peik-, V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *perk̂- (2), *prek̂-, Adj.: nhd. gesprenkelt, bunt; *perk̂no-, *pr̥k̂no-, Adj.: nhd. gesprenkelt, bunt; *perk̂o-, *pork̂o-, Adj.: nhd. gesprenkelt, bunt; *pik̂ro-, Adj.: nhd. bunt; *poik̂o-, Adj.: nhd. bunt; *rei- (2), *roi-, Adj.: nhd. bunt, fleckig; *reibho-, *roibho-, Adj.: nhd. bunt, fleckig

bunt, germ. *brōka-?, *brōkaz, germ.?, Adj.: nhd. bunt; *faiha- (1), *faihaz, *faiga-, *faigaz, Adj.: nhd. bunt; *farhwa-, *farhwaz, germ.?, Adj.: nhd. farbig, bunt; *farwa-, *farwaz, Adj.: nhd. farbig, bunt
-- bunt machen: germ. *fih-, V.: nhd. ausschneiden, bunt machen, färben

bunt, got. *faih-s?, Adj. (a): nhd. bunt
-- sehr bunt: got. fil-u-faíh-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. sehr bunt, reichhaltig, mannigfaltig

bunt, an. fā-inn, Adj.: nhd. bunt, gesprenkelt; fār (3), Adj.: nhd. bunt, gefärbt, farbig, verziert
-- bunt machen: an. fā (2), sw. V. (1): nhd. malen, schmücken, verzieren, bunt machen

bunt, ae. fāh (1), fāg (2), Adj.: nhd. bunt, gefleckt, gefärbt, glänzend, mehrfarbig, schillernd; ge-berb-ed, Adj.: nhd. bunt; ge-mǣl, Adj.: nhd. befleckt, bunt; *mǣl (2), Adj.: nhd. gefleckt, bunt
-- bunt gestaltet: ae. hring-fāh, hring-fāg, Adj.: nhd. »ringgefleckt«, bunt gestaltet

bunt, as. fêh* 3, Adj.: nhd. bunt, bemalt; mi-s-si-far-o* 1, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, bunt

bunt, ahd. fedarfēh* 1, Adj.: nhd. buntgewebt, bunt, mit Federn geschmückt; fēh (1) 20, Adj.: nhd. verschieden, bunt, mannigfaltig, ungleich, verschieden; flekkohti* 7, fleckohti*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, bunt, befleckt; gifaro* 1, Adj.: nhd. gefärbt, bunt; giggilfēh* 2, giggelfēh*, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt, buntscheckig, farbenprächtig; managfarawilīh* 1, manīgfarawilīh*, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt; missifaro* 23, missafaro, misfaro, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, farbig, bunt, verfärbt, dunkelhäutig, finster
-- bunt besticken: ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken
-- bunt Gemaltes: ahd. mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes
-- bunt gewebt: ahd. gihimilōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getäfelt, bunt gewebt; gipflūmidōt*, giplūmidōt, Part. Prät.=Adj.: nhd. bunt gewebt
-- bunt machen: ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken; gifēhen* 4, sw. V. (1a): nhd. färben, sprenkeln, bunt machen, schmücken
-- bunt sprenkeln: ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken

Bünt, mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

bunt, mhd. bluomenvar, bluomenfar*, Adj.: nhd. »blumenfarben«, mit Blumen geschmückt, bunt
-- bunt von Pelz: mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

bunt, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift; buntgevar, buntgefar*, Adj.: nhd. »bunt«, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift

Bünt, mhd. gebiunte 2, st. F.: nhd. Bünt, Beunde, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

bunt, mhd. geverwet, geverewet, geverbt, gevarbt, geferwet*, geferbt*, gefarbt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«, bunt, bunt bemalt, farben, geschmückt; gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig
-- bunt bemalt: mhd. geverwet, geverewet, geverbt, gevarbt, geferwet*, geferbt*, gefarbt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«, bunt, bunt bemalt, farben, geschmückt
-- bunt gescheckt: mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig
-- bunt machen: mhd. fitzelieren, sw. V.: nhd. bunt machen, schmücken
-- bunt wie Hahnengefieder: mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig
-- bunt zusammengeflickt: mhd. gemanicvaltet*, gemanicfaltet*, gemanecvaltet, gemanecfaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemannigfaltet«, bunt zusammengeflickt

bunt, mhd. lichtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtgevar, liehtgefar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, strahlend, glänzend, bunt, schön; manecvar, manicvar, manicfar*, manecfar*, manecvare, manecfare*, Adj.: nhd. mannigfarben verschiedenfarbig, vielfarbig, wechselvoll, buntfarbig, bunt; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt
-- bunt bemalen: mhd. missemālen, sw. V.: nhd. bunt bemalen, verfälschen
-- bunt färben: mhd. misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken
-- bunt verzieren: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen
-- bunt wie eine Natter: mhd. nāterenvēch*, nāternvēch, nāternfēch*, Adj.: nhd. »natternbunt«, bunt wie eine Natter
-- bunt zusammensetzen: mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen
-- glänzend bunt verziert: mhd. liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön

bunt, mhd. schōnvar, schōnfar*, Adj.: nhd. »schönfarben«, bunt
-- bunt machen: mhd. schecken, sw. V.: nhd. scheckig machen, bunt machen; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren
-- bunt schmücken: mhd. sprinzen, sw. V.: nhd. bunt schmücken

bunt, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd; vēchgemāl, fēchgemāl*, Adj.: nhd. bunt, farbig
-- bunt machen: mhd. vēhen (1), fēhen*, sw. V.: nhd. bunt werden, bunt machen, fleckig werden, färben
-- bunt werden: mhd. vēhen (1), fēhen*, sw. V.: nhd. bunt werden, bunt machen, fleckig werden, färben
-- bunt zusammensetzen: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit
-- nicht bunt unbemalt: mhd. ungeverwet, ungeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, einfärbig, nicht bunt unbemalt, ungeschmückt

bunt, mnd. bunt (1), Adj.: nhd. bunt, mehrfarbig, aus Brokat gemacht

bunt, mnd. gevarwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, bunt; geverwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, bunt
-- bunt durcheinander: mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn; kunterbunt, Adj.: nhd. »kunterbunt«, bunt durcheinander, verwirrt (Haar)
-- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente: mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?
-- bunt gezeichnetes Tuch: mnd. gebildedōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch mit Bildern gezeichnet, bunt gezeichnetes Tuch

-- so bunt wie ein Hahn: mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn

bunt, mnd. mannichvār, manichvār, mennichvār, Adj.: nhd. »mannigfarben«, bunt, vielfarbig; mannichvarwich, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt

bunt, mnd. spinkelet*, spinkelt, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt, verschiedenfarbig, scheckig; spinkelich, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt; sprōtich, sproetich, Adj.: nhd. bunt, gesprenkelt, sommerfleckig

-- bunt flecken: mnd. sprinken***, sw. V.: nhd. bunt flecken, sprenkeln

-- bunt machen: mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

-- Schnittwerk bunt bemalen: mnd. stofferēn (1), stōfērēn, stafferēn, stāfērēn, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

bunt, mnd. verwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, übermalt, bunt

-- bunt bemalt: mnd. vörmālet*, vormālet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermalt«, bemalt, bunt bemalt

-- bunt zusammensetzen: mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

bunt, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

bunt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buntaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buntbändricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntbeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buntdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buntdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunte -- bunte Decke, ahd. fēhlahhan* 19, fēhlachan, st. N. (a): nhd. Decke, bunte Decke, Teppich, Vorhang

bunte -- bunte Farbe, mnd. h· gevarwe, F.: nhd. freudige Farbe, auffallende Farbe, bunte Farbe

bunte -- bunte Farbe, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe

bunte -- bunte Farbigkeit, mnd. mannigerleiichhēt*, mannigerleyichēt, mannigerleygichēt, mannigerleyicheit, mannigerleygicheit, F.: nhd. Mannigfaltigkeit, bunte Farbigkeit

bunte -- bunte Wiese, mhd. vēchwise, fēchwise*, st. F.: nhd. bunte Wiese

bunte -- Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen, mnd. ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen

Bünte, mnd. bīwende, mnd.?, Sb.: nhd. Beunte, Bünte

bunte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntem -- Kopfband von buntem Gewebe, an. les-n-i, N.: nhd. Kopfband von buntem Gewebe

buntenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buntenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

bunter -- bunter Fleck, mhd. vēchmāl, fēchmāl*, st. N.: nhd. bunter Fleck

bunter -- bunter Marter, mhd. vēchmarder, fēchmarder*, st. M.: nhd. bunter Marter

bunter -- bunter prächtiger Mantel, ahd. fēhmantel* 1, fēhmantil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. gestreifter Mantel (?), bunter prächtiger Mantel

bunter -- seltsamer lärmender bunter Aufzug, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

bunterlei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buntes -- buntes Gewand, ahd. polimid* 1, Sb.: nhd. buntes Gewand

buntes -- buntes Gewebe, an. marbr-i, N.: nhd. buntes Gewebe

buntes -- buntes Pelzwerk, mhd. vēch (2), fēch, st. N.: nhd. »Feh«, buntes Pelzwerk, Hermelin, Hermelinpelz; vēchwerc, fēchwerc*, st. N.: nhd. »Fechwerk«, buntes Pelzwerk

buntes -- buntes Pelzwerk, mnd. vēwerk, veewerk, N.: nhd. buntes Pelzwerk, Fehpelzwerk

buntes -- buntes Stickgarn, mnd. ? tapētgārn, tappētgārn, toppetgārn, N.: nhd. »Tapetgarn«, buntes Stickgarn?

buntes -- buntes Tuch, ahd. ? fezlahhan* 1, fezlachan*, st. N. (a)?: nhd. buntes Tuch?

buntes -- gesprenkeltes buntes Zeug, mnd. sprancstücke*, sprankstucke, N.: nhd. gemustertes Tusch, gesprenkeltes buntes Zeug

buntfarb, nhd., Adj.: nhd. buntfarben, bunt; E. s. bunt, Farbe; L.: , Luther

buntfarben, mhd. buntvar, puntvar, Adj.: nhd. »buntfarben«, mehrfarbig, vielfarben, vielfarbig

buntfarbig -- buntfarbig gesprenkelt, mnd. spinkelet*, spinkelt, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt, verschiedenfarbig, scheckig; spinkelich, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt

buntfarbig -- buntfarbig sein, ahd. pflūmidōn* 1, phlūmidōn*, plūmidōn*, sw. V. (2): nhd. buntfarbig sein, buntgewebt (= gipflūmidōt)

buntfarbig, mhd. manecvar, manicvar, manicfar*, manecfar*, manecvare, manecfare*, Adj.: nhd. mannigfarben verschiedenfarbig, vielfarbig, wechselvoll, buntfarbig, bunt

buntfarbig, mhd. vēchgevar, fēchgefar*, Adj.: nhd. buntfarbig; vēchvar, fēchfar*, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, buntfarbig

buntfarbig, mnd. sprenclicht, sprenglicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig

buntfarbig, mnd. sprinkelet*, sprinkelt, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig

buntfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntfarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buntflecket, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntfleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntfütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntgefarbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgefiedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgefleckt, mnd. sprinkent* (1)**, Adj.: nhd. buntgefleckt; sprinkent* (2), sprinkend, sprinkende, Adv.: nhd. buntgefleckt

buntgefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgemahlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgemarmelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgemischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgemischter -- buntgemischter Gesang, mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

buntgeschält, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgesprenkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgesteint, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgestickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgesticktes -- buntgesticktes Tuch, mhd. veztüechenlīn* 1, veztūchelīn, st. N.: nhd. Damengewand, buntgesticktes Tuch, Ziertüchlein

buntgewebt, ahd. fedarfēh* 1, Adj.: nhd. buntgewebt, bunt, mit Federn geschmückt

buntgewebtes -- buntgewebtes Gewand, ahd. giggilfēhrok* 5, giggilfehroc*, st. M. (a?, i?): nhd. buntgewebtes Gewand

buntgewirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buntglasfenster, mnd. lüchtvinster, lüchtfenster, N.: nhd. leuchtendes Fenster, Buntglasfenster, Bodenfenster

buntgrell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buntheit, germ. *faihī-, *faihīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vielfalt, Buntheit

Buntheit, ahd. fēhīn 6, fēhī, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Farbe, Vielfalt, Wechsel; missifarawī* 1, missafarawī*, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Verschiedenfarbigkeit, Verfärbung

Buntheit, mhd. missevarwe, missefarwe, st. F.: nhd. »Missfarbe«, Mischfarbe, Buntheit, Farbenpracht, üble Farbe

Buntheit, mhd. undersnit, untersnit, st. M.: nhd. Buntheit, Wechsel, Schmuck

buntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buntig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buntkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntkraus, nhd., Adj., nhd., but und kraus; E.: s. bunt, kraus; L.: , Luther

buntkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntmachen, germ. *faihōn, sw. V.: nhd. färben, buntmachen

buntmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntscheckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntscheckig, ahd. giggilfēh* 2, giggelfēh*, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt, buntscheckig, farbenprächtig

buntscheckig, mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig

buntscheckig, mhd. vitschenvēch, vitschenvech, vizzelvēch, fitschenfech*, fitschenfēch*, fizzelfēch*, Adj.: nhd. buntscheckig

-- buntscheckig machen: mhd. underschackieren, sw. V.: nhd. buntscheckig machen, durchsetzen mit

buntscheckig, mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn

buntscheckig, mnd. vleckechtich, Adj.: nhd. fleckig, mit Flecken bedeckt, buntscheckig, gesprenkelt

buntscheckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntschwänzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buntspecht, ahd. fēhspeht* 1, st. M. (a): nhd. Buntspecht

buntspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntsprenklig, mnd. blāsprinkelich, Adj.: nhd. blausprenklig, blaugesprenkelt, buntsprenklig

buntstreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bunttrittig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntverschränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntverworren, nhd.: nhd. ; L.: DW

buntverziert, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

buntwenzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buntwerk, mhd. bunt (2), st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gefleckter Pelz; buntwerc, st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gestreiftes Pelzwerk

buntwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

buntwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buntwirken, mnd. inschörten*, inschorten, sw. V.: nhd. einfügen, anreihen, verschürzen, buntwirken

Buntwirker, ahd. arahāri 5, st. M. (ja): nhd. Kunstweber, Buntwirker

Buntwirker, mnd. ? rāmenstickære*, rāmensticker, M.: nhd. »Rahmensticker«?, ein Handwerker, Buntwirker?

Buntwirker, mnd. stickære* (1), sticker, M.: nhd. Sticker, Bordierer, Damastweber, Buntwirker, Hutmachergeselle

buntwirkeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bunze, mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

bunze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunzelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bunzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bunzengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bunzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunzengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunzenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunzenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunzenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bunzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

bunzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bunzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bup, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buppappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buppapper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bur, nhd.: nhd. ; L.: DW

bür, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burcana (Borkum), germ. ? Burcana, lat.-germ.?, ON: nhd. Burcana (Borkum?)

Burckhardtskraut, mnd. ? borchardesblōme, borchardesblomen, F.: nhd. Burckhardtskraut?, Katzenpfötchen, Strohblume

Bürde, germ. *burþī-, *burþīn, *burþjō-, *burþjōn, sw. F. (n): nhd. Bürde

Bürde, got. baúr-þ-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Bürde, Last

Bürde, an. bur-ð-r, st. M. (i): nhd. Bürde, Geburt, Nachkomme; byr-ð-r, F.: nhd. Bürde, Last; bǫgg-r, st. M. (a): nhd. Schaden, Last, Bürde; far-m-r, st. M. (a): nhd. Last, Bürde, Schiffsladung; ? ǫg-ur-r (1), st. M. (a): nhd. Korb?, Bürde?
-- kleine Bürde: an. bǫgg-ul-l, st. M. (a), BN: nhd. kleine Bürde

Bürde, ae. byr-þ-en, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Auftrag, Pflicht (F.) (1); ge-byr-d (3), st. F. (jō?): nhd. Bürde; hėf-e, hæf-e, st. M. (i): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Bürde, Talent; hėf-en, Sb.: nhd. Bürde, Last; hlæ-st, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Last, Bürde, Fracht; séa-m (2), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (2), Saumlast, Bürde, Sack, Pferdegeschirr, Saumtierstellungspflicht

Bürde, afries. ber-th-e (2) 11, ber-d-e (2), st. F. (i): nhd. Bürde, Last; ber-th-ene* 4, ber-n-d-e, ber-n-e, ber-n-th-e, F.: nhd. Bürde, Last, Tracht, Beschwerde; s-wēr-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Schwerheit, Schwere, Bürde

Bürde, anfrk. bur-th-a* 1, bur-th-i*, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last

Bürde, as. bur-th-in-n-ia* 1, st. F. (jō): nhd. Bürde, Büschel, Bündel (N.)

Bürde, ahd. burdin 45?, burdī, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gepäck, Bündel; fazza 7, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Bündel, Gepäck, Ladung (F.) (1); gifazzidi* 2, st. N. (ja): nhd. Bündel, Bürde, Gepäck; last* (1) 4, st. F. (i): nhd. Last, Bürde, Bedrückung; soum (2) 19, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (2), Last, Bürde, Packtasche, Packsattel; tarahaftī 2, st. F. (ī): nhd. Last, Bürde, Schade, Schaden; tragunga* 1, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Getragenwerden?
-- von einer Bürde befreien: ahd. intburdinen* 1, sw. V. (1a?): nhd. entlasten, von einer Bürde befreien

Bürde, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); bürde, pürde, st. F., sw. F.: nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Fülle, Leibesfrucht, Fischreuse

Bürde, mhd. gevazzede, gefazzede*, st. N.: nhd. Band (N.), Bürde, Gepäck; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Bürde, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

Bürde, mnd. b˙ rde (1), F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b˙ rden, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b˙ rdene, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; drēgede, F.: nhd. Bürde, Aufbewahrungsort, Scheuer; drucht (2), dracht, drecht, F.: nhd. Last, Bürde, Befruchtung
-- Bürde Bindender: mnd. b˙ rdenbindære*, bördenbinder, M.: nhd. Bürde Bindender, Last Bindender

Bürde, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

Bürde, mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

bürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bürde« (), mhd. ? gebürede* (2), gebürde, st. F.: nhd. »Bürde« (?)

burdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürdel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bürdelein, ahd. burdilī* 1, st. N. (a): nhd. »Bürdelein«, Bündel

Bürdelein, mhd. bürdelīn, st. N.: nhd. »Bürdelein«, Bündel, kleines Bündel

bürdelstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürden -- Holz das in Bürden gekauft wird, mnd. b˙ rdenholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig; b˙ rdingholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig

bürden, ahd. burdinōn* 1, sw. V. (2): nhd. »bürden«, belasten, aufbürden, beladen (V.)

bürden, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürdenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burdi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW , Luther

bürdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürdlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

büre, nhd.: nhd. ; L.: DW

büren, nhd.: nhd. ; L.: DW

buretsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burg -- Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg, mhd. burcwerc, st. N.: nhd. »Burgwerk«, Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg

Burg -- auf einer Burg angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

Burg -- Bediensteter auf einer Burg, mnd. pōrtenknecht, M.: nhd. »Pfortenknecht«, Torwächter, Bediensteter auf einer Burg

Burg -- befestigte Burg, mhd. burcveste, burcfeste*, st. F.: nhd. »Burgfeste«, Festung, befestigte Burg, Burgabgabe

Burg -- Befestigung einer Burg, mhd. burcgewer, st. F.: nhd. Befestigung einer Burg

Burg -- Besatzung einer Burg, mhd. burcdiet, st. F.: nhd. Besatzung einer Burg

Burg -- Bewohnerin einer Burg, mhd. burgærinne, burgærin, burgerinne, burgerin, st. F.: nhd. Bürgerin, Stadtbürgerin, Bewohnerin einer Burg

Burg -- Burg betreffend, mhd. burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...

Burg -- Burg im Besitz eines Bistums, mnd. stichtborch, stiftborch*, M.: nhd. »Stiftburg«, Burg im Besitz eines Bistums

Burg -- Burg und die damit verbundenen Einkünfte, mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg

Burg -- eine Burg betreffend, ahd. burglīh* 7, Adj.: nhd. urban, bürgerlich, städtisch, eine Burg betreffend, politisch

Burg -- eine Burg errichten, ahd. burgōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. eine Burg errichten, eine Stadt gründen

Burg -- einer Burg angemessen, mhd. burcmæze, Adj.: nhd. »burgmäßig«, einer Burg angemessen, burgmäßig, befestigt

Burg -- Einzelteile der Burg, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Burg -- ererbte Burg, mhd. erbeveste, erbefeste*, st. F.: nhd. »Erbfeste«, ererbte Burg, Stammschloss

Burg -- feste Burg, mnd. slotveste, F.: nhd. »Schlossfeste«, feste Burg, Festung

Burg -- Gebiet um eine Burg, mhd. burcgebiet, st. N.: nhd. »Burggebiet«, Gebiet um eine Burg; burcgesuoch, st. N.: nhd. Gebiet um eine Burg

Burg -- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

Burg -- Hauptgebäude einer Burg, mnd. sādel (3), sadel, sēdel, M.: nhd. Hauptgebäude einer Burg, Saal, Halle, Saalbau, Palast

Burg -- Hauptturm auf einer Burg, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Burg -- im Besitz einer Burg seiend, mhd. beslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz einer Burg seiend, burgsässig

Burg -- innerer Teil einer Burg, mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

Burg -- kleine Burg, mhd. bürgelīn, st. N.: nhd. »Bürglein«, kleine Burg, kleine Stadt, kleine Ortschaft

Burg -- Kornabgabe an die Burg, mhd. burckorn 6, st. N.: nhd. »Burgkorn«, Kornabgabe an die Burg

Burg -- Öffnung einer Burg, mnd. ? leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

Burg -- Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

Burg -- Stelle wo eine Burg steht, mhd. burcstat, st. F.: nhd. »Burgstatt«, Stelle wo eine Burg steht

Burg -- Treuhänderschaft über eine Burg, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

Burg -- Wachdienst auf der Burg, mhd. burcsedele, sw. M.: nhd. Wohnung auf einer Burg, Wachdienst auf der Burg

Burg -- Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

Burg -- Weg zur Burg, mhd. burcwec, st. M.: nhd. »Burgweg«, Weg zur Burg

Burg -- Wohngebäude einer Burg, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

Burg -- Wohnrecht auf einer Burg, mhd. burcsez, st. M., st. N.: nhd. Burgsitz, Wohnung, Wohnrecht auf einer Burg, Burg

Burg -- Wohnung auf einer Burg, mhd. burcsedele, sw. M.: nhd. Wohnung auf einer Burg, Wachdienst auf der Burg

Burg -- Wohnungspflicht auf einer Burg, mhd. ? burcsæze (2), st. F.: nhd. Wohnungspflicht auf einer Burg?

Burg -- Wohnungsrecht in der Burg, mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg

Burg -- Zuflucht in einer Burg gewähren, mnd. slōten (2), sw. V.: nhd. »schlossen«, einschließen, mit einem Schloss versehen (V.), Zuflucht in einer Burg gewähren

Burg -- zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Burg -- zur Burg führender Weg, mhd. burcstrāze, st. F.: nhd. Burgstraße, Burgweg, zur Burg führender Weg

Burg -- zur Burg gehöriges Steinhaus, mnd. stēngādem*, stēngāden, steingāden, N.: nhd. zur Burg gehöriges Steinhaus

Burg -- zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung

Burg -- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

Burg bzw. festes Haus im Besitz eines Stiftes (N.) bzw. Bistums, mnd. stichthūs, stifthūs*, N.: nhd. »Stifthaus«, Burg bzw. festes Haus im Besitz eines Stiftes (N.) bzw. Bistums

Burg im Besitz eines Stiftes (N.) bzw. Bistums, mnd. stichtesborch, stiftesborch*, M.: nhd. »Stiftsburg«, Burg im Besitz eines Stiftes (N.) bzw. Bistums

Burg..., as. bur-g-līk* 1, Adj.: nhd. städtisch, Burg...

Burg..., ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

Burg..., mhd. burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...

Burg, idg. *pel-, Sb.: nhd. Burg; *pelis, Sb.: nhd. Burg

Burg, germ. *burg, F. (kons.): nhd. Burg; *kastr-, germ.?, Sb.: nhd. Lager, Feste, Burg; *palat-, Sb.: nhd. Palatin, Pfalz, Burg

Burg, got. baúr-g-s (1) 59, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 62,1a, 146): nhd. Turm, Burg, Stadt

Burg, an. borg (1), F. (kons.): nhd. Anhöhe, Wall, Burg, Stadt; byrg-i, st. N. (ja): nhd. umhegter Platz, Burg, Schanze (F.) (1); kas-t-al-i, sw. M. (n): nhd. Kastell, Burg; por-t (2), st. N. (a): nhd. Stadt, Burg; virk-i (2), N.: nhd. Handlung, Werk, Wall, Burg

Burg, ae. bur-g, bur-h, byr-g (3), byr-ig (4), F. (kons.): nhd. Burg, Stadt; bur-g-steal-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Burg, Zitadelle, Stadt; bur-g-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Burg, Stadt; ceas-t-er, cæs-t-er, st. F. (ō): nhd. Burg, Stadt; fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament; wī-n-bur-g, F. (kons.): nhd. »Weinburg«, Burg, Stadt, befestigter Weingarten

-- befestigte Burg: ae. weal-l-fæst-en, st. N. (ja): nhd. befestigte Burg

Burg, afries. bur-ch 35, bur-g, F. (kons.): nhd. Burg, Stadt

Burg, anfrk. bur-g 9?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Stadt

-- Burg der Welt: anfrk. wer-ol-d-bur-g* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltenburg«, Burg der Welt

Burg, as. bur-g 53, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Ort, Stadt; kastel* 1, st. N. (a): nhd. Kastell, Burg

Burg, ahd. burg 196, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Stadt, Schloss; ? *burg, lang., st. F. (i, athem.): nhd. Siedlung?, Burg?; burgus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wachturm, Kastell, Burg, Siedlung, Vorstadt, Hofstatt; burica* 1?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Burg, Viehhütte?, Verschlag?; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festin* 2, st. F. (jō): nhd. Befestigung, Feste (F.), Schutzwehr, Burg; giburgskaft* 1, giburgscaft*, st. F. (i): nhd. Burg, Stadt, Gemeinwesen; hōhgizimbari* 5, hōhgizimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude; hōhzimbari* 1, hōhzimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude; kastel 3, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, Festung, Stadt, Ortschaft; kastelīn* 1, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, befestigtes Gebäude, befestigte Ortschaft; kastella* 2, st. F. (ō): nhd. Burg, Kastell, Festung, befestigte Ortschaft

Burg, mhd. burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner; burchūs, st. N.: nhd. »Burghaus«, Burg, Burgmannenhaus; burcsez, st. M., st. N.: nhd. Burgsitz, Wohnung, Wohnrecht auf einer Burg, Burg; burcstal, st. N.: nhd. »Burgstall«, Burg, Burgplatz, Burgstelle, Burganlage

Burg, mhd. gesloz, st. N.: nhd. Schloss, Burg; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Burg, mhd. sedelburc, st. F.: nhd. Burg, Residenz, Stammsitz; sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.)

Burg, mhd. veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vestene, vesten, festene*, festen*, sw. F., st. F.: nhd. Festung, Burg

-- äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg: mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

-- mit Wassergräben umgebene Burg: mhd. wazzerveste (2), wazzerfeste*, st. F.: nhd. Wasserfeste, mit Wassergräben umgebene Burg, Wasserburg

Burg, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

-- feste Burg: mnd. geveste (1), F.: nhd. Feste, feste Burg

-- kleine Burg: mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr; kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

-- Kommandant einer Burg: mnd. h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- wichtige Burg: mnd. h˙ vetborch, F.: nhd. wichtige Burg, Hauptstützpunkt, Fluchtburg für das Vieh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Burg, mnd. ādelhūs, N.: nhd. »Adelhaus«, Hauptgebäude eines Schlosses, Schloss, Burg; borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau; borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

-- Befestigung der Burg: mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

-- Behütung der Burg: mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Bewahrung der Burg: mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Bewohner einer Burg: mnd. borchgesēte (2), M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsāte (2), borchsate, borchsēte, borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsēte (2), borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg

-- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden: mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

-- Burg als Lehen: mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

-- Burg als Wohnung: mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

-- Burg auf einem Berg: mnd. berchslot, N.: nhd.

»Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

-- Fuhre für die Burg: mnd. borchvōre, borchv· re, F., nhd., Fuhre für die Burg, Burgdienstleistung

-- Gesindehaus auf der Burg: mnd. borchstāven, borchstōve, borchstove, M.: nhd. »Burgstube«, Gesindestube, Gesindehaus auf der Burg, Bergwirtshaus

-- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt: mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

-- Quartier in der Burg: mnd. borchgesēte (1), N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsāte (1), borchsate, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsēte (1), borchsete, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmanns in der Burg

-- Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg: mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

-- Verteidiger der Burg: mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

-- Verteidigung einer Burg: mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

-- Weg zur Burg: mnd. borchwech, M.: nhd. Weg zur Burg

-- Wohnung des Burgmannes in der Burg: mnd. borchgesēte (1), N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsāte (1), borchsate, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchwōninge, F.: nhd. Burgsitz, Wohnung des Burgmannes in der Burg

-- Wohnung des Burgmanns in der Burg: mnd. borchsēte (1), borchsete, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmanns in der Burg

-- zur Burg gehöriges Weideland: mnd. borchvenne, F.: nhd. zur Burg gehöriges Weideland

Burg, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell; stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft; st· rewalt, st· rewolt, F.: nhd. Wehrbau, Turm, Burg; st· rwalt, st· rwolt, F.: nhd. Wehrbau, Turm, Burg

Burg, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

-- Außenwerk einer Burg oder Festung: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

-- Siedlung im Außenwerk einer Burg: mnd. v· rslot (2), vorslot, vorslote, N., M.: nhd. »Vorschloss«, Siedlung im Außenwerk einer Burg, Verschluss?, Schließvorrichtung?

burg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

burg-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burg-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgabgabe, mhd. burcveste, burcfeste*, st. F.: nhd. »Burgfeste«, Festung, befestigte Burg, Burgabgabe

Burgacker, mhd. burcacker, st. M.: nhd. Burgacker

Burgamt, mhd. burcambehte* 5, burcambet, st. N.: nhd. »Burgamt«, Burggrafenamt

burgamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgamtes -- Vorsteher des Burgamtes, mnd. borchhēre, borchhere, borchherre, M.: nhd. Burgherr, Vorsteher des Burgamtes, Lehnsherr

burgamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgamtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgamtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burganlage, mhd. burcstal, st. N.: nhd. »Burgstall«, Burg, Burgplatz, Burgstelle, Burganlage

burgartig, mhd. burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...

burgartig, mnd. borchlīk (1), borchlik, Adj.: nhd. burgartig, befestigt, bürgerlich, Zivilrecht betreffend

burgartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burgbann, as. bur-g-ba-n* 4, bur-g-ba-n-n*, st. M. (a?): nhd. Burgbann, Stadtgebiet

Burgbann, ahd. burgban* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Burgbann

Burgbann, mhd. burcban, st. M.: nhd. Burgbann, Gerichtsbann einer Stadt, Gerichtsbereich einer Stadt, Stadtbann

burgbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgbau -- zum Burgbau geeignete Stelle, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

burgbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürgbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgbauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgbefestigung, mhd. burcwer, st. F.: nhd. Burgwehr, Burgverteidigung, Burgbefestigung, Burgmauer

burgbehueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgbehüter, mhd. burcbehüetære, st. M.: nhd. »Burgbehüter«, Burgbewacher

Burgbereich -- Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

bürgbereit, mhd. werbære (3), Adj.: nhd. bürgbereit

Burgberg, mhd. burcberc, st. M.: nhd. Burgberg, auf einem Berg gelegener Burgbezirk

burgberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgbergabhang, mhd. burclīte, st. F.: nhd. »Burgleite«, Burgbergabhang, Abhang

Burgbesatzung -- Angehöriger einer Burgbesatzung, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Burgbesatzung -- Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

Burgbesatzung, mhd. burcgesinde, st. N.: nhd. »Burggesinde«, Burgbewohner, Burgbesatzung; burgære, burger, borgāre, purgære, st. M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Stadtbewohner, Burgmann, Burgbewohner, Burgbesatzung

Burgbesatzung, mnd. borchl· de, Pl.: nhd. »Burgleute«, Burgbesatzung

-- Mitglied der Burgbesatzung: mnd. borchgenōt, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung; borchgenōte*, borchgenote, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung; borchgesinde, mnd.?, N.: nhd. Burggesinde, Mitglied der Burgbesatzung; borchnōt, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung

Burgbewacher, mhd. burcbehüetære, st. M.: nhd. »Burgbehüter«, Burgbewacher; burchüetære, st. M.: nhd. »Burghüter«, Burgbewacher

Burgbewachung -- Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Burgbewohner (Pl.), ae. bur-g-wa-r-as, M. Pl.: nhd. Burgbewohner (Pl.)

Burgbewohner (Pl.), mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

Burgbewohner, ae. bur-g-wa-r-e, bur-g-wa-r-an, bur-g-wa-r-as, bur-g-wa-r-u, st. M. (i) Pl.: nhd. Burgbewohner, Bürger; ceaster-sǣt-a, sw. M. (n): nhd. Burgbewohner, Bürger

Burgbewohner, as. bur-g-liud* 3, st. M. (i): nhd. Burgbewohner

Burgbewohner, ahd. burgāri* 7, burgeri*, st. M. (ja): nhd. Burgbewohner, Bewohner einer Stadt, Bürger, Städter, Mitbürger; burgensis 20 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Burgbewohner, burgus-Bewohner; burgliut* 16, st. M. (i): nhd. »Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner; burgsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Burgbewohner, Burgmann, Bürger, Städter; kastelmannus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Burgbewohner, Burgwart

Burgbewohner, mhd. burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner; burcgesinde, st. N.: nhd. »Burggesinde«, Burgbewohner, Burgbesatzung; burcliute, M. Pl.: nhd. Burgmannnen, Burgbewohner, Burgleute, Bürger; burcsæze (1), M.: nhd. Burgbewohner, Bürger, Burgmann; burgære, burger, borgāre, purgære, st. M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Stadtbewohner, Burgmann, Burgbewohner, Burgbesatzung

Burgbewohner, mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast

burgbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Burgbezirk -- auf einem Berg gelegener Burgbezirk, mhd. burcberc, st. M.: nhd. Burgberg, auf einem Berg gelegener Burgbezirk

Burgbezirk, as. bur-g-war-d-ium* 19?, lat.-as.?, N.: nhd. Burgbezirk; bur-g-war-d-us* 26 und häufiger?, lat.-as.?, M.: nhd. Burgbezirk

Burgbezirk, mnd. borchwārde, borchwarde, borchwārt, borchwart, F.: nhd. Burgwarte, Burgfeste, Burgbezirk, Burgfried

Burgboden, ae. bur-g-þel-u, bur-uh-þel-u, st. F. (ō): nhd. »Burgdiele«, Burgboden

burgbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgbrech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgbruch, ae. bur-g-bry-c-e, bur-g-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Burgbruch«, Sturm einer befestigten Siedlung, Strafe für eine Beleidigung

burgbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgdiele, ae. bur-g-þel-u, bur-uh-þel-u, st. F. (ō): nhd. »Burgdiele«, Burgboden

Burgdienst, mnd. borchdēnst, N.: nhd. »Burgdienst«, dem Burgherrn zu leistender Frondienst, landesherrlicher Frondienst

Burgdienst, mnd. borchveste, F.: nhd. Burgfeste, Schloss, Burgdienst

-- Rente als Entschädigung für den Burgdienst: mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

burgdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgdienstleistung, mnd. borchvōre, borchv· re, F., nhd., Fuhre für die Burg, Burgdienstleistung

burgdiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgdigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgding, mnd. borchdinc, borchdink, N.: nhd. »Burgding«, Burggericht, Stadtgericht, Stadtgerichtstagung

burgding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burgding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bürge -- als Bürge Gewähr leisten, mnd. wārbörgen***, sw. V.: nhd. als Bürge Gewähr leisten

Bürge -- als Bürge, mnd. börgewīse, Adv.: nhd. als Bürge

Bürge -- als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?

Bürge -- Bürge bei Ansprüchen, mnd. gewērde (2), M.: nhd. Gewährleister, Bürge bei Ansprüchen

Bürge -- Bürge des Ehevertrags, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Bürge -- Bürge eines Prozessbeteiligten, mnd. gerichtesbörge, M.: nhd. »Gerichtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

Bürge -- Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts, mnd. vōrtgangesbörge, M.: nhd. »Fortgangsbürge«, Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts

Bürge -- Bürge für einen Pachtvertrag, mnd. h· rebörge*, h· rbörge, M.?: nhd. Bürge für einen Pachtvertrag

Bürge -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Bürge -- Gewähr leistender Bürge, mnd. wārbörge*, warborge, mnd.?, sw. M.: nhd. Gewähr leistender Bürge

Bürge -- mit Bürge seiend, mnd. börge* (2)**, Adj.: nhd. mit Bürge seiend

Bürge -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bürge sein (V.), mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

Bürge sein (V.), mnd. börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen; borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

Bürge sein (V.), mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.)

Bürge wofür sein (V.), mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

Bürge, germ. *burgjō-, *burgjōn, *burgja-, *burgjan, sw. M. (n): nhd. Bürge

Bürge, an. gīsl-ing, st. F. (ō): nhd. Geisel, Bürge, Wächter, Geiselgebung

Bürge, ae. bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; byr-g-a, byr-ig-a, sw. M. (n): nhd. Bürge, Bürgschaft, Sicherheit; fester-man-n, M. (kons.): nhd. Bürge; ge-tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Gewährsmann, Bürge; *tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Bürge, Helfer, Führer

Bürge, afries. ber-a-nd-e 1, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Tragender«, Bürge; bor-g-a 15, bur-g-a, sw. M. (n): nhd. Bürge

Bürge, as. bur-g-io* 3, sw. M. (n): nhd. Gläubiger, Bürge

Bürge, ahd. adhramiator* 2 und häufiger?, adramiator*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Eidhelfer, Bürge; antheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. Versprechender, Bürge; antheizo 1, sw. M. (n): nhd. Verheißender, Versprechender, Pate, Bürge; burgarius* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bürge; burgil 3, st. M. (a): nhd. Bürge; burgo (1) 47, sw. M. (n): nhd. Bürge, Gläubiger; gisal 38, st. M. (a): nhd. Geisel, Bürge, Unterpfand; gīsil* (2) 1, lang., st. M. (a?): nhd. Geisel, Bürge; gitriuwalto* 1, gitriuwiwalto*, sw. M. (n): nhd. Bürge, Treuhänder; saliburgio* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bürge, Treuhänder; warantus 17 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Garant, Bürge

Bürge, mhd. bürge (1), borge, sw. M.: nhd. Bürge, Geisel; bürgel, st. M.: nhd. Bürge

Bürge, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen; gīsel, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel, Bürgschaftsgefangener; gīselære*, gīseler, st. M.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel

Bürge, mhd. salbürge, sw. M.: nhd. Zeuge, Bürge; sicherbote, sw. M.: nhd. Bürge, Vormund; sprauze, sw. M.: nhd. Bürge; trœstære, trœster, trōster, st. M.: nhd. Tröster, Helfer, Gewährleister, Bürge, heiliger Geist

-- als Bürge oder Pfand setzen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

Bürge, mhd. vürestant*, fürestant*, vürstant, fürstant*, st. M.: nhd. »Fürstand«, Vertreter, Bürge, Vorzug, Vorrecht; wārhabe, sw. M.: nhd. »Wahrhabe«, Bürge, Befriediger; wer (5), were, st. M., sw. M.: nhd. »Wer«, Mann, Bürge, Gewährsmann, Gewährleister; werære*, werer, st. M.: nhd. »Währer«, Gewährer, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge, Gläubiger; werbürge 4 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Währbürge«, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge; werman, st. M.: nhd. »Währmann«, Gewährsmann, Bürge; werschulde, sw. M.: nhd. »Währschulde«, Bürge

Bürge, mnd. bekennester, M.: nhd. Gewährsmann, Bürge; börge (1), borge, M.: nhd. Bürge, Bürgschaft

Bürge, mnd. gelōvære*, gelōver, M.: nhd. Bürge; gewēre (5), gewere, M.: nhd. Gewährsmann, Gewährleister, Bürge; gīsel (1), gisel, gise, gīsele, gīsle, M.: nhd. Geisel, Bürge; gīselære* (1), gīselēr, gīseler, gīselēre, giselere, gīslēr, F.: nhd. Geisel, Bürge; gīselman, M.: nhd. Geisel, Bürge

Bürge, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses; quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

-- Bürge der als erster die Gewährpflicht hat: mnd. prīncipālswārbörge, M.: nhd. Bürge der als erster die Gewährpflicht hat

-- Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert: mnd. pantbörge, M.: nhd. Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert

-- Bürge eines Prozessbeteiligten: mnd. rechtbörge, rechtborge, M.: nhd. »Rechtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten Hw.: s. rechtesbörge; rechtesbörge, rechtsbörge, M.: nhd. »Rechtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten; richtesbörge, M.: nhd. »Gerichtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

-- Bürge für ein mündliches Gelöbnis: mnd. löftesbörge, M.: nhd. Bürge für ein mündliches Gelöbnis

-- Bürge für eine Urfehde: mnd. ōrvēhedebörge*, ōrvêdebörge, ōrveedebörge, M.: nhd. »Urfehdebürge«, Bürge für eine Urfehde; ōrvēhedesbörge*, ōrvēdesbörge, ōrveedesbörge, ōrveidesbörge, orpheidesbörge, M.: nhd. »Urfehdebürge«, Bürge für eine Urfehde

Bürge, mnd. schüldenære*, schüldenēr, schuldenēr, schuldenēre, schüldemære*, schüldemēre, schuldemēre, M.: nhd. Schuldner, Schuldiger, Gläubiger, Bürge; swārbörge, M.: nhd. Bürge

-- Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs: mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

-- Bürge für den Hauptschuldner: mnd. sülfgelde, M.: nhd. Hauptschuldner, Selbstschuldner, Bürge für den Hauptschuldner

-- Bürge für einen Gefangenen: mnd. stokbörge, M.: nhd. Bürge für einen Gefangenen

-- Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge: mnd. sülfsākewōlde, M.: nhd. Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge

-- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten: mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

Bürge, mnd. vörl· være*, vorl· ver, vorlover, M.: nhd. Gläubiger, Bürge; wārære*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge; wāre* (4), ware, mnd.?, sw. M.: nhd. »Wahrer«, Gewährsmann, Bürge; wārent* (2), warent, warend, warant, warand, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Garant, Gewährsmann, Bürge; wārsāge* (1), wārsage, mnd.?, sw. M.: nhd. Aussage eines andern Bekräftigender, Bürge, Gewährsmann; wēre (3), mnd.?, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Bürge, Wächter?; wērent* (2), werent, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Garant, Gewährsmann, Bürge

bürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

burgehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bürgel, mnd. börgel, börgele, borgele, N.: nhd. »Borgel«, Portulak, Bürgel

burgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burgemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

burgemeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Burgen -- allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Bürgen -- als Bürgen setzen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

Bürgen -- Bürgen stellen, mnd. börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen

Bürgen -- Bürgen stellen, mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

Bürgen -- Bürgen verlangen, ahd. irborgēn* 2, sw. V. (3): nhd. Bürgen verlangen, Bürgschaft fordern

Bürgen -- durch Bürgen sicher stellen, mnd. bebörgen, beborgen, sw. V.: nhd. durch Bürgen sicher stellen

Bürgen -- durch Bürgen sicherstellen, mhd. beborgen* 2, bebörgen, sw. V.: nhd. »bebürgen«, durch Bürgen sicherstellen, sicherstellen

Bürgen -- durch Bürgen sicherstellen, mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

Bürgen -- durch Bürgen zusichern, mhd. verbürgelen* 1, verbürgeln, sw. V.: nhd. verbürgen, durch Bürgen zusichern

Bürgen -- durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

Bürgen -- für Bürgen geltendes Recht, mhd. bürgenreht, st. N.: nhd. für Bürgen geltendes Recht

Bürgen -- ohne Bürgen seiend, mnd. ābörge, aborge, aneborge*, ane borge?, Adj.: nhd. ohne Bürgen seiend

Bürgen -- Stand des Bürgen, ahd. burgintuom* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgschaft«, Verbürgung, Stand des Bürgen, Bürgesein; burgiskaf* 1, burgiscaf*, st. F. (i): nhd. Bürgschaft, Verbürgung, Stand des Bürgen

Burgen -- Wachtplatz an Burgen, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Burgen -- Wachtplatz an Burgen, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Bürgen (M. Pl.) des Ehevertrags, mnd. brūtl· de, Pl.: nhd. Brautleute, Zeugen (M. Pl.) des Ehevertrags, Bürgen (M. Pl.) des Ehevertrags, Hochzeitsgäste

Bürgen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag, mnd. vrēdel· de, Pl.: nhd. »Friedeleute«, Zeugen (M. Pl.), Bürgen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag; vrēdesl· de, Pl.: nhd. Zeugen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag, Bürgen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag

bürgen, germ. *burgēn, *burgǣn, sw. V.: nhd. borgen, bürgen

bürgen, an. bor-g-a, sw. V. (3): nhd. bürgen, geloben

bürgen, ae. bor-g-ian, sw. V. (2): nhd. borgen, leihen, bürgen; on-byr-g-an, sw. V.: nhd. bürgen

bürgen, afries. bor-g-ia (2) 7, bur-g-ia (2), sw. V. (2): nhd. bürgen

bürgen, ahd. burgōn* (2) 4, sw. V. (2): nhd. »bürgen«, ansprechen, vor Gericht fordern, vorladen

bürgen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; bürgelen***, bürgeln***, sw. V.: nhd. bürgen; bürgen, sw. V.: nhd. bürgen, aussprechen, sich verbürgen

bürgen, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

bürgen, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

bürgen, mnd. börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen

bürgen, mnd. gel· ven, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, vertrauen, bürgen, erlauben; gel· vigen***, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, bürgen, erlauben; gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren; gewissenen, sw. V.: nhd. versichern, bürgen; gōtseggen, gūtseggen, sw. V.: nhd. »gutsagen«, bürgen, sich verbürgen, versprechen; instān (1), st. V.: nhd. persönlich haften, bürgen, zeitlich anstehen, bevorstehen

bürgen, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

burgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burgende, mhd. burcende, st. N.: nhd. »Burgende«, Burggebietsgrenze (?)

burgenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bürgenstellung, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt; börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt; būrt· ch, M., N.: nhd. Bauerschaftszeugnis, Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme

Bürgenzug, mhd. bürgezoc, bürgezuc, st. N.: nhd. Bürgenzug, Bürgschaft

Bürger -- freier Bürger, mhd. vrīburgære* (1), vrīburger, st. M.: nhd. »Freibürger«, freier Bürger

Bürger (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.); dēt (2). deit, diet, F., N.: nhd. Volk, Leute, Bürger (M. Pl.)

Bürger (M. Pl.), mnd. statl· de, Pl.: nhd. »Stadtleute«, Stadtbewohner (M. Pl.), Städter (M. Pl.), Bürger (M. Pl.)

Bürger (Pl.), mnd. b· l· de, Pl.: nhd. Stadtbewohner (Pl.), Bewohner (Pl.), Bürger (Pl.)

Bürger, got. baúr-g-j-a* 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Bürger

Bürger, an. borg-ar-i, st. M. (ja): nhd. Bürger; borg-ar-mað-r, st. M. (a): nhd. Bürger; bur-g-eis, M.: nhd. Bürger

-- Bürger einer Handelsstadt: an. būr-i, sw. M. (n): nhd. Bürger einer Handelsstadt

Bürger, ae. bur-g-léod, st. M. (a): nhd. Einwohner, Bürger; bur-g-léod-a, sw. M. (n): nhd. Einwohner, Bürger; bur-g-sǣt-a, sw. M. (n): nhd. Stadtbewohner, Bürger; bur-g-wa-r-e, bur-g-wa-r-an, bur-g-wa-r-as, bur-g-wa-r-u, st. M. (i) Pl.: nhd. Burgbewohner, Bürger; ceaster-sǣt-a, sw. M. (n): nhd. Burgbewohner, Bürger; ceaster-war-an, M. Pl.: nhd. Bürger

Bürger, afries. ? bū-r 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar, Mitbewohner, Dorfgenosse, Bürger?; bur-g-er 4, bor-g-er, st. M. (ja): nhd. Bürger

Bürger, ahd. burgāri* 7, burgeri*, st. M. (ja): nhd. Burgbewohner, Bewohner einer Stadt, Bürger, Städter, Mitbürger; burgliut* 16, st. M. (i): nhd. »Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner; burgsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Burgbewohner, Burgmann, Bürger, Städter; gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger

-- den Bürger betreffend: ahd. gibūrlīh* 13, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich, öffentlich, den Bürger betreffend, politisch

-- Recht der Bürger: ahd. burgreht* 3, st. N. (a): nhd. »Zivilrecht«, positives Recht, Recht, Recht der Bürger

Bürger, mhd. burcliute, M. Pl.: nhd. Burgmannnen, Burgbewohner, Burgleute, Bürger; burcsæze (1), M.: nhd. Burgbewohner, Bürger, Burgmann; burgære, burger, borgāre, purgære, st. M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Stadtbewohner, Burgmann, Burgbewohner, Burgbesatzung; burgois, st. M.: nhd. Bürger

-- Bürger betreffend: mhd. burgærelich*, burgerlich, Adj.: nhd. »bürgerlich«, Bürger betreffend, das Zivilrecht betreffend

-- Feld im Besitz der Bürger: mhd. burgærevelt* 1, burgervelt, burgærefelt*, st. N.: nhd. »Bürgerfeld«, Feld im Besitz der Bürger

-- Gesamtheit der Bürger: mhd. burgæregemeine*, burgergemeine, st. F.: nhd. Gesamtheit der Bürger, Bürgerschaft

Bürger, mhd. stathērre, statherre, sw. M.: nhd. Stadtherr, Bürger

Bürger, mnd. bīwānære*, bīwānere, bīwaner, M.: nhd. Einwohner, Bürger; börgære*, börger, börgere, M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Einwohner, Burgmann, Kleinsiedler; börgæregenōt*, börgergenōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; börgærenōt*, börgernōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; börgæresgenōt*, börgersgenōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; börgæresnōt*, börgersnōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer; būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

-- als Bürger aufnehmen: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- als Bürger seiend: mnd. börgærelīk, börgerlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, als Bürger seiend, den Bürgerpflichten nachkommend

-- als ein Bürger seiend: mnd. börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend

-- Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind: mnd. brūwæreambacht*, brūwerambacht, brūweramt, N.: nhd. »Braueramt«, Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind; brūwæreschop*, brūwerschop, Sb.: nhd. Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

-- Angriff gegen Bürger einer Stadt: mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

-- Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang: mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang

-- Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss: mnd. dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

-- Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist: mnd. būwbörgære*, būwbörger, M.: nhd. Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist

-- dem Bürger zukommend: mnd. būrlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Bürger zukommend, bäuerlich

-- die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten: mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

-- Dienstpflicht der Bauern und Bürger: mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger

-- erbgesessener Bürger: mnd. bēderman, bedderman, M.: nhd. »Biedermann«, erbgesessener Bürger, unbescholtener Bürger; ervebörgære*, erfbörger, M.: nhd. Erbbürger, erbgesessener Bürger, mit Grundbesitz angesessener Bürger

-- Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt: mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

-- fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger: mnd. būtenbūr, M.: nhd. fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger

-- Frondienst der Bauern und Bürger: mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger

-- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

-- Gesamtheit der Bürger: mnd. börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft

-- Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind: mnd. brūwæregilde*, brūwergilde, brūwergülde, F.: nhd. »Brauergilde«, Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

-- Glocke die die Bürger zusammenruft: mnd. būrklocke, F.: nhd. Glocke die die Bürger zusammenruft, Glocke welche die Bürger ins Gericht (N.) (1) ruft

-- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind: mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

-- haussässiger Bürger: mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

-- innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger: mnd. binnenbörgære*, binnenbörger, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger, Ortseingesessener

-- Kampf gegen Bürger einer Stadt: mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

-- Lehen das an einen Bürger verliehen wird: mnd. b· rgærelēhen*, b· rgerlēen, N.: nhd. Bürgerlehen, Lehen das an einen Bürger verliehen wird

-- mit erblichem Besitz angesessener Bürger: mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

-- mit Grundbesitz angesessener Bürger: mnd. ervebörgære*, erfbörger, M.: nhd. Erbbürger, erbgesessener Bürger, mit Grundbesitz angesessener Bürger

-- unbescholtener Bürger: mnd. bēderman, bedderman, M.: nhd. »Biedermann«, erbgesessener Bürger, unbescholtener Bürger

-- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt: mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

-- Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt: mnd. börgæreschult*, börgerschult, F.: nhd. Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt

-- wie ein Bürger seiend: mnd. börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend

Bürger, mnd. gebörgære*, gebörger, M.: nhd. Bürger, Mitbürger; kūrbrōder, M.: nhd. Bürger, Einwohner

-- ansässiger Bürger: mnd. hūsgesēten (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, ansässiger Bürger; hūssēte (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, ansässiger Bürger

-- Gesamtheit der Bürger: mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft

-- im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger: mnd. kerkspēlbörgære*, kerspelbörger, karspelbörger, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger

-- unbescholtene Bürger: mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

-- unbescholtener Bürger: mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

-- zum Stadtkämmerer gewählter Bürger: mnd. kēmerīebörgære*, kēmerīebörger, M.: nhd. zum Stadtkämmerer gewählter Bürger

Bürger, mnd. lantbesittære*, lantbesitter, M.: nhd. »Landbesitzer«, Einheimischer, Bürger

-- Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger: mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

-- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger: mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

-- Bürger einer nordöstlichen Hansestadt: mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

-- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben: mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

-- Bürger und Einwohner Rigas: mnd. rīgære*, rīgere, M.: nhd. »Rigaer«, Bürger und Einwohner Rigas

-- einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt: mnd. rottesbrōder, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt; rottesvörwante*, rottesvorwante, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt

-- für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels: mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als

Pflicht aller Bürger: mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

-- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger: mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

-- Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht: mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

Bürger, mnd. statman, M.: nhd. »Stadtmann«, Stadtbewohner, Städter, Bürger

-- Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird: mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

-- Register der steuerpflichtigen Bürger: mnd. schotbōk, N.: nhd. »Schoßbuch«, Register der steuerpflichtigen Bürger

-- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt: mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt

-- Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat: mnd. stadess· ne*, stadessone, mnd.?, F.: nhd. Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat

-- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat: mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat; stats· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

Bürger, mnd. wīkbildære*, wīkbelder, wīkbilder, mnd.?, M.: nhd. Weichbildbewohner, Bürger

-- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat: mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

-- von bestimmten Abgaben befreiter Bürger: mnd. ? vrībörgære*, vrībörger, M.: nhd. von bestimmten Abgaben befreiter Bürger?

-- vornehmer Bürger: mnd. upperbörgære*, upperborger, mnd.?, M.: nhd. vornehmer Bürger, Patrizier

-- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

bürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

burgera, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bürgerabgabe, mhd. statreht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt; stetereht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt

Bürgerabgabe, mnd. grāvengülden, M.: nhd. »Grabengulden«, Grabengeld (einen Gulden jährlich), Bürgerabgabe

-- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben: mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

Bürgerakzise, mnd. börgæreakīse*, börgeraksīse, börgeraccīse, F.: nhd. »Bürgerakzise«, Bürgergeld

Bürgerarrest, mnd. gehōrsam (1), M.: nhd. Gehorsam, klösterlicher Gehorsam, Bürgergehorsam, Bürgerarrest, Bürgerhaftstube, Gebiet

Bürgeraufnahme -- bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

Bürgeraufnahme -- Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme, mnd. börgærebōk, börgerbōk, N.: nhd. Bürgerbuch, Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme

Bürgeraufnahme -- Zahlung für die Bürgeraufnahme, mnd. börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft

Bürgeraufnahmegebühr -- Nachzahlung an Bürgeraufnahmegebühr, mnd. nābörgæreschop*, nābörgerschop, F.: nhd. Nachzahlung an Bürgeraufnahmegebühr

Bürgerausschuss, mnd. börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft

Bürgerausschuss, mnd. withēt* (2), witheit, mnd.?, F.: nhd. »Weisheit«, Bürgerausschuss; wittichhēt* (2), wittichēt, wittichēit, witticheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Bürgerausschuss

Bürgerausschusses -- Mitglied des Bürgerausschusses, mnd. witman, mnd.?, M.: nhd. Mitglied des Bürgerausschusses

bürgerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bürgerbeschluss, mnd. būrk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

bürgerbewafnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerbrief, mnd. būrbrēf, M.: nhd. Bürgerbrief

bürgerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerbuch -- eintragen in das Bürgerbuch, mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

Bürgerbuch, mnd. börgærebōk, börgerbōk, N.: nhd. Bürgerbuch, Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme; būrbōk, būrebōk, N.: nhd. Bürgerbuch

Bürgerbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

bürgerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürgerdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerdistrikt, ae. bur-g-scip-e, bur-h-scip-e, st. M. (i): nhd. Bürgerschaft, Bürgerdistrikt; ge-bur-g-scip-e, ge-bur-h-scip-e, st. M. (i): nhd. Bürgerschaft, Bürgerdistrikt

bürgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgereid, mnd. börgæreēt*, börgerēt, börgereit, M.: nhd. Bürgereid; börgærehüldinge*, börgerhüldinge, F.: nhd. Bürgereid

Bürgereid, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

bürgereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgerfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerfeld, mhd. burgærevelt* 1, burgervelt, burgærefelt*, st. N.: nhd. »Bürgerfeld«, Feld im Besitz der Bürger

Bürgerfest, mnd. būrh· ge, būrhoge, M.: nhd. Bürgergelage, Bürgerfest; būrlach (2), Sb.: nhd. Bürgergelage, Bürgerfest, allgemeine Festlichkeit

bürgerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürgerfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgerfreundlich, mnd. būrsam, Adj.: nhd. nachbarlich, verträglich, menschenfreundlich, bürgerfreundlich

bürgergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgergehorsam, mnd. gehōrsam (1), M.: nhd. Gehorsam, klösterlicher Gehorsam, Bürgergehorsam, Bürgerarrest, Bürgerhaftstube, Gebiet

bürgergehorsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgergelage, mnd. būrh· ge, būrhoge, M.: nhd. Bürgergelage, Bürgerfest; būrlach (2), Sb.: nhd. Bürgergelage, Bürgerfest, allgemeine Festlichkeit

Bürgergeld, mnd. börgæreakīse*, börgeraksīse, börgeraccīse, F.: nhd. »Bürgerakzise«, Bürgergeld; börgæresīse*, börgersīse, F.: nhd. Bürgergeld; būrgelt, N.: nhd. Bürgergeld, Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird

-- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt: mnd. br· kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt

Bürgergeld, mnd. börgæregelt*, börgergelt, N.: nhd. »Bürgergeld«, Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts

bürgergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgergemeinschaft, mhd. burgæreschaft*, burgerschaft, st. F.: nhd. »Bürgerschaft«, Bürgerrecht, Bürgergemeinschaft, Städtebündnis

Bürgergemeinschaft, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde

Bürgergemeinschaft, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

bürgergemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

Bürgergericht, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

bürgergeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgergesinde, mnd. börgæresinde*, börgersinde, N.: nhd. »Bürgergesinde«, Dienstboten eines Bürgers

bürgergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgerglocke, mnd. börgæreklocke*, börgerklocke, F.: nhd. Bürgerglocke

Bürgerglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde; kündigeklocke, kündigeklokke*, kundegeklocke, F.: nhd. Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft, Bürgerglocke

bürgerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgerglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürgergrob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgergut -- Beschlagnahme von Bürgergut, mnd. börgærebesāte*, börgerbesāte, F.: nhd. Beschlagnahme von Bürgergut

Bürgergut, mnd. börgæregōt*, börgergōt, börgergūt, N.: nhd. »Bürgergut«, Gut eines Bürgers

Bürgerhaft, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

bürgerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bürgerhaftstube, mnd. gehōrsam (1), M.: nhd. Gehorsam, klösterlicher Gehorsam, Bürgergehorsam, Bürgerarrest, Bürgerhaftstube, Gebiet

Bürgerhand, mnd. börgærehant*, börgerhant, Sb.: nhd. »Bürgerhand«

bürgerhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerhaus -- steinernes Bürgerhaus, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Bürgerhaus, mnd. börgærehūs*, börgerhūs, N.: nhd. »Bürgerhaus«, Haus eines Bürgers

bürgerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgerhochzeit, mnd. āventköst, āventköste, F.: nhd. Abendhochzeit, Hochzeit, Bürgerhochzeit

Bürgerin, mhd. burgæresse*, burgeresse, burgeressin, sw. F.: nhd. Bürgerin; burgæressin*, burgeressin, st. F.: nhd. Bürgerin; burgærinne, burgærin, burgerinne, burgerin, st. F.: nhd. Bürgerin, Stadtbürgerin, Bewohnerin einer Burg

Bürgerin, mnd. börgærische*, borgersche, mnd.?, F.: nhd. Bürgerin

bürgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bürgerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bürgerkind, mhd. burgærekint*, burgerkint, st. N.: nhd. Bürgerkind, Kind eines Bürgers

Bürgerkind, mnd. börgærekint*, börgerkint, N.: nhd. »Bürgerkind«, Kind eines Bürgers

Bürgerkinder -- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

Bürgerknecht, mhd. burgærekneht*, burgerkneht, st. M.: nhd. »Bürgerknecht«, Knecht eines Bürgers

bürgerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerkrieg, ae. in-ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. interner Krieg, Bürgerkrieg

Bürgerkrieg, ahd. burgwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgerkrieg«, Krieg um die Stadt; heimstrīt 2, st. M. (a?): nhd. »Bürgerkrieg«, Zwietracht, Zwietracht unter dem Volk, Aufruhr

Bürgerkrieg, mhd. burgærekriec*, burgerkriec, st. M.: nhd. »Bürgerkrieg«, Aufruhr, Aufstand

bürgerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgerlehen, mhd. burgærelēhen*, burgerlēhen, st. N.: nhd. »Bürgerlehen«, Berganteil der vermessenden Schöffen

Bürgerlehen, mnd. b˙ rgærelēhen*, b˙ rgerlēen, N.: nhd. Bürgerlehen, Lehen das an einen Bürger verliehen wird

bürgerlich, ahd. burglīh* 7, Adj.: nhd. urban, bürgerlich, städtisch, eine Burg betreffend, politisch; giburglīh* 3, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch; gibūrlīh* 13, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich, öffentlich, den Bürger betreffend, politisch; gibūrskaflīh* 1, gibūrscaflīh*, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich

bürgerlich, mhd. burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...

bürgerlich, mhd. burgærelich*, burgerlich, Adj.: nhd. »bürgerlich«, Bürger betreffend, das Zivilrecht betreffend

bürgerlich, mnd. borchlīk (1), borchlik, Adj.: nhd. burgartig, befestigt, bürgerlich, Zivilrecht betreffend; börgærelīk, börgerlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, als Bürger seiend, den Bürgerpflichten nachkommend; börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend; börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend; börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend; būrlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Bürger zukommend, bäuerlich

bürgerlich, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

bürgerlich, mnd. volkich, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Volk gehörend, landsmännisch, einheimisch

bürgerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

bürgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgerliche -- allgemeine bürgerliche Lasten, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

bürgerliche -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

bürgerliche -- bürgerliche Abgabe, mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

bürgerliche -- bürgerliche Tracht, mnd. börgæreklēt*, börgerklēt, börgerkleit, N.: nhd. bürgerliche Tracht

bürgerliche -- nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

bürgerlichem -- von bürgerlichem Stand seiend, mnd. leielīk*, leyelīk, leygelīk, leylīk, Adj.: nhd. »laikal«, von bürgerlichem Stand seiend

bürgerlichen -- Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

bürgerlichen -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

bürgerlichen -- jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen, mnd. schüttenlach, schuttenlach, schüttelach, N.: nhd. Schützengelage, jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen

bürgerlichen -- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt, mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

bürgerlicher -- bürgerlicher Versammlungsraum, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

bürgerlicher -- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig

bürgerlicher -- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, mnd. vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

bürgerlicher -- Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

bürgerliches -- bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort, mhd. burgæreschranne*, burgerschranne, st. F.: nhd. »Bürgerschranne«, bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort

bürgerliches -- bürgerliches Gewerbe, mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

bürgerliches -- bürgerliches Recht betreffend, mnd. börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend; börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend

bürgerlichkeit, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bürgerliste, mhd. burgæretavel*, burgertavel, burgæretafel*, st. F., sw. F.: nhd. »Bürgertafel«, Stadtbuch, Bürgerliste

bürgerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgermeister -- Amtsperiode der Bürgermeister, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

Bürgermeister -- Bürgermeister des ruhenden Rates, mnd. nāb˙ rgæremēster*, nābörgermeyster, M.: nhd. Bürgermeister des ruhenden Rates

Bürgermeister -- Bürgermeister in Berlin-Köln, mnd. ? ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Bürgermeister -- erster Bürgermeister, mnd. grōtbörgæremēster*, grōtbörgermēster, grōtbörgermeister, M.: nhd. erster Bürgermeister, regierender Bürgermeister

Bürgermeister -- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

Bürgermeister -- regierender Bürgermeister, mnd. grōtbörgæremēster*, grōtbörgermēster, grōtbörgermeister, M.: nhd. erster Bürgermeister, regierender Bürgermeister

Bürgermeister -- wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor), mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Bürgermeister, an. mæ-r-r (1), st. M. (a): nhd. Bürgermeister

Bürgermeister, ae. por-t-ge-rēf-a*, por-t-ge-rēf-a, por-t-i-rēf-a, por-t-i-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Bürgermeister

Bürgermeister, afries. bur-g-e-mâ-s-t-ere 1, st. M. (ja): nhd. Bürgermeister

Bürgermeister, ahd. burggrāfo* 7, sw. M. (n): nhd. Befehlshaber, Vorgesetzter, Burggraf, Bürgermeister

Bürgermeister, mhd. amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister; ammanmeister, st. M.: nhd. »Amtmannmeister«, Bürgermeister; ammeister, st. M.: nhd. »Ammeister«, »Amtmeister«, Bürgermeister; burcmeister, st. M.: nhd. »Burgmeister«, Bürgermeister, Stadtoberhaupt, Richter im Niedergericht; burgæremeister*, burgermeister, purgermeister, st. M.: nhd. Bürgermeister, Stadtvorsteher, Dorfvorsteher

Bürgermeister, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; rātmeister, st. M.: nhd. »Ratmeister«, Ratsmeister, Bürgermeister

Bürgermeister, mhd. statambehteman*, statamann, st. M.: nhd. »Stadtamtmann«, Bürgermeister; statmeister, st. M.: nhd. Stadtmeister, Bürgermeister, Stadtbefehlshaber, städtischer Baumeister, Werkmeister

Bürgermeister, mnd. borchmēster, borchmeister, M.: nhd. Bürgermeister, Burgmeister; börgæremēster*, börgermēster, börgermeister, M.: nhd. Bürgermeister, Vorsteher einer Brüderschaft; börgemēster, börgemēister, börgemester, borgemēster, borgemēister, M.: nhd. Bürgermeister; bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg; būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter; b· vōget, buvoget, M.: nhd. Stadtrichter, Bauervogt, Bürgermeister

-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Bürgermeister, mnd. rādesmēster, rādesmēister, radismeyster, rātesmēster, ratesmēister, M.: nhd. Vorsitzender des Stadtrats, Bürgermeister; rātmēster, rātmeister, M.: nhd. Vorsitzender des Stadtrats, Bürgermeister

Bürgermeister, mnd. statmēster, statmeister, M.: nhd. »Stadtmeister«, Bürgermeister

bürgermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bürgermeisteramt -- Kollege im Bürgermeisteramt, mnd. mēdebörgæremēster*, mēdebörgermēster, mēdebörgermeister, M.: nhd. Mitbürgermeister, Kollege im Bürgermeisteramt

Bürgermeisteramt -- Lehen auf ein Bürgermeisteramt, mhd. burcmeisterlēhen, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt; burcmeisterschaft, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt

Bürgermeisteramt, afries. bur-g-e-ma-s-ter-skip 1, st. F. (i): nhd. »Burgmeisterschaft«, Bürgermeisteramt, Bürgermeisterwürde

Bürgermeisteramt, mnd. börgæremēsterschop*, börgermēsterschop, börgermeisterschop, F.: nhd. Bürgermeisteramt, Bürgermeisterwürde

bürgermeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürgermeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgermeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Bürgermeisters -- Amtsgenosse eines Bürgermeisters, mnd. rādesmēdebörgæremēster, rādesmēdebörgermēster, rādesmēdebörgermeister, M.: nhd. »Ratsmitbürgermeister«, Amtsgenosse eines Bürgermeisters

Bürgermeisters -- Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters, mnd. börgæremēsterkōst*, börgermēsterkōste, F.: nhd. Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters

Bürgermeisters -- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht, mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

bürgermeisterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgermeisterwürde, afries. bur-g-e-ma-s-ter-skip 1, st. F. (i): nhd. »Burgmeisterschaft«, Bürgermeisteramt, Bürgermeisterwürde

Bürgermeisterwürde, mnd. börgæremēsterschop*, börgermēsterschop, börgermeisterschop, F.: nhd. Bürgermeisteramt, Bürgermeisterwürde

bürgermeisterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgern -- Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

Bürgern -- Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe, mnd. lantschot, lantschāt, N.: nhd. Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe

Bürgern -- die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Bürgern -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

Bürgern -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Bürgern -- Pfand oder Bürgschaft von Bürgern, mnd. börgærepant*, börgerpant, börgerpand, N.: nhd. Pfand oder Bürgschaft von Bürgern

Bürgern -- von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des

Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Bürgern -- von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Bürgern -- von den Bürgern zu leistender Wachtdienst, mnd. statwacht*, statwachte, F.: nhd. »Stadtwacht«, von den Bürgern zu leistender Wachtdienst

Bürgern -- von den Bürgern Zusammengeschossenes, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Bürgern -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

bürgern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bürgernahrung, mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

bürgernahrungsgraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgerpack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerpfennig, mhd. burgærepfenninc*, burgerphenninc, st. M.: nhd. »Bürgerpfennig«, städtische Abgabe

Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), mnd. būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht

Bürgerpflicht (Arbeit an Dämmen und Wegen), mnd. damrecht, N.: nhd. Bürgerpflicht (Arbeit an Dämmen und Wegen)

Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft), mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Bürgerpflicht, mhd. burgærereht*, burgerreht, st. N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht, Bürgersteuer

Bürgerpflicht, mnd. börgæregerechtichhēt*, börgergerechtichēt, börgergerechticheit, F.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht; börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben; börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger; börgærerechtichhēt*, börgerrechtichēt, börgerrechticheit, F.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht; būrk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht; būrplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Bauernpflicht, Bauernabgabe, Zinspflicht; dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk; dingesplicht, F.: nhd. »Dingpflicht«, Pflicht als Schöffe beim Gericht (N.) (1) zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

-- Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen: mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

-- Bürgerpflicht erfüllen: mnd. borchwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht erfüllen

-- Bürgerpflicht tun: mnd. būrwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht tun, öffentliche Arbeit verrichten

Bürgerpflicht, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

Bürgerpflicht, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe; statrechtichhēt*, statrechtichheit*, statrechtichēt, statrechticheit, F.: nhd. »Stadtrechtigkeit«, verpflichtete Leistung an die Stadt, Bürgerpflicht

bürgerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerpflichten -- den Bürgerpflichten nachkommend, mnd. börgærelīk, börgerlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, als Bürger seiend, den Bürgerpflichten nachkommend

Bürgerpflichten -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Bürgerpflichten -- zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

Bürgerplager, mnd. börgæreplāgære*, börgerplāger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

bürgerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerrecht -- Bürgerrecht nicht behaupten Könnender, mnd. ? wanbūr, mnd.?, M.: nhd. Bürgerrecht nicht behaupten Könnender?

Bürgerrecht -- einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält, mhd. ūzburgære*, ūzburger, st. M.: nhd. »Ausbürger«, einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält

Bürgerrecht -- fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch, mhd. wiltvlügel, wiltflügel*, st. M.: nhd. »Wildflügel«, fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch

Bürgerrecht -- in das Bürgerrecht überführen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

Bürgerrecht -- volles Bürgerrecht genießend, mnd. vulschēpich, vulschepich, Adj.: nhd. volles Bürgerrecht genießend

Bürgerrecht, got. us-mē-t* 6, st. N. (a), (KZ 42, 326): nhd. Lebensführung, Lebenswandel, Bürgerrecht, Wandel

Bürgerrecht, afries. bur-g-er-skip 17, st. F. (i): nhd. »Burgerschaft«, Bürgerrecht; bū-r-skip 20, st. F. (i), N.: nhd. Bauerschaft, Nachbarschaft, Dorfgemeinschaft, Bürgerrecht

Bürgerrecht, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht; burcschaft, st. F.: nhd. »Burgschaft«, Bürgerrecht; burgærereht*, burgerreht, st. N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht, Bürgersteuer; burgæreschaft*, burgerschaft, st. F.: nhd. »Bürgerschaft«, Bürgerrecht, Bürgergemeinschaft, Städtebündnis; būrmāl, st. N.: nhd. Bürgerrecht; būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

Bürgerrecht, mhd. statreht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt; stetereht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt

Bürgerrecht, mnd. börgæregerechtichhēt*, börgergerechtichēt, börgergerechticheit, F.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht; börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger; börgærerechtichhēt*, börgerrechtichēt, börgerrechticheit, F.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht; börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft; būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft; būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts; būrrecht, N.: nhd. allgemeines Statut, Willkür, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (Abgaben und Wachdienst sowie Schanzarbeit), Bauernrecht, Bauernpflicht; būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

-- das Bürgerrecht entziehen: mnd. entbörgeren, entborgeren, sw. V.: nhd. einem die Bürgschaft entziehen, das Bürgerrecht entziehen

-- Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird: mnd. būrgelt, N.: nhd. Bürgergeld, Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird

Bürgerrecht, mnd. gebūrschop, mnd.?, F.: nhd. »Bauernschaft«, Bauerrecht, Bürgerrecht

-- Einwohner ohne volles Bürgerrecht: mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

-- Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt: mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

-- Stadtbewohner ohne Bürgerrecht: mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

-- Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht: mnd. inwōnærinne*, inwōnerinne, inwānerinne, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht; inwōnærische*, inwōnersche, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht

Bürgerrecht, mnd. pōrterecht*, pōrtrecht, portrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Torrecht?

-- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist: mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

-- mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner: mnd. mēdebörgære*, mēdebörger, M.: nhd. Mitbürger, mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, Himmelsbürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Stadtbewohnerin mit Bürgerrecht: mnd. mēdebörgærische*, mēdebörgersche, F.: nhd. Mitbürgerin, Stadtbewohnerin mit Bürgerrecht

bürgerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bürgerrechts -- Erwerb des Bürgerrechts, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

Bürgerrechts -- Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts, mnd. börgæregelt*, börgergelt, N.: nhd. »Bürgergeld«, Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts

Bürgerrechts -- Gebühr für Erwerbung des Bürgerrechts, mnd. börgærepenninc*, börgerpenninc, M.: nhd. Gebühr für Erwerbung des Bürgerrechts

Bürgerrechts -- Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

Bürgerrechtssteuer -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

bürgerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgers -- Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

Bürgers -- Dienstboten eines Bürgers, mnd. börgæregesinde*, börgergesinde, N.: nhd. Dienstboten eines Bürgers; börgæresinde*, börgersinde, N.: nhd. »Bürgergesinde«, Dienstboten eines Bürgers

Bürgers -- Grundbesitz eines Bürgers, mnd. börgærewēre*, börgerwēre, F.: nhd. Grundbesitz eines Bürgers

Bürgers -- Gut eines Bürgers, mnd. börgæregōt*, börgergōt, börgergūt, N.: nhd. »Bürgergut«, Gut eines Bürgers

Bürgers -- Haus eines ansässigen Bürgers, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

Bürgers -- Haus eines Bürgers, mnd. börgærehūs*, börgerhūs, N.: nhd. »Bürgerhaus«, Haus eines Bürgers

Bürgers -- Kind eines Bürgers, mhd. burgærekint*, burgerkint, st. N.: nhd. Bürgerkind, Kind eines Bürgers

Bürgers -- Kind eines Bürgers, mnd. börgærekint*, börgerkint, N.: nhd. »Bürgerkind«, Kind eines Bürgers; börgæreskint*, börgerskint, N.: nhd. »Bürgerskind«, Kind eines Bürgers

Bürgers -- Knecht eine Bürgers, mnd. börgæreknecht*, börgerknecht, M.: nhd. Knecht eine Bürgers; börgæresknecht*, M.: nhd. Knecht eine Bürgers

Bürgers -- Knecht eines Bürgers, mhd. burgærekneht*, burgerkneht, st. M.: nhd. »Bürgerknecht«, Knecht eines Bürgers

Bürgers -- Nachkomme eines Bürgers, mhd. burgæreerbe* 1, burgererbe, sw. M.: nhd. Nachkomme eines Bürgers, Erbe (M.) eines Bürgers

Bürgers -- Sohn eines Bürgers, mnd. börgæres· ne*, börgers· ne, börgersōne, M.: nhd. »Bürgersohn«, Sohn eines Bürgers; börgæress· ne*, börgerss· ne, börgerssōne, M.: nhd. »Bürgerssohn«, Sohn eines Bürgers

Bürgers -- Tochter eines Bürgers, mnd. börgæresdochter*, börgersdochter, F.: nhd. »Bürgerstochter«, Tochter eines Bürgers

Bürgers -- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben, mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

Bürgerschaft, ae. bur-g-scip-e, bur-h-scip-e, st. M. (i): nhd. Bürgerschaft, Bürgerdistrikt; ge-bur-g-scip-e, ge-bur-h-scip-e, st. M. (i): nhd. Bürgerschaft, Bürgerdistrikt

Burgerschaft, afries. bur-g-er-skip 17, st. F. (i): nhd. »Burgerschaft«, Bürgerrecht

Bürgerschaft, mhd. burgæregemeine*, burgergemeine, st. F.: nhd. Gesamtheit der Bürger, Bürgerschaft

Bürgerschaft, mhd. burgæreschaft*, burgerschaft, st. F.: nhd. »Bürgerschaft«, Bürgerrecht, Bürgergemeinschaft, Städtebündnis

Bürgerschaft, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde

Bürgerschaft, mnd. börgæremāl*, börgermāl, N.: nhd. Bürgerschaft, Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft; börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger; börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft; börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft; börgærīe*, börgerīe, borgerie, F.: nhd. Bürgerschaft; būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft; būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der eigenen Bezirksgemeinschaft)

-- Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft: mnd. börgæremāl*, börgermāl, N.: nhd. Bürgerschaft, Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft

-- Sprecher der Bürgerschaft: mnd. dokman, M.: nhd. Sprecher der Bürgerschaft, Sprecher der großen Gilde

-- Zahlung für Aufnahme in die Bürgerschaft: mnd. būrpenninc, M.: nhd. Zahlung für Aufnahme in die Bürgerschaft

Bürgerschaft, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft; gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut

-- Abgabe für die Bürgerschaft: mnd. kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

-- Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft: mnd. kündigeklocke, kündigeklokke*, kundegeklocke, F.: nhd. Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft, Bürgerglocke

-- kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft: mnd. hilligengelt, hilgengelt, N.: nhd. »Heiligengeld«, kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft

Bürgerschaft, mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

-- Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- nicht organisierte Bürgerschaft: mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

-- Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft: mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

-- Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft: mnd. mēnemēster, meinemeyster, M.: nhd. Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft

-- Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft: mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

Bürgerschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

-- mit Rechten begabte Bürgerschaft: mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

-- Tanzfest der ganzen Bürgerschaft: mnd. statdans, statdanz, statdantz, M.: nhd. Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, jährliches Tanzfest auf dem Rathaus

bürgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

bürgerschaftslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgerschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerschranne, mhd. burgæreschranne*, burgerschranne, st. F.: nhd. »Bürgerschranne«, bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort

bürgerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerschutz -- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

bürgersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerskind, mnd. börgæreskint*, börgerskint, N.: nhd. »Bürgerskind«, Kind eines Bürgers

bürgerskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürgersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgersmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürgersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgersohn, mhd. burgæresun*, burgersun, st. M.: nhd. »Bürgersohn«, Sohn eines Stadtbürgers

Bürgersohn, mnd. börgæres· ne*, börgers· ne, börgersōne, M.: nhd. »Bürgersohn«, Sohn eines Bürgers

Bürgerspital, mhd. burgærespitāl*, burgerspitāl, st. M., st. N.: nhd. Bürgerspital

Bürgersprache, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Bürgersprache, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

bürgersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerssohn, mnd. börgæress· ne*, börgerss· ne, börgerssōne, M.: nhd. »Bürgerssohn«, Sohn eines Bürgers

bürgerssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bürgerstand -- Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert, mnd. börgæreplāgære*, börgerplāger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

Bürgerstand -- in den Bürgerstand überführen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

bürgerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgerstatut, mnd. būrk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

Bürgersteig, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Bürgersteig, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

bürgersteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgersteigs -- Stein zur Einfassung des Bürgersteigs, mnd. sīdelstēn*, sidelsten, sielstēn, M.: nhd. Trottoirstein, Kantstein, Stein zur Einfassung des Bürgersteigs

Bürgersteuer -- Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer, mnd. schotswēren* (2), schotswērent, N.: nhd. Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer

Bürgersteuer -- Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden, mnd. schotswēren* (1)**, st. V.: nhd. Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden

Bürgersteuer -- Bürgersteuer bezahlen, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

Bürgersteuer -- frei von Bürgersteuer, mnd. schotvrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Schoß (M.) (3), frei von Bürgersteuer

Bürgersteuer -- Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer, mnd. schōtelgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer

Bürgersteuer -- Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt, mnd. schothēre (2), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt

Bürgersteuer -- Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, mnd. schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

Bürgersteuer -- Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist, mnd. schōtelwēke, F.: nhd. Woche in der Schoß (M.) (3) zu zahlen ist, Woche in der Bürgersteuer zu zahlen ist

Bürgersteuer -- Zeit in der Bürgersteuer zu zahlen ist, mnd. schōteltīt, F.: nhd. Zeit in der Bürgersteuer zu zahlen ist

Bürgersteuer -- Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist, mnd. schottīt, schodtyd, F.: nhd. »Schoßzeit«, Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist

Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Bürgersteuer, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht; burgærereht*, burgerreht, st. N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerpflicht, Bürgersteuer

Bürgersteuer, mnd. pingesteschot*, pingestschot, pingstschōt, pinxtschot, pinxschot, pingsschot, N.: nhd. »Pfingstschoß«, Bürgersteuer, zu Pfingsten fällige Schoßzahlung; pōrtæreaksīse*, pōrteraxīse, F.: nhd. Bürgersteuer

Bürgersteuern -- frei von Bürgersteuern, mnd. schōtevrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern, frei von Schoß (M.) (3); schōtesvrī (2), Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern

Bürgerstochter, mnd. börgæresdochter*, börgersdochter, F.: nhd. »Bürgerstochter«, Tochter eines Bürgers

bürgerstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerstreit, ahd. burgstrīt 1, st. M. (a?): nhd. »Bürgerstreit«, Streit, Rechtsstreit, Streitfall

bürgerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgertafel, mhd. burgæretavel*, burgertavel, burgæretafel*, st. F., sw. F.: nhd. »Bürgertafel«, Stadtbuch, Bürgerliste

Bürgertag, mnd. börgæredach*, börgerdach, M.: nhd. »Bürgertag«, Mariä Geburt

bürgerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgertie, mnd. börgæretī*, börgertī, M.: nhd. »Bürgertie«, Versammlungsplatz

bürgertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürgertochter, nhd., F.: nhd. Bürgertochter; E.: s. Bürger, Tochter; L.: , Luther

bürgertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgertums -- Sohn des reichen Bürgertums, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

Bürgervereinigung, mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

Bürgerverordnete (Pl.), mnd. achtel· de*, achtelūde, Pl.: nhd. Achtleute, Urteilfinder, Bürgerverordnete (Pl.)

Bürgerverordneter, mnd. achteman, achtman, M.: nhd. »Achtmann«, Rat, Gericht, Bürgerverordneter

Bürgerversammlung -- Tag der Bürgerversammlung, mnd. k· redach*, kōrdach, M.: nhd. Tag der Bürgerversammlung

Bürgerversammlung, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

bürgerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgerverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgervertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürgerwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürgerwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürgerweg, mhd. wegestein, st. M.: nhd. Straßenstein, Bürgerweg, Pflasterstein

Bürgerwehr -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist,

Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe
Bürgerwehr -- Musterungsliste der Bürgerwehr, mnd. munsterōrdeninge*, munsterōrdenunge, munsterordnung, F.: nhd. Musterungsliste der Bürgerwehr
Bürgerwehr -- zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, mnd. vōtl· de, Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußgänger, Fußsoldaten, zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, Infanterie
Bürgerwehr, mhd. comūne (1), comunīe, st. F.: nhd. Bürgerwehr, Stadtwache
Bürgerwehr, mnd. h· vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr
bürgerwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bürgerweib, nhd.: nhd. ; L.: DW
bürgerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Bürgerwerk -- Bürgerwerk verrichten, mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten
bürgerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Bürgerwillkür, mnd. būrk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht; būrwilk· re, M.: nhd. Bürgerwillkür, Bauernwillkür, Beschluss, Statut
Bürgerzeugnis, mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang
bürgerzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bürgerzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Bürgesein, ahd. burgintuom* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgschaft«, Verbürgung, Stand des Bürgen, Bürgesein
burgfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfeld, mhd. burcvelt, burcfelt*, st. N.: nhd. »Burgfeld«, Stadtgebiet
burgfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfelsen, mhd. burcwant, st. F.: nhd. Burgfelsen
burgfenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfestdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfeste, mhd. burcveste, burcfeste*, st. F.: nhd. »Burgfeste«, Festung, befestigte Burg, Burgabgabe
Burgfeste, mnd. borchveste, F.: nhd. Burgfeste, Schloss, Burgdienst; borchwārde, borchwarde, borchwārt, borchwart, F.: nhd. Burgwarte, Burgfeste, Burgbezirk, Burgfried
burgfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
burgfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfesthanddiensttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
burgfestung, nhd.: nhd. ; L.: DW
burgflecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
burgflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfrau, mhd. burcvrouwe, burcfrouwe*, sw. F.: nhd. »Burgfrau«, Burgherrin
burgfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
burgfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Burgfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)
burgfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
burgfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfried, mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze; borchwārde, borchwarde, borchwārt, borchwart, F.: nhd. Burgwarte, Burgfeste, Burgbezirk, Burgfried
burgfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedausmarkungsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedauszeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbegrenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedberainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbereitungmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfrieddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfrieddistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfriede, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk
Burgfriede, mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze
-- Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte: mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze
Burgfriede, mnd. slotvrēde, M.: nhd. »Schlossfriede«, Burgfriede
burgfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Burgfrieden -- Vertrag über den Burgfrieden, mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze
burgfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedenmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burgfriedensbezirk, mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze
burgfriedensbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedensbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Burgfriedensvertrag -- im Burgfriedensvertrag festgesetztes Recht, mnd. borchvrēderecht, N.: nhd. im Burgfriedensvertrag festgesetztes Recht
burgfrieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedkonfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsberainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsbimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedshoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedskonfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedueberantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfrieduntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedvorfallenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfriedwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burgfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burggarten, mhd. burcgarte, sw. M.: nhd. Burggarten
Burggarten, mnd. hofgārde, M.: nhd. umfriedeter Garten, Burggarten
burggat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burggebiet (Livland), mnd. borchsōkinge, borchsokunge, borchsukunge, F.: nhd. Burggebiet (Livland)
Burggebiet, mhd. burcgebiet, st. N.: nhd. »Burggebiet«, Gebiet um eine Burg
Burggebiet, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk
burggebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burggebietsgrenze (), mhd. ? burcende, st. N.: nhd. »Burgende«, Burggebietsgrenze (?)
burggeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggedingverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggemot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burggenosse, mhd. burcgenōze, st. M.: nhd. »Burggenosse«, Mitbewohner einer Stadt
Burggenosse, mnd. borchgenōt, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung; borchgenōte*, borchgenote, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung; borchnōt, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung
burggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Burggericht, mhd. burcdinc, hd., st. N.: nhd. Burggericht, Stadtgericht
Burggericht, mhd. burcgerihte, st. N.: nhd. »Burggericht«, Stadtgericht
Burggericht, mnd. borchdinc, borchdink, N.: nhd. »Burgding«, Burggericht, Stadtgericht, Stadtgerichtstagung; borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk
burggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
burggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burggerichtsbarkeit, mnd. borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk
Burggerichtsbezirk, mnd. borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk
burggesaesse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggesaesse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
burggesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Burggesinde, mhd. burcgesinde, st. N.: nhd. »Burggesinde«, Burgbewohner, Burgbesatzung
Burggesinde, mnd. borchgesinde, mnd.?, N.: nhd. Burggesinde, Mitglied der Burgbesatzung

burggesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burggraben, ahd. erdwal* 1, erdewal, ahd.?, st. N. (a): nhd. Erdwall, Burggraben, Erdspalte

Burggraben, mhd. burcgrabe, sw. M.: nhd. Burggraben, Stadtgraben

Burggraben, mhd. grabe (1), sw. M., st. M.: nhd. Graben (M.), Stadtgraben, Burggraben, Spazierweg um den Stadtgraben

Burggraben, mnd. borchgrāve (1), borgrāve, M.: nhd. Burggraben, Wallgraben, Stadtgraben

Burggraben, mnd. hūsgrāve, M.: nhd. Schlossgraben, Burggraben

burggraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burggraf, ahd. burggrāfo* 7, sw. M. (n): nhd. Befehlshaber, Vorgesetzter, Burggraf, Bürgermeister; burggrēfo* 3?, burggrēfe*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Burggraf, Stadtrichter

Burggraf, mhd. burcgrāve, burcgrēve, burcgrāfe*, burcgrēfe*, sw. M.: nhd. Burggraf, Stadtrichter, Kämmerer, Gerichtsherr, Eunuch

Burggraf, mnd. ? stēngrēve, steingrēve, M.: nhd. Burggraf?

Burggraf, mnd. borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter)

burggraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

burggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafamtverwalterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burggrafen -- die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

Burggrafen -- Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen, mhd. burcgrāvedinc, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen

Burggrafenamt, mhd. burcambehte* 5, burcambet, st. N.: nhd. »Burgamt«, Burggrafenamt; burcgrāvenambehte*, burcgrāvenambet, burcgrāfenambet*, st. N.: nhd. Burggrafenamt; burcgrāventuom, st. M.: nhd. »Burggrafentum«, Burggrafenamt; burcgrāveschaft, burcgrāfeschaft*, st. F.: nhd. »Burggrafschaft«, Burggrafenamt

-- Ansprüche aus dem Burggrafenamt: mhd. burcgrāvenreht, st. N.: nhd. »Burggrafenrecht«, Ansprüche aus dem Burggrafenamt

Burggrafenamt, mnd. borchgrēvenambacht, borchgrēvenammecht, M.: nhd. Burggrafenamt

burggrafenamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafengeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burggrafenrecht, mhd. burcgrāvenreht, st. N.: nhd. »Burggrafenrecht«, Ansprüche aus dem Burggrafenamt

burggrafenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burggrafenschaft, mnd. borchgrēveschop, F.: nhd. Burggrafenschaft, Burggrafentum; borchgrēvīe, F.: nhd. Burggrafenschaft

Burggrafentum, mhd. burcgrāventuom, st. M.: nhd. »Burggrafentum«, Burggrafenamt

Burggrafentum, mnd. borchgrēveschop, F.: nhd. Burggrafenschaft, Burggrafentum

Burggräfin, mhd. burcgrævinne, burcgrævin, burcgræfin*, burcgrāvin, burcgrāfin*, st. F.: nhd. Burggräfin

Burggräfin, mnd. borchgrēvinne, borchgrāvinne, F.: nhd. Burggräfin

burggräfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burggräflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

burggräfliche -- burggräfliche Urkunde, mnd. borchgrēvenbrēf, M.: nhd. burggräfliche Urkunde

burggrafmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burggrafschaft, mhd. burcgrāveschaft, burcgrāfeschaft*, st. F.: nhd. »Burggrafschaft«, Burggrafenamt

burggrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burggrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafschaftei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggrafthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burggraftum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggraviatus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burggut -- mit einem Burggut ausstatten, mhd. beburcguoten, sw. V.: nhd. mit einem Burggut ausstatten

Burggut, ahd. burghōrī* 2, st. F. (ī): nhd. »Burgzubehör«, Burggut, Landgut

Burggut, mhd. burcguot, st. N.: nhd. »Burggut«, Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes

burggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggutbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burggutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghaeuserfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burghagen, mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt

Burghalde, mhd. burchalde 1, st. F.: nhd. Burghalde

burghalde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burghalter, ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

burghalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burghauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burghaus, ae. bur-g-rėc-ed, bur-g-ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Burghaus«, Befestigung, Stadtbehausung, Haus

Burghaus, mhd. burchūs, st. N.: nhd. »Burghaus«, Burg, Burgmannenhaus

burghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghauz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgherd, mhd. burchert, st. F.: nhd. »Burgherd«, Herde der Stadt?

burgherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgherr, afries. bur-g-hê-r-a 2, bur-ch-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Burgherr

Burgherr, mhd. burchērre*, burcherre, sw. M.: nhd. Burgherr, Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, Lehnsherr, Eunuch

Burgherr, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Burgherr, mnd. borchhēre, borchhere, borchherre, M.: nhd. Burgherr, Vorsteher des Burgamtes, Lehnsherr

burgherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgherramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgherrin, mhd. burcvrouwe, burcfrouwe*, sw. F.: nhd. »Burgfrau«, Burgherrin

Burgherrn -- dem Burgherrn zu leistender Frondienst, mnd. borchdēnst, N.: nhd. »Burgdienst«, dem Burgherrn zu leistender Frondienst, landesherrlicher Frondienst

Burgherrn -- im Dienste eines Burgherrn Stehender, mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Burgherrn -- Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn, mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

burghimpte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürghirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Burghof, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

Burghof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

burghof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgholzknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burghut (F.), mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Burghut, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

-- in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen: mhd. burchüeten* 1, burchuoten, sw. V.: nhd. in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen

-- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale: mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

burghut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burghut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burghüter, mhd. burchüetære, st. M.: nhd. »Burghüter«, Burgbewacher

burghutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burghutweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

burgimundium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürgin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burgisch-, mnd. ? bussisch***, bussesch, Adj.: nhd. burgisch-?

burgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürgisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürgkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Burgkapellan, mnd. borchpāpe, M.: nhd. »Burgpfaffe«, Burgkapellan

Burgkapelle, mnd. borchkerke, borgkarcke, F.: nhd. Burgkapelle

Burgkapelle, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

burgkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgknechtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgkommandant -- in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant, mnd. ? nōthēre, M.: nhd. »Notherr«, in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant?

Burgkommandanten -- Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt, mnd. borchhüldinge, F.: nhd. Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt

Burgkönig, mhd. burckünic*, burckünec, st. M.: nhd. »Burgkönig«, Gott als König der himmlischen Stadt

Burgkorn, mhd. burckorn 6, st. N.: nhd. »Burgkorn«, Kornabgabe an die Burg

burgkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burgkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burglehen, mhd. burcguot, st. N.: nhd. »Burggut«, Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes; burclēhen, burclēn, st. N.: nhd. Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes; burclēhenschaft, st. N.: nhd. »Burglehenschaft«, Burglehen

-- Lehensgericht über Burglehen: mhd. burclēhenreht, st. N.: nhd. »Burglehenrecht«, Lehensgericht über Burglehen

Burglehen, mnd. borchgōt, borchgut, N.: nhd. Burglehen; borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst; borchmannesgōt*, borchmansgōt borchmansgūt, N.: nhd. »Burgmannsgut«, Burglehen; erveborchsāte, erveborchsēte, erfborchsāte, N.: nhd. erblicher Burgsitz, Burglehen

-- dem Burglehen zugewiesene Hebungen: mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

-- Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn: mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

-- Rente aus einem Burglehen: mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

burglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

burglehendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglehenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglehenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglehenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burglehenrecht, mhd. burclēhenreht, st. N.: nhd. »Burglehenrecht«, Lehensgericht über Burglehen

burglehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burglehens -- Inhaber eines Burglehens, mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Burglehens -- Inhaberin eines Burglehens, mhd. burcwīp, st. N.: nhd. »Burgweib«, Inhaberin eines Burglehens

Burglehenschaft, mhd. burclēhenschaft, st. N.: nhd. »Burglehenschaft«, Burglehen

burglehenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burglehensrecht, mnd. borchlēhensrecht*, borchlēenesrecht, N.: nhd. Burglehensrecht

Burglein, ahd. burgila* 9, sw. F. (n): nhd. »Burglein«, Städtlein, kleine Stadt

Bürglein, mhd. bürgelīn, st. N.: nhd. »Bürglein«, kleine Burg, kleine Stadt, kleine Ortschaft

Burgleite, mhd. burclīte, st. F.: nhd. »Burgleite«, Burgbergabhang, Abhang

Burgleute, ahd. burgliut* 16, st. M. (i): nhd. »Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner

Burgleute, mhd. burcliute, M. Pl.: nhd. Burgmannnen, Burgbewohner, Burgleute, Bürger

Burgleute, mnd. borchl· de, Pl.: nhd. »Burgleute«, Burgbesatzung

Burgleute, mnd. slotl· de, slotlude, Pl.: nhd. Schlossleute, Burgleute

burgleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

burgleutehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

burgling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burglos, ahd. burglōs* 1, Adj.: nhd. »burglos«, stadtlos

burglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmann, ahd. burgsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Burgbewohner, Burgmann, Bürger, Städter

Burgmann, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann; burcsæze (1), M.: nhd. Burgbewohner, Bürger, Burgmann; burgære, burger, borgāre, purgære, st. M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Stadtbewohner, Burgmann, Burgbewohner, Burgbesatzung

Burgmann, mnd. borchgesēte (2), M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?; borchsāte (2), borchsate, borchsēte, borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsēte (2), borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; börgære*, börger, börgere, M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Einwohner, Burgmann, Kleinsiedler

burgmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannenamt, mhd. burcmanschaft, st. F.: nhd. Burgmannschaft, Burgmannenamt

Burgmannenhaus, mhd. burchūs, st. N.: nhd. »Burghaus«, Burg, Burgmannenhaus

Burgmannes -- Einkünfte eines Burgmannes, mhd. burcguot, st. N.: nhd. »Burggut«, Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes; burclēhen, burclēn, st. N.: nhd. Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes

Burgmannes -- Lehen eines Burgmannes, mhd. burcguot, st. N.: nhd. »Burggut«, Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes; burclēhen, burclēn, st. N.: nhd. Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes

Burgmannes -- Wohnung des Burgmannes in der Burg, mnd. borchgesēte (1), N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsāte (1), borchsate, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchwōninge, F.: nhd. Burgsitz, Wohnung des Burgmannes in der Burg

burgmannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannnen, mhd. burcliute, M. Pl.: nhd. Burgmannnen, Burgbewohner, Burgleute, Bürger

burgmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmanns -- Wohnung des Burgmanns in der Burg, mnd. borchsēte (1), borchsete, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmanns in der Burg

burgmannsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannschaft, mhd. burcmanschaft, st. F.: nhd. Burgmannschaft, Burgmannenamt

burgmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burgmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannsgut, mnd. borchmannesgōt*, borchmansgōt borchmansgūt, N.: nhd. »Burgmannsgut«, Burglehen

burgmannsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannssitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannsrecht, mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

burgmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmannstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannswehr, mnd. borchmanneswēre*, borchmanswēre, N.: nhd. »Burgmannswehr«

burgmannverwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmannwehr, mnd. borchmanwēre, N.: nhd. »Burgmannwehr«

burgmannwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmaß, mhd. burcmez, st. N.: nhd. Burgmaß, stadtübliches Hohlmaß

Burgmaß, mnd. borchmāte, F.: nhd. Burgmaß, städtisches Getreidemaß, Burgscheffel (= sechzehn Metzen)

burgmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmäßig, mhd. burcmæze, Adj.: nhd. »burgmäßig«, einer Burg angemessen, burgmäßig, befestigt

burgmäßig, mhd. burcmæze, Adj.: nhd. »burgmäßig«, einer Burg angemessen, burgmäßig, befestigt

burgmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burgmauer, ahd. burgmūra* 2, st. F. (ō): nhd. Burgmauer, Stadtmauer

Burgmauer, mhd. burcmūre, buircmūre, borchmūre, st. F.: nhd. Burgmauer, Stadtmauer; burcwer, st. F.: nhd. Burgwehr, Burgverteidigung, Burgbefestigung, Burgmauer

Burgmauer, mnd. borchm· re, F.: nhd. Burgmauer, Stadtmauer

Burgmauer, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Burgmaus, mhd. burcmūs, st. F.: nhd. »Burgmaus«, Stadtmaus

Burgmaut, mhd. burcmūte, st. F.: nhd. »Burgmaut«, städtischer Zoll

burgmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmeister, mhd. burcmeister, st. M.: nhd. »Burgmeister«, Bürgermeister, Stadtoberhaupt, Richter im Niedergericht

Burgmeister, mnd. borchmēster, borchmeister, M.: nhd. Bürgermeister, Burgmeister

burgmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmeisterlehen, mhd. burcmeisterlēhen, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt; burcmeisterschaft, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt

burgmeisterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmeisterschaft, afries. bur-g-e-ma-s-ter-skip 1, st. F. (i): nhd. »Burgmeisterschaft«, Bürgermeisteramt, Bürgermeisterwürde

burgmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgmühle, mnd. borchm· le, F.: nhd. Burgmühle; borchmölne, borchm· lene, F.: nhd. Burgmühle

burgmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgoberster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgochse, mhd. burcohse, sw. M.: nhd. »Burgochse«, Ochse der zur Burgwerkleistung dient

burgochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgositto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgpfaffe, mnd. borchpāpe, M.: nhd. »Burgpfaffe«, Burgkapellan

burgpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgpforte, mhd. burcpforte, burcphorte, burcporte, sw. F.: nhd. Burgpforte, Burgtor, Stadttor

Burgplatz, ahd. urbistatium*, 1 und häufiger? lat.-N.: nhd. »Burgstall«, »Burgplatz«

Burgplatz, mhd. burcstal, st. N.: nhd. »Burgstall«, Burg, Burgplatz, Burgstelle, Burganlage

Burgplatz, mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

Burgraum (umschlossener Burgraum), mhd. burcrinc, st. M.: nhd. Burgring, Burgraum (umschlossener Burgraum)

Burgraum, mnd. borchrūm, N.: nhd. »Burgraum«

Burgrecht, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

Burgrecht, mnd. borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk

Burgrecht, mnd. slotrecht, N.: nhd. »Schlossrecht«, Burgrecht

burgrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgrechtacker, mhd. burcrehtacker, st. M.: nhd. »Burgrechtacker«, in Erbleihe verliehener Acker

burgrechtacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtgehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgrechtgeld, mhd. burcrehtgelt, st. N.: nhd. »Burgrechtgeld«, Abgabe für die Erbleihe

burgrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtpfenniggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtpfennighaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtpfennigherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtpfennigmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgrechtrecht, mhd. burcrehtreht, st. N.: nhd. »Burgrechtrecht«, für die Erbleihe geltendes Recht burgrechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgrechts -- Abgabe aufgrund des Burgrechts, mhd. burcwerft 1, st. N.: nhd. Abgabe aufgrund des Burgrechts, Erbleihezins

Burgrechtsabgabe, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht; burcrehtpfenninc* 1, burcrehtphenninc, st. M.: nhd. Burgrechtsabgabe, Abgabe für die Erbleihe

burgrechtsabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtschirmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgrechtsgrundstücken -- Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, mhd. burchērre*, burcherre, sw. M.: nhd. Burgherr, Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, Lehnsherr, Eunuch

burgrechtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtspfenniggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtspfennighaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtspfennigmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsschirmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgrechtzins, mhd. burcrehtzins, st. N.: nhd. »Burgrechtzins«, Abgabe für die Erbleihe

burgrechtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgring, mhd. burcrinc, st. M.: nhd. Burgring, Burgraum (umschlossener Burgraum)

burgring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgsängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Burgsasse, mnd. borchgesēte (2), M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsāte (2), borchsate, borchsēte, borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg; borchsēte (2), borchsete, M.: nhd. Burgsasse, Burgmann, Bewohner einer Burg

burgsasse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsasse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgsassenrecht, mnd. borchsātenrecht, N.: nhd. »Burgsassenrecht«

burgsassenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsässig -- burgsässig seiend, mnd. beslōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Schlossherr seiend, burgsässig seiend

burgsässig, mhd. beslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz einer Burg seiend, burgsässig

burgsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bürgschaft, idg. *ĝheightlo-, Sb.: nhd. Bürgschaft, Pfand

Bürgschaft, got. kawts-j-ō* 4, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,1): nhd. Sicherheit, Bürgschaft, Verschreibung

Bürgschaft, an. fest-a (1), sw. F. (n): nhd. Bürgschaft, Verpflichtung; tak, st. N. (a): nhd. Nehmen, Greifen, Bürgschaft, Haftung; tak-a (1), sw. F. (n): nhd. Nehmen, Einnahme, Bürgschaft, Landpacht

Burgschaft, an. var-zl-a, varð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Wacht, Burgschaft

Bürgschaft, ae. bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; byr-g-a, byr-ig-a, sw. M. (n): nhd. Bürge, Bürgschaft, Sicherheit

Bürgschaft, afries. ber-a-nd-e-skip* 1, N.: nhd. Bürgschaft; bor-g-en-skip 4, bur-g-en-skip, st. F. (i): nhd. Bürgschaft; bor-g-skip 10, st. F. (i), N.: nhd. Bürgschaft; bor-g-to-ch-t 1 und häufiger?, F.: nhd. Bürgschaft; sēt-e (1), 3, F.: nhd. Pfandsetzung, Kaution, Bürgschaft; si-kur* (2), si-ker* (2), M.?, N.?: nhd. Sicherung, Bürgschaft; war-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wahrung, Bewahrung, Bürgschaft, letzte Wegzehrung, Sterbesakrament; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße; wer-inge (2) 1, st. F. (ō): nhd. Gewähr, Bürgschaft; wi-s-s-hê-d 9, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie; wi-s-s-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie

-- Bürgschaft durch Geiselstellung: afries. jês-el-e 2, F.: nhd. Geiselschaft, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager; kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager

-- Bürgschaft Leistender: afries. wed-d-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Wetter« (M.), Bürgschaft Leistender

Bürgschaft, anfrk. plev-ium* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Verantwortung, Bürgschaft, Pfand

Bürgschaft, as. borg 1, st. M. (a?): nhd. Bürgschaft, Pfand

Bürgschaft, ahd. burgintuom* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgschaft«, Verbürgung, Stand des Bürgen, Bürgesein

Bürgschaft, ahd. burgiskaf* 1, burgiscaf*, st. F. (i): nhd. Bürgschaft, Verbürgung, Stand des Bürgen; hantnemunga 1, st. F. (ō): nhd. »Handnehmung«, Bürgschaft, Verbürgung; irborgida* 1, st. F. (ō): nhd. Bürgschaft, Verpflichtung; plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung; wetti 39, st. N. (ja): nhd. Pfand, Kaufgeld, Bürgschaft, Übereinkunft, Gelöbnis, Gewinn

-- Bürgschaft fordern: ahd. irborgēn* 2, sw. V. (3): nhd. Bürgen verlangen, Bürgschaft fordern

Bürgschaft, mhd. bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft; borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt; borgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Borgen« (N.), Bürgschaft, Sicherheit, Kaution; bürge (2), st. F.: nhd. Bürgschaft; bürgelschaft, st. F.: nhd. Bürgschaft; bürgeschaft, burgeschaft, st. F.: nhd. Bürgschaft; bürgetuom 2, st. N.: nhd. Bürgschaft; bürgezoc, bürgezuc, st. N.: nhd. Bürgenzug, Bürgschaft; bürgezuht, st. F.: nhd. Bürgschaft, Kaution

-- Bürgschaft leisten: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- zur Bürgschaft zwingen: mhd. bürgeziehen, st. V.: nhd. zur Bürgschaft zwingen

Burgschaft, mhd. burcschaft, st. F.: nhd. »Burgschaft«, Bürgerrecht

Bürgschaft, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube; gīselheit, st. F.: nhd. Bürgschaft, Einlager; gīselschaft, st. F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft, persönliche Bürgschaft, Geiselhaft, Einlager; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; haftunge, st. F.: nhd. »Haftung«, Verhaftung, Beschlagnahme, Bürgschaft, Haftgeld

-- Bürgschaft leistend: mhd. gewerlīchen, Adv.: nhd. aufmerksam, Bürgschaft leistend

-- persönliche Bürgschaft: mhd. gīselschaft, st. F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft, persönliche Bürgschaft, Geiselhaft, Einlager

-- Sicherheit durch Bürgschaft: mhd. gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft

Bürgschaft, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme

-- Bürgschaft leistend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

-- in Bürgschaft liegend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

Bürgschaft, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

-- Bürgschaft leisten: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

Bürgschaft, mhd. überwer (1), st. F.: nhd. sichere Gewähr, Bürgschaft; verbürge, ferbürge*, st. F.: nhd. Bürgschaft; versorcnisse, fersorcnisse*, st. F.: nhd. »Versorgnis«, Vormundschaft, Bürgschaft, Schutzbündnis; wer (9), were, st. F.: nhd. Gewährung, Gewähr, Sicherheit, Bürgschaft; were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes; wisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Bürgschaft, Pfand

-- Bürgschaft leisten: mhd. verbürgen, verburgen, ferbürgen*, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft leisten; vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

Bürgschaft, mnd. bestalt, M.: nhd. Bürgschaft, Sicherheitsleistung; bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft; borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut; borcht· ch, M., N.: nhd. Bürgschaft; borcht· cht, borchtūcht, borchtücht, M., N.: nhd. Bürgschaft; börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd.

Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt; börge (1), borge, M.: nhd. Bürge, Bürgschaft; börgehant, börgenhant, F.: nhd. Bürgschaft; börgenschop, F.: nhd. Bürgschaft; börgeschop (1), börgschop, börgeschap, börgeschup, F.: nhd. Bürgschaft; börgetal, borchtal, börchtal, F.: nhd. Bürgschaft; börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt; būrt· ch, M., N.: nhd. Bauerschaftszeugnis, Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme

-- Bürgschaft leisten: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- durch Bürgschaft losmachen: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- durch Bürgschaft sichern: mnd. bībörgen, bīborgen, sw. V.: nhd. durch Bürgschaft sichern

-- durch Bürgschaft zu erledigen seiend: mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

-- einem die Bürgschaft entziehen: mnd. entbörgeren, entborgeren, sw. V.: nhd. einem die Bürgschaft entziehen, das Bürgerrecht entziehen

-- gegen Bürgschaft abnehmen: mnd. afbörgen, sw. V.: nhd. gegen Bürgschaft abnehmen

-- gegen Bürgschaft freigeben: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

-- Pfand oder Bürgschaft von Bürgern: mnd. börgærepant*, börgerpant, börgerpand, N.: nhd. Pfand oder Bürgschaft von Bürgern

-- unter Bürgschaft zu stellen seiend: mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

Bürgschaft, mnd. gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand; gelōve* (2), gel· ve, st. N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, Bürgschaft, Gewährschaft; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde; gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet; gewēreschop, gewērschop, gewēreschap, gewērschap, gewereschap, gewēreschup, gewērschup, F.: nhd. Gewährschaft, Bürgschaft; gīselschop, F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft

-- schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld: mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

-- Stellung von Bürgschaft fordern: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

Bürgschaft, mnd. lōven* (3), lōvent, lāvent, N.: nhd. Versprechen, Gelübde, Bürgschaft

-- Bürgschaft leisten: mnd. · verbörgen, ōverbörgen, averbörgen, sw. V.: nhd. Bürgschaft leisten

-- Bürgschaft leistend: mnd. rechtwārent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Gewähr leistend, Bürgschaft leistend

-- Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht: mnd. nōtbörge, nōtborge, M.: nhd. Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht

Bürgschaft, mnd. vörborgen*? (2), vorbörgen, N.: nhd. Bürgschaft, Sicherheit; vörborginge*, vorbörginge, F.: nhd. Bürgschaft, Sicherheit; v· rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft; vörwār*, vorwār, F.: nhd. Sicherheit, Sicherung, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; vörwāren* (3), vorwāren, vorwārent, N.: nhd. Sicherung, Bürgschaft, Kampfansage; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; wāren*** (4), N.: nhd. Bürgschaft, Sicherung; wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; wedderl· fte*, wedderl· vede*, wedderlofte, mnd.?, N.: nhd. Gegengelöbnis, Bürgschaft; wērschop*, wērschap, mnd.?, F.: nhd. Gewährschaft, Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht

-- als Bürgschaft oder Bürge beansprucht: mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?

-- Bürgschaft garantieren: mnd. vörwārbörgen*, vorwārbörgen, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft stellen, Bürgschaft garantieren

-- Bürgschaft leisten: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

-- Bürgschaft stellen: mnd. vörwārbörgen*, vorwārbörgen, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft stellen, Bürgschaft garantieren

-- durch Bürgschaft sicherstellen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

-- gegen Bürgschaft geben oder lassen: mnd. ūtborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, durch Bürgschaftsleistung lösen und befreien (aus der Gefangenschaft), gegen Bürgschaft geben oder lassen

-- jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien: mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

bürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burgschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bürgschaftsbruch, ae. bor-g-bry-c-e, st. M. (i): nhd. »Bürgschaftsbruch«, Vertragsbruch

bürgschaftsfähig, mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend; börgelīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig

Bürgschaftsgefangener, mhd. gīsel, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel, Bürgschaftsgefangener

-- sich als Bürgschaftsgefangener stellen: mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

-- sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten: mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

Bürgschaftsleistung, mhd. leisten (2) 17, st. N.: nhd. »Leisten« (N.), Leistung, Bürgschaftsleistung; leistunge, st. F.: nhd. »Leistung«, Bürgschaftsleistung, Einlager

Bürgschaftssumme, mhd. gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

Bürgschaftssumme, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt; börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt; būrt· ch, M., N.: nhd. Bauerschaftszeugnis, Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme

Bürgschaftsurkunde, mnd. löftebrēf, N.: nhd. Sicherheitsbrief, Bürgschaftsurkunde

Bürgschaftsverpflichtung -- Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

Burgscheffel, mhd. burcscheffel 2, st. M.: nhd. Burgscheffel, Kornmaß

Burgscheffel, mnd. borchschēpel, borchschepel, M.: nhd. Burgscheffel, städtisches Getreidemaß (= 16 Metzen)

burgscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürgschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgschild, mnd. borchschilt, M.: nhd. Burgschild

burgschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgschreiber, mnd. borchschrīvære*, borchschrīver, M.: nhd. Burgschreiber

burgschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgschützer, ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

burgschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürgshaft, mnd. vörlöfte*, vorlöfte, vorlofte, N.: nhd. Verlöbnis, Gelöbnis, Eheversprechen, Bürgshaft

burgsiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgsitz, as. bur-g-gi-se-t* 1, buru-g-u-gi-se-t*, st. N. (a): nhd. Burgsitz

Burgsitz, mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg; burcsez, st. M., st. N.: nhd. Burgsitz, Wohnung, Wohnrecht auf einer Burg, Burg

Burgsitz, mnd. borchgesēte (1), N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsāte (1), borchsate, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsēdel, N.: nhd. Burgsitz; borchsēte (1), borchsete, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmanns in der Burg; borchwōninge, F.: nhd. Burgsitz, Wohnung des Burgmannes in der Burg

-- erblicher Burgsitz: mnd. erveborchsāte, erveborchsēte, erfborchsāte, N.: nhd. erblicher Burgsitz, Burglehen

burgsitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burgsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsitzende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgspiel« (eines der Aufnahmespiele beim Kontor in Bergen), mnd. borchspil, N.: nhd. »Burgspiel« (eines der Aufnahmespiele beim Kontor in Bergen)

Burgstadel, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

burgstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgstaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgstall, ahd. urbistatium*, 1 und häufiger? lat.-N.: nhd. »Burgstall«, »Burgplatz«

Burgstall, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

Burgstall, mhd. burcstal, st. N.: nhd. »Burgstall«, Burg, Burgplatz, Burgstelle, Burganlage

Burgstall, mnd. borstal*. borstel, M.: nhd. Burgstall, Burgstelle

burgstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgstaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgstatt, mhd. burcstat, st. F.: nhd. »Burgstatt«, Stelle wo eine Burg steht

burgstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgstätte, mnd. borchstēde, F.: nhd. Burgstätte, Burgwurt

Burgstätte, mnd. slotlāge, slotlage, F.: nhd. »Schlosslage«, Schlossanlage, Burgstätte; slotstēde, slotstede, F.: nhd. »Schlossstätte«, Burgstätte, Schlossanlage

Burgstelle, as. *bur-g-stal?, *bur-g-stal-l?, st. M. (a?, i?): nhd. Burgstelle

Burgstelle, ahd. burgselida* 1, st. F. (ō): nhd. »Burgstelle«, Stadt, wohnliche Stätte

Burgstelle, mhd. burcstal, st. N.: nhd. »Burgstall«, Burg, Burgplatz, Burgstelle, Burganlage

Burgstelle, mnd. borstal*. borstel, M.: nhd. Burgstall, Burgstelle

burgsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgstraße, ahd. burgstrāza* 3, st. F. (ō): nhd. Burgstraße, Burgweg, nichtöffentlicher Weg

Burgstraße, mhd. burcstrāze, st. F.: nhd. Burgstraße, Burgweg, zur Burg führender Weg

burgstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Burgstube, mnd. borchstāven, borchstōve, borchstove, M.: nhd. »Burgstube«, Gesindestube, Gesindehaus auf der Burg, Bergwirtshaus

burgstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burgstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgsturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgstürmen« (eines der Aufnahmespiele im Kontor zu Bergen, mnd. ? störmenborch, Sb.: nhd. »Burgstürmen«? (eines der Aufnahmespiele im Kontor zu Bergen

burgsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgteil -- Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

Burgtie, mnd. borchtī, M.: nhd. »Burgtie«, Gemeindeplatz

burgtie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgtor, ahd. burgitor 5, st. N. (a): nhd. »Burgtor«, Stadttor

Burgtor, mhd. burcpforte, burcphorte, burcporte, sw. F.: nhd. Burgpforte, Burgtor, Stadttor; burctor, st. N.: nhd. Burgtor, Stadttor; bürgetor, burgetor, pueritor, st. N.: nhd. Burgtor, Stadttor

Burgtor, mhd. tor, st. N.: nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung, Stadttor, Burgtor, Fallgatter
-- Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor: mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

Burgtor, mnd. borchdōr, borchdore, N.: nhd. Burgtor

burgtor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgturm, ahd. ? berfrit 3, bergfrit*, st. M. (a?, i?): nhd. »Bergfried«, Schutzdach, fahrbares Turmgerüst, Burgturm?

Burgund -- eine Münze Philipps des Guten von Burgund, mnd. Philippesschilt*, Philippsschilt, Philippusschilt, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund; Philippesst· være*, Philippesst· ver, Philippusst· ver, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund

Burgund -- Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund, mnd. Karolusst· være*, Karolusst· ver, M.: nhd. Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund

Burgund, ahd. Burgundia 1, lat.-ahd.?, F.=ON.: nhd. Burgund; Burgundon* 1, ON.: nhd. Burgund

Burgund, mnd. Borgondien, Borgonien, Borgundien, Borgunien, Brogondien, Brogunnien, Burggonyen, Burggonien, Burgonyen, Burgunnien, Brugundien, Sb.: nhd. Burgund

Burgunde, mhd. Burgonde, sw. M.: nhd. Burgunde, Burgunder; Burgonder, M.: nhd. Burgunde, Burgunder; Burgunjoys, st. M.: nhd. Burgunde, Burgunder

Burgunden -- Land der Burgunden, mhd. Burgondenlant, st. N.: nhd. Land der Burgunden

Burgunden, ae. Bur-g-en-d-as, Bur-g-en-d-an, Bur-g-en-d-e, st. M. (a) Pl., PN: nhd. Burgunden, Burgunder

Burgunder (Pl.), ahd. Burgundāra* 3, M. Pl. (a)=PN.: nhd. Burgunder (Pl.); Burgundiones 2, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Burgunder (Pl.)

Burgunder (Sg.), ae. Bur-g-en-d*, st. M. (a): nhd. Burgunder (Sg.)

Burgunder, ae. Bur-g-en-d-as, Bur-g-en-d-an, Bur-g-en-d-e, st. M. (a) Pl., PN: nhd. Burgunden, Burgunder

Burgunder, mhd. Burgonde, sw. M.: nhd. Burgunde, Burgunder; Burgonder, M.: nhd. Burgunde, Burgunder; Burgunjoys, st. M.: nhd. Burgunde, Burgunder

Burgunder, mnd. borgondiære*, borgondier, borngonser, burgonyer, burgunger, M.: nhd. Burgunder, eine Münze

burgunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgundertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgundisch, mnd. burgondisch*, burbondisch*, burbondesch, Adj.: nhd. »burgundisch«, eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend

burgundische -- ältere burgundische Goldmünze, mnd. klinkert (2), klinkārd, klinkart, Sb.: nhd. Brabanter Goldmünze, ältere burgundische Goldmünze

burgundische -- burgundische Münze, mhd. stefeninger*, stefninger, st. M.: nhd. »Stefeniger (?)«, burgundische Münze; stevning, st. M.: nhd. »Stefeniger (?)«, burgundische Münze

burgundisch-luxemburgische -- eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend, mnd. burgondisch*, burbondisch*, burbondesch, Adj.: nhd. »burgundisch«, eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend

burgundofaro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgus-Bewohner, ahd. burgensis 20 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Burgbewohner, burgus-Bewohner

Burgverhau, mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt

Burgverlies, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

burgverlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Burgverschlag, mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt

Burgverteidigung, mhd. burcwer, st. F.: nhd. Burgwehr, Burgverteidigung, Burgbefestigung, Burgmauer

burgverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgvogt, mhd. burcvoget 2, burcfoget*, st. M.: nhd. Burgvogt

Burgvogt, mhd. kastelān (1), st. M.: nhd. »Kastellan«, Burgvogt

Burgvogt, mhd. schahtelān, schatelān, schahtelacunt, schahtelān, st. M.: nhd. Kastellan, Burgvogt; schahteliur, st. M.: nhd. Kastellan, Burgvogt

burgvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgvogtei -- spätere Burgvogtei, mnd. ? sl· tærīe*, sl· terīe, F.: nhd. Schließerei, Unterbezirk der Großvogtei Celle, spätere Burgvogtei?

burgvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgvogtin, mhd. burcvogetinne, burcfogetinne*, st. F.: nhd. Burgvogtin

Burgvorsteher, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtigter, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

burgwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burgwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Burgwächter, ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

Burgwächter, ahd. burgwahtāri 1?, st. M. (ja): nhd. »Burgwächter«, Stadtwächter; burgwahtil 1?, st. M. (a): nhd. »Burgwächter«, Stadtwächter

Burgwächter, mhd. burcwahtære, st. M.: nhd. Burgwächter

burgwaechtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwall, mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt; burcwal, st. N.: nhd. Burgwall, Stadtwall, Ringmauer einer Stadt

Burgwall, mnd. borchwal, borchwall, M.: nhd. Burgwall, Stadtwall

burgwall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwang -- Burgwang bei Isny, germ. ? Vemania, lat.-germ.?, ON: nhd. Estraz bei Lindau?, Burgwang bei Isny?

burgward, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwart, ahd. kastelmannus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Burgbewohner, Burgwart

Burgwart, mhd. hūsman, st. M.: nhd. »Hausmann«, Hausherr, Hausbewohner, Mietsmann, Burgwart

burgwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwarte, mhd. hūsliute, st. M. Pl.: nhd. Hausleute, Hausherren, Hausbewohner, Mietsleute, Burgwarte, Gesinde

Burgwarte, mnd. borchwārde, borchwarde, borchwārt, borchwart, F.: nhd. Burgwarte, Burgfeste, Burgbezirk, Burgfried

burgwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burgwaru, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgweg, ahd. burgstrāza* 3, st. F. (ō): nhd. Burgstraße, Burgweg, nichtöffentlicher Weg; burgweg* 2, st. M. (a): nhd. Burgweg, nichtöffentlicher Weg

Burgweg, mhd. burcstrāze, st. F.: nhd. Burgstraße, Burgweg, zur Burg führender Weg

Burgweg, mhd. burcwec, st. M.: nhd. »Burgweg«, Weg zur Burg

burgweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwehr, mhd. burcwer, st. F.: nhd. Burgwehr, Burgverteidigung, Burgbefestigung, Burgmauer

Burgwehr, mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

burgwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgweib, mhd. burcwīp, st. N.: nhd. »Burgweib«, Inhaberin eines Burglehens

burgweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwerk, as. bur-g-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Burgwerk«, Kastell

Burgwerk, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

Burgwerk, mhd. burcwerc, st. N.: nhd. »Burgwerk«, Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg

burgwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burgwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwerkleistung -- Ochse der zur Burgwerkleistung dient, mhd. burcohse, sw. M.: nhd. »Burgochse«, Ochse der zur Burgwerkleistung dient

burgwerkpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwidgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwiese, mhd. burcwise 1, sw. F., st. F.: nhd. Burgwiese

burgwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwita, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgwurt, mnd. borchstēde, F.: nhd. Burgstätte, Burgwurt

Burgzehnt, mhd. burczehende, sw. M.: nhd. Burgzehnt

burgzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgzinne, mhd. burczinne, st. F., sw. F.: nhd. Burgzinne

burgzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burgzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Burgzubehör, ahd. burghōrī* 2, st. F. (ī): nhd. »Burgzubehör«, Burggut, Landgut

burgzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burgzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burkart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burkhard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burkhardweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burlabaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Burmal, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

burr, nhd.: nhd. ; L.: DW

burre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burren, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

burrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burs, nhd.: nhd. ; L.: DW

bursam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bursch, nhd.: nhd. ; L.: DW

burschband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschbanddiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschbandorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschbandordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschbandsorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürschbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bursche (mit tadelndem oder verächtlichem Nebensinn), mnd. bengel, M.: nhd. »Bengel«, Kerl, Bursche (mit tadelndem oder verächtlichem Nebensinn)

Bursche, an. svei-n-n, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Bursche, Diener

-- kleiner Bursche: an. g-nadd-r, st. M. (a): nhd. kleiner Bursche; plytt-r, st. M. (a): nhd. kleiner Bursche, BN

Bursche, ahd. framkneht* 2?, st. M. (a): nhd. Knecht, Bursche, Offiziersbursche, Diener; knabo 2, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe, Diener; knappo 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe; sturiling* 8, st. M. (a): nhd. Bursche, Anfänger, Rekrut, junger Soldat, junger Kämpfer

Bursche, mhd. bōze (3), sw. M.: nhd. Bursche, Kerl, Knecht, Bube

Bursche, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter; hache (1), hach, sw. M.: nhd. Bursche, Kerl; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Bursche, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Bursche, mnd. ? slēs, M.: nhd. Bursche?

-- fröhlicher junger Bursche: mnd. sprincinsvelt, M.: nhd. »Springinsfeld«, fröhlicher junger Bursche, Leichtfuß

-- ungeschliffener Bursche: mnd. slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; slüngelære*, slüngeler, M.: nhd. Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch

Bursche, mnd. b· kære*, b· ker, M.: nhd. Schläger, Klopfhammer, Stampfer, Bursche; bosse (3), M.: nhd. Bursche; burse (3), M.: nhd. Bursche; busse (2), M.: nhd. Bursche, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1)

Bursche, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; hāke (3), M.: nhd. Bursche, Kerl; Hans, PN: nhd. »Hans«, Johannes, Bursche; kē̆rl, kērl, kerel, kerrel, kē̆rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; korn· tken, kornūtken, koruytken, N.: nhd. Geselle, Bursche, Buhler; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- junger Bursche: mnd. gr· ninc, gronink, M.: nhd. Grünschnabel, junger Bursche, grüner Junge, Gelbschnabel?; juncman, M.: nhd. Jugendlicher, junger Bursche, Leichtmatrose

-- leichtsinniger Bursche: mnd. Henselīn, PN: nhd. Hänslein, Leichtsinnsnarr, leichtsinniger Bursche, leichtfertiger Liebhaber

Bursche, mnd. plōchbengel, M.: nhd. »Pflugbengel«, Landbearbeiter, Pflugknecht, Lümmel, Bursche

-- dahergelaufener Bursche: mnd. lōshāke, M.: nhd. dahergelaufener Bursche

-- übler Bursche: mnd. partīære*, partīer, M.: nhd. unzuverlässiger Mensch, übler Bursche

Bursche, mnd. vēgære*, vēger, vegger, M.: nhd. Feger, Kehrer, Reiniger, kräftiger Kerl, Bursche; vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe

-- kleiner Bursche: mnd. ventken, venneken, ventiken, venteke, fenneken, M.: nhd. Bürschlein, kleiner Bursche, Knabe

bursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursche, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Burschen -- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen, mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

burschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

burschenabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschengelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschengemählde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burschenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burschenschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burschenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burschgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

burschikos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Bürschlein, mnd. ventken, venneken, ventiken, venteke, fenneken, M.: nhd. Bürschlein, kleiner Bursche, Knabe

bürschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burschmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burschseckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bursdorfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

burse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burse, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

burseheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burseknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bursenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bursner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bursner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bursprake, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

-- Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen: mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Bursprake, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Bursprakenverlesung, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

-- Versammlung zur Bursprakenverlesung: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

burst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Bürste -- mit der Bürste reinigen, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

Bürste, got. *baúr-st-i?, st. F. (i): nhd. Bürste; *bru-st-i, *brustja, st. Sb.: nhd. Bürste, Striegel

Bürste, ahd. wadal* 20, wadil*, wedal*, wedil, st. M. (a?): nhd. Wedel, Fächer, Büschel, Bürste, Wehen (N.), Mondwechsel

Bürste, mhd. bürste, sw. F.: nhd. Bürste, Haarbürste

Bürste, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

Bürste, mnd. ? kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?
-- Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten: mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

Bürste, mnd. börste, borste, borst, F.: nhd. Borste, Bürste; börstel, borstel, F.: nhd. Borste, Bürste

bürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürstechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürsten -- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten, mnd. wanträme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

Bürsten -- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

bürsten, mhd. bürsten, sw. V.: nhd. bürsten, glätten, reinigen

bürsten, mnd. borsten (2), börsten, sw. V.: nhd. bürsten

bürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürstenartiges -- bürstenartiges Gerät, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

bürstenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürstenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürstenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürstenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürstenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

bürstenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürsterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürsthaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürsticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bürstwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burtbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bürtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burtenbach, nhd.: nhd. ; L.: DW

burterbrate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burtglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bürtig, mnd. b˙ rdich, b˙ rtich, Adj.: nhd. »bürtig«, gebürtig

bürtig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

burtlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burtzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

burz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Bürzel, got. *baur-t-il-s?, st. M. (a): nhd. Bürzel

Burzel, ahd. burzila* 26, purzila*, sw. F. (n): nhd. Burzel, Portulak, Quendel, Zichorie

Bürzel, mhd. purzel, burzel, sw. F.: nhd. »Bürzel«, Portulak (ein Kraut zum Salat), Bürzelkraut

Burzel, mnd. ? bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; ? beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

bürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

burzelalp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burzelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burzelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burzeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Bürzelkraut -- aus Bürzelkraut gewonnener Saft, mhd. burzelsaf, st. N.: nhd. aus Bürzelkraut gewonnener Saft, Auszug

Burzelkraut, mhd. börzelkrūt*, pörzelkrūt, st. N.: nhd. Burzelkraut

Bürzelkraut, mhd. purzel, burzel, sw. F.: nhd. »Bürzel«, Portulak (ein Kraut zum Salat), Bürzelkraut

burzelkraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bürzelkrauts -- Same des Bürzelkrauts, mhd. burzelsāme, sw. M.: nhd. Same des Bürzelkrauts

burzelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

burzeln, mhd. bürzen, sw. V.: nhd. burzeln, zu Fall bringen, zu Fall kommen

burzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW (, Luther)

burzelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

burzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

burzlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

burzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

bürzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

bus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busam, nhd.: nhd. ; L.: DW

busane, nhd.: nhd. ; L.: DW

busaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

busaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

busauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Busch -- dichter krauser Busch oder Baum, mnd. wrīt (1), mnd.?, M.: nhd. dichter krauser Busch oder Baum

Busch -- mit Busch bewachsenes Wildland, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

Busch, idg. *ĝegh-, *ĝogh-, Sb.: nhd. Ast, Pfahl, Busch; *stəbhos, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch; *stembhros, *stembros, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch; *stombhos, *stombos, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch

Busch, germ. *buska-, *buskaz, st. M. (a): nhd. Busch; *duska-, *duskaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Quaste, Busch; *hreisa-, *hreisam, *hrīsa-, *hrīsam, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Busch; *kagō-, *kagōn, *kaga-, *kagan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Busch

Busch, an. hrī-s-l-a, sw. F. (n): nhd. Busch, Zweig

Busch, ae. brogn-e, brogn, sw. F. (n): nhd. Zweig, Ast, Busch; *busc, st. M. (a): nhd. Busch, Gebüsch; grǣf-a, sw. M. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; grǣf-e?, sw. F. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; sceald-þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Alge, Seegras, Sumpfpflanze, Busch, Strauch; þū-f (1), st. M. (a): nhd. Büschel, Busch, Banner; þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Busch, Dickicht; weal-d (1), st. M. (a): nhd. Wald, Gehölz, Busch; wrī-d, st. M. (a?, i?): nhd. Schössling, Pflanze, Busch

Busch, as. *busk?, st. M. (a): nhd. Busch

Busch, ahd. busk* 6, bosk*, busc*, st. M. (a): nhd. Busch, Strauch, Gebüsch, Gehölz, Wäldchen; rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast; spreid 12, st. N. (a): nhd. Busch, Staude, Gesträuch, Gestrüpp; spreidī* 3, st. F. (ī): nhd. Busch, Staude, Gesträuch; stūda 24, sw. F. (n): nhd. Staude, Strauch, Busch, Dornstrauch, Gestrüpp

Busch, mhd. bosche 2, busche, sw. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Brombeerstaude, Wald; buochach, buoch, st. N.: nhd. »Buchach«, Buchenwald, Wald, Busch, Gebüsch; busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch
-- kleiner Busch: mhd. büschel (1), püschel, sw. F.: nhd. Büschel, Bündel, Garbe, Strauß (M.) (1), kleiner Busch; büschel (2), st. N.: nhd. »Büschel«, Büschlein, kleiner Busch; büschelīn, st. N.: nhd. Büschlein, kleiner Busch, Garbe, Strauß (M.) (1)

Busch, mhd. gespreide, st. N.: nhd. Busch, Gebüsch, Gesträuch; houbetstiudel, st. N.: nhd. Federbusch, Busch, Busch am Kopfschmuck der Pferde
-- Busch am Kopfschmuck der Pferde: mhd. houbetstiudel, st. N.: nhd. Federbusch, Busch, Busch am Kopfschmuck der Pferde

Busch, mhd. lōch, lōh, lō, st. M., st. N.: nhd. »Loh«, Gebüsch, Busch, Wald, Gehölz

Busch, mhd. spreide, st. F.: nhd. Strauch, Busch, Ausdehnung, Entfernung, Zerstreuung; stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis

Busch, mhd. zil (3), zīl, st. M., st. N.: nhd. »Zeil« (M.) (N.), Dornbusch, Busch, Hecke

Busch, mnd. busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk
-- kleiner Busch: mnd. büschlīn, N.: nhd. »Büschlein«, kleiner Busch; büschken, N.: nhd. »Büschchen«, kleiner Busch

Busch, mnd. hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz
-- Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden: mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

Busch, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?; rispe, F.: nhd. Rispe, Reisig, Staude, Gestrüpp, Busch; rispeken, N.: nhd. »Rispchen«, Busch, Strauch

Busch, mnd. strūk, str˙ k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

busch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

busch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buscharbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buschart -- eine Buschart, mnd. wīde* (3), wide, wēde*, wede*, F.: nhd. Weide (F.) (1), eine Buschart, Weidenstrick, Weidenbaum, Weidengerte

buschbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschbeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschbegrenzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschbrotmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschbruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Büschchen, mnd. büschken, N.: nhd. »Büschchen«, kleiner Busch

büschchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buscheigner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

buscheisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buscheiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Büschel (Haare), mnd. tūl, mnd.?, M.: nhd. Büschel (Haare), Flocke

Büschel, idg. *dorbhós, Sb.: nhd. Gedrehtes, Büschel, Rasen (M.); *gerbh-, *grebh-, Sb.: nhd. Bund, Büschel; *ku̯elək-?, *kelək-?, *kolək-?, Sb.: nhd. Ballen (M.), Büschel, Polster; *skeup-?, *keup-?, *skeubh-?, *keubh-?, Sb.: nhd. Büschel, Schopf, Quaste

Büschel, germ. *sangō-, *sangōn, sw. F. (n): nhd. »Sange«, Büschel, Ährenbüschel; *skauba-, *skaubam, *skaufa-, *skaufam, st. N. (a): nhd. Büschel, Garbe (F.) (1), Schaub; *skauba-, *skaubaz, *skaufa-, *skaufaz, st. M. (a): nhd. Büschel, Garbe (F.) (1), Schaub; *wadila-, *wadilaz, *waþila-, *waþilaz, *wadla-, *wadlaz, *waþla-, *waþlaz, st. M. (a): nhd. Wedel, Binde, Wisch, Büschel

Büschel, got. *þu-f-az?, st. M. (a): nhd. Fahne, Büschel

Büschel, an. rið-ul-l (1), v-rið-ul-l, st. M. (a): nhd. Büschel, Dolde; skauf, st. N. (a): nhd.

Fuchsschwanz, Büschel; skūf-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch, Quaste, Büschel, Möwe

Büschel, ae. cly-s-t-er, clu-s-t-er, cly-s-t-r-e, st. N. (a): nhd. Bündel, Büschel, Zweig; cno-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Büschel; cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel; cync-a, sw. M. (n): nhd. Bündel, Büschel; cync-e?, F.?: nhd. Bündel, Büschel; ge-cly-s-t-er, ge-cly-s-t-r-e, st. N. (a): nhd. Bündel, Büschel, Zweig; þū-f (1), st. M. (a): nhd. Büschel, Busch, Banner

Büschel, as. bur-th-in-n-ia* 1, st. F. (jō): nhd. Bürde, Büschel, Bündel (N.); *sanga?, sw. F. (n): nhd. Büschel

Büschel, ahd. buskila* 1, buscila*, sw. F. (n): nhd. Büschel, Bündel; gibunt* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Büschel; gibuntanī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Binde, Verbindung, Büschel; gibuntil* 3?, st. M. (a): nhd. Bündel, Büschel; gibuntila* 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. Bündel, Büschel; gibuntilīn 23, gibuntilī*, st. N. (a): nhd. Bund, Bündel, Bündelchen, Büschel, Band (N.); gibuntilo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Bündel, Büschel; wadal* 20, wadil*, wedal*, wedil, st. M. (a?): nhd. Wedel, Fächer, Büschel, Bürste, Wehen (N.), Mondwechsel

-- kleines Büschel: ahd. buntilīn* 1, buntilī*, st. N. (a): nhd. »Bündelein«, Gärblein, kleines Büschel; buskilī* 1, buskilīn*, st. N. (a): nhd. kleines Büschel

Büschel, mhd. bosche 2, busche, sw. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Brombeerstaude, Wald; bündel, st. N.: nhd. Bündel, Büschel; bündellīn, st. N.: nhd. Bündellein, kleines Bündel, Gärblein, Büschel; busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch; büschel (1), püschel, sw. F.: nhd. Büschel, Bündel, Garbe, Strauß (M.) (1), kleiner Busch; doste, toste, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (2), Büschel, wilder Thymian, Origanum

Büschel, mhd. büschel (2), st. N.: nhd. »Büschel«, Büschlein, kleiner Busch

Büschel, mhd. gebündellīn, gebündelīn, gebündel, st. N.: nhd. Gebündeltes, Büschel, Bündelchen; gebunt, st. N.: nhd. Büschel, Bündel, Bund; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde; klūbisch, st. M.: nhd. Bündel, Büschel; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück

Büschel, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

Büschel, mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück; schübel, schubel, st. M.: nhd. Büschel, Riegel, Haufe, Haufen, Menge, Ballast; sprengel, st. M.: nhd. »Sprengel«, Büschel, Weihwedel, Weihwasser; tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

-- Büschel von Ähren: mhd. sange (1), sw. F.: nhd. »Sange«, Büschel von Ähren, Ährenbündel

-- Büschel von Seidenfäden: mhd. sīdenbüschel, st. M.: nhd. »Seidenbüschel«, Büschel von Seidenfäden

-- Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden: mhd. schirmwadel, st. M.: nhd. »Schirmwedel«, Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden

Büschel, mnd. hantvul, hantvull, hantvol, hantvoll, F.: nhd. Handvoll (als unbestimmte Größe), eine kleine Menge, Büschel, Bündel; hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

Büschel, mnd. loppe, Sb.: nhd. Büschel, Haarbüschel, Haarlocke, Nichtigkeit, Wertloses; ? pussel, M.: nhd. Ausrüstungsgegenstand für Pferde?, Teil des Pferdegeschirrs?, Büschel?, Felderbusch?

-- Büschel aus pflanzlichem Material: mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material

-- Büschel aus Reiherfedern: mnd. ? reigerbusch*, reigerbusk*, reygerbusch, rēgerbusch*?, M.: nhd. Büschel aus Reiherfedern?

Büschel, mnd. sange, F.: nhd. »Sange«, Büschel, Ährenbüschel; top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

-- kleines Büschel: mnd. toppeke, mnd.?, N.: nhd. kleines Büschel

Büschel, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter; weddel, M., N.: nhd. Wedel, Büschel

-- Büschel von Haaren: mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

-- Büschel von Reisig: mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

büschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

büschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

büschelartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büschelartiges -- Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

büschelbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büschelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

büschelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büschelglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büschelig, mhd. triubeleht, Adj.: nhd. büschelig

büschelkiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büschelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büschelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buschelmarkt -- Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten, mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

buschelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büschelmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

büscheln, mhd. büschelen*, büscheln, sw. V.: nhd. büscheln, bündeln

büscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

büschelpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büschelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

büschelweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

büschelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

büschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

buscherbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buscherbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buscheule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buschgelände, mhd. haggevilde, haggefilde*, st. N.: nhd. Buschgelände

buschgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschgreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschhase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buschholz, ae. trū-s, M.: nhd. Reisig, Buschholz

Buschholz, mnd. busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk; buschholt, N.: nhd. Buschholz, Strauchholz, Stangen (F. Pl.), Latten (F. Pl.)

-- Buschholz Fahrender: mnd. buschv· rære*, buschv· rer, M.: nhd. Buschholz Fahrender

Buschholz, mnd. holtbusch, N.: nhd. Buschholz, Niederwald

-- einer Kirche gehörendes Buschholz: mnd. kerkenbusch, M.: nhd. einer Kirche gehörendes Buschholz; kerkhērenbusch, M.: nhd. einer Kirche gehörendes Buschholz

Buschholz, mnd. rīsholt, N.: nhd. Reisholz, Reisig, Buschholz, dürre Zweige

Buschholz, mnd. strūkholt, N.: nhd. »Strauchholz«, Buschholz

-- Beil zum Hauen von Buschholz: mnd. strūkbārde, F.: nhd. »Strauchbarde«, Beil zum Hauen von Buschholz

buschholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buschholzhauer, mnd. buschhouwære*, buschhouwer, M.: nhd. Buschholzhauer

buschhopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buschig, idg. *pŭk- (1), *peuk-, Adj.: nhd. behaart, buschig

buschig, mhd. buscheht, Adj.: nhd. »buschig«, mit Büschen bewachsen (Adj.)

buschig, mnd. ? buschhaftich*, buschhachtich, buschachtich, mnd.?, Adj.: nhd. buschig?; buschich, Adj.: nhd. buschig

buschig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buschige und struppige Flur (F.) (2), mnd. str· vik, N.: nhd. buschige und struppige Flur (F.) (2), ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände

buschiger -- buschiger Baum, mhd. stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis

buschiger -- buschiger Baumwipfel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

buschiger -- buschiger Tierschwanz, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

buschiges -- buschiges Schwanzende, mhd. afterwedel, st. M.: nhd. »Afterwedel«, Schwanz eines Tieres, buschiges Schwanzende

buschkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buschklepper, mhd. strūtære, strūter, st. M.: nhd. Wegelagerer, Buschräuber, Ausreuter, Buschklepper

Buschklepper, mnd. str· dære*, str· der, M.: nhd. Buschwerk Rodender?, Buschklepper

buschklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschklepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschklopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschklöpferisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschkrötengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buschland, ahd. boscus* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Buschland, Wald; strūzahi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Buschland

buschläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büschlein, mhd. büschel (2), st. N.: nhd. »Büschel«, Büschlein, kleiner Busch; büschelīn, st. N.: nhd. Büschlein, kleiner Busch, Garbe, Strauß (M.) (1)

Büschlein, mnd. büschlīn, N.: nhd. »Büschlein«, kleiner Busch

büschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

buschlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschpaie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buschquast -- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang, mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

Buschräuber, mhd. strūtære, strūter, st. M.: nhd. Wegelagerer, Buschräuber, Ausreuter, Buschklepper

buschrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschrege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschrevier, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschsänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

buschsauerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschschwingel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buscht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschtfilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buschvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buschvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buschwald, mhd. busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch; buschach, st. N.: nhd. Gebüsch, Buschwald

Buschwald, mhd. struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht

Buschwald, mnd. krat, kratt, N.: nhd. Buschwald, Unterholz, Gestrüpp
-- größerer Buschwald: mnd. hēse, hēs, Sb.: nhd. größerer Buschwald
-- wilder Buschwald: mnd. hēithorst, hēidehorst*?, M.: nhd. wilder Buschwald

Buschwald, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?; rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.); rīsbusch, M.: nhd. Gesträuch, Buschwald, junges niedriges Gehölz

Buschwald, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand

buschwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buschwalds -- Abgabe für Nutzung des Buschwalds, mnd. hēsentins, M.: nhd. Abgabe für Nutzung des Buschwalds; hēsepenninc*, M.: nhd. Abgabe für Nutzung des Buschwalds

buschwalpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buschweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buschwerk -- angepflanztes Buschwerk, mnd. plantbusch, plantebusch*, M.: nhd. angepflanztes Buschwerk

Buschwerk -- aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

Buschwerk -- Buschwerk auf sumpfigem Boden, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

Buschwerk -- Buschwerk Rodender, mnd. ? str· dære*, str· der, M.: nhd. Buschwerk Rodender?, Buschklepper

Buschwerk -- mit Buschwerk bewachsenes Landstück, mnd. strümmel, M.: nhd. mit Buschwerk bewachsenes Landstück

Buschwerk -- ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände, mnd. str· vik, N.: nhd. buschige und struppige Flur (F.) (2), ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände

Buschwerk, ahd. heidahi* 13, st. N. (ja): nhd. Heidekraut, Buschwerk; smalaholz* 1, st. N. (a): nhd. Niederwald, Buschwerk

Buschwerk, mhd. gestriuze, st. N.: nhd. Strauß (M.) (1), Kampf, Handgemenge, Durcheinander, Buschwerk, Gesträuch

Buschwerk, mnd. brāke (1), F., M.: nhd. Zweig, Ast, Baumstumpf, Reisig, Buschwerk, Strauchwerk
-- Buschwerk in einer sumpfigen Gegend: mnd. brūl, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, Wildgehege
-- Buschwerk in sumpfiger Gegend: mnd. br· il, br· gil, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in sumpfiger Gegend
-- Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk: mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

Buschwerk, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht; horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck
-- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund: mnd. g· lebrōk, F.: nhd. Sumpf, sumpfige Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund
-- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt: mnd. g· le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

buschwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buschwerkes -- Haufe Buschwerkes, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

Buschwerkes -- Haufen Buschwerkes, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

Buschwindröschen, mnd. ? östeke, Sb.: nhd. ein Pflanzenname, eine Heilpflanze, Buschwindröschen?, Meisterwurz?

buschwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buschzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büse, nhd.: nhd. ; L.: DW

büsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busemung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Busen, idg. *ghroud-?, Sb.: nhd. Gewölbtes, Wange, Busen

Busen, germ. *bōsma-, *bōsmaz, st. M. (a): nhd. Busen; *busmō-?, *busmōn, Sb.: nhd. Busen; *faþma-, *faþmaz, st. M. (a): nhd. Umarmung, Busen, Faden

Busen, got. bar-m-s* 5, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Brust

Busen, an. baðm-r (2), M.: nhd. Busen, Schoß (M.) (1); bar-m-r (1), st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1); *barm-r (4), Sb.: nhd. Schoß (M.) (1), Busen; fað-m-r, st. M. (a): nhd. Umfassung, Umarmung, Busen, Schoß (M.) (1), Faden

Busen, ae. bear-m, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Busen, Brust, Inneres, Besitz, Schutz; bō-sm, st. M. (a): nhd. Busen, Brust, Leib, Oberfläche, Schiffsraum; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; feorh-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Lebenshort«, Brust, Busen, Seele; feorh-loc-a, sw. M. (n): nhd. Brust, Busen; gréad-a, sw. M. (n): nhd. Busen, Schoß (M.) (1); hre-þ-er, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Brust, Leib, Busen, Herz, Sinn, Gedanke; hre-þ-er-loc-a, sw. M. (n): nhd. Busen, Brust; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; scéa-t-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Winkel, Busen, Schoß (M.) (1), Segelschote, Tau (N.); wel-l-er-e, wel-l-yrg-e, sw. F. (n): nhd. Busen, Höhlung

Busen, afries. bō-sem* 6, bō-sm, st. M. (a): nhd. Busen

Busen, as. bō-s-om* 2, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1) (?)

Busen, ahd. barm* 19, st. M. (a?): nhd. Schoß (M.) (1), Busen; buosum* 16, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Wölbung, Bausch des Gewandes; ūtar* 5, st. M. (a?): nhd. Euter, Busen, Brust, Weinschlauch

Busen, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder; buosenluoc, st. N., st. M.: nhd. Busen, Dekolleté
-- aus dem Busen ziehen: mhd. abebuosemen, sw. V.: nhd. aus dem Busen ziehen

Busen, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

busen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busen, nhd.: nhd. ; L.: DW

busenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Busenbinde, ahd. gurtila 8, st. F. (ō): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Busenbinde
-- eine Busenbinde anlegen: ahd. brustbentilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Brustband anlegen, eine Busenbinde anlegen

Busenblech, mhd. buosemblech, st. N.: nhd. »Busenblech«, Brustplatte, Brustpanzerplatte

busenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busenfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Busenfreund, ae. sun-d-er-win-e, sun-d-or-win-e, st. M. (i): nhd. Busenfreund

Busenfreund, mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund busenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busengefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busengeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busengestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busenguckerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

busenhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busenhündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busenkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busenkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busenlandgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Busenlug, mhd. buosemluoc, st. M., st. N.: nhd. »Busenlug«, Dekolleté

busennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busennestel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busenrather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Busenschnur, mhd. buosemsnuor, st. F.: nhd. »Busenschnur«, Schärpe, Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung

busenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

busentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Busentuch, mhd. buosemtuoch, st. N.: nhd. »Busentuch«, um die Brust gewundenes Tuch?

busentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenwaise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busenwallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busenwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

busenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busereinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

buseron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

busick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busig, nhd.: nhd. ; L.: DW

busmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

busmete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busper, nhd.: nhd. ; L.: DW

bussamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bussard, ae. pytt-el, st. M. (a): nhd. Bussard, Weih; ty-s-c-a, sw. M. (n): nhd. Bussard

Bussard, as. mūs-ar-a 1, mūs-ar-o*, sw. M. (n): nhd. »Mausaar«, Bussard

Bussard, ahd. mūsaro* 23, sw. M. (n): nhd. Mäusebussard, Bussard

Bussard, mhd. būsant, st. M.: nhd. Bausand (eine Falkenart), Bussard

büßbar, ae. bōt-wyr-d-e, Adj.: nhd. bußwürdig, verzeihbar, büßbar

büßbar, mhd. buozebære, Adj.: nhd. »büßbar«, strafbar, bußpflichtig

bussbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussbart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußbuch, ae. scri-f-t-bōc, F. (kons.): nhd. »Schriftbuch«, Bußbuch

Bußbuch, ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

Bußbuch, mnd. bōtebōk, N.: nhd. »Bußbuch«, Bußtaxenbuch

bussbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buße -- an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße

Buße -- Buße auferlegen, mnd. b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

Buße -- Buße auferlegen, mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

Buße -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Buße -- Buße durch vierzigtägiges Fasten, mnd. karēne, karene, karēn, karīne, karine, karīn, F.: nhd. vierzigtägige Fastenzeit, Buße durch vierzigtägiges Fasten

Buße -- Buße für begangene Sünden, mnd. r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

Buße -- Buße für den abgeschlagenen Daumen, mnd. dūmenbōte, F.: nhd. Buße für den abgeschlagenen Daumen

Buße -- Buße für die Tötung eines Priesters, mnd. prēsterbōte, F.: nhd. »Priesterbuße«, Buße für die Tötung eines Priesters

Buße -- Buße für die Übertretung einer Bestimmung, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Buße -- Buße für etwas tun, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

Buße -- Buße für Friedensbruch, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Buße -- Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr, mnd. wērebōte*, werebote, werebute, mnd.?, st. F.: nhd. »Gewährbuße«, Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr

Buße -- Buße für verübte Gewalttat, mnd. gewaltbr· ke, M.: nhd. Buße für verübte Gewalttat

Buße -- Buße Leistender, mnd. vuldōnære*, vuldōner, M.: nhd. Genüge Leistender, Buße Leistender, Genugtuer

Buße -- Buße tun, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

Buße -- Buße tun, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Buße -- Buße wegen Forstfrevel, mnd. holtkōre, holtkore, F.: nhd. Buße wegen Forstfrevel, Geldbuße für Holzfrevel

Buße -- Buße wegen Totschlages, mnd. dōtslēge, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlages

Buße -- Buße wegen Totschlags, mnd. dōtslach, M.: nhd. Totschlag, Buße wegen Totschlags

Buße -- Buße zahlen, mnd. b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; br· ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

Buße -- Buße zahlen, mnd. geb· ten*, gebuten, mnd.?, sw. V.: nhd. Buße zahlen

Buße -- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, mnd. vārwedde, vārwette, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.)?

Buße -- durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren, mnd. vörpēnen*, vorpēnen, vorpönen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

Buße -- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte, mnd. bērbr· ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

Buße -- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Buße -- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Buße -- gerichtliche Buße zahlen, mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

Buße -- Sakrament der Buße, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Buße -- verhängte Buße für die Sünden des Menschen, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Buße -- Verpflichtung zur Buße im Übertretungsfall, mnd. vörpēninge*, vorpēninge, F.: nhd. Verpflichtung zur Buße im Übertretungsfall

Buße -- volle Buße leisten, mnd. vulb· ten*, vulbuten, sw. V.: nhd. volle Buße leisten, volle Strafe zahlen

Buße -- von Buße befreien, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

Buße -- Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird, mnd. mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

Buße für diese Art (F.) (1) der Verwundung, mnd. anek· me*, ank· me, Sb.: nhd. Eindringen der Waffe (im Gegensatz zum Durchdringen der Waffe durch das Glied), Buße für diese Art (F.) (1) der Verwundung

Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.), mnd. ? vārwedde, vārwette, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.)?

Buße zahlen (dem Richter), mnd. gewedden, sw. V.: nhd. Strafe zahlen, Buße zahlen (dem Richter), Gewette zahlen (dem Richter)

Buße, Busse, busze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Buße, germ. *bōtō, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung

Buße, got. id-reig-a 11=10, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. Buße

-- Buße tun: got. ga-id-reig-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv-ingressiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. bereuen, Buße tun, sich ändern; id-reig-ōn* 13=12, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. bereuen, Buße tun

Buße, an. bōt (1), st. F. (ō): nhd. Besserung, Ersatz, Buße; leið-rēt-t-ing, st. F. (ō): nhd. Buße, In-Ordnung-Bringen, Genugtuung, Verbesserung; skri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Malerei, Zeichnung, Beichte, Buße, Stickerei; snūn-ing, Sb.: nhd. Verbesserung, Genugtuung, Buße, Umkehr; vī-t-i, st. N. (ja): nhd. Strafe, Buße, Schaden, Unglück, Hölle; yf-ir-bōt, st. F. (ō): nhd. Wiedergutmachung, Buße

-- Buße auflegen: an. vīt-a (1), sw. V.: nhd. strafen, Buße auflegen, schänden, vernichten

-- Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei: an. slan-baug-r, st. M. (a): nhd. Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei

-- wofür keine Buße bezahlt wird: an. ū-gild-r, Adj.: nhd. wofür keine Buße bezahlt wird, nicht vollwertig

Buße, ae. bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; dǣ-d-bōt, st. F. (ō): nhd. Buße, Wiedergutmachung; ge-hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; hréow-nės-s, hréow-nės, st. F. (jō): nhd. Buße, Reue; scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

-- Buße für Verwundung: ae. dolg-bōt, st. F. (ō): nhd. »Wundbuße«, Buße für Verwundung

-- doppelter Buße unterliegend: ae. twi-gild-e, Adj.: nhd. »zweigeltend«, zweifachleistend, doppelter Buße unterliegend

-- einfache Buße: ae. ā-n-gild-e (1), N.: nhd. einfache Buße

-- mit doppelter Buße: ae. twi-bœ̄t-e, twi-bēt-e, Adj.: nhd. mit doppelter Buße

-- ohne Buße seiend: ae. or-gild-e, Adj.: nhd. ohne Buße seiend, bußlos

-- zweifache Buße: ae. twi-bōt, st. F. (ō): nhd. zweifache Buße

Buße, afries. bēt-e (1) 3, st. F. (ō): nhd. Buße; bet-er-inge* 44, st. F. (ō): nhd. Besserung, Entschädigung, Ersatz, Buße; bōt-e 70 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Buße, Entschädigung, Heilung (F.) (1); bre-k-m-a 63, sw. M. (n): nhd. Brüche, Gefälle, Strafe, Buße, Teilung; dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach; fel-l-inge 26, st. F. (ō): nhd. Gefälle, zuständige Bußzahlung, Buße, Entschädigung; gê-ie 3, F.: nhd. Buße; pe-nit-entie 1, F.: nhd. Buße; skath-a (1) 50 und häufiger?, ske-th-a, sw. M. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Schadensersatz, Buße; un-bōt-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Buße; ur-fel-l-inge 1, for-fel-l-inge*, st. F. (ō): nhd. Buße; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße

-- als Buße auferlegen: afries. hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären

-- ans Volk zu zahlende Buße: afries. liōd-skel-d-e 9, st. F. (i): nhd. »Leuteschuld«, ans Volk zu zahlende Buße

-- Buße erlangen: afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen

-- Buße fordern: afries. in-hal-ia* 2, sw. V. (2): nhd. Buße fordern, zuvorkommen, überstimmen

-- Buße für Bandenangriff: afries. of-lê-d-ene 25, F.: nhd. Bandenführung, Bandenangriff, Haftung für Bandenangriff, Buße für Bandenangriff

-- Buße für Friedensbruch: afries. fre-th-o 200 und häufiger?, fre-th-e (2), fer-d (2), st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Buße für Friedensbruch, Besitzrecht, Gerichtssprengel

-- Buße für Friedensgeld zahlen: afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

-- Buße für Friedesühne zahlen: afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

-- Buße für Lösung der verfallenen Hand: afries. hand-kēl-ene 1 und häufiger?, hond-kēl-ene, F.: nhd. Buße für Lösung der verfallenen Hand

-- Buße für Verletzung der Rückenmuskulatur: afries. wal-d-u-wax-bōt-e 1, st. F. (ō): nhd. Buße für Verletzung der Rückenmuskulatur

-- Buße für Verletzung des Hausfriedens: afries. hū-s-bōt-e 2, st. F. (ō): nhd. »Hausbuße«, Buße für Verletzung des Hausfriedens

-- Buße für Verletzung von Landbesitz: afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

-- Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht: afries. liōd-wer-th-ene 19, liōd-wer-d-ene, F.: nhd. Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht, kleines Wergeld

-- Buße zahlen: afries. bēt-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. büßen, Buße zahlen, ausbessern, entschädigen, vergüten; bi-dō-m-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen; bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; gê-ia 18, sw. V. (2): nhd. Buße zahlen, übertreten, unterlassen (V.), abweichen (V.) (2), überschreiten

-- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet: afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

-- mit achtfacher Buße: afries. achta-bēt-e 1, Adj.: nhd. »achtbußig«, mit achtfacher Buße

-- mit Buße für Friedensbruch belegt: afries. fre-th-o-fest 1, Adj.: nhd. zu büßen, mit Buße für Friedensbruch belegt

-- mit doppelter Buße: afries. twi-bēt-e 22, Adj.: nhd. mit doppelter Buße

-- mit dreifacher Buße: afries. thrī-bēt-e 26, thrī-bōt-e, Adj.: nhd. mit dreifacher Buße

-- mit einfacher Buße: afries. ê-n-bēt-e 14, Adj.: nhd. »einbußig«, mit einfacher Buße, zu einfacher Buße verpflichtend

-- mit fünffacher Buße: afries. fīf-bēt-e 1, Adj.: nhd. mit fünffacher Buße

-- mit sechsfacher Buße: afries. sex-bēt-e 1, Adj.: nhd. »sechsbußig«, mit sechsfacher Buße

-- mit siebenfacher Buße: afries. sigun-bēt-e 5, saven-bēt-e, savn-bēt-e, Adj.: nhd. »siebenbußig«, mit siebenfacher Buße

-- mit vierzehnfacher Buße: afries. fiūwer-tīn-bēt-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. mit vierzehnfacher Buße

-- ohne Buße: afries. ē-bēt-e 4, Adj.: nhd. ohne Buße

-- zu einfacher Buße verpflichtend: afries. ê-n-bēt-e 14, Adj.: nhd. »einbußig«, mit einfacher Buße, zu einfacher Buße verpflichtend

-- zu zweidrittel Buße verpflichtend: afries. twê-d-e-bēt-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. zu zweidrittel Buße verpflichtend

Buße, anfrk. liud-war-d-i* 62, anfrk.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Buße, as. bōt-a* 7, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Heilung (F.) (1), Abhilfe

Buße, ahd. antigilti* 1?, st. N. (ja): nhd. Buße, Verurteilung zu einer Buße; antigiltī*? 1, st. F. (ī)?: nhd. Buße; buoz 8, st. F. (indekl., ō): nhd. Buße, Ersatz; buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; folbuoza* 4, st. F. (ō): nhd. Buße, Befriedigung, Rechtfertigung, Ausgleich; fredus* 124 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. »Friede«, Friedensgeld, Buße; kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen; karaga* 1?, st. F. (ō): nhd. Trauer, Traurigkeit, Buße, Reue, List, Schlauheit; karagī* 4?, st. F. (ī): nhd. Trauer, Buße, Reue, List, Schlauheit, Scharfsinn; liutwarti* 62, ahd.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage

-- Buße tun: ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; riuwēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »reuen«, beklagen, bedauern, Buße tun; riuwōn* 21, hriuwōn*, sw. V. (2): nhd. bereuen, beklagen, Buße tun, reuen

-- Verurteilung zu einer Buße: ahd. antigilti* 1?, st. N. (ja): nhd. Buße, Verurteilung zu einer Buße

Buße, ahd. gibuozitī* 1, gibuoztī*, st. F. (ī): nhd. »Buße«, Besserung, Verbesserung, Korrektur

Buße, mhd. abetrac, st. M.: nhd. Wegnahme, Entzug, Buße, Entschädigung, Abtrag; anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; beriuwenisse, berūenisse, st. F.: nhd. Reue, Buße; beswærunge, st. F.: nhd. Belastung, Schädigung, Beeinträchtigung, Buße; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; buoz (1), st. M.: nhd. Buße, Ersatz, Besserung, Abhilfe, Nichtvorhandensein, Verlust; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- Buße erfordernd: mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

-- Buße für kleinere Streitigkeiten: mhd. dingespēne, st. F.: nhd. »Dingpön«, Buße für kleinere Streitigkeiten

-- Buße leisten: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- Buße tun: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- Buße tun für: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- Buße verhängen über: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

-- durch Buße: mhd. buozlīche, büezlīche, püezlīche, Adv.: nhd. bußfertig, durch Buße, in Buße, reumütig

-- in Buße: mhd. buozlīche, büezlīche, püezlīche, Adv.: nhd. bußfertig, durch Buße, in Buße, reumütig

-- mit einer Buße belegt: mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

-- vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße: mhd. anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße

-- zur Annahme von Buße bereit: mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

-- zur Entrichtung einer Buße verpflichtet: mhd. büezendic*, büezendec, Adj.: nhd. zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mit einer Geldbuße belegt

Buße, mhd. genuoctuon (2), st. N.: nhd. »Genugtun«, Buße; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; kar (2), st. F.: nhd. Trauer, Wehklage, Heulen, Sorge, Leid, Buße; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- »in Buße leben: mhd. harteleben*** (1), V.: nhd. »in Buße leben«

-- Buße für Waldfrevel: mhd. holzbuoze, st. F.: nhd. »Holzbuße«, Buße für Waldfrevel

-- Buße leisten: mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

-- Buße tun: mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.)

Buße, mhd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitente, st. F., sw. F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, Buße; penval, penfal*, st. M.: nhd. »Peenfall«, Strafgeld, Buße; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

Buße, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- Verpflichtung zu Buße: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Buße, mhd. vaste (1), faste*, st. F., sw. F.: nhd. Fasten, Fastenzeit, Buße; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelschulde, st. F.: nhd. »Wandelschuld«, Verschuldung, Vergehen, Buße

-- als Buße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen

-- Buße für eine Gesetzeswidrigkeit: mhd. zuhtban, st. M.: nhd. »Zuchtbann«, Buße für eine Gesetzeswidrigkeit

-- Buße für Friedensbruch: mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

-- Buße leisten für: mhd. vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für

-- Buße tun: mhd. volbezzeren, folbezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun; vollebezzeren, follebezzeren*, sw. V.: nhd. »völlig bessern«, Buße tun

-- Buße zahlen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- für jemanden Buße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- jemandem Buße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- volle Buße leisten: mhd. vollebüezen*, follebüezen*, volbüezen, folbüezen*, sw. V.: nhd. voll büßen, volle Buße leisten

Buße, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; bericht (1), N., M.: nhd. Bericht, Lehre, Ausspruch, Nachricht, Buße; bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße; bōte (1), bote, b˙ te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe; bōtgelt (2), bōtegelt*, N.: nhd. »Bußgeld«, Buße; br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; entgeldinge, F.: nhd. Vergeltung, Buße; entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe

Buße, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld; kastīgen (2), kastīgent, kastīen, kastīent, N.: nhd. »Kasteien«, Kasteiung, Geißelung, Buße

Buße, mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

büsse, mnd. rādebüsse, F.: nhd. Radbuchse

Buße, mnd. s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

-- Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten: mnd. stūten, sw. V.: nhd. Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten

-- Buße für Schlagverletzung: mnd. slēgewr˙ ge*, slēgewrōch, F.: nhd. Buße für Schlagverletzung

-- doppelte Buße: mnd. twēbōte, twibōte, mnd.?, F.: nhd. doppelte Buße

-- schimpfliche Buße: mnd. schandebōte*, schandeb˙ te, F.: nhd. »Schandbuße«, schimpfliche Buße

-- zur Zahlung von Buße verpflichtet: mnd. sākevellich, Adj.: nhd. »sachfällig«, zur Zahlung von Buße verpflichtet

Buße, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung; vörbr˙ ke*, vorbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Buße; vuldāt, F.: nhd. Ausgleich, Genugtuung, Buße; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

busse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busseinfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

büßen -- »büßen durch Antworten, mhd. antwurtbüezen* (1)**, sw. V.: nhd. »büßen durch Antworten«

Bußen -- Auferlegung von Bußen, mhd. verbüezunge, ferbüezunge*, st. F.: nhd. »Verbüßung«, Auferlegung von Bußen

-- büßen für: mhd. vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für

-- seine Lust büßen: mhd. vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

-- voll büßen: mhd. vollebüezen*, follebüezen*, volbüezen, folbüezen*, sw. V.: nhd. voll büßen, volle Buße leisten

Bußen -- Buch der Bußen, ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

-- büßen für: ahd. eidōn 6, sw. V. (2): nhd. büßen, büßen für, Strafe erleiden

Bußen -- Buch zur Eintragung verhängter Bußen, mnd. br˙ kebōk, N.: nhd. Urteilbuch, Buch zur Eintragung verhängter Bußen

-- büßen für: mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

-- büßen lassen: mnd. bōtvērdigen, sw. V.: nhd. büßen lassen, bestrafen

-- ein Vergehen durch Strafzahlung büßen: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

büßen (Verbrechen), mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

büßen, büssen, büszen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

büßen, idg. *ku̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen

büßen, an. bœt-a, sw. V. (1): nhd. büßen, heilen (V.) (1), schenken; gil-d-a, sw. V.: nhd. gültig machen, bezahlen, büßen, rächen; rei-s-a (2), sw. V. (1): nhd. aufrichten, beginnen, erregen, büßen; rēt-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gerade machen, ausstrecken, einrichten, ordnen, büßen

büßen, ae. bœ̄t-an, bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; fæst-an (2), sw. V. (1): nhd. fasten, büßen; ge-bœ̄t-an, be-bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-fæst-an (2), sw. V. (1): nhd. fasten, büßen; ge-hréow-s-ian, sw. V. (2): nhd. reuen, bereuen, büßen; ge-þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen; hréow-s-ian, sw. V. (2): nhd. reuen, bereuen, büßen; þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen

-- büßen für: ae. dǣ-d-bœ̄t-an, dǣ-d-bēt-an, sw. V. (1): nhd. »tatbüßen«, büßen für, sühnen für

-- einfach zu büßen: ae. ā-n-gild-e (2), Adj.: nhd. einfach zu büßen, einfach, einzeln

büßen, afries. bēt-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. büßen, Buße zahlen, ausbessern, entschädigen, vergüten; bet-er-ia 7, sw. V. (2): nhd. bessern, ausbessern, büßen; fel-l-a (2) 43, sw. V. (1): nhd. füllen, büßen, vergelten, entschädigen; ge-fel-l-a, sw. V. (1): nhd. abbüßen, büßen; kēl-a 6, sw. V. (1): nhd. büßen, vergelten, lindern, befriedigen; ont-jeld-a* 3, and-jeld-a*, st. V. (3b): nhd. entgelten, büßen

-- mit Fasten büßen: afries. fest-ia 8, sw. V. (2): nhd. fasten, mit Fasten büßen

-- zu büßen: afries. fre-th-o-fest 1, Adj.: nhd. zu büßen, mit Buße für Friedensbruch belegt

büßen, as. ā-geld-an 1, st. V. (3b): nhd. büßen; bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; gi-bōt-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, schelten; kôp-on* 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, erhandeln, büßen; und-geld-an* 1, st. V. (3b): nhd. entgelten, büßen

büßen, ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; eidōn 6, sw. V. (2): nhd. büßen, büßen für, Strafe erleiden; firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen; fristōn* 1, sw. V. (2): nhd. büßen, vor Gericht bringen?; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gistuoen* 1, sw. V. (1a): nhd. sühnen, büßen, rächen; heilisōn 22, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, Wahrsagerei betreiben, büßen; intgeltan* 16, ingeltan*, st. V. (3b): nhd. entgelten, bezahlen, büßen, bestraft werden; irstuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. büßen, vergelten, sühnen; stūēn* 1, sw. V. (3): nhd. büßen, strafen; stuoen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, Strafe leiden

büßen, mhd. arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; biezen (1), st. V.: nhd. büßen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen; dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen; eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an; entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; ertīchen, st. V.: nhd. büßen, abbüßen

Büßen, mhd. büezen (2), st. N.: nhd. »Büßen«

bussen, mhd. bussen, sw. V.: nhd. »bussen«, küssen, liebeln

büßen, mhd. garnen, sw. V.: nhd. ernten, verdienen, büßen; gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.)

(1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern

-- büßen für: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- büßen lassen: mhd. kesten (1), sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, büßen lassen, strafen; kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

büßen, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

büßen, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

büßen, mnd. afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen; afwēnen (1), afwēinen, sw. V.: nhd. »abweinen«, durch Tränen reinigen, büßen; belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun; bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas; betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben; bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden; b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; dīken (2), sw. V.: nhd. büßen, wieder gut machen; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen; emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern; enb˙ ten, entb˙ ten, enboten, mnd.?, V.: nhd. büßen

büßen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen; gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; k˙ pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- büßen lassen: mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

büßen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörb˙ ten*, vorb˙ ten, vorboyten, vorbûten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen; vörb˙ tsamen*, vorbōtsamen, vorbōtsāmen, sw. V.: nhd. büßen, wiedergutmachen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- büßen für: mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

-- mit Geld büßen: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

bussen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

büßend, mhd. bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend

büßend, mhd. büezic***, Adj.: nhd. »büßend«, strafend

Büßender, mhd. büezære, büezer, st. M.: nhd. Büßer, Büßender

bussendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Büßer, ae. bœ̄t-a, sw. M. (n): nhd. Büßer; dǣ-d-bœ̄t-en-d, dǣ-d-bēt-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Tatenbüßer«, Büßer

Büßer, afries. kar-fest-ere 2, st. M. (ja): nhd. Faster, Büßer; karīn-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Büßer

Büßer, ahd. buozil* 1, st. M. (a): nhd. »Büßer«, Besserer, Verbesserer, Korrektor

Büßer, mhd. büezære, büezer, st. M.: nhd. Büßer, Büßender

Büßer, mhd. buozære, st. M.: nhd. »Büßer«, reuiger Sünder

Büßer, mhd. riuwære, riuwer, rewer, rūwære, rūwer, st. M.: nhd. »Reuer«, Bereuender, Reuiger, Büßer; riuwesære, rüewesære, riusære, rūsære, st. M.: nhd. Bereuender, Büßer, Reuiger, Leidender

Büßer, mhd. tōtriuwesære, st. M.: nhd. Büßer, Todtrauiger

Büßer, mnd. b˙ tære* (2), b˙ ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

Büßer, mnd. kastīgære*, kastīger, kastīer, M.: nhd. Peiniger, Büßer; knotkære*, knotker, knotter, M.: nhd. Kapuziner, Geißler, Büßer

Büßer, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

Büßergewand, mhd. buozgewant, st. N.: nhd. »Bußgewand«, Büßergewand

Büßergewand, mnd. sakstücke, N.: nhd. Gewand aus Sackleinen, Büßergewand

-- alttestamentliches Büßergewand: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Büßerhemd, mhd. buozsac, st. M.: nhd. »Bußsack«, Büßerhemd

Büßerin, mhd. riuwærinne, riuwerin, riuwærīn, rūwerin rewerin, st. F.: nhd. »Reuerin«, Büßerin, Angehörige des Magdalenenordens; riuwesærinne, riusærinne, st. F.: nhd. Büßerin

busserl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büßerordens -- Mönch des Büßerordens, mnd. r˙ wære*, r˙ wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

Büßerordens -- Nonne des Büßerordens, mnd. r˙ wærinne*, r˙ werinne, F.: nhd. »Reuerin«, Bereuerin, bereuende Sünderin, Nonne des Büßerordens

bussfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussfaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bußfähige -- Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

bußfähige -- Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung, mnd. lēdensgrōvinge*, lēdensgrouwinge, lēdensgrōvinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litesgrōvinge*, litsgrouwinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung

Bußfahrt, mhd. bīhteverte, bīhteferte*, sw. F.: nhd. »Beichtfahrt«, Bußfahrt

bussfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bußfällig, afries. *ba-n-n-plicht-ich, *bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »bußpflichtig«, bußfällig; ba-n-n-skel-d-ich* 1, bo-n-n-skel-d-ich, Adj.: nhd. »bußschuldig«, bußfällig

bußfällig, mhd. buozhaft, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet; buozvellic, buozfellic*, buozvellec, buozfellec*, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, straffällig; buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

bußfällig, mhd. pēnvellic, pēnfellic*, Adj.: nhd. »peenfällig«, bußfällig; rihthaft, Adj.: nhd. bußfällig, straffällig

bußfällig, mhd. wandelvellic, wandelfellic*, Adj.: nhd. »wandelfällig«, bußfällig, straffällig; wandelwertic, Adj.: nhd. »wandelwärtig«, wandelbar, veränderlich, bußfällig, straffällig

bußfällig, mnd. bōtvellich, Adj.: nhd. »bußfällig«, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.)

bußfällig, mnd. br˙ kehaftich, br˙ khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ kevellich, br˙ kvellich, Adj.: nhd. bußfällig, straffällig; br˙ khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br˙ ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar

Bußfasten, afries. kar-fest-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Bußfasten, Fasten

bußfertig, mhd. bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend; bīhtic, bīhtec, Adj.: nhd. beichtend, bußfertig, seine Sünden bekennend, geständig; buozhaftic*, buozhaftec, Adj.: nhd. bußfertig; buozlīche, büezlīche, püezlīche, Adv.: nhd. bußfertig, durch Buße, in Buße, reumütig; buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

bußfertig, mhd. buozlich, Adj.: nhd. »bußfertig«, reumütig

bußfertig, mhd. riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig

bußfertig, mnd. bōtsam, butsam, Adj.: nhd. bußfertig; bōtsāmich***, Adj.: nhd. bußfertig; bōtvērdich, Adj.: nhd. bußfertig, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.), bußpflichtig, strafwürdig

bußfertig, mnd. vörnēderet*, vornēdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. demutsvoll, reuig, bußfertig, niedergeschlagen, missgestimmt

bussfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußfertigkeit, mhd. bekērede*, bekērde, bikērde, st. F.: nhd. Umkehr, Besserung, Bekehrung, Bußfertigkeit

Bußfertigkeit, mhd. wandelwerticheit, st. F.: nhd. »Wandelwärtigkeit«, Fehlverhalten, Bußfertigkeit

Bußfertigkeit, mnd. bōtsamhēt, bōtsamheit, F.: nhd. Bußfertigkeit; bōtsāmichhēt*, bōtsāmichēt, bōtsāmicheit, F.: nhd. Bußfertigkeit; bōtvērdichhēt*, bōtvērdichēt, bōtvērdicheit, F.: nhd. Bußfertigkeit

bussfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußforderung -- Bußforderung wegen Verwundung, afries. in-hal-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bußforderung wegen Verwundung

bussgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußgeld -- Bußgeld an den Gerichtsherrn, mnd. richtesbr˙ ke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld an den Gerichtsherrn

Bußgeld -- Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist, mnd. richtebr˙ ke, richtebrocke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist

Bußgeld -- Bußgeld einnehmen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Bußgeld -- Bußgeld für Totschlag, mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag

Bußgeld -- Bußgeld zahlen, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

Bußgeld -- Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, mnd. h˙ vetl˙ se, hövetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h˙ vetl˙ sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bußgeld, ahd. houbitgelt* 13, st. N. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kapital, Bußgeld, Hauptbußgeld, Strafgeld, Wertersatz; werigelt 5, weragelt*, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Wergeld, Bußgeld, Lösegeld, Steuer (F.)

Bußgeld, mhd. buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; buozgelt, st. N.: nhd. Bußgeld; buozpfenninc*, buozphenninc, st. M.: nhd. »Bußpfennig«, Bußgeld, Geldstrafe

Bußgeld, mhd. pfennincbuoze* 1, phennincbuoze, st. F.: nhd. »Pfennigbuße«, Geldbuße, Bußgeld

Bußgeld, mnd. bōtgelt (2), bōtegelt*, N.: nhd. »Bußgeld«, Buße

Bußgeld, mnd. br˙ kegelt, br˙ kgelt, N.: nhd. Bußgeld, Strafgeld

-- Bußgeld einziehender Amtsträger: mnd. br˙ kev˙ rderære*, br˙ kev˙ rderer, M.: nhd. Strafgeld einziehender Amtsträger, Bußgeld einziehender Amtsträger

Bußgeld, mnd. vörbōte*, vorbōte, vorbōt, vorbûte, F.: nhd. gerichtliche Strafe, Bußgeld, Ersatz, gerichtlich festgesetzte Entschädigung

bussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußgelder -- Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht, mnd. br˙ kemēster, br˙ kemeister, M.: nhd. Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht

Bußgelder -- Büchse für Bußgelder, mnd. br˙ kebüsse, F.: nhd. Büchse für Bußgelder

Bußgelder, afries. sēk-ene (1) 10, sēk-ne (1), F. Pl.: nhd. Bußgelder

Bußgeldern -- Einzieher von Bußgeldern, mhd. bezzerære, bezzerer, st. M.: nhd. »Besserer«, Einzieher von Bußgeldern

bussgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußgewand -- in wollenes Bußgewand gehüllt, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

Bußgewand, ahd. wīziregil* 1, st. N. (a): nhd. Bußgewand

Bußgewand, mhd. buozgewant, st. N.: nhd. »Bußgewand«, Büßergewand

Bußgewand, mhd. cilicium, Sb.: nhd. Haardecke, Bußgewand

Bußgewand, mnd. seisak, seysak, segesak, M.: nhd. Sack, grobes Tuch, Bußgewand

busshaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busshaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busshandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busskreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußleben, mhd. harteleben (2), st. N.: nhd. »hartes Leben«, Bußleben

Bußleistung -- Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen

Bußleistung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

busslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußlied, mhd. buozliet, st. N.: nhd. »Bußlied«

bußlos, ae. bōt-léa-s, Adj.: nhd. »bußlos«, unverzeihlich, unbüßbar

bußlos, ae. or-gild-e, Adj.: nhd. ohne Buße seiend, bußlos; un-gild-e, Adj.: nhd. bußlos

bußlos, afries. bōt-e-lâ-s 6, Adj.: nhd. bußlos; fre-th-o-lâ-s 24, Adj.: nhd. friedlos, bußlos, geächtet

bußlos, mnd. br˙ kelōs, Adj.: nhd. bußlos, straflos

busslos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußpfennig, mhd. buozpfenninc*, buozphenninc, st. M.: nhd. »Bußpfennig«, Bußgeld, Geldstrafe

busspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bußpflichtig, afries. *ba-n-n-plicht-ich, *bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »bußpflichtig«, bußfällig

bußpflichtig, afries. bōt-skel-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. bußpflichtig

bußpflichtig, mhd. buozebære, Adj.: nhd. »büßbar«, strafbar, bußpflichtig

bußpflichtig, mnd. bōtvērdich, Adj.: nhd. bußfertig, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.), bußpflichtig, strafwürdig; br˙ kich (1), brokich, Adj.: nhd. »brüchig«, strafbar, straffällig, bußpflichtig, brechend, gereichend

Bußpflichtiger, mnd. br˙ khafte, M.: nhd. Bußpflichtiger, Verbrecher

Bußprediger, mhd. pēnitentiære*, pēnitentier, pēnitenziære*, pēnitenzier, st. M.: nhd. »Pönitenzier«, Bußprediger

Bußprediger, mnd. bōtprēdigære*, bōtprēdiger, M.: nhd. Bußprediger

Bußpredigt, mnd. bōteprēdige, bōteprēdike*, F.: nhd. Bußpredigt; bōtprēdige, F.: nhd. Bußpredigt

Bußprozessionen -- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

Bußprozessionen -- Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzwoche, krūcewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden

Bußpsalm, mnd. bōtpsalm, bōtsalm, M.: nhd. Bußpsalm

Bußpsalm, mnd. pēnitenciepsalm, M.: nhd. »Pönitenzpsalm«, Bußpsalm

Bußpsalmen -- die sieben Bußpsalmen, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

Bußpsalmen -- sieben Bußpsalmen als Gebetsübung, mnd. sēvenpsalmen, M.Pl., F.Pl.: nhd. sieben Bußpsalmen als Gebetsübung

bussrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußsack, mhd. buozsac, st. M.: nhd. »Bußsack«, Büßerhemd

busssamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busssatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busssatztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bußschuldig, afries. ba-n-n-skel-d-ich* 1, bo-n-n-skel-d-ich, Adj.: nhd. »bußschuldig«, bußfällig

bussschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busstaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busstaetigungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busstaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußtaxenbuch, mnd. bōtebōk, N.: nhd. »Bußbuch«, Bußtaxenbuch

Bußtaxenregister, afries. skri-f-t-a 12, sw. M. (n): nhd. Schrift, Bußtaxenregister, Bußtaxenverzeichnis, Wundtaxe

Bußtaxenverzeichnis, afries. skri-f-t-a 12, sw. M. (n): nhd. Schrift, Bußtaxenregister, Bußtaxenverzeichnis, Wundtaxe

bussteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußübung, mhd. discipline, disciplin, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Kasteiung, Selbstgeißelung, Züchtigung, Strafe

Bußübung, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; ziplīne, ciplīne, cyplīne, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Züchtigung

-- Bußübung im Kloster: mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster

bussverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bussweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Bußwerk, mhd. buozwerc, st. N.: nhd. Bußwerk

Bußwert -- Bußwert des Menschen, mnd. l· twērt, N.: nhd. Mannwert, Bußwert des Menschen

busswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busswuerdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bußwürdig, ae. bōt-wyr-d-e, Adj.: nhd. bußwürdig, verzeihbar, büßbar

bußwürdig, afries. bōt-e-wer-d-ich 1, bōt-wer-d-ich, Adj.: nhd. bußwürdig

bußwürdig, ahd. buozwirdīg* 5, Adj.: nhd. bußwürdig, fehlerhaft, verbesserungsbedürftig, strafwürdig

bußwürdig, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

bußwürdig, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

Bußwurz, mhd. buozwurz, st. F.: nhd. »Bußwurz«, Purgierwinde

Bußzahlung -- anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

Bußzahlung -- Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Bußzahlung -- Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens, mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

Bußzahlung -- zuständige Bußzahlung, afries. fel-l-inge 26, st. F. (ō): nhd. Gefälle, zuständige Bußzahlung, Buße, Entschädigung

Bußzahlung, mhd. buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe

-- Bußzahlung für Diebstahl: mhd. diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl

Bußzahlung, mnd. bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe

-- Befreiung von Bußzahlung: mnd. ? bōtvrīinge, bōtvridinge, F.: nhd. Befreiung von Bußzahlung?

Bußzahlung, mnd. vingerbōte, F.: nhd. »Fingerbuße«, Bußzahlung, Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers

-- Bußzahlung zur Wiederaufnahme in den Königsfrieden: mnd. vrēdekōp, M.: nhd. Bußzahlung zur Wiederaufnahme in den Königsfrieden

busszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

busszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Büste, mnd. borstbilde, borstbelde, borstbilt, N.: nhd. Büste, Schaumünze mit bildlicher Darstellung

busz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

buszaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszabwerken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszauflegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büszendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

büszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

büszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büszerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

büszerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buszfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

buszfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszfertiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

buszgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszgedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszkasteiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

buszlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buszmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

buszreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

busztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

busztäglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

busztext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

büszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszvermahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszwertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszwirdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buszwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

buszwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszzäher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buszzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

but, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butamaskerkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butchenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

buteilen, mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

buteilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Buteilung, mnd. būdēlinge, budēlinge, F.: nhd. »Buteilung«, Leistung des Sterbefalls

Butigler, mhd. butiglære, bütiglære, butigler, bütigler, st. M.: nhd. »Butigler«, Schenk, Mundschenk, Kellermeister

butigler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butima, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bütschchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

butschelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

bütscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

butschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

bütschet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bütschgi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butschhändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bütschier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

bütschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

butschoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Butt (ein Fisch), mnd. but (2), bud, butte, M.: nhd. Butt (ein Fisch), Scholle (F.) (2), ein Plattfisch

butt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butt, nhd.: nhd. ; L.: DW

büttarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büttbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büttchen, mhd. büttechīn, bütechīn, büttichīn, st. N.: nhd. »Büttchen«, kleine Wanne, kleine Bütte, kleiner Bottich

Büttchen, mnd. bütken, Sb.: nhd. »Büttchen«, kleine Münze (12 = 1 Schilling); bütteke***, M.: nhd. »Büttchen«, kleine Bütte; bütteken***, M.: nhd. »Büttchen«, kleine Bütte

Büttchen, mnd. tīneken, mnd.?, N.: nhd. Büttchen, Kübelchen, Zuberchen

büttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Butte -- Fangzeit für Butte, mnd. buttīt, F.: nhd. Fangzeit für Butte

Butte -- Hütfass für Butte, mnd. buttesh· devat, N.: nhd. Hütfass für Butte

-- kleine Bütte: mnd. bütteke***, M.: nhd. »Büttchen«, kleine Bütte; bütteken***, M.: nhd. »Büttchen«, kleine Bütte

-- kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte: mnd. bütdrāgære*, butdrager, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte; bütdrēgære*, bütdrēger, bürēgære*, bürēger, büttrēger, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte

Bütte -- Inhalt einer Bütte, mhd. ingebüten 2, ingebutten, st. F.?: nhd. Inhalt einer Bütte, Inhalt eines Fasses

Bütte -- kleine Bütte, mhd. büttechīn, bütechīn, büttichīn, st. N.: nhd. »Büttchen«, kleine Wanne, kleine Bütte, kleiner Bottich

Butte -- Netz zum Fangen der Butte, mnd. butnette, N.: nhd. Buttnetz, Netz zum Fangen der Butte

Bütte (), ahd. ? gibutta* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Bütte (?)

Bütte (F.) (2), an. byt-t-a, sw. F. (n): nhd. Kübel, Fass, Bütte (F.) (2); byt-t-i, N.: nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Kübel; fat-a (1), sw. F. (n): nhd. Kanne, Bütte (F.) (2)

Bütte (F.) (2), ae. byden, st. F. (ō): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Tonne (F.) (1), Maß; by-t-t (2), by-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Schlauch, Flasche

Bütte (F.) (2), as. bud-in 2, st. F. (jō): nhd. Bütte (F.) (2); tīna* 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Bütte (F.) (2), Fass

Bütte (F.) (2), ahd. butin 14?, butina*, butinna*, st. F. (jō): nhd. Bütte (F.) (2), Bottich, Fass, Kufe (F.) (2); butto 1, sw. M. (n): nhd. Bütte (F.) (2), Fass; skaf* (2) 6, scaf*, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass, Schaff, Bütte (F.) (2), Waagschale, Geschirr

Bütte (F.) (2), mhd. büte, bütte, bute, sw. F., st. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne, Zuber, Kessel; büten, buten, bütene, st. F., sw. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne

Bütte (F.) (2), mnd. tīne, mnd.?, F.: nhd. Bütte (F.) (2), Kübel, Zuber

butte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bütte, germ. *budinō, *budinjō, *buddinō, *buddinjō, st. F. (ō): nhd. Bottich, Bütte, Fass, Tonne (F.) (1); *butin?, Sb.: nhd. Korb, Gefäß, Bütte; *butti-?, germ.?, Sb.: nhd. Bütte, Rückenkorb

Bütte, ahd. 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen; skaffo* (2) 3, scaffo, skapfo*, sw. M. (n): nhd. Schöpfgefäß, Geschirr, Bütte

Bütte, mnd. b˙ de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b˙ dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf; bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

Bütte, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

Bütte, mnd. ringel (1), M.: nhd. Bütte, Kübel, Zuber

Bütte, mnd. tubbe, tobbe, mnd.?, sw. M.: nhd. Kübel, Bütte

-- Bütte zum Schöpfen: mnd. schepbütte, F.: nhd. »Schöpfbütte«, Bütte zum Schöpfen, Balje zum Schöpfen

-- kleine Bütte: mnd. tubbeken, mnd.?, N.: nhd. kleiner Kübel, kleine Bütte

bütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Bütte« (F.) (2), ahd. *budin, lang., Sb.: nhd. »Bütte« (F.) (2), Gefäß

Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder; straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Büttel, germ. *budila-, *budilaz, st. M. (a): nhd. Büttel; *sagjō-, *sagjōn, *sagja-, *sagjan, sw. M. (n): nhd. Ansager, Büttel; *sagwa, germ.?, M.: nhd. Gefolgsmann, Büttel

Büttel, got. ? *sag-j-a, M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? *sag-ji-s, M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? sai-o 29, saius, lat.-M.: nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?

Büttel, an. ban-i, sw. M. (n): nhd. Tod, Mörder, Büttel

Büttel, ae. byd-el, st. M. (a): nhd. Büttel, Herold, Vorläufer, Prediger; cæce-pol, st. M. (a): nhd. Büttel

Büttel, as. bud-il 1, st. M. (a): nhd. Büttel; man-slėh-tio* 1, man-n-slėh-tio*, sw. M. (n): nhd. «Mannschläger«, Totschläger, Büttel

Büttel, ahd. butil 10, st. M. (a): nhd. Büttel, Diener, Gerichtsdiener, Abgesandter, Marktschreier, Kriegsherold; nōtmeior 2, st. M. (a?, i?): nhd. Eintreiber, Büttel; sagio* 17 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gerichtsdiener, Büttel; saio 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Büttel, Gerichtsvollzieher; scario 15 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Scharführer, Scherge, Büttel; skerio* 2, scerio*, skario*, sw. M. (n): nhd. Vorsteher, Anführer einer Schar, Verwalter, Büttel; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio; wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter

Büttel, mhd. bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht; bütelære, büteler, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftrager; diepscherge, sw. M.: nhd. »Diebsscherge«, städtischer Gerichtsbediensteter, Büttel

Büttel, mhd. gebütel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

Büttel, mhd. scherge, scherige, scherje, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Büttel, Scherge, Gerichtsbeauftragter, Henker; statkneht, st. M.: nhd. »Stadtknecht«, Büttel

Büttel, mhd. vrōn (3), frōn*, st. M.: nhd. »Fron«, Fronbote, Gerichtsbote, Büttel; vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletzlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel; vrōne (1), frōne*, sw. M.: nhd. »Frone«, Gerichtsbote, Büttel; zühtegære*, zühtigære*, zühteger, zühtiger, st. M.: nhd. »Züchtiger«, Scharfrichter, Henker, Büttel

Büttel, mnd. binnenvrone*, binnenvrōne, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Büttel; b˙ del, bodel, böddel, boddel, M.: nhd. Büttel, Gerichtsdiener, Scharfrichter, Henker; b˙ delmēster, b˙ delmeister, b˙ delmester, M.: nhd. »Büttelmeister«, Büttel

-- Büttel betreffend: mnd. ? b˙ delisch***, Adj.: nhd. Büttel betreffend?

-- Büttel und Henker: mnd. dallinger, Pl.: nhd. Büttel und Henker

Büttel, mnd. kluvære*, kluver, mnd.?, M.: nhd. in Fesseln Legender, Büttel, Gerichtsdiener, Diener, Junge

-- Büttel mit der Keule: mnd. kūleb˙ del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu k˙ le (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter

Büttel, mnd. lantb˙ del, lantbodel, M.: nhd. Büttel, Büttel für das Land, Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke; rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

-- Büttel für das Land: mnd. lantb˙ del, lantbodel, M.: nhd. Büttel, Büttel für das Land, Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke

Büttel, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; stöckære*, stöcker, stocker, M.: nhd. Gefängniswärter, Stockmeister, Gerichtsdiener, Büttel, Henker; stokmēster, stokmeister, M.: nhd. »Stockmeister«, Gefängniswärter, Kerkermeister, Büttel, Folterknecht

Büttel, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter; vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener; weddeknecht, mnd.?, M.: nhd. »Weddeknecht«, Büttel, Polizeidiener

-- Büttel des Femegerichts: mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts

-- dem Büttel überantworten: mnd. vörvrōnen*, vorvrōnen, sw. V.: nhd. »verfronen«, dem Büttel überantworten, verhaften, beschlagnahmen, pfänden

-- oberster Büttel: mnd. vrōnemēster, vrōnemeister, M.: nhd. oberster Büttel, Scharfrichter; vrōnenmēster, vrōnenmeister, M.: nhd. oberster Büttel, Scharfrichter

buttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

büttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Büttelamt -- mit dem Büttelamt verbundenes Lehen, mhd. bütellēhen, st. N.: nhd. mit dem Büttelamt verbundenes Lehen

Büttelamt, mnd. b˙ delambacht, b˙ delambt, N.: nhd. »Büttelamt«, Tätigkeit des Büttels

Büttelei, mnd. b˙ delīe, bodelie, bodelligen, F.: nhd. Büttelei, Wohnung des Büttels, Fronerei, Gefängnis

Büttelei, mnd. vrōnerīe, vronerie, F.: nhd. Büttelei, Haus des Büttels, Untersuchungsgefängnis, öffentliches Gefängnis

büttelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buttelhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buttelhiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

büttelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büttelknecht, mnd. b˙ delknecht, M.: nhd. Büttelknecht, Stockknecht

buttelkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Büttelmeister, mnd. b˙ delmēster, b˙ delmeister, b˙ delmester, M.: nhd. »Büttelmeister«, Büttel

bütteln, mnd. b˙ delen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern

butteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

bütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

buttelnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buttelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Büttels -- Amt des Büttels, mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Büttels -- Frau des Büttels, mnd. b˙ delische*, b˙ delsche, F.: nhd. Frau des Büttels

Büttels -- Haus des Büttels, mnd. vrōnerīe, vronerie, F.: nhd. Büttelei, Haus des Büttels, Untersuchungsgefängnis, öffentliches Gefängnis

Büttels -- Knecht des Büttels, mnd. vrōneknecht, M.: nhd. Fronknecht, Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners; vrōnenknecht, M.: nhd. Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners, Bergbote und Obersteiger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Büttels -- Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren; slūtegelt, slūtgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelōn, M.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen

Büttels -- Tätigkeit des Büttels, mnd. b˙ delambacht, b˙ delambt, N.: nhd. »Büttelamt«, Tätigkeit des Büttels

Büttels -- Wohnung des Büttels, mnd. b˙ delīe, bodelie, bodelligen, F.: nhd. Büttelei, Wohnung des Büttels, Fronerei, Gefängnis

büttelsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Büttelsohn« (Schimpfwort), mnd. b˙ dels˙ ne, bōdelsōne, M.: nhd. »Büttelsohn« (Schimpfwort), Unehrlicher

büttelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Bütten -- Bank auf der die Bütten, mnd. b˙ denebank*, b˙ denbank, bodenbank, böddenbank, F.: nhd. Büttenbank, Eimerbank, Bank auf der die Bütten, stehen

Büttenagel, mnd. büttenāgel, M.: nhd. »Büttenagel«

buttenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Büttenbank, mnd. b˙ denebank*, b˙ denbank, bodenbank, böddenbank, F.: nhd. Büttenbank, Eimerbank, Bank auf der die Bütten, stehen

buttenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büttenbinder, mnd. bēkerære*, bēkerēr, M.: nhd. Bechermacher, Kleinböttcher, Büttenbinder; bēkermākære*, bēkermāker, M.: nhd. »Bechermacher«, Kleinböttcher, Büttenbinder

Büttenbinder, mnd. büttenbindære*, büttenbinder, M.: nhd. »Büttenbinder«, Kleinböttcher

Büttendeckel, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

buttenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

büttenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buttenschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

buttenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buttenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttenwürzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Büttenzähler, mnd. b· denetellære*, bōdenteller, boddenteller, M.: nhd. »Büttenzähler«, Wraker, Rügeherren des Böttcheramts

Butter -- bestimmte Menge Butter, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Butter -- Butter bereiten, mnd. kernen (2), karnen, sw. V.: nhd. buttern, Butter bereiten

Butter -- Butter zur Zubereitung von Speisen, mnd. spīsebotter, F.: nhd. »Speisebutter«, Butter zur Zubereitung von Speisen

Butter -- ein Maß für Butter, mnd. snit (2), M.: nhd. ein Maß für Butter

Butter -- gemeinsame Ware an Butter und Käse, mnd. ? mārschop (2), mārschup, maerschop, F.?, N.: nhd. gemeinsame Ware an Butter und Käse?

Butter -- im Frühling hergestellte frische Butter, mnd. meibotter*, meybotter, F.: nhd. »Maibutter«, im Frühling hergestellte frische Butter

Butter -- Maß für Bier und Butter, mnd. hinkeman (2), henkeman, henkelman, M.: nhd. Maß für Bier und Butter, Vierteltonne, halbe Tonne (F.) (2)

Butter -- Maß für Butter und Getreide und Bier, mnd. smalbant, smālbant, smaelbant, F.?: nhd. schmal gebundene Tonne (F.) (1), Maß für Butter und Getreide und Bier, kleiner Lachs?

Butter -- Maß für Butter, mnd. mēle (1), meile, sw. F.: nhd. Trog, längliches Gefäß, Mulde, Maß für Butter

Butter -- Maßeinheit für Butter und Honig, mnd. stappe (1), stap, M.: nhd. ein kleines hölzernes Gefäß mit einer längeren Daube die als Handhabe dient (für Milch und Butter), Viertelmaß, Maßeinheit für Butter und Honig, Schindel?

Butter -- Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Butter -- Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln

Butter -- rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Butter -- von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter, mnd. schrāpebōter, schrapebottere, F.: nhd. eine Art (F.) (1) minderwertige Butter, von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter

Butter, idg. *gherto-, Sb.: nhd. Milch, Butter

Butter, germ. *ankwō-, *ankwōn, *ankwa-, *ankwan, germ. sw. M. (n): nhd. Schmer, Fett, Butter; *smerwa-, *smerwam, st. N. (a): nhd. Schmer, Fett, Butter

Butter, an. smjǫr, sm r, st. N. (a): nhd. Butter, Fett

-- Teig aus Mehl und Butter: an. min-þak, st. N. (a): nhd. Teig aus Mehl und Butter

Butter, ae. bu-t-er-e, sw. F. (n.): nhd. Butter

Butter, afries. bu-ter-e 4, bo-ter-a, M.: nhd. Butter

Butter, anfrk. kuo-smer-o* 1, st. N. (wa): nhd. Butter

Butter, ahd. anko* 4, anco, sw. M. (n): nhd. Butter; anksmero* 6, ancsmero, sw. M. (n): nhd. Butter, Butterschmalz, Käsewasser; ankspint* 2, ancspint*, st. M. (a): nhd. Butter, Butterschmalz; butira 3, F.: nhd. Butter; kuosmero* 1, st. N. (wa): nhd. Kuhfett, Butter

-- frischgeschlagene Butter: ahd. slegibatta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. zu Butter geschlagener Rahm, frischgeschlagene Butter

-- zu Butter geschlagener Rahm: ahd. slegibatta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. zu Butter geschlagener Rahm, frischgeschlagene Butter

Butter, mhd. anke (2), sw. M.: nhd. Butter; buter, puter, butere, sw. F., sw. M.: nhd. Butter

-- mit Butter hergestellter Wecken: mhd. buterwecke, st. M.: nhd. Butterwecken, mit Butter hergestellter Wecken

Butter, mhd. milchsmalz, st. N.: nhd. »Milchschmalz«, Butter, Butterschmalz, Rinderschmalz; molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Butter, mhd. smalz, st. N.: nhd. Schmalz, Fett, Butter

Butter, mhd. zigere, sw. F.: nhd. Butter

Butter, mnd. anke, mnd.?, Sb.: nhd. Butter; anksmer*, anksmere, mnd.?, Sb.: nhd. Butter; botter, boter, F.: nhd. Butter

-- Abgabe in Butter: mnd. botterbēde, F.: nhd. Abgabe in Butter; eierbēde*, eyerbēde, F.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Butter, Abgabe in Eiern

-- ausgelassene Butter: mnd. botterenvet*, botternvet, N.: nhd. Butterfett, ausgelassene Butter; bottervet, N.: nhd. Butterfett, ausgelassene Butter

-- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer: mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

-- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen: mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

-- Händler mit Butter bzw. Fettwaren: mnd. botterl· de, botterlude, Pl.: nhd. Händler mit Butter bzw. Fettwaren, Fettkrämer

-- hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter: mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter

-- in Butter abzuzahlende Abgabe: mnd. botterrente, F.: nhd. in Butter abzuzahlende Rente, in Butter abzuzahlende Abgabe

-- in Butter abzuzahlende Rente: mnd. botterrente, F.: nhd. in Butter abzuzahlende Rente, in Butter abzuzahlende Abgabe

-- irdener Topf zum Aufbewahren der Butter: mnd. botterenpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter; botterpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter

-- Maß für Butter: mnd. botterammer, botteremmer, M.: nhd. Buttereimer, Maß für Butter

-- mit Butter anmachen: mnd. botteren, sw. V.: nhd. buttern, schmalzen, mit Butter anmachen

-- Rente die in Butter abgetragen wird: mnd. botterh· re, F.: nhd. Rente die in Butter abgetragen wird

-- Spatel zum Glätten der Butter: mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

-- Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass: mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

-- Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren: mnd. botterbōde, F.: nhd. »Butterbude«, Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren

butter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

butter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterbamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

butterbemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterbiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterblotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Butterblume, mhd. glitzenbluome 1, sw. M.: nhd. Butterblume

butterblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterboerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterbrate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterbrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterbretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

butterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Butterbrot, mnd. botterbrōt, N.: nhd. Butterbrot

butterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Butterbrühe, mnd. bottermölje, F.: nhd. Suppe, Butterbrühe, Brot mit Fettguss

butterbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterbüchse, mnd. botterbüsse, botterbusse, F.: nhd. Butterbüchse

Butterbüchse, mnd. swarve, swerve, F.: nhd. Butterfass, Butterbüchse, Butterdose

butterbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterbude, mnd. botterbōde, F.: nhd. »Butterbude«, Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren

butterbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Butterdose, mnd. swarve, swerve, F.: nhd. Butterfass, Butterbüchse, Butterdose

butterdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buttereimer, mnd. botterammer, botteremmer, M.: nhd. Buttereimer, Maß für Butter

Buttereisen, mnd. botterstok, botterstock, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Buttereisen, Butterstecher

Buttererzeugung -- eine Abgabe auf die Buttererzeugung, mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung

Buttererzeugung -- Zehnt auf die Buttererzeugung, mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung

Butterfass, germ. *kernō-, *kernōn, *kernjō-, *kernjōn, sw. F. (n): nhd. Kirne, Butterfass; *kirnjō-, *kirnjōn, Sb.: nhd. Butterfass

Butterfass, an. kirn-uask-r, st. M. (a): nhd. Butterfass; kjarn-i (2), sw. M. (n): nhd. Butterfass
-- halbes Butterfass: an. half-leyp-a, sw. F. (n): nhd. halbes Butterfass

Butterfass, ae. cir-en, st. F. (ō): nhd. Kirne, Butterfass

Butterfass, mhd. butervaz, st. N.: nhd. Butterfass

Butterfass, mhd. kern (2), st. F.: nhd. Butterfass

Butterfass, mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter; bottervat, N.: nhd. Butterfass
-- Butterfass zum Buttern: mnd. botterkerne, botterkarne, F.: nhd. Butterfass zum Buttern
-- Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass: mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter
-- Stiel zum Butterfass: mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl; botterstok, botterstock, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Buttereisen, Butterstecher
-- Stößer ins Butterfass: mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl; botterstok, botterstock, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Buttereisen, Butterstecher

Butterfass, mnd. kĕrne (2), keerne, karne, kirne, F.: nhd. Butterfass, Gefäß in dem gebuttert wird

Butterfass, mnd. swarve, swerve, F.: nhd. Butterfass, Butterbüchse, Butterdose

butterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Butterfett, mnd. botterenvet*, botternvet, N.: nhd. Butterfett, ausgelassene Butter; bottervet, N.: nhd. Butterfett, ausgelassene Butter

butterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterflade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterfliege, ae. bu-t-er-fléo-g-e, sw. F. (n): nhd. »Butterfliege«, Schmetterling

Butterfliege, mhd. butervliege 3?, buterfliege*, sw. F., st. F.: nhd. Butterfliege, Schmetterling

butterfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterfuß, Butterfuss, butterfusz, nhd., M. nhd. weicher Fuß, schwacher Fuß; E.: s. Butter, Fuß; L. , Luther

buttergarber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttergebacken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Buttergefäß, mnd. botterlōp, M.: nhd. Buttergefäß, kleines Gefäß

Buttergehalt -- Buttergehalt der Milch, mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

buttergelbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buttergeld, nhd., N.: nhd. Buttergeld; E.: s. Butter, Geld; L.: , Luther

buttergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterglatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterherstellung -- Gerät für die Butterherstellung, mhd. buterschībe, sw. F.: nhd. Butterscheibe, Gerät für die Butterherstellung

butterherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterhexe, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterhöker, mnd. botterhōke*, botterh· ke, M.: nhd. Butterhöker

butterhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buttericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterig, nhd., Adj.: nhd. butterig; E. s. Butter, ig; L. , Luther

butterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterkerne (F.), ae. cier-n, st. F. (ō): nhd. Kerne (F.), Butterkerne (F.)

butterklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterklumpen, mnd. botterklump, M.: nhd. Butterklumpen, Klumpen (M.) Butter
-- an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen: mnd. botterwegge, M.: nhd. an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen

butterkoest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterkrebslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterkringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterkröte, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

buttermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buttermaß -- ein Buttermaß, mnd. lüttikdēl, lüttikdeil, lütkedēl, lütkedeil, N.: nhd. ein Buttermaß

Buttermaß, an. hal-f-sæ-ld-a, sw. F. (n): nhd. Buttermaß; ? *-leyp-a, sw. F. (n): nhd. Buttermaß?; skett-ing-r, st. M. (a): nhd. Buttermaß; þveit-i, N.: nhd. Münze, Buttermaß, Abgeschnittenes

buttermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttermesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttermesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buttermilch, idg. *tenklom, *tn̥klom, Sb.: nhd. Buttermilch

Buttermilch, an. saup, st. N. (a): nhd. Buttermilch

Buttermilch, ahd. slegilmelk* 1, slegilmelc*, snegilmelk*, st. F. (i): nhd. Buttermilch, Molke; slegimelk* 8, slegimelc, st. F. (i): nhd. Buttermilch, Molke

Buttermilch, mhd. butermilch, st. F.: nhd. Buttermilch

Buttermilch, mhd. kernmilch, st. F.: nhd. »Kernmilch«, Buttermilch

Buttermilch, mhd. slegelmilch, st. F.: nhd. Buttermilch

Buttermilch, mnd. bottermelk, F.: nhd. Buttermilch

Buttermilch, mnd. hotte, F.?: nhd. geronnene Milch, gekäste Milch, Buttermilch, Quark; kĕrnemelk, kĕrnmelk, karnemelk, F.: nhd. Buttermilch

buttermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

buttermilcherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

buttermilchschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Buttern -- Butterfass zum Buttern, mnd. botterkerne, botterkarne, F.: nhd. Butterfass zum Buttern
-- Gerät das man dreht um zu buttern: mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

buttern, germ. *kirnjan, germ.?, sw. V.: nhd. buttern

buttern, mnd. botteren, sw. V.: nhd. buttern, schmalzen, mit Butter anmachen

buttern, mnd. kernen (2), karnen, sw. V.: nhd. buttern, Butter bereiten

buttern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

butterpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterplötscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

buttersaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttersaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

buttersachse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterscharrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Butterscheibe, mhd. buterschībe, sw. F.: nhd. Butterscheibe, Gerät für die Butterherstellung

butterscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterschmalz, ahd. anksmero* 6, ancsmero, sw. M. (n): nhd. Butter, Butterschmalz, Käsewasser; ankspint* 2, ancspint*, st. M. (a): nhd. Butter, Butterschmalz

Butterschmalz, mhd. ancsmer, st. M., st. N.: nhd. Butterschmalz; ankesmer, st. N., st. M.: nhd. Butterschmalz

Butterschmalz, mhd. milchsmalz, st. N.: nhd. »Milchschmalz«, Butter, Butterschmalz, Rinderschmalz

butterschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterschminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterschnitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterschoß, afries. bu-ter-sko-t, bo-ter-sko-t, st. M. (a): nhd. »Butterschoß«, Zinsbutter

butterschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterschuessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Butterschüssel, mnd. botterbecken, N.: nhd. Butterschüssel; bottersch· tel, F.: nhd. Butterschüssel

butterschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttersemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterspan, mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

Butterspende, mnd. botterpr· vende*, botterpr· vene, F.: nhd. Butterspende

butterstande, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterständer, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterstecher, mnd. botterstok, botterstock, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Buttereisen, Butterstecher

butterstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buttersterl, mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

butterstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterstielholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

butterstolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterstörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Butterstößer, mnd. botterstōtære*, botterstōtere, botterstōter, botterstotere, M.: nhd. Butterstößer, Aufseher (auf dem Markt) über den Verkauf von Butter oder Honig

butterstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterstriezel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Buttertonne, mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter

buttertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Buttertopf, mnd. bottergrōpe*, bottergrāpe, F.: nhd. Buttertopf

buttertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

buttertute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

buttertütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterverkauf -- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat, mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

butterviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

buttervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

butterweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

butterweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Butterwecken, mhd. buterwecke, st. M.: nhd. Butterwecken, mit Butter hergestellter Wecken

butterweckenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

butterweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

butterwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

butterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Butterzehnt, mnd. bottertēgede*, bottertēgende, M.: nhd. »Butterzehnt«, eine Abgabe auf die Buttererzeugung, Zehnt auf die Buttererzeugung
butterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
butterzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Buttfang -- Netz zum Aalfang oder Buttfang, mnd. ? lēdenette, N.: nhd. Netz zum Aalfang oder Buttfang?
Buttfang -- Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang, mnd. ? lēde (5), leide, F.: nhd. ein Gerät zum Fischfang, Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang?
buttfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Buttgarn, mnd. butgārn, N.: nhd. Buttgarn
büttgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buttgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buttig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Büttiger, nhd., M.: nhd. Böttcher; E.: ; L.: , Lutherbüttner, nhd.: nhd. ; L.: DW
Büttlein, mhd. bütelin, st. N.: nhd. »Büttlein«, kleine Bütte (F.) (2)
Büttner, mhd. botechære, botecher, st. M.: nhd. »Böttcher«, Büttner; bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße; buterichære*, bütricher, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher
Büttner, mhd. vazbindære* 1 und häufiger?, vazbendære*, vazbinder, vazbinde, vazbender, fazbindære*, fazbendære*, fazbinder*, fazbender*, st. M.: nhd. »Fassbinder«, Büttner
Büttners -- Reiftreibel des Büttners, mhd. tribelslage, sw. M.: nhd. Reiftreibel des Büttners; tribelwegge, sw. M.: nhd. Reiftreibel des Büttners
Buttnetz, mnd. butnette, N.: nhd. Buttnetz, Netz zum Fangen der Butte
buttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Buttträger, mnd. bütdrāgære*, butdrager, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte; bütdrēgære*, bütdrēger, bürēgære*, bürēger, büttrēger, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte
butz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW
butzbacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
butzbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bützchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
butzdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Butze, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß
Butze, mnd. beddeschap, N.: nhd. Wandbett (geschlossenes), Butze, Kutzbett
butze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
bütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
butze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
butzechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
bützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
bützel, nhd.: nhd. ; L.: DW
butzelgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzelhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
butzelkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
butzelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
bützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Butzemann, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß
butzemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
butzenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzenböck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzenbrecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzenbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzengespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzengreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzenhänsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Butzenhut, nhd., M.: nhd. Butzenhut; E.: s. Butze, Hut; L. , Luther
butzenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzenklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
butzenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
butzenmummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Butzenscheibenfenster, mnd. schīvenvenster, N.: nhd. »Scheibenfenster«, Fenster mit Glaseinsatz, Butzenscheibenfenster
butzentobel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
butzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
bützerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzet, nhd.: nhd. ; L.: DW
butzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
butzigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Butzkopf, an. vǫgn, vagn (2), st. F. (ō): nhd. Walart, Butzkopf
Butzkopf, mnd. stūfmūl*, stūfmule, N.: nhd. »Stumpfmaul« eine Walart, Butzkopf
butzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
bützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butznarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzweize, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
butzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
butzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
buurtmeester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buvendich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
bux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buxbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buxdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
buxen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
buxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
buzerschep, nhd.: nhd. ; L.: DRW
byknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
byndele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Byssus, mhd. bisse, pisse, sw. M., st. Sb.: nhd. Byssus, Gewebe, feines Gewebe
bytlian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
byvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Byzantiner (Münze), ahd. bīsant* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Münze, Byzantiner (Münze)
Byzantiner, mhd. bīsant, bysant, pisant, st. M., sw. M.: nhd. Byzantiner, Goldmünze; bīsendinc, st. M.: nhd. Byzantiner, Goldmünze
Byzantiner, mhd. bīsantinc, st. M.: nhd. »Byzantiner«, Münze, Goldmünze (aus Byzanz)
Byzantiner, mnd. bīsant, M.: nhd. Byzantiner, Goldmünze
byzantiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
byzantinischer -- byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland, mnd. solotnik, soltnik, Sb.: nhd. »Solotnik«, byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland
byzantinischer -- byzantinischer Goldsolidus, mnd. ? soltinc, soltink, M.: nhd. Solotnik, Zahlungsmittel im hansischen Verkehr mit Russland (achtundvierzigster Teil einer Mark), byzantinischer Goldsolidus?
Byzanz -- Quartier der Wäringen bei Byzanz, an. skipt (2), st. F. (ō): nhd. Quartier der Wäringen bei Byzanz
Byzanz -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers
Byzanz -- Siegestor in Byzanz, an. Gul-l-vart-a, sw. F. (n): nhd. Siegestor in Byzanz
Byzanzer, mhd. bisanzære*, bisanzer, st. M.: nhd. »Byzanzer«, Goldmünze (aus Byzanz)

C

c -- Stammtöne c bis h, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig
C, mhd. c, Buchstabe: nhd. C
c, nhd.: nhd. ; L.: DRW
C, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
cabale, F., nhd.: nhd. ; L.: DW
cabalenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
caball, M., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
cabinet, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
cabinetchen, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
cabinetsbefehl, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
cabinetsstück, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
cabinetstückchen, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
cad, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
caeg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
caegloc, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Caesar, ae. cæs-ar, st. M.: nhd. Caesar, Kaiser?
caesarianisch, ae. cæs-ar-iens-isc, Adj.: nhd. caesarianisch
Calais, mnd. Kalis, N.: nhd. Calais
calamintha -- Melissa calamintha, mhd. kalemente, F.: nhd. eine Melisse, Melissa calamintha
Calamus -- dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco, mnd. drākenblōt, drakenblōt, N.: nhd. dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco
Calamus -- Gewürzwurzel von Calamus, mnd. kalmes, kalmis, F.: nhd. Kalmus, Gewürzwurzel von Calamus
caland, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
calasna, nhd.: nhd. ; L.: DRW
calasneo, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Calcedon -- dem Calcedon gleich werden, mhd. calcedōnen, sw. V.: nhd. sich demütig verhalten, dem Calcedon gleich werden
caldaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
calender, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
calendermacher, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
calendermann, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
calesse, F., nhd.: nhd. ; L.: DW
calfacter, M., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (calfactor)
calfacterei, F., nhd.: nhd. ; L.: DW
calfactern, nhd.: nhd. ; L.: DW
calfatern, nhd.: nhd. ; L.: DW
caliber, nhd.: nhd. ; L.: DW
calmäuser, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
Calone (bei Xanten), germ. Calone, lat.-germ.?, ON: nhd. Calone (bei Xanten)
Calvaria, ahd. houbitgibilla* 2, sw. F. (n): nhd. Schädelstätte, Schädel, Calvaria; kalagibilla* 1, sw. F. (n): nhd. Schädelstätte, Calvaria, Golgatha; kaloberg* 1, st. M. (a): nhd. »Kahlberg«, Schädelstätte, kahler Berg, Kalvarienberg, Calvaria
Cambrai -- Cambrai betreffend, mnd. kāmerīkisch*, kāmerīkesch, Adj.: nhd. Cambrai betreffend
Cambraier -- Kleidungsstück aus Cambraier Tuch, mhd. gameracz, st. M.: nhd. Kleidungsstück aus Cambraier Tuch
Camée, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein
-camerad, nhd.: nhd. ; L.: DW
camerad, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
cameradschaft, F., nhd.: nhd. ; L.: DW
cameradschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
camin, M., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
caminfeger, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
caminfeuer, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
caminhals, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
caminherd, M., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
camisol, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
camisölchen, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
Camp, ae. fier-d-wīc, fyr-d-wīc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Lager, Camp
campieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
canaille, F., nhd.: nhd. ; L.: DW
canaillenlumpenpack, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
canal, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
canapee, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
canaster, M., nhd.: nhd. ; L.: DW
canastertoback, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

canastertrum, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

candidat, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

candieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

cann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cannibal, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

cannibalisch, Adv., nhd.: nhd. ; L.: DW

canonichen, nhd., N.: nhd. kleiner Kanon, kleines Kircvhengesetz; L.:, Luther (1539)

canonist, nhd., M.: nhd. Kanonist, Kirchenrechtslehrer; E.: s. it. canonista, M., Kirchenrechtslehrer, s. lat. canon, Suffix ista; L.:, Luther (1539)

Cant. -- allegorischer Baum nach Cant. 4 14, mnd. safrānesbōm*, safrānsbōm saefferaenesbōm, M.: nhd. »Safransbaum«, allegorischer Baum nach Cant. 4 14

cant, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

cantat, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

Cantate -- ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass, mnd. swartenbr· deraflāt, N.: nhd. »Schwarzbrüderablass«, ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass

Cantate -- Sonntag Cantate, mnd. grābröderaflāt, grābröderaflāte, M.: nhd. »Graubruderablass«, Sonntag Misercordias Domini, Sonntag Cantate

cantate, F., nhd.: nhd. ; L.: DW

Canterbury, mnd. Kantelberch, Kantellenberch, ON: nhd. Canterbury

Canticum, ahd. sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie

cantor, M., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

cantorei, F., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

canzel, nhd., F.: Vw.: s. Kanzel; L.:, Luther

canzelei, nhd., F.: Vw.: s. Kanzelei; L.:, Luther

canzeler, nhd., M.: Vw.: s. Kanzeler; L.:, Luther

canzelschreiber, nhd., M. Vw.: s. Kanzelschreiber; L.:, Luther

capaun, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

capaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

capellan, M., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

capelle, F., nhd.: nhd. ; L.: DW

capelle, F., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Capellenbote, nhd., M.: nhd. Capellenbote; E.: s. Capelle, bote; L,:, Luther (1522)

capellieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

capellknabe, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

capellmeister, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

caper, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

caperbrief, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

caperei, F., nhd.: nhd. ; L.: DW

capern, nhd.: nhd. ; L.: DW

capital, nhd.: nhd. ; L.: DW

capital, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

capital, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitäl, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitälchen, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitalist, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitän, M., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitänisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

capitänschaft, F., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitel, N., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

capitelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

capitelhaus, N., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

capiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

capitelstube, F., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitolium, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitulation, F., nhd.: nhd. ; L.: DW

capitulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

capparis -- Blütenknospe der capparis spinosa, mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze

capparis -- Früchte der capparis spinosa, mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze

Capphahn, nhd., M., nhd.: verschnittener eunuch, L.:, Luther

capriole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

caprosche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

capsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

cäpselein, N., nhd.: nhd. ; L.: DW

caput, nhd.: nhd. ; L.: DW

Carbunkel, nhd., M.: Vw.: s. Karbunkel; L.:, Luther

cardelast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cardinal, nhd., M.: Vw.: s. Kardinal; L.:, Luther

Cardinalhut, nhd., M.: Vw.: s. Kardinalhut; L.:, Luther

cardinalisch, nhd., Adj.: Vw.: s. kardinalisch; L.:, Luther

caren, nhd.: nhd. ; L.: DW

carene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

caresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

caressieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

carieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Carlstader. nhd., M.: nhd. Anhänger Carlstads; E.: s. Karl, Stadt; L.:, Luther (1525)

carlstadisch, nhd., Adj. nhd. carlstadisch, Carlstadt betreffend; E.: s. Carlstad, isch; L.:, Luther (1525)

carmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

carmulum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

carner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

carnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

carniersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

carniesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

carnieszblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

carnieszhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

carnieszstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

carniffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

carnöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Caroline, mnd. karlīne, karline, F.: nhd. Caroline, Gesetz, Erlass, Mandat

carrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

carrier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

carrosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

carta -- zweites Exemplar der carta partita, mnd. gēgenserte*, kēgenserte, kēgenczerte, F.: nhd. Gegenurkunde, zweites Exemplar der carta partita

cartaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

cartaunenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cartaunenmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

cartause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Cartäuser, Cartheuser, nhd., M.: nhd. Karthäuser; E.: s. cartause; L.:, Luther (1529)

carteck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Caryophyllum (Pflanze), mnd. gariofile, Sb.: nhd. Caryophyllum (Pflanze), Nelkenwurz

casel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

casestadia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

casse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Cassel -- Bewohner der Stadt Cassel in Belgien, anfrk. De-kassel-a 1, lat.-M.=PN: nhd. Bewohner der Stadt Cassel in Belgien

cassenbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cassendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Cassie, mhd. cassenrœre, sw. F.: nhd. Cassie; cassianboum*, cassianpoum, st. M.: nhd. »Cassienbaum«, Cassie

Cassienbaum, mhd. cassianboum*, cassianpoum, st. M.: nhd. »Cassienbaum«, Cassie

cassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cassiliacum (bei Memmingen), germ. ? Cassiliacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Cassiliacum (bei Memmingen?)

castanenbraun, nhd., Adj.: nhd. kastanienbraun; E.: s. Kastanie, braun; L.:, Luther (1528)

Casteien, nhd., N.: Vw.: s. Kasteien; E.: s. casteien; L.:, Luther

casteien, nhd., sw. V.: Vw.: s. kasteien; L.:, Luther

Casteiung, nhd., F.: Vw. s. Kasteiung; L.:, Luther

castraun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

castraunenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Cästus -- Kämpfer mit dem Cästus, ahd. knuttilkempfo* 1, knuttilkempho*, sw. M. (n): nhd. »Knüttelkämpfer«, Faustkämpfer, Kämpfer mit dem Cästus

catechismuslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

catechismuslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

catechismusmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

catharina, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cathedraticum, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

cattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cattunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

causenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

causenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

cavalier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cavalierbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

cavalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cavaliermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

cavalierskleider, nhd.: nhd. ; L.: DW

cavalierzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cavallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

cavallerist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cavallierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cavat, nhd., F.nhd. altanartiger Vorbau eines Hauses; Hw. s. kaffate, kavete; L.:, Luther

cavig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cavillant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

caviller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ceac, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cearwund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ceas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ceder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

cederbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

cederlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

cedern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Celeusum (Pföring bei Ingolstadt), germ. ? Celeusum, lat.-germ.?, ON: nhd. Celeusum (Pföring bei Ingolstadt?)

Celle -- Unterbezirk der Großvogtei Celle, mnd. sl· tærīe*, sl· terīe, F.: nhd. Schließerei, Unterbezirk der Großvogtei Celle, spätere Burgvogtei?

centenarius -- Amt eines centenarius, mnd. hunneambacht*, hunamt, hunneamt, hunneampt, N.: nhd. Amt eines centenarius

Centner, hhd., M.: nhd. Zentner; E.: s. lat. centenarius, s. lat. centum, Num. Kard., hundert; L.:, Luther

Centurio, ae. hund-fré-a, sw. M. (n): nhd. Centurio

Centurio, ahd. skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio

ceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

ceremonisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cevelum (bei Nimwegen), germ. Cevelum, lat.-germ.?, ON: nhd. Cevelum (bei Nimwegen)

ch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Chagrinleder, mhd. zager, st. Sb.: nhd. Eselsleder, Chagrinleder, Leder

Chaldäer, mnd. Caldēe, Caldeie, Caldeye, M.: nhd. Chaldäer

chaldäisch, mhd. caldeisch, Adj.: nhd. chaldäisch

chaldäisch, mnd. caldēisch*, caldēesch, caldeysch, caldeyesch, Adj.: nhd. chaldäisch

chalfan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

challe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Châlon -- in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt, mnd. salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt; salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt

Chalons -- Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons, mhd. schalūne, F.: nhd. Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons

Chalzedon, mhd. calcedōn, calcidōnie, calcidōnje, st. M.: nhd. Kalzedon, Chalzedon

Chalzedon, mnd. calcedon, calsidonie*, M.: nhd. Chalzedon, ein Halbedelstein

Chalzedon, mnd. kalsedōn, calcedon, calsidōnie, kassedōnie, castonie, M.: nhd. Chalzedon, ein Halbedelstein

Chamäleon, mhd. gamāleon, gamālion, st. M.: nhd. Chamäleon

chamfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Champagne, mhd. Schampānje, st. F.=ON: nhd. Champagne

-- Bewohner der Champagne: mhd. Schampāneis, Schampōneis, Schampēneis, Tschampāneis, sw. M.: nhd. Mann aus der Champagne, Bewohner der Champagne

-- Mann aus der Champagne: mhd. Schampāneis, Schampōneis, Schampēneis, Tschampāneis, sw. M.: nhd. Mann aus der Champagne, Bewohner der Champagne

champfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Champignon, mnd. kampernōl, kampernoel, M.: nhd. Champignon, Schwamm

chamschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chance, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Chance, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Chance, mnd. kanse, kantze, kanze, F.: nhd. Chance, günstige Gelegenheit, Glück

Chance, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit

Chaos, ae. dwo-l-m-a, sw. M. (n): nhd. Chaos

Chaos, ahd. gimiskida 12, gimiscida*, st. F. (ō): nhd. Vermischung, Vereinigung, Begattung, Verwirrung, Chaos

Chaos, mhd. kaos, M., N.: nhd. »Chaos«

Chaos, mnd. nichthēt, nichtheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichts, Chaos

Chaos, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

character, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

characterbestandheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

characterdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

charactergerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

characterisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

characteristik, nhd.: nhd. ; L.: DW

characteristiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

characteristisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

characterlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

characterlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

charactermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

charactermaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

charactermischling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

characterschilderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

characterschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

charactersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

characterstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

characterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Charakter -- edler Charakter, mnd. grōtwerkelīchēt, grōtwerkelīcheit, F.: nhd. edler Charakter, Hoheit, Hochherzigkeit

Charakter -- schlechter Charakter, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

Charakter -- weich von Charakter seiend, mhd. blūdemic, Adj.: nhd. weich von Charakter seiend

Charakter, an. lynd-i, N.: nhd. Sinnesart, Charakter; œð-i (2), N.: nhd. Sinn, Verstand, natürliche Beschaffenheit, Charakter

Charakter, ae. cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile

Charakter, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Charakter, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Charakter, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke; natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- an Persönlichkeit und Charakter gewinnen: mnd. persōnen, sw. V.: nhd. an Persönlichkeit und Charakter gewinnen

-- ansehnlich von Gestalt oder Charakter: mnd. persōnich, Adj.: nhd. ansehnlich von Gestalt oder Charakter

-- schlechter Charakter: mnd. quādīe (2), F.: nhd. Bosheit, schlechter Charakter

Charakter, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

-- Mensch von bösem Charakter: mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

-- Mensch von ungetreuem Charakter: mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

Charaktereigenschaft, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Charakterfehler, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

charakterfest, mhd. stætegemuot, Adj.: nhd. beständig, treu, charakterfest

charakteristisch, ahd. eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat; eiganhaft* 4, Adj.: nhd. eigentümlich, besondere, charakteristisch

charakteristisch, mhd. eigenhaft, Adj.: nhd. eigentümlich, besondere, charakteristisch

charakterlos, ahd. lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit

charakterlos, mhd. tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

charakterlos, mnd. wankelsam, mnd.?, Adj.: nhd. charakterlos, ohne sittlichen Halt seiend, unzuverlässig

charakterstark, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

Charakterstärke, mnd. stanthaftichhēt*, stanthaftichēt, stanthafticheit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Unerschütterlichkeit, Charakterstärke, Beständigkeit, Ausdauer, Stetigkeit

Charakterzug, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

charfreitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Charge -- Rat niederer Charge, mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

Charisma, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

charmant, ae. wyn-sum, Adj.: nhd. fröhlich, charmant

charmant, nhd.: nhd. ; L.: DW

charmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

charoena, nhd.: nhd. ; L.: DRW

charpie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

chartern, mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

Chartres, mnd. Carnote, Cornote, Sb.: nhd. Chartres

charwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

chasch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

chasne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chasneigaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chauken, ahd. Hauhi* 1, Chauci*, Caici*, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Chauken

chavica -- Fruchtstand von chavica officinarum, mnd. lancpēper, lankpeper, M.: nhd. »Langpfeffer«, Fruchtstand von chavica officinarum

chawer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chawruse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chelefzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chelonites (ein Edelstein), mhd. zelonitē, Sb.: nhd. Chelonites (ein Edelstein)

chen, mnd. ke***, Suff.?: nhd. »chen«, »lein«; ken, sken, Suff.: nhd. »chen«

chen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Cherubin, ae. cerubim, st. N. (a): nhd. Cherubin

Cherubin, ahd. kerubim* 2, st. N. (a): nhd. Cherubin

Cherubin, mhd. kerubīn, Kerubīn, st. M.: nhd. Cherubin

Cherubin, mnd. vörlüchtære*, vorlüchter, vorluchter, M.: nhd. Erleuchter, Cherubin

chessenpenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chevalier, mhd. zevalier, st. M.: nhd. »Chevalier«, Ritter

Cheviot, mnd. ? kiflot, N.: nhd. eine Stoffart, Cheviot?

Chiavenna -- Wein aus Chiavenna, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

Chicorée, mnd. sichorīe***, F.: nhd. »Zichorie«, Chicorée, Endivie

chika, nhd.: nhd. ia (Schrei des Esels), Eselsschrei; L.: DW, Luther

Chimera, nhd., F.: nhd. „Schimären̥; ein fabelhaftes Ungeheuer; E.: s. lat. chimaera; L.:, Luther

Chirograph, mnd. nōtele, nōtel, nottele, nottel, nōtule, nōtul, notule, notul, nutele, F.: nhd. schriftliche Aufzeichnung, Schriftstück, Aktenstück, Chirograph, Urkunde

Chirurg, ahd. grabo* (1)? 1, sw. M. (n): nhd. »Gräber« (M.), Chirurg

Chirurg, mnd. wundenarste, mnd.?, M.: nhd. »Wundenarzt«, Arzt, Chirurg; wuntarste, mnd.?, M.: nhd. »Wundarzt«, Arzt, Chirurg

chirurgische -- Büchse für chirurgische Instrumente, mnd. bindelbüsse, F.: nhd. Verbandsbüchse, Büchse für chirurgische Instrumente

chirurgische -- chirurgische Salbe, mnd. defensīf, N.: nhd. chirurgische Salbe

chirurgischer -- chirurgischer Eingriff, mnd. grōvinge (1), F.: nhd. Graben (N.), Schneiden (N.), chirurgischer Eingriff

chirurgisches -- chirurgisches Instrument, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

chirurgisches -- chirurgisches Messer, ahd. skrōtmezzisahs* 4, scrōtmezzisahs*, st. N. (a): nhd. »Schrotmesser«, scharfes Schneidemesser, chirurgisches Messer

chirurgisches -- ein chirurgisches Instrument, ae. ? fōþor-n?, st. N. (a): nhd. ein chirurgisches Instrument?

chirurgisches -- ein chirurgisches Instrument, mnd. pünte (1), punte, půnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis

chiswite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Cholera, ahd. koloro* 3, sw. M. (n): nhd. »Cholera«, Bauchweh, Koller (M.), Zorn, Wut

Cholera, mhd. colera, F.: nhd. »Cholera«

Cholera, mnd. cōlera, cōler, F.: nhd. Cholera, hitziges Temperament, Gallenruhr, rote Ruhr

Cholera, mnd. vressem, vrēssam, vressam, vressen, vrēissem, vresmen, vresseme, vresme, N.: nhd. Frais, Gichter, Cholera, Rotlauf, Blattern

Choleriker, mhd. colerikus, M.: nhd. »Choleriker«

Choleriker, mnd. colērik, colēricus, M.: nhd. Choleriker, Mensch mit hitzigem Temperament

cholerisch, mhd. colerisch, colērisch, Adj.: nhd. cholerisch

Chor -- »Chor gehen, mnd. kōrgān* (1)**, sw. V.: nhd. »Chor gehen«, am Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (1) aus mitwirken

Chor -- Chor als Teil des Kirchengebäudes, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Chor -- Chor des Herrn, mhd. vrōnkōr 1 und häufiger?, frōnkōr*, st. M.: nhd. Chor des Herrn, Hochchor, Chorraum vor dem Hochaltar

Chor -- Chor für die Zuschauer, mnd. kāpekōr, kāpkōr, M.: nhd. Chor für die Zuschauer, Tribüne, Kirchenempore

Chor -- Chor in der Kirche, mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

Chor -- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter, mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

Chor -- dritter Chor der Engel, mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; gestüeleze*, gestüelze, st. N.: nhd. Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel

Chor -- Engel aus dem Chor principales, mhd. herrenengel, st. M.: nhd. »Herrenengel«, Engel aus dem Chor principales

Chor -- festliegendes Buch im Chor, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

Chor -- Gewölbe unter dem Chor, mnd. kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta

Chor -- heiliger Chor, mhd. vrōnekōr, frōnekōr*, st. M.: nhd. heiliger Chor

Chor -- Hingehen zum Chor, mhd. kōrganc, st. M.: nhd. »Chorgang«, Hingehen zum Chor

Chor -- im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

Chor -- Kirchenschiff gegenüber dem Chor, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

Chor -- Leichenaufbahrung im Chor, mhd. kōrbāre, st. F.: nhd. »Chorbahre«, Katafalk, Leichenaufbahrung im Chor

Chor -- Lesepult im Chor der Kirche, mhd. lectener 1, lektener, st. M. (?): nhd. Lesepult im Chor der Kirche

Chor -- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe, mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

Chor -- Vorsänger im Chor, mnd. succentor, succenter, M.: nhd. Unterkantor, Vorsänger im Chor

Chor -- Wendeltreppe zum hohen Chor, mnd. kōrtreppe, F.: nhd. »Chortreppe«, Treppenaufgang, Wendeltreppe zum hohen Chor

Chor (M.) (1) von in der Stadt umherziehenden Schülern, mnd. kurrende, F.: nhd. Kurrende, Laufchor, Chor (M.) (1) von in der Stadt umherziehenden Schülern; kurrendesch· lære*, kurrendesch· ler, correndensch· ler, M,.: nhd. »Kurrendeschüler«, Chor (M.) (1) von in der Stadt umherziehenden Schülern

Chor (M.) (1), ae. chor, chor-a, st. M. (a): nhd. Tanz, Chor (M.) (1); hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); wyn-n-weo-r-od, wyn-n-we-r-od, wyn-n-wo-r-od, st. N. (a): nhd. Chor (M.) (1), fröhliche Schar (F.) (1)

Chor (M.) (1), ahd. 6zīlsang* 1, st. N. (a): nhd. Chor (M.) (1), Chorgesang; gart (2) 15, st. M. (a?, i?): nhd. Garten, Kreis, Reigen, Rundtanz, Chor (M.) (1); gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang,

Gesang beim Reigen; gisamani* 40, gisemini, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Gemeinschaft, Menge, Chor (M.) (1), Rudel; kōr 3, st. M. (i?): nhd. Chor (M.) (1), Chorgesang, Reigentanz, Chor (M.) (2)

Chor (M.) (1), mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Chor (M.) (1), mnd. mēdesingære*, mēdesinger, M.: nhd. »Mitsinger«, Mitsänger, Chor (M.) (1)

Chor (M.) (2) der den Insassen einer Klosterschule vorbehalten ist, mnd. sch· lærekōr*, sch· lerkōr, sch· lrekōr, M.: nhd. »Schülerchor«, Chor (M.) (2) der den Insassen einer Klosterschule vorbehalten ist

Chor (M.) (2) der Kirche, mnd. kōrkerke, chorkerke, F.: nhd. Chor (M.) (2) der Kirche, Apsis der Kirche

Chor (M.) (2), ahd. absida 12, absit, st. F. (ō)?: nhd. Apsis, Chor (M.) (2), Vorhalle, Gewölbe, Bahn eines Planeten; kōr 3, st. M. (i?): nhd. Chor (M.) (1), Chorgesang, Reigentanz, Chor (M.) (2); kōrmanagī* 1, kōrmanigī*, st. F. (ī): nhd. Chor (M.) (2), Gruppe von Sängern

Chor (M.) (2), mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Chor (M.) (2), mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Chor, an. kōr-r, st. M. (a): nhd. Chor

Chor, afries. kōr 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Chor

Chor, ahd. samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum

chor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

chor-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chor-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

choraget, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Choral, mnd. lōvesanc, lovesank, lāvesanc, M.: nhd. geistliches Preislied, Lobgesang, Hymnus, Choral

choral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

choralbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Choralstimme -- die Choralstimme begleiten, ae. org-an-ian, org-n-ian, sw. V. (2): nhd. die Choralstimme begleiten

choraltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

choramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Choraufseher, mhd. kōrære*, kōrer, st. M.: nhd. Choraufseher

Chorbahre, mhd. kōrbāre, st. F.: nhd. »Chorbahre«, Katafalk, Leichenaufbahrung im Chor

Chorbischof, ahd. kōrbiskof* 2, kōrbiscof*, st. M. (a): nhd. Chorbischof, Landbischof

Chorbischof, mhd. kōrbischof, st. M.: nhd. »Chorbischof«, Archidiakon, Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche

chorbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

chorbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorbischoftum, mhd. kōrbischoftuom, st. M.?: nhd. »Chorbischoftum«, Würde eines Archidiakons, Amt eines Archidiakons

chorbischoftum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Chorbühne, mnd. kōrb· ne, kōrb· n, M.: nhd. »Chorbühne«, Platz für den Kirchenchor

chorbursch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chordienst -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Chordienst, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-; kōrgān* (2), kōrgānt, N.: nhd. »Chorgehen«, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus; kōrganc, choreganc, M.: nhd. »Chorgang«, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus
-- geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt: mnd. kōrsch· lære*, kōrsch· ler, chorsch· ler, choresch· ler, kowersch· ler, M.: nhd. Chorschüler, Chorist, geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt
-- zum Chordienst verpflichtet: mnd. kōrplichtich, Adj.: nhd. zum Chordienst verpflichtet

Chore -- Lesepult auf dem Chore der Kirche, mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

Chorempore (Bedeutung jünger), mnd. lector, lecter, N.: nhd. Lesepult, Chorempore (Bedeutung jünger)

choren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

chorer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chores -- Engel des Chores Principatus, mhd. vürestengel*, vürstengel, vurstengel, fürestenegel*, furstengel*, st. M.: nhd. Erzengel, Engelsfürst, Engel des Chores Principatus

Chores -- Engel des zweiten Chores, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Chores -- Gesang des Chores, ahd. kōrsang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Chorgesang, Gesang des Chores

Choresel« (Schimpfwort für katholische Geistliche und Chorschüler), mnd. kōrēsel, M.: nhd. »Choresel« (Schimpfwort für katholische Geistliche und Chorschüler)

Chorflötist, ahd. ? tanzāri 6, st. M. (ja): nhd. Chorflötist?, Tänzer, Tanzmeister

Chorfrau, mnd. dōmjuncvrouwe*, dōmjunfer, dōmjuncfer, F.: nhd. Domstiftsdame, Kanonissin, Chorfrau; dōmvrouwe, dōmvroine, F.: nhd. Domstiftsdame, Kanonissin, Chorfrau

Chorfrau, mnd. kōrvrouwe, kōrfrawe, F.: nhd. »Chorfrau«, Küsterin

chorfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chorgang, mhd. kōrganc, st. M.: nhd. »Chorgang«, Hingehen zum Chor

Chorgang, mnd. kōrganc, choreganc, M.: nhd. »Chorgang«, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus

Chorgebet, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

chorgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorgehen, mnd. kōrgān* (2), kōrgānt, N.: nhd. »Chorgehen«, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus

chorgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chorgeistlicher, mhd. kōrpfaffe, sw. M.: nhd. »Chorpfaffe«, Chorgeistlicher

chorgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

chorgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorgeplärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Chorgericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

chorgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorgerichtsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorgerichtssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorgerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorgerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorgesang -- kirchlicher Chorgesang am Karfreitag, mhd. vinstermetten, finstermetten*, st. F.: nhd. »Finstermette«, kirchlicher Chorgesang am Karfreitag

Chorgesang -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Chorgesang -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Chorgesang, ae. þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück

Chorgesang, ahd. 6zīlsang* 1, st. N. (a): nhd. Chor (M.) (1), Chorgesang; kōr 3, st. M. (i?): nhd. Chor (M.) (1), Chorgesang, Reigentanz, Chor (M.) (2); kōrsang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Chorgesang, Gesang des Chores

Chorgesang, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Chorgesang, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-; kōrālgesanc, chōrālgesanc, M.?: nhd. Chorgesang, geistliches Chorlied (evangelisch)

Chorgesang, mnd. kōrgesanc, M.: nhd. »Chorgesang«, gottesdienstlicher Gesang

chorgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chorgesangs -- Mantel des Leiters des Chorgesangs, an. kan-t-ar-a-kāp-a, sw. F. (n): nhd. Chormantel, Mantel des Leiters des Chorgesangs

chorgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorgesinde, mnd. kōrgesinde, st. N.: nhd. »Chorgesinde«, Chorsängerschaft, Chorknaben, Klostergeistliche

Chorgestühl, mhd. sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche

Chorgestühls -- Teil des Chorgestühls, mnd. pāpenstōl, pāpenstūl, M.: nhd. Teil des Chorgestühls, Sessel des Priesters

Chorgewand, mhd. kōrgewant, st. N.: nhd. »Chorgewand«, Chorhemd

Chorgewölbe, mnd. krucht, F.: nhd. Krypta, Chorgewölbe; kruft, F.: nhd. Krypta, Chorgewölbe

Chorgulden, mnd. kōrgülden, M.: nhd. »Chorgulden«, Zahlung eines Guldens für Gottesdienst im hohen Chor (M.) (2)

chorhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorhaube, mhd. kōrhūbe, sw. F.: nhd. Chorhaube chorhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorhemd -- Chorhemd aus feinem Leinengewebe, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

Chorhemd -- Chorhemd von feiner Leinewand, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

Chorhemd -- weißes Chorhemd der Geistlichen, mhd. albe (2), st. F.: nhd. Albe (F.) (3), weißes Chorhemd der Geistlichen

Chorhemd -- weißes Chorhemd, ae. alb-e, sw. F. (n): nhd. weißes Chorhemd

Chorhemd, mhd. kōrgewant, st. N.: nhd. »Chorgewand«, Chorhemd

Chorhemd, mhd. ruckīt, st. N.: nhd. Chorhemd

Chorhemd, mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

Chorhemd, mnd. kōrrok, M.: nhd. Chorhemd, Talar des Geistlichen

-- kurzes weites Chorhemd: mnd. kōrrochélen*, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

-- vielfaltiges Chorhemd: mnd. kōrrochélen*, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

-- weißes Chorhemd: mnd. kōrrochélen*, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

Chorhemd, mnd. prēsterklēt, prēsterkleit, N.: nhd. »Priesterkleid«, Oberbekleidungsstück eines Priesters, Chorhemd, Rochett; prēsterrochele*, prēsterrochel, N.: nhd. Rochett eines Priesters, Chorhemd, Oberbekleidungsstück eines Priesters; rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

chorhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Chorherr -- Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten, mnd. Jōhanserhēre, M.: nhd. Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten

Chorherr, an. kann-uk-r, st. M. (a): nhd. Chorherr, Kanoniker; kan-ōk-i, sw. M. (n): nhd. Chorherr; kan-unk-r, st. M. (a): nhd. Chorherr

Chorherr, mhd. kōrhērre*, kōrherre, sw. M.: nhd. Chorherr, Regularkanoniker, Domherr

Chorherr, mhd. regelære, regeler, regler, st. M.: nhd. Mönch, Chorherr

Chorherr, mnd. dōmkelnære*, dōmkelnēr, M.: nhd. Domherr, Chorherr, Kelleraufseher; dōmkēmeræere*, dōmkēmerēr, M.: nhd. »Domkämmerer«, Domherr, Chorherr

Chorherr, mnd. kōrhēre, chorhēre, M.: nhd. »Chorherr«, Stiftsherr

chorherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

chorherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorherren -- Gesamtheit der Chorherren, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Chorherren -- Haus eines Chorherren, mhd. kōrhērrenhūs 1, st. N.: nhd. Haus eines Chorherren

chorherrengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorherrenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorherrenorden, mnd. prēmōnstrātæreōrden*, prēmōnstāterōrden, M.: nhd. Chorherrenorden, Prämonstratenserorden

chorherrenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorherrenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorherrenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

chorhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorhut -- Chorhut der Prälaten, mnd. beve, beffe, F.: nhd. »Beffe«, Beffchen (weißer Kragen), Chorhut der Prälaten, Chorrock der Prälaten

Chorhut -- Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender, mnd. bevenmākære*, bevenmaker, beffenmāker, M.: nhd. »Beffenmacher«, Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender

Chorhut -- sonntäglicher Chorhut, mnd. sunnedāgeskōrkappe*, sondāgeskōrkappe, F.: nhd. »Sonntagschorkappe«, sonntäglicher Chorhut

Chorhut, mnd. kōrhōt, chorhōt, M.?: nhd. »Chorhut«, Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen?

Chorhut, mnd. kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?; kōrkōgele, kōrkōgel, M.: nhd. Chorhut, Kopfbedeckung katholischer Geistlicher (Pl.)

Chorhut, mnd. malmüsse, malmutze, malmuse, M.: nhd. Chormütze, Chorkappe, Chorhut

Chorist, mnd. kōrsch· lære*, kōrsch· ler, chorsch· ler, choresch· ler, kowersch· ler, M.: nhd. Chorschüler, Chorist, geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt; kōrsengære*, kōrsenger, chorsenger, M.: nhd. Chorsänger, Chorist

chorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chorkappe -- Chorkappe der Geistlichen, mhd. almuz, armuz, aremuz, st. N.: nhd. Chorkappe der Geistlichen, Mütze

Chorkappe, mhd. kōrkappe, sw. F., st. F.: nhd. »Chorkappe«, Kapuzenmantel

Chorkappe, mnd. kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

Chorkappe, mnd. malmüsse, malmutze, malmuse, M.: nhd. Chormütze, Chorkappe, Chorhut

-- Chorkappe eines Ordensgeistlichen: mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

chorkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Chorkapuze -- Chorkapuze eines Geistlichen, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

chorkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

chorknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chorknaben -- Schulterüberhang des Chorknaben, mnd. kinderkappe, F.: nhd. Schulterüberhang des Chorknaben

Chorknaben, mhd. kōrgesinde, st. N.: nhd. »Chorgesinde«, Chorsängerschaft, Chorknaben, Klostergeistliche

chorkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorkönig, mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

chorkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chörlein, mhd. kœrlīn, st. N.: nhd. »Chörlein«, kleiner Kirchenchor

Chorleiters -- Mantel des Chorleiters, ae. can-t-el-cāp, st. M. (a): nhd. Mantel des Chorleiters; can-t-er-capp-e, sw. F. (n): nhd. Mantel des Chorleiters

chorlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Chormantel, an. kan-t-ar-a-kāp-a, sw. F. (n): nhd. Chormantel, Mantel des Leiters des Chorgesangs; pīliz-a, sw. F. (n): nhd. Chormantel

Chormantel, ae. cæpp-e, sw. F. (n): nhd. Chormantel; capp-a, sw. M. (n): nhd. Chormantel; cōp (1), Sb.: nhd. Mantel, Chormantel

Chormantel, mnd. ? kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

chormantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

chormeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chormütze, mnd. malmüsse, malmutze, malmuse, M.: nhd. Chormütze, Chorkappe, Chorhut

Chornote, mnd. kōrnōte, F.: nhd. »Chornote«, Gesangsnote?

Chorpfaffe, mhd. kōrpfaffe, sw. M.: nhd. »Chorpfaffe«, Chorgeistlicher

chorpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorpfennig, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

chorpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorraum -- abendlicher Gedächtnisgottesdienst im Chorraum, mnd. kōrvigilie, F.?: nhd. abendlicher Gedächtnisgottesdienst im Chorraum

Chorraum -- Chorraum vor dem Hochaltar, mhd. vrōnkōr 1 und häufiger?, frōnkōr*, st. M.: nhd. Chor des Herrn, Hochchor, Chorraum vor dem Hochaltar

Chorraum, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Chorraums -- vorderer Teil des Chorraums, mnd. v· rkōr, M.: nhd. »Vorchor«, vorderer Teil des Chorraums

chorrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorrichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorrock -- Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender, mnd. bevenmākære*, bevenmaker, beffenmāker, M.: nhd. »Beffenmacher«, Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender

Chorrock -- Chorrock der Prälaten, mnd. beve, beffe, F.: nhd. »Beffe«, Beffchen (weißer Kragen), Chorhut der Prälaten, Chorrock der Prälaten

Chorrock, mhd. kōrrock***, st. N.: nhd. »Chorrock«

Chorrock, mhd. kōrröckelīn, st. N.: nhd. »Chorröcklein«, Chorrock

Chorrock, mnd. kōrrochélen*, kōrrochéle, kōrruchéle, N.: nhd. Chorrock, weißes Chorhemd, kurzes weites Chorhemd, vielfaltiges Chorhemd

chorrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Chorröcklein, mhd. kōrröckelīn, st. N.: nhd. »Chorröcklein«, Chorrock

Chors -- Engel des obersten Chors, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors; trōnherre, sw. M.: nhd. »Thronherr«, Engel des obersten Chors

Chorsang, mnd. kōrsanc, choersanc, M.: nhd. »Chorsang«, gottesdienstlicher Gesang

Chorsänger -- Gesamtheit der Chorsänger, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Chorsänger, ahd. kōrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schauspieler, Chorsänger, Versucher; kōrsangāri* 1, st. M. (ja): nhd. Chorsänger

Chorsänger, mnd. kōrsengære*, kōrsenger, chorsenger, M.: nhd. Chorsänger, Chorist

chorsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chorsängerschaft, mhd. kōrgesinde, st. N.: nhd. »Chorgesinde«, Chorsängerschaft, Chorknaben, Klostergeistliche

Chorschranke, mhd. tribune, st. F.: nhd. Chorschranke

Chorschranke, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

chorschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chorschüler, mnd. kōrāle, chōrāle, M.: nhd. Chorschüler, angehender Geistlicher; kōrsch· lære*, kōrsch· ler, chorsch· ler, choresch· ler, kowersch· ler, M.: nhd.

Chorschüler, Chorist, geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt

-- Stelle für einen Chorschüler: mnd. kindespr˙ vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker

chorschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

chorschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorsitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chorstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Chorstock, mnd. kōrstok, chorstok, M.: nhd. »Chorstock«, Taktstock

Chorstuhl -- Chorstuhl in der Kirche, mhd. sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche; sidele 2 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Chorstuhl in der Kirche

chortag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Chortanz, ahd. gartliod* 1, st. N. (a): nhd. Chortanz, Reigenlied, Tanz des Bacchuschors

Chortreppe, mnd. kōrtreppe, F.: nhd. »Chortreppe«, Treppenaufgang, Wendeltreppe zum hohen Chor

Chortüre, mnd. kōrd˙ re, F.: nhd. »Chortüre«, Türe zum Altarraum

chorusgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chrasch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

chrenecruda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chrimlawei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chrisam, chresem, chrisem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Chresem)

Chrisam, ahd. krisamo* 4, kresamo*, sw. M. (n): nhd. Salbung, Ölung, Chrisam, Salböl

Chrisam, mhd. krisem, kresem, cresem, st. M.: nhd. Salböl, Chrisam, geweihtes Öl, Diözese, Sprengel; kriseme, kreseme, krisme, kresme, sw. M.: nhd. Chrisam, Diözese, Sprengel

-- mit Chrisam salben: mhd. krisemen, kresemen, sw. V.: nhd. mit Chrisam salben

Chrisam, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

chrisam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chrisambehälter, ahd. krimsamfaz* 1, kresamfaz*, st. N. (a): nhd. Salbungsgefäß, Chrisambehälter

chrisambischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chrisambüchse, mnd. krēsembüsse, F.: nhd. Chrisambüchse

chrisamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chrisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Chrisamfass, ahd. krisamfaz 1, st. N. (a): nhd. »Chrisamfass«, Salbölgefäß

Chrisamfass, mnd. krēsemvat, krēsenvāt, N.: nhd. Chrisamfass, Salbölfass

chrisamgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chrisamhut, mhd. krisemhuot, st. M.: nhd. »Chrisamhut«, Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings

Chrisamkleid, mhd. cresemkleit, st. N.: nhd. »Chrisamkleid«, geweihtes Gewand

Chrisampfeid, mhd. krisempfeit, st. N.: nhd. »Chrisampfeid«, Taufhemd

Chrisampfeidlein, mhd. krisempfeitlīn, st. N.: nhd. »Chrisampfeidlein«, Taufhemdlein

Chrisamsbischof, Chresemsbischof, nhd., M. nhd. Weihbischof; E.: s. Chrisam, Bischof; L.:, Luther (1533)

chrisamskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

chrisamtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

chrisemieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Chrisma (verächtlich), mnd. smēr˙ lie, N.: nhd. »Schmeröl«, Chrisma (verächtlich), Salböl (verächtlich)

Chrisma, afries. ker-som-a 5, kre-sm-a, kri-sm-a, sw. M. (n): nhd. Chrisma, Salböl

Chrisma, mnd. ˙ lie, ollige, olge, olige, olge, ˙ li, olij, ollich, ˙ ley, olee, ˙ l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage; ˙ lieinge, olleghynge, oleghynge, oleygyncge, ˙ liinge, olginge, ˙ linge, ˙ lininge, ˙ linginge, olginge, olininge, F.: nhd. Ölung, Sakrament der Ölung, geweihtes Öl, Chrisma

-- Gehäuse zur Aufbewahrung des Chrisma: mnd. ˙ lieh˙ seken, ollichh˙ seken, N.: nhd. Gehäuse zur Aufbewahrung des Chrisma

Chrisma, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

Chrismas -- Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas, mnd. ˙ liebüsse, oligebüsse, olibüsse, ollichbüsse, F.: nhd. »Ölbüchse«, Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas

Christ -- als Christ leben, mnd. kristlēven***, sw. V.: nhd. als Christ leben

Christ -- als Christ lebend, mnd. kristlēvent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. als Christ lebend, im christlichen Glauben lebend

Christ -- Bezeichnung Christ, mnd. kristennāme, M.: nhd. Christenname, Bezeichnung Christ

Christ -- Christ als Mitmensch, mhd. ebenkristenmensche, M., N.?: nhd. Christ als Mitmensch

Christ -- Christ werden, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

Christ -- nur mit dem Mund bekennender Christ, mnd. muntkrist*, muntchrist, M.: nhd. nur mit dem Mund bekennender Christ, Maulchrist

Christ -- schwacher Christ, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

Christ -- sich als Christ behaupten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Christ -- vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Christ -- wahrer Christ, mnd. ? slachtschēpeken*, slachtschēpken, N.: nhd. »Schlachtschäfchen«, Opferlamm, wahrer Christ?

Christ (M.), afries. ker-st-en (1) 1 und häufiger?, kri-st-en (1), st. M. (a): nhd. Christ (M.); ker-st-en-a 5, kri-st-en-a, sw. M. (n): nhd. Christ (M.)

Christ (M.), ahd. brūtsunu* (1), brūtsun*, st. M. (i): nhd. »Kirchensohn«, Sohn der Kirche, Christ (M.); krist 409, st. M. (a)=PN: nhd. Christus, Christ (M.), Gesalbter; *kristāno?, sw. M. (n): nhd. Christ (M.), Gläubiger; kristuobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Christusverehrer«, Diener Christi, Christ (M.)

Christ (M.), mhd. getoufete*, getoufte, sw. M., sw. F.: nhd. »Getaufte«, Christ (M.), Christin; goteskint, gotzkint, st. N.: nhd. Gotteskind, Christ (M.); kristen (2), kristan, kristān, kristæne, st. M., sw. M.: nhd. Christ (M.); kristengeloubige 2, sw. M.: nhd. Christ (M.), an Christus Glaubender; kristenman, st. M.: nhd. »Christenmann«, Christ (M.); kristenmensche, sw. M., N.: nhd. »Christenmensch«, Christ (M.)

Christ (PN), mhd. kristenkint, st. N.: nhd. »Christenkind«, Christ (PN)

Christ..., mnd. kristel...***, kerstel***, ?: nhd. »Christ...«

Christ, ae. cri-st-en (1), st. M. (a): nhd. Christ; ge-tréow (2), ge-tréow-e (2), M.: nhd. Gläubiger, Christ

Christ, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi; kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer; kristeneman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristeneminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenh˙ vet, kerstenh˙ vet, N.: nhd. »Christenhaupt«, Christ, Christenmensch; kristenman, kerstenman, kersteman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenminsche, kerstenminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster

christ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

christ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

christ, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christabend, mhd. kristābent, st. M.: nhd. »Christabend«, Heiligabend

Christabend, mnd. kristāvent, kerstāvent, M.: nhd. »Christabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

christabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Christabends -- zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

christadelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christanwurz, mnd. cristānie, cristiāne, cristen, Sb.: nhd. Süßtragant?, Christanwurz

christapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christbescherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christbrandfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christbrandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christbündel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christcreuziger, nhd., M.: nhd. Kreuziger Christi; E.: s. Christ, Kreuziger; L., Luther

christdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christdorn, mhd. tandistel, sw. M., sw. F.: nhd. Christdorn

christdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christehelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

christeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

christelzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christen -- Versammlung von Christen, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen

Christen..., ahd. kristāni* 49?, Adj.: nhd. christlich, rechtgläubig, kirchlich, gläubig, Christen...

christen, mhd. kristen (1), kristam, kristan, Adj.: nhd. »christen«, christlich, zur Christenheit gehörig

Christen, mhd. kristenliute, Pl.: nhd. Christen, Christenleute

-- Bezeichnung eines Christen: mhd. kristenname, sw. M.: nhd. »Christenname«, Name eines Christen, Bezeichnung eines Christen

-- Name eines Christen: mhd. kristenname, sw. M.: nhd. »Christenname«, Name eines Christen, Bezeichnung eines Christen

-- zum Christen machen: mhd. kristen (5), sw. V.: nhd. zum Christen machen; kristenen, sw. V.: nhd. zum Christen machen

Christen, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe

Christen, mnd. kristenel· de, Pl.: nhd. Christen; kristenl· de, Pl.: nhd. Christen

-- Gemeinde der Christen: mnd. gōdesgemēnede*, gōdesgemēnte, gōdesgemeinte, F.: nhd. Gemeinde der Christen, Kirche; gōdesmēnede*, gōdesmeinte, gōdesmēnte, F.: nhd. Gemeinde der Christen, Kirche

-- Gemeinschaft aller Christen: mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

-- Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird: mnd. kinderkristeninge*, kinderkersteninge, kinderkerstinge?, F.: nhd. Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird, Kindtauffestlichkeit

-- Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber: mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

-- von Christen bewohnt: mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

-- zum Christen machen: mnd. kristen (3), karsten, kassen, kersten, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen; kristenen, cristenen, kerstenen, karstenen, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen

christen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

christen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenblut, mhd. kristenbluot, st. N.: nhd. Christenblut

Christenblut, mnd. kristenblōt, N.: nhd. Christenblut; kristeneblōt, N.: nhd. Christenblut

christenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christendame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christendirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christeneheleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christenehre, ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

christenfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christenfürst, mhd. kristenvüreste*, kristenvürste, kristenfüreste*, st. M.: nhd. Christenfürst

christengemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christengeschlecht, mhd. kristengeslehte, st. N.: nhd. Christengeschlecht

christengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenglaube, an. krist-n-i, F.: nhd. Christentum, Christenglaube, Christenheit, christliches Zeitalter

Christenglaube, mhd. kristengeloube, kristangeloube, sw. M.: nhd. »Christenglaube«, christlicher Glaube

christenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Christengott, mhd. kristengot, st. M.: nhd. Christengott

christenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenhaupt, mnd. kristenh· vet, kerstenh· vet, N.: nhd. »Christenhaupt«, Christ, Christenmensch

Christenheer, mhd. kristenschar, st. F.: nhd. »Christenschar«, Christenheer

Christenheer, nhd., N.: nhd. aus Christen bestehendes Heer; E.: s. Christen, Heer; L., Luther

Christenheit, an. krist-n-i, F.: nhd. Christentum, Christenglaube, Christenheit, christliches Zeitalter

Christenheit, afries. ker-st-en-hê-d* 21, ker-st-en-hê-d-e, ker-st-en-ê-d-e, kri-st-en-hê-d, st. F. (i): nhd. Christenheit; ker-st-en-rīk-e 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Christenreich«, Christenheit

Christenheit, anfrk. kri-st-īn-hei-d* 2, st. F. (i): nhd. Christenheit

Christenheit, as. kri-st-īn-folk* 1, st. N. (a): nhd. »Christenvolk«, Christenheit; kri-st-īn-hê-d* 1, st. F. (u): nhd. Christenheit, Taufgelübde

Christenheit, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen; kristānheiti* 1, st. N. (ja): nhd. Christenheit, Kirche, christliche Gemeinde

Christenheit, mhd. kristen (4), st. F.: nhd. Christenheit, Christentum; kristendiet, st. F.: nhd. Christenheit; kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristenleben, st. N.: nhd. »Christenleben«, Christenheit; kristenvolc, kristenfolc*, st. N.: nhd. »Christenvolk«, Christenheit; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

-- zur Christenheit gehörig: mhd. kristanic, kristānec, Adj.: nhd. christlich, zur Christenheit gehörig; kristen (1), kristam, kristan, Adj.: nhd. »christen«, christlich, zur Christenheit gehörig

Christenheit, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe

Christenheit, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristengemēne, kristengemeine, F.: nhd. christliche Gemeinschaft, Christenheit; kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche; kristenwerlt, kristenwarlt, F.: nhd. Christenheit, christliche Gemeinschaft

-- Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit: mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

christenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christenjude, mnd. kristenj· de, M.: nhd. »Christenjude«, christlicher Wucherer

christenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenkind, mhd. kristenbarn, st. N.: nhd. Christenkind, Christenmensch

Christenkind, mhd. kristenkint, st. N.: nhd. »Christenkind«, Christ (PN)

christenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christenkönig, mhd. kristenkünic, st. M.: nhd. »Christenkönig«

christenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenland, mhd. kristenlant, st. N.: nhd. Christenland

christenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christenleben, mhd. kristenleben, st. N.: nhd. »Christenleben«, Christenheit

christenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Christenlehre, mnd. lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung

christenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christenleute, mhd. kristenliute, Pl.: nhd. Christen, Christenleute

Christenleute, mnd. kristenevolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute; kristenvolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute

christenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

christenlich, mhd. kristenlich, kristanlich, Adj.: nhd. »christenlich«, christlich; kristenlīche, Adv.: nhd. »christenlich«, christlich

christenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenlich, nhd., Adv.: nhd. christlich; E. s. christenlich; L.:, Luther

Christenliebe, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

christenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christenmann, mhd. kristenman, st. M.: nhd. »Christenmann«, Christ (M.)

christenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenmantel, nhd., M.: nhd. christliche Hülle; E. s. Christen, Mantel; L.:, Luther

Christenmensch, afries. ker-st-en-man-n-iska* 1, ker-st-en-men-sche, sw. M. (n): nhd. Christenmensch

Christenmensch, mhd. kristenbarn, st. N.: nhd. Christenkind, Christenmensch

Christenmensch, mhd. kristenmensche, sw. M., N.: nhd. »Christenmensch«, Christ (M.)

Christenmensch, mnd. kristeman*, kersteman, mnd.?, M.: nhd. Christenmensch; kristenh· vet, kerstenh· vet, N.: nhd. »Christenhaupt«, Christ, Christenmensch

Christenmensch, mnd. kristeneminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenminsche, kerstenminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster

christenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenmöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christenmörder, nhd., M. nhd. Mörder von Christen; E.: s. Christen, Mörder; L.:, Luther (1521)

Christenname, mhd. kristenname, sw. M.: nhd. »Christenname«, Name eines Christen, Bezeichnung eines Christen

Christenname, mnd. kristennāme, M.: nhd. Christenname, Bezeichnung Christ

christenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

christennoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christenordnung, mhd. kristenordenunge, st. F.: nhd. Christenordnung

christenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christenrecht, nhd., N.: nhd. Christenrecht, Recht der Christen; E.: s. Christen, Recht; L.:, Luther

christenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenreich, afries. ker-st-en-rīk-e 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Christenreich«, Christenheit

Christenreich, mnd. kristenrīke, N.: nhd. Christenreich, Gebiet des Christentums

christenreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christenschar, mhd. kristenschar, st. F.: nhd. »Christenschar«, Christenheer

christenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christenschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christenschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christensclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christenseele, mhd. kristensēle, st. F.: nhd. Christenseele

Christenseele, mnd. kristenesēle, F.: nhd. »Christenseele«; kristensēle, kerstensēle, F.: nhd. »Christenseele«

christenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christenseelenfest, mnd. kristensēlenfest***, cristensēlenfest***, F.: nhd. »Christenseelenfest«, Seelentag, Allerseelentag

christensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christenstand, nhd., M.: nhd. Stand der Christen, Stand als Christ; E.: s. Christen, Stand, L.:, Luther (1530)

Christentag, mnd. kristendach*, kerstendach, M.: nhd. »Christentag«, Weihnachtstag, 25. Dezember

christentöchterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christentum -- Übertritt zum Christentum, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

Christentum -- vom Christentum abfallen, mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

Christentum -- vom Christentum abfallen, mnd. vörnoiēren*?, vornoiēren, vornoyēren, vornogeren, vornogēren, vornueren, vornuēren, sw. V.: nhd. Renegat werden, vom Christentum abfallen

Christentum -- zum Christentum konvertierte Jüdin, mnd. ? veranærinne*, veranerin, veronerin, F.: nhd. zum Christentum konvertierte Jüdin?

Christentum -- zum Christentum konvertierter Jude, mnd. vernære***, M.: nhd. zum Christentum konvertierter Jude

Christentum, christenthum, nhd., N.: nhd.Christentum; E.: s. Christen, tum; L.: DW, Luther

Christentum, an. krist-n-i, F.: nhd. Christentum, Christenglaube, Christenheit, christliches Zeitalter

Christentum, ae. Crī-st-en-dō-m, st. M. (a): nhd. Christentum; ful-wih-t, ful-l-uh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (i): nhd. Taufe, Christentum

Christentum, afries. ker-st-en-dō-m 4, kri-st-en-dō-m, st. M. (a): nhd. Christentum

Christentum, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen

Christentum, mhd. kristen (4), st. F.: nhd. Christenheit, Christentum; kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristenreht, st. N.: nhd. Christentum; kristentuom, st. M., st. N.: nhd. Christentum, Christlichkeit; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

Christentum, mhd. touf, toufe, tuofe, doufe, st. M., st. F.: nhd. Taufe, Untertauchung, Taufwasser, Taufwasserweihe, Taufstein, Christen, Christentum, Christenheit, Tiefe

Christentum, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

-- zum Christentum bekehrt: mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

Christentums -- Bekenner des Christentums, mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

Christentums -- Gebiet des Christentums, mnd. kristenrīke, N.: nhd. Christenreich, Gebiet des Christentums

Christenverfolger, mhd. kristenbenūwære*, kristenbenūwer, st. M.: nhd. Christenverfolger

christenverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christenvolk, as. kri-st-īn-folk* 1, st. N. (a): nhd. »Christenvolk«, Christenheit

Christenvolk, mhd. kristenvolc, kristenfolc*, st. N.: nhd. »Christenvolk«, Christenheit

Christenvolk, mnd. kristenevolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute; kristenvolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute

christenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Christenweib, mhd. kristenwīp, st. N.: nhd. Christenweib

christenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

christenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christfesttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christförmig, mhd. kristförmic, Adj.: nhd. »christförmig«, Christus gemäß, Christus entsprechend

christförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

christfürstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

christgebräuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

christgebührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christgeburt, mhd. kristgeburt*, Krist geburt, F.: nhd. »Christgeburt«, Geburt Christi

christgefällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

christgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christgetauft, nhd.: nhd. ; L.: DW

christgläubig, mnd. kristengel· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich; kristenl· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich; kristgel· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich; kristl· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich

christglaubig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

christhändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christheilig, mnd. kristhillich, kersthillich, Adj.: nhd. »christheilig«

christholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christi -- »Ruf Christi bei seinem Tode, mhd. ēly, Sb.: nhd. »Ruf Christi bei seinem Tode

Christi -- Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

Christi -- am Kreuz befestigte Hände Christi, mhd. nagelgebende, st. N., st. F.: nhd. »Nagelgebände«, am Kreuz befestigte Hände Christi

Christi -- Anhänger Christi, ahd. krūzikind* 1, st. N. (a): nhd. »Kreuzkind«, Sohn des Kreuzes, Anhänger Christi

Christi -- Bild Christi als Schmuck, mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

Christi -- Christi Himmelfahrt, mnd. hemmelvārt, hēmelvārt, himmelvārt, F.: nhd. Himmelfahrt, Christi Himmelfahrt

Christi -- Christi Himmelfahrtstag, mnd. gōdeshēmelvārtdach, gōdeshemmelvārtdach, M.: nhd. Christi Himmelfahrtstag

Christi -- Christi Leichnam, mhd. vrōnlīcham, vrōnlīchnam, vrōnlīchname, frōnlīcham*, frōnlīchnam*, frōnlīchname*, sw. M., st. M.: nhd. »Fronleichnam«, Leib des Herrn, Christi Leichnam, Hostie, Eucharistie

Christi -- Christi Martertod, mnd. martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung

Christi -- Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

Christi -- Diener Christi, ahd. kristuobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Christusverehrer«, Diener Christi, Christ (M.)

Christi -- Dornenkrone Christi, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Christi -- Feier der Geburt Christi, mnd. Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

Christi -- Fest der Beschneidung Christi, mhd. ebenwīchtac, st. M.: nhd. Neujahrstag, Fest der Beschneidung Christi; ebenwīhe, st. F.: nhd. Neujahrstag, Fest der Beschneidung Christi

Christi -- Festtag Christi Himmelfahrt, mhd. nōnetac, nontac, st. M.: nhd. »Nonetag«, Himmelfahrtstag, Festtag Christi Himmelfahrt

Christi -- Fuß des Kreuzes Christi, mhd. vuozholz, fuozholz*, st. N.: nhd. »Fußholz«, Fuß des Kreuzes Christi

Christi -- Geburt Christi, mhd. kristgeburt*, Krist geburt, F.: nhd. »Christgeburt«, Geburt Christi

Christi -- Geißelsäule Christi, mnd. stēns· le*, stēnsūle, steinsūle, stēnsule, F.: nhd. Steinsäule, Säule aus Stein, Geißelsäule Christi

Christi -- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

Christi -- Gnade Christi, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Christi -- Höllenfahrt Christi, mhd. niderganc, st. M.: nhd. Niedergang, Untergang, Herabkunft, Höllenfahrt Christi

Christi -- Jahr nach Christi Geburt, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

Christi -- Kreuz Christi, mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel; kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Christi -- Kreuz Christi, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Christi -- Kreuz Christi, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Christi -- Kreuz Christi, mnd. palmbōm, palmboem, palmboͤm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmebōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmenbōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

Christi -- Kreuz Christi, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Christi -- Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut, mhd. vröudenkus*, vröudenkūs, fröudenkūs*, st. M.: nhd. »Freudenkuss«, Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut

Christi -- Leib Christi, mhd. goteslīchnam 1, goteslīcham, sw. M.: nhd. Leib Christi, Hostie, Eucharistie

Christi -- Leib Christi, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

Christi -- Leib Christi, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Christi -- leibliche Erscheinung Christi, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Christi -- Leichentuch Christi, mhd. getuoch*, getuoche, st. N.: nhd. »Getuch«, Leichentuch Christi

Christi -- Leichnam Christi, mnd. vrōnlīcham, N., M.: nhd. »Fronleichnam«, Leichnam Christi

Christi -- Leiden Christi, mnd. marterval, M.: nhd. »Marterfall«, Leiden Christi

Christi -- Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

Christi -- Leidensgeschichte Christi, mhd. marterschrift, st. F.: nhd. »Marterschrift«, Leidensgeschichte Christi; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung

Christi -- Leidensstation Christi, mnd. martertīt, F.: nhd. Leidensstation Christi

Christi -- Maria als Mutter Christi, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

Christi -- Marter Christi, mhd. vrōnemartære*, vrōnemarter, frōnemarter*, st. F.: nhd. Marter Christi

Christi -- mit Namen Christi segnen, mhd. bekristen, sw. V.: nhd. mit Christus versehen (V.), im Glauben stärken, mit Namen Christi segnen

Christi -- nach Christi Vorbild, mhd. kristförmiclich***, Adj.: nhd. nach Christi Vorbild; kristförmiclīche, Adj.: nhd. nach Christi Vorbild

Christi -- Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, mnd. kr· zelīden* (2), kr· zlīden, kr· zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

Christi -- Osterlamm als Symbol Christi, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Christi -- Passion Christi, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

Christi -- Passion Christi, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Christi -- Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

Christi -- Schafe Christi Stehlender, mnd. schriftdēf, M.: nhd. »Schriftdieb«, Schafe Christi Stehlender, Ketzer

Christi -- Stunde des Todes Christi, mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

Christi -- Tag der Auferstehung Christi, mnd. ōsterdach, M.: nhd. »Ostertag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschedach, pāschdach, paeschdach, pāscherdach, M.: nhd. »Paschentag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschendach, M.: nhd. Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi

Christi -- Tag vor Christi Himmelfahrt, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

Christi -- Todesstunde Christi, mhd. marterstunde, st. F.: nhd. »Marterstunde«, Todesstunde Christi

Christi -- vom Mund Christi stammend, mnd. suckers· te, Adj.: nhd. »zuckersüß«, vom Mund Christi stammend

Christi -- Vorabend vor Christi Himmelfahrt, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

Christi -- Wächter am Grab Christi, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Christi -- Wundmal Christi, mhd. rōsebrunne, sw. M.: nhd. »Rosenbrunnen«, Wundmal Christi

Christi -- Wundmale Christi, mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi

Christi -- Zeit der Geburt Christi, mnd. Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

Christi -- Zeitpunkt der Auferstehung Christi, mnd. pāschenacht, paeschenacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi; pāschennacht, pascennacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi

christian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Christianswurz, mhd. kristiāne 2, F.: nhd. Berg-Platterbse, Christianswurz

Christin -- gläubige Christin, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

Christin, mhd. getoufete*, getoufte, sw. M., sw. F.: nhd. »Getaufte«, Christ (M.), Christin; kristen (3), kristān, kristæne, st. F., sw. F.: nhd. Christin

christin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

christisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Christkind, mhd. krippenknabe, sw. M.: nhd. Krippenknabe, Christkind

Christkind, mhd. vrōnekint, frōnekint*, st. N.: nhd. Christkind

-- Christkind in der Wiege: mhd. wigenman, st. M.: nhd. »Wiegenmann«, Christkind in der Wiege

christkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

christkindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christlästerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

christlich -- nicht christlich, mhd. unkristen (1), Adj.: nhd. gottlos, heidnisch, nicht christlich, unchristlich, ungläubig

christlich -- nicht christlich, mnd. unkristen (1), mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht christlich

christlich (nicht heidnisch), mnd. l· visch, l· vesch, lōvesch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig, leichtgläubig, christlich (nicht heidnisch), kreditfähig, glaubwürdig

christlich, an. krist-in-n, Adj.: nhd. christlich

christlich, ae. crĭ̄-st-en (2), Adj.: nhd. christlich; crī-st-lic, Adj.: nhd. christlich

christlich, afries. ker-st-en (2) 15, kri-st-en (2), Adj.: nhd. christlich; ker-st-en-lik 1, Adj.: nhd. christlich; kri-st-en-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. christlich

christlich, as. kri-st-īn* 1, Adj.: nhd. christlich

christlich, ahd. gimeinsam* 3, Adj.: nhd. gemeinsam, umfassend, allumfassend, christlich; kirihlīh* 1, Adj.: nhd. kirchlich, christlich; kristāni* 49?, Adj.: nhd. christlich, rechtgläubig, kirchlich, gläubig, Christen...; kristānīg* 1, Adj.: nhd. christlich; kristānlīh* 10, Adj.: nhd. christlich; kristānlīhho* 2, Adv.: nhd. christlich, auf christliche Weise; kristīn* 2, Adj.: nhd. christlich, kirchlich

-- ebenfalls christlich: ahd. ebankristāni* 1, Adj.: nhd. gleich christlich, ebenfalls christlich

-- gleich christlich: ahd. ebankristāni* 1, Adj.: nhd. gleich christlich, ebenfalls christlich

-- nicht christlich: ahd. unkristāni* 1, Adj.: nhd. nicht christlich, teuflisch

christlich, mhd. getoufet*, getouft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getauft«, christlich; kristanic, kristānec, Adj.: nhd. christlich, zur Christenheit gehörig; kristen (1), kristam, kristan, Adj.: nhd. »christen«, christlich, zur Christenheit gehörig; kristenisch, Adj.: nhd. christlich; kristenlich, kristanlich, Adj.: nhd. »christenlich«, christlich; kristenlīche, Adv.: nhd. »christenlich«, christlich

christlich, mhd. toufbære, toufpære, Adj.: nhd. »taufbar«, der Taufe gemäß, die Taufe habend, christlich; touflich, Adj.: nhd. der Taufe gemäß, christlich; toufpflegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. christlich

christlich, mnd. gekersten, mnd.?, Adj.: nhd. christlich; gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben; kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt; kristengel· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich; kristenlīk, kerstenlīk, Adj.: nhd. christlich; kristenlīke*, cristenlīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristenl· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich; kristgel· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich; kristlīk, kristelīk, christlīk, cristlīk, kristelīk, kerstlīk, kerstelīk, Adj.: nhd. christlich; kristlīke*, kerstlīke, kerstelīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīken*, kerstlīken, kerstelīken, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristl· vich, Adj.: nhd. christgläubig, christlich

-- christlich getauft: mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

-- christlich taufen: mnd. kristen (3), karsten, kassen, kersten, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen; kristenen, cristenen, kerstenen, karstenen, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen

-- nicht christlich: mnd. hēiden, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich; hēidenisch, hēidensch, hēidens, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich, unchristlich

christlich, mnd. pāpelik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pāplik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich

christlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

christlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

christliche -- auf christliche Weise, ahd. kristānlīhho* 2, Adv.: nhd. christlich, auf christliche Weise

christliche -- außerordentlich schön wie der christliche Himmel, mnd. hemmelprechtich, Adj.: nhd. »himmelprächtig«, außerordentlich schön wie der christliche Himmel

christliche -- christliche Ethik, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

christliche -- christliche Gemeinde, an. kristnin-n-i, F.: nhd. Kirche, christliche Gemeinde

christliche -- christliche Gemeinde, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen; kristānheiti* 1, st. N. (ja): nhd. Christenheit, Kirche, christliche Gemeinde

christliche -- christliche Gemeinde, mnd. parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

christliche -- christliche Gemeindebehörde, got. praí-z-bwt-aír-ei* 3, sw. F. (n): nhd. Ältestenrat, christliche Gemeindebehörde

christliche -- christliche Gemeinschaft, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen

christliche -- christliche Gemeinschaft, mnd. kristenevolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute; kristengemēne, kristengemeine, F.: nhd. christliche Gemeinschaft, Christenheit; kristenvolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute; kristenwerlt, kristenwarlt, F.: nhd. Christenheit, christliche Gemeinschaft

christliche -- christliche Kirche, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle; kristenkirche, sw. F.: nhd. christliche Kirche

christliche -- christliche Kirche, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche; kirstenkerke, F.: nhd. christliche Kirche

christliche -- christliche Liebeslehre, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

christliche -- christliche Ordnung, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

christliche -- christliche Religion, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

christliche -- christliche Taufe, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristeninge, kersteninge, F.: nhd. christliche Taufe

christliche -- Demut als christliche Tugend, mnd. vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit

christliche -- Mensch der christliche Lehren verkündet, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

christlichem -- nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit, mnd. kristenpant, N.: nhd. nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit

christlichem -- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten, mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

christlichen -- Anhänger der christlichen Gemeinde, mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

christlichen -- christlichen Glaubens seiend, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

christlichen -- das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus

christlichen -- dem christlichen Glauben angehörend, mnd. kristengeh· rich, Adj.: nhd. dem christlichen Glauben angehörend

christlichen -- durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen, mnd. ind· pen, sw. V.: nhd. taufen, durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen

christlichen -- Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion, ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

christlichen -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

christlichen -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

christlichen -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

christlichen -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, mnd. persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer

christlichen -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

christlichen -- Erlösungstat im christlichen Sinne, mnd. vörl· singe*, vorl· singe, vorlosinge, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Errettung, Erlösungstat im christlichen Sinne

christlichen -- Gebiet der christlichen Kirche, mnd. kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche; kristenlant, N.: nhd. Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

christlichen -- Gebiet des christlichen Glaubens, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche; kristenlant, N.: nhd. Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

christlichen -- Gewandstück bei christlichen Bischöfen, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

christlichen -- im christlichen Glauben lebend, mnd. kristlēvent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. als Christ lebend, im christlichen Glauben lebend

christlichen -- Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

christlichen -- Krieger des christlichen Heeres, mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

christlichen -- nicht der christlichen Moral entsprechend, mnd. unkristlīk*, unkristlik, mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht der christlichen Moral entsprechend

christlichen -- sich zum christlichen Glauben bekennen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

christlichen -- vom christlichen Glauben abfallend, mnd. lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend

christlichen -- von der christlichen Gemeinschaft trennen, mnd. afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen

christlichen -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

christlichen -- Vorsteher einer christlichen Gemeinde, mnd. pernære*, pernere, M.: nhd. Pfarrer, Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde; pernhēre, pernhēr, M.: nhd. Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde

christlichen -- zu einem christlichen Grab berechtigt, an. grœf-r, græf-r, Adj.: nhd. zu einem christlichen Grab berechtigt, zu begraben (Adj.)

christlichen -- Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche

christlichen -- zur christlichen Verkündigung geeignet, mnd. lērehaftich*, lērhaftich, Adj.: nhd. lehrtüchtig, zur christlichen Verkündigung geeignet

christlicher -- als christlicher Ritter kämpfen, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

christlicher -- Buch christlicher Unterweisung, mnd. lērebōk, N.: nhd. »Lehrbuch«, Buch christlicher Unterweisung

christlicher -- christlicher Geistlicher, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel

christlicher -- christlicher Glaube, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen; kristānī* 2, st. F. (ī): nhd. Christsein?, christlicher Glaube

christlicher -- christlicher Glaube, mhd. kristengeloube, kristangeloube, sw. M.: nhd. »Christenglaube«, christlicher Glaube; kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

christlicher -- christlicher Glaube, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenegelōve, M.: nhd. christlicher Glaube; kristenelōve, M.: nhd. christlicher Glaube; kristengelōve, kristenglōve, M.: nhd. christlicher Glaube; kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche; kristenlōve, M.: nhd. christlicher Glaube

christlicher -- christlicher Glaube, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

christlicher -- christlicher Glaubensgenosse, mhd. ebenkrist, evenkrist, ebenkerst, evenkerst, sw. M., st. M.: nhd. Mitchrist, christlicher Glaubensgenosse, Nächster

christlicher -- christlicher Glaubenslehrer, mnd. kristwīse, christwīse, M.: nhd. christlicher Glaubenslehrer

christlicher -- christlicher Wucherer, mnd. kristenj· de, M.: nhd. »Christenjude«, christlicher Wucherer

christlicher -- nach christlicher Weise, mnd. kristenlīke*, cristenlīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīke*, kerstlīke, kerstelīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīken*, kerstlīken, kerstelīken, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise

christliches -- »christliches Land, mnd. kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

christliches -- christliches Abendmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

christliches -- christliches Bekenntnis, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

christliches -- christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

christliches -- christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

christliches -- christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird, mnd. pāschekr· ze, N.: nhd. »Paschekreuz«, christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird

christliches -- christliches Märtyrertum, mnd. martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung

christliches -- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

christliches -- christliches Osterfest, mnd. ōsterfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Osterfest

christliches -- christliches Zeitalter, an. krist-n-i, F.: nhd. Christentum, Christenglaube, Christenheit, christliches Zeitalter

Christlichkeit, mhd. kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristentuom, st. M., st. N.: nhd. Christentum, Christlichkeit; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

christlöblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

christlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

christlutherisch, mnd. ? kristlutterisch, Adj.: nhd. »christlutherisch«?

christmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

christmäßig, mhd. kristmæzic*, kristmæzec, Adj.: nhd. »christmäßig«

Christmesse, mhd. kristmesse, st. F.: nhd. »Christmesse«, Weihnachtsmesse

Christmesse, mnd. kristesmisse*, kerstesmisse, mnd.?, F.: nhd. Christmesse; kristmisse, kerstmisse, F.: nhd. Christmesse, Weihnachtsmesse, Weihnachten

christmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

christmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

christmilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

christmitleidentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christmonat, mnd. kristmāne*, kristmān, M.: nhd. »Christmond«, Christmonat, Dezember

christmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christmond, mnd. kristmāne*, kristmān, M.: nhd. »Christmond«, Christmonat, Dezember

Christmorgen, afries. ker-st-es-mor-g-en* 4, ker-st-es-mor-n, st. M. (a): nhd. Christmorgen

christmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christnacht, mhd. kristesnaht, st. F.: nhd. Christnacht; kristnaht, st. F.: nhd. Christnacht

Christnacht, mnd. kristnacht, kersnacht, karstnacht, F.: nhd. Christnacht, Nacht zum 25. Dezember

christnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

christnachtskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

christnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

christnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Christopherusgroschen, mnd. kristoffergrosse*, kristofferkrosse, christofferkrosse, M.: nhd. Christopherusgroschen

christrühmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

christschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christsein (N.), mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche

Christsein, ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen; ? kristānī* 2, st. F. (ī): nhd. Christsein?, christlicher Glaube

christselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

christsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

christstolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christtag, mhd. kristtac, st. M.: nhd. Christtag, Weihnachtstag

Christtag, mnd. kristdach, christag, kerstdach, karstdach, M.: nhd. »Christtag«, Weihnachtstag, 25. Dezember

Christtag, mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag

christtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

christträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

christträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christtrank, mnd. kristdrank*, kerstdrank, mnd.?, M.: nhd. Christtrank

christtreulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christum -- Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat, mhd. sēlebrūt, st. F.: nhd. »Seelenbraut«, Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat

Christus -- Bezeichnung für Christus, mhd. ōsterkern, st. M.: nhd. »Osterkern«, das Beste der Ostern, Bezeichnung für Christus

Christus -- Blutfahne des auferstandenen Christus, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Christus -- Christus als Erbe gehörende Menschheit, mhd. erbediet, st. F.: nhd. »Erbvolk«, Christus als Erbe gehörende Menschheit

Christus -- Christus als Herrscher des Himmels, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

Christus -- falscher Christus, got. ga-liug-a-xris-tu-s* 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenchristus«, falscher Christus

Christus, germ. *Krist, *Kristus, M.: nhd. Christus

Christus, an. krist-r, st. M. (a): nhd. Christus

Christus, ae. bear-n, st. N. (a): nhd. Kind, Nachkomme, Sohn, Christus, Gottes Sohn; Crī-st, st. M. (a): nhd. Christus; dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus; mil-d-s-ien-d, *mil-t-s-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bemitleider, Christus; nėr-i-en-d, nėr-ig-en-d, nėr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Retter, Schützer, Christus; su-n-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Gottessohn, Christus, Nachkomme, Junges; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

-- falscher Christus: ae. wi-þer-crī-st, st. M. (a): nhd. falscher Christus

-- menschliches Wesen das Christus angenommen hat: ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen

-- Teilhaben an Christus: ae. dǣ-l-nim-en-d-nės-s, dǣ-l-nim-en-d-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-e-nis, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-nim-ung, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus; dǣ-l-num-ul-nės-s, dǣ-l-num-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Teilnahme, Teilhaben an Christus

Christus, afries. Ker-st 4, Kri-st, st. M. (a): nhd. Christus

Christus, anfrk. *Kri-st?, M.=PN: nhd. Christus

Christus, as. Kri-st* 3, st. M. (a): nhd. Christus

Christus, ahd. krist 409, st. M. (a)=PN: nhd. Christus, Christ (M.), Gesalbter; kuning 299?, kunig*, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Gebieter, Gottvater, Christus, Zaunkönig

Christus, mhd. genādenkalp, st. N.: nhd. »Gnadenkalb«, Christus; got (1), st. M.: nhd. Gott, Abgott, Götze, Christus; gotmensche, sw. M.: nhd. Gottmensch, Christus, menschgewordener Gott; himelberc, st. M.: nhd. »Himmelberg«, Himmel, Gott, Christus; himeldegen, st. M.: nhd. Himmelskind, Christus; himelkeiser, st. M.: nhd. Himmelkaiser, Gott, Christus; himelkint, st. N.: nhd. »Himmelkind«, himmlisches Kind, Christus, Himmelsbewohner; himelkünic, himelkünec, himelkunec, himelkunic, st. M.: nhd. »Himmelkönig«, Himmelskönig, König des Himmels, Gott, Christus; himelsunne, st. F., sw. F.: nhd. »Himmelsonne«, Christus; himeltrūt, st. M.: nhd. himmlischer Geliebter, Christus; himelvüreste*, himelvürste, himelfüreste*, sw. M.: nhd. »Himmelfürst«, Himmelsfürst, Gott, Christus; jungalte, junc-alte, sw. M.: nhd. der jung und alt zugleich ist, Christus; krist, Krist, st. M.: nhd. Christus

-- an Christus Glaubender: mhd. kristengeloubige 2, sw. M.: nhd. Christ (M.), an Christus Glaubender

-- Christus entsprechend: mhd. kristförmic, Adj.: nhd. »christförmig«, Christus gemäß, Christus entsprechend

-- Christus gemäß: mhd. kristförmic, Adj.: nhd. »christförmig«, Christus gemäß, Christus entsprechend

Christus, mhd. salbe, st. F.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; salp, st. N.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; trūtsun, troutsun, st. M.: nhd. lieber Sohn, geliebter Sohn, Christus

Christus, mhd. vröudenkünic, fröudenkünic*, st. M.: nhd. Freudenkönig, Christus; wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

Christus, mnd. Christus, PN: nhd. Christus

Christus, mnd. gōdeslam, N.: nhd. Gotteslamm, Christus; got, gōd, godd, gāt, M.: nhd. Gott, Gottvater, Christus, Götze, Götzenbild; hemmelkint, himmelkint, N.: nhd. himmlisches Kind, Christus, Mensch der in den Himmel kommt; hemmelk· ninc, himmelk· ninc, M.: nhd. »Himmelskönig«, Christus; keiser, keyser, keser, keyzer, kayser, M.: nhd. Kaiser, König (innerhalb der Abfolge), Heerführer, Gott, Christus; Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

-- die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft: mnd. küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

Christus, mnd. lēveken, lēvekīn, lēfken, leifken, N.: nhd. Liebchen, Geliebte (Kosewort), Christus; minschens· ne, minschensöne, M.: nhd. Menschensohn, Christus

-- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch: mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Christus, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall; spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

-- Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt: mnd. sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke

Christusbild, mnd. kristbilde, N.: nhd. Christusbild, Christusfigur

christusbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christusdorn, ahd. ? garthagan* 5?, st. M. (a?): nhd. Eberraute, Eberreis, Christusdorn?, Stabwurz?

Christusdorn, mhd. garthagen, st. M.: nhd. Eberreis, Christusdorn

Christusfigur, mnd. kristbilde, N.: nhd. Christusbild, Christusfigur

christuskopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christusmärterer, nhd., M.: nhd. Blutzeuge Christi; E. s. Christus, Märterer; L., Luther (1527)

Christustag, mnd. kristesdach, kerstesdach, M.: nhd. »Christustag«, Weihnachtstag, 25. Dezember

christusthränen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Christusverehrer, ahd. kristuobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Christusverehrer«, Diener Christi, Christ (M.)

Christuswort, mnd. christuswōrt, N.?: nhd. Christuswort, Christuszitat

Christuswort, mnd. kristwōrt, N.?: nhd. Christuswort, Christuszitat

Christuszitat, mnd. christuswōrt, N.?: nhd. Christuswort, Christuszitat

Christuszitat, mnd. kristwōrt, N.?: nhd. Christuswort, Christuszitat

christvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Christwurz, mhd. kristeswurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz, Schwertlilie?; kristwurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz

christwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Christzeit, afries. ker-st-es-tī-d 2, st. F. (i): nhd. Christzeit

chronica, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Chronik, ae. cranic, st. M. (a): nhd. Urkunde, Chronik

Chronik, ahd. 8zītbuoh* 4, st. N. (a): nhd. »Zeitbuch«, Chronik, Buch Paralipomenon; jārbuoh* 5, st. N. (a): nhd. Jahrbuch, Annalen, Chronik; jārgiskrīb* 1, jārgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Jahrbuch, Annalen, Chronik; krōnih* 1, Sb.: nhd. Chronik

Chronik, mhd. krōnik, krōnic, sw. F., st. F.: nhd. Chronik; krōnike, sw. F.: nhd. Chronik

Chronik, mhd. zītbuoch, st. N.: nhd. Zeitbuch, Chronik

Chronik, mnd. krōneke, kr· neke, kr· nke, crōnike, F.: nhd. Chronik, Geschichtswerk, Weltchronik, Landeschronik

chronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

chronikenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

chröniklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Chronikschreiber, mnd. krōnekenschrīvære***, krōnekenschrīver, M.: nhd. Chronikschreiber, Geschichtsschreiber

chronikwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

chronisch -- chronisch Kranker, mnd. quālære*, quāler, M.: nhd. »Quäler«, Gequälter, chronisch Kranker, Leidender

chronische -- chronische Atembeschwerde, mnd. amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde

Chronist, mnd. histōrienschrīvære*, histōrienschrīver, M.: nhd. »Historienschreiber«, Geschichtsschreiber, Chronist

Chronist, mnd. schrībe, scribe, M.: nhd. Schreiber, Schriftgelehrter, Chronist

Chrysolith, mhd. krisolīt, krisolīte, krisolt, crisolt, crisolīte, sw. M., st. M.: nhd. Chrysolith

Chrysolith, mnd. krisolit, krisolite, M.: nhd. Chrysolith, Peridot, ein gelblicher Edelstein

chrysolithfarben, mhd. krisoltenvar, krisoltenfar*, Adj.: nhd. »chrysolithfarben«

Chrysopras, mnd. krisopas, crysopas, chrysopras, M.: nhd. Chrysopras, ein apfelgrüner Edelstein

chunna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Chur, germ. Curia, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Chur

chur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

churfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

churfürstisch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

churfürstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

churgenosze, nhd.: nhd. ; L.: DW

churgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Churheiliger, nhd., M.: nhd. mit selbsterwählten Werken Umgehender; E.: s. Chur, Heiliger; L., Luther (1522)

churstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

churwelsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Churwelscher (), ahd. ? kuro* 1, sw. M. (n): nhd. Churwelscher (?), Feinschmecker (?)

chwiltiwerch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cibalo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cigarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

cigarrentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Cinnamen, nhd., M.: nhd. Zimt; L.:, Luther

Cinober, nhd., M.: Vw.: s. Zinnober; L., Luther (1527)

cinuwerdunia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Zirkel)

cirkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

cirkeltrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

cirkul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cirkulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cirrepedia -- Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia, an. skel-jung-r, st. M. (a): nhd. Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia

cirsium lanceolatum (lat.), mnd. mōrdīstel, F.: nhd. Speerdistel, Ackerdistel, cirsium lanceolatum (lat.)
Cisseus -- vom König Cisseus, ahd. 9zisseisk* 1, zisseisc*, Adj.: nhd. vom König Cisseus
Cisterne, nhd., F.: Vw.: s. Zisterne; L.:.:, Luther (Cisterne)
citat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
cither, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
citherspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
citherspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
citieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Citrin, nhd., F.: nhd. Zitrone; L.:, Luther
citrinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
citrinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
citronat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
citrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
citronenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
citronenfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
citronengelb, nhd.: nhd. ; L.: DW
citronenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
citronvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
civil, nhd.: nhd. ; L.: DW
civilisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
civilisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ck, nhd.: nhd. ; L.: DW
clabecke, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
claeuweyndt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Clamant, nhd., M.: nhd. Schreier, Schreiender; E.: s. lclamans, lat., Schreinder; s. clamare; L.:, Luther (1541)
Clarenna (Cannstadt, germ. ? Clarenna, lat.-germ.?, ON: nhd. Clarenna (Cannstadt?, Köngen am Neckar?, Römerstein?)
Claret, mnd. lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank
claret, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
claret, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
claretbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
claretchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
clarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
clarinette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
clarinettist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Clarino -- Clarino spielen, mnd. klāritten*?**, sw. V.: nhd. trompeten, Clarino spielen
Clarino (Barocktrompete), mnd. klārit, klāritt, Sb.: nhd. hohe Trompete, Clarino (Barocktrompete)
Clarinospieler, mnd. klārittære*?, klāritter, M.: nhd. Trompeter, Turmbläser, Clarinospieler
clauditchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
claus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
clause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
clausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
clausner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klausner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
clausnerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
clauwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Clavis, nhd., F.: nhd. Orgelpfeife; E.: s. lat. clavis, F., Schlüssel; L., Luther (1543)
Cleriker, nhd., M.: nhd. Kleriker, Geistlicher; E.: s. lat. clericus, M.: L.:, Luther (1541)
clerisei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
clesie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
clesieschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
cletpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Cleve -- Rindern bei Cleve, germ. Arenacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Rindern bei Cleve
clever, nhd.: nhd. ; L.: DRW
clique, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
clistier, nhd.: nhd. ; L.: DW
cloak, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
cloake, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
clopschilt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Closter, nhd., N.: Vw.: s. Kloster; L.:, Luther (Closter)
club, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
clubabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
clubsal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
clubtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
cluevergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Clunia (bei Feldkirch), germ. Clunia, lat.-germ.?, ON: nhd. Clunia (bei Feldkirch)
cobel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
cobele, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
coblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
coblicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Cocytus (Gewässer der Unterwelt), mhd. hellewazzer 1, st. N.: nhd. »Höllenwasser«, Cocytus (Gewässer der Unterwelt), Strom der Unterwelt
cofent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
coffee, nhd.: nhd. ; L.: DW
Colchester -- aus Colchester stammend, mnd. kolsessære* (1), kolsesser, kolsester, kalsesser, Adj.: nhd. nhd. aus Colchester stammend; kolsessærisch*, kolseterisch*?, kolsetersch, kolseters, kalsestersch, Adj.: nhd. aus Colchester stammend
Colchester -- aus Colchester stammendes Tuch, mnd. kolsessære* (2), kolsesser, kolsester, kalsesser, N.: nhd. nhd. aus Colchester stammendes Tuch
Colchester -- von Colchester stammend, mnd. koksolich*, koksolch, Adj.: nhd. von Colchester stammend, von Hull stammend
coletchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
collation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
collatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
collatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
collatzbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
collatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
college, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
collegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
collet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Colochinte, nhd., F.: nhd. Bittergurke, Purgiergurke; E.: s. lat. colocynthis, gr. kolokynthis; L.:, Luther
colonel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
colorieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
colossisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
colter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Comagenis (Tulln), germ. Comagenis, lat.-germ.?, ON: nhd. Comagenis (Tulln)
comant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
comedi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
comedisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
comedispieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
comediweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Comet, nhd., M.: Vw.: s. Komet; L.:, Luther (Comet) (1522)
Comines -- aus Comines stammend, mnd. cumisch*, cumesch, Adj.: nhd. aus Comines stammend
command, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
commis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
commisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
commiszbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
commiszhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
commiszhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
commiszrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
commiszschuhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
commiszstrümpfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
commiszttuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
communis -- Frucht des iuniperus communis, mnd. machandelbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis; machandelenbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis
compagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
compan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
compas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
compas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
compasbriefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
compasrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
compasstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
compaszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
complett, nhd.: nhd. ; L.: DW
complettieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
complex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
compliment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
complimentenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
complimentierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
complimentieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
componieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Componist, nhd., M.: Vw.: s. Komponist; L.:, Luther
compost, nhd.: nhd. ; L.: DW
Compostela -- Wallfahrt nach Santiago de Compostela, mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt
compst, nhd.: nhd. ; L.: DW
concept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
conceptbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
conceptpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
concert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
concertdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
concertgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
concertmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
conciliisch, nhd., Adj.: nhd. Konzil betreffend, E.: s. lat. concilium; L.:, Luther
Concordia (Weißenburg im Elsaß), germ. ? Concordia, lat.-germ.?, ON: nhd. Concordia (Weißenburg im Elsaß?)
condition, nhd., F.: nhd. Dienst, Stellung; E.: s. conditio, lat., F., Bedingung; L.: DW, Luther
conditionieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
conditioniert, nhd.: nhd. ; L.: DW
conditor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
conditorei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
condolenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
condolenzbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
confect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
confectmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
confus, nhd.: nhd. ; L.: DW
confusion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
constabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
constablerwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
content, nhd.: nhd. ; L.: DW
contentieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
conterfehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
conterfei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
conterfeien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
conterfeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
conterfeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
conterfeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
conterfeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
contra, nhd.: nhd. ; L.: DW
contrabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
contract, nhd.: nhd. ; L.: DW
contrafect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
contrafectisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
contrafehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
contrafeht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
contrafeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
convent, nhd.: nhd. ; L.: DW
Conz -- Conz bei Trier, germ. Contionacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Conz bei Trier
copaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
copei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
copeilich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Copie, nhd., F.: nhd. Abschrift; Hw.: s. Copei; E.: s. copia, lat., F.; L.:, Luther (Copie) (1541)
copieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
copist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
copulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
cor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
corall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Coralle)
corallenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
corallenzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
corallin, nhd.: nhd. ; L.: DW
corallisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
cordial, nhd.: nhd. ; L.: DW
cordialisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Corduanarbeiter, mnd. lohære*, loher, lower, l· ære*, l· rere, l· rer, l· r, l· rer, M.: nhd. Lohgerber, Rotgerber, Corduanarbeiter
Coriander, nhd., M.: nhd. Koriander; E. s. coriandrum, lat., N., Koriander; L.:, Luther
Coriovallum (Korten bei Jülich), germ. ? Coriovallum, lat.-germ.?, ON: nhd. Coriovallum (Korten bei Jülich?)
Cork -- Cork in Irland, mnd. Kerk, ON: nhd. Cork in Irland
cornet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
cornet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Cornwall, mhd. Cornvāl, Cornwāl, st. N.: nhd. Cornwall
Cornwalls -- Bewohner Cornwalls, ae. Corn-wal-as, M. Pl.: nhd. Bewohner Cornwalls
cörpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
cörper, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
corporal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
corporal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
corrigieren, nhd., sw. V.: Vw.: s. korrigieren; L.:, Luther
corroboratio -- eine Urkunde durch die corroboratio sichern, mnd. conficiēren, konficiēren*, sw. V.: nhd. einsegnen, eine Urkunde durch die corroboratio sichern, Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt)
corsnaed, nhd.: nhd. ; L.: DRW
cortisane, nhd.: nhd. ; L.: DW
corweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
corweiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
cotinc, nhd.: nhd. ; L.: DRW
courage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
courier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Cousin, afries. êm-es-su-n-u 1 und häufiger?, st. M. (u): nhd. Oheimssohn, Cousin, Vetter

Cousin, mnd. ōm, oem, ohm, · me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin

Cousine, ae. ge-níe-d-māg-e*, ge-nȳ-d-māg-e, sw. F. (n): nhd. Verwandte, Cousine; níe-d-māg-e*, nȳ-d-māg-e, sw. F. (n): nhd. Verwandte, Cousine

Cousine, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Coveliacae (am Staffelsee), germ. Coveliacae, lat.-germ.?, ON: nhd. Coveliacae (am Staffelsee)

crafian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cramänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

cramanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

cramanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

cramanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cramanzerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

creatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

creaturisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

creatürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

crecca -- anas crecca, an. (art-a, sw. F. (n): nhd. Krickente, (anas crecca))

credemich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

credenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

credenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

credenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

credenztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

credit, nhd.: nhd. ; L.: DW

creditbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

creditieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Credo, mhd. crēdo, st. N.: nhd. Glaube, Credo

Credo, mnd. crēde, M.: nhd. Credo, Glaubensbekenntnis, Symbolum, Credo-Gesang

Credo-Gesang, mnd. crēde, M.: nhd. Credo, Glaubensbekenntnis, Symbolum, Credo-Gesang

crepieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Creuz, nhd., N.: Vw.: s. Kreuz; L.:, Luther (Creuz)

Creuzer, nhd., M.: Vw.: s. Kreuzer; L.:, Luther (Creuzer)

Creuzgang, nhd., M.: Vw.: s. Kreuzgang; L.:, Luther (Creuzgang)

creuzigen, nhd., sw. V. Vw.: s. kreuzigen; L.:, Luther (kreuzigen)

Creuziger, nhd., M.: Vw. s. Kreuziger; L.:, Luther (Creuziger)

Creuzlein, nhd., N.: Vw.: s. Kreuzlein; L.:, Luther (Creuzlein)

Creuzpanier, nhd., N.: Vw.: s. Kreuzpanier; L.:, Luther (Creuzpanier)

Creuzunge, nhd., F. Vw.: s. Kreuzunge; L.:, Luther

creuzwegs, nhd., Adv. Vw.: s. kreuzwegs; L.:, Luther (creuzwegs)

Cristall, nhd., M.: Vw.: s. Kristall; L.:, Luther (Cristall)

Cristallensehen, nhd., N. Vw. s. Kristallsehen; L.:, Luther (Cristallensehen)

cristallig, nhd., Adj.: Vw.: s. kristallig; L., Luther (cristallig)

cristieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Crocodil, nhd., M.: Vw.: s. Krokodil; l., Luther (Crocodil)

crocodillisch, nhd., Adj.: Vw.: s. krokodilisch; L.:, Luther (crocodilisch)

croft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Crucifis, nhd., N.: Vw.: s. Kruzifix; L.:, Luther (Crucifix)

cruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

crustelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

crustieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Crysantheme, mnd. vērsērwort, F.: nhd. Crysantheme

cucumis -- Frucht der cucumis melo, mnd. melōne, F.: nhd. Melone, Frucht der cucumis melo, Pfebe?

cujon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

cujonieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

cuknari, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cuma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cupplenikzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Cura -- Cura pastorialis, ae. hierd-e-bōc, F. (kons.): nhd. »Hirtenbuch«, Cura pastorialis

curfes, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

curfis, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

curios, nhd.: nhd. ; L.: DW

currende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

currenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

curs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cursus, ahd. kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen

curtesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

curtimarchia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

curtisan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

curtisane, nhd.: nhd. ; L.: DW

curtisanisch, nhd., Adj.: nhd. kurtisanisch, Kurtisanen betreffend; E.: s. curtisan; L.:, Luther

curtisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Cüster, nhd., M.: Vw.: s. Küster; L.:, Luther (Cüster)

Cuxhaven -- Flurbezeichnung bei Cuxhaven, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

cweartern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cwiddian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cwide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

cwideleas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Cyclamenart -- eine Cyclamenart, mnd. ērdnōte*, ērtnōte, F.: nhd. eine Cyclamenart

Cymbalon, mnd. simbalum, cymbalum, N.: nhd. Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen; simbel, simbele, zimbell, zimbel*, zymbel, simele, sinbel, F.: nhd. Zimbel, Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen

Cymbel, nhd., F. Vw.: s. Zimbel; L.:, Luther

Cypresse, nhd., M.?: Vw.: s. Zypresse; L.:, Luther (Cypresse)

Cyrene, ahd. ? brunkwella* 1, brunquella*, st. F. (jō?), sw. F. (n)?: nhd. Quelle, Cyrene?

czamerlehenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

D

d, got. d 1, Buchstabe: nhd. d, Abkürzung für 4

D, mhd. d, Buchstabe: nhd. D

d., nhd.: nhd. ; L.: DRW

d, nhd.: nhd. ; L.: DRW

D, nhd.: nhd. ; L.: DW

da -- da bleiben, mhd. verbelīben* (1), verblīben, vurblīben, ferbelīben*, st. V.: nhd. verbleiben, bleiben, da bleiben, verharren, wegbleiben, ausbleiben

da -- da doch, ahd. dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

da -- da herum, ahd. dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum

da -- da hinein, ahd. darain 27, Adv., Präf.: nhd. hinein, dort hinein, da hinein, wohinein; dārin 11, Adv.: nhd. darin, da hinein, worin

da -- da ja, ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja

da -- da stehen ohne, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

da -- da stehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

da -- da vorne, ahd. dārforna* 4, Adv.: nhd. da vorne, vorher

da -- da wo, ahd. sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo

da -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

da -- hier und da beschneiden, mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?

da -- hier und da, ae. sty-c-c-e-mǣl-um, Adj.: nhd. stückweise, teilweise, hier und da

da -- nun da, ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

da -- seht da, ahd. sēnu 100 und häufiger, senu, Interj.: nhd. sieh, seht, sieh da, seht da

da -- seht da, mhd. sēt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. seht da, da, nehmt

da -- sieh da, ahd. sēnu 100 und häufiger, senu, Interj.: nhd. sieh, seht, sieh da, seht da

da -- sieh da, mhd. sēnt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. da, sieh da, nimm

da -- siehe da, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm

da -- von da ab, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

da -- von da an, ae. þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

da -- von da an, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; danānhera* 1, Adv.: nhd. seither, seitdem, von da an; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; hinafona 1, Adv.: nhd. hierauf, von da an; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da

da -- von da an, mhd. vürest*, fürest*, vürst, fürst*, Präp., Konj.: nhd. zuerst, von da an, von ... an; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

da -- von da weg, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb

da -- von da, got. þa-þrō 11, Adv. des Ortes und der Zeit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. daher, von da, darauf, hinfort, für die Zukunft; þa-þrō-h 24, Adv. des Ortes und der Zeit: nhd. von da, daher, darauf, darnach

da -- von da, ae. þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu

da -- von da, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da

da -- wer da, mnd. wēdē* (5), wede, mnd.?, Pron.: nhd. wer da, jeder welcher

da (Adv. örtl.), ae. þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil

da sein (V.) (), got. ? in-wi-s-an (?)* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. bevorstehen (?), da sein (V.) (?)

da sein (V.) für, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

da sein (V.), idg. *es-, *h1es-, V.: nhd. sein (V.), da sein (V.)

da sein (V.), got. at-wi-s-an* 3, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. da sein (V.), zur Hand liegen; wi-s-an (1) 1659=1646, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), (Krause, Handbuch des Gotischen 205, 249): nhd. sein (V.), da sein (V.), existieren, bleiben

da sein (V.), ae. ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; ge-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), bleiben, gewohnt sein (V.); sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

da sein (V.), ahd. azsīn* 5, anom. V.: nhd. da sein (V.), gekommen sein (V.), zugegen sein (V.), beistehen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

da sein (V.), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

da sein (V.), mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

da sein (V.), mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

da! -- siehe da!, idg. *ēn-, Interj.: nhd. siehe da!

da, germ. *þar, *þēr, Adv.: nhd. dort, da

da, got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da; ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und; swē 178, relat. Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193), Konj. (temporal, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f, konsekutiv, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. wie, gegen, als, da; þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þan-dē 19, Konj., (von ursprünglich temporaler Bedeutung, gewöhnlich hypothetisch gefärbt, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. wenn, weil, so lange als, da; þa-r 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. dort, daselbst, da; þa-r-uh 74, demonstr. Adv., Partik.: nhd. da, nun, aber, daselbst; un-tē 386=383, Konj., temp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f), kaus., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. bis, solange als, denn, weil, da

da, an. sīz (1), Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; þā (5), Adv.: nhd. da, damals; það-ra, Adv.: nhd. da, dort; þō, Adv., Konj.: nhd. doch, sonst, außerdem, da

-- von da: an. það-an, Adj.: nhd. von da, daher, seitdem

da, ae. nū (2), Konj.: nhd. da, weil, als (Konj.), insofern; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þā-r, þā-r-a (1), Adv., Konj.: nhd. da, dort

da, afries. hwa-n-d-e 35 und häufiger?, hwa-n-d-a, hwe-n-d-a, hwa-n-t-e, hwe-n-t-e, hwa-n-t, hwe-n-t, Konj.: nhd. denn, weil, da; thā (1) 32, Konj., Adv.: nhd. da, damals, als; thē̆-r (1) 30, Adv., Konj.: nhd. da, dort, wo, als, wenn, indem

-- von da: afries. than-a 13, Adv.: nhd. von da, von dannen

da, anfrk. thā- 175, thā-r, Adv., Konj., Pron.: nhd. da, dort, als, wo; wa-n-d-a 178, Konj.: nhd. denn, nämlich, da, weil

da, as. nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da; sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass; thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn; thō 800 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. da, nun, als (Adv. bzw. Konj.)

-- da nun: as. nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da

-- von da an: as. thana-n-a 1, Adv.: nhd. von da an

da, ahd. dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; danta (1) 1, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, da, weil, dass, denn; danta (2) 44, Konj.: nhd. weil, dass, denn, da, deswegen; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dārduruh* 5, Adv., Präf.: nhd. dadurch, da, dahin; daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; de (1) 60, dē, Relativpartikel: nhd. wo, da; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; hier 611, hie, Adv.: nhd. hier, da, auf dieser Stelle; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

da, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; da (4), dā, dar, dār, der, dir, Partikel: nhd. da; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dār (3), da, dā, dar, der, dir, Part.: nhd. da; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; der (6), Adv.: nhd. da, dort (demonstr.), wo (rel.); dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

-- auch da noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

-- da durch: mhd. dardurch, dar durch, Adv.: nhd. da durch, dort durch

-- da gegenüber: mhd. dāengegen 9, dō engegen, Adv.: nhd. da gegenüber, gegenüber, dagegen, dawider

-- da heraus: mhd. darūze, dar ūze, darūz, dar ūz, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, daraus, da heraus

-- da herum: mhd. darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit

-- da hinein: mhd. dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein

-- da hinten: mhd. dāhinden 2, Adv.: nhd. da hinten

-- da oben: mhd. doben, Adv.: nhd. da oben

-- da unten: mhd. darunde, Adv.: nhd. »darunter«, drunter, darunter, unten, da unten; dāundenān 1, Adv.: nhd. da unten

-- da vorne: mhd. dāvorne 1, dā forne*, Adv.: nhd. da vorne, vorher, oben

-- dieser da: mhd. dāsic, Adj.: nhd. dieser da, dergleiche

-- hie und da: mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

-- hier und da: mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

-- von da: mhd. danabe, Adv.: nhd. von da, von dannen; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

-- von da an: mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenhin, dannen hin, Adv.: nhd. von da an, künftig

-- von da aus: mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

-- von da weg: mhd. dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenwert, Adv.: nhd. von da weg, fort; dannewart, dannewert, Adv.: nhd. von da weg, hinaus, weg

da, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da

-- da stehen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- hie und da: mhd. inhant (2), Adv.: nhd. zuweilen, hie und da

-- hier und da: mhd. iewā, Adv.: nhd. irgendwo, hier und da

da, mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun; nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

-- da noch: mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

-- da nun: mhd. nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun

da, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm; sēnt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. da, sieh da, nimm; sēt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. seht da, da, nehmt; sider (2), Konj.: nhd. da, weil, seit, seitdem, seither, nachdem; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sītmāl (1), Adv.: nhd. da, weil, seitdem; sītmālen 2, sītmāl, Konj.: nhd. da, weil, seitdem; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

da, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass,

dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

da, mnd. alsedō, alsdō, Adv.: nhd. da, damals, dort, ebendort; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; dārnā, darna, Adv.: nhd. danach, nachdem, sofern, da, den Umständen nach; dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dō (1), do, dū, Adv.: nhd. da, damals; dō (2), do, dū, Konj.: nhd. da, als, damals als, wenn; don (1), dōn, done, dōne, donne, dun, dūn, dunne, Adv., Konj.: nhd. da, damals, dann, danach, als; dōr (3), Adv.: nhd. da, wo, unter solchen Umständen

-- da bei herum: mnd. dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr

-- da draußen: mnd. dārbūten, darbuten, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, da draußen

-- da herum: mnd. dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum; dārümmelanc, dārümlanc, Adv.: nhd. da herum, in der Gegend herum

-- da hinzu: mnd. dārtō, Adv.: nhd. dazu, da hinzu, überdies

-- da ja: mnd. dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil

-- von da: mnd. dan (2), Adv.: nhd. von da, von dannen, von dort; danne (2), Adv., Konj.: nhd. von dannen, von da

-- von da ab: mnd. dōmēr, dōmēre, Adv.: nhd. weiterhin, danach, von da ab

da, mnd. nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādes, nachdes*, Adv.: nhd. darauf, hernach, später, nachdem, da; nū (2), nw?, Konj.: nhd. nun, demnach, da, weil, nachdem nun

da, mnd. sint (3), sunt, sent, sünt, sin, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; sintemāl, sintemāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; sintenmāl, sintenmāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

-- hie und da: mnd. spārlīke*, spārlīk, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend; spārlīken, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

-- hier und da: mnd. spilderen (3), Adv.: nhd. zerstreut, einzeln, vereinzelt, hier und da

-- sorgen dass etwas da ist: mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

da, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

da, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

da, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dabauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dabei -- dabei seiend, mhd. bīwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. dabei seiend, anwesend

dabei -- dicht dabei, mnd. vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?

dabei -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

dabei -- ohne dabei zu leiden, ahd. ungilīdiglīhho* 1, ungilīdiglīcho*, Adv.?: nhd. ohne dabei zu leiden, empfindungslos

dabei -- ohne Gefahr dabei zu laufen, mnd. untōvārent* (2), untovaren, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Gefahr dabei zu laufen, ungefährdet

dabei -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

dabei sein (V.) bei, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

dabei sein (V.), ahd. bīwesan* 2, st. V. (5): nhd. dabei sein (V.), nahe sein (V.); mitisīn* 5, anom. V.: nhd. »mitsein«, sich anschließen, bei etwas gegenwärtig sein (V.), dabei sein (V.), zugegen sein (V.); mitiwesan* 2, st. V. (5): nhd. »mitsein«, dabei sein (V.), teilnehmen an

dabei sein (V.), mhd. bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.)

dabei sein (V.), mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

dabei sein (V.), mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

dabei sein (V.), mnd. mēdegān, st. V.?: nhd. mitgehen, dabei sein (V.); · versitten, ōversitten, st. V.: nhd. dabei sein (V.), teilnehmen, beraten (V.), besprechen, versäumen

dabei, afries. thĕ̄-r-bī* 7, Adv.: nhd. dabei

dabei, as. at 60, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, zur Hand

dabei, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); daraana 4, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darüber, dadurch; dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; dārbī 16, Adv.: nhd. dabei, daneben, dadurch; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit; herain* 1, Adv., Präf.: nhd. »hierin«, hierbei, dabei; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; miti* 25 und häufiger, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu, damit, dabei

dabei, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; datz, Adv.: nhd. dabei, darin, daraus; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

dabei, mhd. gemanc (2), Adv.: nhd. dazwischen, dabei; her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; herane, heran, Adv.: nhd. her, daran, dabei

dabei, mhd. mite, mide, mit, Adv.: nhd. mit, damit, darin, dadurch, dabei, dazu

dabei, mhd. zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

dabei, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr; dārbīhēn, Adv.: nhd. dabei, daherum, ungefähr; dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein; dārunder, Adv.: nhd. darunter, dazwischen, währenddessen, dabei, dadurch, daraus

dabei, mnd. gemanc (2), gemank, Adv.: nhd. dazwischen, dabei, darunter, zwischen, unter

-- dicht dabei: mnd. hārdebī, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei

-- Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen: mnd. garvære***, garver***, M.: nhd. Garbenbinder, Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen

-- Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen: mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

-- Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch: mnd. g· re (4), g· r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze

dabei, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

dabei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dabeibleiben, mhd. bībelīben (1), bīblīben, bī belīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«, festhalten an, bleiben bei, verharren in

Dabeibleiben, mhd. bībelīben (2), bīblīben, st. N.: nhd. »Dabeibleiben«, Ausdauer

dabeibleiben, mhd. dābībelīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«

Dabeibleiben, mhd. inbelīben (2), st. N.: nhd. »Dabeibleiben«

dabeibleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeigehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeihaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeikommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeilassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeiliegen, got. at-lig-an* 1, st. V. (5): nhd. dabeiliegen, vorliegen, vorhanden sein (V.)

dabeineben, nhd.: nhd. ; L.: DW

dabeisein (V.), mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten

Dabeisein, anfrk. mi-th-e-wi-s-t* 1, st. F. (i): nhd. Dabeisein, Gegenwart

dabeisein, mhd. bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

Dabeisein, mhd. mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

Dabeisein, mnd. mēdebiwēsen (2), mēdebiwēsent, N.: nhd. Dabeisein, Anwesenheit

dabeisein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeistehen -- vorne dabeistehen, mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen

dabeistehen, got. faúr-a-sta-n-d-an* 3, st. V. (6): nhd. dabeistehen, vorstehen

dabeistehen, ahd. azstantan 5, st. V. (6): nhd. stehen, beistehen, dabeistehen, helfen; 0zuostantan* 3, st. V. (6): nhd. dabeistehen, beistehen, dastehen

dabeistehen, mhd. dābībestān, an. V.: nhd. »dabeistehen«; dābīstān, an. V.: nhd. »dabeistehen«

dabeistehen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

dabeistehen, mnd. bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen

dabeistehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabeneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dabesar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dabinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dableiben, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

dableiben, mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

dableiben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dach -- aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster, mnd. kēlvenster, kēlevenster, N.: nhd. aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster

Dach -- Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach, mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

Dach -- Dach unter das man zum Schutz tritt, mnd. underdak, mnd.?, N.: nhd. »Unterdach«, Dach unter das man zum Schutz tritt

Dach -- Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist, mhd. slierdach, st. N.: nhd. Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist

Dach -- mit Kupfer gedecktes Dach, mnd. kopperdak, N.: nhd. Kupferdach, mit Kupfer gedecktes Dach

Dach -- unter Dach und Fach haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

Dach für Heu und Korn (Maß von zwanzig Fudern), as. ? ber-g* (2) 5 und häufiger, st. M. (a?, i?): nhd. Dach für Heu und Korn (Maß von zwanzig Fudern?)

Dach über einem Wagen (M.), mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Dach, idg. *k̂răpo-?, (*k̂rŏpo-?), Sb.: nhd. Dach; *kreu̯o-, Sb.: nhd. Dach; *stegos-, *tegos-, N.: nhd. Dach, Haus

Dach, germ. *hrōfa, Sb.: nhd. Dach; *hrōta-, *hrōtam, st. N. (a): nhd. Dach, Haus; *lufta-, *luftam, st. N. (a): nhd. Dach, Luft; *luftu-, *luftuz, st. M. (u): nhd. Dach, Luft; *rebō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Dach; *þaka-, *þakam, st. N. (a): nhd. Decke, Bedeckung, Dach

Dach, got. hrōt* 6, st. N. (a): nhd. Dach, Haus; *laub-j-ō laubi?, sw. F. (n): nhd. Laube, Vorhalle, Dach

Dach, an. hrjōð-r (2), st. M. (a): nhd. Sonne, Himmel, Decke, Dach; hrōt, st. N. (a): nhd. Dach, Dachraum; rjāf-r, st. N. (a): nhd. Dach; rær-r, st. M. (a): nhd. Dach; þak, st. N. (a): nhd. Dach, Decke, Dachmaterial; þek-a (1), sw. F. (n): nhd. Dach, Decke

-- Dach eines Bootshauses: an. hrōf, st. N. (a): nhd. Dach eines Bootshauses, Bootsschuppen

Dach, ae. fier-st (2), st. F. (i): nhd. First, Dach, Decke; hli-d, st. N. (a): nhd. Deckel, Decke, Dach, Tür, Tor (N.), Öffnung; hrōf, st. M. (a): nhd. Dach, Decke, Spitze, Gipfel, Himmel; scūr-beor-g, st. F. (ō): nhd. Dach; þac-a, sw. M. (n): nhd. Dach; þæc, st. N. (a): nhd. Dach; þæc-e, sw. F. (n): nhd. Dach; þėc-en, F.: nhd. Dach, Decke, Ziegel, Haus

Dach, afries. hrōf 1, Sb.: nhd. Dach; thek 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Dach

Dach, as. bar-g 4, st. M. (a): nhd. Scheune, Dach

Dach, ahd. dah* 11, st. N. (a): nhd. Dach, Decke, Bedeckung; dekkī* 23, deckī, st. F. (ī): nhd. Decke, Dach, Abdeckung, Schutz, Unterschlupf, Gewand; first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm; gidah* 3, st. N. (a): nhd. Dach; gidahha* 1, gidacha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dach; gidahhi* 4, gidachi*, gidekki*?, gidecki*?, st. N. (ja): nhd. Dach, Decke, Bedeckung, Versteck; obadah* 2, obdah*, st. N. (ja): nhd. Obdach, Dach, Schutz, Schutzdach; obahūs* 1, st. N. (a?): nhd. Dach; ruof (2) 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Dach, Abdeckung auf dem Hinterschiff; ubarzimbari* 3, ubarzimbri, st. N. (ja): nhd. Überbau, Dach, Überbälkung, Gebälk, Deckengebälk

Dach, mhd. büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

-- Gras auf dem Dach: mhd. dachkrūt, st. N.: nhd. »Dachkraut«, Gras auf dem Dach

-- kleines Dach: mhd. dechel, st. N.: nhd. Dächlein, kleines Dach; dechelīn, st. N.: nhd. Dächlein, kleines Dach

Dach, mhd. gedecke, st. F., st. N.: nhd. Decke, Bettdecke, Dach, Dachgebälk

Dach, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

Dach, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

-- Dach einer Belagerungsmaschine: mhd. zime (2), st. M.: nhd. Dach einer Belagerungsmaschine

-- ohne Dach: mhd. ungedaht, Adj.: nhd. ohne Dach

Dach, mnd. dak, dāk, dach, dake, N., M.: nhd. Dach, Schilfrohr, Stroh, Dachstroh, Decke des Armbrustlaufs; decke (1), F.: nhd. Decke, Hülle, Deckel, Bedeckung, Dach; deckelse, deckels, N.: nhd. Decke, Hülle, Deckmantel, Deckel, Bedachung, Dach; decksel, deksel, dexel, N.: nhd. Decke, Deckel, Dach, Hülle, Bedeckung, Deckmantel

-- Dach abdecken: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

-- Dach decken: mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen; dāken (2), sw. V.: nhd. bedachen, decken, Dach decken; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken; dēken (2), sw. V.: nhd. Dach decken

-- Dach der auf Deck liegenden Kajüte: mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

-- Dach über der Badekufe: mnd. bāderōf, M., N.: nhd. Dach über der Badekufe, Deckel über der Badekufe

-- ohne Dach seiend: mnd. daklōs, dāklōs, Adj.: nhd. ohne Dach seiend

-- schräges überragendes Dach: mnd. afdak, N.: nhd. schräges überragendes Dach

-- undichtes Dach: mnd. drüppendak*, drüppendack, mnd.?, N.: nhd. undichtes Dach

Dach, mnd. scherme, scherm, scharm, N.: nhd. Schirm, Schutz, Dach, Wand, Deckung

-- der Sonne ausgesetztes flaches Dach: mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

-- mit Schieferplatten gedecktes Dach: mnd. schēveldak, N.: nhd. mit Schieferplatten gedecktes Dach; schēverdak, N.: nhd. mit Schieferplatten gedecktes Dach

-- mit Ziegeln gedecktes Dach: mnd. tēgeldak, tēgeldach, N.: nhd. Ziegeldach, mit Ziegeln gedecktes Dach

-- Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird: mnd. schēvernāgel, M.: nhd. »Schiefernagel«, Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird

-- Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach: mnd. schēverstēnesnāgel*, schēversteinsnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach; schēverstēnnāgel, schēversteinnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

Dach, mnd. · verdecke, ōverdecke, F.: nhd. Dach, obere Abdeckung, Bedeckung, Umhang; rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt: mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

-- Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt: mnd. lēmdeckære*, leimdeckære*, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt; lēmendeckære*, leimendeckære*, lēmendecker, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt

-- mit Schilfrohr gedecktes Dach: mnd. rētdak, N.: nhd. »Reetdach«, mit Schilfrohr gedecktes Dach

-- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt: mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

Dach, mnd. verstinge, ferstinge, vorstinge, F.: nhd. Dachfirst, Dach

dach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachabstreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dachbalken -- Dachbalken darübersetzen, ahd. ubardekken* 1, ubardecken*, obardekken*, obardecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. »überdecken«, Dachbalken darübersetzen

Dachbalken -- kurzer Dachbalken, an. dverg-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, kurzer Dachbalken, Gewandnadel

Dachbalken, ae. hrō-s-t, st. M. (a): nhd. Dachbalken, Hühnerstange

Dachbalken, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Dachbalken, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

dachbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dachbedeckung, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

dachbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachboden, germ. *solari-, *solariz, st. M. (i): nhd. Söller, Dachboden

Dachboden, ahd. solāri 20, soleri, solre, st. M. (ja): nhd. Obergeschoss, Söller, Saal, oberer Saal, Dachboden

Dachboden, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Dachboden, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal

Dachboden, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

Dachboden, mnd. hūsb· ne, F.: nhd. Hausboden, Dachboden

-- Dachboden der Kirche: mnd. kerkenb· ne, kerkb· ne, M.: nhd. Kirchenboden, Dachboden der Kirche

Dachboden, mnd. lem (1), lim, M.: nhd. Dachboden; lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

-- Abseite im Dachboden: mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

-- Dachboden auf dem das Obst gelagert wird: mnd. ōvetb· ne*, ōvetb· n, auetboen, M.: nhd. Dachboden auf dem das Obst gelagert wird

Dachbrett, ae. bor-d-þac-a, sw. M. (n): nhd. Schildbedeckung, Schildpatt, Dachbrett

Dachbrett, mhd. dachbret, st. N.: nhd. »Dachbrett«, Brett zum Decken eines Daches

Dachdecken -- Holz- bzw. Schieferschindel zum Dachdecken, mnd. schindele, schingele, F.: nhd. Schindel, Holz- bzw. Schieferschindel zum Dachdecken

Dachdecken -- Kupfer als Platte zum Dachdecken, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

Dachdecken -- Pfannenstein zum Dachdecken, mnd. schrūfdak, N.: nhd. »Schraubdach«, Pfannenstein zum Dachdecken

Dachdecken -- Schieferplatte zum Dachdecken, mnd. schēvelstēn, schēvelstein, M.: nhd. »Schieferstein«, blättrige Steinart, Schiefer, Schieferplatte zum Dachdecken

Dachdecken -- Stroh zum Dachdecken, mnd. strōdak, N.: nhd. Strohdach, Stroh zum Dachdecken, Dachstroh

Dachdecken -- zum Dachdecken verwendet, mnd. vōrdecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

Dachdecken, mnd. deckinge, F.: nhd. Hülle, Decke, Arbeit des Deckens, Dachdecken

Dachdecker, ae. hrōf-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Dachdecker, Bauarbeiter

Dachdecker, ahd. dekkāri* 3, deckāri*, st. M. (ja): nhd. »Decker«, Dachdecker; dekko* 2, decko*, sw. M. (n): nhd. »Decker«, Dachdecker, Baumeister

Dachdecker, mhd. deckære, st. M.: nhd. Decker, Dachdecker; decke (2), sw. M.: nhd. Dachdecker

Dachdecker, mhd. ziegeldeckære*, ziegeldecker, st. M.: nhd. »Ziegeldecker«, Dachdecker

Dachdecker, mnd. deckære*, decker, dāker, M.: nhd. Abdeckender, Dachdecker, Deckel

Dachdecker, mnd. hūsdeckære*, hūsdecker, huisdecker, M.: nhd. Dachdecker

Dachdecker, mnd. stēndeckære*, stēndecker, steindecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Dachdecker

dachdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachdeckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachdeckerlohn, mnd. deckelōn, N.: nhd. Dachdeckerlohn

Dachdeckerstuhl, mnd. dakstōl, M.: nhd. Dachstuhl, Dachdeckerstuhl

dachdicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachdicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dacheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dächelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachente: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachentlein: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dächer -- Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt, mnd. tēgeldeckære*, tēgeldecker, teygeldecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt

Dächer -- Fach als Maß für Dächer, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Dächer -- Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

Dacherker, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Dächern -- Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern, mnd. schot (4), N.: nhd. Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern

Daches -- Brett zum Decken eines Daches, mhd. dachbret, st. N.: nhd. »Dachbrett«, Brett zum Decken eines Daches

Daches -- Decke des vorderen Daches, mnd. v· rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

Daches -- Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Daches -- Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Daches -- Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist, mnd. ? lante, mnd.?, Sb.: nhd. Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist?

Daches -- oberste Kante des Daches, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

Daches -- oberster Querbalken des Daches, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

Daches -- Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft, mnd. stālspāre*, stālspāren, staelspāren, M.: nhd. Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft

Daches -- unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

Daches -- unterster Teil des Daches, mnd. afdrüppe, afdruppe, F.: nhd. unterster Teil des Daches

Daches -- Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde, mnd. deckelwēde, F.: nhd. »Deckelweide«, Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde

Daches -- Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen, mnd. schrūfdakrēdeschop*, schrūfdakreideschop*, schrūfdakreischop, F.: nhd. Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen

dachfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachfenster -- kleines vorgebautes Dachfenster, mnd. kāpvenster, N.: nhd. Guckfenster, kleines vorgebautes Dachfenster

dachfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachfertig, mnd. dakgār, dackgār, Adj.: nhd. dachfertig

Dachfeste, ahd. hasenletihha* 2, hasenleticha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hasenlattich«, Dachfeste, Herbstlöwenzahn, Gemeine Gänsedistel?

dachfette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachfirst -- oberster Querbalken unter dem Dachfirst, mhd. hanboum, st. M.: nhd. »Hahnbaum«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst, Hühnerstange; hanenbalke, sw. M.:

nhd. »Hahnenbalken«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst

Dachfirst, germ. *mōnja-, *mōnjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. First, Dachfirst

Dachfirst, an. mœn-a (1), sw. F. (n): nhd. Rückenmark, Dachfirst; mœn-ir, M.: nhd. Dachfirst

Dachfirst, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken; verstinge, ferstinge, vorstinge, F.: nhd. Dachfirst, Dach
-- den Dachfirst entlang liegender Balken: mnd. verstbōm, M.: nhd. Firstbalken, den Dachfirst entlang liegender Balken

dachfirst: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachfirste: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachfläche -- Bodenluke in der Dachfläche, mnd. kafvenster, kafvinster, N.: nhd. Bodenluke in der Dachfläche, Gaupe

dachflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachforst: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachförste: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachgar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dachgebälk, ahd. gisperri 5, st. N. (ja): nhd. »Sparren« (Pl.), Gebälk, Balken (Pl.), Dachgebälk, Sparrenwerk, Baumaterial

Dachgebälk, mhd. gedecke, st. F., st. N.: nhd. Decke, Bettdecke, Dach, Dachgebälk

dachgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachgerüst -- Querbalken im Dachgerüst, an. fleyð-r, st. F. (i?): nhd. Querbalken im Dachgerüst

Dachgerüst, mhd. firme (3), F.: nhd. Dachgerüst

dachgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachgesimse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachgesperre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachgestühle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachgrundfeste, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachhase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachhauslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachhauslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachhauswurz, ahd. ? singruona 4, st. F. (ō): nhd. Immergrün, Dachhauswurz?

Dach-Hauswurz, ahd. hūslouh 12, hūseslouh*, st. M. (a): nhd. Hauswurz, Dach-Hauswurz; hūswurz 34, st. F. (i): nhd. Hauswurz, Dach-Hauswurz

Dachhauswurz, mhd. hūswurze 3, sw. F., st. F.: nhd. Hauswurz, Dachhauswurz

Dach-Hauswurz, mhd. hollouch 6, hollouh, st. M.: nhd. Hohllauch, Schalotte, Winterzwiebel, Dach-Hauswurz

Dach-Hauswurz, mhd. wintergrüene, st. F.: nhd. »Wintergrün«, Dach-Hauswurz

dachhauswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachkannel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dachkante, an. up-s, st. F. (ō): nhd. Dachkante, Traufe, Abhang

Dachkante, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

dachkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachkehle -- Hohlziegel in der Dachkehle, mhd. kelziegel, st. M.: nhd. »Kehlziegel«, Hohlziegel in der Dachkehle

Dachkehle, mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

Dachkehle, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

dachkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachkehlenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachkennel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachkennel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachkenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dachknauf, mhd. knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

dachkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachkonstruktionen -- mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen, mnd. pōsestrō, M.: nhd. mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen

Dachkraut, mhd. dachkrūt, st. N.: nhd. »Dachkraut«, Gras auf dem Dach

Dachkupfer, mnd. dakkopper, N.: nhd. Dachkupfer

dachkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dachlatte, mnd. daklatte, F.: nhd. Dachlatte, dünne Querlatte

dachlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachlatten -- Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen, mnd. dakstēnesbret, dakstēinesbret, N.: nhd. Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen

Dachlatten -- Nagel zur Befestigung der Dachlatten, mnd. lattennāgel, M.: nhd. Nagel mit plattem Kopf, Nagel zur Befestigung der Dachlatten

dachleckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dächlein, mhd. dechel, st. N.: nhd. Dächlein, kleines Dach; dechelīn, st. N.: nhd. Dächlein, kleines Dach

dächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dachloch -- Dachloch zum Abzug des Rauches, ahd. rouhloh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Rauchloch, Dachloch zum Abzug des Rauches, Rauchfang

Dachloch, an. ljōr-i, sw. M. (n): nhd. Dachloch

dachloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachlucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachmann, nhd., M.: nhd. „Dachmannn̥̄, unter dem Dach Wohnender; I.: Lüs. hebr. Magog; E. s. Dach, Mann; L.:, Luther (1530)

dachmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachmaterial, an. þak, st. N. (a): nhd. Dach, Decke, Dachmaterial

dachmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachmos, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachmotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachnagel, mnd. daknāgel, M.: nhd. Dachnagel, Nagel zum Befestigen des Schiefers (beim Schieferdach)

dachnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachpfanne -- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

Dachpfanne -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Dachpfanne, mnd. pannenbak, N.: nhd. Dachziegel, Dachpfanne; pannendak, N.: nhd. Dachziegel, Dachpfanne

Dachpfanne, mnd. tēgelpanne, teygelpanne, F.: nhd. Dachziegel, Dachpfanne

dachpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachpfannen -- Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen, mnd. dakstēnesbret, dakstēinesbret, N.: nhd. Dachlatten und Bretter für die Dachpfannen

Dachpfannen -- eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern, mnd. stēnnāgel*, steinnāgel*, M.: nhd. eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern

Dachpfannen -- Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen, mnd. schrūfdakrēdeschop*, schrūfdakreideschop*, schrūfdakreischop, F.: nhd. Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen

dachpippau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dachplatte -- Nagel zum Befestigen der Dachplatte, mnd. deckenāgel, M.: nhd. Deckernagel, Nagel zum Befestigen der Dachplatte

Dachplatte, ae. tī̆gel, tī̆gel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte

Dachplatten -- Nagel zum Befestigen der Dachplatten, mnd. deckærenāgel*, deckernāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen der Dachplatten

dachprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachprüfer, mnd. kl· vemēster, kl· vemeister, M.: nhd. Dachprüfer, Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks; klōvenmēster, klōvenmeister, M.: nhd. Dachprüfer, Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks

dachraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachraffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachrand, mnd. · vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche

dachräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachraum, an. hrōt, st. N. (a): nhd. Dach, Dachraum; rāf, rāf-r, st. N. (a): nhd. Sparrendach, Dachstuhl, Dachraum; rōt (3), st. N. (a): nhd. Dachraum

dachrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachrinne, afries. ōs-e 4, F.: nhd. Dachrinne

Dachrinne, ahd. trouf 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Traufe, Tropfen (M.), Dachrinne

Dachrinne, mhd. dachkanel*, dachkenel, st. M.: nhd. Dachrinne; dachrinne, sw. F.: nhd. Dachrinne; dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne; dachtrouf, st. N., st. M.: nhd. Dachtraufe, Dachrinne, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser

Dachrinne, mhd. kele (1) 1 und häufiger?, kēle, st. F.: nhd. Dachrinne, Regenrinne; kendelīn (1), st. N.: nhd. Dachrinne

Dachrinne, mhd. obese, obse, st. F., sw. F.: nhd. Dachrinne, Dachtraufe, Vorhalle; rīhe (2), sw. F., st. F.: nhd. Reihe (?), Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne; rīhen (3), sw. F.: nhd. Reihe, Linie, Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne

Dachrinne, mnd. dakrenne, dakrönne, F.: nhd. Dachrinne
-- Dachrinne in diesem Winkel: mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel
-- Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen: mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Dachrinne, mnd. gōte (2), g· te, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal; kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne
-- Dachrinne am Haus: mnd. hūsrenne*, hūsrönne, hūsronne, F.: nhd. Dachrinne am Haus, Traufrinne am Haus

Dachrinne, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

Dachrinne, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

dachrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dachrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachrücken, an. bur-st, st. F. (i): nhd. Borste, Dachrücken

Dachs -- vom Dachs, ahd. dahsīn* 2, Adj.: nhd. Dachs..., vom Dachs, zum Dachs gehörend

Dachs -- zum Dachs gehörend, ahd. dahsīn* 2, Adj.: nhd. Dachs..., vom Dachs, zum Dachs gehörend

Dachs..., ahd. dahsīn* 2, Adj.: nhd. Dachs..., vom Dachs, zum Dachs gehörend

Dachs, germ. *þahsu-, *þahsuz, st. M. (u): nhd. Dachs

Dachs, got. *þahs-u-s?, st. M. (u): nhd. Dachs

Dachs, ae. broc-c, M.: nhd. Dachs

Dachs, as. *thahs?, st. M. (i?): nhd. Dachs

Dachs, ahd. dahs 23, st. M. (i?): nhd. Dachs; taxus 14, lat.-ahd.?, M.: nhd. Dachs

Dachs, mhd. dahs, tahs, st. M.: nhd. Dachs; dahse 1, sw. M.: nhd. Dachs
-- kleiner Dachs: mhd. dehslīn, st. N.: nhd. Dachslein, kleiner Dachs

Dachs, mnd. das (1), dasse, M.: nhd. Dachs

Dachs, mnd. grēvære*, grēver, grēvēre, grēvēr, grever, M.: nhd. Gräber (M.) (Grabender), Dachs; grēvel, M.: nhd. Gräber (M.) (Grabender), Dachs; grēvinc, grevink, M.: nhd. Dachs

dachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachsbau, mhd. dahsloch, st. N.: nhd. »Dachsloch«, Dachsbau

dachsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachschiefern -- eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern, mnd. stēnnāgel*, steinnāgel*, M.: nhd. eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern

Dachschilf -- 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf, mnd. drāge (2), N., F.: nhd. 20 Garben, 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf

dachschilf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachschindel, as. fir-st-s-ki-n-d-ul-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Firstschindel«, Dachschindel

Dachschindel, mnd. daktēgel, dacktegel, M.: nhd. Dachziegel, Dachschindel

dachschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachschmuck, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Dachschräge -- Raum unter der Dachschräge, mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

dachschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachseichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dächsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dächseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dachsen, mhd. dehsen (2), sw. F.: nhd. »Dachsen«, Nadelholzzweige, Nadelholzäste

Dachsenmist, mhd. dehsenmist, st. M.: nhd. »Dachsenmist«, Dünger aus Nadelholzzweigen

dachseulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachsfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachsfell, ahd. dahshūt* 3, st. F. (i): nhd. »Dachshaut«, Dachsfell, Dachspelz

Dachsfell, mnd. ? mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

Dachsfell, mnd. dasvel, N.: nhd. Dachsfell

dachsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dachsfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachsfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsgraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachsgrau, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dachshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachshaut, ahd. dahshūt* 3, st. F. (i): nhd. »Dachshaut«, Dachsfell, Dachspelz

dachsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dächsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachskessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachskriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachslein, mhd. dehslīn, st. N.: nhd. Dachslein, kleiner Dachs

Dachsloch, mhd. dahsloch, st. N.: nhd. »Dachsloch«, Dachsbau

dachsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dachsoden (Rasenstück zur Befestigung des Strohes am First), mnd. daksōde, M.: nhd. Dachsoden (Rasenstück zur Befestigung des Strohes am First)

Dachspan (Brettchen die von der Innenseite gegengenagelt die Dachsteinfugen decken), mnd. dakspān, dakspōn, M.: nhd. Dachspan (Brettchen die von der Innenseite gegengenagelt die Dachsteinfugen decken)

dachspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachspans -- Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans, mnd. spōnnāgel, spo̊nnāgel, (Koll.)=M.: nhd. »Spannagel«, Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans

dachsparre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachsparren -- Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden, mnd. vörswēpen*, vorswēpen, sw. V.: nhd. Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden

Dachsparren, an. rap-t-r, raf-t-r, st. M. (a): nhd. Dachsparren, Balken; sper-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Dachsparren
-- mit Dachsparren bedecken: an. re-p-t-a (2), raf-t-jan, sw. V.: nhd. mit Dachsparren bedecken

Dachsparren, mhd. gerāve, sw. M.: nhd. Sparren (N.), Dachsparren

Dachsparren, mhd. rāfe, sw. M.: nhd. »Rader«, Sparren (M.), Dachsparren; rāve, rāfe, sw. M.: nhd. »Rafe«, Sparren (M.), Dachsparren

Dachsparren, mnd. hangelholt, hangeholt, N.: nhd. Dachsparren, Hangelsparren, Hangellatte; hangelspāre*, hangelspāren, hangelsparren, M.: nhd. Dachsparren; kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder
-- Dachsparren des Hauses: mnd. hūsspāre, F.: nhd. Dachsparren des Hauses
-- Dachsparren für den Kirchenbau: mnd. ? kerkspāre, kerksparre, F.: nhd. größerer Dachsparren, größerer Sparrer, Dachsparren für den Kirchenbau?
-- größerer Dachsparren: mnd. kerkspāre, kerksparre, F.: nhd. größerer Dachsparren, größerer Sparrer, Dachsparren für den Kirchenbau?

Dachsparren, mnd. spārlatte, F.: nhd. Sparren (M.), Dachsparren
-- großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren: mnd. swēpenāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpennāgel, sweypennāgel, sweppennāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpnāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren
-- Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren: mnd. swērtnāgel, M.: nhd. »Schwertnagel«, Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren

dachsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachsparrenpaars -- obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, mnd. hānebant, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānebent, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl

Dachsparrenpaars -- oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

Dachspeier, mnd. koprōr, kopprōr, N.: nhd. Dachspeier

Dachspelz, ahd. dahshūt* 3, st. F. (i): nhd. »Dachshaut«, Dachsfell, Dachspelz

dachspinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachspitze, mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm; virste 2 und häufiger?, firste*, st. F.: nhd. »First«, Dachspitze, Helmspitze, Gebirgskamm

Dachspitze, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

dachspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachspliesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachsranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachsschliefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachsschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachsschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachsteil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dachstein -- eine Art Dachstein, mnd. hākelstēn, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; hākestēn, hakestēn, hākestein, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; hākstēn, hackstēn, hākstein, hākestēn*, M.: nhd. eine Art Dachziegel, eine Art Dachstein

Dachstein (gewöhnlich Ziegelstein), mnd. dakstēn, dakstein, dackstēn, M.: nhd. Dachstein (gewöhnlich Ziegelstein)

Dachstein, mhd. dachstein, st. M.: nhd. »Dachstein«, Dachziegel

Dachstein, mnd. deckestēn, deckestein, deckstēn, deckstein, dekstēn, dekstein, M.: nhd. Deckstein, Dachstein

Dachstein, mnd. stēndak, steindak, N.: nhd. Steindach, Dachstein, Ziegelbedachung

dachstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dachstroh -- vorderes Dachstroh, mnd. v˙ rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

Dachstroh, mnd. dak, dāk, dach, dake, N., M.: nhd. Dach, Schilfrohr, Stroh, Dachstroh, Decke des Armbrustlaufs
-- 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf: mnd. drāge (2), N., F.: nhd. 20 Garben, 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf

Dachstroh, mnd. strōdak, N.: nhd. Strohdach, Stroh zum Dachdecken, Dachstroh

dachstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachstuhl -- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als

Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Dachstuhl, an. rāf, rāf-r, st. N. (a): nhd. Sparrendach, Dachstuhl, Dachraum

Dachstuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

Dachstuhl, mnd. dakstōl, M.: nhd. Dachstuhl, Dachdeckerstuhl

Dachstuhl, mnd. gespērede* (2), gespērete, gesperrete, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl; hānebant, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānebent, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl

-- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Dachstuhl, mnd. spēr (2), sper, N.: nhd. Gespärre, Sparrwerk, Dachstuhl, Überdachung eines Wagens, Faschinenbündel?

Dachstuhl, mnd. spērete, sperte, spērede*, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl

Dachstuhl, mnd. spērsel, spiersel, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl; spērwerk, sparwerk, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl

-- Dachstuhl aufsetzen: mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

dachstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachstuhlfette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachstuhlschwell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachstuhlseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachstütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachswürger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dachtenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dachterrasse, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

dachtgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dächtigkeit, mnd. dechtichhēt***, dechtichheit***, F.: nhd. Dächtigkeit

dachtmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachtnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dächtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dächtnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dächtnüs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtrauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dachtraufe, afries. ōs-e-dro-p-ith-a*, ōs-e-dro-p-th-a, sw. M. (n): nhd. Dachtraufe

Dachtraufe, ahd. dahtropf* 4, dahtroph, dahtrof*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Dachtraufe, Traufe; dahtrouf* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Dachtraufe, Traufe; gitropfezzāri* 1, gitrophezzāri*, st. M. (ja): nhd. Traufe, Dachtraufe; gitrouf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Traufe, Dachtraufe, Regenguss; liwa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traufe, Regenguss, Dachtraufe; umbihūsi* 2, st. N. (ja): nhd. Schlupfwinkel, Dachtraufe, Gang (M.) (2), Galerie, umlaufende Galerie

Dachtraufe, mhd. hovesache, hofesache*, hofsache, st. F.: nhd. Dachtraufe, Haus, Hof, Hof mit baulichem Zubehör

Dachtraufe, mhd. obese, obse, st. F., sw. F.: nhd. Dachrinne, Dachtraufe, Vorhalle; rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Dachtraufe, mhd. ātropfe*, ātropf, N.: nhd. Dachtraufe; dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne; dachtrouf, st. N., st. M.: nhd. Dachtraufe, Dachrinne, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser; druppe, sw. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe

Dachtraufe, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln; troufe, drupa, sw. F., st. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe, Streifen des Regenbogens, Augenbalsam; trupfe, trüpfe, st. F., sw. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe

-- Raum zur Dachtraufe: mhd. tropfstal, st. N.: nhd. »Tropfstall«, Raum zur Dachtraufe, Trauferecht

Dachtraufe, mhd. wazzertrouf, st. M.: nhd. »Wassertrauf«, Dachtraufe; wazzertroufe, F.: nhd. Wassertraufe, Dachtraufe

Dachtraufe, mnd. gōte (2), g· te, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal

Dachtraufe, mnd. · se (3), · ze, F.: nhd. Dachtraufe, Dachüberstand; · sene, · sen, F.: nhd. Dachtraufe, Dachüberstand; · vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche; renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

-- Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft: mnd. · vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

-- Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft: mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

-- Tropfenfall von der Dachtraufe: mnd. · seval*, · sval, o̊sval, M.: nhd. Tropfenfall von der Dachtraufe

-- von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser: mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

dachtraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtraufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachtraufziegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachtropf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dachtropfen, mhd. dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne

dachtropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachtropfen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachtropfen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachtropfgefaell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachtropfgemaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dachtropfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dachtschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachtspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dachtstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachüberstand, mnd. · se (3), · ze, F.: nhd. Dachtraufe, Dachüberstand; · sene, · sen, F.: nhd. Dachtraufe, Dachüberstand; · vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche

dachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dachverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dachwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachwerk -- Dachwerk mit eingehängtem Boden, mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp

Dachwerk, ae. hrō-s-t-béag, st. M. (a): nhd. Holzwerk, Dachwerk

Dachwerk, ahd. rōst* (2) 1, st. N. (a): nhd. Dachwerk, Sparrenwerk

dachwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dachwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dachziegel -- aufhängbarer Dachziegel, mnd. hengestēn, hengestein, M.: nhd. »Hängestein«, aufhängbarer Dachziegel; hengetēgel, hengeteygel, hengetygel, M.: nhd. aufhängbarer Dachziegel

Dachziegel -- Dachziegel zum Hängen, mnd. hangelstēn, hangelstein, M.: nhd. Dachziegel zum Hängen

Dachziegel -- eine Art Dachziegel, mnd. hākstēn, hackstēn, hākstein, hākestēn*, M.: nhd. eine Art Dachziegel, eine Art Dachstein

Dachziegel mit einer Art Haken (M.), mnd. hākelstēn, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein; hākestēn, hakestēn, hākestein, M.: nhd. Dachziegel mit einer Art Haken (M.), Vorsprung zum Aufhängen, eine Art Dachstein

Dachziegel, ae. þæc-tigel, þæc-tigel-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Dachziegel

Dachziegel, ahd. 5ziegal 37, st. M. (a): nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel; 8ziegala* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel; dekkiziegal* 1, deckiziegal*, st. M. (a): nhd. Dachziegel; nōhs* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Dachziegel; skintala 49, scintala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schindel, Dachziegel

Dachziegel, mhd. dachstein, st. M.: nhd. »Dachstein«, Dachziegel; dachziegel 3, st. M.: nhd. Dachziegel

Dachziegel, mhd. havenziegel, hafenziegel*, st. M.: nhd. Dachziegel; kerbe, sw. F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel; kerp, st. M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel

Dachziegel, mhd. ziegel, st. M.: nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel, Mauerziegel

Dachziegel, mnd. daktēgel, dacktegel, M.: nhd. Dachziegel, Dachschindel

-- Dachziegel legen: mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen

Dachziegel, mnd. hālenstēn, hālenstein, M.: nhd. Ziegelstein, Dachziegel, Firstziegel; holdak, N.: nhd. Dachziegel, Firstziegel, Ziegelstein mit eingesenktem Profil; holegge, F.: nhd. Dachziegel; holstēn, holstein, M.: nhd. hohler Stein?, Dachziegel, Firstziegel

Dachziegel, mnd. pannenbak, N.: nhd. Dachziegel, Dachpfanne; pannendak, N.: nhd. Dachziegel, Dachpfanne

Dachziegel, mnd. tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau; tēgelbackenstēn, tēgelbackenstein, M.: nhd. aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel; tēgelpanne, teygelpanne, F.: nhd. Dachziegel, Dachpfanne; tēgelstēn, tēgelstein, teygelstein, teigelstein, tēgstein, tīgelstein, M.: nhd. Ziegelstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel

-- Dachziegel brennen: mnd. tēgelbacken***, sw. V.: nhd. aus Ton (M.) (1) einen flach gewölbten Hohlziegel brennen, Dachziegel brennen

-- flacher Dachziegel: mnd. schōfstēn, schōfstein, M.: nhd. Schindel, flacher Dachziegel

Dachziegel, mnd. vlakstēn, vlakstein, M.: nhd. »Flachstein«, flacher Ziegelstein, Dachziegel

-- flache Dachziegel: mnd. ? vlakdak, N.: nhd. flache Dachziegel?, Flachdach?

dachziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dachziegelartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dachziegelförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dachziegeln -- mit flachen Dachziegeln decken, mnd. schȫven (1), sw. V.: nhd. »schuppen«, mit Schindeln decken, mit flachen Dachziegeln decken

dacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dada, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dada, nhd.: nhd. ; L.: DW

dadada, nhd.: nhd. ; L.: DW

dädalisch, ae. dēdal-isc, Adj.: nhd. dädalisch

dadannen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daddede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dadennen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daderhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

daderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dadran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dadrausz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrinne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadroben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadrüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dadurch -- dadurch dass, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

dadurch -- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vōrjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

dadurch -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

dadurch -- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

dadurch -- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vōrjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

dadurch, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; daraana 4, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darüber, dadurch; dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; dārbī 16, Adv.: nhd. dabei, daneben, dadurch; dārduruh* 5, Adv., Präf.: nhd. dadurch, da, dahin; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit

-- dadurch dass: ahd. dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort

dadurch, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bīdiu, Adv.: nhd. dadurch, deshalb; dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darmite 61, Adv.: nhd. damit, dadurch, davon, womit; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; dārvon, dār von, dāvon, darvon, dar von, Adv.: nhd. davon, dadurch, diesbezüglich, davor, dagegen, deshalb; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- austrocknen und dadurch dicht werden: mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen

dadurch, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt

dadurch, mhd. mite, mide, mit, Adv.: nhd. mit, damit, darin, dadurch, dabei, dazu

dadurch, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

-- einzäunen und dadurch schützen: mhd. vervriden, ferfriden*, sw. V.: nhd. »verfrieden«, einzäunen und dadurch schützen, bekriegen

-- etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen: mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

-- in vier Stücke reißen und dadurch töten: mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten

-- mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen: mhd. verwasen, ferwasen*, sw. V.: nhd. »verwasen«, mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen

-- mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht: mhd. verwaset, ferwaset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht

-- spitz antworten und dadurch verletzen: mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

-- zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen: mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

-- zu lange stehen und dadurch steif werden: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

dadurch, mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus; dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr; dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch; dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen; dārunder, Adv.: nhd. darunter, dazwischen, währenddessen, dabei, dadurch, daraus; dārvan, darvan, Adv.: nhd. davon, wovon, dadurch, fort; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

dadurch, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

-- dadurch dass: mnd. ōvermeddest, Adv.: nhd. dadurch dass, weil; · vermeddelest*, · vermeddelst, Adv.: nhd. dadurch dass, weil; · vermiddest (2), ōvermiddest, · vermits, Adv.: nhd. dadurch dass, weil

dadurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dæll, an. ? (dalidun, run. norw., (Tune c. 400)

daemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daempfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daempfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daenengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daengelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daenisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daeumeleisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daeumeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daeumelturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daeumling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dafant, nhd.: nhd. ; L.: DW

dafern, nhd.: nhd. ; L.: DW

daferne, nhd.: nhd. ; L.: DW

däffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

daffet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dafuerbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dafuerhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dafuerhinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dafuersein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dafuerstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dafür -- Abgabe dafür, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

dafür -- Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

dafür -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

dafür -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

dafür -- besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

dafür -- dafür halten, got. mun-an* (1) 19, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7, Krause, Handbuch des Gotischen 247, 248): nhd. meinen, glauben, dafür halten

dafür -- dafür halten, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

dafür -- etwas dafür können, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

dafür, afries. thĕ̄-r-for-a 4, Adv.: nhd. dafür

dafür, ahd. darafuri* 3, Adv.: nhd. davor, dafür; darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārfuri* 5, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher, statt dessen; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum; dārwidari* 2, Adv.: nhd. dagegen, dafür

dafür, mhd. dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; daengegen, daengagen, daingegen, daingagen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf; dagegen, dāgegen, dargegen, dergegen, dargein, dergein, dargagen, dergagen, dar gegen, darkegen, derkegen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, gegenüber, dorthin, dafür, darauf; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; darvüre*, dar vür, Adv.: nhd. dafür, darauf, zu diesem Zweck; darzuo, dārzuo, darzō, derzō, dar, zuo, Adv.: nhd. dahin, dazu, zusätzlich, dafür; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; dāvüre, dā füre*, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher; dāwider, dawider, darwider, dar wider, derwider, dowider, dō wider, Adv.: nhd. dagegen, dafür, zurück, andererseits, hingegen; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend
-- Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder: mhd. bruckenambahte*, bruckenambat, st. N.: nhd. »Brückenamt«, Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder

dafür, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; herzuo, Adv.: nhd. »herzu«, hin, dazu, dafür, dagegen
-- dafür halten: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

dafür, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

dafür, mnd. dārv· r, dārv· re, darvore, Adv.: nhd. davor, zuvor, dafür, wovor, wofür; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht
-- Haftung dafür: mnd. aflēidinge* (2), aflēdinge, F.: nhd. Führung, Angriff feindlicher Haufen, Haftung dafür

dafür, mnd. hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür
-- zum Lohn dafür: mnd. hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

dafür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dafürhalten, mhd. bekoren* (2), bekorn, st. N.: nhd. Dafürhalten, Erfahrung, Prüfung

dafürhalten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǡlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

dafürhalten, mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

dafürhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dagegen -- dagegen ankämpfen, mnd. wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

dagegen -- dagegen bieten, mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.)

dagegen -- dagegen lehnen, ae. wi-þer-hli-n-ian, sw. V. (2): nhd. dagegen lehnen, anlehnen, entgegenlehnen

dagegen -- dagegen reden, ae. wi-þ-cweþ-an, st. V. (5): nhd. dagegen reden, widersprechen, widerstehen

dagegen -- dagegen sprechen, an. and-svar-a, sw. V.: nhd. dagegen sprechen, entgegnen, entscheiden

dagegen -- dagegen stolpern, ae. and-s-por-n-an, and-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. dagegen stolpern; ge-and-s-por-n-an, ge-and-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. dagegen stolpern

dagegen sein (V.), ae. wi-þ-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen gegen, dagegen sein (V.)

dagegen sein (V.), ahd. widarisīn* 6, widarsīn*, anom. V.: nhd. dagegen sein (V.), widersprechen, entgegengesetzt sein (V.), feind sein (V.), sich widersetzen

dagegen sein (V.), mnd. v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widern«, dagegen sein (V.), widersetzen, weigern

dagegen, afries. thĕ-r-a-jēn* 1, Konj.: nhd. dagegen; thĕ-r-b-up-p-a 5, Adv.: nhd. dagegen, demzuwider; thĕ-r-to-jēn-is 2, Adv.: nhd. dagegen

dagegen, as. eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann

dagegen, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; daragagan 48, daragagani*, Adv.: nhd. dagegen, im Gegenteil, andererseits, dorthin, wiederum, entgegen; daraingagan 42, daraingegin*, daraingagani*, daraingegini, Adv.: nhd. dagegen, darauf, entgegen, gerade (Adj.) (2); darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen; dārwidari* 2, Adv.: nhd. dagegen, dafür; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingagani* (1) 4?, Adv., Präp.: nhd. entgegen, dagegen, gegen, gegenüber; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...; widari* 59, Adv., Präf.: nhd. wieder, zurück, erwidernd, dagegen; widarort* 23, widarwert*, Adv.: nhd. zurück, um, im Gegenteil, dagegen, entgegengesetzt

dagegen, mhd. ? herengegen, Adv.: nhd. »dagegen«?; ? hergegen, Adv.: nhd. »dagegen«?

dagegen, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; daengegen, daengagen, daingegen, daingagen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf; dāengegen 9, dō engegen, Adv.: nhd. da gegenüber, gegenüber, dagegen, dawider; dagegen, dāgegen, dargegen, dergegen, dargein, dergein, dargagen, dergagen, dar gegen, darkegen, derkegen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, gegenüber, dorthin, dafür, darauf; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darengegene, darengegen, dāengegene, dārenegegene, daringegene, dar engegen, Adv., Präp.: nhd. dagegen, in Erwartung dessen, entgegen; dārvon, dār von, dāvon, darvon, dar von, Adv.: nhd. davon, dadurch, diesbezüglich, davor, dagegen, deshalb; darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; dārwider, dāwider, darwider, Konj.: nhd. dagegen, andererseits; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; dāwider, dawider, darwider, dar wider, derwider, dowider, dō wider, Adv.: nhd. dagegen, dafür, zurück, andererseits, hingegen; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend; ever, efer*, Adv.: nhd. wieder, abermals, hinwiederum, dagegen, aber

dagegen, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf; herwidereumbe*, herwiderumbe, Adv.: nhd. wiederum, dagegen, umgekehrt; herzuo, Adv.: nhd. »herzu«, hin, dazu, dafür, dagegen; hinewiderumbe*, hinwiderumbe, Adv.: nhd. »hinwiderum«, wiederum, dagegen, weiterhin; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen

-- dagegen richten: mhd. hinwiderrihten*, hinwider rihten, sw. V.: nhd. »hinwiderrichten«, dagegen richten

dagegen, mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

dagegen, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

dagegen, mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso

-- dagegen scherzen: mhd. widerschernen, sw. V.: nhd. dagegen scherzen, dagegen spotten

-- dagegen spotten: mhd. widerschernen, sw. V.: nhd. dagegen scherzen, dagegen spotten

dagegen, mnd. ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

-- dagegen halten: mnd. ? nichtwedderhōlden*** (1), sw. V.: nhd. dagegen halten?, nicht wieder eintreten?

dagegen, mnd. gēgen (2), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Adv.: nhd. gegen, dagegen, entgegen, zugegen; hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hīrwedder*, hīrwēder, hīrwedder, Adv.: nhd. hiergegen, dagegen; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

-- dagegen reden: mnd. kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden

dagegen, mnd. āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen; dārentgēgen dārentēgen, darentegen, dārenjēgen, Adv.: nhd. dagegen; dārgēgen*, dārjēgen, Adv.: nhd. dagegen; dārgēgenst*, dārjēgenst, Adv.: nhd. dagegen; dārwedder, dārweder, Adv.: nhd. dagegen; enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben; entgēgens* (2), entēgens, entjēgens, Konj.: nhd. dagegen

dagegen, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

dagegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dagegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dagegenbieten, mnd. wedderbēden* (2), wedderbēdent, mnd.?, N.: nhd. »Widerbieten«, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen; wedderbōt, wedderbot, mnd.?, N.: nhd. »Widerbot«, Absage, Widerruf, Verbot, Dagegenbieten, Antworten (N.), Widerrufen

dagegenhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dagegenhalten, as. and-gėgin-wer-p-an* 1, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, dagegenhalten

Dagegenlaufen -- durch Dagegenlaufen öffnen, mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben

dagegenringen, mnd. wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

dagegenrufen, ahd. ingaganiruofan* 2, red. V.: nhd. entgegenrufen, dagegenrufen

dagegenschelten, mhd. widerschelten, st. V.: nhd. dagegenschelten

dagegenschreien, ahd. ingaganskrīan* 1, ingaganscrīan*, st. V. (1a): nhd. entgegenschreien, dagegenschreien

dagegensein, ahd. widariwesan* 6, st. V. (5): nhd. »dagegensein«, sich widersetzen, feind sein (V.), gegen etwas sein (V.), jemanden bedrängen

dagegensetzen, afries. jēn-sedz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. widersprechen, dagegensetzen

dagegenstemmen -- sich dagegenstemmen, ahd. ingaganiringan* 1, ingeginiringan*, st. V. (3a): nhd. bekämpfen, widerstreben, sich dagegenstemmen

Dagegentreten, mhd. vüre (3), vür, füre*, für*, st. N.: nhd. Entgegentreten, Dagegentreten

dagegentun, mhd. hinwidertuon*, hinwider tuon, an. V.: nhd. »hinwidertun«, dagegentun

dagement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daggert, nhd.: nhd. ; L.: DW

dahauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daheim, got. an-a-hai-m-ei-s* 2, anahaims*, Adj. (ja/a): nhd. in der Heimat befindlich, daheim, zuhause

daheim, an. hei-m-a (3), Adv.: nhd. daheim, zu Hause

daheim, ahd. dārheime 1, Adv.: nhd. daheim; heimi 10, Adv.: nhd. daheim, zuhause, bei sich, im Inneren

-- daheim erziehen: ahd. heimiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. daheim erziehen, daheim erzogen (= heimigizogan)

-- daheim erzogen: ahd. heimigizogan*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. daheim erzogen

daheim, mhd. aneheim*, anheim, aneheime, Adv.: nhd. »anheim«, daheim, zuhause; dāheim, daheim, darheim, doheim, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, nach Hause; dāheime, daheime, darheime, Adv.: nhd. daheim, zu Hause

daheim, mhd. heime (2), heine, Adv.: nhd. daheim, zu Hause

-- daheim erzogen: mhd. heimzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. daheim erzogen

daheim, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein

daheim, mnd. hēm (2), heim, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēme

(2), heime, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause; inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig

-- daheim bleiben: mnd. inblīven (1), st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben; inneblīven, st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben

-- daheim seiend: mnd. hēmich, heimich, Adj.: nhd. daheim seiend, zu Hause seiend, einheimisch, ansässig; hēmisch***, heimisch***, Adj.: nhd. »heimisch«, daheim seiend, im Hause seiend, einheimisch

daheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daheimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

daheimet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daheimet, nhd.: nhd. ; L.: DW

daheimsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daheimsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dähel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dahengraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dahenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dahenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daher -- Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist, mnd. strōmwāter, N.: nhd. Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist

daher -- mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

daher -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

daher -- Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

daher, germ. *þaþrō, Adv.: nhd. daher

daher, got. ei-þan 6, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. daher, somit, nun; nū-nū 6, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. demnach, daher, also; swa-ei 23, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2d): nhd. so dass, daher, also; þan-uh 88, Adv., Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202, 1e): nhd. dann, daher, also, aber, nun; þa-þrō 11, Adv. des Ortes und der Zeit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. daher, von da, darauf, hinfort, für die Zukunft; þa-þrō-h 24, Adv. des Ortes und der Zeit: nhd. von da, daher, darauf, darnach

daher, an. það-an, Adj.: nhd. von da, daher, seitdem; þvī, þȳ (2), Konj.: nhd. denn, daher

daher, ae. þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich

daher, anfrk. tha-n-n-an 23, Adv.: nhd. daher

daher, as. thana-n 67, Adv.: nhd. von dannen, daher, von wo, darum

daher, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit; daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

-- und daher: ahd. inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.)

daher, mhd. aldaher*, aldāher, Adv.: nhd. »daher«

daher, mhd. dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; deshalp, nhd., Adv.: nhd. deshalb, daher, aus diesem Grund

daher, mhd. inane, ienan, Konj.: nhd. daher, also

daher, mnd. dārhēr, Adv.: nhd. daher; dārūt, darūt, dārūte, Adv.: nhd. daraus, daher, deshalb, woraus, draußen; dēmnā, Konj.: nhd. demnach, daher; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

-- von daher: mnd. dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

-- zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk: mnd. döinisse*, döynisse, döyenisse, F.: nhd. zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk

daher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daherbrechen, nhd., st. V.: Vw.: s. daher, brechen; L.:, Luther

daherbrüsten, nhd., sw. V.: Vw.: s. daher, brüsten; L.:, Luther

daherfahren, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen

daherfahren, nhd., st. V.: Vw.: s. daher, fahren; L.:, Luther

daherfallen, nhd., st. V.: Vw. s. daher, fallen; L.:, Luther

daherfliegen, nhd., st. V. Vw.: s. daher, fliegen; L.:, Luther

daherfließen, daherfließzen, daherfliessen, nhd., st. V.: Vw.: s. daher, fließen; L.:, Luther (daherflieszen)

dahergaukeln, nhd., sw. V.: Vw.: s. daher, gaukeln; L.:, Luther

dahergegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dahergehen, nhd., st. V.: Vw.: s. daher, gehen; L.:, Luther

dahergeifern, nhd., sw. V.: Vw.: s. daher, geifern; L.:, Luther

dahergelaufener -- dahergelaufener Bursche, mnd. lōshāke, M.: nhd. dahergelaufener Bursche

daherglänzen, nhd., sw. V.: Vw. s. daher, geifern; L.:, Luther

dahergrünen, nhd., sw. V.: Vw.: s. daher, grünen; L.:, Luther

daherhauen, nhd., sw. V. Vw.: s. daher, ahuen; L.:, Luther

daherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

daherkommen -- langsam daherkommen, mhd. nisteren*, nistern, sw. V.: nhd. »nistern«, leise daherkommen, langsam daherkommen

daherkommen -- leise daherkommen, mhd. nisteren*, nistern, sw. V.: nhd. »nistern«, leise daherkommen, langsam daherkommen

daherkommen, nhd., st. V.: Vw. s. daher, kommen; L.:, Luther

daherkommend, ahd. danānburtīg* 1, danānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch

daherleuchten, nhd., sw. V.: Vw.: s. daher, leuchten; L.:, Luther

dahero, nhd.: nhd. ; L.: DW

daherpfeifen, mhd. hinpfīfen, st. V.: nhd. »hinpfeifen«, daherpfeifen

daherrauschen, nhd., sw. V. Vw. s. daher, rauschen; L., Luther

daherreden -- Gebete daherreden, mnd. muntplapperen, sw. V.: nhd. Gebete plappern, Gebete daherreden

daherreden -- sinnlos daherreden, mhd. ākōsen (1), sw. V.: nhd. sinnlos reden, sinnlos daherreden

daherreden -- unbedacht daherreden, mnd. plūderen, plūdern, plauderen, sw. V.: nhd. plaudern, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen

Daherreden -- unnützes Daherreden, mnd. plūderīe, F.: nhd. Plauderei, unnützes Daherreden, Geplapper, Geschwätz

daherreden -- wolkig daherreden, mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

daherreden, ahd. krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen

-- übel daherreden: ahd. krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen

daherreden, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

-- sinnlos daherreden: mnd. klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

-- unbedacht daherreden: mnd. henplūderen, sw. V.: nhd. »hinplaudern«, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen

daherreden, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

daherreiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

daherrüsseln, nhd., sw. V.: Vw.: s. daher, rüsseln; L.:, Luther

daherschleichen, nhd., st. V. Vw. s. daher, scheleichen; L., Luther

daherschnappern, nhd., sw. V. Vw. s. daher, schnappern; L., Luther daherschwärmen, daherschwermen, nhd., sw. V. Vw. s. daher, schwärmen; L., Luther (daherschwermen)

daherschwätzen, ahd. germinōn* 5, karminōn*, sw. V. (2): nhd. beschwören, hinschwatzen, daherschwätzen, Zauberformeln hermurmeln, verzaubern

daherspeien, nhd., st. V. Vw. s. daher, speien; L.:, Luther

dahersprengen, nhd., sw. V. Vw. s. daher, sprengen; L.:, Luther

daherstürmen, mhd. zuohurten, zuo hurten, sw. V.: nhd. daherstürmen, herbeieilen

dahertreten, nhd., st. V. Vw. s. daher, treten; L.:, Luther

dahertrollen, nhd., sw. V. Vw. s. daher, trollen; L., Luther

daherum, mnd. dārbīhēn, Adv.: nhd. dabei, daherum, ungefähr

daherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daherwachsen, nhd., st. V. Vw. s. daher, wachen; L., Luther

daherziehen, nhd., st. V. Vw. s. daher, ziehen; L., Luther

dahier, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahin -- bis dahin, mnd. sōlange, Konj.: nhd. solange bis, bis dahin; süsvērne*, süsvērn, Adv.: nhd. soweit, bis dahin

dahin -- dahin bringen, ahd. darazuobringan* 4, anom. V.: nhd. dazubringen, dahin bringen, zur Einsicht bringen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen

dahin -- dahin einladen, ahd. daragiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), rufen, einladen (V.) (2), anrufen, dahin einladen; daraladōn* 7, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), dahin einladen, dahin rufen, herbeirufen

dahin -- dahin gelangen, ahd. darafaran* 11, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, hingehen, dahingehen, dahin gelangen

dahin -- dahin holen, ahd. darahalōn* 1, sw. V. (2): nhd. dahin holen

dahin -- dahin kommen, ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

dahin -- dahin rufen, ahd. daraladōn* 7, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), dahin einladen, dahin rufen, herbeirufen

dahin -- dahin wenden, ahd. darabiwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, dahin wenden; darawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, dahin wenden

dahin -- schnell dahin fahren, mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen

dahin -- sich dahin begeben, ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben; daranāhen* 1, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich dahin begeben

dahin -- sich dahin wenden, ahd. darakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, sich dahin wenden

dahin -- unbesorgt dahin Lebender, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

dahin und daweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dahin..., ahd. daragi, Präf.: nhd. hin..., dahin...

dahin, ae. gėgn-um, Adv.: nhd. fort, vorwärts, geradeaus, dahin

dahin, as. thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn

dahin, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; darabi, Präf.: nhd. dahin; darasun* 9, Adv.: nhd. dahin, dorthin, zu Boden; darawert* 2, Adv.: nhd. dahin, dorthin; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārduruh* 5, Adv., Präf.: nhd. dadurch, da, dahin; dārhina 1, Adv., Präf.: nhd. dahin; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; frammortes 6, frammertes, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, weiterhin, fortan, hin, dahin; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

dahin, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dāhine, Adv.: nhd. dahin; dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin; darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich; darwert, darewert, darwart, darewart, Adv.: nhd. dahin, dorthin, hin, darauf; darzuo, dārzuo, darzō, derzō, dar, zuo, Adv.: nhd. dahin, dazu, zusätzlich, dafür; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; enouwe, Adv.: nhd. in der Strömung, stromabwärts, dahin; enwec, inwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorbei, vorüber, dahin

-- dahin kommen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

dahin, mhd. aldahin*, aldāhin, Adv.: nhd. »dahin«

dahin, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg

dahin, mhd. zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

-- dahin fallen lassen: mhd. verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben

dahin, mnd. allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin; dārhen*, dārhēn, dārhēnne, dārhin, Adv.: nhd. dahin, dorthin, dahingeschwunden

dahin, mnd. hen, hēn, heen, heyn, hēne, hin, Adv.: nhd. hin, hinweg, entlang, aus, dahin, fort, sofort; hēne (2), Adv.: nhd. hin, sofort, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort

-- dahin reiten: mnd. henrīden, st. V.: nhd. hinweg reiten, dahin reiten

dahin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dahinab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinab, nhd.: nhd. ; L.: DW

dahinauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dahinbringen, ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen

dahinbringen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

dahindurch, mhd. dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch

dahindurch, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

dahineilen, ahd. 9zuoīlen* 12, sw. V. (1a): nhd. »hinzueilen«, eindringen, hinstreben, herbeieilen, dahineilen; daragiīlen* 1, sw. V. (1a): nhd. dahineilen; daraīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. dahineilen, begehren

dahinein, mhd. dāin 19, Adv.: nhd. dahinein, worin, wohinein

dahinein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinfahren -- schnell dahinfahren, mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen; schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen

Dahinfahren -- schnelles Dahinfahren, mhd. schehen (3), st. N.: nhd. schnelles Dahinfahren, Rennen, Jagen, Augenzwinkern

dahinfahren, ahd. hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben

dahinfahren, mhd. dāhinvaren*, dāhinvarn, st. V.: nhd. »dahinfahren«

dahinfahren, mhd. vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren

dahinfahren, mnd. hennevāren*, hennevaren, hinnevāren, mnd.?, st. V.: nhd. hinfahren, dahinfahren, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

dahinfahren, nhd., st. V. Vw. s. dahin, fahren; L., Luther

dahinfallen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, fallen; L., Luther

dahinfliegen, ahd. fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren

dahinfliegen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, fliegen; L.:, Luther

Dahinfließen, dahinflieszen, dahinfliessen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, fließen; L., Luther

dahinfließen, mhd. errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von

dahinfließen, mhd. hinrinnen 2 und häufiger?, st. V.: nhd. »hinrinnen«, dahinfließen, dahintreiben; hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

dahinfließen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

dahinfließen, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

dahinfressen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, fressen, L.:, Luther

dahingeben, nhd., st. V. Vw. s. dahin, geben; L.:, Luther

dahingebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dahingegangen, an. lið-in-n, Part. Perf.: nhd. dahingegangen, vergangen

dahingegen, mnd. henwedderümme*, henwedderumb, Adv.: nhd. »hinwiederum«, hinwieder, dahingegen

dahingegen, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

dahingehen -- gedankenlos dahingehen, mnd. d˙ sen*, dusen, dosen, deusen, mnd.?, sw. V.: nhd. schlendern, gedankenlos dahingehen, bummeln, taumeln

dahingehen, ae. for-e-ge-lío-r-an, sw. V.: nhd. dahingehen; for-e-lío-r-an, sw. V.: nhd. vorangehen, dahingehen

dahingehen, ahd. darafaran* 11, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, hingehen, dahingehen, dahin gelangen; dārhinafaran* 1, st. V. (6): nhd. »wegfahren«, wegfliegen, dahingehen; duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten

Dahingehen, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen

dahingehen, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

dahingehen, mnd. hengān, hēngān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen; hennegān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen; hennetēn, st. V.: nhd. hinziehen, dahingehen, Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt); hentēn, st. V.: nhd. hinziehen, dahingehen, Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

dahingehen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

dahingehen, mnd. v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; v˙ rlīden? (1), st. V.: nhd. vorbeigehen, dahingehen, sterben

dahingehen, nhd., st. V.: Vw. s. dahin, gehen; L.:, Luther

dahingehend, ahd. 2ziganganlīh* 1, Adj.: nhd. dahingehend, vergänglich, flüchtig

dahingelangen -- dahingelangen lassen, mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

dahingelangen, mhd. herbīkomen, herbī komen, st. V.: nhd. »herbeikommen«, dahingelangen

dahingeschwunden, mnd. dārhen*, dārhēn, dārhēnne, dārhin, Adv.: nhd. dahin, dorthin, dahingeschwunden

dahingestreckt -- dahingestreckt liegen, ahd. linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

dahingewelkt, mhd. serewec*, serwec, Adj.: nhd. dahingewelkt, verstorben

Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

dahingleiten, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

dahingleiten, mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen

dahinhaben, nhd., sw. V.: Vw. s. dahin, haben; L., Luther

Dahinjagen, mhd. jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf

dahinkommen, ahd. darakweman* 52, daraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. dahinkommen, gelangen

dahinkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dahinlassen, ahd. daragilāzan* 1, red. V.: nhd. »dahinlassen«, dorthin richten

dahinlaufen, mhd. hinloufen (1), st. V.: nhd. »hinlaufen«, dahinlaufen, weggehen

dahinlaufen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, laufen; L.:, Luther

Dahinlebender -- unbekümmert und üppig Dahinlebender, mnd. sachtelēvent (2), M.: nhd. »Sachtlebender«, unbekümmert und üppig Dahinlebender, Mühe Scheuender

dahinmüssen, nhd., sw. V. Vw.: s. dahin, müssen; L., Luther

dahinnehmen, ahd. firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören

dahinnehmen, mnd. vörswinden* (2), vorswinden, sw. V.: nhd. wegnehmen, vernichten, dahinnehmen, verschwinden machen

dahinnehmen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, nehmen; L., Luther

dahinraffen, ahd. gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen

dahinraffen, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

dahinrichten, nhd., sw. V. Vw. s. dahin, richten ; L., Luther

dahinrufen, ahd. daranemnen* 1, sw. V. (1a): nhd. dahinrufen

dahinscheiden, ahd. firskeidan* 1, firsceidan*, ahd.?, red. V.: nhd. scheiden, dahinscheiden, verscheiden, sterben

dahinscheiden, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

dahinschießen, ahd. skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?; skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren -- schnell dahinschießen: ahd. skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?

dahinschlaudern, nhd., sw. V. Vw. s. dahin, schlaudern; L., Luther

dahinschleichen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

dahinschmelzen -- dahinschmelzen machen, mhd. zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

dahinschmelzen, ahd. 9zismelzan* 2, st. V. (3b): nhd. schmelzen, dahinschmelzen, auflösen

Dahinschmelzen, mhd. zervlozzenheit, zerflozzenheit*, st. F.: nhd. »Zerflossenheit«, Dahinschmelzen

dahinschmelzen, mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

dahinschreiten, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

dahinschreitend -- kräftig dahinschreitend, mnd. hōchdrāvent, hōchdrāvende, hōchdrāven, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochtrabend, überheblich, hochmütig, kräftig dahinschreitend

dahinschwinden (), mhd. ? verwetzelen*, verwetzeln, ferwetzelen*, sw. V.: nhd. dahinschwinden (?)

dahinschwinden, ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; firdorrēn* 4, sw. V. (3): nhd. verdorren, sich auszehren, verwelken, dahinschwinden; firswīnan* 10, st. V. (1a): nhd. vergehen, allmählich verwesen, schwinden, dahinschwinden; fūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, verwesen (V.) (2), verfaulen, eitern, brandig werden, dahinschwinden; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gismāhtōn* 1, gismāhteōn*, sw. V. (2): nhd. »schmachten«, schwinden, dahinschwinden; irfūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, eitern, verfaulen, verwesen (V.) (2), dahinschwinden, dahinsterben; irliggen* 24, st. V. (5): nhd. erliegen, ermatten, dahinschwinden, umkommen, schwach werden; irserawēn* 2, sw. V. (3): nhd. dahinschwinden, ermatten, erschlaffen, versiegen; irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden; irsorēn* 1, sw. V. (3): nhd. abmagern, dahinschwinden, austrocknen; irswīnan* 4, st. V. (1a): nhd. schwinden, dahinschwinden, vergehen, leer werden, austrocknen, verarmen; serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden; slaffēn 12, sw. V. (3): nhd. schlaff werden, vergehen, abgestumpft werden, erlahmen, dahinschwinden

dahinschwinden, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verquīnen, ferquīnen*, st. V.: nhd. dahinschwinden; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden; verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

dahinschwinden, mhd. erdarben, sw. V.: nhd. Mangel leiden, darben, dahinschwinden

dahinschwinden, mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; hersten, sw. V.: nhd. erstarren, schwinden, dahinschwinden, vergehen

dahinschwinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; nidersenken, nider senken, sw. V.: nhd. niedersenken, hinabsenken, senken, versenken, schwinden, dahinschwinden; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

dahinschwinden, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden; swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

dahinschwinden, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

dahinschwinden, mnd. slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden

dahinschwinden, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren; vörs˙ ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

dahinschwindend, ahd. guntīg* 2, gundīg, Adj.: nhd. eitrig, schwärend, vereitert, krank, dahinschwindend, verwesend

dahinsein, mhd. dāhinsīn, an. V.: nhd. »dahinsein«; dāhinwesen, st. V.: nhd. »dahinsein«

dahinsiechen, ae. ādl-ian, sw. V. (2): nhd. kranken, dahinsiechen

dahinsiechen, mhd. ? abedöuwen, abe döuwen, sw. V.: nhd. verdauen, dahinsiechen?; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

dahinsiechen, mhd. serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten; söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

dahinsiechen, mnd. k· gen, kāgen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), dahinsiechen

dahinsiechen, mnd. mückelen***, sw. V.: nhd. verkommen (V.), dahinsiechen

dahinsiechen, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

dahinsiechen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörmückelen*, vormückelen, vormuckelen, sw. V.: nhd. verkümmern, dahinsiechen, in Armseligkeit verkommen; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren
-- an Husten dahinsiechen: mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen
-- an Schwindsucht dahinsiechen: mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

dahinsiechend, mhd. siechwunt, Adj.: nhd. »siechwund«, dahinsiechend

dahinsinken, mhd. aneslīfen, ane slīfen, ane slīfen, st. V.: nhd. nahen, entgleiten, dahinsinken

dahinsinken, mhd. versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken

dahinsterben, ahd. irfūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, eitern, verfaulen, verwesen (V.) (2), dahinschwinden, dahinsterben

dahinsterben, mhd. touwen (2), töuwen, toun, töun, douwen, sw. V.: nhd. sterben, töten, mit dem Tod ringen, dahinsterben, umkommen

dahinsterben, mnd. entsterven, st. V.: nhd. dahinsterben

dahinsterben, mnd. hensterven (1), henstarven, st. V.: nhd. hinsterben, dahinsterben

Dahinsterben, mnd. hensterven (2), henstervent, N.: nhd. Hinsterben, Dahinsterben, Tod

dahinsterben, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

dahinsterben, nhd., st. V. Vw. s. dahin, sterben; L.:, Luther

dahinstürmen, mhd. brenken, sw. V.: nhd. prangen, dahinstürmen, stolz dahinstürmen
-- stolz dahinstürmen: mhd. brenken, sw. V.: nhd. prangen, dahinstürmen, stolz dahinstürmen

dahinstürzen, ahd. skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren

dahinten, mnd. dārhinden, Adv.: nhd. dahinten

dahinten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dahintendrauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahintenlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dahinter -- dahinter kommen, mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

dahinter, afries. hi-n-d-er-a 2, Adv.: nhd. dahinter, hinter

dahinter, mhd. dāhinder, dar hinder, da hinder, Adv.: nhd. dahinter; darhinder, Adv.: nhd. dahinter, dazu; darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich; derhinder, Adv.: nhd. dahinter

dahinter, mhd. hinden, Adv.: nhd. hinten, dahinter

dahinter, mnd. dārachter, dārachtere, Adv.: nhd. dahinter, wohinter, danach, wonach; dārachters, Adv.: nhd. dahinter

dahinter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dahinterher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinterkommen, ae. ėf-t-ge-wi-t-an, Prät.-Präs.: nhd. dahinterkommen, in Erfahrung bringen

dahinterstehen, ahd. hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen

dahinterstehen, mhd. hinderstān (1), hinder stān, st. V., an. V.: nhd. »dahinterstehen«, zurückstehen, auflauern, rückgängig machen, zurückgewinnen

dahinterstehen, mhd. nāchstān, nāchstēn, nāch stān, an. V.: nhd. »nachstehen«, hernach stehen, nachfolgen, folgen, dahinterstehen

dahinterstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dahintragen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

dahintreiben, ahd. hinatrīban* 4, st. V. (1a): nhd. hintreiben, dahintreiben, forttreiben, vertreiben, hinabtreiben

dahintreiben, mhd. hinrinnen 2 und häufiger?, st. V.: nhd. »hinrinnen«, dahinfließen, dahintreiben

dahintreiben, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

dahintreiben, mhd. vlüeten, flüeten*, sw. V.: nhd. treiben, dahintreiben
-- ziellos dahintreiben: mhd. vluoten (1), fluoten*, sw. V.: nhd. fließen, strömen, fluten, ziellos dahintreiben

dahinum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinverschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dahinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dahinweichen, mhd. dāhingewīchen, st. V.: nhd. »dahinweichen«

dahinwelken, ahd. slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden

dahinwelken, mhd. erwelken, derwelken, erwelhen, derwelhen, sw. V.: nhd. dahinwelken

dahinwelken, mhd. serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten

Dahinwelken, mhd. serewen* (2), serwen, st. N.: nhd. »Dahinwelken«

dahinwelken, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen

dahinwerfen, mhd. dāhingewerfen, st. V.: nhd. »dahinwerfen«

dahinwirken, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

dahinwischen, nhd., sw. V. Vw. s. dahin, wischen; L.:, Luther

dahinwürgen, nhd., sw. V.>. Vw. s. dahin, würgen; L., Lutherdahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dahinziehen, mhd. hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.: nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen

dahinziehen, mnd. enttōgen, entōgen, sw. V.: nhd. fortziehen, dahinziehen

Dahle, nhd., F.: Vw. s. Dohle; L.:, Luther

dahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dahlenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dahlposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dähngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dainnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dainschießen, dahinschieszen,dahinschiessen, nhd., st. V. Vw. s. dahin, schießen; L., Luther

dainsein, nhd., an. V.: Vw. s. dahin, sein; L., Luther

dalame, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dalassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dalcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daldera, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalderaldei, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalderi, nhd.: nhd. ; L.: DW

dale, nhd.: nhd. ; L.: DW
thäle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dalekarlier, mnd. Dalbūr, M.: nhd. Dalekarlier; dalekerl, dalekarl, M.: nhd. Dalekarlier

dalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

daler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dalerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dalerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dalest, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

daliegen, ahd. liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

daliegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

daliegen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

daliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

daling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daljone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalkenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dalket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dalkig?, talkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

telle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalles, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dallig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dallinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dallinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dallman, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dalmanke, mhd. dalmanke, sw. F.: nhd. »Dalmanke«, Dalmatika, liturgisches Gewand

Dalmatika, ae. dalmatic-e, sw. F. (n): nhd. Dalmatika, Obergewand der Diakone

Dalmatika, ahd. dalmadia 2, F.: nhd. Dalmatika

Dalmatika, mhd. dalmanke, sw. F.: nhd. »Dalmanke«, Dalmatika, liturgisches Gewand; dalmaticā, st. F.: nhd. Dalmatika, liturgisches Gewand

dalme, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalmuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dalome, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalpatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dalpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

däm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedäm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dam, nhd.: nhd. ; L.: DW

damal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

damalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

damalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

damals -- damals noch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

damals, idg. *e-, ē-, *h2é-, Adv.: nhd. dann, damals

damals, an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders; þā (5), Adv.: nhd. da, damals

damals, afries. thā (1) 32, Konj., Adv.: nhd. da, damals, als

damals, as. tha-n 423 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. dann, damals, nun, wenn, als (Adv. bzw. Konj.)

damals, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort

damals, mhd. dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

-- damals noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

damals, mnd. alsedō, alsdō, Adv.: nhd. da, damals, dort, ebendort; dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); desmāls, desmāles*?, Adv.: nhd. damals; dit, Adv.: nhd. diesmal, damals; dō (1), do, dū, Adv.: nhd. da, damals; dōmāls, dōmāles*?, Adv.: nhd. damals; don (1), dōn, done, dōne, donne, dun, dūn, dunne, Adv., Konj.: nhd. da, damals, dann, danach, als; dōsülven, dōsilven, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit; dōsülves, dōsülvest, dōselves, dōselvest, dōsilves, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit

-- damals als: mnd. dō (2), do, dū, Konj.: nhd. da, als, damals als, wenn

-- damals noch: mnd. dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem

damals, mnd. nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

-- damals noch: mnd. nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

damals, mnd. v· rmāles, v· rmāls, vormals, v· remāls, vormaels, voirmails, vormahlß, Adv.: nhd. vormals, einst, früher, damals, ehedem

damals, nhd.: nhd. ; L.: DW

damant, nhd.: nhd. ; L.: DW

damantilope, nhd.: nhd. ; L.: DW

damar, nhd.: nhd. ; L.: DW

damascener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damascenern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Damaschfahne, mnd. damaschvāne*, damastvāne, F.: nhd. Damaschfahne

damascht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damascieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

damascierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damascierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

damascierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

damask, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damasken, nhd., Adj. nhd. Damaskus betreffend; E. s. Damaskus; L., Luther

damasken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

Damasker, nhd., M.: nhd. Dasker, Einwohner von Damaskus; E. s. Damaskus; L., Luther

Damast, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock

-- aus Damast: ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

Damast, mnd. damasch, damaschk, damas, damast, damask, dammasch, M.: nhd. Damast

-- aus Damast hergestellt: mnd. damaschen, damasken, damasten, Adj.: nhd. aus Damast hergestellt; damasches, damaschisch*?, Adj.: nhd. aus Damast hergestellt

damast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damastarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

damastblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Damastdecke, ahd. arahlahhan* 2, arahlachan*, st. N. (a): nhd. Laken, Decke, Damastdecke

damasten, ahd. skībiloht* 3, scībiloht*, Adj.: nhd. »scheibicht«, mit eingewebten scheibenförmigen Verzierungen versehen (Adj.), damasten; skīboht* 14, scīboht*, skībaht*, Adj.: nhd. »scheibicht«, mit eingewebten scheibenförmigen Verzierungen versehen (Adj.), damasten

damasten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

damastflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Damastgewebe -- Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe, an. kamelet, st. N. (a): nhd. Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe

damastharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damastschäfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

damaststuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Damastweber, germ. *plūmāri, germ.?, M.: nhd. Damastweber

Damastweber, ahd. glīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Leinweber, Damastweber; pflūmāri* 2, phlūmāri, plūmāri*, st. N. (ja): nhd. Damastweber, Brokatwirker; skībāri* 1, scībāri*, st. M. (ja): nhd. Damastweber, Anfertiger von Kunstgeweben, Kunstwerker

Damastweber, mnd. stickære* (1), sticker, M.: nhd. Sticker, Bordierer, Damastweber, Buntwirker, Hutmachergeselle; tapēzīrære*, tapēzīrer, tapētzīrer, M.: nhd. »Tapezierer«, Damastweber

damastweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damastweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dambock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dambret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dambretblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dambretstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dame -- adlige Dame, mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dame -- Dame des Landes, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Dame -- Dienen um den Liebeslohn einer Dame, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

Dame -- einer Dame unangemessen, mhd. unvrouwelich, unvrœwelich, unvroulich, unfrouwelich*, unfrœwelich*, unfroulich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen; unvrouwenlich, unvrœwlich, unvrounlich, unfrouwenlich*, unfrœwlich*, unfrounlich*, Adj.: nhd. »unfraulich«, unweiblich, einer Dame unangemessen

Dame -- höfische Dame, mhd. kurtesīne, st. F.: nhd. höfische Dame

Dame -- junge Dame, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Dame -- Kammerfrau einer adeligen Dame, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Dame -- Muster einer jungen Dame, mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

Dame -- Ritter der einer Dame dient, mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

Dame -- vornehme Dame, ae. ge-cni-ht, st. M. (a): nhd. Besatz, vornehme Dame

Dame -- würdige ältere Dame, mnd. mātrōne, F.: nhd. »Matrone«, würdige ältere Dame, Schutzherrin, Patronatsinhaberin

Dame -- Zofe einer adeligen Dame, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Dame -- zur Dame machen, mhd. vrouwen, frouwen*, sw. V.: nhd. zur Frau werden, zur Frau machen, zur Dame machen, zur Herrin machen, zum Weib machen

Dame (F.) (1), mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Dame, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

dame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dämelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Damen -- Rundrock der Damen, ahd. 9ziklāt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rundrock der Damen

Damen -- tapfer bei Damen und feige im Kampf, mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

damen, nhd.: nhd. ; L.: DW

damenbefreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Damengewand, mhd. veztüechenlīn* 1, veztūchelīn, st. N.: nhd. Damengewand, buntgesticktes Tuch, Ziertüchlein

damenhaft, mhd. vrouwelich, vrowelich, vrōwelich, vrœwlich, vröuwelich, vroulich, fröulich*, frouwelich*, frowelich*, frōwelich*, frœwlich*, fröuwelich*, froulich*, fröulich*, Adj.: nhd. damenhaft, fraulich, weiblich; vrouwelīche, vrowelīche, vrōwelīche, vrœwlīche, vröuwelīche, vroulīche, vröulīche, fröulīche*, frouwelīche*, frowelīche*, frōwelīche*, frœwlīche*, fröuwelīche*, froulīche*, fröulīche*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, damenhaft; vrouwenlich, frouwenlich*, Adj.: nhd. damenhaft, fraulich, weiblich; vrouwenlīche, frouwenlīche*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, damenhaft

Damenkleid, mhd. gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug

damenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Damenmantel, mhd. væle (1), vēle, veile, faile, fæle*, fēle*, feile*, faile*, sw. F.: nhd. Mantel, Damenmantel

damenpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Damenreitpferd, mhd. vrouwenpfert, frouwenpfert*, st. N.: nhd. »Frauenpferd«, Damenreitpferd

Damenreitzeug, mhd. vrouwengereite, frouwengereite*, st. N.: nhd. Frauenreitzeug, Damenreitzeug, Damensattel

Damensattel -- Decke für den Damensattel, mhd. sambü, st. N.: nhd. Decke für den Damensattel

Damensattel, mhd. vrouwengereite, frouwengereite*, st. N.: nhd. Frauenreitzeug, Damenreitzeug, Damensattel

damensattel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Damenschuh, ahd. wībesskuoh* 1, wībesscuoh*, st. N. (a): nhd. Frauenschuh, Damenschuh

damenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

damenziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

damenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

damgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Damhinde, ahd. dāma 1, sw. F. (n)?: nhd. Damhirsch, Damhinde; dāmin 2, tāmin, st. F. (jō): nhd. Damhirsch, Damhinde

Damhinde, mhd. dame, dāme, damme, sw. F.: nhd. Damhirsch, Damhinde, Ziege

Damhirsch -- kleiner Damhirsch, mnd. damelken***, N.: nhd. kleiner Damhirsch

Damhirsch, ahd. dām 4, tām, st. N. (a): nhd. Damhirsch, Gämse; dāma 1, sw. F. (n)?: nhd. Damhirsch, Damhinde; dāmil 3, tāmil, st. N. (a): nhd. Damhirsch; dāmilīn* 5, dāmilī, tāmilīn*, tāmilī, st. N. (a): nhd. Damhirsch; dāmiltior* 2, tāmiltior*, st. N. (a): nhd. Damhirsch; dāmin 2, tāmin, st. F. (jō): nhd. Damhirsch, Damhinde; dammila 1, F.: nhd. Damhirsch; dāmo 4, sw. M. (n): nhd. Damhirsch, Gämse

Damhirsch, mhd. dam (1), st. M.: nhd. Damhirsch; dame, dāme, damme, sw. F.: nhd. Damhirsch, Damhinde, Ziege; dāmeltier, st. N.: nhd. Damhirsch, Reh, Ziege

Damhirsch, mhd. tām, st. N.: nhd. Damhirsch; tāme, sw. M.: nhd. Damhirsch; tāmelīn, st. N.: nhd. Damhirsch; tāmeltier, st. N.: nhd. Damhirsch

damhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damhirschantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Damhirschkuh, mnd. dalhinde?, F.: nhd. Damhirschkuh

damhirschkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Damhirschleder, mhd. tenisch, st. N.: nhd. Damhirschleder

damig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dämischheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

damit -- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen, mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

damit -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

damit -- Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

damit -- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

damit -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

damit -- Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, mnd. inbernen, sw. V.: nhd. Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, durch Brand zerstören (Bedeutung örtlich beschränkt)

damit -- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

damit -- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

damit, got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass; ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und; þei 29, Relat. Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 345, Krause, Handbuch des Gotischen 183 Anm. 2), Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2c): nhd. was auch immer, dass, damit

damit, ae. mi-d (1), mi-þ (1), Adv.: nhd. damit, zur selben Zeit, zusammen, zugleich, gleicherweise; mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.); þǣ-r-mi-d, Adv.: nhd. damit; þæ-t (2), Konj.: nhd. dass, damit

damit, afries. thē̆-r-mi-th-i 24, Adv.: nhd. damit; the-t 21, Art., Konj., Adv.: nhd. das, dass, damit, gesetzt dass, weil

damit, anfrk. tha-t 29, Konj.: nhd. dass, damit
-- damit nicht: anfrk. noh-wa-n-n-e* 1, Konj.: nhd. damit nicht

damit, as. tha-t 804 und häufiger, Konj., Pron.: nhd. das, dass, damit

damit, ahd. darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum; daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; miti* 25 und häufiger, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu, damit, dabei; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr
-- damit nicht: ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht
-- im Vergleich damit: ahd. darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen

damit, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; dārmit, dāmit, damit, darmit, dermit, domit, domide, dobide, Adv.: nhd. dazu, damit; darmite 61, Adv.: nhd. damit, dadurch, davon, womit; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- Burg und die damit verbundenen Einkünfte: mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg

-- damit dass: mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

-- in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen: mhd. burchüeten* 1, burchuoten, sw. V.: nhd. in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen

-- Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte: mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

damit, mhd. dārmite (2), dāmite, Konj.: nhd. »damit«

damit, mhd. mite, mide, mit, Adv.: nhd. mit, damit, darin, dadurch, dabei, dazu

-- mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen: mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

damit, mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

-- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird: mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

-- mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

damit, mhd. unze (3), unz, Konj.: nhd. bis, als, solange, so dass, damit, als dass; wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich; zediu, Adv.: nhd. »zu der«, damit

-- damit auskommen: mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

damit, mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen; dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht; dörch (3), Konj.: nhd. damit, zum Zwecke

-- Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit: mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

damit, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

damit, mnd. up (3), uppe, mnd.?, Konj.: nhd. auf dass, damit

-- Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt: mnd. underbūwen*, underbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbauen«, Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt

-- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben: mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

damit, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Damkitz, ae. hin-d-ceal-f, M., st. N. (az/iz): nhd. Rehkalb, Damkitz

damlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

damling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Damm -- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers, mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

Damm -- Damm am Hafengelände entlangführend, mnd. schōrdam, scordam, M.: nhd. Damm am Hafengelände entlangführend, Schaarsteinweg

Damm -- durch einen Damm absperren, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

Damm -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

Damm -- in den Fluss gebauter Damm, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

Damm -- in die See gebauter Damm, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

Damm -- mit einem Damm absperren, mnd. · verdammen, ōverdammen, sw. V.: nhd. »überdammen«, mit einem Damm absperren

Damm -- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

Damm -- über einen Damm gehen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Damm (aufgeschossenes Holz oder Erde), mnd. upschot, mnd.?, N.: nhd. Damm (aufgeschossenes Holz oder Erde)

Damm, germ. ? *brōwō, st. F. (ō): nhd. Brücke?, Damm?, Braue; *damma-, *dammaz, st. M. (a): nhd. Damm, Haufe, Haufen; *spakjō-, *spakjōn, germ.?, Sb.: nhd. Specke, Brücke, Damm; *warja-, *warjam, st. N. (a): nhd. Damm, Wehr (N.); *warja- (2) *warjaz, st. M. (a): nhd. Damm, Wehr (N.)

Damm, got. *dam-m-s?, st. M. (a): nhd. Damm

Damm, an. dam-m, st. M. (a): nhd. Damm; stīf-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Damm

Damm, ae. dīc, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Deich, Graben (M.), Damm, Wall; pynd-ing, st. F. (ō): nhd. Damm; weal-l (1), weal (1), wal-l (1), wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Deich, Damm, Schutzwall, Felsküste; wėr (1), st. M. (a): nhd. Wehr (N.), Damm, Zug, Fang

-- den Damm übersteigend: ae. of-er-pynd-e, Adj.: nhd. den Damm übersteigend

Damm, afries. dam-m 26, dom-m, st. M. (a): nhd. Damm, Deich, Scheidewand, Erhöhung; dīk 43, st. M. (a): nhd. Deich, Damm; for-d-a 4, sw. M. (n): nhd. Furt, Übergang, Damm, Brücke; sê-bur-ch 7, F. (kons.): nhd. Seeburg, Deich, Damm

-- einen Damm schlecht ausbessern: afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

-- einen Damm schlecht bauen: afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

-- unberechtigt einen Damm machen: afries. mi-s-dam-m-a 1 und häufiger?, mi-s-dem-m-a, sw. V. (2): nhd. unberechtigt einen Damm machen

Damm, as. *dam?, *dam-m?, st. M. (a?, i?): nhd. Damm; dīk* 3?, st. M. (a?): nhd. Deich, Damm

Damm, ahd. 5wuur* 1?, st. F. (i?): nhd. Wehr (N.), Damm; grabo (2) 45, sw. M. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Damm, Wall; hag* 4, st. M. (a?): nhd. »Hag«, Umzäunung, Wall, Damm, Schanze (F.) (1), Stadt?; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; lēo (2) 18, lē, hlē, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Grabmal, Gedenkstein, Damm; lēwāri* 3, st. M. (ja): nhd. Hügel, Aufschüttung, Aufhäufung, Erhöhung, Damm; tīh* 4, dīh*, st. M. (a?): nhd. Deich, Damm, Untiefe; wuora* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Wehr (N.), Damm; wuorī* 4?, st. F. (ī): nhd. Wehr (N.), Damm, Absperrung

-- kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen: ahd. *worila, lang., Sb.: nhd. »Wehrlein«, kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen

Damm, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm; tam, dam, st. M.: nhd. Damm, Deich; tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung

Damm, mhd. vüreschranc*, füreschranc*, vürschranc, fürschranc*, st. M.: nhd. »Fürschrank«, Pfahldamm als Uferbefestigung, Damm; vüreslaht*, füreslaht*, vürslaht, fürslaht*, st. F.: nhd. Damm, Schutzbau, der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag; warp* (3) 40 und häufiger?, warbe, werbe, st. F., sw. F.: nhd. Kreis, Versammlung, Wendung, Kehre, Damm, Uferböschung; werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?; wuore, wüere, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr; wuorīn, st. M., st. N., st. F.: nhd. Damm, Wehr (N.), Wasserdamm, Wasserwehr

Damm, mnd. anth· vet, N.: nhd. Damm, Deichland; blokdam, blockdam, blokdamm, M.: nhd. Damm, Knüppeldamm; bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß; dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster; dīk, M.: nhd. Deich, Grenze, Damm, Teich; dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

-- Damm anlegen: mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

-- Damm aufführen: mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

-- Damm ausbessern: mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

-- Damm des Deiches: mnd. dīkstāpel, dīkstapel, M.: nhd. Deichaufschüttung, Damm des Deiches

-- Damm eines Deiches: mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

-- Damm eines Teiches: mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

-- Damm machen: mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

-- einen Damm legen über: mnd. bedammen, sw. V.: nhd. einen Damm legen über

-- niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält: mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

Damm, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Damm, mnd. upworp, mnd.?, M.: nhd. Aufwurf, Aufgeworfenes, Damm; vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse; werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- Auswurf aus einem Damm: mnd. ūtworp, mnd.?, N., M.: nhd. Auswurf, Auswurf aus einem Graben (M.), Auswurf aus einem Damm

-- Damm durch ein Gewässer: mnd. wāterdam*, waterdam, mnd.?, M.: nhd. »Wasserdamm«, Damm durch ein Gewässer, Deich

damm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

damm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

damm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammarbeiter, mhd. vriese (1), friese*, sw. M.: nhd. Dammarbeiter, Schlammarbeiter

dammarfirnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammarharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dammaufseher, mnd. dammēster, dammeister, dammester, M.: nhd. Dammmeister, Dammaufseher

Dammbau -- Deichbau und Dammbau, mnd. damdīg, Sb.: nhd. Dammpflicht, Deichbau und Dammbau

dammbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammbefestigung, mnd. dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

Dammbefestigung, mnd. · verdam, ōverdam, M.: nhd. Staudamm, Dammbefestigung

dammbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammbruch, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

dammbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammdistel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammdurchbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dämme -- Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme, mnd. dīhselepenninc*, dīsselpenninc, dīstelpenninc, M.: nhd. Deichselzoll, Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme

dammelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dämmen -- Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen, mnd. stelholt, N.: nhd. Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen; stelleholt, N.: nhd. »Stellholz«, Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen

dämmen, germ. *dammjan, sw. V.: nhd. dämmen, hindern

dämmen, got. *dam-m-jan?, sw. V. (1): nhd. dämmen

dämmen, an. stem-m-a, sw. V. (1): nhd. dämmen, aufhalten; stīf-l-a (2), sw. V.: nhd. dämmen

dämmen, ae. *dėm-m-an, sw. V. (1): nhd. dämmen, stauen; ge-wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen

dämmen, afries. dam-m-a* 3, dem-m-a, sw. V. (1): nhd. dämmen; dīk-a 4?, dītz-a, sw. V. (1): nhd. graben, deichen, dämmen; ditz-ia 3, sw. V. (2): nhd. graben, deichen, dämmen

dämmen, mhd. demmen, sw. V.: nhd. schwelgen, schlemmen, dämmen, hindern, vertilgen

dämmen, mhd. temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen

dämmen, mhd. vertemmen, vertammen, fertemmen*, sw. V.: nhd. dämmen, verdämmen, dämpfen, ersticken, hindern; wüeren (1), sw. V.: nhd. dämmen, durch ein Wehr ableiten

dammen, mnd. ? wāten*, st. V.: nhd. fluchen?, dammen?, wünschen?

dammen, mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

dämmen, mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen; dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen; d· men (1), sw. V.: nhd. schlemmen, leichtsinnig leben, durchbringen, prassen, dämmen

dammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dammen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dämmerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dämmergrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämmerhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmerig, an. hū-m-r, Adj.: nhd. dunkel, dämmerig

dämmerig, mnd. twēlicht, mnd.?, Adj.?: nhd. »zwielichtig«, dämmerig

dämmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämmerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dämmerlicht, mnd. schummerlicht, N.: nhd. »Schummerlicht«, Dämmerlicht, Dämmerung, Zwischenlicht

dämmerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dämmern, idg. *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren

dämmern, germ. *hūmōn, germ.?, sw. V.: nhd. dämmern

dämmern, an. hū-m-a, sw. V. (2): nhd. dämmern

dämmern, ae. in-líex-an, in-līx-an, sw. V. (1): nhd. hell werden, dämmern

dämmern, ahd. falawēn* 2?, sw. V. (3): nhd. »fahl werden«, »gilben«, gelb werden, dämmern

dämmern, mhd. demeren***, sw. V.: nhd. dämmern

dämmern, mhd. ūfslīchen, ūf slīchen, st. V.: nhd. heraufziehen, dämmern

dämmern, mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen; grīsen, sw. V.: nhd. ergrauen, grauen, alt werden, altern, dämmern

dämmern, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern; schummeren***, sw. V.: nhd. schimmern, dämmern; twēlichten, mnd.?, V.?: nhd. dämmern

dämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmerröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämmerschein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dämmerstral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämmerstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dämmerstunde, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetsstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

dämmerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämmersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dämmerung, idg. *neku̯t-, *neku̯-, *noku̯ts, *noku̯t-, F.: nhd. Nacht, Abend, Dämmerung

Dämmerung, germ. *skairō-, *skairōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dämmerung; *þemara-, *þemaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dämmerung

Dämmerung, an. hū-m (1), st. N. (a): nhd. Halbdunkel, Dämmerung; skūm-i, sw. M. (n): nhd. Dämmerung; skæ-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Dämmerung, Morgengrauen

Dämmerung, ae. dæg-rē̆d, dæg-rǣd, st. N. (a): nhd. »Tagrot«, Dämmerung, Tagesanbruch; glō-m, st. F. (ō): nhd. Dämmerung, Zwielicht; glō-m-ung, st. F. (ō): nhd. Dämmerung, Zwielicht; sci-m-a, sw. M. (n): nhd. Dämmerung, Dunkel, Schatten; ūht, st. M. (a): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Frühe; ūht-a, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Frühe; ūht-e, sw. F. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Morgengrauen, Frühe

-- Lärm in der Dämmerung: ae. ūht-hlė-m-m, st. M. (ja): nhd. Lärm in der Dämmerung

Dämmerung, ahd. bīlioht* 2, st. N. (a): nhd. Dämmerung; demar* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. Dämmerung; demarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Dämmerung; falowēntī* 1?, falawēntī*?, st. F. (ī)?: nhd. Dämmerung, Hellwerden; luzzillioht* 1, st. N. (a): nhd. schwaches Licht, Dämmerung

Dämmerung, mhd. demere, st. F.: nhd. Dämmerung; demerunge, st. F.: nhd. Dämmerung, Dunkelheit, Finsternis

Dämmerung, mhd. gedemer, st. N.: nhd. Dämmerung, Dunkel

Dämmerung, mhd. tunkel (2), dunkel, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit, Dämmerung

Dämmerung, mnd. beschēmeringe, F.: nhd. Dämmerung; bīlichte, N.: nhd. Dämmerung, Zwielicht

-- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend: mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

Dämmerung, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēmeringe, schimeringe, scimeringe, F.: nhd. Dunkelheit, Dämmerung, Trübung der Augen; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser); schummer, M.: nhd. »Schummer«, Dämmerung; schummeringe, mnd.?, F.: nhd. Dämmerung; schummerlicht, N.: nhd. »Schummerlicht«, Dämmerlicht, Dämmerung, Zwischenlicht

Dämmerung, mnd. uchte, mnd.?, F.: nhd. Morgendämmerung, Morgenzeit, Dämmerung

dämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dämmerungsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämmerungsfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämmerungsgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dämmerungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämmerungsschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämmerungsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämmerungsvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmerungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

dämmerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dammes -- Spitze eines Dammes, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Dammes -- zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde, mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde

dammfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammgeschworenenberitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammgrube -- Dammgrube herstellen, mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

dammgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

dammherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammhirsch, mnd. damherte, M.: nhd. Dammhirsch

dammholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

damminteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammkabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammler, nhd.: nhd. ; L.: DW

dammleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dammlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammmeister, mnd. dammēster, dammeister, dammester, M.: nhd. Dammmeister, Dammaufseher

dammmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammmeisteramtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammmeisteramtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammmuskel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammpfennig (eine Wegeabgabe), mnd. dampenninc, M.: nhd. »Dammpfennig« (eine Wegeabgabe), Abgabe für die Dammunterhaltung

dammpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammpflicht, mnd. damdīg, Sb.: nhd. Dammpflicht, Deichbau und Dammbau

dammplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammrutenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammschusteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dammspiel (ein Spiel der hanseatischen Kontoristen zu Bergen), mnd. damspil, mnd.?, N.: nhd. »Dammspiel« (ein Spiel der hanseatischen Kontoristen zu Bergen)

dammstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dammstraße -- Dammstraße an einem Fluss, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

dammstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dammteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dämmung, afries. dam-m-inge 1, dam-m-enge, st. F. (ō): nhd. Dämmung

Dämmung, mnd. damminge***, F.: nhd. Dämmung

Dämmung, mnd. tōdamminge*, todamminge, mnd.?, F.: nhd. »Zudämmung«, Dämmung

dämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dammunterhaltung -- Abgabe für die Dammunterhaltung, mnd. damgelt, N.: nhd. Abgabe für die Dammunterhaltung, Wegeabgabe; dampenninc, M.: nhd. »Dammpfennig« (eine Wegeabgabe), Abgabe für die Dammunterhaltung

dammverpflichtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammwaechterrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dammwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dammweg -- Dammweg machen, mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

Dammweg -- schmaler Dammweg, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

Dammweg, mnd. dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

-- Dammweg legen: mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

dammweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dammweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dammwiese, afries. dam-m-mē-d-e 1 und häufiger?, dom-m-mē-d-e, st. F. (ō): nhd. Dammwiese, Deichweide (F.) (2), Weide (F.) (2) an einem Damm

dammzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

damnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Damnis, nhd., F.: nhd. Verdammnis; E.: s. dammen; L., Luther

Dämon -- für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon, mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

Dämon -- höchster Dämon des Glückspiels, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

Dämon, idg. *ansu-, *n̥su-, Sb.: nhd. Geist, Dämon

Dämon, germ. *skōhsla?, Sb.: nhd. Unhold, Dämon, Geist

Dämon, got. *al-b-s, *alfs, st. M. (a): nhd. Alb, Dämon; skōh-sl* 6, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 111,3, 119,2): nhd. böser Geist, Dämon; un-hul-þ-ō 39, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 111,3d, 139,1): nhd. Unholdin, Dämon

Dämon, ae. gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; iel-f (1), æl-f (1), yl-f, st. M. (i): nhd. Alb, Alp, Dämon; sci-n-n (1), sci-n, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; scoc-c-a, scuc-c-a, sw. M. (n): nhd. Geist, Dämon, Teufel; þyr-s, st. M. (i): nhd. Riese (M.), Dämon, Zauberer

-- feindseliger Dämon: ae. fío-n-d, féo-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Feind, Teufel, feindseliger Dämon

Dämon, as. wih-t* 77, st. M. (a), Indef.-Pron.: nhd. »Wicht«, Dämon, Wesen, Ding, Sache, etwas

Dämon, ahd. durs* 11, duris*, st. M. (i): nhd. Dämon, Riese (M.), Teufel, böser Geist; egisgrīmolt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Gespenst, Geist, Dämon, Träger der Schreckensmaske; tiufal* 157, tiuval*, st. M. (a), st. N. (iz/az): nhd. Teufel, Geist, böser Geist, Dämon; unholda 11, unaholda, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Teufel, Dämon, Unholdin, Hexe

-- betrügerischer Dämon: ahd. trugitiufal* 1, st. M. (a): nhd. »Trugteufel«, betrügerischer Dämon

Dämon, mnd. eisgrīmolt*, eysgrīmolt, Sb.: nhd. böser Geist, Dämon

dämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dämonisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dämonisch, ae. fío-n-d-séoc, Adj.: nhd. vom Teufel besessen, dämonisch

dämonisch, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

dämonisches -- dämonisches Blendwerk, mhd. troc (2), st. M.: nhd. Trug, Betrug, dämonisches Blendwerk

dämonisches -- dämonisches Wesen, mhd. bilwīz, bilwiz, pilwīz, st. M., st. F., st. N.: nhd. Kobold, dämonisches Wesen

Dampf (M.) (1), idg. *au̯et-, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Atem; *bholo-, Sb.: nhd. Dunst, Dampf (M.) (1), Geruch; *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *dhūmo-, *dhuh2mó-, Sb.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Leidenschaft

Dampf (M.) (1), germ. *swelk-, germ.?, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch

Dampf (M.) (1), an. eim-i, sw. M. (n): nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Feuer; eim-r, st. M. (a): nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Feuer; guf-a, sw. F. (n): nhd. Dampf (M.) (1), Rauch; gust-r, st. M. (a): nhd. kalter Windstoß, Dampf (M.) (1), Rauch; lyk-t (2), st. F. (ō): nhd. Duft, Dampf (M.) (1)

Dampf (M.) (1), ae. brǣ-þ, st. M. (a): nhd. Brodem, Geruch, Duft, Gestank, Ausdünstung, Dampf (M.) (1); dys-m, dis-m, st. M. (a): nhd. Dampf (M.) (1), Rauch; smíec, st. M. (i): nhd. Schmauch, Rauch, Dampf (M.) (1); s-téa-m, s-tē-m, st. M. (a): nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Ausdünstung; s-tíe-m, M.: nhd. Dampf (M.) (1)

Dampf (M.) (1), ahd. brādam* 3, st. M. (a): nhd. Brodem, Dunst, Dampf (M.) (1), Gluthauch; dampf* 3, damph, st. M. (a?, i?): nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch; doum 12, st. M. (a): nhd. Rauch, Dunst, Dampf (M.) (1); *thampf, lang., st. M.: nhd. Dampf (M.) (1)

Dampf (M.) (1), mhd. dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis; dunst (1), tunst, st. M., st. F.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz, Ausdünstung, Geruch; dust, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz

Dampf (M.) (1), mhd. getempfe, st. N.: nhd. Dampf (M.) (1)

Dampf (M.) (1), mhd. loum, M.: nhd. »Laum«, Dampf (M.) (1), Dunst; pfnast*, phnast, phnāst, st. M.: nhd. Schnauben (N.), Dampf (M.) (1), Dunst; rouch (1), st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch, Räucherwerk, Geruch, Qualm; ruch, st. M.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Dunst, Geruch

Dampf (M.) (1), mhd. walm, st. M.: nhd. »Walm«, Dampf (M.) (1), Qualm, Wallen, Sieden

Dampf (M.) (1), mnd. stōm***, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Ausdünstung

Dampf (M.) (2), ahd. dampfo* 4, dampho*, sw. M. (n): nhd. »Dampf« (M.) (2), Schnupfen, Katarrh, Asthma

Dampf, mhd. brādem, bradem, brāden, st. M.: nhd. Dunst, Brodem, Hauch, Ausdünstung, Dampf, Qualm

Dampf, mnd. brītem, Sb.: nhd. Dampf, aufsteigender Dunst; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)
-- mit Dampf behaftet: mnd. dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet

Dampf, mnd. qualm, quallen, quallem, M.?: nhd. Qualm, Dampf, Nebel, Rauch, aufgewirbelter Staub; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Dampf, mnd. swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

Dampf, mnd. vrātem, vratem, vrādem, vrāten, frātem*, M.: nhd. Brodem, Dunst, Dampf, Qualm, Hauch, Atem

dampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dampfbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dämpfbaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

dampfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dampfbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dampfbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dampfbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dampfbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dampfboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

dampfdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dampfdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dämpfen -- die Hitze dämpfen, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

Dampfen (N.), mhd. dampfen (2), st. N.: nhd. »Dampfen (N.)«

dampfen, idg. *dem-?, V.: nhd. stieben, dampfen

dampfen, germ. *dem-?, germ.?, V.: nhd. stieben, dampfen; *demban, germ.?, sw. V.: nhd. dampfen, stieben; *dempan, sw. V.: nhd. dampfen, stieben

dämpfen, germ. *stelljan, *stilljan, sw. V.: nhd. stillen, still machen, dämpfen, still machen

dämpfen, an. s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten

dampfen, ae. réo-c-an, st. V. (2): nhd. rauchen, dampfen, riechen, stinken; s-tíe-m-an, s-tī-m-an, s-tȳ-m-an, s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. dampfen, ausdünsten

dämpfen, anfrk. *them-p-en?, sw. V. (1): nhd. »dämpfen«

dämpfen, as. *thėm-p-ian?, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken

dampfen, as. dôm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. dampfen

dämpfen, ahd. bidempfen* 8, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erdrücken, zu Boden strecken; dempfen* 4, demphen*, demfen*, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, würgen, ersticken, töten, bedrängen; firdempfen* 3, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken; irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; untardempfen* 1, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, mit Rauch umhüllen

dampfen, ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern

dämpfen, ahd. firdrukken* 7, firdrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verdrücken«, zusammendrücken, unterdrücken, beseitigen, demütigen, dämpfen

dampfen, ahd. riohhan* 11, riochan*, st. V. (2a): nhd. »riechen«, rauchen, glimmen, duften, dampfen; swelkan* 1, swelcan*, st. V. (3b?)?: nhd. rauchen, dampfen, verbrennen, glühen

dämpfen, mhd. bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen; bedempfen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, verwirren; beswiften, sw. V.: nhd. beschwichtigen, niederschlagen, dämpfen

dampfen, mhd. brādemen, sw. V.: nhd. dunsten, dampfen; brodelen, brodeln, brudeln, brüdeln, sw. V.: nhd. brodeln, dampfen; dempfen (1), demphen, sw. V.: nhd. dämpfen, dampfen, ersticken

dampfen, mhd. dampfen (1), damphen, sw. V.: nhd. »dampfen«, rauchen, qualmen, an Schwindsucht leiden

dämpfen, mhd. dempfen (1), demphen, sw. V.: nhd. dämpfen, dampfen, ersticken

Dämpfen, mhd. dempfen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dämpfen, Ersticken

dampfen, mhd. dimpfen, dimphen, st. V.: nhd. dampfen, rauchen; dumpfen, dümpfen, dumphen, sw. V.: nhd. dampfen, dämpfen, rauchen?

dämpfen, mhd. dumpfen, dümpfen, dumphen, sw. V.: nhd. dampfen, dämpfen, rauchen?

dampfen, mhd. dunsten, dünsten, sw. V.: nhd. dunsten, dampfen, verdunsten

dampfen, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von
-- dampfen aus: mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von
-- vor Hitze dampfen: mhd. pfimpfen, phimpfen*, sw. V.: nhd. vor Hitze dampfen

dampfen, mhd. swademen, swedemen, sw. V.: nhd. dampfen

dämpfen, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

dampfen, mhd. tüften, tuften, sw. V.: nhd. dampfen, dünsten

dämpfen, mhd. tützen, sw. V.: nhd. beschwichtigen, dämpfen, stutzen, zum Schweigen bringen

dämpfen, mhd. verdempfen (1), vordempfen, vordempen, ferdempfen*, sw. V.: nhd. »verdämpfen«, dämpfen, ersticken, blenden

Dämpfen, mhd. verdempfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verdämpfen«, Dämpfen

dämpfen, mhd. vertemmen, vertammen, fertemmen*, sw. V.: nhd. dämmen, verdämmen, dämpfen, ersticken, hindern

dampfen, mnd. brītemen, sw. V.: nhd. dampfen, dunsten

dampfen, mnd. dōmen, sw. V.: nhd. dampfen, Dunst aushauchen, Rauch ausdünsten, qualmen

dämpfen, mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

dämpfen, mnd. ūtleschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslöschen, dämpfen; vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

dämpfen, mnd. dwēdigen, sw. V.: nhd. dämpfen, hemmen, Einhalt tun

dampfen, mnd. qualmen, sw. V.: nhd. qualmen, dampfen, rauchen, stauben; rōken (1), r· ken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, dampfen

dämpfen, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten; stōven (2), sw. V.: nhd. dünsten, dämpfen, bähen, gelinde kochen; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd.

steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen
dampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
dampfend, ahd. ruhlīh* 1, Adj.: nhd. rauchig, dampfend
dampfend, mhd. dampfic*, dampfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, dampfend, asthmatisch, schwindsüchtig; dampflich, damphlich, Adj.: nhd. dampfend; dunstic, dunstec, dünstic, Adj.: nhd. »dunstend«, dunstig, dampfend
dampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampffang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dämpfgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfgewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dampfgitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfgöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
dampfhammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
dampfhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dämpfig, mhd. būchstœzic*, būchstœzec, Adj.: nhd. bauchschlächtig, bauchstößig, dämpfig, kurzatmig
dämpfig, mhd. dampfic*, dampfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, dampfend, asthmatisch, schwindsüchtig
dämpfig, mhd. tempfic, tempfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, feucht, kurzatmig
dampfig, mnd. dampich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig; dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet
dampfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dämpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dämpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkolbe: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfkolben: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfkolbengliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkolbenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dämpfkuhle, mnd. dempekūle, F.: nhd. »Dämpfkuhle«, Löschtrog
dampfkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dampfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dampfrohr: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfröhre: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dämpfsack, mhd. dempfsac*, demphsac, st. M.: nhd. »Dämpfsack«, Bauch, Magen
dampfschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dampfschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dämpftal, mhd. dempftal*, demphtal, st. N.: nhd. »Dämpftal«, Bauch, Magen
dampfthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dämpftopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dämpfung, mhd. dempfe, demphe, st. F.: nhd. Dämpfung, Vertilgung, Engbrüstigkeit, Atemnot, Asthma
dämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dampfwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dampfweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
dampfwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
damplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
damspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
damspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
damthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
damtiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Damwild, germ. *dam-?, Sb.: nhd. Damwild, Reh
Damwild, mhd. damwilt 1, st. M., st. N.: nhd. Damwild
Damwild, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen
Damwild, mnd. damel***, Sb.: nhd. Damwild
damwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
damwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
danach, ae. æf-t-er-sōn-a, Adv.: nhd. bald, danach, wieder; þǣ-r-æf-t-er, Adv.: nhd. danach; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich
danach, afries. ef-t-er-the-s 15, ef-t-er-thi-ū, ef-t-er-thâ-m, Adv.: nhd. danach, nachher, dann; thâ-m, Adv.: nhd. danach, nachher, dann; *thi-ū, Adv.: nhd. danach, nachher, dann
danach, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; bifolgēntlīhhūn* 1, bifolgēntlīchūn*, Adv.: nhd. danach, nachfolgend, später; dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; daraafter 5, Adv.: nhd. danach, nachher, hinterher; dārafter 5, Adv.: nhd. danach, darauf, demgemäß; dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; nāh (2) 67, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, fast gänzlich, danach
danach, mhd. aftendiu, Adv.: nhd. danach, nachher; after (2), Adv.: nhd. hinten, dann, danach; danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; dannenāch 3, danne nāch, Adv.: nhd. danach; darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich; darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie
danach, mhd. afterdes (2), Adv.: nhd. »danach«; darnāch unde, Konj.: nhd. »danach«
danach, mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher
danach, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher; nāchmāles, nāchmōles, Adv.: nhd. »nachmals«, nachher, danach, später
-- danach trachten: mhd. nāchstellen (1), sw. V.: nhd. »nachstellen«, danach trachten
danach, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; siders, Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, darauf, hinterher; sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem
-- danach strebend: mhd. trahthaft, Adj.: nhd. »trachtend«, danach strebend
danach, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon
danach, mnd. achternā, achterna, Adv.: nhd. hintennach, hinterher, von hinten, danach, später; dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; dārachter, dārachtere, Adv.: nhd. dahinter, wohinter, danach, wonach; dārnā, darna, Adv.: nhd. danach, nachdem, sofern, da, den Umständen nach; dārnāmāls, Adv.: nhd. danach; dārnēgest, darnegest, dārnēst, dārnēist, darneist, Adv.: nhd. zunächst, am Nächsten, danach; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); dennevōrt, dannevōrt, Adv.: nhd. danach, weiter, sogleich, sodann, darauf; dōmēr, dōmēre, Adv.: nhd. weiterhin, danach, von da ab; don (1), dōn, done, dōne, donne, dun, dūn, dunne, Adv., Konj.: nhd. da, damals, dann, danach, als; echt (1), Adv., Konj.: nhd. abermals, wiederum, ferner, später, danach, nachher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch
-- danach weiter: mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder
danach, mnd. hērnā, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hērnācher, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend
danach, mnd. nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast
danach, mnd. volgendes, Adv.: nhd. in der Folge, danach, weiterhin, nachher; v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker
-- danach mehr: mnd. ? v· rbatmēr, v· rbatmēre, v· rebatmēr, v· rebatmēre, Adj.: nhd. künftig mehr?, danach mehr?
-- unmittelbar danach: mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft
danach, nhd.: nhd. ; L.: DW
dandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
danderlo, nhd.: nhd. ; L.: DW
Däne, got. *Dan-s?, st. M. (i?): nhd. Däne; *Dan-us?, lat.-M.: nhd. Däne
Däne, ae. Scil-d-ing, Sciel-d-ung, Scil-d-ung, st. M. (a): nhd. »Schildmann«, Däne
Däne, as. *dano?, sw. M. (n): nhd. Däne; Then-e* 1, M.: nhd. Däne
Däne, mhd. Tene, sw. M., st. M.: nhd. Däne; Tenemarke (2), sw. M.: nhd. Däne
Däne, mnd. danneman*, dannemann, dandeman, M.: nhd. Däne; Dēne (4), Denne, M.: nhd. Däne
däne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
daneben -- genau daneben, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)
daneben, ahd. dārbī 16, Adv.: nhd. dabei, daneben, dadurch

daneben, mhd. beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dāneben, daeneben, dar eneben, Adv.: nhd. daneben, außerdem, andererseits, zugegen; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darneben 24, dar, neben, darnebent, dar nebent, Adv.: nhd. daneben; eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

daneben, mhd. neben (1) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. neben, in der Nähe, in die Nähe, daneben

daneben, mnd. benēven (1), benēvent, beneffen, beneffent, Adv.: nhd. daneben, besonders, abseits; benēvens (1), beneffens, Adv.: nhd. daneben, besonders, abseits; dannast*, Adv.: nhd. dann noch, daneben; dārbenēven, Adv.: nhd. daneben, nebenbei, außerdem; dārnēven*, dārneffen, Adv.: nhd. daneben

daneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

danebengreifen, mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

danebentreffen -- danebentreffen bei, mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

danebentreffen, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

danebenzielen, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

dänegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dänemark -- eine städtische Abgabe in Dänemark, mnd. winterschat, mnd.?, M.: nhd. »Winterschatz«, eine städtische Abgabe in Dänemark

Dänemark, an. Dan-mǫrk, st. N. (a): nhd. Dänemark

Dänemark, ahd. *Denemarka (1), *Denemarca, ON.: nhd. Dänemark

Dänemark, mhd. Tenelant, st. N.: nhd. Dänemark; Tenemarke (1), Tenmarc, Tenmarch, st. F., sw. F.: nhd. Dänemark; Tenerīche, st. N.: nhd. »Dänereich«, Dänemark

Dänemark, mnd. Dēnemarken, Dennemarken, Dennemarke, Denmarken, ON: nhd. Dänemark

dänemark, nhd.: nhd. ; L.: DW

dänemärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dänemärkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dänemarksgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dänen, an. Jōt-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Jüten, Dänen

Dänen, ae. Dėn-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Dänen

Dänen, ahd. Dani 2, lat.-ahd.?, st. M. Pl. (i)=PN.: nhd. Dänen; Teni* 3, Dene*, M. Pl.=PN.: nhd. Dänen; Tenimarkara* 2, Tenimarcara*, Denemarkara*, M. Pl.=PN.: nhd. Dänen

dänenrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dänereich, mhd. Tenerīche, st. N.: nhd. »Dänereich«, Dänemark

dangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dangelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dangellaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

danieder, mhd. darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden

danieder, nhd., Adv.: nhd. ; Hw. s. darnieder, L.: DW, Luther

dänisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dänisch, ae. dėn-isc, Adj.: nhd. dänisch

dänisch, mhd. tenisch, tensch, Adj.: nhd. dänisch

dänisch, mnd. dēnisch*, dēnsch, Adj.: nhd. dänisch

dänischen -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung; m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

dänischen -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

Dank -- Dank pflegen, mnd. dankplēgen***, sw. V.: nhd. »Dank pflegen«, danken, dankbar sein (V.)

Dank -- Dank sagen, mhd. gramerzīen, sw. V.: nhd. Dank sagen

Dank -- Dank sagen, mnd. danksāgen***, sw. V.: nhd. Dank sagen

Dank -- Dank verdienend, mnd. dankenāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīk, mnd.?, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīken, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmigen, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknēmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert

Dank -- freudiger Dank, mhd. vröudendanc, fröudendanc*, st. M.: nhd. freudiger Dank, Dankesfreude

Dank -- großer Dank, mhd. gramerzī, st. M.: nhd. Dank, großer Dank

Dank -- mit Dank handelnd, mnd. dankbārlīk, Adj.: nhd. dankbar, mit Dank handelnd

Dank -- mit Dank seiend, mnd. danklīk, denklīk, Adj.: nhd. dankbar, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank seiend

Dank -- mit Dank, mnd. dankbārlīke*, dankbārlīk, Adv.: nhd. dankbar, mit Dank; dankbārlīken, Adv.: nhd. dankbar, mit Dank; danklīke*, danklīk, denklīk, Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank

Dank -- schlechten Dank wissen, mnd. missedanken*, misdanken, sw. V.: nhd. »missdanken«, schlechten Dank wissen, undankbar sein (V.), unzufrieden sein (V.)

Dank -- zu Dank verpflichten, mnd. bedanken, sw. V.: nhd. »bedanken«, für etwas danken, zu Dank verpflichten

Dank -- zu Dank, mnd. n· tlīken*, nūtliken, mnd.?, Adv.: nhd. in angenehmer Weise (F.) (2), in befriedigender Weise (F.) (2), zu Dank

Dank erhalten (V.) für, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Dank..., mnd. dankel***, Sb.?: nhd. »Dank...«

Dank, germ. *þanka-, *þankaz, st. M. (a): nhd. Denken, Dank

Dank, got. aíw-xari-sti-a* 1, sw. F. (an): nhd. Dank, Danksagung; an-st-s 68=65, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Freude, Dank, Gnade, Gunst, Gnadengabe; aw-i-liu-þ 16, st. N. (a): nhd. Dank, Danksagung, Gnade; lau-n* 6, st. N. (a): nhd. Lohn, Belohnung, Dank; þagk-s* 1, þanks*, st. M. (a)?, st. F. (i)?: nhd. Dank

-- Dank wissen: got. faír-hai-t-an* 1, red. V. (1): nhd. verheißen, Dank wissen

Dank, an. þǫkk, st. F. (ō): nhd. Dank, Lohn, Freude

Dank, ae. ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

Dank, afries. thank 6, thonk, st. M. (a): nhd. Dank, Wille, Absicht

Dank, anfrk. thank* 1, st. M. (a): nhd. Dank

Dank, as. ō-lā-t* 3, ā-lā-t*, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Dank; thank 18, st. M. (a): nhd. Dank, Gnade, Wille, Freude, Gedanke

Dank, ahd. anst 16, st. F. (i): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Geschenk; dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; dankbārī* 1, dancbārī*, st. F. (ī): nhd. Dank, Dankbarkeit; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

Dank, ahd. dankunga* 1, dancunga*, st. F. (ō): nhd. »Dank«, Dankbarkeit, Danken, Erkenntlichkeit

Dank, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; dienestdanc, dienstdanc, st. M.: nhd. »Dienstdank«, Lohn, Dank, Dank für geleisteten Dienst

-- Dank für geleisteten Dienst: mhd. dienestdanc, dienstdanc, st. M.: nhd. »Dienstdank«, Lohn, Dank, Dank für geleisteten Dienst

-- kleiner Dank: mhd. denkelīn, st. N.: nhd. »Dänklein«, kleiner Dank

-- mit Dank erwidern: mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

-- ohne Dank seiend: mhd. dankelōs, Adj.: nhd. ohne Dank seiend

-- zu Dank verpflichtet: mhd. dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig

Dank, mhd. dankunge, F.: nhd. »Dank«, Bedankung, Danken

Dank, mhd. gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gramerzī, st. M.: nhd. Dank, großer Dank; gramerzīne, st. F.: nhd. Dank; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; habedanc, st. M.: nhd. »Habedank«, Dank

Dank, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut; merzī, merschī, merze, Sb.: nhd. Dank, Gnade

-- falscher Dank: mhd. missedanc, st. M.: nhd. »Missdank«, falscher Dank, schlechter Dank, Undank

-- schlechter Dank: mhd. missedanc, st. M.: nhd. »Missdank«, falscher Dank, schlechter Dank, Undank

Dank, mnd. dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille; dankbārlīchēt, dankbārlīcheit, F.: nhd. Dank; danken (2), dankent, N.: nhd. Danken, Dank; dankenāmichhēt*, dankenāmichēt, dankenāmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; dankinge, F.: nhd. Danksagung, Dank; danknāmhēt, danknāmheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; danknāmichhēt*, danknāmichēt, danknāmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; danknēmichhēt*, danknēmichēt, danknēmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; danksegginge, F.: nhd. Danksagung, Dank, Dankgottesdienst, Abdankung

Dank, mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

dank, mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

Dank, mnd. vrēdelichēt, vrēdelichēit, F.: nhd. »Friedlichkeit«, Friede, Dank

-- ohne Dank seiend: mnd. unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend

-- zu Dank: mnd. woldankes, mnd.?, Adv.: nhd. zu Dank, zur Genüge

-- zu Dank bezahlen: mnd. vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

dank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dankaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dankbar sein (V.), mnd. dankplēgen***, sw. V.: nhd. »Dank pflegen«, danken, dankbar sein (V.)

dankbar, ae. léof-tǣ-l, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; léof-tǣ-l-e, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; þanc-weor-þ-lic, Adj.: nhd. dankenswert, annehmbar, dankbar

dankbar, afries. *thank-lik, *thonk-lik, Adj.: nhd. dankbar

dankbar, ahd. *dank (2)?, *danc?, Adv.: nhd. dankbar; dankbārīg* 2, dancbārīg*, Adj.: nhd. dankbar, beliebt?; *dankfellīg?, *dancfellīg?, Adj.: nhd. dankbar; *dankfol?, *dancfol?, Adj.: nhd. dankbar

dankbar, ahd. dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?; danklīh* 3, danclīh*, Adj.: nhd. »dankbar«, angenehm, gefällig

dankbar, mhd. dancbære (1), dancbær, dancper, Adj.: nhd. dankbar, Geneigtheit hervorbringend, angenehm, willkommen, lieb; dancbæric***, danbæric***, Adj.: nhd. dankbar; dancbærlich, Adj.: nhd. dankbar; dancbærlīche, Adv.: nhd. dankbar; danclīche, denclīche, danclīchen, Adv.: nhd. dankend, mit Danksagung, dankbar; dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig; dancnæmelich***, Adj.: nhd. dankbar; dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne; dancnæmic, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, dankbar, habgierig; dancnæmiclīche*, dancnæmeclīche, Adv.: nhd. dankbar; denclich, Adj.: nhd. dankbar, angenehm, gefällig; denclīche, Adv.: nhd. dankbar; endanc, indanc, endanke, indanke, Interj.: nhd. willkommen, recht, genug, dankbar, zufrieden

dankbar, mhd. dancnæmiclich***, Adj.: nhd. »dankbar«

dankbar, mhd. guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend

dankbar, mnd. anem· dich*, anmōdich, Adj.: nhd. mutig«, angenehm, ansprechend, dankbar; anenāmichlīk***, annāmichlīk, Adj.: nhd. dankbar; anenāmichlīken, annāmichliken, Adv.: nhd. dankbar; anenēmich***, Adj.: nhd. dankbar; dankbār***, Adj.: nhd. dankbar; dankbārich (1), Adj.: nhd. dankbar; dankbārich (2), Adv.: nhd. dankbar; dankbārlīk, Adj.: nhd. dankbar, mit Dank handelnd; dankbārlīke*, dankbārlīk, Adv.: nhd. dankbar, mit Dank; dankbārlīken, Adv.: nhd. dankbar, mit Dank; dankenāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danklīk, denklīk, Adj.: nhd. dankbar, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank seiend; danklīke*, danklīk, denklīk, Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank; danklīken (1), Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, angenehm, lieb; dankm· dich***, Adj.: nhd. dankbar; danknāmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīke*, danknāmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīken, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīk, mnd.?, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīken, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmigen, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknēmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmelīke*, danknēmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danksam, Adj.: nhd. dankbar; danksāmich, Adj.: nhd. dankbar

dankbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dankbare -- dankbare Gesinnung, mnd. dankm· dichhēt*, dankm· dichēt, dankm· dicheit, dankmudicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, dankbare Gesinnung

dankbare -- dankbare Worte, ae. þanc-wor-d, þonc-wor-d, st. N. (a): nhd. »Dankeswort«, dankbare Worte

Dankbarkeit, an. au-fās-a, ǫ-fūs-a, sw. F. (n): nhd. Lust, Begehren, Dankbarkeit

Dankbarkeit, ae. ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn

Dankbarkeit, ahd. dankbārī* 1, dancbārī*, st. F. (ī): nhd. Dank, Dankbarkeit; dankunga* 1, dancunga*, st. F. (ō): nhd. »Dank«, Dankbarkeit, Danken, Erkenntlichkeit

Dankbarkeit, ahd. dankbārigī* 1, dancbārigī*, st. F. (ī): nhd. »Dankbarkeit«, Gefälligkeit, Erkenntlichkeit

Dankbarkeit, mhd. anenæmicheit*, annæmekeit, annæmikeit, anenæmecheit, st. F.: nhd. Hingabe, Dankbarkeit; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; dancbære (2), st. F.: nhd. Dankbarkeit; dancbæricheit*?, dancbærkeit, dancberkeit, st. F.: nhd. Dankbarkeit; dancnæmicheit, dancnæmecheit, dancnæmekeit, st. F.: nhd. Dankbarkeit

Dankbarkeit, mhd. nāchlōn, st. M.: nhd. »Nachlohn«, künftiger Lohn, Dankbarkeit

Dankbarkeit, mnd. anenēmichhēt*, annēmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit; bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts; dankbārhēt, dankbārheit, dankberhēt, dankberheit, F.: nhd. Dankbarkeit; dankbārichhēt***, dankbārichheit***, F.: nhd. Dankbarkeit; dankbārkēt?, dankbārkeit, F.: nhd. Dankbarkeit; dankenāmichhēt*, dankenāmichēt, dankenāmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; dankm· dichhēt*, dankm· dichēt, dankm· dicheit, dankmudicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, dankbare Gesinnung; danknāmhēt, danknāmheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; danknāmichhēt*, danknāmichēt, danknāmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; danknēmichhēt*, danknēmichēt, danknēmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, Dank; dankplēginge, dankplegunge, F.: nhd. Dankbarkeit; danksāmichhēt*, danksāmichēt, danksāmicheit, F.: nhd. Dankbarkeit

dankbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankbarlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dankbeflissen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dankbeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dankbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dankbrief, mnd. dankelbrēf, M.: nhd. »Dankbrief«, Entlassungsbrief, Abdankungsschreiben

dankbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dankbuch, nhd., N.: nhd. Buch des Dankes, I. lüs. hebr. sepher tehillim; E. s. Dank, Buch; L., Luther

dankchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Danke -- zu Danke, mnd. danklīke*, danklīk, denklīk, Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank; danklīken (1), Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, angenehm, lieb

dankelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danken -- voll danken, mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken; volgedanken, folgedanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«

danken, germ. *þankōn, sw. V.: nhd. danken

danken, got. aw-i-liu-d-ōn 23, sw. V. (2): nhd. danken, preisen

danken, an. þakk-a, sw. V. (2): nhd. danken

danken, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen; þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen

Danken, ae. þanc-ung, st. F. (ō): nhd. Danken, Danksagen

danken, afries. bi-thank-ia* 2, bi-thenk-ia*, bi-thonk-ia*, sw. V. (2): nhd. bedanken, danken; thank-ia 1, thonk-ia, sw. V. (2): nhd. danken

danken, anfrk. thank-en* 1, sw. V. (1): nhd. danken

danken, as. thank-on* 3, sw. V. (2): nhd. danken

danken, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken

Danken, ahd. dankunga* 1, dancunga*, st. F. (ō): nhd. »Dank«, Dankbarkeit, Danken, Erkenntlichkeit

danken, ahd. gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; kwatilōn* 1, katilōn*, quatilōn*, sw. V. (2): nhd. danken

-- danken für: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- nicht danken: ahd. undankōn* 1, undancōn*, sw. V. (2): nhd. nicht danken, jemanden unbelohnt lassen

danken, mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

Danken, mhd. danken (2), st. N.: nhd. »Danken«

Danken, mhd. dankunge, F.: nhd. »Dank«, Bedankung, Danken

danken, mhd. gedanken (1), kedanken, sw. V.: nhd. Gedanken fassen, denken, danken; gelōnen, sw. V.: nhd. danken, belohnen, bezahlen, vergelten, heimzahlen; genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken; genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken

Danken, mhd. genāden (2), st. N.: nhd. »Gnaden«, Danken

danken, mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit; merzīen, sw. V.: nhd. danken; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- danken für: mhd. nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

-- danken mit: mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

danken, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- angemessen danken: mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken

-- gebührend danken: mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken

-- vollständig danken: mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken

-- zu Ende danken: mhd. verdanken, ferdanken*, sw. V.: nhd. zu Ende danken

danken, mnd. danken (1), sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.), Amt aufgeben

Danken, mnd. danken (2), dankent, N.: nhd. Danken, Dank

danken, mnd. danknāmen, sw. V.: nhd. danken; danknēmen***, sw. V.: nhd. danken; dankplēgen***, sw. V.: nhd. »Dank pflegen«, danken, dankbar sein (V.); dankseggen (1), sw. V.: nhd. danksagen, danken

-- für etwas danken: mnd. bedanken, sw. V.: nhd. »bedanken«, für etwas danken, zu Dank verpflichten

danken, mnd. gedanken, sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.)

danken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

danken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankend, mhd. danclich***, Adj.: nhd. dankend; danclīche, denclīche, danclīchen, Adv.: nhd. dankend, mit Danksagung, dankbar

dankenswert, ae. þanc-weor-þ-lic, Adj.: nhd. dankenswert, annehmbar, dankbar

dankenswert, mnd. dankenāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danklīk, denklīk, Adj.: nhd. dankbar, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank seiend; danklīke*, danklīk, denklīk, Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank; danknāmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīke*, danknāmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmelīken, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknāmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīk, mnd.?, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmichlīken, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknāmigen, Adv.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; danknēmelīk, Adj.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmelīke*, danknēmelīk, Adv.: nhd. dankenswert, dankbar, angenehm, willkommen; danknēmich, Adj.: nhd. dankbar, Dank verdienend, dankenswert; denklīk (1), Adj.: nhd. »denklich«, denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert; denklīke*, denklīk, Adv.: nhd. denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert

dankenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

danker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankerfüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dankes -- Tag des freudigen Dankes, mnd. vröudendankdach, M.: nhd. Tag des freudigen Dankes

Dankesbezeugung, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

Dankesfreude, mhd. vröudendanc, fröudendanc*, st. M.: nhd. freudiger Dank, Dankesfreude

Dankeswort, ae. þanc-wor-d, þonc-wor-d, st. N. (a): nhd. »Dankeswort«, dankbare Worte

dankfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dankgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dankgebet, mhd. dancsagen, st. N.: nhd. Danksagen, Dankgebet

Dankgebet, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl; prēfātiōn, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet

-- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl: mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

dankgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dankgebig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dankgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dankgelübde, nhd., N. nhd. Dankgelübde; E.: s. Dank, Gelübde; L., Luther

dankgenehme, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dankgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dankgeziemend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dankgottesdienst, mnd. dankmisse, F.: nhd. Dankgottesdienst; danksegginge, F.: nhd. Danksagung, Dank, Dankgottesdienst, Abdankung

dankhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankhabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankhabt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dankhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dänklein, mhd. denkelīn, st. N.: nhd. »Dänklein«, kleiner Dank

dankleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

danklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dankliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Danklied, mnd. danklēt, N.: nhd. Danklied

danklied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

danklohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

danklos, ahd. undankbāri* 3, undancbāri*, Adj.: nhd. undankbar, danklos; undankbārīg* 2, undancbārīg*, Adj.: nhd. undankbar, danklos, unangenehm?

danklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

danklosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dankmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

danknehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danknehme, nhd.: nhd. ; L.: DW

danknehmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

danknehmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danknehmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

danknehmigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danknehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dankopfer, ahd. heilagunga* 3, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Heiligtum, Dankopfer; lobofrisking* 1, lobofriscing*, st. M. (a): nhd. »Lobopfer«, Dankopfer

Dankopfer, mnd. betāloffer, N.: nhd. Dankopfer; dankoffer, N.: nhd. Dankopfer

dankopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dankpsalm, mnd. dankpsalm, M.: nhd. Dankpsalm

dankpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dankrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dankreichlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

danks, nhd.: nhd. ; L.: DRW

danksage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Danksagen, ae. þanc-ung, st. F. (ō): nhd. Danken, Danksagen

-- Danksagen für die Sicherheit: ae. hā-l-s-weor-þ-ung, hā-l-s-wur-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Danksagen für die Sicherheit

Danksagen, mhd. dancsagen, st. N.: nhd. Danksagen, Dankgebet

danksagen, mnd. dankseggen (1), sw. V.: nhd. danksagen, danken

Danksagen, mnd. dankseggen (2), dankseggent, N.: nhd. Danksagen, Danksagung

danksagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

danksagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Danksager, nhd., M. nhd. Danksager, Danksagender; E.: s. Dank, Sager, sagen; L., Luther

Danksagung -- mit Danksagung, mhd. danclīche, denclīche, danclīchen, Adv.: nhd. dankend, mit Danksagung, dankbar

Danksagung, got. aíw-xari-sti-a* 1, sw. F. (an): nhd. Dank, Danksagung; aw-i-liu-þ 16, st. N. (a): nhd. Dank, Danksagung, Gnade

Danksagung, mnd. dankinge, F.: nhd. Danksagung, Dank; danksāge, F.: nhd. Danksagung; danksāginge, F.: nhd. Danksagung; dankseggen (2), dankseggent, N.: nhd. Danksagen, Danksagung; danksegginge, F.: nhd. Danksagung, Dank, Dankgottesdienst, Abdankung

danksagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

danksagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Danksagungstag, mnd. dankdach, M.: nhd. Danksagungstag

danksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dankschreiben, mnd. dankbrēf, M.: nhd. Dankschreiben, Abdankungsschreiben; dankebrēf, M.: nhd. Dankschreiben

dankschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dankschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

danktag, nhd.: nhd. ; L.: DW

dankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankverdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dankvergessen, nhd., (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ; L.: DW

dankvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dankvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dankweise, nhd., Adv.: nhd. mit Dank; E.: s. Dank, Weise; L., Luther

Dankwille, mhd. dancwille (1), sw. M.: nhd. »Dankwille«, freier Wille

dankwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dankzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

danlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dänland, mnd. Dēnlant***, ON: nhd. Dänland

Dänlandsfahrer, mnd. Dēnlandesvāre*, Dēnlandesvār, M.: nhd. Dänlandsfahrer

Dänlein, got. *Dan-il-a?, sw. M. (n): nhd. Dänlein

dänlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

danmals, nhd.: nhd. ; L.: DW

dann -- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

dann -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

dann, idg. *de-, *do-, Partikel: nhd. dies hier, von, dann; *e-, ē-, *h2é-, Adv.: nhd. dann, damals; *nā, Adv.: nhd. so, dann

dann, germ. *þan, *þana, Adv.: nhd. dann

dann, got. þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; *þan-a-, Adv.: nhd. dann; þan-uh 88, Adv., Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202, 1e): nhd. dann, daher, also, aber, nun
-- auch dann nicht: got. ni-þ-þan Konj.: nhd. und dann nicht, auch dann nicht
-- und dann nicht: got. ni-þ-þan Konj.: nhd. und dann nicht, auch dann nicht

dann, ae. æf-t-er (2), Adv.: nhd. darauf, dann, nachher, später, zurück; hwa-n-n-e, hwæ-n-n-e, *hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann, dann, zu einer Zeit, zu jeder Zeit; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf; þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch; þĕ (1), Konj.: nhd. als (Konj.), oder, dann, wo

dann, afries. ef-t (1) 12, Adv.: nhd. nachher, dann, wiederum; ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann; ef-t-er-the-s 15, ef-t-er-thi-ū, ef-t-er-thâ-m, Adv.: nhd. danach, nachher, dann; nū 20, Adv.: nhd. nun, dann; thâ-m, Adv.: nhd. danach, nachher, dann; tha-n-n-a 69, the-n-n-a, tha-n-n-e, the-n-n-e (2), Adv.: nhd. dann; *thi-ū, Adv.: nhd. danach, nachher, dann

dann, anfrk. tha-n 2, Adv., Konj.: nhd. wenn, dann; tha-n-n-e 25, Adv., Konj.: nhd. dann, darauf; thuo 1, Adv.: nhd. dann

dann, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann; tha-n 423 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. dann, damals, nun, wenn, als (Adv. bzw. Konj.); tha-n-n-a 2, tha-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, wann, als (Adv. bzw. Konj.)

dann, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; dan* 3, Adv., Konj.: nhd. dann, wenn, als; dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sārio 43, Adv.: nhd. sogleich, alsbald, dann, überhaupt, sofort; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

dann, mhd. after (2), Adv.: nhd. hinten, dann, danach; alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; danne (3), Interj.: nhd. dann, denn; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig
-- dann noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch
-- dann und wann: mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann
-- selbst dann: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

dann, mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher

dann, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher; nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

dann, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr
-- so dann: mhd. sān (1), Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, so dann

dann, mnd. alsedan*, alsdan, alstan, Adv.: nhd. dann, alsdann; alseden*, alsden, Adv.: nhd. dann, alsdann; alsedenne*, alsdenn, alsdenne, Adv.: nhd. dann, alsdann; dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); denne (1), Adv., Konj.: nhd. denn, dann, zu der Zeit, aber, dennoch; don (1), dōn, done, dōne, donne, dun, dūn, dunne, Adv., Konj.: nhd. da, damals, dann, danach, als
-- dann noch: mnd. dannast*, Adv.: nhd. dann noch, daneben; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem
-- dann weiter: mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder
-- doch dann: mnd. dochten, dochden*?, Konj.: nhd. doch dann

dann, mnd. sint (1), sunt, sent, sünt, sin, Adv.: nhd. seitdem, später, darauf, dann; sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher

Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

-- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen: mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

dann, mnd. ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit

-- dann auch: mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

-- was dann: mnd. wattan, wattant, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl; wattenne, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl

dann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dann, nhd., Konj.: nhd. ; L.: DW

dann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dannacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dannathin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dannauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dannbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

danne, nhd.: nhd. ; L.: DW

dannen -- schnell von dannen gehen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

dannen -- von dannen fahren, ahd. danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu

dannen -- von dannen fahren, mhd. dannenvaren*, dannenvarn, st. V.: nhd. »von dannen fahren«, wegfahren

dannen -- von dannen führen, ahd. danaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, von dannen führen

dannen -- von dannen kommen, mhd. dannenkomen, st. V.: nhd. »von dannen kommen«, heil davonkommen, überleben

dannen -- von dannen scheiden, mhd. dannenscheiden* (1)**, st. V.: nhd. »von dannen scheiden«

dannen -- von dannen tragen, mhd. dannentragen, st. V.: nhd. »von dannen tragen«, wegtragen

dannen -- von dannen tun, mhd. dannentuon, an. V.: nhd. »von dannen tun«, wegtun

dannen -- von dannen ziehen, mhd. dannenziehen, st. V.: nhd. »von dannen ziehen«, wegziehen

dannen -- von dannen, germ. *þana (1), Adv.: nhd. von dannen; *þananō, Adv.: nhd. von dannen

dannen -- von dannen, an. þan-an, Adv.: nhd. von dannen; þeð-an, Adv.: nhd. von dannen

dannen -- von dannen, ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

dannen -- von dannen, afries. than-a 13, Adv.: nhd. von da, von dannen

dannen -- von dannen, as. thana-n 67, Adv.: nhd. von dannen, daher, von wo, darum

dannen -- von dannen, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da

dannen -- von dannen, mhd. dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; danabe, Adv.: nhd. von da, von dannen; dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; denthalben, Adv.: nhd. von dannen

dannen -- von dannen, mhd. dannenvone*, dannenvon, dannenfon*, dannen von, Adv.: nhd. »von dannen«, weg von

dannen -- von dannen, mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

dannen -- von dannen, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

dannen, mnd. dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

-- von dannen: mnd. dan (2), Adv.: nhd. von da, von dannen, von dort; dānen, Adv.: nhd. von dannen; danne (2), Adv., Konj.: nhd. von dannen, von da; dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; den (4), Adv.: nhd. von dannen; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

dannen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dannenbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannenfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dannenfahrt, mhd. danevart*, danvart, danfart*, st. F.: nhd. »Dannenfahrt«, Abschied, Abreise

dannengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannenher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dannenhero, nhd.: nhd. ; L.: DW

dannenkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannennehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannentrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannenziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dannest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dannethin, nhd.: nhd. ; L.: DW

dannhirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

dannoch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dannocht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (dennocht)

dannzumal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dannzumalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

danocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

danst, nhd.: nhd. ; L.: DW

danstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dansze, nhd.: nhd. ; L.: DW

dant, nhd.: nhd. ; L.: DW

danten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dantlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dantmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

däntsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

däntschelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

däntscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

däntschig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

danz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

danzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Danzig -- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier, mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier

Danzig -- eine in Danzig gebraute Biersorte, mnd. prūssinc, pr sinc, prūssink, prūzinc, prutzingk, prūtzink, M.: nhd. eine in Danzig gebraute Biersorte

Danzig, mnd. Danske, Danseke, Danze, Dansche, Dansicke, Dantsche, Gedansk, ON: nhd. Danzig

Danziger -- ein Danziger Gewicht, mnd. krōnpunt, N.: nhd. ein Danziger Gewicht

Danziger -- Fass für das Danziger Doppelbier, mnd. jōpenvat, N.: nhd. Fass für das Danziger Doppelbier

Danziger, mnd. Danskære*, Dansker, M.: nhd. Danziger

dap, nhd.: nhd. ; L.: DW

dapfer, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (tapfer)

dappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dappinsmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

däppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

daps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dar, nhd.: nhd. ; L.: DW

dar, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

tar, nhd.: nhd. ; L.: DW

darab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darab, nhd.: nhd. ; L.: DW

darafter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daran -- daran denken, ahd. daradenken* 2, sw. V. (1a): nhd. daran denken, überlegen (V.)

daran -- daran liegen, ahd. anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.)

daran -- eine Art Gording die das Segel daran hindert, an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen

daran -- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

daran -- nahe daran, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf

daran sein (V.), ahd. anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.)

daran, ae. þǣ-r-on, Adv.: nhd. darin, daran

daran, afries. thē̆-r-on 8, Adv.: nhd. daran, darin

daran, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); daraana 4, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darüber, dadurch; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf

daran, ahd. dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin

daran, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; daūf (1) 80, dā ūf, darūf, derūf, drūf, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, hinauf, daran, darin; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu

daran, mhd. herane, heran, Adv.: nhd. her, daran, dabei

daran, mhd. zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

-- aufs Geratewohl daran setzen oder tun: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- nicht daran denken: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

daran, mnd. dāran, daran, dāran, dārāne, darane, dāranne, Adv.: nhd. daran, darin, in Bezug darauf, woran, worin

-- daran stoßen: mnd. aneschēten*, anschēten, st. V.: nhd. »anschießen«, beschießen, daran stoßen, angrenzen

daran, mnd. hīrāne, hīrān, Adv.: nhd. hieran, daran, hierin, hier heran

daran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daranbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darangabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darangeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darangebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darangehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

darangehen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

Darangeld, mhd. ūfgelt, st. N.: nhd. »Aufgeld«, Draufgeld, Darangeld

darangeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darangeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daranhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daranhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darankommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daranmachen -- sich daranmachen zu, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

daranmachen -- sich daranmachen, ahd. 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen

daranmachen -- sich daranmachen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

daransein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daransetzen, mhd. herzuokēren, herzuo kēren, sw. V.: nhd. »herzukehren«, daransetzen

daransitzen -- sich daransitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

daransitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daranwagen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

darauf -- tags darauf, an. hind-ar-dag-s, Adv.: nhd. tags darauf

darauf, drauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

darauf, idg. *ēd-, Konj.: nhd. darauf, und; *ōd-, Konj.: nhd. darauf, und

darauf, germ. *þē, *þō, Adv.: nhd. darauf

darauf, got. an-a (1) 273, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), Adv.: nhd. darauf, außerdem, an, auf, in, über; þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þa-þrō 11, Adv. des Ortes und der Zeit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. daher, von da, darauf, hinfort, für die Zukunft; þa-þrō-h 24, Adv. des Ortes und der Zeit: nhd. von da, daher, darauf, darnach

darauf, ae. æf-t-er (2), Adv.: nhd. darauf, dann, nachher, später, zurück; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf; þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil; þǣ-r-up-p-an, Adv.: nhd. darauf; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch; up-p-e, Adv.: nhd. oben, darauf, aufwärts

-- achten darauf: ae. be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf

-- darauf folgen: ae. under-fylg-an, sw. V. (1): nhd. darauf folgen, nachfolgen

darauf, afries. thĕ-r-ov-a 3, Adv.: nhd. darauf; thĕ-r-up 1 und häufiger?, Adv.: nhd. darauf; thĕ-r-up-p-a 7, thĕ-r-op-p-a, thĕr-op-a, Adv.: nhd. darauf

-- darauf stehen: afries. bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen

darauf, anfrk. tha-n-n-e 25, Adv., Konj.: nhd. dann, darauf

darauf, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann

-- darauf legen: as. bi-lėg-g-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. belegen (V.), darauf legen

darauf, ahd. dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; dārafter 5, Adv.: nhd. danach, darauf, demgemäß; daraingagan 42, daraingegin*, daraingagani*, daraingegini, Adv.: nhd. dagegen, darauf, entgegen, gerade (Adj.) (2); dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; daraubari* 4, Adv.: nhd. darauf, darüber hinaus; daraūf 3, Adv.: nhd. darauf; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dāroba 6, Adv.: nhd. darauf; dārobana* 7, Adv.: nhd. darauf; dārūfe* 5, Adv.: nhd. darauf, worauf; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

-- darauf folgen: ahd. anafolgēn* 1, sw. V. (3): nhd. folgen, darauf folgen

-- darauf folgend: ahd. stuntdannān* 1, Adv.: nhd. darauf folgend

-- die Gedanken darauf richten: ahd. darahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, die Gedanken darauf richten

-- oben darauf: ahd. obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; ubar* (2), Adv.: nhd. oben darauf, darüber hinaus

-- sich darauf beziehen: ahd. darazuosehan* 4, st. V. (5): nhd. sich beziehen, sich darauf beziehen

-- sich darauf richten: ahd. darasehan* 4, st. V. (5): nhd. dorthinsehen, sich darauf richten

darauf, mhd. aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; daengegen, daengagen, daingegen, daingagen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf; dagegen, dāgegen, dargegen, dergegen, dargein, dergein, dargagen, dergagen, dar gegen, darkegen, derkegen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, gegenüber, dorthin, dafür, darauf; dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; darobene, daobne, darobne, Adv.: nhd. darauf; darūf, dar ūf, Adv.: nhd. darauf, dazu, daraufhin, worauf; darūfe, dar ūfe, Adv.: nhd. darauf, hinsichtlich dessen, worauf; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; darvüre*, dar vür, Adv.: nhd. dafür, darauf, zu diesem Zweck; darwert, darewert, darwart, darewart, Adv.: nhd. dahin, dorthin, hin, darauf; daūf (1) 80, dā ūf, darūf, derūf, drūf, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, hinauf, daran, darin; dāūfe* 90, dā ūfe, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, wo, wofür; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

-- darauf achten: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

-- darauf hinwirken: mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

darauf, mhd. ūf (1), ūff, ūp, ouf, ōf, Adv.: nhd. auf, aufhinab, hinauf, darauf, dort, aufwärts; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

-- darauf gehen: mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

-- darauf setzen: mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

-- gleich darauf: mhd. zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

darauf, mhd. herūf, Adv.: nhd. »herauf«, darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf

-- gleich darauf: mhd. ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf

-- in Bezug darauf: mhd. hieūf, Adv.: nhd. mit Bezug darauf, in Bezug darauf

-- mit Bezug darauf: mhd. hieūf, Adv.: nhd. mit Bezug darauf, in Bezug darauf

darauf, mhd. obe (1), ob, mhd.., Adv.: nhd. oben, vorher, darüber, darauf, oberhalb, über

-- tag darauf: mhd. mornendes 22, Adv.: nhd. morgen, tag darauf, am folgenden Tag

-- tags darauf: mhd. morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morne 15 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornunt 2 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Morgen

darauf, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; siders, Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, darauf, hinterher; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem

-- bald darauf: mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann

-- darauf anlegen: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- gleich darauf: mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sān (1), Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, so dann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann

darauf, mnd. dārup, dāruppe, Adv.: nhd. darauf; dennevōrt, dannevōrt, Adv.: nhd. danach, weiter, sogleich, sodann, darauf; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

-- in Bezug darauf: mnd. dāran, daran, dāran, dārāne, darane, dāranne, Adv.: nhd. daran, darin, in Bezug darauf, woran, worin

-- mit Bezug darauf: mnd. dērenwēgen, dērentwēgen, Adv.: nhd. »derentwegen«, diesbezüglich, mit Bezug darauf

darauf, mnd. hīrnēgest, hīrnēst, Adv.: nhd. hiernach, darauf, später

-- gleich darauf: mnd. kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf

-- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält: mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērewede, hērweyde, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

darauf, mnd. nādes, nachdes*, Adv.: nhd. darauf, hernach, später, nachdem, da

darauf, mnd. sint (1), sunt, sent, sünt, sin, Adv.: nhd. seitdem, später, darauf, dann

-- Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen: mnd. schelf, N.: nhd. Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen

-- darauf anlegen: mnd. schansen (1), sw. V.: nhd. Möglichkeit ins Auge fassen, darauf anlegen

-- darauf denken: mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

-- gleich darauf: mnd. sān, Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, sodann, sogleich; sōvōrt, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf, sogleich

-- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen: mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

-- Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen: mnd. schenkelbank, F.: nhd. Tisch oder Bort um Trinkgefäße darauf zu stellen

darauf, mnd. vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

-- Fell mit der Wolle darauf: mnd. vacht (3), facht, mnd.?, F.: nhd. Fell mit der Wolle darauf, Vließ

-- gleich darauf: mnd. vōrthant, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf

-- Treiben des darauf Schwimmenden: mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

darauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufbauen, got. an-a-tim-r-jan* 2=1, sw. V. (1): nhd. »aufzimmern«, daraufbauen, aufbauen

daraufbleiben, mhd. darūfbelīben, st. V.: nhd. daraufbleiben, draufbleiben

daraufbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darauffallen, ae. of-feal-l-an, of-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darauffallen, abschneiden, töten, zerstören, enden

darauffallen, mhd. darūfvallen, darūffallen*, st. V.: nhd. »darauffallen«

darauffolgend, ahd. nāhfolgēntlīhho* 1, nāhfolgēntlīcho*, Adv.: nhd. nachfolgend, darauffolgend, unmittelbar folgend

daraufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufgießen, ahd. bispräten* 1, sw. V. (1): nhd. aufgießen, daraufgießen, eingießen, hineingießen, übergießen

daraufhin, ahd. dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; hināndara* 2, Adv.: nhd. dorthin, daraufhin

daraufhin, mhd. darūf, dar ūf, Adv.: nhd. darauf, dazu, daraufhin, worauf

daraufkommen, mhd. darūfkomen, st. V.: nhd. daraufkommen, draufkommen

darauflegen, idg. *klā-, V.: nhd. hinlegen, darauflegen

darauflegen, ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen

darauflegen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

darauflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darauflosschlagen, mhd. walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen

daraufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufsetzen, got. us-sat-jan* 8, sw. V. (1): nhd. daraufsetzen, pflanzen, erzeugen, aussenden, zusammensetzen, gründen

daraufsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufstehen, mhd. darūfstān, an. V.: nhd. »daraufstehen«

daraufstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dárauftreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darauftreten, mhd. undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

darauftun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufwerfen, got. us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

daraufwerfen, ahd. ūfwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. aufwerfen, in die Höhe richten, in die Höhe schießen, daraufwerfen, branden über

daraufzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraufzustecken -- Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken, mnd. lichtpīpe, lichtpipe, lechtpīpe, F.: nhd. Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken

daraufzustellen -- Gestell um Gefäße daraufzustellen, mhd. schafreite, st. F.: nhd. Küchenschrank, Gestell um Gefäße daraufzustellen

daraus -- eine daraus hervorgegangene Abgabe, mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

daraus -- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

daraus -- nichts daraus werden, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

daraus -- Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

daraus -- unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

daraus, draus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daraus, afries. thē̆-r-ūt 2, Adv.: nhd. daraus

daraus, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dananaūz* 1, Adv.: nhd. daraus, von dort aus; danānūz* 11, Adv.: nhd. daraus, woraus, von dort; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; daraūz* 1, Adv., Präf.: nhd. daraus; dārūz 21, Adv.: nhd. daraus, davon, dort heraus; dārūze 7, Adv.: nhd. draußen, daraus

daraus, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannenūf 4, Adv.: nhd. von dort aus, daraus; darūze, dar ūze, darūz, dar ūz, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, daraus, da heraus; datz, Adv.: nhd. dabei, darin, daraus; dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu

daraus, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

daraus, mhd. herūz, harūz, Adv.: nhd. heraus, hinaus, daraus, dort draußen, draußen

daraus, mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus; dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr; dārunder, Adv.: nhd. darunter, dazwischen, währenddessen, dabei, dadurch, daraus; dārūt, darūt, dārūte, Adv.: nhd. daraus, daher, deshalb, woraus, draußen

daraus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darausbrechen, mhd. darūzbrechen, st. V.: nhd. darausbrechen

darausbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darausfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darausnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraussagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraussetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daraustreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darauswaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darauswerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darbaussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbe, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darbei, nhd., Adv. Vw.: s. dabei; L., Lutherdarbeineben, nhd.: nhd. ; L.: DW

darbeineben, nhd.: nhd. ; L.: DW

darben, germ. *þarbēn, *þarbǣn, sw. V.: nhd. darben, entbehren; *þarbōn, sw. V.: nhd. darben, entbehren, bedürfen

darben, got. *þarb-an?, sw. V. (3): nhd. darben

darben, ae. ge-þearf-ian, sw. V. (2): nhd. hungern, darben, in Not sein (V.); þearf-ian, sw. V. (2): nhd. darben, in Not sein (V.), nötig haben

darben, as. tharv-on* 2, tharƀ-on*, sw. V. (2): nhd. »darben«, ermangeln, entbehren

Darben, ahd. darba 18, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fasten, Nichthaben, Verlust

darben, ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

darben, ahd. gidarbēn* 1, sw. V. (3): nhd. »darben«, entbehren, nicht teilhaben

darben, mhd. darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; erdarben, sw. V.: nhd. Mangel leiden, darben, dahinschwinden

Darben, mhd. darben (2), st. N.: nhd. »Darben«; darbunge, st. F.: nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fehlen

darben, mhd. gedarben, sw. V.: nhd. darben

darben, mnd. darven, derven, sw. V.: nhd. bedürfen, entbehren, darben

darben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darbend, mhd. bīster, Adj.: nhd. verlustig, darbend

darbend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

darbepfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darbestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darbezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darbicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darbieten, got. rai-d-jan* (1) 2, sw. V. (1): nhd. verordnen, darbieten

darbieten, ae. béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen

darbieten, ae. brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; bri-ng-an, brie-ng-an, bry-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten

darbieten, ae. ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen

darbieten, ae. ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-bri-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten

darbieten, ae. lāc-ian, sw. V.: nhd. darbieten, schenken

darbieten, afries. biād-a 70 und häufiger, st. V. (2): nhd. gebieten, befehlen, anbieten, darbieten, drohen, wünschen

darbieten, ahd. ? anarēren* 1, sw. V. (1a): nhd. einschieben, verschaffen?, darbieten?; biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; darabiotan* 1, st. V. (2b): nhd. darbieten, darbringen; fremmen* 3, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, tun, darbringen, darbieten; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; nidarsezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersetzen, hinstellen, darbieten, im Stich lassen

Darbieten, ahd. opfarōd* 3, opharōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Opfer, Dienst, Darbieten; opfarunga* 1, opharunga*, st. F. (ō): nhd. Darbieten, Opferung

darbieten, ahd. skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen

darbieten, mhd. bāren (2), sw. V.: nhd. baren (V.), gebaren, verhalten (V.), darbieten; bevelgen, befelgen*, sw. V.: nhd. zueignen, aneignen, beanspruchen, übergeben (V.), darbieten, darreichen; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

darbieten, mhd. darbieten, st. V.: nhd. »darbieten«, schenken, reichen, anbieten; darerbieten, st. V.: nhd. »darbieten«

darbieten, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

Darbieten, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

darbieten, mhd. ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

Darbieten, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

darbieten, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; prīsanten, sw. V.: nhd. präsentieren, ehrerbietig darbringen, darbieten

darbieten, mnd. bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; dārbēden, st. V.: nhd. darbieten, darreichen; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

-- etwas darbieten: mnd. anedēnen*, andēnen, sw. V.: nhd. »andienen«, etwas darbieten

darbieten, mnd. henbēden, st. V.: nhd. darbieten, anbieten

darbieten, mnd. offerēren, sw. V.: nhd. darbieten, anbieten, schenken, verehren, opfern; reprēsentēren, reprēsentīren, sw. V.: nhd. »repräsentieren«, darbieten, vorführen, vertreten (V.)

darbieten, mnd. v· rdrāgen, vordrāgen, v· rdrēgen, vordregen, v· redrāgen, st. V.: nhd. vorauftragen, vorantragen, voraustragen, vorher tragen, auftragen, vortragen, vorlegen, darbieten, auftragen, auftischen, vorsetzen, vorbringen, berichten, aufweisen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- sich darbieten: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

darbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darbietenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbietensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Darbietung, idg. *bhertu-?, Sb.: nhd. Darbietung

Darbietung, got. and-stal-d* 2, st. N. (a), (KZ 42,326, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Darbietung, Beistand, Darreichung

Darbietung, ae. bri-ng, M.: nhd. Darbringung, Darbietung

Darbietung, ahd. gigarawida* 2, st. F. (ō): nhd. Bewirkung, Verwirklichung, Darbietung; irbiotnissi*? 1, irbiotissi*?, st. N. (ja): nhd. Darbietung, Aufführung; irbiotnissī* 1?, irbiotissī*?, st. F. (ī): nhd. Darbietung, Aufführung

Darbietung, mhd. vuntnisse, funtnisse*, st. F.: nhd. Darbietung, Veranstaltung

Darbietung, mnd. ministrēringe, F.: nhd. Darbietung

Darbietung, mnd. vörrēken* (2), vorrēkent, N.: nhd. Austeilung, Darbietung

darbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darbillichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darblos, nhd., Adj. nhd. ermangelnd; E.: s. darbe?, los; L., Luther

darboben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbobensprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbobensteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbobentun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbreiten, nhd., sw. V. nhd. darbreiten; E.: s. dar, breiten; L., Luther

darbringen -- als Opfer darbringen, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

darbringen, got. and-sal-jan 1, sw. V. (1): nhd. darbringen, opfern; at-baír-an* 12, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bringen, herbeibringen, darbringen, hinzutragen; us-gib-an 22, st. V. (5): nhd. erstatten, bezahlen, darstellen, darbringen

darbringen, ae. ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben

darbringen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; 5zuofirlīhan* 1, st. V. (1b): nhd. verleihen, widmen, weihen, darbringen; brengen* 8, sw. V. (1a): nhd. bringen, darbringen, austauschen, herbeiführen, verleihen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; darabiotan* 1, st. V. (2b): nhd. darbieten, darbringen; darabringan* 4, anom. V.: nhd. darbringen, hinbringen; firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen; fremmen* 3, sw. V. (1b): nhd. ausführen, vollbringen, tun, darbringen, darbieten; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; giantheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. verheißen, versprechen, geloben, opfern, darbringen; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten

-- Brandopfer darbringen: ahd. stenken* 11, sw. V. (1a): nhd. räuchern, duften, beräuchern, Brandopfer darbringen

-- ein Rauchopfer darbringen: ahd. rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern

-- Opfer darbringen: ahd. bluozan* 18, red. V.: nhd. opfern, Opfer darbringen; bluozen* 1, sw. V. (1a): nhd. opfern, Opfer darbringen; gibluozan* 1, red. V.: nhd. opfern, Opfer darbringen; offarōn* 6, sw. V. (2): nhd. opfern, Opfer darbringen

darbringen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

darbringen, mhd. darbringen, sw. V.: nhd. »darbringen«, beweisen

darbringen, mhd. ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

Darbringen, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

darbringen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gebringen, st. V., sw. V.: nhd. bringen, darbringen, bewirken, abbringen von, führen zu

darbringen, mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

-- ehrerbietig darbringen: mhd. prīsanten, sw. V.: nhd. präsentieren, ehrerbietig darbringen, darbieten

-- einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen: mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

-- Opfer darbringen: mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

darbringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

darbringen, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- als Dienstleistung darbringen: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

darbringen, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; dārbringen, sw. V.: nhd. darbringen, überreichen; dārgēven, st. V.: nhd. »dargeben«, darbringen, darreichen

darbringen, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben

-- Götzenopfer darbringen: mnd. opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

-- Opfer darbringen: mnd. opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

-- Rauchopfer darbringen: mnd. r˙ keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen

darbringen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

darbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Darbringung, ae. bri-ng, M.: nhd. Darbringung, Darbietung

Darbringung, ae. of-lǣ-t-e, of-e-lē-t-e, of-lā-t-e, sw. F. (n): nhd. Oblate, Opfer, Darbringung

darbstätt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darbtag, mhd. darbetac, st. M.: nhd. »Darbtag«, Notstand

darbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dard, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darein, drein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darein, mhd. darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein

darein, mnd. dārin, dārīn, Adv.: nhd. darin, darein, worin, worein, hinein

darein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinblicken, mhd. darīnblicken, sw. V.: nhd. »dareinblicken«, einblicken

dareinbrechen, mhd. darīnbrechen, st. V.: nhd. »dareinbrechen«

dareinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareingabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareingeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareingebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareingehen, mhd. darīngān, an. V.: nhd. »dareingehen«

dareingewaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareingießen, mhd. darīnergiezen, st. V.: nhd. »dareingießen«; darīngiezen, st. V.: nhd. »dareingießen«

dareingraben, mhd. darīngraben, st. V.: nhd. »dareingraben«

dareingreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinkehren, mhd. darīnkēren, sw. V.: nhd. »dareinkehren«

dareinkommen, mhd. darīnkomen, st. V.: nhd. »dareinkommen«

dareinladen, mhd. darīnladen, st. V.: nhd. »dareinladen«

dareinlegen, mhd. darīnlegen, sw. V.: nhd. »dareinlegen«

dareinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinsehen, mhd. darīngesehen*, darīngesehn, st. V.: nhd. »dareinsehen«

dareinsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dareinwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darenboben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darerbieten, nhd., sr. V.: nhd. darbieten; E.: s. dar, erbieten; L.: Luther

darf -- Acker auf dem gewendet werden darf, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

darf -- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

darf -- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf, mnd. ōltsüster, F.: nhd. ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

darf -- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

darf -- er darf, germ. *mōt-, Prät.-Präs.: nhd. er kann, er darf, er vermag, er hat Raum; *þarf-, Prät.-Präs.: nhd. er darf, er bedarf, er entbehrt

darf -- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

darf -- Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf, mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf

darf -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

darf -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

darf -- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

darf -- Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell˙ den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

darf -- Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf, mnd. hāchvelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hāgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hēgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf

darf -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

darf -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

darf -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv˙ ringe*, schipmansv˙ ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

darf -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

darf -- Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf, mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf

darf -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

darf -- so wie es auf dem Markte gegeben werden darf, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

darf -- Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf, mnd. ? korfhol, N.: nhd. »Korbloch«, Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf?

darf -- Tag an dem alles gegessen werden darf, mnd. vrētedach*, M.: nhd. Tag an dem alles gegessen werden darf

darf -- Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

darf -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

darf -- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

darf -- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, mnd. schrēve, M.: nhd.

»Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

darf -- was gegeben werden darf, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

darf -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

darf -- wer nicht verköstigt werden darf, an. ū-œl-l, Adj.: nhd. wer nicht verköstigt werden darf

darf -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

darf -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

darfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darfner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darfügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darführen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darfür, nhd., Adv.:: Vw. s. dafür; E. s. dar, für; L., Luther

darg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dargabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

darge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dargeben, mhd. dargeben, st. V.: nhd. »dargeben«

dargeben, mnd. dārgēven, st. V.: nhd. »dargeben«, darbringen, darreichen

dargeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dargeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dargeben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dargeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dargeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dargebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dargebracht -- Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden, mnd. rōkaltār, r· kaltār, N.: nhd. »Rauchaltar«, Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden

dargebracht -- dargebracht werden, got. auk-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich mehren, dargebracht werden

dargebracht, ahd. antheizi* 3, Adj.: nhd. gelobt, versprochen, geweiht, dargebracht

Dargebrachtes, ahd. brāhta* 1, st. F. (ō)?: nhd. Beitrag, Beisteuer, Dargebrachtes

dargebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dargebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dargegen, nhd., Adv.: Vw.: s. dagegen; L., Luther (dargegen)

dargehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dargehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dargekommen, mhd. darkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dargekommen«, zugewandert, zugezogen

dargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dargelegtes, mhd. vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

dargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dargestellt -- dargestellt werden, got. ga-frisah-t-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen, dargestellt werden

dargestellt, ahd. gimāl* 2, Adj.: nhd. »gemalt«, gefärbt, nachgemacht, dargestellt

dargestellt, mnd. v· rbildet*, vorbildet, vortildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebildet, dargestellt

-- im voraus dargestellt: mnd. v· rgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im voraus dargestellt, vorgebildet

dargestellte -- durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge, mnd. knickelnōte, F.: nhd. durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge

dargzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

*dar*haben, nhd.: nhd. ; L.: DW

darhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

darhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

darhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

darhinter, nhd., Adv.: Vw. s. dahinter; L.:, Luther

darholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darin -- darin lassen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; inlāten (3), st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern; innelāten, st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern

darin -- darin Seiender, mnd. inwēsære*, inwēser, inweser, M.: nhd. in der Stadt Seiender, darin Seiender, Einwohner

darin -- darin sitzen, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

darin -- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste, mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

darin -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

darin enthalten (Adj.), mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend

darin, an. in-n (2), Adv.: nhd. hinein, darin, innerhalb

darin, ae. in-n-e, Adv.: nhd. innerhalb, darin; þǣ-r-in, Adv.: nhd. darin; þǣ-r-in-n-e, Adv.: nhd. darin; þǣ-r-on, Adv.: nhd. darin, daran

darin, afries. thē̆-r-in 1, Adv.: nhd. darin; thē̆-r-on 8, Adv.: nhd. daran, darin

darin, as. in-n-e 5, Adv.: nhd. darin

darin, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); daraana 4, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darüber, dadurch; dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; dārin 11, Adv.: nhd. darin, da hinein, worin; dārinne 102, Adv.: nhd. darinnen, darin, worin; inne 22?, inni, Adv., Präp., Präf.: nhd. innen, innerhalb, darinnen, darin, im Inneren

darin, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; daenzwischen, dā enzwischen, darenzwischen, dainzwischen, darinzwischen, dar enzwischen, Adv.: nhd. dazwischen, darin, währenddessen; dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; dāinne 120 und häufiger, dō inne, Adv.: nhd. darin, worin; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein; darinne, dar inne, Adv.: nhd. darin, darinnen, worin; darinnen 3, Adv.: nhd. darin, darinnen, worin; datz, Adv.: nhd. dabei, darin, daraus; daūf (1) 80, dā ūf, darūf, derūf, drūf, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, hinauf, daran, darin; dinne, Adv.: nhd. darin, drinnen

-- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung: mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

darin, mhd. herīn, Adv.: nhd. herein, hinein, darin; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

darin, mhd. mite, mide, mit, Adv.: nhd. mit, damit, darin, dadurch, dabei, dazu

darin, mnd. dāran, daran, dāran, dārāne, darane, dāranne, Adv.: nhd. daran, darin, in Bezug darauf, woran, worin; dārin, dārīn, Adv.: nhd. darin, darein, worin, worein, hinein; dārinne, darinne, Adv.: nhd. darin, worin, hinein

darin, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

darin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

darin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darinne, as. thār-in-n-e* 1, Adv.: nhd. darinne

darinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

darinnen, afries. thē̆-r-b-in-n-a 1, Adv.: nhd. binnendessen, darinnen; thē̆-r-in-ov-er* 2, thē̆-r-in-ūr, Adv.: nhd. darinnen

darinnen, ahd. dārinne 102, Adv.: nhd. darinnen, darin, worin; inne 22?, inni, Adv., Präp., Präf.: nhd. innen, innerhalb, darinnen, darin, im Inneren

darinnen, mhd. darinne, dar inne, Adv.: nhd. darin, darinnen, worin; darinnen 3, Adv.: nhd. darin, darinnen, worin

darinnen, mnd. dārbinnen, Adv.: nhd. darinnen; dārenbinnen, darenbinnen, Adv.: nhd. darinnen, innerhalb gewisser Grenzen

darinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darinseiend, mhd. īnwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. darinseiend, in sich ruhend, innewohnend

darinstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

darknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darkommen, mhd. darkomen (1), st. V.: nhd. darkommen

darkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darlegen -- vor Gericht darlegen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

Darlegen (N.), mhd. darlegen (2), st. N.: nhd. Darlegen (N.), Erlegen (N.), Kostenaufwand

darlegen, idg. ? *tolku̯-, V.: nhd. reden?, darlegen?

darlegen, an. rei-f-a (1), sw. V. (2): nhd. vortragen, darlegen

darlegen, afries. ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen

darlegen, ahd. 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; giūfen* 2, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, öffnen, hervorbringen, sich auftun, darlegen; giūfinōn* 1, sw. V. (2): nhd. hervorbringen, darlegen, äußern; gizeigōn 8, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, darlegen; irbarōn* 12, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, darlegen; irkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darlegen, veranschaulichen; irrentēn* 1, sw. V. (3): nhd. darlegen; irrentōn 2, sw. V. (2): nhd. darlegen; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; rentōn 2, sw. V. (2): nhd. aufzählen, darlegen, verantworten, Rechenschaft geben; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; wārezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versichern, darlegen, zustimmen, sicher sein (V.), behaupten, zuschreiben

darlegen, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen

darlegen, mhd. darlegen (1), sw. V.: nhd. »darlegen«

Darlegen, mhd. darlegunge, st. F.: nhd. Darlegung, Darlegen, Erlegen, Kostenaufwand

darlegen, mhd. diutieren, dūtieren, sw. V.: nhd. ausdrücken, auslegen, darlegen; durchsprechen, st. V.: nhd. durchsprechen, bereden, verkündigen, verkünden, darlegen, erforschen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

-- erschöpfend darlegen: mhd. durchsagen, sw. V.: nhd. »durchsagen«, erschöpfend darlegen

-- etwas darlegen: mhd. anebæren, sw. V.: nhd. etwas darlegen

-- vollständig darlegen: mhd. erkirnen, erkernen, erkürnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, begreifen, erkennen, ergründen, vollständig darlegen

darlegen, mhd. geargurieren, sw. V.: nhd. behaupten, kundtun, darlegen; geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen; gerecken (2), sw. V.: nhd. aussprechen, ganz aussprechen, darlegen; getengelen*, getengeln, sw. V.: nhd. tängeln, hämmern, auslegen, auseinandersetzen, darlegen; gezounen, sw. V.: nhd. zeigen, darlegen

darlegen, mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; prēsentieren, sw. V.: nhd. darlegen, vorlegen, präsentieren; probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen; recken (2), rechen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, darlegen, erklären

darlegen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūfzeigen, ūf zeigen, sw. V.: nhd. »aufzeigen«, zeigen, aufweisen, darlegen, benennen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vorelegen*, vorlegen, vor legen, forelegen*, sw. V.: nhd. »vorlegen«, vortragen, vorschreiben, wenden an, darlegen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüreheben*, vürheben, vür heben, füreheben*, st. V.: nhd. »fürheben«, vorsetzen, auseinandersetzen, darlegen; vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zounen, zōnen, sw. V.: nhd. sehen lassen, zeigen, bezeigen, offenbaren, darlegen

-- durch Worte darlegen: mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

-- in Worten darlegen: mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

darlegen, mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

darlegen, mnd. dārleggen, sw. V.: nhd. »darlegen«, niederlegen, vorschießen, Kosten erledigen, hinterlegen

darlegen, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

darlegen, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

darlegen, mnd. v˙ rbringen (1), v˙ rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; v˙ rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

darlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

darlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Darlegung -- Darlegung der Rechtsverhältnisse, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Darlegung -- Darlegung eines Standpunktes, mnd. positiōn, F.: nhd. Position, Darlegung eines Standpunktes

Darlegung -- Darlegung eines Standpunkts, mnd. positie, posicie, F.: nhd. Position, Darlegung eines Standpunkts; positiōnesartikel*, positōnsartikel, M.: nhd. Darlegung eines Standpunkts

Darlegung vor Gericht (N.) (1), mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

Darlegung , ahd. ? frehida* 1, st. F. (ō): nhd. Frage, Darlegung ?

Darlegung, an. rǫk, N. Pl.: nhd. Darlegung, Grund, Verlauf, Schicksal; sȳn-i (2), N.: nhd. Aussehen, Beispiel, Darlegung

Darlegung, ahd. 3zeiga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Darlegung, Bestimmung; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung; offannussa 2, st. F. (jō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Aufdeckung, Offenbarung, Darlegung; offannussi* 5?, st. N. (ja): nhd. Offenheit, Offenbarung, Spur, Andeutung, Darlegung; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.)

Darlegung, mhd. darlegunge, st. F.: nhd. Darlegung, Darlegen, Erlegen, Kostenaufwand

Darlegung, mhd. vürelegen* (2) 2, vürlegen, fürelegen*, st. N.: nhd. Darlegung, Vortrag vor Gericht; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote
-- mündliche Darlegung: mhd. vürelege*, fürelege*, vürlege, fürlege*, st. F.: nhd. mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote
-- schriftliche Darlegung: mhd. vürelege*, fürelege*, vürlege, fürlege*, st. F.: nhd. mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

Darlegung, mnd. ert· ginge, F.: nhd. Erzeigen, Bezeigen, Vorzeigung, Darlegung, Nachweisung

Darlegung, mnd. v· rbringen* (2), v· rbringent, N.: nhd. Vortrag, Darlegung; vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung
-- schriftliche Darlegung: mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

darlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

darlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Darlehen -- als Darlehen geben, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

Darlehen -- als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, mhd. verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

Darlehen -- als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben, mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

Darlehen -- Darlehen geben, mnd. v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

Darlehen -- Pfand als Sicherheit für Darlehen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Darlehen, ae. ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; wrī-x-l (1), F.: nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn

Darlehen, afries. lên 21, st. N. (a): nhd. Lehen, Darlehen, Amt; lên-gōd 3, st. N. (a): nhd. Lehnsgut, Lehngut, Lehen, Darlehen

Darlehen, ahd. intlēhan* 2?, inlēhan*, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Darlehen, Geldanleihe; intlēhanōtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Leihe«, Darlehen; lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit
-- Darlehen geben: ahd. analēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. ausleihen, leihen, Darlehen geben, aushelfen

Darlehen, mhd. anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.)
-- Darlehen gegen Zinsen: mhd. anelēhen, anlēhen, st. N.: nhd. »Anlehen«, Anleihe, Darlehen gegen Zinsen

Darlehen, mhd. lēhenunge, lēnunge, st. F.: nhd. »Lehnung«, Geliehenes, Darlehen, Belehnung, Leihgeschäft

Darlehen, mnd. bōdemærīe*, bōdemerīe, boddemerīe, bōmerie, F.: nhd. Bodmerei, Geld, Zins, Darlehen

darlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehenrueckzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Darlehensgeber, mhd. borgære, st. M.: nhd. »Borger«, Gläubiger, Darlehensgeber, Kreditgeber, Geldverleiher

darlehensgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehenszuschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehenvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehenzuschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Darlehnsschuld, ae. bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge

darleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleihen, mhd. darlīhen, st. V.: nhd. »darleihen«, leihen

darleihen, mnd. v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

darleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Darleiher, mhd. hinlīhære*, hinlīher, st. M.: nhd. »Hinleiher«, Darleiher

Darleiher, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut; līhære, līher, st. M.: nhd. Leiher, Darleiher

darleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleihungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleihungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleihvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darlosen, ahd. daraliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »darlosen«, wählen, sich weihen, sich dem Jenseits weihen

Darm -- schleimiger Darm, mnd. ? slīrdārm*, slīrderm, Sb.: nhd. schleimiger Darm?

Darm, idg. ? *arṷā, F.: nhd. Darm?; *gudom, Sb.: nhd. Darm, Eingeweide; *ĝher- (5), Sb.: nhd. Darm, Eingeweide; *ĝhornā, F.: nhd. Darm; ? *oreṷ-, *ereu-?, Sb.: nhd. Darm?

Darm, germ. *garnō, st. F. (ō): nhd. Darm; *þarma-, *þarmaz, st. M. (a): nhd. Darm

Darm, an. gǫr-n, st. F. (ō): nhd. Darm; þar-m-r, st. M. (a): nhd. Darm

Darm, ae. gu-t-t, st. M. (a): nhd. Darm; ropp, M.: nhd. Darm, Eingeweide; þear-m, st. M. (a): nhd. Darm

Darm, afries. ther-m 2, st. M. (a): nhd. Darm

Darm, as. thar-m* 1, st. M. (i): nhd. Darm; thėr-m-i* 2, st. N. (ja): nhd. Darm

Darm, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser; darm 27, st. M. (a): nhd. Darm, Eingeweide; gūlidarm 1, st. M. (a): nhd. Darm, Magen, Schweinemagen

Darm, mhd. darm, st. M.: nhd. Darm
-- kleiner Darm: mhd. dermel, st. N.: nhd. »Därmel«, kleiner Darm; dermelīn, st. N.: nhd. »Därmlein«, kleiner Darm

Darm, mnd. bruch*?, M.: nhd. Darm; dārm, darm, derm, M.: nhd. Darm

darm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

darmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Darmausgang, mhd. ūztragel 1, st. M.: nhd. Darmausgang

darmbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmbähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmbandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmbeinhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmbeinmäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmbeinmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmbeinschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmbeinskrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darmbruch, mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel

darmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Därme, mhd. gederme, gedirme, gederm, gedirm, gedarme, st. N.: nhd. Gedärm, Eingeweide, Därme

Därmel, mhd. dermel, st. N.: nhd. »Därmel«, kleiner Darm

darmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

därmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

herausdärmen

hervordärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darmentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darmerkrankung -- infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, mnd. rōre (1), rōr, r re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

Darmerkrankung, mnd. hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung

darmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmfreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

därmgebün, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmgegicht: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmgeschabsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmgicht: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darmgicht, mhd. darmgiht, st. F.: nhd. »Darmgicht«, Darmlähmung, Bauchweh, Darmkrämpfe

Darmgicht, mhd. krimme, sw. M.: nhd. »Grimmen«, Darmgicht

darmgichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmgichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmgichtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmgrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darmgürtel, mhd. darmgürtel, st. M.: nhd. »Darmgürtel«, Sattelgurt, Bauchriemen

darmhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmit, nhd., Adv.: Vw. s. damit; E.: s. dar, mit; L.:, Luther

darmjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Darmkrämpfe, mhd. darmgiht, st. F.: nhd. »Darmgicht«, Darmlähmung, Bauchweh, Darmkrämpfe

darmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darmlähmung, mhd. darmgiht, st. F.: nhd. »Darmgicht«, Darmlähmung, Bauchweh, Darmkrämpfe

Därmlein, mhd. dermelīn, st. N.: nhd. »Därmlein«, kleiner Darm

därmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darmnetz, ahd. nezzismero 9, st. N. (wa): nhd. »Netzfett«, Darmnetz, netzartiges Fettgewebe

darmnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Darmsaite -- Darmsaite als Fessel, ahd. senawa* 36, sena, sw. F. (n): nhd. Sehne, Darmsaite als Fessel, Bogensehne, Riemen (M.) (1); senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel

Darmsaite -- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

darmsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmsaitenrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmsaugader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darmschabe -- Darmschabe Schabewurm, mnd. schāfworm, schaftworm, M.: nhd. Afterwurm, Darmschabe Schabewurm, Aftermade, Springwurm?

darmschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

därmspenstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

darmspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmstreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmurmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

darmvergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmverschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmverschlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmwatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darmwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darmwind, ahd. fist* 2, st. M. (a): nhd. Fist, Darmwind

Darmwind, mhd. scheiz, st. M.: nhd. »Scheiß«, Darmwind, Furz

darmwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darmwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

darmwindsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darmwurm, mhd. darmwurm, st. M.: nhd. »Darmwurm«, eine Wurmart

darmwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darmzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darnach, got. þa-þrō-h 24, Adv. des Ortes und der Zeit: nhd. von da, daher, darauf, darnach

darnach, an. sīð-an, Adv.: nhd. später, darnach

darnach, afries. thĕ̄-r-ef-t-er 27, Adv.: nhd. darnach, nachher; thĕ̄-r-nēi 5, Adv.: nhd. darnach, nachher

darnach, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs

darnach, mhd. sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach

darnach, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darnagelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darnahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darneben, daneben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (daneben)

darnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darnieder -- gewaltsam darnieder drücken, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

darnieder, darnider, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (darnieder)

darnieder, mhd. darnidene, dānidene, Adv.: nhd. »darunter«, darnieder, unten, im folgenden

darnieder, mnd. dārnēder*, dārneder, dārnedder, Adv.: nhd. darnieder

darniederdrücken, mhd. nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden

darniederfallen,. nhd., st. V.: Vw. s. darnieder, fallen; L., Luther

darniederlegen, nhd., sw. V.: Vw. s. darnieder, legen; L., Luther

darniederlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darniederliegen, got. lig-an* 14, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230, 231,2): nhd. liegen, darniederliegen

darniederliegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

-- krank darniederliegen: mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

darniederliegen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

darniederliegen, mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

darniederliegen, mnd. sēket gen***, sw. V.: nhd. darniederliegen

-- krank darniederliegen: mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln

darniederliegen, nhd., st. V. Vw. s. darnieder, liegen; L., Luther

darniederliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darniederliegend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

darniederliegend, mnd. sēketōgent*, sēktōgende, Adj.: nhd. darniederliegend, in den letzten Zügen liegend

darniederschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

darniederschlagen, nhd., st. V. Vw. s. darnieder, schlagen, L.:, Luther

darniederschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darniedersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darniederstürzen, nhd., sw. V. Vw. Vw. s. darnieder, stürzen; L., Luther

darob, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daroben, droben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther(droben)

darobhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darobsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darohne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daropfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

darordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

darpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darprüfen, mnd. dārpr· ven, sw. V.: nhd. »darprüfen«, beweisen

darr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

darr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darrasbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darrband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darrbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Darre, germ. *þarzō, st. F. (ō): nhd. Darre; *þarzō-, *þarzōn, sw. F. (n): nhd. Darre

Darre, an. ky-l-n-a, sw. F. (n): nhd. Badestube, Darre

Darre, afries. thēr-e 1 und häufiger?, st. F. (ō)?, sw. F. (n?): nhd. Darre

Darre, ahd. darra* 4, st. F. (ō): nhd. Darre, Brandstätte; tarra* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Darre

Darre, mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit; deise, sw. F.: nhd. Darre, Trockengestell, Gitter, Rost (M.) (1)

Darre, mnd. dāre (2), darre, dārn, dārne, F.: nhd. Darre, Darre zum Trocknen des Getreides; deise, mnd.?, F.: nhd. Darre; ēste, eiste, F.: nhd. Darre, Gedörrtes

-- Darre zum Trocknen des Getreides: mnd. dāre (2), darre, dārn, dārne, F.: nhd. Darre, Darre zum Trocknen des Getreides

Darre, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch; harste, harst, herst, F.: nhd. Rost (M.) (1), Darre

-- Darre zum Trocknen und Wolleschlagen: mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

-- Vertiefung zwischen Darre und Backofen: mnd. hallik, Sb.: nhd. Vertiefung zwischen Darre und Backofen, hohler Raum

Darre, mnd. nast, mnd.?, F.: nhd. Darre

-- Darre zum Malztrocknen: mnd. moltdāre, maltdāre, F.: nhd. Darre zum Malztrocknen, Gestell zum Malztrocknen

Darre, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz; vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

darre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

därre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

darrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

darreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darreichen, got. andb-ah-t-jan 23=22, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. leisten, dienen, besorgen, darreichen; and-stal-d-an* 4, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. versehen, darreichen; at-gib-an 73, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), geben, darreichen; raht-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. darreichen

darreichen, an. reið-a (3), sw. V.: nhd. schwingen, schieben, darreichen, fahren, treiben

darreichen, ae. and-steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darreichen, bieten

darreichen, afries. bi-rê-k-a 1, be-re-k-a, bi-rê-tz-a, sw. V. (1): nhd. darreichen, anbieten, erreichen

Darreichen, ahd. funtnussī* 1?, fundnussī*, st. F. (ī): nhd. Darreichung, Darreichen, Veranstaltung

darreichen, ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; reihhen* (1) 5, reichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, darreichen, sich erstrecken, ergreifen, ausdehnen

darreichen, mhd. bevelgen, befelgen*, sw. V.: nhd. zueignen, aneignen, beanspruchen, übergeben (V.), darbieten, darreichen; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

darreichen, mhd. ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken; ūfreichen, ūf reichen, sw. V.: nhd. darreichen, übergeben (V.), hinaufreichen; verrecken, ferrecken*, sw. V.: nhd. »verrecken«, darreichen, vollstrecken, vollziehen, auseinanderstrecken, vernichten, sterben; vorereichen*, vorreichen, forereichen*, sw. V.: nhd. »vorreichen«, darreichen, übergeben (V.)

-- vollständig darreichen: mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

darreichen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen

Darreichen, mhd. līhe, st. F.: nhd. »Leihe«, Darreichen, Erscheinen

darreichen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

darreichen, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

darreichen, mnd. dārbēden, st. V.: nhd. darbieten, darreichen; dārgēven, st. V.: nhd. »dargeben«, darbringen, darreichen; dārrēken***, sw. V.: nhd. darreichen, reichen; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

darreichen, mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

darreichen, mnd. gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; hantlāgen, sw. V.: nhd. darreichen, auszahlen; hantlangen, sw. V.: nhd. reichen, darreichen, auszahlen, mit der Hand herreichen

darreichen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen

darreichen, mnd. tōstrecken*, tostrecken, mnd.?, V.: nhd. zustrecken, hinhalten, darreichen

Darreichen, nhd., N.: nhd. Darreichen; E. s. darreichen; L., Luther

darreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Darreichung -- Darreichung des Abendmahls, mnd. sacramentrēkinge, sacramentreikinge, F.: nhd. Darreichung des Abendmahls

Darreichung -- Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

Darreichung, germ. ? *stalda-, *staldam, st. N. (a): nhd. Habe, Darreichung?, Wohnung?

Darreichung, got. and-stal-d* 2, st. N. (a), (KZ 42,326, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Darbietung, Beistand, Darreichung

Darreichung, ahd. funtnussī* 1?, fundnussī*, st. F. (ī): nhd. Darreichung, Darreichen, Veranstaltung

Darreichung, mhd. ūfreichunge, st. F.: nhd. Darreichung, Übergabe, Schenkung

Darreichung, mhd. erbietunge, erpietunge, st. F.: nhd. Anerbietung, Darreichung

Darreichung, mnd. dārgevōch, dargevōch, N.?, F.?: nhd. Darreichung; dārrēkinge, F.: nhd. Darreichung

Darreichung, mnd. ūtbēdinge, ūtbeidinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, Angebot, Darreichung, Ausübung, Anwendung?; vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

Darreichung, mnd. gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum

Darreichung, mnd. rēkinge* (2), reikinge*, rēkunge, reikunge, rēknunge, reychunge, F.: nhd. Reichung, Darreichung, Spendung

darreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

darreitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Darren -- beim Darren des Malzes benötigte Decke, mnd. dārenlāken, N.: nhd. Darrlaken, beim Darren des Malzes benötigte Decke

Darren -- Gebäude zum Darren, mnd. dārenhūs, darenhūs, N.: nhd. Darrhaus, Gebäude zum Darren; dārhūs, dārehūs*, darrehūs, N.: nhd. »Darrhaus«, Gebäude zum Darren

darren, mnd. dāren, dēren, dergen, sw. V.: nhd. dörren, darren

darren, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darreyen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darrfege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darrfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrgekrätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darrgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darrhaus, mnd. dārenhūs, darenhūs, N.: nhd. Darrhaus, Gebäude zum Darren

Darrhaus, mnd. dārhūs, dārehūs*, darrehūs, N.: nhd. »Darrhaus«, Gebäude zum Darren

darrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darrhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darrkrätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrkrätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darrkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darrlaken, mnd. dārenlāken, N.: nhd. Darrlaken, beim Darren des Malzes benötigte Decke

darrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darrmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Darrofen, an. þor-n (2), st. M. (a): nhd. Darrofen

Darrofen, mnd. dārebackōven, M.: nhd. Dörrofen, Darrofen

darrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darrstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darrsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darrsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

darrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

darrwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschiessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darschieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

darschwätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darsenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darspannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

darspreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstellbar -- höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, mhd. überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit

darstellbar -- nicht im Bild darstellbar, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar

darstellbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darstellen -- bildlich darstellen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen

Darstellen -- Darstellen eines Ebenbildes, mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes

-- dichterisch darstellen: mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

-- ein Ebenbild von etwas darstellen: mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

-- sich als Ebenbild von etwas darstellen: mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

-- vollständig darstellen: mhd. ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten

darstellen -- nicht richtig darstellen, mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

darstellen, got. at-sat-jan 3, sw. V. (1): nhd. darstellen; faúr-a-ga-sat-jan* 1, sw. V. (1): nhd. »vorsetzen«, vorstellen, darstellen; us-gib-an 22, st. V. (5): nhd. erstatten, bezahlen, darstellen, darbringen; us-tai-k-n-jan 16, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, auszeichnen, erweisen, darstellen, in die Erscheinung bringen

darstellen, an. skrif-a, sw. V.: nhd. darstellen, zeichnen, malen

darstellen, ae. ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen

darstellen, ahd. anterōn (1) 10?, antharōn*, antrōn, sw. V. (2): nhd. nachahmen, nacheifern, darstellen, wiedergeben; biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; gianterōn* 7, giantharōn*, giantrōn*, sw. V. (2): nhd. nachahmen, darstellen, wiedergeben; gibiladen* 3, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln; gibiliden* 6, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln, anpassen; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen; girīzan* 3, st. V. (1a): nhd. ritzen, einritzen, darstellen; irbilidōn* 2, sw. V. (2): nhd. »bilden«, darstellen; irmarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestimmen, ausdrücken, darstellen; irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken; mālōn 11, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, bemalen, malend abbilden, darstellen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; umbirīzan* 1, st. V. (1a): nhd. umreißen, darstellen, einritzen; ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen

-- etwas darstellen: ahd. meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

-- symbolisch darstellen: ahd. intzeihhanen* 2, intzeichanen*, inzeihhanen*, intzeihnen*, inzeihnen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, symbolisch darstellen

darstellen, mhd. befigurieren, sw. V.: nhd. darstellen; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; erreiten, sw. V.: nhd. erzählen, darstellen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- abbildlich darstellen: mhd. erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

darstellen, mhd. geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; gevisieren, sw. V.: nhd. darstellen, schildern; interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als

-- darstellen als: mhd. interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als

-- sich als Abbild eines Dinges darstellen: mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

-- symbolisch darstellen: mhd. figūrieren, sw. V.: nhd. symbolisch darstellen, bedeuten, gestalten

darstellen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; posnieren, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, darstellen, schildern

-- sich darstellen: mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

darstellen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

-- darstellen an: mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

darstellen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.); zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

-- als falsch darstellen: mhd. widerjehen, wider jehen, st. V.: nhd. widersprechen, erwidern, als falsch darstellen

darstellen, mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

-- darstellen berichten: mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.)

-- in einem Gedicht darstellen: mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

darstellen, mnd. figūren, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen

-- bildlich darstellen: mnd. illustrēren, sw. V.: nhd. bildlich darstellen, abbilden

-- in einem Gleichnis darstellen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

-- in Körnern darstellen: mnd. k· rningen*, korningen, mnd.?, sw. V.: nhd. körnen, in Körnern darstellen, granulieren

darstellen, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein; schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen; spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

-- als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- bildlich darstellen: mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- geschickt darstellen: mnd. stofferēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

darstellen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

-- fälschlich in gutem Lichte darstellen: mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

-- schön darstellen: mnd. ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen

darstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darstellend -- Grundstoff darstellend, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend

Darsteller -- Darsteller in einem Passionsspiel, mnd. passiōnsspēlære*, passiōnsspēler, M.: nhd. »Passionsspieler«, Darsteller in einem Passionsspiel

Darsteller, ahd. anterāri* 1, antharāri, antrāri, st. M. (ja): nhd. Nachahmer, Schauspieler, Darsteller

darsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darstellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darstellig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darstellte -- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte, mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

Darstellung -- besondere Darstellung, mhd. sundermære, st. F.: nhd. besonderer Bericht, besondere Darstellung

Darstellung -- Darstellung des Mondlaufs, mnd. mānewandelinge, mānwandelinge, monewandelinge, monwandelinge, F., M.: nhd. Mondwechsel, Darstellung des Mondlaufs, Mondfinsternis

Darstellung -- Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd.

»Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

Darstellung -- Darstellung im Tempel, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel

Darstellung -- theatralische Darstellung, mhd. passe, sw. M.: nhd. »Passion«, Leidensgeschichte, Erzählung, theatralische Darstellung; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung

Darstellung -- theatralische Darstellung, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

Darstellung, got. *tai-k-n-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Zeichnung, Darstellung; us-tai-k-n-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Auszeichnung, Bezeichnung, Bekanntmachung, Anzeichen, Beweis, Darstellung

Darstellung, ahd. bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; gimālidi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Getäfel, Täfelung; giougida* 4, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Zeichen, Zeigen, öffentliches Auftreten; girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; irougida* 1, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Sich-Zeigen, Eintreffen

Darstellung, mnd. anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung; bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster

-- Schaumünze mit bildlicher Darstellung: mnd. borstbilde, borstbelde, borstbilt, N.: nhd. Büste, Schaumünze mit bildlicher Darstellung

Darstellung, mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

Darstellung, mnd. reprēsentātiōn, F.: nhd. »Repräsentation«, Darstellung

Darstellung, mnd. tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

-- Darstellung der Schröpfstellen: mnd. ? sattāfel, F.: nhd. Darstellung der Schröpfstellen?

-- Darstellung eines Schwanes: mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

-- Fläche einer figurlichen Darstellung: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- mimische Darstellung: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- trügerische bzw. verbrämte Darstellung: mnd. stofferinge, stafferinge, F.: nhd. Bemalung, Dekorierung, trügerische bzw. verbrämte Darstellung

Darstellung, mnd. v· rlegginge, F.: nhd. Vorlegung, Schaustellung, Darstellung, Schilderung, Ausführung der Parteien vor Gericht (N.) (1); vörtellinge*, vortellinge, F.: nhd. Erzählung, Darstellung, Bericht, Vortrag; vörtōninge*, vortōninge, F.: nhd. Zeigen, Vorweisen, Darstellung, Erscheinung

-- schriftliche Darstellung: mnd. vörvātinge*, vorvātinge, F.: nhd. »Verfassung«, Vertrag, schriftliche Darstellung, Beilegung eines Streites

darstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

darstellungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darstellungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

darstellungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darstellungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darstellungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

darstellungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

darstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darstuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darten, nhd.: nhd. ; L.: DW

darthun, nhd., an. V.: Vw. s. dartun ; L.: DW, Luther (darthun)

darthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dartragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dartreten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dartsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

dartun, darthun, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (darthun)

dartun, afries. bi-rē-d-a (2) 33, sw. V. (1): nhd. bezeugen, dartun, beweisen, überführen, bestätigen, beanspruchen; on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren; up-bri-ng-a 3, sw. V. (1): nhd. dartun, aufbringen, aufziehen; ūt-rē-d-a 1, sw. V. (1): nhd. dartun

dartun, ahd. daratuon* 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. dartun, offenbaren; firmeinen* 5, sw. V. (1a): nhd. zeigen, dartun, entweihen, meineidig sein (V.), ableugnen; giweizen* 11, giweizzen* sw. V. (1a): nhd. zeigen, beweisen, bezeugen, dartun, Anweisung geben

dartun, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- als wahr dartun: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- als wirklich dartun: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- durch Wunderzeichen dartun: mhd. erzeichenen, sw. V.: nhd. durch Wunderzeichen dartun

dartun, mhd. dartuon, an. V.: nhd. »dartun«

Dartun, mhd. lūtbærkeit, lūtbæricheit*?, st. F.: nhd. Bezeugen, Dartun; lūtbærunge, st. F.: nhd. Bezeugen, Dartun

dartun, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

dartun, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- als wahr dartun: mhd. verwæren, ferwæren*, sw. V.: nhd. als wahr dartun, beweisen, versichern; wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

-- als wirklich dartun: mhd. wæren (1), sw. V.: nhd. als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr ausgeben

-- jemandes Unschuld dartun: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

-- seine Unschuld dartun: mhd. unschulden (1), sw. V.: nhd. seine Unschuld dartun, sich entschuldigen

-- vollständig dartun: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

dartun, mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; bet· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun, ausweisen, zeugen, durch Zeugen beweisen, durch Zeugnis beweisen, anklagen; bet· genen***, sw. V.: nhd. bezeugen, dartun; bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen; bīgebringen*, mnd.?, V.: nhd. dartun, beweisen

-- als wahr dartun: mnd. bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten

-- durch Zeugen dartun: mnd. bet· gen, sw. V.: nhd. zeigen, beweisen, durch Zeugen dartun

-- rechnungsmäßig dartun: mnd. berēkenen, sw. V.: nhd. berechnen, rechnungsmäßig dartun, verrechnen, durchrechnen, abrechnen

dartun, mnd. dārdōn, dardōn, unr. V.: nhd. »dartun«, beweisen

dartun, mnd. ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- beweiskräftig dartun: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

-- eidlich dartun: mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

-- seine Unschuld dartun: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

dartun, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren; hērden (2), herden, hǟrden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- überzeugend dartun: mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

dartun, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

dartun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dartunlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dartuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darüber -- darüber bauen, ahd. ubarizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. überbauen, darüber bauen, aufbauen

darüber -- darüber decken, mnd. · versprēden, ōversprēden, · verspreiden, ōverspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, darüber decken

darüber -- darüber gewinnen, ae. of-er-ge-stríe-n-an, sw. V. (1): nhd. darüber gewinnen

darüber -- darüber hinaus tun, ahd. ubartuon* 3, anom. V.: nhd. übertreten, etwas darüber hinaus geben, darüber hinaus tun

darüber -- darüber hinaus, an. um-fram (2), Adv.: nhd. darüber hinaus, außerdem, vorüber, vorbei

darüber -- darüber hinaus, ae. be-geon-d-an, be-gion-d-an, Präp.: nhd. jenseits, darüber hinaus; on-uf-an, Präp., Adv.: nhd. oberhalb, ober, auf, darüber hinaus; tō̆-for-an, Präp.: nhd. vor, über, darüber hinaus

darüber -- darüber hinaus, ahd. daraubari* 4, Adv.: nhd. darauf, darüber hinaus; dārfurdir* 5, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus, weiterhin, fernerhin; dārfurdirhina* 1, Adv.: nhd. darüber hinaus; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; ubar* (2), Adv.: nhd. oben darauf, darüber hinaus; ubari 13, ubiri, Adv., Präf.: nhd. über, darüber hinaus, mehr, übrig, oben, oberhalb; ubarōr* (2) 1, ubirōr*, Adv.: nhd. jenseits, darüber hinaus

darüber -- darüber hinaus, mhd. hinüber, hin über, Adv.: nhd. hinüber, darüber hinaus; ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch

darüber -- darüber hinaus, mnd. hīrenbōven, hīrenbōvene, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, außerdem, ferner, dessen ungeachtet, trotzdem

darüber -- darüber hinaus, mnd. nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · verich (2), ōverich, overich, Adv.: nhd. außerdem, darüber hinaus, überaus, sehr

darüber -- darüber hinaus, mnd. vörbōven*? (2), vorbōven, Adv.: nhd. darüber hinaus; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

darüber -- darüber säen, ahd. ubarsāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersäen«, säen, darüber säen

darüber -- darüber stehen, ae. of-er-ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. darüber stehen

darüber -- etwas darüber hinaus geben, ahd. ubartuon* 3, anom. V.: nhd. übertreten, etwas darüber hinaus geben, darüber hinaus tun

darüber -- gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist, mnd. richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

darüber, drüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (darüber)

darüber..., ahd. ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

darüber, got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber,

über etwas, über einem, über einer Sache

-- darüber emporsteigen: got. uf-ar-steig-an* 1, st. V. (1): nhd. darüber emporsteigen

-- darüber hinaus: got. uf-ar-jain-a 1, adv. Redensart: nhd. darüber hinaus

-- darüber schreiben: got. uf-ar-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überschreiben, darüber schreiben

darüber, afries. thĕ̄-r-ūr 4, Adv.: nhd. darüber

darüber, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); daraana 4, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darüber, dadurch; dārubar* 1, Adv.: nhd. darüber, oben, von oben; dārubari* 3, Adv.: nhd. darüber; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum

darüber, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; enoben, Adv.: nhd. darüber

-- darüber hinaus: mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dābobene, Adv.: nhd. oberhalb, darüber hinaus; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch; dar enbobene, Adv.: nhd. darüber hinaus, vorausweisend; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber; dāvurder, dā furder*, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

-- davon darüber: mhd. dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum

darüber, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; obe (1), ob, mhd.., Adv.: nhd. oben, vorher, darüber, darauf, oberhalb, über

-- darüber hinaus: mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

darüber, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

-- darüber decken: mhd. überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit

-- darüber hinaus: mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

-- darüber hinauswandern: mhd. überwanderen*, überwandern, sw. V.: nhd. »überwandern«, darüber hinauswandern

-- darüber hinweg schwimmen: mhd. überswimmen, st. V.: nhd. überschwimmen, durchschwimmen, darüber hinweg schwimmen

darüber, mnd. dārbōven, darbovene, Adv.: nhd. darüber, darüber hinaus, außerdem, überdies, trotzdem; dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen; dār ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein; enbōven (1), enboven, mnd.?, Adv.: nhd. darüber; enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

-- darüber hinaus: mnd. dārbōven, darbovene, Adv.: nhd. darüber, darüber hinaus, außerdem, überdies, trotzdem; dārenbōven, darenboven, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, trotzdem, dessen ungeachtet

-- darüber hinaus reichend: mnd. būterich, Adj.: nhd. darüber hinaus reichend, übrig bleibend

darüberfahren, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

darüberfliegen, mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

darübergehen, mhd. darüberegān*, darübergān, an. V.: nhd. »darübergehen«

darübergießen, ahd. anagiozan* 2, st. V. (2b): nhd. begießen, begießen mit, übergießen, darübergießen

darübergießen, mhd. darübergiezen, st. V.: nhd. darübergießen

darübergreifen, mhd. darübergrīfen, st. V.: nhd. darübergreifen

darüberhin, mhd. darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus

darüberhinaus, idg. *al- (1), *ol-, Adv.: nhd. darüberhinaus; *eti-, Adv., Präf.: nhd. darüberhinaus, und, auch

darüberhinaus, an. um-fram (1), Präp.: nhd. über, darüberhinaus, übertreffend

darüberhinaus, mhd. darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus

darüberhinaus, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später

darüberkommen, mhd. darüberkomen, st. V.: nhd. »darüberkommen«

darüberschütten, ahd. ? ubarbolōn* 1, sw. V. (2): nhd. überragen, darüberschütten?

darübersetzen, ahd. ubarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersetzen«, aufstellen, darübersetzen, stellen über

-- Dachbalken darübersetzen: ahd. ubardekken* 1, ubardecken*, obardekken*, obardecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. »überdecken«, Dachbalken darübersetzen

darüberspringen, ae. of-er-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darüberspringen, übersteigen

darüberziehen, ae. of-er-téo-n, st. V. (2): nhd. darüberziehen, bedecken, beenden

darueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dauerberbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dauebergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daruebersein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daruebersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daruebersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darueberstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daruebertreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daruebertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darum -- also darum, got. þan-nu 22, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. ja, wohl, also darum

darum -- darum dass, got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass; þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

darum, drum, nhd., Adv.: nhd. darum; E.: s. dar, um; L.: DW, Luther

darum, ae. þǣ-r-ymb*, þǣ-r-ymb-e, Adv.: nhd. darum, deswegen

darum, afries. bi-thi-ū 4, be-thi-ū, Adv.: nhd. deswegen, darum; thĕ̄-r-umbe 20, Adv.: nhd. darum, deswegen

darum, as. bi-thiu 3, Adv.: nhd. darum; thana-n 67, Adv.: nhd. von dannen, daher, von wo, darum

darum, ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum

darum, mhd. aldarumbe, Adv.: nhd. »darum«

darum, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu
-- darum dass: mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange
-- darum herum: mhd. dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum

darum, mhd. herumbe (2), harumbe, Konj.: nhd. darum; hieumbe, Adv.: nhd. darum

darum, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

darum, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon
-- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden: mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

darum, mnd. dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht; dōrümme, Konj.: nhd. darum, deshalb, weshalb, warum

darum, mnd. hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber

darum, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

darumb, nhd.: nhd. ; L.: DW

darumben, nhd.: nhd. ; L.: DW

darumher, mnd. dārümmetrent, darumtrent, Adv.: nhd. darumher, ungefähr

darumherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darunten, mhd. darunden, dar unden, Adv.: nhd. »darunten«, darunter

darunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darunter -- Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen, mnd. schelf, N.: nhd. Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen

darunter -- darunter aufhäufen, mnd. understouwen mnd.?, sw. V.: nhd. unterbringen, darunter aufhäufen, wegstauen

darunter -- darunter singen, mnd. undersingen, mnd.?, st. V.: nhd. untersingen, darunter singen

darunter -- darunter stecken, mnd. understēken* (1), understeken, mnd.?, sw. V.: nhd. darunter stecken, verstecken, vertuschen, heimlich veranstalten

darunter -- darunter zu verstehen, mnd. vörnēmelīken*, vornemelīken, Adv.: nhd. nämlich, darunter zu verstehen

darunter -- Tiefe darunter, mhd. undertiefe, st. F.: nhd. Tiefe darunter

darunter, drunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (darunter)

darunter, ae. þǣ-r-under, Adv.: nhd. darunter
-- darunter beugen: ae. under-lūt-an, st. V. (2): nhd. darunter beugen, darunter biegen
-- darunter biegen: ae. under-lūt-an, st. V. (2): nhd. darunter beugen, darunter biegen
-- darunter graben: ae. under-delf-an, st. V. (3b): nhd. darunter graben, untergraben, durchbrechen

darunter, ahd. dāruntar* 7, dāruntari*, Adv.: nhd. darunter, dazwischen; nidaro* 2, Adv.: nhd. nieder, tief, darunter
-- darunter befestigen: ahd. untarhāhan* 1, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

darunter, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dābeniden 1, Adv.: nhd. unterhalb, darunter; darbenidene, dar benidene, Adv.: nhd. darunter; darnide 2, Adv.: nhd. darunter, unterhalb; darunde, Adv.: nhd. »darunter«, drunter, darunter, unten, da unten; darunden, dar unden, Adv.: nhd. »darunten«, darunter; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl

darunter, mhd. darnidene, dānidene, Adv.: nhd. »darunter«, darnieder, unten, im folgenden; darunde, Adv.: nhd. »darunter«, drunter, darunter, unten, da unten

darunter, mhd. hinunder, Adv.: nhd. darunter
-- Kreuz mit den beiden Frauen darunter: mhd. klageboum, klagpoum, st. M.: nhd. Klagebaum, Kreuzigungsdarstellung, Kreuz mit den beiden Frauen darunter

darunter, mhd. niderhalp (1), niderhalf, Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb, unten, darunter

darunter, mnd. dārbenēden*, dārbeneden, dārbenedden, darbenedden, Adv.: nhd. darunter, niedriger; dārmanc*, dārmank, Adv.: nhd. dazwischen, darunter; dārmankt, dārmankhaft*?, Adv.: nhd. dazwischen, darunter; dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen; dārunder, Adv.: nhd. darunter, dazwischen, währenddessen, dabei, dadurch, daraus

darunter, mnd. gemanc (1), Präp.: nhd. dazwischen, darunter, zwischen, unter; gemanc (2), gemank, Adv.: nhd. dazwischen, dabei, darunter, zwischen, unter
-- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt: mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

darunter, mnd. manc (2), mank, Adv.: nhd. zwischen, unter, darunter, dazwischen
-- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt: mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein
-- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt: mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

darunter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darunterbreiten, mhd. underspreiten, under spreiten, sw. V.: nhd. unterbreiten, darunterbreiten, unterlegen (V.)

darunterfahren, as. undar-far-an* 1?, st. V. (6): nhd. »unterfahren«, darunterfahren, einschleichen

darunterfahren, ahd. untarfaran* 4, st. V. (6): nhd. »darunterfahren«, einschleichen, sich untermischen, dazwischenwachsen

darunterkommen, mhd. darunderkomen, st. V.: nhd. »darunterkommen«

darunterkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daruntermengen, mhd. darundermengen, sw. V.: nhd. »daruntermengen«

darunterschieben, mhd. underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern

darunterschreiben, ae. under-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. unterschreiben, darunterschreiben

daruntersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darunterstecken, afries. under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken

darunterstellen, ae. under-dō-n, anom. V.: nhd. darunterstellen

darunterstoßen, mhd. darunderstōzen, st. V.: nhd. »darunterstoßen«

darunterstoßen, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

darunterstreuen, got. uf-stra-u-jan* 1, sw. V. (1), m. instrumentalem Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. darunterstreuen, unterbreiten

darvon, nhd., Adv. S. davon; E. s. dar, von; L., Luther

darwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

darwegen, mhd. darwegen, st. V.: nhd. »darwegen«

darweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

darwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darwider, nhd., Adv. Vw. s. dawider; E.: s. dar, wider; L., Luther

darwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

darzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

darzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

darzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

darzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

darziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

darzu, nhd., Adv. Vw. s.dazu; E. s. da, zu; L., Luther

darzwischen, nhd., Adv. Vw. s. dazischen; E.: s. dar, zwischen; L., Luther

das, nhd. Art. (N. Sg.): Vw. s. dee; L.: DW, Luther

das, germ. *þat, Pron.: nhd. das

das, an. þat (1), Pron.: nhd. das

das, ae. þæ-t (1), Pron. (Akk. Sg. N.): nhd. das

das, afries. the-t 21, Art., Konj., Adv.: nhd. das, dass, damit, gesetzt dass, weil

das, anfrk. thia 85, thie, Pron.: nhd. der, die, das
-- Stelle wo das Wasser geholt wird: anfrk. wa-t-r-i-scap-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Wasserstelle, Stelle wo das Wasser geholt wird

das, as. tha-t 804 und häufiger, Konj., Pron.: nhd. das, dass, damit; the (1) (M.) rund 4000, thiu (2) (F.), that (N.), Art., Pron.: nhd. der, die, das

das, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

das, mhd. daz (1), dat, dez, def. Art. (N. Sg.): nhd. das; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; daz (3), dat, dez, Rel.-Pron. (N. Sg.): nhd. das, was; daz (4), da ze, Adv., Konj.: nhd. das; der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; ditz, ditze, diz, dusez, dit, Dem.-Pron.: nhd. dieses, das; ez (1), iz, it, Pers.-Pron. (3. Pers. Sg., N.): nhd. es, das

das, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

das, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

das, mnd. dē (2), de, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēde, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses

das, nhd.: nhd. ; L.: DW

däscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dasein -- Dasein in der Welt, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

Dasein -- menschliches Dasein, mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

Dasein, ae. ed-wi-s-t, st. F. (i)?, st. F. (ō)?: nhd. Dasein, Substanz, Unterhalt; ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; sceaf-t (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; spœ-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; sta-n-d-en-nės-s, sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Dasein, Wesenheit; sta-n-d-nės-s, sta-n-d-nės, st. F. (jō): nhd. Dasein, Wesenheit; under-sta-n-d-en-nės-s, under-sta-n-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Dasein, Wesenheit; wi-s-t (1), st. F. (i)?, st. F. (ō)?: nhd. Dasein, Sein

Dasein, as. we-r-od* 150, st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Leben, Dasein

dasein, ahd. anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.); azwesan* 3, st. V. (5): nhd. dasein, gekommen sein (V.), beistehen, bestehen

Dasein, ahd. lebēn (2) 8, leben, st. N. (a): nhd. Leben, Dasein, Umgang, Lebensweise

-- Dasein in der Fremde: ahd. elilentīn* 21 und häufiger, elilentī*, st. F. (ī): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Fremde (F.) (1), Dasein in der Fremde

dasein, mhd. dāsīn (1), an. V.: nhd. »dasein«

Dasein, mhd. dāsīn (2), st. N.: nhd. »Dasein«, Anwesenheit

dasein, mhd. gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten; innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

Dasein, mhd. mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

Dasein, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; zuowesen (2), st. N.: nhd. Dasein

Dasein, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

dasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Daseinsform -- besondere Daseinsform, mhd. sunderleben, st. N.: nhd. besondere Art, besondere Daseinsform, Sonderstellung

dasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daselbst, got. þa-r 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. dort, daselbst, da; þa-r-uh 74, demonstr. Adv., Partik.: nhd. da, nun, aber, daselbst

daselbst, mhd. dāselben*, dā selben, dō selben, Adv.: nhd. »daselbst«, ebendort, ebenda, an jener Stelle; dāselbenst, Adv.: nhd. »daselbst«, an jener Stelle, ebenda; daselbs, Adv.: nhd. »daselbst«, an dieser Stelle

daselbst, mnd. dārsülves, darsulves, dārselves, dārsülvest, Adv.: nhd. daselbst; dōsülven, dōsilven, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit; dōsülves, dōsülvest, dōselves, dōselvest, dōsilves, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit

daselbst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

daselbsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

daselbsthin, nhd.: nhd. ; L.: DW

daselig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

däsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dasig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dasing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dasitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dasitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dasjenige, nhd.: nhd. ; L.: DW

dasjenige, nhd.: nhd. ; L.: DW

dasmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dass, daß, dasz, nhd., Konj: nhd. dass; L.: DW, Luther

dass, got. ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und; þatei 370, relat. Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 353ff., Krause, Handbuch des Gotischen 183,1): nhd. dass, weil, als ob; þei 29, Relat. Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 345, Krause, Handbuch des Gotischen 183 Anm. 2), Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2c): nhd. was auch immer, dass, damit

-- darum dass: got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass; þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

-- dass doch: got. wai-nei 3, Interj.: nhd. wenn doch, dass doch

-- dass nicht etwa: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

-- deshalb dass: got. þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

-- es sei denn dass: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

-- sei es dass: got. jaþ-þē 45, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 110A, 179, 202,16), (konzessiv - oder hypothetisch-disjunktiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 322,2, 369)): nhd. und wenn, sei es dass, gleichviel ob, entweder ... oder (= jaþþe ... jaþþe)

-- so dass: got. swa-ei 23, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2d): nhd. so dass, daher, also; swa-swē 181=179, relat. Adv., konsekutive Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. sowie, gleichwie, wie, gegen (bei Zahlen), so dass

dass, an. at (4), Konj.: nhd. dass; þat (2), Konj.: nhd. dass

-- so dass: an. svāt, svā-at, Konj.: nhd. so dass

dass, ae. þæ-t (2), Konj.: nhd. dass, damit; þæ-t-t-e, Pron., Konj.: nhd. welche, der welcher, dass, sodass

-- außer dass: ae. ac-g-i-f, Konj.: nhd. wenn nicht, außer dass; b-ūt-an, b-ūt-on, Adv.: nhd. außer, ohne, außer dass, rundherum

-- so dass: ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

-- vorausgesetzt dass: ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

dass, afries. al-l-e-hwa-n-d-a, all-e-hwe-n-d-e, al-l-e-hwa-n-t, al-l-e-hwe-n-t, Konj.: nhd. bis, dass; hū 29, hō, Konj.: nhd. wie, dass; the-t 21, Art., Konj., Adv.: nhd. das, dass, damit, gesetzt dass, weil

-- gesetzt dass: afries. the-t 21, Art., Konj., Adv.: nhd. das, dass, damit, gesetzt dass, weil

dass, anfrk. tha-t 29, Konj.: nhd. dass, damit

dass, as. hwō* 84, Pron., Adv., Konj.: nhd. wie, dass; tha-t 804 und häufiger, Konj., Pron.: nhd. das, dass, damit; the (2) 110, Konj., Relativpart.: nhd. welcher, als (Konj.), wo, dass

-- bis dass: as. unt-a-t 46, unth-a-t, ant-th-a-t, unt-th-a-t, Konj., Präp.: nhd. bis, bis dass

-- dass nicht: as. ne 782, ni, Adj., Konj., Negationspartikel: nhd. nicht, dass nicht

-- nur dass: as. ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.)

-- so dass: as. sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass

dass, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danta (1) 1, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, da, weil, dass, denn; danta (2) 44, Konj.: nhd. weil, dass, denn, da, deswegen; daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur; wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

-- als dass: ahd. daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass

-- bis dass: ahd. unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

-- dadurch dass: ahd. dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort

-- dass nicht: ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

-- es sei denn dass: ahd. ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass

-- ohne dass: ahd. ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...

-- so dass: ahd. daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

-- so dass nicht: ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

-- so sei es dass: ahd. sōwedarsōso* 1 und häufiger?, Konj.: nhd. so sei es dass

dass, mhd. nūr (2), Konj.: nhd. »nur«, außer, wenn nicht, dass; obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass; ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

-- es sei denn dass: mhd. olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

-- es wäre denn dass: mhd. newære (2), Konj.: nhd. nur, es wäre denn dass

dass, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wā (1), wō, wan, wār, Adv., Interrog.-Pron.: nhd. wo, woher, irgendwo, wenn, wie, dass

dass, mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls

Dass, mnd. dat (3), N.: nhd. Dass

dass, mnd. des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

-- auf dass: mnd. dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass

-- gesetzt dass: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls

-- nur dass: mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass; des (3), Adv.: nhd. wenn nur, wofern, nur dass, wenn; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

-- so dass: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass

-- vorausgesetzt dass: mnd. dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass; dorst (1), Konj.: nhd. wenn nur, vorausgesetzt dass

dass, mnd. wante (3), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Adv.: nhd. denn, weil, dass, warum; wante (4), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Konj.: nhd. denn, nämlich, weil, dass; went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

-- auf dass: mnd. up (3), uppe, mnd.?, Konj.: nhd. auf dass, damit

-- für den Fall dass: mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

-- in der Hoffnung dass: mnd. vörhōpenes*, vorhōpens, Adv.: nhd. in der Hoffnung dass

-- insofern dass: mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

-- wie dass: mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

dassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dasselbe -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

dasselbe, afries. al-l-ê-n (2) 23?, Pron.: nhd. dasselbe

dasselbe, mhd. bīnider, Adv.: nhd. dasselbe

dasselbe, mnd. allēn, alēn, mnd.?, Adj.?: nhd. all, ganz eins, dasselbe, gleich

dasselbe, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

dasselbe, nhd., Pron.: Vw. s. derselbe. ; L.: DW, Luther

dasselbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dasselbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dasselbige, nhd.: nhd. ; L.: DW

dasselbige, nhd.: Vw. s. derselbige. ; L.: DW, Luther

dasselbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dassumptin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dastehen -- würdig dastehen vor, mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

dastehen, ae. sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

dastehen, ahd. 0zuostantan* 3, st. V. (6): nhd. dabeistehen, beistehen, dastehen

dastehen, mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

dastehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dastehend -- mit leeren Händen dastehend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend; ītelhende, Adj.: nhd. mit leerer Hand seiend, mit leeren Händen dastehend

datel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Daten -- Daten erheben, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Datenerhebung -- Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

dathsirima, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datieren (), mnd. ? anticīpelen, sw. V.: nhd. datieren (?)

datieren, mnd. datēren, sw. V.: nhd. datieren

datieren, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

datieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Datierung -- Datierung nach Festen und Heiligentagen, mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.: nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

Datierung -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

Datierung, mhd. date, dāte, st. F., sw. F.: nhd. Ausstellung, Ausfertigung, Ausfertigungseintrag, Datierung; dātum, st. N., st. M.: nhd. »Datum«, Ausfertigungseintrag, Datierung

datphunt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dätschelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dätscheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dätschelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dätschelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

datschelspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dätschelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dätschelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

tätschelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

datschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

datt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dattel, mhd. datel, sw. F.: nhd. Dattel

Dattel, mhd. tatele, tatel, sw. F.: nhd. Dattel

Dattel, mnd. dadele, dadel, dactele, datele, dattele, F.: nhd. Dattel

dattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dattelart, ae. ge-dro-p-a, sw. M. (n): nhd. Dattelart

Dattelbaum, ahd. dahtilboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Dattelbaum, Dattelpalme

Dattelbaum, mhd. tatelære*, tateler, st. M.: nhd. Dattelbaum; tateleboum, st. M.: nhd. Dattelbaum

Dattelbaum, mnd. dadelebōm*, dadelbōm, dattelbōm, M.: nhd. Dattelbaum, Dattelpalme; dadelenbōm, dattelenbōm, M.: nhd. Dattelbaum, Dattelpalme

dattelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dattelbaumwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dattelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dattelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dattelkern, mhd. tatelkerne, M.: nhd. »Dattelkern«

Dattelkern, mnd. dadelenstēn*, dachtelenstēn, dachtelenstein, M.: nhd. Dattelkern; dadelestēn*, dadelstein, M.: nhd. Dattelkern

dattelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dattelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dätteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dattelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dattelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dattelpalme, ahd. dahtilboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Dattelbaum, Dattelpalme

Dattelpalme, mnd. dadelebōm*, dadelbōm, dattelbōm, M.: nhd. Dattelbaum, Dattelpalme; dadelenbōm, dattelenbōm, M.: nhd. Dattelbaum, Dattelpalme

dattelpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dattelpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dattelschelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dattelschelfenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dattelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dattelsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

dattelwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

datten, nhd.: nhd. ; L.: DW

datterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

datterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dattermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Datum -- Datum bestimmter Festtage, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

Datum -- festes Datum, mnd. stēketīt, F.: nhd. »Stechzeit«, festes Datum, Termin

Datum, afries. da-t-um 2, Sb.: nhd. Datum, Zeitpunkt

Datum, mhd. begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben

Datum, mhd. dātum, st. N., st. M.: nhd. »Datum«, Ausfertigungseintrag, Datierung

Datum, mnd. dāte, date, N.: nhd. Datum; dātum, N., M.: nhd. Datum, Zuversicht, Vertrauen, Hoffnung (auf zeitliche Dinge)

Datum, mnd. gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum; gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; gifte (1), sw. F.: nhd. Gabe, Vermächtnis, Abgabe, Datum

datum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

datz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

datz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzaufseheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzbeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzbeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datze, nhd.: nhd. ; L.: DW

dätzebeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dätzegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dätzegärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dätzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dätzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

datzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dätzesamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

datzfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzhalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

datzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzman, nhd.: nhd. ; L.: DW

datzmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

datzviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daub, nhd.: nhd. ; L.: DW

Daube, germ. *doga, F.: nhd. Daube

Daube, as. duv-a* 1, lat.-as.?, F.: nhd. Daube; *dūva? (2), *dūva? (2), sw. F. (n): nhd. Daube

Daube, ahd. dūga 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Daube, Fassdaube, Fassbrett

Daube, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube; dūge, sw. F.: nhd. Daube, Fassdaube, gebogenes Brett der Fasswandung

Daube, mnd. dūge, F.: nhd. Daube; dūve (1), F.: nhd. Daube, Fassdaube

daube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

daube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dauben -- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

Dauben -- vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz, mnd. b· dekæreholt*, b· dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz; b· dekholt, böddecholt, böddicholt, bödicholt, bödikholt, N.: nhd. vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

däuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

täuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

daubenfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Daubenholz -- Daubenholz für Kufen, mnd. k· venstaf, kuffenstaf, N.: nhd. »Kufenstab«, Daubenholz für Kufen

Daubenholz -- Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen, mnd. schafholt, N.: nhd. »Schaffholz«, Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen

Daubenholz -- ein Stück Daubenholz, mnd. stēven (6), N.: nhd. ein Stück Daubenholz

Daubenholz -- kurzes Daubenholz, mnd. ? stappeholt*, stapholt, N.: nhd. Holz zu Gefäßen, kurzes Daubenholz?, eine Handelsware

Daubenholz zur Anfertigung von Tonnen (F. Pl.) (1), mnd. stafholt, N.: nhd. Daubenholz zur Anfertigung von Tonnen (F. Pl.) (1)

Daubenholz, mnd. schaftonnenholt, N.: nhd. Daubenholz; schōfholt, M.: nhd. Holz in Bündeln, Daubenholz; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; staftunnenholt*, staftonnenholt, N.: nhd. Daubenholz

däuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauberich, nhd.: nhd. ; L.: DW

däuberich, nhd.: nhd. ; L.: DW

daubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daubholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

däuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

däuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

daucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dauches, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

däuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dauen, as. *thė-w-ian?, sw. V. (1b): nhd. »dauen«, verdauen

dauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dauen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

däuen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dauer -- Dauer des Läutens einer Glocke, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

Dauer -- Dauer des Lebens, mnd. lēvelanc (1), N.: nhd. Dauer des Lebens

Dauer -- Dauer des Pachtverhältnisses, mnd. h· retīt, h· rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

Dauer -- Dauer eines Vorganges, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

Dauer -- Dauer eines Vorgangs, mnd. pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

Dauer -- für die Dauer des Lebens geltend, mnd. lēvelanc (2), Adj.: nhd. lebenslang, für die Dauer des Lebens geltend

Dauer -- für die Dauer von, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

Dauer -- kurze Dauer, mnd. korthēt, kortheit, F.: nhd. Kürze, kurze Dauer

Dauer -- lange Dauer, germ. *saimī-, *saimīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. lange Dauer, Lebensdauer

Dauer -- ohne Dauer, mhd. ungewerlīchen 1, Adv.: nhd. ohne Dauer, ohne Bedenken

Dauer -- Verleihung auf längere Dauer, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Dauer -- voll Reue von kurzer Dauer seiend, mhd. kurzriuwic, Adj.: nhd. »kurzreuig«, voll Reue von kurzer Dauer seiend

Dauer -- von kurzer Dauer seiend, mnd. kortwārich*, kortwarich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz dauernd; kortwīlich, kortwilich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz, kurzweilig, vergnüglich

Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Dauer, an. ? *-æð, st. F. (ō): nhd. Dauer?
-- lange Dauer: an. lang-æð, st. F. (ō): nhd. lange Dauer

Dauer, ahd. eltī 26, eltīn*, st. F. (ī): nhd. Alter (N.), Dauer, alte Art, altes Wesen; langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt; langseimī 3, st. F. (ī): nhd. »Länge«, Dauer, Lebensdauer; langwirigī* 2, st. F. (ī): nhd. »Langwierigkeit«, Dauer, Fortdauer; *wirīgheit?, st. F. (ī): nhd. Dauer, Beständigkeit

-- ohne Dauer: ahd. gifluhtīg* 1, Adj.: nhd. flüchtig, ohne Dauer, fliehend, ausweichend

Dauer, mhd. beklīp, st. M.: nhd. Haftung, Dauer; bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft; dūr, st. F.: nhd. Dauer, Andauer; dūren (2), st. N.: nhd. »Dauern«, Dauer; emzicheit, emzikeit, emzecheit, emzekeit, st. F.: nhd. »Emsigkeit«, Stetigkeit, Dauer, Fleiß, Eifer, Gewohnheit

-- auf Dauer anerkennen: mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

-- Dauer eines Dienstverhältnisses: mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

-- lange Dauer: mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Dauer, mhd. lancheit, st. F.: nhd. »Langheit«, Länge, Dauer; lenge (1), st. F.: nhd. Länge, Größe, Dauer; michelheit, st. F.: nhd. Dauer, Größe, Ausmaß

Dauer, mhd. stæte (3), stāte, stēte, stēde, st. F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, Treue, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Dauer

Dauer, mhd. verheit (1), ferheit*, st. F.: nhd. Dauer; vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung; vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff; wer (2), st. F.: nhd. Dauer; werunge (2), st. F.: nhd. »Währung«, Dauer, Lebensdauer, Dauerhaftigkeit; wiricheit*, wirekeit, st. F.: nhd. »Wierigkeit«, Dauer, Lebensdauer; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

Dauer, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; bestentlīchēt, bestentlīcheit, F.: nhd. Bestand, Dauer, Befestigung, Erhaltung; blīflichēt, belīflicheit, F.: nhd. Bestand, Dauer; blīvinge, F.: nhd. Fortbestand, Dauer; d· rede* (2), dūrde, mnd.?, F.: nhd. Dauer; ēwichhēt*, ēwichēt, ēwicheit, F.: nhd. Ewigkeit, Dauer

-- für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung: mnd. dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit

Dauer, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

-- von Dauer seiend: mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

Dauer, mnd. vörtreckinge*, vortreckinge, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub, Hinhalten, Ablauf, Dauer; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft; wērichhēt***, wērichheit, mnd.?, F.: nhd. »Wierigkeit«, Währen, Dauer; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer; wirichhēt***, wirichheit***, mnd.?, F.: nhd. »Wierigkeit«, Dauer, Lebensdauer

-- freies Geleit für die Dauer des Gerichts: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

dauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dauerapfel -- grüner Dauerapfel, mnd. gr· neke, Sb.: nhd. grüner Dauerapfel

dauerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauerbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauerbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauerfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dauerhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dauerhaft, ahd. duruhwerēntlīh* 1, Adj.: nhd. dauerhaft, beständig; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; werēntlīh* 1, Adj.: nhd. während (Adj.), dauerhaft; wirīg* 9, werīg*, Adj.: nhd. dauernd, dauerhaft, beständig, während (Adj.)

-- nicht dauerhaft: ahd. unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig

dauerhaft, mhd. behaltlich, Adj.: nhd. dauerhaft, einzuhaltend, bleibend; belībelich, Adj.: nhd. bleibend, dauerhaft; belīplich, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft; belīplīche, Adv.: nhd. beständig, dauerhaft; bestendic, bestendec, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft, erwachsen (Adj.), beistehend, hilfreich; ēwiclich, ēweclich, Adj.: nhd. ewiglich, ewig, immerwährend, dauernd, dauerhaft

-- dauerhaft machen: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

dauerhaft, mhd. lancstæte, Adj.: nhd. lange, fest, beharrlich, dauerhaft

dauerhaft, mhd. schützic, Adj.: nhd. ergiebig, ersprießlich, vorteilhaft, dauerhaft, haltbar; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stæte (2), Adv.: nhd. stet, beständig, dauerhaft; stætelich, stætlich, stētlich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stætelīche, Adv.: nhd. beständig, dauerhaft; stæticlich*, stæteclich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend; stēden 1, Adv.: nhd. beständig, dauerhaft

dauerhaft, mhd. unverbrochenlich, Adj.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unverbrochenlīche, Adv.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unverbrüchlich 5, Adj.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unverbruchtic 1, Adj.: nhd. unverbrüchlich, dauerhaft; unvergezlich 2, unfergezlich*, Adj.: nhd. unvergesslich, dauerhaft; verbrochenlich***, Adj.: nhd. verbrüchlich, dauerhaft; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; werhaft (2), Adj.: nhd. dauerhaft; werhaftic (2), Adj.: nhd. dauerhaft, beständig; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich; wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wiric, weric, Adj.: nhd. »wierig«, dauerhaft, langwierig, lange während

-- nicht dauerhaft: mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd; unwiric, Adj.: nhd. nicht dauerhaft, nicht langwierig; verbrüchlich***, Adj.: nhd. verbrüchlich, nicht dauerhaft; verbruchtic***, Adj.: nhd. verbrüchlich, nicht dauerhaft

-- sicher dauerhaft: mhd. wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft

dauerhaft, mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich; bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; dūrhaftich, dūrachtich, dūraftich, Adj.: nhd. dauerhaft; d· rich, Adj.: nhd. dauernd, ausharrend, dauerhaft, beständig

dauerhaft, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

-- an einem Ort dauerhaft bleiben: mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

-- dauerhaft einigen: mnd. rechtesblīven***, sw. V.: nhd. dauerhaft einigen

dauerhaft, mnd. stichtelīk, stiftelīk*?, Adj.: nhd. fest, dauerhaft, erbaulich

-- dauerhaft gearbeitet: mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

dauerhaft, mnd. vestentlīk (1), Adj.: nhd. fest, dauerhaft; vestentlīke*, vestentlīk, Adv.: nhd. fest, dauerhaft; wārhaftich* (1), waraftich, mnd.?, Adj.: nhd. dauerhaft; wirich***, mnd.?, Adj.: nhd. »wierig«, langwierig, dauerhaft

-- nicht dauerhaft: mnd. vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig

dauerhafte -- dauerhafte Bestätigung, mhd. ēwigunge 1, st. F.: nhd. dauerhafte Bestätigung

dauerhafte -- dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

dauerhafte -- dauerhafte rechtliche Einigung, mnd. rechtesblīvinge, rechtesblīfinge, F.: nhd. dauerhafte rechtliche Einigung

dauerhaftem -- zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück, mnd. sēleerve*, sēlerve, N.: nhd. zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück

dauerhaftes -- nicht dauerhaftes Holz, mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

dauerhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dauerhaftigkeit, ahd. wirigī* 1, st. F. (ī): nhd. Dauerhaftigkeit, Beständigkeit

Dauerhaftigkeit, mhd. stætenunge 3, st. F.: nhd. Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Vereinbarung, Vertrag; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; stætunge 16 und häufiger?, st. F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie

Dauerhaftigkeit, mhd. werunge (2), st. F.: nhd. »Währung«, Dauer, Lebensdauer, Dauerhaftigkeit

Dauerhaftigkeit, mnd. gestādichhēt*, gestādichēt, gestadicheit, F.: nhd. Festigkeit, Stetigkeit, Dauerhaftigkeit

dauerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauerhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dauerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dauerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dauerlauf, ahd. emizzilouft* 1, st. M. (i): nhd. »Dauerlauf«, beständiger Umlauf

dauerlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dauern -- dauern bis zu, mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

dauern -- dauern lassen, ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen

dauern -- ewig dauern, mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

dauern -- kurze Zeit dauern, mnd. sch· ren* (5)**, sw. V.: nhd. in einem Schauer (M.) (1) sein (V.), kurze Zeit dauern

dauern -- lange dauern, got. la-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. aufhalten, verzögern, lange dauern

dauern -- lange dauern, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

dauern -- länger dauern, mhd. verlengen (1), ferlengen*, sw. V.: nhd. »verlängern«, in die Länge ziehen, länger dauern, aufschieben

dauern -- zu lange dauern, mnd. vōrjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

dauern (1), mnd. iemerblīven***, V.: nhd. »immer bleiben«, dauern (1), andauern

dauern (bedauern), nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dauern (fortbestehen), nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dauern (V.) (1), germ. *wazōn, sw. V.: nhd. bleiben, währen, dauern (V.) (1)

dauern (V.) (1), ae. ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen

dauern (V.) (1), afries. dū-r-ia 6, sw. V. (2): nhd. dauern (V.) (1), währen; stā-n 13, anom. V.: nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben; sta-n-d-a 70 und häufiger?, sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben

dauern (V.) (1), as. lê-v-on* 2, lē-ƀ-on*, sw. V. (2): nhd. übrigbleiben, dauern (V.) (1); w-a-r-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. währen, dauern (V.) (1); w-er-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. währen, dauern (V.) (1)

dauern (V.) (1), ahd. werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

dauern (V.) (1), mhd. dūren (1), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), Bestand haben, aushalten, standhalten, aufschieben; erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

dauern (V.) (1), mhd. gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen; geherten, sw. V.: nhd. »härten«, dauern (V.) (1), ausdauern, behaupten; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gewereren* (2), gewern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), ausdauern; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

dauern (V.) (1), mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

dauern (V.) (1), mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

dauern (V.) (1), mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

dauern (V.) (1), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken; gewēren (4), sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1); hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen

dauern (V.) (1), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; standen***, st. V.?: nhd. stehen, beharren, an einer Stelle befinden, still stehen, dauern (V.) (1); strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

dauern (V.) (1), mnd. vōrnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; wāren (2), sw. V.?: nhd. währen, dauern (V.) (1), reichen, sich erstrecken; wēren (3), sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1)

dauern (V.) (2), ae. ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

dauern (V.) (2), mhd. betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

dauern (V.) (2), mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

dauern (V.) (2), mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

dauern (V.) (2), mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

dauern (V.) (2), mhd. vertūren (2), fertūren*, vertiuren (?), sw. V.: nhd. im Wert anschlagen, schätzen, zu kostbar dünken, dauern (V.) (2)

dauern (V.) (leid tun), mnd. vōrbarmen*, vorbarmen, vorbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, dauern (V.) (leid tun), rühren, sich erbarmen

Dauern, mhd. dūren (2), st. N.: nhd. »Dauern«, Dauer

Dauern, mhd. tūren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

dauern, mnd. erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

dauern, mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.)

dauern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dauernd -- eine Nacht über dauernd, mhd. übernehte*, überneht, Adj.: nhd. eine Nacht über dauernd, worüber eine Nacht vergangen ist

dauernd -- lang dauernd, idg. *sēro-, Adj.: nhd. lang dauernd

dauernd -- lang dauernd, mhd. lancweric, lancwiric, Adj.: nhd. lang dauernd, lang lebend, langwierig

dauernd -- lange dauernd, mhd. lancsam (1), Adj.: nhd. lang, lange dauernd, langsam; lancsam (2), Adv.: nhd. lang, lange dauernd, langsam

dauernd -- Monat dauernd, mhd. mānic, mænic, Adj.: nhd. monatlich, Monat dauernd, mondsüchtig, geisteskrank

dauernd -- nicht dauernd, mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd

dauernd -- nur eine Zeitlang dauernd, got. ƕeil-a-ƕaírb-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. nur eine Zeitlang dauernd, vergänglich, unbeständig

dauernd, germ. *sim-, Adj.: nhd. immer, dauernd

dauernd, an. *sī (2), Präf.: nhd. überall, dauernd

dauernd, ae. lang-fær-e, Adj.: nhd. dauernd, alt; lang-twī-d-ig, Adj.: nhd. dauernd; sin-, sin-e-, sin-o-, sion-, sion-u- (2), syn-, Adj., Präf.: nhd. beständig, dauernd, unendlich, gewaltig; sing-al-a, sing-al-e, Adv.: nhd. immer, fortwährend, dauernd; þreh-t-ig, Adj.: nhd. dauernd, anhaltend, beharrlich, arbeitsam

-- ewig dauernd: ae. ēc-e-lic, Adj.: nhd. ewig, ewig dauernd, ewig anhaltend

dauernd, afries. sin (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. beständig, dauernd

dauernd, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; ēwīg* 229, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ununterbrochen, unsterblich, immerwährend, unvergänglich; ēwīn* (1) 29?, Adj.: nhd. ewig, dauernd, fortwährend, beständig; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; simbal* 1, Adj.: nhd. unablässig, dauernd; wirīg* 9, werīg*, Adj.: nhd. dauernd, dauerhaft, beständig, während (Adj.)

-- dauernd warm halten: ahd. umbibahen?, sw. V. (1): nhd. dauernd warm halten

-- drei Nächte dauernd: ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

-- lang dauernd: ahd. fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt

-- lange dauernd: ahd. 9zītwīlag* 1, Adj.: nhd. lange dauernd; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend

-- zwei Jahre dauernd: ahd. 0zwijārīg* 4, Adj.: nhd. zweijährig, zwei Jahre alt, zwei Jahre dauernd

dauernd, mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend; ebenjunc, Adj.: nhd. »ebenjung«, gleich jung, gleichbleibend jung, dauernd; ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend; ēwic (2), ēwec, Adv.: nhd. ewig, dauernd, immerwährend, in Ewigkeit; ēwiclich, ēweclich, Adj.: nhd. ewiglich, ewig, immerwährend, dauernd, dauerhaft

dauernd, mhd. heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark

dauernd, mnd. bestanthaftich, bestantaftich, Adj.: nhd. beständig, dauernd; bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (1), blivelik, Adj.: nhd. bleibend, von Bestand seiend, beständig, dauernd; blīflīk (2), Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, beständig, dauernd; blīflīken, Adv.: nhd. bleibend, von Bestand, dauernd; d· rent***, Adj.: nhd. dauernd; d· rich, Adj.: nhd. dauernd, ausharrend, dauerhaft, beständig; d· rlīk (2), dûrlik, Adj.: nhd. dauernd; d· rlīk (3), Adv.: nhd. dauernd; d· rlīken (2), Adv.: nhd. dauernd; d· rsam, dūrsam, Adv.: nhd. dauernd, haltbar; ervelīken, erflīken, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt, durch Erbschaft bekommen, dauernd; ēwenlīk (1), ēwanlīk, Adj.: nhd. ewig, dauernd; ēwenlīke*, ēwenlīk, Adv.: nhd. ewig, dauernd; ēwich, ewich, Adj.: nhd. ewig, dauernd; ēwigen (2), ewigen, ēwegen, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer; ēwiges, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer

-- dauernd blasen: mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

-- dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen: mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

-- dauernd wehen: mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

-- sich dauernd wo befinden: mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

dauernd, mnd. dūrant, durand, Adj.: nhd. »dauernd«, ausdauernd, hartnäckig

dauernd, mnd. iemerblīvent*, iemerblīvende, iemmerblīvende, iümmerblīvende, jümmerblīvende, Adj.: nhd. dauernd, unvergänglich, ewig

-- kurz dauernd: mnd. kortwārich*, kortwarich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz dauernd

-- lange dauernd: mnd. gelancwīlich, gelankwilich, Adj.: nhd. lange dauernd, langweilig

dauernd, mnd. lancwārich, lankwārich, Adj.: nhd. langdauernd, langjährig, dauernd; lancwērich, Adj.: nhd. langdauernd, langjährig, dauernd; lancwirich, Adj.: nhd. »langwierig«, langdauernd, langjährig, dauernd

-- ein Jahr dauernd: mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

-- lange dauernd: mnd. lanchērdich, lankherdich, Adj.: nhd. lange dauernd; lanclēvich, lanclīvich, lanklevich, Adj.: nhd. langlebig, lange lebend, lange dauernd; lancsa̅̆m (1), lanksam, lanksem, lanksum, Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lancsa̅̆m (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancwīlich (2), lankwilich, Adv.: nhd. lange dauernd; lencsam (1), Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lencsam (2), lencsa̅̆m, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich

-- über ein Jahr dauernd: mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

dauernd, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft; stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig

-- dauernd beköstigen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- ständig dauernd: mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

dauernd, mnd. wārich* (2)**, Adj.: nhd. während, dauernd; ? wērent*** (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »während«, dauernd?; wērlīk (2), mnd.?, Adj.: nhd. dauernd, eingewurzelt?; wērlīke*** (1), mnd.?, Adv.: nhd. dauernd; wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

-- nicht dauernd: mnd. und· rich*, undurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; unged· rich*, ungedurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig

dauernde -- dauernde Abgabe, mnd. erveplēge, erfplēge, F.: nhd. dauernde Abgabe, Erbzins

dauernde -- dauernde Rente, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld; ervegülde, erfgülde, F.: nhd. erbliche Rente, dauernde Rente, Erbzins; erverente, erfrente, F.: nhd. ewige Rente, dauernde Rente, erbliche Rente

dauernde -- erbliche dauernde Gabe, mnd. ervegift, erfgift, F.: nhd. erbliche dauernde Gabe, feste Schenkung, erbliche Schenkung

dauerndem -- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

dauerndem -- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

dauerndem -- zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück, mnd. sēlegōt, sēlegūt, N.: nhd. zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück

dauernder -- dauernder Bodenzins, mnd. erveswōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, dauernder Bodenzins

dauernder -- dauernder Zins, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

dauernder -- erblicher dauernder Besitz, mnd. ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz

dauernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauerrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauert -- Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

dauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dauerwohnung, afries. ste-d-e-wen-inge 2, st. F. (ō): nhd. Dauerwohnung, Residenz

Dauerzustand, mnd. vörblīven* (2), vorblīvent, N.: nhd. »Verbleiben«, Dauerzustand

daufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daufelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daufenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daufholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dauhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

däuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

däukraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

daulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

daum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daum, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

taum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumb, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Däumchen, mnd. d· meke, N.: nhd. »Däumchen«, Hans Dühmk (Reiterlein über dem mittelsten Stern in der Deichsel des Sternbilds des großen Bären oder des großen Wagen [M.])

däumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Daume, as. thū-mo* 1, sw. M. (n): nhd. »Daume«, Daumen (M.)

Daume, mhd. dūme, doume, tūme, sw. M.: nhd. »Daume«, Daumen, Handwinde in der Schmiede

Daume, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)

daume, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

daumechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

daumeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daumeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daumeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Däumel, ae. þȳ-m-el, st. M. (a): nhd. »Däumel«, Fingerhut

däumelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

däumelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

däumeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Daumelle, mhd. dūmelle, dūmelne, dūmel, st. F., sw. F.: nhd. »Daumelle«, Maß (von der Spitze des Daumens bis zum Ellenbogen), Elle

Daumelle, mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

daumelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

däumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumemal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daumen -- zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes, mnd. knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), mnd. hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Daumen (M.), as. thū-mo* 1, sw. M. (n): nhd. »Daume«, Daumen (M.)

Daumen, germ. *þūmō-, *þūmōn, *þūma-, *þūman, sw. M. (n): nhd. Daumen

Daumen, an. þumal-fing-r, st. M. (a): nhd. Daumen; þuml-ung-r, st. M. (a): nhd. Daumen, Däumling

Daumen, ae. þū-m-a, sw. M. (n): nhd. Daumen

Daumen, afries. hal-d-ere 12, st. M. (ja): nhd. Halter, Daumen, Beklagter; thū-m-a 26, sw. M. (n): nhd. Daumen

Daumen, ahd. doub* 1?, ahd.?, Sb.: nhd. Daumen; dūmo 21, sw. M. (n): nhd. Daumen

Daumen, mhd. dūme, doume, tūme, sw. M.: nhd. »Daume«, Daumen, Handwinde in der Schmiede

-- einen Daumen lang sein: mhd. ? dūmen, sw. V.: nhd. einen Daumen lang sein?, mit Daumenschrauben foltern

Daumen, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.); dūmvinger, dūmevinger*, M.: nhd. Daumen

-- Buße für den abgeschlagenen Daumen: mnd. dūmenbōte, F.: nhd. Buße für den abgeschlagenen Daumen

-- Daumen als Maß: mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)

-- Druck mit dem Daumen geben: mnd. d· men, dumen, sw. V.: nhd. Druck mit dem Daumen geben, mit dem Daumen nachhelfen

-- Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen: mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

-- mit dem Daumen nachhelfen: mnd. d· men, dumen, sw. V.: nhd. Druck mit dem Daumen geben, mit dem Daumen nachhelfen

daumen-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daumen-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daumen-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumen-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daumen-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

däumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

däumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumenbeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumenbreit, mnd. dūmebrēt, Adj.: nhd. »daumenbreit«, daumenstark, zollstark

daumenbreit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daumenbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumendick, ae. þȳ-m-el-e, Adj.: nhd. daumendick

daumendick, mnd. dūmedicke, Adj.: nhd. »daumendick«, daumenstark, zollstark; dūmendicke, Adj.: nhd. »daumendick«, daumenstark, zollstark

daumendick, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumeneisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Daumenglied, mhd. dūmengeleich 1, st. N.: nhd. Daumenglied

Daumenglied, mnd. dūmenlit, dūmenlēt, N.: nhd. Daumenglied

daumenklobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daumenlachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daumenlänge, ahd. dūmmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Zwölftel, Daumenlänge

daumenmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daumenmuskel, mnd. mūs (1), mues, muys, muis*, F.: nhd. Maus, Daumenmuskel, Handballen

daumennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Daumenring, mnd. dūmenrinc, M.: nhd. Daumenring

daumenring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daumens -- Bedeckung des Daumens, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

daumenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daumenschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daumenschraube -- Daumenschraube anlegen, mhd. diumelen*, diumeln, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen; diumen, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen

Daumenschraube, mnd. dūmenschrūve, F.: nhd. Daumenschraube; dūmklauwe*, dūmeklauwe*, dūmklāwe, F.: nhd. Daumenschraube; dūmklūve, dūmeklūve*, F.: nhd. Daumenschraube

Daumenschraube, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Daumenschraube, mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

daumenschraube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daumenschrauben -- mit Daumenschrauben foltern, mhd. dūmen, sw. V.: nhd. einen Daumen lang sein?, mit Daumenschrauben foltern

daumenschrauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daumensdick, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

daumensekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenspanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenstark, mnd. dūmebrēt, Adj.: nhd. »daumenbreit«, daumenstark, zollstark; dūmedicke, Adj.: nhd. »daumendick«, daumenstark, zollstark; dūmendicke, Adj.: nhd. »daumendick«, daumenstark, zollstark

daumenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumenthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

däumerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Daumes -- Fleischballen des Daumes, mnd. m· seken*, m· seke, N.: nhd. Mäuschen, Fleischballen des Daumes

daumesdick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

däumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

daumklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Daumkraft, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)

daumkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daumlachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

daumleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

däumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

däumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Däumling, an. Dus-l-i, sw. M. (n): nhd. Däumling; þuml-ung-r, st. M. (a): nhd. Daumen, Däumling

Däumling, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

däumling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

däumling, nhd.: nhd. ; L.: DW

daumring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daumring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

daumschraube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumspanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daumwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Daune, germ. *dūna- (2), *dūnaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Daune

Daune, an. dū-n-n (1), dȳ-n-n, st. M. (a): nhd. Daune, Flaumfeder

Daune, mnd. dūn (1), dūne, F.: nhd. Daune

Daune, mnd. plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze; plūmeken, N.: nhd. Federchen, Flaumfeder, Daune; plūmevēdere*, plūmevedder, plūmvedder, F.: nhd. Flaumfeder, Daune

daune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Daunen -- Decke aus Daunen, mnd. dūndēke, dūnedēke*, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen; dūnendēke, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen

Daunen -- Kissen das mit Daunen gefüllt ist, mnd. dūnenküssen, N.: nhd. Daunenkissen, Kissen das mit Daunen gefüllt ist; dūnküssen, dūneküssen*, dūnkussen, N.: nhd. »Daunenkissen«, Kissen das mit Daunen gefüllt ist

Daunen -- Kopfkissen aus Daunen, mnd. h· vetdūn, h· vetdūne, N.: nhd. Kopfkissen aus Daunen

Daunen -- mit Daunen gefüllt, mhd. pflūmvederīn, phlūmvederīn*, Adj.: nhd. »pflaumfedern«, mit Daunen gefüllt

Daunen -- mit Daunen gefüllt, mnd. plūmich, Adj.: nhd. mit Federn gefüllt, mit Daunen gefüllt

Daunen -- mit Daunen gefülltes Kissen, mnd. plūmeküssen, plūmküssen, N.: nhd. Flaumkissen, Federkissen, mit Daunen gefülltes Kissen

Daunen -- mit Daunen gepolstertes Bett, mnd. plūmenbedde, N.: nhd. Flaumenbett, mit Daunen gepolstertes Bett

Daunenbett, mnd. dūnbedde, dūnebedde*, N.: nhd. Daunenbett; dūnenbedde, N.: nhd. Daunenbett

daunenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Daunendecke, mnd. dūndēke, dūnedēke*, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen; dūnendēke, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen

daunendecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Daunenfeder, mnd. dūnenvēdere*, dūnenvedder, F.: nhd. Daunenfeder; dūnvēdere*, dūnvedder, dūnevēdere*, F.: nhd. Daunenfeder

Daunenfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

Daunenkissen, an. dȳn-a (1), sw. F. (n): nhd. Daunenkissen

Daunenkissen, mnd. dūnenküssen, N.: nhd. Daunenkissen, Kissen das mit Daunen gefüllt ist

Daunenkissen, mnd. dūnküssen, dūneküssen*, dūnkussen, N.: nhd. »Daunenkissen«, Kissen das mit Daunen gefüllt ist

daunicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dauphin (französischer Thronfolger), mnd. delfīn, M.: nhd. Dauphin (französischer Thronfolger); dolfīn (1), M.: nhd. Dauphin (französischer Thronfolger)

Dauphin, mhd. talfialte, sw. M.: nhd. Dauphin; talfīn, talfin, st. M.: nhd. Dauphin

Dauphiné, mhd. talfīnette, talfinette, st. F.: nhd. Frau des Dauphins, Dauphiné

Dauphins -- Frau des Dauphins, mhd. talfīnette, talfinette, st. F.: nhd. Frau des Dauphins, Dauphiné

daupulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

daurastufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Daus -- Daus im Kartenspiel, mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

Daus (N.), an. dau-s-s, st. M. (a): nhd. Zweier im Würfelspiel, Daus (N.)

Daus (N.), ahd. dūs 2, F.: nhd. Daus (N.), Zwei

Daus, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

daus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

daus, nhd.: nhd. ; L.: DW

dausch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dauschen (ein Münzgewicht von zwei Einschen), mnd. dūseken, N.: nhd. »Dauschen« (ein Münzgewicht von zwei Einschen)

däuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

däuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dausmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

daußen, dauszen, daussen, nhd., Adv.: nhd. da außen, draußen; E.: s. da, außen; L.: DW, Luther

daussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daust, nhd.: nhd. ; L.: DW

dausz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dautrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

däutrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

däuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dauungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dauungssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

davertfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

David, mnd. Davīt, Davīd*?, PN: nhd. David

davidgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davidsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

davidsgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Davidsgulden (Münze des Bischofs von Utrecht), mnd. Davīdesgülden, Sb.: nhd. »Davidsgulden« (Münze des Bischofs von Utrecht)

davidsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davidsharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

davidskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

davidsschleuderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

davon -- davon wegbleiben, mhd. darabebelīben, st. V.: nhd. »davon wegbleiben«

davon -- davon weggehen, mhd. darabegegān, an. V.: nhd. »davon weggehen«

davon -- davon weghalten, mhd. darabehalten, st. V.: nhd. »davon weghalten«

-- außerhalb davon: mhd. dar enbūzen, Adv.: nhd. außerhalb davon; darūzen*, dar ūzen, Adv.: nhd. draußen, außerhalb davon

-- davon darüber: mhd. dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum

-- davon dass: mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

-- davon hauen: mhd. darabehouwen, st. V.: nhd. »weghauen«, davon hauen

-- davon kehren: mhd. darabekēren, sw. V.: nhd. »wegkehren«, davon kehren

-- davon kommen: mhd. darabekomen, st. V.: nhd. »wegkommen«, davon kommen

-- davon lassen: mhd. darabelāzen, st. V.: nhd. »weglassen«, davon lassen

-- davon treiben: mhd. darabetrīben, st. V.: nhd. »wegtreiben«, davon treiben

-- davon weg: mhd. darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

davon -- Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

davon -- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

davon -- Wieselart und das Pelzwerk davon, mhd. lassāt, lasset, st. N.: nhd. Wieselart und das Pelzwerk davon

davon, ae. þǣ-r-of, Adv.: nhd. davon

davon, afries. thē̆-r-fon 3, Adv.: nhd. davon; thē̆-r-of 1, Adv.: nhd. davon

davon, as. thana, Präf.: nhd. fort, davon, weg, fern, ab

davon, ahd. dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dāraba 10, Adv., Präf.: nhd. von dort herab, von dort, davon; dārūz 21, Adv.: nhd. daraus, davon, dort heraus

-- davon abgeleitet: ahd. danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch

davon, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; darmite 61, Adv.: nhd. damit, dadurch, davon, womit; dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; dārvon, dār von, dāvon, darvon, dar von, Adv.: nhd. davon, dadurch, diesbezüglich, davor, dagegen, deshalb; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu

davon, mhd. hinabe, hin abe, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abseits, davon; hinwart, hinewart, Adv.: nhd. davon, hin

-- bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon: mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

-- Lauf davon: mhd. iruele, Sb.: nhd. Lauf davon

davon, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

-- davon weg: mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

davon, mnd. af (3), ave, āve, Adv.: nhd. ab, herunter, von ... weg, fort, davon; dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus; dārvan, darvan, Adv.: nhd. davon, wovon, dadurch, fort; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht; enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

-- davon fliegen: mnd. entvlēgen, envlēgen, st. V.: nhd. »entfliegen«, davon fliegen

-- davon gehen: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen

-- davon laufen: mnd. entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen

-- davon legen: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- davon rudern: mnd. entrōjen*, entrōen, entrōyen, sw. V.: nhd. davon rudern

-- davon schwimmen: mnd. entvlēten, envlēten, st. V.: nhd. »entfließen«, davon schwimmen, wegfließen, zu Schiff davonkommen

-- davon treiben: mnd. entdrīven, endrīven, st. V.: nhd. davon treiben, wegtreiben, forttreiben

-- einem etwas davon tragen: mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

-- in Folge davon: mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus

-- mit fremden Pferden auf und davon reiten: mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

davon, mnd. hīraf, Adv.: nhd. hiervon, davon, von hier, hieraus

-- davon gehen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

-- den Sieg davon tragen über: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- mit dem Leben davon kommen: mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

davon, mnd. wech (2), Adv.: nhd. fort, weg, davon

-- davon retten: mnd. ūtdrāven*, ūtdraven, mnd.?, sw. V.: nhd. davon retten, aus der Stadt retten

-- davon schleichen: mnd. ūtslīken*, ūtsliken, mnd.?, st. V.: nhd. hinaus schleichen, davon schleichen

-- heimlich davon machen: mnd. vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden

-- sich vom Wind davon tragen lassen: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

davon, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

davonbleiben, mnd. afblīven, st. V.: nhd. unterbleiben, abgeschafft sein (V.), fortbleiben, davonbleiben, zurückbleiben

davonbringen, mnd. nēren (1), sw. V.: nhd. nähren, retten, davonbringen, ernähren

davonbringen, nhd., st. V.: Vw. s. davon, bringen; L., Luther

davonbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davondringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davoneilen, ae. æt-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. davoneilen

davoneilen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

davoneilen, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

davonfahren -- einem davonfahren, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

davonfahren, nhd., st. V. Vw. s. davon, fahren; L., Luther davonfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonfliegen, ahd. danafliogan* 2, st. V. (2a): nhd. davonfliegen, fortfliegen, wegfliegen, zurückfliegen; intfliogan* 1, st. V. (2a): nhd. entfliegen, fortfliegen, davonfliegen

davonfliegen, mhd. zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

davonfliegen, mnd. afvlēgen, st. V.: nhd. »abfliegen«, fortfliegen, davonfliegen, herunterfallen, davonlaufen

davonfliegen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

davonfliegen, nhd., st. V. Vw. s. davon, fliegen; L., Luther

davonfliehen, mnd. v· rvlēn, v· revlēn, st. V.: nhd. davonfliehen, die Flucht ergreifen

davonfliehen, nhd., st, V.: Vw.: s. davon, fliehen; L., Luther

davonführen, mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

davongehen, mhd. hinderstrīchen, st. V.: nhd. »hinterstreichen«, davongehen

davongehen, mhd. trinnen (1), st. V.: nhd. davongehen, sich absondern, entlaufen (V.)

davongehen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entwanderen, sw. V.: nhd. weggehen, davongehen, auswandern, auseinanderziehen, wegziehen

davongehen, mnd. hentrecken, sw. V.: nhd. davonrücken, davongehen, davonziehen

davongehen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

davongehen, nhd., an. V. Vw. s. davon, gehen; L., Luther

davongehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davongenehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonheben, nhd., st. V. Vw.: s. davon, heben; L., Luther

davonhelfen, nhd., st. V. Vw.: s. davon, helfen; L., Luther

davonhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonjagen, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

davonjagen, nhd., sw. V. Vw. s. davon, jagen; L.:, Luther

davonkehren, mhd. dāvonkēren, davon kēren, sw. V.: nhd. »davonkehren«

davonkommen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

-- heil davonkommen: mhd. dannenkomen, st. V.: nhd. »von dannen kommen«, heil davonkommen, überleben

davonkommen, mhd. hinentrinnen, st. V.: nhd. »entrinnen«, davonlaufen, davonkommen; hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit; hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

-- heil davonkommen: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

-- lebend davonkommen: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

davonkommen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürderkomen, fürderkomen*, st. V.: nhd. »hervorkommen«, davonkommen

davonkommen, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

davonkommen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- zu Schiff davonkommen: mnd. entvlēten, envlēten, st. V.: nhd. »entfließen«, davon schwimmen, wegfließen, zu Schiff davonkommen

davonkommen, mnd. nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen

davonkommen, nhd., st. V.: Vw. s. davon, kommen; L., Luther

davonkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonlassen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

davonlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonlaufen, idg. *bhegu̯-, V.: nhd. davonlaufen

davonlaufen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen

davonlaufen, mhd. hinentrinnen, st. V.: nhd. »entrinnen«, davonlaufen, davonkommen

davonlaufen, mnd. afvlēgen, st. V.: nhd. »abfliegen«, fortfliegen, davonfliegen, herunterfallen, davonlaufen; deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen; döisen, dösen, sw. V.: nhd. zurücklaufen, davonlaufen; entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

-- einem davonlaufen: mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

davonlaufen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

davonlaufen, nhd., st. V. Vw. s. davon, laufen; L., Luther

davonmachen -- sich davonmachen aus, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben

(V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus

davonmachen -- sich davonmachen, ahd. gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen

davonmachen -- sich davonmachen, mhd. ūzheben, ūzheven, ūz heben, ūzhefen*, st. V.: nhd. sich aufmachen, aufbrechen, sich davonmachen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

davonmachen -- sich davonmachen, mhd. entswingen, st. V.: nhd. sich davonmachen, entfliegen

davonmachen -- sich davonmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

davonmachen -- sich davonmachen, mnd. afheffen, afhēven, st. V.: nhd. sich davonmachen

davonmachen -- sich davonmachen, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

davonmachen -- sich davonmachen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vörschāken*, vorschāken, sw. V.: nhd. sich davonmachen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

davonmachen -- sich eilends davonmachen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

davonmachen -- sich eilends davonmachen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

davonmachen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

davonmachen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

davonmachen, nhd., sw. V. Vw.: s. davon, machen; L.:, Luther

davonmüssen, nhd., sw. V.: Vw. s. davon, müssen; L., Luther

davonnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Davonreiten -- durch Davonreiten entziehen, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

davonreiten, mhd. entrīten, intrīten, st. V.: nhd. »entreiten«, wegreiten, entkommen, davonreiten, entführen

davonrücken, mnd. hentrecken, sw. V.: nhd. davonrücken, davongehen, davonziehen

davonschreiten, ahd. danagān* 2, danagēn*, anom. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, herabschreiten, davonschreiten; danagangan* 3, red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, heranschreiten, davonschreiten

davonschwimmen, mnd. · verswemmen, · verswömmen, ōverswemmen, auerswemmen, sw. V.: nhd. hinüberschwimmen, davonschwimmen

davonsegeln, mhd. entsegelen*, entsegeln, sw. V.: nhd. davonsegeln

davonsegeln, mhd. veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »fähren«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln

davonsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonsprengen, mhd. entsprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, davonsprengen

davonspringen, nhd., st. V. Vw. s. davon, springen; L., Luther

davonstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonstehlen -- sich davonstehlen, ae. for-s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. sich davonstehlen, sich wegstehlen; s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

davonstieben -- davonstieben in, mhd. erstieben, st. V.: nhd. auseinanderstieben, davonstieben in

davontragen, got. ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen

davontragen, ae. æt-ber-an, st. V. (4): nhd. bringen, hervorbringen, davontragen; fra-m-nim-an, st. V. (4): nhd. wegnehmen, wegschaffen, davontragen

davontragen, as. hlio-t-an* 2, st. V. (2b): nhd. davontragen, aufnehmen

davontragen, ahd. gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen

-- den Sieg davontragen: ahd. furimugan* 4, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, den Sieg davontragen, überwältigen

-- Sieg davontragen: ahd. sigirōn* 1, sw. V. (2): nhd. besiegen, triumphieren, Sieg davontragen, siegen

davontragen, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

davontragen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; hintragen, hin tragen, st. V.: nhd. »hintragen«, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, wegtragen, wegführen, davontragen

davontragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

davontun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonweisen, mnd. entwīsen, sw. V.: nhd. davonweisen, abweisen, absprechen

davonweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davonziehen -- einem davonziehen, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

davonziehen, mhd. hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen; hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.: nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen

davonziehen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

davonziehen, mnd. hentrecken, sw. V.: nhd. davonrücken, davongehen, davonziehen

davonziehen, nhd., st. V. Vw. s. davon, ziehen; L., Luther

davonziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

davor -- davor gehen, ae. for-e-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. davor gehen, vorangehen

davor, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts

davor, ahd. danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; dannana* 5, Adv.: nhd. von da weg, davon, davor, darüber, weshalb; darafuri* 3, Adv.: nhd. davor, dafür; dārfora* 61, Adv.: nhd. davor, vorher, voraus, bereits, oben; dārfuri* 5, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher, statt dessen; hierfora* 10, Adv.: nhd. hiervor, davor

davor, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; dārvon, dār von, dāvon, darvon, dar von, Adv.: nhd. davon, dadurch, diesbezüglich, davor, dagegen, deshalb; darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; dāvüre, dā füre*, Adv.: nhd. dafür, davor, vorher; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu

davor, mhd. dābevorne, dābeforne*, Adv.: nhd. »davor«

davor, mhd. herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; hievore*, hievor, hiefor*, Adv.: nhd. davor

davor, mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

-- davor halten: mhd. vürerucken*, fürerucken*, vurrucken, furrucken*, sw. V.: nhd. »fürrucken«, davor halten

davor, mnd. dārv· r, dārv· re, darvore, Adv.: nhd. davor, zuvor, dafür, wovor, wofür

davor, mnd. v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

davor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

davorhalten, ahd. furihāhan* 2, red. V.: nhd. vorhängen, davorhalten, dicht andrücken

davorn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

davornen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

davorstehen, afries. to-for-a-sta-n-d-a 6, to-for-a-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. davorstehen, vertreten (V.)

davorwälzen, got. faúr-wal-w-jan* 1, sw. V. (1), m. instrum. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 156,1): nhd. vorwälzen, davorwälzen

dawärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

dawider, mhd. dāengegen 9, dō engegen, Adv.: nhd. da gegenüber, gegenüber, dagegen, dawider

dawider, mnd. enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben

dawider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dawider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawidersein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawidersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawidersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawidertrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawidertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dawiderwollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

daxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

daz, präpos., nhd.: nhd. ; L.: DW

daze, präpos., nhd.: nhd. ; L.: DW

dazu -- dazu tun, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

dazu -- Trieb und die dazu gehörigen Leute, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

dazu sein (V.), mhd. zuowesen (1), zuo wesen, V., st. V.: nhd. dazu sein (V.)

dazu, got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass

dazu, ae. éac, Konj., Adv.: nhd. auch, dazu, gleicherweise, gleichfalls, mit, außer; ėf-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu; géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; gíet, gēt, gēt-a, gíet-a, gȳt-a, Adv.: nhd. noch, weiter, wieder, dazu; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu; tŏ (2), te (2), Adv.: nhd. dazu; þǣ-r-tŏ, Adv.: nhd. dazu, dorthin

dazu, afries. thĕ̄-r-tō 4, Adv.: nhd. dazu

dazu, as. thār-tō 1, Adv.: nhd. dazu

dazu, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit

-- dazu bringen: ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen

-- dazu führen: ahd. darazuoleiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »dazuleiten«, dazu führen

-- dazu kommen: ahd. irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen

-- nicht dazu gehörig: ahd. ungifellīg* 1, Adj.: nhd. nicht dazu gehörig

-- noch dazu: ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- sich dazu gesellen: ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben

dazu, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; darhinder, Adv.: nhd. dahinter, dazu; dārmit, dāmit, damit, darmit, dermit, domit, domide, dobide, Adv.: nhd. dazu, damit; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; darūf, dar ūf, Adv.: nhd. darauf, dazu, daraufhin, worauf; darzuo, dārzuo, darzō, derzō, dar, zuo, Adv.: nhd. dahin, dazu, zusätzlich, dafür; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; enzuo, Adv.: nhd. dazu, hinzu

-- dazu kommen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- dazu kommen lassen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

dazu, mhd. herzuo, Adv.: nhd. »herzu«, hin, dazu, dafür, dagegen; hinezuo*, hinzuo, hin zuo, hintz, Adv.: nhd. her, hin, herbei, dazu

-- dazu gehörend: mhd. gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend

-- dazu gehöriges Gebiet: mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet

dazu, mhd. mite, mide, mit, Adv.: nhd. mit, damit, darin, dadurch, dabei, dazu; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- noch dazu: mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

dazu, mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

dazu, mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr; dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein; dārtō, Adv.: nhd. dazu, da hinzu, überdies; enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

-- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen: mnd. b· rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

dazu, mnd. hīrtō, Adv.: nhd. hierzu, dazu, zu diesem, zu diesem Zweck

-- dazu gehören: mnd. inbeh· ren***, sw. V.: nhd. dazu gehören

-- dazu singen: mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

-- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten: mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

-- Wasserleitung und was dazu gehört: mnd. gōtenwerk, N.: nhd. Wasserleitung und was dazu gehört

dazu, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit; middetō, Adv.: nhd. dazu, außerdem; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

-- noch dazu: mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

dazu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dazu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazuberufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazubieten, mhd. darzuobieten, st. V.: nhd. »dazubieten«

dazubitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazubringen, ahd. darazuobringan* 4, anom. V.: nhd. dazubringen, dahin bringen, zur Einsicht bringen

dazubringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazudienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazufordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazufuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazugeben, ahd. 9zuogeban* 3, st. V. (5): nhd. »zugeben«, dazugeben, zuteilen, zuweisen, hinzufügen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen

dazugeben, mhd. darzuogeben, st. V.: nhd. »dazugeben«

dazugeben, mhd. zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

dazugeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazugehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazugehören, ae. byr-ian, byr-g-ian, byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen, gebühren; ge-byr-ian, ge-byr-g-ian, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen

dazugehören, mnd. inh· ren, sw. V.: nhd. hineinhören, dazugehören

dazugehörig, mhd. gereisic*, gereisec, Adj.: nhd. ausgerüstet, dazugehörig, beritten

dazugehörig, mnd. inh· rich, inhorich, Adj.: nhd. dazugehörig, wozu gehörend

dazugehörige -- Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, mnd. grüfte, grüft, F.: nhd. Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, Deichgraben

dazugehörigem -- Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

dazugehöriger -- Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

dazuhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazuhalten, mhd. darzuohalten, st. V.: nhd. »dazuhalten«

dazuhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazukehren, mhd. darzuokēren, sw. V.: nhd. »dazukehren«

Dazukommen, an. til-kvam-a, sw. F. (n): nhd. Kommen, Ankunft, Dazukommen, Eingreifen, Bedeutung, Wichtigkeit

dazukommen, ahd. giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten

dazukommen, mhd. darzuokomen, st. V.: nhd. »dazukommen«

dazukommen, mhd. zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

Dazukommen, mhd. zuoslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zuschlagen, Dazukommen

dazukommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

dazukommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazukueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazukunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dazuladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazulassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazulaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazulegen, ahd. darazuoleggen* 6, sw. V. (1b): nhd. dazulegen, hinzufügen

dazuleiten, ahd. darazuoleiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »dazuleiten«, dazu führen

dazumal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dazumalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dazumalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dazumischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dazunehmen, mhd. darzuonemen, st. V.: nhd. »dazunehmen«

dazurufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazusagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazuschauen, mhd. darzuogeluogen, sw. V.: nhd. »dazuschauen«

dazuschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazusehen, mhd. darzuosehen, st. V.: nhd. dazusehen

dazusehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazusetzen, mhd. zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf

dazusetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazusitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazusprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazusteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazustreben, mhd. darzuostreben, sw. V.: nhd. dazustreben

dazutreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazutun, mhd. darzuotuon, an. V.: nhd. »dazutun«

dazutun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazuvorheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazuzählen, ahd. darazellen* 1, sw. V. (1): nhd. dazuzählen

dazuziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazwischen -- dazwischen ablenken, mhd. undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

dazwischen -- dazwischen ausbreiten, mhd. undersprīten, st. V.: nhd. dazwischen ausbreiten, unterlegen (V.) mit

dazwischen -- dazwischen gehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

dazwischen -- dazwischen kommen, as. undar-ga-ng-an* 1, red. V. (1): nhd. »untergehen«, dazwischen kommen

dazwischen -- dazwischen kommen, mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

dazwischen -- dazwischen kommen, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

dazwischen -- dazwischen liegen, ae. tŏ-licg-an, st. V. (5): nhd. dazwischen liegen, teilen, zerteilen, trennen

dazwischen -- dazwischen schleichen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

dazwischen -- dazwischen sprechen, mhd. undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

dazwischen -- dazwischen stechen, mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

dazwischen -- dazwischen stecken, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

dazwischen -- dazwischen stoßen, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

dazwischen -- hemmend dazwischen treten, mnd. undervān, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; undervangen, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln

dazwischen -- hindernd dazwischen treten, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

dazwischen -- sich dazwischen verteilen, mhd. underteilen, sw. V.: nhd. »unterteilen«, sich dazwischen verteilen

Dazwischen (N.), mhd. zwischen (4), st. N.: nhd. Dazwischen (N.); zwischendrunder (2), st. N.: nhd. Dazwischen (N.)

dazwischen sein (V.), as. undar-w-es-an* 1, st. V. (5): nhd. dazwischen sein (V.)

dazwischen versehen (V.), mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

dazwischen wachsen (V.) (1), mhd. underwahsen (1), st. V.: nhd. durchwachsen (V.), dazwischen wachsen (V.) (1)

dazwischen, afries. a-twi-s-k 6, a-twi-s-k-a*, Adv.: nhd. dazwischen; en-twi-s-k 2, en-twi-s-k-a, Adv.: nhd. dazwischen; on-twi-s-k* 1 und häufiger?, on-twi-s-k-a, Adv.: nhd. dazwischen

dazwischen, ahd. dāruntar* 7, dāruntari*, Adv.: nhd. darunter, dazwischen

-- dazwischen einfügen: ahd. untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

-- dazwischen pflanzen: ahd. untarsāen* 1, sw. V. (1a): nhd. dazwischen pflanzen, einfügen

-- dazwischen setzen: ahd. untarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. dazwischen setzen, unterwerfen, unterordnen, trennen

-- einer der dazwischen kommt: ahd. untarkwemo* 1, untarquemo*, sw. M. (n): nhd. Unterbrecher, Vermittler, einer der dazwischen kommt, Mittelsperson

dazwischen, mhd. daenzwischen, dā enzwischen, darenzwischen, dainzwischen, darinzwischen, dar enzwischen, Adv.: nhd. dazwischen, darin, währenddessen; dar enbinnen, Adv.: nhd. dort drinnen, innerhalb dessen, dazwischen, innerhalb eines Zeitraumes; dar enzwischen, Adv.: nhd. dazwischen; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; darzwischen, dar zwischen, Präp.: nhd. dazwischen, währenddessen; dāzwischen, dā zwischen, Adv.: nhd. dazwischen, währenddessen

dazwischen, mhd. gemanc (2), Adv.: nhd. dazwischen, dabei

dazwischen, mhd. zwischen (1), Adv.: nhd. dazwischen, inzwischen, untereinander

dazwischen, mnd. almank, Adv.: nhd. zwischen, dazwischen, unter der Zeit; bītwischen, bītüschen, Adv.: nhd. dazwischen, beiderseits; dārentwischen, Adv.: nhd. dazwischen; dārmanc*, dārmank, Adv.: nhd. dazwischen, darunter; dārmankt, dārmankhaft*?, Adv.: nhd. dazwischen, darunter; dārtwischen, dārtüschen, Adv.: nhd. dazwischen; dārunder, Adv.: nhd. darunter, dazwischen, währenddessen, dabei, dadurch, daraus

-- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist: mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

dazwischen, mnd. gemanc (1), Präp.: nhd. dazwischen, darunter, zwischen, unter; gemanc (2), gemank, Adv.: nhd. dazwischen, dabei, darunter, zwischen, unter; hīrentwischen, Adv.: nhd. dazwischen

-- dazwischen werfen: mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

dazwischen, mnd. manc (2), mank, Adv.: nhd. zwischen, unter, darunter, dazwischen

-- dazwischen reden: mnd. middelreden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. dazwischen reden, vermitteln

-- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen: mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

dazwischen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dazwischenbrechen, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen

dazwischendrängen, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen

dazwischenfahrend -- dazwischenfahrend ablenken, mhd. undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden

dazwischenfallen, ahd. untarkweman* 6?, untarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »unterkommen«, wegnehmen, dazwischenfallen, dazwischentreten

Dazwischenfallen, mhd. underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen

Dazwischengehen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

dazwischengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazwischengetan, mhd. undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertæniclich, undertæneclich, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2)

Dazwischengeworfenes, mhd. underewurf*, underwurf, st. M.: nhd. »Einwurf«, Unterwerfung, Ergebung, Objekt, Dazwischengeworfenes, Dazwischenwerfen

dazwischengreifend -- dazwischengreifend ablenken, mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten

dazwischenhauend -- dazwischenhauend ablenken, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

dazwischenkommen, ahd. untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern; untargangan* 3, red. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, dazwischentreten, dazwischenkommen; untarkwedan* 2, untarquedan*, st. V. (5): nhd. untersagen, eine Absage erteilen, dazwischenkommen, dazwischentreten, eintreten

dazwischenkommen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

dazwischenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dazwischenkunft, mhd. underkunft*, unterkunft, st. F.: nhd. »Unterkunft«, Dazwischenkunft, Vermittlung

dazwischenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dazwischenlaufen, mhd. underlouf, st. M.: nhd. Dazwischenlaufen, Helfen

dazwischenlaufen, mhd. underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten

Dazwischenlaufen, mhd. undervar (2), underfar*, st. F.: nhd. Dazwischenlaufen, Hilfe

Dazwischenleuchten, mhd. underschīn, st. M.: nhd. Glanz, Dazwischenleuchten

dazwischenliegend, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

dazwischenmengen, mhd. underströuwen, under ströuwen, sw. V.: nhd. unterstreuen, durchsetzen mit, dazwischenmengen, sich mischen unter

dazwischenreden, mhd. underklaffen, sw. V.: nhd. dazwischenreden

dazwischenreiten, mhd. underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern

dazwischensäen, ae. be-twu-x-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. dazwischensäen, einfügen

dazwischensäen, ahd. ? untarkirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verfälschen, mit falschem Samen besäen, dazwischensäen?

dazwischenschalten, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

dazwischenschieben, mhd. underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern

dazwischenschlagen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

Dazwischenschwingen, mhd. underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

-- jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen: mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

dazwischensehen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

Dazwischensein, mhd. underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen

dazwischensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dazwischensprechen, ahd. untarrahhōn* 1, untarrachōn*, sw. V. (2): nhd. dazwischensprechen, einwerfen, Erzählungen einstreuen

dazwischenspringend -- dazwischenspringend ablenken, mhd. underspringen, st. V.: nhd. dazwischenspringend ablenken, von unten anspringen, anspringen

dazwischenstehend, mhd. mittellich, Adj.: nhd. die Mitte haltend, vermittelnd, dazwischenstehend; mittellīche, Adv.: nhd. dazwischenstehend; mittellīchen***, Adv.: nhd. dazwischenstehend

dazwischenstoßen, mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

dazwischentreten, ae. ǣrnd-ian, ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; be-twéo-h-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. dazwischentreten; be-twéo-h-ga-ng-an, be-tweo-x-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. dazwischentreten; ge-ǣrnd-ian, ge-ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; swī-f-an, st. V. (1): nhd. drehen, fegen, wenden, dazwischentreten

dazwischentreten, ahd. untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern; untargān* 2, untargēn*, anom. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, unterbrechen, dazwischentreten; untargangan* 3, red. V.: nhd. wegnehmen, untergehen, dazwischentreten, dazwischenkommen; untarkwedan* 2, untarquedan*, st. V. (5): nhd. untersagen, eine Absage erteilen, dazwischenkommen, dazwischentreten, eintreten; untarkweman* 6?, untarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »unterkommen«, wegnehmen, dazwischenfallen, dazwischentreten; untarneman* 15, st. V. (4): nhd. abgrenzen, unterbrechen, jemanden in einer Sache unterbrechen, dazwischentreten, verhindern

dazwischentreten, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen

Dazwischentreten, mhd. underbrich, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Hindernis, Wechsel, Einstellung; underbruch, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Tonwechsel, Tonverschiedenheit, Wechsel; undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

dazwischentreten, mhd. underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten

Dazwischentreten, mhd. undertrit, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Vermittlung, Einschreiten

dazwischentreten, mhd. underzwischen, sw. V.: nhd. dazwischentreten; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

-- schneidend dazwischentreten: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- trennend dazwischentreten: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- verhindernd dazwischentreten: mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

Dazwischentreten, mnd. understāndinge*, understandinge, mnd.?, F.: nhd. Dazwischentreten, Zwischenposition

dazwischentreten, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

dazwischentreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dazwischenwachsen, ahd. untarfaran* 4, st. V. (6): nhd. »darunterfahren«, einschleichen, sich untermischen, dazwischenwachsen

Dazwischenwerfen, mhd. underewurf*, underwurf, st. M.: nhd. »Einwurf«, Unterwerfung, Ergebung, Objekt, Dazwischengeworfenes, Dazwischenwerfen

de -- Le Havre de Grâce, mnd. Habel, ON: nhd. Le Havre de Grâce

de -- Wallfahrt nach Santiago de Compostela, mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt

de, -de, nhd.: nhd. ; L.: DW

Debatte -- redegewandt in einer Debatte, ae. ge-rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte; rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte

debattieren, ae. mōt-ian, sw. V. (1?): nhd. sprechen, anreden, debattieren

debattieren, ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

debisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

debitmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

debitwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

decan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

december, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decemberabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decemberfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decemberhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decembertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decemberwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dechanat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Dechanei, mhd. techanīe, st. F.: nhd. Dechantei, Dechanei, Amt des Dechanten

Dechanei, mnd. dēkenīe, decanye, F.: nhd. Dechanei, Dekanei

dechanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dechanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechaneier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dechant -- Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält, mnd. sēntdēken, seentdecken, M.: nhd. Senddechant, Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält

Dechant, ahd. tehhan* 4, techan*, tehhant*, st. M. (a): nhd. Führer von zehn Mann, Dechant

Dechant, mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher

Dechant, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

dechant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dechant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dechant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dechant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dechant-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechant-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechant-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dechantei, mhd. techanīe, st. F.: nhd. Dechantei, Dechanei, Amt des Dechanten

dechantei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dechanten -- Amt des Dechanten, mhd. techanīe, st. F.: nhd. Dechantei, Dechanei, Amt des Dechanten

dechantenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechantenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dechantin, ahd. tehhaninna* 1, techaninna*, dehhine*, ahd.?, st. F. (jō)?: nhd. Dechantin

Dechantin, mhd. techantinne 5, st. F.: nhd. Dechantin

Dechantin, mnd. dēkeninne, dekeninne, decaninne, F.: nhd. Dechantin, Vorsteherin eines Frauenstifts; dēkenische*, dēkensche, F.: nhd. Dechantin, Vorsteherin eines Frauenstifts

dechantin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dechantschreiber, mhd. techenschrībære*, techenschrīber, techanschribære*, st. M.: nhd. Dorfschreiber, »Dechantschreiber«

dechantweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechelmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechelschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dechent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Decher, an. dek-ur, st. M. (a): nhd. Decher, zehn Stück

Decher, mnd. dēker, daker, mnd.?, M.: nhd. Decher, Zählmaß (besonders für Häute bzw. Felle bzw. Pergament), Zahl von zehn (ein dēker = zwölf Häute in der Geldrolle)

decher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

decher, nhd.: nhd. ; L.: DW

dechergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

decherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

decherzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dechgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dechine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dechsel, ahd. dehsal 1 und häufiger?, st. F. (i?)?: nhd. Dechsel, Axt; dehsala 28, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dechsel, Axt, Queraxt, Beil

Dechsel, mhd. dehsel, F.: nhd. Dechsel, Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt

Dechsel, mnd. dēssel, dessel, deyssel, desel, decel, desle, deissel, F.: nhd. Dechsel, Queraxt, Krummbeil, Krummhaue

dechsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dechselaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dechselfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dechtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dechtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dechteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deck -- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

Deck -- Dach der auf Deck liegenden Kajüte, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

Deck -- starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue, mnd. bētinge, bettinge, F.: nhd. starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue

Deck -- Tauwerk das an Deck gebraucht wird, mnd. ? rōfbendinge, F.: nhd. Tauwerk das an Deck gebraucht wird?

Deck -- vorderer Raum unter Deck, mnd. v· runder, N.: nhd. vorderer Raum unter Deck, Mannschaftsraum

Deck, ahd. bodam* 34, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Fundament, Deck, Kiel
-- Deck mit Steuerruder: ahd. stiurbrugga* 1, st. F. (jō): nhd. »Steuerbrücke«, Deck mit Steuerruder, Achterdeck

deck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deckbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deckbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckbett, mnd. deckebedde, N.: nhd. Deckbett, Oberbett

deckbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deckbrett, mnd. deckebret, N.: nhd. Deckbrett, Deckel

Deckchen, mhd. kötzelīn, kotzelīn, st. N.: nhd. »Kötzlein«, Deckchen, kleine wollene Decke

Decke -- Decke aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesdēkene*, wātmansdēkene*, wātmansdeken, mnd.?, F.: nhd. Decke aus grobem Wollenzeug

Decke -- Decke aus Seehundsfell, mnd. sēldēkene, F.: nhd. Decke aus Seehundsfell

Decke -- Decke aus Wolfshaaren, mnd. wulvesdēkene*, wulvesdekene, mnd.?, F.: nhd. Decke aus Wolfshaaren; wulveshāre*, wulveshare, mnd.?, F.: nhd. Decke aus Wolfshaaren

Decke -- Decke des vorderen Daches, mnd. v· rdak, N., M.: nhd. »Vordach«, Vorderdach, vorderes Dachstroh, Decke des vorderen Daches

Decke -- Decke für den Seelenmessenaltar, mnd. sēlemissenstücke, N.: nhd. Decke für den Seelenmessenaltar

Decke -- Decke über einem Stuhl, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

Decke -- Decke zum Überbreiten, mnd. teppēt, teppet, tept, teppede, mnd.?, M.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung; toppēt, topēt, topīt, toppet, toppēde, topte, mnd.?, N.: nhd. Teppich, Decke zum Überbreiten, Tapete als Wandbekleidung

Decke -- Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken, mnd. vörkōvert· ren*, vorkōvert· ren, vorkonverturen, sw. V.: nhd. Pferde mit Decke versehen (V.), Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken

Decke -- raue Decke, mnd. vlassarse*, vlassārt*, flassārt, flashart, vlassart, M.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, Pferdedecke

Decke -- rauhe Decke, mnd. vlassarse*, vlassārt*, flassārt, flashart, vlassart, M.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, Pferdedecke

Decke -- wollene Decke, mnd. salūn, salūne, sallūn, sallūne, salluen, zalun, schalūn, schallūn, N., F.: nhd. »Salune«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnedēke, salūnedecke, salūndēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnendēke, salūnendecke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnesdēke*, salūnsdēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnesklēt*, salūnsklēt, salūnskleit, M.: nhd. »Salunenkleid«, wollene Decke

Decke -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

Decke aus Filz für den Gebrauch auf See (F.), mnd. sēvilt, M.: nhd. »Seefilz«?, ein Hausgerät?, Bekleidungsstück, Decke aus Filz für den Gebrauch auf See (F.)

Decke, germ. ? *hemila-, *hemilaz, st. M. (a): nhd. Decke?, Himmel; *hemina-, *heminaz, *himena-, *himenaz, st. M. (a): nhd. Decke, Himmel; *matta, germ.?, F.: nhd. Matte (F.) (1), Decke; *pall-, Sb.: nhd. Hülle, Decke, Kleid; *tēka, germ.?, Sb.: nhd. Decke, Hülle; *þaka-, *þakam, st. N. (a): nhd. Decke, Bedeckung, Dach

Decke, got. hul-istr 5, st. N. (a): nhd. Hülle, Decke

Decke, an. brei-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Decke; brei-z-l, st. N. (a): nhd. Decke; brei-z-l-a, sw. F. (n): nhd. Decke; fat, st. N. (a): nhd. Gefäß, Decke, Kleid; hrjōð-r (2), st. M. (a): nhd. Sonne, Himmel, Decke, Dach; hul-ning, st. F. (ō): nhd. Bedecken, Decke; hul-ning-r, st. M. (a): nhd. Bedecken, Decke; kul-t, st. N. (a): nhd. Decke, Wandteppich; kǫg-ur-r, st. M. (a): nhd. Decke, Bettdecke, Sargtuch; tap-it, st. N. (a): nhd. Teppich, Decke; þak, st. N. (a): nhd. Dach, Decke, Dachmaterial; þek-a (1), sw. F. (n): nhd. Dach, Decke
-- wollene Decke: an. rȳ, st. F. (jō): nhd. wollene Decke

Decke, ae. bælc (1), M.: nhd. Decke, Vorhang?; fier-st (2), st. F. (i): nhd. First, Dach, Decke; hli-d, st. N. (a): nhd. Deckel, Decke, Dach, Tür, Tor (N.), Öffnung; hrōf, st. M. (a): nhd. Dach, Decke, Spitze, Gipfel, Himmel; hwī-t-el, st. M. (a): nhd. Decke, Mantel; of-er-bræd-els, st. M. (a): nhd. Bedeckung, Decke, Schleier, Gewand, Oberfläche; réo-w-e, réo-w-u, sw. F. (n): nhd. Decke, Mantel; rū-w-a, sw. M. (n): nhd. Decke, Rauhdecke; rū-w-e, sw. F. (n): nhd. Decke, Rauhdecke; rȳ-e, sw. F. (n): nhd. Decke, Teppich; strǣgl, st. F. (ō): nhd. Vorhang, Decke, Matte (F.) (1), Bett; þėc-en, F.: nhd. Dach, Decke, Ziegel, Haus; wǣf-els, wēf-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mantel, Decke, Kleid, Kleidung
-- getäfelte Decke: ae. ? heo-f-on-hū-s, st. N. (a): nhd. getäfelte Decke?
-- grobe wollene Decke: ae. rȳ-h-e, réo, sw. F. (n): nhd. grobe wollene Decke, Rauhdecke, Mantel

Decke, afries. thek-k-en-e, tek-k-en-e, F.: nhd. Decke
-- sich als Decke ausbreiten: afries. hlī-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich als Decke ausbreiten

Decke, anfrk. gi-thek-k-i* 2, ge-thek-e*, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Hülle, Decke; *thek-k-i?, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Decke

Decke, as. hi-mil-ik* 1, st. N. (ja): nhd. Decke; hlea 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Decke; hleo* 1, st. M.? (wa), st. N.? (wa): nhd. Decke; hul-ist* 2, hul-ist, st. F. (i): nhd. »Hülle«, Decke; lak-an* 7, st. N. (a): nhd. Laken, Decke, Tuch; lo-dix* 3?, lat.-as.?, Sb.: nhd. Loden (M.), Decke; thėk-ina* 1, st.? F. (ō): nhd. Decke
-- grobe Decke: as. *tus-s-ia?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. grobe Decke
-- rauhe Decke: as. rū-g-i* 2, st. F. (i): nhd. rauhe Decke

Decke, ahd. arahlahhan* 2, arahlachan*, st. N. (a): nhd. Laken, Decke, Damastdecke; banklahhan* 14, banclachan*, st. N. (a): nhd. »Banktuch«, Bankdecke, Decke, Satteldecke, Sitzkissen, Bettdecke; bihelida 2, st. F. (ō): nhd. Decke, Hülle; biwuntannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Decke, Hülle; biwuntnussi* 1, st. N. (ja): nhd. Decke, Hülle; bizog* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Bezug«, Decke; bīzug* 2, st. M. (i?): nhd. Bezug, Decke, Einband; 2ziehha* 26, ziecha, ziohha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zieche, Decke; 4zussa 17, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Decke, grobes wollenes Zeug, Kleidung; dah* 11, st. N. (a): nhd. Dach, Decke, Bedeckung; dekka* 1, decka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Decke, Unterschlupf, Gewand; dekkī* 23, deckī, st. F. (ī): nhd. Decke, Dach, Abdeckung, Schutz, Unterschlupf, Gewand; dekkilahhan* 9, deckilahhan*, dekkilachan, deckilachan*, st. N. (a): nhd. »Decklaken«, Decke, Bettdecke; fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; fēhlahhan* 19, fēhlachan, st. N. (a): nhd. Decke, bunte Decke, Teppich, Vorhang; gidahhi* 4, gidachi*, gidekki*?, gidecki*?, st. N. (ja): nhd. Dach, Decke, Bedeckung, Versteck; giwelbi* 14, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, Decke, Zimmer mit gewölbter Decken, Treibarbeit; himil 576?, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Decke, Zimmerdecke, getäfelte Decke; himilizza* 1, F. (?): nhd. Decke, Tafeldecke, getäfelte Decke; himilizzi* 31, st. N. (ja): nhd. Decke, getäfelte Decke, getäfelte Zimmerdecke; himilizzīn* 2, st. N. (a): nhd. Decke, getäfelte Decke; hulft 21, hulst*, st. F. (i): nhd. Decke, Satteldecke; hulid* 1, st. N.: nhd. Decke, Hülle, Satteldecke; hulida* 1, st. F. (ō): nhd. Hülle, Schleier, Decke; hullilahhan* 3, hullilachan*, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Schleiertuch, Überwurf, Decke; hulst* 2, st. F. (i): nhd. Decke, Satteldecke; kopferturi* 2, kopherturi*, koverturi*, koferturi*, st. F. (jō), st. N. (ja): nhd. Decke, Pferdedecke; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte; kuberturi* 2, kuparturi*, st. N. (ja): nhd. Decke; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; līhlahhan* 24, līlahhan*, līnlahhan*, līhlachan, līlachan, līnlachan*, st. N. (a): nhd. Leintuch, Laken, Decke; spreitunga* 1, st. F. (ō): nhd. Decke, Hülle; stuollahhan 6, stuollachan*, st. N. (a): nhd. »Stuhltuch«, Decke, Stuhldecke, Sitzkissen; teppi 2, st. N. (ja): nhd. Teppich, Decke; teppid 22, tepīd*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Teppich, Decke; teppih* 20, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Teppich, Decke; ubardekkī* 1, ubardeckī*, st. F. (ī)?: nhd. Decke, Bettdecke; ubarhelī 1, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Bedeckung, Decke, Zeltdecke?; umbihang 56, st. M. (a?): nhd. Umhang, Vorhang, Wandteppich, Decke; umbilahhan* 4, umbilachan*, st. N. (a): nhd. Vorhang, Wandteppich, Wandbehang, Decke
-- bunte Decke: ahd. fēhlahhan* 19, fēhlachan, st. N. (a): nhd. Decke, bunte Decke, Teppich, Vorhang
-- Decke für eine Bank: ahd. bancale 6, lat.-ahd.?, N.: nhd. Decke für eine Bank, Stuhldecke
-- getäfelte Decke: ahd. gihimilizzi* 3, st. N. (ja): nhd. getäfelte Decke, Täfelung; gitafali* 3, gitavali*, st. N. (ja): nhd. Täfelung, Gebälk, Bretterwerk, getäfelte Decke, Vertäfelung; himil 576?, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Decke, Zimmerdecke, getäfelte Decke; himilizza* 1, F. (?): nhd. Decke, Tafeldecke, getäfelte Decke; himilizzi* 31, st. N. (ja): nhd. Decke,

getäfelte Decke, getäfelte Zimmerdecke; himilizzīn* 2, st. N. (a): nhd. Decke, getäfelte Decke

-- gewebte Decke: ahd. 0wuppi* 3, wubbi*, st. N. (ja): nhd. Gespinst, Gewebe, gewebte Decke; webbi 40, weppi, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Webfaden, gewebte Decke

-- gewölbte Decke: ahd. welbi (1) 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, gewölbte Decke

-- grobe Decke: ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

-- rauhe Decke: ahd. rufia* 1?, ruhia*, lat.-ahd.?, F.: nhd. rauhe Decke

-- wollene Decke: ahd. kussīn 28, kussī, st. N. (a): nhd. Kissen, Kopfkissen, Polster, wollene Decke

Decke, mhd. banclachen, st. N.: nhd. Decke, Satteldecke, Tuch zum Bedecken von Bänken; büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck; covertiure, covertūre, cofirtūre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; decke (1), tecke, st. F., sw. F.: nhd. Decke, Bedeckung, Zudecken (N.), Bedecken (N.), Hülle; deckekleit, st. N.: nhd. »Deckkleid«, Schutzgewand, Decke; deckevel, st. N.: nhd. Decke, Laken; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Decke, mhd. gedecke, st. F., st. N.: nhd. Decke, Bettdecke, Dach, Dachgebälk; gedeckede, st. N.: nhd. Decke, Bettdecke; gewint, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug, Decke; hobel (1), st. M.: nhd. Decke, Deckel, gedeckter Wagen (M.); hulft, st. F., st. M.: nhd. Decke, Hülle, Überzug; hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke; hülse, hulse, hulsche, sw. F.: nhd. Decke, Schleier, Hülse, Schale (F.) (1); hulst, st. F.: nhd. Decke, Hülle, Satteldecke; kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug; kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug; kulter, gulter, kolter, golter, küter, güter, sw. M., st. M., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Steppdecke, Bettdecke, Decke

-- Decke eines Zimmers: mhd. himelize, himeliz, himelze, st. N.: nhd. Decke eines Zimmers, Baldachin, ausgespanntes Tuch, Gewölbe

-- Decke für den Kobelwagen: mhd. kobellachen, st. N.: nhd. Decke für den Kobelwagen

-- dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus: mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

-- himmelartige Decke: mhd. gehimeleze*, gehimelze, st. N.: nhd. himmelartige Decke, Traghimmel

-- kleine wollene Decke: mhd. kötzelīn, kotzelīn, st. N.: nhd. »Kötzlein«, Deckchen, kleine wollene Decke

Decke, mhd. lachen (2), lach, st. N.: nhd. Laken, Tuch, Decke, Obergewand, Mantel

-- Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht: mhd. matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht

-- Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug: mhd. pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug

-- Decke über die Hüften des Pferdes: mhd. lankenier, st. N.: nhd. Decke über die Hüften des Pferdes, Satteldecke

Decke, mhd. strāt, st. M.: nhd. Bett, Bettgewand, Decke, Laken; tacke, sw. F.: nhd. Decke, Matte (F.) (1), Strohdecke; tepich, teppich, tepech, teppech, tepch, tebich, tapeiz, st. M., st. N.: nhd. Teppich, Wandbehang, Decke

-- Decke für den Damensattel: mhd. sambü, st. N.: nhd. Decke für den Damensattel

Decke, mhd. umbehanc, st. M.: nhd. Umhang, Mantel, Vorhang, Wandteppich, Teppich, Decke; vēchlachen, fēchlachen*, st. N.: nhd. Decke, Teppich, Vorhang; virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm; zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

-- Decke aus feinem Wollstoff: mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

-- grobe Decke: mhd. ? vilzeling 1, filzeling*, st. M.: nhd. grobe Decke?, Filzschuh?

Decke, mnd. bedeckelse, bedeckels, M., N.: nhd. Decke, Umhüllung, Vorwand; bedēk, bedeck, M., N.: nhd. Decke, Umhüllung, Außenkleidung; deck***, M., N.: nhd. Decke; decke (1), F.: nhd. Decke, Hülle, Deckel, Bedeckung, Dach; deckede, F.: nhd. Decke; deckel, N.: nhd. Deckel, Hülle, Deckmantel, Decke; deckelāken, N.: nhd. Deckenlaken, Decke; deckelatte, F.: nhd. Deckenlatte, Decke; deckelse, deckels, N.: nhd. Decke, Hülle, Deckmantel, Deckel, Bedachung, Dach; deckinge, F.: nhd. Hülle, Decke, Arbeit des Deckens, Dachdecken; decksel, deksel, dexel, N.: nhd. Decke, Deckel, Dach, Hülle, Bedeckung, Deckmantel; dēke, decke*, F.: nhd. Decke, Hülle, Bedeckung, Schalldeckel; dēkene, F.: nhd. Decke, Bedeckung, Schalldeckel; dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz; dōkklēt, dōkkleit, N.: nhd. Tuch, Decke

-- als Decke benütztes Stück Stoff: mnd. deckenstücke, N.: nhd. als Decke benütztes Stück Stoff

-- beim Darren des Malzes benötigte Decke: mnd. dārenlāken, N.: nhd. Darrlaken, beim Darren des Malzes benötigte Decke

-- Decke abnehmen: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

-- Decke aus Daunen: mnd. dūndēke, dūnedēke*, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen; dūnendēke, F.: nhd. Daunendecke, Decke aus Daunen

-- Decke des Armbrustlaufs: mnd. dak, dāk, dach, dake, N., M.: nhd. Dach, Schilfrohr, Stroh, Dachstroh, Decke des Armbrustlaufs

-- Decke des Zimmers: mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

-- Decke eines Stockwerks: mnd. b· ninge (1), F.: nhd. Bühne, Erhöhung, Decke eines Stockwerks

-- Decke eines Zimmers: mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

-- Decke wegnehmen: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

-- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht: mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

-- gestickte Decke: mnd. beddestickelse, N.: nhd. Zierdecke, gestickte Decke

-- Seidenstoff als Decke: mnd. bǟldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

-- zur Mitgift gehörige Decke: mnd. brūtdēkene*, brūtdēken, F.: nhd. zur Mitgift gehörige Decke, Bettdecke

Decke, mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur; kōvelt· re*, kovelture, mnd.?, N.: nhd. Decke, Rossdecke; kōvert· re, kōvertüre, koverture, kūvertüre, N.: nhd. verzierte Pferdedecke, Decke, Rossdecke, Überhang für das Streitross

-- Decke des Reisewagens: mnd. kutschdecke, kutzdecke, F.: nhd. Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach; kutschendecke, kutzendecke, F.: nhd. »Kutschendecke«, Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach

-- Decke eines Gastbettes: mnd. gastdecke, F.: nhd. Decke eines Gastbettes; gastedecke, F.: nhd. Decke eines Gastbettes

-- Decke für das Wochenbett: mnd. kindelbeddesdecke, F.: nhd. Decke für das Wochenbett

-- dicke Decke als Überhang oder Wandteppich: mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

-- gefütterte Decke: mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

-- gesteppte Decke: mnd. kulter, kolter, F.: nhd. leichtes Unterbett, gesteppte Decke

-- härene Decke: mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

Decke, mnd. spērdōk, M.: nhd. Hülle, Decke, Vorhang

Decke, mnd. · verdak, ōverdak, overdak, N.: nhd. Überdach, Obdach, Decke, Schutz; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle; rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke: mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke: mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

-- aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke: mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

-- Decke für Pferde: mnd. pērdehāre, sw. F.: nhd. härene Pferdedecke, Haardecke, Decke für Pferde

-- Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck: mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck

-- Decke von Lammwolle: mnd. lemmerdēke, F.: nhd. Decke von Lammwolle

-- eine Art Decke: mnd. pogereskl ēt*, pogersklēt, pogerskleit, poghersklēt., poghherskleit, N.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch, eine Art Decke

-- grobe Decke: mnd. rūge (1), F.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, grobe Decke

-- raue Decke: mnd. rūge (1), F.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, grobe Decke

-- rauhe Decke: mnd. rūge (1), F.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, grobe Decke

decke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

decke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckel -- Deckel abnehmen, mnd. afstülpen, sw. V.: nhd. »abstülpen«, Deckel abnehmen, absplittern, abspülen

Deckel -- Deckel über der Badekufe, mnd. bāderōf, M., N.: nhd. Dach über der Badekufe, Deckel über der Badekufe

Deckel -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz

Deckel -- kleines Gefäß mit Deckel, mnd. düppen, N.: nhd. kleines Gefäß mit Deckel, Topf

Deckel über einer (Bade-)Wanne, mnd. b· denerōf*, b· denrōf, bodenrōf, N.: nhd. Deckel über einer (Bade-)Wanne

Deckel, germ. *hlammi-, *hlammiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Schlag, Deckel; *hliþa- (1), *hliþam, *hlida-, *hlidam, st. N. (a): nhd. Tür, Deckel, Verschluss, Lid

Deckel, an. hle-m-m-r, st. M. (i): nhd. Falltür, Deckel, Oberzimmer

-- Deckel einer Truhe: an. vætt (2), st. N. (a): nhd. Deckel einer Truhe

Deckel, ae. hli-d, st. N. (a): nhd. Deckel, Decke, Dach, Tür, Tor (N.), Öffnung

Deckel, afries. hli-d 18, st. N. (a): nhd. Deckel, Verschluss, Augenlid, Lid

Deckel, as. h-li-d 2, st. N. (a): nhd. Lid, Deckel, Verschluss

Deckel, ahd. lid (2) 13, lit, hlit*, st. N. (a): nhd. Deckel, Deckelplatte; ubarlit 16, st. N. (a): nhd. Deckel, Oberfläche, Verschluss; ubarloh* 1, st. N. (a): nhd. Deckel

Deckel, mhd. brītelīn, st. N.: nhd. Deckel; deckel, st. N.: nhd. Deckel

Deckel, mhd. hobel (1), st. M.: nhd. Decke, Deckel, gedeckter Wagen (M.); huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel; kliuterlīn, st. N.: nhd. »Verschlüsslein«, Verschluss, Deckel

Deckel, mhd. lit (1), st. N.: nhd. »Lid«, Deckel, Grabplatte

Deckel, mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

Deckel, mhd. überlit, st. N.: nhd. Deckel

-- Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel: mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung; ziburgel, st. N.: nhd. Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung

Deckel, mnd. beckenstülpære*, beckenstülper, M.: nhd. »Beckenstülper«, Deckel; ? bindenisse***, F.: nhd. »Bindung«, Deckel?; deckære*, decker, dāker, M.: nhd. Abdeckender, Dachdecker, Deckel; decke (1), F.: nhd. Decke, Hülle, Deckel, Bedeckung, Dach; decke (2), N.: nhd. Deckel, Schutzdach; deckebret, N.: nhd. Deckbrett, Deckel; deckel, N.: nhd. Deckel, Hülle, Deckmantel, Decke; deckelse, deckels, N.: nhd. Decke, Hülle, Deckmantel, Deckel, Bedachung, Dach; decksel, deksel, dexel, N.: nhd. Decke, Deckel, Dach, Hülle, Bedeckung, Deckmantel; dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Deckel, mnd. gedecke, N.: nhd. Deckel, Schutzdach, Umhüllung

-- drehbarer Deckel eines Gefäßes: mnd. gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger

Deckel, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude; rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- Deckel auf dem Becher: mnd. lēdeken (3), N.: nhd. »Lidchen«, kleiner Deckel?, Deckel auf dem Becher

-- Deckel einer Pfanne: mnd. pannenlīt*, pannenlēt, N.: nhd. Deckel einer Pfanne

-- Humpen mit Deckel: mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

-- kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel: mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

-- kleiner Deckel: mnd. ? lēdeken (3), N.: nhd. »Lidchen«, kleiner Deckel?, Deckel auf dem Becher

Deckel, mnd. swēve, N.?: nhd. Deckel, eiserner Topfdeckel

-- Deckel auf einen Topf: mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

-- Deckel mit dem man seine Schande zudeckt: mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

-- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie: mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

-- gewölbter Deckel eines Gefäßes: mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

-- kleines Fass mit festem Deckel: mnd. ? spērlēgel, N.: nhd. kleines Fass mit festem Deckel?; ? spērlēgellīn*, spērlēgelen, N.: nhd. kleines Fass mit festem Deckel?

-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

Deckel, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

-- Deckel des Bechers: mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

-- Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht: mnd. v· rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht

-- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt: mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

-- zugebundener Deckel: mnd. vörbindenisse*, vorbindenisse, F.: nhd. zugebundener Deckel

deckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

deckel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deckel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckelaufsatz -- großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz, mnd. schouwære* (2), schouwer, schauwer, schawer, schauer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz; stülpeschouwære*, stülpeschouwer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz

deckelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckelfederhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deckelgefäß, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

deckelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckelholz, mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

deckelkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckelmyrte, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deckelplatte, ahd. lid (2) 13, lit, hlit*, st. N. (a): nhd. Deckel, Deckelplatte

Deckels -- Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, mnd. kr· singe, krosinge, N.: nhd. Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, Spundloch

deckelsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckelschlechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckelsieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckeltasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckelwärmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckelweide, mnd. deckelwēde, F.: nhd. »Deckelweide«, Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde

Decken -- Brett zum Decken eines Daches, mhd. dachbret, st. N.: nhd. »Dachbrett«, Brett zum Decken eines Daches

-- mit Brettern decken: mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

decken -- darüber decken, mhd. überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit

decken -- darüber decken, mnd. · versprēden, ōversprēden, · verspreiden, ōverspreiden, sw. V.: nhd. ausbreiten, darüber decken

Decken -- die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

Decken -- Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern, mnd. schot (4), N.: nhd. Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern

Decken -- in Chālon oder nach Art der in Chālon verfertigten Decken hergestellt, mnd. salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Chālon oder nach Art der in Chālon verfertigten Decken hergestellt

-- mit flachen Dachziegeln decken: mnd. schōven (1), sw. V.: nhd. »schuppen«, mit Schindeln decken, mit flachen Dachziegeln decken

-- mit Schindeln decken: mnd. schōven (1), sw. V.: nhd. »schuppen«, mit Schindeln decken, mit flachen Dachziegeln decken

decken -- sich decken, mhd. zesamenevallen, zesamenefallen*, zesamene vallen, zesamene fallen*, zesamenvallen*, zesamenfallen*, red. V.: nhd. zusammenfallen, sich decken

Decken -- Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons, mhd. schalūne, F.: nhd. Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons

Decken -- Tuch zum Decken der Speisen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Decken -- Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde, mnd. deckelwēde, F.: nhd. »Deckelweide«, Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde

Decken -- Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen, mnd. schrūfdakrēdeschop*, schrūfdakreideschop*, schrūfdakreischop, F.: nhd. Werkzeug zum Decken eines Daches mit Dachpfannen

Decken -- Zimmer mit gewölbter Decken, ahd. giwelbi* 14, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, Decke, Zimmer mit gewölbter Decken, Treibarbeit

Decken (N.), mhd. verdecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verdecken, Decken (N.)

decken lassen (Tiere), mhd. zuolāzen, zuo lāzen, zuolān, red. V., st. V.: nhd. zulassen, gestatten, herankommen lassen, decken lassen (Tiere)

decken, idg. *rebh- (2), V.: nhd. wölben, decken, überwölben, überdecken; *skep- (1)?, *kep- (1)?, V.: nhd. decken, verdecken; *steg- (1), *teg- (1), V.: nhd. decken; *u̯ă̆g- (1)?, Sb., V.: nhd. Scheide, Hohles, decken, stülpen; *u̯er- (5), V.: nhd. schließen, decken, schützen, retten, wehren, abwehren; *u̯eru-, *u̯rū-, V.: nhd. schließen, decken, schützen

decken, germ. *hlib-, V.: nhd. decken, schirmen, schützen; *teldan?, st. V.: nhd. decken, spannen; *þakjan, sw. V.: nhd. decken; *þek-, germ.?, V.: nhd. decken; *wreihan (1), *wrīhan (1), st. V.: nhd. hüllen, decken, bespringen

decken, got. *þak-jan, sw. V. (1): nhd. decken

decken, an. þek-ja (2), sw. V. (1): nhd. decken, kleiden, mit einem Dach versehen (V.)

decken, ae. ge-hel-an, st. V. (4): nhd. verhehlen, decken, verbergen; hel-an, st. V. (4): nhd. verhehlen, decken, verbergen; *strė-þ-þ-an, sw. V.: nhd. streuen, decken; *swōg-an (2), st. V., sw. V.: nhd. decken; þac-ian, sw. V. (1?): nhd. bedachen, decken; þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. decken, bedecken, verbergen

decken, afries. thek-k-a* 4, sw. V. (1): nhd. decken

decken, anfrk. thek-k-en* 1, thec-k-on*, sw. V. (1): nhd. decken, bedecken

decken, as. bi-hlī-d-an* 5, st. V. (1a): nhd. einschließen, umfassen, decken; *thėk-k-ian?, sw. V. (1a): nhd. decken

decken, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; gidekken* 1, gidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, verhüllen, bekleiden, kleiden

decken, ahd. firstōn* 1, sw. V. (2) (?): nhd. zuspitzen, decken, mit einem Dach versehen (V.)

decken, mhd. bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; dachen (1), sw. V.: nhd. decken, bedecken; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

decken, mhd. himelizen***, sw. V.: nhd. decken, täfeln

-- sich decken: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

decken, mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

decken, mhd. übervāhen, überfāhen, red. V., st. V.: nhd. umfangen, bedecken, decken; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; verdecken (1), virdecken, ferdecken*, sw. V.: nhd. verdecken, decken, bedecken, bedecken mit, verhüllen, verbergen, besänftigen, decken, zudecken; verstüefen, ferstüefen*, sw. V.: nhd. zurückdrängen, aufhalten, decken, schützen

decken, mnd. dāken (2), sw. V.: nhd. bedachen, decken, Dach decken; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken; d· velen***, sw. V.: nhd. dübeln, decken

-- Dach decken: mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen; dāken (2), sw. V.: nhd. bedachen, decken, Dach decken; decken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, zudecken, verhüllen, bedachen, Dach decken; dēken (2), sw. V.: nhd. Dach decken

-- den Schoß decken: mnd. beschōten (2), sw. V.: nhd. den Schoß decken, mit einem Kleidungsstück bedecken

-- mit Brettern decken: mnd. borthacken, bordhacken, sw. V.: nhd. mit Brettern decken

decken, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

decken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

decken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Deckenbalken -- Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Deckenbalken -- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet, mnd. ? sl· tels, sloettels, sl· tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

Deckenbalken, mnd. ? pōsehān, possehān, M.: nhd. Teil einer Raumdecke, Deckenbalken?

deckenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckenbeschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deckenblätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckenboeth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckender -- Strohdächer Deckender, mnd. strōdeckære*, strōdecker, M.: nhd. »Strohdecker«, Strohdächer Deckender

deckendes -- Armspeichen deckendes Eisen, mnd. armschēne, armeschēne, F.: nhd. »Armschiene«, Armschutz, Armspeichen deckendes Eisen

deckendes -- den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

deckendes -- die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, mhd. spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

deckenflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deckengebälk, ahd. ubarzimbari* 3, ubarzimbri, st. N. (ja): nhd. Überbau, Dach, Überbälkung, Gebälk, Deckengebälk

deckengemälde, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckenhoch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Deckenlaken, mnd. deckelāken, N.: nhd. Deckenlaken, Decke

Deckenlatte, mnd. deckelatte, F.: nhd. Deckenlatte, Decke

Deckenmacher, mnd. dēkenmākære*, dēkenmāker, M.: nhd. »Deckenmacher«

Deckenmacher, mnd. kōltenmēkære*, kōltenmēker, M.: nhd. Deckenmacher, Deckenverfertiger

deckenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckenmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deckens -- Arbeit des Deckens, mnd. deckinge, F.: nhd. Hülle, Decke, Arbeit des Deckens, Dachdecken

Deckensattel, mhd. deckensatel, st. M.: nhd. »Deckensattel«, Sattelbespanner

deckenschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deckenverfertiger, mnd. kōltenmēkære*, kōltenmēker, M.: nhd. Deckenmacher, Deckenverfertiger

Deckenwölbung, mnd. gewelve, N.: nhd. Gewölbe, Bauform, Deckenwölbung, gewölbter Raum, Raum

Decker, ahd. dekkāri* 3, deckāri*, st. M. (ja): nhd. »Decker«, Dachdecker; dekko* 2, decko*, sw. M. (n): nhd. »Decker«, Dachdecker, Baumeister

Decker, mhd. deckære, st. M.: nhd. Decker, Dachdecker

decker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckerin, mhd. deckærinne***, F.: nhd. Deckerin

deckerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckernagel, mnd. deckenāgel, M.: nhd. Deckernagel, Nagel zum Befestigen der Dachplatte

deckfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

deckfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckflügelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckgurt, mnd. deckgōrde, deckegōrde*, M.: nhd. Deckgurt, Sattelgurt

deckgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deckhahn, ahd. reithano 1, sw. M. (n): nhd. »Reithahn«, Deckhahn, Zuchthahn

deckhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckhengst, mnd. stōthingest, stoethingest, stoythingest, M.: nhd. Deckhengst, Beschäler

Deckkleid, mhd. deckekleit, st. N.: nhd. »Deckkleid«, Schutzgewand, Decke

deckkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decklach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

decklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Decklaken, ahd. dekkilahhan* 9, deckilahhan*, dekkilachan, deckilachan*, st. N. (a): nhd. »Decklaken«, Decke, Bettdecke

Decklaken, mhd. deckelachen, declachen, st. N.: nhd. »Decklaken«, Betttuch, Bettdecke

decklaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

decklaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Decklakenmacher, mhd. deckelachenmachære, st. M.: nhd. Decklakenmacher, Decklakenweber

Decklakenweber, mhd. deckelachenmachære, st. M.: nhd. Decklakenmacher, Decklakenweber

decklehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decklehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckleiste -- Deckleiste der Holztäfelung, mnd. rēvel (1), reffel, revel, N.: nhd. Holzleiste, Deckleiste der Holztäfelung, Holzgestell, Katafalk

deckling, nhd.: nhd. ; L.: DW

decklohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckmantel, ahd. bihabannessi* 2, bihabannissi*, st. N. (ja): nhd. Schein, Vorwand, Deckmantel; firtarkenitī* 8?, firterkinitī*, st. F. (ī): nhd. Vorwand, Verhüllung, Deckmantel, Anstrich; forabritunga 2, st. F. (ō): nhd. Vorwand, Deckmantel

Deckmantel, mhd. deckemantel, st. M.: nhd. Deckmantel

Deckmantel, mnd. deckel, N.: nhd. Deckel, Hülle, Deckmantel, Decke; deckelse, deckels, N.: nhd. Decke, Hülle, Deckmantel, Deckel, Bedachung, Dach; decksel, deksel, dexel, N.: nhd. Decke, Deckel, Dach, Hülle, Bedeckung, Deckmantel

Deckmantel, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

deckmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckmantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckmäntelchen, mhd. deckemäntellīn*, deckemäntelīn, deckementelīn, st. N.: nhd. »Deckmäntellein«, Deckmäntelchen

Deckmäntellein, mhd. deckemäntellīn*, deckemäntelīn, deckementelīn, st. N.: nhd. »Deckmäntellein«, Deckmäntelchen

deckmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

decknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckpapp: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckpappe: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deckplanke, an. skokk-r (2), st. M. (a): nhd. Deckplanke, loses Brett im Boot

Deckplanke, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

deckplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deckplatte der Bundeslade (Gnadenstuhl) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörbarminge*, vorbarminge, F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit, Deckplatte der Bundeslade (Gnadenstuhl) (Bedeutung örtlich beschränkt)

deckplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckreis: N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckreiser: N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckreisig: N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckriet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckrohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Decksaufbau, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

Decksbalken, mnd. · verlōpesbalke*, · verlōpsbalke, ōverlōpsbalke, M.: nhd. »Überlaufsbalke«, Verbindungsbalken für den Schiffsrumpf, Decksbalken

deckschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckschwabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

decksel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

decksoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

deckspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deckstein, idg. *klāsto-?, *klāsti-?, Sb.: nhd. Deckstein, Last; *klāto-, Sb.: nhd. Deckstein, Last

Deckstein, mhd. stürze, sw. F., st. F.: nhd. Gefäßdeckel, Stürze, Deckstein, Steinplatte

Deckstein, mnd. deckestēn, deckestein, deckstēn, deckstein, dekstēn, dekstein, M.: nhd. Deckstein, Dachstein

Deckstein, mnd. kōverstēn, kōverstein, kūverstein, M.: nhd. Deckstein, Blendstein?

deckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deckstroh, mnd. deckestrō, N.: nhd. Deckstroh

deckstücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

decksyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckt -- Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt, mnd. tēgeldeckære*, tēgeldecker, teygeldecker, M.: nhd. Ziegeldecker, Beschäftigter der Dächer mit Ziegeln deckt

deckt -- kurzer Pelz der den Oberkörper deckt, mnd. borstpels*, brustpels, M.: nhd. Brustpelz, kurzer Pelz der den Oberkörper deckt

deckt -- Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger

deckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

decktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deckung -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

Deckung -- Deckung geben, mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

Deckung -- Deckung vor Wind und Wetter, mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

Deckung -- Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

Deckung -- Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, mnd. hērtīsern*, hertīseren, hertisern, N.: nhd. Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, ein Schmiedegerät

Deckung -- ohne Deckung preisgegeben, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

Deckung, ae. hléo-w (1), hléo (1), st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schutz, Zuflucht, Deckung, Schützer

Deckung, ahd. hullī* 2, st. F. (ī): nhd. Hülle, Bedeckung, Kopfbedeckung, Deckung

Deckung, mhd. deckunge, st. F.: nhd. »Deckung«, Bedeckung, Verdeckung

Deckung, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

-- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte: mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

Deckung, mnd. scherme, scherm, scharm, N.: nhd. Schirm, Schutz, Dach, Wand, Deckung; schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

-- zur Deckung einer Schuld ausreichen: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

deckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deckungsgleich, mnd. · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

deckungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deckworpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deckwrangen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Decret, nhd., N. Vw. s. Dekret;, Luther

dede, nhd.: nhd. ; L.: DW

deditze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deerwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

defensionergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

defensionkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

defensionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

defensionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deferieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deferierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

definieren, ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; nōtmezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. bestimmen, festsetzen, definieren

definieren, mhd. diffinieren, sw. V.: nhd. definieren, beschließen, entscheiden

definiert, mhd. beterminieretlich*, beterminiertlich, Adj.: nhd. bestimmt, definiert

Definition -- Teilstück einer Definition, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Definition, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; ginōtmez* 1, st. N. (a): nhd. Bestimmung, Definition, Begriffsbestimmung; nōtmez 4, st. N. (a): nhd. Bestimmung, Definition, Begriffsbestimmung

Definition, mhd. endenunge, st. F.: nhd. Definition, logische Abgrenzung

-- Definition des Wesens: mhd. endelīcheit, st. F.: nhd. Definition des Wesens

definitiv, mnd. ūtrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. entscheidend, definitiv

definitiv, mnd. sl· tlīk, sl· tlich, Adj.: nhd. entscheidend, endgültig, definitiv

definitivurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Defizit, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

deformiert, ae. un-wli-t-ig, Adj.: nhd. unansehnlich, deformiert

deft, nhd.: nhd. ; L.: DW

deftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

degelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

degelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

degeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

degelgieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

degelijugend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Degen -- breiter am Gürtel getragener Degen, mnd. karlasche, F.: nhd. Banddegen, breiter am Gürtel getragener Degen

Degen -- breiter Degen, mnd. fuchtel, F.: nhd. breiter Degen

Degen -- Degen wie ihn ein Ritter trägt, mnd. knechtesdēgen*, knechtsdēgen, knechtsdegen, M.: nhd. ritterlicher Degen, Degen wie ihn ein Ritter trägt

Degen -- kurzer Degen, mnd. plīte (1), F.: nhd. kurzer Degen, Dolch
Degen -- ritterlicher Degen, mnd. knechtesdēgen*, knechtsdēgen, knechtsdegen, M.: nhd. ritterlicher Degen, Degen wie ihn ein Ritter trägt
Degen (M.) (2), ae. þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch
Degen (M.) (2), as. theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener
Degen (M.) (2), ahd. sahs 17, st. N. (a): nhd. Messer (N.), kleines zweischneidiges Schwert, Degen (M.) (2)
Degen (M.) (2), mnd. dēgen (2), degen, M.: nhd. »Degen« (M.) (2), Knabe, Jüngling (vornehmen Standes), Mann, Held, Kämpfer
Degen (M.) (2), mnd. rapīr, rapier, rappīr, rapier, rapēr, rapper, repīr, reppir, repēr, repper, M.: nhd. Degen (M.) (2), Reiterdegen, Rapier
Degen (spöttisch), mnd. swālekenstērt, swālkenstērt, M.: nhd. Schwalbenschwanz, schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, Rappier (spöttisch), Degen (spöttisch)
degen (Waffe), nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
Degen, mnd. dēgen (3), M.: nhd. Degen, Dolch
-- kurzer Degen: mnd. dagge, M.: nhd. kurzer Degen, Dolch
degen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
degenboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
degenfäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
degenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
degenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Degengefäß, mnd. geves, N.: nhd. Gefäß, Schwertgefäß, Degengefäß; geveste (2), N.: nhd. Schwertgefäß, Degengefäß
degengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degengehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degengehenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degengeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degengurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
degenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenkindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Degenklinge, mnd. lemel, lomel, mnd.?, N.: nhd. Degenklinge, Messerblatt; lemmelen, lemelen, lemenen, lemel, lomel, N.: nhd. Degenklinge, Messerblatt
Degenklinge, mnd. ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt
degenklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenknöpfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
degenkoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenkuppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
degenöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenpüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenquast: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenquaste: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
degenrecht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenrecht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Degenschaft, ahd. gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft
degenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
degenschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW
degenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
degenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenstreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
degentragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
degenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degenwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degerheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degler, nhd.: nhd. ; L.: DW
degme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
degradieren, mhd. degradieren, digradieren, sw. V.: nhd. »degradieren«, in seinem Rang herabsetzen
degradieren, mhd. entgrēden, engrēden, sw. V.: nhd. degradieren, des Amtes entheben
dehein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dehel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dehel, nhd.: nhd. ; L.: DW
deheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
dehem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemferken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemgeldfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemgeldsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemkerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehempfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemrechthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemrechtshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehemwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dehme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dehnbar, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar
dehnbar, mnd. v˙ rlīk, vōrlik, Adj.: nhd. fahrbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar
dehnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dehnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dehnen -- Dehnen von Tuchen, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich
-- Leib oder Rumpf dehnen: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen
dehnen, idg. *temp-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *ten- (1), *tend-, *tenə-, *tenh2-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *tengh-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *tens-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen
-- sich dehnen: idg. *spē-, *spə-, V.: sich dehnen, gedeihen, gelingen; *spēi- (3), *spē-, *spī-, V.: nhd. sich dehnen, gedeihen, gelingen
dehnen, germ. *þanjan, sw. V.: nhd. dehnen, spinnen; *þinan, germ.?, sw. V.: nhd. dehnen
dehnen, got. *þan-jan?, sw. V. (1): nhd. strecken, dehnen
dehnen, ae. ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen
dehnen, anfrk. then-n-en* 9, then-n-on, sw. V. (1): nhd. dehnen, ausdehnen, spannen, ausstrecken
dehnen, as. thėn-n-ian* 1, thėn-ian*, sw. V. (1b): nhd. dehnen, ausspreizen
dehnen, ahd. dansōn* 6, sw. V. (2): nhd. ziehen, wegreißen, hinhalten, zögern, dehnen; dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken
dehnen, ahd. gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken
dehnen, mhd. dansen, sw. V.: nhd. ziehen, zerren, dehnen; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf
Dehnen, mhd. denen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dehnen, Ziehen, Spannen
dehnen, mhd. ūfdenen, ūf denen, ūftenen, sw. V.: nhd. ausbreiten, dehnen, spannen; ūfsperren, ūf sperren, sw. V.: nhd. aufsperren, öffnen, dehnen, strecken auf; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten; zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören; zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für
dehnen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten
-- sich dehnen: mhd. denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden
dehnen, mhd. gedenen, sw. V.: nhd. »dehnen«, ziehen
dehnen, mhd. ranken, sw. V.: nhd. sich hin und herbewegen, dehnen, strecken; riusen (1), sw. V.: nhd. strecken, dehnen
-- die Glieder dehnen: mhd. rensen, renzen, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken, sich strecken, winden; renseren*, rensern, ransern, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken
-- Glieder dehnen: mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken
-- sich dehnen: mhd. rinken, V.: nhd. »rinken«, ranken, sich dehnen, strecken
dehnen, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; spennen, spannen, sw. V.: nhd. spannen, spannen in, dehnen; sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen,

zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- sich dehnen: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

dehnen, mnd. dēnen (2), dūnen*, dennen, sw. V.: nhd. dehnen, spannen, ausdehnen

dehnen, mnd. gespannen* (1)**, sw. V.: nhd. spannen, dehnen, ausrecken, anspannen

dehnen, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

dehnen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.); strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

dehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dehner, nhd.: nhd. ; L.: DW

dehnhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dehnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

dehnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dehnlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dehnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dehnstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dehnung, an. ? *-þan-ing, st. F. (ō): nhd. Dehnung?

Dehnung, ae. ā-þen-ung, st. F. (ō): nhd. Dehnung, Lager, Bett; *þen-e-nės-s, *þen-e-nės, st. F. (jō): nhd. Dehnung; *þen-ung, st. F. (ō): nhd. Dehnung

Dehnung, ahd. dennunga* 1, denunga*?, st. F. (ō): nhd. Dehnung, Ausdehnung

Dehnung, mhd. denunge, st. F.: nhd. Dehnung, Ausdehnung

Dehnung, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

dehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dehnwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dehnzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deich -- allgemeine Arbeit am Deich, mnd. lantwerk, N.: nhd. allgemeine Arbeit am Deich, eine Pelzsorte?

Deich -- älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

Deich -- Deich an einem Wasserlauf, mnd. ouwedīk*, oudīk, M.: nhd. Deich an einem Wasserlauf, Audeich

Deich -- Deich gegen das Meer, mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

Deich -- Deich innerhalb des Hauptdeichs, mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

Deich -- Deich nahe der See, mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

Deich -- Deich zur Stauung des Mühlwassers, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

Deich -- den Koog umgebender Deich, mnd. kōgesdīk, M.: nhd. »Koogsdeich«, den Koog umgebender Deich

Deich -- die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

Deich -- durch einen Deich abschließen, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

Deich -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

Deich -- Durchbruch des Wassers durch den Deich, mnd. gruntbr· ke, M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich, Sühnegeld an den Grundherrn in dessen Gebiet die Missetat geschah (Bedeutung örtlich beschränkt)

Deich -- Durchbruch im Deich, mnd. gruntgat, grontgat, N.: nhd. Grundbruch, Durchbruch im Deich

Deich -- Durchbruchstelle im Deich, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen

Deich -- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land, mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

Deich -- Einbruchstelle am Deich, mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

Deich -- einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

Deich -- Gewässer mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

Deich -- innerer Deich, mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

Deich -- innerer Deich, mnd. lantdīk, M.: nhd. innerer Deich

Deich -- Land mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

Deich -- neuaufgeworfener Deich, mnd. insettelse, insettels, N.: nhd. Zurückverlegung von Deichstrecke, Deichstrecke, neuaufgeworfener Deich

Deich -- neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

Deich -- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

Deich -- Seitenweg zum Moor bzw. Deich, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

Deich -- Stelle im Deich über die das Wasser fließt, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Deich -- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Deich -- über den Deich treten, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Deich anlegen (V.), mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

Deich, germ. *dīka-, *dīkaz, st. M. (a): nhd. Deich, Teich

-- Land vor dem Deich: germ. *kauga-, *kaugaz, st. M. (a): nhd. Land vor dem Deich, eingedeichtes Land, Koog

Deich, ae. dīc, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Deich, Graben (M.), Damm, Wall; weal-l (1), weal (1), wal-l (1), wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Deich, Damm, Schutzwall, Felsküste

-- einen Deich machen: ae. dīc-ian, dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen; ge-dīc-ian, ge-dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen

Deich, afries. dam-m 26, dom-m, st. M. (a): nhd. Damm, Deich, Scheidewand, Erhöhung; dīk 43, st. M. (a): nhd. Deich, Damm; sê-bur-ch 7, F. (kons.): nhd. Seeburg, Deich, Damm

-- einen Deich schlecht ausbessern: afries. mi-s-dīk-a, mi-s-dīz-a, sw. V. (1): nhd. einen Deich schlecht ausbessern

-- Erdloch hinter dem Deich: afries. gru-n-d-jet* 2, N.: nhd. Erdloch hinter dem Deich, Wehle

Deich, as. dic-us* 2?, lat.-as.?, M.: nhd. Deich; dīk* 3?, st. M. (a?): nhd. Deich, Damm

Deich, ahd. tīh* 4, dīh*, st. M. (a?): nhd. Deich, Damm, Untiefe

Deich, mhd. tam, dam, st. M.: nhd. Damm, Deich; tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung

-- Deich anlegen: mhd. tīchen (3), sw. V.: nhd. deichen, Deich anlegen

Deich, mnd. dīk, M.: nhd. Deich, Grenze, Damm, Teich

Deich, mnd. sēbōrt, sēbort, F.: nhd. »Seebord«, Seerand, Deich, Umwallung gegen das Meer

-- Deich der unmittelbar am Ufer liegt: mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

-- Deich der wenig oder kein Vorland hat: mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

-- Deich gegen das Meer: mnd. sēdīk, zeedīk, sehedīk, sēdieck, M.: nhd. »Seedeich«, Hauptdeich, Deich gegen das Meer

-- Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen: mnd. ? scheftschr· den***, V.: nhd. Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen?

-- Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken: mnd. stacken, sw. V.: nhd. Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken

-- Deich mit Soden auslegen: mnd. sādigen (2), sw. V.: nhd. Deich mit Soden auslegen, ausbessern

-- Deich pfänden: mnd. spādenpanden**, sw. V.: nhd. »Spaten pfänden«, Deich pfänden

-- fortlaufender Deich gegen die See: mnd. sēbank, F.: nhd. »Seebank«, fortlaufender Deich gegen die See, Deichverband

-- für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich: mnd. sīlgrōve, sīlegrōve, zilegrōve, sielgrōve, sīlgrof, sīlgrov, sīlgrov, F.: nhd. »Sielgrube«, für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich

Deich, mnd. wāterdam*, waterdam, mnd.?, M.: nhd. »Wasserdamm«, Damm durch ein Gewässer, Deich

-- eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe: mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk

-- einen Deich als Schutz auslegen: mnd. ūtvrīden*, ūtvriden, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Deich als Schutz auslegen, machen

-- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich: mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

deich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichabgabe, mnd. dīkgift, F.: nhd. Deichabgabe, Deichpflichtleistung; dīkpandinge, F.: nhd. Geldstrafe für Deichversäumnis, Deichabgabe

Deichabschnitte -- der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. »vorschauen«, der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen

Deichabschnitte -- der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte

Deichabschnitte -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

Deichabschnitte -- über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Deichabschnitts -- Bezeichnung eines Deichabschnitts, mnd. mōrdīk, M.: nhd. »Mordeich«, Bezeichnung eines Deichabschnitts

deichabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtsmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichachtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichagerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichälteste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichannehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichannehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichanteil, mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen; dīkstēde, dīkstede, F.: nhd. Deichstelle, Deichanteil, Teichstelle, Flurstück mit einem Teich

Deicharbeit -- frei von persönlicher Deicharbeit, mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit

Deicharbeit -- gemeinschaftliche Deicharbeit, mnd. mandewerk*, mondewerk, mondewark, mandewark*, N.: nhd. gemeinschaftliche Arbeit, gemeinschaftliche Deicharbeit

deicharbeit: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deicharbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deicharbeiten -- aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde, mnd. strōrēp, strōreip, M.: nhd. »Strohreep«, aus Stroh zusammengedrehter Strang der bei Deicharbeiten benutzt wurde

Deicharbeiten -- Deicharbeiten leisten, mnd. invāten, sw. V.: nhd. einfassen, einfangen, Deicharbeiten leisten, mit Leiste arbeiten

Deicharbeiten -- für Deicharbeiten verbrauchen, mnd. vörplāgen*, vorplāgen, sw. V.: nhd. für Deicharbeiten verbrauchen, für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden

Deicharbeiten -- für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, mnd. dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit

deicharbeiter: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deicharbeiter, mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

deicharbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichatteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichaufschüttung, mnd. dīkstāpel, dīkstapel, M.: nhd. Deichaufschüttung, Damm des Deiches

deichaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichaufsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichaufsichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichausriss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichauswinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichaveling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbaas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichband, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichbandspflichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deichbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichbasis, afries. dīk-sta-thul 1, dīk-sta-l-l*, st. M. (a): nhd. Deichbasis

Deichbau -- beim Deichbau gebrauchtes Schiff, mnd. dīkschip, N.: nhd. beim Deichbau gebrauchtes Schiff

Deichbau -- Deichbau und Dammbau, mnd. damdīg, Sb.: nhd. Dammpflicht, Deichbau und Dammbau

Deichbau -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Deichbau -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Deichbau -- Geld auf Deichbau verwenden, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

Deichbau -- Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

Deichbau -- Leistungseinheit beim Deichbau, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

Deichbau -- Pfahlwerk im Wasser zum Deichbau, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Deichbau -- versäumte Arbeit am Deichbau nachholen, mnd. nādīken, nachdīken*, sw. V.: nhd. »nachdeichen«, versäumte Arbeit am Deichbau nachholen

deichbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichbaus -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

deichbauverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichbereisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deichbeschauer, mnd. dīkschouwære*, dīkschouwer, dīkschower, M.: nhd. Deichbeschauer, Deichbesichtiger

deichbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichbeschauung -- Deichbeschauung im Herbst, mnd. hervestschouwe, harfsschouwe, F.: nhd. »Herbstschau«, Deichbeschauung im Herbst

deichbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichbeschauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichbeschwerden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deichbesichtiger, mnd. dīkschouwære*, dīkschouwer, dīkschower, M.: nhd. Deichbeschauer, Deichbesichtiger

Deichbesichtigung, mnd. dīkschouwinge, dīkschowinge, F.: nhd. Deichschau, Deichbesichtigung

deichbesteck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbesteck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbestick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbewachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichbezirk, mnd. dīkstrēke, F.: nhd. »Deichstrecke«, Deichbezirk

deichbezug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichboeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichboetinghe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichböschung, afries. hel-d-e (3) 7, F.: nhd. Neigung, Böschung, Deichböschung

deichbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbote, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deichbrief, mnd. dīkbrēf, M.: nhd. Deichbrief, Deichordnung, Deichsatzung

deichbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichbruch -- Deichbruch durch Überflutung, mnd. kamstörtinge, F.: nhd. »Kammstürzung«, Deichbruch durch Überflutung

Deichbruch -- durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

Deichbruch -- einen Deichbruch stopfen, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

Deichbruch -- ganzes Land bedrohender Deichbruch, mnd. lantbrāke, F.: nhd. ganzes Land bedrohender Deichbruch

Deichbruch -- Überflutung durch einen Deichbruch, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Deichbruch, afries. wa-t-er-ga-ng 1, we-t-er-go-ng, wa-t-er-gu-ng, we-t-er-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Wassergang«, Wassereinbruch, Deichbruch

Deichbruch, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

-- niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält: mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

-- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt: mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

deichbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbrüche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichbruchs -- als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

deichbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichcasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichdelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deiche -- Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche, mnd. binnendīkeswānære*, binnendīkswāner, M.: nhd. Bewohner des Binnenlands, Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche

Deiche -- Deiche und Wasserstraßen bessern, mnd. plāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Deiche und Wasserstraßen bessern

Deiche -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Deiche -- Lage der Deiche, mnd. dīklāge, F.: nhd. Deichstelle, Lage der Deiche

Deiche -- Landmaß für Grasland am Deiche, mnd. hōvede (2), hovede, F., N.: nhd. Landmaß für Grasland am Deiche

Deiche -- Strohkorb zum Ausbessern der Deiche, mnd. strōkorf, M.: nhd. Strohkorb zum Ausbessern der Deiche

Deiche -- Wagenauffahrt auf die Deiche, mnd. acke (2), F.: nhd. Wagenauffahrt auf die Deiche

deicheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicheidige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deicheidige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicheiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicheigner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deicheinfassung -- hölzerne Deicheinfassung, mnd. holtinge (1), F.: nhd. hölzerne Deicheinfassung

deicheinziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deicheinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichelgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichen -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Deichen -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Deichen -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Deichen (N.), mnd. dīken (3), dīkent, N.: nhd. Deichen (N.), Dichtung (F.) (2)

deichen, ae. dīc-ian, dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen; ge-dīc-ian, ge-dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen

deichen, afries. dīk-a 4?, dītz-a, sw. V. (1): nhd. graben, deichen, dämmen; ditz-ia 3, sw. V. (2): nhd. graben, deichen, dämmen

deichen, mhd. tīchen (2), sw. V.: nhd. »deichen«, prüfen, versuchen, abmessen, eichen (V.), visieren

deichen, mhd. tīchen (3), sw. V.: nhd. deichen, Deich anlegen

deichen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

Deichen, mnd. dīkinge, F.: nhd. Deichen

-- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht: mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

-- mit Deichen sichern: mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

deichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deichens -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

Deicher, mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat; dīkesman, M.: nhd. Deicher, Deichunterhaltungspflichtiger

deicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicherbentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deicherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichergemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicherland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deicherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichers -- Strafe des säumigen Deichers, mnd. dīkbr· ke, M.: nhd. Vergehen gegen das Deichrecht, Strafe des säumigen Deichers

deichersgemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichersland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deiches -- Abgabe für die Unterhaltung des Deiches, mnd. dīkeslast, F.: nhd. Deichunterhaltungspflicht, Abgabe für die Unterhaltung des Deiches

Deiches -- Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

Deiches -- Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Deiches -- Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches, mnd. dīkspittinge, dīkspittunge, F.: nhd. Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches

Deiches -- außerhalb des Deiches liegendes Vorland, mnd. schalle, F.: nhd. außerhalb des Deiches liegendes Vorland

Deiches -- Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches, mnd. pālschlēpære*, pālschlēper, M.: nhd. »Pfahlschlepper«, Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches

Deiches -- Beschädigung des Deiches durch Aufgraben, afries. in-delf-t-e 1, F.: nhd. Beschädigung des Deiches durch Aufgraben

Deiches -- Damm des Deiches, mnd. dīkstāpel, dīkstapel, M.: nhd. Deichaufschüttung, Damm des Deiches

Deiches -- Damm eines Deiches, mnd. dīkdam, dīkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

Deiches -- das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Deiches -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. dīkesschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches; dīkschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches

Deiches -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

Deiches -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Deiches -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Deiches -- Ecke eines Deiches, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Deiches -- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat, mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

Deiches -- einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches, mnd. hūsdīk, M.: nhd. einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches

Deiches -- Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

Deiches -- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht, mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

Deiches -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird, mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird

Deiches -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird, mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird

Deiches -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādelant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

Deiches -- Pachtgeld für die Grasnutzung des Deiches, mnd. dīkegelt, N.: nhd. Pachtgeld für die Grasnutzung des Deiches

Deiches -- Rasenbelag des Deiches, mnd. dīksōde, M.: nhd. Rasenbelag des Deiches

Deiches -- Spitze eines Deiches, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Deiches -- Stück eines Deiches, mnd. dīkesvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen; dīkvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen

Deiches -- waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Deichfach, mnd. schift (1), N.: nhd. bestimmte Deichstrecke, Deichfach; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens
-- anteilmäßig zugewiesenes Deichfach: mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform
-- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück: mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück
-- nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach: mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

deichfach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichfläche mit Grassoden belegen (V.), mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

deichflorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deichfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfreiengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichfreiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichfriede, afries. dīk-fre-th-o 4, st. M. (u): nhd. Deichfriede

Deichfriede, mnd. dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit

deichfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfriedenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichfuß, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz; sōlinge*, sōlinc, sālinc, M.: nhd. Deichfuß, Deichsohle

deichfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichgebot -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

deichgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichgenossen -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

deichgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichgericht -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

Deichgericht, mnd. dīkban, M.: nhd. Deichgericht; dīkdinge, dīktinge, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, landesversammlung in Deichlandschaften; dīkdinc, dīkting, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, Landesversammlung in Deichlandschaften; dīkrecht, N.: nhd. Deichrecht, Deichordnung, Deichpflicht, Deichgericht; dīkrichte, N.: nhd. Deichgericht

Deichgericht, mnd. spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht

deichgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeschlagene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeschlagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgeschworenenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichgeschworener, afries. dīk-al-d-er-man-n 1, dīk-al-d-er-mon-n, st. M. (a): nhd. Deichgeschworener; dīk-a-th-th-a* 3, sw. M. (n): nhd. Deichgeschworener

Deichgeschworener, mnd. dīkēdinc, dîkêdink, dīkeidinc, dīkētlīnc*?, M.: nhd. Deichgeschworener; dīkswōren, dīkswāren, dīkswaren, M.: nhd. Deichgeschworener

deichgeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichgestrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichgiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichgraben -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

Deichgraben -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. dīkesschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches; dīkschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches

Deichgraben -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

Deichgraben (M.), mnd. dīkgrāve, M.: nhd. Deichgraben (M.), Graben (M.), Mühlgraben mit Stau, durch Ausgraben der Erde zum Erdaufwurf entstandener Graben (M.), Siel

Deichgraben, mnd. gröft, M.: nhd. Graben (M.), Abzugsrinne, Deichgraben; grüfte, grüft, F.: nhd.

Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, Deichgraben
deichgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Deichgraf, mnd. dīkgrēve, dīkgreve, M.: nhd. Deichgraf, Vorstand des Deichwesens, Oberaufsichtsbeamter
deichgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichgräfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Deichgrafen -- Bezirksbeamter des Deichgrafen, mnd. dīkrichtære*, dīkrichter, dikrichter, M.: nhd. Deichrichter, Bezirksbeamter des Deichgrafen
Deichgrafen -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet
Deichgrafen -- Unterbeamter des Deichgrafen, mnd. h· vetmēster, h· vetmēister, M.: nhd. Unterbeamter des Deichgrafen
deichgräfenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichgrafrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichgrafsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Deichgrund -- fester Deichgrund, mnd. dīkstāle, dīkstāl, dīkstalle, F.: nhd. fester Deichgrund; dīkstallinge, F.: nhd. fester Deichgrund
deichgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichhals, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe
deichhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichhaltung -- Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung, mnd. dīkkoste, F.: nhd. Anteil an den Ausgaben für Deichhaltung
deichhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhaltung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhaltung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhandfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhauptmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichheimrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichherrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhofschlagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichinteressenten -- Verband der Deichinteressenten einer Strecke, mnd. dīkbant, M.: nhd. Deichverband, Verband der Deichinteressenten einer Strecke, schützende Deichstrecke
deichjustitiarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichkabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichkamm, mnd. dīkekam, M.: nhd. Deichkamm, Deichrücken; dīkeskam, M.: nhd. Deichkamm, Deichrücken
deichkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkassenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkasserechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
deichlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichlagerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichland, mnd. anth· vet, N.: nhd. Damm, Deichland
-- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner: mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner
deichland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichlandschaften -- landesversammlung in Deichlandschaften, mnd. dīkdinge, dīktinge, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, landesversammlung in Deichlandschaften
Deichlandschaften -- Landesversammlung in Deichlandschaften, mnd. dīkdinc, dīkting, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, Landesversammlung in Deichlandschaften
deichlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichlasten -- frei von Deichlasten, mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit
deichläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Deichlücken -- durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser
deichmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichmaß, mnd. dīkmāte, F.: nhd. »Deichmaß«, dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke
deichmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Deichmeister, mnd. dīkmēster, dīkmester, dīkmēister, M.: nhd. Teichmeister (Pächter eines Fischteichs), Deichmeister, Oberaufseher über das Deichwesen
deichmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichnachbarschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Deichnähe -- Acker auf altem Land in Deichnähe, mnd. spādenacker, M.: nhd. »Spatenacker«, Acker auf altem Land in Deichnähe
Deichnähe -- Koog in Deichnähe, mnd. spētekōch, M.: nhd. Koog in Deichnähe
Deichnähe -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird, mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird
Deichnähe -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird, mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird
Deichnähe -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird
deichnummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichordnung, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand
Deichordnung, mnd. dīkbrēf, M.: nhd. Deichbrief, Deichordnung, Deichsatzung; dīkrecht, N.: nhd. Deichrecht, Deichordnung, Deichpflicht, Deichgericht
deichordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichordnungsverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichordnungverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichpfahl (zwischen den einzelnen Anteilen), mnd. dīkpāl, M.: nhd. Deichpfahl (zwischen den einzelnen Anteilen)
deichpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
deichpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
deichpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpfenningmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Deichpflicht -- Deichpflicht nicht einhalten, mnd. nichtdīken***, sw. V.: nhd. Deichpflicht nicht einhalten
Deichpflicht -- eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück
Deichpflicht -- Nichteinhaltung der Deichpflicht, mnd. nichtdīkinge, F.: nhd. Nichteinhaltung der Deichpflicht
Deichpflicht -- zur Deichpflicht heranziehen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen
Deichpflicht, mnd. dīkdēnst, M.: nhd. Deichpflicht; dīkrecht, N.: nhd. Deichrecht, Deichordnung, Deichpflicht, Deichgericht
-- frei von Deichpflicht und Wegpflicht: mnd. dīkdīg, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht; dīkleddich*, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht
deichpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
deichpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichpflichtigen -- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner, mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner
deichpflichtiger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
deichpflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
deichpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Deichpflichtleistung, mnd. dīkgift, F.: nhd. Deichabgabe, Deichpflichtleistung
deichpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
deichrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichratgebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichraub (), afries. ? dīk-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Deichraub (?)

deichrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrechnungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrechnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichrecht, mnd. dīkrecht, N.: nhd. Deichrecht, Deichordnung, Deichpflicht, Deichgericht

-- Vergehen gegen das Deichrecht: mnd. dīkbr˙ ke, M.: nhd. Vergehen gegen das Deichrecht, Strafe des säumigen Deichers

deichrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichrechts -- neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, mnd. spādenlandesrecht, N.: nhd. neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, Spatenrecht

deichrechtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrechturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrentmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrepartition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichrichter, afries. dīk-riuch-t-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Deichrichter

Deichrichter, mnd. dīkrichtære*, dīkrichter, dikrichter, M.: nhd. Deichrichter, Bezirksbeamter des Deichgrafen

deichrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrichtereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrichtermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichriss, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

deichritterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deichrolle, mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner

deichrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichrücken, mnd. dīkekam, M.: nhd. Deichkamm, Deichrücken; dīkeskam, M.: nhd. Deichkamm, Deichrücken

Deichrückens -- durch Überflutung des Deichrückens einbrechen, mnd. kamstörten, kammestörten, sw. V.: nhd. »kammstürzen«, durch Überflutung des Deichrückens einbrechen

deichruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichs -- Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird, mnd. dīkslōt, N., M.: nhd. Deichgraben an der Binnenseite des Deichs der bei Beginn des Deichens ausgehoben wird

Deichs -- Land außerhalb des Deichs, afries. kâch, kei, st. M. (a): nhd. Land außerhalb des Deichs

Deichs -- Weideland außerhalb des Deichs, mnd. būtendīk, M.: nhd. Außendeichsland, Weideland außerhalb des Deichs

deichs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichsatzung, mnd. dīkbrēf, M.: nhd. Deichbrief, Deichordnung, Deichsatzung

deichschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichschau, afries. dīk-s-kâw-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Deichschauung«, Deichschau

Deichschau, mnd. dīkschouwinge, dīkschowinge, F.: nhd. Deichschau, Deichbesichtigung

Deichschau, mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

-- auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück: mnd. sanne, F.: nhd. auf der Deichschau beanstandetes und mit Strafe belegtes Deichfach bzw. Wegstück

-- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung: mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

deichschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschau, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichschauangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichschauer -- als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer, mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer

deichschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschaukommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichschauung, afries. dīk-s-kâw-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Deichschauung«, Deichschau

deichschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichschauungsprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichschauungsprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichschleuse -- Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Deichschleuse -- zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens, mnd. lantsīl, M.: nhd. »Landsiel«, zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens

Deichschleuse, mnd. dīksl˙ se, F.: nhd. Deichschleuse

deichschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichschlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschoepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschoepferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschoepferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschorung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschrotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichschutz -- Deichschutz zum Abwehren des Wassers, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

deichschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschwoerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichseigener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichseigner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichseinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichsel -- beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

Deichsel -- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Deichsel -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Deichsel -- Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

Deichsel -- vorderes Querholz über der Deichsel, mnd. ? v˙ rschorte, F.: nhd. vorderes Querholz über der Deichsel?

Deichsel -- Vorderschwengel an der Deichsel, mnd. v˙ rwāge, F.: nhd. Vorderwaage, Vorderschwengel an der Deichsel, Deichselwaage

Deichsel, idg. *ei- (4), *oi-, Sb.: nhd. Stange, Deichsel; *oi̯es-, *ois-, *īs-, Sb.: nhd. Stange, Deichsel

Deichsel, germ. *teudra-, *teudram, st. N. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Deichsel; *þīhslō, *þinhslō, *þenhslō, *þensilō, *þenslō, st. F. (ō): nhd. Deichsel

Deichsel, an. skǫk-ul-l, st. M. (a): nhd. Strang, Deichsel; þīs-l, st. F. (ō): nhd. Deichsel

Deichsel, ae. þīx-l, þīs-l, þīs-l-e, st. F. (ō): nhd. Deichsel

Deichsel, as. thīs-l-a 7, thīh-s-l-a*, thīh-s-a-l-a*, thes-s-al-i-a*, thes-l-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Deichsel

Deichsel, ahd. 1ziotar* 4, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Zieter«, Deichsel; dīhsala* 27, st. F. (ō)?: nhd. Deichsel; grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel; langwid* 9, st. F. (i): nhd. »Langwiede«, Langholz, Wagenseil, Deichsel

Deichsel, mhd. dīhsele*, dīhsel, dīsle, st. F.: nhd. Deichsel

Deichsel, mhd. grintel (1), st. M.: nhd. Sperre, Riegel, Deichsel, Tragbalken

Deichsel, mhd. zieter, st. M., st. N.: nhd. »Zieter«, Deichsel, Deichsel für Vorspann, Vordeichsel

-- Deichsel für Vorspann: mhd. zieter, st. M., st. N.: nhd. »Zieter«, Deichsel, Deichsel für Vorspann, Vordeichsel

Deichsel, mnd. dīhsele*, dīsle, dīsel, dīstel, dīssel, F.: nhd. Deichsel; dīhselebōm*, dīsselbōm, M.: nhd. Deichsel; dīhselestok*, dīsselstok, M.: nhd. Deichsel

-- eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel: mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

-- Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel: mnd. dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel

deichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichselarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichselbalken, mnd. ledderbōm, M.: nhd. »Leiterbaum«, Leiterbalken, Längsbalken der Wagenleiter (F.), Deichselbalken

deichselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichselbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichseleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichselgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichselgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichselgenosse, mhd. nebenahsel, nebenehsel, st. M.: nhd. Deichselgenosse

Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

deichselhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichselkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichselkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deichselnagel, mnd. spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

deichselnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichselpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichselpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichselpferd, mnd. bōmpērt, N.: nhd. Sattelpferd, Stangenpferd, Deichselpferd

Deichselpferd, mnd. dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel

deichselpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deichselpflock -- Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet, mnd. spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

deichselrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichselrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichselriemen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deichselring, ahd. amblāz 1, st. M. (a): nhd. Jochriemen, Deichselring; amblāza 3, st. F. (ō): nhd. Jochriemen, Deichselring

Deichselring, mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

deichselring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deichselstange -- Deichselstange der Karre, mnd. kārbōm, st. M.: nhd. »Karrbaum«, Deichselstange der Karre

deichselstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichselsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deichselsterne -- Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

Deichselwaage, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke
-- an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug: mnd. swengelbet, N.: nhd. an der Deichselwaage zu befestigendes Zaumzeug

Deichselwaage, mnd. v· rwāge, F.: nhd. Vorderwaage, Vorderschwengel an der Deichsel, Deichselwaage; wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

Deichselwagen, mhd. dīhselwagen, st. M.: nhd. »Deichselwagen«, Wagen mit einer Mitteldeichsel

deichselwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichselwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichselzoll, mnd. dīhselepenninc*, dīsselpenninc, dīstelpenninc, M.: nhd. Deichselzoll, Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme

deichselzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichsohle, mnd. dīksōle, dīksale, F.: nhd. Deichsohle

Deichsohle, mnd. sōlinge*, sōlinc, sālinc, M.: nhd. Deichfuß, Deichsohle

deichsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichsonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsozietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsozietaetarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsozietaetsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichstelle -- Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist, mnd. kīfgat, N.: nhd. Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist

Deichstelle, mnd. dīklāge, F.: nhd. Deichstelle, Lage der Deiche; dīkstēde, dīkstede, F.: nhd. Deichstelle, Deichanteil, Teichstelle, Flurstück mit einem Teich

deichstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstrafekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstrafkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichstrecke -- bestimmte Deichstrecke, mnd. schift (1), N.: nhd. bestimmte Deichstrecke, Deichfach

Deichstrecke -- über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Deichstrecke, mnd. dīkesvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen; dīkvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen
-- Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen: mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen
-- dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke: mnd. dīkmāte, F.: nhd. »Deichmaß«, dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke
-- schützende Deichstrecke: mnd. dīkbant, M.: nhd. Deichverband, Verband der Deichinteressenten einer Strecke, schützende Deichstrecke

Deichstrecke, mnd. dīkstrēke, F.: nhd. »Deichstrecke«, Deichbezirk

Deichstrecke, mnd. insettelse, insettels, N.: nhd. Zurückverlegung von Deichstrecken, Deichstrecke, neuaufgeworfener Deich
-- weiter rückwärts verlegte Deichstrecke: mnd. insēte (1), insēde, N., M.: nhd. weiter rückwärts verlegte Deichstrecke
-- zugeteilte Deichstrecke: mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

deichstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deichstrecken -- Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen, mnd. ? scheftschr den***, V.: nhd. Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen?

Deichstrecken -- Zurückverlegung von Deichstrecken, mnd. insettelse, insettels, N.: nhd. Zurückverlegung von Deichstrecken, Deichstrecke, neuaufgeworfener Deich

deichstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstuhlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deichteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichuntergehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichunterhalt -- Abgabe für den Deichunterhalt, mnd. dīkpenninc, M.: nhd. Abgabe für den Deichunterhalt

Deichunterhaltungspflicht, mnd. dīkeslast, F.: nhd. Deichunterhaltungspflicht, Abgabe für die Unterhaltung des Deiches

Deichunterhaltungspflichtigen -- Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen, mnd. dīkesvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen; dīkvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen

Deichunterhaltungspflichtiger, mnd. dīkesman, M.: nhd. Deicher, Deichunterhaltungspflichtiger

Deichverband, mnd. dīkbant, M.: nhd. Deichverband, Verband der Deichinteressenten einer Strecke, schützende Deichstrecke

Deichverband, mnd. sēbank, F.: nhd. »Seebank«, fortlaufender Deich gegen die See, Deichverband

deichverding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichverlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichverpflichtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichversäumnis -- Geldstrafe für Deichversäumnis, mnd. dīkpandinge, F.: nhd. Geldstrafe für Deichversäumnis, Deichabgabe

deichverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichverständige, nhd.: nhd. ; L.: DW

deichverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deichvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichvorland -- im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles, mnd. sīldēpe*, sīldēp, sīledēp, syledēp, zyldēp, sīldeep, sīldeip, sīldip, N.: nhd. »Sieltiefe«, im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles

Deichvorlande -- grünes Weideland im Deichvorlande, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

deichvorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichvorschussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwachstation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwahlchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichweide (F.) (2), afries. dam-m-mē-d-e 1 und häufiger?, dom-m-mē-d-e, st. F. (ō): nhd. Dammwiese, Deichweide (F.) (2), Weide (F.) (2) an einem Damm

Deichweide, afries. dīk-et-t-ene 2, F.: nhd. »Deichweide«, Weide (F.) (2) auf dem Deich

deichwercht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichwesen -- Bevollmächtigter im Deichwesen, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Deichwesen -- Einlage im Deichwesen, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

Deichwesen -- Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen, mnd. duchtswōren, M.: nhd. Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen

Deichwesen -- Oberaufseher über das Deichwesen, mnd. dīkmēster, dīkmester, dīkmēister, M.: nhd. Teichmeister (Pächter eines Fischteichs), Deichmeister, Oberaufseher über das Deichwesen

deichwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deichwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deichwesens -- Vorstand des Deichwesens, mnd. dīkgrēve, dīkgreve, M.: nhd. Deichgraf, Vorstand des Deichwesens, Oberaufsichtsbeamter

deichzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deichzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deichzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deigelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deihen, as. thīh-an* 6, st. V. (1b): nhd. »deihen«, gedeihen

deihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deikert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deil-a -- s. deil-a, an. ? (dalidun, run. norw., (Tune c. 400)

dein, idg. *teu̯e-, Pron.: nhd. dein; *teu̯os, *tu̯os, Pron.: nhd. dein; *tu̯einos?, Pron.: nhd. dein

dein, germ. *þīna-, *þīnaz, Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, got. þein-s 231=230, Poss.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 165, 279, Krause, Handbuch des Gotischen 154,3, 178): nhd. dein

dein, an. þīn, Poss.-Pron.: nhd. dein; þī-n-n, Pron.-Poss.: nhd. dein

dein, ae. þi-n (1), Pers.-Pron. (Gen. Sg.): nhd. dein; þī-n (2), Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, afries. thī-n 32, Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, anfrk. thī-n 249, Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, as. thī-n 196, Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, ahd. dīn 2041, Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, mhd. dīn, Poss.-Pron.: nhd. dein

dein, mnd. dīn, dīner, Poss.-Pron.: nhd. dein, deiner Hw.: s. dū (1), vgl. mhd. dīn

dein, nhd.: nhd. ; L.: DW

dein, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinenthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deinentwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinentwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deiner, mnd. dīn, dīner, Poss.-Pron.: nhd. dein, deiner Hw.: s. dū (1), vgl. mhd. dīn

deiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinerseits, ahd. dinūnhalb* 1, Adv.: nhd. deinerseits

deinethalben, mhd. dīnenhalp, Adv.: nhd. »deinethalben«; dīnenthalben, Adv.: nhd. »deinethalben«; dīnhalp, Adv.: nhd. »deinethalben«

deinethalben, mnd. dīnenthalven, Adv.: nhd. deinethalben

deinethalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinetwegen, ahd. dīnhalb 2, Adv.: nhd. deinetwegen, von dir aus

deinetwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinetwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deinige, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deinsein, mhd. dīnesheit, st. F.: nhd. das dir eigene Wesen, Deinsein

deinseler, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

deinthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

deintwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deintwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deintwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deintwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deipel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deisam, ahd. deismo 16, sw. M. (n): nhd. Deisam, Sauerteig

Deisam, mhd. deisme, sw. M.: nhd. Deisam, Sauerteig, Hefe

deisam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

deiselbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deistel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deistelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

deisze, nhd.: nhd. ; L.: DW

deite, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deitelkolbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

deitschirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deixel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dekade (in den Zahlen 70-120), ae. hund (3), Sb.: nhd. Dekade (in den Zahlen 70-120)

Dekade, germ. *tehunt, Sb.: nhd. Zehnzahl, Dekade

Dekan, ae. decān, st. M. (a): nhd. Dekan

Dekan, afries. deken 17, st. M. (a): nhd. Dekan

Dekan, ahd. 2zehaning* 1, st. M. (a): nhd. Dekan; 3zehaningāri* 2, st. M. (ja): nhd. Dekan

Dekan, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

dekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dekanat, afries. deken-īe 3, F.: nhd. Dekanie, Dekanat

Dekanat, ahd. tegneia* 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dekanat, Amtsbezirk

Dekanat, mhd. techeine, st. F.: nhd. Dekanat

Dekanat, mnd. dēkenāt, dēkennāt, dēchennāt, N.: nhd. Dekanat

Dekanei, mnd. dēkenīe, decanye, F.: nhd. Dechanei, Dekanei

dekanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dekanfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dekanhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dekanie, afries. deken-īe 3, F.: nhd. Dekanie, Dekanat

dekanin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dekaninnenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dekanisch, mnd. dēkenisch***, Adj.: nhd. »dekanisch«

dekanlamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dekansbote, afries. deken-bod-a 1, sw. M. (n): nhd. Dekansbote

Dekansbuße, afries. deken-es-fel-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Dekansbuße

dekanschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dekansfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

Deklamation, mnd. dēclāmācie, F.: nhd. »Deklamation«, Vortrag, lautes Hersagen

Deklaration, mnd. dēclārācie, F.: nhd. »Deklaration«, Erklärung, Auslegung, Offenbarung, Kundgebung

Deklaration, mnd. lutterunge, mnd.?, F.: nhd. Läuterung, Erklärung, Deklaration, Revision -- Deklaration als rechtskräftiges Dokument: mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ōrkündinge*, ōrkundinge, ōrekundige, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument

deklarieren, mhd. declārieren, sw. V.: nhd. deklarieren, erklären, offenlegen

deklarieren, mnd. dēclārēren, sw. V.: nhd. »deklarieren«, erklären, klar machen, auslegen, offenbaren, kundgeben

Deklination -- astronomische Deklination, mhd. abewīchunge, st. F.: nhd. Abweichung, astronomische Deklination

Deklination, ae. de-clī-n-ung, st. F. (ō): nhd. Deklination

Deklination, mnd. dēclīnācie, F.: nhd. Deklination

deklinieren, ae. de-clī-n-ian, sw. V. (2?): nhd. deklinieren

deklinieren, mhd. abeneigen* (1), abneigen, abe neigen, sw. V.: nhd. »abneigen«, beugen, deklinieren, ablenken; declinieren, sw. V.: nhd. deklinieren; deklīnen, declīnen (?), sw. V.: nhd. deklinieren, konjugieren

Dekolleté, mhd. buosemluoc, st. M., st. N.: nhd. »Busenlug«, Dekolleté; buosenluoc, st. N., st. M.: nhd. Busen, Dekolleté

dekolletieren, mhd. ūzlenken, ūz lenken, sw. V.: nhd. »auslenken«, ausschneiden, dekolletieren

Dekoration, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver- -- Malerei zur Dekoration: mnd. schildærīe*, schilderīe, F.: nhd. »Schilderei«, Malerei zur Dekoration, Malerei, Gemälde

Dekorationsband -- Dekorationsband zu einem bonnit, mnd. bonnittesbant, N.: nhd. Dekorationsband zu einem bonnit

Dekorationsstoff, mnd. sickeltūn, sicceltūn, sicheltūn, tzickeltūn, sigeltūn, sickeldūn, sigellūn, N.: nhd. golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, Dekorationsstoff

dekorieren, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern; stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

Dekorierung, mnd. stofferinge, stafferinge, F.: nhd. Bemalung, Dekorierung, trügerische bzw. verbrämte Darstellung

Dekret (Gratians im Kirchenrecht), mnd. dēcrēt, N.: nhd. Dekret, Dekret (Gratians im Kirchenrecht)

Dekret, mhd. decrēt, decret, st. N.: nhd. Dekret, päpstliches Dekret, rechtsverbindliche Anordnung, Vorschrift

-- päpstliches Dekret: mhd. decrēt, decret, st. N.: nhd. Dekret, päpstliches Dekret, rechtsverbindliche Anordnung, Vorschrift

Dekret, mnd. dēcrēt, N.: nhd. Dekret, Dekret (Gratians im Kirchenrecht)

Dekretal, nhd., N.: nhd. päpstlicher Erlass; E. s. decretalis, lat., Adj., dekretal, ein Dekret betreffend; L., Luther

Dekretale, mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

Dekretale, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

dekretbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dekretist, mnd. dēcrētiste, dēcrētist, M.: nhd. »Dekretist«, Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts

Dekrets -- Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts, mnd. dēcrētiste, dēcrētist, M.: nhd. »Dekretist«, Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts

Dekurio, mhd. decurio, decuriō, M.: nhd. Dekurio, Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht

delation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

delben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

delben, nhd.: nhd. ; L.: DW

delber, nhd.: nhd. ; L.: DW

delberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dele, nhd.: nhd. ; L.: DW

Delegation, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

dēlemēster -- dēlemēster betreffend, mnd. ? dēlemēsterisch***, Adj.: nhd. dēlemēster betreffend?

delgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

delicat, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

delicatesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

delikat, mnd. leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft

Delikt, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt: mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

Delinquenten -- Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

delitzscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

delken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Delle, ahd. gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle

deller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Delphin, ae. del-f-īn?, st. M. (a): nhd. Delphin; mė̄r-e-swī-n, st. N. (a): nhd. Tümmler, Delphin

Delphin, as. mė̄r-i-kal-f* 1, st. N. (athem.): nhd. Meerkalb, Delphin; mė̄r-i-sw-ī-n* 2, st. N. (a): nhd. Meerschwein, Delphin

Delphin, ahd. ? merikalb* 5, st. N. (iz/az): nhd. Meerkalb, Seehund, Delphin?; meriswīn* 15, st. N. (a): nhd. »Meerschwein«, Delphin

Delphin, mhd. delphin, delephin, delfin, st. M.: nhd. Delphin

Delphin, mhd. merswīn, mereswīn*, st. N.: nhd. »Meerschwein«, Delphin, Tümmler

Delphin, mnd. mērswīn, N.: nhd. Meerschwein, Delphin, Tümmler

delphin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Delphins -- Speck des Delphins, mnd. ? mērspek, M.: nhd. «Meerspeck«, eine Fischart?, Speck des Delphins?

Delta, ahd. deltōton 1, st. N. (a): nhd. »Delta«, Dreieck, Triangel (ein Sternbild)

delta, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deltaförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deltamuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dem, an. þeim, Pron.: nhd. dem, den

dem, ae. þǣ-m, þā-m, Pron. (Dat. Sg. M. N., Dat. Pl. M. F. N.): nhd. dem, den, denen

dem, mhd. diu (7) 91, Instr.: nhd. dem, umso, desto

dem -- bei dem, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb

dem, nhd.: nhd. ; L.: DW

demant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

demantähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantbort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantdinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demantdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demanten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantenflimmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

demantgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

demantglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demanthart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demanthärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demanthell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

demantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demantisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantkette, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demantmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demantpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demantschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

demantschleifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

demantschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantschleifmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

demantstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demantwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Demat -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

Demat (ein Landmaß), afries. dei-mē-th* 1, dî-mē-th, N.: nhd. Tagemahd, Demat (ein Landmaß)

demat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deme, nhd.: nhd. ; L.: DW

dementgegen, mhd. darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus

dementsprechend, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb

dementsprechend, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf

dementsprechend, mhd. ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten

dementsprechend, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

demgegenüber, mnd. hīrgēgen*, hīrtēgen, hīrtjēgen, Adv.: nhd. hiergegen, demgegenüber; hīrtēgen, hīrtjegen, Adv.: nhd. hiergegen, demgegenüber

demgemäß, ahd. dārafter 5, Adv.: nhd. danach, darauf, demgemäß; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf

demgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Demin. -- Demin. des Namens Adelheid, mnd. Ale, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Allheit, Demin. des Namens Adelheid; Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname

Demin. -- Demin. des Namens Adolf, mnd. Alf (1), mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf; Alfken, mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf

Deminutivbezeichnung, mnd. inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

demnach -- und wahr ist es demnach auch, mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

demnach, got. nū 231=229, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1), Konj. (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. nun, jetzt, also, folglich, demnach; nū-nū 6, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. demnach, daher, also

demnach, ahd. ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach

demnach, mnd. dēmnā, Konj.: nhd. demnach, daher

demnach, mnd. nū (2), nw?, Konj.: nhd. nun, demnach, da, weil, nachdem nun

demnach, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW, Luther

demnächst, mnd. hērnēgest, Adv.: nhd. demnächst

demnächst, mnd. nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

demnächst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

demnächstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

demohngeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

demselben -- an demselben Tag, mnd. īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

demselben -- auf demselben Weg zurückkehrend, mnd. ? wedderbōgelīk, wederbogelik, mnd.?, Adj.: nhd. auf demselben Weg zurückkehrend?

demselben -- aus demselben Bauch, ahd. giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich

demselben -- Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist, mnd. ümmelinc*, ummelink, mnd.?, M.: nhd. Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist

demselben -- in demselben Maße wie, ahd. sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

demselben -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

demselben -- nach demselben Ort hin, got. sam-a-þ 4, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, nach demselben Ort hin

demselben -- nicht von demselben Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

demselben -- Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

demselben -- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

demselben -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

demueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

demuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

demuetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

demuetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

demunerachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

demungeachtet, mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

demungeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Demut -- Blume der Demut, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

Demut -- Demut als christliche Tugend, mnd. vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit

Demut, Demuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Demuth)

Demut, germ. *auþamōþa-, *auþamōþaz, *auþamōþja-, *auþamōþjaz, *auþamōda-, *auþamōdaz, *auþamōdja-, *auþamōdjaz, st. M. (a): nhd. Demut; *hauniþō, *hauneþō, st. F. (ō): nhd. Demut

Demut, got. hau-n-ein-s* 6, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erniedrigung, Demut; ? hau-n-iþ-a* 2=1, st. F. (ō): nhd. Demut?; hnai-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erniedrigung, Demut

Demut, an. lī-t-il-læ-t-i, N.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Herablassung, Leutseligkeit, Güte; mjūk-læ-t-i, N.: nhd. Demut

Demut, ae. éa-þ-mō-d-nės-s, éa-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; éa-þ-mœ̄-d-u, F.: nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; éa-þ-mœ̄-t-t-u, st. F. (ō): nhd. Demut, Schwäche; ge-híe-r-sum-nės-s, ge-híe-r-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Gehorsam, Demut; híe-r-sum-nės-s, híe-r-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Gehorsam, Demut

Demut, as. ô-th-mô-d-i* (1) 10, st. N. (ja): nhd. Demut

Demut, ahd. armherzīn 6, st. F. (ī): nhd. Barmherzigkeit, Demut; dioheit* 16, st. F. (i): nhd. Demut, Niedrigkeit; diomuotī* 48, st. F. (ī): nhd. Demut, Erniedrigung, Herablassung, Unterwürfigkeit; mezmuotī 1, st. F. (ī): nhd. Beherrschung, Demut; ōdmuotī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut; smāhlīhhī* 4, smāhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut, Wertlosigkeit, Unbedeutendheit, Leichtfertigkeit

Demut, mhd. ? underlāge, st. F.: nhd. Standhaftigkeit, Unterwerfung?, Demut?

Demut, mhd. bouge (2), böuge, st. F.: nhd. Beugung, Neigung, Demut; diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte; diemüeticheit*, diemüetecheit, diemüetekeit, diemuoticheit, diemüetecheit, st. F.: nhd. »Demütigkeit«, Demut, Bescheidenheit, Selbsterniedrigung; diemuotige, diemuotege, st. F.: nhd. Demut, Demütigkeit; diemuotīn, st. F.: nhd. Demut; diemuottuom, dēmuotdoum, st. N.: nhd. Demut, Demutstränen

Demut, mhd. nidermuot, st. M.: nhd. »Niedermut«, Demut; ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

Demut, mhd. schamunge, schemunge, st. F.: nhd. Schmähung, Schamhaftigkeit, Demut, Demütigung; seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen

Demut, mnd. dēm· dichhēt*, dēm· dichēt, dēm· dicheit, F.: nhd. »Demütigkeit«, Demut; dēmōt, dēm· de, F.: nhd. Demut; ermōdichhēt*, ermodicheit, mnd.?, F.: nhd. Demütigkeit, Demut

Demut, mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

Demut, mnd. nichtichhēt*, nichtichēt, nichticheit, F.: nhd. Nichtigkeit, Unbedeutendheit, Niedrigkeit, Demut; ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

-- Demut beweisen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

-- Demut zeigen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

demut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

demut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

demut, nhd.: nhd. ; L.: DW

demut, nhd.: nhd. ; L.: DW

demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

demütig sein (V.), mnd. vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

demütig, demüthig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (demüthig)

demütig, germ. *auþamōþa-, *auþamōþaz, *auþamōþja-, *auþamōþjaz, *auþamōda-, *auþamōdaz, *auþamōdja-, *auþamōdjaz, Adj.: nhd. demütig

demütig, got. hau-n-s 1, Adj. (i?,a), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. niedrig, demütig; hnai-w-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,3): nhd. niedrig, demütig

demütig, an. auð-mjūk-r, Adj.: nhd. leicht zu bewegen, willig, demütig; mjūk-lā-t-r, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sanftmütig, demütig

demütig, ae. earm-heort, Adj.: nhd. demütig, barmherzig; éa-þ-mō-d, éa-d-mō-d, Adj.: nhd. freundlich, milde, demütig; éa-þ-mō-d-lic, Adj.: nhd. demütig; éa-þ-mō-d-līc-e, Adv.: nhd. freundlich, mild, demütig; éa-þ-mœ̄-d-e, Adj.: nhd. freundlich, milde, demütig; ge-éa-þ-mō-d-lic, Adj.: nhd. demütig; hnā-g, Adj.: nhd. gebeugt, niedrig, arm, demütig, geizig

demütig, as. ô-th-mô-d-i* (2) 1, Adj.: nhd. demütig; ô-th-mô-d-ig* 1?, Adj.: nhd. demütig; *thio-līk?, Adj.: nhd. »dienerlich«, demütig; thio-līk-o 7, Adv.: nhd. »dienerlich«, demütig

demütig, ahd. armalīhho* 1, armalīcho*, Adv.: nhd. »ärmlich«, demütig, zerknirscht; armuotīg 3, armmuotīg*, Adj.: nhd. arm, demütig, schwach; diodraft* 2, Adj.: nhd. demütig; diolīh* 3, Adj.: nhd. demütig; diolīhho* 4, diolīcho*, Adv.: nhd. demütig, unterwürfig, erniedrigend; diomuoti* 43 und häufiger?, Adj.: nhd. demütig, untertan, unterworfen, erniedrigend; diomuotīg* 7, Adj.: nhd. demütig, niedrig, gering; diomuotīgo* 2, Adv.: nhd. demütig; diomuotlīh* 1, Adj.: nhd. demütig; diomuotlīhho* 1, diomuotlīcho*, Adv.: nhd. demütig; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; mezmuoti* 1, Adj.: nhd. beherrscht, demütig; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (=

nidarōsto); nidarmuotīg* 1, Adj.: nhd. demütig; ōdmuot* 3, Adj.: nhd. demütig; ōdmuoti* 1, Adj.: nhd. demütig; ōdmuotīg* 4, Adj.: nhd. niedrig, demütig; samftmuoti* 2, Adj.: nhd. sanftmütig, demütig; semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig

-- demütig werden: ahd. diomuotēn* 1, sw. V. (3): nhd. demütig werden

demütig, mhd. ōtmuoticlich***, Adj.: nhd. »demütig«

demütig, mhd. armelīche, Adv.: nhd. demütig, zerknirscht, ärmlich, armselig, dürftig, bedürftig; blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; diemüete (1), diemuot, dēmuot, diumuote, dēmuote, deumuote, teumuote, Adj.: nhd. demütig, herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetic, diemüetec, diumuotic, diumuotec, dēmuotic, dēmuotec, tēmuotic, tēmuotec, Adj.: nhd. demütig, ergeben (Adj.), herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüeticlīche, diemüeteclīche, Adv.: nhd. demütig, ergeben (Adv.); diemüeticlīchen, diemüeteclīchen, Adv.: nhd. demütig; diemüetlich, dēmuotlich, deumuotlich, dēmūtlich, deumūtlich, Adj.: nhd. demütig; diemüetlīche*, diemuotlīche, Adv.: nhd. gnädig, herablassend, demütig; diemüetlīchen, dēmüetlīchen, deumuotlīchen, dēmūtlīchen, deumūtlīchen, Adv.: nhd. gnädig, herablassend, demütig; diemuotlich, Adj.: nhd. demütigend, demütig, bescheiden (Adj.); ergebenlich, Adj.: nhd. »ergeben« (Adj.), demütig, untertänig

-- sich demütig verhalten: mhd. calcedōnen, sw. V.: nhd. sich demütig verhalten, dem Calcedon gleich werden

demütig, mhd. diemüeticlich*, diemüeteclich, Adj.: nhd. »demütig«

demütig, mhd. gediemüetic*, gediemüetec, Adj.: nhd. »demütig«

demütig, mhd. gelāzenlīche, gelæzenlīche, Adv.: nhd. geduldig, demütig, gelassen; geōtmūtic, Adj.: nhd. demütig

demütig, mhd. nidergedrucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »niedergedruckt«, demütig; ōtmüete (1), ōtmuot, mmd., ōtmuote, ōtmūte, ōtmōte, ōtmūde, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, sanft, demütig; ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft; ōtmüeticlich*, ōtmüeteclich, Adj.: nhd. demütig, milde, gütig; ōtmüeticlīche*, ōtmüeteclīche, Adv.: nhd. demütig, milde, gütig; ōtmuote, Adv.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, demütig; ōtmuoticlīchen, ōtmuticlīchen, Adv.: nhd. demütig

demütig, mhd. tiefmüetic, tiufmüetic, tiefmüetec, Adj.: nhd. tiefsinnend, demütig

demütig, mhd. underwurflich, underwürflich, Adj.: nhd. untergeordnet, demütig; underwurflīche, underwürflīche, Adv.: nhd. untergeordnet, demütig; vlēhic, vlēhec, flēhec*, flēhic*, Adj.: nhd. demütig, bittend, flehend

-- demütig bittend: mhd. vlēhiclich, vlēheclich, flēheclich*, flēhiclich*, Adj.: nhd. demütig bittend, flehend

demütig, mnd. ōtm· de (1), ōtmōde, ōtmūde, ōtmōt, ōtm· de, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), tugendhaft; ōtm· delīk***, Adj.: nhd. demütig; ōtm· delīken, oetmoedeliken, oetmoideliken, oitmoedeliken, ōtm· delken, ōtmōtlīken, ōtmūdelīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig; ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; ōtm· dichlīk, oetm· dichlīk, ōtm· dichlich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adj.), bescheiden (Adj.); ōtm· dichlīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adv.), bescheiden (Adv.); ōtm· digen (2), oetm· digen, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig

demütig, mnd. dēm· de, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.); dēm· dich, Adj.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adj.); dēm· digen, Adv.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adv.); dēm· dichlīk***, Adj.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adj.); dēm· dichlīken, Adv.: nhd. demütig, untertänig, bescheiden (Adv.); dēmōtlīk, dēm· tlīk, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.); ermōdich***, Adj.: nhd. demütig

demütig, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; schēmelern, schēmeler, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; schēmelerne, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig; sēdelīke*, sedelke, Adv.: nhd. ergeben (Adv.), demütig; sēdelīken, sedelken, Adv.: nhd. ergeben (Adv.), demütig; seggelīk, sēgelīk, seygelyck, Adj.: nhd. erzählbar, sagbar, demütig, folgsam; ? seigelīk, mnd.?, Adj.: nhd. demütig?; s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

demütig, mnd. vörmīdelīk*, (2), vormīdelīk, Adv.: nhd. bescheiden (Adj.), demütig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

demütigen, demüthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (demüthigen)

demütigen, idg. *kau-, V.: nhd. erniedrigen, demütigen

demütigen, germ. *haunjan, sw. V.: nhd. erniedrigen, demütigen

demütigen, an. bley-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, demütigen

demütigen, ae. éa-þ-mō-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; éa-þ-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen, anbeten, verehren; ge-éa-þ-mōd-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; ge-éa-þ-mœ̄-d-an, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen

demütigen, as. gi-ô-th-mō-d-i-g-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. demütigen

demütigen, ahd. dewēn* 1, sw. V. (3): nhd. zerbrechen, erniedrigen, demütigen; diomuoten* 8, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen; dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen; firdrukken* 7, firdrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verdrücken«, zusammendrücken, unterdrücken, beseitigen, demütigen, dämpfen; gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; gidionōn* 13?, sw. V. (2): nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen; gihemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen; ginidaren* 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, verdammen, demütigen, niederwerfen, entmutigen, zerstören; giōdmuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen; giōdmuotigōn* 4, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen; knisten* 7, sw. V. (1a): nhd. drücken, bedrängen, demütigen, erdrücken, schmettern, zerschmettern; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen; ōdmuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. demütigen; ōdmuotigōn* 5?, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen, niedrig machen, abtragen; widaridrukken* 2, widaridrucken*, sw. V. (1a): nhd. »drücken«, demütigen

demütigen, mhd. diemüeten, diumüeten, dēmüeten, diemuoten, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, unterwerfen; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen; einveltigen*, einveltegen, einfeltegen*, sw. V.: nhd. demütigen

demütigen, mhd. gediemüetigen, sw. V.: nhd. demütigen; geōtmuotigen, sw. V.: nhd. demütigen

-- sich demütigen: mhd. gedrücken, sw. V.: nhd. drücken, unterdrücken, sich demütigen, dulden

demütigen, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- sich demütigen: mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

demütigen, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; verneigen, ferneigen*, sw. V.: nhd. »verneigen«, herabbeugen, unterdrücken, demütigen; vernicken, fernicken*, sw. V.: nhd. herabbeugen, unterdrücken, demütigen; versmücken, fersmücken*, versmucken, fersmucken*, sw. V.: nhd. »verschmücken«, aufzehren, sich ducken, demütigen, verzehren

demütigen, mnd. dēm· digen, sw. V.: nhd. demütigen

demütigen, mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

-- sich demütigen: mnd. nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen

-- sich selbst demütigen: mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen

demütigen, mnd. vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vorniderен, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörnēderigen*, vornēderigen, vornēderingen, vorneddrigen, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, schmälern, erniedrigen, demütigen; vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.); vörsīden*, vorsīden, vorsiden, sw. V.: nhd. verringern, herabsetzen, erniedrigen, demütigen; vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen

-- sich demütigen: mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

demütigend, mhd. diemuotlich, Adj.: nhd. demütigend, demütig, bescheiden (Adj.)

demütigend, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

demütigkeit, Demüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Demüthigkeit)

Demütigkeit, mhd. diemüeticheit*, diemüetecheit, diemüetekeit, diemuoticheit, diemüetecheit, st. F.: nhd. »Demütigkeit«, Demut, Bescheidenheit, Selbsterniedrigung

Demütigkeit, mhd. diemuotige, diemuotege, st. F.: nhd. Demut, Demütigkeit

Demütigkeit, mnd. dēm· dichhēt*, dēm· dichēt, dēm· dicheit, F.: nhd. »Demütigkeit«, Demut

Demütigkeit, mnd. ermōdichhēt*, ermodicheit, mnd.?, F.: nhd. Demütigkeit, Demut

Demütigkeit, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

demütiglich, demüthiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (demüthiglich)

demütiglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

demütigung, Demüthigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Demüthigung)

Demütigung, ae. ge-ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung

Demütigung, ahd. unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille

Demütigung, mhd. gedrücknisse, st. F.: nhd. Verspottung, Demütigung; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

Demütigung, mhd. schamunge, schemunge, st. F.: nhd. Schmähung, Schamhaftigkeit, Demut, Demütigung

Demütigung, mnd. ōtm· dīge, F.: nhd. Demütigung, Erniedrigung; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

Demütigung, mnd. b· gichhēt*, b· gichēt, b· gicheit, F.: nhd. Beugung, Neigung, Demütigung

Demütigung, mnd. vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit; vörōtm· dinge*, vorōtm· dinge, F.: nhd. Demütigung, Erniedrigung

demutkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

demutsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

demutspflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

demutstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Demutstränen, mhd. diemuottuom, dēmuotdoum, st. N.: nhd. Demut, Demutstränen

demutsvoll, mnd. sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig

demutsvoll, mnd. vörnēderet*, vornēdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. demutsvoll, reuig, bußfertig, niedergeschlagen, missgestimmt

demutsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demutvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

demzufolge, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

demzuwider, afries. thĕ̄-r-b-up-p-a 5, Adv.: nhd. dagegen, demzuwider

den, ae. þǣ-m, þā-m, Pron. (Dat. Sg. M. N., Dat. Pl. M. F. N.): nhd. dem, den, denen

den, nhd.: nhd. ; L.: DW

Denar, ae. pæn-eg, pæn-ing, pėn-d-ing, pėn-ig, pėn-ing, pėn-n-ing, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Geld; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

Denar, ahd. pfending* 47, phending*, pfenning*, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Silbermünze; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme

denar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denbera, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dendermonde -- aus Dendermonde stammend, mnd. dellermundisch, delermundisch, delremundisch, Adj.: nhd. »dendermondisch«, aus Dendermonde stammend

dendermondisch, mnd. dellermundisch, delermundisch, delremundisch, Adj.: nhd. »dendermondisch«, aus Dendermonde stammend

dendl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dendlrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dendrit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dendritisch, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

denen -- Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird, mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird

denen -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

denen -- Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd. »Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

denen -- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

denen -- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

denen -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

denen -- Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

denen -- Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

denen -- Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt, mnd. būrwāter, būrewāter*?, N.: nhd. Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt

denen -- Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind, mnd. krāmschinden (1), V.: nhd. Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind

denen -- mit denen, mhd. darmit (1), damit, Rel.-Adv.: nhd. womit, mit dem, mit denen

denen -- nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird, mnd. lēfh· vede, leefh· vede, leifh· vede, līfh· vede, Pl.: nhd. nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird

denen -- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird

denen -- Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

denen -- Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

denen -- Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

denen -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer

Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

denen -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

denen -- Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden, mnd. hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

denen -- Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

denen -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b˙ terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

denen -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

denen -- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

denen, ae. þǣ-m, þā-m, Pron. (Dat. Sg. M. N., Dat. Pl. M. F. N.): nhd. dem, den, denen

denen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dengeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dengelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

tenglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dengelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dengelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dengelhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dengelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dengelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dengelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dengeln -- Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

Dengeln -- Harzeug zum Dengeln der Sense, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

dengeln, germ. *dangjan, *dangwjan, *dengwan, sw. V.: nhd. schlagen, hämmern, dengeln, tengeln

dengeln, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Dengeln, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

dengeln, mnd. bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen

dengeln, mnd. hāren (3), sw. V.: nhd. dengeln, schärfen, scharf sein (V.)

dengeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

tengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dengelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dengelstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dengelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dengelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dengler, ahd. hamarāri 6, st. M. (ja): nhd. Hämmerer, Schmied, Dengler; kaltsmid* 2, st. M. (a?): nhd. Kaltschmied, Dengler; tangilāri* 2, tengilāri*, st. M. (ja): nhd. »Tengler«, Hämmerer, Dengler, Kaltschmied

denhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deniger, nhd.: nhd. ; L.: DW

denjenigen -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

denjenigen -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Denk..., mnd. ? denkel...***, Sb.?: nhd. »Denk...«?

denkan -- denkan an, idg. *men- (3), *menə-, *mnā-, *mnē-, *mneh2-, V.: nhd. denken, denkan an

Denkanmich () (Blume), mhd. ? gedenkanmich, Sb.: nhd. »Denkanmich« (?) (Blume)

denkanmich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Denkart, ahd. anawāni* (2) 2?, st. N. (ja): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; anawānī* 12?, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart

denkart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denkaufgabe, mnd. rādelse, rādels, rēdesal, rēdisle, rēdelse, rātsel, rētsel, N.: nhd. Rätsel, Denkaufgabe, Gleichnis, Parabel, Vermutung (Bedeutung örtlich beschränkt)

denkbar, ahd. irahtōntlīh*? 1, Adj.: nhd. denkbar

denkbar, mhd. gedenclich*, gedenklich, Adj.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkbar, gedanklich, denkend, sinnend

denkbar, mnd. dünklīk, Adj.: nhd. denkbar

denkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

denkbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Denkbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

denkbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denken -- an etwas denken, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen; entwēgen (1), enwēgen, st. V.: nhd. erwägen, an etwas denken

denken -- Böses denken, mnd. archdenken* (1)**, V.: nhd. »archdenken«, argwöhnen, Böses denken

-- Denken an: mnd. anedenken* (2), andenken, andenkent, N.: nhd. Denken an, Betrachten

denken -- denken an, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

denken -- denken an, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

denken -- denken an, mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

denken -- denken an, mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

denken -- denken an, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

denken -- denken auf etwas, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

-- Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun: mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

Denken -- Denken des Herzens, as. brio-s-t-gi-thāh-t 3, st. F. (i): nhd. »Brustgedanke«, Denken des Herzens, Gemüt; brio-s-t-hug-i* 5, st. M. (ja): nhd. Denken des Herzens, Gemüt

denken -- denken nach, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

denken -- denken über, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

Denken -- eiferndes Denken, mnd. swarmgēst, swarmgeist, schwarmgēst, schwarmgeist, M.: nhd.

»Schwarmgeist«, eiferndes Denken, sektiererische Gesinnung

denken -- falsch denken, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren

denken -- gering von sich denken, mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

Denken -- heidnisches Denken, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

denken -- nicht denken an, mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

denken -- sich denken, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

Denken -- über alles Denken hinaus, mhd. übergedanclich, Adj.: nhd. »übergedanklich«, über alles Denken hinaus

-- völlig zu Ende denken: mhd. voltrahten, foltrahten*, sw. V.: nhd. ganz ausdenken, völlig zu Ende denken, ergründen

-- vollständig denken: mhd. voldenken, foldenken*, sw. V.: nhd. vollständig denken, zu Ende denken

-- von jemandem Nachteiliges oder Übles denken: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

denken -- unsinnig denken und reden, mnd. rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

-- vernünftiges Denken: mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

denken -- völlig denken, mnd. vuldenken, mnd.?, sw. V.: nhd. völlig denken, zu Ende denken, ergründen

Denken -- vorhergehendes Denken, mhd. vüredanc*, vürdanc, füredanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Vorbedacht; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht

-- worüber hinweg denken: mhd. überhügen, sw. V.: nhd. vergessen (V.), verschmähen, missachten, worüber hinweg denken

-- zu Ende denken: mhd. voldenken, foldenken*, sw. V.: nhd. vollständig denken, zu Ende denken; volgedenken, folgedenken*, sw. V.: nhd. zu Ende denken

denken -- wirr denken, mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

Denken -- zielstrebiges Denken, ahd. indāht 3, st. F. (i): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken; indāhtī 4, st. F. (ī): nhd. Absicht, Streben, zielstrebiges Denken

denken -- zu Ende denken, mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

denken -- zu Ende denken, mnd. vuldenken, mnd.?, sw. V.: nhd. völlig denken, zu Ende denken, ergründen

Denken (N.), mhd. gedenke (1), st. N.: nhd. Denken (N.); gedenken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Denken (N.), Bedenken (N.), Gedächtnis, Erinnerung

Denken (N.), mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis

Denken (N.), mnd. gedachte, gedochte, N.: nhd. Denken (N.), Erinnerung; gedechte, N.: nhd. Denken (N.), Erinnerung, Gedächtnis

Denken (N.), mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

Denken, idg. *mn̥ti-, Sb.: nhd. Denken, Sinn, Gedanke; *mn̥to-, Sb.: nhd. Denken, Sinn, Gedanke

denken, idg. *men- (3), *menə-, *mnā-, *mnē-, *mneh2-, V.: nhd. denken, denkan an; *menei-, *menī-, V.: nhd. denken

denken, idg. *ok-?, V.: nhd. überlegen (V.), meinen, denken, erhaben?

denken, idg. *tong- (1), *teng- (2), V.: nhd. denken, fühlen

denken, germ. *ah-, sw. V.: nhd. glauben, meinen, denken, fürchten; *ahtalōn, germ.?, sw. V.: nhd. streben, denken; *biþankjan, germ.?, sw. V.: nhd. denken, meinen; *hugjan, sw. V.: nhd. denken

Denken, germ. *þanka-, *þankaz, st. M. (a): nhd. Denken, Dank

denken, germ. *þankjan (1), sw. V.: nhd. denken, meinen

denken, got. *mun-n-ōn?, sw. V. (2): nhd. denken, gedenken; þagk-jan 19, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 240,1b): nhd. denken, überlegen (V.)

Denken, got. ? *min-d-s?, st. F. (i): nhd. Denken?

denken, got. fraþ-jan 48=47, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, perfektives Simplex Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 205, 208,2a, 213,2, 233,1): nhd. denken, erkennen, verstehen, merken, verständig sein (V.), der Meinung sein (V.); *ga-mi-t-ōn?, sw. V. (2), (perfektiv): nhd. denken, überlegen (V.); hug-jan* 14, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. denken, meinen, glauben

denken, an. atl-a, sw. V. (2): nhd. denken, streben; grund-a, sw. V.: nhd. denken, grübeln; hygg-ja (2), sw. V. (1): nhd. denken, meinen, beobachten; þokk-a, sw. V.: nhd. meinen, denken, beurteilen

-- denken auf: an. hug-s-a, sw. V.: nhd. denken auf, sich vornehmen

denken, ae. ge-hog-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; ge-s-méag-an, ge-s-mēg-an, ge-s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen

denken, ae. ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

Denken, ae. ge-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid

Denken, ae. ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn

denken, ae. ge-weor-þ-an, ge-wor-þ-an, st. V. (3b): nhd. gefallen (V.), denken, zuteil werden, werden, sein (V.), geschehen; ge-wœ̄n-an, ge-wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten; hog-ian, hug-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen

Denken, ae. in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen

denken, ae. myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben

Denken, ae. rǣ-s-w-ung, st. F. (ō): nhd. Denken, Urteilen, Vermutung; *s-méag (2), *s-méah (2), st. N. (a): nhd. Denken, Intrige

denken, ae. s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen; tioh-h-ian, tíog-an, téoh-h-ian, téog-an, téag-an, sw. V. (2): nhd. bestimmen, beabsichtigen, vorschlagen, betrachten, denken, urteilen; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

Denken, ae. þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid

denken, ae. wœ̄n-an, wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten

denken, afries. thank-a 15, thenz-a, thenk-a, sw. V. (1): nhd. denken

Denken, anfrk. gi-thank* 7, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn

denken, anfrk. thenk-en* 12, thenc-on, sw. V. (2): nhd. denken; wān-en* 3, wān-on*, sw. V. (1): nhd. wähnen, meinen, glauben, denken

denken, as. gi-thėnk-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. denken, ausdenken; m-u-n-an* 2, Prät.-Präs.: nhd. denken; thėnk-ian 17, sw. V. (1a): nhd. denken, gedenken, nachdenken, beobachten, überlegen (V.), vorsehen

Denken, as. gi-thāh-t 11, st. F. (i): nhd. Gedanke, Denken, Sinn

Denken, ahd. anadāht 5, st. F. (i): nhd. »Andacht«, Denken, Aufmerksamkeit

denken, ahd. banihhōn* 3, banichōn*, sw. V. (2): nhd. denken, überlegen (V.), sinnen; bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); 2zuodenken* 2, sw. V. (1a): nhd. denken, meinen, vermuten; darahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, die Gedanken darauf richten; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

Denken, ahd. denkida* 1, st. F. (ō)?: nhd. »Denken«, Bedacht, Einsicht, Verstehen

denken, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein

(V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen; gitrahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, denken, denken an, erwägen

Denken, ahd. gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; gidāhtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Denken, Begabung, Verstand; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; gidehtnissi*? 1, st. N. (ja)?: nhd. Andacht, Frömmigkeit, Denken

denken, ahd. gitrahtōn* 2, sw. V. (2): nhd. trachten, denken; hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; herahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich vor Augen halten; hinaūfdenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, die Gedanken nach oben richten, verständig sein (V.); hogezzen* 4, hogazzen*, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), nachdenken; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

Denken, ahd. gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis

Denken, ahd. trahta* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Trachten, Streben, Verlangen, Denken

denken, ahd. umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- daran denken: ahd. daradenken* 2, sw. V. (1a): nhd. daran denken, überlegen (V.)

-- denken an: ahd. bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); gitrahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, denken, denken an, erwägen; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- etwas denken: ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

-- in unrechter Weise denken: ahd. missidenken* 5, sw. V. (1a): nhd. »fehldenken«, Unrechtes denken, in unrechter Weise denken

-- Unrechtes denken: ahd. missidenken* 5, sw. V. (1a): nhd. »fehldenken«, Unrechtes denken, in unrechter Weise denken

-- wieder an etwas denken: ahd. umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken

Denken, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; anegedenkunge, st. F.: nhd. Denken, Erinnerung

denken, mhd. aneverwænen, aneferwænen*, ane verwænen, sw. V.: nhd. denken, vermuten; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; dachen (2), sw. V.: nhd. denken

denken, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

Denken, mhd. denken (2), st. N.: nhd. Denken; denkunge, st. F.: nhd. Nachdenken, Denken

denken, mhd. dingen (1), sw. V.: nhd. denken, hoffen, bitten, erbitten

Denken, mhd. dāht (1), st. M.: nhd. Denken, Gedanke; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

Denken, mhd. erdanc, st. M.: nhd. Denken

-- böses Denken: mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

denken, mhd. gedanken (1), kedanken, sw. V.: nhd. Gedanken fassen, denken, danken; gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

Denken, mhd. gedāht (1), st. M., st. F.: nhd. Denken, Gedanke; gedæhte, st. F.: nhd. Nachdenken, Überlegen, Sinn, Denken, Gedanke; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand

Denken, mhd. gehuht, gehuct, st. F.: nhd. Gedächtnis, Freude, Denken; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

denken, mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

-- denken von: mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

-- zu Ende denken: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

denken, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

Denken, mhd. meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit

denken, mhd. pansieren, sw. V.: nhd. denken, überlegen (V.), sinnieren; pensen, pinsen, peisen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, erwägen; pensieren, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, erwägen

Denken, mhd. ruochen (2), st. N.: nhd. Denken, Sorgen, Begehren

Denken, mhd. traht (1), st. M.: nhd. Trachten (N.), Denken, Seufzer; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.)

denken, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Denken, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.); trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht

denken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- denken an: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- ganz zu Ende denken: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem

Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- im voraus denken: mhd. voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen; vüregedenken* (1), vürgedenken, vür gedenken, füregedenken*, sw. V.: nhd. im voraus denken, vorsorgen, vorherbestimmen

-- nicht an etwas denken: mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

-- nicht daran denken: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

-- nicht denken: mhd. ungedenken, sw. V.: nhd. »ungedenk sein« (V.), nicht denken

-- sich denken: mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

Denken, mnd. ? wāgen* (3)**, mnd.?, N.: nhd. Denken?

denken, mnd. achterdenken (1), V.: nhd. denken, Hintergedanken machen, argwöhnen

Denken, mnd. dacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken

denken, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

Denken, mnd. denken (2), denkent, N.: nhd. Denken, Gedanke, Gedenken, Trachten (N.)

denken, mnd. denkenen***, sw. V.: nhd. denken, erinnern, gedenken

Denken, mnd. denkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken

Denken, mnd. gedacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; gedenke, N.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis, Denken, Bedenken, Nachdenken

denken, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

Denken, mnd. gedenken (2), gedenkent, N.: nhd. Denken, Gedenken; gedenkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Denken, Gedenken, Gedenkfeier; gedenkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); gepens, mnd.?, N.: nhd. Denken, Gedanke; gepinse, N.: nhd. Denken, Gedanke

denken, mnd. gepinsen*?**, sw. V.: nhd. denken; h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten; hügen, hugen, mnd.?, sw. V.: nhd. denken

denken, mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

Denken, mnd. pinsinge, F.: nhd. Denken, Nachdenken

denken, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

-- darauf denken: mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

denken, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

denken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

denkend -- billig denkend, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

denkend -- untief denkend, ae. un-déop-þanc-ol, Adj.: nhd. »untief denkend«, dumm

denkend -- voraus denkend, mhd. voredāhtic***, foredāhtic***, Adj.: nhd. »voraus denkend«

denkend, ae. *wœ̄n-e, *wēn-e, Adj. (ja): nhd. glaubend, denkend

denkend, as. *thank-ul?, Adj.: nhd. »denkend«, klug

denkend, ahd. gidankhafti* 1, gidanchafti*, Adj.: nhd. denkend; *wānīg?, Adj.: nhd. wähnend, denkend

denkend, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; anedenke*, andenke, Adj.: nhd. denkend; dæhtic*, dæhtec, Adj.: nhd. denkend, nachdenklich, besonnen (Adj.); dæhtlich***, Adj.: nhd. denkend; dæhtlīche***, Adv.: nhd. denkend

-- Böses denkend: mhd. arcdankic, arcdankec, Adj.: nhd. Böses denkend

denkend, mhd. gedanchaft, Adj.: nhd. sinnend, denkend, gedankenverloren; gedenclich*, gedenklich, Adj.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkbar, gedanklich, denkend, sinnend; gedenklīche, gedenkelīche*, Adv.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkend, sinnend, in Gedanken, imaginär; huhtic***, Adj.: nhd. denkend

denkend, mhd. gehügende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »denkend«, eingedenk seiend; hugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »denkend«, sehnsüchtig, freudig

denkend, mhd. trehtic (1), trehtec, Adj.: nhd. denkend, trachtend, strebend

denkend, mhd. verdæhtic, ferdæhtic*, Adj.: nhd. überlegt, vorbedacht, denkend; verdæhticlīche, Adv.: nhd. »verdächtiglich«, überlegt, vorbedacht, denkend; verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig

denkend, mnd. dechtich, dachtich, Adj.: nhd. denkend, eingedenk seiend

-- denkend finden: mnd. erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

denkender -- denkender Geist, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

denkender -- denkender Geist, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Denkender, mhd. trahtære*, trahter, trehter, trihter, st. M.: nhd. Trichter, Denkender

Denkensart -- böse Denkensart, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

Denkensart -- niedrige Denkensart, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

denkensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denker, idg. *menter-, M.: nhd. Denker

Denker, ae. *hycg-a, sw. M. (n): nhd. Denker

Denker, ahd. denkāri* 1, dencāri*, st. M. (ja): nhd. Denker; spilowīso* 2, spilawīso*, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Denker

Denker, mnd. bildære*, bilder, M.: nhd. Denker

Denker, mnd. pinsære*, pinser, M.: nhd. Denker, jemand der sich etwas vorstellt

denker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Denkerin, ae. *hycg-e, sw. F. (n): nhd. Denkerin

denkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkfähig, mnd. denklīk (1), Adj.: nhd. »denklich«, denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert; denklīke*, denklīk, Adv.: nhd. denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert

denkfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Denkfähigkeit, mhd. betrahte, betraht, st. F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Erkenntniskraft, Denkfähigkeit

denkfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

denkfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Denkkammer, mnd. denkekāmer*, F.: nhd. »Denkkammer«, Mönchszelle

denkkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denkkraft, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

denkkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denklehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denklich, mnd. denklīk (1), Adj.: nhd. »denklich«, denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert

denklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Denkmal, an. min-jar, F. Pl.: nhd. Denkmal, Erinnerung

Denkmal, ahd. graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung

Denkmal, mhd. gedæhtnisse, gedæhtnis, gedæhtnüs, gedehtnusse, gidæhtnusse, st. N., st. F.: nhd. Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Denkmal

Denkmal, mhd. memōriāl, memōrjāl, st. N.: nhd. Denkmal

Denkmal, mnd. denkeltēken, denkelteiken, N.: nhd. Denkmal

Denkmal, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Denkmal, mnd. vrīteken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

denkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

denkmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

denknotwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denkopfer, nhd., N.: nhd. gedankliches Opfer; E.: s. denken, Opfer; L., Luther

denkpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denksäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denkschrift, mnd. monicie, F.: nhd. Ermahnungsschrift, Denkschrift

denkschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkunmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denkvermögen, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Denkvermögen, mhd. verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen

-- über das Denkvermögen hinausgehend: mhd. übergedenclich, Adj.: nhd. alle Gedanken übersteigend, über das Denkvermögen hinausgehend

Denkvermögen, mnd. vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag

-- Denkvermögen besitzen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- mit Denkvermögen ausgestattet: mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

denkvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

denkvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Denkweise, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut

denkweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

denkwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denkwürdig, ae. ge-myn-d-ig-lic, Adj.: nhd. erinnerungswürig, denkwürdig; ge-myn-d-ig-līc-e, Adv.: nhd. erinnerungswürig, denkwürdig

denkwürdig, ahd. giwahantlīh* 1, Adj.: nhd. erwähnenswert, denkwürdig; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig

denkwürdig, mhd. gehugesam, gehugsam, Adj.: nhd. erinnerlich, im Gedächtnis haftend, denkwürdig

denkwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

denkwürdiger -- Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe, mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe

denkwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Denkzeichen, mnd. gedenktēken, gedenkteiken, N.: nhd. Denkzeichen, Gedenkzeichen, Andenken

denkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

denkzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Denkzettel, an. āminn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung, Andenken, Denkzettel, Eingebung, Anstiftung

Denkzettel, mhd. gepiuze, st. N.: nhd. Denkzettel

Denkzettel, mnd. denkebrēf, denkbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkelbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung

Denkzettel, mnd. gedachtnisse, gedachtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Denkzettel; gedechtnisse, gedechtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Denkzettel, Gedenken

denkzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denkzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denkzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

denmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denmarkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denn -- es sei denn dass, mhd. olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

denn -- es sei denn, mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

denn -- es wäre denn außer, mhd. newære (1), newāre, neur, niuwer, niur, nuor, Adv.: nhd. nur, es wäre denn außer

denn -- es wäre denn dass, mhd. newære (2), Konj.: nhd. nur, es wäre denn dass

denn -- es wäre denn, mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

denn -- wohlan denn, mhd. nurā, Interj.: nhd. wohlan denn, auf!; nūtrā, Interj.: nhd. wohlan denn, auf!

denn, germ. *an, germ.?, Fragepartikel: nhd. denn

denn, got. al-l-is 27, Adv., Konj., (erstarrter Gen. N., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 267 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. überhaupt, denn; an 5, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. denn, nun; aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und; auk 286=285, Konj., (nachgestellt außer Joh 9,30 und Sk 6,27), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. denn, nämlich, aber, auch, und; iþ (1) 626, Konj. (fast immer an der Spitze des Satzes, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 334, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber, und, wenn, nun, also, denn; jah 3915, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 26, 329,1, Krause, Handbuch des Gotischen 110, 202,1a): nhd. und, und zwar, auch, aber, denn; nū-h 3, Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 52 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 62,3, 110, 197,1): nhd. denn; raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn; un-tē 386=383, Konj., temp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f), kaus., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. bis, solange als, denn, weil, da

-- es sei denn dass: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

-- ob denn: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

denn, an. þvī, þȳ (2), Konj.: nhd. denn, daher; vist (3), Konj.: nhd. denn, sicherlich, allerdings

denn, afries. hwa-n-d-e 35 und häufiger?, hwa-n-d-a, hwe-n-d-a, hwa-n-t-e, hwe-n-t-e, hwa-n-t, hwe-n-t, Konj.: nhd. denn, weil, da; ne 150 und häufiger?, ni, en (3), Adv.: nhd. nicht, noch, denn; thā (2) 11, Konj.: nhd. als (Konj.), denn; tha-n 22, Konj.: nhd. denn, als (Konj.), oder

-- es wäre denn: afries. ne-wēr-e 1 und häufiger?, n-ēr-e, Konj.: nhd. »nicht wäre«, es wäre denn, sondern (Konj.)

denn, anfrk. wa-n-d-a 178, Konj.: nhd. denn, nämlich, da, weil

denn, as. ave-r*?, aƀe-r*?, Konj.: nhd. aber, denn; hwa-n* 28, Pron., Konj., Adv.: nhd. wann, denn; hwan-d* 111, hwan-d-a*, Konj.: nhd. denn, weil; hwa-n-êr* 6?, Adv., Pron.: nhd. wann, denn; inu* 1, Konj., Interj.: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich

denn, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; danta (1) 1, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, da, weil, dass, denn; danta (2) 44, Konj.: nhd. weil, dass, denn, da, deswegen; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

-- es sei denn: ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

-- es sei denn dass: ahd. ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass

-- so sei es denn: ahd. wolanu* 17, wolnu*, Interj.: nhd. wohlan, auf, so sei es denn

-- wohlan denn: ahd. nūsē 1, Interj.: nhd. wohlan denn

denn, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; danne (3), Interj.: nhd. dann, denn; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- es sei denn: mhd. danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn

-- es sei denn dass: mhd. alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

denn, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wande (2), wand, want, wanne, wan, wende, wenne, wenn, wen, Fragew., Konj.: nhd. warum, denn, weil

-- es sei denn dass: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

denn, mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); denne (1), Adv., Konj.: nhd. denn, dann, zu der Zeit, aber, dennoch

denn, mnd. men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer

denn, mnd. wan (4), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil; wande (2), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil, bis, nur, außer; wante (3), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Adv.: nhd. denn, weil, dass, warum; wante (4), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Konj.: nhd. denn, nämlich, weil, dass; wenne (1), mnd.?, Konj.: nhd. wann, wenn, und, denn, weil; went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann

-- es sei denn: mnd. ūterhalve*, uterhalve, mnd.?, Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), es sei denn

denn, nhd.: nhd. ; Hw.: s. dann; L.: DW, Luther (dann)

dennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dennecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dennecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dennest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

denngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

denning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dennoch, ae. þéa-h, Konj., Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, obgleich, wenn auch; þéa-n-a, þéa-h-n-ā*, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, doch, dennoch

dennoch, afries. noch-ta-n 1 und häufiger?, noch-ta-n-s, Adv.: nhd. dennoch; thā̆-ch 1 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. dennoch, wenngleich, obgleich

dennoch, as. sim-b-l-a 28?, Adv.: nhd. immer, dennoch, in jedem Fall, nur; sim-n-o-n 17, sin-n-o-n, Adv.: nhd. immer, dennoch; tho-h 103, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, obgleich

dennoch, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; iodoh 50?, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, aber, gleichwohl, jedenfalls; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

dennoch, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch; dannoch (2), Konj.: nhd. doch, dennoch; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; dennoch (2), Konj.: nhd. doch, dennoch; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; ēdoch, Adv.: nhd. dennoch

dennoch, mhd. iedannoch, iedennoch, Konj.: nhd. trotzdem, dennoch; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

dennoch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

dennoch, mnd. allīke (3), allīk, algelīke, algelīk, Konj.: nhd. gleichwohl, dennoch, obgleich, gänzlich, durchaus, sehr; dannoch, dannenoch, Konj.: nhd. dennoch; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.); denne (1), Adv., Konj.: nhd. denn, dann, zu der Zeit, aber, dennoch; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich

dennoch, mnd. gelīkestwol, gelīkstwol, Adv.: nhd. gleichwohl, dennoch; gelīkewol, gelīkwol, glīkwol, glīkewol, Adv.: nhd. gleichwohl, dennoch; iodoch, iedoch, īdoch, jodoch, Adv.: nhd. doch, dennoch, jedoch, aber, hingegen

dennoch, mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

dennoch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dennocht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dennost, nhd.: nhd. ; L.: DW

densel, nhd.: nhd. ; L.: DW

denselben -- denselben Namen Führender, mnd. nanne, M., F.: nhd. denselben Namen Führender

denselben -- von denselben Eltern, ae. ge-twi-s, Adj.: nhd. von denselben Eltern

densen, nhd.: nhd. ; L.: DW

densman, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Denunziant -- stadtbekannter Denunziant, mnd. statvörklickære*, statvorklicker, M.: nhd. stadtbekannter Denunziant

Denunziant, ahd. leidāri* 9, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Anzeiger, Denunziant, Hasser; meldāri 16, st. M. (ja): nhd. »Melder«, Verräter, Anzeiger, Ankläger, Denunziant, Angeber;

skeltāri 11, sceltāri, st. M. (ja): nhd. Schelter, Schmäher, Tadler, Denunziant

Denunziant, mnd. anebringære*, anbringer, M.: nhd. »Anbringer«, Angeber, Verleumder, Denunziant

Denunziant, mnd. ūtbringære*, ūtbringer, mnd.?, M.: nhd. »Ausbringer«, Angeber, Denunziant

denunziationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denunziationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

denunzieren, ahd. bisprehhōn* 2, bisprechōn*, sw. V. (2): nhd. »besprechen«, verleumden, herabsetzen, raunen, denunzieren

denunzieren, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

denunzieren, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

denunzieren, mhd. verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden; verrüegen, ferrüegen*, verrūgen, ferrūgen*, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, namhaft machen, verraten (V.), denunzieren

deponierbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deponieren, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

deponiert sein (V.), mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

depositalkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositenverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

depositionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deppern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deppich, nhd.: nhd. ; L.: DW

deputat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deputatabgabe -- Deputatabgabe an den Schankberechtigten, mnd. krōchlāge, kruchlāge, F.: nhd. Deputatabgabe an den Schankberechtigten

deputatenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputatholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputatkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputatschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputatwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputatwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deputieren, mnd. dēputēren, sw. V.: nhd. deputieren, abordnen, bestellen

Deputierter, mnd. dēputērede*, dēputērde, M.: nhd. Deputierter, Abgeordneter

der -- zu der, mhd. zediu, Adv.: nhd. »zu der«, damit

der, -der, nhd.: nhd. ; L.: DW

der, -ter, nhd.: nhd. ; L.: DW

der..., mnd. der (1), dir, Präf.: nhd. »der...«, dialektisch für er...

der, idg. *e- (3), *ei-, *i-, Pron.: nhd. der, er; *i̯o-, *i̯os, Pron.: nhd. der, welcher; *sos, *so, *sā, Pron.: nhd. der, dieser; *to- (1), *tā-, *ti̯o-, Pron.: nhd. der, die

der, germ. *ena, germ.?, Pron.: nhd. der, jener?; *ja (1), *je, Pron.: nhd. der; *jaina-, *jainaz, *jena-, *jenaz, Demon.-Pron.: nhd. der, jener; *sa, *se, Pron.: nhd. der, dieser; *þa, *þe, Pron.: nhd. der, dieser; *þe, Pron.: nhd. der, dieser

der, got. iz-ei 68, Rel.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 185,2): nhd. der, welcher; sa 2800, Demonstr. Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167, 281 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 69,1b, 94,3, 107, 111,1,3b,c, 179, 180): nhd. der, dieser; sa-ei 942=938, Relat.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 172, 347 Anm. 1, 348, 349 Anm. 1, 350, 351, Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 184): nhd. der, welcher; the 2, krimArt.: nhd. der

der, an. in-n (1), best. Art.: nhd. der; sā (2), Pron.: nhd. der, dieser, irgendein; þeir-a, Pron. (M.): nhd. der; þeir-ar, Pron. (M.): nhd. der; þeir-i, Pron. (M.): nhd. der

der, ae. sĕ̄, Pron.: nhd. er, der, welcher; þǣ-re, Pron. (Gen. Sg. F., Dat. Sg. F.): nhd. der; þā-r-a (2), Pron. (Gen. Pl.): nhd. der, derer

der, afries. the 28, Art., Pron.: nhd. der; thī (1) 170 und häufiger?, ti (2), Art.: nhd. der

der, anfrk. thia 85, thie, Pron.: nhd. der, die, das

der, as. the (1) (M.) rund 4000, thiu (2) (F.), that (N.), Art., Pron.: nhd. der, die, das

der, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; dese 1769?, desēr, disēr, desiu (F.), diz (N.), dirro*, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie; wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand

der, mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; der (2), dē, dī, dir, die, Def.-Art.: nhd. der, eben der, dieser, welcher; der (3), dē, dī, dir, die, Rel.-Pron.: nhd. der, welcher; dez (1), Def.-Pron.: nhd. der, dieser; dirre, dierre, derre, dir, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der; diu (2), die, Dem.-Pron.: nhd. der, dieser, die, diese; er (1), her, he, sie (F.), si, sī, siu, ez (N.), iz, sie (Pl.), sī, si, siu, Pers.-Pron.: nhd. er, der, sie, es

der, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

der, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

der, mnd. dē (2), de, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēde, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; der (3), dēr, deyer, deier*, Dem.-Pron.: nhd. der; der (4), Rel. Pron.: nhd. der; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses

der, nhd.: nhd. ; L.: DW

der-, nhd.: nhd. ; L.: DW

der, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

derart, mhd. aldus, Adv.: nhd. so, derart; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

-- derart dass: mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

derart, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

derart, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße; süsdān, susdān, Adj.: nhd. »sotan«, solch, derart, so beschaffen (Adj.)

derartig, ahd. duslīh* 1, thuslīh, Adj.: nhd. solch, derartig; sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch; suslīh 55, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, folgend, so

derartig, mhd. alsolich, alsolch, Adj., Pron.: nhd. so gestaltet, solch, derartig, so beschaffen (Adj.); alsusgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »so getan«, solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

derartig, mhd. samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch; sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; sotān 16 und häufiger?, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; sustān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sogetan (Adj.), derartig

derartig, mnd. alsölīk*, alsölk, alsülk, Pron., Adj.: nhd. ebenso, ebensolch, solcher, derartig, solch (Adj.)

derartig, mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend; sölīk* (1), sollik, söllik, sülk, süllik, sük, suck, sollek, sölk, solk, Pron. Adj.: nhd. solch, derartig, so ein, so beschaffen (Adj.); süsdānich, susdanich, Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen (Adj.); süsgedān, susgedân, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig

derartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

derartiges -- etwas derartiges, mhd. sōgetānez, st. N.: nhd. »So Getanes«, so etwas, etwas derartiges

derartiges, mnd. sölīkēns*, sölkēns, Pron. Sb.: nhd. solches, derartiges

derb -- derb auftreten, mhd. trampelen*, trampeln, sw. V.: nhd. derb auftreten, trampeln

derb, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

derb, idg. *dherebh-, V., Adj.: nhd. gerinnen, ballen, dickflüssig, derb

derb, germ. *darbja-, *darbjaz, Adj.: nhd. kräftig, rauh, derb; *derba-, *derbaz, Adj.: nhd. fest, derb, kühn, dreist

derb, germ. *þerba-, *þerbaz, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, einfach, fade

derb, an. þjar-f-r, Adj.: nhd. derb, geschmacklos, ungesäuert, frisch, einfältig

derb, afries. therf 3, therv-e (2), Adj.: nhd. derb, heftig

derb, as. thėr-v-i* (1) 1, thėrƀ-i*, tharv-i*, tharƀ-i*, Adj.: nhd. derb, ungesäuert

derb, ahd. kniurīg* 1, Adj.: nhd. muskulös, derb

derb, mhd. derbe (2), Adv.: nhd. »derb«, ungesäuert; derp, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, unvermischt, hart, tüchtig

derb, mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach; kīf, Adj.: nhd. fest, derb, dicht

derb, mnd. derve, derf (2), Adj.: nhd. derb, fest, tüchtig, gerade, einfach, ungesäuert

derb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

derbe -- simple derbe Rede, mnd. snackærīe*, snackerīe, snackerie, F.: nhd. Schwätzerei, simple derbe Rede, Posse, Streich

derbe Schnur (F.) (1), mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

derben -- derben Schlag versetzen, mnd. smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?

derber -- derber Handschuh für Seeleute, mnd. sēhantschō*, M.: nhd. »Seehandschuh«, derber Handschuh für Seeleute

derber -- derber Schuh, mnd. mannesschō*, mansschō, M.: nhd. Männerschuh, derber Schuh

derberz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

derbes -- derbes Schimpfwort für eine Frau, mnd. pulverhōre, F.: nhd. »Pulverhure«, derbes Schimpfwort für eine Frau

derbes -- derbes Treiben, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

derbes -- ein derbes Schimpfwort, mnd. bordēleshōre*, perdēlshōr, F.: nhd. Bordellhure, ein derbes Schimpfwort

Derbheit, germ. *derbiþō, *derbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Festheit, Derbheit

Derbheit, ae. gréa-t-nės-s, gréa-t-nės, st. F. (jō): nhd. Grobheit, Derbheit, Größe, Dicke

Derbheit, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dorpheit, dorpeit, st. F.: nhd. bäuerlich rohes Benehmen, Ungehörigkeit, Derbheit

derbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

derbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

derbständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

derbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dere, nhd.: nhd. ; L.: DW

dereinst, ahd. sihwanne* 2, Adv.: nhd. irgendwann, dereinst

dereinst, mhd. deheinest, dekeinest, Adv.: nhd. irgendeinmal, irgendwann, dereinst, jemals, niemals; einest, einist, einost, einst, Adv.: nhd. einmal, irgendeinmal, einst, dereinst

dereinst, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

dereinst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dereinsten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dereinstens, nhd.: nhd. ; L.: DW

dereinstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dereinstmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

deren -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

deren -- Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung, mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

deren -- Angel deren Gebrauch untersagt ist, mnd. schotangel, M.: nhd. Schießangel, Angel deren Gebrauch untersagt ist

deren -- aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde, mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde

deren -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsüge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

deren -- Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist, mnd. kīfgat, N.: nhd. Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist

deren -- deren man überdrüssig ist, mhd. ? überæze (2), überāzze, st. F.: nhd. Speise, deren man überdrüssig ist?

deren -- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind, an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

deren -- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt, mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

deren -- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand, mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

deren -- eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt, mhd. bluotwurm, st. M.: nhd. eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt

deren -- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken, mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

deren -- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof, mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

deren -- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

deren -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

deren -- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind, mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

deren -- Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

deren -- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist, mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

deren -- Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist, mnd. k· kehōve, k· kehůve, F.: nhd. Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist

deren -- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

deren -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

deren -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

deren -- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt, an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

deren -- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

deren -- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

deren -- Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

deren -- Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

deren -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

deren -- Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

deren -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

deren -- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

deren -- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt, mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

deren -- Spelzen deren Vermahlung verboten wird, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

deren -- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner, mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner

deren -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

deren -- Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind, an. ge-n-g-el-bein-a, sw. F. (n): nhd. Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind

deren -- Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird, mnd. vōderwische, vōderwisch, F.: nhd. Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird

deren -- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, mů̄sdēl, mů̄sdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

deren -- zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt, ae. twė-lf-hynd-e, Adj.: nhd. zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt

deren -- zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus, mhd. burse, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus

deren -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

deren, afries. thĕ̄-r-hi-ar-a 1 und häufiger?, Pron.: nhd. deren

deren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Derenborg -- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

derengleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derenthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

derentwegen, mnd. dērenwēgen, dērentwēgen, Adv.: nhd. »derentwegen«, diesbezüglich, mit Bezug darauf

derentwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derentwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derenwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derer -- Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

derer -- Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

derer, ae. þā-r-a (2), Pron. (Gen. Pl.): nhd. der, derer

dererlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

dererwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deretwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derfenschmuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dergestalt, mnd. dērgestalt, Adv.: nhd. »dergestalt«, in solcher Weise (F.) (2)

dergestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dergestalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dergestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dergleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dergleiche, mhd. dāsic, Adj.: nhd. dieser da, dergleiche

dergleiche, mnd. sülftich, sölftich, Adj.: nhd. derselbe, dergleiche

dergleichen, mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich

dergleichen, mnd. dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

dergleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dergleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dergleichheit, mnd. dērgelichēt, F.: nhd. »Dergleichheit«; dērlīchēt, F.: nhd. »Dergleichheit«

derhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

derhalben, mhd. derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort

derhalben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

derihti, nhd.: nhd. ; L.: DRW

derjene, mnd. dejēne*, dejene, dejenne, Pron.: nhd. derjene

derjenige, afries. jen-a 37, jen-e, ien-e, jen, Dem.-Pron.: nhd. jener, derjenige; thī-jen-a* 39, thī-jen-e, Pron.: nhd. derjenige

derjenige, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches

derjenige, mhd. der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige

derjenige, mhd. derjene, Pron.: nhd. »derjenige«

derjenige, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der

derjenige, mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser; degēne, Pron.: nhd. jener, derjenige

derjenige, mnd. gēne, genne, gīne, ginne, gheyne, göne, gone, gēme, Pron.: nhd. jener, derjenige; jēne, jenne, jönne, jonne, Pron.: nhd. jener, derjenige

-- derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet: mnd. grēpe (3), F.: nhd. derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet

derjenige, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

derlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

derlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

derlen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

derlenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

derling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dermal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dermalein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dermaleins, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dermaleinst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dermalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dermalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dermaßen, dermaszen, dermassen, nhd., Adv.: nhd. dermaßen, in der Weise; L.: DW, Luther

dermaßen, mnd. dērmāten, Adv.: nhd. dermaßen

dermaßen, mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen; sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

dermasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

tirmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dermung, Dirmung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Dirmung)

dermunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dero, nhd.: nhd. ; L.: DW

dero, nhd.: nhd. ; L.: DW

derogleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derohalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

deroselben, nhd.: nhd. ; L.: DW

derowegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

derre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

derre, nhd.: nhd. ; L.: DW

derren, nhd.: nhd. ; L.: DW

derren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

derrfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

derrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

derselbe, idg. *somos, Adj.: nhd. eben, gleich, derselbe

derselbe, germ. *sama-, *samaz, Adj.: nhd. derselbe, gleich; *samō-, *samōn, *sama-, *saman, germ.?, Adj.: nhd. derselbe, gleich

derselbe, got. sam-a 45, sw. Pron., Suff., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,3a, 192,3): nhd. derselbe, der nämliche, -sam; sam-a-lauþ-s* 1, Adj. (a): nhd. gleich groß, derselbe

derselbe, an. sam-r, Adj.: nhd. derselbe, zusammenhängend, geneigt

derselbe, ae. ge-ī-lc-a, ge-y-lc-a, Pron.: nhd. derselbe; ī-, Präf.: nhd. derselbe; ī-lc-a, *ī-līc-a, y-lc-a, Pron.: nhd. derselbe; se-l-f, seo-l-f, sy-l-f, Pron., Adj.: nhd. selbst, derselbe

derselbe, as. se-lv-o*, se-lƀ-o*, Dem.-Pron. (sw. M.): nhd. selbst, selbe, derselbe

derselbe, ahd. samalīh (1) 30, Adj.: nhd. derselbe, ähnlich, gleich, gleichartig; samo (2) 3, Pron.-Adj.: nhd. dieser, derselbe; selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar

-- ein und derselbe: ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur

derselbe, mhd. derselbe, Pron.: nhd. »derselbe«

derselbe, mhd. sam (1), Adj.: nhd. derselbe, nämlich, gleiche

derselbe, mnd. īdich, Adj.: nhd. derselbe, der gleiche

derselbe, mnd. desülfte, Adj.: nhd. derselbe; desülve, Adj.: nhd. derselbe

derselbe, mnd. semlīk, semplīk, semmelk, sēmelich, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), derselbe, gleich, ähnlich, solch, manch; sülftich, sölftich, Adj.: nhd. derselbe, dergleiche; sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

derselbe, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

derselben -- aus derselben Ehe, ae. ǣw-e (1), Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich, aus derselben Ehe

derselben -- aus derselben Gebärmutter, ahd. giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich

derselben -- Bruder aus derselben Ehe, ae. ǣw-en-brōþor, M. (kons.): nhd. Bruder aus derselben Ehe

derselben -- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

derselben -- in derselben Weise, mnd. dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

derselben -- Mann aus derselben Gegend, an. sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

derselben -- nicht von derselben Familie seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

derselben -- Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

derselben -- von derselben Art, mhd. derlei (1), Adv.: nhd. von derselben Art

derselben -- von derselben Mutter stammend, germ. *samamōdrja-, *samamōdrjaz, germ.?, Adj.: nhd. von derselben Mutter stammend

derselben -- von derselben Mutter, an. sam-mœð-ri, Adj.: nhd. von derselben Mutter

derselben -- von derselben Mutter, ae. ge-mǣ-dr-ed, Adj.: nhd. von derselben Mutter; ge-mǣ-dr-en, Adj.: nhd. von derselben Mutter

derselben -- Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete, mnd. tolnīe, mnd.?, F.: nhd. Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete

derselbige, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

derselbte, nhd.: nhd. ; L.: DW

dertelheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

derten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

derwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

derweil, mnd. dērwīle, Adv.: nhd. »derweil«, unterdessen

derweil, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

derweile, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

derweilen, mhd. diewīle (1), Adv.: nhd. »derweilen«, unterdessen, (?)

derweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

derzeit, mhd. derzīt, Adv.: nhd. »derzeit«

derzeit, mhd. gegenwartic (2) 36?, Adv.: nhd. gegenwärtig, vorliegend, anwesend, derzeit; gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich

dérzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dérzeitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

des, an. þess, Konj.: nhd. des, desto, umso

des, ae. þæ-s, Pron. (Gen. Sg. M. N.): nhd. des, dessen

des, mnd. ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes

des, nhd.: nhd. ; L.: DW

des, nhd.: nhd. ; L.: DW

des, nhd.: nhd. ; L.: DW

descheldotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deschelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dese, nhd.: nhd. ; L.: DW

desem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

desema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

desen, nhd.: nhd. ; L.: DW

desene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deserteur, ae. hėr-e-flíe-m-a, hėr-e-flē-m-a, hėr-e-flȳ-m-a, sw. M. (n): nhd. Deserteur

deserteurblech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deserteursblech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deserteursverhehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deserteurverhehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

desfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

desfallsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

desgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

desgleichen, got. sam-a-leik-ō 23, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichfalls, ebenfalls, desgleichen

desgleichen, ae. þæ-s-līc, Adj.: nhd. desgleichen, passend, übereinstimmend, schön, fein

desgleichen, afries. it-em 6, Adv.: nhd. ebenso, desgleichen; the-s-lik-a 1 und häufiger?, Adv.: nhd. desgleichen; thē-ste-lik-a* 3 und häufiger?, Adv.: nhd. desgleichen

desgleichen, mhd. desgelīchen, Adv.: nhd. »desgleichen«, gleichfalls; desgelīches, Adv.: nhd. »desgleichen«, gleichfalls

desgleichen, mnd. dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; desgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; desgelīken, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; desgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīk, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīken, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīkes, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso

desgleichen, mnd. imgelīken, imglīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise, desgleichen, gleichfalls; item, Adv.: nhd. ferner, desgleichen, vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend

desgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deshalb -- deshalb nicht, an. þvī-g-it, þvī-gi-at, Adv.: nhd. deshalb nicht, nicht soviel

deshalb, got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass

-- deshalb dass: got. þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

deshalb, ae. for-þa-n, for-þo-n, Adv.: nhd. sogleich, unverzüglich, deshalb; for-þī, for-þȳ, Adv., Konj.: nhd. deshalb, deswegen, aus diesem Grund

deshalb, anfrk. bi-thiu* 5, bethiu*, Adv., Konj.: nhd. deshalb

deshalb, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; danta (1) 1, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, da, weil, dass, denn; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum; deste 17, desde*, Adv.: nhd. desto, umso, deshalb; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb; inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

deshalb, mhd. bediu, Konj.: nhd. deshalb; bīdiu, Adv.: nhd. dadurch, deshalb; dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; dande, Adv.: nhd. deshalb; dane, dan, Adv., Präf.: nhd. von da weg, von dannen, daher, deshalb, davon, woher, weshalb, wovon; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; dārvon, dār von, dāvon, darvon, dar von, Adv.: nhd. davon, dadurch, diesbezüglich, davor, dagegen, deshalb; darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb; davon (1), dovon, dafon*, dofon*, Konj.: nhd. deshalb; des (1), dez, Adv.: nhd. daher, deshalb, davon, dadurch, darum, dafür, daran, darauf, daraus, dagegen, darüber, davor, dazu; deshalben, Adv.: nhd. deshalb; deshalp, nhd., Adv.: nhd. deshalb, daher, aus diesem Grund; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

deshalb, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

deshalb, mhd. vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

-- neu und deshalb noch weiß: mhd. wīzniuwe, Adj.: nhd. neu und deshalb noch weiß

deshalb, mnd. bedī, bedi, Konj.: nhd. deshalb, weil; dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum; dārūt, darūt, dārūte, Adv.: nhd. daraus, daher, deshalb, woraus, draußen; dērhalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, in Folge dessen, weshalb, weswegen; derwēgen, dērwēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, mit Bezug hierauf, weswegen, weshalb; deshalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen; dessenthalven, Adv.: nhd. deshalb; desses, Adv.: nhd. deshalb; deswēgen*, deswēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, weshalb; dōrümme, Konj.: nhd. darum, deshalb, weshalb, warum

deshalb, mnd. hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber

-- Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist: mnd. kīfgat, N.: nhd. Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist

-- gekränkter und deshalb klagender Verwandter: mnd. h˙ nevr˙ nt*, honevrunt, mnd.?, M.: nhd. gekränkter und deshalb klagender Verwandter

-- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht: mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

deshalb, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

deshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deshalben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deshalber, nhd.: nhd. ; L.: DW

desma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

desmals, nhd.: nhd. ; L.: DW

desman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

desperat, mnd. disperāt, Adj.: nhd. »desperat«, verzweifelt, jämmerlich, erbittert

Despot, ahd. liuthazzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Tyrann, Despot

Despotie, ahd. grimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Grimm«, Grausamkeit, Gewaltherrschaft, Despotie, Härte

despotisch, ahd. grimlīhho* 9, grimlīcho, Adv.: nhd. grimmig, grausam, despotisch, schonungslos, wild, streng; liuthazzīg* 1, Adj.: nhd. »hassend«, tyrannisch, despotisch; wuotgrimlīhho* 1, wuotgrimlīcho*, Adv.: nhd. »wutgrimmig«, auf grausame Weise, grausam, despotisch

despotische -- auf despotische Weise, ahd. liuthazlīhho 1, liuthazlīcho*, Adv.: nhd. »hassend«, tyrannisch, auf despotische Weise

desselben -- am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

desselben -- Aufzucht desselben Tiergeschlechts, mhd. zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

desselben -- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

desselben -- desselben Geschlechts, got. sam-a-kun-s* 1, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159, 160): nhd. desselben Geschlechts, verwandt

desselben -- desselben Wesens seiend, mhd. einswesenlich, Adj.: nhd. »desselben Wesens seiend«

desselben -- Gesamtheit von Personen desselben Standes, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

desselbengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

desselbengleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

desselbigengleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dessen, ae. þæ-s, Pron. (Gen. Sg. M. N.): nhd. des, dessen

dessen, afries. thē̆-r-sī-n 1 und häufiger?, Pron.: nhd. dessen

dessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dessengleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dessenthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

dessenthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

dessentwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dessentwillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dessenungeachtet, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

dessenungeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

dessertionanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dessertionsanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dessertionsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dessertionstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dessertwein, mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge

dest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

test, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dest, nhd.: nhd. ; L.: DW

deste, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (deste)

dester, nhd.: nhd. ; L.: DW

desterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

destig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Destillat -- Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie, mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

Destillat -- Destillat aus Hirtentäschel, mnd. taschenkrūtwāter, N.: nhd. »Taschenkrautwasser«, Destillat aus Hirtentäschel

Destillat -- Destillat aus Spitzwegerich, mnd. ribbeworteswāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich; ribbewortwāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich

Destillat -- Destillat aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleienwāter*, polleyenwāter, pōleyenwāter, poleigenwāter, N.: nhd. Destillat aus Teilen des Flohkrauts

destillation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Destillationsrückstand des Teeres oder Harzes verschiedener Laubhölzer und Nadelhölzer (besonders Kieferarten), mnd. pik, pick, pijk, pijck, pek, peck, pēk, peek, N.: nhd. Pech, Harz, Baumharz, Destillationsrückstand des Teeres oder Harzes verschiedener Laubhölzer und Nadelhölzer (besonders Kieferarten)

Destillierblase, mnd. distilērkētel, M.: nhd. »Destillierkessel«, Destillierblase

destillierblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Destillierbuch, mnd. distilērbōk, distelērbōk, N.: nhd. Destillierbuch

destillieren, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

destillieren, mhd. stillieren, sw. V.: nhd. destillieren

destillieren, mnd. distilēren, distelēren, destilēren, distulēren, sw. V.: nhd. destillieren

destillieren, mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren

destillieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

destillierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

destilliergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

destilliergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

destillierglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Destillierhelm, mnd. distilērhelm, M.: nhd. Destillierhelm

destillierhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

destillierkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Destillierkessel, mnd. distilērkētel, M.: nhd. »Destillierkessel«, Destillierblase

destillierkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

destillierkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Destillierkolben, mnd. elembig, Sb.: nhd. »Alambic«, Destillierkolben

destillierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

destillierofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

destilliertes -- destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum, mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

desto -- je ... desto, mhd. ie (2), je, Konj.: nhd. je ... umso, je ... desto

desto (mmd. vor Komp.), mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

desto, deste, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

desto, got. þē 1, Sg. N. Instrumental des Demonstrativpronomens sa = Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57 Anm. 1, 167 Anm. 1, 256 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 179, 180): nhd. desto, um so

desto, an. þess, Konj.: nhd. des, desto, umso

desto, afries. thē-ste 1, the-s-thī*, Konj.: nhd. desto

desto, anfrk. the-s-t-o* 8, Adv.: nhd. desto

desto, ahd. desdoh 3 und häufiger?, Adv.: nhd. desto, umso; deste 17, desde*, Adv.: nhd. desto, umso, deshalb; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

desto, mhd. aldeste, Adv.: nhd. desto; deste (1), dest, dester, Adv.: nhd. desto, umso, viel; dester, Adv.: nhd. desto, umso, viel; desze, Adv. mit Komp.: nhd. desto; diu (7) 91, Instr.: nhd. dem, umso, desto
-- desto besser: mhd. debaz, Adv.: nhd. weit besser, desto besser

desto, mnd. dē (3), de, dō, do, dey, dei*, Adv.: nhd. desto, umso; deste (2), destō, duste, desto, dusto, Adv.: nhd. desto, umso; dester, Adv.: nhd. desto, umso

desto, mnd. iste, mnd.?, Adv.: nhd. desto, umso

desto, mnd. sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto; süste, Adv.: nhd. desto, um so
-- desto mehr: mnd. süstebat*, sustebat, mnd.?, Adv.: nhd. umso besser, desto mehr; tōmēr, tomēr, mnd.?, Adv.: nhd. desto mehr

desto, mnd. vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

desungeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

deswegen -- kleine und deswegen schnell schneidende Schere, mnd. knipschēre, knipschēr, F.: nhd. kleine und deswegen schnell schneidende Schere, Haarschneideschere

deswegen, got. dū-þē 50, duhþē, duþþē, Konj., Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179): nhd. deshalb, deswegen, weil, damit, dazu, darum dass

deswegen, ae. for-þī, for-þȳ, Adv., Konj.: nhd. deshalb, deswegen, aus diesem Grund; þǣ-r-ymb*, þǣ-r-ymb-e, Adv.: nhd. darum, deswegen

deswegen, afries. bi-thi-ū 4, be-thi-ū, Adv.: nhd. deswegen, darum; thē̆-r-umbe 20, Adv.: nhd. darum, deswegen

deswegen, as. bê-thiu* (1) 40, Konj.: nhd. sowohl, deswegen

deswegen, ahd. bīdiu 263 und häufiger, bidiu, Adv., Konj.: nhd. »bei dem«, dabei, deswegen, also, deshalb, daher, denn, weil, dass, wenn, dadurch, zu dem Zweck, dementsprechend, weshalb; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; danta (1) 1, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, da, weil, dass, denn; danta (2) 44, Konj.: nhd. weil, dass, denn, da, deswegen; dārana 218, Adv.: nhd. »daran«, darin, darauf, dabei, dadurch, deswegen, danach, woran, worin; dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum

deswegen, mhd. darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum

deswegen, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch; dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum; dērhalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, in Folge dessen, weshalb, weswegen; derwēgen, dērwēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, mit Bezug hierauf, weswegen, weshalb; des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht; deshalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen; deswēgen*, deswēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, weshalb

deswegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deswillen, mhd. deswillen, Adv.: nhd. »deswillen«

deswillen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Deszendenz, afries. ni-ther-ga-ng 1 und häufiger?, ni-ther-go-ng, ni-ther-gu-ng, st. M. (a): nhd. Deszendenz, Nachkommenschaft

Detmold, mnd. Gōdesmelle, Gadesmelle, ON: nhd. Detmold

dettereich, nhd., Adj.: nhd. geschäftig, tätig; L., Luther (1527)

detzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

deuchelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deuchelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Deucheleisen, mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt; deuhelīsen, st. N.: nhd. Deucheleisen

deucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

deuchelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

deuchttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deuhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deuherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deuhmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deuker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deuker, nhd.: nhd. ; L.: DW

deukert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deukert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deul, mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt

Deut, mnd. deut, M.: nhd. Deut, holländische Münze

deut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deut, nhd.: nhd. ; L.: DW

deutbar -- verschieden deutbar, mnd. missewendich, Adj.: nhd. »misswendig«, verschieden deutbar

deutbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deutbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

deute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deuteldürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

deuteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutelkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutelkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deutelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

deuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Deuten -- Deuten mit dem Finger, mhd. vingerdiuten (2), fingerdiuten*, st. N.: nhd. Deuten mit dem Finger, Tadel, Hohn

-- mit dem Finger deuten: mhd. vingerdiuten*** (1), fingerdiuten***, V.: nhd. mit dem Finger deuten, tadeln

-- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln: mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

Deuten -- Zeichen Deuten, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

deuten -- Zeichen deuten, mnd. tēkend· den* (1)**, teikend· den***, sw. V.: nhd. »Zeichen deuten«

deuten, germ. *skeurjan, germ.?, sw. V.: nhd. erklären, deuten; *þeudjan, sw. V.: nhd. deuten

-- verkehrt deuten: germ. *abuhōn, germ.?, sw. V.: nhd. verkehrt deuten, missdeuten

deuten, got. þaír-h-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. deuten, auf jemanden übertragen, beziehen auf

deuten, an. glōs-a (2), sw. V.: nhd. deuten; glōs-er-a, sw. V.: nhd. deuten; skȳ-r-a (1), sw. V. (1): nhd. erklären, deuten, aufhellen, preisen; þȳ-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. deuten, erklären

deuten, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; ge-trah-t-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; trah-t-ian, trah-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; *þíe-d-an (1), *þéo-d-an, sw. V. (1): nhd. deuten, übersetzen (V.) (2)

deuten, afries. thiō-d-a* 1 und häufiger?, thiū-d-a, sw. V. (1): nhd. deuten

deuten, ahd. antfristōn* 16, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten, erklären, übersetzen (V.) (2), in Worte fassen; 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen; giantfristōn* 2, sw. V. (2): nhd. deuten, erklären, auslegen, übersetzen (V.) (2); irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; ? irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; neimen* 14, sw. V. (1a): nhd. meinen, deuten, bezeichnen, sprechen von, bestimmen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; spunōn* 3, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten

-- Vorzeichen deuten: ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen; fogalrartōn 2, sw. V. (2): nhd. wahrsagen, weissagen, Vorzeichen deuten; irswarēn* 1, sw. V. (3): nhd. weissagen, Vorzeichen deuten, sich mit der Vogelstimme befassen

-- Wahrzeichen deuten: ahd. liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen

deuten, mhd. antvristen, antfristen*, sw. V.: nhd. deuten, übersetzen (V.) (2), verstehen, erklären; bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; erdiuten, sw. V.: nhd. deuten, bekanntmachen; erscheiden, st. V.: nhd. unterscheiden, deuten; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; exponieren, sw. V.: nhd. erklären, deuten

deuten, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

Deuten, mhd. diuten (2), st. N.: nhd. »Deuten«

deuten, mhd. gediuten, sw. V.: nhd. »deuten«

deuten, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; glōsen (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären, beziehen auf; glōsieren (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären; interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als

deuten, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen

deuten, mnd. bed· den, beduden, sw. V.: nhd. bedeuten, deuten, auslegen, deutlich machen, bezeichnen; d· den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2)

deuten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

deuten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

deuten, mnd. uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- übel deuten: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

deuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

deuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

deuten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutend -- deutend abfordern, mhd. abebediuten, abe bediuten, sw. V.: nhd. deutend abfordern

Deuter, ahd. antfrist 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter, Erklärer; antfristāri* 2, st. M. (ja): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter; antfristo* 3?, sw. M. (n): nhd. Ausleger, Erklärer, Deuter; diutāri* 3, st. M. (ja): nhd. Deuter, Ausleger, Erklärer; irrātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Errater«, Traumdeuter, Deuter; irrekkāri* 1, irreckāri*, st. M. (ja): nhd. Deuter; rātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Ratgeber, Berater, Deuter, Erklärer; rātissāri 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Berater, Deuter, Rätselauflöser, Traumdeuter, Erklärer

Deuter, mhd. antvrist, antfrist*, M.: nhd. Ausdeuter, Deuter, Ausleger, Übersetzer; bediutære, st. M.: nhd. Ausleger, Deuter, Traumdeuter

Deuter, mhd. diutære, tiutære, tūtære, st. M.: nhd. »Deuter«, Ausleger, Dolmetscher

Deuter, mhd. ūzlegære, ūzleger, st. M.: nhd. »Ausleger«, Ausdeuter, Deuter

Deuter, mnd. d· dære*, d· der, M.: nhd. Deuter; d· de (2), M.: nhd. Deuter

deuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

deuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deuterin, mhd. bediutærinne, st. F.: nhd. Auslegerin, Deuterin; diutærinne***, st. F.: nhd. Deuterin

Deuterin, mhd. ūzlegærinne*, ūzlegerin, st. F.: nhd. »Auslegerin«, Deuterin

deuterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deuteronomium, ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung; afursprāhha* 1, avursprāhha*, afursprācha*, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung

deutezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deuthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deutig, ae. *wyr-d-ig, Adj.: nhd. deutig

Deutist, nhd., M. nhd. Zwinglianger; E. s. deuten; L., Luther

Deutler, nhd., M., nhd., Erklärer, Erklärender; E.: s. deuteln, deuten; L.:, Luther

deutlich -- deutlich seiend, mhd. diutlich***, Adj.: nhd. »deutlich seiend«

-- deutlich ausgedrückt: mhd. albedūte, Adv.: nhd. deutlich ausgedrückt

-- deutlich machen: mhd. behuoben (2), sw. V.: nhd. deutlich machen; beklæren, sw. V.: nhd. deutlich machen, klären, zu einer Entscheidung bringen; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- deutlich werden: mhd. erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären

deutlich sein (V.), mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

deutlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutlich, germ. *switula-, *switulaz, *switla-, *switlaz, germ.?, Adj.: nhd. klar, deutlich; *switulalīka-, *switulalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. deutlich; *turhta-, *turhtaz, Adj.: nhd. hell, deutlich, deutlich sichtbar

-- deutlich sichtbar: germ. *turhta-, *turhtaz, Adj.: nhd. hell, deutlich, deutlich sichtbar

deutlich, got. baír-h-t-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. hell, glänzend, deutlich, offen; baír-h-t-s* 5, berhts*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 154,2): nhd. hell, offenbar, deutlich; skei-r-s 2, Adj. (a)?, (i/ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 4, 94,2, 159 Anm. 1): nhd. klar, deutlich, hell; swi-kun-þ-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. offenbar, offen heraus, deutlich, ausdrücklich

deutlich, an. ber-r (2), Adj.: nhd. entblößt, nackt, sichtbar, deutlich, offen; op-in-ber-r-lig-r, Adj.: nhd. offenbar, deutlich; skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich; skȳ-r-r, Adj.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, klug, verständig; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank

deutlich, ae. and-gíet-e (2), and-gēt-e, Adj.: nhd. deutlich, klar, offenbar; ge-síe-n-e, ge-sē-n-e, ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, offenbar, klar, deutlich; hā-d-or (1), hǣ-d-or (1), hǣ-d-re (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, frisch, deutlich, laut; léoh-t (2), Adj.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; léoh-t-e (2), Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, klar, deutlich; op-en-līc-e, Adv.: nhd. offen, offenkundig, klar, deutlich, öffentlich; or-ped (1), Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), tätig, stark, kühn, deutlich; *síe-n-e, *sē-n-e, *sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, klar, deutlich; swiot-ul, sweot-ol, swut-ol, sut-ol, Adj.: nhd. deutlich, klar, offenbar; swiot-ul-e, sweot-ul-e, swut-ol-e, sut-ol-e, Adv.: nhd. deutlich, klar, offenbar; swiot-ul-lic, sweot-ol-lic, swut-ol-lic, sut-ol-lic, Adj.: nhd. deutlich, offensichtlich; swiot-ul-līc-e, sweot-ol-līc-e, swut-ol-līc-e, sut-ol-līc-e, Adv.: nhd. deutlich

-- deutlich machen: ae. fré-a-beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. deutlich machen, zeigen; ge-bier-h-t-an, ge-beor-h-t-an, ge-bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. scheinen, erleuchten, deutlich machen, zeigen, verherrlichen; ge-fréa-beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. deutlich machen, zeigen; ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen

deutlich, afries. ep-en 17, ep-e-r-n, op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, klar, deutlich; klā-r 1 und häufiger?, Adj.: nhd. klar, deutlich; klā-r-lik-e* 1, klā-r-lik, Adv.: nhd. klar, deutlich, eindeutig, unanfechtbar

deutlich, as. *kū-th-līk?, Adj.: nhd. deutlich; kū-th-līk-o* 4, Adv.: nhd. deutlich; lioh-t-o 4, Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, öffentlich; op-a-n* 7, Adj.: nhd. offen, deutlich, aufrichtig, klar, aufgeschlossen; torh-t-līk-o* 1, Adv.: nhd. deutlich, glänzend

deutlich, ahd. 7zorfto* 3, zorahto*, zorhto*, Adv.: nhd. hell, leuchtend, laut, klar, offensichtlich, deutlich; duruhsiunīg* 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, offensichtlich, scharfsichtig; duruhsiunlīh 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, scharfsichtig, offenbar, augenscheinlich, offensichtlich; duruhsiunlīhho 3, duruhsiunlīcho*, Adv.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, scharfsichtig, offensichtlich; duruhskouwilīh* 1, duruhscouwilīh*, Adj.: nhd. klar, durchsichtig, deutlich, einsichtig, scharfsichtig; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offanlīhhin* 1, offanlīchin*, Adv.: nhd. deutlich; offanlīhho 10, offanlīcho, Adv.: nhd. öffentlich, klar, eindeutig, deutlich, sichtbar, offenkundig; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; skīn* (1) 9?, scīn, Adj.: nhd. offenbar, klar, deutlich; skīnīg* 2, scīnīg*, Adj.: nhd. glänzend, offenbar, klar, deutlich; skīnlīhho* 1, scīnlīcho*, Adv.: nhd. klar, gewiss, deutlich; ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar; untarmarklīhho* 1, untarmarclīcho*, Adv.: nhd. bestimmt, deutlich, unterschieden, gesondert; untarskeidlīhho* 2, untarsceidlīcho*, Adv.: nhd. unterschiedlich, deutlich, abschnittsweise

-- deutlich sichtbar werden: ahd. ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden

-- deutlich zu erkennen geben: ahd. irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

deutlich, mhd. anegesihticlīche*, anegesihteclīche, angesihteclīche, Adv.: nhd. »von Angesicht zu Angesicht«, sichtbar, deutlich; aneschīn* (1), anschīn, Adj.: nhd. augenscheinlich, deutlich, offenbar, erkennbar, vorhanden; bediute (2), bedūte, Adv.: nhd. deutlich; bediuticlīche*, bediuteclīche, bediuticlīch*, Adv.: nhd. deutlich, ausdrücklich, erläuternd, unmissverständlich; bediuticlīchen*, bediuteclīchen, Adv.: nhd. verständlich, deutlich; bekentlich, Adj.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, bekannt; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; diuticlīche*, diuteclīche, tiuticlīche, tiuteclīche, Adv.: nhd. klar, deutlich; diuticlīchen*, diuteclīchen, Adv.: nhd. klar, deutlich; diutlīche, Adv.: nhd. klar, deutlich; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

deutlich, mhd. diute (2), Adv.: nhd. »deutlich«, verständlich; diuticlich***, tiuticlich*, Adj.: nhd. »deutlich«; diutlīchen, Adv.: nhd. »deutlich«

deutlich, mhd. gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich; gereche (2), Adv.: nhd. zufällig, genau, deutlich; gesihtic*, gesihtec, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend; gesihticlich*, gesihteclich, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend; gesprōchelīchen, Adv.: nhd. deutlich; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; kennelich, kenlich, Adj.: nhd. kennbar, offenkundig, bekannt, deutlich; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar; kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln; kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet; kurclīchen, Adv.: nhd. deutlich; kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

deutlich, mhd. gesprōchelich***, Adj.: nhd. »deutlich«

deutlich, mhd. lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich; lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich; merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

deutlich, mhd. scheinelich, scheinlich, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; scheinelīche*, scheinlīche, Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig; schīnic, schinec, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, klar, sichtbar, deutlich; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig; sihtlich, Adj.: nhd. sichtbar, wirklich, deutlich, sehend; sinnelich, Adj.: nhd. deutlich, erkennbar

-- deutlich machen: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

deutlich, mhd. überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden; underscheiden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrennt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), bestimmt, deutlich; underscheidenlich, Adj.: nhd. unterschieden, unterschiedlich, verschieden (Adj.) (2), deutlich; underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar; ūzgescheidenlich, Adj.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; ūzgescheidenlīche, Adv.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; vernemelīche, fernemelīche*, Adv.: nhd. »vernehmlich«, vernehmend, deutlich

-- deutlich bestimmt: mhd. underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar

-- sich allzu deutlich kundgeben: mhd. überzeigen, sw. V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

-- sich zu deutlich zeigen: mhd. überzeigen, sw. V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

deutlich, mnd. ? anebrūkelīk***, Adj.: nhd. deutlich?; anebrūkelīken*, anbrūklīken, Adv.: nhd. deutlich; bed· delīk*, bed· tlīk, Adv.: nhd. deutlich, unterschiedlich; beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; d· de (1), Adj.: nhd. deutlich; d· delīk (1), d· delk, d· tlīk, Adj.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend, für; d· delīk (2), d· delk, d· tlīk, Adv.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend für; d· delīken, Adv.: nhd. deutlich, auszudeuten für

-- deutlich machen: mnd. bed· den, beduden, sw. V.: nhd. bedeuten, deuten, auslegen, deutlich machen, bezeichnen; d· den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2)

-- deutlich sichtbar: mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht

deutlich, mnd. hantgrīplīk, Adj.: nhd. handgreiflich, deutlich; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klārlīk***, Adj.: nhd. klar, hell, deutlich; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

deutlich, mnd. l· delīk*, lūdelīk, ludelik, Adj.: nhd. ansprechbar, zugänglich, deutlich, klar, ehrlich; merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- deutlich klar sprechen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt: mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

-- laut und deutlich: mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

-- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt: mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

deutlich, mnd. schīnlīke, Adv.: nhd. sichtbar, deutlich; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich

deutlich, mnd. underschēdelīke*, underschēdelike, underschēdlike, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; underschēdelīken*, underschēdeliken, underschēdliken, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

-- deutlich auszudrücken wissend: mnd. wīsrēdich*, wīsredich, mnd.?, Adj.: nhd. beredt, deutlich auszudrücken wissend, wohlgefasst

-- deutlich machen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen

deutlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutliche -- auf verständliche deutliche Weise, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

deutlicher -- mit lauter deutlicher Stimme sprechend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

Deutlichkeit -- in aller Deutlichkeit, ahd. skīnbāro 3, scīnbāro, Adv.: nhd. glänzend, ruhmvoll, klar, in aller Deutlichkeit, gewiss

Deutlichkeit, mhd. aneschīn (2), anschīn, st. M.: nhd. »Anschein«, Anblick, Deutlichkeit, Verständnis

Deutlichkeit, mhd. klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit; kuntlichheit*, kuntlicheit, küntlicheit, st. F.: nhd. Kenntnis, Deutlichkeit, Merkmal

-- mit Deutlichkeit: mhd. klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich

Deutlichkeit, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

deutlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutlichste -- aufs deutlichste erkennbar, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar

deutnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deutsch -- auf Deutsch gehalten, mnd. d· dischlīk***, Adj.: nhd. deutsch, auf Deutsch gehalten

Deutsch -- auf Deutsch sagen, mhd. diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

Deutsch -- auf Deutsch, mhd. enttiuteschen*, entiuschen, entūsche, Adv.: nhd. auf Deutsch

Deutsch -- auf Deutsch, mhd. tiutischen (1), tiuschen, Adv.: nhd. auf Deutsch

Deutsch -- auf Deutsch, mnd. d˙ dischlīke*, d˙ deschlīk, dudeslik, Adv.: nhd. deutsch, auf Deutsch

deutsch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutsch, an. þȳð-ver-sk-r, þȳzk-r, Adj.: nhd. deutsch

deutsch, afries. thiō-d-isk* 1 und häufiger?, thiō-d-sk, Adj.: nhd. deutsch

deutsch, as. thi-u-d-isc-us* 2, lat.-as.?, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch; thi-u-d-isk* 1, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch

deutsch, ahd. diutisce* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. volkssprachlich, deutsch; diutisk* 8, diutisc*, Adj.: nhd. völkisch, deutsch, germanisch, volkssprachlich; gidiuti* 2, Adj.: nhd. »völkisch«, deutsch, volkssprachig; Teutonicus* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. deutsch; theodiscus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »völkisch«, volkssprachlich, deutsch

-- auf deutsch: ahd. Francisce* 4?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf fränkisch, auf deutsch; Teutonice 108 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf deutsch; theodisce 35 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf deutsch

deutsch, mhd. diutisch (1), diutesch, diutsch, dūtesch, dūtisk, tiutsch, tiusch, tūsch, tūtesk, tūtisk, tiutisch*, tūtsch, Adj.: nhd. deutsch; diutisch* (2), diutsch, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch; diutische* (1), diutsche, diutisch*, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch

Deutsch, mhd. diutische* (2) 6, diutsche, diutsch, tiutsch, tiusch, diutisch*, tiutisch*, st. F., st. N., sw. N.: nhd. Deutsch, deutsche Sprache, Mundart

deutsch, mhd. diutischen* (1), diutschen, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch

-- auf deutsch: mhd. diutisch* (2), diutsch, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch; diutische* (1), diutsche, diutisch*, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch; diutischen* (1), diutschen, Adv.: nhd. deutsch, auf deutsch

Deutsch, mhd. diutsch (2), F.: nhd. »Deutsch«, deutsche Sprache, deutsches Wort, Verdeutschung

deutsch, mnd. d˙ disch, d˙ desch, d˙ tsch, dusch, duczsch, duchz, Adj.: nhd. deutsch, niederdeutsch; d˙ dischlīk***, Adj.: nhd. deutsch, auf Deutsch gehalten; d˙ dischlīke*, d˙ deschlīk, dudeslik, Adv.: nhd. deutsch, auf Deutsch

deutsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschbellis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

deutsche -- auf deutsche Weise, mhd. diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

deutsche -- deutsche Königskrone, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

deutsche -- deutsche Reichsgesetzgebung, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

Deutsche -- Deutsche Schwertlilie, ahd. gleiel* 1, Sb.: nhd. Deutsche Schwertlilie; swertaha* 2, swertah*, F.?: nhd. Deutsche Schwertlilie; swertala* 88, swertella, sw. F. (n): nhd. Schwertlilie, Gladiole, Deutsche Schwertlilie, Wasserschwertlilie; swertilīn* 5, swertilī*, st. N. (a): nhd. »Schwertlein«, kleines Schwert, Deutsche Schwertlilie; wātwurz 13, st. F. (i): nhd. Seifenkraut, Deutsche Schwertlilie, Salomonssiegel

Deutsche -- Deutsche Schwertlilie, mhd. blāswertele 1, F.: nhd. Deutsche Schwertlilie

deutsche -- deutsche Schwertlilie, mhd. gloie, gleie, sw. F.: nhd. Schwertlilie, deutsche Schwertlilie; gloiel* 1, gleiel, Sb.: nhd. Schwertlilie, deutsche Schwertlilie

deutsche -- deutsche Schwertlilie, mnd. ādebāressnibbe*, ādebārssnibbe mnd. F.: nhd. Storchschnabel (Pflanze), Storchenschnabel, deutsche Schwertlilie, Rittersporn

deutsche -- deutsche Sprache, mhd. diutische* (2) 6, diutsche, diutsch, tiutsch, tiusch, diutisch*, tiutisch*, st. F., st. N., sw. N.: nhd. Deutsch, deutsche Sprache, Mundart; diutsch (2), F.: nhd. »Deutsch«, deutsche Sprache, deutsches Wort, Verdeutschung

deutsche -- deutsche Übersetzung, mnd. vörd˙ dischinge*, vord˙ deschinge, vord˙ tschinge, F.: nhd. Verdeutschung, deutsche Übersetzung

deutsche -- Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung, mnd. gebōrtesbrēf*, gebōrtsbrēf, N.: nhd. »Geburtsbrief«, Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung

Deutsche, an. Saxar, M. Pl.: nhd. Deutsche, Sachsen

deutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

deutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Deutschen -- Angehöriger des Deutschen Ordens, mnd. prūssehēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens; prūzhēre, prutzshēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens

deutschen -- Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Deutschen -- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe, mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe

deutschen -- Edelstein der deutschen Königskrone, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

deutschen -- Edelstein der deutschen Krone, mnd. wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone

deutschen -- Edelstein in der deutschen Königskrone, mnd. wēse (1), weise, mnd.?, M.: nhd. Waise (M.), Edelstein in der deutschen Königskrone

deutschen -- Großkomtur der deutschen Ordens, mnd. grōtcommendære*, grōtkommender, M.: nhd. Großkomtur der deutschen Ordens; grōtkumptūr, M.: nhd. Großkomtur der deutschen Ordens

deutschen -- Großschäffer des deutschen Ordens, mnd. grōtescheffære*, grōtescheffer, M.: nhd. Großschäffer des deutschen Ordens; grōtscheffære*, grōtscheffer, M.: nhd. Großschäffer des deutschen Ordens

Deutschen -- Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens, mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr˙ serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr˙ ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr˙ tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens

Deutschen -- nach Art der Deutschen, mhd. diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

Deutschen -- Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London, mnd. stālehof, stalehof, M.: nhd. »Stallhof«, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London; stālhof, staelhof, stahlhof, M.: nhd. Stalhof, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London

Deutschen -- Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

Deutschen -- Ritter des Deutschen Ordens, mnd. prūssehēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens; prūzhēre, prutzshēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens

Deutschen -- Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen, mnd. dōmspil, N.: nhd. »Domspiel«?, Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen

deutschen -- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten, mnd. j˙ denhōt, j˙ denhod, j˙ denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

deutschen -- Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

deutschen -- Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Deutschen -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

Deutschen -- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister, mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

deutschen -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

Deutschen -- zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens, mnd. prēsterhēre, M.: nhd. zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens

deutschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutscher -- deutscher Herd, mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd

deutscher -- deutscher Mann, mhd. diutischman*, diutschman, tiuschman, st. M.: nhd. »deutscher Mann«, Deutscher

deutscher -- ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

Deutscher, ahd. Alamannus 7 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Alemanne, Schwabe, Deutscher

-- Deutscher Speik: ahd. ? spīk 4, spīc, st. M. (a?, i?): nhd. Deutscher Speik?, Narde?, Baldrian?

Deutscher, mhd. Alemān, Alamān, Alman, Almān, st. M.: nhd. »Alemanne«, Deutscher; diutische* (3), tiutische*, diutsche, tiutsche, tūtsche, sw. M.: nhd. Deutscher; diutischman*, diutschman, tiuschman, st. M.: nhd. »deutscher Mann«, Deutscher

Deutscher, mnd. āleman, M.: nhd. »Alemanne«, Deutscher; d˙ dische, M.: nhd. Deutscher

deutscher, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutscherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Deutsches -- Deutsches Geißblatt, ahd. harttrugil 15, st. M. (a?): nhd. Hartriegel, Kornelkirsche, roter Hartriegel, Deutsches Geißblatt

deutsches -- deutsches Wort, mhd. diutsch (2), F.: nhd. »Deutsch«, deutsche Sprache, deutsches Wort, Verdeutschung

deutschfranzos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutschfranzösin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschfrei, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deutschhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Deutschherr, mnd. gōdesriddære*, gōdesridder, M.: nhd. Ordensritter, Deutschherr, Johanniter

deutschherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschherrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deutschherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deutschkomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Deutschland, mhd. Alemanje, Almānje, Alamanī, st. F.: nhd. »Alemannien«, Deutschland; diutischlant*, tiutischlant*, tiutschlant, st. N.: nhd. Deutschland

Deutschland, mnd. Almānien, Sb.: nhd. »Alemannien«, Deutschland; D· dischlant*, D· tschlant, N.: nhd. Deutschland

deutschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutschland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutschländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschlich, mhd. diutischlich***, Adj.: nhd. »deutschlich«; diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

deutschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deutschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutschmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschmeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschmeisterthum, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschordenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deutschordenhauses -- Komtur eines Deutschordenhauses, mhd. hūskommentiur, hūskomtūr, hūskomter*, hūskomptur, hūskomptūr, hūskompter, st. M.: nhd. »Hauskomtur«, Vorsteher einer Ordensniederlassung, Komtur eines Deutschordenhauses

deutschordenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschordenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deutschordens -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Deutschordens -- Großmeister des Deutschordens, mnd. vörstemēster, M.: nhd. »Fürstmeister«, Großmeister des Deutschordens; vörstenmēster, M.: nhd. »Fürstenmeister«, Großmeister des Deutschordens

Deutschordens -- Landmeister des Deutschordens, mnd. kumptūrhēre*, kumpterhēre, M.: nhd. Komturherr, Landmeister des Deutschordens

deutschordensatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deutschordens-Ballei -- Oberer einer Deutschordens-Ballei, mhd. lantkommentiur, lantcommentiur, st. M.: nhd. Landkomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordens-Ballei

Deutschordensballei -- Oberer einer Deutschordensballei, mhd. landeskommentiur* 1, landeskomtiur, st. M.: nhd. Landeskomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordensballei

Deutschordensballei -- oberster Gebieter einer Deutschordensballei, mnd. lantkummendūr*, lantkummendūre, lantkummeldūre, lantkummerdūre, lantkumptūr, lantkomptūr, lantkomptuer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei; lantkummendūrære*?, lantcommendūrer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei

deutschordenshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschordensmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Deutschordensritter, mnd. mantelhēre, M.: nhd. »Mantelherr«, Deutschordensritter; mārienbrōder, M.: nhd. Deutschordensritter, Karmeliter

Deutschordensritter, mnd. swērtbrōder, schwērtbrōder, M.: nhd. »Schwertbruder«, Mitglied des Schwertritterordens, Deutschordensritter

deutschordensritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschordenssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschpoetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

deutschreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschsaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutschthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

deutschthümelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschthümler, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschthümlich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutschverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

deutschvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deutschwörtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Deutung, an. rāðn-ing, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Züchtigung, auferlegte Strafe

Deutung, afries. thiō-d-e (1) 6, thiō-th-e, F.: nhd. Deutung, Auslegung

Deutung, ahd. antfrista 5, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung; antfristunga 12, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung, Übersetzung; diuta* 1, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, deutlich (= zi diuta); girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; wīsunga (2) 1, st. F. (ō): nhd. Wink, Deutung

Deutung, mhd. diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung

Deutung, mhd. diutunge, dūtunge, tūtunge, st. F.: nhd. »Deutung«, Auslegung, Bedeutung, Lösung, Offenbarung

Deutung, mhd. ūzlegunge, st. F.: nhd. Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage

Deutung, mhd. glōse, st. F., sw. F.: nhd. »Glosse«, Anmerkung, Auslegung, Deutung, Umschreibung, Sinn

Deutung, mnd. bed· de, bedude, F.: nhd. Deutung; bed· denisse, bedudenisse, F.: nhd. Deutung, Auslegung; d· denisse, d· tnisse, F.: nhd. Deutung; d· dinge, F.: nhd. Deutung, Auslegung

Deutung, mnd. ūtlegginge, mnd.?, F.: nhd. Geldausgabe, Deutung, Auslegung; ? vörtolk*, vortolk, N.: nhd. Auslegung, Deutung?, Schnack, Geschwätz?, Gesindel?

Deutung, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

deutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

deutung, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

deutungsbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

deutungsvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

deutungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

deutzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

devot, mnd. devōt, devōte, Adj.: nhd. »devot«, andächtig

Devotion, mnd. devōcie, devōscie, F.: nhd. Devotion, Andacht

deyss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dezem, mnd. decime, decume, M.: nhd. Zehnt, Dezem

dezem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dezember -- 31. Dezember, mnd. nīejāresāvent*, nīejārsāvent, nyjarsāvent, M.: nhd. »Neujahrsabend«, Abend vor Neujahr, 31. Dezember, Silvesterabend

Dezember -- Dezember und Januar, ae. geoh-h-ol, geo-l-a, giu-l-i, st. N. (a): nhd. Weihnachten, Dezember und Januar

Dezember -- Mitte Dezember bis Mitte Januar, an. mọr-su-g-r, st. M. (a): nhd. Mitte Dezember bis Mitte Januar, Wurstsauger

Dezember, got. jiu-lei-s 1, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 103,II,2a, 125,1): nhd. Julmonat, Dezember

Dezember, anfrk. hei-l-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Heilmonat«, Dezember

Dezember, ahd. hartimānōd* 4, hertimānōd*, st. M. (a?): nhd. »Härtemonat«, Dezember, Monat der Frosthärte; heilagmānōd* 2, heilīgmānōd*, heilīgenmānōd*, st. M. (a): nhd. »Heilmonat«, Dezember; heilmānōd* 1, st. M. (a?): nhd. »Heilmonat«, Dezember; wintarmānōd* 10 und häufiger, st. M. (a): nhd. Wintermonat, Januar, November, Dezember

Dezember, mhd. december, st. M.: nhd. Dezember

Dezember, mhd. heilmānōt, st. M.: nhd. »Heilmonat«, Dezember

Dezember, mhd. lesemānōt, st. M.: nhd. »Lesemonat«, Dezember; lestemānōt, st. M.: nhd. »Lesemonat«, Dezember

Dezember, mhd. slahtmānōt, st. M.: nhd. »Schlachtmonat«, Dezember

Dezember, mhd. volrāt, folrāt*, st. M.: nhd. voller Rat, versammelter Rat, Dezember; wolfmānōt, st. M.: nhd. »Wolfmonat«, November, Dezember, Januar

Dezember, mnd. desember, M.: nhd. Dezember

Dezember, mnd. hārdemāne*, hārdemān, M.: nhd. »harter Mond«, Januar, Dezember; hārdemānt, hartmānt, M.: nhd. »harter Monat«, Januar, Dezember; hāsenmāne*, hāsenmān, hasenmān, M.: nhd. »Hasenmond«, Dezember; hāsenmānt, M.: nhd. »Hasenmonat«, Dezember; kristmāne*, kristmān, M.: nhd. »Christmond«, Christmonat, Dezember

-- 25. Dezember: mnd. kristdach, christag, kerstdach, karstdach, M.: nhd. »Christtag«, Weihnachtstag, 25. Dezember; kristendach*, kerstendach, M.: nhd. »Christentag«, Weihnachtstag, 25. Dezember; kristesdach, kerstesdach, M.: nhd. »Christustag«, Weihnachtstag, 25. Dezember

-- Nacht zum 25. Dezember: mnd. kristnacht, kersnacht, karstnacht, F.: nhd. Christnacht, Nacht zum 25. Dezember

Dezember, mnd. spekmāne* (1), spekmān, M.: nhd. »Speckmond«, Dezember

Dezember, mnd. wulvemāne*, wulvemān, mnd.?, M.: nhd. »Wolfmond«, Dezember

dezemlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dezenz, mnd. tēmelichēt*, temelicheit, mnd.?, F.: nhd. Ziemlichkeit, geziemendes Wesen, Dezenz, Gebühr

Dezianer, mnd. deciānære, deciāner, M.: nhd. Dezianer

dezimalrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dezimationsgeld -- Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

dezime, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dezimieren, ae. teo-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Gruppe von zehn Mann, Dezimieren

dezimieren, mhd. zenden (2), sw. V.: nhd. »zehnten«, dezimieren

dezisionsstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dezisionstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dezmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dezmannhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dezmannhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dezmannshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dezmannshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dgina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dia..., mnd. ? dīa..., dya..., Präf.?: nhd. »dia...«?

Diadem, an. djāsn, st. N. (a): nhd. Stirnreif, Diadem; garland, st. N. (a): nhd. Hauptschmuck, Diadem

Diadem, ae. cyn-e-wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Diadem, königliches Diadem, Fessel (F.) (1), geflochtene Fußfessel; mind, M.: nhd. Diadem

-- königliches Diadem: ae. cyn-e-wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Diadem, königliches Diadem, Fessel (F.) (1), geflochtene Fußfessel

Diadem, ahd. bōnīt* 2, st. M., st. N.: nhd. Tiara, Diadem, Kopfbedeckung, Mütze; gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide; goldring* 1, st. M. (a): nhd. »Goldring«, Goldreif, Diadem; houbitbant 24, st. N. (a): nhd. »Hauptband«, Kopfbinde, Kranz, Diadem, Girlande; houbitbenti, st. N. (ja): nhd. Diadem, Krone; houbitgibenti* 3, st. N. (ja): nhd. »Hauptbinde«, Kranz, Diadem, Girlande; kuninghelm* 1, st. M. (a): nhd. »Königshelm«, Diadem, Königskrone
-- Diadem aufsetzen: ahd. giwittōn* 3, sw. V. (2): nhd. binden, ordnen, mit einer Kopfbinde versehen (V.), umwinden, Diadem aufsetzen

Diadem, mhd. dīadēm, st. M.: nhd. Diadem, Kronband

Diadem, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

Diadem, mnd. h˙ vetgimme, F.: nhd. Kopfschmuck, Diadem

diadem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diademartiger -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

diademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diadement, nhd.: nhd. ; L.: DW

diademkranich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diademspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diaetgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diagonal, mhd. billungs, bilungs, Adv.: nhd. diagonal, schräg, halbkreisförmig, kreisförmig

diagonal, mnd. ˙ verōrt, ōverōrt, Adv.: nhd. beiseite, diagonal

Diakon -- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Diakon (Bedeutung örtlich beschränkt) (Reformationsliteratur [um 1550]), mnd. levite, M.: nhd. Levit, Tempeldiener der jüdischen Gemeinde, Diakon (Bedeutung örtlich beschränkt) (Reformationsliteratur [um 1550])

Diakon, got. dia-kaún-u-s* 9, st. M. (u): nhd. Diakon, Pfleger

Diakon, an. dekan, st. M. (a): nhd. Diakon; djā-kn, N., M.: nhd. Diakon; djā-kn-i, sw. M. (n): nhd. Diakon

Diakon, ae. día-con, st. M. (a): nhd. Diakon

Diakon, afries. diā-kon, st. M. (a): nhd. Diakon

Diakon, ahd. jako* 1, sw. M. (n): nhd. Diakon; jakuno* 2, jahhono*, jachono*, sw. M. (n): nhd. Diakon; tiakan* 1, st. M. (a): nhd. Diakon, Levit

Diakon, mhd. diāken, st. M.: nhd. Diakon; ēwangēliære* (1), ēwangelier, ēwangēljer, ēwangēlier, st. M.: nhd. »Evangelist«, Diakon; ēwangelje (1), ēwangēlje, ēvangelje, ēvangēlje, sw. M., sw. N.: nhd. Levit, Diakon, Evangelist, Evangelium

Diakon, mhd. jāge***, sw. M.: nhd. Diakon

Diakon, mnd. dīaken, M.: nhd. Diakon, Helfer, Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod; ewangeliære*, ewangelier, evangelier, M.: nhd. Diakon

Diakon, mnd. kasten (5), M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendēnære*, kastendēner, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendīaken, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse

diakon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

diakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diakonat, ahd. diakonentuom* 1, diaconentuom*, ahd.?, Sb.: nhd. Diakonat, Dienst des Diakons

diakonat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diakonatacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diakone -- Obergewand der Diakone, ae. dalmatic-e, sw. F. (n): nhd. Dalmatika, Obergewand der Diakone

Diakonenkollegs -- Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche, mhd. kōrbischof, st. M.: nhd. »Chorbischof«, Archidiakon, Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche

diakonissin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Diakonmütze, mnd. almutisch, mnd.?, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen; almutze*, almüsse, almutisch, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen

diakonorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diakonrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Diakons -- Amt eines Diakons, ae. día-con-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Amt eines Diakons

Diakons -- Amt eines Diakons, mnd. dīakenschop, diakenschup, F.: nhd. Würde eines Diakons, Amt eines Diakons

Diakons -- Dienst des Diakons, ahd. diakonentuom* 1, diaconentuom*, ahd.?, Sb.: nhd. Diakonat, Dienst des Diakons

Diakons -- Kleidung des Diakons, ae. día-con-sceop-ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Diakonsgewand, Kleidung des Diakons

Diakons -- Messgewand eines Diakons, mnd. dīakenesrok*, dīakensrok, N.: nhd. Messgewand eines Diakons; dīakenklēt, dīakenkleit, N.: nhd. Messgewand eines Diakons; dīakenrok, N.: nhd. Messgewand eines Diakons

Diakons -- nachgeordneter Vertreter des Diakons, mhd. subdiāken, subdyken, st. M.: nhd. Subdiakon, nachgeordneter Vertreter des Diakons

Diakons -- Regeln eines Diakons, mnd. dīakenōrde, sw. M., F.: nhd. Regeln eines Diakons

Diakons -- Würde eines Diakons, mnd. dīakenschop, diakenschup, F.: nhd. Würde eines Diakons, Amt eines Diakons

Diakonsamt, ae. día-con-þeg-n-ung, día-con-þē-n-ung, st. F. (ō): nhd. Diakonsamt

Diakonsgewand, ae. día-con-sceop-ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Diakonsgewand, Kleidung des Diakons

Dialekt, mhd. sundersprāche, st. F.: nhd. »Sondersprache«, Dialekt, Geheimunterredung, geheime Beratung; sunderzunge, st. F.: nhd. Sondersprache, Dialekt, Geheimunterredung

dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

Dialektik, ahd. wārsprāhha* 3, wārsprācha*, st. F. (ō): nhd. Logik, Vernunftschluss, Syllogismus, Dialektik

Dialektik, mhd. dīalectike, dialectike, st. F.: nhd. Dialektik

Dialektiker, ahd. wārsprāhho* 2, wārsprācho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Logiker, Dialektiker

dialektisch -- dialektisch für er..., mnd. der (1), dir, Präf.: nhd. »der...«, dialektisch für er...

Diamant, ae. a-þam-ans, M.: nhd. Diamant

Diamant, mhd. adamas, adamast, adamant, st. M.: nhd. Edelstein, Diamant, Magnet, stählerner Helm; demant, dement, st. M.: nhd. Diamant; dīamant, dīemant, diamant, diemant, st. M.: nhd. Diamant; dīamante, sw. M.: nhd. Diamant

Diamant, mnd. adamant, M.: nhd. Edelstein, Diamant; adamas, M.: nhd. Edelstein, Diamant; dēmant, M.: nhd. Diamant; dīamant, dyemant, M.: nhd. Diamant, Edelstein; dīemant, M.: nhd. Diamant
-- Diamant von bestimmtem Schliff: mnd. dēmanttafel*, dēmanttaffel, F.: nhd. Diamant von bestimmtem Schliff, Tafelstein

diamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diamant, nhd.: nhd. ; L.: DW

Diamanten..., mhd. adamantīn, Adj.: nhd. »adamanten«, diamanten, Diamanten...

diamanten, mhd. adamantīn, Adj.: nhd. »adamanten«, diamanten, Diamanten...

diamanten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Diamantenbruchstück, mhd. adamantenstücke***, st. N.: nhd. »Adamantstück«, Diamantenbruchstück

Diamantenbruchstückchen, mhd. adamantenstückel, st. N.: nhd. Diamantenbruchstücklein, Diamantenbruchstückchen

Diamantenbruchstücklein, mhd. adamantenstückel, st. N.: nhd. Diamantenbruchstücklein, Diamantenbruchstückchen

diamantgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diamanthart, mnd. dēmantvast*, dēmantfast, Adj.: nhd. diamanthart

Diamantring -- goldener Diamantring, mnd. dēmantgōldenrinc, M.: nhd. goldener Diamantring

Diamantschleifer, mnd. dēmantslīpære*, dēmantslīper, M.: nhd. Diamantschleifer; dēmantsnīdære*, dēmantsnīder, M.: nhd. Diamantschleifer

dianenamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dianenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Diarrhoe, mnd. būkvl˙ te, būkvlōt, M.: nhd. Durchfall, Diarrhoe

Diarrhöe, mnd. klackerwar, klackerwark, Sb.: nhd. Diarrhöe

Diarrhöe, mnd. schītærīe*, schīterīe, F.: nhd. Scheißerei, Durchfall, Diarrhöe

diaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dich -- beweg dich schnell, mhd. hurrā, Interj.: nhd. beweg dich schnell, hurra

dich -- öffne dich, got. aíffaþa 1, got.?, Imp.: nhd. öffne dich

dich -- Schmach über dich, ahd. wah 2, wa*, Interj.: nhd. wehe, Schmach über dich

dich, germ. *þek, Pron.: nhd. dich

dich, an. þik, Pron.: nhd. dich

dich, ae. þe-c, Pron.: nhd. dich

dich, as. thī, Pers.-Pron. (2. Pers. Sg. Dat., 2. Pers. Sg. Akk.): nhd. dir, dich; thik 9 und häufiger, Pers.-Pron. (2. Pers. Sg. Akk.): nhd. dich

dich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichpennege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dicht -- dicht gedrängt, mhd. snēdicke, Adv.: nhd. dicht gedrängt, dicht wie Schneeflocken; strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

dicht -- dicht machen, germ. *þekōn, *þekwōn, sw. V.: nhd. dicht machen, verdichten

dicht -- dicht machen, mhd. tihten (2), sw. V.: nhd. dicht machen

dicht -- dicht werden, germ. *þekēn, *þekǣn, *þekwēn, *þekwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dicht werden

dicht -- dicht wie Schneeflocken, mhd. snēdicke, Adv.: nhd. dicht gedrängt, dicht wie Schneeflocken

dicht -- so dicht wie der Halm des Getreidefelds, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

dicht sein (V.), germ. *sti-, germ.?, V.: nhd. dicht sein (V.), steif sein (V.)

dicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dicht, idg. *bheng̑h-, *bhn̥g̑h-, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *bhn̥g̑hús, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *dens- (2), Adj.: nhd. dicht; *stīmo-, Adj.: nhd. dicht; *stī̆ro-, Adj.: nhd. dicht; *tenkto-, Adj.: nhd. dicht

dicht, germ. *þenhta-, *þenhtaz, *þenhtja-, *þenhtjaz, *þīhta-, *þīhtaz, *þinhta-, *þinhtaz, *þinhtja-, *þinhtjaz, Adj.: nhd. dicht, dick, fest

dicht, got. *dig-r-s?, Adj. (a): nhd. voll, zusammengeknetet, dicht

dicht, an. þēt-t-r, Adj.: nhd. dicht, dick, fett; þykk-r (2), Adj.: nhd. dick, dicht

dicht, ae. ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; néa-h (1), néa (1), nē-h (1), Adj.: nhd. nah, dicht, spät; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig; þic-līc-e, Adv.: nhd. dick, dicht, oft; ? þyl-lic (2), Adj.: nhd. dicht?

-- dicht am Boden: ae. eor-þ-sli-h-t-es, Adv.: nhd. dicht am Boden

dicht, anfrk. *thik-k-i?, Adj.: nhd. dicht, dick

-- dicht drängen: anfrk. *gi-thra-ng-on?, sw. V. (2): nhd. dicht drängen

-- dicht gedrängt aufgestellt: anfrk. gi-thra-ng-ad* 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. dicht gedrängt aufgestellt

dicht, as. thik-k-i* (2) 2, Adj.: nhd. dick, dicht; thik-k-o* 2, Adv.: nhd. dick, dicht, dichtgedrängt, zahlreich

dicht, ahd. 1zāh* 12, Adj.: nhd. zäh, fest, dicht; dik* 5, dic*, dig, Adj.: nhd. dick, dicht; dikkēn* (2) 1, dickēn*, Adv.: nhd. dicht, dick; dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer; dikko* 52, dicko*, Adv.: nhd. oft, viel, häufig, dicht, dick; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; gidrungano* 1, Adv.: nhd. »gedrungen«, dicht; *gihab?, Adj.: nhd. dicht; sinliot* 1, Adj.: nhd. dicht, durchwachsen, kräftig

-- dicht andrücken: ahd. furihāhan* 2, red. V.: nhd. vorhängen, davorhalten, dicht andrücken

-- dicht anordnen: ahd. drangōn* 4, sw. V. (2): nhd. drängen, zusammendrängen, dicht anordnen

-- dicht beieinanderstehen: ahd. 1zisamaneklebēn* 2, sw. V. (3): nhd. »zusammenkleben«, dicht beieinanderstehen

-- dicht belaubt: ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig; loubfol* (1) 1, Adj.: nhd. belaubt, dicht belaubt, laubreich; loubi* 2, Adj.: nhd. laubig, belaubt, dicht belaubt

-- dicht bewaldet: ahd. holzohti 1, Adj.: nhd. bewaldet, dicht bewaldet, waldreich

-- dicht werden: ahd. dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen; gidikkēn* 2, gidickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dicht werden, sich verdichten

-- dicht zusammendrängen: ahd. umbibidringan* 1, st. V. (3a): nhd. dicht zusammendrängen, vollstopfen

-- nicht dicht: ahd. sketaro 1, scetaro*, Adv.: nhd. dünn, nicht dicht

dicht, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; angen (2), Adv.: nhd. dicht, eng; dic, Adj.: nhd. dicht, dick, fest, voll, häufig; dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll; dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick; dīhte (1), Adj.: nhd. dicht; dīhte (2), Adv.: nhd. dicht, verdichtet; durchwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwachsen« (Adj.), stark gewachsen, dicht; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

-- austrocknen und dadurch dicht werden: mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen

-- dicht bebauen: mhd. durchbūwen, an. V.: nhd. bebauen, ausbauen, dicht bebauen, bewohnen

-- dicht belaubt: mhd. esterīche, Adj.: nhd. astreich, dicht belaubt

-- dicht gedrängt: mhd. dranc (2), Adj.: nhd. gedrängt, dicht gedrängt

dicht, mhd. gedīhtic***, Adj.: nhd. »dicht«

dicht, mhd. gedihte, Adj.: nhd. dicht; gedīhticlich***, Adj.: nhd. dicht, häufig; gedīhticlīche*, gedīhteclīche, Adv.: nhd. dicht, häufig, unaufhörlich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; kīf, Adj.: nhd. fest, derb, dicht; klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein

dicht, mhd. michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

-- dicht belaubt: mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

dicht, mhd. vaste (2), Adj.: nhd. fest, dicht, eng; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veizetic***, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig

-- dicht durchflechten: mhd. walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden

-- dicht machen: mhd. walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden

dicht, mnd. bedicht***, Adj.: nhd. dicht, häufig, heftig; bedichte, Adv.: nhd. dicht, häufig, heftig; dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dichtich*** (1), Adj.: nhd. dicht; dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken; dickich***, Adj.: nhd. dick, dicht; dūne (1), dūne, Adj.: nhd. aufgeschwollen, dick, voll, betrunken, dicht, enge

-- dicht machen: mnd. dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2); dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

-- Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen: mnd. bende (2), Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen; bendede, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen

dicht, mnd. gedichte (1), Adj.: nhd. dicht, heftig, häufig; gedichte (2), Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, undurchlässig, häufig, ununterbrochen, sofort; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf

-- dicht bei: mnd. hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

-- dicht dabei: mnd. hārdebī, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei

-- dicht gedrängt: mnd. h˙ pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h˙ pichlīke*, h˙ pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h˙ pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h˙ pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

dicht, mnd. nösch, Adv.: nhd. nahe, dicht, genau

dicht, mnd. spīdich***, Adj.: nhd. dicht

-- dicht machen: mnd. tōstoppen*, tostoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zustopfen, dicht machen, verstopfen

dicht, mnd. vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vest (1), fest*, veste, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig, ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn); vest (2), fest*, veste, Adv.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig

-- dicht dabei: mnd. vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?

dicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dichtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dichtbebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dichtbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dichtbevölkerte -- dichtbevölkerte Stadt, ahd. diotburg* 3, st. F. (i, athem.?): nhd. »Volksburg«, Stadt, Stadt der Heiden, dichtbevölkerte Stadt

dichtbewachsen, ahd. stūdag* 1, Adj.: nhd. »staudig«, dichtbewachsen, voll Dickicht

Dichte -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

dichte -- dichte Masse, germ. *þanga-, *þangaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Tang, dichte Masse

dichte -- dichte Menge, mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1)

dichte Schar (F.) (1), mhd. dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis

Dichte, germ. *þekī-, *þekīn, sw. F. (n): nhd. Dicke, Dichte; *þekiþō, *þekeþō, *þekwiþō, *þekweþō, st. F. (ō): nhd. Dichte, Dichtheit

Dichte, ae. þic-nės-s, þic-nės, þic-c-nės-s, þic-c-nės, st. F. (jō): nhd. Dicke, Dichte, Härte, Tiefe

Dichte, ahd. dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; dikkida* 1, dickida, st. F. (ō): nhd. »Dicke«, Dichte, Dichtheit; dikkinessī* 2?, dickinessī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte; dikkinissi* 2?, dickinissi*, st. N. (ja): nhd. Dicke, Dichte

-- von geringer Dichte: ahd. fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte

Dichte, mhd. dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis; enge (3), st. F.: nhd. Enge, Dichte, Bedrängnis, Gedränge, Schlucht, Meerenge

Dichte, mnd. dichte (4), F.: nhd. »Dichte«, Dichtigkeit, Festigkeit

Dichte, mnd. dichtichhēt*, dichtichēt, dichticheit, F.: nhd. Dichtigkeit, Dichte; dickhēt, dickheit, dikhēt, dikhēit, F.: nhd. »Dickheit«, Dicke, Dichte

Dichte, mnd. spīdichhēt*, spīdichēt, spīdicheit, F.: nhd. Dichte

dichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dichteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichten -- dichten für, mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

dichten -- dichten über, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

dichten -- zu Ende dichten, mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

dichten (1), mnd. dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

dichten (2), mnd. dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2)

Dichten (N.) (1), mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

Dichten (N.) (2), mhd. fabelen (2), st. N.: nhd. Fabulieren, Erzählen, Dichten (N.) (2)

Dichten (N.) (2), mhd. tihticheit*, tihtecheit, st. F.: nhd. Dichten (N.) (2)

dichten (V.) (1), germ. *dihtōn, sw. V.: nhd. dichten (V.) (1), erfinden

dichten (V.) (1), an. di-k-t-a, sw. V.: nhd. dichten (V.) (1), schreiben; ljō-ð-a, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), singen

dichten (V.) (1), ahd. tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

dichten (V.) (1), mhd. fabelen (1), sw. V.: nhd. fabulieren, erzählen, dichten (V.) (1); fabulieren, sw. V.: nhd. fabulieren, sich unterhalten, erzählen, dichten (V.) (1)

dichten (V.) (1), mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; rīmen (1), sw. V.: nhd. reimen, dichten (V.) (1), in Verse bringen, vereinigen

dichten (V.) (1), mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

dichten (V.) (1), mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

dichten (V.) (2), an. þjok-k-va, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (2)

dichten (V.) (2), as. diht-on* 1?, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (2), erdichten, ersinnen

dichten (V.) (2), mhd. betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in

dichten (V.) (2), mhd. schopfen (1), schoppen, sw. V.: nhd. schoppen, stopfen, voll stopfen mit, dichten (V.) (2)

dichten, ae. ā-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, eine Rede halten, vortragen, dichten

Dichten, ahd. tihta* 1, st. F. (ō): nhd. Dichten, Dichtung (F.) (2)
-- durch Dichten ausbilden: ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden
-- zum Dichten verwenden: ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden

Dichten, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

dichten, mnd. rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

dichten, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären
-- in dichten Mengen erscheinen: mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen
-- selbst dichten: mnd. sülfdichten***, sw. V.: nhd. selbst dichten, selbst ausdenken

Dichten, nhd., N.: nhd. Gedichtmachen; E. s. dichten (V.) (2); L., Luther

dichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dichtend -- dichtend zu Ende beschreiben, mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

dichtend, mnd. dichtich* (2)**, Adj.: nhd. dichtend, erdichtend

dichtenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichter -- dichter krauser Busch oder Baum, mnd. wrīt (1), mnd.?, M.: nhd. dichter krauser Busch oder Baum

dichter -- dichter Nebel, an. mjǫr-k-vi, myr-k-vi, m r-k-vi, sw. M. (n): nhd. dichter Nebel; sort-i, sw. M. (n): nhd. Dunkel, dichter Nebel
-- schlechter Dichter: an. ill-skæld-a, Sb.: nhd. schlechter Dichter

dichter -- dichter Nebel, mnd. swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

dichter -- dichter Rauch, mnd. rōkdamp, rauchdamp, M.: nhd. dichter Rauch, Qualm

dichter -- dichter Staub, mnd. mölm, M.: nhd. dichter Staub

dichter -- dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

Dichter -- Quelle der höfischen Dichter, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Dichter (M.), as. *skop?, st. M. (a): nhd. Dichter (M.)

Dichter, an. grep-p-r, sw, M. (a): nhd. tapferer Mann, Held, Dichter, Sänger; skāld, st. N. (a): nhd. Dichter; ? *-skæld-a, Sb.: nhd. Dichter?; þul-r, st. M. (a): nhd. Kultredner, Dichter

Dichter, ae. mē-t-er-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Dichter, Metriker; sang-ere, st. M. (ja): nhd. Sänger, Dichter; scop (1), sceop (2), st. M. (a): nhd. Dichter, Sänger, Skop; wōþ-bor-a, sw. M. (n): nhd. Vorbeter, Dichter, Sänger

Dichter, ahd. buohmahhāri* 1, buohmachāri*, buohmahheri*, buohmacheri*, st. M. (ja): nhd. »Buchmacher«, Dichter, Schriftsteller; fersāri 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Dichter, Poet; fersmahhāri* 4, fersmachāri*, st. M. (ja): nhd. »Versmacher«, Dichter; skopf* (2) 3, scoph*, st. M. (a): nhd. Dichter, Skop; skopfāri* 3, scophāri*, st. M. (ja): nhd. Dichter, Spötter, Spaßmacher

Dichter, mhd. marlære, marler*, mærlære, st. M.: nhd. Geschichtenerfinder, Erzähler, Dichter; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; pōēte, sw. M.: nhd. Poet, Dichter; rīmære, st. M.: nhd. Reimer, Reimender, Dichter
-- Dichter des Meistergesangs: mhd. meistersengære*, meistersenger, st. M.: nhd. »Meistersänger«, Dichter des Meistergesangs; meistersingære*, meistersinger, st. M.: nhd. »Meistersinger«, Dichter des Meistergesangs
-- leichtfertiger Sänger oder Dichter: mhd. lotersingære, lotersinger*, st. M.: nhd. »Lottersinger«, leichtfertiger Sänger oder Dichter

Dichter, mhd. schrībære, schrīber, st. M.: nhd. Schreiber, Dichter, Schriftgelehrter, Kanzler, Notar, Tafelaufseher; sengære, senger, st. M.: nhd. Sänger, Dichter, Kantor; tihtære, tihter, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter, Erdichter; tihtelære*, tihteler, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter; tihtenære, tihtener, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter, Erdichter
-- lyrischer Dichter: mhd. singære, singer, st. M.: nhd. Singer, Sänger, lyrischer Dichter, Kantor

Dichter, mhd. verstihtære*, verstihter, ferstihtære*, st. M.: nhd. »Versdichter«, Dichter; verwære, verwer, verber, ferwære*, st. M.: nhd. Färber, Maler, Dichter

Dichter, mnd. dichtiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Dichter«, Lügner, Verleumder

Dichter, mnd. poēte, powete, M.: nhd. Poet, Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, Dichter

Dichter, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten; singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

Dichter, mnd. verschdichtære*, verschdichter, M.: nhd. Dichter, Versemacher, Verseschmied; verschmākære*, verschmāker, verschmaker, verschemāker, versmāker, M.: nhd. Dichter, Verseschmied

dichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tiechter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
tichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichterader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichteranlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterberuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichtere, mnd. vastere*, vaster, Adj. (Komp.): nhd. festere, dichtere, härtere, stärkere, sicherere, zuverlässigere

Dichterei, mnd. poēterīe, F.: nhd. Dichterei

dichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dichterepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dichterepigone, mhd. nāchtihtære*, nāchtihter, st. N.: nhd. »Nachdichter«, Dichterepigone

dichtererklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtergebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichtergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichtergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterisch -- dichterisch darstellen, mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

dichterisch -- dichterisch erfinden, mhd. vündelen*, vündeln, vundlen, fündelen*, fündeln*, fundlen*, sw. V.: nhd. forschend finden, dichterisch erfinden, forschen

dichterisch -- dichterisch gestalten, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

dichterisch -- dichterisch gestalten, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

dichterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dichterisch, as. *skop-līk?, Adj.: nhd. dichterisch; skop-līk-o* 1, Adv.: nhd. dichterisch

dichterisch, ahd. mētarlīh* 2, Adj.: nhd. metrisch, rhythmisch, dichterisch; mētarlīhho* 1, mētarlīcho*, Adv.: nhd. metrisch, rhythmisch, dichterisch

dichterisch, mhd. schopflich, schophlich, Adj.: nhd. dichterisch, lügnerisch; tihtlich, Adj.: nhd. dichterisch

dichterische -- dichterische Erfindung, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

dichterische -- dichterische Erzählung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

dichterische -- dichterische Freude, ahd. mētarwunna* 1, st. F. (jō): nhd. »Dichterwonne«, dichterische Freude

dichterische -- dichterische Sprache, ae. scop-ge-reor-d, st. N. (a): nhd. dichterische Sprache

dichterischer -- eine Art dichterischer Umschreibung, an. við-kenn-ing, st. F. (ō): nhd. eine Art dichterischer Umschreibung

dichterjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterlenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dichtermetes -- Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt, an. Oð-rœr-ir, M.: nhd. Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt

dichtermund, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dichterquelle, mhd. littere, F.: nhd. Dichterquelle

dichterquelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dichters -- Lied des Dichters, mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

Dichters -- Spruch des Dichters, mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

dichterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtertoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dichtertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtertrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

dichterweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dichterwonne, ahd. mētarwunna* 1, st. F. (jō): nhd. »Dichterwonne«, dichterische Freude

dichterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichterwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichterwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichterzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtes -- dichtes Gehölz zur Befestigung, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

dichtes -- dichtes Kampfgewühl, mhd. hurst (1), st. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Unterholz, Dickicht, dichtes Kampfgewühl; hürste, sw. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Dickicht, dichtes Kampfgewühl

dichtes -- dichtes struppiges Haar, an. lūf-a, sw. F. (n): nhd. dichtes struppiges Haar

dichtes -- dichtes weiches Leder, mnd. rūchswart, rūswart, rūschswart, rūsswart, N.: nhd. »Rauleder«, dichtes weiches Leder

Dichtes, idg. *stī̆i̯ā, F.: nhd. Dichtes

dichteste, mnd. vasteste*, vastest, Adj. (Superl.): nhd. dichteste, härteste, stärkste

dichtestes -- dichtestes Kampfgedränge, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

dichtgedrängt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dichtgedrängt, as. thik-k-o* 2, Adv.: nhd. dick, dicht, dichtgedrängt, zahlreich

dichtgedrängt, ahd. dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer

Dichthammer, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

dichthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dichtheit, germ. *þekiþō, *þekeþō, *þekwiþō, *þekweþō, st. F. (ō): nhd. Dichte, Dichtheit

Dichtheit, ahd. dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; dikkida* 1, dickida, st. F. (ō): nhd. »Dicke«, Dichte, Dichtheit

dichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtig, mhd. tihtic*, tihtec***, Adj.: nhd. »dichtig«

dichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dichtigkeit, an. þyk-t (1), þjuk-t (1), st. F. (ō): nhd. Dicke, Dichtigkeit

Dichtigkeit, mhd. dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis

Dichtigkeit, mnd. dichte (4), F.: nhd. »Dichte«, Dichtigkeit, Festigkeit; dichtichhēt*, dichtichēt, dichticheit, F.: nhd. Dichtigkeit, Dichte; dicke (3), F.: nhd. »Dicke«, Dickicht, Stärke, Dichtigkeit; dickichhēt*, dickichēt, dickicheit, dickechēt, dickecheit, F.: nhd. Dicke, Dichtigkeit

dichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtigkeitsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtkundig, an. skæld-in-n, Adj.: nhd. »dichtkundig«, der Dichtkunst kundig

Dichtkunst -- der Dichtkunst verpflichtet, mnd. poētisch, Adj.: nhd. »poetisch«, der Dichtkunst verpflichtet

Dichtkunst, an. brag-r (2), st. M. (a): nhd. Dichtkunst; ōð-r (1), st. M. (a): nhd. Erregtheit, Dichtkunst, Dichtung; sōn, st. F. (ō): nhd. Blut, Gefäß mit Skaldenmet, Dichtkunst
-- der Dichtkunst kundig: an. skæld-in-n, Adj.: nhd. »dichtkundig«, der Dichtkunst kundig

Dichtkunst, ae. léo-þ-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Liedkraft«, Dichtkunst, Gedicht, Poesie; sang-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Sangeskunst, Dichtkunst; wor-d-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Wortkraft«, Redegewandtheit, Dichtkunst

Dichtkunst, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Dichtkunst, mhd. meisterkunst, st. F.: nhd. Meisterkunst, Dichtkunst

Dichtkunst, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung
-- hohe Dichtkunst: mhd. sæledekunst*, sældekunst, st. F.: nhd. hohe Kunst, hohe Dichtkunst

dichtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtnähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dichtseulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dichtung -- Dichtung eines Volkssängers, ahd. skopfliod* 1, scophliod*, st. N. (a): nhd. weltliches Lied, Dichtung eines Volkssängers, Liebeslied

Dichtung -- erzählende Dichtung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Dichtung -- Figur der höfischen Dichtung, mnd. Parseval, M.: nhd. Parzival, Figur der höfischen Dichtung

Dichtung -- gereimte Dichtung, mnd. rīmgedichte, N.: nhd. »Reimgedicht«, gereimte Dichtung

Dichtung (F.) (2), ahd. giwerk* 3, giwerc*, st. N. (a): nhd. »Werk«, Dichtung (F.) (2), Erdichtung, Hervorbringung, Gestaltetes; giwurht* 6, st. F. (i): nhd. Werk, Dichtung (F.) (2), Ausgabe, Verdienst (N.), Erdichtung; skopfsang* 5, scopfsang*, scophsang*, skophsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Poesie, Tragödie, Dichtung (F.) (2), erhabener Gesang; tihta* 1, st. F. (ō): nhd. Dichten, Dichtung (F.) (2)

Dichtung (F.) (2), mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle

Dichtung (F.) (2), mnd. dīken (3), dīkent, N.: nhd. Deichen (N.), Dichtung (F.) (2)

Dichtung, an. ōð-r (1), st. M. (a): nhd. Erregtheit, Dichtkunst, Dichtung

Dichtung, ae. wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit

Dichtung, mhd. buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

Dichtung, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Dichtung, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Dichtung, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); dichten (3), dichtent, N.: nhd. Dichtung, Abfassung, Schriftwerk; dichtnisse, F.: nhd. Dichtung, Erdichtetes

Dichtung, mnd. dichtinge, F.: nhd. »Dichtung«, Erdichtetes

dichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dichtungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dichtungsmaterial -- Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen, mnd. kalvātæreīsern*, kalvāterīseren, kalfāterīseren, N.: nhd. Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen

Dichtungsmaterial -- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln, mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

dichtungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dichtungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dichtungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtverzäunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dichtweise, mhd. rundāte, rundate, st. F.: nhd. Rondo, Sangweise, Dichtweise

dichtweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dichtwerg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dichtwerk, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

dichtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dick -- dick werden, germ. *grautēn, *grautǣn, sw. V.: nhd. groß werden, dick werden

dick -- dick werden, got. *þiq-jan?, sw. V. (1): nhd. dick werden

dick -- dick werden, ahd. irdikkēn* 2, irdickēn*, sw. V. (3): nhd. »dick werden«, verhärten, unempfindlich werden, sich zusammenbrauen

-- dick werden: ahd. dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; grōzēn* 2, sw. V. (3): nhd. vergrößern, dick werden, stark werden, fett werden, anschwellen; *thikkjan, lang., sw. V.: nhd. dick werden

dick -- eine Spanne dick, mhd. spannedicke, Adj.: nhd. eine Spanne dick, spannendick

dick sein (V.), germ. *derb-, germ.?, V.: nhd. gerinnen, dick sein (V.); *kal-, *kalt-, V.: nhd. schwellen, dick sein (V.); *kel-, *kelt-, sw. V.: nhd. schwellen, dick sein (V.)

dick, idg. *bhenĝh-, *bhn̥ĝh-, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *bhn̥ĝhús, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *dheb-, Adj.: nhd. dick, fest, gedrungen; ? *gu̯retso-?, Adj.: nhd. dick?, groß?; *polo-, *pōlo-, Adj.: nhd. geschwollen, dick, groß; *spidh-, Adj., Sb.: nhd. dick, Hüfte, Speck; *spig-, Adj., Sb.: nhd. dick, Hüfte, Speck; *steu-, *steu̯ə-, Adj.: nhd. fest, dick, breit; *tegu-?, Adj.: nhd. dick; *tumo-, Adj.: nhd. dick

dick, germ. *digra-, *digraz, Adj.: nhd. weich, dick, voll; *grauta-, *grautaz, Adj.: nhd. dickkörnig, grob, groß, stark, dick; *þeku-, *þekuz, *þekwju-, *þekwjuz, Adj.: nhd. dick; *þenhta-, *þenhtaz, *þenhtja-, *þenhtjaz, *þīhta-, *þīhtaz, *þinhta-, *þinhtaz, *þinhtja-, *þinhtjaz, Adj.: nhd. dicht, dick, fest

dick, an. dig-r, Adj.: nhd. dick; þamb-r, Adj.: nhd. dick, geschwollen, angeschwollen; þēt-t-r, Adj.: nhd. dicht, dick, fett; þjok-k-r, þjuk-k-r, Adj.: nhd. dick; þykk-r (2), Adj.: nhd. dick, dicht; kk-vin-n, Adj.: nhd. dick

-- dick werden: an. þyk-n-a, sw. V. (2?): nhd. dick werden

dick, ae. gréa-t, Adj.: nhd. groß, weit, dick, grob, stark; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig; þic-c-ol, Adj.: nhd. dick, beleibt; þic-līc-e, Adv.: nhd. dick, dicht, oft

-- dick vom Essen: ae. mėt-e-þīh-t, Adj.: nhd. dick vom Essen

-- dick werden: ae. gréa-t-ian, sw. V. (2?): nhd. groß werden, dick werden

dick, anfrk. *thik-k-i?, Adj.: nhd. dicht, dick

dick, as. thik-k-i* (2) 2, Adj.: nhd. dick, dicht; thik-k-o* 2, Adv.: nhd. dick, dicht, dichtgedrängt, zahlreich

dick, ahd. dik* 5, dic*, dig, Adj.: nhd. dick, dicht; dikkēn* (2) 1, dickēn*, Adv.: nhd. dicht, dick; dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer; dikko* 52, dicko*, Adv.: nhd. oft, viel, häufig, dicht, dick; feizit 29?, Adj.: nhd. feist, fett, dick, gemästet, fruchtbar, reich; girob* 5, grob*, Adj.: nhd. grob, dick, grobschlächtig, dumpf, tieftönend, tief; grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob; rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; *thikki, lang., Adj.: nhd. dick

dick, mhd. dic, Adj.: nhd. dicht, dick, fest, voll, häufig; dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll; dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick

-- dick machen: mhd. erwīten, sw. V.: nhd. erweitern, dick machen, erheben

-- dick werden: mhd. dicken, sw. V.: nhd. »dicken«, verdichten, dick werden, sich verdichten

-- ein wenig dick: mhd. dickeleht, Adj.: nhd. ein wenig dick, ein wenig voll, dicklich

dick, mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich

-- dick und stark: mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig

-- dick werden: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

dick, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest

-- dick machen: mhd. veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden

-- dick werden: mhd. vatzen, fatzen*, sw. V.: nhd. dick werden, fett werden

dick, mnd. buddich, buddech, Adj.: nhd. dick, geschwollen; dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken; dickich***, Adj.: nhd. dick, dicht; dūne (1), dūne, Adj.: nhd. aufgeschwollen, dick, voll, betrunken, dicht, enge

dick, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

dick, mnd. plūs, Adj.: nhd. dick, rundlich; puddich, Adj.: nhd. dick, beleibt

-- dick machen: mnd. leveren, mnd.?, sw. V.: nhd. gerinnen, dick machen

dick, mnd. stamhārich, Adj.: nhd. dick, grob, schlecht zu bearbeiten seiend; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

-- dick gekochte Erbse: mnd. ? soppenerwete*, soppenerfte*, F.: nhd. »Suppenerbse«, eine Fastenspeise, dick gekochte Erbse?

-- dick machen: mnd. swellen (2), schwellen, sw. V.: nhd. schwellen machen, dick machen, anschwellen lassen

-- dick werden: mnd. stulten, stolten, sw. V.: nhd. zu fließen aufhören, gerinnen, dick werden, fest werden

-- dick werden lassen: mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

dick, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vettich***, Adj.: nhd. »fettig«, fett, dick; vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick; wolgevōt, wolgevōtet*, mnd.?, Adj.: nhd. gut gefüttert, dick

-- dick aufgetragen: mnd. vetgespecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen; vetspecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen dick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

dick, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dick-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dick-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickbäckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickbändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dickbauch, an. kurf-ald-i, sw. M. (n): nhd. Zwerg, Dickbauch

dickbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickbäuchig, ae. wæmb-ed-e, Adj.: nhd. dickbäuchig

dickbäuchig, mnd. būket, buket, būkhaft*?, Adj.: nhd. dickbäuchig, bauchig (von Kannen); būkich***, Adj.: nhd. dickbäuchig, bauchig (von Kannen)

dickbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dickbäuchige, mhd. bemstīn, st. F.: nhd. Dickbäuchige, Dicke

dickbebüscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickbeinig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbemeldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbesagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbeschilft, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dickblattgewächs -- ein Dickblattgewächs, mnd. kattenwort, F.: nhd. »Katzenwurz«, ein Dickblattgewächs

dickblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickblütig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickblütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickborkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickborstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dickdarm, an. gol-a (2), sw. F. (n): nhd. Dickdarm

Dickdarm, ae. snǣd-el, Sb.: nhd. Dickdarm; snǣd-el-þear-m, st. M. (a): nhd. Dickdarm

Dickdarm, ahd. grōzdarm 29, st. M. (a): nhd. Dickdarm, Mastdarm, Eingeweide, After; grōzmago 5, sw. M. (n): nhd. Mastdarm, Dickdarm, After

Dickdarm, mhd. grōzdarm, st. M.: nhd. »Großdarm«, Dickdarm, Mastdarm

Dickdarm, mnd. kackdārm*, kackdarm, M.: nhd. Mastdarm, Dickdarm

dickdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dickdarms -- letzter Abschnitt des Dickdarms, mnd. pakdārm, pagdārm, M.: nhd. Packdarm, letzter Abschnitt des Dickdarms, Mastdarm

dicke -- dicke Ausdünstung, mhd. swadem 1, swaden, st. M.: nhd. dicke Ausdünstung, Brodem, Dunst

dicke -- dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

-- Dicke einer Trosse: mnd. trossemāte* (1), trossemate, mnd.?, N.: nhd. »Trossenmaß«, Dicke einer Trosse

dicke -- dicke Decke als Überhang oder Wandteppich, mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

dicke -- dicke Milch, ae. ceal-er, cal-w-er, st. M. (a?, i?): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; ceal-re, sw. F. (n): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; fild, Sb.: nhd. dicke Milch

dicke -- dicke Milch, mnd. dickemelk, F.: nhd. Dickmilch, dicke Milch, eingedickte Milch

dicke -- dicke Milch, mnd. keller (3), Sb.: nhd. dicke Milch, geronnene dicke Milch; klüntermelk, kluntermelk, F.: nhd. dicke Milch, geronnene Milch, saure Milch

dicke -- dicke Person, an. kurf-r, st. M. (a): nhd. Holzklotz, kleine, dicke Person

dicke -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

-- Maß für die Dicke des Eises: mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

-- von der Dicke eines Fingers seiend: mnd. vingerdicke, Adj.: nhd. fingerdick, von der Dicke eines Fingers seiend

dicke -- dicke Rolle, mnd. ? stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

dicke -- dicke runde Holzstücke, mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke

dicke -- dicke Stange, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

-- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet: mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

dicke -- dicke und hängende Lippe, mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

dicke -- eine kurze dicke Wurst, mnd. püngelwurst, F.: nhd. eine kurze dicke Wurst

dicke -- geronnene dicke Milch, mnd. keller (3), Sb.: nhd. dicke Milch, geronnene dicke Milch

dicke -- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen, mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

dicke -- kurze dicke Holzabschnitte, mnd. pluggeholt, N.: nhd. »Pflockholz«, kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?; pluggenholt, N.: nhd. kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?

dicke -- kurze dicke Stange, mhd. reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)

Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe

Dicke (F.), as. thik-k-i (1) 1, st. F. (i): nhd. Dicke (F.)

Dicke, germ. *digriþō, *digreþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Dicke; *þekī-, *þekīn, sw. F. (n): nhd. Dicke, Dichte

Dicke, an. dig-r-ð, st. F. (ō): nhd. Dicke

dicke, an. kjabb-i, sw. M. (n): nhd. dicke, klotzige Person

Dicke, an. þyk-t (1), þjuk-t (1), st. F. (ō): nhd. Dicke, Dichtigkeit

Dicke, ae. gréa-t-nės-s, gréa-t-nės, st. F. (jō): nhd. Grobheit, Derbheit, Größe, Dicke; þic-nės-s, þic-nės, þic-c-nės-s, þic-c-nės, st. F. (jō): nhd. Dicke, Dichte, Härte, Tiefe

Dicke, afries. thiuk-k-e 1, thiuk-e, F.: nhd. »Dicke«, Länge und Breite

Dicke, ahd. dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; dikkinessī* 2?, dickinessī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte; dikkinissi* 2?, dickinissi*, st. N. (ja): nhd. Dicke, Dichte; feizita* 1, st. F. (ō): nhd. Feistheit, Dicke; feizitī* 16, feizitīn*, st. F. (ī): nhd. Fett, Dicke, Fettigkeit, Mästung, Ergiebigkeit; gidrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Gedrungenheit, Dicke, Kompaktheit; grōzī 3, st. F. (ī): nhd. Größe, messbare Größe, Dicke

Dicke, ahd. dikkida* 1, dickida, st. F. (ō): nhd. »Dicke«, Dichte, Dichtheit

Dicke, mhd. bemstīn, st. F.: nhd. Dickbäuchige, Dicke; dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis

Dicke, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit; grœze, grōze, st. F., sw. F.: nhd. Größe, Höhe, Ausmaß, Dicke, Schwere

Dicke, mnd. dicke (3), F.: nhd. »Dicke«, Dickicht, Stärke, Dichtigkeit

Dicke, mnd. dickede, dickte, F.: nhd. Dicke; dickemelt, Sb.: nhd. Dicke, Stärke; dickhēt, dickheit, dikhēt, dikhēit, F.: nhd. »Dickheit«, Dicke, Dichte; dickichhēt*, dickichēt, dickicheit, dickechēt, dickecheit, F.: nhd. Dicke, Dichtigkeit

Dicke, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

-- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke: mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

Dicke, mnd. vette (2), fette*, st. F.: nhd. Fettigkeit, Dicke, Fettheit; vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens

dicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dicke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickedäcket, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickedak, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickeisig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickem -- kleiner Fisch mit dickem Kopf, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

dickem -- mit dickem Hals, an. hal-s-dig-r, Adj.: nhd. mit dickem Hals, dickhalsig, dicknasig, hochmütig

dicken -- aus dicken Brettern gefertigte Holzwand, mnd. plankenwant, F.: nhd. »Plankenwand«, aus dicken Brettern gefertigte Holzwand

dicken -- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt, mnd. plümpære* (1), plümper, pluͤmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

dicken, ahd. dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen; dikkōn* 1, dickōn, sw. V. (2): nhd. »dicken«, verdichten; gidikkēn* 2, gidickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dicht werden, sich verdichten

dicken, mhd. dicken, sw. V.: nhd. »dicken«, verdichten, dick werden, sich verdichten

dicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dicker -- 15 Zoll dicker Mühlstein, mnd. vēfm· lenstēn, vēfm· lenstein, vēfmollenstēn, vēfmollenstein, M.: nhd. »Fünfmühlenstein«, 15 Zoll dicker Mühlstein

dicker -- dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

dicker -- dicker Balken, mnd. stolpestücke*, stolpstücke, stolpstucke, N.: nhd. dicker Balken

dicker -- dicker Brei, ahd. pap* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. dicker Brei, Pappe

dicker -- dicker Holzpfahl, mnd. plankenpāl, M.: nhd. dicker Holzpfahl, Bohle

dicker -- dicker Knüppel, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

dicker -- dicker kurzer Wachsstock, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

dicker -- dicker machen, mnd. ?· verswēren* (2)**, sw. V.: nhd. dicker machen?, schwerer machen?

dicker -- dicker Nagel, mnd. plankennāgel, M.: nhd. dicker Nagel, Pflock

dicker -- dicker Stock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

dicker -- dicker Teil des Schenkels, mnd. st· t, stūt, M.: nhd. dicker Teil des Schenkels, Oberschenkel, Steiß, Hintern

dicker -- dicker trüber Bodensatz, mnd. gruntsuppe, F.: nhd. Grundsuppe, dicker trüber Bodensatz, Grundschlamm

dicker -- dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, mnd. sägeblok, szageblok, M.: nhd. »Sägeblock«, dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, Bohlenholz

dicker -- durch Einkochen dicker Saft, mhd. electuārje, sw. F.: nhd. durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

dicker -- durch Einkochen dicker Saft, mhd. latwārje, latewāria, latwērje, latwerge, latwērge, lectuārie, sw. F., st. F.: nhd. Dicksaft, durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

dicker -- grober dicker Mantel, ae. hėd-clā-þ, st. M. (a): nhd. grober dicker Mantel

dicker -- Schuh mit dicker hoher Sohle, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

dicker -- zäher dicker Schleim, mnd. qualster (1), M.: nhd. schleimiger Auswurf, zäher dicker Schleim

dicker in Straßburg (Strässeborch) verfertigter Wollstoff, mnd. strässebörgære*, strässebörger, stratzebörger, strazebörger, strazeborger, straseborger, M.: nhd. »Straßburger«, dicker in Straßburg (Strässeborch) verfertigter Wollstoff, Kleiderstoff aus Straßburg

dicker, an. strund-i, sw. M. (n): nhd. dicker, schwerfälliger Mann

-- dicker Mann: an. þik-ing-r, st. M. (a): nhd. dicker Mann

-- dicker Pfahl: an. stop-ul-l, st. M. (a): nhd. dicker Pfahl, Kirchturm

-- dicker Stock: an. dreng-r (1), st. M. (ja): nhd. dicker Stock, Mann, Knabe, Diener

-- großer dicker Bauch: an. þomb, st. F. (ō), BN: nhd. großer dicker Bauch, aufgedunsener Magen

Dicker, ahd. mast* (3) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Dicker, Fetter

dickeren -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

dickeren -- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

dickermal, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickermalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickes -- dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

dickes -- dickes Brett mit Spund am Rand, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

dickes -- dickes Brett, mhd. bole, sw. F.: nhd. Bohle, dickes Brett; drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum

dickes -- dickes Brett, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

dickes -- dickes Brett, mnd. bōle (1), bolle, bāle, F.: nhd. Bohle, dickes Brett, Balken, Bohlenweg, Bretterweg; dēle (3), F.: nhd. Bohle, Brett, Diele, dickes Brett, Planke

dickes -- dickes Holzstück, mnd. knagge, N.: nhd. dickes Holzstück, Pflock, Knorren

dickes -- dickes Querholz, mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

dickes -- dickes Tuch für Mönchskutten, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

dickes -- dickes weich gefülltes Kissen, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

dickes -- dickes weiches Kissen, mnd. pulster, N., M.: nhd. Polster, dickes weiches Kissen

dickes -- ein zwei Zoll dickes Brett, mhd. zweilinc, st. M.: nhd. Zweier (Münze), ein zwei Zoll dickes Brett

dickes -- kurzes dickes Geschütz, mnd. v· rm· rsære*, vūrmorser, v· rm· ser, M.: nhd. Mörser, kurzes dickes Geschütz

dickes -- kurzes dickes Holzstück, mnd. knowel, M.: nhd. kurzes dickes Holzstück

dickes -- rundliches dickes Wesen, mnd. plumpke*, plumke, M.: nhd. rundliches dickes Wesen

dickes Tau (N.), mnd. h· vetrēp*, h· vetrēip, h· vetrēif, M., N.: nhd. »Hauptreep«, dickes Tau (N.)

Dickes, germ. *knagga-, *knaggaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kurzes, Dickes; *knakka-, *knakkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kurzes, Dickes; *kubbō-, *kubbōn, *kubba-, *kubban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Rundes, Dickes, Klumpen (M.)

dicketonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dicketunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickfellig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dickfleisch, mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

-- Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren: mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

-- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade: mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

dickfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickflüssig, idg. *dherebh-, V., Adj.: nhd. gerinnen, ballen, dickflüssig, derb

dickflüssig, germ. *drōba-, *drōbaz, *drōbja-, *drōbjaz, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, trüb, verwirrt

dickflüssig, ahd. dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer

dickflüssig, mhd. zæhe (1), zæh, zähe, zeh, zāge, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, geschmeidig, fest, endlos, hartherzig

dickflüssig, mnd. dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken; dickelhaftich*, dickelaftich, Adj.: nhd. dickflüssig

dickflüssig, mnd. slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch; tā (1), tāge, taie, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tē (2), tēch, tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig; tēge, Adj.: nhd. zäh, weich aber zusammenhaltend, dickflüssig, teigig

dickflüssig, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

dickflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickflüssige -- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

dickflüssige -- dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen

dickflüssige -- dickflüssige Zuckerlösung, mnd. sirop, syrop, cyrop, czyrop, sirup, sirōp, M.: nhd. Sirup, dickflüssige Zuckerlösung, ein Medizintrank

dickflüssiger -- dickflüssiger Saft von Schwertlilien, mnd. swērtslīm, schwērtslīm, M.: nhd. »Schwertschleim«, dickflüssiger Saft von Schwertlilien

dickflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickgemeldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickgepolstert, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickgrell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickhalsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickhalsig, an. hal-s-dig-r, Adj.: nhd. mit dickem Hals, dickhalsig, dicknasig, hochmütig

dickhäuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickhäutig -- dickhäutig werden, ahd. giswillēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen, dickhäutig werden; irswillēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwielig werden, dickhäutig werden

dickhäutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickhäutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dickheit, mnd. dickhēt, dickheit, dikhēt, dikhēit, F.: nhd. »Dickheit«, Dicke, Dichte

dickheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickhirnschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickhülsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickhülsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dickicht -- Dickicht aus Schilfrohr, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rētbusch, M.: nhd. »Reetbusch«, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht;

rōrerse, Sb.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrgārde, Sb.: nhd. »Rohrgarten«?, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrhōp, M.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; r˙ ringe (1), r˙ runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst

Dickicht, ae. bra-c-u, F.: nhd. Dickicht, Gestrüpp; ge-wri-d (1), N.: nhd. Dickicht, Gebüsch, Hain; grǣf-a, sw. M. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; grǣf-e?, sw. F. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; scam-m-hyl-t-e, N.: nhd. Dickicht, Unterholz; *stréa-t (1), st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Dickicht, Gebüsch; þic-c-et, N.: nhd. Dickicht; þū-f-t, M.: nhd. Dickicht; þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Busch, Dickicht

Dickicht, ahd. brāmahi* 4, st. N. (ja): nhd. Dickicht, Gesträuch, Brombeergesträuch; dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; dikkinōtī* 2, dickinōtī, st. F. (ī): nhd. Dickicht, Strauch, Gesträuch; dornahi 4, st. N. (ja): nhd. Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp; dornstūda 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Dornstaude«, Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp
-- voll Dickicht: ahd. stūdag* 1, Adj.: nhd. »staudig«, dichtbewachsen, voll Dickicht

Dickicht, mhd. dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis

Dickicht, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; hurst (1), st. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Unterholz, Dickicht, dichtes Kampfgewühl; hürste, sw. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Dickicht, dichtes Kampfgewühl

Dickicht, mhd. struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht

Dickicht, mhd. ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

Dickicht, mnd. bracht (2), F.: nhd. eine Flurbezeichnung, Gestrüpp, Dickicht; dicke (3), F.: nhd. »Dicke«, Dickicht, Stärke, Dichtigkeit

Dickicht, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände; strūk, str˙ k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

dickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickichtschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dickkopf, mnd. dickkop, dikkop, M.: nhd. Dickkopf

Dickkopf, mnd. k˙ linc, kulink, F.: nhd. Käuling, Dickkopf, kleiner dickköpfiger als Köder gebrauchter Fisch (Quappenart)

dickkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickköpfig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickköpfig, mnd. koppet***, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; köppich***, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; köppisch*, koppisch, koppesch, köpsch, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig

dickköpfig, mnd. vrēvelköppisch, Adj.: nhd. dickköpfig, trotzig

Dickköpfigkeit, mnd. köppischhēt*, köppischēt, köppischeit, koppischeit, F.: nhd. Eigensinn, Dickköpfigkeit

dickkörnig, germ. *grauta-, *grautaz, Adj.: nhd. dickkörnig, grob, groß, stark, dick

dicklaubig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dicklechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickleibig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dicklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dicklich, mhd. dickeleht, Adj.: nhd. ein wenig dick, ein wenig voll, dicklich

dicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dicklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickmast, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dickmilch, germ. *kalwi-, *kalwiz, *kelwi-, *kelwiz, Sb.: nhd. Dickmilch

Dickmilch, mnd. ? sch˙ r, ?: nhd. Dickmilch?

Dickmilch, mnd. dickemelk, F.: nhd. Dickmilch, dicke Milch, eingedickte Milch

Dickmilch, mnd. plundermelk*, plundermellik, F.: nhd. Dickmilch

dickmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dickmünze -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

dickmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dicknasig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dicknasig, an. hal-s-dig-r, Adj.: nhd. mit dickem Hals, dickhalsig, dicknasig, hochmütig

dicknebelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dickpfennig -- doppelseitiger Dickpfennig, mnd. swāre (2), swāren, schwār, sw. M., st. M.: nhd. eine Kupfermünze, doppelseitiger Dickpfennig, geringwertige Hohlmünze

dickpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickquetsche: F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickquetschform: F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickrindig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dicksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dicksaft, mhd. latwārje, latewāria, latwērje, latwerge, latwērge, lectuārie, sw. F., st. F.: nhd. Dicksaft, durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

Dicksaft, mnd. lāctūārium***, lactūārium***, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft; lacwerie, lacwerge, lactwarige, laquarie, lackquarde, latwerg, leckerwarte, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft

dicksaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dicksatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickschalig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickschnäbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickschwer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickstämmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickstirnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dicktaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dicktau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dickteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickthuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dicktuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dicktun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickverzäunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickwaldicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dickwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dickwanst, mnd. spekvrētære, spekvrēter, M.: nhd. »Speckfresser«, Dickwanst

dickwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickwanstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dickwerden -- Dickwerden eines Gliedes, mnd. litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung

dickwollig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dickwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dickzähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dickzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dickzüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dicraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dictam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dictamwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dictieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

dideldumla, nhd.: nhd. ; L.: DW

didelinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

die, idg. *sī, Pron.: nhd. die, sie; *to- (1), *tā-, *ti̯o-, Pron.: nhd. der, die

die, germ. *þia, Pron.: nhd. die, diese

die, an. sū, F.: nhd. diese, die; (þā (3), Pron.: nhd. die; (þā (4), Pron.: nhd. die; þau, Pron.: nhd. die; þeir, Pron.: nhd. die

die, ae. síо (1), séo (2), Pron.: nhd. die; þā (2), Pron. (Akk. Sg. F., Nom. Pl., M. F. N., Akk. Pl. M.? F. N.): nhd. die

die, anfrk. thia 85, thie, Pron.: nhd. der, die, das

die, as. the (1) (M.) rund 4000, thiu (2) (F.), that (N.), Art., Pron.: nhd. der, die, das; thiu (2), Art. (F.), Dem.-Pron. (Sg. Nom. F.): nhd. die

die, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

die, mhd. der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; disiu, dis, disū, duse, Dem.-Pron.: nhd. diese, die; diu (1), die, dei, deu, de, dū, Def.-Art.: nhd. die; diu (2), die, Dem.-Pron.: nhd. der, dieser, die, diese; diu (3), die, Rel.-Pron.: nhd. die, welche

die, mhd. diu (4), dū, die, deu, Adv.: nhd. »die«; diu (5), dū, die, deu, Konj.: nhd. »die«

die, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

die, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

die, mnd. dē (2), de, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēde, Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses

die, nhd.: nhd. ; L.: DW

die, nhd.: Vw. s. der; L.: DW

Dieb -- Dieb der bei Nacht stiehlt, mhd. nahtdiep, st. M.: nhd. Nachtdieb, Dieb der bei Nacht stiehlt

Dieb -- größter Dieb, mnd. h˙ vetdēf, M.: nhd. größter Dieb, Erzdieb

Dieb -- schurkischer Dieb, mnd. hergendēf, hērendēf, herendēf, M.: nhd. schurkischer Dieb

Dieb -- sich zum Dieb machen, mnd. vördēven*, vordēven, sw. V.: nhd. sich zum Dieb machen, zum Dieb werden, bestehlen

Dieb -- zum Dieb machen, mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

Dieb -- zum Dieb werden, mnd. vördēven*, vordēven, sw. V.: nhd. sich zum Dieb machen, zum Dieb werden, bestehlen

dieb und diebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dieb und diebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dieb, idg. *tāi̯us-, Sb.: nhd. Dieb; *tātis, M.: nhd. Dieb

Dieb, germ. *þeuba-, *þeubaz, *þiuba-, *þiubaz, st. M. (a): nhd. Dieb

Dieb, got. hli-f-tu-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Dieb; þiuf-s* 8, þiubs, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1): nhd. Dieb, Räuber

Dieb, an. hlenn-i, sw. M. (n): nhd. Räuber, Dieb; hvin-n (1), st. M. (a): nhd. Dieb; hvinn-ir, M.: nhd. Rabe, Dieb; þiof, st. M. (a): nhd. Dieb, Diebin, Spitzbube; þjōf-r, þjūf-r (1), st. M. (a): nhd. Dieb

-- einen Dieb schelten: an. þȳf-a, sw. V.: nhd. einen Dieb schelten

Dieb, ae. sceaþ-a, scaþ-a, sw. M. (n): nhd. Verbrecher, Dieb, Mörder, Feind, Schädiger, Schaden; þéof (1), st. M. (a): nhd. Dieb, Räuber, Verbrecher

Dieb, afries. s-tel-er 1, st. M. (ja): nhd. Stehler, Dieb; thiāf 23, st. M. (a): nhd. Dieb

Dieb, as. mėg-in-thiof 1, st. M. (a): nhd. Räuber, Dieb; rėg-in-thiof* 1, st. M. (a): nhd. Dieb, Verbrecher; thiof 7, st. M. (a): nhd. Dieb

Dieb, ahd. diob 38, st. M. (a): nhd. Dieb, Räuber, Wegelagerer; fegangi* 6, lang., st. M. (ja): nhd. »Viehgänger«, Dieb; firleito* 1, st. M. (n): nhd. »Verleiter«, Verführer, Menschendieb, Dieb; fusīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Dieb, Menschendieb, Plagiator

Dieb, mhd. abetragære, abetrager, abtrager, abetreger, abtreger, st. M.: nhd. »Abträger«, Dieb, Räuber; diebolt, st. M.: nhd. Dieb, diebischer Mensch; diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer; diup, st. M.: nhd. Dieb; diupe (1), sw. F., M.: nhd. Diebin, Dieb

-- Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird: mhd. diepboum, st. M.: nhd. »Diebbaum«, Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird

-- kleiner Dieb: mhd. diubelīn, st. N.: nhd. »Dieblein«, kleiner Dieb

-- wie ein Dieb: mhd. dieplīche, duplīche, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, wie ein Dieb, diebisch, durch Diebstahl

Dieb, mhd. göufelære*, göufler, st. M.: nhd. Dieb

-- Dieb der aus der Hölle kommt: mhd. hellediep, st. M.: nhd. »Höllendieb«, Dieb der aus der Hölle kommt, Teufel

Dieb, mhd. stelære*, steler, st. M.: nhd. Stehler, Dieb

-- heimlicher Dieb: mhd. tougendiep, st. M.: nhd. heimlicher Dieb

Dieb, mnd. ? lüsære***, lüser***, M.: nhd. Dieb?

-- Dieb bei Nacht: mnd. nachtdēf, M.: nhd. »Nachtdieb«, Dieb bei Nacht

-- Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt: mnd. rōkeresdēf*, rōkersdēf, rochersdēf, M.: nhd. Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt

Dieb, mnd. dēf, dêf, dief, deif, M.: nhd. Dieb; dēvære***, M.: nhd. Dieb

-- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender: mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

-- nächtlicher Dieb: mnd. dēfrōvære*, dēfr· være*, dēfröver, dêfrovere, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb; d· frōvære*, d· frövære*, d· fröver, dūfrover, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb

Dieb, mnd. stēlære*, stēler, M.: nhd. »Stehler«, Stehlender, Dieb; stēlrōvære*, stelrōver, mnd.?, M.: nhd. Räuber, Dieb

-- Dieb einer Geldtasche: mnd. taschendēf, M.: nhd. Taschendieb, Dieb einer Geldtasche

-- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln: mnd. sēvenlōpen*** (1), V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

dieb, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dieb-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dieb-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebaufhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbannrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebbaum, mhd. diepboum, st. M.: nhd. »Diebbaum«, Baum an dem ein Dieb aufgehängt wird

diebbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebbuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebdarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebde und frevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebe -- Diebe aufspüren, mnd. sl· tellōpen* (1)**, V.: nhd. »schlüssellaufen«, Diebe aufspüren

Diebe -- nach der Weise der Diebe, mnd. dēveswīs, Adv.: nhd. diebisch, nach der Weise der Diebe

Diebe -- Stock in den man die Diebe setzt, mnd. dēvestok, devestock, mnd.?, M.: nhd. Stock in den man die Diebe setzt

diebe und frevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebe und mannschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebe und mord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebe und totschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebebuch, nhd.: N. nhd., Buch der Diebe; E.: s. Dieb, Buch; L., Luther

diebeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebeinbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebekeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dieben -- Frechheit von Dieben, mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

Dieben -- Lärm von Dieben, mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

Dieben -- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

Dieben -- mit Dieben gemeinsame Sache Machender, mhd. diepgeselle, sw. M.: nhd. Diebgeselle, mit Dieben gemeinsame Sache Machender

Dieben -- Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist, mnd. dēvesrāt, M.: nhd. Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist

Dieben -- von Dieben benutztes Brecheisen, mhd. diepīsen, st. N.: nhd. von Dieben benutztes Brecheisen

dieben, mnd. dēven***, sw. V.: nhd. »dieben«, stehlen

dieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dieberei -- Sack für Dieberei, mnd. dēvesak, M.: nhd. Sack für Dieberei

Dieberei, an. hvin-n (2), st. N. (a): nhd. Dieberei; hvinn-sk-a (1), sw. F. (n): nhd. Dieberei

Dieberei, afries. thiāv-er-īe 18, tiāv-er-īe, F.: nhd. »Dieberei«, Diebstahl

Dieberei, mhd. diepheit, diupheit, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl, gestohlenes Gut, Diebesgut; diuberīe, dīberīe, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl

Dieberei, mnd. dēværīe*, dēverīe, F.: nhd. »Dieberei«, Stehlen (N.) im Allgemeinen, Diebstahl, gestohlenes Gut; d· værīe*, d· verīe, duverie, F.: nhd. »Dieberei«, Diebstahl

dieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebes -- Beraubung eines Diebes, afries. thiāf-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Diebesraub, Beraubung eines Diebes

Diebes -- Finger eines Diebes, mnd. dēvesvinger, M.: nhd. diebischer Finger, Finger eines Diebes

Diebesart -- nach Diebesart, afries. thiāf-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach Diebesart, diebisch

Diebesart -- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird, mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

diebesbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebesdarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebesgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebesgebrauch, mnd. dēvessēde, M.: nhd. Diebesgewohnheit, Diebesgebrauch

diebesgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebesgewohnheit, mnd. dēvessēde, M.: nhd. Diebesgewohnheit, Diebesgebrauch

Diebesgruß, mhd. diebesgruoz, st. M.: nhd. »Diebesgruß«, eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht

diebesgruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebesgut -- Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Diebesgut, an. þȳf-i (2), N.: nhd. Diebesgut

Diebesgut, ae. ge-s-tal-u, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße; s-tal-u (1), st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße

Diebesgut, mhd. diep (2), st. M.: nhd. Diebesgut; diepheit, diupheit, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl, gestohlenes Gut, Diebesgut; diubede, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebesgut; diupguot, st. N.: nhd. »Diebgut«, Diebesgut, Gestohlenes; diupstale, diupstāle, diupstāl, diepstāl, diepstale, dūpstāl, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebessache, Diebesgut, Betrugsverbrechen

-- Bewahrer von Diebesgut: mhd. diepkamerære, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

-- Sack mit Diebesgut: mhd. diepseckelīn, st. N.: nhd. »Diebessäcklein«, Sack mit Diebesgut

-- Sack zum Transport von Diebesgut: mhd. diepsac, st. M.: nhd. Diebsack, Sack zum Transport von Diebesgut

-- Verwalter von Diebesgut: mhd. diepkamerære, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

Diebesgut, mhd. handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

Diebesgut, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Diebesgut, mnd. d· ftgōt, düftgōt, d· vedegōt*, N.: nhd. Diebesgut, gestohlenes Gut

diebeshorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebeskaefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebesmalzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebesmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebesprange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebesraub, afries. thiāf-râ-f 1, st. M. (a): nhd. Diebesraub, Beraubung eines Diebes

Diebesrecht, afries. thiāf-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Diebesrecht

Diebesrecht, mhd. diupstālreht, st. N.: nhd. »Diebstahlrecht«, Diebesrecht

diebesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebessache, mhd. diupstale, diupstāle, diupstāl, diepstāl, diepstale, dūpstāl, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebessache, Diebesgut, Betrugsverbrechen

Diebessäcklein, mhd. diepseckelīn, st. N.: nhd. »Diebessäcklein«, Sack mit Diebesgut

diebessohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebessteig, mnd. dēvestīch, M.: nhd. Diebessteig, versteckter Weg

diebessteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebestat, mnd. dēvesdāt, F.: nhd. Diebestat, Diebstahl

Diebesweise -- in Diebesweise, mnd. dēflīken, Adv.: nhd. heimlich, in Diebesweise, verstohlen, hinterlistig

Diebeswerkzeug, mnd. dēftange, F.: nhd. Diebeswerkzeug

diebfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebfängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgeschlechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebgeselle, mhd. diepgeselle, sw. M.: nhd. Diebgeselle, mit Dieben gemeinsame Sache Machender
diebgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebgut, mhd. diupguot, st. N.: nhd. »Diebgut«, Diebesgut, Gestohlenes
diebgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
diebhaftig, mnd. dēfhaftich, Adj.: nhd. »diebhaftig«, gestohlen, entwendet
diebhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhals, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebhaus, nhd., N. nhd. Haus der Diebe; E. s. Dieb, Haus; L., Luther
diebhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebhenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebhorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebig, mnd. d· vich, Adj.: nhd. »diebig«, gestohlen
diebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
diebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebin, an. þiof, st. M. (a): nhd. Dieb, Diebin, Spitzbube
-- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind: an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind
-- Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase: an. hnūf-a, sw. F. (n): nhd. Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase
Diebin, afries. thiūf-ster, F.: nhd. Diebin
Diebin, mhd. diebinne, diubinne, st. F.: nhd. Diebin; diubinne, diubin, st. F.: nhd. Diebin; diupe (1), sw. F., M.: nhd. Diebin, Dieb
Diebin, mhd. stele* (2)**, sw. F.: nhd. Diebin
Diebin, mnd. dēvinne, F.: nhd. Diebin
diebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebio, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebio, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebiorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther
diebisch, got. *þiub-j-i-s?, Adj. (ja): nhd. diebisch, heimlich
diebisch, an. hvinn-sk-r, Adj.: nhd. zur Mauserei geneigt, diebisch
diebisch, afries. thiāf-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach Diebesart, diebisch; thiūf-ster-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. diebisch
diebisch, ahd. dioblīhho* 1, dioblīcho*, Adv.: nhd. heimlich, diebisch, verstohlen, insgeheim, unvermerkt, unbemerkt; diubīgo* 1, Adv.: nhd. diebisch, auf diebisch Weise, verstohlen, heimlich
-- auf diebisch Weise: ahd. diubīgo* 1, Adv.: nhd. diebisch, auf diebisch Weise, verstohlen, heimlich
diebisch, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; dieplīche, duplīche, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, wie ein Dieb, diebisch, durch Diebstahl
diebisch, mhd. diubic, diuvic, diubec, diuvec, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl herrührend; diubisch, diubesch, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl stammend
diebisch, mhd. göuflich, Adj.: nhd. diebisch, raubsüchtig
diebisch, mnd. dēveswīs, Adv.: nhd. diebisch, nach der Weise der Diebe; dēvisch, dêvisch, Adj.: nhd. diebisch, Diebs...; d· flīk (1), Adj.: nhd. diebisch, Diebstahl betreffend, heimlich, verstohlen; d· flīke*, d· flīk, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; d· flīken, dūfliken, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; d· ftlīk, d· vedelīk*, Adj.: nhd. diebisch, in diebischer Weise (F.) (2); d· ftlīke*, d· ftlīk, d· vedelīke*, Adv.: nhd. diebisch, in diebischer Weise (F.) (2); d· ftlīken, d· vedelīken*, Adv.: nhd. diebisch, in diebischer Weise (F.) (2)
diebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebische -- diebische Verheimlichung, mhd. helheit, st. F.: nhd. diebische Verheimlichung, Verfälschung
diebischer -- diebischer Finger, mnd. dēvesvinger, M.: nhd. diebischer Finger, Finger eines Diebes
diebischer -- diebischer Mensch, mhd. diebolt, st. M.: nhd. Dieb, diebischer Mensch
diebischerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebisches -- diebisches Wesen, mhd. diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen
diebkaefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dieblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dieblein, mhd. diubelīn, st. N.: nhd. »Dieblein«, kleiner Dieb
dieblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dieblein, nhd.: nhd. ; L.: DW
dieblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther
dieblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dieblicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dieblicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmalzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebolt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebolt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebprange, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebpreszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebput, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebraub, mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird
diebraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebraub, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebraumisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
diebrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebs..., mnd. dēvisch, dêvisch, Adj.: nhd. diebisch, Diebs...
Diebsack, mhd. diepsac, st. M.: nhd. Diebsack, Sack zum Transport von Diebesgut
diebsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsaufhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsbank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsbannrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsbösewicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebscherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebschergehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsdaume, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Diebsdaumen -- Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken, mnd. dēvedūme, M.: nhd. Diebsdaumen zu Sympathie und Zauberei benutzt im besonderen beim Bierschenken
diebsdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebseinbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsfänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebsfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsgelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgenosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgeschlechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgesell, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
diebsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebsgespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsgloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebsgut, mhd. diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl
diebsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebshader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Diebshafen, mnd. dēvehāve, F.: nhd. Diebshafen, Hafen (M.) den Seeräuber aufsuchen
diebshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebshals, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebshals, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebshändel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebshandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Diebshaus, mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest
diebshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
diebsheger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebshegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebshehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebshehler, nhd.: nhd. ; L.: DW
diebshehlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebshehlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebshelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diebshenker, mnd. dēfhengære*, dēfhenger, dêfhenger, dēfhenker, M.: nhd. Diebshenker, Henker, Scharfrichter, Folterknecht
diebshenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebskarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsklauen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebskluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diebsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diebskniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diebskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Diebskutte, mhd. diepkutte, sw. F.: nhd. »Diebskutte«, ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln; diupkutte, sw. F.: nhd. »Diebskutte«

diebslandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebslaternleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Diebslehen, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

diebsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebsleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebsleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebslicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebslüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebsmaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebsmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebsnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebsnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebsnüsse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebspack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Diebspfad, mhd. diepstīc, st. M.: nhd. »Diebssteig«, Diebspfad, heimlicher Weg

diebspfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebspfiffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebsrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebsrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebssache, mhd. diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl; diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen

diebssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebssack, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebsschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Diebsscherge, mhd. diepscherge, sw. M.: nhd. »Diebsscherge«, städtischer Gerichtsbediensteter, Büttel

diebsschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebsschlüssel, mhd. diepslüzzel, st. M.: nhd. »Diebsschlüssel«, Nachschlüssel

diebsschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebssegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebssicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diebssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebssohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebsspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Diebssteig, mhd. diepstīc, st. M.: nhd. »Diebssteig«, Diebspfad, heimlicher Weg

diebssteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Diebsstock, mhd. diepstoc, st. M.: nhd. »Diebsstock«, Strafblock, Pranger

diebsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebsstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebstaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebstahl -- Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr, mnd. muntrōf, M.: nhd. Mundraub, Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr

Diebstahl -- durch Diebstahl verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Diebstahl -- heimlicher Diebstahl, mhd. winkeldiupe, st. F.: nhd. »Winkeldiebstahl«, heimlicher Diebstahl

Diebstahl -- städtisches Femgericht über Diebstahl, mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht

Diebstahl, germ. *stalō, st. F. (ō): nhd. Diebstahl; *stēlō, *stǣlō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Diebstahl; *stulenō, st. F. (ō): nhd. Diebstahl; *tahs-?, *tehs-?, germ.?, Sb.: nhd. Wegnahme, Diebstahl; *þeubjō, *þeufjō, st. F. (ō): nhd. Diebstahl

Diebstahl, got. þiub-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Diebstahl

Diebstahl, an. stuld-r, st. M. (a): nhd. Diebstahl; þȳf-ð, st. F. (ō): nhd. Diebstahl; þȳf-i (1), F.: nhd. Diebstahl; þȳf-sk-a, sw. F. (n): nhd. Diebstahl; þȳft (1), st. F. (ō): nhd. Diebstahl

Diebstahl, ae. ge-s-tal-u, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße; s-tæl (2), st. N. (a): nhd. Diebstahl; s-tal-u (1), st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße; þéof (2), st. F. (ō): nhd. Diebstahl; þéof-en-d, F.: nhd. Diebstahl; *þíef-e (1), Sb.: nhd. Diebstahl; þíef-þ, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Gestohlenes

-- Strafe für Diebstahl: ae. þéof-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Strafe für Diebstahl

Diebstahl, afries. *s-tal-a, F.: nhd. Diebstahl; s-tel-a-ne* 1, s-tel-ne, F.: nhd. Stehlen, Diebstahl; thiāv-er-īe 18, tiāv-er-īe, F.: nhd. »Dieberei«, Diebstahl; ? thiūf-ster-nisse 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. Diebstahl?; thiūv-ithe* 80, thiūv-ethe, thiōv-ethe, thiūf-te, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut

-- nächtlicher Diebstahl: afries. nacht-s-tel-a-ne 1, F.: nhd. nächtlicher Diebstahl, Nachtdiebstahl; nacht-thiūv-ithe* 8, nacht-thiūv-ethe, nacht-thiūf-te, st. F. (ō): nhd. nächtlicher Diebstahl, Nachtdiebstahl

Diebstahl, anfrk. liud-war-d-i* 62, anfrk.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Diebstahl, as. s-tul-i-na* 1, st. F. (ō): nhd. Diebstahl

Diebstahl, ahd. diobheit* 1, st. F. (i): nhd. Diebstahl, Verstohlenheit; diuba* 11, diufa*, st. F. (jō): nhd. Diebstahl; fegang* 1 und häufiger?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Viehgang«, Diebstahl; liutwarti* 62, ahd.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl; stāla* 3, st. F. (ō): nhd. Diebstahl; texaca* 8 und häufiger?, tesceia, lat.-ahd.?, F.: nhd. Diebstahl, Raub; untarfangida* 2, st. F. (ō): nhd. Wegnahme, Unterbrechung, Diebstahl

Diebstahl, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern

Diebstahl, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Diebstahl, mhd. ābrust, st. M.: nhd. Diebstahl; diepheit, diupheit, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl, gestohlenes Gut, Diebesgut; diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl; diubede, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebesgut; diubenunge, st. F.: nhd. Diebstahl; diuberīe, dīberīe, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl; diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen; diupstale, diupstāle, diupstāl, diepstāl, diepstale, dūpstāl, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebessache, Diebesgut, Betrugsverbrechen

-- aus einem Diebstahl herrührend: mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; diubic, diuvic, diubec, diuvec, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl herrührend

-- aus einem Diebstahl stammend: mhd. diephaftic*, diephaftec, Adj.: nhd. aus einem Diebstahl stammend; diubisch, diubesch, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl stammend

-- Bußzahlung für Diebstahl: mhd. diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl

-- Diebstahl von Brot: mhd. brōtzucken, st. N.: nhd. Diebstahl von Brot

-- durch Diebstahl: mhd. dieplīche, duplīche, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, wie ein Dieb, diebisch, durch Diebstahl

Diebstahl, mhd. stāle, st. F.: nhd. Diebstahl

Diebstahl, mnd. dēfte, diefte, dēvede*?, F.: nhd. Diebstahl; dēværīe*, dēverīe, F.: nhd. »Dieberei«, Stehlen (N.) im Allgemeinen, Diebstahl, gestohlenes Gut; dēve, F.: nhd. Diebstahl; dēvesdāt, F.: nhd. Diebestat, Diebstahl; d· ftal, dūftal, M.?: nhd. Diebstahl; d· værīe*, d· verīe, duverie, F.: nhd. »Dieberei«, Diebstahl; d· ve, diuve, duve, F.: nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut; d· vede*, d· fte, düfte, d· vete, duvete, F.: nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut; d· vetal, duvetal, M.: nhd. Diebstahl

-- Diebstahl bei Tag: mnd. dachd· ve, F.: nhd. Diebstahl bei Tag; dāged· ve, F.: nhd. Diebstahl bei Tag

-- Diebstahl betreffend: mnd. d· flīk (1), Adj.: nhd. diebisch, Diebstahl betreffend, heimlich, verstohlen

-- nächtlicher Diebstahl: mnd. dēfrōf***, M.: nhd. nächtlicher Diebstahl; d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

diebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

diebstahlgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diebstahlrecht, mhd. diupstālreht, st. N.: nhd. »Diebstahlrecht«, Diebesrecht

Diebstahls -- bezüglich des Diebstahls, mnd. d· flīke*, d· flīk, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; d· flīken, dūfliken, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen

Diebstahls -- Brandmal wegen eines Diebstahls, mhd. diepmeil, st. N.: nhd. Brandmal wegen eines Diebstahls

Diebstahlsbuße, ae. ge-s-tal-u, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße; s-tal-u (1), st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße

Diebstahlsgehilfe, ae. ge-s-tal-a, sw. M. (n): nhd. Diebstahlsgehilfe

Diebstahlsklage -- eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht, mhd. diebesgruoz, st. M.: nhd. »Diebesgruß«, eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht

diebstahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstaucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsthurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebswinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebswirt, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebszehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diebszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diebszigeuner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebszunft, nhd.: nhd. ; L.: DW

diebtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diebweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

diebwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebzahlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebzehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diebzigeuner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diechel, nhd.: nhd. ; L.: DW

diechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diechter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diechterde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diechterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diechterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

diechtermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diechweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Diedenhofen -- Ritzingen bei Diedenhofen, germ. ? Ricciacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Ritzingen bei Diedenhofen?

diegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

diejenige -- diejenige die einen zum Besten hat, mhd. umbetrībe, sw. F.: nhd. diejenige die einen zum Besten hat, Herumtreiberin

diejenige, mhd. diejene, Dem.-Pron.: nhd. diejenige

diejenige, nhd.: nhd. ; L.: DW

diejenige, nhd.: nhd. ; L.: DW

diejenigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diekmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dielbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Diele -- Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient, mnd. steldēle, F.: nhd. Gerüstdiele, Gerüstbalken, Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient

Diele -- gesägte Diele, mnd. sāgedēle, F.: nhd. gesägte Diele

Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

Diele auf der gedroschen wird (Tenne), mnd. derschedēle, dörschedēle, F.: nhd. Diele auf der gedroschen wird (Tenne)

Diele zum Bau eines Schauers (M.) (2), mnd. schūrdēle, F.: nhd. »Schauerdiele«, Diele zum Bau eines Schauers (M.) (2)

Diele, germ. *azena?, *azina?, Sb.: nhd. Diele, Platte, Boden, Fußboden, Ern?; *þela-, *þelam, st. N. (a): nhd. Boden, Diele; *þili-, *þiliz, Sb.: nhd. Brett, Diele

Diele, got. *þil-j-ō, sw. F. (n): nhd. Diele, Planke, Brett

Diele, an. fil-a, sw. F. (n): nhd. Brett, Diele; fjǫl (1), st. F. (ō): nhd. Brett, Diele; golf, st. N. (a): nhd. erhöhter Fußboden, Diele, Zimmer, Vorratsraum; þil, st. N. (ja?): nhd. Diele, Bretterwand; þil-ja (1), sw. F. (n): nhd. Diele, Planke, Ruderbank

Diele, ae. þel, st. N. (a): nhd. Diele, Brett, Planke, Platte; þel-u, þel-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Diele, Brett; þil-l-e, st. N. (ja): nhd. Diele, Planke, Flurbelag

Diele, as. thil-i* 1, st. F. (i)?: nhd. Diele, Brett, Pult

Diele, ahd. dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst

Diele, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Diele, mnd. dēle (3), F.: nhd. Bohle, Brett, Diele, dickes Brett, Planke; dēlholt, N.: nhd. Diele, Brett; derschestēde, derschestede, dörschestēde, dröschestēde, F.: nhd. »Dreschstätte«, Diele, Tenne

Diele, mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld

Diele, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

Diele, mnd. vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses; v˙ rsettingedēle, v˙ resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele
-- Diele zum Verkleiden: mnd. vōderdēle, vouderdēle, F.: nhd. Diele zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden
-- Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen: mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen
-- zum Bau der Uferwand verwendete Diele: mnd. v˙ rsettingedēle, v˙ resettingedēle, F.: nhd. »Vorsetzungsdiele«, zum Bau der Uferwand verwendete Diele, Bohle, Diele

diele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dielen -- aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

Dielen, ahd. gidili* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dielen«, Bretterwerk, Brettergerüst, Bretterwand

dielen, mnd. bedēlen (2), sw. V.: nhd. dielen, mit Dielen belegen (V.)

dielen, mnd. schotten (1), sw. V.: nhd. täfeln, dielen, bebohlen

dielen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dielenanwalt, mnd. dēlenprōkūrātor, M.: nhd. Dielenanwalt, Prokurator im Dielengericht im Landgebiet

dielenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenbrack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dielenbreite, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Dielenbrett, mnd. b˙ nbret, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte; b˙ neholt, b˙ nholt, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte, Schleißholz auf dem Kornboden

Dielenbrettern -- Hersteller von Dielenbrettern, mhd. dilære, st. M.: nhd. »Dieler«, Hersteller von Dielenbrettern, Zimmermann

dielenfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dielengericht -- Anwalt im Dielengericht im Landgebiet, mnd. dēlenanwalde, M.: nhd. Anwalt im Dielengericht im Landgebiet

Dielengericht -- Prokurator im Dielengericht im Landgebiet, mnd. dēlenprōkūrātor, M.: nhd. Dielenanwalt, Prokurator im Dielengericht im Landgebiet

dielengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dielengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dielenglätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dielenholz, mnd. schotholt, N.: nhd. Holz für Tafelwerk, Dielenholz

dieleninstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dielenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dielenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dielenlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dielenlatte, mnd. b˙ nbret, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte; b˙ neholt, b˙ nholt, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte, Schleißholz auf dem Kornboden

Dielennagel, mnd. spuntnāgel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

dielennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dielensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dielensäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielenschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dielenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dielenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dielenzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dieler, mhd. dilære, st. M.: nhd. »Dieler«, Hersteller von Dielenbrettern, Zimmermann

dieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dieler, nhd.: nhd. ; L.: DW

dielern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dieling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dielmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dielung -- Brett zur Dielung bzw. Täfelung, mnd. schotdēle, schotdele, F.: nhd. Brett zur Dielung bzw. Täfelung

Dielung -- Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern, mnd. schot (4), N.: nhd. Holz zur Dielung bzw. zur Täfelung bzw. zum Decken von Dächern

dielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diemat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diemat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dieme, mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?; kuje, kuye, F.: nhd. Haufe, Haufen, Dieme

diemen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Diemen, afries. lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

diemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diemstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diemütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

diemütigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diemütiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

diendel, nhd.: nhd. ; L.: DW

diene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienen -- als Pfand zum Gebrauch dienen, mnd. pandestān, st. V.: nhd. verpfändet sein (V.), als Pfand zum Gebrauch dienen

dienen -- als Sperre dienen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

dienen -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des

Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

Dienen -- Dienen um den Liebeslohn einer Dame, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

Dienen -- durch Dienen erlangen von, mhd. aneverdienen*, anverdienen, ane verdienen, aneferdienen*, anferdienen*, sw. V.: nhd. »anverdienen«, durch Dienen erlangen von

Dienen -- durch Dienen erwerben, mhd. erdienen, sw. V.: nhd. durch Dienst erwerben, erdienen, erwerben, durch Dienen erwerben

Dienen -- durch Dienen wieder gutmachen, mhd. widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten
-- nicht dienen: mhd. undienen, sw. V.: nhd. nicht dienen, schaden
-- vollständig dienen: mhd. volledienen*, folledienen*, voldienen, foldienen*, sw. V.: nhd. vollständig dienen

dienen -- ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann, mnd. scherpære*, scherper, M.: nhd. Schärfer, ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann

dienen -- lieber dienen, mnd. ? lēverdēnen, lyverdynen, sw. V.: nhd. »lieber dienen«?, freundlich zu Diensten sein (V.)

Dienen -- zum Dienen gezwungen, mnd. ? nōtdēnstich***, Adj.: nhd. zum Dienen gezwungen?

Dienen, idg. *slougā-?, F.: nhd. Helfen, Dienen; *slougo-?, F.: nhd. Helfen, Dienen

dienen, germ. *ganōgjan, *ganōhjan, sw. V.: nhd. genügen, hinreichen, dienen; *þewanōn, *þiwanōn, sw. V.: nhd. dienen
-- dienen machen: germ. *þewen, sw. V.: nhd. dienen machen

dienen, got. andb-ah-t-jan 23=22, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. leisten, dienen, besorgen, darreichen; and-til-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. anhangen, sich annehmen, dienen, helfen, beistehen; draú-h-t-in-ōn* 4, sw. V. (2): nhd. Kriegsdienste tun, zu Felde ziehen, sammeln, dienen; ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen; s-kal-k-i-n-ōn 25, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. dienen

dienen, an. skōn-a, sw. V. (1): nhd. dienen, schonen; þēn-a, sw. V. (2): nhd. dienen; þjōn-a, sw. V. (2): nhd. dienen

dienen, ae. am-bih-t-an, am-bih-t-ian, sw. V.: nhd. dienen; cwē-m-an, cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), dienen; cwœ̄-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen; folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ge-am-bih-t-an, ge-am-bih-t-ian, sw. V.: nhd. dienen; ge-cwē-m-an, ge-cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), dienen; ge-folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; ge-híe-r-sum-ian, sw. V. (2): nhd. gehorchen, dienen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-þeg-n-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, aufwarten, versehen (V.) mit; ge-þéow-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, verknechten; gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; híe-r-sum-ian, hȳ-r-sum-ian, sw. V. (2): nhd. gehorchen, dienen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; serv-ian, sw. V. (2?): nhd. dienen; þēg-an, sw. V.: nhd. dienen; þeg-n-ian, þē-n-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, aufwarten, versehen (V.) mit; þéow-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, Gefolgschaft leisten, verknechten; wīc-n-ian, sw. V.: nhd. aufwarten, dienen
-- dienen zu: ae. be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen

dienen, afries. thiān-ia 7, sw. V. (2): nhd. dienen, Unterhalt gewähren

dienen, anfrk. thien-on 3, sw. V. (2): nhd. dienen

dienen, as. gi-thion-on 4, sw. V. (2): nhd. dienen; thion-on 30, sw. V. (2): nhd. dienen

dienen, ahd. ambahten (1) 26, sw. V. (1a): nhd. »amten«, dienen, bedienen, bringen, verwalten, unterstützen, amtlich ausfertigen, verrichten, Amt (= ambahten subst.), Dienst (= ambahten subst.); ambahtēn* 2, sw. V. (3): nhd. »amten«, dienen; ambahtōn* 2, sw. V. (2): nhd. dienen, unterstützen; dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen; ? folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; giambahten* 1, sw. V. (1a): nhd. dienen, pflegen; opfarōn* 41, opharōn*, sw. V. (2): nhd. opfern, dienen, verrichten, eine Arbeit ausführen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; untarambahten* 2, sw. V. (1a): nhd. verhelfen, bewirken, dienen, verwalten; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen
-- als Soldat dienen: ahd. deganōn* 1, sw. V. (2): nhd. kämpfen, als Soldat dienen
-- dienen zu: ahd. gihelfan* 16, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen, dienen zu, beistehen, begünstigen, abhelfen

dienen, ahd. gidionōn* 13?, sw. V. (2): nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen

dienen, mhd. ambahten, ambehten, ambeten, ambten, ampten, sw. V.: nhd. »amten«, dienen, seinen Dienst versehen (V.); dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen
-- als Kriegsknecht dienen: mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen

dienen, mhd. dardienen, sw. V.: nhd. »dienen«

dienen, mhd. ūfwarten, ūf warten, sw. V.: nhd. »aufwarten«, Acht haben auf, aufblicken zu, dienen; underwarten, sw. V.: nhd. dienen; ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

dienen, mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen
-- als Schutz dienen: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

dienen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

dienen, mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Dienen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

dienen, mnd. ? vr· nen***, sw. V.: nhd. dienen?
-- die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen: mnd. vuldēnen, voldēnen, vuldīnen, sw. V.: nhd. die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen
-- Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen: mnd. vicārienhof, vickerigenhof, M.: nhd. Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen
-- seine Zeit völlig zu Ende dienen: mnd.

ūtdēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdienen«, seine Zeit völlig zu Ende dienen
-- vorweg dienen: mnd. ? v˙ rvr˙ nen, sw. V.: nhd. vorweg dienen?, zur Probe dienen?
-- zur Probe dienen: mnd. ? v˙ rvr˙ nen, sw. V.: nhd. vorweg dienen?, zur Probe dienen?
dienen, mnd. ambachten, sw. V.: nhd. dienen; dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)
-- als Geselle in einem Handwerk dienen: mnd. bedēnen, sw. V.: nhd. »bedienen«, als Geselle in einem Handwerk dienen
-- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen: mnd. būkpr˙ ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen
-- um Tagelohn dienen: mnd. dachlōnen, dachlonen, sw. V.: nhd. um Tagelohn dienen, Tagelöhner sein (V.)
dienen, mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen; gewarten, mnd.?, V.: nhd. aufwarten, dienen
-- als Koch dienen: mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren
-- einem Gott dienen: mnd. g˙ denēren***, sw. V.: nhd. einem Gott dienen
dienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
dienend -- dem Verkauf dienend, mnd. sellich* (2)**, Adj.: nhd. dem Verkauf dienend
dienend -- der Besserung dienend, mhd. gebezzerlich, Adj.: nhd. besserbar, besserungsfähig, der Besserung dienend
dienend -- der Erbauung dienend, mnd. stichtich, stiftich*?, Adj.: nhd. erbaulich, der Erbauung dienend, Tugendleben stärkend, vorbildlich
dienend -- dienend machen, mnd. ? schelken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »schalken«, dienend machen?, anstücken, durch Anstücken verlängern (Wort der Zimmerleute)
dienend -- eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil
dienend -- eingezäuntes Feld als Holzung dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil
dienend -- eingezäuntes Feld als Weide dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil
dienend -- eingezäuntes Feld als Wiese dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil
dienend -- Gott dienend, mnd. gotdēnstich, godenstich, goddenstich, Adj.: nhd. Gott dienend, fromm
dienend -- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend
dienend -- zu Frieden und Schutz dienend, mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt
dienend -- zu Kerzen dienend, mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend
dienend -- zum Sturm dienend, mhd. stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend
dienend -- zum Verkauf dienend, mnd. kōpsellich, kōpselich, Adj.: nhd. zum Verkauf dienend
dienend -- zur Benennung dienend, ahd. ginamitlīh* 1, Adj.: nhd. benennend, bezeichnend, zur Benennung dienend
dienend -- zur Berennung dienend, mhd. stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend
dienend -- zur Bezeichnung dienend, ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch
dienend -- zur Erbauung dienend, mnd. stichtichlīk, stiftichlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. erbaulich, zur Erbauung dienend
dienend -- zur Nahrung dienend, mhd. zerlich, Adj.: nhd. »zehrlich«, zur Zehrung dienend, zur Nahrung dienend
dienend -- zur Speise dienend, mhd. spīselich, Adj.: nhd. zur Speise dienend
dienend -- zur Sühne dienend, mhd. süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig
dienend -- zur Zehrung dienend, mhd. zerlich, Adj.: nhd. »zehrlich«, zur Zehrung dienend, zur Nahrung dienend
dienend, mhd. dienende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. dienend; dienestbære (1), dienstbære, dienestber, dienstber, Adj.: nhd. dienstbar, dienend, diensttüchtig, dienstbereit, verpflichtet; dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienesthaftic, dienesthaftec, Adj.: nhd. dienend, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, dienstbeflissen, dienstbereit, zinspflichtig; dienestlīche, dienstlīche, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienend, dienstwillig, dienstpflichtig
dienend, mnd. dēnærisch***, Adj.: nhd. »dienerisch«, dienend; ? dēnstich***, Adj.: nhd. dienend?
-- als Abbild dienend: mnd. bildisch, Adj.: nhd. als Abbild dienend, symbolisch
-- als Bild dienend: mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend
-- als Symbol dienend: mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend
-- als Vorbild dienend: mnd. bēldisch, Adj: nhd. als Bild dienend, als Symbol dienend, als Vorbild dienend
-- zum Beschluss dienend: mnd. beslūtlīk (1), beslûtlik, Adj.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss seiend, zum Beschluss dienend
dienend, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienende -- als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke, mnd. slachtvenster*, slachvinster, N.: nhd. als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke
dienende -- als Bank dienende Lade oder Truhe, mnd. banklāde, F.: nhd. als Bank dienende Lade oder Truhe
dienende -- dienende Hausgenossen, mnd. mēdegesinde, N.: nhd. Mitbedienstete, dienende Hausgenossen
dienende -- dienende Jungfrau einer Herrin, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau
dienende -- zum Flechtwerk dienende Weidenrute, mhd. zeinwīde 1, sw. F.: nhd. »Zainweide«, zum Flechtwerk dienende Weidenrute
dienende -- zum Holzhauen dienende Axt, mnd. holtexe, F.: nhd. »Holzaxt«, zum Holzhauen dienende Axt
dienende -- zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot
dienende -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch
dienende -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke, mnd. telthāre*, telthare, mnd.?, F.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke
dienende -- zur Zuspeise dienende Lebensmittel, mhd. zuomaz, st. N.: nhd. »Zumaß«, zur Zuspeise dienende Lebensmittel
dienenden -- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel
dienenden -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist
dienender -- als dienender Bruder verkleideter Bettler, mnd. mums*, M.: nhd. als dienender Bruder verkleideter Bettler
dienender -- als Fußknecht dienender Bruder, mhd. sarjantbruoder, st. M.: nhd. als Fußknecht dienender Bruder
dienender -- dienender Begleiter, mnd. dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse
dienender -- dienender Bruder, mnd. converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde
dienender -- dienender Ritter, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann
dienender -- junger Mann in dienender Stellung, mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)
dienender -- junger Mensch in dienender Stellung, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

dienender -- junges Mädchen in dienender Stellung, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Dienender -- unter der Woche Dienender, mnd. ? wēkedēnære*, wekedēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochediener«, unter der Woche Dienender?; ? wēkenedēnære*?, wekendēner, mnd.?, M.: nhd. »Wochendiener«, unter der Woche Dienender?

Dienender -- zur Geselligkeit Dienender, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

Dienender -- zur Unterhaltung Dienender, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

dienendes -- als Pfand dienendes Mobiliargut, mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

dienendes -- als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

Dienendes -- dem Widerstand Dienendes, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

dienendes -- der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.: nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh

Dienendes -- zum Winden oder Binden Dienendes, mnd. gewint, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

Dienendes -- zum Winden oder Binden Dienendes, mnd. wint (2), mnd.?, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes

dienendes -- zur Erklärung dienendes Beispiel, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

dienendes -- zur Gaukelei dienendes Holz, mhd. loterholz, st. N.: nhd. zur Gaukelei dienendes Holz

Dienendes -- zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes, mnd. vastekost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastelkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastenkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes

Diener -- berittener Diener, mnd. ? hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

Diener -- Diener am Hof, ahd. hofakneht* 2, hovakneht*, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, »Hofdiener«, Diener am Hof

Diener -- Diener am Königshof, ahd. frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener

Diener -- Diener Christi, ahd. kristuobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Christusverehrer«, Diener Christi, Christ (M.)

Diener -- Diener der die Trinkgefäße herbeibringt, mnd. kannendrēgære*, kannendrēger, M.: nhd. »Kannenträger«, Diener der die Trinkgefäße herbeibringt

Diener -- Diener der Kirche, mnd. kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters

Diener -- Diener der Stadtkämmerei, mnd. kēmenæreknecht*, kēmenerknecht, M.: nhd. Diener der Stadtkämmerei; kēmerīeknecht, M.: nhd. Diener der Stadtkämmerei; kēmerknecht, M.: nhd. Diener der Stadtkämmerei

Diener -- Diener des Rates, mnd. hērendēnære*, hērendēner, M.: nhd. Diener des Rates, Polizeidiener

Diener -- Diener des Wachtherrn, mnd. wākeschrīvære*, wākeschriver, wakschriver, mnd.?, M.: nhd. »Wachteschreiber«, Diener des Wachtherrn, Gerichtsdiener, Polizeidiener

Diener -- Diener eines adligen Herrn, mnd. junchērenknecht*, junkerknecht, M.: nhd. Diener eines adligen Herrn

Diener -- einfacher Schuh für Diener, mnd. hūsknechteschō, M.: nhd. einfacher Schuh für Diener

Diener -- getreuer Diener, ahd. trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger

Diener -- getreuer Diener, mnd. getr· we (3), getrūwe, getrouwe, M.: nhd. Getreuer, getreuer Diener

Diener -- jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Diener -- jugendlicher Diener, mnd. knābe, knāve, M.: nhd. Knabe, Junge, Schulknabe, jugendlicher Diener, Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt

Diener -- reitender Diener oder Söldner, mnd. ūtrīdære*, ūtrider, mnd.?, M.: nhd. »Ausreiter«, reitender Diener oder Söldner

Diener -- schildtragender Diener, ahd. skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat

Diener -- treuer Diener, ahd. trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger

Diener -- vornehmer Diener eines Fürsten, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

Diener (M. Pl.), mnd. dēnstl· de, Pl.: nhd. »Dienstleute«, Gesinde, Diener (M. Pl.)

Diener (Pl.), mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Diener sein (V.), ahd. knehtwesan* 1, st. V. (5): nhd. Diener sein (V.), Krieger sein (V.), Kriegsdienst tun

Diener, germ. *airu-, *airuz, st. M. (u): nhd. Bote, Diener; *ambahta-, *ambahtaz, *andbahta-, *andbahtaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Diener; *ambahtja-, *ambahtjaz, *andbahtja-, *andbahtjaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Diener; *drangja-, *drangjaz?, st. M. (a): nhd. Stock, Pfahl, Mann, Diener; *fanþjō-, *fanþjōn, *fanþja-, *fanþjan, sw. M. (n): nhd. Gänger, Fußgänger, Fußkämpfer, Diener; *magu-, *maguz, st. M. (u): nhd. Junge, Knabe, Diener, Knecht; *skalka-, *skalkaz, *skalska-, *skalskaz, st. M. (a): nhd. Springer, Knecht, Diener; *þegna-, *þegnaz, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger, Diener; *þewa-, *þewaz, *þegwa-, *þegwaz, st. M. (a): nhd. Läufer (M.) (1)?, Diener, Knecht; *þrahila-, *þrahilaz, *þrehila-, *þrehilaz, *þragila-, *þragilaz, *þregila-, *þregilaz, st. M. (a): nhd. Läufer (M.) (1), Diener

Diener, got. andb-ah-t-s 39=38, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,1): nhd. Diener; s-kal-k-s 57=56, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 69,1c, 119,1, 122): nhd. Knecht, Diener; þiu-s* 2, st. M. (a=wa), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 147, Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 120,1): nhd. Haussklave, Diener, Knecht

-- ältester Diener: got. *sin-i-s-kal-k-s?, st. M. (a): nhd. ältester Diener, Altknecht, Seneschall

Diener, an. dreng-r (1), st. M. (ja): nhd. dicker Stock, Mann, Knabe, Diener; fan-t-r, st. M. (a): nhd. Diener, Bote, Strolch; hȳ-i, sw. M. (n): nhd. Knecht, Diener; knap-i, sw. M. (n): nhd. Diener, Knabe; līn-i, sw. M. (n): nhd. Flachsarbeiter, Diener, Sklave; skal-k-r (1), st. M. (a): nhd. Diener, Unfreier, Sklave; svei-n-n, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Bursche, Diener; þēn-ar-i, st. M. (ja): nhd. Diener; þjōn-ast-mað-r*, þjōn-ust-mað-r, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener; þjōn-n, st. M. (a): nhd. Diener, Knecht, Sklave, Unfreier; þjon-ust-u-mað-r, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Untertan, Diener; þjon-ust-u-mað-r, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Untertan, Diener; þræl-l, st. M. (a): nhd. Unfreier, Sklave, Diener

-- Diener des Gottes þōrr: an. þjalf-i (2), sw. M. (n): nhd. Diener des Gottes þōrr

-- entlaufener Diener: an. unn-ing-i, und-ing-i, sw. M. (n): nhd. entwischter Unfreier, entlaufener Diener, entwischter Sklave

-- freier Diener: an. þeg-n, st. M. (a): nhd. Mann, freier Diener

-- Freyrs Diener: an. Skī-r-n-ir, M., PN: nhd. »Strahlender«, Freyrs Diener

-- vornehmer Diener: an. skvi-ari, skȳ-ar-i, skȳj-ar-i, st. M. (ja): nhd. vornehmer Diener

Diener, ae. am-bih-t (1), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Bote, Beamter; am-bih-t-ere, st. M. (ja): nhd. Diener; am-bih-t-man-n, M. (kons.): nhd. »Amtmann«, Diener; am-bih-t-þeg-n, st. M. (a): nhd. Diener; ār (1), st. M. (a?, u?): nhd. Bote, Herold, Diener, Apostel, Engel; cna-f-a, sw. M. (n): nhd. Knabe, Kind, Diener; cna-p-a, sw. M. (n): nhd. Knabe, Kind, Diener; cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler; efen-esn-e, M.: nhd. Diener; efen-þeg-n, st. M. (a): nhd. Diener; efen-þéo, efen-þéow, st. M. (wa): nhd. Diener; ėsn-e, st. M. (ja): nhd. Arbeiter, Knecht, Diener, Mann, Jugend; for-e-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Vorgänger, Vorläufer, Diener, Vorfahre; ge-fœ̄r-a, ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitschüler, Gatte, Diener; geo-n-g-r-a, gie-n-g-r-a, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Diener, Gehilfe; ge-þéow-a, sw. M. (n): nhd. Diener; ? gōp, st. M. (a): nhd. Diener?; hȳr-a, sw. M. (n): nhd. Diener, Söldner, Mietling, Pächter; mag-o, mag-u, st. M.

(u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); man-n, man, mon-n, mon, M. (kons.): nhd. Mensch, Mann, Held, Diener; sceal-c, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Untertan, Krieger, Mann; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch; þéo (1), þéow (1), téo, téow, st. M. (wa): nhd. Diener, Knecht; þéow-a, sw. M. (n): nhd. Sklave, Diener; þéo-w-man-n, þéo-w-man, M. (kons.): nhd. Diener, Sklave; þéo-w-wealh, st. M. (a): nhd. Diener, Sklave; þrǣ-l, þréa-l, st. M. (a): nhd. Knecht, Diener; wíel, M.: nhd. Knecht, Diener

-- Diener Gottes: ae. cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler

-- gekaufter Diener: ae. céap-cni-ht, st. M. (a): nhd. gekaufter Diener, Sklave

-- kleiner Diener: ae. wíel-inc-el, st. N. (a): nhd. kleiner Diener

Diener, afries. skal-k 11, st. M. (a): nhd. Unfreier, Knecht, Diener, Sklave, Bösewicht; thiān-er 1, st. M. (ja): nhd. Diener

Diener, anfrk. amb-ah-t-man* 1, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Diener, Knecht; skal-k* 3, scal-c, st. M. (a): nhd. Knecht, Diener; *thie?, st. M. (a): nhd. Diener

Diener, as. amb-ah-t-e-o 3, amb-ah-t-i-o*, sw. M. (n): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann; amb-ah-t-man* 2, st. M. (athem.): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann; bôg-win-i* 1, st. M. (i): nhd. Diener, Ringfreund, mit Ringen beschenkter Dienstmann; hag-u-s-tal-d* 2, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Jüngling, Diener; mah-al-man* 6, mah-al-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Malmann«, Diener, Klosterbauer; man (1) 588, man-n, st. M. (athem. bzw. a), Pron.: nhd. Mann, Mensch, Jüngling, Diener; s-kal-k* 6, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Jünger, Diener; theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener; *thio?, st. M. (wa): nhd. Diener; thion-ost-man* 1, thion-ost-man-n*, st. N. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Diener; thrėg-il*? 1, st. M. (a): nhd. Diener

Diener, ahd. ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; ambahtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Diener; ambahti* (2) 3?, st. M. (ja): nhd. Diener, Bediensteter, Beamter (?); ambahtman* 10, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Walter, Verwalter, Diener, Befehlshaber, Anführer, Beamter (?); austaldus* 2?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Diener, Höfling; beinseggo* (?) 1, sw. M. (n): nhd. »Fußfolger«, Diener; bigengāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Diener; butil 10, st. M. (a): nhd. Büttel, Diener, Gerichtsdiener, Abgesandter, Marktschreier, Kriegsherold; degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; *dio (2)?, st. M. (wa): nhd. Diener, Knecht; dionāri* 1, st. M. (ja): nhd. Diener; dionōstman* 23, st. M. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Helfer, Diener, Lehnsmann, Beamter; diotuom* 1, st. M. (a), st. N (a): nhd. Knechtschaft, Sklaverei, Diener; dregil* 1, drigil*, st. M. (a): nhd. Diener, Sklave; framkneht* 2?, st. M. (a): nhd. Knecht, Bursche, Offiziersbursche, Diener; frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener; fuozfendo 6, sw. M. (n): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Diener, Fußsoldat; giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied; hagustaldus* 11, lat.-ahd.?, M.: nhd. Junggeselle, Diener; heimkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Hausknecht«, Knecht, Diener, Haussklave; kamarling* 2, st. M. (a): nhd. »Kämmerling«, Kammerbewohner, Diener, Kammerdiener; knabo 2, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe, Diener; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; lid (1) 107, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (iz/az): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil, Fingerglied, Diener; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; manohoubit* 3, st. N. (a): nhd. Diener, Knecht, Unfreier, Leibeigener; mitigengo* 1, sw. M. (n): nhd. »Mitgänger«, Diener; nāhgengil* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Vertrauter; nāhgengo* 1, sw. M. (n): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Vertrauter; skalk* 211, scalc, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Diener, Jünger, Sklave; *skalk, lang., st. M. (a?): nhd. Knecht, Diener; trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger

Diener, mhd. ambahtære, ambehtære, st. M.: nhd. Diener, Diener bei Tisch, Aufseher, Amtsträger; ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener; amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister; brōtdienære*, brōtdiener, st. M.: nhd. »Brotdiener«, Diener, Gesinde; brōtezze, sw. M.: nhd. »Brotesser«, Diener, Gesinde; brōtkneht, st. M.: nhd. »Brotknecht«, Diener, Knecht; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste; burc (2), st. M., sw. M.: nhd. Eunuche, Diener; bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht; dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant; dienest (2), dienst, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann; dienestbote, sw. M.: nhd. »Dienstbote«, Diener; dienestknabe, sw. M.: nhd. »Dienstknabe«, Knabe, Diener, Page; dienestkneht, st. M.: nhd. »Dienstknecht«, Diener, Knecht, Lohndiener, Tagelöhner; dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht; edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

-- Diener bei Tisch: mhd. ambahtære, ambehtære, st. M.: nhd. Diener, Diener bei Tisch, Aufseher, Amtsträger

Diener, mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast; gesint, st. M.: nhd. Begleiter, Diener; heimgesinde (1), sw. M.: nhd. Dienstmann, Diener; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; ingehiuse, st. N.: nhd. »inneres Gehäuse«, Diener, Hausgenosse, inneres Gemach; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner; ingesinde (2), st. M., sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefolgsmann, Diener; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

-- Diener am Hof: mhd. hovelinc 15?, hofelinc*, st. M.: nhd. Höfling, Diener am Hof; hovetrūt 14?, hofetrūt*, st. M., st. N.: nhd. Höfling, Diener am Hof

-- Diener am Hofe eines Fürsten: mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

-- Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- erster Diener eines Fürsten: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- kleiner geringer Diener: mhd. knehtel, st. N.: nhd. »Knechtlein«, Knäblein, kleiner geringer Diener, Knecht; knehtelīn, st. N.: nhd. Knäblein, kleiner geringer Diener, Knechtlein, Knecht, Hausknecht

-- zum Diener machen: mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.)

Diener, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht

Diener, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse; schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker; seltragære, st. M.: nhd. Diener; servidūm, st. M.: nhd. Diener

-- Diener der Rüstung und Ross besorgt: mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

-- einschenkender Diener: mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

-- schildtragender Diener: mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

-- stabtragender Diener: mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze

Diener, mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder; worhte (1), sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender; würhte

(1), mmd. worte, sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender

Diener, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; bankrēse, M.: nhd. fauler Schlingel, unberittener Knecht, Junge, Diener; bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter; dēnlinc*, dēnlink, deinlink. dienlink, mnd.?, M.: nhd. »Dienling«, Diener; dēnstbōde, M.: nhd. Dienstbote, Diener, Knecht; dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner; dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

-- Bank der Diener beim Fest: mnd. dēnærelach*, dēnerlach, N.: nhd. Bank der Diener beim Fest, Fest der Ratsdiener

-- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete: mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

-- dem Diener zukommend: mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

-- für den Diener geeignet: mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

-- junger Diener: mnd. dēnstjunge, M.: nhd. junger Knecht, junger Diener

Diener, mnd. geholde (1), gehalde, M.: nhd. Holder, Dienstmann, Diener; gesinde (2), M.: nhd. Mann des Gesindes, Gefolgsmann, Diener, Knecht; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; jēman, M.: nhd. Trabant, Diener; klouwære* (2), klövære*, klöver, klover, kluver, M.: nhd. Diener, Arbeiter, Bader; kluvære*, kluver, mnd.?, M.: nhd. in Fesseln Legender, Büttel, Gerichtsdiener, Diener, Junge; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; kolvendrēgære*, kolvendrēger, M.: nhd. Kolbenträger, Diener, Unterbeamter einer Gilde; kumpānīeknecht, M.: nhd. »Kompanieknecht«, Diener, Hausknecht einer Genossenschaft

Diener, mnd. nādrēgære*, nādrēgere, nādrēger, nachdrēger*, M.: nhd. »Nachträger«, Diener, Speisenträger, Aufwärter bei Tisch; pāze, patze, pāsie, M.: nhd. Diener, Bediensteter

-- der beim Messopfer behilfliche Diener: mnd. opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster

-- Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung: mnd. rādesbōde, M.: nhd. »Ratsbote«, Gesandter des Stadrats, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung; rādesdēnære, M.: nhd. »Ratsdiener«, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung; rādesknecht, M.: nhd. »Ratsknecht«, Ratsdiener, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

-- Diener des Hamburger Landherrn: mnd. lantl· pære*, lantl· per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn

-- Diener oder Knecht eines Geistlichen: mnd. pāpenknecht, M.: nhd. Diener oder Knecht eines Geistlichen

-- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder: mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

-- niederer fürstlicher Diener: mnd. lakei*, lakey, lackei, M.: nhd. »Lakai«, niederer fürstlicher Diener

-- oberster Diener des Heermeisters in Livland: mnd. lantmarschalk, M.: nhd. oberster Diener des Heermeisters in Livland, Stabschef

Diener, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter; sinde, sinne, M.: nhd. Weg, Fahrt, Reise, Wegbegleitung, Gesinde, Diener

-- Diener der Rüstung und Ross besorgt: mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

-- Diener eines Ritters: mnd. spētjunge, M.: nhd. Spießjunge, Diener eines Ritters, Waffenträger

-- reitender Diener: mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener; statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener

-- schildtragender Diener: mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

-- schottischer Diener im Bergenfahrerschütting: mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

diener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

diener-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diener-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienerchen, ae. þéo-w-inc-el, st. M. (a): nhd. Dienerchen

dienerdeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienerei, mhd. dienāt, st. F.: nhd. »Dienerei«, Dienst, Knechtschaft

dienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienerfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienergefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dienerin, germ. *þewernō, st. F. (ō): nhd. Knechtstochter, Dienerin; *þewernō-, *þewernōn, sw. F. (n): nhd. Knechtstochter, Dienerin; *þewi-, *þewiz, st. F. (i): nhd. Dienerin

Dienerin, an. þjon-ust-kon-a, sw. F. (n): nhd. Dienerin, Magd

Dienerin, ae. cwen-e, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau, Dienerin, Dirne; mæ-g-d-en, mǣ-d-en, st. N. (n): nhd. Mädchen, Jungfrau, Dienerin; sciel-c-en, st. F. (jō): nhd. Magd, Dienerin, Sklavin; þéo-w-e, þéo-w-en, þéo-w-u, þíe-w-en, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Magd, Dienerin; we-nc-el, wi-nc-el (2), st. N. (a): nhd. Kind, Dienerin; wíel-en, F.: nhd. fremdes Weib, Dienerin; wīf-man-n, wīm-man-n, M. (kons.): nhd. Weib, Frau, Dienerin

Dienerin, anfrk. thiuw-a* 3, thūw-a*, st. F. (ō): nhd. Dienerin, Magd

Dienerin, as. thiuw-a* 3, sw. F. (n): nhd. Magd, Dienerin

Dienerin, ahd. beinsegga* 4, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. »Fußfolgerin«, Dienerin; dionōstwīb* 2, st. N. (a): nhd. Dienstfrau, Dienerin; diorna 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Dienerin, Magd; diu (1) 21, st. F. (jō, i): nhd. Magd, Dienerin; folgāra 4, sw. F. (n): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin, Nachfolgende; folgārin* 1?, st. F. (jō): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin; fuozfolga* 1, sw. F. (n): nhd. Dienerin; *geltāra?, sw. F. (n): nhd. Entgeltende, Dienerin; gihūsa* 1, sw. F. (n): nhd. Vertraute, Dienerin, Hausgenossin; kamarwīb* 7, st. N. (a): nhd. Kammerfrau, Dienerin, Zofe; mitiganga* 1, sw. F. (n): nhd. Dienerin

-- als Brautgabe gegebene Dienerin: ahd. widamdiu* 1, widemdiu*, st. F. (jō, i): nhd. »Brautgabenmagd«, Wittummagd, als Brautgabe gegebene Dienerin

Dienerin, mhd. dienærinne, dienerinne, dienerin, st. F.: nhd. Dienerin, Untergebene, Bedienstete, Magd; dienestvrouwe, dienestfrouwe*, sw. F.: nhd. »Dienstfrau«, Frau eines Ministerialen, Dienerin; dienestwīp, dienstwīp, st. N.: nhd. »Dienstweib«, Dienerin, Ministerialin; dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau; diu (6), diuwe, dū, dīwe, deu, tiu, st. F.: nhd. Leibeigene, Dienerin, Magd

-- junge Dienerin: mhd. diernelīn, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdelein, kleines Mädchen, junge Dienerin, Magd

Dienerin, mhd. gesellīn 4 und häufiger?, gesellin, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Begleiterin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gesellinne, geselline, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Freundin, Dienerin, Geliebte; holde (2), sw. F.: nhd. »Holde«, Geliebte, Freundin, Dienerin, weiblicher Geist; juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

Dienerin, mhd. magedel*, meidel, st. N.: nhd. »Mädlein«, Jungfrau, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; magedīn*, magetīn, megedīn, megetīn, meidīn, st. N.: nhd. Mägdlein, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Dienerin, mhd. schelkinne, schelkin, st. F.: nhd. Magd, Dienerin, Betrügerin

Dienerin, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Dienerin, mnd. dēnærinne*, dēnerinne, F.: nhd. Dienerin; dēnærische*, dēnersche, F.: nhd. Dienerin; dēnstdērne, F.: nhd. Dienstmagd, Dienerin; dēnstjuncvrouwe*, dēnstjunfer, dēnstjungfer, dēnstjuncfer, F.: nhd. Dienerin; dēnstmāget, F.: nhd. Dienstmagd, Dienerin; dērne, derne, F.: nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Unfreie, Dienerin, Magd; ērenwīf, ērentwīf, N.: nhd. Dienerin, Kammermagd

-- unfreie Dienerin: mnd. drelle (2), drille, F.: nhd. Unfreie, unfreie Dienerin; drellinne, drellerulle, F.: nhd. Unfreie, unfreie Dienerin

Dienerin, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene; marte, F.: nhd. Dienerin, Küchenmagd, Küchenfrau des Klosters

-- Amt der Dienerin: mnd. marteschop, F.: nhd. Amt der Dienerin, Amt der Küchenmagd, Amt der Küchenfrau des Klosters

-- Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt: mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

dienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienerinnen, ahd. hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern

-- als Brautgabe gegebene Dienerinnen: ahd. widamhīwun* 1, widamhīen*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Brautgabenhörige«, »Wittumhörige«, als Brautgabe gegebene Dienerinnen

dienerisch, mnd. dēnærisch***, Adj.: nhd. »dienerisch«, dienend

dienerisch, mnd. klouwærisch***, Adj.: nhd. dienerisch

dienerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dienerkammer, mnd. dēnærekāmer, F.: nhd. »Dienerkammer«, Wohnraum für städtische Bedienstete

dienerlich, as. *thio-līk?, Adj.: nhd. »dienerlich«, demütig; thio-līk-o 7, Adv.: nhd. »dienerlich«, demütig

dienerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dienerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienernotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dieners -- Frau eines Dieners, mhd. dienestmanninne, st. F.: nhd. »Dienstmannin«, Frau eines Dienstmanns, Frau eines Dieners

Dienerschaft -- Aufseher über die Dienerschaft, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Dienerschaft, got. þēw-i-s* 2, st. N. (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 108,5): nhd. Dienerschaft, Knechte

Dienerschaft, an. ho-f-prakt, st. F. (ō): nhd. Dienerschaft

Dienerschaft, ahd. gisindinskaf* 1, gisindinscaf*, st. F. (i): nhd. »Gesinde«, Gefolge, Dienerschaft, Gesellschaft; gisindskaf* 1, gisindscaf*, st. F. (i): nhd. Gefolge, Gesinde, Dienerschaft, Gesellschaft; ingisindi* 2, st. N. (ja): nhd. »Gesinde«, Dienerschaft, Gefolge; knehtheit 8, st. F. (i): nhd. Tapferkeit, Stärke (F.) (1), Tüchtigkeit, Dienerschaft, Gesinde, Gefolge

Dienerschaft, mhd. dienestliute, dienstliute, st. M. Pl.: nhd. Dienstleute, Ministeriale, Dienerschaft

Dienerschaft, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; heimgesinde (2), st. N.: nhd. »Heimgesinde«, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; hīwen (2), hīen, hīgen, sw. N. (Pl.): nhd. Ehegatten, Dienerschaft, Hausgenossen; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

-- Dienerschaft am Hofe: mhd. hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe

Dienerschaft, mhd. mahinande, mahinante, st. F.: nhd. Hofgesellschaft, Schar (F.) (1), Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; mehnīe, st. F.: nhd. Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, ritterliche Gesellschaft

Dienerschaft, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Dienerschaft, mhd. undergesinde, st. N.: nhd. »Untergesinde«, Dienerschaft; volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren

-- beigegebene Dienerschaft: mhd. zuogesinde, st. N.: nhd. »Zugesinde«, beigegebene Dienerschaft

Dienerschaft, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; hūsgesinde (1), hūsgesinne, N.: nhd. Hausgesinde, Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, Dienerschaft, Gesinde, Hauspersonal

-- fürstliche Dienerschaft: mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

-- leibeigene Dienerschaft: mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Dienerschaft, mnd. messeniede, massenie, mnd.?, F.: nhd. Dienerschaft

-- Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft: mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

dienerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienerschar, mhd. bande (1), sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Dienerschar

dienerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dienersold, mnd. dēnæresolt*, dēnersolt, M., N.: nhd. »Dienersold«, Lohn des Angestellten

dienersold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienertrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienerunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienerzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diengt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienlich -- nur zur Feuerung dienlich, mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich

dienlich sein (V.), ahd. biderben* 17, bidirben*, sw. V. (1a): nhd. nützen, dienlich sein (V.), vorteilhaft sein (V.), tüchtig sein (V.), Erfolg haben

dienlich sein (V.), mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

dienlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienlich, ae. ti-l (1), Adj.: nhd. gut, passend, dienlich, nützlich, trefflich, reichlich

dienlich, ahd. frambrūhhi* 1, frambrūchi*, Adj.: nhd. zuträglich, nützlich, dienlich; nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar

dienlich, mhd. dienlich, Adj.: nhd. »dienlich«, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit

dienlich, mhd. nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

dienlich, mhd. trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend

-- dem Seelenheil dienlich: mhd. sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

dienlich, mnd. dēnstbār, Adj.: nhd. dienlich, passend, nützlich; dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

dienlich, mnd. hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpelīken, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend

dienlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dienliches -- zum Verwundern Dienliches, mhd. wunderlichheit*, wunderlicheit, wunderlīcheit, st. F.: nhd. »Wunderlichkeit«, Wunder, Wunderbarkeit, zum Verwundern Dienliches

Dienlichkeit, mhd. dienlichheit*, dienlicheit***, st. F.: nhd. Dienlichkeit, Nutzen (M.)

Dienling, mnd. dēnlinc*, dēnlink, deinlink. dienlink, mnd.?, M.: nhd. »Dienling«, Diener

dienling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diensam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienst -- Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch, mnd. stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch

Dienst -- aus dem Dienst laufen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd.

»entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

Dienst -- aus dem Dienst laufen, mnd. vōrtlōpen, sw. V.: nhd. fortlaufen, aus dem Dienst laufen

Dienst -- Beamter im bischöflichen Dienst, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

Dienst -- berittener Söldner im städtischen Dienst, mnd. statesupsittære*, statesupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst; statupsittære*, statupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

Dienst -- Bote im Dienst der Stadt, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Dienst -- Dienst gebend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

Dienst -- Dienst leisten für, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Dienst -- Dienst leisten, mnd. dēnsten***, sw. V.: nhd. Dienst leisten

Dienst -- Dienst oder Pflicht der Fürsorge, mnd. sorchdēnst, M.: nhd. Fürsorge, Dienst oder Pflicht der Fürsorge

Dienst -- Dienst verrichten, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

Dienst -- Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten, mnd. vörrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

Dienst -- durch einen andern Dienst wieder vergelten, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

Dienst -- einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Dienst -- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Dienst -- im Dienst eines anderen stehend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

Dienst -- in Arbeit oder Dienst nehmen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

Dienst -- in Dienst nehmen, mnd. anegewinnen, angewinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; anewinnen, ānwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen

Dienst -- in Dienst nehmen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Dienst -- in Dienst nehmen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken

Dienst -- in Dienst und Brot bei jemandem stehend, mnd. brōdelīk, Adj.: nhd. in Dienst und Brot bei jemandem stehend

Dienst -- in Dienst und Brot stehend, mnd. brōdede, brōde, Adj.: nhd. in Dienst und Brot stehend

Dienst -- in eines Andern Dienst Stehender, mnd. winnære, winner, winre, mnd.?, M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Knappe (im Bergwerk), in eines Andern Dienst Stehender

Dienst -- jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

Dienst -- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

Dienst -- Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, mnd. sādelmākæreknecht*, sādelmākerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

Dienst -- Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann, mnd. schüttenkōgel, M.: nhd. Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann

Dienst -- Schanzenbauer in städtischen Dienst, mnd. schansmēster, schansmēister, schantzmēster, schantzmēister, M.: nhd. »Schanzmeister«, Schanzenbauer in städtischen Dienst

Dienst -- Sekretär im Dienst der Stadt, mnd. secrētārie (2), sickertarige, sickertariie, M.: nhd. Sekretär im Dienst der Stadt

Dienst -- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt, mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt

Dienst -- Spielmann im Dienst der Stadt, mnd. spēleman, sp· leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

Dienst -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Dienst -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

Dienst -- Torschließer im städtischen Dienst, mnd. slūtpōrtenære*, slūtp· rtner, M.: nhd. Torschließer im städtischen Dienst

Dienst -- Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

Dienst -- Zahlung für geleisteten Dienst, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

Dienst -- zu Dienst verpflichtet, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; dēnstschüldich, Adj.: nhd. dienstpflichtig, zu Dienst verpflichtet

Dienst -- zu Dienst verpflichtet, mnd. volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

Dienst -- zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut, mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

Dienst -- zum Dienst verpflichtet, mnd. dēnstplichtich, Adj.: nhd. dienstpflichtig, zum Dienst verpflichtet

Dienst den auch der Freie (M.) dem Fürsten zu leisten hat, mnd. vrīmandēnst, M.: nhd. Dienst den auch der Freie (M.) dem Fürsten zu leisten hat

Dienst den auch Freie (Pl.) dem Fürsten zu leisten haben, mnd. vrīmannendēnst, M.: nhd. Dienst den auch Freie (Pl.) dem Fürsten zu leisten haben

Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Dienst, germ. *ambahta-, *ambahtam, *andbahtja-, *andbahtjam, st. N. (a): nhd. Dienst; *ambahti-, *ambahtiz, *andbahti-, *andbahtiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Amt, Dienst; *angar-, germ.?, Sb.: nhd. Dienst, Abgabe; *þewanōsta-, *þewanōstaz, st. M. (a): nhd. Dienst

Dienst, got. andb-ah-t-i 25=24, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 146 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 126,4, 163 Anm. 1): nhd. Amt, Dienst; fast-ubn-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Halten, Dienst, Fasten, Haltung, Gottesdienst; s-kal-k-i-n-a-s-su-s 5, st. M. (u): nhd. Knechtschaft, Dienst, Dienstbarkeit, Gottesdienst

Dienst, an. þēn-ast-a, sw. F. (n): nhd. Dienst; þjōn-ast-a, þjōn-ust-a, sw. F. (n): nhd. Dienst -- guter Dienst: an. vel-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. Wohltat, guter Dienst, rechtes Handeln

Dienst, ae. am-bih-t (2), ėm-beh-t, ėm-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst, Auftrag, Botschaft; be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; bry-c-e (2), bri-c-e (2), st. M. (i): nhd. Gebrauch, Genuss, Dienst, Gewinn, Nutzen; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; geo-n-g-or-scip-e*, gio-n-g-or-scip-e, st. M. (i): nhd. Jüngerschaft, Dienst; ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst, Verdienst, Übertretung; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; þeg-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Dienst, Aufwartung; þeg-n-ung, þē-n-ung, st. F. (ō): nhd. Dienst, Messe, Messbuch; þéon-est, F.: nhd. Dienst; þéo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Knechtschaft, Dienst, Nutzen, Gebrauch, Gottesdienst; þéo-w-ot, st. N. (a): nhd. Dienst, Knechtschaft; þéo-w-ot-dō-m, st. M. (a): nhd. Dienst; wīc-e (2), sw. F. (n): nhd. Amt, Dienst; *wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Tat, Werk, Dienst

Dienst, afries. thiān-ost 10, thiān-est, st. M. (a): nhd. Dienst, Knecht

Dienst, anfrk. *amb-ah-t?, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst

Dienst, as. amb-ah-t* 20, st. N. (a): nhd. Amt, Dienst; amb-aht-s-kėp-i* 4, st. M. (i): nhd. Dienst; ju-n-g-ar-dō-m* 3, st. M. (a): nhd. »Jüngertum«, Jüngerschaft, Dienst; ju-n-g-ar-s-kėp-i* 2, st. M. (i): nhd. »Jüngerschaft«, Dienst; theg-an-s-kėp-i* 2, st. M. (i): nhd. Dienst, Jüngerschaft; thion-ost 7, st. N. (a): nhd. Dienst

Dienst, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; ambahtdionost* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Amtsdienst«, Dienst; ambahti* (1) 26, st. N. (ja): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Pflicht, Stand, Verwaltung; ambasciatus* 2?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Aufgabe, Dienst, Amt; dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst; dionōstī* 3, st. F. (ī): nhd. Dienst, Dienstbarkeit, Aufwartung, Untertänigkeit; dregilōd* 1, drigilōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Dienst, Knechtschaft; offar 1?, st. N. (a): nhd. Opfer, Dienst; opfar 64, ophar, st. N. (a): nhd. Opfer, Opfergabe, Dienst, Amulett?; opfarōd* 3, opharōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Opfer, Dienst, Darbieten; rega* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Linie, Reihe, Furche, Dienst; werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag

-- Dienst des Diakons: ahd. diakonentuom* 1, diaconentuom*, ahd.?, Sb.: nhd. Diakonat, Dienst des Diakons

-- durch Dienst erwerben: ahd. gidionēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. sich verdienen, durch Dienst erwerben; gidionōn* 13?, sw. V. (2): nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen; irdionōn* 1, sw. V. (2): nhd. verdienen, durch Dienst erwerben

Dienst, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; dienāt, st. F.: nhd. »Dienerei«, Dienst, Knechtschaft; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestbære (2), st. F.: nhd. Dienst, Verehrung; dienunge, st. F.: nhd. Unterstützung, Dienst, Dienstleistung

-- Dank für geleisteten Dienst: mhd. dienestdanc, dienstdanc, st. M.: nhd. »Dienstdank«, Lohn, Dank, Dank für geleisteten Dienst

-- Dienst als Amtstätigkeit: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Dienst als geistliche Handlung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Dienst als gottesdienstliche Handlung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Dienst als persönliche Leistung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Dienst als sachliche Leistung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Dienst Anbietender: mhd. dienestbietære (1), dienstbietære, st. M.: nhd. »Dienstbieter«, Dienst Anbietender, Minnediener

-- Dienst leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

-- durch Dienst erwerben: mhd. erdienen, sw. V.: nhd. durch Dienst erwerben, erdienen, erwerben, durch Dienen erwerben

-- gegen Dienst verliehenes Land: mhd. dienestguot, st. N.: nhd. »Dienstgut«, gegen Dienst verliehenes Land

-- gegen Entgelt im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- gegen Lohn im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- im Dienst haben: mhd. brœten, sw. V.: nhd. Brot verschaffen, Arbeit verschaffen, im Dienst haben

-- im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- in Dienst nehmen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand: mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

-- mit Dienst belastetes Land: mhd. dienestlant, st. N.: nhd. »Dienstland«, mit Dienst belastetes Land

-- persönlich Dienst leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- sich zu Dienst verpflichten: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Tag an dem ein Dienst zu leisten ist: mhd. dienesttac, st. M.: nhd. »Diensttag«, Tag an dem ein Dienst zu leisten ist

-- Termin an dem ein Dienst fällig wird: mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

Dienst, mhd. dienestheit, dientheit*, st. F.: nhd. »Dienst«, Verdienst, Nutzen (M.)

Dienst, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; hirtenstap, st. M.: nhd. Hirtenstab, Dienst, Gerechtsame

-- Dienst an Gott: mhd. gotesdienest, gotesdienst, gotsdienest, st. M.: nhd. Gottesdienst, Gottverehrung, Dienst an Gott

-- Dienst einbringen: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

-- Dienst erbringen: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

-- Dienst leisten: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

-- durch Dienst erwidern: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

-- in Dienst nehmen: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

Dienst, mhd. pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- schlechten Dienst leisten: mhd. missedienen, sw. V.: nhd. schlechten Dienst leisten, beleidigen, Kränkung zufügen

Dienst, mhd. solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung

Dienst, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

-- Arbeiter im herrschaftlichen Dienst: mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder

-- einen Dienst leisten für: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen: mhd. vrīlēhen, frīlēhēn*, st. N.: nhd. »Freilehen«, freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen

-- in Dienst nehmen: mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

Dienst, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen; brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot; dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Dienst, mnd. gedēnste, N.: nhd. Dienst, Verdienst

-- der sich Gottes Dienst geweiht hat: mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

-- Dienst des Geistlichen: mnd. kerkendēnst, M.: nhd. Dienst des Geistlichen, Tätigkeit des Geistlichen, Gottesdienst

-- Dienst des Kaplans: mnd. kappellānambacht*, kappellānampt, capelānampt, N.: nhd. Amt des Kaplans, Dienst des Kaplans

-- Dienst gebend: mnd. gebrōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend

-- Dienst leisten: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- Fischer im Dienst des Klosters: mnd. klōstervischære*, klōstervischer, M.: nhd. »Klosterfischer«, Fischer im Dienst des Klosters

-- in Dienst haben: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- in Dienst nehmen: mnd. inhandelen, sw. V.: nhd. annehmen, in Dienst nehmen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

-- Raum für den inneren Dienst: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst: mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

Dienst, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

-- allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat: mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat

-- Beförderung im Dienst: mnd. prōmōtie, prōmōcie, F.: nhd. »Promotion«, Förderung, Unterstützung, Beförderung im Dienst

-- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst: mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

-- Dienst am Klostertor: mnd. pōrtendēnst, M.: nhd. »Pfortendienst«, Dienst am Klostertor

-- Dienst im Speisesaal eines Klosters: mnd. rēventæredēnst*, rēventerdēnst, rēventerdēnest, M.: nhd. Dienst im Speisesaal eines Klosters

-- in Dienst stellen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist: mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

-- jährliche Leistung an Geld oder Dienst: mnd. (plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens)

-- Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger: mnd. rackæreklēdinge*, rackerklēdinge, rackerkleidinge, F.: nhd. Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger

-- Spielleute im Dienst der Stadt: mnd. pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

-- Spielmann im Dienst des Stadtrats: mnd. rādesspēleman, M.: nhd. Musiker, Spielmann im Dienst des Stadtrats

-- zum Dienst am Nächsten verpflichtet: mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet

dienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienst-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstabforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstabkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstabreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstaenderungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstag -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

Dienstag -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Dienstag, germ. *erndaga-, *erndagaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dienstag

Dienstag, got. *ar-ein-s-dag-s?, st. M. (a): nhd. Dienstag; *arjau-s-dag-s?, st. M. (a): nhd. Dienstag

Dienstag, an. tȳs-dag-r, st. M. (a): nhd. Dienstag

Dienstag, ae. Tī-w-es-dæg, st. M. (a): nhd. Dienstag

Dienstag, afries. tī-e-s-dei 13, tī-e-s-dî, st. M. (a): nhd. Dienstag

Dienstag, ahd. 0*ziostag?, st. M. (a): nhd. Dienstag; *ertag?, st. M. (a): nhd. Dienstag

Dienstag, mhd. aftermāntac, st. M.: nhd. »Nachmontag«, Dienstag; dienestac*, dienstac, dinstac, st. M.: nhd. Dienstag; ergetac, ertac, st. M.: nhd. Ertag, Dienstag; eritac, ergetac, st. M.: nhd. »Ertag«, Dienstag; ertac, eritac, ergetac, st. M.: nhd. »Ertag«, Dienstag

Dienstag, mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag; zīstac, zīestac, st. M.: nhd. Dienstag

Dienstag, mnd. dingesdach, dingedach, dingsedach, dincstedach, dinxtedach, dinxstedach, dinsdach, dinnesdach, dinsedach, dinschedach, M.: nhd. Dienstag

dienstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstammannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstamt, mhd. dienestambahte*, dienestambet, st. N.: nhd. »Dienstamt«, gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt

Dienstamt, nhd., N.: nhd. Amt; E.: s. Dienst, Amt; L.: Luther

dienstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstanhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstannehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstanstellung, mnd. entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis

dienstantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstantritt -- vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr, mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr

dienstantritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstarbeit, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe

dienstarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dienstaufgabe, mnd. plichtsamme, F.: nhd. Dienstaufgabe, verpflichtend übernommene Dienstleistung

dienstaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstaufkünfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dienstauftrag, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

dienstaustretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstaustritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstbaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbar -- dienstbar machen, got. an-a-þiw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. unterjochen, in Dienstbarkeit bringen, dienstbar machen; ga-þiw-an* 5, sw. V. (3), (perfektiv): nhd. dienstbar machen, unterjochen, durchbohren; *þiw-an, sw. V. (3): nhd. dienstbar machen

dienstbar sein (V.), ahd. dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen

dienstbar sein (V.), mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

dienstbar, ahd. dionōstsam* 1, Adj.: nhd. dienstbar, dienstfähig, dienstbeflissen, zuvorkommend; gidioni* 2, Adj.: nhd. dienstbar; hanthaft 1, Adj.: nhd. handhaft, zugehörig, verfügbar, dienstbar, überlassen (Adj.)

dienstbar, mhd. dienestbære (1), dienstbære, dienestber, dienstber, Adj.: nhd. dienstbar, dienend, diensttüchtig, dienstbereit, verpflichtet; dienestbæric, Adj.: nhd. dienstbar, zinspflichtig; dienestbærlīche, dienestbærelīche, Adv.: nhd. dienstbar, zinspflichtig, dienstbereit, hilfreich; dienestbietære (2), dienstbietære, Adj.: nhd. dienstbar, dienstfähig; dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; dienlich, Adj.: nhd. »dienlich«, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit

dienstbar, mhd. dienestbærlich*, dienestbærelich, Adj.: nhd. »dienstbar«

dienstbar, mhd. holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

dienstbar, mnd. bedēnst, Adj.: nhd. dienstbar; bedēnstlīk, bedēnstlik, Adj.: nhd. dienstbar; dēnsthaftich, dēnstaftich, dênstaftich, dēnstheftich, Adj.: nhd. dienstbereit, dienstwillig, dienstbar, dienstpflichtig

dienstbar, mnd. rēdich (1), reidich, redich, Adj.: nhd. frei, verfügbar, dienstbar, dienstbereit, behilflich; ? rēdichlīk***, Adj.: nhd. frei?, verfügbar?, dienstbar?, rechtmäßig, genügend

dienstbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstbarkeit -- von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

Dienstbarkeit, got. s-kal-k-i-n-a-s-su-s 5, st. M. (u): nhd. Knechtschaft, Dienst, Dienstbarkeit, Gottesdienst; þiw-adw* 1, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Knechtschaft, Dienstbarkeit

-- in Dienstbarkeit bringen: got. an-a-þiw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. unterjochen, in Dienstbarkeit bringen, dienstbar machen

Dienstbarkeit, ahd. dionōstī* 3, st. F. (ī): nhd. Dienst, Dienstbarkeit, Aufwartung, Untertänigkeit

Dienstbarkeit, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestbæricheit*, dienestbærekeit, dienestbærecheit, st. F.: nhd. Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft

Dienstbarkeit, mhd. hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit
-- Dienstbarkeit geloben: mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

Dienstbarkeit, mhd. verbuntlichheit*, verbuntlicheit, ferbuntlicheit*, st. F.: nhd. Dienstbarkeit

Dienstbarkeit, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Dienstbarkeit, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

dienstbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbarkeitgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbarkeitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbarkeitsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dienstbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbarweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbeflissen, ahd. dionōstsam* 1, Adj.: nhd. dienstbar, dienstfähig, dienstbeflissen, zuvorkommend

dienstbeflissen, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienesthaftic, dienesthaftec, Adj.: nhd. dienend, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, dienstbeflissen, dienstbereit, zinspflichtig; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; dienlich, Adj.: nhd. »dienlich«, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit

dienstbeflissen, mhd. gruozbære, gruozpære, Adj.: nhd. grußbringend, grußverpflichtet, dienstbeflissen; gruozsam, grüezsam, grūzsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, beflissen, dienstbeflissen, höflich, freundlich

dienstbeflissen, mhd. zuopflihtic***, Adj.: nhd. dienstbeflissen

dienstbeflissen, mnd. dēnstbārich, Adj.: nhd. dienstwillig, dienstbeflissen; dēnstbārlīk, Adj.: nhd. dienstwillig, dienstbeflissen; dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

dienstbeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dienstbeflissenheit, ae. ? am-bih-t-sum-nės-s, am-bih-t-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Dienstbeflissenheit?

Dienstbeflissenheit, mhd. zuopflihticheit*, zuphlithicheit*, zuopflihtecheit*, zuophlihtecheit, zuophlihtikeit, st. F.: nhd. Dienstbeflissenheit

dienstbeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstbegierig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dienstbereit, mhd. dienestbære (1), dienstbære, dienestber, dienstber, Adj.: nhd. dienstbar, dienend, diensttüchtig, dienstbereit, verpflichtet; dienestbærlīche, dienestbærelīche, Adv.: nhd. dienstbar, zinspflichtig, dienstbereit, hilfreich; dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienesthaftic, dienesthaftec, Adj.: nhd. dienend, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, dienstbeflissen, dienstbereit, zinspflichtig; dienesthafticlich*, dienesthafteclich, Adj.: nhd. dienstbereit; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; dienesttætic*, dienesttætec, Adj.: nhd. »diensttätig«, dienstbereit; dienlich, Adj.: nhd. »dienlich«, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit

dienstbereit, mhd. gewertic, gewertec, Adj.: nhd. gewärtig, gegenwärtig, vorliegend, bereit, achthabend, dienstbereit

dienstbereit, mnd. dēnsthaftich, dēnstaftich, dênstaftich, dēnstheftich, Adj.: nhd. dienstbereit, dienstwillig, dienstbar, dienstpflichtig; dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstwillich, Adj.: nhd. »dienstwillig«, dienstbereit

dienstbereit, mnd. gewērdich (1), Adv.: nhd. gewärtig, dienstbereit

dienstbereit, mnd. rēdich (1), reidich, redich, Adj.: nhd. frei, verfügbar, dienstbar, dienstbereit, behilflich

dienstbereit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel), mnd. erbēdinge, irbēdinge, derbēdinge, F.: nhd. Erbietung, Erbieten, Anerbieten, Grußerbietung, Diensterbietung, Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel)

Dienstbereitschaft, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienestbæricheit*, dienestbærekeit, dienestbærecheit, st. F.: nhd. Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft

Dienstbereitschaft, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz

Dienstbereitschaft, mnd. dēnstbārhēt, dēnstbārheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft; dēnstbārichhēt*, dēnstbārichēt, dēnstbāricheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft; dēnsthaftichhēt*, dēnsthaftichēt, dēnsthafticheit, dēnstaftichēt, F.: nhd. Dienstbereitschaft, Dienstfertigkeit

dienstbereitwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienstbereitwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstbereitwilligst, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienstbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbesteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbezeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstbieter, mhd. dienestbietære (1), dienstbietære, st. M.: nhd. »Dienstbieter«, Dienst Anbietender, Minnediener

dienstbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dienstbote, afries. hū-s-nât* 3, hū-s-nât-a, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Dienstbote

Dienstbote, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter; ēwehalte* 3, ēhalte, sw. M.: nhd. Rechtswahrer, Dienstbote

Dienstbote, mhd. dienestbote, sw. M.: nhd. »Dienstbote«, Diener

Dienstbote, mhd. hīwe, hīge, hīe, sw. M., sw. F., sw. N.: nhd. Gatte, Gattin, Hausgenosse, Dienstbote

Dienstbote, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; dēnstbōde, M.: nhd. Dienstbote, Diener, Knecht; dēnste, M.: nhd. Gesinde, Dienstbote; dēnstknecht, M.: nhd. Knecht, Dienstbote, Handwerksgeselle, Schiffsknecht

dienstbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbote, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dienstboten -- Brot für die Dienstboten, mhd. spīsebrōt, st. N.: nhd. Brot für die Dienstboten, Hausbrot

Dienstboten -- Dienstboten eines Bürgers, mnd. börgæregesinde*, börgergesinde, N.: nhd. Dienstboten eines Bürgers; börgæresinde*, börgersinde, N.: nhd. »Bürgergesinde«, Dienstboten eines Bürgers

Dienstboten -- für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, mhd. zuberwīn, zūbrewīn, zuoberwīn, zūberwīn, zwuberwīn, st. N.: nhd. »Zuberwein«, für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, Tropfwein

Dienstboten, mhd. dienestgesinde, st. N.: nhd. »Dienstgesinde«, Dienstboten; dienestvolc, dienestfolc, st. N.: nhd. »Dienstvolk«, Dienstboten

dienstbotengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstbotenlohn, afries. hei-n-esn-a, sw. M. (n): nhd. Dienstbotenlohn

Dienstbotenlohn, mhd. lītlōn, lidlōn, st. M., st. N.: nhd. Lidlohn, Dienstbotenlohn

Dienstbotenlohn, mnd. dēnstbōdenlōn, N.: nhd. Dienstbotenlohn

dienstbotenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbotenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstbotenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbotensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbotenschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbotentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstbrennholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dienstdank, mhd. dienestdanc, dienstdanc, st. M.: nhd. »Dienstdank«, Lohn, Dank, Dank für geleisteten Dienst

dienstdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstdrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dienste -- adliger Krieger im Dienste eines Fürsten, mnd. hofgeselle, M.: nhd. adliger Krieger im Dienste eines Fürsten

Dienste -- Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund

Dienste -- Bote im Dienste des Domkapitels, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

Dienste -- der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

Dienste -- Dienste für etwas leisten, mnd. vördēnsten*, vordēnsten, vordīnsten, sw. V.: nhd. Dienste für etwas leisten, verdienen, durch Dienstleistungen entgelten

Dienste -- Dienste verrichten, mhd. hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen

Dienste -- durch Dienste vergelten, mnd. indēnen, indenen, sw. V.: nhd. wiedergutmachen, ersetzen, durch Dienste vergelten, wieder einbringen

Dienste -- Heizer im Dienste der Stadt, mnd. st· kære*, st· ker, stoker, stöcker, M.: nhd. Stocher, Stocherer (als Werkzeug zur Pflugreinigung), Heizer im Dienste der Stadt, Anschürer

Dienste -- im Dienste eines Burgherrn Stehender, mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Dienste -- in festem Dienste stehend, mnd. brōtlīk, Adj.: nhd. Brot..., in jemandes Brote stehend, in festem Dienste stehend

Dienste -- Knecht für untergeordnete Dienste, mhd. spetkneht, st. M.: nhd. Knecht für untergeordnete Dienste

Dienste -- Kriegsvolk im Dienste der Generalstaaten, mnd. stātenvolk, N.: nhd. Kriegsvolk im Dienste der Generalstaaten

Dienste -- Mauermeister im Dienste der Stadt, mnd. statmūremēster*, statmūrmēster, statmūrmeister, M.: nhd. »Stadtmauermeister«, Mauermeister im Dienste der Stadt

Dienste -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Dienste -- Mensch der in jemandes Dienste steht, mnd. brōtlinc, brōtlink, M.: nhd. Mensch der in jemandes Brote steht, Mensch der in jemandes Dienste steht

Dienste -- Normanne im Dienste des griechischen Kaisers, an. vær-ing-i, *wāra-gang-ja-, sw. M. (n): nhd. Wäringer, Waräger, Normanne im Dienste des griechischen Kaisers

Dienste -- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

Dienste -- Sekretär im Dienste eines Herrn, mnd. hūsschrīvære*, hūsschrīver, M.: nhd. Sekretär im Dienste eines Herrn, Schlossschreiber, Amtsschreiber

dienstehehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensteid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diensteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensteidlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Diensteifer, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

diensteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diensteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diensteifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensteifrig -- diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe, mnd. pr· vendevērtich*, pr· venvērtich, Adj.: nhd. diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe

diensteifrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

diensteifrig, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; willich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

diensteifrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Diensteinkommen, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

diensteinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diensteinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensteinkünfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensteinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensteinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensteltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diensten -- Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Diensten -- bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten, mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten

Diensten -- Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser, mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

Diensten -- Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen, mnd. schüttengelt, N.: nhd. »Schützengeld«, Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen

Diensten -- Leistung von Diensten, mhd. dienstunge, st. F.: nhd. »Dienstung«, Leistung von Diensten

Diensten -- Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Diensten -- zur Leistung von Diensten verpflichtet, mnd. volgeplichtich, Adj.: nhd. zur Leistung von Diensten verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet

diensten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstenhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstentlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstentlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstentsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstentsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diensterbietung, mnd. erbēdinge, irbēdinge, derbēdinge, F.: nhd. Erbietung, Erbieten, Anerbieten, Grußerbietung, Diensterbietung, Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel)

diensterbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensterbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensterfahren, mnd. dēnstpr· ven, Adj.: nhd. diensterfahren

dienstergeben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dienstergebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensterleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensterleichterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensterweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensterweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensterzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstes -- allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Dienstes -- Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes, mnd. kerkenōrdeninge, F.: nhd. Kirchenordnung, Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes

Dienstes -- Erwiderung des Dienstes, mhd. widerdienest, st. M.: nhd. Erwiderung des Dienstes, Gegendienst

diensteven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfähig, ahd. dionōstsam* 1, Adj.: nhd. dienstbar, dienstfähig, dienstbeflissen, zuvorkommend
dienstfähig, mhd. dienestbietære (2), dienstbietære, Adj.: nhd. dienstbar, dienstfähig
dienstfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dienstfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfarrelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfertig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dienstfertig, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar
dienstfertig, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich
dienstfertig, mnd. bedēnsthaft, Adj.: nhd. dienstfertig, dienstwillig; bedēnsthaftich, Adj.: nhd. dienstfertig, dienstwillig
dienstfertig, mnd. woldēnich, mnd.?, Adj.: nhd. dienstfertig
Dienstfertigkeit, mnd. bedēnsthaftichhēt*, bedēnsthaftichēt, bedēnsthafticheit, bedēnstaftichēt, bedēnstafticheit, F.: nhd. Dienstfertigkeit; dēnsthaftichhēt*, dēnsthaftichēt, dēnsthafticheit, dēnstaftichēt, F.: nhd. Dienstbereitschaft, Dienstfertigkeit
dienstfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfleissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstflüchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dienstfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstfrau, ahd. dionōstwīb* 2, st. N. (a): nhd. Dienstfrau, Dienerin
Dienstfrau, mhd. dienestvrouwe, dienestfrouwe*, sw. F.: nhd. »Dienstfrau«, Frau eines Ministerialen, Dienerin
dienstfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfreiheitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfreundnachbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstgeber, mhd. lōnære*, lœnære*, lanære*, lōner, loener, laner, st. M.: nhd. Belohner, Dienstgeber, Lohnherr, Taglöhner
Dienstgeber, mhd. wirtvolc, wirfolc*, st. N.: nhd. Dienstgeber
dienstgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstgebührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstgefaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dienstgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstgeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstgeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dienstgelauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstgeld, mhd. dienestgelt, dienstgelt, st. M., st. N.: nhd. »Dienstgeld«, Lohn, Entgelt, Abgabe, Zins
dienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
dienstgeldlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstgericht, mhd. manreht, st. N.: nhd. »Mannrecht«, Dienstgericht, Mannengericht, Vasallengericht, freier Stand
dienstgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dienstgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgeschirrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgesell, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstgesinde -- Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge
Dienstgesinde -- Dienstgesinde am Hofe eines Königs, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge
Dienstgesinde, mhd. dienestgesinde, st. N.: nhd. »Dienstgesinde«, Dienstboten
dienstgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgesindegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgesindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dienstgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgewaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgewärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dienstglocke -- große Dienstglocke, mnd. kōrklocke, F.: nhd. große Dienstglocke
dienstgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstgueterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstgut -- Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird
Dienstgut, mhd. dienestguot, st. N.: nhd. »Dienstgut«, gegen Dienst verliehenes Land
dienstgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthaar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
diensthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther
diensthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diensthaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthalte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diensthalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
diensthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
diensthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstherd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstherr, mhd. dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn
Dienstherr, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl
Dienstherr, mnd. brōthēre, M.: nhd. »Brotherr«, Dienstherr, Hausherr, Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist
Dienstherr, mnd. hūsbunde, hūsbunne, hūsbonde, M.: nhd. Hausherr, Haushaltungsvorstand, Dienstherr, Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen
Dienstherr, mnd. · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr; · verhērschop, ōverhērschop, F.: nhd. »Oberherrschaft«, Obrigkeit, Lehnsherr, Dienstherr
-- oberster Dienstherr: mnd. ōrdinerære*, ōrdinērer, M.: nhd. »Ordinierer«, Leiter (M.), oberster Dienstherr
dienstherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstherren -- unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit
dienstherrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstherrin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch
Dienstherrn -- einem Dienstherrn verpflichtet, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet
Dienstherrschaft, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut
Dienstherrschaft, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft
dienstherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthölde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
diensthölz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diensthufe, mhd. dienesthuobe, st. F.: nhd. »Diensthufe«, dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe
diensthufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
diensthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Diensthuhn, mhd. dienesthuon, st. N.: nhd. »Diensthuhn«, Huhn als Abgabe an den Grundherrn

diensthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diensthulde, mhd. dienesthulde, F.: nhd. »Diensthulde«, Treuepflicht

diensthulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensthuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensthuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dienstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstjoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstjungweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstkäse, mhd. dienestkæse, st. M.: nhd. »Dienstkäse«, Käse als Abgabe an den Grundherrn

dienstkategorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dienstkind, mhd. dienestkint, st. N.: nhd. »Dienstkind«, Kind eines Ministerialen, Kind eines Dienstmanns

dienstkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkleid: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dienstkleidung -- mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

dienstkleidung: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dienstknabe, mhd. dienestknabe, sw. M.: nhd. »Dienstknabe«, Knabe, Diener, Page

dienstknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstknecht, mhd. dienestkneht, st. M.: nhd. »Dienstknecht«, Diener, Knecht, Lohndiener, Tagelöhner

Dienstknecht, mnd. kellæreknecht*, kellerknecht, M.: nhd. Dienstknecht, Kellerverwalter, Verwalter des Trinkkellers

dienstknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstknechteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstknechthuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstknechtpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstknechtschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkressling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstlaken, as. amb-ah-t-lak-an* 2, st. N. (a): nhd. Dienstlaken

Dienstland, mhd. dienestlant, st. N.: nhd. »Dienstland«, mit Dienst belastetes Land

dienstland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlehensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstleistend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstleistung -- als Dienstleistung darbringen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

Dienstleistung -- Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung, mhd. vederlesærinne*, vederleserin, st. F.: nhd. »Federleserin«, Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung

Dienstleistung -- dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retsel, Sb.: nhd. dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, Handdienst oder Spanndienst

Dienstleistung -- Dienstleistung des freien Lehnsmanns, mnd. ? leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

Dienstleistung -- Dienstleistung eines Schreibers, mnd. schrīværedēnst*, schrīverdēnst, M.: nhd. Dienstleistung eines Schreibers

Dienstleistung -- Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

Dienstleistung -- Dienstleistung gegenüber einem Vogt, mhd. vogetesdienest* 2, vogetesdienst, fogetesdienest*, fogetesdienst*, st. M., N.: nhd. Vogtdienst, Dienstleistung gegenüber einem Vogt

Dienstleistung -- durch Dienstleistung erwerben, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Dienstleistung -- durch Dienstleistung erwidern, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

Dienstleistung -- durch Dienstleistung etwas erlangen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

Dienstleistung -- für Dienstleistung bezahlen, mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

Dienstleistung -- Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retselgelt, N.: nhd. Abgabe, Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung

Dienstleistung -- mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, mnd. hōvelēhen*, hōvelēen, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

Dienstleistung -- verpflichtend übernommene Dienstleistung, mnd. plichtsamme, F.: nhd. Dienstaufgabe, verpflichtend übernommene Dienstleistung

Dienstleistung der Bauern (M. Pl.) (1) und Kossaten bei der Hopfenernte, mnd. plükdēnst, M.: nhd. »Pflückdienst«, Dienstleistung der Bauern (M. Pl.) (1) und Kossaten bei der Hopfenernte

Dienstleistung, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst
-- einer der zur Dienstleistung ermahnt: ahd. werksuohho* 1, wercsuocho*, sw. M. (n): nhd. Eintreiber, einer der zur Dienstleistung ermahnt

Dienstleistung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; dienunge, st. F.: nhd. Unterstützung, Dienst, Dienstleistung
-- Abgabewein als Dienstleistung: mhd. dienestwīn 2, dienstwīn, st. M.: nhd. Abgabewein als Dienstleistung

Dienstleistung, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht
-- schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung: mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

Dienstleistung, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; dēnstbārhēt, dēnstbārheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft; dēnstbārichhēt*, dēnstbārichēt, dēnstbāricheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft

Dienstleistung, mnd. ministrācie, F.: nhd. Dienstleistung, Verwaltung; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

dienstleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstleistungen -- Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Dienstleistungen -- dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet, mnd. vögetplichtich, vogetplichtich, Adj.: nhd. »vogtpflichtig«, dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet

Dienstleistungen -- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

Dienstleistungen -- durch Dienstleistungen abgelten, mhd. abeverdienen 3, abeferdienen*, abe verdienen, sw. V.: nhd. »abverdienen«, durch Dienstleistungen abgelten, wiedergutmachen

Dienstleistungen -- durch Dienstleistungen entgelten, mnd. vördēnsten*, vordēnsten, vordīnsten, sw. V.: nhd. Dienste für etwas leisten, verdienen, durch Dienstleistungen entgelten

Dienstleistungen -- durch Dienstleistungen freibekommen, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Dienstleistungen -- für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Dienstleistungen -- Nötigung zu Dienstleistungen, mhd. getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

Dienstleistungen -- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

Dienstleistungen -- zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

dienstler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstleute -- Abgabe der hofpflichtigen Dienstleute, mnd. hūsgenōtengelt, N.: nhd. Abgabe der hofpflichtigen Dienstleute

Dienstleute -- Aufseher über die Dienstleute, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Dienstleute -- Gericht der hofpflichtigen Dienstleute, mnd. hūsgesprēke*, hūsgesprāke, hūsgesprake, hūsgespraicke, F.: nhd. Gericht der hofpflichtigen Dienstleute; hūssprāke, hūssprake, F.: nhd. Gericht der hofpflichtigen Dienstleute

Dienstleute -- Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

Dienstleute -- Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

Dienstleute, afries. thiān-ost-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. Dienstleute

Dienstleute, mhd. ambehtliute*, ambetliute, amtliute, amptliute, st. M., Pl.: nhd. Amtleute, Amtsleute, Dienstleute; dienestliute, dienstliute, st. M. Pl.: nhd. Dienstleute, Ministeriale, Dienerschaft
-- Abgabe der Dienstleute: mhd. dieneststiure, st. F.: nhd. »Dienststeuer«, Abgabe der Dienstleute

Dienstleute, mhd. herrenliute, st. M.: nhd. »Herrenleute«, Dienstleute
-- Dienstleute eines Klosters: mhd. goteshūsliute 5, st. Sb. Pl.: nhd. Dienstleute eines Klosters

Dienstleute, mnd. arbēdesvolk, arbeidesvolk, N.: nhd. »Arbeitsvolk«, Arbeitsleute, Dienstleute

Dienstleute, mnd. dēnstl· de, Pl.: nhd. »Dienstleute«, Gesinde, Diener (M. Pl.)

Dienstleute, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

dienstleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstleute, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

dienstleutebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstleutenstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstleuterecht, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht
-- Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht: mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

dienstleuterecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstleutestamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlich -- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

dienstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstlich, ahd. ambahtlīh* 1, Adj.: nhd. priesterlich, dienstlich

dienstlich, mhd. dienestlīche, dienstlīche, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienend, dienstwillig, dienstpflichtig

dienstlich, mhd. dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient

dienstlich, mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

dienstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstliche -- dienstliche Stellung, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

dienstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlos, mnd. bīstergenge, Adj.: nhd. umherschweifend, arbeitslos, dienstlos; bīsterlōpen, bīsterlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. arbeitslos, dienstlos
-- dienstlos umherirrend: mnd. bīsterlōpent, bīsterlōpend, bīsterlopende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. arbeitslos, dienstlos umherirrend, vagabundierend

dienstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dienstlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstloszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstmädchen, an. þern-a (1), sw. F. (n): nhd. Dienstmädchen

Dienstmädchen, mnd. dōkmāget, dôkmaget, F.: nhd. »Tuchmagd«, Dienstmädchen, öffentliches Mädchen, Dirne

Dienstmädchen, mnd. mēdemāget, F.: nhd. »Mitmagd«, Dienstmädchen

Dienstmädchen, mnd. volgemāget, F.: nhd. Hausmädchen, Dienstmädchen

dienstmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstmaennin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstmagd -- einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige

Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvemāget, F.: nhd. einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dienstmagd, an. deig-j-a (1), sw. F. (n): nhd. Dienstmagd

Dienstmagd, afries. thiān-ost-fa-mn-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Dienstmagd

Dienstmagd, mhd. dienestmaget, dienstmaget, st. F.: nhd. Dienstmagd

Dienstmagd, mhd. hūsdierne, F.: nhd. »Hausdirn«, Dienstmagd, Hausmädchen

Dienstmagd, mnd. dēnstdērne, F.: nhd. Dienstmagd, Dienerin; dēnstmāget, F.: nhd. Dienstmagd, Dienerin

Dienstmagd, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

-- Bettlaken für eine Dienstmagd: mnd. mēgedelāken, megdelāken, N.: nhd. Bettlaken für eine Dienstmagd

-- Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen: mnd. pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

-- Lohn für die Dienstmagd: mnd. māgetlōn, M.: nhd. »Magdlohn«, Lohn für die Dienstmagd; mēgedelōn, megdelōn, M.: nhd. »Magdlohn«, Lohn für die Dienstmagd

dienstmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstmann, an. þjōn-ast-mað-r*, þjōn-ust-mað-r, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener; þjon-ust-u-mað-r, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Untertan, Diener

-- Name von Ægirs Dienstmann: an. (Eld-ir, M.: nhd. Name von Ægirs Dienstmann

Dienstmann, ae. am-bih-t (1), ė̄m-beh-t, ė̄m-bih-t, ym-beh-t, ym-bih-t, st. M. (a): nhd. Dienstmann, Diener, Bote, Beamter; þēn-ing-man-n, M. (kons.): nhd. Dienstmann, Gefolgsmann, Than; þéon-est-man-n*, M. (kons.): nhd. Dienstmann

Dienstmann, afries. man-n 200 und häufiger?, mon-n, man, mon, st. M. (a): nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Dienstmann; thiān-ost-man-n 1, thiān-ost-mon-n, st. M. (a): nhd. Dienstmann; zer-l 2, ker-l, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann, Dienstmann, Knecht

Dienstmann, as. amb-ah-t-e-o 3, amb-ah-t-i-o*, sw. M. (n): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann; amb-ah-t-man* 2, st. M. (athem.): nhd. Amtmann, Verwalter, Diener, Dienstmann

-- mit Ringen beschenkter Dienstmann: as. bôg-win-i* 1, st. M. (i): nhd. Diener, Ringfreund, mit Ringen beschenkter Dienstmann

Dienstmann, as. thion-ost-man* 1, thion-ost-man-n*, st. N. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Diener

Dienstmann, ahd. dionōstman* 23, st. M. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Helfer, Diener, Lehnsmann, Beamter

Dienstmann, ahd. man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; rink* 2, hrink*, rinc*, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Fürst, Mann, Dienstmann

Dienstmann, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener; dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant; dienest (2), dienst, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann; dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn; dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht; eigenman, st. M.: nhd. »Eigenmann«, Dienstmann, Höriger, Leibeigener

-- erblicher Dienstmann: mhd. erbeman, ērepman, st. M.: nhd. »Erbmann«, erblicher Dienstmann

-- ritterlicher Dienstmann: mhd. ambehthērre*, ambethērre, ambetherre, sw. M.: nhd. »Amtsherr«, ritterlicher Dienstmann

Dienstmann, mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast; heimgesinde (1), sw. M.: nhd. Dienstmann, Diener; heregesinde* (2), hergesinde, sw. M.: nhd. Dienstmann, Heergefolge, Gefolgsmann; hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hērrenman*, herrenman, st. M.: nhd. »Herrenmann«, Dienstmann; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

-- bischöflicher Dienstmann: mhd. gothūsdienestman 2, st. M.: nhd. »Gotteshausdienstmann«, bischöflicher Dienstmann

-- Dienstmann am Hof: mhd. hovegesinde (1), hofegesinde*, hofgesinde, sw. M.: nhd. Dienstmann am Hof

-- Dienstmann am Hofe: mhd. hovegesint, hofegesint*, st. M.: nhd. Dienstmann am Hofe

-- Dienstmann eines Klosters: mhd. goteshūsman 4, st. M.: nhd. Dienstmann eines Klosters

Dienstmann, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Dienstmann, mhd. vrœnlinc, frœnlinc*, st. M.: nhd. »Frönling«, Fröner, Dienstmann

-- Dienstmann eines Marienstifts: mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

Dienstmann, mnd. brōtētende*, brôtetende, mnd.?, M.: nhd. Dienstmann, festes Gesinde

-- erblicher Dienstmann: mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

Dienstmann, mnd. dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner

Dienstmann, mnd. geholde (1), gehalde, M.: nhd. Holder, Dienstmann, Diener; gehülde, M.: nhd. Dienstmann, Lehnmann; hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd

-- Dienstmann am fürstlichen Hofe: mnd. hofdēnære*, hofdēner, M.: nhd. Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann; hōvedēnære*, hōvedēner, havedēner, M.: nhd. »Hofdiener«, Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann

-- Dienstmann eines Fürsten: mnd. hofgesinde (2), hofgesinne, M.: nhd. Dienstmann eines Königs, Dienstmann eines Fürsten, Angehöriger des Hofgefolges, Hofmann

-- Dienstmann eines Königs: mnd. hofgesinde (2), hofgesinne, M.: nhd. Dienstmann eines Königs, Dienstmann eines Fürsten, Angehöriger des Hofgefolges, Hofmann

-- zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann: mnd. kellæreman*, kellerman, kelreman, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kellæremēster*, kellermēster, kellermeister, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann

Dienstmann, mnd. wōnære*, woner, wonre, mnd.?, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner, Einwohner, Untertan, Dienstmann

dienstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstmannart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstmanneigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstmannen -- niedere Dienstmannen, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Dienstmannen -- Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

Dienstmannen -- Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Dienstmannengericht -- fürstliches Dienstmannengericht, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Dienstmannengerichts -- Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof, mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

Dienstmannenrecht -- dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, mnd. hofschüldich*, hofschuldich, Adj.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend; hōvesschüldich*, hōvesschuldich, hāvesschuldich, Adj., M.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, der zum Sadelhof gehörige Bauer (M.) (1), Köter (M.) (1)

Dienstmannenrecht -- Dienstmannenrecht eines Adelshofes, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Dienstmannenrecht -- Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Dienstmannenrecht, mnd. manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

dienstmannenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dienstmannenstand, mnd. dēnstmannestāt, N.: nhd. Dienstmannenstand, Dienstmannverhältnis

dienstmannerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstmannes -- Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter,

Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)
dienstmannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmanngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmanngut, mhd. dienestmanguot 3, dienstmanguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht; dienestmannesguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht
Dienstmanngut, mnd. dēnstmannegōt, dênstmannegût, N.: nhd. »Dienstmanngut«, Dienstmannslehen
dienstmanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmannin, mhd. dienestmanninne, st. F.: nhd. »Dienstmannin«, Frau eines Dienstmanns, Frau eines Dieners
dienstmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmanns -- Erbgut eines hofpflichtigen Dienstmanns, mnd. hūsgenōtenerve, N.: nhd. Erbgut eines hofpflichtigen Dienstmanns
Dienstmanns -- Frau eines Dienstmanns, mhd. dienestmanninne, st. F.: nhd. »Dienstmannin«, Frau eines Dienstmanns, Frau eines Dieners
Dienstmanns -- Kind eines Dienstmanns, mhd. dienestkint, st. N.: nhd. »Dienstkind«, Kind eines Ministerialen, Kind eines Dienstmanns
dienstmannsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmannschaft, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde
Dienstmannschaft, mnd. gedēgene, N.: nhd. Dienstmannschaft, Gefolge
dienstmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmannserbe, mhd. dienestmanerbe, st. N.: nhd. Dienstmannserbe
dienstmannserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmannsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmannsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmannsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmannslehen, mnd. dēnstgōt, N.: nhd. Dienstmannslehen; dēnstmannegōt, dênstmannegût, N.: nhd. »Dienstmanngut«, Dienstmannslehen
dienstmannslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmannstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstmannverhältnis, mnd. dēnstmannestāt, N.: nhd. Dienstmannenstand, Dienstmannverhältnis
dienstmarder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dienstmetze, mhd. dienestmetze, sw. M.: nhd. »Dienstmetze«, eine Maßeinheit für Getreide
dienstmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dienstmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstnachfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstnachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstnachlaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstobliegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dienstort -- an seinem Dienstort amtierender Geistlicher, mnd. residente, M.: nhd. an seinem Dienstort amtierender Geistlicher
Dienstort -- ein Amt am Dienstort wahrnehmen, mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen
Dienstort -- Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort, mnd. residēringe*?, residērunc, F.: nhd. Wahrnehmung eines Amtes am Dienstort
Dienstort -- Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen
dienstort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstpfennig, mhd. dienestpfenninc*, dienestphenninc, st. M.: nhd. »Dienstpfennig«, eine Geldabgabe an den Grundherrn
dienstpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienstpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dienstpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstpflicht -- dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters
Dienstpflicht -- Dienstpflicht gegenüber dem Herrn, mnd. hērennōt, M., F.: nhd. Dienstpflicht gegenüber dem Herrn
Dienstpflicht -- Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, mnd. hērendēnst, M.: nhd. Herrendienst, Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, Frondienst
Dienstpflicht, mhd. dienestpfliht*, dienestphliht, st. F.: nhd. »Dienstpflicht«, Dienstverpflichtung
Dienstpflicht, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; dēnstbārhēt, dēnstbārheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft; dēnstbārichhēt*, dēnstbārichēt, dēnstbāricheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft; dēnstplicht***, F.: nhd. Dienstpflicht
-- Dienstpflicht der Bauern und Bürger: mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger
Dienstpflicht, mnd. vrōndēnst, M.: nhd. Frondienst, Herrendienst, Dienstpflicht
dienstpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpflichtig, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienesthaftic, dienesthaftec, Adj.: nhd. dienend, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, dienstbeflissen, dienstbereit, zinspflichtig; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; dienestlīche, dienstlīche, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienend, dienstwillig, dienstpflichtig; dienestpflihtic*, dienestphlichtec, Adj.: nhd. dienstpflichtig, abgabepflichtig
dienstpflichtig, mnd. dēnsthaftich, dēnstaftich, dênstaftich, dēnstheftich, Adj.: nhd. dienstbereit, dienstwillig, dienstbar, dienstpflichtig; dēnstplichtich, Adj.: nhd. dienstpflichtig, zum Dienst verpflichtet; dēnstschüldich, Adj.: nhd. dienstpflichtig, zu Dienst verpflichtet
dienstpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dienstpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpflichtige -- dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe, mhd. dienesthuobe, st. F.: nhd. »Diensthufe«, dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe
dienstpflichtiger -- dienstpflichtiger Tag, mnd. hōvedach, hāvedach, M.: nhd. »Hoftag«, dienstpflichtiger Tag
Dienstpflichtiger -- zu Weihnachten Dienstpflichtiger, mhd. wīhenahtære*, wīnahter, st. M.: nhd. zu Weihnachten Zinspflichtiger, zu Weihnachten Dienstpflichtiger
dienstpflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpflichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpfluggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpfrille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstpostl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstraum -- Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts
Dienstrecht -- nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut; hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle
Dienstrecht, mhd. dienestreht, st. N.: nhd. Dienstrecht, Rechte der Ministerialen
dienstrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dienstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dienstregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstreif, ahd. dioreif 2, st. M. (a): nhd. »Dienstreif«, Joch
Dienstreise -- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt
dienstreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
dienstschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschneidel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dienstschwein, mhd. dienestswīn, st. N.: nhd. »Dienstschwein«, Schwein als Abgabe an den Grundherrn
dienstschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienstschwester, mnd. dēnstsüster, F.: nhd. Dienstschwester, Konverse
dienstschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienstschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstsicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dienstsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dienstspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienststand, mhd. dieneststant, st. M.: nhd. »Dienststand«, unfreier Stand, Hörigkeit
dienststand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dienststand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dienststätte, ahd. ambahthūs 1, st. N. (a): nhd. »Amtshaus«, Dienststätte, Werkstatt
Dienststätte, mhd. ambehthūs*, ambethūs, st. N.: nhd. »Amtshaus«, Dienststätte, Arbeitsstätte
Dienststelle -- Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr, mnd. postmēster, postmeister, M.: nhd. »Postmeister«, Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr
dienststelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dienststelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienststeuer, mhd. dieneststiure, st. F.: nhd. »Dienststeuer«, Abgabe der Dienstleute

diensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienststreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diensttag, mhd. dienesttac, st. M.: nhd. »Diensttag«, Tag an dem ein Dienst zu leisten ist

diensttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttätig, mhd. dienesttætic*, dienesttætec, Adj.: nhd. »diensttätig«, dienstbereit

diensttauglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

diensttauglich, ae. fœ̄r-e (1), fēr-e (1), Adj. (ja): nhd. imstande zu gehen, diensttauglich

diensttauglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttauglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensttauglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstthuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

diensttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensttuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttüchtig, mhd. dienestbære (1), dienstbære, dienestber, dienstber, Adj.: nhd. dienstbar, dienend, diensttüchtig, dienstbereit, verpflichtet

diensttüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diensttüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diensttuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diensttuechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dienstunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dienstung, mhd. dienstunge, st. F.: nhd. »Dienstung«, Leistung von Diensten

dienstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstunpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstuntauglich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstuntauglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstuntauglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstuntauglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienstuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstuntüchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dienstuntüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstunwillig, mhd. undienesthaft, Adj.: nhd. dienstunwillig

dienstverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstverbunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstverding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstvergebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstvergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstvergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstverhältnis -- Dienstverhältnis beenden, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Dienstverhältnis -- Dienstverhältnis betreffend, mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

Dienstverhältnis -- in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

Dienstverhältnis -- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

Dienstverhältnis -- Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

Dienstverhältnis -- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

dienstverhältnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dienstverhältniss -- einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen, mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

Dienstverhältnisses -- Dauer eines Dienstverhältnisses, mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

Dienstverhältnisses -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses, mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

Dienstverhältnisses -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses, mnd. mēdelse, mēdesle, medesle, medelse, F.: nhd. Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses

Dienstverhältnisses -- Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums, mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

dienstverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstverpflichtet, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienesthaftic, dienesthaftec, Adj.: nhd. dienend, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, dienstbeflissen, dienstbereit, zinspflichtig

Dienstverpflichtung -- Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

Dienstverpflichtung -- Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist, mnd. h· rendēnst, M.: nhd. Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist

Dienstverpflichtung -- Fuhre als Dienstverpflichtung, mnd. nāvōre, nachvōre*, F.: nhd. »Nachfuhre«?, Fuhre als Dienstverpflichtung

Dienstverpflichtung, ae. bœ̄n, bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Anliegen, Dienstverpflichtung, Fron; ge-bœ̄n, ge-bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Dienstverpflichtung, Fron

Dienstverpflichtung, mhd. dienestpfliht*, dienestphliht, st. F.: nhd. »Dienstpflicht«, Dienstverpflichtung

Dienstverrichtung, ahd. dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst

Dienstverrichtung, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

dienstverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstveruntreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienstverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstvolk, afries. hei-ne 1 und häufiger?, Sb. Pl.: nhd. Hausgenossenschaft, Dienstvolk

Dienstvolk, mhd. dienestvolc, dienestfolc, st. N.: nhd. »Dienstvolk«, Dienstboten

Dienstvolk, mnd. volste, volst, N.: nhd. Gesinde, Dienstvolk

dienstvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dienstvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstwagen, mhd. dienestwagen, st. M.: nhd. »Dienstwagen«, Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten

dienstwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienstwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstweib, mhd. dienestwīp, dienstwīp, st. N.: nhd. »Dienstweib«, Dienerin, Ministerialin

dienstweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

dienstweibperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstweibsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstweinkaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwidder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstwidrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dienstwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstwillfährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstwillig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dienstwillig, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; dienestlīche, dienstlīche, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienend, dienstwillig, dienstpflichtig

dienstwillig, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

dienstwillig, mnd. bedēnsthaft, Adj.: nhd. dienstfertig, dienstwillig; bedēnsthaftich, Adj.: nhd. dienstfertig, dienstwillig; dēnstbārich, Adj.: nhd. dienstwillig, dienstbeflissen; dēnstbārlīk, Adj.: nhd. dienstwillig, dienstbeflissen; dēnsthaftich, dēnstaftich, dênstaftich, dēnstheftich, Adj.: nhd. dienstbereit, dienstwillig, dienstbar, dienstpflichtig; dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

dienstwillig, mnd. dēnstwillich, Adj.: nhd. »dienstwillig«, dienstbereit

dienstwillig, mnd. gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig

dienstwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstwilligkeit, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Dienstwilligkeit, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Dienstwilligkeit, mnd. gōtwillichhēt*, gōtwillichēt, gōtwillicheit, gūtwillichēt, F.: nhd. »Gutwilligkeit«, Dienstwilligkeit

dienstwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstwitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstwohnung -- Dienstwohnung des Kaplans, mnd. kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans

Dienstwohnung -- Dienstwohnung des Küsters, mnd. köstærewāninge*, kösterwaninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters; köstærewōninge*, kösterwōninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters

dienstwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dienstzaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstzeit -- Dienstzeit nachholen, mnd. nādēnen, nachdēnen*, sw. V.: nhd. nachdienen, Dienstzeit nachholen

Dienstzeit, mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

Dienstzeit, mnd. dēnstjār, N.: nhd. Dienstzeit, Mutjahr des Gesellen

dienstzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dienstzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dienstzeugnis -- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang, mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

dienstzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dienstzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzwangsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienstzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dient -- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient, mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

dient -- Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, mnd. sch· telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

dient -- der Gott dient, mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

dient -- Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient, mnd. steldēle, F.: nhd. Gerüstdiele, Gerüstbalken, Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient

dient -- ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, mnd. pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?

dient -- eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

dient -- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen, mnd. b· rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

dient -- Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient, mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

dient -- Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

dient -- Gebäude das als Schule dient, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

dient -- Geselle der auf Gewinnanteil dient, mnd. halfknecht, M.: nhd. Jungknecht, Geselle der auf Gewinnanteil dient

dient -- gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

dient -- grobes Leinenstück das als Schutz dient, mnd. slachlāken, N.: nhd. grobes Leinenstück das als Schutz dient, Plane

dient -- großes Holzstück das als Ramme dient, mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock

dient -- Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient, mnd. āmekētel, M.: nhd. »Ahmkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient; āmenkētel, M.: nhd. »Ahmenkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient

dient -- Haus das als Schmiede dient, mnd. smēdehūs, N.: nhd. »Schmiedehaus«, Haus das als Schmiede dient

dient -- Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient, mnd. stüttenholt, stuttenholt, N.: nhd. »Stützenholz«, Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient

dient -- Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient

dient -- jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

dient -- Kellerraum der als Gefängnis dient, mnd. vangenenkellære*, vangenenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient; vangenkellære*, vangenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient

dient -- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient, mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient

dient -- kleiner Kessel der zum Einfüllen dient, mnd. vüllekētel, vulleketel, M.: nhd. »Füllkessel«, kleiner Kessel der zum Einfüllen dient

dient -- Kleriker der auch als Schreiber dient, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

dient -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

dient -- Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

dient -- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

dient -- Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. patene, patēne, pattēne, pattene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient; pittene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient

dient -- Ochse der zur Burgwerkleistung dient, mhd. burcohse, sw. M.: nhd. »Burgochse«, Ochse der zur Burgwerkleistung dient

dient -- Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient, mnd. kobilie*, Sb.: nhd. hölzerner Nagel, Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient

dient -- Ritter der einer Dame dient, mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

dient -- Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient, mnd. ? vrēderōde, vrederode, F.: nhd. Landstück (ausdrücklich befriedet?), Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient?

dient -- saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient, mnd. dustholt, düstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

dient -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

dient -- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

dient -- Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, mnd. r· gen (2), r· gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

dient -- Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient, mnd. schōdōk, schodôk, N.: nhd. Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient

dient -- Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, mnd. slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

dient -- unbebautes Land das als Viehtrift dient, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

dient -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sȫmmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

dient -- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

dient -- was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

dient -- was zur Einfriedung dient, mhd. hegesal, st. N.: nhd. was zur Einfriedung dient

dient -- was zur Einkleidung dient, mhd. ingewæte, st. N.: nhd. Kleidungsstücke, Kleidung, was zur Einkleidung dient

dient -- was zur Rüstung und Bewaffnung dient, mhd. wīcgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Kriegszeug, was zur Rüstung und Bewaffnung dient

dient -- Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

dient -- Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient, mnd. köstæretēgede*, köstertēgede*, kösterteyede, M.: nhd. »Küsterzehnt«, Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient

dient -- zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

dient -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

dientag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diente -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

diente -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

diente -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

diente -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

dienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dienung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dieppe, mnd. Depen, Deypen, Deyppe, N.: nhd. Dieppe

dieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

dierlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

dierling, nhd.: nhd. ; L.: DW

dierliz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dierne, nhd.: nhd. ; L.: DW

diernel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dies -- dies betreffend, mhd. darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus

dies -- dies hier, idg. *de-, *do-, Partikel: nhd. dies hier, von, dann

dies -- nur um dies selbst, mhd. umbesunst, umbesus, umbesust, umbe, sust, umbe sunst, ummesunst, umsus, Adv.: nhd. nur um dies selbst, umsonst, grundlos

dies, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

dies, ae. þi-s, Pron. (N.): nhd. dies

dies, as. thi-t, Dem.-Pron. (N.): nhd. dies

dies, nhd.: nhd. ; L.: DW

dies, nhd.: nhd. ; L.: DW

diesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

diesbezüglich, mhd. dārvon, dār von, dāvon, darvon, dar von, Adv.: nhd. davon, dadurch, diesbezüglich, davor, dagegen, deshalb

diesbezüglich, mnd. dērenwēgen, dērentwēgen, Adv.: nhd. »derentwegen«, diesbezüglich, mit Bezug darauf; desvals, desvalles, Adv.: nhd. für diesen Fall, diesbezüglich, in der Hinsicht

diese -- diese Nacht, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht

diese, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

diese, germ. *þia, Pron.: nhd. die, diese

diese, an. sū, F.: nhd. diese, die

diese, ae. þæ-ge, Pron. (M. Pl.): nhd. sie, diese; þéo-s, Pron. (F.): nhd. diese; þe-s, þéo-s, þi-s, Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

diese, afries. thiu-s 1 und häufiger?, Dem.-Pron. (F.): nhd. diese

diese, as. the-se* (M.) 540 und häufiger?, thius (F.), thit (N.), Dem.-Pron.: nhd. dieser, diese, dieses; thiu-s, Dem.-Pron. (F.): nhd. diese

diese, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches

-- auf diese Art: ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

-- auf diese Weise: ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

diese, mhd. der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; disiu, dis, disū, duse, Dem.-Pron.: nhd. diese, die; diu (2), die, Dem.-Pron.: nhd. der, dieser, die, diese

-- auf diese Weise: mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

-- bis auf diese Zeit: mhd. dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin

diese, mhd. selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese

-- auf diese Weise: mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

diese, mnd. dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses; desse, dēse, disse, dusse, dosse, dösse, düsse, dusses, dusset, dit (N.), düt, dut, dütte, Dem.-Pron.: nhd. dieser, diese, dieses; dir (2), Dem.-Pron.: nhd. diese

-- auf diese Weise: mnd. alsüs, Adv.: nhd. also, so, auf diese Weise, folgendermaßen

-- diese Welt im Verhältnis zum Jenseits: mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

diese, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

-- auf diese Weise: mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

-- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt: mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

dieseitig, mhd. diser, Dem.-Pron.: nhd. dieser, eben der, folgender, dieseitig

dieselbe -- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat, mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

dieselbe, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

dieselbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieselbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieselben, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieselbige, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieselbige, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieselbigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieselbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diesem -- an diesem Tage, mhd. tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

diesem -- an diesem Tage, mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.:

nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

diesem -- aus diesem Grund, ae. for-þī, for-þȳ, Adv., Konj.: nhd. deshalb, deswegen, aus diesem Grund

diesem -- aus diesem Grund, mhd. deshalp, nhd., Adv.: nhd. deshalb, daher, aus diesem Grund

diesem -- aus diesem Grund, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend; hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber

diesem -- aus diesem Grunde, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

diesem -- bis zu diesem Zeitpunkt, mhd. bizher, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunkt

diesem -- Fisch von diesem Jahr, mhd. hiurlinc 3, st. M.: nhd. »Heuerling«, junger Fisch, Fisch von diesem Jahr

diesem -- in diesem Augenblick, mnd. itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt

diesem -- in diesem Augenblick, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

diesem -- in diesem Ausmaß, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

diesem -- in diesem Fall, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil

diesem -- in diesem Fall, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

diesem -- in diesem Herbst, mnd. hervestlīken, Adv.: nhd. herbstlich, im Herbst, in diesem Herbst

diesem -- in diesem Jahr, ahd. hiuru* 2, hiuro, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahr

diesem -- in diesem Jahr, mnd. īdeswertich, Adv.: nhd. in diesem Jahr; jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr; jārlinge, Adv.: nhd. in diesem Jahr; jārlinc (1), iaerlinc, jārlinck, jārlink, Adv.: nhd. in diesem Jahr

diesem -- in diesem Jahre, mhd. hiure (2), hiur, hiuwer, hūre, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, dieses Jahr, jetzt, heutzutage; jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

diesem -- in diesem Jahre, mnd. h· re (2), hure, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, in diesem Leben

diesem -- in diesem Leben, mnd. h· re (2), hure, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, in diesem Leben

diesem -- in diesem Winter, mnd. winterlanc*, winterlank, mnd.?, Adv.: nhd. »winterlang«, in diesem Winter; winterlinge, mnd.?, Adv.: nhd. in diesem Winter

diesem -- in diesem, mnd. hīrinne, Adv.: nhd. hierin, in diesem, hierbei, in dieser Angelegenheit

diesem -- mit diesem Schreiben, mnd. hīrmēde, hīrmit, Adv.: nhd. hiermit, mit diesem Schreiben

diesem -- nach diesem Leben, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

diesem -- nach diesem, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

diesem -- nach diesem, mnd. mit (2), Adv.: nhd. mit, nach diesem, unterdessen, mit diesen Worten

diesem -- von diesem Jahr seiend, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

diesem -- vor diesem, mnd. hīrtōv· ren, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrtōv· rne, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

diesem -- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

diesem -- zu diesem Zeitpunkt, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

diesem -- zu diesem Zeitpunkt, mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

diesem -- zu diesem Zweck, mhd. darvüre*, dar vür, Adv.: nhd. dafür, darauf, zu diesem Zweck; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin

diesem -- zu diesem Zweck, mnd. hīrtō, Adv.: nhd. hierzu, dazu, zu diesem, zu diesem Zweck

diesem -- zu diesem, mnd. hīrtō, Adv.: nhd. hierzu, dazu, zu diesem, zu diesem Zweck

diesemkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diesemnach, nhd.: nhd. ; L.: DW

diesen -- für diesen Fall, mnd. desvals, desvalles, Adv.: nhd. für diesen Fall, diesbezüglich, in der Hinsicht

diesen -- mit diesen Worten, mnd. mit (2), Adv.: nhd. mit, nach diesem, unterdessen, mit diesen Worten

dieser -- an dieser Stelle, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt

dieser -- an dieser Stelle, mnd. itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle

dieser -- bei dieser Gelegenheit, mnd. jentpas, Adv.: nhd. zu dieser Zeit, bei dieser Gelegenheit

dieser -- bis zu dieser Zeit, mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit

dieser -- dieser Huren Sohn, mnd. ? ditherens· ne*, mnd.?, M.: nhd. »dieser Huren Sohn«?, Sohn einer Allerweltshure

-- auf dieser Seite: mnd. dissīt, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

-- aus dieser Ursache: mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

-- in dieser Beziehung: mnd. des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

-- in dieser Hinsicht: mnd. des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

dieser -- Freude dieser Welt, mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

dieser -- in dieser Angelegenheit, mnd. hīrinne, Adv.: nhd. hierin, in diesem, hierbei, in dieser Angelegenheit

dieser -- in dieser Nacht, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht

dieser -- in dieser Stadt, mnd. hīrsülves, Adv.: nhd. hierselbst, in dieser Stadt

dieser -- in dieser Zeit, mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

dieser -- unter dieser Stelle, mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

dieser -- von dieser Welt seiend, mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

dieser -- vor dieser Zeit, mnd. hīrbev· r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrbev· ren, hīrbev· rn, hīrbev· rne, Adv.: nhd. vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrv· rmāles, hīrv· rmāls, Adv.: nhd. vormals, vor dieser Zeit, früher

dieser -- während dieser Zeit, mhd. unze (4), unz, Adv.: nhd. so lange, während dieser Zeit, vorerst

dieser -- Wonne dieser Welt, mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

dieser -- zu dieser Tageszeit, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

dieser -- zu dieser Zeit des Jahres, mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

dieser -- zu dieser Zeit herrschen, mnd. itsregēren***, V.: nhd. zu dieser Zeit herrschen

dieser -- zu dieser Zeit herrschend, mnd. itsregērent, Adj.: nhd. zu dieser Zeit herrschend

dieser -- zu dieser Zeit, mnd. jentpas, Adv.: nhd. zu dieser Zeit, bei dieser Gelegenheit

dieser -- zu dieser Zeit, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

dieser (betonte Form), mnd. d· ie, düje, Pron.: nhd. dieser (betonte Form)

dieser, Pron., pronhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dieser, idg. *k̂o-, *k̂e-, *k̂ei-, *k̂i-, *k̂ii̯o-, *k̂i̯o-, Pron.: nhd. dieser; *sos, *so, *sā, Pron.: nhd. der, dieser

dieser, germ. *hez, *hiz, Pron.: nhd. dieser; *hi-, *hia, Pron.: nhd. dieser; *sa, *se, Pron.: nhd. der, dieser; *þa, *þe, Pron.: nhd. der, dieser; *þe, Pron.: nhd. der, dieser

dieser, got. hi-* 20, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 169): nhd. dieser; hi-s*, Pron.: nhd. er, dieser; sa 2800, Demonstr. Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167, 281 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 69,1b, 94,3, 107, 111,1,3b,c, 179, 180): nhd. der, dieser -- und dieser: got. sa-h 74, Demonstr. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 181): nhd. der und kein anderer, eben der, und dieser

dieser, an. ? *ī (2), Pron.: nhd. dieser?; sā (2), Pron.: nhd. der, dieser, irgendein; sjā (3), Pron.: nhd. dieser; þess-ir, Pron.: nhd. dieser

dieser, ae. þe-s, þéo-s, þi-s, Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

dieser, afries. thi-s 109, Dem.-Pron. (M.): nhd. dieser

dieser, anfrk. the-s-er 1 und häufiger?, Dem.-Pron.: nhd. dieser

dieser, as. the-se* (M.) 540 und häufiger?, thius (F.), thit (N.), Dem.-Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

dieser, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; dese 1769?, desēr, disēr, desiu (F.), diz (N.), dirro*, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der; samo (2) 3, Pron.-Adj.: nhd.

dieser, derselbe

-- auf dieser Seite: ahd. hierbī* 1, Adv.: nhd. hier, auf dieser Seite; hinōnt 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

-- auf dieser Stelle: ahd. hier 611, hie, Adv.: nhd. hier, da, auf dieser Stelle

-- eben dieser: ahd. selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar

dieser, mhd. der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; der (2), dē, dī, dir, die, Def.-Art.: nhd. der, eben der, dieser, welcher; dez (1), Def.-Pron.: nhd. der, dieser; dirre, dierre, derre, dir, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der; dise, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der folgende, jener, der andere; diser, Dem.-Pron.: nhd. dieser, eben der, folgender, dieseitig; diu (2), die, Dem.-Pron.: nhd. der, dieser, die, diese

-- an dieser Stelle: mhd. daselbs, Adv.: nhd. »daselbst«, an dieser Stelle

-- auf dieser Seite: mhd. disehalp (1), dishalp, dishalbe, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite, hier; disehalp (2), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (1), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (2), Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; disunt (1), Adv.: nhd. »diesseits«, auf dieser Seite; disunt (2) 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

-- dieser da: mhd. dāsic, Adj.: nhd. dieser da, dergleiche

-- in dieser Angelegenheit: mhd. darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber

-- von dieser Art seiend: mhd. diserleie, Adj., Pron.: nhd. »dieserlei«, von dieser Art seiend

-- zu dieser Zeit des Tages: mhd. dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

dieser, mnd. dē (1) (M.), dey, dēe, dēie, deyge, di (F.), dīe, dat (N.), Dem. Pron.: nhd. der (M.), die (F.), das (N.), derjenige, welcher, welche, welches wer, was, dieser; dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses; desse, dēse, disse, dusse, dosse, dösse, düsse, dusses, dusset, dit (N.), düt, dut, dütte, Dem.-Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

dieser, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte; sülvich (1), sulvich, sölvich, Pron., Adj.: nhd. selbst, dieser

dieserhalb, ahd. desehalb* 2, Präp.: nhd. diesseits, dieserhalb

diesergleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieserhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dieserlei, mhd. diserleie, Adj., Pron.: nhd. »dieserlei«, von dieser Art seiend

dieserlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dieserseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dieserwegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dieses -- auf Grund dieses, mnd. hīrvörmiddeletest*, hīrvormiddelst, Adv.: nhd. hierdurch, auf Grund dieses

dieses -- dieses Jahr betreffend, mnd. jārlīk, jarlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend; jērlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend

dieses -- dieses Jahr, mhd. hiure (2), hiur, hiuwer, hūre, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, dieses Jahr, jetzt, heutzutage; jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

dieses, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

dieses, ae. þe-s, þéo-s, þi-s, Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

dieses, afries. hi-t, e-t (2), Pron. (N.): nhd. dieses; thi-t, Dem.-Pron. (N.): nhd. dieses

dieses, as. the-se* (M.) 540 und häufiger?, thius (F.), thit (N.), Dem.-Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

dieses, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches

dieses, mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; ditz, ditze, diz, dusez, dit, Dem.-Pron.: nhd. dieses, das

dieses, mnd. dēse (2), Rel.-Pron.: nhd. der, die, das, welcher, welche, welches, dieser, diese, dieses; desse, dēse, disse, dusse, dosse, dösse, düsse, dusses, dusset, dit (N.), düt, dut, dütte, Dem.-Pron.: nhd. dieser, diese, dieses

dieses, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

diesiges -- diesiges Wetter, mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

diesesgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diesesmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

diesfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

diesfallsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dieshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

diesjährig, ahd. hiurīg* 4, Adj.: nhd. heurig, diesjährig

diesjährig, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jārich (2), jērich, Adv.: nhd. diesjährig; jārlingisch, Adj.: nhd. diesjährig; jārlinc (2), Adj.: nhd. diesjährig, ein Jahr alt; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

diesjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diesjähriger -- diesjähriger Schössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

diesjähriges -- diesjähriges Ferkel, mnd. sōmerverken, sŏmmerverken, N.: nhd. diesjähriges Ferkel, im Sommer geworfenes Ferkel

diesmal, mnd. dit, Adv.: nhd. diesmal, damals

diesmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

diesmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diesmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diesmals, nhd.: nhd. ; L.: DW

diesorts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

diesrheinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Diesse, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

diesseit, mnd. dessīt, Adv.: nhd. diesseit

diesseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

diesseitig, ae. eor-þ-lic, Adj.: nhd. irdisch, diesseitig

diesseitig, ahd. ? aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?

diesseitig, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

diesseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Diesseitigkeit, mhd. zergenclichheit*, zergenclicheit, zergenclīcheit, st. F.: nhd. »Zergänglichheit«, Vergänglichkeit, Diesseitigkeit

diesseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diesseits, ae. hi-der, Adv.: nhd. hierher, diesseits

diesseits, as. g-en-dr-o* 1, Adv.: nhd. diesseits

diesseits, ahd. bihina 1, ahd.?, Adv.: nhd. diesseits; desehalb* 2, Präp.: nhd. diesseits, dieserhalb; hinōnt 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

diesseits, mhd. derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derunt 2, Adv.: nhd. diesseits; disehalp (1), dishalp, dishalbe, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite, hier; disehalp (2), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (1), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (2), Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; disunt (2) 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

diesseits, mhd. disunt (1), Adv.: nhd. »diesseits«, auf dieser Seite

Diesseits, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

diesseits, mhd. hiesīt, Adv.: nhd. diesseits; hiewert, Adv.: nhd. hier, diesseits

diesseits, mnd. dissīt, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

diesseits, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

diessenhofer mass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diestherrn -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

dieszbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dietbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietchen: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dietding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

diete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dieterich, Dietrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Dietrich

dieterichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dieterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diethaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diethaeuflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diethaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diethaufen: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diethäuflein: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

diethurensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dietrich -- mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen, mnd. updīderīken*, updiriken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen

Dietrich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēterken, pētriken, N.: nhd. »Peterchen«?, Nachschlüssel (Bedeutung örtlich beschränkt), Dietrich (Bedeutung örtlich beschränkt), eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dietrich, an. þið-rek-r, st. M. (a?), PN: nhd. Dietrich

Dietrich, mhd. dieterich, st. M.: nhd. »Dietrich«, Star (M.) (1), Nachschlüssel

Dietrich, mnd. dīderīk, dīrker, M.: nhd. Dietrich, Nachschlüssel; ? d· renheine, PN: nhd. Dietrich?

-- mit einem Dietrich aufschließen: mnd. dīderīken, dīrīken, dīderken, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich aufschließen

Dietrich, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

dietrich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietrich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietrichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietrichschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dietwitan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dieweil, afries. hwī-l-e* (2) 1, Präp.: nhd. dieweil, während (Konj.)

dieweil, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

dieweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diffamieren, mnd. misserüchtigen, misrüchtigen, V.: nhd. einen schlechten Ruf bringen, diffamieren

Differenz -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

Differenz, mhd. differenz, F.: nhd. »Differenz«, Unterschied

Differenz, mnd. geschelle, geschille, N.: nhd. Lärm, Tumult, Zwist, Differenz, Streitigkeit

Differenz, mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis
-- Differenz machen: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Differenzbetrag, mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

differenzieren, afries. bi-twi-s-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, differenzieren

differenziert, ahd. untarskidīg* 1, untarscidīg*, Adj.: nhd. unterscheidend, differenziert

diffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diffler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

difteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diftelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

difteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

diftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

digelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

digen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

digen, nhd.: nhd. ; L.: DW

digen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Digesten, mnd. dīgest, dyest, Sb.: nhd. Digesten

Digestiv, mnd. dīgestīf, N.: nhd. »Digestiv«, Mittel zur Verdauungsförderung

digge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

digler, nhd.: nhd. ; L.: DW

digler, nhd.: nhd. ; L.: DW

digliz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dignität, nhd., F. nhd. Dignität, Würde; E.: s. dignistas, lat., F., Würde; L., Luther

Diktam (Heilkraut), mhd. dictam, dictamme, sw. M., st. M.: nhd. Diktam (Heilkraut), Diptam

diktieren, ahd. tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

diktieren, mhd. dictieren, sw. V.: nhd. diktieren

dil, nhd.: nhd. ; L.: DW

dildap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dill, M. und F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dill, germ. *delja-, *deljaz, *dilja-, *diljaz, westst. M. (a): nhd. Dill; *dili-, *diliz, germ.?, Sb.: nhd. Dill; *duli-, *duliz, germ.?, st. M. (i): nhd. Dill; *dulja-, *duljaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dill

Dill, ae. dil-e, st. M. (i): nhd. Dill, Anis; dyl-e, st. M. (i): nhd. Dill

Dill, as. dil-l-i 2, st. M. (ja): nhd. Dill

Dill, ahd. anis 5, ahd.?, st. N. (a): nhd. Anis, Dill; tilla 3, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Dill; tilli (1) 77, st. M. (ja): nhd. Dill

Dill, mhd. tille (1), st. M., st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Dill, Dillkraut

Dill, mnd. del, dell, M.: nhd. Dill; dille (1), M.: nhd. Dill

Dillblatt, mhd. anetblat, st. N.: nhd. »Entenblatt«, Dillblatt

dille, M. und F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dille, nhd.: nhd. ; L.: DW

dille, nhd.: nhd. ; L.: DW

dille, nhd.: nhd. ; L.: DW

dilledapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dilledelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dillendellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dillengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dilletantische -- dilletantische Arbeit, mnd. kl· tærīe*, kl· terīe, F.: nhd. Kleinarbeit, Flickarbeit, dilletantische Arbeit

dillgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dillgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dillkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dillkraut, mhd. anetkrūt, st. N.: nhd. »Entenkraut«, Dillkraut

Dillkraut, mhd. tille (1), st. M., st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Dill, Dillkraut

dillkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dillöl, mnd. dillen· lie, N.: nhd. Dillöl

dillöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dillraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dillsaft, mnd. dillensap, M.: nhd. Dillsaft

Dillsame, mnd. dillensāt, M.: nhd. Dillsamen, Dillsame

dillsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dillsamen, ahd. tillisāmo 2, tillessāmo, sw. M. (n): nhd. Dillsamen

Dillsamen, mnd. dillensāt, M.: nhd. Dillsamen, Dillsame

dillschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dilltap, mnd. tiletappe, mnd.?, M.: nhd. Dilltap, plumper läppischer Mensch

dilltap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tiltap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dillwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dillwurzel, mnd. dillenwortel, dillenwörtel, M.: nhd. Dillwurzel

dilmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tilmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dilmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dilmitsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dilpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

diltap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diltäppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

diltop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dimeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dimeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dimension, ahd. māza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Maß, Größe, Dimension, Ausmaß

dimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dimmer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dimper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dimpte, nhd.: nhd. ; L.: DW

dimster, nhd.: nhd. ; L.: DW

din, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

din, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ding -- **dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding, mnd. dētdinc**, N.: nhd. dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding

Ding -- **echtes Ding, mnd. vārdinc**, N.: nhd. echtes Ding, Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird

Ding -- **ein Ding verschleißend, mnd. dincslītich**, Adj.: nhd. ein Ding verschleißend

Ding -- **Friede des zum Ding versammelten Volks, mnd. dincvrēde**, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Ding -- **gebotenes Ding, afries. bod-thing 8**, st. N. (a): nhd. »gebotenes Ding«, vierteljährlich gebotenes Gericht

Ding -- **gebotenes Ding, mnd. botdinc**, bötdinc, botdink, bottinc, bottink, bodinc, bodtinc, botding, botdinge, boddine, N.: nhd. gebotenes Ding, feierlicher allgemeiner Gerichstag, höchstes Gericht (N.) (1)

Ding -- **gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, mnd. grēvedinc**, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen; grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

Ding -- **gehegtes Ding, mnd. hēgedinc**, N.: nhd. gehegtes Ding, Gericht, Meiergericht, Hofgericht für Zinsleute

Ding -- **Huhn für das gebotene Ding, mnd. botdinchōn***, M.: nhd. Gerichtshuhn, Huhn für das gebotene Ding

Ding -- **irgendein Ding, mnd. icht (1)**, echt, echte, gicht, jicht, iedt, īt, iet, N., Pron.: nhd. irgendein Ding, irgend etwas, irgendwie, etwa

Ding -- **kleines Ding, mnd. dingelken**, N.: nhd. kleines Ding

Ding -- **kleines Ding, mnd. klēn· de**, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Ding -- **Ladung zum Ding, mnd. dincstēvinge**, F.: nhd. Terminansage, Verkündung, Ladung zum Ding

Ding -- **nach links gewendetes Ding, mnd. lüchternisse**, F.: nhd. nach links gewendetes Ding

Ding -- **öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde**, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Ding -- **stutzermäßiges Ding, mnd. mōierdie**, moierdie, mnd.?, M.: nhd. stutzerhaftes Wesen, stutzermäßiges Ding

Ding -- **unbedeutendes oder wertloses Ding, mnd. vanz**, vantz, vantze, fanz*, M.: nhd. Kleinigkeit, unbedeutendes oder wertloses Ding, Posse?

Ding -- **Zeugnis beim Ding, mnd. dinct· ch**, M., N.: nhd. Zeugenschaft, Zeugnis beim Ding

Ding..., germ. *þingsa-, *þingsaz, st. M. (a): nhd. Ding...

Ding..., mnd. dingel***, Sb.?: nhd. »Ding...«

Ding, idg. *u̯ekti-, Sb.: nhd. Sache, Ding

Ding, germ. *maka-, *makam, st. N. (a): nhd. Sache, Ding, Zustand; *þenga-, *þengaz, *þinga-, *þingaz, *þenha-, *þenhaz, N.: nhd. Versammlung, Zeit, Ding; *wehti-, *wehtiz, *wihti-, *wihtiz, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Sache, Ding

Ding, got. waíh-t-s 80=79, st. F. (i), F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 147,2 m. Anm.): nhd. Ding, Sache, etwas

Ding, an. hlu-t-r, st. M. (i): nhd. Los, Teil, Stück, Ding, Sache; væt-r, st. N. (i): nhd. lebendes Wesen, Wicht, Ding, etwas; væt-t-r, vēt-t-r, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Geist, Ding, Sache
-- der das Ding verabsäumt: an. þing-log-i, Sb.: nhd. der das Ding verabsäumt
-- Ding abhalten: an. þing-a, sw. V. (2): nhd. Ding abhalten
-- Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft:

an. hū-s-þing, st. N. (a): nhd. Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft

-- Teilnehmer an einem Ding: an. þing-mað-r, st. M. (a): nhd. Dingmann, Teilnehmer an einem Ding

-- wertloses Ding: an. hrak, st. N. (a): nhd. wertloses Ding, Schimpfwort

Ding, ae. þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; weo-r-ol-d-þing, wo-r-ol-d-þing, wo-r-ul-d-þing, st. N. (a): nhd. weltliche Angelegenheit, Ding; wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

-- nicht je ein Ding: ae. n-ā-þing, ni-ā-þing*, st. N. (a): nhd. nichts, nicht je ein Ding

-- notwendiges Ding: ae. néa-d-þing, st. N. (a): nhd. notwendiges Ding, Bedarf

Ding, afries. thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz

-- veränderliches Ding: afries. we-nd-e 2, F.: nhd. Wende (F.), veränderliches Ding, Bewegung, Missetat, Verbrechen

Ding, anfrk. thing* 10, st. N. (a): nhd. Sache, Ding, Anliegen

Ding, as. thing 50, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Gericht (N.) (1), Versammlung, Gerichtsverhandlung; wih-t* 77, st. M. (a), Indef.-Pron.: nhd. »Wicht«, Dämon, Wesen, Ding, Sache, etwas

Ding, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut; mah* (1) 1, st. N. (a): nhd. Sache, Ding; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; *thinx, lang., st. N.: nhd. Ding, Gedinge; wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht); wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben

-- irdisches Ding: ahd. weraltsahha* 3, weraltsacha*, weroltsahha*, st. F. (ō): nhd. »Erdensache«, irdisches Ding, irdische Angelegenheit

-- jedes Ding: ahd. dingolīh 31, Pron.-Adj.: nhd. alles, jedes Ding; wihtilīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. jedes Ding, jedes Wesen

-- nichtiges Ding: ahd. gibōsa* 1, st. F. (ō): nhd. nichtiges Ding, Nichtigkeit

-- öffentliches Ding: ahd. gairethinx* 12, lang., st. N. (a): nhd. »Speergedinge«, öffentliches Ding, Gabe

-- unbedeutendes Ding: ahd. bōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nichtigkeit, unbedeutendes Ding

Ding, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- gebotenes Ding: mhd. botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht

-- jedes Ding: mhd. allerdingegelīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Ding, alles; allerdingelīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Ding, alles; dingelich (1), Adj.: nhd. jedes Ding, alles; dingelich (3), N.: nhd. jedes Ding, alles

Ding, mhd. figūr, st. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Gleichnis, Bedeutung, Ding; figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

-- Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist: mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

-- irgendein Ding: mhd. iht (1), ieht, iet, īt, Pron-Sb., Indef.-Pron.: nhd. irgendein Ding, etwas, irgendetwas, irgendeine Sache, etwa, irgendwie, nichts, kein

-- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann: mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

-- kleines Ding: mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

Ding, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Ding, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- trügerisches Ding: mhd. trugedinc, trügedinc, drugedinc, st. N.: nhd. trügerisches Ding, Trugbild

Ding, mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

-- Ding der Welt: mhd. werltsache, st. F.: nhd. »Weltsache«, Sache, irdische Sache, Ding der Welt

-- niedriges Ding: mhd. unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

-- nutzloses wertloses Ding: mhd. unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding

-- schlechtes Ding: mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben

-- verächtliches Ding: mhd. unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

Ding, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dinge*** (4), F.: nhd. Ding, Angelegenheit, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk

Ding, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; spil* (2), Sb.: nhd. Sache, Ding; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- gebotenes Ding: mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

-- heimliches Ding: mnd. stildinc*, stildink, mnd.?, N.: nhd. heimliches Ding, heimliches Gericht (N.) (1); stilledinc, stilledink, N.: nhd. heimliches Ding, heimliches Gericht (N.) (2)

-- wertloses Ding: mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

ding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

ding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingansage, mnd. dinckündinge, F.: nhd. Dingansage, Ladung

dingarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbäume, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingberechtigte -- dingberechtigte Mitglieder des Volkes, anfrk. leod-is 78 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Volk, Leute, dingberechtigte Mitglieder des Volkes

Dingbezirk, an. þing-hā, F.: nhd. Dingbezirk

dingbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinge -- alle Dinge, ae. eal-l-wih-t-e, eal-l-wih-t-a, sw. F. (n): nhd. alle Dinge, alle Geschöpfe

Dinge -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

Dinge -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert, mnd. plāzerīe, plazerige, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert

Dinge -- Aufwand für verbrauchte Dinge, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

Dinge -- bedeutungslose Dinge sagen, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

Dinge -- die menschlichen Dinge, mnd. minschschop, minschop, F.: nhd. die menschlichen Dinge

Dinge -- Dinge des Herzens, mhd. tougenheit, tögenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

Dinge -- ein Maß für trockene Dinge, mnd. schip (1), N.: nhd. ein Hohlmaß, kleiner Scheffel, ein Maß für trockene Dinge

Dinge -- einem Dinge gleichmachen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen

Dinge -- eitle Dinge, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Dinge -- ekelhafte Dinge, an. ræk-ind-i, v-ræk-ind-i, sw. M. (n): nhd. unreine Speise, ekelhafte Dinge

Dinge -- Erfindung wunderbarer Dinge, mhd. wundervindel, wunderfindel*, st. F.: nhd. Erfindung wunderbarer Dinge

Dinge -- Gleichheit zweier Dinge prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

Dinge -- große Dinge, ae. minn-an, Sb. Pl.: nhd. Garben, große Dinge

Dinge -- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

Dinge -- irdische Dinge, mnd. ērdeschop, F.: nhd. irdische Dinge

Dinge -- kleine Dinge behandeln, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

Dinge -- Lage der Dinge, mhd. gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge

Dinge -- närrische Dinge treiben, mhd. tœrischen (1), sw. V.: nhd. närrische Dinge treiben, sich närrisch aufführen

Dinge -- Natur der Dinge, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Dinge -- nichtige Dinge, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Dinge -- Reihe gleichartiger Dinge, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

Dinge -- sich unrechtmäßig Dinge aneignen, mnd. plunderen, plünderen, plünren, sw. V.: nhd. plündern, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, rauben; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln

Dinge -- Sondername für einzelne Dinge, mhd. sundername, sw. M.: nhd. Sondername für einzelne Dinge, eigener Name

Dinge -- Sprecher gemeiner Dinge, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

Dinge -- unnütze Dinge, mnd. begīnentant, N.: nhd. unnütze Dinge

Dinge -- unwahre Dinge sagen, mhd. beliegen, st. V.: nhd. belügen, unwahre Dinge sagen, verleumden

Dinge -- wertlose Dinge, mhd. affenzagel, st. M.: nhd. »Affenschwanz«, wertlose Dinge

Dinge -- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

Dinge -- wunderbare Dinge, an. kyn-sl, N. Pl.: nhd. Wunder, wunderbare Dinge

Dinge -- zwei Dinge zur Auswahl, mhd. geteilete*, geteilte, st. N.: nhd. zu Wählendes, Wahl, Auswahl, zwei Dinge zur Auswahl, Wahlmöglichkeit, Bedingung, zugeteilte Aufgabe

dinge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingebeleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dingelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingelkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingen -- aus sechs Dingen bestehend, mnd. sestal, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend; sestälich, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend

Dingen -- Bedarf an notwendigen Dingen, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

Dingen -- Beschäftigung mit äußeren Dingen, mhd. ūzkēr, st. M.: nhd. Auskehr, Beschäftigung mit äußeren Dingen

Dingen -- Beschäftigung mit überflüssigen Dingen, mhd. unnützicheit*, unnützekeit, unnutzicheit, st. F.: nhd. »Unnützigkeit«, Beschäftigung mit überflüssigen Dingen

Dingen -- Bruderschaft in religiösen Dingen, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Dingen -- Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen

Dingen -- Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

Dingen -- Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

Dingen -- mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

Dingen -- nach irdischen Dingen gierig, ahd. weraltgir* 1, Adj.: nhd. gierig, nach irdischen Dingen gierig

dingen -- um Lohn oder Bezahlung dingen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

Dingen -- unrechtmäßige Aneignung von Dingen, mnd. plunderinge (2), plünderinge, plunderunc, F.: nhd. Plünderung, Raub, unrechtmäßige Aneignung von Dingen

Dingen -- Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

dingen, as. thing-en* 1, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, erörtern, verhandeln; *thing-ian?, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, versprechen

dingen, ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen

dingen, ahd. gimieten* 45, gimietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. mieten, pachten, anwerben, dingen, verdingen; mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten; *thingan, lang., st. V.: nhd. dingen, vereinbaren, geben; thingare* 36, lat.-lang., V.: nhd. dingen, vereinbaren, geben

dingen, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

dingen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Dingen, mhd. dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln

-- Hängen an irdischen Dingen: mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

-- in allen Dingen: mhd. allerdinge, Adv.: nhd. in allen Dingen, gänzlich, in jeder Hinsicht, durchaus

-- sich zu wunderbaren Dingen gestalten: mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

dingen, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

dingen, mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

dingen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

dingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dinger, anfrk. thung-in-o 7, anfrk.?, M.: nhd. »Dinger«, Dingrichter, Versammlungsvorsitzender

Dinger, ahd. dungino* 7, ahd.?, M.: nhd. »Dinger«, Dingrichter, Versammlungsvorsitzender

dinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingerchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dingerich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dingerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingerlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingerlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinges -- Ende eines Dinges, mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

Dinges -- in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, mnd. timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze

Dinges -- machen dass einer eines Dinges inne wird, mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

Dinges -- mit der Natur eines Dinges gegeben, mhd. mitenatūrlich, Adj.: nhd. mit der Natur eines Dinges gegeben

Dinges -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Dinges -- Seite eines Dinges, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Dinges -- sich als Abbild eines Dinges darstellen, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

Dinges -- Verschleiß eines Dinges, mnd. dincslīte, F.: nhd. Verschleiß eines Dinges; dincslītinge, F.: nhd. Verschleiß eines Dinges

Dinges -- Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

dinges, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dinges, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dingesgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dingeskanne (1 Schock G. aus rotem Ahorn- oder Espenholz für 1 Orttaler), mnd. dingeskanne, F.: nhd. »Dingeskanne« (1 Schock G. aus rotem Ahorn- oder Espenholz für 1 Orttaler)

dingesrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingestum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingesunlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingesvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingeswinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingeszeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dingfest -- dingfest machen, mhd. erwischen (1), derwischen, erwuschen, erwüschen, derwüschen, sw. V.: nhd. erwischen, erlangen, ergreifen, erfassen, dingfest machen

dingfest, mnd. hantvast, Adj.: nhd. handfest, dingfest, gefangen (fest in der Hand)

dingfest, mnd. vōtvaste, Adj.: nhd. fußfest, dingfest

dingfestmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingflucht, mhd. dincvluht, dincfluht*, st. F.: nhd. »Dingflucht«, Gerichtsflucht, Flucht bei einer Gerichtsverhandlung

dingflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dingfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingfrist -- Dingfrist des Schulzengerichtes, mnd. genechte, genette?, N.: nhd. Dingfrist des Schulzengerichtes, Zeit des Schulzengerichts

dingfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinggang, mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding

dinggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggang, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinggasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinggeld, mhd. dincgelt, st. N.: nhd. »Dinggeld«, Gerichtskosten

Dinggeld, mnd. dincschot, N.: nhd. Gerichtsschoß, Dinggeld; drankgelt, N.: nhd. Trinkgeld, Dinggeld, Mietgeld, Entschädigung

dinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinggemeinde -- Dinggemeinde des norwegischen Upplandes, an. Eið-sif-a-þing, Sb.: nhd. Dinggemeinde des norwegischen Upplandes

dinggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinggewand, ahd. dinggiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga; dingwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga

dinggezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggnacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggraefische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinggraf, as. thing-grav-ius* 1, lat.-as.?, sw. M. (n)?: nhd. »Dinggraf«, Graf, Richter

dinggraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinggut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghaltungsstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dinghaltungsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghaltungstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinghauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinghaus, as. thing-hū-s 4, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus

Dinghaus, ahd. dinghūs* 43, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Rathaus, Versammlungsraum, Synagoge

Dinghaus, mhd. dinchūs, st. N.: nhd. Dinghaus, Gerichtshaus, Gemeindehaus, Rathaus

dinghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghausglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingherren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoeringzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinghof, mhd. dinchof, st. M.: nhd. Dinghof, Gerichtsstätte einer Grundherrschaft, Gerichtshof; dinchofstat, st. F.: nhd. Dinghof, Gerichtsstätte
-- zu einem Dinghof gehörend: mhd. dinchœric, dinchœrec, Adj.: nhd. »dinghörig«, gerichtszugehörig, zu einem Dinghof gehörend

Dinghof, mhd. dinckof, dinchof, st. M.: nhd. »Dinghof«, Gerichtsplatz, Platz (M.) (1)

dinghof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofberain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoffreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofhuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghöfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dinghofig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofschoeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinghofsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinghofsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinghofspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsschoeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghoftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghofzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dingholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinghörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinghörig, mhd. dinchœric, dinchœrec, Adj.: nhd. »dinghörig«, gerichtszugehörig, zu einem Dinghof gehörend

dingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingjahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkaempe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingkorn, mhd. dinckorn, st. N.: nhd. Dingkorn

dingkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinglach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinglaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dinglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinglein, mhd. dingel, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung; dingelīn, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung

dinglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

dinglesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingleute -- Zustimmung der Dingleute zum Urteil, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Dingleute, ahd. dingliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. »Dingleute«, Urteiler (Pl.), Richter (Pl.)

Dingleute, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

Dingleute, mhd. gedincliute 2 und häufiger?, Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige (Pl.), Urteiler (Pl.), Urteilsberechtigte bei Gericht (Pl.), Gerichtsbeisitzer (Pl.)

Dingleute, mnd. dincvolk, N.: nhd. Dingleute, Urteilsfinder (M. Pl.), Umstand; ette (1), M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Dingleute, Urteilfinder (vier erbangesessene Männer aus jedem Kirchspiel)

Dingleute, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute
-- die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute: mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute

dingleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinglich, as. thing-līk* 1, Adj.: nhd. »dinglich«, gerichtlich

dinglich, mhd. vürewurflich*, vürwurflich, furwurflich*, Adj.: nhd. gegenständlich, dinglich; vürewurflīchen*, vürwurflīchen, vurwurflīchen, vürwurflīchen*, furwurflīchen*, Adv.: nhd. gegenständlich, dinglich; wihtlich, Adj.: nhd. kreatürlich, dinglich

dinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dinglich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingliche -- dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann, mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

dingliche -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

dinglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingloesene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingloesesage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinglos, afries. thing-lâ-s 1, Adj.: nhd. dinglos, außergerichtlich

dinglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinglöse, mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

Dinglösung, afries. thing-lê-s-ene 1, F.: nhd. Dinglösung, Loskauf

dingmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingmalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingmann, an. þing-mað-r, st. M. (a): nhd. Dingmann, Teilnehmer an einem Ding

Dingmann, afries. thing-man-n 3, thing-mon-n, st. M. (a): nhd. Dingmann, Vorsprecher, Vorsteher, Advokat

Dingmann, as. thing-man*, thing-man-n* 1, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner

Dingmann, ahd. dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater

Dingmann, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

Dingmann, mnd. dēle (2), M.: nhd. Dingmann, Urteilfinder; dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dinge (3), M.: nhd. Dingmann, Urteilsfinder

Dingmann, mnd. gedinge (3), M.: nhd. Dingmann, Urteilsfinder; hēgeman (2), M.: nhd. Dingmann

Dingmann, mnd. lachman, lōchman, M.: nhd. Dingmann, rechtskundiger Gerichtsbeisitzer; lāgeman, M.: nhd. Dingmann, rechtskundiger Gerichtsbeisitzer

dingmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingniskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingnisrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingnisweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingnüs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingpfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dingpfennig, afries. thing-pan-n-ing 1, thing-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Dingpfennig«, Gerichtskosten

Dingpfennig, mhd. dincpfenninc*, dincphenninc, st. M.: nhd. »Dingpfennig«, eine Abgabe

dingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dingpflicht, mhd. dincpfliht, dincphliht, st. F.: nhd. Dingpflicht, Erscheinungspflicht (vor Gericht), Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme, Steuerverbindlichkeit; dincsuoche, st. F.: nhd. »Dingsuche«, Dingpflicht, Verpflichtung das Jahrding zu besuchen

Dingpflicht, mnd. dingesplicht, F.: nhd. »Dingpflicht«, Pflicht als Schöffe beim Gericht (N.) (1) zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

dingpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingpflichte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dingpflichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingpflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingpflichtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingpflichtig, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

dingpflichtig, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als

Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen
dingpflichtig, mnd. richtesplichtich, Adj.: nhd. »gerichtspflichtig«, dingpflichtig, verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen
dingpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dingpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingpflichtige (Pl.), mhd. gedincliute 2 und häufiger?, Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige (Pl.), Urteiler (Pl.), Urteilsberechtigte bei Gericht (Pl.), Gerichtsbeisitzer (Pl.)
Dingpflichtige, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden
Dingpflichtige, mnd. māll· de, Pl.: nhd. Dingpflichtige, Gerichtsgenossen
dingpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingpflichtiger, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist
Dingpflichtiger, mnd. dincplichte, dinkplichte, M.: nhd. »Dingpflichtiger«, Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer; dincplichtige, M.: nhd. »Dingpflichtiger«, Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer
Dingpflichtiger, mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark
dingpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingpön, mhd. dingespēne, st. F.: nhd. »Dingpön«, Buße für kleinere Streitigkeiten
Dingrecht, afries. thing-riuch-t 1, st. N. (a): nhd. Dingrecht, Recht, Gerichtsart, Gerichtverfahren?
dingrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingrichter, anfrk. thung-in-o 7, anfrk.?, M.: nhd. »Dinger«, Dingrichter, Versammlungsvorsitzender
Dingrichter, ahd. dungino* 7, ahd.?, M.: nhd. »Dinger«, Dingrichter, Versammlungsvorsitzender
dingrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingrodel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dings, mnd. dinc* (2)**, Adv.: nhd. »dings«
dings, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dings, nhd.: nhd. ; L.: DW
dingsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingsache, mhd. dincsache, st. F.: nhd. »Dingsache«, Gerichtssache, Rechtsvorgang
dingsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dingsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingschatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingschatz, mhd. dincschaz, st. M.: nhd. »Dingschatz«, Einnahme des Gerichts
dingschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingschläge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingschoß, mnd. dingelgelt, N.: nhd. Dingschoß, Gerichtspfennig, Gerichtssporteln, Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern
dingschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsda, nhd.: nhd. ; L.: DW
dingsdort, nhd.: nhd. ; L.: DW
dingsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingseller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsellerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsellerskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingsilber, mhd. dincsilber, st. N.: nhd. »Dingsilber«, Geldabgabe, Abgabe an das Gericht
dingsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingskirchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dingslete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsletich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingspen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsprasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingsprengel, mnd. gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel
dingsspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstaetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstaettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingstatt -- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen
Dingstatt, ahd. dingstat 12, st. F. (i): nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz
Dingstatt, mhd. dincstat, st. F.: nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte
Dingstatt, mnd. dincstat, F.: nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Versammlungsort
dingstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingstätte, an. þing, st. N. (a): nhd. Versammlung, Volksding, Dingstätte, Eigentum
Dingstätte, afries. ho-f 40 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hof, Kirchhof, Dingstätte, Fürstenhof
Dingstätte, as. thing-stė-d-i* 4, st. F. (i): nhd. »Dingstätte«, Gerichtsstätte, Markt, Versammlungsort
Dingstätte, mnd. dincstēde, dinkstede, F.: nhd. Dingstätte, Richtstätte, Versammlungsort -- rechte Dingstätte: mnd. dingestat, F.: nhd. rechte Dingstätte; dingestēde, F.: nhd. rechte Dingstätte
dingstattgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstattleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstattrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstattrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstattscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dingstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstöcke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingstudel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstudelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstudeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dingstuhl, afries. thing-stō-l 1, st. M. (a): nhd. Gerichtsstuhl, Dingstuhl
dingstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingstuhlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingsuche, mhd. dincsuoche, st. F.: nhd. »Dingsuche«, Dingpflicht, Verpflichtung das Jahrding zu besuchen
dingsuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingsverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingtag -- offenbarer Dingtag, mnd. ēhaftedach*?, echtedach, echt dach, M.: nhd. offenbarer Dingtag, Rechtstag
Dingtag, mhd. gedinctac, gedingetac, st. M.: nhd. »Dingtag«, Gerichtstag
dingtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingtagen -- gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen, mnd. ēhaftetīt*, echtetīt, F.: nhd. gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen
dingtaghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingtagimbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingtagnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingtagshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingüblich, mnd. dinclīk, Adj.: nhd. dingüblich, in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten
Dingung, ahd. thingatio* 2, lat.-lang., F.: nhd. Dingung, Vereinbarung
Dingung, mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld; dingetal, dingetāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, festgesetzte Zeit des Gerichtes (N.) (1), Brandschatzung, für Schonung bedungenes Lösegeld; dinginge, F.: nhd. Dingung, Unterhandlung, Gerichtsverhandlung
dingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingunlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingvarichtich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingvogt, mhd. dincvoget, dincfoget*, st. N.: nhd. »Dingvogt«, Vogt einer geistlichen Grundherrschaft
Dingvogt, mnd. dincvōget, dincvaget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt; dingevōget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt
dingvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingvogtei, mhd. dincvogetīe, st. F.: nhd. »Dingvogtei«, Amt des Dingvogts, Bezirk des Dingvogts
dingvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingvogts -- Amt des Dingvogts, mhd. dincvogetīe, st. F.: nhd. »Dingvogtei«, Amt des Dingvogts, Bezirk des Dingvogts
Dingvogts -- Bezirk des Dingvogts, mhd. dincvogetīe, st. F.: nhd. »Dingvogtei«, Amt des Dingvogts, Bezirk des Dingvogts
Dingvogts -- Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, mnd. dincstōl, dinkstôl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtstätte, Gericht; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht
dingvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwallstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwartengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingwasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dingwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dingwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dingwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwerkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwerksgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingzahlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingzahlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingzahlsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingzehrungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dingzehrungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dingzeit, afries. thing-tī-d 1, st. F. (i): nhd. Gerichtszeit, Dingzeit
Dingzeit, ahd. dingzīt* 2, st. F. (i): nhd. »Dingzeit«, Gerichtszeit, Vertragsfrist, festgesetzter Zeitpunkt, Termin
Dingzeit, mhd. dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin
Dingzeit, mnd. dinctīt, dinktît, F.: nhd. »Dingzeit«, festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit
dingzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dingzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dingzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dinkel -- Abgabe in Form von Dinkel, mhd. dinkelgelt, st. N.: nhd. »Dinkelgeld«, Abgabe in Form von Dinkel

Dinkel -- aus Dinkel, ahd. dinkilīn 2, Adj.: nhd. Dinkel..., aus Dinkel, aus Dinkelmehl

Dinkel -- von Dinkel stammend, mhd. dinkelīn, Adj.: nhd. von Dinkel stammend, Dinkel...

Dinkel..., ahd. dinkilīn 2, Adj.: nhd. Dinkel..., aus Dinkel, aus Dinkelmehl

Dinkel..., mhd. dinkelīn, Adj.: nhd. von Dinkel stammend, Dinkel...

Dinkel, as. amar* (2) 2, amer, amur, st. M. (a?, i?): nhd. Dinkel, Sommerdinkel, Mehl

Dinkel, ahd. dinkil 23, st. M. (a): nhd. Dinkel, Getreide; einkorn 10, st. N. (a): nhd. Einkorn, Dinkel; einkorno* 1, sw. M. (n): nhd. Einkorn, Dinkel; spelta 19, lat.-ahd.?, F.: nhd. Spelt, Dinkel; spelza 19?, spelta, st. F. (ō): nhd. Spelt, Spelz, Dinkel; spelzo 1, sw. M. (n): nhd. Spelt, Spelz, Dinkel

Dinkel, mhd. dinkel, tinkel, st. M.: nhd. Dinkel, Spelt, Schwabenkorn, Getreideart; einkorn, st. N.: nhd. Einkorn, Dinkel

Dinkel, mhd. spaltekorn 1, spaltkorn, st. N.: nhd. »Spaltkorn«, Spelt, Dinkel; spelze 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. Spelt, Spelz, Dinkel

Dinkel, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel

Dinkel, mnd. āmerkōrn, N.: nhd. Dinkel, Spelt; dinkel, M.: nhd. Dinkel, Spelt

dinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinkelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinkelernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinkelgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dinkelgeld, mhd. dinkelgelt, st. N.: nhd. »Dinkelgeld«, Abgabe in Form von Dinkel

dinkelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinkelgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dinkelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dinkelkorn, as. amar-kor-n* 1, st. N. (a): nhd. Dinkelkorn

Dinkelkorn, mhd. dinkelkorn, st. N.: nhd. Dinkelkorn

dinkelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinkelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinkelkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dinkelmehl -- aus Dinkelmehl, ahd. dinkilīn 2, Adj.: nhd. Dinkel..., aus Dinkel, aus Dinkelmehl

Dinkelmehl, mhd. dinkelmel, st. N.: nhd. Dinkelmehl

dinkelmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinkelspelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dinkelviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinkelweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinkelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinkenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinkenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinktenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dinsternus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther tinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintenbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintendeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Tintenfass, dintenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Dintenfasz)

dintenfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

dintenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenflecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenfresserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintengummi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenkleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenklecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenklecks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenklecksend, nhd.: nhd. ; L.: DW

dintenkleckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenklick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenklick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenklitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dintenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenschwämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintensieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenstöpfel: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenstöpsel: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenthränen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintentüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dintenzetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dintenzetterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dintenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dinthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dintig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dinzeltag, mhd. dinzeltac, st. M.: nhd. »Dinzeltag«, Festtag einer Handwerkszunft

dinzeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinzeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dinzetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dinzltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dionysia (ein Edelstein), mhd. djonisīā, dionisia, dionysia, dronisya, Sb.: nhd. »Dionysia« (ein Edelstein)

Dionysiustag (9. Oktober), mnd. engermei, engermey, Sb.: nhd. Dionysiustag (9. Oktober)

Diözesanvorsteher, mhd. kresmer, st. M.: nhd. Diözesanvorsteher, Bischof

Diözese -- Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Diözese -- Diözese eines Bischofs, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Diözese, ae. bi-sceop-rīc-e, bi-scop-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Bistum, Diözese, Bischofssitz; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese; scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei

Diözese, ahd. biskoftuom* 6, biscoftuom*, st. N. (a): nhd. Bischoftum, Diözese, Bistum, Bischofsamt, Heiligtum; erzibiskoftuom* 1, erzibiscoftuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Erzbistum, Diözese; pfarra* 4, pharra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pfarre, Sprengel, Parochie, Diözese

Diözese, mhd. krisem, kresem, cresem, st. M.: nhd. Salböl, Chrisam, geweihtes Öl, Diözese, Sprengel; kriseme, kreseme, krisme, kresme, sw. M.: nhd. Chrisam, Diözese, Sprengel

Diözese, mnd. bischopdōm, bischopdum, bischedōm, biscopdūm, N., M.: nhd. Bistum, Diözese, Bischofswürde, Bischofsamt

Diözese, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

dip, nhd.: nhd. ; L.: DW

dip, nhd.: nhd. ; L.: DW

dipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Diphthong, mhd. diptonge, F.: nhd. Doppellaut, Zwielaut, Diphthong

Diplom, ae. cīn-e, M.: nhd. Pergamentlage, Diplom, Urkunde

Diplom, mnd. formāt, N.: nhd. Diplom, Format

dippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dippelbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

dippelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dippelboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

dippelhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dippelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dippen, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

dippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Diptam (Name einer Pflanze die gegen gicht angewendet wurde), mnd. ? gichtwort, F.: nhd. »Gichtwurz«, Diptam? (Name einer Pflanze die gegen »gicht« angewendet wurde)

Diptam, ahd. epfiwurz* 1, ephiwurz*, st. F. (i): nhd. Diptam; ? stabawurz* 29, stabdnwurz*, st. F. (i): nhd. Stabwurz (eine Pflanze), Eberreis, Diptam? -- gemeiner Diptam: ahd. hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich

Diptam, mhd. dictam, dictamme, sw. M., st. M.: nhd. Diktam (Heilkraut), Diptam; diptam, M.: nhd. Diptam, Heilpflanze

Diptam, mhd. wīzwurze 4?, sw. F., st. F.: nhd. »Weißwurz«, Diptam

Diptam, mnd. dikdam, dickdam, dikdamme, diptam, Sb.: nhd. Diptam, eine Pflanze?

diptam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

diptam, nhd.: nhd. ; L.: DW

diptamblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Diptamdosten, ahd. hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich

dir -- das dir eigene Wesen, mhd. dīnesheit, st. F.: nhd. das dir eigene Wesen, Deinsein

dir -- mir nichts dir nichts, mnd. plump (3), plomp, Interj.: nhd. einfach so, mir nichts dir nichts

dir -- von dir aus, ahd. dīnhalb 2, Adv.: nhd. deinetwegen, von dir aus

dir, germ. *þez, Pron.: nhd. dir

dir, an. þer (1), Pron.: nhd. dir

dir, as. thī, Pers.-Pron. (2. Pers. Sg. Dat., 2. Pers. Sg. Akk.): nhd. dir, dich

dir, nhd.: nhd. ; L.: DW

diraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dirde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dirdendei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dirdirliren, nhd.: nhd. ; L.: DW

direkt -- direkt bei, mnd. tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

direkt -- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht, mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

direkt -- nicht direkt, ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

direkt, ae. gėgn (1), gēn, Adv.: nhd. gerade (Adj.) (2), direkt

-- Wind direkt von Norden: ae. rih-t-nor-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordwind, Wind direkt von Norden

direkt, mhd. gelegenlich, Adj.: nhd. angrenzend gelegen, direkt; gerihte (3), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), direkt, bereit, unmittelbar; gerihtes, Adv.: nhd. geradewegs, direkt, sogleich, genau, sofort, unmittelbar

direkt, mhd. zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

direkt, mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich

direkte -- direkte leibliche Nachkommin, mhd. tohter, tohtre, thoter, tocter, dohter, st. F., sw. F.: nhd. Tochter, direkte leibliche Nachkommin, Mädchen

direkte -- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

direkter -- direkter Kurs, mnd. richtenwech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs; richtewech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs

direkter -- direkter männlicher Nachkomme, mhd. sun, suon, son, sūn, mmd., st. M.: nhd. Sohn, direkter männlicher Nachkomme, männliches Tierjunges

direkter -- direkter Weg, mnd. richtenwech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen); richtewech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs

dirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dirle: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dirledei, nhd.: nhd. ; L.: DW

dirleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dirliz: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dirliz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dirlizbaum: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dirlizbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

dirmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dirmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dirn -- eigene Dirn, mhd. eigendierne, st. F.: nhd. »eigene Dirn«, leibeigene Magd

Dirn, anfrk. thier-n-a* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirn«, Jungfrau, Mädchen

dirnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dirndel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dirne, germ. *harjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Dirne

Dirne, ae. cief-es, st. F. (jō): nhd. Kebse, Dirne, Magd; cwen-e, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau, Dienerin, Dirne

Dirne, as. *hō-r? (2), st. N. (a): nhd. Hure, Dirne

Dirne, as. thiorn-a 21, sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau

Dirne, ahd. 9zatara* 6, zaturra, sw. F. (n): nhd. Dirne, Hure; firezza* 1, frezza*, frāza*?, st. F. (ō)?, sw. F. (n) (?): nhd. Schwelgerin, Fresserin, Dirne; firezzāra* 1, frezzāra, sw. F. (n)?: nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne; frāza* 1?, F. (?): nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne; huor (2) 4, st. N. (a): nhd. Hure, Dirne; huora* (1) 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne, Ehebrecherin; huorāra* 1, sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne, Ehebrecherin; kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; lantgenga* 1, sw. F. (n): nhd. Landstreicherin, Dirne; lāza (1) 1, sw. F. (n): nhd. Freigelassene, Hure, Dirne; lenna* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne; lubin* 1, st. F. (jō): nhd. Dirne; rība* 1, sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne; spilāra* 2, sw. F. (n): nhd. Spielerin, Schauspielerin, Musikantin, Dirne

Dirne, ahd. diorna 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Dienerin, Magd

Dirne, mhd. büebin, st. F.: nhd. Dirne; dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

Dirne, mhd. gagerwīp, st. N.: nhd. Dirne; hache (2), hacche, sw. F.: nhd. Dirne, Buhlerin; herge, sw. F.: nhd. Dirne, Hure; hoveschærinne*, hovescherin, hofescherin*, höubscherin, hübeschærinne, st. F.: nhd. Dirne; kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine; kebese, st. F., sw. F.: nhd. Kebsweib, Konkubinat, Dirne, Buhldirne, Beischläferin

Dirne, mhd. naschærinne*, nascherinne*, nascherin, nescherinne*, nescherin, st. F.: nhd. »Nascherin«, Ehebrecherin, Dirne

Dirne, mhd. vriuntschaftwīp 2, st. N.: nhd. Dirne

-- feile Dirne: mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Dirne, mnd. bōvinne, F.: nhd. Bübin, Dirne; brakvrouwe*, brakvrowe, F.: nhd. öffentliches Mädchen, Dirne; dōkmāget, dôkmaget, F.: nhd. »Tuchmagd«, Dienstmädchen, öffentliches Mädchen, Dirne; dwālsüster, F.: nhd. Dirne

-- leichtfertige Dirne: mnd. bōvenvrīe, F.: nhd. »Bubenfreie«, leichtfertige Dirne

-- öffentliche Dirne: mnd. drēmarkesdērne*, drēmarksdērne, F.: nhd. »Dreimarksdirne«, öffentliche Dirne

Dirne, mnd. dērne, derne, F.: nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Unfreie, Dienerin, Magd

Dirne, mnd. gorre (2), gurre, F.: nhd. Dirne, Hure, Mädchen; hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dirne, mnd. plundeke, F.: nhd. Hure, Dirne

Dirne, mnd. slūve, F.: nhd. Dirne, gemeines Weib; smōke, smůke, F.: nhd. Hure, Dirne

Dirne, mnd. venstermāget, vinstermāget, F.: nhd. »Fenstermagd«, Dirne; vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr˙ weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne

dirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dirnengaumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dirnengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dirnenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dirnenschänder, nhd., M.: nhd. eine Dirne zu Fall bringender; E.: s. Dirne, Schänder; L., Luther

dirnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dirniz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dirnlein, mhd. diernel, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdlein; diernelīn, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdelein, kleines Mädchen, junge Dienerin, Magd

dirnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dirnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dirr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

dirty -- dirty grey, idg. *sālo-, Adj.: nhd. schmutzig, grau

disak, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

discant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

discantbläser: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

discantbläserlein: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

discanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

discantfidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

discantflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

discantgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

discantist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

discantlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

discantsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

discantstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Discipel, nhd., M.: Vw.: s. Diszipel; L., Luther (Discipel)

discontent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

discontieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

disconto, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

disecken, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

disgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Disharmonie, ahd. missihellanta* 1, missahellanta*, st. F. (ō): nhd. Uneinigkeit, Disharmonie

disharmonieren, ahd. missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

Diskant -- Diskant singen, mhd. discantieren, sw. V.: nhd. Diskant singen, die zweite Obertonstimme singen

Diskant -- Diskant singen, mnd. diskantēren, discantēren, sw. V.: nhd. Diskant singen, singen, musizieren

Diskant -- Gesang im Diskant, mnd. diskantēringe, F.: nhd. Gesang im Diskant, Unterhaltung durch Diskant, Unterhaltung durch Musik

Diskant -- im Diskant gesetztes Musikstück, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

Diskant -- Unterhaltung durch Diskant, mnd. diskantēringe, F.: nhd. Gesang im Diskant, Unterhaltung durch Diskant, Unterhaltung durch Musik

Diskant, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

Diskante, mhd. discante, Sb.: nhd. »Diskante«

diskreditierte -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt˙ verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

diskretionstage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diskretiontage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

diskurrieren, mnd. discurrērern, sw. V.: nhd. »diskurrieren«, hin und her reden

Diskus, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

diskutieren, ae. ge-gied-d-ian, ge-gied-ian, ge-gid-d-ian, ge-gid-ian, ge-ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen; geon-d-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. untersuchen, diskutieren; gied-d-ian, gied-ian, gid-d-ian, gid-ian, ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen

diskutieren, ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

dispachezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dispas (eine Schlange), mhd. dispe, sw. F.: nhd. Dispas (eine Schlange)

dispenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dispens, mhd. dispensacie, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; dispensacion 1, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung

Dispens, mhd. sundergenāde 1, st. F.: nhd. Sonderrecht, Dispens

Dispens, mnd. dispensātie, F.: nhd. Dispens; dispensēringe, F.: nhd. Dispens, Dispensierung

-- Dispens nehmen: mnd. dispensēren, sw. V.:

nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- von einem Dispens Gebrauch machen: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

dispens, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dispensabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dispensation, mhd. dispensacie, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung; dispensacion 1, st. F.: nhd. Dispensation, Dispens, Befreiung, Befreiung von einer Verpflichtung

dispensation, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dispensationsbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dispensationsgelder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dispensator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dispensatorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dispensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dispensierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dispensieren, an. di-s-pen-s-er-a, sw. V.: nhd. dispensieren

dispensieren, mhd. dispensieren, sw. V.: nhd. »dispensieren«, befreien, entbinden

dispensieren, mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

dispensieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dispensierung, mnd. dispensēringe, F.: nhd. Dispens, Dispensierung

disponieren, mnd. disponēren, sw. V.: nhd. disponieren

disponiert, ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend; biskībit* 2, biscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befähigt, disponiert

Disposition, ahd. biskerida* 5, biscerida*, st. F. (ō): nhd. Disposition, Geeignetsein

Disposition, mnd. besteltenisse, besteltenis, F.: nhd. Disposition, Befehl

Disput, mnd. argewassinge, F.: nhd. Streit, Disput; argewassege, argewessege, F.: nhd. Streit, Disput; argewisse, arguacie, F.: nhd. Streit, Disput; disputācie, disputātie, F.: nhd. Disput, Disputation, Wortgefecht

disputabel, mnd. disputērlīk, Adj.: nhd. disputierlich, disputabel, erörterungsfähig, streitig

Disputant, mhd. disputierære, disputierer, st. M.: nhd. »Disputierer«, Disputant, Teilnehmer an einem Streitgespräch

disputant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Disputation -- spöttisch für Disputation, mnd. fibeltatie, mnd.?, Sb.: nhd. Geschwätz, spöttisch für Disputation

Disputation, got. sōk-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Disputation, Streitfrage, Grübelei

Disputation, ahd. sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; wīssprāhhunga* 1, wīssprāchunga*, st. F. (ō): nhd. Erörterung, Disputation, wissenschaftliche Erörterung

Disputation, mhd. disputāzie, disputazie, disputacie, tisputāzie, sw. F.: nhd. Disputation, Streitgespräch, Erörterung

Disputation, mhd. gequide, st. N.: nhd. Gespräch, Disputation

Disputation, mhd. parlament, st. N.: nhd. Parlament, Besprechung, Rede, Disputation, Versammlung

Disputation, mnd. disputācie, disputātie, F.: nhd. Disput, Disputation, Wortgefecht

disputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

disputationgesaetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

disputationsgesaetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Disputieren -- im Disputieren überwinden, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

disputieren, got. sōk-jan 72, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 85, 86, 239,3): nhd. suchen, disputieren, streiten

disputieren, an. se-nn-a (2), sw. V. (1): nhd. reden, zanken, disputieren

disputieren, ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren; wīssprāhhōn* 4, wīssprāchōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, disputieren, sich auseinandersetzen, wissenschaftlich erörtern

disputieren, mhd. disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern

disputieren, mhd. umbereden, umbe reden, sw. V.: nhd. »umreden«, disputieren

disputieren, mnd. arguēren, arguweren, arweren, sw. V.: nhd. disputieren, streiten, Einwendungen machen; disputēren, sw. V.: nhd. disputieren, Wortgefecht halten, streiten

disputieren, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen; wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

disputieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

disputieren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Disputierer, mhd. disputierære, disputierer, st. M.: nhd. »Disputierer«, Disputant, Teilnehmer an einem Streitgespräch

disputierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

disputiergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

disputierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

disputierlich, mnd. disputērlīk, Adj.: nhd. disputierlich, disputabel, erörterungsfähig, streitig

disputierlich, nhd., Adj., nhd., erörterbar; E.: s. disputieren, lich; L.:, Luther

disputiersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dissenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

disshin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dissonant -- dissonant klingen, mhd. dissonieren, sw. V.: nhd. misshellig sein (V.), nicht harmonieren, dissonant klingen

Distel -- kleine Distel, mhd. distelīn (2), st. N.: nhd. »Distellein«, kleine Distel

Distel -- kleiner Stachel der Distel, mhd. distelspitzelīn, st. N.: nhd. »Distelspitzlein«, kleiner Stachel der Distel

Distel -- stachelige Distel, mnd. krabbedīstel, M.: nhd. stachelige Distel

Distel..., ahd. distilīn 1?, ahd.?, Adj.: nhd. Distel..., von Disteln, aus Disteln

Distel..., mhd. distelīn (1), Adj.: nhd. Distel..., Disteln betreffend, stachlig, distelartig

Distel, germ. *taisilō, *taislō, st. F. (ō): nhd. Distel; *þistila-, *þistilaz?, *þīhstila-, *þīhstilaz, st. M. (a): nhd. Distel

Distel, got. *dein-ō, (deina?), sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Distel; wiga-dein-ō* 1, wigadeina*, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Dornpflanze, Distel

Distel, an. þist-il-l, st. M. (a): nhd. Distel

Distel, ae. þī̆st-el, st. M. (a): nhd. Distel; þyr-n-c-en?, N.: nhd. Distel

Distel, as. thīs-t-il 1, st. M. (a): nhd. Distel; thīs-t-il-kard-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Distelkarde«, Distel

Distel, ahd. 1zeisala 19, st. F. (ō): nhd. Distel, Schuttkarde; distil 76, st. M. (a): nhd. Distel; distila* 7?, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Distel; ? testilia* 1, sw. F. (n): nhd. Distel?

Distel, mhd. ageleize (4), st. F.: nhd. Distel; distel, tistel, st. M.: nhd. Distel; distele***, F.: nhd. Distel

Distel, mhd. zeisel (1), st. F.: nhd. »Zeisel«, Karde, Distel, Zeisig (?)

Distel, mnd. distel, dīstel, M.: nhd. Distel; distelblōme, dīstelblōme, F.: nhd. Distel

Distel, mnd. stēkel (1), Sb.: nhd. Distel

distel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

distelacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Distelart -- eine Distelart, ahd. hugudistil* 1, hugidistil, st. M. (a) (?): nhd. eine Distelart

distelartig, mhd. distelic*, distelec, Adj.: nhd. »distelig«, distelartig, stachelig; distelīn (1), Adj.: nhd. Distel..., Disteln betreffend, stachlig, distelartig

distelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Distelblase, ae. þī̆st-el-ge-blǣ-d, st. N. (a): nhd. Distelblase

Distelblätter (auf Goldschmiedearbeit), mnd. distellōf, dīstellōf, N.: nhd. Distelblätter (auf Goldschmiedearbeit)

distelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelblust, nhd.: nhd. ; L.: DW

Distelblüte, mhd. distelbluot, st. F.: nhd. Distelblüte

distelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

disteldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

disteleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Distelfink, ae. þī̆st-el-tung-a, sw. M. (n): nhd. Distelfink; þī̆st-el-twig-e, sw. F. (n): nhd. Distelfink

Distelfink, ahd. 3zwistilafinko* 1, zwistilafinco*, sw. M. (n): nhd. Fink, Distelfink, Stieglitz; distilfinko*, distilfinco, 31, sw. M. (n): nhd. Distelfink; distilfogal* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Distelfink; distilzwang* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Distelfink; distilzwī* 3, st. N. (wa?): nhd. Distelfink; distilzwio* 1, sw. M. (n): nhd. Distelfink; stigeliz* 3, stigliz, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Stieglitz, Distelfink

Distelfink, mhd. distelvinke, distelfinke*, sw. M.: nhd. Distelfink, Stieglitz; distelvogel, st. M.: nhd. »Distelvogel«, Distelfink, Stieglitz

-- kleiner Distelfink: mhd. distelvinkelīn, distelfinkelīn*, sw. M.: nhd. »Distelfinklein«, kleiner Distelfink

Distelfink, mhd. kardelīn, st. N.: nhd. Distelfink

Distelfink, mhd. stigelitze 2, stiglitze, sw. M.: nhd. Distelfink, Stieglitz; stigeliz, stigliz, stiglitz, st. M., sw. M.: nhd. Distelfink, Stieglitz

Distelfink, mnd. distelvinke, dīstelvinke, M.: nhd. »Distelfink«, Stieglitz

Distelfink, mnd. stēgelisse, stēgliss, stēgelitze, stēgelitz, M.: nhd. Stieglitz, Distelfink; stēgelisseke, stēgelisske, stēgelytzke, M.: nhd. Stieglitz, Distelfink

distelfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

Distelfinklein, mhd. distelvinkelīn, distelfinkelīn*, sw. M.: nhd. »Distelfinklein«, kleiner Distelfink

distelfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Distelflocke, ahd. distilesflokko* 1, distilesflocko*, sw. M. (n): nhd. Distelflocke

distelförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

distelfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Distelfressen, nhd., N.: nhd. Distelfressen, Fressen von Disteln; N.: s. Distel, fressen; L.:, Luther

Distelgewächs -- ein Distelgewächs, mnd. ōrengele, M.?: nhd. ein Distelgewächs, Feldmannstreu

distelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Distelhandschuh, mnd. distelhantscho*, M.: nhd. »Distelhandschuh«, Erntehandschuh

distelheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelhörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

distelig, mhd. distelic*, distelec, Adj.: nhd. »distelig«, distelartig, stachelig

Distelkarde, as. thīs-t-il-kard-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Distelkarde«, Distel

Distelkarde, mnd. strōkārde, strōkarte, F.: nhd. auf dem Feld gewachsene Karde, Distelkarde

distelkleb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

distelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distellaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Distellein, mhd. distelīn (2), st. N.: nhd. »Distellein«, kleine Distel

distelmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

distelmelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Disteln -- aus Disteln, ahd. distilīn 1?, ahd.?, Adj.: nhd. Distel..., von Disteln, aus Disteln

Disteln -- Disteln betreffend, mhd. distelīn (1), Adj.: nhd. Distel..., Disteln betreffend, stachlig, distelartig

Disteln -- von Disteln, ahd. distilīn 1?, ahd.?, Adj.: nhd. Distel..., von Disteln, aus Disteln

distelorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelpfenning, nhd.: nhd. ; L.: DW

distelritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Distelsame, mhd. distelsāme, sw. M.: nhd. Distelsame, Distelsamen

distelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Distelsamen, mhd. distelsāme, sw. M.: nhd. Distelsame, Distelsamen

distelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Distelspitzlein, mhd. distelspitzelīn, st. N.: nhd. »Distelspitzlein«, kleiner Stachel der Distel

Distelstaude, mnd. distelstrūk, dīstelstrūk, N.: nhd. Distelstaude

distelstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelstich, nhd.: nhd. ; L.: DW

distelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Distelvogel, mhd. distelvogel, st. M.: nhd. »Distelvogel«, Distelfink, Stieglitz

distelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

distelwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

distelzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Distelzweig, mhd. distelzwīc, st. N., st. M.: nhd. »Distelzweig«, Stieglitz

distelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

distelzweiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

disthik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

distillieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

distillieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Distinktion, mnd. distinccie, distinctie, F.: nhd. »Distinktion«, Unterscheidung, Einschnitt, Abschnitt

Distribution -- besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte, mnd. krūtgelt, N.: nhd. „Krautgeldn̥, besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte

Distrikt, an. fyl-k-i, N.: nhd. Kriegerschar, Haufe, Haufen, Distrikt; her-að, st. N. (a): nhd. Bezirk, Distrikt; skī-r-i, N.: nhd. Distrikt, Provinz

Distrikt, ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz

Distrikt, mnd. geb· rde*, geb· rede*, geborde, mnd.?, N.: nhd. Börde, Distrikt

Distrikt, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

Distrikthauptmann -- Distrikthauptmann polnischer Gebiete, mnd. starruste, starroste, staruste, M.: nhd. Ältester, Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), Statthalter, Distrikthauptmann polnischer Gebiete

Distrikts -- Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg, mhd. zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg

Distrikts -- Genosse eines Distrikts, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts

Distrikts -- Vogt des Distrikts, mnd. b· rdevōget, M.: nhd. Vogt der Börde, Vogt des Distrikts, Vertreter des Gerichtsherrn

distriktsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

distriktverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

distriktzehntherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Diszipel, Discipel, nhd., M.: nhd. Schüler; E.: s. discipulus, lat., M., Schüler; L., Luther (Discipel)

Disziplin, ae. þéaw-fæst-nės-s, þéaw-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Disziplin, Gehorsam

Disziplin, ahd. dou* 1, st. M. (wa?): nhd. Zwang, Disziplin, Zucht, Sitte, Unterricht; *gidwungida?, st. F. (ō)?: nhd. Zwang, Disziplin, Zucht

Disziplin, mhd. manzoge, sw. M.: nhd. Erzieher, Disziplin, Erzieherin

Disziplin, mnd. disciplīne, F.: nhd. »Disziplin«, geistliche Zuchtübung

Disziplin, mnd. peis, peys, peyß, pays, pais, paijs, payes, pāwes, M.: nhd. Friede, Ruhe, Eintracht, Disziplin, Sicherheit, Einmütigkeit

Disziplin, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Disziplinierung, mnd. persinge, F.: nhd. Bedrängung, Qual, harte Behandlung, Disziplinierung, Pressung
-- ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient: mnd. pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?

ditchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ditel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ditelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dithmarschen -- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Dithmarschen -- Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen, mnd. swōrenbēr, schwārenbēr, N.: nhd. Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen

Dithmarschen, mnd. Dētmersche, Ditmersche, N.: nhd. Dithmarschen; Dētmerschen, Ditmerschen, Pl.: nhd. Ditmerschen, Dithmarschen, Bewohner (Pl.) Dithmarschens, das Gebiet der Dithmarschen
-- das Gebiet der Dithmarschen: mnd. Dētmerschen, Ditmerschen, Pl.: nhd. Ditmerschen, Dithmarschen, Bewohner (Pl.) Dithmarschens, das Gebiet der Dithmarschen

Dithmarscher -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

Ditmerschen, mnd. Dētmerschen, Ditmerschen, Pl.: nhd. Ditmerschen, Dithmarschen, Bewohner (Pl.) Dithmarschens, das Gebiet der Dithmarschen

dittchen: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ditte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ditten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dittichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ditzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

diu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

divan, nhd.: nhd. ; L.: DW

divers, mnd. divers, Adj.: nhd. verschieden, divers

dividieren, mnd. dividēren, devidēren, sw. V.: nhd. dividieren, einteilen

dividieren, mnd. · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen

Division -- Ergebnis der Division, mnd. quotient, quocient, M.: nhd. Quotient, Ergebnis der Division

Dixmuiden -- aus Dixmuiden stammend, mnd. diksm· dich, Adj.: nhd. aus Dixmuiden stammend

Dnister (Dnjestr), germ. Agalingo, germ.?, FlN: nhd. Dnister (Dnjestr)

dobber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Döbel (Fisch), ahd. kūlhoubit* 2?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kaulkopf, Döbel (Fisch)

Döbel, ahd. ? karpfo* 17, karpho, sw. M. (n): nhd. Karpfen, Döbel?; ? kaudin*? 1, Sb.: nhd. Döbel?, Grundel?

dobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
töbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

döbelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döbelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döbeln, mnd. bed· veken, bedoveken, sw. V.: nhd. döbeln, Bodenstücke eines Fasses verbinden, mit Fassdauben versehen (V.); d· veken, V.: nhd. döbeln

döbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

döbelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

doben, nhd.: nhd. ; L.: DW

doberich, nhd.: nhd. ; L.: DW

doberich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dobin, nhd.: nhd. ; L.: DW
tobin, nhd.: nhd. ; L.: DW

dobnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dobstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doch -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

doch, idg. *tou, Adv.: nhd. doch

doch, germ. *þau, *þauh, Adv.: nhd. doch

doch, got. ju 37, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1): nhd. schon, doch, nun, jetzt; raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn; þau 86, Adv. nach Komp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1f.), im zweiten Glied einer Doppelfrage, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b), in der Frage, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), den Nachsatz eines Bedingungssatzes einleitend, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. als, oder, doch, wohl, etwa, wie; *þau-h, Konj.: nhd. oder, doch
-- aber doch: got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und
-- dass doch: got. wai-nei 3, Interj.: nhd. wenn doch, dass doch
-- doch nicht: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa
-- doch nicht etwa: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen
-- doch wohl: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa
-- doch zwar: got. swē-þauh 36=34, konzessive

Partikel, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 337, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2b): nhd. doch zwar, wenigstens

-- hilf doch: got. ōsanna 3, Interj.: nhd. hosianna, hilf doch

-- ja doch: got. raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn

-- wenn doch: got. wai-nei 3, Interj.: nhd. wenn doch, dass doch

doch, an. þō, Adv., Konj.: nhd. doch, sonst, außerdem, da

doch, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich; þéa-h, Konj., Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, obgleich, wenn auch; þéa-n-a, þéa-h-n-ā*, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, doch, dennoch

doch, anfrk. tha-n-n-e 1, Konj.: nhd. doch; tho-h* 29, Adv.: nhd. doch, trotzdem, aber, wenn auch, obwohl

-- aber doch: anfrk. no-v-an-tho-h* 6, Konj.: nhd. aber doch

doch, as. inu* 1, Konj., Interj.: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich; ôk 105, Konj., Adv.: nhd. auch, doch; tho-h 103, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, obgleich

doch, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; 1zisperiu* 4, Adv.: nhd. tatsächlich, doch, in der Tat, ja, auch; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; hei (1) 3, Interj.: nhd. doch, auch; inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe; inuni* 2, inni, Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl; iodoh 50?, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, aber, gleichwohl, jedenfalls; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

-- da doch: ahd. dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

-- doch endlich: ahd. juwanna* 6, Adv.: nhd. einst, doch endlich, irgendwann einmal

-- doch ja: ahd. 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur

-- doch nicht: ahd. na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht; ninu 4, Adv.: nhd. etwa nicht, doch nicht

-- doch nun: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- sieh doch: ahd. wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch

doch, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; dannoch (2), Konj.: nhd. doch, dennoch; dennoch (2), Konj.: nhd. doch, dennoch; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder; entriuwen (1), entrūwen, Adv.: nhd. wahrlich, wahrhaftig, wirklich, doch

-- aber doch: mhd. dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

doch, mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich; ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

doch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem; ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- doch einmal: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- doch noch: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- doch nur: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- nicht doch: mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein

-- und doch: mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

doch, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

-- während doch: mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

doch, mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- aber doch: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- o dass doch: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

-- und doch: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

doch, mnd. doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich

-- doch dann: mnd. dochten, dochden*?, Konj.: nhd. doch dann

doch, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iodoch, iedoch, īdoch, jodoch, Adv.: nhd. doch, dennoch, jedoch, aber, hingegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- doch noch: mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

doch, mnd. men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

doch, mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); war (4), mnd.?, Konj.: nhd. aber, doch, sondern (Konj.), außer; wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.)

-- wenn doch: mnd. wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch

doch, nhd., Adv., Konj.: nhd. ; L.: DW, Luther

Docht -- abgebrannter Docht, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht

Docht -- glimmender Docht, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht

Docht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Docht, germ. *linament-, germ.?, Sb.: nhd. Docht, Faser; *þēhta-, *þēhtaz?, *þǣhta-, *þǣhtaz?, st. M. (a): nhd. Docht; *þēhtu-, *þēhtuz?, *þǣhtu-, *þǣhtuz?, germ.?, st. M. (u): nhd. Docht; *wekō-, *wekōn, sw. F. (n): nhd. Wieche, Docht

Docht, an. rak (1), st. N. (a): nhd. Docht; þātt-r, st. M. (a): nhd. Draht, Faden, Docht, Abschnitt, Teil

-- Docht einer Lampe: an. kveik-r, st. M. (a): nhd. Docht einer Lampe

Docht, ae. tapor, st. M. (a): nhd. Docht, Kerze, Licht; wéoc-e, sw. F. (n): nhd. Wieche, Docht

Docht, as. kwer-th-a-r* 1, quer-th-a-r*, st. M. (a): nhd. Docht; wi-o-k-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wieche«, Docht; wo-k-k-o* 3, wa-k-k-o*, we-k-k-o*, sw. M. (n): nhd. Wieche, Docht

Docht, ahd. flahs 11, st. M. (a): nhd. Flachs, Docht; karz* 12, st. M. (a?, i?): nhd. »Kerze«, Leuchte, Fackel, Docht; līn* 1, st. M. (a?): nhd. Lein, Flachs, Leinengewand, Docht; linimint* 4, linimit*, Sb.: nhd. »Leinen«, Docht; tāht 24, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Docht, Wachstafel; wih 1, st. F. (i)?: nhd. Docht; wiohha* 3, wiocha*, wihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wieche, Docht, Lunte, Faserbündel

-- schwelender Docht: ahd. kerza 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kerze, Fackel, schwelender Docht

Docht, mhd. dāche (1), sw. M.?: nhd. Docht

Docht, mhd. limit, N.: nhd. Docht

-- Docht für Öllampe: mhd. lemmet, st. N.: nhd. Docht für Öllampe

Docht, mhd. tāht, dāht, st. M., st. N., st. F.: nhd. Docht

Docht, mhd. wieche, mmd. wicke, wieke, wike, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Wieche, Docht, Garndocht, Lunte, Zopf; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht; zāch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zach«, Docht, Lampendocht, Lunte; zāhe, sw. M.: nhd. Docht, Lunte

Docht, mnd. ? wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

Docht, mnd. dācht, dacht, dicht, N., M.: nhd. Docht; dēcht, N., M.: nhd. Docht

docht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Dochtes -- Lichtschere zum Schneuzen des Dochtes, mnd. s· verschēre, F.: nhd. Lichtschere zum Schneuzen des Dochtes

Dochtes -- Rest des Dochtes, mnd. n· sel (1), M.: nhd. Lichtschuppe, Rest des Dochtes

Dochtfaden, mnd. dāchtvādem, M.: nhd. »Dochtfaden«, Garn zu Lichtdochten

Dochtgarn, mnd. dāchtgārn, dēchtgārn, N.: nhd. »Dochtgarn«, Garn zu Lichtdochten

dochthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dochtschere, ahd. 2zanga 51, st. F. (ō): nhd. Zange, Dochtschere, Gabel, Gabelholz; klubba* 6, kluppa*, sw. F. (n): nhd. Zange, kleine Zange, Kluppe, Dochtschere; kluft* 16, kluht, st. F. (i): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange?, Feuerzange; klufta* 2, sw. F. (n): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange; kolazanga* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Kohlenzange«, Lichtputze, Dochtschere; skārilīn* 2, scārilīn*, skārilī*, st. N. (a): nhd. »Scherlein«, kleine Schere, Dochtschere; skrōtīsarn* 20, scrōtīsarn, skrōtīsan*, st. N. (a): nhd. »Schroteisen«, scharfes Schneideinstrument, Schnitzmesser, Skalpell, Dochtschere; snūza* 2, st. F. (ō): nhd. Lichtputze, Dochtschere; snūzila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lichtputze, Dochtschere; snūzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lichtputze, Dochtschere

Dochtschere, mhd. kolezange 1, st. F., sw. F.: nhd. »Kohlenzange«, Dochtschere

Dochtschere, mnd. putsære*?, putser, putzer, M.: nhd. »Putzer«, Lichtputzschere, Dochtschere

Dochtschere, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Dock, mnd. docke (2), N., F.: nhd. Dock, Schiffsdock

dock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

döckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

döckchenzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Docke, ahd. tokka* 19, tocka*, sw. F. (n): nhd. Puppe, Docke, Schaukel?; tokko* 1, tocko*, sw. M. (n): nhd. Puppe, Docke

Docke, mhd. puppe, poppe, boppe, F.: nhd. Puppe, Docke

Docke, mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

Docke, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

docke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

docke, nhd., F.: Vw.: s. Tocke; nhd. ; L.: DW

docke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

docke, nhd.: nhd. ; L.: DW

docke: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

döckelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockeleinsflachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

dockelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

döckelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dockelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockelmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

dockelmäuser, nhd.: nhd. ; L.: DW

docken, nhd.: nhd. ; L.: DW

docken, nhd.: nhd. ; L.: DW

docken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dockenärmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenbänke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dockenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenblätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenflutthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dockengaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenhansel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenkleidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dockenlade, mhd. tockenlade, st. F.: nhd. »Dockenlade«, Puppenbehälter

dockenlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dockenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenmaennin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenmannbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenmannsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenmannswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenmannwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dockenspiel, mhd. tockenspil, st. N.: nhd. »Dockenspiel«, Puppenspiel

dockenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dockenspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dockenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenstöcke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dockenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dockenwiege, mhd. tockenwige***, st. N.: nhd. »Dockenwiege«, Puppenwiege

dockenwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dockforme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

döcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dockter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctern, nhd.: nhd. ; L.: DW

doctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

doctorand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doctorbaret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doctordiplom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doctoreid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorfilzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doctorgugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doctorhäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doctorhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorieren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

doctorin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

doctorisch, nhd., Adj.: nhd. gelehrt; E.: s. doctor, Doktor, isch; L., Luther

doctorkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doctorkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doctorlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doctorlich, nhd., Adj.: nhd. Lehr-, Doktor-; E.: s. Doktor, doctor, lich; L., Luther

doctormacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctormütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doctorpantoffeln, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doctortittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doctorwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doctorzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dod, nhd.: nhd. ; L.: DW

dodde, nhd.: nhd. ; L.: DW

dodeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dodeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dodelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dodenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

todern, nhd.: nhd. ; L.: DW

doefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doeftschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doeg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doepferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerfchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerferbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerferetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerferlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerfler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerflertrine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerfling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerflinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doernze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerrofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doerrstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dofes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dog: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dogge, ae. roþ-hun-d, st. M. (a): nhd. Dogge

Dogge, mhd. rüde, rüede, rude, ruode, sw. M.: nhd. Rüde, Dogge, Hetzhund, großer Hetzhund, Jagdhund

-- wie eine Dogge: mhd. rüdelīchen, Adv.: nhd. wie ein Hetzhund, wie eine Dogge

dogge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dogge: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doggel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

doggenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doggensander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dogger, nhd.: nhd. ; L.: DW

dögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dogmatisch -- dogmatisch anerkennen, mhd. canonizieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heiligsprechen, dogmatisch anerkennen

Dohle, germ. *dagwō-?, *dagwōn, Sb.: nhd. Dohle; *dahō-?, *dahōn, *dahwō-?, *dahwōn, Sb.: nhd. Dohle; *kahwō, *kawō, st. F. (ō): nhd. Dohle, Krähe

Dohle, ae. ceahh-e, sw. F. (n): nhd. Dohle; cēo, st. F. (ō): nhd. Dohle, Eichelhäher; cio, ciæ, F.: nhd. Dohle, Häher; hig-er-a, sw. M. (n): nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht; hig-er-e, sw. F. (n)?: nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht

Dohle, as. kā* 1, st. F. (ō): nhd. Dohle

Dohle, ahd. cava* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Dohle; kaha* 7, kāa, kā*, sw. F. (n): nhd. Dohle, kleine Krähe; tāha 28, sw. F. (n): nhd. Dohle

Dohle, mhd. ? alkar, sw. M.: nhd. ein Vogel, Dohle?

Dohle, mhd. tāhe, sw. F.: nhd. Dohle; tāhele, tāle, talle, sw. F.: nhd. Dohle; tole (2) 1, F.: nhd. Dohle; tul 1, Sb.: nhd. Dohle

Dohle, mnd. kā, F.: nhd. Dohle; kārōk*?, karok, F.: nhd. Dohle, Krähe, Saatkrähe; kauke, M.: nhd. Dohle

-- im Kirchturm nistende Dohle: mnd. kerkdōle, kerkdāle, F.: nhd. Kirchdohle, im Kirchturm nistende Dohle

Dohle, mnd. ālke, āleke, F.: nhd. »Alke«, Dohle, Gans; bōmtāle, F.: nhd. »Baumdohle«, Dohle, ein Rabenvogel; dōle (3), dolle, F.?: nhd. Dohle

Dohle, mnd. tāhele, Sb.: nhd. Dohle; tāle (3), F.: nhd. Dohle, ein Rabenvogel

dohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

dohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dohlengegäke, nhd., N. nhd. Dohlengeschrei; E.: s. Dohle, Gegäke; L., Luther

döhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

döhmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dohn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

döhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dohne, germ. *sprengō-, *sprengōn, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Dohne; *þunō, st. F. (ō): nhd. Schlinge, Dohne, Sehne

Dohne, ae. *þan-e, sw. F. (n): nhd. Ranke, Dohne

Dohne, as. thon-a 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Schlinge, Ranke

Dohne, ahd. dona* 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Ranke, Schlinge, Sehne

Dohne, mnd. dōne, dane, F.: nhd. Dohne, Vogelstrick, Gattung, Beschaffenheit, Aussehen

dohne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

dohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

dohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

dohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

dohnenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dohnenschnatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dohnenschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dohnenschneisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dohnenschneit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dohnensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dohnenstellwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dohnenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doho, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

doi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Doktor, mhd. doctor, st. M.: nhd. »Doktor«, Lehrer

Doktor, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

Doktor, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Doktor, mnd. doktor, M.: nhd. Doktor, Syndikus des Rates

doktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Doktorat, mnd. doktorāt, N.: nhd. Doktorat

Doktoratspräbende, mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom

doktoratsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktoratstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktoreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktoressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktorfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktorgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktorierende -- Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom, mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom

doktorierten -- Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen, mnd. doktorīe, F.: nhd. Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen

doktorierten -- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter, mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

doktorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Doktors -- Gehalt eines Doktors, mnd. doktoressolt*, doktorssolt, M., N.: nhd. Gehalt eines Doktors, Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus

doktorsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktorsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doktorssold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Doktorstamm, ae. lǣc-e-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Art von Ärzten, Doktorstamm

Doktorstand, mnd. doktorstāt, M.: nhd. Doktorstand, Doktorwürde

Doktorwürde, mnd. doktorstāt, M.: nhd. Doktorstand, Doktorwürde

Doktrine, mhd. doctrināl, Sb.: nhd. »Doktrine«, Lehrschrift, Lehre

Dokument, an. skjal (1), st. N. (a): nhd. Beweis, Dokument

Dokument, mnd. denkebrēf, denkbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkelbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkerulle, F.: nhd. Urkunde, Dokument; denksēdel, denkseddel, denkcēdel, sw. F., M., N.: nhd. Urkunde, Dokument, Merkblatt, Merkbuch

Dokument, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

-- schriftliches Dokument: mnd. kartebille, F.: nhd. schriftliches Dokument, Schreiben, Schriftstück

Dokument, mnd. rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

-- Deklaration als rechtskräftiges Dokument: mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ōrkündinge*, ōrkundinge, ōrekundige, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument

-- Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens: mnd. ? prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

-- Dokument einer Rechtshandlung: mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr

-- Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird: mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird: mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

-- Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse: mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse; recessesbrēf*, recessesbrīf, M.: nhd. Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

-- vom Gericht ausgestelltes Dokument: mnd. rechtsēdel*, rechtzēdel, N.: nhd. vom Gericht ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

Dokument, mnd. scharte (1), scherte, F.: nhd. Schriftstück, Dokument, Urkunde, altes Buch, Schmöker; schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Dokument, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument; writ, wrīt, vrīt, mnd.?, N.: nhd. Schrift, schriftliche Ausfertigung irgendeiner Art (F.) (1), Urkunde, Dokument, Attest

dokumentarisch, mnd. ōrkündich***, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīk*, ōrkundichlīk, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīken*, ōrkundlichlīken, Adv.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde, dokumentarisch, beweiskräftig

Dokumente -- Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Dokumente -- Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Dokumente -- Lade für Wertsachen und Dokumente, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Dokumenten -- Inhaber von Dokumenten, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Dokumenten -- Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Dokumenten -- Papierlade Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern, mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

Dokumenten -- verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten, mnd. serāt, cerāt, sirāt, cirāt, Sb.: nhd. verschließbarer Behälter zum Versenden von Dokumenten

dokumentieren, mhd. erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen

Dokuments -- Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Dokuments -- Original eines Dokuments, mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz; prīncipālbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālesbrēf*, prīncipālsbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālisbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments

Dokuments -- Untersiegler eines Dokuments, mnd. tēkenære*, tēkener, teikener, M.: nhd. »Zeichner«, Untersiegler eines Dokuments

Dokuments -- Urschrift eines Dokuments, mnd. prīncipālbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālesbrēf*, prīncipālsbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālisbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments

dol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dolb, nhd.: nhd. ; L.: DW

dolbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dolch, germ. *heru-, *heruz, st. M. (u): nhd. Schwert, Dolch

Dolch, an. rȳt-ing-r, rȳt-ning-r, st. M. (a): nhd. Dolch

Dolch, ae. cul-t-er, st. M. (a?): nhd. Pflugschar, Dolch, Messer (N.); hand-seax, st. N. (a): nhd. Dolch; hy-p-e-seax, hu-p-seax, st. N. (a): nhd. Hüftschwert, Kurzschwert, Dolch; seax, sæx, sex, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Dolch, kurzes Schwert, Sax; wæl-seax, st. N. (a): nhd. Dolch

Dolch, afries. baslere* 1, M.: nhd. Dolch; morr-a* 1, Sb.: nhd. Messer, Dolch

Dolch, ahd. hālswert 1, st. N. (a): nhd. »Hehlschwert«, Dolch; mūhhilswert* 4, mūchilswert, st. N. (a): nhd. »Meuchelschwert«, Dolch; stabaswert* 6, st. N. (a): nhd. Dolch, Speer, kurze spießartige Waffe; swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike; wāfan* (1) 63, st. N. (a): nhd. Waffe, Schwert, Dolch, Gewalt, Waffengewalt

Dolch, mhd. degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch

Dolch, mhd. gnippe, genippe sw. F., st. F.: nhd. Messer (N.), Stechmesser, Dolch

Dolch, mhd. purdūn, burdūn, st. M.: nhd. Dolch, Stichdegen, Stab, Pilgerstab; riutelinc, rūtelinc, st. M.: nhd. »Reutling«, Stechmesser, Dolch; rūtinc, st. M.: nhd. Stechmesser, Dolch; rūtinger, st. M.: nhd. Stechmesser, Dolch

Dolch, mhd. spitzmezzer 4, st. N.: nhd. Spitzmesser, Dolch; stabeswert, st. N.: nhd. »Stabschwert«, Dolch; stapswert, st. N.: nhd. »Stabschwert«, Stockdegen, Dolch; stechære, stecher, sticher, st. M.: nhd. Stecher, Mörder, Turnierer, Stechwaffe, Stechmesser, Dolch; stechmezzer, st. N.: nhd. »Stechmesser«, Dolch; stichmezzer, st. N.: nhd. Stichmesser, Dolch; süechel, M.: nhd. Dolch

Dolch, mnd. dagge, M.: nhd. kurzer Degen, Dolch; dēgen (3), M.: nhd. Degen, Dolch; dolk (1), dollich, M.: nhd. Dolch, kurzes Stechmesser (N.)

Dolch, mnd. hēkelpōk, hēkelpork, M.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch; hēkerlinc, hekerlink, M.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch; knōpmesset*, knōpmest, M.: nhd. Knaufmesser (N.), Knopfmesser (N.), Dolch

-- gebogener Dolch: mnd. kōrde (2), kurde, karde, F., M.: nhd. langes Messer (N.), krummes Messer (N.), gebogener Dolch, Säbel, gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dolch, mnd. plīte (1), F.: nhd. kurzer Degen, Dolch; plotse, plotsze, sw. M.: nhd. breiter kurzer Degen (M.) (2), Messer (N.), Dolch; plötser, plotzer, M.: nhd. kurzer Degen (M.) (2), Dolch, Messer; pōk (1), poock, pock, pok*, M.: nhd. Dolch, großes Messer (N.), Dolchmesser (N.); pōkemesset*, pōkemest, N.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch, Messer (N.); pundære*? (1), punder, M.: nhd. langes Messer (N.), Dolch, Dolchmesser, Stilet; pundæredolk*, punderdolk, M.: nhd. langes Messer (N.), Dolch; punīr, punnier, M.: nhd. Dolch

-- Dolch zur Bekämpfung von Ratten: mnd. rottenpampe*, rottenpamp, rattenpamp, M., F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten; rottenplīte*, rottenplīt, rattenplīt, F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten

-- ein Dolch: mnd. ? pleie* (1), pleye, playe, Sb.: nhd. eine Waffe, ein Dolch?

-- eine Art Dolch: mnd. rinscher, renscher, M.: nhd. ein langes Messer (N.), eine Art Dolch

Dolch, mnd. stafswērt, stefswērt, N.: nhd. »Stabschwert«, Schwert, Dolch, Speer; stēkemesset, stēkemest, stēkemes, stēkemesser, stēkemesr, steckemest, N.: nhd. Stechmesser (N.), Messer (N.) zum Stechen, langes dolchartiges Messer (N.), Dolch; stēkeswērt, N.: nhd. »Stechschwert«, Dolch

-- am Sattel hängender kurzer Dolch: mnd. sādelprēn, sadelprēn, sādelprēne, sādelpreine, M.: nhd. »Sattelpfriem«, am Sattel hängender kurzer Dolch

dolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dolch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dolch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dolchart, an. hep-t-i-sax, st. N. (a): nhd. Dolchart

dolchbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dolchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dolcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dolchgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dolchgestümmelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dolchgriff, mnd. ponjārdeshecht*?, ponjārtshecht, N.: nhd. Dolchgriff

dolchklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dölchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dolchmesser (N.), mnd. hēkelpōk, hēkelpork, M.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch; hēkerlinc, hekerlink, M.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch

Dolchmesser (N.), mnd. pōk (1), poock, pock, pok*, M.: nhd. Dolch, großes Messer (N.), Dolchmesser (N.); pōkemesset*, pōkemest, N.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch, Messer (N.)

Dolchmesser (N.), mnd. tilitze, tilitzer, mnd.?, M.: nhd. Dolchmesser (N.)

Dolchmesser, mnd. gletze, glenze, M.: nhd. langer Spieß (M.) (1), Speer, Dolchmesser, Klitze?

-- Dolchmesser mit breitem Rücken: mnd. genderik, gendrik, jenderik, jendrek, genserik, Sb.: nhd. Dolchmesser mit breitem Rücken

-- eine Art Dolchmesser: mnd. gense (1), genze, gentze, gencze, jense, yentze, M.: nhd. eine Art Dolchmesser, zweischneidiges Stechmesser

Dolchmesser, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser; messetdolk*, mestdolk, M.: nhd. »Messerdolch«,

Dolchmesser; pundære*? (1), punder, M.: nhd. langes Messer (N.), Dolch, Dolchmesser, Stilet
dolchmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dolchspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolchstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolchstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolchstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolchwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dolcian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dolde -- Dolde der Hagebutte, mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?
Dolde -- kleine Dolde, mhd. toldel, st. N.: nhd. »kleine Dolde«, Pflanzenwipfelchen, Baumwipfelchen, Quastchen, Haferrispe
dolde, F. M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolde, F. M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dolde, germ. *dulþō-, *dulþōn, *dulþa-, *dulþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wipfel, Dolde
Dolde, an. rið-ul-l (1), v-rið-ul-l, st. M. (a): nhd. Büschel, Dolde
Dolde, ae. ræ̅d-isn, ræ̅d-inn, st. F. (ō?): nhd. Dolde
Dolde, ahd. tolda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Dolde«, Baumwipfel, Laubbüschel
Dolde, ahd. toldo* 2, sw. M. (n): nhd. Dolde, Wipfel, belaubte Baumkrone, Blütenbüschel
Dolde, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen
-- kleine Dolde: mhd. toldelīn, st. N.: nhd. »Doldlein«, kleine Dolde, Spitze
Dolde, mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material
-- Dolde des Schilfrohres: mnd. ? pūse (1), F.: nhd. Schopf des Schilfrohres?, Dolde des Schilfrohres?
doldeln, mhd. toldelen*, toldeln, sw. V.: nhd. »doldeln«, zu einer Quaste bilden
doldeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolden, F. M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolden, mhd. tolden, sw. V.: nhd. »dolden«, zu einer Quaste bilden
dolden-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolden, nhd.: nhd. ; L.: DW
doldenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Doldenblütler, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz
doldenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doldenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doldengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doldenisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doldenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doldenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doldentragendes -- doldentragendes Gewächs, mnd. steckenkrūt, N.: nhd. »Steckenkraut«?, doldentragendes Gewächs
doldentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolder, F. M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolder, nhd.: nhd. ; L.: DW
doldern, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolderspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doldille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Doldlein, mhd. toldelīn, st. N.: nhd. »Doldlein«, kleine Dolde, Spitze
doldocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
dole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dole, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolgbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolgmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolken, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doll, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolla, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
dolland, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dollbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dolle, an. keip-r (1), st. M. (a): nhd. Dolle, Ruderpflock
Dolle, afries. tho-l-l 1 und häufiger?, tho-l-l-e, Sb.: nhd. Dolle, Pflock
Dolle, mnd. dolle (2), dulle, F.: nhd. Dolle, Ruderdolle, Ruderpflock, Rudernagel, Rundeisen, Stabeisen
dolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
dölle, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollebiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Dollen, an. hār (1), st. M. (a): nhd. Ruderklamp, Dollen, Hai, Pfahl
dollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
tullen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dollhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
dölling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dollisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dollkörfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolltrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dollustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dollwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
dollwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tolm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmannsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmannteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolme, nhd.: nhd. ; L.: DW
dolmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dolmetsch, mhd. trützelman, st. M.: nhd. Dolmetsch
dolmetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolmetsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmetschen, mhd. tolken (1), sw. V.: nhd. dolmetschen, erzählen, erklären, lallen
Dolmetschen, mhd. tolken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dolmetschen, Erzählen, Erklären, Lallen
Dolmetschen, mhd. tolmetzen (2), tulmetschen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Dolmetschen«, Übersetzen, Erklären, Kauderwälschen
dolmetschen, mnd. tolken, mnd.?, sw. V.: nhd. dolmetschen, übersetzen (V.) (2)
dolmetschen, mnd. vörtolken*, vortolken, sw. V.: nhd. dolmetschen, übersetzen (V.) (2)
Dolmetschen, nhd., N.: nhd. Dolmetschen; E. s. dolmetschen; L.:, Luther
dolmetschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
Dolmetscher, an. tulk-r, st. M. (a): nhd. Dolmetscher
Dolmetscher, ae. la-t-imer, st. M. (a): nhd. Dolmetscher; wealh-stō-d, st. M. (a): nhd. Dolmetscher, Erklärer
Dolmetscher, mhd. diutære, tiutære, tūtære, st. M.: nhd. »Deuter«, Ausleger, Dolmetscher
Dolmetscher, mhd. tolke (2), sw. M., st. M.: nhd. Dolmetscher; tolmetzære*, tolmetzer, tulmetschære, st. M.: nhd. Dolmetscher; tolmetze, tolmetsche, tulmetsche, tulmetsch, sw. M.: nhd. Dolmetscher
Dolmetscher, mhd. underdiutære*, underdiuter, st. M.: nhd. »Ausdeuter«, Dolmetscher
Dolmetscher, mnd. tolk, tollik, mnd.?, M.: nhd. Dolmetscher
dolmetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
dolmetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolmetscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolmetscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dolmetschung, mhd. tolc, st. M.: nhd. Dolmetschung, Auslegung, Erklärung; tolke (1), sw. M.: nhd. Dolmetschung, Auslegung, Erklärung
Dolmetschung, mnd. tolkinge, tolkie, mnd.?, F.: nhd. Dolmetschung, Übersetzung
dolmetschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
dolms, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolmtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dolordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doloserkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dölp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dolp, nhd.: nhd. ; L.: DW
dölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dölpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dölpelbach, nhd.: nhd. ; L.: DW
dölpet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dolpfuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dölpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dölpisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
dölsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dölsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dolschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dölschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dolstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dom -- Verwalter an einem Dom, mhd. tuommeier, st. M.: nhd. Dommeier, Verwalter an einem Dom, Küster
Dom -- Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom, mnd. lektorātprēbende, F.: nhd. »Lektoratspräbende«, Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom
Dom (M.) (1), afries. dōm (2) 2, st. M. (a): nhd. Dom (M.) (1), Hauptkirche
Dom (M.) (1), ahd. tuom (2) 8, st. M. (a): nhd. Haus, Dom (M.) (1), bischöfliche Kirche, Bischofskirche; tuomus 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Dom (M.) (1)
Dom (M.) (1), mhd. houbetkirche, sw. F.: nhd. Hauptkirche, Dom (M.) (1)
Dom (M.) (1), mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft
Dom (M.) (1), mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift
Dom, mnd. dōm (2), dūm, M.: nhd. Dom, Hauptkirche, Domstift, Domkapitel; dōmærīe?, dōmerīe, dömerīe, F.: nhd. Dom, Domstift, Domkapitel, Domherrenstelle, Domherrenwürde; dōmkerke, F.: nhd. Domkirche, Dom, Münster
-- kurzer Stufengang der zum Dom führt: mnd. dōmstēgel, F.: nhd. Stegel, kurzer Stufengang der zum Dom führt
-- Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom: mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom
Dom, mnd. h· vetdōm, M.: nhd. Hauptdom, Hauptkirche, Dom, Kathedrale
dom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
dom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaeneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenaemterbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaeneneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenjustizamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenjustizbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenkammerdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenlassbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenlassgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domaenenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domaenenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domaenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domaenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domänenpächter, ahd. gastaldius 38 und häufiger?, gastaldus, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Gastalde, Verwalter, Gutsverwalter, Domänenpächter

Domänenverwalter, ahd. gastald* (2) 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Domänenverwalter

domback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dombaumeister, mhd. tuommeister, st. M.: nhd. Dombaumeister

dombischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domburse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dombursner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domcapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

domdame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domdechanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domdechant, mhd. tuomtechan, tuomtechant, st. M.: nhd. Domdechant

Domdechant, mnd. dōmdēken, dōmdeken, M.: nhd. Domdechant

domdechant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

domdechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domerei, mhd. tuomærīe*, tuomerīe, st. F.: nhd. »Domerei«, Domherrenwürde

domerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

domerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domestica -- Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, mnd. būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge

domestiziert, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

domfabrikamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domfrau, mhd. tuomvrouwe, tuomfrouwe*, sw. F.: nhd. Domfrau, Stiftsfrau

domfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

domfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

domfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

domfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domfriedhof, mnd. wrīthof, mnd.?, M.: nhd. Domfriedhof, Klosterfriedhof

domfriedhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

domfriedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domfruchtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Domgeistlicher, ahd. tuompfaffo* 9, tuomphaffo, sw. M. (n): nhd. Domherr, Domgeistlicher

domgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domhalbmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domhalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domherr -- die Präbenden austeilende Domherr, mnd. ? prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

Domherr -- Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

Domherr, ahd. kanonike* 1, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Geistlicher, Kanoniker, Domherr; tuompfaffo* 9, tuomphaffo, sw. M. (n): nhd. Domherr, Domgeistlicher

Domherr, mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr; kōrhērre*, kōrherre, sw. M.: nhd. Chorherr, Regularkanoniker, Domherr

Domherr, mhd. tuomhērre*, tuomherre, tuomeherre, sw. M.: nhd. Domherr, Mitglied eines Domkapitels, Stiftsherr

Domherr, mnd. dōmhēre, M.: nhd. Domherr, Kanonikus, Dompfaff, Gimpel; dōmkelnære*, dōmkelnēr, M.: nhd. Domherr, Chorherr, Kelleraufseher; dōmkēmerære*, dōmkēmerēr, M.: nhd. »Domkämmerer«, Domherr, Chorherr; dōmköstære, dōmköster, M.: nhd. »Domküster«, Domherr, Kapitelsküster

-- scheltender Domherr: mnd. ālmisseētære*, ālmisseēter, M.: nhd. »Almoseesser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr; ālmissevrētære*, ālmissevrēter, M.: nhd. »Almosefresser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr

domherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

domherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domherrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domherren -- Geldbezug der Domherren in Halberstadt, mnd. strōpenninc*, M.: nhd. »Strohpfennig«, Geldbezug der Domherren in Halberstadt

Domherren -- gemeinsame Wohnung der Domherren, mhd. ? bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

Domherren -- Kapuze der Domherren, mnd. dōmkōgele*, dōmkōgel, dōmkāgele, F.: nhd. Kapuze der Domherren

Domherren -- regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren, mnd. techepenninc*, techpenninc*, M.: nhd. regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren

domherrenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domherrenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domherrenkurie, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

domherrenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domherrenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domherrenstelle, mnd. dōmærīe?, dōmerīe, dömerīe, F.: nhd. Dom, Domstift, Domkapitel, Domherrenstelle, Domherrenwürde

domherrenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domherrenwürde, mhd. tuomærīe*, tuomerīe, st. F.: nhd. »Domerei«, Domherrenwürde

Domherrenwürde, mnd. dōmærīe?, dōmerīe, dömerīe, F.: nhd. Dom, Domstift, Domkapitel, Domherrenstelle, Domherrenwürde

domherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

domherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

domherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Domherrn -- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

Domherrn -- Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

domherrnbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

domherrnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

domherrnpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Domhof, mnd. dōmhof, M.: nhd. Domhof, Domkirchhof

domhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

domhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domine, mnd. dominē, M.: nhd. »Domine«, Anrede eines Geistlichen

domine, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Domini -- Sonntag Misercordias Domini, mnd. grābröderaflāt, grābröderaflāte, M.: nhd. »Graubruderablass«, Sonntag Misercordias Domini, Sonntag Cantate

Dominikaner, mhd. predigære, bredigære, berdiger, brēger, bridigāre, predigāre, bredier, predier, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch, Angehöriger des Predigerordens, Dominikaner; predigærebruoder* 5, predigerbruoder, bredigerbruoder, st. M.: nhd. Predigerbruder, Dominikaner

Dominikaner, mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner; prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner; prēdigærebrōder*, prēdikerbrōder*, prēdekerbrōder*, prēdekbrōder*, M.: nhd. »Predigerbruder«, Dominikaner; prēdigærem· nik*, prēdigæremönnik*, prēdikermönnik, prēdigermönnek, M.: nhd. »Predigermönch«, Mönch eines Predigerordens, Dominikaner; prēdigærenbrōder*, prēdekerenbrōder*, M.: nhd. »Predigerbruder«, Dominikaner

Dominikaner, mnd. swartm· nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner

-- Haus der Dominikaner: mnd. swartenbr· derhūs, N.: nhd. »Schwarzbruderhaus«, Haus der Dominikaner

Dominikanerin, mhd. predigærinne*, bredigærinne, brediærin*, bredierin, bredierīn, st. F.: nhd. Predigerin, Angehörige des Predigerordens, Dominikanerin

Dominikanerkloster, mnd. prēdigæreklōster*, prēdikerklōster, N.: nhd. »Predigerkloster«, Dominikanerkloster; prēdigæresklōster*, prēdikersklōster, N.: nhd. »Predigerskloster«, Dominikanerkloster

Dominikanerkloster, mnd. swartm· nikeklōster*, swartmönnekeklōster, M.: nhd. Dominikanerkloster

Dominikanerorden, mnd. prēdigæreōrden*, prēdikerōrden, prēdikerōrde, prēdekerōrden, M.: nhd. »Predigerorden«, Dominikanerorden; prēdigæresōrden*, prēdikersōrden, M.: nhd. »Predigersorden«, Dominikanerorden

Dominikanerordens -- Haus des Dominikanerordens, mnd. pāwelærehūs*, pāwlerhūs, paulerhūs, N.: nhd. »Paulinerhaus«, Haus des Dominikanerordens

Dominikanerordens -- Mönch des Dominikanerordens, mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner

domisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

Domkämmerer, mnd. dōmkēmerære*, dōmkēmerēr, M.: nhd. »Domkämmerer«, Domherr, Chorherr

Domkantor, mnd. sancmēster, sancmeister, sankmēster, M.: nhd. »Gesangsmeister«, Domkantor, ein hoher Geistlicher

Domkantorei, mnd. sancmēsterīe, sancmeisterīe, F.: nhd. »Gesangsmeisterei«, Domkantorei

Domkantors -- Wohnung des Domkantors, mnd. sancmēsterhof, sancmeisterhof, M.: nhd. »Gesangsmeisterhof«, Wohnung des Domkantors

Domkapitel -- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht, mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in

Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

Domkapitel -- Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel, mnd. vrōnnacht, F.: nhd. Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel

Domkapitel, afries. kapit-t-el 3, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Domkapitel

Domkapitel, mhd. goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet; gothūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Kirchengebiet; kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Domkapitel, mnd. dōm (2), dūm, M.: nhd. Dom, Hauptkirche, Domstift, Domkapitel; dōmærīe?, dōmerīe, dömerīe, F.: nhd. Dom, Domstift, Domkapitel, Domherrenstelle, Domherrenwürde; dōmkapitel, N.: nhd. Domkapitel

Domkapitel, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

-- einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher: mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher

-- Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster: mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

domkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domkapitelregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domkapitels -- Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster, mnd. bādehellinc, M.: nhd. »Badeheller«, Badegeld, Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster

Domkapitels -- Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels, mnd. pennincschrīvære*, pennincschrīver, pennischrīver, M.: nhd. »Pfennigschreiber«, Finanzschreiber, Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels

Domkapitels -- Angehöriger des Domkapitels, mnd. kapitelesperson*, kapitelspersōn, F.: nhd. Angehöriger des Domkapitels

Domkapitels -- Angehöriger eines Domkapitels, mnd. stichtespersōne, stiftespersōne, M.: nhd. »Stiftsperson«, Angehöriger eines Domkapitels

Domkapitels -- Bote im Dienste des Domkapitels, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

Domkapitels -- Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents, mnd. kapiteleshēre, kappiteleshēre, kapitteleshēre, M.: nhd. »Kapitelsherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents; kapitelhēre, kappitelhēre, kapittelhēre, M.: nhd. »Kapitelherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents

Domkapitels -- Mitglied eines Domkapitels, mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr; kapitelbruoder, st. M.: nhd. Kapitelbruder, Mitglied eines Kapitels, Mitglied eines Domkapitels

Domkapitels -- Mitglied eines Domkapitels, mhd. tuomhērre*, tuomherre, tuomeherre, sw. M.: nhd. Domherr, Mitglied eines Domkapitels, Stiftsherr

Domkapitels -- Senior des Domkapitels, mnd. senior (2), M.: nhd. »Senior«, Senior des Domkapitels

Domkapitels -- Trinkraum des Domkapitels, mnd. kapiteldörnse, F.: nhd. Versammlungsraum des Domkapitels, Trinkraum des Domkapitels

Domkapitels -- Versammlung des Domkapitels abhalten, mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

Domkapitels -- Versammlungshaus des Domkapitels oder Klosterkonvents, mnd. kapitelhūs, kappitelhūs, kapittelhūs, capetelhūs, N.: nhd. Versammlungshaus des Domkapitels oder Klosterkonvents

Domkapitels -- Versammlungsraum des Domkapitels, mnd. kapiteldörnse, F.: nhd. Versammlungsraum des Domkapitels, Trinkraum des Domkapitels

Domkapitular, mnd. dōmpāpe, M.: nhd. »Dompfaffe«, Domkapitular

domkapitular, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domkellermeisters -- Pfründe des Domkellermeisters, mnd. kelnærīe*, kelnerīe, F.: nhd. »Kellnerei«, Amt des Stiftskellermeisters, Pfründe des Domkellermeisters

domkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domkirche -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Domkirche, mnd. dōmkerke, F.: nhd. Domkirche, Dom, Münster

Domkirche, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichteskerke, stiftskerke, F.: nhd. »Stiftskirche«, Domkirche, Kollegiatskirche; stichtkerke*, stiftkerke, F.: nhd. »Stiftskirche«, Domkirche, Kollegiatskirche; stōlkerke, F.: nhd. »Stuhlkirche«, Domkirche, Kathedralkirche

domkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

domkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domkirchhof, mnd. dōmhof, M.: nhd. Domhof, Domkirchhof

domkirchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

domklosterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domkuesterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domküster, mnd. dōmköstære, dōmköster, M.: nhd. »Domküster«, Domherr, Kapitelsküster

domküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dommalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dommass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dommeier, mhd. tuommeier, st. M.: nhd. Dommeier, Verwalter an einem Dom, Küster

dommeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dommeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dommel, ahd. *tuhhil?, *tuchil?, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz, Dommel

dommel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dompfaff, mnd. blōtvinke, M.: nhd. Gimpel, Dompfaff; dōmhēre, M.: nhd. Domherr, Kanonikus, Dompfaff, Gimpel

Dompfaffe, mnd. dōmpāpe, M.: nhd. »Dompfaffe«, Domkapitular

dompfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

dompfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompfaffenstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dompfarre, mnd. dōmparre, F.: nhd. »Dompfarre«, Dompfarrei

Dompfarrei, mnd. dōmparre, F.: nhd. »Dompfarre«, Dompfarrei

Dompfarrer, mhd. tuompfarrære*, tuompharrære, st. M.: nhd. Dompfarrer

dompfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dompfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dompforte, mhd. tuomporze, sw. F.: nhd. Dompforte

dompfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dompfründe, mnd. dōmpr· vende*, dōmpr· vene, F.: nhd. »Dompfründe«, Stiftspfründe, Kanonikat

domprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

domprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompredigerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompriesterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domprobstei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

domprobsteilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

domproepstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dompropst, domprobst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Domprobst)

Dompropst, mhd. tuombrobest, tuomprobest, st. M.: nhd. Dompropst

Dompropst, mnd. dōmprōvest, dūmprōvest, dūmprōvest, M.: nhd. Dompropst

dompropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dompropstei, mhd. tuombrobestīe*, toumbrobstīe, st. F.: nhd. »Dompropstei«

Dompropstei, mnd. dōmprōvestīe, F.: nhd. Dompropstei

dompropstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompropsteimeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompropsteipfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompropsteirodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompropsteischaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dompropstgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Doms -- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms, mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

domsaengerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

domschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

domscholaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domschule -- Leiter der Domschule, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

domschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

domschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domschüler -- Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, mnd. kāmersch· lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

domschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

domsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Domspiel, mnd. ? dōmspil, N.: nhd. »Domspiel«?, Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen

Domstift -- Amt des scholasticus an einem Domstift, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

Domstift -- Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

Domstift, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

Domstift, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

Domstift, mnd. dōm (2), dūm, M.: nhd. Dom, Hauptkirche, Domstift, Domkapitel; dōmærīe?, dōmerīe, dömerīe, F.: nhd. Dom, Domstift, Domkapitel, Domherrenstelle, Domherrenwürde; dōmsticht*, dōmstift, N.: nhd. Domstift

Domstift, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

-- ein Amt am Osnabrücker Domstift: mnd. kappélambacht*, kappélamt, kappelammet, kapelamt, N.: nhd. »Kappellamt«, ein Amt am Osnabrücker Domstift

domstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
domstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domstiftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Domstifts -- dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters
Domstifts -- ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts, mnd. kapitelambacht*, kapitelammecht, N.: nhd. ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts
Domstifts -- Gericht eines Domstifts, mhd. stifttagedinc* 1, stiftteidinc, st. N.: nhd. Gericht eines Stifts, Gericht eines Domstifts
Domstifts -- Küsterei des Domstifts, mnd. dōmköstærīe, F.: nhd. Küsterei des Domstifts
Domstifts -- Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt
Domstiftsdame, mnd. dōmjuncvrouwe*, dōmjunfer, dōmjuncfer, F.: nhd. Domstiftsdame, Kanonissin, Chorfrau; dōmvrouwe, dōmvroine, F.: nhd. Domstiftsdame, Kanonissin, Chorfrau
Domstiftskirche, mnd. dōmstichteskerke*, dōmstifteskerke, F.: nhd. Domstiftskirche
Domvogt, mhd. tuomvoget, tuomvogt, tuomfoget*, tuomfogt*, st. M.: nhd. Domvogt
domvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
domvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Domvorhalle, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher
domwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Domweihe, mnd. dōmwīe*, dōmwīge, F.: nhd. Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe; dōmwīinge*, dōmwīginge, F.: nhd. »Domweihung«, Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe
Domweihung, mnd. dōmwīinge*, dōmwīginge, F.: nhd. »Domweihung«, Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe
domweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
domweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
don, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Donar, got. *þun-ar-a, st. M. (a): nhd. Donnerer, Donar
Donar, ae. Þor, Þūr, st. M. (a): nhd. Thor, Donar, Donnergott
donat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
donatbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donativgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donativgeldrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donativrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donativsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donatschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Donau -- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)
Donau (FlN), ae. Dōnua, Sb.: nhd. Donau (FlN)
Donau, germ. Danuvius, lat.-germ.?, FlN: nhd. Donau
-- Abilouon an der Donau: germ. Abilouon, kelt.-germ.?, ON: nhd. Abilouon an der Donau
-- Künzing an der Donau: germ. Quintanis, lat.-germ.?, ON: nhd. Künzing an der Donau
Donau, ahd. Tuonouwa* 12, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?=ON.: nhd. Donau
Donau, mnd. Dōnouw, Dōnouwe, Dunouw, Dunouwe, FlN: nhd. Donau
donbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donder, nhd.: nhd. ; L.: DW
dondern, nhd.: nhd. ; L.: DW
done, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
done, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dönen, nhd.: nhd. ; L.: DW
donfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
donläge, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
donlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donläge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donlägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
donlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Donner, germ. *þenhwō-, *þenhwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Donner; *þunara-, *þunaraz, *þunra-, *þunraz, st. M. (a): nhd. Donner
Donner, got. þei-h-w-ō* 2, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 54,2, Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 2, 139,1): nhd. Donner
Donner, an. þrum-a (1), sw. F. (n): nhd. Lärm, Donner; þrym-a, sw. F. (n): nhd. Donner, Lärm
Donner, ae. þun-or, þun-ar, þun-ur, st. M. (a): nhd. Donner; þun-or-rād, st. F. (ō): nhd. Donnern, Donner
Donner, afries. thun-er 1, thon-g-er, st. M. (a): nhd. Donner
Donner, as. thun-er* 1, thun-aer?, st. M. (a): nhd. Donner
Donner, ahd. donar* 15, st. M. (a): nhd. Donner, Donnerer; donarnussida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Donner; donarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Donner
Donner, mhd. doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes; donernusse* 1, tonernusse, Sb.: nhd. Donner; donerslac, donreslac, dunreslac, tummelslac, st. M.: nhd. Donner, Donnerschlag, Blitz, Kraft des Blitzes; durne (1), st. M.: nhd. Donner
-- Donner in sich enthaltend: mhd. doneric*, donric, donerec, Adj.: nhd. »donnrig«, gewittrig, Donner in sich enthaltend
-- gewaltig wie ein Donner: mhd. donerlich, Adj.: nhd. donnernd, dröhnend, gewaltig wie ein Donner
-- mit Donner begleiten: mhd. bedoneren*, bedonren, sw. V.: nhd. mit Donner begleiten, mit Gewitter begleiten
Donner, mhd. wolkenduz, wulkenduz, st. M.: nhd. Wolkenschall, Donner
Donner, mnd. dōner, donner, donre, donder, dunner, dönner, M.: nhd. Donner
donner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
donner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donneraas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donneragstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donneraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
Donnerbart, ahd. donaresbart* 1, st. M. (a): nhd. Donnerbart, Hauswurz
Donnerbart, mnd. hūslōk, hūsloeck, N.: nhd. Hauswurz (als Heilkraut vor allem bei Schwellungen und Entzündungen verwendet), Hauslauch, Donnerbart
donnerbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerbartfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerbewaffnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
donnerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Donnerblitz, mhd. donerblic, st. M.: nhd. »Donnerblitz«, Blitzstrahl; donerblitze, st. N.: nhd. »Donnerblitz«, Blitz
donnerblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Donnerblitzen, mhd. donerbliczen, st. N.: nhd. »Donnerblitzen«, Blitz, Blitzstrahl
donnerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerbosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
donnerbrausend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Donnerbüchse -- kleine Donnerbüchse, mnd. hantbüsse, F.: nhd. Handbüchse, kleine Donnerbüchse, Handkanone, leichtere Schießbüchse
Donnerbüchse, mnd. dōnerbüsse, donnerbüsse, donrebüsse, F.: nhd. »Donnerbüchse«, Feuergeschütz, Kanone
donnerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Donnerer, got. *þun-ar-a, st. M. (a): nhd. Donnerer, Donar
Donnerer, ahd. donar* 15, st. M. (a): nhd. Donner, Donnerer
donnerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnererschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donneresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
donnerfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Donnerfurz, Donnerforz, nhd., M.: nhd. Donnerfurz; E.: s. Donner, Furz; L.:, Luther (Donnerforz)
donnergalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnergaloppschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Donnergebirge, mhd. donergebirge, st. N.: nhd. »Donnergebirge«, Feuerberg
donnergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnergekrach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergepolter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergeprassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergerolle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergerüstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
donnergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergesplittert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
donnergetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Donnergewölk, mnd. dōnerswark, dunnerswark, N.: nhd. Gewitterwolke, Donnergewölk
donnergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
donnerglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Donnergott, ae. Þor, Þūr, st. M. (a): nhd. Thor, Donar, Donnergott
donnergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerguge, nhd.: nhd. ; L.: DW
donnerhagelsaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerhocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
donnerhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Donnerkeil (Gestein), mhd. donerstein, st. M.: nhd. »Donnerstein«, Donnerkeil (Gestein)
Donnerkeil, mhd. schūrstein, st. M.: nhd. Hagelschlosse, Donnerkeil
Donnerkeil, mnd. dōnerkīl, donerkîl, donnerkīl, dunnerkīl, M.: nhd. Donnerkeil
Donnerkeil, mnd. sīrion, syrion, Sb.: nhd. Stein, Donnerkeil
donnerkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
donnerkeilschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Donnerklang, ahd. klafleih* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Donnerklang
donnerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerklapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerkläpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
donnerklapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerknall, nhd.: nhd. ; L.: DW
donnerknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Donnerkrach, mhd. donerkrach, st. M.: nhd. »Donnerkrach«, Donnerschlag
donnerkrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donnerkrachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Donnerkraut, mnd. blādelōs (2), blādelōse, Sb.: nhd. Hauswurz, Donnerkraut, Mauerpfeffer
donnerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Donnerlärm, mhd. doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes

donnerlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Donnern (N.), mhd. doneren* (2), donren, st. N.: nhd. »Donnern« (N.)

Donnern (N.), mnd. dōneren (2), dōnerent, N.: nhd. Donnern (N.)

donnern, idg. *ghrem- (2), V.: nhd. tönen, donnern, grollen; *sten- (1), *ten- (2), V.: nhd. donnern, rauschen, dröhnen, stöhnen

donnern, germ. *þunarōn, sw. V.: nhd. donnern; *þunōn, germ.?, sw. V.: nhd. donnern

donnern, an. þrum-a (4), sw. V.: nhd. donnern, lärmen

donnern, ae. hly-n-r-ian, sw. V.: nhd. donnern; ton-ian, sw. V. (2): nhd. donnern; þun-ian (1), sw. V. (2): nhd. donnern, brüllen, krachen, seufzen

Donnern, ae. þun-or-rād, st. F. (ō): nhd. Donnern, Donner

donnern, ae. þun-r-ian, sw. V. (2): nhd. donnern

Donnern, ae. þun-r-ing, st. F. (ō): nhd. Donnern

donnern, afries. *thun-r-ia, sw. V. (2): nhd. donnern

Donnern, afries. thun-r-inge 2, st. F. (ō): nhd. Donnern

donnern, as. hlū-d-as-on* 1, sw. V. (2): nhd. donnern, intonieren; thon-or-on* 1, sw. V. (2): nhd. donnern

donnern, ahd. bidonarōn* 2, sw. V. (2): nhd. donnern, andonnern, losdonnern, anfahren; donarōn* 12, sw. V. (2): nhd. donnern, ertönen; dōzōn* 2, sw. V. (2): nhd. rauschen, tönen, donnern, losdonnern, verkünden; irdonarōn* 2, sw. V. (2): nhd. donnern; irskellan* 1, irscellan*, st. V. (3b): nhd. »erschallen«, donnern; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

donnern, mhd. doneren* (1), donren, dunren, tonren, sw. V.: nhd. donnern, krachen; dünen, dunen, sw. V.: nhd. dröhnen, donnern, ein Getöse machen; erdoneren, sw. V.: nhd. »erdonnern«, donnern, zu donnern beginnen; erlimmen, st. V.: nhd. donnern, heulen

-- zu donnern beginnen: mhd. erdoneren, sw. V.: nhd. »erdonnern«, donnern, zu donnern beginnen

donnern, mnd. dōneren (1), donern, donnern, donren, dondern, dönnern, sw. V.: nhd. donnern, lärmen

donnern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

donnern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

donnernäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnernd, ae. þun-or-lic, Adj.: nhd. donnernd

donnernd, mhd. donerlich, Adj.: nhd. donnernd, dröhnend, gewaltig wie ein Donner

donnernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Donnernessel, mnd. dōnernēttele*, dōnernēttel, dōnernētel, F.: nhd. Donnernessel

donnernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Donnerpfeil, mnd. dōnerpīl, dunrepīl, M.?: nhd. »Donnerpfeil«, eine Pflanze

donnerpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Donnerregiment, mnd. dōnerregiment*, donnerregiment, N.: nhd. »Donnerregiment«, alles vernichtende Heerschar

donnerroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

donnerrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Donnerrollen -- Blitzschlag mit Donnerrollen, mnd. dōnerslach, donnerslach, M.: nhd. »Donnerschlag«, Blitzschlag mit Donnerrollen

donnerrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnersausend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Donnerschall, mhd. donerschal, st. M.: nhd. Donnerschall, Donnerschlag

donnerschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Donnerschauer, mhd. donerschūr, dunerschūr, st. M.: nhd. »Donnerschauer«, Gewitter

donnerschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerschelten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

donnerscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Donnerschlag, mhd. donerdōz, st. M.: nhd. Donnerschlag; donerklac, st. M.: nhd. Donnerschlag; donerkrach, st. M.: nhd. »Donnerkrach«, Donnerschlag; donerschal, st. M.: nhd. Donnerschall, Donnerschlag; donerschric, st. M.: nhd. Donnerschlag; donerslac, donreslac, dunreslac, tummelslac, st. M.: nhd. Donner, Donnerschlag, Blitz, Kraft des Blitzes; donerstōz, st. M.: nhd. »Donnerstoß«, Donnerschlag; donerval, donerfal*, st. M.: nhd. Donnerschlag

Donnerschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; tumelslac, st. M.: nhd. Donnerschlag

Donnerschlag, mnd. dōnerslach, donnerslach, M.: nhd. »Donnerschlag«, Blitzschlag mit Donnerrollen

Donnerschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

donnerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

donnerschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Donnerschläger, nhd., M., nhd., Donnerschläger; Lüs. lat.-griech. leraunobulos; E. s. Donnerschlag, Donner, Schläger; L., Luther

donnerschleuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerschmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

donnerschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

donnerschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

donnerschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

donnersketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerskinder, nhd.: nhd. ; I. Lüs. lat.-griech. hyios brontes; L.: DW, Luther

donnersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Donnerstag -- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

Donnerstag -- Donnerstag nach Trinitatis, mnd. hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichamesfest*, hilligenlīchamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichnamesfest*, hilligenlīchnamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

Donnerstag -- Donnerstag nach Trinitatis, mnd. sacramentesdach, sacramentsdach, sakermentesdach, sakermentsdach, M.: nhd. Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

Donnerstag -- Donnerstag vor Ostern, mnd. mendeldach, menneldach, M.: nhd. Gründonnerstag, Donnerstag vor Ostern

Donnerstag -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Donnerstag, got. *paíntē-dag-s, *pintadags, st. M. (a): nhd. Donnerstag

Donnerstag, an. þōr-s-dag-r, st. M. (a): nhd. Donnerstag

Donnerstag, ae. Þun-r-es-dæg, Þur-es-dæg, Þur-s-dæg, st. M. (a): nhd. Donnerstag

Donnerstag, afries. thun-r-es-dei 15, thun-r-es-dî, st. M. (a): nhd. Donnerstag

Donnerstag, ahd. donaristag* 3, st. M. (a): nhd. Donnerstag

Donnerstag, mhd. donerestac*, donerstac, donrestac, dunrestac, donstac, dunstac, dunrstac, st. M.: nhd. Donnerstag, Gründonnerstag

Donnerstag, mhd. pfinztac*, phinztac, st. M.: nhd. Donnerstag

-- Fußwaschung am grünen Donnerstag: mhd. mandāt, st. F., st. N.: nhd. Mandat, Abendmahl, Fußwaschung am grünen Donnerstag

Donnerstag, mnd. dōnerdach, donnerdach, donderdach, dunnerdach, dunredach, M.: nhd. Donnerstag; dōneresdach*, donneresdach*, donnersdach, donresdach, dornsdach, donrestach, M.: nhd. Donnerstag

-- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe: mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

-- Donnerstag vor Estomihi: mnd. dōrendōnerdach*, dōrendonredach, M.: nhd. »Torendonnerstag«, Donnerstag vor Estomihi

donnerstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

donnerstägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

donnerstagmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

donnerstagsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

donnerstagspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Donnerstein, mhd. donerstein, st. M.: nhd. »Donnerstein«, Donnerkeil (Gestein)

donnerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Donnerstoß, mhd. donerstōz, st. M.: nhd. »Donnerstoß«, Donnerschlag

donnerstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Donnerstrahl, donnerstral, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Donnerstrahl, ahd. donarstrāl* 1, st. M. (a?, i?)?, st. F. (i?)?: nhd. »Donnerstrahl«, Blitz, Blitzstrahl; donarstrāla* 8, st. F. (ō): nhd. »Donnerstrahl«, Blitz, Blitzstrahl

Donnerstrahl, mhd. donerstrāle, donrestrāle, st. F.: nhd. »Donnerstrahl«, Blitzschlag, Blitzstrahl

donnerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnertönig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

donnerträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnertrit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnerverkündend, nhd.: nhd. ; L.: DW

donnervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

donnervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

donnerwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

donnerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Donnerwetter, mnd. dōnerweder, dōnerwedder, donnerweder, donreweder, dorneweder, N.: nhd. »Donnerwetter«, Gewitter

donnerwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerwetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

donnerwetterbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

donnerwettermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
donnerwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Donnerwurz, mnd. dörwortel, derwortel, F.: nhd. Dürrwurz, Donnerwurz
donnerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Donnerzeichen, mhd. donerzeichen, st. N.: nhd. »Donnerzeichen«
donnerziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
donnrig, mhd. doneric*, donric, donerec, Adj.: nhd. »donnrig«, gewittrig, Donner in sich enthaltend
donsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
donstag, nhd.: nhd. ; L.: DW
donung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
dopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dopfen?, topfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doplet, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppalieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppe (1), mnd. doppe (1), M.:Vw.: s. dop
doppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppel..., ae. twi-, Präf.: nhd. zwie..., zwei..., doppel...
Doppel, mnd. dubbel (1), Sb.: nhd. »Doppel«, doppelseitiges Gewebe dessen Unterseite auch andersartig sein (V.) kann, besonders starkes Gewebe
doppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
doppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeladler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Doppelaxt -- Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen
Doppelaxt -- Doppelaxt mit spitzem Eisen, mnd. houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer
Doppelaxt, ae. twi-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. zweischneidige Axt, Doppelaxt
Doppelaxt, ahd. bīhala* 1, sw. F. (n): nhd. Beil, Axt, Doppelaxt; halmakkus* 2, halmackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt, Streitaxt
Doppelaxt, mhd. halmackes, st. F.: nhd. Doppelaxt, zweischneidige Axt
doppelaxt, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelbarchent, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelbecher, mnd. dubbelkop, M.: nhd. Doppelbecher
doppelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelbier -- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier, mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier
Doppelbier -- Fass für das Danziger Doppelbier, mnd. jōpenvat, N.: nhd. Fass für das Danziger Doppelbier
Doppelbier, mnd. dubbelbēr, N.: nhd. Doppelbier
doppelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelbildartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelbogenförmige -- doppelbogenförmige Verzierung, mnd. crōnament, crōnement, N.: nhd. metallene Krönung, doppelbogenförmige Verzierung
doppelbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppeldaffet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppeldeutig, ahd. 5zwīfalīg* 15, zwīvalīg*, Adj.: nhd. zweifelnd, zweifelhaft, ungewiss, ungeklärt, unbestimmbar, doppeldeutig, unschlüssig, unsicher; 1zwīfallīh* 2, zwīvallīh*, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungewiss, unsicher, doppeldeutig
doppeldeutig, mhd. uneigenlich, Adj.: nhd. doppelsinnig, doppeldeutig; uneigenlīche, Adv.: nhd. doppelsinnig, doppeldeutig
doppeldeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppeldeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppeldieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeldinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppeldorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelduettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeldukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeleden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
doppelerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
doppelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelfädig, mhd. zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig
doppelfagott, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelfältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelfarbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelfernrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Doppelfibel, an. spenn-i, N.: nhd. Doppelfibel
doppelfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelfinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelflinte, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelfuenfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelfuenferlaiblin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelgeige: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelgekling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelgeleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgeschichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgesichtig, ahd. 9zwihoubit* 3, Adj.: nhd. zweiköpfig, doppelgesichtig
doppelgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Doppelgewicht, ahd. 0zwigiwāgi* 2, st. N. (ja): nhd. »Doppelgewicht«, Zwei-As-Stück, Maß von zwei Pfund
doppelgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelgipfelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelhaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Doppelhaken -- Pulver zum Doppelhaken, mnd. hākenkrūt, N.: nhd. Pulver zur Hakenbüchse, Pulver zum Doppelhaken
doppelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Doppelheit, ahd. 2zwifaltī* 1, st. F. (ī): nhd. »Zweihaftigkeit«, Doppelheit
doppelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelherzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Doppelhohlhand -- gefüllte Doppelhohlhand, mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände
Doppelholz, an. tvī-við-r, st. M. (a): nhd. Bogen, Doppelholz
doppelhören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Doppelhufe, mnd. hēgærehōve*, hēgerhōve, hēgerh· ve, F.: nhd. Hegerhufe, Waldrodungshufe, Doppelhufe
doppelhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppeljugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelkarolus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelkartaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelkinn, mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme; krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes
doppelkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelköpfig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelkräftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelkrösig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelläufig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Doppellaut, ahd. 5zwizunga* 1, sw. F. (n): nhd. Doppellaut, Formenkohärenz
Doppellaut, mhd. diptonge, F.: nhd. Doppellaut, Zwielaut, Diphthong
doppellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppellautend, ahd. 9zwilūtenti* 1, ahd.?, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. doppellautend
doppellauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppellautig, ahd. 0zwilūti* 3, Adj.: nhd. zweifach tönend, doppellautig
doppelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppellebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppellippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppellohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelmarzell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
doppelmops, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelmouton, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppeln, mnd. dubbelen* (2), dubbeln, sw. V.: nhd. »doppeln«, verdoppeln
doppeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
doppelnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelpforte, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Doppelrad -- Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad, mhd. radegelt, st. N.: nhd. »Radgeld«, Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad
doppelranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelrede, mnd. twēwōrt***, mnd.?, N.: nhd. »Zweiwort«, Doppelrede, Doppelzunge
doppelreif, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelreihig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelruderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Doppelsack, mhd. bisesche, st. F.: nhd. Sack, Tasche, Quersack, Doppelsack
doppelsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelsalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelschattig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelschilling -- Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren
Doppelschilling, mnd. dubbelschillinc, M.: nhd. Doppelschilling
doppelschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschlägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschlitzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelschneidig, ae. twi-bi-l-l-e, Adj.: nhd. doppelschneidig
doppelschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Doppelschritt -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern
doppelschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelschritten -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritten, anfrk. ra-s-t-a 2, anfrk.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wegmaß von dreitausend Doppelschritten
doppelschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelsechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelseitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelseitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelseitigem -- aus doppelseitigem Gewebe bestehend, mnd. dubbelen (1), dubbel, Adj.: nhd. aus doppelseitigem Gewebe bestehend
doppelseitiger -- doppelseitiger Dickpfennig, mnd. swāre (2), swāren, schwār, sw. M., st. M.: nhd. eine Kupfermünze, doppelseitiger Dickpfennig, geringwertige Hohlmünze
doppelseitiges -- doppelseitiges Gewebe, mnd. dubbelet* (2), dubbelt, Sb.: nhd. doppelseitiges Gewebe, besonders starkes Wollgewebe
doppelseitiges Gewebe dessen Unterseite auch andersartig sein (V.) kann, mnd. dubbel (1), Sb.: nhd. »Doppel«, doppelseitiges Gewebe dessen Unterseite auch andersartig sein (V.) kann, besonders starkes Gewebe
doppelsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelsichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelsinn, an. ef-a-semd, Sb.: nhd. Doppelsinn, Zweideutigkeit
doppelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelsinnig -- doppelsinnig reden, ahd. 9zwīfalkōsōn* 1, zwīvalkōsōn*, sw. V. (2): nhd. doppelsinnig reden
doppelsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelsinnig, mhd. uneigenlich, Adj.: nhd. doppelsinnig, doppeldeutig; uneigenlīche, Adv.: nhd. doppelsinnig, doppeldeutig
doppelsinnig, mnd. genāme (2), Adj.: nhd. doppelsinnig, mehrdeutig
doppelsinnigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelsoeldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelsöldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelspiel, afries. do-b-b-el-spil 4, st. N. (a): nhd. »Doppelspiel«, Würfelspiel
doppelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
doppelspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelspinnrad, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelsporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelsprache, ae. twi-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. »Doppelsprache«, Täuschung, Betrug, Zweizüngigkeit
doppelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Doppelstein, afries. do-b-b-el-stê-n 2, st. M. (a): nhd. »Doppelstein«, Würfel, Würfelstein
Doppelstein, mnd. dublit, Sb.: nhd. falscher Edelstein, Doppelstein
Doppelstein, mnd. stēnduplit, Sb.: nhd. falscher Edelstein, Doppelstein
doppelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
doppelstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelsterne, nhd.: nhd. ; L.: DW
doppelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelstimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelstöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
doppelstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
doppelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Doppelsulfat -- in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, mnd. plūmenallūn*, plūmenalūn, M.: nhd. Federalaun, in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, Kalium-Aluminium-Sulfat
doppelsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
doppelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
doppelt, an. tvī-fald-r, Adj.: nhd. zweifach, doppelt
doppelt, ae. dy-p-p-le, Adj.: nhd. doppelt, zweifach; ge-twi-feal-d, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; ge-twi-n, Adj.: nhd. doppelt; twi-feal-d, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-feal-d-lic, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-feal-d-līc-e, Adv.: nhd. zweifach, doppelt; twi-lic (1), Adj.: nhd. doppelt; twi-n-n (1), Adj.: nhd. doppelt, je zwei
doppelt, afries. du-b-b-el-d 2, Adv.: nhd. doppelt; twi-du-b-b-el-d 1, Adj.: nhd. doppelt; twi-fal-d 12, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-fal-d-ich* 1, twi-fal-d-ech, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; twi-jeld-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. doppelt; twi-sket-t-e 12, Adj.: nhd. »zweiwertig«, doppelt
-- doppelt schuldig: afries. twi-skel-d-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. doppelt schuldig
doppelt, ahd. 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig; 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch; 0zwifalta* 1, Adv.: nhd. doppelt, zweifach; 5zwifaltīgo* 1, Adv.: nhd. doppelt, zweifach; 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig
doppelt, mhd. dūblin, dublīn, Adj.: nhd. doppelt
doppelt, mhd. dubbel, Adj.: nhd. »doppelt«
doppelt, mhd. gebeidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. doppelt
doppelt, mhd. zweierhande, zweigerhande, Adj.: nhd. zweierlei, doppelt; zweierleie, zweigerleie, Adj.: nhd. zweierlei, doppelt; zweispaltic, zweispaltec, zwispeltic, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, zweifach, doppelt; zweitrehtic, Adj.: nhd. »zweiträchtig«, doppelt, verdoppelt; zwigenge, Adj.: nhd. zweifach gehend, doppelt; zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig; zwir, zwier, zwire, tzwir, Adv.: nhd. »zwir«, zweimal, zweifach, doppelt; zwiren (2), zwirn, Adv.: nhd. zweimal, zweifach, doppelt; zwirent, zwirnt, zwirn, zwirunt, zwurent, zwürent, Adv.: nhd. zweimal, zweifach, doppelt; zwisc (1), zwisch, Adj.: nhd. zweifach, je zwei, doppelt, beide; zwisc (2), zwisch, Adv.: nhd. zweifach, doppelt, beide; zwischel, zwiskel, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; zwisele* (2), zwisel, Adj.: nhd. »zwiesel«, doppelt; zwispil (2), Adv.: nhd. zweifach, doppelt; zwispilede* (1), zwispilde, zwispilt, zwispilte, Adj.: nhd. zweifach, doppelt; zwispilede* (2), zwispilde, zwispilt, zwispilte, Adv.: nhd. zweifach, doppelt; zwivalt (1), zwifalt*, Adj.: nhd. »zwiefalt«, zweifach, doppelt, zweigeteilt, gespalten; zwivalte, zwifalte*, zwivalten, zwifalten*, Adv.: nhd. »zwiefalt«, doppelt, zweifach, zweigeteilt, gespalten; zwivaltic (1), zwivaltec, zwievaldec, zwievaldic, zwieveltic, zwieveldic, zwevaldec, zwevaldic, zweveltic, zweveldic, zwifaltic*, zwifaltec*, zwiefaldec*, zwiefaldic*, zwiefeltic*, zwiefeldic*, zwefaldec*, zwefaldic*, zwefeltic*, zwefeldic*, Adj.: nhd. »zwiefältig«, zweifach, doppelt; zwivaltic (2), zwifaltic*, Adv.: nhd. zweifach, doppelt; zwivalticlich, zwifalticlich*, Adj.: nhd. »zwiefältiglich«, zwiefaltig, zweifach, doppelt; zwivalticlīche, zwivelticlīche, zwifalticlīche*, zwifelticlīche*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig; zwivalticlīchen, zwivelticlīchen, zwīvelteclīchen, zwifalticlīchen*, zwifelticlīchen*, zwifelteclīchen*, Adv.: nhd. »zwiefältiglich«, doppelt, zweifach, zwiefältig; zwivaltlich, Adj.: nhd. zwiefaltig, zweifach, doppelt
-- doppelt bezahlen: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.); zwīvelveltigen, zwīvelveldigen, zwīfelfeltigen*, zwīfelfeldigen*, sw. V.: nhd. zweifach machen, verdoppeln, doppelt bezahlen

-- doppelt bezahlend: mhd. zwigelte, Adv.: nhd. doppelt bezahlend; zwigelten, Adv.: nhd. doppelt bezahlend

-- doppelt ersetzen: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.)

-- doppelt erstatten: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.)

-- doppelt verachteter Mensch: mhd. zwirbœsewiht, zwirebœsewiht, st. M.: nhd. doppelt verachteter Mensch

-- doppelt vergelten: mhd. zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten

-- doppelt vergüten: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.); zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln; zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten

-- doppelt werden: mhd. zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten

doppelt, mnd. dubbel* (3)**, Adj.: nhd. doppelt, zweifach; dubbelet* (1), dubbelt, dobbelt, Adj.: nhd. doppelt, zweifach, zwiespältig, doppelzüngig

doppelt, mnd. getwēvechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. doppelt

-- doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde: mnd. kervelennōtele*, kervelennottele, F.: nhd. Kerbbrief, doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde

doppelt, mnd. twēvaldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifaltig«, zwiefältig, doppelt; twēvēldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifältig«, zwiefältig, doppelt; twēvōldich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweifältig«, zwiefältig, doppelt; twēvōlt, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt; twier, twiger, mnd.?, Adj.: nhd. zweimal, doppelt

-- doppelt ausfertigen: mnd. twēvechtigen, twivechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. zwiefach machen, doppelt ausfertigen

-- doppelt gedreht: mnd. twēdreiet*, twēdreget, mnd.?, (Part. Perf.=)Adj.: nhd. zweimal gedreht, doppelt gedreht

-- doppelt rechnen: mnd. twēschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln; twēschetten, twischetten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln

-- doppelt zahlen: mnd. twēschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln; twēschetten, twischetten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln

-- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält: mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

-- nicht doppelt: mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

doppelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppeltaffent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppeltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Doppeltaft -- gewässerter Doppeltaft, mnd. dobbīn, dobbin, M.: nhd. Tobin, gewässerter Doppeltaft

doppeltaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppeltaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppeltband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppeltbelebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppeltchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppeltconvex, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppelte -- doppelte Buße, mnd. twēbōte, twibōte, mnd.?, F.: nhd. doppelte Buße

doppelte -- doppelte Rechnung, mnd. twēschattinge*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschettinge*, twischettinge, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins

doppelte -- doppelte Wertschätzung, mnd. twēschat*, twischat*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Wertschätzung, doppelte Zahlung, Doppelzins

doppelte -- doppelte Zahlung, mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn; zwigülte, st. F.: nhd. doppelte Zahlung, doppelter Ersatz

doppelte -- doppelte Zahlung, mnd. twēschat*, twischat*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Wertschätzung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschattinge*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschettinge*, twischettinge, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins

doppelte -- in der schicht gelieferte doppelte Stiege, mnd. schichtstīge, F.: nhd. »Schichtstiege«, in der schicht gelieferte doppelte Stiege

Doppelte -- um das Doppelte, mhd. zwivaltes, zwifaltes*, Adv.: nhd. um das Doppelte

doppelte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppeltem -- mit doppeltem Faden gewebter Stoff, mhd. timīt, dimīt, zimīt, st. M.: nhd. mit doppeltem Faden gewebter Stoff

doppeltem -- mit doppeltem Friedensgeld, afries. twi-fre-th-e 1, Adj.: nhd. »zweifriedig«, mit doppeltem Friedensgeld

doppeltem -- von doppeltem Wert, mnd. twēschat (2), twischat, twēschatte, mnd.?, Adv.: nhd. von doppeltem Wert, mit doppelter Bezahlung

doppelter -- doppelter Betrag, mhd. zwispil* (3), st. F.: nhd. »Zwispil«, Doppeltes, doppelter Betrag; zwispil (4), st. N.: nhd. »Zweispiel«, Doppeltes, doppelter Betrag, Verdoppelung eines Zahlungsbetrags

doppelter -- doppelter Buße unterliegend, ae. twi-gild-e, Adj.: nhd. »zweigeltend«, zweifachleistend, doppelter Buße unterliegend

doppelter -- doppelter Einsatz, mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn

doppelter -- doppelter Ersatz, mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn; zwigülte, st. F.: nhd. doppelte Zahlung, doppelter Ersatz

doppelter -- doppelter Faden, ae. twī-n, N.: nhd. doppelter Faden, Leinenfaden, Leinwand

doppelter -- doppelter Gewinn, mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn

doppelter -- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite, mnd. r· sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite

doppelter -- doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

doppelter -- Hacke mit doppelter Schneide, mnd. kr· zebicke, F.: nhd. Kreuzhacke, Hacke mit doppelter Schneide

doppelter -- mit doppelter Bezahlung, mnd. twēgelde, twigelde, mnd.?, Adv.: nhd. mit doppelter Bezahlung; twēschat (2), twischat, twēschatte, mnd.?, Adv.: nhd. von doppeltem Wert, mit doppelter Bezahlung

doppelter -- mit doppelter Buße, ae. twi-bœ̄t-e, twi-bēt-e, Adj.: nhd. mit doppelter Buße

doppelter -- mit doppelter Buße, afries. twi-bēt-e 22, Adj.: nhd. mit doppelter Buße

doppelter -- von doppelter Breite seiend, mnd. twēbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. »zweibreit«, von doppelter Breite seiend

doppeltes -- doppeltes Gewicht der Silbermark, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

doppeltes -- doppeltes Schach, mhd. aberschāch, st. N., st. M.: nhd. »Aberschach«, Ruf beim Schachbieten, doppeltes Schach

doppeltes Großhundert (Zählmaß das 240 entspricht), mnd. getal, getǎl, getall, N., M., F.: nhd. Zahl, doppeltes Großhundert (Zählmaß das 240 entspricht), einfaches Großhundert (Zahlmaß das 120 entspricht [Bedeutung örtlich beschränkt])

Doppeltes, mhd. zwispil* (3), st. F.: nhd. »Zwispil«, Doppeltes, doppelter Betrag; zwispil (4), st. N.: nhd. »Zweispiel«, Doppeltes, doppelter Betrag, Verdoppelung eines Zahlungsbetrags

doppeltgehölt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppeltgerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltgezahnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltgezwirntem -- Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

doppeltgezwirntem -- Kette aus doppeltgezwirntem Garn, mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

doppeltgrote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelthochrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppelthohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppelthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppelthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelthür, nhd.: nhd. ; L.: DW

doppelthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppeltliegend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

doppelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppeltschwefeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Doppeltsehen, mhd. blerre, st. N.: nhd. Falschsehen, Doppeltsehen

doppeltsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppelttiefrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Doppeltür, ahd. faldiltura* 1 und häufiger?, faltiltura*, st. F. (ō): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; faldilturi* 3?, faltilturi*, st. F. (i): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; faldituri* 4?, faltituri*, faltturi*, st. F. (i): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; falzituri* 1, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür

Doppeltüre, mnd. valtd· re, F.: nhd. »Falttüre«, Doppeltüre

doppeltvitriol, nhd.: nhd. ; L.: DW

doppeltweinsteinsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltwirkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppeltyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppelverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppelvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelvierzehnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppelvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Doppelwaage, ahd. 4zwiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund; 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

doppelwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Doppelwahl, mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden

doppelwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelwertig, mnd. twēschat (1), twischat, mnd.?, Adj.: nhd. doppelwertig E.: s. twē, schat (2); twēschattich*, mnd.?, Adj.: nhd. doppelwertig; twēschattich*, twēschettich, twischettich, mnd.?, Adj.: nhd. doppelwertig

Doppelwertigkeit, mnd. twēschattichhēt*, mnd.?, F.: nhd. Doppelwertigkeit; twēschettichhēt*, twischetticheit, mnd.?, F.: nhd. Doppelwertigkeit

doppelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppelwillen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

doppelzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doppelzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelzellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppelzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Doppelzins, mnd. twēschat*, twischat*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Wertschätzung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschattinge*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschettinge*, twischettinge, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins

doppelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Doppelzunge, mhd. bīzunge, st. F.: nhd. Doppelzunge, Verleumderzunge, Verleumder

Doppelzunge, mnd. twēwōrt***, mnd.?, N.: nhd. »Zweiwort«, Doppelrede, Doppelzunge

doppelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelzüngig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

doppelzüngig, ahd. bisprāhhal* 6, bisprāchal*, bispāhhal*, Adj.: nhd. doppelzüngig, heuchlerisch; bisprāhlīh* 1, Adj.: nhd. doppelzüngig, heuchlerisch; 7zwizungi* 1, Adj.: nhd. zweizungig, doppelzüngig

doppelzüngig, mhd. zungenzwīvelisch*, zungezwiflisch, Adj.: nhd. doppelzüngig; zweizunge, Adj.: nhd. doppelzüngig; zweizungeht, zwizungeht, Adj.: nhd. doppelzüngig; zweizüngic*, zweizungic, Adj.: nhd. »zweizüngig«, doppelzüngig

doppelzüngig, mnd. dubbelet* (1), dubbelt, dobbelt, Adj.: nhd. doppelt, zweifach, zwiespältig, doppelzüngig

doppelzüngig, mnd. twētungich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweizungig«, doppelzüngig; twēwōrdich, twiwordich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiwortig«, zweierlei redend, doppelzüngig

doppelzüngiger -- doppelzüngiger Mensch, ahd. bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; bisprāhho* 3, bisprācho*, sw. M. (n): nhd. Heuchler, Verleumder, Neider, Widersacher, doppelzüngiger Mensch; bisprehhāri* 8, bisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Widersacher, Neider, doppelzüngiger Mensch; 0zwisprehho* 1, zwisprecho*, sw. M. (n): nhd. »Zweisprachiger«, doppelzüngiger Mensch

Doppelzüngigkeit, ahd. 8zwiskalī* 1, zwiscalī*, st. F. (ī): nhd. Doppelzüngigkeit

doppelzüngigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelzüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

doppelzweigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doppelzwerggestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

doppelzwirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

doppelzwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppen -- Kopfschmuck mit doppen verziert, mnd. dopperpēl*, dopperpēle, N., M.: nhd. Kopfschmuck mit doppen verziert

Doppen, mnd. ? pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

doppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Döppkenmuster -- eingewebtes Döppkenmuster aufweisend, mnd. doppet (1), Adj.: nhd. schalenartig, rautenförmig, kariert, eingewebtes Döppkenmuster aufweisend

dopplein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

doppler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dėOr -- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite, mnd. r˙ sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite

dorant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorf -- abliegendes Dorf, mnd. afdorp, afdörp*, N.: nhd. abliegendes Dorf, Dorf das nicht an der zugehörigen Weide (F.) liegt

Dorf -- Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts, mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

Dorf -- auf der Geest belegenes Dorf, mnd. gēstdorp, geistdorp, N.: nhd. auf der Geest belegenes Dorf

Dorf -- auf der Heide gelegenes Dorf, mnd. hēidedorp, N.: nhd. Heidedorf, auf der Heide gelegenes Dorf

Dorf -- Bauten in einem Dorf, mnd. dorpbūwe*, dorpbūw, N.: nhd. Bauten in einem Dorf; dorpgebūwe*, dorpgebūw, N.: nhd. Bauten in einem Dorf

Dorf -- Dorf des Stadtgebiets, mnd. bīdorp, bīdörp, N.: nhd. Nachbardorf, Dorf des Stadtgebiets

Dorf -- Feldgebiet von Dorf oder Stadt, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

Dorf -- umliegendes Dorf, mnd. būtendorp*, N.: nhd. umliegendes Dorf

Dorf -- zu einem Dorf gehörendes Land, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

Dorf -- zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf, mnd. v˙ rbiddelesdorp*, vorbiddelsdorp, N.: nhd. Schutzdorf, zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf

Dorf das nicht an der zugehörigen Weide (F.) liegt, mnd. afdorp, afdörp*, N.: nhd. abliegendes Dorf, Dorf das nicht an der zugehörigen Weide (F.) liegt

Dorf, idg. *grem-, V., Sb.: nhd. zusammenfassen, Schoß (M.) (1), Haufe, Haufen, Dorf

Dorf, germ. *haima-, *haimaz, st. M. (a): nhd. Heim, Dorf, Welt; *haimi-, *haimiz, germ.?, Sb.: nhd. Heim, Dorf; *þurba-, *þurbam, germ.?, st. N. (a): nhd. Dorf, Schar? (F.) (1); *þurpa-, *þurpam, *þerpa-, *þerpam, *þrepa-, *þrepam, st. N. (a): nhd. Dorf, Bauernhof, Schar (F.) (1)?; *wīhsa-, *wīhsam, st. N. (a): nhd. Dorf, Siedlung, Flecken (M.); *wīk-, Sb.: nhd. Dorf, Gehöft, Stadtviertel?

Dorf, got. hai-m-s* (1) 14, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 4, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 132,3b): nhd. Dorf, Land (= haimōs), Flecken; weihs* (2) 11, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 121,1b): nhd. Dorf, Weiler, Flecken

Dorf, an. þor-p (1), st. N. (a): nhd. Hof, Bauernhaus, Dorf, Absatz eines Felsens, Grabhügel

-- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf: an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

Dorf, ae. cas-t-el, cæs-t-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dorf; co-t-līf, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Behausung, Weiler, Dorf, Ansitz; hā-m (1), st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Wohnung, Landgut, Dorf; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt; þing-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsplatz, Dorf, Markt; þor-p, þro-p, st. M. (a): nhd. Landgut, Hof, Dorf; wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?

Dorf, afries. bū-r-ing (2) 1, st. F. (ō): nhd. Bauerschaft, Dorf, Nachbargemeinde; gâ (1) 29, st. M. (a): nhd. Gau, Land, Gegend, Ort, Dorf, Kirchspiel; hâ-m* 28, hê-m, hî-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heim, Dorf; thor-p 11, ther-p, st. N. (a): nhd. »Terpe«, Dorf, Brache; ? wīk 7, st. F. (ō): nhd. Ort?, Dorf?, Immunitätsbezirk, Seitenkanal

-- Schlägerei im Dorf: afries. hâ-m-kâs-e 1, hê-m-kâs-e*, st. F. (ō): nhd. Schlägerei im Dorf

Dorf, anfrk. thor-p* 1, st. N. (a): nhd. Dorf, Landgut

Dorf, as. thor-p* 114, thar-p*, thro-p*, st. N. (a): nhd. Dorf; wīk* 3, st. M. (i): nhd. Wohnstätte, Dorf

Dorf, ahd. dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel; *thrupja, lang., Sb.: nhd. Dorf; wīh* (4) 4, st. M. (a?): nhd. Ort, Ortschaft, Weiler, Dorf; wīla* (2) 2 und häufiger?, wīlla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ort, Dorf, Siedlung, Hof, Weiler

-- auf dem Dorf lebend: ahd. dorfisk* 1, dorfisc*, Adj.: nhd. dörflich, auf dem Dorf lebend, bäuerlich, ungebildet

-- kleines Dorf: ahd. dorfilīn 2, st. N. (a): nhd. Dörflein, kleines Dorf

-- leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf: ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

Dorf, mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung; dorfstat, st. F.: nhd. Dorf, Dorfstatt

-- herrschaftliches Recht in einem Dorf: mhd. dorfreht, st. N.: nhd. Dorfrecht, herrschaftliches Recht in einem Dorf, Dorfgericht

-- im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung: mhd. dorfspel, st. N.: nhd. Dorfgeschichte, im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung

-- Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf: mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

-- kleines Dorf: mhd. dörfelīn, st. N.: nhd. Dörflein, kleines Dorf; dorfle, st. N.: nhd. Dörflein, kleines Dorf; dörflīn, st. N.: nhd. »Dörflein«, kleines Dorf

-- niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf: mhd. dorfgerihte, st. N.: nhd. Dorfgericht, niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf

-- zum Dorf gehörende Dorfflur: mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung

-- zum Dorf gehöriges Gebäude: mhd. dorfgebiuwe*, dorfgebūwe, st. N.: nhd. zum Dorf gehöriges Gebäude

Dorf, mhd. ville (3), st. F., sw. F.: nhd. Dorf, Landgut; wīlære*, wīler, st. M., st. N.: nhd. Weiler, Gehöft, Dorf, kleines Dorf

-- kleines Dorf: mhd. wīlære*, wīler, st. M., st. N.: nhd. Weiler, Gehöft, Dorf, kleines Dorf

Dorf, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke; dorp, dörp, torp, N.: nhd. Dorf; dorpschop, dorpschap, N., F.: nhd. Dorf, Dorfschaft, Dorfgemeinde, Dörfergemeinschaft; dorpstēde, F.: nhd. Dorf, Dorfstätte, Dorfstelle

Dorf, mnd. lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf

-- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt: mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

-- Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut: mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

-- zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf: mnd. ōtdorp, N.: nhd.

zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf

Dorf, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

dorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorf-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorf-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorf-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakzisant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziseeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziseeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziseeinrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziseeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakzisepassierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziserechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakziseregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfakzisezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfältester, afries. bū-r-al-d-er-man-n 1, bū-r-al-d-er-mon-n, st. M. (a): nhd. Dorfältester, Baueraltermann, Geschworener

dorfaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfamtmannhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfangelegenheiten, ahd. dorffestī* 2, st. F. (ī): nhd. Dorfangelegenheiten, Stadtbehörde, Statuten des Dorfes

Dorfanger (), ahd. ? heimgart* 4, st. M. (a?): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Anger (?), Dorfanger (?); ? heimgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Versammlungsort, Anger (?), Dorfanger (?), vertraulicher Kreis (?)

dorfanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfanwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfbäcker, mhd. dorfbecke 1, sw. M.: nhd. Dorfbäcker

dorfbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbaeckerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbalbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfbann, mhd. dorfban, st. M.: nhd. »Dorfbann«, Dorfgemarkung

dorfbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbannteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbarbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbekannt, afries. bū-r-blī-k-a-nd-e 1, Adj.: nhd. dorfbekannt

dorfbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfberater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfbewohner (M. Pl.), mnd. dorpl· de, Pl.: nhd. Dorfbewohner (M. Pl.)

Dorfbewohner, ae. tū-n-man-n, M. (kons.): nhd. Dorfbewohner, Landmann, Leibeigener

Dorfbewohner, afries. gâ-fol-k 1, st. N. (a): nhd. Dorfbewohner; gâ-man-n 1, gâ-mon-n, st. M. (a): nhd. Dorfbewohner

Dorfbewohner, mhd. dorfære, st. M.: nhd. »Dörfer« (M.), Dörfler, Dorfbewohner, Landmann, Bauer (M.) (1); dörfelære*, dörfler, st. M.: nhd. Dörfler, Dorfbewohner; dorfgebūre, st. M.: nhd. Dorfbewohner; dorfgebūwære, st. M.: nhd. Dorfbewohner; dorfgeselle, sw. M.: nhd. »Dorfgeselle«, Dorfbewohner; dorfgesinde, st. N.: nhd. »Dorfgesinde«, Dorfbewohner; dorfliute, Sb. Pl.: nhd. »Dorfleute«, Dorfbewohner, Bauern; dorfman, dorefman, st. M.: nhd. »Dorfmann«, Bauer (M.) (1), Dorfbewohner

Dorfbewohner, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter; dörpære*, dörper, dorper, M.: nhd. Dorfbewohner, roher Mensch, bäurischer unvornehmer Mann; dorpman, M.: nhd. Dorfbewohner

dorfbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfbewohnern -- von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz, mnd. samtholt*, N.: nhd. von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz

dorfbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbrauerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbrommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfbrunnen, mhd. dorfbrunne, sw. M.: nhd. Dorfbrunnen

dorfbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuergeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfbulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfbürgermeister, mhd. būrenmeister, st. M.: nhd. »Bauernmeister«, Dorfbürgermeister

dorfbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dörfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfdarlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfdruecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfehefaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfehehafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinnahmeregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinnehmerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinwohnerware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeinzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dörfer (M.), mhd. dorfære, st. M.: nhd. »Dörfer« (M.), Dörfler, Dorfbewohner, Landmann, Bauer (M.) (1)

dörfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorferbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dörfergemeinschaft, mnd. dorpschop, dorpschap, N., F.: nhd. Dorf, Dorfschaft, Dorfgemeinde, Dörfergemeinschaft

dörferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dörfern -- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen, mnd. pagastel· de*, pagastl· de, pagestl· de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

dörfern, mnd. dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

Dorfes -- Statuten des Dorfes, ahd. dorffestī* 2, st. F. (ī): nhd. Dorfangelegenheiten, Stadtbehörde, Statuten des Dorfes

Dorfes -- Umzäunung des Dorfes, mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

Dorfes -- Weideland eines Dorfes, mnd. hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark

Dorfes -- Wiesenland eines Dorfes, mnd. hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark

dorfeschtor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfeshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorffeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffeldmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorffeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorffiedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorffilz, nhd., M.: nhd. grober Bauer (M.) (1); E.: s. Dorf, Filz; L.: , Luther

dorfflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorffleischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfflur -- zum Dorf gehörende Dorfflur, mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung

dorfflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorffrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorffried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorffriede, mhd. dorfvride, M.: nhd. »Dorffriede«, ländliches Gericht, durch Einfriedung geschützter Bereich

dorffriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorffriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorffuhrbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dorfgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgastwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgeck, mhd. dorfsprenzel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Dorfgeck, eitler Bauer (M.) (1)

dorfgehege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgeigenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfgeistliche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfgeistlicher, mnd. lantpāpe, M.: nhd. Dorfgeistlicher

dorfgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgemaerke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgemaerke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgemark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgemarkung, mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung; dorfban, st. M.: nhd. »Dorfbann«, Dorfgemarkung; dorfmarke, st. F.: nhd. Dorfgemarkung, Gesamtheit der Gemeindebürger

dorfgemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgemeinbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgemeinde, ahd. dorfmenigī* 1, st. F. (ī): nhd. Dorfleute, Dorfgemeinde

Dorfgemeinde, mhd. dorfmenige, st. F.: nhd. Dorfgemeinde; dorfschaft, st. F.: nhd. »Dorfschaft«, Dorfgemeinde

-- Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz: mhd. būrstat 1, st. F.: nhd. Bauerstätte, Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz

Dorfgemeinde, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde

Dorfgemeinde, mnd. dorpschop, dorpschap, N., F.: nhd. Dorf, Dorfschaft, Dorfgemeinde, Dörfergemeinschaft

dorfgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgemeindezeichen, mnd. būrkr· ze, N.: nhd. »Bauerkreuz«, Dorfgemeindezeichen, Bauernschaftszeichen?, Vogelstange dorfgemeindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgemeiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgemeinschaft -- Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

Dorfgemeinschaft, afries. bū-r-skip 20, st. F. (i), N.: nhd. Bauerschaft, Nachbarschaft, Dorfgemeinschaft, Bürgerrecht

Dorfgemeinschaft, mhd. gebūrschaft, st. F.: nhd. Dorfgemeinschaft, Bauernschaft, Bauerschaft

dorfgeneralakziseeinehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgenossame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgenosse, afries. bū-r 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar, Mitbewohner, Dorfgenosse, Bürger?

Dorfgenosse, ahd. gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger

Dorfgenosse, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel

Dorfgenosse, mnd. mēdebūr, M.: nhd. Mitbewohner, Mitbürger, Dorfgenosse, Mitbauer?, Sälzergenosse (Bedeutung örtlich beschränkt)

dorfgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgenossen, afries. gâ-liōd-e 2, M. Pl.: nhd. »Gauleute«, Dorfgenossen, Kirchspielleute

Dorfgenossenschaft, afries. ? grand-ere? 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kastenverwalter, Dorfgenossenschaft?, Dorfmark?

Dorfgenossenschaft, mhd. gebūrsame, st. F.: nhd. Dorfgenossenschaft, Bauernschaft, Bauerschaft, Nachbarschaft

dorfgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgericht, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dorfgericht, mhd. dorfgerihte, st. N.: nhd. Dorfgericht, niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf; dorfreht, st. N.: nhd. Dorfrecht, herrschaftliches Recht in einem Dorf, Dorfgericht

Dorfgericht, mhd. heimdinc, st. N.: nhd. Dorfgericht; heimgerihte, st. N.: nhd. »Heimgericht«, Dorfgericht

Dorfgericht, mhd. wecgerihte, st. N.: nhd. »Weggericht«, Dorfgericht

Dorfgericht, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts; dorprecht, N.: nhd. Dorfrecht, Dorfgericht; dorprichte, N.: nhd. Dorfgericht

dorfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgerichtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgerichtschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgerichtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgesang, mnd. dorpsanc, M.: nhd. Dorfgesang

Dorfgeschichte, mhd. dorfspel, st. N.: nhd. Dorfgeschichte, im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung

dorfgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgeschworener, afries. ham-e-th-og-a 5, hem-e-th-og-a, sw. M. (n): nhd. Dorfgeschworener

Dorfgeselle, mhd. dorfgeselle, sw. M.: nhd. »Dorfgeselle«, Dorfbewohner

dorfgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfgesessene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfgesinde, mhd. dorfgesinde, st. N.: nhd. »Dorfgesinde«, Dorfbewohner

dorfgespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgewalthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgewalttraegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgraben, afries. thor-p-mâr 1, M.: nhd. Dorfgraben

Dorfgraben, mhd. dorfgrabe, sw. M.: nhd. Dorfgraben

dorfgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfgut, mhd. dorfguot 2, st. N.: nhd. Dorfgut

dorfgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dorfhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhandelmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhandlungsakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhandwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhauze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfhemd, ahd. dorfhemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Dorfhemd«, Hemd, Unterhemd, Untergewand

Dorfherde, mnd. būrquik, N.: nhd. Vieh, Dorfherde

dorfherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorfherr, mhd. dorfherre 1, sw. M.: nhd. Dorfherr

dorfherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfherrlichkeitgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfherrlichkeitsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfherrn -- Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur, mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

dorfherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfhirte, mnd. bürschēpære*, būrschēper, M.: nhd. »Bauerschäfer«, Gemeindehirte, Dorfhirte

dorfhirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfholzgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfhube, mhd. dorfhuobe, F.: nhd. »Dorfhube«, Bauernstelle

dorfhube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfhügel, mhd. göubühel, st. M.: nhd. »Gaubühl«, Gauhügel, Dorfhügel, Dorfplatz

dorfhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfhund, mnd. lanthunt, M.: nhd. Bauernhund, Dorfhund

dorfhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfhüter, mhd. dorfhüetære 2, dorfhüeter, st. M.: nhd. Dorfhüter

dorfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfinsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dörfisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorfjahrmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkaemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkalmäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkassestrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfkirche, ahd. dorfkirihha* 1, dorfkiricha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dorfkirche

Dorfkirche, mnd. dorpkerke, F.: nhd. Dorfkirche

Dorfkirche, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

dorfkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkircherechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkirchhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfkirchmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfkirchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfkirchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfkirchweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfknabe, mhd. dorfknabe, dorefknabe, sw. M.: nhd. »Dorfknabe«, Bauernbursche

dorfknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfknecht, mhd. dorfkneht, st. M.: nhd. »Dorfknecht«, Bauernbursche

dorfknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfknueppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkommune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkraemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkraemerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkretscham, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkretschmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfkundig, afries. bū-r-kū-th 7, Adj.: nhd. dorfkundig

dorfkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dorfküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorflade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorflaendereien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorflastenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorflätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dorfleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorflehrer, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

Dörflein, ahd. dorfilīn 2, st. N. (a): nhd. Dörflein, kleines Dorf

Dörflein, mhd. dörfelīn, st. N.: nhd. Dörflein, kleines Dorf; dorfle, st. N.: nhd. Dörflein, kleines Dorf

Dörflein, mhd. dörflīn, st. N.: nhd. »Dörflein«, kleines Dorf

dörflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dörfler, afries. thor-p-er 1, st. M. (ja): nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1)

Dörfler, ahd. dorfman 1, st. M. (athem.): nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1), Landmann

Dörfler, mhd. dorfære, st. M.: nhd. »Dörfer« (M.), Dörfler, Dorfbewohner, Landmann, Bauer (M.) (1); dörfelære*, dörfler, st. M.: nhd. Dörfler, Dorfbewohner

Dörfler, mhd. vilān, villān, st. M.: nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1)

dörfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörflerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dörflersitte, mhd. dörpelsite, st. M.: nhd. »Dörflersitte«, bäuerisches Benehmen, unhöfisches grobschlächtiges Benehmen

Dorfleute, afries. hâ-m-es-liōd-e 1, hê-m-es-liōd-e, M. (Pl.): nhd. Dorfleute

Dorfleute, as. thor-p-liud*? 1, st. M. (i): nhd. Dorfleute

Dorfleute, ahd. dorfmenigī* 1, st. F. (ī): nhd. Dorfleute, Dorfgemeinde

Dorfleute, mhd. dorfliute, Sb. Pl.: nhd. »Dorfleute«, Dorfbewohner, Bauern

dorfleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dorfleuteweg, afries. hâ-m-es-liōd-e-wei 3, hê-m-es-liōd-e-wei, st. M. (a): nhd. »Dorfleuteweg«, Dorfweg

dorfleutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörflich, ahd. dorfisk* 1, dorfisc*, Adj.: nhd. dörflich, auf dem Dorf lebend, bäuerlich, ungebildet

dörflich, ahd. dorflīh* 2, Adj.: nhd. »dörflich«, bäuerlich, gemein, gering

dörflich, mnd. dörpelīk, dorpelik, dörplīk, Adj.: nhd. dörflich, bäurisch, ungeschliffen, roh

dörflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dörflichen -- Grenze der dörflichen Feldmark, mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes

dörflichen -- zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

dorflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorflinde, mnd. būrlinde, F.: nhd. Dorflinde

dorflinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorflötsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorflötsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorflümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfmädchen, mhd. dorfmaget, st. F.: nhd. »Dorfmagd«, Dorfmädchen; dorfmetze, torfmetze, sw. F.: nhd. Dorfmädchen, Bauerndirne

Dorfmädchen, mhd. metzelīn, st. N.: nhd. »Metzlein«, Mägdelein, Dorfmädchen

dorfmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfmadei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorfmagd, mhd. dorfmaget, st. F.: nhd. »Dorfmagd«, Dorfmädchen

dorfmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorfmann, mhd. dorfman, dorefman, st. M.: nhd. »Dorfmann«, Bauer (M.) (1), Dorfbewohner

dorfmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfmark -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

Dorfmark -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūflant*, stuflant, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

Dorfmark -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land, mnd. stūf* (2), stuf, stuif, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land; ? stūfērde, F.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land?

Dorfmark -- gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūfkōp*, stufkōp, M.: nhd. gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

Dorfmark -- Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte, mnd. sōlrēb, sōlrēbe, sōlreib, sōlreibe, N.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschifte, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschiftinge, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte

Dorfmark, afries. ? grand-ere? 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kastenverwalter, Dorfgenossenschaft?, Dorfmark?; hâ-m-merk-e 20, hê-m-merk-e, F.: nhd. Allmende, Dorfmark; liōd-a-fel-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Dorfmark
-- Anteil an der Dorfmark: afries. hâ-m-merke-dê-l 2, hâ-m-reke-dê-l, hê-m-merik-e-dê-l, st. M. (a): nhd. Anteil an der Dorfmark
-- Hauptort der Dorfmark: afries. hâ-m-merk-e-hâv-ed 2, st. N. (a): nhd. Hauptort der Dorfmark

Dorfmark, mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

Dorfmark, mnd. būrmarke, F.: nhd. Dorfmark, Gemeindemark; dorpmarke, F.: nhd. Dorfmark

Dorfmark, mnd. l· tgārde, liutgārde, M.: nhd. Feldmark, Dorfmark
-- Grenze der Dorfmark: mnd. markschēdinge, markscheidinge, F.: nhd. »Markscheidung«, Grenze der Feldmark, Grenze der Dorfmark

Dorfmark, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

dorfmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmarketender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfmarkgraben, afries. hâ-m-merk-e-mâr 1, st. M. (a): nhd. Dorfmarkgraben

dorfmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dorfmaus, mnd. dorpmūs, F.: nhd. Dorfmaus

dorfmeid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorfmeier, mhd. dorfmeier, st. M.: nhd. »Dorfmeier«, Dorfrichter

dorfmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfmeister, mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

dorfmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeisteramtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeisteramtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeisterbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeisterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfmeisterin, mhd. dorfmeisterinne, st. F.: nhd. »Dorfmeisterin«, Frau des Dorfmeisters

dorfmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmeisterreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfmeisters -- Frau des Dorfmeisters, mhd. dorfmeisterinne, st. F.: nhd. »Dorfmeisterin«, Frau des Dorfmeisters

dorfmeisterwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfmetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfmusikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörfnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfoeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpassierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfpastor, mnd. dorppastor, M.: nhd. Dorfpastor, Dorfpfarrer

dorfperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpfarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfpfarrer, mnd. būrparhēre, M.: nhd. Dorfpfarrer; dorpkerkhēre, M.: nhd. Dorfpfarrer; dorppāpe, M.: nhd. Dorfpfarrer; dorpparrehēre*, dorpparhēre, M.: nhd. Dorfpfarrer; dorppernære*, dorpparnēr, M.: nhd. Dorfpfarrer; dorppastor, M.: nhd. Dorfpastor, Dorfpfarrer; dorpprēster, M.: nhd. Dorfpfarrer

dorfpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorfpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpfarrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfpfarrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfplatz, as. *tī-h?, st. M. (a?, i?): nhd. Tie, Dorfplatz

Dorfplatz, mhd. göubühel, st. M.: nhd. »Gaubühl«, Gauhügel, Dorfhügel, Dorfplatz

dorfprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

dorfpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorfpriester, ae. tū-n-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Dorfpriester

dorfpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfprofoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfpruegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfrecht, mhd. dorfreht, st. N.: nhd. Dorfrecht, herrschaftliches Recht in einem Dorf, Dorfgericht

Dorfrecht, mnd. dorprecht, N.: nhd. Dorfrecht, Dorfgericht

dorfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtsgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfrichter, afries. ā-hê-r-a* 17, ē-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Rechtsherr, Dorfrichter, Hörer

Dorfrichter, mhd. dorfmeier, st. M.: nhd. »Dorfmeier«, Dorfrichter; dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

Dorfrichter, mhd. dorfrihtære, dorfrihter, st. M.: nhd. »Dorfrichter«, Bauernrichter, Schultheiß

Dorfrichter, mhd. heimeier, st. M.: nhd. Dorfrichter

dorfrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfsängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschafe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfschaft -- gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

Dorfschaft, mhd. dorfschaft, st. F.: nhd. »Dorfschaft«, Dorfgemeinde

Dorfschaft, mnd. dorpschop, dorpschap, N., F.: nhd. Dorf, Dorfschaft, Dorfgemeinde, Dörfergemeinschaft

dorfschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaftanlageeinzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaftsanlageinzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschaftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschalmei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorfschänke, mhd. kretscheme, kretschem, st. M.: nhd. »Kretschem«, Schänke, Dorfschänke

dorfschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfschenke, mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke; krūch, M.: nhd. Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke

dorfschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfscherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfschlachter, mnd. buschære*, buscher, M.: nhd. Schlachter, Fleischverkäufer außerhalb der Zunft, Dorfschlachter

dorfschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfschmied, mhd. dorfsmit, st. M.: nhd. Dorfschmied

dorfschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfschöppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfschreiber, mhd. techenschrībære*, techenschrīber, techanschribære*, st. M.: nhd. Dorfschreiber, »Dechantschreiber«

dorfschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschuhmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

dorfschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschultheissamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorfschulze, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

Dorfschulze, mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

dorfschulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfschulzen -- Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen, mnd. schultedōm, sculteidūm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schultendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētambacht, schultheitambacht, schultetambacht, schultichambacht, schulthētammecht, schulthētampt, N.: nhd. Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētdōm, schultheitdōm, schulthētdům, schultētdōm, schultichdōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētenambacht, schultheitenambacht, schultetenambacht, schulthētenammecht, schulthētenampt, N.: nhd. Schulheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētendōm, schultheitendōm, schulthētendům, schultētendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Dorfschulzen -- Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen, mnd. schulthētinne, schultheitinne, schultechinne, schultetinne, F.: nhd. »Schultheißin«, Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Dorfschulzen -- von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

dorfschulzenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschulzenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfschulzeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfschwager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsdarlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsehehafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfseinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfseinzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsfeldmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgemeiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgewalttraegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfshauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfskassestrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfskumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfslaendereien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfslastenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfspiess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspiesstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfsrondel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfssteueranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfstatt, mhd. dorfstat, st. F.: nhd. Dorf, Dorfstatt

dorfstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfstätte, mhd. dorfstadel, st. M.: nhd. Dorfstätte

Dorfstätte, mnd. dorpstēde, F.: nhd. Dorf, Dorfstätte, Dorfstelle

Dorfstätte, mnd. lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf

dorfstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfstelle, mnd. dorpstēde, F.: nhd. Dorf, Dorfstätte, Dorfstelle

dorfsterminei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsteueranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfstraße, mhd. gazze, gasse, sw. F.: nhd. Gasse, Straße, Stadtstraße, Dorfstraße

dorfstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsunrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsuntergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsupan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsvierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfsvorstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfswillkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfswinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfteichen -- Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen, mnd. grüppelen, sw. V.: nhd. Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen

dorfteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfterminei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorftochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorftölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorftracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorftrampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorftruehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorftruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorftruhschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfüberfall, anfrk. thor-p-e-fal-t-io* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Dorfüberfall

Dorfüberfall, ahd. dorfefaltio* 3, ahd.?, Sb.: nhd. Dorfüberfall

dorfueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorfunrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfuntergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfverlochungrenovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfverlochungsrenovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dorfvogt, an. gjald-ker-i, gjald-kyr-i, sw. M. (n): nhd. Dorfvogt

Dorfvogt, mnd. hākenrichtære*, hākenrichter, M.: nhd. Vogt, Dorfvogt, eine Art Polizeivogt

dorfvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dorfvogtgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfvorstand, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Dorfvorsteher, ae. wīc-ge-rǣf-a, wīc-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Dorfvorsteher

Dorfvorsteher, mhd. burgæremeister*, burgermeister, purgermeister, st. M.: nhd. Bürgermeister, Stadtvorsteher, Dorfvorsteher

Dorfvorsteher, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Dorfvorsteher, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

dorfvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvorsteherwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfvorstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwagner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorfwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwasserkufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfweg, afries. hâ-m-es-liōd-e-wei 3, hê-m-es-liōd-e-wei, st. M. (a): nhd. »Dorfleuteweg«, Dorfweg; hâ-m-wei 1 und häufiger?, hê-m-wei, st. M. (a): nhd. Dorfweg

dorfweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dorfweib, ahd. dorfwīb 1, st. N. (a): nhd. »Dorfweib«, Bäuerin, Frau vom Land

Dorfweib, mhd. dorfwīp, dorefwīp, st. N.: nhd. »Dorfweib«, Bäuerin

dorfweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfweihrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dorfwerk, mhd. dorfwerc, st. N.: nhd. »Dorfwerk«, Ware von minderer Qualität

dorfwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorfwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwillkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfwucherstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfzehnde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorfzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfzieferhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfziment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dorfzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorich, nhd.: nhd. ; L.: DW

döring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorisch, ahd. dorisk* 1, dorisc*, Adj.: nhd. dorisch

dorisch, mhd. dorisch, Adj.: nhd. dorisch

dorkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dorl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorlen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorlitzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorlstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dormagen, germ. Durnomagus, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Dormagen

dormeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dormel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dormelig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dormeln, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dormenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dormenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dormitorium, mhd. dormenter, dorment, dorminter, st. M., st. N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal, Schlafhaus, Schlafgemach der Ordensleute

Dormitorium, mhd. slāfhūs, slāfehūs, st. N.: nhd. Schlafhaus, Schlafgemach, Schlafsaal, Dormitorium

Dormitorium, mnd. dormenter, dormiter, dormter, durmenter, N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal in Klöstern

Dorn..., mhd. dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...

Dorn, idg. *dheregh-, Sb.: nhd. Strauch, Dorn; ? *k̂eub-, Sb.: nhd. Dorn?, Dornstrauch?; *sku̯oi̯-, *sku̯ii̯-, *sku̯i-, Sb.: nhd. Nadel, Dorn; *stern-, *tern-, *ster- (7), *ter- (8), Sb.: nhd. Gras, Stengel, Stängel, Dorn; *u̯ră̂gh- (1), *u̯rəĝh-, Sb.: nhd. Dorn, Spitze

Dorn, germ. *spina, germ.?, Sb.: nhd. Dorn; *þurna-, *þurnaz, *þurnu-, *þurnuz, st. M. (a): nhd. Dorn

Dorn, got. *t-und-i, st. F. (jō): nhd. Dorn, Zahn; þaúr-n-u-s* 9, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Dorn

Dorn, an. þor-n (1), st. M. (a): nhd. Dorn, Nadel

Dorn, ae. sti-c-el, sti-c-els, st. M. (a): nhd. Stachel, Dorn, Stichel; þor-n, þyr-n, st. M. (a): nhd. Dorn, Dornstrauch

Dorn, afries. thor-n 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Dorn

Dorn, anfrk. thor-n* 3, st. M. (a): nhd. Dorn

Dorn, as. thor-n 7, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dorn

Dorn, ahd. 9zapfo 18, zapho, sw. M. (n): nhd. Zapfen, Dorn, Auswuchs; brāma 54, sw. F. (n): nhd. Dorn, Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Kreuzdorn; dorn (1) 70, st. M. (a): nhd. Dorn, Stachel, Dornstrauch, Gestrüpp, Seenadel (Fisch); lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren; spizza (1) 23, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel, Dorn, Pfahlwerk, Gipfel, Anhöhe; steft 7, stift, st. M. (a?, i?): nhd. Stift (M.), Achse, Stock, Stachel, Dorn, Nadel

Dorn, mhd. brāme (2), prāme, sw. M.: nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch, Dorn, Dorngestrüpp; dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule; durne (2), st. M.: nhd. Dorn, Strauch, Dornstrauch

Dorn, mhd. grel (3), sw. F., st. F.: nhd. Krallendes, Stechendes, Dorn, Gabel, Spieß (M.) (1); hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Dorn, mhd. müedorn, st. M.: nhd. Dorn

Dorn, mhd. stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel

Dorn, mhd. zacke, tacke, sw. F.: nhd. Zacke, Spitze, Dorn

Dorn, mnd. dōrn, dōrne, doren, M.: nhd. Dorn, Dornstrauch, Dornbusch, Dorngestrüpp zu Zäunen

Dorn, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

-- Dorn der Rose: mnd. rōsendōrn, M.: nhd. »Rosendorn«, Dorn der Rose, stachelbesetzter Zweig einer Rose

-- Dorn im Fleisch: mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn

Dorn, mnd. spīne, Sb.: nhd. Dorn, Stachel

-- Dorn an Waffen: mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze: mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

-- Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze: mnd. stiklüchtære*, stiklüchter, stikluchter, M.: nhd. Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze

-- mit Dorn verschlossener Gürtel: mnd. stiftegördel, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?; stiftrēme, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?

dorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dornapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dornbaum, mhd. dornboum, torenboum*, torenpoum, dornpoum, st. M.: nhd. »Dornbaum«, Weißdorn, Dornenstrauch

dornbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornbrachsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornbrassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dornbündel, mhd. dornbürde*, dornpürde, st. F.: nhd. Dornbündel, Reisigbündel

Dornbusch, got. *þaúr-n-j-a, sw. M. (n)?: nhd. Dornbusch

Dornbusch, an. klung-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dornbusch, Hundsrose; þyrn-ir, M.: nhd. Dornbusch

Dornbusch, ae. beg-béam, st. M. (a): nhd. Dornbusch; þefan-þor-n, st. M. (a): nhd. »Brenndorn«?, Dornbusch; þif-e-þor-n, st. M. (a): nhd. Dornbusch; þȳf-e-þor-n, st. M. (a): nhd. Dornbusch; þyr-n-e, sw. F. (n): nhd. Dornbusch

Dornbusch, as. ? rū-w-i* 2, h-rū-w-i*, st. F. (i): nhd. rauhes Fell?, Dornbusch?

Dornbusch, ahd. brāma 54, sw. F. (n): nhd. Dorn, Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Kreuzdorn; brāmo 4, sw. M. (n): nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch, Dornbusch; brema (1) 6, sw. F. (n): nhd. Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch; dornspreid 2, st. N. (a): nhd. Dornstrauch, Dornbusch, Gestrüpp

Dornbusch, mhd. dornbusch, dornpusch, st. M.: nhd. Dornbusch, Dornstrauch, Dorngestrüpp; dornstūde, st. F.: nhd. »Dornstaude«, Dornbusch, Dornstrauch

-- kleiner Dornbusch: mhd. bræmelīn, st. N.: nhd. kleiner Dornbusch, kleiner Dornstrauch

Dornbusch, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Dornbusch, mhd. rōsenbusch, rōsbusch, sw. M.: nhd. Rosenbusch, Rosenstrauch, Dornbusch

Dornbusch, mhd. zil (3), zīl, st. M., st. N.: nhd. »Zeil« (M.) (N.), Dornbusch, Busch, Hecke

Dornbusch, mnd. brāmdōrn, M.: nhd. Brombeergestrüpp, Ranke, Dornbusch; dōrn, dōrne, doren, M.: nhd. Dorn, Dornstrauch, Dornbusch, Dorngestrüpp zu Zäunen; dōrnbusch, M.: nhd. Dornbusch; dōrnebusch, M.: nhd. Dornbusch; dōrnewāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine; dōrnwāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine

Dornbusch, mnd. hāgebuschenbōm, M.: nhd. Kornelkirschbaum, Dornstrauch, Dornbusch, Baumwerk, Strauchwerk, Sträucher; hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Dornbusch, mnd. rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch; rūchbusch, rūbusch, M.: nhd. Dornbusch

dornbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dornbüschel, mnd. dōrnewīp*, M.: nhd. Dornbüschel, Dornrute

dornbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornbuschs -- Frucht des Dornbuschs, mnd. klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette

dornbutt: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornbütte: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dorndistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorndrechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorndrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorndreher (ein Vogel), mhd. dorndragil, Sb.: nhd. Dorndreher (ein Vogel); dorndræhel, st. M.: nhd. Dorndreher (ein Vogel); dorndræhsel, st. M.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Rotkopfwürger; dorndrēwe 2, dorndræwe, sw. M.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Würger (ein Vogel); dorndroschele* 6, dorndroschel, st. F.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Rotkopfwürger, Dorndrossel

Dorndreher, ahd. ? beinbruhhil 1?, st. M. (a): nhd. Seeadler, Dorndreher?; dorndrāgil 15, dorndrāil, dorndrēgil, dorndrēil, st. M. (a): nhd. Dorndreher, Rotkopfwürger

Dorndreher, mhd. ? steinbrüchel* 2, steinbruchel, st. M.: nhd. »Steinbrüchel«, Steinhauer, Dorndreher?

Dorndreher, mnd. dōrndreiære*, dōrndreyer, M.: nhd. Dorndreher, Neuntöter

dorndreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorndroschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorndrossel, mhd. dorndroschele* 6, dorndroschel, st. F.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Rotkopfwürger, Dorndrossel

dornecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dornechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dorneidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dornen -- aus Dornen bestehend, mhd. dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...

Dornen -- aus Dornen hergestellt, mhd. hegenīn, Adj.: nhd. aus Dornen hergestellt, spitzig, Dornen...

Dornen -- aus Dornen, ae. þyr-n-en, Adj.: nhd. dornig, aus Dornen

Dornen -- aus Dornen, ahd. durnīn* 6, Adj.: nhd. dornig, aus Dornen

Dornen -- Dornen betreffend, mhd. dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...

Dornen -- mit Dornen bekrönen, ahd. bistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. bekränzen, bestellen, bekrönen, mit Dornen bekrönen

Dornen -- mit Dornen bestecken, mhd. dürnen, durnen*, sw. V.: nhd. mit Dornen bestecken, stachelig werden

Dornen -- mit Dornen bestecken, mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

Dornen -- mit Dornen bewachsen, ahd. haganīn* 2, Adj.: nhd. dornig, dornen, mit Dornen bewachsen

Dornen -- mit Dornen krönen, ahd. bidurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. mit Dornen krönen

Dornen -- mit Dornen umstecken, mhd. bedürnen, bedurnen, sw. V.: nhd. mit Dornen umstecken, mit Dornen versehen (V.), verschließen vor

Dornen -- mit Dornen umstecken, mhd. verbremen*, verbræmen, ferbræmen*, sw. V.: nhd. verbrämen, mit Dornen umstecken, verdornen

Dornen -- voller Dornen seiend, mhd. dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend

Dornen -- von Dornen befreien, mhd. entdürnen*, endürnen, sw. V.: nhd. »entdornen«, von Dornen befreien

Dornen -- von Dornen, got. þaúr-n-ein-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Dornen, dornen

Dornen..., mhd. hegenīn, Adj.: nhd. aus Dornen hergestellt, spitzig, Dornen...

dornen, got. þaúr-n-ein-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Dornen, dornen

dornen, afries. thor-n-en 1, Adj.: nhd. dornen

dornen, ahd. haganīn* 2, Adj.: nhd. dornig, dornen, mit Dornen bewachsen

dörnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dornen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dornen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dörnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dornenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenbewehrten -- Holz einer dornenbewehrten Pflaumenart, mnd. plūmbōmesholt, N.: nhd. Holz einer dornenbewehrten Pflaumenart, Holz einer Kriechpflaume, Schlehenholz

dornenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dornenfeld, mhd. dornouwe, st. F.: nhd. Dornenhag, Dornenfeld

dornenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornengestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dornengestrüpp -- mit Dornengestrüpp versperren, mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

Dornengestrüpp, ae. þyr-n-et, st. N. (a): nhd. Dornengestrüpp

Dornengestrüpp, mhd. dornach, st. N.: nhd. Dorngebüsch, Dornengestrüpp, dorniges Gebüsch

Dornengestrüpp, mhd. gedornech, st. N.: nhd. Dornengestrüpp

dornengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dornenhag, mhd. dornouwe, st. F.: nhd. Dornenhag, Dornenfeld

dornenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornenhecke, ahd. hagandorn 10, hagaldorn*, st. M. (a): nhd. »Hagedorn«, Weißdorn, Dornenhecke

Dornenhecke, mhd. dornhac, st. M., st. N.: nhd. »Dornhag«, Dornenhecke; dornhecke, st. F.: nhd. Dornhecke, Dornenhecke; dornzūn, st. M.: nhd. Dornenzaun, Dornenhecke

Dornenhecke, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Dornenhecke, mhd. zīlach, st. N.: nhd. Dorngebüsch, Dornenhecke

dornenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornenkrone -- Dornenkrone Christi, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Dornenkrone, mhd. dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule
-- Stück aus der Dornenkrone: mhd. dornstücke, st. N.: nhd. »Dornstück«, Stück aus der Dornenkrone

Dornenkrone, mhd. dornenkrōne, sw. F.: nhd. »Dornenkrone«; durnekrōne, st. F.: nhd. »Dornenkrone«

Dornenkrone, mnd. dōrnekrōne, F.: nhd. Dornenkrone; dōrnenkrōne, F.: nhd. Dornenkrone; dōrnkrōne, F.: nhd. Dornenkrone

dornenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dornenmatraze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornenreisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dornenrute, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Dornenschlucken, mhd. dornezzen (2), st. N.: nhd. dornenvolles Leben, Dornenschlucken

Dornenspitze, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

dornenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornenstich, mhd. dornstich, st. M.: nhd. Dornstich, Dornenstich

dornenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornenstrauch, ae. word (2), Sb.: nhd. Dornenstrauch

Dornenstrauch, mhd. dornboum, torenboum*, torenpoum, dornpoum, st. M.: nhd. »Dornbaum«, Weißdorn, Dornenstrauch

Dornenstrauch, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort; hiuffolter, st. M.: nhd. Dornenstrauch

dornenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornensträucher -- voller Dornensträucher seiend, mhd. dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend

Dornenstrauches -- Frucht eines Dornenstrauches, mhd. ? hagendornkopf 2, st. M.: nhd. »Hagedornkopf«, Spross eines Dornenstrauches?, Frucht eines Dornenstrauches?

Dornenstrauches -- Spross eines Dornenstrauches, mhd. ? hagendornkopf 2, st. M.: nhd. »Hagedornkopf«, Spross eines Dornenstrauches?, Frucht eines Dornenstrauches?

dornenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dornenvoll -- dornenvoll leben, mhd. dornezzen* (1)**, sw. V.: nhd. »dornenvoll leben«

dornenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dornenvolles -- dornenvolles Leben, mhd. dornezzen (2), st. N.: nhd. dornenvolles Leben, Dornenschlucken

dornenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dornenzaun, mhd. dornzūn, st. M.: nhd. Dornenzaun, Dornenhecke

dornenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornenzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornenzweig, mhd. dornzwī, st. M.: nhd. Dornzweig, Dornenzweig

dornenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörnerblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dörnerglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörnerkienstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörnern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dörnervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dörnerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
dornfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dorngätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dorngebüsch, as. *thur-n-ithi?, st. N. (ja): nhd. Dorngebüsch
Dorngebüsch, ahd. dornboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dorngebüsch, Gestrüpp; stūdahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Staudach«, Gestrüpp, Gesträuch, Dorngebüsch
Dorngebüsch, mhd. dornach, st. N.: nhd. Dorngebüsch, Dornengestrüpp, dorniges Gebüsch
Dorngebüsch, mhd. gedürne, st. N.: nhd. Dorngebüsch
Dorngebüsch, mhd. strūbecheh 1, strūbechehe, st. N.: nhd. Dorngebüsch
Dorngebüsch, mhd. zīlach, st. N.: nhd. Dorngebüsch, Dornenhecke
dorngebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dorngefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dorngeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dorngekrönt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dorngenist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dorngestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Dorngesträuch, ahd. hagudorn* 5, hagedorn, st. M. (a): nhd. Hagedorn, Dorngesträuch, Umzäunung, Weißdorn
Dorngesträuch, mhd. dornhurst, st. F.: nhd. Dornstrauch, Dorngesträuch
Dorngesträuch, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau
Dorngesträuch, mnd. hāgebusch, hagebusch, M.: nhd. Dorngesträuch; hāgelbusch, hagelbusch, M.: nhd. Dorngesträuch
dorngesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Dorngestrüpp, mhd. brāme (2), prāme, sw. M.: nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch, Dorn, Dorngestrüpp; dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule; dornbusch, dornpusch, st. M.: nhd. Dornbusch, Dornstrauch, Dorngestrüpp; dorngewahs, st. N.: nhd. »Dorngewächs«, Dorngestrüpp; dornheit, st. F.: nhd. Dorngestrüpp
Dorngestrüpp, mhd. geriusche (2), st. N.: nhd. Dorngestrüpp; hagenach* 1, haganach, hagenehe*, haganehe, st. N.: nhd. Dornstrauch, Dorngestrüpp
-- Dorngestrüpp der Hölle: mhd. helledorn, st. M.: nhd. »Höllendorn«, Dorngestrüpp der Hölle
Dorngestrüpp, mnd. brōmel, F.: nhd. Brombeergestrüpp, Dorngestrüpp
-- Dorngestrüpp zu Zäunen: mnd. dōrn, dōrne, doren, M.: nhd. Dorn, Dornstrauch, Dornbusch, Dorngestrüpp zu Zäunen
dorngestrüppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Dorngewächs, mhd. dorngewahs, st. N.: nhd. »Dorngewächs«, Dorngestrüpp
dorngewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dorngewunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dorngradierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dorngrundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Dornhag, mhd. dornhac, st. M., st. N.: nhd. »Dornhag«, Dornenhecke
dornhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dornhecke, as. hag-an (1) 1, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dornhecke
Dornhecke, ahd. dornahi 4, st. N. (ja): nhd. Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp; dornlōh 4, st. M. (a?): nhd. Dornstrauch, Dornhecke, Gestrüpp; dornstūda 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Dornstaude«, Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp
Dornhecke, mhd. dornhecke, st. F.: nhd. Dornhecke, Dornenhecke
Dornhecke, mnd. dōrnetūn, M.: nhd. »Dornzaun«, Dornhecke; dōrntūn, M.: nhd. »Dornzaun«, Dornhecke
Dornhecke, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels
dornhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
Dornhecken -- durch Dornhecken absperren, mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen
Dornhecken -- durch Dornhecken einzäunen, mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen
dornhecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dornheher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornherz, nhd.: nhd. ; L.: DW
dornholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dornhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther
dornicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dornig, ae. þyr-n-en, Adj.: nhd. dornig, aus Dornen
dornig, anfrk. thor-n-in* 2, Adj.: nhd. dornig
dornig, ahd. dornfuorīg* 1, Adj.: nhd. »dorntragend«, dornig, stachelig; dornohti* 2, Adj.: nhd. dornig, stachelig; durnīn* 6, Adj.: nhd. dornig, aus Dornen; haganīn* 2, Adj.: nhd. dornig, dornen, mit Dornen bewachsen
dornig, mhd. dorneht, Adj.: nhd. dornig; dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend; dürnīn, durnīn, dornīn, dörnīn, Adj.: nhd. dornig, Dornen betreffend, aus Dornen bestehend, Dorn...
dornig, mhd. stachelic, Adj.: nhd. stachelig, dornig
dornig, mnd. dörnen, Adj.: nhd. dornig; dōrnhaftich*, dōrnaftich, Adj.: nhd. dornig; dōrnich, dörnich, Adj.: nhd. dornig
dornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dorniger -- ein dorniger Strauch, mhd. brüsch, st. M.: nhd. ein dorniger Strauch
dorniges -- dorniges Gebüsch, mhd. dornach, st. N.: nhd. Dorngebüsch, Dornengestrüpp, dorniges Gebüsch
dorniges -- dorniges Unkraut, mhd. stacheldorn, st. M.: nhd. »Stacheldorn«, dorniges Unkraut
dornigrauh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dornitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkaper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornkarpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
dornknotig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dornkolben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dornkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW
dornkrälle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornkratzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
dornlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornleckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dörnleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dörnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornmuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornmyrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dornpflanze, got. wiga-dein-ō* 1, wigadeina*, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Dornpflanze, Distel
dornquästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dornrauh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dornraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dornrei, nhd., N.: nhd. dünner Zweig des Dornstrauchs; E.: s. Dorn, Reis (N.); L. , Luther (1538)
dornreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
dornritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dornrute, mnd. dōrnewīp*, M.: nhd. Dornbüschel, Dornrute
dornschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dornschlehe, mhd. dornslēhe, st. F.: nhd. »Dornschlehe«, Schlehdorn
dornschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Dornschnalle -- Hosenriemen mit Dornschnalle, mnd. nātelrēme, M.: nhd. Riemen mit Schnalle, Hosenriemen mit Dornschnalle
dornschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Dörnse, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg
-- Boden über der Dörnse: mnd. dörnsenb· ne, Sb.: nhd. Boden über der Dörnse
-- Dörnse betreffend: mnd. dörnsendisch, Adj.: nhd. Dörnse betreffend
-- obere Dörnse: mnd. bōvendörnse, F.: nhd. obere Dörnse, heizbare Stube im ersten Stock
-- Ofen der Dörnse: mnd. dörnsenōven, M.: nhd. Ofen der Dörnse
-- Tür zur Dörnse: mnd. dörnsend· re, Sb.: nhd. Tür zur Dörnse
Dörnsenfenster, mnd. dörnsenvenster*, dörnsenvinster, N.: nhd. Dörnsenfenster
dornseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dornspitze, mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel
dornspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornsplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther
dornstag, nhd., M.: Vw.: s. Donnerstag; L.: DW , Luther
Dornstamm, nhd., M.: nhd. Stamm des Dornstrauchs; E.: s. Dorn, Stamm; L. , Luther
Dornstaude, ahd. dornstūda 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Dornstaude«, Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp
Dornstaude, mhd. dornstūde, st. F.: nhd. »Dornstaude«, Dornbusch, Dornstrauch
dornstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dornstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dornstich, mhd. dornstich, st. M.: nhd. Dornstich, Dornenstich
dornstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dornstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dornstrauch, idg. ? *k̂eub-, Sb.: nhd. Dorn?, Dornstrauch?
Dornstrauch, germ. *bramil-?, Sb.: nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch; *hagō-, *hagōn, *haga-, *hagan, sw. M. (n): nhd. »Hagen«, Umzäunung, Gehege, Dornstrauch; *heupō-, *heupōn, *heupa-, *heupan, sw. M. (n): nhd. »Hiefe«, Dornstrauch, Hagebutte
Dornstrauch, got. aíƕ-a-t-u-nd-i* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,3a, 100,2, 103,II,1a, 106,3, 129,1) : nhd. »Pferdedorn«, Dornstrauch
Dornstrauch, ae. brǣr, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch; brœ̄m-el, brœ̄m-er, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch; héop-a, sw. M. (n): nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Dornstrauch; héop-e, sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Dornstrauch; þor-n, þyr-n, st. M. (a): nhd. Dorn, Dornstrauch
Dornstrauch, anfrk. *hag-an?, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Weißdorn
Dornstrauch, as. agal-thor-n 1, st. M. (a): nhd. Ageldorn, Dornstrauch; *brām-io?, sw. M. (n): nhd. Dornstrauch; hag-an (1) 1, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dornhecke; hio-p-brām-io* 2, hia-p-bām-io*, hia-brām-io*, sw. M. (n): nhd. Dornstrauch; thor-n 7, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dorn
Dornstrauch, ahd. adeldorn, st. M. (a): nhd. Dornstrauch; brāma 54, sw. F. (n): nhd. Dorn, Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Kreuzdorn; brāmilīn* 2, brāmilī, st. N. (a): nhd. Dornstrauch, kleiner Dornstrauch; brāmo 4, sw. M. (n): nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch, Dornbusch; brema (1) 6, sw. F. (n): nhd. Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch; debandorn* 1, depandorn, st. M. (a): nhd. Dornstrauch; dorn (1) 70, st. M. (a): nhd. Dorn, Stachel, Dornstrauch, Gestrüpp, Seenadel (Fisch); dornahi 4, st. N. (ja): nhd. Dornstrauch,

Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp; dornboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dorngebüsch, Gestrüpp; dornlōh 4, st. M. (a?): nhd. Dornstrauch, Dornhecke, Gestrüpp; dornspreid 2, st. N. (a): nhd. Dornstrauch, Dornbusch, Gestrüpp; dornstūda 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Dornstaude«, Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp; hagan (1) 42, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Weißdorn, Hainbuche; hiofa* 8, hiufa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Heckenrose, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Hundsrose; hiofaltar* 22, hiufaltar*, st. M. (a?): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Hundsrose; hiofaltra* 22, hiufaltra*, st. F. (ō): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Weißdorn, Hundsrose; hiofbrāmi* 1, st. N. (ja): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Heckenrosenstrauch, Hunds-Rose; hiofo* 1, sw. M. (n): nhd. Heckenrose, Hagedorn, Hundsrose, Dornstrauch; stūda 24, sw. F. (n): nhd. Staude, Strauch, Busch, Dornstrauch, Gestrüpp

-- kleiner Dornstrauch: ahd. brāmilīn* 2, brāmilī, st. N. (a): nhd. Dornstrauch, kleiner Dornstrauch

Dornstrauch, mhd. brāme (2), prāme, sw. M.: nhd. Dornstrauch, Brombeerstrauch, Dorn, Dorngestrüpp; breme (2), sw. F.: nhd. Dornstrauch; dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule; dornbusch, dornpusch, st. M.: nhd. Dornbusch, Dornstrauch, Dorngestrüpp; dornhurst, st. F.: nhd. Dornstrauch, Dorngesträuch; dornstūde, st. F.: nhd. »Dornstaude«, Dornbusch, Dornstrauch; durne (2), st. M.: nhd. Dorn, Strauch, Dornstrauch

-- kleiner Dornstrauch: mhd. bræmelīn, st. N.: nhd. kleiner Dornbusch, kleiner Dornstrauch

Dornstrauch, mhd. hagenach* 1, haganach, hagenehe*, haganehe, st. N.: nhd. Dornstrauch, Dorngestrüpp; hiefalterstūde 1, sw. F., st. F.: nhd. Dornstrauch

Dornstrauch, mnd. ? aklenter (2), mnd.?, Sb.: nhd. Dornstrauch?; brām (1), Sb.: nhd. Bram?, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmber, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmbērenkrūt, N.: nhd. »Brahmbeerenkraut«, Brombeerstrauch, Dornstrauch; brāmel, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmkrūt, N.: nhd. Brombeerstrauch, Dornstrauch; brēm, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brēme, brumme, M.: nhd. Dornstrauch, Ginster; dōrn, dōrne, doren, M.: nhd. Dorn, Dornstrauch, Dornbusch, Dorngestrüpp zu Zäunen; dōrnestrūk, M.: nhd. Dornstrauch; dōrnstrūk, M.: nhd. Dornstrauch

Dornstrauch, mnd. hāgebuschenbōm, M.: nhd. Kornelkirschbaum, Dornstrauch, Dornbusch, Baumwerk, Strauchwerk, Sträucher; hāgebutte, F.: nhd. Hagebutte, wilder Rosenstrauch, Dornstrauch

dornstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dornstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dornstück, mhd. dornstücke, st. N.: nhd. »Dornstück«, Stück aus der Dornenkrone

dorntraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorntragend, ahd. dornfuorīg* 1, Adj.: nhd. »dorntragend«, dornig, stachelig

dorntrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörntrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorntreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornumwachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dornwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dornwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dornwurzel, mnd. dōrnewortel, F.: nhd. Dornwurzel

Dornzacke, mnd. dōrnetagge, dōrnetacke, M.: nhd. Dornzacke; dōrntagge, dōrnetacke, M.: nhd. Dornzacke

Dornzaun, mnd. dōrnetūn, M.: nhd. »Dornzaun«, Dornhecke; dōrntūn, M.: nhd. »Dornzaun«, Dornhecke

Dornzaun, mnd. hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

dornzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dornziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dornzweig, mhd. dornzwī, st. M.: nhd. Dornzweig, Dornenzweig

dornzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorpat, mnd. Darpt, Darpte, Darbte, Derbte, Dorpt, Dorpte, M.: nhd. Dorpat

-- aus Dorpat stammend: mnd. dorpatich*, dorptich, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpatisch*, dorptisch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpisch* (2), dorpesch, dorpsch, darpsch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend

-- von Dorpat kommend: mnd. dorpatich*, dorptich, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpatisch*, dorptisch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpisch* (2), dorpesch, dorpsch, darpsch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend

dorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörpfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther (dürr)

dorr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörrband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dörrbirne, mhd. klozbire, sw. F.: nhd. »Klotzbirne«, Dörrbirne

dörrblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dörrbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dörre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dörre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dörren -- Gestell am Herd zum Dörren, mnd. asse (2), āse, Sb.: nhd. Gestell am Herd zum Dörren

dörren -- zu Malz dörren, mhd. malzen, sw. V.: nhd. »malzen«, zu Malz dörren, mälzen; mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen

dörren (), mhd. ? gederren, sw. V.: nhd. »dörren« (?)

dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsengen*, vorsengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen, anbrennen, niederbrennen, dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), rösten (Bedeutung örtlich beschränkt)

dörren, idg. *azd-, V.: nhd. brennen, glühen, dörren, trocknen; *senk-?, V.: nhd. brennen, dörren; *skel- (3), *kel- (9), V.: nhd. austrocknen, dörren

dörren, germ. *þarzjan, sw. V.: nhd. trocknen, dörren

dörren, got. *saur-jan?, sw. V. (1): nhd. dörren

dorren, ae. þyr-r-an, sw. V. (1): nhd. dorren, trocknen

dorren, as. thor-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. »dorren«, verdorren, zu Grunde gehen

dörren, ahd. bakkan* (1) 13, backan, bahhan*, bachan, st. V. (6): nhd. backen, rösten (V.) (1), dörren, trocknen; derren* 18, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, rösten (V.) (1), verdorren lassen; firderren* 1, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; intkeinen* 1, inkeinen*, sw. V. (1a): nhd. braten, rösten (V.) (1), dörren; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; trukkanen* 9, truckanen*, trokkanen*?, sw. V. (1a): nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, austrocknen, dörren

dorren, ahd. dorrēn* 19, dorren*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dorren«, verdorren, verwelken, erstarren, dürr werden, vertrocknen

dörren, mhd. brāten, prāten, red. V., st. V.: nhd. braten, rösten, dörren, mit dem Feuertod bestrafen; derren (1), darren, terren, sw. V.: nhd. dörren, austrocknen, trocknen, häufig übertragen (V.)

dorren, mhd. dorren (1), torren, sw. V.: nhd. »dorren«, dürr werden, verdorren, vertrocknen, trocknen

Dorren, mhd. dorren* (2)**, st. N.: nhd. »Dorren«

dörren, mhd. verderren, ferderren*, sw. V.: nhd. verdörren, dörren, trocknen, austrocknen

dörren, mnd. dāren, dēren, dergen, sw. V.: nhd. dörren, darren

dörren, mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

dörren, mnd. schrūven (3), sw. V.: nhd. sengen, dörren, rösten; swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

-- an der Sonne dörren: mnd. sunnebacken*** (1), st. V., sw. V.: nhd. an der Sonne dörren

dorren, mnd. vörwelken*, vorwelken, V.: nhd. verwelken, verblühen, dorren

Dorren, mnd. wēlinge* (2), welinge, mnd.?, F.: nhd. Welken, Dorren

dörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

dorren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dörren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorrend, mhd. dorrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »dorrend«

dörrend, mnd. sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

dörrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dörrfeige, ahd. fīgobaz* 1?, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Feigenobst«, Dörrfeige, getrocknete Feige

Dörrfisch, mnd. mōse (2), muse, māse, M.: nhd. Dörrfisch

Dörrgestell, mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit

Dörrhorde, mnd. dārhōrt, dārehōrt*, F.: nhd. Dörrhorde

dorricht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dörrmaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dörrmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dörrofen, ae. ā-st, F.: nhd. Dörrofen

Dörrofen, mnd. dārebackōven, M.: nhd. Dörrofen, Darrofen

dörrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dörrsommerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dörrstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörrsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorrt, mhd. dorret***, Adj.: nhd. »dorrt«, dürr geworden

dorrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dörrwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorrweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

dörrwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dorsch -- am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

Dorsch -- Dorsch oder Meerengel, mnd. ? huntvisch, M.?: nhd. ein großer Seefisch, Dorsch oder Meerengel?, ein großer Meerfisch

Dorsch -- getrockneter kleiner Dorsch, mnd. kr˙ pelinc (1), kr˙ plinc, kropelink, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau, kleiner Stockfisch?; kr˙ pelvisch, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau

Dorsch, germ. *brahsinō, *brahsjō, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *brahsma-, *brahsmaz, st. M. (a): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *brahsmō-, *brahsmōn, sw. F. (n): nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *bruhsmō-?, *bruhsmōn, germ.?, Sb.: nhd. Brachsen, Brassen, Dorsch; *þurska-, *þurskaz, st. M. (a): nhd. Dorsch

Dorsch, an. skrei-ð, st. F. (ō): nhd. Schritt, Bewegung, fortschreitende Schar (F.) (1), Dorsch; skrei-ð-ung-r, st. M. (a): nhd. Dorsch; þors-k-r, st. M. (a): nhd. Dorsch

-- großer Dorsch: an. lubb-a, sw. F. (n): nhd. großer Dorsch

-- kleiner Dorsch: an. kro-p-p-ung-r, st. M. (a): nhd. kleiner Dorsch; þyrsk-l-ing-r, st. M. (a): nhd. kleiner Dorsch

Dorsch, mhd. dorsch, dursch, st. M.: nhd. Dorsch

Dorsch, mnd. dorsch, dors, dorsk, M.: nhd. Dorsch

Dorsch, mnd. pomushel, pomůchel, pamuchel, pammuchel, M.: nhd. ein Speisefisch, Dorsch, Kabeljau

-- eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch: mnd. ? rawert, rawart, Sb.: nhd. eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch?

dorsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorschart -- eine Dorschart, mnd. lencvisch, M.: nhd. Langfisch, eine Dorschart

Dorschart, an. lang-a (1), sw. F. (n): nhd. Fischart, Dorschart, (gadus molva)

-- Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält: an. gru-n-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält

Dorschbank, mnd. dorschbank, F.: nhd. Dorschbank, Fischverkaufsbank

dorsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dorsches -- Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt, an. x-ar-þœr-i, N.: nhd. Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt

dorschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dorschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dorschsorte -- größte Dorschsorte, mnd. h· vetvisch, M.: nhd. Hauptfisch, größte Dorschsorte, ungeteilter Fisch

dorse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dort -- all dort, mhd. aldort, Adv.: nhd. »all dort«, dort

dort -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten, mnd. pl· gemēster, pl· gemeister, M.: nhd. Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten

dort -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen, mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen

dort -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

dort -- dort begeben, mhd. darbegeben, st. V.: nhd. »dort begeben«

-- dort drinnen: mhd. dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; darbinnen, dar binnen, Adv.: nhd. drinnen, dort drinnen; dar enbinnen, Adv.: nhd. dort drinnen, innerhalb dessen, dazwischen, innerhalb eines Zeitraumes

-- dort durch: mhd. dardurch, dar durch, Adv.: nhd. da durch, dort durch

-- dort hinein: mhd. darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein

-- dort wo jemand seinen Vorteil findet: mhd. brōteshalben, Adv.: nhd. dort wo jemand seinen Vorteil findet

-- von dort: mhd. dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus; enne, jenen, Adv.: nhd. von dort her, her, von dort

-- von dort aus: mhd. dannenūf 4, Adv.: nhd. von dort aus, daraus

-- von dort her: mhd. enne, jenen, Adv.: nhd. von dort her, her, von dort; enneher, ennenher, enher, enther, Adv.: nhd. seither, bisher, bis jetzt, von dort her

dort -- dort draußen, mhd. herūz, harūz, Adv.: nhd. heraus, hinaus, daraus, dort draußen, draußen

dort -- dort hin, mhd. hindan (1), hin dan, Adv.: nhd. dort hin, hin, weiter weg, weg, abseits

dort -- dort oben, mhd. obenān, obenan, Adv.: nhd. oben, von oben, dort oben

dort -- dort unten, mhd. hinnider, Adv.: nhd. hinunter, hinab, abwärts, dort unten

dort -- von dort, mhd. jenen, ennen, Adv.: nhd. von dort

dort (demonstr.), mhd. der (6), Adv.: nhd. da, dort (demonstr.), wo (rel.)

dort, idg. *ali, Adv.: nhd. dort, jeweils; *an (2), Partikel, Adv.: nhd. dort, andererseits; *it-, *ith-, Pron., Adv.: nhd. hier, dort, so; *tor, *tēr, Adv.: nhd. dort

dort, germ. *þar, *þēr, Adv.: nhd. dort, da

dort, got. jain-a-r 34, Adv. (d. Ruhe), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. an jenem Ort, dort; þa-r 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. dort, daselbst, da

-- von dort: got. jain-þrō 12, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 65,2, 71,2, 106,3, 195): nhd. dorther, von dort

dort, an. hiz-i, hizi-at, Adj.: nhd. dort; það-ra, Adv.: nhd. da, dort; þa-r, Adv.: nhd. dort

dort, ae. þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þā-r, þā-r-a (1), Adv., Konj.: nhd. da, dort

dort, afries. al-l-thĕ̄-r 48, al-l-de-r, al-de-r (4), Adv.: nhd. allda, dort; thĕ̄-r (1) 30, Adv., Konj.: nhd. da, dort, wo, als, wenn, indem

dort, anfrk. thā- 175, thā-r, Adv., Konj., Pron.: nhd. da, dort, als, wo

dort, as. g-eno-w-er* 1, g-inu-w-ar*, Adv.: nhd. dort; thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn

dort, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; dāre 2 und häufiger, dare, Adv.: nhd. dort; dārot* 9, Adv.: nhd. dort, dorthin; derit 7, Adv.: nhd. dort; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort

-- dort heraus: ahd. dārūz 21, Adv.: nhd. daraus, davon, dort heraus

-- dort hinein: ahd. darain 27, Adv., Präf.: nhd. hinein, dort hinein, da hinein, wohinein

-- dort oben in: ahd. hinaūfan* 1, Präp.: nhd. oben, auf, dort oben in

-- von dort: ahd. danān 430?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, darum, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, woraus, als; danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; danānūz* 11, Adv.: nhd. daraus, woraus, von dort; dannān 7 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. von da, von dannen, danach, davon, deshalb, weshalb, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, daher, daraus, darüber, daran, wonach, wovon, wodurch, woher, wobei, woran, als, während (Konj.), da; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); dāraba 10, Adv., Präf.: nhd. von dort herab, von dort, davon; ennān 4, Adv.: nhd. von dort, fort

-- von dort aus: ahd. dananaūz* 1, Adv.: nhd. daraus, von dort aus

-- von dort herab: ahd. dāraba 10, Adv., Präf.: nhd. von dort herab, von dort, davon

-- von dort hinauf: ahd. danānūf* 2, Adv.: nhd. von dort hinauf

dort, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; aldort, Adv.: nhd. »all dort«, dort; da (3), dā, dar, dār, Konj., Adv.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dār (2), da, dā, dar, Konj.: nhd. da, dort, dabei, dann, wo, wenn, als, während (Konj.), wenn; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; dast, Adv.: nhd. dort, dorthin; daūf (1) 80, dā ūf, darūf, derūf, drūf, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, hinauf, daran, darin; dāūfe* 90, dā ūfe, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, wo, wofür; dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; dert, Adv.: nhd. dort, jenseits; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; dort, dart, dert, dört, dürt, Adv.: nhd. dort, jenseits, dorthin; dortenhalben, Adv.: nhd. dort, jenseits; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

dort, mhd. ūf (1), ūff, ūp, ouf, ōf, Adv.: nhd. auf, aufhinab, hinauf, darauf, dort, aufwärts

dort, mnd. aldār, Adv.: nhd. dort, dorthin; alsedār*, alsdār, Adv.: nhd. dort; alsedō, alsdō, Adv.: nhd. da, damals, dort, ebendort; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; dōrt (1), dort, Adv.: nhd. dorthin, dort, an jener Stelle

-- von dort: mnd. dan (2), Adv.: nhd. von da, von dannen, von dort; dannen (2), Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort; denne (2), Adv.: nhd. daher, von daher, von dort, von dannen; dennen (3), denden, Adv.: nhd. dannen, von dannen, von daher, von dort

dort, mnd. ginder, gindert, ginner, ginnert, gender, Adv.: nhd. dort; gint (2), jint, Adv.: nhd. dort; gündert, gundert, gunnert, Adv.: nhd. dort; günt, gunt, gent, Adv.: nhd. dort, jenseits

-- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben: mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

-- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

dort, nhd., demonstrat. Pronominaladv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dortaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortdroben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortdrüben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortdurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorte, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dorten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dorten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dortheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorther, got. jain-þrō 12, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 65,2, 71,2, 106,3, 195): nhd. dorther, von dort

dorther, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortherab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortherauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortheraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortherein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortherunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortherwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorthin (), ahd. ? duoder (?) 1, Adv.?: nhd. dorthin (?)

dorthin, got. jain-d 1, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. dorthin; jain-drē 1, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C2, Krause, Handbuch des Gotischen 71,1, 106,3, 193,3, 195): nhd. dorthin

-- dorthin gewandt: got. jain-d-waírþ-s 1, Adj. (a), (IF 27, 151 f.): nhd. dorthin gewandt

-- dorthin wo: got. þad-ei 12, relat. Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1): nhd. wohin, dorthin wo

dorthin, an. þang-at, þeng-at, þing-at, þag-at, þann-veg-at, þegat, þigat, Adv.: nhd. dorthin; þann-ig, þin-ig, Adv.: nhd. dorthin, so; þa-r-na, Adv.: nhd. dorthin

dorthin, ae. geon-d (2), gen-d (2), gien-d (2), gin-d (2), Adv.: nhd. jenseits, dorthin; þæ-der, Adv.: nhd. dorthin; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þǣ-r-tŏ̄, Adv.: nhd. dazu, dorthin; þi-der, Adv.: nhd. dorthin; þi-dre-s, Adv.: nhd. dorthin

dorthin, afries. tha-r-d 1, Adv.: nhd. dorthin

dorthin, as. thār-od 27, Adv.: nhd. dorthin

dorthin, ahd. dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; daragagan 48, daragagani*, Adv.: nhd. dagegen, im Gegenteil, andererseits, dorthin, wiederum, entgegen; darasun* 9, Adv.: nhd. dahin, dorthin, zu Boden; darawert* 2, Adv.: nhd. dahin, dorthin; darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf; dārot* 9, Adv.: nhd. dort, dorthin; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto; hināndara* 2, Adv.: nhd. dorthin, daraufhin

-- dorthin begehren: ahd. daragerēn* 1?, sw. V. (3): nhd. dorthin begehren, dorthin verlangen

-- dorthin führen: ahd. daragiwīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. dorthin führen,; daraleiten* 20, sw. V. (1a): nhd. »hinleiten«, dorthin führen; darawīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. dorthin führen, vorbereiten

-- dorthin legen: ahd. daraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinlegen, dorthin legen

-- dorthin richten: ahd. daragilāzan* 1, red. V.: nhd. »dahinlassen«, dorthin richten

-- dorthin schicken: ahd. darasenten* 5, sw. V. (1a): nhd. hinsenden, dorthin schicken

-- dorthin sprechen: ahd. darasprehhan* 3, darasprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, dorthin sprechen

-- dorthin verlangen: ahd. daragerēn* 1?, sw. V. (3): nhd. dorthin begehren, dorthin verlangen; daragerōn* 2, sw. V. (2): nhd. dorthin verlangen; hinagerōn* 1, sw. V. (2): nhd. dorthin verlangen

-- sich dorthin sehnen: ahd. hinamuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. hinmühen, hinsehnen, sich dorthin sehnen

dorthin, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldare, Adv.: nhd. dorthin; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; daengegen, daengagen, daingegen, daingagen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf; dagegen, dāgegen, dargegen, dergegen, dargein, dergein, dargagen, dergagen, dar gegen, darkegen, derkegen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, gegenüber, dorthin, dafür, darauf; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin; darwert, darewert, darwart, darewart, Adv.: nhd. dahin, dorthin, hin, darauf; dast, Adv.: nhd. dort, dorthin; dō (2), Rel.-Adv.: nhd. dorthin, wo; dort, dart, dert, dört, dürt, Adv.: nhd. dort, jenseits, dorthin; dorthin, Adv.: nhd. dorthin; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

-- dorthin wo: mhd. da (2), dā, dar, dār, Rel.?: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an; dār (1), da, dā, dar, Rel.-Adv.: nhd. dorthin wo, wonach, wohin, an

dorthin, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg

dorthin, mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

dorthin, mhd. zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

dorthin, mnd. aldār, Adv.: nhd. dort, dorthin; dārhen*, dārhēn, dārhēnne, dārhin, Adv.: nhd. dahin, dorthin, dahingeschwunden; dārwārt, Adv.: nhd. dorthin; dārwērdes*, darwerdes, mnd.?, Adv.: nhd. dorthin; dārwērt, darwert, derwērt, derwert, Adv.: nhd. dorthin; dōrt (1), dort, Adv.: nhd. dorthin, dort, an jener Stelle

dorthin, mnd. ginthēn, Adv.: nhd. dorthin; günthĕ̄n, gunthen, genten, Adv.: nhd. dorthin, von hier

dorthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dorthinauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorthinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dorthinkommen, mhd. darkomen (3), st. N.: nhd. Herkommen, Dorthinkommen, Althergebrachtes

dorthinsehen, ahd. darasehan* 4, st. V. (5): nhd. dorthinsehen, sich darauf richten

dorthinten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dorthinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortig, mhd. dortic, dortec, Adj.: nhd. »dortig«, jenseitig

dortig, mnd. gint (1)?, mnd.?, Adj.?: nhd. dortig

dortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dörtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dortkreisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dortländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dortlang, mhd. dortwart, Adv.: nhd. dortlang

dortmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dortmund, mnd. Dortman, Sb.: nhd. Dortmund

-- aus Dortmund stammend: mnd. dorpmundisch*, dorpmundesch, dorptmundesch, Adj.: nhd. aus Dortmund stammend

Dortmunder -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. schꞏ telenschrīven, schꞏ telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

dortmundisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dortnaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortnieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortoben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortselbst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortselbsten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortum, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dortunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortvon, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dortwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dortwo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dörwortel -- s. dörwortel, mnd. derwortel, F Vw.: s. dörwortel

dös, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dösbartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dosche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

döscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

döschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

doschet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

doschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

döschwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dose, afries. dō-s-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Dose

Dose, ahd. buhsa 14, sw. F. (n): nhd. Büchse, Dose, Kästchen

Dose, mnd. asch (3), asche, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose; ask, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose, Schachtel; büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

Dose, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten; pūdel (2), pīdel, pōdel, N.: nhd. Paudel, kleiner Behälter, kleine Kiste, Dose, Gewürzdose, Beutel

Dose, mnd. schattel, N.: nhd. Schachtel, Dose; schēdel (2), mnd.?, M.: nhd. Büchse, Dose

dose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

döse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dosenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dosenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dosengesichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dosenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dosenstampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dosenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dosenstückgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

döserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dösig, mnd. dꞏ sich, dosich, Adj.: nhd. »dösig«, taumelig, dumm, betäubt

dösig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dösigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dosis, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis

Dössel, mnd. dꞏ restēgel*, dꞏ rstēgel, dōrstogel, M.: nhd. Türpfosten, Dössel; dꞏ rstēl*, dꞏ rstēl, M.: nhd. Türpfosten, Dössel

Dost, as. tho-sto 1, sw. M. (n): nhd. Dost

Dost, ahd. dost (2) 16, st. M. (a?): nhd. Dost, Eberreis; dosta* 3, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Dost; dosto 25, sw. M. (n): nhd. Dost; kosto* 9, sw. M. (n): nhd. Frauenminze, Frauenblatt, Dost, Quendel (?); ? rōtdost 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Dost?; rōtkosto*? 1, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Dost

Dost, mhd. wolgemuot (1), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, st. M.: nhd. Wohlgemut (Pflanze), Dost; wolmuot 1, st. M.: nhd. »Wohlmut«, Dost; zirminze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Zierminze«, Dost; zirmunze 1, zirmunz, sw. F.: nhd. Dost

Dost, mnd. doste, dost, M.: nhd. Dost, Wohlgemut, Waldmajoran; dust (1), M.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran; dustkrūt, N.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran

dost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dostblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Doste, mnd. dust (1), M.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran; dustkrūt, N.: nhd. Dost, Doste, Wohlgemut, Waldmajoran

doste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dostenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dosweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dot, nhd., M.: nhd. Pate; L.: , Luther

dotalbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotalgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotallehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotallehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotalleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotalmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotalrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dotation -- die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

Dotation -- Dotation der Kirche, mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus

dote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dote, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotel, diminhd., N.: nhd. ; L.: DW

dotenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dotengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dotenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dotieren, mhd. bewidemen, sw. V.: nhd. bewidmen, ausstatten, mit einer Mitgift ausstatten, dotieren, übereignen; dotieren, sw. V.: nhd. dotieren

dotieren, mhd. ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

dotieren, mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben; dotēren, sw. V.: nhd. dotieren, ausstatten, mit Geld versehen

dotieren, mnd. wēdemen*, wedemen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widmen«, stiften, ausstatten, dotieren

dotieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dotierung, mhd. bestiftunge 1, st. F.: nhd. »Bestiftung«, Dotierung, Ausstattung

Dotierung, mhd. wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; widemunge, widmunge, st. F.: nhd. »Widmung«, Ausstattung, Dotierung, Wittum, Stiftung an eine Kirche

-- Dotierung einer Kirche: mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken: mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

Dotierung, mnd. bewēdeminge, F.: nhd. Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

Dotierung, mnd. gebewēdeminge, gebewedemunge, F.: nhd. Bewidmung, Schenkung, Dotierung

Dotierung, mnd. wēdeminge***, F.: nhd. »Widmung«, Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

dotierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dotin, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dötsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dötschenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dötschkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottengift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dottenvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dotter -- Eiweiß und Dotter gemischt, an. strop-i, sw. M. (n): nhd. Inhalt des Eies, Eiweiß und Dotter gemischt

Dotter, ae. dy-d-r-ing, st. M. (a): nhd. Dotter

Dotter, as. do-d-r-o* 3?, sw. M. (n): nhd. Dotter

Dotter, ahd. totoro (1) 11, sw. M. (n): nhd. Dotter, Mittelpunkt

Dotter, mhd. toter, tuter, sw. M., st. N.: nhd. Dotter, Dotterkraut

Dotter, mnd. d· del, dodel, dōdel, M.: nhd. Dotter; d· der, dōder, doder, dodder, dödder, dudder, M.: nhd. Dotter

dotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dotterblume, ae. gol-d-blō-m-a, sw. M. (n): nhd. Dotterblume

dotterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dotterblumenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dotterbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dotterei, mhd. toterei, st. N.: nhd. »Dotterei«, Eidotter

dottergelb, ae. ǣg-er-geol-u, Adj.: nhd. dottergelb

dottergelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dotterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dotterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dotterkraut, germ. *dudrō-, *dudrōn, *dudra-, *dudran, sw. M. (n): nhd. Dotterkraut

Dotterkraut, mhd. toter, tuter, sw. M., st. N.: nhd. Dotter, Dotterkraut

dotterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dotterlein, mhd. toterlīn* 5, toterle*, tuterlīn, tuterle, st. N.: nhd. »Dotterlein«, Eidotter

dotterlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dotterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotterporzelane, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotterrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dotterschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

dotterweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dotterweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Doublet, mhd. dublēt, dublet, Sb.: nhd. »Doublet«, eine Stoffart

doul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

douweworm, mnd. dowworm, M.: nhd. douweworm

drab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drab, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Drab, nhd., M.: Vw.: s. Trab; L.: , Luther

drab, nhd.: nhd. ; L.: DW

drabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther (Trabant)

draben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (traben)

Drache -- Fels auf dem ein Drache haust, mhd. trachenstein, drachenstein, st. M.: nhd. Drachenstein, Fels auf dem ein Drache haust, Versteinerung

Drache -- fliegender Drache, an. flu-g-drek-i, sw. M. (n): nhd. fliegender Drache

Drache -- kleiner Drache, mhd. serpentel, st. N.: nhd. Schlängchen, Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen; serpentelīn, st. N.: nhd. Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen

Drache -- weiblicher Drache, mhd. würmin, st. F.: nhd. weiblicher Drache; würminne, st. F.: nhd. »Würmin«, weiblicher Wurm, weiblicher Drache

Drache -- wie ein Drache gefärbt, mhd. trachenvar, trachenfar*, Adj.: nhd. drachenfarben, drachenartig, wie ein Drache gefärbt

Drache (M.) (1), germ. *drako, Sb.: nhd. Drache (M.) (1)

Drache (M.) (1), an. drek-i, sw. M. (n): nhd. Drache (M.) (1), Drachenschiff

Drache (M.) (1), ae. drac-a, sw. M. (n): nhd. Drache (M.) (1), Teufel; wyr-m, wur-m, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange, Drache (M.) (1)

Drache (M.) (1), ahd. 6wurm 45, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange, Drache (M.) (1); trahho* 14, tracho*, sw. M. (n): nhd. Drache (M.) (1); trakko* 6, tracko*, sw. M. (n): nhd. Drache (M.) (1)

Drache (M.) (1), mhd. gabilūn, gampilūn, capelūn, st. N.: nhd. Drache (M.) (1)

Drache (M.) (1), mhd. linttrache, lintrache, sw. M.: nhd. Drache (M.) (1), Lindwurm; neitūn, Sb.: nhd. Drache (M.) (1)

Drache (M.) (1), mhd. serpant, sarpant, sarbant, sarabant, st. M.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Teufel; serpente, sw. M.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Teufel; slange, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Schlange im Paradies, Teufel; tarant, tarrant, st. M.: nhd. Skorpion, Tarantel, Drache (M.) (1), Belagerungswerkzeug; trache, tracke, drache, dracke, dracō, sw. M.: nhd. Drache (M.) (1), Teufel; trachentier, st. N.: nhd. Drache (M.) (1), Teufel

Drache (M.) (1), mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal; wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

Drache (Tierkreis), mnd. worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

Drache, ahd. lindwurm* 23, st. M. (i): nhd. Lindwurm, Schlange, Drache

-- weiblicher Drache: ahd. trahhin* 2, trachin*, st. F. (jō): nhd. weiblicher Drache; trahhinna* 1, trachinna*, ahd.?, st. F. (jō): nhd. weiblicher Drache

Drache, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

-- Drache als Schmiedearbeit: mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

-- Drache als Wasserspeier: mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

-- Drache als Zierrat: mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Drache, mnd. serpent, sērpent, M.: nhd. Schlange, Drache

drache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Drachen -- Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Drachen -- Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Drachen, ae. ly-f-t-flo-g-a, sw. M. (n): nhd. Luftflieger, Drachen

Drachen, mhd. gewürme, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer; gewürmeze*, gewürmze, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer

drachenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drachenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drachenartig, mhd. trachenvar, trachenfar*, Adj.: nhd. drachenfarben, drachenartig, wie ein Drache gefärbt

drachenauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

drachenbars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drachenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drachenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drachenbaums -- Harz des Drachenbaums, ahd. trahhenbluot* 2, trachenbluot*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Drachenblut«, Harz des Drachenbaums

drachenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenbespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
drachenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachenblut, ahd. trahhenbluot* 2, trachenbluot*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Drachenblut«, Harz des Drachenbaums
Drachenblut, mhd. trachenbluot, trackenbluot, trackenblūt, st. N.: nhd. Drachenblut; trachensweiz, st. M.: nhd. Drachenschweiß, Drachenblut
drachenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenblutbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenblutholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Drachenborn, mhd. trachenburne, st. M.: nhd. »Drachenborn«, Drachenbrunnen
Drachenbrunnen, mhd. trachenburne, st. M.: nhd. »Drachenborn«, Drachenbrunnen
drachenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenfarben, mhd. trachenvar, trachenfar*, Adj.: nhd. drachenfarben, drachenartig, wie ein Drache gefärbt
drachenfarbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
drachenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenflächner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drachenflügel, mnd. vinne (2), finne* sw. F.: nhd. Feder, Flosse, Drachenflügel
drachenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachengalle, mhd. trachengalle, trackengalle, sw. F.: nhd. Drachengalle
Drachengalle, nhd., F.: nhd. Drachengalle, Galle des Drachen; ÜG.: lat. fel draconis; I.: Lüs. lat. fel draconis; E.: s. Galle, Drache; L.: , Luther
drachengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachengift, nhd., N.: nhd. Drachengift, Gift des Drachen; ÜG.: lat. virus draconis; I.: Lüt. lat virus draconis; E.: s. Drache, Gift; L.: DW , Luther
drachengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
drachenhaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drachenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Drachenhals -- Drachenhals am Schiff, an. svīr-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Drachenhals am Schiff
Drachenhaupt, mhd. trachenhoubet, st. N.: nhd. Drachenhaupt
Drachenhaupt, mnd. drākenh· vet, N.: nhd. »Drachenhaupt«
drachenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenhäuptchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenheulen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drachenkampf, mhd. trachenkampf, st. M.: nhd. Drachenkampf
drachenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachenkehle, mhd. trachenkel, sw. M., sw. F.: nhd. »Drachenkehle«, Drachenschlund
Drachenkopf -- Drachenkopf am Steven, an. grī-m-a, sw. F. (n): nhd. Gesichtsmaske, Drachenkopf am Steven, Nacht
Drachenkopf (als Zierrat an Geschmeide), mnd. wormesh· vet*, wormeshovet, mnd.?, N.: nhd. »Wurmshaupt«, Schlangenkopf, Drachenkopf (als Zierrat an Geschmeide)
Drachenkopf, mhd. trachenkopf, drachenkopf, st. M.: nhd. Drachenkopf
Drachenkopf, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken
drachenkopf, nhd., M.: nhd. Drachenkopf, Kopf des Drachen; ÜG.: lat. caput draconis; I.: Lüs. lat. caput draconis; E. s. Drache, Kopf ; L.: DW , Luther
Drachenkopfes -- Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken
Drachenkraut, mnd. snākenwort, snakenwort, F.: nhd. Drachenwurz, Drachenkraut, Heilpflanze gegen Schlangengift
drachenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Drachenmaul, nhd., N.: nhd. Drachenmaul, Maul des Drachen; E.: s. Drachen, Maul (N.) (1); L.: , Luther (1522)
drachenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachenmund, mhd. trachenmunt, trackenmunt, st. M.: nhd. Drachenmund
drachenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drachennest, mhd. trachennest, st. N.: nhd. Drachennest
drachennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenrotang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachens -- Name eines verheerenden Drachens, mnd. hērbrant, herbrant, M.: nhd. Sternschnuppe, Name eines verheerenden Drachens
drachensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachenschiff, an. drek-i, sw. M. (n): nhd. Drache (M.) (1), Drachenschiff
drachenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drachenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drachenschlund, mhd. trachenkel, sw. M., sw. F.: nhd. »Drachenkehle«, Drachenschlund
drachenschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenschwanz, nhd., M.: nhd. Drachenschwanz, Schwanz des Drachen; ÜG.: lat. cauda draconis; I.: Lüs. lat. cauda draconis; E.: s. Drache, Schwanz; L.: DW , Luther (1530)
Drachenschweiß, mhd. trachensweiz, st. M.: nhd. Drachenschweiß, Drachenblut
drachensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachenstein, mhd. trachenstein, drachenstein, st. M.: nhd. Drachenstein, Fels auf dem ein Drache haust, Versteinerung
drachenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drachenteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
drachenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Drachenwohnung, mhd. trachenwonunge, st. F.: nhd. Drachenwohnung
Drachenwohnung, mnd. drākenwāninge, F.: nhd. »Drachenwohnung«
drachenwohnung, nhd., F.: nhd. Drachenwohnung, Wohung des Drachen, Wohnung der Drachen; I.: Lüs. lat. habitatio draconum; E.: s. Drache, Wohnung; L.: DW , Luther
Drachenwurz, ae. drācents-e, drācent-e, drāconz-e, drāgens-e, sw. F. (n): nhd. Drachenwurz
Drachenwurz, ahd. slangwurz* 2, st. F. (i): nhd. »Schlangenwurz«, Drachenwurz; trahhenwurz* 17, trachenwurz, drahhenwurz*, drahwurz*, st. F. (i): nhd. Drachenwurz; trakkenwurz* 3, trackenwurz*, drakkenwurz*, drakwurz*, st. F. (i): nhd. Drachenwurz
Drachenwurz, mhd. kranecheswurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Drachenwurz, Schwalbenwurz
Drachenwurz, mhd. trachenwurze* 3, trackenwurze, sw. F., st. F.: nhd. Drachenwurz
Drachenwurz, mhd. valkenwurz 1, falkenwurz*, st. F.: nhd. »Falkenwurz«, Drachenwurz
Drachenwurz, mnd. drākenwort, N.: nhd. »Drachenwurz«
Drachenwurz, mnd. snākenwort, snakenwort, F.: nhd. Drachenwurz, Drachenkraut, Heilpflanze gegen Schlangengift
drachenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drachenzahn, nhd., M.: nhd. Drachenzahn, Zahn des Drachen; ÜG.: lat. dens draconis; I.: Lüs. lat. dens draconis; E.: s. Zahn, Drache; L.: DW , Luther
Drachenzorn, nhd., M.: nhd. Drachenzorn, Zorn des Drachen; L. , Luther (1538)
drachenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drächin, mhd. trechinne, st. F.: nhd. »Drächin«, weiblicher Drache (M.) (1)
drachin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drächlein, mhd. trackelīn, st. N.: nhd. »Drächlein«, kleiner Drache (M.) (1)
drächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Drachme, got. drak-m-a* 3, sw. M. (n): nhd. Drachme
Drachme, ahd. bīslaht*? 1, st. F.? (i): nhd. Münze, Drachme; drimisa 6, st. F. (ō): nhd. Tremisse, Drachme, Münze; pfanna* (2) 1?, sw. F. (n): nhd. Drachme
Drachme, mhd. drachma, dragme, Sb.: nhd. »Drachme«
Drachme, mnd. dragme, F.: nhd. Drachme, kleines Gewicht
Drachme, mnd. ingelisch*?, ingelsch, ingelsche, N.?: nhd. eine Gewichtsbezeichnung, Drachme
drachme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (Drachma)
drachme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Drachmen -- eine Münze im Werte von vier Drachmen, mnd. stāter, M.: nhd. eine Münze im Werte von vier Drachmen
drächt, nhd.: nhd. ; L.: DW
drachumwunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
draco -- dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco, mnd. drākenblōt, drakenblōt, N.: nhd. dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco
dradel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dradelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dradrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW
draengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draengler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeurede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draeuwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
draf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
draf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
draf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
draf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
drafharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drafkufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drafter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
drafter, nhd.: nhd. ; L.: DW
dragant, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dragär -- Fischkaufmannslager auf Dragär, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen
dragge, nhd.: nhd. ; L.: DW
Draggen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde
draggen, mnd. draggen, sw. V.: nhd. »draggen«, klammern?
Dragodit (Angehöriger eines sagenhaftes orientalisches Volkes), mhd. Dragodit, M.: nhd. Dragodit (Angehöriger eines sagenhaftes orientalisches Volkes)
dragoman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dragon, nhd.: nhd. ; L.: DW
dragoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dragonerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dragonermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dragonermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dragonerpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dragonnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dragun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drahle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Draht -- der Güteprüfung entsprechender Draht, mnd. klōvendrāt, M.: nhd. der Güteprüfung entsprechender Draht
Draht -- Draht herstellen, ahd. wieren* 5, sw. V. (1a, 2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen; wierōn* 2, sw. V. (2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen
Draht -- Draht mittlerer Stärke, mnd. middeldrāt, M.: nhd. Draht mittlerer Stärke

Draht -- Draht schmieden, ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

Draht -- ein Draht von bestimmter Stärke, mnd. rinkendrāt, M.: nhd. ein Draht von bestimmter Stärke

Draht -- gepichter Draht, mnd. pēkedrāt, pekdrāt, M.: nhd. Pechdraht, gepichter Draht, Schusterdraht, Schuster

Draht -- mit der Schleppzange gezogener Draht, mnd. slēpedrāt, M.: nhd. mit der Schleppzange gezogener Draht

Draht, idg. *u̯eiro-, *u̯īro-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Draht

Draht, germ. *þrēdu-, *þrēduz, *þrǣdu-, *þrǣduz, st. M. (u): nhd. Draht, Faden; *weira, *wīra, Sb.: nhd. Draht

Draht, an. þātt-r, st. M. (a): nhd. Draht, Faden, Docht, Abschnitt, Teil

Draht, ae. þrǣ-d, þrē-d, st. M. (a): nhd. Draht, Faden; wī-r (1), st. M. (a): nhd. Draht

Draht, anfrk. *trē-th?, st. F. (i): nhd. Draht, Faden; trē-th-il-a*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Draht, Faden

Draht, as. thrā-d* 1, st. M. (i): nhd. Draht, Faden; *wī-ra?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Draht, Stange

Draht, mhd. drāt (1), st. M.: nhd. Draht, Metallfaden

Draht, mhd. vadem, vaden, fadem*, faden*, sw. M., st. M.: nhd. Faden, Garn, Schnur (F.) (1), Band (N.), Draht, Geringstes

Draht, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter
-- Draht handeln: mnd. drāthandelen***, V.: nhd. Draht handeln
-- Handel mit Draht: mnd. drāthandelinge, F.: nhd. Handel mit Draht
-- Herstellung von Draht: mnd. drāthantwerk, N.: nhd. Drahtziehergewerbe, Herstellung von Draht
-- mit Draht bewinden: mnd. beslingen, beschlengen, sw. V.: nhd. rings umgeben (V.), mit Draht bewinden, mit Eisenwerk vergittern
-- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht: mnd. drātesōrdeninge*, drātsōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

Draht, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen
-- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird: mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird
-- mit Draht beziehen: mnd. vörwīren*, vorwīren, sw. V.: nhd. mit Draht beziehen, mit Drahtnetz versehen (V.), Fenster durch ein Drahtgitter schützen

draht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

draht, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

drahtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drahtarbeiter, mnd. drātarbēdære*, drātarbēder, M.: nhd. »Drahtarbeiter«, Gehilfe des Goldschmieds

Drahtarbeiter, mnd. drātschāvære*, drātschāver, M.: nhd. Drahtarbeiter

drahtarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahtband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtbaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drahtbereitung -- Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird, mnd. īse, F.: nhd. Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird

drahtbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtbodenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drähtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drähten, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drähtern, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drahtfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtgestell, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahtgewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drahtgitter -- Fenster durch ein Drahtgitter schützen, mnd. vörwīren*, vorwīren, sw. V.: nhd. mit Draht beziehen, mit Drahtnetz versehen (V.), Fenster durch ein Drahtgitter schützen

Drahtgitter, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

drahtgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drahtgut, mnd. drātgōt, N.: nhd. »Drahtgut«

drahtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drahthaken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

drahthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drahthandel, mnd. drātnēringe, F.: nhd. Drahthandwerk, Drahthandel, Einkommen aus dem Drahthandel
-- Einkommen aus dem Drahthandel: mnd. drātnēringe, F.: nhd. Drahthandwerk, Drahthandel, Einkommen aus dem Drahthandel

Drahthandwerk, mnd. drātnēringe, F.: nhd. Drahthandwerk, Drahthandel, Einkommen aus dem Drahthandel

drahthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahthemd, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahticht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drahtig, mnd. drādich***, Adj.: nhd. drahtig, aus Fäden gedreht

drähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Drahtkaufmann, mnd. drāthēre, M.: nhd. Drahtkaufmann

drahtkettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drahtmühle, mnd. drātm· le, drātmole, F.: nhd. Drahtmühle

drahtmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drahtplatten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtplätten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtplätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtpuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahträdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtrichten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drahtring, mnd. drātrinc, M.: nhd. Drahtring, Ring aus Golddraht

drahtring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drahtringe -- Handwerker der Drahtringe fertigt, mnd. rinkensmet, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt; rinksmet, rinksmit, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt

drahtröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtrollen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtsaite, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drahtsaiten -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

drahtscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtschlinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drahtschmied, mhd. drātsmit, st. M.: nhd. Drahtschmied, Drahtzieher

Drahtschmied, mnd. drātsmit, drātsmēt, drātsmede, M.: nhd. Drahtschmied, Drahtzieher

Drahtschmiede -- Beschäftigter in einer Drahtschmiede, mnd. v· rslēgære*, v· rslēger, vorsleger, M.: nhd. »Vorschläger«, Beschäftigter in einer Drahtschmiede, Ladestock für Handbüchsen

drahtschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drahtseil, mnd. drātwēde, F.: nhd. starker Eisendraht, Drahtseil

drahtseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drahtsieb, mnd. ? stededrāt, N.: nhd. Drahtsieb?

Drahtsieb, mnd. drātsēve, N.: nhd. Drahtsieb

drahtsieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahtsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drahtspindel, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

drahtspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtspinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drahtspundung, mnd. drātspundinge, F.: nhd. Drahtspundung

drahtstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahtstifte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtstücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtstülpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtstummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahttresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahttuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drahtverschluss, mnd. drātschrank, N.: nhd. Drahtverschluss

drahtweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drahtzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drahtzieheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drahtziehen -- beim Drahtziehen Beschäftigter, mnd. klēnt· gære*, klēnt· ger, M.: nhd. beim Drahtziehen Beschäftigter

drahtziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drahtzieher -- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Drahtzieher, mhd. drātsmit, st. M.: nhd. Drahtschmied, Drahtzieher

Drahtzieher, mnd. drātsmit, drātsmēt, drātsmede, M.: nhd. Drahtschmied, Drahtzieher;

drātt· gære*, drātt· ger. drāttoger, M.: nhd. Drahtzieher

drahtzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drahtzieher, nhd.: nhd. ; L.: DW

drahtzieherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drahtziehergewerbe, mnd. drāthantwerk, N.: nhd. Drahtziehergewerbe, Herstellung von Draht

Drahtzieherhandwerks -- Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks, mnd. kl· vemēster, kl· vemeister, M.: nhd. Dachprüfer, Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks; klōvenmēster, klōvenmeister, M.: nhd. Dachprüfer, Aufsichtsbeamter des Drahtzieherhandwerks

drahtziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drahtzug -- weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund, mnd. drātōsemunt, M.: nhd. weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund

drahtzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drahtzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drahtzugverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drakonit, ae. gim-rod-o-r, st. M. (a): nhd. Drakonit

drall, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drall, mhd. gedrol, Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft; gedrollen, gedrollet*, gedrolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft, gerundet

drall, mnd. dral, Adj.: nhd. »drall«, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd

drall, mnd. drel (2), Adj.: nhd. drall, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd

drall: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dralle: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dram, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dramatisieren, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

drambaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

drämel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Draminder, Draminer?, nhd., M. nhd. eine Weinsorte?; E.: s. ON Tramin?; L.: , Luther (1534)

dramkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dramrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dramseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dran, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (daran)

drancus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drang, nhd. Adj.: nhd. ; L.: DW

Drang, germ. *neuda-, *neudaz, st. M. (a): nhd. Drang, Verlangen, Wunsch

Drang, ahd. dwang* 2, st. M. (a): nhd. Zügel, Einhalt, Zwang, Zucht, Drang, Krampf?; skurgida* 1, scurgida*, st. F. (ō): nhd. Sturz, Voreiligkeit, Überstürzung, Drang

Drang, mhd. drünc, st. N.: nhd. Drang

Drang, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer
-- Drang nach dem Kopf: mhd. houbetduht, st. F.: nhd. Drang nach dem Kopf

Drang, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung; twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Drang, mnd. dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt

drang, mnd. drange (3), dranc, Adv.: nhd. gedrängt, voll, eng, drang, fest anschließend, stramm

Drang, mnd. dr· stichhēt*, dr· stichēt, dr· sticheit, F.: nhd. Geschäftigkeit, Fleiß, Drang

Drang, mnd. puch (1), Sb.: nhd. Bedrohung, Drang, Zwang, Pochen, Trotz

drang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

drang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dräng, nhd.: nhd. ; L.: DW

drangabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drange, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drange, nhd., Adv.: nhd. gedränft, eng aneinander gedrängt; L.: DW , Luther

drangeben, mnd. inb· ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen

Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

drangeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drangeldes -- durch Geben eines Drangeldes sichern, mhd. verarren, ferarren*, sw. V.: nhd. durch Geben eines Drangeldes sichern, verbindlich machen

drängeln -- sich drängeln mit, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus

drängeln -- sich drängeln, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

Drängeln, mhd. ? tozelen* (2), tozeln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drängeln?

drängeln, mhd. ? tozelen* (1)**, tozeln***, sw. V.: nhd. drängeln?

drängeln, mnd. schūven (1), schuven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

drängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

drängen -- drängen auf, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

drängen -- drängen zu, mhd. nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu

drängen -- drängen zu, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Drängen -- durch Drängen erzwingen, mhd. aneerdringen*, anerdringen, ane erdringen, st. V.: nhd. erfolgreich abfordern, durch Drängen erzwingen
-- sich drängen: mhd. drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter
-- zu Tode drängen: mhd. erdringen, st. V.: nhd. erzwingen, zu Tode drängen, dringen, erreichen, erdrücken

Drängen -- durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

drängen -- kämpfend ganz beiseite drängen, mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

drängen -- sich drängen in, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

drängen -- sich drängen zu, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

drängen -- sich drängen zu, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

drängen -- sich drängen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

drängen -- sich zwischen etwas drängen, mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

drängen -- vorwärts drängen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

drängen -- zur Eile drängen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

drängen, idg. *greut-, V., Sb.: nhd. drängen, drücken, Quark, Topfen; *puk̂- (2), V.: nhd. drängen, umschließen; *stāi-, *stī̆-, *sti̯ā-, V.: nhd. verdichten, drängen, stopfen, gerinnen, stocken; *trenk- (1), V.: nhd. stoßen, drängen; ? *ub-?, V.: nhd. drängen?, drücken?; *u̯el- (3), V.: nhd. drängen, pressen, einschließen; *u̯erg-?, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen; *u̯reg-, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen

drängen, germ. *am-, sw. V.: nhd. drängen; *krūdan, st. V.: nhd. drängen; *nu-, sw. V.: nhd. drängen, nötigen, quälen; *þrangjan, sw. V.: nhd. drängen

Drängen, germ. *þrangō, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Drängen

drängen, germ. *þrek-, germ.?, sw. V.: nhd. sich anstrengen, drängen; *þrenhan, *þreng-?, *þrinh-, *þring-, V.: nhd. drängen

drängen, got. an-a-tri-m-p-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. bedrängen, drängen, hinzutreten, zudrängen; *pragg-an, red. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 99, 235,,1): nhd. drängen; þrei-h-an* 10, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,2, 223,3): nhd. drängen

drängen, an. sper-n-a (2), sw. V. (1): nhd. drängen, treten; þrī-a, sw. V.: nhd. drängen; þryng-v-a, þryng-ja, st. V. (3a): nhd. drängen, zwingen; þr ng-v-a, þr ng-ja, þreng-ja, sw. V. (1): nhd. drängen, drücken; ng-ja, ng-va, sw. V. (1): nhd. drängen, zwingen, klemmen

drängen, ae. ā-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. eilen, mit Sehnsucht erfüllen, drängen, treiben, vertreiben; ā-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anlocken, verführen, überzeugen, drängen; bǣd-an (1), sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; crūd-an, st. V. (2): nhd. pressen, treiben, eilen, wimmeln, drängen; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-bǣd-an, sw. V. (1): nhd. antreiben, zwingen, drängen, bedrängen, verlangen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-lǣr-an, ge-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; ge-níe-d-an, ge-nȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. nötigen, zwingen, drängen; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken; ge-þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen; lǣr-an, lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; níe-d-an, nȳ-d-an, nī-d-an, sw. V. (1): nhd. nötigen, zwingen, drängen; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; tė-n-g-an, sw. V. (1): nhd. eilen, drängen; þraf-ian, sw. V.: nhd. drängen, treiben, drücken, tadeln; ? *þrec-an, st. V. (5): nhd. drängen?; þríe-t-an, sw. V. (1): nhd. ermüden, drängen, zwingen; þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken; þryc-c-an, sw. V. (1): nhd. zerdrücken, zertreten (V.), beleidigen, unterdrücken, drängen, stoßen

drängen, afries. drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun; *thri-ng-a, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen

drängen, anfrk. *thra-ng-on?, sw. V. (2): nhd. drängen; *thri-ng-an?, st. V. (3a): nhd. drängen, dringen; *thū-w-en?, sw. V. (1): nhd. drängen
-- dicht drängen: anfrk. *gi-thra-ng-on?, sw. V. (2): nhd. dicht drängen

drängen, as. *thrī-h-an?, sw. V. (1a): nhd. drängen; thri-ng-an 8, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen

Drängen, ahd. anastāntī 1, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Drängen

drängen, ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; bidrangōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, drängen; drangōn* 4, sw. V. (2): nhd. drängen, zusammendrängen, dicht anordnen; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; dūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. pressen, auspressen, drücken, drängen

Drängen, ahd. firdūhida* 1, st. F. (ō): nhd. Drängen, Druck, Unterdrückung

drängen, ahd. firskurgen* 4, firscurgen*, sw. V. (1a).: nhd. zurücktreiben, herabstürmen, drängen, herabstoßen, fortstoßen; gibeiten* 22, sw. V. (1a): nhd. drängen, nötigen, antreigen, fördern, auffordern

Drängen, ahd. gidrengi* 2, st. N. (ja): nhd. Gedränge, Drängen, Getümmel

drängen, ahd. ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben; gitrīban* 5, st. V. (1a): nhd. treiben, drängen, vertreiben, hinabschleudern; giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen; nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?; skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; stungōn* 3, sw. V. (2): nhd. stopfen, drängen, drücken, vollstopfen
-- drängen zu: ahd. ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben

drängen, mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen

Drängen, mhd. anelāge, anlāge, st. F.: nhd. Anliegen, Bitte, Vorbringen eines Anliegens, Hinterhalt, Drängen

Drängen, mhd. bedranc, st. M.: nhd. Drängen, Bedrängen, Einengung

drängen, mhd. bedringen, st. V.: nhd. drängen, bedrängen, mit gewobenem Zierat bedecken; beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; drammen*** (1), sw. V.: nhd. drängen

Drängen, mhd. drammen (2), st. N.: nhd. Drängen

drängen, mhd. drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken; driezen (1), st. V.: nhd. »drießen«, drängen, treiben, drohen

Drängen, mhd. drangen (2), st. N.: nhd. »Drängen«, Gedränge, Andrang, Ansturm

Drängen, mhd. driezen (2), st. N.: nhd. »Drießen«, Drängen, Treiben, Drohen

drängen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

Drängen, mhd. dringen (2), st. N.: nhd. »Dringen« (N.), Drängen

drängen, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

Drängen, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer

drängen, mhd. gedrengen, sw. V.: nhd. »drängen«; īndrengen*, īn drengen, sw. V.: nhd. »drängen«

drängen, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus

Drängen, mhd. gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

drängen, mhd. hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen
-- sich drängen: mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus; gehūfen, sw. V.: nhd. sich drängen, häufen, anhäufen, aufhäufen, versammeln

drängen, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; nœtigen***, sw. V.: nhd. führen, drängen, züchtigen; pfrengen, phrengen, sw. V.: nhd. »pfrengen«, drängen, nötigen, bedrücken, pressen an; quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Drängen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

drängen, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; triften, sw. V.: nhd. treiben, drängen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Drängen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

drängen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

Drängen, mhd. zuogedranc, st. M.: nhd. Drängen; zwangen (2), st. N.: nhd. Zwängen, Drängen

drängen, mnd. bedrengen, bedrangen, sw. V.: nhd. bedrängen, drängen, belästigen, bedrücken, in Not bringen

Drängen, mnd. dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk

drängen, mnd. drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

Drängen, mnd. dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt

drängen, mnd. dremmen***, V.: nhd. drängen; drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

Drängen, mnd. drengen (2), drengent, N.: nhd. Drängen, Bedrängung, Bedrängnis

drängen, mnd. dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken; drōten, droten, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen, durch Drohung erpressen, drängen, bedrängen; dwengen, sw. V.: nhd. zwängen, bezwingen, drängen, bedrängen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen; erdrengen, sw. V.: nhd. abdrängen, drängen, zwingen

-- sich drängen: mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

-- von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen: mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

Drängen, mnd. gedranc, gedrank, M.: nhd. Gedränge, Drängen, Nötigung, Bedrängnis

drängen, mnd. hästen, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hästigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen

Drängen, mnd. jäginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

drängen, mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

-- sich zu etwas drängen: mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

drängen, mnd. nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen; rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen

drängen, mnd. schubben (2), sw. V.: nhd. schupfen, drängen, schubsen

-- sich in eines anderen Kauf drängen: mnd. supplantēren, sw. V.: nhd. »supplantieren«, sich in eines anderen Kauf drängen

drängen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

drängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW , Luther

drängend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drängend, germ. *þrangu-, *þranguz, *þrangwa-, *þrangwaz, Adj.: nhd. drängend, gedrängt, eng; *þreista-, *þreistaz, *þrīsta-, *þrīstaz, þrīstja-, *þrīstjaz, *þreihsta-, *þreihstaz, *þrenhsta-, *þrenhstaz, *þrenhsti-, *þrenhstiz, *þrinhsta, *þrinhstaz, Adj.: nhd. kühn, dreist, drängend

drängend, afries. hle-st-ich* 1, Adj.: nhd. »lästig«, belastend, schwerwiegend, drängend

drängend, mhd. gedrange (2), Adv.: nhd. drängend, fest, innig, dringend

drängend, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig

drängend, mhd. twinclich, Adj.: nhd. drängend, zwingend, bezwingend, überwältigend

drängend, mnd. bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; dranglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »dränglich«, drängend; drengent*** (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. drängend, dringend, drückend; drenglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »dränglich«, drängend; dr stich***, Adj.: nhd. geschäftig, fleißig, drängend

drängend, mnd. wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

drängende -- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt, mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

drängendes -- drängendes nötigendes Lied, mhd. twincliet, st. N.: nhd. »Zwinglied«, drängendes nötigendes Lied

Dränger, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Dränger, mnd. weldigære***, weldiger***, M.: nhd. Gewalthaber, Dränger, Täter

dranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dränger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

drängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dranggefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

dranghärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dränglich, mnd. dranglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »dränglich«, drängend; drenglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »dränglich«, drängend

drangmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

Drangsal, germ. *angī-, *angīn, sw. F. (n): nhd. Enge, Drangsal

Drangsal, got. ag-l-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Drangsal, Trübsal; ag-l-ō 27, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Drangsal; arbai-þ-s 14, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Arbeit, Drangsal, Hemmung, Bedrängnis; þrei-h-sl* 2=1, st. N. (a): nhd. Drangsal, Bedrängnis

Drangsal, an. harð-ang-r, st. M. (a): nhd. Drangsal, Not

Drangsal, ae. for-gni-d-en-nės-s, for-gni-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Drangsal, Reue, Zerknirschung

-- große Drangsal: ae. of-er-cos-t-ung, st. F. (ō): nhd. große Drangsal

Drangsal, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; bidrukkida* 1, bidruckida*, st. F. (ō): nhd. Bedrückung, Drangsal, Bedrängnis; 8zādalheit* 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Dürftigkeit, Armut, Not, Drangsal; grun* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Verderben, Unglück, Drangsal, Elend, Jammer, Kümmernis; harmida 3, st. F. (ō): nhd. Unglück, Not, Elend, Drangsal; knisti* 1, st. F. (i?): nhd. Elend, Drangsal; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōthaftī 3, st. F. (ī): nhd. Not, Notwendigkeit, Drangsal; pfressa* 9, pressa*, phressa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bedrängnis, Bedrückung, Drangsal, Kelter, Presse, Weinpresse; pīna 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Qual, Pein, Not, Drangsal, Marter; suohhida* 3?, suochida*, st. F. (ō): nhd. Suche, Untersuchung, Drangsal; werna* (1) 2, sw. F. (n): nhd. Heißhunger, quälende Not, Drangsal, Qual

-- irdische Drangsal: ahd. weraltarbeit* 2, st. F. (i): nhd. »Weltmühsal«, irdische Drangsal, irdische Mühsal

Drangsal, mhd. betwancnisse, betwencnisse, st. F., st. N.: nhd. Zwang, Drangsal; betwancsal, st. F.: nhd. Unterdrückung, Bedrängnis, Drangsal, Bedrückung, Not; drangest, Sb.: nhd. Drangsal

Drangsal, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer

Drangsal, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal; pfrange*, phrange, phrenge, st. F.: nhd. Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

Drangsal, mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreisicheit, vreisecheit, fresicheit*, freisecheit*, st. F.: nhd. Gefahr, Drangsal; vreist, vreiste, freist*, freiste*, st. F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Drangsal, Grausamkeit

Drangsal, mnd. harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid

Drangsal, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not

drangsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drangsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drangsalieren, mnd. r˙ pen, rōpen, ro̊pen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

drangsalieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drangsalierung -- durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben, mnd. vörpersen*, vorpressen, sw. V.: nhd. durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben

drangsalshitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drangsalslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drangselig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drangvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drangvoll, mhd. wiere (2), Adj.: nhd. drangvoll, qualvoll

drängwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dräsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

draschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dräschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

draschknoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dräseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

draspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drat, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drate, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drattelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dratzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

dratzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dratzlichen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dratzlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dratzmutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dratzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dratzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drau, ahd. Trā* 1, F.=ON.?: nhd. Drau

drau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dräu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drauche, mhd. driusche, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūch (1), drouch, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūhe, drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

drauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drauche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

draucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dräue, nhd., F.: nhd. Drohung; L. , Luther (Dräue bzw. drewe)

dräuen, mhd. drewen, dreun, sw. V.: nhd. dräuen, drohen

dräuen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

dräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dräuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drauf -- drauf los fahren, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

drauf -- drauf los gehen, mnd. lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen

drauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drauf, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (darauf)

draufbleiben, mhd. darūfbelīben, st. V.: nhd. daraufbleiben, draufbleiben

draufbohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

draufdrücken, mnd. updrücken*, updrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufdrücken, draufdrücken

Draufgänger, mnd. jūchei*, juchei, jūchey, M.: nhd. Draufgänger, Leichtfuß, Lebemann

draufgängerisch -- wild draufgängerisch, mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig

draufgehen, mhd. darūfgān, an. V.: nhd. »draufgehen«

Draufgeld, ahd. harrunga 1, arrunga*, st. F. (ō): nhd. Draufgeld, Aufgeld, Sicherung

Draufgeld, mhd. ūfgelt, st. N.: nhd. »Aufgeld«, Draufgeld, Darangeld

Draufgeld, mnd. kaplāken, N.: nhd. Mantelstoff, Draufgeld, Trinkgeld; kōgelegelt*, kōgelgelt, N.: nhd. Mützengeld, Draufgeld, Kopfgeld?

Draufgeld, mnd. vördingelpenninc*, vordingelpenninc, M.: nhd. Draufgeld, Handgeld

draufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

draufklimmen, mhd. darūfklimmen, st. V.: nhd. »draufklimmen«

draufkommen, mhd. darūfkomen, st. V.: nhd. daraufkommen, draufkommen

drauflos -- drauflos schlagen, mhd. zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

drauflos -- frisch drauflos, mnd. vrīken, frighen, Adv.: nhd. frei, unbeschwert, ungehindert, frisch drauflos, ruhig

draufzahlen, mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

dräuig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dräulich, nhd., Adj.: nhd. nedrohlich; L.: DW , Luther

dräulich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dräurede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

draus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

draus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drauschelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drauschelichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dräuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dräuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drauschicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drauschkenmontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drauschkenwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drauschlicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dräuschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dräuspruch, nhd., M.: nhd. Drohspruch, Drohung enthaltender Spruch; E.: s. dräuen, Spruch; L.: , Luther (Dräuspruch bzw. drewspruch)

draußen -- nach draußen, mnd. hērūt, Adv.: nhd. heraus, nach draußen

draußen -- von draußen holen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

draußen -- weiter draußen, an. ūt-ar, Adj.: nhd. weiter draußen, südlicher

draußen, drauszen, draussen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther (drauszen)

draußen, got. ūt-a 14, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. außerhalb, draußen

draußen, ae. ūt, Adv.: nhd. aus, hinaus, heraus, draußen; ūt-an, ūt-an-e, Adv.: nhd. von außen, draußen, ohne; ūt-e, Adv.: nhd. draußen

draußen, as. bi-for-an 18, Präp., Adv.: nhd. vor, vorn, vorne, bevor, vorher, vorhanden, wegen, draußen, davor, vor den Augen, angesichts; ūt-a 5, Adv.: nhd. draußen, heraus; ūt-a-n 5, Adv.: nhd. draußen, heraus

draußen, ahd. darūzana 1, Adv.: nhd. draußen; dārūze 7, Adv.: nhd. draußen, daraus; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen; ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien; ūzwertes* 2, Adv.: nhd. draußen, auswärts, nach außen

-- draußen befindlich: ahd. ūzaro* 49, Adj.: nhd. äußere, äußerlich, draußen befindlich, fern

draußen, mhd. būzen (4), Präp.: nhd. außen, außerhalb, draußen, aus; būzen (5), Adv.: nhd. außerhalb, draußen, äußerlich; darūze, dar ūze, darūz, dar ūz, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, daraus, da heraus; darūzen*, dar ūzen, Adv.: nhd. draußen, außerhalb davon; dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus; dāūzen* 1, dā ūzen, Adv.: nhd. draußen

draußen, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūze (2), ouze, Adv.: nhd. aus, draußen, außerhalb; ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzenān, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; ūzerhalbe, ouzerhalbe, Adv.: nhd. außerhalb, äußerlich, draußen; ūzerthalp (2), ūzerhalp, ūzrenthalp, ouzerhalbe, Adv.: nhd. außerhalb, äußerlich, draußen; ūzrenthalp (1), Adv.: nhd. äußerlich, draußen; ūzwendic (2), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendec, Adv.: nhd. äußerlich, draußen

-- draußen stehend: mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

draußen, mhd. herūz, harūz, Adv.: nhd. heraus, hinaus, daraus, dort draußen, draußen; hinūz, hin ūz, Adv.: nhd. hinaus, draußen; hūze (1), Adv.: nhd. außen, draußen; hūzen (1), Adv.: nhd. außen, draußen

-- dort draußen: mhd. herūz, harūz, Adv.: nhd. heraus, hinaus, daraus, dort draußen, draußen

draußen, mnd. būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite; dārbūten, darbuten, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, da draußen; dārenbūten, darenbuten, Adv.: nhd. draußen, außerhalb; dārūt, darūt, dārūte, Adv.: nhd. daraus, daher, deshalb, woraus, draußen; enbūten, enbuten, Adv.: nhd. außen, außerhalb, draußen, ausstehend

-- da draußen: mnd. dārbūten, darbuten, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, da draußen

-- draußen befindlich: mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

draußen, mnd. ūtwendich (2), mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, draußen, von oder nach außen, außerhalb

draussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drausz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drauszet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drauszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dräuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (Dräuung bzw. drewung)

dräuwig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dräuwort, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (Dräuwort bzw. dreuwort)

drawe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drēvelinge -- s. drēvelinge, mnd. drēvelen***, sw. Hw.: s. drēvelinge

dreber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drechflegels -- Verbindungsriemen des Drechflegels, ahd. flegilbant 3, st. N. (a, iz/az?): nhd. Flegel, Flegelband, Verbindungsriemen des Drechflegels

Drechgerät, ahd. driskila* 4, driscila, sw. F. (n): nhd. »Flegel«, Dreschflegel, Dreschwagen, Drechgerät

drechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drechselbank, ahd. drāīsarn* 2, st. N. (a): nhd. »Dreheisen«, Drechselbank, Bogenbohrer, Stichel

Drechselbank, mhd. dræhselstuol*, drehselstuol, st. M.: nhd. »Drechselstuhl«, Drechselbank

drechselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drechseleisen, ahd. akkus* 32, ackus*, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. Axt, Streitaxt, Beil, Drechseleisen

drechseleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drechseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drechselhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drechsellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drechselmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechselmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drechseln, germ. *þrahs-, *þrēhs-, germ.?, V.: nhd. drechseln

drechseln, ahd. drāen* 32, sw. V. (1a): nhd. drehen, herumdrehen, winden, umwinden, drechseln, runden

Drechseln, ahd. drāentī 1, st. F. (ī): nhd. »Drehen«, Drechseln, Drechslerarbeit

drechseln, ahd. gidrāen* 2, sw. V. (1a): nhd. drehen, drechseln, zwirnen

drechseln, mhd. dræhselen*, dræhseln, sw. V.: nhd. drechseln; dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an; drillen, st. V.: nhd. drehen, drechseln, abrunden

drechseln, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln; dreselen***, sw. V.: nhd. drechseln

drechseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

drechselrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drechselstuhl, mhd. dræhselstuol*, drehselstuol, st. M.: nhd. »Drechselstuhl«, Drechselbank

Drechselung, ahd. gidrāunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Drehung«, Drechselung, Drechslerarbeit

drechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechselwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drechsler -- Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt, mnd. kannendreiære*, kannendreyer, M.: nhd. »Kannendreher«, Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt

Drechsler -- Drechsler der Holzwaren anfertigt, mnd. holtdreiære*, holtdreyer, M.: nhd. »Holzdreher«, Drechsler der Holzwaren anfertigt

Drechsler -- Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen, mnd. kopdreiære*, kopdreyēre, kopdreyēr, kopdreyere, kopdreyer, kopdreger, M.: nhd. Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen

Drechsler, germ. *þrēhsila-, *þrēhsilaz, *þræhsila-, *þræhsilaz, st. M. (a): nhd. Drechsler

Drechsler, anfrk. thrēh-sl-ere* 2, st. M. (ja): nhd. Drechsler

Drechsler, as. thrās-l-ār-i 1, st. M. (ja): nhd. Drechsler; thrēh-slo* 1, thrē-slo*, sw. M. (n): nhd. Drechsler

Drechsler, ahd. drāho* (1) 1, sw. M. (n): nhd. »Dreher«, Drechsler; drāhsil 13, st. M. (a): nhd. Dreher, Drechsler; drāhsilāri* 1, st. M. (ja): nhd. Drechsler, Dreher

Drechsler, mhd. dræhsel, drehsel, st. M.: nhd. Dreher, Drechsler; dræhselære, dræhseler, drehsel, drehseler, st. M.: nhd. Dreher, Drechsler

Drechsler, mnd. dreiære*, dreyer, dreyære, dreier, drēgære*, drēger, drēiger*, M.: nhd. »Dreher«, Drechsler; dreselære*, dreslēre, M.: nhd. Drechsler
-- unzünftiger Drechsler: mnd. dūdeimākære*, dūdeymāker, M.: nhd. unzünftiger Drechsler

Drechsler, mnd. schachtsnīdære*, schachtsnīder, schachsnīder, schatsnīder, M.: nhd. »Schaftschneider«, Drechsler; ? schōlemēkære*, schōlemēker, M.: nhd. »Schalenmächer«, hölzerne Schalen (F.) (2) Verfertiger, Drechsler?; spillekære*, spilleker, spilker M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller; spillemākære*, spillemāker, spilmāker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillemēkære*, spillemēker, spilmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillemēkære*, spillemēker, spilmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen (F. Pl.); spillendreiære*, spillendreier, spillendreyer, spillendreyere, spillendrēgere, M.: nhd. Spindeldrechsler, Drechsler, Hersteller von Spindeln; spillenmākære*, spillenmāker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillenmēkære*, spillenmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen
-- Drechsler der hölzerne Schalen fertigt: mnd. schālemēkære*, schālemēker, schālemēkere, scolemēker, scolemēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt; schālenmēkære*, schālenmēker, schālemēker, schālenmēkere, schālemēkere, scolemēker, scolenmēker, scolemēkere, scolenmēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt
-- Drechsler der Holzschüsseln verfertigt: mnd. sch· teldreiære*, sch· teldreier*, sch· teldreyer, sch· tteldreyer, schütteldreyer, sch· teldrēger*, sch· teldreiger*, sch· teldreyger, sch· tteldreyger, schotteldreiger, schütteldreyger, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt; sch· telendreiære*, sch· telendreier*, sch· telendreyer, sch· ttelendreyer, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt
-- Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt: mnd. stākensnīdære*, stākensnīder, M.: nhd. »Stakenschneider«, Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt

drechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drechslerarbeit, ahd. drāentī 1, st. F. (ī): nhd. »Drehen«, Drechseln, Drechslerarbeit; drāling* 1, st. M. (a): nhd. Gedrehtes, Drechslerarbeit; drāunga* 1, st. F. (ō): nhd. Drehen, Drehung, Drechslerarbeit; gidrātī* 2, st. F. (ī): nhd. »Gedrehtes«, Gedrechseltes, Drehung, Drechslerarbeit; gidrāunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Drehung«, Drechselung, Drechslerarbeit

drechslerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechslerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechslerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drechslerdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechslereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drechslereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drechslerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drechslerin, mhd. dræhselærinne, st. F.: nhd. Drechslerin; dræhselinne*, dræhslinne, st. F.: nhd. Drechslerin, Frau eines Drechslers

drechslerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechslerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drechslerpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drechslers -- Frau eines Drechslers, mhd. dræhselinne*, dræhslinne, st. F.: nhd. Drechslerin, Frau eines Drechslers

drechslerwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drechslerwerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreck, germ. *turda-, *turdam, st. N. (a): nhd. Kot, Dreck, Mist; *þrakja-, *þrakjaz, st. M. (a): nhd. Dreck; *þrekka-, *þrekkaz, st. M. (a): nhd. Dreck

Dreck, an. þrekk-r, st. M. (a): nhd. Dreck, Schmutz

Dreck, ae. be-smi-t-e-nės-s, be-smi-t-e-nės, st. F. (jō): nhd. Dreck, Fleck, Verschmutzung; scear-n, st. N. (a): nhd. Dünger, Mist, Dreck

Dreck, afries. fū-l-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Fäulnis, Schmutz, Dreck; threk-k (1) 1, st. M. (a): nhd. Dreck

Dreck, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu; drec, st. M.: nhd. Dreck

Dreck, mhd. sart, st. M.: nhd. »Dreck«

Dreck, mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Dreck, mnd. dreckichhēt*, dreckichēt, dreckicheit, F.: nhd. »Dreckigkeit«, Dreck, Schmutz; drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast; drēt, M.: nhd. Dreck, Kot
-- Dreck betreffend: mnd. drecken, Adj.: nhd. dreckig, schmutzig, Dreck betreffend, Kot betreffend
-- Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt: mnd. drekv· rære*, drekv· rer, M.: nhd. Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt

Dreck, mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm; hōrichheit*, hōrichēt, hōricheit, F.: nhd. Schmutzigkeit, Dreck
-- Dreck eines Katers: mnd. kāterhōr, catherhaer, N.: nhd. Dreck eines Katers, Mist eines Katers

Dreck, mnd. lut, M.: nhd. Dreck, Schmutz; merde, merder, F.: nhd. Kot, Dreck; modder, mōder*, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Moder; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot
-- den Dreck nachtragen: mnd. nāracken, nāchracken*, sw. V.: nhd. den Dreck nachtragen, sauber halten
-- in stehendem Wasser abgesetzter Dreck: mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

Dreck, mnd. schīt (2), N.?: nhd. Abwehr, Verachtung, Dreck; schīte, schīt, F., M.: nhd. Scheiße, Kot, Exkremente, Dreck, Schmutz; slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird; slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde; smīt, M.: nhd. Dreck, Kot, Auswurf; smīte (2), F.: nhd. Dreck, Kot, Auswurf; s· le, Sb.: nhd. Schlamm, Schmutz, Dreck; soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm; strunt, stront, M.: nhd. Kot, Dreck
-- auf der Straße liegender Dreck oder Unrat: mnd. strātendrek, M.: nhd. »Straßendreck«, auf der Straße liegender Dreck oder Unrat
-- im Wasser oder im Dreck zappeln: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

Dreck, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde
-- Dreck am Schuh: mnd. vōtplacke, M.: nhd. Dreck am Schuh

dreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckaufstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreckbankhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckbarthel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckbätzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckbatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreckbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreckelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreckeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

drecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreckenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dreckes -- Fortschaffen des Dreckes, mnd. krücken (2), krückent, N.: nhd. Fortschaffen des Dreckes

dreckfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreckfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dreckfass, mnd. drekvat, N.: nhd. »Dreckfass«, Unratbehälter, Unratsammelvorrichtung, Kotbehälter

Dreckfeger, mnd. drekvēgære*, drekvēger, M.: nhd. »Dreckfeger«, Straßenfeger, Kotfeger, Unratfeger

Dreckfeger, mnd. rackenv· rære*, rackenv· rer, rochenv· rer, rachenvorer, M.: nhd. Dreckfeger, Abtrittreiniger

dreckfinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreckfluss, mnd. drekvl· te, Sb.: nhd. »Dreckfluss«

dreckfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dreckfuhre, mnd. drekvōder*, drekvöder, N.: nhd. Dreckfuhre

Dreckfuhre, mnd. schītvōr*, schītv· re, schītv· r, schītvore, F.: nhd. Dreckfuhre, Quark

dreckfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckgeldschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckgeldsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreckhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckhaufe, mnd. drekhōp, M.: nhd. Dreckhaufe, Dreckhaufen

dreckhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dreckhaufen, mnd. drekhōp, M.: nhd. Dreckhaufe, Dreckhaufen

dreckhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreckherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckhirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckicht, nhd., Adj.: nhd. unrein, beschmutzt; L.: DW , Luther

dreckicht, nhd., Adv.: nhd. unrein, beschmutzt; L.: DW

dreckig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreckig, germ. *kēma-, *kēmaz, *kǣma-, *kǣmaz, germ.?, Adj.: nhd. schwärzlich, schmutzig, dreckig; *keni-, *keniz, Adj.: nhd. schmutzig, dreckig

dreckig, ae. wār-ig, Adj.: nhd. schmutzig von Tang, schmutzig, dreckig

dreckig, afries. fū-l 1, Adj.: nhd. schmutzig, dreckig

dreckig, ahd. unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich

-- dreckig machen: ahd. unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

dreckig, mnd. drecken, Adj.: nhd. dreckig, schmutzig, Dreck betreffend, Kot betreffend; dreckich, Adj.: nhd. dreckig; drekhaftich, dreckaftich, Adj.: nhd. dreckig; dreklīk, drecklich, Adj.: nhd. dreckig

dreckig, mnd. lūsich, Adj.: nhd. verlaust, lausig, armselig, dreckig, knausrig, geizig

dreckiger -- dreckiger Kerl, mnd. l· sevinke*, l· sefink, M.: nhd. Lausebengel, dreckiger Kerl

Dreckigkeit, mnd. dreckichhēt*, dreckichēt, dreckicheit, F.: nhd. »Dreckigkeit«, Dreck, Schmutz

dreckkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dreckkanal, mnd. jērentocht, jerentocht, M.: nhd. Dreckkanal, Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche

dreckkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckkärcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckkarre, mnd. drekkāre, drekkāren, drekkarre, M.: nhd. Dreckwagen, Dreckkarre, Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats

Dreckkarren -- Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats, mnd. drekkāre, drekkāren, drekkarre, M.: nhd. Dreckwagen, Dreckkarre, Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats

dreckkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckkarrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreckkrücke, mnd. drekkrücke, F.: nhd. Dreckkrücke, Dreckschaufel; drekschüffel, F.: nhd. Dreckschaufel, Dreckkrücke

dreckkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckkuhle, mnd. drekkūle, F.: nhd. »Dreckkuhle«, Kotgrube, Dunggrube

drecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drecklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drecklilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drecklöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckmann (ein Schimpfwort), mnd. drekman, M.: nhd. »Dreckmann« (ein Schimpfwort)

dreckmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckmerten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drecknasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreckpatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckraum, mnd. drekrūm, dreckrūm, M.: nhd. »Dreckraum«, Unratstätte, Dunghaufe, Dunghaufen, Misthaufen

dreckregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckrüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drecksack (ein Schimpfwort), mnd. dreksak, M.: nhd. »Drecksack« (ein Schimpfwort), verächtliche Bezeichnung für den Leib

drecksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Drecksau (grobe Schelte), mnd. slams· ge, F.: nhd. Drecksau (grobe Schelte)

drecksau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drecksaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckschaufel, mnd. drekkrücke, F.: nhd. Dreckkrücke, Dreckschaufel; drekschüffel, F.: nhd. Dreckschaufel, Dreckkrücke

dreckschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreckschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreckschloss, mnd. drekslot, dreckslot, N.: nhd. »Dreckschloss«

dreckschlündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreckschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreckstadt, mnd. hōrstat, M.: nhd. Dreckstätte, Dreckstadt

dreckstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreckstädtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreckstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreckstatt (Bezeichnung für kleine und unbedeutende oder lutherische Städte), mnd. drekstat, F.: nhd. »Dreckstatt« (Bezeichnung für kleine und unbedeutende oder lutherische Städte)

Dreckstätte (Bezeichnung für kleine und unbedeutende oder lutherische Städte), mnd. drekstēde, F.: nhd. »Dreckstätte« (Bezeichnung für kleine und unbedeutende oder lutherische Städte)

Dreckstätte, mnd. hōrstat, M.: nhd. Dreckstätte, Dreckstadt

Dreckstätte, mnd. s· pæreā, s· perā, supera, suppere, F.: nhd. Säuferbach, Dreckstätte, Mistjauche?

dreckstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dreckstein, mnd. klickstēn, mnd.?, M.: nhd. Dreckstein, Verleumder, Anschwätzer

dreckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drecktrantschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drecktrantscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drecktreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckvers, nhd., M.: nhd. Vers dreckigen Inhalts; L.: , Luther

dreckvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckvogt, mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

dreckvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreckwagen, mnd. drekkāre, drekkāren, drekkarre, M.: nhd. Dreckwagen, Dreckkarre, Dreckkarren zur Abfuhr des Unrats

dreckwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreckwall, nhd., M.: nhd. Erdwall; E.: s. Dreck, Wall; L. , Luther

dreckwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreckwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreckwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreckwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreckzack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dref, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drefse, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreghaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dregtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dreh, mhd. ranc (3), st. M.: nhd. Bewegung, Lauf, Drehung, Dreh, Kniff

Drehachse -- Drehachse für den oberen Mühlstein, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Drehachse -- Endpunkt der Drehachse einer Kugel, mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

Drehachse -- Endpunkt der Drehachse, mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

drehbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drehbalken -- Drehbalken an der Kelter, mhd. kelterboum 1, kelcterboum, st. M.: nhd. Kelterbaum, Drehbalken an der Kelter

Drehbank, mnd. dreistelle*, dreystelle, N.: nhd. drehbarer Scherrahmen, Haspel des Webers, Drehbank; dreitouwe*, dreytouwe, N.: nhd. Drehbank, Drehwerkzeug

drehbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehbankgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drehbar, ahd. warblīh* 8, Adj.: nhd. drehbar, kreisend, rollend, wirbelnd, abgelaufen; *werflīh?, Adj.: nhd. drehbar

-- nicht drehbar: ahd. unwerflīh* 1, Adj.: nhd. »undrehbar«, nicht drehbar

drehbar, mnd. dreiich*, dreyich, Adj.: nhd. drehbar, leicht zu drehen

drehbar, mnd. schickich, Adj.: nhd. »schickig«, drehbar, verstellbar

drehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drehbare -- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

drehbarer -- drehbarer Balken, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

drehbarer -- drehbarer Deckel eines Gefäßes, mnd. gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger

drehbarer -- drehbarer Scherrahmen, mnd. dreistelle*, dreystelle, N.: nhd. drehbarer Scherrahmen, Haspel des Webers, Drehbank

drehbarer -- drehbarer Zylinder, mnd. welle (1), F.: nhd. Rundholz, drehbarer Zylinder, Welle, Walze, Reisigbündel

Drehbarkeit, ahd. walbī* 1, st. F. (ī): nhd. Drehbarkeit

drehbasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drehbaumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drehbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drehbrett -- auf dem Drehbrett spielen, mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

drehbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreheiselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dreheisen, ahd. drāīsarn* 2, st. N. (a): nhd. »Dreheisen«, Drechselbank, Bogenbohrer, Stichel

Dreheisen, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

Dreheisen, mnd. dreiīsern*, dreyīseren*, dreyīsern, N.: nhd. Dreheisen

dreheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreheisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drehen -- Drehen des Halses, mhd. winthalsen (2), wanthalsen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drehen des Halses, Über-die-Achsel-schauen

-- mit Weiden drehen: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- sich drehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren; umbewelzen, umbe welzen, sw. V.: nhd. »umwälzen«, herumwälzen, sich drehen; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern

drehen -- drehen hinter, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

Drehen -- durch Drehen abgewinnen, mhd. abeerdræjen, sw. V.: nhd. durch Drehen abgewinnen, abdrehen

Drehen -- schnelles Drehen beim Tanz, mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

-- sich schnell drehen: mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

drehen -- Seile drehen, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

Drehen -- sich Drehen beim Tanzen, mhd. umbeslīfen (2), st. N.: nhd. sich Drehen beim Tanzen, Herumwalzen

-- sich schwingend um und um drehen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

-- sich tanzend drehen: mhd. umbeslīfen (1), umbe slīfen, st. V.: nhd. »umschleifen«, sich tanzend drehen

drehen -- sich drehen, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

drehen -- sich drehen, mnd. lēkelen, lēikelen, leikelen, sw. V.: nhd. hüpfen, tänzerisch springen, sich drehen; lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

drehen -- sich von selbst drehen, mhd. selpwalzen***, V.: nhd. »sich von selbst drehen«

Drehen -- Werkzeug zum Drehen oder Winden, mnd. ? vōtlīne, F.: nhd. »Fußleine«?, Werkzeug zum Drehen oder Winden?

drehen (Schleifstein), mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

drehen, idg. (*snēp-)?, *snōp-, *snəp-, V., Sb.: nhd. drehen, Strick, Bund, Garbe (F.) (1)

drehen, idg. *derbh-, V.: nhd. winden, drehen; *dhereĝh-, V.: nhd. drehen, winden, wenden, nähen, spinnen; *dhr̥ĝhna-, V.: nhd. drehen, winden, nähen; *gei-, V.: nhd. drehen, biegen?; *gengh-?, V.: nhd. drehen, winden, flechten, weben; *ger- (3), V.: nhd. drehen, winden; *ĝers-, V.: nhd. drehen, biegen; *kat- (1), V.: nhd. flechten, drehen; *ker- (7), V.: nhd. springen, drehen; *kerk-, V.: nhd. drehen, biegen; *kert-, *kerət-, *krāt-, V.: nhd. drehen, flechten; *kirk-, V.: nhd. drehen, biegen; *kleng-, V.: nhd. biegen, winden, drehen; *klenk-, V.: nhd. biegen, winden, drehen; *kᵘ̯el- (1), *kᵘ̯elə-, *kᵘ̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen; *ned- (1), *ned-, V.: nhd. drehen, knoten, knüpfen; *pelk̂-?, *polk̂-, V.: nhd. wenden, drehen; *seu- (3), *su-, *seu̯ə-, *sū-, V.: nhd. biegen, drehen, treiben; *seuk-, V.: nhd. drehen, biegen, treiben; *sker- (3), *ker- (10), V.: nhd. drehen, biegen; *skerbh-, *kerbh-, *skerb-, *kerb-, *skrebh-, *krebh-, *skreb-, *kreb-, V.: nhd. drehen, krümmen, schrumpfen; *skregh-, *kregh-, V.: nhd. drehen, biegen; *skrei-, *krei-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreib-, *kreib-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreis-, *kreis-, V.: nhd. drehen, biegen, bewegen, schütteln; *skreit-, *kreit-, V.: nhd. drehen, biegen; *skrek-, *krek-, V., Adj.: nhd. drehen, biegen, schräg; *skremb-, *kremb-, V.: nhd. drehen, krümmen, schrumpfen; *skrengh-, *krengh-, V.: nhd. drehen, biegen; *skrenk-, *krenk-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreu-, *kreu-, V.: nhd. drehen, biegen; *skreuk-, *kreuk-, V.: nhd. drehen, biegen; *slenk-, *sleng-, V.: nhd. winden, drehen, schlingen (V.) (1), kriechen; *snē-, *nē-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *snēi-, *nēi-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden

Drehen, idg. *u̯ertenom, Sb.: nhd. Drehen, Spindel

drehen, idg. *sner- (2), *ner- (5), V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen; *snerk-, *nerk-, V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen; *sneu-, V.: nhd. drehen, knüpfen, bewegen; *snēu-, *snū-, V.: nhd. drehen, knüpfen, bewegen; *sper- (3), V.: nhd. drehen, winden; *spereg-?, V.: nhd. drehen, winden, schnüren; *spreng-?, V.: nhd. drehen, winden, schnüren; *streb-, *strebh-, V.: nhd. drehen, winden; *streig- (2), Adj., V., Sb.: nhd. steif, straff, drehen, Strick; *strenk-, *streng-, Adj., Sb., V.: nhd. straff, beengt, Strang, drehen, zusammenziehen; *su̯ĕi-, *su̯ĕ-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen; *su̯eib-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eid-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eig-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eik-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen; *su̯eip-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweben; *su̯erbh-, V.: nhd. drehen, wischen, fegen; *ter- (3), *terə-, *terh1-, V.: nhd. reiben, bohren, drehen

drehen, idg. *terk-, *trek-, *tork-, *trok-, V.: nhd. drehen

drehen, idg. *terp-, *trep-, V.: nhd. reiben, drehen; *treuk-, V.: nhd. reiben, drehen, bohren; *tru-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯er- (1), *tur-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯r̥-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *u̯ā- (2), Adv., V.: nhd. auseinander, biegen, drehen; *u̯ei- (1), *u̯ei̯ə-, *u̯ĭ-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯eib-, *u̯imb-, V.: nhd. drehen, sich bewegen; *u̯eid- (1), V.: nhd. drehen, biegen; *u̯eip-, *u̯eib-, V.: nhd. drehen, sich bewegen; *u̯eis- (2), V.: nhd. drehen; *u̯eisg-, V., Sb.: nhd. drehen, Rute; *u̯eisk-, V.: nhd. drehen, flechten; *u̯el- (7), *u̯elə-, *u̯lē-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen; *u̯elei-, *u̯lei-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen; *u̯eleu-, *u̯elu-, *u̯l̥neu-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen; *u̯endh- (1), V.: nhd. drehen, winden, wenden, flechten; *u̯er- (3), V.: nhd. drehen, biegen; *u̯erb-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯erbh-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯erg-, V.: nhd. drehen; *u̯erĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen; *u̯erk-, V.: nhd. drehen, winden; *u̯erp-, *u̯rep-, V.: nhd. drehen, winden; *u̯ert-, V.: nhd. drehen, wenden

drehen, idg. ? *u̯es- (7), V.: nhd. drehen?, wickeln?; *u̯olg-, V.: nhd. drehen, sich bewegen; *u̯olk-, V.: nhd. drehen, bewegen; *u̯rei-, V.: nhd. drehen, wenden; *u̯reiĝ-, V.: nhd. drehen, wickeln, binden; *u̯reik̂-, V.: nhd. drehen, wickeln, binden; *u̯reip-, *u̯rīp-, V.: nhd. drehen, reiben; *u̯reit-, V.: nhd. drehen; *u̯remb-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯rembh-, V.: nhd. drehen, biegen; *u̯reng-, V.: nhd. drehen; *u̯renĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen; *u̯renk-, *u̯ronk-, V.: nhd. drehen, winden; *u̯rizd-, V.: nhd. drehen, lachen, schämen

-- sich drehen: idg. *bal-, *balbal-, V.: nhd. wirbeln, sich drehen; *ku̯erb-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *ku̯erp-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *kᵘ̯el- (1), *kᵘ̯elə-, *kᵘ̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen

drehen, germ. *dū-, germ.?, V.: nhd. schütten, drehen, taumeln; *hraiban, sw. V.: nhd. drehen; *hrib-, sw. V.: nhd. drehen; *hwalbōn, germ.?, sw. V.: nhd. drehen; *hwel-, V.: nhd. drehen; *kang-, germ.?, sw. V.: nhd. drehen; *keng-, V.: nhd. drehen; *lūkan (1), st. V.: nhd. schließen, drehen; *ner-, V.: nhd. drehen, winden; *senu-, germ.?, sw. V.: nhd. winden, drehen; *snarhōn, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1), drehen; *swi-, germ.?, V.: nhd. schwingen, drehen; *terb-, V.: nhd. winden, drehen; *turnan, sw. V.: nhd. wenden, drehen; *þral-, germ.?, V.: nhd. drehen, brüllen; *þrēan, *þrǣan, *þrējan, *þrǣjan, st. V.: nhd. drehen; *þrēhstjan, *þrǣhstjan, germ.?, sw. V.: nhd. drehen; *þrel-, germ.?, ew. V.: nhd. drehen, drillen; *uzwreiþan, st. V.: nhd. drehen; *walkan, st. V.: nhd. drehen, wandern, walken; *weipan, *wīpan, st. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1), drehen, kränzen, schwingen; *wendan, st. V.: nhd. winden, drehen, sich wenden; *werpan, st. V.: nhd. werfen, drehen; *wib-, germ.?, V.: nhd. drehen, winden?; *wisk-, germ.?, V.: nhd. drehen, flechten; *wraistjan, sw. V.: nhd. drehen, krümmen; *wrankjan, sw. V.: nhd. drehen, renken; *wreb-, germ.?, sw. V.: nhd. drehen, winden; *wreihan (2), *wrīhan (2), germ.?, st. V.: nhd. winden, drehen; *wreiþan (1), *wrīþan, st. V.: nhd. winden, drehen; *wrempan, germ.?, sw. V.: nhd. drehen, krümmen; *wrengan, *wringan, st. V.: nhd. drehen, wringen; *wrenh-, germ.?, V.: nhd. drehen, wringen; *wrenk-, germ.?, V.: nhd. drehen, wringen

-- sich drehen: germ. *hwerban, *hwerfan, st. V.: nhd. sich bewegen, sich wenden, sich drehen

drehen, got. *wri-g-g-an?, sw. V. (3): nhd. drehen, winden

drehen, an. snū-a, red. V.: nhd. wenden, drehen; sveig-ja, sw. V.: nhd. drehen, biegen; tur-n-a, sw. V.: nhd. wenden, drehen; ve-nd-a, sw. V. (1): nhd. wenden, drehen, kehren (V.) (1), verändern; vind-a (2), st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen

-- Wolle in Rollen drehen: an. vind-l-a, sw. V.: nhd. Wolle in Rollen drehen

drehen, ae. ā-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; be-cie-r-r-an, be-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden, umwenden, herumdrehen, vorbeigehen; bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren; būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); ge-spin-n-an, st. V. (3a): nhd. spinnen, drehen; ge-þrǣst-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; ge-þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; ge-wrī-þ-an, st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden; hwėm-m-an, sw. V. (1): nhd. biegen, drehen, wenden; spin-n-an, st. V. (3a): nhd. spinnen, drehen; swī-f-an, st. V. (1): nhd. drehen, fegen, wenden, dazwischentreten; tyr-n-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden; þrǣst-an, þrǣsc-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wœ̄-n (2), wœ̄-h-an*, sw. V.: nhd. beugen, drehen; wrǣ-st-an, sw. V. (1): nhd. drehen, biegen, fest verdrehen, fein sein (V.), fein machen; wrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. renken, drehen, Ränke spinnen; wrī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. drehen, winden, binden

-- auf die Seite drehen: ae. ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen

-- drehen zu: ae. ymb-wær-l-an, sw. V.: nhd. herumdrehen, um sich selbst herumdrehen, drehen zu

-- sich drehen: ae. hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; hwearf-t-l-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wandern, irren; tur-n-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wenden; wōr-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, wanken, sich drehen, zerfallen (V.)

-- sich drehen um: ae. wri-x-en-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenseitig, sich drehen um, als Ausgleich

-- um und um drehen: ae. efen-ge-cie-r-r-an, efen-ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. um und um drehen, umkehren, umwenden

drehen, afries. umbe-kê-r-a 2, sw. V. (1): nhd. »umkehren«, umdrehen, drehen, abwenden, ändern, verhandeln

-- sich drehen: afries. hwerv-a 18, st. V. (3b): nhd. sich drehen, verändern, zufallen

drehen, as. hwėrv-ian* 2, hwėrƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. »werben«, wenden, drehen; thrā-i-an* 1, sw. V. (1a): nhd. drehen

drehen, ahd. 4zwirnēn* 17, sw. V. (3): nhd. drehen, zwirnen, gedreht (= gizwirnēt), zusammengedreht (= gizwirnēt); drāen* 32, sw. V. (1a): nhd. drehen, herumdrehen, winden, umwinden, drechseln, runden

Drehen, ahd. drāentī 1, st. F. (ī): nhd. »Drehen«, Drechseln, Drechslerarbeit

Drehen, ahd. drāunga* 1, st. F. (ō): nhd. Drehen, Drehung, Drechslerarbeit

drehen, ahd. gidrāen* 2, sw. V. (1a): nhd. drehen, drechseln, zwirnen; gikrumben* 5, sw. V. (1a): nhd. »krümmen«, biegen, drehen, entstellen, verdrehen; girīdan* 3, st. V. (1a): nhd. drehen, winden, verdrehen, niederbeugen, zurückwenden, zuwenden; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); ? *renken?, sw. V. (1a): nhd. »renken«?, drehen?; rīdan* 11, st. V. (1a): nhd. winden, drehen, verdrehen; *rīdan, *wrīdan, lang., V.: nhd. drehen, winden; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; ubarkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. drehen, wenden, verdrehen; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit; umbitrīban* 4, st. V. (1a): nhd. drehen, umdrehen, herumtreiben, ringsumher wenden; umbiwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umdrehen, drehen, umgeben, umfassen; warbōn* 8, sw. V. (2): nhd. wandeln, drehen

Drehen, ahd. welbī 1, st. F. (ī): nhd. Drehen, Drehung, Wirbel

drehen, ahd. wellan* 4, st. V. (3b): nhd. wälzen, drehen, herumrollen; welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen; werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

-- den Hals drehen: ahd. halswerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. den Hals drehen

-- einen Faden drehen: ahd. spinnan* 27, st. V. (3a): nhd. spinnen, weben, einen Faden drehen

-- nach hinten drehen: ahd. afterrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »nachwinden«, umdrehen, nach hinten drehen, winden

-- rückwärts drehen: ahd. widarrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. rückwärts drehen, umdrehen; widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

-- sich drehen: ahd. 2zerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich drehen, wälzen; sweibōn* 9, sw. V. (2): nhd. schweben, sich bewegen, sich drehen; umbiloufan* 1, red. V.: nhd. »umlaufen«, sich drehen; umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen; walbōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich drehen; warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

drehen, mhd. bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen; brouwen, sw. V.: nhd. biegen, drehen; dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an; drillen, st. V.: nhd. drehen, drechseln, abrunden

drehen, mhd. rastelen* (1), rasteln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; razzeln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; reiden, sw. V.: nhd. drehen, locken (V.) (1); rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen; rotieren*** (2), V.: nhd. rotieren, drehen, rollen

-- sich als Rad drehen: mhd. raden, sw. V.: nhd. »raden«, sich als Rad drehen

-- sich drehen: mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

drehen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

Drehen, mhd. trümelen (1), st. N.: nhd. Drehen

drehen, mhd. umbegerīden, umgerīden, st. V.: nhd. umdrehen, drehen; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; umberīden, umbe rīden, umbrīden, st. V.: nhd. umdrehen, drehen; vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1)

Drehen, mhd. vlehten (2), flechten*, st. N.: nhd. Drehen, Flechten (N.), Verflechten, Knüpfen

drehen, mhd. walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; wanten, sw. V.: nhd. drehen, wenden; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; werben (2), werven, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, vortanzen; windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

Drehen, mhd. winden (3), st. N.: nhd. Winden (N.), Drehen, Wickeln, Händeringen

drehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- den Hals drehen: mhd. winthalsen (1), sw. V.: nhd. den Hals drehen, über die Achsel schauen

drehen, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

Drehen, mnd. dreien* (2)**, dreyen, N.: nhd. Drehen, Drehung

drehen, mnd. drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben

-- auf der Drehscheibe drehen: mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

-- leicht zu drehen: mnd. dreiich*, dreyich, Adj.: nhd. drehbar, leicht zu drehen

-- Vogelnetze drehen: mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

-- Vogelstricke drehen: mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

drehen, mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

-- den Hals wenden und drehen: mnd. halswrenken, sw. V.: nhd. den Hals wenden und drehen, den Hals recken, den Kopf verdrehen

-- fester Teil in dem sich die Hänge drehen: mnd. ? hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

-- in Bündel drehen: mnd. knacken (2), knakken*, sw. V.: nhd. in Bündel drehen

-- kreisend im Wirbel drehen: mnd. kr˙ selen*, kruselen, mnd.?, sw. V.: nhd. kreisend im Wirbel drehen

drehen, mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

-- im Kreise drehen: mnd. tumelen, tummelen, mnd.?, sw. V.: nhd. tummeln, im Kreise drehen, springen, tanzen, taumeln

-- sich drehen: mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten; swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

drehen, mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen; walten***, st. V.?: nhd. walzen, rollen, wälzen, drehen; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben; wrenken***, sw. V.: nhd. »renken«, drehen, verdrehen; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

-- aus dem Gelenk drehen: mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen

-- eine Sache drehen bzw. wenden: mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

-- herum drehen: mnd. weifelen, mnd.?, M.: nhd. hin schwingen und her schwingen, herum drehen

-- in verschiedene Richtungen drehen: mnd. vördreien* (1), vordreyen, vordreigen, sw. V.: nhd. verdrehen, in verschiedene Richtungen drehen, anderen Sinn unterlegen (V.), entstellen

-- sich drehen: mnd. ümmeswengen, ummeswengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschwenken«, sich drehen, sich schwenken

drehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drehen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

drehend -- drehend bewegen, germ. *swaipan, *sweipan, st. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen, schwingen; *swiban, germ.?, sw. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen

drehend -- drehend bewegen, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

drehend -- drehend fallen, mnd. ümmetriselen, ummetriselen, mnd.?, sw. V.: nhd. überschlagend fallen, drehend fallen, umtaumeln

drehend -- drehend herauspressen, ahd. irringan* (2), st. V. (3a): nhd. auswringen, herauspressen, drehend herauspressen

drehend -- drehend wie eine Kugel, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

drehend -- drehend wie eine Scheibe, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

drehend -- drehend ziehen, mhd. renken, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen

drehend -- sich drehend, germ. ? *walga- (2), *walgaz, Adj.: nhd. sich drehend?; *walþa-, *walþaz, Adj.: nhd. sich drehend

drehend -- sich drehend, mhd. türmlich, Adj.: nhd. »türmlig«, sich drehend

drehend -- sich schnell drehend, germ. *þralla-, *þrallaz, Adj.: nhd. fest gedreht, sich schnell drehend

drehend -- sich von selbst drehend, mhd. selpwalzende, selbwalzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich von selbst drehend

drehend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drehend, mnd. dral, Adj.: nhd. »drall«, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd; drel (2), Adj.: nhd. drall, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd

drehende -- drehende Bewegung, ahd. swintilōd* 9, st. M. (a?, i?): nhd. drehende Bewegung, Kreisbewegung, Schwindel, Ohnmacht, Verlegenheit

drehende -- in drehende Bewegung setzen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

drehende -- sich drehende Schale, ahd. werba* (1) 1, sw. F. (n): nhd. »Drehschale«, Schale (F.) (2), sich drehende Schale

Drehender -- Braten am Spieß Drehender, mnd. brādenkērære, brādenkērer, M.: nhd. Bratenwender, Braten am Spieß Drehender

Drehender -- den Mantel nach dem Winde Drehender, mnd. wendenhoike, wendelhoike, wendehoike, wendenheike, mnd.?, M.: nhd. den Mantel nach dem Winde Drehender, wetterwendischer Mensch

drehender -- oberer sich drehender Mühlstein, mnd. l˙ pære*, l˙ per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Drehender -- Sich Drehender, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender

Drehendes -- sich kreisförmig Drehendes, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

Drehendes, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

Drehendes, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

drehendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreher, ahd. *drāgil?, st. M. (a): nhd. Dreher; drāhsil 13, st. M. (a): nhd. Dreher, Drechsler; drāhsilāri* 1, st. M. (ja): nhd. Drechsler, Dreher

Dreher, ahd. drāho* (1) 1, sw. M. (n): nhd. »Dreher«, Drechsler

Dreher, mhd. dræhsel, drehsel, st. M.: nhd. Dreher, Drechsler; dræhselære, dræhseler, drehsel, drehseler, st. M.: nhd. Dreher, Drechsler

Dreher, mhd. spillemachære*, spillemacher, st. M.: nhd. Spindelmacher, Dreher

Dreher, mhd. zwirelære*, zwirlære, st. M.: nhd. Dreher

Dreher, mnd. dreiære*, dreyer, dreyære, dreier, drēgære*, drēger, drēiger*, M.: nhd. »Dreher«, Drechsler

dreher, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreherarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drehewerk, nhd., N.: Vw.: s. Drehwerk; L. , Luther (Drehewerk)

Drehfenster, mnd. wervevenster*, wervevinster, mnd.?, N.: nhd. Drehfenster, Schiebefenster (im Kloster)

drehfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drehgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drehhahn -- Drehhahn an einer Wasserleitung, mhd. hane, sw. M.: nhd. Hahn, Wasserhahn, Drehhahn an einer Wasserleitung

Drehhaken -- Drehhaken Riegelhaken, mnd. ? werfhenge, mnd.?, F.: nhd. Drehhaken? Riegelhaken?

drehhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drehhals, mnd. dreihals, dreyhals, M.: nhd. Drehhals, Wendehals

drehhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drehhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drehholz, idg. *mentu-, Sb.: nhd. Rührlöffel, Drehholz

Drehholz, germ. *mandula-, *mandulaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Drehholz

Drehholz, mhd. dræholz, st. N.: nhd. Drehholz, Welle

drehholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drehkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehkrank, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drehkrank, mnd. ? wervelsēk, mnd.?, Adj.: nhd. drehkrank?

Drehkrankheit -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

drehkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drehkreuz -- Drehkreuz als Türverschluss, mnd. rulle, r˙ lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter

Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Drehkreuz -- Drehkreuz als Wegeverschluss, mnd. rullebōm, rolbōm, rollebōm, rulbōm, M.: nhd. Drehkreuz als Wegeverschluss, Wegsperre mit beweglichem Querbalken

Drehkreuz, mnd. gārnewinde, gārnewinne, F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; gārnwinde, garnwinde, gārnwinne, gārenwinde, gārenwinne, sw. F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; gērnewinde*, gernewinde, gernewinne, mnd.?, sw. F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; kr zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

drehkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drehkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drehlade -- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente, mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

drehlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drehleier -- die Drehleier spielen, mhd. symphonīen, sw. V.: nhd. auf der Symphonia spielen, die Drehleier spielen

Drehleier, ae. org-an-an, Sb. Pl.: nhd. Drehleier

Drehleier, mnd. līre, lier*, F.: nhd. Leier (F.) (1), Drehleier

Drehleierspiel, mnd. līrenspēl, līrenspäl, N.: nhd. Leierspiel, Drehleierspiel

Drehleierspieler, mnd. līrendreiære*, līrendreyer, M.: nhd. Drehleierspieler; līrenspēlære*, līrenspēler, līrenspeller, M.: nhd. Leierspieler, Drehleierspieler

Drehleierspielerin, mnd. līrenspēlærische*, līrenspēlersche, F.: nhd. Drehleierspielerin

drehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drehmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

drehmeisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehne, nhd.: nhd. ; L.: DW

drehnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

drehpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drehpflock, an. sner-il-l, st. M. (a): nhd. Drehpflock

drehpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehpfriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drehpunkt, idg. *aĝes-, *ak̂s-, Sb.: nhd. Drehpunkt, Achse, Achsel; *ak̂sā, F.: nhd. Drehpunkt, Achse, Achsel

Drehpunkt, as. hwerv-o*, hwerƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Pol, Angel (F.), Drehpunkt

Drehpunkt, ahd. naba 45, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nabe, Radnabe, Achse, Drehpunkt; werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht

drehrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drehreep, mnd. drēierēp*, drēgerēp, dreghreep, M.: nhd. Drehreep, Windetau, Tau (N.) mit dem die Raa aufgeheißt und durch das Rack am Mast fest gehalten wurde

drehrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drehschale, ahd. werba* (1) 1, sw. F. (n): nhd. »Drehschale«, Schale (F.) (2), sich drehende Schale

Drehscheibe -- auf der Drehscheibe drehen, mnd. dreien (1), drēgen, dreigen, dreyen, sw. V.: nhd. drehen, winden, wenden, auf der Drehscheibe drehen, Vogelstricke drehen, Vogelnetze drehen, drechseln, wirbeln

Drehscheibe, mnd. rulle, r lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Drehscheibe, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

drehscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drehscheiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drehschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehseln, ahd. wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

drehsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehspäne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drehstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drehstange, mhd. reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)

drehstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehstiftstühle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drehstock -- Drehstock der Mühle, an. mǫnd-u-l-l, st. M. (a): nhd. Drehstock der Mühle

drehstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drehstuhl, mnd. ? rīdestōl, rīdestūl, M.: nhd. »Reitstuhl«, Sitzgelegenheit auf einem Wagen (M.), Kutschbank, Drehstuhl?, Kontorstuhl?

drehstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreht -- Gegenstand der sich dreht, ahd. werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht

dreht -- Gerät das man dreht um zu buttern, mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

dreht -- Geselle der den Spieß dreht, mnd. spētgeselle, M.: nhd. »Spießgeselle«, Geselle der den Spieß dreht

dreht -- Mensch der etwas zieht bzw. dreht, mnd. tēære***, M.: nhd. »Zieher«, Mensch der etwas zieht bzw. dreht

dreht -- Stahlkopf in dem die Mühlenspindel dreht, mnd. stālkop, M.: nhd. Stahlkopf in dem die Mühlenspindel dreht

dreht -- Windeblock in dem die Scheibe sich dreht, mnd. windenh vet*, windenhovet, mnd.?, N.: nhd. »Windenhaupt«, Windeblock in dem die Scheibe sich dreht

dreht -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

drehthor: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehthüre: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drehtor, ae. *tyr-n-geat, st. N. (a): nhd. Drehtor

Drehung -- Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte, mnd. m lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

Drehung, idg. *ku̯elo-, *ku̯olo-, Sb.: nhd. Drehung, Rad; *su̯ilo-, Sb.: nhd. Drehung; *su̯imo-, Sb.: nhd. Drehung; *su̯orbhom, Sb.: nhd. Drehung, Fegung; *u̯olŭ̄men-, Sb.: nhd. Drehung; *u̯olutlā, Sb.: nhd. Drehung; *u̯olutlo-, Sb.: nhd. Drehung; *u̯ortto-, Sb.: nhd. Wendung, Drehung; *u̯r̥tti-, Sb.: nhd. Drehung

Drehung, germ. *hwerbō-, *hwerbōn, sw. F. (n): nhd. Pol, Drehung; *hwurfti-, *hwurftiz, st. M. (i): nhd. Drehung, Wandlung; *swipa-, *swipaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Drehung, Bewegung; *swipi-, *swipiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Drehung, Bewegung

Drehung, ae. ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hwearf-t, st. M. (a): nhd. Drehung, Kreis, Verlauf; hweorf-a, sw. M. (n): nhd. Wirbel, Kniekehle, Drehung; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hylc, st. M. (a): nhd. Wendung, Drehung, Erhebung, Höcker; ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

Drehung, ahd. drāunga* 1, st. F. (ō): nhd. Drehen, Drehung, Drechslerarbeit; gidrātī* 2, st. F. (ī): nhd. »Gedrehtes«, Gedrechseltes, Drehung, Drechslerarbeit; krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung; tūmōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Herumdrehen, Drehung, Verrenkung; umbiwerbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehrung, Herumgehen, Umlauf, Drehung; wanta* (2) 3, st. F. (ō): nhd. Wendung, Wirbel, Drehung; warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung; welbī 1, st. F. (ī): nhd. Drehen, Drehung, Wirbel; werbida* 1, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Drehung

-- in Drehung versetzen: ahd. turnen* 2, sw. V. (1a): nhd. lenken, wenden, bewegen, in Drehung versetzen

Drehung, ahd. gidrāunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Drehung«, Drechselung, Drechslerarbeit

Drehung, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Drehung, mhd. ranc (3), st. M.: nhd. Bewegung, Lauf, Drehung, Dreh, Kniff; reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes; rīden (2), st. N.: nhd. »Reiden«, Winden (N.), Drehung; rīdunge***, st. F.: nhd. Drehung

Drehung, mhd. umbebewegunge*, st. F.: nhd. Drehung; umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; wante (1), st. F.: nhd. »Wande«, Drehung, Wendung; warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

Drehung, mnd. dreien* (2)**, dreyen, N.: nhd. Drehen, Drehung

Drehung, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus; kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

-- Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt: mnd. kamrat, kamprat, N.: nhd. Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt

Drehung, mnd. vördreien* (2), vordreyen, N.: nhd. Drehung, Umdrehung, schnelle Tanzdrehung; warve, mnd.?, F.: nhd. Drehung, Turnus; werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

drehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

drehungsschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehwendemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Drehewerk)

Drehwerkzeug, mnd. dreitouwe*, dreytouwe, N.: nhd. Drehbank, Drehwerkzeug

drehwürfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drehwurm, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

drehwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drehzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drehzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drehzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drei -- auf drei Beinen laufen, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

drei -- aus drei Schichten bestehend, mnd. drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

drei -- aus drei Stangen bestehend, mnd. drēstengich, drīstengich, Adj.: nhd. »dreistängig«, aus drei Stangen bestehend, dreiarmig

drei -- aus drei Strängen bestehend, mnd. drēstrenget, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach; drēstrengich, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach

drei -- drei Augen im Würfelspiel, mnd. troie (2), mnd.?, Sb.?: nhd. drei Augen im Würfelspiel

drei -- drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

drei -- drei Knorren enthaltend, mnd. drēknūstet, Adj.: nhd. drei Knorren enthaltend

drei -- drei Pfennige, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

drei -- drei Spitzen Habendes, mnd. ?· verspēt*, overspet, mnd.?, N., M.: nhd. drei Spitzen Habendes?, Dreizack?

drei -- dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel

drei -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

drei -- einer der drei Planetenkreise, mhd. vüerære*, vüerer, füerære*, füerer*, st. M.: nhd. Führer, Anführer, einer der drei Planetenkreise, Fuhrmann

drei -- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

drei -- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

drei -- gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

drei -- Gewicht von drei Zentnern, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

drei -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. grōveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

drei -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

drei -- heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

drei -- in drei geteilt, mnd. drēspēldich, drīspēldich, Adj.: nhd. dreispaltig, dreigeteilt, in drei geteilt

drei -- in drei Ordnungen stehend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

drei -- in drei Reihen seiend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

drei -- in drei Schichten liegend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

drei -- mit drei Beinen stehend, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

drei -- mit drei Pfosten gemacht, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

drei -- mit drei Schäften gewebt, mnd. drēscheftich, Adj.: nhd. mit drei Schäften gewebt

drei -- mit drei Zähnen bestückt, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

drei -- mit drei Zinken bestückt, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

drei -- Münze im Wert von drei Pfennigen, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen

drei -- Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten, mnd. glēve (2), M.: nhd. Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten

drei -- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

drei -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

drei -- Stieltopf mit drei Beinen, mnd. dēgelgrōpe, M.: nhd. Stieltopf mit drei Beinen

drei -- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden

drei -- von drei zu drei Jahren betreffend, mnd. drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend; drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend

drei -- vor drei Uhr nachmittags, mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

Drei -- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige, mnd. jūltīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

Drei -- zur Drei machen, mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden

drei -- zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, mnd. drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

drei Jahre während (Adj.), mnd. drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend

drei Tage während (Adj.), mnd. drēdāgelīk, Adj.: nhd. »dreitagelich«, drei Tage während (Adj.)

drei..., ae. þri-, Präf.: nhd. drei...

drei, idg. *trei-, Num. Kard.: nhd. drei; *trei̯es, Num. Kard. (M.): nhd. drei; *trei̯o-, *troi̯o-, Num. Kard.: nhd. drei; *tri-, Num. Kard.: nhd. drei

drei, germ. *þri-, *þrei-, *þreiez, *þreiz, *þrijiz, Num. Kard.: nhd. drei

drei, got. þrei-s* 25, þrija, tria, krimNum. Kard., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194,1 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 90,1, 103,II,1c, 171, 172,2): nhd. drei

drei, an. þrī-r, Num. Kard.: nhd. drei

-- die drei letzten Tage vor Ostern: an. dymb-il-dag-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. die drei letzten Tage vor Ostern, Karwoche

-- Zeitraum von drei Stunden: an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

drei, ae. þréo, þrío, Num. Kard. (F., N.): nhd. drei; þríe, þréo, þrío, Num. Kard.: nhd. drei

drei, afries. thrē 66, thriā, thriū, Num. Kard.: nhd. drei; thrī-na 1 und häufiger?, Num. Kard.: nhd. drei

-- drei Viertel: afries. thre-d-dê-l* 1, thre-d-dê-l-e*, st. M. (a): nhd. drei Viertel

drei, anfrk. thrī* 2, Num. Kard.: nhd. drei

drei, as. thrīe* (M.) 32, thria* (F.), thriu* (N.), Num. Kard.: nhd. drei

drei, ahd. drī 215, Num. Kard.: nhd. drei

Drei, ahd. drīa* 2, sw. F. (n): nhd. Drei

drei, ahd. drisk* 9, drisc*, Adj.: nhd. drei, dreifach, dreifältig

-- drei Ellen lang: ahd. drīoelnīg* 2, Adj.: nhd. »dreiellig«, drei Ellen lang

-- drei Nächte alt: ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

-- drei Nächte dauernd: ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

-- einer von drei Herrschern: ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

-- einer von drei Männern: ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

-- Länge von drei Ellen: ahd. drīoelinamez* 1, drīoelnemez*, st. N. (a): nhd. »Dreiellenmaß«, Länge von drei Ellen

-- Multiplikation mit drei: ahd. drīfaltī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dreifalt«, Dreifachheit, Multiplikation mit drei

-- Wegmaß von drei Stunden: ahd. rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden

-- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern: ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern

drei, mhd. drī, drīe, driu, drē, dreu, drū, trī, trīe, Num. Kard.: nhd. drei

Drei, mhd. drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität

drei, mhd. driu, N.: nhd. drei

-- aus drei Fäden bestehend: mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreistränig«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

-- aus drei Strähnen bestehend: mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreistränig«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

-- aus drei Strängen bestehend: mhd. drīstrenge, Adj.: nhd. dreisträhngig, aus drei Strängen bestehend

-- drei Augen im Würfelspiel: mhd. drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität

-- drei Ecken habend: mhd. drīwinkelic*, drīwinkelec, Adj.: nhd. »dreiwinkelig«, drei Ecken habend

-- drei Jahre alt: mhd. drījæric*, drījærec, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre alt; driujæric, driujærec, Adj.: nhd. »dreijährig«, drei Jahre alt

-- drei Maß fassend: mhd. drīmæzic 2, drīmæzec, Adj.: nhd. dreifachen Maßes seiend, drei Maß fassend

-- drei Namen führend: mhd. drīnamet, Adj.: nhd. dreinamig, drei Namen führend

-- drei Sinne habend: mhd. drīsinnic, drīsinnec, Adj.: nhd. »dreisinnig«, dreisprachig, drei Sinne habend

-- drei Wege habend: mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

-- drei werden: mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden

-- in drei: mhd. endriu (1), Adv.: nhd. in drei, in drei Teile, in drei Stücke, dreifach

-- in drei Stücke: mhd. endriu (1), Adv.: nhd. in drei, in drei Teile, in drei Stücke, dreifach

-- in drei Teile: mhd. endriu (1), Adv.: nhd. in drei, in drei Teile, in drei Stücke, dreifach

-- in drei Teile zerschneidbar: mhd. drīschrœte, Adj: nhd. in drei Teile zerschneidbar, in drei Teile zerschnitten

-- in drei Teile zerschnitten: mhd. drīschrœte, Adj: nhd. in drei Teile zerschneidbar, in drei Teile zerschnitten

-- in drei teilen: mhd. drīvalten, drīfalten*, sw. V.: nhd. dreifältig machen, in drei teilen, anhäufen

-- mit drei Fäden gewebtes Zeug: mhd. drilich, drilch, st. M.: nhd. »Drillich«, mit drei Fäden gewebtes Zeug, Gewebe

-- mit drei Kronen geschmückt: mhd. drīgekrœnet*, drīgekrōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dreigekrönt«, mit dreifacher Krone versehen (Adj.), mit drei Kronen geschmückt

-- Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige: mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

-- Tag der heiligen drei Könige: mhd. berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

-- Vorabend des Tags der heiligen drei Könige: mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

-- zu drei gemacht: mhd. drīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu drei gemacht, verdreifacht

drei, mnd. drē (M., F., N.), drī (M., F., N.), driu (N.?), dr˙ (N.), dru (N.?), Num. Kard.: nhd. drei

drei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drei, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

drei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreiachteltact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiackerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreiahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiarmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiarmig, mnd. drēstengich, drīstengich, Adj.: nhd. »dreistängig«, aus drei Stangen bestehend, dreiarmig

dreiarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreiärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreiartig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiästig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiastig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiäugig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreibach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreibaetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibaetzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibahnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreibannig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibannmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibatzenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibatzenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreibatzenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibatzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreibätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreibätzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreibaum, mhd. drīboum, st. M.: nhd. »Dreibaum«, gerade Linie, Luftlinie

dreibaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreibein, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

dreibein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreibeinicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreibeinicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibeinig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreibeinig, mhd. drībein, Adj.: nhd. dreibeinig; drībeinic, Adj.: nhd. dreibeinig

dreibeinig, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

dreibeinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibeinigen -- Bein eines dreibeinigen Schemels, mnd. schēmelbēn, schēmelbein, N.: nhd. »Schemelbein«, Bein eines dreibeinigen Schemels

dreibeiniger -- dreibeiniger Stuhl, ahd. drīstihhilstuol* 2, drīstichilstuol*, st. M. (a): nhd. »Dreibeinstuhl«, dreibeiniger Stuhl, Dreifuß; stelza 5, sw. F. (n): nhd. Stelze, Krücke, Holzbein, dreibeiniger Stuhl

dreibeiniges -- dreibeiniges Tischchen, mhd. boffet 1, Sb.: nhd. dreibeiniges Tischchen, Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen

Dreibeinstuhl, ahd. drīstihhilstuol* 2, drīstichilstuol*, st. M. (a): nhd. »Dreibeinstuhl«, dreibeiniger Stuhl, Dreifuß

dreibelaubt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreibeströmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreibindiges -- dreibindiges geköpertes Leinengewebe, mnd. drēbindes, M.: nhd. dreibindiges geköpertes Leinengewebe

Dreiblatt, ae. þri-líe-f-e, N.: nhd. Dreiblatt

dreiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreiblätterig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dreiblattpflanze, mnd. drēblat, drīblat, N.: nhd. Klee, Fieberklee, Dreiblattpflanze; drīblēdere, N.: nhd. Klee, Fieberklee, Dreiblattpflanze

dreiblumig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dreibock, mhd. drīboc, st. M.: nhd. »Dreibock«, Belagerungsschleudermaschine

dreibock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreibohrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreibot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreibrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreibuchstabisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreibund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreibund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreibusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreideutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidinggebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingsgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingsverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidingverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreidoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidoppelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreidorfmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreidrähtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dreidrahtring, mnd. drēdrātrinc, M.: nhd. »Dreidrahtring«, Ring aus Golddraht

dreidrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreidrittelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreidrittelarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidrittelarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreidrittelarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreidrittelschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreieck -- Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck, mnd. tangens, M.: nhd. »Tangens«, Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck

Dreieck, ahd. deltōton 1, st. N. (a): nhd. »Delta«, Dreieck, Triangel (ein Sternbild); drīskozī* 1, drīscozī*, st. F. (ī): nhd. Dreieck

Dreieck, mhd. drīangel, st. M.: nhd. Dreieck

-- Dreieck bildendes Stück Land: mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

Dreieck, mnd. drēegg***, N.: nhd. Dreieck; drēhūk, drehuck, N.: nhd. Dreieck

dreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreieck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreieckecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiecket, nhd., Adj.: nhd. dreieckig; I.: Lüt. lat triangulus; E.: s. drei, ecket; L.: DW , Luther (dreiecket)

dreiecket, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther (dreiecket)

dreieckicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreieckicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreieckig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreieckig, ae. þri-feoþor, Adj.: nhd. dreieckig; þri-hyr-n-e, Adj.: nhd. »dreihörnig«, dreieckig; þri-scíe-t-e, Adj.: nhd. dreieckig, dreikantig

dreieckig, ahd. drīeggi 2, Adj.: nhd. dreieckig, dreikantig; drīfiorskōzi* 3, drīfiorscōzi*, Adj.: nhd. »dreiviereckig«, dreieckig; drīort* 1, Adj.: nhd. dreieckig; drīskōz* 5, drīscōz*, Adj.: nhd. dreieckig; drīwinkili* 2, Adj.: nhd. dreiwinkelig, dreieckig

dreieckig, mhd. drīecke, Adj.: nhd. dreieckig; drīeckeht, drīeckōt, Adj.: nhd. dreieckig; drīhürnic*, drīhürnec, Adj.: nhd. dreihörnig, dreieckig

dreieckig, mnd. drēegget, Adj.: nhd. dreieckig; drēeggich, dreeggich, drīeggich, Adj.: nhd. dreieckig, dreispitzig; drēhōrnet, Adj.: nhd. dreieckig; drēh˙ rnich, drehornich, Adj.: nhd. dreieckig; drēōrdich, Adj.: nhd. dreieckig

dreieckige -- dreieckige Hosenklappe, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

dreieckige -- dreieckige Pike, mnd. drēegger, dreeckger, drīegger, M.: nhd. Dreispitz, Spieß, Fußangel, dreieckige Pike

dreieckiger -- Brot von dreieckiger Form, mnd. sch˙ nenrogge, sch˙ nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch˙ nrogge, sch˙ nroggen, sch˙ nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

dreieckiger -- dreieckiger Platz in Städten, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

dreieckiger -- dreieckiger Schild, mhd. tripaz, trīpaz, st. M.: nhd. dreieckiger Schild

dreieckiger -- kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge, mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge

dreieckiges -- dreieckiges Brot, mnd. ? harpenbrōt, N.: nhd. ein Festgebäck, Harfenbrot (nach der Gestalt benannt?), dreieckiges Brot?

dreieckiges -- dreieckiges Flurstück, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

dreieckiges -- dreieckiges Kopftuch der Frauen, mnd. flebbe (2), fleppe, F.: nhd. dreieckiges Kopftuch der Frauen

dreieckiges -- dreieckiges Saiteninstrument, mnd. ? vlēderpīpe, vlederpipe, F.: nhd. Sambuka?, dreieckiges Saiteninstrument?, Belagerungswerkzeug?

dreieckiges -- dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück, mnd. drēeggōrt, drēeckōrt, M.: nhd. dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück

dreieckiges Vordersegel (N.), mnd. vocke (1), focke, fakke, vacke, F.: nhd. Focksegel (N.), dreieckiges Vordersegel (N.), unteres Raasegel (N.) am Fockmast

dreieckiges, an. brand-r (3), st. M. (a): nhd. dreieckiges, schöngeschmücktes Brett am Steven

-- dreieckiges Landstück: an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück

-- dreieckiges Stück: an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück

dreieckisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreieckmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreieckslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreiecksmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreieckswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreieckt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreieid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreieierabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreieine, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreieinhalb -- Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

dreieinhalb, as. fior-tho-hal-f* 1, Adj.: nhd. viertehalb, dreieinhalb

dreieinhalb, mhd. vierdehalp, viertehalp, vierthalp, fierdehalp*, fiertehalp*, fierthalp*, Adj.: nhd. »viertehalb«, dreieinhalb

dreieinhalb, mnd. vērdehalf, Num. Ord.: nhd. viertehalb, dreieinhalb

dreieinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreieinig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreieinig, mhd. drīeinic*, drīeinec, Adj.: nhd. dreieinig; drīeinlich, Adj.: nhd. dreieinig

dreieinig, mhd. gedrīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedreiet«, dreieinig

Dreieinigkeit, an. þrenn-ing, st. F. (ō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit, Dreieinigkeit

Dreieinigkeit, ahd. driskheit* 2, drischeit*, st. F. (i): nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit

Dreieinigkeit, mhd. drībenemede, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit; drīeinicheit*, drīeinekeit, drīeinecheit, st. F.: nhd. Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit, Trinität; drīnemede, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit

Dreieinigkeit, mhd. trinitāt, st. F.: nhd. »Trinität«, Dreiheit, Dreieinigkeit

Dreieinigkeit, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

dreieinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreieinigkeitsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreieinigkeitsleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreieinigkeitsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreieins, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dreiellenmaß, ahd. drīoelinamez* 1, drīoelnemez*, st. N. (a): nhd. »Dreiellenmaß«, Länge von drei Ellen

dreiellig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiellig, ahd. drīoelnīg* 2, Adj.: nhd. »dreiellig«, drei Ellen lang

dreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreier -- Kreuzung dreier Wege, ahd. drīwegidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dreiweg«, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege; drīwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Dreiweg, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege

Dreier -- Stralsunder Dreier, mnd. strālendrillinc*, strālendrilling, Pl.?: nhd. »Strahlendrilling«, Stralsunder Dreier

Dreier (Münze), mhd. drīer (1), st. M.: nhd. Dreier (Münze)

dreier, mnd. drīer (1), Num.-Adv.: nhd. »dreier«

Dreier, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide; drillinc***, M.: nhd. »Drilling«, Dreier

dreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreierbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreierherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreierherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreierlei -- dreierlei Ursprungs, ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht

dreierlei, mhd. drīer (2), Adj.: nhd. dreierlei, dreifach; drīerhende, Adj.: nhd. dreierlei; drīerleie, Adj.: nhd. dreierlei; drīlei, Adj.: nhd. dreierlei, dreifach

-- auf dreierlei Weise gemacht: mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

-- von dreierlei Gestalt: mhd. drīvaltlīche, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifach, von dreierlei Gestalt

dreierlei, mhd. drīerhande, Adj.: nhd. »dreierlei«

dreierlei, mnd. drēvōldich (2), drēveldich, drēvaldich, Adv.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drēvōlt (2), drēvalt, drivolt, Adv.: nhd. dreifältig, dreimal, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drīerleie*, drīerleye, Adj.: nhd. dreierlei; drīerhande, Adv.: nhd. dreierlei; drīerlei*, drīerleye, Adj.: nhd. dreierlei

-- dreierlei seiend: mnd. drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend; drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend

dreierlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreierlei, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreierlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreierlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreifach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifach, germ. *þrizna-, *þriznaz, germ.?, Adj.: nhd. dreifach

dreifach, an. þrē-fal-d-r, Adj.: nhd. dreifach; þre-n-n-r, þre-ð-r, Adj.: nhd. dreifach; þri-n-n-r, Adj.: nhd. dreifach

dreifach, ae. þríe-feal-d-lic, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach; þri-feal-d, Adj.: nhd. dreifach; þri-n-en, Adj.: nhd. dreifach; þri-n-lic, Adj.: nhd. dreifach; þri-n-n-a, Adv.: nhd. dreifach, dreimal

dreifach, afries. thrī-fal-d 4, Adj.: nhd. »dreifaltig«, dreifach

dreifach, ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht; drīfalt 13, Adj.: nhd. dreifach, dreifaltig; drīfaltīglīh* 1, Adj.: nhd. dreifach, dreifältig; drīli* 1, Adj.: nhd. dreifach; drīlīh 4, Adj.: nhd. dreifädig, dreifach gewoben, dreifach; drisk* 9, drisc*, Adj.: nhd. drei, dreifach, dreifältig; driski* 2 und häufiger?, drisci*, Adj.: nhd. dreifach

-- dreifach gewoben: ahd. drīlīh 4, Adj.: nhd. dreifädig, dreifach gewoben, dreifach

dreifach, mhd. drīer (2), Adj.: nhd. dreierlei, dreifach; drīlei, Adj.: nhd. dreierlei, dreifach; drīlich, drilich, drilch, trīlisch, Adj.: nhd. dreifach; drīlīche (1), Adv.: nhd. dreifach; drilisch, Adj.: nhd. dreifach; drīvach, drīfach*, Adj.: nhd. dreifach; drīvalde, drīfalde*, Adv.: nhd. dreifach; drīvalden, drīfalden*, Adv.: nhd. dreifach; drīvalt (1), drīfalt*, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach; drīvalticlich*, drīvalteclich, drīfalteclich*, Adj.: nhd. »dreifaltiglich«, dreifach, dreifaltig; drīvalticlīchen*, drīvalteclīchen, drīfalteclīchen*, Adv.: nhd. »dreifaltiglich«, dreifach, dreifaltig; drīvaltlich, drīfaltlich*, Adj.: nhd. »dreifaltig«, dreifach; drīvaltlīche, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifach, von dreierlei Gestalt; endriu (1), Adv.: nhd. in drei, in drei Teile, in drei Stücke, dreifach

-- dreifach bezahlen: mhd. drīgelten, st. V.: nhd. dreifach bezahlen; drīgülten, sw. V.: nhd. dreifach bezahlen, mit einem dreifachen Bußsatz belegen (V.)

-- dreifach glänzend: mhd. drīglestic, drīglestec, Adj.: nhd. dreifach leuchtend, dreifach glänzend

-- dreifach leuchtend: mhd. drīglestic, drīglestec, Adj.: nhd. dreifach leuchtend, dreifach glänzend

dreifach, mhd. trīlitztscht, drīlitzischet*, trīlisch, Adj.: nhd. dreifach

dreifach, mnd. drēdubbelet*, drēdubbelt, Adj.: nhd. dreifach; drēstrenget, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach; drēstrengich, Adj.: nhd. aus drei Strängen bestehend, dreifach; drēvak, drīvak, Adv.: nhd. dreifach; drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend; drēvōldich (2), drēveldich, drēvaldich, Adv.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend; drēvōlt (2), drēvalt, drivolt, Adv.: nhd. dreifältig, dreimal, dreifach, dreierlei, dreifacher Art

dreifach, nhd., Adv.: nhd. dreifach; I.: Lüst. lat. triplex; E.: s. drei, fach; L.: DW , Luther

dreifach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifachalt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifache -- dreifache Art seiend, mnd. drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend

dreifache -- dreifache Strafleistung, mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

dreifache -- dreifache Zahlung, mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

dreifachem -- von dreifachem Geschlecht, ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht

dreifachen -- dreifachen Maßes seiend, mhd. drīmæzic 2, drīmæzec, Adj.: nhd. dreifachen Maßes seiend, drei Maß fassend

dreifacher -- Betrag in dreifacher Höhe, mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

dreifacher -- dreifacher Art seiend, mnd. drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend

dreifacher -- dreifacher Art, mnd. drēvōldich (2), drēveldich, drēvaldich, Adv.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drēvōlt (2), drēvalt, drivolt, Adv.: nhd. dreifältig, dreimal, dreifach, dreierlei, dreifacher Art

dreifacher -- dreifacher Eid, mhd. drīeit, st. M.: nhd. dreifacher Eid

dreifacher -- Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt, mnd. schalkhōve, schalkh· ve, F.: nhd. Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt

dreifacher -- mit dreifacher Buße, afries. thrī-bēt-e 26, thrī-bōt-e, Adj.: nhd. mit dreifacher Buße

Dreifacher (Odinsname), an. þrigg-i, sw. M. (n): nhd. Dreifacher (Odinsname)

dreifächerig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifaches -- dreifaches Wergeld, afries. thri-m-jeld, st. N. (a): nhd. dreifaches Wergeld

Dreifachheit, ahd. drīfaltī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dreifalt«, Dreifachheit, Multiplikation mit drei

dreifachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifachig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreifacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreifächtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifädig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifädig, germ. *þrilik-?, germ.?, Adj.: nhd. dreifädig

dreifädig, ae. þri-len, Adj.: nhd. dreifädig; þri-li, Adj.: nhd. dreifädig; þri-lig, Adj.: nhd. dreifädig

dreifädig, ahd. drīlīh 4, Adj.: nhd. dreifädig, dreifach gewoben, dreifach

dreifädiges geköpertes Gewebe ganz aus Wolle oder aus Wolle und Leinen (N.), mnd. drēdrāt, M.: nhd. dreifädiges geköpertes Gewebe ganz aus Wolle oder aus Wolle und Leinen (N.)

dreifaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreifalt, ahd. drīfaltī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dreifalt«, Dreifachheit, Multiplikation mit drei

dreifalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifaltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifältig, ae. þríe-feal-d, Adj.: nhd. dreifältig; þríe-feal-d-lic, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach

dreifaltig, afries. *thrī-fal-d-ich, Adj.: nhd. dreifaltig

dreifaltig, afries. thrī-fal-d 4, Adj.: nhd. »dreifaltig«, dreifach

dreifaltig, ahd. drīfalt 13, Adj.: nhd. dreifach, dreifaltig

dreifältig, ahd. drīfaltīglīh* 1, Adj.: nhd. dreifach, dreifältig; drīfurhi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig, dreizackig, dreigespalten, dreifältig; drisk* 9, drisc*, Adj.: nhd. drei, dreifach, dreifältig

dreifältig, mhd. drītrehtic, Adj.: nhd. dreifältig; drīvalt (1), drīfalt*, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach

dreifaltig, mhd. drīvalt (2), drīfalt*, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifaltig; drīvaltic (1), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, trīvaltic, trīfaltic*, drīveltic, drīfeltic, trīveltic, trīfeltic*, Adj.: nhd. dreifaltig, dreifältig, reichlich

dreifaltig, mhd. drīvalt (2), drīfalt*, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifaltig; drīvaltlich, drīfaltlich*, Adj.: nhd. »dreifaltig«, dreifach; drīvaltlīche, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifach, von dreierlei Gestalt

dreifältig, mhd. drīvaltic (1), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, trīvaltic, trīfaltic*, drīveltic, drīfeltic, trīveltic, trīfeltic*, Adj.: nhd. dreifaltig, dreifältig, reichlich

dreifaltig, mhd. drīvaltic* (2), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, Adv.: nhd. dreifaltig, reichlich, in großer Menge; drīvalticlich*, drīvalteclich, drīfalteclich*, Adj.: nhd. »dreifaltiglich«, dreifach, dreifaltig; drīvalticlīchen*, drīvalteclīchen, drīfalteclīchen*, Adv.: nhd. »dreifaltiglich«, dreifach, dreifaltig

dreifältig, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

-- dreifältig machen: mhd. drīvalten, drīfalten*, sw. V.: nhd. dreifältig machen, in drei teilen, anhäufen

dreifältig, mnd. drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend; drēvōldich (2), drēveldich, drēvaldich, Adv.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend; drēvōlt (2), drēvalt, drivolt, Adv.: nhd. dreifältig, dreimal, dreifach, dreierlei, dreifacher Art

dreifältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreifaltigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreifältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreifaltigkeit, an. þrenn-ing, st. F. (ō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit, Dreieinigkeit

Dreifaltigkeit, ae. þri-nės-s, þri-nės, st. F. (jō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit

Dreifaltigkeit, afries. thrī-fal-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Dreifaltigkeit

Dreifaltigkeit, ahd. drīnissa* 16, st. F. (jō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit; drīnissi* 7?, st. N. (ja): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit; drīnissī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit; driskheit* 2, drischeit*, st. F. (i): nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit; drīunissa* 5, st. F. (jō): nhd. »Dreiheit«, Dreifaltigkeit

Dreifaltigkeit, mhd. drīeinicheit*, drīeinekeit, drīeinecheit, st. F.: nhd. Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit, Trinität; drīheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit, Trinität; drīnüsse, drīnusse, drīnisse, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität; drīvalt (3), drīfalt*, drīvalte, drīfalte*, drīvalde, drīfalde*, trīvalt, trīvalte, trīvalde, trīfalt*, trīfalte*, trīfalde*, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität; drīvalticheit*, drīvaltecheit, drīvaldekeit, drīvaldikeit, drīvaldicheit, drīvaltikeit, drīvaltekeit, drīfaltekeit, drīveldekeit, drīfalticheit*, drīfaltikeit*, drīfaltekeit*, drīfaltikeit*, drīfalticheit*, drīfeltekeit*, drīfaltecheit*, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität

Dreifaltigkeit, mnd. drēvōldichhēt*, drēvōldichēt, drēvōldicheit, drīvōldichhēt, drīvōldichheit, drēvaldichhēt, drēvaldichheit, F.: nhd. Dreifaltigkeit

dreifaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreifaltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifaltigkeitsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifaltigkeitsglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreifaltigkeitsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreifaltigkeitssalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreifaltigkeitssonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreifaltigkeitsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreifaltiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifaltiglich, mhd. drīvalticlich*, drīvalteclich, drīfalteclich*, Adj.: nhd. »dreifaltiglich«, dreifach, dreifaltig; drīvalticlīchen*, drīvalteclīchen, drīfalteclīchen*, Adv.: nhd. »dreifaltiglich«, dreifach, dreifaltig

dreifaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifarben, mhd. drīgevar, drīgefar*, Adj.: nhd. dreifarben, dreifarbig; drīvar, drīfar*, Adj.: nhd. dreifarben, dreifarbig

dreifarbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifarbig, mhd. drīgevar, drīgefar*, Adj.: nhd. dreifarben, dreifarbig; drīvar, drīfar*, Adj.: nhd. dreifarben, dreifarbig

dreifarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifelderordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreifelderwirtschaft -- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Dreifelderwirtschaft -- Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld

dreifelderwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifeldgroschel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreifingerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreifirner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiflächig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiflügelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiflurig, ae. þri-flœ-r-e, Adj.: nhd. dreiflurig

dreiförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifurchig, ahd. drīfurhi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig, dreizackig, dreigespalten, dreifältig; drīsuohi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig

Dreifuß (kleiner als ein Kessel und mit Henkel oder Griffen), mnd. grōpe (1), grāpe, M.: nhd. Grape, Grope, Kessel, Topf (irden oder aus Metall), Dreifuß (kleiner als ein Kessel und mit Henkel oder Griffen)

Dreifuß, ae. tre-fet, Sb.: nhd. Dreifuß

Dreifuß, as. thrī-fōt* 1, st. M. (i): nhd. Dreifuß

Dreifuß, ahd. drīfuoz* 1, st. M. (i): nhd. Dreifuß; drīspiz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Dreispitz«, Dreifuß; drīstihhilstuol* 2, drīstichilstuol*, st. M. (a): nhd. »Dreibeinstuhl«, dreibeiniger Stuhl, Dreifuß; tisk* 403, tisc, st. M. (i): nhd. Tisch, Schüssel, Dreifuß, Speisebrett

Dreifuß, mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck; drīvuoz, drīfuoz*, st. M.: nhd. Dreifuß

Dreifuß, mnd. bankstōl, bankstul, M.: nhd. Schemel, Dreifuß; drēvōt, drēvet, drīvōt, M.: nhd. Dreifuß

Dreifuß, mnd. stridde, M.: nhd. Dreifuß, eiserner Dreifuß (als Untersatz)

dreifuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreifüße, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

dreifüßig, ahd. drīspizzīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. dreispitzig, dreifüßig

dreifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreifüszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreifuszstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreigabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreigabelig, ahd. drīgabili* 1, Adj.: nhd. »dreigabelig«, dreizackig, dreigespalten

dreigabelig, mnd. drētwelet*, drētwēlt, drētwele, Adj.: nhd. dreigabelig, dreigeteilt

dreigablicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigadung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreigebacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigebildet, ahd. drībilidīg* 1, Adj.: nhd. »dreigebildet«, dreigestaltig

dreigebürtig, ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht

dreigedoppelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigedritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreigeeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigefacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigehäusig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigekroent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigekrönt (wie die päpstliche Tiara), mnd. drēkrōnich, Adj.: nhd. dreikronig, dreigekrönt (wie die päpstliche Tiara)

dreigekrönt, mhd. drīgekrœnet*, drīgekrōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dreigekrönt«, mit dreifacher Krone versehen (Adj.), mit drei Kronen geschmückt

dreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigenäht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreigerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigerudert, mhd. drīgeruoderet*, drīgeruodert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dreigerudert«, mit drei Ruderbänken versehen (Adj.)

dreigesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreigeschworenenrat, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

dreigespalten, ae. þri-snæc-c-e, Adj.: nhd. dreigespalten

dreigespalten, ahd. drīfurhi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig, dreizackig, dreigespalten, dreifältig; drīgabili* 1, Adj.: nhd. »dreigabelig«, dreizackig, dreigespalten; drīspaltīg* 3, Adj.: nhd. dreispitzig, dreizackig, dreigespalten

dreigespalten, mnd. drēklüftich, Adj.: nhd. dreigespalten, dreigeteilt

dreigespitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigestalt, mhd. drīformelich***, Adj.: nhd. dreigestalt; drīformelīche, Adv.: nhd. dreigestalt

dreigestaltet, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigestaltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigestaltig, ahd. drībilidīg* 1, Adj.: nhd. »dreigebildet«, dreigestaltig

dreigesternt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigestreift, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigestrichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigeteilt, mnd. drēklüftich, Adj.: nhd. dreigespalten, dreigeteilt; drēspēldich, drīspēldich, Adj.: nhd. dreispaltig, dreigeteilt, in drei geteilt; drētwelet*, drētwēlt, drētwele, Adj.: nhd. dreigabelig, dreigeteilt

dreigetheilt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreigethüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreigewichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigezackt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigilt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigläuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreigliedig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigliedrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreigliedriger -- dreigliedriger Takt, mnd. tripel, mnd.?, Sb.: nhd. Tripeltakt, dreigliedriger Takt, ein Musikinstrument

dreigrannen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreigroescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigroeschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigroschenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigroschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreigroschenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreigröschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiguelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiguldenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreihaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreihaarig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreihaarsammthose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreihalb, ae. þri-d-d-a-heal-f, Adj.: nhd. »dreihalb«, anderhalbfach

dreihändig, as. thrī-hėnd-ig* 1, Adj.: nhd. dreihändig

dreihauig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreihäuptig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreihäutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dreiheit, an. þrenn-ing, st. F. (ō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit, Dreieinigkeit

Dreiheit, ae. þri-nės-s, þri-nės, st. F. (jō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit

Dreiheit, ahd. drīnissa* 16, st. F. (jō): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit; drīnissi* 7?, st. N. (ja): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit; drīnissī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit; driskheit* 2, drischeit*, st. F. (i): nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit, Dreifaltigkeit

Dreiheit, ahd. drīunissa* 5, st. F. (jō): nhd. »Dreiheit«, Dreifaltigkeit

Dreiheit, mhd. drībenemede, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit; drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität; drīheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreifaltigkeit, Trinität; drīlīche (2), st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīlīchheit, drīlicheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīnemede, st. F.: nhd. Dreiheit, Dreieinigkeit; drīnissede, st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīnüsse, drīnusse, drīnisse, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität; dritheit, st. F.: nhd. Dreiheit, Trinität; drīunge, st. F.: nhd. »Dreiung«, Dreiheit, Dreiteilung; drīvalt (3), drīfalt*, drīvalte, drīfalte*, drīvalde, drīfalde*, trīvalt, trīvalte, trīvalde, trīfalt*, trīfalte*, trīfalde*, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität; drīvalticheit*, drīvaltecheit, drīvaldekeit, drīvaldikeit, drīvaldicheit, drīvaltikeit, drīvaltekeit, drīfaltekeit, drīveldekeit, drīfalticheit*, drīfaltikeit*, drīfaltekeit*, drīfaltikeit*, drīfalticheit*, drīfeltekeit*, drīfaltecheit*, st. F.: nhd. Dreifaltigkeit, Dreiheit, Trinität

Dreiheit, mhd. trinitāt, st. F.: nhd. »Trinität«, Dreiheit, Dreieinigkeit

dreiheit, nhd., F.: nhd. Dreiheit, Dreifalitgkeit; I:. Lüs. lat. trinitas; E.: s. drei, heit; L.: DW , Luther

dreiheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihellerkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihellerlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihellerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihellerspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiherrenbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiherrenbrunnenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiherrenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiherrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreiherrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreiherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dreiherrschaft, mhd. drīherschaft, drīhērschaft, st. F.: nhd. »Dreiherrschaft«, Triumvirat

dreiholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihörnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreihörnig, ae. þri-hyr-n-e, Adj.: nhd. »dreihörnig«, dreieckig

dreihörnig, mhd. drīhürnic*, drīhürnec, Adj.: nhd. dreihörnig, dreieckig

dreihufenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihundert, ahd. drīuhunt* 2, Num. Kard.: nhd. dreihundert

dreihundert, mhd. drīhundert, drūhundert, Num. Kard.: nhd. dreihundert

dreihundert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreihundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreihundertjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreihundertmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreihundertste, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreihupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreijahrfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreijahrgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreijährig, ae. þri-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. »dreiwintrig«, dreijährig

dreijährig, afries. thri-n-ter-e 1 und häufiger?, thri-wi-n-ter-e*, Adj.: nhd. »dreiwintrig«, dreijährig

dreijährig, ahd. drījārīg* 2, Adj.: nhd. dreijährig

dreijährig, mhd. drījæric*, drījærec, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre alt

dreijährig, mhd. driujæric, driujærec, Adj.: nhd. »dreijährig«, drei Jahre alt

dreijährig, mnd. drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend

dreijährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreijährig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreijährlich, mnd. drējārich, Adj.: nhd. dreijährig, drei Jahre während (Adj.), dreijährlich, von drei zu drei Jahren betreffend

dreikaisertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreikanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreikantig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreikantig, ae. þri-scíe-t-e, Adj.: nhd. dreieckig, dreikantig

dreikantig, ahd. drīeggi 2, Adj.: nhd. dreieckig, dreikantig

dreikantig, mnd. drēkantich, Adj.: nhd. dreikantig

dreikantige -- dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

dreikinderrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreiklafterig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiklappig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiklauig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiklöber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiklobig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiklöbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiklueftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiknöpfig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiknotig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreikohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreikönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreikönige -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

dreikönigsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreikönigsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreikönigsfest, mhd. brehentac, st. M.: nhd. Dreikönigsfest

dreikönigsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreikönigsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreikönigsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreikönigstag (6. Januar), mnd. dritteindach*, drütteindach, drutteindach, dörteindach, derteindach, dertēndach, druttēndach, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, Dreikönigstag (6. Januar)

Dreikönigstag, mhd. berhteltac 1, st. M.: nhd. »Berchteltag«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar; berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige; berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar; epiphanie, epiphania, epifanie*, st. F.: nhd. Epiphanias, Dreikönigstag

Dreikönigstag, mnd. epiffānie, epiphānie, Sb.: nhd. Epiphanias, Dreikönigstag

Dreikönigstag, mnd. twelfterdach, mnd.?, M.: nhd. »Zwölftertag«, Dreikönigstag

-- neunter Tag nach dem Dreikönigstag: mnd. simper, symper, Sb.: nhd. neunter Tag nach dem Dreikönigstag; simperesdach*, simpersdach, M.: nhd. fünfzehnter Januar, neunter Tag nach dem Dreikönigstag

dreikönigstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreikönigswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreikopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiköpficht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiköpfig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiköpfig, mhd. drīhoubetic*, drīhouptec, Adj.: nhd. dreiköpfig

dreikreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreikreuzerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreikreuzerermetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreikreuzerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreikreuzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreikronig, mnd. drēkrōnich, Adj.: nhd. dreikronig, dreigekrönt (wie die päpstliche Tiara)

dreikronig, nhd., Adj.: nhd. dreikronig, mit drei Krpnen versehen (Adj.); E.: s. drei, krone, ig; L.: , Luther (1522)

dreilaenderschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreiland, as. thriu-lan-d 1, st. N. (a): nhd. Dreiland

dreilander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilandlergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilang, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreilappig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiläuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreilaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreilausig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreilauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreileibig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreilich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreiling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilingfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilingschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilingsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilingstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreilötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreimaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimähdig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreimahdlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimahdlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimal -- Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird, mnd. vārdinc, N.: nhd. echtes Ding, Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird

dreimal -- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

dreimal, idg. *tris, Adv.: nhd. dreimal

dreimal, an. þry-s-var, þri-s-var, Adj.: nhd. dreimal

dreimal, ae. þri-n-n-a, Adv.: nhd. dreifach, dreimal; þri-w-a, þri-g-a, Adv.: nhd. dreimal

dreimal, afries. thri-a 17, Adv.: nhd. dreimal

dreimal, as. thrī-w-o* 3, thrī-o, Adv.: nhd. dreimal

dreimal, ahd. drīostunt 11?, Adv.: nhd. dreimal; driror 1, Adv.: nhd. dreimal

dreimal, mhd. drīen (2), Adv.: nhd. dreimal; drīerwerbe, Adv.: nhd. dreimal; drīes, drīs, Adv.: nhd. dreimal; drīeweide (2), Adv.: nhd. dreimal; drīstunt, Adv.: nhd. dreimal; drīwarp, drīwarf, Adv.: nhd. dreimal; drīweide, Adv.: nhd. dreimal

dreimal, mnd. drēvōlden, drevolden, Adv.: nhd. dreimal; drēvōlt (2), drēvalt, drivolt, Adv.: nhd. dreifältig, dreimal, dreifach, dreierlei, dreifacher Art; drēwēide* (2), drēwēde*, drēweide*, drīwēde, drīweide, drīweit, Adv.: nhd. dreimal; drēwerve, drīwerve, Adj.: nhd. dreimal; drīe, drīge, Num.-Adv.: nhd. dreimal; drīen, Num.-Adv.: nhd. dreimal; drīes, Num.-Adv.: nhd. dreimal; drīstunt, Adj.: nhd. dreimal

-- dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding: mnd. dētdinc, N.: nhd. dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding

-- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

-- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

dreimal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreimal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimaldrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreimalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreimalheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreimalig, germ. *þris, Adv.: nhd. dreimalig; *þriswō, Adv.: nhd. dreimalig

dreimalig, mhd. drīeweide* (1)**, Adj.: nhd. »dreimalig«

dreimalig, mnd. drēwēide* (1), drēwēde, drēweide*, drīwēde, drēweide, drīweide, drēwēt, drīwēt, drēweit, drīweit, Adj.: nhd. dreimalig

dreimalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreimalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimaligen -- dreimaligen Reinigungseid erfordernd, afries. thri-riuch-t-e 3, Adj.: nhd. »dreirecht«, dreimaligen Reinigungseid erfordernd

dreimaligen -- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Dreimalneunfachentgelt, ahd. triniungeldo* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. »Dreimalneunfachentgelt«, siebenundzwanzigfaches Entgelt

dreimalsechs, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreimaltheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreimalzehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreimann, ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

dreimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreimännerausschuss -- Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

dreimännerig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreimännerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreimannhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreimark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreimarkdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreimarksdirne, mnd. drēmarkesdērne*, drēmarksdērne, F.: nhd. »Dreimarksdirne«, öffentliche Dirne

dreimarksdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreimastig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreimastiges -- langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

Dreimastschiff (16. Jahrhundert), mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert)

dreimasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreimäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreimattier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreimonatig, nhd.: nhd. ; L.: DW

drein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drein, nhd.: nhd. ; L.: DW, , Luther (darein)

dreinächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreinächtig, ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

dreinamig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreinamig, mhd. drīnamet, Adj.: nhd. dreinamig, drei Namen führend

dreinarbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreinblicken -- mürrisch dreinblicken, mnd. sūrsēn* (1)**, st. V.: nhd. mürrisch dreinblicken, unzufrieden sein (V.)

Dreinblicken -- mürrisches Dreinblicken, mnd. sūrsēn* (2), sūrsēnt, N.: nhd. mürrisches Dreinblicken, Unzufriedenheit, mürrisches Aussehen

dreinblicken, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Dreineungeld, got. tri-niun-geld-o 3, lat.-Sb.: nhd. Dreineungeld, Siebenundzwanzigfachentgelt

dreineungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreingabe, ahd. gisuoh* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. »Suche«, Untersuchung, Nachforschung, Gewinn, Zins, Dreingabe

dreinhacken, mhd. poderen*, podern, sw. V.: nhd. »podern«, dreinhacken, schwellen (?)

dreinhacken, mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

dreinhauen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

Dreinreden, mnd. inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung; insprēkinge, F.: nhd. göttliche Weisung, Eingebung, Zureden, Dreinreden

dreinreden, mnd. snapperen, sw. V.: nhd. dreinreden, schwatzen, meckern

dreinschauen, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

Dreinschauen, mhd. ūfsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschauen, Aufsehen, Aufblicken, Dreinschauen, Aufpassen, Nachsehen

dreinschauen, mhd. ūzsehen (1), ūz sehen, st. V.: nhd. aussehen, hinaussehen, dreinschauen, hinausblicken, hinausblicken auf

dreinschlagen, mhd. verbicken, ferbicken*, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), zuhauen, stecken, dreinschlagen, dreinschlagen mit, zerschlagen (V.); walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, daraufloschlagen
-- dreinschlagen mit: mhd. verbicken, ferbicken*, sw. V.: nhd. zerhauen (V.), zuhauen, stecken, dreinschlagen, dreinschlagen mit, zerschlagen (V.)

dreinschlagen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

dreinweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiockerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreiortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreipass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreipfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreipfennigamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreipfennigbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreipfennigherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreipfennigholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreipfennigsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreipfennigsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreipfennigstück, mhd. drīlinc, st. M.: nhd. dritter Teil, Maß, Gefäß, Anzahl, Dreipfennigstück

Dreipfennigstück, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

dreipfennigstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreipfennigstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreipfostig, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

dreipfündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreipfündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreipoelker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreirecht, afries. thri-riuch-t-e 3, Adj.: nhd. »dreirecht«, dreimaligen Reinigungseid erfordernd

dreirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreirechtwinkelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreireihig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiriemig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreirippig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiroesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreiröhrenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreiruderig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiruderig, ahd. drīruodari* 1, Adj.: nhd. dreiruderig

dreiruderiges -- dreiruderiges Schiff, mhd. kielschif, st. N.: nhd. dreiruderiges Schiff

dreiruderordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreisaitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreisaitiges -- ein dreisaitiges Streichinstrument, mnd. rubēbe, rubebe, rubēba, rubeba, rubelle, F.: nhd. ein dreisaitiges Streichinstrument; rubēke, rubeke, rubēbeke, F.: nhd. ein dreisaitiges Streichinstrument; rubelle, F.: nhd. ein dreisaitiges Streichinstrument

dreisalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreisam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreischäftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreischeidig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreischemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreischichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreischichtig, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

dreischiftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreischillingbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreischillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreischlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreischlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreischlägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreischlitzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischlündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreischmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreischneidig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischrittseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreischroet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreischröt, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreischrötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreischuerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreischuhig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischürig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreischworenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreisechziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreiseit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreiseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreiseitiger Giebel (M.) (1), mnd. schiltgēvel, M.: nhd. »Schildgiebel«, dreiseitiger Giebel (M.) (1), Turmabschluss

dreiseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreiselbständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreisiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreisieglerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreisilbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreisinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreisinnig, mhd. drīsinnic, drīsinnec, Adj.: nhd. »dreisinnig«, dreisprachig, drei Sinne habend

Dreisitz, ahd. drīosez* 1, st. N. (a): nhd. »Dreisitz«, Tafel, Triklinium

dreisitzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreisonnig, ahd. drīsunni 1 und häufiger?, Adj.?: nhd. »dreisonnig«, dreitägig

dreispaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreispaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreispaltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreispältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreispaltig, mnd. drēspēldich, drīspēldich, Adj.: nhd. dreispaltig, dreigeteilt, in drei geteilt

dreispänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreispännig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreispelzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreispild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreispilden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreispitz, ahd. drīspiz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Dreispitz«, Dreifuß

Dreispitz, mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

Dreispitz, mnd. drēegger, dreeckger, drīegger, M.: nhd. Dreispitz, Spieß, Fußangel, dreieckige Pike

dreispitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreispitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreispitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreispitzhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreispitzicht, nhd., Adj.: nhd. dreispitzig, drei Spitzen habend; E.: s. drei, spitzicht, icht; L. , Luther

dreispitzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreispitzig, ae. þri-gǣ-r-ed-e, Adj.: nhd. dreispitzig

dreispitzig, ahd. drīfurhi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig, dreizackig, dreigespalten, dreifältig; drīspaltīg* 3, Adj.: nhd. dreispitzig, dreizackig, dreigespalten; drīspizzīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. dreispitzig, dreifüßig; drīsuohi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig

dreispitzig, mhd. drīspitzic*, drīspitzec, drīspizic, Adj.: nhd. »dreispitzig«, dreizackig

dreispitzig, mnd. drēeggich, dreeggich, drīeggich, Adj.: nhd. dreieckig, dreispitzig

dreispitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreisprachig, mhd. drīsinnic, drīsinnec, Adj.: nhd. »dreisinnig«, dreisprachig, drei Sinne habend

dreisprachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreißig -- Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde, mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

dreißig, dreiszig, dreissig, nhd., Num. Kard.: nhd. dreißig; L.: DW , Luther

dreißig, got. þreis-tig-j-u-s, Num. Kard.: nhd. dreißig; *þrid-j-a-taihun 1, treithyen, krimNum. Kard.: nhd. dreißig

dreißig, ae. þri-tig, Num. Kard.: nhd. dreißig

dreißig, afries. thri-tich 25, Num. Kard.: nhd. dreißig

dreißig, as. thrī-tig* 28, Num. Kard.: nhd. dreißig

dreißig, ahd. drīzug* 14, Num. Kard.: nhd. dreißig

dreißig, mhd. drīzic, drīzec, trīzic, Num. Kard.: nhd. dreißig

-- in dreißig: mhd. endrīzic, endrīzec, Adv.: nhd. in dreißig, in dreißig Teile

-- in dreißig Teile: mhd. endrīzic, endrīzec, Adv.: nhd. in dreißig, in dreißig Teile

dreißig, mnd. drittich, drüttich, druttich, drüddich, dörtich, dortich, dertich, Num. Kard.: nhd. dreißig

dreissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissigbaetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissigerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreißigfach, ahd. drīzugfalt* 1, Adj.: nhd. dreißigfach; drīzugfalto* 2, Adv.: nhd. dreißigfach

dreißigfach, mhd. drīzicvalte*, drīzecvalte, Adv.: nhd. dreißigfach; drīzicvaltic (1), drīzicfaltic*, Adj.: nhd. dreißigfach; drīzicvaltic* (2), drīzecvaltic, Adv.: nhd. »dreißigfaltig«, dreißigfach

dreißigfältig, dreiszigfältig, dreissigfältig, Adj.: nhd. ; L.: DW

dreißigfältig, dreiszigfältig, dreissigfältig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther (dreiszigfältig)

dreißigfaltig, mhd. drīzicvaltic* (2), drīzecvaltic, Adv.: nhd. »dreißigfaltig«, dreißigfach

dreißigjährig, an. þrit-ug-r, Adj.: nhd. dreißigjährig

dreißigjährig, ahd. drīzugjārīg* 3, Adj.: nhd. dreißigjährig

dreißigjährig, mhd. drīzicjæric, Adj.: nhd. dreißigjährig

dreißigmal, mhd. drīzicstunt, drīzecstunt, Adv.: nhd. dreißigmal

dreissigstausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreißigste -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

dreißigste -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

dreißigste -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

dreißigste -- selbst der dreißigste, mhd. selpdrīzic*, selpdrīzec, Pron.: nhd. »selbst der dreißigste«

dreißigste, dreiszigste, dreissigste, nhd., Num. Ord.: nhd. dreißigste; L.: DW , Luther (dreiszigste)

dreißigste, ahd. drīzugōsto 5, Num. Ord.: nhd. dreißigste

dreißigste, mhd. drīzigeste, drīzegeste, Num. Ord.: nhd. dreißigste

dreißigste, mnd. drittigeste, dortigeste, Num. Kard.: nhd. dreißigste

dreissigste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreißigster -- dreißigster April, mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April

dreissigstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissigsthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissigstzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreissigstzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreißigtausend, mhd. drīzictūsent, drīzectūsent, Num. Kard.: nhd. dreißigtausend

dreissigteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreist sein (V.), mnd. drīsten***, sw. V.: nhd. dreist sein (V.), beherzt sein (V.)

dreist, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreist, germ. *derba-, *derbaz, Adj.: nhd. fest, derb, kühn, dreist; *frōkna-, *frōknaz, *frōknja-, *frōknjaz, Adj.: nhd. mutig, kräftig, dreist; *þreista-, *þreistaz, *þrīsta-, *þrīstaz, þrīstja-, *þrīstjaz, *þreihsta-, *þreihstaz, *þrenhsta-, *þrenhstaz, *þrenhsti-, *þrenhstiz, *þrinhsta, *þrinhstaz, Adj.: nhd. kühn, dreist, drängend

dreist, ae. steor-n-ed-e, Adj.: nhd. dreist; þrī-st, þrī-st-e (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, schamlos; þrī-st-e (2), Adv.: nhd. dreist, kühn, schamlos

dreist, afries. dor-s-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. kühn, dreist

dreist, as. thrī-st* 5, thrī-st-i*, Adj.: nhd. dreist, kühn; thrī-st-mō-d 2, Adj.: nhd. »dreistmütig«, dreist, kühn, zuversichtlich

dreist, ahd. bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; frabald* 4, Adj.: nhd. frech, ungestüm, keck, dreist, vermessen (Adj.), unverschämt; frabaldlīh* 1, Adj.: nhd. dreist, frech, unverschämt; frabaldlīhho*, frabaldlīcho*, Adv.: nhd. dreist, unbesonnen, blindlings; fradalīh* 1?, Adj.: nhd. dreist, unverschämt; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; gibald 1, Adj.: nhd. dreist, vermessen (Adj.); kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; skamalōs* 11, scamalōs*, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, unverschämt, dreist; unskamal* 3, unscamal*, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt, dreist; unskamalīn* 5, unscamalīn*, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt, dreist; urtoffi* 2, Adj.: nhd. ungestüm, ausgelassen, dreist

-- dreist werden: ahd. geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; giunstillēn* 1, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, dreist werden; irweigarōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, dreist werden, sich erheben; missiwonēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich unangemessen benehmen, dreist werden; unstillēn 2, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich unangemessen benehmen, dreist werden

dreist, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

dreist, mhd. genende (2), Adv.: nhd. entschlossen, unerschrocken, dreist, sorgsam; gequeclich, gequeclīch, gequeckelich, Adj.: nhd. kühn, dreist, frech; gequeclīche, Adv.: nhd. kühn, dreist, frech; getürsticlich*, getürsteclich, Adj.: nhd. verwegen, dreist; getürsticlīche*, getürsteclīche, geturstiсlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen, dreist, beherzt

dreist, mhd. unēr, Adj.: nhd. schlecht, verdorben, dreist; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrechgemuot, frechgemuot*, Adj.: nhd. mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; vrechlīche, frechlīche*, Adv.: nhd. mutig, tapfer, kühn, dreist

dreist, mnd. ? ture, mnd.?, Adj.: nhd. kühn, dreist?, hervorragend, trefflich?

dreist, mnd. dörst, dörste, döste, Adj.: nhd. kühn, wagemutig, dreist, frech; dörstich (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, keck, wagemutig, frech; drīste, drīst, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstelīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīke, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīken, drīstlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstich, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstichlīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstichlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstigen, drīstichen, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech

dreist, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; keklīke*, keklīk, Adv.: nhd. »keck«, kühn, dreist; k· ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz; k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

dreist, mnd. vörmētelīk***, Adj.: nhd. dreist, vermessen (Adj.), nicht achtend; vörmētelīken*, vormētelīken, vormētlīken, Adv.: nhd. dreist, vermessen (Adv.), nicht achtend; vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das

gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt); vörmētenlīk*** (1), Adj.: nhd. vermessen (Adj.), dreist, unverschämt; vörmētenlīk* (2), vormētenlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vörmētentlīk*** (1), Adj.: nhd. vermessen (Adj.), dreist, unverschämt; vörmētentlīk* (2), vormētentlīk, Adv.: nhd. widerrechtlich, unbefugt, dreist, unverschämt, vermessen (Adv.); vrech (1), frech*, Adj.: nhd. frech, kühn, dreist, widerspenstig, spröde; vrēveldrīste*, vrēveldrīst, vreveldrīst, Adj.: nhd. trotzig, dreist, unverschämt; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings
dreist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreistaedtegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistängig, mnd. drēstengich, drīstengich, Adj.: nhd. »dreistängig«, aus drei Stangen bestehend, dreiarmig
dreistdenker, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreistein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreistellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dreistellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistempelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistempelstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreister -- dreister Tor, ahd. urheizgouh* 1, st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.), dreister Tor
Dreistheit, mnd. drīstehēt*, drīsthēt, drīsthēit, F.: nhd. Dreistheit, Dreistigkeit, Frechheit; drīstichhēt*, drīstichēt, drīstichhēit*, drīstichēit, F.: nhd. Dreistheit, Dreistigkeit, Frechheit
dreistig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dreistigkeit, germ. *derbungō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Dreistigkeit; *frētrī-, *frētrīn, *frætrī-, *frætrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dreistigkeit, Widerspenstigkeit
Dreistigkeit, an. dirf-ð, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Dreistigkeit; djọrf-ung, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Dreistigkeit
Dreistigkeit, afries. dor-s-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Dreistigkeit
Dreistigkeit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; frazarī 7?, st. F. (ī): nhd. Unverschämtheit, Anmaßung, Dreistigkeit, Schamlosigkeit, Vermessenheit, Hartnäckigkeit; irbaldnissi* 1?, irbeldnissi*, st. N. (ja): nhd. Dreistigkeit, Vermessenheit, Anmaßung; irbaldnissī* 1?, irbeldnissī*, st. F. (ī): nhd. Dreistigkeit, Vermessenheit, Anmaßung; urtoffī 1, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Kühnheit, Unbesonnenheit, Dreistigkeit; urtuofalī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Dreistigkeit
Dreistigkeit, mhd. baldicheit*, baldecheit, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit, Dreistigkeit; baltheit, paltheit, st. F.: nhd. Kühnheit, Unerschrockenheit, Dreistigkeit, Mut; belde, st. F.: nhd. Dreistigkeit, Kühnheit, Zuversicht
Dreistigkeit, mhd. türsticheit, türstikeit, türstecheit, st. F.: nhd. Mut, Begierde, Dreistigkeit
Dreistigkeit, mhd. vreche (2), freche*, st. F.: nhd. »Freche«, Heftigkeit, Dreistigkeit, Macht, Kühnheit, Keckheit
Dreistigkeit, mnd. derringe, F.: nhd. Dreistigkeit; dörstichhēt*, dörstichēt, dörstichhēit, dörstichēit, F.: nhd. Kühnheit, Dreistigkeit, Keckheit; drīstehēt*, drīsthēt, drīsthēit, F.: nhd. Dreistheit, Dreistigkeit, Frechheit; drīstichhēt*, drīstichēt, drīstichhēit*, drīstichēit, F.: nhd. Dreistheit, Dreistigkeit, Frechheit
Dreistigkeit, mnd. k· nhēt, k· nheit, konheit, F.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Mut, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit; k· nichhēt*, k· nichēt, k· nicheit, konicheit, F.: nhd. Kühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit
Dreistigkeit, mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit
Dreistigkeit, mnd. v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rnōmenichhēt*, v· rnōmenichēt, F.: nhd. Anmaßung, Dreistigkeit; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung
dreistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dreistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistimmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistimmiger -- dreistimmiger musikalischer Satz, mhd. tribul, tripol, trippel, st. N.: nhd. dreistimmiger musikalischer Satz
dreistmütig, as. thrī-st-mō-d 2, Adj.: nhd. »dreistmütig«, dreist, kühn, zuversichtlich
dreistöckig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistöckig, ahd. drīdilli* 2, Adj.: nhd. dreistöckig
dreisträhngig, mhd. drīstrenge, Adj.: nhd. dreisträhngig, aus drei Strängen bestehend
dreistral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreistralig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreisträngig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreisträngig, mhd. drīstrengic, Adj.: nhd. dreisträngig
dreistränig, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreistränig«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend
dreistrenig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreistrophiger -- dreistrophiger Gesang, mhd. widersanc, st. M., st. N.: nhd. »Widersang«, Gegensang, dreistrophiger Gesang, Antwortgesang
dreistueckelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistuehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreistündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistündlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistunt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreistweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Dreistwort, as. thrī-st-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Dreistwort«, kühne Rede
dreisziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreiszigerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreiszigfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigfalt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigfert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dreiszigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dreiszigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dreiszigpfündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigspältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dreiszigwerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiszigzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dreit, ahd. frabāri 2, Adj.: nhd. verwegen, unverschämt, unbesonnen, zudringlich, frech, dreit
dreitaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreitagarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreitagbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreitagelich, mnd. drēdāgelīk, Adj.: nhd. »dreitagelich«, drei Tage während (Adj.)
dreitägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreitägig, ahd. drīsunni 1 und häufiger?, Adj.?: nhd. »dreisonnig«, dreitägig; drītagīg* 1, Adj.: nhd. dreitägig; drīteggi* 4, Adj.: nhd. dreitägig, Zeitraum von drei Tagen (= subst.)
dreitägig, mhd. drītegeleich, Adj.: nhd. dreitägig; drītegelich, Adj.: nhd. dreitägig; drītegic*, drītegec, Adj.: nhd. dreitägig
dreitägiges -- dreitägiges Fieber, mhd. terziāne, terciāne, sw. F.: nhd. dreitägiges Fieber
dreitagkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreitäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreitausend -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern
dreitausend -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritten, anfrk. ra-s-t-a 2, anfrk.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wegmaß von dreitausend Doppelschritten
dreitausend, mhd. drītūsent, Num. Kard.: nhd. dreitausend
dreitausend, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreitausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreitausendtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreiteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreiteilen, mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden; dritteilen, sw. V.: nhd. dreiteilen
dreiteilicht, dreitheilicht, nhd., Adj., nhd., dreiteilig; E.: s.drei, teilicht; L. , Luther
dreiteilig, dreitheilig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW (dreitheilig)
dreiteilig, ae. þri-sel-lic, Adj.: nhd. dreiteilig
dreiteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreiteiligen -- letzter Teil eines dreiteiligen Liedes, an. slœm-r, st. M. (a?): nhd. letzter Teil eines dreiteiligen Liedes
Dreiteiligkeit, dreitheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (Dreitheiligkeit)
Dreiteilung, dreitheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (Dreitheilung)
Dreiteilung, mhd. drīunge, st. F.: nhd. »Dreiung«, Dreiheit, Dreiteilung
dreiteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreitheilicht, nhd., Adj.: Vw.: s. dreiteilicht; E.: s.drei, teilicht; L. , Luther
dreitheilig, Adj. und nhd., Adv.: Vw.: dreiteilig ; L.: DW (dreitheilig)
dreitheiligkeit, nhd., F.: Vw. Dreiteiligkeit; L.: DW (Dreitheiligkeit)
dreitheilung, nhd., F.: Vw.: s. Dreiteilung; L.: DW (Dreitheilung)
dreitheilungszirkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreitupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreiunddreissiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreiundsechzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Dreiung, mhd. drīunge, st. F.: nhd. »Dreiung«, Dreiheit, Dreiteilung
dreiviereckig, ahd. drīfiorskōzi* 3, drīfiorscōzi*, Adj.: nhd. »dreiviereckig«, dreieckig
dreiviertel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreiviertelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreiviertelkartaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dreiviertelschlange, mnd. drēquārtīrslange*, dreyquārtīrslange*, dreyquārtīrschlange, F.: nhd. »Dreiviertelschlange«, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr
dreivierteltact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreiwägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Dreiweg, as. gi-wig-g-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Gewege«, Dreiweg
Dreiweg, ahd. drīwegidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dreiweg«, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege
Dreiweg, ahd. drīwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Dreiweg, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege
Dreiweg, mhd. drīwege 2?, st. N.: nhd. Dreiweg, Scheideweg, Trivium
dreiweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreiwegig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiwegig, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht
dreiweibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther
dreiweide, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiwerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiwerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dreiwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dreiwichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiwinkelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiwinkelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreiwinkelig, ahd. drīwinkili* 2, Adj.: nhd. dreiwinkelig, dreieckig
dreiwinkelig, mhd. drīwinkelic*, drīwinkelec, Adj.: nhd. »dreiwinkelig«, drei Ecken habend
dreiwintrig, ae. þri-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. »dreiwintrig«, dreijährig

dreiwintrig, afries. thri-n-ter-e 1 und häufiger?, thri-wi-n-ter-e*, Adj.: nhd. »dreiwintrig«, dreijährig

dreiwöchentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreiwörtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dreizack, ae. mat-t-uc, meat-t-oc, st. M. (a): nhd. Hacke (F.) (2), Forke, Dreizack

Dreizack, ahd. azgēr 8, st. M. (a): nhd. Speer, Wurfspeer, Lanze, Dreizack; fiskgēr* 5, fiscgēr*, st. M. (a?), sw. M. (n): nhd. Fischspeer, Harpune, Dreizack; furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange; gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; gēr 10, st. M. (a?): nhd. Ger (M.), Speer, Wurfspeer, Dreizack; greifa 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabel, Mistgabel, Dreizack; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel
-- eiserner Dreizack: ahd. īsarngabala* 1, īsangabala*, st. F. (ō): nhd. »Eisengabel«, Gabel, Heugabel, Mistgabel, eiserner Dreizack

Dreizack, mnd. drēspis*, drēspitz, M.: nhd. Dreizack, Fußangel

Dreizack, mnd. · verpēk, · verpeck, ōverpēk, M., N.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Dreizack; ? · verspēt*, overspet, mnd.?, N., M.: nhd. drei Spitzen Habendes?, Dreizack?

dreizack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizackig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizackig, ahd. drīfurhi* 1, Adj.: nhd. dreifurchig, dreispitzig, dreizackig, dreigespalten, dreifältig; drīgabili* 1, Adj.: nhd. »dreigabelig«, dreizackig, dreigespalten; drīspaltīg* 3, Adj.: nhd. dreispitzig, dreizackig, dreigespalten; drīzinki* 1, Adj.: nhd. dreizackig

dreizackig, mhd. drīspitzic*, drīspitzec, drīspizic, Adj.: nhd. »dreispitzig«, dreizackig

dreizackige -- dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument

dreizackige -- dreizackige Gabel, ahd. krewilīn* 3, krouwilīn*, krouwilī*, st. N. (a): nhd. Gäbelchen, Dreizäcklein, kleine Gabel, dreizackige Gabel; mistgabala 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mistgabel, dreizackige Gabel

dreizackige -- dreizackige Gabel, mhd. kroüwelichīn 1, krewelikīn, mmfrk., st. N.: nhd. dreizackige Gabel, Gäbelchen

Dreizäcklein, ahd. krewilīn* 3, krouwilīn*, krouwilī*, st. N. (a): nhd. Gäbelchen, Dreizäcklein, kleine Gabel, dreizackige Gabel

Dreizahl -- Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Dreizahl, mhd. drīe (1), drīhe, sw. F.: nhd. Drei, Dreizahl, Dreiheit, drei Augen im Würfelspiel, Trinität

dreizahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreizählig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizähnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizähnig, mnd. drētēnich drītēnich, Adj.: nhd. dreizähnig, mit drei Zinken bestückt, mit drei Zähnen bestückt

dreizankicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizankig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizankstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizapfenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizehn, got. thīn-tria* 1, thiinetria*, thunetria, krimNum. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, an. þre-t-t-an, þrē-t-jān, *þri-n-n-tān, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, ae. þréo-tīn-e, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, afries. thre-tīn-e* 2, thre-t-tīn-e, thre-t-tēn-e, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, as. thriu-tei-n* 3, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, ahd. drīzēhan* 2, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, mhd. drīzehen, drīzēn, driuzen, drūzēn, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, mnd. drittein, dertein, drettein, drüttein, druttein, dörtein, Num. Kard.: nhd. dreizehn

dreizehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehn, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreizehnabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehndig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreizehneinhalb, mhd. vierzehendehalp 7, Adj.: nhd. »vierzehnehalb«, dreizehneinhalb

dreizehneinhalb, mnd. vērtēgedehalf, Num.: nhd. »vierzehntehalb«, dreizehneinhalb

Dreizehner, mhd. drīzehenære, st. M.: nhd. »Dreizehner«, Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums

dreizehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizehnerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnerlei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreizehnerratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnfältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnhundert, mhd. drīzehenhundert, Num. Kard.: nhd. dreizehnhundert

dreizehnjährig, mhd. drīzehenjæric*, drīzehenjærec, Adj.: nhd. dreizehnjährig

dreizehnjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreizehnköpfigen -- Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums, mhd. drīzehenære, st. M.: nhd. »Dreizehner«, Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums

dreizehnmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnmalig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnpfündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnstral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizehnstündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehntägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehntausend, mhd. drīzehentūsent, driuzehentūsent, Num. Kard.: nhd. dreizehntausend

dreizehnte, an. þre-t-tān-di, Num. Ord.: nhd. dreizehnte

dreizehnte, afries. thre-d-tīn-da 13, thre-d-ten-de-sta, Num. Ord.: nhd. dreizehnte

dreizehnte, ahd. drittozēhanto* 2, Num. Ord.: nhd. dreizehnte; drīzehanto* 1, ahd.?, Num. Ord.: nhd. dreizehnte

dreizehnte, mhd. drīzehende, drīzēnde, Num. Ord.: nhd. dreizehnte; drīzehendste, Num. Ord.: nhd. dreizehnte

dreizehnte, mnd. drittēgede*, drüttēgede, dörtēgede, Num. Ord.: nhd. dreizehnte; drittēgeste*, drüttēgeste, dörtēgeste, Num. Ord.: nhd. dreizehnte; dritteinde* (1), drütteinde, dörteinde, Num. Ord.: nhd. dreizehnte; dritteinste*, drütteinste, dörteinste, Num. Ord.: nhd. dreizehnte

dreizehnte, nhd., Num. Ord. = Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreizehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehntehalb, mhd. drīzehendehalp, Adj.: nhd. »dreizehntehalb«, zwölfeinhalb

dreizehntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreizehnten -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

dreizehntens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnter -- dreizehnter Tag nach Weihnachten, mnd. dritteindach*, drütteindach, drutteindach, dörteindach, derteindach, dertēndach, druttēndach, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, Dreikönigstag (6. Januar); dritteinde* (2), derteinde, drütteinde, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, 6. Januar

dreizehnthalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dreizehnthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreizehnzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreizehnzöllig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizehnzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizeilig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizifferig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizinkicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizinkig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizinkige -- dreizinkige Gabel, ahd. gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel

dreizinkige -- dreizinkige Mistgabel, mnd. grēpe (2), greipe, F.: nhd. dreizinkige Mistgabel

dreizinkige -- zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

dreizipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreizöllig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizüngig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dreizüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drell -- aus Drell bestehend, mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...

Drell -- Bezug aus Drell, mnd. drelb· re, F.: nhd. Bezug aus Drell

Drell -- Handtuch aus Drell, mnd. dreldwēle, F.: nhd. Handtuch aus Drell

Drell -- Rollhandtuch aus Drell, mnd. drelrulle, drellerulle, F.: nhd. Rollhandtuch aus Drell

Drell -- Sack aus Drell, mnd. drelsak, M.: nhd. Sack aus Drell

Drell -- Tischtuch aus Drell, mnd. dreltāfellāken, N.: nhd. Tischtuch aus Drell

drell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Drell..., mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...

Drell, mnd. drel (1), dril, drol, drell, drelle, M.: nhd. Drillich, Drell

drell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drellgewebe, mnd. drelwerk, N.: nhd. Drellgewebe

drellieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

drellin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drellweber, mnd. drelwēvære*, drelwēver, drilwēver, drillewēver, M.: nhd. Drellweber

dremel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dremeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dremeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dremelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drempellage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drengwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dreppelsa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dresch, mnd. drōsch, N.: nhd. »Dresch«, Lärm des Niederschlagens, Schall des Niederschlagens

dresch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dresch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreschabfall, mhd. güsel, st. N.: nhd. Dreschabfall

Dreschabfall, mhd. ābrich, st. M.: nhd. Dreschabfall, vollgesponnene Spindel

dreschbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreschboden, ae. bė̄r-e-flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Scheunenboden, Dreschboden; bė̄r-e-tū-n, st. M. (a): nhd. Dreschboden

dreschboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dreschdiele, mnd. dröschedēle, F.: nhd. Dreschdiele

dreschdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dresche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreschen -- Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender, mnd. aneberēdære*, anbrēder, anbreider, M.: nhd. Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender

Dreschen (N.), as. flėgil-ung-a 1, st. F. (ō): nhd. Drescherei, Dreschen (N.)

Dreschen (N.), mnd. derschinge, dörschinge, F.: nhd. Dreschen (N.)

dreschen, germ. *þreskan, *þreskwan, st. V.: nhd. treten, stampfen, dreschen

dreschen, got. *ga-þri-sk-an?, st. V. (3), (perfektiv): nhd. dreschen; þri-sk-an* 3, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. dreschen

dreschen, an. ber-ja, sw. V. (1): nhd. schlagen, dreschen, töten; beyst-a, sw. V. (1): nhd. schlagen, dreschen, rudern; þrisk-ja, þresk-ja, þrysk-v-a, st. V.: nhd. dreschen

dreschen, ae. ge-þer-sc-an, ge-þre-sc-an, ge-þre-x-an, st. V. (3b): nhd. dreschen, schlagen, stampfen; þer-sc-an, þre-sc-an, þre-x-an, st. V. (3b): nhd. dreschen, schlagen, stampfen

dreschen, as. *flėgil-ōn?, sw. V. (2): nhd. dreschen

Dreschen, ahd. drask* 1, drasc*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Dreschen; dreska 2, dresca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dreschen; dreskōd* 1, drescōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Dreschen; dreskunga* 3, dreskinga*, drescunga*, drescinga*, st. F. (ō): nhd. Dreschen; firmullinussi* 1?, st. N. (ja?): nhd. Dreschen

dreschen, ahd. dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken

dreschen, ahd. firswerban* 1, st. V. (3b): nhd. verreiben, zerreiben, dreschen

Dreschen, ahd. gidresk* 1, gidresc, st. N. (a): nhd. Dreschen; gidrusk* 1, gidrusc*, st. N. (a): nhd. Dreschen

dreschen, ahd. kirnen* 2, kernen*, sw. V. (1a): nhd. entkernen, dreschen, kernig werden; kurnen* 3, sw. V. (1a): nhd. »entkörnen«, entkernen, dreschen; mezzalōn* 1, sw. V. (2): nhd. dreschen; rītrōn* 4, rīterōn*, sw. V. (2): nhd. sieben (V.), seihen, dreschen, durchsieben, durchbeuteln

dreschen, mhd. bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten; dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf

Dreschen, mhd. dreschen (2), st. N.: nhd. »Dreschen«

Dreschen, mhd. dreschunge, st. F.: nhd. »Dreschung«, Dreschen

-- Zeit zum Dreschen: mhd. dreschzīt, st. F.: nhd. »Dreschzeit«, Zeit zum Dreschen

dreschen, mhd. ūzgebōzen, ūz gebōzen, sw. V.: nhd. ausdreschen, dreschen; vlegelen, flegelen*, sw. V.: nhd. »flegeln«, dreschen, geißeln

dreschen, mhd. gedreschen, st. V.: nhd. dreschen

dreschen, mnd. derschen, darschen, dorschen, dörschen, dreschen, döschen, droschen, durschen, st. V., sw. V.: nhd. dreschen

dreschen, mnd. vl· geren*, vlogeren, V.: nhd. dreschen

dreschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dreschens -- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide, mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

Drescher, mhd. dreschære, drescher, st. M.: nhd. Drescher; dresche, sw. M.: nhd. Drescher

Drescher, mnd. derschære*, derscher, darscher, dorscher, dörscher, descher, droschære, droscher, M.: nhd. Drescher; dreschære*, drescher*, M.: nhd. Drescher

drescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drescher, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

drescherarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drescherei, as. flėgil-ung-a 1, st. F. (ō): nhd. Drescherei, Dreschen (N.)

drescherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreschergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drescherhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drescherhebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drescherhebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drescherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drescherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drescherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreschern -- Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender, mnd. aneberēdære*, anbrēder, anbreider, M.: nhd. Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender

Drescherspeise, nhd., F.: nhd. Drescherspeise, Speise für Drescher; E. Drescher, Speise; L.: , Luther (1533)

drescherspesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drescherstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dreschezeit, nhd., F.: Vw.: s. Dreschzeit; L.: , Luther (Dreschezeit)

Dreschflegel -- Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel, mnd. middelbant, M.: nhd. »Mittelband«, Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel

Dreschflegel (), mhd. ? bengel, pengel, st. M.: nhd. Bengel, Prügel, Knüttel, Knüppel, Keule, Dreschflegel (?)

Dreschflegel, germ. *þreskilō, st. F. (ō): nhd. Dreschflegel

Dreschflegel, an. sūst, F.: nhd. Dreschflegel; þūst, st. F. (ō): nhd. Dreschflegel; þūst-r (1), st. M. (a?): nhd. Dreschflegel

Dreschflegel, ae. þer-sc-el, þyr-sc-el, þri-sc-el, þry-sc-el, st. F. (ō): nhd. Dreschflegel

Dreschflegel, ahd. driskil 5, driscil*, st. M. (a): nhd. »Flegel«, »Dreschflegel«, Dreschwagen, Dreschgerät

Dreschflegel, ahd. driskila* 4, driscila, sw. F. (n): nhd. »Flegel«, Dreschflegel, Dreschwagen, Drechgerät; flegil 23, st. M. (a): nhd. Flegel, Dreschflegel, Dreschwagen; slegil 9, st. M. (a): nhd. Schlegel, Keule, Klöppel, Klotz, Dreschflegel; slegilbant* 1, st. N. (a): nhd. »Schlegelband«, Flegel, Verbindungsband des Dreschflegels, Dreschflegel

Dreschflegel, mhd. ackerbolz, st. M.: nhd. Dreschflegel; drischel, st. F.: nhd. »Drischel«, Dreschflegel

-- Schlag mit dem Dreschflegel: mhd. drischelslac, st. M.: nhd. »Drischelchlag«, Schlag mit dem Dreschflegel

Dreschflegel, mhd. pflegel, phlegel*, st. M.: nhd. »Pflegel«, Dreschflegel

Dreschflegel, mhd. vlegel, phlegel, flegel*, st. M.: nhd. Flegel, Dreschflegel

Dreschflegel, mnd. slinger, slingere, F.: nhd. Schleuder, Dreschflegel, Schleudergerät, Wurfmaschine

Dreschflegel, mnd. vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl

-- Schlagholz am Dreschflegel: mnd. vlēgelklappe*, vlögelklappe, F.: nhd. Schlagholz am Dreschflegel

dreschflegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dreschflegels -- Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels, mnd. vlēgelkappe, vlegelkappe, vlēgelkoppe, vlegelkoppe, F.: nhd. Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels

Dreschflegels -- Schaft des Dreschflegels, mhd. drischelstap, st. M.: nhd. Dreschflegelstab, Schaft des Dreschflegels

Dreschflegels -- Verbindungsband des Dreschflegels, ahd. slegilbant* 1, st. N. (a): nhd. »Schlegelband«, Flegel, Verbindungsband des Dreschflegels, Dreschflegel

Dreschflegelstab, mhd. drischelstap, st. M.: nhd. Dreschflegelstab, Schaft des Dreschflegels

Dreschflur, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

dreschgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreschgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreschgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreschgerät, ahd. driskil 5, driscil*, st. M. (a): nhd. »Flegel«, »Dreschflegel«, Dreschwagen, Dreschgerät

dreschgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreschgestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreschgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dreschknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dreschlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreschlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreschmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreschmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreschpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreschplatz, ahd. tenna (1) 1, st. F. (jō): nhd. Tenne, Dreschplatz; tenni 31, st. N. (ja): nhd. Tenne, Dreschplatz

dreschriege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreschschlitten, ahd. *slita, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlitten, Dreschschlitten, Schleifharke; slito 29, sw. M. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Dreschschlitten, Schleifharke

dreschstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreschstätte, mnd. derschestēde, derschestede, dörschestēde, dröschestēde, F.: nhd. »Dreschstätte«, Diele, Tenne

dreschtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dreschtenne, an. lāf-i, sw. M. (n): nhd. Dreschtenne; lōf-i (1), sw. M. (n): nhd. Dreschtenne

dreschtenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreschung, mhd. dreschunge, st. F.: nhd. »Dreschung«, Dreschen

dreschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dreschwagen, ahd. driskil 5, driscil*, st. M. (a): nhd. »Flegel«, »Dreschflegel«, Dreschwagen, Dreschgerät; driskila* 4, driscila, sw. F. (n): nhd. »Flegel«, Dreschflegel, Dreschwagen, Drechgerät; flegil 23, st. M. (a): nhd. Flegel, Dreschflegel, Dreschwagen

Dreschwagen, mnd. derschewāgen, dörschewāgen, dörschwāgen, M.: nhd. »Dreschwagen«

dreschwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dreschwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dreschwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dreschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dreschzeit, mhd. dreschzīt, st. F.: nhd. »Dreschzeit«, Zeit zum Dreschen

dreschzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (Dreschezeit)

Dresden -- aus Dresden seiend, mnd. ? drēsenlisch*, drēselsch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsendisch*, drēsendesch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsens, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?

Dresden -- aus Dresden stammend, mnd. ? drēsenlisch*, drēselsch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsendisch*, drēsendesch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsens, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?

dresekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dresen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dresseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dressieren, mhd. treisieren, sw. V.: nhd. »dressieren«, unterrichten, üben

dressieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

dressiert, mhd. getreisieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dressiert«, unterrichtet, geübt

drester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dretzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreuge, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dreuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dreuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dreuscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dreuschhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreuschicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dreusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dreuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
drevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drib, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
dribold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
driebrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
driefel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
driefeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
driefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
driel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drielen, nhd.: nhd. ; L.: DW
drielisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
driesch -- driesch liegen, mnd. drēschen, sw. V.: nhd. driesch liegen, ruhen (vom Acker)
-- in Driesch liegend: mnd. dreisich, mnd.?, Adj.: nhd. in Driesch liegend
driesch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Driesch, as. *thri-usk?, st. M. (a)?: nhd. Driesch, Brache
Driesch, mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland
Driesch, mnd. dörlant, N.: nhd. Driesch, unbebaut liegendes Land
Driesch, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland
driesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
driesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drieschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drieschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
drieschhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drieschland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drieschling, nhd.: nhd. ; L.: DW
drieschweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drieschzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
driesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
driesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
drießen, mhd. driezen (1), st. V.: nhd. »drießen«, drängen, treiben, drohen
Drießen, mhd. driezen (2), st. N.: nhd. »Drießen«, Drängen, Treiben, Drohen
drießend, mhd. driezende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »drießend«, Trübsal blasend
drießlich, mhd. driezlich***, Adj.: nhd. »drießlich«
driest, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
driestig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
driestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
drieszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
driet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
driet, nhd.: nhd. ; L.: DW
driew, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
driezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
drift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
driften, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben
driftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
drilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drillen, germ. *þrel-, germ.?, ew. V.: nhd. drehen, drillen
drillen, mnd. drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben
drillen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillen, nhd.: nhd. ; L.: DW
driller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
driller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drilles, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
drillhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Drillich, mhd. drilich, drilch, st. M.: nhd. »Drillich«, mit drei Fäden gewebtes Zeug, Gewebe
Drillich, mnd. drel (1), dril, drol, drell, drelle, M.: nhd. Drillich, Drell
-- aus Drillich bestehend: mnd. drellen, Adj.: nhd. aus Drell bestehend, aus Drillich bestehend, Drell...
drillich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillichen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Drilling (M.) (1), ahd. drīzwiniling* 3, st. M. (a): nhd. Drilling (M.) (1)
Drilling, mnd. drillinc***, M.: nhd. »Drilling«, Dreier
drilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drilling, nhd.: nhd. ; L.: DW
trilling, nhd.: nhd. ; L.: DW
drillingscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drillingsdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillingsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillingsgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drillingsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drillingsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillingsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillmajor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Drillmeister, mnd. drilmēster, drilmeister, M.: nhd. Drillmeister, Exerziermeister
drillmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drillplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drillsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
drillstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
drilltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drillung, nhd.: nhd. ; L.: DW
drimmenmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
drin, mhd. darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein; drin, Adv.: nhd. drin
drin, mhd. hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt
drin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
drin, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (sarin)
dring, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dringen -- auf etwas dringen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen
dringen -- dringen aus, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von
dringen -- dringen durch, mhd. niderwaten, nider waten, st. V.: nhd. dringen durch
dringen -- nach dringen, mhd. nāchbrechen*, nāch brechen, st. V.: nhd. »nachbrechen«, nach dringen
dringen -- zu jemandem dringen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden
Dringen (N.), mhd. dringen (2), st. N.: nhd. »Dringen« (N.), Drängen
Dringen (N.), mnd. dringen (2), dringent, N.: nhd. Dringen (N.), Andrängen der Feinde
dringen, ae. ge-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken; þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken
dringen, afries. *thri-ng-a, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen
dringen, anfrk. *thri-ng-an?, st. V. (3a): nhd. drängen, dringen
dringen, as. thri-ng-an 8, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen
dringen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben
dringen, ahd. gidringan* 1, st. V. (3a): nhd. »dringen«, eindringen
dringen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen; drinden, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, dringen, hervorquellen; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; erdringen, st. V.: nhd. erzwingen, zu Tode drängen, dringen, erreichen, erdrücken
-- dringen auf: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen,

zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- dringen aus: mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

-- dringen durch: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchwaten, durch waten, st. V.: nhd. durchwaten, durchqueren, durchdringen, dringen durch

-- dringen in: mhd. erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen

-- dringen vor: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

dringen, mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- dringen bis zu: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- dringen durch: mhd. ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

-- dringen in: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- dringen neben: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- dringen über: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- dringen zu: mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- vollständig vorwärts dringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

dringen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden; hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- dringen durch: mhd. gewaten, st. V.: nhd. waten in, dringen durch, dringen zu

-- dringen in: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- dringen zu: mhd. gewaten, st. V.: nhd. waten in, dringen durch, dringen zu

-- mit Gewalt dringen: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

dringen, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Dringen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

dringen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- dringen aus: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

-- dringen durch: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- dringen in: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

-- vorwärts dringen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

dringen, mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen; dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

-- ungestüm dringen: mnd. drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

dringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

dringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dringend -- bis zum Knochen dringend, afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

dringend einladen (V.) (2), mnd. n· den, noden, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zwingen, dringend einladen (V.) (2), nötig sein (V.)

dringend, an. nau-ð-syn-lig-r, Adj.: nhd. notwendig, dringend, wichtig

dringend, ae. on-sta-n-d-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. dringend, dringlich, eilig

-- dringend bitten: ae. be-hrō-p-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. belästigen, dringend bitten; heal-s-ian, sw. V. (2): nhd. »halsen«, dringend bitten, beschwören, anflehen

-- dringend fordern: ae. of-ge-bid-d-an, st. V. (5): nhd. dringend fordern

dringend, ahd. einhartlīhho* 1, einhartlīcho*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, dringend, mit Ausdauer; heiz (1) 45, Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, ätzend, dringend, erhitzt

-- dringend verlangen: ahd. irflehōn* 1, irflēhōn*, sw. V. (2): nhd. erflehen, verlangen, dringend verlangen, erbitten

-- in die Tiefe dringend: ahd. innaro* 19, Adj.: nhd. innere, tiefere, in die Tiefe dringend, niedrigste

dringend, mhd. gedrange (2), Adv.: nhd. drängend, fest, innig, dringend; genā, genāwe, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, dringend; genœtic*, genœtec, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, bedürftig, dringend, dringlich; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend

dringend, mhd. nāhe (1), næhe, nōhe, Adj.: nhd. nah, eng, genau, fest, dringend; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig

dringend, mhd. sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich

dringend, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; wunderenharte*, wundernharte, Adv.: nhd. heftig, dringend; wunderharte, Adv.: nhd. heftig, dringend

-- bis aufs Leben dringend: mhd. verchtief, ferchtief*, Adj.: nhd. bis aufs Leben dringend, lebensgefährlich, tödlich

dringend, mnd. begērlīk, Adj.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; begērlīken, Adv.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend; drengent*** (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. drängend, dringend, drückend; endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend

-- dringend bitten: mnd. anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten

dringend, mnd. hōchwichtich, Adj.: nhd. sehr wichtig, dringend; īlent*, īlende, Adj.: nhd. eilend, Eile erfordernd, dringend; innichlīk***, Adj.: nhd. innig, andächtig, dringend; innichlīke, Adv.: nhd. innig, andächtig, dringend, inständig; innichlīken, innichliken, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; innigen, innige, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig

-- dringend begehren: mnd. gīlen, sw. V.: nhd. dringend begehren, unbedingt haben wollen (V.), aufdringlich betteln

-- dringend nötig: mnd. hōchn· dich, Adj.: nhd. sehr notwendig, dringend nötig

-- dringend vorstellen: mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

-- sehr dringend: mnd. hōchdrengent, hōchdringent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehr dringend, sehr drückend

dringend, mnd. n· dich, nodich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, dringend, von Bedarf seiend; n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich; nōtwendich (1), noetwendich, noitwendich, Adj.: nhd. notwendig, dringend, unvermeidlich; nōtwendich (2), noetwendich, noitwendich, Adv.: nhd. notwendig, dringend, unvermeidlich; risch (3), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, dringend, rasch, schnell

dringend, mnd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend

dringend, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig; wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

dringend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther (1545)

dringend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dringende -- dringende Angelegenheit, mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

dringende -- dringende Angelegenheit, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung; nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel; nōtwerf, N.: nhd. dringende Angelegenheit, notwendiges Geschäft

dringende -- dringende Notwendigkeit, ahd. magannōtdurft* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit, Bedürfnis, dringende Notwendigkeit, dringendes Bedürfnis

dringende -- dringende Ursache, mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

dringenden -- abhauen von Holz für den dringenden Bedarf, mnd. ? nōthouwen* (1)**, noythouwen, V.: nhd. abhauen von Holz für den dringenden Bedarf?

dringenden -- Holz für dringenden Bedarf, mnd. nōtholt, N.: nhd. »Notholz«, Holz für dringenden Bedarf

dringenden -- Holzfällen für den dringenden Bedarf, mnd. ? nōthouwen (2), noythouwen, N.: nhd. Holzfällen für den dringenden Bedarf?

dringender -- dringender außerordentlicher Gerichtstag, mnd. nōtdach, M.: nhd. dringender außerordentlicher Gerichtstag

dringender -- dringender Wunsch, ae. nea-r-u-níe-d, st. F. (ō): nhd. dringender Wunsch

dringendes -- dringendes Bedürfnis, ae. feorh-þearf, st. F. (ō): nhd. dringendes Bedürfnis

dringendes -- dringendes Bedürfnis, ahd. magannōtdurft* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit, Bedürfnis, dringende Notwendigkeit, dringendes Bedürfnis

dringendes Bitten (N.), mhd. vlēhe, vlēge, vlēje, vlē, flēje, flēhe*, flēge*, flē*, st. F.: nhd. Flehen, Bitte, dringendes Bitten (N.), inständige Bitte

dringentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dringerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dringig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dringig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dringigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dringlich -- dringlich bitten, mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

dringlich -- dringlich machen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

dringlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dringlich, ae. on-sta-n-d-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. dringend, dringlich, eilig

dringlich, as. *gi-nô-d-i?, Adj.: nhd. eifrig, dringlich; gi-nô-d-o* 1, Adv.: nhd. eifrig, dringlich

dringlich, ahd. nōtag 6, Adj.: nhd. gezwungen, genötigt, dringlich, dürftig, bezwungen

dringlich, mhd. genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; genœtic*, genœtec, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, bedürftig, dringend, dringlich

dringlich, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

dringlich, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

dringlich, mhd. unmüeziclich***, Adj.: nhd. dringlich; unmüeziclīche*, unmüezeclīche, Adv.: nhd. dringlich

-- dringlich bitten: mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

dringlich, mnd. bedrenclīk, bedrenglīk, Adj.: nhd. »bedränglich«, dringlich; d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm

dringlich, mnd. heftich (2), Adv.: nhd. heftig, dringlich; heftigen (1), Adv.: nhd. heftig, dringlich; heftlīk*, Adj.: nhd. heftig, dringlich; heftlīken (1), heftliken, Adv.: nhd. heftig, sehr, dringlich; instendich (1), Adj.: nhd. dringlich, inständig, flehend; instendich (2), Adv.: nhd. dringlich, inständig, flehend; instendigen, Adv.: nhd. dringlich, inständig

dringlich, mnd. pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich

-- dringlich machen: mnd. nābringen (2), sw. V.: nhd. nahegelegen machen, dringlich machen

dringlich, mnd. swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

dringlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dringliche -- dringliche Bitte, mnd. vlē, vlei, flee, vlehe, vlege, F.: nhd. Flehen, Bitte, dringliche Bitte

dringlichem -- aus dringlichem Grunde seiend, mnd. ? vörheftichlīk* (1)**, Adj.: nhd. aus dringlichem Grunde seiend?, gefänglich?

dringlichem -- aus dringlichem Grunde, mnd. ? vörheftichlīk* (2), vorheftichlīk, Adv.: nhd. aus dringlichem Grunde?, gefänglich?

dringlicher -- dringlicher Hinderungsgrund, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

dringliches -- außerordentliches dringliches Forstgericht, mnd. nōtholtdinc*, nōtholtinc, noetholtinc, N.: nhd. außerordentliches dringliches Forstgericht

Dringlichkeit, mhd. īle (1), st. F.: nhd. Eile, Eifer, Geschäft, Hast, Geschwindigkeit, Dringlichkeit

dringlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

dringnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drinkbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drinker, ae. dri-n-c-ere, sw. M. (n): nhd. Drinker, Betrunkener

drinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

drinne, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (sarinne)

drinnen -- drinnen bleiben, ahd. inneliggen* 3, st. V. (5): nhd. verborgen liegen, drinnen bleiben, drinnen liegen

drinnen -- drinnen liegen, ahd. inneliggen* 3, st. V. (5): nhd. verborgen liegen, drinnen bleiben, drinnen liegen

drinnen -- drinnen stehen, ahd. innestān* 1, anom. V.: nhd. innenstehen, drinnen stehen

drinnen, ae. in-n-an, in-n-on, Präp., Adv.: nhd. in, innerhalb, drinnen, hinein, von innen

drinnen, afries. a-b-in-n-a 4, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, drinnen; b-in-n-a 121, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, drinnen

drinnen, mhd. dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; darbinnen, dar binnen, Adv.: nhd. drinnen, dort drinnen; dinne, Adv.: nhd. darin, drinnen; endinnen, Adv.: nhd. drinnen

-- dort drinnen: mhd. dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; darbinnen, dar binnen, Adv.: nhd. drinnen, dort drinnen; dar enbinnen, Adv.: nhd. dort drinnen, innerhalb dessen, dazwischen, innerhalb eines Zeitraumes

drinnen, mhd. hinīn, hin īn, Adv.: nhd. hinein, drinnen; hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; innān (1), Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Innern, in sich; inne (1), innen, Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Inneren, in sich; innerhalbe (1), innerthalbe, inrehalbe, inrenthalbe, Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalben (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalp (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte

-- hier drinnen: mhd. hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt

-- weiter drinnen: mhd. īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

drinnen, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein

drinnen, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; in (3), Adv.: nhd. drinnen, hinein, herein, nach Hause, heim; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inwārt, inwært, inwōrt, Adv.: nhd. im Inneren, drinnen, einwärts, nach Innen

drinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (darinnen)

dripmadam, nhd.: nhd. ; L.: DW

drippeltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dripsdrili, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dripsdrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drischaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

drischäken, nhd.: nhd. ; L.: DW

drischaufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drischaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drischel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drischel, mhd. drischel, st. F.: nhd. »Drischel«, Dreschflegel

drischel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drischelchlag, mhd. drischelslac, st. M.: nhd. »Drischelchlag«, Schlag mit dem Dreschflegel

drischelflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drischelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drischelkürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drischelmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drischelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drischelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drischelweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drischt -- Knecht der in der Scheune drischt, mnd. sch· nederschære*, sch· ndörscher, M.: nhd. Scheunendrescher, Knecht der in der Scheune drischt

drischt -- Stätte wo man drischt, mnd. dersche, mnd.?, F.: nhd. Stätte wo man drischt

drittäglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drittarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dritte -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

dritte -- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Dritte -- Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte, mnd. ōvenbrōt, ovenbrōt, N.: nhd. Brot als Abgabe für die Benutzung des Backofens durch Dritte

dritte -- dritte kanonische Hore, mhd. terz (2), st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzejezīt, terzjezīt, st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzje, terze, st. F., sw. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle

dritte -- selbst der dritte, mhd. selpdritte, Pron.: nhd. »selbst der dritte«

Dritte -- Verschwörung gegen Dritte, mhd. geselleschaftsweren*, geselleschaftswern, st. N.: nhd. »Verschwörung gegen Dritte«

dritte, idg. *tr̥tī̯i̯o-, *triti̯o-, Num. Ord.: nhd. dritte

dritte, germ. *þridjō-, *þridjōn, *þridja-, *þridjan, Num. Ord.: nhd. dritte

dritte, got. þrid-j-a 12, Num. Ord., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,3c, 173, 174,5b, 193 Anm.): nhd. dritte

dritte, an. þri-ð-i, Num. Ord.: nhd. dritte, Odinsname

dritte, ae. þri-d-d-a, þir-d-a, Num. Ord.: nhd. dritte

-- dritte Stunde: ae. un-der-n-tī-d, st. F. (i): nhd. dritte Stunde, Mittag, Morgenstunde

dritte, afries. thre-d-da 15, thir-d-a, Num. Ord.: nhd. dritte

-- dritte Nachkommenschaft: afries. thre-d-si-ā 1 und häufiger?, M.: nhd. dritte Nachkommenschaft

dritte, as. thri-d-d-io* 9, Num. Ord.: nhd. dritte

dritte, ahd. dritto 135?, Num. Ord.: nhd. dritte

dritte, mhd. dritte, drite, tritte, Num. Ord.: nhd. dritte; dritteste*, drittest, Num. Ord.: nhd. dritte

dritte, mnd. dridde, derde, dirde, drüdde, dörde, darde, dorde, drudde, dredde, Num. Ord.: nhd. dritte

dritte, nhd., Num. Ord.: nhd. ; L.: DW , Luther

dritte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittehalb, as. thriu-hal-f* 2, Adj.: nhd. drittehalb, zweieinhalb

drittehalb, ahd. drittehalb* 2, Adv.: nhd. »drittehalb«, anderthalb, eineinhalb, zweieinhalb?

drittehalb, mnd. driddehalf, derdehalf, dördehalf, Adv.: nhd. »drittehalb«, zweieinhalb

drittehalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drittel -- zwei Drittel einer Menge oder einer Masse, mnd. twēdēl, mnd.?, N., M.: nhd. »Zweiteil«, zwei Drittel einer Menge oder einer Masse

Drittel -- zwei Drittel, mhd. zwōzal, st. F.: nhd. »Zweizahl«, zwei Drittel

Drittel -- zwei Drittel, mnd. twēde, mnd.?, Adj.: nhd. halb, zwei Drittel

Drittel, germ. *tremis-, germ.?, Sb.: nhd. Münze, Drittel

Drittel, ae. þri-men, Sb.: nhd. Drittel

-- Drittel einer Grafschaft: ae. þri-þing, st. M. (a): nhd. Drittel einer Grafschaft

-- zwei Drittel: ae. twǣ-d-e, Num. Kard.: nhd. zwei Drittel

Drittel, afries. thri-m-dê-l 6, st. M. (a): nhd. Drittel; thri-men-ath 13, thri-mn-ath, M.: nhd. Drittel; thri-min-e (1) 34, thri-men-e, Sb.: nhd. Drittel

-- ein Drittel betragend: afries. *thri-min-e (2), Adj.: nhd. ein Drittel betragend

-- zwei Drittel: afries. twā-dê-l 1 und häufiger?, Num. Kard.: nhd. zwei Drittel

Drittel, mhd. dritteil, driteil, st. M., st. N.: nhd. Drittel, dritter Teil

-- mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof: mhd. drittelhof, st. M.: nhd. »Drittelhof«, mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof

Drittel, mnd. driddedēl*, derdedēl, derdēl, derdendēl, dördendēl, M., N.: nhd. Drittel; driddel***, N.?: nhd. Drittel

-- ein Drittel einer Mark: mnd. ? drimmenmark, F.: nhd. 13 Mark?, ein Drittel einer Mark?

-- zwei Drittel oder drei Viertel Morgen: mnd. drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

drittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelärnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drittelbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritteldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dritteldirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritteler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drittelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelhoefler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drittelhof, mhd. drittelhof, st. M.: nhd. »Drittelhof«, mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof

drittelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelhofacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittellehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittellehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drittelmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelmuellermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritteln, mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden

dritteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

drittelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelrebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelscheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittelsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drittelstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelstueckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritteltaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drittelunze, an. r-tog, er-tog, ær-tog, st. F. (ō)?: nhd. kleine Münze, Drittelunze

drittelwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittemann, nhd.: nhd. ; L.: DW

dritten -- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

dritten -- beim dritten Mal, ahd. drittūnstunt* 5 und häufiger?, Adv.: nhd. drittens, beim dritten Mal, zum dritten Mal

dritten -- ein Wert des dritten Teiles einer Öre, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

dritten -- Nachlass eines Verwandten im dritten Grad, mnd. reddinge (3), Sb.: nhd. Nachlass eines Verwandten im dritten Grad

dritten -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

dritten -- Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus, mhd. fraterschelle, sw. M.: nhd. »Fraterschelle«, Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus

dritten -- Verwandter dritten Grades, afries. thre-d-knī-a 9, sw. M. (n): nhd. Verwandter dritten Grades; thre-d-knī-ling 11, thri-d-knī-ling, st. M. (a): nhd. Verwandter dritten Grades; thre-d-ling 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Verwandter dritten Grades

dritten -- zum dritten Mal Hand anlegen, ahd. drittehantōn 1, sw. V. (2): nhd. aufheben, zum dritten Mal Hand anlegen

dritten -- zum dritten Mal, got. þrid-j-ō 2, Adv. = Nom. Akk. N. d. sw. Adj.: nhd. zum dritten Mal

dritten -- zum dritten Mal, ahd. drittūnstunt* 5 und häufiger?, Adv.: nhd. drittens, beim dritten Mal, zum dritten Mal

dritten -- zum dritten Mal, mnd. driddewerf, derdewerf, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittes Mal, drittens; driddewerve, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittens

dritten, nhd.: nhd. ; L.: DW

drittenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drittenkraut, mnd. ? derdenkrūt, N.: nhd. »Drittenkraut«?, eine offizinelle Pflanze

drittens, ahd. drittūnstunt* 5 und häufiger?, Adv.: nhd. drittens, beim dritten Mal, zum dritten Mal

drittens, mnd. driddewerf, derdewerf, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittes Mal, drittens; driddewerve, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittens

drittens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dritter -- dritter Bauer, mhd. tuochgebære, st. M.: nhd. »Tuchgeber«, Schachfigur, dritter Bauer; tuochscherære*, tuochscherer, st. M.: nhd. Tuchscherer, Schachfigur, dritter Bauer

dritter -- dritter Chor der Engel, mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; gestüeleze*, gestüelze, st. N.: nhd. Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel

dritter -- dritter Grad des Stahlens, mnd. ? dubbelstāl, M.: nhd. dritter Grad des Stahlens?

dritter -- dritter Teil einer Gebetsfolge, mnd. ? h· deken (3), N.: nhd. dritter Teil einer Gebetsfolge?

dritter -- dritter Teil einer Gebetsfolge, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

dritter -- dritter Teil eines Rosenkranzes, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

dritter -- dritter Teil, mhd. drīlinc, st. M.: nhd. dritter Teil, Maß, Gefäß, Anzahl, Dreipfennigstück; dritteil, driteil, st. M., st. N.: nhd. Drittel, dritter Teil

dritter -- dritter Verwandtschaftsgrad, afries. thre-d-knī 1 und häufiger?, st. N. (wa): nhd. dritter Verwandtschaftsgrad

Dritter -- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben, mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

Dritter -- Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

drittergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

dritterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drittes -- drittes Hebungsjahr, mnd. botterjār, N.: nhd. drittes Hebungsjahr

drittes -- drittes Mal, mnd. driddewerf, derdewerf, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittes Mal, drittens

drittferg, nhd.: nhd. ; L.: DW

drittferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittfisch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drittgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittgarbegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittgarbengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittgarber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittgeschworen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drittgeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

dritthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dritthalbfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dritthanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drittheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

dritthimmelverzückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dritthölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drittkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittknie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittknieling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drittlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittletzte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drittling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drittmann, mhd. dritman, st. M.: nhd. »Drittmann«, Obmann, Vermittler

drittmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmannansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmannort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmannsansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmannsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittpfenniggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittschwaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittumb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drittwarve, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drittzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drittzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drob, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drob, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (darob)

droben, daroben, nhd., Adv.: nhd. droben; L.: DW , Luther (droben)

droben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dröcknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drodel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drodeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

droege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droegebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droegerechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droemel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droemt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droemtsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droetzelmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drög, nhd.: nhd. ; L.: DW

Droge, ae. lǣc-e-wyrt, st. F. (i): nhd. medizinisches Kraut, Droge

dröge, mnd. dr· ge (1), drüge, dryge, Adj.: nhd. »dröge«, trocken, ausgetrocknet, dürr, welk

dröge, nhd.: nhd. ; L.: DW

drögelgeiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drogen -- Geschick im Gebrauch von Drogen, ae. lyb-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschick im Gebrauch von Drogen, Magie, Zauberkraft

drögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

droh, nhd.: nhd. ; L.: DW

drohauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drohaugenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drohbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drohblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drohbrief, mnd. drouwebrēf, M.: nhd. Drohbrief

Drohbrief, mnd. nōtbrēf, M.: nhd. Drohbrief

drohbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drohbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drohe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drohen -- drohen zu, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Drohen -- durch Drohen abzwingen, mhd. abedröuwen, abe dröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohen abzwingen

drohen -- mit dem Finger drohen, mhd. vingerdröuwen* (1)**, fingerdröuwen***, V.: nhd. »mit dem Finger drohen«

drohen, idg. *tergu̯-, V., Sb.: nhd. drohen, Schreck, Grauen

drohen, germ. *hwōpan, st. V.: nhd. rühmen, drohen; *hwōtjan, sw. V.: nhd. drohen; *sakan, st. V.: nhd. suchen, streiten, drohen; *þrawjan, germ.?, sw. V.: nhd. widerspenstig machen, drohen

drohen, got. ƕōt-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. drohen

drohen, an. ag-a, sw. V.: nhd. drohen, gefährlich aussehen; heit-a (1), red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, versprechen, drohen; hōt-a, sw. V.: nhd. drohen; hœt-a, sw. V. (1): nhd. drohen; ot-a, sw. V. (2): nhd. vorwärts schieben, drohen; þrū-g-a, sw. V.: nhd. drohen, unterdrücken

drohen, ae. be-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, schwören, geloben, verheißen, drohen; bío-t-ian, béo-t-ian, sw. V. (2): nhd. prahlen, drohen; ge-bío-t-ian, ge-béo-t-ian, sw. V. (2): nhd. prahlen, drohen; ge-þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; hwōp-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drohen; þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréa-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þrū-t-ian, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, drohen

drohen, afries. bēr-a, sw. V. (1): nhd. drohen; biāda 70 und häufiger, st. V. (2): nhd. gebieten, befehlen, anbieten, darbieten, drohen, wünschen; thrū-w-a* 2, thrū-a*, sw. V. (1): nhd. drohen

drohen, as. thrê-g-ian 1, sw. V. (1b): nhd. drohen; *thrô-on?, sw. V. (2): nhd. drohen

drohen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; drewen* 33, sw. V. (1b): nhd. drohen, androhen, tadeln, zurechtweisen; drouwen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, schimpfen, zurechtweisen; gidrewen* 2, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, jemanden bedrohen, bezichtigen; gidrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. tadeln, drohen, bezichtigen

Drohen, ahd. irrafsunga 13, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Tadel, Schelten, Drohen, Strafe

drohen, ahd. irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen; risōn* 1, sw. V. (2): nhd. drohen, emporragen; ? saenan* 1, ahd.?, ae.?, V.: nhd. schelten?, drohen?; ? ūfskorrēn* 1, ūfscorrēn*, sw. V. (3): nhd. hineinragen, emporragen, drohen?

drohen, mhd. drewen, dreun, sw. V.: nhd. dräuen, drohen; driezen (1), st. V.: nhd. »drießen«, drängen, treiben, drohen

Drohen, mhd. driezen (2), st. N.: nhd. »Drießen«, Drängen, Treiben, Drohen; drouwe, drowe, drou, dröuwe, dreuwe, dröu, drō, st. F.: nhd. Drohung, Drohen, Sorge, Befürchtung; dröuwede***, st. N.: nhd. Drohen

drohen, mhd. dröuwen (1), drouwen, drowen, drōwen, dröun, drōn, trōn, tröuwen, trōwen, sw. V.: nhd. drohen, androhen; erdröuen*, erdröun, sw. V.: nhd. drohen; erdröuwen, sw. V.: nhd. drohen

Drohen, mhd. dröuwen (2), st. N.: nhd. »Drohen«, Drohung

drohen, mhd. gedrouwen (1), gedröuwen, gedröun, gedrōn, sw. V.: nhd. drohen, schaden, androhen

drohen, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

Drohen, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

-- Drohen mit dem Finger: mhd. vingerdröuwen* (2), vingerdrōen, fingerdröuwen*, st. N.: nhd. Drohen mit dem Finger

drohen, mnd. behēten, beheiten, sw. V.: nhd. heißen, verheißen, in Aussicht stellen, drohen; dreigen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. drohen; drōten, droten, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen, durch Drohung erpressen, drängen, bedrängen; drouwen (1), drowen, drauwen, drūwen, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen

Drohen, mnd. drouwen (2), drouwent, N.: nhd. Drohen, Drohung

drohen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

-- grollend drohen: mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen

drohen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drohen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drohend -- drohend aussehen, an. ylg-ja-st, sw. V.: nhd. drohend aussehen

drohend -- drohend hängen, an. ōf-a (1), sw. V.: nhd. drohend hängen

drohend -- drohend stürmen, an. þras-a, sw. V.: nhd. drohend stürmen

drohend -- etwa der drohend über dem Feld Hängende, an. vall-ōf-r, st. M. (a?): nhd. Vogelname, etwa der drohend über dem Feld Hängende

drohend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drohend, ahd. drōlīh* 4, drēlīh*, Adj.: nhd. bedrohlich, drohend, schrecklich; drōlīhho 8, drēlihho, drōlīcho, Adv.: nhd. drohend, schrecklich, sehr, angestrengt, eifrig, gespannt; sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam

-- drohend entgegenhalten: ahd. anadennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausstrecken, hinstrecken, zücken, drohend entgegenhalten

drohend, mhd. drōbære, Adj.: nhd. drohend, Drohung enthaltend, bedrohlich; drōlich, dröulich, Adj.: nhd. drohend, bedrohlich; drōlīche, Adv.:

nhd. drohend, bedrohlich

-- drohend gezeigte Waffe: mhd. drōgeschirre, st. N.: nhd. Drohwerkzeug, drohend gezeigte Waffe, Drohung

drohend, mhd. gedröulich, Adj.: nhd. drohend

drohend, mhd. vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); wüetlich, Adj.: nhd. drohend

drohend, mnd. drouwelīk, drouwelich, Adj.: nhd. drohend

drohend, mnd. vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar

drohender -- drohender Befehl, mhd. drouwegebiete, st. N., st. F.: nhd. drohender Befehl

Drohender, mhd. dröuwære, st. M.: nhd. »Droher«, Drohender

Drohender, mnd. drouwære*, drouwer, druwer, M.: nhd. Droher, Drohender

drohendes -- drohendes Vorzeichen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Droher, mhd. dröuwære, st. M.: nhd. »Droher«, Drohender

Droher, mnd. drouwære*, drouwer, druwer, M.: nhd. Droher, Drohender

droher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

droher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droher, nhd.: nhd. ; L.: DW

drohgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drohgeschrei, mhd. drouweruof, st. M.: nhd. »Drohruf«, Drohung, Drohgeschrei

Drohgeschrei, mhd. wāfengeschrei, st. M.: nhd. Waffengeschrei, Notgeschrei, Hilfsgeschrei, Wehegeschrei, Drohgeschrei

drohlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drohlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drohne, germ. *drēni-, *drēniz, st. M. (i): nhd. Drohne; *drenō-, *drenōn, *drena-, *drenan, sw. M. (n): nhd. Drohne

Drohne, ae. drǣ-n, drā-n, st. F. (ō?, i?): nhd. Drohne

Drohne, as. drā-n 3, st. M. (a?, i?): nhd. Drohne; drā-n-a* 1, st. F. (ō): nhd. Drohne; drā-n-o 2, sw. M. (n): nhd. Drohne; dre-n-o* 3, sw. M. (n): nhd. Drohne

Drohne, ahd. humbal* 28, hummel, st. M. (a): nhd. Hummel (F.), Drohne; trān (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Drohne; trāno* 1, sw. M. (n): nhd. Drohne; treno (1) 30, sw. M. (n): nhd. Drohne

Drohne, mhd. tren, trien, sw. M.: nhd. Brutbiene, Drohne, Hummel (F.)

Drohne, mnd. dōrte, Sb.: nhd. Drohne; drāne, drane, M.: nhd. Drohne, fauler Mensch, träger Mensch, Taugenichts; drōne (1), drone, dorne, Sb.: nhd. Drohne

Drohne, mnd. hummelbīen*, hummelbē, homelbē, F.: nhd. Hummelbiene, Drohne; hummelbēne*, hummelbēn, F.: nhd. Hummelbiene, Drohne

drohne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dröhnen -- Dröhnen der Helme, mhd. helmklanc, st. M.: nhd. »Helmklang«, Klang der Helme, Dröhnen der Helme

Dröhnen -- Dröhnen der Rüstung, mhd. stahelschal, st. M.: nhd. Lärm der Stahlrüstung, Stahlschall, Dröhnen der Rüstung

dröhnen, idg. *dher- (3), *dhereu-, *dhrĕ̄n-, V.: nhd. murren, brummen, dröhnen; *dhu̯en-, *dhun-, V.: nhd. dröhnen, tönen; *sten- (1), *ten- (2), V.: nhd. donnern, rauschen, dröhnen, stöhnen

dröhnen, germ. *buljan, sw. V.: nhd. dröhnen; *dren-, germ.?, V.: nhd. dröhnen; *drunjan, germ.?, sw. V.: nhd. dröhnen; *dun-, sw. V.: nhd. tönen, dröhnen

dröhnen, an. byl-ja, sw. V. (1): nhd. dröhnen, widerhallen; dun-a, sw. V.: nhd. dröhnen; dyn-ja, sw. V. (1): nhd. dröhnen, hervorstürzen; glym-ja, sw. V.: nhd. dröhnen, lärmen; g-nauð-a, sw. V.: nhd. lärmen, dröhnen; hlimm-a, st. V. (3a?): nhd. lärmen, dröhnen; hlunk-a, sw. V.: nhd. dröhnen; *hrī-k-a, sw. V.: nhd. knirschen, dröhnen, knarren

dröhnen, as. an-skan-n-an*? 1, st. V.?, sw. V. (1)?: nhd. dröhnen; dun-n-ian* 1, sw. V. (1): nhd. dröhnen

dröhnen, ahd. brastōn* 6, sw. V. (2): nhd. lärmen, tönen, krachen, prasseln, dröhnen, erschallen; dōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. tosen, brausen, dröhnen

Dröhnen, ahd. dōz 21, st. M. (a?): nhd. Getöse, Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Rauschen, Murmeln, Summen

dröhnen, ahd. jupezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schmettern, dröhnen; klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien; kweran* 11, queran*, st. V. (4): nhd. klagen, stöhnen, seufzen, ächzen, dröhnen; lamōn* (1) 1, hlamōn*, sw. V. (2): nhd. lärmen, schallen, tönen, dröhnen; luoen* 15, hluoen*, luogen*, sw. V. (1a): nhd. brüllen, dröhnen, schreien, stöhnen

Dröhnen, ahd. tuni 1, st. N. (ja): nhd. Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Lärm

Dröhnen, mhd. dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen

dröhnen, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; diunen, tūnen, sw. V.: nhd. dröhnen

dröhnen, mhd. dünen, dunen, sw. V.: nhd. dröhnen, donnern, ein Getöse machen; ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen; erknellen, st. V.: nhd. laut schlagen, klopfen, knallen, erhallen, dröhnen; erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben

Dröhnen, mhd. gellunge, st. F.: nhd. Dröhnen, Klingen, Sausen

dröhnen, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

Dröhnen, mhd. pumer, st. M.: nhd. Dröhnen

dröhnen, mhd. pumern (1), sw. V.: nhd. »dröhnen«

Dröhnen, mhd. pumern (2), st. N.: nhd. »Dröhnen«

dröhnen, mnd. brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen; dennen (4), sw. V.: nhd. tönen, dröhnen; dr˙ nen, dronen, sw. V.: nhd. dröhnen, bebend nachklingen, durch Erschütterung tönen

Dröhnen, mnd. dr˙ ninge, dronunge, F.: nhd. Dröhnung, Dröhnen, Erschütterung

dröhnen, mnd. lūden (1), l˙ den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

dröhnen, mnd. sūsen (1), sw. V.: nhd. sausen, summen, rauschen, dröhnen

dröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dröhnend, ahd. lūt (1) 9, Adj.: nhd. laut, bekannt, vernehmlich, lautschallend, dröhnend, schallend

dröhnend, mhd. donerlich, Adj.: nhd. donnernd, dröhnend, gewaltig wie ein Donner

dröhnender -- dröhnender Schlag, an. skell-r, st. M. (a): nhd. dröhnender Schlag

dröhnendes -- dröhnendes Steingeröll, an. dryn-hraun, N.: nhd. dröhnendes Steingeröll

drohnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drohnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dröhnung, mnd. dr˙ ninge, dronunge, F.: nhd. Dröhnung, Dröhnen, Erschütterung

Drohrede, mhd. dröurede, st. F.: nhd. »Drohrede«, Drohung

drohrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drohruf, mhd. drouweruof, st. M.: nhd. »Drohruf«, Drohung, Drohgeschrei

Drohruf, mhd. wāfen (2), wāfenā, wafenō, Interj.: nhd. »waffen«, zu den Waffen!, Notruf, Hilferuf, Weheruf, Drohruf

drohschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drohschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drohschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

droht -- eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

droht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drohung -- durch Drohung ausdrängen, mnd. ūtdrōten*, ūtdroten, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung ausdrängen, beschwerlich machen, zum Verzicht nötigen

Drohung -- durch Drohung herausnötigen, mnd. ūtdrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung herausnötigen, jemanden durch Drohung befreien

Drohung -- jemanden durch Drohung befreien, mnd. ūtdrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung herausnötigen, jemanden durch Drohung befreien

Drohung, germ. *hwōtō, st. F. (ō): nhd. Drohung; *þrawō, st. F. (ō): nhd. Leid, Drohung

Drohung, got. ƕōt-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Drohung

Drohung, an. hōt (1), st. N. (a): nhd. Drohung; ōgn (1), st. F. (i?): nhd. Schrecken, Drohung, Streit

Drohung, ae. bío-t, béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-bío-t, ge-béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; þrǣ-w-ung, st. F. (ō): nhd. Drohung, Tadel; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; þréa-l (1), st. F. (ō): nhd. Tadel, Strafe, Bestrafung, Züchtigung, Drohung

Drohung, as. bī-hê-t* 3, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Verheißung, Gelübde, Trotzrede, Drohung; bī-hê-t-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Verheißungswort«, Gelübde, Drohung; thrau-w-a 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Drohung; thrê-g-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung

Drohung, ahd. drawa* 32, drowa*, drōa, drewa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung, Androhung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Last; drawung* 1, st. M.?, st. F. (ō): nhd. Drohung

Drohung, ahd. drewunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Drohung«, Tadel, Verweis

Drohung, mhd. drō (1), drou, dröu, drōwe, drouwe, dröuwe, trō, trou, st. M., st. F.: nhd. Bedrohung, Drohung, Sorge, Befürchtung, Gewalt, Gefahr; drōgeschirre, st. N.: nhd. Drohwerkzeug, drohend gezeigte Waffe, Drohung; dröurede, st. F.: nhd. »Drohrede«, Drohung; drouwe, drowe, drou, dröuwe, dreuwe, dröu, drō, st. F.: nhd. Drohung, Drohen, Sorge, Befürchtung; dröuwen (2), st. N.: nhd. »Drohen«, Drohung; drouweruof, st. M.: nhd. »Drohruf«, Drohung, Drohgeschrei; dröuwunge, drouwunge, st. F.: nhd. Drohung; drōwort, st. N.: nhd. Drohwort, Drohung

-- Drohung enthaltend: mhd. drōbære, Adj.: nhd. drohend, Drohung enthaltend, bedrohlich

-- durch Drohung abnehmen: mhd. abeschrecken, abe schrecken, sw. V.: nhd. »abschrecken«, durch Drohung abnehmen

-- durch Drohung abzwingen: mhd. aneerdröuwen*, ane erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohung abzwingen

Drohung, mhd. gedröuwe, st. F.: nhd. Drohung, Drohworte; gedröuwede, st. N.: nhd. Drohung, Drohworte

Drohung, mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage

Drohung, mhd. zorndrō, st. F.: nhd. zornige Drohung, Drohung

-- durch Drohung abnötigen: mhd. uzerdröuwen, ūzerdrōn, ūz erdröuwen, sw. V.: nhd. »erdrohen«, abnötigen, abpressen, durch Drohung abnötigen

-- übermäßige Drohung: mhd. überdrō, st. F.: nhd. übermäßige Drohung

-- zornige Drohung: mhd. zorndrō, st. F.: nhd. zornige Drohung, Drohung

Drohung, mnd. drōt (1), drot, M.: nhd. Bedrohung, Drohung; drouwe, drouw, drowe, drauwe, drawe, drūwe, F.: nhd. Drohung, Bedrohung; drouwen (2), drouwent, N.: nhd. Drohen, Drohung; drouwewōrt, drouwwōrt, drouwwort, N.: nhd. Drohwort, Drohung; drouwinge, drouwingt, F.: nhd. Drohung

-- durch Drohung erpressen: mnd. drīschen, sw. V.: nhd. durch Drohung erpressen; drōten, droten, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen, durch Drohung erpressen, drängen, bedrängen

-- durch Drohung nehmen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen

-- durch Drohung nötigen: mnd. bedrouwen, bedrauwen, bedruwen, sw. V.: nhd. bedrohen, durch Drohung nötigen

-- durch Drohung zum Abzug bringen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen

Drohung, mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

drohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drohungen -- durch Drohungen abwenden, mhd. abeerdröuwen, aberdröuwen, abirdröuwen, abe erdröuwen, sw. V.: nhd. durch Drohungen abwenden, abnötigen, abbringen, abpressen

Drohungen -- durch Drohungen erschrecken, mhd. bedröuwen*, bedrouwen, bedrōwen, sw. V.: nhd. bedrohen, durch Drohungen erschrecken

Drohungen -- mit Drohungen abzwingen, ahd. ūzirdrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. »erdrohen«, erzwingen, mit Drohungen abzwingen

drohungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drohungszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drohwerkzeug, mhd. drōgeschirre, st. N.: nhd. Drohwerkzeug, drohend gezeigte Waffe, Drohung

Drohwort, mhd. drōwort, st. N.: nhd. Drohwort, Drohung

Drohwort, mnd. drouwewōrt, drouwwōrt, drouwwort, N.: nhd. Drohwort, Drohung

drohwort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drohwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drohwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drohworte, mhd. gedröuwe, st. F.: nhd. Drohung, Drohworte; gedröuwede, st. N.: nhd. Drohung, Drohworte

drol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

droll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

drollblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

drolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

drolle?, trolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drollen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

droller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drollernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drollfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drollgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

drollhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drollhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drollicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

drolligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drollinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drollklöse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

drollmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drollschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drollsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drollsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drolltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

drollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drollwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dromedar, ahd. dromez 1, ahd.?, Sb. (?): nhd. Dromedar; olbentāri* 3, st. M. (ja): nhd. Dromedar, Kameltreiber

Dromedar, mhd. dromedār, dromendār, dromedārie, trumidarius, tromedār, st. N.: nhd. Dromedar; dromentier 1, trumpenter, st. N.: nhd. Dromedar

Dromedar, mhd. loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar

Dromedar, mnd. drummeldar, N.?: nhd. Dromedar, einhöckeriges Kamel

dromedar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dromel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dromelland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dromme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drommeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther (trommete)

drommeten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (trommeten)

drommeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drömt -- soviel man mit einem Drömt besäen kann, mnd. dr˙ metsāt, drometsāt, Sb.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einem Drömt besäen kann

Drömt, mnd. dr˙ met, dr˙ mt, dr˙ mpt, dr˙ ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem

drone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dröne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drönen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dronenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dronensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dronenweisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dronenwürgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dronte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drontheim, mnd. Drunten (1), Druntem, Druntheym, Sb.: nhd. Drontheim

Drontheimer, ae. þrōw-en-d (2), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Drontheimer

drönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dropf, nhd.: nhd. ; L.: DW

dropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

droschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dröschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

droschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

droschkenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

droschkenfuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

droschkenfuhrwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

droschkenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dröselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dröseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

drosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drossel -- Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

Drossel (F.) (1), idg. *trozdos-, *tr̥zdos-, Sb.: nhd. Drossel (F.) (1)

Drossel (F.) (1), ae. s-crǣ-c, Sb.: nhd. Drossel (F.) (1); stros-l-e, sw. F. (n): nhd. Drossel (F.) (1)

Drossel (F.) (1), as. thrōsla* 2, st. F. (ō)?: nhd. Drossel (F.) (1)

Drossel (F.) (1), ahd. brāhfogal* 15, st. M. (a): nhd. »Brachvogel«, Drossel (F.) (1); drōska* 10, drōsca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel; drōskala* 17?, drōscala, drōschel*, st. F. (ō): nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel, Feigenfresser

Drossel (F.) (1), mhd. brāchvogel, brāchfogel*, st. M.: nhd. Brachvogel, Drossel (F.) (1); droschele*, droschel, troschel, trosel, st. F.: nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel; droschelīn, st. N.: nhd. »Drossellein«, Drossel (F.) (1); durlinc 1, st. M.: nhd. Drossel (F.) (1), Nachtigall

Drossel (M.) (1), germ. *þrastu-, *þrastuz, st. M. (u): nhd. Drossel (M.) (1); *þruskō, *þrauskō, st. F. (ō): nhd. Drossel (M.) (1); *þrustlō, *þraustlō, st. F. (ō): nhd. Drossel (M.) (1)

Drossel (M.) (1), an. þrǫst-r, st. M. (u): nhd. Drossel (M.) (1)

Drossel (M.) (1), ae. þrǣsc-e, sw. F. (n): nhd. Drossel (M.) (1); *þréasc-e, sw. F. (n): nhd. Drossel (M.) (1); þrost-l-e, sw. F. (n): nhd. Drossel (M.) (1); þrysc-e, sw. F. (n): nhd. Drossel (M.) (1)

drossel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drossel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drossel, germ. *lihstrō-, *lihstrōn, germ.?, Sb.: nhd. Drossel

Drossel, mnd. drōsle, drōssel, drostel, drussel, F.: nhd. Drossel

Drossel, mnd. geilink, geidlink, mnd.?, Sb.: nhd. Drossel

drossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drosselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drosselart -- eine Drosselart, germ. *tema-, *temaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *temi-, *temiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild

Drosselart -- eine Drosselart, mhd. brāchvogellīn, brāchfogellīn*, st. N.: nhd. »Brachvögellein«, eine Drosselart

drosselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drosselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drosselchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drosseldrüsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drosseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drosselkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drosselkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drossellein, mhd. droschelīn, st. N.: nhd. »Drossellein«, Drossel (F.) (1)

drossellippfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drosselmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

drosselnschneise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drosselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drosselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drosselvogel -- ein Drosselvogel mit rotem Schwanz, mnd. rōtstērt, rostert, M.: nhd. »Rotsterz«, Rotschwanz, ein Drosselvogel mit rotem Schwanz

drossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drossenheit, mhd. drozzenheit***, st. F.: nhd. »Drossenheit«, Trübsal

drossenlich, mhd. drozzenlich***, Adj.: nhd. »drossenlich«; drozzenlīche***, Adv.: nhd. »drossenlich«

Drost, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

drost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drostamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Droste, afries. dru-st-a 1, M.: nhd. Droste, Truchsess

drostei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drostei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Drosten -- Amt des Drosten, mnd. drostambacht, drosteambacht, drosetambacht, N.: nhd. Amt des Drosten; drostenambacht, N.: nhd. Amt des Drosten

Drosten -- Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn, mnd. drostengerichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn; drostenrichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn

Drosten -- Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns, mnd. drostenreie*, drostenrey, M.: nhd. Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns

Drostenamt -- das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten, mnd. drosten, sw. V.: nhd. aufwarten, das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten

dröster, nhd.: nhd. ; L.: DW

drosz, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

droszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

droszlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drottbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

drotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

drotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

drottenspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drottenstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

drotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

drüben, mhd. enent (1), ennent, Adv.: nhd. drüben, jenseits

drüben, mhd. jenent, enent, enunt, ennent, Adv., Präp.: nhd. drüben, jenseits; jenenthalp, jenenthalben, Adv., Präp.: nhd. drüben, jenseits
-- von drüben: mhd. jenenther, Adv.: nhd. von drüben

drüben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drüber, nhd., Adv.: Vw. s. darüber ; L.: DW

drüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Druck -- durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

Druck -- unrechtmäßiger Druck, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

Druck, germ. *þrukki-?, *þrukkiz?, Sb.: nhd. Druck

Druck, got. *þruk-s?, st. M. (i): nhd. Druck, Stoß

Druck, ae. for-þryc-c-ed-nės-s, for-þryc-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Angst, Bedrängnis; for-þryc-nės-s, for-þryc-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Angst, Bedrängnis; of-er-s-wī-þ-nės-s, of-er-s-wī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Qual; of-er-s-wī-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Druck, Qual; þrac-u, st. F. (ō): nhd. Druck, Gewalt, Andrang, Angriff, Wut; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; *þryc-nės-s?, *þryc-nės?, st. F. (jō): nhd. Druck

Druck, afries. tre-k-k 1, tre-k, tre-ch, M.: nhd. Zug, Reise, Reisekosten, Mühe, Last, Druck; threk-k (2), Sb.: nhd. Druck, Mühe, Last

Druck, ahd. druk* 1, druc*, drug*, st. M. (a?, i?): nhd. Druck, Einwirkung; firdūhida* 1, st. F. (ō): nhd. Drängen, Druck, Unterdrückung

Druck, mhd. bedrencnisse 1, st. F.: nhd. »Bedrängnis«, Zwang, Druck; druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken; drückunge*, druckunge, truckunge, st. F.: nhd. »Drückung«, Druck, Bedrückung, Bosheit
-- durch Druck aus der Lage bringen: mhd. enklemmen, enklemen, sw. V.: nhd. gewaltsam verbiegen, durch Druck aus der Lage bringen
-- unter Druck setzen: mhd. drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken

Druck, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang

Druck, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß

Druck, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser; ? twinge, Sb.: nhd. Druck?
-- Druck ausüben: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Druck, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger
-- durch Druck in eine andere falsche Lage bringen: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen
-- leiser Druck: mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung
-- zorniger Druck: mhd. zorndruc, st. M.: nhd. zorniger Druck, Wutausbruch

Druck, mnd. druk (1), druck, M.: nhd. Bedrängnis, Druck, Druck eines Schriftwerks, Gedrucktes; dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen; dwingichēt*, dwingichēt, dwingicheit, F.: nhd. Zwang, Druck
-- Druck eines Schriftwerks: mnd. druk (1), druck, M.: nhd. Bedrängnis, Druck, Druck eines Schriftwerks, Gedrucktes
-- Druck mit dem Daumen geben: mnd. d· men, dumen, sw. V.: nhd. Druck mit dem Daumen geben, mit dem Daumen nachhelfen
-- einen Druck ausüben: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken
-- in Druck ausgehen lassen: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken
-- Type für den Druck des Breviers: mnd. breværeschrift*, brevērschrift, F.: nhd. »Brevierschrift«, Type für den Druck des Breviers

Druck, mnd. gedrücke, gedruck M., N.?: nhd. Druck, Drucken, Buchdruck; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not; klemminge, F.: nhd. Beklemmung, Bauchgrimmen, Druck, drückender Schmerz
-- unter Druck einsetzen: mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

Druck, mnd. prāme (1), F.: nhd. Presse, Druck, Zwang; quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck
-- großen Druck auf etwas ausüben: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen
-- großer Druck: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz
-- großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz
-- Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer

Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

druck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

druck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

druckbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckbekannt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckberichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drucke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drückeberger (Bedeutung jünger), mnd. mummære*, mummer, M.: nhd. Vermummter, Drückeberger (Bedeutung jünger)

Drückeberger, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

drückel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckelpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drücken -- als Stempel drücken auf, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

drücken -- an sich drücken, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

drücken -- an sich drücken, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

drücken -- drücken an, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen

drücken -- drücken in, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

drücken -- drücken unter, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

drücken -- unter Wasser drücken, mnd. nēderdrücken, nedderdrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, unter Wasser drücken, erniedrigen, unterdrücken

drücken -- Zeichen worauf drücken, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Drücken (N.), mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

drücken, idg. *bhedh- (2), V.: nhd. krümmen, beugen, drücken, plagen; *dhau-, V.: nhd. würgen, drücken, pressen; *dhels-?, *dhl̥s-, V.: nhd. quetschen?, drücken; *dhengh- (1), V.: nhd. drücken, krümmen, bedecken; *dheugh-, V.: nhd. berühren, drücken, melken, spenden; ? *dhlas-?, V.: nhd. quetschen?, drücken?; *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *gnebh-, V., Adj.: nhd. drücken, knapp; *gnet-, V.: nhd. drücken, kneten; *gneu-, V.: nhd. drücken, knüllen; *gneut-, V., Sb.: nhd. drücken, Knopf, Knoten (M.), Knödel, Knüttel; *greut-, V., Sb.: nhd. drängen, drücken, Quark, Topfen; *kem- (1), V.: nhd. drücken, pressen, hindern, hemmen; *ken- (1), V.: nhd. drücken, kneifen, knicken; *kleik̂-, V.: nhd. drücken, klemmen, quetschen, zwicken; *kneu-, V., Sb.: nhd. drücken, biegen, Nuss; *kneub-?, V.: nhd. drücken, biegen; *kneug-?, V.: nhd. drücken, biegen; *kneuk-?, V.: nhd. drücken, biegen; *kneup-?, V.: nhd. drücken, biegen; *maĝ-, V.: nhd. kneten, drücken, streichen, machen

drücken, idg. *men- (2), V.: nhd. treten, drücken; *pised-, *pisd-, V.: nhd. drücken; *slēgu̯-, V.: nhd. drücken, misshandeln; *speud-, *peud-, V.: nhd. drücken, eilen; *tap- (2), V.: nhd. drücken; *treud-, V.: nhd. quetschen, stoßen, drücken; ? *ub-?, V.: nhd. drängen?, drücken?

drücken, idg. *māk- (2), V.: nhd. kneten, quetschen, drücken

drücken, germ. *bad-, germ.?, V.: nhd. drücken; *bed-?, germ.?, V.: nhd. drücken; *ham-, V.: nhd. drücken, hemmen; *hamjan, sw. V.: nhd. drücken, hemmen; *knappjan, germ.?, sw. V.: nhd. drücken, klemmen; *kneujan, sw. V.: nhd. drücken; *kni-, *knik-, V.: nhd. drücken, knicken; *krem-, sw. V.: nhd. drücken, kneifen; *kwabjan, germ.?, st. V., sw. V.: nhd. niederdrücken, drücken; *prag-, V.: nhd. drücken; *pram-, germ.?, sw. V.: nhd. drücken; *prangjan?, sw. V.: nhd. bedrängen, drücken; *smūgan, germ.?, sw. V.: nhd. drücken, schmiegen; *þab-, *þaf-, V.: nhd. drücken; *þreb-, V.: nhd. drücken, treiben; *þrug-, germ.?, V.: nhd. drücken; *þrukkjan, sw. V.: nhd. drücken, stampfen, pressen; *þunhjan, germ.?, sw. V.: nhd. drücken

drücken, got. kaúr-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. drücken, belästigen, beschweren; *kra-m-jan, sw. V. (1): nhd. drücken

drücken, an. bag-a (2), sw. V.: nhd. drücken, hindern; her-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. härten, drücken, spannen; hre-mm-a, sw. V.: nhd. fassen, klemmen, drücken; klem-br-a, sw. V.: nhd. klemmen, drücken; kre-m-ja, sw. V.: nhd. klemmen, drücken; press-a, sw. V.: nhd. drücken, pressen; ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen; þjarm-a, sw. V.: nhd. drücken, klemmen; þrȳst-a, sw. V. (1): nhd. klemmen, drücken; þr ng-v-a, þr ng-ja, þreng-ja, sw. V. (1): nhd. drängen, drücken; þæg-ja (2), sw. V.: nhd. drücken, stoßen

drücken, ae. ge-sit-t-an, st. V. (5): nhd. enden, angreifen, drücken, sich niederlassen; ge-ti-n-gan, st. V. (3b): nhd. drücken, pressen; ge-þrǣst-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; ge-þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; ge-þrȳn, sw. V.: nhd. drücken, binden; ge-þȳw-an, ge-þīw-an, ge-þíew-an, ge-þéo-n, ge-þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen; pȳt-an, sw. V. (1): nhd. ausstechen, drücken, stoßen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; s-wǣr-an, sw. V.: nhd. beschweren, drücken; *ti-n-g-an, st. V. (3a): nhd. drücken, pressen; treg-ian, sw. V.: nhd. quälen, plagen, drücken, betrüben, verabscheuen; twing-an, st. V. (3a): nhd. drücken; þrǣst-an, þrǣsc-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; þraf-ian, sw. V.: nhd. drängen, treiben, drücken, tadeln; þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréa-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; *þrȳn, sw. V.: nhd. drücken, binden; þȳ-an, þéo-n (2), þȳg-an, þȳ-n, sw. V.: nhd. pressen, drücken, bedrücken, zwingen, stoßen, erstechen; þȳw-an, þīw-an, þíew-an, þéo-n (3), þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen

drücken, afries. thretz-a* 4?, thrik-k-a, sw. V. (1): nhd. drücken

Drücken, anfrk. ram-in* 10, anfrk.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

drücken, ahd. bidūhen* 4, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, niederdrücken, zurückdrängen, zusammendrängen, befestigen; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; dūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. pressen, auspressen, drücken, drängen; firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; knisten* 7, sw. V. (1a): nhd. drücken, bedrängen, demütigen, erdrücken, schmettern, zerschmettern; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; *krimmjan, lang., V.: nhd. drücken, kneifen; pressōn* 5, sw. V. (2): nhd. pressen, keltern, drücken, auspressen, niederdrücken

drücken, ahd. gidrukken* 1, gidrucken*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »drücken«, pressen, niederdrücken, beseitigen; widaridrukken* 2, widaridrucken*, sw. V. (1a): nhd. »drücken«, demütigen

Drücken, ahd. ramin* 10, ahd.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

drücken, ahd. stungōn* 3, sw. V. (2): nhd. stopfen, drängen, drücken, vollstopfen; *thrukkjan, lang., sw. V.: nhd. drücken, pressen

drücken, mhd. beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beteben (1), st. V.: nhd. überfahren (V.), drücken, zerdrücken, zerquetschen; ? diehen***, sw. V.: nhd. drücken?; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen

Drücken, mhd. diuhen (3), st. N.: nhd. »Drücken«; drücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Drücken«

Drücken, mhd. druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

drucken, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

drücken, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter
-- drücken in: mhd. diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern
-- zu Boden drücken: mhd. beteben, sw. V.: nhd. zu Boden drücken

drücken, mhd. gedrücken, sw. V.: nhd. drücken, unterdrücken, sich demütigen, dulden; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; klimpfen, klimpen, st. V.: nhd. fest zusammenziehen, drücken, einengen, zusammendrücken; knochen, mndrh., sw. V.: nhd. pressen, drücken
-- ans Herz drücken: mhd. herzedrucken, sw. V.: nhd. »herzdrücken«, ans Herz drücken
-- in eng Umschließendes drücken: mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

drücken, mhd. pramieren, sw. V.: nhd. pressen, drücken; prenten, st. V.: nhd. drücken; quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von
-- drücken auf: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

drücken, mhd. schremmen, sw. V.: nhd. drücken, stoßen; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken; ? teben***, sw. V.: nhd. drücken?; tuzzen, tussen, tüssen, sw. V.: nhd. verbergen, pressen, drücken, stoßen; twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Drücken, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

drücken, mhd. zwergen, st. V.: nhd. drücken, kneten, kneifen
-- fest drücken: mhd. zerdrücken, zedrucken, zurdrucken, sw. V.: nhd. zerdrücken, zerquetschen, verbeulen, fest drücken
-- gewaltsam darnieder drücken: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen
-- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen
-- sich drücken vor: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren
-- vollständig drücken: mhd. verdiuhen, ferdiuhen*, verdūhen, ferdūhen*, sw. V.: nhd. vollständig drücken, unterdrücken, vorenthalten (V.), wegfangen

drücken, mnd. afdrücken, sw. V.: nhd. drücken, abdrücken; bedrücken, bedrucken, sw. V.: nhd. bedrücken, drücken, bedrängen; dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

drücken, mnd. dūwen, duwen, dˑ wen, douen, döuwen, dūgen, sw. V.: nhd. drücken, schmerzen, niederdrücken, unten halten; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen
-- an sich drücken: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken
-- sich drücken: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

drücken, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

Drucken, mnd. drückewerk, N.: nhd. »Drückewerk«, Drucken, Buchdruck

Drucken, mnd. drückærīe*, drückerīe, F.: nhd. Druckerei, Drucken, Buchdruckerkunst, Buchdruckergewerbe

Drucken, mnd. gedrücke, gedruck M., N.?: nhd. Druck, Drucken, Buchdruck

drücken, mnd. gnüffelen*, gnüffeln, V.: nhd. stoßen, schlagen, drücken; hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen; klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

drücken, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen; prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken

drucken, mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

drücken, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

drucken, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Drucken, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

drücken, mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.); wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

-- zu Boden drücken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

drucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

drücken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (drücken)

drückend -- sehr drückend, mnd. hōchdrengent, hōchdringent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehr dringend, sehr drückend

drückend überladen (V.), mhd. überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden

drückend, ae. ang-sum, Adj.: nhd. drückend, hart, schwer; ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; ge-tė-n-g-e, Adj.: nhd. nahe, ruhend auf, drückend, lästig; hėf-ig, Adj.: nhd. schwer, wichtig, ernst, streng, drückend; hėf-ig-tíem-e, hėf-ig-tȳm-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schwer, hart, schmerzlich, bitter; murc, Adj.: nhd. drückend, drückend vom Hunger; nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; nea-r-u-lic, Adj.: nhd. drückend, schmerzlich; s-wǣr (1), s-wǣr-e, s-wār (1), Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, träge, schwach; tor-n (1), Adj.: nhd. bitter, grausam, schmerzlich, drückend; þroh-t (1), Adj.: nhd. schrecklich, drückend, schmerzlich, hart, grausam; wi-þer-tíem-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schmerzlich, bitter; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam

-- drückend vom Hunger: ae. murc, Adj.: nhd. drückend, drückend vom Hunger

drückend, as. bi-tė-n-g-i 4, Adj.: nhd. haftend an etwas, verbunden, drückend

drückend, ahd. strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich; swārlīh* 1, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, lästig

drückend, mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

-- drückend wie ein Berg: mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

drückend, mhd. hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

drückend, mhd. nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich; quetschlich, Adj.: nhd. drückend

drückend, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; swærmüetic, swærmüetec, Adj.: nhd. schwermütig, bedrückt, drückend; twenclich, Adj.: nhd. drückend, quälend

drückend, mhd. überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlestic, überlestec, Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, übermäßig beladen (Adj.); unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsenfticlīche*, unsenfteclīche, Adv.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft, unlieblich, rauh, drückend, schwer

drückend, mnd. drengent* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. drängend, dringend, drückend; dwingich***, Adj.: nhd. zwingend, drückend

drückend, mnd. lastelīk***, Adj.: nhd. belastend, drückend; lastelīken, Adv.: nhd. belastend, drückend; n· tlīken, nōtlīken Adv.: nhd. nötig, notwendig, lästig, drückend

drückend, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

-- nicht drückend: mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

drückend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drückende -- drückende Beklemmung, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

drückende -- drückende Leistung, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

drückende -- drückende Sorge, mhd. jāmersorge, sw. F.: nhd. Jammersorge, drückende Sorge

drückende -- drückende Sorge, mnd. sorgelast, F.: nhd. Sorgenlast, schwere Sorge, drückende Sorge

drückende -- drückende Verpflichtung, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

drückender -- drückender Schmerz, mnd. klemminge, F.: nhd. Beklemmung, Bauchgrimmen, Druck, drückender Schmerz

drückendsten -- am drückendsten, mhd. allerswærest* (2) 1, allerswärste, Adv.: nhd. am schwersten, am drückendsten

druckenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drücker -- Drücker am Türschloss, mnd. kleppe, F.: nhd. Riegel, Spange, Klinke, Drücker am Türschloss

Drücker -- Drücker der Armbrust, mnd. armborstsl· tel, M.: nhd. »Armbrustschlüssel«, Drücker der Armbrust, Zunge der Armbrust

Drücker -- Drücker eines Schlosses, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Drücker, an. kneyt-ir, M.: nhd. Drücker, Knutscher

Drücker, mhd. drückære, drücker, st. M.: nhd. »Drücker«, Unterdrücker

Drücker, mhd. slüzzel, sluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel, Drücker, Zunge, Notenschlüssel, Musikschlüssel, Geigenwirbel

Drucker, mnd. brēfdrückære*, brēfdrücker, M.: nhd. Drucker; drückære*, drücker, M.: nhd. Drücker, Drucker, Buchdrucker, Bedränger

Drücker, mnd. drückære*, drücker, M.: nhd. Drücker, Drucker, Buchdrucker, Bedränger

Drucker, mnd. drückærehēre*, drückerhēre, M.: nhd. Drucker

Drucker, mnd. prentære*, prenter, printer, M.: nhd. Drucker, Handwerker der die Buchdruckerei ausübt

drücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

drucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckerarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckerballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckerbuchstaben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckerdinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Druckerei -- Gießform in der Druckerei, mnd. mātrīce, F.: nhd. »Matrize«, Gießform in der Druckerei

Druckerei, mnd. drückærīe*, drückerīe, F.: nhd. Druckerei, Drucken, Buchdruckerkunst, Buchdruckergewerbe

druckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

druckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckerfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckergalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Druckergeselle, mnd. drückæregeselle*, drückergeselle, M.: nhd. Druckergeselle

druckergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckerherr, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

druckerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckerlaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckerlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Druckermarke -- Druckermarke in einem Buch, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

druckeröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Druckerpresse, mnd. drückeperse*, drückepresse, F.: nhd. Druckerpresse

druckerpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckerrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckerschienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckerschriften, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckerschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drückewerk, mnd. drückewerk, N.: nhd. »Drückewerk«, Drucken, Buchdruck

druckfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Druckfleck, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

druckform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckgegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckgenehmigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckjahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drucklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

drucklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drucklos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drucklustig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

druckmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drucknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckne, nhd.: nhd. ; L.: DW

drucknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drücknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drucköl, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt)

druckpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drückpfenning, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckpolsterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Druckpresse, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

druckpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckpumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drucks, nhd.: nhd. ; L.: DW

drucksache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Druckschmerz, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

druckschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drucksen, mhd. trohsen, sw. V.: nhd. drucksen, untätig sein (V.)

drucksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

druckstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drückstein, nhd., M.: nhd. drückender Stein; E.: s. drücken, Stein; L.: , Luther

druckstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druckstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druckstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drucktafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drucktelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drucktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drückung, mhd. drückunge*, druckunge, truckunge, st. F.: nhd. »Drückung«, Druck, Bedrückung, Bosheit

druckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drückungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druckwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Druckwerk -- als Text in ein Druckwerk aufnehmen, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

Druckwerk -- Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk, mnd. bīdruk, bīdruck, M.: nhd. Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk

Druckwerk, mnd. settewerk, setwerk, N.: nhd. »Setzwerk«, Druckwerk, Zeugdruck?

druckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

druckzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drude, mhd. nahtbrūt, st. F.: nhd. »Nachtbraut«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahthulde, sw. F.: nhd. Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahtvar, nahtfar*, sw. F., st. F.: nhd. Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahtvrouwe, nahtfrouwe*, sw. F.: nhd. »Nachtfrau«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe

Drude, mhd. trutenvuoz, trutenfuoz*, st. M.: nhd. Drude, Drudenfuß

drude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drude, nhd.: nhd. ; L.: DW

drudenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudenblühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drudenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drudenfuß, mhd. trutenvuoz, trutenfuoz*, st. M.: nhd. Drude, Drudenfuß

drudenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudengärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drudenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drudenhenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drudenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drudennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drudenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drudenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drudenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drudenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druder, nhd.: nhd. ; L.: DW

druder, nhd.: nhd. ; L.: DW

druderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drudus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druestemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Druffel, as. thrūfla* (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Traube, Druffel

druffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druhe, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther(Truhe)

druhelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

druhen, nhd.: nhd. gedeihen, zunehmen; L.: DW , Luther (druhen)

druhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druide, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druidenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druidenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

drüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drull, nhd.: nhd. ; L.: DW

drullgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drum -- drum herum, mnd. ūt (2), mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūte, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūten* (2), uten, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum

drum, nhd., Adv.: Vw. s. darum; nhd. ; L.: DW

drum, nhd.: nhd. ; L.: DW

drum, nhd.: nhd. ; L.: DW

drum, nhd.: nhd. Trommel; L.: DW (drumm)

drumel, nhd., F.: Vw.: s. Trommel; L. , Luther (Drummel)

drumelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

drumherum, mhd. darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit

drumherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drümmer, nhd., N. Pl.: nhd. Vw.: s. Trumm

drummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

drumpel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drumpelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

d-Rune, germ. *daga-, *dagaz, st. M. (a): nhd. Tag, d-Rune

d-Rune, got. dag-s 186, tag, krimst. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 103,II,2a, 115,4, 116,6, 119): nhd. Tag, d-Rune

drung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drungenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drunglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

drunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

drunter, mhd. darunde, Adv.: nhd. »darunter«, drunter, darunter, unten, da unten

drunter, nhd., Adv.: Vw. s. darunter; L.: DW, Luther (darunter)

drunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

drunterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drüpfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

drupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drüppelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

drusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

drusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druschemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druschemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

drüschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

druschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drüse -- Drüse die stark riechendes Sekret absondert, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw˙ r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

Druse (Pferdekrankheit), ahd. strengila 1, st. F. (ō): nhd. Druse (Pferdekrankheit)

Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Drüse, idg. *ghelĝh-, Sb.: nhd. Drüse

Drüse, germ. *þrōsō?, st. F. (ō): nhd. Drüse, Beule

Drüse, as. thrōs* 1, st. F. (i): nhd. Drüse, Halsmandel, Geschwulst

Drüse, ahd. druos 39, st. F. (i): nhd. Geschwulst, Eichel, Drüse, Mandel; druosilīn 7, druosilī*, st. N. (a): nhd. »Drüslein«, Mandel, Drüse, Halsmandel, Wamme, Unterleib

Drüse, mhd. drüese, sw. F.: nhd. Drüse, Beule, Drüsenschwellung; druos, st. F.: nhd. Drüse, Beule, Rachenmandel, Eichel

Drüse, mnd. drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

Drüse, mnd. drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

Druse, mnd. dr˙ se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

Drüse, mnd. klēr, Sb.: nhd. Drüse, Geschwulst -- versteckte anschwellende Drüse: mnd. hāgedrōs, hagedrose, hāgedrūs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse; hēgedrōs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse

druse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Drüseblume, mhd. druosebluome 1, sw. M.: nhd. »Drüseblume«, Braunwurz?, Fetthenne?

drüseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drusen, ahd. truos* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Bodensatz, Drusen, Trester; truosah* 2, Sb.?: nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe; truosana 26, st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe, Unrat; *truosin?, st. F. (jō?): nhd. Bodensatz, Drusen

Drusen, mhd. drusene, drusine, st. F.: nhd. Drusen, Bodensatz

drusen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

drüsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drüsenanschwellung, mnd. drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

drüsenanschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drusenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüsenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüsenbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüsenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüsenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüsenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drusenbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Drüsenentzündung -- Drüsenentzündung des Pferdes, mnd. vīvere*, vivere, mnd.?, sw. F.: nhd. Feifel, Drüsenentzündung des Pferdes

drüsenentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drusenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drüsengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüsenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüsenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

drüsenknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüsenkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüsenkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drüsenkrankheit -- Drüsenkrankheit der Pferde, mhd. fīvel, st. F.: nhd. Feifel, Drüsenkrankheit der Pferde

Drüsenkrankheit -- Drüsenkrankheit der Pferde, mnd. vīver, st. M.: nhd. Feifel, Drüsenkrankheit der Pferde

drüsenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüsenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drusenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drusenmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drusenmüslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drüsenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

drüsenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüsensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drusenschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Drüsenschwellung -- Drüsenschwellung am Hals, mnd. dr˙ se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

Drüsenschwellung, mhd. drüese, sw. F.: nhd. Drüse, Beule, Drüsenschwellung

drusenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

drüsenverstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drusicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drüsicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drusig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drüsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

drüsing, nhd.: nhd. ; L.: DW

drüsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Drüslein, ahd. druosilīn 7, druosilī*, st. N. (a): nhd. »Drüslein«, Mandel, Drüse, Halsmandel, Wamme, Unterleib

Drüslein, mhd. drüeselīn, st. N.: nhd. »Drüslein«, Mandel, Halsmandel

drüslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drusomagus (Druisheim), germ. ? Drusomagus, lat.-germ.?, ON: nhd. Drusomagus (Druisheim?)

Druss, mnd. drōt* (2)**, Sb.: nhd. »Druss«

drüssel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüssel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

drüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drüsserlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Drüssgut, mnd. ? drüssegōt, Sb.: nhd. »Drüssgut«?

drüssig, mnd. ? dr˙ tich***, drōtich***, Adj.: nhd. »drüssig«?, vergnüglich; ? dr˙ tisch***, Adj.: nhd. »drüssig«?

drüssig, mnd. drētlik***, Adj.: nhd. drüssig

drüssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Druswurz, mnd. drōswort, droswort, druswort, M.: nhd. Druswurz

drüswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

druszla, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

drut, nhd.: nhd. ; L.: DW

drute, nhd.: nhd. ; L.: DW

drutschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

drutzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

druye, nhd.: nhd. ; L.: DRW

du, idg. *tŭ, *túh2, Pron.: nhd. du

du, germ. *þū, Pron.: nhd. du

du, got. þū 394, tzo, krimPers. Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 164, Krause, Handbuch des Gotischen 175, 176): nhd. du -- der du: got. þū-ei 4, Relat.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 172b2, Krause, Handbuch des Gotischen 185,1): nhd. der du

-- du hast mich verlassen: got. sibakþani 2, got.?, Interj.: nhd. du hast mich verlassen
du, an. þū, Pron.: nhd. du
du, ae. þĕ̄ (2), Pron.: nhd. du; þŭ̄, Pron.: nhd. du
du, afries. thū 140 und häufiger?, Pron.: nhd. du
du, anfrk. thū 137, Pers.-Pron.: nhd. du
-- du bist: anfrk. bist, bis, anom. V. (2. P. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. du bist
du, as. thū 486 und häufiger, Pers.-Pron. (2. Pers. Sg.): nhd. du
du, ahd. dū 5500, Pers.-Pron.: nhd. du, der du
-- der du: ahd. dū 5500, Pers.-Pron.: nhd. du, der du
du, mhd. dū (1), duo, du, de, tū, tu, tuo, Pron.: nhd. du
-- mit du anreden: mhd. dūwen, duwen, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden; duzelen*, duzeln, dutzeln, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden; duzen, dutzen, dützen, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden
du, mnd. dū (1), Pers.-Pron.: nhd. du
du, nhd.: nhd. ; L.: DRW
du, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
dubedubedub, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Dübel, germ. *dubila-, *dubilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pflock, Dübel
Dübel, ahd. gitubila* 1, F. (?): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock; gitubili (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock, Fuge (F.) (1), Ausschnitt
Dübel, ahd. tubil 4, st. M. (a): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen; tubili* (1), st. N. (ja): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen, Fuge (F.) (1); tubilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Dübel, Zapfenverbindung
Dübel, mhd. topf (2), st. M., sw. M.: nhd. Kreisel, Dübel; tübel, st. M.: nhd. Dübel, Pflock, Zapfen (M), Spund, Nagel, Stößel
Dübel, mnd. d· vel (1), M.: nhd. »Dübel«, Zapfen (M.) (1), Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Bodenstücke eines Fasses, Zapfen (M.) (1) zum Befestigen der Radfelgen; d· vel (2), M.: nhd. »Dübel«, Nagel, Zapfen (M.)
dübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dubel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dübeln, mnd. d· velen***, sw. V.: nhd. dübeln, decken
dübeln, mnd. d· velen, sw. V.: nhd. »dübeln«, durch Zapfen (M. Pl.) verbinden
dubhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dubhammergabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dublieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dublone, mnd. dubbelūne, dubbellūne, F.: nhd. Dublone
dublone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dublone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ducätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ducaten, nhd.: nhd. ; L.: DW
ducatenasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ducatenäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ducatengold, nhd.: nhd. ; L.: DW
ducatenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ducatenkacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducatenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducatenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ducatenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duch -- Bewirtung duch den Maigrafen, mnd. meigrēvenbēr*, meygrēvenbēr, N.: nhd. »Maigrafenbier«, Bewirtung duch den Maigrafen
düchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
düchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
düchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
düchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
teuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duchet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duchler, nhd.: nhd. ; L.: DW
duchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ducht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ducht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duck, nhd.: nhd. ; L.: DW
duckber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dückdalben, nhd.: nhd. ; L.: DW
dückdalbenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duckeldamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
duckelmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duckelmäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duckelmäuserisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duckelmäusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
duckelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducken -- ducken unter, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen
ducken -- sich ducken, idg. *leud-, V., Adj.: nhd. sich ducken, heucheln, klein
ducken -- sich ducken, mhd. bocken (1), sw. V.: nhd. niedersinken, gebeugt sein (V.), niederlegen, sich ducken
ducken -- sich ducken, mhd. hūchen (2), sw. V.: nhd. kauern, sich ducken
ducken -- sich ducken, mhd. smougen, sw. V.: nhd. sich ducken; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in
ducken -- sich ducken, mhd. underbocken, under bocken, sw. V.: nhd. sich ducken; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; versmücken, fersmücken*, versmucken, fersmucken*, sw. V.: nhd. »verschmücken«, aufzehren, sich ducken, demütigen, verzehren
ducken -- sich ducken, mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten
ducken, germ. *smaugjan, sw. V.: nhd. schlüpfen, ducken, schmiegen
ducken, mhd. liechen (1), st. V.: nhd. »liechen«, rupfen, zupfen, ducken, schlüpfen; liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen
-- sich ducken: mhd. niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken
ducken, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken
Ducken, mhd. tücken* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ducken, Sich-Ducken, Sich-Schnell-Bewegen, Sich-Beugen, Sich-Bücken
ducken, mnd. dūken, d· ken, st. V.: nhd. tauchen, sich beugen, ducken, eintauchen
-- sich ducken: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken
ducken, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen
-- sich ducken: mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten
ducken, nhd.: nhd. ; L.: DW
ducken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
duckente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dücker, duchervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducker, nhd.: nhd. ; L.: DW
duckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duckkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duckkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Duckmäuser, mhd. tockelmūsære*, tockelmūser, st. M.: nhd. Schleicher, Heuchler, Duckmäuser
duckmäuser, nhd.: nhd. ; L.: DW
Duckmäuserei, mhd. tockelmūsen, st. N.: nhd. Heimlichkeit, Duckmäuserei
duckmäuserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duckmäuserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duckmäuserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duckmäusern, nhd.: nhd. ; L.: DW
duckmauset, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duckmäusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ducknackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ducknasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ducks, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ducks, nhd.: nhd. ; L.: DW
ducksal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ducksig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duckstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducksteinmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ducktaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dudden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dudeldei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dudeldick, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dudeldidel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dudeldum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dudeldumdei, nhd.: nhd. ; L.: DW
dudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dudeler, nhd.: nhd. ; L.: DW
dudelhaas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dudelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
dudelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Dudelsack, mhd. blāterpfīfe, blāterphīfe, sw. F.: nhd. Dudelsack
Dudelsack, mhd. musett, st. M.: nhd. Dudelsack
Dudelsack, mhd. sacpfīfe*, sacphīfe, F.: nhd. »Sackpfeife«, Dudelsack; stīve, stīfe*, F.: nhd. Dudelsack
-- Dudelsack blasen: mhd. stīven (1), stīfen*, sw. V.: nhd. Schalmei blasen, Dudelsack blasen
Dudelsack, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack; bokpīpe, F.: nhd. Dudelsack
Dudelsack, mnd. lollikenpīpe, lullekenpīpe, lulkenpīpe, lukkenpīpe*, F.: nhd. Schlauchpfeife, Sackpfeife, Dudelsack; lulkendei*, lulkendey, N.: nhd. Sackpfeife, Dudelsack
Dudelsack, mnd. sakpīpe, F.: nhd. Sackpfeife, Dudelsack
-- Dudelsack spielen: mnd. sakpīpen***, sw. V.: nhd. Dudelsack spielen
dudelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dudelsackartiges -- dudelsackartiges Instrument, mhd. blāse (1), plāse, sw. F.: nhd. Blase, Wasserblase, Luftblase, Harnblase, dudelsackartiges Instrument
Dudelsackpfeife, mnd. dūdei*, dūdey, Sb.: nhd. Dudelsackpfeife
Dudelsackpfeifer, mnd. lulkenspēlære*, lulkenspēler, M.: nhd. Dudelsackpfeifer, Dudelsackspieler; lullepīpære*, lullepīper, M.: nhd. Dudelsackpfeifer, Dudelsackspieler
dudelsackpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Dudelsacks -- Pfeife des Dudelsacks, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur

Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Dudelsackspfeife, mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

Dudelsackspiel, mhd. blāterspil, st. N.: nhd. Dudelsackspiel, ein Blasinstrument

Dudelsackspieler, mnd. lulkenspēlære*, lulkenspēler, M.: nhd. Dudelsackpfeifer, Dudelsackspieler; lullepīpære*, lullepīper, M.: nhd. Dudelsackpfeifer, Dudelsackspieler

Dudelsackspieler, mnd. sakpīpære*, sakpīper, M.: nhd. »Sackpfeifer«, Dudelsackspieler

dudeltopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

düden, nhd.: nhd. ; L.: DW

dudenierel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dudenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dudentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dudistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dudschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dudu, nhd.: nhd. ; L.: DW

duellbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duen, nhd.: nhd. ; L.: DW

duenengeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenenhaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenenhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenenhirteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenenwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duengeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duerpel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerpelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerpling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerrach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerrholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerrholzscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duerrhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duesternis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duettchending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Düffel, mnd. düffel, Sb.: nhd. Düffel, grober Wollstoff

düffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Duft -- Duft der Kleider, anfrk. wā-d-sta-n-k* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kleiderduft«, Duft der Kleider

Duft, idg. *anĝhen-, Sb.: nhd. Duft, Geruch, Person; *u̯ēs-, V., Sb.: nhd. blasen, wehen, Wohlgeruch, Duft

Duft, germ. *stankwa-, *stankwaz, st. M. (a): nhd. Gestank, Duft, Geruch; *stankwi-, *stankwiz, st. M. (i): nhd. Gestank, Duft, Geruch; *swekki-, *swekkiz, st. M. (i): nhd. Geruch, Duft; *wesa, germ.?, Sb.: nhd. Duft, Reif

Duft, an. ang-i (1), sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch; ang-r (1), st. M. (a): nhd. Duft, Geruch; hilm-r, st. M. (a): nhd. Duft; lyk-t (2), st. F. (ō): nhd. Duft, Dampf (M.) (1); þef-r, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft

Duft, ae. brǣ-þ, st. M. (a): nhd. Brodem, Geruch, Duft, Gestank, Ausdünstung, Dampf (M.) (1); stė-n-c, st. M. (i): nhd. Duft, Geruch, Gestank; swæc-c, swec-c, st. M. (i): nhd. Geschmack, Geruch, Duft; swic-c, st. M. (i): nhd. Geruch, Duft; swic-e (3), M.: nhd. Geruch, Duft

Duft, ahd. drāhto* 1, sw. M. (n) (?): nhd. Duft, Geruch; drāsamo 1, sw. M. (n): nhd. Duft, Wohlgeruch; duft 2, st. M. (a?, i?): nhd. Duft, Hitze, Frost, Rauhreif; stank* 53, stanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft, Gestank, Wohlgeruch, Ausdünstung; stenka* 1, stenca*, st. F. (ō): nhd. Duft, Gestank; swehhado* 2, swechado*, sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch, übler Geruch, Gestank; swekka* 5?, swecka*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Geruch, Duft, Wohlgeruch, Täuschung?; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft

-- Duft der Kleider: ahd. wātstank* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kleiderduft«, Duft der Kleider

-- Duft verbreiten: ahd. drāhen 1?, sw. V. (1): nhd. Duft verbreiten, hauchen, aushauchen

-- Duft verbreitend: ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

-- Duft verströmen: ahd. ūzstenken* 1, sw. V. (1a): nhd. duften, ausduften, Duft verströmen

-- schön von Duft: ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

-- stark von Duft: ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

Duft, mhd. dræhe, st. F.: nhd. Duft; drāht, trāht, drāt, st. M.: nhd. Duft, Geruch; drās, st. M.: nhd. Duft, Geruch, Genuss; drāst, st. M.: nhd. Duft, Lufthauch, Genuss

-- schlechten Duft verströmen: mhd. anestinken, anstinken, ane stinken, st. V.: nhd. anekeln, in die Nase steigen, schlechten Duft verströmen

Duft, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters; gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; gesmahte, st. F.: nhd. Geruch, Duft

-- himmlischer Duft: mhd. himelsmac, st. M.: nhd. »himmlischer Geschmack«, himmlischer Duft

Duft, mhd. luft, luf, st. M., st. F.: nhd. Luft, Luftzug, Wind, Luftraum, Duft

-- Duft von sich geben: mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

-- würziger Duft: mhd. pigmentstanc, bimentstanc, st. M.: nhd. »Pigmentstank«, würziger Duft

Duft, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; stanc, st. M.: nhd. Geruchssinn, Geruch, Wohlgeruch, Gestank, Duft, Qualm; toum, st. M.: nhd. Dunst, Duft, Qualm; traht (3), st. M.: nhd. Duft, Geruch; trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit; tuft (1), st. M.: nhd. Duft, Dunst, Nebel, Tau (M.), Reif (M.) (1), Feuchtigkeit

-- scharfer Duft: mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch

Duft, mhd. wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- Duft der Kleider: mhd. wātstanc, st. M.: nhd. »Watgestank«, Kleidergestank, Duft der Kleider

Duft, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen; rōkbārichhēt*, rōkbārichēt, rōkbāricheit, F.: nhd. Duft; r˙ ke (1), r˙ k, roicke, ru̯ke, rēke, r˙ ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Duft einer Rose: mnd. rōsenr˙ ke, M.: nhd. »Rosengeruch«, Duft einer Rose

-- Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt: mnd. r˙ kepulver, r˙ kpulver, N.: nhd. »Riechpulver«, Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt

Duft, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

-- süßer Duft: mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

duft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duftaushauchend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duftausströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

duftbelegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duftbestaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duftbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duftbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

düfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

düfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

düftelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duften, idg. ? *u̯ed-, V.: nhd. duften?

duften, an. ang-a, sw. V.: nhd. duften; ilm-a, sw. V.: nhd. duften; irm-a, sw. V.: nhd. duften; lukt-a (1), sw. V.: nhd. riechen, duften; þef-a, sw. V.: nhd. riechen, duften, wittern; þef-ja (2), sw. V.: nhd. riechen, duften, wittern

duften, ae. ? ge-swet-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich mästen, fettwerden, duften?; sti-n-c-an (1), st. V. (3a): nhd. stinken, riechen, duften, schnüffeln

duften, anfrk. sti-n-k-an* 1, sti-n-c-on*, st. V. (3a): nhd. stinken, duften

duften, ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern; drāsōn* 3, sw. V. (2): nhd. schnauben, wiehern, duften; riohhan* 11, riochan*, st. V. (2a): nhd. »riechen«, rauchen, glimmen, duften, dampfen

Duften, ahd. stankmahhunga* 2, stankmachunga*, st. F. (ō): nhd. Duften, Riechen

duften, ahd. stenken* 11, sw. V. (1a): nhd. räuchern, duften, beräuchern, Brandopfer darbringen; stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen; swehhan* 6, swechan*, st. V. (4): nhd. stinken, riechen, duften; ūzstenken* 1, sw. V. (1a): nhd. duften, ausduften, Duft verströmen

duften, mhd. dræhen, dræn, sw. V.: nhd. hauchen, duften, riechen; drāsen, drasen, dræsen, dräsen, sw. V.: nhd. duften, schnauben, ausschnauben, speien; ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken

duften, mhd. lecken (1), sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), belecken, ablecken, auflecken, duften; riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von

duften, mhd. smacken, sw. V.: nhd. schmecken, wahrnehmen, aufspüren, riechen, duften; smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; stinken (1), st. V.: nhd. riechen, duften, stinken, durch Geruchssinn wahrnehmen; swechenen, swechenōn, sw. V.: nhd. duften

duften, mhd. vrademen, vredemen, frademen*, fredemen*, sw. V.: nhd. dunsten, dünsten, duften;

wāzen, st. V., red. V.: nhd. duften, riechen; widerriechen, st. V.: nhd. duften

duften, mnd. rūken (1), r˙ ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

duften, mnd. wolrūken*, wolruken, mnd.?, st. V.?: nhd. wohlriechen, duften

duften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

düften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duften, nhd.: nhd. ; L.: DW

düften, nhd.: nhd. ; L.: DW

duftend -- himmlisch duftend, mhd. himelsmackende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelschmeckend«, nach Himmel schmeckend, himmlisch duftend

duftend -- stark duftend, mhd. starcriechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »starkriechend«, stark duftend

duftend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duftend, ae. ge-stė-n-c-e, Adj.: nhd. duftend; *stė-n-c-e, Adj.: nhd. duftend; s-tíe-m-e, Adj.: nhd. duftend; swœ̄t-e (1), swēt-e, Adj. (ja): nhd. süß, angenehm, rein, duftend

-- duftend vom Weihrauch: ae. ? ris-ien-d-e, Adj.: nhd. duftend vom Weihrauch?

duftend, mhd. drāhe, Adv.: nhd. duftend

-- duftend anwehen: mhd. anedræhen*, ane dræhen, sw. V.: nhd. duftend anwehen

duftend, mhd. ruchbære, Adj.: nhd. duftend; rūffe, ruofe, Adj.: nhd. duftend; ruofe (1), Adj.: nhd. duftend, duftreich

-- nach Rosen duftend: mhd. rōsenkunt, Adj.: nhd. nach Rosen duftend

duftend, mnd. ? rōkbārich***, Adj.: nhd. duftend?; ? rökich***, Adj.: nhd. duftend?

duftend, mnd. s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

duftend, mnd. wolrūkent*, wolrukende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wohlriechend, duftend; wolrūkich*, wolrukech, mnd.?, Adj.: nhd. wohlriechend, duftend

duftende -- duftende Würze, ahd. swuozitī* 1, suozitī*, st. F. (ī): nhd. Versüßung, duftende Würze

duftendes -- duftendes Balsamsekret, mhd. balsamtrōr, st. M., st. N.: nhd. Balsam, Balsamduft, duftendes Balsamsekret

duftendes -- duftendes Kraut, mhd. arōmāt, arōmāta, arōmā, st. M., st. N.: nhd. »Aromat«, duftendes Kraut, Gewürz

düftereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

düfteschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

düftetrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

düftevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duftflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duftfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duftgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duftgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Duftgefäß, ahd. stankfaz* 1, stancfaz, st. N. (a): nhd. Duftgefäß, Riechfläschchen; stankfazzilīn* 1, stancfazzilīn*, st. N. (a): nhd. Duftgefäß, Riechfläschchen

duftgekose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duftgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duftgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duftgewebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duftgewoben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dufthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duftkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Duftkraut, ahd. stankwurz 2, stancwurz*, st. F. (i): nhd. »Stankwurz«, Duftkraut

duftloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Duftmittel -- ein wohlriechendes Duftmittel, mnd. mosches, moskes, M.: nhd. Moschus, Bisam, ein wohlriechendes Duftmittel

duftreich, mhd. ruofe (1), Adj.: nhd. duftend, duftreich

duftreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duftreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duftröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duftstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duftstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Duftstoff, ahd. bisamo 22, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus, Duftstoff

Duftstoff, mnd. r˙ kerwerk*, r˙ kerwark, N.: nhd. »Räucherwerk«, Duftstoff

duftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duftverbreitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duftwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duftwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Duftwurz, mhd. stancwurze, st. F.: nhd. Duftwurz

Duftwurzel (), mhd. ? pigmentwurze, bīmentwurze, st. F.: nhd. »Pigmentwurz«, Duftwurzel (?)

dügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

duhmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duhmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dukat, afries. dū-k-at 1, st. M. (a): nhd. Dukat

Dukaten (eine Goldmünze), mnd. dukāte, M.: nhd. Dukaten (eine Goldmünze)

Dukaten, mhd. zesīn, st. M.: nhd. Zechine, Münze, Dukaten

Dukaten, mnd. dokāte, doekate, M.: nhd. Dukaten, eine Goldmünze

Dukaten, mnd. karsāte, M.: nhd. eine Goldmünze, Dukaten, eine Münze mit einem Kreuz; krosāte, krosāt, krossate, krusate, krusaete, krosate, M.: nhd. Goldmünze, Dukaten, goldene Münze

dukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dukatengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dukatengold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dukatengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dukdalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dükdalben, mnd. d˙ kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

dukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

duld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duldbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duldbutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dulden, idg. *ku̯ent-, *ku̯enth-, V.: nhd. leiden, dulden; *tel- (1), *telə-, *tlēi-, *tlē-, *tlā-, *telh2-, V.: nhd. heben, wägen, tragen, ertragen (V.), dulden

dulden, germ. *þuldjan, sw. V.: nhd. dulden; *þulēn, *þulǣn, sw. V.: nhd. dulden

dulden, got. arbai-d-jan* 13, sw. V. (1): nhd. arbeiten, dulden, kämpfen für; ga-þul-an 5, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erdulden, dulden

Dulden, got. þul-ain-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Dulden, Leiden, Geduld

dulden, got. þul-an 6, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 244,1): nhd. dulden, leiden

dulden, an. hræf-a, sw. V.: nhd. dulden, sich gefallen lassen; lið-a (3), sw. V.: nhd. dulden, leiden; þol-a, sw. V. (3): nhd. dulden

dulden, ae. dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; ge-drag-an, st. V. (6): nhd. dulden, ertragen; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; ge-þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen; ge-þyl-d-ian, ge-þyl-d-g-ian, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, nachgeben; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; tėm-m-an, sw. V. (1): nhd. zähmen, unterwerfen, dulden, erlauben; þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen; *þyl-d-ian, *þyl-d-g-ian, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, nachgeben

dulden, afries. dâ-ia 18, dê-ia (1), sw. V. (2): nhd. dulden, zulassen; thel-d-a 18, thiel-d-a, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, erdulden

dulden, anfrk. thol-on 12, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen

dulden, as. far-drag-an 1, st. V. (6): nhd. dulden; gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren

dulden, ahd. dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; dolōn* 3, sw. V. (2): nhd. erdulden, ertragen (V.), erleiden, dulden, leiden

Dulden, ahd. dolunga* 13, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Empfindung, Leidensfähigkeit

dulden, ahd. druoēn* 11, druoen*?, sw. V. (3, 1a): nhd. leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden

Dulden, ahd. druowunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Passion, Strafandrohung, Bestrafung, Strafe

dulden, ahd. dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen

Dulden, ahd. dultnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Dulden, Erdulden; dultnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Dulden, Erdulden, Leidenschaft

dulden, ahd. firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen

Dulden, ahd. gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit

dulden, ahd. gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen; līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von

dulden, mhd. dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen

Dulden, mhd. dollīche, st. F.: nhd. Duldsamkeit, Dulden, Leidensfähigkeit

dulden, mhd. dougen, dōgen, mhd.?, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), dulden, hinnehmen

Dulden, mhd. dult (1), dolt, st. F.: nhd. das Ertragen eines Leidens, Geduld, Dulden, Langmut, Leid

dulden, mhd. dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

dulden, mhd. gedrücken, sw. V.: nhd. drücken, unterdrücken, sich demütigen, dulden; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

dulden, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

dulden, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

dulden, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

dulden, mnd. dōgen (1), sw. V.: nhd. leiden, dulden, erdulden, aushalten, ertragen (V.); dōlen (2), sw. V.: nhd. dulden, erdulden; dülden, dulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, aushalten, ertragen (V.), leiden; erdülden, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.); erlīden, st. V.: nhd. erleiden, dulden, willig hinnehmen, zulassen, leiden

dulden, mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden; hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

-- jemanden dulden: mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden

dulden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; ˑ verdˑ ren, sw. V.: nhd. »überdauern«, ausharren, dulden

dulden, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

dulden, mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen

dulden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dulden, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

duldend, idg. *t to-, Adj.: nhd. duldend, tragend

duldend, ahd. dolēntlīh 1, Adj.: nhd. geduldig, duldend, leidend

duldend, mnd. sachtemˑ dich (1), sachtmˑ dich, samftmˑ dich, samfmˑ dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig

Duldendes -- übel zu Duldendes, mnd. missedult*, misdult, mnd.?, F.: nhd. übel zu Duldendes

Dulder, mhd. līdære, līder, st. M.: nhd. Leider, Leidender, Dulder; marterære, martāre, marter, martelære, marteler, martrære, martrer, st. M., sw. M.: nhd. »Marterer«, Märtyrer, Dulder, Leidender, Blutzeuge, Quäler; merterære*, mertelære*, merterer, merterāre, merteler, mertelære, mertære, st. M., sw. M.: nhd. Märtyrer, Blutzeuge, Leidender, Dulder, Quäler

dulder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dulderin, mhd. līdærinne, st. F.: nhd. »Leiderin«, Dulderin; merterinne*, merterin, st. F.: nhd. »Märtyrerin«, Dulderin

dulderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duldersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duldig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duldig, ae. þyl-d-ig, Adj.: nhd. »duldig«, geduldig

duldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duldiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duldmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duldmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duldpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duldsam, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam; dolinc, Adv.: nhd. duldsam, nachsichtig

duldsam, mhd. līdebære (1), Adj.: nhd. »leidbar«, duldsam

duldsam, mhd. vertracsam, fertracsam*, Adj.: nhd. »vertragsam«, verträglich, duldsam, friedfertig

-- nicht duldsam: mhd. unlīdebære, Adj.: nhd. »unleidbar«, unduldsam, nicht duldsam, ungeduldig

duldsam, mnd. līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig

duldsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Duldsamkeit, ae. ge-þyl-d, st. N. (i), st. F. (i): nhd. Geduld, Duldsamkeit

Duldsamkeit, ahd. firtraganī* 2, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Geduld, Ertragen; firtragantī* 1, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Erduldung, geduldiges Ausharren; gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit; inthabanī* (1)? 2?, st. F. (ī): nhd. Enthaltung, Zurückhaltung, Geduld, Duldsamkeit, Selbsterhebung, Anmaßung

Duldsamkeit, mhd. dollīche, st. F.: nhd. Duldsamkeit, Dulden, Leidensfähigkeit; ebendolunge, st. F.: nhd. Duldsamkeit, Mitleiden

Duldsamkeit, mhd. vertracsamicheit*, vertracsamekeit, fertracsamicheit*, st. F.: nhd. »Vertragsamkeit«, Frieden, Verträglichkeit, Duldsamkeit

Duldsamkeit, mnd. līdesāmhēt, līdesāmheit, lidesamheit, lītsāmhēt, lītsāmheit, F.: nhd. Geduld, Ergebenheit, Duldsamkeit; lītsāmhēt, lītsāmheit, F.: nhd. Geduld, Ergebenheit, Duldsamkeit

duldsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

duldschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duldtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Duldung, mhd. dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung

Duldung, mhd. dultunge, st. F.: nhd. »Duldung«, Leiden, Passion

duldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duldungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duldungsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duldungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duldungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

düle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dulgahaitja, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dulgiskula, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dullbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dulldill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dullkrut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dullschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dulms, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dult, ahd. tuld* 13, st. F. (i): nhd. Dult, Fest, Feier, Feiertag, Festtag

Dult, mhd. dult (2), st. F.: nhd. »Dult«, Fest, Festtag, Jahrmarkt

Dult, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

dult, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dultgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dultmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dulttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dultus, nhd.: nhd. ; L.: DW

dulzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dulzinea, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dum (Vogellaut), mnd. dum (2), Sb.: nhd. »dum« (Vogellaut)

dumm -- dumm machen, mhd. tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

dumm -- dumm werden, mhd. tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

dumm sein (V.), mhd. tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

dumm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dumm, germ. *dumba-, *dumbaz, Adj.: nhd. trüb, stumm, dumm; *dwēsa-, *dwēsaz, *dwǣsa-, *dwǣsaz, Adj.: nhd. dumm, töricht; *stunta-, *stuntaz, Adj.: nhd. kurz, knapp, dumm, stumpf
-- dumm handeln: germ. *dumbetjan, germ.?, sw. V.: nhd. dumm handeln
-- dumm machen: germ. *stuntjan, sw. V.: nhd. dumm machen, abkürzen
-- dumm werden: germ. *dwēsēn, *dwǣsǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dumm werden, töricht werden

dumm, got. bau-þ-s 7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1, 155,5): nhd. stumm, taub, dumm, dumpf

dumm, an. du-m-b-r, Adj.: nhd. stumm, dumm; hei-m-sk-r, Adj.: nhd. dumm, töricht; ū-vī-s-lig-r, Adj.: nhd. dumm, töricht

dumm, ae. bli-nd, Adj.: nhd. blind, dunkel, inwendig, dumm, nicht stechend; dwǣ-s-lic, Adj.: nhd. dumm, töricht; dwǣ-s-līc-e, Adv.: nhd. dumm, töricht; dy-s-ig, Adj.: nhd. töricht, unwissend, blödsinnig, dumm, albern; stu-n-t, Adj.: nhd. dumm, töricht, einfältig; un-déop-þanc-ol, Adj.: nhd. »untief denkend«, dumm; un-gléa-w, Adj.: nhd. unklug, dumm; un-wī-s, Adj.: nhd. unklug, dumm, töricht, unwissend; un-wī-s-lic, Adj.: nhd. dumm, töricht, unklug; un-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. dumm, töricht, unklug
-- dumm machen: ae. sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. betäuben, aufhalten, dumm machen, töricht machen
-- dumm reden: ae. stu-n-t-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden; stu-n-t-wyr-d-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden
-- dumm werden: ae. dwǣ-s-ian, sw. V. (2): nhd. dumm werden, töricht werden

dumm, afries. du-m-b* 6, du-m*, Adj.: nhd. stumm, dumm, unbedacht

dumm, anfrk. du-m-b* 1, Adj.: nhd. dumm

dumm, as. du-m-b 3, Adj.: nhd. dumm, unnütz, töricht

dumm, ahd. gimeit 8, Adj.: nhd. übermütig, prahlerisch, trotzig, dumm, töricht, hochmütig; gouh (2) 1, Adj.: nhd. dumm, töricht; tol* (1) 3, Adj.: nhd. »toll«, dumm, töricht, albern; tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf; tumblīh* 3, Adj.: nhd. dumm, töricht, sinnlos, unvernünftig, widersinnig; tumbmuoti* 2, Adj.: nhd. dumm, töricht, unverständig; unbuohhīg* 2, unbuochīg*, Adj.: nhd. ungelehrt, dumm; unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; wizzilōs* 3, Adj.: nhd. unvernünftig, töricht, dumm
-- für dumm verkaufen: ahd. bitumben* 3?, sw. V. (1a): nhd. betören, hintergehen, für dumm verkaufen

dumm, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

dumm, mhd. alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; āwīse (1), Adj.: nhd. töricht, verrückt, dumm; dæsic, Adj.: nhd. still, in sich gekehrt, dumm, albern, träge; eselich, Adj.: nhd. eselhaft, Esel..., dumm; eselisch, eselsch, Adj.: nhd. eselisch, eselhaft, dumm

dumm, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; tōreht, tōraht, tōroht, törot, tœreht, tœroht, dōreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, unwissend, verrückt; tōrehtic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaft, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaftic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

dumm, mhd. tumbic***, Adj.: nhd. »dumm«

dumm, mhd. unverstendic, unverstendec, unferstendic*, Adj.: nhd. unverständig, dumm; unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug; unwīs, Adj.: nhd. »unweise«, unwissend, unklug, unsicher, ungewiss, unzuverlässig, unerfahren, unkundig, unverständig, dumm, töricht, verblendet, unbekannt, unzüchtig; unwīse (1), Adj.: nhd. »unweise«, unerfahren, unkundig, unverständig, töricht, unbekannt, unzüchtig, dumm, unklug, unwissend, verblendet
-- dumm handeln: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln
-- dumm machen wie eine Gans: mhd. vergansen, fergansen*, sw. V.: nhd. dumm machen wie eine Gans
-- ganz dumm werden: mhd. vertumben, vertummen, fertumben*, sw. V.: nhd. »verdummen«, ganz dumm werden, in Unverstand hinbringen

dumm, mnd. alver, alvern, alwer, Adj.: nhd. töricht, dumm; alverisch*, alversch, alwersch, Adj.: nhd. dumm, unsinnig; d· sel***, ?: nhd. taumelig, dumm, betäubt; d· sich, dosich, Adj.: nhd. »dösig«, taumelig, dumm, betäubt; dum (1), dumm, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dumich***, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dumk· ne, dumkone, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nich***, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nigen, dumkonigen, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīk, dumkonlich, Adj.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumk· nlīken, Adv.: nhd. dumm, töricht, tollkühn, verwegen, anmaßend; dumlīk, dumlik, Adj.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend; dumlīken, dumliken, Adv.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend, törichter Weise

dumm, mnd. gīpelt* (2), gippelt, gīpelet*?, mnd.?, Adj.: nhd. dumm, töricht

dumm, mnd. mal, mall, Adj.: nhd. dumm, töricht, verrückt, seltsam, wunderlich; narhaftich, narraftich, narrehaftich*, Adj.: nhd. närrisch, narrenhaft, töricht, dumm; plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

dumm, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; simpellīken*, simpeliken, Adv.: nhd. einfach, ungelehrt, einfältig, dumm; sot (1), Adj.: nhd. geistesgestört, schwachsinnig, verrückt, närrisch, töricht, dumm; s· tich*** (2), Adj.: nhd. dumm; stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

dumm, mnd. unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug; vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm
-- dumm werden: mnd. vördummen*, vordummen, sw. V.: nhd. verdummen, dumm werden
-- durch Alter dumm geworden: mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)
-- durch Alter dumm werden: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

dumm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dummbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummbärtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummdreist, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummdreist, afries. du-m-b-dor-s-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. dummdreist

dummdreist, mhd. tumbküene, tumpküene, Adj.: nhd. »dummkühn«, dummdreist; tumpræze, tumberæze, Adj.: nhd. unüberlegt, hitzig, tollkühn, dummdreist

dummdreist, mnd. dumdrīste, Adj.: nhd. dummdreist, unverschämt; dumdrīstich, Adj.: nhd. dummdreist, unverschämt

dummdreistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dumme -- dumme Aussage, mnd. dōrenrēde, F.: nhd. »Torenrede«, einfältige Aussage, dumme Aussage

dümme, nhd.: nhd. ; L.: DW

dümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dummelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dummeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummeler, tümmeler, dumler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

dummelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dümmelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

dummelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
tummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dummelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dummelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
tummelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummelstall, nhd.: nhd. ; L.: DW

dummelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dummenfänger, mnd. vischære*, vischer, vischēr, vischēre, visger, M.: nhd. Fischer, Inhaber des Fischeramts, Dummenfänger, Betrüger, Fischerfahrzeug

dummer -- dummer Bauernjunge, mhd. göutōre, sw. M.: nhd. »Gautor« (M.), dummer Bauernjunge, Bauerntölpel

dummer -- dummer Esel, mnd. ēseldwās (2), M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr; ēselesdwās*, ēselsdwās, eselsdwâs, M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr

dummer -- dummer Gedanke, mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel

dummer -- dummer Mensch, mhd. œderich, st. M.: nhd. törichter Mensch, dummer Mensch

dummer -- dummer Mensch, mhd. kalp, st. N.: nhd. Kalb, dummer Mensch

dummer -- dummer Mensch, mhd. tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

dummer -- dummer Mensch, mnd. gōk, gōch, M.: nhd. Kuckuck, Gauch, dummer Mensch, Narr, Kuckuck; kelp, M.: nhd. klobiger grober Geselle, dummer Mensch

dummer -- dummer Mensch, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

dummer -- dummer Mensch, mnd. trop, troppe, mnd.?, M.: nhd. Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch

dummer -- dummer roher Mensch, mhd. benz, sw. M.: nhd. dummer roher Mensch

dummer -- dummer ungeschliffener Mensch, mnd. plumpārt, M.: nhd. dummer ungeschliffener Mensch

dummer -- dummer ungeschliffener Mensch, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Dummer, mhd. toube (1), sw. M.: nhd. Tauber (M.) (2), Dummer, Empfindungsloser, Stumpfsinniger; tumbe (2), sw. M.: nhd. Dummer, Unerfahrener

dummerhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummerheinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummerian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummerjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dümmerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummernst, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummes -- dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen, mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

dummes -- dummes Frauenzimmer, mnd. ducke (3), mnd.?, F.: nhd. Törin, Närrin, dummes Frauenzimmer; dutte, F.: nhd. albernes Frauenzimmer, dummes Frauenzimmer

dummes -- dummes Gerede, ae. stu-n-t-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. dummes Gerede

dummes -- dummes Geschwätz, mhd. gensemære, st. N.: nhd. »Gänsemäre«, dummes Geschwätz

dummes -- dummes Geschwätz, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz; tantmēre, F.: nhd. dummes Geschwätz, nichtige Rede

dummes -- dummes Zeug, an. glenn-a, sw. F. (n): nhd. Öffnung, Zwischenraum, dummes Zeug, Scherz

dummes -- dummes Zeug, mnd. vāse (2), vaese, Sb.: nhd. Torheit, Unsinn, dummes Zeug; visepetent, visipetent, vispetent, M.: nhd. Flause, Flunkerei, dummes Zeug, Nichtigkeit, Narrheit, eine Sache oder ein Mensch ohne Wert und Nutzen (M.)

dummgrau, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummgrob, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummhaftig, mnd. mallers, Adj.: nhd. dummhaftig

dummhäuptig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dummheit -- aus Dummheit, mnd. unbes· ket* (2), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adv.: nhd. unerfahren, aus Dummheit

Dummheit, germ. *dumbahaidi-, *dumbahaidiz, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit

Dummheit, ae. du-m-b-nės-s, du-m-b-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit; dwǣ-s-nės-s, dwǣ-s-nės, st. F. (jō): nhd. Torheit, Dummheit; stu-n-t-nės-s, stu-n-t-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Torheit; un-gléa-w-nės-s, un-gléa-w-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Unwissenheit; un-gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Dummheit, Unwissenheit; un-wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Unweisheit«, Dummheit, Verrücktheit; un-wī-s-nės-s, un-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit

Dummheit, afries. du-m-b-hê-d 14, st. F. (i): nhd. Dummheit; du-m-b-nisse 5, st. F. (jō): nhd. Dummheit

Dummheit, anfrk. du-m-b-hei-d* 1, du-m-b-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. Dummheit

Dummheit, as. du-m-b-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Dummheit

Dummheit, ahd. gouhheit* 1, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit; narraheit 4, st. F. (i): nhd. »Narrheit«, Dummheit, törichtes Benehmen, Wahnsinn; tolaheit* 1, st. F. (i): nhd. Torheit, Dummheit, Überheblichkeit; tolaheitī 1, st. F. (ī): nhd. Torheit, Dummheit; tumbheit* 6, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit, Unwissenheit, Mangel an Einsicht; tumbnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Dummheit, Torheit; tumbnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Dummheit, Torheit; wizzilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverstand, Torheit, Dummheit

Dummheit, mhd. eselheit, st. F.: nhd. »Eselei«, Tölpelhaftigkeit, Dummheit

Dummheit, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

Dummheit, mhd. nerrischheit*, nerrischeit, st. F.: nhd. »Närrischheit«, Narrheit, Torheit, Verkehrtheit, Dummheit

Dummheit, mhd. tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit; tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Dummheit, mhd. unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; unsinne, st. F.: nhd. Unverstand, Dummheit, Torheit, Verrücktheit, Wahnsinn, Besessenheit; unwitze (1), st. F.: nhd. Unwissenheit, Unverstand, Torheit, Dummheit, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit

Dummheit, mnd. dumhēt, dumheit, F.: nhd. »Dummheit«, Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit

Dummheit, mnd. malhēt*, malheit, F.: nhd. Dummheit, Verrücktheit, Torheit; narhēt, narheit, F.: nhd. Narrheit, Dummheit, Torheit, Verrücktheit

Dummheit, mnd. āwit, āwite, awitte, M.: nhd. Unverstand, Dummheit

Dummheit, mnd. schütischerīe*?, schütserīe, schutzerye, schutzerie, F.: nhd. Abgeschmacktheit, Dummheit; simpelhēt, simpelheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einfältigkeit, Torheit, Dummheit; sothēt, sotheit, F.: nhd. Torheit, Dummheit; s· tichhēt* (2), s· tichēt, s· ticheit, F.: nhd. Dummheit, Schwachsinn; sotternie, mnd.?, F.: nhd. Torheit, Dummheit, Posse, possenhaftes Lustspiel

dummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dummhirnisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dümmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummkeck, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dummkopf, ae. sōt (2), M.: nhd. Narr, Dummkopf

Dummkopf, ahd. gouh (1) 35, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck, Dummkopf, Narr, Tor (M.); narro 6, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.), Dummkopf

Dummkopf, mhd. esel (1), st. M.: nhd. Esel, Dummkopf, Belagerungswerkzeug, Eisbrecher, Eisblock

Dummkopf, mhd. gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr

Dummkopf, mhd. müedinc, müdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

Dummkopf, mhd. tōre, tōr, dōre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Dummkopf, Irrsinniger, Tauber (M.) (2), Taubstummer

Dummkopf, mnd. ēseleskop*, ēselskop, M.: nhd. Eselskopf, Dummkopf, Esel; ēselkop, M.: nhd. Eselskopf, Dummkopf, Esel

Dummkopf, mnd. götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf

Dummkopf, mnd. lap, lapp, lappe, M.: nhd. »Lapp«, Dummkopf, kindischer Mensch, Tropf, Narr

-- Taugenichts Dummkopf: mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

Dummkopf, mnd. schēvelinc, schevelink, M.: nhd. Tropf, Dummkopf, eine bestimmte Art Brot; scheverlink, mnd.?, M.: nhd. Tropf, Dummkopf; schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf; sn· del, snodel, M.: nhd. Nasenschleim, Tropf, Dummkopf

dummkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dummkuehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dummkühn, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dummkühn, mhd. tumbküene, tumpküene, Adj.: nhd. »dummkühn«, dummdreist

dummkühnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dummkühnlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dümmlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dümmlich, mnd. dumlīk, dumlik, Adj.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend; dumlīken, dumliken, Adv.: nhd. »dümmlich«, dumm, töricht, anmaßend, törichter Weise

dummlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dummling, mhd. tumbelinc, tummelinc, st. M.: nhd. »Dummling«, törichter Mensch

dümmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dummpfiffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dummrian, nhd.: nhd. ; L.: DW

dummscheu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummschnute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummspröde, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dummstolz, mnd. stoltprālisch, Adj.: nhd. hoffärtig, dummstolz; stoltprangisch, Adj.: nhd. hoffärtig, dummstolz; stoltprechtich (1), Adj.: nhd. hoffärtig, dummstolz

dummstolz, mnd. vörbr· det*, vorbr· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhurt (Scheltwort), verdreht (Bedeutung jünger), dummstolz

dummtorstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dummut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dummwitzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dumpeldäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dumpelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dumpelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dumperlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpf -- dumpf klingen, an. rjō-t-a, st. V. (2): nhd. dumpf klingen

dumpf -- dumpf schallen, idg. *baxmb-, V.: nhd. dumpf schallen, tönen; *beu- (1), *bu-, *bheu-, *bhu-, V.: nhd. dumpf schallen

dumpf -- dumpf tönen, mhd. brummieren, sw. V.: nhd. brummen, dumpf tönen

dumpf -- dumpf werden, mhd. vertumpfen*, vertumphen, fertumpfen*, sw. V.: nhd. »verdumpfen«, dumpf werden

dumpf, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpf, got. bau-þ-s 7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1, 155,5): nhd. stumm, taub, dumm, dumpf

dumpf, ahd. girob* 5, grob*, Adj.: nhd. grob, dick, grobschlächtig, dumpf, tieftönend, tief; girobo* 3, *grobo, Adv.: nhd. tief, dumpf; heis 6, Adj.: nhd. heiser, dumpf, rauh; heisar* 4, Adj.: nhd. heiser, rauh, dumpf; ? tunkalo* 4, tuncalo*, Adv.: nhd. dunkel, finster, dumpf?, verborgen; unlūtreisti* 1, Adj.: nhd. dumpf, leise, dumpf klingend

-- dumpf klingend: ahd. unlūtreisti* 1, Adj.: nhd. dumpf, leise, dumpf klingend

dumpf, mhd. gebiurisch, gebiursch, gebürsch, gepiurisch, Adj.: nhd. bäurisch, einfach, gemeinverständlich, dumpf

-- dumpf tönen: mhd. klünzen, sw. V.: nhd. dumpf tönen, schallen

dumpf, mhd. timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich; tunkelsam, Adj.: nhd. dunkel, trübe, dumpf, leise, unklar, unverständlich

-- dumpf werden: mhd. tumpfen***, V.: nhd. dumpf werden

dumpf, mnd. dump, Adj.: nhd. dumpf

-- dumpf tönen: mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

dumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dumpfbrausend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dumpfbrütend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dumpfdonnernd, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfe -- dumpfe polternde Geräusch machen, mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

dumpfe -- dumpfe polternde Geräusche machen, mnd. rummelen, sw. V.: nhd. rumpeln, dumpfe polternde Geräusche machen, grummeln (bei körperlichen Empfindungen)

dümpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dümpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumpfem -- mit dumpfem Schall fallen, mhd. plumpfen, pflumpfen, sw. V.: nhd. »plumpsen«, mit dumpfem Schall fallen

dumpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumpfer -- dumpfer Schall, idg. *deup-, *kteup-, Sb.: nhd. dumpfer Schall

dumpfer -- dumpfer Schall, mhd. plumpf (2), st. M.: nhd. »Plumpf«, dumpfer Schall

dumpfer -- Folge dumpfer polternder Geräusche, mnd. rummelinge, F.: nhd. Grummeln, Folge dumpfer polternder Geräusche

dümpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dumpferbrandend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfes -- dumpfes Geschrei, mnd. h· linge, F.: nhd. Heulen, Geheul, dumpfes Geschrei, wildes Geschrei

dumpfes -- dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, mnd. grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren

dumpfgedrückt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dumpficht, dümpfig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dumpfinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumpfinzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpflin, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumpfrauschend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfschallend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfschmetternd, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dumpfsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfstarrend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpftosend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumpfwarm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumplachter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumshirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

dumsicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dumsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Düna -- Stadt an der Düna in Livland, mnd. Ploskouw, Ploskouwe, Ploscow, Ploscowe, ON: nhd. Polozk, Stadt an der Düna in Livland

Düna, mnd. D· ne, Sb.: nhd. Düna

Dünafahrer, mnd. d· nevārære*, d· nevār, M.: nhd. »Dünafahrer«, Rigafahrer

dünakarpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dünche, nhd.: nhd. ; L.: DW

dünchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

düncherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dundergleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunderklapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunderlo, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunderlo, nhd.: nhd. ; L.: DW

dundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dundersnett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunderstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Düne, germ. *dūna- (1), *dūnaz, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Düne; *dūnō-, *dūnōn, sw. F. (n): nhd. Sandhügel, Hügel, Düne

Düne, afries. dū-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Düne

Düne, anfrk. dūn* 4?, lat.-st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Düne

Düne, ahd. dūna 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vorgebirge, Düne, Kap

Düne, mnd. don (3), done, donne, M.: nhd. Düne; dūne (3), dunne, F.: nhd. Düne

Düne, mnd. santberch, santbarch, M.: nhd. »Sandberg«, Sandhügel, Düne

düne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dune, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dünen -- Weidegrund in und vor den Dünen, mnd. grēninge, gröninge, F.: nhd. Grünland, Weidegrund in und vor den Dünen

dunen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (döhnen)

dünenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünenbesing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunenkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunenquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dung, germ. *dunga-, *dungaz, st. M. (a): nhd. Dung, Gemach, Raum, Grube, Erdhaus

Dung, an. ? dyng-ja, sw. F. (n): nhd. Frauengemach unter der Erde, Haufe, Haufen, Dung?

Dung, ae. dung, F. (kons.): nhd. Gefängnis, Dung; dyng-e, sw. F. (n): nhd. Dung, gedüngtes Land; meox, st. N. (a): nhd. Schmutz, Mist, Dung

Dung, afries. dung 1, st. M. (a): nhd. Dung, Düngung

Dung, ahd. gor 11, st. N. (a): nhd. Mist, Dung, Kot, Schmutz; kwāt* (1) 4, quāt*, kōt, st. N. (a): nhd. Schmutz, Dung, Kot, Mist

Dung, ahd. tunga (1) 2, st. F. (ō): nhd. »Dung«, Mist, Düngung

Dung, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Dung, mhd. getünge, st. N.: nhd. »Gedünge«, Dung

Dung, mhd. tiermist, st. M.: nhd. »Tiermist«, Mist, Dung

Dung, mnd. dungel***, M.: nhd. Dung, Mist, Kot von Tieren

dung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dungacker, mnd. mesacker, M.: nhd. Dungacker

dungbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dünge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dungelweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dungemist, nhd., M.: nhd. Mist zum Düngen; E.: s. düngen, Mist; L. , Luther

Düngen -- zum Düngen verwendete fette Lehmart, mnd. mergel (1), M.?: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart; mergelērde, F.: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart

düngen -- zuviel düngen, mhd. übermisten, sw. V.: nhd. »übermisten«, zuviel düngen

düngen, an. teð-ja, sw. V. (1): nhd. düngen, misten

düngen, ae. dyng-an, sw. V.: nhd. düngen; ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

düngen, afries. deng-a* 2, dong-a, sw. V. (1): nhd. düngen

düngen, ahd. gitungen* 1, sw. V. (1a): nhd. düngen; tungen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. düngen

düngen, mhd. betungen, sw. V.: nhd. düngen, schmutzen, verunreinigen

düngen, mhd. mergelen*, mergeln, sw. V.: nhd. »mergeln«, düngen; misten, sw. V.: nhd. misten, ausmisten, düngen

düngen, mhd. tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken

Düngen, mhd. tungen (2) 1, st. N.: nhd. Düngen

düngen, mnd. bedüngen, sw. V.: nhd. »bedüngen«, düngen; beg· den, begoden, begüden, beguden, sw. V.: nhd. schenken, gewähren, mit Gütern versehen (V.), düngen; bemessen, sw. V.: nhd. bemisten, düngen; düngen, dungen, sw. V.: nhd. düngen

düngen, mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

-- mit Mergel düngen: mnd. mergelen, sw. V.: nhd. mergeln, mit Mergel düngen

düngen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen; stercorēren, sw. V.: nhd. düngen

düngen, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus

düngen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

düngen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

Dünger -- Dünger aus Nadelholzzweigen, mhd. dehsenmist, st. M.: nhd. »Dachsenmist«, Dünger aus Nadelholzzweigen

Dünger -- Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen, mnd. düngerecht, duncrecht, dunkrecht, donkrecht, N.: nhd. Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen

Dünger -- Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen, mnd. duncrecht, N.: nhd. Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen

Dünger -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

Dünger, germ. *skarna-, *skarnam, st. N. (a): nhd. Mist, Dünger; *tada-, *tadam, germ.?, st. N. (a): nhd. Zerstreutes, Dünger

Dünger, got. maíh-st-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2b, 134,1): nhd. Mist, Dünger

Dünger, an. skar-n, st. N. (a): nhd. Mist, Dünger; sæt-a (1), sw. F. (n): nhd. Mist, Dünger

Dünger, ae. gyr-e, Sb.: nhd. Dünger; mēs-a, F. Pl.: nhd. Dünger; scear-n, st. N. (a): nhd. Dünger, Mist, Dreck; þos-t, st. M. (a): nhd. Dünger

Dünger, ahd. deisk* 10, deisc, st. M. (a): nhd. Mist, Kot, Dünger, Schmutz, Abfall; mist 30, st. M. (a?): nhd. Mist, Schmutz, Kot, Dünger, Schutt, Asche

Dünger, mhd. mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel

Dünger, mhd. tunge, st. F.: nhd. Dünger, Mist, Düngung, Stärkung, Erquickung

Dünger, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

-- Dünger von der Viehstreu: mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

Dünger, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Dünger aus dem Stall bringen: mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

-- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen: mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

-- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt: mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

-- Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt: mnd. mestīt, misttīt*?, F.: nhd. Zeit in der der ausgeworfene Dünger wirkt

Dünger, mnd. vettinge, vettunge, F.: nhd. Fettung, Düngung, Dünger

-- Dünger im Acker und seine Wirkung: mnd. wēke (3), mnd.?, sw. F.?: nhd. Düngung, Dünger im Acker und seine Wirkung

dünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

Düngerablage, mnd. mische, miste, messe*, F.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Düngerablage, Düngergrube

Düngerecht, mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

Düngerecht, mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

Düngerflüssigkeit, mnd. meswāter, mistwāter*?, N.: nhd. »Mistwasser«, Düngerflüssigkeit, Jauche

Düngergott, ahd. mistgot* 1, st. M. (a): nhd. »Mistgott«, Düngergott

Düngergrube, mnd. meskūle, mistkūle*?, F.: nhd. »Mistkuhle«, Düngergrube; mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvārt, mistvārt*?, F.: nhd. Mistfurt, Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube; mische, miste, messe*, F.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Düngerablage, Düngergrube; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

Düngerhaufe, mnd. mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvārt, mistvārt*?, F.: nhd. Mistfurt, Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube

düngerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Düngerhaufen, ae. miex-en, F.: nhd. Düngerhaufen, Mist

Düngerhaufen, mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

Düngers -- Faulung des Düngers im Acker, mnd. meswēkinge, mesweikinge, mistwēkinge*?, F.: nhd. Weichwerden des Düngers im Acker, Faulung des Düngers im Acker

Düngers -- Jahresfrist zur Nutzung des Düngers, mnd. mesjār, N.: nhd. Jahresfrist zur Nutzung des Düngers; mistjār, N.: nhd. Jahresfrist zur Nutzung des Düngers

Düngers -- Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers, mnd. mesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; messesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mestrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mistrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers

Düngers -- Weichwerden des Düngers im Acker, mnd. meswēkinge, mesweikinge, mistwēkinge*?, F.: nhd. Weichwerden des Düngers im Acker, Faulung des Düngers im Acker

Düngerwagen -- Seitenbrett am Düngerwagen, mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens

düngerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Düngerzufuhr -- Fahrweg für die Düngerzufuhr, mnd. meswech, mistwech*?, M.: nhd. »Mistweg«, Fahrweg für die Düngerzufuhr; missenwech, messenwech*?, M.: nhd. Fahrweg für die Düngerzufuhr

düngesalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dungfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dungfuhrweg, mnd. dungelwech, düngelwech, M.: nhd. Dungfuhrweg

dunggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dunggrube, mnd. drekkūle, F.: nhd. »Dreckkuhle«, Kotgrube, Dunggrube

Dunggülle, ahd. tunggulla* 2, sw. F. (n): nhd. »Dunggülle«, Jauche, Mistwasser, Pfuhl

Dunghaufe, mnd. drekrūm, dreckrūm, M.: nhd. »Dreckraum«, Unratstätte, Dunghaufe, Dunghaufen, Misthaufen

Dunghaufen, mnd. drekrūm, dreckrūm, M.: nhd. »Dreckraum«, Unratstätte, Dunghaufe, Dunghaufen, Misthaufen

Dunghaufen, mnd. mesberch, M.: nhd. »Mistberg«, Dunghaufen

dungkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dungkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dungmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

düngpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dungras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dungreise, mnd. duncjār, N.: nhd. Dungreise, mehrjährige Periode einer Ackerdüngung

dungsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dungtagdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Düngung -- Düngung durch Bohnen, mnd. bōnengāre, F.: nhd. Düngung durch Bohnen, Düngung nach Bohnenanbau

Düngung -- Düngung nach Bohnenanbau, mnd. bōnengāre, F.: nhd. Düngung durch Bohnen, Düngung nach Bohnenanbau

Düngung, ae. wier-þ-en, F.: nhd. Düngung, Brache; wier-þ-ing, st. F. (ō): nhd. Düngung, Brache

Düngung, afries. dung 1, st. M. (a): nhd. Dung, Düngung

Düngung, ahd. mistunga 2, st. F. (ō): nhd. Düngung, Ausbringen des Mistes; tunga (1) 2, st. F. (ō): nhd. »Dung«, Mist, Düngung

Düngung, mhd. mistunge, st. F.: nhd. »Mistung«, Düngung

Düngung, mhd. tunge, st. F.: nhd. Dünger, Mist, Düngung, Stärkung, Erquickung; tungunge 1, tungung, st. F.: nhd. Düngung

Düngung, mnd. gēile (1), geyle, gēle, F.: nhd. Düngung, Hode; gēilinge, geilunge, geylinge, F.: nhd. Düngung

-- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Düngung, mnd. mestinc, mestinge, mistinc, F.: nhd. Düngung

Düngung, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

Düngung, mnd. vetteninge, F.: nhd. Fettung, Düngung, Fruchtbarmachung; vettinge, vettunge, F.: nhd. Fettung, Düngung, Dünger; vrüchtinge, F.: nhd. Bebauung, Bestellung, Düngung, Benutzung, Nutzung, Gebrauch; wēke (3), mnd.?, sw. F.?: nhd. Düngung, Dünger im Acker und seine Wirkung

düngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dungwagen, mnd. dungelwāgen, düngelwāgen, dungelwage, M.: nhd. Dungwagen

dungwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dungweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dungwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dungzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duninge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Duninse (Thuner See), germ. ? Duninse, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Duninse (Thuner See?)

dunk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dünkarpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünkarpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dunkel -- Dunkel der Wolken, ahd. wolkantunkal* 1, wolcantuncal*, st. N. (a): nhd. »Wolkendunkel«, Dunkel der Wolken

dunkel -- dunkel erscheinend, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

dunkel -- dunkel gefärbt, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

dunkel -- dunkel machen, germ. *dankwajan?, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln; *demrajan, *dembrajan, germ.?, sw. V.: nhd. verdunkeln, dunkel machen; *merkwajan, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln; *þemstrajan, *þenstrajan, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen; *þeustrōn, germ.? sw. V.: nhd. dunkel machen

dunkel -- dunkel machen, an. d k-k-v-a, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, verdunkeln, verderben; myr-k-ja, myr-k-va, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln

dunkel -- dunkel machen, ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben

dunkel -- dunkel machen, mhd. terken, derken, sw. V.: nhd. dunkel machen, besudeln; timberen*, timbern, timmern, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln

dunkel -- dunkel machen, mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

dunkel -- dunkel machen, mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden; schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

dunkel -- dunkel verfärben, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

dunkel -- dunkel verfärbt, mnd. swartelhaftich*, swartelachich, swartelechtich, swartelichtich, Adj.: nhd. dunkel verfärbt, schwärzlich

dunkel -- dunkel werden, germ. *demmōn, *demzōn?, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel werden; *demrēn, *demrǣn, *dembrēn, *dembrǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel werden; *drōbēn, *drōbǣn, germ.?, sw. V.: nhd. trübe werden, dunkel werden; *dunkalēn, *dunkalǣn, *dunkwlēn, *dunkwlǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel werden; *duskēn, *duskǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel werden; *rekwan, germ.?, st. V.: nhd. dunkeln, dunkel werden; *þemstrēn, *þemstrǣn, *þenstrēn, *þemstrǣn, sw. V.: nhd. dunkel werden, finster werden

dunkel -- dunkel werden, got. riq-i-z-jan* 1, sw. V. (1): nhd. finster werden, dunkel werden

dunkel -- dunkel werden, an. dim-m-a (2), sw. V. (2): nhd. finster werden, dunkel werden; d k-k-n-a, sw. V.: nhd. dunkel werden; myr-k-ja, myr-k-va, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln; myr-k-n-a, sw. V. (2): nhd. dunkel werden; r k-k-v-a, sw. V.: nhd. dunkel werden, dunkeln; skȳ-ja, sw. V.: nhd. bewölkt sein (V.), dunkel werden; sort-a (2), sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden; sortn-a, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden

dunkel -- dunkel werden, ahd. bitimbarēn* 1, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, trübe werden; finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; gifinstaren* 1?, gifinstarēn?, sw. V. (1a, 3?): nhd. sich verfinstern, bedecken, dunkel werden; timbarēn* 4, sw. V. (3): nhd. dunkeln, trübe werden, dunkel werden; truobēn 2, sw. V. (3): nhd. sich trüben, trübe werden, betrübt werden, dunkel werden; tunkalēn* 2, tuncalēn*, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, sich verdunkeln

dunkel -- dunkel werden, mhd. scheten, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkel werden; swarzen, sw. V.: nhd. schwarz werden, trübe werden, dunkel werden, schwarz sein (V.); trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; tunkelen*, tunkeln, tunklen, dunkeln, sw. V.: nhd. dunkeln, dunkel sein (V.), dunkel werden, trüb werden, blind werden

dunkel -- dunkel werden, mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

dunkel -- dunkel werden, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

dunkel -- dunkel wie der Neumond, an. Nið-i, M., PN: nhd. Zwergname, dunkel wie der Neumond

Dunkel -- schattiges Dunkel, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

dunkel -- sehr dunkel, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

dunkel -- sehr dunkel, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

dunkel -- von Rauch dunkel gefärbt, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

dunkel Aussehender (Riesenname), an. īm-r, īm-i, īm-ir, M.: nhd. dunkel Aussehender (Wolfsname), dunkel Aussehender (Riesenname)

dunkel Aussehender (Wolfsname), an. īm-r, īm-i, īm-ir, M.: nhd. dunkel Aussehender (Wolfsname), dunkel Aussehender (Riesenname)

dunkel sein (V.), idg. *tu̯eskʷ-, *teskʷ-, V.: nhd. düster sein (V.), dunkel sein (V.)

dunkel sein (V.), germ. *derk-, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel sein (V.); *dug-, V.: nhd. dunkel sein (V.); *hel-, M.: nhd. dunkel sein (V.); *þem-, V.: nhd. dunkel sein (V.), finster sein (V.)

dunkel sein (V.), mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; tunkelen*, tunkeln, tunklen, dunkeln, sw. V.: nhd. dunkeln, dunkel sein (V.), dunkel werden, trüb werden, blind werden

dunkel sein (V.), mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

dunkel sein (V.), mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

dunkel, idg. *andho-, Adj.: nhd. blind, dunkel; *dheuk-, V., Adj.: nhd. rauchen, brausen, dunkel; *dhu̯ēk-, *dhŭ̄k-, V., Adj.: nhd. rauchen, brausen, dunkel; *dhu̯enǝ-, *dhu̯en-, V., Sb., Adj.: nhd. stieben, bewegt sein (V.), Rauch, Nebel, Wolke, dunkel; ? *ergʷ-, *orgʷ-, Adj.: nhd. dunkel?; *k̂ei- (2), Adj.: nhd. grau, dunkel; *k̂eiro-, *k̂oiro-, Adj.: nhd. dunkel, grau, braun; *ker- (6), *k̂er-, Adj.: nhd. dunkel, grau, schmutzig; *kerbh-?, *kerb-?, Adj.: nhd. dunkel, grau, schmutzig; *kers-, Adj.: nhd. farbig, dunkel, schmutzig; *k̂i̯ē-, *k̂ī-, *k̂i̯ēmo-, Adj.: nhd. grau, dunkel; ? *k̂sā-?, V., Adj.: nhd. brennen, dunkel?; *kʷsep-?, Adj., Sb.: nhd. dunkel, Dunkel

Dunkel, idg. *kʷsep-?, Adj., Sb.: nhd. dunkel, Dunkel

dunkel, idg. *maud-, *mud-, Adj.: nhd. matt, schwach, dunkel; *mauro-, Adj.: nhd. matt, schwach, dunkel; *meigh-, V., Adj.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel; *meik-, V., Adj.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel; *meis-, V., Adj., Sb.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel, Nebel, Wolke, Betrug; *mel- (6), *melǝ-, Adj., Sb., V.: nhd. dunkel, schmutzig, Schmutz, beschmutzen; (*mer-) (3), *moru-, *mor-, V., Adj., Sb.: nhd. schwärzen (V.) (1), schmutzig, dunkel, Schmutzfleck; *merǝgʷ-, *mergʷ-, V., Adj.: nhd. flimmern, verdunkeln, dunkel; *neuk-?, Adj.: nhd. dunkel, undeutlich; *rē- (5), Adj.: nhd. dunkel; *rēmo-, Adj.: nhd. dunkel; *rēu̯o-, Adj.: nhd. grau, dunkel

Dunkel, idg. *skot-, Sb.: nhd. Schatten, Dunkel

Dunkel, idg. *temes-, N.: nhd. Dunkel; *temǝsrā-, Sb.: nhd. Dunkel

dunkel, idg. *temso-, Adj.: nhd. dunkel, finster

dunkel, idg. *temǝ-, *tem-, Adj.: nhd. dunkel, finster

dunkel, germ. *dankwa-?, *dankwaz, Adj.: nhd. dunkel; *dark-?, Adj.: nhd. dunkel; *daugana-, *dauganaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *daugula-, *daugulaz, *daugala-, *daugalaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *demma-, *demmaz, *demza-, *demzaz?, Adj.: nhd. dunkel; *demra-, *demraz, *dembra-, *dembraz, germ.?, Adj.: nhd. dunkel; *denkwa-, *denkwaz, *dinkwa-, *dinkwaz, Adj.: nhd. dunkel; *derka-, *derkaz, germ.?, Adj.: nhd. dunkel; *dunkala-, *dunkalaz, *dunkwla-, *dunkwlaz, Adj.: nhd. dunkel; *dunkara-, *dunkaraz, germ.?, Adj.: nhd. dunkel; *duska-, *duskaz, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel; *erpa-, *erpaz, *arpa-, *arpaz, Adj.: nhd. dunkel, braun; *merkwa-, *merkwaz, *merkwu-, *merkwuz, Adj.: nhd. dunkel, finster; *salwa-, *salwaz, Adj.: nhd. dunkel, schwärzlich, schmutzig, schmutzig gelb; *salwīga-, *salwīgaz, germ.?, Adj.: nhd. dunkel; *sula-, *sulaz, *sulwa-, *sulwaz?, Adj.: nhd. schmutzig, dunkel; *þemstra-, *þemstraz, *þenstra-, *þenstraz, *þemsa-, *þemsaz, Adj.: nhd. finster, dunkel; *wanna-, *wannaz, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel

dunkel, an. ām-r, Adj.: nhd. rostrot, dunkel; blā-r, Adj.: nhd. blau, dunkel, schwarz; dim, Adj.: nhd. dunkel, ohne Licht, schattig; dim-m-r, Adj.: nhd. dunkel; hū-m-r, Adj.: nhd. dunkel, dämmerig; kām-r, Adj.: nhd. dunkel

Dunkel, an. r k-k-r, st. N. (i): nhd. Dunkel

dunkel, an. sām-leit-r, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel

Dunkel, an. sort-i, sw. M. (n): nhd. Dunkel, dichter Nebel

dunkel, ae. blæ-c (1), Adj.: nhd. schwarz, dunkel; bli-nd, Adj.: nhd. blind, dunkel, inwendig, dumm, nicht stechend; brū-n, Adj.: nhd. braun, dunkel, glänzend; brū-n-wan-n, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel; déa-g-ol (1), déo-g-ol (1), díe-g-ol (1), dȳ-g-ol (1), Adj.: nhd. heimlich, verborgen, dunkel, unbekannt

Dunkel, ae. déa-g-ol (2), déo-g-ol (2), díe-g-ol (2), dȳ-g-ol (2), st. N. (a): nhd. Verborgenheit, Dunkel, Geheimnis, Grab

dunkel, ae. deor-c, dear-c, Adj.: nhd. dunkel, finster, traurig, böse; deor-c-līc-e, Adv.: nhd. dunkel, schrecklich, verdorben, verpestet; dim-m, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, schwach, böse; feal-u (1), feal-o, Adj. (wa): nhd. fahl, falb, gelblich, bräunlich, grau, dunkel

Dunkel, ae. ge-nip, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Nebel, Wolke; ge-sweorc, st. N. (a): nhd. Dunkel, Wolke, Nebel

dunkel, ae. has-u, heas-u, Adj. (wa): nhd. dunkel, grau, aschfarbig

Dunkel, ae. heol-stor (1), heol-ster, hel-ustr (1), st. M. (a): nhd. Dunkel, Versteck

dunkel, ae. heol-stor (2), hel-ustr, Adj.: nhd. dunkel, schattig; heol-str-ig, Adj.: nhd. dunkel, schattig

Dunkel, ae. mier-c-e (5), st. N. (wa): nhd. Dunkel, Finsternis

dunkel, ae. mier-c-e (6), Adj.: nhd. dunkel, finster, schwarz, böse; nif-ol, Adj.: nhd. dunkel; sal-u (2), seal-u (2), Adj. (wa): nhd. dunkel, schwärzlich

dunkel, ae. sōl (2), Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, schwärzlich; sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich

Dunkel, ae. scead-u, scead-o, scad-u, scad-o, st. F. (wō): nhd. Schatten, Dunkel, Laube, Schutz; sci-m-a, sw. M. (n): nhd. Dämmerung, Dunkel, Schatten

Dunkel, ae. sweorc, st. N. (a): nhd. Dunkel, Wolke, Nebel

dunkel, ae. þéo-st-or, Adj.: nhd. düster, finster, dunkel, traurig; þéo-st-or-lic, Adj.: nhd. dunkel; þéo-st-r-ig, Adj.: nhd. dunkel, verborgen

Dunkel, ae. þie-st-r-e (2), N.: nhd. Dunkel

dunkel, ae. wan-n, won-n, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel

-- dunkel glänzend: ae. sal-u-brū-n, seal-u-brū-n, Adj.: nhd. dunkelbraun, dunkel glänzend

-- dunkel machen: ae. þu-x-ian, þūx-s-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel machen, neblig machen

-- dunkel werden: ae. ā-deor-c-ian, sw. V.: nhd. trübe werden, dunkel werden; ā-sōl-ian, sw. V.: nhd. schmutzig werden, dunkel werden; ā-þéo-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. verdunkeln, dunkel werden; deor-c-ian, sw. V.: nhd. düster werden, dunkel werden; do-x-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, sich verfärben; for-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. sich verfinstern, finster werden, dunkel werden; ge-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; ge-þéo-st-r-ian, ge-þio-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, verdunkeln; mi-st-r-an, sw. V.: nhd. dunkel werden; *sōl-ian, sw. V.: nhd. schmutzig werden, dunkel werden; swām-ian, sw. V.: nhd. dunkel werden; swearc-ian, sw. V.: nhd. dunkel werden; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; þéo-st-r-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, verdunkeln

dunkel, afries. dim-m 2, dim, Adj.: nhd. dunkel, düster; diun-k 1, Adj.: nhd. dunkel; diun-k-er 5, dion-k-er, Adj.: nhd. dunkel; diun-k-er-lik? 1, thion-k-er-lik, Adj.: nhd. dunkel; thiū-st-ere 4, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft; thiū-st-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft; *wan-n (2), *won-n (2), Adj.: nhd. dunkel

dunkel, anfrk. dun-kel* 1, Adj.: nhd. dunkel

dunkel, as. blā-o* 2, Adj.: nhd. blau, bläulich, blass, dunkel, finster, falsch; dun 1, dunn*, Adj.: nhd. braun, dunkel; dun-k-ar* 1, Adj.: nhd. dunkel; *erp?, Adj.: nhd. rot, braun, dunkel; gi-thru-s-m-od* 1, gi-thi-s-m-od*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dunkel, finster

Dunkel, as. n-e-v-al* 3, n-e-ƀ-al*, st. M. (a): nhd. Nebel, Dunkel

dunkel, as. swart* (2) 7, Adj.: nhd. schwarz, dunkel; thim* 1, thim-m, Adj.: nhd. dunkel; thi-u-str-i (1) 8, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, feindlich, böse; *th-r-u-sm-od?, *thi-sm-od?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dunkel, finster

Dunkel, ahd. *tunkal (2)?, *tuncal?, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Geheimnis; tunkalī* 13, tuncalī, tunkalīn*, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Verdunkelung

dunkel, ahd. blint 98, Adj.: nhd. blind, verblendet, dunkel; brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig; brunus 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. braun, dunkel; dinstar* 1, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster; erpf* 2, erph*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun, dunkel, schwärzlich, dunkelfarbig; finstar (1) 24?, Adj.: nhd. finster, dunkel, voll Finsternis, schattig

dunkel, ahd. blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig

Dunkel, ahd. blāwī* 7, st. F. (ī): nhd. »Bläue«, Dunkel, blauer Fleck

Dunkel, ahd. finstarnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Finsternis, Dunkel, dunkle Tiefe

dunkel, ahd. gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel; horofaro* 1, Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, verdunkelt, schmutzfarbig

Dünkel, ahd. līhhisōd* 2, līchiscd*, st. M. (a?, i?): nhd. Heuchelei, Dünkel

Dunkel, ahd. nebul 17, st. M. (a): nhd. Nebel, Dunkel, Dunst, Nebelschleier

dunkel, ahd. nebulīg* 1, Adj.: nhd. neblig, dunkel; rāmag* 1, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, schmutzig

Dünkel, ahd. āgelpf* 2, āgelph*, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit, Dünkel

Dünkel, ahd. ruomalī* 5, ruomalīn*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Sich-Rühmen, Zurschaustellung; ruomisal 7, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Zurschaustellung; ruomiselī 8, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Überheblichkeit, Anmaßung

dunkel, ahd. ruozfaro 1, Adj.: nhd. rußfarbig, rußig, schmutzig, dunkel; salawi* 1, Adj.: nhd. dunkel, schwarz

Dunkel, ahd. salawī* 1, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Schwärze, Verdunkelung

dunkel, ahd. salo (1) 13, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, finster, schmutzig, dunkelhäutig; *salo, lang., Adj.: nhd. dunkel, schmutzig

Dunkel, ahd. swerzī* 7, swarzī*, st. F. (ī): nhd. Schwärze, Schwarz, Dunkel

dunkel, ahd. timbar* 3, Adj.: nhd. dunkel, düster; tougal* 2, Adj.: nhd. verborgen, dunkel; tougan* 71, Adj.: nhd. verborgen, geheim, geheimnisvoll, heimlich, dunkel; truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich

dunkel, ahd. tunkalo* 4, tuncalo*, Adv.: nhd. dunkel, finster, dumpf?, verborgen; tusin* 9, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb, dunkel

Dünkel, ahd. weigarisōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Herablassung, Dünkel; weigisamī* 3, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Herablassung, Dünkel

dunkel, mhd. blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei; brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd; dinster (1), dunster, duster, Adj.: nhd. finster, düster, link, dunkel

-- dunkel machen: mhd. betunkelen, betunkeln, sw. V.: nhd. »verdunkeln«, dunkel machen, verdüstern

-- dunkel werden: mhd. brūnen, sw. V.: nhd. bräunen, braun werden, dunkel werden; erswarzen, derswarzen, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden

Dunkel, mhd. gedemer, st. N.: nhd. Dämmerung, Dunkel

dunkel, mhd. gedinster, Adj.: nhd. dunkel

Dünkel, mhd. guotdunken, st. N.: nhd. Gutdünken, Willkür, Dünkel; guotdunkende (2), st. N.: nhd. Gutdünken, Willkür, Dünkel

dunkel, mhd. liehtelōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster; liehtlōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster, blind

Dunkel, mhd. nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke

dunkel, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig

Dunkel, mhd. schimen (2), st. N.: nhd. Schattengeben, Dunkelsein, Dunkel

dunkel, mhd. stic, Adj.: nhd. dunkel; temisch, Adj.: nhd. dunkel; timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser; timberhaft, timmerhaft, Adj.: nhd. finster, dunkel; timel (1), Adj.: nhd. dunkel, trübe; timpel, Adj.: nhd. dunkel, trübe; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

Dunkel, mhd. tunkel (2), dunkel, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit, Dämmerung; tunkelī, tunkele, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit

dunkel, mhd. tunkelsam, Adj.: nhd. dunkel, trübe, dumpf, leise, unklar, unverständlich

dunkel, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; vinster (1), finster*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb, unergründlich

Dunkel, mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterheit, finsterheit*, st. F.: nhd. »Finsterheit«, Finsternis, Dunkel; vinsterī, vinstere, vinstre, finsterī*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis; vinstericheit, vinsterkeit, finstericheit*, finsterkeit*, st. F.: nhd. Dunkel, Finsternis; vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1)

dunkel, mhd. vinsterlich, finsterlich*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb; vinsterlīche, finsterlīche*, Adv.: nhd. dunkel, trüb

dunkel, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig; dunkel, Adj.: nhd. dunkel, verworren, schwer durchdringbar

Dünkel, mnd. dünkel***, M.?: nhd. Dünkel, kleinkarierter Stolz; dünkelgōdærīe*?, dünkelgōderīe, dünkelgüderie, dunkelguderie, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelgōde, dünkelgüde, dunkelgude, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäismus, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelg· dichhēt*, dünkelgōdichēt, dünkelgōdichēit, dünkelgüdicheit, dunkelgudicheit, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelm· dichhēt*, dünkelmōdicheit, mnd.?, F.: nhd. Dünkel, Selbstgerechtigkeit, Heuchelei

Dunkel, mnd. dunker (1), N.: nhd. Dunkel

dunkel, mnd. dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar; dunkerhaft***, Adj.: nhd. finster, dunkel; dunkerhaftich, Adj.: nhd. finster, dunkel

-- dunkel lohbraun gefärbt: mnd. d· stertannēt, Adj.: nhd. dunkel lohbraun gefärbt

-- dunkel machen: mnd. bedunkeren, sw. V.: nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln

-- dunkel werden: mnd. bedunkeren, sw. V.: nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln; beschēmeren, sw. V.: nhd. schattig werden, dunkel werden, Abend werden; dunkeren, mnd.?, sw. V.: nhd. dunkel werden, blind werden, verdunkeln

Dunkel, mnd. schāde (3), schēde, M.: nhd. Schatten, Dunkel, Finsternis, Schutz, Schirm, Friede

Dünkel, mnd. stolt (2), stolte, M.: nhd. Stolz, Dünkel

Dunkel, mnd. swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

dunkel, mnd. unvörnēmelīk*, unvornēmelīk, unvornemelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unvernehmlich«, unverständlich, dunkel; vinster (3), finster*, Adj.: nhd. finster, dunkel; vörblindet*, vorblindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen, verstockt, undurchsichtig, dunkel; vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

-- dunkel machen: mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren; vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren

-- dunkel werden: mnd. vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren; vörswarten*, vorswarten, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden, sich verfinstern; vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

dunkel, nhd., Adj.: nhd. dunkel; L.: DW , Luther

dunkel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dunkelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunkeläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunkelblau, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelblau, germ. *blēwa-, *blēwaz, *blǣwa-, *blǣwaz, Adj.: nhd. blau, dunkelblau

Dunkelblau, germ. *blēwī-, *blēwīn, *blǣwī-, *blǣwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dunkelblau

dunkelblau, ahd. glasafaro* 6, Adj.: nhd. glasfarbig, bläulich, grünlich, durchsichtig, dunkelblau; weitfaro* 3, Adj.: nhd. waidfarbig, blau, waidblau, dunkelblau

dunkelblau, mhd. satblā, Adj.: nhd. »sattblau«, dunkelblau; tunkelblā, Adj.: nhd. dunkelblau, violett

dunkelblau, mnd. dunkerblā, Adj.: nhd. dunkelblau

dunkelblau, mnd. satblā, satblāw, Adj.: nhd. »sattblau«, tiefblau, dunkelblau

dunkelblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Dunkelbold, mhd. tunkelbolt, st. M.: nhd. »Dunkelbold«, ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch

dunkelbraun, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelbraun, an. jarp-r, Adj.: nhd. dunkelbraun

dunkelbraun, ae. dun-n, Adj.: nhd. dunkelbraun, dunkelfarbig; sal-u-brū-n, seal-u-brū-n, Adj.: nhd. dunkelbraun, dunkel glänzend

dunkelbraun, ahd. erpf* 2, erph*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun, dunkel, schwärzlich, dunkelfarbig

dunkelbraun, mhd. vizzelbrūn, fizzelbrūn*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun

dunkelbraun, mnd. brūnswart, Adj.: nhd. braunschwarz, schwarzbraun, dunkelbraun

Dunkelbrauner, germ. *jarpō-, *jarpōn, *jarpa-, *jarpan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Dunkelbrauner, eine Vogelart

dunkele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunkele, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunkelecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelechtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Dunkeler, nhd., M.: nhd. Schwärmer; E.: s. dunkel; L.: , Luther (Dunkeler)

dunkelfalb, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelfarben, mhd. tunkelvar, dunkelvar, tunkelfar*, dunkelfar*, Adj.: nhd. dunkelfarben, dunkelfarbig

dunkelfarben, mnd. dunkervār, Adv.: nhd. dunkelfarben, dunkelfarbig

dunkelfarbicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelfarbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelfarbig, germ. *duska-, *duskaz, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel

dunkelfarbig, an. d k-k-r, dọk-k-r, Adj.: nhd. finster, dunkelfarbig; sām-r, Adj.: nhd. dunkelgrau, dunkelfarbig, schwärzlich

dunkelfarbig, ae. dim-híe-w, dim-héo-w, dim-hío-w, dim-hī-w, Adj.: nhd. dunkelfarbig; dun-n, Adj.: nhd. dunkelbraun, dunkelfarbig; eorp, earp, Adj.: nhd. dunkelfarbig; hrū-t, Adj.: nhd. dunkelfarbig; sal-w-ig, Adj.: nhd. dunkelfarbig; wan-n-ian, sw. V.: nhd. dunkelfarbig, werden, schwarz werden

dunkelfarbig, ahd. blāfaro* 15, Adj.: nhd. blaufarbig, blau, dunkelfarbig; erpf* 2, erph*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun, dunkel, schwärzlich, dunkelfarbig; swarz (1) 68, Adj.: nhd. schwarz, dunkelfarbig

dunkelfarbig, mhd. blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz; brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd

dunkelfarbig, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig; swarz (1), Adj.: nhd. schwarz, dunkelfarbig; tunkelvar, dunkelvar, tunkelfar*, dunkelfar*, Adj.: nhd. dunkelfarben, dunkelfarbig

dunkelfarbig, mhd. vinstervar, finsterfar*, Adj.: nhd. »finsterfarben«, dunkelfarbig

dunkelfarbig, mnd. dunkervār, Adv.: nhd. dunkelfarben, dunkelfarbig

Dunkelfarbige (Name einer Göttin), an. Irp-a, sw. F. (n): nhd. Dunkelfarbige (Name einer Göttin), Dunkle (Name einer Göttin)

dunkelfarbiger -- feiner dunkelfarbiger Kleiderstoff, mnd. burnīt, Sb.: nhd. feiner dunkelfarbiger Kleiderstoff

Dunkelfarbiger, an. Blā-in-n, st. M. (a): nhd. »Dunkelfarbiger«

dünkelfein, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkelfern, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dunkelfreund, mhd. tunkelvriunt, dunkelvriunt, tunkelfriunt*, dunkelfriunt*, st. M.: nhd. »Dunkelfreund«, falscher Freund, Scheinfreund

dunkelfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelgefärbt, mnd. swartbrūn, swartbrūne, Adj.: nhd. schwarzbraun, dunkelgefärbt

dünkelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkelgelb, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelgelockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunkelglühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunkelgrau, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelgrau, an. sām-r, Adj.: nhd. dunkelgrau, dunkelfarbig, schwärzlich

dunkelgrau, ahd. satgrao* 2, Adj.: nhd. »sattgrau«, dunkelgrau

dunkelgrau, mnd. dunkergrā, Adj.: nhd. dunkelgrau

dunkelgrau, mnd. rottengrā*, rottengrāw, Adj.: nhd. »rattengrau«, dunkelgrau

dunkelgrau, mnd. swartgrā*, swartgrāw, swartgrauw, Adj.: nhd. »schwarzgrau«, dunkelgrau

dunkelgrün, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelgrün, mhd. satgrüene, Adj.: nhd. »sattgrün«, dunkelgrün

dunkelgrün, mnd. dunkergr· n, Adj.: nhd. dunkelgrün

dunkelgrün, mnd. swartgr· ne*, swartgr· n, Adj.: nhd. »schwarzgrün«, dunkelgrün

dünkelgut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelhaarig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelhaarig, ae. wan-feax, Adj.: nhd. schwarzhaarig, dunkelhaarig

dunkelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünkelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünkelhaft, ahd. firruomit* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. dünkelhaft; geillīhho* 2, geillīcho*, Adv.: nhd. übermütig, ausgelassen, dünkelhaft, erhaben, überheblich; ? gelpf* (2) 1, gelph*, Adj.: nhd. prahlerisch, eitel, verkehrt?, verdreht?, dünkelhaft?; ruomalīn* (2) 4, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, prahlerisch, dünkelhaft, anmaßend; ruomīg* 2, Adj.: nhd. dünkelhaft, hochmütig, anmaßend, prahlerisch; ruomlīhho* 6, ruomlīcho*, hruomlīhho*, Adv.: nhd. prahlerisch, anmaßend, dünkelhaft; ubarmuotīg* 3, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, halsstarrig, hochfahrend, dünkelhaft

dünkelhaft, mnd. dünkelgōdisch, dünkelgüdisch, Adj.: nhd. dünkelhaft, selbstgerecht, heuchlerisch, pharisäisch

dünkelhaft, mnd. gōtdünkelich, gūtdünkelich, gūtdunkelich, Adj.: nhd. selbstgerecht, dünkelhaft; gōtdünkelisch, gōtdünkelsch, Adj.: nhd. selbstgerecht, dünkelhaft

Dünkelhaftigkeit, mnd. lātdünkel*, lātdünkel, ladunkel, F.: nhd. Arroganz, Dünkelhaftigkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, anmaßender Mensch

dunkelhäutig, ahd. missifaro* 23, missafaro, misfaro, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, farbig, bunt, verfärbt, dunkelhäutig, finster; salo (1) 13, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, finster, schmutzig, dunkelhäutig

dunkelhäutig, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

dunkelhäutig, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

Dunkelheit, idg. *regu̯os-, N.: nhd. Dunkelheit

Dunkelheit, germ. *dunkala-, *dunkalam, *dunkwla-, *dunkwlam, germ.?, st. N. (a): nhd. Dunkelheit; *dunkalī-, *dunkalīn, *dunkwlī-, *dunkwlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dunkelheit; *hūma-, *hūmam, st. N. (a): nhd. Dunkelheit; *merkwa-, *merkwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Dunkelheit, Finsternis; *merkwi-, *merkwiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Finsternis, Dunkelheit; *merkwō-, *merkwōn, *merkwa-, *merkwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Finsternis, Dunkelheit; *nebulō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nebel, Dunkelheit; *nebulō-, *nebulōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nebel, Dunkelheit; *rekwe-, *rekwez, *rekwi-, *rekwiz, st. N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, PN?; *swerka-, *swerkam, st. N. (a): nhd. Finsternis, Dunkelheit; *þeustrī-, *þeustrīn, sw. F. (n): nhd. Dunkelheit

Dunkelheit, an. njōl, njōl-a, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nebel, Nacht, Dunkelheit

Dunkelheit, ae. *nip?, st. N. (a): nhd. »Dunkelheit«

Dunkelheit, ae. deor-c-nės-s, deor-c-nės, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit; dim-nės-s, dim-nės, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit, Finsternis, Böses; dim-scu-a, dim-scu-w-a, sw. M. (n): nhd. dunkler Schatten, Dunkelheit, Sünde?; ge-nip, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Nebel, Wolke; heol-stor-scead-u, heol-stor-scead-o, st. F. (wō): nhd. verbergender Schatten, Dunkelheit; heol-str-ung?, st. F. (ō): nhd. Dunkelheit; ho-þ-m-a, sw. M. (n): nhd. Dunkelheit, Grab; niht (1), nieht, næht, neaht, F. (kons.): nhd. Nacht, Dunkelheit; scead-u-hel-m, st. M. (a): nhd. »Schattenhelm«, Dunkelheit; scu-a, scu-w-a, sw. M. (n): nhd. Schatten, Dunkelheit, Schutz; þéo-st-or-nės-s, þéo-st-or-nės, st. F. (jō): nhd. Düsternis, Dunkelheit; þíe-st-r-u, þȳ-st-r-u, þéo-st-r-u, sw. F. (īn): nhd. Dunkelheit
-- Wanderer in der Dunkelheit: ae. scead-u-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Wanderer in der Dunkelheit

Dunkelheit, afries. thiū-st-er-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit, Düsterkeit, Unklarheit

Dunkelheit, ahd. dinstarī* 1, dinstrī, st. F. (ī): nhd. Düsternis, Dunkelheit, Finsternis; finstar (2) 6?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Finsternis, Verfinsterung, Dunkelheit; finstarī 64, finstarīn*, st. F. (ī): nhd. Finsternis, Dunkelheit; finstarnissi* 24, finstarnessi, st. N. (ja): nhd. Finsternis, Dunkelheit, Nacht; finstarnissī* 2, st. F. (ī): nhd. Finsternis, Dunkelheit; timbarī* 5, st. F. (ī): nhd. Dunkelheit; touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis; *tunkal (2)?, *tuncal?, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Geheimnis; tunkalī* 13, tuncalī, tunkalīn*, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Verdunkelung
-- mit Dunkelheit bedecken: ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben

Dunkelheit, mhd. demerunge, st. F.: nhd. Dämmerung, Dunkelheit, Finsternis; dinster (3), dinstere, st. F.: nhd. Dunkelheit, Finsternis; dinsterheit, dunsterheit, st. F.: nhd. »Finsterheit«, Dunkelheit; dinsternisse, dunsternisse, dosternisse, dusternisse, tunsternisse, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, dunkler Schatten, schattenhafte Erscheinung

Dunkelheit, mhd. genibele, genibel, st. N.: nhd. »Genibel«, Nebelmasse, Gewölk, Dunkelheit, Dunst

Dunkelheit, mhd. nahtschīme, sw. M.: nhd. »Nachtscheim«, Dunkelheit; nebelbriume, nebelbriune, st. F.: nhd. Dunkelheit

Dunkelheit, mhd. timber (2), timmer, st. N.: nhd. Dunkelheit; timel (2), st. F.: nhd. Dunkelheit, Tiefe, Finsternis; trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; tunkel (2), dunkel, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit, Dämmerung; tunkelheit, dunkelheit, st. F.: nhd. Dunkelheit; tunkelī, tunkele, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit

Dunkelheit, mhd. verdunkernüsse, st. F.: nhd. Dunkelheit, Unverständlichkeit; verdunsterunge, verdunsterünge, ferdunsterunge*, st. F.: nhd. Dunkelheit; vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterī, vinstere, vinstre, finsterī*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis; vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsternisse, vinesternus, vinesternüsse, finsternisse*, finesternus*, finesternüsse*, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, Trübung, Unklarheit, Gefängnis; weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung

Dunkelheit, mnd. dinsternisse, diensternisse, F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit; dunkerhēt, dunkerheit, F.: nhd. Dunkelheit, Blindheit

Dunkelheit, mnd. dunkelhēt, dunkelhēit, F.: nhd. »Dunkelheit«, Undeutlichkeit

Dunkelheit, mnd. schāduwe, schadewe, M.: nhd. Schatten, Dunkelheit, Finsternis, Schutz, Schirm; schēde (3), scheyde, scede, M., N.: nhd. Schatten (M.), Dunkelheit, Schutz, Schirm; schēmede (2), M.: nhd. Schatten, Dunkelheit; schēmeringe, schimeringe, scimeringe, F.: nhd. Dunkelheit, Dämmerung, Trübung der Augen; swartichhēt*, swartichēt, swarticheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung, Dunkelheit; swāshēt, swāsheit, F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit
-- Dunkelheit zwischen Tag und Nacht: mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Dunkelheit, mnd. vinster (2), finster*, N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verborgenheit, Unbekanntheit; vinsterhēt, vinsterheit, F.: nhd. Dunkelheit, Unverständlichkeit, Finsternis; vinsternisse, N., F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verfinsterung
-- geistige Dunkelheit: mnd. vörd· sterhēt*, vord· sterhēt, vord· sterheit, F.: nhd. geistige Dunkelheit, Verblendung, Verwirrung

dunkelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkelhell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelhell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunkelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunkelkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dunkelkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dunkelklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunkelklar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünkelklug, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dünkelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunkelkraus, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunkelmähnicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelmäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunkelmäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünkelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkelmurmelnd, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dunkeln -- der viel im Dunkeln unterwegs ist, an. kvel-d-fọr-ul-l, Adj.: nhd. der viel im Dunkeln unterwegs ist

Dunkeln -- ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch, mhd. tunkelbolt, st. M.: nhd. »Dunkelbold«, ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch

Dunkeln -- faules und im Dunkeln leuchtendes Holz, mnd. ? vūlholt, N.: nhd. faules und im Dunkeln leuchtendes Holz?

Dunkeln -- im Dunkeln leuchtendes Holz, mnd. gl· meke, glumeke, Sb.: nhd. im Dunkeln leuchtendes Holz, Glühwurm, faules Holz

Dunkeln -- im Dunkeln, mhd. vinsterlingen, finsterlingen*, Adv.: nhd. im Finstern, im Dunkeln

Dunkeln -- im Dunkeln, mnd. d· sterlinges, Adv.: nhd. im Dunkeln

Dunkeln -- Leben im Dunkeln, mhd. winkelvuore, st. F.: nhd. Leben im Dunkeln

dunkeln, germ. *gaswerkan, st. V.: nhd. verfinstern, dunkeln; *neipan, *nīpan, germ.?, st. V.: nhd. dunkeln, sich verfinstern; *rekwan, germ.?, st. V.: nhd. dunkeln, dunkel werden; *swerkan, st. V.: nhd. verfinstern, dunkeln

dunkeln, an. aptn-a, sw. V.: nhd. Abend werden, dunkeln; r k-k-v-a, sw. V.: nhd. dunkel werden, dunkeln

dunkeln, ae. ge-nīp-an, st. V. (1): nhd. dunkeln, sich verfinstern; niht-ian, sw. V. (2): nhd. nachten, dunkeln; nīp-an, st. V. (1): nhd. dunkeln, sich verfinstern; sci-m-ian, sw. V.: nhd. dunkeln, geblendet werden, trübe sein (V.)

dunkeln, ahd. bitimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben; bitimbarēn* 1, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, trübe werden; firsalawen* 1, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, nachdunkeln; gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen; irsalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, verdunkeln, verfinstern; timbarēn* 4, sw. V. (3): nhd. dunkeln, trübe werden, dunkel werden; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben; tunkalēn* 2, tuncalēn*, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, sich verdunkeln

dunkeln, mhd. nahten, sw. V.: nhd. »nachten«, Nacht werden, dunkeln, übernachten

dunkeln, mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen; tunkelen*, tunkeln, tunklen, dunkeln, sw. V.: nhd. dunkeln, dunkel sein (V.), dunkel werden, trüb werden, blind werden

dunkeln, mnd. d· steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen

dunkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunkelnachtend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelnächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelnd, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünkelprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelrauh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünkelrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünkelreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelrot, germ. *ēma-, *ēmaz, *ǣma-, *ǣmaz, germ.?, Adj.: nhd. dunkelrot

dunkelrot, ae. bas-u, beas-u, Adj.: nhd. purpurn, scharlachen, karmesin, dunkelrot, rot

dunkelrot, ahd. satarōt* 1, Adj.: nhd. »sattrot«, dunkelrot

dunkelrot, mhd. satrōt, Adj.: nhd. »sattrot«, dunkelrot; tunkelrōt, Adj.: nhd. dunkelrot

dunkelrot, mnd. brūnehaftich*, brūnhaftich, Adj.: nhd. bräunlich, dunkelrot; brūnrōt, Adj.: nhd. braunrot, rotbraun, dunkelrot; dunkelrōt, Adj.: nhd. dunkelrot, braunrot

dunkelrot, mnd. purpurpellen, purperpellen, Adj.: nhd. aus dunkelrotem Stoff hergestellt, dunkelrot

dunkelrot, mnd. swartrōt, Adj.: nhd. »schwarzrot«, dunkelrot

dunkelrotbraun, mnd. purpurbrūn, Adj.: nhd. »purpurbraun«, dunkelrotbraun, violett; rōwānisch*, rowānsk, Adj.: nhd. kastanienbraun, braunrot, dunkelrotbraun

dunkelrotem -- aus dunkelrotem Stoff hergestellt, mnd. purpurpellen, purperpellen, Adj.: nhd. aus dunkelrotem Stoff hergestellt, dunkelrot

dunkelrotes -- dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco, mnd. drākenblōt, drakenblōt, N.: nhd. dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco

dunkelroth, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelröthlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelschollig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelschöngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelschwarz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelsdichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunkelsehend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dunkelsein, mhd. schimen (2), st. N.: nhd. Schattengeben, Dunkelsein, Dunkel

dunkelster -- dunkelster Teil der Nacht, an. myrk-nætt-i, N.: nhd. dunkelster Teil der Nacht

dunkelstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunkelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünkelsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther (dunkelsweise zu dünken)

dünkelswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkeltief, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dunkelvieh, afries. der-n-fiā 5, st. N. (a): nhd. »Dunkelvieh«, verheimlichtes Gut

dunkelviolett, mhd. weiten (1), Adj.: nhd. »waiden«, waidfarbig, blau, bläulich, dunkelviolett

dünkelvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünkelweissager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dunkelwerden, mnd. vördunkeringe*, vordunkeringe, F.: nhd. Dunkelwerden, Verdunkelung, Unklarheit, Trübung

dünkelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Dunkelwerk zu dünken)

dünkelwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkelzauberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünken -- gering dünken, mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

dünken -- geringfügig dünken, mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

dünken -- nicht recht dünken, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

dünken, germ. *þunkjan, sw. V.: nhd. dünken

dünken, got. þugk-jan* 23, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 92,4, 240,1b): nhd. glauben, meinen, gelten, erscheinen, dünken

dünken, an. mun-u, Prät. Präs.: nhd. dünken, beabsichtigen, sollen, werden; þykk-ja (2), sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, gefallen (V.)

dünken, ae. ge-þync-an, ge-þinc-an, sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, erscheinen; þync-an, þinc-an, sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, erscheinen

Dünken, afries. *thinz-en, N.: nhd. Dünken

dünken, afries. thinz-a 7, think-a, sw. V. (1): nhd. dünken

dünken, anfrk. thunk-en* 4, sw. V. (1): nhd. »dünken«, erscheinen als, erscheinen wie

dünken, as. thunk-ian* 15, sw. V. (1a): nhd. dünken, scheinen

-- gut dünken: as. gi-wer-th-an* 28, st. V. (3b): nhd. werden, geschehen, zu Teil werden, gut dünken

dünken, ahd. dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; gidunken* 17, sw. V. (1a): nhd. dünken, scheinen, erscheinen als

-- gut dünken: ahd. dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben

dünken, mhd. bedunken (1), bedünken, sw. V.: nhd. bedunken, bedünken, dünken, meinen, scheinen; dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen; ergrōzen (1), sw. V.: nhd. dünken

-- lang dünken: mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- lästig dünken: mhd. bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern

-- überlang dünken: mhd. erdriezen, irdriezen, st. V.: nhd. überlästig dünken, überlang dünken, verdrießen

-- überlästig dünken: mhd. erdriezen, irdriezen, st. V.: nhd. überlästig dünken, überlang dünken, verdrießen

-- zu kostbar dünken: mhd. betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf

-- zu viel dünken: mhd. bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern

Dunken, mhd. dunken (3), dünken, st. N.: nhd. »Dunken«, Meinen, Glauben

dünken, mhd. gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

Dünken, mhd. gedunc, st. M.: nhd. Bedünken, Dünken, Eindruck

Dünken, mhd. gedünken (2), st. N.: nhd. »Dünken«

dünken, mhd. gedünken* (1), gedunken, sw. V.: nhd. dünken, scheinen; gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

-- zu viel dünken: mhd. gevilen*, geviln, gefilen*, gefiln*, sw. V.: nhd. zu viel sein (V.), zu viel dünken

dünken, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

dünken, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden; zimen, sw. V.: nhd. »ziemen«, passen, anstehen, dünken, sich dünken für

-- als Unrecht dünken: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

-- als Unschicklichkeit dünken: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

-- geziemend dünken: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich dünken für: mhd. verzimen, ferzimen*, sw. V.: nhd. »verziemen«, sich dünken für; zimen, sw. V.: nhd. »ziemen«, passen, anstehen, dünken, sich dünken für

-- übel dünken: mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

-- überlästig dünken: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

-- zu kostbar dünken: mhd. vertūren (2), fertūren*, vertiuren (?), sw. V.: nhd. im Wert anschlagen, schätzen, zu kostbar dünken, dauern (V.) (2)

-- zu lange dünken: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

-- zuviel dünken: mhd. vervilen*, verviln, ferfilen*, sw. V.: nhd. zuviel werden, zuviel dünken, zuviel sein (V.) für

dünken, mnd. bedünken (1), sw. V.: nhd. »bedünken«, dünken; düchten***, sw. V.: nhd. ausschauen, dünken; dünken (1), dunken, sw. V.: nhd. dünken, bedünken, gut scheinen, richtig scheinen

Dünken, mnd. dünken (2), dünkent, N.: nhd. Dünken, Gutdünken; dünkinge, F.: nhd. Dünken, Schein, Erscheinung

dünken, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- fremd dünken: mnd. bevremeden*, bevremden, bevrömeden, bevrömden, bevrömen, sw. V.: nhd. fremd dünken, seltsam dünken, sich wundern

-- seltsam dünken: mnd. bevremeden*, bevremden, bevrömeden, bevrömden, bevrömen, sw. V.: nhd. fremd dünken, seltsam dünken, sich wundern

dünken, mnd. gedünken (1), sw. V.: nhd. dünken, gut erscheinen

dünken, mnd. vördüchten***, sw. V.: nhd. vorausschauen, dünken

-- fehlerhaft dünken: mnd. wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

-- übel dünken: mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

-- verächtlich dünken: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- verkehrt dünken: mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

-- wunderlich dünken: mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

dunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dünken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (dünken)

dünken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (Dünken)

dünkend -- sich gut dünkend, mnd. dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet

dünkend, got. *-þūh-t-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. -mütig, dünkend

dünkend, an. ? *þykk-r (3), Adj.: nhd. dünkend?

dünkend, mhd. dunkende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. dünkend

dünker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkle -- dunkle Farbe, an. blā-m-i, sw. M. (n): nhd. dunkle Farbe

dunkle -- dunkle Farbe, ae. hrȳ-t-e, N.: nhd. dunkle Farbe

dunkle -- dunkle Farbe, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

dunkle -- dunkle Färbung, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swarthēt, swartheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung; swartichhēt*, swartichēt, swarticheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung, Dunkelheit; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

dunkle -- dunkle Geschäfte, mhd. winkelreise, st. F. Pl.: nhd. dunkle Geschäfte

dunkle -- dunkle Kleidung, ahd. giswerzida* 1, st. F. (ō): nhd. Trauerkleid, Schwarzes, dunkle Kleidung

dunkle -- dunkle Röte, mnd. brūnehaftichhēt*, brūnelachtichēt, brūnelachticheit, brūnlachtichēt, brūnlachticheit, brunlafticheit, F.: nhd. dunkle Röte

dunkle -- dunkle Straße, an. nifl-veg-r, st. M. (a): nhd. dunkle Straße

dunkle -- dunkle Tiefe, ahd. finstarnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Finsternis, Dunkel, dunkle Tiefe

dunkle -- dunkle Trübung, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

dunkle -- dunkle Welt, mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

dunkle -- dunkle Wolke, idg. *aghlu-, *aghl-, Sb.: nhd. dunkle Wolke, regnerisches Wetter

dunkle -- dunkle Wolke, mnd. swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

dunkle -- gesättigte dunkle Farbe, mhd. sete (2), sette, seide, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit, Fülle, gesättigte dunkle Farbe

Dunkle (Name einer Göttin), an. Irp-a, sw. F. (n): nhd. Dunkelfarbige (Name einer Göttin), Dunkle (Name einer Göttin)

dunkle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunkle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünkle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunklem -- mit dunklem Gefieder, ae. sal-w-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. mit dunklem Gefieder; sal-w-ig-pād, sal-o-wig-pād, Adj.: nhd. mit dunklem Gefieder

dunklen -- mit dunklen Wolken bedeckt werden, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

dunkler -- dunkler Fleck, afries. wan-n-elsa 2, won-n-elsa, sw. M. (n): nhd. dunkler Fleck

dunkler -- dunkler Schatten, ae. dim-scu-a, dim-scu-w-a, sw. M. (n): nhd. dunkler Schatten, Dunkelheit, Sünde?

dunkler -- dunkler Schatten, mhd. dinsternisse, dunsternisse, dosternisse, dusternisse, tunsternisse, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, dunkler Schatten, schattenhafte Erscheinung

dunkler -- dunkler Tag, mhd. nebeltac, st. M.: nhd. Nebeltag, nebliger Tag, dunkler Tag

dunkler -- feiner dunkler Kleiderstoff, mhd. brūnāt, brūnīt, brūnet, st. M.: nhd. Kleiderstoff, feiner dunkler Kleiderstoff

dunkler -- Frau mit dunkler Hautfarbe, mnd. m˙ rinne, F.: nhd. »Mohrin«, Frau mit dunkler Hautfarbe; mormannische*, mōrmansche, mōrmannesche, F.: nhd. »Mohrmännin«, Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe; mōrwīf, mnd.?, F.: nhd. Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe

dunkler -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

dunkler -- Mensch mit dunkler Hautfarbe, mnd. mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?

dunkler -- Mensch von dunkler Farbe, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

dunkler -- von dunkler Farbe seiend, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

dunkler -- von dunkler Farbe seiend, mnd. swartelhaft*?, swartelecht, swartlecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend; swarthaft*?, swartecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

dunkler -- von dunkler Färbung seiend, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

Dunkler, Dunkeler, nhd., M.: nhd. Dünkender; E.: s. dünken; L.: , Luther (1522)

Dunkler, germ. *blēwinga-, *blēwingaz, *blēwenga-, *blēwengaz, *blǣwinga-, *blǣwingaz, *blǣwenga-, *blǣwengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dunkler

dünkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkleren -- weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken, mhd. apfelgrā, aphelgrā, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken; apfelgrīs, aphelgrīs, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken

dunklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunkles -- dunkles Bild, got. fri-sah-t-s 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Bild, Beispiel, Rätsel, dunkles Bild

dunkles -- dunkles Gewölk, mnd. swark, N.: nhd. Wolke, dunkles Gewölk

dunkles -- dunkles Zimmer, ae. heol-stor-co-f-a, sw. M. (n): nhd. dunkles Zimmer, Grab

dunkles -- finsteres dunkles Gewölk, mnd. swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

Dunkles, idg. *īl-, *īlu-, Sb.: nhd. Schlamm, Dunkles

dünklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunkwerkgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünn -- dünn geschlagenes Gold, mnd. lannengolt, N.: nhd. Goldblech, dünn geschlagenes Gold, Goldschaum?

dünn -- dünn geschlagenes Silber, mnd. lannensülver, N.: nhd. Silberblech, dünn geschlagenes Silber

dünn -- dünn machen, mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden

dünn -- dünn machen, mnd. dünnen, sw. V.: nhd. »dünnen«, dünn machen, schwächen, dünn sein (V.)

dünn -- dünn werden, mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden

dünn -- durch Abgabe des Laiches dünn werden, mnd. vörlēken*, vorlēken, vorleiken, sw. V.: nhd. »verlaichen«, durch Abgabe des Laiches dünn werden

dünn -- lang und dünn, mnd. rank (1), Adj.: nhd. rank, schlank, lang und dünn, schmal

dünn sein (V.), mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden

dünn sein (V.), mnd. dünnen, sw. V.: nhd. »dünnen«, dünn machen, schwächen, dünn sein (V.)

dünn, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dünn, idg. *māk̂-, *mək̂-, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *mək̂ros, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *snēbhri-?, *nēbhri-?, *snōbhri-?, *nōbhri-?, Adj.: nhd. eng, dünn, schmal; *tenus, *tenus, Adj.: nhd. dünn

dünn, germ. *granna-, *grannaz, Adj.: nhd. dünn, schmal, scharf; *skreþ-, *skrenþ-, germ.?, Adj.: nhd. dünn, mager; *smalalīka-, *smalalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. dünn; *spēdja-, *spēdjaz, *spǣdja-, *spǣdjaz, *spēdi-, *spēdiz, *spǣdi-, *spǣdiz, Adj.: nhd. dünn, spät, ausgedehnt; *spika-, *spikaz, *spikka-, *spikkaz, Adj.: nhd. lang, mager, dünn; *swanga-, *swangaz, germ.?, Adj.: nhd. dünn, schlank; *þunu-, *þunuz, *þunwu-, *þunwuz, *þunnu-, *þunnuz, Adj.: nhd. dünn; *wisala-, *wisalaz, Adj.: nhd. schwach, elend, dünn
-- dünn machen: germ. *grannjan, germ.?, sw. V.: nhd. dünn machen, vermindern; *þunjan, *þunnjan, sw. V.: nhd. dünn machen
-- dünn werden: germ. *gais-, sw. V.: nhd. sich öffnen, dünn werden; *þunēn, *þunǣn, *þunnēn, *þunnǣn, germ.?, sw. V.: nhd. dünn werden

dünn, an. gra-n-n-r, Adj.: nhd. schmächtig, dünn; svang-r, Adj.: nhd. dünn, biegsam, hungrig, ermattet; þun-n-r, Adj.: nhd. dünn, schwach, klar
-- dünn machen: an. gre-n-n-a (1), sw. V. (1): nhd. dünn machen, schmälern, vermindern; þyn-n-a (2), sw. V. (1): nhd. verdünnen, dünn machen
-- dünn werden: an. mjō-v-ask, sw. V.: nhd. dünn werden, schmal werden

dünn, ae. hlǣ-n-e, Adj.: nhd. mager, dünn, eingefallen; hlanc, Adj.: nhd. mager, dünn, schlank, eingefallen; smæ-l, Adj.: nhd. schmal, schmächtig, dünn, klein, eng, fein; þyn-n-e, Adj.: nhd. dünn, mager, flüssig, schwach, arm
-- dünn machen: ae. ge-þyn-n-ian, sw. V.: nhd. dünn machen, verdünnen; þyn-n-ian, sw. V.: nhd. dünn machen, verdünnen
-- dünn werden: ae. sma-l-ian, sw. V.: nhd. dünn werden

dünn, afries. klê-n-e 16, klē-n, Adj.: nhd. klein, schmal, dünn; then-n-e (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. dünn

dünn, as. thun-n-i* 1, Adj.: nhd. dünn, schmal

dünn, ahd. 3zilīgo* 1, Adv.: nhd. dünn; brōdi* 11, Adj.: nhd. schwach, angegriffen, dünn, hinfällig, kraftlos; drum* (1) 1?, Adj.?: nhd. schmal, dünn, klein; dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; magar 19, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dünn, fettlos, entkräftet; sketari* 3, scetari*, skiteri*, sketer*, Adj.?: nhd. dünn, locker, lückenhaft; sketaro 1, scetaro*, Adv.: nhd. dünn, nicht dicht; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich; smallīh* 1, Adj.: nhd. dünn, dürr, schmal
-- dünn gesät: ahd. fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte
-- dünn werden: ahd. dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; fōhēn* 1, sw. V. (3): nhd. wenig werden, sich verringern, dünn werden, locker werden; gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern

dünn, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig; dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

dünn, mhd. dünne (2), Adv.: nhd. »dünn«

dünn, mhd. klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kūme (1), kūm, Adj.: nhd. dünn, schwach, gebrechlich

dünn, mhd. muor (1), Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; mürwe, mürbe, müre, mür, Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk

dünn, mhd. schiter (1), schītere, Adj.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft, durchlässig; schiter (2), schītere, Adv.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft; sīht, Adj.: nhd. seicht, flach, dünn, dürftig; swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig
-- Art dünn gegerbter Haut in die Fenster: mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang
-- dünn machen: mhd. schiteren, sw. V.: nhd. dünn machen

dünn, mhd. ungrōz, Adj.: nhd. »ungroß«, dünn

dünn, mnd. dünne, Adj.: nhd. dünn, schwach, gering, nicht fest, dünnflüssig, weitläufig; dünnich***, Adj.: nhd. dünn

dünn, mnd. klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; klēnich*, klēnik, klēnic, kleinic, Adj.: nhd. zart, fein, dünn, weich, empfindlich

dünn, mnd. schrep, Adj.: nhd. dünn, mager, dürr; schrepel, mnd.?, Adj.: nhd. dünn, mager, dürr; slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); smachtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich; smechtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; sn˙ de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich; subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe
-- dünn werden: mnd. slanken, sw. V.: nhd. »schlanken«, biegsam machen, abschwellen, dünn werden; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen
-- sehr fein und dünn: mnd. splinterklēn, splinterklein, Adj.: nhd. »splinterklein«, sehr fein und dünn

dünnbacket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünnbärtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnbäuchig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnbebuscht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnbehaart, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünnbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnbeinig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dünnbier, germ. *abara-, *abaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dünnbier, Nachgebräu

Dünnbier, an. af-r (1), st. M. (a): nhd. Trank aus Hafer, Dünnbier, Nachgebräu

Dünnbier, afries. ko-i-t 5, Sb.: nhd. Konventbier, Dünnbier

Dünnbier, mhd. afterbier, st. N.: nhd. »Afterbier«, Halbbier, Nachbier, Dünnbier; dünnebier, st. N.: nhd. Dünnbier

Dünnbier, mnd. drunk, M.: nhd. Trunk, Trinken, Getränk, Trank, Dünnbier; drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage; dünnebēr, dunnebêr, N.: nhd. Dünnbier; dünnedrank, M.: nhd. Dünnbier, dünnflüssiger Trank (für Schweine)

Dünnbier, mnd. kōvent (1), kāvent, konvent, M., N.: nhd. Nachbier, Dünnbier, gewöhnliches Bier, Treppenbier, Nachbier

Dünnbier, mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

dünnbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünnblätterig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnborstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dünnbrot, mnd. dünnebrōt, Sb.: nhd. »Dünnbrot«

dünnchristlich, ahd. dunnikristāni* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »dünnchristlich«, kleingläubig

Dünndarm, ahd. smalaherdar* 1, st. N. (a): nhd. Dünndarm, Gedärm, Unterleib

Dünndarm, mnd. ? smāledārm*?, smālederme, M.: nhd. »Schmaldarm«?, Dünndarm?

dünndarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünne -- aufgerollte dünne Bleiplatte, mnd. rulleblī, rullebligh, N.: nhd. aufgerollte dünne Bleiplatte

dünne -- dünne Bretter, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

dünne -- dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

dünne -- dünne Eisdecke, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke

dünne -- dünne Eisenstange, mnd. wīre, mnd.?, F.: nhd. Metalldraht, dünne Eisenstange, dünne Kupferstange

dünne -- dünne Erbsensuppe, mhd. areweizwazzer, st. N.: nhd. »Erbsenwasser«, dünne Erbsensuppe

dünne -- dünne Erbsensuppe, mnd. erwetenj˙ che, F.: nhd. dünne Erbsensuppe

dünne -- dünne Erdschicht, an. flag-a (1), sw. F. (n): nhd. dünne Erdschicht

dünne -- dünne gezogene Linie, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im

Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

dünne -- dünne Haut, germ. *hennō, st. F. (ō): nhd. dünne Haut

dünne -- dünne Haut, an. hin-n-a, sw. F. (n): nhd. dünne Haut, Bauchfell

dünne -- dünne Haut, mnd. h˙ deken, hudeken, N.: nhd. dünne Haut, Häutchen

dünne -- dünne Haut, mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

dünne -- dünne Kupferstange, mnd. wīre, mnd.?, F.: nhd. Metalldraht, dünne Eisenstange, dünne Kupferstange

dünne -- dünne Platte, an. spǫ-ng, st. F. (ō): nhd. Spange, dünne Platte, Eisscholle; þy-n-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Weichen, dünne Platte

dünne -- dünne Querlatte, mnd. daklatte, F.: nhd. Dachlatte, dünne Querlatte

dünne -- dünne Schale, an. flus, st. N. (a): nhd. dünne Schale

dünne -- dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

dünne -- dünne Scheibe, an. flas-a, sw. F. (n): nhd. Splitter, dünne Scheibe; ? *flin-ja, sw. F. (n): nhd. dünne Scheibe?

dünne -- dünne Schneedecke, an. fǫl, st. N. (a): nhd. dünne Schneedecke

dünne -- dünne Schnitte, mnd. snēdeken, N.: nhd. »Schnittchen«, dünne Schnitte

dünne -- dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen, mnd. stīvel, stīvele, F.: nhd. dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen

dünne -- dünne Stange, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

dünne -- dünne Suppe, mnd. söppelīn*, söplīn, süplīn, N.: nhd. »Süpplein«, dünne Suppe

dünne -- kleine dünne Goldmünze, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

dünne -- lange dünne Person, an. spol-a, F., BN: nhd. lange dünne Person

dünne -- leichte dünne Sorte Bier, mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

dünne -- Metall in dünne Blätter schlagen, ahd. gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden

Dünne, ahd. dunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dünne«, Dünnheit, Armseligkeit

Dünne, mnd. dünnichhēt*, dünnichēt, dünnicheit, F.: nhd. Dünne

dünne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnebregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünnem -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

dünnem -- mit dünnem Strahl nässen, mnd. pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen

dünnen -- garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

dünnen -- mit dünnen Metallplättchen verzieren, mnd. flitteren* (1), sw. V.: nhd. mit dünnen Metallplättchen verzieren

dünnen -- mit dünnen Metallplättchen verziert, mnd. flitteren* (2), flittern, Adj.: nhd. mit dünnen Metallplättchen verziert

dünnen -- mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen, mnd. bevlitteren*, bevlittern, sw. V.: nhd. mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen

dünnen -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

dünnen, ahd. dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern

dünnen, mnd. dünnen, sw. V.: nhd. »dünnen«, dünn machen, schwächen, dünn sein (V.)

dünnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dünner -- abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke, mnd. plaggenērde, F.: nhd. abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke

dünner -- breiter dünner Kuchen, mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen

dünner -- dünner Abschnitt organischen Materials, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

dünner -- dünner biegsamer Zweig, an. svi-g-i, sw. M. (n): nhd. dünner biegsamer Zweig

dünner -- dünner Fladen, mnd. plats (1), M.: nhd. kleines flaches Backwerk, dünner Fladen

dünner -- dünner Halm, mnd. spīrken, spijrken, N.: nhd. dünner Halm, Hälmchen von Flachs und Hanf

dünner -- dünner Honigkuchen, mnd. lēvekōke, M.?: nhd. Lebkuchen, dünner Honigkuchen

dünner -- dünner Kuchen, ae. crompeht, st. M.: nhd. dünner Kuchen, Fladen

dünner -- dünner Lederstreifen, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

dünner -- dünner Ölkuchen, ahd. plattamuos* 3, platamuos, st. N. (a): nhd. dünner Ölkuchen, ungesäuertes Brot, Fladenbrot

dünner -- dünner Teigfladen, mnd. pletsken, pletseghen, plesken, N.: nhd. »Plätzchen«, dünner Teigfladen; pletslīn, N.: nhd. »Plätzlein«, dünner Teigfladen

dünner -- dünner zugespitzter Stab, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

dünner -- dünner Zweig, ahd. 1zuog 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, dünner Zweig, Reisig, Schössling; sprohho* 2, sprocho*, sw. M. (n): nhd. Zweig, abgeschnittenes Reis, dünner Zweig; wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

dünner -- dünner Zweig, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

dünner -- Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

dünner -- kleiner dünner Zweig, mhd. virgel, firgel*, st. F., st. N.: nhd. »Virgel«, kleiner dünner Zweig

dünner -- langer dünner Mensch, an. sleym-a, sw. F. (n): nhd. langer dünner Mensch

dünner -- mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche, mnd. fladder, mnd.?, N.: nhd. mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche

dünner -- von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend, mnd. glau, glauch, Adj.: nhd. von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend

dünner Rasen (M.), mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

dünner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnerem -- Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden, mnd. hennepspinnære*, hennepspinnēre, hennepspinner, hennipspinner, henipspinner, henpspinner, M.: nhd. Hanfspinner, Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden

dünneres -- dünneres Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

dünnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dünnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnes -- dünnes alltägliches Klosterbier, mnd. klōsterkōvent, M.: nhd. dünnes alltägliches Klosterbier

dünnes -- dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel

dünnes -- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen, mnd. koit*, koyt, keut, kout, k˙ t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen

dünnes -- dünnes Bier, mnd. hellincbēr, hellinkbēr, N.: nhd. Hellerbier, billiges Bier, dünnes Bier; kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

dünnes -- dünnes Bier, mnd. n˙ ster, nögester, N.: nhd. dünnes Bier, Nachbier

dünnes -- dünnes Brot, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen

dünnes -- dünnes Gebäck zu Arzneizwecken, mnd. oblāte, ovelte, F.: nhd. Oblate, Hostie, dünnes Gebäck zu Arzneizwecken

dünnes -- dünnes Goldblech, ahd. pedala 14, pfedala*, bedala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Metallblättchen, dünnes Goldblech, Aureole

dünnes -- dünnes Häutchen im Federkiel, mnd. vēdersēle*, vēderesēle*, vedersēle, veddersēle, F.?: nhd. dünnes Häutchen im Federkiel

dünnes -- dünnes Holz zum Zäunen der Wände, mnd. ? stālholt, N.: nhd. Holz zum Fachwerkbau, dünnes Holz zum Zäunen der Wände?

dünnes -- dünnes Holz, mnd. strālholt, N.: nhd. »Strahlholz«, dünnes Holz

dünnes -- dünnes Holzstück, ae. scī-d, st. N. (a): nhd. Scheit, dünnes Holzstück, Schindel, Klotz

dünnes -- dünnes Metallblättchen, ahd. lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange

dünnes -- dünnes Rasenstück, mnd. grasplagge, F.: nhd. Grasplaggen, Plaggen, dünnes Rasenstück, grasbewachsene Erdscholle

dünnes -- dünnes Seil, ahd. seiliklīn* 1, seiliclīn*, st. N. (a): nhd. Seilchen, Seillein, dünnes Seil

dünnes -- dünnes Seil, mnd. strengeken, N.: nhd. »Strängchen«, dünnes Seil

dünnes -- dünnes Tischbier, mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

dünnes -- dünnes vaðmāl, an. ve-f-r, st. M. (ja): nhd. Gewebe, dünnes vaðmāl

dünnes -- dünnes wollenes Zeug, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

dünnes -- ein dünnes Bier, mnd. kallie, kallyge, Sb.: nhd. ein dünnes Bier

dünnes -- eine bestimmte Sorte dünnes Bier, mnd. schipbēr, schepbêr, N.: nhd. Schiffsbier, eine bestimmte Sorte dünnes Bier

Dünnes -- etwas Dünnes essen, mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

dünnes -- feines dünnes Leinengewebe, mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz; schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

dünnes -- ganz dünnes Metallblättchen, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

dünnes -- langes dünnes Brot, mnd. stokbrōt, N.: nhd. langes dünnes Brot

dünnes Holz bzw. Reis (N.) zum Beistecken, mnd. stīvelrōde*, F.: nhd. »Stützrute«, dünnes Holz bzw. Reis (N.) zum Beistecken

dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

dünnes Tau (N.) das aus drei Fäden gedreht ist, mnd. h· sinc (2), husinch, N.: nhd. dünnes Tau (N.) das aus drei Fäden gedreht ist

dünnes Tau (N.) zum Preis von einem Scherf, mnd. scherfsēl, scherfseil, N.: nhd. dünnes Tau (N.) zum Preis von einem Scherf

Dünnes, mnd. lūde (2), mnd.?, N.: nhd. Klares, Dünnes

dünnethun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünnflüssig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnflüssig, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

-- dünnflüssig werden: mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden

dünnflüssig, mnd. dünne, Adj.: nhd. dünn, schwach, gering, nicht fest, dünnflüssig, weitläufig

dünnflüssiger Trank (für Schweine), mnd. dünnedrank, M.: nhd. Dünnbier, dünnflüssiger Trank (für Schweine)

Dünnflüssigkeit, mhd. dünne (3), st. F.: nhd. seichte Stelle, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz; dünnede, st. F.: nhd. Dünnheit, Dünnflüssigkeit; dünnicheit*, dünnekeit, dünnecheit, st. F.: nhd. Dünnigkeit, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz

dünnflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnfüszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünngeschissen, mnd. ? dünnescheten*, dünscheten*, Adj.: nhd. dünngeschissen?

dünngeschmiedetes -- dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge, mnd. sāgenblat, N.: nhd. Sägenblatt, dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge

dünngezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünngrell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnhaarig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnhaarigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnhaarraupen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnhalsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnhäutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnhäutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dünnheit, germ. *þunī-, *þunīn, *þunnī-, *þunnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dünnheit

Dünnheit, an. sma-smuggl-i, Sb.: nhd. Feinheit, Dünnheit, Zartheit

Dünnheit, ahd. dunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dünne«, Dünnheit, Armseligkeit

Dünnheit, mhd. dünnede, st. F.: nhd. Dünnheit, Dünnflüssigkeit

Dünnheit, mnd. māgerhēt, māgerheit, magerheit, F.: nhd. Magerkeit, Abmagerung, Dünnheit

dünnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnhülsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dünnigkeit, mhd. dünnicheit*, dünnekeit, dünnecheit, st. F.: nhd. Dünnigkeit, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz

dünnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunningschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dünnlech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünnleibig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnlippig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnmäulig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnöhrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünnquetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnschalig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnschälig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnscheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnscheiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünnschenkelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunnschissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünnschisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunnschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnschlagform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünnstämmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünnstimmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünntuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dünnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünnverschlungen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünnwandig, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

dünnwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duns, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dunschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dünsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dünselstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunsenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunsicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Dunst -- heißer Dunst, mnd. hei (1), hey, Sb.: nhd. Dürre, Hitze, heißer Dunst, trockene Zeit

Dunst, idg. *bherē-, *bhrē-, *bherō-, *bhrō-, Sb.: nhd. Hauch, Dunst; *bholo-, Sb.: nhd. Dunst, Dampf (M.) (1), Geruch; *emb-, *omb-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel; *embh-, *ombh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel; *enebh- (2), *nebh- (2), *m̥bh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *ku̯əpos, Sb.: nhd. Dunst; *m̥bhro-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *nebhos-, Sb.: nhd. Dunst, Nebel

Dunst, germ. *brēda-, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem, Dunst; *brēþi-?, *brēþiz, *brǣþi-, *brǣþiz, st. M. (i): nhd. Dunst, Atem, Hauch, Brodem; *dauma-?, *daumaz, st. M. (a): nhd. Dunst, Geruch; *dauni-, *dauniz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Dunst, Geruch; *dufta-, *duftam, st. N. (a): nhd. Dunst; *dufti-, *duftiz, germ.?, st. F. (i), st. M. (i): nhd. Dunst; *dunsta-, *dunstaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dunst, Staub; *dunsti-, *dunstiz, st. M. (i): nhd. Dunst, Staub; *dunstu, *dunstuz, germ.?, Sb.: nhd. Dunst, Ausdünstung

Dunst, got. dau-n-s 7, st. F. (i): nhd. Geruch, Wohlgeruch, Dunst

Dunst, ae. ǣþm, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Luft, Dunst, Wehen (N.); s-téa-m, s-tē-m, st. M. (a): nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Ausdünstung

Dunst, ahd. brādam* 3, st. M. (a): nhd. Brodem, Dunst, Dampf (M.) (1), Gluthauch; dampf* 3, damph, st. M. (a?, i?): nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch; doum 12, st. M. (a): nhd. Rauch, Dunst, Dampf (M.) (1); nebul 17, st. M. (a): nhd. Nebel, Dunkel, Dunst, Nebelschleier

Dunst, mhd. brādem, bradem, brāden, st. M.: nhd. Dunst, Brodem, Hauch, Ausdünstung, Dampf, Qualm; brādemichīn, brǣdemichīn, st. N.: nhd. »Hauchen«, Hauch, Dunst; dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis; doum, toum, st. M.: nhd. Zapfen (M.), Pfropfen (M.), Dunst, Hauch, Qualm, Ausdünstung; dunst (1), tunst, st. M., st. F.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz, Ausdünstung, Geruch; dust, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz

Dunst, mhd. gedünste, st. N.: nhd. »Gedünste«, Dunst; genibele, genibel, st. N.: nhd. »Genibel«, Nebelmasse, Gewölk, Dunkelheit, Dunst; hilwe (1), sw. F.: nhd. feiner Nebel, Dunst

Dunst, mhd. loum, M.: nhd. »Laum«, Dampf (M.) (1), Dunst; nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke; pfnast*, phnast, phnāst, st. M.: nhd. Schnauben (N.), Dampf (M.) (1), Dunst; rouch (1), st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch, Räucherwerk, Geruch, Qualm; ruch, st. M.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Dunst, Geruch

Dunst, mhd. smouch, st. M.: nhd. Rauch, Dunst; swadem 1, swaden, st. M.: nhd. dicke Ausdünstung, Brodem, Dunst; swelme, st. M.: nhd. Dunst, Nebel; toum, st. M.: nhd. Dunst, Duft, Qualm; tuft (1), st. M.: nhd. Duft, Dunst, Nebel, Tau (M.), Reif (M.) (1), Feuchtigkeit; tusem (2), st. M.: nhd. Dunst, Nebel; twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

-- betäubender Dunst: mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Dunst, mnd. brādem, bradem, brātme, bratmen, M.: nhd. Dunst, Qualm, Brodem; brōdem, M.: nhd. Brodem, Dunst; dunst, duns, M.: nhd. Dunst, betrüglicher Schein

-- aufsteigender Dunst: mnd. brītem, Sb.: nhd. Dampf, aufsteigender Dunst

-- Dunst aushauchen: mnd. dōmen, sw. V.: nhd. dampfen, Dunst aushauchen, Rauch ausdünsten, qualmen

Dunst, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden

Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen; r˙ ke (1), r˙ k, roicke, ru̯ke, rēke, r˙ ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Dunst, mnd. stōm***, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Ausdünstung; swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

-- Dunst ausströmen: mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

-- erstickender Dunst: mnd. swalm, M.?, N.: nhd. Qualm, erstickender Dunst, Schwarm, Bienenschwarm

Dunst, mnd. vrātem, vratem, vrādem, vrāten, frātem*, M.: nhd. Brodem, Dunst, Dampf, Qualm, Hauch, Atem; wāsem*, wasem, mnd.?, M.: nhd. Wasserdampf, Dunst, Rauch; wāseminge***, F.: nhd. Dünstung, Dunst

-- Dunst von siedender Flüssigkeit: mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

dunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

dunstart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunstbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstbadhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstbeladen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunstbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunsten, idg. *u̯ēp-?, *u̯əp-?, V.: nhd. blasen, dunsten

dünsten, ahd. sweizen 3, sw. V. (1a): nhd. braten, schmoren, dünsten

dünsten, mhd. bræhen, sw. V.: nhd. riechen, dünsten

dunsten, mhd. brādemen, sw. V.: nhd. dunsten, dampfen

dunsten, mhd. dunsten, dünsten, sw. V.: nhd. dunsten, dampfen, verdunsten

dunsten, mhd. toumen, sw. V.: nhd. dunsten, qualmen, rauchen, schwelen

dünsten, mhd. tüften, tuften, sw. V.: nhd. dampfen, dünsten

dunsten, mhd. vrademen, vredemen, frademen*, fredemen*, sw. V.: nhd. dunsten, dünsten, duften

dünsten, mhd. vrademen, vredemen, frademen*, fredemen*, sw. V.: nhd. dunsten, dünsten, duften

dunsten, mnd. brītemen, sw. V.: nhd. dampfen, dunsten

dünsten, mnd. stōven (2), sw. V.: nhd. dünsten, dämpfen, bähen, gelinde kochen

dunsten, mnd. vrātemen, vratemen, vrādemen, sw. V.: nhd. dunsten, hauchen, atmen; wāsemen*, wasemen, mnd.?, sw. V.: nhd. dunsten, aushauchen

dunsten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dünsten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunstend, mhd. dunstic, dunstec, dünstic, Adj.: nhd. »dunstend«, dunstig, dampfend

dünster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dünstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

dunstfäulnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstflimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunstflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstfrei, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunstgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunstgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstgeteusche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstgewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstgletscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunsthöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dünstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunstig, mhd. dunstic, dunstec, dünstic, Adj.: nhd. »dunstend«, dunstig, dampfend; dunstlich, Adj.: nhd. dunstig, nebelhaft

dunstig, mhd. rouchic, Adj.: nhd. rauchig, dunstig, blähend

dunstig, mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

dunstkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunstkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunstkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstlöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunstluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstniederschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunstreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dunströhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunststreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunststrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunsttheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dunsttropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dünstung, mnd. wāseminge***, F.: nhd. Dünstung, Dunst

dünstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunstwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunstzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dunsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dunt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duodez, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dupfbällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

düpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

düpfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

düpfelfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

düpfelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

düpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

düpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

düpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dupfschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dupfwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

duplet, nhd.: nhd. ; L.: DW

duplieren, nhd., sw. V.: nhd. doppeln, verdoppeln; E.: s. lat. duplus; L. , Luther (duplieren)

Duplik, mhd. nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

Duplik, mnd. duplīk, F.: nhd. Duplik, Zweitschrift

düplisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Duplizität, mnd. twēvaldichhēt*, twēvaldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweifaltigkeit«, Zwiefältigkeit, Duplizität; twēvōldichhēt*, twēvoldicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zweifältigkeit«, Zwiefältigkeit, Duplizität

duplone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duplone, nhd.: nhd. ; L.: DW

duppel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duppel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther (doppel)

düppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

düppelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

düppelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

düppelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Duppelmesse, nhd., F.: nhd. Doppelmesse; L.: , Luther (Doppelmesse)

duppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

duppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (doppeln)

duppelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

duppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

düppen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

düppenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dups, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dur (Tonart), mnd. dur* (3)**, ?: nhd. Dur (Tonart)

dürangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durch -- durch gehen, mhd. herdurchgān*, herdurch gān, an. V.: nhd. »durch gehen«

durch -- durch Gericht, mhd. gerihteshalp, Adv.: nhd. »durch Gericht«

durch -- durch und durch böse, mhd. durchbœse, durchpœse, Adj.: nhd. »durch und durch böse«, grundschlecht

durch -- durch und durch böse, mhd. durchbœse, durchpœse, Adj.: nhd. »durch und durch böse«, grundschlecht

durch -- durch und durch dürr, mhd. durchdürre, Adj.: nhd. »durch und durch dürr«, völlig vertrocknet

durch -- durch und durch dürr, mhd. durchdürre, Adj.: nhd. »durch und durch dürr«, völlig vertrocknet

durch -- durch und durch siech, mhd. durchsiech, Adj.: nhd. »durch und durch siech«, krank, ganz krank

durch -- durch und durch siech, mhd. durchsiech, Adj.: nhd. »durch und durch siech«, krank, ganz krank

durch -- ganz durch, mhd. aldurch (2), Präp.: nhd. »ganz durch«

durch, idg. *per- (2A), Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *peri-, Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *skerts-, *kerts-, Adv., Präp.: nhd. quer, durch; *ter- (5), Adv.: nhd. durch, hindurch, über

durch, germ. *þerh, *þurh, Präp.: nhd. durch

durch, got. in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; þaír-h 160=159, Präp., m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. durch

durch, an. fyr, Präp., Präf.: nhd. vor, durch, wegen, trotz, für; of (2), Präp., Adv.: nhd. auf, über, durch, zwischen, wegen, gegen

durch, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; fra-m (1), fro-m (1), Präp.: nhd. von, durch, seit, infolge, betreffs; geon-d (1), gen-d (1), gien-d (1), gion-d, gin-d (1), Präp.: nhd. durch, über, bis, während (Konj.); mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.); of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit; under (1), Präp.: nhd. unter, während (Konj.), durch; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

durch, afries. ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann; mi-th, mi-t, mei (1), Präp., Adv.: nhd. mit, durch, vermittels, zugleich, ebenso; thru-ch 24, thriu-ch, Präp.: nhd. durch, um, wegen

durch, anfrk. thu-r-o (1) 24, Präp.: nhd. durch, wegen, für, aus

durch, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); thur-h 168, thor-o, thur-u, Präp., Präf.: nhd. durch, aus, wegen, um ... willen

durch, ahd. aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg; after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; anan 29, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, durch, in, bei, gegen; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ...

weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

durch, mhd. after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

durch, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; mitteles*, mittels, Präp.: nhd. mittels, durch

durch, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; übermittez (1), übermitz, obermitz, Adv.: nhd. vermittelst, mittels, durch; übermittez (2), übermitz, übermittes, Präp.: nhd. durch, vermittels; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund

durch, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus; dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

durch, mnd. middest (2), Präp.: nhd. mit, durch; mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

durch, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit; vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

durch, nhd., Präp.: nhd.durch ; L.: DW , Luther (durch)

durch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchächten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchächtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchächtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchächtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchächtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchackerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchädern, mhd. durchæderen*, durchædern, sw. V.: nhd. »durchädern«, linienförmig durchziehen

durchadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchaechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchähren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchaltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchängsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcharbeiten, got. þaír-h-arbai-d-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. durcharbeiten

durcharbeiten, mhd. durchtrīben, durch trīben, st. V.: nhd. durchziehen, durchstreifen, durchdringen, durcharbeiten, zerreißen

durcharbeiten, mnd. dörchwerken, dörchwörken, d· rwerken, d· rwerken, dorchwerken, sw. V.: nhd. durchwirken, durcharbeiten, zusammensetzen, ineinander verarbeiten

-- gründlich durcharbeiten: mnd. erklūven, st. V.: nhd. gründlich durcharbeiten, genau untersuchen

durcharbeiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

durcharbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcharbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchären, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchärgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchätzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchaus -- durchaus nicht, anfrk. nie-wer-g-in* 2, nie-r-g-in*, Adv.: nhd. nirgend, durchaus nicht

durchaus (Bedeutung jünger), mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

durchaus, an. ǫllung-is, Adv.: nhd. durchaus, vollständig

-- durchaus heidnisch: an. hu-n-d-heið-in-n, Adj.: nhd. durchaus heidnisch

durchaus, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich

-- durchaus nicht: ae. n-æ-s (2), Adv.: nhd. nicht, durchaus nicht; n-ā-hwǣ-r, n-ā-hwǣ-r-n, n-ō-wer, Adv.: nhd. nirgend, keinesfalls, nie, durchaus nicht; nā-lǣ̆-s, nā-la-s, nā-le-s, n-al-s, Adv.: nhd. durchaus nicht; n-ā-te-s-hwōn, n-ā-te-þæ-s-hwōn, ni-ā-wih-t-þæ-s-hwōn*, nō-te-þæ-s-hwōn, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs; n-eal-l-es, ni-eal-l-es*, n-al-l-es, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs, gar nicht

durchaus, afries. el-l-e-we-t-es 1, el-l-e-hwe-t-es*, Adv.: nhd. durchaus; ūr-al-l 1, ov-er-al-l*, ūr-al, ov-er-al*, Adv.: nhd. durchaus

durchaus, as. al (2) 75, al-l, Adv.: nhd. ganz, durchaus; al-l-aro 1, Adv.: nhd. aller, durchaus; sān 63, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-a 4, sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus

durchaus, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; alles (1) 19, Adv.: nhd. all, gänzlich, ganz und gar, durchaus; bīginōto 5, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar, vollkommen; boraweigaro* 1, boraweigiro*, Adv.: nhd. überhaupt, ganz und gar, durchaus; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; eintrafto* 6, Adv.: nhd. allein, völlig, gänzlich, nur, durchaus; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; jahha* 1, jacha*, gahha, Adv., Interj.: nhd. ja, durchaus; senge*? 1, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- durchaus nicht: ahd. nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht

durchaus, mhd. allerdinge, Adv.: nhd. in allen Dingen, gänzlich, in jeder Hinsicht, durchaus; allewīs, Adv.: nhd. durchaus; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; bīgenōte, Adv.: nhd. durchaus; durchsleht, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslehtes, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchūz, Adv.: nhd. durchaus, im Ganzen; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfaltеclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich

-- durchaus mit Lilien schmücken: mhd. durchlijen, V.: nhd. durchaus mit Lilien schmücken, durch und durch mit Lilien schmücken

-- durchaus mit Perlen besetzen: mhd. durchberlen, sw. V.: nhd. durchperlen, durchaus mit Perlen besetzen, ausschmücken, ausfüllen

-- durchaus rot: mhd. alrōt, Adj.: nhd. ganz rot, durchaus rot

durchaus, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt

-- durchaus nicht: mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

durchaus, mhd. überein, uver ein, Adv.: nhd. insgesamt, durchaus, einig (Adv.), übereinstimmend, unablässig; vüreslehter*, füreslehter*, vürslehter, fürslehter*, vüreslehtes*, füreslehtes*, vürslehtes, fürslehtes*, Adv.: nhd. durchaus; vüreslehtes*, füreslehtes*, vürslehtes, fürslehtes*, Adv.: nhd. durchaus; vüreslihticlīche* 2, vüreslihteclīche*, vürslihteclīche, füreslihticlīche*, Adv.: nhd. unbedingt, durchaus; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- durchaus einnehmen: mhd. vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen

-- durchaus grau: mhd. übergrā, Adj.: nhd. durchaus grau, völlig grau

-- durchaus Zier machen: mhd. überzieren, sw. V.: nhd. »überzieren«, durchaus Zier machen

durchaus, mnd. aldēger, alledēger, alderdēgere, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, durchaus; aldinc, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; ald· r, aldōr, aldōre, Adv.: nhd. durch und durch, gänzlich, durchaus; ald· rgen*, mnd.?, Adv.: nhd. durch und durch, durchaus, gänzlich; alhen, allenthen, Adv.: nhd. ganz hin, ganz hinfort, entlang, allenthalben, durchaus; alledinc, alledinge, alledich, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allerdinc, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdinge, alredinge, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdinges, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdingest, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allersīdes, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus; allersīt, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus; alles, als, alse, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allesdinges, mnd.?, Adv.: nhd. durchaus, ganz; allesdinges, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allessind, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls; allessindes, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls; allest, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allīk***, Adj.: nhd. gänzlich, durchaus; allīke (1), Adv.: nhd. gänzlich, durchaus, sehr; allīke (3), allīk, algelīke, algelīk, Konj.: nhd. gleichwohl, dennoch, obgleich, gänzlich, durchaus, sehr; dinge*** (2), Adv.: nhd. durchaus; dinges***, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; dingest***, Suff.: nhd. durchaus; dörchhēn, dörchhin, d· rhēn, d· rhin, Adv.: nhd. durchhin, hindurch, vollständig, durchaus; dörchūt, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollkommen, schlechterdings, in jeder Weise; d· rgen, Adv.: nhd. durch und durch, durchaus; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; eltens, eltes, Adv.: nhd. durchaus, völlig; eltes, Adv.: nhd. durchaus, völlig; ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

-- durchaus nicht: mnd. enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht

-- völlig durchaus: mnd. altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend

durchaus, mnd. ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; ganzlīke*, ganzlīk*, ganslīk, gantzlīk, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; ganzlīken*, ganslīken, gansleken, gansseken, ganseken, gantzeken, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; gār (2), gāre, Adv.: nhd. gar, ganz, sehr, durchaus, vollständig; genzlīke, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīken*, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; glat (2), Adv.: nhd. völlig, durchaus, gänzlich, glatt; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit; kortümme, kortumme, Adv.: nhd. kurzerhand, kurzweg, einfach, kurzum, durchaus; kortūt, Adv.: nhd. kurzweg, durchaus

-- durchaus nicht: mnd. kēn (3), kein, keyn, Adv.: nhd. keineswegs, durchaus nicht, zu keiner Zeit, niemals

durchaus, mnd. midille, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im ganzen, ganz und gar, durchaus; mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus

-- durchaus kein: mnd. nergenēn, nērnēn, nirēn, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergenkēn*, nērkēn, nērkein, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergennēn, nergennein, nergennin, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein

-- durchaus nicht: mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht; nēnewīse*, nēnewīs, nīnewīs, Adv.: nhd. auf keine Weise, durchaus nicht; nēnigerwīse*, nēnigerwīs, neinigerwīs, Adv.: nhd. durchaus nicht; nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts; nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht; nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

durchaus, mnd. sindes***, Adv.: nhd. auf eine bestimmte Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), durchaus; slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

durchaus, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vulschōne, Konj. Adv.: nhd. durchaus; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

durchaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbacken, mnd. dörchbacken* (1)**, st. V.: nhd. durchbacken, fertig backen

durchbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbalsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbalsamieren (), mhd. ? durchbalsamen, durchbalsemen, sw. V.: nhd. »durchbalsamieren« (?), mit Balsam durchsetzen

durchbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbaut, mhd. durchbūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchbaut«, solide gebaut

durchbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbegleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbeißen, ahd. duruhbīzan* 1, st. V. (1a): nhd. durchbeißen; hekken* 1, hecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, durchbeißen

durchbeißen, mhd. bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; durchbīzen, durchpīzen, st. V.: nhd. durchbeißen, totbeißen, verätzen, ätzen, zerfressen (V.)

durchbeißen, mhd. durchbeizen*, durchpeizen, sw. V.: nhd. »durchbeißen«, durchsetzen

durchbeißen, mnd. dörchbīten, d· rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in

durchbeißen, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

durchbeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbeiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbeizen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchbeizen, nhd.: nhd. durchbeizen, mit einer scharfen Flüssigkeit durchdringen; L.: DW , Luther

durchbeizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchbeizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbelfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchberaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbeulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchbeuteln -- Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält, mnd. sichtelōn, N.: nhd. Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält

durchbeuteln, ahd. rītrōn* 4, rīterōn*, sw. V. (2): nhd. sieben (V.), seihen, dreschen, durchsieben, durchbeuteln

durchbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbinden, mhd. durchbinden, st. V.: nhd. »durchbinden«, mit Beschlägen versehen (V.), beschlagen (V.)

durchbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchbisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbisemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbittern, mhd. durchbitteren*, durchbittern, sw. V.: nhd. »durchbittern«, mit Bitterem durchdringen, mit Bitterkeit durchdringen

durchbittern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchblähen, mhd. durchblæjen, sw. V.: nhd. »durchblähen«, prall füllen

durchblasen, mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

durchblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchblast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchblästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchblättern, mnd. dörchblēderen, sw. V.: nhd. durchblättern, ein Buch durchsehen, durchlesen

durchblättern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchblätterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbläuen, mhd. erbliuwen, st. V.: nhd. durchbläuen, zerbläuen

durchbläuen, mhd. walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen

durchbleuen, got. us-bli-ggw-an* 7, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. durchbleuen

durchbleuen, ahd. duruhbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »durchbleuen«, durchhauen, mittendurch hauen

durchbleuen, mhd. durchwiteren*, durchwitern, sw. V.: nhd. durchbleuen

durchbleuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchblick, mhd. durchgesiht, st. F.: nhd. Durchblick

durchblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchblicken, mhd. durchblicken, sw. V.: nhd. »durchblicken«, durchstrahlen, durchglänzen

durchblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchblinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchblümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchblutung, ahd. ? ginezzida* 1, ginazzida*, st. F. (ō): nhd. Benetzung, Durchblutung?

durchblutungsanregende -- durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, mnd. stīchplaster, N.: nhd. »Steigpflaster?«, durchblutungsanregende und blasenziehende Wundauflauge, Zugpflaster

durchbohren -- mit einem Spieß durchbohren, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

durchbohren -- mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

durchbohren, germ. *þer-, germ.?, V.: nhd. durchbohren

durchbohren, got. ga-þiw-an* 5, sw. V. (3), (perfektiv): nhd. dienstbar machen, unterjochen, durchbohren

durchbohren, ae. ge-sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren

durchbohren, ae. gym-m-an, sw. V.: nhd. stechen, die Kehle durchschneiden, durchbohren

durchbohren, ae. pric-ian, sw. V.: nhd. durchbohren, stechen, bezeichnen; spi-t-an, st. V.?: nhd. durchbohren; sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.); sting-an, st. V. (3a): nhd. stechen, stoßen, durchbohren; þur-h-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. durchstechen, durchbohren; þur-h-s-mūg-an, st. V. (2): nhd. durchstechen, durchbohren

durchbohren, afries. thru-ch-grēv-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. durchbohren

durchbohren, as. *thur-h-bor-ōn?, sw. V. (2): nhd. durchbohren

durchbohren, ahd. borōn* 9, sw. V. (2): nhd. bohren, durchbohren, hineinbohren, durchbrechen; *durhilōn?, sw. V. (2): nhd. durchbohren; duruhbillōn* 1, sw. V. (2): nhd. aushöhlen, durchbohren; duruhborōn* 5, sw. V. (2): nhd. durchbohren; duruhgraban* 2, st. V. (6): nhd. graben, durchgraben, durchbohren, aufbrechen; duruhslahan* 4, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, durchbohren, stoßen, prägen; duruhstehhan* 13, duruhstechan, st. V. (4): nhd. durchstechen, erstechen, zunichte machen, niederstrecken, durchbohren; duruhstōzan* 7, red. V.: nhd. durchbohren, durchdringen, durchstechen; duruhwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. werfen, durchwerfen, durchbohren; gartōn* 2?, sw. V. (2): nhd. stechen, stoßen, durchbohren, anstacheln; gihekken* 5, gihecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, durchbohren, mit den Zähnen durchbohren; gistekken* 3, gistecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, lagern, aufschlagen, töten, durchbohren, festhalten; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; holōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. »höhlen«, graben, bohren, aushöhlen, aufscharren, durchbohren; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; pfosōn* 1, phosōn*, sw. V. (2): nhd. durchstechen, durchbohren; stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren; stehhōn* 13, stechōn*, stekkōn*, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, anstacheln, erstechen, stecken; ubarstekken* 1, ubarstecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstecken, durchbohren, durchstechen; ūzarōn* 1, sw. V. (2): nhd. durchbohren
-- mit den Zähnen durchbohren: ahd. gihekken* 5, gihecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, durchbohren, mit den Zähnen durchbohren; irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren

durchbohren, mhd. durchboren*, durchborn, durchporn, sw. V.: nhd. durchbohren, durchstechen; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchgatieren, sw. V.: nhd. durchbohren; durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchkifen, sw. V.: nhd. »durchkiefen«, durchnagen, durchbohren, durchkauen; durchlöcheren*, durchlocheren*, durchlochern, sw. V.: nhd. durchlöchern, durchbohren, beschädigen; durchluogeren*, durchluogern, sw. V.: nhd. durchlöchern, durchbohren; durchrenken, sw. V.: nhd. »durchrenken«, durchbohren; durchrīhen, st. V.: nhd. »durchreihen«, aneinanderreihen, durchbohren, aufspießen; durchschiuren, sw. V.: nhd. durchscheuern, durchlöchern, durchbohren; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchstechen, durstechen, durichstechen, dorchstechen, st. V.: nhd. durchstechen, durchdringen, durchbohren; durchstōzen, st. V.: nhd. »durchstoßen«, durchbohren, durchbrechen; durchtweren*, durchtwern, st. V.: nhd. durchbohren; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen
-- mit einem Nagel durchbohren: mhd. durchnagelen, durchnageln, durnagelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit einem Nagel durchbohren
-- vollständig durchbohren: mhd. durchwunden, durwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verwunden, vollständig durchbohren

durchbohren, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

durchbohren, mhd. verboren*, verborn, ferboren*, sw. V.: nhd. »verbohren«, anbohren, durchbohren, bohrend befestigen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden
-- durchbohren mit: mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

durchbohren, mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen; dörchgrāven, dorchgraven, st. V.: nhd. durchgraben (V.), durchbohren, mit Gräben durchziehen; dörchhōlen, dorchholen, d˙ rhōlen, sw. V.: nhd. durchhöhlen, durchlöchern, durchbohren; dörchschēten, dorchschēten, d˙ rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen; dörchslān, dorchslān, d˙ rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden; dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken
-- mit Nägeln durchbohren: mnd. dörchnāgelen, d˙ rnāgelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit Nägeln durchbohren

durchbohren, mnd. grōven (1), sw. V.: nhd. durchbohren, aushöhlen, Abzugsgräben ziehen; hōlen, halen, h˙ len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen

durchbohren, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

durchbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchbohrend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchbohrend, afries. in-wrē-z-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. eindringend, durchbohrend

durchbohrt, germ. *þurhila-, *þurhilaz, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert; *þurkila-, *þurkilaz, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert

durchbohrt, ae. þȳr-el (1), þīr-el, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert

durchbohrt, ahd. derh* 1, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert; durhil* 8, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert, zerfetzt, leck

durchbohrt, mhd. dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

durchbohrt, mnd. hōlet, hōlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, eingebeult, durchbohrt, durchlöchert

durchbohrte -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung, mnd. pīpeholt*, pīpholt, N.:

nhd. »Pfeifholz«, Wasserröhre, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung

durchbohrte -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen, mnd. pīpenholt, N.: nhd. »Pfeifenholz«, Wasserröhren, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen

durchbohrte Baumstämme für Pumpen (F. Pl.) oder Rinnen (F. Pl.), mnd. bōrholt, barholt, baherholt, N.: nhd. durchbohrte Baumstämme für Pumpen (F. Pl.) oder Rinnen (F. Pl.)

durchbohrten -- an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

Durchbohrung, ae. stac-ung, st. F. (ō): nhd. Durchbohrung

Durchbohrung, afries. grĕ̄v-ene 1, F.: nhd. Durchbohrung

durchbohrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchböset, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchbost, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchbrechen (N.), mnd. dörchbrēken (2), dörchbrēkent, N.: nhd. »Durchbrechen« (N.), Durchbruch, Ausbruch

durchbrechen, ae. strip-lig-an, sw. V.: nhd. durchbrechen; under-delf-an, st. V. (3b): nhd. darunter graben, untergraben, durchbrechen

durchbrechen, ahd. borōn* 9, sw. V. (2): nhd. bohren, durchbohren, hineinbohren, durchbrechen; duruhbrehhan* 2, duruhbrechan*, st. V. (4): nhd. durchbrechen, zerbrechen; ūzbrestan* 6, st. V. (3, 4): nhd. hervorbrechen, herausströmen, durchbrechen

durchbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

Durchbrechen, mhd. durchbrechen (2), st. N.: nhd. Durchbrechen

durchbrechen, mhd. durchdringen, durch dringen, durdringen, durtringen, st. V.: nhd. durchdringen, durchbrechen, vordringen, überwinden, treiben in; durchdrücken, sw. V.: nhd. »durchdrücken«, durchbrechen, hindurchdrücken; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; durchstōzen, st. V.: nhd. »durchstoßen«, durchbohren, durchbrechen; durchvehten, durchfehten*, st. V.: nhd. durchfechten, durchbrechen, niederkämpfen, bis zum Ende kämpfen

-- durch feindliche Linien durchbrechen: mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

-- reitend durchbrechen: mhd. durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen

durchbrechen, mhd. lücken (1), sw. V.: nhd. Lücke machen, durchbrechen, lückenhaft werden, sich mindern; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

durchbrechen, mhd. underrīten, st. V.: nhd. dazwischenreiten, trennen, unterlaufen (V.), ablenken, unterbrechen, durchbrechen, beeinträchtigen, verhindern; underschüten, sw. V.: nhd. »unterschütten«, durchbrechen, durchsetzen mit, zwischendurch aufschütten, auffüllen; zertrennen, zedrennen, zudrennen, sw. V.: nhd. zertrennen, auseinandertrennen, auftrennen, zerreißen, zerschlagen (V.), zerschneiden, aufschneiden, durchbrechen, zerstören, abtrennen von, zerstreuen, auflösen, zerhauen (V.), zerbrechen, aufheben; zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

durchbrechen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; dörchbrēken (1), d· rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel); dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden; dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden

durchbrechen, mnd. ūtrīten, mnd.?, st. V.: nhd. ausreißen, durchbrechen; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; v· rbrēken, st. V.: nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, durchbrechen, sich durchsetzen

durchbrechen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- eine Fensterhöhlung durchbrechen: mnd. hōlen, halen, h· len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen

durchbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchbrechend -- durchbrechend graben, mhd. durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen

Durchbrechender, mnd. vörbr· kære*, vorbr· ker, M.: nhd. Durchbrechender, Verletzer

durchbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchbrechmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbrennen, afries. thru-ch-bar-n-a 1, thru-ch-ber-n-a, st. V., sw. V. (1): nhd. durchbrennen

durchbrennen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

durchbrennen, mnd. dörchbernen, dorchbernen, sw. V.: nhd. durchbrennen, verbrennen, von Hitze verzehren

durchbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchbringen, ae. þur-h-breg-d-an, st. V. (3): nhd. durchbringen

-- die Nacht durchbringen: ae. þur-h-wæc-c-an, sw. V.: nhd. Vigil halten, die Nacht durchbringen

durchbringen, afries. jēn-bra-ng-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. durchbringen; ur-bra-ng-a 5, ur-bre-n-ga, *for-bra-n-ga?, sw. V. (1): nhd. verbringen, durchbringen, veräußern; ur-breid-a 6, st. V. (3b): nhd. rauben, durchbringen, veräußern; ur-bri-ng-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. durchbringen

durchbringen, ahd. duruhbringan* 2, anom. V.: nhd. durchbringen, hindurchbringen, zum Ziel bringen, bringen

durchbringen, mhd. durchbringen, V.: nhd. »durchbringen«, hindurchleiten

durchbringen, mhd. vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

durchbringen, mnd. överbringen, överbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

durchbringen, mnd. d· men (1), sw. V.: nhd. schlemmen, leichtsinnig leben, durchbringen, prassen, dämmen; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

durchbringen, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

durchbringen, mnd. vörbrassen*, vorbrassen, sw. V.: nhd. verprassen, durchbringen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen; vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

-- Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen: mnd. vörleffelen*, vorleffelen, sw. V.: nhd. verlöffeln, Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen

-- leichtsinnig durchbringen: mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- mit Buhlerei durchbringen: mnd. vörbōlen*, vorb· len, sw. V.: nhd. mit Buhlerei durchbringen

-- mit Huren durchbringen: mnd. vörhōren*, vorhōren, vorhoren, vorhūren, vorhuren, verhūren, sw. V.: nhd. mit Hurerei verschwenden, mit Huren durchbringen

durchbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchbringer, afries. ur-bri-ng-er 1, st. M. (ja): nhd. Verbringer, Durchbringer, Vergeuder

durchbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchbringt -- Verschwender der alles durchbringt, mnd. vörd· mære*, vord· mer, vordomer, M.: nhd. Verprasser, Verschwender, Verschwender der alles durchbringt

durchbringt -- Verschwender der Geld und Gut durchbringt, mnd. dörchlat*, dörchlāt, dorchlāt, d· rlāt, M.: nhd. Verschwender der Geld und Gut durchbringt

durchbringt -- Verschwenderin die alles durchbringt, mnd. vörd· mærische*, vord· mersche, vordomersche, F.: nhd. Verprasserin, Verschwenderin, Verschwenderin die alles durchbringt

durchbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbrochen -- durchbrochen arbeiten, mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?

durchbrochen -- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

durchbrochen, mhd. dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

durchbrochen, mhd. geschitteret*, geschittert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchbrochen«

durchbrochen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchbrochener -- Laken mit durchbrochener Arbeit, mnd. vensterlāken*, vinsterlāken, N.: nhd. Laken mit durchbrochener Arbeit

durchbrochenes -- durchbrochenes Johanneskraut, mhd. brāchheil 1, st. N.: nhd. Johanniskraut, echtes Johanneskraut, durchbrochenes Johanneskraut

Durchbruch, mhd. durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch; durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen

Durchbruch, mnd. dörchbrēke, M.: nhd. Durchbruch, Ausbruch; dörchbrēken (2), dörchbrēkent, N.: nhd. »Durchbrechen« (N.), Durchbruch, Ausbruch

Durchbruch, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung

-- Durchbruch des Wassers durch den Deich: mnd. gruntbr· ke, M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich, Sühnegeld an den Grundherrn in dessen Gebiet die Missetat geschah (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt: mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

-- Durchbruch im Deich: mnd. gruntgat, grontgat, N.: nhd. Grundbruch, Durchbruch im Deich

durchbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchbrüchig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchbrüchig, mhd. durchbrüchic*, durchbrüchec, Adj.: nhd. »durchbrüchig«, ganz und gar sündig

durchbruchmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchbruchsnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchbruchsstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchbruchstelle -- Durchbruchstelle im Deich, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen

durchbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbrünstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchbrüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbubbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbuchstabieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchburzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchbutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdacht -- tief durchdacht, mnd. d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig

durchdacht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchdacht, mhd. wolbedāht (1), wolebedāht, walebedāht, walbedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), bewusst, durchdacht, überlegt, verständig

durchdacht, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

durchdämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchdeihen, as. *thur-h-thīh-an?, st. V. (1b): nhd. »durchdeihen«, gedeihen

durchdenken, afries. ov-er-ledz-a 1 und häufiger?, ūr-ledz-a, sw. V. (1): nhd. überlegen (V.), durchdenken

durchdenken, ahd. ubarwegan* 4, st. V. (5): nhd. »überwiegen«, übersteigen, erwägen, überlegen (V.), durchdenken

durchdenken, mhd. durchdenken, sw. V.: nhd. durchdenken, ermessen, überdenken; durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern; durchkirnen, sw. V.: nhd. durchdenken, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchsinnen, st. V.: nhd. »durchsinnen«, durchdenken, verstehen

durchdenken, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

durchdenken, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

durchdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdick, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchdiegen, as. thur-h-thig-an* 1, Adj.: nhd. »durchdiegen«, vervollkommnet, vollkommen

durchdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchdiu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchdrängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdrängen, mhd. durchdrengen, sw. V.: nhd. »durchdrängen«, hindurchdrängen

durchdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdringbar -- schwer durchdringbar, mnd. dunkel, Adj.: nhd. dunkel, verworren, schwer durchdringbar; dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar

durchdringbar, ahd. *duruhfaranlīhho?, *duruhfaranlīcho?, Adv.: nhd. durchdringbar

durchdringbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Durchdringen -- geistiges Durchdringen, mhd. durchschuz, st. M.: nhd. »Durchschuss«, geistiges Durchdringen

-- mit Bitterem durchdringen: mhd. durchbitteren*, durchbittern, sw. V.: nhd. »durchbittern«, mit Bitterem durchdringen, mit Bitterkeit durchdringen

-- mit Bitterkeit durchdringen: mhd. durchbitteren*, durchbittern, sw. V.: nhd. »durchbittern«, mit Bitterem durchdringen, mit Bitterkeit durchdringen

-- mit Blicken durchdringen: mhd. durchluogen, sw. V.: nhd. »durchlugen«, erkennen, mit Blicken durchdringen; durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit

-- mit Feuchtigkeit durchdringen: mhd. durchviuhten, durchfiuhten*, sw. V.: nhd. durchfeuchten, bewässern, begießen, mit Feuchtigkeit durchdringen

-- mit Flammen durchdringen: mhd. durchvlammen, durchflammen*, sw. V.: nhd. »durchflammen«, durchglühen, mit Flammen durchdringen

-- mit Freude durchdringen: mhd. durchgeilen, sw. V.: nhd. mit Freude durchdringen; durchwünnen, sw. V.: nhd. mit Freude durchdringen

-- mit Güte durchdringen: mhd. durchgüeten, sw. V.: nhd. mit Güte durchdringen

-- mit Kälte durchdringen: mhd. durchvrœren, durchfrœren*, sw. V.: nhd. mit Kälte durchdringen

-- mit Rot durchdringen: mhd. durchrœten, sw. V.: nhd. »durchröten«, mit Rot durchdringen

-- mit Sonnenschein durchdringen: mhd. durchsunnen, sw. V.: nhd. sonnen, mit Sonnenschein durchdringen

durchdringen, idg. *per- (2B), *perə-, V.: nhd. hinüberführen, hinüberbringen, übersetzen, durchdringen, fliegen; *ter- (4), *terə-, *tr̥̄-, *trā-, *teru-, *terh2-, V.: nhd. durchdringen, überqueren, überwinden, überholen, retten

durchdringen, germ. *þer-, germ.?, V.: nhd. durchdringen

durchdringen, ae. geon-d-far-an, st. V. (6): nhd. überqueren, durchdringen

Durchdringen, afries. thru-ch-ga-ng 6, thru-ch-go-ng, st. M. (a): nhd. Durchdringen

durchdringen, afries. thru-ch-ku-m-a 3, st. V. (4): nhd. durchkommen, durchdringen

durchdringen, anfrk. thu-r-o-far-an* 1, st. V. (6): nhd. durchdringen

durchdringen, as. gi-thri-n-g-an 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen

durchdringen, ahd. anagifartōn* 4, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), anfallen, durchdringen; duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhfindan* 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen, erforschen, genau erfahren, genau erkennen; duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen; duruhgangan* 5, red. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, durchstreifen, durchdringen, hindurchgehen, durchwandern; duruhstōzan* 7, red. V.: nhd. durchbohren, durchdringen, durchstechen; *intlehhan?, *intlechan?, st. V. (4): nhd. durchdringen

-- mit Licht durchdringen: ahd. duruhskīnan* 4, duruhscīnan*, st. V. (1a): nhd. durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht durchdringen, erglänzen

durchdringen, mhd. dādurchdringen, st. V.: nhd. »durchdringen«

durchdringen, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; ? durchbüenen?, sw. V.: nhd. durchdringen?; durchdringen, durch dringen, durdringen, durtringen, st. V.: nhd. durchdringen, durchbrechen, vordringen, überwinden, treiben in; durchezzen, st. V.: nhd. »durchessen«, zerfressen (V.), durchfressen (V.), durchdringen; durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen; durchgeisten, sw. V.: nhd. durchdringen, mit Geist erfüllen; durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern; durchgüemen, sw. V.: nhd. durchdringen; durchjagen, sw. V.: nhd. »durchjagen«, durchdringen, hindurcheilen; durchkomen, durchkumen, st. V.: nhd. »durchkommen«, durchdringen, hindurchkommen, hindurchgehen, hindurchstoßen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; durchreisen, sw. V.: nhd. »durchreisen«, durchdringen; durchschiezen, durschiezen, dorchschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, durchdringen, durchmischen, zerhauen (V.), zerbohren; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.); durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; durchsenken, sw. V.: nhd. »durchsenken«, durchdringen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchslīchen, st. V.: nhd. durchschleichen, durchdringen; durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen; durchsmelzen (1), st. V.: nhd. durchdringen, völlig zerfließen, schmelzen; durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; durchstechen, durstechen, durichstechen, dorchstechen, st. V.: nhd. durchstechen, durchdringen, durchbohren; durchstrīten, st. V.: nhd. kämpfen, durchdringen; durchswingen, st. V.: nhd. durchdringen, reinigen, läutern; durchtrīben, durch trīben, st. V.: nhd. durchziehen, durchstreifen, durchdringen, durcharbeiten, zerreißen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen

Durchdringen, mhd. durchvluz, durchfluz*, st. M.: nhd. Durchfluss, Hindurchfließen, Durchfall, Durchdringen

durchdringen, mhd. durchwaten, durch waten, st. V.: nhd. durchwaten, durchqueren, durchdringen, dringen durch; durchzilen*, durchziln, durch ziln, sw. V.: nhd. durchdringen, durchschießen, durchstechen, durchschmücken; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ernehten, sw. V.: nhd. durchdringen, ergründen

-- bis auf den Grund durchdringen: mhd. ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen

-- durchdringen mit: mhd. durchformen, sw. V.: nhd. durchformen, durchsetzen, durchtränken, durchdringen mit; durchvliezen, durchfliezen*, durvliezen, durfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen, hindurchfließen, durchströmen, durchschwimmen, umherschwimmen, durchdringen mit

-- durchdringen zu: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- gänzlich mit Wärme durchdringen: mhd. durchwermen, sw. V.: nhd. »durchwärmen«, gänzlich mit Wärme durchdringen

-- gedanklich durchdringen: mhd. durchkernen, sw. V.: nhd. erfüllen, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchkirnen, sw. V.: nhd. durchdenken, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchvliegen, durchfliegen*, st. V.: nhd. durchfliegen, im Flug durchmessen (V.), umherfliegen, gedanklich durchdringen

-- geistig durchdringen: mhd. durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen

durchdringen, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

durchdringen, mhd. verwaten, st. V.: nhd. »verwaten«, schreiten, durchwaten, durchdringen; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- durchdringen mit: mhd. überwesenen, sw. V.: nhd. durchdringen mit

durchdringen, mnd. dörchdringen, d· rdringen, st. V.: nhd. durchdringen; dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden; dörchwāden, d· rwāden, st. V.: nhd. durchwaten, durchdringen

-- zu durchdringen seiend: mnd. dörchgenclīk, dorchgenklik, Adj.: nhd. zugänglich, zu durchdringen seiend, zu durchschreiten seiend

durchdringen, mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

durchdringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchdringend -- durchdringend jaulen, mnd. galferen*, galfern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, unablässig heulen, bellen; galperen*, galpern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, anhaltend bellen

durchdringend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchdringend, germ. *magula-, *magulaz, *magla-, *maglaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, mächtig, kräftig, durchdringend

durchdringend, ahd. duruhfarantlīh* 1, Adj.: nhd. durchdringend, innerlich; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; *intlohhan?, *intlochan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. durchdringend

durchdringend, mhd. durchgeistic, Adj.: nhd. durchgreifend, durchdringend; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos; durchvarlich, durchfarlich*, durchverlich, durchferlich*, Adj.: nhd. durchdringend; durchvartlich, durchfartlich*, Adj.: nhd. geradlinig, hindurchfahrend, durchdringend; durchvertic*, durchvertec, durchfertic*, durchfertec*, Adj.: nhd. »durchfahrbar«, porös, durchlässig, durchdringend; durchvertlich, durchfertlich*, Adj.: nhd. durchdringend, scharf

durchdringend, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

durchdringender -- durchdringender Geruch, mnd. galm (2), M.: nhd. durchdringender Geruch, scharfer Geruch

durchdringender -- mit durchdringender Stimme, an. s-kjal-l-radd-að-r, Adj.: nhd. mit durchdringender Stimme

durchdringig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchdringlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchdringlich, ahd. ? *duruhfaranlīh?, Adj.: nhd. durchdringlich?; duruhfartlīh* 1, Adj.: nhd. durchgängig, durchdringlich, trennbar; *irfarantlīh?, *irfaranlīh?, Adj.: nhd. durchdringlich

durchdringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchdringung, afries. thru-ch-ke-m-e 5, M.: nhd. Durchdringung

Durchdringung, mhd. durchgrüntlichheit*, durchgrüntlichkeit, st. F.: nhd. Durchforschung, Durchdringung

Durchdringung, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

durchdringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchdringungsfähigkeit, mhd. durchverticheit*, durchvertecheit, st. F.: nhd. Durchfahrbarkeit, Durchdringungsfähigkeit

durchdrönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdrücken, mhd. durchdrücken, sw. V.: nhd. »durchdrücken«, durchbrechen, hindurchdrücken

durchdrücken, mhd. durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen

durchdrücken, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

-- durch ein Sieb durchdrücken: mnd. dörchsīen, dörchsijen, dörchsigen, dörchsiggen, st. V.: nhd. durchseihen, durch ein Sieb durchdrücken

durchdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchdrungen -- vom Geist durchdrungen, mnd. gēstet, geistet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Geist durchdrungen

durchdrungen, mhd. beweselich, Adj.: nhd. durchdrungen, Wesen habend

-- vom Sonnenschein durchdrungen: mhd. durchsunnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Sonnenschein durchdrungen

durchdrungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchdudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchduften, mhd. durchsmecken, durchsmeken, sw. V.: nhd. durchduften, durchschmecken, mit Wohlgeschmack erfüllen

durchduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchdünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcheckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcheigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durcheilen -- durcheilen inständig streben, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach

durcheilen, mhd. umbegāhen, sw. V.: nhd. durcheilen, einholen, erreichen

-- rennend durcheilen: mhd. überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über

durcheilen, mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

durcheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcheimern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durcheinand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durcheinander -- allerlei durcheinander, mnd. rup (2), Adv.: nhd. allerlei durcheinander

durcheinander -- bunt durcheinander, mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn; kunterbunt, Adj.: nhd. »kunterbunt«, bunt durcheinander, verwirrt (Haar)

durcheinander -- durcheinander bringen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

durcheinander -- durcheinander bringen, mnd. vördwergen*, vordwergen, sw. V.: nhd. verqueren, auf verkehrtem Weg sein (V.), durcheinander bringen, verkehrt behandeln, verwahrlosen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

durcheinander -- durcheinander mengen, mnd. plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen

durcheinander -- durcheinander rühren, mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

durcheinander -- durcheinander rühren, mhd. zweren, st. V.: nhd. »zweren«, durcheinander rühren

durcheinander -- durcheinander seiend, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

durcheinander -- durcheinander seiend, mnd. vörbāset*, vorbāset, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, verdreht, durcheinander seiend

durcheinander -- durcheinander verlaufend, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

durcheinander -- durcheinander werfen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

durcheinander -- sich durcheinander schlingen, mhd. wirren, sw. V.: nhd. »wirren«, in Verwirrung bringen, sich durcheinander schlingen

durcheinander -- sich rasch durcheinander bewegen, mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

durcheinander geraten (Adj.), mnd. vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend

durcheinander geraten (V.), mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

durcheinander, ae. ge-mėng-ed-lic, Adj.: nhd. vermischt, durcheinander; ge-mėng-ed-līc-e, Adv.: nhd. vermischt, durcheinander

Durcheinander, ahd. gidwor* 1, st. N. (a): nhd. Vermengung, Durcheinander

durcheinander, mhd. durcheinander, Adv.: nhd. durcheinander, ungeordnet

Durcheinander, mhd. gestriuze, st. N.: nhd. Strauß (M.) (1), Kampf, Handgemenge, Durcheinander, Buschwerk, Gesträuch; hurla-hei, st. N.: nhd. Durcheinander

Durcheinander, mhd. temperīe, st. F.: nhd. Mischung, Durcheinander, Maß, Mäßigkeit, Vermischung

Durcheinander, mnd. confūsie, konfūsie*, F.: nhd. Verwirrung, Beschämung, Durcheinander

durcheinander, mnd. dörchēnander, Adv.: nhd. durcheinander, gemischt

Durcheinander, mnd. menginge, meyninghe?, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung, Legierung, Zusammenfassung, Durcheinander; plampærīe*, plamperīe, F.: nhd. Durcheinander, ungeordnetes Handeln, unsinniges Handeln; rampelen*, rampeln, Sb.: nhd. Unruhe, Lärm, Durcheinander

Durcheinander, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch

-- tobendes Durcheinander: mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

durcheinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

durcheinander, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durcheinander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durcheinanderbringen, ahd. firwerran* 5, st. V. (3b): nhd. verwirren, durcheinanderbringen, in Unordnung bringen; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

durcheinanderbringen, mhd. missetemperen, missetempern*, mistemperen, sw. V.: nhd. durcheinanderbringen

durcheinanderbringen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- nicht durcheinanderbringen: mhd. unverrüeren, sw. V.: nhd. nicht durcheinanderbringen

durcheinanderbringen, mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen

durcheinanderfließen, ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; gifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. zusammenfließen, durchströmen, durchlaufen, durcheinanderfließen

durcheinandergeraten (Adj.), mnd. vörspreuwet*, vorspreuwet, vorsprauwet, vorsprarwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerstreut«, durcheinandergeraten (Adj.), auseinandergeraten (Adj.)

durcheinandergeraten (V.), mnd. vörspreuwen*, vorspreuwen, vorsprewen, vorsprauwen, sw. V.: nhd. zerstreuen, auseinandergeraten (V.), durcheinandergeraten (V.)

durcheinanderlaufen, ahd. dwarōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, durcheinanderlaufen, durcheinanderwogen

durcheinandermischen, mhd. parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

durcheinanderwerfen, ahd. 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern

Durcheinanderwerfen, mhd. verwerfenunge, ferwerfenunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen; verwerfunge, ferwerfunge*, st. F.: nhd. Abwerfung, Wegwerfung, Zurückweisung, Durcheinanderwerfen

durcheinanderwerfen, mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

durcheinanderwirbeln, ahd. 7ziswerban* 1?, st. V. (3b): nhd. durcheinanderwirbeln; gidweran* 6, st. V. (4): nhd. mischen, mengen, verwirren, durcheinanderwirbeln; gistouben* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, forttreiben, verwirren, vertreiben, durcheinanderwirbeln; wāen* 16, wahen*, sw. V. (1a): nhd. wehen, hinwehen, lüften, durcheinanderwirbeln, windig sein (V.)

durcheinanderwogen, ahd. dwarōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, durcheinanderlaufen, durcheinanderwogen

durcheisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dürchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchelswunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchelwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durcher, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcherhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durcherlaucht, mhd. durcherlūcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durcherlaucht

durcherleucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchessen, ae. þur-h-et-an, st. V. (5): nhd. durchessen, zu sich nehmen

durchessen, mhd. durchezzen, st. V.: nhd. »durchessen«, zerfressen (V.), durchfressen (V.), durchdringen

durchessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfahrbar, mhd. durchvertic*, durchvertec, durchfertic*, durchfertec*, Adj.: nhd. »durchfahrbar«, porös, durchlässig, durchdringend

Durchfahrbarkeit, mhd. durchverticheit*, durchvertecheit, st. F.: nhd. Durchfahrbarkeit, Durchdringungsfähigkeit

Durchfahren (N.), mnd. dörchvārt, dorchvart, d· rvārt, F.: nhd. Durchfahrt, Durchfahren (N.), Durchfuhr, Durchgang

durchfahren (V.), mhd. durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen

durchfahren (V.), mnd. dörchvāren, dorchvaren, st. V.: nhd. durchfahren (V.), durchwandern, durchziehen

durchfahren (V.), mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

durchfahren (V.), mnd. v· rbīvāren***, st. V.: nhd. vorbei fahren, durchfahren (V.)

durchfahren, ae. þur-h-drī-f-an, st. V. (1): nhd. durchfahren, durchstoßen; þur-h-fœr-an, þur-h-fēr-an, sw. V. (1): nhd. passieren, durchfahren, überqueren

durchfahren, as. far-far-an* 2, st. V. (6): nhd. durchfahren

durchfahren, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; irrītan* 1, st. V. (1a): nhd. »ausreiten«, durchfahren

durchfahren, mhd. durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- quälend durchfahren: mhd. durchstupfen*, durchstüpfen, durchstüphen, sw. V.: nhd. durchstoßen, quälend durchfahren

Durchfahren, mhd. durchvaren* (2), durchvarn, durchfaren*, st. N.: nhd. »Durchfahren«

durchfahren, mhd. gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit

durchfahren, mhd. umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

durchfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchfahrer, mhd. durchvaræere, durchfaræere*, st. M.: nhd. »Durchfahrer«, Mineur

Durchfahrt -- Durchfahrt durch eine Schleuse, mnd. sl· sevārt, F.: nhd. Durchfahrt durch eine Schleuse

Durchfahrt -- Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe, germ. *mōtō, st. F. (ō): nhd. Abgabe, Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe

Durchfahrt -- Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert, mnd. tēgenpāl, M.: nhd. Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert

Durchfahrt -- weit genug für die Durchfahrt eines Wagens, mhd. wagenwīt, Adj.: nhd. »wagenweit«, weit genug für die Durchfahrt eines Wagens

Durchfahrt, ahd. duruhfartīga* 1, st. F. (ō): nhd. »Durchfahrt«, Durchgang, Durchweg

Durchfahrt, mhd. durchreise, st. F.: nhd. Durchreise, Durchfahrt; durchvar, durchfar*, st. F.: nhd. Durchfahrt; durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen

Durchfahrt, mnd. dörchdrift, d· rdrift, F.: nhd. Durchfahrt; dörchvārt, dorchvart, d· rvārt, F.: nhd. Durchfahrt, Durchfahren (N.), Durchfuhr, Durchgang

-- Durchfahrt der Schiffe: mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe

Durchfahrt, mnd. fosse, F.: nhd. Durchfahrt, Kanal, Passage, Verbindungskanal, Sund; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert: mnd. gēgenpāl, jēgenpāl, M.: nhd. Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert

Durchfahrt, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht; passāge, passagie, passāsie, passasi, passaje, F.: nhd. Passage, Durchgang, Durchfahrt, Durchreise zu Wasser und zu Lande

Durchfahrt, mnd. v· rbīvōre, v· rbīfor, F.: nhd. Vorbeifahrt, Durchfahrt; vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vörgat*?, vorgat, N.: nhd. Öffnung, Durchfahrt; vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses: mnd. wēregat*, wērgat*, wergat, mnd.?, N.: nhd. Durchfahrt in den Wehren, Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses

-- Durchfahrt in den Wehren: mnd. wēregat*, wērgat*, wergat, mnd.?, N.: nhd. Durchfahrt in den Wehren, Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses

-- für freie Durchfahrt offen: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

durchfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfährtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchfahrtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchfahrtserlaubnis -- Passagebrief

Durchfahrtserlaubnis, mnd. passāgebrēf, M.: nhd. »Passagebrief« Durchfahrtserlaubnis, Durchreiseerlaubnis

Durchfahrtsrecht, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

durchfahrtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchfall -- Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft, afries. *sol-dē-d, sol-dē-d-e, st. F. (i): nhd. »Schmutztat«, Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft

Durchfall, ae. sci-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Durchfall; ūt-sih-t, ūt-sih-t-e, st. F. (i): nhd. Durchfall, Ruhr

Durchfall, ahd. ūzgang 23, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgang, Ende, Abschweifung, Auschweifung, Durchfall, Ruhr; ūzsuht 10, st. F. (i): nhd. Durchfall, Dysenterie, Ruhr

Durchfall, mhd. durchganc, durganc, st. M.: nhd. Durchgang, Durchfall, Passage, Durchgangsrecht, Durchgangsstadium; durchlouf, st. M.: nhd. Durchlauf, Durchfall; durchvluz, durchfluz*, st. M.: nhd. Durchfluss, Hindurchfließen, Durchfall, Durchdringen

Durchfall, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen; hinlouf, st. M.: nhd. »Hinlauf«, Ruhr, Durchfall, Ablauf; hinloufen (2), st. N.: nhd. Durchfall

Durchfall, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Durchfall, mhd. schīze, F.: nhd. »Scheiße«, Durchfall; stuolvluz, stuolfluz*, st. M.: nhd. Stuhlfluss, Stuhlgang, Durchfall

Durchfall, mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; undöuwe, undöu, st. F.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen, Durchfall; ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzlouf, st. M.: nhd. »Auslauf«, Abzug, Auszug, Durchfall, Ruhr

Durchfall, mnd. būkvl· te, būkvlōt, M.: nhd. Durchfall, Diarrhoe; dörchlōp, d· rlōp, M.: nhd. Durchlauf, Durchfall, Ruhr

Durchfall, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung

-- mit Durchfall behaftet: mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

Durchfall, mnd. fluksucht, flucsucht, F.: nhd. Durchfall, Ruhr, Dysenterie?; hofganc, hofgank, M.: nhd. Gang in den Hof des Hauses, Stuhlgang, Blutgang, Durchfall; k· th· vel, M.: nhd. Bauchfluss, Durchfall

Durchfall, mnd. rōrāze, rorace, F.?: nhd. Verdauungskrankheit, Durchfall, Nässe?

-- Durchfall haben: mnd. rōrāzen, sw. V.: nhd. Durchfall haben

-- infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall: mnd. rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

-- mit Durchfall behaftet: mnd. rapdrēterich*, rapdrētrich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet; rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; ratscheterich*, ratschetterich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet

Durchfall, mnd. schītærīe*, schīterīe, F.: nhd. Scheißerei, Durchfall, Diarrhöe

-- mit Durchfall behaftet: mnd. schēterich, scheiterich, scheiterch, schatrich, Adj.: nhd. mit Durchfall behaftet, beschmutzt

durchfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchfallen, mhd. dādurchvallen, dādurchfallen*, st. V.: nhd. »durchfallen«; durchvallen (1), durchfallen*, sw. V.: nhd. »durchfallen«, zerfallen (V.), zerschleißen

durchfallen, mnd. dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

durchfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfällig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Durchfallserkrankung, mnd. rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

durchfalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfärben, mhd. durchverwen, durchferwen*, sw. V.: nhd. »durchfärben«, ausmalen, ausschmücken

durchfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfassen, mhd. durchvazzen, sw. V.: nhd. »durchfassen«, ganz und gar einfassen

durchfaul, mhd. durchvūl, durchfūl*, Adj.: nhd. »durchfaul«, ganz und gar faulig

durchfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfaulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchfechten -- seine Sache durchfechten, mnd. vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

durchfechten, mhd. durchvehten, durchfehten*, st. V.: nhd. durchfechten, durchbrechen, niederkämpfen, bis zum Ende kämpfen

durchfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfeilen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfeinen, mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

durchfeinet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchfenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfeuchten, mhd. durchseffen, sw. V.: nhd. durchsäften, durchfeuchten, mit Saft durchtränken; durchviuhten, durchfiuhten*, sw. V.: nhd. durchfeuchten, bewässern, begießen, mit Feuchtigkeit durchdringen

durchfeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfeuchtet, mnd. nat (1), natte, Adj.: nhd. nass, durchfeuchtet, durch Wasser verdorben, regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), flüssig

durchfeuchtet, mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

durchfeuern, mhd. durchviuren, durchfiuren*, durchvūren, durchfūren*, sw. V.: nhd. läutern zu, durchfeuern, im Feuer härten

durchfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchfidern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfinden, mhd. durchvinden, durchfinden*, st. V.: nhd. »durchfinden«, genau herausfinden

durchfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfingern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfischen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

durchflammen, mhd. durchvlammen, durchflammen*, sw. V.: nhd. »durchflammen«, durchglühen, mit Flammen durchdringen

durchflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflechten -- mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, mnd. dörchwīren, sw. V.: nhd. mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, filigranisieren, durchwirken

durchflechten, ahd. inflehtan* 2, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, durchflechten, zusammenfügen, einfügen

durchflechten, mhd. durchbrīden, st. V.: nhd. durchflechten, durchwehen, durch und durch schmücken, verzieren; durchslingen, st. V.: nhd. »durchschlingen«, durchflechten

durchflechten, mhd. durchvlehten, durchflehten*, st. V.: nhd. »durchflechten«, sich hindurchwinden, sich hindurchziehen

durchflechten, mhd. undervlehten, underflehten*, st. V.: nhd. durchflechten, durchflechten mit, argumentierend widerlegen; underweben, st. V.: nhd. »unterweben«, durchsetzen, durchsetzen mit, durchflechten, mit einem Einschlag versehen (V.)

-- dicht durchflechten: mhd. walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden

-- durchflechten mit: mhd. undervlehten, underflehten*, st. V.: nhd. durchflechten, durchflechten mit, argumentierend widerlegen

durchflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfliegen, ae. þur-h-fléo-g-an, st. V. (2): nhd. durchfliegen, herumfliegen

durchfliegen, mhd. durchvliegen, durchfliegen*, st. V.: nhd. durchfliegen, im Flug durchmessen (V.), umherfliegen, gedanklich durchdringen; ervliegen, erfliegen*, st. V.: nhd. fliegen, durchfliegen, im Flug ergreifen, überfliegen

durchfliegen, mnd. dörchvlēgen, st. V.: nhd. durchfliegen, durchziehen

durchfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfließen, as. thur-h-flô-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. durchflößen, durchfließen, bespülen

durchfließen, ahd. duruhloufan* 3, red. V.: nhd. durchlaufen, durchstreifen, durchfließen, fahren durch

durchfließen, mhd. durchrinnen, st. V.: nhd. »durchrinnen«, durchfließen, durchströmen, überströmen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen; durchvliezen, durchfliezen*, durvliezen, durfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen, hindurchfließen, durchströmen, durchschwimmen, umherschwimmen, durchdringen mit

durchfließen, mhd. undervliezen, underfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen

durchfließen, mnd. dörchvlēten, st. V.: nhd. durchfließen

durchfließend, mhd. durchrunsic*, durchrunsec, Adj.: nhd. fließend, durchfließend

durchfließend, mhd. durchvlüzzic*, durchvlüzzec, Adj.: nhd. »durchfließend«, bewässert

Durchfließung, mhd. durchvliezunge, durvliezunge, durchfliezunge*, durfliezunge*, st. F.: nhd. »Durchfließung«, Ausströmung, Durchströmung, Emanation

durchfließen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfließig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchflochtenes, mhd. undervleht, st. N.: nhd. »Untergeflecht«, Durchflochtenes

durchflocken, mhd. durchvlocken, durchflocken*, st. V.: nhd. »durchflocken«

durchflocket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchflöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflorieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflößen, as. thur-h-flô-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. durchflößen, durchfließen, bespülen

durchflossen, mhd. durchsmelzet, dursmelzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchflossen

durchflossen, mhd. durchvlozzen, druchflozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchflossen«

durchflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchfluss, mhd. durchvluz, durchfluz*, st. M.: nhd. Durchfluss, Hindurchfließen, Durchfall, Durchdringen

Durchfluss, mhd. vluzganc, fluzganc*, st. M.: nhd. »Flussgang«, Weg durch den etwas fließt, Durchfluss

Durchfluss, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

durchflüssig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchflüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchfluten, mhd. durchvluoten, durchfluoten*, sw. V.: nhd. »durchfluten«, durchströmen

durchfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchformen, mhd. durchformen, sw. V.: nhd. durchformen, durchsetzen, durchtränken, durchdringen mit; durchgnīten, st. V.: nhd. durchreiben, durchformen

durchforscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchforschen -- durchforschen untersuchen, mnd. · verklīven, ōverklīven, V.: nhd. übersteigen, durchforschen untersuchen

durchforschen, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhgrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. durchforschen; duruhskouwōn* 1, duruhscouwōn*, sw. V. (2): nhd. durchforschen, genau erwägen; duruhskrodēn* 1, duruhscrodēn*, sw. V. (3): nhd. durchforschen; fantōn 3, sw. V. (2): nhd. durchforschen, wickeln (?), einwickeln (?), beredt (= fantōnti), betrachten; grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; skrodēn* 2, scrodēn*, sw. V. (3): nhd. suchen, forschen, durchforschen; skrodōn* 17, scrodōn, sw. V. (2): nhd. durchforschen, prüfen, nachforschen; skrudilōn* 2, scrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchforschen, durchsuchen, nachforschen; umbibifaran* 1, st. V. (6): nhd. »umfahren«, genau betrachten, durchforschen, umschreiten

durchforschen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern; durchlesen, st. V.: nhd. durchlesen, gründlich lesen, aussuchen, durchforschen; durchprüeven, durchbrüeven, durchprüefen*, sw. V.: nhd.

durchprüfen, untersuchen, überprüfen, durchforschen; durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit; durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen; durchspehen, sw. V.: nhd. »durchspähen«, prüfen, durchforschen, spähen, durchstreifen, unterscheiden; erschrudelen*, erschrüdelen, sw. V.: nhd. erforschen, durchforschen; ersenden, sw. V.: nhd. aussenden, durchforschen

durchforschen, mhd. grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen

durchforschen, mnd. belüchten, beluchten, belöchten, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; belüchtigen, belöchtigen, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen

durchforschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchforschung, ahd. skrodunga* 1, scrodunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Durchforschung, Nachforschung

Durchforschung, mhd. durchgrüntlichheit*, durchgrüntlichkeit, st. F.: nhd. Durchforschung, Durchdringung

durchforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchforsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchforstung, mnd. houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung

durchfouragieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfreischlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfremden, mhd. durchvremeden*, durchvremden, sw. V.: nhd. »durchfremden«, fremd machen

durchfressen (V.), mhd. durchezzen, st. V.: nhd. »durchessen«, zerfressen (V.), durchfressen (V.), durchdringen

durchfressen, mhd. durchvrezzen, durchfrezzen*, durchwrezzen, st. V.: nhd. »durchfressen«, zerfressen (V.)

durchfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfrieren, mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

durchfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfrischen, mhd. durchvrischen, durchfrischen*, sw. V.: nhd. durchfrischen, auffrischen

durchfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfristen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfrösteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfruchten, mhd. durchvrühten, durchfrühten*, nhd., sw. V.: nhd. »durchfruchten«, überaus fruchtbar machen

durchfrüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfuchen, ahd. furhen* 3, furen, sw. V. (1): nhd. furchen, pflügen, durchfuchen, einschneiden

durchfuchteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfühlen, mhd. durchvüelen, durchfüelen*, sw. V.: nhd. »durchfühlen«, durchsuchen, prüfen

durchfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchfuhr, mnd. dörchvārt, dorchvart, d· rvārt, F.: nhd. Durchfahrt, Durchfahren (N.), Durchfuhr, Durchgang

-- Durchfuhr gestatten: mnd. dörchstēden, sw. V.: nhd. Durchfuhr gestatten

durchfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfuhrabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchführbar -- schwer durchführbar, an. torvel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

durchführen, ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; þyr-l-ian, sw. V.: nhd. durchführen, aushöhlen

durchführen, afries. bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen; ōv-en-ia 3, ōv-on-ia, ōf-n-ia, sw. V. (2): nhd. durchführen

durchführen, ahd. duruhgifremmen* 1, sw. V. (1b): nhd. durchführen, vollbringen, vollziehen; duruhtuon* 19, anom. V.: nhd. vollenden, verwirklichen, durchführen, handeln, zustande bringen; follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; ubarsuohhen* 3, ubarsuochen*, sw. V. (1a): nhd. »übersuchen«, versuchen, über das Vermögen hinaus versuchen, durchführen

-- rasch durchführen: ahd. hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen

durchführen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; ertragen, st. V.: nhd. ertragen (V.), aufrechterhalten, durchführen

durchführen, mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

durchführen, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen

durchführen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); volwerben, folwerben*, st. V.: nhd. vollbringen, durchführen

-- eine Klage gerichtlich durchführen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen: mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

-- Klage gerichtlich durchführen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- rechtlich durchführen: mhd. volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.)

-- rechtlich seine Sache durchführen: mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

durchführen, mnd. dörchdrīven, dorchdriven, d· rdrīven, st. V.: nhd. durchtreiben, hindurchtreiben, durchsetzen, durchführen, ins Werk setzen

-- bis zum Ende durchführen: mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- vollständig durchführen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

durchführen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- geschickt durchführen: mnd. klȫken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

-- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird: mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

durchführen, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

-- eine Manipulation am Spielwürfel durchführen: mnd. · verlengen, ōverlengen, sw. V.: nhd. »überlängen«, eine Manipulation am Spielwürfel durchführen

-- eine Münzprobe durchführen: mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen

-- Münzprobe durchführen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- ordentliches Gerichtsverfahren durchführen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- Rechtswahl durchführen: mnd. rātkēsen, st. V.: nhd. Rechtswahl durchführen

durchführen, mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörtbringen, vörtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vörtstelligen (1), V.: nhd. durchführen, gerichtlich durchführen; vörtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vullentrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen

-- bis zu Ende durchführen: mnd. vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- eine Klage durchführen: mnd. vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- gerichtlich durchführen: mnd. vörtstelligen (1), V.: nhd. durchführen, gerichtlich durchführen

-- unter Strafandrohung durchführen: mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

-- völlig durchführen: mnd. vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

-- vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen: mnd. vörtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

-- zu Ende durchführen: mnd. vullenv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen; vulv· rderen, volv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen

durchführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchführender -- Flickarbeiten

Durchführender, mnd. vlickære***, vlicker***, M.: nhd. Flicker, Flickender, Flickarbeiten Durchführender

Durchführender -- Verhandlungen

Durchführender, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Durchführer, mnd. vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher

durchfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchfuhrhandels -- Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

durchführt -- Geselle der den Beleuchtungsdienst durchführt, mnd. lichtscheffære*, lichtscheffer, lechtscheffer, M.: nhd. Geselle der den Beleuchtungsdienst durchführt

durchführt -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

Durchführung -- Beitrag zur Durchführung des Landfriedens, mnd. lantvrēdespenninc*, M.: nhd. »Landfriedepfennig«, Beitrag zur Durchführung des Landfriedens

Durchführung -- Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Durchführung -- mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, mhd. lantvridære* 2, lantvrider, lantfridære*, lantfrider*, st. M.: nhd. mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, Vorsitzender des Landfriedensgerichtes

Durchführung -- Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

Durchführung -- Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

Durchführung, ahd. duruhfrumunga 1, st. F. (ō): nhd. Vollendung, Durchführung

Durchführung, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Durchführung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

-- Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes: mnd. kerkenōrdeninge, F.: nhd. Kirchenordnung, Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes

Durchführung, mnd. vōrtstelligen (2), N.: nhd. Durchführung; vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung; vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung; vulbringinge, volbringinge, vulbrenginge, F.: nhd. »Vollbringung«, Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vullenbringinge, F.: nhd. Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vullentēinge, F.: nhd. Vollzug, Vollstreckung, Durchführung; vultēinge, vulthehinge, vultehung, F.: nhd. Vollzug, Vollstreckung, Durchführung

-- Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts: mnd. vōrtgangesbörge, M.: nhd. »Fortgangsbürge«, Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts

-- Durchführung des Gerichtsverfahrens: mnd. vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- Durchführung eines Verfahrens: mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

-- Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches: mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

-- gerichtliche Durchführung: mnd. vullenv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung; vulv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung

-- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

durchführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchführungsurteil, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Durchfuhrverbot -- wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend, mnd. vehedepflichtich*, vēdepflichtich, vēidepflichtich, veidepflichtich, veydepflichtich, Adj.: nhd. wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend

durchfuhrzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchfuhrzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfurchen, ahd. fitibeiten* 1?, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. furchen, durchfurchen; gihouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hauen«, hacken, mit Gruben teilen, durchfurchen, durchschneiden

durchfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchgang -- Durchgang zwischen zwei Häusern, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

Durchgang -- eine Art Durchgang, mnd. ? stēgergat, steigergat, steygergat, N.: nhd. eine Art Durchgang?

Durchgang -- schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

Durchgang -- schmaler Durchgang, an. ein-ang-r, *ein-gang-r, st. M. (a): nhd. schmaler Durchgang, Klemme

Durchgang, idg. ? *kalni-, Sb.: nhd. Durchgang?, Pfad?; *pertu-, *portu-, Sb.: nhd. Durchgang, Furt

Durchgang, ae. fœr-nės-s, fœr-nės, fēr-nės-s, fēr-nės, st. F. (jō): nhd. Durchgang, Übergang; under-scy-t-e, st. M. (i): nhd. Durchgang, Bremse (F.) (1)

Durchgang, ahd. duruhfartīga* 1, st. F. (ō): nhd. »Durchfahrt«, Durchgang, Durchweg; duruhgang 5, st. M. (a): nhd. Durchgang, Linie, Rand; duruhweg* 2, st. M. (a): nhd. Durchgang, Passage; nōtweg* 3, st. M. (a): nhd. »Notweg«, Durchlass, Durchgang

Durchgang, mhd. durchganc, durganc, st. M.: nhd. Durchgang, Durchfall, Passage, Durchgangsrecht, Durchgangsstadium; durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen

Durchgang, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Durchgang, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

Durchgang, mnd. dörchganc, dorchgank, dorchgānt, M.: nhd. Durchgang, Durchzugsrecht, Durchlauf, Ruhr; dörchvārt, dorchvart, d· rvārt, F.: nhd. Durchfahrt, Durchfahren (N.), Durchfuhr, Durchgang; dōrwech, dōrewech, M.: nhd. Torweg, Durchgang, Raum über dem Torweg

-- Durchgang gestatten: mnd. dörchlāten, d· rlāten, st. V.: nhd. durchlassen, Durchgang gestatten

-- enger Durchgang: mnd. dörchslop, d· rslop, N.: nhd. Durchschlupf, enger Durchgang

Durchgang, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- enger Durchgang: mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

-- kleiner und enger Durchgang: mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

Durchgang, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; passāge, passagie, passāsie, passasi, passaje, F.: nhd. Passage, Durchgang, Durchfahrt, Durchreise zu Wasser und zu Lande; past, M.: nhd. Passage, Durchgang

-- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet: mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

-- freier Durchgang: mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Durchgang, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?; vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- Durchgang durch die Landwehr: mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

durchgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchgangbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchganggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchgängig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgängig, ahd. duruhfartīg* 2, Adj.: nhd. durchgängig, gangbar, durchlässig; duruhfartlīh* 1, Adj.: nhd. durchgängig, durchdringlich, trennbar; duruhgengīg* 2, Adj.: nhd. durchgängig

durchgängig, ahd. duruhfertīg* 1, Adj.: nhd. »durchgängig«, gangbar, durchgehbar, angreifbar

durchgängig, mhd. allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; alliclich, alleclich, Adj.: nhd. durchgängig, vollständig; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; durchgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »durchgehend«, ununterbrochen, durchgängig

durchgängig, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

durchgänglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgänglich, mhd. durchgenclich, Adj.: nhd. »durchgänglich«, passierbar

durchgangsfernrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchgangsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchgangsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchgangsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchgangshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchgangspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchgangsrecht, mhd. durchganc, durganc, st. M.: nhd. Durchgang, Durchfall, Passage, Durchgangsrecht, Durchgangsstadium

Durchgangsstadium, mhd. durchganc, durganc, st. M.: nhd. Durchgang, Durchfall, Passage, Durchgangsrecht, Durchgangsstadium

Durchgangsstraße -- Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

durchgangstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchgangsweg, mhd. durchwec, st. M.: nhd. »Durchweg«, Durchgangsweg

Durchgangsweg, mhd. lancwat 1, st. M., st. N.: nhd. Durchgangsweg, Grenzweg

Durchgangszoll, mhd. durchzol, st. M.: nhd. Durchgangszoll

Durchgangszoll, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

Durchgangszoll, mnd. dörchtol, d· rtol, M.: nhd. Durchgangszoll

durchgangszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchgären, mhd. durchjesen, st. V.: nhd. durchgären, durchsetzen

durchgäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgebacken, mnd. dörchbacken (2), dorchbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgebacken, fertig, fest, durch und durch schlecht

-- schlecht durchgebacken: mnd. dēch (2), dêch, deich, dēchich*?, Adj.: nhd. teigig, teige, schlecht durchgebacken

durchgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgebrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgefärbt, mnd. dörchvarwet, d· rvarwet, Adj.: nhd. durchgefärbt

durchgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchgeführt -- durchgeführt werden, mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

durchgeführt -- nicht vollständig durchgeführt, mhd. ungerēhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vollständig durchgeführt

durchgeführt -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

durchgeführt -- Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, mnd. rēkenestāfel*, rēkenstāfel, rēkenstafele, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett; rēkentāfel, rēkentaffel, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett

durchgeführt -- Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

durchgeführt -- Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, mnd. rechtslūtinge, rechtschlūtinge, F.: nhd. Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, Gerichtsferien

durchgeführte -- Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern, mnd. pandedēl, pandedeil, pandeteil, N., M.: nhd. Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern

durchgeführte -- nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung, mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung

durchgeführten -- Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs, mnd. rullegelt, rulgelt, N.: nhd. »Rollgeld«, Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs

durchgehbar, ahd. duruhfertīg* 1, Adj.: nhd. »durchgängig«, gangbar, durchgehbar, angreifbar

durchgehbar, mhd. durchwege, Adj.: nhd. durchgehbar, passierbar, zugänglich

durchgehen -- durchgehen lassen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

Durchgehen (N.), mnd. dörchgān (2), N.: nhd. Durchgehen (N.)

durchgehen (Pferde), mnd. veldelōpen, st. V.: nhd. ins freie Feld laufen, wild laufen, durchgehen (Pferde)

durchgehen, ae. þur-h-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. durchgehen, passieren, hindurchdringen; þur-h-wad-an, st. V. (6): nhd. »durchwaten«, durchgehen, eindringen, durchstechen

durchgehen, anfrk. thu-r-o-lī-th-an* 2, thu-r-o-lī-th-on*, st. V. (1): nhd. durchgehen; thu-r-o-strī-k-k-an* 1, st. V. (1): nhd. durchgehen

durchgehen, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen; duruhgangan* 5, red. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, durchstreifen, durchdringen, hindurchgehen, durchwandern; duruhrekken* 1, duruhrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern?, tadeln, streifen, durchgehen; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen; irwallōn* 5, sw. V. (2): nhd. durchwandern, durchgehen; umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen

-- wieder durchgehen: ahd. widarwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. »gegenkehren«, wieder durchgehen

durchgehen, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

-- im Geiste durchgehen: mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

durchgehen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen

durchgehen, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten; dörchspassēren, sw. V.: nhd. durchgehen, durchpassieren; entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

-- mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen: mnd. dörchwunderen, sw. V.: nhd. mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen

-- über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen: mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

durchgehen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; · vergān, övergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verleggen (3), överleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen; · verleggen (3), överleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen; · vermerken, övermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen; · verslān, · verschlān, överschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · vertrecken, övertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

-- etwas durchgehen: mnd. · verpr· ven, ŏverprŏuen, överprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

-- in Gedanken durchgehen: mnd. · verdenken, överdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

-- mit durchgehen: mnd. mēdelōpen, st. V.: nhd. mitlaufen, mit unterlaufen (V.), mit durchgehen

durchgehen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schüwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

durchgehen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen

-- durchgehen lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

durchgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchgehend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgehend, ae. sing-al-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend, durchgehend, immer

durchgehend, mhd. durchgānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »durchgehend«, ununterbrochen, durchgängig

durchgehend, mnd. dörchgāndes, dorchgandes, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. durchgehends, durchgehend, ununterbrochen; dörchgānt*, d· rgānt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. durchgehend

Durchgehender -- etwas Durchgehender, mhd. überloufære*, überloufer, st. M.: nhd. »Überläufer«, etwas in Kürze Behandelnder, etwas Durchgehender

durchgehends, mnd. dörchgāndes, dorchgandes, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. durchgehends, durchgehend, ununterbrochen

durchgehends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgeiseln, mhd. durchgeiselen*, durchgeiseln, sw. V.: nhd. durchgeiseln, heftig geiseln

durchgeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgeiselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchgeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (durchgeistet)

durchgeistigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgeistigt, mhd. durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos

durchgeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchgenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgerben, mhd. alūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben, durchgerben, prügeln, durchprügeln

durchgerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgeschlagen, mhd. durchslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchgeschlagen«

durchgeseihter -- durchgeseihter süßer Wein, mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

durchgeseihter -- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

durchgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchgestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchgesteckter -- durchgesteckter Nagel zur Befestigung, mnd. v· rsteknägel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

durchgesteckter -- durchgesteckter Stift zur Befestigung, mnd. v· rsteknägel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

durchgestochen, mnd. dörchstēken (2), dorchsteken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgestochen, betrügerisch, heimtückisch, Durchstecherei treibend

durchgetragen, mnd. dörchdrēgen* (2), dorchdregen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgetragen, beständig

durchgeübt, mhd. durchgeübet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchgeübt«

durchgießen, mhd. durchgiezen, durgiezen, st. V.: nhd. begießen, durchströmen, durchtränken, durchgießen, überströmen, ausfüllen

durchgießen, mnd. dörchgēten, st. V.: nhd. durchgießen, überströmen, durchströmen

durchgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchgiften, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchgiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchgimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglanz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchglänzen, mhd. durchblicken, sw. V.: nhd. »durchblicken«, durchstrahlen, durchglänzen; durchbrehen, st. V.: nhd. durchglänzen, erhellen, durchstrahlen

durchglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglänzend, mhd. durchglenzende*, durglenzend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »durchglänzend«, helleuchtend

durchglänzt, mhd. überlieht, Adj.: nhd. überaus glänzend, durchglänzt

durchglasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgleiten, ahd. duruhsliofan* 2, st. V. (2a): nhd. durchschlüpfen, hindurchschlüpfen, durchgleiten

durchgleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglinzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglitzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglühen -- im Feuer durchglühen, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

durchglühen, mhd. durchbrinnen, V.: nhd. durchglühen; durchvlammen, durchflammen*, sw. V.: nhd. »durchflammen«, durchglühen, mit Flammen durchdringen

durchglühen, mhd. durchglüejen, durchglüewen, sw. V.: nhd. »durchglühen«, zum Glühen bringen

durchglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchglüht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgoldfademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgötteret, nhd., (Part. Prät.=) Adj.: nhd. gotterfüllt; E. s. durch, Gott; L. , Luther

durchgöttet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther (durchgottet)

durchgraben (V.), mnd. dörchgrāven, dorchgraven, st. V.: nhd. durchgraben (V.), durchbohren, mit Gräben durchziehen

durchgraben, ae. þur-h-delf-an, st. V. (3b): nhd. durchgraben, durchstechen

durchgraben, ahd. duruhgraban* 2, st. V. (6): nhd. graben, durchgraben, durchbohren, aufbrechen; graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln

durchgraben, mhd. durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen

durchgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchgrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchgrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgreifbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchgreifen, mhd. durchgrīfen, st. V.: nhd. »durchgreifen«, begreifen, erkennen, erfassen, ergreifen

durchgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgreifend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchgreifend, mhd. durchgeistic, Adj.: nhd. durchgreifend, durchdringend

durchgreifend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

durchgreifig, mhd. durchgrīfic*, durchgrīfec, Adj.: nhd. durchgreifig, durchschlagend, tiefgreifend

durchgreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchgrübeln, mhd. durchgrübelen*, durchgrübeln, sw. V.: nhd. »durchgrübeln«, spitzfindig ausdeuten

durchgrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgründen, mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

durchgründen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchgründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchgründet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchgrünen, mhd. durchgrüenen, sw. V.: nhd. »durchgrünen«, durch und durch kräftigen, erfrischen

durchgucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgucktau, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchguckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchgurgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchgutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhalftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhalten -- den Winter durchhalten, mnd. gewinteren, mnd.?, sw. V.: nhd. den Winter durchhalten

durchhalten, mhd. durchloufen, durch loufen, durloufen, st. V.: nhd. durchlaufen, durchhalten, laufen durch, umherlaufen, umhergehen

durchhalten, mhd. ūzgelīden, st. V.: nhd. durchhalten, durchleiden, aushalten; ūzherten, ūz herten, sw. V.: nhd. »aushärten«, mit Beharrlichkeit beenden, durchhalten; ūzlīden, st. V.: nhd. »ausleiden«, durchhalten, durchleiden, aushalten; volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

durchhalten, mhd. gedūren, getūren, sw. V.: nhd. aushalten, standhalten, durchhalten, bestehen

durchhalten, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen; vulhērden (1), vulheerden, vulhārden, sw. V.: nhd. ausharren, ausdauern, durchhalten, beständig bleiben

Durchhalten, mnd. vulhērden (2), vulhērdent, N.: nhd. Durchhalten, Festhalten, Ausdauer

durchhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchhaltevermögen -- Mangel an Durchhaltevermögen, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

durchhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhantieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhaspeln, mhd. durchweifen, sw. V.: nhd. durchhaspeln

Durchhau, ae. snǣd (2), snād, M.: nhd. Schneise, Lichtung, Durchhau, Grenze

durchhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchhauen -- Durchhauen der Lunge, mnd. lungenschrēden (2), N.: nhd. Durchhauen der Lunge

durchhauen -- Lunge durchhauen, mnd. lungenschrēden* (1)**, sw. V.: nhd. Lunge durchhauen

durchhauen -- sich durchhauen durch, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

durchhauen (V.), mnd. dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.)

durchhauen (V.), mnd. schrēden* (1)**, sw. V.: nhd. schneiden, durchhauen (V.)

durchhauen, afries. thru-ch-hâw-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. durchhauen

durchhauen, ahd. duruhbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »durchbleuen«, durchhauen, mittendurch hauen

durchhauen, mhd. durchberen*, durchbern, sw. V.: nhd. durchhauen, durchprügeln; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchschrōten, st. V.: nhd. »durchschroten«, durchhauen, zerstückeln, zerschneiden, durchschneiden; erdreschen, st. V.: nhd. »erdreschen«, durchhauen, totschlagen -- sich durchhauen durch: mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

Durchhauen, mnd. schrēden*, schrēdent, N.: nhd. Durchhauen, Zerschneiden (der Sehnen mit einer Waffe)

durchhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Durchhauung, mhd. durchhouwunge, st. F.: nhd. »Durchhauung«, Überschneidung

durchhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchhecheln, mhd. durchhechelen*, durchhecheln, sw. V.: nhd. »durchhecheln«, durch und durch weich schlagen, aufwühlen, quälen

durchhecheln, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

durchhecheln, mhd. rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen

durchhecheln, mnd. noppen, sw. V.: nhd. Noppen entfernen, von Knoten reinigen, durchhecheln

durchhecheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchhecheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhechelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchhechler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchheeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchhellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchherbergen, mhd. durchherbergen, sw. V.: nhd. »durchherbergen«, völlständig belegen (V.)
durchherschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhetzen, mhd. durchhetzen, sw. V.: nhd. »durchhetzen«, durch etwas rastlos hetzen, jagen
durchhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
durchhilen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhin, mnd. dörchhēn, dörchhin, d· rhēn, d· rhin, Adv.: nhd. durchhin, hindurch, vollständig, durchaus
durchhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther
durchhinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
durchhinrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
durchhitzen, mhd. durchhitzen, sw. V.: nhd. »durchhitzen«, erhitzen, stark erhitzen
durchhitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhöhlen, mhd. durchhöleren*, durchhölern, sw. V.: nhd. »durchhöhlen«, aushöhlen, durchlöchern, unterhöhlen; durchhülen*, durchhüln, sw. V.: nhd. »durchhöhlen«, aushöhlen
durchhöhlen, mnd. dörchhōlen, dorchholen, d· rhōlen, sw. V.: nhd. durchhöhlen, durchlöchern, durchbohren
durchhöhnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
durchhöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchhöken, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchholdern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchholen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchholen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhölen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchholern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhölern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhören, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhungert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
durchhungerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhuren, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchhutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchirren, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjackern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjagen, mhd. durchjagen, sw. V.: nhd. »durchjagen«, durchdringen, hindurcheilen
durchjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
durchjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
durchjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjästen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjäten, mhd. durchjeten, st. V.: nhd. »durchjäten«, durch Jäten gänzlich säubern, reinigen, ordnen
durchjäten, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjätung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchjucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkaien, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkälten, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkältung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Durchkämmen -- Kamm zum Durchkämmen, mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle
-- Wolle durchkämmen: mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern
durchkämmen, mhd. rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen
durchkämmen, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen
durchkämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkämpfen -- sich durchkämpfen, mhd. durchgebrechen, st. V.: nhd. sich durchkämpfen
durchkämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchkarsten, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkauen, mhd. durchkifen, sw. V.: nhd. »durchkiefen«, durchnagen, durchbohren, durchkauen
durchkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkelterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchkendeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
durchkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkernet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
durchketzern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkeusch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
durchkiefen, mhd. durchkifen, sw. V.: nhd. »durchkiefen«, durchnagen, durchbohren, durchkauen
durchkitzeln, mhd. durchkützelen*, durchkützeln, durkützeln, sw. V.: nhd. durchrieseln, durchkitzeln
durchkitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkläffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
durchklar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
durchklären, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklarieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkleppern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklingen, mhd. durchklingen, st. V.: nhd. »durchklingen«, mit Klang erfüllen, erklingen
durchklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklüften, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkneten -- rollend durchkneten, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen
durchkneten -- wälzend durchkneten, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen
durchkneten, ahd. knetan* 19, knedan*, st. V. (5): nhd. kneten, durchkneten, vermengen, zerstampfen?
durchkneten, mnd. knēden, kneden, st. V.: nhd. kneten, zusammenkneten, knetend mischen, durchkneten
durchkneten, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchknetet -- Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet, mnd. knēdære*, knēder, M.: nhd. »Kneter«, Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet
durchknirscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
durchknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchkochen, mhd. durchkochen, sw. V.: nhd. »durchkochen«, durchziehen, stark erhitzen
durchkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkollern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkommen (mit Beweisen), mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen
durchkommen, afries. thru-ch-ku-m-a 3, st. V. (4): nhd. durchkommen, durchdringen
durchkommen, mhd. dādurchkomen, st. V.: nhd. »durchkommen«; durchkomen, durchkumen, st. V.: nhd. »durchkommen«, durchdringen, hindurchkommen, hindurchgehen, hindurchstoßen
durchkommen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit
-- durchkommen mit: mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit
durchkommen, mnd. dörchkōmen, dörkōmen, st. V.: nhd. durchkommen; dörchrīden, st. V.: nhd. durchreiten, Feindeschar durchreiten, durchkommen
durchkommen, mnd. vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen
-- günstig durchkommen: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen
durchkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
durchkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther
durchkömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
durchkönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkranken, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkränken, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkratzen, mnd. dörchschribben, sw. V.: nhd. durchkratzen, durchritzen
durchkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkräuseln, mhd. durchkrispen, sw. V.: nhd. durchkräuseln, die Haare durchkräuseln; durchkrüllen, sw. V.: nhd. durchkräuseln, die Haare durchkräuseln
-- die Haare durchkräuseln: mhd. durchkrispen, sw. V.: nhd. durchkräuseln, die Haare durchkräuseln; durchkrüllen, sw. V.: nhd. durchkräuseln, die Haare durchkräuseln
durchkräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
durchkräutern, mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien
durchkräutern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkrebseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkreuzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
durchkreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
durchkreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Durchkreuzung, mhd. twerhe, twirhe, zwirhe, st. F.: nhd. Quere, Breite, Durchkreuzung, Seitenwind
durchkreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchkriechen, mhd. durchkriechen, st. V.: nhd. durchkriechen, hindurchkriechen; durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen
durchkriechen, mnd. dörchkrūpen, st. V.: nhd. durchkriechen
durchkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkriegen, mhd. durchkriegen, sw. V.: nhd. »durchkriegen«, mit Krieg überziehen, im Krieg besiegen
durchkrüppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkünden, mhd. durchkünden, sw. V.: nhd. »durchkünden«, vollständig bekannt machen
durchkunden, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkundigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchküssen, mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen
durchküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchlachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
durchlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchlängen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchlängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
durchlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
durchlärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchlass -- Durchlass für Abwässer, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Durchlass -- Durchlass für Schiffe in einer Brücke, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Durchlass -- Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Durchlass -- Durchlass für Schweine in einem Gehege, mnd. swīnegat, N.: nhd. Durchlass für Schweine in einem Gehege

Durchlass -- Durchlass in einer Aufzugsbrücke, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke

Durchlass -- Gitterwerk das den Durchlass versperrt, mnd. rōste, roeste, roste, r˙ ste, ro̊ste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

Durchlass, ahd. nōtweg* 3, st. M. (a): nhd. »Notweg«, Durchlass, Durchgang

Durchlass, mhd. durchlāz, st. M.: nhd. Durchlass

Durchlass, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung
-- enger Durchlass: mnd. gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not

durchlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchlassen -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

durchlassen -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

durchlassen, mhd. durchlāzen, sw. V.: nhd. durchlassen, hindurchgehen lassen

durchlassen, mnd. dörchlāten, d˙ rlāten, st. V.: nhd. durchlassen, Durchgang gestatten

durchlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlässig (bei Gewebe), mnd. rant (2), Adj.: nhd. grob, durchlässig (bei Gewebe)

durchlässig, ahd. duruhfartīg* 2, Adj.: nhd. durchgängig, gangbar, durchlässig

durchlässig, mhd. durchvertic*, durchvertec, durchfertic*, durchfertec*, Adj.: nhd. »durchfahrbar«, porös, durchlässig, durchdringend; dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

durchlässig, mhd. geströut (1), geströuwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestreut«, ausladend, durchlässig; hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos

durchlässig, mhd. lochereht, locheroht, Adj.: nhd. löchrig, durchlöchert, durchlässig; locherehtic, locherehtec, Adj.: nhd. löchrig, durchlöchert, durchlässig

durchlässig, mhd. schiter (1), schītere, Adj.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft, durchlässig

durchlässig, mnd. lak (4), lack, Adj.: nhd. leck, durchlässig, undicht

durchlässig, mnd. spak (1), spāk, spack, Adj.: nhd. dürr, trocken, rissig, durchlässig, undicht

Durchlässigkeit -- schadhafte Durchlässigkeit, mnd. leckāssie, F.: nhd. Undichtigkeit, schadhafte Durchlässigkeit

Durchlassrohr, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr

durchlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchlaszbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchlaucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlaucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchlauchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchlauchtig, afries. thru-ch-liāch-t-ich*, thru-ch-liūch-t-ich, Adj.: nhd. durchlauchtig

durchlauchtig, mhd. durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

durchlauchtig, mnd. dörchlüchtet, dorchluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchlüchtich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. durchlauchtig; dörchschīnich, dorchschinich, d˙ rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig

durchläuchtig, mnd. erlüchtich, irluftich, Adj.: nhd. erleuchtet, erlaucht, durchläuchtig

durchlauchtig, mnd. vörlüchtich*, vorlüchtich, vorluchtich, Adj.: nhd. erlaucht, durchlauchtig

durchlauchtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchlauchtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchlauchtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchläuchtigt, mnd. erlüchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlaucht, durchläuchtigt; erlüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlaucht, durchläuchtigt

Durchlauf, mhd. durchlouf, st. M.: nhd. Durchlauf, Durchfall

Durchlauf, mnd. dörchganc, dorchgank, dorchgānt, M.: nhd. Durchgang, Durchzugsrecht, Durchlauf, Ruhr; dörchlōp, d˙ rlōp, M.: nhd. Durchlauf, Durchfall, Ruhr

Durchlauf, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

durchlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchlaufen (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

durchlaufen, ae. þur-h-ier-n-an, þur-h-yr-n-an, st. V. (3): nhd. durchrinnen, durchstechen, durchlaufen

durchlaufen, ahd. duruhloufan* 3, red. V.: nhd. durchlaufen, durchstreifen, durchfließen, fahren durch; gifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. zusammenfließen, durchströmen, durchlaufen, durcheinanderfließen; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen; irloufan* 2, red. V.: nhd. »erlaufen«, ereilen, erreichen, erlangen, durchlaufen; irstrīhhan* 6, irstrīchan*, st. V. (1a): nhd. wegnehmen, durchlaufen

durchlaufen, mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen; durchloufen, durch loufen, durloufen, st. V.: nhd. durchlaufen, durchhalten, laufen durch, umherlaufen, umhergehen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

durchlaufen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

durchlaufen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; überwelzen, sw. V.: nhd. »überwälzen«, überall herumziehen, durchlaufen

durchlaufen, mnd. dörchlōpen, d˙ rlōpen, st. V.: nhd. durchlaufen

durchlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchlaufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchläuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlauter, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchläutern, mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

durchläutern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchlautig, mhd. durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsichtig, durchlautig

durchleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlecken, mnd. dörchlecken, sw. V.: nhd. durchlecken, durchtropfen, durchlecken lassen, durchseihen
-- durchlecken lassen: mnd. dörchlecken, sw. V.: nhd. durchlecken, durchtropfen, durchlecken lassen, durchseihen

durchlecken, mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

durchlegen -- mit Edelsteinen durchlegen, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit

Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

durchlegen -- mit Gold durchlegen, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

durchlegen (Adj.), mhd. durchleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchlegen (Adj.)

durchlegen, mnd. dörchleggen, d· rleggen, sw. V.: nhd. durchlegen, hindurchlegen

durchlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchleiden, mhd. durchlīden, st. V.: nhd. durchleiden, überstehen

durchleiden, mhd. überlīden, st. V.: nhd. »überleiden«, über das Leiden hinwegkommen, durchleiden; ūzgelīden, st. V.: nhd. durchhalten, durchleiden, aushalten; ūzlīden, st. V.: nhd. »ausleiden«, durchhalten, durchleiden, aushalten

durchleiden, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

durchleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchleiten, ahd. duruhleiten* 4, sw. V. (1a): nhd. »durchleiten«, hindurchführen

durchleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlesen, ahd. duruhlesan* 1, st. V. (5): nhd. »durchlesen«, zu Ende lesen

durchlesen, ahd. follalesan* 1, st. V. (5): nhd. durchlesen, fertig lesen

durchlesen, mhd. durchlesen, st. V.: nhd. durchlesen, gründlich lesen, aussuchen, durchforschen

durchlesen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; verloufen, vurlöfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

durchlesen, mnd. dörchblēderen, sw. V.: nhd. durchblättern, ein Buch durchsehen, durchlesen; dörchlēsen, d· rlēsen, st. V.: nhd. durchlesen

durchlesen, mnd. · verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden; · vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

durchlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchleucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchleuchten, ahd. duruhliohten* 2, sw. V. (1a): nhd. durchleuchten; duruhskīnan* 4, duruhscīnan*, st. V. (1a): nhd. durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht durchdringen, erglänzen; inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten; intliuhten* 11, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, aufklären, durchleuchten

durchleuchten, mhd. durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

durchleuchten, mhd. durchliuhtieren, sw. V.: nhd. »durchleuchten«, bescheinen, bestrahlen

durchleuchten, mhd. überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen

durchleuchten, mnd. dörchlüchten*, d· rlüchten, sw. V.: nhd. durchleuchten; dörchschīnen, dorchschinen, st. V.: nhd. durchscheinen, durchleuchten

durchleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchleuchtend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchleuchtend, mhd. durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht

Durchleuchter, mhd. durchliuhtære***, M.: nhd. Durchleuchter

Durchleuchterin, mhd. durchliuhtærinne, durchliuhterinne, st. F.: nhd. Durchleuchterin, Lichtbringerin

Durchleuchtetheit, mhd. durchliuhticheit*, durchliuhtecheit, st. F.: nhd. »Durchleuchtetheit«

durchleuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchleuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

durchleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchliegen, mhd. durchligen, st. V.: nhd. herabsetzen, durch liegen verderben, durchliegen, durchscheuern

durchliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlistet, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlistig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchloben, mhd. durchloben, durloben, sw. V.: nhd. »durchloben«, preisen, sehr loben

durchloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlöcherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchlöchern, ahd. 3ziklioban* 5, zirklioban*, st. V. (2a): nhd. zerspalten, zerreißen, zertrennen, durchlöchern

durchlöchern, mhd. dürchen, sw. V.: nhd. durchlöchern, glätten, schleifen (V.) (1); durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen; durchhöleren*, durchhölern, sw. V.: nhd. »durchhöhlen«, aushöhlen, durchlöchern, unterhöhlen; durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchlochen, sw. V.: nhd. durchlöchern; durchlöcheren*, durchlocheren*, durchlochern, sw. V.: nhd. durchlöchern, durchbohren, beschädigen; durchluogeren*, durchluogern, sw. V.: nhd. durchlöchern, durchbohren; durchschiuren, sw. V.: nhd. durchscheuern, durchlöchern, durchbohren; dürkelen*, dürkeln, sw. V.: nhd. durchlöchern, brüchig werden; erlüchen, sw. V.: nhd. durchlöchern

durchlöchern, mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben; löcheren*, löchern, sw. V.: nhd. durchlöchern, sich öffnen, auftun

durchlöchern, mhd. verdürkelen*, verdürkeln, ferdürkelen*, sw. V.: nhd. durchlöchern; zerlūchen, st. V.: nhd. durchlöchern

durchlöchern, mnd. dörchhōlen, dorchholen, d· rhōlen, sw. V.: nhd. durchhöhlen, durchlöchern, durchbohren

durchlöchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlöchert, germ. *þerha-, *þerhaz, germ.?, Adj.: nhd. durchlöchert; *þurhila-, *þurhilaz, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert; *þurkila-, *þurkilaz, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert

durchlöchert, ae. þȳr-el (1), þīr-el, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert

durchlöchert, ahd. derh* 1, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert; durhil* 8, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert, zerfetzt, leck

durchlöchert, mhd. dürchelic, Adj.: nhd. durchlöchert; durchlocheric*, durchlocherec, Adj.: nhd. durchlöchert; dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

durchlöchert, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos

durchlöchert, mhd. lochereht, locheroht, Adj.: nhd. löchrig, durchlöchert, durchlässig; locherehtic, locherehtec, Adj.: nhd. löchrig, durchlöchert, durchlässig

durchlöchert, mnd. ? lackerich, Adj.: nhd. fehlerhaft, mangelhaft, durchlöchert?

durchlöchert, mnd. gāterich, Adj.: nhd. löcherig, durchlöchert; ? gehōlet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchlöchert?; hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig; hōlet, hōlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, eingebeult, durchbohrt, durchlöchert; h· lich, halich, Adj.: nhd. löchrig, uneben, durchlöchert

durchlöchert, mnd. vulhōlich*, vulhōlech, Adj.: nhd. durchlöchert, porös, ausgehöhlt
-- nicht durchlöchert: mnd. ungeholet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehöhlt«, nicht durchlöchert

durchlöchert, nhd., (Part. Prät.?=) Adj.: nhd. durchlöchert; E. s. dirchlöchern; L. , Luther

Durchlöcherte, mhd. löchærinne*, löchærin, st. F.: nhd. Durchlöcherte

durchlöchertem -- Fischerfahrzeug mit durchlöchertem Fischbehälter, mnd. vischæres· ge*, vischers· ge, F.: nhd. Fischerfahrzeug mit durchlöchertem Fischbehälter

durchlöcherter -- durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

durchlöcherter -- durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

durchlöchertes -- durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe, mnd. nāgelīsern, nāgelīser, M.: nhd. Nageleisen, Schmiedstock, durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe

durchlöchertes -- durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Durchlöcherung, mnd. h· linge, F.: nhd. »Höhlung«, Durchlöcherung

durchlöcherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchloffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlüften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchlüften, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlüftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchluftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchlüftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchlugen, mhd. durchluogen, sw. V.: nhd. »durchlugen«, erkennen, mit Blicken durchdringen

durchlügen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchmachen, ahd. irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen

durchmachen, mhd. erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

durchmachen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

durchmachen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen

durchmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchmacht -- Junge der seine Lehrjahre durchmacht, mnd. jārjunge, M.: nhd. Junge der seine Lehrjahre durchmacht, Lehrling

durchmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchmahlen, mhd. durchmālen, sw. V.: nhd. durchmahlen, verzieren

durchmäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmantschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmarschkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchmartern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchmartert, mhd. durchmarteret*, durchmartert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchmartert«

durchmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmeisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmeistern, mhd. durchmeisteren*, durchmeistern, V.: nhd. »durchmeistern«, völlig durchwirken

durchmeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchmengen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchmengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchmergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmergelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchmerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmessen (V.), mhd. durchmezzen, st. V.: nhd. durchmessen (V.), ermessen, durchqueren

durchmessen (V.), mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

durchmessen, ae. ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen

durchmessen, afries. thru-ch-me-t-a 1, st. V. (5): nhd. hindurchmessen, durchmessen

durchmessen, ahd. duruhmezzan* 1, st. V. (5): nhd. »durchmessen«, genau abwägen

durchmessen, ahd. irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irmezzan* 4, st. V. (5): nhd. »ermessen«, erfassen, ausmessen, durchmessen; irskrītan* 2, irscrītan*, st. V. (1a): nhd. durchschreiten, durchmessen, verbringen, verleben

durchmessen, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

durchmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchmesser, mhd. diametrum, st. M.: nhd. Durchmesser

durchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchmesserende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchmischen, mhd. durchmischen, sw. V.: nhd. durchmischen, versetzen, durchsetzen mit; durchschiezen, durschiezen, dorchschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, durchdringen, durchmischen, zerhauen (V.), zerbohren; durchziehen, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, durchqueren, durchmischen, überziehen mit

durchmischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmischt, mhd. underscharet*, underschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchmischt

durchmorden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmustern, ahd. irskouwōn* 3, irscouwōn*, sw. V. (2): nhd. erschauen, erblicken, sehen, durchmustern; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln; umbisehan* 3, st. V. (5): nhd. umsehen, umschauen, umherblicken, durchmustern

durchmustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchmusterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchnachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchnaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchnaechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchnaechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchnageln, mhd. durchnagelen, durchnageln, durnagelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit einem Nagel durchbohren

durchnageln, mhd. vernagelen, vernegelen, fernagelen*, sw. V.: nhd. »vernageln«, festnageln, festnageln auf, mit Nägeln beschlagen (V.), mit einem Nagel durchschlagen (V.), durchnageln

durchnageln, mnd. dörchnāgelen, d· rnāgelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit Nägeln durchbohren

durchnageln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchnagen, mhd. durchkifen, sw. V.: nhd. »durchkiefen«, durchnagen, durchbohren, durchkauen

durchnagen, mhd. durchnagen, st. V.: nhd. »durchnagen«, zernagen, zerfressen (V.)

durchnagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnähen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

durchnähen, mnd. dörchnēien, dörchneyen, sw. V.: nhd. durchnähen, ganz benähen, auszieren

durchnähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchnass, mhd. durchnaz, Adj.: nhd. »durchnass«, durchnässt, völlig durchnässt

durchnässen (z. B. ein Taschentuch), mhd. durchvüllen, durchfüllen*, sw. V.: nhd. füllen, ausfüllen mit, vollständig ausfüllen, durchnässen, durchnässen (z. B. ein Taschentuch)

durchnässen, ahd. duruhnezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. durchnässen, benetzen, abspülen, bespülen

durchnässen, mhd. durchvüllen, durchfüllen*, sw. V.: nhd. füllen, ausfüllen mit, vollständig ausfüllen, durchnässen, durchnässen (z. B. ein Taschentuch)

durchnässen, mhd. vernetzen (1), fernetzen*, sw. V.: nhd. durchnässen, durch Nässen verderben

durchnässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnässt, mhd. durchnaz, Adj.: nhd. »durchnass«, durchnässt, völlig durchnässt
-- völlig durchnässt: mhd. durchnaz, Adj.: nhd. »durchnass«, durchnässt, völlig durchnässt

durchnässt, mhd. naz (1), Adj.: nhd. nass, feucht, durchnässt, durchtränkt, benetzt, betrunken

durchnasz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchnebelt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchnetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchnüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchölung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchörtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchpassieren, mnd. dörchspassēren, sw. V.: nhd. durchgehen, durchpassieren

durchpassieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchpassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpeinigen, mhd. durchpīnegen, sw. V.: nhd. »durchpeinigen«, heftig peinigen

durchpeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpeitschen, mhd. durchvillen, durch villen, durchfillen*, sw. V.: nhd. durchpeitschen, heftig auspeitschen, geißeln

durchpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchperlen, mhd. durchberlen, sw. V.: nhd. durchperlen, durchaus mit Perlen besetzen, ausschmücken, ausfüllen

durchpestet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchpfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchpfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfeffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchpflanzen, mhd. durchpflanzen*, durchphlanzen, sw. V.: nhd. »durchpflanzen«, über und über bepflanzen

durchpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpflastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpflügen, mhd. durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen

durchpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpfriemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchpichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpilgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpinseln, mhd. durchpinselen*, durchpinseln, sw. V.: nhd. »durchpinseln«, sorgfältig schmücken, sorgfältig verzieren

durchpinseln, mhd. durchpinsen, sw. V.: nhd. durchpinseln, ausmalen

durchpissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpläntern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchplänterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchplätschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchplündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpolieren, mhd. durchpolieren, sw. V.: nhd. durchpolieren, glatt machen, glänzend machen

durchprassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpredigen, mhd. durchpredigen, sw. V.: nhd. »durchpredigen«, predigend durch die Gegend ziehen

durchpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchpritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchproben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchprobieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchprüfen, mhd. durchprüeven, durchbrüeven, durchprüefen*, sw. V.: nhd. durchprüfen, untersuchen, überprüfen, durchforschen; durchsuochen, durchsūchen, sw. V.: nhd. durchsuchen, durchprüfen, nachforschen, erforschen

durchprüfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchprügeln, mhd. abewalken*, abe walken, st. V.: nhd. »abwalken«, durchprügeln; alūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben, durchgerben, prügeln, durchprügeln; durchberen*, durchbern, sw. V.: nhd. durchhauen, durchprügeln; durchrecken (2), sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig verprügeln; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchwiden, sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, kasteien, geißeln

durchprügeln, mhd. walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen; zerknüllen, sw. V.: nhd. »zerknüllen«, zerschlagen (V.), durchprügeln

durchprügeln, mnd. afdörschen, sw. V.: nhd. abdreschen, abprügeln, durchprügeln; dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

durchprügeln, mnd. toslān, mnd.?, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen, zerstören, durchprügeln

durchprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchprunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchpudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchquälen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchquarzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchqueren, ae. geon-d-fœ̄r-an, geon-d-fēr-an, sw. V. (1): nhd. durchqueren, durchreisen; geon-d-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. durchqueren, überqueren; þur-h-lío-r-an, þur-h-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. eindringen, durchqueren; þweor-ian, sw. V.: nhd. sich widersetzen, durchqueren, entgegen sein (V.)

durchqueren, mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen; durchmezzen, st. V.: nhd. durchmessen (V.), ermessen, durchqueren; durchrennen, sw. V.: nhd. durchrennen, durchqueren, hindurch stürmen; durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen; durchwaten, durch waten, st. V.: nhd. durchwaten, durchqueren, durchdringen, dringen durch; durchziehen, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, durchqueren, durchmischen, überziehen mit

durchqueren, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen; ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren

durchqueren, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

Durchquerung, mnd. · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

durchquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchräuchern, ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern

durchräuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrauhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrechnen, mnd. berēkenen, sw. V.: nhd. berechnen, rechnungsmäßig dartun, verrechnen, durchrechnen, abrechnen

durchrechnen, mnd. · verrēken (2), ōverrēken, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; · verrēkenen, ōverrēkenen, averrēkenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen

durchrechnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchredern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchreiben, mhd. durchgnīten, st. V.: nhd. durchreiben, durchformen; durchschaben, st. V.: nhd. »durchschaben«, durchreiben, aufkratzen

durchreiben, mhd. durchrīben, st. V.: nhd. »durchreiben«, reiben, durchtreiben, erfahren (V.)

durchreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchreichen, mhd. durchreichen, sw. V.: nhd. »durchreichen«, vollständig erfassen

durchreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreidern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreifen, mhd. durchvirnen, durchfirnen*, sw. V.: nhd. »durchreifen«, reif machen

durchreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreihen, mhd. durchrīhen, st. V.: nhd. »durchreihen«, aneinanderreihen, durchbohren, aufspießen

durchreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreinigen, mhd. durchreinigen, durchreinegen, sw. V.: nhd. durchreinigen, völlig reinigen, säubern, trennen

durchreinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchreise -- Durchreise zu Wasser und zu Lande, mnd. passāge, passagie, passāsie, passasi, passaje, F.: nhd. Passage, Durchgang, Durchfahrt, Durchreise zu Wasser und zu Lande

Durchreise, mhd. durchreise, st. F.: nhd. Durchreise, Durchfahrt; durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen

durchreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchreiseerlaubnis, mnd. passāgebrēf, M.: nhd. »Passagebrief« Durchfahrtserlaubnis, Durchreiseerlaubnis
-- schriftliche Durchreiseerlaubnis: mnd. lēidebrēf, M.: nhd. Geleitbrief, Geleitsbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis; lēidesbrēf, M.: nhd. Geleitsbrief, Geleitbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis

Durchreisegebühr, mnd. passāgegelt, N.: nhd. »Passagegeld«, Durchreisegebühr

durchreisen, ae. geon-d-fœ̄r-an, geon-d-fēr-an, sw. V. (1): nhd. durchqueren, durchreisen

durchreisen, mhd. durchreisen, sw. V.: nhd. »durchreisen«, durchdringen

durchreisen, mnd. dörchrēsen, sw. V.: nhd. durchreisen, durchziehen; dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen

durchreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreisende -- durchreisende Handelsleute, mhd. marketliute, M. Pl.: nhd. »Marktleute«, durchreisende Handelsleute

durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl

durchreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchreisezeit, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

durchreißen, mhd. durchschrenzen, sw. V.: nhd. durchreißen, zerreißen

durchreißen, mnd. dörchrīten, st. V.: nhd. durchreißen, zerspalten (V.)

durchreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchreitbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchreiten -- nicht zu durchreiten, an. ū-rei-ð-r (2), Adj.: nhd. nicht zu durchreiten

durchreiten -- zu durchreiten, an. rei-ð-r (4), Adj.: nhd. reitbar, zu durchreiten

durchreiten, mhd. aberīten, abrīten, abe rīten, st. V.: nhd. »abreiten«, wegreiten, fortreiten, durch Niederreiten verderben, durchreiten; durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen; errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen

durchreiten, mhd. gerīten, st. V.: nhd. durchreiten, ausreiten, einherreiten, wegreiten, reiten, entgegenreiten

durchreiten, mnd. dörchrīden, st. V.: nhd. durchreiten, Feindeschar durchreiten, durchkommen
-- Feindeschar durchreiten: mnd. dörchrīden, st. V.: nhd. durchreiten, Feindeschar durchreiten, durchkommen

durchreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchrenken, mhd. durchrenken, sw. V.: nhd. »durchrenken«, durchbohren

durchrennen, mhd. durchrennen, sw. V.: nhd. durchrennen, durchqueren, hindurch stürmen

durchrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchreutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchriegeln, mhd. durchrigelen*, durchrigeln, sw. V.: nhd. »durchriegeln«, etwas fest verschließen

durchrieseln, mhd. durchkützelen*, durchkützeln, durkützeln, sw. V.: nhd. durchrieseln, durchkitzeln

durchrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchriffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrinnen, ae. þur-h-ier-n-an, þur-h-yr-n-an, st. V. (3): nhd. durchrinnen, durchstechen, durchlaufen

durchrinnen, mhd. durchrinnen, st. V.: nhd. »durchrinnen«, durchfließen, durchströmen, überströmen

durchrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchritzen, mhd. durchritzen, sw. V.: nhd. durchritzen, mit etwas durchsetzen

durchritzen, mnd. dörchschribben, sw. V.: nhd. durchkratzen, durchritzen

durchritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchröhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrollen, mhd. durchbolen*, durchboln, sw. V.: nhd. durchrollen

durchrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchröten, durchröthen, nhd., sw. V.: nhd. rot machen, röten, durchröten; E.: s. durch, röten, rot; L.: , Luther

durchröten, mhd. durchrœten, sw. V.: nhd. »durchröten«, mit Rot durchdringen

durchrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrühmen, mhd. durchrüemen, sw. V.: nhd. »durchrühmen«, erschöpfend rühmen

durchrühmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchrütteln, mnd. knōsen, sw. V.: nhd. durchrütteln

durchrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchs -- durchs Land ziehend, afries. fel-d-far-a-nd-e, Adj.: nhd. feldfahrend, durchs Land ziehend

durchs -- durchs Los verteilen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

durchs -- öffentlicher Weg durchs Land, mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land

durchsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsäen, mhd. durchsæjen, sw. V.: nhd. »durchsäen«, übersäen

durchsäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsäften, mhd. durchseffen, sw. V.: nhd. durchsäften, durchfeuchten, mit Saft durchtränken

durchsaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsagen, mhd. durchsagen, sw. V.: nhd. »durchsagen«, erschöpfend darlegen

durchsägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchsägung -- Durchsägung von Holz der Länge nach, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

durchsalben, mhd. durchsalben, sw. V.: nhd. durchsalben, gründlich mit Salbe bestreichen

durchsalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchsammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchsäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsäuern, got. ga-bei-st-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 242 Anm.): nhd. durchsäuern

durchsäuern, ahd. deismen* 4, sw. V. (1a): nhd. säuern, durchsäuern

durchsäuern, mhd. verhefelen***, sw. V.: nhd. durchsäuern, mit Hefe durchsetzen

durchsäuern, mnd. herwen, sw. V.: nhd. herb machen, durchsäuern, trüben

durchsäuern, mnd. vörs· ren*, vors· ren, sw. V.: nhd. säuern, durchsäuern

durchsäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchsäuert, mhd. verhefelet*, verhefelt, ferhefelet*, ferhefelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsäuert, mit Hefe durchsetzt

durchsaufen, mhd. durchsoufen, durchsōfen, sw. V.: nhd. »durchsaufen«, durchtränken, ganz ertränken

durchsaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschaben, mhd. durchschaben, st. V.: nhd. »durchschaben«, durchreiben, aufkratzen

durchschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschalkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschaubar, mhd. durchschouwic, durchschouwec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchschaubar

durchschaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschauen, got. þaír-h-saíƕ-an* 1, st. V. (5): nhd. durchschauen, im Spiegel erblicken

durchschauen, ahd. duruhsehan* 4, st. V. (5): nhd. durchsehen, durchschauen, hindurchsehen durch, betrachten, erblicken

durchschauen, mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen; durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit; entluogen, sw. V.: nhd. durchschauen; erzwieren, sw. V.: nhd. anschauen, durchschauen, ergründen; erzwinken, sw. V.: nhd. anschauen, durchschauen, ergründen

Durchschauen, mhd. durchsehen (2), st. N.: nhd. »Durchschauen«

durchschauen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

durchschauen, mnd. dörchsēn, st. V.: nhd. durchsehen, durchschauen, völlig erkennen

durchschauen, mnd. · verslāgen***, sw. V.: nhd. »überschlagen«, durchschauen, überprüfen, berechnen

durchschauen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

durchschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschaulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchschein, mhd. durchschīn, st. M.: nhd. »Durchschein«, Durchscheinen, Glanz

durchschein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchscheinen, ae. þur-h-scī-n-an, st. V. (1): nhd. durchscheinen, durchsichtig sein (V.)

Durchscheinen, afries. thru-ch-skī-n-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Durchscheinen«, Entblößung, Blöße

durchscheinen, mhd. durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren

Durchscheinen, mhd. durchschīn, st. M.: nhd. »Durchschein«, Durchscheinen, Glanz

durchscheinen, mhd. durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

durchscheinen, mnd. dörchschīnen, dorchschinen, st. V.: nhd. durchscheinen, durchleuchten

durchscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchscheinend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchscheinend, an. skī-r-dræp-r, Adj.: nhd. lichtdurchlässig, durchscheinend, durchsichtig

durchscheinend, afries. thru-ch-skī-n-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. durchscheinend, entblößt; thru-ch-skī-n-ich 1, Adj.: nhd. durchscheinend, entblößt

durchscheinend, mhd. diaphan, Adj.: nhd. durchscheinend; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; durchschīnic, durchschīnec, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, lichtdurchlässig, hell, leuchtend, klar; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos

durchscheinend, mnd. dörchlüchtet, dorchluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchlüchtich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchschīnich, dorchschinich, d· rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig; dörchsichtich, dorchsichtich, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, klar sehend, durchsehend, scharfsichtig

durchscheinend, mnd. · verschīnich, ōverschīnich, auerschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig

durchscheinende -- durchscheinende Steinplatte, mnd. ? lichtstēn, lichstein, M.: nhd. durchscheinende Steinplatte?

durchscheinig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchscheinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchscheinigkeit, mnd. dörchschīnhēt, d· rschīnhēt, dörchschīnchēt, F.: nhd. Durchscheinigkeit; dörchschīnichhēt*, dörchschīnichēt, F.: nhd. Durchscheinigkeit

durchscheinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchscheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchscheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchscheiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchscherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchscheuern, mhd. durchligen, st. V.: nhd. herabsetzen, durch liegen verderben, durchliegen, durchscheuern; durchschiuren, sw. V.: nhd. durchscheuern, durchlöchern, durchbohren

durchscheuern, mhd. verniezen, ferniezen*, st. V.: nhd. verbrauchen, verzehren, abnutzen, durchscheuern, zermürben

durchscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchscheuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschicken, mhd. durchsenden, durch senden, sw. V.: nhd. »durchsenden«, hinschicken, durchschicken, durchstoßen

durchschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschießen, ae. þur-h-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. durchschießen, durchstechen

durchschießen, afries. thru-ch-skiā-t-a 13, st. V. (2): nhd. durchschießen, durchstoßen; thru-ch-to-skiā-t-a?, st. V. (2): nhd. durchschießen, durchstoßen

durchschießen, mhd. durchschiezen, durschiezen, dorchschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, durchdringen, durchmischen, zerhauen (V.), zerbohren; durchzilen*, durchziln, durch ziln, sw. V.: nhd. durchdringen, durchschießen, durchstechen, durchschmücken; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

durchschießen, mhd. underschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, bekräftigen, sich überschlagen (V.), untereinanderstürzen

durchschießen, mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

-- mit einem Geschoss durchschießen: mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

durchschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschimmern, mhd. durchschimberen*, durchschimmern, sw. V.: nhd. durchschimmern, mit schimmerndem Licht erfüllen

durchschimmern, mhd. ūzschīnen, ūz schīnen, st. V.: nhd. »ausscheinen«, durchschimmern, hervorsehen, hervorschimmern, wiederspiegeln

durchschimmern, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

durchschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlachts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlaechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchschlag, as. thur-h-slah-t* 1, st. F.? (i): nhd. »Durchschlag«, Ausschlag

Durchschlag, ahd. sīha 29, sīga*, st. F. (ō): nhd. Seihe, Seiher, Durchschlag

Durchschlag, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

Durchschlag, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Durchschlag, mnd. höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz

durchschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlagbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschlagen -- Brei durch ein Sieb durchschlagen, mnd. dörchstrīken, d· rstrīken, st. V.: nhd. durchstreichen, Brei durch ein Sieb durchschlagen

Durchschlagen -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Durchschlagen -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

durchschlagen -- von einer Flüssigkeit durchschlagen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

durchschlagen (V.), mhd. durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen

durchschlagen (V.), mnd. dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.); dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

durchschlagen, idg. *teu̯ə-, *tu̯ā-, V.: nhd. sieben (V.), durchschlagen

durchschlagen, ae. þur-h-slé-an, st. V. (6): nhd. durchschlagen, durchstechen

durchschlagen, afries. thru-ch-slā 6, st. V. (6): nhd. durchschlagen

durchschlagen, mhd. dādurchslahen, st. V.: nhd. durchschlagen; durchtemeren, durchtemern, sw. V.: nhd. durchschlagen, durchzucken

-- sich durchschlagen: mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

durchschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlagend, mhd. durchgrīfic*, durchgrīfec, Adj.: nhd. durchgreifig, durchschlagend, tiefgreifend

durchschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlaghammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschlagmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschlagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlagschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschlagsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschlagster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschlagtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschlampampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschlecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschlechtenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschlechts, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleichen, mhd. durchslīchen, st. V.: nhd. durchschleichen, durchdringen

durchschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschleif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschleifen, mhd. durchslīfen, st. V.: nhd. »durchschleifen«, ganz glatt schleifen

durchschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschleiferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschleuderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchschleusen -- Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen, mnd. sl· segelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen; sl· sgelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

durchschliefen, mhd. durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen

durchschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlingen, mhd. durchslingen, st. V.: nhd. »durchschlingen«, durchflechten

durchschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschlummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchschlupf -- kleiner Durchschlupf, mnd. pōrteken, pōrtken, p· rtken, N.: nhd. Pförtchen, kleines Tor, kleiner Durchschlupf; pōrtelīn, N.: nhd. »Pförtlein«, Pförtchen, kleines Tor (N.), kleiner Durchschlupf

Durchschlupf, mhd. stigel (2), stigele, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Pflock, Spitze, Tritt, Trittleiter, Durchschlupf

Durchschlupf, mnd. dörchslop, d· rslop, N.: nhd. Durchschlupf, enger Durchgang

Durchschlupf, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Durchschlupf, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

durchschlüpfen -- durchschlüpfen lassen, as. thur-h-slô-p-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. durchschlüpfen lassen

durchschlupfen, durchschlipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlüpfen, ahd. duruhsliofan* 2, st. V. (2a): nhd. durchschlüpfen, hindurchschlüpfen, durchgleiten

durchschlüpfen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

durchschlupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschlüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmalgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmarotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmarutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmecken, mhd. durchsmecken, durchsmeken, sw. V.: nhd. durchduften, durchschmecken, mit Wohlgeschmack erfüllen

durchschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmieden, mhd. durchsmiden, sw. V.: nhd. »durchschmieden«, kunstfertig schmieden

durchschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmieren, mhd. durchsmirwen, sw. V.: nhd. »durchschmieren«, gründlich schmieren, ganz und gar einsalben

durchschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschmücken, mhd. durchwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, durchschmücken; durchzilen*, durchziln, durch ziln, sw. V.: nhd. durchdringen, durchschießen, durchstechen, durchschmücken

durchschmuggeln, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

durchschnaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchschneiden -- behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

Durchschneiden -- Durchschneiden der Augenbraue, afries. âg-brē-kerf* 5, st. M. (i): nhd. »Augenbrauenkerbe«, Durchschneiden der Augenbraue

-- Kniekehle durchschneiden: afries. hōx-n-ia 1, hēx-n-ia, sw. V. (2): nhd. Kniekehle durchschneiden

durchschneiden -- Kniebug durchschneiden, mhd. hehselen*, hehseln, sw. V.: nhd. Kniebug durchschneiden; hehsenen, sw. V.: nhd. Kniebug durchschneiden

durchschneiden, ae. for-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. durchschneiden, abschneiden, ausschneiden; for-slé-an, st. V. (6): nhd. durchschneiden, zerbrechen, töten, zerstören

-- die Kehle durchschneiden: ae. gym-m-an, sw. V.: nhd. stechen, die Kehle durchschneiden, durchbohren

durchschneiden, afries. thru-ch-snīth-a 2, st. V. (1): nhd. durchschneiden

durchschneiden, anfrk. far-slī-t-an* 1, far-slī-t-on*, st. V. (1): nhd. »verschleißen«, durchschneiden

durchschneiden, as. *undar-lėg-g-ian?, sw. V. (1b): nhd. »unterlegen« (V.), durchschneiden

durchschneiden, ahd. firhouwan* 3, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, abschneiden, fällen, zerschneiden, durchschneiden; firskrōtan* (1) 6, firscrōtan*, red. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, durchschneiden, verletzen, verwunden; gihouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hauen«, hacken, mit Gruben teilen, durchfurchen, durchschneiden; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; meizan* 3, red. V.: nhd. hauen, meißeln, schneiden, zerschneiden, einschneiden, durchschneiden

-- die Fußsehne durchschneiden: ahd. hahsenen* 11, hahsnen*, hasenen*, sw. V. (1a): nhd. lähmen, durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; hahsinōn* 4, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; inthahsenen* 1, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; irhahsinōn* 2, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; untarhahsenen* 2, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden, lähmen

durchschneiden, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; durchschrōten, st. V.: nhd. »durchschroten«, durchhauen, zerstückeln, zerschneiden, durchschneiden; entsnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, durchschneiden, auseinanderschneiden

durchschneiden, mhd. durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen

durchschneiden, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

durchschneiden, mnd. dörchsnīden, dorchsniden, d· rsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, durchbrechen, zerschneiden, zerteilen, zerkleinern, zersägen, verwunden; ersnīden, ersniden, irsnīden, st. V.: nhd. durchschneiden, zerschneiden

durchschneiden, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

durchschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschneidend, mhd. durchsnīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »durchschneidend«

durchschneidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschneidet -- derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet, mnd. grēpe (3), F.: nhd. derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet

Durchschneidung, afries. kerf 31, st. M. (i): nhd. Kerbe, Schnitt, Durchschneidung, Zerschneiden

durchschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschneiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschniffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchschnitt, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel; middelmātichhet*, middelmātichēt, middelmātícheit, F.: nhd. »Mittelmäßigkeit«, Mittelmaß, Durchschnitt

durchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschnittene -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

durchschnittenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschnittespunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschnittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschnittlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchschnittlich, ae. me-de-m-lic, Adj.: nhd. durchschnittlich, mittelmäßig, einfach

durchschnittlich, ahd. māzīg* 2, Adj.: nhd. mäßig, durchschnittlich, enthaltsam

durchschnittlich, mhd. mittelbar, Adj.: nhd. durchschnittlich, mäßig; mittelmæzic, mittelmæzec, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, durchschnittlich, mittelgroß, mittelwertig

durchschnittlich, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

durchschnittlich, mnd. · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt

durchschnittlich, mnd. wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

durchschnittliches -- durchschnittliches Maß, mnd. lantmāte, F.: nhd. landesübliches Maß, durchschnittliches Maß

durchschnittsansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschnittsertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschnittslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschnittsmeszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschnittsverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnittswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschnittswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschnittszahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnoppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnuffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschrecken, mhd. durchschrecken, sw. V.: nhd. »durchschrecken«, zerzausen

durchschreiben, mhd. durchschrīben, st. V.: nhd. »durchschreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollschreiben mit, vollständig mit Schrift versehen (V.)

durchschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschreiten, ae. geon-d-scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. durchschreiten; pæþ-þ-an, pėþ-þ-an, sw. V. (1): nhd. durchschreiten, wandern über, passieren

durchschreiten, ahd. duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen; duruhgangan* 5, red. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, durchstreifen, durchdringen, hindurchgehen, durchwandern; irskrītan* 2, irscrītan*, st. V. (1a): nhd. durchschreiten, durchmessen, verbringen, verleben

durchschreiten, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

durchschreiten, mhd. voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

durchschreiten, mnd. dörchstrīden, sw. V.: nhd. durchschreiten

-- zu durchschreiten seiend: mnd. dörchgenclīk, dorchgenklik, Adj.: nhd. zugänglich, zu durchdringen seiend, zu durchschreiten seiend

durchschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschroten, mhd. durchschrōten, st. V.: nhd. »durchschroten«, durchhauen, zerstückeln, zerschneiden, durchschneiden

durchschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschrotung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchschrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchschuss -- ohne Durchschuss seiend, mhd. unerschozzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durchzogen, ohne Durchschuss seiend

Durchschuss, mhd. durchschuz, st. M.: nhd. »Durchschuss«, geistiges Durchdringen

durchschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschuszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschüttelt -- von Krämpfen durchschüttelt, mnd. rammich, Adj.: nhd. von Krämpfen durchschüttelt, krampfend

durchschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwaerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchschwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchschwätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwimmen, ae. þur-h-swim-m-an, st. V. (3a): nhd. durchschwimmen

durchschwimmen, mhd. durchswimmen, durswimmen, st. V.: nhd. durchschwimmen, umherschwimmen, durchströmen; durchvliezen, durchfliezen*, durvliezen, durfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen, hindurchfließen, durchströmen, durchschwimmen, umherschwimmen, durchdringen mit

durchschwimmen, mhd. überswimmen, st. V.: nhd. überschwimmen, durchschwimmen, darüber hinweg schwimmen

durchschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsehbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchsehen, ahd. duruhsehan* 4, st. V. (5): nhd. durchsehen, durchschauen, hindurchsehen durch, betrachten, erblicken

durchsehen, mhd. beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen

durchsehen, mhd. durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit

durchsehen, mnd. belüchten, beluchten, belöchten, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; belüchtigen, belöchtigen, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; dörchsēn, st. V.: nhd. durchsehen, durchschauen, völlig erkennen

-- ein Buch durchsehen: mnd. dörchblēderen, sw. V.: nhd. durchblättern, ein Buch durchsehen, durchlesen

-- zur Berichtigung durchsehen: mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

durchsehen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

durchsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsehend, mnd. dörchsichtich, dorchsichtich, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, klar sehend, durchsehend, scharfsichtig

durchseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchseichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchseifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchseigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchseigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchseihen -- Haartuch zum Durchseihen, mnd. stromīn, N.: nhd. Haartuch zum Durchseihen

Durchseihen -- Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen, mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

Durchseihen -- Sieb zum Durchseihen des Hopfens, mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

Durchseihen -- Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle, mnd. · liedōk, oldōjk, N.: nhd. »Öltuch«, Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle

Durchseihen -- Tuch zum Durchseihen, mnd. sichtedōk, N.: nhd. Tuch zum Durchseihen, Tuch zum Beuteln

Durchseihen -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

durchseihen, ahd. gōzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. gießen, aufgießen, einen Aufguss machen, durchseihen; redan 5, st. V. (5): nhd. sieben (V.), durchseihen; seigen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. seihen, durchseihen, sichten (V.) (2), überführen; seihhen* 11, seichen*, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, erweichen, weich machen, harnen, durchseihen; sēwenōn* 1, sw. V. (2): nhd. seihen, keltern, durchseihen; sīhan* 22, st. V. (1b): nhd. seihen, herausseihen, durchseihen, läutern

durchseihen, mhd. durchsīhen, st. V.: nhd. »durchseihen«, durchtränken

durchseihen, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

durchseihen, mnd. afsīen, afsīhen*, afsīgen, V.: nhd. abseihen, durchseihen; bemīgen, sw. V.: nhd. bepissen, harnen, erweichen, durchseihen; besīen, besīgen, sw. V.: nhd. durchseihen, ausdrücken, ausquetschen; dörchlecken, sw. V.: nhd. durchlecken, durchtropfen, durchlecken lassen, durchseihen; dörchsīen, dörchsijen, dörchsigen, dörchsiggen, st. V.: nhd. durchseihen, durch ein Sieb durchdrücken

durchseihen, mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren

durchseihen, mnd. temesen, temsen, mnd.?, sw. V.: nhd. durchsichten, durchseihen, sieben (V.)

durchseihen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

durchseihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchseihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchseiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchseihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsenden, mhd. durchsenden, durch senden, sw. V.: nhd. »durchsenden«, hinschicken, durchschicken, durchstoßen

durchsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsengen, mhd. durchsengen, sw. V.: nhd. »durchsengen«, versengen

durchsengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsenken, mhd. durchsenken, sw. V.: nhd. »durchsenken«, durchdringen

durchsenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsetzen, afries. for-th-drī-v-a* 6, st. V. (1): nhd. betreiben, durchsetzen, ausführen

-- sich durchsetzen: afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren

durchsetzen, ahd. duruhfrummen* 6, sw. V. (1b): nhd. bewirken, vollbringen, ausführen, durchsetzen, zustande bringen, zeigen; gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben; ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen

-- etwas gerichtlich durchsetzen: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen

-- gerichtlich durchsetzen: ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben

-- sich durchsetzen: ahd. ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen

durchsetzen, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; durchbeizen*, durchpeizen, sw. V.: nhd. »durchbeißen«, durchsetzen; durchformen, sw. V.: nhd. durchformen, durchsetzen, durchtränken, durchdringen mit; durchjesen, st. V.: nhd. durchgären, durchsetzen; durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; durchliden, sw. V.: nhd. durchsetzen; durchwegen, st. V.: nhd. wichtigmachen, erwägen, durchsetzen, vermischen; ergeren* (2), ergern, sw. V.: nhd. »begehren«, durchsetzen, erlangen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

-- durchsetzen mit: mhd. durchmischen, sw. V.: nhd. durchmischen, versetzen, durchsetzen mit

-- gerichtlich durchsetzen: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- mit Balsam durchsetzen: mhd. durchbalsamen, durchbalsemen, sw. V.: nhd. »durchbalsamieren« (?), mit Balsam durchsetzen

-- mit Bisam durchsetzen: mhd. durchbisemen, sw. V.: nhd. »mit Bisam versehen« (V.), mit Bisam durchsetzen

-- mit etwas durchsetzen: mhd. durchritzen, sw. V.: nhd. durchritzen, mit etwas durchsetzen; durchstecken, sw. V.: nhd. durchstecken, mit etwas durchsetzen

-- mit Schmuck durchsetzen: mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

-- schachbrettartig durchsetzen: mhd. durchschāchzabelen*, durchschāchzabeln, sw. V.: nhd. schachbrettartig durchsetzen

-- sich durchsetzen: mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.)

-- sich durchsetzen gegen: mhd. enprīsen, sw. V.: nhd. anpreisen, entblößen, sich durchsetzen gegen

-- völlig durchsetzen: mhd. durchgenzen, sw. V.: nhd. völlig durchsetzen

durchsetzen, mhd. durchschöcken***, V.: nhd. »durchsetzen«

durchsetzen, mhd. geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen; houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

-- gerichtlich durchsetzen: mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- sein Recht durchsetzen: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- sich durchsetzen: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

durchsetzen, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

-- durchsetzen mit: mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

-- mit Myrrhe durchsetzen: mhd. mirren, myrren, sw. V.: nhd. mit Myrrhe salben, mit Myrrhe durchsetzen

durchsetzen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Durchsetzen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

durchsetzen, mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; underweben, st. V.: nhd. »unterweben«, durchsetzen, durchsetzen mit, durchflechten, mit einem Einschlag versehen (V.); verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen; zersetzen, sw. V.: nhd. »zersetzen«, durchsetzen

-- durchsetzen mit: mhd. underschackieren, sw. V.: nhd. buntscheckig machen, durchsetzen mit; underschüten, sw. V.: nhd. »unterschütten«, durchbrechen, durchsetzen mit, zwischendurch aufschütten, auffüllen; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; underströuwen, under ströuwen, sw. V.: nhd. unterstreuen, durchsetzen mit, dazwischenmengen, sich mischen unter; underweben, st. V.: nhd. »unterweben«, durchsetzen, durchsetzen mit, durchflechten, mit einem Einschlag versehen (V.)

-- mit Hefe durchsetzen: mhd. verhefelen***, sw. V.: nhd. durchsäuern, mit Hefe durchsetzen

-- sich durchsetzen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

-- vor Gericht durchsetzen: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

durchsetzen, mnd. beschaffen (1), sw. V.: nhd. ausrichten, bewirken, beschaffen (V.), herbeischaffen, anschaffen, durchsetzen; dörchdrīven, dorchdriven, d· rdrīven, st. V.: nhd. durchtreiben, hindurchtreiben, durchsetzen, durchführen, ins Werk setzen; dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen

durchsetzen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen: mnd. · verdwingen, ōvertwingen, · vertwingen, st. V.: nhd. die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen

-- sich bei Verhandlungen durchsetzen: mnd. · verdēgedinge*, · verdēdingen, ōverdēdingen, sw. V.: nhd. sich bei Verhandlungen durchsetzen

durchsetzen, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen: mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

-- sich durchsetzen: mnd. v· rbrēken, st. V.: nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, durchbrechen, sich durchsetzen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

durchsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchsetzender -- mit Gewalt Durchsetzender, mnd. weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

Durchsetzender -- mit Gewalt etwas Durchsetzender, mnd. weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

durchsetzt -- mit Hefe durchsetzt, mhd. verhefelet*, verhefelt, ferhefelet*, ferhefelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsäuert, mit Hefe durchsetzt

durchsetzt -- mit weißen Haaren durchsetzt, mnd. stikhārich, Adj.: nhd. stichelhaarig, graumeliert, mit weißen Haaren durchsetzt

durchsetzt, mhd. durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich; durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben; durchschöcket, durchschecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsetzt

durchsetzt, mnd. vörsettet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsetzt, versetzt, gemischt

durchsetztes -- mit Sand durchsetztes Marschland, mnd. santscherve, F.?: nhd. »Sandscherbe«, mit Sand durchsetztes Marschland

Durchsetzung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

durchsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsiberen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsibern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchsicht, mnd. · versēninge, ōversēninge, F.: nhd. Durchsicht, Überprüfung; · versichtunge, ōversichtunge, F.: nhd. Durchsicht, Prüfung, Revision; · verslāginge, ōverslāginge, F.: nhd. Durchsicht, Überprüfung, Berechnung

durchsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsichten, mnd. temesen, temsen, mnd.?, sw. V.: nhd. durchsichten, durchseihen, sieben (V.)

durchsichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsichtig sein (V.), ae. þur-h-scī-n-an, st. V. (1): nhd. durchscheinen, durchsichtig sein (V.)

durchsichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchsichtig, an. gag-n-sær, Adj.: nhd. durchsichtig; skī-r-dræp-r, Adj.: nhd. lichtdurchlässig, durchscheinend, durchsichtig; skȳ-r-r, Adj.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, klug, verständig

durchsichtig, ae. glæ-s-hlū-t-or, glæ-s-hlu-t-t-er, Adj.: nhd. klar, glasklar, durchsichtig; scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig

durchsichtig, ahd. duruhliuhtīg* 1, Adj.: nhd. durchsichtig; duruhsihtīg* 6, Adj.: nhd. einsichtig, durchsichtig, klar, hell, augenscheinlich, einsichtsvoll; duruhsiunlīhho 3, duruhsiunlīcho*, Adv.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, scharfsichtig, offensichtlich; duruhskouwilīh* 1, duruhscouwilīh*, Adj.: nhd. klar, durchsichtig, deutlich, einsichtig, scharfsichtig; glasafaro* 6, Adj.: nhd. glasfarbig, bläulich, grünlich, durchsichtig, dunkelblau; glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; glesīn 10, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas, durchsichtig, klar, kristallklar; ursiunīg* 1, Adj.: nhd. durchsichtig, augenscheinlich, offensichtlich

durchsichtig, mhd. durchkenlich, Adj.: nhd. durchsichtig; durchkennic*, durchkennec, Adj.: nhd. durchsichtig, durch und durch erkennbar; durchklæret, durklæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsichtig; durchlieht, Adj.: nhd. lichtdurchlässig, durchsichtig, durch und durch strahlend; durchliuhtelich, Adj.: nhd. hell, strahlend, klar, durchsichtig; durchliuhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsichtig, durchlautig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; durchliuhticlich*, durchliuhteclich, Adj.: nhd. hell, strahlend, glänzend, klar, durchsichtig; durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht; durchlūter, Adj.: nhd. »lauter«, ganz hell und rein, klar, durchsichtig; durchschīnic, durchschīnec, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, lichtdurchlässig, hell, leuchtend, klar; durchschouwelich, Adj.: nhd. durchsichtig; durchschouwic, durchschouwec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchschaubar; durchsiht, Adj.: nhd. durchsichtig, scharfsichtig; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos; durchsihticlich, Adj.: nhd. durchsichtig

durchsichtig, mhd. durchsihticlīche, durchsihteclīche, Adv.: nhd. »durchsichtig«, scharfsichtig, einsichtsvoll, scharf erkennend

durchsichtig, mhd. glasvar, glasfar*, glasevar, Adj.: nhd. glasfarbig, glasig, durchsichtig

durchsichtig, mnd. dörchlüchtet, dorchluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchlüchtich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchschīnich, dorchschinich, d· rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig; dörchsichtich, dorchsichtich, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, klar sehend, durchsehend, scharfsichtig

durchsichtig, mnd. hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit; kristallenvār*, kristallenvar, Adj.: nhd. »kristallfarben«, glänzend, durchsichtig, klar

durchsichtig, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

durchsichtig, mnd. · verschīnich, ōverschīnich, auerschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig

durchsichtige -- durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe, an. skjā-r, st. M. (a): nhd. durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe

durchsichtige -- durchsichtige Perle, mhd. īsperle, st. F.: nhd. durchsichtige Perle

durchsichtigem -- Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist, mnd. plastervenster, plastervinster, plāstervenster, plāstervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

durchsichtiges -- durchsichtiges Gewebe, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff

durchsichtiges -- durchsichtiges Leinentuch, mnd. sloiger, sloier, sloyer, soger, slēger, sleider, sleyger, sleyer, sloweger, sloyger, M.: nhd. Schleier, durchsichtiges Leinentuch

Durchsichtigkeit, mhd. durchschīnicheit*, durchschīnecheit, durchschīnekeit, st. F.: nhd. Durchsichtigkeit

Durchsichtigkeit, mhd. durchsichticheit*, durchsihtecheit, st. F.: nhd. »Durchsichtigkeit«, Erkenntnis, Scharfsichtigkeit

Durchsichtigkeit, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Durchsichtigkeit, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

durchsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsichtigkeitsmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchsichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchsickern (N.), mnd. sīpinge, F.: nhd. Durchsickern (N.), Träufeln (N.), Lecken (N.)

durchsickern, ae. sī-p-ian, sw. V. (2): nhd. durchsickern, tröpfeln

durchsickern, mhd. nebendringen (1), st. V.: nhd. durchsickern

Durchsickern, mhd. nebendringen (2), st. N.: nhd. Durchsickern

durchsickern, mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren

durchsickern, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

durchsickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchsieben -- Küchengerät zum Durchsieben, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

durchsieben, ahd. rītrōn* 4, rīterōn*, sw. V. (2): nhd. sieben (V.), seihen, dreschen, durchsieben, durchbeuteln

durchsieben, mhd. ūzreden (1), ūz reden, st. V.: nhd. aussieben, durchsieben

durchsieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchsiebender, mhd. biutelære, st. M.: nhd. »Beutler«, Durchsiebender

durchsiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsieden, mhd. durchsieden, st. V.: nhd. durchsieden, sieden, heiß werden, stark erhitzen, läutern

durchsieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsiefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsinken, mhd. durchsinken, st. V.: nhd. durchsinken

durchsinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsinnen, mhd. durchsinnen, st. V.: nhd. »durchsinnen«, durchdenken, verstehen

durchsinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsitzen, mhd. durchsitzen, st. V.: nhd. durchsitzen, in Besitz nehmen

durchsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsommern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsonnt, ahd. sunnaluomi*? 1, Adj.?: nhd. sonnig, durchsonnt

durchsonnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchsorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsotten, mhd. durchsoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsotten, gereinigt, lauter, klar, rein

durchspähen, mhd. durchspehen, sw. V.: nhd. »durchspähen«, prüfen, durchforschen, spähen, durchstreifen, unterscheiden

durchspähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspatzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (durchspazieren)

durchspazieren, mhd. durchspazieren, sw. V.: nhd. »durchspazieren«, durchwandern, durchziehen

durchspeisen, mhd. durchspīsen, sw. V.: nhd. »durchspeisen«, ganz und gar ernähren, versorgen

durchspellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspießen, mnd. dörchspēten, sw. V.: nhd. »durchspießen«, mit dem Spieß (M.) (1) durchstechen, spießen

durchspieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspintisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspintisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchspitzig, mhd. durchspitzic*, durchspitzec, Adj.: nhd. »durchspitzig«, spitzfindig?, gierig?

durchspleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsprechen, mhd. durchkōsen, sw. V.: nhd. übertragen (V.) auf, durchsprechen, erörtern; durchsprechen, st. V.: nhd. durchsprechen, bereden, verkündigen, verkünden, darlegen, erforschen

durchsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsprengen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsprengtes -- durchsprengtes Blumenmuster, mnd. blōmensprank, M.: nhd. eingewebtes Blumenmuster, durchsprengtes Blumenmuster

durchsprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchspüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstaffieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstänken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstäupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstäupung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstechen, ae. þur-h-delf-an, st. V. (3b): nhd. durchgraben, durchstechen; þur-h-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. durchstechen, durchbohren; þur-h-ier-n-an, þur-h-yr-n-an, st. V. (3): nhd. durchrinnen, durchstechen, durchlaufen; þur-h-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. durchschießen, durchstechen; þur-h-slé-an, st. V. (6): nhd. durchschlagen, durchstechen; þur-h-s-mūg-an, st. V. (2): nhd. durchstechen, durchbohren; þur-h-sting-an, st. V. (3a): nhd. durchstechen; þur-h-wad-an, st. V. (6): nhd. »durchwaten«, durchgehen, eindringen, durchstechen

durchstechen, afries. thru-ch-ste-k-a* 2, st. V. (5): nhd. durchstechen

durchstechen, as. thur-h-s-te-k-an* 1, st. V. (4): nhd. durchstechen

durchstechen, ahd. anastehhan* 1, anastechan*, st. V. (4): nhd. anstechen, durchstechen; 1zisamanedrukken* 2, zisamanedrucken*, sw. V. (1a): nhd. »zusammendrücken«, umfassen, zusammenschnüren, würgen, durchstechen, zusammenheften; duruhstehhan* 13, duruhstechan, st. V. (4): nhd. durchstechen, erstechen, zunichte machen, niederstrecken, durchbohren; duruhstōzan* 7, red. V.: nhd. durchbohren, durchdringen, durchstechen; frēhten* 1, sw. V. (1): nhd. durchstechen, durchstoßen, abschlachten; gihekken* 5, gihecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, durchbohren, mit den Zähnen durchbohren; hekken* 1, hecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, durchbeißen; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren; pfosōn* 1, phosōn*, sw. V. (2): nhd. durchstechen, durchbohren; ubarstekken* 1, ubarstecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstecken, durchbohren, durchstechen

durchstechen, mhd. durchboren*, durchborn, durchporn, sw. V.: nhd. durchbohren, durchstechen; durchstechen, durstechen, durichstechen, dorchstechen, st. V.: nhd. durchstechen, durchdringen, durchbohren; durchzilen*, durchziln, durch ziln, sw. V.: nhd. durchdringen, durchschießen, durchstechen, durchschmücken; durchzwicken, sw. V.: nhd. »durchzwicken«, durchstechen, hindurchstechen

durchstechen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

durchstechen, mhd. zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen; zerstechen, zestechen, st. V.: nhd. zerstechen, durchstechen, stechend zersplittern, zerbrechen, verstechen

durchstechen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen; dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- eine Urkunde durchstechen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

durchstechen, mnd. prēken (1), sw. V.: nhd. stechen, durchstechen, hineinstechen

durchstechen, mnd. togrāven, mnd.?, st. V.: nhd. zergraben, grabend zerstören, durchstechen

durchstechen, mnd. understēken* (2), understeken, mnd.?, st. V.: nhd. durchstechen; ūtstēken*, ūtsteken, mnd.?, st. V.: nhd. ausstechen, ausmeißeln, durchstechen, ansetzen, anberaumen

durchstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

durchstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchstecherei -- Durchstecherei treibend, mnd. dörchstēken (2), dorchsteken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgestochen, betrügerisch, heimtückisch, Durchstecherei treibend

Durchstecherei, mnd. vörstecke*, vorstecke, F.: nhd. Hinterlist, geheime Absicht, Heimlichkeit, Hintergedanke, Durchstecherei

durchstecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstecherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchstechereien -- Durchstechereien treiben, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

durchstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstecken, ahd. inleiten* 4, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, hineintun, hineinführen, durchstecken; ubarstekken* 1, ubarstecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstecken, durchbohren, durchstechen

durchstecken, mhd. durchstecken, sw. V.: nhd. durchstecken, mit etwas durchsetzen

durchstecken, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- eine Urkunde durchstecken: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

durchstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchsteckschloss, mnd. ? heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?

durchstehen -- eine schwierige Lage durchstehen, mnd. · verwāden, ōverwāden, sw. V.: nhd. durch ein Gewässer waten, eine schwierige Lage durchstehen, erdulden

durchstehen, ahd. duruhstantan* 5, st. V. (6): nhd. durchstehen, beharren, verharren

durchstehen, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

durchstehen, mhd. überstān, an. V.: nhd. überstehen, durchstehen, vertun

durchstehen, mnd. dörchstān***, sw. V.: nhd. durchstehen

Durchstehen, mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

durchstehen, mnd. vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

durchstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstehend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchstehend, mnd. dörchstānt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. durchstehend, bestehend, anhaltend

durchstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsteppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsteppter -- eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer

durchsterben, mhd. durchsterben, st. V.: nhd. »durchsterben«, völlig absterben

durchsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsternen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchstich, mhd. durchvart, durchfart*, st. F.: nhd. Durchfahrt, Durchbruch, Durchgang, Durchstich, Weg, Durchreise, Vorübergehen

Durchstich, mhd. sneite, st. F.: nhd. Schneiße, Durchstich

Durchstich, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

durchstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsticken, ahd. untarbrortōn* 3, sw. V. (2): nhd. durchsticken, durchwirken

durchsticken, mhd. durchsticken, sw. V.: nhd. durchsticken, ganz und gar besticken; durchwifelen, durchwifeln, sw. V.: nhd. durchsticken, einen Faden vollständig verarbeiten

durchsticken, mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken

durchsticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchstippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstöberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchstöbern, mhd. erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern; erstüren*, erstürn, irstürn, sw. V.: nhd. durchstöbern

durchstöbern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstochen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchstochen, idg. *kolnos, Adj.: nhd. durchstochen, einäugig

durchstochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstoßen (V.), mhd. durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen

durchstoßen, ae. ā-snǣs-an, sw. V.: nhd. durchstoßen, aufspießen; þur-h-drī-f-an, st. V. (1): nhd. durchfahren, durchstoßen

durchstoßen, afries. thru-ch-skiā-t-a 13, st. V. (2): nhd. durchschießen, durchstoßen; thru-ch-stê-t-a 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. durchstoßen; thru-ch-to-skiā-t-a?, st. V. (2): nhd. durchschießen, durchstoßen

durchstoßen, ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; frēhten* 1, sw. V. (1): nhd. durchstechen, durchstoßen, abschlachten

durchstoßen, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchsenden, durch senden, sw. V.: nhd. »durchsenden«, hinschicken, durchschicken, durchstoßen; durchstupfen*, durchstüpfen, durchstüphen, sw. V.: nhd. durchstoßen, quälend durchfahren

durchstoßen, mhd. durchstōzen, st. V.: nhd. »durchstoßen«, durchbohren, durchbrechen

durchstoßen, mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

durchstoßen, mnd. dörchwaten*, dorchwaten, mnd.?, sw. V.: nhd. durchstoßen

durchstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstraengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstrahlen, ahd. duruhskīnan* 4, duruhscīnan*, st. V. (1a): nhd. durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht durchdringen, erglänzen

durchstrahlen, mhd. durchblicken, sw. V.: nhd. »durchblicken«, durchstrahlen, durchglänzen; durchbrehen, st. V.: nhd. durchglänzen, erhellen, durchstrahlen; durchglesten, durglesten, sw. V.: nhd. durchstrahlen, mit Licht erfüllen, erhellen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

durchstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstrahlend, mhd. durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

-- alles durchstrahlend: mhd. durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

durchstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstrampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsträngt, mnd. dörchstrenc, d· rstrenc, Adj.: nhd. durchsträngt; dörchstrenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsträngt

durchstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchstreichen -- Tuch zum Durchstreichen der Speisen, mhd. strīchtuoch, st. N.: nhd. »Streichtuch«, Tuch zum Durchstreichen der Speisen

durchstreichen, afries. ūt-skrī-v-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. abschreiben, durchstreichen

durchstreichen, ahd. duruhstrīhhan* 4, duruhstrīchan, st. V. (1a): nhd. durchstreichen, durchziehen, durchwandeln, abgehen, etwas abgehen

durchstreichen, mhd. durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen

durchstreichen, mnd. dörchstrīken, d· rstrīken, st. V.: nhd. durchstreichen, Brei durch ein Sieb durchschlagen

durchstreichen, mnd. gāderen (2), gadderen, sw. V.: nhd. mit einem Gatter versehen (V.), mit Gitterwerk versehen (V.), ausstreichen, durchstreichen, durch Ausstreichen tilgen; krisselen, kricelen, sw. V.: nhd. kratzen, kratzenden Ton (M.) (2) hervor bringen, durchstreichen, tilgen

durchstreichen, mnd. · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

durchstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstreifen, got. bi-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. umringen, herumlaufen, durchstreifen, umdrängen, umgeben, umherlaufen; þaír-h-ga-g-g-an 11, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hindurchgehen, vorübergehen, herumgehen, durchstreifen

durchstreifen, ahd. duruhgangan* 5, red. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, durchstreifen, durchdringen, hindurchgehen, durchwandern; duruhloufan* 3, red. V.: nhd. durchlaufen, durchstreifen, durchfließen, fahren durch; irlungarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumlungern, müßig wandern, durchwandern, durchstreifen; mankolōn* 1, mancolōn*, sw. V. (2): nhd. durchstreifen, herumspringen; umbifaran* 15, st. V. (6): nhd. »umherfahren«, bereisen, umhergehen, umfließen, durchstreifen; umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen

durchstreifen, mhd. durchspehen, sw. V.: nhd. »durchspähen«, prüfen, durchforschen, spähen, durchstreifen, unterscheiden; durchstreifen, sw. V.: nhd. durchstreifen, durchziehen; durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen; durchstroufen, sw. V.: nhd. durchstreifen; durchtrīben, durch trīben, st. V.: nhd. durchziehen, durchstreifen, durchdringen, durcharbeiten, zerreißen; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

-- mit dem Pferd durchstreifen: mhd. durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

durchstreifen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

durchstreifen, mhd. umbesweifen, umbe sweifen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. umschweifen, umschlingen, umschließen, durchstreifen, umnehmen, umarmen, umfassen, umfangen, umkreisen

durchstreifen, mnd. bestrēfen, bestreifen, bestroifen, sw. V.: nhd. durchstreifen, verheeren

durchstreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstreifend -- das Land durchstreifend, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

durchstreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstreinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchstricken, mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

durchstricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstriegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstriegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchstriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchströmen, ahd. gifliozan* 2, st. V. (2b): nhd. zusammenfließen, durchströmen, durchlaufen, durcheinanderfließen

durchströmen, mhd. durchgiezen, durgiezen, st. V.: nhd. begießen, durchströmen, durchtränken, durchgießen, überströmen, ausfüllen; durchrinnen, st. V.: nhd. »durchrinnen«, durchfließen, durchströmen, überströmen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchswimmen, durswimmen, st. V.: nhd. durchschwimmen, umherschwimmen, durchströmen; durchvliezen, durchfliezen*, durvliezen, durfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen, hindurchfließen, durchströmen, durchschwimmen, umherschwimmen, durchdringen mit; durchvluoten, durchfluoten*, sw. V.: nhd. »durchfluten«, durchströmen

durchströmen, mhd. übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken

durchströmen, mnd. dörchgēten, st. V.: nhd. durchgießen, überströmen, durchströmen

Durchströmen, mnd. · vervlētinge, ōvervlētinge, F.: nhd. Überfließen, Durchströmen

durchströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchströmt -- von Gott durchströmt, mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

Durchströmtheit, mhd. durchvlozzenheit, durvlozzenheit, durchflozzenheit*, durflozzenheit*, st. F.: nhd. Durchströmtheit, Verzückung

Durchströmung, mhd. durchvliezunge, durvliezunge, durchfliezunge*, durfliezunge*, st. F.: nhd. »Durchfließung«, Ausströmung, Durchströmung, Emanation

durchströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchstücken, mhd. durchstücken, sw. V.: nhd. »durchstücken«, vollständig in große Stücke aufteilen

durchstudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsuchen -- grabend durchsuchen, mhd. grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen

durchsuchen, ae. þur-h-s-méag-an, sw. V. (1): nhd. durchsuchen, untersuchen

durchsuchen, anfrk. thu-r-o-suok-en* 1, sw. V. (1): nhd. durchsuchen

durchsuchen, ahd. duruhsuohhen* 3, duruhsuochen*, sw. V. (1a): nhd. durchsuchen, untersuchen, erfragen, fragen, erforschen, studieren; grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; irskrudilōn* 3, irscrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchsuchen, erörtern, besprechen; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; skrudilōn* 2, scrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchforschen, durchsuchen, nachforschen

durchsuchen, mhd. besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; durchsuochen, durchsūchen, sw. V.: nhd. durchsuchen, durchprüfen, nachforschen, erforschen; durchvüelen, durchfüelen*, sw. V.: nhd. »durchfühlen«, durchsuchen, prüfen; durchwüelen, sw. V.: nhd. »durchwühlen«, durchsuchen; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen

-- nach Kräutern durchsuchen: mhd. durchwurzen, sw. V.: nhd. nach Kräutern durchsuchen

durchsuchen, mhd. strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

durchsuchen, mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen

-- forschend durchsuchen: mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

durchsuchen, mnd. dörchs· ken, d· rs· ken, sw. V.: nhd. durchsuchen, untersuchen

durchsuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchsucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchsuchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsuchungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchsummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchsüßen, durchsüszen, durchsüssen, nhd. sw. V.: nhd. mit Süße durchdringen, mit Süßigkeit erfüllen; L.: DW , Luther (durchsüszen)

durchsüßen, mhd. durchsüezen, sw. V.: nhd. »durchsüßen«, süßen, durch und durch lieblich machen

durchsüßt, mhd. durchsüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchsüßt«, lieblich

durchsüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchtakten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtan (), mhd. ? durchtān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchtan« (?), vollkommen

durchtandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtasten, mnd. dörchtasten*, d· rtasten, sw. V.: nhd. »durchtasten«, erschöpfend untersuchen

durchtasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchtauen, mhd. durchtouwen, sw. V.: nhd. »durchtauen«, durch und durch mit Tau benetzen

durchtaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchteilen, mhd. durchvachen, durchfachen*, sw. V.: nhd. durchteilen, abteilen, unterteilen

durchteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchteufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchteufelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtilgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtilgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchtoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtönen, mhd. durchdœnen, sw. V.: nhd. »durchtönen«, mit Tönen erfüllen

durchtönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtost, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchtraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchträchtig, mhd. durchtrehtic, durchtrehtec, Adj.: nhd. »durchträchtig«, ganz trächtig, schwanger

durchtragen, mnd. dörchdrēgen* (1)**, st. V.: nhd. durchtragen

durchtragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtränken, ahd. duruhgiozan* 1, st. V. (2b): nhd. »begießen«, durchtränken

durchtränken, mhd. durchformen, sw. V.: nhd. durchformen, durchsetzen, durchtränken, durchdringen mit; durchgiezen, durgiezen, st. V.: nhd. begießen, durchströmen, durchtränken, durchgießen, überströmen, ausfüllen; durchsīhen, st. V.: nhd. »durchseihen«, durchtränken; durchsoufen, durchsōfen, sw. V.: nhd. »durchsaufen«, durchtränken, ganz ertränken; durchtrenken, sw. V.: nhd. durchtränken

-- mit Saft durchtränken: mhd. durchseffen, sw. V.: nhd. durchsäften, durchfeuchten, mit Saft durchtränken

durchtränken, mhd. undergiezen, st. V.: nhd. benetzen, anfeuchten, durchtränken, begießen

-- durchtränken mit: mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

durchtränken, mnd. dörchdrenken, d· rdrenken, sw. V.: nhd. durchtränken, durchziehen, übertragen (V.)

durchtränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtränkt, mhd. durchsigen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtränkt

durchtränkt, mhd. naz (1), Adj.: nhd. nass, feucht, durchnässt, durchtränkt, benetzt, betrunken

Durchtränkung (), mhd. ? durchgedranc, st. M.: nhd. »Durchtränkung« (?)

durchtrauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchträufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtreiben, mhd. durchrīben, st. V.: nhd. »durchreiben«, reiben, durchtreiben, erfahren (V.)

durchtreiben, mnd. dörchdrīven, dorchdriven, d· rdrīven, st. V.: nhd. durchtreiben, hindurchtreiben, durchsetzen, durchführen, ins Werk setzen

durchtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchtrennen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

durchtrennen, mnd. dörchtrennen*, dörchdrennen*, dorchdrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. durchtrennen, zertrennen

durchtrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchtrennung -- Durchtrennung der Sehne, anfrk. al-a-tham-o*? 3, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. Durchtrennung der Sehne

Durchtrennung -- Durchtrennung einer Sehne, ahd. aladamo* 3, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Durchtrennung einer Sehne

durchtreten (V.), mnd. dörchtrēden, d· rtrēden, st. V.: nhd. durchtreten (V.), einsinken

durchtreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchtrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchtrieben, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchtrieben, mhd. abelistic, abelistec, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), durchtrieben; durchriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerieben, durchtrieben, verschmitzt; durchtriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. listig, durchtrieben

durchtrieben, mhd. gedurchtrīben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchtrieben«; gedurchtriben*, gedurchtrieben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchtrieben«

durchtrieben, mhd. gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig

durchtrieben, mhd. lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

durchtrieben, mhd. swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben

durchtrieben, mhd. verriben, ferriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrieben«, gerieben, durchtrieben; vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

durchtrieben, mnd. dörchdrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben; drēhārich, dreharich, Adj.: nhd. durchtrieben, mutwillig, verwegen

durchtrieben, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīk, schalklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schelklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; snēdelīk***, Adj.: nhd. listig, durchtrieben; snēdelīken, sneidelīken, Adv.: nhd. listig, durchtrieben; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; snēdigen (1), sneidigen, Adv.: nhd. behende, hurtig, durchtrieben, schlau, listig

durchtriebener -- durchtriebener Kerl, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

durchtriebenes -- durchtriebenes Spiel, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

durchtriebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchtriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchtrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtrocken, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchtröfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtropfen, mnd. dörchlecken, sw. V.: nhd. durchlecken, durchtropfen, durchlecken lassen, durchseihen

durchtropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchtummeln, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchüben, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchversuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchverzweifelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchviolen, mhd. durchvīolen*, durchvīoln, durchfīolen*, sw. V.: nhd. »durchviolen«, über und über mit Veilchen schmücken

durchvisieren (), mhd. ? durchvisieren, durchfisieren*, sw. V.: nhd. »durchvisieren« (?), durch und durch schmücken, eingehend prüfend

durchwachen, got. þaír-h-wak-an* 2, st. V. (3): nhd. durchwachen, unter freiem Himmel übernachten, biwakieren

durchwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwachend, mhd. durchwechic*, durchwechec, Adj.: nhd. durchwachend

Durchwachs, mnd. stoppedatlok*, stoppe-dat-lok, Sb.: nhd. »Stopf-das-Loch« (eine Pflanze), bruchheilendes Kraut, Durchwachs, Schnabelkraut

durchwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwachsen (Adj.), mhd. durchwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwachsen« (Adj.), stark gewachsen, dicht

durchwachsen (Adj.), mhd. underwahsen (2), Adj.: nhd. durchwachsen (Adj.)

durchwachsen (Adj.), mnd. dörchwassen (2), dorchwassen, d· rwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchwachsen (Adj.), knorrig

durchwachsen (V.), mhd. durchwahsen (1), st. V.: nhd. »durchwachsen« (V.), überwuchern

durchwachsen (V.), mhd. underwahsen (1), st. V.: nhd. durchwachsen (V.), dazwischen wachsen (V.) (1)

durchwachsen (V.), mnd. dörchwassen* (1)**, st. V.: nhd. durchwachsen (V.)

durchwachsen, ahd. sinliot* 1, Adj.: nhd. dicht, durchwachsen, kräftig

durchwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwachsener -- durchwachsener Speck, mnd. spekvlēsch, spekvleisch, N.: nhd. »Speckfleisch«, durchwachsener Speck

durchwachskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwachsmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwachte -- durchwachte Nacht, ahd. nahtwahhunga* 1, nahtwachunga*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Aufbleiben, durchwachte Nacht; nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht

durchwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwalken -- gründlich durchwalken, mhd. zerwalken, red. V.: nhd. »zerwalken«, gründlich durchwalken, prügeln

durchwalken, mhd. durchwalken, st. V.: nhd. »durchwalken«, bearbeiten, behandeln

durchwalken, mhd. erwalken, st. V.: nhd. »auswalken«, durchwalken

durchwalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwallen, mhd. durchwallen (2), sw. V.: nhd. »durchwallen«, durchwandern

durchwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwallfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwamschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwamsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwandeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwandeln, ae. geon-d-gā-n, anom. V.: nhd. durchwandeln, durchwandern; geon-d-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. durchwandeln, durchwandern

durchwandeln, ahd. duruhstrīhhan* 4, duruhstrīchan, st. V. (1a): nhd. durchstreichen, durchziehen, durchwandeln, abgehen, etwas abgehen; umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen

durchwandeln, mhd. durchwandelen*, durchwandeln, sw. V.: nhd. durchwandeln

durchwandeln, mhd. umbewandelen*, umbewandeln, sw. V.: nhd. umwandeln, durchwandeln; vürten, fürten*, sw. V.: nhd. durch eine Furt waten, durchwaten, durchwandeln, Weg bahnen

durchwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchwandelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwandern, got. bi-tiu-h-an 3, st. V. (2): nhd. umherführen, umherziehen, durchziehen, mitführen, durchwandern

durchwandern, ae. geon-d-gā-n, anom. V.: nhd. durchwandeln, durchwandern; geon-d-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. durchwandeln, durchwandern; ge-tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern

durchwandern, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhgangan* 5, red. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, durchstreifen, durchdringen, hindurchgehen, durchwandern; irlungarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumlungern, müßig wandern, durchwandern, durchstreifen; irspurien* 4, irspurren*, urspurien*, sw. V. (1b): nhd. »erspüren«, durchwandern, nachforschen, ergründen; irwallōn* 5, sw. V. (2): nhd. durchwandern, durchgehen; ubargān* 5, anom. V.: nhd. hinübergehen, durchwandern, kommen über, überschreiten, übergehen, überströmen; ubargangan* 8, red. V.: nhd. übertreten, durchziehen, durchwandern, überströmen, überschreiten, hinübergehen; umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen

durchwandern, mhd. bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen; durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen; durchspazieren, sw. V.: nhd. »durchspazieren«, durchwandern, durchziehen; durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen; durchwallen (2), sw. V.: nhd. »durchwallen«, durchwandern; durchziehen, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, durchqueren, durchmischen, überziehen mit; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen; erwallen (2), sw. V.: nhd. durchwandern

durchwandern, mhd. durchwanderen*, durchwandern, sw. V.: nhd. »durchwandern«

durchwandern, mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern; umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben

(V.), umzingeln; umbewanderen*, umbewandern, umbe wandern, sw. V.: nhd. umwandern, durchwandern, sich umherstreifen

durchwandern, mnd. dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen; dörchvāren, dorchvaren, st. V.: nhd. durchfahren (V.), durchwandern, durchziehen; dörchwanderen, d· rwanderen, sw. V.: nhd. durchwandern; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

durchwandern, mnd. · verwandelen***, sw. V.: nhd. durchwandern; · verwanderen, ōverwanderen, auerwanderen, sw. V.: nhd. durchwandern

durchwandern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwandernd, mhd. durchweidic, durchweidec, Adj.: nhd. durchwandernd

durchwandernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Durchwanderung, mhd. ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung

Durchwanderung, mnd. · verwandelinge, ōverwandelinge, F.: nhd. Umherziehen, Auszug, Durchwanderung; · verwanderinge, ōverwanderinge, auerwanderinge, F.: nhd. Durchwanderung, Umherziehen, Auszug, Vertriebener?, Umherziehender?

durchwanderurg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwarm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchwärmen, mhd. durchwermen, sw. V.: nhd. »durchwärmen«, gänzlich mit Wärme durchdringen

durchwärmen, mhd. durchwirmen, sw. V.: nhd. durchwärmen

durchwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwatbar, germ. *wōdi-, *wōdiz, germ.?, Adj.: nhd. durchwatbar

durchwatbar, an. œð-r, Adj.: nhd. durchwatbar

durchwatbar, mhd. vürtic, vürtec, fürtic*, Adj.: nhd. durchwatbar

durchwatbarer -- durchwatbarer Ort, ae. of-er-fœ̄r-nės-s, of-er-fœ̄r-nės, of-er-fēr-nės-s, of-er-fēr-nės, st. F. (jō): nhd. durchwatbarer Ort

durchwaten -- nicht zu durchwaten, an. ū-œð-r, Adj.: nhd. nicht zu durchwaten

durchwaten, ae. þur-h-wad-an, st. V. (6): nhd. »durchwaten«, durchgehen, eindringen, durchstechen

durchwaten, afries. wad-a 1, st. V. (6): nhd. durchwaten

durchwaten, ahd. duruhwatan* 3, st. V. (6): nhd. durchwaten

durchwaten, mhd. durchwaten, durch waten, st. V.: nhd. durchwaten, durchqueren, durchdringen, dringen durch; erwaten, st. V.: nhd. durchwaten

durchwaten, mhd. verwaten, st. V.: nhd. »verwaten«, schreiten, durchwaten, durchdringen; vürten, fürten*, sw. V.: nhd. durch eine Furt waten, durchwaten, durchwandeln, Weg bahnen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

durchwaten, mnd. dörchwāden, d· rwāden, st. V.: nhd. durchwaten, durchdringen

durchwaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchweben, ahd. giweban* (1) 7, st. V. (5): nhd. weben, weben aus, durchweben; irweban* 2, st. V. (5): nhd. »aufweben«, durchweben, auftrennen?

durchweben, mhd. durchgarnen, sw. V.: nhd. durchweben; durchwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, durchschmücken; erweben, st. V.: nhd. durchweben, weben

durchweben, mhd. durchweben, st. V.: nhd. »durchweben«, durchwirken, einweben

durchweben, mhd. underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von

durchweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwebenk, ahd. duruhweban*, st. V. (5): nhd. weben, durchwebenk, durchwirken

durchwebtes -- durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern, mnd. rōsensspranc, M.: nhd. »Rosensprung«, durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern

durchwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durchweg, ahd. duruhfartīga* 1, st. F. (ō): nhd. »Durchfahrt«, Durchgang, Durchweg

Durchweg, mhd. durchwec, st. M.: nhd. »Durchweg«, Durchgangsweg

durchweg, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich

durchweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durchweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchwegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchwehen, anfrk. thu-r-o-wā-en* 1, sw. V. (1): nhd. durchwehen

durchwehen, ahd. duruhwāen* 1, sw. V. (1): nhd. durchwehen

durchwehen, mhd. durchbrīden, st. V.: nhd. durchflechten, durchwehen, durch und durch schmücken, verzieren; durchwæjen, durwæen, durchwægen, durwægen, sw. V.: nhd. durchwehen, durchziehen; erwæjen, erwæn, sw. V.: nhd. anwehen, durchwehen

durchwehen, mhd. underblāsen, red. V.: nhd. »durchwehen«

durchwehen, mhd. underwæjen, sw. V.: nhd. durchwehen

durchwehen, mnd. dörchweien*, dörchweyen, dörchwēgen, sw. V.: nhd. durchwehen

durchwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchweichen, mhd. durchweichen, sw. V.: nhd. durchweichen

durchweichen, mnd. dörchwēken, sw. V.: nhd. durchweichen

durchweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchweicht, mhd. beregenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beregnet«, benetzt, durchweicht

durchweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchweißen, durchweiszen, durchweissen, nhd., sw. V.: nhd. durch und durch weiß machen; E.: s. durch, weißen, weiß; L.: , Luther

durchwelken, mhd. durchwelken, sw. V.: nhd. durchwelken, ganz und gar welk machen

durchwerfen, ahd. duruhwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. werfen, durchwerfen, durchbohren

durchwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwiehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwinden, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

durchwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwinterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwirken, ahd. brortōn* 9, sw. V. (2): nhd. besticken, verbrämen, verzieren, durchwirken; duruhweban*, st. V. (5): nhd. weben, durchwebenk, durchwirken; untarbrortōn* 3, sw. V. (2): nhd. durchsticken, durchwirken

-- mit Gold durchwirken: ahd. ubargulden* 2, sw. V. (1a): nhd. vergolden, mit Gold verzieren, mit Gold durchwirken

durchwirken, mhd. durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; durchweben, st. V.: nhd. »durchweben«, durchwirken, einweben; durchwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, durchschmücken

-- mit Gold durchwirken: mhd. durchwieren, durwieren, durchvieren, durvieren, sw. V.: nhd. mit Gold durchwirken, schmücken, besetzen mit

-- mit Zierat durchwirken: mhd. durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

-- völlig durchwirken: mhd. durchmeisteren*, durchmeistern, V.: nhd. »durchmeistern«, völlig durchwirken

durchwirken, mhd. underwürken, sw. V.: nhd. durchwirken, durchweben, versehen (V.) mit, beschlagen (V.) mit, trennen, trennen von; verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

-- durchwirken mit: mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

durchwirken, mnd. dörchwerken, dörchwörken, d· rwerken, d· rwerken, dorchwerken, sw. V.: nhd. durchwirken, durcharbeiten, zusammensetzen, ineinander verarbeiten; dörchwīren, sw. V.: nhd. mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, filigranisieren, durchwirken

-- mit Blumen durchwirken: mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

durchwirken, mnd. inwerken (1), sw. V.: nhd. einarbeiten, einwirken, durchwirken, bewirken

durchwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwirkt -- mit Blumenmuster durchwirkt, mnd. bl· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblümt, mit Blumenmuster durchwirkt, mit Blumenmuster bestickt

durchwirkt -- mit Blumenmustern durchwirkt, mnd. vörbl· met*, vorbl· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblümt«, geblümt, mit Blumenmustern durchwirkt, mit Blumenmustern bestickt

durchwirkt, mhd. durchwieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwirkt«; durchwirken***, V.: nhd. »durchwirkt«; durchworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwirkt«

durchwirkt, mnd. ingewrocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich); inwerket, inwerkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich) (Bedeutung örtlich beschränkt); inwracht, inwercht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich)

-- mit Goldstreifen durchwirkt: mnd. goltstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. goldgestreift, mit Goldstreifen durchwirkt

durchwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwischen, mhd. durchwischen, durch wischen, sw. V.: nhd. »durchwischen«, sich einem Zugriff entziehen

durchwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwühlen (V.), mhd. zerwüelen, sw. V.: nhd. »zerwühlen«, durchwühlen (V.), auseinanderwühlen

durchwühlen, ahd. grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; irwuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. aufwühlen, herauswühlen, aufgraben, durchwühlen

-- mit dem Schnabel durchwühlen: ahd. snabulōn* 2, snabalōn*, sw. V. (2): nhd. »schnäbeln«, mit dem Schnabel durchwühlen

durchwühlen, mhd. durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen

durchwühlen, mhd. durchwüelen, sw. V.: nhd. »durchwühlen«, durchsuchen

durchwühlen, mhd. umbewüelen, umbe wüelen, umwüelen, sw. V.: nhd. umwühlen, durchwühlen, aufwühlen

durchwühlen, mnd. plūsteren, plūstern, sw. V.: nhd. »plustern«, zerzausen, durchwühlen, plündern, ausplündern; pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

durchwühlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchwund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchwunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwürdigen, mhd. durchwirden, sw. V.: nhd. durchwürdigen, erschöpfend rühmen

durchwürdigt, mhd. durchwirdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwürdigt«

durchwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchwürzen, mhd. durchwürzen, sw. V.: nhd. »durchwürzen«, gut würzen

durchwürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchwüten, mhd. durchwüeten, sw. V.: nhd. »durchwüten«

durchwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchzählen, ahd. gizalezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. durchzählen, aufzählen; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen

durchzählen, mhd. durchzelen*, durchzeln, sw. V.: nhd. durchzählen, zu Ende zählen, berechnen

durchzählen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen

durchzählen, mnd. · verrēken (2), ōverrēken, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; · verrēkenen, ōverrēkenen, averrēkenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durchrechnen, ausrechnen, berechnen, durchzählen; · vertālen, ōvertālen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, aufzählen, teilen, auszahlen, berichten; · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen

durchzählen, mnd. verschmāken, sw. V.: nhd. prüfen, in Augenschein nehmen, mustern, durchzählen

durchzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzeichentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzeppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzerren, mhd. durchzerren, sw. V.: nhd. »durchzerren«, zerreißen

durchziehen -- als Kaufmann durchziehen, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

Durchziehen -- Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, mnd. hēvelgārn, N.: nhd. Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, Einschlag (beim Weben)

durchziehen -- mit einem Netz durchziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

durchziehen -- Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

durchziehen, got. bi-tiu-h-an 3, st. V. (2): nhd. umherführen, umherziehen, durchziehen, mitführen, durchwandern

durchziehen, ae. ge-tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern

durchziehen, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhstrīhhan* 4, duruhstrīchan, st. V. (1a): nhd. durchstreichen, durchziehen, durchwandeln, abgehen, etwas abgehen; furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen; ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen; ubargangan* 8, red. V.: nhd. übertreten, durchziehen, durchwandern, überströmen, überschreiten, hinübergehen

durchziehen, mhd. durchkochen, sw. V.: nhd. »durchkochen«, durchziehen, stark erhitzen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchspazieren, sw. V.: nhd. »durchspazieren«, durchwandern, durchziehen; durchstreifen, sw. V.: nhd. durchstreifen, durchziehen; durchstrīchen, st. V.: nhd. durchstreichen, vorbeigehen, durchstreifen, durchziehen, durchwandern, durchpflügen, ausmalen, bemalen; durchtrecken, sw. V.: nhd. sich verbreiten, durchziehen, entlangziehen; durchtrīben, durch trīben, st. V.: nhd. durchziehen, durchstreifen, durchdringen, durcharbeiten, zerreißen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen; durchwæjen, durwæen, durchwægen, durwægen, sw. V.: nhd. durchwehen, durchziehen; durchziehen, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, durchqueren, durchmischen, überziehen mit; durchzūwen, st. V.: nhd. durchziehen; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2); ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- ein Gebiet durchziehen: mhd. durchtreiben, sw. V.: nhd. ein Gebiet durchziehen

-- ganz durchziehen: mhd. durchvāhen, durchfāhen*, durchvān, durchfān*, st. V.: nhd. ganz durchziehen, durch etwas verlaufen (V.)

-- linienförmig durchziehen: mhd. durchæderen*, durchædern, sw. V.: nhd. »durchädern«, linienförmig durchziehen

-- tanzend durchziehen: mhd. durchreiieren, sw. V.: nhd. tanzend durchziehen; durchswanzen, sw. V.: nhd. tanzend durchziehen

durchziehen, mnd. dörchdrenken, d· rdrenken, sw. V.: nhd. durchtränken, durchziehen, übertragen (V.); dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten; dörchrēsen, sw. V.: nhd. durchreisen, durchziehen; dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen; dörchvāren, dorchvaren, st. V.: nhd. durchfahren (V.), durchwandern, durchziehen; dörchvlēgen, st. V.: nhd. durchfliegen, durchziehen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

-- Balken durchziehen: mnd. dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen

-- eine Flüssigkeit durchziehen: mnd. dörchbīten, d· rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in

-- Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen: mnd. drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

-- mit Fäden durchziehen: mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

-- mit Gräben durchziehen: mnd. begrāven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen; dörchgrāven, dorchgraven, st. V.: nhd. durchgraben (V.), durchbohren, mit Gräben durchziehen

-- mit Heeresmacht durchziehen: mnd. dörchhēren, dorchheren, d· rhēren, sw. V.: nhd. mit Heeresmacht durchziehen, verheeren

durchziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzimmern, mhd. durchzimberen*, durchzimbern, sw. V.: nhd. »durchzimmern«, einrichten, ausschmücken

durchzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzog -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hărtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

durchzogen -- durchzogen mit, mhd. durchbert, durchberet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchzogen mit, verschlagen (Adj.), gerieben, verschmitzt

durchzogen -- nicht durchzogen, mhd. unerschozzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durchzogen, ohne Durchschuss seiend

durchzogen -- von Gräben durchzogen, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

durchzogen -- von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen, mnd. dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

durchzogen -- von Sielen durchzogen, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

durchzogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durchzogene -- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

durchzogenes -- von Gewässern durchzogenes Land, afries. wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

durchzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchzöpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchzuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzucken, ahd. klopfōn* 6, klophōn*, sw. V. (2): nhd. klopfen, anklopfen, durchzucken

durchzucken, mhd. durchtemeren, durchtemern, sw. V.: nhd. durchschlagen, durchzucken

durchzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzuckern (), mhd. ? durchzuckeren*, durchzuckern, sw. V.: nhd. »durchzuckern (?)«, versüßen, mit etwas Angenehmen versehen (V.)

durchzuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durchzuckert, mhd. durchzuckeret*, durchzuckert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchzuckert«

durchzuführen -- Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, mnd. gerichtegewalt, gerichtesgewalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; gerichtewalt, gerichtewōlt, gerichteswalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk

Durchzug, mhd. durchzoc, st. M.: nhd. Durchzug, Vorübergehen

Durchzug, mnd. dörchtoch, d· rtoch, M.: nhd. Durchzug, Unterstoff bei geschlitzter Kleidung

durchzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durchzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durchzugsgebühr -- Durchzugsgebühr zahlen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

Durchzugsgebühr -- Einnehmer der Durchzugsgebühr, mnd. gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter

durchzugskorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durchzugsrecht, mnd. dörchganc, dorchgank, dorchgānt, M.: nhd. Durchgang, Durchzugsrecht, Durchlauf, Ruhr

Durchzugsrecht, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

durchzugsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

durchzugsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durchzünden, mhd. durchzünden, sw. V.: nhd. »durchzünden«, gründlich entflammen

durchzusetzen -- einen Anspruch durchzusetzen versuchen, mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

durchzusetzen -- Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

durchzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzwängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzwängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durchzwicken, mhd. durchzwicken, sw. V.: nhd. »durchzwicken«, durchstechen, hindurchstechen

durchzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

durchzwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Düren, germ. Markodurum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Düren

dürenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durfehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürfen -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

dürfen, germ. *mōtan, Prät.-Präs.: nhd. Raum haben, können, dürfen, vermögen; *þerban, *þerfan, *þurban, *þurfan, *þarban, *þarfan, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, entbehren

dürfen, got. bi-naúh-an* 3, Prät.-Präs. (4): nhd. dürfen, erlaubt sein (V.), nötig sein (V.); ga-mōt-an* 3, Prät.-Präs. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen; *mōt-an, Prät.-Präs. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen; *naúh-an?, Prät.-Präs. (4): nhd. dürfen, erlaubt sein (V.)

dürfen, an. meg-a, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, dürfen

dürfen, ae. mag-an, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, mögen, dürfen, helfen, nützen; mō-t-an, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, können, müssen

dürfen, afries. dūr-a 56, Prät.-Präs.: nhd. wagen, dürfen; mōt-a* 39, Prät.-Präs.: nhd. müssen, dürfen, können; thurv-a* 8, thur-a*, thor-a*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, brauchen, nötig haben

dürfen, as. bi-thurv-an* 4, bi-thurƀ-an*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, nötig haben, brauchen; mōt-an* 147, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, vermögen; thurv-an* 25, thurƀ-an*, Prät.-Präs. (3): nhd. dürfen, brauchen

dürfen, ahd. mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.); muozan* 158, Prät.-Präs.: nhd. können, dürfen, mögen, müssen, in der Lage sein (V.); skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

dürfen, mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

dürfen, mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

dürfen, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

dürfen, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

dürfen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- ohne backen zu dürfen seiend: mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

dürfen, mnd. d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen; dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

dürfen, mnd. gem· ten* (2), mnd.?, st. V.: nhd. müssen, dürfen

-- Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen: mnd. holtschultkōrn, holtschultkōrne, mnd.?, N.: nhd. Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen

dürfen, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben; m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

-- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen: mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

-- beanspruchen dürfen: mnd. ogen, anom. V.: nhd. besitzen, zustehen, beanspruchen dürfen, haben zu, sollen

-- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen: mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

-- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen: mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

dürfen, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

-- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen: mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

dürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dürfend -- nicht geduldet werden könnend oder dürfend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig

dürfend -- nicht gegeben werden sollend und dürfend, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

dürfend -- sich nicht hören lassen dürfend, mnd. unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend

dürfnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

durft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durften -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

durften -- Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften, mnd. bündekenholt*, bundekenholt, N.: nhd. »Bündchenholz«, Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften

durften -- unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

dürftend -- jährlich gehauen werden dürftend, mnd. jārhouwich, jārhowik, Adj.: nhd. jährlich gehauen werden dürftend

durfthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürftig sein (V.), ahd. 3zādalōn* 1, sw. V. (2): nhd. mangeln, dürftig sein (V.)

dürftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

dürftig, idg. *elg-, Adj.: nhd. armselig, dürftig; *leig- (1), *oleig-, Adj., Sb.: nhd. dürftig, elend, Krankheit; *leik-, *oleik-, Adj., Sb.: nhd. dürftig, elend, Krankheit

dürftig, got. halk-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. leer, umsonst, dürftig, armselig

dürftig, an. tæp-r, Adj.: nhd. vorsichtig, dürftig, knapp, genau

dürftig, ae. gǣ-sn-e, gē-sn-e, Adj.: nhd. beraubt, dürftig, unfruchtbar, tot

dürftig, ahd. gōrag* 6, Adj.: nhd. arm, wenig, dürftig, gering, mager, abgezehrt; nōtag 6, Adj.: nhd. gezwungen, genötigt, dringlich, dürftig, bezwungen

dürftig, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; armelīche, Adv.: nhd. demütig, zerknirscht, ärmlich, armselig, dürftig, bedürftig; armiclich*, armeclich, armclich, ermeclich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, dürftig, erbärmlich; ermelich, Adj.: nhd. ärmlich, dürftig, bedürftig, armselig

-- dürftig werden: mhd. erarmen, sw. V.: nhd. verarmen, dürftig werden, schlecht werden

dürftig, mhd. durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig

dürftig, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

dürftig, mhd. sīht, Adj.: nhd. seicht, flach, dünn, dürftig

dürftig, mhd. unrætlich, unrātlich, Adj.: nhd. besitzlos, hilflos, dürftig, verschwenderisch; unvluotic, unfluotic*, Adj.: nhd. »unflutig«, nicht überströmend, dürftig; wadelic, wadlic, Adj.: nhd. »wadelig«, wandelbar, arm, dürftig

dürftig, mnd. allütik (1), Adj.: nhd. dürftig, kümmerlich

dürftig, mnd. krap (1), Adj.: nhd. knapp, mäßig, dürftig

dürftig, mnd. lütik* (1)**, Adj.: nhd. dürftig, wenig

dürftig, mnd. schrāch, schrach, schrade, schra, schrage, Adj.: nhd. elend. mager, dürftig, kärglich; spr· de, Adj.: nhd. »spröde«, dürftig, mager, wenig ergiebig, kärglich

dürftige -- dürftige Lage, ahd. durftī 3?, st. F. (ī): nhd. Bedürfnis, Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, dürftige Lage

dürftige -- dürftige Speise, mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

Dürftigkeit, ahd. armheit 5, st. F. (i): nhd. »Armheit«, Armut, Dürftigkeit, Not; armida 7, st. F. (ō): nhd. Armut, Not, Mangel (M.), Dürftigkeit; 3zādal 26, st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Not, Armut, Dürftigkeit, Hungersnot; 8zādalheit* 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Dürftigkeit, Armut, Not, Drangsal

Dürftigkeit, mhd. dürfticheit, dürftecheit, st. F.: nhd. »Dürftigkeit«, Notwendigkeit, Bedarf, Bedürftigkeit, Armut

Dürftigkeit, mhd. ermede, ermde, st. F.: nhd. Mangel (M.), Not, Dürftigkeit, Armut

Dürftigkeit, mhd. krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit

Dürftigkeit, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

-- in Dürftigkeit bringen: mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

Dürftigkeit, mnd. dörftichhēt*, dörftichēt, dörfticheit, dröftichēt, dröfticheit, F.: nhd. »Dürftigkeit«, Bedürftigkeit

dürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürftiglich, mhd. dürfticlīchen, Adv.: nhd. »dürftiglich«, bedürftig, armselig

dürftigste, mhd. dürftigeste***, Adj.: nhd. dürftigste

dürftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durftlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW , Luther

duri, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dürkel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durkis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Dürlitze, ahd. dirlizzi* 1, durlizzi*, Sb.: nhd. Dürlitze, Kornelkirschbaum

dürliz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürlizbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürmeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürmelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürmelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

durmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürmisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dürniz, ahd. turnizza* 1, sw. F. (n): nhd. »Dürniz«, Gaststube, heizbares Zimmer, heizbarer Raum

durniz, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürr -- durch und durch dürr, mhd. durchdürre, Adj.: nhd. »durch und durch dürr«, völlig vertrocknet

dürr -- dürr machen, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

dürr -- dürr werden, germ. *skel-, V.: nhd. dürr werden

dürr -- dürr werden, mhd. gedorren, sw. V.: nhd. dürr werden, trocken werden

dürr -- dürr werden, mhd. verdorren (1), ferdorren*, sw. V.: nhd. verdorren, dürr werden

dürr -- dürr werden, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

dürr sein (V.), germ. *þersan, st. V.: nhd. dürr sein (V.), trocknen

dürr, idg. *saus-, *sus-, Adj.: nhd. trocken, dürr; *sausos, Adj.: nhd. trocken, dürr; *susko, Adj.: nhd. trocken, dürr

dürr, germ. *skreha-, *skrehaz, germ.?, Adj.: nhd. dürr; *þurzu-, *þurzuz, *þursu-, *þursuz, Adj.: nhd. dürr, trocken

dürr, got. þaúrs-u-s 3, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. dürr, vertrocknet

dürr, an. skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; þur-r, Adj.: nhd. dürr, trocken; vis-in-n, Adj.: nhd. welk, dürr

dürr, ae. drȳ-g-e, dréo-g-e, Adj. (ja): nhd. trocken, dürr; séar, Adj.: nhd. trocken, dürr, unfruchtbar; þyr-r-e, Adj.: nhd. dürr, trocken

dürr, anfrk. *thurr-i?, Adj.: nhd. dürr, trocken

dürr, as. ? thior* 2, thior-i*, Adj.: nhd. kräftig, hart?, dürr?; *thur-r-i?, Adj.: nhd. dürr

-- dürr werden: as. dru-s-in-ōn* 1, dru-s-n-ōn*, sw. V. (2): nhd. dürr werden, welk werden, abfallen

dürr, ahd. durri 36, Adj.: nhd. dürr, trocken, wüst, vertrocknet, abgezehrt; smallīh* 1, Adj.: nhd. dünn, dürr, schmal

-- dürr werden: ahd. dorrēn* 19, dorren*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dorren«, verdorren, verwelken, erstarren, dürr werden, vertrocknen; irdorrēn* 20, sw. V. (3): nhd. verdorren, verwelken, dürr werden, trocknen, erschlaffen, schwinden

dürr, mhd. digen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrocknet, dürr; dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

-- abgestorbener dürr gewordener Baum: mhd. dürre (4), sw. F.: nhd. dürrer Baum, abgestorbener dürr gewordener Baum

-- dürr geworden: mhd. dorret***, Adj.: nhd. »dorrt«, dürr geworden

-- dürr werden: mhd. dorren (1), torren, sw. V.: nhd. »dorren«, dürr werden, verdorren, vertrocknen, trocknen

dürr, mhd. dürre (2), Adv.: nhd. »dürr«, trocken; dürric***, Adj.: nhd. »dürr«

dürr, mhd. sōr, Adj.: nhd. trocken, dürr; spach, Adj.: nhd. dürr, trocken; tigen (1), Adj.: nhd. getrocknet, dürr; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- dürr machen: mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen

-- dürr wie eine Schnacke: mhd. snakeleht, snākelet*, snākelt, Adj.: nhd. hager, dürr wie eine Schnacke

dürr, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dr ge (1), drüge, dryge, Adj.: nhd. »dröge«, trocken, ausgetrocknet, dürr, welk
-- dürr machen: mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten
-- dürr werden: mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

dürr, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

dürr, mnd. schrep, Adj.: nhd. dünn, mager, dürr; schrepel, mnd.?, Adj.: nhd. dünn, mager, dürr; sōr, sār, s r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart; spak (1), spāk, spack, Adj.: nhd. dürr, trocken, rissig, durchlässig, undicht
-- dürr werden: mnd. s ren, sōren, s ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

dürr, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dürrach, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürrbackenschmutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dürrband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrbäuchig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrbeinicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrbrünstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürre -- abgefallene dürre Äste, germ. *spakō-, *spakōn, sw. F. (n): nhd. dürres Reis, abgefallene dürre Äste

dürre -- dürre Zweige, mnd. rīsholt, N.: nhd. Reisholz, Reisig, Buschholz, dürre Zweige

Dürre, germ. *þurzī-, *þurzīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Dürre, Trockenheit

Dürre, ae. drū-g-oþ, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund; drū-g-ung, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund

Dürre, anfrk. thurr-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Dürre

Dürre, ahd. durrī 14, st. F. (ī): nhd. Dürre, Trockenheit, Wüste, trockenes Land, Getreidebrand; durst 20, st. M. (i?): nhd. Durst, Dürre, Begierde

Dürre, mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit; derresal, st. N.: nhd. Austrocknung, Dürre, Verdorren; dirresuht, st. F.: nhd. Dürre

dürre, mhd. dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

Dürre, mhd. dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht; dürresuht, st. F.: nhd. Trockenheit, Dürre

Dürre, mhd. dürrede, st. F.: nhd. »Dürre«; dürrunge, st. F.: nhd. »Dürre«, Trockenheit

dürre, mhd. schal (1), Adj.: nhd. schal, trübe, trocken, dürre, leck

Dürre, mhd. senge (2), st. F.: nhd. »Senge«, Trockenheit, Dürre

dürre, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

Dürre, mnd. dörrehēt, dörreheit, dörhēt, dörheit, F.: nhd. Dürre, Trockenheit; dörrichhēt*, dörrichēt, dörricheit, F.: nhd. Dürre, Trockenheit; döringe, F.: nhd. Dürre; dr gede, drügede, dr chte, F.: nhd. Dürre, Trockenheit, Trockenes, trockenes Land

Dürre, mnd. hei (1), hey, Sb.: nhd. Dürre, Hitze, heißer Dunst, trockene Zeit

Dürre, mnd. sm kichhêt*, sm kichēt, sm kicheit, smokicheit, F.: nhd. Rauch, Hitze, Dürre, Ausgedörrtheit

dürre, mnd. welk (2), welch*, mnd.?, Adj.: nhd. »welk«, mager, dürre

Dürre, mnd. welkhēt*, welcheit, mnd.?, F.: nhd. Magerheit, Dürre

dürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther

dürreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

düreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Dürre*krätz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürren, mhd. dürren, V.: nhd. austrocknen, trocknen, dürren

dürren, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

durren, nhd.: nhd. wagen, sich unterstehen, sich erkühnen; L.: DW , Luther

dürrer -- abgehauener dürrer Ast, mnd. slüchtære*, slüchter, sluchter, M.?: nhd. wilder Schössling eines Baumes, abgehauener dürrer Ast

dürrer -- dürrer Baum, mhd. dürre (4), sw. F.: nhd. dürrer Baum, abgestorbener dürr gewordener Baum

dürrer -- dürrer Ostwind, mnd. hārt (2), harje, Sb.: nhd. scharf anhaltender Wind, dürrer Ostwind

dürrer -- dürrer Zweig, an. spre-k, st. N. (a): nhd. dürrer Zweig; tro-s, st. N. (a): nhd. halbverfaulter, dürrer Zweig

dürrer -- dürrer Zweig, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

dürres -- abgefallenes dürres Laub, mhd. riseloube*, riseloup, st. N.: nhd. abgefallenes dürres Laub

dürres -- dürres Holz, anfrk. skravad-a*? 1, scravad-a*, st. F. (ō): nhd. dürres Holz

dürres -- dürres Holz, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

dürres -- dürres Holz, mnd. dōfholt*, dôfholt, mnd.?, N.: nhd. taubes Holz, dürres Holz

dürres -- dürres Holz, mnd. spākholt, spakholt, spaeckholt, N.: nhd. anbrüchiges Holz, vom Winde gebrochenes Holz, dürres Holz; sprockel, N.: nhd. Reisig, dürres Holz, Leseholz; sprok (1), sprokke, N.: nhd. dürres Holz, Reisig, Leseholz

dürres -- dürres Reis, germ. *spakō-, *spakōn, sw. F. (n): nhd. dürres Reis, abgefallene dürre Äste

dürres -- dürres Reisholz, ahd. spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz; spahhahi 1, spachahi*, st. N. (ja): nhd. Reisig, dürres Reisholz, Brennholz

dürres -- dürres Reisholz, mhd. spache, sw. M., sw. F.: nhd. Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

dürres -- dürres Reisholz, mnd. spāke (1), M., F.: nhd. Reis (N.), Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

dürres -- dürres Reislein, mnd. ? sprickelīn, sprickelen, N.: nhd. dürres Reislein?

dürres -- freies dürres Land, mhd. frīmurc, st. M.: nhd. freies morsches Land, freies dürres Land

dürres leicht zerbrechliches Reis (N.) eines Baumes das abgefallen ist, mnd. spricke*, sprik, N.: nhd. dürres leicht zerbrechliches Reis (N.) eines Baumes das abgefallen ist

Dürres, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

dürrfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrgemüs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrgemüshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrgemüshändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Dürr*henne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrkerbicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrleder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrleibig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrmaden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrmaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürrmäulig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrrückicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Dürrschlag, afries. dur-sleg-i 1 und häufiger?, Sb.: nhd. »Dürrschlag«, unblutiger Schlag

dürrschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrsteinerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürrsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrverbrannt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürrwänstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Dürrwurz, ahd. donarwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Dürrwurz, Große Fetthenne; ? wildwurza* 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. »Wildwurz«, Dürrwurz?; ? wintwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Dürrwurz?, Große Fetthenne?

Dürrwurz, mnd. dörwortel, derwortel, F.: nhd. Dürrwurz, Donnerwurz

dürrwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dürrzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dursal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

durslac, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Durst -- Durst nach Liebe, mhd. minnedurst, st. M.: nhd. Durst nach Liebe

Durst -- großer Durst, mhd. smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst

Durst -- seinen Durst stillen, mhd. trinken (1), st. V.: nhd. trinken, vertrinken, seinen Durst stillen, einatmen

Durst -- vor Durst oder Brunst hastig atmen, mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

Durst, idg. *ters-, V., Sb.: nhd. trocknen, verdorren, dürsten, Durst

Durst, germ. *þurstī-, *þurstīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Durst; *þursti-, *þurstiz, st. M. (i): nhd. Durst; *þurstō-, *þurstōn, *þursta-, *þurstan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Durst; *þurstu-, *þurstuz, st. M. (u): nhd. Durst

Durst, got. þaúrs-t-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Durst

Durst, an. þors-t-i, st.? M. (i): nhd. Durst

Durst, ae. þurs-t, st. M. (i): nhd. Durst

Durst, afries. thors-t* 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Durst

Durst, anfrk. thurs-t* 2, st. M. (i): nhd. Durst

Durst, as. thurs-t 5, st. M. (i?): nhd. Durst

Durst, ahd. durst 20, st. M. (i?): nhd. Durst, Dürre, Begierde
-- Durst haben: ahd. dursten* 20, sw. V. (1a): nhd. dürsten, Durst haben

Durst, mhd. durst, turst, st. M.: nhd. Durst, Verlangen, Streben; durstecheit, durstichei*, st. F.: nhd. »Durstigkeit«, Durst, Begierde, Verlangen
-- Durst haben: mhd. dürsten (1), dursten, tursten, sw. V.: nhd. dürsten, Durst haben, verlangen nach
-- tot vor Durst: mhd. dursttōt, Adj.: nhd. tot vor Durst, verdurstet

Durst, mnd. dorst (2), dorste, dörst, st. M., sw. M.: nhd. Durst, krankhafte Trockenheit des Mundes

durst, nhd., F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Verwegenheit, Frechheit; L.: DW , Luther

durst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW , Luther

durstbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstbringend, mhd. dursteberende*, durstebernde, Adj.: nhd. »durstig«, durstbringend

Durstbrunnen, mhd. durstburne* 1, durstburn, durstbrunne, st. M.: nhd. »Durstbrunnen«, Trinkwasserbrunnen

durstbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durstbrünstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

dürsteblut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dürsten, idg. *kenk- (2), V.: nhd. brennen, schmerzen, hungern, dürsten; *ters-, V., Sb.: nhd. trocknen, verdorren, dürsten, Durst

dürsten, germ. *þurstjan, sw. V.: nhd. dürsten; *þurzjan, *þursjan, germ.?, sw. V.: nhd. dürsten

dursten, got. af-þaúrs-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. dursten, verdursten, durstig sein (V.)

dürsten, got. þaúrs-jan* 4, sw. V. (1), (unpersönlich bzw. persönlich), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. dürsten

dürsten, an. þyrs-t-a, sw. V. (1): nhd. dürsten

dürsten, ae. þyrs-t-an, sw. V. (1): nhd. dürsten

dürsten, anfrk. thurs-t-en* 2, thurs-t-on*, sw. V. (1): nhd. dürsten

dürsten, as. thurs-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. dürsten

dürsten, ahd. dursten* 20, sw. V. (1a): nhd. dürsten, Durst haben

dürsten, mhd. dürsten (1), dursten, tursten, sw. V.: nhd. dürsten, Durst haben, verlangen nach

Dürsten, mhd. dürsten (2), st. N.: nhd. »Dürsten«

dursten, mhd. erdürsten, sw. V.: nhd. verdunsten, dursten, verdursten

dürsten, mhd. gedürsten, gedursten, getursten, sw. V.: nhd. dürsten

dürsten, mnd. dörsten (1), sw. V.: nhd. dürsten, heftig verlangen nach; dörstigen, sw. V.: nhd. dürsten, durstig sein (V.), dürstig sein (V.)

dürsten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

dürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther

dürstend -- dürstend nach, ae. þurs-t-ig, Adj.: nhd. durstig, dürstend nach

dürstend -- sehr dürstend, mhd. nōtdurstic*, nōtdurstec, Adj.: nhd. »sehr dürstend«

durstend, mhd. durstende***, Adj.: nhd. »durstend«, durstig

dürstend, mhd. dürstende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »dürstend«

dürstend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

dürstend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dürstende -- der nach etwas Dürstende, ahd. durstisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Dürstender, der nach etwas Dürstende

Dürstender, ahd. durstisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Dürstender, der nach etwas Dürstende

dürstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Durstes -- Stillung des Durstes, mnd. sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

durstesflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstesnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dursthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durstig -- sehr durstig, mhd. indurstec, indurstic, inturstic, Adj.: nhd. sehr durstig

durstig sein (V.), got. af-þaúrs-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. dursten, verdursten, durstig sein (V.)

durstig sein (V.), mnd. dörstigen, sw. V.: nhd. dürsten, durstig sein (V.), dürstig sein (V.)

dürstig sein (V.), mnd. dörstigen, sw. V.: nhd. dürsten, durstig sein (V.), dürstig sein (V.)

durstig, Adj., nhd.: nhd. kühn, verwegen; L.: DW , Luther

durstig, germ. *hella- (2), *hellaz, Adj.: nhd. durstig; *þaursta-, *þaurstaz, Adj.: nhd. durstig; *þursta-, *þurstaz, Adj.: nhd. vertrocknet, durstig; *þursti-, *þurstiz, Adj.: nhd. durstig

durstig, got. *þaúrs-iþ-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. durstig; *þaúrs-t-s, Adj. (a) = erstarrtes athem. Part. Prät.: nhd. durstig

durstig, an. þyrs-t-r, Adj.: nhd. durstig

durstig, ae. þurs-t-ig, Adj.: nhd. durstig, dürstend nach

durstig, afries. thors-t-ich 1, thors-t-igh, Adj.: nhd. durstig

durstig, ahd. durstag* 21, Adj.: nhd. durstig, begierig; trukkan* 13, truckan*, trokkan*, Adj.: nhd. trocken, ausgetrocknet, durstig

durstig, mhd. dursteberende*, durstebernde, Adj.: nhd. »durstig«, durstbringend

durstig, mhd. durstec, durstic, turstic, Adj.: nhd. durstig, verlangend nach; durstende***, Adj.: nhd. »durstend«, durstig; durstendic, durstendec, Adj.: nhd. durstig

durstig, mhd. ungetrunken, ungetrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durstig, ohne zu trinken seiend, ungetränkt, ungetrunken; verdurstic, Adj.: nhd. verdursten, durstig

durstig, mnd. dörstich (2), Adj.: nhd. durstig

durstig, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet

durstig, nhd., Adv.: nhd. kühn, verwegen; L. , Luther

durstig, nhd.: nhd. durstig; L.: DW , Luther

Durstigkeit, mhd. durstecheit, dursticheit*, st. F.: nhd. »Durstigkeit«, Durst, Begierde, Verlangen

durstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstigkeit, nhd.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit; E.: s. durstig, heit; L.: DW , Luther

durstiglich, nhd., Adv.: nhd. kühn, verwegen; L.: DW , Luther

durstiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

durstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

durstlöschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

durstlöschender -- durstlöschender Trunk, mnd. löschedrunk, M.: nhd. durstlöschender Trunk

durstlöscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durstlöschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durstnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durstsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Durstschlange, mhd. durstslange, sw. M.: nhd. Durstschlange

durstschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

durststillend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dursttrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

dursttrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

durt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

dus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dusak, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusam, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

duschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

düse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dusek, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duseke, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

dusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

düsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tüsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

duselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duseler, nhd.: nhd. ; L.: DW

duselhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

duselig, mnd. d· selhaftich*, d· selechtich, doselechtich, Adj.: nhd. duselig, betäubt

duselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

duselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

duseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

duselkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

duseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

duseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

duseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

duseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

duselthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

dusem, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

duser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dusgerihte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

dusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

düsigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

dusmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Dussak, mnd. tassāke, tassake, tassēke, tashāke, taschhāke, teshāke, toshāke, tsāke, tsēke, tersak, tarsak, M.: nhd. »Dussak«, eine Art (F.) (1) Krummschwert ohne Heft mit einem Griffloch am Ende der Schneide

dusse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

düsselbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

dust -- Einnahme vom dust, mnd. dustgelt, N.: nhd. Einnahme vom dust

dust -- Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt, mnd. dustvegære*, dustvēger, M.: nhd. Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt

dust, nhd.: nhd. ; L.: DW

dustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

düster -- düster werden, ae. deor-c-ian, sw. V.: nhd. düster werden, dunkel werden; dim-m-ian, dȳm-m-an, sw. V.: nhd. düster sein (V.), düster werden; dry-s-m-ian, sw. V. (2): nhd. sich verfinstern, düster werden

düster -- düster werden, mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren

düster sein (V.), idg. *tṷeskᵾ-, *teskᵾ-, V.: nhd. düster sein (V.), dunkel sein (V.)

düster sein (V.), ae. dim-m-ian, dȳm-m-an, sw. V.: nhd. düster sein (V.), düster werden

düster, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

düster, idg. *sneudh- (2), Sb., Adj.: nhd. Nebel, nebelig, düster

düster, germ. *hūma-, *hūmaz, germ.?, Adj.: nhd. düster; *þeustra-, *þeustraz, *þeustrja-, *þeustrjaz, *þeuhstra-, *þeuhstraz, *þeuhstrja-, *þeuhstrjaz, *þiustrja-, *þiustrjaz, Adj.: nhd. düster, lichtlos

düster, ae. dim-m, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, schwach, böse; þéo-st-or, Adj.: nhd. düster, finster, dunkel, traurig; þíe-st-r-e (1), þī-st-r-e, þȳ-st-r-e, þío-st-r-e, þéo-st-r-e, Adj. (ja): nhd. düster, finster, verblendet, traurig

düster, afries. dim-m 2, dim, Adj.: nhd. dunkel, düster; thiū-st-ere 4, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft; thiū-st-er-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. düster, dunkel, unklar, zweifelhaft

düster, anfrk. *thiu-st-er?, Adj.: nhd. düster

düster, as. thi-u-str-i (1) 8, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, feindlich, böse

düster, ahd. dinstar* 1, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster; timbar* 3, Adj.: nhd. dunkel, düster

düster, mhd. dinster (1), dunster, duster, Adj.: nhd. finster, düster, link, dunkel

düster, mhd. gremezic*, gremzic, gremzig, Adj.: nhd. düster, mürrisch, barsch

düster, mhd. nebelvar, nebelfar*, Adj.: nhd. nebelfarben, düster

düster, mhd. timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt; tüsterlich***, Adj.: nhd. düster

düster, mnd. dinster***, Adj.: nhd. finster, düster; d· sterich, Adj.: nhd. düster

düster, mnd. d· ster (1), dūster, düster, Adj.: nhd. »düster«, finster, trübe, unklar, zweifelhaft

düster, mnd. stofd· ster, Adv.: nhd. düster, finster

-- sehr düster: mnd. swartd· ster, schwartd· ster, Adj.: nhd. »schwarzdüster«, sehr düster, sehr finster

düster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (süster)
düsterblau, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
düstere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
düstergelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
düstergluticht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Düsterheit, mnd. d· sterhēt, F.: nhd. Düsterheit; d· sterichhēt*, d· sterichēt, dūstericheit, F.: nhd. Düsterheit, Düsterkeit
düsterheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Düsterkeit, afries. thiū-st-er-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit, Düsterkeit, Unklarheit
Düsterkeit, anfrk. thiu-st-er-nis-s-i* 2, st. F. (jō): nhd. Düsternis, Düsterkeit, Finsternis; thiu-st-er-nus-s-i*, thui-st-er-nus-s-i, st. N. (ja): nhd. Düsternis, Finsternis, Düsterkeit
Düsterkeit, as. thi-u-ster-n-us-s-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja)?: nhd. »Düsterkeit«, Finsternis
Düsterkeit, mnd. d· sterichhēt*, d· sterichēt, dūstericheit, F.: nhd. Düsterheit, Düsterkeit
düsterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
düsterlich, mhd. tüsterlīchen, Adv.: nhd. »düsterlich«, gespenstig, schauerlich
düsterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Düstermesse, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest
düstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Düsternis, ae. þéo-st-or-nės-s, þéo-st-or-nės, st. F. (jō): nhd. Düsternis, Dunkelheit
Düsternis, anfrk. thiu-st-er-nis-s-i* 2, st. F. (jō): nhd. Düsternis, Düsterkeit, Finsternis; thiu-st-er-nus-s-i*, thui-st-er-nus-s-i, st. N. (ja): nhd. Düsternis, Finsternis, Düsterkeit
Düsternis, ahd. dinstarī* 1, dinstrī, st. F. (ī): nhd. Düsternis, Dunkelheit, Finsternis
Düsternis, mhd. tusternis, st. F.: nhd. »Düsternis«, Finsternis
düsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
düsterroth, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
düsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dustholz -- Anteilsrecht am Dustholz, mnd. dustwāre, dūstwāre, dustware, dustwart, dostwāre, F.: nhd. Berechtigung Dustholz zu hauen, Anteilsrecht am Dustholz
Dustholz -- Berechtigung Dustholz zu hauen, mnd. dustwāre, dūstwāre, dustware, dustwart, dostwāre, F.: nhd. Berechtigung Dustholz zu hauen, Anteilsrecht am Dustholz
dustholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dustholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dustschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustschwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustskowe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duststoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duststow, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustwarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dustwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dut, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
düt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dütchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dütchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
dütchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
düte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dute, nhd.: nhd. ; L.: DW
düte: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duten, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duthorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
düthörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duting, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutosel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dütschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Dutskeule, mnd. dōderk· le, doderkule, daderkule, duderk· le, dudelk· le, F.: nhd. Rohrkolben, Dutskeule, Dutskolben
Dutskolben, mnd. dōderk· le, doderkule, daderkule, duderk· le, dudelk· le, F.: nhd. Rohrkolben, Dutskeule, Dutskolben
düttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
düttchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
düttchendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
düttchenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
düttchenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW , Luther
duttefüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
düttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dütteleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duttelferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duttelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
düttelknüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttelkolbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
dütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
duttelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dutten, nhd.: nhd. ; L.: DW
duttenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
duttengretel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duttenluller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenmuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenpfeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
duttenwärzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
duttenwelk, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
düttichheim, nhd.: nhd. ; L.: DW
duttig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
düttlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duttlinsteine, nhd.: nhd. ; L.: DW
dütvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dutzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dutzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutzelfett, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW , Luther (dützen)
Dutzend, an. duz, st. N. (a): nhd. Dutzend
Dutzend, mhd. dutzent, st. N.: nhd. Dutzend
Dutzend, mhd. totzen, st. N.: nhd. Dutzend
-- Anzahl von zwölf Dutzend: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß
Dutzend, mnd. dosīn, dosin, dossīn, dossin, dosint, dutsin, dussin, N.: nhd. Dutzend; dusīn, N.: nhd. Dutzend
Dutzend, mnd. twelfte (2), mnd.?, N.: nhd. Dutzend
dutzend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
dutzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dutzendmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Dutzendschuh, mnd. dossīnschō, M.: nhd. »Dutzendschuh«
dutzendweis, nhd.: nhd. ; L.: DW
dutzendweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dutzendwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dutzendzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dutzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
duvet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duwock, nhd.: nhd. ; L.: DW
duz, nhd.: nhd. ; L.: DW
duzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duzbrüdericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
duzbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duzen, mhd. dūwen, duwen, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden; duzelen*, duzeln, dutzeln, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden; duzen, dutzen, dützen, sw. V.: nhd. duzen, mit du anreden
duzen, mnd. dūksen, dūxen, sw. V.: nhd. duzen; dützen, sw. V.: nhd. duzen
duzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
duzend, mhd. duzenlich***, Adj.: nhd. »duzend«; duzenlīche, Adv.: nhd. »duzend«
duzgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
duzgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, nhd.: nhd. ; L.: DW
duzgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
duzschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
dwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dwale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwalen, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
dwalen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dwaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
dwalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwalicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dwalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwaligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dwalmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
dwalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
dwas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwasbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwasheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
dwatsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
dwērnacht -- über eine dwērnacht fortführen, mnd. bedwērnachten, sw. V.: nhd. über eine dwērnacht fortführen
Dysenterie, an. abbind-i, N.: nhd. Stuhlzwang, Dysenterie
Dysenterie, ahd. ūzsuht 10, st. F. (i): nhd. Durchfall, Dysenterie, Ruhr
Dysenterie, mhd. rōtwē 1, st. N.: nhd. »Rotweh«, Dysenterie
Dysenterie, mnd. ? fluksucht, flucsucht, F.: nhd. Durchfall, Ruhr, Dysenterie?
Dysthymie, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie

E

e, got. e 6, Buchstabe: nhd. e, Abkürzung für 5

E, mhd. e, Buchstabe: nhd. E

e, nhd.: nhd. ; L.: DRW

E, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ealdordema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ealdordomlic, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ealugafol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Earl, ae. eal-d-or-man-n, eal-d-or-mon-n, M. (kons.): nhd. Edler, Herr, Fürst, Vorgesetzter, Earl

Earls -- Rang eines Earls, ae. eor-l-dō-m, st. M. (a): nhd. Earltum, Rang eines Earls

Earltum, ae. eor-l-dō-m, st. M. (a): nhd. Earltum, Rang eines Earls

eb, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ebbe -- Anfangszeit der Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

Ebbe -- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

Ebbe -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

Ebbe -- die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

Ebbe -- erster Abschnitt der Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

Ebbe -- Lauf von Ebbe und Flut, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Ebbe -- Zeit der angelaufenen Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

Ebbe -- Zeit der Ebbe und Flut, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

Ebbe, germ. *abjō-, *abjōn, *abja-, *abjan, sw. M. (n): nhd. Ebbe; *abjō-, *abjōn, sw. F. (n): nhd. Ebbe; *abō-, *abōn, *aba-, *aban, sw. M. (n): nhd. Ebbe

Ebbe, an. fjar-a (1), sw. F. (n): nhd. Ebbe, der mit der Ebbe trockenfallende Strand
-- bei Ebbe trockenes Land: an. ? *-fir-i, st. N. (ja): nhd. bei Ebbe trockenes Land?
-- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land: an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land
-- der mit der Ebbe trockenfallende Strand: an. fjar-a (1), sw. F. (n): nhd. Ebbe, der mit der Ebbe trockenfallende Strand

Ebbe, ae. ėb-b-a, sw. M. (n): nhd. Ebbe; sǣ-cie-r-r*, sǣ-cie-r*, sǣ-cir-r, sǣ-ci-r, st. M. (i): nhd. Ebbe, Gezeiten
-- niedrige Ebbe: ae. nēp-flō-d, st. M. (a): nhd. niedrige Ebbe

Ebbe, afries. eb-b-a 7, sw. M. (n): nhd. Ebbe

Ebbe, as. eb-b-i-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Ebbe

Ebbe, ahd. ebbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ebbe, Brandung, Strömung, Flut

Ebbe, mhd. ebbunge*, eppunge, st. F.: nhd. Ebbe

Ebbe, mnd. ebbe, F.: nhd. Ebbe
-- bei Ebbe zurückgehalten werden: mnd. beebben, sw. V.: nhd. von der Ebbe überrascht werden, bei Ebbe zurückgehalten werden
-- letzte Zeit der Ebbe: mnd. achterebbe, F.: nhd. letzte Zeit der Ebbe
-- von der Ebbe überrascht werden: mnd. beebben, sw. V.: nhd. von der Ebbe überrascht werden, bei Ebbe zurückgehalten werden
-- während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt: mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung

ebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ebbe, nhd., M.: nhd. Vater (Lallwort); L.: Luther

ebben, an. fjar-a (2), sw. V.: nhd. ebben, aufs Trockene setzen; fyr-v-a, sw. V. (1): nhd. ebben, fehlen

ebben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebbenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ebbestrom, mnd. ebbestrōm, M.: nhd. Ebbestrom, Ablauf des Wassers

Ebbestrom, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

ebbestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ebbezeit -- zur Ebbezeit aufgenommenes Netz, mnd. fletie, mnd.?, Sb.: nhd. zur Flutzeit ausgelegtes Netz, zur Ebbezeit aufgenommenes Netz

Ebbezeit, mnd. ebbetīt, F.: nhd. Ebbezeit

ebbezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ebdklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

eben -- eben der, mhd. der (1), diu, daz, dez, dē, dī, dir, die, Pron.: nhd. der, eben der, dieser, die, diese, das, dieses, welcher, derjenige; der (2), dē, dī, dir, die, Def.-Art.: nhd. der, eben der, dieser, welcher; diser, Dem.-Pron.: nhd. dieser, eben der, folgender, dieseitig

eben -- eben erst, mhd. niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

eben -- eben erst, mnd. verschlīken*, versliken, mnd.?, Adv.: nhd. neuerdings, ganz frisch, eben erst

eben -- eben erwähnen, mnd. v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

eben -- eben erwähnt, mnd. v· rgemeldet*, v· rgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben erwähnt, oben erwähnt

eben -- eben gehen, mhd. ebengān*, eben gān, sw. V.: nhd. »eben gehen«

eben -- eben genannt, mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen; v· rmeldet*, v· rmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben genannt, oben erwähnt

eben -- eben jetzt, mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

eben -- eben licht, mhd. ebenlieht, Adj.: nhd. »eben licht«, gleich hell, gleich glänzend

eben -- eben machen, mhd. entslihten, sw. V.: nhd. eben machen, einebnen

eben -- eben machen, mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; līchen (2), sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen

eben -- eben machen, mnd. vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen

eben -- ganz eben machen, mhd. vertennen, fertennen*, sw. V.: nhd. »vertennen«, ganz eben machen

eben -- ganz eben, mhd. alebenest*, alebenst, Adv.: nhd. ganz gleichmäßig, ganz gerade, ganz eben

eben -- ganz eben, mhd. allereben***, Adj.: nhd. »ganz eben«; allerebenest, Adv.: nhd. »ganz eben«

eben -- gerade eben, mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

eben -- so eben, mhd. allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben

eben (Adj.), germ. *ebna-, *ebnaz, *ibna-, *ibnaz, Adj.: nhd. eben (Adj.), gleich; *glada-, *gladaz, Adj.: nhd. glatt, eben (Adj.), flach, schlüpfrig, froh, glänzend; *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend; *slihta-, *slihtaz, *slehta-, *slehtaz, Adj.: nhd. schlicht, eben (Adj.), glatt, geglättet

eben (Adj.), ae. *sli-h-t (1), Adj.: nhd. eben (Adj.)

eben (Adj.), mhd. aleben***, Adj.: nhd. ganz, eben (Adj.); eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem

eben (Adj.), mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig

eben (Adj.), mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; plān (1), Adj.: nhd. »plan«, flach, glatt, eben (Adj.); pleine (1), Adj.: nhd. eben (Adj.)

eben (Adj.), mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

eben (Adv.) (2), mhd. ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

eben (Adv.) (2), mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf

eben (Adv.) (2), mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

eben (Adv.) (2), mhd. slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

eben (Adv.), ae. fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher; hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

eben erst geschehen (Adj.), mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

eben, idg. *lerg-, Adj.: nhd. glatt, eben, schlüpfrig; *plāno-, *pl̥h2nó-, Adj.: nhd. eben, flach; *plāro-, Adj.: nhd. eben; *somos, Adj.: nhd. eben, gleich, derselbe

eben, germ. *slaika-, *slaikaz, germ.?, Adj.: nhd. glatt, eben

eben, got. ibn-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 99, Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 37, 154,2): nhd. eben, flach, gleich

-- eben der: got. sa-h 74, Demonstr. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 181): nhd. der und kein anderer, eben der, und dieser

eben, an. fīn-n, Adj.: nhd. fein, eben, blank; jafn, jamn, Adj.: nhd. eben, gleich; *nȳ-, Adj.: nhd. neu, eben; slē-t-t-r, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, sanft

-- eben hervorsprießender Saatkeim: an. eig-in (2), st. N. (a): nhd. eben hervorsprießender Saatkeim

-- eben hier: an. hēr-na, Adj.: nhd. eben hier

-- ganz eben: an. hȳ-jafn, Adj.: nhd. ganz eben

eben, ae. efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; fil-d-e, Adj.: nhd. feldartig, eben

-- eben machen: ae. efn-ė̆t-t-an, sw. V. (1): nhd. eben machen, vergleichen, nacheifern, zustimmen, passen

eben, afries. even 16, iven, jowen, Adj.: nhd. eben, gleich; even-e 2, efn-e, ifn-a, Adv.: nhd. eben, gerade (Adj.) (2), in gleicher Weise

eben, as. efn-i* 2, emn-i*, Adj.: nhd. eben, flach, zuvorkommend; *evan? (2), *eƀan? (1), Adj.: nhd. eben; reh-t (3) 9, Adv.: nhd. gerade (Adv.), eben

-- ganz eben: as. al-a-efn-i* 1, Adj.: nhd. ganz eben, flach

eben, ahd. eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; eban (2), Adv., Präf.: nhd. eben, gleich; ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel; ebanlīhho 3, ebanlīcho*, Adv.: nhd. eben, gleich, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; giebanōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geebnet, eben; midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; *slehti (2)?, Adj.: nhd. schlicht, eben

-- eben dieser: ahd. selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar

-- eben eggen: ahd. gieggen* 1, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, eben eggen

-- eben erst: ahd. sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

-- eben jetzt: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

eben, mhd. ebenes, ebens, Adv.: nhd. »eben«, gerade (Adv.)

eben, mhd. slehtlich, Adj.: nhd. »eben«, gerade (Adj.) (2)

eben, mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

-- eben erst: mnd. ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

-- eben machen: mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen

-- eben seiend: mnd. ēvenhaftich*, ēvenachtich, Adj.: nhd. eben seiend, gerade seiend, glatt seiend

eben, mnd. gerāde (3), Adv.: nhd. sofort, schnell, gewandt, sogleich, eben, soeben

-- eben erst: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- eben jetzt: mnd. iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin

-- eben machen: mnd. inēvenen, ineffenen, sw. V.: nhd. einebnen, eben machen, schleifen

eben, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet; rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß

-- gerade eben: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- so eben: mnd. nīgens, niges, nigens, nigenes, Adv.: nhd. so eben, neulich, jüngst

-- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht: mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

eben, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sch˙ ne (1), sch˙ n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichtich***, slechtic, Adj.: nhd. schlicht, einfältig, eben, glatt; slichtlīk***, Adj.: nhd. schlicht, eben; slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

-- der eben erwähnte: mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

eben, mnd. veldich, Adj.: nhd. feldig, eben; veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben; vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

eben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW: Luther

eben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eben, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ebenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ebenbaum, mhd. ebēnus, ebenus, st. M.: nhd. Ebenbaum, Ebenholz

ebenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ebenbild, ae. līc-nės-s, līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis, Lied, Spruch; on-līc-nės-s, on-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis

Ebenbild, ahd. analīhhida* 2, analīchida*, st. F. (ō): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit, Bild, Abbild, Ebenbild; biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung

Ebenbild, mhd. biledunge*, bildunge, st. F.: nhd. »Bildung«, Bildnis, Gestalt, Abbild, Ebenbild, Vorstellung; ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; ebenspil, st. N.: nhd. Ebenbild

Ebenbild, mhd. ebenbilede*, ebenbilde, ebenpilde, ebenbile, st. N.: nhd. »Ebenbild«, Vorbild, Beispiel, Abbild, Gleichnis, Parallele

Ebenbild, mhd. gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gelīchsame, st. F., st. N.: nhd. Gleichnis, Ebenbild

Ebenbild, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; semelans, Sb.: nhd. Ebenbild; spiegel, st. M.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Ebenbild, Vorbild, Muster, Höchstes; spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal

Ebenbild, mhd. widerebilede*, widerbilde, st. N.: nhd. Abbild, Ebenbild

-- ein Ebenbild von etwas darstellen: mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

-- sich als Ebenbild von etwas darstellen: mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

Ebenbild, mnd. ēvenbilde, ēvenbēlde, N.: nhd. Ebenbild, Abbild

Ebenbild, mnd. līkbilde*, līkbēlde, N.: nhd. Abbild, Ebenbild, Bild, Gleichnis, Modell, Muster

ebenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

ebenbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ebenbildes -- Darstellen eines Ebenbildes, mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes

Ebenbildes -- Schaffung eines Ebenbildes, mhd. widerebiledunge*, widerbildunge, st. F.: nhd. Schaffung eines Ebenbildes, Einbildungskraft

ebenbildlich, mhd. ebenbiledic*, ebenbildec, ebenpildic, Adj.: nhd. »ebenbildlich«, vorbildlich

ebenbildlich, mhd. widerebiledic*, widerbildic, Adj.: nhd. abbildlich, ebenbildlich

ebenbildlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenbildlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebenblidlich, mhd. ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich

ebenbraun, mhd. ebenbrūn, Adj.: nhd. »ebenbraun«, ebenso violett

ebenbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenbuertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenbürtig sein (V.), mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

ebenbürtig, afries. nât-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleichgestellt, ebenbürtig

ebenbürtig, ahd. gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder

ebenbürtig, mhd. ebenbürtic, ebenbürtec, Adj.: nhd. ebenbürtig, gleichrangig; ebengrōz, Adj.: nhd. »ebengroß«, gleich groß, gleichwertig, ebenbürtig; ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben; ebenlich, eblich, Adj.: nhd. gleich, gleichmäßig, ebenbürtig; ebenmæze, ebenmāze, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, gleichrangig, ebenbürtig; ebenniuwe, Adj.: nhd. gleich neu, entsprechend neu, ganz gleich gesinnt, ebenbürtig; ebentiure (1), Adj.: nhd. ebenso teuer, ebenbürtig

-- ebenso ebenbürtig: mhd. ebengenōzsam, Adj.: nhd. ebenso ebenbürtig

ebenbürtig, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich; gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; genōzenlich***, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig; genōzenlīche, Adv.: gleichstehend, ebenbürtig; genōzlich, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig; genōzsam, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig, beteiligt

ebenbürtig, mnd. ēvenb· rdich (3), Adj.: nhd. ebenbürtig

ebenbürtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ebenbürtige, mhd. genōzinne, genœzinne, genōzzinne, st. F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ebenbürtige, Gefährtin

Ebenbürtiger, an. jafn-i, sw. M. (n): nhd. Ebenbürtiger, gerade Zahl, Bärlapp; jafn-ing-i, sw. M. (n): nhd. Ebenbürtiger; līk-i (1), sw. M. (n): nhd. Genosse, Geselle, Ebenbürtiger; not-i, sw. M. (n): nhd. Genosse, Ebenbürtiger

Ebenbürtiger, mhd. ebenhēre (2), st. M.: nhd. Ebenbürtiger, an Würde Gleichgestellter

Ebenbürtiger, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter

Ebenbürtigkeit -- adlige Ebenbürtigkeit, mnd. nōtschop*, nōtschap, noetschap, nōtschaft, F.: nhd. Standesgleichheit, adlige Ebenbürtigkeit, Genossenschaft

Ebenbürtigkeit, mhd. ebenbürticheit*, ebenbürtecheit, st. F.: nhd. Ebenbürtigkeit, Gleichrangigkeit

ebenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ebenchrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenchristener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenchristenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenda, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; dāselben*, dā selben, dō selben, Adv.: nhd. »daselbst«, ebendort, ebenda, an jener Stelle; dāselbenst, Adv.: nhd. »daselbst«, an jener Stelle, ebenda; dāselbes* 135, dā selbes, Adv.: nhd. ebendort, ebenda

ebenda, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebendaher, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebendahin, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebendamals, mnd. dōnsülves*, dōnsülvest, Adv.: nhd. ebendamals

ebendarum, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebendaselbst, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebender, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebendies, mhd. selptætic, Adj.: nhd. selbig, ebendies

ebendieser, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebendort, mhd. dāselben*, dā selben, dō selben, Adv.: nhd. »daselbst«, ebendort, ebenda, an jener Stelle; dāselbes* 135, dā selbes, Adv.: nhd. ebendort, ebenda

ebendort, mnd. alsedō, alsdō, Adv.: nhd. da, damals, dort, ebendort

ebene -- ebene Fläche, mhd. ebenede, st. F.: nhd. ebene Fläche, Ebene; ebenōt 5, st. M., st. N., st. F.: nhd. ebene Fläche, Ebene

-- in einer Ebene Ansässiger: mhd. ebener 2, st. M.: nhd. in einer Ebene Ansässiger

ebene -- freie ebene Fläche, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

Ebene, germ. *ebnī-, *ebnīn, *ibnī-, *ibnīn, sw. F. (n): nhd. Ebene; *ebniþō, *ebneþō, *ibniþō, *ibneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ebene; *slihtiþō, *slihteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fläche, Ebene; *slihtō-, *slihtōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glätte, Ebene

Ebene, an. flag, st. N. (a): nhd. Erde, Ebene, Fläche, halbes Landstück; flọt, st. F. (ō): nhd. Ebene, Fläche; flọt-r, st. M. (a): nhd. Ebene, Fläche; mō-r (1), st. M. (a): nhd. sandige, Ebene, offene Waldgegend; plax-a, F.: nhd. Ebene, Ort; plaz, st. N. (a): nhd. »Platz« (M.) (1), Ebene, Fläche; slē-t-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Ebene; vọl-l-r, val-l (2), st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wiese

-- schiefe Ebene: an. yf-ir-ger-ð, st. F. (ō): nhd. Steigung, Erhebung, Senkung, schiefe Ebene

Ebene, ae. cam-p (2), st. N. (a): nhd. Feld, Ebene; efn-et, emn-et, st. N. (a): nhd. Ebene; fel-d, fel-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Feld, Ebene, kultiviertes Land, Schlachtfeld; ge-cam-p (2), st. N. (a): nhd. Feld, Ebene; ge-fil-d-e, N.: nhd. Gefilde, Ebene; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; wa-ng (1), wo-ng, st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wang, Flur (F.), Wiese, Welt

Ebene, as. den-n-ia* (1) 1, st. F. (jō): nhd. Ebene; *emn-ith-a?, *efn-ith-a?, st. F. (ō): nhd. Ebene; *fal-ah?, st. F. (i): nhd. Feld, Ebene

Ebene, ahd. braida 6 und häufiger?, lang., F.: nhd. Breite, Ebene; braidella 2?, lat.-lang., F.: nhd. Breite, Ebene; ebana* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Ebene, Fläche, Gleichheit; ebanī* 12?, st. F. (ī): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Gleichheit; ebanida* 2, st. F. (ō): nhd. Ebene, Gleichheit; ebanōd* 2, ebanōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Ebene, Fläche; ebanōti* 5, st. N. (ja): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Platte, Altarplatte; feld 43?, st. N. (a, iz/az): nhd. Feld, Ebene, Fläche, Gefilde; frafildi* 3, st. N. (ja): nhd. Ebene, Gefilde, abgelegenes Gebiet; gifildi* 5, st. N. (ja): nhd. Gefilde, Ebene, freie Fläche; slehtī 1, st. F. (ī): nhd. Fläche, Ebene, Feld; slehtida 2, st. F. (ō): nhd. Milde, Güte, Glätte, Fläche, Oberfläche, Ebene

Ebene, mhd. blech (1), st. M.: nhd. Ebene, Fläche, Platz (M.) (1); breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit; ebene (1), eben, st. F.: nhd. Ebene, Niederung, Gleichmäßigkeit, Ausgeglichenheit, Milde, Ebenmaß; ebenede, st. F.: nhd. ebene Fläche, Ebene; ebenheit (2), st. F.: nhd. »Ebenheit«, Ebene, Möglichkeit, Gerechtigkeit; ebenōt 5, st. M., st. N., st. F.: nhd. ebene Fläche, Ebene

-- Bewohner einer Ebene: mhd. ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Ebene, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

Ebene, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld; plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plāne (1), st. F.: nhd. »Plane«, freier Platz, Ebene, Aue; plange, st. M., sw. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue; plānīe, plānje, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue, Kampfplatz, Schlachtfeld; plāniure, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue; pleine (2), st. F.: nhd. Ebene

Ebene, mhd. slehte (4), sw. N.: nhd. Ebene; slehticheit*, slehtecheit, st. F.: nhd. Glätte, Ebene, Geradheit, Aufrichtigkeit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Ebene, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

Ebene, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Ebene, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

-- auf nicht gekrümmter Ebene angelegt: mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

Ebene, mnd. slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit

-- in der Ebene: mnd. slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

Ebene, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses

-- auf der Ebene befindlich: mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

ebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenedel, mhd. ebenedel, Adj.: nhd. »ebenedel«, in gleicher Weise edel

ebeneide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenem -- auf ebenem Feld befindlich, mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

ebenen, mhd. plānen, sw. V.: nhd. »planen«, ebenen, glätten, niederlegen

ebenen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

ebenen, mnd. vörslichten*, vorslichten, vorslechten, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, ebenen, beilegen, versöhnen, gütlich einigen (V.)

ebenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebener -- auf ebener Fläche angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

ebener -- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

ebener -- ebener Weg, mhd. ebenwec, st. M.: nhd. ebener Weg, gerader Weg

ebener -- Warenraum zu ebener Erde, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

ebener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ebenerbe, mhd. ebenerbe (1), sw. M.: nhd. »Ebenerbe«, Miterbe; ebenerbe (2), st. N.: nhd. »Ebenerbe«, gleichverteiltes Erbe

ebenerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenergestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ebeners -- Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, mnd. bracke (2), F.: nhd. Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen)

ebenerwähnt, mnd. itsber· ret*, itsber· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ebenerwähnt; itsgemeldet*, itsgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ebenerwähnt

ebenerwähnt, mnd. v· rr· ret*, v· rr· rt, v· rūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ebenerwähnt, obengenannt

ebenes -- ebenes Flussufer, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

ebenes -- ebenes Land, mhd. ebenlant, st. N.: nhd. »ebenes Land«, Flachland, flaches Land

ebenes -- ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

ebenes -- flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs, mnd. plānlant, N.: nhd. flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs

ebenfalls, got. sam-a-leik-ō 23, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichfalls, ebenfalls, desgleichen

ebenfalls, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; ebangi, Präf.: nhd. ebenfalls; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie

-- ebenfalls christlich: ahd. ebankristāni* 1, Adj.: nhd. gleich christlich, ebenfalls christlich

-- sich ebenfalls hinsetzen: ahd. ebangisizzen* 1, st. V. (5): nhd. »mitsitzen«, sich ebenfalls hinsetzen

ebenfalls, mhd. ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon; eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

ebenfalls, mhd. ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

ebenfalls, mnd. dēmgelīken, Adv.: nhd. ebenso, ebenfalls; dēmlīken, Adv.: nhd. ebenso, ebenfalls; dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

ebenfalls, mnd. mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

-- ebenfalls bekannt: mnd. mēdewitlīk, Adj.: nhd. mitwissend, unterrichtet, ebenfalls bekannt; mitbewust, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbewusst«, ebenfalls bekannt

-- ebenfalls betroffen: mnd. mēdebelanget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbelangt«, ebenfalls betroffen

ebenfalls, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenfallsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenflächig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebengeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ebengeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebengenannt, mnd. itsgenant, jetsgenant, getzgenant, itsgenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ebengenannt

ebengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebengenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebengerade, mhd. ebengerade, Adj.: nhd. »ebengerade«, gleich schnell, gleichzeitig

ebengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebengeteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebengewaltig, mhd. ebengewaltic, ebengewaltec, Adj.: nhd. »ebengewaltig«, gleichmächtig

ebengezunftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebengläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebengleich, mhd. ebengelich, ebengelīch, Adj.: nhd. »ebengleich«, ganz gleich, genau übereinstimmend

ebengleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ebengroß, mhd. ebengrōz, Adj.: nhd. »ebengroß«, gleich groß, gleichwertig, ebenbürtig

ebengrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebengültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ebenhaus, mhd. ebenhūs, st. N.: nhd. »Ebenhaus«, Erdgeschoß

ebenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ebenheit, mhd. ebenheit (2), st. F.: nhd. »Ebenheit«, Ebene, Möglichkeit, Gerechtigkeit

Ebenheit, mhd. slehtheit, st. F.: nhd. glatte Fläche, Ebenheit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Ebenheit, mnd. ēvenhēt, ēvenheit, F.: nhd. »Ebenheit«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit

ebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ebenhellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoch, mhd. ebenhōch, ebenhōh, Adj.: nhd. »ebenhoch«, gleich hoch, gleichrangig

ebenhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenhoehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoeheabgehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoeheabgehungstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehebeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoeheentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehekommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehepflock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoeheverneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoeheverpflockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehsabgehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehsabgehungstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehsentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehspflock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehsverneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhoehsverpflockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ebenhold, mhd. ebenholt, Adj.: nhd. »ebenhold«, gleich freundlich, gleich gewogen

Ebenholz -- aus Ebenholz bestehend, mhd. ebenīsch, ebenisch, Adj.: nhd. Ebenholz..., aus Ebenholz bestehend

Ebenholz..., mhd. ebenīsch, ebenisch, Adj.: nhd. Ebenholz..., aus Ebenholz bestehend

Ebenholz, ahd. eban* (3) 1, evan*, st. M. (a?, i?): nhd. Ebenholz, Ebenholzbaum; ebanholz* 1, st. N. (a): nhd. Ebenholz, Ebenholzbaum; ebena* 2, st. F. (ō): nhd. Ebenholz

Ebenholz, mhd. ebēnus, ebenus, st. M.: nhd. Ebenbaum, Ebenholz

Ebenholz, mnd. ebēnusholt, N.: nhd. Ebenholz

ebenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ebenholzbaum, ahd. eban* (3) 1, evan*, st. M. (a?, i?): nhd. Ebenholz, Ebenholzbaum; ebanholz* 1, st. N. (a): nhd. Ebenholz, Ebenholzbaum

Ebenholzbaum, mhd. eibān, st. M.: nhd. Eibe, Ebenholzbaum

Ebenholzbaum, mnd. vlāderbōm, M.: nhd. Ebenholzbaum, Ahornbaum?; vlāderenbōm*, vlādrenbōm, M.: nhd. Ebenholzbaum, Ahornbaum?

ebenholzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenist, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenjung, mhd. ebenjunc, Adj.: nhd. »ebenjung«, gleich jung, gleichbleibend jung, dauernd

ebenklar, mhd. ebenklār, Adj.: nhd. »ebenklar«, gleich hell

ebenknie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenknieling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenkräftig, mhd. ebenkreftic*, ebenkreftec, Adj.: nhd. »ebenkräftig«, gleichmäßig kräftig

ebenkund, mhd. ebenkunt, Adj.: nhd. »ebenkund«, ebenso bekannt

ebenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebenländig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenlautig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenlied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenloser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenmaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenmachen, mhd. ebengelīchen, sw. V.: nhd. ebnen, ebenmachen, sich in Übereinstimmung befinden

ebenmächtig, mhd. ebenmehtic*, ebenmehtec, Adj.: nhd. »ebenmächtig«, gleich mächtig, gleich kräftig

ebenmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ebenmachung, mnd. līkinge, likinge, F.: nhd. Gleichmachung, Ebenmachung, Einebnung, Vergleich, Ausgleichszahlung

ebenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ebenmaß -- einer Sache ein Ebenmaß geben, mnd. vērōrden, vērorden, sw. V.: nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, einer Sache ein Ebenmaß geben

Ebenmaß, ahd. ebani* (2) 5, st. N. (ja): nhd. Gleichheit, Ebenmaß, Ebenmäßigkeit, gleiches Verfahren, gerechtes Verfahren; ebanmaht* 2, st. F. (i): nhd. Gleichheit, Gleichheit des Wesens, gleiche Macht, Ebenmaß

Ebenmaß, mhd. ebene (1), eben, st. F.: nhd. Ebene, Niederung, Gleichmäßigkeit, Ausgeglichenheit, Milde, Ebenmaß

Ebenmaß, mhd. ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; ebenmāzunge, st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichnis, Übereinstimmung, Gleichgewicht, Gleichmaß

ebenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenmäßig -- ebenmäßig gestalten, mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

ebenmäßig verhalten (V.), mhd. gelīchstān (1), V.: nhd. »gleichstehen«, ebenmäßig verhalten (V.)

ebenmäßig, idg. *bhili-, *bhilo-, Adj.: nhd. ebenmäßig, angemessen, gut, freundlich

ebenmäßig, as. efn-o 2, Adv.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, in gleicher Weise

ebenmäßig, mhd. eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem; ebenmæze, ebenmāze, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, gleichrangig, ebenbürtig; ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich

ebenmäßig, mhd. ebenmæziclich***, Adj.: nhd. »ebenmäßig«

ebenmäßig, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig

ebenmäßig, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig

ebenmäßig, mnd. ēvenmātich, Adj.: nhd. ebenmäßig, mittelmäßig; ēvenmētich, Adj.: nhd. ebenmäßig, mittelmäßig

Ebenmäßigkeit, ahd. ebani* (2) 5, st. N. (ja): nhd. Gleichheit, Ebenmaß, Ebenmäßigkeit, gleiches Verfahren, gerechtes Verfahren

Ebenmäßigkeit, mhd. ebenmæzicheit, ebenmæzecheit, st. F.: nhd. »Ebenmäßigkeit«, Gleichmaß, ausgewogenes Verhältnis, Gleichmäßigkeit

Ebenmäßigkeit, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

ebenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenmäszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebennacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebennächtig, mhd. ebennahtic*, ebennahtec, Adj.: nhd. »ebennächtig«, Tag und Nacht gleich seiend, zur Tagundnachtgleiche gehörend; ebennehtic, Adj.: nhd. »ebennächtig«

ebenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenrecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ebenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenrutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ebensaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebensasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebensatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenselbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebensesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenso -- ebenso gewaltig, mhd. ebengewalticlich***, Adj.: nhd. »ebenso gewaltig«; ebengewalticlīche, ebengewalticlīch, Adv.: nhd. »ebenso gewaltig«, genauso mächtig

ebenso -- ebenso hehr, mhd. ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben

ebenso -- ebenso hoch, mhd. ebenhōhe, ebenhōh, Adv.: nhd. »ebenso hoch«, gleich hoch, gleichrangig

-- ebenso bekannt: mhd. ebenkunt, Adj.: nhd. »ebenkund«, ebenso bekannt

-- ebenso ebenbürtig: mhd. ebengenōzsam, Adj.: nhd. ebenso ebenbürtig

-- ebenso grün: mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

-- ebenso gut: mhd. alsmære, Adv.: nhd. ebenso gut, besser, lieber; ebenguot, Adj.: nhd. ebenso gut, gleich gut, genauso gut

-- ebenso teuer: mhd. ebentiure (1), Adj.: nhd. ebenso teuer, ebenbürtig

-- ebenso violett: mhd. ebenbrūn, Adj.: nhd. »ebenbraun«, ebenso violett

-- ebenso wie: mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie

ebenso -- ebenso stehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

ebenso -- ebenso wie, mhd. sam (2), same, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie, gleichermaßen; sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob

ebenso beschaffen (Adj.), mhd. samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch

ebenso beschaffen (Adj.), mnd. semlīk, semplīk, semmelk, sēmelich, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), derselbe, gleich, ähnlich, solch, manch

ebenso beschaffen (Adv.), mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich

ebenso, an. sem, som, Konj.: nhd. ebenso, wie

ebenso, ae. hand (2), Adv.: nhd. gerade (Adj.) (2), genau, ebenso; sam-e, Adv., Konj.: nhd. ähnlich, ebenso, auch, wie; þur-h-þan-on, Adv.: nhd. ebenso, auf gleiche Weise

-- ebenso einfach: ae. efen-íe-þ-e, Adj.: nhd. ebenso einfach

ebenso, afries. al-l-thus 56, al-thus, al-l-dus, al-dus, Adv.: nhd. so, ganz, ebenso; al-sā 100 und häufiger, al-se, al-s, a-sā, as, is, Adv., Konj.: nhd. ebenso, so, gleichwie, wenn, sowie; a-s-k-a? 1 und häufiger?, *ā-sa-lik-e-â?, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, als, wenn; it-em 6, Adv.: nhd. ebenso, desgleichen; mi-th, mi-t, mei (1), Präp., Adv.: nhd. mit, durch, vermittels, zugleich, ebenso; mi-th-i 4, mi-th-e, me-th-e, me-d-e (2), mei (2), Adv.: nhd. mit, zugleich, ebenso

ebenso, anfrk. sam-o 78, Adv.: nhd. ebenso, so

ebenso, as. al-sō 22, al-l-so*, Adv., Konj.: nhd. ebenso, als (Adv. bzw. Konj.), so, wie; sam-a 25, sam-o, Adv.: nhd. ebenso, wie

ebenso, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; samalīh* (2) 2, Adv.: nhd. ebenso; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbosō*, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie; selbsama* 5, Adv.: nhd. ebenso, gleich, in gleicher Weise; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōalso 1, Konj.: nhd. ebenso, ebenso wie; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; sōsamasō* 16, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, wie, ebenso wie; sōselb* 16, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, ganz wie; sōselbsō 9, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie

-- ebenso alt wie: ahd. ebanalt 17, Adj.: nhd. gleichaltrig, ebenso alt wie, ebensolange während

-- ebenso erhaben wie: ahd. ebanhēr* 1, Adj.: nhd. gleich erhaben, ebenso erhaben wie

-- ebenso ewig wie: ahd. ebanewīg* 11, Adj.: nhd. gleich ewig, ebenso ewig wie

-- ebenso fleißig wie: ahd. ebanflīzīg* 1, Adj.: nhd. gleich fleißig, ebenso fleißig wie

-- ebenso fruchtbar: ahd. ebanbirīg* 2, Adj.: nhd. gleich fruchtbar, ebenso fruchtbar

-- ebenso hell wie: ahd. ebanglat* 1, Adj.: nhd. gleich hell, ebenso hell wie

-- ebenso hoch wie: ahd. ebanhōh* 3, Adj.: nhd. gleich hoch, ebenso hoch wie, ebenso wie

-- ebenso schön wie: ahd. ebanskōni* 1, ebanscōni*, Adj.: nhd. gleich schön, ebenso schön wie

-- ebenso sehr wie: ahd. ebanharto* 1, Adv.: nhd. gleich hart, ebenso sehr wie

-- ebenso viel: ahd. ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel

-- ebenso vortrefflich wie: ahd. ebanguot* 1, Adj.: nhd. gleich gut, ebenso vortrefflich wie

-- ebenso weiß wie: ahd. ebanwīz* 1, Adj.: nhd. gleich weiß, ebenso weiß wie

-- ebenso wie: ahd. alsama 3?, Adv.: nhd. ebenso wie, so sehr, in solchem Maß; ebanhōh* 3, Adj.: nhd. gleich hoch, ebenso hoch wie, ebenso wie; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbosō*, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie; sōalso 1, Konj.: nhd. ebenso, ebenso wie; sōsamasō* 16, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, wie, ebenso wie; sōselbsō 9, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie

ebenso, mhd. algelīche, Adv.: nhd. gleich, insgesamt, allesamt, ebenso, gleichermaßen, übereinstimmend; alsgar, Adv.: nhd. ebenso; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen; desselben, Adv.: nhd. ebenso; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; engelīches*, englīches, Adj.: nhd. ebenso

ebenso, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso

ebenso, mhd. ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

ebenso, mhd. sam (2), same, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie, gleichermaßen; same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob; samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

ebenso, mhd. vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso

ebenso, mnd. allīke (2), allīk, algelīke, algelīk, Adv.: nhd. ganz gleich, gleichermaßen, ebenso, in gleicher Weise (F.) (2) wie; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; alsölīk*, alsölk, alsülk, Pron., Adj.: nhd. ebenso, ebensolch, solcher, derartig, solch (Adj.); asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; dēmgelīken, Adv.: nhd. ebenso, ebenfalls; dēmlīken, Adv.: nhd. ebenso, ebenfalls; dērgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; desgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; desgelīken, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; desgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīk, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīken, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīkes, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht

-- ebenso leicht: mnd. drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht

ebenso, mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīkermāte, Adv.: nhd. gleichermaßen, ebenso; gelīkergestalt, glīkergestalt, Adv.: nhd. ebenso, gleichfalls, gleichergestalt; gelīkerstalt, glīkerstalt, Adv.: nhd. ebenso, gleichfalls, gleichergestalt

-- ebenso wie: mnd. gelīkerwīse, gelīkerwīs, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso wie, gleichermaßen

ebenso, mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līklīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, übereinstimmend, in gerechter Weise (F.) (2), angemessen

-- ebenso wie: mnd. līken* (1), liken, Adv.: nhd. gleich wie, ebenso wie, genau wie

ebenso, mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2)

ebenso, mnd. wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil; wīlenēr*, wīlnēr, wīlnēre, mnd.?, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst, ebenso

ebensohlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebensolange -- ebensolange während, ahd. ebanalt 17, Adj.: nhd. gleichaltrig, ebenso alt wie, ebensolange während

ebensolch, mhd. samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch

ebensolch, mnd. aldūssölīk*, aldüssölk, Adv.: nhd. ebensolch, geradesolch; alsölīk*, alsölk, alsülk, Pron., Adj.: nhd. ebenso, ebensolch, solcher, derartig, solch (Adj.); dēmlīk***, Adj.: nhd. ebensolch

ebensolche -- ebensolche Schönheit, mhd. ebenschœne (2), st. F.: nhd. gleiche Schönheit, ebensolche Schönheit

ebensoviel, ahd. ebanfilu* 4, Adv.: nhd. ebensoviel, gleich weit, gleich viel

ebensoviel, mhd. ebengelīche, Adv.: nhd. ebensoviel

ebensowenig, ahd. danamēr* 8, Adv., Konj.: nhd. ebensowenig; ioeddesmēr 1?, Adv.: nhd. ebensowenig, ebensowenig wie; iowihtmēr 7, Adv.: nhd. ebensowenig

-- ebensowenig wie: ahd. ioeddesmēr 1?, Adv.: nhd. ebensowenig, ebensowenig wie

ebensowenig, mhd. ihtmēr (1), Adv.: nhd. ebensowenig; ihtmēr (2), Konj.: nhd. ebensowenig

ebensowohl, mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

ebenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebenständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (Abentuer)

ebenteuerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW: Luther (abenteuerlich)

ebenteuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (abenteuern)

ebenteuersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenteurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther (Abenteurer)

ebenteurisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebentief, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebentischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebenviel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenwachsen, mhd. ebenwahsen (1) 1, ebenwachsen, st. F.: nhd. »ebenwachsen«, gleichmäßig wachsen (V.) (1)?)

ebenwaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ebenweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenweihetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ebenweise, mhd. ebenwīse (1), st. F.: nhd. »Ebenweise«, Konformität

Ebenwerk, ahd. ebanwerk* 1, ebanwerc*, st. N. (a): nhd. »Ebenwerk«, Zusammenwirken

ebenwett, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebenwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebenwol, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eber -- alter Eber, mhd. urgūl, st. M.: nhd. alter Eber; ursūl, st. N.: nhd. alter Eber

Eber -- einzelgängerischer Eber, ahd. suntarebur* 1, st. M. (a): nhd. »Einzeleber«, einzelgängerischer Eber

Eber -- kastrierter Eber, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

Eber -- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

Eber -- verschnittener Eber, afries. bar-ch, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber, Barchschwein

Eber -- verschnittener Eber, ahd. barcho* 3, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barch, verschnittener Eber; barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber

Eber -- verschnittener Eber, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

Eber -- vom Eber, ahd. eburīn* 2, Adj.: nhd. »ebern«, Eber..., vom Eber

Eber -- zahmer Eber, mnd. kempe (1), kampe, M.: nhd. zahmer Eber, Zuchteber

Eber..., ahd. eburīn* 2, Adj.: nhd. »ebern«, Eber..., vom Eber

Eber..., mhd. bergīn, Adj.: nhd. Eber..., Schwein..., vom Schwein herrührend, schweinern; eberīn, Adj.: nhd. ebern, Eber...

Eber, idg. *epero-, M.: nhd. Eber; *u̯ersē-, *u̯ersi-, Adj., M.: nhd. männlich, Eber, Rind

Eber, germ. *baira-, *bairaz, *baiza-, *baizaz, st. M. (a): nhd. Eber; *ebura-, *eburaz, st. M. (a): nhd. Eber; *galtō-, *galtōn, *galta-, *galtan, sw. M. (n): nhd. Eber; *galtu-, *galtuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Eber

-- verschnittener Eber: germ. *baruga-, *barugaz, *baruha-, *baruhaz, st. M. (a): nhd. verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, Barch

Eber, got. *bē-r-s?, st. M. (a): nhd. Eber; *ibr-s?, *ebrus, st. M. (a): nhd. Eber

Eber, an. bǫrg-r, st. M. (a): nhd. Eber; farr-i (4), sw. M. (n): nhd. Eber; gal-t-i, sw. M. (n): nhd. Eber; gal-t-r, st. M. (a): nhd. Eber; grīss, st. M. (a): nhd. Ferkel, Eber; Hrīm-nir, M.: nhd. Feuer, Eber, Habicht, Schreier; jǫf-ur-r, st. M. (a): nhd. Fürst, Häuptling, Eber; rāð-i, sw. M. (n): nhd. Eber; rā-i, sw. M. (n): nhd. Eber; r ð-r, st. M. (a): nhd. Eber; svīn-tar-r, st. M. (a): nhd. Eber; Þrōnd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer, Eber; þrō-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, Eber, Schwert, Gedeihlicher (Odinsname); van-ing-i, sw. M. (n): nhd. Verwandter der Wanen, Eber; vigr-ir, M.: nhd. Eber

-- verschnittener Eber: an. gǫl-t-r, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber

Eber, ae. bā-r, bǣ-r, st. M. (a): nhd. Eber; eofor, eofer, st. M. (a): nhd. Eber; swī-n, st. N. (a): nhd. Schwein, Ferkel, Eber

-- verschnittener Eber: ae. bear-g, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber

Eber, anfrk. grist-io* 2, anfrk.?, M.: nhd. Eber, Keiler

-- verschnittener Eber: anfrk. barch-o* 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Barch, verschnittener Eber

Eber, as. bê-r* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Eber; bê-r-sw-ī-n* 3, bie-r-swīn*, st. N. (a): nhd. »Eberschwein«, Eber; evur* 1, eƀur*, st. M. (a): nhd. Eber

-- verschnittener Eber: as. bar-ug 1, st. M. (a): nhd. verschnittener Eber

Eber, ahd. *bair, lang., M.: nhd. Eber; bēr 33, st. M. (a?, i?): nhd. »Bär« (M.) (2), Eber, Zuchteber; bērswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Eber, Zuchteber; ebur* 29, st. M. (a): nhd. Eber; eburswīn* 1, st. N. (a): nhd. Eber, Wildschwein; gristio* 2, ahd.?, M.: nhd. Eber, Keiler; ūztrib 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Austrieb«, Eber, Wildeber

Eber, mhd. bēr (2), st. M.: nhd. Eber, Zuchteber; bērswīn, st. N.: nhd. Zuchteber, Eber; eber (2), st. M.: nhd. Eber, Zuchteber; eberswīn, eberswin, st. N.: nhd. »Eberschwein«, Eber

Eber, mhd. gūl, st. M.: nhd. Eber, Tier, Bestie, Ungeheuer, Gaul

Eber, mnd. basse (3), M.: nhd. »Basse« (alter und starker Keiler in der Jägersprache), Wildschwein, Eber; bēr (2), beier, M.: nhd. Eber, Zuchteber; bēre (2), M.: nhd. Eber; bērswīn, M.: nhd. Eber; ēver (1), M.: nhd. Eber

-- Fett von einem verschnittenen Eber: mnd. borchvet, N.: nhd. Borgfett, Fett von einem verschnittenen Eber

-- Kehlbraten vom Eber: mnd. bērenswel, bērenswil, N., M.: nhd. Kehlbraten vom Eber; bērswel, bērswil, Sb.: nhd. Eberhals, Kehlbraten vom Eber

-- Speck von einem verschnittenen Eber: mnd. borchspek, M.: nhd. Borgspeck, Speck von einem verschnittenen Eber

-- verschnittener Eber: mnd. borch (4), M.: nhd. Borg, Barch, verschnittener Eber; borchswīn, N.: nhd. verschnittener Eber

-- wilder Eber: mnd. ēverswīn, everswīn, N.: nhd. wilder Eber

Eber, mnd. sūert, suwert, N.: nhd. Eber; swīnbēre, M.: nhd. Eber

eber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eberbraten, mnd. ēvervlēsch, evervlēsch, N.: nhd. Eberfleisch, Eberbraten, Wildschein

Eberchen, mnd. bēreken, N.: nhd. »Eberchen«, Eberferkel

Eberesche, idg. (*kerem-), *krem-, (*krom-), *kerm-, Sb.: nhd. Zwiebel, Knoblauch, Eberesche

Eberesche, germ. *eburō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Eberesche, Eibe

Eberesche, an. reyn-ir (2), M.: nhd. Eberesche

Eberesche, ae. syrf-e, sw. F. (n): nhd. Vogelbeerbaum, Eberesche

Eberesche, ahd. ask* 31, asc, st. M. (a?, i?): nhd. Esche, Eberesche, Speer; aska (2) 12, asca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Esche, Eberesche; askboum* 3, ascboum* st. M. (a): nhd. Esche, Eberesche; ? meloboum* 16, st. M. (a): nhd. »Mehlbaum«, Mispel?, Speierling?, Eberesche?, Vogelbeerbaum?

Eberesche, mhd. eberboum, st. M.: nhd. Eberesche; eschelboum, M.: nhd. Sperberbaum, Eberesche, Speierling

Eberesche, mhd. sperboum 17?, spirboum, st. M.: nhd. »Spierbaum«, Sperberbaum, Vogelbeerbaum, Speierling, Eberesche

Eberesche, mnd. pīlbēre, F.: nhd. Eberesche; quitse, quitze, F.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum, Frucht der Eberesche, Vogelbeere; quitsenbēre*, quitsenbēr, quitzenbeer, M.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum; quitsenbōm, quitzenbōm, M.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum

-- Frucht der Eberesche: mnd. quitse, quitze, F.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum, Frucht der Eberesche, Vogelbeere

eberesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eberferkel, ahd. bērfarh* 1, st. N. (iz/az): nhd. »Eberferkel«, Ferkel

Eberferkel, mnd. bēreken, N.: nhd. »Eberchen«, Eberferkel

Eberferkel, mnd. bērverken, N.: nhd. »Eberferkel«, Ferkel

Eberfleisch, mnd. ēvervlēsch, evervlēsch, N.: nhd. Eberfleisch, Eberbraten, Wildschein

ebergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eberhals, mnd. bērswel, bērswil, Sb.: nhd. Eberhals, Kehlbraten vom Eber

Eberhauer, mhd. eberzant, st. M.: nhd. Eberzahn, Eberhauer, Hauer (M.)

eberhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eberitz, as. afret-a 1, st. F. (ō): nhd. Aberraute, Eberitz

eberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ebern, ahd. eburīn* 2, Adj.: nhd. »ebern«, Eber..., vom Eber

ebern, mhd. eberīn, Adj.: nhd. ebern, Eber...

Eberraute, as. ava-rat-a* 1?, aƀa-rat-a*, sw. F. (n): nhd. Eberraute

Eberraute, ahd. ebareiza* 9, st. F. (ō): nhd. Eberreis, Eberraute; garthagan* 5?, st. M. (a?): nhd. Eberraute, Eberreis, Christusdorn?, Stabwurz?; garthago 5?, sw. M. (n): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?; gartwurz (1) 13?, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?, Gemüse?, Kraut?; gartwurza* 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?; gertiwurz* 3, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz

Eberraute, mhd. aberrūtan 2, Sb.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute, Stabwurz; aberrūte, st. F.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute, Stabwurz; abrūte, st. F.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute; ebereize, st. F.: nhd. Eberreis, Eberraute

Eberraute, mhd. gertel (1) 1, st. N.: nhd. »Gertlein«, Gertchen, Zweiglein, Eberraute, Eberreis; gertiwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. Eberreis, Eberraute, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Eberraute, mnd. ? ōverrūde, F.?: nhd. Eberraute?, Stabwurz?, eine Pflanze?

Eberraute, mnd. afrūde, aberrūde, afrūte, averōne, everrūde, F.: nhd. Eberraute; ēverritte*, ēveritte, eferith, everete, F.: nhd. Eberraute; ēverrūde, ēverūde, ēverūth, F.: nhd. Eberraute

-- Saft der Eberraute: mnd. ēverrūdensap, M.: nhd. Eberrautensaft, Saft der Eberraute

eberraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eberrautensaft, mhd. abrūtensaf, st. N.: nhd. Eberrautensaft

Eberrautensaft, mnd. ēverrūdensap, M.: nhd. Eberrautensaft, Saft der Eberraute

Eberrautenwurzel, mnd. ēverrūdenwortel, F.: nhd. Eberrautenwurzel

Eberreis, ahd. afaruza* 16, avaruza*, abrizza, abruta*, st. F. (ō): nhd. Eberreis; dost (2) 16, st. M. (a?): nhd. Dost, Eberreis; ebareiza* 9, st. F. (ō): nhd. Eberreis, Eberraute; garthagan* 5?, st. M. (a?): nhd. Eberraute, Eberreis, Christusdorn?, Stabwurz?; garthago 5?, sw. M. (n): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?; gartwurz (1) 13?, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?, Gemüse?, Kraut?; gartwurza* 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?; gertiwurz* 3, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz; skozwurz* 6, scozwurz*, st. F. (i): nhd. Stabwurz, Eberreis; stabawurz* 29, stabdnwurz*, st. F. (i): nhd. Stabwurz (eine Pflanze), Eberreis, Diptam?

Eberreis, mhd. ? alprūte, sw. F.: nhd. »Alpraute«, eine Heilpflanze, Eberreis?; ebereize, st. F.: nhd. Eberreis, Eberraute

Eberreis, mhd. garthagen, st. M.: nhd. Eberreis, Christusdorn; gartwurz, st. F.: nhd. Eberreis, Gemüse, Kraut; gertel (1) 1, st. N.: nhd. »Gertlein«, Gertchen, Zweiglein, Eberraute, Eberreis; gertiwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. Eberreis, Eberraute, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

Eberreis, mhd. stabekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Stabkraut«, Eberreis; stabewurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Stabwurz«, Eberreis

Eberrücken, mnd. bērenschilt, N., M.: nhd. Eberrücken, breiter Knorpel am Eberrücken

-- breiter Knorpel am Eberrücken: mnd. bērenschilt, N., M.: nhd. Eberrücken, breiter Knorpel am Eberrücken

eberschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eberschwein, as. bê-r-sw-ī-n* 3, bie-r-swīn*, st. N. (a): nhd. »Eberschwein«, Eber

Eberschwein, mhd. eberswīn, eberswin, st. N.: nhd. »Eberschwein«, Eber

eberschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

Eberspieß, ae. eofor-s-préo-t, M.: nhd. Eberspieß

Eberspieß, as. evur-s-piot* 2, eƀur-s-piot*, st. M. (a), st. N. (a?)?: nhd. Eberspieß

Eberspieß, ahd. eburspioz* 5, st. M. (a): nhd. Eberspieß, Jagdspieß

Eberspieß, mhd. eberspiez, st. M.: nhd. Eberspieß, Jagdspieß

Eberspieß, mnd. ēverspit, ēverspēt, everspēt, M.: nhd. Eberspieß

Eberspieß, mnd. swīnespēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder; swīnspēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder

eberspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eberswehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eberweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eberwurz -- große Eberwurz, mhd. mardistel 1, st. M., st. F.: nhd. große Eberwurz

Eberwurz (eine Pflanze), mnd. bērenwort (2), Sb.: nhd. Eberwurz (eine Pflanze)

Eberwurz, ae. eofor-þrot-e, sw. F. (n): nhd. Eberwurz; snī þ-stréa-w, st. N. (a): nhd. Eberwurz; ? wulf-es-ca-m-b, st. M. (a): nhd. wilde Karde, Eberwurz?

Eberwurz, ahd. eburwurz* 23, st. F. (i): nhd. Eberwurz

-- Große Eberwurz: ahd. mistila* 1, ahd.?, F. (?): nhd. Große Eberwurz, Mistel

Eberwurz, mhd. bērwurz 1, st. F.: nhd. Eberwurz; eberwurz, st. F.: nhd. Eberwurz

-- große Eberwurz: mhd. eberwurze 2, eburwurze, sw. F., st. F.: nhd. große Eberwurz

Eberwurz, mnd. ēverwort, everwort, F.: nhd. Eberwurz

eberwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eberzahn, ahd. eburzand* 1, st. M. (i): nhd. »Eberzahn«, Haken

Eberzahn, mhd. eberzant, st. M.: nhd. Eberzahn, Eberhauer, Hauer (M.)

eberzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eberzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

eblos, ahd. āsēli* 1, Adj.: nhd. entseelt, eblos, blutleer, blutlos

ebne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ebnen -- Bauwerk zum Ebnen des Bodens, mnd. ? slichterōde*, Sb.: nhd. Bauwerk zum Ebnen des Bodens?, Rodung zur Ebnung des Bodens?

ebnen, germ. *slihtjan, sw. V.: nhd. glätten, ebnen

ebnen, got. ga-ibn-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. gleichmachen, ebnen; *ibn-at-jan?, sw. V. (1):

nhd. gleichmachen, ebnen; *ibn-jan?, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,4): nhd. ebnen; *ibn-ōn?, sw. V. (2): nhd. ebnen

ebnen, an. fle-t-ja, sw. V. (1): nhd. ebnen, ausbreiten; jafn-a, sw. V. (2): nhd. ebnen, vergleichen; plā-n-a, sw. V.: nhd. glätten, ebnen

ebnen, ae. efn-an (1), æfn-an, *ifn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; efn-ian, sw. V. (2): nhd. ebnen, vergleichen; ge-efn-an, ge-æfn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten

ebnen, afries. even-ia* 1, sw. V. (2): nhd. ebnen; līz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausgleichen, ebnen

ebnen, ahd. ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen; eggen* 4, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, schließen?; giebanlīhhōn* 1, giebanlīchōn*, sw. V. (2): nhd. gleichmachen, ebnen; gieggen* 1, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, eben eggen; gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; gilīhhōn* 1, gilīchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, ebnen, glätten; gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln; ingaganislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. ebnen, schlichten; līhhōn* 8, līchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, gleichmachen, ebnen, polieren, glätten; plānōn* 2, blānōn*, sw. V. (2): nhd. ebnen, glätten, planieren; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen; strewen* 11, sw. V. (1b): nhd. streuen, bestreuen, ausbreiten, ebnen, niederstrecken

ebnen, ahd. giebanōn* 21, sw. V. (2): nhd. »ebnen«, glätten, gleichmachen, vergleichen, gleichkommen, anschließen

ebnen, mhd. banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.); ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; ebengelīchen, sw. V.: nhd. ebnen, ebenmachen, sich in Übereinstimmung befinden

ebnen, mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen

ebnen, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen

ebnen, mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

ebnen, mhd. überebenen, sw. V.: nhd. ebnen; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; vletzen, fletzen*, sw. V.: nhd. ebnen, ausbreiten

ebnen, mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

ebnen, mnd. plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen; planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt)

ebnen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

ebnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ebner, mhd. ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

ebner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebnergestalt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ebnerin, mhd. ebenærinne, ebenerin, st. F.: nhd. »Ebnerin«, Ausgleicherin

ebnermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebnerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebnette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ebnung -- Rodung zur Ebnung des Bodens, mnd. ? slichterōde*, Sb.: nhd. Bauwerk zum Ebnen des Bodens?, Rodung zur Ebnung des Bodens?

Ebnung, afries. līz-ene 2, līk-ene, F.: nhd. Gleichmachung, Ebnung

Ebnung, ahd. ebanunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ebnung«, Glättung, Glattmachen, Besänftigung, Beruhigung

Ebnung, mhd. ebenunge, st. F.: nhd. »Ebnung«, Ausgleich, Schlichtung, Vergleich

Ebnung, mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

ebnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ebräisch, nhd., Adj.: Vw.: s. hebräisch; L.: Luther

ebrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ebtei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ebtissin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ech (ein Fisch), mhd. ech, st. M., sw. M.: nhd. »Ech« (ein Fisch)

echen, nhd.: nhd. ; L.: DW

echetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Echo, ae. wud-u-mær, M.: nhd. Echo

Echo, as. gal-m 3, st. M. (a?): nhd. Lärm, Stimme, Echo

Echo, ahd. ebanhelligī* 1, st. F. (ī): nhd. Echo, Widerhall, Gleichklang

Echo, mhd. widerdiez, st. M.: nhd. Gegenschall, Widerhall, Echo; widerdōn, st. M.: nhd. »Widerton«, Echo; widerdōz, st. M.: nhd. Gegenschall, Widerhall, Echo; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerhal, st. M.: nhd. Widerhall, Echo; widerklanc, st. M.: nhd. »Widerklang«, Echo

Echo, mnd. galm (1), M.: nhd. lauter Schall, Nachklang, Widerhall, Echo, Lärm

Echo, mnd. weddergalm, mnd.?, M.: nhd. Widerhall, Echo; wedderklanc*, wedderklank, mnd.?, M.: nhd. »Widerklang«, Echo; wedderl· dinge*, wedderludinge, mnd.?, F.: nhd. Widerhall, Echo; wedderlūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerlaut«, Widerhall, Echo; wedderschal, mnd.?, M.: nhd. »Widerschall«, Echo

echo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

echoen, nhd.: nhd. ; L.: DW

echs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

echse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echssil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

echt, germ. *erkna-, *erknaz, *erknja-, *erknjaz, Adj.: nhd. echt, heilig; *wala- (4), *walaz, *waliza-, *walizaz, Adj.: nhd. echt, lauter, bessere

echt, got. pistik-ein-s* 1, Adj. (a): nhd. unverfälscht, echt; wa-l-is-a* 5, valis*, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,1, Krause, Handbuch des Gotischen 151,2): nhd. echt, lauter, geliebt

echt, ae. *eorc-en, Adj.: nhd. echt, rein, vorzüglich; ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; mǣr-e (3), Adj.: nhd. rein, echt; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt

echt, as. ê-haft* 1, Adj.: nhd. echt, gesetzlich, rechtmäßig

echt, ahd. ernustlīh* 3, Adj.: nhd. ernstlich, echt, flammend, inständig

echt, mhd. durchlūterlich, durlūterlich, Adj.: nhd. lauter, echt, glänzend, ganz rein; enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig

echt, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

echt, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

echt, mhd. unerlogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlogen«, wahr, echt; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu

-- als echt erkannt: mhd. wolversuochet, wolfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlversucht«, als echt erkannt

-- als echt erkennen: mhd. wolversuochen***, V.: nhd. als echt erkennen

echt, mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftelīk*, echtelīk, echtlīk, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtlich, echt, ehelich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftisch***, echtisch***, mnd.?, Adj.: nhd. echt, rein, ehelich geboren

-- echt machen: mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen; ēhaften*, echten, sw. V.: nhd. für echt erklären, echt machen, legitimieren, verheiraten

-- für echt erklären: mnd. ēhaften*, echten, sw. V.: nhd. für echt erklären, echt machen, legitimieren, verheiraten; ēhaftigen, echtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für echt erklären, legitimieren, ehelich machen, heiraten

echt, mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend; gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

echt, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

-- echt aus Lehm: mnd. lēmhaftich*, lēmechtich, lēimechtich, leimechtich, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, echt aus Lehm

echt, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

-- steht manchmal für das echt niederdeutsche dw...: mnd. tw..., mnd.?, Suff.: steht manchmal für das echt niederdeutsche dw...

echt, mnd. ungevinselīk*, ungevinslik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht verstellt, echt, ungeheuchelt; unvlēsekent*, unvlesekende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht vorgetäuscht, echt; uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt; uprichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »aufrichtig«, aufrecht, zuverlässig, echt, gut

echt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

echt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echt, nhd.: nhd. ; L.: DW

echt, nhd.: nhd. ; L.: DW

echt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtbarrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtbarsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Echtbürtigkeit, mhd. ēwelīcheit*, ēlīcheit, st. F.: nhd. »Ehelichheit«, Ehe, Gesetzmäßigkeit, Echtbürtigkeit

echtdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

echtding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

echte -- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

echte -- der jährliche echte Gerichtstag des Vests, mnd. vĕstingesdach, vestingsdach, M.: nhd. der jährliche echte Gerichtstag des Vests

echte -- echte Hundszunge, ahd. huntwurz* 2, hunteswurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Andorn, echte Hundszunge

Echte -- Echte Hundszunge, mhd. hundeswurz 1, st. F.: nhd. »Hundswurz«, Echte Hundszunge

Echte -- Echte Kamille, ahd. ? hermalta 2, sw. F. (n): nhd. Beifuß, Echte Kamille?

echte -- echte Kamille, mhd. kamillīn 1, F.: nhd. Kamille, echte Kamille

echte -- echte Kamille, mhd. magetbluome 7, meitbluome, meidenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Magdblume«, echte Kamille

echte -- echte Kamille, mnd. stēnblōme, steinblōme, F.: nhd. »Steinblume«, echte Kamille

echte -- echte Kastanie, ahd. kastānie*? 4, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Kastanie, echte Kastanie; kestina 14, kestinna, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Kastanie, echte Kastanie, Kastanienbaum; kestinaboum* 13, kestinnaboum*, st. M. (a): nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie

echte -- echte Kastanie, mhd. kastānenboum 1, kastānenpoum, kastānienboum, st. M.: nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie; kastānienboum, kastānenboum, kastānenpoum, st. M.: nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie

echte -- echte Not, afries. liōd-skī-n 1, N.: nhd. echte Not, Notbeweis; nê-d-skī-n 5, N.: nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-e 4, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-inge 5, nê-d-skī-n-unge, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund

echte -- echte Ochsenzunge, ahd. hunteszunga* 22, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundszunge, echte Ochsenzunge

Echte -- Echte Schlüsselblume, mhd. himelwurz 1, st. F.: nhd. »Himmelwurz«, Echte Schlüsselblume

echte -- echte Schlüsselblume, mnd. ossenmūl, N.: nhd. »Ochsenmaul«, echte Schlüsselblume

echte Ochsenzunge (Name einer Heilpflanze), mnd. ossentunge, ossenzunge, F.: nhd. »Ochsenzunge«, Rinderzunge, echte Ochsenzunge (Name einer Heilpflanze), Schärfling, Grindampfer

echte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echteding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

echteding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Echtedinge -- die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

Echtedings -- Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings, mnd. l· tschillinc, lūtschillink, M.: nhd. »Leutschilling«, Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings

echtefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

echtefrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtegatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtegeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echteleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echten -- Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

echten -- Blatt der echten Ochsenzunge, mnd. ossentungenblat, N.: nhd. »Ochsenzungenblatt«, Blatt der echten Ochsenzunge

Echten -- den Anschein des Echten geben, mnd. stofferēn (1), stōfēren, stafferēn, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

echten -- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

echten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echten, nhd.: nhd. ; L.: DW

echter -- echter Bruder, ahd. erkanbruoder* 1, ercanbruoder*, st. M. (er): nhd. echter Bruder, leiblicher Bruder

echter -- echter Bruder, mnd. ādelbrōder, M.: nhd. ehelicher Bruder, echter Bruder

Echter -- Echter Gamander, ahd. grōzgamandrē* 1?, ahd.?, M., F.: nhd. Ehrenpreis, Echter Gamander

echter -- echter Gamander, mhd. gamandrē, F.: nhd. echter Gamander, Gamander, Ehrenpreis

echter -- echter Gelbling, mnd. pēperlinc, pepperlinc, pifferlinc, pfifferlinc, peperlink, M.: nhd. »Pfifferling«, ein Speisepilz, echter Gelbling, Rettich, Radieschen

echter -- echter Haarstrang, ahd. himiling* 1, st. M. (a?): nhd. Haarstrang, echter Haarstrang

Echter -- Echter Haarstrang, mhd. ? ungerischampfe 1, sw. M.: nhd. »ungarischer Ampfer«, Echter Haarstrang?

echter -- echter Haarstrang, mnd. swēvelwort, schwēvelworz, F.: nhd. »Schwefelwurz«, echter Haarstrang, eine Pflanze

Echter -- Echter Schierling, ahd. skarno* 1, scarno*, sw. M. (n): nhd. Schierling, Echter Schierling; skerning* 57, scerning*, skeriling*, sceriling*, st. M. (a): nhd. Schierling, Echter Schierling

echter -- echter Schierling, mhd. kelberskrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kälberkraut«, Wasserschierling, echter Schierling

Echter -- Echter Schierling, mhd. scherenevloite*? 1?, schernevloite, sternefluch, sw. F.: nhd. Echter Schierling

Echter -- Echter Schwarzkümmel, ahd. mōrkrūt* 3, st. N. (iz/az)?: nhd. Echter Schwarzkümmel

Echter -- Echter Schwarzkümmel, mhd. swarzkümel 2, st. M.: nhd. »Schwarzkümmel«, Echter Schwarzkümmel

echter -- echter Speik, mhd. ? hirzesgewīge 1, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?; ? hirzgewīge, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?

Echter -- Echter Speik, mhd. kriuzekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kreuzkraut«, Echter Speik; krotenwurz 2, st. F.: nhd. »Krotenwurz«, Echter Speik

echter -- echter Speik, mnd. ? rimpe (2), F.: nhd. eine Pflanze, Baldrian?, echter Speik?; rottensāgel, rattensāgel, M.: nhd. Baldrian, echter Speik

echter -- echter Spross, mhd. wurzelkīde, st. F., st. N.: nhd. echter Spross

echter -- echter Steinklee, ahd. cliton 6, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wiesenklee, echter Steinklee

echter -- echter Steinsame, mhd. sunnenhirs 1, st. M.: nhd. »Sonnenhirse«, echter Steinsame; sunnenhirse 3, sw. M.: nhd. »Sonnenhirse«, echter Steinsame

Echter -- Echter Steinsame, mhd. sunnenkorn 4, st. N.: nhd. »Sonnenkorn«, Echter Steinsame

echter -- echter Sturmhut, ahd. fuhswurz* 1, st. F. (i): nhd. Bibernelle, Quecke, echter Sturmhut, Tollkirsche

echter -- echter Sturmhut, mhd. vuhswurz 1, fuhswurz*, st. F.: nhd. »Fuchswurz«, echter Sturmhut; vuhswurze 1, fuhswurze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fuchswurz«, echter Sturmhut

echter -- elegant wie ein echter Ritter, mhd. rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

echter -- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

Echter Haarstrang (eine Pflanze), mhd. hārstranc, st. M.: nhd. »Haarstrang«, Haarflechte, Zopf, Echter Haarstrang (eine Pflanze)

echter Speik (eine Pflanze), mnd. hertestunge, hertztunge, F.: nhd. Hirschzunge (eine Arzneipflanze), echter Speik (eine Pflanze); hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze); herteswit, N.: nhd. echter Speik (eine Pflanze)

echter Steinsame (eine Pflanze), mnd. sunnenkōrn, N.: nhd. »Sonnenkorn«, echter Steinsame (eine Pflanze); sunnenkrūt, N.: nhd. »Sonnenkraut«, echter Steinsame (eine Pflanze)

echter Sturmhut (eine Pflanze), mnd. m· nik (2), M.: nhd. »Mönch«, Mönchkappe, echter Sturmhut (eine Pflanze)

echter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echter, nhd.: nhd. ; L.: DW

echter, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

echterboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echterding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

echterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

echterwif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtes -- echtes Ding, mnd. vārdinc, N.: nhd. echtes Ding, Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird

echtes -- echtes Johanneskraut, mhd. brāchheil 1, st. N.: nhd. Johanniskraut, echtes Johanneskraut, durchbrochenes Johanneskraut

echtes -- gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, mnd. grēvedinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen; grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

echtestaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

echtestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtestuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echteweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtgatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtgauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtgeboren, mnd. ēhaftebōren*, echtebōren, Adj.: nhd. »echtgeboren«, rechtgeboren

echtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echthausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Echtheit -- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Echtheit -- Schrift zweifelhafter Echtheit, ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd. »Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk

Echtheit -- Zeichen der Echtheit, mnd. wārtēken, wartēken?, mnd.?, N.: nhd. »Wahrzeichen«, Erkennungszeichen, Merkmal der Wahrheit, Zeichen der Echtheit

Echtheit, got. aírkn-iþ-a* 2=1, st. F. (ō): nhd. Lauterkeit, Echtheit, Reinheit

echtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

echthure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

echtig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

echtigen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtigen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtmannfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

echtmund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtsammnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtschlitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtslit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtslitma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtswan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtwerklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

echtwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtwortholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtwortig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echtzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

echzen, nhd., sw. V.: Vw.. s. ächzen; L..: Luther (echzen)

Eck, mnd. egg***, N.: nhd. Eck

eck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eckapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

eckband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eckbank, mnd. ortbanc, st. F.: nhd. »Ortbank«, Eckbank

Eckbank, mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

Eckblock, mnd. eggeblok, eggeblock, M.: nhd. »Eckblock«, kantig behauener Block oder Holzklotz

Eckbrett, mnd. ōrtbret, N.: nhd. Brett am Ende einer Fläche, Eckbrett, Seitenbrett

Eckbude, mnd. ōrtbōde, ōrtbůde, F.: nhd. kleines Wohnhaus an einer Straßenecke, Eckbude

eckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ecke -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stōtegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

Ecke, idg. *ak̂ri-, *ak̂ro-, Sb.: nhd. Ecke, Spitze; *bhr̥sti-, *bhorsti-, Sb.: nhd. Spitze, Ecke, Borste; *ĝenu- (1), *ĝneu-, N.: nhd. Knie, Ecke, Winkel; *kampos, Sb.: nhd. Biegung, Ecke; *kanto-, *kantho-, Sb.: nhd. Ecke, Biegung; *ok̂ri-, *ok̂ro-, Sb.: nhd. Ecke, Spitze; ? *srakṷto-, *srakṷti-, Sb., Adj.: nhd. Kante?, Ecke?, Zacke?, scharf?

Ecke, germ. *agjō, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Spitze, Ecke, Kante, Schwert; *lafta-, *laftam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Ecke; *skauta-, Sb.: nhd. Zipfel, Keil, Ecke, Schoß (M.) (1); *wenkila-, *wenkilaz, *winkila-, *winkilaz, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke; *wranhō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Winkel, Ecke

Ecke, got. *ag-i-, *agja-, st. F.: nhd. Schärfe, Ecke, Spitze, Schneide, Schwert; waíhst-a* 3, sw. M. (n): nhd. Winkel, Ecke

Ecke, an. eg-g (1), st. F. (i): nhd. Ecke, Schneide; hor-n, st. N. (a): nhd. Horn, Winkel, Ecke; hyr-n-ing, st. F. (ō): nhd. Winkel, Ecke; rā (4), vr§, st. F. (ō): nhd. Winkel, Ecke; skau-t, st. N. (a): nhd. Ecke, Zipfel, Schoß (M.) (1), Kopftuch, etwas Hervorragendes; vā (2), st. F. (ō): nhd. Ecke, Winkel, Krümmung

Ecke, ae. byg-e (1), st. M. (i): nhd. Biegung, Ecke; byh-t (1), M.: nhd. Biegung, Ecke, Winkel, Bucht; *crō-g (2), *crō-h (4), st. M. (a?): nhd. Ecke, Winkel, Gehege; ėcg, st. F. (jō): nhd. Ecke, Schneide, Schwert; gā-r-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; gā-r-e, sw. F. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; heal-h, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel, heimlicher Ort, Versteck; hōc, st. M. (a): nhd. Haken, Winkel, Ecke; hwam-m, hwam, hwom-m, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke, Vorsprung, Torhalle; hwėm-m, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel; hyr-n-e (1), sw. F. (n): nhd. Winkel, Ecke; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; scéa-t-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Winkel, Busen, Schoß (M.) (1), Segelschote, Tau (N.); wi-nc-el (1), st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel

Ecke, afries. eg-g 40 und häufiger?, eg, ig, st. F. (ō): nhd. Ecke, Kante, Schneide, Schwert, Seite, Partei; her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; hō-k 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Ecke, Gegend; wi-nk-el 1, st. M. (a): nhd. Winkel, Ecke

Ecke, as. ėg-g-i-a* 15, st. F. (ō?, jō?): nhd. Ecke, Schneide, Schwert; *halh?, Sb.: nhd. Ecke, Winkel

Ecke, ahd. ekka* 6 und häufiger?, ecka*, egga*, st. F. (jō): nhd. Schneide, Spitze, Ecke, Rand, Front; fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg; ort (1) 53, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Spitze, Ecke, Ende, Endpunkt, Rand; winkil 8, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Winkel, Ecke

Ecke, mhd. biegel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke; ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

-- als Ecke hervorstehen: mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen

-- kleine Ecke: mhd. eckelīn, st. N.: nhd. »Ecklein«, kleine Ecke

Ecke, mhd. hornic***, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel

Ecke, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Ecke, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

Ecke, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus: mnd. ōrtstēnhūs, ōrtsteinhūs, ōrtsteynhūs, ōrtsteenhūs, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus

-- an einer Ecke gelegenes Grundstück: mnd. ōrtwōrt*, ōrtwurt, F.: nhd. an einer Ecke gelegenes Grundstück

Ecke, mnd. hōk (1), hoek, hoeck, huk, huck, hueck, hucke, M., N.: nhd. Ecke, Winkel, Zimmerecke, Abseite im Haus, Straßenecke; hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars; horsteshōrn*, horsteshōrne, F.: nhd. Ecke, Ende der Hecke; kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste; kante, F.: nhd. Kante, Ecke, Winkel

-- Ecke eines Deiches: mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Ecke eines Graslands: mnd. grashōrn, grāshōrn, N.: nhd. Ecke eines Graslands

-- knorrige Ecke der Brotrinde: mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

-- spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars: mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

-- spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars: mnd. hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

Ecke, mnd. ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt; ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- mit Birken bestandene Ecke: mnd. berkenōrt, M.: nhd. mit Birken bestandene Spitze, mit Birken bestandene Ecke

Ecke, mnd. winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

-- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe: mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe
ecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther
ecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ecken -- Axt mit hervorragenden Ecken, an. snag-a, sw. F. (n): nhd. Axt mit hervorragenden Ecken
Ecken -- Brot mit scharfen Ecken, mnd. stackelwegge, N.: nhd. »Stachelweck«, Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken; stēkelwegge, stēkelwege, N.: nhd. Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken
Ecken -- Buchbeschlag an den Ecken des Einbands, mnd. ? kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?
Ecken -- drei Ecken habend, mhd. drīwinkelic*, drīwinkelec, Adj.: nhd. »dreiwinkelig«, drei Ecken habend
Ecken -- einer Sache Ecken geben, ahd. ortōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ecken«, begrenzen, einer Sache Ecken geben
Ecken -- Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken
ecken, ahd. ortōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ecken«, begrenzen, einer Sache Ecken geben
ecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckenbeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckensteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ecker, ae. æc-ern, æc-ren, st. N. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Mast (F.), Eichel, Ecker
Ecker, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung
Ecker, mnd. egger* (1)**, M.: nhd. »Ecker«; ēker* (3), ecker, mnd.?, N.: nhd. »Ecker«, Eichel, Eichelmast
ecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eckerfurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerganz, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckergenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckergesund, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichmute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichnutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichsnutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckermonat, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eckern lesen (V.) (2), mhd. eckeren* (1), eckern, sw. V.: nhd. Eckern lesen (V.) (2)
eckern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eckern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckernfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerngelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckernsäver, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckerober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckersau, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckersgenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ecket, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eckfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckfirst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eckfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eckgarten, mnd. eggegārde*, eckgārde, M.: nhd. Eckgarten
Eckgrundstück, mnd. ōrtrūm, N.: nhd. Eckgrundstück
-- Eigentum an einem Eckgrundstück: mnd. ōrterve, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes Erbe (N.), Eigentum an einem Eckgrundstück
eckhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eckhaus, mhd. eckehūs, st. M.: nhd. Eckhaus
Eckhaus, mhd. orthūs, st. N.: nhd. »Orthaus«, Eckhaus
Eckhaus, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrthūs, ōrthues, ōrthuis, ōrthůs, N.: nhd. Eckhaus, mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus
-- kleines Eckhaus: mnd. ōrth· seken, ōrthueseken, N.: nhd. Eckhäuschen, kleines Eckhaus; ōrtkāte, M.: nhd. kleines Eckhaus
Eckhaus, mnd. eggehūs, eckhūs, N.: nhd. Eckhaus; ēkhūs, eckehūs, N.: nhd. Eckhaus
Eckhaus, mnd. hōrnhūs, hōrnehūs, N.: nhd. Eckhaus
eckhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eckhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eckhäuschen, mnd. ōrth· seken, ōrthueseken, N.: nhd. Eckhäuschen, kleines Eckhaus
eckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckig, an. ? strend-r, Adj.: nhd. eckig?
eckig, ae. *scíe-t-e (2), Adj.: nhd. eckig, kantig
eckig, afries. her-n-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. eckig
eckig, as. *s-ku-t-ig?, Adj.: nhd. eckig
eckig, ahd. *ekki?, *ecki?, *eggi?, Adj.: nhd. »eckig«, schneidig
eckig, mhd. ecke* (2)**, Adj.: nhd. »eckig«
eckig, mhd. eckeht, eckot, eggeht, Adj.: nhd. eckig, kantig
-- eckig machen: mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen
eckig, mhd. ortoht, Adj.: nhd. am Anfang befindlich, ungerade, eckig, viereckig
eckig, mnd. ōrdet, Adj.: nhd. eckig; ōrdich (1), ōrdech, Adj.: nhd. winkelig, eckig; ? ōrt*** (3), Adj.: nhd. eckig?
eckig, mnd. egget, ecget, eget, Adj.: nhd. spitzig, schneidend, scharfkantig, eckig; eggich, eygich, eggech, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig; eggicht***, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig
-- eckig machen: mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten
eckig, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden; h· rnich, hornich, Adj.: nhd. mit einem Horn versehen (Adj.), mit einem hornartigen Auswuchs versehen (Adj.), winkelig, eckig; kuntich***, Adj.: nhd. eckig
eckig, mnd. winkelich, mnd.?, Adj.: nhd. winklig, eckig
eckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckigen -- ganz in eckigen Klammern), got. aírkn-is, Adj. (a): Schreibfehler für airkns
eckkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eckkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckkümig, nhd.: nhd. ; L.: DW
ecklade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eckladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ecklein, mhd. eckelīn, st. N.: nhd. »Ecklein«, kleine Ecke
ecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ecklet, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ecklochbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ecknagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eckpfahl, mnd. hōrnepāl, M.: nhd. Eckpfahl
eckpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckpfoste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eckpfosten -- Eckpfosten eines Hauses, mnd. ōrtstendære*, ōrtstender, ōrtstendere, M.: nhd. Eckständer, Eckpfosten eines Hauses, Teil des Fachwerks
Eckpfosten, mhd. winkelsūl, st. F.: nhd. »Winkelsäule«, Ecksäule, Eckpfosten
Eckpfosten, mnd. hōrns· le, F.: nhd. Ecksäule, Eckpfosten
eckplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eckpunkt, ahd. ortstupf* 1, ortstuph*, st. M. (a): nhd. Eckpunkt, Endpunkt
eckrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckrig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ecksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ecksäule, ahd. winkilsūl* 1, st. F. (i): nhd. »Winkelsäule«, Ecksäule
Ecksäule, mhd. winkelsūl, st. F.: nhd. »Winkelsäule«, Ecksäule, Eckpfosten
Ecksäule, mnd. hōrns· le, F.: nhd. Ecksäule, Eckpfosten
ecksäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eckschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckschanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
eckschielig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eckschlussstein, mnd. winkelslotstēn, mnd.?, M.: nhd. »Winkelschlussstein«, Eckschlussstein, Schlussstein
Eckschrank, mnd. hōrneschap*, horneschap, N.: nhd. Eckschrank; hōrnschap*, h· rnschap, N.: nhd. Eckschrank
eckschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eckschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ecksemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ecksparre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eckstadt, mnd. eggestat, F.: nhd. »Eckstadt«, Lübeck
eckstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eckstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eckständer -- Schrägbalken am Eckständer, mnd. ? schrātōrtstendære*, schrātortstender, M.: nhd. Schrägbalken am Eckständer?
Eckständer, mnd. ōrtstendære*, ōrtstender, ōrtstendere, M.: nhd. Eckständer, Eckpfosten eines Hauses, Teil des Fachwerks
Eckständer, mnd. h· vetstendære*, h· vetstender, M.: nhd. »Hauptständer«, Eckständer, tragender Pfeiler
eckständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eckstein, got. waíhst-a-stain-s* 1, st. M. (a): nhd. »Winkelstein«, Eckstein
Eckstein, ae. hwam-stā-n, st. M. (a): nhd. Eckstein
Eckstein, ahd. ekkistein* 1, eckistein*, eggistein, ahd.?, st. M. (a): nhd. Eckstein; houbitstein* 2, st. M. (a): nhd. Hauptstein, Eckstein; ortstein* 1, st. M. (a): nhd. Eckstein; winkilāri* 1, st. M. (ja): nhd. Eckstein; winkilstein 4, st. M. (a): nhd. Eckstein
Eckstein, mhd. eckestein, eckstein, st. N.: nhd. Eckstein
Eckstein, mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt
Eckstein, mhd. ortstein, st. M.: nhd. »Ortstein«, Eckstein
Eckstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)
Eckstein, mhd. winkelstein, st. M.: nhd. Winkelstein, Eckstein
Eckstein, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute

(Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrtstēn, ōrtstein, ōrstēn, ōrstein, ōrtsteyn, ōrtsteen, oertstēn, M.: nhd. Eckstein, Eckstein im Mauerwerk

-- Eckstein im Mauerwerk: mnd. ōrtstēn, ōrtstein, ōrstēn, ōrstein, ōrtsteyn, ōrtsteen, oertstēn, M.: nhd. Eckstein, Eckstein im Mauerwerk

Eckstein, mnd. eggestēn, M.: nhd. Eckstein; endestēn, endestēin, ēndestēn, ēndestēin, M.: nhd. Eckstein

Eckstein, mnd. h· vetstēn, h· vetstein, h· ftstēn, M.: nhd. Grundstein, Eckstein, wichtiger Grenzstein, Grundlage

Eckstein, mnd. slotstēn, slotstein, M.: nhd. Schlussstein, Schlussstein eines Gewölbes, Eckstein; slūtstēn, slūtstein, sluetstēn, M.: nhd. Schlussstein, Eckstein

Eckstein, mnd. winkelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Winkelstein«, Eckstein, Schlussstein

eckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eckstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eckstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eckthor, nhd., N.: Vw.: s. Ecktor; E.: s. Ecke: Tor (N.); L.: DW Luther

ecktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ecktor, mnd. eggedōr, N.: nhd. Ecktor

Ecktor: Eckthor, nhd., N.: nhd. Ecktor; E.: s. Eck: Tor

eckwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eckweg, mhd. eckewec 2, st. M.: nhd. Eckweg, Weg an einer bestimmten Geländeform

Eckweide, mhd. winkelmate, st. F.: nhd. Eckwiese, Eckweide

eckwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eckwiese, mhd. winkelmate, st. F.: nhd. Eckwiese, Eckweide

eckwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eckzahn, ae. hun-d-lic (2), Sb.: nhd. Eckzahn; t-ūsc, st. M. (a): nhd. Stoßzahn, Eckzahn; t-uxl, M.: nhd. Stoßzahn, Eckzahn

Eckzahn, afries. her-n-t-ōth 1, st. M. (u?): nhd. Eckzahn; her-n-t-usk 1, st. M. (a): nhd. Eckzahn; slei-t-t-ōth 7, st. M. (u?): nhd. »Schlagzahn«, Eckzahn

Eckzahn, ahd. hunteszand* 1, hunteszan*, st. M. (i): nhd. Eckzahn, Augenzahn; markzand* 4, marczand*, st. M. (i): nhd. Eckzahn, Backenzahn; winkilzand* 1, st. M. (i): nhd. Eckzahn

Eckzahn, mhd. ortzant*, ortzan, st. M.: nhd. »Ortzahn«, Eckzahn

Eckzahn, mhd. vāhenzant 1, fāhenzant*, st. M.: nhd. »Fangzahn«, Eckzahn; winkelzant*, winkelzan, st. M.: nhd. »Winkelzahn«, Eckzahn

Eckzahn, mnd. hōrnetant, M.: nhd. Eckzahn

eckzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eckzaun, mnd. hāme (3), M.: nhd. Zaun, Eckzaun, Fischzaun; hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

eckzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eckzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eclipsis, mhd. schīngebreche, st. N.: nhd. »Scheingebrechen«, Eclipsis

ed, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edel, got. *aþal-s?, Adj. (a): nhd. edel; *aþan-s?, Adj. (a): nhd. edel

edel, ae. ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich; æþ-el-, Adj.: nhd. edel, vornehm, herrlich; æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; æþ-el-lic, æþ-e-lic, Adj.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; æþ-el-līc-e, æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. vornehm, verühmt, edel, adlig; beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich; byr-d-e (1), Adj.: nhd. wohlgeboren, edel, von hohem Rang; cyn-e-gōd, Adj.: nhd. wohlgebohren, edel, ausgezeichnet; cyn-e-rōf, Adj.: nhd. edel, berühmt; díe-r-e, déo-r-e, dȳ-r-e, Adj.: nhd. teuer, kostbar, edel; dry-h-t-lic, Adj.: nhd. edel, adlig; frí-o (1), fré-o (1), Adj.: nhd. frei, edel, froh; frí-o-lic, fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; ge-frí-o-lic, ge-fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; in-dry-h-t-en, in-dri-h-t-en, Adj.: nhd. edel, vornehm; mō-d-ig, Adj.: nhd. ...mütig, edel, tapfer, mutig, arrogant, hochmütig, stolz; ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; rōf (2), Adj.: nhd. stark, tapfer, kühn, edel, berühmt; rōt (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, edel; rōt-līc-e, Adv.: nhd. froh, fröhlich, edel; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; torh-t (1), Adj.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-e, Adv.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-lic, Adj.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; torh-t-līc-e, Adv.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; þry-m-fæst, Adj.: nhd. berühmt, edel, mächtig; weor-þ (1), Adj.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, geschätzt, kostbar; weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, kostbar

edel, afries. ethe-l-e 10, Adj.: nhd. edel, adlig, vollbürtig, frei, vortrefflich

edel, as. *atha-l?, Adj.: nhd. edel, vornehm; atha-l-bār-i*? 1, Adj.: nhd. rassig, edel; athil-āri*? 1, Adj.: nhd. rassig, edel; ėthi-l-i* 5, Adj.: nhd. edel, adlig, von gutem Geschlecht; frī-līk* (1) 1, Adj.: nhd. frei, edel, liebreich

edel, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; frīhalslīh* 1, Adj.: nhd. frei, freigebig, edel, freiheitlich; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; tugidīg* 8, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, vortrefflich, gut, edel, vollkommen

edel, mhd. adelbære, Adj.: nhd. adelmäßig, adlig, edel; adelhaft, edelhaft, Adj.: nhd. »adelhaft«, adelmäßig, adlig, edel; adelhaftic, adelhaftec, Adj.: nhd. edel; adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm; adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adelrīche, Adj.: nhd. edel, von vornehmer Abstammung; ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; artic, artec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut; biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; durchedel, Adj.: nhd. edel, durch und durch edel; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel; edel, Adj.: nhd. adlig, edel; edelbære, Adj.: nhd. adlig, edel; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; edele (4), Adv.: nhd. edel; edelhaft, Adj.: nhd. edel; edelhaftic, adelhaftic, edelheftic, adelheftic, Adj.: nhd. edel, ehrenhaft; edelic***, Adj.: nhd. »adlig«, edel; edelrīche, Adj.: nhd. kostbar, edel; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen; ērbærlich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, ehrenhaft, edel, angemessen; ērenbære, ērenber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, edel, angemessen, untadelig; ērenbæric*, ērenbærec, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, angemessen; ertic, ertec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut

-- durch und durch edel: mhd. durchedel, Adj.: nhd. edel, durch und durch edel

-- edel machen: mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

-- in gleicher Weise edel: mhd. ebenedel, Adj.: nhd. »ebenedel«, in gleicher Weise edel

-- von Geburt und Gesinnung edel aber arm: mhd. edelarm, Adj.: nhd. von Geburt und Gesinnung edel aber arm

edel, mhd. gehēret, gehērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. reich, prächtig, edel; gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; geware, Adv.: nhd. vorsichtig, trefflich, gut, edel, bedachtsam, sorgfältig; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōcherboren*, hōcherborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edel; hōchgeboren*, hōchgeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. edel, vornehm; hōchgebürtet*, hōchgeburtet, hōchgeburt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edel; hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; kurtois (2), kurteis, Adv.: nhd. höfisch, fein, vornehm, höflich, edel

-- sehr edel: mhd. hōchedel, Adj.: nhd. sehr edel

edel, mhd. mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

edel, mhd. sæledehaft*, sældehaft, sældenhaft, Adj.: nhd. segensreich, glückselig, glücklich, schön, edel; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig; tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentsam, Adj.: nhd. »tugendsam«, gebildet, edel, fein, gesittet, tugendhaft; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

edel, mhd. vorderlich, voderlich, forderlich*, foderlich*, Adj.: nhd. »vorderlich«, erforderlich, ausgezeichnet, vorzüglich, vornehm, edel; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vürestenlich*, fürestenlich*, vürstenlich, fürstenlich*, Adj.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vürestenlīche*, fürestenlīche*, vürstenlīche, fürstenlīche*, Adv.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vüresticlich*, füresticlich*, vürsticlich, fürsticlich*, vüresteclich*, füresteclich*, vürsteclich, fürsteclich*, vürestelich, fürestelich*, Adj.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, fürstenmäßig, fürstengemäß, edel, großmütig; vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste; vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend; vürestlīche*, vürstlīche, fürestlīche*, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet; wirdic*** (2), Adv.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wolerboren*, wolerborn, woleerboren, waleerboren, walerboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von vornehmer Geburt seiend, edel; wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel; wolgemuot (2), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, Adj.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgemuote, Adv.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; wolgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgezogen«, wohlerzogen, höflich, gebildet, edel; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz

-- übermäßig edel: mhd. überedel, Adj.: nhd. »überedel«, übermäßig edel

edel, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

edel, mnd. ādelisch, Adj.: nhd. edel, vornehm, herrlich; beidelīk, mnd.?, Adj.: nhd. edel, vornehm; ēdellīk***, Adj.: nhd. edel, adelig, vornehm; ēdellīken*, ēdelīken, eddelīken, ēdeleken, ēdelken*, Adv.: nhd. edel, adelig, vornehm; ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm

-- edel machen: mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen

edel, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich

edel, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel

edel, mnd. wērdelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdelīken*, werdeliken, werdelken, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdich (1), werdich, mnd.?, Adj.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērdigen* (2), werdigen, mnd.?, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, angesehen; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

edel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

edel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edel, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

edelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelbewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelbrot, mhd. edelbrōt, st. N.: nhd. »Edelbrot«, Weißbrot

edelbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelbürtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

edeldame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edeldenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

edeldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edeldreist, nhd.: nhd. ; L.: DW

edele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edeleigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edeleinroesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Edelfalke, ae. ear-n-géap, ear-n-géat, st. M. (a?): nhd. Edelfalke

Edelfalke, ahd. hērfalko* 5, hērfalco*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Falke, Edelfalke

Edelfalke, mhd. edelvalke, edelfalke*, sw. M.: nhd. Edelfalke

edelfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

EdelfalkeReiher, ahd. hērfogal* 1, st. M. (a): nhd. Falke, EdelfalkeReiher

edelfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelfranke, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

Edelfrau -- Edelfrau des Landes, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Edelfrau, afries. ethe-l-wīf 1, st. N. (a): nhd. Edelfrau

Edelfrau, mhd. edelvrouwe 2, edelfrouwe*, sw. F.: nhd. Adlige, Edelfrau

Edelfrau, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau

Edelfrau, mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

edelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

edelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelfräulein, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

Edelfräulein, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Edelfräulein, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Edelfräulein, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr˙ weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr˙ welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

edelfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Edelfräuleins -- Zimmer des Edelfräuleins, mnd. juncvrouwenkāmer*, juncvrūwenkāmer, F.: nhd. Zimmer des Edelfräuleins

edelfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelfreier, mhd. edelvrīe 3, edelfrī,*, sw. M.: nhd. Edelfreier, adliger Freier, dem adligen Stand Zugehöriger

Edelgamander, mnd. ? loie*, loye, loyge, lode, loe, loge, Sb.: nhd. Gamander, Gamanderlein, Frauenbiss, Edelgamander?, Gamander-Ehrenpreis

edelgamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelgeboren, as. atha-l-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, edelgeboren

edelgeboren, mnd. ēdelbōren, Adj.: nhd. »edelgeboren«, adelig, ehelich geboren

edelgeboren, mnd. hōchbōrn, hōchebōren, hōchebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; hōchgebōren, hōchgebōrn, hōgebōren, hōgebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend

edelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelgeborne, mnd. ēdelinne*, mnd.?, F.: nhd. Edelgeborne

Edelgeburt, as. ėth-i-l-i-gi-bur-d* 3, atha-l-i-gi-bur-d*, st. F. (i): nhd. »Edelgeburt«, edle Herkunft

edelgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelgesinnt, mhd. hōchgenant, hōchgenendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kühn, mutig, hoch, edelgesinnt

edelgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelgesittet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelgestein, mhd. edelgesteine, st. N.: nhd. Edelgestein

Edelgestein, mnd. ēdelgestēnte, ēdelgesteinte, ēdelgestēnede*, M.: nhd. Edelgestein

Edelgestein, mnd. stēnte, stēnete, steinte, steinete, steynete, steente, stēnede*?, N.: nhd. Gestein, Edelgestein, Vielzahl Steine

edelgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

edelgestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelgesteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelgesteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelgesteinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelgetum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelgnaedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelhaus, mnd. ēdelhūs, N.: nhd. »Edelhaus«

edelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelheld, ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann

Edelheld, mhd. edelhelt, st. M.: nhd. Edelheld

Edelherr, mhd. adelhērre, adelherre, sw. M.: nhd. Edelherr, Fürst, adeliger Herr; edelherre, sw. M.: nhd. Edelherr, Adliger

Edelherr, mnd. ēdelhēre, eddelhēre, M.: nhd. »Edelherr«, edler Herr (Standesbezeichnung)

Edelherr, mnd. vrīe (1), M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Freiherr, Edelherr

edelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelherrn -- Titel oder Anrede eines Edelherrn, mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

edelherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

edelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelhofholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelhotzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edeligkeit, mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

edeligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edeling, as. ėthi-l-ing* 1, as.?, st. M. (a): nhd. »Edeling«, Edler

Edeling, ahd. adalingus* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Edeling, Adliger; burgiling* 1, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Urbaner, Edeling, Höfling

Edeling, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

edeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelingeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelinghufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelinglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelingtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelkamille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelkanonich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelkind, mnd. ēdelkint, eddelkint, N.: nhd. »Edelkind«, freigeborenes Kind, Kind ehelicher Abstammung

edelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelknabe, mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

Edelknabe, mhd. garzūn, st. M.: nhd. Page, Edelknabe, Knappe; junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

Edelknabe, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

edelknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelknabehofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelknecht, mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

Edelknecht, mnd. garsūn, gartzūn, gardessūn, gardesūn, grassūn, garçon, M.: nhd. Edelknecht, Knappe, Knecht

edelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelkönigin, mhd. edelküniginne, st. F.: nhd. »Edelkönigin«

edelkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edellehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

edellehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelleute -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd.

vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

Edelleute, as. atha-l-i* 5, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht, Adel (M.) (1), Edle (M. Pl.), Edelleute

Edelleute, mhd. barūnīe, st. F.: nhd. alle Barone zusammen, Edelleute; edelliute, Pl.: nhd. Adlige, Edelleute

Edelleute, mnd. ēdell· de, Pl.: nhd. »Edelleute«, Adel

Edelleute, mnd. ādelschop, F.: nhd. Adel (M.) (1), Edelleute

edelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

edelleutesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelleutfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelleuthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelleutisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelleutsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edellos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

edellügend, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmaennersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelmann -- berittener und bewaffneter Edelmann, mnd. r· tære*, r· ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

Edelmann, afries. ethe-l-man-n 1, ethe-l-mon-n, st. M. (a): nhd. Edelmann, Adliger

Edelmann, ahd. edilman* 1, st. M. (athem.): nhd. Adliger, Edelmann, Mann von hohem Rang

Edelmann, mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann; dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn; edelinc, st. M.: nhd. Adliger, Edler, Edelmannssohn, Edelmann; edelman, st. M.: nhd. Edelmann, Adliger

Edelmann, mhd. hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann; junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr

Edelmann, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr; ēdelman, eddelman, M.: nhd. Edelmann, Adliger, edler Herr; ēdelminsche, eddelminsche, M.: nhd. Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

Edelmann, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger; hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann; junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

Edelmann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

edelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

edelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelmannes -- Sohn eines Edelmannes, mhd. edeline, sw. M.: nhd. Sohn eines Edelmannes

edelmannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannfreiheitfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmanngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmanngesaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannglauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannhofmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelmanns -- Frau eines Edelmanns, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

edelmannsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsfreiheitsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsgesaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsglauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannshofmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannssitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelmannssohn, mhd. edelinc, st. M.: nhd. Adliger, Edler, Edelmannssohn, Edelmann

edelmannsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmannstreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmanntreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Edelmark, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Edelmark, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

edelmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelmessing, ahd. goldmessing* 1, goldmessinc*, st. M. (a?): nhd. »Goldmessing«, Messing, Edelmessing; örkalk* 8, örkalc, st. M. (a?, i?): nhd. Goldbronze, Edelmessing

Edelmetall -- Anreiben von Edelmetall, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Edelmetall -- Arbeit in Edelmetall, mnd. goltsmēdewerk, N.: nhd. Arbeit in Edelmetall, Schmuck

Edelmetall -- Blech aus Edelmetall, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Edelmetall -- Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen, mnd. sagēren, sw. V.: nhd. Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen

Edelmetall -- Eisen zum Beschlag an Edelmetall, mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

Edelmetall -- Fuß aus Edelmetall, mnd. stōlkop, M.: nhd. Pokal mit Stiel aus Edelmetall, Fuß aus Edelmetall

Edelmetall -- Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird

Edelmetall -- großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz, mnd. schouwære* (2), schouwer, schauwer, schawer, schauer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz; stülpeschouwære*, stülpeschouwer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz

Edelmetall -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Edelmetall -- Kugelschelle aus Edelmetall, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Edelmetall -- Platte aus Edelmetall, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Edelmetall -- Pokal mit Stiel aus Edelmetall, mnd. stōlkop, M.: nhd. Pokal mit Stiel aus Edelmetall, Fuß aus Edelmetall

Edelmetall -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

Edelmetall -- Schmuck aus Edelmetall, mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz

Edelmetall -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

Edelmetall -- Spann aus Edelmetall, mnd. spandeles*?, spandels, spendels, Sb.: nhd. runde Schließe, Spann aus Edelmetall

Edelmetall -- Streichen von Edelmetall, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Edelmetall -- Tischgerät aus Edelmetall, mnd. tāfelsmīde, tāfelschmīde, taffelsmīde, tāvelsmīde, N.: nhd. goldenes und silbernes Tischgeschirr, Tischgerät aus Edelmetall

Edelmetall -- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Edelmetall -- Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung, mnd. spangensmīde, N.: nhd. Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung

Edelmetall, mhd. glanzerde, st. F., sw. F.: nhd. »Glanzerde«, Edelmetall

Edelmetall, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

Edelmetall, mnd. metal, metāl, mittal, N.: nhd. Metall, Erz, Münzmetall, Edelmetall, Gussmaß
-- Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas: mnd. · liebüsse, oligebüsse, olibüsse, ollichbüsse, F.: nhd. »Ölbüchse«, Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas
-- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen: mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück
-- Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments: mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien
-- getriebenes Plättchen aus Edelmetall: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild
-- Handwerker der Edelmetall verarbeitet: mnd. penningmēster, penningmeister, penningmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution
-- Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall: mnd. puntmāte, F.: nhd. Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall

Edelmetalle -- Edelmetalle prüfen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Edelmetalle -- ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle, mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

Edelmetalle -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Edelmetalle -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Edelmetalle -- Schmelzhütte für Edelmetalle, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Edelmetalle -- Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. punt (1), pŭnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Edelmetallen -- Metaegierung zum Löten von Edelmetallen, mnd. slāgelōt, N.: nhd. Metaegierung zum Löten von Edelmetallen

Edelmetallen -- Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen, mnd. strīkestēn, strīkestein, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen; strīkstēn, strīkstein, mnd.?, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

Edelmetallgehalt -- Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Edelmetallgewicht, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht
-- Edelmetallgewicht besonders für Silber: mnd. pennincwicht, pennincwichte, pennicwicht, penninkwicht, penninkwichte, N.: nhd. »Pfenniggewicht«, Edelmetallgewicht besonders für Silber

Edelmetallprobe, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Edelmetallproben -- Verantwortlicher für die Edelmetallproben, mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

Edelmetallprodukt -- ein Edelmetallprodukt, mnd. ? pümpel, Sb.: nhd. ein Edelmetallprodukt?, Stoßer?, Stößel?

Edelmetallrohling, mnd. planse, F.: nhd. Edelmetallrohling, ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist

Edelmetallschmelze, mhd. brenngadem, st. N.: nhd. Edelmetallschmelze; brinnekamere, F.: nhd. Edelmetallschmelze

Edelmetallstücke -- schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

Edelmetallstücken -- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und

Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Edelmetallstücken -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. proberōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

Edelmetallstücken -- Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden, mnd. proberstēn, proberstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

edelmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelmut, an. mann-dōm-r, st. M. (a): nhd. menschliche Natur, Mannhaftigkeit, Edelmut, Güte

Edelmut, ae. eor-l-scip-e, st. M. (i): nhd. Adligkeit, Edelmut, heroische Tat; s-wī-þ-mō-d-nės-s, s-wī-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Großmut, Edelmut

Edelmut, mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

Edelmut, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Edelmut, mhd. swærgemüete, st. N.: nhd. Edelmut, Gutheit

Edelmut, mnd. grōtgem· de, grōtgem· te, grōtgemüde, N.: nhd. Großgesinntheit, Edelmut; grōtm· de, grōtm· te, grōtmüde, N.: nhd. Großgesinntheit, Edelmut

edelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelmütig, ae. cy-st-ig, Adj.: nhd. spendenfreudig, freigiebig, edelmütig, gut; mil-d-e, Adj. (ja): nhd. mild, gnädig, freundlich, edelmütig, sanft

edelmütig, mhd. tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīchgemuot, Adj.: nhd. edelmütig; tugentvest, tugendevest, tugentfest*, tugendefest*, Adj.: nhd. edelmütig, tugendhaft

edelmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

edeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelnamhaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelperle, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelreis -- entarteter Edelreis, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

Edelreis -- verwilderter Edelreis, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

Edelreis, mhd. belzære* (1), belzer (1), pelzer (3), st. M.: nhd. Pelzer, Pfropfreis, Edelreis; belzerīs, st. N.: nhd. »Pelzreis«, Pfropfreis, Edelreis

edelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelsasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelsäszisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelschatz, mhd. edelschaz, st. M.: nhd. Edelschatz

Edelsinn, mnd. wolgemōt (2), mnd.?, M.?: nhd. »Wohlgemut«, Edelsinn

edelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelsinnig, mnd. wolgemōt (1), mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemut«, edelsinnig, hochsinnig

edelsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelste, ahd. bezzisto 31, Adj.: nhd. beste, edelste, liebste, teuerste, höchste

edelste, mhd. edeleste***, Adj.: nhd. edelste

Edelstein -- an einer Trinkschale angebrachter Edelstein, mnd. napstēn, napstein, M.: nhd. »Napfstein«, an einer Trinkschale angebrachter Edelstein

Edelstein -- Edelstein der deutschen Königskrone, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

Edelstein -- Edelstein der deutschen Krone, mnd. wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone

Edelstein -- Edelstein in der deutschen Königskrone, mnd. wēse (1), weise, mnd.?, M.: nhd. Waise (M.), Edelstein in der deutschen Königskrone

Edelstein -- ein Edelstein, ahd. rica? 1, Sb.: nhd. ein Edelstein

Edelstein -- ein Edelstein, mhd. zerānus, Sb.: nhd. ein Edelstein; zinaton, st. M.: nhd. ein Edelstein; ziriōn, Sb.: nhd. ein Edelstein

Edelstein -- ein Edelstein, mnd. leghant, mnd.?, M.: nhd. ein Edelstein

Edelstein -- goldfarbiger Edelstein, ahd. goldstein* 3, st. M. (a): nhd. »Goldstein«, Topas, goldfarbiger Edelstein

Edelstein -- klarer hellblauer Edelstein, mnd. lasūr, lasuer, lassur, N.: nhd. Lasur, Lapislazuli, klarer hellblauer Edelstein

Edelstein -- wertvoller Edelstein, ae. sear-o-gim-m, st. M. (a): nhd. seltenes Juwel, wertvoller Edelstein

Edelstein in Form eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lobbe (1), lubbe, M.: nhd. kleinere Rundfischart, Stockfisch, Edelstein in Form eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt)

Edelstein..., ahd. gimmisk* 1, gimmisc*, Adj.: nhd. »Gemmen...«, Edelstein..., Edelsteine betreffend

Edelstein, germ. *gemm-, germ.?, F.: nhd. Gemme, Edelstein

Edelstein, an. gim-r, st. M. (a): nhd. Edelstein; gim-stein-n, st. M. (a): nhd. Edelstein, Juwel; jark-na-stei-n-n, st. M. (a): nhd. Edelstein; stei-n-n, st. M. (a): nhd. Stein, Edelstein, Steinhaus, Farbe

Edelstein, ae. eorc-nan-stā-n, eorc-an-stā-n, eorc-lan-stā-n, st. M. (a): nhd. Edelstein, Perle; gem-m-e, sw. F. (n): nhd. Edelstein; gim-m, gym-m, st. M. (a): nhd. Gemme, Edelstein, Juwel, Sonne, Stern (M.) (1)

Edelstein, ae. sigel (1), segel, segl (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sonne, Fibel (F.) (2), Brosche, Edelstein

Edelstein, ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig; stein 190, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Steinblock, Klippe, Edelstein

Edelstein, mhd. adamas, adamast, adamant, st. M.: nhd. Edelstein, Diamant, Magnet, stählerner Helm; berille, barille, brille, sw. M.: nhd. Beryll, Berill, Edelstein, Brille; capotus, Sb.: nhd. Edelstein; cegōlite, sw. M.: nhd. Edelstein; celidōn, st. M.: nhd. Edelstein; cruchinus, truchmus, Sb.: nhd. Edelstein; diacoda, Sb.: nhd. Edelstein; dīacodus, diacodus, Sb.: nhd. Edelstein; edelstein, st. M.: nhd. Edelstein

-- ein Edelstein: mhd. absist, absint, abecincht, st. M.: nhd. Absinth, ein Edelstein; allectorie, M.: nhd. ein Edelstein; amant, amante, Sb.: nhd. »Amant«, ein Edelstein, Liebhaber, Lieber; amāritān, M.: nhd. ein Edelstein; ardel, ardell, Sb.: nhd. ein Edelstein; ardīs, ardīse, ardīsen, Sb.: nhd. ein Edelstein; arzibiere, Sb.: nhd. ein Edelstein; ascalamus, Sb.: nhd. ein Edelstein; bdellius, M.: nhd. ein Edelstein, Bdelliumharz, Gummiharz; bestēōn, bestīōn, st. M.: nhd. »Besteon«, ein Edelstein, Asbest; borat, st. M.: nhd. ein Edelstein; calcofōn, st. M.: nhd. ein Edelstein; coralīs, st. M.: nhd. ein Edelstein; crisolecter, st. M.: nhd. ein Edelstein; demon, M.: nhd. ein Edelstein; dīadochīs, diadochus, dyadoch, sw. M.: nhd. ein Edelstein; ēmathītes, M.: nhd. ein Edelstein; emetīn, Sb.: nhd. ein Edelstein; enīdrus, Sb.: nhd. ein Edelstein; epistītes, Sb.: nhd. ein Edelstein; exacerasie, Sb.: nhd. ein Edelstein

-- ein silberglänzender Edelstein: mhd. andromant, st. M., st. N.: nhd. ein silberglänzender Edelstein; antrodrāgmā, Sb.: nhd. ein silberglänzender Edelstein

Edelstein, mhd. gāmahiu, M., F.: nhd. Edelstein; gāmān, st. M.: nhd. Edelstein, Kamee; gelase, lase (?), sw. M.: nhd. Edelstein; gimme, st. F., sw. F.: nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Herrliches; jaspis, jaspes, jaspin, st. M.: nhd. »Jaspis«, Edelstein; jerachītes, jerarchītes, M.: nhd. Edelstein; klarisian, Sb.: nhd. Edelstein; korneōl, korniōl, cornēōl, cornīōl, M., st. M.: nhd. Karneol, Edelstein; krisopras, st. M.: nhd. Edelstein

-- Edelstein der wie Gold aussieht: mhd. goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas

-- ein Edelstein: mhd. flammāt, Sb.: nhd. ein Edelstein; galactīdā, Sb.: nhd. ein Edelstein; hīennīa, Sb.: nhd. ein Edelstein; (joachates, Sb.: nhd. »Joachat«, (ein Edelstein))

-- falscher Edelstein: mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

-- im Hahnenmagen gefundener Edelstein: mhd. hanenstein, st. M.: nhd. »Hahnenstein«, im Hahnenmagen gefundener Edelstein

-- kostbarer Edelstein: mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

-- Schmuck aus Edelstein: mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

-- wie Gold schimmernder Edelstein: mhd. goltgimme, sw. F.: nhd. »Goldgemme«, wie Gold schimmernder Edelstein

Edelstein, mhd. liutstein, st. M.: nhd. Edelstein; luhsstein*, luhstein, st. M.: nhd. »Luchstein«, Edelstein; panther, panthers, st. M.: nhd. Edelstein; parille, sw. M.: nhd. »Parille«, Edelstein, Brille; pēanīt, sw. M.: nhd. Edelstein; penselpixe, st. M.: nhd. Edelstein

-- ein Edelstein: mhd. ligūrjus, st. M.: nhd. ein Edelstein; lipparēa, Sb.: nhd. ein Edelstein; mōadāt, st. M.: nhd. ein Edelstein; orītes, st. M.: nhd. ein Edelstein

-- sagenhafter Edelstein: mhd. lapsit, Sb.: nhd. sagenhafter Edelstein

Edelstein, mhd. seravīn, st. M.: nhd. Edelstein; serent, Sb.: nhd. Edelstein; serf, st. M.: nhd. Edelstein; sneckenstein, st. M.: nhd. Schneckenstein, Edelstein; stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1); sunnenwendel, st. M.: nhd. Sonnenwende, Sonnenblume, Edelstein; tobel (2), tabel, st. M.: nhd. Edelstein; topāzje, topāze, topāzie, topāzje, st. M., sw. M.: nhd. Topas, Edelstein; trīant, st. M.: nhd. feines kostbares

Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Edelstein; turūn, st. M.: nhd. Edelstein

-- Edelstein mit dem der Schild verziert ist: mhd. schiltstein, schiltsteine, st. N.: nhd. Schildstein, Edelstein mit dem der Schild verziert ist

-- ein Edelstein: mhd. sarde, sw. M.: nhd. ein Edelstein; sardīn, st. M.: nhd. ein Edelstein; silenītes, st. M.: nhd. ein Edelstein; tūrin, st. M.: nhd. ein Edelstein

Edelstein, mnd. adamant, M.: nhd. Edelstein, Diamant; adamas, M.: nhd. Edelstein, Diamant; dīamant, dyemant, M.: nhd. Diamant, Edelstein; ēdelstēn, ēdelstēin, edelstēn, ēdelstein, M.: nhd. Edelstein

-- ein Edelstein: mnd. bidell (2), mnd.?, Sb.: nhd. ein Edelstein

-- ein schwarzer Edelstein: mnd. calcofon, Sb.: nhd. ein schwarzer Edelstein

-- falscher Edelstein: mnd. dublit, Sb.: nhd. falscher Edelstein, Doppelstein

Edelstein, mnd. gestēnte, gestēnete*?, gesteinte, N.: nhd. Gestein, Stein, Edelstein; gimme, F.?: nhd. »Gemme«?, Edelstein, Juwel, Glanz, Gefunkel; juwēl, guewel, juweel, N.: nhd. Juwel, Edelstein, Kleinod, Kostbarkeit; karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

-- blaufarbiger Edelstein: mnd. jachant, iant, jachgant, jagant, M.: nhd. blaufarbiger Edelstein, Hyazinthe

-- ein apfelgrüner Edelstein: mnd. krisopas, crysopas, chrysopras, M.: nhd. Chrysopras, ein apfelgrüner Edelstein

-- ein gelblicher Edelstein: mnd. krisolit, krisolite, M.: nhd. Chrysolith, Peridot, ein gelblicher Edelstein

-- Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück: mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- geschnittener Edelstein: mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein

-- hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet: mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

-- kleiner kornförmiger Edelstein: mnd. k˙ rneken, N.: nhd. Körnchen, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein; k˙ rnlīn, N.: nhd. Körnlein, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein

-- kornförmiger Edelstein: mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

-- nachgemachter Edelstein aus Glasfluss: mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Edelstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

-- blauer Edelstein: mnd. soffīr, sophir, zophir, sofier, soffēr, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein

-- Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen: mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

-- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht: mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

-- ein Edelstein: mnd. sardīn, sardinis, M.: nhd. Sarder, ein Edelstein; sardis, sardius, M.: nhd. Sarde, ein Edelstein

-- falscher Edelstein: mnd. stēnduplit, Sb.: nhd. falscher Edelstein, Doppelstein

-- grüner Edelstein: mnd. smaragd, M.: nhd. Smaragd, grüner Edelstein; smaragdus, M.: nhd. Smaragd, grüner Edelstein

-- kleiner Edelstein: mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

edelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

Edelsteine -- Edelsteine betreffend, ahd. gimmisk* 1, gimmisc*, Adj.: nhd. »Gemmen...«, Edelstein..., Edelsteine betreffend

Edelsteine -- Edelsteine einlegen, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

Edelsteine -- Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd. »Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

Edelsteine -- Gewicht für Edelsteine, mnd. grāt (4), M.: nhd. Gewicht für Gold, Gewicht für Edelsteine, Feingewicht

Edelsteine, afries. stê-n-t-e 1, N.: nhd. Edelsteine

Edelsteine, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

-- nachgemachte Edelsteine: mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

Edelsteinen -- Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen, mnd. paternosterbōch, M.: nhd. mehrgliedriges Schmuckstück, Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen

Edelsteinen -- aus Edelsteinen hergestellt, mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzen, ae. gim-m-ian, sw. V. (1): nhd. mit Edelsteinen besetzen, Knospen treiben, funkeln, leuchten

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzen, mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzen, mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzen, mhd. vergimmen, fergrimmen*, sw. V.: nhd. mit Edelsteinen besetzen

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzen, mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzt, ahd. gisteinit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt

Edelsteinen -- mit Edelsteinen besetzt, mhd. gesteinet, gesteint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Steinen umgeben (V.), mit Edelsteinen besetzt, mit Edelsteinen geschmückt, zusammengefügt; gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

Edelsteinen -- mit Edelsteinen durchlegen, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

Edelsteinen -- mit Edelsteinen erfüllen, mhd. durchgimmen, sw. V.: nhd. mit Edelsteinen erfüllen

Edelsteinen -- mit Edelsteinen geschmückt, mhd. gesteinet, gesteint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Steinen umgeben (V.), mit Edelsteinen besetzt, mit Edelsteinen geschmückt, zusammengefügt

Edelsteinen -- mit Gold oder Edelsteinen versetzen, mhd. überewieren*, überwieren, sw. V.: nhd. mit Gold oder Edelsteinen versetzen, besticken

Edelsteinen -- mit goldgefassten Edelsteinen schmücken, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

Edelsteinen -- Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen, mnd. spīnellenrōse, Sb.: nhd. Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen

Edelsteinen -- Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen, ahd. kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen

Edelsteinen -- von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen, mnd. dörchb˙ gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

edelsteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelsteinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edelsteines -- Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines, mhd. tabernante, M., N.: nhd. Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines

Edelsteinfasser, ahd. kastāri* 2, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier; kastināri* 3, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier, Getreideempfänger der Kornspeicher

Edelsteinfassung, mhd. hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus; hiuselīn, st. N.: nhd. Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung

Edelsteingewicht, mhd. garāt, st. N., st. F.: nhd. Goldgewicht, Perlengewicht, Edelsteingewicht, Karat

edelsteinhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Edelsteinkenner, mhd. steinlære, st. M.: nhd. Steinkenner, Edelsteinkenner, Steinhändler

Edelsteins -- Unterlage des Edelsteins im Ring, mhd. sezzel, st. M.: nhd. Sessel, Unterlage des Edelsteins im Ring

edelsteinschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Edelsteinschmuck -- Edelsteinschmuck des Schildes, mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd.

»Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

Edelsteinschmuck, ahd. gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide

Edelsteinschmuck, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

Edelsteinschneider, mhd. grabære, st. M.: nhd. Gräber (M.), Totengräber, Graveur, Edelsteinschneider

edelsteintragend, mhd. gimmentrehtic*, gimmentrehtec, Adj.: nhd. »gemmenträchtig«, edelsteintragend

edelsteinwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Edeltanne, ahd. tanna 34, sw. F. (n): nhd. Tanne, Edeltanne, Fichte, Kiefer (F.)

edeltanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edeltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Edeltum, germ. *aþaladōma-, *aþaladōmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Edeltum, Adel (M.) (1)

Edeltum, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

Edeltum, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

edeltum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelungeduldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelvogteiregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edelvolk, as. ėthi-l-i-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. »Edelvolk«, edles Volk

edelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edelweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edelweiszkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edelwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

edelwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

edelzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eden -- Garten Eden, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

eden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

edenisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

edennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

edenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ederdon, nhd.: nhd. ; L.: DW

ederlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

edern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ederscip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edikt, ae. ge-bė-n-n, st. N. (i): nhd. Bann, Edikt, Befehl; ge-bė-n-n-e, N.: nhd. Bann, Edikt, Befehl

Edikt, mhd. edictum, N.: nhd. Edikt

Edikt, mnd. edict, N.: nhd. Edikt

edila, nhd.: nhd. ; L.: DRW

edle -- edle Abkunft, as. atha-l-i-knō-sal* 2, atha-l-knō-sal* st. N. (a): nhd. edle Abkunft, edle Herkunft

edle -- edle Abkunft, ahd. guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

edle -- edle Abstammung, ahd. adalī 1, st. F. (ī): nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1)

edle -- edle Abstammung, mhd. adelīe, st. F.: nhd. edle Abstammung; adelunge, st. F.: nhd. »Adelung«, edle Abstammung, edle Gesinnung; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

edle -- edle Art annehmen, mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

edle -- edle Art, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum

edle -- edle Art, as. atha-l-kun-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. edle Art, edles Geschlecht

edle -- edle Art, mhd. edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

edle -- edle Fertigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

edle -- edle Frau, ae. ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau

edle -- edle Frucht, mhd. adelvruht, adelvrucht, adelfruht*, adelfrucht*, st. F.: nhd. edle Frucht, edles Geschöpf

edle -- edle Geburt, ae. æþ-el-bor-en-nės-s, æþ-el-bor-en-nės, st. F. (jō): nhd. edle Geburt, edles Wesen, angeborene Wesenschaft

edle -- edle Geburt, mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

edle -- edle Gesinnung, afries. gōd-ertieren-hê-d 2, st. F. (i): nhd. edle Gesinnung

edle -- edle Gesinnung, ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

edle -- edle Gesinnung, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; adelunge, st. F.: nhd. »Adelung«, edle Abstammung, edle Gesinnung; edelheit, st. F.: nhd. Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

edle -- edle Gesinnung, mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

edle -- edle Gesinnung, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

edle -- edle Gestalt, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

edle -- edle Gestalt, mhd. geschickede, geschickt, st. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, edle Gestalt, Schönheit

edle -- edle Herkunft, as. atha-l-i-knō-sal* 2, atha-l-knō-sal* st. N. (a): nhd. edle Abkunft, edle Herkunft; ėth-i-l-i-gi-bur-d* 3, atha-l-i-gi-bur-d*, st. F. (i): nhd. »Edelgeburt«, edle Herkunft

edle -- edle Herkunft, mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

edle -- edle Königin, ae. dry-h-t-cwēn, st. F. (i): nhd. edle Königin, hohe Königin

edle -- edle Sitte, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentsite, sw. M., st. M., st. F.: nhd. edle Sitte, feine Sitte

edle -- edle Stimmung, mhd. hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

edle -- gehobene edle Gesinnung, mhd. hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

edle -- Händlerin die edle Stoffe vertreibt, mnd. purpurenkrēmærische*, purpurenkrēmersche, F.: nhd. Händlerin die edle Stoffe vertreibt, Purpurhändlerin

Edle (M. Pl.), as. atha-l-i* 5, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht, Adel (M.) (1), Edle (M. Pl.), Edelleute

edle Art (F.) (1), ahd. kunnihaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschlecht, Generation, edle Art (F.) (1), Abstammung

edlem -- aus edlem Stoff gefertigt, mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt; pellen (2), Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt

edlem -- Kaiser aus edlem Geschlecht, as. atha-l-kêsur* 2, st. M. (a): nhd. Kaiser aus edlem Geschlecht

edlem -- Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff, mnd. pellenklēt, pellenkleit, N.: nhd. Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff

edlem -- Kleidungsstück aus edlem Stoff, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

edlem -- König aus edlem Geschlecht, as. atha-l-kun-ing* 2, st. M. (a): nhd. König aus edlem Geschlecht

edlem -- von edlem Geschlecht abstammend, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

edlen -- edlen Geschlechts, got. gōd-a-kun-d-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. von guter Abkunft, edlen Geschlechts

edlen -- Vollwichtigkeit des edlen Metalls, mhd. lōt (3), st. F.: nhd. Reinigung, Brand, Vollwichtigkeit des edlen Metalls

edlen -- von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend, mnd. pellenvarwe, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend

edlen -- von der Farbe edlen und roten Stoffes, mnd. pellelvār, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes, rot

edler -- aus edler Art schlagen, mhd. veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

edler -- edler Aar, mnd. ādelārn, ādelārne, addeler, M.: nhd. edler Aar, Adler; ādeler, M.: nhd. edler Aar, Adler

edler -- edler Aufschluss, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

edler -- edler Besitz, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

edler -- edler Charakter, mnd. grōtwerkelīchēt, grōtwerkelīcheit, F.: nhd. edler Charakter, Hoheit, Hochherzigkeit

edler -- edler Gesang, mhd. edelsanc, st. M.: nhd. edler Gesang

edler -- edler Granat, mnd. almendin, Sb.: nhd. Almandin, edler Granat

edler -- edler Herr, mnd. ēdelman, eddelman, M.: nhd. Edelmann, Adliger, edler Herr

edler -- edler Herr, mnd. monsiör, monsör, munsör, monsingnör, M.: nhd. Herr, hoher Herr, edler Herr

edler -- edler Kleidungsstoff, mnd. pelliken, N.: nhd. edler Kleidungsstoff

edler -- edler kostbarer Schrein, mhd. adelsarc, st. M.: nhd. »Adelsarg«, edler kostbarer Schrein

edler -- edler machen, mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

edler -- edler Mann, got. *er-l-s?, st. M. (a): nhd. Mann, edler Mann

edler -- edler Sperling, mhd. adelspar, st. M.: nhd. edler Sperling, edler Vogel

edler -- edler Stand, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

edler -- edler Stoff, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt); pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

edler -- edler Stolz, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

edler -- edler väterlicher Rang, ae. fæ-d-er-æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. edler väterlicher Rang, väterliche Gefolgschaft

edler -- edler Vogel, mhd. adelspar, st. M.: nhd. edler Sperling, edler Vogel

edler -- edler Wein, mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge

edler -- für Scheidung und Reinigung edler Metalle, mhd. scheidgame, scheidegademe* (?), st. N.: nhd. Scheidkammer, für Scheidung und Reinigung edler Metalle

edler -- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

edler -- reich an edler Sitte, mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

edler -- von edler Abkunft seiend, as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend

edler -- von edler Abkunft, ahd. kunnihaft* 1, Adj.: nhd. von edler Abkunft, von adliger Abstammung

edler -- von edler Abstammung seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

edler -- von edler Abstammung seiend, mnd. v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend

edler -- von edler Geburt seiend, as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend; atha-l-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, edelgeboren

edler -- von edler Geburt, ae. ful-l-bor-en, Adj.: nhd. wohlgeboren, von edler Geburt

edler -- von edler Gesinnung, ahd. manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig

edler Herr (Standesbezeichnung), mnd. ēdelhēre, eddelhēre, M.: nhd. »Edelherr«, edler Herr (Standesbezeichnung)

Edler, germ. *aþalinga-, *aþalingaz, *aþalenga-, *aþalengaz, st. M. (a): nhd. Fürst, Edler

Edler, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann; ceor-l, st. M. (a): nhd. Mann, Bauer (M.) (1), Gemeinfreier, Ehemann, Held, Edler; eal-d-or-man-n, eal-d-or-mon-n, M. (kons.): nhd. Edler, Herr, Fürst, Vorgesetzter, Earl; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; frí-o-mǣg, fré-o-mǣg, frí-o-māg, fré-o-māg, st. M. (a): nhd. Freier, Edler, freier Gefolgsmann; ge-sīþ (1), st. M. (a): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-man-n, M. (kons.): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch

Edler, afries. ethe-l-ing 6, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger

Edler, as. ? *bô-s-o?, sw. M. (n): nhd. Böser?, Edler?; ėthi-l-ing* 1, as.?, st. M. (a): nhd. »Edeling«, Edler

Edler, ahd. adalingus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Edler; edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

Edler, mhd. edele (3) 4, sw. M.: nhd. Adliger, Edler; edelinc, st. M.: nhd. Adliger, Edler, Edelmannssohn, Edelmann

Edler, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr; ēdelminsche, eddelminsche, M.: nhd. Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

Edler, mnd. stolter, M.: nhd. »Stolzer«, Edler, Hochmütiger, Vornehmer

edlere -- edlere Eingeweide vom Kalb, mnd. kalverstrütte, N.: nhd. edlere Eingeweide vom Kalb

edlere -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

edlere, ae. sǣl-l-a, sǣl-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

edleres -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

edles -- edles Aussehen, as. atha-l-an-d-bār-i* 1, st. N. (a?, ja?): nhd. edles Aussehen

edles -- edles Geschlecht, as. atha-l-i* 5, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht, Adel (M.) (1), Edle (M. Pl.), Edelleute; atha-l-kun-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. edle Art, edles Geschlecht; gum-kun-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht

edles -- edles Geschlecht, ahd. adalkunni 3, st. N. (ja): nhd. »Adelsgeschlecht«, edles Geschlecht, adlige Abstammung

edles -- edles Geschlecht, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; adelkünne, st. N.: nhd. edles Geschlecht

edles -- edles Geschöpf, ae. héa-h-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. edles Geschöpf

edles -- edles Geschöpf, mhd. adelvruht, adelvrucht, adelfruht*, adelfrucht*, st. F.: nhd. edle Frucht, edles Geschöpf

edles -- edles Gut, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

edles -- edles Riemenwerk, mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs

edles -- edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, mnd. pelder, M.: nhd. edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, Bahrtuch

edles -- edles Urteil, ae. dry-h-t-dō-m, st. M. (a): nhd. edles Urteil

edles -- edles Volk, as. ėthi-l-i-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. »Edelvolk«, edles Volk

edles -- edles Wesen, ae. æþ-el-bor-en-nės-s, æþ-el-bor-en-nės, st. F. (jō): nhd. edle Geburt, edles Wesen, angeborene Wesenschaft

edles -- edles Wesen, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt); pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

edmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

edo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Edom (Ländername), mhd. Idumea, Sb.: nhd. Edom (Ländername)

edrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ee, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eecloo -- aus Eecloo stammend, mnd. ēklevisch*, ēklevesche, Adj.: nhd. aus Eecloo stammend; ēklōsisch*, ēklōsesche, Adj.: nhd. aus Eecloo stammend

eemgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eer, nhd.: nhd. ; L.: DW

eere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

efel, nhd.: nhd. ; L.: DW

efela, nhd.: nhd. ; L.: DRW

efelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

efer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eferding, germ. Mariniano, lat.-germ.?, ON: nhd. Eferding

eferi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

efern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Efeu, germ. *ībwa, Sb.: nhd. Efeu

Efeu, ae. īfegn, st. N. (a): nhd. Efeu; īfig, st. N. (a): nhd. Efeu

Efeu, ahd. ebah 13, st. N. (a) (?): nhd. Efeu, Attich; ebahboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Efeu; ebahhi* 3, ebachi*, st. N. (ja): nhd. Efeu, Gundermann; ebboum* 5, st. M. (a): nhd. Efeu; ebewi* 35, ebouwi*, ebahewi*, ebhouwi*, st. N. (ja): nhd. Efeu; ederboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Efeu; wituwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geißblatt, Efeu, Zaunwinde

Efeu, mhd. ebboum, eboum, epoum, st. M.: nhd. Efeu; ebechloup 1, st. N.: nhd. Efeu; ephöū, ebehöū, st. N.: nhd. Efeu

Efeu, mnd. ? eilōf, N.?: nhd. Efeu?; eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch; eppich, Sb.: nhd. Eppich, Efeu, Gemeiner Efeu

-- Gemeiner Efeu: mnd. eppich, Sb.: nhd. Eppich, Efeu, Gemeiner Efeu

Efeu, mnd. īflōf, iflōf, īlōf, Sb.: nhd. Efeu; īflōk, Sb.: nhd. Efeu; īflōf, īflōk, iflōf, īlōf, Sb.: nhd. Efeu; īve, yue, iwe, F.: nhd. Eibe, Efeu; īvenbōm, ibenbōm, iwenbōm, ywenbōm, M.: nhd. Eibenbaum, Efeu; īvesche, iwesche, F.: nhd. Efeu, Eibisch

-- Laub des Efeu: mnd. īvenlōf, iwenlōf, ywenlōf, iwlōf, offlōf, olof, eifloff, N.: nhd. Eibenlaub, Laub des Efeu

Efeu, mnd. wēdewinde*, wedewinde, mnd.?, sw. F.: nhd. Efeu, Zaunwinde; ? wēwindeblōme*, wewindeblome, mnd.?, F.: nhd. Efeu?, Zaunwinde?

Efeu: epheu: N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (Epheu)

efeu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

efeuartig: epheuartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Efeubaum: epheubaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Efeubeere, ahd. ebahberi* 1, st. N. (ja): nhd. Efeubeere

efeubekränzt: epheubekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

efeuberankt, ae. īf-iht, Adj.: nhd. efeuberankt

Efeubinde: epheubinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Efeublume, mnd. eppeblōme, F.: nhd. Efeublume

Efeubüschel: epheubüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Efeudolde: epheudolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Efeukranz: epheukranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Efeukraut: epheukraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Efeulaub: epheulaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Efeulaube: epheulaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Efeuranke: epheuranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

efeurankig: epheurankig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Efeusaat, mnd. eppesāt, F.: nhd. Efeusaat

Efeusame, mnd. eppesāme, M.: nhd. Efeusame, Efeusamen

Efeusamen, mnd. eppesāme, M.: nhd. Efeusame, Efeusamen

Efeuwein, mnd. eppewīn, M.: nhd. Efeuwein

effect, nhd.: nhd. ; L.: DW

Effekten -- Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen, mnd. ? kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

Effeminierter, mhd. mutze (1), F., M.: nhd. Effeminierter

effen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (äffen)

Efferei, nhd., F.: Vw.: s. Äfferei; L.: Luther (äfferei)

effert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

effisch, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (affisch)

efling, nhd.: nhd. ; L.: DW

efrethe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

efrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egal, mnd. ēvendrachtich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtlīk***, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtlīken, Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal

egal, nhd.: nhd. ; L.: DW

egarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

egarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

egde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egderos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

egdes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egdesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egebitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Egel, germ. *egala-, *egalaz, *egila-, *egilaz, st. M. (a): nhd. Egel

Egel, as. ege-l-a 1, sw. F. (n): nhd. Egel

Egel, ahd. egala 40, sw. F. (n): nhd. Egel, Blutegel

Egel, mhd. egele, egel, sw. F.: nhd. Egel, Blutegel

Egel, mnd. ēgele (2), ēgel, eyle, F.: nhd. Egel, Blutegel

Egel, mnd. ise?, mnd.?, Sb.: nhd. Blutegel, Egel

egel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egel, nhd., F.: nhd. Egel; L.: DW: Luther

egel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

egelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Egelgras, ahd. egilgras 5, egalgras*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Egelgras, Pfennigkraut

Egelgras, mhd. egelgras 2, st. N.: nhd. »Egelgras«, Segge, Riedgras

egelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Egelhuf, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

egelin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

egelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

egelmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

egeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Egelpfahl, mnd. ? ēgelenpāl*, eilenpāl*, eylenpāl, M.: nhd. »Egelpfahl«?

Egelpfuhl (ein Flurname), mnd. īlenpōl, M.: nhd. Egelpfuhl (ein Flurname)

Egelsee, ahd. egalsēo* 1, st. M. (wa): nhd. Egelsee, Blutsee, Blutegelsee

egen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egen, nhd.: nhd. ; L.: DW

egenckenisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eger, germ. Agira, lat.-germ.?, ON: nhd. Eger

egerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egerechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

egerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

egerstenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

egert, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egertach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egertenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egerter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

egerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egertling, nhd.: nhd. ; L.: DW

egertwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egertzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

egestern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Egge -- Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

Egge (F.) (1), idg. *ok̂etā, F.: nhd. Egge (F.) (1), Spitze

Egge (F.) (1), germ. *agiþō, *agidō, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1); *falgō, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2), Egge (F.) (1), Brachfeld, Gewendetes; *felgō, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2), Egge (F.) (1); *harba-, *harbaz, sw. M. (a): nhd. Egge (F.) (1); *sōhō-, *sōhōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Egge (F.) (1), Furche

Egge (F.) (1), an. har-f-r, st. M. (a), BN: nhd. Egge (F.) (1); herf-i, N.: nhd. schändliche Behandlung, Egge (F.) (1), Rechen

Egge (F.) (1), ae. ėg-eþ-e, eg-þ-e, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1), Harke, Rechen (M.)

Egge (F.) (1), afries. ei-d-e 1, eg-ithe*, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1)

Egge (F.) (1), as. ėg-ith-a* 5, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1)

Egge (F.) (1), ahd. egida 40, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1), Hacke (F.) (2), Hürde; felga (1) 67?, felaha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, Radkranz, Reif (M.) (2), Egge (F.) (1); suoha* 6, sw. F. (n): nhd. Egge (F.) (1), Furche, Ackerfurche, Graben (M.)

Egge (F.) (1), mhd. egede, eide, sw. F.: nhd. Egge (F.) (1); eide (3), sw. F.: nhd. Egge (F.) (1)

Egge (F.) (1), mhd. richel, st. F.: nhd. Egge (F.) (1), Hindernis

Egge, germ. *falgi-, *falgiz, Sb.: nhd. Felge (F.) (2), Egge

Egge, ahd. hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge

Egge, mnd. ēgede, ēge, eyge, eide, eyde, ette, F.: nhd. Egge

-- mit der Egge bearbeiten: mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

-- so breit die Egge schlägt: mnd. eitslach*, eytslach, ēgedeslach*?, M.: nhd. Eggenbreite, so breit die Egge schlägt

-- Zahn einer Egge: mnd. ēgedetant*, ēgettān*, eittān*, ēgedetinde*, eggettinde, M.: nhd. Eggezahn, Zahn einer Egge

egge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Ege)

egge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eggebalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eggefroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eggekoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eggeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eggelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eggen -- fremdes Land beim Eggen fortnehmen, mnd. afeggen, āveeggen, sw. V.: nhd. »abeggen», fremdes Land beim Eggen fortnehmen

Eggen (N.), mnd. ēgedetēnen* (2), ēgettēnen, ēgettēnent, N.: nhd. Eggen (N.)

eggen, germ. *agjōn, sw. V.: nhd. eggen

eggen, ae. ėcg-an, sw. V. (2?): nhd. schärfen, eggen; ėg-þ-an, sw. V.: nhd. eggen

eggen, as. *ėg-g-ia-n?, *ė-k-k-ia-n?, sw. V. (1b): nhd. eggen; gi-ėg-g-ia-n* 1, gi-ėk-k-ia-n*, sw. V. (1b): nhd. eggen

eggen, ahd. eggen* 4, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, schließen?

Eggen, ahd. eggunga* 3, egunga, st. F. (ō): nhd. Eggen, Eggung

eggen, ahd. gieggen* 1, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, eben eggen; multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten

-- eben eggen: ahd. gieggen* 1, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, eben eggen

eggen, mhd. egen, sw. V.: nhd. eggen, reinigen von; eggen, egen, sw. V.: nhd. eggen

eggen, mnd. ēgeden, eiden, eyden, sw. V.: nhd. eggen; ēgedetēnen* (1), ēgettēnen, sw. V.: nhd. eggen; ēgen (5), egen, eiden, eyden, sw. V.: nhd. eggen

eggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eggen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (egen)

Eggenbreite, mnd. eitslach*, eytslach, ēgedeslach*?, M.: nhd. Eggenbreite, so breit die Egge schlägt

eggenburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eggender, as. ėg-ith-ār-i 1, st. M. (ja): nhd. Egger, Eggender

Eggender, mnd. ēgedære*, ēgedĕr, ēgedĕre, egethere, M.: nhd. Egger, Eggender

Egger, ae. ėg-eþ-ere, eg-þ-ere, ae. ,st. M. (ja): nhd. Egger

Egger, as. ėg-ith-ār-i 1, st. M. (ja): nhd. Egger, Eggender

Egger, ahd. egidāri 11, st. M. (ja): nhd. »Egger«, Zugpferd, Ackerpferd

Egger, mnd. ēgedære*, ēgedĕr, ēgedĕre, egethere, M.: nhd. Egger, Eggender

eggeweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eggezahn, mnd. ēgedetant*, ēgettān*, eittān*, ēgedetinde*, eggettinde, M.: nhd. Eggezahn, Zahn einer Egge

eggezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eggung, ahd. brāhhunga* 4, brāchunga, st. F. (ō): nhd. Brechung, Eggung, Umbrechen des

Bodens, Pflügen des Brachfeldes; eggunga* 3, egunga, st. F. (ō): nhd. Eggen, Eggung

egles, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

egli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eglicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

egligeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eglisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eglischauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Egoismus, mhd. unserheit, st. F.: nhd. »Unserheit«, unser eigenes Selbst, Egoismus, Selbstbezogenheit

Egoist, mhd. selphart, st. M.: nhd. Eigensüchtiger, Egoist

egung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eh, nhd.: nhd. ; L.: DW

eh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehafte, mhd. ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1)

ehbevor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehe -- außerhalb der Ehe gezeugt, mnd. wanbˑ rdich*, wanbordich, mnd.?, Adj.: nhd. unehelich, außerhalb der Ehe gezeugt

ehe -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. kˑ ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

-- in die Ehe bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- in die Ehe einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- in Ehe lebend: mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend

-- Kinder aus gleicher Ehe: mnd. kolle (3), kuld, M.: nhd. Kinder aus gleicher Ehe

Ehe -- die Ehe vollziehen mit, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

Ehe -- Ehe auflösen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Ehe -- Ehe brechen, mnd. vörkēvesen*, vorkēvesen, vorkevesen, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zur Kebse machen, Ehe brechen, hintergehen, betrügen

ehe -- ehe dass, mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

-- Ehe schließen: mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

-- Ehe vollziehen mit: mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

Ehe -- Ehe geloben, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

ehe -- ehe genannt, mhd. ēgenant, ēgenennet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ehe genannt«

-- Band der Ehe: mhd. ēwebant*, ēbant, st. N.: nhd. Eheband, Band der Ehe

-- Bund der Ehe: mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Ehe -- heimliche Ehe, mhd. winkelēwe*, winkelē, st. F.: nhd. »Winkelehe«, heimliche Ehe

Ehe -- in die Ehe eingebrachtes Gut, mnd. vörmechtnisse*, vormechtnisse, F.: nhd. »Vermächtnis«, in die Ehe eingebrachtes Gut

Ehe -- in die Ehe geben, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

Ehe -- Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen, mhd. ūzkint, st. N.: nhd. »Auskind«, Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen

Ehe -- Kind aus früherer Ehe, mnd. vˑ rkint, vorkint, N.: nhd. »Vorkind«, Kind aus früherer Ehe

Ehe -- Mann in zweiter Ehe, mnd. nāman, naeman, nāchman*, M.: nhd. zweiter Mann, Mann in zweiter Ehe

Ehe -- Sohn aus erster Ehe, mnd. vˑ rsˑ ne, vorsohn, M.: nhd. »Vorsohn«, Sohn aus erster Ehe

Ehe -- ungesetzliche Ehe, mnd. unē, mnd.?, F., M.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechte (2), unecht, mnd.?, N.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe; unechteschop, mnd.?, F.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Ungesetzmäßigkeit, ungesetzliche Ehe

Ehe -- vor der Ehe gezeugter Bastard, mnd. spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, spˑ lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

Ehe -- vor der Ehe gezeugtes Kind, mnd. sīdekint, sidekint, N.: nhd. Seitenkind, außereheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind; spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, spˑ lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

Ehe -- Vorgänger in der Ehe, mnd. vˑ rvārære*, vˑ rvārer, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; vˑ rvārdære*, vˑ rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; vˑ rvārde, vˑ rvārder, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; vˑ rvāre, vˑ rvār, vˑ rvaere, vˑ revār, vorevare, sw. M., st. M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn; vˑ rvārende, vˑ rvārnde, vˑ rvārt, M.: nhd. Vorfahr, Vorfahre, Vorvater, Vorgänger, Amtsvorgänger, Vorbesitzer, Vorgänger in der Ehe, Ahn

Ehe -- wilde Ehe, mnd. unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

Ehe -- zur Ehe geben, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

Ehe -- zur Ehe geben, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

Ehe -- zur Ehe hingeben, mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

Ehe -- zur Ehe nehmen, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

Ehe -- zur Ehe nehmen, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

Ehe -- zur Ehe versprechen, mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

Ehe -- zur Ehe versprechen, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Ehe (), mhd. ? gemechede (2), st. N.: nhd. »Ehe« (?)

ehe, got. faúrþ-iz-ei 9, Konj., m. Opt. oder m. Inf., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2): nhd. bevor, ehe

Ehe, got. liug-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 127,1): nhd. Heirat, Ehe

-- die Ehe brechen: got. hō-r-in-ōn 13, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. huren, die Ehe brechen, Ehebruch treiben

ehe, an. að-r, Adv.: nhd. vorher, früher, ehe, bis

Ehe, ae. ge-sin-ig, Sb.: nhd. Ehe; sin-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Ehe; sin-scip-e, st. M. (i): nhd. Ehe, Eheleute

-- aus derselben Ehe: ae. ǣw-e (1), Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich, aus derselben Ehe

-- Bruder aus derselben Ehe: ae. ǣw-en-brōþor, M. (kons.): nhd. Bruder aus derselben Ehe

-- rechtmäßige Ehe: ae. rih-t-ǣ, rih-t-ǣw, st. F. (i): nhd. rechtmäßige Ehe, rechtmäßige Ehefrau

Ehe, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau

ehe, ae. ǣ-r (3), Konj.: nhd. ehe, bevor, bis

Ehe, afries. a-f-t-e 27, N.: nhd. Gesetz, Ehe; a-f-t-inge* 5, a-f-t-enge, st. F. (ō): nhd. Ehe, Verehelichung; a-f-t-skip 3, st. F. (i): nhd. Legitimität, Ehe

ehe, afries. al-l-ê-r* 9, Konj.: nhd. ehe

Ehe, afries. bōst-e* 1, F.: nhd. Ehe

ehe, afries. ê-r (1) 57, Adv., Konj., Präp.: nhd. eher, früher, vorher, bevor, ehe, vor

Ehe, afries. fle-t-t 6, fle-t, Sb.: nhd. Haus, Ehe; hī-eng 1 und häufiger?, F.: nhd. Ehe

-- Ehe einer Fortgelaufenen: afries. skēk-mek 1, skēch-mek, Sb.: nhd. Ehe einer Fortgelaufenen

-- in Ehe leben: afries. to-gad-er-a-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusmmensitzen, in Ehe leben

ehe, anfrk. ē-r (1) 4, Konj., Präp.: nhd. ehe, bevor

ehe, as. êr (4) 104, Adv., Konj.: nhd. eher, früher, vorher, ehe, bevor, vor

Ehe, as. gi-sīth-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. Begleitung, Gefolgschaft, Ehe

ehe, ahd. ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu

Ehe, ahd. ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; gihīleih* 41, st. M. (a?, i?): nhd. Ehe, Hochzeit, Heirat; hīleih 12, st. M. (a?, i?): nhd. Hochzeit, Vermählung, Eheschließung, Heirat, Ehe; hīleitī 1, st. F. (ī): nhd. Ehe; hīrāt 2, st. M. (a?): nhd. Heirat, Ehe, Vermählung; hīwī* 2, st. F. (ī): nhd. Ehe, Beischlaf; hīwunga* 9, hīunga, st. F. (ā): nhd. Ehe, Heirat, Vermählung, Beischlaf

-- durch die Ehe untätig geworden: ahd. hīmuozīg* 1, Adj.: nhd. »ehefaul«, müßig, durch die Ehe untätig geworden

-- Ehe brechen: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten

-- ehrenvolle Ehe: ahd. hīguollīhhī* 1, hīguollīchī*, st. F. (ī): nhd. »Eheruhm«, ehrenvolle Ehe

-- in wilder Ehe leben: ahd. kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

-- wilde Ehe: ahd. kebisheit* 1, st. F. (i): nhd. »Kebsheit«, Konkubinat, wilde Ehe; kebisōd 5, st. M. (a?, i?): nhd. Konkubinat, Nebenehe, Kebsehe, Hurerei, wilde Ehe

ehe, mhd. ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; end (1), Konj.: nhd. ehe, bevor; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

Ehe, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube; ēwehaft (2), ēhaft, st. N.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Geburt, Ehe; ēwelīcheit*, ēlīcheit, st. F.: nhd. »Ehelichheit«, Ehe, Gesetzmäßigkeit, Echtbürtigkeit; ēweschaft*, st. F.: nhd. Ehe

Ehe, mhd. gehīleich, st. N.: nhd. Heirat, Ehe; gemahelīn, gemehelīn, st. F.: nhd. Ehe, Eheschließung; gemehelin*, gemehlīn, malem., st. F.: nhd. Ehe; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; hīrāt, st. M., st. F.: nhd. Heirat, Vermählung, Eheschließung, Hochzeit, Ehe; koneschaft, st. F.: nhd. Ehestand, Ehe

-- in der Ehe nicht enthaltsam Lebender: mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

Ehe, mnd. brūtlacht, brūtlachte, brūtlicht, brūtlichte, brūtlecht, brūtlechte, brūtlocht, brūtlochte, brūtloft, brūtluft, brūlocht, brūloft, brūluft, brueloft, brueluft, F.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Ehe, Ehevertrag, Brautschatz, Mitgift; ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion; ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung; ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit; ēlīchēt, ēlicheit, F.: nhd. Ehe

ehe, mnd. ēr (5), īr, īre, Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor

Ehe, mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe

ehe, mnd. ēre (4), Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor

Ehe, mnd. ēschop, ēschap, F.: nhd. Ehe

-- Attestat über Ehe: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

-- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt: mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

-- Ehe schließen: mnd. ēstiften***, sw. V.: nhd. Ehevertrag aufsetzen, verheiraten, Ehe schließen

-- in der Ehe gezeugt und geboren: mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

-- unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind: mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

Ehe, mnd. hīlik, hilich, hillik, hillich, M.: nhd. Heirat, Ehe, Heiratsvertrag, Eheschließung; h· welik, huwelik, F.: nhd. Ehe

ehe, mnd. · re (4), · r, oer, Konj.: nhd. bevor, ehe

-- Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist: mnd. madikesherink?, mnd.?, M.: nhd. Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist

Ehe, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag

ehe, mnd. v· r (3), f· r*, Konj.: nhd. ehe, bevor

ehe, mnd. v· rer (2), vorer, vorēr?, Konj.: nhd. ehe, bevor

ehe, nhd., F.:: nhd. ; L.: DW

ehe, nhd., Interj.: nhd. ehe; L.: Luther

ehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehe, nhd.: nhd. früher; L.: DW: Luther

eheabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheabsprache, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

ehealpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehealtmemme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehealtvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheangelegenheiten, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

eheansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheartikelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheband, mhd. ēwebant*, ēbant, st. N.: nhd. Eheband, Band der Ehe

eheband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eheband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebedacht, mhd. ēbedaht, (Part Prät.=)Adj.: nhd. »ehebedacht«, vorüberlegt, vorbedacht

ehebede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebegeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebemessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheberednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheberedung, mnd. brūthandel, M.: nhd. Eheberedung, Ehevertrag

Eheberedung, mnd. ēberēdinge, F.: nhd. »Eheberedung«, Ehevertrag

eheberedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eheberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebeteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebeteidigungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebeteidigungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebeteidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

Ehebett, afries. bed-d* 25, bed, st. N. (a): nhd. Bett, Krankenbett, Wochenbett, Ehebett

Ehebett, ahd. brūtbetti* 5, st. N. (ja): nhd. Brautbett, Ehebett, Beilager

Ehebett, mhd. gebette (1), gepette, st. N.: nhd. Ehebett, Bett, Beet

Ehebett, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet; ēbedde, N.: nhd. Ehebett

Ehebett, mnd. trūtbedde, mnd.?, N.: nhd. Ehebett

ehebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebettschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehebettzins, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

ehebeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebevor, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehebeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebloessde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebloesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrechen, afries. ov-er-hō-r-ia 2, ūr-hō-r-ia, sw. V. (2): nhd. ehebrechen, Ehebruch treiben, durch Ehebruch betrügen

ehebrechen, ahd. firliggen* 10, st. V. (5): nhd. huren, ehebrechen, schänden, Ehebruch treiben, entehren

ehebrechen, mhd. ēbrechen (1), st. V.: nhd. ehebrechen

Ehebrechen, mhd. ēbrechen (2), st. N.: nhd. »Ehebrechen«, Ehebruch

ehebrechen, mhd. huoren, sw. V.: nhd. Ehebruch treiben, ehebrechen, huren, beischlafen; kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

ehebrechen, mnd. ēbrēken, sw. V.: nhd. ehebrechen

ehebrechen, mnd. vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden

ehebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ehebrecher, got. hō-r-s 7, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 119,1): nhd. Hurer, Ehebrecher

Ehebrecher, ae. ǣw-bre-c-a, sw. M. (n): nhd. Ehebrecher; fir-en-hycg-a, sw. M. (n): nhd. Ehebrecher; for-lig-er (1), M., F.: nhd. Ehebrecher, Ehebrecherin

Ehebrecher, afries. *ē-bre-k-er, st. M. (ja): nhd. Ehebrecher

Ehebrecher, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler; ubarhuorāri* 4, st. M. (ja): nhd. Ehebrecher

Ehebrecher, mhd. ēbrechære, ēbrecher, ēprechære*, ēprecher, st. M.: nhd. Ehebrecher, Rechtsbrecher

Ehebrecher, mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

Ehebrecher, mhd. naschære*, nascher, nescher, st. M.: nhd. Nascher, Näscher, Ehebrecher, Woüstling, Wüstling

Ehebrecher, mhd. überhuorære, überhuorer, st. M.: nhd. »Überhurer«, Ehebrecher; überhuore, st. M.: nhd. Ehebrecher; verlegene 1, ferlegene*, (Part. Prät.=)sw. M.: nhd. Ehebrecher

Ehebrecher, mnd. ēbrēkære*, ēbrēker, ēbreker, M.: nhd. Ehebrecher, Gesetzesübertreter, Gesetzesbrecher; ēhaftebrēkære*, echtebrēker, M.: nhd. Ehebrecher

Ehebrecher, mnd. hanerei, mnd.?, M.: nhd. Ehebrecher, Ehemann dem seine Frau untreu wird; kotzære*, kotzere, mnd.?, M.: nhd. Hurer, Ehebrecher, Buhler

-- Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt: mnd. hānrei*, hānrey, hānreyge, hānenrey, hānenreyge, M.: nhd. Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, betrogener Ehemann

Ehebrecher, mnd. missebrūkære*, missebrūker*, misbrūker, M.: nhd. »Missbraucher«, Ehebrecher; · verhōrære*, · verhōrer*, · verhūrer, overhorer, M.: nhd. Ehebrecher; · verspēlære*, · verspēler, ōverspēler, · versp· ler, ōversp· ler, overspoler M.: nhd. Ehebrecher, Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; · vertrēdære*, · vertrēder, ōvertrēder, avertrēder, M.: nhd. »Übertreter«, Rechtsbrecher, Gesetzesübertreter, Sünder, Ehebrecher

ehebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehebrecherei, mhd. ēbrecherī, st. F.: nhd. »Ehebrecherei«, Ehebruch

Ehebrecherei, mnd. ēbrēkærīe, ēbrekerie, F.: nhd. Ehebrecherei, Ehebruch

ehebrecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebrecherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehebrecherin, ae. for-leg-es, for-lig-es, st. F. (jō): nhd. Ehebrecherin, Hure; for-lig-er (1), M., F.: nhd. Ehebrecher, Ehebrecherin; scræ-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Ehebrecherin, Hure

Ehebrecherin, ahd. huora* (1) 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne, Ehebrecherin; huorāra* 1, sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne, Ehebrecherin

Ehebrecherin, mhd. ēbrechærinne, st. F.: nhd. Ehebrecherin

Ehebrecherin, mhd. naschærinne*, nascherinne*, nascherin, nescherinne*, nescherin, st. F.: nhd. »Nascherin«, Ehebrecherin, Dirne

Ehebrecherin, mhd. überhuorærinne*, überhuorerinne, st. F.: nhd. Ehebrecherin; überhuorinne*, überhuorin, st. F.: nhd. Ehebrecherin

Ehebrecherin, mnd. ēbrēkærinne*, ēbrēkerinne, F.: nhd. Ehebrecherin, Gesetzesübertreterin, Gesetzesbrecherin; ēbrēkærische*, ēbrēkersche, ēbrekersche, F.: nhd. Ehebrecherin, Gesetzesbrecherin

Ehebrecherin, mnd. kotzærinne*, kotzerinne, mnd.?, F.: nhd. Hure, Ehebrecherin

Ehebrecherin, mnd. · verhōre (2), ōverhōre, · verhoere, F.: nhd. Hure, Ehebrecherin; · verspēlærische*, · verspēlerische, ōverspēlersche, · versp· lresche, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; · verspēlster, · verspeelster, ōverspēlster, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; · vertrēdærische*, · vertrēdersche, ōvertrēdersche, F.: nhd. Sünderin, Ehebrecherin

ehebrecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebrecherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehebrecherinnen -- Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen, mnd. schanthoike, M.?, F.: nhd. Schandmantel, Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen

ehebrecherisch, ae. ǣ-brǣ-c-e, ǣw-brǣ-c-e, Adj.: nhd. Recht brechend, ehebrecherisch; dyr-n-e-leg-er, Adj.: nhd. ehebrecherisch

ehebrecherisch, ahd. firhaltan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. ehebrecherisch; firhuorōt 4 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. ehebrecherisch, treulos; huorilīn* 6, Adj.: nhd. geil, ehebrecherisch, ausschweifend, unzüchtig

ehebrecherisch, mhd. ēbræchic*, ēbræchec, Adj.: nhd. ehebrecherisch; ēbrechic, ēwebrechic*, Adj.: nhd. ehebrecherisch

ehebrecherisch, mnd. ēbrēkærisch, ēbrēkersch, ēbrekeresch, Adj.: nhd. ehebrecherisch

ehebrecherisch, mnd. · verspēlærisch*, · verspelerisch, ōverspellersch, Adj.: nhd. ehebrecherisch, außerehelich, unehelich; · verspilisch*, · verspilles, ōverspilles, Adj.: nhd. ehebrecherisch, außerehelich, unehelich; · vertrēdærisch***, · vertrēderisch***, Adj.: nhd. übertretend, ehebrecherisch, sündig

ehebrecherisch, mnd. wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise); wandelbārich***, Adj.: nhd. wandelbar, veränderlich, unzuverlässig, unbeständig, treulos, ehebrecherisch

ehebrecherisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrecherisch, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebrecherische -- ehebrecherische Lust, ahd. huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust

ehebrecherische -- hurerische ehebrecherische Abstammung, mnd. hōrārt, h· rārt, hūrart, F.?: nhd. hurerische ehebrecherische Abstammung

ehebrecherischen -- Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau, mnd. harbassen, Sb.: nhd. Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau

ehebrecherkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrecherstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrecherturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehebrief, mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

ehebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehebruch -- Ehebruch begehen, mnd. · verspēlen, ōverspelen, sw. V.: nhd. Ehebruch begehen, außerehelichen Geschlechtsverkehr haben

Ehebruch anstrebend (wie die Frau des Kämmerers Potiphar am Hofe des ägyptischen Pharao), mnd. potipharisch*, potipharsch, Adj.: nhd. Ehebruch anstrebend (wie die Frau des Kämmerers Potiphar am Hofe des ägyptischen Pharao)

Ehebruch begehen (von Frauen), mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

Ehebruch, got. hō-r-i-n-a-s-su-s 7, st. M. (u): nhd. Ehebruch, Hurerei

-- Ehebruch begehen: got. ga-hōr-in-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Ehebruch begehen

-- Ehebruch treiben: got. hō-r-in-ōn 13, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. huren, die Ehe brechen, Ehebruch treiben

Ehebruch, an. hō-r (2), st. N. (a): nhd. Ehebruch; hō-r-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Hurerei, Ehebruch

Ehebruch, ae. ǣ-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Verstoß gegen Gottes Gesetz, Frevel, Ehebruch; ǣw-bry-c-e, st. M. (i): nhd. Ehebruch; for-lig-er (2), st. N. (a): nhd. Ehebruch, Hurerei; ge-lig-re, ge-lig-ere, st. N. (ja): nhd. Unzucht, Ehebruch; hō-r, st. N. (a): nhd. Ehebruch; un-rih-t-hǣ-m-ed, N. (kons.): nhd. Fleischeslust, Ehebruch; wīf-geor-n-nės-s, wīf-geor-n-nės, st. F. (jō): nhd. Ehebruch

Ehebruch, afries. a-f-t-sli-t 1, st. M. (i?): nhd. Ehebruch; a-f-t-sli-t-m-a* 1, sw. M. (n): nhd. Ehebruch; ē-bre-k-er-ie 2, F.: nhd. Ehebruch; ov-er-hō-r 7, ūr-hō-r, N.: nhd. Ehebruch; ov-er-spil 1 und häufiger?, ūr-spil, st. N. (a): nhd. Ehebruch

-- durch Ehebruch betrügen: afries. ov-er-hō-r-ia 2, ūr-hō-r-ia, sw. V. (2): nhd. ehebrechen, Ehebruch treiben, durch Ehebruch betrügen

-- Ehebruch treiben: afries. ov-er-hō-r-ia 2, ūr-hō-r-ia, sw. V. (2): nhd. ehebrechen, Ehebruch treiben, durch Ehebruch betrügen

Ehebruch, as. far-leg-ar-n-ės-s-i* 3, st. F. (jō, ī): nhd. Ehebruch; *hō-r? (1), st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch

Ehebruch, ahd. firligiri* 3, firlegari*, st. N. (ja): nhd. Ehebruch, Unzucht; huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; huora* (2) 5, st. F. (ō), sw.

F. (n): nhd. Ehebruch, Unzucht, Hurerei; legarhuor* 1, st. N. (a): nhd. Unzucht, Ehebruch, Hurerei; mērhuor* 1, st. M. (a): nhd. »Hurerei«, Ehebruch; ubarhīwī* 3, st. F. (ī): nhd. Ehebruch; ubarligida* 1, st. F. (ō): nhd. Ehebruch, Unzucht; ubarligiri* 1, st. N. (ja): nhd. Ehebruch

-- Ehebruch treiben: ahd. firliggen* 10, st. V. (5): nhd. huren, ehebrechen, schänden, Ehebruch treiben, entehren

-- Ehebruch treiben mit: ahd. huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten

Ehebruch, mhd. buolerīe, buolrīe, st. F.: nhd. »Buhlerei«, Ehebruch, Unzucht, Hurerei; dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch; ēbrechen (2), st. N.: nhd. »Ehebrechen«, Ehebruch; ēbrecherī, st. F.: nhd. »Ehebrecherei«, Ehebruch; ēbrechunge, st. F.: nhd. Ehebruch

Ehebruch, mhd. ēbruch, st. M.: nhd. »Ehebruch«

Ehebruch, mhd. huor, st. N., M.: nhd. Ehebruch, Hurerei, außerehelicher Beischlaf, Unzucht; huore (1), st. F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, Ehebruch, Hurerei

-- Ehebruch treiben: mhd. huoren, sw. V.: nhd. Ehebruch treiben, ehebrechen, huren, beischlafen; kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Ehebruch, mhd. überhuor, uberhūr, oberhūr, st. N., st. M., st. F.: nhd. Ehebruch, Übertretung; unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; unēwe*, unē, st. F.: nhd. »Unehe«, Konkubinat, Ehebruch; unēweschaft*, unēschaft, st. F.: nhd. Ehebruch

-- durch Ehebruch entehren: mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

-- durch Ehebruch vertun: mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

-- Ehebruch treiben: mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

Ehebruch, mnd. achterspil, N.: nhd. »Nachspiel«, Ehebruch; bīsprunc*, bisprunk, mnd.?, Sb.: nhd. Ehebruch; ēbrēkærīe, ēbrekerie, F.: nhd. Ehebrecherei, Ehebruch; ēbrēke, M.: nhd. Ehebruch, Bundesbruch, Gesetzesübertretung; ēbrēkinge, F.: nhd. Ehebruch; ēbrōk, mnd.?, M.: nhd. Ehebruch

-- Ehebruch begehen: mnd. bedörpæren*, bedörperen, sw. V.: nhd. unhöflich benehmen, unangemessen benehmen, Ehebruch begehen

Ehebruch, mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

-- im Ehebruch lebende Frau: mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ehebruch, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

Ehebruch, mnd. · verhōre (1), · verhōr, · verhūre, overhôr, F., N.: nhd. Hurerei, Ehebruch; · verspēl*, · verspel, ōverspel, · verspelt, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; · verspēlærīe*, · verspēlerīe, ōverspēlerīe, F.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr; · verspil, · verspīl, ōverspil, ōverspīl, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; · vertrēdærīe*, · vertrēderīe, ōvertrēderīe, auertrēderīe, F.: nhd. »Übertreterei«, Sünde, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

ehebruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehebruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebruchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebruchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehebrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehebrüchisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehebruchsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebruechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehedem, mhd. verne (1), vern, ferne*, Adv.: nhd. fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; vernet (1), vert, vernent, vernt, fernet*, Adv.: nhd. »fernd«, fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; voremāl, vormāl, vormōl, formāl*, formōl*, Adv.: nhd. »vormal«, vormals, ehedem, früher

ehedem, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

ehedem, mnd. v· rmālen, vormahlen, Adv.: nhd. vormals, früher, ehedem; v· rmāles, v· rmāls, vormals, v· remāls, vormaels, voirmails, vormahlß, Adv.: nhd. vormals, einst, früher, damals, ehedem; v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst; wandāges*, wandages, wandinges, mnd.?, Adv.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wannedāges, mnd.?, Adj.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher

ehedem, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehedes, mhd. ēdes, Adv.: nhd. »ehedes«, ehedessen

ehedes, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehedessen, mhd. ēdes, Adv.: nhd. »ehedes«, ehedessen

ehedessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehedieb, nhd., M.: nhd. Ehedieb: Dieb einer Ehe; E.: s. Ehe: Dieb; L..: Luther

ehedieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eheding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehedinggebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehedingordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehedingrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehedingruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheeinleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheeinsegnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheerlaubnis -- Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, mnd. būwemēde, būwmēde, būmēde, bumede, būrmēde, būrmede, F.: nhd. Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, Wohnungszins, Heiratsgeld

ehefade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehefaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefadenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefadengeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefadenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefadenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefadsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehefall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefaul, ahd. hīmuozīg* 1, Adj.: nhd. »ehefaul«, müßig, durch die Ehe untätig geworden

ehefeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehefrau -- Ehefrau des Lächlers, mhd. lechelærinne* 4, lechelærin*, lechelerin, st. F.: nhd. Lächlerin, Ehefrau des Lächlers

Ehefrau -- Ehefrau des Marschalls, mhd. marcschalkīn*, marchschalkīn*, marschalkīn, marschalkin, marschelkin, st. F.: nhd. »Marschalkin«, Marschallin, Frau des Pferdeknechts, Ehefrau des Marschalls

Ehefrau -- Ehefrau des Meiers, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin

Ehefrau -- Ehefrau des Prädikanten, mnd. prēdikantische*, prēdikantsche, F.: nhd. Ehefrau des Prädikanten

Ehefrau -- Ehefrau des Ritters, mnd. riddæresgenōte* (2), riddersgenōte, F.: nhd. Ehefrau des Ritters

Ehefrau -- Ehefrau eines Bäckers, mhd. pfisterinne* 1, phisterinne, st. F.: nhd. »Pfisterin«, Bäckerin, Ehefrau eines Bäckers

Ehefrau -- Ehefrau eines Geistlichen, mnd. pāpenvrouwe, F.: nhd. Ehefrau eines Geistlichen

Ehefrau -- Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākærische*, taschenmākersche, F.: nhd. Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt

Ehefrau -- Ehefrau eines Landgrafen, mhd. lantgrævinne, lantgrævin*, lantgræfinne*, lantgræfin*, st. F.: nhd. Landgräfin, Ehefrau eines Landgrafen

Ehefrau -- Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers, mnd. pernærische*, pernersche, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers

Ehefrau -- Ehefrau eines protestantischen Pfarrers, mnd. pāstōrische*, pāstōrisch, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Pfarrers

Ehefrau -- Ehefrau eines Puppenmachers, mnd. poppemākærische*, poppemākersche, F.: nhd. »Puppenmacherin«, Herstellerin von Spielpuppen, Ehefrau eines Puppenmachers

Ehefrau -- Ehefrau eines Ratsherren, mnd. rādesvrouwe, rātsvrouwe, F.: nhd. »Ratsfrau«, Ehefrau eines Ratsherren

Ehefrau -- Ehefrau eines Ratsherrn, mnd. rātmannische*, rātmansche, F.: nhd. Ehefrau eines Ratsherrn; rātvrouwe, F.: nhd. »Ratfrau«, Ehefrau eines Ratsherrn

Ehefrau -- Ehefrau eines Ritters, mnd. riddæresvrouwe*, riddersvrouwe, F.: nhd. »Rittersfrau«, Ehefrau eines Ritters; riddærevrouwe*, riddervrouwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Ehefrau eines Ritters; riddærinne*, ridderinne, F.: nhd. »Ritterin«, Ehefrau eines Ritters

Ehefrau -- Ehefrau eines Truchsessen, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß

Ehefrau -- Ehefrau eines Zehnteinnehmers, mnd. tēgedærische*, tēgedersche, F.: nhd. Zehntnerin, Ehefrau eines Zehnteinnehmers

Ehefrau -- Ehefrau eines Ziegelmeisters, mnd. tēgelærische*, tēgelersche, F.: nhd. Ehefrau eines Ziegelmeisters; tēgelmēsterische*, tēgelmēstersche, tēgelmeistersche, teylmeistersche, F.: nhd. Ziegelmeisterin, Ehefrau eines Ziegelmeisters

Ehefrau -- Hausrat der Ehefrau, mnd. rāde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät

Ehefrau -- Nadelgeld der Ehefrau, mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Ehefrau des Landgrafen (von Hessen), mnd. lantgrēvinne, F.: nhd. »Landgräfin«, Ehefrau des Landgrafen (von Hessen)

Ehefrau eines Handwerksmeisters die für ihn stellvertretend eine Handelsreise unternimmt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. regentinne, regentin, F.: nhd. »Regentin«, Herrscherin, Ehefrau eines Handwerksmeisters die für ihn stellvertretend eine Handelsreise unternimmt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ehefrau, got. qēn-s 58, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 29, 55 Anm. 3, 131): nhd. Eheweib, Ehefrau, Frau

Ehefrau, an. pūs-a (1), sw. F. (n): nhd. Gattin, Ehefrau; spūs-a (1), F.: nhd. Ehefrau, Frau, Gattin

Ehefrau, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau; cwēn, cwǣn, st. F. (i): nhd. Frau, Ehefrau, Königin, Kaiserin, Prinzessin; ge-bėd-d-a, sw. M. (n), sw. F. (n): nhd. Bettgenossin, Frau, Ehefrau, Ehemann; wīf, st. N. (a): nhd. Weib, Frau, Ehefrau

-- rechtmäßige Ehefrau: ae. rih-t-ǣ, rih-t-ǣw, st. F. (i): nhd. rechtmäßige Ehe, rechtmäßige Ehefrau; rih-t-wīf, st. N. (a): nhd. rechtmäßige Ehefrau

Ehefrau, ahd. gimahha* (2) 2, gimacha*, sw. F. (n): nhd. Ehefrau, Gattin; heimfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. Ehefrau; kwena* 81, quena*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Ehefrau, Gattin, altes Weib; wīb 200, st. N. (a): nhd. Frau, Mädchen, Weib, Ehefrau; wirtun* 14, wirtin*, st. F. (jō): nhd. Hausfrau, Gattin, Ehefrau, Gastgeberin, Wirtin

-- alte Ehefrau: ahd. altkwena* 1, altquena*, sw. F. (n): nhd. Alte (F.), alte Ehefrau

Ehefrau, mhd. bettevrouwe, st. F.: nhd. »Bettfrau«, Ehefrau; biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau; ēwekone*, ēkone, sw. F.: nhd. Ehefrau; ēwevrouwe*, ēvrouwe, ēfrouwe*, ēwefrouwe*, sw. F.: nhd. Ehefrau; ēwewīp*, ēwīp, st. N.: nhd. Eheweib, Ehefrau; ēwewirtinne*, ēwirtinne, st. F.: nhd. »Ehewirtin«, Ehefrau

-- ehrbare Ehefrau: mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau

-- rechtmäßige Ehefrau: mhd. adelwīp, st. N.: nhd. freigeborene Frau, rechtmäßige Ehefrau

Ehefrau, mhd. gebette (2), sw. F.: nhd. Bettgenossin, Gemahlin, Ehefrau; gemahele (2), gemahel, gemahl, gemāle, gemehele, sw. F., st. F.: nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Ehefrau, Frau, Gemahlin; gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis; hūsvrouwe, hūsvrou, hūsfrouwe*, hūsfrou*, sw. F.: nhd. »Hausfrau«, Hausherrin, Gattin, Ehefrau; hūswirtinne 8, st. F., sw. F.: nhd. Ehefrau; kone (1), kon, kann, kun, quīne, chone, chane, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib, Ehefrau, Frau, Gemahlin; konevrouwe, konefrouwe*, konvrouwe, konfrouwe*, sw. F.: nhd. Ehefrau

-- Ehefrau eines Kämmerers: mhd. kameræ̂rinne, kameræ̂rin*, kamerarinne, kamerarīn, st. F.: nhd. Kammerfrau, Hofmeisterin, Schatzmeisterin, Kämmerin, Ehefrau eines Kämmerers

Ehefrau, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; winege, winige, winia, winje, st. F.: nhd. Geliebte, Frau, Ehefrau, Gattin; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige; wirtinne, wirtīn, wirtin, wertinne, mmd., st. F.: nhd. »Wirtin«, Ehefrau, Hausfrau, Herrin, Brautführerin

-- Ehefrau des Vogtes: mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin

Ehefrau, mnd. beddegenōte, M.: nhd. Bettgenosse, Ehefrau; beddenōte, M.: nhd. Bettgenosse, Ehefrau; ēhaftehūsvrouwe*, echtehūsvrouwe, F.: nhd. Ehefrau; ēhaftewērdinne*, echtewērdinne, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau; ēhaftevrouwe*, echtevrouwe, F.: nhd. Ehefrau; ēvrouwe, ēvrūwe, F.: nhd. Ehefrau; ēwīf, N.: nhd. Ehefrau

-- angesehene Ehefrau: mnd. ēgōdvrouwe, F.: nhd. ehrenhafte Ehefrau, angesehene Ehefrau

-- ehrenhafte Ehefrau: mnd. ēgōdvrouwe, F.: nhd. ehrenhafte Ehefrau, angesehene Ehefrau

Ehefrau, mnd. genōte* (2)**, F.: nhd. »Genosse«, Ehefrau, Gattin; gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin; hūsmōder, F.: nhd. »Hausmutter«, Hausfrau, Ehefrau; hūstære*, hūster, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau; hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt); kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

Ehefrau, mnd. nōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Lebensgenossin, Ehefrau; quēne, F.: nhd. Ehefrau, Frau, alte Frau

Ehefrau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch; werdinne (1), mnd.?, F.: nhd. Wirtin, Ehefrau, Gattin, Hausfrau, Hausherrin, Gastwirtin; wīf, N.: nhd. Weib, Frauenzimmer, Ehefrau

ehefrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefrau, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehefräuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ehefräulein, nhd., N.: nhd. junge Ehefrau?; E.: s. Ehe: Ehefrau: Fräulein: lein; L.:

ehefrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehefreuden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehefried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehefriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefriedhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehefuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehefügerin, ahd. hīfuoga* 1, sw. F. (n): nhd. »Ehefügerin«, Göttin des ehelichen Beischlafs

ehefurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehefurtgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehegatte, an. bōn-d-i, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Hausherr, Ehegatte; kompān-n, kumpān-n, st. M. (a): nhd. Kamerad, Ehegatte

Ehegatte, mhd. bettegate, sw. M.: nhd. »Bettgatte«, Bettgenosse, Ehegatte; ēwemensch, ēmensch, M.: nhd. »Ehemensch«, Ehegatte

Ehegatte, mnd. ēgāde (1), M.: nhd. Ehegatte; ēgādinge, F.: nhd. Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegāde*, echtegāde, echtegade, M., F.: nhd. Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegenōt*, echtgenot, echtegenōt, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegenōte*, echtgenote, echtegenōte, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēhafteman*, echteman, M.: nhd. Ehegatte; ēhaftenōt* (2), echtenōt, echtnōt, M., F.: nhd. Ehegatte, Ehegattin; ēhaftenōte*, echtnōte, echtenōte, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin

Ehegatte, mnd. gāde (2), gade, M.: nhd. Gatte, Genosse, Ehegatte, Ehegattin; gegāde, M.: nhd. Gatte, Genosse, Partner, Ehegatte

ehegatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehegatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehegatten -- Recht der Ehegatten, mhd. ēwereht*, ēreht, st. N.: nhd. Eherecht, Recht der Ehegatten, Vermögensrecht

Ehegatten -- sich vom Ehegatten lossagen, mnd. repudiēren, sw. V.: nhd. sich vom Ehegatten lossagen

Ehegatten, ae. ge-sin-hī-w-an, N. Pl.: nhd. Ehegatten; sin-hī-w-an, sw. M. (n) Pl.: nhd. Ehegatten

Ehegatten, afries. hi-ōn-a 11, hi-ūn-a, hī-n-a, Sb. Pl.: nhd. Ehegatten, Gesinde, Hausgenossen; sin-hī-g-en 7, sin-na-n-e, sen-ne-n-e, sen-n-e (2), Sb. Pl.: nhd. Ehegatten

Ehegatten, ahd. sinhīwun* 2, sw. N. Pl. (n): nhd. Eheleute, Ehegatten

Ehegatten, mhd. hīwen (2), hīen, hīgen, sw. N. (Pl.): nhd. Ehegatten, Dienerschaft, Hausgenossen

Ehegattin, mnd. ēgade (2), F.: nhd. Ehegattin; ēgādinge, F.: nhd. Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegāde*, echtegāde, echtegade, M., F.: nhd. Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegenōt*, echtgenot, echtegenōt, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegenōte*, echtgenote, echtegenōte, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēhaftenōt* (2), echtenōt, echtnōt, M., F.: nhd. Ehegatte, Ehegattin; ēhaftenōte*, echtnōte, echtenōte, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin

Ehegattin, mnd. gāde (2), gade, M.: nhd. Gatte, Genosse, Ehegatte, Ehegattin

ehegattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehegattin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehegattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegaume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehegaumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegaumete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehegebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehegebührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehegeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegefaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegegeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegehülfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehegelobte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehegelobte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegeloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehegeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehegemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehegemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehegemaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehegemahl, mhd. ēgemechide, st. N.: nhd. Ehegemahl, Ehegemahlin

Ehegemahl, mhd. gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis; genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl

Ehegemahl, mhd. machide, st. N.: nhd. Ehegemahl

Ehegemahl, mnd. ēgemāl (1), M.: nhd. »Ehegemahl«, Gemahl; ēmāl (1), M.: nhd. »Ehegemahl«, Gemahl

ehegemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehegemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehegemahlin, mhd. ēgemechide, st. N.: nhd. Ehegemahl, Ehegemahlin

Ehegemahlin, mnd. ēgemāl (2), F.: nhd. »Ehegemahlin«, Gemahlin; ēmāl (2), F.: nhd. »Ehegemahlin«, Gemahlin
ehegemahlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehegemahlin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegeneigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ehegenosse, mhd. ēgenōze, ēwegenōze, sw. M.: nhd. »Ehegenosse«, Ehemann
Ehegenosse, mnd. ēhaftegenōt*, echtgenot, echtegenōt, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēhaftegenōte*, echtgenote, echtegenōte, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēhaftenōte*, echtnōte, echtenōte, mnd.?, M., F.: nhd. Ehegenosse, Ehegatte, Ehegattin; ēselle, M.: nhd. Ehegenosse
ehegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ehegenossin, mnd. genōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ehegenossin, Gattin
ehegenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehegenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ehegeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtsportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtsredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtssportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegeschrieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ehegeselle, mnd. ēgeselle, M.: nhd. Ehegeselle
ehegeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehegesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehegesippt, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehegespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegespons, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegestern, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehegestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegestrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehegetraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ehegierigkeit, nhd., F.: nhd. Ehrbegierde; E.: s. ehrgierig: heit; L.: Luther
ehegift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegilt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheglück, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ehegott, ahd. hīgot* 1, st. M. (a): nhd. Ehegott
ehegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ehegrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ehegraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehegrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheguertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheguetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehegunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehegürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ehegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaelfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaft, mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren
Ehehaft, mhd. ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1)
ehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehehaftbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftbader, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehehaftding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ehehafte, mnd. v· rval, v· reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte
ehehafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaften, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehehaftfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehehaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftreichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftsbader, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehafttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehehaftteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftteidingbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftteidingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaftwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehehalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehalte, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehehaltordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehand, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehehandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehandschelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehehausfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehaushofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eheherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehhaftteidingbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehin, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehehindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehehof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ehehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehofstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehofstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehehofteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehoftheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eheholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eheholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehehure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehehure, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehejoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehejunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ehekammer, mhd. ēwekamere, ēkamere, F.: nhd. »Ehekammer«, Brautgemach
ehekarl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheketzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ehekind, mhd. mahelkint, st. N.: nhd. Ehekind
Ehekind, mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung
ehekind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehekind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eheklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheklug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekonschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekonsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekonsortin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ehekontraktes -- Stätigung des Ehekontraktes, afries. kâp-stē-d-ene 1, F.: nhd. »Kaufstätigunt«, Stätigung des Ehekontraktes, Bestätigung des Ehevertrags
ehekoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ehekreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ehekreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehekrone, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ehekrüppel (Schimpfwort), mnd. ēkr· pel, M.: nhd. Ehekrüppel (Schimpfwort)
ehekrüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ehelast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eheleben, mhd. ēwewerc, ēwerc, st. N.: nhd. Stand, Standesrecht, Eheleben
Eheleben, mnd. ēhafteleēven*, echteleēven, echteleēvent, N.: nhd. Eheleben
eheledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheleibherrbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheleibherrenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eheleute -- Getrenntschlafen der Eheleute, mhd. sunderslāf, st. M.: nhd. Getrenntschlafen der Eheleute
Eheleute -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren, mnd. kintgedinge, mnd.?, F.: nhd. Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren
Eheleute, an. hīu, N. Pl.: nhd. Eheleute, Familie; hjō-n, hjū-n, hjū, st. N. (a): nhd. Eheleute, Hausgenossen
Eheleute, ae. sin-scip-e, st. M. (i): nhd. Ehe, Eheleute
Eheleute, ahd. hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern
Eheleute, ahd. sinhīwun* 2, sw. N. Pl. (n): nhd. Eheleute, Ehegatten
Eheleute, mhd. ehte (4), Sb. Pl.: nhd. Eheleute; ēweliute*, ēliute, ēlūte, st. M., st. N., Pl.: nhd. Eheleute
Eheleute, mhd. koneliute, Pl.: nhd. Eheleute -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau: mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau
Eheleute, mhd. wirtliute, st. M. Pl.: nhd. »Wirtleute«, Eheleute
Eheleute, mnd. ēhaftel· de*, echtel· de, Pl.: nhd. Eheleute; ēl· de, ēhel· de, Pl.: nhd. Eheleute
eheleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheleute, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther
Eheleuten -- Trennung von Eheleuten, mhd. abescheiden (2), st. N.: nhd. »Abscheiden« (N.), Beendigung, Weggang, Trennung von Eheleuten
eheleutergit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eheleutmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehelich -- ehelich verbinden, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe

verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

ehelich -- ehelich verloben, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

ehelich -- ehelich zusammengehen, mhd. zesamenegeben*, zesamene geben, zesamengeben, zesamenegeben, zesamnegeben, zuosamengeben, st. V.: nhd. zusammengeben, ehelich zusammengehen, verheiraten

ehelich -- sich ehelich verbinden, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

ehelich, ae. ǣw-e (1), Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich, aus derselben Ehe

ehelich, afries. a-f-t 40 und häufiger, e-f-t (2), Adj.: nhd. gesetzlich, rechtmäßig, rechtlich, ehelich; a-f-t-lik* 2, Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich; a-f-t-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. gesetzlich, ehelich

-- ehelich geboren: afries. wal-ber-en*, wal-ber-n*, wel-ber-en*, wel-ber-n*, Adj.: nhd. »wohlgeboren«, ehelich geboren

ehelich, ahd. giburtīg* 2, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., zur Geburt gehörig, geschlechtlich, ehelich; gihīleihlīh* 2, Adj.: nhd. ehelich; gihīlīh* 3, Adj.: nhd. ehelich; hīlīh* 1, Adj.: nhd. ehelich; hīlīhho* 1, hīlīcho*, Adv.: nhd. ehelich; karllīh* 1, Adj.: nhd. ehemännlich, den Ehemann betreffend, ehelich; sinhīlīh 1, Adj.: nhd. ehelich

-- ehelich verbinden: ahd. 4zisamanegimahhōn*? 1, zisamanegimachōn*, sw. V. (2): nhd. verbinden, vermählen, ehelich verbinden

ehelich, mhd. ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut

-- ehelich antrauen: mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen

-- ehelich geboren: mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren

ehelich, mhd. gemahellich, gemehellich, Adj.: nhd. ehelich, unverbrüderlich; konelich, konlich, Adj.: nhd. ehelich; konelīche, Adv.: nhd. ehelich

-- ehelich verbinden: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit

-- ehelich verbinden mit: mhd. gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit

-- sich ehelich verbinden: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

ehelich, mhd. hīlich, Adj.: nhd. »ehelich«

ehelich, mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftelīk*, echtelīk, echtlīk, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtlich, echt, ehelich; ēhaftelīke*, echtelīke, echtelīken, echtlīke, echtlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, ehelich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēlīk, ēlik, egelk, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet; ēlīken (1), ēliken, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet

-- ehelich geboren: mnd. ēdelbōren, Adj.: nhd. »edelgeboren«, adelig, ehelich geboren; ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftisch***, echtisch***, mnd.?, Adj.: nhd. echt, rein, ehelich geboren

-- ehelich machen: mnd. ēhaftigen, echtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für echt erklären, legitimieren, ehelich machen, heiraten

ehelich, mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend

-- ehelich geboren: mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend; gemēlet*, gemelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermählt, ehelich geboren

-- ehelich verbinden: mnd. koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

-- ehelich verkehren: mnd. hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten

ehelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehelichding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheliche -- eheliche Beiwohnung, mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

eheliche -- eheliche Beständigkeit, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

eheliche -- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

eheliche -- eheliche Geburt, mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

eheliche -- eheliche Gütergemeinschaft, afries. a-f-t-ma-n-d-a* 3, sw. M. (n): nhd. eheliche Gütergemeinschaft

eheliche -- eheliche Gütergemeinschaft, mhd. zesamenestōz*, zuosamenstōz, st. M.: nhd. »Zusammenstoß«, Zusammenlegung, eheliche Gütergemeinschaft

eheliche -- eheliche Liebe, ae. frí-o-nd-scip-e, fré-o-nd-scip-e, st. M. (i): nhd. Freundschaft, eheliche Liebe

eheliche -- eheliche Liebe, mnd. ēlēve, ehelēve, F.: nhd. eheliche Liebe

eheliche -- eheliche Ordnung, mnd. ēhafteōrde*, echteōrde, F.: nhd. eheliche Ordnung, Ehestand

eheliche -- eheliche Pflicht, mnd. ēschult, eeschult, F.: nhd. Eheschuld, eheliche Pflicht

eheliche -- eheliche Verbindung, afries. ? hī-n-inge 1, hī-n-enge, st. F. (ō): nhd. Hausgenossenschaft, Hausgemeinschaft, eheliche Verbindung?

eheliche -- eheliche Verbindung, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

eheliche -- eheliche Verstoßung, mnd. vörst· tinge*, vorst· tinge, F.: nhd. »Verstoßung«, eheliche Verstoßung, Scheidung

eheliche -- freie und eheliche Geburt, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit

eheliche -- Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung, mnd. gebōrtesbrēf*, gebōrtsbrēf, N.: nhd. »Geburtsbrief«, Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung

eheliche -- Zeugnis über eheliche Geburt, mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

eheliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichen -- Eingehen einer ehelichen Verbindung, mnd. sāmen* (2), sāment, samment, N.: nhd. »Sammeln«, Eingehen einer ehelichen Verbindung

ehelichen -- Göttin des ehelichen Beischlafs, ahd. hīfuoga* 1, sw. F. (n): nhd. »Ehefügerin«, Göttin des ehelichen Beischlafs

ehelichen, afries. a-f-t-ig-ia* 5, sw. V. (2): nhd. ehelichen, verehelichen, legitimieren

-- Scheidung der ehelichen Gütergemeinschaft: afries. a-ft-ma-n-d-a-skê-th-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Scheidung der ehelichen Gütergemeinschaft

ehelichen, mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen; ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

ehelichen, mnd. ēlīken (2), sw. V.: nhd. »ehelichen«, heiraten

ehelichen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

ehelichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehelicher -- ehelicher Bruder, mnd. ādelbrōder, M.: nhd. ehelicher Bruder, echter Bruder

ehelicher -- ehelicher Sohn, mhd. adelsun, st. M.: nhd. Freigeborener, ehelicher Sohn

ehelicher -- ehelicher Sohn, mnd. ādelsōne, ādels· ne, M.: nhd. »Adelsohne«, ehelicher Sohn

ehelicher -- ehelicher Stand, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

ehelicher -- ehelicher Vater, mhd. adelvater, adelfater*, st. M.: nhd. rechtmäßiger Vater, ehelicher Vater

ehelicher -- ehelicher Vater, mnd. ēvāder, M.: nhd. ehelicher Vater, legitimer Vater

ehelicher -- ehelicher Verkehr, afries. hal-s-fa-n-g 1, hal-s-fo-n-g, st. M. (i): nhd. Beischlaf, ehelicher Verkehr

ehelicher -- Kind aus ehelicher Abstammung, mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung

ehelicher -- Kind ehelicher Abstammung, mnd. ēdelkint, eddelkint, N.: nhd. »Edelkind«, freigeborenes Kind, Kind ehelicher Abstammung

eheliches -- eheliches Bündnis, mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

eheliches -- eheliches Kind, mhd. ēwekint, ēkint, st. N.: nhd. eheliches Kind, Kind

eheliches -- eheliches Leben, mhd. ēweleich*, ēleich, st. M.: nhd. eheliches Leben

eheliches -- eheliches Schlafzimmer, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Ehelichheit, mhd. ēwelīcheit*, ēlīcheit, st. F.: nhd. »Ehelichheit«, Ehe, Gesetzmäßigkeit, Echtbürtigkeit

ehelichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichlandteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichte -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

ehelichteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehelichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichungerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichungserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelichverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelieb, mhd. ēweliep*, ēliep, Adj.: nhd. »ehelieb«

Eheliebste, afries. liāv-e* 1 und häufiger?, F.: nhd. Liebe (F.) (2), Eheliebste, Gattin

Eheliebste, mhd. trūtminne, st. F.: nhd. Geliebte, Gemahlin, Eheliebste

eheliebste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheliebste, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheliebster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehelos -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

ehelos, an. ei-n-hleyp-r, Adj.: nhd. ledig, ehelos

ehelos, ae. hag-u-steal-d (2), hæg-steal-d (2), hag-o-steal-d (2), Adj.: nhd. ehelos, unabhängig

ehelos, ahd. hagustalt (1) 1, Adj.: nhd. ledig, ehelos

ehelos, mnd. ēlōs, ēhelōs, Adj.: nhd. »ehelos«, unverheiratet, gesetzlos

ehelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelos, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ehelosigkeit, ae. hag-u-steal-d (3), st. N. (a): nhd. Ehelosigkeit

Ehelosigkeit, ahd. magadheit* 7, st. F. (i): nhd. Jungfrauenstand, Jungfräulichkeit, Sittenreinheit, Ehelosigkeit, Keuschheit

ehelosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

EhelosigkeitFasten, ahd. furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten

eheluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehelustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehem, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehemacherin, as. hī-mak-ir-in 1, st. F. (jō): nhd. »Ehemacherin«, Kupplerin

ehemacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehemacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehemalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehemalig, ae. fyr-n (1), Adj.: nhd. ehemalig, alt

ehemalig, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.)

ehemalig, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet

ehemalig, mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

ehemalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehemalige, mhd. ērere*, ērer, ēre, ērre, erre, Adj.: nhd. »ehere«, erste, ehemalige, einstige, frühere, vorige

ehemaligen -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

ehemaliger -- ehemaliger Richter, mhd. altrihtære, st. M.: nhd. »Altrichter«, ehemaliger Richter

ehemals, got. sum-an 9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. einst, ehemals, (Stückwerk), zum Teil

ehemals, an. āð-an, Adv.: nhd. früher, vorher, ehemals; fyr-r-meir, Adv.: nhd. früher, ehemals, in früheren Zeiten

ehemals, mhd. ēmāl, ēmāle, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēmālen 65?, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēmāles 65?, ēmāl, ēmālen, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ermālen (1) 3, Adv.: nhd. ehemals, vorher, früher; ērremāles 5, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēwīlen, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher

ehemals, mhd. wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

ehemals, mnd. ōldenes*, ōldens, olens, ōldes, aldes, ōldendes, oeldens, Adv.: nhd. in alter Zeit, ehemals, seit alter Zeit; ōlderlinges, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, ehemals, früher, einst; ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̯ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

-- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte: mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

ehemals, mnd. ērdes (1), ērdens, Adv.: nhd. früher, ehemals, vordem; ērmāls, ērmāles*?, Adv.: nhd. ehemals, früher; etteswan, etswan, etzwan, etswen, Adv.: nhd. einmal, früher, ehemals; ettewan, etwan, Adv.: nhd. früher, einst, ehemals, vormals, vielleicht

ehemals, mnd. hīrbev· r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrbev· ren, hīrbev· rn, hīrbev· rne, Adv.: nhd. vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ittewan, itwan, itswan, itteswan, itzwan, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben; ittewanne, itwanne, itteswanne, itswanne, itzwanne, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben

ehemals, mnd. v· rtīdes, Adv.: nhd. vorzeiten, vormals, früher, ehemals

ehemals, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ehemann, germ. *makjō-, *makjōn, *makja-, *makjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Passender, Ehemann, Macher

Ehemann, got. ab-a 27, sw. unr. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 155 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 138,1, 141 Anm.): nhd. Ehemann, Gatte

Ehemann, an. af-i (1), sw. M. (n): nhd. Mann, Ehemann; pūs-i, sw. M. (n): nhd. Gatte, Ehemann; spūs-i, sw. M. (n): nhd. Ehemann, Gatte, Mann; ve-r-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann

Ehemann, ae. ceor-l, st. M. (a): nhd. Mann, Bauer (M.) (1), Gemeinfreier, Ehemann, Held, Edler; ge-bėd-d-a, sw. M. (n), sw. F. (n): nhd. Bettgenossin, Frau, Ehefrau, Ehemann; we-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Wergeld, Manngeld

-- rechtmäßiger Ehemann: ae. rih-t-we-r, st. M. (a): nhd. rechtmäßiger Ehemann, richtiges Wergeld

Ehemann, afries. man-n 200 und häufiger?, mon-n, man, mon, st. M. (a): nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Dienstmann

Ehemann, as. brū-d-i-gum-o* 2, brū-d-i-gom-o*, sw. M. (n): nhd. Bräutigam, Ehemann

Ehemann, ahd. fridil* 2?, st. M. (a): nhd. Freund, Geliebter, Ehemann; gomman 54, st. M. (athem.): nhd. Mann, Ehemann, Mensch; hīwo* 1, hīo, sw. M. (n): nhd. Verheirateter, Ehemann; karl* 25, karal*, st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Geliebter, Liebhaber, Herr; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; wirt (1) 22, st. M. (i): nhd. »Wirt«, Hausherr, Ehemann, Bewirter, Gastgeber, Ehemann; wirt (1) 22, st. M. (i): nhd. »Wirt«, Hausherr, Ehemann, Bewirter, Gastgeber, Ehemann

-- den Ehemann betreffend: ahd. karllīh* 1, Adj.: nhd. ehemännlich, den Ehemann betreffend, ehelich

-- junger Ehemann: ahd. brūtigomo 35, brūtgomo*, sw. M. (n): nhd. Bräutigam, Freier (M.) (2), junger Ehemann

Ehemann, ahd. kwenaman* 3, quenaman*, st. M. (athem.): nhd. »Ehemann«, Pantoffelheld

Ehemann, mhd. brūtdegen, st. M.: nhd. Gemahl, Ehemann; ēgenōze, ēwegenōze, sw. M.: nhd. »Ehegenosse«, Ehemann; ēwekarl, ēkarl, st. M.: nhd. Ehemann; ēwelīche* (2), ēlīche, sw. M.: nhd. Ehemann; ēweman*, ēman, st. M.: nhd. Ehemann; ēwewirt*, ēwirt, st. M.: nhd. »Ehewirt«, Ehemann

-- Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

Ehemann, mhd. gemahel (1), gemæhel, gemehl, gemahl, st. N., st. M.: nhd. »Gemahl«, Ehemann; gemahele (1), sw. M., st. M.: nhd. Bräutigam, Gemahl, Ehemann, Mann; gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis; hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann; karl (1), karle, kerl, st. M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter; karle (1), sw. M.: nhd. Kerl, Mann, Ehemann, Geliebter; kone (2), st. M.: nhd. Ehemann; koneman, st. M.: nhd. Ehemann; konenman, st. M.: nhd. Ehemann; konewirt, st. M.: nhd. Ehemann; konman 1, st. M.: nhd. Ehemann; kun (1), M.: nhd. Ehemann

Ehemann, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; queneman, st. M.: nhd. Ehemann
-- als Ehemann beigesellen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Ehemann, mhd. wine, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte, Mann, Ehemann; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer; wirtgebe, sw. M.: nhd. »Wirtgeber«, Ehemann

Ehemann, mnd. ēman (1), eeman, ēheman, M.: nhd. Ehemann
-- betrogener Ehemann: mnd. dūvendop, M.: nhd. betrogener Ehemann; dūvenkop*, duvenkop, mnd.?, M.: nhd. betrogener Ehemann
-- früherer Ehemann: mnd. ērman, M.: nhd. verstorbener Ehemann, früherer Ehemann
-- hintergangener Ehemann: mnd. dūdendop, M.: nhd. Einfaltspinsel, einfältiger Tropf, hintergangener Ehemann, Hahnerei?
-- junger Ehemann: mnd. br˙ degam, brūdegam, brudegam, M.: nhd. Bräutigam, junger Ehemann, Gemahl
-- verstorbener Ehemann: mnd. ērman, M.: nhd. verstorbener Ehemann, früherer Ehemann

Ehemann, mnd. karl, M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter
-- betrogener Ehemann: mnd. hānrei*, hānrey, hānreyge, hānenrey, hānenreyge, M.: nhd. Ehebrecher der mit dem Weib eines anderen buhlt, betrogener Ehemann
-- Ehemann dem seine Frau untreu wird: mnd. hanerei, mnd.?, M.: nhd. Ehebrecher, Ehemann dem seine Frau untreu wird
-- Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe: mnd. hānreierīge*, hānreyerīge, hānenreyerīge, hanenreyerey, F.: nhd. Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe

Ehemann, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ehemann, mnd. wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt

ehemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehemannes -- Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

Ehemannes -- Mutter des Ehemannes, idg. *su̯ekrūs, *su̯ek̑ruh2-, F.: nhd. Mutter des Ehemannes, (Schwiegermutter)

Ehemannes -- Vater des Ehemannes, idg. *su̯ékuro-, M.: nhd. Vater des Ehemannes, (Schwiegervater)

ehemännlich, ahd. karllīh* 1, Adj.: nhd. ehemännlich, den Ehemann betreffend, ehelich

ehemännlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehemanns -- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat, mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

Ehemanns -- Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns, mnd. drostenreie*, drostenrey, M.: nhd. Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns

ehemannsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehemasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehematte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehemensch, mhd. ēwemensch, ēmensch, M.: nhd. »Ehemensch«, Ehegatte

ehemensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehemensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehemuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemuellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehemutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehen -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. kōltsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

ehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehenachfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehename, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehenarr, mhd. ēwenarre, ēnarre, sw. M.: nhd. Ehenarr

ehender, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehenehmer, anfrk. thie-nim-o* 2, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. eine Magd Heiratender, Ehenehmer

Ehenehmer, ahd. dionemo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Magdnehmender«, eine Magd Heiratender, Ehenehmer

ehenotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eheoheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eheordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehepaar -- Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

Ehepaar -- Glückwünschung für das junge Ehepaar, mnd. gelückewünschinge*, gelükwünschinge, F.: nhd. Glückwunsch, Heilswunsch, kirchliche Segnung, Glückwünschung für das junge Ehepaar

Ehepaar, ae. ǣw-e (2), sw. F. (n), N.: nhd. verheiratete Frau, Ehepaar

Ehepaar, mnd. pār, pår, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

ehepaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ehepaare -- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

ehepacten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehepakt, mnd. hīlikesv˙ rwōrde, hīlikesv˙ rwārde, hīlikesv˙ rwērde, hilichsvorworde, F.: nhd. Ehepakt, Ehevertrag, Abmachung über Eheschließung; h˙ welikesbrēf, huweliksbrēf, M.: nhd. Ehepakt

ehepakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehepartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehepartner -- zum Ehepartner nehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n˙ men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

Ehepartner, ahd. gimahhidi* 3, gimachidi*, st. N. (ja): nhd. Paar, Ehepartner, Gemeinschaft

Ehepartner, mhd. bettegenōz, st. M.: nhd. Bettgenosse, Mitschläfer, Ehepartner; bettegenōze, sw. M.: nhd. Bettgenosse, Mitschläfer, Ehepartner

Ehepartner, mhd. gate, gat, gade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Partner, Ehepartner, Gefährte; gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis

Ehepartner, mhd. spuntziere, sw. M., sw. F.: nhd. Ehepartner

ehepate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehepfaff, nhd., M.: nhd. verheirateter Geistlicher; E.: s. Ehe: Pfaffe; L.: Luther

ehepfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehepfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehepfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehepfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehepflänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehepflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehepflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehepoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eher, germ. *airiz, Adv.: nhd. eher; *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend

eher, got. ai-r-is 2, Adv. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b, 194,1c): nhd. längst, eher, früher

eher, an. hel-d-r, Adv. Komp.: nhd. vielmehr, eher

eher, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr; ǣ-r-or, Adv. (Komp.): nhd. früher, vorher, eher; mā, mǣ, Adv.: nhd. mehr, eher, weiter; sǣl, Adv.: nhd. besser, stärker, eher; tyl-g, Adv.: nhd. lieber, wohler, eher, vielmehr
-- eher als: ae. þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich

eher, afries. ê-r (1) 57, Adv., Konj., Präp.: nhd. eher, früher, vorher, bevor, ehe, vor

eher, as. êr (4) 104, Adv., Konj.: nhd. eher, früher, vorher, ehe, bevor, vor

eher, ahd. ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; halt 14, Adv.: nhd. lieber, mehr, eher, ja, trotzdem; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge

eher, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; end (2) 1, Adv.: nhd. eher, früher; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass

eher, mhd. gerner (2), Adv., Kompar.: nhd. lieber, eher, besser

eher, mhd. lieber, Adv.: nhd. lieber, eher, besser; näher, nähere, næher, nār, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher; næhner*, näher, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher

eher, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe

eher, mhd. vürer, fürer*, Adv.: nhd. »fürer«, weiter, fernerhin, mehr, eher

eher, mnd. ēner (1), Adv.: nhd. eher, früher; ēr (5), īr, īre, Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor; ēre (4), Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor

-- eher benannt: mnd. ērbenant, ērbenennet*, Adj.: nhd. vorhergenannt, eher benannt, oben erwähnt

-- eher berührt: mnd. ērber· ret, ērber· rt, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt, eher berührt

-- eher gemeldet: mnd. ērgemeldet*, ērgemelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet; ērmeldet*, ērmelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet

-- eher genannt: mnd. ērgenant, ērgenennet*, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt; ērnant, ērnennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt

eher, mnd. lēver (1), Adv. (Komp.): nhd. lieber, eher, besser

eher, mnd. vēlemēr, Adv.: nhd. vielmehr, eher, im Gegenteil

-- eher als: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

eher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther (Äher)

eher, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehera, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehere, ahd. ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; ērirōro* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ehere«, frühere, vorhergehend, vorangehend

ehere, mhd. ērere*, ērer, ēre, ērre, erre, Adj.: nhd. »ehere«, erste, ehemalige, einstige, frühere, vorige

ehere, mnd. ēr (4), ēre, Adj.: nhd. frühere, ehere; ēre (3), Adj.: nhd. frühere, ehere; ērre (1), ērere*, Adj.: nhd. ehere, frühere

Eherecht, mhd. ēwereht*, ēreht, st. N.: nhd. Eherecht, Recht der Ehegatten, Vermögensrecht

Eherecht, mnd. hīlikesrecht, N.: nhd. Eherecht

eherecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eherecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehergeschwistert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherhausfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherheimwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eherichter, mnd. ērichtære*, eherichtære*, ērichter, eherichter, M.: nhd. »Eherichter«, Richter in Ehezwistigkeiten

eherichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehering, mhd. vermahelrinc, fermahelrinc*, st. M.: nhd. »Vermählring«, Ehering

ehering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherkrapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehermalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehern, germ. *aizīna-, *aizīnaz, Adj.: nhd. ehern, eisern; *brasna-, *brasnaz, germ.?, Adj.: nhd. ehern

ehern, ae. ǣ-r-en, Adj. (ja): nhd. ehern; bræs-en, brǣs-ne, brḗs-ne, Adj.: nhd. ehern, stark, mächtig

ehern, afries. ê-r-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehern, von Erz, eisern

ehern, anfrk. ē-r-īn* 1, Adj.: nhd. ehern

ehern, as. ê-r-īn 2, Adj.: nhd. ehern

ehern, ahd. ērīn (1) 20, Adj.: nhd. ehern, metallen

ehern, mhd. ērīn, Adj.: nhd. ehern

ehern, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern; ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...

ehern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehern, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehernes -- ehernes Gefäß, ahd. ērfaz* 2, st. N. (a): nhd. Erzgefäß, ehernes Gefäß, Metallgefäß; ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall; kezzil 43, st. M. (a): nhd. Kessel, Gefäß, Kochtopf, Kochgefäß, ehernes Gefäß

ehernes -- ehernes Gerät, ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

ehernes -- ehernes Waschbecken, mhd. twehel (1), zwehel, twahel, sw. F., st. F., st. M.: nhd. ehernes Waschbecken

ehernes -- ehernes Waschbecken, mhd. zwahel, sw. F., st. F., st. M.: nhd. ehernes Waschbecken, Waschbecken

ehernhufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehernkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehernrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehersafterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehertagschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheruhm, ahd. hīguollīhhī* 1, hīguollīchī*, st. F. (ī): nhd. »Eheruhm«, ehrenvolle Ehe

eheruns, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eherzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehesache, mnd. ēsāke, ēhesāke, F.: nhd. Ehesache, Ehestreitsache, Ehevertrag

ehesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehesachengericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

ehesage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesagebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesagetum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesagetumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesagetumsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehesamen, ahd. hīsamo* 1, sw. M. (n): nhd. »Ehesamen«, Samen, Samenflüssigkeit

ehesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschaeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheschaft, mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

eheschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eheschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eheschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehescheiden, nhd., N.: nhd. Ehescheidung; E.: s. Ehe: scheiden; L..: Luther

ehescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheidene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehescheidung -- Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird, mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

Ehescheidung, ahd. āwerf 10, st. N. (a): nhd. Auswurf, Abschaum, Absage, Frühgeburt, Fehlgeburt, Ehescheidung; 0zisliz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spaltung, Trennung, Ehescheidung; 4ziwurfidi* 2, st. N. (ja): nhd. Zurückweisung, Verstoßung, Ehescheidung; 0zursahha* 1, zursacha*, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung; 3zursliz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ehescheidung, Trennung, Zwietracht, Zerwürfnis; 7zurwerf* 1, zirwerf*, ziwerf*, st. M. (i?): nhd. Zurückweisung, Ehescheidung; 9zurwurf* 1, zirwurf*, st. M. (i): nhd. Ehescheidung, Verstoßen; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung; skidung* 1 und häufiger?, scidung*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung, Scheidung, Spaltung, Schisma; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma; skidungī* 1, scidungī*, st. F. (ī): nhd. Scheidung, Ehescheidung; widarskurg* 1, widarscurg*, st. M. (a?, i?): nhd. Scheidung, Zurückweisung, Ehescheidung, Verstoßung; widarunga* 3, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung, Trennung

Ehescheidung, mhd. scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht

Ehescheidung, mnd. ēschēdinge, ēscheidinge, ēheschēdinge, F.: nhd. Ehescheidung

-- Ehescheidung aussprechen: mnd. entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

ehescheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheidunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheidungklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheidungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheidungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheidungsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehescheidungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehescheidungsurkunde, ahd. ? slizbuohho* 1, slizbuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Ehescheidungsurkunde?

ehescheidungursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehescheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehescheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschimpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschimpfbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschimpfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheschließung, afries. for-gad-r-inge 22, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung; ur-gad-r-inge 1 und häufiger?, ur-gad-er-inge, st. F. (ō): nhd. Zusammenbringung, Eheschließung, Zusammenkunft, Versammlung

Eheschließung, ahd. hīleih 12, st. M. (a?, i?): nhd. Hochzeit, Vermählung, Eheschließung, Heirat, Ehe

Eheschließung, mhd. gemahelīn, gemehelīn, st. F.: nhd. Ehe, Eheschließung; hīrāt, st. M., st. F.: nhd. Heirat, Vermählung, Eheschließung, Hochzeit, Ehe

Eheschließung, mnd. ēstiftinge, ēstichtinge, ēhestiftinge, F.: nhd. Eheschließung, Ehevertrag

-- Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit: mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

-- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung: mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

Eheschließung, mnd. hīlik, hilich, hillik, hillich, M.: nhd. Heirat, Ehe, Heiratsvertrag, Eheschließung

-- Abmachung über Eheschließung: mnd. hīlikesv· rwōrde, hīlikesv· rwārde, hīlikesv· rwērde, hilichsvorworde, F.: nhd. Ehepakt, Ehevertrag, Abmachung über Eheschließung

-- Verhandlung über Eheschließung: mnd. hīlikesdēgedinge*, hīlikesdēdinge, F.: nhd. Verhandlung über Eheschließung

Eheschließung, mnd. vörtr· winge*, vortr· winge, vortruwinge, vertruynghe, F.: nhd. Vertrauen, Zuversicht, Treue, Verlobung, Verspruch, Trauung, Verheiratung, Eheschließung, kirchliche Trauung

eheschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eheschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eheschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschoepfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschoepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheschuld, mnd. ēschult, eeschult, F.: nhd. Eheschuld, eheliche Pflicht

eheschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eheschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehesetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehesitz, ahd. hīsāz 4, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Ehesitz«, Hof, Gut, Bauerngut

Ehesitz, mnd. ēhaftestōl*, echtestōl, M.: nhd. Ehesitz, Stellung der Hausfrau

ehesohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehespreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehespruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehestand, mhd. koneschaft, st. F.: nhd. Ehestand, Ehe

Ehestand, mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion; ēhafteōrde*, echteōrde, F.: nhd. eheliche Ordnung, Ehestand; ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit; ēhaftestāt*, echtestāt, M.: nhd. Ehestand; ēhaftestant*, echtestant, ēhestant, M.: nhd. Ehestand; ērenstant, M.: nhd. Ehrenstand, Ehestand; ēstant, ēstand, ēhestant, M.: nhd. Ehestand

ehestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestandsbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehestandsfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehestandsfreuden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehestandskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ehestandsleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehestandsorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eheste, mhd. allerschiereste***, Adj.: nhd. »allerschierste«, eheste, zuerste

ehesteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesten -- am ehesten, mhd. allerschierest, Adv.: nhd. am ehesten, zuerst

ehestens, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehestes, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehesteuer, mnd. ēst· re, ēst· r, F.: nhd. Ehesteuer, Hochzeitsteuer

ehesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesteuerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesteuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesteuergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesteuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehesteuerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestiftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mēkære*, mēker, M.: nhd. »Mächer«, Macher, Verfertiger, Hersteller, Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ehestifter, ahd. hīleihmahhāri* 1, hīleihmachāri*, st. M. (ja): nhd. Ehestifter, Kuppler; hīmahhāri* 2, hīmachāri*, st. M. (ja): nhd. Ehestifter, Kuppler

ehestifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestifter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehestifterin, ahd. hīmahhāra* 3, hīmachāra*, sw. F. (n): nhd. Ehestifterin, Kupplerin; hīreisāra 2, hīreisara?, st. F. (ō): nhd. Ehestifterin

ehestifterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehestiftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehestiftung, mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

Ehestiftung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

ehestiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestiftung, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehestiftungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestiftungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehestreit, mnd. strūs (2), strūts, M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Kampf, Ehestreit

ehestreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehestreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehestreitsache, mnd. ēsāke, ēhesāke, F.: nhd. Ehesache, Ehestreitsache, Ehevertrag

ehestrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehestündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehesuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehetagrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehetaiding, mnd. ēdēgedinge, ēdēdinge, N.: nhd. »Ehetaiding«, Ehevertrag

ehetaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehetat, ahd. hītāt 5, st. F. (i): nhd. »Ehetat«, Zeugung, Empfängnis, Zeugungsakt, Geschlechtsverkehr, Vermählung

ehetaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetaverner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehetisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetrautin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehetrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehetreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehetreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetriftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehetropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehetrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheübereinkunft, mnd. instiftinge, F.: nhd. Stiftung, Ehevertrag, Eheübereinkunft

eheunmuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehevater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheverbieten, nhd., N.: nhd. Verbieten der Ehe; E.: s. Ehe: verbieten; L.: Luther

Eheverbieter, nhd., M.: nhd. Eheverbieter: Verbieter der Ehe; E.: s. Ehe: Verbieter; L..: Luther

Eheverbindung, mnd. koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung

eheverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eheverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverderberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverfaenglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheverhalten -- unsittliches Eheverhalten, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eheverhältnis -- Verstoßung aus dem Eheverhältnis, mnd. hēmschickinge, heimschickinge, F.: nhd. »Heimschickung«, Entlassung, Verstoßung aus dem Eheverhältnis

eheverhandelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverknuepfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverknüpfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheverkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverlöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eheverlöbnisses -- Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, mhd. stuolveste, stuolfeste*, st. F.: nhd. Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, Einlage in die Zunftbüchse

eheverlobt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheverlobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevermaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevermählung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehevermischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheverschreibung, mnd. brūtbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung, Mitgift, Morgengabe
-- Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedingesbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe

eheverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheversippt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheversprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheversprechen, afries. beit 1 und häufiger?, bēd-e, bēithe, N.?: nhd. Eheversprechen; triūw-e (1) 15, triōw-e (1), trouw-e, st. F. (ō): nhd. Treue, Versprechen, Eheversprechen, Übereinkunft, Vertrauen, Verlöbnis
-- Eheversprechen geben: afries. trouw-ia 1 und häufiger?, treōw-ia, sw. V. (2): nhd. Eheversprechen geben, sich verloben mit, heiraten

Eheversprechen, mhd. gelüpnüsse, st. F.: nhd. Eheversprechen

Eheversprechen, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

Eheversprechen, mnd. vörlöfte*, vorlöfte, vorlofte, N.: nhd. Verlöbnis, Gelöbnis, Eheversprechen, Bürgshaft
-- sich durch das Eheversprechen binden: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

eheversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eheversprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheversprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheversprechunginstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverspruchirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverspruchklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverspruchsirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverspruchsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheverteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehevertrag, ahd. ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; widamskrift* 1, widamscrift*, st. F. (i): nhd. Ehevertrag

Ehevertrag, mhd. ēwesuone*, ēsuone, st. F.: nhd. Ehevertrag
-- Ehevertrag schließen: mhd. ? decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

Ehevertrag, mnd. brūthandel, M.: nhd. Eheberedung, Ehevertrag; brūtkoft, M.: nhd. Ehevertrag; brūtlacht, brūtlachte, brūtlicht,

brūtlichte, brūtlecht, brūtlechte, brūtlocht, brūtlochte, brūtloft, brūtluft, brūlocht, brūloft, brūluft, brueloft, brueluft, F.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Ehe, Ehevertrag, Brautschatz, Mitgift; ēberēdinge, F.: nhd. »Eheberedung«, Ehevertrag; ēdēgedinge, ēdēdinge, N.: nhd. »Ehetaiding«, Ehevertrag; ēsāke, ēhesāke, F.: nhd. Ehesache, Ehestreitsache, Ehevertrag; ēsarter, ēsarte, ēhesarte, M.: nhd. Ehevertrag; ēserter, ēserte, ēhezerter, ēzerter, M.: nhd. Ehevertrag; ēstiftesbrēf*, ēstichtesbrēf, M.: nhd. Ehevertrag; ēstiftinge, ēstichtinge, ēhestiftinge, F.: nhd. Eheschließung, Ehevertrag
-- Ehevertrag aufsetzen: mnd. ēstiften***, sw. V.: nhd. Ehevertrag aufsetzen, verheiraten, Ehe schließen

Ehevertrag, mnd. hīlikesbrēf, hillikesbrēf, hilixbrēf, hillixbrēf, M.: nhd. Ehevertrag; hīlikesv· rwōrde, hīlikesv· rwārde, hīlikesv· rwērde, hilichsvorworde, F.: nhd. Ehepakt, Ehevertrag, Abmachung über Eheschließung; instiftinge, F.: nhd. Stiftung, Ehevertrag, Eheübereinkunft

Ehevertrag, mnd. vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördrechtnisse*, vordrechtnisse, F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag; vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

ehevertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eheverträge -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

Ehevertrags -- Bestätigung des Ehevertrags, afries. kâp-stē-d-ene 1, F.: nhd. »Kaufstätigunt«, Stätigung des Ehekontraktes, Bestätigung des Ehevertrags

Ehevertrags -- Bürge des Ehevertrags, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Ehevertrags -- Zeuge des Ehevertrags, mnd. brūtman, M.: nhd. Bräutigam, Zeuge des Ehevertrags, Bürge des Ehevertrags, zum Abschluss einer Verlobung zugezogener Zeuge

Ehevertrags -- Zeugen des Ehevertrags, mnd. hīlikesl· de, hilichsl· de, Pl.: nhd. Zeugen der Verlobung, Zeugen des Ehevertrags

Ehevertragsmann, mnd. ēdēgedingesman, ēdēdingesman, M.: nhd. Ehevertragsmann, Ehevertragszeuge

Ehevertragszeuge, mnd. ēdēgedingesman, ēdēdingesman, M.: nhd. Ehevertragsmann, Ehevertragszeuge

Ehevertragszeugen, mnd. ēdēgedingesl· de, ēdēdingesl· de, Pl.: nhd. Ehevertragszeugen

ehevertraulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehevertraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

eheverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevoegtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehevolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevolljaehrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevollziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehevollzug, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Ehevollzug, mnd. ēhaftewerk*, echtewerk, N.: nhd. Ehevollzug

ehevor, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehevorkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehevorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewaise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewartamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewarttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehewechseln, nhd., N.: nhd. Ehewechseln; E.: s. Ehe: wechseln; L.: Luther

ehewechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eheweib, got. qēn-s 58, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 29, 55 Anm. 3, 131): nhd. Eheweib, Ehefrau, Frau

Eheweib, an. fljōð, st. N. (a): nhd. Eheweib, Frau; frū, frū-a, sw. F. (n): nhd. Frau, Eheweib

Eheweib, mhd. ēwewīp*, ēwīp, st. N.: nhd. Eheweib, Ehefrau

Eheweib, mhd. kone (1), kon, kann, kun, quīne, chone, chane, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib, Ehefrau, Frau, Gemahlin; konewīp, st. N.: nhd. Eheweib

Eheweib, mhd. quene, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib

Eheweib, mnd. ēhaftewīf*, echterwīf, echtewīf, N.: nhd. Eheweib, Nebenweib, Nebenfrau, Kebsweib

eheweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

eheweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eheweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehewerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehewetterscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehewiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ehewirt, mhd. ēwewirt*, ēwirt, st. M.: nhd. »Ehewirt«, Ehemann

ehewirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewirt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehewirtin, mhd. ēwewirtinne*, ēwirtinne, st. F.: nhd. »Ehewirtin«, Ehefrau

ehewirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewirtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehewirtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehewunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehezaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezerter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehezerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezertrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehezusagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehezwistigkeiten -- Richter in Ehezwistigkeiten, mnd. ērichtære*, eherichtære*, ērichter, eherichter, M.: nhd. »Eherichter«, Richter in Ehezwistigkeiten

ehist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehl, germ. ? Ailaia, gr.-germ.?, ON: nhd. Ehl?

ehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrabschneiden, mhd. hindersnīden, st. V.: nhd. von hinten schneiden, ehrabschneiden, verleumden, betrügen

ehrabschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrabschneider, mhd. ērabsnīdære***, st. M.: nhd. Ehrabschneider; ērenbrechære*, ērenbrecher, st. M.: nhd. »Ehrenbrecher«, Ehrabschneider; ērensnīdære*, ērensnīder, st. M.: nhd. Ehrabschneider

Ehrabschneider, mhd. ēreabsnīdære***, M.: nhd. »Ehrabschneider«

Ehrabschneider, mnd. ērendēf, M.: nhd. Ehrendieb, Ehrabschneider

Ehrabschneider, mnd. klikstēn, klikstein, M.: nhd. Verleumder, Ehrabschneider

Ehrabschneider, mnd. vörnēdære*, vornēder, vorneder, M.: nhd. Erniedriger, Schmäher, Ehrabschneider, Verleumder

ehrabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrabschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrabschneiderin, mhd. ērabsnīdærinne*, ērabsnīderinne, st. F.: nhd. Ehrabschneiderin; ēreabsnīdærinne*, ēreabsnīderinne, st. F.: nhd. Ehrabschneiderin

Ehrabschneiderin, mhd. trühselærinne*, trühselærin*, trühselerin, st. F.: nhd. Verleumderin, Ehrabschneiderin

ehrabschneiderisch -- ehrabschneiderisch anbahnen, mhd. anetrühsen*, antrühsen, ane trühsen, sw. V.: nhd. anzetteln, betrügerisch anbahnen, ehrabschneiderisch anbahnen

ehrabschneidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrbar (Beiwort des Ritters), mnd. ērendüchtich, Adj.: nhd. ehrbar (Beiwort des Ritters)

ehrbar, got. *an-a-wi-l-ji-s?, Adj. (ja): nhd. ehrbar, redlich; *faur-s?, Adj. (i/ja): nhd. ehrbar, bescheiden (Adj.); *fēh-a-ba?, Adv.: nhd. anständig, ehrbar; ga-faur-s 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159 Anm. 3): nhd. ehrbar, nüchtern, besonnen (Adj.), bescheiden (Adj.), gesittet; ga-fēh-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. anständig, ehrbar; ga-gu-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ehrbar, anständig; ga-rē-d-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. anständig, ehrbar; ga-riuþ-s* 5=4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. ehrbar; hrai-n-s 19, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. rein, ehrbar

ehrbar, ae. ār-lic, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft; ār-līc-e, Adv.: nhd. ehrbar, ehrenhaft; ār-weor-þ, Adj.: nhd. ehrbar, fromm; ār-weor-þ-lic, Adj.: nhd. ehrfürchtig, ehrbar; ār-wyr-þ-e, ār-wur-þ-e, Adj. (ja): nhd. ehrwürdig, ehrbar, geehrt; un-bryg-d-e, Adj.: nhd. ehrbar

ehrbar, afries. êr-bēr 6, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenwert, ehrenhaft, angesehen; êr-lik 8, Adj.: nhd. ehrbar, ehrlich, ehrenvoll; êr-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ehrbar, ehrlich, ehrenvoll

ehrbar, as. *kū-s-ki?, Adj.: nhd. keusch, ehrbar; kūsk-o* 2, Adv.: nhd. keusch, ehrbar

ehrbar, ahd. ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ērhafti 12 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrfürchtig, angesehen, ehrbar, ehrenvoll, feierlich; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

ehrbar, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen; ērbærlich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, ehrenhaft, edel, angemessen; ērenbære, ērenber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, edel, angemessen, untadelig; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhaftic, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērsame (1), Adv.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, unbescholten, angesehen; ersamiclīh 1, ersameclīh, Adj.?: nhd. »ehrsamlich«, ehrbar, auf anmutige Weise; ērsamlich***, Adj.: nhd. ehrbar; ērsāmlīche, Adv.: nhd. ehrbar, rechtschaffen, schicklicherweise; ērwirdic, ērwirdec, ērwurdic, ēwirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrwürdig, ehrenvoll, ehrbar, ehrfürchtig, heilig

ehrbar, mhd. gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

ehrbar, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

ehrbar, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

ehrbar, mnd. ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērbārich***, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich; ērbārichlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārichlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise (F.) (2), ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīke*, ērbārlīk, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērdādich, ērdēdich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ehrbar, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

ehrbar, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend; schēmich (2), Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern, ehrbar; sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

ehrbar, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrŏ̄mlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig

ehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrbare -- ehrbare Ehefrau, mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau

ehrbare -- ehrbare Frau, mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau; biderbewīp*, biderwīp, st. N.: nhd. »Biederweib«, unbescholtene Frau, ehrbare Frau

ehrbare -- ehrbare Leute, mhd. biderbeliute*, biderliute, st. Sb. Pl.: nhd. »biedere Leute«, ehrbare Leute, unbescholtene Leute

ehrbarer -- ehrbarer Mann, mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann

ehrbares -- ehrbares standesgemäßes Verhalten, mnd. prīse (1), F.: nhd. ehrbares standesgemäßes Verhalten, Wertschätzung, Ehrerbietung

ehrbares -- ehrbares Verhalten, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

ehrbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbariglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrbarkeit, got. an-a-wi-l-j-ei 3, sw. F. (n): nhd. Billigkeit, Ehrbarkeit; ga-riud-i* 2=1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Ehrbarkeit

Ehrbarkeit, afries. êr-bēr-hê-d 8, st. F. (i): nhd. Ehrbarkeit; êr-sam-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit

Ehrbarkeit, ahd. ērhaftī 16, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrerbietung, Güte, Ehrbarkeit, Anstand; ērhaftida* 4, st. F. (ō): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrbarkeit, Würde, Barmherzigkeit

Ehrbarkeit, mhd. ērbære (2), st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit; ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ērenhuote, st. F.: nhd. Ehrbarkeit; ērsame (2), st. F.: nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit; ērsamicheit*, ersamecheit, ērsamikeit, ersamkeit, st. F.: nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit, Ehrerbietung

Ehrbarkeit, mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērsāmhēt*, ērsamhēt, ērsamheit, ērsāmehēt, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit; ērsāmichhēt, ērsāmichēt, ērsamicheit, F.: nhd. »Ehrsamkeit«, Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit

ehrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrbarmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbarste, mhd. ērbæreste***, Adj.: nhd. ehrbarste

ehrbatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrbegierig, mhd. ēregir, ērengir, Adj.: nhd. ehrbegierig; ērengir, Adj.: nhd. ehrgeizig, ehrbegierig

ehrbegierig, mhd. ērenvrech, ērenfrech*, Adj.: nhd. »ehrbegierig«

ehrbegierig, mnd. ērengīrich, erengirich, ērengērich, Adj.: nhd. ehrgierig, ehrgeizig, ehrbegierig

ehrbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrbegrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrbelobt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrberaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrberaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbewahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbeweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrbeweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbewusst, mhd. ērenkreftic, Adj.: nhd. ehrbewusst

ehrbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrbietig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrbietigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbruchlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrbruchslaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrdurstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehre -- Ehre begehren, mhd. ēregeren***, V.: nhd. »Ehre begehren«

Ehre -- Ehre begehrend, mhd. ēregerende*, ēregernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Ehre begehrend«, nach Ehre strebend

-- an Ehre und Besitz beeinträchtigen: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

-- der Ehre berauben: mhd. entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

-- Ehre bringend: mhd. ēreberende*, ērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Ehre bringend

-- Ehre erweisen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken; ersamen, sw. V.: nhd. ehren, Ehre erweisen

-- Ehre und Ansehen habend: mhd. ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

-- nach Ehre strebend: mhd. ēregerende*, ēregernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Ehre begehrend«, nach Ehre strebend

-- zur Ehre gereichen: mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

Ehre -- Ehre lieben, mnd. ērlēven***, sw. V.: nhd. »Ehre lieben«

-- an die Ehre sprechen: mnd. ērsprāken, ēresprāken*, sw. V.: nhd. an die Ehre sprechen, schmähen, beschimpfen

-- die Ehre betreffend: mnd. ērenwārt*, erenwart, erewort, mnd.?, Adj.: nhd. ehrenwärtig, die Ehre betreffend

-- die Ehre nehmen: mnd. afāsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen

-- Ehre eines anderen beflecken: mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

-- Ehre erweisen: mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten; ērhaftigen*, ēraftigen, sw. V.: nhd. Ehre erweisen, Ehrerbietung zeigen

-- Ehre habend: mnd. ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft; ērhaftich, ērhachtich, ērachtich, hērhaftich, Adj.: nhd. »ehrhaft«, Ehre habend, angesehen; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehre und Ansehen entsprechend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehre und Ansehen habend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehre verdienend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen: mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

-- erzeigte Ehre: mnd. ērdādichhēt*, ērdādichēt, ērdādicheit, F.: nhd. erzeigte Ehre, ehrenvolle Behandlung

-- fest in Ehre: mnd. ērenvast, ērenvaste, ērnvast, ērentvast, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērenvest, ērenveste, ērentvest, erentvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērvast*, ērvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel

-- Rede die an die Ehre geht: mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

-- reich an Ehre: mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

-- Trachten nach Ehre: mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

-- von unangetasteter Ehre: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- von unangetasteter Ehre seiend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- was der Ehre und dem Ansehen entspricht: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- was Ehre und Ansehen hat: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- was Ehre verdient: mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

Ehre -- reich an höchster Ehre, mhd. überērenrīche, Adj.: nhd. »reich an höchster Ehre«

Ehre, idg. *dek̑os-, N.: nhd. Zierde, Ehre; *kᵤ̯itti-, Sb.: nhd. Einsicht, Ehre

Ehre, germ. *aizō, *aizjō, st. F. (ō): nhd. Scheu, Ehre, Achtung; *framiþō, *frameþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ehre; *gēti-, *gētiz, *gǣti-, *gǣtiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Ehre, Ruhm; *sōmiþō, *sōmeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen; *tīra-, *tīraz, st. M. (a): nhd. Glanz, Ehre, Zier

Ehre, got. *aiz-a, st. F. (ō): nhd. Scheu, Achtung, Ehre; hau-h-ein-s 7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Erhöhung«, Preis, Ehre; hau-h-iþ-a 7, st. F. (ō): nhd. Höhe, Erhebung, Ehre; *s-wēr-ei?, sw. F. (n): nhd. Ehre; s-wēr-iþ-a 13, st. F. (ō): nhd. Ehre

-- seine Ehre suchen: got. us-dau-d-jan* 8, sw. V. (1): nhd. sich beeifern, seine Ehre suchen

Ehre, an. ā-gæt-i, Sb.: nhd. Ruhm, Ehre; dȳ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ehre; fra-m-i, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Ruhm, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Vorzug, Ehre; fre-m-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Ruhm, Ehre; heið-r (1), st. M. (a): nhd. Ehre, Rang, Lohn, Gabe; heið-sæ-i, F.: nhd. Ehre, Ehrfurcht; me-t-nað-r, st. M. (a): nhd. Ehre, Auszeichnung, Hochmut; prȳ-ð-i, F.: nhd. Schmuck, Ehre; sōm-a-semd, st. F. (ō): nhd.

Würde, Ehre; sōm-i, sw. M. (n): nhd. Ehre; sœm-d, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Rang, Gabe, Ersatz; tig-n, tīg-n, st. F. (ō?): nhd. Ehre, Rang, Stand; tī-r-r, st. M. (a): nhd. Glanz, Ruhm, Ehre; þro-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Reife, Ehre, Macht; veg-r (1), *wegiR, st. M. (i): nhd. Ehre, Ruhm; veg-tyll-a, sw. F. (n): nhd. Ehre, Verehrung; virð-ing, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Bewertung, Ehre, Ansehen; ær-a (1), sw. F. (n): nhd. Ehre

Ehre, ae. and-d-ry-s-n-u, st. F. (ō): nhd. Furcht, Ehre, Achtung; ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ār-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Gnade; ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; ār-weor-þ-nės-s, ār-weor-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Ehrerbietung, Ehre; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); ge-þyng-þ-u, F.: nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit; glėng, st. M. (i), st. F. (jō): nhd. Schmuck, Ehre, Glanz, Pomp, Gebäude; hrœ̄-þ, M., N.: nhd. Ruhm, Sieg, Ehre, Hilfe; in-dry-h-t-u, in-dry-h-t-o, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ruhm; mǣ-r-þ, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; mǣ-r-þ-u, mǣ-r-þ-o, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; tī-r, tȳ-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Ehre, Zier, Schmuck, Planet Mars; *þyng-t-u, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit; weor-þ-myn-d, wyr-þ-myn-d, st. F. (i), st. F. (ō)?, st. N. (ja): nhd. Ehre, Ruhm, Würde; weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit; weor-þ-scip-e, wyr-þ-scip-e, st. M. (i): nhd. Ehre, Würde, Respekt, Ruhm; weor-þ-ung, wur-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Ehrung, Ehre, Ruhm, Feier; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

Ehre, afries. êr-dō-m* 1, er-a-dō-m*, st. M. (a): nhd. Ehre; êr-e 24, st. F. (ō): nhd. Ehre, Verehrung

Ehre, anfrk. ēr-a* 1, st. F. (ō): nhd. Ehre

Ehre, as. diu-r-ith-a 12, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ehre, Ehrung, Liebe; dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, Belieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum; *êr? (3), st. F. (ō): nhd. Ehre; êr-a* 8, st. F. (ō): nhd. Ehre, Schutz, Gabe, Lohn; mik-il-l-īki*? 1, st. F. (ī): nhd. Größe, Herrlichkeit, Ehre; tī-r* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre

Ehre, ahd. berahtnessi* 3, st. N. (ja): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnessī* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnissi* 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnissī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Schein, Ehre; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ērī* 1, ērīn, st. F. (ī): nhd. Ehre, Scham, Würde; *ērida?, st. F. (ō): nhd. Ehre; guollīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre; guollīhheitī* 2, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre, Herrlichkeit; guollīhhi* 1, guollīchi, st. N. (ja): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; guotlīhhī* 15, guotlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Gut, Besitz; mihhillīhhī* 4, michillīchī*, st. F. (ī): nhd. »Größe«, Herrlichkeit, Ehre; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis; wirdī* 22, werdī*, st. F. (ī): nhd. Würde, Ansehen, Verdienst (N.), Ehrerbietung, Ehre, Verehrung

-- an Ehre vermindern: ahd. giunērōn* 1, sw. V. (2): nhd. an Ehre vermindern, einengen

-- die Ehre schmähen: ahd. unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken

-- Ehre der Welt: ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

-- Ehre erweisen: ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen

-- irdische Ehre: ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

-- weltliche Ehre: ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

Ehre, ahd. hēra* (1) 2, st. F. (ō): nhd. »Ehre«, Ehrfurcht, Ehrerbietung

Ehre, mhd. ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ērhafticheit*, ērhaftecheit, st. F.: nhd. Ehre

Ehre, mhd. guotīn, st. F.: nhd. Güte, Ehre; hēre (1), st. F.: nhd. Erhabenheit, Ehre

-- Ehre des Hauses: mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

-- Ehre erweisen: mhd. geēren, giēren, gēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, Ehre erweisen, Gnade erweisen

-- Ehre machen: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

Ehre, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

-- die Ehre Kränkendes: mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster

-- Ehre nehmen: mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten

-- zur Ehre anrechnen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

Ehre, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Ehre, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- außergewöhnliche Ehre erbieten: mhd. übererbieten***, st. V.: nhd. außergewöhnliche Ehre erbieten

-- Ehre machen: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- Ehre machen zu: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- höchste Ehre: mhd. überēre, st. F.: nhd. höchste Ehre, übermäßiges Ansehen

-- nicht seine Ehre gewahrt habend: mhd. unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

-- Spiel das die höchste Ehre einbringt: mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

-- weibliche Ehre: mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

Ehre, mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd.

Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērsāmhēt*, ērsamhēt, ērsamheit, ērsāmehēt, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit; ērsāmichhēt, ērsāmichēt, ērsamicheit, F.: nhd. »Ehrsamkeit«, Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit; ērwērdichhēt*, ērwērdichēt, ērwērdicheit, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, die zu ehrende Macht

Ehre, mnd. glōrie, glōrye, F.: nhd. Glorie, Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Pracht

-- Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre: mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

-- Gabe an Gottes Ehre: mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

-- Gabe zu Gottes Ehre: mnd. gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen

-- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt: mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

-- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde: mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

Ehre, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

-- gebührende Ehre: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Ehre, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

-- Ehre besudeln: mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

-- jemand der jemandes Ehre besudelt: mnd. schantvleckære*, schantflecker, M.: nhd. jemand der jemandes Ehre besudelt, Verleumder, Schandmaul

Ehre, mnd. unbevleckethēt*, unbevlecketheit, mnd.?, F.: nhd. Unbeflecktheit, Ehre; v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; vörr· menisse*, vorr· menisse, F.: nhd. Ruhm, Ehre; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

-- Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird: mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

-- durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen: mnd. unvörlēgen*, unvorlēgen, unverlegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten; unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

-- Ehre abschneiden: mnd. vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden

-- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre: mnd. vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

-- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend: mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig

-- nicht die volle bürgerliche Ehre genießend: mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

-- Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung: mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

-- zur Ehre geben: mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

ehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehregekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehregesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehren -- Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer, mnd. mertelærebr· derschop*, mertelerbröderschop, F.: nhd. Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer; mertelæresbr· derschop*, mertelersbr· derschop, F.: nhd. Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer

Ehren -- der Ehren würdig, mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

Ehren -- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

Ehren -- Feier zu Ehren eines Götzen, mnd. götzenvīre, F.: nhd. »Götzenfeier«, heidnisches Fest, Feier zu Ehren eines Götzen

-- hoch ehren: mnd. grōtwērdigen, grōtwerdigen, sw. V.: nhd. verherrlichen, hoch ehren

Ehren -- Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Ehren -- in Ehren halten, mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

-- zu ehren seiend: mnd. ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft

Ehren -- in Ehren und Würden seiend, mnd. unbevlecket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, in Ehren und Würden seiend

-- nicht ehren: mnd. unēren, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht ehren, in Schande bringen, beschimpfen, entehren, schänden

Ehren -- in Ehren, mhd. ērlîche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig

Ehren -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Ehren -- Messe zu Ehren der Jägerpatrone, mnd. jēgæremisse*, jēgermisse, F.: nhd. Messe zu Ehren der Jägerpatrone

Ehren -- Messe zu Ehren von Schutzheiligen, mnd. patrōnenmisse, F.: nhd. Messe zu Ehren von Schutzheiligen

Ehren -- mit Ehren, mhd. ērlîche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig

-- mit Glockengeläut ehren: mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

Ehren -- Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit, mnd. rōrāte, F.: nhd. »Rorate«, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātenmisse, F.: nhd. Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātesmisse*, rōrātsmisse, F.: nhd. Adventsmesse, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit

Ehren -- Musik einer Person zu Ehren, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

Ehren -- zu Ehren bringen, mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

Ehren -- zu Ehren, mhd. werde (2), Adv.: nhd. herrlich, zu Ehren, zur Freude, würdig, angemessen, wohlgefällig

Ehren (N.), mhd. wirden (2), st. N.: nhd. »Würden«, Würdigen, Schätzen, Ehren (N.)

ehren, idg. *kᵘ̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *kᵘ̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *kᵘ̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *sep-, V.: nhd. sorgen, pflegen, ehren; *ti̯egᵘ̯-, V.: nhd. zurücktreten, ehren

ehren, germ. *aizōn, sw. V.: nhd. schonen, ehren; *swērēn, *swǣrǣn, sw. V.: nhd. ehren

ehren, got. s-wēr-an* 13, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. ehren, achten

-- kindlich ehren: got. bar-usn-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. fromm verehren, verehren, kindlich ehren

ehren, an. mik-l-a, sw. V. (2): nhd. vergrößern, ehren; prī-s-a (2), sw. V.: nhd. loben, ehren; sœm-a, sw. V. (1): nhd. sich finden in, beobachten, ehren, sich ziemen; veg-sam-a, sw. V.: nhd. ehren, lobpreisen; ær-a (4), sw. V. (1?): nhd. ehren

ehren, ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ār-weor-þ-ian, ār-wur-þ-ian, ār-wyr-þ-ian, sw. V.: nhd. ehren, anbeten, schätzen; brœ̄-man (1), brē-m-an (1), sw. V.: nhd. ehren, preisen, erheben, rühmen, erfüllen; cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen; *díe-r-s-ian, *dȳ-r-s-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, preisen; frí-o-g-an, fré-o-g-an, sw. V. (2): nhd. befreien, lieben, ehren; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-ār-weor-þ-ian, ge-ār-wur-þ-ian, ge-ār-wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, anbeten, schätzen; ge-díe-r-s-ian, ge-dȳ-r-s-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, preisen; ge-frí-o-g-an, ge-fré-o-g-an, sw. V. (2): nhd. befreien, lieben, ehren; ge-mǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren; ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; ge-mē-þ-r-ian, sw. V.: nhd. ehren; ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; mǣ-þ-r-ian, sw. V.: nhd. ehren; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; *mē-þ-r-ian, sw. V.: nhd. ehren; mic-l-ian, myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, erheben, ehren, preisen; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; uf-er-ian, sw. V. (2): nhd. verschieben, erheben, ehren; weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren

ehren, afries. êr-ia 6, âr-ia*, sw. V. (2): nhd. ehren, beschenken

ehren, anfrk. *ēr-en?, *ēr-on?, sw. V. (2?): nhd. ehren; gi-ēr-en* 1, ge-ēr-on*, sw. V. (2?): nhd. ehren, krönen

ehren, as. êr-on 9, sw. V. (2): nhd. ehren, helfen, beschenken; gi-êr-on* 1, sw. V. (2): nhd. ehren

ehren, ahd. anaērōn* 1?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren; ēren* (1) 6, sw. V. (1a): nhd. hochschätzen, ehren, achten, verehren, verherrlichen, schonen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; ērōn* (1) 8?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, preisen, achten, Ehrerbietung bezeugen; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; giērōn* (1) 4 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, verherrlichen, bewähren, belohnen; giwerdlīhhēn* 2, giwerdlīchēn*, sw. V. (3): nhd. wertschätzen, ehren; *kūsken?, *kūscen?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, ehren; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen; wirden* 5, sw. V. (1a): nhd. »würdigen«, verehren, wert machen, ehren

ehren, mhd. bewirden, sw. V.: nhd. erhöhen, ehren; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; ersamen, sw. V.: nhd. ehren, Ehre erweisen

ehren, mhd. geēren, giēren, gēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, Ehre erweisen, Gnade erweisen; gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen; gezieren, sw. V.: nhd. »zieren«, schmücken, auszeichnen, ehren; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; güenlīchen, malem., sw. V.: nhd. ehren; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

ehren, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

ehren, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

ehren, mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen; wirdigen, wurdigen, sw. V.: nhd. »würdigen«, wertvoll machen, wertvoll halten, ehren, wertschätzen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- angemessen ehren: mhd. volēren, folēren*, sw. V.: nhd. »vollehren«, angemessen ehren

ehren, mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten; ērwērdigen (1), sw. V.: nhd. ehren, verehren, verherrlichen

ehren, mnd. hēren (3), sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhaben machen, ehren, Garant für Lehnsbesitz sein (V.)

ehren, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

ehren, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

ehren, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken; wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

ehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ehren, nhd.: nhd. ; L.: DW
ehren, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther
ehren, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (ähren)
ehrenabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenamt -- ein Ehrenamt am Stalhof zu London, mnd. schotmēster, schotmeister, M.: nhd. ein Ehrenamt am Stalhof zu London

Ehrenamt -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und

Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Ehrenamt -- wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

ehrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenamtlicher -- ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars, mnd. hilligenlichnamesgeswōren*, hilligenlīchnamsgeswōren, hilligenlīchamsgeswōren, hilligenlīchamsgeswōren, M.: nhd. ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars; hilligenlichamesswōren*, hilligenlīchamsswōren, M.: nhd. ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars

ehrenangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenanlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenantastlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenantastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenanzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenband, mnd. ērenbant, N.: nhd. Ehrenband

ehrenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenbecher, mnd. ērebēker, ērebeker, M.: nhd. Ehrenbecher, Becher zum Ehrentrunk

ehrenbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbelohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenberauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenbezeigung, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

Ehrenbezeigung, mnd. reverentie, reverencie, reverens, reverentz, roveris, roverrys, F.: nhd. »Reverenz«, Ehrfurcht Respekt, Ehrenbezeigung

ehrenbezeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenbillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenbote, mhd. ērenbote, sw. M.: nhd. »Ehrenbote«, Botschafter

ehrenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehrenbrecher, mhd. ērenbrechære*, ērenbrecher, st. M.: nhd. »Ehrenbrecher«, Ehrabschneider

ehrenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenbürgerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrend, an. sœm-r, Adj.: nhd. geeignet, geziemend, passen, ehrend, angenehm

ehrendank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrende -- die zu ehrende Macht, mnd. ērwērdichhēt*, ērwērdichēt, ērwērdicheit, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, die zu ehrende Macht

ehrende -- ehrende Bezeichnung hoher Geistlicher, mnd. gevāder, M.: nhd. ehrende Bezeichnung hoher Geistlicher

ehrende -- ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

ehrende -- ehrende Rede, mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

ehrendenkaml, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehrendenkmal, mhd. ērenprīs, st. M.: nhd. Ehrenpreis, Ehrendenkmal

Ehrender, mhd. ērære*, ērer, st. M.: nhd. »Ehrer«, Ehrender, Verehrer, einer der ehrt

Ehrendieb, mnd. ērendēf, M.: nhd. Ehrendieb, Ehrabschneider

ehrendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrendiebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrendienstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenentsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenergeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenerklärung, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

ehrenerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenerweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn), mnd. vest (1), fest*, veste, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig, ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn)

ehrenfest, mhd. veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

ehrenfest, mnd. ērenvast, ērenvaste, ērnvast, ērentvast, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērenvest, ērenveste, ērentvest, erentvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērvast*, ērvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel

ehrenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrenfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenfestmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenflecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfrei, mhd. ērenvrī, ērenfrī*, Adj.: nhd. »ehrenfrei«, ehrlos

ehrenfreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenfromm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrengabe -- ohne Ehrengabe, ahd. ungiērēt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeehrt, ohne Ehrengabe

Ehrengabe, ae. lof-lāc, st. N. (a): nhd. Ehrengabe

Ehrengabe, mnd. ērgāve, F.: nhd. Ehrengabe -- als Ehrengabe reichen: mnd. beērgāven, sw. V.: nhd. beschenken, als Ehrengabe reichen

ehrengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrengast, mnd. ērengast***, M.: nhd. Ehrengast

ehrengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengastmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengebür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrengedächtnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengemerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengepräge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrengeschenk (in Naturalgegenständen), mnd. obelie, obelei, mnd.?, F.?: nhd. Ehrengeschenk (in Naturalgegenständen)

Ehrengeschenk, mnd. ērenpenninc, M.: nhd. Ehrengeschenk, Verlöbnisgabe; ērepenninc, M.: nhd. Ehrengeschenk, Verlöbnisgabe

Ehrengeschenk, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

ehrengeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrengibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenglanz, mhd. ērenschīn, st. M.: nhd. »Ehrenschein«, Ehrenglanz

ehrenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengrab, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrengrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenhaft, an. ær-lig-r, Adj.: nhd. ehrlich, ehrenhaft

ehrenhaft, ae. ār-lic, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft; ār-līc-e, Adv.: nhd. ehrbar, ehrenhaft; þéaw-fæst, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrenhaft, tugendhaft; un-s-cėn-d-e, un-s-cyn-d-e, Adj.: nhd. tadellos, untadelig, ehrenhaft

ehrenhaft, afries. êr-bēr 6, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenwert, ehrenhaft, angesehen; êr-haf-t-ich* 1, êr-hef-t-ich*, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenwert; êr-sam 6, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, ehrenhaft; êr-wer-d-e-lik* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert, ehrenhaft; êr-wer-d-ich, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert, ehrenhaft

ehrenhaft, ahd. ērsam 12, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrenhaft, ehrlich, trefflich, sittsam, anmutig; ērwirdīg* 26, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, würdig, verehrungswürdig, angesehen, anständig; ērwirdīgo* 2, Adv.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, erhaben; ērwirdlīhho* 1, ērwirdlīcho*, Adv.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, trefflich, ehrenhaft; hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll

ehrenhaft, ahd. ērwirdlīh* 1, Adj.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, ehrwürdig, berühmt; ērwirdlīhho* 1, ērwirdlīcho*, Adv.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, trefflich, ehrenhaft

ehrenhaft, mhd. ahtebærlīche*, ahtbærlīche, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenwert, angesehen; edelhaftic, adelhaftic, edelheftic, adelheftic, Adj.: nhd. edel, ehrenhaft; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbærlich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, ehrenhaft, edel, angemessen; ērenrīche, ērenrich, Adj.: nhd. ehrenreich, ehrenhaft, ehrvoll; ērenstæte, Adj.: nhd. ehrenhaft; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen; ērhaftic, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar; ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērsame (1), Adv.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, unbescholten, angesehen
-- ehrenhaft machen: mhd. ērhaften, sw. V.: nhd. ehrenhaft machen

ehrenhaft, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

ehrenhaft, mhd. vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen

ehrenhaft, mnd. ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērbārich***, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich; ērbārichlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārichlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise (F.) (2), ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīke*, ērbārlīk, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērdādich, ērdēdich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenvrom, Adj.: nhd. ehrenhaft, Beiwort der adeligen Jungfrau; ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ehrenhaft, mnd. r· melīk, r· mlīk, r· melich, Adj.: nhd. »rühmlich«, ehrenvoll, ehrenhaft

ehrenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenhafte -- auf ehrenhafte Weise, mhd. biderbiclīche*, biderbeclīche, Adv.: nhd. tüchtig, auf ehrenhafte Weise

ehrenhafte -- auf ehrenhafte Weise, mnd. ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich

ehrenhafte -- ehrenhafte Ehefrau, mnd. ēgōdvrouwe, F.: nhd. ehrenhafte Ehefrau, angesehene Ehefrau

ehrenhafter -- ehrenhafter Mann, ae. ge-þun-g-en-a, sw. M. (n): nhd. ehrenhafter Mann, tugendhafter Mann

ehrenhaftes -- ehrenhaftes Benehmen, mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe

ehrenhaftes -- ehrenhaftes Betragen, mhd. ērenwīse, st. F.: nhd. ehrenhaftes Betragen

Ehrenhaftigkeit -- reich an Ehrenhaftigkeit, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

Ehrenhaftigkeit, ahd. kūskida* 2, kūscida*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Anständigkeit, Sittsamkeit, Schamhaftigkeit, Tugendhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit

Ehrenhaftigkeit, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Ehrenhaftigkeit, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

ehrenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenhalber, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenhaus, mhd. wirdehūs, st. N.: nhd. Ehrenhaus

ehrenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ehrenheger, mhd. ērenheie, sw. M.: nhd. »Ehrenheger«, Ehrenpfleger

ehrenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenherstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenhitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenhüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenkämpfer, mhd. ērenkempfe, sw. M.: nhd. »Ehrenkämpfer«

ehrenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenklecks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenkleid, mhd. ērenkleit, st. N.: nhd. Ehrenkleid

Ehrenkleid, mhd. tugentkleit, st. N.: nhd. Ehrenkleid

Ehrenkleid, mnd. ērenklēt, ērenkleit, N.: nhd. Ehrenkleid, Feierkleid; ērrok, ērerok*, M.: nhd. Ehrenkleid, Festkleid

ehrenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenknallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenkönig: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenkönigin: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenkränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehrenkranz, mhd. ērenkranz, st. M.: nhd. Ehrenkranz

Ehrenkranz, mhd. ērenschapel, st. N.: nhd. »Ehrenkranz«

Ehrenkranz, mhd. loberīs, st. N.: nhd. »Lobreis«, Ehrenzweig, Ehrenkranz

Ehrenkranz, mnd. lōvekrans, M.: nhd. »Lobkranz«, Ehrenkranz

ehrenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenkrone, mhd. ērenkrōne, F.: nhd. »Ehrenkrone«

ehrenkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenlaesterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenlüge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenlüge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenmakel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ehrenmann, mhd. wertman, st. M.: nhd. »Wertmann«, Ehrenmann

ehrenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenmitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrennährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrennot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrennotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenpfleger, mhd. ērenheie, sw. M.: nhd. »Ehrenheger«, Ehrenpfleger

ehrenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehrenplatz, mhd. gegensidele, st. N.: nhd. Ehrenplatz; gegenstuol, st. M.: nhd. Ehrenplatz; hērsedel, hēresedel, st. M., st. N.: nhd. »Herrensitz«, Thron, Ehrenplatz; hōchgesidele, st. N.: nhd. Hochsitz, Ehrensitz, Ehrenplatz

Ehrenplatz, mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

ehrenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenpreis (Pflanze), ae. hleomoc, st. M. (a): nhd. Ehrenpreis (Pflanze); hleomoc-e, sw. F. (n): nhd. Ehrenpreis (Pflanze)

Ehrenpreis (Pflanze), mnd. ērenprīs, M.: nhd. Ehrenpreis (Pflanze)

Ehrenpreis, ahd. gamandrē 11, F.: nhd. Gamander, Ehrenpreis; grōzgamandrē* 1?, ahd.?, M., F.: nhd. Ehrenpreis, Echter Gamander

Ehrenpreis, mhd. ? mageraten 2, st. M.: nhd. Salomonssiegel?, Ehrenpreis?

Ehrenpreis, mhd. ērenprīs, st. M.: nhd. Ehrenpreis, Ehrendenkmal

Ehrenpreis, mhd. gamandrē, F.: nhd. echter Gamander, Gamander, Ehrenpreis; kranz, st. M.: nhd. Kranz, Krone, Ehrenpreis, Backwerk

ehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenquelle, mhd. lobebrunne, sw. M.: nhd. Lobquelle, Quelle des Lobs, Ehrenquelle

ehrenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenreich -- ehrenreich ruhmreich, mnd. glōriōs, Adj.: nhd. ehrenreich ruhmreich

ehrenreich (von Maria), mhd. geēretrīche*, geērtrīche, Adj.: nhd. glorwürdig, geehrtreich, ehrenreich (von Maria)

ehrenreich, as. êr-thung-an* 1, Adj.: nhd. ehrenreich

ehrenreich, mhd. ērenrīche, ērenrich, Adj.: nhd. ehrenreich, ehrenhaft, ehrvoll

ehrenreich, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

ehrenreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrenretter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenrettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenruehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenruehrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenrührig, mnd. ērenr· rich, ērenrürich, Adj.: nhd. ehrenrührig

ehrenrührig, mnd. vörkōren*, vorkōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwiesen, unerlaubt, ehrenrührig, auserwählt, erwählt, angenommen

ehrenrührig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrenrührige -- Brüche für ehrenrührige Schelte, mnd. scheldebr· ke, F.: nhd. »Scheltbrüche«? (eine Zahlung), Brüche für ehrenrührige Schelte

ehrenrührige -- ehrenrührige Schelte, mnd. schantvleckinge, F.: nhd. Beschimpfung, ehrenrührige Schelte, üble Nachrede

ehrenrühriger -- ehrenrühriger Brief, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

ehrenrühriges -- ehrenrühriges Lied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

ehrenrühriges -- ehrenrühriges Wort, mnd. ērenwōrt, N.: nhd. ehrenrühriges Wort, Beschimpfung; ērewōrt, N.: nhd. ehrenrühriges Wort, Beschimpfung

Ehrenrühriges, mhd. untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat

ehrenrührigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenrührisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrensal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschänderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenschein, mhd. ērenschīn, st. M.: nhd. »Ehrenschein«, Ehrenglanz

ehrenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschelm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenschild, mnd. ērenschilt, M.: nhd. Ehrenschild

ehrenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschmach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschmaehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschmarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenschmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschmitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenschnappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehrensitz, ae. þry-m-set-l, þry-m-se-l-d, st. N. (a): nhd. Ehrensitz, Thron

Ehrensitz, mhd. ērensedel, st. M., st. N.: nhd. Ehrensitz

Ehrensitz, mhd. hērgesidele, st. N.: nhd. Hochsitz, Ehrensitz, Sitz; hērsidel, st. N.: nhd. Herrensitz, Hochsitz, Ehrensitz; hōchgesidele, st. N.: nhd. Hochsitz, Ehrensitz, Ehrenplatz

Ehrensitz, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

ehrensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrensitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrensold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrensprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrenstand, mnd. ērenstant, M.: nhd. Ehrenstand, Ehestand

Ehrenstand, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

ehrenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenstelle, ahd. hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle

-- zu einer Ehrenstelle befördern: ahd. giwirdōn* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen, schätzen, zu einer Ehrenstelle befördern, zu Ansehen verhelfen

ehrenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenstellung, germ. *hairaskapi-, *hairaskapiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Würde, Ehrenstellung, Herrschaft

ehrenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenstuhl, ahd. hērstuol* 4, st. M. (a): nhd. »Amtsstuhl«, Ehrenstuhl, Amtssessel, Thron

Ehrenstuhl, mhd. ērenstuol, st. N.: nhd. »Ehrenstuhl«

ehrensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehrentafel -- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, mnd. brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

ehrentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrentag, ahd. ērtag* 1, ēratag*, st. M. (a): nhd. »Ehrentag«, Gedenktag, Festtag

Ehrentag, mhd. ēretac, st. M.: nhd. Ehrentag, Hochzeitstag

Ehrentag, mnd. ērendach, M.: nhd. »Ehrentag«, Hochzeitstag, Festtag

ehrentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrentanz, mhd. lobetanz, st. M.: nhd. Ehrentanz

Ehrentanz, mnd. ? schouwelrei, M.: nhd. »Schaureigen«, Ehrentanz?

ehrentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrentänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrentastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrentat, mhd. ērentāt, st. F.: nhd. Ehrentat; ērenwerc, st. N.: nhd. Ehrentat, Ehrenwerk

ehrentbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrentbietungswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrentbietungwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenthalber, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrentheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ehrenthron, mhd. ērentrōn, st. M.: nhd. »Ehrenthron«

Ehrentitel -- Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes, mnd. ver (2), F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes

Ehrentitel -- Ehrentitel für Frauen höheren Standes, mnd. vor (2), for*, F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren Standes

Ehrentitel, mnd. ērentitel, M.: nhd. Ehrentitel

ehrentitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrentitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrentraut, mnd. werre (1), mnd.?, M.: nhd. Hofbesitzer, Ehrentraut

Ehrentribüne, mhd. gegengestüele, st. N.: nhd. »Gegengestühl«, Ehrentribüne; hōchgestüele, st. N.: nhd. »Hochgestühl«, Tribüne, Ehrentribüne

Ehrentrunk -- Becher zum Ehrentrunk, mnd. ērebēker, ērebeker, M.: nhd. Ehrenbecher, Becher zum Ehrentrunk

Ehrentrunk, mhd. ērtrunc, st. M.: nhd. Ehrentrunk

ehrentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrentrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrentrunken -- Wein zu Ehrentrunken, mnd. ērenwīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu

Ehrentrunken, Wein zu Geschenken; ērewīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken

ehrentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenverkleinerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenverleumdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenverlustigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenverringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenversorg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenversorg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenverunglimpfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenverwaltung, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

ehrenvoll, an. skǫr-ug-r, Adj.: nhd. tüchtig, ehrenvoll; virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig

-- nicht ehrenvoll: an. ū-veg-lig-r, Adj.: nhd. nicht ehrenvoll, nicht großartig

ehrenvoll, afries. êr-lik 8, Adj.: nhd. ehrbar, ehrlich, ehrenvoll; êr-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ehrbar, ehrlich, ehrenvoll; êr-wer-d-e-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ehrenvoll

ehrenvoll, as. s-wār* 11, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, schön, ehrenvoll, rühmlich

ehrenvoll, ahd. ērhafti 12 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrfürchtig, angesehen, ehrbar, ehrenvoll, feierlich; ērlīh* 5, Adj.: nhd. ehrerbietig, ehrenvoll, ruhmreich, gottesfürchtig, anmutig; ērlīhho* 13, ērlīcho, Adv.: nhd. ehrenvoll, ehrfurchtsvoll, würdig, angemessen; guotlīh* 7, Adj.: nhd. herrlich, ehrenvoll, ruhmreich, bedeutsam

ehrenvoll, mhd. ahtebæriclich***, ahtbæreclich***, Adj.: nhd. ehrenvoll

ehrenvoll, mhd. ērbæriclīche*, ērbæreclīche, ērbæreclīch, Adv.: nhd. ehrenvoll, angemessen; ērbærlīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, angemessen, stattlich; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērsame (1), Adv.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, unbescholten, angesehen; ērwirdic, ērwirdec, ērwurdic, ēwirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrwürdig, ehrenvoll, ehrbar, ehrfürchtig, heilig

-- ehrenvoll empfangen: mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

ehrenvoll, mhd. ērbæriclich***, Adj.: nhd. »ehrenvoll, angemessen«

ehrenvoll, mhd. ērenvol, ērenfol*, Adj.: nhd. »ehrenvoll«, verehrungswürdig

ehrenvoll, mhd. hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

ehrenvoll, mhd. lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; prīslich, brīslich, Adj.: nhd. »preislich«, preiswürdig, ruhmreich, ehrenvoll, herrlich; prīslīche, brīslīche, Adv.: nhd. »preislich«, preiswürdig, herrlich, ruhmreich, ehrenvoll; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

-- für ehrenvoll erklären: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

ehrenvoll, mhd. tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

ehrenvoll, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; wirdelich, wierdelich, Adj.: nhd. würdig, ehrenvoll, herrlich; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdiclīche*, wirdeclīche, werdiclīche, werdeclīche, wirdenclīche, bridiclīche, Adv.: nhd. »würdiglich«, würdig, ehrenvoll, herrlich

ehrenvoll, mnd. achtbārlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; achtbārlīken, Adv.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērbārich***, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich; ērbārichlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārichlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise (F.) (2), ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīk***, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīke*, ērbārlīk, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērbārlīken, ērbērlīken, Adv.: nhd. ehrenhaft, auf ehrenhafte Weise, ehrenvoll, ehrbar, ansehnlich; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ehrenvoll, mnd. prīselīk***, Adj.: nhd. lobenswert, ehrenvoll, heftig; r˙ melīk, r˙ mlīk, r˙ melich, Adj.: nhd. »rühmlich«, ehrenvoll, ehrenhaft

ehrenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenvolle -- auf ehrenvolle Weise, mhd. ahtebæriclīche*, ahtbæreclīche, Adv.: nhd. auf ehrenvolle Weise

ehrenvolle -- ehrenvolle Behandlung, mnd. ērdādichhēt*, ērdādichēt, ērdādicheit, F.: nhd. erzeigte Ehre, ehrenvolle Behandlung

ehrenvolle -- ehrenvolle Ehe, ahd. hīguollīhhī* 1, hīguollīchī*, st. F. (ī): nhd. »Eheruhm«, ehrenvolle Ehe

ehrenvolle -- ehrenvolle Prachtentfaltung, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

ehrenvolle -- Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

ehrenvolles -- ehrenvolles Amt, ahd. hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle

ehrenvolles -- ehrenvolles Verhalten, mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

ehrenvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenwächterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrenwadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenwärtig, mnd. ērenwārt*, erenwart, erewort, mnd.?, Adj.: nhd. ehrenwärtig, die Ehre betreffend

ehrenwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehrenwein, mhd. kleinewīn 5, kleinwīn, st. M.: nhd. »Kleinwein«, Ehrenwein

Ehrenwein, mnd. ērenwīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken; ērewīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken

ehrenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenweingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenwerk, mhd. ērenwerc, st. N.: nhd. Ehrentat, Ehrenwerk

ehrenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenwert, ae. clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; þéaw-fæst, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrenhaft, tugendhaft; weor-þ-lic, Adj.: nhd. wichtig, wertvoll, würdig, prächtig, erhaben, ehrenwert

ehrenwert, afries. êr-bēr 6, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenwert, ehrenhaft, angesehen; êr-haf-t-ich* 1, êr-hef-t-ich*, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrenwert; êr-sam 6, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, ehrenhaft; êr-wer-d-e-lik* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert, ehrenhaft; êr-wer-d-ich, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert, ehrenhaft

ehrenwert, ahd. werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert

ehrenwert, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; ahtebærlich*, ahtbærlich, Adj.: nhd. achtenswert, ehrenwert, anschaulich, stattlich, wertvoll; ahtebærlīche*, ahtbærlīche, Adv.: nhd. ehrenhaft, ehrenwert, angesehen; biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērwirdic, ērwirdec, ērwurdic, ēwirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrwürdig, ehrenvoll, ehrbar, ehrfürchtig, heilig

ehrenwert, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

-- nicht ehrenwert: mhd. unērsam, Adj.: nhd. unehrsam, unehrenhaft, unanständig, nicht ehrenwert

ehrenwert, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērsam, ērsem, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, geehrt; ērsāmich, ērsamich, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, geehrt; ērwērdich, ērwardich, ērwordich, ērewērdich, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert; ērwērt, Adj.: nhd. ehrenwert

ehrenwert: ehrenwerth, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrenwirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenwort, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Ehrenwort, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Ehrenwort, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Ehrenwort, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

ehrenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehrenzeichen, ahd. afara* 9, avara, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), Ehrenzeichen, Gedenkstein, Statue, Götterbild, Pyramide

Ehrenzeichen, mnd. krenselīn, krentzelīn, krenzlīn, N.: nhd. Kränzlein, Ehrenzeichen, Kampfzeichen

ehrenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrenzweig, mhd. loberīs, st. N.: nhd. »Lobreis«, Ehrenzweig, Ehrenkranz

Ehrer, mhd. ērære*, ērer, st. M.: nhd. »Ehrer«, Ehrender, Verehrer, einer der ehrt

ehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrerbieten, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

ehrerbieten, nhd., sw. V.: nhd. ehrerbieten; E.: s. Ehere: erbieten; L..: Luther

ehrerbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrerbieterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrerbietig -- ehrerbietig darbringen, mhd. prīsanten, sw. V.: nhd. präsentieren, ehrerbietig darbringen, darbieten

ehrerbietig verhalten (V.), mhd. anesmeichen, ane schmeichen, sw. V.: nhd. »anschmeicheln«, ehrerbietig verhalten (V.)

ehrerbietig, ahd. *ēri?, Adj.: nhd. ehrerbietig; ērlīh* 5, Adj.: nhd. ehrerbietig, ehrenvoll, ruhmreich, gottesfürchtig, anmutig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; skuldīglīh* 1, sculdīglīh*, Adj.: nhd. schuldig, ergeben (Adj.), ehrerbietig

ehrerbietig, mhd. ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērwirdiclīche*, ērwirdeclīche, Adv.: nhd. ehrerbietig; ērwirklīchen, ērwirdeclīchen, Adv.: nhd. ehrerbietig

ehrerbietig, mhd. ērwirdiclich*, ēwirdiclich*, ēwirdeclich, Adj.: nhd. »ehrerbietig«

ehrerbietig, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhelīche, hœhelīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

ehrerbietig, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

ehrerbietig, mhd. unhōnsam, Adv.: nhd. ehrerbietig; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wertlīche, Adv.: nhd. »wertlich«, ehrerbietig; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig

ehrerbietig, mnd. achtbārlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; achtbārlīken, Adv.: nhd. ansehnlich, achtungswert, ehrenvoll, ehrerbietig; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērwērdelīk***, Adj.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, würdig; ērwērdelīken, Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise; ērwērdigen (2), Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise

ehrerbietig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrerbietig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrerbietig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

ehrerbietigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrerbietigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrerbietung -- große Ehrerbietung, mhd. houbetēre, st. F.: nhd. Hauptehre, große Ehrerbietung

Ehrerbietung -- Mangel an Ehrerbietung, mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

Ehrerbietung -- ohne Ehrerbietung seiend, mnd. unwērdelīk*, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend; unwērdichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend

Ehrerbietung -- ohne Ehrerbietung, mnd. unwērdelīke*, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung; unwērdelīken*, unwerdeliken, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdichlīken*, unwerdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung

Ehrerbietung, ae. ār-weor-þ-nės-s, ār-weor-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Ehrerbietung, Ehre

-- Ehrerbietung erweisen: ae. for-wa-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, sich schämen, Ehrerbietung erweisen

-- mit Ehrerbietung: ae. hol-d-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, mit Ehrerbietung

Ehrerbietung, ahd. ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ērhaftī 16, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrerbietung, Güte, Ehrbarkeit, Anstand; ērwirdī* 8, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Ehrerbietung; hēra* (1) 2, st. F. (ō): nhd. »Ehre«, Ehrfurcht, Ehrerbietung; wirdī* 22, werdī*, st. F. (ī): nhd. Würde, Ansehen, Verdienst (N.), Ehrerbietung, Ehre, Verehrung

-- Ehrerbietung bezeugen: ahd. ērōn* (1) 8?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, preisen, achten, Ehrerbietung bezeugen

-- Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion: ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

-- voll Ehrerbietung: ahd. ērhafto 3, Adv.: nhd. ehrfürchtig, ehrwürdig, voll Ehrerbietung, würdig

Ehrerbietung, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ērsamicheit*, ersamecheit, ērsamikeit, ersamkeit, st. F.: nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit, Ehrerbietung

Ehrerbietung, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- außergewöhnliche Ehrerbietung: mhd. übererbietunge, st. F.: nhd. außergewöhnliche Ehrerbietung

Ehrerbietung, mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe; ērerbēdinge, F.: nhd. Ehrerbietung; ērewērdinge*, erewerdinge, mnd.?, F.: nhd. Ehrerbietung; ērhaftichhēt*, ērhaftichēt, ērhafticheit, ērachtichēt, ēraftichēt, F.: nhd. »Ehrhaftigkeit« (Anrede an den Rat), Ehrerbietung, Verehrung; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht; ērsāmhēt*, ērsamhēt, ērsamheit, ērsāmehēt, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit; ērsāmichhēt, ērsāmichēt, ērsamicheit, F.: nhd. »Ehrsamkeit«, Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit; ērwērdichhēt*, ērwērdichēt, ērwērdicheit, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, die zu ehrende Macht

-- Ehrerbietung verdienend: mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

-- Ehrerbietung zeigen: mnd. ērhaftigen*, ēraftigen, sw. V.: nhd. Ehre erweisen, Ehrerbietung zeigen

Ehrerbietung, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

Ehrerbietung, mnd. · verbēdinge, ōverbēdinge, F.: nhd. Ehrerbietung; prīse (1), F.: nhd. ehrbares standesgemäßes Verhalten, Wertschätzung, Ehrerbietung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

ehrerbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrerbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrerjagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrerstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehretrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrfucht, germ. *hairō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ehrfucht

ehrfuchtsvoll, ae. ār-weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. ehrfuchtsvoll, ernst, freundlich

ehrfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrfurcht -- Ehrfurcht Respekt, mnd. reverentie, reverencie, reverens, reverentz, roveris, roverrys, F.: nhd. »Reverenz«, Ehrfurcht Respekt, Ehrenbezeigung

Ehrfurcht, idg. *sepel-, Sb.: nhd. Sorge, Ehrfurcht

Ehrfurcht, an. heið-sæ-i, F.: nhd. Ehre, Ehrfurcht

Ehrfurcht, ae. hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht

Ehrfurcht, afries. êr-haf-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. »Ehrhaftigkeit«, Ehrfurcht

Ehrfurcht, anfrk. s-kam-a* 4, s-cam-a, st. F. (ō): nhd. Scham, Ehrfurcht

Ehrfurcht, ahd. biba 6, sw. F. (n): nhd. Beben, Zittern, Ehrfurcht; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ērhaftī 16, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrerbietung, Güte, Ehrbarkeit, Anstand; ērhaftida* 4, st. F. (ō): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrbarkeit, Würde, Barmherzigkeit; ērwirdī* 8, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Ehrerbietung; hēra* (1) 2, st. F. (ō): nhd. »Ehre«, Ehrfurcht, Ehrerbietung

-- Ehrfurcht gebietend: ahd. egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend

-- Ehrfurcht vor dem Glauben: ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

Ehrfurcht, mhd. anedæhticheit*, anedæhtecheit, andæhticheit, andæhtecheit, andæhtikeit, andāhtikeit, st. F.: nhd. »Andächtigkeit«, Andacht, Ehrfurcht; ērbæricheit, ērbærecheit, ērbærikeit, ērbærkeit, ērberkeit, st. F.: nhd. Anstand, Ehrbarkeit, Würde, Ehrfurcht, Ehre, Ansehen, Tugend; ērwirdicheit, ērwirdecheit, ērwirdikeit, st. F.: nhd. »Ehrwürdigkeit«, Verehrung, Ehrfurcht, Herrlichkeit; ēwewirdicheit*, ēwirdicheit, ēwirdecheit, st. F.: nhd. Ehrfurcht

Ehrfurcht, mhd. vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

-- Ehrfurcht haben: mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

Ehrfurcht, mnd. ducht (1), F.: nhd. Tüchtigkeit, Tugend, Furcht, Ehrfurcht; entsicht, entsich, untsicht, F.: nhd. Furcht, Ehrfurcht, Scheu; entsichtlīchēt, entsichtlīcheit, entsichtlikeit, F.: nhd. Furcht, Ehrfurcht, Scheu

-- Ehrfurcht empfinden: mnd. entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen

-- Ehrfurcht haben: mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

ehrfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrfürchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtgebietend, ahd. antsāzīg 18, Adj.: nhd. »entsetzend«, erschreckend, grausig, furchterregend, verehrungswürdig, ehrfurchtgebietend; egilīh 7, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, ehrfurchtgebietend; egislīh 46, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, grässlich, scheußlich, ehrfurchtgebietend

ehrfürchtig sein (V.), idg. *ais- (2), V.: nhd. ehrfürchtig sein (V.), verehren

ehrfürchtig, ae. ār-weor-þ-lic, Adj.: nhd. ehrfürchtig, ehrbar

ehrfürchtig, ahd. antsāzīgo 1, Adv.: nhd. »entsetzend«, ehrfürchtig; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ērhafti 12 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrfürchtig, angesehen, ehrbar, ehrenvoll, feierlich; ērhafto 3, Adv.: nhd. ehrfürchtig, ehrwürdig, voll Ehrerbietung, würdig; forhtlīhho* 6, forhtlīcho*, Adv.: nhd. furchtsam, ängstlich, ehrfürchtig, sorgsam; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig

-- nicht ehrfürchtig: ahd. unforhtal* 1, unforahtal*, Adj.: nhd. nicht ehrfürchtig, unehrerbietig,

ehrfürchtig, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; anedæhticlīche*, andæhticlīche, anedæhteclīche, andæhteclīche, anedāhticlīche*, andāhticlīche, Adv.: nhd. andächtig, ergeben (Adj.), ehrfürchtig, religiös, eindringlich, sorgfältig; anedāhticlīchen, Adv.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, religiös; ērwirdic, ērwirdec, ērwurdic, ēwirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrwürdig, ehrenvoll, ehrbar, ehrfürchtig, heilig; ērwirdiclīchen*, ēwirdichlīchen, ēwirdeclīchen, Adv.: nhd. ehrfürchtig; ēwewirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrfürchtig

ehrfürchtig, mhd. vorhtic, vorhtec, vörhtic, forhtic*, forhtec*, förhtic*, Adj.: nhd. »fürchtig«, Furcht habend, furchtsam, ehrfürchtig, schrecklich; vorhticlich, vorhteclich, forhticlich*, forhteclich*, Adj.: nhd. furchtsam, Furcht habend, ehrfürchtig, furchtbar, schrecklich

ehrfürchtig, mnd. entsichtlīk***, Adj.: nhd. ehrfürchtig, furchterfüllt, scheu; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ehrfürchtig, mnd. vröchteren*? (2), vröchtern, vröchterne, vruchteren, vrüchtern, vürchtern, vörchterne, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, angstvoll, ehrfürchtig, respektvoll, gottesfürchtig; ? vröchting*, vrüchting, Adv.: nhd. furchtsam, ehrfürchtig?

ehrfürchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtsampeln, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtsvoll, as. *wer-th-līk?, Adj.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig; wer-th-līk-o* 4, Adv.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig, gebührend

ehrfurchtsvoll, ahd. ērlīhho* 13, ērlīcho, Adv.: nhd. ehrenvoll, ehrfurchtsvoll, würdig, angemessen

ehrfurchtsvoll, mhd. ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

ehrfurchtsvoll, mhd. zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen

ehrfurchtsvoll, mnd. ērwērdelīk***, Adj.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, würdig; ērwērdelīken, Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise; ērwērdigen (2), Adv.: nhd. ehrerbietig, verehrungsvoll, ehrfurchtsvoll, in würdiger Weise

-- ehrfurchtsvoll nahen: mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

ehrfurchtsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrfurchtwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrgebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehrgebot, mhd. ērgebot, ēregebot*, st. N.: nhd. »Ehrgebot«

ehrgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ehrgefühl, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Ehrgefühl, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

-- Ehrgefühl haben: mhd. schamen (1), schemen, sw. V.: nhd. sich schämen, Schamgefühl haben, Ehrgefühl haben

Ehrgefühl, mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe

ehrgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrgeit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrgeitig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (ehrgeizig)

ehrgeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Ehrgeizigkeit)

Ehrgeiz, ae. rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt

Ehrgeiz, ahd. frehhī* 14, frechī, st. F. (ī): nhd. Gier, Habgier, Habsucht, Geiz, Begierde, Ehrgeiz; girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; giridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Ehrgeiz; gītunga* 1?, st. F. (ō): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen, Habgier; gītungī*? 1?, st. F. (ī): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen; irstrebunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Erstrebung«, Ehrgeiz; untuom 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ehrgeiz, Erschleichung

Ehrgeiz, mhd. gīt, st. M.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Gier, Habgier, Geiz; gītecheit, st. F.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Habgier, Geiz, Gier, Begierde

Ehrgeiz, mhd. löbelach, löbelech, st. N.: nhd. Ruhmsucht, Ehrgeiz; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Ehrgeiz, mnd. īdelglōrie, F.: nhd. Ruhmsucht, Ehrgeiz, Eitelkeit

-- übermäßiger Ehrgeiz: mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

-- von falschem Ehrgeiz seiend: mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

Ehrgeiz, mnd. ērgīrichhēt*, ērgīrichheit*, ērgīrichēt, ērgīricheit, F.: nhd. Ehrgeiz

ehrgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrgeizig -- übermäßig ehrgeizig, mnd. hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

ehrgeizig, an. ā-gjar-n (1), Adj.: nhd. habgierig, ehrgeizig, gierig nach

ehrgeizig, ahd. ērgirīg* 1, Adj.: nhd. ehrgeizig

ehrgeizig, mhd. ūfgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezogen«, gereckt, gewölbt, stolz, ehrgeizig, übermäßig

ehrgeizig, mhd. ērengir, Adj.: nhd. ehrgeizig, ehrbegierig; ērengirisch***, Adj.: nhd. ehrgeizig

ehrgeizig, mhd. namegiric, Adj.: nhd. ranggierig, gierig nach Würde, ehrgeizig

ehrgeizig, mnd. ērengīrich, erengirich, ērengērich, Adj.: nhd. ehrgierig, ehrgeizig, ehrbegierig; ērgīrich, ēregīrich, Adj.: nhd. ehrgeizig

ehrgeizig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrgeizigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrgeizlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrgemäß, mhd. ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen; ērbærlich, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, ehrenhaft, edel, angemessen; ērenbære, ērenber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrgemäß, edel, angemessen, untadelig; ērenbæric*, ērenbærec, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, angemessen

ehrgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrgeschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrgewinn, mhd. prīsbejac, st. M.: nhd. Ruhmgewinn, Ehrgewinn

ehrgeziemend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrgierig, mnd. ērengīrich, erengirich, ērengērich, Adj.: nhd. ehrgierig, ehrgeizig, ehrbegierig

ehrgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrgittig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (ehrgeizig)

ehrgittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Ehrgeizigkeit)

ehrglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther (Ehrgulden)

ehrgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhaft, mhd. ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

ehrhaft, mnd. ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft

ehrhaft, mnd. ērhaftich, ērhachtich, ērachtich, hērhaftich, Adj.: nhd. »ehrhaft«, Ehre habend, angesehen

ehrhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrhafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehrhaftigkeit (Anrede an den Rat), mnd. ērhaftichhēt*, ērhaftichēt, ērhafticheit, ērachtichēt, ēraftichēt, F.: nhd. »Ehrhaftigkeit« (Anrede an den Rat), Ehrerbietung, Verehrung

Ehrhaftigkeit, afries. êr-haf-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. »Ehrhaftigkeit«, Ehrfurcht

ehrhaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrkränkend, mhd. hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich

ehrleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlich, an. ein-fal-d-r, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, ehrlich, aufrichtig, treu; ū-svi-k-al-l, ū-svi-k-ul-l, Adj.: nhd. ehrlich, rechtschaffen; ær-lig-r, Adj.: nhd. ehrlich, ehrenhaft

ehrlich, ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich; ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll; bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; tréow-e, tríew-e, tréow (2), tȳrw-e, Adj.: nhd. treu, ehrlich; un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend; un-mǣ-n-e, Adj.: nhd. unschuldig, ehrlich

ehrlich, afries. êr-lik 8, Adj.: nhd. ehrbar, ehrlich, ehrenvoll; êr-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ehrbar, ehrlich, ehrenvoll

ehrlich, anfrk. ēr-līk*, ēr-lic, Adj.: nhd. ehrlich

ehrlich, ahd. ērsam 12, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrenhaft, ehrlich, trefflich, sittsam, anmutig; giwāri* 20, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, richtig, überzeugend, ehrlich, verbündet

ehrlich, mhd. ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig

ehrlich, mhd. getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll

-- ganz ehrlich: mhd. getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwelīchen, Adv.: nhd. treuherzig, ganz ehrlich, anständig, treu; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich

ehrlich, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar

ehrlich, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wārhaftic (2), wōrhaftic, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlīche, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig

ehrlich, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

ehrlich, mnd. l· delīk*, lūdelīk, ludelik, Adj.: nhd. ansprechbar, zugänglich, deutlich, klar, ehrlich; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; luttermāle, luttermale, Adv.: nhd. lauter, aufrichtig, ehrlich; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rechtsinnich, Adj.: nhd. »rechtsinnig«, rechtlich, ehrlich, verständig, vernünftig, einsichtig; rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

ehrlich, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slichtlīk, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

ehrlich, mnd. ungevērlīk*, ungevērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefährlich«, ohne Gefährdung seiend, aufrichtig, ehrlich; ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; uprecht, upricht, mnd.?, Adj.: nhd. aufrecht, aufrichtig, ehrlich, bieder, vortrefflich, zuverlässig, echt; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

ehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrlichkeit, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

Ehrlichkeit, mnd. lutterhēt, lutterheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; luttericheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit

ehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlichmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrliebe, mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

ehrliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrliebend, mnd. ērlēvent, ērlēvend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ehrliebend

ehrliebend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

ehrliebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrlöblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrloeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrloehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlos, germ. *naisa-, *naisaz, germ.?, Adj.: nhd. ehrlos
-- ehrlos machen: germ. *naisjan, germ.?, sw. V.: nhd. ehrlos machen, entehren

ehrlos, an. nei-s-s, Adj.: nhd. beschimpft, verachtet, ehrlos

ehrlos, ae. ār-léa-s, Adj.: nhd. ehrlos, schmachvoll, grausam, mitleidlos, gottlos; ār-léa-s-lic, Adj.: nhd. ehrlos, gottlos

ehrlos, afries. êr-lâ-s 3, Adj.: nhd. ehrlos

ehrlos, ahd. ērlōs* 5, Adj.: nhd. ehrlos, rücksichtslos, unverschämt, gottlos; hōnlīhho 5, hōnlīcho, Adv.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, schmählich, ehrlos; unskōni* 6, unscōni*, Adj.: nhd. unschön, hässlich, entstellt, missgestaltet, abscheulich, ehrlos

ehrlos, ahd. ērlōso 2, Adv.: nhd. »ehrlos«, ruchlos, rücksichtslos

ehrlos, mhd. ērelōs, Adj.: nhd. ehrlos, rechtlos, entehrt, unwürdig; ērenvrī, ērenfrī*, Adj.: nhd. »ehrenfrei«, ehrlos; ēreveige, ērefeige*, Adj.: nhd. ehrlos, ehrvergessen, ruchlos; ērlōs, Adj.: nhd. ehrlos, entehrt

ehrlos, mhd. triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos; tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

ehrlos, mhd. ungetriuwe (2), ungetriwe, ungetriu, Adj.: nhd. untreu, treulos, falsch, unehrlich, ehrlos, ungläubig; wirdelōs, Adj.: nhd. »würdelos«, ehrlos; wirdenlōs, Adj.: nhd. »würdelos«, ehrlos

ehrlos, mnd. ērenānich, Adj.: nhd. ehrlos; ērenlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōsen?, Adv.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich, schmählich, schimpflich

ehrlos, mnd. schalbār, schalbar, Adj.: nhd. anrüchig, verrufen (Adj.), ehrlos

ehrlos, mnd. unsēker*, unseker, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, unzuverlässig, ehrlos; vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam

ehrlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlos, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrloser -- ehrloser Mensch, an. nī-ð-ing-r, st. M. (a): nhd. Bösewicht, ehrloser Mensch

ehrloser -- ehrloser Mensch, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

ehrloserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrlosigkeit, germ. *naisō-, *naisōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ehrlosigkeit, Schande

Ehrlosigkeit, ahd. ērlōsida* 2, st. F. (ō): nhd. »Ehrlosigkeit«, Ruchlosigkeit

Ehrlosigkeit, mhd. erlōse, st. F.: nhd. Ehrlosigkeit

Ehrlosigkeit, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

Ehrlosigkeit, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

Ehrlosigkeit, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

ehrlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrlug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrnichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrnling, nhd., M.: nhd. eherne Schlange; E.: s. ehern: ling; L..: Luther

ehrreich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrsam, afries. êr-sam 6, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, ehrenhaft

ehrsam, ahd. ērsam 12, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrenhaft, ehrlich, trefflich, sittsam, anmutig

ehrsam, mhd. ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; ērsame (1), Adv.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, unbescholten, angesehen; ersamic***, Adj.: nhd. »ehrsam«

ehrsam, mnd. ērsam, ērsem, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, geehrt; ērsāmich, ērsamich, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, geehrt

ehrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrsam, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrsamig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrsamigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrsamkeit, afries. êr-sam-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit

Ehrsamkeit, ahd. *ērsamī? 17, st. F. (ī): nhd. »Ehrsamkeit«, Rechtschaffenheit, Redlichkeit

Ehrsamkeit, mhd. ērsame (2), st. F.: nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit; ērsamicheit*, ersamecheit, ērsamikeit, ersamkeit, st. F.: nhd. Ehrsamkeit, Ehrbarkeit, Ehrerbietung

Ehrsamkeit, mnd. ērsāmichhēt, ērsāmichēt, ērsamicheit, F.: nhd. »Ehrsamkeit«, Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit

Ehrsamkeit, mnd. schāmerenhēt*, schāmernhēt, schāmernheit, F.: nhd. Schamgefühl, Sittsamkeit, Ehrsamkeit; schēmernhēt, schēmernheit, F.: nhd. Schamgefühl, Sittsamkeit, Ehrsamkeit

ehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrsamlich, mhd. ersamiclīh 1, ersameclīh, Adj.?: nhd. »ehrsamlich«, ehrbar, auf anmutige Weise

ehrsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschamig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ehrschatz -- für ein Gut Ehrschatz entrichten, mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

Ehrschatz, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ērschaz, st. M.: nhd. Ehrschatz, Handänderungsgebühr, Abgabe bei Besitzerwechsel
-- Ehrschatz zu geben verpflichtet: mhd. ērschetzic, Adj.: nhd. Ehrschatz zu geben verpflichtet

ehrschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschatzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrschatzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrschuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrsucht, mhd. ērengirischheit*, ērengireschheit*, ērengirescheit, st. F.: nhd. Ehrsucht

Ehrsucht, mnd. ērs· ke, F.: nhd. Ehrsucht

Ehrsucht, mnd. hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

Ehrsucht, mnd. rōmgīrichhēt*, rōmgīrichēt, rōmgīricheit, F.: nhd. »Ruhmgierigkeit«, Ehrsucht

ehrsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrsüchtig, mhd. ergrittic*, ergrittec, Adj.: nhd. ehrsüchtig

ehrsüchtig, mnd. rōmgel· vich, rūmgel· vich, Adj.: nhd. »ruhmgläubig«, ruhmbegierig, ehrsüchtig

ehrsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrsuchtsdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrsuchtskitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehrt -- einer der ehrt, mhd. ērære*, ērer, st. M.: nhd. »Ehrer«, Ehrender, Verehrer, einer der ehrt

ehrtrinklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ehrung, ae. weor-þ-ung, wur-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Ehrung, Ehre, Ruhm, Feier

Ehrung, as. diu-r-ith-a 12, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ehre, Ehrung, Liebe

Ehrung, ahd. *ērunga?, st. F. (ō): nhd. Ehrung
-- Ehrung für den Sieg: ahd. siguēra* 3, st. F. (ō): nhd. Siegesehrung, Ehrung für den Sieg

Ehrung, mhd. ērunge, st. F.: nhd. Ehrung, Geschenk, Vergünstigung, Abgabe

Ehrung, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

ehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrungei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrunghase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrunghuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrungkapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrvergessen, mhd. ēreveige, ērefeige*, Adj.: nhd. ehrlos, ehrvergessen, ruchlos

ehrvergessen, mnd. ērenvörgēten*, ērenvorgēten, Adj.: nhd. ehrvergessen; ērvörgēten*, ērvorgēten, Adj.: nhd. ehrvergessen

ehrvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrvergessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrvergifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrverlassen, mnd. ērenlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōsen?, Adv.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich, schmählich, schimpflich

ehrverletzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrverletzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrverletzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrverletzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrverletzung, mhd. beschemenisse, st. F.: nhd. Ehrverletzung; ērenroup, st. M.: nhd. Ehrverletzung

ehrverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrverlust, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

ehrverlustig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrverminderung, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

Ehrverwahrung -- Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird, mnd. vörwāringebrēf*, vorwāringebrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird; vörwāringesbrēf*, vorwāringesbrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird

ehrvoll, mhd. ērenrīche, ērenrich, Adj.: nhd. ehrenreich, ehrenhaft, ehrvoll

ehrvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrwerbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrwirdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ehrwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrwuerdigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ehrwuerdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ehrwürde, mnd. ērwērde, F.: nhd. »Ehrwürde«

ehrwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrwürdig, idg. *deu- (2), *dou-, *du-, V., Adj.: nhd. verehren, gewähren, ehrwürdig, mächtig

ehrwürdig, an. virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig

ehrwürdig, ae. ār-wyr-þ-e, ār-wur-þ-e, Adj. (ja): nhd. ehrwürdig, ehrbar, geehrt

ehrwürdig, afries. êr-wer-d-e-lik* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert, ehrenhaft; êr-wer-d-ich, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert, ehrenhaft

ehrwürdig, anfrk. *hē-r?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig

ehrwürdig, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ērhafti 12 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrfürchtig, angesehen, ehrbar, ehrenvoll, feierlich; ērhaftlīh* 1, Adj.: nhd. ehrwürdig; ērhafto 3, Adv.: nhd. ehrfürchtig, ehrwürdig, voll Ehrerbietung, würdig; ērwirdīg* 26, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, würdig, verehrungswürdig, angesehen, anständig; ērwirdīgo* 2, Adv.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, erhaben; ērwirdlīh* 1, Adj.: nhd. »ehrenhaft«, würdig, ehrwürdig, berühmt; frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll; gitraganlīh* 4, Adj.: nhd. erträglich, ehrwürdig; hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...; hōh (1) 196?, Adj.: nhd. hoch, erhaben, ehrwürdig, groß, laut; werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert; wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

ehrwürdig, mhd. ērwirdic, ērwirdec, ērwurdic, ēwirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrwürdig, ehrenvoll, ehrbar, ehrfürchtig, heilig

ehrwürdig, mhd. vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet

ehrwürdig, mnd. ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērwērdich, ērwardich, ērwordich, ērewērdich, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrenwert

ehrwürdig, mnd. hōchwērdich, Adj.: nhd. hochwürdig, ehrwürdig, heilig

ehrwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

ehrwürdigen, mhd. ērwirdigen, ērwürdigen, ēwirdigen, sw. V.: nhd. »ehrwürdigen«, verehren

ehrwürdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Ehrwürdigkeit, afries. êr-wer-d-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Ehrwürdigkeit

Ehrwürdigkeit, as. hê-r-i* (2) 1, sw.? F. (n): nhd. Ehrwürdigkeit

Ehrwürdigkeit, ahd. ērwirdigī* 5, st. F. (ī): nhd. Würde, Ehrwürdigkeit, Verehrung, Ansehen

Ehrwürdigkeit, mhd. ērwirdege*, ēwirdege, st. F.: nhd. »Ehrwürdigkeit«; ērwirdicheit, ērwirdecheit, ērwirdikeit, st. F.: nhd. »Ehrwürdigkeit«, Verehrung, Ehrfurcht, Herrlichkeit

Ehrwürdigkeit, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

ehrwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehrwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ehschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ehstens, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehstens, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehstes, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehstes, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehverhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehverknüpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehvertraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ei -- aus dem Ei picken, mnd. kippen, sw. V.: nhd. ausbrüten, aus dem Ei picken

Ei -- das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt, mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

Ei -- Mischung aus Ei, ae. ǣg-ge-mang, st. N. (a): nhd. Mischung aus Ei

Ei -- zum Ei gehörig, mnd. eierleiich*, eyerleyich, Adj.: nhd. zum Ei gehörig, Ei...

ei!, mnd. ī (1), i, Interj.: nhd. ei!, i!, i

Ei..., mnd. eierleiich*, eyerleyich, Adj.: nhd. zum Ei gehörig, Ei...

ei, idg. *ĕ̄i (2), Interj.: nhd. ei, ach

Ei, idg. *əióm, Adj., N.: nhd. Vogel-, Ei; *ōu̯i̯om, *ōi̯om, Adj., N.: nhd. Vogel..., Ei

Ei, germ. *ajja-, *ajjam, st. N. (a): nhd. Ei

Ei, got. ad-a 1, krimst. N. (a) Nom. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 90,1): nhd. Ei; *add-i, (Pl., *addj-a?), st. N. (a): nhd. Ei

Ei, an. egg (2), st. N. (ja): nhd. Ei

ei, ae. ėg, Interj.: nhd. ei, wohlan

Ei, ae. ǣg, st. N. (a?): nhd. Ei; ǣg-er-, st. N. (a): nhd. Ei

Ei, as. ėi* 9, st. N. (ja): nhd. Ei

Ei, ahd. ei 18, st. N. (iz, az): nhd. Ei

ei, ahd. ein (2) 1?, Interj.: nhd. ei, etwa; foi 1, Interj.: nhd. ei

Ei, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen; ei (1), st. N.: nhd. Ei, Geringstes, Wertloses

ei, mhd. ei (2), eia, ey, Interj.: nhd. ei

ei, mhd. sim, sichem, Interj.: nhd. ei, hm

Ei, mnd. bobbe***, N.: nhd. Ei; ei (1), eig, ey, eyg, N.: nhd. Ei

ei, mnd. ei (2), ey, Interj.: nhd. »ei«, ach, oh, ah

ei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ei, nhd., Interj.: nhd. ei; L.: DW: Luther

ei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

ei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eia, mhd. eiā, eyā, Interj.: nhd. eia

eia, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eiba, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eiback, mnd. eiervlāde*, eyervlāde, F.: nhd. Eierfladen, Eierkuchen, Eiback

Eibe, idg. *eiu̯ā, *iu̯ā, F.: nhd. Eibe; *eiu̯o-, *iu̯o-, Sb.: nhd. Eibe

Eibe, germ. *eburō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Eberesche, Eibe; *īgwa-, *īgwaz, *īhwa-, *īhwaz, *īwa-, *īwaz, st. M. (a): nhd. Eibe, Name der i-Rune; *īgwō, *īhwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Eibe

Eibe, an. ȳr, st. M. (a): nhd. Eibe, Bogen

Eibe, ae. ío-w (1), st. F. (ō): nhd. Eibe; ī-w, éo-h, éo-w (1), ī-h, ío-h, st. M. (a): nhd. Eibe

Eibe, as. īh* 1, īch*, st. M. (a): nhd. Eibe

Eibe, ahd. buhsboum 14, st. M. (a): nhd. Buchsbaum, Eibe; dahsboum* 3, ahd.?, st. M. (a): nhd. Eibe; īgo* 2, sw. M. (n): nhd. Eibe; īwa 17, eiba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Eibe; īwīnboum* 11, st. M. (a): nhd. »Eibenbaum«, Eibe; īwīnholz* 1, eibīnholz*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Eibenholz, Eibe; īwo* 3, sw. M. (n): nhd. Eibe

-- von der Eibe: ahd. īwīn* 6, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe, aus Eibenholz bestehend

Eibe, mhd. īwe, ībe, st. F.: nhd. Eibe, Bogen aus Eibenholz

-- von der Eibe hergestellt: mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

Eibe, mhd. dahsboum*, dahspoum, st. M.: nhd. Taxus, Eibe; eibān, st. M.: nhd. Eibe, Ebenholzbaum

Eibe, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden; hülsbōm, hülsebōm hulsebom, M.: nhd. Eibenbaum, Eibe, Stechpalme; īve, yue, iwe, F.: nhd. Eibe, Efeu

eibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiben..., ahd. īwīn* 6, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe, aus Eibenholz bestehend

Eiben..., mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

eiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eibenbaum, ahd. īwīnboum* 11, st. M. (a): nhd. »Eibenbaum«, Eibe

Eibenbaum, mnd. hülsbōm, hülsebōm hulsebom, M.: nhd. Eibenbaum, Eibe, Stechpalme; īvenbōm, ibenbōm, iwenbōm, ywenbōm, M.: nhd. Eibenbaum, Efeu

eibenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eibenbusch, mnd. hülsbusch, hülsebusch, hulsbusch, M.: nhd. Eibenbusch

Eibenholz -- aus Eibenholz hergestellt, mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

Eibenholz -- Bogen aus Eibenholz, mhd. īwe, ībe, st. F.: nhd. Eibe, Bogen aus Eibenholz

Eibenholz, ahd. īwīnholz* 1, eibīnholz*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Eibenholz, Eibe

-- aus Eibenholz bestehend: ahd. īwīn* 6, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe, aus Eibenholz bestehend

Eibenholz, mnd. hülsenholt, N.: nhd. Eibenholz; īvenholt, iwenhōlt, N.: nhd. Eibenholz

Eibenlaub, mnd. īvenlōf, iwenlōf, ywenlōf, iwlōf, offlōf, olof, eifloff, N.: nhd. Eibenlaub, Laub des Efeu

eibenlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

eibenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eibenschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eibenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eibenzweig, mnd. hülsbrāke, F., M.: nhd. Eibenzweig, Zweig der Stechpalme

eibenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eibisch, as. īvisk-a* 1, īƀisk-a*, sw. F. (n)?: nhd. Eibisch

Eibisch, ahd. ībiska* 40, ībisca, īwiska*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eibisch; papela? 47, sw. F. (n): nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch

Eibisch, mhd. ībesche, ībesch, F.: nhd. Eibisch

Eibisch, mhd. altēe 1, F.: nhd. »Althee«, Eibisch

Eibisch, mhd. papele, papel, sw. F.: nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch; ? papelbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; ? papelnbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; ? pfaffenbluome* 1, phaffenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Pfaffenblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?

-- Syrischer Eibisch: mhd. ? papelbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; ? papelnbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; ? pfaffenbluome* 1, phaffenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Pfaffenblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?

Eibisch, mhd. wiltpapele 1, sw. F.: nhd. »Wildpappel«, Eibisch

Eibisch, mnd. īvesche, iwesche, F.: nhd. Efeu, Eibisch

Eibisch, mnd. dārenwortel, drānwortel F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dērenwortel, dērenwörtel, dērnewortel, F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dērwort, F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dērwortel, dērtwortel, F.: nhd. Altheewurzel, Eibisch; dīaltē, Sb.: nhd. Eibisch, Althee, eine Pflanze; ? ēbesse, ebesse, ēbisse, ēbizze, ebizze, Sb.: nhd. ein Kraut, Eibisch?; eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch

Eibisch, mnd. poppel, N.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppele (1), popele, pöppele, po̊ppele, popile, popule, poppelde, pople, poppe, papla, pappele, pippele, pippile, pippole, pippelde, püppele, F.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch

Eibisch, mnd. stokwort, F.: nhd. »Stockwurz«, Eibisch

-- Wurzel des Eibisch: mnd. stokwortwortel*, stokwortwörtel, F.: nhd. Wurzel des Eibisch

eibisch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eibischbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eibischkraut, mhd. ībeschkrūt, st. N.: nhd. Eibischkraut

Eibischs -- Blatt des Eibischs, mnd. poppelenblat, pippelenblat, N.: nhd. Blatt der wilden Malve, Blatt des Eibischs

Eibischs -- Blüte des Eibischs, mnd. poppelenblōme*, popelenblōme*, pippelenblōme*, F.: nhd. Blüte des Eibischs

Eibischs -- Pflanzensaft des Eibischs, mnd. poppelensap, pöppelnsap, pippelensap, N.: nhd. Pflanzensaft des Eibischs

Eibischs -- Strauch der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelenstrūk, M.: nhd. Strauch der wilden Malve oder des Eibischs

Eibischs -- Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelenkolle, pippelenkolle, M.: nhd. Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs

Eibischs -- vegetativer Teil des Eibischs, mnd. poppelenkrūt, pippelenkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs; pöppelkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs

Eibischs -- Wurzel des Eibischs, mnd. poppelenwortel*, poppelenwörtel, poppelenwörtele, pippelenwörtel, F.: nhd. Wurzel des Eibischs

Eibischstrauch, mhd. ībeschstrūch, st. M.: nhd. Eibischstrauch

Eich..., ahd. eihhīn* 14, eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eich..., aus Eichen

Eich..., mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

Eichach, mhd. eichach, st. N.: nhd. Eichach, Eichenwald

Eichamt -- Eichamt für Messgefäße, mhd. metzeambehte* 1 und häufiger?, metzeambet, st. N.: nhd. Eichamt für Messgefäße

Eichamt -- städtisches Eichamt, mnd. schēpelhūs, N.: nhd. »Scheffelhaus«, städtisches Eichamt; schēpelwröge, scheffelwröge, F.: nhd. »Scheffelrüge«, städtisches Eichamt

Eichamt, mhd. īche, īch, eich, st. F.: nhd. Maß, Maßbestimmung, Eichamt

Eichamt, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

eichamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichapfel, ahd. eihapful* 8, st. M. (i): nhd. »Eichapfel«, Gallapfel; eihhilapful* 2, eichilapful*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Eichapfel«, Gallapfel

Eichapfel, mhd. eichapfel, eichaphel*, st. M.: nhd. Eichapfel, Gallapfel

Eichapfel, mnd. ēkappel, êkappel, eikappel, M.: nhd. »Eichapfel«, Gallapfel

eichapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichau (Holzsorte), mnd. ēkei*, eikey, N.: nhd. Eichau (Holzsorte)

Eichbaum, mnd. ēkbōm, eikbōm, êkbôm, M.: nhd. Eichbaum; ēkelbōm, eikelbōm, M.: nhd. »Eichelbaum«, Eichbaum, Eiche; ēkenbōm, eikenbōm, M.: nhd. »Eichenbaum«, Eichbaum, Eiche; ēkerenbōm*, eckerenbōm, eckernebōm, M.: nhd. Eichenbaum, Eichbaum

-- junger Eichbaum: mnd. ēkentelge, eikentelge, sw. M.: nhd. Eichenast, junger Eichbaum

eichbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eichbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichbeamter, mnd. kempære*(2), kemper, M.: nhd. Kamper?, Eichbeamter

Eichbeamter, mnd. schēpelwrögære*, schēpelwröger, M.: nhd. »Scheffelrüger«, Eichbeamter

Eichbeamter, mnd. virgērære*, virgērer, M.: nhd. Visierer, Eichbeamter

eichbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eiche -- aus Eiche seiend, mnd. ēkelich, eikelich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eichen...; ēkenich, eikenich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eiche...; ēkich (2), eikich, Adj.: nhd. »eichig« (Adj.), aus Eiche seiend, Eiche...

Eiche -- im Feld stehende Eiche, mnd. veltēke*, veltēk, velteik, F.: nhd. im Feld stehende Eiche

Eiche -- junge Eiche, mnd. ēkenhēster, eikenhēster, M.: nhd. junge Eiche; ēkhēster, eikhēster, M.: nhd. Eichheister, junge Eiche

Eiche -- von Eiche seiend, mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

Eiche..., mnd. ēkenich, eikenich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eiche...; ēkich (2), eikich, Adj.: nhd. »eichig« (Adj.), aus Eiche seiend, Eiche...

Eiche, idg. *aig- (2), Sb.: nhd. Eiche; *grēbhos, *grēbos, *grōbhos, *grōbos, M.: nhd. Weißbuche, Eiche; *gu̯el- (3), *gu̯el-, *gu̯lā-, Sb.: nhd. Eiche, Eichel; *perku̯us, Sb.: nhd. Eiche, Stärke, Kraft, Leben

Eiche, germ. *aik-, *aikō, st. F. (ō): nhd. Eiche; *aiks, germ.?, Sb.: nhd. Eiche; *ferhu, Sb.: nhd. Eiche; *furhō (1), st. F. (ō): nhd. Eiche, Föhre

Eiche, got. *aik-s?, st. F. (ō): nhd. Eiche

Eiche, an. eik, st. F. (ō): nhd. Eiche, Schiff

Eiche, ae. āc, st. F. (kons.): nhd. Eiche, Schiff aus Eichenholz

-- von einer Eiche: ae. ? radel-od, Adj.: nhd. von einer Eiche?

Eiche, afries. ēk 7, st. F. (ō): nhd. Eiche, Eichenholz

Eiche, as. êk* 1, st. F. (i): nhd. Eiche

-- junge Eiche: as. *tel-g?, Sb.: nhd. »Telge«, junge Eiche

Eiche, ahd. ? arlizboum 14, erlizboum, st. M. (a): nhd. Herlitze, Feldahorn (?), Kornelkirschbaum?, Esche?, Eiche?; eih 50, st. F. (i): nhd. Eiche; eihha* 17 und häufiger?, eicha, st. F. (ō): nhd. Eiche, Eichel, Eichenzweig; fereha* 3?, lang., st. F. (ō): nhd. Eiche; fereheih* 3, feraheih*, st. F. (i): nhd. »Viereiche«, Eiche, Steineiche; modola 2, lat.-lang., st. F. (ō)?: nhd. Eiche

-- eine Art der Eiche: ahd. skalteihha* 1, scalteicha*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. eine Art der Eiche

-- eine Eiche: ahd. slateih* 3, st. F. (i): nhd. eine Eiche

Eiche, mhd. eich (1), st. F.: nhd. Eiche; eiche, st. F.: nhd. Eiche

-- aus Eiche hergestellt: mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

-- Eiche betreffend: mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

-- von der Eiche stammend: mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

Eiche, mhd. smerboum, st. M.: nhd. »Schmerbaum«, Eiche, Buche, Obstbaum

Eiche, mnd. ēke (1), eike, ēk, eik, F.: nhd. Eiche; ēkelbōm, eikelbōm, M.: nhd. »Eichelbaum«, Eichbaum, Eiche; ēkenbōm, eikenbōm, M.: nhd. »Eichenbaum«, Eichbaum, Eiche

eiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eiche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiche-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eicheimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eicheisen, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen

Eichel, idg. *gu̯el- (3), *gu̯el-, *gu̯lā-, Sb.: nhd. Eiche, Eichel

Eichel, ae. æc-ern, æc-ren, st. N. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Mast (F.), Eichel, Ecker; pic-g-bréa-d?, st. N. (a): nhd. »Schweinebrot«, Eichel

Eichel, ahd. druos 39, st. F. (i): nhd. Geschwulst, Eichel, Drüse, Mandel; eihha* 17 und häufiger?, eicha, st. F. (ō): nhd. Eiche, Eichel, Eichenzweig; eihhila* 37, eichila, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Eichel, Schote (F.) (1)

Eichel, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung; druos, st. F.: nhd. Drüse, Beule, Rachenmandel, Eichel; eichel, sw. F.: nhd. Eichel

Eichel, mnd. ackeren (2), ākeren, N.: nhd. Eichel, Eichelmast; ēkel (1), eikel, eckel, F.: nhd. Eichel, Eichelmast; ēkellīn*, ēkelīn eikelīn, N.: nhd. Eichel, kleine Eichel; ēker* (3), ecker, mnd.?, N.: nhd. »Ecker«, Eichel, Eichelmast; ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

-- Eichel der Buche: mnd. bōkēker, bōkecker, N.: nhd. Buchecker, Eichel der Buche

-- kleine Eichel: mnd. ēkellīn*, ēkelīn eikelīn, N.: nhd. Eichel, kleine Eichel

eichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eichel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelartiger -- eichelartiger Zierrat, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

eichelbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eichelbaum, mnd. ēkelbōm, eikelbōm, M.: nhd. »Eichelbaum«, Eichbaum, Eiche

eichelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eicheldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eicheleckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichelertrag, mnd. ackerenval, ākerenval, M., N.: nhd. Eichelnfall, Eichelfall, Eichelertrag, Eichelmast; ēkerenval*, eckerenval, M.: nhd. Eichelfall, Eichelmast, Eichelertrag; ēkermast*, eckermast, F.: nhd. Eichelmast, Eichelertrag

eichelesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichelfall, mnd. ackerenval, ākerenval, M., N.: nhd. Eichelnfall, Eichelfall, Eichelertrag, Eichelmast; ēkerenval*, eckerenval, M.: nhd. Eichelfall, Eichelmast, Eichelertrag

eichelfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichelganz, nhd.: nhd. ; L.: DW

eichelgeeckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichelhäher, ae. cēo, st. F. (ō): nhd. Dohle, Eichelhäher

Eichelhäher, ahd. hehar 9, st. M. (a?, i?), st. F. (i)?: nhd. Eichelhäher, Häher; hehara 38, hēra, st. F. (ō): nhd. Eichelhäher, Häher; wehir 1, Sb.: nhd. Eichelhäher, Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel)

Eichelhäher, mhd. heher, st. M., st. F.: nhd. Häher, Eichelhäher

Eichelhäher, mhd. richart, st. M.: nhd. Eichelhäher

Eichelhähers -- Name des Eichelhähers, mnd. Markwārt*, Markwart, Marckewart, PN, M.: nhd. Markhüter, Waldhüter, Name des Eichelhähers

eichelheher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichelkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichelklauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichelkraut, mnd. ackerkrūt, ackerkrūd, N.: nhd. Ackerkraut, Eichelkraut

eichelkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichellesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichellesenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichellesungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichellesungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichelmast -- Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, mhd. dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

Eichelmast -- Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast, mnd. inschār, F.: nhd. Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast; inschāringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast

Eichelmast -- Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben, mhd. swīnreht, st. N.: nhd. »Schweinrecht«, Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben

Eichelmast -- Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, mnd. inbernen, sw. V.: nhd. Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, durch Brand zerstören (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eichelmast -- Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast, mnd. hāgelpenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast; hāgepenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast

Eichelmast -- zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein, mhd. dehemswīn, st. N.: nhd. zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein

Eichelmast (F.) der Schweine, mnd. swīneēkerenmast*, swīneeckerenmast, F.: nhd. »Schweineeichelmast«, Eichelmast (F.) der Schweine

Eichelmast (F.) der Schweine, mnd. vēme (2), fēme, veime, veme, vehme, vheme, vemme, vēm, vehm, F.: nhd. Schweinemast (F.), Eichelmast (F.) der Schweine, Abgabe für Eichelmast (F.) der Schweine, Mastgeld, Geldablösung für die Schweinemast (F.)

Eichelmast (F.), mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

Eichelmast (F.), mnd. swīnmast, swīnmaste, F.: nhd. »Schweinmast« (F.), Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast (F.), Verpflichtung zur Schweinemast (F.), Recht auf Schweinemast (F.), Abgabe für die Schweinemast (F.)

Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eichelmast, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

Eichelmast, mnd. ackeren (2), ākeren, N.: nhd. Eichel, Eichelmast; ackerenval, ākerenval, M., N.: nhd. Eichelnfall, Eichelfall, Eichelertrag, Eichelmast; blōmekere, blōmekeren, Sb.: nhd. Eichwald, Eichholz, Eichelmast; ēkel (1), eikel, eckel, F.: nhd. Eichel, Eichelmast; ēker* (3), ecker, mnd.?, N.: nhd. »Ecker«, Eichel, Eichelmast; ēkerenval*, eckerenval, M.: nhd. Eichelfall, Eichelmast, Eichelertrag; ēkermast*, eckermast, F.: nhd. Eichelmast, Eichelertrag; ēkerne*, eckerne, mnd.?, N.: nhd. Eichelmast; ēkholt, eikholt, N.: nhd. »Eichholz«, Eichenholz, Eichelmast, Eichenwäldchen, Eichhölzung

-- Treiben in die Eichelmast: mnd. ēkerendrift*, eckerendrift, F.: nhd. Trift, Treiben in die Eichelmast

Eichelmast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

-- Abgabe für die Eichelmast der Schweine: mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

-- Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre: mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

-- spärlich ausfallende Eichelmast: mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

-- unvollkommene Eichelmast eines Waldes: mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

Eichelmast, mnd. vēdeme (2), fēdeme, vedeme, F.: nhd. Schweinemast, Eichelmast

eichelmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichelmast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichelmehl -- Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

eichelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eicheln -- Eicheln sammeln, ahd. eihhilōn* 1, eichilōn*, sw. V. (2): nhd. Eicheln sammeln

Eicheln -- mit Eicheln gemästetes Schwein, mnd. vēdemeswīn, vedemeswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein; vēmeswīn, vēmswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein

Eicheln -- Schweine mit Eicheln mästen, mnd. (ēkeren* (1), eckeren, sw. V.: nhd. (Schweine) mit Eicheln mästen)

Eicheln -- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

eichelnäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichelndick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichelnfall, mnd. ackerenval, ākerenval, M., N.: nhd. Eichelnfall, Eichelfall, Eichelertrag, Eichelmast

eichelnschutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichelsammler, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

Eichelsammler, mhd. schütære*, schüter, st. M.: nhd. »Schütter«, Eichelsammler

eichelsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichelschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichelschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eicheltripper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

eichelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichen -- aus Eichen, ahd. eihhīn* 14, eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eich..., aus Eichen

Eichen -- Eichstelle zum Eichen der Maße, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Eichen -- Gebühr für das Eichen der Gefäße, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße

Eichen -- mit Eichen bestandener Abhang, mhd. eichenhalde, st. F.: nhd. »Eichenhalde«, mit Eichen bestandener Abhang

eichen (Adj.), an. eik-in-n (2), Adj.: nhd. eichen (Adj.)

eichen (Adj.), ae. ǣc-en, Adj.: nhd. eichen (Adj.)

eichen (Adj.), afries. êtz-en 1, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eichen...

eichen (Adj.), as. *êk-īn?, Adj.: nhd. eichen (Adj.)

eichen (Adj.), ahd. eihhīn* 14, eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eich..., aus Eichen

eichen (Adj.), mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

eichen (Adj.), mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

Eichen (N.), mhd. pfeht*, pheht, st. F.: nhd. »Pfacht«, Eichen (N.)

Eichen (N.), mhd. sinne (1), st. F.: nhd. Eichen (N.), Visieren

eichen (V.), germ. *eihhen, germ.?, sw. V.: nhd. eichen (V.); *pagelen, germ.?, sw. V.: nhd. eichen (V.); *sinnen, sw. V.: nhd. eichen (V.), bezeichnen

eichen (V.), ahd. *ihhen?, *ichen?, *ihhōn?, ahd.?, sw. V. (1, 2): nhd. eichen (V.)

eichen (V.), mhd. abepfehten*, abephehten, sw. V.: nhd. eichen (V.); āmen (2), æmen, sw. V.: nhd. visieren, eichen (V.), prüfen, messen einer Flüssigkeitsmenge, füllen; beāmen, sw. V.: nhd. messen, eichen (V.)

eichen (V.), mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gesinnen (2), sw. V.: nhd. »gesinnen«, eichen (V.), visieren; īchen, eichen, sw. V.: nhd. eichen (V.), abmessen, visieren; īhten, sw. V.: nhd. abmessen, eichen (V.), visieren

eichen (V.), mhd. pfehten*, phehten, sw. V.: nhd. »pfächten«, prüfen, messen, eichen (V.)

eichen (V.), mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); sinnen (2), sw. V.: nhd. eichen (V.), visieren; tīchen (2), sw. V.: nhd. »deichen«, prüfen, versuchen, abmessen, eichen (V.), visieren

eichen (V.), mhd. visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.)

eichen (V.), mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen; kempen (2), sw. V.: nhd. eichen (V.), mit dem amtlichen Maß vergleichen, mit dem Brandzeichen versehen (V.) zur Beglaubigung des richtigen Maßes und Gewichtes

eichen (V.), mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches

Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

eichen (V.), mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

eichen (V.), mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Eichen..., afries. êtz-en 1, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eichen...

Eichen..., mnd. ēkelich, eikelich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eichen...; ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

Eichen, mnd. īken (2), N.: nhd. »Eichen«, Vorgang des Eichens

eichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW: Luther

eichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichenart -- eine Eichenart, ahd. sleizeih* 1, st. F. (ō): nhd. »Schleißeiche«, Stangeneiche?, eine Eichenart

Eichenasche, mnd. ēkenasche, eikenasche, F.: nhd. »Eichenasche«, Asche von Eichenholz

Eichenast, mnd. ēkentelge, eikentelge, sw. M.: nhd. Eichenast, junger Eichbaum

eichenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenbaum, mnd. ēkenbōm, eikenbōm, M.: nhd. »Eichenbaum«, Eichbaum, Eiche

Eichenbaum, mnd. ēkerenbōm*, eckerenbōm, eckernebōm, M.: nhd. Eichenbaum, Eichbaum

eichenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichenbeschattet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichenblatt, mnd. ēkenblat, eikenblat, N.: nhd. Eichenblatt; ēkenlōf, eikenlōf, ekenlôf, N.: nhd. Eichenlaub, Eichenblatt

eichenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichenblüte, mnd. ? mastmille, F.: nhd. Eichenblüte?

eichenbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichenbrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenbruch (Ortsbezeichnung), mnd. ēkenbrōk, eikenbrōk, M.: nhd. »Eichenbruch« (Ortsbezeichnung)

eichenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichender, mhd. īchære*, eichære*, īcher, eicher, st. M.: nhd. Eicher, Eichender, Visierer

eichendickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichendornbusch, an. Eik-þyrn-ir, M.: nhd. »Eichendornbusch«, Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen

eichene -- eichene Bretter, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

eichene -- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

eichene -- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

eicheneckstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenen -- Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen, an. Eik-þyrn-ir, M.: nhd. »Eichendornbusch«, Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen

eichenfaellungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichenfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichengeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichengeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichengestrüpp, mnd. ēkstūvete, ēikstūvete, N.: nhd. Eichenkratt, Eichengestrüpp; ēkwrīt*, ēikwrīt*, N.: nhd. Eichenkratt, Eichengestrüpp

Eichenhain, ahd. eihhahi* 1 und häufiger, eichahi*, st. N. (ja): nhd. Eichenwald, Eichenhain

eichenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenhalde, mhd. eichenhalde, st. F.: nhd. »Eichenhalde«, mit Eichen bestandener Abhang

eichenheister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichenheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichenholz -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Eichenholz -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg

Eichenholz -- Schiff aus Eichenholz, ae. āc, st. F. (kons.): nhd. Eiche, Schiff aus Eichenholz

Eichenholz, afries. ēk 7, st. F. (ō): nhd. Eiche, Eichenholz

Eichenholz, mnd. ēkenholt, eikenholt, N.: nhd. Eichenholz, Eichenstamm; ēkholt, eikholt, N.: nhd. »Eichholz«, Eichenholz, Eichelmast, Eichenwäldchen, Eichhölzung
-- Asche von Eichenholz: mnd. ēkenasche, eikenasche, F.: nhd. »Eichenasche«, Asche von Eichenholz; ēkenholtasche, eikenholtasche, F.: nhd. »Eichenholzasche«, Asche von Eichenholz
-- aus Eichenholz seiend: mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

eichenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eichenholzasche, mnd. ēkenholtasche, eikenholtasche, F.: nhd. »Eichenholzasche«, Asche von Eichenholz

Eichenholzpfahl, mnd. ēkenpāl, eikenpāl, M.: nhd. »Eichenpfahl«, Eichenholzpfahl

eichenkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenkratt, mnd. ēkstūvete, ēikstūvete, N.: nhd. Eichenkratt, Eichengestrüpp; ēkwrīt*, ēikwrīt*, N.: nhd. Eichenkratt, Eichengestrüpp

Eichenlaub, mnd. ēkenlōf, eikenlōf, ekenlôf, N.: nhd. Eichenlaub, Eichenblatt

eichenlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

eichenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eichenlohe -- mit Eichenlohe gerben, mnd. lōen, lōren, sw. V.: nhd. mit Eichenlohe gerben

Eichenlohe, mnd. ēkenlō, eikenlō, N.: nhd. Eichenlohe

eichenlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eichenmädchen, as. êk-ma-g-ath* 1, st. F. (i): nhd. »Eichenmädchen«, Baumnymphe

eichenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichenmispel, mnd. ēkmispel, ēikmispel, M.: nhd. Eichenmispel, Eichenmistel

Eichenmistel, mnd. ēkenmispel, eikenmispel, M.: nhd. Eichenmistel; ēkmispel, ēikmispel, M.: nhd. Eichenmispel, Eichenmistel

eichenmistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichenmos, nhd.: nhd. ; L.: DW

eichenpate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichenpfad, mhd. eichpfat* 1, eichphat, st. M.: nhd. Eichenpfad

Eichenpfahl, mnd. ēkenpāl, eikenpāl, M.: nhd. »Eichenpfahl«, Eichenholzpfahl

eichenpfoste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eichenrinde -- gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

Eichenrinde -- Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde, mnd. lōm· le, lōm· lne, loym· le, lohem· le, F.: nhd. Lohmühle, Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde

Eichenrinde -- Zeitpunkt zur Gewinnung der Eichenrinde, mnd. lōtīt, F., M.: nhd. Zeitpunkt zur Gewinnung der Eichenrinde

eichenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichenrüsselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichens -- Vorgang des Eichens, mnd. īken (2), N.: nhd. »Eichen«, Vorgang des Eichens

eichensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichenschildiger (Zwergenname), an. Eik-in-skjald-i, sw. M. (n): nhd. Eichenschildiger (Zwergenname)

eichenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichensetzling, mnd. ēkenplentære*, ēkenplenter, eikenplenter, M.: nhd. Eichensetzling; ēkenpōte, eikenpōte, M., F.: nhd. Eichensetzling

eichenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenstake, mnd. ēkenstāke, eikenstāke, M.: nhd. Eichenstake, Eichenstange, Ekenstake?

Eichenstamm, mnd. ēkenholt, eikenholt, N.: nhd. Eichenholz, Eichenstamm; ēkenstam, eikenstam, M.: nhd. Eichenstamm

eichenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenstange, mnd. ēkenstāke, eikenstāke, M.: nhd. Eichenstake, Eichenstange, Ekenstake?

eichenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichental (Ortsbezeichnung), mnd. ēkendāl, eikendāl, N.: nhd. »Eichental« (Ortsbezeichnung)

eichentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenumschattet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichenwald -- Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Eichenwald, as. *êk-ith-i?, st. N. (ja): nhd. Eichenwald

Eichenwald, ahd. eihhahi* 1 und häufiger, eichahi*, st. N. (ja): nhd. Eichenwald, Eichenhain

Eichenwald, mhd. eichach, st. N.: nhd. Eichach, Eichenwald

Eichenwald, mnd. ēkwēde, ēikwēde, M.: nhd. Eichenwald

eichenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichenwäldchen, mnd. ēkholt, eikholt, N.: nhd. »Eichholz«, Eichenholz, Eichelmast, Eichenwäldchen, Eichhölzung

eichenwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenwiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eichenzweig, ahd. eihha* 17 und häufiger?, eicha, st. F. (ō): nhd. Eiche, Eichel, Eichenzweig

Eichenzweig, mnd. ēkentwīch, eikentwīch, N.: nhd. Eichenzweig

eichenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eicher, mhd. īchære*, eichære*, īcher, eicher, st. M.: nhd. Eicher, Eichender, Visierer

Eicher, mhd. āmer (2), st. M.: nhd. Ohmer, Eicher

Eicher, mhd. pfehtære*, phehter, st. M.: nhd. »Pfachter«, Pächter, Abmesser, Eicher

eicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eicherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eicherstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichfarn (eine Pflanze), mnd. ēkvārn, eikvārn, M.: nhd. »Eichfarn« (eine Pflanze)

Eichfarn, ahd. eihfarn 8, eihfarm*, st. M. (a?): nhd. »Eichfarn«, Engelsüß, Frauenhaarfarn

Eichfarn, mhd. eichvarm, eichfarm*, st. M.: nhd. Eichfarn, Engelsüß

eichfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eichfier, mnd. ēkvīrt*, ēkvīr, eikvīr, N., M.: nhd. Eichfier, Eichfiert

Eichfiert, mnd. ēkvīrt*, ēkvīr, eikvīr, N., M.: nhd. Eichfier, Eichfiert

eichgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eichgefäß -- Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist, mnd. ? nackenschōpe, F.?: nhd. Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist?

Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

eichgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichgelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichgewicht -- ein Eichgewicht, mnd. slēper (2), sleiper, M.: nhd. ein Eichgewicht; slēperlōt*, sleiperlōt*, M.: nhd. ein Eichgewicht

Eichgewicht, mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

eichgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eichgrund, mnd. ēkgrunt, eikgrunt, F.: nhd. Eichgrund, Eichtal

eichgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eichhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eichheister, mnd. ēkhēster, eikhēster, M.: nhd. Eichheister, junge Eiche

eichhermel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichhermlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichhettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eichholz, mnd. blōmekere, blōmekeren, Sb.: nhd. Eichwald, Eichholz, Eichelmast

-- Tischplatte aus Eichholz: mnd. ēktāfelblat*, ēktaffelblat, eiktaffelblat, ecktaffelblat, N.: nhd. Tischplatte aus Eichholz

Eichholz, mnd. ēkholt, eikholt, N.: nhd. »Eichholz«, Eichenholz, Eichelmast, Eichenwäldchen, Eichhölzung

eichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichholzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichhölzung, mnd. ēkholt, eikholt, N.: nhd. »Eichholz«, Eichenholz, Eichelmast, Eichenwäldchen, Eichhölzung

-- Eichhölzung zur Schweinemast: mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

Eichhorn, idg. *u̯er- (13), Sb.: nhd. Eichhorn

Eichhorn, an. ī-korn-i, sw. M. (n): nhd. Eichhorn; ra-t-a-tosk-r, st. M. (a): nhd. Eichhorn

Eichhorn, as. *êk-hor-n?, st. N. (a)?: nhd. Eichhorn

Eichhorn, mhd. eicher, st. M.: nhd. Eichhorn, Eichhörnchen; eichorn, st. M.: nhd. Eichhorn; eichurne, sw. M.: nhd. Eichhorn

-- Eichhorn betreffend: mhd. eichürnīn, Adj.: nhd. »eichhörnen«, Eichhorn betreffend

eichhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichhorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichhörnchen, germ. *aikwernō-, *aikwernōn, *aikwerna, *aikwernan, sw. M. (n): nhd. Eichhörnchen

Eichhörnchen, ae. āc-weorn-a, sw. M. (n): nhd. Eichhörnchen; āc-wern, āc-weorn, st. M. (a): nhd. Eichhörnchen

Eichhörnchen, ahd. eihhermelīn* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Eichhörnchen; eihhor*? 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Eichhörnchen; eihhorn* 15, st. N. (a): nhd. Eichhörnchen; eihhurnilīn* 3, eihhurnilī*, st. N. (a): nhd. Eichhörnchen; eihhurno* 7, eihhorno*, sw. M. (n): nhd. Eichhörnchen

-- vom Eichhörnchen: ahd. eihhurnīn* 2, Adj.: nhd. »eichhörnen«, vom Eichhörnchen

Eichhörnchen, mhd. eicher, st. M.: nhd. Eichhorn, Eichhörnchen; eichörnel, st. N.: nhd. Eichhörnchen

Eichhörnchen, mnd. ēkeren (3), eikeren, ēkern, N.: nhd. Eichhörnchen, Eichhornfell; ēkerken, eikerken, N.: nhd. Eichhörnchen; ēkhōrn*, ēkhōrne eikhōrne, êkhorn, ēkōrn, eikōrn, ēkōrne, echhorne, M.: nhd. Eichhörnchen; ēkhōrneken, eikhōrneken, M.: nhd. Eichhörnchen

eichhörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eichhörnchenfell -- eine Art Eichhörnchenfell, mnd. quēde (2), queden, quette, quitte, gwitte, Sb.: nhd. eine Art Eichhörnchenfell

Eichhörnchenfell -- eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, mnd. poppele* (3), popele*, popelin, poppe, poppelen, poppen, N.: nhd. eine Art Pelzwerk, eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, Brack

Eichhörnchenfell, mnd. schēvenisse, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

Eichhörnchens -- graues Rückenfell des Eichhörnchens, mnd. swartwerk, mnd.?, N.: nhd. »Schwarzwerk«, graues Rückenfell des Eichhörnchens

Eichhörnchens -- Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens, mnd. rüggevōder, rüggenvōder, N.: nhd. »Rückenfutter«, Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens

Eichhörnchens -- rotes Rückenfell des Eichhörnchens, mnd. rōtvel, N.: nhd. »Rotfell«, rotes Rückenfell des Eichhörnchens

Eichhörnchens -- Rückenpelz des grauen Eichhörnchens, mnd. grāwerk (1), grauwerk, grāwark, N.: nhd. feines graues Pelzwerk, Rückenpelz des grauen Eichhörnchens

Eichhörnchenschwanz, mnd. grāwerkesstērt*, M.: nhd. Eichhörnchenschwanz

eichhörnen, ahd. eihhurnīn* 2, Adj.: nhd. »eichhörnen«, vom Eichhörnchen

eichhörnen, mhd. eichürnīn, Adj.: nhd. »eichhörnen«, Eichhorn betreffend

Eichhornfänger (Name), mnd. ēkerenvengære*, ēkerenvenger, eikerenvenger, M.: nhd. »Eichhornfänger« (Name)

Eichhornfell, mnd. ēkeren (3), eikeren, ēkern, N.: nhd. Eichhörnchen, Eichhornfell; ēkerenvel, N.: nhd. Eichhornfell; ēkervel, eikervel, N.: nhd. Eichhornfell

eichicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichig (Adj.), mnd. ēkich (2), eikich, Adj.: nhd. »eichig« (Adj.), aus Eiche seiend, Eiche...

eichkätzchen: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichkatze: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eichkelterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eichlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eichmaß -- Eichmaß an Gefäßen, mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit

Eichmaß -- Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, mnd. spīkæremāte, spīkermāte, F.: nhd. »Speichermaß«, Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, Spint

Eichmaß -- Eichmaß für den Kohlenhandel, mnd. kōletunne*, kōltunne, kāltunne, kaeltunne, F.: nhd. »Kohletonne« (F.) (2), Eichmaß für den Kohlenhandel

Eichmaß -- nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen, mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen

Eichmaß, mhd. geseige, st. N.: nhd. Eichmaß; hām, hæm, st. F.: nhd. Maß, Eichmaß

eichmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eichmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eichmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eichmeister -- Eichmeister für das Kohlenmaß, mnd. kōlemētære*, kōlemēter, kōlmēter, kālemētære, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß; kōlenmētære*, kōlenmēter, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß

Eichmeister, mhd. beielære*, beigler, beieler, st. M.: nhd. Weinfassprüfer, Eichmeister

Eichmeister, mhd. sinnære* 1, sinner, st. M.: nhd. »Sinner«, Visierer, Eichmeister

Eichmeister, mhd. visierære*, visierer, fisierære*, st. M.: nhd. »Visierer«, Eichmeister

Eichmeister, mnd. āmære*, āmer, M.: nhd. Eichmeister

-- ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt: mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Eichmeister, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung

rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein
eichmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eichmeisters -- Amt des Eichmeisters, mnd. āminge, F.: nhd. Eichung, Amt des Eichmeisters, Tätigkeit des Eichmeisters
Eichmeisters -- Tätigkeit des Eichmeisters, mnd. āminge, F.: nhd. Eichung, Amt des Eichmeisters, Tätigkeit des Eichmeisters
eichnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichpfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eichschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichsiedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eichstab, mhd. visierruote, fisierruote*, sw. F.: nhd. Visierrute, Eichstab, Penis
Eichstab, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs
eichstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eichstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eichstelle -- Eichstelle zum Eichen der Maße, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße
Eichstetten, mhd. Eichstetten 5?, Eistetten, Egistetten, ON: nhd. Eichstetten
Eichstrich, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe
Eichstrich, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich
eicht -- niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht, mnd. schēpeleære* (2), schēpeler, M.: nhd. »Scheffler«, niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht
eicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eichtal, mnd. ēkgrunt, eikgrunt, F.: nhd. Eichgrund, Eichtal
eichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eichtmassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eichtonne, mnd. āmetunne, F.: nhd. »Ahmtonne«, Eichtonne
eichtraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eichtscheffler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eichung -- Flüssigkeitsmaß zur Eichung, mnd. visēr, F.: nhd. Maß, Flüssigkeitsmaß zur Eichung
Eichung, mhd. āme (2), F.: nhd. Eichung
-- städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte: mhd. anewegære, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte
Eichung, mhd. seigunge, st. F.: nhd. Visierung, Eichung
Eichung, mnd. īkinge, F.: nhd. Eichung
Eichung, mnd. āminge, F.: nhd. Eichung, Amt des Eichmeisters, Tätigkeit des Eichmeisters; brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen
eichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eichwald, mnd. blōmekere, blōmekeren, Sb.: nhd. Eichwald, Eichholz, Eichelmast
eichwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eichzeichen, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen
eichzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eichzuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eid -- durch Eid bewähren, mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen
Eid -- durch Eid festlegen, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)
Eid -- durch Eid verpflichtet, mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet
Eid -- Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind
Eid -- Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat, mnd. vēmeēt, vēmeēit, veimeēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat
Eid -- einen Eid auf etwas leisten, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören
Eid -- gemeinsamer Eid, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag
Eid -- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist, anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist
Eid -- unter Eid als Eigentum erklären, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)
Eid -- unter Eid anerkennen, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)
Eid -- unter Eid erklären, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken
Eid -- vor der Aussage geleisteter Eid, mnd. v˙ rēt, v˙ rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht
Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts (N.) (1) zu leisten hat, mnd. vēmenēt, vēmeneit, veimenēt, veihmenēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts (N.) (1) zu leisten hat
Eid, idg. *leugh- (2)?, *lugh-?, Sb.: nhd. Eid, Schwur
Eid, germ. *aiþa-, *aiþaz, *aida- (2), *aidaz, st. M. (a): nhd. Eid; *laug-, germ.?, Sb.: nhd. Eid, Schwur
Eid, got. ai-þ-s* 4, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 1, 42, 56,2, 119,1): nhd. Eid
-- durch Eid verbunden: got. uf-ai-þ-ei-s* 1, Adj. (ja), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. durch Eid verpflichtet, durch Eid verbunden, vereidet
-- durch Eid verpflichtet: got. uf-ai-þ-ei-s* 1, Adj. (ja), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. durch Eid verpflichtet, durch Eid verbunden, vereidet
Eid, an. ei-ð-r, st. M. (a): nhd. Eid
Eid, ae. ā-þ, st. M. (a): nhd. Eid
-- den Eid verweigern: ae. of-swėr-ian, st. V. (6): nhd. abschwören, den Eid verweigern
-- falscher Eid: ae. mā-n-ā-þ, st. M. (a): nhd. Meineid, falscher Eid
-- mit einem Eid schwören: ae. ā-þ-swėr-ian, st. V. (6): nhd. schwören, mit einem Eid schwören
-- sich durch Eid vor Gericht reinigen: ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen
Eid, afries. ê-th 200 und häufiger?, â-th, st. M. (a): nhd. Eid; kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung
-- auf bewegliche Habe bezüglicher Eid: afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid
-- den Eid mitschwören: afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten
-- Eid auf Reliquien: afries. wī-th-ê-th 48, st. M. (a): nhd. Reliquieneid, Eid auf Reliquien
-- Eid beim gerichtlichen Zweikampf: afries. strī-d-ê-th 5, st. M. (a): nhd. »Streiteid«, Eid beim gerichtlichen Zweikampf
-- Eid des Fehdeführers: afries. lê-d-ê-th 1, st. M. (a): nhd. »Leitereid«, Eid des Fehdeführers
-- Eid leisten: afries. on-swer-a 22, st. V. (6): nhd. Eid leisten, sich freischwören
-- Eid mit Handberührung: afries. hand-ê-th 1 und häufiger?, hond-ê-th, st. M. (a): nhd. Handeid, Eid mit Handberührung
-- Eid wegen eines Vermögens: afries. bō-del-ê-th 1, st. M. (a): nhd. Bodeleid, Eid wegen eines Vermögens
-- einen Eid abnehmen: afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen
-- einen Eid leisten: afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen
-- einen Eid vorsprechen: afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen
-- gestabter Eid: afries. ste-f 17, st. M. (a): nhd. Stab, gestabter Eid
-- seinen Eid haltend: afries. riuch-t-ê-th-ich 1, riuch-t-ê-th-och, Adj.: nhd. »rechteidig«, seinen Eid haltend
Eid, as. ê-th* 3, st. M. (a): nhd. Eid; ê-th-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. »Eidstab«, Eid
Eid, ahd. adhramita* 1 und häufiger, adramita*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reinigungseid, Eid, Versprechen; adhramitio* 2 und häufiger,

adramitio*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reinigungseid, Eid, Versprechen; *aid, lang., st. M. (a): nhd. Eid; dingeid*? 1, st. M. (a): nhd. Eid; eid 37, st. M. (a): nhd. Eid, Schwur, Zeugnis, Versprechen; eidburt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Schwur, Versprechen; eidfestunga* 1, st. F. (ō): nhd. Eid, Schwur, Versprechen; eidswart* 7, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwur, Schwur; eidsweriunga* 1, eidswerunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwören, Eidablegung, Schwur; eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören; giheiza* 2, st. F. (ō): nhd. Eid, Schwur, Verschwörung; swart* (1) 1, st. F. (i): nhd. Schwur, Eid; swerida* (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Schwören, Eid, Schwur; *swuoro?, sw. M. (n)?: nhd. Schwur, Eid

-- einen Eid ablegen: ahd. swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

Eid, mhd. eit (2), st. M., st. F.: nhd. Eid, Anrufung des göttlichen Gerichts, Schwur

-- Behauptung durch Eid: mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis

-- dreifacher Eid: mhd. drīeit, st. M.: nhd. dreifacher Eid

-- durch Eid binden an: mhd. eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

-- durch Eid Verbündeter: mhd. eitgenōz, st. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter, durch Eid Verbündeter, Kampfgenosse

-- Eid leisten: mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

Eid, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung; nōttagedinc*, nōtteidinc, st. N.: nhd. Notrede, Gerichtsrede, Eid

Eid, mhd. swuor, st. M.: nhd. Eid, Schwur, Gotteslästerung, Fluch; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

-- den Eid abnehmen: mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

-- den Eid vorsagen: mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

-- Eid leisten: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

-- unter Eid: mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

Eid, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

-- durch Eid rechtfertigen: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- durch einen Eid binden: mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

-- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

-- nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet: mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

-- sich durch Eid lossagen: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- sich durch einen Eid freimachen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

Eid, mnd. ēdeshant, êdeshant, eideshant, F.: nhd. einen Eid leistende Hand, Eid, Eidleistung; ēt, eit, M., N.: nhd. Eid, Schwur, Anrufung des göttlichen Gerichts

-- den Beklagten durch Eid des Klägers überführen: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

-- den Eid Abnehmender: mnd. ētstēvære*, ētstēver, eitstēver, eitstevere, M.: nhd. Eid Vorsprechender, den Eid Abnehmender

-- der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt: mnd. ? ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

-- der einen Eid geschworen hat: mnd. ētswōren*, ētswāren, eitswēren, eitswāren, ēßswōren, eyßwaren, M.: nhd. Geschworener, der einen Eid geschworen hat

-- durch Eid abgewinnen: mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

-- durch Eid reinigen: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

-- durch Eid verbunden: mnd. ēdesvörwant*, ēdesvorwant, eidesvorwant, Adj.: nhd. vereidet, durch Eid verbunden

-- durch Eid verbundener Genosse: mnd. ētgeselle, ēitgeselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner; ētselle, eitselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner

-- durch Eid verpfändete Treue: mnd. ēdestrūwe, eidestrūwe, F.: nhd. Gelübde, eidliches Versprechen, durch Eid verpfändete Treue

-- Eid ablegen: mnd. ētswēren, eitswēren, st. V.: nhd. Eid schwören, Eid ablegen

-- Eid leisten: mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen; ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

-- Eid schwören: mnd. ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen; ētswēren, eitswēren, st. V.: nhd. Eid schwören, Eid ablegen

-- Eid Stabender: mnd. ētstāvære*, ētstāver, eitstāver, M.: nhd. Eid Stabender

-- Eid Vorsprechender: mnd. ētstēvære*, ētstēver, eitstēver, eitstevere, M.: nhd. Eid Vorsprechender, den Eid Abnehmender

-- einen Eid leisten: mnd. beēden, beeiden, beeden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, einen Eid leisten

-- einen Eid leistende Hand: mnd. ēdeshant, êdeshant, eideshant, F.: nhd. einen Eid leistende Hand, Eid, Eidleistung

-- Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird: mnd. ētvrāge, eitvrāge, F.: nhd. Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird

-- geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat: mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

-- Holzvogt der einen Eid geschworen hat: mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

-- in Eid nehmen: mnd. ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

-- Versicherung unter Eid: mnd. ētrēdinge, eitrēdinge, F.: nhd. beeidete Aussage, Versicherung unter Eid

Eid, mnd. hillich (2), N.: nhd. Eid, Feiertag, Feierzeit, Feierabend, arbeitsfreie Zeit; hōchrecht*, horecht, mnd.?, N.: nhd. hohes Recht, Eid

-- dem Gutsherrn zu leistender Eid: mnd. hōvesēt, hōveseit, hāvesēt, M.: nhd. »Hofeseid«, dem Gutsherrn zu leistender Eid

-- Eid annehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- einen Eid leisten: mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eid, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Eid der Hopfendarrer: mnd. r˙ denēt, r˙ deneit, rodeneit, M.: nhd. Eid der Hopfendarrer, Eid der Krapp-Verarbeiter

-- Eid der Krapp-Verarbeiter: mnd. r˙ denēt, r˙ deneit, rodeneit, M.: nhd. Eid der Hopfendarrer, Eid der Krapp-Verarbeiter

-- Eid mit Eideshelfern: mnd. mannesēt, manneseit, manseit, M.: nhd. »Manneseid«, Eid mit Eideshelfern

-- Eid nachsprechen: mnd. nāswēren, nāchswēren, sw. V.: nhd. »nachschwören«, Eid nachsprechen

-- unter Eid eine Straftat bezeugen: mnd. ˙ verswēren (1), ōverswēren, averswēren, åverswēren, ˙ verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

-- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung: mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

Eid, mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede; swēringe (2), F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung; swērunge, F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung

-- den Eid Annehmender: mnd. stēvelære* (1), stēveler, M.: nhd. den Eid Annehmender, den Eid Stabender

-- den Eid feierlich Abnehmender: mnd. stāvære*** (2), M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender; stevære*, stevere, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender

-- den Eid Stabender: mnd. stēvelære* (1), stēveler, M.: nhd. den Eid Annehmender, den Eid Stabender

-- durch Eid versprechen: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw˙ ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

-- durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen: mnd. tōt˙ gen, totugen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen

-- Eid abnehmen: mnd. stāvelen (2), stavelen, stāpelen, sāvelen, sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, Eid vorsprechen; stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

-- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat: mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

-- Eid leisten: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw˙ ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

-- Eid staben: mnd. stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

-- Eid vorsprechen: mnd. stāvelen (2), stavelen, stāpelen, sāvelen, sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, Eid vorsprechen; stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

-- einer Institution durch Eid verbunden: mnd. swōren (2), schwōren, schwōrene, swōrne, swāren, schwāren, swārne, Adj.: nhd. geschworen, vereidigt, einer Institution durch Eid verbunden

-- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist: mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Eid, mnd. wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit

eid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eid-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eid-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidablegung, ahd. eidsweriunga* 1, eidswerunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwören, Eidablegung, Schwur

eidablehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidam, germ. *aiþuma-, *aiþumaz, st. M. (a): nhd. Schwiegersohn, Eidam

Eidam, got. mēg-s 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Eidam, Schwiegersohn

Eidam, ae. āþum, st. M. (a): nhd. Eidam, Schwiegersohn, Schwager

Eidam, afries. âthom 7, âthum, âthem, st. M. (a): nhd. Eidam, Schwiegersohn

Eidam, ahd. eidum 28, eidam, st. M. (a?): nhd. Eidam, Schwiegersohn

Eidam, mhd. eidem, eiden, st. M.: nhd. Eidam, Schwiegersohn, Schwiegervater

eidam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eidam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidamengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidamgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidamkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidamrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidamschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidantrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidauflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidaufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbedaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbekraeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidbelehrung, mnd. ētvörmāninge*, ētvormāninge, eitvormāninge, F.: nhd. Eidbelehrung, Eidverwarnung, Eidmahnung

eidbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbeschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbeteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbrechergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidbruch, ae. ā-þ-bry-c-e, st. M. (i): nhd. »Eidbruch«, Meineid

Eidbruch, mhd. meineit, st. M.: nhd. Meineid, Eidbruch, Betrug

Eidbruch, mhd. untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit

eidbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbrüchig, an. mei-n-n-sœr-and-i, Adj.: nhd. eidbrüchig, meineidig

eidbrüchig, ahd. meinswurtīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig

eidbrüchig, mhd. eidebreche 4, Adj.: nhd. eidbrüchig

eidbrüchig, mhd. meineidic, meineidec, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig; meiniclīchen*, meineclīchen, Adv.: nhd. falsch, eidbrüchig

eidbrüchig, mnd. mēnēdich, meineidich, meyneydich, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig, gegen den Amtseid verstoßend, glaubensabtrünnig

eidbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eidbrüchiger, ahd. meinswero* 1, sw. M. (n): nhd. Meineidiger, Falschschwörer, Eidbrüchiger

Eidbrüchiger, mhd. meineidære*, meineider, st. M.: nhd. »Meineider«, Meineidiger, Eidbrüchiger, Betrüger

eidbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidbrun, nhd., M.: nhd. Eidbrunn; E.: s. Eid: Brunne; L.: Luther

eidbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eide -- Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide, mnd. bewārdinge?, F.: nhd. Erhärtung, Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide

Eide -- Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind, mnd. swērvōget, M.: nhd. »Schwörvogt«, Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind

Eide -- zum Eide berechtigt, ae. *ǣ-þ-e, Adj.: nhd. zum Eide berechtigt

eide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eide, nhd.: nhd. ; L.: DW

eide-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eide-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eide-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidechse, germ. *agiþahsjō, *agwiþahsjō, st. F. (ō): nhd. Eidechse; ? *agwi-, Sb.: nhd. Eidechse?

Eidechse, an. eðl-a, ðl-a, sw. F. (n): nhd. Eidechse; eyðl-a, sw. F. (n): nhd. Eidechse; naðr-a, sw. F. (n): nhd. Schlange, Eidechse

Eidechse, ae. ā-þex-e, sw. F. (n): nhd. Eidechse; efet-a, sw. M. (n): nhd. Eidechse; efet-e, sw. F. (n): nhd. Eidechse; fāg-wyr-m, st. M. (a): nhd. eine Schlange, Eidechse

Eidechse, as. ėgi-thas-s-a 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eidechse; mol 4, st. M. (a)?: nhd. Molch, Eidechse

Eidechse, ahd. egidehsa 48, ewidehsa*, ouwidehsa*, sw. F. (n): nhd. Eidechse, Molch; mol 38, st. M. (a): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; mollo* 1, ahd.?, sw. M. (ō): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; molm 3, st. M. (a?, i?): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; molt (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; moltwurm* 11, st. M. (i): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; olm 2, st. M. (a?, i?): nhd. Olm, Molch, Eidechse, Salamander; satulwurm* 1, st. M. (i): nhd. Eidechse, Sterneidechse

Eidechse, mhd. egedehse, egdehse, eidehse, st. F., sw. F.: nhd. Eidechse

Eidechse, mhd. mol, st. M., sw. M.: nhd. »Moll«, Eidechse, Molch; molle (1), sw. M.: nhd. »Molle«, Eidechse, Molch, Schweinskeule

Eidechse, mnd. ēgedisse, ēgeditze, egetisse, hegetisse, egedix, egedexe, eigdisse, F.: nhd. Eidechse

eidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW -

Eidechsenart -- eine Eidechsenart, mnd. mol, mul, moll, M.: nhd. Molch, Maulwurf, eine Eidechsenart, Sterneidechse

Eidechsenart -- eine schwarze Eidechsenart, mnd. smēdeworm, M.: nhd. »Schmiedewurm«, eine schwarze Eidechsenart, eine große Raupenart?

eidechsennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidechstödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiden, mhd. eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an

eiden, mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern

eiden, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eiden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiden-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidenfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eider -- jenseits der Eider wohnend, mnd. ˑ vereiderisch*, ˑ vereydersch, ōvereydersch, avereydersch, Adj.: nhd. jenseits der Eider wohnend

Eider -- Mann von der Eider, mnd. eiderman*, eyderman, M.: nhd. Mann von der Eider

eider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiderbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiderdaun: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiderdon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiderdune: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiderente, germ. *adi-?, F.: nhd. Eidergans, Eiderente; *ēdi-, germ.?, F.: nhd. Eidergans, Eiderente

Eidergans, germ. *adi-?, F.: nhd. Eidergans, Eiderente; *ēdi-, germ.?, F.: nhd. Eidergans, Eiderente

Eidergans, an. æð-r (2), st. F. (ī): nhd. Eidergans

eidergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiderstedt -- eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, mnd. maten, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?; mātinc, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?

Eiderstedt -- herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand, mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

Eides -- Abnehmer des Eides, afries. sta-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Staber, Eidstaber, Abnehmer des Eides

Eides -- die Leistung eines Eides anbieten, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

Eides -- Forderung eines Eides, afries. kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung

Eides -- Reliquienschrein zur Abgabe des Eides, mnd. hilligenschrīn, hilgenschrīn, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein zur Abgabe des Eides

eidesablegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesablehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesablehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesantrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidesantrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesauflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesbekraeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesbeschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesbeteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesentbunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

eideserbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesformel -- die Eidesformel vorsprechen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

Eidesformel -- Eidesformel Vorsagender, mhd. stebære, steber, steffer, st. M.: nhd. »Staber«, Eidesformel Vorsagender; stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze

Eidesformel -- Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz, mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

Eidesformel -- Zettel der die Eidesformel enthält, mnd. ētsēdel, eitsēdel, ētzedel, ētzeddel, eitzedel, eitzeddel, M.: nhd. Zettel der die Eidesformel enthält

Eidesformel, afries. sta-v-inge 8, sto-v-inge, st. F. (ō): nhd. Eidesformel, Staben (N.)

eidesformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesgemeinschaft, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag

eidesglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eideshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eideshelfer, afries. ê-th-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Eideshelfer, Eidhelfer; folg-ere 5, st. M. (ja): nhd. Folger, Eideshelfer, Eidhelfer, Beistimmer; hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.)

-- Zahl der Eideshelfer: afries. gad-er-to-ch-t 1 und häufiger?, gad-er-to-ch-t-e, F.: nhd. »Zusammengezogenes«, Zahl der Eideshelfer

Eideshelfer, ahd. gieido* 1, sw. M. (n): nhd. Eidhelfer, Eideshelfer; hamedius* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Eidhelfer, Eideshelfer

Eideshelfer, mhd. geeide 1?, mhd.?, sw. M.: nhd. Eidhelfer, Eideshelfer, Verschwörer; genante, genant, genennete*, sw. M.: nhd. »Genannter«, Gerichtszeuge, Zeuge, Eideshelfer

Eideshelfer, mnd. hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge; hülpelˑ de, hülplˑ de, Pl.: nhd. Beweiszeugen, Eideshelfer, Hilfskräfte, Gehilfen (M. Pl.)

-- aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer: mnd. kiönesnēve*?, kiönsneffe*, kiu̯nsneffe*, M.: nhd. aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer

-- Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung: mnd. kerkennēmede, M.: nhd. Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung; kerknēmede, kerknemet, M.: nhd. Kirchengeschworener, Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung

Eideshelfer, mnd. neffn, M.: nhd. Eideshelfer

eideshelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eideshelfern -- Eid mit Eideshelfern, mnd. mannesēt, manneseit, manseit, M.: nhd. »Manneseid«, Eid mit Eideshelfern

Eideshelfern -- Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht, mnd. nempte, nempt, F.: nhd. Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht

Eideshelfern -- Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird, mnd. twelfmanēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zwölfmanneid«, Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird

Eideshilfe -- Eideshilfe der Genossen des Sippenverbands, mnd. slechtesnēmede, slachtesnēmede, N.: nhd. Eideshilfe der Genossen des Sippenverbands

eideshuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eideskräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eidesleistung -- Verpflichtung zur Eidesleistung, mnd. ētplichtinge, eitplichtinge, F.: nhd. Verpflichtung zur Eidesleistung

Eidesleistung, afries. ê-th-swer-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Eidesschwörung«, Eidesleistung, Schwur; ê-th-to-ch-t 1, Sb.: nhd. Eidesleistung; kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung

-- durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken: afries. of-swer-a 1, st. V. (4): nhd. wegschwören, durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken

-- Eidesleistung verweigern: afries. lêin-a 3, lain-a, sw. V. (1): nhd. Eidesleistung verweigern

-- für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand: afries. kest-a-pan-d 1, kist-a-pon-d, st. N. (a): nhd. »Kastenpfand«, für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand

-- zur Eidesleistung auffordern: afries. kes-t-ig-ia 12, sw. V. (2): nhd. wählen machen?, zur

Eidesleistung auffordern

-- zur Eidesleistung ausgewählter Verwandter: afries. ker-e-mēch* 2, ker-e-mēg, st. M. (a): nhd. zur Eidesleistung ausgewählter Verwandter

-- zur Eidesleistung verpflichteter Blutsverwandter: afries. kes-t-fri-ō-nd 1, M. (nd): nhd. zur Eidesleistung verpflichteter Blutsverwandter

eidesleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesleisung, ae. ā-þ-swėr-ung, st. F. (ō): nhd. »Eidschwörung«, Eidesleisung, Schwörung

eidesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidesmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesmündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidesmündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesnorm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eidespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidespflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidespflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidespflichtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidespflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesschelter, anfrk. la-t-in-a* 7, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidesschelter

Eidesschelter, ahd. lazina* 7, ahd.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidschelte, Eidesschelter

eidesschwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesschwörung, afries. ê-th-swer-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Eidesschwörung«, Eidesleistung, Schwur

Eidesstatt, mnd. ēdestat, eidestat, F.?: nhd. Eidesstatt

Eidesstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hāsel, hassel, hasel, M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselstaude, Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Eidesstätte (Bedeutung örtlich beschränkt)

eidesstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesstreit, afries. ê-th-strī-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Eidesstreit«, Streit beim Zweikampf

eidestreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidesverband, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

eidesverneuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidesverwarnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidesverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidesworte, nhd.: nhd. ; L.: DW

eideszuschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eideszuschiebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidfestnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidfinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidform -- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

eidform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgefaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgeloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgenoessisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidgenosse, mhd. eitgenōz, st. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter, durch Eid Verbündeter, Kampfgenosse; eitgenōze, sw. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter; eitgeselle, sw. M.: nhd. »Eidgeselle«, Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter

Eidgenosse: eidgenosz, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eidgenosz)

eidgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgenossenbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidgenossenschaft, mnd. vörstrickinge*, vorstrickinge, F.: nhd. Verstrickung, Verbindung, Verpflichtung, Bund, Bündnis, Verschwörung, Bündnisvertrag, Eidgenossenschaft

eidgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgenossi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgenössisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidgenossschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgenoszschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eidgericht -- von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht, mnd. kluftnēmede, N.: nhd. von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht

Eidgericht von zwölf benannten Eideshelfern (je nach Zuständigkeit aus dem Sippenverband oder der Großfamilie entnommen), mnd. nēmede, nemende, N.: nhd. Eidgericht von zwölf benannten Eideshelfern (je nach Zuständigkeit aus dem Sippenverband oder der Großfamilie entnommen)

eidgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidgeschworener, afries. ê-th-swar-a 10, ê-th-swer-a, ê-th-swor-a, sw. M. (n): nhd. »Eidgeschworener«, Geschworener, Eidschöffe

Eidgeselle, mhd. eitgeselle, sw. M.: nhd. »Eidgeselle«, Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter

eidgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidgesellschaft, mhd. eitgeselleschaft, st. F.: nhd. »Eidgesellschaft«, Schwurbrüderschaft

eidgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidgespielin, mhd. eitgespil, st. F.: nhd. Eidgespielin

eidgezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidheber, mnd. ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

Eidhelfer -- Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Eidhelfer, afries. ê-th-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Eideshelfer, Eidhelfer; folg-ere 5, st. M. (ja): nhd. Folger, Eideshelfer, Eidhelfer, Beistimmer

-- als Eidhelfer fungieren: afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

Eidhelfer, ahd. adhramiator* 2 und häufiger?, adramiator*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Eidhelfer, Bürge; aido* 2, lang., sw. M. (n): nhd. Eidhelfer; gamahal* 2?, lang., st. M. (a?): nhd. »Mitsprecher«, Gesprächsteilnehmer, Eidhelfer; gieido* 1, sw. M. (n): nhd. Eidhelfer, Eideshelfer; hamedius* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Eidhelfer, Eideshelfer

Eidhelfer, mhd. geeide 1?, mhd.?, sw. M.: nhd. Eidhelfer, Eideshelfer, Verschwörer

Eidhelfer, mnd. ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

Eidhelfer, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

eidhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidhelfern -- mit zwei Eidhelfern geschworen, mnd. ? sülfdridde*, Adj.?: nhd. »selbdritt«?, mit zwei Eidhelfern geschworen?

eidhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidig, afries. ê-th-ich* 1 und häufiger?, ê-th-och*, Adj.: nhd. eidig

eidig, mhd. eidic***, Adj.: nhd. »eidig«

eidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidigen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidigen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidigerhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiding-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiding-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidkuppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidleistung, ahd. eidstab 2, st. M. (a?, i?): nhd. Eidleistung, Eidschwur, Rechenschaft; eidswart* 7, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwur, Schwur; eidsweriunga* 1, eidswerunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwören, Eidablegung, Schwur; eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören

Eidleistung, mnd. ēdeshant, êdeshant, eideshant, F.: nhd. einen Eid leistende Hand, Eid, Eidleistung

eidleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidleite -- Reinigung durch Eidleite, ae. lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite

eidleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidlich -- Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

eidlich -- eidlich abschwören, mhd. abesweren* 2, abeswern, abe swern, st. V.: nhd. abschwören, verzichten auf, eidlich abschwören, verschwören

eidlich -- eidlich anerkennen, mnd. vörcertificēren*, vorcertificēren, vorsertificēren, sw. V.: nhd. beeidigen, eidlich anerkennen, versichern, gewährleisten

eidlich -- eidlich angeben, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

eidlich -- eidlich aussagen, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

eidlich -- eidlich beiordnen, afries. tō-swer-a 2, st. V. (6): nhd. »zuschwören«, eidlich beiordnen

eidlich -- eidlich bekräftigen, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

eidlich -- eidlich beweisen, mnd. wēten* (1), weten, wetten, st. V.: nhd. wissen, kennen, beschwören, eidlich beweisen

eidlich -- eidlich dartun, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

eidlich -- eidlich entsagen, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

eidlich -- eidlich erhärten, afries. on-bri-ng-a 16, sw. V. (1): nhd. anbringen, eidlich erhärten; on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren

eidlich -- eidlich erhärten, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörwāren* (2), vorwāren, mnd.?, sw. V.: nhd. als wahr erweisen, bewähren, eidlich erhärten

eidlich -- eidlich erklären, mnd. vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen

eidlich -- eidlich für unwahr oder ungültig erklären, mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

eidlich -- eidlich geloben, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

eidlich -- eidlich geloben, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören; vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

eidlich -- eidlich reinigen, afries. und-skel-d-ig-ia* 5, and-skel-d-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, schuldlos machen, eidlich reinigen

eidlich -- eidlich verpfänden, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

eidlich -- eidlich verpflichten, mhd. besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten)

eidlich -- eidlich verpflichten, mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

eidlich -- eidlich verpflichtet, mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

eidlich -- eidlich versichern, mnd. gewēren (1), sw. V.: nhd. versichern, eidlich versichern, beschwören, die Wahrheit sagen?

eidlich -- eidlich versichern, mnd. wēren (1), V.: nhd. eidlich versichern

eidlich -- eidlich versprechen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

eidlich -- eidlich verzichten auf, afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

eidlich -- eidlich verzichten auf, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

eidlich -- eidlich zusichern, mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.)

eidlich -- geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden, afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

eidlich -- Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

eidlich -- sich eidlich auf etwas verpflichten, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

eidlich -- sich eidlich reinigen, afries. riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen; und-riuch-t-a 23, ont-riuch-t-a, and-riuch-t-a*, sw. V. (1): nhd. sich eidlich reinigen, sich freischwören

eidlich -- sich eidlich verpflichten, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

eidlich -- von einer Anklage eidlich reinigen, mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

eidlich, ahd. eidfestinōnto* 1, (Part. Präs.=) Adv.: nhd. eidlich

-- eidlich verpflichten: ahd. gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen

-- eidlich versprechen: ahd. biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen; swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

-- sich eidlich verbinden: ahd. gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden

eidlich, mnd. ētlīk (2), ēitlīk, Adj.: nhd. eidlich

-- eidlich bekräftigen: mnd. bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten

-- eidlich erhärten: mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

-- eidlich geloben: mnd. beēden, beeiden, beeden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, einen Eid leisten

-- eidlich versichern: mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen

-- sich eidlich von der Anklage reinigen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

eidlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidliche -- als eidliche Verpflichtung auferlegen, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

eidliche -- eidliche Entsagung, mnd. vörswēringe*, vorswēringe, F.: nhd. Abschwörung, Verschwörung, eidliche Entsagung, Stadtverschwörung

eidliche -- eidliche Erklärung, mnd. vörēdinge*, vorēdinge, voreidinge, F.: nhd. Vereidigung, eidliche Erklärung; vörrechtinge*, vorrechtinge, F.: nhd. rechtskräftige Aussage, eidliche Erklärung; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche

Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; vörrichtnisse*, vorrichtnisse, F.: nhd. rechtskräftige Erklärung, eidliche Erklärung

eidliche -- eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

eidliche -- eidliche Reinigung, afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt; und-skel-d-e* 2, und-skel-d, and-skel-d*, F.: nhd. eidliche Reinigung, Entschuldigung

eidliche -- eidliche Versicherung, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

eidlicher -- unter eidlicher Versicherung versteuern, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

eidliches -- eidliches Versprechen, mnd. ēdesl· vede, ēdeslöfte eideslöfte, N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, eidliches Versprechen; ēdestrūwe, eidestrūwe, F.: nhd. Gelübde, eidliches Versprechen, durch Eid verpfändete Treue

eidliches Gelöbnis den Schoß (M.) (3) in angemessener Höhe zu erlegen, mnd. schōtelēt, schōteleit, schoteleit, M.: nhd. »Schoßeid«, eidliches Gelöbnis den Schoß (M.) (3) in angemessener Höhe zu erlegen

eidlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidmahnung, mnd. ētvörmāninge*, ētvormāninge, eitvormāninge, F.: nhd. Eidbelehrung, Eidverwarnung, Eidmahnung

eidmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmann-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidnoessisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidnorm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidotter, an. rauð-a, sw. F. (n): nhd. rote Farbe, Blut, Eidotter

Eidotter, ahd. tutarei 5, st. N. (iz/az): nhd. Eidotter

Eidotter, mhd. toterei, st. N.: nhd. »Dotterei«, Eidotter; toterlīn* 5, toterle*, tuterlīn, tuterle, st. N.: nhd. »Dotterlein«, Eidotter

Eidotter, mnd. dōr (2), d· r, M.: nhd. Eidotter; eierd· der*, eyerd· der, M.: nhd. Eidotter

Eidotter, mnd. k· kedol, k· kedoel, M.: nhd. Eidotter

-- heller Fleck im Eidotter: mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

eidotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eidpfennig, mnd. ēdepenninc*, eidepenninc*, M.: nhd. »Eidpfennig«

eidpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidpflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidpflichtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidschaft -- Eidschaft, mnd. ? ētschop, mnd.?, Sb.: nhd. Eidschaft ?

eidschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidschelte, ahd. lazina* 7, ahd.?, Sb.: nhd. Verwehrung, Verweigerung, Eidschelte, Eidesschelter

eidscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidschöffe, afries. ê-th-swar-a 10, ê-th-swer-a, ê-th-swor-a, sw. M. (n): nhd. »Eidgeschworener«, Geschworener, Eidschöffe

eidschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidschwören, ahd. eidsweriunga* 1, eidswerunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwören, Eidablegung, Schwur

Eidschwörer, ae. ā-þ-swar-a?, sw. M. (n): nhd. »Eidschwörer«, Geschworener

Eidschwörung, ae. ā-þ-swėr-ung, st. F. (ō): nhd. »Eidschwörung«, Eidesleisung, Schwörung

Eidschwur -- drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

Eidschwur -- sich durch Eidschwur Losmachender, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

Eidschwur -- sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

Eidschwur -- sich durch einen Eidschwur lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

Eidschwur, ahd. eidstab 2, st. M. (a?, i?): nhd. Eidleistung, Eidschwur, Rechenschaft; eidswart* 7, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwur, Schwur

eidschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsmann-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eidspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidstab, as. ê-th-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. »Eidstab«, Eid

eidstab-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidstab-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidstaber, afries. sta-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Staber, Eidstaber, Abnehmer des Eides

Eidstaber, mnd. stāvære* (2)**, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender; stevære*, stevere, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender

eidstaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidstabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsumenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsverpflichtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidtaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidtag, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

eidtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eidtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidtragend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidtretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidtreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidvermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidverneuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidverpflichtet, mhd. eithaft, Adj.: nhd. eidverpflichtet, verbunden

eidverpflichtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidverwarnung, mnd. ētvörmāninge*, ētvormāninge, eitvormāninge, F.: nhd. Eidbelehrung, Eidverwarnung, Eidmahnung

eidverweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eidwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidweigernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

eidweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidwett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidwort, as. ê-th-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Eidwort«, Schwur

eidwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eidzucht, mhd. eitzuht, st. F.: nhd. »Eidzucht«

eidzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eidzuschiebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiei, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiei, nhd.: nhd. ; L.: DW

eieichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eien, nhd.: nhd. ; L.: DW

eien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eier -- Ablage der Eier, mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

Eier -- Eier legen, an. ver-p-a, st. V. (3b): nhd. werfen, anschirren, anzetteln, Eier legen

Eier -- Eier legen, mhd. eieren*, eiern, eirn, sw. V.: nhd. »eiern«, Eier legen

Eier -- Eier legen, mhd. gesmeizen, sw. V.: nhd. Eier legen

Eier -- Eier zur Befruchtung absetzen, mnd. lēken (1), lēiken, leiken, sw. V.: nhd. laichen, Eier zur Befruchtung absetzen

Eier -- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

Eier -- Wasser in dem Eier gekocht worden sind, mnd. eiersōt*, eyersōt, M.: nhd. Eiersud, Wasser in dem Eier gekocht worden sind

eierapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierbretholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eierbrief, nhd., M.: nhd. Eiersn erluabendes päpstliches Schreiben; E.: s. Ei: Brief; L.: Luther

eierbrocketa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierdonnerstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierdotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

eieressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eierfell, mhd. eiervel, eierfel*, st. N.: nhd. »Eierfell«, Eierschale

eierflade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eierfladen, mnd. eiervlāde*, eyervlāde, F.: nhd. Eierfladen, Eierkuchen, Eiback

Eierfresser, mnd. eiervrētære*, eyervrēter, M.: nhd. Eierfresser, Tier das Eier austrinkt (wie Wiesel oder Iltis)

eierfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiergelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiergelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eiergericht -- ein Eiergericht, mnd. ossenōge, N.: nhd. Ochsenauge, ein Eiergericht, Spiegeleier

eiergerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eierkäse, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

eierkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eierklar, mhd. eierklār, st. N.: nhd. »Eierklar«, Eiweiß

Eierklar, mnd. eierklār*, eyerklār, N.: nhd. »Eierklar«, Eiweiß

eierklar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierkrepfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierkuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eierkuchen, mnd. eierkōke*, eyerkōke, M.: nhd. »Eierkuchen«, Eierpfannkuchen

Eierkuchen, mnd. eiervlāde*, eyervlāde, F.: nhd. Eierfladen, Eierkuchen, Eiback

Eierkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eierkuchenpfanne, mnd. eierkōkenpanne*, eyerkōkenpanne, F.: nhd. »Eierkuchenpfanne«, Eierpfanne, Backpfanne

eierkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierkutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eierlegen, mhd. eiersetzen* (2), eirsetzen, st. N.: nhd. »Eiersetzen«, Eierlegen

Eierlegen, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen

eierlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierlegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

eierlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eierlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiermus, mhd. eiermuos, st. N.: nhd. »Eiermus«, Eierspeise

eiermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eiern -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

Eiern -- Abgabe in Eiern, mnd. eierbēde*, eyerbēde, F.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Butter, Abgabe in Eiern

Eiern -- Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse, mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

Eiern -- Biersuppe mit Eiern, mnd. eiersūpen*, eyersūpen, eyersūpent, N.: nhd. »Eiersuppe«, Biersuppe mit Eiern, Milchsuppe mit Eiern; eisūpen*, eysūpen, N.: nhd. Milchsuppe mit Eiern, Biersuppe mit Eiern

Eiern -- Brei aus Eiern und Mehl, mnd. papei*, papey*, Sb.: nhd. Brei aus Eiern und Mehl

Eiern -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Eiern -- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

Eiern -- Milchsuppe mit Eiern, mnd. eiersūpen*, eyersūpen, eyersūpent, N.: nhd. »Eiersuppe«, Biersuppe mit Eiern, Milchsuppe mit Eiern; eisūpen*, eysūpen, N.: nhd. Milchsuppe mit Eiern, Biersuppe mit Eiern

Eiern -- Speise aus Mandeln Milch und Eiern, mhd. mandelkære, st. M.: nhd. Speise aus Mandeln Milch und Eiern

Eiern -- Suppe mit gequirlten Eiern, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

eiern, mhd. eieren*, eiern, eirn, sw. V.: nhd. »eiern«, Eier legen

eiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiernapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiernudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eieröhrle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eieröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eierpfanne, mnd. eierkōkenpanne*, eyerkōkenpanne, F.: nhd. »Eierkuchenpfanne«, Eierpfanne, Backpfanne; eierpanne*, eyerpanne, F.: nhd. Eierpfanne, Backpfanne; eierschāpe*, eyerschāpe, M.: nhd. Eierpfanne, Eiertiegel

eierpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eierpfannkuchen, mnd. eierkōke*, eyerkōke, M.: nhd. »Eierkuchen«, Eierpfannkuchen

Eierpfannkuchen, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

eierpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierretzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eiersalbe, mnd. eiersalve*, eyersalve, F.: nhd. Eiersalbe

Eiersammeln (durch den Pfarrer als Teil seiner Einkünfte), mnd. eiersāmelinge*, eyersamelinge, eyersammelinge, F.: nhd. »Eiersammlung«, Eiersammeln (durch den Pfarrer als Teil seiner Einkünfte)

eiersammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eiersammlung, mnd. eiersāmelinge*, eyersamelinge, eyersammelinge, F.: nhd. »Eiersammlung«, Eiersammeln (durch den Pfarrer als Teil seiner Einkünfte)

eiersammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

Eierschale, germ. *skarfja?, germ.?, Sb.: nhd. Eierschale

Eierschale, ahd. eiesskala* 1, eiesscala*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Eierschale

Eierschale, mhd. eierschal, eirschal, st. F., sw. F.: nhd. Eierschale; eiervel, eierfel*, st. N.: nhd. »Eierfell«, Eierschale

Eierschale, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Eierschale, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze; eidop, eydop, M.: nhd. Eierschale; eierschelle, eyerschelle, F.: nhd. Eierschale, Maß bei Arzneibereitung; eiesdop*, eyesdop, eygesdop, M.: nhd. Eierschale

-- eine Eierschale voll: mnd. ? dopvul, N.?: nhd. eine Eierschale voll?

eierschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierschier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierschmalztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eiersetzen, mhd. eiersetzen* (2), eirsetzen, st. N.: nhd. »Eiersetzen«, Eierlegen

eiersetzen, mhd. eiersetzen* (1)**, sw. V.: nhd. »eiersetzen«

eiersole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eierspeise, mhd. eiermuos, st. N.: nhd. »Eiermus«, Eierspeise

Eierspeise, mnd. eierbak*, eyerbak, eyerback, N.: nhd. Eierspeise, Gemenge

Eierspeise, mnd. m˙ nikesei*, mönnikesei*, N.: nhd. Eierspeise

eierspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eierstockband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierstöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierstolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierstoreta, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiersud, mnd. eiersōt*, eyersōt, M.: nhd. Eiersud, Wasser in dem Eier gekocht worden sind

Eiersuppe, mnd. eiersūpen*, eyersūpen, eyersūpent, N.: nhd. »Eiersuppe«, Biersuppe mit Eiern, Milchsuppe mit Eiern

eiersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiertag, mhd. eiertac, st. M.: nhd. »Eiertag«, Fasttag

eiertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiertätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierteig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eiertiegel, mnd. eierschāpe*, eyerschāpe, M.: nhd. Eierpfanne, Eiertiegel

eiertiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eierverkäufer, mhd. eierære, st. M.: nhd. Eierverkäufer

eiervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eierwichse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eierzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eierzehnte, mnd. eiertēgede*, eyertēgede, M.: nhd. Eierzehnte

eierzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eierzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eierzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eies -- Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Eies -- Inhalt des Eies, an. strop-i, sw. M. (n): nhd. Inhalt des Eies, Eiweiß und Dotter gemischt

Eifel -- Jünkerath in der Eifel, germ. ? Icorigium, Egorigo, lat.-germ.?, ON: nhd. Jünkerath in der Eifel?

Eifer, idg. *i̯alos-, Sb.: nhd. Eifer

Eifer, germ. *aist-, Sb.: nhd. Eile, Eifer; *aljana-, *aljanam, st. N. (a): nhd. Eifer; *aljō-, *aljōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Eifer; *andō-, *andōn, *anda-, *andan, sw. M. (n): nhd. Hauch, Atem, Zorn, Eifer; *gambarī-, *gambarīn, *gambrī-,

*gambrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Tatkraft, Eifer; *mundrī-, *mundrīn, sw. F. (n): nhd. Eifer, Fleiß; *neiþa-, *neiþam, *nīþa-, *nīþam, st. N. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *neiþa-, *neiþaz, *nīþa-, *nīþaz, st. M. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *obaist, germ.?, Sb.: nhd. Eile, Eifer; *ūstrī-, *ūstrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fleiß, Eifer

Eifer, got. al-jan (2) 13, st. N. (a): nhd. Eifer; us-dau-d-ei* 8, sw. F. (n): nhd. Ausdauer, Eifer

Eifer, an. ā-stund-an, F.: nhd. Verlangen, Streben (N.), Eifer; bus-l, st. N. (a): nhd. Fleiß, Eifer; kap-p, st. N. (a): nhd. Eifer, Streit, Wettkampf; kost-gæf-ð, st. F. (ō): nhd. Eifer; kost-gæf-i, F., N.: nhd. Eifer

Eifer, ae. æf-ǣs-t, æf-es-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Neid, Hass, Bosheit, Missgunst, Rivalität, Eifer; an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; an-ung, st. F. (ō): nhd. Eifer; cneor-d-nės-s, cneor-d-nės, cnyr-d-nės-s, cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Eifrigkeit, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; ėl-l-en (1), st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Eifer, Kraft, Mut, Kampf, Heldentaten; ėl-l-en-wōd (1), st. F. (ō): nhd. Eifer; ėl-l-en-wōd-nės-s, ėl-l-en-wōd-nės, ėl-l-en-wōd-nis-s, ėl-l-en-wōd-nis, st. F. (jō): nhd. Eifer; ėl-n-ung, st. F. (ō): nhd. Eifer, Bequemlichkeit; eor-n-ost, st. F. (ō): nhd. Ernst, Eifer, Kampf; ge-cneor-d-nės-s, ge-cneor-d-nės, *ge-cnyr-d-nės-s, *ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; geor-n-ful-nės-s, geor-n-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Begierde, Verlangen, Sorgfalt; grǣ-d-ig-nės-s, grǣ-d-ig-nės, grǣ-d-i-nės-s, grǣ-d-i-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Habgier; níe-d (2), néo-d, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Verlangen, Eifer; of-os-t, of-es-t, of-s-t, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer; stun-d (2), Sb.: nhd. Anstrengung, Eifer; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

Eifer, afries. el-l-n-inge* 1, el-l-inge, st. F. (ō): nhd. Eifer; n-er-n-st-ic-hê-d* 2, er-n-st-ic-hê-d*, n-er-st-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Ernst, Eifer, Fleiß; nē-th, Sb.: nhd. Eifer, Sorgfalt

Eifer, anfrk. an-d-o 1, sw. M. (n): nhd. Eifer; er-n-ust* 1, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Ernst, Eifer; ti-l-ong-a* 1, st. F. (ō): nhd. Übung, Eifer

Eifer, as. flīt* 2, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer; nī-th* 15, st. M. (a): nhd. Eifer, Anstrengung, Hass, Neid, Verfolgung; s-trī-d* 16, st. M. (i): nhd. Streit, Eifer

Eifer, ahd. agaleizi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Eifer, Fleiß, Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Beharrlichkeit; agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß; anta* 2, sw. F. (n): nhd. Eifer, Ergriffenheit; anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; 4zila* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streben, Eifer; 1zilunga* 5, st. F. (ō): nhd. Bemühung, Bestreben, Eifer, Bestrebung, Anstrengung, Übung; 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie; ellanōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Eifer, Eifersucht, Eifersüchtelei; ellanunga* 2?, st. F. (ō): nhd. Eifer, Eifersucht, Neid, Streitsucht; emizzigī* 5, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Unablässigkeit, Emsigkeit, Eifer, Übereifer; ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; flīzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Streben, Eifer, Ereiferung, Zurechtweisung; fradī 2, st. F. (ī): nhd. Eifer, Wirksamkeit, Erfolg; gambarī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Stärke (F.) (1), Eifer, Tatkraft, Ringen (N.)?; gerī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Eifer, Begehren; gernnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Aufmerksamkeit, Eifer, Hingabe, Andacht; gernnissī 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Eifer, umsichtiger Eifer; gigirida* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gier, Verlangen, Gelüste, Eifer, Habgier; gihurskida* 1, gihurscida*, st. F. (ō): nhd. Tätigkeit, Eifer, Bemühung; gimuntarida* 2, gimuntrida*, st. F. (ō): nhd. Betriebsamkeit, Emsigkeit, Eifer, Fleiß; girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; hurskī* 6, hurscī*, horskī, st. F. (ī): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit; hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung; īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf; īligī 1, st. F. (ī): nhd. »Eile«, Eifer, Fleiß, eifriges Bemühen; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; langrāchī* 2, langrāhhī*, st. F. (ī): nhd. Eifer, Unversöhnlichkeit; minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit; muntarī* 2, muntrī, st. F. (ī): nhd. »Munterkeit«, Fleiß, Eifer, Rührigkeit; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; reskī* 7, rescī, reskīn*, raskī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Heftigkeit, Lebhaftigkeit, Eifer, Lebensfrische; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer; walm* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Eifer, Glut, Sieden; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

-- glühend vor Eifer: ahd. īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt

-- in Eifer geraten: ahd. biskrimen* 2, biscrimen*, sw. V. (1a): nhd. eifern, in Eifer geraten

-- mit Eifer: ahd. heizmuoto* 1, Adv.: nhd. wütend, eifrig, mit Eifer

-- umsichtiger Eifer: ahd. gernnissī 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Eifer, umsichtiger Eifer

-- vor Eifer brennend: ahd. ernusthaft* 8, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig, tüchtig, vor Eifer brennend

Eifer, mhd. ageleize (3), st. F.: nhd. Eifer, Schnelligkeit, Mühe; anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; ebenhiuze (3), st. F.: nhd. Eifer, Rivalität, Widerpart, Konkurrenz, Wettstreit; emzicheit, emzikeit, emzecheit, emzekeit, st. F.: nhd. »Emsigkeit«, Stetigkeit, Dauer, Fleiß, Eifer, Gewohnheit; emzigunge, st. F.: nhd. Eifer; erzündunge, st. F.: nhd. Eifer

-- mit Eifer: mhd. begirediclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer

-- mit ernstem Eifer: mhd. ernesthafte, ernisthafte, Adv.: nhd. ernsthaft, mit ernstem Eifer, eindringlich, eifrig, ernst

Eifer, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer; gelpfe (1), gelphe, gelfe, st. F.: nhd. Glanz, Pracht, Hilfsbereitschaft, Bereitschaft, Eifer; genende (4), st. F., st. N.: nhd. Kühnheit, Mut, Eifer; īfer, st. M.: nhd. Eifer, Eifersucht; īferunge, st. F.: nhd. Eifer, Eifersucht; īle (1), st. F.: nhd. Eile, Eifer, Geschäft, Hast, Geschwindigkeit, Dringlichkeit; īlunge, st. F.: nhd. »Eilung«, Eile, Eifer, Bemühung; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank; kriegen (2), st. N.: nhd. »Kriegen«, Eifer, Streit, Rechtsstreit

-- mit Eifer: mhd. hitzelīche, Adv.: nhd. mit Feuer, mit Eifer; hitzelīchen, Adv.: nhd. mit Feuer, mit Eifer

-- mit Eifer streben nach: mhd. gebrüsten, sw. V.: nhd. verlangen nach, mit Eifer streben nach

Eifer, mhd. niet (1), st. M.: nhd. »Nied«, Eifer; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pīne, st. F., sw. F.: nhd. Qual, Pein, Eifer, Strafe, Bestrafung

Eifer, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr

-- Eifer zur Tugend: mhd. tugentvlīz, tugentflīz*, st. M.: nhd. »Tugendfleiß«, Eifer zur Tugend, Tugendeifer

-- mit Eifer: mhd. strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet

Eifer, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzen (3), flīzen, mhd.?, st. N.: nhd. Eifer, Streben; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz; vlīzunge, flīzunge*, st. F.: nhd. Eifer, Fleiß, Ereiferung; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

-- hingebender Eifer: mhd. zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

-- mit Eifer: mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd.

fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

-- mit Eifer wenden: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

-- Sorgfalt und Eifer anwenden: mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

Eifer, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird; endichhēt*, endichēt, endichēit, ēndichēt, ēndichēit, endicheit, F.: nhd. Endlichkeit, schnelle Entschlossenheit, Schnelligkeit, Eifer; ērnstichhēt*, ērnstichēt, ērnsticheit, F.: nhd. »Ernstigkeit«, Ernst, Strenge, Eifer, Aufrichtigkeit

Eifer, mnd. gev· richhēt*, gev· richēt, gev· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innigkeit; hāst (1), hast, M., F.: nhd. Hast, Eile, Eifer, Aufregung, Zorn; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall; īverichhēt*, īverichēt, īvericheit, F.: nhd. Eifrigkeit, Eifer

Eifer, mnd. nērnst, nērenst, nerenste, F.: nhd. Ernst, Eifer, Fleiß; nērnstichhēt*, nērnstichēt, nērnsticheit, nernstcheyt, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; nērst, M.: nhd. Ernst, Eifer, Fleiß; nērstichhēt*, nērstichēt, nērsticheit, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; nīdischhēt* nīdeschēt, nīdescheit, F.: nhd. Neid, Eifer

Eifer, mnd. spōt, spoet, spoit, spůt, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

Eifer, mnd. vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht; vlītichhēt*, vlītichēt, vlīticheit, vlitigeit, F.: nhd. »Fleißigkeit«, Eifer, Fleiß, Streben (N.); vlītinge, F.: nhd. Eifer, Streben (N.), Bemühung; vörbernethēt*, vorbernthēt, vorberntheit, F.: nhd. Hitze, Eifer, Gier; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· richhēt*, v· richēt, v· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

eifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

eifer, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eiferblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eiferer, got. Zēlōtēs* 1, unr. M.: nhd. Eiferer

Eiferer, ae. *hȳr-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Eiferer

Eiferer, ahd. anto (2) 1, sw. M. (n): nhd. Eiferer, Eifersüchtiger

Eiferer, ahd. ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher; ello* 2, sw. M. (n): nhd. »Eiferer«, Nebenbuhler, Rivale

Eiferer, mhd. īferære, īfrære, st. M.: nhd. Eiferer, Tyrann, Rechthaber

Eiferer, mnd. īverære*, īverer, M.: nhd. Eiferer, eifervoller Gott

-- Eiferer gegen das Klosterwesen: mnd. klōsterstörmære*, klōsterstörmer, M.: nhd. »Klosterstürmer«, Eiferer gegen das Klosterwesen

-- Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche: mnd. gesettesstörmære***, M.: nhd. Gesetzesstürmer, Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche

eiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eifergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eifergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

eifergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiferheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiferig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiferliebe, mnd. nītlēve, F.: nhd. Eiferliebe

eifermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eifern -- Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche, mnd. gesettesst· rmærīe*, gesettesst· rmerīe, gesetsst· rmerīe, F.: nhd. Gesetzesstürmerei, Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche

eifern -- liebend eifern, mnd. nītlēven, sw. V.: nhd. liebend eifern

eifern, germ. *fleitan, *flītan, st. V.: nhd. wetteifern, befleißigen, streiten, eifern

eifern, got. al-jan-ōn 5, sw. V. (2): nhd. eifern, eifern für

-- eifern für: got. al-jan-ōn 5, sw. V. (2): nhd. eifern, eifern für

eifern, ae. hyr-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. eifern, nachahmen

eifern, anfrk. an-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. eifern

eifern, as. an-d-on* 2, sw. V. (2): nhd. eifern, eifersüchtig sein (V.)

eifern, ahd. antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; biskrimen* 2, biscrimen*, sw. V. (1a): nhd. eifern, in Eifer geraten

Eifern, ahd. einsnellī* 1, st. F. (ī): nhd. Eifern, Eifersucht

eifern, ahd. ellanōn* 7, ellenōn, sw. V. (2): nhd. eifern, wetteifern, beneiden, eifersüchtig sein (V.), nacheifern

-- eifern gegen: ahd. figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?

eifern, mhd. īferen*, īfern, sw. V.: nhd. eifern, Anspruch erheben auf

eifern, mhd. widerebellen*, widerbellen, st. V.: nhd. entgegen bellen, heftig widersprechen, eifern

-- eifern nach: mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

eifern, mnd. īveren (1), sw. V.: nhd. »eifern«, gerichtlich verfolgen, bestrafen

eifern, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eifernd -- hart eifernd, mnd. īverich, īvrich, ifrich, Adj.: nhd. eifrig, eifervoll, hart eifernd, ergrimmt, zornig

eifernd -- um die Wette eifernd, mhd. enwette, Adv.: nhd. um die Wette eifernd; enwiderstrīt, Adv.: nhd. wetteifernd, um die Wette eifernd

eifernd, ahd. antīg* 1, Adj.: nhd. eifernd, eifersüchtig; beiskar* 3, Adj.: nhd. beißend, eifernd, bissig; bizihtīg* 1, Adj.: nhd. eifersüchtig, eifernd, streitsüchtig; inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd

eifernd, mhd. īferlich, Adj.: nhd. »eifernd«, leidenschaftlich

eifernd, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

eifernde -- ältere religiös eifernde Frau, mnd. pāpenmātrone*?, F.: nhd. ältere religiös eifernde Frau; pāpenmātr· nken, N.: nhd. ältere religiös eifernde Frau

eifernder -- eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, mnd. rottengēst, rottengeist, M.: nhd. eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, Sektierer

eiferndes -- eiferndes Denken, mnd. swarmgēst, swarmgeist, schwarmgēst, schwarmgeist, M.: nhd. »Schwarmgeist«, eiferndes Denken, sektiererische Gesinnung

eiferopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

Eiferstadt, nhd., F.: nhd. „Eiferstadtn̥„; E.: s. Eifer: Stadt; L.: Luther

eiferstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiferstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eifersucht, an. af-brȳð-i, af-brȳgð-i, F., N.: nhd. Eifersucht

Eifersucht, ae. ǣ-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Eifersucht; an-d-ung, st. F. (ō): nhd. Eifersucht

Eifersucht, ahd. abanst 11, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abant 2, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abunst (1) 12?, abunt*, st. M. (i?): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abunst* (2) 2 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; antruoft* 1, st. M. (i): nhd. Missgunst, Eifersucht; biziht* 2, st. F. (i): nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Streitsucht, Eifersucht, Anzeichen, Merkmal; 3zornfradī* 1, zornafradī*, st. F. (ī): nhd. Eifersucht; bulaht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Eifersucht, Wut, zornige Ereiferung; einsnellī* 1, st. F. (ī): nhd. Eifern, Eifersucht; ellanōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Eifer, Eifersucht, Eifersüchtelei; ellanunga* 2?, st. F. (ō): nhd. Eifer, Eifersucht, Neid, Streitsucht; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; hazzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hass, Missgunst, Eifersucht; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; inzihtīga 1?, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Anschuldigung, Streitsucht, Eifersucht; inzihtigī 2?, st. F. (ī): nhd. Anschuldigung, Streitsucht, Eifersucht

Eifersucht, mhd. īfer, st. M.: nhd. Eifer, Eifersucht; īferunge, st. F.: nhd. Eifer, Eifersucht

Eifersucht, mhd. bīziht, st. F.: nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Eifersucht, Beschuldigung, Bezichtigung

Eifersucht, mhd. nīde, sw. F.: nhd. »Neid«, Eifersucht, Scheelsucht; nīden (2), st. N.: nhd. »Neiden« (N.), Feindschaft, Hass, Eifersucht, Missgunst, Neid; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Eifersucht, mnd. hōr· vel (1), hōrovel, hore· vel, N.: nhd. Liebesleidenschaft, Liebesübel, Buhlübel, Liebesbrand, Eifersucht

Eifersucht, mnd. missewān, miswān, mnd.?, M.: nhd. Argwohn, Eifersucht; nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst; nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst; nītdanke, M.: nhd. Eifersuchtsgedanke, Eifersucht

-- zur Eifersucht geneigt: mnd. nītdenkerne, Adj.: nhd. eifersüchtig, zur Eifersucht geneigt

eifersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eifersüchtelei, ahd. ellanōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Eifer, Eifersucht, Eifersüchtelei

eifersüchtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eifersüchtig -- eifersüchtig werden, ahd. anadōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ereifern, eifersüchtig werden, sich ereifern; antēn* 1, sw. V. (3): nhd. eifersüchtig werden, neidisch werden, sich ereifern, ahnden; antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern

eifersüchtig -- leidenschaftlich eifersüchtig, mnd. hōr· vel* (2)**, Adj.: nhd. leidenschaftlich eifersüchtig

eifersüchtig sein (V.), ae. an-d-ian, sw. V.: nhd. neiden, eifersüchtig sein (V.)

eifersüchtig sein (V.), as. an-d-on* 2, sw. V. (2): nhd. eifern, eifersüchtig sein (V.)

eifersüchtig sein (V.), ahd. ellanōn* 7, ellenōn, sw. V. (2): nhd. eifern, wetteifern, beneiden, eifersüchtig sein (V.), nacheifern; figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?; hazzēn 68, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.); hazzōn 20?, sw. V. (2): nhd. hassen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.)

eifersüchtig sein (V.), mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

eifersüchtig, an. ǫf-un-d-sjūk-r, Adj.: nhd. neidisch, eifersüchtig

eifersüchtig, ae. an-d-ig, Adj.: nhd. neidig, eifersüchtig

eifersüchtig, ahd. abanstīg* 5, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch, eifersüchtig; ābulgi (2) 1, Adj.: nhd. zornig, neidisch, eifersüchtig; ābulgīg* 4, Adj.: nhd. zornig, jähzornig, neidisch, eifersüchtig; abunstīg* 5, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch, eifersüchtig; antīg* 1, Adj.: nhd. eifernd, eifersüchtig; argwānīg* 3, Adj.: nhd. argwöhnisch, eifersüchtig, Eifersüchtiger (= argwānīg subst.); bizihtīg* 1, Adj.: nhd. eifersüchtig, eifernd, streitsüchtig; bulaht* (2) 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, eifersüchtig; einsnel 2, Adj.: nhd. eifersüchtig; einsnelli* 2, Adj.: nhd. eifersüchtig; inzihtīg* 5, Adj.: nhd. anklagend, beschuldigend, angeklagt, bezichtigt, beschuldigt, eifersüchtig, eifernd; nīdbrustīg* 1, Adj.: nhd. eifersüchtig; nīdīg* 9, Adj.: nhd. böse, böswillig, gehässig, neidisch, eifersüchtig

eifersüchtig, mhd. antræchic*, antræchec, Adj.: nhd. eifersüchtig

eifersüchtig, mhd. nīdīc, nīdec, Adj.: nhd. »neidig«, feindselig, eifersüchtig, missgönnend, neidisch; nīdisch, nīdesch, Adj.: nhd. »neidisch«, gehässig, feindselig, eifersüchtig, missgönnend

eifersüchtig, mhd. strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet

eifersüchtig, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig; nīdisch*, nīdesch, nītsch, Adj.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nīdischen*, nītschen, Adv.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nītdenkerne, Adj.: nhd. eifersüchtig, zur Eifersucht geneigt

eifersüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eifersüchtiger, ahd. anto (2) 1, sw. M. (n): nhd. Eiferer, Eifersüchtiger

Eifersüchtiger, mnd. ? hōr· veler, M.: nhd. Eifersüchtiger?

Eifersüchtiger, mnd. vörgünnære*, vorgünnēre, vorgünnēr, vorgünner, vorgunner, vorgünre, M.: nhd. Missgünstiger, Missgönner, Feind, Neider, Eifersüchtiger

eifersüchtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eifersuchtsgedanke, mnd. nītdanke, M.: nhd. Eifersuchtsgedanke, Eifersucht

eifersvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eifervoll, mnd. īverich, īvrich, ifrich, Adj.: nhd. eifrig, eifervoll, hart eifernd, ergrimmt, zornig

eifervoller -- eifervoller Gott, mnd. īverære*, īverer, M.: nhd. Eiferer, eifervoller Gott

eifervolles -- eifervolles Bemühen, mnd. īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall

eiferwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eiflüssigkeit, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Eiform -- kleiner Becher in Eiform, mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

eiform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiförmig, mnd. eiesförmich*, eyesförmich, Adj.: nhd. eiförmig, oval; eiförmich*, eyförmich, Adj.: nhd. eiförmig, oval

eiförmig, mnd. sēnewolt, sēnwolt, sēnvolt, sēnevolt, sēnewalt, sēnewelt, sēvolt, sennewolt, sennewalt, senbalt, senholt, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, eiförmig, walzenförmig, kreisförmig; trent (2), trint, tront, trunt, mnd.?, Adj.: nhd. rund, kreisförmig, eiförmig, scheibenförmig

eiförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eifrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eifrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eifrig -- eifrig bemüht um, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

eifrig -- eifrig bemüht, mhd. vlīzlīh, vlīzlich, flīzlich*, flīzlīh*, Adj.: nhd. »fleißlich«, beflissen, eifrig bemüht, besorgt, aufmerksam

eifrig -- eifrig betreiben, ahd. afalōn* 3, avalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, sich mühen, eifrig betreiben

eifrig -- eifrig verlangen nach, mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

eifrig -- eifrig verteidigen, ahd. biskirmen* 38, biscirmen*, sw. V. (1a): nhd. beschirmen, beschirmen vor, beschützen, beschützen vor, eifrig verteidigen

eifrig -- eifrig werden, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten; vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen

eifrig -- sich eifrig bemühen, ae. cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.); ge-cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.)

eifrig -- sich eifrig beschäftigen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

eifrig -- sich eifrig schmücken, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

eifrig bedacht sein (V.), mhd. verstarren, verstorren, ferstarren*, sw. V.: nhd. »verstarren«, ganz starr werden, eifrig bedacht sein (V.); vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

eifrig bemüht sein (V.), ahd. anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen

eifrig sein (V.), germ. *ūstrōn, germ.?, sw. V.: nhd. eifrig sein (V.)

eifrig sein (V.), ae. ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen

eifrig sein (V.), ahd. flīzen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich befleißigen, eifrig sein (V.)

eifrig sein (V.), mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

eifrig sein (V.), mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

eifrig sein (V.), mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

eifrig, idg. *pn̥tto-?, Adj.: nhd. eifrig, bereit, eilig

eifrig, germ. *funsa-, *funsaz, *fundsa-, *fundsaz, Adj.: nhd. eifrig, bereit, willig, eilig; *gerna-, *gernaz, Adj.: nhd. gern, begierig, eifrig; *hrassja-, *hrassjaz, germ.?, Adj.: nhd. eifrig, regsam; *knizda-, *knizdaz, germ.?, Adj.: nhd. sorgfältig, eifrig; *mundra-, *mundraz, Adj.: nhd. wach, munter, lebhaft, eifrig; *ōbri-, *ōbriz, Adj.: nhd. heftig, eifrig; *ūstra-, *ūstraz, *ūstrja-, *ūstrjaz germ.?, Adj.: nhd. eifrig

eifrig, got. *mun-d-r-s?, Adj. (a): nhd. eifrig, zielstrebig; us-dau-d-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. eifrig; us-dau-þ-s* 3, Adj. (a): nhd. eifrig

eifrig, an. hrīf-r, Adj.: nhd. eifrig, geneigt; ið-in-n, Adj.: nhd. eifrig; sȳsl (2), Adj.: nhd. eifrig
-- sehr eifrig: an. tas-vīg-r, Adj.: nhd. sehr eifrig

eifrig, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz; cneor-d-lic, Adj.: nhd. eifrig, fleißig; cneor-d-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, fleißig; cwifer-līc, Adj.: nhd. eifrig; dō-m-geor-n, Adj.: nhd. eifrig, gerecht, rechtschaffen; eor-n-ost-e, Adj. (ja): nhd. ernst, eifrig, kühn; frǣ̆-c, fre-c, Adj.: nhd. gierig, eifrig, kühn, gefährlich; fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; ge-cneor-d, Adj.: nhd. eifrig, fleißig; geor-n, gior-n, Adj.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst; geor-n-e, Adv.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst, froh; geor-n-ful-l, geor-n-ful, Adj.: nhd. begierig, eifrig, sorgfältig; geor-n-ful-lic, Adj.: nhd. begierig, eifrig, sorgfältig; geor-n-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, bereitwillig, sorgfältig; hor-sc-līc-e, Adv.: nhd. rege, prompt, eifrig, bereitwillig, schlau, klug; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest; ? īdg-e, icg-e, Adj., Adv.: nhd. glorreich, eifrig?; níe-d-ful, néo-d-ful, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig; níe-d-lic, *néo-d-lic, Adj.: nhd. eifrig, ernsthaft; níe-d-līc-e, néo-d-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, ernsthaft; rǣ-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; rǣ-þ-en, Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, eifrig; stun-d-um, Adv.: nhd. angestrengt, eifrig, ungestüm; un-wear-n-um, Adv.: nhd. unwiderstehlich, eifrig

eifrig, afries. flīt-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. fleißig, eifrig, beflissen; jer-n-e 7, ier-n-e, Adv.: nhd. gern, eifrig

eifrig, as. ag-alê-t-līk-o*, Adv.: nhd. eifrig; ag-alê-t-o 1, Adv.: nhd. eifrig, emsig; *fir-i-wi-t-līk?, *fir-i-wit-t-līk?, Adj.: nhd. »fürwitzig«, wissbegierig, eifrig; fir-i-wi-t-līk-o* 5, fir-i-wi-t-t-līk-o*, Adv.: nhd. »fürwitzig«, wissbegierig, eifrig; *flīt-līk?, Adj.: nhd. eifrig; flīt-līk-o* 1, Adv.: nhd. eifrig; ger-n-o 56, Adv.: nhd. gern, eifrig, freudig; *gi-nô-d-i?, Adj.: nhd. eifrig, dringlich; gi-nô-d-o* 1, Adv.: nhd. eifrig, dringlich; horsk* 1, Adj.: nhd. klug, hurtig, eifrig; *niu-d-līk?, Adj.: nhd. eifrig, sorgfältig; niu-d-līk-o* 16, Adv.: nhd. eifrig, sorgfältig

eifrig, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig; ātar 1, Adj.: nhd. eifrig, rasch; drōlīhho 8, drēlihho, drōlīcho, Adv.: nhd. drohend, schrecklich, sehr, angestrengt, eifrig, gespannt; ellanhaft 2, Adj.: nhd. eifrig, mutig; ellanlīhho* 1, ellanlīcho*, Adv.: nhd. eifrig, mutig, kampfbereit; ernusthaft* 8, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig, tüchtig, vor Eifer brennend; ernusthafto 4, Adv.: nhd. ernsthaft, eifrig, hartnäckig, nachdrücklich, sorgsam, sorgfältig; flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich; flīzīgo 1, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, emsig; flīzin? 1?, flīzūn*, Adv.: nhd. »fleißig«, eifrig, wetteifernd; flīzlīh* 2, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, geschickt, umsichtig, scharfsinnig; flīzlīhho* 1, flīzlīcho*, Adj.: nhd. eifrig, neurgierig, sorgfältig; fradalīhho* 1?, fradalīcho, Adv.: nhd. eifrig; geralīhho* 2, geralīcho*, gerolīhho*, Adv.: nhd. gierig, gern, eifrig, freiwillig, rasch, schnell; gern 4, gerni*, Adj.: nhd. eifrig, aufmerksam, begehrend; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; girilīhho* 3, girilīcho*, Adv.: nhd. gierig, eifrig, beharrlich, inständig, unablässig; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; heizmuoto* 1, Adv.: nhd. wütend, eifrig, mit Eifer; heizo (1) 13, Adv.: nhd. heiß, inbrünstig, eifrig, heftig, besorgt; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; hursklīh* 2, hursclīh*, Adj.: nhd. eifrig, schnell, rasch, entschlossen, kurz; hursklīhho* 5, hursclīcho*, horsklīhho*, Adv.: nhd. eifrig, schnell, rasch, betriebsam, hurtig; īlentlīhho* 1, īlentlīcho*, Adv.: nhd. schnell, eifrig, eilig, unverzüglich; īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt; īlīglīh* 1, Adj.: nhd. »eilig«, eifrig; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; radalīhho* 2, radalīcho, Adv.: nhd. eifrig, eilends; skieri* 3, scieri*, skēri*, Adj.: nhd. eifrig, scharfsinnig; swepfaro* 1, swepharo*, Adv.: nhd. listig, geschickt, schlau, eifrig, hurtig; umbihugtīg* 1, Adj.: nhd. eifrig, besorgt; unmuozīg 5, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, geschäftig, beschäftigt; warm* 19, Adj.: nhd. warm, heiß, eifrig

eifrig, mhd. ageleize (1), ageleiz, Adj.: nhd. emsig, eifrig, schnell, heftig; ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig; arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; balticlich*, balteclich, Adj.: nhd. eifrig; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; ebenhiuze (1), Adj.: nhd. eifrig, munter, nacheifernd, wetteifernd, wettstreitend; emzic, emzec, enzic, Adj.: nhd. »emsig«, beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclich*, emzeclich, empschziclich, enziclich, Adj.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclīche*, emzeclīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, häufig, ständig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig; emzige, emzege, Adv.: nhd. fortwährend, eifrig, häufig, ständig; emzlīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig; emzlīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich; ernesthafte, ernisthafte, Adv.: nhd. ernsthaft, mit ernstem Eifer, eindringlich, eifrig, ernst

-- sehr eifrig tun: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

eifrig, mhd. gedon (1), Adv.: nhd. mit eifriger Bemühung, eifrig; gedrāte, gedrāde, Adv.: nhd. schnell, eifrig; genende (1), Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, großzügig; genendic, genendec, Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, tapfer, wagemutig; genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genœtic*, genœtec, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, bedürftig, dringend, dringlich; gern (1), gerne, Adj.: nhd. begehrend, eifrig, bedacht; gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich; iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch

-- eifrig suchend: mhd. kober (2), Adj.: nhd. eifrig suchend, spürend

eifrig, mhd. munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; niet (2), Adj.: nhd. »nied«, eifrig; nietlīche, Adv.: nhd. »niedlich«, verlangend, eifrig, fleißig

eifrig, mhd. sarpf*, sarph, sarf, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark; scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snelliclich*, snelleclich, snelliclich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich, sofort, eifrig; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig

-- sich eifrig bemühen: mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

eifrig, mhd. ungeruowete*, ungeruowet (2), Adv.: nhd. sogleich, eifrig; unledic, unledec, Adj.: nhd. »unledig«, unfrei, unbefreit, verhindert, beschäftigt, beladen (Adj.), eifrig, beschäftigt, unentschuldbar, unlösbar; unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; uober (1), Adj.: nhd. tätig, eifrig; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vlīz (1), flīz*, Adj.: nhd. eifrig, sorgfältig, sorgsam; vlīze, vlīz, flīze*, flīz*, Adv.: nhd. eifrig, sorgfältig, sorgsam; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd.

»wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig; wackerlīchen, weckerlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, eifrig, sorgfältig, aufmerksam; wechic, Adj.: nhd. »wachig«, »wächig«, wach, wachsam, eifrig; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

eifrig, mnd. anedechtich* (1), andechtich, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtich* (2), andechtich, andechtigen, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtigen, Adv.: nhd. eingedenk, andächtig, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anehērdich***, Adj.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; anehērdichlīk***, Adj.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; anehērdichlīken*, anhērdichlīken, Adv.: nhd. eifrig, anspornend, antreibend; bālde, bāld, bōlde, Adv.: nhd. eifrig, bald, in kurzem, sogleich, eilig, schnell; balt, balde, bolt, Adj.: nhd. kühn, stolz, eifrig, schnell; basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; bedrīflīk, Adj.: nhd. betriebsam, eifrig; bedrīve, bedrive, Adj.: nhd. betriebsam, eifrig, tätig; bedrīven (2), bedriven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eifrig, tätig; bedrīvende, bedrivende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »betreibend«, eifrig, tätig; bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (1), Adj.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, schier; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam; druk (2), drok, Adj.: nhd. beschäftigt, eifrig; ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnstich (1), Adj.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstich (2), Adv.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft

-- eifrig nach etwas trachten: mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

-- Hände und Füße eifrig bewegen: mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

-- sich einer Sache eifrig annehmen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

eifrig, mnd. gen· te (1), Adj.: nhd. eifrig, beflissen; gen· te (2), Adv.: nhd. eifrig, beflissen; gewillich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, eifrig, feurig; gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; ? gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?; gichtich (4), Adv.: nhd. heftig, eifrig, erbost; giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; hart (1), hǎrde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend; hartlīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; hartlīke, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hartlīken, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; heftich (1), Adj.: nhd. heftig, erheblich, stark, eifrig; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hertlīk, Adj.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hertlīke*, hertlīk, Adv.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; hilde (2), hille, Adj.: nhd. heftig, eifrig, eilig, rasch, geschäftig, arbeitsreich; h· rdich***, Adj.: nhd. gehorsam, fleißig, eifrig; īverich, īvrich, ifrich, Adj.: nhd. eifrig, eifervoll, hart eifernd, ergrimmt, zornig

-- sehr eifrig: mnd. hōchvlītich, Adj.: nhd. sehr eifrig, inständig

eifrig, mnd. nērnstich, nerenstich, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīk, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīken, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstich, Adj.: nhd. nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstigen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstlīk, nērstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, eifrig, fleißig, sorgfältig, gewissenhaft, nachdrücklich; nīdisch*, nīdesch, nītsch, Adj.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nīdischen*, nītschen, Adv.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nītlēvisch*, nītlēvesch, Adj.: nhd. eifrig; nöte*** (2), Adv.: nhd. nötig, eifrig; ōverbrūkelīk*, ōverbrūklīk, Adj.: nhd. eifrig, übermütig, sehr gebrauchend

-- zum Lernen eifrig und geschickt: mnd. lērich, Adj.: nhd. gelehrig, zum Lernen eifrig und geschickt

eifrig, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sērichlīk***, Adj.: nhd. schmerzhaft, heftig, eilig, eifrig; sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; spōdich, sp· dich*, Adj.: nhd. eilig, eifrig, rührig; strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig; tapperlīk, tafferlich, Adj.: nhd. tapfer, eifrig, nachdrücklich

-- eifrig nachdrücklich: mnd. tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

eifrig, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītichlīk*** (1), Adj.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīk (2), Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīken, Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītlīk (1), vlītlik, Adj.: nhd. eifrig, ernsthaft, fleißig, arbeitsam; vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig; vlītsam***, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, eifrig; vlītsamich, vlītsamich, vlītsāmech, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, eifrig; vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig; vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?; v· richlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· richlīke, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· richlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

eifrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eifrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eifrige -- eifrige Bemühung, ahd. hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung

eifrige -- eifrige Kirchgängerin, mhd. kirchenvisitærinne, st. F.: nhd. eifrige Kirchgängerin

eifrige -- eifrige Nachfrage nach etwas, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

eifriger -- eifriger Kirchgänger, mhd. kirchenvisitære*, kirchenfistære*, kirchenvīster, kirchenfīster*, st. M.: nhd. Kirchenbesucher, eifriger Kirchgänger

eifriger -- eifriger Streiter, ahd. ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher

eifriger -- mit eifriger Bemühung, mhd. gedon (1), Adv.: nhd. mit eifriger Bemühung, eifrig

Eifriger, ahd. flīzāri 1, st. M. (ja): nhd. Eifriger, Zänker, Streiter

eifriges -- eifriges Bemühen, ahd. bihugt* (2) 1, st. F. (i): nhd. Sorgfalt, eifriges Bemühen, Gewissenhaftigkeit; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; īligī 1, st. F. (ī): nhd. »Eile«, Eifer, Fleiß, eifriges Bemühen

eifriges -- eifriges Bestreben, ahd. īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf

Eifrigkeit, ae. cneor-d-nės-s, cneor-d-nės, cnyr-d-nės-s, cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Eifrigkeit, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt

Eifrigkeit, mnd. īverichhēt*, īverichēt, īvericheit, F.: nhd. Eifrigkeit, Eifer

Eifrig-Sein, mhd. nieten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Nieten« (N.), Streben, Eifrig-Sein, Freuen

eifrigst -- sich eifrigst bestreben, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

eifrigst, mnd. vulbegērlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. sehr begehrlich, eifrigst

eige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eigel, nhd., F.: Vw.: s. Egel; L.: Luther

Eigelb, ae. geol-c-a, geol-o-c-a, sw. M. (n): nhd. Eigelb

eigelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigen -- abgabefreies Eigen, mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

Eigen -- als Eigen gehörend, mhd. eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan

-- als eigen haben: mhd. eigen (1), heigen, an. V.: nhd. haben, als eigen haben, innehaben, besitzen

eigen -- der Unterwelt eigen, ahd. hellalīh* 3, hellilīh*, Adj.: nhd. höllisch, unterweltlich, zur Unterwelt gehörig, der Unterwelt eigen

eigen -- eigen angehörig, mnd. ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen

Eigen -- erbliches freies Eigen, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

Eigen -- freies erbliches Eigen, mnd. vrīerve, N.: nhd. freies erbliches Eigen

Eigen -- kleines Eigen, mhd. eigenlīn, st. N.: nhd. »Eigenlein«, kleines Eigen, kleines Gut, kleines Grundstück

-- sich zu eigen machen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

eigen -- nicht eigen, ahd. fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich

eigen -- notwendig eigen, ahd. anaburtīg 10, Adj.: nhd. »angebürtig«, angeboren, eingeboren, wesenhaft, notwendig eigen

eigen -- rechtmäßig eigen, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

eigen -- sich zu eigen machen, ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

eigen -- sich zu eigen machen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

eigen -- sich zu eigen machen, mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

Eigen -- unbefristetes freies Eigen, mhd. dūrsal, st. N.: nhd. unbefristetes freies Eigen

-- zu eigen geben: mhd. eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

-- zu eigen machen: mhd. eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

eigen -- voll eigen, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

eigen -- von Natur aus eigen, ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

eigen -- von Natur aus eigen, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

eigen -- von Natur eigen, mnd. ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen

Eigen -- zinspflichtiges Eigen, mhd. zinseigen, st. N.: nhd. Zinseigen, zinspflichtiges Eigen

eigen -- zu eigen geben, ahd. 2zuogifelgen* 2, zuogifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, gebrauchen, zu eigen geben, zuweisen, zuteilen

eigen -- zu eigen geben, mhd. vereigen, fereigen*, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zu eigen machen; vereigenen, fereigenen*, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zu eigen machen

eigen -- zu eigen geben, mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

Eigen -- zu Eigen gekauftes Land, mnd. kōplant, N.: nhd. »Kaufland«, zu Eigen gekauftes Land

eigen -- zu eigen machen, mhd. vereigen, fereigen*, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zu eigen machen; vereigenen, fereigenen*, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zu eigen machen

eigen -- zu eigen machen, mnd. ēgend· men, sw. V.: nhd. Eigentum einverleiben, zu eigen machen, aneignen

eigen -- zu eigen seiend, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

eigen (Adj.), as. êg-an (2) 18, Adj.: nhd. eigen (Adj.); s-w-ā-s* 4, Adj.: nhd. vertraut, lieb, eigen (Adj.)

eigen sein (V.), ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

eigen sein (V.), mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

eigen sein (V.), mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

eigen sein (V.), mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

eigen, idg. *seu̯e-, *su̯e-, Adv., Pron., Adj.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich, sein (Poss.-Pron.), eigen; *su̯ebho-, *su̯ebh-, *sebho-, *sebh-, *su̯obho-, Adj.: nhd. eigen, eigenartig

Eigen, germ. *aigō-, *aigōn, sw. F. (n): nhd. Habe, Eigen

Eigen, germ. *aigana-, *aiganam, *aigena-, *aigenam, st. N. (a): nhd. Eigen, Habe

eigen, germ. *aigana-, *aiganaz, Adj.: nhd. eigen

eigen, germ. *frīja-, *frījaz, Adj.: nhd. lieb, frei, eigen; *frijahaidu-, *frijahaiduz, germ.?, Adj.: nhd. lieb, frei, eigen; *swa, *swē, germ.?, Adj.: nhd. eigen, selbst; *sweba-, *swebaz, germ.?, Adj.: nhd. eigen, zum Volke gehörig?; *swēsa-, *swēsaz, *swǣsa-, *swǣsaz, Adj.: nhd. eigen, vertraut

-- zu eigen haben: germ. *eignēn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen haben, besitzen

-- zu eigen machen: germ. *aiganōn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen machen

eigen, got. *aig-in-s?, Adj. (a): nhd. eigen; swē-s (1) 28, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 155,1): nhd. eigen, angehörig

Eigen, an. eig-a (1), sw. F. (n): nhd. Eigen, Eigentum; eig-i (1), sw. M. (n): nhd. Eigen, Eigentum; eig-in (1), st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum

eigen, an. eig-in-lig-r, Adj.: nhd. eigen, zugehörig; eig-in-n, Adj.: nhd. eigen, eigentümlich; hei-m-i-lig-r, Adj.: nhd. eigen, vertraut; svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig; ? *sve-, Adj.: nhd. eigen?

eigen, ae. ǣg-en (1), āg-en, Adj.: nhd. eigen

Eigen, ae. ǣg-en (2), āg-en, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, eigenes Land

eigen, ae. ǣg-en-lic, āg-en-lic, Adj.: nhd. eigen; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß

Eigen, afries. êg-en (1) 14, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden

eigen, afries. êg-en (2) 98, êi-n, âi-n, Adj.: nhd. eigen, zugehörig, unfrei; êg-en-lik 6, Adj.: nhd. eigen

-- nicht eigen: afries. un-êg-en 1 und häufiger?, un-âi-n, Adj.: nhd. nicht eigen

Eigen, as. êg-an* (1) 3, st. N. (a): nhd. Eigen, Habe, Gut

eigen, ahd. @einīg 101?, einag*, eining*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, einzig, einzeln, eigen, einzigartig, ein; gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen; giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; hūsisk* 1, hūsisc*, Adj.: nhd. häuslich, eigen, Haus..., zum Haus gehörig, einheimisch; selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen; swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich

Eigen, ahd. alodis* 70 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Allod, Vollgut, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; alodium* 15 und häufiger?, alodum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Allod, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut

eigen, ahd. eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat

Eigen, ahd. eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt

eigen, ahd. eiganhafto* 2, Adv.: nhd. eigen, eigentlich, besonders, dem Wesen nach, speziell

Eigen, ahd. eiganskaft* 2, eiganscaft*, st. F. (i): nhd. Eigentümlichkeit, Eigen, Eigentum

Eigen, mhd. alteigen, st. N.: nhd. »Alteigen«, Eigen, abgabenfreies Grundstück, Erbgut

eigen, mhd. anebehaft*, anbehaft, anebeheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eigen, verpflichtet, angeheftet; anegeslaht, angeslaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angemessen, angestammt, eigen; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert

Eigen, mhd. eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart

eigen, mhd. eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan; eigen (6), Adv.: nhd. eigen, wesenhaft; eigenlich, eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; erken (3), Adj.: nhd. eigen

eigen, mhd. eigenic***, Adj.: nhd. »eigen«

eigen, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt

-- als eigen innehaben: mhd. geeigenen, sw. V.: nhd. als eigen innehaben

-- dem Hirten eigen: mhd. hirtlich, Adj.: nhd. Hirten..., dem Hirten eigen, wachsam; hirtlīche, Adv.: nhd. dem Hirten eigen, wachsam

-- einem Kinde gemäß oder eigen: mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt

-- sich zu eigen machen: mhd. gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

-- zu eigen geben: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

eigen, mhd. sal (5), Adj.: nhd. durch rechtliche Übergabe zugesprochen, eigen; sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

-- sich zu eigen machen: mhd. sīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen

eigen, mnd. besündere*, besünder, bīsündere, Adj.: nhd. besondere, eigen; ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen; ēgend· mich***, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgend· michlīk, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgend· michlīken*, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgend· mlīk, Adj.: nhd. »eigentümlich«, zu Eigentum habend, eigentümlich, eigen; ēgend· mlīken***, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgenich***, Adj.: nhd. eigen, eigentümlich; ēnbōren, ēinbōren, ēnenbōren, ēinenbōren, Adj.: nhd. eingeboren, eigen, einzig; ēngebōren, ēingebōren, Adj.: nhd. eingeboren, eigen, einzig

eigen, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

-- sich zu eigen machen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

eigen, mnd. sülfēgen, sülfstēgen, sülfeigen, Adj.: nhd. »selbsteigen«, eigen; sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend

-- zu eigen geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

eigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenaelpler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenangehörig, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

eigenarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenart, idg. *su̯ĕdh-, Sb.: nhd. Eigenart, Gewohnheit, Sitte

Eigenart, germ. *sedu-, *seduz, *sidu-, *siduz, st. M. (u): nhd. Sitte, Brauch, Eigenart

Eigenart, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart

Eigenart, mhd. besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt; eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart; eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenicheit*?, eigenkeit, st. F.: nhd. Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; eigenscheftlichheit*, eigenscheftlicheit, eigenscheftlichkeit, st. F.: nhd. Gebundenheit an das eigene Ich, Eigenart; erken (4), M., N.: nhd. Eigenart

Eigenart, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Eigenart, mhd. sunderheit, st. F.: nhd. »Sonderheit«, Abgesondertheit, Besonderheit, Eigenart, Absonderung; sunderlichheit*, sunderlicheit, st. F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Auszeichnung, Eigenart, Absonderung; sunderwesen, st. N.: nhd. »Sonderwesen«, Eigenart

Eigenart, mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren; zuogehœrlichheit*, zuogehœrlicheit*, zuogehœrlichkeit, st. F.: nhd. Eigenart

Eigenart, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart; ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart

Eigenart, mnd. proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt

Eigenart, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

eigenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenartig, idg. *su̯ebho-, *su̯ebh-, *sebho-, *sebh-, *su̯obho-, Adj.: nhd. eigen, eigenartig

eigenartig, ae. ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich

eigenartig, mhd. eigenscheftlich***, Adj.: nhd. »eigenartig«

eigenartig, mhd. geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt

eigenartig, mhd. tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

eigenartig, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

eigenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenbau -- Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

eigenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenbedarf -- Mühle für den Eigenbedarf benutzen, mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

eigenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbedeheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbedehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbehoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbehörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenbeweglich, mhd. eigenloufic*, eigenloufec, eigenlöufec, Adj.: nhd. »eigenlaufend, selbstlaufend«, eigenbeweglich

eigenbeweglich, mhd. selploufic*, selploufec, Adj.: nhd. selbstlaufend, eigenbeweglich

eigenbeweglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eigenbewegung, ahd. selbwaga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenbewegung, selbständige Bewegung

eigenbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbroetlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbroetler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbrötler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigende-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigende-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigendirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigendiu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigends, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eigendünkel, mhd. tunkelmüeticheit, tunkelmüetecheit, tunkelmüetekeit, dunkelmüetekeit, st. F.: nhd. Einbildung, Eigendünkel, Eitelkeit

Eigendünkel, mnd. gōtdünkelhēt, gōtdünkelheit, gūtdünkelhēt, gūtdünkelheit, gūtdunkelheit, F.: nhd. Eigendünkel, Selbstgefälligkeit, Selbstgerechtigkeit, Hypokrisie, Heuchelei

eigendünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigendünkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigendünkend, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigendünkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigendünklig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigene -- auf eigene Faust handelnder Kaper, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

eigene -- auf eigene Gefahr erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

eigene -- auf eigene Hand erfolgend, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

eigene -- auf eigene Rechnung arbeiten, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

eigene -- das dir eigene Wesen, mhd. dīnesheit, st. F.: nhd. das dir eigene Wesen, Deinsein

eigene -- das eigene Land verwüsten, mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

Eigene -- das Eigene, mnd. sīne, sīn, N.: nhd. das Seine, das Eigene

eigene -- das ihr eigene Sein, mhd. iresheit, irsheit, st. F.: nhd. ihnen wesenhaftes Sein, das ihr eigene Sein

eigene -- der seit alters eigene Fischgrund, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

eigene -- durch eigene Schuld verderben, mnd. vörwanh· den*, vorwanh· den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben

eigene -- eigene Bosheit, mhd. eigenerge, st. F.: nhd. eigene Bosheit

eigene -- eigene Dirn, mhd. eigendierne, st. F.: nhd. »eigene Dirn«, leibeigene Magd

eigene -- eigene Haut, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

eigene -- eigene natürliche Schönheit, ahd. selbskōnī* 1, selbscōnī*, st. F. (ī): nhd. Schönheit, eigene natürliche Schönheit

eigene -- eigene sichere Wohnstätte, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung

eigene -- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten, mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

eigene -- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen, mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

eigene -- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

eigene -- Gebundenheit an das eigene Ich, mhd. eigenscheftlichheit*, eigenscheftlicheit, eigenscheftlichkeit, st. F.: nhd. Gebundenheit an das eigene Ich, Eigenart

eigene -- Gefahr fürs eigene Haus, mhd. hūsvār, hūsvar, hūsfar*, hūsfār*, st. F.: nhd. »Hausgefahr«, Gefahr fürs eigene Haus

eigene -- gesonderte eigene Viehdrift, mnd. sunderh· de, F.: nhd. Sonderhut (F.), gesonderte eigene Viehdrift

eigene -- in der Malzdarre der eigene Ofen, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

eigene -- ohne eigene Bedeutung, ahd. unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung

eigene -- ohne eigene Bezeichnung, ahd. unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung

eigene -- Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus

eigene -- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt, mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt

eigene -- Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

eigene -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

eigene -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

eigene, mhd. selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese

-- eigene Haushaltung: mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise

eigenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenem -- auf eigenem Hausgrundstück sitzen, mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

eigenem -- auf eigenem Hausgrundstück sitzend, mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

eigenem -- aus eigenem Antrieb erfolgend, mnd. sülfm· delīk***, Adj.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb erfolgend

eigenem -- aus eigenem Antrieb, ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

eigenem -- aus eigenem Antrieb, mnd. sülfm· delīken, sülm· delīken, Adv.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb, eigenwillig, frevelhaft

eigenem -- aus eigenem Antriebe, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

eigenem -- aus eigenem Willen, mhd. muotwillelīche, Adv.: nhd. aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

eigenem -- aus eigenem Willen, mhd. muotwillelich***, Adj.: nhd. »aus eigenem Willen«

eigenem -- Ausnutzung zu eigenem Vorteil, mnd. vörnōtinge*, vornōtinge, vornoitinge, F.: nhd. Ausnutzung zu eigenem Vorteil, Eigennutz

eigenem -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

eigenem -- eigenem Bedürfnis entsprechend, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

eigenem -- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land, mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

eigenem -- freie Wahl aus eigenem Entschluss, mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

eigenem -- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual, mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

eigenem -- nach eigenem Entschluss, mhd. muotwillelīche, Adv.: nhd. aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

eigenem -- Narr aus eigenem Entschluss, mhd. willetōre, sw. M.: nhd. Narr aus eigenem Entschluss, Tor (M.) aus eigenem Entschluss, freiwilliger Tor (M.)

eigenem -- zu eigenem Zweck verwenden, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

eigenen -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend, mnd. tamschērich, tomschērich, Adj.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend

eigenen -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz, mnd. tamschār, M.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz

eigenen -- Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, mnd. r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

eigenen -- außerhalb des eigenen Bezirks befindlich, afries. ūt-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. auswärtig, verreist, außerhalb des eigenen Bezirks befindlich

eigenen -- Bezahlung mit der eigenen Haut, mnd. vosrecht, N.: nhd. Fuchsrecht, Bezahlung mit der eigenen Haut

eigenen -- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. köventesbrūwære*, köventesbrūwer, köventesbrouwer, käventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut

eigenen -- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. köventesbrūwærische*, köventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

eigenen -- dem eigenen Sinn folgend, mnd. ēgenwillich, ēnwillich*, Adj.: nhd. eigenwillig, dem eigenen Sinn folgend, widersetzlich

eigenen -- der seinem eigenen Willen folgt, mhd. selpwillære, st. M.: nhd. der seinem eigenen Willen folgt

eigenen -- die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

eigenen -- die eigenen Sünden anerkennend und bereuend, mnd. r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

eigenen -- die eigenen Sünden anerkennend, mnd. r· welīk, r· wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r· welīke*, r· wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r· welīken*, r· welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend

eigenen -- eigenen Haushalt führen, mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

eigenen -- eigenen Haushalt führend, mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

eigenen -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swölgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

eigenen -- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

eigenen -- für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein, mnd. k· keneswīn*, k· kenswīn, N.: nhd. für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein

eigenen -- Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides, mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

eigenen -- Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns, mnd. sterfgerichte, N.: nhd. Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns

eigenen -- geschickt zum eigenen Vorteil seiend, mnd. praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

eigenen -- Gut von Angehörigen der eigenen Partei, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

eigenen -- Haus eines eigenen Erbpächters, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

eigenen -- Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, mnd. hūssēte (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, ansässiger Bürger

eigenen -- Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, mnd. hūsgesēten (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, ansässiger Bürger

eigenen -- Herstellung im eigenen Haus, afries. in-werk* 2, st. N. (a): nhd. Herstellung im eigenen Haus, Eigenproduktion

eigenen -- im eigenen Haus brauen, mnd. ? inbrūwen, st. V., sw. V.: nhd. im eigenen Haus brauen?; ? innebrūwen, st. V., sw. V.: nhd. im eigenen Haus brauen?

eigenen -- im eigenen Haus gebraut, mnd. ? ingebrūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im eigenen Haus gebraut?; ? innegebrūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im eigenen Haus gebraut?

eigenen -- im eigenen Haus zugefügte Verletzung, afries. ov-er-hū-s-dē-d* 1, ov-er-hū-s-dē-d-e, ūr-hū-s-dē-d*, ūr-hū-s-dē-d-e, st. F. (i): nhd. im eigenen Haus zugefügte Verletzung

eigenen -- im eigenen Inneren wahrnehmen, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

eigenen -- im eigenen Lande, ahd. inlentes* 1, Adv.: nhd. inländisch, im eigenen Lande

eigenen -- im eigenen Wesen begründet, mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft

eigenen -- Kind der eigenen Mutter, ae. mō-dor-cil-d, st. N. (a): nhd. Kind der eigenen Mutter

eigenen -- Lob der eigenen Verwandtschaft, mnd. māgelof, N.: nhd. Lob der eigenen Verwandtschaft

eigenen -- **mit eigenen Augen, mhd. ougenlīchen**, Adv.: nhd. »augenlich«, mit eigenen Augen

eigenen -- **mit eigenen Augen, mhd. siunlīchen 1**, Adv.: nhd. mit eigenen Augen

eigenen -- **Mönch der nach eigenen Regeln lebt, ae. se-l-f-dœ̄-m-a**, se-l-f-dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Mönch der nach eigenen Regeln lebt

eigenen -- **nur eigenen Trieben folgend, mnd. sülfwassen**, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

eigenen -- **öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte, mnd. prōtēstātie**, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

eigenen -- **Pflege des eigenen Leibes, mnd. būkdēnst**, M.: nhd. Pflege des eigenen Leibes, Pflege des irdischen Wohlseins

eigenen -- **rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt***, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

eigenen -- **rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, mnd. hūsvrēde**, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

eigenen -- **Unterdrückung des eigenen Willens, mhd. willenbrechen (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterdrückung, Unterdrückung des eigenen Willens

eigenen -- **Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat, mhd. hagestalt**, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

eigenen -- **Wein für den eigenen Gebrauch, mnd. drankwīn**, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch

eigenen -- **Wein zum eigenen Gebrauch, mnd. drinkewīn**, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

eigenen -- **zum eigenen Nutzen, mnd. pers· nelīken**, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend; prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

eigenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigener -- **aus eigener Machtvollkommenheit handelnd, mnd. ēnmechtich**, einmechtich, Adj.: nhd. aus eigener Machtvollkommenheit handelnd

eigener -- **aus eigener Machtvollkommenheit, mnd. sülfwāldigen***, sülfwōldigen, Adv.: nhd. eigenmächtig, aus eigener Machtvollkommenheit

eigener -- **besonderer eigener Weg den man reitet, mhd. sunderslā**, st. F.: nhd. besonderer eigener Weg den man reitet

eigener -- **eigener freier Wille, mhd. muotwille (1)**, mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

eigener -- **eigener Grund und Boden, afries. êg-en (1) 14**, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden

eigener -- **eigener Hausstand, mnd. hūshōldinge**, hueshōldinge, F.: nhd. Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung; hūsholt, N.: nhd. »Haushalt«, Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung

eigener -- **eigener Herr, mhd. selphērre* 1 und häufiger?**, selpherre, sw. M.: nhd. eigener Herr, eigenwilliger Mensch

eigener -- **eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist, mnd. plēchhaft***, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

eigener -- **eigener Name, mhd. sundername**, sw. M.: nhd. Sondername für einzelne Dinge, eigener Name

eigener -- **eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft, mnd. ēgenwille**, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

eigener -- **eigener Tagwerker, mnd. dachwerkære***, dachwerker, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dachwrechte*, dachwerchte, dachwerte, dachworte, dachworchte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewerke, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker; dāgewrechte*, dagewerchte, dāgewrochte, dāgeworchte, dāgewerte, M.: nhd. Tagelöhner, Unfreier, eigener Tagwerker

eigener -- **eigener Vorteil, mnd. genēt**, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag

eigener -- **eigener Wille, mhd. muotwille (1)**, mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

eigener -- **eigener Wille, mnd. ēgenschop**, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

eigener -- **Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit, mnd. vrīgerichte**, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

eigener -- **in eigener Gewalt haben, ahd. giwaltan* 9**, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

eigener -- **in eigener Person, ahd. selbo**, Pron.-Adj., Konj.: nhd. selber, in eigener Person

eigener -- **in eigener Person, mnd. sülven**, sulven, selven, silven, Pron.: nhd. selbst, in eigener Person

eigener -- **in eigener Sache, mnd. prīncipāllīgen***, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache; prīncipāllīken*, prīncipālīk, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache

eigener -- **in eigener Verfügung, mhd. geruochlīch 11**, Adv.: nhd. in eigener Verfügung, unangefochten

eigener -- **jemand der sein eigener Herr ist, mnd. sülveshēre**, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

eigener -- **Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit, mhd. banmarket 1**, st. M.: nhd. Bannmarkt, Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit

eigener -- **nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, mhd. vremedeliehter***, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

eigener -- **Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, mnd. wēre (2)**, were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

eigener -- **Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit, mhd. banstat 4**, st. F.: nhd. »Bannstatt«, Bannstadt, Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit

eigener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerbgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerbhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerbtezeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenerwählt, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenes -- **Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen, mhd. banrizzære***, banrizzer, banritzer, st. M.: nhd. Bannherr, Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen

eigenes -- **Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære***, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

eigenes -- **der ein eigenes Banner erheben kann, mnd. bannerhēre**, M.: nhd. Bannerherr, der ein eigenes Banner erheben kann

eigenes -- **eigenes Brot, mhd. sunderbrōt**, st. N.: nhd. »eigenes Brot«

eigenes -- **eigenes Heer, mhd. sunderhere***, sunderher, st. N.: nhd. Sonderheer, eigenes Heer, gesondertes Heer

eigenes -- **eigenes Lager, mhd. sunderrinc**, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

eigenes -- **eigenes Land, ae. ǣg-en (2)**, āg-en, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, eigenes Land

eigenes -- **eigenes Land, mhd. sunderlant**, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

eigenes -- **eigenes Landstück, mnd. properstücke***, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

eigenes -- **eigenes Vermögen, mnd. sundergōt**, sundergūt, N.: nhd. Sondergut, eigenes Vermögen

eigenes -- **eigenes Wesen, mhd. selpheit**, st. F.: nhd. Selbst, eigenes Wesen

eigenes -- **eingezäuntes eigenes Stück Weideland, mnd. kōkamp**, M.: nhd. eingezäuntes eigenes Stück Weideland

eigenes -- **Landarbeiter ohne eigenes Land, mnd. lōsknecht**, M.: nhd. Landarbeiter ohne eigenes Land, wandernder Tagelöhner

eigenes -- **sein eigenes Brot habend, mhd. einbrœtic**, Adj.: nhd. »einbrötig«, sein eigenes Brot habend

eigenes -- **sein eigenes Interesse im Auge haben, mnd. behēlsamen**, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

eigenes -- unser eigenes Selbst, mhd. unserheit, st. F.: nhd. »Unserheit«, unser eigenes Selbst, Egoismus, Selbstbezogenheit

eigenes Erbe (N.) haben, mnd. ēgenerven***, sw. V.: nhd. eigenes Erbe (N.) haben

Eigenes, mhd. eigene, sw. F.: nhd. »Eigenes«, Eigentum

eigenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenfindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eigenfrau, mhd. eigenvrouwe 1, eigenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Eigenfrau«, Leibeigene, Hörige

eigenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengeboren, afries. êg-en-e-ber-n 1, Adj.: nhd. »eigengeboren«, unfrei geboren

eigengeboren, mnd. ēgenbōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eigengeboren, leibeigen, eingeboren

eigengeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigengebrauch -- einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

eigengebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengemacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eigengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengesetzlich, mhd. selpmugende, selbmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. eigengesetzlich

Eigengewächs, ahd. selbwahst* 1, st. F. (i): nhd. »Eigengewächs«, Entstehung aus sich

eigengewaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigengewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigengewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigengrund, mnd. ēgengrunt, M.: nhd. »Eigengrund«, Grund und Boden eines Eigentums

Eigengut -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald, mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald

Eigengut -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen, mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen

Eigengut -- freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

Eigengut -- nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut; hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

Eigengut, mhd. eigenguot 48, st. N.: nhd. Eigengut, in Eigentum befindliches Gut

Eigengut, mhd. vrīeigen, st. N.: nhd. »Freieigen«, Eigengut, Erbgut; vrīguot, frīguot*, st. N.: nhd. Freigut, Freizinsgut, Eigengut, Erbgut

Eigengut, mnd. ēgengōt, eigengōt, N.: nhd. Eigengut

Eigengut, mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

eigengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhaeuslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhändig, mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend; handigen, Adv.: nhd. eigenhändig

eigenhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenheit, ahd. eiganhaftī* 2, st. F. (ī): nhd. Eigentümlichkeit, Eigenheit; eigini* 1, st. F. (ī): nhd. Eigenheit, Eigentümlichkeit, Eigenwilligkeit; suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht

Eigenheit, mhd. eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1)

Eigenheit, mhd. eigenlicheit, st. F.: nhd. Eigenheit, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Selbstigkeit

Eigenheit, mhd. properheit, st. F.: nhd. »Properheit«, Eigenheit, Eigenschaft

Eigenheit, mnd. ēgenhēt, eigenheit, F.: nhd. »Eigenheit«, Eigentum, Eigentumsrecht, Grundbesitz, Leibeigenschaft

Eigenheit, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit; ēchlichēt, ēchlichēit, eichlichēt, eichlichēit, F.: nhd. Eigentlichkeit, Eigenheit, Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft, Eigentümlichkeit; ēgelīchēt, ēgelīcheit, eigelicheit, F.: nhd. Eigenheit, eigentümliche Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft; ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

eigenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhiewen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhörig -- eigenhörig machen, mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

eigenhörig, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen; ēgenh· rhaftich*, ēgenh· raftich, Adj.: nhd. eigenhörig

eigenhörig, mnd. h· rhaftich*, h· raftich, hōraftich, h· rachtich, hōrachtich, Adj.: nhd. hörig, eigenhörig, abgabepflichtig, zugehörig; h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig -- einem adligen Gutshofe eigenhörig: mnd. hofh· rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig

eigenhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenhörige -- ältere eigenhörige Hofverwalterin, mnd. hofstoltinne, F.: nhd. ältere eigenhörige Hofverwalterin; hōvestoltinne, hovestoltinne, hoffestoltinne, F.: nhd. ältere eigenhörige Hofverwalterin

Eigenhörigen -- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht, mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

Eigenhörigkeit -- Beweis auf Eigenhörigkeit, mnd. vörbōseminge*, vorbōsminge, vorboisminge, F.: nhd. Beweis auf Eigenhörigkeit

Eigenhörigkeit -- völlige Eigenhörigkeit, mnd. vulschult, F.: nhd. völlige Eigenhörigkeit, volle Hörigkeit

eigenhube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenkaetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenknecht, mhd. eigenkneht, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht; eigenschalc, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht

eigenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenköpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eigenland, ahd. sundrialis* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »Sonder...«, Eigenland

Eigenland, ahd. sundrus* 7 und häufiger?, sundrius*, sundrum*, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. »Sonderland«, »Eigenland«

Eigenland, mhd. eigenlant, st. N.: nhd. Stammland, Eigenland

eigenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenlaufend, mhd. eigenloufic*, eigenloufec, eigenlöufec, Adj.: nhd. »eigenlaufend, selbstlaufend«, eigenbeweglich

eigenläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eigenleibs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenlein, mhd. eigenlīn, st. N.: nhd. »Eigenlein«, kleines Eigen, kleines Gut, kleines Grundstück

eigenlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenleute -- Eigenleute der Kirche, mnd. gōdesl· de, Pl.: nhd. Kirchenvorsteher (Pl.), Kirchengeschworene (Pl.), Priester (Pl.), Eigenleute der Kirche

Eigenleute -- Eigenleute einer Vogtei, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

Eigenleute -- Eigenleute eines Klosters, mhd. goteslēhenliute 3, st. Sb. Pl.: nhd. Eigenleute eines Klosters

Eigenleute -- Eigenleute mit besonderer Rechtsstellung, mhd. sunderliute 1, st. M. Pl.: nhd. Eigenleute mit besonderer Rechtsstellung

Eigenleute des Stiftes (N.), mnd. gōdeshūsl· de, M.: nhd. »Gotteshausleute«, Kirchenangehörige, Kirchenvorsteher, Eigenleute des Stiftes (N.), Kirchengeschworene

Eigenleute, mhd. eigenliute, st. M., Pl.: nhd. Eigenleute, Leibeigene

Eigenleute, mnd. ēgenl· de, Pl.: nhd. »Eigenleute«, Grundhörige, Leibeigene

Eigenleute, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

Eigenleute, mnd. sunderl· de, sunderlude, Pl.: nhd. Eigenleute, Leibeigene, Hörige

eigenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenleutebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenleuten -- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten, mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

eigenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenliebe, an. sīn-ka, sw. F. (n): nhd. Habgier, Eigenliebe

Eigenliebe, mhd. eigenminne, st. F.: nhd. Eigenliebe

eigenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenliebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eigenlob -- durch Eigenlob verscherzen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd.

»verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

Eigenlob -- sich durch Eigenlob versündigen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

Eigenlob, mnd. ber· minge, F.: nhd. Eigenlob, Prahlerei; ber· mnisse, F.: nhd. Eigenlob, Anpreisen, Lobpreisen

Eigenlob, mnd. rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Eigenlob, mnd. vörr· minge*, vorr· minge, F.: nhd. Rühmen, Prahlerei, Eigenlob

eigenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenloehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenloehnergrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenloehnerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenloehnerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eigenmacht, mnd. sülfgewalt*, sülfgewōlt, sülgewōlt, sullefwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht; sülfmōt, selfmōt, sulfmōt, M.: nhd. »Selbstmut«, Eigenwille, Eigenmacht, Willkür, Eigenmächtigkeit; sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

-- aus Eigenmacht Handelnder: mnd. sülfweldære*, sülfwelder, sulfwelder, M.: nhd. aus Eigenmacht Handelnder

eigenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmächtig -- eigenmächtig handeln, mhd. mehtigen, sw. V.: nhd. »mächtigen«, bevollmächtigen, sich verbürgen, eigenmächtig handeln

eigenmächtig, mhd. selphēr, selbhēr, Adj.: nhd. selbstherrlich, eigenwillig, eigenmächtig; selphērlīche, Adv.: nhd. eigenmächtig, eigenwillig, mutwillig; selpherre (1), Adj.: nhd. selbstherrlich, eigenwillig, eigenmächtig; selpherrisch, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigenwillig, eigenmächtig; selpwalt, Adj.: nhd. eigenmächtig; selpwaltic, Adj.: nhd. eigenmächtig

eigenmächtig, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forslīke*, forslīk, forslik, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; forslīken, forsliken, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; gewāldichlīk, gewōldichlīk*, Adj.: nhd. mit Gewalt ausgestattet, gewaltig, mächtig, eigenmächtig; gewāldichlīken, gewōldichlīken, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, eigenmächtig, mit Gewalt

eigenmächtig, mnd. sülfdrīste***, Adj.: nhd. eigenmächtig, willkürlich; sülfdrīstich***, Adj.: nhd. eigenmächtig, willkürlich; sülfhērich, süllefhērich, Adj.: nhd. selbstherrisch, eigenmächtig; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend; sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldich*, sülfwōldich, sülfvōldich, sülfvaldich, selfwōldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, anmaßend, ungehörig; sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldigen*, sülfwōldigen, Adv.: nhd. eigenmächtig, aus eigener Machtvollkommenheit; sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein; sülfweldich, sulfweldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam; sülfwillich, sulfwillich, Adj.: nhd. »selbstwillig«, eigenmächtig, freiwillig, bereitwillig, unbotmäßig

-- eigenmächtig handeln: mnd. sülfwālden***, sw. V.: nhd. selbst walten, eigenmächtig handeln

eigenmächtig, mnd. vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; weldelīken*, weldeliken, woldeliken, woldelken, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; weldichlīke*, weldichkike, waldichlike, woldichlike, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; weldichlīken*, weldichliken, waldichliken, woldichliken, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig

-- eigenmächtig vorgreifend: mnd. v· rgrēpesich*, v· rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig

-- jemandem eigenmächtig Gewalt antun: mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwĕ̄lden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

eigenmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenmächtige -- eigenmächtige Gewalttat, mnd. sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

eigenmächtige -- eigenmächtige Pfändung, mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

eigenmächtige -- eigenmächtige Selbsthilfe, mhd. selpgewalt, st. M., st. F.: nhd. eigenmächtige Selbsthilfe

eigenmächtiges -- eigenmächtiges Vorgehen, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

Eigenmächtigkeit, ahd. selbwaltīga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenmächtigkeit, Selbständigkeit, Freiheit?, Freilassung?; selbwaltigī* 7, st. F. (ī): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Eigenmächtigkeit, Freilassung

Eigenmächtigkeit, mnd. forshēt, forsheit, forscheit, F.: nhd. Gewalt, Kühnheit, Frevelmut, Trotz, Eigenmächtigkeit, Gewaltsamkeit; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung; gewelde (2), gewelt, N., F.: nhd. Gewalt, Gewalttat, Herrschaft, Macht, Eigenmächtigkeit, Geltung

Eigenmächtigkeit, mnd. sülfdrīstichhēt*, sülfdrīstichēt, sülfdrīsticheit, sulfdrīsticheit, F.: nhd. Willkür, Eigenmächtigkeit, Mutwille; sülfgewaltgerichte, sülfgewōltgerichte, F.: nhd. Unrechtmäßigkeit, Eigenmächtigkeit; sülfmōt, selfmōt, sulfmōt, M.: nhd. »Selbstmut«, Eigenwille, Eigenmacht, Willkür, Eigenmächtigkeit; sülfwille, sulfwille, M.: nhd. »Selbstwille«, Eigenwille, Eigenmächtigkeit

eigenmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenmagd, mhd. eigendiu, st. F.: nhd. »Eigenmagd«, leibeigene Magd, Magd, Leibeigene

Eigenmann -- Eigenmann einer Vogtei, mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

Eigenmann -- zum Erbgut gehöriger Eigenmann, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

Eigenmann, mhd. eigenman, st. M.: nhd. »Eigenmann«, Dienstmann, Höriger, Leibeigener

Eigenmann, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

-- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird: mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

-- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt: mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

eigenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenmannes -- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist, mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

eigenmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eigenmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigenmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmuenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenmündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eigenname -- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden, mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden

Eigenname -- Eigenname selbst, mnd. ? inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

Eigenname -- ein männlicher Eigenname, mnd. Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname

Eigenname, ahd. alanamo* 1, sw. M. (n): nhd. eigentlicher Name, Eigenname; selbnamo 2, sw. M. (n): nhd. Eigenname, Nomen

Eigenname, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person

eigenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigennamen -- an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, mnd. inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

Eigennamens -- Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

eigennert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigennießig: eigennieszig: eigenniessig, nhd.: nhd. eigennützig: selbstsüchtig; L.: DW: Luther

eigennuetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigennuetzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigennutz, mnd. ēgennut*, ēgennüt, ēgennütte, eigennut, F.: nhd. Eigennutz; ēgens· kelichēt, eigensokelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz; ēgensökichhēt*, ēgens· kichēt, ēgens· kicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz

Eigennutz, mnd. s· kelichēt, s· kelicheit, sokelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz; sülfs· kelichēt, sölfs· kelichēt, sölfs· kelicheit, selfs· kelichēt, selfs· kelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz, Selbstbezogenheit, auf sich selbst gerichtetes Streben (N.)

Eigennutz, mnd. vörnōtinge*, vornōtinge, vornoitinge, F.: nhd. Ausnutzung zu eigenem Vorteil, Eigennutz

eigennutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigennutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigennützig, mnd. ēgennüttich, Adj.: nhd. eigennützig; ēgens· kelīk, Adj.: nhd. eigensüchtig, eigennützig; ēgens· kich***, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigennützig

eigennützig, mnd. nābeslāgen, nābeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geizig, habsüchtig, eigennützig

eigennützig, mnd. sülfs· kelīk***, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigennützig, selbstbezogen

eigennützig, mnd. v· rdēlhaft***, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlhaftich, v· rdeilhaftich, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlisch, v· rdeilisch, v· rdēlsch, Adj.: nhd. eigennützig, auf seinen Vorteil bedacht

eigennützig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigennütziges -- eigennütziges Wünschen, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

eigennützigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigennutzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenpersoenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenproduktion, afries. in-werk* 2, st. N. (a): nhd. Herstellung im eigenen Haus, Eigenproduktion

eigenrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenrechtfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenrichtige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigenrühmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigens, ahd. einlīhho* 8, einlīcho, Adv.: nhd. beharrlich, fest, sorgfältig, eigens, besonder, außerordentlich

eigens, mhd. besunderbar, Adv.: nhd. besonders, vor allem, einzeln, eigens, gesondert; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich

eigens, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunders, Adv.: nhd. abgesondert, auf besondere Weise, eigens, für sich

eigens, mnd. sünderiges, sünderges, sündriges, sünderigest?, Adv.: nhd. eigens, speziell, besonders; sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem; sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

eigens, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigensasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenschaft -- Eigenschaft der Luft, mnd. vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

Eigenschaft -- Eigenschaft Gottes, mnd. gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

Eigenschaft -- gute Eigenschaft, as. gōd-i* 6, st. F. (ī): nhd. Güte, gute Eigenschaft

Eigenschaft -- in der Eigenschaft als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

Eigenschaft -- kühlende Eigenschaft, mnd. k· ldinge, F.: nhd. kühlende Eigenschaft, kalte Komplexion

Eigenschaft -- mit der Eigenschaft von, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

Eigenschaft, an. kos-t-r (1), st. M. (u): nhd. Wahl, Bedingung, Mittel, Entschluss, Zufall, Eigenschaft

-- gute Eigenschaft: an. dā-ð, st. F. (i): nhd. Tat, gute Eigenschaft

Eigenschaft, ae. cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile

Eigenschaft, ahd. anagiwahst* (?) 1, st. F. (i): nhd. Anlage, Eigenschaft, Veranlagung; haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten; suntarī* 1, st. F. (ī): nhd. Art (F.) (1), Eigenschaft

-- der Eigenschaft fähig: ahd. habamahtīg* 5, Adj.: nhd. »behaltensmächtig«, mächtig, des Habens fähig, der Eigenschaft fähig

-- einzelne Eigenschaft: ahd. suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht

-- nützliche Eigenschaft: ahd. biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn

Eigenschaft, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; articheit*, artecheit, st. F.: nhd. Artigkeit, Eigenschaft; eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenlicheit, st. F.: nhd. Eigenheit, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Selbstigkeit; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; erticheit*, ertecheit, st. F.: nhd. Artigkeit, gute Beschaffenheit, Eigenschaft

-- schlechte Eigenschaft: mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Eigenschaft, mhd. geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte

Eigenschaft, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich; properheit, st. F.: nhd. »Properheit«, Eigenheit, Eigenschaft; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Eigenschaft, mhd. schaft (1), st. F.: nhd. Geschöpf, Gestalt, Bildung, Beschaffenheit, Eigenschaft; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- gute Eigenschaft: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Eigenschaft, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

-- losgelöst von jeder Eigenschaft: mhd. wīselōsiclich*, Adj.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft; wīselōsiclīche, wīselōseclīche, Adv.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft

-- Losgelöstheit von jeder Eigenschaft: mhd. wīselōsicheit*, wīselōsekeit, st. F.: nhd. Losgelöstheit von jeder Form, Losgelöstheit von jeder Eigenschaft

Eigenschaft, mnd. d· ge, doge, F.: nhd. Tauglichkeit, Brauchbarkeit, Kraft, Fähigkeit, Eigenschaft; d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart; ēgenichhēt*, ēgenichēt, eigenicheit, F.: nhd. Eigentümlichkeit, innewohnende Beschaffenheit, Eigenschaft

-- als Eigenschaft anhaftend: mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

-- als innere Eigenschaft anhaftend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- der inneren Eigenschaft nach seiend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- Eigenschaft der Elemente: mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

-- Eigenschaft eines Bauern: mnd. būrhēt*, būrheit, mnd.?, F.: nhd. Eigenschaft eines Bauern

-- in der Eigenschaft von: mnd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von

-- in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend: mnd. anwaltlīk, Adj.: nhd. als Vertreter habend, in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend

-- innewohnende Eigenschaft: mnd. ēchlichēt, ēchlichēit, eichlichēt, eichlichēit, F.: nhd. Eigentlichkeit, Eigenheit, Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft, Eigentümlichkeit; ēgelīchēt, ēgelīcheit, eigelicheit, F.: nhd. Eigenheit, eigentümliche Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft

Eigenschaft, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal; quālitāte, quālitēte, quālitēt, F.: nhd. Qualität, Eigenschaft, Merkmal, Beschaffenheit

-- Eigenschaft der Elemente: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

-- Eigenschaft mittleren Wertes: mnd. middeld· get, F.: nhd. mittlere Tugend, Eigenschaft mittleren Wertes

-- kennzeichnende Eigenschaft: mnd. proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt; richtemāl, richtemael, N.: nhd. »Richtmal«, kennzeichnende Eigenschaft

Eigenschaft, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

-- eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend: mnd. schorf (2), Adj.: nhd. rauh, eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend

-- einzelne Eigenschaft: mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- geheime Eigenschaft: mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

eigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenschaften -- Eigenschaften überwinden, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

Eigenschaften -- Frau mit guten Eigenschaften, mnd. · vervrouwe, ōvervrouwe, F.: nhd. »Überfrau«?, Frau mit guten Eigenschaften, verehrenswerte Frau

Eigenschaften -- Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Eigenschaften -- Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Eigenschaften -- Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der

Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Eigenschaften -- Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, mnd. gōde (1), g˙ de, güde, g˙ te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

Eigenschaften -- Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

eigenschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigenschätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigensee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigensgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigensinn, an. þrā-gir-n-i, F.: nhd. Eigensinn, Halsstarrigkeit

Eigensinn, ae. for-cie-r-r-ed-nės-s, for-cie-r-r-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verdrehtheit, Eigensinn, Wende (F.), Bekehrung

Eigensinn, as. ê-n-s-trī-d-ig-i* 1, st. F. (i): nhd. Eigensinn

Eigensinn, mhd. eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; eigenwille, sw. M.: nhd. »Eigenwille«, Eigensinn; einrihte, st. F.: nhd. Eigensinn; einrihticheit*, einrihtikeit, st. F.: nhd. Eigensinn; einsinnicheit, st. F.: nhd. Eigensinn

Eigensinn, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēnkrīch, M.: nhd. Eigensinn; ēnpessichhēt*, ēnpessichēt, einpessicheit, F.: nhd. Eigensinn

Eigensinn, mnd. hartwillichhēt*, hartwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Eigenwille, Eigensinn; köppischhēt*, köppischēt, köppischeit, koppischeit, F.: nhd. Eigensinn, Dickköpfigkeit; krēgellichēt*, krēgelichēt, krēgelicheit, F.: nhd. Eigensinn, Hartnäckigkeit

Eigensinn, mnd. pratte, mnd.?, Sb.: nhd. Trotz, Eigensinn

Eigensinn, mnd. stīfm˙ dichhēt*, stīfm˙ dichēt, stīfm˙ dicheit, F.: nhd. Starrsinn, Eigensinn, Trotz, Verstocktheit, Unbußfertigkeit

eigensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigensinnig sein (V.), mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

eigensinnig, germ. *frētīga-, *frētīgaz, *frǣtīga-, *frǣtīgaz, germ.?, Adj.: nhd. hochmütig, eigensinnig; *streidīga-, *streidīgaz, germ.?, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig

eigensinnig, an. ū-svī-f-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, vor nichts zurückschreckend, eigensinnig, rücksichtslos

eigensinnig, ae. frǣt-e, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hartnäckig, eigensinnig, widerspenstig

eigensinnig, as. ê-n-s-trī-d-ig* 1, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig

eigensinnig, ahd. absturnīg* 1, Adj.: nhd. starrköpfig, eigensinnig; einfieri* (1) 4, Adj.: nhd. einseitig, hartnäckig, beharrlich, eigensinnig, starrsinnig; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frazarlīhho* 3, frazarlīcho*, Adv.: nhd. widerspenstig, eigensinnig; muotwillīg* 1, Adj.: nhd. eigensinnig, bereitwillig?

eigensinnig, mhd. einkriege, Adj.: nhd. eigensinnig, widerspenstig; einrihtic*, einrihtec, Adj.: nhd. einseitig, eigensinnig, kleinmütig; einsinnic*, einsinnec, Adj.: nhd. eigensinnig

eigensinnig, mhd. muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

eigensinnig, mnd. dulkoppet, Adj.: nhd. tollköpfig, eigensinnig; ēgenköppich, ēnköppich, Adj.: nhd. eigensinnig, starrköpfig; ēgenköppisch, ēgenköpsch, eigenkoppesch, Adj.: nhd. eigensinnig, starrköpfig; ēgenpesselīk, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēgenpesselīken, Adv.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēgenpessich, eigenpessich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēgensinnich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnkrīgich, einkrīgich, einkrigech, Adj.: nhd. eigensinnig, zänkisch, streitsüchtig; ēnpassich, einpassich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnpesselīk***, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnpesselīken, einpesselīken, Adv.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnpessich, einpessich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig

eigensinnig, mnd. harth˙ rich, harthorich, harth˙ rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig; hartsinnich, Adj.: nhd. eigensinnig, harten Sinn habend; hartwillich, Adj.: nhd. eigensinnig; koppet***, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; köppich***, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; köppisch*, koppisch, koppesch, köpsch, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch; krēgellīk***, Adj.: nhd. eigensinnig; krīgich, Adj.: nhd. »kriegich«, eigensinnig, streitsüchtig

eigensinnig, mnd. prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prūlich, Adj.: nhd. unzufrieden, maulig, verdrossen, eigensinnig

eigensinnig, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stīfm˙ dich, Adj.: nhd. eigensinnig, starr, verbockt, unbußfertig; strītköpisch, Adj.: nhd. »streitköpfig«, eigensinnig, starrköpfig; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

eigensinnig, mnd. wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

eigensinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigensinniger -- eigensinniger ungebärdiger Tollkopf, mnd. dulkop, M.: nhd. Tollkopf, eigensinniger ungebärdiger Tollkopf

Eigensinniger, mnd. hārdenacke*, hārdenakke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger; hartnacke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger

Eigensinnigkeit, mhd. beleiten (2), st. N.: nhd. Eigensinnigkeit, Fehlerhaftigkeit

Eigensinnigkeit, mnd. ēgensinnichhēt*, ēgensinnichēt, F.: nhd. Eigensinnigkeit, Hartnäckigkeit

eigensinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

Eigensinnigsein, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

eigenst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenste, mhd. eigenste***, Adj.: nhd. »eigenste«

Eigenstes, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

eigenstockhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigensüchtig -- eigensüchtig hegen, mhd. vetzen (1), fetzen*, sw. V.: nhd. eigensüchtig hegen, pflegen, sich überheben, sich vermessen (V.)

eigensüchtig, got. seina-gaír-n-s* 1, Adj. (a): nhd. selbstsüchtig, eigensüchtig

eigensüchtig, mnd. ēgens˙ kelīk, Adj.: nhd. eigensüchtig, eigennützig

eigensüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Eigensüchtiger, mhd. selphart, st. M.: nhd. Eigensüchtiger, Egoist

eigentaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentaetigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentaetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentaetlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentat: Eigenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthat)

eigentat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentätig: eigenthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW eigenthätig)

eigenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenthat, nhd., F.: Vw.: s. Eigentat ; L.: DW (Eigenthat)

eigenthätig, nhd.:Vw.: s. eigentätig; L.: DW (eigenthätig)

Eigenthum, nhd., N.: Vw.: s. Eigentum; L.: DW: Luther (Eigenthum)

Eigenthümer, nhd., M.: Vw.: s. Eigentümer; L.: DW: Luther (Eigenthümer)

Eigenthümerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthümerin)

eigenthümlich, nhd.: Vw.: s. eigentümlich. ; L.: DW: Luther (eigenthümlich)

eigenthümlich, nhd.: Vw.: s. eigentümlich; L.: DW: Luther (eigenthümlich)

Eigenthümlichkeit, nhd., F.: Vw.: s. Eigentümlichkeit; L.: DW: Luther (Eigenthümlichkeit)

Eigenthumserwerb, nhd., M.: Vw.: s. Eigentumserwerb; L.: DW: Luther (Eigentumserwerb)

Eigenthumsherr, nhd., M.: Vw.: s. Eigentumsherr; L.: DW: Luther (Eigenthumsherr)

Eigenthumsklage, nhd., F.: Vw.: s. Eigentumsklage; L.: DW: Luther (Eigenthumsklage)

eigenthumslos, nhd.: Vw.: s. eigentumslos ; L.: DW: Luther (eigenthumslos)

Eigenthumsrecht, nhd., N.: Vw.: s. Eigentumsrecht; L.: DW: Luther (Eigenthumsrecht)

Eigenthumsübertragung, nhd., F.: Vw.: s. Eigentumsübertragung ; L.: DW: Luther (Eigenthumsübertragung)

Eigenthumsverlust, nhd., M.: Vw.: s. Eigentumsverlust ; L.: DW: Luther (Eigenthumsverlust)

Eigenthumsvertrag, nhd., M.: Vw.: s. Eigentumsvertrag; L.: DW: Luther (eigentumsvertrag)

eigentlich, ahd. eiganhafto* 2, Adv.: nhd. eigen, eigentlich, besonders, dem Wesen nach, speziell; furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; furinomes* 10, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert

eigentlich, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

eigentlich, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

eigentlich, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- recht eigentlich: mnd. bināmen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

eigentlich, mnd. wār (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, recht, richtig, wirklich, eigentlich

eigentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigentlichen -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

eigentlichen -- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

eigentlichen -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

eigentlichen -- im eigentlichen Sinne habend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

eigentlichen -- im eigentlichen Sinne, ahd. furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; furinomes* 10, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne

eigentlichen -- im eigentlichen Sinne, mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

eigentlichen -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, prå̊m, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

eigentlichen -- Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird, mnd. bībr· ke, M.: nhd. Nebenstrafgeld, Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird

eigentlichen -- vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug, mnd. v· rtrecke, v· retrecke, M.: nhd. vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug

eigentlichen -- Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, mnd. bīköst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

eigentlicher -- eigentlicher Kaufmann, mnd. gewantsnīdære*, gewantsnīder, M.: nhd. Tuchhändler, eigentlicher Kaufmann, Großkaufmann

eigentlicher -- eigentlicher Name, ahd. alanamo* 1, sw. M. (n): nhd. eigentlicher Name, Eigenname

eigentliches -- eigentliches Ackerland, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

eigentliches -- eigentliches Wesen, mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

eigentliches Essen (N.), mnd. suffel, sufel, Sb.: nhd. Zukost zum Brot, eigentliches Essen (N.), warme Mahlzeit

Eigentlichkeit, mnd. ēchlichēt, ēchlichēit, eichlichēt, eichlichēit, F.: nhd. Eigentlichkeit, Eigenheit, Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft, Eigentümlichkeit

eigentlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigentrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentuemlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentum -- als Eigentum anhalten, mnd. hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen

Eigentum -- als Eigentum besitzend, mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Eigentum -- als Eigentum fordern, mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen

Eigentum -- als Eigentum habend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Eigentum -- als Eigentum übereignen, mnd. beēgenen, beeignen, beegenen, sw. V.: nhd. als Eigentum überweisen, als Eigentum übereignen

Eigentum -- als Eigentum überweisen, mnd. beēgenen, beeignen, beegenen, sw. V.: nhd. als Eigentum überweisen, als Eigentum übereignen

Eigentum -- als Eigentum zueignen, mhd. mīnen, sw. V.: nhd. als Eigentum zueignen, innehaben

Eigentum -- als Eigentum zufallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

Eigentum -- als Eigentum zusprechen, mhd. zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

Eigentum -- als freies Eigentum gehörig, mnd. vrīēgen, Adj.: nhd. »freieigen«, als freies Eigentum gehörig

Eigentum -- als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

Eigentum -- als volles Eigentum nutzen, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

Eigentum -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Eigentum -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

Eigentum -- durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern, mnd. entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

Eigentum -- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

Eigentum -- Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn, mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

Eigentum -- Eigentum einverleiben, mnd. ēgend· men, sw. V.: nhd. Eigentum einverleiben, zu eigen machen, aneignen

Eigentum -- Eigentum verschaffen, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

Eigentum -- ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

Eigentum -- ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

Eigentum -- ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

Eigentum -- entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

Eigentum -- freies Eigentum, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

Eigentum -- freies Eigentum, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eigentum -- gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Eigentum -- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

Eigentum -- in freiem Eigentum befindlich, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Eigentum -- in kirchlichem Eigentum befindlich, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

Eigentum -- jemanden Eigentum bestätigen, mnd. beēgend· men, beeigend· men, sw. V.: nhd. jemanden Eigentum bestätigen

Eigentum -- jemandes Eigentum rechtlich bekommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

Eigentum -- Kauf zu freiem Eigentum, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht

Eigentum -- mit Eigentum angesessen, mnd. besēten, besetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, mit Eigentum angesessen, besessen (vom Teufel)

Eigentum -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Eigentum -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Eigentum -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Eigentum -- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

Eigentum -- Übertragung von Eigentum, mnd. vörsch· tinge*, vorsch· tinge, vorschōtinge, F.: nhd. Übertragung von Eigentum, Auflassung, feierliche Eigentumsübertragung

Eigentum -- unter Eid als Eigentum erklären, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eigentum -- Urkunde über Eigentum, mnd. ēgendōmesbrēf, * ēgendōmsbrēf, M.: nhd. Urkunde über Eigentum

Eigentum -- zu Eigentum habend, mnd. ēgend· mlīk, Adj.: nhd. »eigentümlich«, zu Eigentum habend, eigentümlich, eigen

Eigentum -- zu freiem Eigentum, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

Eigentum -- Zuschreibung zum Eigentum, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

Eigentum förmlich übertragen (V.), mnd. vörsch· ten*, vorsch· ten, vorschoten, sw. V.: nhd. Eigentum förmlich übertragen (V.), auflassen, einem andern Land übertragen (V.), Rente als Eigentum feierlich übertragen (V.), abtreten

Eigentum sein (V.), mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Eigentum übergeben (V.), mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

Eigentum übertragen (V.), mnd. erveschōten***, sw. V.: nhd. Eigentum übertragen (V.)

Eigentum übertragen (V.), mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

Eigentum von jemandem werden (Sache), mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

Eigentum, germ. *gōda-, *gōdam, st. N. (a): nhd. Gut, Eigentum, Habe

Eigentum, got. aig-in* 6, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 82 Anm. 1, 119,2, 220 Anm. 1): nhd. Eigentum, Vermögen; aih-t-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Eigentum, Besitz, Habe, Gut; swē-s* (2) 3, st. N. (a): nhd. Eigentum, Vermögen

Eigentum, an. að-al, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Begabung, Hof, Erbgut, Eigentum; eig-a (1), sw. F. (n): nhd. Eigen, Eigentum; eig-i (1), sw. M. (n): nhd. Eigen, Eigentum; eig-in (1), st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum; eig-n, st. F. (ō): nhd. Eigentum; fē-n-að-r, st. M. (a): nhd. Vieh, Eigentum; grip-r, st. M. (i): nhd. Eigentum, Kleinod; ōð-al, st. N. (a): nhd. Erbgut, Eigentum, Heimat; þing, st. N. (a): nhd. Versammlung, Volksding, Dingstätte, Eigentum; varn-að-r (2), vǫrn-uð-r (2), st. M. (a): nhd. Gut, Ware, Eigentum

-- lebendes Eigentum: an. kvi-k-fē, st. N. (a): nhd. Viehbestand, lebendes Eigentum, lebendes Inventar

Eigentum, ae. ǣg-en (2), āg-en, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, eigenes Land; ǣh-t, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz, Eigentum, Gut; āg-e, sw. F. (n): nhd. Eigentum, Besitz; be-geat, st. M. (a)?:

nhd. Erlangung, Erwerbung, Eigentum; céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; hæf-en (1), st. F. (ō): nhd. Habe, Eigentum, Besitz; ierf-e, irf-e, yrf-e, erf-e, ærf-e, st. N. (ja): nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Eigentum, Vieh; lan-d-hæf-en, st. F. (ō): nhd. Landbesitz, Eigentum; stréo-n (1), stríо-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

-- Eigentum an Vieh: ae. feoh-gōd, st. N. (a): nhd. Eigentum an Vieh

-- lebendes Eigentum: ae. cwi-c-feoh, st. N. (a): nhd. lebendes Eigentum, Viehbestand, Vieh

Eigentum, afries. êg-en (1) 14, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden; êg-en-dō-m* 300 und häufiger?, êin-dō-m, âin-dō-m, st. M. (a): nhd. Eigentum, Unfreiheit; êg-en-dō-m-hê-d* 1, âin-dō-m-hê-d, st. F. (i): nhd. Eigentum, Unfreiheit

-- als Eigentum erwerben: afries. ēthe-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. als Eigentum erwerben

-- in Eigentum überführbar: afries. fe-n-d-ze (2), fe-n-s-ze (2), Adj.: nhd. ergreifbar, in Eigentum überführbar

Eigentum, as. feh-u (1) 8, fe*, feu, st. N. (u): nhd. Vieh, Besitz, Eigentum, Gut, Habe, f-Rune

-- freies Eigentum: as. *al-u-d?, st. N. (a): nhd. Allod, freies Eigentum

Eigentum, ahd. bīsez 7, bisez, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Besitz, Eigentum, Besetzung, Besatzung, Belagerung; eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; eiganskaft* 2, eiganscaft*, st. F. (i): nhd. Eigentümlichkeit, Eigen, Eigentum

-- besonderes Eigentum: ahd. suntarskaz* 8, suntarscaz, st. M. (a): nhd. Sondergut, besonderes Eigentum, Rücklage

Eigentum, mhd. besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt; eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart; eigene, sw. F.: nhd. »Eigenes«, Eigentum; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; eigentuom, st. M., st. N.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht

-- als Eigentum: mhd. eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

-- als Eigentum beanspruchen: mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

-- als Eigentum zuweisen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren: mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

-- in Eigentum befindliches Gut: mhd. eigenguot 48, st. N.: nhd. Eigengut, in Eigentum befindliches Gut

-- rechtmäßiges Eigentum: mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; erbestam, st. M.: nhd. Erbe (N.), rechtmäßiges Eigentum

-- Zuweisung zum Eigentum: mhd. bestalt (1), st. M.: nhd. Zuweisung zum Eigentum, Zuweisung zum Nießbrauch

Eigentum, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

-- durch Kauf erworbenes Eigentum: mhd. koufeigen, st. N.: nhd. »Kaufeigen«, Kaufeigentum, durch Kauf erworbenes Eigentum

Eigentum, mhd. teile (1), st. F.: nhd. Teilung, Zugeteiltes, Eigentum

Eigentum, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart; ēgen (4), M.: nhd. Höriger, Leibeigener, Eigentum, Gut; ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart; ēgenhēt, eigenheit, F.: nhd. »Eigenheit«, Eigentum, Eigentumsrecht, Grundbesitz, Leibeigenschaft; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentlīchēt, eigentlicheit, F.: nhd. Eigentum; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēginge, F.: nhd. Eigentum, Übereignung, Zuweisung

Eigentum, mnd. hāve (1), F.: nhd. Habe, Fahrhabe, Eigentum, Gut, Besitz; h˙ vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut

Eigentum, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt

-- Eigentum an einem Eckgrundstück: mnd. ōrterve, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes Erbe (N.), Eigentum an einem Eckgrundstück

-- Eigentum an einer Salzpfanne: mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

-- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt: mnd. pachtwēre, F.: nhd. Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt

-- Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt: mnd. pachtgōt, pachtgoet, pachtgūt, pachtguyd, pachtg˙ t, N.: nhd. »Pachtgut«, Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt

-- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze: mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

-- Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau: mnd. rāde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät

-- mein Eigentum: mnd. mīn (3), N.: nhd. Meiniges, mein Eigentum

-- notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen: mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

-- vom Eigentum abteilen: mnd. moschāren, mūtschāren*, sw. V.: nhd. vom Eigentum abteilen, abfinden

Eigentum: eigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthum)

eigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentümer -- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Eigentümer -- dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, mhd. vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

Eigentümer -- Eigentümer der Schiffsfracht, mhd. vrahtliute, frahtliute*, st. M. Pl.: nhd. »Frachtleute«, Eigentümer der Schiffsfracht

Eigentümer -- Eigentümer eines Bannofens, mhd. banovære, st. M.: nhd. »Bannofer«, Eigentümer eines Bannofens

Eigentümer -- Eigentümer und Führer eines Schiffes, mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän; schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Eigentümer -- Gutsherr als Eigentümer von Schafen, mnd. schāpehēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen; schāphēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

Eigentümer -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

Eigentümer, ae. āg-a, sw. M. (n): nhd. Besitzer, Eigentümer

Eigentümer, afries. lan-d-hêr-a 3, lon-d-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Grundherr, Eigentümer, Landesherr, Fürst

Eigentümer, mhd. grunthērre*, gruntherre, sw. M.: nhd. »Grundherr«, Grundbesitzer, Eigentümer, Grundeigentümer

-- Eigentümer eines Erbzinsgutes: mhd. hovehērre*, hoveherre, hofeherre*, sw. M.: nhd. Hofherr, Inhaber eines Hofes, Eigentümer eines Erbzinsgutes, Fürst

Eigentümer, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; proprīētārīe, st. M.: nhd. Eigentümer

Eigentümer, mnd. ēgære*, ēger, eggære, egger, M.: nhd. Eigentümer; ēgenære*, ēgener, ēgenēre, M.: nhd. »Eigner«, Eigentümer; ēgend· mære*, ēgend· mer, eigendomer, M.: nhd. Eigentümer; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

-- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben: mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat: mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

-- Eigentümer eines Salzhauses: mnd. chōrushēre, M.: nhd. Eigentümer eines Salzhauses

-- gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer: mnd. bergelde, bergilde, bargilde, biergelde, birgelde, bīrgelde, M.: nhd. gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer

-- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird: mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

-- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben: mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

Eigentümer, mnd. hēre (4), hēr, ēre, ēren, har, hare, herre*, M.: nhd. Herr, Richter, Geistlicher, Eigentümer, Vorgesetzter

-- Eigentümer einer Metallhütte: mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte

-- Eigentümer von Land eines Kooges: mnd. kōgesēgære*, kōgesēger, M.: nhd. »Koogseigner«, Eigentümer von Land eines Kooges

Eigentümer, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; ? possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

-- Eigentümer des Grundes: mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

-- Eigentümer durch Los zugeteilten Landes: mnd. lōtseiære*, lōtsēger, lōtsegger, lōtseiger, M.: nhd. Eigentümer durch Los zugeteilten Landes

-- Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg: mnd. pannenhēre, M.: nhd. »Pfannenherr«, Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg

-- Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes: mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

Eigentümer: eigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthümer)

eigentumerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumerbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumerbpachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumerbpachtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentümerin: Eigenthümerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthümerin)

Eigentümers -- Recht des Eigentümers, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

eigentumerwerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentuminhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumkaetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentümlich -- dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

eigentümlich -- eigentümlich zum Menschen gehörend, mnd. minschlīk, minschelīk, menschlīk, menschelīk, minslīk, menslīk, minschelk, Adj.: nhd. menschlich, dem Menschen entsprechend, eigentümlich zum Menschen gehörend

eigentümlich, an. eig-in-n, Adj.: nhd. eigen, eigentümlich

eigentümlich, ahd. eiganhaft* 4, Adj.: nhd. eigentümlich, besondere, charakteristisch; ureihhi* 4, ureichi*, Adj.: nhd. eigentümlich

eigentümlich, mhd. eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan; eigenhaft, Adj.: nhd. eigentümlich, besondere, charakteristisch; eigenlich, eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigenschaftlich, Adj.: nhd. eigentümlich; eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigiclich***, Adj.: nhd. eigentümlich; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

eigentümlich, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen; ēgend· mich***, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgend· michlīk, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgend· michlīken*, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgend· mlīk, Adj.: nhd. »eigentümlich«, zu Eigentum habend, eigentümlich, eigen; ēgend· mlīken***, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen; ēgenich***, Adj.: nhd. eigen, eigentümlich; erveēgen (1), erveeigen, erfēgen, erfeigen, Adj.: nhd. erbeigen, erbtümlich, eigentümlich

-- eigentümlich anhaftend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- eigentümlich besitzend: mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- eigentümlich habend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

eigentümlich, mnd. ēgend· mlīk, Adj.: nhd. »eigentümlich«, zu Eigentum habend, eigentümlich, eigen

eigentümlich: eigenthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (eigenthümlich)

eigentümlich: eigenthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther eigenthümlich)

eigentümliche -- eigentümliche Beschaffenheit, mnd. ēgelīchēt, ēgelīcheit, eigelicheit, F.: nhd. Eigenheit, eigentümliche Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft

eigentümlicher -- eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes, mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

eigentümlicher -- eigentümlicher Zustand, mhd. tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

Eigentümlichkeit, ahd. eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; eiganhaftī* 2, st. F. (ī): nhd. Eigentümlichkeit, Eigenheit; eiganskaft* 2, eiganscaft*, st. F. (i): nhd. Eigentümlichkeit, Eigen, Eigentum; eigini* 1, st. F. (ī): nhd. Eigenheit, Eigentümlichkeit, Eigenwilligkeit; suntara* 2, st. F. (ō): nhd. Besonderheit, Eigentümlichkeit

Eigentümlichkeit, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenlicheit, st. F.: nhd. Eigenheit, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Selbstigkeit; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

Eigentümlichkeit, mnd. ēchlichēt, ēchlichēit, eichlichēt, eichlichēit, F.: nhd. Eigentlichkeit, Eigenheit, Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft, Eigentümlichkeit; ēgenichhēt*, ēgenichēt, eigenicheit, F.: nhd. Eigentümlichkeit, innewohnende Beschaffenheit, Eigenschaft; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Eigentümlichkeit, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand; sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

Eigentümlichkeit: Eigenthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthümichkeit)

Eigentümlichkeiten -- alle Eigentümlichkeiten überragend, mhd. übereigentlich, Adj.: nhd. alle Eigentümlichkeiten überragend

eigentumordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentums -- Abgabe für die Übertragung des Eigentums, mnd. uplāt, mnd.?, M.: nhd. Auflassung, Übertragung des Eigentums, Abgabe für die Übertragung des Eigentums

Eigentums -- Beweis und Gewähr eines Eigentums, mnd. vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums

Eigentums -- gerichtliche Übertragung eines Eigentums, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

Eigentums -- Grund und Boden eines Eigentums, mnd. ēgengrunt, M.: nhd. »Eigengrund«, Grund und Boden eines Eigentums

Eigentums -- Nutzung eines Eigentums, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

Eigentums -- Übertragung des Eigentums, mnd. uplāt, mnd.?, M.: nhd. Auflassung, Übertragung des Eigentums, Abgabe für die Übertragung des Eigentums

Eigentums -- Unverletzlichkeit des Eigentums, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

eigentumsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsanspruch, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Eigentumsansprüchen -- Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

Eigentumsaufstellungen -- Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind

eigentumsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentums-echter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumserbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumserbpachtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumserwerb: Eigenthumserwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthumserwerb)

eigentumserwerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsherr: Eigenthumsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthumsherr)

eigentumsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumskaetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumskate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsklage: Eigenthumsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthumsklage)

eigentumslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumslos: eigenthumslos, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (eigenthumslos)

eigentumsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsrecht -- Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

Eigentumsrecht -- Eigentumsrecht erwerben, mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw.

V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

Eigentumsrecht -- gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt

Eigentumsrecht übertragen (V.), mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

Eigentumsrecht, afries. êg-en (1) 14, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden

Eigentumsrecht, mhd. eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; eigentuom, st. M., st. N.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht; erbereht, erbreht, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbrecht, Erbleihe, Gutsrecht, Eigentumsrecht, Erstgeburtsrecht

Eigentumsrecht, mnd. ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart; ēgenhēt, eigenheit, F.: nhd. »Eigenheit«, Eigentum, Eigentumsrecht, Grundbesitz, Leibeigenschaft

Eigentumsrecht, mnd. ēgendōmesrecht*, ēgendōmsrecht, N.: nhd. »Eigentumsrecht«

Eigentumsrecht: Eigenthumsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthumsrecht)

eigentumsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsrechte übertragen (V.), mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

Eigentumsrechten -- mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

Eigentumsrechten -- mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus, mnd. ōrthūs, ōrthues, ōrthuis, ōrthůs, N.: nhd. Eckhaus, mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus

eigentumssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsübergabe -- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat, mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

Eigentumsübertragung, mnd. ēgeninge, F.: nhd. Zuteilung, Eigentumsübertragung

-- Urkunde über die Eigentumsübertragung: mnd. ervesch· tinge, F.: nhd. Urkunde über die Eigentumsübertragung

Eigentumsübertragung, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken

-- förmliche Eigentumsübertragung: mnd. stoklegginge, F.: nhd. »Stocklegung«, förmliche Eigentumsübertragung

-- Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung: mnd. stokleggenesman*, stokleggensman, M.: nhd. Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung

Eigentumsübertragung, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; · verlātinge, ōverlātinge, averlātinge, F.: nhd. »Überlassung«, Eigentumsübertragung, Übereignung, Auflassung

-- letzte Formalität der Eigentumsübertragung: mnd. nāsch· te, nāchsch· te*, F.: nhd. letzte Formalität der Eigentumsübertragung

-- Urkunde über eine Eigentumsübertragung: mnd. · verlātingesbrēf*, · verlātincsbrēf, ōverlātincsbrēf, auerlatingsbreiff, M.: nhd. »Überlassungsbrief«, Urkunde über eine Eigentumsübertragung, Verkaufsurkunde

-- zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung: mnd. · vervörschrīvinge*, · vervorschrīvinge, ōvervorschrīvinge, F.: nhd. Überschreibung, Verschreibung, zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung

Eigentumsübertragung, mnd. vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied

-- feierliche Eigentumsübertragung: mnd. vörsch· tinge*, vorsch· tinge, vorschōtinge, F.: nhd. Übertragung von Eigentum, Auflassung, feierliche Eigentumsübertragung

Eigentumsübertragung: Eigenthumsübertragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (Eigenthumsübertragung)

Eigentumsübertragungsurkunde, afries. jouelbrēf, N.: nhd. Eigentumsübertragungsurkunde

eigentumsuebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumsverlassungen -- eine Anerkennungsgebühr bei Eigentumsverlassungen, mnd. wētepenninc*, wetepennink, mnd.?, M.: nhd. eine Anerkennungsgebühr bei Eigentumsverlassungen

Eigentumsverlust: Eigenthumsverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Eigenthumsverlust)

Eigentumsvertrag: Eigenthumsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Eigenthumsvertrag)

Eigentumsvorbehalt, mnd. ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart

eigentumsvorbehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigentumszeichen, mnd. aftēkeninge, afteikeninge, F.: nhd. Kennzeichen, Eigentumszeichen, Grenzzeichen, Setzung solcher Zeichen

eigentumuebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumvorbehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigentumwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenverlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eigenvermögen, mhd. sunderguot, st. N.: nhd. »Sondergut«, Eigenvermögen

eigenwaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenwaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenweib, mhd. eigenwīp, st. N.: nhd. »Eigenweib«, Leibeigene, Hörige (F.)

eigenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenwerkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenwille, mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; eigenwillicheit*, eigenwillekeit, eigenwillikeit, st. F.: nhd. Eigenwille, Eigenwilligkeit

Eigenwille, mhd. eigenwille, sw. M.: nhd. »Eigenwille«, Eigensinn

Eigenwille, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Eigenwille, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft; ēgenwillichhēt*, ēigenwillichhēt*, ēgenwillichhēit*, ēigenwillichhēit*, ēgenwillichēt, ēigenwillichēt, ēgenwillichēit, ēigenwillichēit, ēnwillichhēt*, ēinwillichhēt*, ēnwillichhēit*, ēinwillichhēit*, ēnwillichēt, ēinwillichēt, ēnwillichēit, ēinwillichēit, F.: nhd. »Eigenwilligkeit«, Eigenwille, Widersetzlichkeit

Eigenwille, mnd. hartwillichhēt*, hartwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Eigenwille, Eigensinn; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

Eigenwille, mnd. sülfmōt, selfmōt, sulfmōt, M.: nhd. »Selbstmut«, Eigenwille, Eigenmacht, Willkür, Eigenmächtigkeit; sülfwille, sulfwille, M.: nhd. »Selbstwille«, Eigenwille, Eigenmächtigkeit

Eigenwille, mnd. willemōt, wilmōt, mnd.?, M.: nhd. freier Wille, Belieben, Gutdünken, Eigenwille, Wohlwollen?

Eigenwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eigenwillen -- Gelöstheit vom Eigenwillen, mhd. willelōsicheit*, willelōsecheit, willelōskeit, willōskeit, st. F.: nhd. Willenlosigkeit, Gelöstheit vom Eigenwillen

Eigenwillen -- Loslösung von Eigenwillen, mhd. entkleidunge, st. F.: nhd. »Entkleidung«, Loslösung von Eigenwillen

eigenwillig, an. svē-vīss, Adj.: nhd. eigenwillig

eigenwillig, ae. ā-n-wi-l-l-e, Adj.: nhd. eigenwillig, halsstarrig

eigenwillig, ahd. einwillīg* 3, Adj.: nhd. eigenwillig, hartnäckig, unversöhnlich

eigenwillig, mhd. eigenwillic*, eigenwillec, Adj.: nhd. »eigenwillig«

eigenwillig, mhd. guotdunkende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gutdünkend«, eigenwillig

eigenwillig, mhd. selphēr, selbhēr, Adj.: nhd. selbstherrlich, eigenwillig, eigenmächtig; selphērlīche, Adv.: nhd. eigenmächtig, eigenwillig, mutwillig; selpherre (1), Adj.: nhd. selbstherrlich, eigenwillig, eigenmächtig; selpherrisch, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigenwillig, eigenmächtig

eigenwillig, mnd. ēgenwillich, ēnwillich*, Adj.: nhd. eigenwillig, dem eigenen Sinn folgend, widersetzlich; ēgenwillisch, ēgenwilsch, Adj.: nhd. eigenwillig, widersetzlich

eigenwillig, mnd. mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīk, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos

eigenwillig, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; sülfm· delīken, sülm· delīken, Adv.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb, eigenwillig, frevelhaft; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend; sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig

eigenwillig, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen

eigenwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eigenwilliger -- eigenwilliger Mensch, mhd. selphērre* 1 und häufiger?, selpherre, sw. M.: nhd. eigener Herr, eigenwilliger Mensch

Eigenwilliger, mnd. ēgenscheftære*, ēgenschefter, M.: nhd. Eigenwilliger

Eigenwilligkeit, ahd. eigini* 1, st. F. (ī): nhd. Eigenheit, Eigentümlichkeit, Eigenwilligkeit

Eigenwilligkeit, mhd. eigenwillicheit*, eigenwillekeit, eigenwillikeit, st. F.: nhd. Eigenwille, Eigenwilligkeit

Eigenwilligkeit, mhd. guotdunklichheit, st. F.: nhd. Selbstzufriedenheit, Eigenwilligkeit, Selbstgefälligkeit

Eigenwilligkeit, mnd. ēgenwillichhēt*, ēigenwillichhēt*, ēgenwillichhēit*, ēigenwillichhēit*, ēgenwillichēt, ēigenwillichēt, ēgenwillichēit, ēigenwillichēit, ēnwillichhēt*, ēinwillichhēt*, ēnwillichhēit*, ēinwillichhēit*, ēnwillichēt, ēinwillichēt, ēnwillichēit, ēinwillichēit, F.: nhd. »Eigenwilligkeit«, Eigenwille, Widersetzlichkeit

Eigenwilligkeit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

eigenwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eigenwillisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenwillkuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenwirkisch, nhd., Adj.: nhd. eigenwirkend: selbstsüchtig; E.; s. eigen: wirken: isch; L.: Luther

eigenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eigenwitze, nhd., F.: nhd. Eigenweisheit; E.: s. eigen: Witze; L.: Luther

eigenwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eigenwol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eigenzehnt, mhd. eigenzehent 1, st. M.: nhd. »Eigenzehnt«, dem Grundherrn zustehender Zehnt

eigenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigenzubehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eigling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eignem -- nach eignem Gutdünken handeln, mnd. willemōden*, willemoden, wilmōden*, mnd.?, sw. V.: nhd. nach eignem Gutdünken handeln

eignen -- sich eignen als, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

eignen -- sich eignen als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

eignen -- sich eignen für, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

eignen -- sich eignen für, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

eignen -- sich eignen zu, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

eignen -- sich eignen, ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

eignen -- sich eignen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

eignen, idg. *ēik-, V.: nhd. haben, eignen, vermögen

eignen, got. ? *stal-d-an?, red. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. haben?, eignen?

eignen, ahd. eigan* (1) 129, Prät.-Präs.: nhd. »eignen«, haben, halten, besitzen, erhalten (V.), halten für; eiganen* 5, sw. V. (1a): nhd. »eignen«, aneignen, anmaßen, beanspruchen, sich zuschreiben

eignen, mhd. bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen

-- sich eignen für: mhd. douwen (1), töuwen, dowen, sw. V.: nhd. nützen, sich eignen für

eignen, mhd. eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

eignen, mhd. mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen; mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

eignen, mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

-- gerichtlich eignen: mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

eignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eignen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Eigner -- Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, mnd. prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

Eigner -- Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner, mnd. dīkrulle*, dīkrol, F.: nhd. »Deichrolle«, Verzeichnis der deichpflichtigen Anteile an Deichland bzw. deren Eigner

Eigner, as. êk-s-o* 1, êg-is-o*, sw. M. (n): nhd. Eigner

Eigner, ahd. eigo* 1, sw. M. (n): nhd. »Eigner«, »Innehaber«, Besitzer

Eigner, mnd. ēgenære*, ēgener, ēgenēre, M.: nhd. »Eigner«, Eigentümer

eigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eigner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eignerin, ahd. *eiga?, sw. F. (n): nhd. Innehaberin, Eignerin, Besitzerin

eignerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eignet -- feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

eignet -- Ort der sich zum Verbergen eignet, mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall

eignisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eignung, ae. ge-tǣs-nės-s, ge-tǣs-nės, st. F. (jō): nhd. Eignung, Vorteil

Eignung, mhd. eigenunge, st. F.: nhd. »Eignung«

Eignung, mhd. gevellige, gefellige*, st. F.: nhd. Angemessenheit, Eignung

eignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eignung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eignungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eignungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eignungsmarsch, mhd. reisenote, st. F.: nhd. »Reisenote«, Eignungsmarsch, Melodie, Kriegslied, Marschlied

eigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eihaut -- Eihaut des Fötus, mhd. kintbelgel, st. N.: nhd. »Kindbälglein«, Eihaut des Fötus; kintvel, kintfel*, st. N.: nhd. »Kindfell«, Eihaut des Fötus

Eihaut, ae. maf-f-a, ae.?, sw. M. (n): nhd. Eihaut

Eihaut, mnd. eieshūt*, eyeshūt, F.: nhd. »Eihaut«

Eiklar, mnd. klār (2), N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, abgeklärte Flüssigkeit, Eiklar, Eiweiß (Lübben)

eil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eilaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eiland, ae. éa-lan-d, éa-lon-d, st. M. (a): nhd. Eiland, Insel; íeg-lan-d, īg-lan-d, ēg-lan-d, st. N. (a): nhd. Eiland, Insel

Eiland, afries. ei-lan-d 2, ei-lon-d, ē-lan-d, ē-lon-d, st. N. (a): nhd. Eiland, Insel

Eiland, afries. ā-lan-d* 1, ā-lon-d, st. N. (a): nhd. »Eiland«, Insel

Eiland, anfrk. ā-len-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. Insel, Eiland

Eiland, mhd. einlant, eilant, st. N.: nhd. Eiland, Insel

Eiland, mnd. eilant, eylant, eiglant, einlant, elant, N.: nhd. Eiland, Insel, von Wasser umflossenes Land

eiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiländchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eilas, mhd. eilas, Interj.: nhd. »eilas«

eilbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eilbote, ahd. īlaboto* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Eilbote, Kurier

Eilbote, mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

Eilbote, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eilbote, mnd. v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt)

eilbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eilboten -- durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben, mnd. jachtbrēf, M.: nhd. durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben

eilbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eile -- zur Eile drängen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Eile, germ. *aist-, Sb.: nhd. Eile, Eifer; *fleutī-, *fleutīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Flinkheit, Eile; *obaist, germ.?, Sb.: nhd. Eile, Eifer; *rasa-, *rasam?, st. N. (a): nhd. Sturz, Eile; *spōdi-, *spōdiz, st. F. (i): nhd. Gelingen, Erfolg, Eile

Eile, an. brā-ð (2), st. F. (ō): nhd. Hast, Eile; bræð-i, F.: nhd. Eile, Zorn; flo-g, st. N. (a): nhd. Flug, Eile, steile Klippe; flȳ-t-i, sw. F. (ī): nhd. Eile, Flinkheit; flȳ-t-ir, M.: nhd. Eile; ? hrauð-ung, sw. M. (n): nhd. Eile?, Bootsschuppen?; ras, st. N. (a): nhd. Eile, Hast; snū-ð-r, st. M. (a): nhd. Schlinge, Eile, Wendung, Vorteil

Eile, ae. œf-est, F.: nhd. Eile; œf-es-t-ung, ef-es-t-ung, st. F. (ō): nhd. Eile; of-os-t, of-es-t, of-s-t, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer; snū-d (1), Sb.: nhd. Eile; spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein

-- plötzliche Eile: ae. fǣr-rǣ-s, st. M. (a): nhd. plötzliche Eile

Eile, afries. hā-st (1) 4, F.: nhd. Hast, Eile; ī-l-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Eile, Übereilung

Eile, as. *ov-as-t?, *ob-as-t?, *of-s-t?, st. F. (i?): nhd. Eile

Eile, ahd. īligī 1, st. F. (ī): nhd. »Eile«, Eifer, Fleiß, eifriges Bemühen

Eile, ahd. alagāha* 3, sw. F. (n): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; alagāhi* 1, st. N. (ja): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; alagāhī* 1, st. F. (ī): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; gāhi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; gāhida* 1, st. F. (ō): nhd. Eile, Hast, Wirksamkeit, jähes Eintreten; īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; unmezgāhī* 1, st. F. (ī): nhd. Eile, Hast, Plötzlichkeit, unbesonnene Eile, Überstürzung

-- in aller Eile: ahd. filuhorsko* 3?, filuhorsco*?, Adv.: nhd. eilig, in aller Eile

-- unbesonnene Eile: ahd. unmezgāhī* 1, st. F. (ī): nhd. Eile, Hast, Plötzlichkeit, unbesonnene Eile, Überstürzung

Eile, mhd. dræte (1), drāte, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Heftigkeit, Eile, Flussströmung, Strömung

Eile, mhd. gāch (3), st. M.: nhd. Schnelligkeit, Eile; gāchmuoticheit*, gāchmūticheit, gāchmuotecheit, gamūticheit, gemūtikeit, st. F.: nhd. Eile, Eilfertigkeit; gæhe (1), gāhe, gā, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Abhang; gæhede, gæhte, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Ungeduld; gehede, st. F.: nhd. Eile; īle (1), st. F.: nhd. Eile, Eifer, Geschäft, Hast, Geschwindigkeit, Dringlichkeit; īlunge, st. F.: nhd. »Eilung«, Eile, Eifer, Bemühung; jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf

Eile, mhd. rische (1), risch, st. F.: nhd. Eile, Hurtigkeit, Behendigkeit; ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Eile, mhd. sliune (1), slūne, st. F.: nhd. Eile; snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit

Eile, mhd. vramspuot, framspuot, st. F., st. N.: nhd. Gelingen, Glück, Eile; vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten; zouwe (2), st. F.: nhd. Eile

Eile, mnd. behastinge, F.: nhd. Beschleunigung, Eile

Eile, mnd. gāhēt, gāheit, F.: nhd. Hast, Eile; hāst (1), hast, M., F.: nhd. Hast, Eile, Eifer, Aufregung, Zorn; īle (2), F.: nhd. Eile, Anfall von Zorn; īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall; jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk; jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

-- Eile erfordernd: mnd. īlent*, īlende, Adj.: nhd. eilend, Eile erfordernd, dringend

-- in Eile: mnd. īligen, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile; īliges, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile

-- zur Eile antreiben: mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hāstigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen

Eile, mnd. spōdichhēt*, spōdichēt, spōdicheit, F.: nhd. Eile, Bemühtheit; spōt, spoet, spoit, spůt, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

-- zur Eile mahnen: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

eile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eilebeute, nhd., M. (imperativischer Name): nhd. ; L.: DW: Luther

Eileim, ae. ǣg-lī-m, st. M. (a): nhd. »Eileim«, Eiweiß

Eilen -- lärmendes Eilen, mnd. brūsen* (2), brūsent, N.: nhd. Brausen (N.), Sausen (N.), lärmendes Eilen, Fortstürmen

eilen (), mhd. ? geīlen, sw. V.: nhd. »eilen« (?)

eilen, idg. *dheu̯er-, *dhu̯er-, *dheur-, V., Sb.: nhd. wirbeln, stürmen, eilen, Wirbel; ? *ĝeu-, *ĝeu̯ə-, *geu̯ə-, V.: nhd. fördern?, eilen?; *rebh- (1), V.: nhd. sich bewegen, eilen; *reu- (3), *reus-, V.: nhd. eilen; *skeud- (2), *keud-, V.: nhd. werfen, schießen, hetzen, eilen; *sperĝh-, *spreĝh-, V.: nhd. bewegen, eilen, springen; *speud-, *peud-, V.: nhd. drücken, eilen; *sprenĝh-, V.: nhd. bewegen, eilen, springen

eilen, germ. *eil-, V.: nhd. eilen; *ganhōn, germ.?, sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen; *īljan, *ijiljan, sw. V.: nhd. eilen, schnell gehen; *rēs-, V.: nhd. stürzen, eilen; *rēsēn, *rǣsǣn, sw. V.: nhd. stürzen, eilen; *rēsōn, germ.?, sw. V.: nhd. stürzen, eilen; *snarhjan, germ?., sw. V.: nhd. eilen; *snawēn, germ.?, sw. V.: nhd. winden, eilen; *sneumjan, sw. V.: nhd. eilen; *snewan, st. V.: nhd. eilen; *tilōn, sw. V.: nhd. streben, erreichen, zielen, eilen

eilen, got. *hra-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. stürzen, eilen; sniu-m-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. eilen; sniw-an* 3, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 230): nhd. eilen, überkommen

eilen, an. brun-a, sw. V.: nhd. eilen; bræð-a (2), sw. V.: nhd. eilen; fim-a, sw. V.: nhd. eilen; hrað-a, sw. V. (2): nhd. treiben, eilen; hra-t-a, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, schwanken, eilen; skæv-a, sw. V. (1): nhd. gehen, eilen; snyð-ja (2), sw. V.: nhd. eilen; strjū-k-a, st. V. (2): nhd. streichen, nehmen, schlagen, eilen

-- sich eilen: an. hvat-a, sw. V. (2): nhd. anreizen, sich eilen

eilen, ae. ā-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. eilen, mit Sehnsucht erfüllen, drängen, treiben, vertreiben; cléac-ian, sw. V.: nhd. eilen; crūd-an, st. V. (2): nhd. pressen, treiben, eilen, wimmeln, drängen; fōt-ian, sw. V.: nhd. eilen; fund-ian, sw. V. (2): nhd. streben, wünschen, gehen, abreisen, eilen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-hrad-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben; ge-œf-est-an, ge-ef-st-an, sw. V. (1): nhd. eilen; ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; ge-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken; hig-ian, sw. V. (2): nhd. eilen, sich anstrengen, streben; hrad-ian, hraþ-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben; hra-t-ian, sw. V.: nhd. stürzen, eilen; œf-est-an, ef-st-an, œf-st-an, sw. V. (1): nhd. eilen; on-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. eilen, zuvorkommen; rac-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, leiten, gehen, eilen, sich bewegen; rǣs-an, sw. V.: nhd. stürzen, eilen, angreifen, losstürmen; rėmp-an, sw. V. (1): nhd. eilen; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; s-cūd-an, st. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen; s-cy-n-d-an, sw. V. (1): nhd. eilen, treiben, reizen, mahnen; snéo-w-an, snō-w-an, sw. V.: nhd. eilen; snier-ian, snyr-ian, sw. V. (1): nhd. eilen; sny-þ-þ-an (1), sw. V.: nhd. eilen; tė-n-g-an, sw. V. (1): nhd. eilen, drängen; þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. dringen, drängen, eilen, bedrücken

eilen, afries. hā-st-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hasten, eilen; ī-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. eilen

eilen, anfrk. gi-sniu-m-en* 1, ge-sniu-m-on*, sw. V. (1): nhd. eilen; īl-on* 1, sw. V. (1): nhd. eilen; *sniu-m-en?, sw. V. (1): nhd. eilen; ti-l-on 6, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, eilen

eilen, as. ī-l-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen

eilen, ahd. anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; 2*zilōn?, lang., sw. V. (2): nhd. zielen, eilen; 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; firsniumōn* 1, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen; gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; giloufan* 6, red. V.: nhd. laufen, eilen, sich begeben, streben, herbeikommen; gispuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. »sputen«, gelingen lassen, eilen; hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; irhursken* 1, irhurscen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen; loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen; slūnīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, beschleunigen; *sniumōn?, sw. V. (2): nhd. eilen, beschleunigen; streben* 1?, sw. V. (1b): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; strebōn* 2?, sw. V. (2): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; wipfōn* 1, wiphōn*, sw. V. (2): nhd. eilen, huschen, vorüberhuschen, wippen, umherstreifen

-- eilen nach: ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken

-- sich eilen: ahd. 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen; gāhen* 2?, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen, sich eilen; gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

Eilen, mhd. īlen (2), st. N.: nhd. Eilen

eilen, mhd. anerischen, ane rischen, sw. V.: nhd. eilen, stürmen; balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über; baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben; draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

-- eilen zu: mhd. denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf

eilen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; gejagen, sw. V.: nhd. eilen, jagen, erjagen; hasten, sw. V.: nhd. eilen, hasten; heistieren, sw. V.: nhd. eilen, laufen; hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen; hinīlen, sw. V.: nhd. »hineilen«, eilen; hurren, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen, eilen; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

Eilen, mhd. gāhen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Eilen«

eilen, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- eilen nach: mhd. jūsen, sw. V.: nhd. jausnen, ein Zwischenmahl einnehmen, eilen nach

eilen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

Eilen, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

eilen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rischen, sw. V.: nhd. eilen, stürmen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- eilen auf: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- eilen durch: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- eilen in: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- eilen über: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- eilen unter: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- eilen vor: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- eilen zu: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- von Bord eilen: mhd. nidergāhen, sw. V.: nhd. hinuntereilen, von Bord eilen

eilen, mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; stessen, V.: nhd. eilen; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- eilen zu: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- schnell eilen: mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

-- sich eilen: mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

eilen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

Eilen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

eilen, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Eilen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

eilen, mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen

-- eilen als: mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- eilen zu: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

-- vorwärts eilen: mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

-- zu Hilfe eilen: mhd. zuorennen, zuo rennen, zūrennen, sw. V.: nhd. »zurennen«, herbeirennen, hinzueilen, zu Hilfe eilen

Eilen, mnd. īlen (2), īlent, N.: nhd. Eilen, Hasten

eilen, mnd. behasten***, sw. V.: nhd. beschleunigen, eilen

-- lärmend eilen: mnd. brūsen (1), brusen, sw. V.: nhd. brausen, sausen, lärmend eilen, fortstürmen

eilen, mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hāstigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach

eilen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen; klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

-- zum Strand eilen: mnd. hafdrāven, sw. V.: nhd. zum Strand eilen

eilen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

Eilen, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

eilen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

eilen, mnd. schēren (3), sw. V.: nhd. gehen, eilen, laufen, kümmern; snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen; springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

-- zu etwas eilen: mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

eilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eilend -- eilend verfehlen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

eilend -- sich eilend fortmachen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

eilend, idg. *tekú-, *teku̯u-, Adj.: nhd. eilend

eilend, mhd. gāhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gach«, eilend; īlentlich***, Adj.: nhd. eilend

eilend, mnd. īlent*, īlende, Adj.: nhd. eilend, Eile erfordernd, dringend

eilend, mnd. l· pich, Adj.: nhd. laufend, eilend, ablaufend, gehend

eilend, nhd., (Part. Präs.=)Adv.: nhd. ; L.: DW: Luther

eilend, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

eilende -- eilende Bewegung, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit

Eilende (F.), an. rǫst (3), st. F. (ō): nhd. Schiff, Eilende (F.)

eilendfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eilends -- eilends verfolgen, mnd. nārennen, nāchrennen*, sw. V.: nhd. nachrennen, eilends verfolgen

eilends -- sich eilends davonmachen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

eilends, got. sniu-m-und-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. eilends, eilig

eilends, ahd. gizalo 7, Adv.: nhd. eilends, hastig, rasch, schnell, munter, sogleich; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; īllīhho* 1, īllīcho*, Adv.: nhd. eilends, unverzüglich; īlōnto 1, Part. Präs.=Adv.: nhd. eilends, eilig; louflīhho* 1, louflīcho*, Adv.: nhd. »laufend«, im Lauf, in vollem Lauf, eilends, schnell; radalīhho* 2, radalīcho, Adv.: nhd. eifrig, eilends

eilends, mhd. īlentlīche, Adv.: nhd. eilig, eilends; īlentlīchen, Adv.: nhd. eilends; īligen 1, Adv.: nhd. eilends

eilends, mnd. ganges, Adv.: nhd. eilends; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; īlich, ilich (2), Adv.: nhd. eilends, schleunig, plötzlich, unversehens, unerwartet; īligen, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile; īliges, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile

-- eilends herkommen: mnd. hērsnellen, sw. V.: nhd. eilends herkommen

-- sich eilends davonmachen: mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

eilends, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eilendsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

eileuchtend, ae. or-gíet-e, or-gēt-e, Adj.: nhd. wohlbekannt, offenbar, offensichtlich, eileuchtend

eilf, nhd.: Vw.: s. elf ; L.: DW: Luther (eilf)

eilfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eilferlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilfertig, mhd. ? behendic*, behendec, Adj.: nhd. fertig, geschickt, behende, eilfertig?

eilfertig, mhd. gāchmuotic*, gāchmuotec, Adj.: nhd. eilfertig, ungestüm

eilfertig, mnd. īlvērdich***, Adj.: nhd. eilfertig

eilfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eilfertigkeit, ahd. īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium

Eilfertigkeit, mhd. gāchmuoticheit*, gāchmūticheit, gāchmuotecheit, gamūticheit, gemūtikeit, st. F.: nhd. Eile, Eilfertigkeit

eilfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eilffach, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilfjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eilfmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilfmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilfte, nhd.: Vw.: s. elfte. ; L.: DW (eilfte)

eilftehalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eilftens, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eilgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eilgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eilgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eilig -- eilig abmachen, mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiffahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

eilig -- eilig gehen, mnd. wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen

eilig -- eilig ziehen, mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

eilig -- grob und eilig zusammennähen, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

eilig -- sich eilig aufmachen, mhd. ūfīlen, ūf īlen, sw. V.: nhd. sich eilig aufmachen

eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), mnd. ungesēgenet*, ungesegenet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesegnet«, eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), ohne Segen und Heil seiend

eilig sein (V.), mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

eilig sein (V.), mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hāstigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen

eilig sein (V.), mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

eilig verlassen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

eilig, idg. *oru̯o-, Adj.: nhd. eilig, flink; *pn̥tto-?, Adj.: nhd. eifrig, bereit, eilig

eilig, germ. *arwa-, *arwaz, Adj.: nhd. bereit, reif, flink, rasch, schnell, eilig; *funsa-, *funsaz, *fundsa-, *fundsaz, Adj.: nhd. eifrig, bereit, willig, eilig; *furha-, *furhaz, germ.?, Adj.: nhd. eilig, hastig; *sneuma-, *sneumaz, *sneumja-, *sneumjaz, Adj.: nhd. eilig, rasch

eilig, got. *fun-s?, Adj. (a): nhd. bereit, eilig, tapfer; sniu-m-und-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. eilends, eilig

eilig, an. for-r, Adj.: nhd. eilig, hastig, heftig, gewaltig; snū-ð-ig-r, Adj.: nhd. schnell, flink, eilig; stǫ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

eilig, ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; hræd, hrad-e, hræþ, hræþ-e (1), hraþ-e (1), Adj.: nhd. schnell, flink, tätig, eilig; hræd-lic, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich; œf-es-t-lic, ef-es-t-lic, Adj.: nhd. eilig; œf-es-t-līc-e, ef-es-t-līc-e, Adv.: nhd. eilig; on-sta-n-d-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. dringend, dringlich, eilig; snū-d (2), Adj.: nhd. eilig; un-ge-þeah-t-en-lic, Adj.: nhd. eilig; un-ge-þeah-t-en-līc-e, Adv.: nhd. eilig

eilig, as. *ov-as-t-līk?, *ođ-as-t-līk?, Adj.: nhd. eilig; ov-ast-līk-o* 2?, ođ-as-t-līk-o*, Adv.: nhd. eilig; sni-u-m-i 3, Adj.: nhd. schnell, hurtig, behende, eilig

eilig, ahd. īlīglīh* 1, Adj.: nhd. »eilig«, eifrig

eilig, ahd. filuhorsko* 3?, filuhorsco*?, Adv.: nhd. eilig, in aller Eile; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; īlentlīhho* 1, īlentlīcho*, Adv.:

nhd. schnell, eifrig, eilig, unverzüglich; īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; īlōnto 1, Part. Präs.=Adv.: nhd. eilends, eilig

-- eilig fortrennen: ahd. furigiziohan* 3, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, eilig fortrennen

eilig, mhd. drāte (1), trāte, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; dræte (2), drāte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch, ungestüm, stürmisch; drāten, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; dræticlich*, dræteclich, drāteclich, gr., Adj.: nhd. schnell, eilig; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich; entrabes, entrabs, Adv.: nhd. im Trabe, eilig

-- sehr eilig: mhd. boredrāte, Adj., Adv.: nhd. sehr schnell, sehr eilig

eilig, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhelich, gāchlich, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīche, gāchlīche, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīchen, gāchlīchen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig; gedræte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; gezouwelich (1), gezöuwelich, gezoulich, Adj.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend; gezouwelich (2), gezöuwelich, gezoulich, Adv.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend; gezouwelīchen, Adv.: nhd. eilig; hastelich***, Adj.: nhd. eilig, erregt; hastelīche, hestelīche, Adv.: nhd. eilig, erregt; īlentlīche, Adv.: nhd. eilig, eilends; īlic*, īlec, ilg, īlig, Adj.: nhd. eilig, stumpf, stumpf von Zähnen; īliclich*, īleclich, Adj.: nhd. eilig

-- eilig streben: mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen

eilig, mhd. linge (2), Adj.: nhd. eilig; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; rische (2), risch, Adv.: nhd. »risch«, hurtig, schnell, munter, heftig, eilig; rischelich***, rischlich*, Adj.: nhd. rasch, eilig; rischelīche, rischlīche, Adv.: nhd. rasch, eilig

-- eilig an sich reißen: mhd. raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen

eilig, mhd. sliume, sliune, sloune, Adv.: nhd. schleunig, eilig, sofort, schleunigst; sliuniclīche*, sliuneclīche, Adv.: nhd. »schleunigst«, eilig; snelle (1), snel, Adv.: nhd. schnell, sofort, rasch, eilig, bald, plötzlich

-- eilig gehen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

-- eilig laufen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

eilig, mhd. unsamelich*, Adj.: nhd. eilig; unsamelīche*, unseineclīche, Adv.: nhd. eilig; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vlügelingen, flügelingen*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, in vollem Lauf, sofort; vlüges*, flüges*, vluges, fluges*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, sogleich, sofort; vlühtelīche*, flühtelīche*, vluhtelīche, fluhtelīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, eilig; vlühticlich*, flühticlich*, vlühteclich, flühteclich*, Adj.: nhd. »flüchtig«, eilig, schnell; vlühticlīche, flüthticlīche*, vlühteclīche, flühteclīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, schnell, eilig; vlühtlich***, flühtlich***, Adj.: nhd. schnell, eilig; vlühtlīche, flühtlīche*, Adv.: nhd. schnell, eilig; zœlīche, Adv.: nhd. eilig, erfolgreich; zouwelich, Adj.: nhd. eilig, schnell; zouwelīche, zowelīche, zoulīche, Adv.: nhd. eilig, schnell, mit gutem Gelingen; zouwic, zawic, Adj.: nhd. eilig

eilig, mnd. īligen, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile; īliges, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile

eilig, mnd. bālde, bāld, bōlde, Adv.: nhd. eifrig, bald, in kurzem, sogleich, eilig, schnell

-- eilig anziehen: mnd. anewerpen*, anwerpen, st. V.: nhd. »anwerfen«, bewerfen, antun, überbringen, eilig anziehen

eilig, mnd. hāst (2), hast, hēst, heist, heyst, Adj.: nhd. hastig, übereilt, eilig, schnell, erregt, zornig; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hilde (2), hille, Adj.: nhd. heftig, eifrig, eilig, rasch, geschäftig, arbeitsreich; hilde (3), hille, Adv.: nhd. heftig, eilig, hastig, arbeitsreich; īlendes, ilendes, Adv.: nhd. schleunig, eilig, plötzlich, unversehens; īlich, ilich (1), Adj.: nhd. eilig, schnell, fließend, plötzlich auftretend, jäh; īlinge (2), iling, ilinge, Adv.: nhd. eilig

eilig, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sērichlīk***, Adj.: nhd. schmerzhaft, heftig, eilig, eifrig; sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdich, sp· dich*, Adj.: nhd. eilig, eifrig, rührig; ? st· vendes, stouwens, Adv.: nhd. eilig?; swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

-- eilig entsenden: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

-- eilig zureiten: mnd. tōrīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zureiten, eilig zureiten

eilig, mnd. vārlōs, Adj.: nhd. rasch, eilig, plötzlich, unachtsam, unbedacht, unvermutet; vārlōse, varnloze, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vārlōsen, vorlosen, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vluchtes, Adv.: nhd. flugs, sofort, eilig, schnell; vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend; vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtiges, Adv.: nhd. schnell, eilig, schleunigst; vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich

eilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eilige -- eilige Bewegung, mhd. gerüere, st. N.: nhd. eilige Bewegung

eilige -- eilige Suche, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Eilige (mythischer Flussname), an. Fjọr-m, st. F. (ō): nhd. Eilige (mythischer Flussname)

eiliges -- eiliges Forschen, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

eiliges -- eiliges Näherkommen, mhd. zuojage, st. M., st. F.: nhd. eiliges Näherkommen

Eiligkeit, mhd. īlicheit*, īlecheit, st. F.: nhd. Eiligkeit

eiligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiligst, mnd. ? strēvelīken, Adv.: nhd. streng, nachdrücklich, unverzüglich?, eiligst?

eiligst, mnd. vlōges, vlöges?, vloges, Adv.: nhd. flugs, eiligst, sogleich, sofort

eiligste -- eiligste Bewegung, mhd. vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd

eilmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eilpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eilschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eilung, mhd. īlunge, st. F.: nhd. »Eilung«, Eile, Eifer, Bemühung

eilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eilwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eilzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eilzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eim, nhd.: Vw.. s. ein (einem);; L.: DW: Luther (eim)

eimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eimer -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

Eimer -- Eimer als Teil einer Sielanlage, mnd. sīlenammer, M.: nhd. »Sieleneimer«, Eimer als Teil einer Sielanlage

Eimer -- Eimer am Steigbügel getragen, mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?

Eimer -- Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne, mnd. smantemmer, M.: nhd. Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne

Eimer -- Eimer für Lab, mnd. lafemmer, M.: nhd. «Labeimer», Eimer für Lab

Eimer -- Eimer für Schmer, mnd. smērammer, smerammer, M.: nhd. »Schmereimer«, Eimer für Schmer

Eimer -- Eimer mit Griffringen, mnd. ? rincammer, M.: nhd. »Ringeimer«, Eimer mit Griffringen?

Eimer -- Eimer mit sechs Reifen, mnd. sesbentammer*, sösbentammer, M.: nhd. »Sechsbandeimer«, Eimer mit sechs Reifen

Eimer -- Eimer zum Gießen der Sole, mnd. sōlemmer, sālemmer, saalemmer, M.: nhd. »Soleimer«, Eimer zum Gießen der Sole

Eimer -- Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers, mnd. sōtammer, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers; sōtemmer*, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers

Eimer -- eine bestimmte Art Eimer, mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?

Eimer -- lederner Eimer zum Feuerlöschen, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen

Eimer -- oben schmälerer Eimer, mnd. stande, stanne, F.: nhd. Kübel aus Holz oder Metall (Zinn), oben schmälerer Eimer, Stellfass

Eimer (M.), as. êm-b-ar* 42, em-m-ar*, st. N. (a): nhd. Eimer (M.); s-to-p-p-o 1, sw. M. (n): nhd. Krug (M.) (1), Eimer (M.)

Eimer mit einem Strick (M.) (1) als Bügel, mnd. stropbalge, stropballie, F.: nhd. Eimer mit einem Strick (M.) (1) als Bügel, Balge die statt des eisernen Bügels eines Eimers einen Strick (M.) (1) hat

Eimer mit fünf Reifen (M.), mnd. vīfbendeammer, M.: nhd. Eimer mit fünf Reifen (M.); vīfbendespān, M.: nhd. Eimer mit fünf Reifen (M.)

Eimer mit sechs Reifen (M.), mnd. sesbentspān*, sösbentspān, F.: nhd. Eimer mit sechs Reifen (M.)

Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen (M.), mnd. vērbende, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen (M.); vērbendede, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen (M.)

Eimer, idg. *spen- (2), *pen- (4), *spon-, *pon-, Sb.: nhd. Gefäß, Eimer

Eimer, idg. *spondho-, *pondho-, Sb.: nhd. Gefäß, Eimer

Eimer, germ. ? *katila-, *katilaz, st. M. (a): nhd. Kessel, Eimer?; *saiha-, *saihaz, st. M. (a): nhd. Kübel, Eimer; *saihaldla-, *saihaldlam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Hohlmaß, Maß, Eimer; *spanna- (1), *spannam, st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Spange

Eimer, an. ker-ald, st. N. (a): nhd. Eimer, Fass; span-n, st. N. (a): nhd. Henkelgefäß, Eimer; spọn-n (1), st. F. (ō): nhd. Henkelgefäß, Eimer

Eimer, ae. æs-c-en (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gefäß aus Eschenholz, Eimer, Flasche, Becher; a-m-ber (1), a-m-bor, ė-m-ber, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Kanne; cȳ-f, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer; cȳ-f-l, cū-f-el, st. M. (a): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer; ė-m-br-en, *a-m-br-īn, st. N. (a): nhd. Eimer; hlæ-d-en (1), st. M. (a): nhd. Eimer; mǣl-e (1), M.: nhd. Becher, Schale (F.) (2), Eimer; sā (1), st. M. (a): nhd. Tonne (F.) (1), Eimer; sto-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Eimer

Eimer, ahd. ambra* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Eimer; eimbar 42, ambar*, st. N. (a): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß, Urne; eimberi 13, eimbri*, st. N. (ja): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß; gellit 2, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a?, i?): nhd. »Gelte«, Eimer, Schale (F.) (2), Gefäß; gellita 26, gellida, sw. F. (n): nhd. Gelte, Eimer, Kübel, Gefäß, Humpen; kubil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Kübel, Eimer; *kubilīn?, st. N. (a): nhd. Kübel, Eimer; kubilo* 2, sw. M. (n): nhd. Kübel, Eimer, Melkkübel; sehstāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sester (Maß), Eimer

Eimer, mhd. eimber, eimer, ember, emmer, st. M.: nhd. Eimer, Gefäß; einber, st. M.: nhd. Gefäß mit einem Griff, Eimer

-- Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau: mhd. berceinber, st. M.: nhd. »Bergeimer«, Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau

Eimer, mhd. grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage

Eimer, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

Eimer, mnd. ammer (1), amer, amber, M., N.: nhd. Eimer, Gefäß mit einem Henkel, Hohlmaß; emmer, M.: nhd. Eimer, Eimer als Hohlmaß

-- Eimer als Hohlmaß: mnd. emmer, M.: nhd. Eimer, Eimer als Hohlmaß

-- Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen: mnd. bende (2), Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen; bendede, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen

Eimer, mnd. kimke, N.?: nhd. hölzernes Maßgefäß, Kübel, Eimer

-- Eimer als Honigmaß: mnd. hōnichammer, hōnnichammer, M.: nhd. Eimer als Honigmaß

eimer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimeranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eimerbalken, mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz

Eimerbank, mnd. b· denebank*, b· denbank, bodenbank, böddenbank, F.: nhd. Büttenbank, Eimerbank, Bank auf der die Bütten, stehen

eimerbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eimereinsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eimergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eimerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eimerkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

eimerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eimerlein, germ. *hamel-?, germ.?, Sb.: nhd. Eimerlein

Eimerlein, ahd. eimbarlīn* 1, st. N. (a): nhd. Eimerlein, Krüglein, Töpflein, kleiner Krug

eimerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eimerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eimermächer, mnd. emmermēkære*, emmermēker, M.: nhd. »Eimermächer«, Hersteller von ledernen Feuereimern

Eimermacher, mnd. emmermākære*, emmermāker, M.: nhd. »Eimermacher«, Hersteller von ledernen Feuereimern

Eimermaß -- Eimermaß für Käse, mnd. stokemmer, stocheimer, M.: nhd. »Stockeimer«, Eimermaß für Käse

eimermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerpatzeide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eimers -- Bügel des Eimers, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Eimersaat (ein Ackermaß), mnd. emmersāt, F.: nhd. »Eimersaat« (ein Ackermaß), ein Maß für die Aussaat (soviel man mit einem Eimer besäen kann)

eimersaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eimerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eimerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ein..., anfrk. an-far-, Präf.: nhd. ein...; in- (1), Präf.: nhd. ein..., hinein...

ein..., ahd. inbi, Präf.: nhd. ein..., um..., ver...; infir, Präf.: nhd. ein...; ingi, Präf.: nhd. ein..., hinein...

ein, idg. *au̯o-, Pron.: nhd. jener, ein; *oinos, Pron., Adj.: nhd. er, ein, einer, allein; *sem- (2), *som-, *sm̥-, Num. Kard., Adv., Präp.: nhd. eins, ein, zusammen, samt; *semo-, Pron.: nhd. ein, irgendein

ein, germ. *aina-, *ainaz, Num. Kard.: nhd. ein

ein, got. ai-n-s 197, ita, krimAdj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 152,1, 171, 172,1), Num. Kard.: nhd. ein, allein, ein einziger, ein gewisser, irgendein, einmal (= ainamma sinþa); sum-s 140, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 188,2): nhd. irgendein, ein gewisser, jemand, ein, einige

-- ein einziger: got. ai-n-s 197, ita, krimAdj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 152,1, 171, 172,1), Num. Kard.: nhd. ein, allein, ein einziger, ein gewisser, irgendein, einmal (= ainamma sinþa)

-- ein gewisser: got. ai-n-s 197, ita, krimAdj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 152,1, 171, 172,1), Num. Kard.: nhd. ein, allein, ein einziger, ein gewisser, irgendein, einmal (= ainamma sinþa); sum-s 140, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 188,2): nhd. irgendein, ein gewisser, jemand, ein, einige

-- ein jeder: got. ai-n-ƕar-ji-z-uh 13, Pron. m. Gen. Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177,2 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 189 Anm. 3): nhd. ein jeder

-- was für ein: got. ƕi-leik-s 17=16, Pron., Adj. (a) (interrogativ oder relativ), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. wie beschaffen, was für ein, welcher

ein, an. ei-n-n, Adj.: nhd. ein, allein, irgendein

-- ein jeder: an. hvar-r, Pron.: nhd. ein jeder

-- ein wenig: an. hōt (2), Adv.: nhd. ein wenig, besonders, viel; nọkk-vi (2), n kk-vi, nekk-vi, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

ein, ae. ā-n, ǣ-n, Adj., Adv.: nhd. ein, eins, allein, einzig, einzeln; sum (1), Pron.: nhd. ein gewisser, irgendein, ein, etwas

-- ein gewisser: ae. sum (1), Pron.: nhd. ein gewisser, irgendein, ein, etwas

-- ein wenig: ae. æt-hweg-a, æt-hweg-u, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, genügend; hwæ-t-hwā-r-a, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwæ-t-hweg-a, hwæ-t-hug-u, hwæ-t-hweg-u, hwæ-t-hwig-u, hwæ-t-hwugu, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwœ̄n-e, hwēn-e, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

ein, afries. sum (1) 3, Adj.: nhd. einig, ein, einer von, irgendein, selb...; sum-ich (1) 3, Adj.: nhd. ein, einig; sum-lik 4, sum-i-lik, sum-e-lik, Adj.: nhd. ein, einig

-- ein wenig: afries. me-t-lik-e 1, Adv.: nhd. mäßig, ein wenig

ein, anfrk. ei-n 1, Adj., Pron., Num. Kard.: nhd. ein, allein; ei-n-is 3, Adv.: nhd. einmal, ein

ein, as. ê-n 365, Adj., Num. Kard.: nhd. ein, einzig, allein; in 26, Adv., Präp., Präf.: nhd. in, hinein, ein

ein, ahd. dehein 113, Adj., Pron.: nhd. irgendein, ein, (kein); deheinīg* 14, diheinīg*, Pron.: nhd. irgendein, ein, irgendwelch, (kein); ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; @einīg 101?, einag*, eining*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, einzig, einzeln, eigen, einzigartig, ein; einlīh* 9, Adj.: nhd. einfach, einzeln, einzig, ein, einer; einwelīh* 6, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendeiner, ein; sihwelīh* 6, Adj.: nhd. irgendein, ein, ein gewisser; sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse; sumalīh* 181, Adj.: nhd. manch, ein, irgendein, ein anderer, jemand, einige, gewisse; sumawelīh* 10, sumwelīh*, Pron.-Adj.: nhd. irgendein, ein, ein anderer

ein, mhd. ein (1), ēn, en, Indef.-Art.: nhd. ein, ein bestimmter, ein gewisser; ein (2), ēn, Art., Num. Kard., Indef.-Pron.: nhd. ein, einzig, irgendein, irgendwer, allein, ein gewisser, jemand, etwas; einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von; enhein, Adj., Zahlpron.: nhd. ein; etelich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, irgendein, ein, irgendwelch, manch; eteslich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, ein, manch, jeweilig, entsprechend

ein, mhd. hein (2), Adj., Zahlpron.: nhd. ein, kein; īn (2), in, Adv.: nhd. ein, hinein, herein; kein, Indef.-Pron., Zahlpron., Adj.: nhd. irgendein, kein, irgendjemand, ein, einer von zweien oder mehreren, irgendetwas

-- ein jeder: mhd. ielich 36 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeder, ein jeder, jeder einzelne

-- ein wenig: mhd. iht (2), ih, iet, it, iut, īwit, iewiht, iuweht, Adv.: nhd. irgend, etwa, ein wenig, nicht, irgendwie, vielleicht

ein, mhd. nehein, nechein, nihein, nichein, nekein, enhein, enkein, inhein, inkein, hein, kein, Indef.-Pron.: nhd. nicht ein, kein, irgendein, ein, irgendetwas, irgendwelch

ein, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

ein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ein, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einaeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einaeugig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einambern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einamtig, mnd. ēnambachtich, Adj.: nhd. »einamtig«

einander -- an einander schlagen, mnd. snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen

einander -- einander in die Haare geraten, mnd. strēvekatten, sw. V.: nhd. katzbalgen, zanken, einander in die Haare geraten

einander -- einander jagen, mnd. jachteren*, jachtern, sw. V.: nhd. wild umherspringen, einander jagen, in wilder Jagd sein (V.)

einander -- einander Liebende, mhd. gelieben (2), sw. M. Pl.: nhd. Liebende, einander Liebende, Liebespaar

einander -- einander schlagen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

einander -- einander sehen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

einander -- einander stechen, mhd. understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

einander -- gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

einander -- mehrere Metalle zu einander mischen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

einander -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

einander, idg. *mitto, Adj.: nhd. einander, wechselseitig

einander, got. mis-s-ō 64=63, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 277, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3): nhd. einander, wechselseitig

einander, afries. ma-l-k-ō-r-um 1 und häufiger?, man-n-lik ō-ther-um*, Pron.: nhd. einander; man-n-ik-ō-ther 3, mon-n-ik-ō-ther, man-k-ō-r, Pron.: nhd. einander

einander, ahd. einander* 71, Adj.: nhd. einander
-- einander gegenüberstehen: ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren
-- einander widerstreiten: ahd. ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen
-- einander zugetan: ahd. giliob* 1, Adj.: nhd. lieb, einander zugetan
-- von einander trennen: ahd. 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen
-- zu einander in Beziehung stehend: ahd. gagansihtīg* 1, Adj.: nhd. bezogen, bezüglich, zu einander in Beziehung stehend, relativ

einander, mhd. einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig; einander*** (2), Adv.: nhd. einander

einander, mnd. elkander, Pron.?: nhd. einander; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander; ēnander, einander, Adv.: nhd. einander

einander, mnd. malkander, mallikander, melkander, Pron.: nhd. einander, jeder den anderen, untereinander; malkanderen***, Adv.: nhd. einander

einander, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe
-- gegen einander reiten: mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern
-- hinter einander: mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe
-- sich durch einander bewegen: mnd. wommelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wimmeln, sich durch einander bewegen
-- unter einander heiraten: mnd. underhīliken*, underhiliken, mnd.?, sw. V.: nhd. unter einander heiraten, gegenseitig heiraten

einander, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einankern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einantworten, mhd. īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

einantworten, mhd. īngeantwurten 6, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, einantworten

einantworten, mhd. enantwürten*, enantworten, sw. V.: nhd. »einantworten«, überantworten, gefangennehmen

einantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einantworten, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einantwortungbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einantwortungsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einantwortungsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einantwortungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einarbeiten, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

einarbeiten, mnd. inwerken (1), sw. V.: nhd. einarbeiten, einwirken, durchwirken, bewirken

einarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

einarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einäschern, mhd. verescheren*, vereschern, ferescheren*, sw. V.: nhd. »veräschern«, einäschern

einäschern, mnd. ineschen, sw. V.: nhd. in Asche legen, einäschern

einäschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einathembar, nhd.: nhd. ; L.: DW

einathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einatmen, afries. in-ēth-m-a 4, sw. M. (n): nhd. Einatmen, Eingehen des Atems

einatmen, mhd. trinken (1), st. V.: nhd. trinken, vertrinken, seinen Durst stillen, einatmen

Einatmen, mhd. trinken (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken, Vertrinken, Einatmen

einatmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einauge (), mhd. ? einouge, sw. M.: nhd. »Einauge (?)«

einäuge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

einauge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einaugenblickfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einäugig, idg. *kaiko-, Adj.: nhd. einäugig, schielend; *kolnos, Adj.: nhd. durchstochen, einäugig

einäugig, germ. *haiha-, *haihaz, germ.?, Adj.: nhd. einäugig

einäugig, got. haih-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 56,2, 154,1): nhd. einäugig

einäugig, ae. ā-n-íeg-e, Adj.: nhd. einäugig

einäugig, ahd. einougi 17, Adj.: nhd. einäugig

einäugig, mhd. einöuge, einöuke, Adj.: nhd. einäugig; einougeht*, einouget, Adj.: nhd. einäugig; einöugic*, einöugec, Adj.: nhd. einäugig

einäugig, mnd. ēn· get, ein· get, Adj.: nhd. einäugig, mit einem Auge versehen (Adj.); ēn· gich, ein· gich, Adj.: nhd. einäugig

einäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einäugiger (Odinsname), an. hār-r (3), st. M. (a): nhd. Einäugiger (Odinsname)

Einäugiger, mnd. ēn· ge, ein· ge, M.: nhd. Einäugiger; ēn· gelinc, ein· gelinc, M.: nhd. Einäugiger

einäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einaugsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einback, mnd. ēnbak, einbak, ēnback, N.: nhd. »Einback«, einmal gebackenes Brot

einback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbaeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbalsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbalsamieren, ahd. salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren; salzan 12, red. V.: nhd. salzen, würzen, mit Salz einreiben, einbalsamieren; soffōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, balsamieren, einbalsamieren

einbalsamieren, mhd. īnmachen, īn machen, sw. V.: nhd. »einmachen«, einhüllen, einbalsamieren, einlegen, hineintun

einbalsamieren, mhd. arōmāten, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren; arōmātieren, aromatieren, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren; balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; condieren, sw. V.: nhd. einbalsamieren; condimentieren, sw. V.: nhd. einbalsamieren

einbalsamieren, mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen

einbalsamieren, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; wurzen (1), wurtzen, würzen, sw. V.: nhd. würzen, balsamieren, einbalsamieren

einbalsamieren, mnd. balsamen*, balsemen, sw. V.: nhd. einbalsamieren, mit Wohlgerüchen salben

einbalsamieren, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

einbalsamieren, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

einbalsamieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbalsamierer, ahd. arzāt 14, st. M. (a): nhd. Arzt, Heilkundiger, Einbalsamierer

einbalsamiert, mhd. balsamvar, balsamfar*, balsemvar, balsemfar*, Adj.: nhd. »balsamfarben«, einbalsamiert, mit Balsam bestrichen

Einband (ein Budenzeichen in der lübischen Fitte in Schonen), mnd. ēnbant, einbant, M.: nhd. »Einband« (ein Budenzeichen in der lübischen Fitte in Schonen)

Einband, ahd. bīzug* 2, st. M. (i?): nhd. Bezug, Decke, Einband

Einband, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

einband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbands -- Buchbeschlag an den Ecken des Einbands, mnd. ? kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

einbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einbau -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

einbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbauen -- mit Pfeilern einbauen, mhd. pfīlæren, phīlæren, sw. V.: nhd. »pfeilern«, mit Pfeilern errichten, mit Pfeilern einbauen

einbauen, mhd. ehsen, sw. V.: nhd. mit Achse versehen (V.), einbauen

Einbauen, mhd. inbū, st. M.: nhd. »Einbauen«, Bauen, Bau

einbauen, mnd. anebūwen*, anbūwen, sw. V.: nhd. »anbauen«, einbauen, aufbauen

einbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbaum..., ae. ā-n-bíem-e, Adj.: nhd. aus einem Stamm, Einbaum...

Einbaum, germ. *skipa-, *skipam, st. N. (a): nhd. Einbaum, Schiff, Gefäß

Einbaum, an. eik-ja, sw. F. (n): nhd. Einbaum, kielloses Boot

-- gespaltener Einbaum: an. beit (2), st. N. (a): nhd. Schiff, gespaltener Einbaum

Einbaum, mhd. einboum, st. M.: nhd. Einbaum, Nachen

Einbaum, mnd. ēnbōm*, N.: nhd. Einbaum, kleineres Boot; ēnbōmen, ēinbōmen, N.: nhd. Einbaum, kleineres Boot; ēnbōmeschip, N.: nhd. Einbaum

einbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einbaumholz, mnd. ēnbōmeholt, N.: nhd. Einbaumholz

einbaumig, ahd. einboumīg* 1, Adj.: nhd. »einbaumig«, aus einem Stamm bestehend

einbäumige Leiter (F.) mit Quersprossen zum Anhängen, mnd. stīchhāke, stīhāke, F.: nhd. Steighaken (M.), einbäumige Leiter (F.) mit Quersprossen zum Anhängen, Sturmleiter (F.)

Einbeck -- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier, mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier

Einbeck, mnd. Embke, Embeke*, Eimbke, Emke, Eimke, Emeke, Eimeke, N.: nhd. Einbeck

einbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbecker, mnd. ēmbkære*, ēmeker, M.: nhd. Einbecker

einbeckisch, mnd. ēmbkisch*, embekisch*, ēmbsch, embsch, ēmbsk, ēmisch, ēmes, emes, ēmesk, ēmekes, emekes, ēmkes, emkes, eimkes, Adj.: nhd. einbeckisch

einbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbeere, ahd. einberi* 5, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Einbeere

einbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbeeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbefehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbegleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbegreifen -- mit einbegreifen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

einbegreifen -- mit einbegreifen, mnd. tötēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

einbegreifen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen

einbegreifen, mhd. īnbegrīfen, in begrīfen, st. V.: nhd. »einbegreifen«, erfassen, einbeziehen

einbegreifen, mhd. besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren

einbegreifen, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

einbegreifen, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

einbegreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbegreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbegreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbegriffen -- nicht mit einbegriffen, mnd. unbeholtlīk*, unbeholtlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht mit einbegriffen, nicht enthaltend

einbehagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einbehalt, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

einbehalten -- über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

einbehalten (V.), mhd. īnbehalten 1, st. V.: nhd. einbehalten (V.), zurückbehalten (V.); innebehaben 3, sw. V.: nhd. einbehalten (V.), zurückhalten

einbehalten (V.), mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehōlden, st. V.: nhd.

entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

einbehalten (V.), mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

einbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbehaltungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbehaltungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbehoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbehoerungeinforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeißen, ahd. 0zanden* 5, sw. V. (1a): nhd. einbeißen, essen

einbeißen: einbeiszen: einbeissen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (einbeiszen)

einbeisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbeizung, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbekennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbekennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbekommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbekommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einberechnen, mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; insummen, sw. V.: nhd. einberechnen, hinzurechnen

Einberechnung, mnd. inrēkinge, F.: nhd. Einberechnung, Anrechnung, Abzug

einberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einberichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einberichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einberufen -- nicht einberufen, mhd. ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen

einberufen (V.) (durch Ausschreiben), mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.)

einberufen (V.) nach, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

einberufen (V.) zu, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

einberufen (V.), as. ba-n-n-an 1, red. V. (1): nhd. vorladen, einberufen (V.)

einberufen (V.), mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

einberufen (V.), mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

einberufen (V.), mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

einberufen (V.), mnd. anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

einberufen (V.), mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

einberufen (V.), mnd. v· rbēden (1), vorbēden, v· rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken; vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; vörbōdeschoppen*, vorbōdeschoppen, vorbodeschoppen, vorbōdeschappen, vorbōdeschuppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörbōtschoppen*, vorbōtschoppen, vorbotschoppen, vorbatschoppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen

einberufen, an. stef-n-a (7), sw. V.: nhd. einberufen, vorladen

einberufen, ae. ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten

einberufen, ahd. adfanire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. einberufen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

einberufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einberufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einberufene -- einberufene Versammlung, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

einberufene -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

einberufene -- vom Rat einberufene Gerichtssitzung, mhd. būredinc, būrdinc, st. N.: nhd. vom Rat einberufene Gerichtssitzung

einberufenes -- vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Manndinge«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

Einberufung -- Einberufung zum Gericht, mhd. bannes, st. M.: nhd. Gebot, Verbot, Bann, Einberufung zum Gericht, Gerichtsbarkeit?

Einberufung -- Einberufung zum Waffendienst, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Einberufung, an. kvǫð, st. F. (ō): nhd. Forderung, Zustimmung, Einberufung; stef-n-a (3), sw. F. (n): nhd. Einberufung, Vorladung, Bestimmung

Einberufung, mnd. inrōpinge, inropinge, F.: nhd. Einberufung

-- Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn: mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Einberufung, mnd. vörbēdingebrēf*, vorbēdingebrēf, M.: nhd. schriftliche Vorladung, Einberufung; vörbōden* (2), vorbōden, vorbōdent, N.: nhd. Vorladung, Einberufung, Aufgebot; vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht; v· rbot, vorbot, N.: nhd. Vorladung, Vorforderung (vor Gericht [N.] [1]), Einberufung

-- eine Einberufung schicken: mnd. v· rbēden (1), vorbēden, v· rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken

-- Gebühr für die Einberufung der Zunftversammlung: mnd. v· rbotgelt*, vorbotgelt, N.: nhd. Gebühr für die Einberufung der Zunftversammlung

einbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbescheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbeschließen, mhd. īnbesliezen*, īn besliezen, st. V.: nhd. »einbeschließen«

einbeschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbeschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbeschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeschlossen, mhd. īnbeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einbeschlossen«, eingeschlossen

einbesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbesperren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbestaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbestattet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbestellen, mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

einbestellen, mnd. inbestellen, sw. V.: nhd. einbestellen, vorladen, vor Gericht (N.) (1) stellen

einbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbetten -- sich einbetten, mhd. īnströuwen, īn ströuwen, sw. V.: nhd. sich einbetten

einbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbeulen (Körperverletzung), mnd. indōken, indoecken, st. V.: nhd. einbeulen (Körperverletzung)

einbeulen, mhd. erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

einbeulen, mhd. inbiegen, īnbiegen, īn biegen, st. V.: nhd. »einbiegen«, einbeulen

einbeulen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

einbeulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbeulung, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

einbeut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbewilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbezeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbeziehen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

-- einbeziehen in: mhd. beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in

einbeziehen, mhd. herīnziehen, herīn, ziehen, st. V.: nhd. »hereinziehen«, einbeziehen; īnbegrīfen, in begrīfen, st. V.: nhd. »einbegreifen«, erfassen, einbeziehen

-- einbeziehen in: mhd. formen, sw. V.: nhd. formen, bilden, gestalten, einbeziehen in; inkonformieren*, inconformieren, sw. V.: nhd. einbeziehen in

einbeziehen, mhd. veroben, feroben*, sw. V.: nhd. einbeziehen

einbeziehen, mnd. insperren, sw. V.: nhd. sich einsperren, einbeziehen, einschließen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen: mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

einbeziehen, mnd. vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

Einbeziehung -- unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādesambachtlīke*, rātsamptlīk, Adv.: nhd. unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats

Einbeziehung, mhd. meinsagunge***, st. F.: nhd. Einbeziehung

einbezirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbezirkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbezogen -- nicht einbezogen, afries. un-bi-grip-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht einbezogen, nicht mitgerechnet

Einbezogenheit -- Einbezogenheit in Gott, mhd. īnswebunge, st. F.: nhd. »Einschwebung«, Einbezogenheit in Gott

einbicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbiegen, ahd. inbiogan* 2?, st. V. (2a): nhd. »einbiegen«, biegen, beugen, niederbeugen; ingibuosumen* 2, sw. V. (1a): nhd. »einbiegen«, eindringen, eindringen lassen

einbiegen, mhd. inbiegen, īnbiegen, īn biegen, st. V.: nhd. »einbiegen«, einbeulen

einbiegen, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

einbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbiegung -- Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Einbiegung -- Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

einbiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbilden -- sich einbilden auf, mhd. striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit

einbilden -- sich einbilden, ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen

einbilden -- sich einbilden, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

einbilden, mhd. īnbileden* (1), īn bileden, sw. V.: nhd. einbilden

Einbilden, mhd. īnbileden* (2), īn bilden, st. N.: nhd. »Einbilden«

einbilden, mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- sich einbilden: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

einbilden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbildend, mhd. īnbiledende*, īn bildende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »einbildend«

einbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbilderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbildhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbildisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbildling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbildsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbildung, ae. rǣ-d-els, st. M. (a), F.: nhd. Rätsel, Betrachtung, Besprechung, Einbildung, Vermutung, Erklärung

Einbildung, ahd. trognussi* 1?, st. N. (ja): nhd. Trug, Trugbild, Einbildung; trognussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Trug, Einbildung; trugida* 4, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Heuchelei, Götzenbild, Betrug, Einbildung; trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn

Einbildung, mhd. bezeichenlichheit*, bezeichenlicheit*, st. F.: Vorstellung, Einbildung

-- scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann: mhd. dunkelbiderman?, st. M.: nhd. scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann

Einbildung, mhd. fantasīe, st. F., sw. F.: nhd. Phantasie, Einbildung, Vorstellung, Trugbild, Anfechtung, Vorstellungskraft; fantasunge, st. F.: nhd. Einbildung, Trugbild, Anfechtung; īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen

Einbildung, mhd. trügenisse, trügenisse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Betrug, Einbildung, Spuk, Blendwerk des Teufel; tunkelmüeticheit, tunkelmüetecheit, tunkelmüetekeit, dunkelmüetekeit, st. F.: nhd. Einbildung, Eigendünkel, Eitelkeit

Einbildung, mnd. fantasīe, fantasīge, fantesye, fantasey, fantzei, F.: nhd. Phantasie, Phantasiegebilde, Einbildung, Schwärmerei, Trugbild; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde; gebildenisse, gebēltnisse, gebēldenisse, N.?, F.: nhd. Gebilde, Bildnis, Bild, Abbild, Phantasiegebilde, Einbildung

Einbildung, mnd. vorbēldinge, vorbeldinge, F.: nhd. Einbildung, Vorstellung; vörbildinge*, vorbēldinge, vorbeldinge, F.: nhd. Einbildung, Vorstellung; vörmētenichhēt*, vormētenichēt, vormētenicheit, vormetenecheyd, vormetengeyt, F.: nhd. Vermessenheit, Waghalsigkeit, Selbstüberhebung, Anmaßung, Übermut, Einbildung

einbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einbildungskraft, mhd. biledærinne*, bildærinne, bilderin, bilderinne, st. F.: nhd. »Bilderin«, Bildnerin, Einbildungskraft,

Vorstellungskraft

-- Einbildungskraft betreffend: mhd. biledic*, bildec, Adj.: nhd. bildlich, Einbildungskraft betreffend

Einbildungskraft, mhd. gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft; gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft

Einbildungskraft, mhd. widerebiledunge*, widerbildunge, st. F.: nhd. Schaffung eines Ebenbildes, Einbildungskraft

Einbildungskraft, mnd. ? dünknisse, F.: nhd. Phantasie, Einbildungskraft?

einbildungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbildungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einbindegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbinden, ae. biel-d-an (1), bil-d-an, bel-d-an, byl-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; ge-biel-d-an, ge-bil-d-an, ge-bel-d-an, ge-byl-d-an, sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden

einbinden, ahd. biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; inbintan* 3, st. V. (3a): nhd. »binden«, einbinden, anbinden; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen

einbinden, mhd. inbinden, īnbinden, īn binden, st. V.: nhd. »binden«, einbinden, einschärfen

-- einbinden in: mhd. īnknüpfen, īn knüpfen, īnknupfen, sw. V.: nhd. »einknüpfen«, einbinden in

einbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

-- Bücher einbinden: mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

Einbinden, nhd., N.: nhd. Einbinden; E.: s. einbinden: ein: binden; L.: Luther

einbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbindenadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbinderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbindete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbindgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbindpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbitscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbittgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einblasen, ae. in-blā-w-ing, st. F. (ō): nhd. Einblasen, Einhauchen

einblasen, ahd. anablāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anblasen«, einblasen, einhauchen, anhauchen; anablāsan* 8, red. V.: nhd. »anblasen«, einblasen, entfachen, eingeben, einhauchen, anhauchen

einblasen, ahd. ingiblāsan* 1, red. V.: nhd. »einblasen«, anblasen, eingeben

Einblasen, mhd. īnblāsen (2), st. N.: nhd. »Einblasen«

Einblasen, mhd. geblæse, gebläs, st. N.: nhd. Hauchen, Flüstern, Säuseln, Einflüstern, Einblasen

einblasen, mhd. inblāsen (1), inblōsen, īn blāsen, st. V., red. V.: nhd. »einblasen«, einhauchen, einflüstern, anraten, anstacheln

einblasen, mnd. bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen

einblasen, mnd. inblāsen (1), inblasen, st. V.: nhd. einblasen, hineinblasen, einhauchen, eingeben, einflüstern; inpūsten, sw. V.: nhd. einblasen

Einblasen, mnd. inblāsen (2), inblāsent, N.: nhd. »Einblasen«, Einflüstern, trügerisches Einflüstern, teuflisches Einflüstern

Einblasen, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

einblasen, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

einblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einblaser, mnd. inblāsære*, inblāser, M.: nhd. »Einblaser«, Beeinflusser

einbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbläserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einblasung, mhd. īnblāsunge, st. F.: nhd. Einblasung

Einblasung, mnd. inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung

einblasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbläuen, mnd. inbl· wen, sw. V.: nhd. einbläuen, mit Gewalt beibringen, einhämmern

einblauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (einbleuen)

einbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbleien, mnd. inblīen, inblien, sw. V.: nhd. einbleien, mit Blei einlassen, einlöten

einbleuen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einblick, mhd. īnblic, st. M.: nhd. Einblick, Anblick, Blick, Betrachtung, Anschauung; īnblicken (2), st. N.: nhd. Einblick; īnluogen (2), st. N.: nhd. Einblick

einblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einblicken, mhd. īnblicken (1), īn blicken, sw. V.: nhd. »einblicken«, erscheinen, erleuchten mit

einblicken, mhd. darīnblicken, sw. V.: nhd. »dareinblicken«, einblicken

einblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einblümung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbohren, ahd. stekken* 10, stecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, befestigen, nageln, anstecken, einbohren

-- tief einbohren: ahd. ingistekken* 4, ingistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, hineinstoßen, tief einbohren; instekken* 2, instecken*, sw. V. (1a): nhd. einstecken, hineinstecken, tief einbohren

einbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbohrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einboien, nhd.: nhd. ; L.: DW

einboren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einboren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einborling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrachtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbrechen -- Einbrechen des Brustbeins, afries. bru-s-t-bre-k-e* 2, M.: nhd. »Brustbrechen«, Einbrechen des Brustbeins

Einbrechen, ae. eod-or-bry-c-e, eod-or-bri-c-e, ed-or-bry-c-e, ed-or-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Zaunbrechen, Einbrechen, Einbruch

einbrechen, ae. ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten

einbrechen, ae. ā-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, erobern, zerstören, niederreißen, ausbrechen, einbrechen; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten

einbrechen, afries. in-bre-k-a 9, st. V. (4): nhd. einbrechen, verletzen, missachten; in-rend-a 1, sw. V. (1): nhd. einbrechen, durch Zerbrechen eindringen

einbrechen, ahd. inbrehhan* 2, inbrechan*, st. V. (4): nhd. einbrechen, eindringen, anrennen, hineinrennen

Einbrechen, mhd. brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch

einbrechen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden

-- einbrechen in: mhd. ūfstœren, sw. V.: nhd. »aufstören«, aufbrechen, einbrechen in

einbrechen, mhd. inbrechen, īnbrechen, īn brechen, st. V.: nhd. einbrechen, anbrennen, eindringen; īngebrechen*, īn gebrechen, st. V.: nhd. einbrechen; īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in; īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

einbrechen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

einbrechen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

einbrechen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

Einbrechen, mnd. inbrēken (2), inbrēkent, N.: nhd. Einbrechen, Verüben eines Einbruchs

einbrechen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Überflutung des Deichrückens einbrechen: mnd. kamstörten, kammestörten, sw. V.: nhd. »kammstürzen«, durch Überflutung des Deichrückens einbrechen

einbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbrechendem -- Notdeich bei einbrechendem Wasser, mnd. nōtdīk, M.: nhd. Notdeich bei einbrechendem Wasser

Einbrecher, ahd. hūsbrehho* 1, hūsbrecho*, sw. M. (n): nhd. Einbrecher, Räuber; mūhhināri* 1, mūchināri, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Straßenräuber, Einbrecher

Einbrecher, mnd. hūsbrēkære*, hūsbrēker, M.: nhd. Einbrecher

einbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrecherisch, ae. hū-s-bry-c-el, Adj.: nhd. »hausbrecherisch«, einbrecherisch

Einbrecherwerkzeug, mnd. brēketüch, N.: nhd. Einbrecherwerkzeug

einbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbremsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbrennen -- brandmarken Zeichen einbrennen, mnd. brantmerken, brantmarken, sw. V.: nhd. »brandmarken« Zeichen einbrennen

Einbrennen -- Brenneisen zum Einbrennen eines Zeichens, mnd. merkīsern, merkīseren, merkeīseren, N.: nhd. Brenneisen zum Einbrennen eines Zeichens

Einbrennen -- Einbrennen der Merkzeichen, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

einbrennen -- einbrennen in, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

einbrennen -- Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, mnd. inbernen, sw. V.: nhd. Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, durch Brand zerstören (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einbrennen -- Stempel zum Einbrennen der Salzfässer, mnd. soltīsern*, soltīseren, N.: nhd. »Salzeisen«, Stempel zum Einbrennen der Salzfässer

einbrennen, ae. ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; mearc-ian (2), sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken

einbrennen, ahd. anagibrennen* 2, sw. V. (1a): nhd. einbrennen, brandmarken

einbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrennt -- ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

einbrennt -- Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

einbrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einbringen -- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht, mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

-- Ertrag einbringen: mnd. renten, sw. V.: nhd. Ertrag einbringen, Zinsen einbringen

Einbringen -- Einbringen in die Erbmasse, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung

-- gefänglich einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- in das Gesamtgut einbringen: mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

-- in die Ehe einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Urteil einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Vorräte einbringen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- wieder einbringen: mnd. indēnen, indenen, sw. V.: nhd. wiedergutmachen, ersetzen, durch Dienste vergelten, wieder einbringen

-- zur Erbteilung einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Einbringen -- langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

-- Nachteile einbringen: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

-- neue Klage einbringen: mnd. nāklāgen***, sw. V.: nhd. »nachklagen«, neue Klage einbringen

Einbringen -- Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz, mnd. pulverstrente, F.: nhd. Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz

-- Zinsen einbringen: mnd. renten, sw. V.: nhd. Ertrag einbringen, Zinsen einbringen

Einbringen (Ernte), mnd. inv· ren* (2), inv· rent, N.: nhd. »Einführen«, feierliches Eingeleiten, feierliches Einholen, Einbringen (Ernte)

einbringen, an. ā-stund-a, sw. V.: nhd. hinbringen, einbringen, verbringen

einbringen, ae. on-wīc-an, st. V. (1): nhd. ergeben (V.), einbringen

einbringen, afries. in-bri-ng-a 2, sw. V. (1): nhd. einbringen, hineinbringen; tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen

einbringen, ahd. anagifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. einführen, einbringen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; inberan* 1, st. V. (4): nhd. einbringen; ? ingeban* 1, st. V. (6) (?): nhd. eingeben, einbringen?; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- Ernte einbringen: ahd. samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

einbringen, ahd. inbringan* 2, anom. V.: nhd. »einbringen«, bringen, hineintun, eingeben

einbringen, mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

-- Getreide einbringen: mhd. ernen, sw. V.: nhd. ernten, Getreide einbringen, Erntearbeit leisten

-- sich entschuldigen einbringen: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

einbringen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; widergelten (1), wideregelten, st. V.: nhd. »widergelten«, zurückzahlen, vergelten, einbringen, wieder einbringen; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren; zuovüeren, zuo vüeren, zuofüeren*, sw. V.: nhd. zuführen, einbringen, mitbringen, herbeibringen, herbeiführen, vorführen

-- Ernte einbringen: mhd. zuogetragen, st. V.: nhd. herbeitragen, Ernte einbringen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen

-- wieder einbringen: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widergelten (1), wideregelten, st. V.: nhd. »widergelten«, zurückzahlen, vergelten, einbringen, wieder einbringen

einbringen, mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gewuocheren*, gewuochern, sw. V.: nhd. einbringen; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen; īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln; īnvüeren, īn vüeren, īnfüeren*, sw. V.: nhd. einführen, einfahren, einbringen, hereinbringen, hineinführen; īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

-- Dienst einbringen: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

-- in das Sondervermögen der Frau einbringen: mhd. inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen

-- wieder einbringen: mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

einbringen, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Einbringen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

einbringen, mnd. ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen

einbringen, mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen; erwerven, st. V.: nhd. erwerben, erlangen, gewinnen (durch Arbeit oder Kauf oder Verhandlung), einbringen

-- erlittenen Schaden wieder einbringen: mnd. erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

-- Ernte einbringen: mnd. ārnen, sw. V.: nhd. ernten, Ernte einbringen

einbringen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; inged· men***, sw. V.: nhd. ausstatten, einbringen; inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

-- als Antrag einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- als Vorschlag einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- die Braut in das Haus des Mannes einbringen: mnd. hēmbringen***, sw. V.: nhd. »heimbringen«, die Braut in das Haus des Mannes einbringen

Einbringen, mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

einbringen, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

einbringen, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit

Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- Gegenklage einbringen: mnd. wedderklāgen*, wedderklagen, mnd.?, sw. V.: nhd. widerklagen, Gegenklage einbringen

-- wieder einbringen: mnd. vȫrhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

einbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbringend -- Lohn einbringend, mnd. belōnlīk, belōnlik, Adj.: nhd. Lohn einbringend, belohnbar; belōnsam***, Adj.: nhd. belohnbar, Lohn einbringend

einbringenssumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbringensumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbringensverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbringenverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einbringer des nach Beratung der Dingleute gefundenen Urteils im Gericht (N.) (1), mnd. vindesman, M.: nhd. Urteilfinder, Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, Einbringer des nach Beratung der Dingleute gefundenen Urteils im Gericht (N.) (1)

einbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbringt -- Beistände im Vogtgericht der die Klage einbringt, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

einbringt -- Spiel das die höchste Ehre einbringt, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

Einbringung -- Einbringung der Braut in das Haus des Mannes, mnd. hēmbringinge*, hēmbrenginge, heimbrenginge, F.: nhd. »Heimbringung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmvārt, heimvārt, F.: nhd. »Heimfahrt«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmv· ringe, heimv· ringe, F.: nhd. »Heimführung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

Einbringung -- Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft, afries. bō-del-âs-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. »Erbschaftsverlangen«, Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft

Einbringung -- Lohn für die Einbringung von Gefangenen, mnd. vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengelt, N.: nhd. Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

einbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbröckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einbrocken -- Brot zum Einschneiden oder Einbrocken, mnd. soppenbrōt, N.: nhd. »Suppenbrot«, Brot zum Einschneiden oder Einbrocken

einbrocken -- jemandem etwas einbrocken, mhd. ūftrechen, ūf trechen, st. V.: nhd. jemandem etwas anrichten, jemandem etwas einbrocken

einbrocken (trans.), mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

einbrocken, ahd. instungen* 1, sw. V. (1a): nhd. einbrocken, hineinbrocken; instungōn* 4, sw. V. (2): nhd. einpflanzen, einbrocken, hineinstopfen

einbrocken, mhd. īnbrocken, īn brocken, sw. V.: nhd. einbrocken; īnrēren, sw. V.: nhd. einbrocken, hineinfallen lassen

einbrocken, mnd. anebrocken*, anbrocken, sw. V.: nhd. »anbrocken«, brocken, einbrocken; anekr· men*, ankrōmen, sw. V.: nhd. einbrocken

einbrocken, mnd. inbrocken, inbr· ken, sw. V.: nhd. einbrocken; inkr· men, sw. V.: nhd. einbrocken, in die Suppe brocken

einbrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbroetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrötig, mhd. einbrœtic, Adj.: nhd. »einbrötig«, sein eigenes Brot habend

einbrötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther (1528)

Einbruch -- Einbruch der See, afries. sê-ga-ng 4, sê-go-ng, st. M. (a): nhd. »Seegang«, Einbruch der See, Sturmflut der See

Einbruch -- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Einbruch, ae. eod-or-bry-c-e, eod-or-bri-c-e, ed-or-bry-c-e, ed-or-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Zaunbrechen, Einbrechen, Einbruch; hū-s-bry-c-e, st. M. (i): nhd. »Hausbruch«, Einbruch

Einbruch, mhd. īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß; īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

Einbruch, mhd. durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch

Einbruch, mnd. brēkærīe***, F.: nhd. »Brecherei«, Einbruch, Raub

Einbruch, mnd. inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)

-- Einbruch der Flut ins Land: mnd. inbrēkinge, F.: nhd. Rechtsverletzung, Schmälerung, Einbruch der Flut ins Land

-- Einbruch einer Naturgewalt: mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

-- Einbruch in die Kirche: mnd. kerkenbrēken, kerkenbrēkent, N.: nhd. »Kirchenbrechen«, Kirchenraub, Einbruch in die Kirche, Kirchenschädigung

-- Einbruch in ein Haus: mnd. hūssōke, M.: nhd. Hausfriedensbruch, Einbruch in ein Haus

-- Einbruch verüben: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

Einbruch, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

einbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einbruchs -- Verüben eines Einbruchs, mnd. inbrēken (2), inbrēkent, N.: nhd. Einbrechen, Verüben eines Einbruchs

Einbruchsdiebstahl, anfrk. ant-ed-io 14, anfrk.?, Sb.: nhd. Wegnahme, Einbruchsdiebstahl

Einbruchsdiebstahl, ahd. intedio* 14, antedio, ahd.?, Sb.: nhd. Wegnahme, Einbruchsdiebstahl

Einbruchsdiebstahl, mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūsrōf, M.: nhd. Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

Einbruchstelle, mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

-- Einbruchstelle am Deich: mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

einbrüdern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbruedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbrühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbrüllen -- einbrüllen auf, mhd. zuobrimmen*, zuobremmen, st. V.: nhd. einbrüllen auf

einbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbrünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbrünstiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbuben, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einbuchstabieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einbuchtung, ahd. biogo* 18, sw. M. (n): nhd. Bogen, Biegung, Wölbung, Krümmung, Einbuchtung, Bucht

einbuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einbucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuergig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbündeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbürgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbürgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbüscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbüschelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbusemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbusmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einbuße -- Einbuße erleidend, afries. *slī-ta-nde, Part Präs.=Adj.: nhd. Einbuße erleidend

Einbuße -- keine Einbuße erleidend, afries. un-slī-ta-nde 2, Part. Präs.=Adj.: nhd. keine Einbuße erleidend

Einbuße, ahd. firlorannissi* 3?, flornissi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannissida* 16, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Einbuße, Verlust, Untergang, Verderben, Elend; firlorannussi* 6?, flornussi*, st. N. (ja): nhd. »Verlust«, Untergang, Einbuße, Verderben; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; firsūmida* 4, st. F. (ō): nhd. »Versäumnis«, Nachlässigkeit, Einbuße

Einbuße, mhd. entsetzunge, st. F.: nhd. »Entsetzung«, Verzückung, Furcht, Scheu, Einbuße, Entäußerung; entvalnisse 1, entfalnisse*, st. N.: nhd. Verlust, Einbuße

-- Einbuße erleiden: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

Einbuße, mhd. galtnüsse, geltnüsse, st. F.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe, Einbuße

Einbuße, mnd. borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße

Einbuße, mnd. vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis; vörwerpen* (2), vorwerpent, N.: nhd. »Verwerfen«, Verlust, Einbuße, Wertverminderung; vörwerpinge*, vorwerpinge, vorwarpinge, F.: nhd. Abwerfung, Verlust, Einbuße, Verstoßung, Vertreibung, Verwerfung, Ausstoßung, Ausschluss

-- Einbuße erleiden: mnd. vörschērden*?, vorschērden, sw. V.: nhd. Einbuße erleiden

-- persönliche Einbuße: mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

einbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbüßen -- etwas einbüßen, mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

einbüßen, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

einbüßen, mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen

einbüßen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

einbüßen, mnd. afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

einbüßen, mnd. inb· ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen

einbüßen, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

einbüßen, mnd. vörschīten*, vorschīten, vorschiten, st. V.: nhd. »verscheißen«, besudeln, verunreinigen, verwirken, einbüßen; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- an Kraft einbüßen: mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

-- an Stärke einbüßen: mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

-- aus Unachtsamkeit einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- durch Leichtsinn einbüßen: mnd. vörschersen*, vorschertzen, sw. V.: nhd. verscherzen, durch Leichtsinn einbüßen

-- durch Prozessieren einbüßen: mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

-- ein Vorrecht einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- eine Gerechtigkeit einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- infolge ungünstiger Umstände einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

einbußig, afries. ê-n-bēt-e 14, Adj.: nhd. »einbußig«, mit einfacher Buße, zu einfacher Buße verpflichtend

einbusswunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einbüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einbützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eincarcerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eincassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eincremen, ahd. bistrīhhan* 4, bistrīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, eincremen, beschmieren

eindachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eindachhauses -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

eindächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eindachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindämmen, got. faúr-dam-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verdämmen, versperren, eindämmen, hindern

eindämmen, an. demm-a, sw. V.: nhd. eindämmen

eindämmen, ae. *pynd-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, eindämmen

eindämmen, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen; bedemmen, sw. V.: nhd. eindämmen, mit einem Wall umgeben (V.)

eindämmen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen

eindämmen, mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

eindämmen, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

eindämmen, mnd. vördammen*, vördemmen*, vordemmen, sw. V.: nhd. eindämmen, einengen

eindämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eindämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eindämmung, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

Eindämmung, mnd. st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

-- Eindämmung einer Brake: mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

eindämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eindärmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

eindarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindechern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindecken -- mit Stroh eindecken, mnd. poppen (1), sw. V.: nhd. mit Stroh eindecken, stopfen, herumwerken?

eindecken, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

eindecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindehemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindeichen, mnd. bedīken, sw. V.: nhd. eindeichen

eindeichen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; indīken, indycken, indieken, indicken, sw. V.: nhd. eindeichen, mit einem Deich umgeben (V.); inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

-- einen Koog eindeichen: mnd. kōgen, V.: nhd. einen Koog anlegen, einen Koog eindeichen

-- Land eindeichen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

eindeichen, mnd. tōdīken*, todiken, mnd.?, sw. V.: nhd. zudeichen, eindeichen

eindeichen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

eindeichen, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

eindeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eindeichung, afries. in-dīk-en 1 und häufiger?, F.: nhd. Eindeichung

Eindeichung, mnd. indīkinge, F.: nhd. Eindeichung

eindeitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindenken, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eindenkig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindenkmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindeutig -- eindeutig bestimmen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

eindeutig -- nicht eindeutig, mnd. refōrmābel, Adj.: nhd. »reformierbar«, nicht eindeutig, veränderlich, austauschbar

eindeutig, afries. klā-r-lik-e* 1, klā-r-lik, Adv.: nhd. klar, deutlich, eindeutig, unanfechtbar

eindeutig, ahd. einliūtīg 2, einlūtīg*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, eindeutig, im Einklang; einlūtīgo* 1, Adv.: nhd. eindeutig, einhellig, übereinstimmend, im Einklang; einnami* 1, Adj.: nhd. »einnamig«, gleichnamig, eindeutig; frambāro 4, Adv.: nhd. obenan, empor, bezeichnenderweise, eindeutig, in die Höhe; grazzo 2, Adv.: nhd. ernsthaft, eindeutig, strikt; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; offanlīhho 10, offanlīcho, Adv.: nhd. öffentlich, klar, eindeutig, deutlich, sichtbar, offenkundig; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; unzwīfalo* 3, unzwīvalo*, Adv.: nhd. zweifelsohne, unzweifelhaft, eindeutig, insbesondere, ohne Zweifel

eindeutig, mhd. einkuric, Adj.: nhd. eindeutig; einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

eindeutig, mhd. unverworriclīchen* 2, unverworrenclīchen, unferworriclīchen*, unferworrenclīchen*, Adv.: nhd. unverworren, eindeutig

eindeutig, mnd. hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

eindeutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindeutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindeutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindigerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindignen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindillung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindingen -- gerichtlich eindingen, mnd. ermānen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen

eindingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindippel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindölpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eindrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindrängen -- sich eindrängen, ae. in-rǣs-an, sw. V.: nhd. eindringen, sich eindrängen

eindrängen -- sich eindrängen, mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

eindrängen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen
-- eindrängen bei: mnd. inschrōden, inschroden, sw. V.: nhd. Weinfässer in den Keller rollen, eindrängen bei
-- gewaltsam auf jemanden eindrängen: mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen
-- sich in jemandes Rechte eindrängen: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen
-- sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen: mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

eindrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindrängt -- Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen, mnd. drulgast, M.: nhd. Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen

Eindrängung, mnd. indrenginge, F.: nhd. Eindrängung

eindräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eindrechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eindreschen -- eindreschen auf, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

eindrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eindringen -- durch gewaltsames Eindringen beschädigen, mnd. bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen

Eindringen -- durch gewaltsames Eindringen beschädigt, mnd. bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

eindringen -- durch Zerbrechen eindringen, afries. in-rend-a 1, sw. V. (1): nhd. einbrechen, durch Zerbrechen eindringen
-- Eindringen einer Waffe: afries. on-ke-m-e 12, st. M. (i): nhd. Eindringen einer Waffe

eindringen -- eindringen auf, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in

eindringen -- eindringen auf, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

eindringen -- eindringen in, mhd. gebillen, sw. V.: nhd. hauen, schlagen, eindringen in; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; īndringen, īntringen, īn dringen, st. V.: nhd. hineindringen, eindringen, eindringen in, eindrücken, versenken in; īnsitzen (1), īn sitzen, st. V.: nhd. »einsitzen«, eindringen in, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.)

eindringen -- eindringen in, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken

eindringen -- eindringen in, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

eindringen -- eindringen in, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen
-- Eindringen in den Hof: mnd. instēpi, F.: nhd. Eindringen in den Hof

eindringen -- eindringen zwischen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

eindringen -- geistig eindringen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

eindringen -- gewaltsam eindringen bei, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

eindringen -- gewaltsam eindringen, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

Eindringen -- gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden, mnd. bevechtinge, F.: nhd. Angriff, gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden

eindringen -- mit Waffengewalt eindringen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

eindringen -- reißend eindringen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

eindringen -- schneidend eindringen in, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

eindringen -- schneidend eindringen, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

eindringen -- zu Pferde eindringen in, mnd. indrāven, sw. V.: nhd. »eintraben«, hereintraben, hereinreiten, zu Pferde eindringen in

Eindringen (N.), mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen

Eindringen der Waffe (im Gegensatz zum Durchdringen der Waffe durch das Glied), mnd. anek· me*, ank· me, Sb.: nhd. Eindringen der Waffe (im Gegensatz zum Durchdringen der Waffe durch das Glied), Buße für diese Art (F.) (1) der Verwundung

Eindringen der Waffe (im Gegensatz zum Durchdringen der Waffe durch das Glied und Buße für diese Art [F.] [1] der Verwundung), mnd. anekāme*, ankāme, ankame, Sb.: nhd. Eindringen der Waffe (im Gegensatz zum Durchdringen der Waffe durch das Glied und Buße für diese Art [F.] [1] der Verwundung)

eindringen, idg. *ai- (2), V.: nhd. eindringen, treiben, überwältigen, kränken; *deu- (1), V.: nhd. einsinken, eindringen, hineinschlüpfen; *ner- (3)?, V., Sb.: nhd. eindringen, tauchen, Versteck

eindringen, germ. *felhan, st. V.: nhd. verbergen, begraben (V.), anbefehlen, anvertrauen, eindringen; *gafelhan, st. V.: nhd. eindringen

Eindringen, an. in-n-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hineingehen, Eindringen, Eingang, Tor (N.); in-n-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Hineingehen, Eintreten, Eindringen

eindringen, ae. féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-rǣs-an, sw. V.: nhd. hineinstürzen, hereinstürzen, eindringen; in-rǣs-an, sw. V.: nhd. eindringen, sich eindrängen; in-swōg-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. eindringen; in-weax-an, in-wax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinwachsen, eindringen; of-er-far-an, st. V. (6): nhd. vorbeigehen, überqueren, übergehen, eindringen; on-rǣs-an, sw. V.: nhd. hereinstürzen, eindringen; on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen; on-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinwachsen, eindringen; si-c-er-ian, sw. V. (2): nhd. tröpfeln, eindringen, einsickern; sny-þ-ian, sw. V. (1?): nhd. schnüffeln, eindringen; tǒ-ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. hineingelangen, eindringen lassen, eindringen; þur-h-far-an, st. V. (6): nhd. überqueren, eindringen; þur-h-líο-r-an, þur-h-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. eindringen, durchqueren; þur-h-wad-an, st. V. (6): nhd. »durchwaten«, durchgehen, eindringen, durchstechen

-- eindringen lassen: ae. tǒ-ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. hineingelangen, eindringen lassen, eindringen

eindringen, afries. bī-t-a* 10, st. V. (1): nhd. beißen, eindringen; in-gā-n 7, anom. V.: nhd. hineingehen, eindringen, zurückweichen

Eindringen, afries. in-ga-ng 23, in-go-ng, in-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Eingang«, Hineingehen, Eindringen; in-step-e* 2, in-step-i*, M.: nhd. Eindringen

eindringen, afries. ku-m-a (1) 140 und häufiger?, ko-m-a (1), st. V. (4): nhd. kommen, eindringen, einkommen, entrichtet werden; on-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. eindringen, widerfahren, treffen

Eindringen, afries. s-mūch 1 und häufiger?, M.: nhd. Einschleichen, Eindringen; s-mūg-a (2) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Einschleichen, Eindringen; *s-mūg-e, F.: nhd. Einschleichen, Eindringen

eindringen, anfrk. ? hō-p-on 1, sw. V. (2): nhd. greifen?, eindringen?, häufen

eindringen, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; anafirgangan* 4, red. V.: nhd. eindringen, überfallen (V.); anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; anarīsan* 1, st. V. (1a): nhd. »anfallen«, einstürzen, eindringen, überfallen (V.), hereinbrechen über; bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen; 9zuoīlen* 12, sw. V. (1a): nhd. »hinzueilen«, eindringen, hinstreben, herbeieilen, dahineilen; firsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. eindringen; gidringan* 1, st. V. (3a): nhd. »dringen«, eindringen; gisinkan* 3, gisincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, niedersinken, eindringen; grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; inbrehhan* 2, inbrechan*, st. V. (4): nhd. einbrechen, eindringen, anrennen, hineinrennen; infaran* 5, st. V. (6): nhd. »hineinfahren«, eingehen, hineingehen, eindringen; ingibuosumen* 2, sw. V. (1a): nhd. »einbiegen«, eindringen, eindringen lassen; ingislahan* 1, st. V. (6): nhd. eindringen; inkweman* 8, inqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hineinkommen, hereinkommen, eingehen, hineingehen, eindringen, eintreten; inslīhhan* 2, inslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, eindringen, hineinkriechen; insliofan* 2, st. V. (2a): nhd. hineinschlüpfen, eindringen; sacire 16 und häufiger?, saisire, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, eindringen, ergreifen, beanspruchen

-- eindringen in: ahd. ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln

-- eindringen lassen: ahd. anagisloufen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, hineinfügen, einfügen; drengen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, prägen, einprägen; ingibuosumen* 2, sw. V. (1a): nhd. »einbiegen«, eindringen, eindringen lassen; sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen

-- eindringen lassen in: ahd. 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen

eindringen, ahd. indringan* 1, st. V. (3a): nhd. »eindringen«, hineinstürzen

Eindringen, mhd. īnhangunge, st. F.: nhd. Eindringen, Einwohnung, Anhaften

Eindringen, mhd. īnrīsen (2), st. N.: nhd. Eindringen, Hinzutreten

eindringen, mhd. īnrīsen* (1), īn rīsen, st. V.: nhd. eindringen, hinzutreten

eindringen, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen

-- eindringen auf: mhd. diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

-- eindringen in: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

-- gewaltsam eindringen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

eindringen, mhd. darīndringen, st. V.: nhd. »eindringen«

eindringen, mhd. hinīndringen*, hinīn dringen, st. V.: nhd. »eindringen«

eindringen, mhd. inbrechen, īnbrechen, īn brechen, st. V.: nhd. einbrechen, anbrennen, eindringen; īndringen, īntringen, īn dringen, st. V.: nhd. hineindringen, eindringen, eindringen in, eindrücken, versenken in; īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen; īngesliezen, īn gesliezen, st. V.: nhd. eindringen

eindringen, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Eindringen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

eindringen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

-- aufeinander eindringen: mhd. zesamenestechen, zesamenstechen, st. V.: nhd. »zusammenstechen«, zusammenstoßen, aufeinander eindringen

-- eindringen auf: mhd. zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf; zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.); zuostreben, zuo streben, sw. V.: nhd. »zustreben«, eindringen auf

-- feindlich eindringen auf: mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

eindringen, mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen; anedringen*, andringen, st. V.: nhd. eindringen, andrängen, hinzudrängen; drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen; dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

eindringen, mnd. herinnetrēden*, hērinnertrēden, st. V.: nhd. eintreten, eindringen, hereinbrechen; hērīntrēden, st. V.: nhd. »hereintreten«, eintreten, eindringen, hereinbrechen; indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Eindringen, mnd. inlōpen (3), N.: nhd. »Einlaufen«, Hineingelaufe, Hineinlaufen, Eindringen

eindringen, mnd. · verdringen, ōverdringen, averdringen, st. V.: nhd. eindringen

eindringen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

eindringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindringen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eindringend, afries. in-rid-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. eindringend; in-wrē-z-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. eindringend, durchbohrend

eindringende -- eindringende Wunde, afries. in-red 35, in-reth, Sb.: nhd. Einschnitt, Wunde, eindringende Wunde

eindringendes -- Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

eindringlich -- eindringlich auf etwas hinweisen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

eindringlich -- eindringlich ermahnen, mnd. · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, åverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

eindringlich, germ. *felga-, *felgaz, germ.?, Adj.: nhd. eindringlich

eindringlich, an. in-n-fjal-g-r, Adj.: nhd. eindringlich, hineinbrennend, erstickt

eindringlich, as. fast-o 14, Adv.: nhd. fest, eindringlich, gründlich, sehr

eindringlich, ahd. anadāhtīgo 2, Adv.: nhd. »andächtig«, aufmerksam, eindringlich; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; ingrunti* 1, Adj.: nhd. tiefgründig, eindringlich, gründlich; ingruntīg* 1, Adj.: nhd. tiefgründig, eindringlich, gründlich; wasso* 7, Adv.: nhd. scharf, hart, eindringlich, heftig

-- eindringlich ermahnen: ahd. ? urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?; urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

-- eindringlich warnen: ahd. giurkundōn* 3, sw. V. (2): nhd. bezeugen, bekunden, eindringlich warnen, beschwören

eindringlich, mhd. anedæhticlich*, andæhticlich, anedæhteclich, andæhteclich, Adj.: nhd. »andächtiglich«, andächtig, religiös, eindringlich; anedæhticlīche*, andæhticlīche, anedæhteclīche, andæhteclīche, anedāhticlīche*, andāhticlīche, Adv.: nhd. andächtig, ergeben (Adj.), ehrfürchtig, religiös, eindringlich, sorgfältig; ernesthafte, ernisthafte, Adv.: nhd. ernsthaft, mit ernstem Eifer, eindringlich, eifrig, ernst; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

-- eindringlich ins Bewusstsein bringen: mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen

-- eindringlich rufen: mhd. durchrüefen, sw. V.: nhd. eindringlich rufen

eindringlich, mhd. genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; heifticlich***, heifteclich*, Adj.: nhd. heftig, eindringlich; heifticlīche*, heifteclīche, Adv.: nhd. »heftig«, eindringlich; heifticlīchen*, heifteclīchen, Adv.: nhd. »heftig«, eindringlich; ingruntlich***, Adj.: nhd. gründlich, eindringlich; ingruntlīche, Adv.: nhd. zutiefst, eindringlich; innerlich, inrelich, Adj.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; innerlīche, inrelīche, Adv.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich

eindringlich, mhd. nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

eindringlich, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

eindringlich, mhd. vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

eindringlich, mnd. hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich;

hartlīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hertlīke*, hertlīk, Adv.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich

eindringlich, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

eindringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindringlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindringlichen -- mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Eindringlichkeit, mhd. ernesthafticheit, ernesthaftikeit, ernesthaftekeit, st. F.: nhd. »Ernsthaftigkeit«, Eindringlichkeit

Eindringlichkeit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Eindringling, ahd. ingangāri* 1, st. M. (ja): nhd. Eindringling; inslīhho* 1, inslīcho*, sw. M. (n): nhd. »Einschleicher«, Eindringling

Eindringling, mhd. komelinc, kumelinc, st. M.: nhd. »Kömmling«, Ankömmling, Eindringling, Fremdling

Eindringling, mnd. vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter

eindringling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eindringt -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

eindringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eindrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eindruck -- Eindruck erwecken, mhd. dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen

Eindruck -- Eindruck haben, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

Eindruck (mystisch), mnd. indruk, M.: nhd. Eindruck (mystisch)

Eindruck, ahd. riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck

Eindruck, mhd. eindruc*, eindruck, st. F.: nhd. »Eindruck«

Eindruck, mhd. gedunc, st. M.: nhd. Bedünken, Dünken, Eindruck; īndruc, st. M.: nhd. Eindruck, Empfindung, Wirkung, Einwirkung, Idee; īnslac, st. M.: nhd. Einschlag, Entrückung, Eindruck; īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck -- Eindruck von Hufschlägen: mhd. huovekraz, huofekraz*, st. M.: nhd. »Hufkratz«, Hufspur, Eindruck von Hufschlägen; huoveschrift, huofeschrift*, st. F.: nhd. »Hufschrift«, Eindruck von Hufschlägen, Hufspur

Eindruck, mnd. r· ke (1), r· k, roicke, ru̯ke, rēke, r· ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt)

eindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eindrücke -- durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

eindrücken, ae. on-be-sêt-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsetzen, eindrücken

eindrücken, afries. in-dūk-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. eindrücken, eintauchen

eindrücken, ahd. gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; indrukken* 1, indrucken*, sw. V. (1a): nhd. eindrücken, aufdrücken, einprägen

eindrücken, ahd. indūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »eindrücken«, öffnen; ingidūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »eindrücken«, eintauchen

eindrücken, mhd. īndringen, īntringen, īn dringen, st. V.: nhd. hineindringen, eindringen, eindringen in, eindrücken, versenken in; īnrīhen, īn rīhen, st. V.: nhd. eindrücken, einstechen

eindrücken, mhd. bræchen, præchen, sw. V.: nhd. prägen, eindrücken; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

eindrücken, mhd. darīndrücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«

eindrücken, mhd. indrücken, īndrücken, īndrucken, īntrucken, īn drücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«, einprägen, eintauchen, eingraben, einpflanzen, auferlegen

eindrücken, mhd. niderdringen, nider dringen, st. V.: nhd. »niederdringen«, eindrücken; niderstōzen, nider stōzen, red. V.: nhd. niederstoßen, umstoßen, eindrücken

eindrücken, mhd. zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

eindrücken, mnd. anedrücken*, andrücken, sw. V.: nhd. andrücken, eindrücken, Zeichen aufdrücken, ankleben

eindrücken, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken; inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen -- abbildlich eindrücken: mnd. inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen

eindrücken, mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

eindrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eindrücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindrucksvoll, mhd. bevüellich*, bevüelich, befüellich*, befüelich*, Adj.: nhd. fühlbar, eindrucksvoll

eindrucksvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

eindrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eindünsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

eine, ahd. welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, **einebenen, mhd. tennen (1)**, sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

einebenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einebnen, ahd. bislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, polieren, einebnen; giskaban* 1, giscaban*, st. V. (6): nhd. »schaben«, glätten, hobeln, einebnen

einebnen, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; entslihten, sw. V.: nhd. eben machen, einebnen

einebnen, mhd. zersleifen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), einebnen

einebnen, mnd. inēvenen, ineffenen, sw. V.: nhd. einebnen, eben machen, schleifen

einebnen, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen; pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen; rasēren***, sw. V.: nhd. abreißen, einebnen

Einebnender, mhd. ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Einebnung, mnd. līkinge, likinge, F.: nhd. Gleichmachung, Ebenmachung, Einebnung, Vergleich, Ausgleichszahlung; rasēringe, F.: nhd. Abriss, Einebnung

Einebnung, mnd. slichten* (3), slichtent, N.: nhd. Zuschüttung, Einebnung

eineggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eineggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einehig, ahd. einhīwit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einehig«, monogam, einmal verheiratet

einehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eineid, mnd. ēneshant, ēineshant, ēnshant, einshant, Sb.: nhd. Eineid; ēnhant, enhant, Sb.: nhd. Eineid

eineid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eineiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eineifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eineignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eineinhalb, as. ō-th-ar-hal-f* 5, Adj.: nhd. anderthalb, eineinhalb

eineinhalb, ahd. anderhalb (1) 6, Adj.: nhd. anderthalb, eineinhalb; drittehalb* 2, Adv.: nhd. »drittehalb«, anderthalb, eineinhalb, zweieinhalb?

eineinhalb, mhd. anderethalp* (2), anderhalp, anderthalp, Num. Kard.: nhd. anderthalb, eineinhalb

eineinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einem -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

einem -- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf, mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

einem -- Abgabe aus einem Klosterhof, mnd. hofschult, F.: nhd. Abgabe aus einem Klosterhof

einem -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

einem -- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

einem -- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

einem -- Abgabe in Wein von einem Kauf, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

einem -- Abgabe von einem Fronhof, mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

einem -- Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hōvesschillinc, M.: nhd. »Hofschilling«, Abgabe von einem Klosterhof

einem -- Abgabe von einem Meierhof, mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

einem -- Abgabe von einem Sesslehen, mhd. sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen

einem -- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland, mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

einem -- Abgabe von einem Zinsgut, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht

einem -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

einem -- Abordnung zu einem Tage, mnd. besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage

einem -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

einem -- Abschlussstück an einem Bauwerk, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

einem -- Abschlusstück an einem Bauwerk, mnd. pinnākel, pynakel, Sb.: nhd. Spitze, Abschlusstück an einem Bauwerk, Knauf

einem -- abschreiben von einem Betrag, mnd. afrēkenen, afrēken, sw. V: nhd. abrechnen, kürzen, abschreiben von einem Betrag

einem -- Abtreten von einem Lehngut, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

einem -- achter Tag nach einem Fest, mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

einem -- achter Tag nach einem Fest, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig; ottāve, F.: nhd. achter Tag nach einem Fest; otte, sw. F.: nhd. achter Tag nach einem Fest, Oktave?, Woche?

einem -- achter Tag nach einem Kirchenfest, mnd. anedach*, andach, M.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Kirchenfest

einem -- Acker der an einem Berg liegt, mnd. berchslach, barchslach, M.: nhd. Acker der an einem Berg liegt

einem -- Acker in einem Rodungsgelände, mhd. stocacker 1, st. M.: nhd. Acker in einem Rodungsgelände

einem -- Acker in einem Weinberg, mhd. wīngartacker, st. M.: nhd. Rebacker, Acker in einem Weinberg

einem -- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag, mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

einem -- Ackerland das zu einem rīkeshof gehört, mnd. rīkesklūt*, rīkesklūte, rīksklūte, M.: nhd. Ackerland das zu einem rīkeshof gehört

einem -- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

einem -- als Geselle in einem Handwerk dienen, mnd. bedēnen, sw. V.: nhd. »bedienen«, als Geselle in einem Handwerk dienen

einem -- als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend, mnd. prīncipāliter, Adv.: nhd. als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend

einem -- als Pächter auf einem Gut einsetzen, mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

einem -- Amt des scholasticus an einem Domstift, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

einem -- Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

einem -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

einem -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

einem -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

einem -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

einem -- an einem bestimmten Ort liegend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

einem -- an einem bestimmten Ort sich befindend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

einem -- an einem bestimmten Ort stehend, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

einem -- an einem Bruch leidend, ahd. gīloht* 1, gīlaht*, Adj.: nhd. »bruchleidend«, an einem Bruch leidend

einem -- an einem Festmahl teilnehmen, mnd. ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

einem -- an einem Gebrechen leidend, mnd. gebrēkhaftich, gebrēkaftich, gebrēkheftich, gebrēkeftich, Adj.: nhd. an einem Gebrechen leidend, gebrechlich

einem -- an einem Gelage der Gilde teilnehmen, mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

einem -- an einem Hund befestigen, mhd. ? verhunden***, ferhunden***, sw. V.: nhd. »verhunden«, an einem Hund befestigen?

einem -- an einem Hund befestigen, mhd. hunden, sw. V.: nhd. »an einem Hund befestigen«

einem -- an einem Hund befestigt, mhd. ? verhundet, ferhundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhundet«, an einem Hund befestigt?

einem -- an einem Hund befestigt, mhd. hundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. an einem Hund befestigt

einem -- an einem Kriegszug teilnehmen, mnd. gerīden, st. V.: nhd. reiten, an einem Kriegszug teilnehmen

einem -- an einem liegen, ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen

einem -- an einem Normgewicht ausrichten, mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

einem -- an einem Ort dauerhaft bleiben, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, rů̊wen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

einem -- an einem Orte fest wohnhaft, mnd. būkvestich, Adj.: nhd. an einem Orte fest wohnhaft

einem -- an einem Orte, mnd. ēnerwēgen, ēinerwēgen, Adv.: nhd. an einem Orte, irgendwo

einem -- an einem Prozess Beteiligter, mnd. sākevörwante*, sākevorwante, M.: nhd. »Sachverwandter«, an einem Prozess Beteiligter

einem -- an einem Reiterspiel teilnehmen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

einem -- an einem Schleifstein geschärft, ae. myl-en-scear-p, Adj.: nhd. an einem Schleifstein geschärft

einem -- an einem Siel gelegenes Stück Weideland, mnd. sīlham, N., M.: nhd. an einem Siel gelegenes Stück Weideland

einem -- an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

einem -- an einem Stehpult predigender Prediger, mnd. ? pultiste, M.: nhd. an einem Stehpult predigender Prediger?

einem -- an einem Streithandel Beteiligter, mhd. sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter

einem -- an einem Tag essen, mhd. tageezzen* (1)**, V.: nhd. »an einem Tag essen«

einem -- an einem Tag zurückzulegender Weg, mhd. tageweide, tagweit, dageweit, st. F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, an einem Tag zurückzulegender Weg, Tageswegstrecke, Tagesration

einem -- an einem Wasser lebendes Waldungetüm, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

einem -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung, mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung

einem -- Anlegen in einem Hafen, mnd. anevōrt*, anvōrt, Sb.: nhd. »Anfurt«, Anlegen in einem Hafen, Ladungsstelle

einem -- Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer, mhd. dribbendei, Sb.: nhd. Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer

einem -- Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

einem -- Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

einem -- Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug, mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

einem -- Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages, mnd. schochtīt, schoftīt, mnd.?, F.: nhd. vierter Teil eines Arbeitstags, Arbeitszeit von drei Stunden oder einem Viertel eines Tages

einem -- Ärmel an einem Rochett, mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

einem -- auf einem Berg gelegener Burgbezirk, mhd. burcberc, st. M.: nhd. Burgberg, auf einem Berg gelegener Burgbezirk

einem -- auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen, ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

einem -- auf einem Gerüst tragen, ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

einem -- auf einem Grundstück liegende Abgabe, mnd. ōrtgelt, N.: nhd. auf einem Grundstück liegende Abgabe, Grundstückszins

einem -- auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe, mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

einem -- auf einem Gutshof gezogenes Schwein, mnd. ? hofvic*, hoffic, N.: nhd. auf einem Gutshof gezogenes Schwein?

einem -- auf einem Haufen, mnd. hōpe* (2)**, Adv.: nhd. auf einem Haufen

einem -- auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

einem -- auf einem Hof Ansässiger, mhd. hovesezze 32, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, auf einem Hof Ansässiger, Pächter

einem -- auf einem Instrument spielen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

einem -- auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

einem -- auf einem Pferd entgegenkommen, mnd. tēgenrīden, st. V.: nhd. entgegenreiten, auf einem Pferd entgegenkommen

einem -- auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

einem -- auf einem Schloss angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

einem -- auf einem Stelzbein Gehender, mnd. steltære*, stelter, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender; steltenære*, steltener, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

einem -- auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

einem -- auf einem Viehhof bereiteter Käse, mhd. sweigkæse, st. M.: nhd. Schweigkäse, auf einem Viehhof bereiteter Käse

einem -- auf einem Warteschiff Wache Haltender, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

einem -- Aufenthalt in einem fremden Land, ae. lan-d-be-ga-ng, lan-d-be-go-ng, st. M. (a): nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Pilgrimschaft

einem -- Aufenthalt in einem fremden Land, mnd. pēlegrīmātieschop*, pēlegrīmātschop, F.: nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Exil

einem -- Aufenthalt in einem fremden Lande, ae. ear-d-be-gė-ng-nės-s, ear-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem fremden Lande, Pilgrimschaft, Pilgerschaft

einem -- Auffangbehältnis an einem Ofen, mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche

einem -- aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

einem -- Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, mnd. swef, Sb.: nhd. Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß

einem -- Aufseher in einem Hof, mnd. gārdeman, M.: nhd. Ältester, Vorsteher, Aufseher in einem Hof, Schaffer (der Gilde)

einem -- Aufwärterin in einem Wirtshaus, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

einem -- Auge an einem Zweig, ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig

einem -- aus einem Block gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

einem -- aus einem Block geschnittenes Rad, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

einem -- aus einem Diebstahl herrührend, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; diubic, diuvic, diubec, diuvec, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl herrührend

einem -- aus einem Diebstahl stammend, mhd. diephaftic*, diephaftec, Adj.: nhd. aus einem Diebstahl stammend; diubisch, diubesch, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl stammend

einem -- aus einem Gefäß herausfallen, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

einem -- aus einem Geschlecht, ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

einem -- aus einem qualvollen Zustand befreien, mnd. vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

einem -- aus einem Stamm bestehend, ahd. einboumīg* 1, Adj.: nhd. »einbaumig«, aus einem Stamm bestehend

einem -- aus einem Stamm, ae. ā-n-bíem-e, Adj.: nhd. aus einem Stamm, Einbaum...

einem -- aus einem Stück gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

einem -- aus einem Stück hergestellte Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

einem -- aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit, mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit

einem -- ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung, mhd. hofahte, st. F.: nhd. ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung

einem -- Ausstoßung aus einem Kollegium, mnd. ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung

einem -- Auswurf aus einem Damm, mnd. ūtworp, mnd.?, N., M.: nhd. Auswurf, Auswurf aus einem Graben (M.), Auswurf aus einem Damm

einem -- Axt mit einem langen Stiel, mnd. helmexe, helmexse, helmemexe, F.: nhd. Helmaxt, Axt mit einem langen Stiel

einem -- Bahre mit einem Rad, mhd. radeber, st. F.: nhd. Bahre mit einem Rad, Schiebkarre, Schubkarre

einem -- Baldachin über einem Tisch, mnd. tāfeldecke (2), taffeldecke, täffeldek, N.: nhd. hölzerne Überdachung, Baldachin über einem Tisch

einem -- Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

einem -- Bär der mit einem Band festgehalten wird, an. best-ing-r (1), st. M. (a): nhd. »Bastbandbär«, Bär der mit einem Band festgehalten wird

einem -- Baum auf einem Berg, mhd. bercboum, st. M.: nhd. »Bergbaum«, Baum auf einem Berg

einem -- Bauten in einem Dorf, mnd. dorpbūwe*, dorpbūw, N.: nhd. Bauten in einem Dorf; dorpgebūwe*, dorpgebūw, N.: nhd. Bauten in einem Dorf

einem -- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

einem -- Bediensteter auf einem Herrengut, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

einem -- Bediensteter auf einem Königshof, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

einem -- Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff, mnd. prāmeswen, M.: nhd. Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff

einem -- befestigter Hofraum vor einem Schloss, mhd. vorehof*, vorhof, forehof*, st. M.: nhd. Vorhof, befestigter Hofraum vor einem Schloss

einem -- Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor, mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

einem -- Befestigungskette an einem Pfahl, mnd. pālkēdene*, pālkedde, F.: nhd. »Pfahlkette«, Befestigungskette an einem Pfahl

einem -- behauene Steine zu einem Hausbau, mhd. hūswerc, st. N.: nhd. »Hauswerk«, behauene Steine zu einem Hausbau

einem -- bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, mnd. drōm (1), dr· m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

einem -- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken, mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

einem -- bei einem Schlag verkünden, afries. klo-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schlagen, bei einem Schlag verkünden

einem -- bei einem Verkauf übriges Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

einem -- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

einem -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

einem -- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

einem -- Beil an einem Stiel, mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

einem -- Beil mit einem langen Stiel, mhd. bartholz, st. N.: nhd. »Bartholz«, Beil mit einem langen Stiel

einem -- Beilage zu einem Sendschreiben, mnd. bībrēf, M.: nhd. »Beibrief«, Beilage zu einem Sendschreiben

einem -- Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

einem -- Bekanntmachung in einem Land, mhd. lantkündunge, st. F.: nhd. Bekanntmachung in einem Land

einem -- Bekleidung in einem geistlichen Amt, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

einem -- Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide, mnd. bewārdinge?, F.: nhd. Erhärtung, Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide

einem -- Berechtigter an einem Wald, mhd. merkære (2), merker, st. M.: nhd. »Märker«, Markbewohner, Berechtigter an einem Wald

einem -- Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, mnd. rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

einem -- Berg mit einem Kloster St. Michael, mnd. michaelesberch*, michaelisberch, M.: nhd. »Michaelsberg«, Berg mit einem Kloster St. Michael

einem -- Besatzstücke an einem Humerale, mnd. ranitte, Sb.: nhd. Besatzstücke an einem Humerale

einem -- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

einem -- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt, mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

einem -- Beschäftigter auf einem Trockenplatz, mnd. dr· gære* (1), dröger, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Trockenplatz

einem -- Beschäftigter auf einem Ziegelhof, mnd. tēgelkint, N.: nhd. Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelknecht, teygelknecht, teigelknecht, M.: nhd. Ziegler, Ziegelknecht, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgell· de, teyll· de, teill· de, Pl.: nhd. »Ziegelleute«, Beschäftigter auf einem Ziegelhof; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

einem -- Besitzanteil an einem Schiff, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

einem -- Besitzrecht an einem Lehen, mhd. lēhensgewer, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen; lēhenwer 1, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen

einem -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

einem -- bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

einem -- Beteiligter in einem Prozess, mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger

einem -- Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

einem -- Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret, mnd. ? quākbrōder, M.: nhd. Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret?, Quacksalber?

einem -- Bewirtung die einem Gelage vorangeht, mnd. v· rlach (1), N.: nhd. »Vorgelage«, Bewirtung die einem Gelage vorangeht

einem -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

einem -- Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

einem -- Bienenstock in einem Baume angebracht, mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht; immebōm, immeboem, immbōm, M.: nhd. Baum in dem ein Bienenstock angesiedelt ist, Bienenstock in einem Baume angebracht

einem -- Bild von einem Mädchen, mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

einem -- bis zu einem gewissen Grad, mnd. īslīkwat, Adv.: nhd. bis zu einem gewissen Grad, einigermaßen

einem -- bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit, mnd. hāvelrēke, F.: nhd. bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit

einem -- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

einem -- blauer Fleck der von einem Schlag herrührt, mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

einem -- Blut von einem kleinem Kind, mhd. ? blüetelīn (2), st. N.: nhd. Blut von einem kleinem Kind?

einem -- Botschaft von einem zum andern Tragender, mnd. underbōde*, underbode, mnd.?, M.: nhd. »Unterbote«, Botschaft von einem zum andern Tragender

einem -- braun mit einem weißen Stirnfleck versehen, mnd. brūnblesset (1), brūnblest, Adj.: nhd. braun mit einem weißen Stirnfleck versehen

einem -- braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck, mnd. brūnblesset (2), brūnblest, Sb.: nhd. braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck

einem -- Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel, mnd. tēgelbret, teygelbret, tīgelbret, N.: nhd. Brett in einem Trockengestell für ungebrannte Ziegel

einem -- Brunnen an einem Berg, mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

einem -- Brunnen auf einem Berg, mhd. bercbrunne 1, st. M.: nhd. »Bergbrunnen«, Brunnen auf einem Berg, Brunnen an einem Berg

einem -- Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen, mnd. memōrienbōk, N.: nhd. Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen

einem -- Burg auf einem Berg, mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

einem -- Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs, mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

einem -- Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang, mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang

einem -- Dammstraße an einem Fluss, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

einem -- Darsteller in einem Passionsspiel, mnd. passiōnsspēlære*, passiōnsspēler, M.: nhd. »Passionsspieler«, Darsteller in einem Passionsspiel

einem -- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt, mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

einem -- das Haar in einem Schopf zusammenwickeln, mhd. balzieren, balsieren, sw. V.: nhd. das Haar in einem Schopf zusammenwickeln

einem -- das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

einem -- das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster

einem -- Decke über einem Stuhl, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

einem -- Deich an einem Wasserlauf, mnd. ouwedīk*, oudīk, M.: nhd. Deich an einem Wasserlauf, Audeich

einem -- Dekorationsband zu einem bonnit, mnd. bonnittesbant, N.: nhd. Dekorationsband zu einem bonnit

einem -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

einem -- den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken, an. fald-a (2), red. V.: nhd. den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken

einem -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

einem -- der achte Tag nach einem Fest, mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest

einem -- der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus

einem -- der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

einem -- der mit einem andern im Wortwechsel ist, mnd. kēvelære*, kēveler, keveler, M.: nhd. der mit einem andern im Wortwechsel ist

einem -- der mit einem Fangnetz Fischende, mhd. vechære*, vecher, fechære*, fecher*, st. M.: nhd. Aufseher über den Fischfang, der mit einem Fangnetz Fischende

einem -- der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

einem -- die einem Pfandherrn geleistet wird, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

einem -- die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

einem -- die Kruste auf einem Geschwür, mnd. sēreken, mnd.?, N.: nhd. die Kruste auf einem Geschwür

einem -- die Messe an einem bestimmten Altar lesen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

einem -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

einem -- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

einem -- die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

einem -- die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute

einem -- die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

einem -- Dienstleistung gegenüber einem Vogt, mhd. vogetesdienest* 2, vogetesdienst, fogetesdienest*, fogetesdienst*, st. M., N.: nhd. Vogtdienst, Dienstleistung gegenüber einem Vogt

einem -- Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

einem -- Druckermarke in einem Buch, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

einem -- durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

einem -- durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

einem -- Durchlass für Schweine in einem Gehege, mnd. swīnegat, N.: nhd. Durchlass für Schweine in einem Gehege

einem -- Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre, mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

einem -- Eigentum an einem Eckgrundstück, mnd. ōrterve, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes Erbe (N.), Eigentum an einem Eckgrundstück

einem -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- ein Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. rīdeblek, rīdeblech, N.: nhd. ein Beschlag an einem Fahrzeug

einem -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

einem -- ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest, mnd. potwāke, F.: nhd. »Topfwache?«, ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest

einem -- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

einem -- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

einem -- ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau, mnd. tōlēninge, toleninge, mnd.?, F.: nhd. »Zulehnung«, ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau

einem -- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen, mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

einem -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

einem -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

einem -- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen, mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

einem -- eine Münze mit einem Kreuz, mnd. karsāte, M.: nhd. eine Goldmünze, Dukaten, eine Münze mit einem Kreuz

einem -- eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

einem -- einem adligen Gutshof höriger Knecht, mnd. hōveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem -- einem adligen Gutshofe eigenhörig, mnd. hofh· rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig

einem -- einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvemāget, F.: nhd. einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem -- einem adligen Gutshofe höriger Knecht, mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem -- einem Amtmann übertragener Hof, mhd. ambehthof*, ambethof, st. M.: nhd. »Amthof«, einem Amtmann übertragener Hof

einem -- einem anderen gehörend, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

einem -- einem anderen gehörend, mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

einem -- einem anderen sein Recht Kürzender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

einem -- einem andern gehörend, mhd. vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

einem -- einem andern wegmieten, mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

einem -- einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, mnd. v˙ rgrēpesich*, v˙ rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig

einem -- einem Anspruch unterworfen, mhd. anespræchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

einem -- einem Baume die Zweige abhauen, mnd. sneien*, snoien, mnd.?, V.: nhd. einem Baume die Zweige abhauen, beschneiden

einem -- einem Berg ähnlich seiend, mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

einem -- einem Beschwerde bringen, got. us-þri-ut-an* 3, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. einem Beschwerde bringen, beschwerlich fallen

einem -- einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt, mnd. rottesbrōder, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt; rottesvörwante*, rottesvorwante, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt

einem -- einem bevorstehen, ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen

einem -- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

einem -- einem davonfahren, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

einem -- einem davonlaufen, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

einem -- einem davonziehen, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

einem -- einem den Erbanspruch entziehen, mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

einem -- einem die Bürgschaft entziehen, mnd. entbörgeren, entborgeren, sw. V.: nhd. einem die Bürgschaft entziehen, das Bürgerrecht entziehen

einem -- einem Dienstherrn verpflichtet, mnd. ˙ verh˙ rich (1), ōverh˙ rich, overhorich, ˙ verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; ˙ verh˙ rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

einem -- einem Dinge gleichmachen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen

einem -- einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher, mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher

einem -- einem eine frohe Botschaft künden, got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

einem -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

einem -- einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware, mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

einem -- einem einzelnen Menschen zugehörig, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

einem -- einem entrinnen, got. unþa-þlí-u-h-an* 2, st. V. (2), m. Akk.: nhd. entfliehen, einem entrinnen

einem -- einem Esel ungleich machen, mhd. uneselen, sw. V.: nhd. einem Esel ungleich machen

einem -- einem etwas abstehlen, mnd. bestēlen, st. V.: nhd. bestehlen, einem etwas abstehlen, stehlen

einem -- einem etwas davon tragen, mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

einem -- einem etwas nicht halten, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

einem -- einem etwas umhängen, mnd. ūthangen, sw. V., st. V.: nhd. heraushängen, einem etwas umhängen

einem -- einem etwas zeigen, got. tai-k-n-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. einem etwas zeigen

einem -- einem Folge leisten, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

einem -- einem Freund gemäß seiend, mhd. vriuntlich, vrüntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, früntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

einem -- einem Freunde gemäß, mhd. vriuntlīche, vrüntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, früntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

einem -- einem Fürsten nicht geziemend, mnd. unvörstelīk*, unvorstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unfürstlich«, einem Fürsten nicht geziemend

einem -- einem Fürstentum gleichstellen, mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

einem -- einem gefallen, mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

einem -- einem Geistlichen die Weihen abnehmen, mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

einem -- einem geistlichen Orden angehörend, mnd. geōrdenet*, geōrdent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), einem geistlichen Orden angehörend

einem -- einem Gerichtsbezirk zugehörig, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

einem -- einem Geschlecht angehörig, mnd. beslechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig; beslechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig

einem -- einem Gestorbenen angehörend, mhd. storbisch, Adj.: nhd. einem Gestorbenen angehörend

einem -- einem Gewährschaft leisten, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

einem -- einem Gott dienen, mnd. g˙ denēren***, sw. V.: nhd. einem Gott dienen

einem -- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind, mnd. hōvesl˙ de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

einem -- einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches, mnd. hūsdīk, M.: nhd. einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches

einem -- einem helfen von, mhd. gebüezen, gebuozen, gebüzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von

einem -- einem Herrn anstehend, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

einem -- einem Herrn gehörend, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

einem -- einem Herrn gehorsam, mnd. gewēre (2), gewere, Adj.: nhd. gewärtig, treu, gehorsam, einem Herrn gehorsam

einem -- einem Herrn gemäß, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

einem -- einem Herrn geziemend, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich

einem -- einem Herrn zustehend, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

einem -- einem in den Ohren liegen, mnd. galsperen* (1), galspern, sw. V.: nhd. unablässig bitten, einem in den Ohren liegen

einem -- einem Jugendlichen entsprechend, mnd. j˙ getlīk, j˙ gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

einem -- einem Kebsweib gemäß, mhd. kebeslich, kebslich, Adj.: nhd. einem Kebsweib gemäß, unehelich, außerehelich

einem -- einem Kind entsprechend, mnd. j˙ getlīk, j˙ gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

einem -- einem Kinde gemäß oder eigen, mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt

einem -- einem Klosterhof höriges Gespann, mnd. hofspan, N.: nhd. einem Klosterhof höriges Gespann

einem -- einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, mnd. hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger

einem -- einem Knaben zukommend, mhd. knappelich, Adj.: nhd. »knappelich«, einem Knaben zukommend, ritterlich

einem -- einem Knappen gemäß, mhd. kneppisch, Adj.: nhd. »knäppisch«, einem Knappen gemäß, knabenmäßig, knappenmäßig

einem -- einem Knechte angemessen, mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

einem -- einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, ahd. kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle

einem -- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof; meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

einem -- einem Mensch gehörig, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

einem -- einem Muster entsprechend, mnd. munsterisch***, Adj.: nhd. »musterisch«, einem Muster entsprechend; munsterlīk***, Adj.: nhd. »musterlich«, einem Muster entsprechend

einem -- einem Nüchternen angehörend, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

einem -- einem Orden angehörig, mnd. ōrdenisch*, ōrdensch, Adj.: nhd. der Vorschrift entsprechend, ordnungsgemäß, einem Orden angehörig

einem -- einem Orden einverleiben, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

einem -- einem Pachthof zugeteiltes Feldstück, mnd. meiervelt*, meyervelt, N.: nhd. »Meierfeld«, einem Pachthof zugeteiltes Feldstück

einem -- einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

einem -- einem Priester gemäß, mhd. priesterlich, Adj.: nhd. »priesterlich«, einem Priester gemäß

einem -- einem Prior angemessen, mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

einem -- einem rechtlichen Anspruch unterworfen, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen

einem -- einem Rechtsverfahren unterziehen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einem -- einem Rechtsverfahren unterziehen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einem -- einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn, mnd. riddæresolt*, riddersolt, riddæretzold*, riddertzold, M.: nhd. »Rittersold«, einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn

einem -- einem Ritter geziemend, mnd. riddærelīk*, ridderlīk, ridderlich, ridderelīk, ritterlich, Adj.: nhd. »ritterlich«, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig; riddærelīken*, ridderlīken, ridderlichen, ridderelīken, Adv.: nhd. ritterlich, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig

einem -- einem Ritter verliehenes Lehen, mnd. riddærelēhen*, ridderleen, ridderlēn, N.: nhd. Ritterlehen, einem Ritter verliehenes Lehen

einem -- einem Schirmherrn unterstellen, mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

einem -- einem Schottenkloster angehörig, mnd. schottisch (2)?, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (2), einem Schottenkloster angehörig

einem -- einem Schreiben einfügen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

einem -- einem Schreiber gemäß, ahd. kanzilisk* 1, kenzilisc*, Adj.: nhd. einem Schreiber gemäß, kanzleimäßig

einem -- einem Schriftzeichen ähnliche Musterung, mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung

einem -- einem Schwein unähnlich, mhd. unswīnlich, Adj.: nhd. »unschweinlich«, einem Schwein unähnlich

einem -- einem Sohn entsprechend, mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

einem -- einem Sohn gemäß, mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

einem -- einem Sohne gemäß, mnd. s· nelīk (1), sonelik, s· nlīk, Adj.: nhd. einem Sohne gemäß, kindlich

einem -- einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

einem -- einem Toren gemäß, mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

einem -- einem Umstand verdanken, mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

einem -- einem Verwandschaftsgrad angehören, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

einem -- einem Vogt unterstellen, mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

einem -- einem Vogt unterwerfen, mhd. bevogetbæren, sw. V.: nhd. einem Vogt unterwerfen

einem -- einem Vormund unterworfen, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

einem -- einem Weib geziemend, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...; wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

einem -- einem zusetzen, mnd. beswacken (1), bezwacken, sw. V.: nhd. zwingen, zwängen, einem zusetzen; bezwacken, sw. V.: nhd. Abbruch tun, einem zusetzen

einem -- einem zuteilen, got. da-i-l-jan 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. teilen, einem zuteilen, mitteilen

einem -- einen Graben bei einem Lande graben, afries. bi-s-lâ-t-a* 1, bi-s-lâ-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. einen Graben bei einem Lande graben

einem -- einen Hof mit einem Meier besetzen, mhd. bemeieren, sw. V.: nhd. einen Hof mit einem Meier besetzen

einem -- einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

einem -- einen mit einem Siegel versehen, got. sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen mit einem Siegel versehen, siegeln

einem -- Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

einem -- Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

einem -- eingesetzt zu einem Amt, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

einem -- Einkerbung in einem Stock, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

einem -- Einkünfte aus einem Heiratsgut, mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

einem -- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

einem -- Einkünfte aus einem Wittum, mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

einem -- Einnahme aus einem Sterbefall, mnd. līkgelt, N.: nhd. Einnahme aus einem Sterbefall

einem -- Einschnitt in einem Wall, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

einem -- Eintragungen in einem Schriftstück löschen, mnd. rādīren, sw. V.: nhd. radieren, Eintragungen in einem Schriftstück löschen

einem -- Empfänger des Zinses von einem Gut, mnd. güldenære*, güldenēre, güldenēr, M.: nhd. Rentengläubiger, Empfänger des Zinses von einem Gut

einem -- enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel, mnd. undermouwe*, undermowe, mnd.?, M.: nhd. enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel

einem -- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

einem -- Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

einem -- Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

einem -- Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis, mnd. quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis

einem -- entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz, mnd. karsāten*, karsaten, Adj.?: nhd. entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz

einem -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

einem -- Erker an einem Wahrturm, mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

einem -- Ermahnung in einem Brief, mnd. vörmāningebrēf*, vormāningebrēf, M.: nhd. schriftliche Forderung, Mahnbrief, Ermahnung in einem Brief

einem -- erste Entscheidung in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit

einem -- erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung

einem -- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

einem -- Ertrag aus einem Pferdehandel, mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit

Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

einem -- Erweiterung in einem Text, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

einem -- etwas mit einem Ring umgeben, ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

einem -- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

einem -- Fahrt zu einem entfernten Ort, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

einem -- Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung, mnd. ? sitterump, M.: nhd. Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung? ÜG.: lat. carruca

einem -- falbes Pferd mit einem Stirnfleck, mnd. vāleblesse*, vālbles, F.: nhd. falbes Pferd mit einem Stirnfleck

einem -- Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild, mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild

einem -- Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

einem -- Feder in einem Schloss, mnd. sch· nevēdere*, sch· nevēder, F.: nhd. Feder in einem Schloss

einem -- Fehler in einem Bau, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

einem -- Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

einem -- Fenster mit einem Fensterkreuz, mnd. postvenster*, postvinster, N.: nhd. Fenster mit einem Längsbalken, Fenster mit einem Fensterkreuz

einem -- Fenster mit einem Längsbalken, mnd. postvenster*, postvinster, N.: nhd. Fenster mit einem Längsbalken, Fenster mit einem Fensterkreuz

einem -- fest an einem Ort, anfrk. *sta-d-līk?, Adj.: nhd. fest an einem Ort; sta-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. fest an einem Ort

einem -- feste Route in einem Seegebiet, mnd. rōte (3), rotte, rōde, rūte, F.: nhd. Route, fester Segelweg, feste Route in einem Seegebiet

einem -- Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster, mnd. inklēdingekost*, inklēdingeköst, inkleidingeköst, F.: nhd. Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster

einem -- Fett von einem verschnittenen Eber, mnd. borchvet, N.: nhd. Borgfett, Fett von einem verschnittenen Eber

einem -- Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

einem -- Fischer an einem Fischwehr, mhd. vachman, fachman*, st. M.: nhd. »Fachmann«, Fachfischer, Fischer an einem Fischwehr

einem -- Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt, mnd. vlākære***, vlāker***, M.: nhd. Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt

einem -- Fischer der mit einem Schleppnetz fischt, mnd. sēsenære*, sēsener, M.: nhd. Fischer der mit einem Schleppnetz fischt

einem -- Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz, mnd. vlockære***, M.: nhd. Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz

einem -- Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz, mnd. vlockærīe*, vlockerīe, vlockerie, F.: nhd. Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz

einem -- Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben, mnd. pūvertjāgen, sw. V.: nhd. Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben

einem -- Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

einem -- flacher Anhänger an einem Schmuckstück, mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

einem -- Flurstück mit einem Teich, mnd. dīkstēde, dīkstede, F.: nhd. Deichstelle, Deichanteil, Teichstelle, Flurstück mit einem Teich

einem -- Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

einem -- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

einem -- Frachtraum für Pferde auf einem Schiff, mnd. pērderūm, N.?: nhd. »Pferderaum«, Frachtraum für Pferde auf einem Schiff

einem -- Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet, mnd. vlēderpīpærische*, vlēderpīpersche, F.: nhd. Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet

einem -- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende, mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

einem -- Friedensbruch an einem Feiertag, ae. frí-o-l-s-bry-c-e, fré-o-l-s-bry-c-e, frí-o-l-s-bri-c-e, fré-o-l-s-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Friedensbruch, Friedensbruch an einem Feiertag

einem -- Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, mnd. jārtal, jārtăl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

einem -- Frist von einem Tag, afries. nacht-fer-s-t 1, F.: nhd. Frist von einem Tag, Nachtfrist

einem -- Frist von einem Vierteljahr, mnd. vērndēljārestīt*, vērndēljārstīt F.: nhd. Frist von einem Vierteljahr

einem -- fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

einem -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, pōse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

einem -- Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

einem -- Gebiet mit einem Weiher, mhd. wīherstat*, wīerstat, st. F.: nhd. Gebiet mit einem Weiher

einem -- Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort, mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

einem -- Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm, an. bryð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm

einem -- Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel, mnd. half· selpot, halfösselpot, half· selpot, halfösselput, half· selput, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel; half· selr· mære*, halfösselr· mære*, halfösselr· mer, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel

einem -- Gefäß mit einem Griff, mhd. einber, st. M.: nhd. Gefäß mit einem Griff, Eimer

einem -- Gefäß mit einem Henkel, mnd. ammer (1), amer, amber, M., N.: nhd. Eimer, Gefäß mit einem Henkel, Hohlmaß

einem -- Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, mnd. pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser

einem -- Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf, mhd. widertjoste, st. F.: nhd. »Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf«; widertjoste, st. F.: nhd. »Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf«

einem -- Gegenstrom in einem Fluss, an. ef-ja, sw. F. (n): nhd. Gegenstrom in einem Fluss, Flussbucht

einem -- Gegner in einem Rechtshandel, mhd. widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel

einem -- Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, mnd. hūskumtūrære*, hūskumptūrer, hūskunter, hūskompter, hūskomter, M.: nhd. Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, Verwalter einer Ordensburg

einem -- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

einem -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus

vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

einem -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

einem -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

einem -- Geld mit einem Pfeile bezeichnet, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig; strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

einem -- Geldwert von einem halben Pfund, ae. marc (1), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Geldwert von einem halben Pfund

einem -- Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

einem -- Genuss von einem Amt haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

einem -- Genuss von einem Lehen haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

einem -- Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn, mnd. drostengerichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn; drostenrichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn

einem -- gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

einem -- gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen, mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

einem -- Gerichtsrat an einem Fürstenhof, mnd. hofrāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof; höverāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof

einem -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

einem -- Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plūchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

einem -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

einem -- Geschütz auf einem Schiff, mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

einem -- Geschütz das in einem Bocksgestell liegt, mnd. bokbüsse, bukbüsse, F.: nhd. »Bockbüsse«, Geschütz das in einem Bocksgestell liegt

einem -- Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

einem -- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

einem -- Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, mnd. hofschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof; höveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel

einem -- Gewässer mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, överdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

einem -- Gewicht von einem Pfund, mnd. pundeswicht, F.: nhd. Gewicht von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund

einem -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

einem -- Gewichtsstück von einem Pfund, mnd. puntlōt*, puntl· de, N.: nhd. Gewichtsstück von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund

einem -- Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt, mnd. sch· rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

einem -- Gitterwerk in einem Wappen, mnd. ? rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

einem -- Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

einem -- Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rāden (2), sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; rāderen, sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen

einem -- Grenzkerbe in einem Baum, mnd. schēdelkerve, F.: nhd. »Scheidekerbe«, Grenzkerbe in einem Baum

einem -- Griff an einem Kessel, mnd. kētelstēl, M.: nhd. Kesselstiel, Griff an einem Kessel

einem -- Groschenmünze mit einem Kreuz, mnd. kr· zegrosse, kr· zegrosche, kr· zekrosse, kr· zgrosse, M.: nhd. »Kreuzgroschen«, Groschenmünze mit einem Kreuz

einem -- große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

einem -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

einem -- Grube bei einem Pferdestall, mnd. ? pērdespōl, M.: nhd. »Pferdespfuhl«, Grube bei einem Pferdestall?

einem -- Grundbalken in einem Haus, mnd. hūslēgede, M.: nhd. Grundbalken in einem Haus

einem -- Grundstück hinter einem städtischen Haus, afries. ef-t-er-ste-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. Grundstück hinter einem städtischen Haus

einem -- Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

einem -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Gut in einem fremden Gebiet, mhd. ūzguot, st. N.: nhd. »Ausgut«, Gut in einem fremden Gebiet

einem -- Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

einem -- Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, mnd. afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben

einem -- Hahn an einem Feuerrohr, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

einem -- Halsöffnung an einem Kleid, an. hǫf-uð-smātt, F.?: nhd. Halsöffnung an einem Kleid

einem -- Handhabe an einem Gut, mnd. hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft

einem -- Handnetz mit einem Stiel, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

einem -- Hang an einem Flussufer, mhd. wācrein* 2, wāgrein, st. M.: nhd. »Wagrain«, Hang an einem Flussufer

einem -- harter Überzug über einem weichen Inneren, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

einem -- Hauptanliegen in einem, mnd. prīncipālsāke, prīncipālsaicke, F.: nhd. »Prinzipalsache«, grundsätzliche Frage, Hauptanliegen in einem, Rechtsstreit

einem -- Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālbeklachter, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit; prīncipālbeklāgeder, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit

einem -- Hauptbeteiligte in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālinne*, prīncipālin, prīncipāline, F.: nhd. Hauptbeteiligte in einem Rechtsstreit

einem -- Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālcommissārie*, prīncipālkommissārie, M.: nhd. Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit

einem -- Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit, mnd. prīncipālprōkūrātor*, prīncipālisprōcūrātor, M.: nhd. Hauptvertreter, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit

einem -- Haupteinlage in einem Geldgeschäft, mnd. prīncipālh· vetstōl, M.: nhd. Haupteinlage in einem Geldgeschäft

einem -- Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt, mnd. sīlgrāve, sīlgrave, sw. M.: nhd. »Sielgraben«, Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt

einem -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

einem -- Hauptkläger in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālactor, M.: nhd. Hauptkläger in einem Rechtsstreit; prīncipālaneklēgære*, prīncipālanklēgere, M.: nhd. »Prinzipalankläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit; prīncipālklēgære*, prīncipālklēger, M.: nhd. »Prinzipalkläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit

einem -- Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālcommissārie*, prīncipālkommissārie, M.: nhd. Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit

einem -- Hecke auf einem niedrigen Wall, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

einem -- Heimkehr von einem Feldzug, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

einem -- Heischeumgang mit einem Stab, mnd. klüppelümmeganc, M.: nhd. Heischeumgang mit einem Stab

einem -- Hemd das über einem andern Hemd getragen wird, mnd. · verhēmede, · verhemmede, · verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird

einem -- herrschaftliches Recht in einem Dorf, mhd. dorfreht, st. N.: nhd. Dorfrecht, herrschaftliches Recht in einem Dorf, Dorfgericht

einem -- heruntersetzen von einem Gut, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

einem -- heruntersetzen von einem Hof, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

einem -- Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

einem -- Hof mit einem Weiher, mhd. wīherhof, st. M.: nhd. Weiherhof, Hof mit einem Weiher

einem -- Höhle in einem Berg, mnd. spelunke, spelunk, F.: nhd. »Spelunke«, Felsgrotte, Höhle in einem Berg

einem -- Holz aus einem Fronwald, mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald

einem -- Holz von einem Grenzbaum, mnd. schēdeholt, scheideholt, N.: nhd. »Scheidholz«, Holz von einem Grenzbaum

einem -- Holz zu einem slinc, mnd. slincholt, N.: nhd. Holz zu einem slinc

einem -- Holzring an einem Seil, an. hagld-ir, F. Pl.: nhd. Holzring an einem Seil; hǫg-l-d, st. F. (ō): nhd. Holzring an einem Seil

einem -- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

einem -- in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

einem -- in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

einem -- in einem Augenblick, mhd. zergenclīche, zerganclīche*, Adv.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, in einem Augenblick

einem -- in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

einem -- in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

einem -- in einem bestimmten Zustand befindlich, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in

Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

einem -- in einem bestimmten Zustand befindlich, mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

einem -- in einem Erzgang gefundene Erzart, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

einem -- in einem Fahrzeug fahren, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

einem -- in einem fort tun, mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

einem -- in einem fort, mhd. alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; einiclīche*, eineclīche, Adv.: nhd. einzig, in einem fort, allein, heimlich, vollständig

einem -- in einem fort, mnd. stēdewech, Adv.: nhd. in einem fort, fort und fort, ständig, unaufhörlich

einem -- in einem Gedicht abfassen, mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

einem -- in einem Gedicht darstellen, mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

einem -- in einem Gedicht verspotten, mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

einem -- in einem Gemeindeverband Begüterter, mhd. īnman, st. M.: nhd. Eingesessener, in einem Gemeindeverband Begüterter

einem -- in einem Gerichtsbezirk Wohnende, mhd. banliute 4, st. M. Pl.: nhd. Bannleute, Hintersassen eines Bannherrn, in einem Gerichtsbezirk Wohnende

einem -- in einem Gerichtsverfahren, mnd. richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt

einem -- in einem gewissen Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße; eddefilu* 2, ettefilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in einem gewissen Maße

einem -- in einem Gleichnis darstellen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

einem -- in einem Heerhaufen zusammenfassen, ahd. 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren

einem -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

einem -- in einem Land gebräuchliche Meile, mnd. lantmīle, F.: nhd. in einem Land gebräuchliche Meile

einem -- in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

einem -- in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

einem -- in einem Landbezirk ansässiger Ritter, mnd. riddærelantsēte*, ridderlanste, M.: nhd. in einem Landbezirk ansässiger Ritter

einem -- in einem Lied sagen, mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen

einem -- in einem Mietwagen fahren, mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

einem -- in einem Ort zuziehen, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

einem -- in einem Pachtverhältnis befindlich, mnd. pachtich, pachttich, Adj.: nhd. abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich; pachttinsich, Adj.: nhd. »pachtzinsig«, abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich

einem -- in einem Prozess befindlich, mnd. sākehaft*, sākhaft, Adj.: nhd. in einen Rechtsstreit verwickelt, in einem Prozess befindlich

einem -- in einem Rechtsverfahren befindlich, mnd. rechteswīse, rechteswise, rechteswīs, Adv.: nhd. »rechtsweise«, gerichtlich, in einem Rechtsverfahren befindlich

einem -- in einem Rechtsverfahren, mnd. richteswīse* (1), richteswīs, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Rechtsverfahren

einem -- in einem Rezess festlegen, mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

einem -- in einem Schluck austrinken, an. snert-a (3), sw. V.: nhd. in einem Schluck austrinken

einem -- in einem Schriftstück mitbenannt, mnd. mēdebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbeschrieben«, in einem Schriftstück mitbenannt

einem -- in einem Schriftstück voranstellen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem -- in einem Schwarm bewegen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

einem -- in einem Sommer gewachsener Schössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

einem -- in einem Stift bzw. Bistum geltend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

einem -- in einem Stück gebratenes Rindfleisch, mnd. rinderbrāde, M.: nhd. »Rinderbraten«, in einem Stück gebratenes Rindfleisch

einem -- in einem Stück seiend, mhd. ungeschrōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschroten«, unzerschnitten, in einem Stück seiend

einem -- in einem Turnier kämpfen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

einem -- in einem Winkel herumschnüffeln, mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

einem -- in einem Winkel, mhd. winkelhalp, Adv.: nhd. in einem Winkel, schief

einem -- in einem Zug, mnd. līkesan, Adv.: nhd. ununterbrochen, in einem Zug

einem -- in einem Zustand befindlich, ahd. anagihaft* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. in einem Zustand befindlich, verhaftet

einem -- in einem Zustand verharren, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

einem -- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

einem -- Inhaber des Lehramtes in einem Kloster, mhd. lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster

einem -- Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

einem -- innere Beplankung bei einem Schiff legen, mnd. vörremmen*, vorremmen, sw. V.: nhd. innere Beplankung bei einem Schiff legen

einem -- inneres Geheimfach in einem Schrank, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

einem -- Jahr mit einem Extramonat, ae. þri-līþ-e, N.: nhd. Jahr mit einem Extramonat

einem -- jemand der zu einem steht, mnd. tōstendære*, tostender, mnd.?, M.: nhd. jemand der zu einem steht, Anhänger, Parteigenosse

einem -- jemanden einem anderen fortfangen, mnd. afvān, afvangen, st. V.: nhd. abfangen, jemanden einem anderen fortfangen, gefangen nehmen

einem -- jemanden in einem Prozess besiegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain,

· vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

einem -- jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen, mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

einem -- jemanden mit einem Trunke begrüßen, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

einem -- Kammer in einem Bauernhaus, mnd. būrkāmer, F.: nhd. Kammer in einem Bauernhaus

einem -- Kämmerlein auf einem Flussschiff, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

einem -- Kanne von einem stōp Inhalt, mnd. stōpkanne, F.: nhd. Kanne von einem stōp Inhalt

einem -- Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

einem -- Kapelle mit einem Kreuzigungsgebilde, mnd. kalvarie, F.?: nhd. Kapelle mit einem Kreuzigungsgebilde

einem -- Kappe auf einem grifflosen Schwert, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

einem -- Kassette unter einem Heiligenbild, mnd. hilligenstok, hilligenstock, hilgenstok, M.: nhd. Opferstock, Kassette unter einem Heiligenbild, Reliquienschrein

einem -- Kerbe in einem Stab, mnd. kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz

einem -- kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel, mnd. kētelschāpe, M.: nhd. kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel

einem -- Kette an einem Behälter, mnd. lādenkēdene*, lādenkēde, lādenkedde, F.: nhd. Kette an einem Behälter

einem -- Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen, mhd. ūzkint, st. N.: nhd. »Auskind«, Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen

einem -- Kinn mit einem Tuch bedecken, mnd. kindōken, sw. V.: nhd. Kinn mit einem Tuch bedecken

einem -- kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

einem -- Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

einem -- Klage bei einem auswärtigen Gericht, mnd. būtenklachte, butenklacht, būtenklāgede*, F.: nhd. Klage bei einem auswärtigen Gericht

einem -- kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig, mnd. scherfpenninc, M.: nhd. kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig

einem -- kleiner Anker von Holz mit einem Stein, an. stjōr-i (2), sw. M. (n): nhd. kleiner Anker von Holz mit einem Stein

einem -- kleiner runder Schild mit einem Buckel, mnd. bokelære* (2), bokelēre, boklēr, bockelēr, boklēre, M.: nhd. kleiner runder Schild mit einem Buckel

einem -- kleines Fahrzeug mit einem Mast, mnd. bojer (1), böjer, bojert, boigert, boyert, boyerd, M.: nhd. kleines Fahrzeug mit einem Mast

einem -- kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

einem -- kleines Haus in einem Schilfgebiet, mnd. ? rōrbōde*, rōrbūde, F.: nhd. »Rohrbude«?, kleines Haus in einem Schilfgebiet?

einem -- kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten, mnd. hoie*, hoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten

einem -- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet, mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

einem -- Knecht auf einem Schloss, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

einem -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, mnd. sādelmākæreknecht*, sādelmākerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

einem -- Knecht in einem Frauenkloster, mnd. vrouwenknecht, M.: nhd. Knecht in einem Frauenkloster

einem -- knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

einem -- Knoten in einem Band, mhd. bantknode, sw. M.: nhd. Bandknoten, Knoten in einem Band

einem -- Koch auf einem Schloss, mnd. hūskok, M.: nhd. »Hauskoch«, Koch auf einem Schloss

einem -- kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad, mnd. rādelwitte*, mnd.?, M.: nhd. kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad

einem -- Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

einem -- Korb zum Fischfang an einem Wehr, mnd. upkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb zum Fischfang an einem Wehr

einem -- Kranker in einem Spital, mhd. spitālsieche, sw. M.: nhd. Kranker in einem Spital

einem -- Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz, ae. eax-l-ge-span-n, st. N. (a): nhd. Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz

einem -- Krieg mit einem Fürsten, mnd. vörsten· rlich, M.: nhd. »Fürstenkrieg«, Krieg mit einem Fürsten

einem -- kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet, mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet

einem -- Ladung zu einem Rechtstag, mhd. tagebrief, st. M.: nhd. »Tagebrief«, Gerichtsladung, Ladung zu einem Rechtstag

einem -- Land mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

einem -- Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt, mnd. pērdehākære*, pērdehāker, M.: nhd. Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt

einem -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten

einem -- Last die von einem Saumpferd getragen werden kann, mhd. roslast, st. M., st. N.: nhd. »Rosslast«, Last die von einem Saumpferd getragen werden kann

einem -- Läuten bei einem Gewitter, mhd. weterliuten, wetterliuten, st. N.: nhd. Wetterläuten (N.), Läuten bei einem Gewitter

einem -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung, mnd. · verlēsemēster, · verlēsemeister, ōverlēsemēster, M.: nhd. Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung

einem -- leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

einem -- Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

einem -- Loch in einem Felsen, ae. stā-n-hol, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Loch in einem Felsen

einem -- Loch in einem Weg, an. stau-p, st. N. (a): nhd. Loch in einem Weg, Becher, Metallklumpen

einem -- Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof, mnd. hofmāl, N.: nhd. Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof

einem -- Mangel an einem Haus, afries. hū-s-bre-k-m-a 1, sw. M. (n): nhd. »Hausbruch«, Mangel an einem Haus, Nichtansässigkeit

einem -- Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt, mnd. vlēderpīpære*, vlēderpīper, M.: nhd. Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt

einem -- Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

einem -- Markierung an einem Maßgefäß, mnd. rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß

einem -- Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

einem -- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

einem -- Meierin auf einem Meierhof, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin

einem -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem -- Menge die man in einem Tag mähen kann, mnd. dachmāt, dachmat, dachmēt, dachmet, N.: nhd. Menge die man in einem Tag mähen kann

einem -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

einem -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

einem -- Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

einem -- Mensch mit einem langen Kinn, ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

einem -- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

einem -- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?; pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

einem -- Messelesen an einem Altar, mnd. belēsinge, belesunge, F.: nhd. »Belesung«, Messelesen an einem Altar

einem -- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

einem -- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

einem -- metallener Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. richteschēne*, richtschēne, F.: nhd. »Richtschiene«, metallener Beschlag an einem Fahrzeug

einem -- mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

einem -- mit einem Amt Betrauter, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

einem -- mit einem Amt verbundenes Lehen, mhd. ambehtlēhen*, ambetlēhen, st. N.: nhd. »Amtlehen«, mit einem Amt verbundenes Lehen

einem -- mit einem andern in Streit Liegender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

einem -- mit einem Bann belegt, mhd. banhaft, Adj.: nhd. »bannhaft«, mit einem Bann belegt; banhaftic*, banhaftec, Adj.: nhd. »bannhaftig«, mit einem Bann belegt

einem -- mit einem Bastfaden binden, germ. *bastjan, germ.?, sw. V.: nhd. mit einem Bastfaden binden, schnüren

einem -- mit einem Beigeschmack behaftet, mhd. āsmachaft, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, mit einem Beigeschmack behaftet; āsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungenießbar, mit einem Beigeschmack behaftet

einem -- mit einem Beil bearbeiten, mhd. barten (2), sw. V.: nhd. behauen (V.), mit einem Beil bearbeiten

einem -- mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, mnd. plōchstēl*, plōchstel, M.: nhd. mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, Stellpflug

einem -- mit einem Brandmal versehen, got. ga-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. brandmarken, mit einem Brandmal versehen

einem -- mit einem Brandmal versehenes Mastschwein, mnd. mālswīn, maelswīn, māleswīn, N.: nhd. mit einem Brandmal versehenes Mastschwein

einem -- mit einem Burggut ausstatten, mhd. beburcguoten, sw. V.: nhd. mit einem Burggut ausstatten

einem -- mit einem Damm absperren, mnd. · verdammen, ōverdammen, sw. V.: nhd. »überdammen«, mit einem Damm absperren

einem -- mit einem Dietrich aufschließen, mnd. dīderīken, dīrīken, dīderken, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich aufschließen

einem -- mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen, mnd. updīderīken*, updiriken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen

einem -- mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof, mhd. drittelhof, st. M.: nhd. »Drittelhof«, mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof

einem -- mit einem Eid schwören, ae. ā-þ-swėr-ian, st. V. (6): nhd. schwören, mit einem Eid schwören

einem -- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

einem -- mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge, mhd. keskar, st. N.: nhd. »Keeskar«, mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge

einem -- mit einem Erbzins belastet, mnd. behērdisch, mnd.?, Adj.: nhd. mit einem Erbzins belastet

einem -- mit einem Fangnetz fischen, mhd. vachen (1), fachen*, sw. V.: nhd. »fachen«, mit einer »Fach« fischen, mit einem Fangnetz fischen, ordnen, einteilen

einem -- mit einem Fell bedeckt, ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

einem -- mit einem Fell bekleidet, ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

einem -- mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen, mnd. ? ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

einem -- mit einem Fuhrwerk fahren, mnd. vōrwerken, vōrwarken, V.: nhd. fahren, mit einem Fuhrwerk fahren, abfahren

einem -- mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze, mnd. h· rnekengülden, h· rnkengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen geprägte Münze; hornekergülden, hornekæregülden*?, horenkergülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen geprägte Münze; hörngülden, hōrnegülden, horengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen geprägte Münze

einem -- mit einem geistlichen Amt bekleiden, mnd. investen***, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleiden

einem -- mit einem geistlichen Amt bekleidet sein, mnd. investigēren, investiēren, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleidet sein

einem -- mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenst· tlinc, pāpenstūtling, F.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenwīf, N.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

einem -- mit einem genormten Bandmaß messen, mnd. rēpen (1), rēipen, sw. V.: nhd. mit einem genormten Bandmaß messen, mit dem Reepmaß vermessen (V.)

einem -- mit einem Geschoss durchschießen, mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

einem -- mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet, mhd. bresthaft, Adj.: nhd. mangelhaft, mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet

einem -- mit einem Grab schützen, mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen

einem -- mit einem Graben umgeben, got. bi-grab-an* 1, st. V. (6): nhd. mit einem Graben umgeben

einem -- mit einem Graben umgeben, ahd. umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

einem -- mit einem Graben umschließen, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

einem -- mit einem Greifvogel jagen, mhd. beizen (3), sw. V.: nhd. jagen, mit einem Greifvogel jagen

einem -- mit einem Haken anfassen, an. krœk-ja, sw. V.: nhd. mit einem Haken anfassen

einem -- mit einem Haken Pflügender, mnd. hākære***, M.: nhd. »Haker«, mit einem Haken Pflügender

einem -- mit einem Handgriff versehen, ahd. hanthaboht* 1, Adj.: nhd. »handgriffig«, mit einem Handgriff versehen

einem -- mit einem Harnisch bekleidet, mnd. beharneschet, Adj.: nhd. mit einem Harnisch bekleidet

einem -- mit einem Hause angesessen, mnd. hūssittent* (1), hūssittende, hūssittene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hausbesitzend, mit einem Hause angesessen, im Hause sitzend

einem -- mit einem Hause ansässig, mnd. hūssēte (1), hūssate, Adj.: nhd. hausgesessen, mit einem Hause ansässig, ansässig

einem -- mit einem Hecktor zu verschließende Stelle, mnd. heckestēde, F.: nhd. mit einem Hecktor zu verschließende Stelle

einem -- mit einem Herrn begaben, mhd. verhērren, verhērn, ferhērren*, sw. V.: nhd. »verherren«, mit einem Herrn begaben, sich jemandem als dem Herrn ergeben (V.)

einem -- mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

einem -- mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

einem -- mit einem Kleid bekleiden, mhd. kützen (1), sw. V.: nhd. mit einem Kleid bekleiden, bekleiden

einem -- mit einem Kleidungsstück bedecken, mnd. beschōten (2), sw. V.: nhd. den Schoß decken, mit einem Kleidungsstück bedecken

einem -- mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz fischen, mnd. vlocken (2), flocken, sw. V.: nhd. mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz fischen

einem -- mit einem Knall zerplatzen, mhd. knellen (1), sw. V.: nhd. »knallen«, mit einem Knall zerplatzen

einem -- mit einem Knüppel schlagen, mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

einem -- mit einem Kranz schmücken, ahd. gikorōnōn* 5, gikoronōn?, sw. V. (2): nhd. krönen, mit einem Kranz schmücken

einem -- mit einem Kreuz bezeichnen, mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

einem -- mit einem langen Oberkleid versehener Mönch, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

einem -- mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

einem -- mit einem Lanzenstoß treffen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

einem -- mit einem Lanzenstoß treffen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

einem -- mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

einem -- mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

einem -- mit einem Lehen versehener Untertan, mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan

einem -- mit einem Lehenamt versehener Untertan, mnd. lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

einem -- mit einem Leibgedinge ausstatten, mhd. līpgedingen 1, sw. V.: nhd. mit einem Leibgedinge ausstatten

einem -- mit einem Mal bezeichnen, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

einem -- mit einem Male, mnd. ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus

einem -- mit einem Mantel bekleiden, ahd. mantelōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit einem Mantel bekleiden, ummanteln

einem -- mit einem Mantel bekleiden, mhd. mantelen*, manteln, menteln, sw. V.: nhd. »manteln«, mit einem Mantel bekleiden

einem -- mit einem Mosaik verzieren, mhd. durchmuosieren, sw. V.: nhd. mit einem Mosaik verzieren

einem -- mit einem Nagel durchbohren, mhd. durchnagelen, durchnageln, durnagelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit einem Nagel durchbohren

einem -- mit einem Netz befestigen, mhd. netzen (2), sw. V.: nhd. »mit einem Netz befestigen«, befestigen

einem -- mit einem Netz durchziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

einem -- mit einem Netz fangen, an. net-ja (2), sw. V.: nhd. mit einem Netz fangen

einem -- mit einem Netz verstricken, mhd. vernetzen (2), fernetzen*, sw. V.: nhd. »vernetzen«, mit einem Netz verstricken

einem -- mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, mnd. leienlehen*, leienlēn, leyenlēn, leyenlēen, N.: nhd. »Laienlehen«, mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, durch eine nichtgeistliche Institution (Zunft) zu besetzende Pfründenstelle

einem -- mit einem Obergewand bekleiden, mnd. rocken, sw. V.: nhd. mit einem Obergewand bekleiden

einem -- mit einem Pfeil verwundet, mhd. strālsnitic*, strālsnitec, Adj.: nhd. mit einem Pfeil verwundet

einem -- mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung, mnd. pīlsch· te, N.: nhd. »Pfeilschuss«, mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung

einem -- mit einem Pferd ausgestattet, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

einem -- mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, mnd. vörpluggen*, vorploggen, vorplogen, sw. V.: nhd. mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, festpflöcken

einem -- mit einem Pflock verstopfen, mnd. pluggen (1), sw. V.: nhd. mit einem Pflock versehen (V.), mit einem Pflock verstopfen, mit einem Zapfen (M.) verschließen oder befestigen

einem -- mit einem Pflock verstopfen, mnd. tōplöcken*, toplocken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen; tōpluggen*, topluggen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen

einem -- mit einem Pflock verstopfen, mnd. vörplücken* (2), fürplocken, vorplocken, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen

einem -- mit einem Pfriemen stechen, mhd. pfriemen*, phriemen, sw. V.: nhd. »pfriemen«, mit einem Pfriemen stechen, verwunden

einem -- mit einem Privileg ausstatten, mnd. beprivelēgen, beprivelegien, bepriveleggen, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten; beprivelēgēren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten

einem -- mit einem Privileg ausstatten, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen; prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

einem -- mit einem Puff schlagen, mnd. puffen, sw. V.: nhd. mit einem Puff schlagen, hörbar schlagen, klopfen (das Herz)

einem -- mit einem Rand besetzen, mnd. vörbrēmen*, vorbrēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, mit einem Rand besetzen

einem -- mit einem Rand verzieren, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

einem -- mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, mnd. vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

einem -- mit einem Riegel abschließen, an. slā (3), sw. V.: nhd. mit einem Riegel abschließen

einem -- mit einem Riemen festbinden, mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

einem -- mit einem Riemen zubinden, ahd. riomōn* 1, riumōn*, sw. V. (2): nhd. mit einem Riemen zubinden

einem -- mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif, mnd. rubīnesbōch*, rubīnsbōch, M.: nhd. mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif

einem -- mit einem Schiff befördern, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

einem -- mit einem Schiff, an. ein-skip-a, Adv.: nhd. mit einem Schiff

einem -- mit einem Schleier bekleiden, mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

einem -- mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal

einem -- mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten, mhd. hōleren*, hōlern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

einem -- mit einem Schuss treffen, mhd. aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen

einem -- mit einem Schwert bewaffnen, mnd. swērden***, sw. V.: nhd. mit einem Schwert bewaffnen

einem -- mit einem Schwert bewaffnet, ahd. giswert* 1, Adj.: nhd. mit einem Schwert bewaffnet, Schwertknecht (= subst.)

einem -- mit einem Schwur bekräftigen, mhd. besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten)

einem -- mit einem Sehfehler behaftet, mnd. · ver· get, ōver· get, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend; · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig

einem -- mit einem Seil festbinden, mhd. aneseilen, ane seilen, sw. V.: nhd. anseilen, mit einem Seil festbinden

einem -- mit einem Siegel beglaubigen, mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

einem -- mit einem Speer bewaffnen, mnd. spēren* (3)**, sw. V.: nhd. mit einem Speer bewaffnen, Speer herstellen

einem -- mit einem Speer bewaffnet, mnd. gespēret (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einem Speer bewaffnet

einem -- mit einem Speer Bewaffneter, mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger

einem -- mit einem Speisesaal ausgestattet, mnd. rēventærisch*, rēventerisch, Adj.: nhd. mit einem Speisesaal ausgestattet, komfortabel

einem -- mit einem Spieß bewaffnen, ahd. spiozōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. mit einem Spieß bewaffnen

einem -- mit einem Spieß bewaffnet, ahd. gispiozōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit einem Spieß bewaffnet

einem -- mit einem Spieß durchbohren, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

einem -- mit einem Spitzdach gedeckter Raum, mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche

einem -- mit einem Stachel versehener Stock, an. pāl-staf-r, st. M. (a): nhd. mit einem Stachel versehener Stock

einem -- mit einem Staupbesen geißeln, mnd. stūpehouwen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Staupbesen geißeln, stäupen; stūpeslān (1), st. V.: nhd. stäupen, mit einem Staupbesen geißeln

einem -- mit einem Stempel zeichnen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

einem -- mit einem Stock schlagen, mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

einem -- mit einem Stock schlagen, mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

einem -- mit einem Stoß, mhd. stœzlīchen, Adv.: nhd. mit einem Stoß

einem -- mit einem Trinkgelage besiegeln, mnd. bedrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, mit einem Trinkgelage besiegeln, Getränk proben

einem -- mit einem Ungenossen verheiraten, mhd. verungenōzen, ferungenōzen*, sw. V.: nhd. mit einem Ungenossen verheiraten; verungenōzsamen, ferungenōzsamen*, sw. V.: nhd. mit einem Ungenossen verheiraten

einem -- mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, mnd. tr· wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr· wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

einem -- mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet, mnd. · verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

einem -- mit einem Wacholderzweig schlagen, mnd. fūen, sw. V.: nhd. mit einer Rute schlagen, mit einem Wacholderzweig schlagen

einem -- mit einem Wunder übertreffen, mhd. überewunderen*, überwundern, sw. V.: nhd. »überwundern«, mit einem Wunder übertreffen, übertreffen durch Verwunderung, überwältigen durch Verwunderung

einem -- mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

einem -- mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen, mnd. krücken (1), krucken, krücken*, krochen, sw. V.: nhd. mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen

einem -- mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln, mhd. būteidingen, sw. V.: nhd. mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln

einem -- mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

einem -- Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel, mhd. ackerteil, st. N.: nhd. »Ackerteil«, Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel

einem -- Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

einem -- Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, mnd. quārtērstat, F.: nhd. Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, Hanseviertel

einem -- Mörder der einem nach dem Leben trachtet, mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

einem -- Muster von einem Spiel, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

einem -- nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück, mnd. ? lōpensēde, lōpesēde, F.:

nhd. nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück?

einem -- nach einem Heim zurückbringen, ae. hā-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterbringen, nach einem Heim zurückbringen

einem -- nach einem Muster machen, mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

einem -- nach einem Muster schneiden, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

einem -- Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

einem -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

einem -- Nagel zu einem penninc, mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

einem -- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

einem -- neu in einem Amt, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

einem -- nicht geben was einem zukommt, mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

einem -- nicht mit einem Haus besetzt, mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

einem -- nicht von einem Vogt verwaltet, mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

einem -- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

einem -- niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf, mhd. dorfgerihte, st. N.: nhd. Dorfgericht, niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf

einem -- normales Handelsgewicht von einem Pfund, mnd. markpunt, marktpunt, N.: nhd. »Markpfund«, normales Handelsgewicht von einem Pfund

einem -- nur aus einem Baum bestehend, mnd. ēnb· men*, einb· men, mnd.?, Adj.: nhd. nur aus einem Baum bestehend

einem -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

einem -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

einem -- Nutzungsrecht an einem Bach, mhd. bachreht, st. N.: nhd. »Bachrecht«, Nutzungsrecht an einem Bach

einem -- Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe, mnd. ōltvrouwe, altvrouwe, F.: nhd. Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe

einem -- oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster, mhd. oberkelnære* 11, oberkelner, st. M.: nhd. oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster

einem -- Oblation bei einem Gottesdienst, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

einem -- offener Vorbau an einem Haus, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

einem -- Opferstock unter einem Heiligenbild, mnd. hilligeblok, M.: nhd. Opferstock unter einem Heiligenbild

einem -- Parteien in einem Rechtsstreit, an. māl-end-r, māl-eigend-r, M. Pl.: nhd. Parteien in einem Rechtsstreit, Verhandelnde, Redende (M. Pl.)

einem -- Petschaft auf einem Siegelring, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

einem -- Pfahl vor einem Mühlrad, mnd. vlōtstāke*, mnd.?, M.: nhd. Pfahl vor einem Mühlrad

einem -- Pfennigmünze mit einem Kreuz, mnd. kr· zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr· zepenninc, kr· zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

einem -- Pfleger an einem Hospital, mnd. v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

einem -- Quelle in einem Kessel, mhd. kezzelburne, st. M.: nhd. Kesselbrunnen, Quelle in einem Kessel

einem -- quer zu einem anderen liegendes Landstück, mnd. dwereslant*, dwērslant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück; dwērlant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück

einem -- Querbalken in einem Wappen, mhd. sparre (1), sw. M.: nhd. Sparren (M.), Stange, Balken, Querbalken in einem Wappen

einem -- Rampe an einem Schiffbauplatz, mnd. ? prāmhelsinc, F.: nhd. Balkenwerk, Rampe an einem Schiffbauplatz?, Schiffslände?

einem -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

einem -- Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange, mnd. ? v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

einem -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

einem -- Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster, mnd. kōrnschrīværische*, kōrnschrīversche, F.: nhd. Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster

einem -- Recht auf Niederlassung an einem Ort, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

einem -- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen, mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

einem -- Recht des Lehnherrn an einem Lehen, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

einem -- Recht in einem Markt zu wohnen, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines

Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

einem -- Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

einem -- Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend, mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend

einem -- Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn, mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

einem -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

einem -- Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, mnd. ōverveston (1), sw. V.: nhd. Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, verfesten?

einem -- Redegitter in einem Kloster, mhd. redevenster, redefenster*, st. N.: nhd. Redefenster, Redegitter in einem Kloster

einem -- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

einem -- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

einem -- Reiterschar unter einem Rennfähnlein, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung

einem -- Rente aus einem Burglehen, mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

einem -- Richter an einem kaiserlichen Hof, mhd. pfalenzgrāve*, phalenzgrāve, pfalenzgrēve, palenzgrēve, sw. M.: nhd. Pfalzgraf, Richter an einem kaiserlichen Hof

einem -- Richter an einem rīkeshof, mnd. rīkesrichtære*, rīkesrichter, reychsrichter, M.: nhd. Hofrichter, Richter an einem rīkeshof

einem -- ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, mhd. tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

einem -- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde, an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

einem -- Rückkehr von einem Feldzuge, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

einem -- Rückstände von einem Strohfeuer, mnd. grūde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen

einem -- Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis, mnd. aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis

einem -- Ruhen auf einem harten Nachtlager, mhd. betterasten (2), st. N.: nhd. Liegen (N.) im Bett, Ruhen auf einem harten Nachtlager

einem -- ruhige Stelle in einem Fluss, an. lōn, st. F. (ō): nhd. ruhige Stelle in einem Fluss, Strandmeer

einem -- Säge in einem Bogen, mnd. bōgensāge, F.: nhd. Bogensäge, Säge in einem Bogen, Kreissäge

einem -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

einem -- Schaffende bei einem Gildefest, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

einem -- Schaffer bei einem Gildefest, mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

einem -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

einem -- Schiff mit einem Schmacksegel, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel

einem -- Schiffsmann auf einem Leichterschiff, mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

einem -- Schild mit einem Schildbuckel, mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

einem -- schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

einem -- Schlag bzw. Hieb mit einem Stab, mnd. stafslach, M.: nhd. »Stabschlag«, Schlag bzw. Hieb mit einem Stab

einem -- Schlag mit einem Eisen, afries. īs-ern-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag mit einem Eisen

einem -- Schlag mit einem Staupbesen, mnd. stūpslach*, M.: nhd. »Staupschlag«, Schlag mit einem Staupbesen, Strafe der Stäupung

einem -- Schlag mit einem stumpfen Gegenstand, mnd. stūfslach, M., N.: nhd. Schlag mit einem stumpfen Gegenstand

einem -- Schloss auf einem Berg, mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

einem -- Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack, mhd. malhenslüzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack; malhenslüzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack

einem -- Schmied in einem Hammerwerk, mhd. hamersmit, st. M.: nhd. »Hammerschmied«, Schmied in einem Hammerwerk

einem -- Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters, mnd. ? riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

einem -- Schnitt nach einem Muster, mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes

einem -- Scholastika in einem Nonnenkloster, mnd. schōlemēsterische*, schōlemeistersche, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Scholastika in einem Nonnenkloster, Hexenmeisterin

einem -- Scholastikerin in einem Kloster, mnd. schōlastærische*, schōlastersche, F.: nhd. Scholastikerin in einem Kloster, Nonne

einem -- Schulden bei einem Juden, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

einem -- Schuldner gegenüber einem Rentherrn, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

einem -- Schuster in einem Kloster, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

einem -- Schwertnagel mit einem Ring, an. mell-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Schwertnagel mit einem Ring

einem -- Seite in einem Gebäude, mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

einem -- Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge, mnd. sülfsākewōlde, M.: nhd. Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge

einem -- Setzwaage mit einem Bleilot, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

einem -- sich an einem bestimmten Ort befinden, mhd. anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden

einem -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

einem -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

einem -- sich an einem Ort aufhalten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

einem -- sich an einem Ort befinden, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

einem -- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

einem -- sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

einem -- sich bis zu einem Punkt erstrecken, mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

einem -- sich einem Herrn verpflichten, mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

einem -- sich einem Zugriff entziehen, mhd. durchwischen, durch wischen, sw. V.: nhd. »durchwischen«, sich einem Zugriff entziehen

einem -- sich einem Zwang durch Flucht entziehen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

einem -- sich in einem bestimmten Zustand befinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

einem -- sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

einem -- sich mit einem Geleitbrief versorgen, mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

einem -- sich mit einem nicht Vertragender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

einem -- sich nach einem Ziel bewegen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

einem -- sich von einem Vorwurf reinigen, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

einem -- sich zu einem Ziel bewegen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

einem -- Siedehaus in einem Salzwerk, mhd. pfanhūs*, phanhūs, st. N.: nhd. »Pfannhaus«, Siedehaus in einem Salzwerk, Salzsudhaus

einem -- Silberperle in einem Rosenkranz, mnd. sülverstēn, sülverstein, M.: nhd. Silberstein, Silberperle in einem Rosenkranz

einem -- so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

einem -- so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

einem -- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

einem -- Sohle aus einem bestimmten Lederstück, mnd. eversole, mnd.?, F.: nhd. Sohle aus einem bestimmten Lederstück

einem -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

einem -- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

einem -- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

einem -- soviel man mit einem Drömt besäen kann, mnd. dr˙ metsāt, drometsāt, Sb.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einem Drömt besäen kann

einem -- soweit man mit einem Hammer werfen kann, mnd. hāmerworp, hāmerwurp, M.: nhd. Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), soweit man mit einem Hammer werfen kann

einem -- soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

einem -- Spalte in einem Schriftwerk, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

einem -- Spangen von einem Kleidungsstück lösen, mnd. afspannen (3), sw. V.: nhd. Spangen von einem Kleidungsstück lösen

einem -- Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen, mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

einem -- Speck von einem verschnittenen Eber, mnd. borchspek, M.: nhd. Borgspeck, Speck von einem verschnittenen Eber

einem -- Speerstoß in einem Zweikampf, mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjoste, tjuste, joste, juste, schuste, kuste, st. F.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf; tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

einem -- Spiel auf einem Saiteninstrument, mnd. seidelspil, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument; seidenspil, seydenspil, sedenspil, seydenspel, seydenspēl, seydenspul, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

einem -- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

einem -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem -- Spitze an einem Bauwerk, mnd. pinappel, pinakel, pināpel, M.: nhd. Spitze an einem Bauwerk, Turmspitze, Knauf

einem -- Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück; swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

einem -- Spross der in einem Sommer wächst, mnd. sōmerlōde, sŏmmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem

Sommer wächst; sōmertelge, sǒmmertelge, M.: nhd. Schössling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

einem -- Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

einem -- Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen, mnd. ? tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?

einem -- Stadt in einem höher gelegenen Gebiet, mnd. · verstat, ōverstat, F.: nhd. Stadt in einem höher gelegenen Gebiet

einem -- Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand, mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

einem -- Stange mit einem Haken, an. kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person

einem -- Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben, mnd. puls (3), pulse, Sb.: nhd. Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben

einem -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

einem -- Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird, mnd. kollegiātenkerke, F.: nhd. Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird

einem -- Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

einem -- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

einem -- Stück Land von einem gewissen Maß, mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

einem -- Stuhl zu einem Speisetisch, mnd. tāfelstōl, M.: nhd. Stuhl zu einem Speisetisch

einem -- stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf, mnd. krōnekenspēr*, kr· nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf

einem -- Stütze an einem Gegenstand, ahd. kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

einem -- Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil, mnd. postsūl, F.: nhd. Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil

einem -- Stützelement in einem Bauwerk, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

einem -- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat, mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat; stats· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

einem -- Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

einem -- Tag vor einem Feiertag, mhd. vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

einem -- Tag vor einem Fest, mhd. vorevīrābent*, vorvīrābent, forefīrābent*, st. M.: nhd. »Vorfeierabend«, Tag vor einem Fest; vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

einem -- Tag vor einem Fest, mnd. festāvent, M.: nhd. »Festabend«, Tag vor einem Fest

einem -- Tag vor einem Fest, mnd. unsenāvent*, unsenavent, unssenavent?, mnd.?, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Tag vor einer Kirchweih?; vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

einem -- Tag vor einem Kirchenfeste, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

einem -- Tag vor einem kirchlichen Feiertag, mnd. āvent, M.: nhd. Abend, Tag vor einem kirchlichen Feiertag

einem -- Tannenwald auf einem Bergriegel, mhd. tangrintel 1, st. M.: nhd. Tannenwaldriegel, Tannenwald auf einem Bergriegel

einem -- Tänzer in einem Reigen, mnd. reiære*, reyer, M.: nhd. Tänzer in einem Reigen

einem -- Teilhaber an einem Hag, mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung

einem -- Teilhaber an einem Schiff, mnd. mēderēdære*, mēderēder, M.: nhd. Mitreeder, Teilhaber an einem Schiff

einem -- Teilnehmer an einem Ding, an. þing-mað-r, st. M. (a): nhd. Dingmann, Teilnehmer an einem Ding

einem -- Teilnehmer an einem Hoffest, mnd. ? hōvære***, M.: nhd. Fest Feiernder?, Teilnehmer an einem Hoffest?

einem -- Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel, mhd. būhurdierære, būhurdierer, st. M.: nhd. »Buhurdiere«, Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel

einem -- Teilnehmer an einem Streitgespräch, mhd. disputierære, disputierer, st. M.: nhd. »Disputierer«, Disputant, Teilnehmer an einem Streitgespräch

einem -- Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

einem -- Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann; lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

einem -- treffen wie mit einem Geschoß, mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß

einem -- trinken bei einem Versammlungstag, mnd. lachdrinken* (1)**, sw. V.: nhd. trinken bei einem Versammlungstag

einem -- Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird, mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

einem -- Turm auf einem Elefanten, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

einem -- Turm auf einem Elefanten, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

einem -- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

einem -- über einem, got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber, über etwas, über einem, über einer Sache

einem -- Übertragungsrecht an einem Gut, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung

einem -- unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

einem -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

einem -- unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

einem -- unter einem Banner stehende Heeresabteilung, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

einem -- unter einem Herrn stehend, mnd. ēnhērich, Adj.: nhd. unter einem Herrn stehend

einem -- Untermieter in einem Haus, mnd. h· sle, h· sele, hüsle, M.: nhd. Häusler, Mieter eines Hauses, Untermieter in einem Haus

einem -- ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

einem -- Verehelichung mit einem Ungenossen, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

einem -- Verpflichtung von einem Landstück, mnd. ? hōvenrecht, N.: nhd. Verpflichtung von einem Landstück?

einem -- Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

einem -- Versendung an einem bestimmten Tage, mnd. dachvārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten

Tage; dāgevārt, F.: nhd. Tagfahrt, Tagereise, Versendung an einem bestimmten Tage

einem -- Vertiefung in einem Gegenstand, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

einem -- Vertiefung mit einem Tümpel, mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

einem -- Verwalter an einem Dom, mhd. tuommeier, st. M.: nhd. Dommeier, Verwalter an einem Dom, Küster

einem -- Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

einem -- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk, mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk

einem -- Verzierungselement an einem Gebäude, mnd. ? poie*, poye, F.: nhd. Verzierungselement an einem Gebäude?

einem -- vier Augen auf einem Würfel, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

einem -- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

einem -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

einem -- von einem Amt absetzen, mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

einem -- von einem Amte entbinden, mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

einem -- von einem an einen anderen Ort führen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

einem -- von einem anderen Geschlecht, got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

einem -- von einem Anspruch freimachen, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

einem -- von einem Armen verübter Raub, afries. blâ-t-hand-râ-f 1 und häufiger?, blâ-t-hond-râ-f, st. M. (a): nhd. »Bloßhandraub«, von einem Armen verübter Raub

einem -- von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

einem -- von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

einem -- von einem bestimmten Münzgewicht, mhd. gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt

einem -- von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde, mnd. pāpenbrēf, M.: nhd. von einem Bischof ausgestellte oder besiegelte Urkunde

einem -- von einem Dispens Gebrauch machen, mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

einem -- von einem Feuer neu entzündet, mhd. viurniuwe, viwerniuwe, fiurniuwe*, fiwerniuwe*, Adj.: nhd. »feuerneu«, von einem Feuer neu entzündet

einem -- von einem fremden Volke stammend, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

einem -- von einem Fürsten ausgehend, mhd. vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend

einem -- von einem gefassten Beschluss abbringen, mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

einem -- von einem Geschworenen bestätigte Urkunde, mnd. swōrenbrēf, swārenbrēf, M.: nhd. von einem Geschworenen bestätigte Urkunde

einem -- von einem Handwerker geworfener Stein, mhd. antwercstein, st. M.: nhd. »Handwerkstein«, von einem Handwerker geworfener Stein

einem -- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh, mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

einem -- von einem Hof zu entrichtender Zins, mhd. hovezins, hofezins*, st. M.: nhd. »Hofzins«, von einem Hof zu entrichtender Zins

einem -- von einem höheren Standpunkt aus anblicken, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

einem -- von einem Irrtum zurückkommen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

einem -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen

einem -- von einem Kloster vergebenes Lehen, mhd. klōsterlēhen 2, st. N.: nhd. von einem Kloster vergebenes Lehen

einem -- von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn, mnd. hofhōn, N.: nhd. von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn

einem -- von einem König beherrschtes Land, mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

einem -- von einem Lehensmann verliehenes Lehen, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

einem -- von einem Marder stammend, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

einem -- von einem Meier verwaltete Länderei, mnd. meierlant, N.: nhd. »Meierland«, von einem Meier verwaltete Länderei

einem -- von einem Nüchtern kommend, mhd. nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

einem -- von einem Nüchternen kommend, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend

einem -- von einem Ohr zum andern Tragender, mnd. ōrendrēgære*, ōrendrēger, ōrendreygher, M.: nhd. Verleumder, von einem Ohr zum andern Tragender

einem -- von einem Ort her, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher

einem -- von einem Ort zum andern laufen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

einem -- von einem Pferd absteigen, mhd. beizen (4), sw. V.: nhd. absitzen, von einem Pferd absteigen

einem -- von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

einem -- von einem Propheten verkündet, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

einem -- von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe, mnd. b· tevrüntschop, F.: von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe

einem -- von einem Übel sprechen, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

einem -- von einem Vogt vertretene Frau, mhd. vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

einem -- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

einem -- von einem wegziehen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

einem -- von einem Zaun umschlossener Garten, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

einem -- von einem zum anderen gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

einem -- vor einem Acker liegendes Stück Boden, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

einem -- vor einem anderen besitzen, mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

einem -- vor einem aufstellen, mhd. voresetzen*, vor setzen, vorsetzen, foresetzen*, sw. V.: nhd. »vorsetzen«, vor einem aufstellen, vorspannen, versprechen

einem -- vor einem kehren, mhd. voregekeren, vorgekern, vor gekern, foregekeren*, sw. V.: nhd. vor einem kehren

einem -- vor einem liegend, idg. *antịos, *h2ántịo-, Adj.: nhd. gegenüber, vor einem liegend

einem -- vor einem, mhd. voresnaben*, vor snaben, sw. V.: nhd. vor einem, den man führen soll, straucheln

einem -- Vorhang an einem Altar, mnd. altārwapen, N.: nhd. Altardecke, Vorhang an einem Altar

einem -- vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat, mhd. lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat

einem -- vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

einem -- vornehmster Vasall in einem Lande, mhd. lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

einem -- Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs, mnd. potklēt, potklēd, potcleit, potcleid, potkleet, potkleed, N.: nhd. Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs

einem -- Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

einem -- Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

einem -- Vorsitzender in einem Zentgericht, mhd. zentgrāve, sw. M.: nhd. Zentgraf, Zentrichter, Vorsitzender in einem Zentgericht

einem -- Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

einem -- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

einem -- Vorsteher der Pächter auf einem Gut, mnd. prīncipālh· reman*, prīncipāh· rman, prīncipālheurman, M.: nhd. Vorsteher der Pächter auf einem Gut

einem -- Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster, mnd. karitātenvrouwe, kartātenvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster; karitātesvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster

einem -- Vortag vor einem Fest, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest

einem -- Wachmann in einem Gebäude, mnd. inh· dære*, inh· der, inhoder, inhoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Statthalter; inneh· dære*, inneh· der, innehoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Stadthalter

einem -- Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel, mnd. dīhselepērt*, dīsselpērt, dīstelpērt, N.: nhd. »Deichselpferd«, Stangenpferd, Wagenpferd an einem Wagen mit Deichsel

einem -- Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

einem -- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

einem -- Wälscher mit einem Kropf, mnd. kropwāle, kroͤpwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?

einem -- was einem Menschen schwer fällt, mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

einem -- was einem zukommt, afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann

einem -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

einem -- Wasser aus einem Schiff schöpfen, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

einem -- Wasserabzug nach einem Siel, mnd. sīltoch, sieltoch, M.: nhd. »Sielzug«, Wasserabzug nach einem Siel, Hauptentwässerungsgraben

einem -- Weg an einem Bruch, mhd. bruochwec 2, st. M.: nhd. Weg an einem Bruch, Moorweg

einem -- Weg zu einem Hof oder bei einem Hof, mhd. hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof; hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof

einem -- Weg zu einem Markt oder Handelsort, mhd. marktwec 1, st. M.: nhd. »Marktweg«, Weg zu einem Markt oder Handelsort

einem -- Weg zu einem Ort, mnd. tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr

einem -- Weg zu einem Vorhof, mhd. vorehovewec* 1, vorhovewec, forhovewec*, st. M.: nhd. Vorhofweg, Weg zu einem Vorhof

einem -- Weideplatz auf einem Berg, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge

einem -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

einem -- Wein der in einem Lande wächst, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

einem -- welscher Kretin mit einem Kropf, mnd. kropwāle, kroͤpwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?

einem -- Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall, mnd. puntmāte, F.: nhd. Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall

einem -- Wetterfahne auf einem Gebäude, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

einem -- wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist, mnd. ambachtesgewīse*, ambachtsgewise, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtgewīse, ambachtgewīs, amptesgewise, mnd.?, Adv.: nhd. »amtsweise«, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist; ambachtwīse, ambachtwīs, Adv.: nhd. »amtweise«, von Amts wegen, wie es bei einem dienstlich anvertrauten Amt üblich ist

einem -- wie mit einem Fremden umgehend, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

einem -- wie mit einem Sarg umschließen, mhd. umbeserken, sw. V.: nhd. wie mit einem Sarg umgeben (V.), wie mit einem Sarg umschließen

einem -- Wiesbaum auf einem Fuder Getreide, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

einem -- Wiesbaum auf einem Fuder Heu, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

einem -- Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

einem -- Wiese an einem Wasserlauf, mnd. ? santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

einem -- Wiese in einem Rodungsgelände, mhd. stocmate 2, sw. F.: nhd. Wiese in einem Rodungsgelände

einem -- Windfahne auf einem Schiff, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

einem -- Wirbelzapfen in einem Spannriemen, an. hes, st. F. (jō): nhd. Wirbelzapfen in einem Spannriemen

einem -- Wirtschafter auf einem Schafhof, mnd. schāpmeier***, N.: nhd. »Schafmeier«, Wirtschafter auf einem Schafhof

einem -- Wirtschafterin auf einem Schafhof, mnd. schāpmeierische*, schāpmeyersche, schapmeygersche, F.: nhd. Wirtschafterin auf einem Schafhof

einem -- Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr vendærehof*, pr venerhof, M.: nhd. »Pfründnerhof«, Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände

einem -- Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr vendærehūs*, pr venerhūs, N.: nhd. »Pfründnerhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr vendenhūs***, N.: nhd. »Pfründenhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr vendenh seken*, pr venh seken, N.: nhd. »Pfründenhäuschen«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

einem -- Wurfspieß mit einem Kolben am Ende, mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

einem -- Zehnt von einem Steinbruch, mhd. steinzehende 2, sw. M.: nhd. Zehnt von einem Steinbruch

einem -- Zeile in einem Schriftwerk, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

einem -- Zeit von einem Jahr, mhd. jāreszīt 1, st. F.: nhd. »Jahreszeit«, Zeit von einem Jahr

einem -- Zeitdauer von einem Jahr, mhd. järzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

einem -- Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, mhd. järgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; järzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium

einem -- zerstücken mit einem Hammer, mnd. tobōken*, toboken, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerstücken mit einem Hammer

einem -- Zeuge bei einem Friedensschluss, mnd. vrēdesman, vredesman, M.: nhd. Friedebürge, Zeuge bei einem Friedensschluss

einem -- Zieraufsatz auf einem Becher, mnd. ? tabelit, tabelitte, M.: nhd. Zieraufsatz auf einem Becher?

einem -- Zins von einem Hof, mnd. hōvetins, M., N.: nhd. Zins von einem Hof

einem -- zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland, mnd. hofacker, M.: nhd. zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland; hōveacker, M.: nhd. »Hofacker«, zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland

einem -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

einem -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

einem -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

einem -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

einem -- zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland, mnd. hoflant, N.: nhd. »Hofland«, zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland; hōveslant, N.: nhd. zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland

einem -- zu einem Amt gehörendes Gut, mhd. ambehtguot*, ambetguot, st. N.: nhd. »Amtgut«, zu einem Amt gehörendes Gut

einem -- zu einem Amt vorschlagen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

einem -- zu einem Amt wählen, mnd. anekēsen*, ankēsen, st. V.: nhd. zu einem Amt wählen

einem -- zu einem Amt wählen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

einem -- zu einem Amt zulassen, mnd. aner men*, anr men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen

einem -- zu einem Amtshof gehöriges Gewese, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

einem -- zu einem Ball machen, mhd. verballen, ferballen*, sw. V.: nhd. zu einem Ball machen, verkrüppeln

einem -- zu einem Ball werden, mhd. ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen

einem -- zu einem Basilisk gehörig, mhd. beselich, Adj.: nhd. »zu einem Basilisk gehörig«, Basilisk..., basiliskenartig

einem -- zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund, mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund

einem -- zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung, mnd. ōrlōfgēven (2), ōrlōfgēvent, ōrlofgēvent, orloffgēvent, ōrlēfgēvent, orleffgēvent, N.: nhd. zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung

einem -- zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

einem -- zu einem Bild gestalten, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

einem -- zu einem Bild gestaltet, mhd. verbiledet*, verbildet, ferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbildet«, zu einem Bild gestaltet

einem -- zu einem Bilde gestalten, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

einem -- zu einem christlichen Grab berechtigt, an. grœf-r, græf-r, Adj.: nhd. zu einem christlichen Grab berechtigt, zu begraben (Adj.)

einem -- zu einem Dinghof gehörend, mhd. dinchœric, dinchœrec, Adj.: nhd. »dinghörig«, gerichtszugehörig, zu einem Dinghof gehörend

einem -- zu einem Dorf gehörendes Land, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

einem -- zu einem Ende bringen, ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen

einem -- zu einem Entschluss bewegen, mnd. vörörsāken* (1), vor rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen

einem -- zu einem Entschluss kommen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

einem -- zu einem Ergebnis bringen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einem -- zu einem Ergebnis bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einem -- zu einem Fjord gehörend, an. -fir-z-k-r, *firðsk-r, Adj.: nhd. zu einem Fjord gehörend

einem -- zu einem frühen Zeitpunkt, mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

einem -- zu einem Ganzen fügen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

einem -- zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

einem -- zu einem Gericht gehörend, mnd. dincgeh· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend; dinch· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend

einem -- zu einem Gerichtstag laden, mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln

einem -- zu einem Gerichtstage vorladen, mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

einem -- zu einem Gerichtstage vorladen, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

einem -- zu einem Geschlecht gehören, mnd. slachten (3), sw. V.: nhd. zu einem Geschlecht gehören, bestimmter Abstammung sein (V.), der Art (F.) (1) nachkommen, gleichen, ähnlich sein (V.)

einem -- zu einem Gewebe aufziehen, mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

einem -- zu einem glücklichen Ende kommen, mnd. gelücken*, gelükken, sw. V.: nhd. glücken, erfolgreich sein (V.), zu einem glücklichen Ende kommen

einem -- zu einem großen Schiff gehöriges Boot, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

einem -- zu einem Gut gehörender Hof, mnd. hōvehof, hāvehof, M.: nhd. zu einem Gut gehörender Hof

einem -- zu einem guten Ende bringen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

einem -- zu einem guten Ende führen, mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

einem -- zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle, mnd. hōveshōve, hāveshōve, hoveshof, F.: nhd. zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle

einem -- zu einem Haltender, mnd. tōvengære*, tovenger, mnd.?, M.: nhd. Mithelfer, Genosse, zu einem Haltender

einem -- zu einem Herren machen, mhd. hērren, herren, sw. V.: nhd. herrschen, zum Herren machen, zu einem Herren machen, mit einem Herren versehen (V.)

einem -- zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten

einem -- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden, mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

einem -- zu einem Hof gehörende Wiese, mhd. hovewise 2, hofewise*, st. F.: nhd. »Hofwiese«, zu einem Hof gehörende Wiese

einem -- zu einem Hof gehörig, mhd. hovehœric, hofehœric*, Adj.: nhd. »hofhörig«, zu einem Hof gehörig

einem -- zu einem Hof gehörig, mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

einem -- zu einem Kebsweib machen, mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

einem -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker, mhd. widemacker 7, st. M.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker

einem -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof, mhd. widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

einem -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus, mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

einem -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

einem -- zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs, mnd. klockestückewas, klockestückewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs; klockewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs

einem -- zu einem Kloster gehörendes Land, ae. myn-s-ter-lan-d, st. N. (a): nhd. zu einem Kloster gehörendes Land

einem -- zu einem Klosterhof gehörendes Rind, mnd. hōverint, hāverint, N.: nhd. »Hufenrind«, zu einem Klosterhof gehörendes Rind

einem -- zu einem Knoten machen, mnd. knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.)

einem -- zu einem Kriegszug ausziehen, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

einem -- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

einem -- zu einem Lastwagen gehörend, mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

einem -- zu einem Mann erziehen, an. men-n-a, sw. V.: nhd. zu einem Mann erziehen

einem -- zu einem Prior gehörig, mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

einem -- zu einem rīkeshof gehörendes Landstück, mnd. rīkeserve, rīkserve, N.: nhd. zu einem rīkeshof gehörendes Landstück E.: s. rīke (1), erve (1)

einem -- zu einem Ring formen, ahd. ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen

einem -- zu einem Sadelhofe gehörige Stelle, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

einem -- zu einem Schiff gehörige Takelage, mnd. schēpestākel*, schēpestakel, N.: nhd. »Schiffstakel«, zu einem Schiff gehörige Takelage, Takelung

einem -- zu einem schlechten Pferd werden, mhd. ergurren, sw. V.: nhd. zu einem schlechten Pferd werden, schlecht laufen

einem -- zu einem Siel heranführender Wasserlauf, mnd. sīlvlēt, sylvlēt, zilvlēt, M.: nhd. »Sielvleet«?, zu einem Siel heranführender Wasserlauf

einem -- zu einem Spital gehörige Mühle, mnd. spētālm· le, spittālm· le, spitallm· le, F.: nhd. »Spitalmühle«, zu einem Spital gehörige Mühle

einem -- zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

einem -- zu einem Stand gehöriger Mensch, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

einem -- zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus, mnd. vicāriehūs, vickeryehūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus; vicārienhūs, vickeryenhūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus

einem -- zu einem Tage vorladen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

einem -- zu einem Tage vorladen, mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

einem -- zu einem Verbrechen anführen, mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

einem -- zu einem Vergleich gelangen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

einem -- zu einem Verhalten bringen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

einem -- zu einem Viertel aufgelaufene Flut, mnd. quārtērvlōt, F.: nhd. zu einem Viertel aufgelaufene Flut

einem -- zu einem vorläufigen Stillstand bringen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

einem -- zu einem Westfalen machen, mhd. westvalen, westfalen*, sw. V.: nhd. zu einem Westfalen machen

einem -- zu einem Wittum gehöriges Gut, mhd. widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

einem -- zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, mnd. hūslant, N.: nhd. zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, ein bestimmtes Ackermaß

einem -- zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins, mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

einem -- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut, mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

einem -- Zugang zu einem Anwesen, mnd. pōrtewech, M.: nhd. »Pforteweg«, Zugang zu einem Anwesen, Zugang zum Haustor; pōrtganc, M.: nhd. Zugang zu einem Anwesen, Zugang zu einem Haustor

einem -- Zugang zu einem Haustor, mnd. pōrtganc, M.: nhd. Zugang zu einem Anwesen, Zugang zu einem Haustor

einem -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

einem -- zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

einem -- zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel, mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel

einem -- Zurüstung zu einem Feste, mnd. akōr, acoer, N.: nhd. Zurüstung zu einem Feste, Zusammenkunft ?

einem -- Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk, mnd. bīdruk, bīdruck, M.: nhd. Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk

einem -- Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand, mnd. brantgelt, N.: nhd. Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand

einem -- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

einem -- Zweikampf halten mit einem, mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

einem andern Land übertragen (V.), mnd. vörsch· ten*, vorsch· ten, vorschoten, sw. V.: nhd. Eigentum förmlich übertragen (V.), auflassen, einem andern Land übertragen (V.), Rente als Eigentum feierlich übertragen (V.), abtreten

einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, mnd. hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof

einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem Menschen einen Bottich aufstülpen und ihn so widerstandsunfähig machen (), mnd. ? b· denestülpen*, b· denstülpen, bodenstülpen, bodenstulpen, böddenstülpen, badenstülpen, sw. V.: nhd. einem Menschen einen Bottich aufstülpen und ihn so widerstandsunfähig machen (?), berauben, ausrauben, ausplündern, verheeren

einem Oberen huldigend übergeben (V.), mnd. gehülden***, sw. V.: nhd. einem Oberen huldigend übergeben (V.), Schutz gewähren

einem Obern huldigend übergeben (V.), mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einem schnellen Tod verfallen (V.), an. hrað-feig-r, Adj.: nhd. einem schnellen Tod verfallen (V.), zum baldigen Tod bestimmt

einem Stift (N.) bzw. Domkapitel zugehöriger Hof, mnd. stichteshof, stifteshof*, M.: nhd. »Stiftshof«, einem Stift (N.) bzw. Domkapitel zugehöriger Hof

einem Tor (M.) gemäß, mhd. tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig

einem Vornehmen zustehende Präbende (Pfründe), mnd. hērenpr· vende*, hērenpr· vene, F.: nhd. einem Vornehmen zustehende Präbende (Pfründe)

einen -- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen, mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

einen -- Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn, mnd. ? botdincl· singe, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

einen -- Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkpenninc, rōkpennic, rōkpennink, M.: nhd. »Rauchpfennig«, Haussteuer, Abgabe für einen selbständigen Haushalt

einen -- als Richter einen Ausspruch tun, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

einen -- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz, mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz

einen -- an einen anderen Herren weisen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

einen -- an einen anderen Ort bringen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

einen -- an einen anderen Ort bringen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

einen -- an einen bestimmten Ort bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

einen -- an einen bestimmten Ort setzen, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

einen -- an einen Gegner verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

einen -- an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe, mnd. hīenhōve, F.: nhd. an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe

einen -- an einen Ort bestellen, mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

einen -- an einen Ort ziehen, mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben

einen -- an einen Platz bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

einen -- an einen Spieß heften, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

einen -- an einen unrechten Ort treiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

einen -- an etwas einen Schwanz machen, mhd. zegelen, sw. V.: nhd. an etwas einen Schwanz machen

einen -- Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

einen -- Anrede für einen Geistlichen, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen

einen -- Ansprecher der einen Anspruch erhebt, mhd. zuosprechære*, zuosprecher, st. M.: nhd. »Zusprecher«, Ansprecher der einen Anspruch erhebt, Anklagender

einen -- Anzug für einen Ratsherrn, mnd. hērengewant, N.: nhd. Anzug für einen Ratsherrn

einen -- Arbeit für einen Mann, mnd. mānwerk, N.: nhd. Arbeit des Mannes, Arbeit für einen Mann

einen -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

einen -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

einen -- auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung

einen -- auf einen Brief antworten, mnd. · verantwōrden* (2), · verantwērden, ōverantwērden, averantwērden, sw. V.: nhd. beantworten, auf einen Brief antworten

einen -- auf einen Feldzug gehen, ae. fier-d-ian, fyr-d-ian, sw. V. (2): nhd. auf einen Feldzug gehen

einen -- auf einen Haufen legen, mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

einen -- auf einen Haufen, mnd. ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus

einen -- auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht, mnd. stallicht, ställicht, staellicht, stahllicht, N.: nhd. auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht

einen -- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

einen -- auf einen Rechtsanspruch verzichten, mnd. quītseggen***, sw. V.: nhd. auf einen Rechtsanspruch verzichten

einen -- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

einen -- auf einen silbernen Fuß schrauben, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

einen -- auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht, mnd. ? nāgellicht*, nāgellecht, N.?: nhd. auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht?

einen -- auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

einen -- auf einen Wartende, mhd. wartærinne*, warterinne, st. F.: nhd. Wärterin, Hüterin, auf einen Wartende, Lauernde

einen -- auf einen Weg bringen, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

einen -- auf einen Wert festsetzen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

einen -- auf einen Zettel schreiben, mnd. sēdelen* (2)**, sw. V.: nhd. »zetteln«, beurkunden, auf einen Zettel schreiben

einen -- auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

einen -- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

einen -- aufhören einen Geruch zu geben, mhd. verriechen, vurriechen, ferriechen*, st. V.: nhd. »verriechen«, aufhören einen Geruch zu geben, verfliegen

einen -- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms, mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

einen -- Aufwandsentschädigung für einen Prediger, mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger

einen -- Aufwendungen für einen Rechtsstreit, mnd. rechteskōstinge, rechtskōstinge, rechteskostinge, F.: nhd. »Rechtskosten«, Aufwendungen für einen Rechtsstreit, Prozesskosten

einen -- Aufwendungen für einen Rechtsstreit; Prozesskosten, mnd. plētgelt, N.: nhd. Aufwendungen für einen Rechtsstreit

einen -- aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten, afries. ūt-man-n-ia 1, ūt-mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten

einen -- bare Bezahlung für einen Knecht, mnd. penninclōn, penninclohen, pennilōn, N.: nhd. »Pfenniglohn«, bare Bezahlung für einen Knecht

einen -- Befristung auf einen Tag, mnd. dachvrist, F.: nhd. Tagesfrist, Befristung auf einen Tag

einen -- bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

einen -- beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

einen -- Berechtigung für einen anderen zu handeln, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

einen -- Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, mnd. h· vetd· singe, hōvetdusinge, F.: nhd. Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, Kopfschwindel

einen -- Bett für einen, mnd. ēnslēpære*, ēnslēper, einslēper, M.: nhd. einschläfriges Bett, Bett für einen L.: MndHwb 1, 550 (ê[i]nslēper)

einen -- Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt, mnd. swīnekokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt; swīnkokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

einen -- Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet, mnd. bestellemēster, bestellemeister, M.: nhd. Bote, Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet

einen -- Bezahlung für einen Torwächter, mnd. pōrtenæreslōn*, pōrtenērslōn, N.: nhd. »Pförtnerslohn«, Bezahlung für einen Torwächter

einen -- Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

einen -- Bezeichnung für einen Knecht, mnd. ? pulkenman, M.: nhd. Bezeichnung für einen Knecht?

einen -- Bezeichnung für einen Webfehler, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

einen -- Bier für einen Schilling, mnd. schillincbēr, N.: nhd. »Schillingbier«, Bier für einen Schilling

einen -- Bier um einen Blaffert, mnd. blaffertbēr, N.: nhd. Bier um einen Blaffert

einen -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

einen -- Brot um einen Blaffert, mnd. blaffertbrōt, N.: nhd. Brot um einen Blaffert

einen -- Brücke über einen Wasserlauf, mnd. ouwebrügge*, oubrügge, F.: nhd. Brücke über einen Wasserlauf, Aubrücke

einen -- Bürge für einen Gefangenen, mnd. stokbörge, M.: nhd. Bürge für einen Gefangenen

einen -- Bürge für einen Pachtvertrag, mnd. h· rebörge*, h· rbörge, M.?: nhd. Bürge für einen Pachtvertrag

einen -- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat, mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

einen -- Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- Deckel auf einen Topf, mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

einen -- dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

einen -- der die Hand schützend über einen hält, mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund

einen -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

einen -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

einen -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

einen -- der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt, mnd. ? ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

einen -- der einen Eid geschworen hat, mnd. ētswōren*, ētswāren, eitswēren, eitswāren, ēßswōren, eyßwaren, M.: nhd. Geschworener, der einen Eid geschworen hat

einen -- der einen Prozess verloren hat, mnd. vörlüstige*, vorlüstige, M.: nhd. Unterlegener, der einen Prozess verloren hat

einen -- der einen Streit Entscheidender, mnd. kīfschēdære*, kīfschēder, kīfscheider, kīfscheder, M.: nhd. Schiedsrichter, der einen Streit Entscheidender

einen -- der einen Streit unberufen schlichten will, mhd. slihtinc, st. N.: nhd. »Schlichtender«, der einen Streit unberufen schlichten will

einen -- der Gegenpatei einen Mann nehmen, mnd. afquellen, sw. V.: nhd. »abquellen«, abmartern, der Gegenpatei einen Mann nehmen

einen -- der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

einen -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

einen -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

einen -- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

einen -- die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen, mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

einen -- diejenige die einen zum Besten hat, mhd. umbetrībe, sw. F.: nhd. diejenige die einen zum Besten hat, Herumtreiberin

einen -- durch einen andern Dienst wieder vergelten, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

einen -- durch einen Bau versperrt, mhd. verbūwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbaut, durch einen Bau versperrt

einen -- durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum, mnd. brantbōm, M.: nhd. durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum; brantbōm, M.: nhd. durch einen Blitz bzw. einen Brand beschädigter Baum

einen -- durch einen Boten angesagt, mnd. vörbōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch einen Boten angesagt, gemeldet, vorgeladen, aufgefordert

einen -- durch einen Boten auffordern zu kommen, mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

einen -- durch einen Boten kommen lassen, mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

einen -- durch einen Boten oder Brief wissen lassen, mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

einen -- durch einen Boten rufen lassen, mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

einen -- durch einen Boten sagen lassen, mnd. tōentbēden*, toentbēden, toenbēden, mnd.?, st. V.: nhd. durch einen Boten sagen lassen, entbieten

einen -- durch einen Boten zugestellte Nachricht, mnd. ? bebōdeschop***, F.: nhd. Botschaft?, durch einen Boten zugestellte Nachricht?

einen -- durch einen Damm absperren, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

einen -- durch einen Deich abschließen, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

einen -- durch einen Eid binden, mhd. vereiden, fereiden*, sw. V.: nhd. vereiden, beeiden, durch einen Eid binden, verpflichten, eidlich verpflichten

einen -- durch einen Fehler vorbeilassen, mhd. misselāzen, st. V.: nhd. durch einen Fehler vorbeilassen, übersehen (V.)

einen -- durch einen Feintischler verrichtete Arbeit, mnd. schottilierarbēt, schottilierarbeit, schatilgerarbeit, F.: nhd. durch einen Feintischler verrichtete Arbeit

einen -- durch einen Geschlechterverband festgesetzte Pfändung, mnd. slechtespandinge*, slachtespandinge, F.: nhd. durch einen Geschlechterverband festgesetzte Pfändung

einen -- durch einen gezogenen Graben absperren, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

einen -- durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

einen -- durch einen Graben abfließen, mnd. dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

einen -- durch einen Graben abgrenzen, mnd. afslōten, sw. V.: nhd. durch einen Graben abgrenzen

einen -- durch einen Graben abtrennen, afries. fon-s-lâ-t-a, sw. V. (1): nhd. durch einen Graben abtrennen

einen -- durch einen Halsstich schlachten, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

einen -- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden, mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

einen -- durch einen Prälaten vorgegeben, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

einen -- durch einen Propheten verkündet, mnd. profētelīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet; profētērlīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet

einen -- durch einen Rechtsstreit kosten, mnd. ? rechteskosten***, sw. V.: nhd. durch einen Rechtsstreit kosten?, für einen Rechtsstreit aufwenden?

einen -- durch einen Reisigzaun versperren, afries. bi-tē-n-a* 1, sw. V. (1): nhd. bezäunen, abzäunen, durch einen Reisigzaun versperren

einen -- durch einen Richterspruch aberkennen, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

einen -- durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

einen -- durch einen Schraubensatz höher heben, mnd. upschrūven*, upschruven, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. aufschrauben, festschrauben, durch einen Schraubensatz höher heben

einen -- durch einen Trank vergiften, mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

einen -- durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

einen -- durch einen Verschlag absperren, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

einen -- durch einen Vertrag binden, mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

einen -- durch einen Vertrag einigen, mnd. vöranelāten*, voranlāten, sw. V.: nhd. »veranlassen«, durch einen Vertrag einigen

einen -- durch einen Vertrag frei machen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

einen -- durch einen Wurf fernhalten, mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

einen -- durch einen Wurf wegnehmen, mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

einen -- durch einen Zaun trennen, mhd. underziunen, sw. V.: nhd. durch einen Zaun trennen

einen -- durch einen Zaun versperren, mnd. vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

einen -- durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen, mnd. tōt· gen, totugen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen; tōt· gen, totugen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen

einen -- durch Handschlag einen Handel abschließen, mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

einen -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

einen -- durch Vergehen einen Verlust zuziehen, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

einen -- durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

einen -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stötegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

einen -- Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen, mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

einen -- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat, mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

einen -- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln, mnd. sēvenlōpen* (1)**, V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

einen -- ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

einen -- ein Spottname auf einen Bischof, mnd. bīteschāp, bīteschāpe, N.: nhd. ein Spottname auf einen Bischof

einen -- ein Spottname für einen Arzt, mnd. ? schinkensnīdære*, schinkensnīder, M.: nhd. »Schinkenschneider«, ein Spottname für einen Arzt?

einen -- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einen -- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einen -- ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

einen -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

einen -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

einen -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

einen -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

einen -- einen Acker bebauen, mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

einen -- einen Acker bestellen, mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

einen -- einen Acker ertragfähig machen, mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

einen -- einen Aderlass machen, mnd. blōtlāten*(1)**, st. V.: nhd. aderlassen, einen Aderlass machen

einen -- einen akademischen Grad erlangen, mnd. prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen

einen -- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

einen -- einen anderen betreffend, mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

einen -- einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender, mnd. schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender

einen -- einen anderen Segelkurs einschlagen, mnd. ümmesēgelen, ummesegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umsegeln«, einen anderen Segelkurs einschlagen

einen -- einen anderen Wohnsitz nehmen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

einen -- einen Anschlag begehen gegen, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

einen -- einen Anschlag machen gegen, mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

einen -- einen Anspruch befriedigen, mnd. afvinden, st. V.: nhd. verurteilen, durch Urteil aberkennen, büßen, einen Anspruch befriedigen

einen -- einen Anspruch oder eine Forderung abweisen, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

einen -- einen Anteil schöpfen, mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

einen -- einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- einen Augenblick betreffend, mnd. ōgenbliklīk, Adj.: nhd. augenblicklich, einen Augenblick betreffend

einen -- einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, afries. kê-r-e-kes-t 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, Ausnahmebestimmung

einen -- einen Bau beschädigen, mnd. būwvelligen, būvelligen, būwevelligen*, sw. V.: nhd. »baufälligen«, baufällig machen, einen Bau beschädigen

einen -- einen Bau niederreißen, mnd. dālebrēken, dālbrēken, st. V.: nhd. einen Bau niederreißen

einen -- einen Bauchwind fahren lassen, mnd. vīsten (1), fīsten*, sw. V.: nhd. furzen, einen Bauchwind fahren lassen

einen -- einen Baum kappen, mnd. strümpelen, sw. V.: nhd. einen Baum kappen, in bestimmter Höhe abstumpfen

einen -- einen Begräbnishügel errichten, ae. be-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. begraben (V.), einen Begräbnishügel errichten

einen -- einen Beinamen geben, mhd. übernemnen*, übernemmen, sw. V.: nhd. einen Beinamen geben

einen -- einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

einen -- einen Besitz nutzen, mnd. possidīren, sw. V.: nhd. einen Besitz nutzen, ein Anrecht nutzen

einen -- einen Beweis nicht erbringen könnend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

einen -- einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen, mnd. körven, sw. V.: nhd. einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen; körven, sw. V.: nhd. einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen

einen -- einen Bogen um jemanden machen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

einen -- einen Brand anlegen, afries. under-stê-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. »unterstoßen«, anstecken, einen Brand anlegen, unterstecken, darunterstecken

einen -- einen Brief übersenden, mnd. ˙ verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

einen -- einen Bündnisvertrag schließen, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

einen -- einen Damm legen über, mnd. bedammen, sw. V.: nhd. einen Damm legen über

einen -- einen Damm schlecht ausbessern, afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

einen -- einen Damm schlecht bauen, afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

einen -- einen Deich als Schutz auslegen, mnd. ūtvrīden*, ūtvriden, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Deich als Schutz auslegen, machen

einen -- einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

einen -- einen Deich machen, ae. dīc-ian, dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen; ge-dīc-ian, ge-dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen

einen -- einen Deich schlecht ausbessern, afries. mi-s-dīk-a, mi-s-dīz-a, sw. V. (1): nhd. einen Deich schlecht ausbessern

einen -- einen Deichbruch stopfen, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

einen -- einen Dieb schelten, an. þȳf-a, sw. V.: nhd. einen Dieb schelten

einen -- einen Dienst leisten für, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

einen -- einen Druck ausüben, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

einen -- einen Eid abnehmen, afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen

einen -- einen Eid auf etwas leisten, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

einen -- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

einen -- einen Eid leisten, afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

einen -- einen Eid leisten, mnd. beēden, beeiden, beeden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, einen Eid leisten

einen -- einen Eid leisten, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- einen Eid leistende Hand, mnd. ēdeshant, êdeshant, eideshant, F.: nhd. einen Eid leistende Hand, Eid, Eidleistung

einen -- einen Eid vorsprechen, afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen

einen -- einen Einlauf machen, mnd. rustīren, sw. V.: nhd. einen Einlauf machen

einen -- einen Endtermin ansetzen, mhd. ūztagen (1), ūztegen, ūz tagen, sw. V.: nhd. einen Endtermin ansetzen

einen -- einen Entschluss fassen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

einen -- einen Erschlagenen berauben, mnd. rērōven, sw. V.: nhd. einen Erschlagenen berauben

einen -- einen erschrecken, got. us-ag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen erschrecken

einen -- einen Ertrag von etwas erzielen, mnd. ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

einen -- einen Fall gerichtlich untersuchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

einen -- einen falschen bösen Rat erteilen, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

einen -- einen falschen Weg führen, mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- einen Fehler machen, ae. mi-s-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. einen Fehler machen, verfehlen, versagen

einen -- einen Fehler machen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

einen -- einen Fehler machen, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

einen -- einen Fehltritt begehen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

einen -- einen Feiertag oder den Sonntag begehen, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

einen -- einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter, mnd. klaftermōlder*, klachtermōlder, N.: nhd. einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter

einen -- einen Fischzug tun, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

einen -- einen Fluch aussprechen, mnd. ? vörfucken***, sw. V.: nhd. einen Fluch aussprechen?

einen -- einen Flug vollenden, mhd. volvliegen, st. V.: nhd. einen Flug vollenden

einen -- einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

einen -- einen Frachtvertrag abschließen, mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen

einen -- einen Fußfall machen, mnd. vōtvallen***, st. V.: nhd. fußfallen, einen Fußfall machen

einen -- einen Gegenstand anstrebend, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

einen -- einen Gehilfen wegmieten, mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

einen -- einen Geistlichen betreffend, mnd. pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich

einen -- einen geraden Weg wählen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einen -- einen geraden Weg wählen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einen -- einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten, afries. kam-p-ia 1 und häufiger?, kom-p-ia, sw. V. (2): nhd. kämpfen, einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten

einen -- einen Gerichtstermin setzen, mhd. vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

einen -- einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen, mnd. inschouwen, inschowen, sw. V.: nhd. einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen

einen -- einen Graben bei einem Lande graben, afries. bi-s-lâ-t-a* 1, bi-s-lâ-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. einen Graben bei einem Lande graben

einen -- einen Graben bessern, mnd. slōten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

einen -- einen Graben machen, mnd. slōten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

einen -- einen Graben um sich ziehen, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

einen -- einen Gürtel um etwas binden, mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

einen -- einen Gürtel um etwas ziehen, mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

einen -- einen Hag machen, mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen

einen -- einen halben Pfennig wert, mnd. scherfwērt (1), Adj.: nhd. ein Scherf wert, einen halben Pfennig wert

einen -- einen Hang haben, mnd. anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben

einen -- einen Haushalt betreffend, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

einen -- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

einen -- einen Hengst kastrieren, mnd. rūnen (2), sw. V.: nhd. einen Hengst verschneiden, einen Hengst kastrieren

einen -- einen Hengst verschneiden, mnd. rūnen (2), sw. V.: nhd. einen Hengst verschneiden, einen Hengst kastrieren

einen -- einen Hinderungsgrund bedeuten, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

einen -- einen Hinterhalt stellen, mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

einen -- einen Hörigen abfordern, mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

einen -- einen Hörigen der ervedēle unterwerfen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

einen -- einen Imbiss nehmen, mnd. anebīten*, anbiten, st. V.: nhd. anbeißen, einen Imbiss nehmen, frühstücken

einen -- einen Jungfernkranz aufsetzen, mnd. krōnen*, kronen, V.: nhd. krönen, eine Krone aufsetzen, einen Jungfernkranz aufsetzen

einen -- einen kleiden, got. was-jan* 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239 Anm. 2): nhd. einen kleiden, sich kleiden, bekleiden

einen -- einen Knick machen, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

einen -- einen Kommentar schreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

einen -- einen Kompromiss finden, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

einen -- einen Kompromiss finden, mnd. vörmiddelen*, vormiddelen, sw. V.: nhd. vermitteln, einen Kompromiss finden

einen -- einen Koog anlegen, mnd. kōgen, V.: nhd. einen Koog anlegen, einen Koog eindeichen

einen -- einen Koog eindeichen, mnd. kōgen, V.: nhd. einen Koog anlegen, einen Koog eindeichen

einen -- einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

einen -- einen Kreis bilden, mnd. rincvāren, sw. V.: nhd. im Reigen tanzen, einen Kreis bilden

einen -- einen Kreis machen, an. kring-ja, sw. V.: nhd. einen Kreis machen, umringen

einen -- einen Kreislauf machen, mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen

einen -- einen Kriegszug unternehmen, afries. re-i-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. reisen, sich begeben, einen Kriegszug unternehmen

einen -- einen Kriegszug unternehmen, mnd. hērvārden, sw. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen; hērvāren* (1), hervaren, mnd.?, st. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen

einen -- einen Kuss geben, mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

einen -- einen langen Schaft habend, ae. lang-sceaf-t, Adj.: nhd. einen langen Schaft habend

einen -- einen langes Hals machen, mnd. halsrangen, sw. V.: nhd. den Hals recken, einen langes Hals machen

einen -- einen Lappen worauf setzen, mnd. tōb· ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

einen -- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

einen -- einen Laut von sich geben, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

einen -- einen lauten harten Schall verursachen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

einen -- einen leichten Schlag oder Stoß geben, mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

einen -- einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

einen -- einen Malter fassender Getreidesack, mnd. möldersak, M.: nhd. einen Malter fassender Getreidesack

einen -- einen Mangel wieder gut machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

einen -- einen Mann nehmen, ae. ceor-l-ian, sw. V.: nhd. einen Mann nehmen, heiraten

einen -- einen Mann nehmen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

einen -- einen Mann nehmen, mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten

einen -- einen Meineid schwören, mhd. meineiden, sw. V.: nhd. einen Meineid schwören, gegen jemanden falsch schwören

einen -- einen Menschen an jemanden verweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

einen -- einen Menschen zu jemandem bringen, mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen

einen -- einen Missgriff tun, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

einen -- einen mit einem Siegel versehen, got. sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen mit einem Siegel versehen, siegeln

einen -- einen mit List umstricken, mnd. bestricken, sw. V.: nhd. umstricken, fesseln, verhaften, einen mit List umstricken

einen -- einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen, mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen

einen -- einen Nacken habend, mnd. nacket***, Adj.: nhd. »nackig«, einen Nacken habend

einen -- einen Namen geben, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

einen -- einen Namen geben, mnd. n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

einen -- einen Namen habend, mhd. namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

einen -- einen Ort durch Segeln heranholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

einen -- einen Pachtvertrag abschließen, mnd. meieren*, meyeren, sw. V.: nhd. pachten, mieten, einen Pachtvertrag abschließen

einen -- einen Pack umwinden, mnd. berīven (1), st. V.: nhd. einen Pack umwinden, eine Tonne (F.) (1) mit Tonnenband umschnüren

einen -- einen Plankenzaun errichten, mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen

einen -- einen Platz zuweisen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

einen -- einen Preis bieten, mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

einen -- einen Preis veranschlagen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

einen -- einen Priester auszeichnend, mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend

einen -- einen Rang bekleiden, mnd. grāden* (2)**, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

einen -- einen Rang verleihen, mnd. grāden* (2)**, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

einen -- einen Rat geben, mnd. inrāden, sw. V.: nhd. anraten, einen Rat geben

einen -- einen Raubzug unternehmen, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

einen -- einen Rechenfehler machen, mnd. misserēkenen, misrēkenen, sw. V.: nhd. falsch rechnen, einen Rechenfehler machen

einen -- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

einen -- einen Rechtsausspruch geben, mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

einen -- einen Rechtsentscheid fällen, mnd. rechteschēden, rechtescheiden, st. V.: nhd. »rechtsscheiden«, einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtschēden, rechtscheiden, st. V.: nhd. einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtsprēken, st. V.: nhd. »Recht sprechen«, einen Rechtsentscheid fällen

einen -- einen Rechtsspruch veröffentlichen, mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

einen -- einen Rechtsstreit beilegen, mnd. rechtess· nen***, V.: nhd. einen Rechtsstreit beilegen

einen -- einen Rechtsstreit führen, mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

einen -- einen Rechtsstreit führen, mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren; plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?; rechtigen, rechtegen, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren

einen -- einen Rechtsstreit mit jemandem haben, mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren

einen -- einen Reigen tanzen, mnd. reien (1), reyen, reygen, reigen, reygen, regen, rigen, sw. V.: nhd. einen Reigen tanzen

einen -- einen Rezess beschließen, mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

einen -- einen Rhythmus vorgeben, mnd. tactēren, sw. V.: nhd. »taktieren«, einen Rhythmus vorgeben

einen -- einen Ring anlegen, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

einen -- einen Ring durch die Nase ziehen, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

einen -- einen Ringkampf austragen, mnd. ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

einen -- einen Riss bekommen, mnd. entweirīten*, entweyrīten, sw. V.: nhd. »entzweireißen«, auseinanderreißen, einen Riss bekommen, zerreißen

einen -- einen Riss machen, mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

einen -- einen roten Kapuzenmantel tragend, mnd. rōtkāgelisch*, rōtkāgelsch, Adj.: nhd. einen roten Kapuzenmantel tragend

einen -- einen Rücken habend, mnd. rügget, Adj.: nhd. der Länge nach gefaltet, einen Rücken habend

einen -- einen Sack mit Sand füllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

einen -- einen Sandsack befüllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

einen -- einen Saum machen, an. ref-l-a (1), sw. V.: nhd. einen Saum machen

einen -- einen Schiedsspruch fällen, mhd. ūzsprechen, ūz sprechen, st. V.: nhd. aussprechen, zu Ende sprechen, einen Schiedsspruch fällen

einen -- einen Schirm vorhalten, mnd. v· rschermen, vorschermen, sw. V.: nhd. Fechtkünste vorführen, einen Schirm vorhalten, vormachen

einen -- einen Schlagbaum fertigen, mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.)

einen -- einen schlechten Ruf bringen, mnd. misserüchtigen, misrüchtigen, V.: nhd. einen schlechten Ruf bringen, diffamieren

einen -- einen Schleichweg Wandelnder, mhd. slīchære, st. M.: nhd. Wandelnder, einen Schleichweg Wandelnder, Schleicher, Heimlichtuer

einen -- einen schnellen Blick werfen, an. svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

einen -- einen Schöffen als Zeugen herbei holen, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

einen -- einen Schorf bilden, mhd. rufen***, sw. V.: nhd. einen Schorf bilden

einen -- einen schrecken, got. ōg-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. einen schrecken, in Furcht setzen, erschrecken

einen -- einen Schuss abgeben, mnd. lōsbernen, sw. V.: nhd. einen Schuss abgeben

einen -- einen Schwanz habend, mnd. stērtet***, Adj.: nhd. schwänzig, einen Schwanz habend

einen -- einen Schwur leisten, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

einen -- einen Sendboten schicken, mnd. besendebōden, sw. V.: nhd. einen Sendboten schicken, beschicken (durch Boten)

einen -- einen Sohn betreffend, mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

einen -- einen Sohn gebären, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

einen -- einen späteren Zeitpunkt bestimmen, mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

einen -- einen Spruch fällen, mnd. besprāken, sw. V.: nhd. beanspruchen, einen Spruch fällen

einen -- einen Spruch fällen, mnd. vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

einen -- einen Stall machen, ae. ge-stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen; stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen

einen -- einen Standpunkt einnehmen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hă̊lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

einen -- einen Steg über etwas machen, mhd. überstegen, sw. V.: nhd. einen Steg über etwas machen, übertreffen

einen -- einen Strick um den Hals legen, afries. slê-p-a (1) 1, sw. V. (1): nhd. einen Strick um den Hals legen

einen -- einen Sülfmeister entfernen, mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

einen -- einen Tag alt, mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

einen -- einen Tag bestimmen, ae. ā-n-dag-ian, sw. V. (2): nhd. einen Tag bestimmen, aufschieben

einen -- einen Tag bleiben, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

einen -- einen Tag festsetzen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

einen -- einen Tag leisten, mhd. tageleisten, sw. V.: nhd. »tagleisten«, einen Tag leisten

einen -- einen Tag zur Verhandlung bestimmen, mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

einen -- einen Teich ablassen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

einen -- einen Teil abgeben, got. af-da-i-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, einen Teil abgeben

einen -- einen Teil betreffend, mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes

einen -- einen Teil herausnehmen, mnd. entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen

einen -- einen Termin aufschieben, mnd. prōrogēren, sw. V.: nhd. einen Termin aufschieben, eine Frist verlängern

einen -- einen Text nachlässig wiedergeben, mnd. · verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

einen -- einen Toten betreffend, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

einen -- einen Totschlag begangen habend, afries. man-n-slach-t-ich 5, mon-n-slach-t-ich, Adj.: nhd. einen Totschlag begangen habend, eines Totschlags schuldig

einen -- einen Transport geleiten, mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

einen -- einen Trunk reichen, mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

einen -- einen Tumult verursachen, mnd. rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen

einen -- einen Übergang bauen, mnd. · verbrüggen, ōverbrüggen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Übergang bauen

einen -- einen Umweg machen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

einen -- einen unnützen Kauf machen, mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

einen -- einen unterwerfen unter, got. uf-hnai-w-jan 6, sw. V. (1): nhd. einen unterwerfen unter

einen -- einen Vergleich schließen, mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

einen -- einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

einen -- einen Versuch anstellen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

einen -- einen Vertrag abschließen, germ. *sah-, germ.?, V.: nhd. vereinbaren, einen Vertrag abschließen

einen -- einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen, mnd. bewīnkōpen, sw. V.: nhd. einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen; bewīnkōpen, sw. V.: nhd. einen Vertrag durch einen Weinkauf bestätigen

einen -- einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, mnd. kr· zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

einen -- einen Vertrag machen, ae. ge-wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten; wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

einen -- einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen, mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

einen -- einen Vertrag schließen, mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu

einen -- einen Vertrag schließen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

einen -- einen Vertrag über Schiffstransport schließen, mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

einen -- einen verurteilen zu, got. ga-war-g-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. einen verurteilen zu, ächten, verdammen

einen -- einen Vorbehalt machend, afries. bi-hal-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berechtigt zu halten, einen Vorbehalt machend, vorbehaltlich

einen -- einen Vorgeschmack bekommen, mnd. v· rsmecken, sw. V.: nhd. einen Vorgeschmack bekommen

einen -- einen Vorsprung gewinnen, mhd. vüregewinnen*, vürgewinnen, vür gewinnen, füregewinnen*, st. V.: nhd. »fürgewinnen«, einen Vorsprung gewinnen

einen -- einen Vorteil beschaffen, mnd. v· rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

einen -- einen Vorteil haben, mnd. v· rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

einen -- einen Waffenschmied betreffend, mnd. swērtvēgærisch***, Adj.: nhd. »schwertfegerisch«, einen Waffenschmied betreffend

einen -- einen Weg bahnen, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

einen -- einen Weg bereiten, mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

einen -- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einen -- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einen -- einen Weg mit Baustoffen verfüllen, mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?

einen -- einen Weg über etwas hinweg schaffen, mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen

einen -- einen Weg zur Seite einschlagen, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

einen -- einen Wert bestimmen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

einen -- einen Wert festsetzen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

einen -- einen Wert schätzen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

einen -- einen Widerschein geben, ae. ėf-t-ge-scī-n-an, st. V. (1): nhd. einen Widerschein geben, widerstrahlen

einen -- einen Zaun machen, mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

einen -- einen Zeugen beanstanden, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

einen -- einen Zeugen zurückweisen, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

einen -- einen Zug wohin machen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

einen -- einen zustehenden Rechtsanteil nehmen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

einen -- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen, mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

einen -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

einen -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird, mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

einen -- einordnen in einen Text, mnd. subordinēren, sw. V.: nhd. einordnen in einen Text

einen -- Einspruch gegen einen Rechtsentscheid, mnd. rechtesinsāge, F.: nhd. »Rechtseinwand«, Einspruch gegen einen Rechtsentscheid

einen -- Einweisung in einen Besitz, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- Empfang durch einen Fürsten, mnd. audiencie, F.: nhd. Audienz, Empfang durch einen Fürsten, Gehör

einen -- Entgegnung gegen einen Vorwurf, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

einen -- Entlohnung für einen Prediger, mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger

einen -- Erlaubnis für einen anderen zu handeln, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

einen -- Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird, mnd. hengelkerve, M.: nhd. Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird

einen -- etwas an einen bringen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

einen -- festgelegte Art einen Prozess zu führen, mnd. richteswīse (2), F.: nhd. festgelegte Art einen Prozess zu führen

einen -- festgesetztes Maß für einen Klafter, mnd. klaftermāte*, klachtermāte, N.: nhd. »Klaftermaß«, festgesetztes Maß für einen Klafter

einen -- Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf, afries. strī-d-fre-th-o 1, strī-d-fer-d-e, st. M. (u): nhd. »Streitfriede«, Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf

einen -- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

einen -- für einen besonderen Zweck aufbewahren, mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben

einen -- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

einen -- für einen bestimmten Zweck aufstellen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

einen -- für einen Kriegszug gerüstet, mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet

einen -- für einen Rechtsbezirk gültig, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

einen -- für einen Rechtsbezirk zuständig, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

einen -- für einen Rechtsstreit aufwenden, mnd. ? rechteskosten***, sw. V.: nhd. durch einen Rechtsstreit kosten?, für einen Rechtsstreit aufwenden?

einen -- Fürbittegebet an einen Heiligen, mnd. hilligenbēde, hilgenbēde, F.: nhd. »Heiligenbitte«, Fürbittegebet an einen Heiligen

einen -- Fuß für einen Leuchter, mnd. lüchtærevōt*, M.: nhd. »Leuchterfuß«, Fuß für einen Leuchter

einen -- Gebet des Priesters für einen Verstorbenen, mnd. sēlemāninge, sēlmāninge, F.: nhd. Seelenmesse, Memorie, Gebet des Priesters für einen Verstorbenen

einen -- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient, afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

einen -- Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist, mnd. altāriste, M.: nhd. Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist

einen -- Geldabgabe an einen Propst, mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

einen -- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

einen -- Geleitschutz bis in einen Ort geben, mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

einen -- gerichtlich in einen Besitz einweisen, mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

einen -- gerichtliche Einsetzung in einen Besitz, mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

einen -- gerichtliche Einweisung in einen Besitz, mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

einen -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

einen -- Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk, mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

einen -- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

einen -- Geschütz das einen Zentner schießt, mhd. zentenærinne*, zentnerin, st. F.: nhd. Geschütz das einen Zentner schießt

einen -- Gestell mit Beinen unter dem einen Ende, an. mar-i, sw. M. (n): nhd. Stützbalken, Gestell mit Beinen unter dem einen Ende

einen -- Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof, mnd. hofmalder, M.: nhd. Hofmalter, Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof

einen -- Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

einen -- Glaube einen Vater zu besitzen, mhd. vaterwān, faterwān*, st. M.: nhd. »Vaterwahn«, Glaube einen Vater zu besitzen

einen -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, mnd. genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung

einen -- Gras das auf einen Anteil kommt, mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote)

einen -- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

einen -- herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk, mhd. vrōnbanwart 3, st. M.: nhd. Fronbannwart, herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk

einen -- Hinausschiebung auf einen späteren Termin, mnd. upschrīvinge*, upschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschreibung«, Hinausschiebung auf einen späteren Termin

einen -- hineinwählen in einen Ausschuss, mnd. inkēsen, st. V.: nhd. hineinwählen in einen Ausschuss, als Nachfolger wählen

einen -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

einen -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

einen -- Holzvogt der einen Eid geschworen hat, mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

einen -- Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt

einen -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

einen -- in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

einen -- in einen anderen Zustand versetzen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

einen -- in einen anderen Zustand versetzen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

einen -- in einen Besitz einsetzen, mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

einen -- in einen Besitz einsetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

einen -- in einen Besitzbereich ziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

einen -- in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

einen -- in einen bestimmten Zustand bringen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

einen -- in einen bestimmten Zustand bringen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

einen -- in einen bestimmten Zustand versetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

einen -- in einen Brief miteinschließen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

einen -- in einen Geltungsbereich ziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

einen -- in einen Hafen einsegeln lassen, an. haf-n-a (2), sw. V. (2): nhd. in einen Hafen einsegeln lassen

einen -- in einen höheren Stand erheben, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

einen -- in einen Rechtsstreit verwickelt, mnd. sākehaft*, sākhaft, Adj.: nhd. in einen Rechtsstreit verwickelt, in einem Prozess befindlich

einen -- in einen Sack füllen, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

einen -- in einen Sack Füllen, mnd. sacken* (4)**, sackent, (subst. V.=)N.: nhd. »Sacken«, in einen Sack Füllen

einen -- in einen Sack gesteckt, mnd. sacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesackt«, in einen Sack gesteckt, eingesackt

einen -- in einen Sandsack füllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

einen -- in einen schlechten Zustand versetzen, mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd.

quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

einen -- in einen Stall bringen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

einen -- in einen Stall sperren, ae. ā-sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. in einen Stall sperren; *sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. »stallen«, in einen Stall sperren

einen -- in einen Text aufnehmen, mnd. inserēren, sw. V.: nhd. in einen Text aufnehmen, einfügen, anführen, zitieren

einen -- Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

einen -- Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

einen -- jemand der einen anderen quält, mnd. pīnære* (1), pīner, M.: nhd. Peiniger, jemand der einen anderen quält

einen -- jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

einen -- jemand der einen Zaun setzt oder flicht, mnd. tūnære*, tuner, mnd.?, M.: nhd. »Zäuner«, jemand der einen Zaun setzt oder flicht

einen -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

einen -- jemandem einen Empfang bereiten, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

einen -- jemandem einen Tag ansetzen, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

einen -- jemandem einen Termin ansetzen, mhd. vertagen, fertagen*, sw. V.: nhd. »vertagen«, jemandem einen Tag ansetzen, jemandem einen Termin ansetzen, aufschieben, verschieben, versäumen, Jahr und Tag bleiben, einen Tag bleiben, wohnen, ablaufen

einen -- jemanden an einen anderen Ort geleiten, mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

einen -- jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen, mhd. überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen

einen -- jemanden einen Lügner heißen, mnd. l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

einen -- jemanden einen Schabernack antun, mnd. schavernacken, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun; schavernakelen*, schavernaklen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun

einen -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

einen -- Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter, mnd. r· tærekōgele*, r· terkōgel, M.: nhd. Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter

einen -- Kaufabschluss über einen Bauernhof, mnd. hofkōp, M.: nhd. Kaufabschluss über einen Bauernhof

einen -- Kerbzettel über einen Kaufvertrag, mnd. kōpsēdel, kōpzedel, kōpcedul, F., M.: nhd. Kaufurkunde, Kerbzettel über einen Kaufvertrag

einen -- Kessel der einen Zuber Wassers fasst, mnd. tōverkētel*, toverketel, mnd.?, M.: nhd. »Zuberkessel«, Kessel der einen Zuber Wassers fasst

einen -- Klage über einen Mangel, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel

einen -- Lage die immer einen Ausweg bietet, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

einen -- Lagerbestand für einen Tag, an. lōg, st. N. (a): nhd. Verbrauch, Lagerbestand für einen Tag

einen -- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet, ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

einen -- Lehen das an einen Bürger verliehen wird, mnd. b· rgærelēhen*, b· rgerlēen, N.: nhd. Bürgerlehen, Lehen das an einen Bürger verliehen wird

einen -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

einen -- Liegeplatz für einen Prahm, mnd. prāmrūm, N.: nhd. »Prahmraum«, Liegeplatz für ein Lastschiff, Liegeplatz für einen Prahm

einen -- Lohn für einen Informanten, ae. meld-feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Lohn für einen Informanten

einen -- Lohn für einen vollen Tag, mnd. nachtlōn, N.: nhd. Lohn für einen vollen Tag

einen -- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

einen -- Mann der einen Stab oder einen Stock trägt, mnd. rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt; rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt

einen -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

einen -- Mensch der einen magischen Spruch äußert, mnd. swērtsprēkære*, swērtsprēker, schwērtsprēker, M.: nhd. »Schwertsprecher«, Mensch der einen magischen Spruch äußert

einen -- Mensch der einen Priester ermordet, mnd. prēsterm· rdære*, prēsterm· rder, M.: nhd. Priestermörder, Mensch der einen Priester ermordet

einen -- Mensch der einen Rechtsstreit führt, mnd. plētære*, pleiter, pleyter, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt; plēterære*, pleiterer, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt

einen -- Miete für einen Prahm, mnd. prāmh· re, prāmhure, praamh· re, F.: nhd. Kosten (Pl.) für ein Lastschiff oder Leichterschiff, Miete für einen Prahm

einen -- Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle, mnd. schrangeh· re, F.: nhd. Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle

einen -- Mitteilung über einen Gerichtstermin, mnd. rechteskündiginge*, rechteskündigunge, rechtskündigunc, F.: nhd. Mitteilung über einen Gerichtstermin, Ladung

einen -- Monatssold der Soldaten für einen Sturm, mnd. stormemānt, mnd.?, F.: nhd. Monatssold der Soldaten für einen Sturm; stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

einen -- Nagel um einen Blaffert, mnd. blaffertnāgel, blaffertnagel, N.: nhd. Nagel um einen Blaffert

einen -- Name für einen Parteigänger der Ribbungar, an. (grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar))

einen -- nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

einen -- nicht durch einen Bau versperrt, mhd. unverbūwen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbaut, nicht durch einen Bau versperrt

einen -- nicht durch einen Boten angesagt, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

einen -- Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen, mnd. wechwendinge, mnd.?, F.: nhd. Wegsperrung, Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen

einen -- nur einen Knappen habend, mnd. twēschildich, twischildich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweischildig«, nur einen Knappen habend

einen -- offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

einen -- ohne einen Unterschied zu machen, mnd. unbeschēdelīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdelīken*, unbeschēdeliken, mnd.?, Adv.: ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīken*, unbeschēdenliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2)

einen -- Opfer an einen Götzen, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

einen -- Pachtgeld für einen Fronhof, mnd. hofpenninc, M.: nhd. Zinsgeld für einen Fronhof, Pachtgeld für einen Fronhof

einen -- Pachtgelt für einen Fischereiplatz, mnd. vōrth· re, F.: nhd. »Furtheuer«, Pachtgelt für einen Fischereiplatz

einen -- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält, mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

einen -- Priester der einen Seitenaltar verwaltet, mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

einen -- Räuber der einen Erschlagenen beraubt, mnd. rērōvære*, rērōver, M.: nhd. Räuber der einen Erschlagenen beraubt

einen -- Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen, mnd. duncrecht, N.: nhd. Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen

einen -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

einen -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

einen -- Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen, an. aðild, F.: nhd. Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen

einen -- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte, mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

einen -- Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof, mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

einen -- Roggenbrot für einen Schilling, mnd. schillincrogge, M.: nhd. »Schillingroggen«, Roggenbrot für einen Schilling

einen -- Sack der einen halben Scheffel fasst, mnd. halfschēpelsak, M.: nhd. Halbscheffelsack, Sack der einen halben Scheffel fasst

einen -- Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb, mnd. k· kenesolt*, k· kensolt, N.: nhd. Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb

einen -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

einen -- Schimpfwort für einen Schneider, mnd. meckære*, mecker*, M.: nhd. Schimpfwort für einen Schneider

einen -- Schloss an einen Mantelsack, mhd. malhensloz*, malensloz, marensloz, marhensloz, malhsloz, malchsloz, malsloz, mahelsloz, st. N.: nhd. Schloss an einen Mantelsack, Vorhängeschloss

einen -- Seelenmesse für einen Verstorbenen, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

einen -- sich an einen bestimmten Ort begeben, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

einen -- Sich an einen Stein Stoßen, mhd. steinstōz, st. M.: nhd. »Steinstoß«, Sich an einen Stein Stoßen

einen -- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

einen -- sich durch einen Eid freimachen, mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

einen -- sich durch einen Eidschwur lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

einen -- sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

einen -- sich durch einen Schwur vereinigen, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

einen -- sich einen besehen, got. mun-d-ōn* 2=1 sis, sw. V. (2), m. Akk.: nhd. sich einen besehen, sehen auf

einen -- sich einen Genossen geben, mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

einen -- sich einen Ort genau merken, an. mi-ð-a, sw. V.: nhd. sich einen Ort genau merken

einen -- sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen, mnd. rechtesweigeren***, V.: nhd. »rechtsweigern«, sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen; rechtweigeren***, sw. V.: nhd. sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen

einen -- sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

einen -- Sicherung bis in einen Ort gewähren, mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

einen -- spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule, mnd. pennincschōlemēster, pennincschōlemeister, M.: nhd. »Pfennigschulmeister«, spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule

einen -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

einen -- Steg über einen Graben, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

einen -- Steg über einen Graben, mnd. vunder, Sb.: nhd. Steg über einen Graben

einen -- Stelle für einen Chorschüler, mnd. kindespr· vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker

einen -- Stelle für einen Kanoniker, mnd. kindespr· vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker

einen -- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

einen -- Stellvertreter für einen höheren Offizier, mnd. l· tenant, leutenant, luitenant, lutinant, leutenampt, l· telant, M.: nhd. »Leutnant«, Stellvertreter für einen höheren Offizier

einen -- Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf, mnd. wapeld· pen*, wapeldopen, wapeldopene, mnd.?, F.: nhd. Wassertauchen, Stoßen bzw. Werfen jemandes in das Wasser bzw. in einen Sumpf

einen -- Straße die nur einen Ausgang hat, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

einen -- Strecke soweit man einen Ruf hören kann, mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

einen -- Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte, mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

einen -- Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester, mnd. pāpensantelen*, pāpensantelent, N.: nhd. Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester

einen -- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind, mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

einen -- über einen Bereich legen, mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

einen -- über einen Damm gehen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

einen -- über einen Fluss befördern, mnd. · verstēden, ōverstēden, sw. V.: nhd. über einen Fluss befördern, übersetzen

einen -- über einen Fluss gesetzt werden müssen, mhd. übermüezen, über müezen, an. V.: nhd. »übermüssen«, über einen Fluss gesetzt werden müssen

einen -- über einen Fluss setzen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

einen -- über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen, mnd. · verspecken, ōverspecken, sw. V.: nhd. über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen

einen -- Überflutung durch einen Deichbruch, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

einen -- Überführung über einen Fluss, mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

einen -- Übertragung durch einen Urkunde, ae. bōc-ung, st. F. (ō): nhd. Übertragung durch einen Urkunde

einen -- Überweisung an einen anderen Lehnsherren, mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren

einen -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

einen -- um einen Schiedsspruch bitten, mnd. compromittēren, kompromittēren*, sw. V.: nhd. um einen Schiedsspruch bitten, zum Schiedsmann wählen

einen -- unberechtigt einen Damm machen, afries. mi-s-dam-m-a 1 und häufiger?, mi-s-dem-m-a, sw. V. (2): nhd. unberechtigt einen Damm machen

einen -- Urkunde über einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

einen -- Urkunde über einen Schuldenerlass, mnd. remissbrēf*, remisbrēf, M.: nhd. Urkunde über einen Schuldenerlass

einen -- Urkunde über einen Vergleich, mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

einen -- Veränderung eines Zustands in einen anderen, mnd. · verlīden, · verlīdent, N.: nhd. Veränderung eines Zustands in einen anderen, Übergang

einen -- Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

einen -- Verkaufspreis für einen Hof, mnd. ? gārdelōn, N., M.: nhd. Gartenlohn, Verkaufspreis für einen Hof?

einen -- Verletzung durch einen Stich, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

einen -- Vermietung an einen andern, mnd. ūth· ringe*, ūthuringe, mnd.?, F.: nhd. Vermietung an einen andern

einen -- Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, mnd. lantdrost, lantdroste, lantdrust, M.: nhd. »Landdrost«, Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, Landvogt

einen -- Verwahrung durch einen Kaufmann, mnd. kōpmanneswāringe*, kōpmanswāringe, F.: nhd. Verwahrung durch einen Kaufmann; kōpmanneswēringe*, kōpmanswēringe, F.: nhd. Verwahrung durch einen Kaufmann

einen -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

einen -- von einem an einen anderen Ort führen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

einen -- **von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof**, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

einen -- **Wand die einen Raum teilt, mnd. underschot**, mnd.?, N.: nhd. Wand die einen Raum teilt

einen -- **Wecke die einen halben Pfennig kostet, mnd. scherfwegge**, F.: nhd. Wecke die einen halben Pfennig kostet

einen -- **Weg über einen überbrückten Wasserlauf, mnd. schemmelwech**, M.: nhd. Weg über einen überbrückten Wasserlauf

einen -- **Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp**, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

einen -- **Weisung an einen anderen Lehnsherrn, mnd. vörwīsinge***, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

einen -- **Wergeld für einen Gefolgsmann, ae. þeg-n-gield**, þeg-en-gield, þeg-n-gyld, þeg-n-gyld, st. N. (a): nhd. Wergeld für einen Gefolgsmann

einen -- **Wergeld für einen Romanen, anfrk. walah-leod-i* 2**, anfrk.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen

einen -- **wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht, mnd. kampwērdich**, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

einen -- **Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, mnd. rechtesweigeringe***, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

einen -- **wie einen Betrüger bestrafen, mhd. schüpfen**, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

einen -- **wie einen Hund behandeln, mnd. hundaten**, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

einen -- **wie einen Räuber in Ketten legen, mhd. schāchbanden**, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

einen -- **wie einen Schächer in Banden legen, mhd. schāchbanden**, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

einen -- **wie es sich für einen Sohn gehört, mhd. sunlīche**, sūnelīche, Adv.: nhd. wie es sich für einen Sohn gehört

einen -- **wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn**, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

einen -- **würfeln um einen Entscheid, mnd. dōbelen**, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

einen -- **Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie**, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

einen -- **Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat, afries. hal-s-frī-a-inge 1**, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

einen -- **Zahlung für einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge**, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

einen -- **Ziehen an einen Ort, mnd. tōtīden* (2)**, totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht; tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

einen -- **Zinsgeld für einen Fronhof, mnd. hofpenninc**, M.: nhd. Zinsgeld für einen Fronhof, Pachtgeld für einen Fronhof

einen -- **Zollzeichen für einen Himten, mnd. himtentēken**, himtenteiken, N.: nhd. Himtenzeichen, Zollzeichen für einen Himten

einen -- **Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank, mnd. grāworm**, grawworm, M.: nhd. »Grauwurm«, Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank

einen -- **zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, mnd. vörgīselen***, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

einen Anteil abschöpfen (bergmännisch), mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

einen Boden mit Steinplatten belegen (V.), mnd. · verāstrāken*, · verastraken, ōveralsteren, averastraken, sw. V.: nhd. einen Fußboden mit Estrich belegen (V.), einen Boden mit Steinplatten belegen (V.)

einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart), mnd. · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

einen Fußboden mit Estrich belegen (V.), mnd. · verāstrāken*, · verastraken, ōveralsteren, averastraken, sw. V.: nhd. einen Fußboden mit Estrich belegen (V.), einen Boden mit Steinplatten belegen (V.)

einen geistlichen Würdenträger entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt einsetzen oder wählen, mnd. pōstulēren, pōstulīren, sw. V.: nhd. jemanden in ein Amt einsetzen, einen geistlichen Würdenträger entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt einsetzen oder wählen

einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

einen Graben (M.) (1) dämmen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

einen Graben (M.) anlegen, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

einen Graben (M.) ziehen, mnd. nēdergrāven, st. V.: nhd. einen Graben (M.) ziehen

einen Grund (zu Bauplatz oder Gartenplatz oder Hofplatz) aufhöhen, mnd. upwörden*, upwurden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufwurten«, einen Grund (zu Bauplatz oder Gartenplatz oder Hofplatz) aufhöhen

einen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) (1) Habender, mnd. gewāret (2), gewart, M.: nhd. einen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) (1) Habender, eine Ware in der Gemeindemark Habender, Markgenosse

einen Schaden (M.) ersetzen, mnd. upkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkehren«, ersetzen, einen Schaden (M.) ersetzen

einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, mnd. töslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

einen Zeugen (M.) nicht beizubringen vermögend und das Recht des weiteren Zeugenbeweises verlierend, mnd. t˙ chborstich*, tūchborstich, mnd.?, Adj.: nhd. »zeugnisbrüchig«, einen Zeugen (M.) nicht beizubringen vermögend und das Recht des weiteren Zeugenbeweises verlierend

einen Zeugen vor Gericht (N.) (1) bringen, mnd. v˙ rlēden (1), v˙ rleiden, v˙ relēden, sw. V.: nhd. vorführen, vorbringen, einen Zeugen vor Gericht (N.) (1) bringen

einen, as. gi-ê-n-on* 3, sw. V. (2): nhd. »einen«, einigen

einen, ahd. einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gieinidōn* 3, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, verschwören; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben

-- auf der einen Seite: ahd. einahalb 7, Adv.: nhd. einerseits, entweder, auf der einen Seite

-- einen Anfang haben: ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

-- einen Anschlag machen auf: ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen

-- einen Anschlag planen: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- einen Aufguss machen: ahd. gōzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. gießen, aufgießen, einen Aufguss machen, durchseihen

-- einen Beweis führen gegen: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

-- einen Bund schließen: ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

-- einen Eid ablegen: ahd. swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

-- einen Faden drehen: ahd. spinnan* 27, st. V. (3a): nhd. spinnen, weben, einen Faden drehen

-- einen Fehler machen: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben; ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

-- einen Friedensvertrag schließen: ahd. winiskaffen* 1, winiscaffen*, sw. V. (1a): nhd. anfreunden, einen Friedensvertrag schließen, verabreden

-- einen Gefallen erweisen: ahd. ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- einen Gegensatz enthaltend: ahd. intfuogit* 1, infuogit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. entgegengesetzt, einen Gegensatz enthaltend

-- einen Hauptmann betreffend: ahd. ? hunnilīh* 1, Adj.: nhd. Befehlshaber..., gerichtlich?, hauptmännisch?, einen Hauptmann betreffend?

-- einen Kopf habend: ahd. houbitaht* 1, Adj.: nhd. »köpfig«, einen Kopf habend

-- einen Kreis bilden: ahd. giringen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. umringen, einen Kreis bilden, umgürten

-- einen Kreis formen: ahd. ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen

-- einen Laut hervorbringen: ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- einen Leib habend: ahd. einlīhhamīg* 1, einlīchamīg*, Adj.: nhd. einverleibt, verkörpert, einen Leib habend

-- einen leichten Schrei ausstoßen: ahd. irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren

-- einen Missgriff tun: ahd. missigrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »missgreifen«, fehlgreifen, einen Missgriff tun

-- einen Platz einnehmen: ahd. 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf

-- einen Rechtsstreit führen: ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen

-- einen Ruf schaffen: ahd. *liumunthaftōn?, sw. V. (2): nhd. einen Ruf schaffen; *liumuntōn?, sw. V. (2): nhd. einen Ruf schaffen

-- einen Schatz anhäufen: ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

-- einen See machen: ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

-- einen Sieg feiern: ahd. sigurīhhōn*, sigurīhōn* 1, sw. V. (2): nhd. triumphieren, einen Sieg feiern, den Sieg verleihen

-- einen Tag bestimmen: ahd. gitagadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. übereinkommen, einen Tag bestimmen, verschieben, vertagen

-- einen Teich erzeugen: ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

-- einen Vorwand gebrauchen: ahd. furidekken* 1, furidecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. verdecken, verhehlen, vorschieben, einen Vorwand gebrauchen

-- einen Weinrausch habend: ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

-- Wergeld für einen Romanen: ahd. walahleudi* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen

einen, mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

-- an einen Bach grenzendes Lehen: mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

-- Anrede an einen Herrn: mhd. dominē, st. M.: nhd. »oh Herr«, Herr, Anrede an einen Herrn

-- auf der einen oder anderen Seite: mhd. dewederent 2, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits; dewederunt, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits

-- auf der einen Seite: mhd. derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; einent 3, Adv.: nhd. auf der einen Seite; einenthalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einenthalp, Adv.: nhd. auf der einen Seite; einhalbe 103, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (2), enhalp, jenhalp, Präp.: nhd. auf der einen Seite, jenseits; einsīte 37 und häufiger?, einsīt, Adv.: nhd. auf der einen Seite, zu der einen Seite; einthalp, Adv.: nhd. auf der einen Seite

-- auf der einen Seite hin: mhd. einhalphin, Adv.: nhd. abseits hin, auf der einen Seite hin

-- Aufseher über einen Bann: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

-- durch einen Bericht: mhd. berihtlīche, Adv.: nhd. durch einen Bericht, durch eine Nachricht

-- durch einen Boten gebieten lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- durch einen Boten sagen lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- durch einen Schwung des Schwertes abschlagen: mhd. abeswenken, abe swenken, sw. V.: nhd. »abschwenken«, abreißen (Harnisch), durch einen Schwung des Schwertes abschlagen; abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

-- einen Anspruch durchzusetzen versuchen: mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

-- einen Aufruhr machen: mhd. brohsen (1), sw. V.: nhd. lärmen, tosen, einen Aufruhr machen

-- einen Bart bekommen: mhd. barten (1), sw. V.: nhd. einen Bart bekommen, bärtig werden

-- einen Bescheid geben: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- einen Beweis antreten: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- einen Beweis durch Verwandte führen: mhd. buosemen, sw. V.: nhd. sich sträuben, einen Beweis durch Verwandte führen

-- einen Daumen lang sein: mhd. ? dūmen, sw. V.: nhd. einen Daumen lang sein?, mit Daumenschrauben foltern

-- einen Faden vollständig verarbeiten: mhd. durchwifelen, durchwifeln, sw. V.: nhd. durchsticken, einen Faden vollständig verarbeiten

-- einen Hof mit einem Meier besetzen: mhd. bemeieren, sw. V.: nhd. einen Hof mit einem Meier besetzen

-- einen Laut von sich geben: mhd. erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

-- einen Mann nehmen: mhd. bemannen, sw. V.: nhd. bemannen, einen Mann nehmen, mit Mannschaft ausstatten

-- einen Rechtsanspruch geltend machen: mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

-- einen Rechtsbescheid geben: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- fester Halt durch einen Anker: mhd. ankerveste, st. F.: nhd. Verankerung, fester Halt durch einen Anker

-- für einen Narren halten: mhd. betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten

-- für einen ungetreuen Vormund erklären: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- für einen ungetreuen Vormund halten: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- in einen Bannbezirk gehörend: mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich

-- in einen Orden eintreten: mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten

-- in einen Schaft stecken: mhd. anescheften*, ane scheften, sw. V.: nhd. befestigen, in einen Schaft stecken

-- in einen Schrein einschließen: mhd. beschrīnen, sw. V.: nhd. »beschreinen«, in einen Schrein einschließen, sicher aufheben

-- in einen Zustand bringen: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken: mhd. bastlist, st. M.: nhd. Wildzerlegungsart, Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken

-- Lied für einen Tanz: mhd. ahselnote, st. F., sw. F.: nhd. »Achselnote«, Tanz, Lied für einen Tanz

-- Mündung des Hauskanals in einen anderen: mhd. eitloch, st. N.: nhd. »Feuerloch«, Mündung des Hauskanals in einen anderen

-- sich durch einen Beschwörungskreis sichern: mhd. bekrīzen, st. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen, sich durch einen Beschwörungskreis sichern

-- sich einen Namen machen: mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

-- unter einen Bann fallend: mhd. banvellic*, banvellec, banfellic*, banfellec*, Adj.: nhd. »bannfällig«, unter einen Bann fallend

-- Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit: mhd. behabbrief, st. M.: nhd. Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit

-- Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag: mhd. anelāzbrief, st. M.: nhd. »Anlassbrief«, Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag

-- Vogt über einen Bannbezirk: mhd. banvoget 1, banfoget*, st. M.: nhd. Bannvogt, Vogt über einen Bannbezirk

-- weder auf der einen noch auf der anderen Seite: mhd. eintwederhalp, Adv.: nhd. weder auf der einen noch auf der anderen Seite

-- zu der einen Seite: mhd. einsīte 37 und häufiger?, einsīt, Adv.: nhd. auf der einen Seite, zu der einen Seite

Einen, mhd. einen (2), st. N.: nhd. »Einen«

einen, mhd. geeinen, sw. V.: nhd. einen, vereinigen, übereinkommen

-- als einen Schatz bewahren: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- als einen Schatz sammeln: mhd. hördelen, sw. V.: nhd. horten, als einen Schatz sammeln

-- auf einen Gedanken kommen: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

-- Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz: mhd. huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz

-- einen gurgelnden Ton hervorbringen: mhd. gurgelen* (1), gurgeln, gorgelen*, gorgeln, sw. V.: nhd. gurgeln, einen gurgelnden Ton hervorbringen

-- einen Hals habend: mhd. helsic*, helsec, Adj.: nhd. einen Hals habend, Hals...

-- einen ins Gefolge aufnehmen: mhd. ingesinden, sw. V.: nhd. »eingesinden«, einen ins Gefolge aufnehmen

-- einen Kaufabschluss machen: mhd. koufslagen, sw. V.: nhd. »kaufschlagen«, einen Kaufabschluss machen

-- einen Klafter lang: mhd. klafterlanc, Adj.: nhd. klafterlang, einen Klafter lang

-- einen Klang geben: mhd. klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben

-- einen Kriegszug führen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

-- einen Riss bekommen: mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen

-- einen ritterlichen Zweikampf kämpfen: mhd. justen, sw. V.: nhd. einen ritterlichen Zweikampf kämpfen, bekämpfen

-- einen sauren Geschmack haben: mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

-- einen Schatz sammeln: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- einen Sprung bekommen: mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen

-- einen Stellvertreter stellen: mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern

-- einen Stollen hindurchtreiben: mhd. hindurchvaren*, hindurchvarn, hindurchfarn*, hindurchfaren*, st. V.: nhd. »hindurchfahren«, einen Stollen hindurchtreiben

-- einen Vergleich schließen: mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

-- einen Weg finden: mhd. gestegen, sw. V.: nhd.

einen Weg finden

-- einen Zweikampf ausfechten: mhd. justieren, sw. V.: nhd. einen Zweikampf ausfechten

-- förmliche Einkleidung in einen Besitz: mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum

-- Gegenwert für einen halben Pfennig: mhd. helbelincwert 2, st. N., st. M.: nhd. »Hälblingwert«, Gegenwert für einen halben Pfennig

-- Gegenwert für einen Heller: mhd. hallerwert, st. M., st. N.: nhd. Hellerwert, Gegenwert für einen Heller

-- in einen bestimmten Zustand gebracht werden: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- in einen bestimmten Zustand kommen: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- Mensch der einen Kropf hat: mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

-- um einen hohen Preis: mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

-- um einen höheren Preis: mhd. hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

-- Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt: mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

einen, mnd. ēnen (4), ēinen, sw. V.: nhd. einen, sich einigen, vereinigen, sich vertragen; ēnesen***, sw. V.: nhd. einigen, einen; ēnigen, sw. V.: nhd. einen, einigen, eins werden

einen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einend, mhd. einende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einend

einengen -- durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen, mnd. tōwēren, toweren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuwehren«, durch eine Wehr einengen bzw. aufstauen

einengen, idg. *anĝh-, *h2enĝh-, *h2anĝh-, *h2emĝh-, Adj., V.: nhd. eng, einengen, schnüren, zuschnüren; *bronk-, V.: nhd. einschließen, einengen; ? *sten- (2)?, Adj., V.: nhd. eng?, einengen?; *u̯erĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen; *u̯renĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen

einengen, ae. efen-ge-hea-þ-or-ian, sw. V. (2): nhd. einengen

einengen, ahd. angēn* 4, sw. V. (3): nhd. »engen«, einengen, sich ängstigen, bangen; bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; giunērōn* 1, sw. V. (2): nhd. an Ehre vermindern, einengen

einengen, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen; bedrangen, bedrengen, sw. V.: nhd. bedrängen, behelligen, einengen; beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einengen, zusammenpressen, bedrängen; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

einengen, mhd. klimpfen, klimpen, st. V.: nhd. fest zusammenziehen, drücken, einengen, zusammendrücken

einengen, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit; twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an

einengen, mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten; verschrenken, ferschrenken*, sw. V.: nhd. mit Schranken umgeben (V.), einschließen, einengen, versperren, beschränken, behindern, verschränken

einengen, mnd. beengen, sw. V.: nhd. »beengen«, einengen; benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen; entengen, entingen, sw. V.: nhd. einengen, schmälern

einengen, mnd. nōtstallen, sw. V.: nhd. einengen, zwängen, bedrücken; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

einengen, mnd. vördammen*, vördemmen*, vordemmen, sw. V.: nhd. eindämmen, einengen; vörenden* (2), vorenden, sw. V.: nhd. einengen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

-- durch Bauen einengen: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

einengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einengend, mhd. getwungenlich***, Adj.: nhd. einengend; getwungenlīche, Adv.: nhd. einengend

einengendes -- enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einengung, ahd. biluh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verschluss, Einengung, Starrheit, Lähmung, Beklemmung

Einengung, mhd. bedranc, st. M.: nhd. Drängen, Bedrängen, Einengung; betwingunge, st. F.: nhd. »Bezwingung«, Einschränkung, Einengung

Einengung, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt; klemede*, klemde, klemme, st. F.: nhd. Klemmung, Einengung

Einengung, mnd. ? pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; prange, F.: nhd. Stange, Pfahl, Stange, Maulklemme, Klemme, Einengung

Einengung, mnd. dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; drangichhēt*, drangichēt, drangicheit, F.: nhd. Enge, Einengung, Bedrängung, Bedrängnis; dwengichhēt*, dwengichēt, dwengicheit, F.: nhd. Enge, Bedrängnis, Einengung; dwenginge, F.: nhd. Bedrängnis, Einengung, Enge; entenginge, F.: nhd. Einengung, Schmälerung

Einengung, mnd. gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedwanchēt, gedwancheit, F.: nhd. Einengung, Enge, beengter Zustand

einer, idg. *oinos, Pron., Adj.: nhd. er, ein, einer, allein

-- nicht einer: idg. *neku̯os, *neiku̯os, Pron.: nhd. nicht einer

einer, as. hwēth-ar* 10?, Indef.-Pron., Konj.: nhd. einer, wer von beiden

-- einer von beiden: as. ō-th-ar-hwēth-ar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden

einer, ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einlīh* 9, Adj.: nhd. einfach, einzeln, einzig, ein, einer; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

einer, mhd. etewer, eteswer, Pron.: nhd. jemand, irgend jemand, irgendwer, irgendein, einer

einer, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēner (2), ēiner, enre, einre, eenre, erre, er, Pron.?: nhd. einer, jemand, einerlei, irgendwelcher Art (F.) (1), irgendwelch, eine Sache, etwas; ēr (6), ērre, ?: nhd. einer

einer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einer, nhd.: nhd. ; L.: DW

einerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einerbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

eineren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerkauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerlei -- auf einerlei Art sich bewegend, mhd. einvar (2), einfar*, Adj.: nhd. auf einerlei Art sich bewegend

einerlei, ahd. eines 7?, Adv.: nhd. einmal, einerlei, eines Tages, ein einziges Mal, ganz gleich

einerlei, mhd. einerlei, einerleie, Adj.: nhd. »einerlei«, eine Art betreffend

einerlei, mnd. ēner (2), ēiner, enre, einre, eenre, erre, er, Pron.?: nhd. einer, jemand, einerlei, irgendwelcher Art (F.) (1), irgendwelch, eine Sache, etwas

-- ganz einerlei: mnd. allēns, alleins, allēnes, alleines, allēns, alleins, Adv.: nhd. ganz einerlei, ganz gleich, übereinstimmend, gleichlautend

einerlei, mnd. līkevēle, Adj.: nhd. gleichviel, einerlei

einerlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einerleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerleiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einerleileben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einerleuchtet, mhd. inerliuhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einerleuchtet«

einernten, mhd. arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen

einernten, mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; īnsnīden, īn snīden, st. V.: nhd. »einschneiden«, einernten

einernten, mhd. vanten, fanten*, fenden, fanden*, sw. V.: nhd. »fahnden«, einernten, auffinden, versuchen; vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; venden, vanten, fenden*, fanten*, sw. V.: nhd. einernten, erziehen, auffinden, versuchen

einernten, mnd. ērnen (2), sw. V.: nhd. ernten, einernten, Ernte einführen

Einernten, mnd. ērnen (3), ērnent, N.: nhd. Ernten (N.), Einernten

einernten, mnd. inērnen*, inernen, inārnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, einsammeln, zum Lohn empfangen; inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege; insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

einernten, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einerquicken, mhd. īnerquicken, īn erquicken, sw. V.: nhd. »einerquicken«, erwecken

einerscheinen, mhd. īnerschīnen, īn erschīnen, st. V.: nhd. »einerscheinen«

einerseits, ahd. einahalb 7, Adv.: nhd. einerseits, entweder, auf der einen Seite

einerseits, mhd. einenthalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einhalbe 103, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits

einerseits, nhd.: nhd. ; L.: DW

einerwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einerziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eines, mnd. ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit

eines, nhd.: nhd. ; L.: DW

eineseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einest: nhd.. Vw.: s. einst; L..: Luther

einesteils, mnd. ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise

einestheils, nhd.: nhd. ; L.: DW

einethalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einexercieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfach breit (Gewebe), mnd. ēnbrēt, ēinbrēt, ēnbrēit, ēinbrēit, enbreth, Adj.: nhd. einfach breit (Gewebe)

einfach, germ. *þerba-, *þerbaz, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, einfach, fade

einfach, got. ai-n-fal-þ-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,1): nhd. einfach, einfältig; *luf-ei-s, Adj. (ja): nhd. schlaff, einfach

einfach, an. ein-fal-d-r, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, ehrlich, aufrichtig, treu; ū-va-nd-r, Adj.: nhd. mühelos, nicht schwierig, einfach, unbekümmert

einfach, ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich; ā-n-gild-e (2), Adj.: nhd. einfach zu büßen, einfach, einzeln; bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; bile-wit-lic, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach; ge-rǣ-d-e (2), Adj.: nhd. erfahren (Adj.), unterwiesen, einfach, klar; me-de-m-lic, Adj.: nhd. durchschnittlich, mittelmäßig, einfach

-- ebenso einfach: ae. efen-íe-þ-e, Adj.: nhd. ebenso einfach

-- einfach zu büßen: ae. ā-n-gild-e (2), Adj.: nhd. einfach zu büßen, einfach, einzeln

einfach, afries. ê-n-fal-d 5, Adj.: nhd. einfach, einfältig; ê-n-fal-d-ich 6, Adj.: nhd. einfach, einfältig; sliu-ch-t 3, Adj.: nhd. schlicht, einfach

einfach, anfrk. *ei-n-fal-d-ig?, Adj.: nhd. einfältig, einfach

einfach, as. ên-fal-d 9, Adj.: nhd. einfach, wahrhaft; ô-th-i* 3, Adj.: nhd. leicht, mühelos, einfach; sāf-t-o* 1, Adv.: nhd. sanft, leicht, einfach, bequem

einfach, ahd. bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; barlīhho* 8, barlīcho, Adv.: nhd. »bar« (Adj.), offenbar, nur, einfach; duruhnohtīgo* 1, duruhnahtīgo*, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, einfach, schlicht, schlechthin?; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; einfalti* 15 und häufiger?, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt; einfaltīglīhho* 1?, einfaltīglīcho*, Adj.: nhd. einfach, einfältig, offen; einfaltlīh* 2, Adj.: nhd. einfach; einfaltlīhho* 2, einfaltlīcho*, Adv.: nhd. einfach; einlīh* 9, Adj.: nhd. einfach, einzeln, einzig, ein, einer; einmuotlīhho* 2, einmuotlīcho*, Adv.: nhd. einfach, mit reiner Gesinnung; einstuodil* 4, Adj.: nhd. einsam, abgelegen, vereinsamt, einfach, ungeteilt; gewilīh* 2, gouwilīh*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gering, einfach; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; slehto (1) 9, Adv.: nhd. einfach, sanft, schlechthin, mild, ruhig

einfach, ahd. einfalto* 2, Adv.: nhd. »einfach«, besonders, insbesondere

einfach, mhd. alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; einhaft, Adj.: nhd. einfach; einlich, Adj.: nhd. einfach, einheitlich, in eins geflochten, in eins gewebt; einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend; einlütze, einlitz, einlütz, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam, einfach; einvach, einfach*, Adj.: nhd. einfach; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvalte, einvalt, einvalde, einfalte*, einfalt*, einfalde*, Adv.: nhd. einfach, nur, bloß, ausschließlich; einvaltende, einfaltende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einfach, einzig; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; einvalticlich*, einvalteclich, einfalticlich*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich; einvelticlich***, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt; einvelticlīchen*, einfelticlīchen*, einvelteclīchen, einfelteclīchen*, Adv.: nhd. einfach, ungeteilt, vorbehaltlos, aufrichtig, wörtlich

einfach, mhd. ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

einfach, mhd. einvaltlich***, einfaltlich*, Adj.: nhd. »einfach«

einfach, mhd. gebiurisch, gebiursch, gebūrsch, gepiurisch, Adj.: nhd. bäurisch, einfach, gemeinverständlich, dumpf; gebiurischlīche, Adv.: einfach, gemeinverständlich; gebiurlich, Adj.: nhd. bäuerisch, einfach, gemeinverständlich; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach

einfach, mhd. rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

einfach, mhd. simpel, Adj.: nhd. »simpel«, einfach, einfältig; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

einfach, mnd. derve, derf (2), Adj.: nhd. derb, fest, tüchtig, gerade, einfach, ungesäuert; enkel (2), enkelt, Adj.: nhd. einzeln, einfach; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēnvachtich, ēinvachtich, ēnvochtich, ēinvochtich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, ungefüttert; ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōlt (1), einvōlt, eintvalt, einvālt, Adj.: nhd. einfach, einfältig, schlicht, redlich, unschuldig, ungefüttert (Kleidung); ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend; ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

einfach, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; gesimpel, Adj.: nhd. einfach; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; klēnvörstendich*, klēnvorstendich, kleinvorstendich, Adj.: nhd. wenig verständig, einfach, ungebildet; kortümme, kortumme, Adv.: nhd. kurzerhand, kurzweg, einfach, kurzum, durchaus

einfach, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; quēmelīken*, quēmelken, Adv.: nhd. bequem, einfach, in geeigneter Weise (F.) (2); recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

-- Abrechnung einfach angesetzter Kosten: mnd. rēdekost, reidekost, F.: nhd. Abrechnung einfach angesetzter Kosten

-- einfach so: mnd. plump (3), plomp, Interj.: nhd. einfach so, mir nichts dir nichts

-- sehr einfach: mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

einfach, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; simpellīk***, Adj.: nhd. einfach; simpellīken*, simpeliken, Adv.: nhd. einfach, ungelehrt, einfältig, dumm; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt; slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

-- einfach von Verstand: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

einfach, mnd. unbedrōgen*, unbedrogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetrogen«?, einfach; unnōsel*, unnosel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schadend, unschuldig, einfach, einfältig, niedrig

einfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfach, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfache -- einfache Bank ohne Lehne, mnd. sittebank, sittebenk, F.: nhd. Sitzbank, einfache Bank ohne Lehne

einfache -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

einfache -- einfache Buße, ae. ā-n-gild-e (1), N.: nhd. einfache Buße

einfache -- einfache Frau, mhd. dörpærinne*, dörperinne, st. F.: nhd. Bäuerin, einfache Frau

einfache -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird

einfache -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird, mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

einfache -- einfache Zahlung, mnd. ? ēgelt (2), eigelt, N.: nhd. einfache Zahlung?

einfachen -- Angehöriger des einfachen Volkes, mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

einfachen -- vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

einfachen -- zum einfachen Wert, afries. ê-n-sket-t-e 3, Adv.: nhd. zum einfachen Wert

einfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfacher -- einfacher Kleiderstoff, mnd. barat, Sb.: nhd. einfacher Kleiderstoff

einfacher -- einfacher Mensch, ahd. heimzugilāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch, Laie; heimzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch

einfacher -- einfacher Pantoffel für Frauen, mnd. vrouwenpantüffel*, vrouwenpantoffel*, M.: nhd. einfacher Pantoffel für Frauen

einfacher -- einfacher schlichter Mensch, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

einfacher -- einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast, mnd. pastele*, M.: nhd. einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast

einfacher -- einfacher Schuh für Diener, mnd. hūsknechteschō, M.: nhd. einfacher Schuh für Diener

einfacher -- einfacher Tischwein, mnd. tāfelwīn, M.: nhd. »Tafelwein«, einfacher Tischwein

einfacher -- einfacher und ungebildeter Mensch, mnd. rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

einfacher -- einfacher Weg zur Sünde, mhd. lasterwec, st. M.: nhd. »Lasterweg«, einfacher Weg zur Sünde

einfacher -- mit einfacher Buße, afries. ê-n-bēt-e 14, Adj.: nhd. »einbußig«, mit einfacher Buße, zu einfacher Buße verpflichtend

einfacher -- von einfacher Lebensführung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich

beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

einfacher -- zu einfacher Buße verpflichtend, afries. ê-n-bēt-e 14, Adj.: nhd. »einbußig«, mit einfacher Buße, zu einfacher Buße verpflichtend

einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

einfacheres -- einfacheres Bettzeug für Bedienstete, mnd. knechtebedde, N.: nhd. einfacheres Bettzeug für Bedienstete

einfächerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfaches -- ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche, mnd. mōret, M.?, F.?, N.?: nhd. Moretum, ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche

einfaches -- ein einfaches Saiteninstrument spielen, mnd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, ein einfaches Saiteninstrument spielen

einfaches -- einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

einfaches -- einfaches Tischtuch für das Gesinde, mnd. volkestāfellāken, N.: nhd. einfaches Tischtuch für das Gesinde

einfaches -- einfaches Volk, mhd. bovelvolc, bofelfolc*, st. N.: nhd. »Pöbelvolk«, Pöbel, niederes Volk, einfaches Volk

einfaches Bier (so genannt nach dem Preis für ein bestimmtes Quantum), mnd. drēscherfbēr, N.: nhd. einfaches Bier (so genannt nach dem Preis für ein bestimmtes Quantum)

einfaches Großhundert (Zahlmaß das 120 entspricht [Bedeutung örtlich beschränkt]), mnd. getal, getǟl, getall, N., M., F.: nhd. Zahl, doppeltes Großhundert (Zählmaß das 240 entspricht), einfaches Großhundert (Zahlmaß das 120 entspricht [Bedeutung örtlich beschränkt])

Einfachheit, got. ai-n-fal-þ-ei* 6, sw. F. (n): nhd. Einfalt, Einfachheit

Einfachheit, ae. bile-wit-nės-s, bile-wit-nės, bile-wit-nys-s, bile-wit-nys, st. F. (jō): nhd. Sanftheit, Einfachheit, Unschuld, Reinheit; hlū-t-or-nės-s, hlū-t-or-nės, st. F. (jō): nhd. Klarheit, Helligkeit, Einfachheit, Reinheit

Einfachheit, anfrk. ei-n-fal-d-ig-hei-d* 2, st. F. (i): nhd. »Einfältigkeit«, Einfachheit, Lauterkeit

Einfachheit, ahd. einfaltī 9, st. F. (ī): nhd. Einfalt, Einfachheit, Ganzheit, Ungeteiltheit; eintraftī 1, st. F. (ī): nhd. Eintracht, Einfachheit; rehtī 2, st. F. (ī): nhd. Geradheit, Gerechtigkeit, Einfachheit, Ordnung, Maßstab, Regel; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte

Einfachheit, mhd. einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit; einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

Einfachheit, mhd. simpelheit, st. F.: nhd. Einfachheit, Schlichtheit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Einfachheit, mnd. ēnvōldichhēt*, ēnvōldicheit, ēnvōldichēt, einvōldichēt, eintvōldichēt, einvāldicheit, ēnvaldicheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einheit, Einfaltigkeit (in der Dreifaltigkeit)?, Einfältigkeit; ēnvōlt (2), einvōlt, einvālt, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt

Einfachheit, mnd. simpelhēt, simpelheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einfältigkeit, Torheit, Dummheit; slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit

einfachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfachig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfächig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfädeln -- intrigantes Spiel einfädeln, mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

einfädeln, ahd. fadamōn* 4, fadumōn, sw. V. (2): nhd. »fädeln«, einfädeln, spinnen, nähen

einfädeln, mhd. vedemen, fedemen*, sw. V.: nhd. fädeln, reihen an, einfädeln, sich einschleichen

einfädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfädmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfaehrtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfaeltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfaeltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfahren -- abernten und einfahren, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

einfahren -- einfahren in, mhd. zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st. V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

einfahren -- Ernte einfahren, mnd. vlūsen, flūsen*, sw. V.: nhd. Ernteertrag abfahren, Ernte einfahren

einfahren (bergmännisch), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

einfahren, mhd. īnvaren* (1), īnfaren*, īn varen, īnvarn, īnfarn*, st. V.: nhd. einfahren, sich hineinbegeben, sich ins Einlager begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einziehen; īnvüeren, īn vüeren, īnfüeren*, sw. V.: nhd. einführen, einfahren, einbringen, hereinbringen, hineinführen

einfahren, mnd. h˙ den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen; inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben; inv˙ geren***, V.: nhd. einfahren, einleiten, einholen, einführen, anführen; inv˙ ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

einfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einfahrt -- Einfahrt im Bergbau, mnd. ? v˙ rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

Einfahrt -- Einfahrt in den Hafen, mnd. entringe, enteringe*, entring, F., M.: nhd. Einfahrt in den Hafen, Einfahrt in die Flussmündung

Einfahrt -- Einfahrt in die Flussmündung, mnd. entringe, enteringe*, entring, F., M.: nhd. Einfahrt in den Hafen, Einfahrt in die Flussmündung

Einfahrt -- Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, mnd. vōrde (1), v˙ rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

Einfahrt -- im Osten gelegene Einfahrt, mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

Einfahrt -- östlich gelegene Einfahrt, mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

Einfahrt -- Tief für Einfahrt von Schiffen, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung

Einfahrt (als Wegerecht), mnd. inv˙ geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv˙ ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

Einfahrt in den Hafen (M.) (1) oder die Flussmündung, mnd. ring***, F., M.: nhd. Einfahrt in den Hafen (M.) (1) oder die Flussmündung

Einfahrt, ae. in-fyr-d-e, N.: nhd. Einfahrt

Einfahrt, afries. on-fer-d 1, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Besitzergreifung

Einfahrt, afries. on-fer-e 4, st. F. (ō): nhd. »Einfahrt«, Besitzergreifung

Einfahrt, ahd. infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung

Einfahrt, mhd. īnvar, īnfar*, st. F.: nhd. Einfahrt, Einzug; īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg

Einfahrt, mhd. zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

Einfahrt, mnd. ? invārel***, Sb.: nhd. »Einfahrt«?

Einfahrt, mnd. invārt, F.: nhd. Einfahrt, Bewegung in etwas hinein, Amtsantritt, Einfahrtsgebühr; invōre*, inv˙ re, infoyre, inv˙ r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt

einfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfahrtbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfahrtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einfahrtsgebühr, mnd. invārt, F.: nhd. Einfahrt, Bewegung in etwas hinein, Amtsantritt, Einfahrtsgebühr

Einfahrtsgeld -- bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld, mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

einfahrtspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einfahrtszoll -- Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

einfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einfall -- Einfall in das Binnenland, mnd. lantval, M., N.: nhd. Einfall ins Land, Einfall in das Binnenland, Landung?

Einfall -- Einfall ins Land, mnd. lantval, M., N.: nhd. Einfall ins Land, Einfall in das Binnenland, Landung?

Einfall -- loser Einfall, an. drak-a, sw. F. (n): nhd. loser Einfall

Einfall -- lustiger Einfall, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Einfall -- neckischer Einfall, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Einfall, ae. ā-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Erfindung, Einfall; hėr-e-ga-ng, st. M. (a): nhd. »Heergang«, Einfall, Invasion, Zerstörung

Einfall, ahd. gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; urdank* 11, urdanc, st. M. (a): nhd. Erdichtung, Einfall, Vermutung, Mutmaßung, List, Lüge; urdanka* 3, urdanca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Betrug, List, Lüge, Unwahrheit, Erfindung, Einfall

Einfall, mhd. gedachte, st. N.: nhd. »Gedachtes« (?), Gedanke, Einfall, Plan (M.) (2); gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; īngevelle, īngefelle*, st. N.: nhd. Einfall, Einkunft; īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

-- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not: mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

-- feindlicher Einfall: mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck; īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung

Einfall, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Einfall, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

-- feindlicher Einfall: mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

Einfall, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Einfall, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

-- durch feindlichen Einfall niedergebrannt: mnd. inrīdich, Adj.: nhd. durch feindlichen Einfall verwüstet, durch feindlichen Einfall niedergebrannt

-- durch feindlichen Einfall verwüstet: mnd. inrīdich, Adj.: nhd. durch feindlichen Einfall verwüstet, durch feindlichen Einfall niedergebrannt

-- Einfall machen: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- feindlicher Einfall: mnd. hērnōt*, hērenōt, herenōt, M.: nhd. Kriegsnot, Heeresnot, feindlicher Einfall

-- feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer: mnd. instīginge, F.: nhd. Einsteigen, feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer

-- wunderlicher Einfall: mnd. grille (1), F.: nhd. Grille, wunderlicher Einfall, Laune

Einfall, mnd. tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

-- spöttischer Einfall: mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Einfall, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

-- listiger Einfall: mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

einfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfall, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfallen, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen

einfallen, ae. ā-cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. ausdenken, einfallen

einfallen, as. an-a-fal-l-an* 2, red. V. (1): nhd. einfallen, zugrundegehen; fal-l-an 19, red. V. (1): nhd. fallen, einfallen, zugrundegehen

einfallen, ahd. anablesten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einfallen«, »anfallen«, befallen (V.), überfallen (V.), hereinbrechen, hereinstürzen; infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden

einfallen, ahd. firfallan* 2, red. V.: nhd. geraten, einfallen; firslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. vergehen, einfallen, verfallen (V.); giskrītan* 2, giscrītan*, st. V. (1a): nhd. entgleiten, verfallen (V.), einfallen, zusammensinken

Einfallen, mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

einfallen, mhd. īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

einfallen, mhd. anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen

einfallen, mhd. gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für; herīnvallen, herīn vallen, herīnfallen, red. V.: nhd. »hereinfallen«, einfallen; īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnsmiegen, st. V.: nhd. einfallen, einsinken

einfallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; zarren, sw. V.: nhd. »zarren«, einfallen, einzerren, einschrumpfen; zervallen (1), zevallen, zirvallen, zuvallen, zurvallen, zerfallen*, zefallen*, zirfallen*, zufallen*, zurfallen*, red. V., st. V.: nhd. zerfallen (V.), zerfallen (V.) zu, auseinanderfallen, zerbrechen, einfallen, verfallen (V.)

-- jemandem einfallen: mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

einfallen, mnd. anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen; ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

einfallen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen; inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt); invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

Einfallen, mnd. invallen* (2), invallent, N.: nhd. »Einfallen«, Einsturz

einfallen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

einfallen, mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

einfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfallend, mnd. invallent*, invallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »einfallend«

einfallender -- einfallender Türriegel, mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel

einfaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfallhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfallschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfallslos, mhd. unvindic, unfindic*, Adj.: nhd. »unfindig«, einfallslos, ungeschickt, unklug

einfallspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfallsreich, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

einfallswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfällt -- Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt, mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

einfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfälschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfalt (), mhd. ? īnvalt, īnfalt*, st. F.: nhd. »Einfalt« (?)

Einfalt, got. ai-n-fal-þ-ei* 6, sw. F. (n): nhd. Einfalt, Einfachheit

Einfalt, an. ei-n-feld-i, F.: nhd. Einfalt

Einfalt, ahd. einfaltī 9, st. F. (ī): nhd. Einfalt, Einfachheit, Ganzheit, Ungeteiltheit; unfruotī 10, st. F. (ī): nhd. Unklugheit, Unverstand, Torheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Einfalt; ungiwizzi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Unverstand, Einfalt, Torheit, Wahnsinn

Einfalt, mhd. alwæricheit*, alwærekeit, st. F.: nhd. Einfalt, Naivität; einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit; einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

Einfalt, mhd. einvalt (1), einfalt*, st. M.: nhd. »Einfalt«, Einfaltendes, Einschließendes, womit etwas eingeschlossen wird

Einfalt, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Einfalt, mnd. dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt; dumhēt, dumheit, F.: nhd. »Dummheit«, Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit; dumichhēt*, dummichēt, dummicheit, F.: nhd. Einfalt, Unerfahrenheit, Unwissenheit, Verwegenheit; ēnvōldichhēt*, ēnvōldicheit, ēnvōldichēt, einvōldichēt, eintvōldichēt, einvāldicheit, ēnvaldicheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einheit, Einfaltigkeit (in der Dreifaltigkeit)?, Einfältigkeit; ēnvōlt (2), einvōlt, einvālt, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt
-- kindliche Einfalt: mnd. dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt

Einfalt, mnd. pēse*? (3)**, F.: nhd. Einfalt, kleine Sache

Einfalt, mnd. simpelhēt, simpelheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einfältigkeit, Torheit, Dummheit; slichthēt, slichtheit, F.: nhd. Schlichtheit, Einfalt; slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit
-- voll Einfalt seiend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

einfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfälteln: diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfalten, mhd. einvalten, einfalten*, sw. V.: nhd. »einfalten«, klären

einfalten, mhd. innevalten, innefalten*, st. V.: nhd. »einfalten«; invalten, īn valten, infalten*, red. V.: nhd. »einfalten«, zusammenfalten, in Unordnung bringen, verwirren

einfalten, mnd. invōlden, sw. V.: nhd. einfalten, zusammenfalten

einfalten, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einfaltendes, mhd. einvalt (1), einfalt*, st. M.: nhd. »Einfalt«, Einfaltendes, Einschließendes, womit etwas eingeschlossen wird

einfältig, got. ai-n-fal-þ-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. einfältig; ai-n-fal-þ-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,1): nhd. einfach, einfältig

einfältig, an. ein-fal-d-r, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, ehrlich, aufrichtig, treu

einfältig, an. grun-n-sær, Adj.: nhd. oberflächlich, einfältig; þjar-f-r, Adj.: nhd. derb, geschmacklos, ungesäuert, frisch, einfältig

einfältig, ae. do-l, Adj.: nhd. töricht, einfältig, anmaßend; stu-n-t, Adj.: nhd. dumm, töricht, einfältig; st-u-n-t-lic, Adj.: nhd. töricht, einfältig; st-u-n-t-līc-e, Adv.: nhd. töricht, einfältig

einfältig, afries. ê-n-fal-d 5, Adj.: nhd. einfach, einfältig; ê-n-fal-d-ich 6, Adj.: nhd. einfach, einfältig

einfältig, anfrk. *ei-n-fal-d-ig?, Adj.: nhd. einfältig, einfach

einfältig, ahd. einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; einfaltīglīhho* 1?, einfaltīglīcho*, Adj.: nhd. einfach, einfältig, offen; gibōsi (1) 15?, Adj.: nhd. unnütz, albern, einfältig, wertlos, leer, unsinnig; hiuri* (1) 1, Adj.: nhd. »geheuer«, einfältig; skamal* (1) 2, scamal*, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, schüchtern, einfältig; tumb 33, Adj.: nhd. dumm, töricht, stumm, unverständig, unvernünftig, einfältig, stumpf; ungiwizzīg* (1) 2, Adj.: nhd. einfältig, unwissend; unwīs* (1) 10, Adj.: nhd. unweise, unverständig, unklug, unerfahren, unwissend, einfältig, dumm, verrückt, töricht; urherz* 4, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, mutlos, einfältig; urherzi* 3, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, unsinnig, einfältig

einfältig, mhd. alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend

einfältig, mhd. einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; einvaltic (2), einfaltic*, einvaltec, Adv.: nhd. »einfältig«; einvalticlich*, einvalteclich, einfalticlich*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein; einvaltige (1), einfaltige*, Adv.: nhd. »einfältig«

einfältig, mhd. kint (2), Adj.: nhd. jung, kindlich, kindisch, einfältig, schmeichelnd, unbedacht; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

einfältig, mhd. leppisch (1), Adj.: nhd. läppisch, einfältig; leppisch (2), Adv.: nhd. läppisch, einfältig

einfältig, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm; schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig; schalcbære, Adj.: nhd. einfältig, töricht; simpel, Adj.: nhd. »simpel«, einfach, einfältig; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm; tumphaft, Adj.: nhd. töricht, einfältig, unverständig; tumplich, tumblich, Adj.: nhd. unverständig, töricht, einfältig; tumplīche, Adv.: nhd. unverständig, töricht, einfältig

einfältig, mhd. unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt

einfältig, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend; drümmeldörgisch, drummeldörgisch, drümmelgörgisch, drummeldörpisch, Adj.: nhd. einfältig; dum (1), dumm, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dumich***, Adj.: nhd. dumm, einfältig, unerfahren, unklug, toll, wütend; dwālhaftich, dwālaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; dwelhaftich, dwelaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; ēlewēr, ēlewēren, elwēr, Adj.: nhd. töricht, einfältig; ēnvachtich, ēinvachtich, ēnvochtich, ēinvochtich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, ungefüttert; ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōlt (1), einvōlt, eintvalt, einvālt, Adj.: nhd. einfach, einfältig, schlicht, redlich, unschuldig, ungefüttert (Kleidung); ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

einfaltig, mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

einfältig, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

einfältig, mnd. schalkbār, Adj.: nhd. einfältig, töricht; schaltbār, Adj.: nhd. einfältig, töricht;

schütisch*, schütsch, schutsch, Adj.: nhd. abgeschmackt, tölpelhaft, einfältig, grob; simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; simpellīke*, simpelīk, Adv.: nhd. unauffällig, bescheiden (Adv.), schamhaft, einfältig; simpellīken*, simpeliken, Adv.: nhd. einfach, ungelehrt, einfältig, dumm; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slichtich***, slechtic, Adj.: nhd. schlicht, einfältig, eben, glatt; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

einfältig, mnd. unkündich*, unkundich, mnd.?, Adj.: nhd. »unkundig«, ungeschickt, einfältig; unnōsel*, unnosel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schadend, unschuldig, einfach, einfältig, niedrig; unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug

einfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfältig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfältige -- einfältige Aussage, mnd. dōrenrēde, F.: nhd. »Torenrede«, einfältige Aussage, dumme Aussage

einfältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfältiger -- einfältiger Mensch, mhd. lappe (1), lape, lap, sw. M.: nhd. Laffe, Geck, einfältiger Mensch, Bösewicht

einfältiger -- einfältiger Mensch, mhd. tropel (1), st. M.: nhd. einfältiger Mensch, Tölpel

einfältiger -- einfältiger Mensch, mnd. ? slucht, schluecht, M.: nhd. träger Mensch, einfältiger Mensch?

einfältiger -- einfältiger Mensch, mnd. kuckuk, kukuk, M.: nhd. Kuckuck, Kuckucksruf, einfältiger Mensch, Narr

einfältiger -- einfältiger Tropf, mnd. dūdendop, M.: nhd. Einfaltspinsel, einfältiger Tropf, hintergangener Ehemann, Hahnerei?

Einfältiger im Glauben (M.), mnd. swakgel· vige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einfältiger im Glauben (M.), Schwachgläubiger; swakl· vige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einfältiger im Glauben (M.), Schwachgläubiger

Einfältiger, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

Einfaltigkeit (in der Dreifaltigkeit), mnd. ? ēnvōldichhēt*, ēnvōldicheit, ēnvōldichēt, einvōldichēt, eintvōldichēt, einvāldicheit, ēnvaldicheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einheit, Einfaltigkeit (in der Dreifaltigkeit)?, Einfältigkeit

Einfältigkeit, afries. ê-n-fal-d-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Einfältigkeit

Einfältigkeit, anfrk. ei-n-fal-d-ig-hei-d* 2, st. F. (i): nhd. »Einfältigkeit«, Einfachheit, Lauterkeit

Einfältigkeit, mhd. einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

Einfältigkeit, mhd. einvaltige* (2), einvaltege, einfaltege*, st. F.: nhd. »Einfältigkeit«

Einfältigkeit, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Einfältigkeit, mnd. ēnvōldichhēt*, ēnvōldicheit, ēnvōldichēt, einvōldichēt, eintvōldichēt, einvāldicheit, ēnvaldicheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einheit, Einfaltigkeit (in der Dreifaltigkeit)?, Einfältigkeit

Einfältigkeit, mnd. simpelhēt, simpelheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einfältigkeit, Torheit, Dummheit

einfältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfältiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einfaltspinsel -- weichmütiger Einfaltspinsel, mnd. g· sche, M.: nhd. weichmütiger Einfaltspinsel

Einfaltspinsel, mnd. drummeldöries, drummeldörries, drummeldörges, M.: nhd. Einfaltspinsel; dūdendop, M.: nhd. Einfaltspinsel, einfältiger Tropf, hintergangener Ehemann, Hahnerei?

Einfaltspinsel, mnd. simpel (2), M.: nhd. »Simpel«, Einfaltspinsel, Tor (M.)

einfaltspinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfalzen, an. greyp-a (1), sw. V.: nhd. einfalzen

einfalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfang -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

einfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfangalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfangdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfangelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfangen, germ. *neutan, st. V.: nhd. einfangen, genießen, nützen

einfangen, ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären

einfangen, ahd. bifangalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »einfangen«, in die Enge treiben

einfangen, ahd. fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; furifangōn* 19, sw. V. (2): nhd. vorausgehen, zuvorkommen, vor jemandem kommen, ergreifen, einfangen; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; untarskipfen* 1, untarsciphen*, sw. V. (1a): nhd. einschließen, auffangen, einfangen

einfangen, mhd. īnvāhen, īnfāhen*, īn vāhen, st. V., red. V.: nhd. »einfangen«, einschließen, einfriedigen, eingrenzen, einfrieden

einfangen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

einfangen, mhd. ergaten, sw. V.: nhd. einfangen, erwischen

-- mit Seilen einfangen: mhd. beseilen, sw. V.: nhd. »beseilen«, mit Seilen einfangen

einfangen, mhd. geschrenken, sw. V.: nhd. »einschränken«, einfangen, einsperren; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

einfangen, mnd. invangen, st. V.: nhd. einfangen, mit Deich umgeben (V.) und trockenlegen (Bedeutung örtlich beschränkt), bewegliche Messerklinge am Rücken (M.) durch ein bewegliches Scharnier einschnappen lassen dass sie fest steht; invāten, sw. V.: nhd. einfassen, einfangen, Deicharbeiten leisten, mit Leiste arbeiten

-- einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen: mnd. körven, sw. V.: nhd. einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen

einfangen, mnd. stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen

einfangen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

einfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfangeschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfangsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfängt -- Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, mnd. sōt (1), söt, soet, sỏt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

einfangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfärben -- mit Gilbkraut einfärben, mnd. vörwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben

einfarbig, mhd. eingevar, eingefar*, Adj.: nhd. einfarbig; einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

einfärbig, mhd. ungeverwet, ungeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, einfärbig, nicht bunt unbemalt, ungeschmückt

einfarbig, mnd. ēnvārich, einvārich, Adj.: nhd. einfarbig

einfärbig, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere

Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

einfärbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfärbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfassen (V.), mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen

einfassen, idg. *tu̯er- (2), *tur-, *tu̯erə-, V.: nhd. fassen, einfassen, einzäunen

einfassen, ae. be-te-l-d-an, st. V. (3b): nhd. bedecken, einfassen, umgeben (V.), überladen (V.), unterdrücken; *lǣr-g-ian, *lǣr-g-an, sw. V.: nhd. einfassen; ymb-lǣr-g-ian, ymb-lǣr-g-an, sw. V.: nhd. umgeben (V.), einfassen

einfassen, ahd. bilūhhan* 19, bilūchan*, st. V. (2a): nhd. schließen, einschließen, verschließen, versperren, einfassen, ausschließen; bismidōn* 2, sw. V. (2): nhd. »beschmieden«, einfassen, schmieden, bearbeiten; burten* 1, sw. V. (1a): nhd. mit einer Borte versehen (V.), einfassen; fizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. umgeben, umschließen, einfassen; inkastōn* 1, sw. V. (2): nhd. einfassen, eingravieren; kastōn* 4, sw. V. (2): nhd. einfassen, gefasst (Part.) (= gikastōt), eingefasst (= gikastōt); umbistekken 1, sw. V. (1a): nhd. einfassen; untarheggen* 1, sw. V. (1b): nhd. einzäunen, einfassen

-- mit einer Borte einfassen: ahd. bortōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit einer Borte versehen (V.), mit einer Borte einfassen

einfassen, mhd. īnvazzen, īn vazzen, īnfazzen*, sw. V.: nhd. »einfassen«

einfassen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bevazzen, bevatzen, befazzen*, befatzen*, sw. V.: nhd. »befassen«, einfassen, umfassen; bewallen, st. V., red. V.: nhd. hervorsprossen, sprossen, überziehen, einfassen, umfließen; bremen (2), bræmen, sw. V.: nhd. verbrämen, einfassen; brīsen (1), prīsen, st. V., sw. V.: nhd. schnüren, einschnüren, zuschnüren, einfassen, kleiden in

-- ganz und gar einfassen: mhd. durchvazzen, sw. V.: nhd. »durchfassen«, ganz und gar einfassen

einfassen, mhd. gezöumen, gezoumen, sw. V.: nhd. einfassen; īngevazzen, īngefazzen*, sw. V.: nhd. einfassen, in sich aufnehmen; īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

einfassen, mhd. līsten, sw. V.: nhd. mit Streifen (M.) versehen (V.), säumen (V.) (2), einfassen

einfassen, mhd. umbeborten, sw. V.: nhd. »umborten«, einfassen; umbenæjen, umbenæen, sw. V.: nhd. umnähen, einfassen, besetzen, verbrämen, verbrämen mit; umbenemen (1), umbe nemen, st. V.: nhd. »umnehmen«, sich ausbreiten, einfassen, umgeben (V.); umbewürken, sw. V.: nhd. umgeben (V.), einfassen, beschlagen (V.) mit; umbezirkelen*, umbezirkeln, sw. V.: nhd. umzirkeln, umgeben (V.), einfassen; umbezirken, sw. V.: nhd. umzirkeln, umgeben (V.), einfassen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; verkastelen*, verkasteln, ferkasteln*, sw. V.: nhd. einfassen, umfassen, einschließen; verkasten, ferkasten*, sw. V.: nhd. einfassen, umfassen, einschließen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verwürken (1), ferwürken*, sw. V.: nhd. einfassen, verderben; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

einfassen, mnd. beglinden, sw. V.: nhd. einfassen, einzäunen, mit einem glint versehen (V.); besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden

-- mit Blei einfassen: mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

-- mit Leisten einfassen: mnd. belīsten (1), sw. V.: nhd. mit Leisten einfassen, Tuch mit einer Saalkante versehen (V.)

einfassen, mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen; glinden***, sw. V.: nhd. einzäunen, einfassen; inbördelen, sw. V.: nhd. einfassen, umsäumen; invāten, sw. V.: nhd. einfassen, einfangen, Deicharbeiten leisten, mit Leiste arbeiten

einfassen, mnd. rimmen, sw. V.: nhd. einfassen

-- Kleidungsstücke einfassen: mnd. prīsen (3), sw. V.: nhd. Kleidungsstücke einfassen, Verzierungen ansetzen

einfassen, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

einfassen, mnd. ümmevān, ummevān, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; ümmevangen, ummevangen, mnd.?, sw. V.: nhd. umfassen, umarmen, einfassen, umhüllen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

einfassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einfassender, mnd. vātære*, vāter***, M.: nhd. »Fasser«, Einfassender, Juwelier?, Zimmermann?, Glaser?

Einfassfaden, ahd. burtifadam* 1, st. M. (a): nhd. Bortfaden, Einfassfaden, Borte

Einfassung -- Einfassung des Segels, an. līk (2), st. N. (a): nhd. Leik, Einfassung des Segels

Einfassung, idg. *pēdo-, Sb.: nhd. Gefäß, Einfassung; *tu̯oros, Sb.: nhd. Einfassung

Einfassung, germ. *targō, st. F. (ō): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge; *targō-, *targōn, sw. F. (n): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge

Einfassung, ae. eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; fnæ-d, st. N. (a): nhd. Franse, Rand, Einfassung

Einfassung, as. bror-d 1, st. M. (a?): nhd. Rand, Einfassung

Einfassung, ahd. 3zarga* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rand, Einfassung, Zarge, Seiteneinfassung; bort (1) 5, Sb.: nhd. Rand, Kante, Einfassung, Schildrand; brart 10, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Einfassung, Vordersteven, Vorderschiff; brort* 12, st. M. (a?): nhd. »Borte«, Rand, Einfassung, Vordersteven, Band (N.); ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel; rant 9, st. M. (a?): nhd. Einfassung, Rand, Schildbuckel, Schildrand; wulst* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wulst, aufgeworfene Lippe, Einfassung; wulsta* 2, st. F. (ō): nhd. Wulst, Rand, Kranzleiste, Einfassung; wulstidi* 1, st. N. (ja): nhd. Saum (M.) (1), Einfassung

-- Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen: ahd. kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen

Einfassung, mhd. borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel; brā, brāwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1); brem (1), bræm, st. N.: nhd. Verbrämung, Rand, Einfassung; brīse, st. F.: nhd. Einfassung, Einschnürung; brīsem, st. M.: nhd. Einfassung, Einschnürung

Einfassung, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Einfassung, mhd. ramft, st. M.: nhd. »Ramft«, Einfassung, Rand, Brotrinde; ranc (2), st. M.: nhd. Einfassung, Rand; ranft, st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Ranft, Brotkanten, Brotrinde; range (1), sw. M.: nhd. Einfassung, Rand; rant (1), st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Schildrand, Schild

Einfassung, mhd. vase, fase*, sw. F., sw. M.: nhd. Faser, Franse, Einfassung, Saum (M.) (1)

Einfassung, mnd. bīse, F.: nhd. Einfassung, Vorstoß, Rocksaum; bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel; bōrderīnge, F.: nhd. Bordierung, Besatz, Einfassung; bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- Einfassung am Ärmel: mnd. armschēde, armscheide, F.: nhd. »Armscheide«, Einfassung am Ärmel, Borte am Ärmel

-- hölzerne Einfassung des Mühlsteins: mnd. b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

-- seitliche Einfassung: mnd. bande*** (2), F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung

-- Stein zur Einfassung: mnd. bantstēn, bantstên, bantstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Art Ziegelstein; d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

-- Stein zur Einfassung an der Kirchentür: mnd. d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

Einfassung, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle; hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

-- bretterne Einfassung: mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

-- Holz zur Einfassung des Floßes: mnd. kransholt, N.: nhd. Holz zur Einfassung des Floßes

Einfassung, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln; rāme (1), rām, sw. M.: nhd. Rahmen, Einfassung, Gitterwerk

-- Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion: mnd. rēgelschēde, rēgelscheide, rēgelscheyde, F.: nhd. Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion

-- Einfassung an Kleidungsstücken: mnd. prīse (3), F.: nhd. Einfassung an Kleidungsstücken, Schmuckärmel, Vorärmel

-- Einfassung in der die Mühle läuft: mnd. ? quērnebedde, quernebedde, N.: nhd. Gestell einer Handmühle?, Einfassung in der die Mühle läuft?

-- hölzerne Einfassung: mnd. plink, N.: nhd. Planke, hölzerne Einfassung, Zaun

-- Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung: mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

-- metallene Einfassung: mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen; ōrtīsern, ōrtīseren, oertīsern, ōrtīser, ōrtīserne, ārtīseren, aertīser, N.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide

-- metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide: mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

-- metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide: mnd. ōrtīsern, ōrtīseren, oertīsern, ōrtīser, ōrtīserne, ārtīseren, aertīser, N.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide

-- schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken: mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

-- Stein zur Einfassung des Weges: mnd. līstenstēn, līstenstein, M.: nhd. »Leistenstein«, Randstein, Stein zur Einfassung des Weges

-- Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung: mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

Einfassung, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt; slenge (2), mnd.?, N.: nhd. Band (N.), Einfassung, Schlagbaum, Gatter, Pfahlrost; slengelse, slegelsch, slengels, N.: nhd. Borte mit Schlingen zum Durchziehen von Schnur (F.) (1) als Einfassung des Halsausschnitts, Beschlengung, Einfassung, eine Art (F.) (1) Zeugsäumung; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

-- Einfassung für ein Tafelbild: mnd. tāfelrump, M.: nhd. Holzplatte für ein Tafelbild, Einfassung für ein Tafelbild

-- hölzerne Einfassung des Mühlsteins: mnd. stēnb· dene, steinb· dene, F.: nhd. hölzerne Einfassung des Mühlsteins

-- Litze zur Einfassung von Schetter: mnd. ? sēterlisch, ceterlisg, Sb.: nhd. Litze zur Einfassung von Schetter?, Leinenlitze

-- Stein zur Einfassung des Bürgersteigs: mnd. sīdelstēn*, sidelsten, sielstēn, M.: nhd. Trottoirstein, Kantstein, Stein zur Einfassung des Bürgersteigs

Einfassung, mnd. ümmelāge*, ummelage, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Umzingelung, Überfall, Einfassung, Umkreis; ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung; ? vozhelle?, F.: nhd. Band (F.), Binde, Borte, Einfassung?

einfassung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfassungen -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

Einfassungen -- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Einfassungen -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

Einfassungen -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

Einfassungsmauer, mnd. glintm· re, F.: nhd. Einfassungsmauer, Umfassungsmauer, Scheidewand

Einfassungsstreifen -- schmaler Einfassungsstreifen, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

einfaszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einfaszgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einfätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfäustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfechsnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfechsner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfechsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfehmregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfeldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einfetten -- feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

einfetten, mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

einfetten, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit

Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

Einfetten, mnd. smēren* (2), smērent, N.: nhd. »Schmieren«, Salbung, Ölung, Einfetten

-- Tisch zum Einfetten von Leder: mnd. ? smērdisch, M.: nhd. »Schmertisch«, Tisch zum Einfetten von Leder?

einfetten, mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

einfetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfeurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einficken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfinden -- sich einfinden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

einfinden -- sich einfinden, mnd. sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden

einfinden -- sich einfinden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

einfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflaien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einflechten -- einflechten in, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

einflechten, ahd. anabintan* 3, st. V. (3a): nhd. anbinden, einflechten; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; ingituon* 8, anom. V.: nhd. verleihen, einpflanzen, hineintun, hineinfügen, einflechten; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

-- ein Haarbüschel einflechten: ahd. wittōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbinden, schmücken, mit einer Kopfbinde versehen (V.), ein Haarbüschel einflechten

-- wieder einflechten: ahd. widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

einflechten, ahd. inflehtan* 2, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, durchflechten, zusammenfügen, einfügen; ingiflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, einweben, hineinknüpfen, einfügen

einflechten, mhd. invlehten, īn vlehten, inflehten*, st. V.: nhd. »einflechten«, hineinflechten

einflechten, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

einflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfleischen, mhd. īnvleischen, īn vleischen, īnfleischen*, sw. V.: nhd. einfleischen, Fleisch werden, Mensch werden

einfleischen, mnd. invlēschen, invleischen, sw. V.: nhd. »einfleischen«

einfleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfleischung, mhd. īnvleischunge, īnfleischunge*, st. F.: nhd. »Einfleischung«, Fleischwerdung

einfleischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflicken, mnd. invlicken, sw. V.: nhd. einflicken, zwischenfügen, sich einmischen, sich einnisten

einflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfliegen, mhd. īnvliegen, īn vliegen, īnfliegen*, st. V.: nhd. »einfliegen«, einfließen

Einfliegen, mhd. īnvluc, īnfluc*, st. M.: nhd. »Einflug«, Einfliegen, Rückflug

einfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfliegend, mhd. īnvliegende, īnfliegende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einfliegend, heimlich, verstohlen

einfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfließen -- einfließen in, mhd. stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf

einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

einfließen, ahd. infliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »einfließen«, hineinfließen, einmünden

einfließen, mhd. īnvliegen, īn vliegen, īnfliegen*, st. V.: nhd. »einfliegen«, einfließen

einfließen, mhd. īnvliezen (1), īn vliezen, īnfliezen*, st. V.: nhd. »einfließen«, einflößen, hineinfließen, hineinströmen, hineinleiten

Einfließen, mhd. īnvliezen (2), īnfliezen*, st. N.: nhd. »Einfließen«

Einfließen, mhd. īnvluz, īnfluz*, st. M.: nhd. Einfließen, Einfluss, Einwirkung, Ansteckung, Wirkung, Einströmen

einfließen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

Einfließen, mnd. anevl· te*, anvl· te, anvlōt, M.: nhd. Einströmung, Einfließen, Einfluss

einfließen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Einfließen, mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen

einfließen, mnd. invloien* (1), invl· ein, invl· en, invlōien*, sw. V.: nhd. einfließen, einfluten

Einfließen, mnd. invloien* (2), invl· ein, invlōien*, N.: nhd. Einfließen, Einstrom

einfließen, mnd. invl· ten (1), sw. V.: nhd. einfließen, einströmen

Einfließen: Einflieszen: Einfliessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther (Einflieszen)

einfließen: einflieszen: einfliessen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (einflieszen)

einfliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfließend, mhd. īnvlüzzic*, īnvlüzzec, īnflüzzic*, īnflüzzec*, Adj.: nhd. »einfließend«

einfließt -- Stelle durch die etwas einfließt, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Einfließung, mhd. īnvliezunge, īnfliezunge*, st. F.: nhd. »Einfließung«, Zeugung

einflößen -- Gift einflößen, mnd. vōrgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

einflößen -- Mitleid einflößen, mnd. entbarmen (1), enbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren; entbermen, enbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren

einflößen -- Schrecken einflößen, an. gygg-ja, gygg-va, sw. V.: nhd. Schrecken einflößen

einflößen, ae. be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; geon-d-giet-an, geon-d-geot-an, st. V. (5): nhd. eingießen, einflößen

einflößen, as. an-br-ė-ng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. anbringen, beibringen, einflößen

einflößen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; intuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen

-- Furcht einflößen: ahd. egōn* 2, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schrecken, Furcht einflößen

einflößen, mhd. īngebarren, sw. V.: nhd. einflößen; ingiezen, īngiezen, īn giezen, st. V.: nhd. eingießen, einflößen, sich ergießen, einschenken; īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren; īnstōzen (1), īn stōzen, red. V., st. V.: nhd. »einstoßen«, eintauchen, einstecken, einflößen, eingießen, stecken; īnstrīchen, īn strīchen, st. V.: nhd. »einstreichen«, hineinstreichen, einflößen; īntropfen, īn tropfen, sw. V.: nhd. »eintropfen«, einflößen, einträufeln; īnvliezen (1), īn vliezen, īnfliezen*, st. V.: nhd. »einfließen«, einflößen, hineinfließen, hineinströmen, hineinleiten; īnvlœzen, īnflœzen*, sw. V.: nhd. einflößen

einflößen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen; anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen

einflößen, mnd. indrūpen, sw. V.: nhd. einträufeln, einflößen; inrennen, sw. V.: nhd. hineinrennen, flüchten, einrinnen lassen, eingießen, einflößen; invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

einflößen: einflöszen: einflössen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einflug, mhd. īnvluc, īnfluc*, st. M.: nhd. »Einflug«, Einfliegen, Rückflug

einflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einflügelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflügeliges -- einflügeliges Tor, got. daúr 15, thurn, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 119,2): nhd. einflügeliges Tor, Tür, Pforte

Einfluss, afries. in-re-n-e 17, M.: nhd. Einfluss, Einströmen

Einfluss, ahd. gifradī* 1, st. F. (ī): nhd. Wirksamkeit, Einfluss; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

-- äußerer Einfluss: ahd. anafallunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anfall«, äußerer Einfluss, Zufälliges

-- unter seinen Einfluss bringen: ahd. gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen

Einfluss, mhd. bītraht, st. F.: nhd. Einfluss

Einfluss, mhd. ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Einfluss, mhd. gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss; īnvluz, īnfluz*, st. M.: nhd. Einfließen, Einfluss, Einwirkung, Ansteckung, Wirkung, Einströmen

Einfluss, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Einfluss, mnd. anevl· te*, anvl· te, anvlōt, M.: nhd. Einströmung, Einfließen, Einfluss

Einfluss, mnd. influens, influentz, M.?: nhd. Einfluss, Einwirkung; ingēten (2), N.: nhd. »Eingießen«, Einfluss, Einwirken; invlētinge, F.: nhd. Einfluss, Einwirkung; invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

-- Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen: mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

-- Einfluss haben: mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen; invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

Einfluss, mnd. invlēt, N., M., F.: nhd. »Einfluss«, Strom des Wassers, Lauf des Wassers, Zufluss

Einfluss, mnd. m· genthēt, m· genhēt, m· gentheit, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht, Vermögen, Herrschaft, Einfluss

-- bestimmender Einfluss: mnd. regēren* (2), regērent, N.: nhd. »Regieren«, bestimmender Einfluss, Herrschaft, Leitung

-- großen Einfluss haben: mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

Einfluss: Einflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (Einflusz)

einfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einflüssen -- negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

einflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflussreich, ae. meah-t-ig, mih-t-ig, Adj.: nhd. mächtig, einflussreich

einflussreich, ahd. kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig

einflussreich, mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

einflussreich, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

einflussreich, mnd. welde* (2)**, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; weldich, wēldich*, waldich, wōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark

einflussreicher -- einflussreicher Mann, an. bokk-i, sw. M. (n): nhd. Bock, einflussreicher Mann

Einflüstender -- anderen etwas Einflüstender, mnd. ōrenkleffære*, ōrenkleffer, M.: nhd. Verleumder, anderen etwas Einflüstender

Einflüsterer, mnd. ōrenblāsære*, ōrenblāser, M.: nhd. Verleumder, Einflüsterer; ōrenblēsære*, ōrenblēser, M.: nhd. Verleumder, Einflüsterer; rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

Einflüsterer, mnd. vlisterære*, vlisterēre, vlisterer, M.: nhd. Flüsterer, Einflüsterer, Ohrenbläser, Schmeichler, Verleumder

Einflüstern -- teuflisches Einflüstern, mnd. inblāsen (2), inblāsent, N.: nhd. »Einblasen«, Einflüstern, trügerisches Einflüstern, teuflisches Einflüstern; insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

Einflüstern -- trügerisches Einflüstern, mnd. inblāsen (2), inblāsent, N.: nhd. »Einblasen«, Einflüstern, trügerisches Einflüstern, teuflisches Einflüstern

einflüstern, ahd. 2zuogizispilōn* 1, sw. V. (2): nhd. zuflüstern, einflüstern

Einflüstern, mhd. geblæse, geblās, st. N.: nhd. Hauchen, Flüstern, Säuseln, Einflüstern, Einblasen

einflüstern, mhd. inblāsen (1), inblōsen, īn blāsen, st. V., red. V.: nhd. »einblasen«, einhauchen, einflüstern, anraten, anstacheln; īnrūnen, īn rūnen, sw. V.: nhd. »einraunen«, einflüstern; īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

einflüstern, mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

einflüstern, mhd. zuogeliegen, zuo geliegen, st. V.: nhd. vorlügen, einflüstern

einflüstern, mnd. ōrenblāsen* (1)**, sw. V.: nhd. einflüstern, verleumden; ōrenrūnen***, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrerūnen*, o̊rrūnen, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrestēken*, ōrstēken, sw. V.: nhd. ohrenblasen, einflüstern, verleumden

einflüstern, mnd. anebeschünden*, anbeschünden, sw. V.: nhd. einflüstern, aufreizen, anstacheln

einflüstern, mnd. inblāsen (1), inblasen, st. V.: nhd. einblasen, hineinblasen, einhauchen, eingeben, einflüstern

Einflüstern, mnd. inblāsen (2), inblāsent, N.: nhd. »Einblasen«, Einflüstern, trügerisches Einflüstern, teuflisches Einflüstern

einflüstern, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

-- gehässig einflüstern: mnd. hātrūnen, sw. V.:

nhd. gehässig raunen, gehässig einflüstern, gehässig verabreden

einflüstern, mnd. tōrūnen*, torunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuraunen, einflüstern

einflüstern, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

einflüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einflüstert -- der anderen etwas einflüstert, mnd. ōrenrūnære*, ōrenrūner, overūner, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert; ōrerūnære*, o̊rerūnære*, ōrerūnre*, ōrerūmære*, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert

Einflüsterung, mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet; gerūne, geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, heimliche Besprechung, Einflüsterung, Geheimnis; īngehenede, st. F.: nhd. Einflüsterung; īngelæze, st. N.: nhd. Einflüsterung

Einflüsterung, mnd. ōrenblāsen (2), ōrenblasent, N.: nhd. Einflüsterung, Verleumdung

Einflüsterung, mnd. inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung; inrāt, M.: nhd. Anraten, Einflüsterung; insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

-- teuflische Einflüsterung: mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung

einflüsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfluszlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfluszreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfluten, mhd. īnvluot, īnfluot*, st. F.: nhd. »Einfluten«

einfluten, mnd. invloien* (1), invl· ein, invl· en, invlōien*, sw. V.: nhd. einfließen, einfluten

einfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfoermig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfolglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfolglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einforderer, as. sōk-n-ār-i* 2, sōk-n-ė̄r-i*, st. M. (ja): nhd. Untersucher, Einforderer

Einforderer, ahd. irsuohhāri* 3, irsuochāri*, st. M. (ja): nhd. »Sucher«, Prüfer, Einforderer, Eintreiber; suohhāri* 2, suochāri, st. M. (ja): nhd. Sucher, Forscher, Untersuchungsrichter, Einforderer, Verfolger; suohhināri* 4, suochināri, suohnāri*, st. M. (ja): nhd. Einforderer, Untersucher, Prüfer, Vollstrecker; ursuohhāri* 5 und häufiger?, ursuochāri, st. M. (ja): nhd. Eintreiber, Versucher, Einforderer, Prüfer

Einforderer, mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

Einforderer, mnd. inmānære*, inmāner, M.: nhd. Einmahner, Einforderer; inv· rderære*, invōrderer, M.: nhd. Einforderer, Einzieher

Einforderer, mnd. mānære*, mānēre, māner, maener, mēner, M.: nhd. Mahner, Einforderer, Schuldeneintreiber

Einforderer, mnd. v· rderære* (2), v· rderer, vōrderer, M.: nhd. Einforderer, Vollzieher

einforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfordern -- Geldbeträge nicht einfordern, mnd. inlāten (3), st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern; innelāten, st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern

einfordern -- nicht einfordern, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

einfordern -- Zins einfordern, mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einfordern, an. hei-m-t-a, sw. V. (1): nhd. heimholen, fordern, einfordern

einfordern, afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen; in-wi-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. einfordern, einklagen, herbeischaffen; man-ia 26, mon-ia, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, einfordern

einfordern, ahd. framsuohhen* 1, framsuochen*, sw. V. (1a): nhd. verlangen, einfordern; gihalēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. holen, herbeiholen, fordern, einfordern; irbeiten* 3, sw. V. (1a): nhd. einfordern, eintreiben, abnötigen; irhalōn* 3, urhalōn*, sw. V. (2): nhd. herbeiholen, fordern, einfordern; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen

einfordern, mhd. īngewinnen, īn gewinnen, st. V.: nhd. einfordern, einnehmen, in Besitz nehmen; īntwingen, īndwingen, īn twingen, sw. V.: nhd. einfordern, erzwingen; īnvorderen*, īnvordern, īnfordern*, īn vordern, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

einfordern, mhd. ūfeischen 4, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, verlangen; ūfgeeischen 4, ūfgeheischen, sw. V.: nhd. fordern, herrschen, einfordern, verlangen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

einfordern, mhd. eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern

einfordern, mnd. afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen; afv· rderen (1), sw. V.: nhd. fordern, einfordern, abholen; bemānen, sw. V.: nhd. einfordern, einsammeln; ermānen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen; erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben; ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

einfordern, mnd. geēschen, geēischen, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, gelangen zu, erfahren (V.); hēschen (2), heischen, hesken, sw. V.: nhd. heischen, fordern, vorfordern, einfordern, berufen (V.); inēschen, ineischen, sw. V.: nhd. hereinheischen, Einlass begehren, einfordern, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2); inmānen, sw. V.: nhd. »einmahnen«, einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; inv· rderen* (1), invōrderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

Einfordern, mnd. inv· rderen* (2), invōrderent, N.: nhd. Einfordern, Einklagen

einfordern, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

-- rechtlich einfordern: mnd. rechteserv· deren***, sw. V.: nhd. rechtlich einfordern

einfordern, mnd. tōēschen*, toēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. fordern, einfordern

einfordern, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; v· rmānen, V.: nhd. vormahnen, vorbedeuten, vorhersagen, einfordern, beanspruchen; vörv· rderen* (2), vorv· rderen, vorvōrderen, vorv· rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern

-- Zahlung einfordern: mnd. ūtmānen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zahlung einfordern, beitreiben

einfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfordert -- Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert; pandev· rderære*, pandev· rderer, M.: nhd. »Pfandforderer«, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

einfordert -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Einforderung -- Einforderung vor Gericht, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Einforderung -- Futtergeld bzw. dessen Einforderung, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

Einforderung, ahd. nōtsuoh 5, st. M. (a?, i?): nhd. Beitreibung, Eintreibung, Einforderung, Forderung, Abgabe

Einforderung, mnd. inmāninge, F.: nhd. Einmahnung, Einforderung; inv· rderinge*, invōrderinge, F.: nhd. Einforderung, Einklagung, Aufforderung vor Gericht zu erscheinen
-- Einforderung durch Klage: mnd. inklāge, F.: nhd. Einklage, Einforderung durch Klage

einforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einforderungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einforderungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einforieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einformen, mhd. īnformen, īn formen, sw. V.: nhd. »einformen«

einformen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einformieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einförmig, ae. ā-n-híe-w-e, Adj.: nhd. einförmig

einförmig, mhd. einformic*, einformec, Adj.: nhd. einförmig, gleichförmig, übereinstimmend, gleich, gleichbleibend

einförmig, mnd. ēnförmich, einförmich, Adj.: nhd. »einförmig«, gleichförmig, gleichartig, übereinstimmend

einformig, nhd., Adj., nhd., einformig: einfach; Hw.: s. einförmig; E.: s. ein: Form: ig; L.: Luther

einförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einförmigkeit, mhd. einförmicheit, einförmecheit, einförmikeit, st. F.: nhd. »Einförmigkeit«, Übereinstimmung

Einförmigkeit, mnd. ēnförmichhēt*, ēnförmichēt, ēnförmicheit, einförmichēt, F.: nhd. »Einförmigkeit«, Gleichförmigkeit, Gleichartigkeit

einförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einformung, mhd. īnformunge, st. F.: nhd. »Einformung«

einforsten, ahd. inforestare* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. einforsten, zum Forst machen

einforsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfreiben, mhd. bewerfen, st. V.: nhd. bewerfen, einfreiben, würzen

einfreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einfreundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfrieden, ahd. bizūnen* 5, sw. V. (1a): nhd. einzäunen, umzäunen, einfrieden, versperren; 6zūnen* 4, sw. V. (1a): nhd. zäunen, verzäunen, einfrieden, versperren

einfrieden, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen; bewerken (1), sw. V.: nhd. machen, bauen, beschäftigen, arbeiten, einfrieden, erbauen; biunden, sw. V.: nhd. einfrieden

einfrieden, mhd. hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; īnvāhen, īnfāhen*, īn vāhen, st. V., red. V.: nhd. »einfangen«, einschließen, einfriedigen, eingrenzen, einfrieden

einfrieden, mhd. umbemachen, umbmachen, sw. V.: nhd. »ummachen«, sich ausbreiten, umgeben (V.), einfrieden, einfrieden mit; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden
-- einfrieden mit: mhd. umbemachen, umbmachen, sw. V.: nhd. »ummachen«, sich ausbreiten, umgeben (V.), einfrieden, einfrieden mit

einfrieden, mnd. bewrochten***, sw. V.: nhd. einfriedigen, einfrieden

einfrieden, mnd. singelen***, zingelen***, sw. V.: nhd. »zingeln«, umzingeln, einfrieden; slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

einfrieden, mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen
-- mit einer Zingel einfrieden: mnd. ümmebesingelen*, ummebesingelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzingeln, mit einer Zingel einfrieden

einfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfriedigen -- Landstück neu anlegen und einfriedigen, mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

einfriedigen, mhd. īnvāhen, īnfāhen*, īn vāhen, st. V., red. V.: nhd. »einfangen«, einschließen, einfriedigen, eingrenzen, einfrieden

einfriedigen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verheimen, ferheimen*, sw. V.: nhd. einfriedigen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

einfriedigen, mhd. ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

einfriedigen, mhd. schanzen (1), sw. V.: nhd. mit Schranken versehen (V.), einfriedigen

einfriedigen, mnd. bewrochten***, sw. V.: nhd. einfriedigen, einfrieden

einfriedigen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

einfriedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfriedigung -- Einfriedigung der Straße, mnd. strātenvrēdinge, F.: nhd. »Straßeneinfriedigung«, Einfriedigung der Straße

Einfriedigung -- Einfriedigung für Pferde, mnd. stōdærie*, stōderie, F.: nhd. Freigelände für Pferde, Einfriedigung für Pferde

Einfriedigung -- steinerne Einfriedigung, mnd. stēnglint, steinglint, M.: nhd. steinerne Einfriedigung

Einfriedigung, mnd. bewerkinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schanzarbeit; bewrochtinge, bewröchtinge?, F.: nhd. Einfriedigung

Einfriedigung, mnd. gewrechte, N.: nhd. Einzäunung, Einfriedigung

Einfriedigung, mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick
-- Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient: mnd. ? vrēderōde, vrederode, F.: nhd. Landstück (ausdrücklich befriedet?), Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient?

einfriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfriedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einfriedigungsgraben, mnd. vrēdegrāve, vredegrave, M.: nhd. Einfriedigungsgraben, Scheidegraben, Grenzgraben

Einfriedung -- als Einfriedung errichten, afries. *tē-n-a, sw. V. (1): nhd. zäunen, als Einfriedung errichten

Einfriedung -- durch Einfriedung gewonnenes Land, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

Einfriedung -- durch Einfriedung gewonnenes Land, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

Einfriedung -- hölzerne Einfriedung, mnd. plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

Einfriedung -- Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

Einfriedung der Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. ? planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Einfriedung, ae. glind, Sb.: nhd. Hecke, Einfriedung; hag-a (1), sw. M. (n): nhd. Hecke, Einfriedung, Hof, Garten, Verschanzung, Wohnung; pearroc, st. M. (a): nhd. Pferch, Hürde, Einschließung, Einfriedung, eingezäuntes Land

Einfriedung, as. bi-fang 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bifang, Einfriedung; bi-vang-ium* 1?, lat.-as.?, N.: nhd. Bifang, Einfriedung; bi-vang-us* 3, lat.-as.?, M.: nhd. Bifang, Einfriedung

Einfriedung, ahd. bizūna* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaun, Einzäunung, Einfriedung, Gehege; gizūni* 1, st. N. (ja): nhd. Mauer, Einfriedung; klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass; skrekkizūn* 1, screckizūn*, st. M. (i): nhd. Einfriedung, Zaun, Sperrzaun

Einfriedung, mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt
-- durch Einfriedung geschützter Bereich: mhd. dorfvride, M.: nhd. »Dorffriede«, ländliches Gericht, durch Einfriedung geschützter Bereich

Einfriedung, mhd. ūfvanc, ūffanc*, st. M.: nhd. Einfriedung, Umfang; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; vridelicheit, vridelichheit*, vridelichkeit, fridelichkeit*, fridelicheit*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit, Einfriedung, Schonung; zūnreite, zounreite, sw. F.: nhd. »Zaunreite«, umzäunter Raum, Umzäunung, Einfriedung
-- schützende Einfriedung: mhd. vridehac, fridehac*, st. M.: nhd. schützende Einfriedung; vridehecke*, vridehege, vrithege, fridehege*, frithege*, sw. F.: nhd. schützende Einfriedung

Einfriedung, mhd. gehac, st. N.: nhd. Gehege, Hecke, Einfriedung; gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort; heckemūre 2, st. F., sw. F.: nhd. »Heckenmauer«, Einfriedung; invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich
-- was zur Einfriedung dient: mhd. hegesal, st. N.: nhd. was zur Einfriedung dient

Einfriedung, mhd. pferrich*, pherrich, M.: nhd. Pferch, Einfriedung

Einfriedung, mhd. schanc (2), st. M.: nhd. Schranke, Gitter, Einfriedung, Schankgefäß; schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

Einfriedung, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz; gehēgene, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung; glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle; hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz; hēgene, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung
-- durch Einfriedung getrennt: mnd. gewracht, geworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgetrennt, durch Einfriedung getrennt, erledigt
-- Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln: mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

Einfriedung, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Einfriedung, mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange; sl· tinge, F.: nhd. »Schließung«, Einfriedung, Umhegung; stōtholt, N.: nhd. Holzzaun, Einfriedung
-- Einfriedung aus junges Stämmen: mnd. slēteglint, sleiteglint, N.: nhd. Einfriedung aus junges Stämmen
-- Einfriedung für gepfändetes Vieh: mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh
-- Einfriedung von Mauerwerk: mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

einfriedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
einfriedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren

einfrieren, mnd. bevrēsen, st. V.: nhd. gefrieren, einfrieren, zufrieren

einfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
einfristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfristung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfroschung, nhd.: nhd. ; L.: DW
einfuchteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
einfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuehrungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuehrungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuehrungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuehrungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfuessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
einfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfügen -- abwechselnd als Schmuck einfügen, mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

einfügen -- einfügen in, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

einfügen -- sich einfügen in, mhd. īnbieten, īn bieten, st. V.: nhd. sich einfügen in, hingeben, hineingeben, hineinbegeben

einfügen, ae. be-twu-x-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. dazwischensäen, einfügen; be-twu-x-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. einfügen, beifügen

einfügen, ahd. anafuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, anbringen, einfügen, hineinfügen, hineinstecken; anagigeiten*? 1, sw. V. (1a): nhd. einfügen, propfen, hineinfügen; anagisloufen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, hineinfügen, einfügen; anaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, an etwas setzen, einfügen; inflehtan* 2, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, durchflechten, zusammenfügen, einfügen; ingiflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, einweben, hineinknüpfen, einfügen; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen; ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen; ingisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, hineinsetzen, einfügen; nuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln, einfügen; sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen; untarsāen* 1, sw. V. (1a): nhd. dazwischen pflanzen, einfügen
-- dazwischen einfügen: ahd. untarwerfan* 5, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

einfügen, ahd. ingifuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. »einfügen«, zufügen, auferlegen, auftragen

einfügen, mnd. inlīven, inliven, sw. V.: nhd. einverleiben, einfügen; inschörten*, inschorten, sw. V.: nhd. einfügen, anreihen, verschürzen, buntwirken; inserēren, sw. V.: nhd. in einen Text aufnehmen, einfügen, anführen, zitieren; inv· gen, sw. V.: nhd. einfügen, zwischenfügen; invörlīven*, invorlīven, sw. V.: nhd. einverleiben, einfügen, zwischenfügen

einfügen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

einfügen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

einfügen, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen
-- einem Schreiben einfügen: mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen
-- in ein Schriftstück einfügen: mnd. virgelēren, virgeliren, sw. V.: nhd. interpungieren, in ein Schriftstück einfügen

einfügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfügsam, mhd. īnvüecsam***, īnfüecsam*, Adj.: nhd. einfügsam; īnvüecsamic*** (?), īnfüecsamic*, Adj.: nhd. einfügsam

Einfügsamkeit, mhd. īnvüecsamicheit* (?), īnvüecsamkeit, īnfüecsamkeit*, īnfüecsamicheit*, st. F.: nhd. »Einfügsamkeit«, Aufnahmefähigkeit

Einfügung, mhd. underbræche, st. F.: nhd. Unterscheidung, Einfügung, Störung; zwīunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Einfügung

Einfügung, mnd. anewerpinge*, anwerpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügung

Einfügung, mnd. inmenginge, F.: nhd. Beimischung, Einfügung, Einmengung, Einmischung; inwērpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügen

einfühlsam, mhd. īnvüeclīche, īnfüeclīche*, Adv.: nhd. einfühlsam; īnvuoclich*, īnvüeclich***, īnfüeclich*, Adj.: nhd. einfühlsam

-- einfühlsam seiend: mhd. īnvüeclich***, Adj.: nhd. einfühlsam seiend

Einfuhr -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen, mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen

Einfuhr -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

Einfuhr -- Abgabe von Einfuhr, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

Einfuhr -- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes, mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

Einfuhr -- Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen, mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

einfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einführbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

einführbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einführen -- zu Unrecht einführen, got. uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

einführen (Gesetze bzw. Moden), mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden

einführen, ae. in-be-læd-an, sw. V. (1): nhd. einführen, hineinführen; in-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. einführen; in-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. einführen; on-be-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. einführen; on-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. einführen; on-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. einführen

einführen, ahd. anagifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. einführen, einbringen; bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen; furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen; insleihhen* 1, insleichen*, sw. V. (1a): nhd. hineinbringen, einführen, einschmuggeln

-- heimlich einführen: ahd. ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen

-- neu einführen: ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen

einführen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen

-- etwas als Missbrauch einführen: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

-- etwas als Unrecht einführen: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

einführen, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

einführen, mhd. hervüeren 5 und häufiger?, herfüeren*, sw. V.: nhd. »herführen«, einführen, hertransportieren, hierher überführen, herbringen; īngevüeren*, īn gevüeren, sw. V.: nhd. einführen; īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen; īnvüeren, īn vüeren, īnfüeren*, sw. V.: nhd. einführen, einfahren, einbringen, hereinbringen, hineinführen

einführen, mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

-- Ernte einführen: mnd. ērnen (2), sw. V.: nhd. ernten, einernten, Ernte einführen

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

einführen, mnd. inbidden, st. V.: nhd. zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), als Gast mitbringen, einführen, einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt); inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; inv· geren***, V.: nhd. einfahren, einleiten, einholen, einführen, anführen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen; inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

-- in ein Amt einführen: mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt; klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- ins Amt einführen: mnd. introducēren, sw. V.: nhd. ins Amt einführen; inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

-- zu Handelszwecken einführen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- zum Verkauf einführen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Einführen, mnd. inv· ren* (2), inv· rent, N.: nhd. »Einführen«, feierliches Eingeleiten, feierliches Einholen, Einbringen (Ernte)

einführen, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

einführen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

einführen, mnd. upstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstellen, einrichten, einführen, anstellen, begehen, anstiften

-- etwas Neues einführen: mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

einführen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

einführerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einfuhrhändler, mnd. inbringære*, inbringer, M.: nhd. Überbringer einer Meldung, Veranlasser, Einfuhrhändler

einfuhrstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einführung, ae. for-e-cwid-e, st. M. (i): nhd. Vorhersage, Einführung

Einführung, ahd. ? infuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Anfahren mit Worten, Schelten, Strafrede, Einführung?; inleita 1, st. F. (ō): nhd. »Einleitung«, Einführung, Hineinführung

Einführung, mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin

Einführung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

-- Recht das die Einführung regelt: mhd. aneleitreht, st. N.: nhd. »Anleitrecht«, Recht das die Einführung regelt

Einführung, mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; inv· geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv· ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

-- Einführung in ein Amt: mnd. invōre*, inv· re, infoyre, inv· r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt; invōrt, F.: nhd. Einführung in ein Amt

-- Einführung in ein Kloster: mnd. inopperinge, F.: nhd. Einopferung, Einführung in ein Kloster

-- Einführung ins Amt: mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

-- Einführung neuer Gesellen: mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

-- zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter: mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

-- zur Einführung in ein Lehen Beauftragter: mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

einführung, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfuhrverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einfuhrverbote -- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

einfuhrwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einfuhrzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfuhrzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einfuhrzollgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einfüllen -- Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken, mnd. santsacken* (2)**, santsackent, N.: nhd. Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken

Einfüllen -- großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens, mnd. hoppenkūven, hoppenk· ven, N.: nhd. großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens

einfüllen, ae. in-géo-t-an, st. V. (2): nhd. einfüllen, eingießen; on-ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. einfüllen, eingießen; on-ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. einfüllen, eingießen

einfüllen, mhd. īngevüllen, īngefüllen*, īn gevüllen, sw. V.: nhd. einfüllen, hineinstopfen

einfüllen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

einfüllen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

Einfüllen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

-- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird: mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

-- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird: mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

-- kleiner Kessel der zum Einfüllen dient: mnd. vüllekētel, vulleketel, M.: nhd. »Füllkessel«, kleiner Kessel der zum Einfüllen dient

-- Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer: mnd. vāteltrechtære*?, vāteltrechter, M.: nhd. Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer

einfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einfüllender -- Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

Einfüllrohr, mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Einfülltrichter -- hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

einfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfurieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfurierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

einfüßig, an. ei-n-fœt-t-r, Adj.: nhd. einfüßig

einfüßig, ae. ā-n-fœ̄t-e, Adj.: nhd. einfüßig

einfüßig, ahd. einfuozi* 1, Adj.: nhd. einfüßig

Einfüßlinge -- Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft, mnd. sümmicharbēt, sümmicharbeit, sönnigenarbēt, F.: nhd. Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft; sünnigenarbēt*?, sönnigenarbēt, F.: nhd. Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft

einfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einfuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingabe -- schriftliche Eingabe, mhd. ingābe, st. F.: nhd. »Eingabe«, Eingebung, schriftliche Eingabe

Eingabe -- untertänige Eingabe machen, mnd. supplicēren (1), supplicīren, subelsēren, sw. V.: nhd. Bittschrift entsenden, untertänige Eingabe machen

Eingabe -- untertänige Eingabe, mnd. supplicācie, suppelcācie, supplikātse, supplikātsche, supplischātse, supplikāsse, supplikātīse, supplikātsī, supplikāstī, F.: nhd. Bittschrift, untertänige Eingabe; supplicātiōn, F.: nhd. Bittschrift, untertänige Eingabe

Eingabe, mhd. ingābe, st. F.: nhd. »Eingabe«, Eingebung, schriftliche Eingabe

Eingabe, mnd. · vergift, · vergifte, ōvergift, ōvergifte, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Eingabe, Antrag, Vertrag, Übereinkunft, Verzicht, Verzichtserklärung; prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

-- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt: mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

-- Vorlage oder Eingabe bei Gericht: mnd. prōdūcēringe, F.: nhd. Vorlage oder Eingabe bei Gericht

Eingabe, mnd. v· rgāve, v· regāve, F.: nhd. Eingabe, Antrag, Vorschlag, Auflage, Vortrag, Vorstellung

eingabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingaben -- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

eingähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingang -- der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus

Eingang, got. *at-gā-h-t-s (1), st. F. (i): nhd. Eingang; in-n-at-gā-h-t-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53): nhd. Eingang, Eintritt

Eingang, an. in-n-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hineingehen, Eindringen, Eingang, Tor (N.)

Eingang, ae. ceaf-or-tū-n, caf-or-tū-n, st. M. (a): nhd. Eingang, Hof, Halle, Besitztum; ge-tȳn-e, N.: nhd. Eingang, Hof; in-stėp-e, in-stæp-e, st. M. (i): nhd. Eingang; sėl-d-e, sw. F. (n): nhd. Tor (N.), Eingang

Eingang, afries. in-ga-ng 23, in-go-ng, in-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Eingang«, Hineingehen, Eindringen

Eingang, as. in-ga-ng* 6, st. M. (a): nhd. Eingang, Eintritt

Eingang, ahd. anafal* 1, st. M. (i): nhd. Mündung, Eingang, Zugang; 7zuogang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Zugang, Eingang; forakelli* 1, st. N. (ja): nhd. Eingang; furihūs* 1, st. N. (a): nhd. »Vorhaus«, Vorhalle, Eingang, Eingangshalle; furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang; infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung; ingang 9, st. M. (a?, i?): nhd. Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Pforte, Kommen

-- Eingang finden: ahd. infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden

Eingang, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen

Eingang, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden; īnvaren* (2), īnfaren*, īnvarn, īnfarn*, st. N.: nhd. Eingang; īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg; īnwandære* (?), īnwander, st. M.: nhd. Eingang; inwec, st. M.: nhd. Eingang

Eingang, mhd. tür (1), tur, ture, dur, dor, st. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang, Zugang, Schlitz; türe, sw. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang

-- kleiner Eingang: mhd. türlīn, st. N.: nhd. Türlein, Türchen, kleine Öffnung, kleiner Eingang

Eingang, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

Eingang, mnd. aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges

Eingang, mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen; inkōminge, inkāminge, inkominge, F.: nhd. Hereinkommen (N.), Einkommen, Wiederkommen, Rückkehr, Eingang, Einkunft

-- Eingang gestatten: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- sich gewaltsam Eingang verschaffen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

Eingang, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

-- Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente: mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

-- im Osten gelegener Eingang: mnd. ōstpōrte, oestpoerte, F.: nhd. »Ostpforte«, an einer Ostseite eines Gebäudes oder im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), im Osten gelegener Eingang

Eingang, mnd. tōganc*, togank, mnd.?, M.: nhd. Zugang, Herangehen, Angriff, Zutritt, Eingang, Öffnung

-- Eingang gewähren: mnd. tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren

-- zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe: mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

eingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingangelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einganggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingänglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

eingänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingangs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingangsbereich, ahd. pforzih* 35, phorzih, st. M. (a): nhd. Halle, Vorhalle, Eingangsbereich, Flur (M.)

eingangsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingangsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingangshalle, ahd. furihūs* 1, st. N. (a): nhd. »Vorhaus«, Vorhalle, Eingang, Eingangshalle; furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang

eingangslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingangsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eingangsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingangsstelle, mnd. ingān, ingānt, N.: nhd. Hineingehen, Zugang, Eintreten, Kommen, Eingangsstelle, Eintrittsstelle

Eingangsstufe -- Steinplatte als Eingangsstufe, mnd. stēngrāt*?, stēngrēde, steingrēde, N.: nhd. Steinplatte als Eingangsstufe, Schwellenstein

eingangsthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eingangstor, mnd. v· rpōrte, F.: nhd. »Vorpforte«, Eingangstor, Vordertor

Eingangstüre -- Eingangstüre des Rathauses, mnd. rāthūsd· re, rāthūsed· re, F.: nhd. »Rathaustüre«, Eingangstüre des Rathauses

Eingangstüre -- Eingangstüre zum Wohnraum, mnd. pīseld· re, F.: nhd. »Peseltüre«, Eingangstüre zum Wohnraum

eingangsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingangswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingangzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingangzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einganten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingattern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingatterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingearbeitet, mnd. ingewrocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich); inwerket, inwerkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich) (Bedeutung örtlich beschränkt); inwracht, inwercht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich)

eingebaeuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebären, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingebaut -- fest eingebaut, mnd. nāgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut; nēgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut

eingebaut -- fest eingebaut, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

eingebauter Kasten (M.) innerhalb einer Lade, mnd. bīlāde, F.: nhd. Beilade, Nebenkasten (M.), eingebauter Kasten (M.) innerhalb einer Lade

eingeben -- eingeben in, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

eingeben, got. *ah-m-a-t-jan?, sw. V. (1): nhd. eingeben

eingeben, ahd. anablāsan* 8, red. V.: nhd. »anblasen«, einblasen, entfachen, eingeben, einhauchen, anhauchen; anagiblāsan* 4, red. V.: nhd. »anblasen«, eingeben, anhauchen, einhauchen; 5zuoblāsan* 3, red. V.: nhd. anhauchen, eingeben, erreichen, herankommen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; inbringan* 2, anom. V.: nhd. »einbringen«, bringen, hineintun, eingeben; ingeban* 1, st. V. (6) (?): nhd. eingeben, einbringen?; ingiblāsan* 1, red. V.: nhd. »einblasen«, anblasen, eingeben; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- etwas eingeben: ahd. spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

eingeben, mhd. īngeben, īn geben, st. V.: nhd. »eingeben«, übergeben (V.), überlassen (V.)

eingeben, mhd. gesenden, sw. V.: nhd. schicken, senden, eingeben, aussenden, führen; inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen; īngeisten, īn geisten, sw. V.: nhd. eingeben; īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren; īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

eingeben, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

eingeben, mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

eingeben, mnd. inblāsen (1), inblasen, st. V.: nhd. einblasen, hineinblasen, einhauchen, eingeben, einflüstern; ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

Eingeben, mnd. ingēven (2), ingēvent, N.: nhd. Eingeben, Inspirieren, Einverständnis

eingeben, mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

eingeben, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

Eingeben, nhd., N.: nhd. Eingeben; E.. s. eingeben; L..: Luther

eingeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeben, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eingeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingebeult, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig; hōlet, hōlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, eingebeult, durchbohrt, durchlöchert

eingebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebildet, ahd. ītallīhho*? 2?, ītalīcho*?, Adv.: nhd. eitel, selbsgefällig, eingebildet, leer, nichtig

eingebildet, mhd. betrogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«, verblendet, eingebildet, falsch, betrügerisch, irregeleitet

eingebildet, mhd. tunkelguot, dunkelguot, dünkelguot, Adj.: nhd. scheinbieder, scheinheilig, eingebildet

eingebildet, mhd. tunkelmüetic***, Adj.: nhd. »eingebildet«

eingebildet, mnd. dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet

eingebildet, mnd. hōchdrēgent, hōchdrēgende, hōdrēgent, hōdrēgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, eingebildet, selbstbewusst

eingebildet, mnd. lātdünkellīk* (1)**, Adj.: nhd. eingebildet, arrogant; lātdünkellīk* (2), ladünklīk, ladunklik, Adv.: nhd. eingebildet, arrogant

eingebildet, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

eingebildet, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

eingebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingebildeter -- eingebildeter Meister, mhd. tunkelmeister, dunkelmeister, dünkelmeister, st. M.: nhd. eingebildeter Meister, Scheinmeister

eingebildeter -- eingebildeter Narr, mnd. fantast, fantaste, M.: nhd. »Phantast«, Schwärmer, eingebildeter Narr

eingebildeter Bauer (M.) (1), mhd. göuphāwe, sw. M.: nhd. »Gaupfau«, Landpfau, eingebildeter Bauer (M.) (1)

eingebildetes -- eingebildetes Ansehen, mhd. tunkelēre, dunkelēre, dünkelēre, st. F.: nhd. Scheinehre, eingebildetes Ansehen

Eingebildetheit, ahd. wānida* 1, st. F. (ō): nhd. Meinung, Ansicht, Eingebildetheit

eingebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingebinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebogen, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

eingeboren (Adj.), as. in-burd-ig* 1, Adj.: nhd. eingeboren (Adj.)

eingeboren sein (V.), mhd. zuobeheften***, V.: nhd. »eingeboren sein (V.)«

eingeboren, got. ai-n-a-baúr* 1, Adj. = st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. eingeboren

eingeboren, ae. ā-n-cėn-n-ed, Adj.: nhd. eingeboren; cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; in-byr-d-e, Adj.: nhd. eingeboren; in-lic, Adj.: nhd. innere, inwendig, eingeboren, innerlich, herzlich, aufrichtig

eingeboren, ahd. anaburtīg 10, Adj.: nhd. »angebürtig«, angeboren, eingeboren, wesenhaft, notwendig eigen; einboran* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig, einzig geboren; eingiboran* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einzig, eingeboren; inboran* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einheimisch; inburti* 3, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, einheimisch, eingeboren; inburtīg* 8, Adj.: nhd. gebürtig, einheimisch, eingeboren

eingeboren, mhd. īnboren, īnborn, inborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einheimisch; īngeboren*, ingeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren; īnsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, eingeboren

eingeboren, mhd. einboren*, einborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig; einborenic*, einbornec, Adj.: nhd. eingeboren; einbürtic*, einbürtec, einburtec, Adj.: nhd. eingeboren; einerboren*, einerborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren; eingeboren*, eingeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig

eingeboren, mhd. eingeburtic***, Adj.: nhd. »eingeboren«

eingeboren, mhd. zuobehaft, zūbehaft, Adj.: nhd. eingeboren, eingefleischt, naturgegeben, ergeben (Adj.)

eingeboren, mnd. ēgenbōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eigengeboren, leibeigen, eingeboren; ēnbōren, ēinbōren, ēnenbōren, ēinenbōren, Adj.: nhd. eingeboren, eigen, einzig; ēngebōren, ēingebōren, Adj.: nhd. eingeboren, eigen, einzig

eingeboren, mnd. inb· rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos

eingeboren, nhd.: nhd. ; I.. Lüs. lat. unigenitus; L.: DW: Luther

eingeboren, nhd.: nhd. ; I.: Lüs. lat ingenitus; L.: DW: Luther

eingeboren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeboren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingeborener, ae. in-lėn-d-a, sw. M. (n): nhd. Eingeborener; lan-d-be-gė-ng-a, lan-d-bi-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Eingeborener, Bauer, Bewohner, Einwohner

Eingeborener, ahd. gilanto* 6, sw. M. (n): nhd. Landsmann, Nachbar, Eingeborener, Einheimischer, Einwohner; innaburio 8, innaburro*, sw. M. (n): nhd. Einheimischer, Eingeborener, Alteingesessener, Hausknecht, Hausdiener, Hausgenosse; innoti*? 1?, st. N. (ja): nhd. Einheimischer, Eingeborener

Eingeborener, ahd. inboro 1, sw. M. (n): nhd. »Eingeborener«, Einheimischer

Eingeborener, mnd. inbōrlinc, inborlink, M.: nhd. Eingeborener; int· gelinc, intogelink, M.: nhd. Eingeborener, Einheimischer, Zuwanderer, Zuzügler, Fremder, Ankömmling

Eingeborenheit, mhd. īngeberunge, st. F.: nhd. Eingeborenheit, Erschaffung; īngezunge, st. F.: nhd. Eingeborenheit

eingeborenheitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeborenheitsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeborenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eingeborensein, mhd. einburticheit*, einbürtecheit, einburtecheit, st. F.: nhd. Eingeborensein; eingeburticheit*, eingebürtecheit, eingeburtecheit, st. F.: nhd. Eingeborensein

eingebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebracht -- gefänglich eingebracht werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

eingebracht -- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

eingebracht -- Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, mnd. tēgedesch· ne*, tēgetsch· ne, tēgetsch· nende, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude; teindesch· ne*, tēntsch· ne, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

eingebracht -- Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird, mnd. pulverbüsse, F.: nhd. »Pulverbüchse«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird; pulverbüsseken, N.: nhd. »Pulverbüchschen«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird

eingebrachte -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

eingebrachte -- von auswärts eingebrachte Klage, afries. in-ta-l-e* 1, in-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. von auswärts eingebrachte Klage

eingebrachten -- unterste Lage des eingebrachten Kornes, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

eingebrachtes -- eingebrachtes Geschäftsvermögen, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

eingebrachtes -- eingebrachtes Gut, mnd. hīrāt, M.: nhd. Heirat, Heiratsgut, eingebrachtes Gut, Aussteuer der Frau

eingebrachtes -- eingebrachtes Heiratsgut der Frau, mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

eingebrachtes -- in die Ehe eingebrachtes Gut, mnd. vörmechtnisse*, vormechtnisse, F.: nhd. »Vermächtnis«, in die Ehe eingebrachtes Gut

eingebranntes -- ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

eingebranntes -- eingebranntes Markenzeichen für Salz, mnd. soltmerk, N.: nhd. eingebranntes Markenzeichen für Salz

eingebranntes -- eingebranntes Zeichen, mnd. brandemerk*, brandemerke, N.: nhd. Brandmerk, eingebranntes Zeichen, Brandmarke; brantmerk, brantmark, N.: nhd. eingebranntes Zeichen, Brandmarke

eingebrochen -- Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, mnd. inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)

eingebrochene -- eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

eingebrockt -- Brühe in die Brot eingebrockt ist, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

eingebrocktem -- Würzwein mit eingebrocktem Gebäck, mnd. klarētsoppe, F.?: nhd. Würzwein mit eingebrocktem Gebäck

eingebuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebundenen -- einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Eingebung, got. ah-m-a-t-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 240 Anm. 2): nhd. Eingebung, Inspiration

Eingebung, an. āminn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung, Andenken, Denkzettel, Eingebung, Anstiftung

Eingebung, ae. ā-bry-r-d-nės-s, ā-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbiss, Reue; blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum; bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; ge-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; in-ǣþ-ung, in-ēþ-ung, st. F. (ō): nhd. Atem, Eingebung; on-bry-r-d-ed-nės-s, on-bry-r-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; on-bry-r-d-nės-s, on-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; on-ǣþ-ung, on-ēþ-ung, st. F. (ō): nhd. Atmen, Eingebung; on-or-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Atmen, Eingebung; scíe-nės-s, scíe-nės, scéo-nės-s, scéo-nės, st. F. (jō): nhd. Anreizung, Eingebung

Eingebung, afries. on-wer-p 1, st. M. (i): nhd. Eingebung

Eingebung, ahd. gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; giliri* 2, gileri*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Schlauheit, Eingebung, Vorstellung; gispanst* 12?, st. F. (i): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung, Ermahnung; gispensti* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung; giwāida* 7, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Luftzug, Eingebung; manunga 28, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung, Eingebung, Erinnerung, Aufforderung, Verhaltensmaßregel; stungida* 4, st. F. (ō): nhd. Leiden, Empfindung, Antrieb, Eingebung, Punkt

-- lasterhafte Eingebung: ahd. giskuntida* 2, giscuntida*, st. F. (ō): nhd. lasterhafte Eingebung, Versuchung

Eingebung, mhd. besamen (3), st. M.: nhd. Besinnung, Eingebung; besan, st. M.: nhd. Besinnung, Eingebung

Eingebung, mhd. gespanst, gespenst, st. F.: nhd. Lockung, Verlockung, Gespenst, Eingebung, Trugbild; ingābe, st. F.: nhd. »Eingabe«, Eingebung, schriftliche Eingabe; īngeistunge, st. F.: nhd. Einhauchung des Heiligen Geistes, Einhauchung, Eingebung

Eingebung, mhd. zuozuc, st. M.: nhd. »Zuzug«, Anziehung, Anreizung, Eingebung

Eingebung, mnd. ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

Eingebung, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff; anegissinge*, angissinge, F.: nhd. Mutmaßung, Vermutung, Eingebung, Anratung

Eingebung, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung; ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung; insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen; insprēkinge, F.: nhd. göttliche Weisung, Eingebung, Zureden, Dreinreden

-- göttliche Eingebung: mnd. inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung; ingēstinge, ingeistinge, ingeystinge, ingeestinge, F.: nhd. göttlicher Odem, göttliche Eingebung, Inspiration

eingebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingebungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingebungen -- göttliche Eingebungen haben, mnd. wārsāgen*, wārsagen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien, göttliche Eingebungen haben

eingeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingeburtadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeburtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeburtsadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeburtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingedächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingedeckt, mnd. gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

eingedeichten -- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland, mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

eingedeichten -- Land eines neu eingedeichten Landstrichs, mnd. ohelant, N.: nhd. Wasserland, Land eines neu eingedeichten Landstrichs

eingedeichten -- ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

eingedeichtes -- eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück

eingedeichtes -- eingedeichtes Grasland, mnd. graskrōch, M.: nhd. grasbewachsener Krog, eingedeichtes Grasland, Grasland in der Marsch (F.)

eingedeichtes -- eingedeichtes Gut, mnd. spādegōt*, spādegūt, spadegūt, mnd.?, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes Gut

eingedeichtes -- eingedeichtes Land, germ. *kauga-, *kaugaz, st. M. (a): nhd. Land vor dem Deich, eingedeichtes Land, Koog

eingedeichtes -- eingedeichtes Land, mnd. kōch, koog, koech, kōg*, M.: nhd. Koog, eingedeichtes Land

eingedeichtes -- eingedeichtes Land, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

eingedeichtes -- eingedeichtes Lande, as. *kôg?, st. M. (a?): nhd. Koog, eingedeichtes Lande

eingedeichtes -- eingedeichtes Stück Marschland, mnd. ? kouwe (1), M.?: nhd. eingedeichtes Stück Marschland?

eingedeichtes -- frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

eingedenk -- eingedenk seiend, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich; gehüge (1), gehuge, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; gehügende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »denkend«, eingedenk seiend

eingedenk -- eingedenk seiend, mnd. gedechtich, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; gedechtlīk, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; indechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; indenkich, mnd.?, Adj.: nhd. erinnerlich, eingedenk seiend; ingedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; ingedenk, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend; ingedenkich, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend

eingedenk -- nicht eingedenk, ahd. unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos

eingedenk sein (V.), ae. ge-myn-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern, um Gedächtnis behalten; mi-mor-ian, sw. V. (2): nhd. sich erinnern, eingedenk sein (V.); myn-d-g-ian, myn-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern

eingedenk sein (V.), ahd. anadenken* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam sein (V.), eingedenk sein (V.); gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

eingedenk sein (V.), mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

eingedenk sein (V.), mnd. geh· gen, gehugen, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern, eingedenk sein (V.)

eingedenk, idg. *mimoro-, Adv.: nhd. eingedenk

eingedenk, ae. ėf-t-ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. eingedenk, erinnernd; ėf-t-myn-d-ig, Adj.: nhd. eingedenk, erinnernd; ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. achtsam, eingedenk; ge-myn-e, ge-mynd-e, Adj.: nhd. eingedenk; *mimor, Adj.: nhd. eingedenk; *myn-d-e (2), Adj.: nhd. eingedenk; myn-d-ig, Adj.: nhd. achtsam, eingedenk; *myn-e (3), Adj.: nhd. eingedenk

eingedenk, anfrk. gi-hugd-ig* 2, Adj.: nhd. eingedenk

eingedenk, ahd. anawart* 7, Adj.: nhd. aufmerksam, gegenwärtig, eingedenk; gidāhtīg* 1, Adj.: nhd. eingedenk; gihuggentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. eingedenk, sich erinnernd; gihugtīg* 8, Adj.: nhd. eingedenk, gedenkend, sich erinnernd; gihugtīgo* 1, Adv.: nhd. eingedenk, in Erinnerung; ? indenki* 1, Adj.: nhd. eingedenk?, angenehm?, wohltuend?; unirgezzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, eingedenk

eingedenk, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich

-- eingedenk seiend: mhd. anegedenklich, anegedenclich, Adj.: nhd. eingedenk seiend; erhuhtic, Adj.: nhd. eingedenk seiend, gedenkend

eingedenk, mhd. gehugic 1, Adj.: nhd. erinnernd, eingedenk; gehuhtic, Adj.: nhd. eingedenk; indæhtic, Adj.: nhd. »indächtig«, eingedenk, erinnerlich; indenke, Adj.: nhd. eingedenk, erinnerlich; ingedenke, Adj.: nhd. eingedenk, erinnerlich

eingedenk, mhd. ingedenket***, Part. Prät.: nhd. »eingedenk«

eingedenk, mhd. unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert

eingedenk, mnd. anedacht* (2), andacht, mnd.?, Adj.: nhd. »andächtig«, andenkend, eingedenk; anedachtich*, andachtich, Adj.: nhd. »andächtig«, eingedenk, aufmerksam; anedecht*, andecht, andacht, Adj.: nhd. eingedenk; anedechtich* (1), andechtich, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtich* (2), andechtich, andechtigen, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtichlīk*, andechtichlīk, andechtlīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīke*, andechtichlīk, andechtlīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīken*, andechtichlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtigen, Adv.: nhd. eingedenk, andächtig, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtlīk*, andechtelīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīke*, andechtelīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīken*, andachtlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; danklīken (2), Adv.: nhd. eingedenk, andächtig; dechtichlīke***, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk; dechtlīke***, Adv.: nhd. eingedenk, fest im Gedächtnis; dechtlīken, Adv.: nhd. eingedenk, fest im Gedächtnis

-- eingedenk seiend: mnd. bedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, bedächtlich; dachthaftich, dachtaftich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, im Gedächtnis behaltend; dechthaftich, dechtaftich, Adj.: nhd. eingedenk seiend; dechtich, dachtich, Adj.: nhd. denkend, eingedenk seiend; dechtichlīk***, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk seiend; dechtlīk***, Adj.: nhd. eingedenk seiend, fest im Gedächtnis habend

eingedenk, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt; vördechtich*, vordechtich, Adj.: nhd. eingedenk, verdächtig, in Verdacht stehend, beanstandet

-- nicht eingedenk: mnd. vörgētenes*, vorgētens, Adv.: nhd. vergessend, nicht eingedenk, indem man vergisst

eingedenk, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingedenken, mhd. īngedenken*, īn gedenken, sw. V.: nhd. eingedenken

eingedenken, mnd. indenken, sw. V.: nhd. eingedenken, gedenken; ingedenken***, sw. V.: nhd. eingedenken, gedenken

eingedenksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingedenksein, mhd. bedæhticheit, bedæhtikeit, bedæhtecheit, st. F.: nhd. »Bedächtigkeit«, Eingedenksein, Überlegung, Umsicht, Besonnenheit; bedæhtnisse, st. F.: nhd. Erwägung, Berücksichtigung, Besonnenheit, Eingedenksein, Gedenken, Gedächtnis; bedæhtnus, st. F.: nhd. Erwägung, Eingedenksein, Gedächtnis

eingedickte -- eingedickte Milch, mnd. dickemelk, F.: nhd. Dickmilch, dicke Milch, eingedickte Milch

eingedickter -- eingedickter Honig, mnd. bannit (2), M.: nhd. eingedickter Honig

eingedickter -- mit Zucker eingedickter Rosensaft, mnd. rōsenjūlep, Sb.: nhd. mit Zucker eingedickter Rosensaft

eingedicktes -- mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier, mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier

eingeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingedrängt, mnd. ingedrenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrängt«, gewaltsam zur Herrschaft gelangt, unrechtmäßig

eingedrückt -- eingedrückt werden, afries. in-drī-v-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. eingedrückt werden

eingedrückt, mhd. īngedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrückt«

eingedrückt, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

eingedrücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingedrungen, mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

Eingedrungensein, mhd. īngedrucketheit, īngedrücketheit, st. F.: nhd. Eingedrungensein, Einprägung, Prägung

eingeengt, mhd. getwenge (1), Adj.: nhd. eingeengt; getwenge (2), Adv.: nhd. eingeengt

eingeengt, mnd. vörstricket*, vorstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verbunden, verpflichtet, gefesselt, gebunden, eingeengt

Eingeengtes, idg. *komo-, Sb.: nhd. Eingeengtes

eingefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingefahren -- Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

eingefäll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingefallen, ae. hlǣ-n-e, Adj.: nhd. mager, dünn, eingefallen; hlanc, Adj.: nhd. mager, dünn, schlank, eingefallen

eingefallen, mhd. īngesmogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefallen; īngewichen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefallen

eingefallen, mhd. smecker, Adj.: nhd. zierlich, schmächtig, eingefallen

eingefallen, mnd. invallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefallen, verfallen (Adj.), baufällig

eingefärbt -- Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde, mnd. brasiligentwērne, st. M.: nhd. Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde

eingefasst -- mit Borte eingefasst, mnd. vörbōrdisch*, vorbōrdesch, Adj.: nhd. mit Rand versehen (Adj.), mit Borte eingefasst

eingefasst, ahd. gikastōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefasst (Adj.), eingefasst

eingefasst, mhd. īngevazzet, īngefazzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefasst«

eingefasst, mnd. ingebördelet*, ingebördelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingefasst, umsäumt

eingefasste -- mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung, mnd. quardærepels*, quardelpels, M.: nhd. »Quederpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung; quardærenpels*, quandelnpilz, M.: nhd. »Quedernpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung

eingefasster -- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

eingefasstes -- eingefasstes Gemälde, mnd. tāferēl, N.: nhd. eingefasstes Gemälde, Tafelbild

eingefeiltem -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

eingefleischt, mhd. zuobehaft, zūbehaft, Adj.: nhd. eingeboren, eingefleischt, naturgegeben, ergeben (Adj.)

eingefleischt, mnd. invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

eingefleischt, nhd., (Part. Prät.=)Adj.::nhd. eingefleischt: Fleisch geworden; ÜG.: lat. incarnatus; I.: Lüs. lat. incarnatus; E.: s. Fleisch; L.: (1527)

eingeflochtenes -- in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen, mnd. östermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

Eingeflossenheit, mhd. īngevlozzenheit, īngeflozzenheit*, st. F.: nhd. »Eingeflossenheit«, Einströmung

eingefriedet, mnd. bewrechtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umfriedet, eingefriedet

eingefriedete -- eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche, mhd. gebiunte 2, st. F.: nhd. Bünt, Beunde, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

eingefriedete -- eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche, mhd. biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, mnd. gärde (1), gärten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

eingefriedeter -- durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

eingefriedeter -- eingefriedeter Acker, mnd. gärtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

eingefriedeter -- eingefriedeter Bereich, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

eingefriedeter -- eingefriedeter Ort, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

eingefriedeter -- eingefriedeter Platz, mnd. hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz

eingefriedeter -- eingefriedeter Raum um eine Kirche, mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof

eingefriedeter -- eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide, mhd. tretz, st. M.: nhd. eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide

eingefriedetes -- durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

eingefriedetes -- eingefriedetes Land, afries. ham-m 3, ham, hem-m, hem, him-m, him, hom-m, hom, M.: nhd. eingefriedetes Land, eingehegter Raum, eingehegter Kampfplatz

eingefriedetes -- eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, mnd. rōsengärde, rōsengärden, rōsengärt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

eingefriedetes -- eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient, mnd. rōsengärde, rōsengärden, rōsengärt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

eingefriedetes -- eingefriedetes Landstück, mnd. rēhāgen, M.: nhd. »Rehhagen«, eingefriedetes Landstück, Gehege für Rehe und Hirsche

eingefriedetes -- eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

eingefriedetes -- eingefriedetes Stück Land, mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

eingefriedetes -- eingefriedetes Stück, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

eingefriedetes -- eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, mhd. brüel, brüegel, st. M.: nhd. Aue, Brühl, eingefriedetes sumpfiges Wiesengelände, umzäuntes Waldgelände, Tiergehege, Tiergarten

eingefriedetes -- herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände, mhd. vrōnbrüel* 1, vrōnbrüegel, st. M.: nhd. Fronbrühl, herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände

eingefriedigt, mnd. hamschērich, Adj.: nhd. eingeschert, eingefriedigt, durch Gräben aufgeteilt

eingefriedigter -- eingefriedigter Garten, mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit

eingefriedigter -- eingefriedigter Raum, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

eingefriedigter -- eingefriedigter Raum, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

eingefriedigter -- eingefriedigter Wald, mnd. vrēdeholt, N.: nhd. eingefriedigter Wald, gehegter Wald

eingefriedigter -- mit Schranken eingefriedigter Raum, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

eingefriedigtes -- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Ackerstück, mnd. kampacker, M.: nhd. eingefriedigtes Ackerstück; kampstücke, kampstück, N.: nhd. eingefriedigtes Ackerstück

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Feldstück, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Holz, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Land, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Landstück, mnd. hōrde, h· rde, F.: nhd. eingefriedigtes Landstück

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Marschland, mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland

eingefriedigtes -- eingefriedigtes Stück Landes, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

eingefroren sein (V.), ahd. frōrēn* 1, sw. V. (1a): nhd. erkaltet sein (V.), eingefroren sein (V.), frieren

eingeführte -- aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsenmunt, ossenmut, M.: nhd. aus Schweden eingeführte Eisensorte

eingeführte -- durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze, mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze

eingeführte -- eine aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsemunt, · semunt, oesemunt, u̯semunt, ōsemont, ossemunt, ossenmunt, M.: nhd. »Osemund«?, eine aus Schweden eingeführte Eisensorte

eingeführte -- jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

eingeführten -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

eingeführtes -- aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk, mnd. klesem, klesam, Sb.: nhd. aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk

eingeführtes -- eingeführtes Tuch, mnd. būtenlāken, N.: nhd. eingeführtes Tuch

Eingefülltes, mhd. īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss

eingegangene -- eingegangene Verpflichtung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

eingegangenen -- den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

eingegangenen -- Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge, mnd. sīsebüsse, sīsbüsse, czijssbüsse, F.: nhd. Geldbüchse, Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge

eingegangenen -- sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

eingegangener -- Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, mhd. aberwette, st. N., st. F.: nhd. »Aberwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

eingegangener -- Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen; übergewette 1, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen; überpfant* 1, überphant, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

eingegossen, mhd. īngegozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingegossen

Eingegossenes, mhd. īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss

eingegrabenem -- Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

eingegrabener -- mit eingegrabener Arbeit verziert, anfrk. gi-bla-k-mal-ad* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit eingegrabener Arbeit verziert

eingegrenzt, mhd. inbevangen 1, inbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umschlossen, eingegrenzt

eingegrenzter -- eingegrenzter Raum, ahd. klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass

eingegrenztes -- eingegrenztes Land, ahd. erdmarka* 1, erdmarca*, st. F. (ō): nhd. Erdgebiet, Gebiet, eingegrenztes Land

eingehaeuste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehalten -- nicht eingehalten, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

eingehändigt, afries. hand-ef-t-ich 1 und häufiger?, hond-ef-t-ich, hand-êch-t-ich, hond-êch-t-ich, Adj.: nhd. eingehändigt, in Verwahrung gegeben

eingehängt -- Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist, mnd. vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

eingehängt, mnd. ingehangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingehängt, festgeschlagen

-- Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

eingehängtem -- Dachwerk mit eingehängtem Boden, mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp

eingehäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeheftet, mnd. ingeheftet*, ingehechtet*, yngehechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeheftet, versunken

eingehegte -- eingehegte Stelle, mnd. tūnstēde, mnd.?, F.: nhd. »Zaunstätte«, eingehegte Stelle

eingehegte Weide (F.) (2), mnd. hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz

eingehegten -- eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen, mnd. kr· zetūn*, kr· ztūn, kr· ztuen, N.: nhd. eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen

eingehegten -- in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

eingehegten -- in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

eingehegter -- eingehegter Grasplatz vor dem Hause, an. tū-n, st. N. (a): nhd. eingehegter Grasplatz vor dem Hause, Hofplatz, Stadt

eingehegter -- eingehegter Kampfplatz, afries. ham-m 3, ham, hem-m, hem, him-m, him, hom-m, hom, M.: nhd. eingefriedetes Land, eingehegter Raum, eingehegter Kampfplatz

eingehegter -- eingehegter Ort, mhd. parc, parchan, parkam, st. M.: nhd. »Park«, eingehegter Ort, Umzäunung

eingehegter -- eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird, mnd. vallant, vālant, M.: nhd. eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird

eingehegter -- eingehegter Platz, an. hvarf (2), st. N. (a): nhd. Kreis, Ring, eingehegter Platz

eingehegter -- eingehegter Raum, afries. ham-m 3, ham, hem-m, hem, him-m, him, hom-m, hom, M.: nhd. eingefriedetes Land, eingehegter Raum, eingehegter Kampfplatz

eingehegter -- eingehegter Raum, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

eingehegter -- eingehegter Ring, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis

eingehegter -- eingehegter Viehpferch, an. trǫð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

eingehegter -- eingehegter Weg, an. tā (3), st. N. (a): nhd. festgetretener Platz vor dem Hause, eingehegter Weg; trǫð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

eingehegter -- erhöhter oder eingehegter Boden, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

eingehegtes -- eingehegtes größeres Stück Weideland, mnd. krōch (3), M.: nhd. eingehegtes größeres Stück Weideland, Stück Saatland das eingehegt ist (mit Zaun oder Wall oder Graben [M.])

eingehegtes -- eingehegtes Grundstück, ahd. *biunda, lang., st. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, eingehegtes Grundstück

eingehegtes -- eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört, mnd. kerkenkrōch, M.: nhd. eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört

eingehegtes -- eingehegtes Landstück, an. hag-i, sw. M. (n): nhd. Weideplatz, eingehegtes Landstück

eingehegtes -- eingehegtes Landstück, mnd. krōchstēde, F.: nhd. eingehegtes Landstück; krōchstücke, krōchstükke*, F.: nhd. eingehegtes Landstück

eingehegtes -- eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück, mnd. rētkrōch, M.: nhd. »Reetkrug«, eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück

eingehegtes -- eingehegtes Vieh, an. rētt-r (2), v-rétt-r, st. M. (a?): nhd. Treiben, eingehegtes Vieh

eingehegtes -- umzäuntes eingehegtes Land, mnd. hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld

Eingehegtes, germ. *hamma-, *hammja-, Sb.: nhd. Einhegung, Eingehegtes

eingeheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehen -- auf die Handlungsweise jemandes eingehen, mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

eingehen -- bei Gericht eingehen, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

eingehen -- eine Interessensgemeinschaft eingehen, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt)

eingehen -- eine Mitverpflichtung eingehen, mnd. mēdelōven (1), mēdelaven, mitlōven, sw. V.: nhd. mitgeloben, eine Mitverpflichtung eingehen, Mitgift einer Frau zusichern

eingehen -- eingehen auf, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

eingehen -- eingehen auf, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

Eingehen -- Eingehen des Atems, afries. in-ēth-m-a 4, sw. M. (n): nhd. Einatmen, Eingehen des Atems

Eingehen -- Eingehen einer ehelichen Verbindung, mnd. sāmen* (2), sāment, samment, N.: nhd. »Sammeln«, Eingehen einer ehelichen Verbindung

eingehen -- eingehen in, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

eingehen -- Einsatz eingehen, mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

eingehen -- Friedensvertrag eingehen, mnd. s· nen, sōnen, soenen, sōͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

eingehen -- Gemeinschaft eingehen, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

eingehen -- Gemeinschaft mit jemandem eingehen, mnd. mēdeplichten, sw. V.: nhd. Gemeinschaft mit jemandem eingehen, sich verbinden

eingehen -- rechtliche Verpflichtung eingehen, mnd. lōven (1), lāven, lōven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

eingehen -- rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen, mnd. prōcēderen, prōcēdīren, prōcīderen, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

eingehen -- Verbindung eingehen mit, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

eingehen -- Verpflichtung eingehen, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.); rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

eingehen -- Vertrag eingehen, mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

eingehen -- Waffenruhe eingehen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

eingehen -- wieder eingehen, mhd. widervliezen, widerfliezen*, st. V.: nhd. »zurückfließen«, zurückströmen, zurückströmen in, zurückgleiten, zurückschwimmen, wieder eingehen

eingehen (Tiere), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

eingehen, idg. *lei- (2), V., Adj.: nhd. eingehen, abnehmen, schwinden, mager, schlank

eingehen, ae. in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen

-- Vertrag eingehen: ae. þing-an (2), sw. V.: nhd. Vertrag eingehen, einladen (V.) (2), anreden, bestimmen

eingehen, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten

eingehen, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen

eingehen, afries. on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen; tō-fā 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich befassen mit, anfangen, eingehen, zufassen

eingehen, as. an-a-ga-n-g-an* 2, red. V. (1): nhd. angehen, eingehen

eingehen, ahd. anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; infaran* 5, st. V. (6): nhd. »hineinfahren«, eingehen, hineingehen, eindringen; ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln; ingigān* 1, ingigēn*, anom. V.: nhd. hineingehen, betreten (V.), eintreten, eingehen; inkweman* 8, inqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hineinkommen, hereinkommen, eingehen, hineingehen, eindringen, eintreten

-- Bündnis eingehen: ahd. anagigān* 5?, anom. V.: nhd. angreifen, anfallen, angehen, Bündnis eingehen, überfallen (V.); anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen

eingehen, ahd. ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen

eingehen, mhd. īnsmelzen (2), sw. V.: nhd. eingehen

Eingehen, mhd. īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg

eingehen, mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

Eingehen, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden

eingehen, mnd. anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

-- eine Sühne eingehen: mnd. afs· nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

eingehen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

-- eingehen auf: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

-- Verpflichtung eingehen: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

eingehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingehend -- eingehend prüfend, mhd. durchvisieren, durchfisieren*, sw. V.: nhd. »durchvisieren« (?), durch und durch schmücken, eingehend prüfend

eingehend, ahd. kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.)

eingehend, mhd. īngānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »eingehend«, beginnend, anfangend

eingehend, mnd. dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig

eingehend, mnd. ümmestandich, ummestandich, mnd.?, Adj.: nhd. umständlich, eingehend, weitläufig; ümmestendich, ummestendich, mnd.?, Adj.: nhd. umständlich, eingehend, weitläufig

eingehenden -- Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder, mhd. bruckenambahte*, bruckenambat, st. N.: nhd. »Brückenamt«, Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder

eingehender -- regelmäßig eingehender Betrag, mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

eingehendgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehoeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeholte -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

eingeholtes -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

Eingeholtes, mnd. ingehālde, N.: nhd. »Eingeholtes«, Mitgift der Frau

eingehör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingehören, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeht -- Heiliger Geist der in Maria eingeht, mnd. hemmeldouwe, himmeledouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze; hemmelesdouwe*, hemmelsdouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze

eingeht -- Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht, mnd. stāllāde, F.: nhd. Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht

eingeht -- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht, mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

eingehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingekaufte -- auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel, mnd. marketspīse, F.: nhd. »Marktspeise«, auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel

eingekauftes -- eingekauftes Silber zum Ausmünzen, mnd. sülverkōp, sulverkōp, M.: nhd. Silberkauf, Kaufpreis des Silbers, eingekauftes Silber zum Ausmünzen

eingekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingekerbt, mnd. kervich, Adj.: nhd. eingekerbt, gekerbt, gezahnt, mit Einkerbungen versehen (Adj.)

eingekerbtem -- Ulmenstamm mit eingekerbtem Grenzzeichen, mnd. snātwickenstemme*, snātwīkenstemme, M.: nhd. Ulmenstamm mit eingekerbtem Grenzzeichen

eingekerbten -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

eingekerbter -- eingekerbter Baum als Grenzzeichen, mnd. snēdebōm, snētbōm, M.: nhd. Grenzbaum, eingekerbter Baum als Grenzzeichen

eingeklagt -- nicht eingeklagt, mhd. ungevorderet* (1) 1, ungevordert, ungefordert*, ungeforderet*, Adj.: nhd. ungefordert, nicht eingeklagt, ohne zu fordern

eingeklagten -- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld, mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

eingeklagten -- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld, mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

eingekleidete -- eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen, mnd. leiesüster*, leisüster*, leysüster, F.: nhd. »Laieschwester«, eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen

eingekocht -- Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird, mnd. soltpanne, F.: nhd. »Salzpfanne«, Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird

eingekochte -- eingekochte Birne, mnd. sültebēre*, F.: nhd. »Sülzbeere«, eingekochte Birne

eingekochter -- eingekochter Most, ae. peall?, Sb.: nhd. eingekochter Most

eingekochter -- eingekochter Traubensaft, mhd. wīnsal, st. N.: nhd. eingekochter Traubensaft

eingekochter -- kandierter in Zucker eingekochter Zimt, mnd. kanēlkandit, F.: nhd. kandierter in Zucker eingekochter Zimt; kanēlkonfekt, N.: nhd. »Kaneelkonfekt«, kandierter in Zucker eingekochter Zimt

eingekochter -- mit Zucker eingekochter Ingwer, mnd. engeverkonfekt, N.: nhd. »Ingwerkonfekt«, mit Zucker eingekochter Ingwer

eingekommen, mhd. īnkomen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingekommen«, eingewandert

eingekoppeltes -- eingekoppeltes Stück Land, mnd. lücke (2), F.: nhd. eingekoppeltes Stück Land

eingeladen -- nicht eingeladen, ae. un-ge-la-þ-od, Part. Präs.=Adj.: nhd. ungeladen, nicht eingeladen

eingeladen, mhd. geladen (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeladen, vorgeladen, aufgefordert

eingeladen, mnd. gelāden* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geladen (Adj.) (2), eingeladen; inwēsent*, inwēsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. an Bord befindlich, eingeladen

eingelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingelassen -- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind, mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind

eingelassen -- Loch in das ein Balken eingelassen wird, mnd. stelhol, N.: nhd. Loch in das ein Balken eingelassen wird

eingelassen -- Stein in den ein Anker eingelassen ist, mnd. ankerstēn, ankerstein, M.: nhd. »Ankerstein«, Stein in den ein Anker eingelassen ist

eingelassen -- Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

eingelassenes -- in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, mnd. rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

eingelassenes -- in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss, mnd. stēkelslot, N.: nhd. »Stachelschloss«?, in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss

eingelaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingelaufen -- als Meldung eingelaufen, mnd. ? v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

eingelaufenes -- durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

eingeläutet -- Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird, mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

eingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingelege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingelegt -- Lake in der Fleisch eingelegt wird, mnd. pēperlāke, F.: nhd. »Pfefferlake«, gewürzte Brühe, Lake in der Fleisch eingelegt wird

eingelegt -- Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird, mnd. mensegat, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird; mensehol, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird

eingelegt -- mit Gold eingelegt, ae. gol-d-wre-c-en, Adj.: nhd. mit Gold eingelegt

eingelegt -- stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird, mnd. pēperlīn, N.: nhd. »Pfefferlein«, stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird

eingelegt -- Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

eingelegt, mhd. īngeleit, ingeleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingelegt

eingelegte -- eingelegte Arbeit machen, mnd. blakmālen, blackmalen, sw. V.: nhd. Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, eingelegte Arbeit machen, Nielloverzierungen machen

eingelegte -- eingelegte Arbeit, mhd. gevelze, gefelze*, st. N.: nhd. eingelegte Arbeit

eingelegte -- eingelegte Kapern, mnd. ? kaprike, Sb.: nhd. ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?

eingelegtem -- mit eingelegtem Gold schmücken, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

eingelegten -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

eingelegter -- in Lauge eingelegter Stockfisch, mnd. lotvisch, M.: nhd. in Lauge eingelegter Stockfisch, Lotfisch

eingelegter -- mit eingelegter Lanze kämpfen gegen, mhd. gejustieren, sw. V.: nhd. bekämpfen, mit eingelegter Lanze kämpfen gegen

eingelegtes -- eingelegtes Stück vom Thunfisch, mnd. tarantel, Sb.: nhd. eingelegtes Stück vom Thunfisch

-- Vorratskeller für Eingelegtes: mnd. ? sültekellære*, sültekeller, M.: nhd. »Sülzekeller«, Vorratskeller für Eingelegtes?

Eingelegtes, ahd. kumpost* 7, kompost*, st. M. (a?, i?): nhd. Sauerkraut, Eingelegtes

Eingelegtes, mnd. sültewerk, N.: nhd. Eingemachtes, Eingelegtes

eingeleibt, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther (einleiben)

eingeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingeleiten -- feierliches Eingeleiten, mnd. inv· ren* (2), inv· rent, N.: nhd. »Einführen«, feierliches Eingeleiten, feierliches Einholen, Einbringen (Ernte)

eingeleiten, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- feierlich eingeleiten: mnd. inlēden (1), inlēiden, sw. V.: nhd. einleiten, hineinleiten, hineinführen, feierlich eingeleiten

eingeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeleitet -- eingeleitet werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Eingeleitung, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung

-- Eingeleitung der Wöchnerin in die Kirche: mnd. inlēden* (2), inlēdent, N.: nhd. Eingeleitung der Wöchnerin in die Kirche

eingelenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingemacht (von Früchten), mnd. konfīt, confīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingemacht (von Früchten), kandiert

eingemacht, mnd. ingesultet*, ingesültet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingemacht, geliert

eingemachte -- eingemachte Birnen, mhd. birnkumpost, st. M.: nhd. eingemachte Birnen

eingemachte -- eingemachte Früchte, mnd. fr· t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt

eingemachte -- eingemachte Nuss, mnd. sültenut*, F.: nhd. eingemachte Nuss

eingemachte -- eingemachte Quitte, mnd. sültequēde*, F.: nhd. »Sülzequitte«, eingemachte Quitte

eingemachte -- eingemachte Schlehen, mhd. slēhenkumpost, st. M.: nhd. »Schlehenkompott«, eingemachte Schlehen

eingemachte -- gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk

eingemachter -- eingemachter Kohl, mnd. kumpst (2), kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl

eingemachter -- eingemachter Kohl, mnd. sültekōl, M.: nhd. eingemachter Kohl, Kompost

eingemachter -- in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß, mnd. sültevōt, sultevōt, M.: nhd. »Sülzefuß«, in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß

eingemachtes -- eingemachtes Sauerkraut, mnd. kumpst (2), kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl

Eingemachtes, mhd. kumpost, kompost, st. M.: nhd. Eingemachtes, Sauerkraut

Eingemachtes, mnd. kumpst (2), kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl

Eingemachtes, mnd. sültewerk, N.: nhd. Eingemachtes, Eingelegtes

eingemauert -- Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

eingemauertes Ausgussbecken (ursprünglich für das Handwaschwasser), mnd. hantstēn, hantstein, M.: nhd. Handstein, eingemauertes Ausgussbecken (ursprünglich für das Handwaschwasser), kleiner Stein

eingemeinden, mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen

eingemeinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingemieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingenäht -- dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

eingenaturt: eingenaturet, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingenehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingenommen -- Geld das täglich eingenommen wird, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

eingenommen -- Haus in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird, mnd. sīsehūs, tzisehūs, N.: nhd. Haus in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird

eingenommen -- Raum in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird, mnd. sīsekāmer, szisekāmer, F.: nhd. Raum in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird

eingenommen, mhd. īngenomen***, Adj.: nhd. »eingenommen«

eingenommen, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

eingenommen, mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet

eingenommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingenommenen -- Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds, mnd. schotkaste, F.: nhd. »Schoßkasten« (M.), Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds; schotkiste*, schotkeste, F.: nhd. »Schoßkiste«, Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Eingenommenheit, mhd. īngenomenheit, īngenumenheit, st. F.: nhd. »Eingenommenheit«, Voreingenommenheit, Versenkung, Entrückung, Versenkung in Gott

eingenommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingepflanzt, mhd. īngepflanzet*, īngephlanzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingepflanzt«

eingepflanzt, mhd. īngesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingesetzt«, eingepflanzt

eingeprägt, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

eingerahmte -- eingerahmte Pfähle eines Rostes, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

eingerahmtes -- von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

eingerammten -- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

eingerammten -- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

eingerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingerechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingereiht, ahd. girigan* 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden, gebogen, gewunden, zusammengebunden, eingereiht

eingerichte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingerichtet -- Art wie etwas eingerichtet ist, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

eingerichtet -- auf Verteidigung eingerichtet, mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

eingerichtet -- für alle eingerichtet, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

eingerichtet -- zum Singen eingerichtet, mnd. sangeswīse, Adv.: nhd. zum Singen eingerichtet, in Gesangsform

eingerichtet, mnd. gestandich***, mnd.?, Adj.: nhd. eingerichtet, systematisch

eingerichtete -- auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei, mhd. betevogetīe, betefogetīe*, st. F.: nhd. »Bittvogtei«, auf besondere Bitte eingerichtete Vogtei

eingerichteter -- mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock, mnd. sn· rrok, M.: nhd. mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock

eingerichtetes -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

eingerissene -- durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

eingeritzten -- Schild mit eingeritzten Figuren, an. graf-ning-r, st. M. (a): nhd. Untersuchung, Erklärung, Schlange, Schild mit eingeritzten Figuren

eingesackt, mnd. besacket, Part. Prät.: nhd. eingesackt

eingesackt, mnd. sacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesackt«, in einen Sack gesteckt, eingesackt

eingesalzen, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen; solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

eingesargt, mhd. beserket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesargt, in den Sarg gelegt

eingeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeschenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingeschenkt -- Kanne aus der eingeschenkt wird, mnd. schenkelkanne, F.: nhd. Kanne aus der eingeschenkt wird

eingeschenkter -- eingeschenkter Wein, mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

Eingeschenktes, mhd. geschenke, st. N.: nhd. Eingeschenktes, Geschenk

eingeschert, mnd. hamschērich, Adj.: nhd. eingeschert, eingefriedigt, durch Gräben aufgeteilt

eingeschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeschlagen -- Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden, mnd. slachhūt, F.: nhd. Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden

eingeschlagen sein (V.), mhd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

eingeschlagene -- eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

eingeschlagener -- eingeschlagener Blitz, mnd. blixemslach, M.: nhd. Blitzschlag, Blitzstrahl, eingeschlagener Blitz

Eingeschlagenes (N.), mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

eingeschlossen -- womit etwas eingeschlossen wird, mhd. einvalt (1), einfalt*, st. M.: nhd. »Einfalt«, Einfaltendes, Einschließendes, womit etwas eingeschlossen wird

eingeschlossen, ahd. bitān*, Part. Prät.=Adj.: nhd. eingeschlossen; tarni 3, Adj.: nhd. verborgen, unsichtbar, verhüllt, eingeschlossen

-- nicht eingeschlossen: ahd. unbitān* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »uneingeschlossen«, nicht eingeschlossen

eingeschlossen, mhd. īnbeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einbeschlossen«, eingeschlossen; īngeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschlossen

-- eingeschlossen halten: mhd. īnhaben*, īn haben, sw. V.: nhd. »innehaben«, eingeschlossen halten

eingeschlossen, mhd. verquelet*, verquelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingezwängt, eingeschlossen, traurig

eingeschlossen, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; bīvörslōten* (1), bīvorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beigeschlosen, eingeschlossen; bīvörslōten* (2), bīvorslōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. beigeschlosen, eingeschlossen

-- Block in den die Füße eingeschlossen werden: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

eingeschlossen, mnd. invörslūten*, invorslūten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschlossen, inliegend

eingeschlossene -- eingeschlossene Frau, ahd. klūsāra* 1, klousāra*, sw. F. (n)?: nhd. Klausnerin, eingeschlossene Frau

eingeschlossener -- eingeschlossener Platz, ae. clau-st-er, st. N. (a): nhd. eingeschlossener Platz

eingeschlossener -- eingeschlossener Raum, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

eingeschlossener -- eingeschlossener Raum, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

Eingeschlossenheit, mhd. īngeslozzenheit, st. F.: nhd. »Eingeschlossenheit«, Inbegriff, Gemeinschaft

Eingeschlossenheit, mhd. behegelichheit*, behegelicheit, beheglicheit, behegelichkeit, st. F.: nhd. Eingeschlossenheit, Wohlgefallen

Eingeschlossensein, mhd. beslozzenheit, st. F.: nhd. »Beschlossenheit«, Umschließung, Eingeschlossensein, Enthaltensein

eingeschmolzener -- schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

eingeschmolzenes -- eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

Eingeschneide, mhd. ingesneite, st. N.: nhd. »Eingeschneide«, Eingeweide

eingeschneide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeschneide, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeschneit -- eingeschneit werden, mhd. versnīwen, fersnīwen*, versnīen, fersnīen*, st. V., sw. V.: nhd. verschneien, zuschneien, eingeschneit werden

eingeschneitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingeschneize, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingeschneizel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingeschnittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeschnitten, mnd. indeken, indaken, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschnitten, verletzt

eingeschnittenen -- Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen, mnd. snātbōmstemme, snātbōmstimme, M.: nhd. gefällter Baum, Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen

eingeschnittener -- tief eingeschnittener Grund, mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

eingeschnoetele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingeschnürt, germ. *narwa-, *narwaz, *nerwa-, *nerwaz, Adj.: nhd. eng, schmal, eingeschnürt

Eingeschnürter, germ. *narwa-, *narwaz, st. M. (a): nhd. Enger, Eingeschnürter

eingeschoben -- Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

eingeschossene -- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

eingeschossener -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

eingeschossenes -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer

Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

eingeschränkt, ae. *for-worh-t, Adj.: nhd. schuldig, eingeschränkt

eingeschränkt, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

eingeschränkt, mhd. verwundenlich, ferwundenlich*, Adj.: nhd. empfindlich, eingeschränkt

eingeschränkt, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); spenge, Adj.: nhd. knapp, eingeschränkt, im Essen und Trinken mäßig

eingeschränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingeschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingeschriebener -- neu eingeschriebener Geselle, mnd. juncgeselle, M.: nhd. Junggeselle, Jugendlicher, neu eingeschriebener Geselle, unverheirateter Mann (Bedeutung jünger)

eingeschrumpft, germ. *skarpa-, *skarpaz, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, rauh, scharf

eingeschrumpft, an. skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig

eingeschrumpft, mhd. gerumpfen, gerumphen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschrumpft, runzlig; krimpf (1), krimp, Adj.: nhd. krumm, eingeschrumpft

eingeschrumpft, mhd. versortenlich***, fersortenlich***, Adj.: nhd. eingeschrumpft; versortenlīche, fersortenlīche*, Adv.: nhd. eingeschrumpft

eingeschrumpft, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

eingeschrumpfte -- eingeschrumpfte getrocknete Ware, an. finn-skref, st. N. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware; finn-skrepp-r, st. M. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware

eingeschrumpfte -- Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut, mnd. scharpehūt*, F.: nhd. Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut

eingeschüchtert, ae. ǣw-isc-mō-d, Adj.: nhd. beschämt, verlegen (Adj.), eingeschüchtert

eingeschüchtert, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

eingeschüchtert, mnd. beschrōmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschüchtert, scheu

eingeschüchtert, mnd. vörvēret*, vorvērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, in Schrecken versetzt, entsetzt, eingeschüchtert

eingeschult, mhd. zuogesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesetzt«, eingeschult

eingeschworen -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

eingesegenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingesendet, mhd. īngesant, īngesendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingesendet«

eingesenkt, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

eingesenkte -- eingesenkte Ziernaht, mnd. hālenēde, F.: nhd. Hohlnaht, eingesenkte Ziernaht

eingesenktem -- Ziegelstein mit eingesenktem Profil, mnd. holdak, N.: nhd. Dachziegel, Firstziegel, Ziegelstein mit eingesenktem Profil

eingesessen -- alt eingesessen, mhd. altsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt eingesessen, seit langem ansässig

eingesessen -- im Lande eingesessen, mnd. lantsēten, lantseten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande ansässig, im Lande eingesessen

eingesessen -- mit eingesessen, mnd. mēdesēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitansässig, mit eingesessen

eingesessen -- von altersher eingesessen, mnd. ōltsēten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von altersher eingesessen, alt ansässig

eingesessen, afries. in-set-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. eingesessen

eingesessen, mhd. īnsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, eingeboren

eingesessen, mnd. besitlīk, Adj.: nhd. mit vollem Besitzrecht seiend, angesessen, eingesessen -- mit Grundbesitz eingesessen: mnd. ēgenervet, eigenervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein eigenes Erbe (N.) habend, mit Grundbesitz eingesessen

eingesessen, mnd. ingesēten, ingesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, einheimisch, angestammt; insēten, insetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, einheimisch, angestammt; intōgen, Part. Prät., Adj.: nhd. einheimisch, eingesessen, im Lande aufgezogen

eingesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingesessene -- der im Lande eingesessene hohe Adelige, mhd. lantbarūn, st. M.: nhd. »Landbaron«, Baron, der im Lande eingesessene hohe Adelige

Eingesessene -- Eingesessene des Kirchspiels, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

eingesessene -- eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

Eingesessenen -- Gerichtsversammlung der Eingesessenen, mnd. lantl· de, Pl.: nhd. »Landleute«, Gesamtheit der Eingesessenen, Gerichtsversammlung der Eingesessenen

Eingesessenen -- Gesamtheit der Eingesessenen, mnd. lantl· de, Pl.: nhd. »Landleute«, Gesamtheit der Eingesessenen, Gerichtsversammlung der Eingesessenen

eingesessenen -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

eingesessenen -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

eingesessener -- eingesessener Grundeigentümer, mnd. ēgenerve, M.: nhd. eingesessener Grundeigentümer

eingesessener -- in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

Eingesessener -- zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge

Eingesessener, mhd. īnman, st. M.: nhd. Eingesessener, in einem Gemeindeverband Begüterter; īnsæze, insæze, sw. M.: nhd. Eingesessener, Einwohner, Mieter

Eingesessener, mnd. ingesēte*, ingesette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; ingesētene*, ingesettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; insāte (1), insate, insēte, insete, inste, M.: nhd. Eingesessener, Häusler; insēte* (3), insette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; insētene*, insettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner

Eingesessener, mnd. lantēgære*, lantēger, lanteiger, M.: nhd. Landbesitzer, Eingesessener -- Eingesessener eines gewissen Bezirks: mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

eingesessenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingesetzer -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen

Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

eingesetzt -- eingesetzt werden, mhd. vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden

eingesetzt -- eingesetzt zu einem Amt, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

eingesetzt -- flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden, mnd. hoppenkūle, F.: nhd. flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden

eingesetzt -- Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird, mnd. ? · vervōgel, ōvervōgel, M.: nhd. Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird?

eingesetzt -- Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist, mnd. kārdespān, M.: nhd. Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist

eingesetzt -- nicht in ein Geschmeide eingesetzt, mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

eingesetzt, mhd. īngesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingesetzt«, eingepflanzt

eingesetzt, mnd. dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

eingesetzte -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

eingesetzten -- Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, mnd. pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe

eingesetzter -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

eingesetzter -- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

eingesetzter -- in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant, mnd. ? nōthēre, M.: nhd. »Notherr«, in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant?

eingesetzter -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

eingesetzter -- vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft

eingesetzter -- vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten, mnd. lēhenrichtære*, lēenrichter, lēnrichter, M.: nhd. vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten

eingesetzter -- vom Papst eingesetzter Geistlicher, mnd. pāweseskint*, pāveseskint, N.: nhd. »Papsteskind«, vom Papst eingesetzter Geistlicher

eingesetzter -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

eingesetzter -- zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann, mnd. kellæreman*, kellerman, kelreman, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kellæremēster*, kellermēster, kellermeister, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann

eingesetztes -- eingesetztes Pfand, mhd. setzpfant*, setzphant, st. N.: nhd. »Setzpfand«, eingesetztes Pfand

eingesetztes -- für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachtmēster*, pachtmeyster, M.: nhd. »Pachtmeister«, für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates

eingesetztes -- im Botendienst eingesetztes Pferd, mnd. postpērt, N.: nhd. »Postpferd«, im Botendienst eingesetztes Pferd, berittener Bote

eingesetztes -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

eingesetztes -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

eingesetztes -- vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod, mnd. possatnik, M.: nhd. vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod

eingesetztes -- von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht, mnd. kluftnēmede, N.: nhd. von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht

eingesetztes -- vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh, mnd. plōchquik, plōchqwyk, plūchquik, N.: nhd. vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh

eingesinden, mhd. ingesinden, sw. V.: nhd. »eingesinden«, einen ins Gefolge aufnehmen

eingesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingespannt -- nicht eingespannt, mhd. ungespannen, Adj.: nhd. ungespannt, nicht aufgespannt, nicht eingespannt

eingespannter -- zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen, mhd. swiboge, sw. M.: nhd. Schwibbogen, zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen

eingespanntes -- in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe, mnd. hēvelrēke, F.: nhd. in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe

eingesperrt -- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

eingesperrt, mnd. vörslōten*, vorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlossen, beigeschlossen, eingesperrt, zugeschlossen, zugemacht, geschlossen

eingestaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingestallt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingestanden, mhd. gihtic (1), Adj.: nhd. aussagend, geständig, eingestanden, aussagebereit

eingestanden, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt

eingeständig, mnd. bekennichlīk, Adj.: nhd. eingeständig, erkennbar, bekannt; bekentlīk, Adj.: nhd. eingeständig, sichtlich, wahrnehmbar, erkennbar, bekannt

eingeständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingeständnis, afries. jech-t-wor-d* 7, jech-t-wer-d, jech-t-wir-d, st. N. (a): nhd. Eingeständnis

Eingeständnis, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

Eingeständnis, mnd. gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung

eingeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingestärkt (), mhd. ? īnconformieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingestärkt« (?), durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt

eingesteckt -- Knopf der eingesteckt wird, mnd. spuntknōp, M.: nhd. »Spundknopf«, Knopf in Form eines Spundes?, Knopf der eingesteckt wird

eingestehen, ahd. firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

eingestehen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen -- sich eingestehen: mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

eingestehen, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

eingestehen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); zuogewæhenen*, zugewagen, st. V.: nhd. merken lassen, wissen lassen, eingestehen, zugestehen

eingestehen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

eingestehen, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen

eingestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingestehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingestehend, ae. ge-þaf-a (2), Adj.: nhd. eingestehend, einverstanden mit

eingestehend, mhd. vergihtet (2), fergihtet*, Adj.: nhd. eingestehend, zugestehend; vergihtic (1), fergihtic*, Adj.: nhd. eingestehend, zugestehend, bestätigend, geständig

eingestehend, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt

eingestellt -- auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt, mnd. mēdebörgærelīk*, mēdebörgerlīk, Adj.: nhd. »mitbürgerlich«, auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt

eingestellt -- eingestellt werden, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

eingestellt, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn

eingestellten -- Sammelplatz der eingestellten Soldaten, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

eingestellten -- Werbeplatz der eingestellten Soldaten, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

eingestrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingestürzt, ahd. fellīg* 2, Adj.: nhd. umwerfend, fallend, stürzend, baufällig, eingestürzt

Eingestürzte -- die Eingestürzte, an. ? *rūst, F.: nhd. die Eingestürzte?

eingestürzte -- eingestürzte Mauer, an. gar-ð-s-rūst, st. F. (ō): nhd. eingestürzte Mauer

Eingestürztes, ahd. gifelli* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Eingestürztes, Trümmer

eingesülzter -- eingesülzter Fisch, mhd. sulzvisch, sulzfisch*, st. M.: nhd. eingesülzter Fisch

eingesunken, mhd. īngesunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesunken

eingesunkene -- eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

eingetan, mnd. ingedān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingetan«

eingetaucht -- eingetaucht werden, ae. ā-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. eingetaucht werden, untergetaucht werden, ausgelöscht werden

eingetaucht, mhd. besoufet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingetaucht, versunken; besoufetic***, Adj.: nhd. eingetaucht, versunken

eingetaucht, mhd. besoufeticlich***, Adj.: nhd. »eingetaucht«

eingetauchte -- eingetauchte Brotschnitte, ahd. suppa 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Suppe, eingetauchte Brotschnitte

eingetauchtes -- eingetauchtes Brot selbst, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

eingeteilt -- in sieben eingeteilt, ahd. gisibunzalōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, in sieben eingeteilt

eingeteufelt, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingetragen -- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden, mnd. öveleiebōk, öveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

eingetragen -- Buch in das die Beschlüsse eingetragen werden, mnd. afschēdebōk, afscheidebōk, N.: nhd. Buch in das die Beschlüsse eingetragen werden

eingetragen -- Buch in das die Einnahmen eingetragen werden, mnd. entvangelbōk, entfangelbōk, N.: nhd. Einnahmeverzeichnis, Buch in das die Einnahmen eingetragen werden

eingetragen -- Buch in das die Geächteten eingetragen werden, mhd. āhtebuoch, st. N.: nhd. Achtbuch, Buch in das die Geächteten eingetragen werden, Verzeichnis der Geächteten

eingetragen -- Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden, mnd. järrēkingesbōk*, järrēkeingesbōk, N.: nhd. Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden

eingetragen -- Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden, mnd. jungenbōk, N.: nhd. Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden

eingetragen -- Buch in das die Salzgewinnung eingetragen wird, mnd. vl· debōk, N.: nhd. Buch in das die Salzgewinnung eingetragen wird

eingetragen -- Buch in das die Verfesteten eingetragen werden, mnd. vestenbōk, N.: nhd. Buch in das die Verfesteten eingetragen werden

eingetragen -- Buch in das Grundstücksübertragungen eingetragen werden, mnd. sch· tebōk, N.: nhd. Buch in das Grundstücksübertragungen eingetragen werden

eingetragen -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

eingetreten -- der in ein Kloster eingetreten ist, mnd. gōdesbegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der sich der Welt begeben hat, der sich Gott ergeben (Adj.) und der Welt entsagt hat, der in ein Kloster eingetreten ist

eingetreten -- nicht eingetreten, an. ū-kom-in-n, Adj.: nhd. nicht gekommen, nicht eingetreten

eingetretene -- als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne, mnd. klōsterjuncvrouwe, klōsterjuncvrowe, klōsterjuncvrauwe, klōsterjuncvrawe, klōsterjuncvrüwe, klōsterjuncvrū, klōsterjuncfer, klōsterjunfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Klosterfräulein, als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne

eingetretene -- ins Kloster eingetretene Tocher, mnd. klōsterdochter, F.: nhd. ins Kloster eingetretene Tocher

eingetuem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingetunkt, mhd. īngetunket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingetunkt

eingetunkte -- eingetunkte Schnitte, got. *su-p-p-a, st. F. (ō): nhd. eingetunkte Schnitte

eingewachsen, ahd. ungiwonēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt?, ungewöhnlich, fremd, eingewachsen

eingewaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingewanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingewandert, mhd. īnkomen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingekommen«, eingewandert

Eingewanderter, mhd. īnkomelinc, st. M.: nhd. »Einkömmling«, Eingewanderter, Zuwanderer, Fremder

eingewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingewebte -- eingewebte Wollflocke, an. rọ-g-g, st. F. (ō): nhd. eingewebte Wollflocke; rọ-g-g-r, st. M. (a): nhd. eingewebte Wollflocke

eingewebter -- eingewebter Abschlussrand eines Tuches, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

eingewebtes -- eingewebtes Blumenmuster, mnd. blōmensprank, M.: nhd. eingewebtes Blumenmuster, durchsprengtes Blumenmuster

eingewebtes -- eingewebtes Döppkenmuster aufweisend, mnd. doppet (1), Adj.: nhd. schalenartig, rautenförmig, kariert, eingewebtes Döppkenmuster aufweisend

eingeweichtem -- Milch mit eingeweichtem Weißbrot, mnd. stūtenbrī, M.: nhd. »Stutenbrei«, Milch mit eingeweichtem Weißbrot

eingeweichter -- eingeweichter Bissen, ae. so-p-p, Sb.: nhd. eingeweichter Bissen

eingeweichtes -- eingeweichtes Brot, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

eingeweichtes -- eingeweichtes Brot, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Eingeweichtes, ae. so-c (1), M.: nhd. Eingeweichtes

Eingeweide -- die Eingeweide herausnehmen, mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen

Eingeweide -- edlere Eingeweide vom Kalb, mnd. kalverstrütte, N.: nhd. edlere Eingeweide vom Kalb

Eingeweide -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

Eingeweide -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

Eingeweide -- Eingeweide der Fische, mnd. ingebütte, ingebutte, N.: nhd. Eingeweide der Fische

Eingeweide -- Eingeweide der geschlachteten Kuh, mnd. kōstrütte*, kōstrutte, N.: nhd. »Kuheingeweide«, Eingeweide der geschlachteten Kuh

Eingeweide -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

Eingeweide -- Eingeweide des geschlachteten Tieres, mnd. lümmel (1), lumbel, N.: nhd. Eingeweide des geschlachteten Tieres, Lunge, Leber, Lendenfleisch

Eingeweide -- Eingeweide des Schlachtviehs, mnd. inster, N.: nhd. Eingeweide des Schlachtviehs

Eingeweide -- Eingeweide vom Hirsch, mnd. herteslummel, N.: nhd. Eingeweide vom Hirsch, Gekröse vom Hirsch

Eingeweide -- Eingeweide von Geflügel, mnd. kr· se, kr· se, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel; kr· sel (1), kr· sele, krössele, krosele, krusele, crotzele, krüsel, krüssel, krōse, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel, Weichbein

Eingeweide -- Eingeweide von Schlachttieren, mnd. paltūten, paltueten, Pl.: nhd. Eingeweide von Schlachttieren, Kaldaunen

Eingeweide -- im Eingeweide verdorben, mnd. kützich, kützeck, Adj.: nhd. im Eingeweide verdorben

Eingeweide -- kleine Eingeweide, mnd. ? lümmeleske*, lümmerske, N.: nhd. kleine Eingeweide?

Eingeweide -- unedle Eingeweide geschlachteter Tiere, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

Eingeweide -- Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere, mnd. kāldunenweschære*, kaldūnenwescher, kaldūnewescher, kaldunenwascher, M.: nhd. Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere

Eingeweide -- Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere, mnd. kaldūnenbank, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere; kaldūnenscharne*, kaldūnenscharn, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere

Eingeweide (k· t) Verarbeitender, mnd. k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker

Eingeweide der Tiere (wie Lunge und Leber), mnd. lümmelte*, mnd.?, N.: nhd. Eingeweide der Tiere (wie Lunge und Leber), Lendenfleisch

Eingeweide von Fischen (Pl.), mnd. gebütte, N.: nhd. Eingeweide von Fischen (Pl.), Knochen, Brustbein, Inneres

Eingeweide, idg. *ĕ̄ter-, Sb.: nhd. Eingeweide; *gudom, Sb.: nhd. Darm, Eingeweide; *ĝher- (5), Sb.: nhd. Darm, Eingeweide; ? *īli-, Sb.: nhd. Weichen (F. Pl.)?, Eingeweide?, Unterleib?; *reuto-, *routo-, *rut-, Sb.: nhd. Magen (M.), Eingeweide

Eingeweide, germ. *enera-, *eneram, *enþera-, *enþeram, st. N. (a): nhd. Eingeweide, Innerei; *ensra-, *ensram, *enþsra-, *enþsram, *enþstra-, *enþstram, st. N. (a): nhd. Eingeweide, Innerei; *ēþ-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Eingeweide; *herþra-, *herþram, st. N. (a): nhd. Eingeweide, Innerei; *kut-, Sb.: nhd. Eingeweide, Innerei; *slōga-, *slōgam, germ.?, st. N. (a): nhd. Eingeweide

Eingeweide, got. (bru-s-t-s 6, F. (kons.) Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Brust, (Eingeweide), Herz, Gemüt); haír-þ-r-a 2, N. (a) Pl. (Pluraletantum): nhd. Eingeweide, Herz, Inneres

Eingeweide, an. ið-r, inn-r, st. N. (a) Pl.: nhd. Eingeweide; ið-r-an (2), ið-r-ar (2), F. Pl.: nhd. Eingeweide; inn-r, N. Pl.: nhd. Eingeweide; inn-ster-i, N. Pl.: nhd. Eingeweide; in-nyfl-i, N. Pl.: nhd. Eingeweide; vil (2), st. N. (ja) Pl.: nhd. Eingeweide

-- Fetthülle der Eingeweide: an. īs-t-r, st. M. (a): nhd. Fetthülle der Eingeweide; īs-t-r-a, sw. F. (n): nhd. Fetthülle der Eingeweide

-- Reinigung der Eingeweide: an. laust?, laust-r?, st. F. (ō): nhd. Reinigung der Eingeweide

Eingeweide, ae. *for-a, *far-a (1), sw. M. (n): nhd. Eingeweide; gēsen, Sb.: nhd. Eingeweide; heort-si-d-u, N. Pl.: nhd. Eingeweide; íesend, éosen, gēsen, íesend-e, Sb.: nhd. Eingeweide; in-for-a, in-far-a, sw. M. (n): nhd. Eingeweide; in-n-e-for-a, in-n-e-far-a, sw. M. (n): nhd. Eingeweide; in-n-elf-e, in-n-ifl-i, in-n-ylf-e, N.: nhd. Eingeweide, Bauch; in-n-oþ, in-n-aþ, st. M. (a), F.: nhd. Inneres, Eingeweide, Magen, Bauch, Brust, Herz; ropp, M.: nhd. Darm, Eingeweide; þu-m-l-e, F. Pl.: nhd. Eingeweide

Eingeweide, anfrk. *ēth-r-a?, st. N. (ja): nhd. Eingeweide; in-n-ēth-r-a* 1, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei

Eingeweide, as. *āth-iri?, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Ader; *gar-n-i?, st. N. (ja): nhd. Eingeweide; hert-in-ā-th-ir-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Herzader«, Eingeweide; in-āth-iri 1, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, innere Organe

Eingeweide, ahd. blātara 49, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Pustel, kleines Geschwür, Eingeweide; darm 27, st. M. (a): nhd. Darm, Eingeweide; gibuzzi* 1, st. N. (ja): nhd. Eingeweide; gidermi* 3, st. N. (ja): nhd. Gedärm, Eingeweide; gilenki* 1, st. N. (ja): nhd. Unterleib, Eingeweide; grōzdarm 29, st. M. (a): nhd. Dickdarm, Mastdarm, Eingeweide, After; herdar* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eingeweide; inādiri 17, inādri, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, innere Organe; innida* 3, st. F. (ō): nhd. Inneres, Eingeweide; inniherdar* 1, inherdar*, st. M. (a?): nhd. Eingeweide; innōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Eingeweide, Innerei, Mutterleib, Innerstes; innōdi* 5?, st. N. Pl. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, innere Organe, Innerstes; innōdili* 7, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, Gedärm; innuofilu* 10, innuovilu*, st. N. Pl. (u): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, innere Organe; intuoma 1, Sb. (?): nhd. Eingeweide; inwartī* 2, st. F. (ī): nhd. Inneres, Eingeweide; inwartigī* 3, st. F.: nhd. Inneres, Eingeweide, das Innerste; slīhmo 3, sw. M. (n): nhd. Schleimiges, Schleimhaut, Eingeweide, Schuppe

-- fette Eingeweide: ahd. innarsmero* 1, sw. M. (n): nhd. »Innenfett«, »Eingeweidefett«, fette Eingeweide, Bauchfett; krāling* 1, st. M. (a): nhd. fette Eingeweide

Eingeweide, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

-- obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres: mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

Eingeweide, mhd. gebutte, mmd., st. N.: nhd. Eingeweide; gebütze (1), st. N.: nhd. Eingeweide; gederme, gedirme, gederm, gedirm, gedarme, st. N.: nhd. Gedärm, Eingeweide, Därme; geslehte (1), st. N.: nhd. Schlachten, Geschlachtetes, Eingeweide; geweide (2) 1, st. N.: nhd. Eingeweide, Speise; inædere, st. N.: nhd. Eingeweide; ingereite, st. N.: nhd. Eingeweide; ingeriusche, st. N.: nhd. »Ingreisch«, Eingeweide; ingeslehte, st. M.: nhd. Eingeweide; ingesneite, st. N.: nhd. »Eingeschneide«, Eingeweide; ingetüeme, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Kultgerät, Vermögen; ingetüemede, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Vermögen; ingetuome, st. N.: nhd. Eingeweide; ingewant, st. N.: nhd. Eingeweide; ingeweide, st. N.: nhd. Eingeweide, Innerei, Gedärm; krebe (1), sw. M.: nhd. Eingeweide

Eingeweide, mhd. pas (1), st. M.: nhd. Teil der Hirscheingeweide, Eingeweide; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

-- Netz um die Eingeweide: mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

Eingeweide, mhd. tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau

Eingeweide, mnd. gewāde (1), mnd.?, N.: nhd. Eingeweide; gewēide*, gewēde, geweide, F.: nhd. Eingeweide, Speise?; inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens; ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; ingerīf*, ingerif, ingeriff, N.: nhd. Eingeweide, im Leib Befindliches; ingewant, ingewande, N.: nhd. Eingeweide; ingewāt, eingewāt, N.: nhd. Eingeweide, Hausrat; ingewēide*, ingewēde, ingeweide, ingeweyde, N.: nhd. Eingeweide; ingewende (2), N.: nhd. Eingeweide; inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott; kaldūne, kallūne, koldūne, kolūne, koltdune, Sb.: nhd. Kaldaune, Eingeweide, Grabkapelle der Erzbischöfe von Magdeburg und das neben ihr liegende Gangolfstift (Bedeutung örtlich beschränkt); k· t, k· te, kuyt, N.?, F.: nhd. Eingeweide, Weichteile, Rogen?, Wade?

Eingeweide, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

-- Eingeweide herausnehmen: mnd. butten, sw. V.: nhd. Fische ausweiden, Eingeweide herausnehmen

-- Eingeweide von Fischen: mnd. butte (2), N.: nhd. Eingeweide von Fischen, Knochen, Brustbein, Inneres

Eingeweide, mnd. r· sch (1), N.: nhd. Eingeweide, Gekröse

Eingeweide, mnd. wēide*? (3), weide, wēde*, mnd.?, N.: nhd. Eingeweide

-- Eingeweide ausnehmen: mnd. ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen; wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

-- Magen und Eingeweide von Schlachttieren: mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

eingeweide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingeweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingeweidefett, germ. *marhu-, *marhuz, st. M. (u): nhd. Eingeweidefett

Eingeweidefett, an. mǫrr, st. M. (a?): nhd. Talg, Eingeweidefett

Eingeweidefett, ae. mi-d-gėr-n, mic-gėr-n-e, mid-gėr-n-e, M.: nhd. Eingeweidefett

Eingeweidefett, ahd. innarsmero* 1, sw. M. (n): nhd. »Innenfett«, »Eingeweidefett«, fette Eingeweide, Bauchfett

Eingeweidefett, ahd. mittigarni 7, mittigerni, st. N. (ja): nhd. Eingeweidefett, Speck; unslihtleib* 1, st. M. (a): nhd. »Unschlittleib«, Unschlitt, Eingeweidefett

eingeweidegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingeweidelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eingeweidenetz, mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

Eingeweides -- Stück zerschnittenen Eingeweides, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

eingeweideschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eingeweidewurm, ae. ana-wyr-m, st. M. (a): nhd. Eingeweidewurm; rėng-wyr-m, st. M. (a):

nhd. Eingeweidewurm; s-méa-wyr-m, st. M. (a): nhd. Eingeweidewurm

Eingeweidewurm, ahd. būhwurm* 2, st. M. (i): nhd. »Bauchwurm«, Eingeweidewurm, Spulwurm; ulwurm* 3, st. M. (i)?: nhd. Eingeweidewurm, Regenwurm?

Eingeweidewurm, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve

Eingeweidewurm, mnd. spōlworm, spoelworm, spoulworm, spōleworm, M.: nhd. Spulwurm, Eingeweidewurm

Eingeweidewurm, mnd. vārn (2), vārne, vāren, fārn*, M.: nhd. Eingeweidewurm, bösartige Geschwulst in der sich beim Aufbrechen Würmer zeigen (bei Menschen und Tieren [Pferden]), eine Art Skorbut; vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür

eingeweidewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eingeweiht -- eingeweiht werden, as. gi-hê-l-ion* 1, sw. V. (2): nhd. eingeweiht werden

eingeweiht -- nicht eingeweiht, ahd. urwīh* 1, Adj.: nhd. weihelos, unheilig, nicht eingeweiht

eingeweihtes -- eingeweihtes Mitglied, mnd. mēdewētære*, mēdewēter, M.: nhd. Mitwisser, geheimer Verschwörer, eingeweihtes Mitglied

eingewickelt -- Hülle in die etwas eingewickelt wird, an. rei-f-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Hülle in die etwas eingewickelt wird, Windeln, Tücher

eingewickelt -- Tuch in das Brot eingewickelt wird, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

eingewiegter -- eingewiegter Kampfkreis, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis

eingewiesen -- nicht eingewiesen, mnd. unbewīset*, unbewiset, umbewīset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht eingewiesen«

eingewiesen, mnd. bewīset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewiesen«, gezeigt, aufgewiesen, eingewiesen

eingewinden, mhd. īngewinden, īn gewinden, st. V.: nhd. »eingewinden«, einhüllen

eingewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingewinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eingewinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingewirkt, mnd. ingewrocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich); inwerket, inwerkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich) (Bedeutung örtlich beschränkt); inwracht, inwercht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingearbeitet, eingewirkt, durchwirkt, bewirkt (übernatürlich)

eingewirkten -- Teppich mit eingewirkten Figuren, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

eingewohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingewöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingewohnt, mhd. īngewonet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingewohnt«, eingewöhnt

eingewöhnt, mhd. īngewonet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingewohnt«, eingewöhnt

eingeworfen -- Gegenstand in den etwas eingeworfen wird, mnd. inhengel, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, Gegenstand in den etwas eingeworfen wird

eingeworfen werden (Getreide), mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

eingeworfen, mhd. īngeworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingeworfen«, hineingeworfen

eingewurzelt, got. ga-waúrt-s* 1, Adj. (a), Konjektur für gawaurhts: nhd. eingewurzelt

eingewurzelt, mhd. īngewurzelet*, īngewurzelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingewurzelt«

eingewurzelt, mnd. ? wērlīk (2), mnd.?, Adj.: nhd. dauernd, eingewurzelt?

eingezahnte -- eingezahnte Urkunde, mnd. indenter, indentūre, F.: nhd. eingezahnte Urkunde, Handelsvertrag (hansischer Verkehr)

eingezapft -- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

eingezapfter () Türhaken, mnd. ? stēkehenge, F.: nhd. »Stichhenkel«, eingezapfter (?) Türhaken

eingezapftes Band (N.) für schwere Türflügel, mnd. ? stēkhespe, F.: nhd. eingezapftes Band (N.) für schwere Türflügel?

eingezäunte -- eingezäunte Wiese, mhd. wisgart 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Wiesengarten, eingezäunte Wiese

eingezäunte Weide (F.) (2), ae. ėdis-c, st. M. (a): nhd. eingezäunte Weide (F.) (2), Acker, Esch

eingezäunten -- Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

eingezäunten -- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet, ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

eingezäunter -- eingezäunter Platz für Schweine während der Mast, mnd. swīnestēgel*, swīnestēgele, F.: nhd. eingezäunter Platz für Schweine während der Mast

eingezäuntes -- eingezäuntes Ackerstück, mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

eingezäuntes -- eingezäuntes eigenes Stück Weideland, mnd. kōkamp, M.: nhd. eingezäuntes eigenes Stück Weideland

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld als Holzung dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld als Weide dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld als Wiese dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld, afries. tū-n (1) 3, st. M. (a): nhd. Zaun, eingezäuntes Feld

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld, mhd. vridevelt, vritvelt, fridefelt*, fritfelt*, st. N.: nhd. eingezäuntes Feld

eingezäuntes -- eingezäuntes Feld, mnd. vallander, fallinder, vallinder, M.: nhd. eingezäuntes Feld

eingezäuntes -- eingezäuntes Grundstück, ahd. biunta* 1, st. F. (ō): nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2), eingezäuntes Grundstück; bizūni* 5, st. N. (ja): nhd. Zaun, Einzäunung, Enfriedung, Gehege, eingezäuntes Grundstück

eingezäuntes -- eingezäuntes Grundstück, mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

eingezäuntes -- eingezäuntes Grundstück, mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

eingezäuntes -- eingezäuntes Land, ae. pearroc, st. M. (a): nhd. Pferch, Hürde, Einschließung, Einfriedung, eingezäuntes Land

eingezäuntes -- eingezäuntes Landstück, mnd. koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück

eingezäuntes -- eingezäuntes Vorgelände, mnd. ? v· rēder, N.: nhd. eingezäuntes Vorgelände?

eingezogen -- Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird, mnd. bībr· ke, M.: nhd. Nebenstrafgeld, Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird

eingezogen, mhd. īngetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingezogen

eingezogen, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

eingezogen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

eingezogener -- zum Kriegsdienst eingezogener Bauer, mhd. būrenkneht, M.: nhd. Bauernknecht, zum Kriegsdienst eingezogener Bauer

Eingezogenes, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

eingezogenheit, nhd., F.: nhd. ; ÜG.: lat. vita solitaria; I.: Lsch. lat. vita solitaria?; L.: DW: Luther

eingezuckerte -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

eingezuckerte -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

eingezuckerte -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

eingezwängt, mhd. verquelet*, verquelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingezwängt, eingeschlossen, traurig

eingießen -- etwas rundherum eingießen, mhd. umbegiezen, st. V.: nhd. »umgießen«, umfließen, etwas rundherum eingießen, einschenken

Eingießen (N.), mhd. īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss

eingießen, an. re-nn-a (3), sw. V. (1): nhd. laufen machen, eingießen, verschlingen, bewegen, rennen

eingießen, ae. geon-d-giet-an, geon-d-geot-an, st. V. (5): nhd. eingießen, einflößen; in-géo-t-an, st. V. (2): nhd. einfüllen, eingießen; on-ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. einfüllen, eingießen; on-ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. einfüllen, eingießen; on-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. eingießen, ausgießen

eingießen, afries. skank-a 6, skanz-a, sw. V. (1): nhd. einschenken, eingießen

eingießen, afries. skenk-a 1 und häufiger?, skenz-a, sw. V. (1): nhd. einschenken, eingießen

eingießen, ahd. bisprāten* 1, sw. V. (1): nhd. aufgießen, daraufgießen, eingießen, hineingießen, übergießen; gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen; ingiozan* 1, st. V. (2b): nhd. eingießen, hineingießen

eingießen, mhd. ingiezen, īngiezen, īn giezen, st. V.: nhd. eingießen, einflößen, sich ergießen, einschenken; īnstōzen (1), īn stōzen, red. V., st. V.: nhd. »einstoßen«, eintauchen, einstecken, einflößen, eingießen, stecken; īnsturzen*, īnstürzen, īn stürzen, sw. V.: nhd. eingießen

eingießen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen; begēten, st. V.: nhd. begießen, gießen, beschmieren, eingießen, beschütten, bestreichen

-- in Massen eingießen: mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

eingießen, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben; ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen; inrennen, sw. V.: nhd. hineinrennen, flüchten, einrinnen lassen, eingießen, einflößen

Eingießen, mnd. ingēten (2), N.: nhd. »Eingießen«, Einfluss, Einwirken

eingießen: eingieszen: eingiessen, nhd.: nhd. ; L.: DW (eingieszen)

Eingießung, mhd. īngiezunge, st. F.: nhd. Eingießung, Einwirkung; īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss

Eingießung, mnd. ingētinge, ingītinge, ingytunge, F.: nhd. Eingießung, göttliche Verleihung, göttliche Gewährung

eingift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eingleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingliedern, ahd. 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten

-- sich eingliedern: ahd. gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten

eingliedern, mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben

eingliedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingliederung, mnd. incorporācie, F.: nhd. Einverleibung, Eingliederung; incorpēringe, F.: nhd. Eingliederung, Hinzufügung

eingliedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einglitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingraben, ae. graf-an, st. V. (6): nhd. graben, aufgraben, eingraben, schnitzen; spi-t-t-an (1), sw. V.: nhd. eingraben

eingraben, afries. grēv-a (2) 7, griov-a, st. V. (6): nhd. graben, eingraben, einschneiden; in-dīk-a*, sw. V. (1): nhd. eingraben

eingraben, ahd. bigraban* 50, st. V. (6): nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, verbergen, vergraben (V.), eingraben, versenken, umgraben, behacken, aufschütten; graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln

Eingraben, ahd. grabunga 1, st. F. (ō): nhd. Grabung, Eingraben, Eingrabung, Schnitzen, Meißeln, Skulptur; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung

eingraben, ahd. irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern

eingraben, mhd. īngraben, īn graben, st. V.: nhd. »eingraben«, begraben (V.), eingravieren

eingraben, mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen; bigraben, bigrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), eingraben; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

-- als Siegel eingraben: mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

eingraben, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; indrücken, īndrücken, īndrucken, īntrucken, īn drücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«, einprägen, eintauchen, eingraben, einpflanzen, auferlegen

eingraben, mhd. stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

eingraben, mnd. bedélven, bedelven, st. V.: nhd. eingraben, graben; bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden

eingraben, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen; ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

eingraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingrabung, ahd. grabunga 1, st. F. (ō): nhd. Grabung, Eingraben, Eingrabung, Schnitzen, Meißeln, Skulptur

eingrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingravieren, ae. ā-graf-an, st. V. (6): nhd. schnitzen, hauen, eingravieren

eingravieren, ahd. inkastōn* 1, sw. V. (2): nhd. einfassen, eingravieren; untargraban* 5, st. V. (6): nhd. untergraben, unterwühlen, umstoßen, eingravieren

eingravieren, mhd. īngraben, īn graben, st. V.: nhd. »eingraben«, begraben (V.), eingravieren

Eingreifen -- Eingreifen Gottes, mnd. hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

-- gewalttätig eingreifen: mnd. intasten, sw. V.: nhd. hineintasten, sich einmischen, erbberechtigt werden, gewalttätig eingreifen

-- in das menschliche Leben eingreifen: mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

Eingreifen -- hinderndes Eingreifen, mnd. vörhindernisse*, vorhindernisse, F.: nhd. Verhinderung, hinderndes Eingreifen, Behinderung, Störung, Beeinträchtigung

eingreifen -- in das menschliche Leben eingreifen, mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

Eingreifen, an. til-kvam-a, sw. F. (n): nhd. Kommen, Ankunft, Dazukommen, Eingreifen, Bedeutung, Wichtigkeit

eingreifen, ae. on-swōg-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. eingreifen, stören

Eingreifen, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

eingreifen, mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

-- feindlich eingreifen: mnd. anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen

eingreifen, mnd. ingrīpen, st. V.: nhd. eingreifen, ergreifen, unberechtigt in Besitz nehmen, angreifen

eingreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingreifender, mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

eingreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eingreifung, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land

eingreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingrenzen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten

eingrenzen, mhd. īnvāhen, īnfāhen*, īn vāhen, st. V., red. V.: nhd. »einfangen«, einschließen, einfriedigen, eingrenzen, einfrieden

eingrenzen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; underzilen* 2, underziln, sw. V.: nhd. eingrenzen, festlegen

eingrenzen, mhd. marken, sw. V.: nhd. grenzen, eingrenzen, begrenzen

eingrenzen, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

eingrenzen, mnd. limitēren, sw. V.: nhd. limitieren, eingrenzen, beschränken

eingrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eingrenzung -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

eingrenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eingriff des Vogtes in ein Erbe (N.) zwecks dessen Teilung, mnd. vōgetgrēpe, vogetgrepe, vōgetgrēp, vogetgrep, st. M.: nhd. Zugriff des Vogtes, Eingriff in das Erbe (N.), Zugriffsrecht, Eingriff des Vogtes in ein Erbe (N.) zwecks dessen Teilung

Eingriff in das Erbe (N.), mnd. vōgetgrēpe, vogetgrepe, vōgetgrēp, vogetgrep, st. M.: nhd. Zugriff des Vogtes, Eingriff in das Erbe (N.), Zugriffsrecht, Eingriff des Vogtes in ein Erbe (N.) zwecks dessen Teilung

Eingriff, mhd. īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß; īnlāge, st. F.: nhd. »Einlage«, Eingriff

-- Eingriff in jemandes Recht: mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

Eingriff, mnd. bespēr, bespār, Sb.: nhd. Sperrung, Hindernis, Eingriff

-- Eingriff in ein Recht: mnd. anderinge, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Eingriff in ein Recht, Rechtsverletzung

-- gewaltsamer Eingriff: mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

Eingriff, mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes; inpas, impas, M., N.: nhd. Einschritt, Eingriff, Hinderung, Behinderung; intast, M.: nhd. Beeinträchtigung, Eingriff

-- chirurgischer Eingriff: mnd. grōvinge (1), F.: nhd. Graben (N.), Schneiden (N.), chirurgischer Eingriff

-- Eingriff in ein Recht: mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

-- gewaltsamer Eingriff: mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

Eingriff, mnd. smēlinge, smelinge, F.: nhd. Schmälerung, Eingriff

-- unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff: mnd. tōgrēpe, togrepe, mnd.?, M.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei; tōgrīpinge, togripinge, mnd.?, F.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei

Eingriff, mnd. weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt

eingriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingriffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingriffige -- kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt, mnd. stiksāge, F.: nhd. Stichsäge, kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt

eingruessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingruessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eingrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eingründen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingründig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eingürteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eingürten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einguss, mhd. īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss

Einguss: Eingusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Eingusz)

einguszthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eingut, mnd. ingōt, ingût, ingued, ingüt, ingudt, ingūt, N.: nhd. »Eingut«, Hausrat, Mobiliar

einhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhacken, mnd. inhacken, mnd.?, sw. V.: nhd. einhacken, Gegensprache erheben, Einwendungen machen

einhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaenseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhäftlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaken, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten; inhāken, sw. V.: nhd. einhaken, Scherereien machen, Schwierigkeiten bereiten

einhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhalbschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhalbvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhalt -- Einhalt gebieten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Einhalt -- Einhalt gebieten, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

Einhalt -- Einhalt gebieten, mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

Einhalt -- Einhalt gebieten, mhd. widerstiuren, sw. V.: nhd. Einhalt gebieten

Einhalt -- Einhalt gebieten, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

Einhalt -- Einhalt geboten, mhd. gestemen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »Einhalt geboten«

Einhalt -- Einhalt tun, mhd. entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten

Einhalt -- Einhalt tun, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

Einhalt -- Einhalt tun, mhd. stemen (1), stemmen* (?), st. V.: nhd. Einhalt tun; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Einhalt -- Einhalt tun, mhd. verstræten, ferstræten*, sw. V.: nhd. Einhalt tun, stillen, heilen (V.) (1), abhalten, vereiteln

Einhalt -- Einhalt tun, mnd. dwēdigen, sw. V.: nhd. dämpfen, hemmen, Einhalt tun

Einhalt -- scheltend Einhalt tun, mhd. (stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen)

Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einhalt, ahd. dwang* 2, st. M. (a): nhd. Zügel, Einhalt, Zwang, Zucht, Drang, Krampf?

-- Einhalt gebieten: ahd. gistemēn* 1, sw. V. (3): nhd. bezähmen, Einhalt gebieten; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

-- Einhalt tun: ahd. firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen

Einhalt, mnd. inhōlt, inholt, innehōlt, inhalt, innehalt, M., N.: nhd. Inhalt, Einhalt, Hemmung, Behinderung

Einhalt, mnd. uphōlt*, upholt, mnd.?, M.: nhd. Einhalt, Hinderung, Unterstützung, Aufrechterhaltung, Arrestierung

einhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW: Luther

einhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhaltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhalten -- Deichpflicht nicht einhalten, mnd. nichtdīken***, sw. V.: nhd. Deichpflicht nicht einhalten

einhalten -- nicht einhalten, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

einhalten, ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.)

einhalten, afries. gēd-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versorgen, pflegen, beachten, einhalten; hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

einhalten, ahd. bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; gileisten* 8, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, schaffen, gewähren, geloben, einhalten; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

einhalten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Einhalten, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis

einhalten, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- nicht einhalten: mhd. abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

einhalten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

einhalten, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

einhalten, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

einhalten, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; zuogestān, zuo gestān, zuogestīn, an. V.: nhd. treten zu, beistehen, Unterstützung gewähren, beitreten, einhalten, mit jemandem einmütig sein (V.)

-- nicht einhalten: mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

einhalten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

-- Gastgebot einhalten: mnd. gastebōden***, sw. V.: nhd. Gastgebot einhalten

-- Gerichtstermin einhalten: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

einhalten, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen

-- Frieden einhalten: mnd. vrēdedāgen, sw. V.: nhd. Waffenstillstand einhalten, Frieden einhalten

-- Waffenstillstand einhalten: mnd. vrēdedāgen, sw. V.: nhd. Waffenstillstand einhalten, Frieden einhalten

einhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaltend -- nicht einhaltend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

einhaltend -- Vereinbarungen einhaltend, mhd. rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

einhaltend, mhd. behaltic*, behaltec, Adj.: nhd. einhaltend, bewahrend

Einhaltender -- Gastgebot Einhaltender, mnd. gastebōdære***, M.: nhd. Gastgebot Einhaltender

einhaltsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einhaltung -- Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher

Einhaltung -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Einhaltung -- die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen, mnd. · verdwingen, ōvertwingen, · vertwingen, st. V.: nhd. die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen

Einhaltung -- Einhaltung des Interdikts, mnd. swīginge, F.: nhd. Schweigen, Einhaltung des Interdikts

Einhaltung -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

Einhaltung -- falsche Einhaltung, mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags

Einhaltung -- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied, mnd. richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

Einhaltung -- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied, mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied

Einhaltung -- unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, mhd. redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

Einhaltung -- Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung, mnd. rēkemēster, rēkemeister, M.: nhd. Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung; rēkenmēster (1), rēkenmeister, M.: nhd. Verantwortlicher für die Einhaltung der Tischordnung

Einhaltung, ahd. bihaltida* 6, st. F. (ō): nhd. »Verhalten«, Bewahrung, Beachtung, Einhaltung, Wache, Bewachung; bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; gihaltnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Keuschheit, Reinheit, Erlösung, Einhaltung, Befolgung

Einhaltung, mhd. behaltnis, weheltnis, st. F.: nhd. Bewahrung, Sicherheit, Einhaltung, Gedächtnis; behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

Einhaltung, mhd. haltunge, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam, Haltung, Verhalten, Inhalt, Einhaltung

Einhaltung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung; holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung

Einhaltung, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

Einhaltung, mnd. vuldōninge, vuldōndinge, F.: nhd. Einhaltung, Vollendung, Vollziehung, Erfüllung

-- erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

einhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhämmern -- einhämmern in, mhd. smiden, sw. V.: nhd. schmieden, festschmieden, hämmern, einhämmern in

einhämmern, mnd. inbl· wen, sw. V.: nhd. einbläuen, mit Gewalt beibringen, einhämmern

einhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhandeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhandeln, mhd. arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen

einhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhändig, ae. ā-n-hėnd-e, Adj.: nhd. einhändig, lahm, schwach

einhändig, ahd. einhenti* 10, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend; einhentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend

einhandig, mhd. einerhande, Adj.: nhd. »einhandig«, eine Art betreffend

einhändig, mhd. einhende, Adj.: nhd. einhändig; einhendic*, einhendec, Adj.: nhd. einhändig

einhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhändigen, afries. hand-ig-ia 1 und häufiger?, hond-ig-ia, sw. V. (2): nhd. einhändigen, aushändigen, übergeben (V.)

einhändigen, mhd. behenden, sw. V.: nhd. berühren, betasten, einrichten, fügen, einhändigen, auferlegen; behendigen, sw. V.: nhd. einhändigen

einhändigen, mnd. behandelen, sw. V.: nhd. einhändigen; behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen; behandigen, sw. V.: nhd. einhändigen, übergeben (V.), in die Hände liefern; benāken, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, einhändigen, mitteilen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen

einhändigen, mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der

Hand reichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; inantwōrden, inantwērden, inantwerden, sw. V.: nhd. überantworten, einhändigen, übergeben (V.), ausliefern, zur Bestrafung übergeben (V.)

einhändigen, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

einhändigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhändigung, mnd. inantwōrdinge, inantwerdinge, F.: nhd. Überantwortung, Einhändigung, Übergabe, Auslieferung

einhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhandseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einhängen -- Gegenstand zum Einhängen, mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

Einhängen -- kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, mnd. · se (1), oese, oͤse, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten

einhängen, mnd. henken, sw. V.: nhd. henken, aufhängen, einhängen, umhängen; inhangen, st. V.: nhd. einhängen, in die Angeln hängen; inhengen, sw. V.: nhd. anhängen, einhängen, vorhängen, einheften, zwischenheften; innehangen, st. V.: nhd. einhängen, in die Angeln hängen

einhangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhänger, mnd. inhengære*, inhenger, M.: nhd. Einhänger, bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter

einhängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einharken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhaspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhauchen, germ. *anblēan, *anblǣan, germ.?, st. V.: nhd. einhauchen

Einhauchen, ae. in-blā-w-ing, st. F. (ō): nhd. Einblasen, Einhauchen

einhauchen, ae. on-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. anhauchen, einhauchen, atmen

einhauchen, afries. on-blā 1, on-bliā, st. V. (7)=red. V.: nhd. »anblasen«, einhauchen

einhauchen, ahd. anablāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anblasen«, einblasen, einhauchen, anhauchen; anablāsan* 8, red. V.: nhd. »anblasen«, einblasen, entfachen, eingeben, einhauchen, anhauchen; anagiblāsan* 4, red. V.: nhd. »anblasen«, eingeben, anhauchen, einhauchen; anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; 2ziblāen* 5, sw. V. (1a): nhd. »zerblähen«, aufblähen, einhauchen; inblāsan* 1, red. V.: nhd. einhauchen, reinblasen
-- Leben einhauchen: ahd. gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen

einhauchen, mhd. inblāsen (1), inblōsen, īn blāsen, st. V., red. V.: nhd. »einblasen«, einhauchen, einflüstern, anraten, anstacheln

einhauchen, mnd. inblāsen (1), inblasen, st. V.: nhd. einblasen, hineinblasen, einhauchen, eingeben, einflüstern; ingēsten, ingeisten, sw. V.: nhd. mit einem Geiste versehen (V.), mit göttlichem Odem erfüllen, einhauchen, inspirieren

einhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhauchung, mhd. īngeistunge, st. F.: nhd. Einhauchung des Heiligen Geistes, Einhauchung, Eingebung
-- Einhauchung des Heiligen Geistes: mhd. īngeistunge, st. F.: nhd. Einhauchung des Heiligen Geistes, Einhauchung, Eingebung

einhauen -- einhauen auf, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

einhauen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten
-- einhauen auf: mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

einhauen, mnd. inhouwen, st. V.: nhd. hauend verursachen, hineinhauen, einhauen, losschlagen, herfallen; kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

einhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einhäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhauig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhäuptig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhaus, mhd. einhūs, st. N.: nhd. »Einhaus«, Einsiedelei

einhäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhauzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einheber, mnd. b· rære* (2)**, Einheber: mnd. b· rære*** (2)

einheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheberegister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhefteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

einheften, ahd. anafestinōn*? 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, einheften, hineinheften, hineinschlagen

einheften, ahd. inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen

einheften, mhd. verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren

einheften, mnd. inheften*, inhechten, sw. V.: nhd. einheften; inhengen, sw. V.: nhd. anhängen, einhängen, vorhängen, einheften, zwischenheften

einheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheften, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einhege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einhegen -- Seil zum Einhegen, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

einhegen, idg. ? *serk-, Sb., V.: nhd. Flechtwerk?, einhegen?

einhegen, an. gerð-a (2), sw. V.: nhd. einhegen, umzäunen; girð-a, sw. V.: nhd. einhegen; heg-n-a, sw. V. (2): nhd. einhegen, strafen, züchtigen; lūk-a, ljūk-a, st. V. (2): nhd. schließen, öffnen, einhegen, abmachen, bezahlen; stī-a (2), sw. V.: nhd. einhegen
-- mit Haselzweigen einhegen: an. hasl-a (2), sw. V.: nhd. mit Haselzweigen einhegen

einhegen, ae. be-tȳ-n-an, be-tíe-n-an, be-tī-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, einschließen, begraben (V.), ausschließen, beenden; ge-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen; hėġ-ian, sw. V.: nhd. einhegen; tȳ-n-an, tíe-n-an (2), tī-n-an (2), sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, schließen

einhegen, ahd. firzūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verzäunen, umgeben, einhegen, einpferchen

einhegen, mhd. behegen, sw. V.: nhd. hegen, einhegen, umzäunen; bīvangen, sw. V.: nhd. einhegen, abgrenzen

einhegen, mhd. überbiunden, sw. V.: nhd. überzäunen, einhegen; verreiten (1), ferreiten*, sw. V.: nhd. einhegen, einzäunen
-- ringsum einhegen: mhd. umbehagen, sw. V.: nhd. ringsum einhegen, umzäunen, mit einer Hecke umgeben (V.)

einhegen, mnd. behēgen, beheien, sw. V.: nhd. »behagen«, einhegen, mit einer Hecke versehen (V.), umhegen, umsorgen; bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen; bevrēdigen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, umfriedigen, einhegen, abschließen; bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden

einhegen, mnd. int· nen, intunen, sw. V.: nhd. einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), einhegen

einhegen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

einhegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhegung -- aus Stöcken gesetzte Einhegung, mnd. rīstūn, risstuin, M.: nhd. »Reißzaun«, aus Stöcken gesetzte Einhegung

Einhegung, idg. *ĝherā, F.: nhd. Einhegung; *kaghi̯o-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Einhegung

Einhegung, germ. *hamma-, *hammja-, Sb.: nhd. Einhegung, Eingehegtes

Einhegung, an. ger-ð (2), st. F. (ō): nhd. Umfriedung, Einhegung, Gürtel; heg-nað-r, st. M. (a): nhd. Einhegung, Strafe; heg-nan, F.: nhd. Einhegung; heg-n-d, st. F. (ō): nhd. Einhegung, Strafe
-- Einhegung für Vieh: an. kvī, st. F. (jō): nhd. Einhegung für Vieh, Pferch, Gasse

Einhegung, ae. ham-m (1), ham (2), st. M. (a): nhd. Weideland, Einhegung, Wohnung

Einhegung, mhd. ēwevade*, ēvade, ēfade*, sw. F.: nhd. Einhegung, Flur (F.); ēwevride*, ēvride, ēfrīde*, st. M.: nhd. Einhegung, Flur (F.); ēwezūn*, ēzūn, st. M.: nhd. Einhegung, Flur (F.)

Einhegung, mhd. umbehac, st. M.: nhd. Einhegung

Einhegung, mnd. bēr (3), bēre, Sb.: nhd. Einhegung, Gehöft, Einzelhof; beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

-- Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk: mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

-- Einhegung des besäten Feldes: mnd. ackertūn, M.: nhd. »Ackerzaun«, Einhegung des besäten Feldes

-- Einhegung des Erbes: mnd. ervetūn, erftūn, M.: nhd. Erbzaun, Einhegung des Erbes

-- Einhegung des Kamps: mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

Einhegung, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Einhegung, mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

-- durch Einhegung bewirkter Schutz: mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

einhehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhehrste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheimerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheimgegeben -- dem Verfall einheimgegeben, mhd. bevellic, bevellec, befellic*, befellec*, Adj.: nhd. gefällig, gefallend, dem Verfall einheimgegeben

einheimisch -- nicht einheimisch, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

einheimisch, ae. hi-der-ry-n-e, Adj.: nhd. einheimisch

einheimisch, as. s-w-ā-s-līk* 1, s-w-ē-s-līk*, Adj.: nhd. einheimisch

einheimisch, ahd. heimisk* 15, heimisc*, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, inländisch, ungebildet, heimatlich, privat; heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich; hūsisk* 1, hūsisc*, Adj.: nhd. häuslich, eigen, Haus..., zum Haus gehörig, einheimisch; inboran* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einheimisch; inburti* 3, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, einheimisch, eingeboren; inburtīg* 8, Adj.: nhd. gebürtig, einheimisch, eingeboren; inlenti* (2) 2, Adj.: nhd. einheimisch; inlentīg* 1, Adj.: nhd. einheimisch, inländisch; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch

einheimisch, mhd. heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimisch, heimsch, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, zahm; heimlendisch, Adj.: nhd. »heimländisch«, einheimisch; heimwart (1), Adj.: nhd. einheimisch; īnboren, īnborn, inborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einheimisch; inheimisch, Adj.: nhd. einheimisch, zu Hause befindlich

einheimisch, mnd. binnenlandisch, binnenlandesch, Adj.: nhd. »binnenländisch«, inländisch, einheimisch, heimisch

einheimisch, mnd. hēmich, heimich, Adj.: nhd. daheim seiend, zu Hause seiend, einheimisch, ansässig; hēmisch***, heimisch***, Adj.: nhd. »heimisch«, daheim seiend, im Hause seiend, einheimisch; hīrlandisch*, hīrlandesch, Adj.: nhd. »hierländisch«, inländisch, einheimisch; hīrlendisch*, hīrlendesch, Adj.: nhd. »hierländisch«, inländisch, einheimisch; hīrisch*, hīrsch, Adj.: nhd. hiesig, einheimisch; inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingesēten, ingesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, einheimisch, angestammt; inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (1), inheimisch, Adj.: nhd. einheimisch, alteingesessen; inlendich, mnd.?, Adj.: nhd. einheimisch; inlendisch, Adj.: nhd. im Lande Wohnend, einheimisch; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; insēten, insetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesessen, einheimisch, angestammt; intōgen, Part. Prät., Adj.: nhd. einheimisch, eingesessen, im Lande aufgezogen; inwardich, Adj.: nhd. einheimisch, im Land befindlich; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwōnærisch***, Adj.: nhd. einheimisch; inwōnelīk, inwōnlīk, inwonlik, inwōntlīk, Adj.: nhd. ansässig, einheimisch, zum Bewohnen bestimmt, bewohnbar

einheimisch, mnd. lantbōren, lantbāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande geboren, einheimisch; lantlāge (1), Adj.: nhd. einheimisch

-- nicht einheimisch: mnd. · verlendisch (1), ōverlendisch, averlendisch, · verlendesch, · verlendesk, · verlentsch, · verlents, · verlensch, · verlandesch, overlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, oberdeutsch, nicht einheimisch, binnenländisch, hochdeutsch

einheimisch, mnd. volkich, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Volk gehörend, landsmännisch, einheimisch

einheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einheimische -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

einheimische -- einheimische Bevölkerung, ahd. hīwiski* 37, hīwisci*, st. N. (ja): nhd. Haushalt, Familie, Geschlecht, Haus, einheimische Bevölkerung

einheimische -- einheimische Frau, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Einheimische, ahd. innaburia* 1, sw. F. (n): nhd. Einheimische, Hausdienerin, Hausmagd

einheimischer -- einheimischer ansässiger Geselle, mnd. binnenknecht, M.: nhd. einheimischer ansässiger Geselle

einheimischer -- einheimischer Wein, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

Einheimischer, ahd. gilanto* 6, sw. M. (n): nhd. Landsmann, Nachbar, Eingeborener, Einheimischer, Einwohner; inboro 1, sw. M. (n): nhd. »Eingeborener«, Einheimischer; innaburio 8, innaburro*, sw. M. (n): nhd. Einheimischer, Eingeborener, Alteingesessener, Hausknecht, Hausdiener, Hausgenosse; innoti*? 1?, st. N. (ja): nhd. Einheimischer, Eingeborener

Einheimischer, mhd. hieburgære*, hieburger, st. M.: nhd. Einheimischer; inbūwelinc 1, st. M.: nhd. Einheimischer; ingenōz, st. M.: nhd. Einheimischer; insidel, M.: nhd. Einheimischer; kunde (1), sw. M.: nhd. »Kunde« (M.), Bekannter, Einheimischer, Landsmann, Freund

Einheimischer, mnd. binnenman, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnender, Einheimischer

Einheimischer, mnd. inbōren (2), M.: nhd. Einheimischer; ingesēte*, ingesette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; ingesētene*, ingesettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; insēte* (3), insette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; insētene*, insettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; int· gelinc, intogelink, M.: nhd. Eingeborener, Einheimischer, Zuwanderer, Zuzügler, Fremder, Ankömmling; inwendiger, M.: nhd. Einheimischer; kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer

Einheimischer, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantbesittære*, lantbesitter, M.: nhd. »Landbesitzer«, Einheimischer, Bürger; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks; lantlāge* (2), mnd.?, Sb.: nhd. Landeskind, Einheimischer; mēdelandesman, M.: nhd. Miteingesessener, Einheimischer

-- nicht Einheimischer: mnd. · verlendære*, · verlender, oeverlender, ōverlender, M.: nhd. »Oberländer«, Oberdeutscher, nicht Einheimischer, Binnenländer

Einheimischer, mnd. vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

einheimisches -- einheimisches Weib vom Land, mnd. lantwīf, F.: nhd. Landfrau, Bauersfrau, einheimisches Weib vom Land

einheimisches -- einheimisches Weib, mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

einheims, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

einheimschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einheimschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheimsen, mhd. vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen

einheimsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheimsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheimsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheimt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einheirat -- Verwandter durch Einheirat, mhd. kelmāc 1, st. M.: nhd. Verwandter durch Einheirat, Schwager

einheiraten, mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

einheiraten, mnd. invrīen (2), invrīgen, infrīgen*, infrigen, infrighen, infryen, sw. V.: nhd. einheiraten

einheiraten, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

einheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheischen, mhd. īnheischen, īn heischen, red. V.: nhd. »einheischen«, Einlass begehren

einheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheischig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einheit -- bestimmte Einheit des Solezuflusses, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Einheit -- eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten, mnd. tēgedemāte*, tēgetmāte, tēgetmāt, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten; teindemāte*, tēntmāte, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten

Einheit -- Einheit für die Länge der Orgelpfeife, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Einheit -- Einheit von zehn, mnd. teintal*, teyntal, F.: nhd. »Zehnzahl«, Zehnerzahl, Einheit von zehn

Einheit -- Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten, mnd. tēgedehimte*, tēgethimte, tēgethimpte, M.: nhd. »Zehnthimte«, Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten

Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Einheit, got. ai-n-a-mun-d-iþ-a* 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Einheit, Einmütigkeit

Einheit, ae. ā-n-mō-d-nės-s, ā-n-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Einmütigkeit, Standhaftigkeit, Entschlossenheit; ā-n-nės-s, ā-n-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Übereinstimmung, Alleinsein; sam-wrǣ-d-nės-s, sam-wrǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Einheit

Einheit, ahd. einhaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Einheit; einīgheit 3, st. F. (i): nhd. Einheit; einluzzīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Einheit; einnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Einheit; einnissi 4?, st. N. (ja): nhd. Einheit; einnissī 2 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Einheit; einnussa* 1, st. F. (jō): nhd. Einheit, Ganzes; einsamina 1, st. F. (ō): nhd. Einheit, Einigkeit; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; gimeinid* 1, st. F. (ō): nhd. Gemeinsamkeit, Einheit

Einheit, ahd. einnassī 1, st. F. (ī): nhd. »Einheit«, Gesamtheit; einnussī 2?, st. F. (ī): nhd. »Einheit«, Vertrag

Einheit, mhd. īnsitzen (2), st. N.: nhd. »Einsitzen«, Einwohnen, Einheit; īnvalschaft, īnfalschaft*, st. F.: nhd. Zusammentreffen, Einheit, Übereinstimmung

-- das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit: mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

Einheit, mhd. ein (3), st. N.: nhd. Einheit, Eins; einbæricheit*, einbærecheit, einbærkeit, st. F.: nhd. Einheit, Vereinigung, Übereinstimmung; einicheit*, einecheit, einekeit, einkeit, st. F.: nhd. Einzigkeit, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, Alleinsein; einnüsse*, einüsse, einusse, st. F.: nhd. Einheit; einnüsside*, einüsside, st. F.: nhd. Einheit; einschaft, st. F.: nhd. Einheit, Gemeinschaft; einsīn, st. N.: nhd. Einheit; eintrehticheit, eintrehtecheit, eintrehtekeit, eintrehtikeit, eintrahtigkeit, st. F.: nhd. »Einträchtigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Einheit, mystische Einheit; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- Einheit bildend: mhd. einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

-- mystische Einheit: mhd. eintrehticheit, eintrehtecheit, eintrehtekeit, eintrehtikeit, eintrahtigkeit, st. F.: nhd. »Einträchtigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Einheit, mystische Einheit

Einheit, mhd. samentheit, st. F.: nhd. Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft, Gesamtheit, Einheit

Einheit, mhd. ungescheidenheit, st. F.: nhd. Ungeschiedenheit, Unteilbarkeit, Einheit; vereinicheit*, vereinikeit, vereinecheit, fereinicheit*, st. F.: nhd. Einheit, Vereinigung; vereinunge, fereinunge*, st. F.: nhd. »Vereinung«, Vereinigung, Einheit

Einheit, mnd. ēnhēt, F.: nhd. Einheit; ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde; ēnvōldichhēt*, ēnvōldicheit, ēnvōldichēt, einvōldichēt, eintvōldichēt, einvāldicheit, ēnvaldicheit, F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Einheit, Einfaltigkeit (in der Dreifaltigkeit)?, Einfältigkeit

-- eine Einheit bildend: mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

-- Einheit im Pelzhandel: mnd. bōte (2), bote, bōt, bot, M., F.: nhd. Botte, eine Art (F.) (1) großer Fässer (für Wein bzw. Korinthen) die ungefähr 6 Liter fassen, Einheit im Pelzhandel, Teil eines Timbers

Einheit, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- eine Einheit beim Scheren der Wolltücher: mnd. līsteweme, Sb.: nhd. eine Einheit beim Scheren der Wolltücher

-- Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten: mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- Einheit von Soldaten: mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten

-- Mitglied einer Einheit von Soldaten: mnd. rotteknecht, M.: nhd. Mitglied einer Einheit von Soldaten

-- rechtlich-politische Einheit: mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

-- übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert: mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

-- Viertel einer Einheit: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

einheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einheitlich -- einheitlich kleiden, mnd. samtklēden***, samtkleiden***, sw. V.: nhd. einheitlich kleiden

einheitlich, ahd. ebangizumftlīhho* 2, ebangizumftlīcho*, Adv.: nhd. einheitlich, übereinstimmend

einheitlich, mhd. eingehtic, eingahtic, Adj.: nhd. ineinandergehend, einheitlich, ganz; einlich, Adj.: nhd. einfach, einheitlich, in eins geflochten, in eins gewebt; einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

einheitlich, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

einheitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheitliche -- einheitliche Kleidung, mnd. samtklēdinge, samtkleidinge, samptklēdinge, samptkleidinge, F.: nhd. einheitliche Kleidung

einheitliches -- gemeinsames einheitliches Wirken, ahd. einwerk* 1, einwerc*, st. N. (a):

nhd. Zusammenwirken, gemeinsames Handeln, gemeinsames einheitliches Wirken

einheizen, mhd. zuoschüren, zuoschürn*, zuo schürn, zūschüren, zuoschuren, zūschuren, sw. V.: nhd. »zuschüren«, Feuer schüren, schüren, einheizen, anfachen, antreiben zu

einheizen, mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden; inb· ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen; inhitten, sw. V.: nhd. einheizen, feuern

einheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einheizer, mnd. aneb· tære*, anb· ter, M.: nhd. Anzünder, Einheizer, Heizer

Einheizer, mnd. inb· tære*, inb· ter, inboter, M.: nhd. Einheizer

einheizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einheizgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhellig -- nicht einhellig, mhd. ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen

einhellig -- nicht einhellig, mnd. twēhellich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht einhellig, misshellig, missverständlich

einhellig sein (V.), mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen

einhellig, ahd. einhelli* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, harmonisch; einliūtīg 2, einlūtīg*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, eindeutig, im Einklang; einlūtīgo* 1, Adv.: nhd. eindeutig, einhellig, übereinstimmend, im Einklang; einrātīg 1, Adj.: nhd. einstimmig, einhellig; einrātlīhho 2, einrātlīcho*, Adv.: nhd. einhellig, einstimmig; gistimmi* 2, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, zusammenstimmend; samantlūtīg* 1, Adj.: nhd. einhellig, einstimmig, einsilbig

einhellig, mhd. anehellic*, anhellic, anehellec*, anhellec*, Adj.: nhd. »anhellig«, einhellig, anhänglich, anhängend, verbunden; ebenhellic, ebenhellec, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; ebentrehtic*, ebentrehtec, Adj.: nhd. gleichmäßig, einhellig; einbære, Adj.: nhd. einhellig, gleich, einträchtig, übereinstimmend; einbærelich, einbærlich, einbārlich, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend, einträchtig, vollständig; einhellic, einhellec, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einhelliclich***, Adj.: nhd. einhellig; einhelliclīche* 18, einhelleclīche, Adv.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einhülliclich***, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einhülliclīche* 1, einhülleclīche, Adv.: nhd. einhellig, übereinstimmend; einmüetic, einmüetec, einmūtic, Adj.: nhd. einmütig, einhellig, einträchtig, hingebungsvoll; einmuotlich, Adj.: nhd. einmütig, einhellig; einmuotlīche, einmūtlīche, einmūtelīche, Adv.: nhd. einmütig, einhellig, übereinstimmend; einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

einhellig, mhd. einhel, Adj.: nhd. »einhellig«, übereinstimmend; einhellīchen, Adv.: nhd. »einhellig«

einhellig, mhd. gehüllic, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend

einhellig, mhd. hellesam***, Adj.: nhd. »einhellig«

einhellig, mnd. ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtigen, eindrachtigen, Adv.: nhd. einträchtig, einhellig; ēndrecht***, Adj.: nhd. einträchtig, einhellig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtigen (2), eindrechtigen, Adv.: nhd. einträchtig, einhellig; ēnhellich, Adj.: nhd. einmütig, einhellig; ēnhellichlīk, Adj.: nhd. einmütig, einhellig; ēnhellichlīken, Adv.: nhd. einmütig, einhellig

einhellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhellig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einhellig, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

Einhelligkeit, ahd. ebanhellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gleichklang, Harmonie, Einhelligkeit, Einträchtigkeit; gihellanlīhhī* 1, gihellanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit; gihellannussida* 3, gihelnussida, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit, Schallfülle, Wohlklang, Klangfülle; gihellī* 6, gihellīn*, st. F. (ī): nhd. Einhelligkeit, Einklang, Harmonie, Eintracht; *gimuotnissi?, st. N. (ja): nhd. Einhelligkeit

Einhelligkeit, mhd. ebenhellunge, ewenhellunge, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Übereinstimmung, Eintracht; einhelle 2, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Übereinstimmung; einhellicheit*, einhellecheit, einhellekeit, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Eintracht, Übereinstimmung; einhellunge, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung

Einhelligkeit, mnd. ēnhellichhēt*, ēnhellichēt, F.: nhd. Einmütigkeit, Einhelligkeit

einhelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einhelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhelliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhelliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhelligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einhelligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhenkelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einher, mhd. afterwegen, Adv.: nhd. einher

einher, mhd. inher, īnher, Adv.: nhd. einher, herein

einher, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einherbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherbergen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherblattern, nhd., sw. V.. Vw.: s. einher: blattern; L.: Luther

einherbrausen, mnd. hērvāren (2), hērevāren, st. V.: nhd. einherfahren, einherkommen, einherbrausen

einherbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherbsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einherdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherfahren -- mit Gewalt einherfahren, germ. *aisōn, germ.?, sw. V.: nhd. mit Gewalt einherfahren

einherfahren -- rauschend einherfahren, as. swōg-an* 1, red. V. (3a): nhd. rauschend einherfahren

einherfahren, mnd. hērvāren (2), hērevāren, st. V.: nhd. einherfahren, einherkommen, einherbrausen

einherfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einherfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einherfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherfliegend -- mit Segeln einherfliegend, ahd. segalfluzzīg* 1, Adj.: nhd. mit Segeln einherfliegend

einhergaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhergehen -- plump und schwerfällig einhergehen, mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

einhergehen -- stolz einhergehen, mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden; stolzieren, sw. V.: nhd. stolz einhergehen

einhergehen, ahd. werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

einhergehen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Einhergehen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

einhergehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

einhergehen, mnd. hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln

einhergehen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

einhergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einhergehende -- mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, mnd. poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie

einherhinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherkommen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

einherkommen, mnd. hērvāren (2), hērevāren, st. V.: nhd. einherfahren, einherkommen, einherbrausen

einherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherlästern, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

einherlaufen, ahd. anarennen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrennen, anstürmen, angreifen, einherlaufen

einherlauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherplatzen, nhd., sw. V.: nhd. hereinplatzen: hereinbrechen; E.: s. einher: platzen; L.: Luther (1525)

einherplumpen, nhd., sw. V.: nhd. hereinplumpen; E.: s. einher: plumpen; L.: Luther

einherprallen, nhd., sw. V.: nhd. einherprallen: laut daherfahren; E.: s. einher: prallen; L.: : Luther (1537)

einherprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherprunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherreiten, mhd. gerīten, st. V.: nhd. durchreiten, ausreiten, einherreiten, wegreiten, reiten, entgegenreiten

einherreiten, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

einherren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhersausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einherschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschleichen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

einherschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschreiten -- einherschreiten neben, mhd. miteslīchen, mite slīchen, st. V.: nhd. »mitschleichen«, einherschreiten neben, schreiten neben

einherschreiten, ahd. foraswīhhōn* 1, foraswīchōn*, sw. V. (2): nhd. einherschreiten, umherschweifen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; wītgangōn* 2, sw. V. (2): nhd. weit gehen, spazierengehen, einherschreiten

Einherschreiten, mnd. ümmewanc*, ummewank, mnd.?, M.: nhd. Umhergehen, Einherschreiten

einherschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschreitend, mnd. drāvent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. trabend, einherschreitend

einherschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einherschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschwänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhersegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherspreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherstolpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherstolzieren, mhd. geswanzen, sw. V.: nhd. tänzeln, stolzieren, einherstolzieren; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

einherstolzieren, mhd. spranzelieren, sw. V.: nhd. einherstolzieren; spranzen, sw. V.: nhd. einherstolzieren; sprenzelieren, sw. V.: nhd. einherstolzieren; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren; swandelieren, sw. V.: nhd. einherstolzieren; swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swanzieren, sw. V.: nhd. einherstolzieren; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzelieren, sw. V.: nhd. »schwänzelieren«, einherstolzieren; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

einherstolzieren, mnd. bravēren, sw. V.: nhd. einherstolzieren

einherstolzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einherstolzierender, mhd. spranze, sw. M.: nhd. Einherstolzierender

-- in Seidenkleidern Einherstolzierender: mhd. sīdenswanz, st. M.: nhd. »Seidenschwanz«, in Seidenkleidern Einherstolzierender

einherstürmen, germ. *bis-, *biz-, V.: nhd. einherstürmen, schwirren

einherstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherstürzen, germ. *ras-, V.: nhd. einherstürzen

einhertänzeln, mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

einhertanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhertraben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhertragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhertreten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einherwackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherwandeln: nhd,m sw. V.: nhd. einhergehen; E.: s. einher: wandeln; L.. Luther

einherwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherwaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherwatscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherziehen -- plündernd einherziehen, mnd. sūslarven, sw. V.: nhd. plündernd einherziehen

einherziehen -- stürmend einherziehen, mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln

einherziehen, as. sī-g-an* 3, st. V. (1a): nhd. sinken, einherziehen

einherziehen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen

einherziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einherzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einhessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einheuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhin, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhinbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhindringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhindrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhineilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhinfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinfließen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinfügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhingeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhingehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhingraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinjucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinleben, nhd., sw. V.: nhd. dahinleben; E.: s. einhin: leben; L.. : Luther

einhinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinlugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinnisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhinplumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhinregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinsäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhinschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinschlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinschreien, nhd., st. V.: nhd. hineinschreien; E.: s. einhin: schreien; L.. : Luther

einhinschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhinstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinsupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhintreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhintreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhintrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhinwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhinzöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhöckeriges -- einhöckeriges Kamel, mnd. drummeldar, N.?: nhd. Dromedar, einhöckeriges Kamel

einhode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhodig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhoefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhofschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhofung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhofungfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhofungsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einholen -- feierliches Einholen, mnd. inv· ren* (2), inv· rent, N.: nhd. »Einführen«, feierliches Eingeleiten, feierliches Einholen, Einbringen (Ernte)

Einholen -- kleiner Kahn zum Einholen von Stroh, mnd. ? strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?

einholen -- Rat einholen, mnd. rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rāts· ken, rāts· ken, sw. V.: nhd. Rat suchen, Rat einholen

Einholen -- Seil zum Einholen eines Schiffes, mnd. treil***, Sb.: nhd. Zugseil, Seil zum Einholen eines Schiffes

einholen, an. nā (2), sw. V. (2): nhd. nahen, einholen, erreichen

einholen, ae. of-rīd-an, st. V. (1): nhd. überreiten, einholen

einholen, ahd. 4zisamanelesan* 4, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln, einsammeln, einholen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.)

Einholen, mhd. īnholen (2), īnholn, st. N.: nhd. »Einholen«, Anspannung

einholen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen; ergāhen, sw. V.: nhd. ereilen, einholen, jagen, fangen, erreichen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erhossen, sw. V.: nhd. einholen, ereilen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; errennen, irrennen, sw. V.: nhd. rennen, einholen, erstürmen, erreichen; errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen; erschrīten, st. V.: nhd. erreichen, einholen; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfarn*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

einholen, mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; īnholen* (1), īn holen*, īn holn, sw. V.: nhd. einholen, feierlich entgegengehen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

einholen, mhd. überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; umbegāhen, sw. V.: nhd. durcheilen, einholen, erreichen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- reitend einholen: mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

einholen, mnd. afhālen, sw. V.: nhd. einholen, abholen, abnehmen; afkōmen, V.: nhd. abkommen, abgehen (von einem Amte), loskommen, einholen, ersetzen; behālen (2), sw. V.: nhd. holen, einholen; besnellen, sw. V.: nhd. einholen, erreichen, überholen, überlisten, betrügen; betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen; enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen; ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

-- laufend einholen: mnd. aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen

-- Rat einholen: mnd. bevrāgen, sw. V.: nhd. befragen, erfragen, erforschen, Rat einholen

-- reitend einholen: mnd. afentrīden, st. V.: nhd. reitend einholen

einholen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; inv· geren***, V.: nhd. einfahren, einleiten, einholen, einführen, anführen

-- Ernte einholen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- etwas weiter vorne Liegendes einholen: mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

-- feierlich einholen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Einholen, mnd. inhālen* (2), inhālent, N.: nhd. »Einholen«, Festnahme

einholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

einholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einholt -- Fischerkahn der Netze einholt, mnd. gārnschip, gārenschip, N.: nhd. Fischerkahn der Netze auslegt, Fischerkahn der Netze einholt

einholt -- Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt, mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt

Einholung -- Einholung der Kosten, mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten

Einholung -- Einholung des Jaworts, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

Einholung -- Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht, mnd. ōrdēlgelt, ōrdeilgelt, N.: nhd. »Urteilgeld«, Kosten für die Einholung eines Urteils beim Appellationsgericht

Einholung -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

Einholung, mnd. inv· geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv· ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

einholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einhorn, ae. ā-n-hor-n, st. M. (a): nhd. Einhorn; ā-n-hyr-n-e, M.: nhd. Einhorn, Nashorn

Einhorn, as. ê-n-hor-n* 2, st. N. (a?): nhd. Einhorn; ê-n-hor-n-io* 1, sw. M. (n)?: nhd. Einhorn

Einhorn, ahd. eingihurni* 1, st. N. (ja): nhd. Einhorn, Nashorn; einhurn 9, einhorn, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Einhorn, Nashorn; einhurno 22, einhorno, sw. M. (n): nhd. Einhorn, Nashorn

Einhorn, mhd. eingehürne, st. N.: nhd. Einhorn; einhorn, st. M., st. N.: nhd. Einhorn; einhurne, einhürne, einhurn, sw. M., st. M.: nhd. Einhorn

Einhorn, mhd. monīzirus, monocerus, monoscerus, st. M.: nhd. Einhorn

Einhorn, mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

-- Gefäß aus Einhorn: mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

einhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhornfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhörnig, ae. ā-n-hyr-n-ed, Adj.: nhd. einhörnig

einhörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einhornkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhornmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einhorns -- Horn des Einhorns, mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

Einhorns -- Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns, mnd. ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

Einhorns -- Trinkgefäß in Form eines Einhorns, mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

einhornteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einhotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhuetersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhufig, mnd. ēnhōfich, einhuffich, Adj.: nhd. einhufig

einhufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einhüllen -- Tuch zum Einhüllen, an. skaut-i, sw. M. (n): nhd. Tuch zum Einhüllen

einhüllen (Tuchversand), mnd. behūsen, behusen, sw. V.: nhd. beherbergen, niederlassen, wohnen, zu Hause sein (V.), einhüllen (Tuchversand)

einhüllen, idg. *u̯elei-, *u̯lei-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen; *u̯eleu-, *u̯elu-, *u̯l̥neu-, V.: nhd. drehen, winden, wälzen, einhüllen

einhüllen, an. svei-p-a (3), sw. V. (1): nhd. schwingen, schleudern, einhüllen; svi-p-a (2), sw. V. (2): nhd. schnell gehen, schleudern, einhüllen

einhüllen, ae. be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen; be-wǣf-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, einwickeln, bedecken, bekleiden; be-wrí-on, be-wrī-h-an, be-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, einhüllen, schützen, kleiden; ge-wrí-on, ge-wré-on, st. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken; hyl-l-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken; *rǣ-f-an, sw. V.: nhd. einhüllen; wrí-on, *wrī-h-an, wré-on, st. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, verbergen

einhüllen, as. bi-hėl-l-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. verhüllen, einhüllen

einhüllen, ahd. bifaldan* 1, bifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, einhüllen, umwinden; bigurten* 13, sw. V. (1a): nhd. aufschürzen, umgürten, bekleiden, umgeben, umhüllen, einhüllen; bikuzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedecken, einhüllen, umhüllen; bisweifan* 1, red. V.: nhd. einhüllen, verhüllen, bekleiden; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; umbibifāhan* 3, red. V.: nhd. umfangen, umgeben, umzäunen, einhüllen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen; umbisweifan* 1, red. V.: nhd. einhüllen, umhüllen; umbiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. umwinden, einhüllen, bekleiden

-- sich einhüllen: ahd. ginusken* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenhalten, schnallen, sich einhüllen

-- sich einhüllen in: ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

Einhüllen, mhd. īnslouf, st. M.: nhd. »Einhüllen«, Gewand

einhüllen, mhd. behüllen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; behülsen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

einhüllen, mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden; īngewinden, īn gewinden, st. V.: nhd. »eingewinden«, einhüllen; īnmachen, īn machen, sw. V.: nhd. »einmachen«, einhüllen, einbalsamieren, einlegen, hineintun; īnsloufen, īn sloufen, sw. V.: nhd. einhüllen, kleiden, einkleiden in

einhüllen, mhd. umbeheben, st. V., sw. V.: nhd. umringen, einhüllen; umbehüllen, umbehullen, sw. V.: nhd. umhüllen, einhüllen, umgeben (V.), umfangen; umbewinden, umbe winden, st. V.: nhd. »umwinden«, einhüllen, verhüllen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vælen (2), vailen, feilen, fælen*, failen*, sw. V.: nhd. einhüllen, verschleiern, verheimlichen, übergehen (V.) (2); vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

-- einhüllen in: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- fest einhüllen: mhd. zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

-- in Windeln einhüllen: mhd. windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in

-- sich einhüllen: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

einhüllen, mnd. behūven, sw. V.: nhd. einhüllen, einschlagen; beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

einhüllen, mnd. hüllen, sw. V.: nhd. hüllen, einhüllen, verhehlen, verschweigen; inhüllen, sw. V.: nhd. einhüllen

einhüllen, mnd. rincworpen, rinkworpen, sw. V.: nhd. einhüllen, einwickeln, hineintun

einhüllen, mnd. vörwimpelen*, vorwimpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. einhüllen, verdecken

einhüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhüllt -- Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

Einhüllung, ae. wul-l-uc, Sb.: nhd. Bedeckung, Einhüllung

einhülsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhundert, ahd. einhunt 2, Num. Kard.: nhd. hundert, einhundert

einhundertzwanzig, afries. twe-lef-tich* 3, twi-lif-tich, to-lf-tich, Num. Kard.: nhd. einhundertzwanzig

einhuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einhütung, mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

einhutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einig -- einig machen, mhd. einigen, einegen, sw. V.: nhd. einig machen, vereinigen

einig -- einig werden, mnd. inēnkōmen, ineinkōmen, st. V.: nhd. zusammenkommen, ein Ganzes bilden, einig werden

einig -- einig werden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

einig -- sich einig werden, mhd. übereinkomen 370, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereintragen 15, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereinvertragen 3, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden

einig (Adj.), an. sāt-t-r, Adj.: nhd. versöhnt, einig (Adj.)

einig (Adj.), ae. þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich

einig (Adj.), mhd. einmuote, einmuot, einmūte, einmōde, Adj., Adv.: nhd. einmütig, einig (Adj.), ergeben (Adj.); eintrehtic, eintrehtec, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, übereinkommend, einig (Adj.), gleichgesinnt; eintrehticlīche, eintrehteclīche, Adv.: nhd. einträchtig, einig (Adj.)

einig (Adj.), mhd. vereinic***, fereinic***, Adj.: nhd. »einig« (Adj.)

einig (Adv.), mhd. enein, eneine, in ein, in eine, inein, Adv.: nhd. überein, einig (Adv.), zusammen, gleich, miteinander, ununterbrochen

einig (Adv.), mhd. überein, uver ein, Adv.: nhd. insgesamt, durchaus, einig (Adv.), übereinstimmend, unablässig

einig sein (V.), mnd. ēntalen***, mnd.?, sw. V.: nhd. einig sein (V.), übereinstimmen

einig sein (V.), mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

einig sein (V.), mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

einig, ae. ǣ-n-ig, ā-n-ig, Adj., Pron.: nhd. einig, irgendein; ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich

einig, afries. *mō-d-e-lik, Adj.: nhd. einig; sā̆-lik 6, sā̆-lk, sē-lik, sē-lk, sē-l-lech, sē-k, Pron.: nhd. solch, einig; sum (1) 3, Adj.: nhd. einig, ein, einer von, irgendein, selb...; sum-ich (1) 3, Adj.: nhd. ein, einig; sum-lik 4, sum-i-lik, sum-e-lik, Adj.: nhd. ein, einig; ur-ê-n 1 und häufiger?, Adv.: nhd. einig, überein

einig, ahd. eddeslīh* 100?, eddelīh*, ettelīh*, ethelīh*, etteslīh*, etheslīh*, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendwelch, etlich, jeder, ein gewisser, einig; einmuotīg* 4, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig, einig, gleichgesinnt; gihengenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. einig, übereinstimmend; *giherz?, Adj.: nhd. einig; *giherzi?, Adj.: nhd. einig; gizumftīg* 1, Adj.: nhd. einig, übereinstimmend

einig, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit; ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēntālich, eintālich, eintallich, Adj.: nhd. »einer Sprache seiend«, einig, einmütig; entalligen, Adv.: nhd. einig, einmütig; ēntāllīk***, Adj.: nhd. einig, einmütig; ēntāllīken*, ēntālīken, eintālīken, Adv.: nhd. einig, einmütig; ēntellich, ēintellich, eintellich, Adj.: nhd. »einzählig«, einig; ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

einig, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

einig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einige -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. vārbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden

einige, got. sum-s 140, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 188,2): nhd. irgendein, ein gewisser, jemand, ein, einige

einige, ae. un-manig, un-mėnig, Adj.: nhd. nicht viel, einige

einige, ahd. eddesmanag* 1, ettesmanag*, Adj.: nhd. einige, etliche; sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse; sumalīh* 181, Adj.: nhd. manch, ein, irgendein, ein anderer, jemand, einige, gewisse

einige, mhd. einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von

einige, mhd. sum, Dem.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgendeiner von allen, manch, ein gewisser, einige, manche; sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

einige, mnd. ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise; etteslīke, etslīke, etzlīke, Adv.: nhd. einige

-- einige Zeit hindurch: mnd. allewīle, alwīle, Adv.: nhd. einige Zeit hindurch

-- Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit: mnd. brūtvisch, M.: nhd. Brautfisch, Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit

einigeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einigem -- in einigem Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße; eddefilu* 2, ettefilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in einem gewissen Maße

einigemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

einigen -- sich einigen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einigen -- sich gütlich einigen, mhd. muotsuonen 1, sw. V.: nhd. sich gütlich einigen, sich vergleichen

einigen, afries. ê-n-ig-ia* 6, sw. V. (2): nhd. einigen, vereinbaren

einigen, as. gi-ê-n-on* 3, sw. V. (2): nhd. »einen«, einigen

einigen, ahd. gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden
-- sich einigen: ahd. gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen

einigen, mhd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern
-- an einigen Stellen: mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr
-- sich einigen: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

einigen, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gesüenen, sw. V.: nhd. versöhnen mit, sich versöhnen, einigen, sich einigen
-- sich einigen: mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesüenen, sw. V.: nhd. versöhnen mit, sich versöhnen, einigen, sich einigen
-- sich einigen auf: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

einigen, mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten
-- sich einigen: mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

einigen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vereinigen, fereinigen*, sw. V.: nhd. vereinigen, vereinen, verbinden, verbinden mit, einigen, versöhnen; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden
-- sich einigen: mhd. ūzsüenen, ūz süenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, sich einigen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden
-- sich gerichtlich nicht einigen: mhd. unvertegedingen 1, unfertegedingen*, sw. V.: nhd. sich gerichtlich nicht einigen
-- sich nicht einigen: mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

einigen, mnd. ēneren, mnd.?, sw. V.: nhd. einigen, verbinden?; ēnesen***, sw. V.: nhd. einigen, einen; ēnigen, sw. V.: nhd. einen, einigen, eins werden
-- sich einigen: mnd. concordēren, sw. V.: nhd. übereinstimmen, sich einigen; consedēren, concedēren, sw. V.: nhd. zugestehen, Zugeständnisse machen, sich einigen; ēnen (4), ēinen, sw. V.: nhd. einen, sich einigen, vereinigen, sich vertragen
-- sich über den Preis einer Sache einigen: mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

einigen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, sṷnen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einigen, mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu
-- dauerhaft einigen: mnd. rechtesblīven***, sw. V.: nhd. dauerhaft einigen
-- sich einigen: mnd. · verēntēn, · vereintēn, ōverēntēn, ōvereintēn, st. V.: nhd. sich einigen, vereinbaren; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen,

einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- sich mit jemandem einigen: mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

-- sich über etwas einigen: mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

einigen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

-- durch einen Vertrag einigen: mnd. vöranelāten*, voranlāten, sw. V.: nhd. »veranlassen«, durch einen Vertrag einigen

-- sich einigen: mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

einigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einiger -- in einiger Entfernung, mnd. vērlinges, verlanges, veerlinges, vehrlinges, vērlings, vērnlinges, Adv.: nhd. fern, in einiger Entfernung

einiger -- nach einiger Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

einiger -- vor einiger Zeit gebacken, mhd. altbachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altbacken«, vor einiger Zeit gebacken

einiger -- vor einiger Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

einiger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einiger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einigermaßen, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße; eddefilu* 2, ettefilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in einem gewissen Maße; eddesmihhil (2) 6, eddesmichil*, ettemihhil*, Adv.: nhd. irgendwie, etwas, einigermaßen, weitgehend

einigermaßen, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; etevil, etefil*, Adv.: nhd. einigermaßen

einigermaßen, mnd. ēnigermāte, Adv.: nhd. »einigermaßen«, in irgend welcher Weise

einigermaßen, mnd. etlīkermāte, Adv.: nhd. einigermaßen

einigermaßen, mnd. ichteswat (2), ichtswat, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, irgendwie, einigermaßen; īslīkwat, Adv.: nhd. bis zu einem gewissen Grad, einigermaßen

einigermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

einiges, mnd. ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise

einigessinns, nhd.: nhd. ; L.: DW

einighofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einigkeit, ae. ā-n-feal-d-nės-s, ā-n-feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einigkeit, Eintracht

Einigkeit, as. *tum-ft?, st. F. (i): nhd. Einigkeit

Einigkeit, ahd. einsamina 1, st. F. (ō): nhd. Einheit, Einigkeit

Einigkeit, mhd. einicheit*, einecheit, einekeit, einkeit, st. F.: nhd. Einzigkeit, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, Alleinsein; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Einigkeit, mnd. ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit; ēntal*, ēntāl, eintal, F.: nhd. Einigkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung; ēntalinge***, mnd.?, F.: nhd. Einigkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung

einigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

einiglen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einigmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigshofsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einigung, afries. ê-n-inge 15, ê-n-enge, st. F. (ō): nhd. Einung, Einigung, Übereinkunft

Einigung, ahd. gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung; gizumftida* 1, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Übereinstimmung, Vertrag, Einigung, Vereinigung

Einigung, mhd. einigunge*, einegunge, st. F.: nhd. »Einigung«, Übereinkunft, Vereinigung

Einigung, mhd. rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung

-- gütliche Einigung: mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; muotsuone 6, sw. F.: nhd. gütliche Einigung, Vergleich

Einigung, mnd. composicie, komposicie*, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Abmachung, Vertrag; ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- schiedsrichterliche Einigung: mnd. compromis, kompromis*, M.: nhd. Schiedsspruch, schiedsrichterliche Einigung

Einigung, mnd. ēniginge, einiginge, F.: nhd. »Einigung«, Vereinigung, Bündnis

Einigung, mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- dauerhafte rechtliche Einigung: mnd. rechtesblīvinge, rechtesblīfinge, F.: nhd. dauerhafte rechtliche Einigung

Einigung, mnd. sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

-- schriftliche Einigung: mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

Einigung, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörgān* (2), vorgānt, vorgānd, vorgānt, N.: nhd. Abkommen, Einigung, Vertrag; vörlīkenisse*, vorlīkenisse, vorlīknisse, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Ausgleich, Entschädigung, Bild, Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt); vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- gütliche Einigung: mnd. vrēdeschop, vridschop, F.: nhd. friedliche Lösung, gütliche Einigung

-- zur gütlichen Einigung bewegen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

einigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungkriegstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einigungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungskriegsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einigungsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

einigungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einigungverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eininverdammen, nhd., sw. V.. nhd. verdamen; E.: s. einhin: verdammen; L.. : Luther

einist, nhd.: nhd. ; L.: DW

einjagen, ahd. anafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. verwerfen, einjagen, stürzen in

einjagen, mhd. īnjagen*, īn jagen, sw. V.: nhd. einjagen

einjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einjährig, an. ein-ær-r, Adj.: nhd. einjährig

einjährig, ae. ā-n-wi-n-tr-e, ǣ-n-etre, ǣ-n-wi-n-tr-e, ǣ-wi-n-tr-e, ē̆-n-eter-e, ē-n-itr-e, Adj.: nhd. einjährig

einjährig, afries. ê-n-ter 1 und häufiger?, ê-n-wi-n-ter, Adj.: nhd. einjährig

einjährig, ahd. jārīg* 2, Adj.: nhd. »jährig«, einjährig

einjährig, mhd. jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig

einjährig, mnd. ēnwinterich, ēinwinterich, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt

einjährig, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

einjährig, mnd. ˙ verjārisch*, ˙ verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

einjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einjährige -- einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

einjähriger -- einjähriger gemauserter Falke, mhd. mūzervalke, mūzerfalke*, sw. M.: nhd. »Mauserfalke«, einjähriger gemauserter Falke

einjähriger -- einjähriger gemauserter Habicht, mhd. mūzærehabech*, mūzerhabech, st. M.: nhd. »Mauserhabicht«, einjähriger gemauserter Habicht

einjähriger -- einjähriger gemauserter Sperber, mhd. mūzæresperwære*, mūzersperwære, st. M.: nhd. einjähriger gemauserter Sperber

einjähriger -- einjähriger Hirsch, ahd. stah* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spießer, Spießhirsch, einjähriger Hirsch

einjähriger -- einjähriger Schössling, ahd. jārlota* 2, jārlata*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schössling, einjähriger Schössling

einjähriger -- einjähriger Widder, an. geml-ing-r, st. M. (a): nhd. einjähriger Widder

einjähriger -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

einjähriges -- einjähriges Fohlen, mhd. jærlinc, st. M.: nhd. Jährling, einjähriges Fohlen

einjähriges -- einjähriges gemausertes Sperberweibchen, mhd. mūzæresprinzelīn*, mūzersprinzelīn, st. N.: nhd. einjähriges gemausertes Sperberweibchen

einjähriges -- einjähriges Hengstfohlen, mnd. hingestēnter, hingesteinter, M.: nhd. einjähriges Hengstfohlen

einjähriges -- einjähriges Rind, mnd. ēnwinterrint, ēinwinterrint, N.: nhd. einjähriges Rind

einjähriges -- einjähriges Schaf, germ. *gimrī, germ.?, sw. F. (n): nhd. einjähriges Schaf, Jährling

einjähriges -- einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

einjähriges -- einjähriges Schwein, mnd. ? lentelinc, M.?: nhd. einjähriges Schwein?

einjähriges -- einjähriges Tier, mnd. ēnter, Sb.: nhd. Jährling, einjähriges Tier

einjähriges -- halbjähriges oder einjähriges Schwein, mnd. br˙ linc, brolink, br˙ klinc, brōklink, M.: nhd. Brühling, Frischling, halbjähriges oder einjähriges Schwein

einjähriges, an. gy-m-b-r, sw. F. (ī): nhd. einjähriges, weibliches Schaf

-- einjähriges Schaf: an. geml-a, sw. F. (n): nhd. einjähriges Schaf

-- einjähriges Tier: an. sum-rung-r, st. M. (a): nhd. einjähriges Tier, Sommerarbeiter

einjochen, germ. *jaukjan, germ.?, sw. V.: nhd. jochen, einjochen, anschirren; *juk-, V.: nhd. jochen, einjochen, anschirren

einjochen, mhd. gemaren*, gemarn, sw. V.: nhd. einjochen, einspannen, sich verbinden mit, sich vereinigen

einjochen, mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

einkacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkaesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkäfichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einkämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkassieren, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

Einkassierer -- Einkassierer des Kirchenkassenamts, mnd. kastenknecht, M.: nhd. Botengänger des Kirchenkassenamts, Einkassierer des Kirchenkassenamts

Einkassierer, mnd. upb· rære*. upborer, mnd.?, M.: nhd. Aufheber, Aufrichter, Erheber, Einkassierer

einkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkassierung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

einkassierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkästeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einkauf -- Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

Einkauf -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

Einkauf -- Bargeld für den Einkauf auf dem Markt, mnd. marketpenninc*, M.: nhd. »Marktpfennig«, Bargeld für den Einkauf auf dem Markt

Einkauf -- das Wachs beim Einkauf beklopfen, mnd. bekloppen, sw. V.: nhd. das Wachs beim Einkauf beklopfen, abklopfen

Einkauf -- Einkauf von Schlachtvieh, mnd. quikkōp, quekkōp, M.: nhd. Viehkauf, Einkauf von Schlachtvieh

Einkauf -- Geld für den Einkauf von sārdōk, mnd. sārdōkengelt, saardochengelt, N.: nhd. Geld für den Einkauf von sārdōk

Einkauf -- Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt, mnd. lammerknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt

Einkauf, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung; ink· pen (2), ink· pent, N.: nhd. Einkauf, Ankauf; ink· pinge, F.: nhd. Einkauf, Einkauf in ein Hospital
-- Einkauf en gros: mnd. hūpkōp, M.: nhd. Einkauf nach Menge, Einkauf en gros
-- Einkauf in ein Amt: mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung
-- Einkauf in ein Hospital: mnd. ink· pinge, F.: nhd. Einkauf, Einkauf in ein Hospital
-- Einkauf nach Menge: mnd. hūpkōp, M.: nhd. Einkauf nach Menge, Einkauf en gros
-- Einkauf von Garn: mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel

einkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkäufe -- Sammlung der Einkäufe, mhd. gülthūfunge, st. F.: nhd. »Gülthäufung«, Sammlung der Einkäufe, Abgaben

einkaufen -- sich einschreiben lassen und einkaufen, mnd. vōrhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

einkaufen, mhd. krāmen, sw. V.: nhd. »kramen«, Kramhandel treiben, kaufen, einkaufen
-- einkaufen in: mhd. koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

einkaufen, mnd. bek· pen, bikopen, sw. V.: nhd. einkaufen, erkaufen, im Kauf betrügen, im Kauf übervorteilen

einkaufen, mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

einkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einkäufer, mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

einkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einkauferbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkäuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkaufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einkaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaufpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaufrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkaufsgeld -- Einkaufsgeld in eine Gemeinschaft, mnd. inkōmelgelt, N.: nhd. Einkaufsgeld in eine Gemeinschaft

Einkaufspreis, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

einkaufspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einkaufspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaufsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaufsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkauft -- Geselle der sich in ein Amt einkauft, mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

einkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkaufverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkehlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einkehlung -- Halde mit einer Einkehlung, mhd. kelhalde 4, sw. F.: nhd. Halde mit einer Einkehlung, Vertiefung

Einkehr, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden; īnkēr, st. M., st. F.: nhd. Einkehr, Insichgehen (N.), Versenkung; īnkēre, st. F.: nhd. Einkehr, Insichgehen (N.); īnschouwe, īnschōwe, st. F.: nhd. »Hineinschauen«, Einsicht, Einkehr; īnsehen (2), st. N.: nhd. Einsehen (N.), Einsicht, Einkehr; kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Einkehr, mhd. slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1)

Einkehr, mhd. zuokēr, st. M., st. F.: nhd. »Zukehr«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort; zuokēre, st. F.: nhd. Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort; zuokērunge, st. F.: nhd. »Zukehrung«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort

Einkehr, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten
-- Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten: mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten
-- Recht der Einkehr und freien Zehrung: mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

Einkehr, mnd. inkēre*, inkēr, M.: nhd. Einkehr, Insichgehen als Hinwendung zu Gott

einkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkehren, got. us-sal-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Herberge nehmen, einkehren

einkehren, ahd. anagilīdan* 1, st. V. (1a): nhd. eintreten, einkehren; gastluomen* 2, sw. V. (1a): nhd. einkehren, zu Gast sein (V), als Gast einkehren
-- als Gast einkehren: ahd. gastluomen* 2, sw. V. (1a): nhd. einkehren, zu Gast sein (V), als Gast einkehren

Einkehren, mhd. īnkēren (2), st. N.: nhd. Einkehren

einkehren, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

einkehren, mhd. inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

einkehren, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Einkehren, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

einkehren, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

einkehren, mnd. inkēren, sw. V.: nhd. einkehren, nach innen wenden, sich versenken; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- einkehren bei: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

einkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einkehrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einkehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkeilen, mhd. zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

einkeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einkeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkellern, mnd. kellæren*, kelleren, sw. V.: nhd. in den Keller legen, einkellern, mit einem Keller versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkellern (Bedeutung örtlich beschränkt)

einkellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkerben -- Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen, mnd. kr˙ zehouwen* (2), kr˙ zehouwent, N.: nhd. Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen

-- Kreuze einkerben: mnd. kr˙ zehouwen*** (1), sw. V.: nhd. Kreuze einkerben

einkerben -- rundherum einkerben, ae. ymb-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. rundherum einkerben

einkerben, ahd. houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben

einkerben, mhd. kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen

einkerben, mnd. anekerven*, ankerven, ankarven, sw. V.: nhd. »ankerben«, einkerben, in das Kerbholz schneiden (als Zählmaß)

einkerben, mnd. inkēpen, sw. V.: nhd. einkerben; kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

einkerben, mnd. ˙ versnēden*, oversneden, mnd.?, sw. V.: nhd. einkerben, schneisen; ˙ versnīden, ˙ verschnīden, ōversnīden, ōverschnīden, st. V.: nhd. mit einem Schnitt versehen (V.), einkerben, mit Streifen versehen (V.)

einkerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einkerbung -- kleine Einkerbung, mhd. kerbelīn, st. N.: nhd. »Kerblein«, kleine Einkerbung

Einkerbung, mnd. kēp, F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung

-- durch Einkerbung abtrennen: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

-- Einkerbung in einem Stock: mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

Einkerkern, ae. hæf-t-n-oþ, hæf-t-n-eþ, st. M. (a): nhd. Einsperren, Einkerkern

einkerkern, mhd. īnkerkeren*, īn kerkern, sw. V.: nhd. einkerkern; karkeren, kerkeren, sw. V.: nhd. kerkern, einkerkern; kerkeren*, kerkern, sw. V.: nhd. einkerkern

einkerkern, mhd. bekerkelen*, bekerkeln, sw. V.: nhd. einkerkern

einkerkern, mhd. verkerkeren, verkarkern, sw. V.: nhd. »verkerkern«, einkerkern

einkerkern, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

einkerkern, mnd. inkarkerēren, inkarkerīren, inkarkerieren, sw. V.: nhd. einkerkern; karkerēren***, sw. V.: nhd. einkerkern; kerkenēren, sw. V.: nhd. einkerkern, einschließen

einkerkern, mnd. vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen

einkerkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einkerkerung, mnd. vancnisse, vanknisse, F.: nhd. Gefangennahme, Einkerkerung

einkerkerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einketteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einketten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindschaftsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkindschaftvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklagbar -- nicht einklagbar, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

einklagbar, afries. kla-g-e-lik* 1 und häufiger?, kla-g-lik, Adj.: nhd. klagbar, einklagbar

einklagbar, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen; anesprææchic*, anespræchec, anspræchec, anspræchic, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, einem Anspruch unterworfen, angeklagt, anklagbar

einklagbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklagbare -- einklagbare Schuld, mnd. klāgeschult, F.: nhd. einklagbare Schuld

einklagbarer -- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift, mnd. brūtgel˙ vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl˙ vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

Einklage, afries. for-lê-d-ene 1, F.: nhd. Einklage

Einklage, mnd. inklāge, F.: nhd. Einklage, Einforderung durch Klage

einklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einklagen, afries. bi-kla-g-ia* 7, sw. V. (2): nhd. beklagen, einklagen; bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen; in-wi-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. einfordern, einklagen, herbeischaffen; tō-sēk-a 1 und häufiger?, tō-sēz-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich vorgehen gegen, fordern, einklagen; thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen; wer-p-a (2) 1 und häufiger?, war-p-a (2), sw. V. (1): nhd. einklagen, Anklage erheben wegen

einklagen, mhd. aneklagen, ane klagen, sw. V.: nhd. anklagen, einklagen; erdingen, sw. V.: nhd. erreichen, einklagen; erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

einklagen, mhd. ūzervolgen 2, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, einklagen

einklagen, mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

einklagen, mnd. beklachten, sw. V.: nhd. klagen, einklagen; beklachtigen, sw. V.: nhd. klagen, einklagen; beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

-- Gut einklagen: mnd. aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen

einklagen, mnd. inklāgen, sw. V.: nhd. einklagen, durch Klage beanspruchen

Einklagen, mnd. inv˙ rderen* (2), invōrderent, N.: nhd. Einfordern, Einklagen

einklagen, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- durch Verhandlung einklagen: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

-- gerichtlich einklagen: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen; inv˙ rderen* (1), invōrderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

einklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einklagung, mnd. inv˙ rderinge*, invōrderinge, F.: nhd. Einforderung, Einklagung, Aufforderung vor Gericht zu erscheinen

einklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einklammern, mhd. verklimmen, ferklimmen*, st. V.: nhd. fest zusammendrücken, einklammern, umklammern, sich schlingen, klammern; vertwengen, verzwengen, fertwengen*, sw. V.: nhd. einklammern

einklammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einklang -- Einklang zwischen den Orgelpfeifen, mnd. kōrmāte, F.: nhd. Zusammenklang der Orgelpfeifen, Einklang zwischen den Orgelpfeifen

Einklang -- in Einklang bringen, mnd. vörēnigen*, vorēnigen, vorēinigen, sw. V.: nhd. vereinigen, verbinden, in Einklang bringen, vergleichen, versöhnen

Einklang (), mhd. ? monocord, st. N.: nhd. »Einklang« (?)

Einklang, ahd. gihellī* 6, gihellīn*, st. F. (ī): nhd. Einhelligkeit, Einklang, Harmonie, Eintracht; gisang* 2, st. N. (a): nhd. Gesang, Einklang; gistimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Übereinstimmung«, Einklang, Harmonie; mitiwārī* 2, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Übereinstimmung, Einklang

-- im Einklang: ahd. einliūtīg 2, einlūtīg*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, eindeutig, im Einklang; einlūtīgo* 1, Adv.: nhd. eindeutig, einhellig, übereinstimmend, im Einklang

-- im Einklang stehen: ahd. gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

-- im Einklang stehend: ahd. giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt

Einklang, mhd. gehelle, st. F.: nhd. Einklang, Einwilligung

-- in Einklang bringen: mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

Einklang, mhd. mitedōn, st. M.: nhd. »Mitton«, Einklang

Einklang, mnd. mēdesanc, M.: nhd. Einklang, harmonische Musik

-- in Einklang bringen: mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu

einklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einklängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklangsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklappig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklauig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkleben, mnd. inklēven, inkleiven, sw. V.: nhd. »einkleben«, hineinschmieren

einkleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkleiden -- für das Noviziat einkleiden, mhd. anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

einkleiden, mhd. kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken

-- einkleiden in: mhd. īnsloufen, īn sloufen, sw. V.: nhd. einhüllen, kleiden, einkleiden in

einkleiden, mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

-- einkleiden als Nonne: mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

einkleiden, mnd. aneklēden***, V.: nhd. ankleiden, einkleiden

-- als Mönch oder Nonne einkleiden: mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

einkleiden, mnd. gewēren* (5)**, sw. V.: nhd. einkleiden, in den Besitz setzen; inklēden, inkleiden, inkleden, inclēden, incleiden, sw. V.: nhd. einkleiden, als Nonne kleiden; klēdigen, kleidigen, sw. V.: nhd. kleiden, einkleiden, mit Kleidung versehen (V.)

einkleiden, mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

einkleiden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

einkleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einkleidung -- Einkleidung des Täuflings, mhd. westerlege, st. F.: nhd. »Westerlege«, Anlegung des Taufkleides, Einkleidung des Täuflings

Einkleidung -- feierliche Einkleidung einer Nonne, mnd. opperinge, F.: nhd. Opferung, Opfer, feierliche Einkleidung einer Nonne

Einkleidung -- förmliche Einkleidung in einen Besitz, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum

Einkleidung -- was zur Einkleidung dient, mhd. ingewæte, st. N.: nhd. Kleidungsstücke, Kleidung, was zur Einkleidung dient

Einkleidung, ahd. giwera* 1?, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Einsetzung, Gewere; giwerī* (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Gewere, Einsetzung; giwerida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleidung, Gewand; giwerida* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Einkleidung, Gewere

Einkleidung, mnd. aneklēdinge*, anklēdinge, ankledinge, ankleidinge, F.: nhd. »Ankleidung«, Einkleidung, Investitur; anetreckinge*, antreckinge, F.: nhd. Ankleidung, Einkleidung

Einkleidung, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

-- Einkleidung in geistlicher Tracht: mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

-- feierliche Einkleidung der Nonne: mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster: mnd. inklēdingekost*, inklēdingeköst, inkleidingeköst, F.: nhd. Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster

Einkleidung, mnd. inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

Einkleidung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

einkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkleinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkleistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklemmen, mhd. ? umbevilen*, umbeviln, sw. V.: nhd. einklemmen?; verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten; verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

einklemmen, mhd. beklamben, beklemben, beklammen, sw. V.: nhd. zusammenpressen, beklemmen, einklemmen, bedrängen

einklemmen, mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

einklemmen, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

einklemmen, mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen; klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken; knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen

einklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklippig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einklirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklostern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einklucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einknebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkneifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkneten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einknicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einknien, nhd.: nhd. ; L.: DW

einknöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einknoten, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

einknuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einknüpfen, mhd. īnknüpfen, īn knüpfen, īnknupfen, sw. V.: nhd. »einknüpfen«, einbinden in

einknüpfen, mnd. beknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, einknüpfen

einknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einkochen -- durch Einkochen dicker Saft, mhd. electuārje, sw. F.: nhd. durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

Einkochen -- durch Einkochen dicker Saft, mhd. latwārje, latewāria, latwērje, latwerge, latwērge, lectuārie, sw. F., st. F.: nhd. Dicksaft, durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

einkochen, mnd. insēden, st. V.: nhd. »einsieden«, durch Kochen vermindern, einkochen, verkochen

einkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einködern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkoemmlingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkoemmlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkoennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkommelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkommen -- Einkommen aus dem Drahthandel, mnd. drātnēringe, F.: nhd. Drahthandwerk, Drahthandel, Einkommen aus dem Drahthandel

Einkommen -- Einkommen aus der bēde, mnd. bēdegelt, N.: nhd. Einkommen aus der bēde

Einkommen -- Einkommen in Klinkerd, afries. kli-nk-erd-re-n-t-e* 2, F.: nhd. Einkommen in Klinkerd

einkommen -- einkommen von Geldern bzw. Renten, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

Einkommen -- jährliches Einkommen, mhd. jārgelt, st. N.: nhd. »Jahrgeld«, Jahreseinkommen, jährliches Einkommen

einkommen -- schriftlich für jemand einkommen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

Einkommen, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land; ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ? gaf-ol-gield, gaf-ol-gyld, st. N. (a): nhd. Fiskus, Einkommen?

Einkommen, afries. in-n-inge* 7, in-n-ige, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Einkommen

einkommen, afries. ku-m-a (1) 140 und häufiger?, ko-m-a (1), st. V. (4): nhd. kommen, eindringen, einkommen, entrichtet werden

Einkommen, ahd. gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag

einkommen, mhd. īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

Einkommen, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

Einkommen, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen; pfluoc*, phluoc, pflūc, pflüec, plūc, st. M.: nhd. Pflug, Pflüger, Geschäft, Gewerbe, Einkommen, Lebensunterhalt

Einkommen, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis; tragnüsse, st. F.: nhd. Last, Erträgnis, Einkommen, Gewährschaft

Einkommen, mnd. hēveninge, N.: nhd. Einkommen; hēvinge, F.: nhd. Hebung, Erhebung, Einnahme, Einkommen, Aufrichtung; inkōminge, inkāminge, inkominge, F.: nhd. Hereinkommen (N.), Einkommen, Wiederkommen, Rückkehr, Eingang, Einkunft; inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag

-- Einkommen aus dem Kalandsvermögen: mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr·derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

-- Einkommen aus Gerichtsbarkeit: mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- Einkommen aus Pacht: mnd. gelth·re, F.: nhd. Pachtzins, Pachtschuld, Mietgeld, Einkommen aus Pacht

-- Einkommen aus Waldgut: mnd. höltingengelt, N.: nhd. Einkommen aus Waldgut

-- Einkommen des Küsters: mnd. köstærelōn*, kösterlōn, N.: nhd. Einkommen des Küsters

-- Erhebung von Einkommen: mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

-- gutes Einkommen haben: mnd. hēvenen***, sw. V.: nhd. gutes Einkommen haben

-- von gutem Einkommen seiend: mnd. hēvendich, hēvendech, Adj.: nhd. von gutem Einkommen seiend, wohlhabend

Einkommen, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel; nutsamhēt, nutsamheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Einkommen; nutsāmichhēt*, nutsāmichēt, nutsāmicheit, nutsammichēt, nutsammicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Vorteil, Einkommen; pāst, F.: nhd. Besitz, Einkommen; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

-- Einkommen betreffend: mnd. renthaftich*, rentaftich, Adj.: nhd. Einkommen betreffend, Vermögen betreffend

-- Einkommen das zum Messelesen verpflichtet: mnd. lēsepr·vende, F.?: nhd. »Lesepräbende«, Einkommen das zum Messelesen verpflichtet

-- Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht: mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

-- ohne Einkommen seiend: mnd. nēringelōs, neringlōs, Adj.: nhd. nahrungslos, erwerbslos, ohne Einkommen seiend, brotlos

-- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere: mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

-- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung: mnd. ·verpr·vende, ·verpr·vene, ōverppr·vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

Einkommen, mnd. tōrīs*, torīs, mnd.?, N.: nhd. Einkommen

-- Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern: mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

Einkommen, mnd. upkōme*, upkome, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Aufbruch, Auszug (zum Kampf), Aufkunft, Einkommen; upkōmelinge*, upkomelinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upkōmeninge*, upkomeninge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upkōminge*, upkominge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer; vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall; vruchtbrūkinge, vruchtbrukinge, F.: nhd. Ertrag, Einkommen, Nutzung; vruchtdrachtichhēt*, vruchtdrechtichēt, F.: nhd. Einkommen, Nutzen (M.), Vorteil

-- als Gegenleistung erhaltenes Einkommen: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

einkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

einkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einkommengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkommensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkommgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkömmling -- bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld, mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

Einkömmling, mhd. īnkomelinc, st. M.: nhd. »Einkömmling«, Eingewanderter, Zuwanderer, Fremder

Einkömmling, mnd. inkōmel***, M.: nhd. Einkömmling, Fremder; ink·melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast; inkōmen* (3), inkomen, inkōment, inkomende, mnd.?, M.: nhd. Einkömmling, Fremder

einkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einkömmlinge -- Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde, mnd. būrschillinc, M.: nhd. Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde

einkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkommt -- gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

einkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkomst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkoppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einkorn, ahd. einkorn 10, st. N. (a): nhd. Einkorn, Dinkel; einkorno* 1, sw. M. (n): nhd. Einkorn, Dinkel; einkurni* 1, st. N. (ja): nhd. Einkorn

Einkorn, ahd. einkornōd* 1?, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Einkorn«, Korn, Getreide

Einkorn, mhd. einkorn, st. N.: nhd. Einkorn, Dinkel

einkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einkörnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkörpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkramen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einkreisen -- durch Einkreisen jagen, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

einkreisen, ae. be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen

einkreisen, mnd. beringen, st. V.: nhd. umringen, einkreisen, umzingeln

einkreisen, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

einkreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrempen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkriechen, afries. in-kriā-p-a* 1, st. V. (2): nhd. einkriechen, hineinkriechen

einkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkrume, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einkrümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkuehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkuemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkuffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einkunft -- Einkunft des Kirchenamts, mnd. benefīcie, Sb.: nhd. Einkunft des Kirchenamts

Einkunft, ahd. fuorunga* 2, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Abgabe, Einkunft, belebende Kraft; gifuora* 1, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Einkunft; gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung

Einkunft, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; īngevelle, īngefelle*, st. N.: nhd. Einfall, Einkunft
-- regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe: mhd. gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

Einkunft, mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Einkunft, mhd. urgift, st. F.: nhd. Einkunft, Einkünfte, Einkünfte tragendes Gut

Einkunft, mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen; inkōminge, inkāminge, inkominge, F.: nhd. Hereinkommen (N.), Einkommen, Wiederkommen, Rückkehr, Eingang, Einkunft; inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag; innāme, F.: nhd. Einnahme, Einkunft, Einziehung, Pfändung
-- Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung: mnd. hōtpenninc*, hůtpenninc*, M.: nhd. »Hutpfennig«, Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung
-- Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Einkunft, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld
-- Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung: mnd. plōchsülver, N.: nhd. »Pflugsilber«, Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung
-- Einkunft aus Lehnsgut: mnd. lēhenpenninc*, lēenpenninc, lēnpenninc, leinpenninc, M.: nhd. Einkunft aus Lehnsgut, Lehnsabgabe
-- Einkunft aus verpachtetem Lehngut: mnd. lēhenpacht*, lēenpacht, lēnpacht, F.: nhd. Einkunft aus verpachtetem Lehngut
-- Einkunft für Kleidung: mnd. lākenpenninc*, M.: nhd. »Lakenpfennig«, Einkunft für Kleidung

Einkunft, mnd. tōberīs*, toberīs, mnd.?, N.: nhd. Sportel, Gebühr, Einkunft; tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke
-- grundherrliche Einkunft: mnd. snīdeschillinc, snideschillink, M.: nhd. »Schneidschilling«, grundherrliche Einkunft, Ablösung des Erntedienststs
-- regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren: mnd. techepenninc*, techpenninc*, M.: nhd. regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren

einkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einkunft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkunft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einkünfte -- Einkünfte aus einer Pfründe, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

Einkünfte -- Einkünfte aus einer Saline, mnd. sülterente, F.: nhd. Einkünfte aus einer Saline

Einkünfte -- Einkünfte einer Saline Bekommender, mnd. sülterentenære*, sülterentener, sülterentenēre, M.: nhd. Sülzrentner, Pfannenherr, Prälat, Einkünfte einer Saline Bekommender

Einkünfte -- gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte, mnd. sāmenterveb· ringe, sāmenterfb· ringe, sāmeterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte; samterveb· ringe*, samterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte

Einkünfte -- rechtliche Einkünfte, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung; rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

Einkünfte -- Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt, mnd. statregister*, statrēgister, N.: nhd. »Stadtregister«, Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt

Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einkünfte, an. tek-j-a, sw. F. (n): nhd. Einkünfte, Pacht, Wohnung

Einkünfte, afries. gōd (1) 100 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gut, Habe, Vermögen, Nutzen, Einkünfte

Einkünfte, ahd. heimbrung 7, st. M. (a?, i?): nhd. »Heimkehr«, Einkünfte, Rückführung

Einkünfte, mhd. entgelt, engelt, entgeltz, st. M.: nhd. »Entgelt«, Kapital, Einkünfte, Kosten (F. Pl.), Nachteil, Ersatz
-- Burg und die damit verbundenen Einkünfte: mhd. burcgesezze, st. N.: nhd. Burgsitz, Burg und die damit verbundenen Einkünfte, Wohnungsrecht in der Burg
-- Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes: mhd. banmiete, st. F.: nhd. Bannmiete, Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes
-- Einkünfte eines Burgmannes: mhd. burcguot, st. N.: nhd. »Burggut«, Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes; burclēhen, burclēn, st. N.: nhd. Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes
-- Einkünfte übertragen: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen
-- in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen: mhd. burchüeten* 1, burchuoten, sw. V.: nhd. in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen

-- Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte: mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen
-- zustehende Einkünfte: mhd. anegevelle, st. N.: nhd. zustehende Einkünfte, Besitzanspruch

Einkünfte, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang
-- Einkünfte bringen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)
-- Einkünfte einer Kirche: mhd. kirchenpfrüende* 1, kirchenphrüende, st. F.: nhd. Kirchenpfründe, Pfründe, Einkünfte einer Kirche
-- Verwalter der Einkünfte: mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte
-- weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet: mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

Einkünfte, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; seledereht*, seldereht, st. N.: nhd. Aufenthaltsabgabe, Wohnungsrecht, Hausrecht, Einkünfte

Einkünfte, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich; urgift, st. F.: nhd. Einkunft, Einkünfte, Einkünfte tragendes Gut
-- Einkünfte aus einem Heiratsgut: mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut
-- Einkünfte aus einem Wittum: mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut
-- Einkünfte bringen: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen
-- Einkünfte eines Patrons: mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt
-- Einkünfte tragendes Gut: mhd. urgift, st. F.: nhd. Einkunft, Einkünfte, Einkünfte tragendes Gut
-- Recht und Einkünfte eines Vogts: mhd. vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt

Einkünfte, mnd. afrīsinge, F.: nhd. Einkünfte, Gefälle; aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk; asne, asnen, M.: nhd. Lohn, Einkünfte
-- Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers: mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers
-- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen: mnd. būkpr· ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen
-- Einkünfte erhebend: mnd. b· rich, Adj.: nhd. Einkünfte erhebend
-- festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe
-- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn: mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat
-- priesterliche Einkünfte für eine Messe: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Einkünfte, mnd. genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; gevelle (2), Pl.: nhd. fällige Abgaben, Einkünfte, Gefälle; grasgelt, gräsgelt, N.: nhd. Einkünfte, Pachtgeld von Grasland, Graszins für Weiderecht; hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge
-- Einkünfte aus dem Kirchenpatronat: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat
-- Einkünfte aus Schankgerechtigkeit: mnd. krōchgelt, N.: nhd. »Kruggeld«, Einkünfte aus Schankgerechtigkeit; krōchpenninc*, M.: nhd. Einkünfte aus Schankgerechtigkeit; krōchtins*, kruchtins*, M., N.: nhd. Einkünfte aus Schankgerechtigkeit
-- Einkünfte einer Pfarrkirche: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat
-- Einkünfte von verkauftem Hafer: mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld
-- kirchliche Einkünfte: mnd. hilligengōt, hilgengōt, N.: nhd. Heiligengut, Kirchengut, kirchliche Einkünfte

Einkünfte, mnd. nāme (3), F.: nhd. »Nahme«, Einnahme, Einkünfte; nēt (2), M., F.: nhd. Genuss, Vorteil, Nutzen (M.), Gewinn, Einkünfte; ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit; profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung; rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)
-- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)
-- diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe: mnd. pr· vendevērtich*, pr· venvērtich, Adj.: nhd. diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe
-- Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte: mnd. pannenrente, F.: nhd. Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte
-- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen: mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers
-- Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung: mnd. pr· vendenprēbende*, pr· venprēbende, F.: nhd. »Pfründenpfründe«, Pfründe, Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung
-- Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit: mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung
-- Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche: mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt
-- Einkünfte innerhalb eines bestimmten Zeitraums: mnd. pensāl, penfāl, penfaell, Sb.: nhd. Einkünfte innerhalb eines bestimmten Zeitraums
-- Einkünfte von Prälaten: mnd. prēlātenpenninc, M.: nhd. Einkünfte von Prälaten
-- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat: mnd. pr· vendenhēre*, pr· venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes

Kirchenamt innehat

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen: mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

-- mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt: mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte: mnd. līfgedingerecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesrecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte

-- regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte: mnd. līfgedingebrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesbrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte

-- vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit: mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

-- Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte: mnd. ōrb˙ r, ˙ rb˙ r, ōrbaer, orbar, oerb˙ r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb˙ r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

-- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern: mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

Einkünfte, mnd. upkumpst*, upkumst, mnd.?, F.: nhd. Einkünfte; vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- Abrechnung über die Einkünfte vom Feld: mnd. veltv˙ rrēkennisse*, veltvorrēknisse, felverreeknisse, F.: nhd. Abrechnung über die Einkünfte vom Feld

-- Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh: mnd. vetquēkesgelt, vettequēkesgelt, N.: nhd. Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh

-- Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht: mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

-- Einkünfte aus der Waldwirtschaft: mnd. vorstgelt, N.: nhd. »Forstgeld«, Einkünfte aus der Waldwirtschaft

-- Einkünfte bringen: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

-- Einkünfte erhebend: mnd. upb˙ rlīk***, upborlīk, Adj.: nhd. Einkünfte erhebend, einnehmend; upb˙ rlīken*, upborliken, mnd.?, Adv.: nhd. Einkünfte erhebend, einnehmend

-- Einkünfte vom Weideland: mnd. v˙ dengelt, N.: nhd. Einkünfte vom Weideland

-- Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen: mnd. vicārienhof, vickerigenhof, M.: nhd. Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen

Einkünften -- Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften, mhd. ammanambecht*, ammanambet, st. N.: nhd. »Amtmannamt«, Amtmannstelle mit zugehörigen Einkünften

Einkünften -- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

Einkünften -- Erhebung von Einkünften, mnd. upb˙ ringe*, upboringe, mnd.?, F.: nhd. Erhebung von Einkünften, Einnahme

Einkünften -- Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung, mhd. almuosenpfrüende*, almuosenphrüende, st. F.: nhd. »Almosenpfründe«, Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung

Einkünften -- mit jährlichen Einkünften ausstatten, mnd. berenten, sw. V.: nhd. mit einer Rente ausstatten, mit jährlichen Einkünften ausstatten

Einkünften -- Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen, mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

Einkünften -- Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

einkünftig, mnd. hēvelīk, Adj.: nhd. einkünftig, nutzbar

einkunftsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkunftverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einkürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einkutten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einladen -- dahin einladen, ahd. daragiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), rufen, einladen (V.) (2), anrufen, dahin einladen; daraladōn* 7, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), dahin einladen, dahin rufen, herbeirufen

einladen -- durch Boten einladen, mnd. bebōden, beboden, sw. V.: nhd. beschicken, benachrichtigen, durch Boten melden, durch Boten einladen

einladen -- einladen wollen, ahd. darawellen* 1, anom. V.: nhd. »hinwollen«, einladen wollen

Einladen -- Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Einladen -- Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

Einladen -- mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter, mnd. inlādære* (1), inlāder, M.: nhd. »Einlader«, mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter

Einladen -- Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen, mhd. stegreht, st. N.: nhd. Stegrecht, Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen

einladen -- wieder einladen, ahd. widargiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. wieder einladen

einladen () (V.) (1), mnd. ? stādelen***, sw. V.: nhd. stellen, einladen (?) (V.) (1)

einladen (V.) (1) (auf einen Wagen bzw. ein Schiff), mnd. uplāden*, upladen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufladen, einladen (V.) (1) (auf einen Wagen bzw. ein Schiff)

einladen (V.) (1), got. at-la-þ-ōn* 2, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. berufen (V.), einladen (V.) (1), laden (V.) (1)

einladen (V.) (1), mhd. īnladen* (2), īn laden, sw. V.: nhd. einladen (V.) (1)

einladen (V.) (1), mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

einladen (V.) (1), mnd. inlāden (1), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), befrachten

einladen (V.) (1), mnd. tōlāden, toladen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuladen«, einladen (V.) (1), gerichtlich vorladen

einladen (V.) (2), idg. *ku̯oi-, *ku̯ī-, V.: nhd. wollen (V.), einladen (V.) (2)

einladen (V.) (2), germ. *laþ-, *laþþ-, V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), berufen (V.); *laþōn, sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), berufen (V.)

einladen (V.) (2), got. ga-la-þ-ōn 9, sw. V. (2), (perfektiv): nhd. zusammenberufen, einladen (V.) (2), berufen (V.); hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen; la-þ-ōn 19, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2)

einladen (V.) (2), an. lað-a, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), bitten

einladen (V.) (2), ae. for-e-ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, einladen (V.) (2); ge-la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), auffordern; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), auffordern; tŏ-ge-la-þ-ian, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2); ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; þing-an (2), sw. V.: nhd. Vertrag eingehen, einladen (V.) (2), anreden, bestimmen

einladen (V.) (2), anfrk. la-th-on* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), rufen

einladen (V.) (2), as. la-th-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), berufen (V.)

einladen (V.) (2), ahd. 4zuoladōn* 4, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), herbeirufen, heranrufen, aufrufen; daragiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), rufen, einladen (V.) (2), anrufen, dahin einladen; daraladōn* 7, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), dahin einladen, dahin rufen, herbeirufen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; foraladōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorladen«, einladen (V.) (2); gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; inladēn* 1, sw. V. (3): nhd. einladen (V.) (2); inladōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), hereinbitten; ladēn* 12, sw. V. (3): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), kommen lassen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; ūfladōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), aufrufen, heraufrufen; widarladōn* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), wieder einladen (V.) (2), zur Umkehr rufen, zurückrufen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

einladen (V.) (2), mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

einladen (V.) (2), mhd. ūfladen, ūf laden, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), aufladen, beherbergen; verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

einladen (V.) (2), mhd. geladen (2), sw. V., st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen; īnladen (1) 2 und häufiger?, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen, zum Erscheinen vor Gericht auffordern

einladen (V.) (2), mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

einladen (V.) (2), mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

einladen (V.) (2), mnd. inlāden (2), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten; inn· den, innoden, sw. V.: nhd. hineinnötigen, zum Eintreten nötigen, einladen (V.) (2)

einladen (V.) (2), mnd. n· digen, n· degen, nodigen, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, einladen (V.) (2), notzüchtigen, vergewaltigen; rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

einladen (V.) (2), mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; vörbōdeschoppen*, vorbōdeschoppen, vorbodeschoppen, vorbōdeschappen, vorbōdeschuppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörbōtschoppen*, vorbōtschoppen, vorbotschoppen, vorbatschoppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

einladen (V.), mnd. bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen

Einladen, mhd. īnladen (3), st. N.: nhd. Einladen

einladen, mnd. gastebidden***, st. V.: nhd. einladen; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

einladen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

einladen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

einladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einladen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einladen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einladend, ahd. inladalīh* 1, Adj.: nhd. einladend, die Einladung betreffend, Einladungs...; ladalīh* 1, Adj.: nhd. ladend, einladend, Einladungs...

einladend, mhd. kuslich, küslich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kuslīche, Adv.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend; kussebære, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend; kussenlich, küssenlich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kussenlīche, Adv.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend

einladend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einladender -- zur Teilnahme Verpflichtete

Einladender, mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

Einladender, mhd. ladære*, lader, st. M.: nhd. Einlader, Einladender

Einladender, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer

Einlader, mhd. ladære*, lader, st. M.: nhd. Einlader, Einladender

Einlader, mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

Einlader, mnd. inlādære* (1), inlāder, M.: nhd. »Einlader«, mit Einladen bzw. Ausladen Beschäftigter

Einlader, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer

Einlader, mnd. tōn· dære*, tonoder, mnd.?, M.: nhd. Zunötiger, Einlader

einlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlädt -- Bote der zur Trauerfeier einlädt, mnd. līkbiddære*, līkbidder, M.: nhd. »Leichenbitter«, Bote der zur Trauerfeier einlädt

Einladung -- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

Einladung -- eine Einladung übermitteln, mhd. boteschaften, botschaften, botscheften, botescheften, botschaffen, boteschaffen, sw. V.: nhd. Botschaft ausrichten, verkündigen, mitteilen, eine Einladung übermitteln

Einladung (F.) (2), germ. *laþō, st. F. (ō): nhd. Einladung (F.) (2), Vorladung, Ladung (F.) (2)

Einladung, got. laþ-ōn-s 10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, vgl. 132,3c): nhd. Einladung, Berufung, Trost, Erlösung

Einladung, an. boð, st. N. (a): nhd. Gebot, Einladung, Gastmahl, Botschaft; lọ-ð (1), st. F. (ō): nhd. Einladung

Einladung, ae. ge-la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; *hā-t-e (1), sw. F. (n): nhd. Einladung; la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; wī-n-hā-t-e, sw. F. (n): nhd. »Weineinladung«, Einladung

Einladung, ahd. ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde; ruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rufen, Ruf, Einladung, Berufung

-- die Einladung betreffend: ahd. inladalīh* 1, Adj.: nhd. einladend, die Einladung betreffend, Einladungs...

Einladung, mhd. laden (3), st. N.: nhd. »Laden« (N.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung; ladunge (2) 6 und häufiger?, st. F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung, Zitation

Einladung, mnd. gastebiddinge, F.: nhd. Einladung, Gastgebot

-- Einladung zur Gevatternschaft: mnd. ? k· rewōrt*, k· rwōrt, koerwōrt, N.?: nhd. »Kürwort«?, Einladung zur Gevatternschaft?; ? k· rwort, korwort, koerwort, N.: nhd. Einladung zur Gevatternschaft?

Einladung, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

einladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einladung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einladung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einladungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einladungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einladungs..., ahd. inladalīh* 1, Adj.: nhd. einladend, die Einladung betreffend, Einladungs...; ladalīh* 1, Adj.: nhd. ladend, einladend, Einladungs...

einladungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einladungszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlaesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaeufling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaeuftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlage -- Einlage in die Zunftbüchse, mhd. stuolveste, stuolfeste*, st. F.: nhd. Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, Einlage in die Zunftbüchse

Einlage, afries. in-lēg-e 1, F.: nhd. Einlage

Einlage, mhd. īnlāge, st. F.: nhd. »Einlage«, Eingriff

Einlage, mhd. underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes; underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung

Einlage, mnd. bīgelachte, N.: nhd. »Beigelegtes«, Beilage, Einlage; bīlachte, N.: nhd. Beilage, Einlage; bīlāge, F.: nhd. Einlage, Grundlage

Einlage, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

-- Einlage im Deichwesen: mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

Einlage, mnd. lachte***, N.: nhd. Lager, Gelage, Einlage

Einlage, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

einlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlager -- das Einlager zu halten, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Einlager -- Einlager halten, mhd. verleisten, ferleisten*, sw. V.: nhd. »verleisten«, Einlager halten

Einlager -- im Einlager zugrundegehen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Einlager (N.), mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen

Einlager, afries. jês-el-e 2, F.: nhd. Geiselschaft, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager; jês-el-skip 8, st. F. (i), N.: nhd. Geiselschaft, Einlager; kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager

Einlager, mhd. gīselheit, st. F.: nhd. Bürgschaft, Einlager; gīselschaft, st. F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft, persönliche Bürgschaft, Geiselhaft, Einlager; īnleger, st. N.: nhd. Einlager; inligen, st. N.: nhd. Einlager; inneligen (2) 1, st. N.: nhd. Einlagerhalten, Einlager

-- Einlager halten: mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; inneligen (1), inne ligen, st. V.: nhd. zu Bett liegen, Einlager halten; īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

-- Einlager halten lassen: mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

-- sich im Einlager befinden: mhd. innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden

-- sich zum Einlager stellen: mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

-- zum Einlager auffordern: mhd. īnvorderen*, īnvordern, īnfordern*, īn vordern, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

-- zum Einlager senden: mhd. īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren

-- zum Einlager stellen: mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen

Einlager, mhd. leistunge, st. F.: nhd. »Leistung«, Bürgschaftsleistung, Einlager

Einlager, mnd. gelēstinge, gelēistinge, geleistunge, F.: nhd. Einlager, Geiselschaft; gīsel (2), gisel, N.: nhd. Einlager; ingelēge, N.?: nhd. Einlager; ingelēger, N.: nhd. Einlager; inlēde, inlede, N.: nhd. Einlager; inlēger, inlegger, inlāger, N.: nhd. Einlager, Haushaft

-- Einlager eines Geistlichen: mnd. klōsterlēger, N.: nhd. Einlager eines Geistlichen, Klosterhaft

-- Einlager halten: mnd. gelēsten***, sw. V.: nhd. Einlager halten; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen;

inliggen, inneliggen, inlicgen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten; inneliggen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten; innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

-- Einlager halten lassen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- Einreiten zum Einlager: mnd. inrīden (2), inrīdent, N.: nhd. Einzug zu Pferde, Einreiten zum Einlager; inrīdinge, F.: nhd. Einreiten zum Einlager

-- Gang in das Wirtshaus zum Einlager: mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager; krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

-- schwören das Einlager zu halten: mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

-- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

-- zum Einlager auffordern: mnd. inmānen, sw. V.: nhd. »einmahnen«, einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

Einlager, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen; lēstinge, lēistinge, leistinge, F.: nhd. Einlager, Geiselschaft?, Leistung?; nēderlēger, nedderlēger*, M.?: nhd. Einlager, Arrest, Niederlassung?, Lageplatz?

-- Einlager halten lassen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

Einlager, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

-- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht: mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

einlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einläger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlagerhalten, mhd. inneligen (2) 1, st. N.: nhd. Einlagerhalten, Einlager

Einlagerhaltenden -- Verzeichnis der Namen der Einlagerhaltenden, mnd. inlēgeresbōk*, inlēgersbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Namen der Einlagerhaltenden

einlagern, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- Waren einlagern: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

einlagern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlägern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlagerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlagers -- etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Einlagers -- Gelöbnis des Einlagers, mnd. veltgevencnisse, veltgevenknisse, F., N.: nhd. Gelöbnis des Einlagers; veltvencnisse, veltvenknisse, N., F.: nhd. Gelöbnis des Einlagers; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

einlagerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlagerungen -- Entgelt für Einlagerungen im Speicher, mnd. spīkæreh· re*, spīkerh· re, spīkerh· r, F.: nhd. »Speicherheuer«, Entgelt für Einlagerungen im Speicher

einlagezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einländig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einlass -- durch Klage Einlass begehren, mnd. inkloppen, sw. V.: nhd. durch Klage Einlass begehren, durch Schlag auf den Mund widerrufen (V.)

Einlass -- Einlass begehren, mhd. īnheischen, īn heischen, red. V.: nhd. »einheischen«, Einlass begehren

Einlass -- Einlass begehren, mnd. inēschen, ineischen, sw. V.: nhd. hereinheischen, Einlass begehren, einfordern, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

Einlass -- Einlass der Mastschweine in eine Waldung, mnd. inlāt, M.: nhd. Recht des Eintriebs, Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), Einlass der Mastschweine in eine Waldung

Einlass -- Einlass gewähren, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

Einlass -- Einlass in die Nachschweinemast, mnd. achtersīl*, M., N.: nhd. Einlass in die Nachschweinemast

Einlass -- Einlass von Schweinen in die Schweinemast, mnd. sīl (2), siel, sijel, zyl, zyel, M., N.: nhd. Einlass von Schweinen in die Schweinemast

Einlass -- Gewährung von Einlass, mnd. inlāten (2), N.: nhd. »Einlassen«, Gewährung von Einlass

Einlass, as. *in-lā-t?, st. M. (a): nhd. Einlass

einlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlassen -- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

einlassen -- sich einlassen auf, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

einlassen -- sich einlassen mit, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

einlassen -- sich einlassen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

einlassen, ahd. anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; infirlāzan* 2, red. V.: nhd. einlassen, hineinlassen, hereinlassen; inlāzan* (1) 2, red. V.: nhd. einlassen, hereinlassen, hineinwerfen; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen

-- sich einlassen: ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.)

einlassen, mhd. īnlāzen, īnlān, īn lāzen, an. V., red. V.: nhd. einlassen, hineinlassen; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

-- sich einlassen auf: mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gemeinschaften, sw. V.: nhd. sich einlassen auf, sich befassen mit

einlassen, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

einlassen, mnd. anelāten*, anlāten, st. V.: nhd. »anlassen«, einlassen, unternehmen

einlassen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; inmāken, sw. V.: nhd. einsetzen, einlassen, einmachen, kandieren, gelieren

-- mit Blei einlassen: mnd. inblīen, inblien, sw. V.: nhd. einbleien, mit Blei einlassen, einlöten

-- sich einlassen auf: mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

Einlassen, mnd. inlāten (2), N.: nhd. »Einlassen«, Gewährung von Einlass

einlassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

-- sich auf etwas einlassen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

einlassen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken; stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

einlassen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

einlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlassung -- Einlassung vorbringen, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Einlassung, mnd. inlātinge, F.: nhd. »Hineinlassen«, Einlassung

Einlassung, mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

-- Einlassung von Gebäudeöffnungen: mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

-- Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen: mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen

-- Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten: mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

einlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlassungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlaszkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlaszofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einlauf -- einen Einlauf machen, mnd. rustīren, sw. V.: nhd. einen Einlauf machen

Einlauf, mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen

Einlauf, mnd. klistēr (2), klistēre, N.: nhd. Klistier, Einlauf

einlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaufen -- einlaufen in, mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

einlaufen -- Tuch einlaufen lassen, mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

einlaufen, got. at-far-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. einlaufen, landen

einlaufen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.); krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

-- mit dem Schiff einlaufen: mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

Einlaufen, mnd. inlōpen (3), N.: nhd. »Einlaufen«, Hineingelaufe, Hineinlaufen, Eindringen

einlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlaufland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlaufzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

einläuten, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

einläuten, mnd. bel· den, sw. V.: nhd. einläuten

Einläuten, mnd. bel· dinge, F.: nhd. Einläuten

einläuten, mnd. inl· den, inluden, sw. V.: nhd. einläuten, durch Läuten ankündigen

einläuten, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen einläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einläutet -- Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet, mnd. schrangeklocke, schrangklocke, schrankklocke, scranghklocke, scrancklocke, F.: nhd. Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet

einläutet -- Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet, mnd. schōtelklocke, schottelklocke, F.: nhd. Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet

einläutet -- Glocke die den Sonntag einläutet, mnd. sunnedāgesklocke*, sondāgesklocke, F.: nhd. »Sonntagsglocke«, Glocke die den Sonntag einläutet

einläutet -- Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet, mnd. schotklocke, schotclogke, F.: nhd. »Schoßglocke«, Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet

einlautig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einlecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlegearbeit, mhd. blachmāl, plachmāl, blāmāl, st. N.: nhd. »Blachmal«, Nielloverzierung, Einlegearbeit, Goldschmiedekunst, Stickerei

einlegegabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlegegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einlegehaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlegekelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlegelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlegemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einlegen -- als Mosaik einlegen, mhd. muosen (2), mūsen, mōsen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

einlegen -- Berufung einlegen, ahd. furdirfirdingen* 1, sw. V. (1a): nhd. anrufen, auffordern, Berufung einlegen

einlegen -- Berufung einlegen, mnd. ōrdēlschelden* (1)**, V.: nhd. Berufung einlegen; prōvocīren, sw. V.: nhd. »provozieren«?, Berufung einlegen

Einlegen -- durch Einlegen haltbar machen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Einlegen -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal, mnd. pēkelāl, pēkelael, peckelāl, pēkelahel, M.: nhd. »Pökelaal«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal

Einlegen -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering, mnd. pēkelhērinc, peckelhērinc, pekelherink, pickelhērinc, M.: nhd. »Pökelhering«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering

Einlegen -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs, mnd. pēkellas, M.: nhd. »Pökellachs«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs

Einlegen -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch, mnd. pēkelenvlēsch*, peckelenvlēsch, peckelenvleisch, peklenvlēsch, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch; pēkelvlēsch, pēkelvleisch, peckelvlēsch, pēkelfleysch, pickelvlēsch, pikel fless, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch

Einlegen -- durch Einlegen in Salzlake haltbar machen, mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen

einlegen -- ein Wort einlegen, ahd. untarsprehhan* 3, untarsprechan*, st. V. (4): nhd. ein Wort einlegen, einwerfen, versagen

Einlegen -- Einlegen von Rechtsmitteln, mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit

einlegen -- Einspruch einlegen, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

einlegen -- Fürsprache einlegen, ahd. diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; giāruntōn* 1, sw. V. (2): nhd. Fürsprache einlegen, vermitteln; gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen

einlegen -- glatt einlegen, mhd. tevelen, taveln, täveln, tefelen*, tafeln*, sw. V.: nhd. glatt einlegen, täfeln

einlegen -- in Salzbrühe einlegen, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

einlegen -- Intarsien einlegen in, mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

einlegen -- kein Rechtsmittel einlegen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

Einlegen -- Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden, mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

einlegen -- Rechtsmitteln einlegen, mnd. rechtesmānen***, V.: nhd. Rechtsmitteln einlegen

Einlegen -- Salzbrühe zum Einlegen des Herings, mnd. hērinclāke, F.: nhd. Salzbrühe zum Einlegen des Herings; hērincpēkel, F.: nhd. Salzbrühe zum Einlegen des Herings

einlegen -- Unterbrechung einlegen, mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

einlegen (V.), mnd. bīlāgen, sw. V.: nhd. Geld einschließen, einlegen (V.)

einlegen, got. an-a-lag-jan* 2, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. »einlegen«, auflegen, beibringen

einlegen, afries. in-ledz-a 1, in-lidz-a, sw. V. (1): nhd. einlegen, einwerfen

einlegen, mhd. īngelegen*, īn gelegen, sw. V.: nhd. »einlegen«

einlegen, mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen; īnmachen, īn machen, sw. V.: nhd. »einmachen«, einhüllen, einbalsamieren, einlegen, hineintun

einlegen, mhd. erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

-- Berufung einlegen: mhd. appelieren, appellieren, sw. V.: nhd. aufrufen, anrufen, appellieren, Berufung einlegen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Fürbitte einlegen: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

-- mit Zierrat einlegen: mhd. ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

einlegen, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- Edelsteine einlegen: mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

-- einlegen in: mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- einlegen zusammenlegen: mhd. velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in

-- Gold einlegen: mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

-- Widerspruch einlegen gegen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

einlegen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

einlegen, mnd. inb˙ ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten; interpōnēren, sw. V.: nhd. einlegen, erheben

-- als Rechtsmittel einlegen: mnd. inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

einlegen, mnd. v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- Fürbitte einlegen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- Verwahrung einlegen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

einlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einlegender -- Berufung Einlegender, mnd. ber· pære*, ber· per, M.: nhd. »Berufer«, Urteil Bekämpfender, Berufung Einlegender, Berufender

Einlegender -- Berufung Einlegender, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

Einlegender, mhd. īnlegære* (2), īnleger, st. M.: nhd. Einlegender, Hineinlegender

Einleger, mhd. īnlegære* (1), īnleger, st. M.: nhd. »Einleger«, Landstreicher

Einleger, mnd. inleggære, innlegger, M.: nhd. Einleger

einleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleger, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlegerechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlegeschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlegestul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlegetessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einlegung -- Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

einlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlegzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleibbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einleiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleibschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleibungssumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleibungsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleichnamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleisten, mnd. ? sēmesen*, sēmsen, sw. V.: nhd. einleisten?, mit Sims versehen (V.)?

einleisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleite-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleite-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleiten -- Gerichtsverfahren einleiten, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

einleiten -- rechtliche Schritte einleiten, mnd. rechtesvörvolgen***, sw. V.: nhd. rechtliche Schritte einleiten, Recht verfolgen

einleiten, ahd. ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen; inleiten* 4, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, hineintun, hineinführen, durchstecken

einleiten, mhd. īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

einleiten, mnd. inlēden (1), inlēiden, sw. V.: nhd. einleiten, hineinleiten, hineinführen, feierlich eingeleiten; inv· geren***, V.: nhd. einfahren, einleiten, einholen, einführen, anführen

einleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einleitende -- einleitende Rede, mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

Einleiter, mhd. īnleitære*, īnleiter, st. M.: nhd. »Einleiter«, Führer

Einleiter, mhd. aneleitære, aneleiter*, anleiter, st. M.: nhd. Anleiter, gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, Einleiter

einleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einleitung -- eine Einleitung schreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

Einleitung -- Einleitung der Messe, an. pre-fa-t-i-a, F.: nhd. »Vorspruch«, Einleitung der Messe

Einleitung -- Einleitung des Verfahrens, mnd. beklemminge, F.: nhd. »Beklemmung«, Einleitung des Verfahrens

Einleitung -- Einleitung einer Schrift, mnd. prologus, N.: nhd. »Prolog«, Vorrede, Einleitung einer Schrift, Vorwort

Einleitung -- Einleitung Kommentar, mnd. · vergeschrift, F.: Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrift, ōverschrift, overschrift, averschrift, F.: nhd. Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift

Einleitung -- feierliche Einleitung, mnd. inv· geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv· ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

Einleitung, ae. for-e-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Prolog, Vorwort, Einleitung

Einleitung, ahd. analeita* 1, st. F. (ō): nhd. »Anleitung«, Anfangsgründe einer Wissenschaft, Einleitung, Anfang; bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung; 5ziteilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Einleitung, Zerteilung, Aufteilung, Trennung, Spaltung

Einleitung, ahd. inleita 1, st. F. (ō): nhd. »Einleitung«, Einführung, Hineinführung

Einleitung, mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin

Einleitung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

-- Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache: mhd. anesaz, st. M.: nhd. »Ansatz«, Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache

Einleitung, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel; vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

Einleitung, mnd. inlēdinge, inlēidinge, F.: nhd. »Einleitung«, Amtseinführung, Besitzeinweisung

Einleitung, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

-- Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird: mnd. ? v· rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?

einleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleitungggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleitungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einlenkung (M.) (1), mhd. buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

einlenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlesebret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einlesegestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einlesen, mhd. īnlesen*, īn lesen, st. V.: nhd. »einlesen«

einlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einletzungbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einletzungmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einletzungsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einletzungsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einleuchten, ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

einleuchten, mhd. īnliuhten* (1), inliuhten, īn liuhten, sw. V.: nhd. »einleuchten«, aufleuchten, erscheinen, klar werden, klar machen

einleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einleuchtend, germ. *auþasēgwi-, *auþasēgwiz, *auþasǣgwi-, *auþasǣgwiz, germ.?, Adj.: nhd. einleuchtend

einleuchtend, ahd. liohtsamo* 3, Adv.: nhd. hell, einleuchtend, klar, offensichtlich; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich

einleuchtend, mhd. durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos

einleuchtend, mnd. schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt); schīnbārlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offenkundig, einleuchtend, glaubwürdig

einleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einlicheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einliebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einliefern, ahd. sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen

einliefern, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht

(N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inlēveren, sw. V.: nhd. einliefern, abliefern, liefern

-- dem Gericht einliefern: mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

einliefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einliefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einlieger, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

einlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einlieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlif, nhd.: nhd. ; L.: DW

einling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlippig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einloeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesefrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloeslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einloesungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlöffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einlogieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlösbar, mhd. widerköufic, Adj.: nhd. rückkaufbar, einlösbar; widerkouflich*, widerköuflich, Adj.: nhd. rückkaufbar, einlösbar

einlöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlösen -- durch Rückkauf einlösen, mnd. lösk· pen, sw. V.: nhd. »loskaufen«, durch Rückkauf einlösen

einlösen (kaufen), mnd. l· sen (1), lösen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

einlösen (Pfand), mnd. wedderl· sen*, wedderlosen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlösen«, einlösen (Pfand), zurückkaufen (Rente)

einlösen, afries. frī-a 8, frī-a-ia, sw. V. (1): nhd. befreien, frei machen, frei sprechen, einlösen

einlösen, ahd. irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen

-- etwas einlösen: ahd. irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen

einlösen, mhd. abelœsen, ablœsen, abelösen, ablösen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?); entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen

einlösen, mhd. gelœsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen

einlösen, mhd. lœsen (1), lösen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

einlösen, mhd. widerkoufen, wider koufen, sw. V.: nhd. zurückkaufen, einlösen, auslösen, loskaufen

einlösen, mnd. afl· sen*, aflösen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben; aft· gen (2), V.: nhd. abkaufen, einlösen; entl· sen, entlösen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- eine Schuld einlösen: mnd. aflēgeren, sw. V.: nhd. bezahlen, eine Schuld einlösen

einlösen, mnd. gel· sen, gelösen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen; ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben; inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen; invrīen (1), sw. V.: nhd. frei machen, einlösen; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

einlösen, mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; wedderk· pen*, wedderkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederkaufen«, zurückkaufen, einlösen; weddervrīen***, sw. V.: nhd. einlösen

einlösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einlösender -- Rente Einlösender, mnd. afk· pære*, afkōper, M.: nhd. »Abkäufer«, Käufer, Rente Einlösender

Einlöser, mnd. inl· sære, inl· ser, M.: nhd. Einlöser, der ein Pfand einlöst

einlosieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlöst -- der ein Pfand einlöst, mnd. inl· sære, inl· ser, M.: nhd. Einlöser, der ein Pfand einlöst

Einlösung -- Einlösung verpfändeter Gegenstände, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Einlösung (einer Rente), mnd. weddervrīinge*, weddervriginge, mnd.?, F.: nhd. Einlösung (einer Rente)

Einlösung, mnd. entleddiginge, entlēdiginge, entlēdeginge, F.: nhd. »Entledigung«, Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entleddinge?, F.: nhd. Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung

Einlösung, mnd. inl· singe, F.: nhd. Einlösung, Einlösung eines Pfandes

-- Einlösung eines Pfandes: mnd. inl· singe, F.: nhd. Einlösung, Einlösung eines Pfandes

Einlösungsrecht, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Einlösungssumme, mhd. lœseschaz, lœseschatz, st. M.: nhd. Lösegeld, Einlösungssumme, Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages

einlöten, mnd. inblīen, inblien, sw. V.: nhd. einbleien, mit Blei einlassen, einlöten; inl· den, sw. V.: nhd. einlöten, festlöten

einlöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlötig, mhd. einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

einlotsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlud -- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud, mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

einludeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einluetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einlügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlulken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlullen, mnd. süssen (1), sussen, sw. V.: nhd. summen, in den Schlaf summen, in den Schlaf lullen, einlullen

einlullen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

einlützig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmachen, mhd. īnmachen, īn machen, sw. V.: nhd. »einmachen«, einhüllen, einbalsamieren, einlegen, hineintun

einmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

einmachen, mnd. inmāken, sw. V.: nhd. einsetzen, einlassen, einmachen, kandieren, gelieren

-- mit Gewürzen einmachen: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

einmachen, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

einmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einmachglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einmachgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einmachkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einmaehdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmaennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmähdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmahnen, afries. in-man-ia 1, in-mon-ia, sw. V. (2): nhd. einmahnen

einmahnen, mhd. īnmanen, īn manen, sw. V.: nhd. einmahnen

einmahnen, mnd. inmānen, sw. V.: nhd. »einmahnen«, einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

einmahnen, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

einmahnen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

einmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einmahner, mnd. inmānære*, inmāner, M.: nhd. Einmahner, Einforderer

einmahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einmahnung, mnd. bemāninge, F.: nhd. Einmahnung

Einmahnung, mnd. inmāninge, F.: nhd. Einmahnung, Einforderung

einmahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmal -- auf einmal, got. sun-s 45, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. alsbald, plötzlich, auf einmal, bald, sogleich

einmal -- auf einmal, mnd. teffenische*, teffensche, teffens, Adv.: nhd. zugleich, auf einmal; tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

einmal -- irgend einmal, an. al-d-r-i, al-dr-ig-in, Adv.: nhd. irgend einmal, niemals

einmal -- irgend einmal, mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

einmal -- irgend einmal, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannēr, Adv.: nhd. irgend einmal

einmal -- irgendwann einmal in der Welt, mnd. iewerlde, iewerle, iewarlde, jēwerlde, jīwerlde, iowerlde, jowerlde, iowerlde, juwerlde, juwerle, īwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals, stets, irgendwann einmal in der Welt

einmal -- irgendwann einmal, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

einmal -- Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

einmal -- nicht einmal, an. þat-ki, Adv.: nhd. nicht einmal, gar nicht

einmal -- nie irgend einmal, mnd. nēwan, Adv.: nhd. niemals, nie irgend einmal

einmal -- noch einmal erneut, mnd. ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar

einmal -- noch einmal machen, mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

einmal -- noch einmal vorbringen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

einmal -- noch einmal, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf

einmal -- noch einmal, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widerumbe, Adv.: nhd. wiederum, noch einmal

einmal -- noch einmal, mnd. över (1), ˙ ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem

einmal -- nun einmal, mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

einmal -- nur einmal aufgerauhtes Tuch, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

einmal -- Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

einmal -- soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, mnd. schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

einmal -- später einmal, mnd. wanne (2), Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannēr (1), wannēre, wanneir, wennēr, wennēre, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannērdāges*, wannērdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals

einmal -- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden

einmal -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

einmal, germ. *ainjaiz, germ.?, Adv.: nhd. einmal; *semla, Adv.: nhd. einmal, immer

einmal, ae. ǣ-n-e, ǣ-n-es, ā-n-e, Adv.: nhd. einst, einmal, sofort; hwī-l-um, Adv.: nhd. manchmal, einmal

-- auf einmal: ae. snū-d-e, Adv.: nhd. schnell, gleichzeitig, auf einmal

einmal, afries. ê-n-es 10, ê-n-s, ê-n-se, Adv.: nhd. einmal

-- so viel Bier wie man auf einmal braut: afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

einmal, anfrk. ei-n-is 3, Adv.: nhd. einmal, ein

einmal, as. ên-es 1, Adv.: nhd. einmal

einmal, ahd. eddeswanne* 33, etteswanne*, etheswanne*, eddeswenne*, etheswenne*, etteswenne*, ettewanne*, eddewanne*, ettewenne*, Adv.: nhd. wann, irgendwann, irgendeinmal, einmal, einst, zuweilen, manchmal; eines 7?, Adv.: nhd. einmal, einerlei, eines Tages, ein einziges Mal, ganz gleich; einēst* 12, Adv.: nhd. einmal, ein einziges Mal, einstmals; einkin? 1?, Adv.: nhd. einmal, beim ersten Mal; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; iowanne* 8, Adv.: nhd. einst, einmal, zuweilen, jemals, je, irgendwann, immer; jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch; wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

-- einmal verheiratet: ahd. einhīwit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einehig«, monogam, einmal verheiratet

-- irgendwann einmal: ahd. juwanna* 6, Adv.: nhd. einst, doch endlich, irgendwann einmal

-- nicht einmal: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

-- noch einmal so hoch: ahd. 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch

einmal, mhd. ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eines, eins, Adv.: nhd. einzig und allein, einmal, einst, zum ersten, allein; einest, einist, einost, einst, Adv.: nhd. einmal, irgendeinmal, einst, dereinst; einmāle, Adv.: nhd. einmal; einvart, einfart*, Adv.: nhd. einmal; einwerbe, Adv.: nhd. einmal; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

-- auf einmal: mhd. ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig

-- noch einmal: mhd. anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal; anderwarbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal, wieder; anderwarf, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderwerbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal

-- zunächst einmal: mhd. ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal

einmal, mhd. einstunt, Adv.: nhd. »einmal«

einmal, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- doch einmal: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- einmal versehen: mhd. mælen, sw. V.: nhd. einmal versehen, gekennzeichnen

-- noch einmal: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- nun einmal: mhd. ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn

-- später einmal: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- was auf einmal in den Mund genommen wird: mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

einmal, mnd. ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander; ēnen (3), ēnen, Adv.: nhd. einmal; ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit; ēnesken*, ēnsken, einsken, Adv.: nhd. einmal; ēnewerve, ēinewerve, Adv.: nhd. einmal, zum ersten Mal, erstens; ēnmāl, einmāl, Num.: nhd. einmal; etteswan, etswan, etzwan, etswen, Adv.: nhd. einmal, früher, ehemals; etteswanne, ettiswanne, Adv.: nhd. einmal, einst, zukünftig

-- auf einmal: mnd. ēvenische*, effensche, ēvensche, Adv.: nhd. zu gleicher Zeit, auf einmal

-- auf einmal geschehend: mnd. ēvenisch***, Adj.: nhd. zu gleicher Zeit geschehend, auf einmal geschehend

-- einmal gebacken: mnd. ēnbacken, einbacken, Adj.: nhd. einmal gebacken

-- einmal gebackenes Brot: mnd. ēnbak, einbak, ēnback, N.: nhd. »Einback«, einmal gebackenes Brot

-- Menge die auf einmal abgetrieben wird: mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

-- nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing: mnd. arkōl, erkōl, N.: nhd. nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing

-- soviel auf einmal gebraut wird: mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird; brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

-- soviel der Bäcker auf einmal backt: mnd. backede*, beckede, N.: nhd. soviel der Bäcker auf einmal backt

-- soviel man auf einmal braut: mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut; brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

einmal, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einmaleins, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

einmaleins, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einmaleinsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmalheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einmalig, ahd. einluzzi 48, Adj.: nhd. einzeln, allein, einzelgängerisch, unverbunden, einzig, einmalig; einmāri 2, Adj.: nhd. berühmt, einmalig, außerordentlich, ohnegleichen; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch

einmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmalige -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

einmännig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einmannkahn -- kleiner Einmannkahn, mnd. mānenkam, M.: nhd. kleiner Einmannkahn; mankāne, M.: nhd. kleiner Einmannkahn

einmarinieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmastig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmastiges -- einmastiges Fahrzeug, mnd. jölle, F.: nhd. Jolle, einmastiges Fahrzeug, kleines Boot, Beiboot

einmastiges -- kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist, mnd. kravēlsbojer*, kravēlsbojer*, kravēlsbojert, krafelsbojert, M.: nhd. kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist

einmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einmauern -- einmauern in, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

einmauern, mhd. verkelken, ferkelken*, sw. V.: nhd. »verkalken«, einmauern, übertünchen; vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

einmauern, mnd. bem· ren, bemuren, sw. V.: nhd. »bemauern«, ummauern, einmauern, mit Mauern umgeben (V.), verschanzen

einmauern, mnd. inm· ren, sw. V.: nhd. einmauern, vermauern

einmauern, mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

einmauern, mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden

einmauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmeischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmeiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmengen, mnd. inmengen, sw. V.: nhd. »einmengen«, zwischenfügen, einmischen, unterlaufen (V.), sich einschalten

einmengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmengen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einmengsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einmengung, mnd. inmenginge, F.: nhd. Beimischung, Einfügung, Einmengung, Einmischung

Einmenschung, mhd. īnmenschunge, st. F.: nhd. »Einmenschung«, Menschwerdung

einmerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einmessen -- Vergütung für das Einmessen des Hopfens, mnd. hoppemēten, N.: nhd. Vergütung für das Einmessen des Hopfens

einmessen, mhd. īnmezzen, st. V.: nhd. »einmessen«, zumessen

einmessen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

-- mit dem Hohlmaß einmessen: mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

einmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einmetzgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inbidden, st. V.: nhd. zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), als Gast mitbringen, einführen, einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

einmieten, as. ? in-mēd-on* 1, sw. V. (2): nhd. einmieten?

einmieten, mhd. īnmieten***, V.: nhd. einmieten, vermieten

einmieten, mnd. inmēden, sw. V.: nhd. »einmieten«, gegen Mietzahlung Wohnung nehmen

einmieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einmieter, mnd. h· slinc, hueslinc, huislinc, M.: nhd. Hausmieter, Einmieter, Untermieter, nur zur Miete Wohnender

einmieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmieterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmiethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einmiethen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmietling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einmietung, mhd. īnmietunge, st. F.: nhd. Einmietung, Vermietung

einmietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmietungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmietungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmietungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmietungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmietzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmietzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmischen -- sich einmischen in, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

einmischen -- sich einmischen, an. va-s-ast, sw. V.: nhd. sich abgeben mit, sich einmischen

einmischen -- sich einmischen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen; īnweten, īn weten, st. V.: nhd. sich einmischen

einmischen -- sich einmischen, mhd. zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

einmischen, ahd. inmisken* 1, sw. V. (1a): nhd. einmischen; untarmisken* 3, untarmiscen*, sw. V. (1a): nhd. vermischen, einmischen, untermischen

einmischen, mhd. īnmischen, īn mischen, sw. V.: nhd. »einmischen«, mischen unter

einmischen, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen

einmischen, mnd. bemengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, einmischen, sich kümmern um

-- sich einmischen: mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

einmischen, mnd. inmengen, sw. V.: nhd. »einmengen«, zwischenfügen, einmischen, unterlaufen (V.), sich einschalten; innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

-- geschwätzig einmischen: mnd. hērīnsnīden*** (1), sw. V.: nhd. geschwätzig einmischen

-- sich einmischen: mnd. intasten, sw. V.: nhd. hineintasten, sich einmischen, erbberechtigt werden, gewalttätig eingreifen; invlicken, sw. V.: nhd. einflicken, zwischenfügen, sich einmischen, sich einnisten; inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

einmischen, mnd. inmischen, sw. V.: nhd. »einmischen«, mengen in

einmischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einmischung, mhd. īnmischunge, st. F.: nhd. Einmischung

Einmischung, mhd. underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung

Einmischung, mnd. inmenginge, F.: nhd. Beimischung, Einfügung, Einmengung, Einmischung; insprenginge, F.: nhd. Einsprengung, Einmischung

-- geschwätzige Einmischung: mnd. hērīnsnīden* (2), hērīnsnīdent, N.: nhd. geschwätzige Einmischung

einmischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmonatlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmöndig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuendiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmünden, ahd. infliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »einfließen«, hineinfließen, einmünden

einmünden, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

einmunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmundig, nhd., Adv.: nhd. mit einem Munde; E.. s. ein: Mund: ig; L.. : Luther

einmündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einmündung, mhd. abescheide, abscheide, st. F.: nhd. »Abscheide«, Ende, Abzweigung, Kreuzung, Einmündung

Einmündung, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

einmündungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einmünzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einmut, mnd. ēnmōt, einmōt, M., F.: nhd. Einmut, Übereinstimmung

einmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmuten: nomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einmuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmütig, got. *ai-n-a-mun-d-s?, Adj. (a): nhd. einmütig; ga-wi-l-ji-s* 3, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b, 156): nhd. einmütig, gewillt; sam-a-sai-w-al-s* 1, Adj. (a): nhd. einmütig

einmütig, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz; ā-n-mō-d-līc-e, Adv.: nhd. einmütig; ā-n-rǣ-d-e, ā-n-rǣ-d, Adj.: nhd. einmütig, entschlossen; ge-mō-d (2), Adj.: nhd. einmütig, harmonisch, friedlich

einmütig, anfrk. ei-n-muo-d-ig* 1, Adj.: nhd. einmütig

einmütig, as. ê-n-wor-d-i* 3, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig

einmütig, ahd. einhart 4, einharti, einherti, Adj.: nhd. einmütig, fest, beständig, standhaft, hartnäckig, beharrlich; einjihtīgo* 1, Adv.: nhd. einmütig; einmuoti* 2, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig; einmuotīg* 4, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig, einig, gleichgesinnt; einmuotīgo 2, Adv.: nhd. einmütig, einträchtig; einstimmi* 4, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig, eines Sinnes; einwurtīg* 1, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig; *gilīhherzi?, Adj.: nhd. einmütig; gimeinmuoto 2, Adv.: nhd. einmütig

einmütig, mhd. eingemuot, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig; einmüetic, einmüetec, einmūtic, Adj.: nhd. einmütig, einhellig, einträchtig, hingebungsvoll; einmuote, einmuot, einmūte, einmōde, Adj., Adv.: nhd. einmütig, einig (Adj.), ergeben (Adj.); einmuotlich, Adj.: nhd. einmütig, einhellig; einmuotlīche, einmūtlīche, einmūtelīche, Adv.: nhd. einmütig, einhellig, übereinstimmend; einmuotlīchen 1, Adv.: nhd. einmütig; eintrehte, Adj.: nhd. einmütig

einmütig, mhd. einmüeticlich, einmüeteclich, Adj.: nhd. »einmütig«; einmüeticlīche, einmüeteclīche, einmuoticlīche, Adv.: nhd. »einmütig«, übereinstimmend

einmütig, mnd. ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung seiend mit, beständig; ēndrechtlīke*, ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung mit, beständig; ēnhellich, Adj.: nhd. einmütig, einhellig; ēnhellichlīk, Adj.: nhd. einmütig, einhellig; ēnhellichlīken, Adv.: nhd. einmütig, einhellig; ēnm· dich, einm· dich, Adj.: nhd. einmütig; ēnm· dichlīk, einm· dichlīk, Adj.: nhd. einmütig; ēnm· dichlīken, einm· dichlīken, Adv.: nhd. einmütig; ēnmōtlīk***, ēntmōtlīk***, Adj.: nhd. einmütig; ēnmōtlīke, einmōtīke, ēntmōtlīke, einmōtlīke, Adv.: nhd. einmütig; ēnmōtlīken, ēntmōtlīken, einmōtlīken, entmōtlīken, Adv.: nhd. einmütig; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēntālich, eintālich, eintallich, Adj.: nhd. »einer Sprache seiend«, einig, einmütig; entalligen, Adv.: nhd. einig, einmütig; ēntāllīk***, Adj.: nhd. einig, einmütig; ēntāllīken*, ēntālīken, eintālīken, Adv.: nhd. einig, einmütig

einmütig: einmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther (einmüthig)

einmütig: einmüthig, nhd., Adv.. nhd. einmütig; E.. s. ein: Mut: ig; L.: : Luther (einmüthig)

Einmütigkeit, got. ai-n-a-mun-d-iþ-a* 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Einheit, Einmütigkeit

Einmütigkeit, ae. ā-n-mō-d-nės-s, ā-n-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Einmütigkeit, Standhaftigkeit, Entschlossenheit; ā-n-rǣ-d-nės-s, ā-n-rǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einmütigkeit, Entschlossenheit, Übereinkommen

Einmütigkeit, ahd. ebangiherzida* 2, st. F. (ō): nhd. Einmütigkeit; einhertī 1, st. F. (ī): nhd. Beständigkeit, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Einmütigkeit; gimeinmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Eintracht, Einmütigkeit; gimeinmuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Einmütigkeit, Bund

Einmütigkeit, mhd. einhellunge, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung; einmuot (1), einmuote, st. M., st. F.: nhd. Einmütigkeit, Eintracht, Übereinstimmung, Ausgeglichenheit

Einmütigkeit, mhd. einmüeticheit, einmüetikeit, einmüetkeit, einmüetecheit, einmüetekeit, st. F.: nhd. »Einmütigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Hingabe

Einmütigkeit, mnd. ēnhellichhēt*, ēnhellichēt, F.: nhd. Einmütigkeit, Einhelligkeit; ēnm· dichhēt*, ēnm· dichēt, einm· dichēt, einm· dicheit, F.: nhd. Einmütigkeit; ēntal*, ēntāl, eintal, F.: nhd. Einigkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung; ēntalinge***, mnd.?, F.: nhd. Einigkeit, Einmütigkeit, Übereinstimmung

Einmütigkeit, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; peis, peys, peyß, pays, pais, paijs, payes, pāwes, M.: nhd. Friede, Ruhe, Eintracht, Disziplin, Sicherheit, Einmütigkeit

einmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einmütiglich: einmüthiglich, nhd., Adv.: nhd. einmütig: einstimmig; L.: DW : Luther (einmüthiglich)

einmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einmyrrhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnächtig, ae. ā-n-niht-e, Adj.: nhd. einnächtig

einnächtig, mhd. einnehte, Adj.: nhd. einnächtig; einnehtic*, einnehtec, Adj.: nhd. einnächtig

einnächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnageln, mnd. innēgelen, sw. V.: nhd. »einnageln«, mit Nägeln befestigen, nageln

einnageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einnähen -- Einnähen des Unterfutters, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern

einnähen -- einnähen in, mhd. siuwen, sūen, sūwen, sw. V.: nhd. nähen, festnähen über, einnähen in; steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

einnähen, ahd. bisiuwen* 5, sw. V. (1b): nhd. nähen, beziehen, einnähen, zusammennähen, aufnähen, annähen; firnāen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. einnähen, einsticken

einnähen, mhd. benæjen, benæn, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, einnähen in, einschmieren

-- einnähen in: mhd. benæjen, benæn, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, einnähen in, einschmieren

-- jemanden einnähen: mhd. besiuwen, sw. V.: nhd. jemanden einnähen

einnähen, mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren

einnähen, mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken; versiuwen, fersiuwen*, sw. V.: nhd. vernähen, flicken, einnähen

einnähen, mnd. benēen, beneien, benēgen, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, ausnähen, mit Stroh befestigen (in Dithmarschen), mit Schilf befestigen (in Dithmarschen)

einnähen, mnd. inneien, inneyen, sw. V.: nhd. hineinnähen, einnähen, heften, broschieren

einnähen, mnd. neien (1), nēgen, neigen, neggen, sw. V.: nhd. nähen, durch Nähen herstellen, aufnähen, einnähen

einnähen, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

einnähen, mnd. vörneien*, vorneien, vorneyen, vornēgen, vorneygen, sw. V.: nhd. »vernähen«, durch Nähen verbrauchen, einnähen

einnähen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einnahme -- Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, mnd. spildegelt, N.: nhd. Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, Entschädigungsbetrag, Ausgleich für den Metallverlust beim Münzen (N.)

Einnahme -- Einnahme des Gerichts, mhd. dincschaz, st. M.: nhd. »Dingschatz«, Einnahme des Gerichts

Einnahme -- Einnahme einer Ziegelei, mnd. stērtrant*, M.: nhd. Stein mit gewulstetem Rand?, Einnahme einer Ziegelei

Einnahme -- Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben, mnd. santgelt, N.: nhd. »Sandgeld«, Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben

Einnahme -- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung, mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

Einnahme -- gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte, mnd. sāmenterveb· ringe, sāmenterfb· ringe, sāmeterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte; samterveb· ringe*, samterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte

Einnahme -- gemeinschaftliche Einnahme, mnd. samtb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme

Einnahme -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

Einnahme -- Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, mnd. tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Einnahme -- mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann, mnd. schattehēre, M.: nhd. Schatzherr, Steuersammler, mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann

Einnahme -- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist, mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepenningcsherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Einnahme -- Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist, mnd. sīsehēre, sisehēre, cysehēre, zisehēre, tzisehēre, tsisehēre, M.: nhd. Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist

Einnahme -- Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten, mnd. tēgederecht*, tēgetrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten; teinderecht*, tēntrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten

Einnahme -- Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Einnahme -- städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb, mnd. tēgelgelt, teygelgelt, N.: nhd. städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb

Einnahme -- zur Einnahme des Zehnten geeignet, mnd. tēgedehaftich*, tēgethaftich, tēgetaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet; tēgedenhaftich, tēnstaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet

Einnahme, an. tak-a (1), sw. F. (n): nhd. Nehmen, Einnahme, Bürgschaft, Landpacht

Einnahme, ae. ge-wyrc-e, N.: nhd. Kunst, Plastik, Nutzen, Einnahme

Einnahme, afries. fach-t 6, fech-t, st. M. (a): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fach-t-a?, sw. M. (n): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; in-n-inge* 7, in-n-ige, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Einkommen; *nōm-e, st. F. (ō): nhd. Nahme, Einnahme; of-nōm-e 1, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Gewinn; up-ber-inge* 1, op-ber-inge, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Erhebung; ur-ber-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Einnahme

-- Einnahme eines Steinhauses: afries. stê-n-hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, sti-n-s-wi-n-st*, F.: nhd. »Steinhausgewinn«, Einnahme eines Steinhauses, Besetzung eines Steinhauses

-- Einnahme vom Schlagbaum: afries. kli-nk-e-re-n-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Einnahme vom Schlagbaum

-- gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses: afries. hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, hū-s-we-n-st, F.?: nhd. Eroberung eines Hauses, gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses

Einnahme, ahd. gifuora* 1, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Einkunft

Einnahme, mhd. īnnemunge, st. F.: nhd. »Einnahme«, Übernahme

Einnahme, mhd. īnnāme, st. F.: nhd. Einnahme

-- Einnahme haben: mhd. īngenemen, īn genemen, st. V.: nhd. Ertrag haben, Einnahme haben, einnehmen, erhalten (V.)

-- jährliche Einnahme: mhd. jārrente, st. F.: nhd. »Jahresrente«, jährliche Einnahme

Einnahme, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Einnahme, mnd. ? afkumpst*, afkumft, āvekumft, F.: nhd. Einnahme?; bāringe (1), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; bēringe (4), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; b· re (2), b· r, F., M.: nhd. Hebung, Einnahme, Hebungsbezirk, Gebiet; b· ringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Gehalt, Rente, Hebebezirk; entvanc*, entvank, entfanc, M.: nhd. Empfang, Empfangenes, Einnahme; entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis; entvancnisse*, entfancnisse, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit; entvencnisse*, entfencnisse, F.: nhd. »Empfängnis«, Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit

-- Einnahme aus Bodenvermietung: mnd. b· nenh· re, F.: nhd. Einnahme aus Bodenvermietung

-- Einnahme für verkauftes Brot: mnd. brōtgelt, N.: nhd. Einnahme für verkauftes Brot, Beköstigungsgeld

-- Einnahme vom dust: mnd. dustgelt, N.: nhd. Einnahme vom dust

Einnahme, mnd. geb· re (1), geb· r, N.: nhd. Hebung, Aufbringung (von Geld), Ertrag, Einnahme; gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert; hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge; hēvinge, F.: nhd. Hebung, Erhebung, Einnahme, Einkommen, Aufrichtung; inb· ringe, inboringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Zins; inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme; innāme, F.: nhd. Einnahme, Einkunft, Einziehung, Pfändung; innēminge, inn· minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

-- Einnahme des Küsters: mnd. köstærehēvinge*, F.: nhd. Einnahme des Küsters

-- Einnahme für Kalk: mnd. kalkgelt, N.: nhd. Einnahme für Kalk

-- Einnahme vom Kohlenverkauf: mnd. kōletins*, kōltins, M.: nhd. »Kohlezins«, Einnahme vom Kohlenverkauf

-- Einnahme von verkauftem Hafer: mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

-- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen: mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

Einnahme, mnd. nāme (3), F.: nhd. »Nahme«, Einnahme, Einkünfte; · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

-- durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich: mnd. rōfrīke, N.: nhd. »Raubreich«, durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich

-- eine Einnahme in Hamburg: mnd. lastgelt, N.: nhd. eine Einnahme in Hamburg, Lagergeld?, nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2)?

-- Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut: mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

-- Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben: mnd. m· lenkōrn, N.: nhd. »Mühlenkorn«, Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben

-- Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit: mnd. m· lengülde, F.: nhd. »Mühlengülte«, Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit

-- Einnahme aus einem Sterbefall: mnd. līkgelt, N.: nhd. Einnahme aus einem Sterbefall

-- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes: mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

Einnahme, mnd. upb· ringe*, upboringe, mnd.?, F.: nhd. Erhebung von Einkünften, Einnahme; upkōmelinge*, upkomelinge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upkōmeninge*, upkomeninge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upkōminge*, upkominge, mnd.?, F.: nhd. Aufkunft, Einkommen, Einnahme; upnāme*, upname, mnd.?, F.: nhd. Einnahme; upnēme, mnd.?, F.: nhd. Einnahme; vör· veringe*, vor· veringe, vorāveringe, F.: nhd. Erübrigung, Ersparnis, Gewinn, Einnahme, Eroberung; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei

einnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnahmebescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnahmebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnahmebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einnahmen -- Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, mnd. rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung

Einnahmen -- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

Einnahmen -- Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, mnd. rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschoppesbōk*, rēkenschappesbōk*, rēkenschopsbōk, rēkenschapsbōk, rēkenschuppesbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet

Einnahmen -- Buch in das die Einnahmen eingetragen werden, mnd. entvangelbōk, entfangelbōk, N.: nhd. Einnahmeverzeichnis, Buch in das die Einnahmen eingetragen werden

Einnahmen -- Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden, mnd. jārrēkingesbōk*, jārrēkeingesbōk, N.: nhd. Buch in das die jährlichen Einnahmen und Ausgaben eingetragen werden

Einnahmen -- Einnahmen der Kämmereien, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Einnahmen -- geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, mnd. rēkenesschuppel*, rēkensschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben; rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch; rēkenschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen -- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen -- Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung, mnd. līnwantbüsse, lenwantbüsse, F.: nhd. Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung

Einnahmen -- Sandregister. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben, mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben

Einnahmen -- Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

Einnahmen -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Einnahmen -- Verwalter der Einnahmen und Ausgaben, mnd. lichtehēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichtgrēve, lechtgrēve, lichtgreve, lechtgreve, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichthēre, lichtehēre, lechthēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen -- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

Einnahmen -- Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, mnd. jārbōk, jārbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; jārebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen

Einnahmenbuch -- Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, mnd. ambachtesbōk*, ambachtsbōk, ammetesbōk, ammetsbōk, N.: nhd. »Amtsbuch«, jedes von der Zunft eingeführte Verzeichnis, Einnahmenbuch und Ausgabenbuch, Statutenbuch, Willkürenbuch

Einnahmequellen -- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

einnahmeregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnahmerest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnahmetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einnahmeverzeichnis, mnd. entvangelbōk, entfangelbōk, N.: nhd. Einnahmeverzeichnis, Buch in das die Einnahmen eingetragen werden

einnahmnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnamig, ahd. einnami* 1, Adj.: nhd. »einnamig«, gleichnamig, eindeutig; einnamīg 2, Adj.: nhd. »einnamig«, gleichnamig, wesensgleich

einnamig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnaturen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnehmbar -- schwer einnehmbar, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

einnehmbar, mnd. winnelīk*, winlik, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnbar, besiegbar, einnehmbar

einnehmbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einnehmen -- Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel, mnd. ablāte, abellāte, F., M.: nhd. Oblate, Hostie, Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel

einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

einnehmen, afries. in-ber-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. einnehmen; in-n-ia* 2, sw. V. (2): nhd. beherbergen, einschließen, einnehmen; in-nim-a 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, empfangen; up-ber-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufheben, erheben, einnehmen, in Besitz nehmen

einnehmen, as. thig-g-ian 9, sw. V. (1b): nhd. bitten, empfangen (V.), einnehmen

einnehmen, ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf

Einnehmen, ahd. ginomanī* 3, st. F. (ī): nhd. Nehmen, Übersetzung, Umsetzung, Einnehmen, Nehmen

einnehmen, ahd. girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; infirslintan* 1, st. V. (3a): nhd. verschlingen, einnehmen; inneman* (1) 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, an sich nehmen, aufnehmen; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; slintan* 16, st. V. (3a): nhd. verschlingen, zu sich nehmen, einnehmen, verschlucken, verzehren

-- Abendessen einnehmen: ahd. ābandmuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. abendessen, Abendessen einnehmen; ābandmuosōn* 1, sw. V. (2): nhd. abendessen, Abendessen einnehmen

-- einen Platz einnehmen: ahd. 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf

einnehmen, mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

-- durch Boten Geldschuld einnehmen: mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen

einnehmen, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gevehsenen 1, gefehsenen*, sw. V.: nhd. einnehmen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen; īngenemen, īn genemen, st. V.: nhd. Ertrag haben, Einnahme haben, einnehmen, erhalten (V.); īngewinnen, īn gewinnen, st. V.: nhd. einfordern, einnehmen, in Besitz nehmen; īnnemen (1), īn nemen, st. V.: nhd. einnehmen, erhalten (V.), in Besitz nehmen, übernehmen, aufnehmen

-- ein Zwischenmahl einnehmen: mhd. jūsen, sw. V.: nhd. jausnen, ein Zwischenmahl einnehmen, eilen nach

einnehmen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

einnehmen, mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

-- Richtung einnehmen: mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

-- sitzend einnehmen: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

einnehmen, mhd. übersliezen, st. V.: nhd. »überschließen«, einnehmen; ūfbüren*, ūfbürn, ūf bürn, sw. V.: nhd. aufziehen, heben, erheben, einnehmen, hinwegheben; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen

-- durchaus einnehmen: mhd. vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen

-- eine befestigte Stellung einnehmen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

einnehmen, mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; besprēden, bespreiden, sw. V.: nhd. »bespreiten«, überdecken, einnehmen, ausfüllen; b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten)

-- Geld einnehmen: mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen; bebringen, sw. V.: nhd. beibringen, Geld einnehmen; entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

einnehmen, mnd. inb· ren, inboren, sw. V.: nhd. erheben, einnehmen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- Bußgeld einnehmen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- einen Standpunkt einnehmen: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in

Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Fracht einnehmen: mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

-- Geldbeträge einnehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Kopf einnehmen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- Wasser einnehmen: mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- Wasser zum Brauen einnehmen: mnd. inbornen, sw. V.: nhd. Wasser zum Brauen einnehmen

einnehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; nüttigen, nüttegen, nuttechen, nutghen, sw. V.: nhd. genießen, zu sich nehmen, einnehmen, nutzen, benutzen

einnehmen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen; tōrīsen*, torisen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufallen, einnehmen

-- eine Gegenposition einnehmen: mnd. tēgenstān, st. V.: nhd. eine Gegenposition einnehmen, sich widersetzen, hindern

-- gemeinsam einnehmen: mnd. sāmentb· ren***, sw. V.: nhd. gemeinsam einnehmen; sāmentervebōren***, sw. V.: nhd. gemeinsam einnehmen; samterveb· ren***, sw. V.: nhd. gemeinsam einnehmen

-- Zehnten einnehmen: mnd. tēgeden, tēgen, teynden, tēnden, tīenden, sw. V.: nhd. zehnten, mit dem Zehnten belegen (V.), Zehnten einnehmen, Zehnten abführen, Zehnten bezahlen, Zehnten zahlen

einnehmen, mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, voräveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

-- als Gewinn einnehmen: mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, voräveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

-- als Schiffsladung einnehmen: mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

-- Fracht einnehmen: mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen

-- Frühstück einnehmen: mnd. vrōstücken*, vr· stücken, sw. V.: nhd. frühstücken, Frühstück einnehmen

einnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einnehmend -- Raum einnehmend, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

einnehmend, mhd. zuotætic, Adj.: nhd. »zutätig«, sich anschmiegend, umgänglich, einnehmend, anhänglich

einnehmend, mnd. upb· rlīk***, upborlīk, Adj.: nhd. Einkünfte erhebend, einnehmend; upb· rlīken*, upborliken, mnd.?, Adv.: nhd. Einkünfte erhebend, einnehmend

einnehmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einnehmer -- Einnehmer der Durchzugsgebühr, mnd. gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter

Einnehmer -- Einnehmer der Mahlabgabe, mnd. mettenære*, mettener, M.: nhd. Einnehmer der Mahlabgabe

Einnehmer -- Einnehmer der Verbrauchsteuer, mhd. ungeltære*, ungelter, st. M.: nhd. Einnehmer des Ungeldes, Einnehmer der Verbrauchsteuer, Steuereinnehmer

Einnehmer -- Einnehmer des Ungeldes, mhd. ungeltære*, ungelter, st. M.: nhd. Einnehmer des Ungeldes, Einnehmer der Verbrauchsteuer, Steuereinnehmer

Einnehmer -- Einnehmer und Verwalter einer Stiftung, mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung

Einnehmer -- Einnehmer von Geldern, mnd. innēmære*, innēmer, M.: nhd. Einnehmer von Geldern, Kassier

Einnehmer -- Einnehmer von Geleitsgebühren, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

Einnehmer -- Einnehmer von Zinsen, mnd. inb· rære*, inb· rer, inborer, M.: nhd. Erheber von Zinsen, Einnehmer von Zinsen

Einnehmer(), mhd. ? bursier, st. M.: nhd. Einnehmer(?)

Einnehmer, mhd. innemære*, innemer, st. M.: nhd. Einnehmer, Empfänger; īnvehsenære*, īnvehsener, īnfehsenære*, īnfehsener*, st. M.: nhd. Einnehmer; kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister; kastmeister, st. M.: nhd. »Kastmeister«, Verwalter, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

-- Einnehmer von Gerichtsbußen: mhd. kretzære*, kretzer, mhd.?, mmd., st. M.: nhd. Einnehmer von Gerichtsbußen

Einnehmer, mnd. sīsevōget, sisevoget, zisevōget, tzisevōget, sīsevaget, M.: nhd. »Akzisenvogt«, Einnehmer, Steuereinnehmer

-- bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten: mnd. tēgedevōget*, tēgetvōget, M.: nhd. »Zehntvogt«, bediensteter Einnehmer und Verwalter des Zehnten

einnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmereidienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmerkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnesteln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einnetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einnicken -- durch Einnicken versäumen, mhd. vernücken, fernücken*, sw. V.: nhd. durch Einnicken versäumen, durch Einschlafen versäumen

einnicken, mhd. entnicken, sw. V.: nhd. »entnicken«, einnicken, entschlummern; entnücken, entnucken, entnouchen, sw. V.: nhd. einnicken, einschlafen

einnicken, mhd. natzen, sw. V.: nhd. »natzen«, schlafen, einschlummern, einnicken; nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; nipfen, sw. V.: nhd. einnicken, gleiten, stürzen, stürzen in; nücken (1), sw. V.: nhd. »nücken«, nicken, stutzen, einnicken, einschlafen

einnicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnimmt -- Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, mnd. prēsentienhēre, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt; prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

einnimmt -- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt, mnd. br· kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt

einnimmt -- Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

einnimmt -- Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt, mnd. schothēre (2), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt

einnimmt -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

einnimmt -- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt, mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger

Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

einnippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnisde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnisteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnisten -- sich einnisten, mnd. benesten, sw. V.: nhd. Nest machen, sich einnisten

einnisten -- sich einnisten, mnd. innestelen, sw. V.: nhd. sich einnisten; invlicken, sw. V.: nhd. einflicken, zwischenfügen, sich einmischen, sich einnisten

einnisten, mnd. nestelen (1), sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen, einnisten, festsetzen; nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen

einnisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einnoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnoetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnoetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einnöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einnutscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einobsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einödbauer, mhd. œdære* 3, œder, st. M.: nhd. »Öder«, Einödbauer, Verwüster

Einöde, germ. *auþī- (2), *auþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Einöde; *wōstinjō, *wōstenjō, st. F. (ō): nhd. Wüste, Einöde

Einöde, got. au-þ-id-a 18, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,6, 127,1): nhd. Wüste, Einöde

Einöde, an. au-ð-n (1), st. F. (ō): nhd. Leerheit, Leere, Öde, Einöde, Wüste, Mangel (M.)

Einöde, ae. ā-n-ad, ā-n-æd, st. N. (a): nhd. Einöde, Wüste; wœ̄-st-nės-s, wœ̄-st-nės, wē-st-nės-s, wē-st-nės, st. F. (jō): nhd. Einöde, Wüstenplatz

Einöde, afries. wē-st-e-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Wüste, Einöde

Einöde, anfrk. ei-n-ō-d-i* 2, ē-n-ō-d-i*, st. N. (ja): nhd. Einöde

Einöde, as. ê-n-ôd-i* 2, st. F. (ī)? (u)?, st. N. (i)?: nhd. Einöde, Wüste

Einöde, ahd. einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle; einōtigī 1, st. F. (ī): nhd. Einöde, Einsamkeit; ōdī 6, st. F. (ī): nhd. »Öde«, Verwüstung, Einöde, Wüste, Leichtigkeit; sītwald* 1, ahd.?, st. M. (i): nhd. Einöde; wald 50?, st. M. (i): nhd. Wald, Wildnis, Baumwipfel?, Wüste, Einöde; wītwaldi* 1, st. N. (ja): nhd. Wüste, Einöde; wuostī* 21, wuostīn*, st. F. (ī): nhd. Wüste, Einöde; wuostin* 16, st. F. (jō): nhd. Wüste, Einöde; wuostwaldi* 2, st. N. (ja): nhd. Wüste, Einöde

Einöde, mhd. œde (2), st. F.: nhd. Öde, Ödland, Wüste, Einöde

Einöde, mhd. āwicke (2), st. N.: nhd. Wildnis, weglose Wildnis, Einöde, Abweg, Umweg; eine (3), st. F.: nhd. Einsamkeit, Einöde; einœde, einœte, einode, einōde, einōte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Einöde, Einödhof, alleinstehender Bauernhof, Einsamkeit, Wüste; ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Einöde, mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte; wüestenhaft, st. F.: nhd. Einöde, Wüste; wüestenschaft, st. F.: nhd. Wüste, Einöde; wuost (1) 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Wust«, Verwüstung, Schutt, Wüste, Einöde; wuostnüsse, st. F.: nhd. »Wüstnis«, Wüste, Einöde

Einöde, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei; ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit; ēnichte, einichte, F.: nhd. Einöde; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde; ēn· de, ein· de, F.: nhd. Einöde, Einsamkeit

Einöde, mnd. vörw· stichhēt*, vorwōsticheit, F.: nhd. Zustand der Verwüstung, Einöde, Verlassenheit, Wüstheit im Gehirn; wōstenie, wōsteni, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōsteninge, wōstunge, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde; wōstine, mnd.?, F.: nhd. Wüste, Wüstenei, Wildnis, Einöde

einöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einöde, nhd.: nhd. ; L.: DW

einöder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einödhof, mhd. einœde, einœte, einode, einōde, einōte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Einöde, Einödhof, alleinstehender Bauernhof, Einsamkeit, Wüste

einödig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einoede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoedenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoedensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoedmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einoehmden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einohr (Name für Kaninchen), mnd. ēnōr, einōr, N.: nhd. Einohr (Name für Kaninchen)

einohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einöhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einölen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

einölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einopfern, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

einopfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einopferung, mnd. inopperinge, F.: nhd. Einopferung, Einführung in ein Kloster

einordnen -- eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

einordnen -- einordnen in einen Text, mnd. subordinēren, sw. V.: nhd. einordnen in einen Text

einordnen -- sich einordnen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

einordnen, ahd. skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen

einordnen, mnd. invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken

einordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einpaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einpacken -- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand, mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

Einpacken -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

Einpacken -- Papier zum Einpacken von Waren, mnd. pakpappīr*, pakpāpīr, N.: nhd. Packpapier, Papier zum Einpacken von Waren

einpacken, ahd. duruhfollōn* 2, sw. V. (2): nhd. ganz füllen, packen, einpacken, zusammenpacken

einpacken, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

einpacken, mnd. bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen

einpacken, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen; invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken; inwinden, st. V.: nhd. einwickeln, einpacken

einpacken, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

einpacken, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

einpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einpapieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpartlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpassen -- genau einpassen, mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

einpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpassieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpassierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpfaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpfählen, mhd. verpfælen*, verphælen, ferpfælen*, sw. V.: nhd. »verpfählen«, zupfählen, einpfählen, einschließen

einpfälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfarren, mhd. pferren*, pherren, sw. V.: nhd. »pfärren«, zum Pfarrer bestellen, einpfarren

einpfarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpfarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfeffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfennigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpferchen, idg. ? *gu̯ei- (2)?, V.: nhd. zusammendrängen?, einschließen?, einpferchen?

einpferchen, ahd. bihalbōn* 5, sw. V. (2): nhd. umgeben, einpferchen, umzingeln; firzūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verzäunen, umgeben, einhegen, einpferchen

einpferchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpferdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpflanzen, ae. ge-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen, ausstreuen, einpflanzen; ? of-er-pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. einpflanzen?; sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen, ausstreuen, einpflanzen

einpflanzen, ahd. anaimpfōn* 1, anaimphōn*, sw. V. (2): nhd. einpflanzen, propfen, einpfropfen; ingituon* 8, anom. V.: nhd. verleihen, einpflanzen, hineintun, hineinfügen, einflechten; instungōn* 4, sw. V. (2): nhd. einpflanzen, einbrocken, hineinstopfen; sāen* 56, sāwen*, sw. V. (1a): nhd. säen, pflanzen, einpflanzen, besäen, bestellen

einpflanzen, mhd. indrücken, īndrücken, īndrucken, īntrucken, īn drücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«, einprägen, eintauchen, eingraben, einpflanzen, auferlegen; īngeberen*, īngebern, īn geberen, sw. V.: nhd. erschaffen, erzeugen, hervorbringen, einpflanzen; īnpflanzen, īn phlanzen, sw. V.: nhd. einpflanzen; īnsæjen, īn sæjen, sw. V.: nhd. »einsäen«, einpflanzen
-- einpflanzen in: mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in

einpflanzen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

einpflanzen, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken; inpōten, inpoten, inpāten, sw. V.: nhd. einpflanzen, einpfropfen; inseien* (1), inseygen, inseyen, sw. V.: nhd. säen, einsäen, einpflanzen

einpflanzen, mnd. stammen, sw. V.: nhd. stammen, einpflanzen, begaben mit

einpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einpflanzung, mnd. inpōtinge, inpotinge, F.: nhd. Einpflanzung, Einpfropfung

einpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einpflastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpflichten, mnd. inplichten, sw. V.: nhd. einpflichten, zur Pflicht machen, als Leistung auferlegen

einpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfrengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfropfen, got. in-tru-sg-jan 6, unr. st.-sw. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206): nhd. einpfropfen

einpfropfen, ahd. anagisezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, einpfropfen, hineinsetzen, aufstellen, aufhängen; anaimpfōn* 1, anaimphōn*, sw. V. (2): nhd. einpflanzen, propfen, einpfropfen; anaimpitōn* 1, sw. V. (2): nhd. propfen, aufpropfen, einpfropfen; impfōn* 2, imphōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einpfropfen, pfropfen

Einpfropfen, ahd. pozzunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Einpfropfen

einpfropfen, mnd. inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen; inpōten, inpoten, inpāten, sw. V.: nhd. einpflanzen, einpfropfen

einpfropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einpfropfung, mnd. inpōtinge, inpotinge, F.: nhd. Einpflanzung, Einpfropfung

einpfropfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einpfruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einpfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpfützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpilgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpispern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einplanen, mnd. ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen

einplatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einplätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einplumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einpökeln -- Gefäß zum Einpökeln, ahd. sulzikar* 17, sulzkar, st. N. (a): nhd. Salzfass, Gefäß zum Einpökeln, Gefäß zum Einsalzen, Suppenschüssel

Einpökeln -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

Einpökeln -- Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einpökeln -- Schüssel zum Einpökeln, ahd. sulzifaz* 6, sulzfaz, st. N. (a): nhd. Salzfass, Schüssel zum Einpökeln, Suppenschüssel

Einpökeln -- Wanne zum Einpökeln von Fleisch, mnd. söltewanne, F.: nhd. »Salzwanne«?, Wanne zum Einpökeln von Fleisch

einpökeln, mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

einpökeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpöklerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpoldern -- Land einpoldern, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

einpoltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einposaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpractizieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einprägen -- einprägen in, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

einprägen -- sich einprägen in, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

einprägen -- sich einprägen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

einprägen, ahd. anabrāhhen* 1, anabrāchen*, sw. V. (1a): nhd. aufdrücken, einprägen; anatuon* 36, anom. V.: nhd. antun, tun, anziehen, anmachen, auflegen, anziehen, aufsetzen, einprägen, Böses tun, Böses zufügen, zufügen, ausdrücken, audrängen; bisigilen* 11, sw. V. (1a): nhd. besiegeln, versiegeln, einprägen, verkünden; drengen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, prägen, einprägen; firsigilen* 1, sw. V. (1a): nhd. anzeigen, verkünden, einprägen; gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; gikleiben* 3, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, festhalten, festmachen, einprägen; gitretan* 10, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), oft betreten, beitreten, einprägen; indrukken* 1, indrucken*, sw. V. (1a): nhd. eindrücken, aufdrücken, einprägen; ingiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, einbinden, binden an, verstricken, verwickeln, unterwerfen, einfügen, einprägen; kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen

Einprägen, mhd. īnerbileden*, īnerbilden, st. N.: nhd. Einprägen

einprägen, mhd. drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter
-- einprägen in: mhd. brouchen, prouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, formen, bilden, einprägen in

einprägen, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; indrücken, īndrücken, īndrucken, īntrucken, īn drücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«, einprägen, eintauchen, eingraben, einpflanzen, auferlegen; īnerbileden***, V.: nhd. einprägen

einprägen, mhd. vürebl̄āen*, vürbl̄āen, vureblæn*, füreblāen*, sw. V.: nhd. einprägen

einprägen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen; inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen

-- als Vorstellung einprägen: mnd. inprenten, inprinten, sw. V.: nhd. eindrücken, abbildlich eindrücken, einprägen, als Vorstellung einprägen

-- sich einprägen: mnd. inwörtelen, sw. V.: nhd. Wurzeln fassen, einwurzeln, sich einprägen

einprägen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

einprägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einprägung, mhd. īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen; īngedrucketheit, īngedrücketheit, st. F.: nhd. Eingedrungensein, Einprägung, Prägung

Einprägung, mnd. inbildinge, inbēldinge, F.: nhd. Einprägung, Versenkung

einprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpredigen, mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

einpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einpressen -- Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen, mnd. schrūvinge, F.: nhd. »Schraubung«, Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen

einpressen, ae. ā-brā-c-ian, sw. V.: nhd. einpressen, prägen

einpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einprobieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einpurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einquartieren -- Gäste einquartieren, mnd. begasten, sw. V.: nhd. Gäste einquartieren; begestigen, sw. V.: nhd. Gäste einquartieren

einquartieren -- sich einquartieren, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

einquartieren, mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen; inquartēren***, sw. V.: nhd. einquartieren

einquartieren, mnd. losēren (1), sw. V.: nhd. unterbringen, einquartieren

einquartieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einquartierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einquartierung, ae. in-n (1), st. N. (ja): nhd. Wohnung, Haus, Kammer, Unterkunft, Einquartierung

Einquartierung, mhd. herbergen (2), st. N.: nhd. »Beherbergen«, Beherbergung, Einquartierung

Einquartierung, mnd. inquartēringe, F.: nhd. Einquartierung

einquartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einquartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquartierungfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquartierungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquartierunglast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquartierungsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquartierungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquartierungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einquartierungslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einquirlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einradig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einraetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einraetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einraeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrammen -- Pfähle einrammen, mnd. rammen, sw. V.: nhd. rammen, mit der Ramme stoßen, Pfähle einrammen

einrammen, mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen

einrammen, mnd. inrammen, sw. V.: nhd. einrammen; inremmen, sw. V.: nhd. einrammen, eintreiben, wettmachen, fühlen lassen?

einrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einrammender -- Pfähle Einrammender, mnd. pälst· tære*, pälstōter, mnd.?, M.: nhd. »Pfahlstoßer«, Pfähle Einrammender

einrammt -- Ramme mit der man die Pfähle einrammt, mnd. stōteramme*, mnd.?, F.: nhd. »Stoßramme«, Ramme mit der man die Pfähle einrammt

einramung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einrathen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einrathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einräthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrathung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einrätig, mnd. ēnrādich*, einrādich, ēnrēdich, Adj.: nhd. »einrätig«, eines Rates seiend, einträchtig seiend

einratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einratungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einratungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einräuchern, mnd. ber· keren*, ber· kern, sw. V.: nhd. beräuchern, räuchern, verräuchern, einräuchern, schwarz werden

einräuchern, mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

einräuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einräumen, ae. ge-þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen

einräumen, afries. rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen; tō-rē-m-a 4, sw. V. (1): nhd. einräumen, zugestehen

einräumen, ahd. firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gilobezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. einräumen, zugestehen, beipflichten, gönnen, gewähren

einräumen, mhd. begien, begin, st. V.: nhd. zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen

einräumen, mnd. aner· men*, anr· men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.)

-- Schuld einräumen: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

einräumen, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

-- Rechte einräumen: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Rechtsverfahren einräumen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einräumen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- Rechtsverfahren einräumen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einräumen, mnd. tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen; tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren

-- Rechte einräumen: mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

einräumen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

einraumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einräumend, mnd. inr· mich, inrumich, Adj.: nhd. einräumend, gestattend, einverstanden

einräumend, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

einraumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einräumt -- Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt, mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

Einräumung, mnd. entr· minge, untr· minge, F.: nhd. Einräumung, Abtretung, Räumung

Einräumung, mnd. inr· minge, inruminge, F.: nhd. Einräumung, Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Anberaumung, Festsetzung

einraunen, mhd. īnrūnen, īn rūnen, sw. V.: nhd. »einraunen«, einflüstern

einraunen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (einrunen)

einrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einrechnen, mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen

einrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrechnungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrechnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einrede -- eine Einrede vorbringen, ahd. irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen

Einrede, afries. bi-hend-ic-hê-d* 35, st. F. (i): nhd. List, Betrug, Ausflucht, Einrede; find-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Findung, Erfindung, Einrede; in-find-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Einrede, Vorwand, Finte; in-find-e-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte; in-find-inge 114, in-fund-inge, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede, Ausflucht, Vorwand, Finte; in-fund-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte; ūt-e 5, F.: nhd. Einrede, Herausgabe; ūt-find-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede; wi-ther-wor-d* 1, wi-thir-wor-d, wi-ther-wer-d, wē-r-wer-d, st. N. (a): nhd. »Widerwort«, Einrede

Einrede, mhd. banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

Einrede, mhd. ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede; ūzzoc, st. M.: nhd. Auszug, Einrede; zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

-- gerichtliche Einrede: mhd. ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede

-- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht: mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

Einrede, mhd. giht (1), st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Jasagen, Einrede, Einspruch; īnrede, st. F.: nhd. Einrede; īntrac, st. M.: nhd. Eintrag, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Einwand, Einrede; īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

Einrede, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Einrede, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; schirmunge, st. F.: nhd. »Schirmung«, Schutz, Verteidigung, Beschützung, Einrede, Rechtsbehelf

Einrede, mnd. antwōrde (2), antwērde, antwārde, antwērt, antwōrt, antwārt, N.: nhd. (F.), Antwort, Verantwortung, Einrede, Gegenrede, Verteidigung; bīsprāke (1), F.: nhd. Einrede, Einspruch, Widerspruch; bīsprāken (2), bīsprākent, N.: nhd. Einrede; exceptie, F.: nhd. Einrede

-- Einrede erheben: mnd. bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen

-- Einrede tun: mnd. excipiēren, sw. V.: nhd. Einrede tun

-- schriftliche Einrede: mnd. antwōrdesbrēf, antwērdesbrēf, M.: nhd. »Antwortbrief«, Antwortschreiben, schriftliche Einrede

Einrede, mnd. ūttoch, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūttōge*, ūttoge, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūtvindinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausfindung«, Einrede, Einwand; ūtvlucht, mnd.?, F.: nhd. Ausflucht, Entweichen, Einrede, Winkelzug; weddersāge, mnd.?, F.: nhd. »Widersage«, Widerspruch, Einrede, Strafrede, Abmahnung; weddersprāke*, weddersprake, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Einrede, Einwand

-- Einrede des Beklagten: mnd. wedderwēre* (1), wedderwere, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Einrede des Beklagten

-- Einrede erheben gegen: mnd. weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

-- Einrede Erhebender: mnd. weddersprēkære*, wedderspreker, mnd.?, M.: nhd. Widersprecher, Einrede Erhebender

-- Einrede im Prozess: mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

Einrede, mnd. gēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Erwiderung, Einrede, Replik; geschut***, Sb.: nhd. Schirm, Schutz, Gegenrede, Einwand, Einrede; geschutrēde, F.: nhd. Gegenrede, Einrede; helperēde, helperede, F.: nhd. Einrede, Ausflucht; hindersāge, hindersage, st. F.: nhd. Einrede, späterer Einspruch, nachträglicher Einspruch; hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch; hülpewōrt, hulpewort, N.: nhd. »Hilfswort«, Einrede; indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer

(F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung; intal, N.?: nhd. Einrede, Widerspruch; intreckinge, F.: nhd. Einwendung, Einwurf, Einrede, Vorbehalt; invindinge, F.: nhd. Einrede, Einspruch; invunt, M.: nhd. Einrede, Einspruch

Einrede, mnd. schut, schuts, schutz, M.: nhd. Schutz, Schirm, Verteidigung, Gegenrede, Einwand, Einrede

einrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einreden -- Einreden suchend, mnd. ūtvlüchtich*, ūtvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. ausflüchtig, flüchtig, Ausflüchte suchend, Einreden suchend

einreden, afries. *ūt-find-a, st. V. (3a): nhd. erfinden, einreden

einreden, ahd. redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden

einreden, mhd. aneklaffen*, ane klaffen, sw. V.: nhd. einreden

einreden, mhd. einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

einreden, mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden; ūzerreden, sw. V.: nhd. einreden; vorereden*, vorreden, forereden*, sw. V.: nhd. »vorreden«, einreden

einreden, mnd. aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden

Einreden, mnd. anesprākinge*, ansprākinge, F.: nhd. Anspruch, Einspruch, Einreden, Zureden; anesprēkinge*, ansprēkinge, F.: nhd. Zusprechen, Einreden, Zureden

einreden, mnd. bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen

einreden, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden; inrēden (1), sw. V.: nhd. einwenden, ausstellen, widersprechen, zureden, einreden

einreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrederlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einredeschrift -- Einredeschrift des Beklagten, mnd. antwōrdesschrifte, antwērdesschrifte, F.: nhd. »Antwortschrift«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten; antwōrdessēdel*, antwōrdesseddel, antwērdesseddel, F.: nhd. »Antwortzettel«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten, Replik

einredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einredschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einregnen, mnd. berēgenen, sw. V.: nhd. beregnen, einregnen, verregnen

einregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einreibemittel -- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

einreiben -- einreiben mit, mhd. trüefteren, sw. V.: nhd. einreiben mit

einreiben -- sich mit Fett einreiben, mnd. vettesmēren, sw. V.: nhd. sich mit Fett einreiben, sich mit Fett einschmieren

einreiben, ahd. ananrīban* 1, st. V. (1a): nhd. einreiben, verreiben, zerreiben; girīban* 2, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben; rīban* 42, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben, zereiben, auslösen, zerstören
-- mit Salz einreiben: ahd. salzan 12, red. V.: nhd. salzen, würzen, mit Salz einreiben, einbalsamieren

einreiben, mhd. berīben, sw. V.: nhd. bereiben, einreiben, abreiben, berühren, beschützen

einreiben, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

einreiben, mnd. bewricken, sw. V.: nhd. einreiben

einreiben, mnd. inrīven, inriven, st. V.: nhd. einreiben; inwrīven, st. V.: nhd. einreiben

einreiben, mnd. rīven (1), riven, st. V.: nhd. reiben, zerreiben, einreiben, anlegen, zerkleinern, zerteilen

einreiben, mnd. slitten, sw. V.: nhd. einreiben, einschmieren; smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen
-- zu Heilzwecken mit Salbe einreiben: mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

einreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einreichen -- Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

einreichen, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise
-- Gegenklage einreichen: mnd. wedderbeklāgen*, wedderbeklagen, sw. V.: nhd. »widerbeklagen«, widerklagen, Gegenklage einreichen

einreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreichungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreichungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einreihen -- beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

einreihen -- einreihen in, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

einreihen -- in den Tanz einreihen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

einreihen -- in die Welt einreihen, mhd. werlten, werlden, sw. V.: nhd. mit der Welt verbinden, in die Welt einreihen

einreihen -- sich einreihen, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

einreihen, ahd. inrīhan* 1, st. V. (1b): nhd. einreihen, hineinstecken; ordinōn* 11, sw. V. (2): nhd. ordnen, einteilen, anordnen, ordnungsgemäß erfüllen, einreihen

einreihen, mhd. geselligen, sw. V.: nhd. »gesellen«, einreihen, anschließen

einreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einreihig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einreihung, mnd. vlēginge (2), F.: nhd. Ordnung, Einreihung, Reihe

einreisen, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

einreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einreißen -- Einreißen eines Hauses, afries. hū-s-bre-k-e 5, st. F. (i): nhd. »Hausbruch«, Aufbrechen eines Hauses, Einreißen eines Hauses

Einreißen -- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einreißen (von Sturmschäden am Deich), mnd. invēgen, sw. V.: nhd. einreißen (von Sturmschäden am Deich)

einreißen, afries. a-rend-a* 1, a-ren-na, sw. V. (1): nhd. einreißen

einreißen, anfrk. te-slī-t-an* 1, te-slī-t-on, st. V. (1): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen

einreißen, ahd. bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen; 3zislīzan 15?, zirslīzan*, st. V. (1a): nhd. zerschleißen, zerreißen, einreißen, zerteilen, zerfetzen, zerteilen, zerstören, vernichten, abtrennen

einreißen, mnd. afrīten, st. V.: nhd. abreißen, herunterreißen, einreißen

einreißen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

einreißen, mnd. rētichmāken, sw. V.: nhd. einreißen, spalten

einreißen: einreiszen: einreissen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einreiten -- Einreiten zum Einlager, mnd. inrīden (2), inrīdent, N.: nhd. Einzug zu Pferde, Einreiten zum Einlager; inrīdinge, F.: nhd. Einreiten zum Einlager

-- einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

einreiten, mhd. īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

einreiten, mnd. bedrāven, sw. V.: nhd. einreiten, bereiten (V.) (2), im Trab vorreiten

einreiten, mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Einreiten, mnd. inrit, M., N.: nhd. Einritt, Einreiten, Einzug, feierlicher Einzug zu Pferde

einreiten, mnd. insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

einreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

einreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einreiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrenken, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

einrenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrenn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einrennen, mhd. īnrennen, īn rennen, sw. V.: nhd. »einrennen«, hineinstürmen

einrennen, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

einrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrenten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrichten -- geistliche Stiftung einrichten, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

einrichten -- kunstvoll einrichten, mhd. spæhen, sw. V.: nhd. schön machen, kunstvoll einrichten

Einrichten -- Zugseilstück zum Einrichten des Geschützes, mnd. kābelstücke, N.: nhd. Zugseilstück zum Einrichten des Geschützes

einrichten, germ. *stiftjan, sw. V.: nhd. einrichten, bauen, stiften (V.) (1)?; *stiftōn, germ.?, sw. V.: nhd. einrichten, bauen, stiften

einrichten, got. at-ga-raíh-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vollends in Ordnung bringen, wiederherstellen, einrichten

einrichten, an. brey-t-a, sw. V. (1): nhd. aufbrechen, verändern, einrichten; efn-a (2), sw. V.: nhd. einrichten, vorbereiten; hag-a, sw. V. (2): nhd. einrichten, anordnen; hātt-a, sw. V.: nhd. einrichten, ordnen; heg-ð-a, sw. V.: nhd. einrichten, anordnen; rēt-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gerade machen, ausstrecken, einrichten, ordnen, büßen; sem-ja, sw. V. (1): nhd. ordnen, einrichten; skap-a, sw. V. (2): nhd. schaffen, einrichten, ordnen; skep-ja, sw. V. (1): nhd. schaffen, bestimmen, einrichten; skip-a (2), sw. V. (2): nhd. ordnen, einrichten; s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten; s-til-l-a (2), sw. V. (1): nhd. ordnen, einrichten; sto-f-n-a, sw. V. (2?): nhd. grundlegen, einrichten; vēl-a (1), sw. V. (1): nhd. sich befassen, einrichten

-- sich einrichten: an. hi-ð-a-st, sw. V.: nhd. sich einrichten, eine Wohnung beziehen

einrichten, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; *dæf-t-an, *def-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; di-h-t-an, di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-dæf-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ge-di-h-t-an, ge-di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; ge-stė-f-n-an, sw. V.: nhd. wieder zurückbringen, hin und her bewegen, einrichten; in-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, errichten, gründen; me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; stǣl-an (1), sw. V.: nhd. gründen, einrichten, ausführen; stė-f-n-an (1), sw. V.: nhd. einrichten, bestimmen, abwechseln; stih-t-an, stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen, ordnen, stiften (V.) (1), einrichten, anreizen; wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. befehlen, bestimmen, einrichten, beschließen

einrichten, afries. skik-k-a 1, skitz-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, anordnen, einrichten, abordnen, schicken; ski-p-ia (1) 2, sw. V. (2): nhd. einschiffen, einrichten

einrichten, ahd. fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; gitemparōn* 4, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, ordnen; instiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. »hineinsteuern«, einrichten; irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten; rehhanōn* 5, rechanōn*, sw. V. (2): nhd. ordnen, bereiten (V.) (1), einrichten, lenken; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; situfangōn 1, sw. V. (2): nhd. aufstellen?, einrichten, erzählen?; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern; ūfgirihten* 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenstellen, einrichten, aufstellen

-- passend einrichten: ahd. biskīben* 2, biscīben*, sw. V. (1a): nhd. passend einrichten, befähigen

-- sich einrichten: ahd. skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten

einrichten, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; antreiten, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bereiten, machen, einrichten; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; behenden, sw. V.: nhd. berühren, betasten, einrichten, fügen, einhändigen, auferlegen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; durchzimberen*, durchzimbern, sw. V.: nhd. »durchzimmern«, einrichten, ausschmücken; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- Lagerplatz einrichten: mhd. barnen, sw. V.: nhd. Krippe machen, zur Krippe gehen, Lagerplatz einrichten

-- sich einrichten: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

einrichten, mhd. ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten; ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Einrichten, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

einrichten, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; verzimberen, verzimbern, verzimern, ferzimberen*, ferzimern*, sw. V.: nhd. verzimmern, verbauen, zubauen, einrichten, bauend verbrauchen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

einrichten, mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

-- sich einrichten: mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

einrichten, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

einrichten, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schicken (1), sw. V.: nhd. machen das etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Einrichten, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

Einrichten, mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

einrichten, mhd. zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

-- passend einrichten: mhd. zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

-- sich einrichten: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- zweckmäßig einrichten: mhd. underordinieren, sw. V.: nhd. zweckmäßig einrichten, ordnen

einrichten, mnd. anebestēden***, sw. V.: nhd. ausstatten, einrichten; anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; anestēden***, sw. V.: nhd. festsetzen, einrichten; anestēdigen*, anstēdigen, sw. V.: nhd. festsetzen, einrichten, bekräftigen; aptēren, sw. V.: nhd. einrichten, zurichten, anerkennen, bestätigen; belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen); berāken (2), sw. V.: nhd. treffen, einrichten, Zweck erreichen; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; bewenden, sw. V.: nhd. anwenden, verwenden, fügen, einrichten; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

einrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden

-- fest einrichten: mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

-- passend einrichten: mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten

-- sich einrichten: mnd. inrichten, sw. V.: nhd. gerichtlich einsetzen, sich einrichten, nach eigenem Ermessen verfahren (V.)

einrichten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen; punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen; redden (2), mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, einrichten, besorgen, herrschen; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen; regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen; reken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. einrichten, frei und unbehindert überliefern, rechten, richten; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gefällig einrichten: mnd. rēken (3), sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, gefällig einrichten, richten

einrichten, mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; tachen, mnd.?, sw. V.: nhd. bestimmen, einrichten, gestalten

einrichten, mnd. uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; upstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufstellen, einrichten, einführen, anstellen, begehen, anstiften; v˙ gen (1), fōgen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen; vörsātigen*, vorsātigen, sw. V.: nhd. regeln, einrichten; vörv˙ gen*, vorv˙ gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

einrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einrichter, ahd. sellāri* 1, st. M. (ja): nhd. Einrichter, Regulierer, Ordner; sezzāri 2, st. M. (ja): nhd. Gründer, Einrichter, Kellermeister, Schröter

einrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einrichtung, an. heg-ð-an, F.: nhd. Einrichtung; set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2)

Einrichtung, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; for-e-s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Vorsorge, Einrichtung

Einrichtung, ahd. girihtida 8, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Regel, Einrichtung, Stütze, Strafe; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gisezzidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Zusammenstellung; ingisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Einrichtung; rehhanungī* 1, rechanungī*, st. F. (ī): nhd. Einteilung, Einrichtung; rihtungī 2, st. F. (ī): nhd. Einrichtung, Verwaltung, Leitung; rustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Einrichtung

Einrichtung, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

Einrichtung, mhd. gerihte (2), st. N.: nhd. Gerüst, Einrichtung, Hausrat; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug

-- Einrichtung treffen: mhd. geschihten, sw. V.: nhd. Einrichtung treffen

Einrichtung, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

-- einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen: mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

Einrichtung, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; schirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Einrichtung, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbeitrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- schädliche Einrichtung eines Fischbaus: mhd. überbū, st. M., st. N.: nhd. Überbau, schädliche Einrichtung eines Fischbaus, Pflügen über die Grenze

Einrichtung, mnd. anebestēdinge*, anbestedinge, F.: nhd. Einrichtung, Institution; anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; anesettinge*, ansettinge, F.: nhd. »Ansetzung«, Anordnung, Einrichtung, Satzung, Schwemmland; anestēdinge*, anstēdinge, F.: nhd. Einrichtung, Anordnung, Ordnung

Einrichtung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; vörvōch*, vorvōch, vorvouch, N.: nhd. Einrichtung, Veranlassung, Veranstaltung, Bemühung

-- Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus: mnd. v˙ rbenken* (2), v˙ rbenkent, vorbenkent, N.: nhd. Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus

-- Einrichtung zum Rösten des Flachses: mnd. vlasrōte*, vlasr˙ te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

-- Prokurator einer geistlichen Einrichtung: mnd. v˙ rstandære*, v˙ rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v˙ rstendære*, v˙ rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

Einrichtung, mnd. geschickenisse, F.: nhd. Ordnung, Fügung, Einrichtung; gestandichhēt*, gestandichēt*, gestandicheit, mnd.?, F.: nhd. Einrichtung, System; institūicie, F.: nhd. Einrichtung, Institution

-- einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe: mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins

-- Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas: mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

-- gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung: mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

-- Verwalter einer öffentlichen Einrichtung: mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Einrichtung, mnd. legge (3), F.: nhd. Einrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens; mākelse, mākse1, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; reddinge (2), mnd.?, F.: nhd. Ordnung, Einrichtung, Besorgung; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

-- Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung: mnd. priorschop, prierschop, F.: nhd. »Priorschaft«, Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, Priorat

-- Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung: mnd. ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge

-- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- Einrichtung der Mühle: mnd. m· lengerēde, N.: nhd. Einrichtung der Mühle

-- Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist: mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

-- Einrichtung leiten: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

-- Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben: mnd. puntkāmer*, puntkammer, F.: nhd. Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben

-- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt: mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

-- Mitwürdenträger einer kirchlichen Einrichtung: mnd. mēdehēre, meddehēre, middehēre, M.: nhd. Mitgeistlicher, Mitwürdenträger einer kirchlichen Einrichtung

-- Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes: mnd. mēsterische*, meystersche, mestersche, meistersche, F.: nhd. Meisterin, Verwalterin, Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes

-- Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses: mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

-- Oberste einer geistlichen Einrichtung: mnd. priōre, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrenische*, priōrensche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrent, priōrint, priōrnt, priorend, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrische, priōrsche, prygorsche, priersche, priorsche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrisse, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrne, pri· rne, priōrn, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

-- Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

-- Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

-- Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

-- regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen: mnd. pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Vorsteher einer Einrichtung: mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

-- Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung: mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Einrichtung, mnd. schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung

-- Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung: mnd. stichtærinne*, stichterinne, stifterinne*, F.: nhd. »Stifterin«, Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung

-- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten: mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

-- Einrichtung zu warmem Baden: mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

-- Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen: mnd. sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

-- Gründer einer geistlichen Einrichtung: mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer

-- Schule als klösterliche Einrichtung: mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

-- zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut: mnd. spētālgōt, N.: nhd. »Spitalgut«, zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut

einrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einrichtungen -- das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

Einrichtungen -- Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmātiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

Einrichtungen -- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancienmēster, pitancienmeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen

Einrichtungen -- Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

einrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einriegelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einringeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einrinnen -- einrinnen lassen, mnd. inrennen, sw. V.: nhd. hineinrennen, flüchten, einrinnen lassen, eingießen, einflößen

einrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einriss, mnd. tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

Einriss: Einrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (einrisz)

einriss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einritt, mnd. inrit, M., N.: nhd. Einritt, Einreiten, Einzug, feierlicher Einzug zu Pferde

einritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

einritzen (Zeichen), mnd. bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

einritzen, an. rī-t-a, st. V. (1): nhd. einritzen, schreiben

einritzen, ae. ge-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen; wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen

einritzen, ahd. anagirīzan* 1, st. V. (1a): nhd. ritzen, einritzen; brāhhen* 6, brāchen*, sw. V. (1a): nhd. graben, schnitzen, einritzen, gravieren, prägen; erien* 13, erren*, red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen, einritzen, aufschreiben; girīzan* 3, st. V. (1a): nhd. ritzen, einritzen, darstellen; krizzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. einritzen, kratzen; rezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. ritzen, färben, einritzen, scharlachrot färben; rīzan* 16, st. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schreiben, einritzen, aufzeichnen; rizzōn (1) 5, sw. V. (2): nhd. ritzen, einritzen, stechen, leicht verletzen, schreiben?; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken; umbirīzan* 1, st. V. (1a): nhd. umreißen, darstellen, einritzen

einritzen, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

einritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einritzung -- durch Einritzung anbringen, mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

Einritzung, afries. inz-il-ĕd-d-re* 1 und häufiger?, inz-il-ēthre*, F.: nhd. Knöchelader, Einritzung, Einschnitt

Einritzung, ahd. kreiz 3, st. M. (a): nhd. Kreis, Umkreis, Einritzung

einrodeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einroess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einroesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einroessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einroessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einröhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrollen, mhd. bewelgen, st. V.: nhd. rollen, einrollen, wälzen, umwälzen

einrollen, mhd. verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben

einrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrollig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einross, mhd. einrüsse (2), st. M.: nhd. »Einross«, Einspänner

einrössen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrösser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einrossig, mhd. einrüsse (1), Adj.: nhd. »einrossig«, einspännig

einrössig, mnd. ēnrössich, einrössich, Adj.: nhd. »einrössig«

einrössung, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrosten, mnd. vörrusten*, vorrusten, sw. V.: nhd. verrosten, rostig werden, einrosten, hartnäckig haften

einrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrötzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrückegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einrücken, afries. in-far-a* 4, st. V. (6): nhd. hineinfahren, hineingehen, einrücken

einrücken, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

einrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einruderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrueckig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einruehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrufen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

einrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einrühren (), mhd. ? distempieren, sw. V.: nhd. einrühren (?), gehörig mischen

einrühren, mnd. brūwen (1), brouwen, br· wen, brūen, st. V., sw. V.: nhd. brauen, anstiften, einrühren, zusammenbrauen

einrühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrunen, nhd., sw. V.: nhd. einraunen; Hw.. s. einraunen; L.. : Luther (einrunen)

einrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrusseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrussen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eins -- Eins auf dem Würfel, mhd. esse (1), st. N.: nhd. As, Eins auf dem Würfel, eins, Punkt

-- in eins geflochten: mhd. einlich, Adj.: nhd. einfach, einheitlich, in eins geflochten, in eins gewebt

-- in eins geflochten oder gewoben: mhd. einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

-- in eins geformt: mhd. durchformic*, durchformec, Adj.: nhd. in eins geformt

-- in eins gewebt: mhd. einlich, Adj.: nhd. einfach, einheitlich, in eins geflochten, in eins gewebt

eins -- eins im Würfelspiel, an. ās (4), M.: nhd. Ass, eins im Würfelspiel

eins -- eins machen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

eins -- eins nach dem andern, mnd. v· rwech, vorwech, Adv.: nhd. der Reihe nach, eins nach dem andern

eins -- eins sein mit, ahd. gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

eins -- eins sein, mhd. eneinwesen, st. V.: nhd. »eins sein«

eins -- eins über dem anderen, mnd. · verandere*, · verander, ōverander, averander, Adv.: nhd. eins über dem anderen, übereinander

eins -- eins ums andere, mnd. ümmeschicht (2), ummeschicht, mnd.?, Adv.: nhd. abwechselnd, eins ums andere

eins -- eins von beiden, as. ên-di-hwē-thar* 1, Indef.-Pron.: nhd. eins von beiden, entweder

eins -- eins werden, mhd. eneinwerden*, enein werden, st. V.: nhd. »eins werden«

eins -- eins werden, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

eins -- in eins, ahd. samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

eins -- sich eins pfeifen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

eins -- Umgraben eins Grunstücks, afries. er-th-bre-k-m-a 5, sw. M. (n): nhd. »Erdbruch«, Landanteil, Umgraben eins Grunstücks

eins sein (V.), mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

eins sein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eins wesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eins, idg. *sem- (2), *som-, *sm̥-, Num. Kard., Adv., Präp.: nhd. eins, ein, zusammen, samt; *sems, Num. Kard.: nhd. eins

eins, germ. *sem, germ.?, Num. Kard.: nhd. eins

eins, ae. ā-n, ǣ-n, Adj., Adv.: nhd. ein, eins, allein, einzig, einzeln

Eins, ahd. essi 2, st. N. (ja): nhd. As, Eins

eins, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch

Eins, mhd. ein (3), st. N.: nhd. Einheit, Eins

eins, mhd. esse (1), st. N.: nhd. As, Eins auf dem Würfel, eins, Punkt

eins, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit

-- eins auf dem Würfel: mnd. es (4), Sb.: nhd. As, ein Auge am Würfel, eins auf dem Würfel, Warenzeichen

-- eins seiend: mnd. ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert

-- eins von zweien: mnd. ēntwēder, eintwēder, entwēr, antwēder, entwedder, entwēder, entēr, enter, Konj.: nhd. entweder, eins von zweien

-- eins werden: mnd. ēnigen, sw. V.: nhd. einen, einigen, eins werden

-- ganz eins: mnd. allēn, alēn, mnd.?, Adj.?: nhd. all, ganz eins, dasselbe, gleich

eins, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eins, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eins, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einsaat, mnd. insāt, insaet, N.: nhd. Einsaat

Einsaat, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

einsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsäcken, mhd. īnsecken, īn secken, sw. V.: nhd. »einsäcken«

einsacken, mhd. secken, sw. V.: nhd. »säcken«, einsacken, ertränken

einsacken, mnd. besacken, besakken?, sw. V.: nhd. einsacken, in Säcke bringen

einsacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsacker, mhd. īnsackære*, īnsacker, st. M.: nhd. »Einsacker«, Verschlinger

einsaeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsäen, got. in-sái-an* 1, red. abl. V. (6): nhd. einsäen, hineinsäen

einsäen, ahd. anasāen* 1, sw. V. (1a): nhd. ansäen, einsäen, anpflanzen; felahan* 11, felhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, übergeben (V.), bewahren, einsäen, ziselieren

einsäen, mhd. īnsæjen, īn sæjen, sw. V.: nhd. »einsäen«, einpflanzen

einsäen, mnd. inseien* (1), inseygen, inseyen, sw. V.: nhd. säen, einsäen, einpflanzen

einsäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsagen, mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

einsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsaitiges -- einsaitiges Instrument, mhd. snarre, F.: nhd. Schnarre, einsaitiges Instrument

einsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsalben -- ganz und gar einsalben, mhd. durchsmirwen, sw. V.: nhd. »durchschmieren«, gründlich schmieren, ganz und gar einsalben

einsalben, ae. líe-þr-an, sw. V.: nhd. einschmieren, einsalben, einseifen

einsalben, mnd. besalven, sw. V.: nhd. salben, einsalben

einsalben, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

einsalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsalzen -- Gefäß zum Einsalzen, ahd. sulzikar* 17, sulzkar, st. N. (a): nhd. Salzfass, Gefäß zum Einpökeln, Gefäß zum Einsalzen, Suppenschüssel

Einsalzen -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

Einsalzen -- kleines Gefäß zum Einsalzen, ahd. sulzikarilīn* 1, sulzikarilī*, st. N. (a): nhd. Salzschüsselchen, kleines Gefäß zum Einsalzen, kleine Suppenschüssel

Einsalzen (N.) des Herings, mnd. hērincsolten (2), N.: nhd. Einsalzen (N.) des Herings

einsalzen, mhd. salzen (1), red. V., st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz bestreuen, salzig machen

einsalzen, mnd. besolten, st. V.: nhd. einsalzen, versalzen (V.)

einsalzen, mnd. insolten, sw. V.: nhd. einsalzen, pökeln

-- Hering einsalzen: mnd. hērincsolten*** (1), st. V.?: nhd. Hering einsalzen

einsalzen, mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

Einsalzen, mnd. söltinge, F.: nhd. Einsalzen

einsalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einsalzender, mnd. söltære*, sölter, salter, selter, M.: nhd. »Salzer«, Einsalzender, Einsalzer, Salzsieder, Salzverkäufer, Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), eine der sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Familien (Bedeutung örtlich beschränkt [Werl])

Einsalzer, mnd. söltære*, sölter, salter, selter, M.: nhd. »Salzer«, Einsalzender, Einsalzer, Salzsieder, Salzverkäufer, Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), eine der sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Familien (Bedeutung örtlich beschränkt [Werl])

einsam sein (V.), mhd. selpsitzen, V.: nhd. »einsam sein« (V.)

einsam, an. ei-n-stœ-ð-r, Adj.: nhd. alleinstehend, verlassen (Adj.), einsam

einsam, ae. ā-n-lic, Adj.: nhd. allein, einzig, einsam, allgemein, schön

einsam, anfrk. ē-n-set-līk* 1, ē-n-set-līc, Adj.: nhd. einsam

einsam, as. ê-n-kor-a 1, Adj.: nhd. einsam

einsam, ahd. einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam; einstuodil* 4, Adj.: nhd. einsam, abgelegen, vereinsamt, einfach, ungeteilt; wuosti* 25, Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.)

-- einsam werden: ahd. ireinēn* 2, sw. V. (3): nhd. einsam werden, vereinsamen, verlassen (V.)

einsam, mhd. eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt; eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur; einlütze, einlitz, einlütz, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam, einfach; einlützic, einlützec, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich

einsam, mhd. einsamic***, Adj.: nhd. »einsam«

einsam, mhd. lieplōs, Adj.: nhd. »lieblos«, liebeleer, einsam, verlassen (Adj.)

einsam, mhd. selpsitzende, selbsitzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einsam; sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

einsam, mhd. vriuntlōs, vriuntelōs, vriundelōs, friuntlōs*, friuntelōs*, friundelōs*, Adj.: nhd. »freundlos«, einsam, verlassen (Adj.); waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

-- einsam machen: mhd. verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.)

einsam, mnd. ēnelīk (1), ēinelīk, Adj.: nhd. einzel..., alleinig, einzeln, einsam; ēnelīke, ēinelīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln, einsam; ēnelīken, ēinelīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln, einsam; ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde; ēnichlīk, einichlīk, Adj.: nhd. einsam; ēnlīk (2), ēinlīk, Adj.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīke, einlīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīken (2), einlīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert; ēnsamich, einsamich, Adj.: nhd. einsam, abgesondert; ēnsētich, ēnsētich, ēnsēttich, ēinsēttich, einsettich, einsetich, Adj.: nhd. allein sitzend, einsam

-- einsam stehend: mnd. ēnstallich, einstallich, Adj.: nhd. allein stehend, einsam stehend

einsam, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

einsam, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsamer -- einsamer Flieger, ae. ā-n-flo-g-a, sw. M. (n): nhd. einsamer Flieger

einsamer -- einsamer Ort, ahd. giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; giswāstuom* 1, st. M. (a): nhd. Einsamkeit, Ruhe, einsamer Ort

einsamer -- einsamer Wanderer, ae. ā-n-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. einsamer Wanderer; ā-n-stap-a, sw. M. (n): nhd. einsamer Wanderer

einsames -- einsames Leben, ae. ā-n-cor-lī-f, st. N. (a): nhd. einsames Leben

einsamig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsamkeit, ae. ǣ-mėn-n-e (2), ǣ-mėn-n (2), st. N. (a): nhd. Öde, Einsamkeit; ā-n-et-t, ǣ-n-et-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Einsamkeit

Einsamkeit, ahd. einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle; einōtigī 1, st. F. (ī): nhd. Einöde, Einsamkeit; giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; giswāstuom* 1, st. M. (a): nhd. Einsamkeit, Ruhe, einsamer Ort

Einsamkeit, mhd. eine (3), st. F.: nhd. Einsamkeit, Einöde; eingeht, st. F.: nhd. Einsamkeit; einheit, st. F.: nhd. Einsamkeit; einicheit*, einecheit, einekeit, einkeit, st. F.: nhd. Einzigkeit, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, Alleinsein; einœde, einœte, einode, einōde, einōte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Einöde, Einödhof, alleinstehender Bauernhof, Einsamkeit, Wüste; einsamicheit*?, einsamkeit, st. F.: nhd. Einsamkeit; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Einsamkeit, mhd. geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen

Einsamkeit, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat

Einsamkeit, mhd. verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit, Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit; wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.)

Einsamkeit, mnd. ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde; ēnletzichhēt*, ēnletzichēt, einletzicheit, ēnlitzichēt, einlitzicheit, F.: nhd. Einsamkeit; ēn˙ de, ein˙ de, F.: nhd. Einöde, Einsamkeit; ēnsamhēt, einsamheit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen; ēnsamkēt, einsamkeit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen

Einsamkeit, mnd. vörlātenhēt*, vorlātenhēt, vorlātenheit, F.: nhd. Verlassenheit, Einsamkeit; vörw˙ steninge*, vorw˙ steninge, F.: nhd. »Verwüstung«, Wüstenei, Einsamkeit

einsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsammeln -- Handhabe zum Einsammeln von Geld, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Einsammeln -- mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Einsammeln -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mhd. terminierære*, terminierer, st. M.: nhd. »Terminierer«, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

Einsammeln -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mnd. termīnære*, termīnre, mnd.?, M.: nhd. »Terminierer«, Bettelmönch, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

einsammeln, ahd. 2zisamanefāhan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfangen«, sammeln, einsammeln, sich zusammenziehen?; 4zisamanelesan* 4, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln, einsammeln, einholen; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden

-- wieder einsammeln: ahd. afurgilesan* 1, st. V. (5): nhd. »wiedersammeln«, wieder einsammeln

einsammeln, mhd. īnschatzen, īn schatzen, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen, einsammeln, horten

einsammeln, mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

-- in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln: mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

einsammeln, mnd. ? vrechteren, vrechtern, V.: nhd. einsammeln?, heischen?

einsammeln, mnd. bemānen, sw. V.: nhd. einfordern, einsammeln; besāmelen, besammeln, besammelen, sw. V.: nhd. versammeln, sammeln, einsammeln

einsammeln, mnd. inērnen*, inernen, inārnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, einsammeln, zum Lohn empfangen; ingesāmelen***, sw. V.: nhd. einsammeln, Geld einziehen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

einsammeln, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten; sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

einsammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsammelt -- Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt, mnd. spendepenningenlēsære*, spendepenningenlēser, spentpenningenlēser, M.: nhd. Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt

Einsammler -- Einsammler des Zehnten, mnd. tendære, tender, mnd.?, M.: nhd. Zehntner, Zehntherr, Einsammler des Zehnten

Einsammler -- Einsammler von Almosen, mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k˙ pendrāgære*, k˙ pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

Einsammler -- Einsammler von Brot für Spitäler, mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k˙ pendrāgære*, k˙ pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

Einsammler, ae. and-fė-n-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Verteidiger, Empfänger, Einsammler

Einsammler, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

einsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsammlung, mnd. ingesāmelinge, F.: nhd. Einsammlung, Einziehung (von Geld)

Einsammlung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

einsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsammlungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsammlungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsamnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsamner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsargen, mhd. besarken, sw. V.: nhd. in den Sarg legen, einsargen, bestatten; beserken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen, bestatten

einsargen, mhd. sarken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen; serken, sarken, sw. V.: nhd. einsargen

einsargen, mhd. verarken, ferarken*, sw. V.: nhd. einsargen; versarken, fersarken*, sw. V.: nhd. einsargen

einsargen, mnd. besarken, sw. V.: nhd. einsargen

einsargen, mnd. sarken***, V.: nhd. »sargen«, einsargen, begraben (V.)

einsargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einsatz -- Einsatz bei einer Wette, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Einsatz -- Einsatz einer Wette, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

Einsatz -- Einsatz eingehen, mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

Einsatz -- Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Einsatz -- gläserner Einsatz der Monstranz, mnd. monstrancienglas, N.: nhd. gläserner Einsatz der Monstranz

Einsatz -- metallener Einsatz des Taufbeckens, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

Einsatz, germ. *wadja-, *wadjam, st. N. (a): nhd. »Wette«, Pfand, Handgeld, Einsatz

Einsatz, an. veð, st. N. (ja): nhd. Pfand, Sicherheit, Einsatz

Einsatz, ahd. anagin 37, st. N. (a): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung, Einsatz, Beginn, Grund

-- energischer Einsatz: ahd. īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf

Einsatz, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

-- Einsatz beim Kegelspiel: mhd. bōzengelt, st. N.: nhd. Einsatz beim Kegelspiel; bōzgelt, st. N.: nhd. Einsatz beim Kegelspiel

Einsatz, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung; īnsaz, insaz, st. M.: nhd. Einsatz, Hineinsetzen, Hineingesetztes, Einsetzung, Immission

Einsatz, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme

Einsatz, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

Einsatz, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung; wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz

-- doppelter Einsatz: mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn

Einsatz, mnd. binnenwerk, N.: nhd. Einsatz, Zwischensatz von Spitzen

-- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser: mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Einsatz, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit

-- Geld als Einsatz beim Spiel: mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

einsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsatzbecher, mnd. insettebēker, M.: nhd. »Einsatzbecher«, Satz ineinandergestellter Becher

einsatzbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einsatzbereitschaft -- kämpferische Einsatzbereitschaft, ahd. kampfheit* 3, kamphheit*, st. F. (i): nhd. Kampf, Kriegsdienst, kämpferische Einsatzbereitschaft

einsatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einsatzgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsatzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzpfandvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsatzschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsatzthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Einsetzung)

einsatzzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsatzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsaugader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einsaugen -- Einsaugen von Muttermilch, mnd. soch, sogh, sogg, sāg, N.: nhd. »Sog«, Saugen (N.), Saugung, Einsaugen von Muttermilch

einsaugen, ae. in-dri-n-c-an, st. V. (3a): nhd. einsaugen, trinken; sū-g-an, st. V. (2): nhd. saugen, einsaugen

einsaugen, ahd. gislintan* 3, st. V. (3a): nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, einsaugen, herunterschlucken; insinkan* 1, insincan*, st. V. (3a): nhd. einsinken, hineinsinken, einsaugen; inslintan* 1, st. V. (3a): nhd. verschlingen, einsaugen, aufsaugen

einsaugen, mhd. īnlecken, īn lecken, sw. V.: nhd. einsaugen

einsaugen, mhd. īnsūgen, st. V.: nhd. einsaugen

Einsaugen, mhd. īnsleich, st. M.: nhd. Einsaugen

einsaugen, mnd. insūgen, st. V.: nhd. einsaugen, aufsaugen

einsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsäumen, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

einsäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsausen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschachern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschachteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschachtelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschachtelungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschalten, mhd. undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Einschalten, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

einschalten, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- sich einschalten: mnd. inmengen, sw. V.: nhd. »einmengen«, zwischenfügen, einmischen, unterlaufen (V.), sich einschalten

einschalten, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

einschalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschaltung, ahd. untarwurf* 2, st. M. (i): nhd. Einwurf, Einschaltung; untarwurft* 1, st. M. (i)?, st. F. (i)?: nhd. Einwurf, Einschaltung

einschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschaltungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschänken -- größeres Gefäß zum Einschänken, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

einschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einscharben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschärfen, ahd. ? insellen* 1?, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, berichten?, einschärfen?

einschärfen, mhd. inbinden, īnbinden, īn binden, st. V.: nhd. »binden«, einbinden, einschärfen

einschärfen, mnd. beknüppen, beknöppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, befestigen, festlegen, einschärfen

einschärfen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

einschärfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschärfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einscharren, mnd. bescharren, sw. V.: nhd. einscharren

einscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einscharung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschätzbar, ae. un-ge-eah-t-en-d-lic, Adj.: nhd. einschätzbar

einschätzen -- einschätzen als, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

einschätzen -- einschätzen als, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎ̊lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

einschätzen -- sich zu hoch einschätzen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

einschätzen, ahd. ahtungōn* 1, ahtingōn*, sw. V. (2): nhd. einschätzen, beurteilen; bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; bizellen* 32, sw. V. (1): nhd. zählen, zählen zu, zuzählen, zurechnen, zuschreiben, einschätzen, berechnen, beschuldigen; feilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schätzen, einschätzen, taxieren; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; irwegan* 1, st. V. (5)?: nhd. erwägen, einschätzen; ruobōn* 1, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, schätzen, erachten, einschätzen; ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

einschätzen, mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

einschätzen, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

einschätzen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; ploisēren*, ploysēren, sw. V.: nhd. prüfen, einschätzen; pr· ven (1), proyven, proynen, prôuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten; reputēren, sw. V.: nhd. einschätzen

Einschätzung -- landesübliche Einschätzung, mhd. lantlop 1, st. N.: nhd. landesübliche Einschätzung, Wertfestlegung

Einschätzung, ae. eah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Einschätzung; weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit

Einschätzung, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2)

Einschätzung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung; bedunc, st. M.: nhd. Einschätzung, Nachdenken, Grübelei, Meinung, Bewertung

Einschätzung, mhd. kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

einschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einscheinen, mhd. īngeschīnen, īn geschīnen, st. V.: nhd. »einscheinen«

einscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschenkelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschenken -- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Einschenken -- Gefäß zum Einschenken, mnd. schenkevat, schenkvat, N.: nhd. Schenkgefäß, Gefäß zum Einschenken

Einschenken -- Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken, mnd. timpekanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken

einschenken, germ. *skankjan, sw. V.: nhd. schief halten, einschenken, zu trinken geben

einschenken, got. *skagk-jan, sw. V. (1): nhd. einschenken, schenken?

einschenken, an. byrl-a, sw. V.: nhd. fällen, einschenken

einschenken, ae. byr-el-ian, sw. V.: nhd. einschenken; scėnc-an, sw. V. (1): nhd. einschenken, zu trinken geben

einschenken, afries. skank-a 6, skanz-a, sw. V. (1): nhd. einschenken, eingießen; skenk-a 1 und häufiger?, skenz-a, sw. V. (1): nhd. einschenken, eingießen

einschenken, anfrk. skenk-en* 2, sw. V. (1): nhd. schenken, einschenken

einschenken, as. s-kėnk-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. einschenken

einschenken, ahd. giskenken* 3, giscenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, zu trinken geben; skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen
-- einschenken von: ahd. skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen

einschenken, mhd. einschenken, sw. V.: nhd. einschenken

einschenken, mhd. ingiezen, īngiezen, īn giezen, st. V.: nhd. eingießen, einflößen, sich ergießen, einschenken; īnschenken, sw. V.: nhd. einschenken

einschenken, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

Einschenken, mhd. schenkunge, st. F.: nhd. »Schenkung«, Einschenken, Ausschenken, Tränken, Gabe, Geschenk
-- Gefäß zum Einschenken: mhd. schenkevaz, schencvaz, schenkefaz*, schencfaz*, st. N.: nhd. Gefäß zum Einschenken; schenkkar, st. N.: nhd. Gefäß zum Einschenken

einschenken, mhd. umbegiezen, st. V.: nhd. »umgießen«, umfließen, etwas rundherum eingießen, einschenken

einschenken, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

einschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschenkender -- einschenkender Diener, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

einschenkzimenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einscherben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einscherren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einscherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einscheuern, mnd. insch· ren, inschuren, sw. V.: nhd. einscheuern, in die Scheune bringen, aufspeichern

einscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschicken, mnd. inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen

einschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschieben -- Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen, mnd. ōvenschüffel*, ōvenschüffele, ovenschuffele, F.: nhd. »Ofenschaufel«, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

Einschieben -- Gerät zum Einschieben des Brotes, mnd. ōvenschāvære, ōvenschāver, M.: nhd. »Ofenschaber«, Gerät zum Einschieben des Brotes; ōvensch· være, ōvensch· ver, ovenschuver, M.: nhd. »Ofenschieber«, Gerät zum Einschieben des Brotes

einschieben, ahd. anarēren* 1, sw. V. (1a): nhd. einschieben, verschaffen?, darbieten?; inskioban* 1, inscioban*, st. V. (2a): nhd. einschieben, unterstützen; instōzan* 6, red. V.: nhd. hineinstecken, hineinsetzen, einschieben, einsenken, niederdrücken

einschieben, ahd. anaskioban* 1, anascioban*, st. V. (2a): nhd. »einschieben«, hereinbrechen, befallen (V.)

einschieben, mhd. īnschieben, īn schieben, st. V.: nhd. »einschieben«, hineinschieben, hineinstecken

einschieben, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

einschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschiebessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einschiebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschießen -- den Einschlag in die Kette einschießen, mnd. ? rēfelen, sw. V.: nhd. den Einschlag in die Kette einschießen?

einschießen, ahd. inskiozan* 1, insciozan*, st. V. (2b): nhd. »einschießen«, hineinschleudern, hineinbohren

einschießen, mhd. īnschiezen, īn schiezen, st. V.: nhd. »einschießen«

einschießen, mnd. inb· ten, inboten, sw. V.: nhd. einheizen, einlegen, einschießen, zuschießen, beisteuern, drangeben, einbüßen; inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einschießen, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

einschießen: einschieszen: einschiessen, nhd., st. V.: nhd. ; L.: DW : Luther (einschieszen)

einschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschießend, mhd. īnschiezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »einschießend«

einschiessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschiffen -- sich einschiffen, ae. sci-p-ian, sw. V.: nhd. sich einschiffen, aufrüsten, bemannen

einschiffen -- sich einschiffen, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

einschiffen -- sich einschiffen, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

einschiffen, afries. ski-p-ia (1) 2, sw. V. (2): nhd. einschiffen, einrichten

einschiffen, mhd. aneschiffen, anschiffen, ane schiffen, sw. V.: nhd. »anschiffen« (?), einschiffen, auf ein Schiff verladen (V.), abstoßen, in See stechen

einschiffen, mnd. afschēpen, sw. V.: nhd. »abschiffen«, Waren in ein Schiff laden (V.) (1), einschiffen, zu Schiffe absenden

einschiffen, mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

einschiffen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten
-- sich einschiffen: mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

einschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschiffung, mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff

Einschiffung, mnd. inschēpinge, F.: nhd. Einschiffung, Ladung (F.) (1), Befrachtung, Verladung

einschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschiffungsort: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschiffungszeit: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschifsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschildig, mhd. einschilt, einschilte, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig; einschiltic*, einschiltec, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend; einschiltīg 3, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend

einschildig, mnd. ēnschildich* (1)**, Adj.: nhd. »einschildig«, beritten, letzten Heerschild innehabend

einschildig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschildig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschildiger, mhd. einschiltēr 1, subst. Adj.: nhd. »Einschildiger«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande Angehöriger, Niedrigster im Ritterstande

Einschildritter, mhd. einschilte (2), sw. M.: nhd. »Einschildritter«, Ritter ohne Gefolge; einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

einschindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschirmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschläf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einschlafen -- durch Einschlafen versäumen, mhd. vernücken, fernücken*, sw. V.: nhd. durch Einnicken versäumen, durch Einschlafen versäumen

einschlafen, germ. *anslēpan, *anslǣpan, *andslēpan, *andslǣpan, st. V.: nhd. einschlafen, entschlafen (V.)

einschlafen, got. an-a-s-lēp-an* 4, red. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »einschlafen«, entschlummern, entschlafen

einschlafen, got. ga-s-lēp-an* 5, red. V. (4), (perfektiv): nhd. schlafen, entschlafen, einschlafen

einschlafen, an. sof-n-a, sw. V.: nhd. einschlafen

einschlafen, ae. ā-s-lǣp-an, ā-s-lāp-an, st. V. (7)=red. V. (1), sw. V.: nhd. einschlafen, träumen, gelähmt sein (V.), sterben; on-s-lǣp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »entschlafen«, einschlafen

einschlafen, ahd. intslāfan* 13, red. V.: nhd. schlafen, entschlafen, einschlafen; naffezzen* 9, sw. V. (1a): nhd. schlafen, schläfrig werden, einschlafen, schlummern; slāfan (1) 71, red. V.: nhd. schlafen, einschlafen; twelan* 2, st. V. (4): nhd. betäuben, betäubt sein (V.), sich säumig zeigen, einschlafen

einschlafen, mhd. īnslāfen*, īn slāfen, st. V.: nhd. einschlafen

einschlafen, mhd. entligen, st. V.: nhd. niederliegen, entschlafen (V.), fern liegen, liegen, einschlafen; entnücken, entnucken, entnouchen, sw. V.: nhd. einnicken, einschlafen; entslāfen (1), enslāfen, inslāfen, st. V.: nhd. »entschlafen«, einschlafen, entschlafen (V.), sterben, versterben; entsnipfen, sw. V.: nhd. einschlafen; entsweben, ensweben, insweben, sw. V.: nhd. »entschweben«, einschläfern, einschlafen, bewegen, entrücken

einschlafen, mhd. nücken (1), sw. V.: nhd. »nücken«, nicken, stutzen, einnicken, einschlafen

einschlafen, mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden; slāferen*, slāfern, slāfren, slōfern, sw. V.: nhd.

schläferig werden, schläfrig werden, müde werden, einschlafen, schläfern mit

einschlafen, mhd. zuoslāfen, zuo slāfen, red. V., st. V.: nhd. »zuschlafen«, einschlafen, weiterschlafen

einschlafen, mnd. beslummeren*, beslummern, sw. V.: nhd. einschlummern, einschlafen; beswēven, sw. V.: nhd. entschlafen (V.), einschlafen, entschweben; entslāpen, enslāpen, untslāpen, st. V.: nhd. »entschlafen« (V.), einschlafen, sanft sterben; entslummeren, entslummern, enslummern, sw. V.: nhd. »entschlummern«, jemanden zum Schlummern bringen, einschlummern, einschlafen

einschlafen, mnd. inslāpen, st. V.: nhd. einschlafen, entschlafen (V.)

einschlafen, mnd. tōslāpen*, toslapen, mnd.?, st. V.: nhd. einschlafen

einschlafen, mnd. vörsl· men* (2), vorsl· men, vorslomen, sw. V.: nhd. entschlummern, einschlafen, von Streit einschlafen
-- von Streit einschlafen: mnd. vörsl· men* (2), vorsl· men, vorslomen, sw. V.: nhd. entschlummern, einschlafen, von Streit einschlafen

einschläfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschlafend, mhd. slæflīche, Adv.: nhd. schläferig, schläfrig, einschlafend, schlafend, einschläfernd

einschläferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschläferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschläfern (), ae. ? *swef-ec-ian, sw. V. (2): nhd. einschläfern (?)

einschläfern, germ. *swēbjan, *swǣbjan, *swabjan?, *swōbjan, sw. V.: nhd. einschläfern

einschläfern, an. svef-ja, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen; svæf-a, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, beilegen, töten; syf-ja, sw. V.: nhd. einschläfern

einschläfern, ae. ā-swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, beruhigen, töten, zerstören; ge-swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, töten; swėb-b-an, sw. V. (1): nhd. einschläfern, töten; swef-ian (1), sw. V. (1?): nhd. einschläfern, töten, stillen

einschläfern, as. an-swėb-b-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. einschläfern; *s-w-ėb-b-ian? (1), sw. V. (1b): nhd. einschläfern

einschläfern, ahd. bisweppen* 1, biswebben*, sw. V. (1b): nhd. einschläfern; intsweppen* 8, intswebben*, insweppen*, sw. V. (1b): nhd. einschläfern, betäuben; sweppen* 1, swebben*, sw. V. (1b): nhd. einschläfern, ersticken, töten?

einschläfern, mhd. entslæfen, sw. V.: nhd. einschläfern; entsweben, ensweben, insweben, sw. V.: nhd. »entschweben«, einschläfern, einschlafen, bewegen, entrücken

einschläfern, mnd. sl· men (3), slommen, sw. V.: nhd. schlafen, einschläfern, schlummern, betäuben

einschläfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschläfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschläfernd, ahd. sweppilīh* 1, swebbilīh*, Adj.: nhd. einschläfernd, schlaftrunken

einschläfernd, mhd. slæferlīche, slāferlīche, Adv.: nhd. schläfrig, schläferig, einschläfernd; slæflīche, Adv.: nhd. schläferig, schläfrig, einschlafend, schlafend, einschläfernd

einschläfernde -- einschläfernde Schlutte, ahd. wīnwurz*? 6, wiuuonuurz*?, st. F. (i): nhd. einschläfernde Schlutte

einschläfert -- Salbe die einschläfert, mnd. slāpsalve, F.: nhd. »Schlafsalbe«, Salbe die einschläfert, Hexensalbe

einschläferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einschläferungsmittel, mnd. slāpdrank, M.: nhd. »Schlaftrank«, Schlaftrunk, Abendtrunk, Einschläferungsmittel; slāpdrunk, M.: nhd. »Schlaftrunk«, Schlaftrank, Abendtrunk, Einschläferungsmittel

einschläferungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einschläfriges -- einschläfriges Bett, mnd. ēnslēpære*, ēnslēper, einslēper, M.: nhd. einschläfriges Bett, Bett für einen L.: MndHwb 1, 550 (ê[i]nslēper)

Einschlag -- den Einschlag in die Kette einschießen, mnd. ? rēfelen, sw. V.: nhd. den Einschlag in die Kette einschießen?

Einschlag -- den Einschlag in die Kette einschließen, mnd. rēfen, rēven, sw. V.: nhd. den Einschlag in die Kette einschließen

Einschlag -- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Einschlag -- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

Einschlag -- ungefärbter Einschlag, mnd. sülfwēvel, sülfweffel, M.: nhd. ungefärbter Einschlag

Einschlag (beim Weben), mnd. hēvelgārn, N.: nhd. Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, Einschlag (beim Weben)

Einschlag, germ. *webla-, *weblam, *webala-, *webalam, st. N. (a): nhd. Einschlag; *wefta-, *weftaz?, st. M. (a): nhd. Einschlag, Gewebe; *wefti-, *weftiz, st. F. (i): nhd. Einschlag, Gewebe; *weftō, st. F. (ō): nhd. Einschlag, Gewebe

Einschlag, an. ve-f-t-r, ve-p-t-r, st. M. (a): nhd. Einschlag, grobes Zeug

Einschlag, ae. we-f-l (1), st. F. (ō): nhd. Einschlag, Webegerät; we-f-t, F.: nhd. Einschlag; we-f-t-a, sw. M. (n): nhd. Einschlag; wi-f-t, st. F. (i): nhd. Einschlag

Einschlag, as. hėv-ild* 1, hėƀ-ild*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Zettel, Litze; w-e-v-al* 1?, w-e-ƀ-al*, st. N. (a): nhd. Einschlag

Einschlag, ahd. hebilt* 2, st. N. (a): nhd. Einschlag, Litze; trāma 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberschiffchen, Einschlag; wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe
-- Einschlag beim Gewebe: ahd. wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe
-- Einschlag des Gewebes: ahd. snata* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Einschlag des Gewebes

Einschlag, mhd. īnslac, st. M.: nhd. Einschlag, Entrückung, Eindruck
-- Einschlag eines Gewebes: mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden
-- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht: mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

Einschlag, mhd. wepf, st. N.: nhd. Zettelgarn, Einschlag; wepfe, sw. M.: nhd. Zettelgarn, Einschlag
-- Einschlag beim Gewebe: mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

Einschlag, mnd. houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung; indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden; inslūt***, N.: nhd. Einschlag, Pack
-- sparrenartiger Einschlag im Gewebe: mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Einschlag, mnd. wēve*, weve, mnd.?, N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Schleier, Einschlag; wēvel* (3), wevel, weffel, mnd.?, N.: nhd. Einschlag
-- Einschlag des Gewebes: mnd. werpede, mnd.?, N.: nhd. Einschlag des Gewebes, Eintrag des Gewebes
-- Einschlag machen: mnd. wēvelen*, wevelen, weffelen, mnd.?, V.: nhd. Einschlag machen
-- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt: mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

einschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlagegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einschlagemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einschlagen -- den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

einschlagen -- den Weg einschlagen nach, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

einschlagen -- den Weg einschlagen zu, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

Einschlagen -- durch Einschlagen öffnen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Einschlagen -- durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten
-- Pfahlwerk einschlagen: mnd. slachten (1), sw. V.: nhd. schlachten, töten, Pfahlwerk einschlagen

einschlagen -- eine falsche Richtung einschlagen, mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

einschlagen -- eine Richtung einschlagen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

einschlagen -- eine Richtung einschlagen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

einschlagen -- einen anderen Segelkurs einschlagen, mnd. ümmesēgelen, ummesegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umsegeln«, einen anderen Segelkurs einschlagen

einschlagen -- einschlagen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

-- Einschlagen auf: mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

einschlagen -- einschlagen auf, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

Einschlagen -- Einschlagen des Hauses, afries. hū-s-slêk 2, st. M. (a?): nhd. Einschlagen des Hauses

Einschlagen -- Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

einschlagen -- einschlagen in, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Einschlagen -- Einschlagen von Pfählen, mnd. pēlehouwen* (2), pēlehouwent, pēlehauwent, N.: nhd. Einschlagen von Pfählen, Setzen von Pfählen -- Pfähle einschlagen: mnd. pēlehouwen*** (1), sw. V.: nhd. Pfähle einschlagen, pfählen

einschlagen -- falschen Weg einschlagen, mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

Einschlagen -- Markierung zum Einschlagen von Nägeln, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

einschlagen -- Richtung einschlagen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

einschlagen -- Richtung einschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

einschlagen -- Richtung einschlagen, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

Einschlagen -- Tuch zum Einschlagen von Gewürzen, mnd. krūtdwēle, F.: nhd. Tuch zum Einschlagen von Gewürzen

einschlagen -- Weg einschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

einschlagen -- Weg einschlagen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Einschlagen -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

einschlagen (Weberei), mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

Einschlagen (Weberei), mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einschlagen, germ. *slahan, st. V.: nhd. schlagen, einschlagen, töten

einschlagen, afries. in-slā* 2, st. V. (6): nhd. einschlagen, hineinschlagen

einschlagen, ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben

-- das Gehirn einschlagen: ahd. inthirnen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen; irhirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen

-- den Schädel einschlagen: ahd. inthirnen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen; irhirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen

-- einschlagen auf: ahd. anagistōzan* 4, red. V.: nhd. anstoßen, anschlagen, treiben, anstürmen, einschlagen auf; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

einschlagen, ahd. inslahan* 2, st. V. (6): nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hineinstoßen, hineintreiben

einschlagen, mhd. īnslahen, īn slahen, st. V.: nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hinzukommen, Sporen geben

einschlagen, mhd. beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen

-- einschlagen auf: mhd. dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf

einschlagen, mhd. gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit

-- einschlagen auf: mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

einschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Einschlagen, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

einschlagen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; behūven, sw. V.: nhd. einhüllen, einschlagen

-- einen Weg zur Seite einschlagen: mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

einschlagen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einschlagen, mnd. pinnen, sw. V.: nhd. einsetzen, einschlagen

-- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

einschlagen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

einschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einschlagens -- Tätigkeit des Einschlagens, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

einschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einschlagfaden, ahd. wefaldrāt* 1, wevaldrāt, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Einschlagfaden

einschlagfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einschlaggarn, mnd. wēvelgārn*, wevelgarn, mnd.?, N.: nhd. Einschlaggarn

einschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschlaglaken, mnd. inslūtdōk, insluethdōk, M.: nhd. Einschlaglaken, Packlaken

einschlagpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einschlags -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

einschlagschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschlagseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einschlagsfaden, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

einschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlagzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschläufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleichen -- sich einschleichen in, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

einschleichen -- sich einschleichen, afries. in-glū-p-a 1, st. V. (2): nhd. sich einschleichen; *s-mūg-a (1), sw. V. (1): nhd. sich einschleichen

einschleichen -- sich einschleichen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen; vedemen, fedemen*, sw. V.: nhd. fädeln, reihen an, einfädeln, sich einschleichen

einschleichen, got. uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

Einschleichen, afries. in-s-mūg-e*? 1, M.: nhd. Einschleichen; s-mūch 1 und häufiger?, M.: nhd. Einschleichen, Eindringen; s-mūg-a (2) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Einschleichen, Eindringen; *s-mūg-e, F.: nhd. Einschleichen, Eindringen; s-mūg-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Einschleichen

einschleichen, as. undar-far-an* 1?, st. V. (6): nhd. »unterfahren«, darunterfahren, einschleichen

einschleichen, ahd. 4zuofaran* 4, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, einschleichen, herzufahren, hinzukommen, herantreten; 6zuokresan* 3, st. V. (5): nhd. zukriechen, einschleichen, sich einschleichen, herzuschleichen; gislīhhan* 1, gislīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, einschleichen; inslīhhan* 2, inslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, eindringen, hineinkriechen; untarfaran* 4, st. V. (6): nhd. »darunterfahren«, einschleichen, sich untermischen, dazwischenwachsen; untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen; untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen
-- sich einschleichen: ahd. 6zuokresan* 3, st. V. (5): nhd. zukriechen, einschleichen, sich einschleichen, herzuschleichen; untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen
-- sich einschleichen in: ahd. untarsliofan* 2, st. V. (2a): nhd. hineinschlüpfen, sich einschleichen in

einschleichen, mhd. īnslīchen, īn slīchen, st. V.: nhd. einschleichen
-- sich ins Vertrauen einschleichen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

einschleichen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen
-- sich einschleichen: mnd. inkrūpen, inkrupen, st. V.: nhd. hineinkriechen, sich einschleichen

einschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einschleicher, ahd. inslīhho* 1, inslīcho*, sw. M. (n): nhd. »Einschleicher«, Eindringling

Einschleicher, mnd. hūsslīkære*, hūsslīker, M.: nhd. Einschleicher, heimlicher Sektierer

einschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschließen -- den Einschlag in die Kette einschließen, mnd. rēfen, rēven, sw. V.: nhd. den Einschlag in die Kette einschließen

Einschließen -- Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, mnd. sl˙ se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

Einschließen -- hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstōke, M.: nhd. hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

Einschließen -- hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstok, vangenstock, M.: nhd. hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

Einschließen -- Schrank zum Einschließen des Ratssilbers, mnd. smīdeschap, M.: nhd. Schmuckschrank, Schrank zum Einschließen des Ratssilbers

Einschließen -- Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen, mnd. sl˙ s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen

einschließen, idg. *bronk-, V.: nhd. einschließen, einengen; ? *gᵘ̯ei- (2)?, V.: nhd. zusammendrängen?, einschließen?, einpferchen?

einschließen, idg. *u̯el- (3), V.: nhd. drängen, pressen, einschließen

einschließen, germ. *burgjan, sw. V.: nhd. einschließen, bergen

einschließen, an. byrg-ja (1), sw. V. (1): nhd. einschließen, hindern, verweigern, sammeln, abschließen

einschließen, ae. be-clȳs-an, sw. V.: nhd. einschließen; be-dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, verschließen, schließen, zumachen; be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. einschließen, halten, umgeben (V.), umfassen, enthalten, zurückhalten; be-hring-an, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), einschließen; be-lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. einschließen; be-téo-n, sw. V. (2): nhd. bedecken, einschließen; be-tȳ-n-an, be-tíe-n-an, be-tī-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, einschließen, begraben (V.), ausschließen, beenden; be-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. arbeiten, wirken, schaffen, umgeben (V.), einschließen; cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen; efen-ge-bíeg-an, efen-ge-bēg-an, sw. V. (1): nhd. verschließen, einschließen; efen-ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. verschließen, einschließen; for-e-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. einschließen; for-e-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. verschließen, einschließen; for-tȳ-n-an, sw. V (1): nhd. einschließen, wegsperren; for-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-hea-þ-or-ian, sw. V. (2): nhd. einschließen; ge-nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; ge-pynd-an, sw. V. (1): nhd. einschließen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; hea-þ-or-ian, sw. V. (2): nhd. einschließen; in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen; in-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren; nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; of-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; *pynd-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, eindämmen; ymb-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. umrunden, einschließen, enthalten; ymb-hring-an, sw. V.: nhd. umringen, umgeben (V.), einschließen; ymb-licg-an, st. V. (5): nhd. umrunden, einschließen; ymb-sėl-l-an, sw. V. (1): nhd. umrunden, einschließen, umgeben (V.)

einschließen, afries. bi-blok-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. einschließen; bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen; bi-lūk-a 13, bi-lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, zumachen, einschließen, krümmen, verkümmern; bi-slū-t-a 12, st. V. (2): nhd. einschließen, verschließen, in sich schließen, beschließen, enthalten; blok-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. in den Block setzen, einschließen; in-n-ia* 2, sw. V. (2): nhd. beherbergen, einschließen, einnehmen; ske-t-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren, abdämmen, stillen, zum Stehen bringen

einschließen, anfrk. bi-lūk-an* 2, be-lūc-on*, st. V. (2): nhd. verschließen, einschließen

einschließen, as. bi-hlī-d-an* 5, st. V. (1a): nhd. einschließen, umfassen, decken; bi-klė-m-m-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. einschließen; bi-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. verschließen, einschließen

einschließen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bilūhhan* 19, bilūchan*, st. V. (2a): nhd. schließen, einschließen, verschließen, versperren, einfassen, ausschließen; bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern; biswellen* 2, sw. V. (1a): nhd. einschließen, hemmen, verstopfen; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; inbisperren* 1, sw. V. (1a): nhd. einsperren, einschließen; stacare* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. einschließen; umbibituon* 1, anom. V.: nhd. umgeben, umschließen, einschließen; untarlūhhan* 2?, untarlūchan*, st. V. (2a): nhd. einschließen, absperren; untarskipfen* 1, untarsciphen*, sw. V. (1a): nhd. einschließen, auffangen, einfangen

einschließen, mhd. īnsliezen (1), īn sliezen, st. V.: nhd. einschließen, einsperren, abkapseln, vereinigen, fangen; īnspannen, īn spannen, sw. V.: nhd. einspannen, einschließen; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten; īnvāhen, īnfāhen*, īn vāhen, st. V., red. V.: nhd. »einfangen«, einschließen, einfriedigen, eingrenzen, einfrieden

Einschließen, mhd. īnsliezen (2), st. N.: nhd. »Einschließen«, Vereinigung

einschließen, mhd. begedemen, sw. V.: nhd. unterbringen, einschließen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; behurden, sw. V.: nhd. einschließen; beklūsen, beklōsenen, beklūsenen, sw. V.: nhd. in eine Klause einschließen, einschließen, in einer Klause unterbringen; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; belūchen, st. V.: nhd. sich schließen, zuschließen, einschließen, einschließen in; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; beslützen, besluzzen, sw. V.: nhd. »beschlützen«, einschließen, zuschließen, verschließen; besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in; bespinnen, st. V.: nhd. umspinnen, umhüllen, umfassen, ausstatten mit, einschließen; betüllen, sw. V.: nhd. »betüllen«, mit einer Tülle versehen (V.), einschließen, einsperren; betuon, an. V.: nhd. beschließen, einschließen, verschließen, bescheißen; bewalten, st. V.: nhd. einschließen, in der Gewalt haben, verfügen; bewürken, bewirken, bewerken, sw. V.: nhd. umfassen, einschließen, umhegen; beziunen, sw. V.: nhd. »bezäunen«, umzäunen, einzäunen, einschließen

-- einschließen in: mhd. belūchen, st. V.: nhd. sich schließen, zuschließen, einschließen, einschließen in; besperren, bisperren, pesperren, sw. V.: nhd. zusperren, aussperren, versperren, einschließen, zurückbehalten (V.), verschließen, verriegeln, einschließen in

-- in eine Klause einschließen: mhd. beklūsen, beklōsenen, beklūsenen, sw. V.: nhd. in eine Klause einschließen, einschließen, in einer Klause unterbringen

-- in einen Schrein einschließen: mhd. beschrīnen, sw. V.: nhd. »beschreinen«, in einen Schrein einschließen, sicher aufheben

einschließen, mhd. ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

einschließen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Einschließen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

einschließen, mhd. umbegeben (1), umbe geben, umgeben, ummegeben, st. V.: nhd. austeilen, umgeben (V.), einschließen, umschließen, umfangen; umbesperren, sw. V.: nhd. umsperren, einschließen; umbetüllen, ummetüllen, umbetullen, ummetullen, sw. V.: nhd. umzäunen, umgeben (V.), bewehren, einschließen; verbarnen, verbernen, ferbarnen*, sw. V.: nhd. versperren, einschließen; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen; vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verhüllen, ferhüllen*, sw. V.: nhd. verhüllen, umhüllen, umhüllen mit, schützen vor, einschließen; verkastelen*, verkasteln, ferkastelen*, sw. V.: nhd. einfassen, umfassen, einschließen; verkasten, ferkasten*, sw. V.: nhd. einfassen, umfassen, einschließen; verklūsen, verklōsen, ferklūsen*, sw. V.: nhd. »verklausen«, einschließen, umschließen, verschließen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen; verpfælen*, verphælen, ferpfælen*, sw. V.: nhd. »verpfählen«, zupfählen, einpfählen, einschließen; verricken, ferricken*, mmd., sw. V.: nhd. einschließen, abschließen, umstricken, ordnen, verteilen; verrigelen, verrigeln, ferrigelen*, sw. V.: nhd. verriegeln, versperren, einschließen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verschrenken, ferschrenken*, sw. V.: nhd. mit Schranken umgeben (V.), einschließen, einengen, versperren, beschränken, behindern, verschränken; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; verspünden, ferspünden*, sw. V.: nhd. »verspünden«, verschließen, verspunden, einschließen, einschließen in; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen; zuoversperren, zuofersperren*, zuo versperren, sw. V.: nhd. einschließen, verschließen, zuschließen

-- einschließen in: mhd. verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verspünden, ferspünden*, sw. V.: nhd. »verspünden«, verschließen, verspunden, einschließen, einschließen in; verziunen, ferziunen*, sw. V.: nhd. verzäunen, verschließen, einschließen in

-- fest einschließen: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

-- sich einschließen: mhd. versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen; verzirken, ferzirken*, sw. V.: nhd. sich einschließen

-- sich einschließen zu: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

einschließen, mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; beheften, behechten, sw. V.: nhd. einschließen, fest machen, in Haft nehmen, in Haft halten; beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten; beklimmen, beklummen, st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen, sich befassen mit; bemāken, sw. V.: nhd. beschmutzen, einschließen, abschließen, beitun; bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen; bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln; beslōten (1), sw. V.: nhd. mit einem Schloss versehen (V.), einschließen; bestallen, sw. V.: nhd. einschließen, belagern, Blockhäuser errichten; betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden; bīvörslēten***, sw. V.: nhd. beischließen, schließen, einschließen; bīvörslūten***, sw. V.: nhd. beischließen, schließen, einschließen

-- Geld einschließen: mnd. bīlāgen, sw. V.: nhd. Geld einschließen, einlegen (V.)

-- mit Heeresmacht einschließen: mnd. bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen

-- mit Palisaden einschließen: mnd. beplanken, sw. V.: nhd. mit Planken umgeben (V.), mit Palisaden einschließen

einschließen, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.); insperren, sw. V.: nhd. sich einsperren, einbeziehen, einschließen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; kerkenēren, sw. V.: nhd. einkerkern, einschließen; klimmen*** (2), st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen

-- in ein Behältnis einschließen: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

einschließen, mnd. slōten (2), sw. V.: nhd. »schlossen«, einschließen, mit einem Schloss versehen (V.), Zuflucht in einer Burg gewähren; slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

einschließen, mnd. ümmeringen*, ummeringen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umringen«, umzingeln, einschließen; vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- durch Schanzbauten einschließen: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

einschließen: einschlieszen,einschliessen: nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (einschlieszen)

einschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschließend -- eine Beziehung einschließend, mhd. widergetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widergetragen«, eine Beziehung einschließend

einschließende -- einschließende Belagerung, mhd. vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

Einschließendes, mhd. einvalt (1), einfalt*, st. M.: nhd. »Einfalt«, Einfaltendes, Einschließendes, womit etwas eingeschlossen wird

einschliessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschließlich -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

einschließlich, mnd. mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig

einschließlich: einschlieszlich: einschliesslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther (einschlieszlich)

Einschließung, ae. clū-s-e, clū-s, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schranke, Bolzen, Klause, Zelle, Einschließung

Einschließung, ae. clū-st-or, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schranke, Einschließung, Zelle, Gefängnis; ėng-u, sw. F. (īn)?: nhd. Enge, Einschließung; gear-d (1), st. M. (a): nhd. Hof, Einschließung, Hecke, Gehöft, Wohnung, Land; hea-þ-or, st. N. (a): nhd. Einschließung, Gefängnis; loc-a (1), sw. M. (n): nhd. Einschließung, Verschluss, Feste (F.); nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; pearroc, st. M. (a): nhd. Pferch, Hürde, Einschließung, Einfriedung, eingezäuntes Land; pund (2), N.: nhd. Einschließung

Einschließung, ahd. bilohhanī* 1, bilochanī*, st. F. (ī): nhd. Abschluss, Schlussfolgerung, Einschließung

Einschließung, mhd. īnsliezunge, st. F.: nhd. Einschließung, Verbindung

Einschließung, mhd. besliezunge, wesliezunge, st. F.: nhd. Verschließung, Einschließung, Verstopfung, Abschluss, Bewahrung

Einschließung, mhd. pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal; pfrange*, phrange, phrenge, st. F.: nhd. Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

Einschließung, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.)

Einschließung, mhd. umbevach, st. N.: nhd. Fach, Einschließung

Einschließung, mnd. beheftinge, beheftunge, behechtinge, behechtunge, F.: nhd. Einschließung, Gewalt; beslūtinge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung, Abschluss, Ende, Einschließung;

bestallinge, F.: nhd. Einschließung, Belagerung; bestalnisse, F.: nhd. Einschließung, Belagerung

Einschließung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

Einschließung, mnd. ümmelegginge*, ummelegginge, mnd.?, F.: nhd. Belagerung, Einschließung

einschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlingen, mnd. inslingen, sw. V.: nhd. einschlingen, in sich hineinschlingen, herunterschlingen

einschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlucken, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken; vörswelgen*, vorswelgen, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, einschlucken, aufsaugen, verzehren

einschlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlummern, mhd. genafezegen*, gnafzgen, sw. V.: nhd. einschlummern

einschlummern, mhd. natzen, sw. V.: nhd. »natzen«, schlafen, einschlummern, einnicken

einschlummern, mnd. beslummeren*, beslummern, sw. V.: nhd. einschlummern, einschlafen; entslummeren, entslummern, enslummern, sw. V.: nhd. »entschlummern«, jemanden zum Schlummern bringen, einschlummern, einschlafen

einschlummern, mnd. winken, mnd.?, st. V.: nhd. »winken«, Zeichen geben, Augen schließen, einschlummern

einschlummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlüpfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschlürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschluss, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur

einschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschluszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einschmalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmarotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmecken, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

einschmeckig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschmeckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschmeichelei, mnd. anesmēkinge*, ansmēkinge, ansmeikinge, F.: nhd. »Anschmeckung«, Einschmeichelei, Schmeichelei

einschmeicheln -- sich einschmeicheln bei, mhd. liephaben, liep haben, liephān, an. V.: nhd. lieben, sich einschmeicheln bei; lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

einschmeicheln -- sich einschmeicheln bei, mhd. zuolieben, sw. V.: nhd. »zulieben«, sich einschmeicheln bei

einschmeicheln -- sich einschmeicheln, ahd. giswāsen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertraut sein (V.), freundlich sein (V.), vertraut zusammensein, sich einschmeicheln; triuten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich einschmeicheln, sich beliebt machen

einschmeicheln -- sich einschmeicheln, mhd. smeichelen*, smeicheln, sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln; smeichen (1), sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln

einschmeicheln -- sich einschmeicheln, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln; zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln

einschmeicheln, mnd. anesmēken***, V.: nhd. »anschmecken«, einschmeicheln, schmeicheln

einschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmeichelnd, ahd. sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd

einschmeichelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschmeichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmelzen (Geld), mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

einschmelzen, ahd. gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen

einschmelzen, mhd. īnsmelzen (1), īn smelzen, st. V.: nhd. »einschmelzen«, sich verschmelzen, verschmelzen, verschmelzen mit

Einschmelzen, mhd. īnsmelzen (3), st. N.: nhd. Einschmelzen

-- Ausgaben für das Einschmelzen der Erze: mhd. hüttekoste*, hüttekost, st. F.: nhd. »Hüttungskosten«, Ausgaben für das Einschmelzen der Erze

einschmelzen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen; vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

einschmelzen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmelzen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmelzend, mhd. īnsmelzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einschmelzend

einschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmiedegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschmieden, mhd. īnsmiden, īn smiden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, in Fesseln schmieden, in Fesseln legen

einschmieden, mhd. besmiden, sw. V.: nhd. »beschmieden«, festschmieden, einschmieden, fesseln, in Ketten legen

einschmieden, mhd. versmiden, fersmiden*, sw. V.: nhd. »verschmieden«, schmiedend verarbeiten, festschmieden, anschmieden, einschmieden

einschmieden, mnd. insmēden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen

einschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschmieren -- durch Einschmieren von Fett beweglich machen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

einschmieren -- sich mit Fett einschmieren, mnd. vettesmēren, sw. V.: nhd. sich mit Fett einreiben, sich mit Fett einschmieren

einschmieren, ae. líe-þr-an, sw. V.: nhd. einschmieren, einsalben, einseifen

einschmieren, mhd. benæjen, benæn, sw. V.: nhd. benähen, einnähen, einnähen in, einschmieren

einschmieren, mnd. insmēren, sw. V.: nhd. »einschmieren«, fetten, ölen

einschmieren, mnd. slitten, sw. V.: nhd. einreiben, einschmieren

einschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmuggeln, ahd. insleihhen* 1, insleichen*, sw. V. (1a): nhd. hineinbringen, einführen, einschmuggeln

einschmuggeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschmutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einschneiden -- Brot zum Einschneiden oder Einbrocken, mnd. soppenbrōt, N.: nhd. »Suppenbrot«, Brot zum Einschneiden oder Einbrocken

Einschneiden -- Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe, mnd. nōtīsern, N.: nhd. Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe

einschneiden (V.), mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

einschneiden (zum Beispiel Wappen in Stein), mnd. anesnīden*, ansnīden, st. V.: nhd. anschneiden, einschneiden (zum Beispiel Wappen in Stein)

einschneiden, germ. *kerban, st. V.: nhd. kerben, einschneiden

einschneiden, ae. scear-p-ian, sw. V. (1?): nhd. einschneiden, verwunden

-- rundherum einschneiden: ae. ymb-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. beschneiden, rundherum einschneiden

einschneiden, afries. grēv-a (2) 7, griov-a, st. V. (6): nhd. graben, eingraben, einschneiden

einschneiden, ahd. furhen* 3, furen, sw. V. (1): nhd. furchen, pflügen, durchfuchen, einschneiden; giskrefōn* 1, giscrefōn*, sw. V. (2): nhd. schneiden, einschneiden; inmeizan* 1, red. V.: nhd. einschneiden; meizan* 3, red. V.: nhd. hauen, meißeln, schneiden, zerschneiden, einschneiden, durchschneiden

einschneiden, ahd. skrōtōn* 1, scrōtōn*, sw. V. (2): nhd. schnitzen, abkratzen, einschneiden; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

Einschneiden, ahd. skrefunga* 1, screfunga*, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Einschneiden

einschneiden, mhd. īngesnīden*, īn gesnīden, st. V.: nhd. »einschneiden«; īnsnīden, īn snīden, st. V.: nhd. »einschneiden«, einernten

Einschneiden, mhd. houwen (3), st. N.: nhd. Hauen, Einschneiden

einschneiden, mhd. kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen; krinnelen*, krinneln, krindeln, sw. V.: nhd. einschneiden; krinnen, sw. V.: nhd. »krinnen«, einschneiden

-- aufs Kerbholz einschneiden: mhd. kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen

einschneiden, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

einschneiden, mhd. vermeizen, vermeizzen, fermeizen*, red. V.: nhd. abschneiden, einschneiden

einschneiden, mnd. bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden

einschneiden, mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten; insnīden, st. V.: nhd. einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

einschneiden, mnd. slippen (2), sw. V.: nhd. einschneiden, schlitzen, zerreißen, schinden, ausbeuten

einschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschneidend, ahd. hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend

einschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschneidesäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschneidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschneidige -- einschneidige Klinge, an. Blaðnir, M.: nhd. Schwertname, einschneidige Klinge

einschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschnitt, germ. *lēkō, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Einschnitt, Kerbe; *skuri-, *skuriz, st. M. (i): nhd. Einschnitt, Riss; *skurō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Riss; *tallō-, *tallōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Einschnitt, Berechnung, Zahl, Rede

Einschnitt, an. skor, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Spalte, Abteilung, Haufe, Haufen, 400 Stück; skor-a (1), sw. F. (n): nhd. Einschnitt, Kluft (F.) (1); þveit-r, st. M. (a?): nhd. Schlag, Querhieb, Einschnitt

Einschnitt, ae. corf, Sb.: nhd. Einschnitt, Pass; scear-d (2), st. N. (a): nhd. Scharte, Einschnitt, Spalte, Scherbe; *sceor-f (3), Sb.: nhd. Einschnitt

Einschnitt, afries. bi-t-e 19, st. M. (i): nhd. Biss, Splitter, Einschnitt; in-red 35, in-reth, Sb.: nhd. Einschnitt, Wunde, eindringende Wunde; inz-il-ĕd-d-re* 1 und häufiger?, inz-il-ēthre*, F.: nhd. Knöchelader, Einritzung, Einschnitt; ske-r-d (1) 2, Sb.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Stück, Abschnitt

Einschnitt, as. in-snid 1, st. N. (a?): nhd. »Einschnitt«, Gehacktes

Einschnitt, ahd. furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker; insnit* 2, st. M. (a?): nhd. Einschnitt, Gehacktes, gehackte Speise, Innereien; *kerb, lang., Sb.: nhd. Einschnitt, Kerbe; krinna 7, sw. F. (n): nhd. »Krinne«, Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Wertmarke; krinnila* 1, sw. F. (n): nhd. Kerbe, Einschnitt; riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck; skrefunga* 1, screfunga*, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Einschneiden; snaida* 7?, lang., st. F. (ō)?: nhd. Einschnitt, Grenze; ? snīdunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schnittfläche?, Einschnitt?, Verbindungsstelle?; snizzunga* 1, snezzunga*, st. F. (ō): nhd. »Schnitzung«, Einschnitt; strih 6, st. M. (i): nhd. Strich, Linie, Federzeichen, Erdstrich, Einschnitt; umbiskurt* 1, umbiscurt*, st. F. (i): nhd. Einschnitt; untarskeidungī* 1, untarsceidungī*, st. F. (ī): nhd. Einschnitt, Zäsur

Einschnitt, mhd. bic, pic, st. M.: nhd. Stich, Schnitt, Hieb, Einschnitt

Einschnitt, mhd. kerbe, sw. F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel; kerp, st. M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel; krinne (1), sw. F.: nhd. »Krinne«, Einschnitt, Rinne, Kerbe

-- Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens: mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

Einschnitt, mhd. lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen; meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

Einschnitt, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

-- Einschnitt ins Kerbholz: mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

Einschnitt, mnd. distinccie, distinctie, F.: nhd. »Distinktion«, Unterscheidung, Einschnitt, Abschnitt

Einschnitt, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte; kēp, F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung; kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt; kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz

-- durch Einschnitt anmerken: mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

-- durch Einschnitt kappen: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

-- scharfer Einschnitt: mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff

Einschnitt, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe; strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich; tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

-- Einschnitt in einem Wall: mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

einschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einschnitte -- durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

Einschnitte -- durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

Einschnitte -- durch Einschnitte zerreißen, mhd. zerschraffen*, zerschrepfen, sw. V.: nhd. durch Einschnitte zerreißen

Einschnitte -- Einschnitte machen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Einschnitte -- Furchen und Einschnitte Machender, mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender

Einschnitten -- Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben, mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

einschnittig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschnittkerbe -- Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, mhd. lāche, sw. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Grenzzeichen; lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen

Einschnittwunde, afries. in-red-dolch* 1 und häufiger?, in-reth-dolch, in-re-th-a-dolch, in-rid-a-dolch, st. N. (a): nhd. Wunde, Einschnittwunde

einschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschnitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnitzen, mnd. sniddeken (1), snidken, sw. V.: nhd. schnitzen, einschnitzen

einschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnuerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschnupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnüren, germ. *wergan, sw. V.: nhd. einschnüren, würgen?

einschnüren, ahd. bidringan* 2, st. V. (3a): nhd. bedrängen, zusammendrängen, umschließen, einschnüren, befestigen; bireifen* 1, sw. V. (1a): nhd. einwickeln, einschnüren, beerdigen?

einschnüren, mhd. īnbrīsen, īn brīsen, st. V.: nhd. einschnüren

einschnüren, mhd. besnüeren, sw. V.: nhd. »beschnüren«, umschnüren, einschnüren, fangen; brīsen (1), prīsen, st. V., sw. V.: nhd. schnüren, einschnüren, zuschnüren, einfassen, kleiden in

einschnüren, mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren

einschnüren, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

einschnüren, mhd. vernæjen, vernæen, vernæn, vornæn, fernæjen*, sw. V.: nhd. »vernähen«, einnähen, einschnüren, zuschnüren, überall sticken, durchsticken

einschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnurfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschnürung, mhd. brīse, st. F.: nhd. Einfassung, Einschnürung; brīsem, st. M.: nhd. Einfassung, Einschnürung

einschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschraenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschrammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschränkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschränken, mhd. beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

einschränken, mhd. geschrenken, sw. V.: nhd. »einschränken«, einfangen, einsperren

einschränken, mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

einschränken, mhd. überschrenken (1), sw. V.: nhd. »überschrenken«, auseinanderschneiden, einschränken, mit Schranken überziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

einschränken, mnd. benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen; bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen

einschränken, mnd. vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen

einschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschränkender -- einschränkender Zusatz, mhd. beterminierunge, st. F.: nhd. einschränkender Zusatz, Bestimmung

Einschränkung -- ohne Einschränkung, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

Einschränkung, got. *agg-w-ei?, sw. F. (n): nhd. Enge, Einschränkung; ga-agg-w-ei 2, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 157 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Einschränkung; *ga-agg-w-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Beengung, Einschränkung

Einschränkung, ahd. mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise

-- rechtliche Einschränkung: ahd. rehtmez 1, st. N. (a): nhd. Maß, Zensur, rechtliche Einschränkung, sittliche Beurteilung

Einschränkung, mhd. abeschiht, abschiht, st. F.: nhd. Mangel (M.), Einschränkung, Verminderung; betwingunge, st. F.: nhd. »Bezwingung«, Einschränkung, Einengung; bevangenheit, befangenheit*, st. F.: nhd. »Befangenheit«, Einschränkung, Begrenztsein, Umschlossensein; engunge 1, st. F.: nhd. »Engung«, Beeinträchtigung, Einschränkung

Einschränkung, mhd. pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

Einschränkung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss; twangen (2), st. N.: nhd. Zwang, Gewalt, Einschränkung, Selbstüberwindung

Einschränkung, mhd. zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

-- durch Einschränkung noch mehr gewinnen: mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

Einschränkung, mnd. hinder (3), hindere, M., N.: nhd. Hindernis, Behinderung, Störung, Einschränkung, Benachteiligung, Schaden (M.)

Einschränkung, mnd. moderātie, F.: nhd. Regelung, Einschränkung, Mäßigung; · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, o̊verlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; reductiōn, F.: nhd. »Reduktion«, Einschränkung, Vorbehalt

-- Einschränkung der Rechte: mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

-- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams: mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

-- ohne Einschränkung: mnd. pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

Einschränkung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

einschränkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschränkungen -- Einschränkungen vornehmen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen

einschrauben, mnd. inschrūven, sw. V.: nhd. einschrauben, festschrauben

einschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschreib..., mnd. ? inschrīvel***, Sb.?: nhd. Einschreib...?

einschreibegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschreibegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einschreiben -- sich einschreiben lassen und einkaufen, mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

einschreiben, afries. in-skrī-v-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. einschreiben, eintragen

einschreiben, mhd. īnschrīben, īn schrīben, st. V.: nhd. einschreiben

einschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

einschreiben, mnd. aneschrīven*, anschrīven, st. V.: nhd. anschreiben, aufzeichnen, niederschreiben, einschreiben, einzeichnen

einschreiben, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrībēren, sw. V.: nhd. einschreiben; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

einschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschreibengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibensgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschreiblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreiblehenszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreiblehenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreiblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einschreibung, mhd. īnschrībunge, st. F.: nhd. »Einschreibung«

Einschreibung, mnd. inschrīvinge, F.: nhd. Einschreibung

einschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibunggebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibungsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreibungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einschreiten -- gerichtliches Einschreiten, mhd. anebehebunge, st. F.: nhd. gerichtliches Einschreiten

Einschreiten, mhd. undertrit, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Vermittlung, Einschreiten

einschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einschritt, mnd. inpas, impas, M., N.: nhd. Einschritt, Eingriff, Hinderung, Behinderung

einschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschroepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschroepfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschrotregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschrumpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschrumpfen -- Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung, mnd. litsmālinge, F.:

nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

einschrumpfen, idg. *dhreugh- (1), V.: nhd. zittern, schütteln, einschrumpfen; *skeut-?, *keut-?, *skeudh-?, *keudh-?, V.: nhd. einschrumpfen

einschrumpfen, an. skor-p-n-a, sw. V. (2?): nhd. einschrumpfen

einschrumpfen, ae. ge-nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; ge-sneor-c-an, st. V. (3b): nhd. einschrumpfen, eintrocknen; nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; sneor-c-an, st. V. (3b): nhd. einschrumpfen, eintrocknen

einschrumpfen, mhd. niderzogen*, nider zogen, sw. V.: nhd. »niederziehen«, einschrumpfen; rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

einschrumpfen, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden; snerfen, st. V.: nhd. sich biegen, sich krümmen, einschrumpfen

einschrumpfen, mhd. verklimpfen, ferklimpfen*, sw. V.: nhd. sich zusammenziehen, einschrumpfen; versmorren, fersmorren*, sw. V.: nhd. »verschmoren«, ganz vertrocknen, einschrumpfen; zarren, sw. V.: nhd. »zarren«, einfallen, einzerren, einschrumpfen

einschrumpfen, mnd. ? linken, sw. V.: nhd. »linken«, einschrumpfen?

einschrumpfen, mnd. derven (2), st. V.: nhd. verderben, zu Grunde gehen, vergehen, einschrumpfen; entkrimpen, enkrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen, mangeln, gebrechen; entrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen

einschrumpfen, mnd. inkrimpen, sw. V.: nhd. einschrumpfen, sich vermindern

Einschrumpfen, mnd. krimpe, F.: nhd. Einschrumpfen, Schwund

einschrumpfen, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

Einschrumpfen, mnd. krimpen (2), krimpent, N.: nhd. Einschrumpfen, Abnehmen, Krampf, Grimmen

einschrumpfen, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen

einschrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschub, mhd. underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

-- Einschub machen: mhd. undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

Einschub, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

einschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschüchtern, an. feil-a, sw. V.: nhd. einschüchtern

einschüchtern, mhd. bliugen (1), sw. V.: nhd. einschüchtern, verlegen machen, schüchtern machen; erbliugen, sw. V.: nhd. schüchtern werden, verzagen, einschüchtern

einschüchtern, mhd. überveigen, überfeigen*, sw. V.: nhd. einschüchtern; verblœden, ferblœden*, sw. V.: nhd. »verblöden«, schwächen, einschüchtern, mutlos sein (V.)

-- ganz einschüchtern: mhd. verveigen, ferfeigen*, sw. V.: nhd. ganz einschüchtern, verdammen

einschüchtern, mnd. beschrōmen***, sw. V.: nhd. einschüchtern

einschüchtern, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

Einschüchtern, mnd. schüchteren (2), N.: nhd. Einschüchtern, Einschüchterung, Ausstoßen von Scheulauten

einschüchtern, mnd. · verpuchen, ōverpuchen, averpuchen, ōverpochen, sw. V.: nhd. einschüchtern, bedrohen, überfallen (V.), Gewalt antun; · versnorken, ōversnorken, sw. V.: nhd. heftig anfahren, einschüchtern

einschüchtern, mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen; vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

einschüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschüchternd, mhd. vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd

Einschüchterung, ahd. bruttī* 6, st. F. (ī): nhd. Schrecken, Schrecknis, Einschüchterung

Einschüchterung, mnd. afschūwinge, afschouwinge, F.: nhd. Abschreckung, Einschüchterung; angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.)

Einschüchterung, mnd. schüchteren (2), N.: nhd. Einschüchtern, Einschüchterung, Ausstoßen von Scheulauten; schüchteringe, schuchteringe, F.: nhd. Einschüchterung, Furchtsamkeit, Verzagtheit, Auseinandertreiben, Zerstreuen

Einschüchterung, mnd. vörvēringe*, vorvēringe, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Abschreckung, Einschüchterung, Abscheu

einschüchterungsversuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschuerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschuerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschüppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschüren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einschürig, mnd. ēnschērich, einschērich, ēnschörich, einschörich, einscherich, Adj.: nhd. einschürig

einschürig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschürige -- einschürige Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

einschürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschuss -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

Einschuss, mnd. inschot, N.: nhd. »Einschuss«, plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands

einschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschüsseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschuszfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschüttekaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschütten, mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

einschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschüttig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwaerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschwägern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwärmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einschwätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschwätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschweben, mhd. īnsweben (2), st. N.: nhd. »Einschweben«, Einströmen

einschweben, mhd. īnsweben* (1)**, V.: nhd. »einschweben«, einströmen

einschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einschwebung, mhd. īnswebunge, st. F.: nhd. »Einschwebung«, Einbezogenheit in Gott

einschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschweinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwieliger -- einschwieliger Zungenstendel, mnd. swērtkrūt, N.: nhd. »Schwertkraut«, Stendelwurz, einschwieliger Zungenstendel, Sumpfschwertlilie, Wasserschwertlilie

einschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsegeln -- in einen Hafen einsegeln lassen, an. haf-n-a (2), sw. V. (2): nhd. in einen Hafen einsegeln lassen

einsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsegnen, mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp

einsegnen, mhd. insegenen, īnsegenen, īn segenen, sw. V.: nhd. »einsegnen«, einweihen

einsegnen, mhd. wīchen (3), sw. V.: nhd. weihen, einsegnen; wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen

einsegnen, mnd. benedīcēren, sw. V.: nhd. einsegnen; conficiēren, konficiēren*, sw. V.: nhd. einsegnen, eine Urkunde durch die corroboratio sichern, Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

einsegnen, mnd. insēgen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen; insēgenen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen

einsegnen, mnd. sēgen (2), sw. V.: nhd. segnen, einsegnen, bekreuzigen, weihen, beschwören, besprechen; sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

einsegnen, mnd. wīen (1), wigen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, einsegnen, einweihen

einsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einsegnung -- Einsegnung der Neuvermählten, mhd. brūtsegen, st. M.: nhd. Brautsegen, Einsegnung der Neuvermählten

Einsegnung, mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin
-- Gang zur Trauung und Einsegnung: mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

Einsegnung, mhd. wīche, st. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Segnung, Einsegnung, Heiligkeit des Gotteshauses; wīhe (3), wīge, wīwe, wīch, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Priesterweihe, Segnung, Einsegnung; wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses

Einsegnung, mnd. insēgeninge, F.: nhd. Einsegnung, Konfirmation

Einsegnung, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung; sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

einsegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsegnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsehbar, mhd. besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar

Einsehen (N.), mhd. īnsehen (2), st. N.: nhd. Einsehen (N.), Einsicht, Einkehr

einsehen, ae. on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen

einsehen, anfrk. an-far-nim-an* 1, an-far-nim-on*, st. V. (4): nhd. verstehen, wahrnehmen, erkennen, einsehen

einsehen, as. undar-hug-g-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. »unterdenken«, einsehen, verstehen

einsehen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; intstantan 9, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, einsehen

einsehen, mhd. īnsehen* (1), īn sehen, V.: nhd. »einsehen«

einsehen, mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

einsehen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

einsehen, mnd. besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen; ermerken, sw. V.: nhd. merken, spüren, bemerken, vermerken, einsehen, abnehmen

einsehen, mnd. gevrōden, sw. V.: nhd. klug sein (V.), verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken; insēn (1), st. V.: nhd. einsehen, hineinsehen, in das Fenster sehen

Einsehen, mnd. insēn (2), insēnt, N.: nhd. »Einsehen«, Maßregel, Vorkehrung, Aufsicht, Kontrolle

einsehen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

einsehen, mnd. vörmerken* (1), vormerken, vormarken, sw. V.: nhd. »vermerken«, beobachten, bemerken, gewahr werden, merken, einsehen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

einsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einseichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einseifen, ae. líe-þr-an, sw. V.: nhd. einschmieren, einsalben, einseifen

einseifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einseiterlöser, ahd. einahalbhaltāri* 1, einhalbhaltāri*, st. M. (ja): nhd. »Einseiterlöser«, parteiischer Erlöser

einseitig -- einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

einseitig -- nur einseitig geprägt, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

einseitig, ahd. einfieri* (1) 4, Adj.: nhd. einseitig, hartnäckig, beharrlich, eigensinnig, starrsinnig

einseitig, mhd. einrihtic*, einrihtec, Adj.: nhd. einseitig, eigensinnig, kleinmütig; einsīt, Adj.: nhd. einseitig

einseitig, mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; överewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · vertwēr, övertwēr, · verdweer, överdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; partīeisch*, partīisch*, partīesch, partiesk, partysch, partīgesch, partēisch, Adj.: nhd. parteiisch, für eine Interessengruppe eintretend, für eine Partei eintretend, einseitig

einseitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseitige -- einseitige Körperlähmung, mhd. giht (2), st. N., st. F.: nhd. Krämpfe, Gicht, Schlaganfall, einseitige Körperlähmung

einseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einseits, nhd.: nhd. ; L.: DW

einseligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einseligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einseller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsenden, mhd. īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren

einsenden, mnd. insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

einsenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsenken -- einsenken in, mnd. dūpen, sw. V.: nhd. austiefen, vertiefen, in die Tiefe tauchen, einsenken in

einsenken -- in die Erde setzen einsenken, mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

einsenken, germ. *dūbjan, sw. V.: nhd. einsenken, eintauchen, tauchen

einsenken, ahd. instōzan* 6, red. V.: nhd. hineinstecken, hineinsetzen, einschieben, einsenken, niederdrücken

einsenken, mhd. īnsenken, īn senken, sw. V.: nhd. »einsenken«, versenken

einsenken, mnd. insenken, sw. V.: nhd. senken, einsenken, versenken

einsenken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einsenkung, afries. in-sep-th-a 2 und häufiger?, in-sep-t-a, sw. M. (n): nhd. vertiefte Narbe, Einsenkung

Einsenkung, mhd. īnsenkunge, st. F.: nhd. »Einsenkung«

Einsenkung, nhd., F.: nhd. Einsenkung: Versenkung; E.. s. einsenken: ung; L.. : Luther

einser, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsessen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsessen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsesshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einsetzen -- Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

-- für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- neu einsetzen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- sich einsetzen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- sich einsetzen für: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- vorher einsetzen: mnd. v· rbestellen***, sw. V.: nhd. voraus bestallen, vorher einsetzen

-- widerrechtlich einsetzen: mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

Einsetzen -- Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens, mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

-- einsetzen als: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

einsetzen -- einsetzen als, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

Einsetzen -- Einsetzen eines Wächters, mhd. huotsetzen 1, st. N.: nhd. Einsetzen eines Wächters

-- einsetzen für: mhd. gezeren*, gezern, sw. V.: nhd. einsetzen für; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen

Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

einsetzen -- einsetzen in, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Einsetzen -- Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, mnd. kr· singe, krosinge, N.: nhd. Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, Spundloch

-- unter Druck einsetzen: mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

Einsetzen -- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

-- Stützpfähle einsetzen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- wieder einsetzen: mnd. restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

einsetzen -- zum Erben einsetzen, anfrk. ad-fad-um-ire* 5?, lat.-anfrk.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen, angeloben; ad-fat-im-ire* 2, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen

einsetzen -- zum Pfand einsetzen, an. veð-ja, sw. V.: nhd. zum Pfand einsetzen, wetten, wagen

einsetzen, germ. *wadjōn, sw. V.: nhd. verpfänden, einsetzen

-- sich einsetzen: germ. *plegōn, sw. V.: nhd. sich einsetzen, bewegen

einsetzen, got. ga-sat-jan 25, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinsetzen, hinstellen, hinlegen, beilegen, anordnen, einsetzen, wiederherstellen (= aftra gasatiþs wairþan)

einsetzen, ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; be-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, bedecken, einsetzen, umgeben (V.), belegen, zuordnen, anklagen; be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen

einsetzen, afries. on-set-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. angreifen, einsetzen, absetzen; tō-set-t-a 2, sw. V. (1): nhd. zusetzen, beiordnen, überordnen, beauftragen, einsetzen, auferlegen; under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

einsetzen, as. sė-t-t-ian 9, sw. V. (1a): nhd. setzen, einsetzen, versetzen

einsetzen, ahd. anagisezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, einpfropfen, hineinsetzen, aufstellen, aufhängen; anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; bisezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. bewachen, besetzen, aufstellen, einsetzen, bepflanzen, auskleiden; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; furdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. befördern, erhöhen, reicher machen, einsetzen; furdirōn* 3, sw. V. (2): nhd. befördern, einsetzen; furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen; furigistäten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, Auftrag erteilen, vorsetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gistäten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; gistuden* 5, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, begründen, errichten, aufstellen, festmachen; ingisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, hineinsetzen, einfügen; insellen* 1?, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, berichten?, einschärfen?; insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen; pflanzōn* 25, phlanzōn*, flanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einsetzen, fortpflanzen, ausbreiten, gründen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

-- als Pfand einsetzen: ahd. wadiare 28 und häufiger, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. »wetten«, versprechen, als Pfand einsetzen

-- als Statthalter einsetzen: ahd. furigisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorlegen, vor Augen stellen, auseinandersetzen, aussetzen, vorsetzen, einsetzen, als Statthalter einsetzen

-- zum Erben einsetzen: ahd. adfadumire* 5, lat.-ahd.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen, angeloben; adfatimire* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen; affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen; gifadamōn* 2?, gifadumōn*, sw. V. (2): nhd. als Kind annehmen, adoptieren, zum Erben einsetzen

Einsetzen, mhd. anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen

einsetzen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- als Erben einsetzen: mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

-- als Pächter auf einem Gut einsetzen: mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

-- in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen: mhd. burchüeten* 1, burchuoten, sw. V.: nhd. in die Burghut und die damit verbundenen Einkünfte einsetzen

-- in die Gewere einsetzen: mhd. beweren* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen

-- in die Were einsetzen: mhd. beweren* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen

-- in Gewalt und Besitzrecht einsetzen: mhd. beweren* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen

einsetzen, mhd. darīnsetzen, sw. V.: nhd. »einsetzen«; eneinsetzen*, einein setzen, sw. V.: nhd. »einsetzen«

einsetzen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gebiderben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, einsetzen; gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen;

gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; īngesetzen 2, sw. V.: nhd. einsetzen, als Lehensträger einsetzen, in Besitz einweisen; īnsetzen, īn setzen, sw. V.: nhd. zurückführen, einsetzen, einweisen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- als Erben einsetzen: mhd. geerben, gierben, gerben, sw. V.: nhd. als Erben einsetzen, beerben, vererben

-- als Lehensträger einsetzen: mhd. īngesetzen 2, sw. V.: nhd. einsetzen, als Lehensträger einsetzen, in Besitz einweisen

einsetzen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

Einsetzen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

einsetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

-- einsetzen als: mhd. stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als

-- einsetzen gegen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- einsetzen in: mhd. schiften (1), sw. V.: nhd. verfahren (V.), ansetzen, anbinden, stecken durch, stecken in, einsetzen in

-- sich einsetzen für: mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

einsetzen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

-- ein Pfand einsetzen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- einsetzen für: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- einsetzen mit: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich einsetzen: mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

einsetzen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; pinnen, sw. V.: nhd. einsetzen, einschlagen; planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

-- als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- in die früheren Rechte wieder einsetzen: mnd. reabilitēren, sw. V.: nhd. »rehabilitieren«, in die früheren Rechte wieder einsetzen

-- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen: mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

-- jemanden in ein Amt einsetzen: mnd. pōstulēren, pōstulīren, sw. V.: nhd. jemanden in ein Amt einsetzen, einen geistlichen Würdenträger entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt einsetzen oder wählen

Einsetzen, mnd. afsāte, F.: nhd. Absetzen, Einsetzen

einsetzen, mnd. anesāten*, ansāten, ansaten, sw. V.: nhd. ansetzen, einsetzen, Anwartschaft geben, Schuld überschreiben; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen; anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.); constituēren, sw. V.: nhd. bestimmen, einsetzen

-- Boden einsetzen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

-- den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen: mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

-- in ein Lehen einsetzen: mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

-- in ein Privileg einsetzen: mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

-- in einen Besitz einsetzen: mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

einsetzen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; inmāken, sw. V.: nhd. einsetzen, einlassen, einmachen, kandieren, gelieren; insāten, insaten, insaeten, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, einsetzen, anordnen; insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; instituēren, sw. V.: nhd. leiten, unterweisen, einsetzen, instituieren; intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

-- als Besitz einsetzen: mnd. inwelden***, V.: nhd. gerichtlich einweisen, als Besitz einsetzen

-- als Verwalter einsetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- gerichtlich einsetzen: mnd. inrichten, sw. V.: nhd. gerichtlich einsetzen, sich einrichten, nach eigenem Ermessen verfahren (V.)

-- gerichtlich in Besitz einsetzen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

-- in die Macht einsetzen: mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen

-- in ein Amt einsetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

-- in eine Würde einsetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- in einen Besitz einsetzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- in Herrschaft einsetzen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- ins Amt einsetzen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

einsetzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

-- als amtlichen Stellvertreter einsetzen: mnd. substituēren, sw. V.: nhd. »substituieren«, als amtlichen Stellvertreter einsetzen, ersetzen

-- Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen: mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

-- einsetzen als: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Stäbe in eine Flechtwand einsetzen: mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Einsetzen, mnd. upsettinge, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Einsetzen

einsetzen, mnd. upsāten***, sw. V.: nhd. anstiften, einsetzen, verfügen, Vorsatz haben; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

einsetzen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; v˙ gen (1), fögen, voygen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; v˙ restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörördenen*, vorördenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; v˙ rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

einsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einsetzender -- Amtsträger Einsetzender, mnd. stēdigære***, stēdiger***, M.: nhd. »Stetiger«, Stifter, Gründer, Amtsträger Einsetzender

Einsetzender -- Beamten Einsetzender, mnd. bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

Einsetzer, ahd. wīhāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Weiher« (M.) (2), einer der Priester weiht, Einsetzer

Einsetzer, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

einsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsetzling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsetznapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einsetzung -- vorherige Einsetzung, mnd. v˙ rbestellinge, vorbestellinge, F.: nhd. Vorausbestallung, vorherige Einsetzung, einer Wahl vorhergehende Verabredung, Zurede, Beeinflussung

Einsetzung (in ein Amt), mnd. wērdinge* (1), werdinge, mnd.?, F.: nhd. »Werdung«, Einsetzung (in ein Amt)

Einsetzung, an. set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2)

Einsetzung, ahd. gisentida* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Einsetzung, Anordnung; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gistabida* 1, st. F. (ō): nhd. Einsetzung, Ersetzung, Ergänzung; giwera* 1?, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Einsetzung, Gewere; giwerī* (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Gewere, Einsetzung

Einsetzung, mhd. īnsetzunge, st. F.: nhd. »Einsetzung«, Versenkung

Einsetzung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

Einsetzung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.)

-- Einsetzung des heiligen Abendmahls: mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

Einsetzung, mhd. gewage, st. F.: nhd. Maß, Einsetzung, Anordnung, Ordnung, Erwähnung; īnsaz, insaz, st. M.: nhd. Einsatz, Hineinsetzen, Hineingesetztes, Einsetzung, Immission

Einsetzung, mnd. ördinēringe, ordenēringe, ördenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw.

Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

-- Einsetzung eines Priesters: mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

-- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts: mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

-- Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt: mnd. ōrdinātor, M.: nhd. Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt

Einsetzung, mnd. anesāte*, ansāte, ansate, F.: nhd. Einsetzung, Anwartschaft, Anschlag, Angriff; bestēdiginge, F.: nhd. Bestätigung, Einsetzung; bestēdinge, F.: nhd. Bestätigung, Einsetzung

-- Einsetzung zum Bischof: mnd. bischopwērdinge, F.: nhd. Erwählung zum Bischof, Einsetzung zum Bischof, Erhebung zum Bischof

Einsetzung, mnd. ingesette, ingeset, N.: nhd. Festsetzung, Einsetzung, Satzung; insāte (2), insate, insaete, F.: nhd. Anordnung, Satzung, Vorschrift, Regel, Einsetzung, Bestimmung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- Einsetzung in den Besitz: mnd. inweldinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung, Einsetzung in den Besitz

-- Einsetzung ins Amt: mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

-- gerichtliche Einsetzung in einen Besitz: mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

Einsetzung, mnd. sat (2), satte, M., F.?: nhd. Einsetzung, Recht auf Besetzung eines Amtes; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; statūcie, F.: nhd. Einsetzung, Stiftung; stēdinge (2), F.: nhd. Bestallung, Verwendung, Anwendung, Einsetzung

Einsetzung, nhd., F., nhd., Einsetzung: Einrichtung; E.: s. einsetzen: ung; L.: : Luther

einsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsetzungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsetzungskommission -- Mitglied einer Einsetzungskommission, mnd. bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

Einsetzungsopfer, mnd. vülleoffer, N.: nhd. Füllopfer, Einsetzungsopfer, Weiheopfer

einsetzungsworte, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsgewat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsicht -- Einsicht nehmen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

Einsicht bekommen (Adj.), mnd. insichtich, Adj.: nhd. »einsichtig«, zu Gesicht bekommen (Adj.), Einsicht bekommen (Adj.)

Einsicht, idg. *ku̯itti-, Sb.: nhd. Einsicht, Ehre

Einsicht, germ. *dīs-, germ.?, Sb.: nhd. Einsicht; ? *geta-, germ.?, Sb.: nhd. Vermutung?, Einsicht?; *getulī-, *getulīn, *getalī-, *getalīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Einsicht

Einsicht, an. sky-n, st. F. (jō), st. N. (a?): nhd. Bescheid, Einsicht

Einsicht, ae. ge-wi-t-t, st. N. (ja): nhd. nhd. Verstand, Einsicht, Bewusstsein; wi-t-t, st. N. (ja): nhd. »Wissen«, Verstand, Einsicht, Bewusstsein

Einsicht, afries. wi-t-en-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Wissen, Einsicht

Einsicht, as. for-num-ft* 1, st. F. (i): nhd. Einsicht

Einsicht, ahd. anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht; bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit; denkida* 1, st. F. (ō)?: nhd. »Denken«, Bedacht, Einsicht, Verstehen; enkid? 2?, Sb.: nhd. Einsicht, Verständnis; firnemantī* 1, st. F. (ī): nhd. Einsicht; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; firstantannissa* 2, firstantnissa*, st. F. (jō): nhd. Verständnis, Einsicht, Sinneswahrnehmung; firstantnissi 4, st. N. (ja): nhd. Verständnis, Einsicht, Verstand; firstantnissida* 6, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Sinneswahrnehmung; firstentida* 3, firstantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Besinnung; furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; wīstuom* 93, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Wissenschaft, Kenntnis, Bedachtsamkeit; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist

-- Mangel an Einsicht: ahd. tumbheit* 6, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit, Unwissenheit, Mangel an Einsicht

-- wieder zur Einsicht kommen: ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen

-- zur Einsicht bringen: ahd. darazuobringan* 4, anom. V.: nhd. dazubringen, dahin bringen, zur Einsicht bringen

-- zur Einsicht gelangen: ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren

-- zur Einsicht kommen: ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

Einsicht, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bescheidenunge, st. F.: nhd. Verstand, Einsicht, Entscheidung, Schlichtung; besebelichheit*, besebelichkeit, besebelicheit, st. F.: nhd. Einsicht, Wahrnehmung, Empfinden; besihticheit, besihtecheit, besihtekeit, besihtickeit, wesihtekeit, wesihtickeit, st. F.: nhd. Vorsorge, Sorge, Einsicht, Umsicht, Sorgfalt, Fürsorge; erkantheit, st. F.: nhd. Erkenntnis, Einsicht; erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis

-- zur Einsicht gelangen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

Einsicht, mhd. gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; īnschouwe, īnschōwe, st. F.: nhd. »Hineinschauen«, Einsicht, Einkehr; īnsehen (2), st. N.: nhd. Einsehen (N.), Einsicht, Einkehr; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Einsicht, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Einsicht, mhd. vernunft, virnumft, virnumst, fernunft*, vernunst, vernust, vernuft, fernunst*, st. F.: nhd. Vernunft, Verstand, Klugheit, Erkenntnis, Einsicht, Bewusstsein; versiht, fersiht*, st. F.: nhd. Einsicht, Meinung, Ansicht; verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstendicheit, virstendikeit, virstandekeit, ferstendicheit*, st. F.: nhd. »Verständigkeit«, geistige Fassungskraft, Verständnis, Einsicht, Verstand; vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit; wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit; wizzende (1), st. F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Einsicht, Kenntnis, Vermögen; wizzenheit, wisseheit, st. F.: nhd. »Wissenheit«, Bewusstsein, Einsicht, Wissenschaft, Wissen, Gewissheit; wizzentheit, wuzzentheit, st. F.: nhd. Einsicht, Wissen, Bewusstsein

-- Einsicht haben: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- Mangel an Einsicht: mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

-- ohne Einsicht: mhd. unverstandenlīche, unferstandenlīche*, Adv.: nhd. »unverstanden«, ohne Einsicht

Einsicht, mnd. beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung

Einsicht, mnd. insicht***, F.: nhd. Einsicht; klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

Einsicht, mnd. vörnēmelichēt*, vornēmelichēt, vornemelicheit, mnd.?, F.: nhd. Fassungskraft, Einsicht; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendichhēt*, vorstendichēt, vorstendicheit, vorstandichēt, F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Auffassungsgabe, Klugheit, Weisheit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vr˙ dichhēt*, vr˙ dichēt, vr˙ dicheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Einsicht; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument

-- zu klarer Einsicht bringen: mnd. vörnuften*, vornuften, vornoften, sw. V.: nhd. vernünftig machen, zu klarer Einsicht bringen

-- zur Einsicht bringen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- zur Einsicht kommen: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

einsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsichtig sein (V.), mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

einsichtig, germ. *getula-, *getulaz, *getala-, *getalaz, Adj.: nhd. einsichtig, erlangend

einsichtig, ahd. duruhsihtīg* 6, Adj.: nhd. einsichtig, durchsichtig, klar, hell, augenscheinlich, einsichtsvoll; duruhskouwilīh* 1, duruhscouwilīh*, Adj.: nhd. klar, durchsichtig, deutlich, einsichtig, scharfsichtig; firstantantlīh* 1, Adj.: nhd. einsichtig, verständig; fruotlīhho* 2, fruotlīcho*, Adv.: nhd. reif, verständig, weise, kundig, einsichtig

einsichtig, mhd. bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; besebelich***, Adj.: nhd. wahrnehmbar, einsichtig; betrehticlīche, betrehteclīche, wetrehticlīche, Adv.: nhd. einsichtig, mit Überlegung, andächtig; betreticlīchen*, betreteclīchen, Adv.: nhd. einsichtig, mit Überlegung; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos

einsichtig, mhd. betrehticlich***, Adj.: nhd. »einsichtig«

einsichtig, mhd. voresihtic*, vorsihtic, vürsihtic, foresihtic*, fürsihtic*, Adj.: nhd. »vorsichtig«, voraussehend, einsichtig; vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich

einsichtig, mnd. dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif

einsichtig, mnd. gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig

-- einsichtig werden: mnd. gevrōden, sw. V.: nhd. klug sein (V.), verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

einsichtig, mnd. insichtich, Adj.: nhd. »einsichtig«, zu Gesicht bekommen (Adj.), Einsicht bekommen (Adj.)

einsichtig, mnd. rechtsinnich, Adj.: nhd. »rechtsinnig«, rechtlich, ehrlich, verständig, vernünftig, einsichtig

einsichtig, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend; sinnentlīk***, Adj.: nhd. bewusst, einsichtig; sinnentlīke*, sinnentlīk, sinnenlīk, Adv.: nhd. bewusst, einsichtig

einsichtig, mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend; vörstandel*, vorstandel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen (Adj.), einsichtig; vörstendel*, vorstendel, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, besonnen, einsichtig; vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vrōdelīk*** (1), Adj.: nhd. klug, einsichtig, weise; vrōdelīke, vrōdelīk, Adv.: nhd. klug, einsichtig, weise; vr˙ dich, vrōdich, vroidich, Adj.: nhd. klug, verständig, einsichtig, erfahren (Adj.)

-- einsichtig werden: mnd. vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

einsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsichtslos, ae. mō-d-bli-nd, Adj.: nhd. geistig blind, einsichtslos

einsichtsvoll, ahd. duruhsihtīg* 6, Adj.: nhd. einsichtig, durchsichtig, klar, hell, augenscheinlich, einsichtsvoll

einsichtsvoll, mhd. durchsihticlīche, durchsihteclīche, Adv.: nhd. »durchsichtig«, scharfsichtig, einsichtsvoll, scharf erkennend

einsichtsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsichtvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsickern, ae. si-c-er-ian, sw. V. (2): nhd. tröpfeln, eindringen, einsickern

einsickern, mnd. indrinken, st. V.: nhd. einsickern, Flüssigkeit aufsaugen, sich durch Trinken zuziehen

einsickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsiedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsiedel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsiedel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsiedelei, mhd. einhūs, st. N.: nhd. »Einhaus«, Einsiedelei; einsidelicheit, st. F.: nhd. Einsiedelei

Einsiedelei, mhd. klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

Einsiedelei, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

Einsiedelei, mnd. kart˙ serīe, F.: nhd. Einsiedelei, Einsiedlerwesen

einsiedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsiedelfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsiedelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsiedelich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsiedelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsiedelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einsiedeln (Schweizer Wallfahrtsort), mnd. Ensēdelen, Einsēdelen, Sb.: nhd. Einsiedeln (Schweizer Wallfahrtsort)

einsiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsiedelsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsieden, mnd. insēden, st. V.: nhd. »einsieden«, durch Kochen vermindern, einkochen, verkochen

einsieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsiedler (vom heiligen Johannes dem Täufer), mnd. jōhannesbrōder*, jōhannesbr der, M.: nhd. Einsiedler (vom heiligen Johannes dem Täufer)

Einsiedler, germ. *anakora?, germ.?, M.: nhd. Einsiedler

Einsiedler, an. er-mi-t-i, er-i-mi-t-i, her-mi-t-i, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit

Einsiedler, ae. ā-n-cor, st. M. (a): nhd. Einsiedler; ā-n-cor-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit; ā-n-cr-a, sw. M. (n): nhd. Einsiedler; ā-n-hag-a, sw. M. (n): nhd. Einsiedler; ā-n-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Einsiedler; wœ̄-st-en-set-l-a, wē-st-en-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Eremit, Einsiedler

-- wie ein Einsiedler seiend: ae. ā-n-cor-lic, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler seiend

Einsiedler, as. ê-n-sėd-l-io* 1, ê-n-sėth-l-io*, sw. M. (n): nhd. Einsiedler; ên-set-l-io* 1, sw. M. (n): nhd. Einsiedler

Einsiedler, ahd. einago* 1, sw. M. (n): nhd. »Einzelner«, Mönch, Einsiedler; einkoran* 2, Adj.=M.: nhd. Einsiedler, Eremit, Anachoret; einsedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit, Alleinstehender; einsidilo 4, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit; hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner; wuostansedalo* 2, sw. M. (n): nhd. Einsiedler

Einsiedler, mhd. altvater, altfater*, st. M.: nhd. Altvater, Greis, Einsiedler, Patriarch, Vorvater; einsidele, einsidel, ensidele, eisidele, einsidile, eisidile, st. M., sw. M.: nhd. Einsiedler, Eremit; eremīte*, ermīte, sw. M.: nhd. Eremit, Einsiedler

Einsiedler, mhd. klōsenære, klōsnære, klūsnære, st. M.: nhd. Klausner, Einsiedler; klūsenære, klūsener, st. M.: nhd. Klausner, Einsiedler

-- alter Einsiedler: mhd. gotesalte, sw. M.: nhd. alter Einsiedler

Einsiedler, mhd. waltbruoder, st. M.: nhd. »Waldbruder«, Einsiedler; walttretære*, walttreter, st. M.: nhd. »Waldtreter«, Waldwanderer, Einsiedler

Einsiedler, mnd. ēnsēdel, einsēdel, M.: nhd. Einsiedler; ēnsēdelære*, ēnsēdelēr, einsēdelēr, M.: nhd. Einsiedler; ēnsēdelinc, ēnsedelink, einsedelink, M.: nhd. Einsiedler; ēnsettelære*, ēnsettler, einsettler, mnd.?, M.: nhd. Einsiedler

Einsiedler, mnd. guttenbrōder, M.: nhd. Eremit, Einsiedler; herēmīte, M.: nhd. Eremit, Einsiedler; klūsenære*, klūsenēre, klusenere, klūsener, klūsenēr, M.: nhd. Klausner, Einsiedler, Eremit

-- wie ein Einsiedler: mnd. klūsenærelīken*, klūsenerlīken, Adv.: nhd. wie ein Einsiedler, wie ein Eremit

-- wie ein Einsiedler lebend: mnd. klūsenærelīk***, klūsenerlīk, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler lebend, wie ein Eremit lebend

Einsiedler, mnd. woltbrōder*, woltbroder, mnd.?, M.: nhd. »Waldbruder«, Einsiedler

einsiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsiedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsiedlerbruder, mnd. ēnsēdelærebrōder*, ēnsēdelērbrōder, M.: nhd. »Einsiedlerbruder«

Einsiedlerhaus, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass; klūshūs, N.: nhd. Einsiedlerhaus, Klause

Einsiedlerin, mhd. klōsenærinne, klōsenærin, klōsnærin, klūserin, st. F.: nhd. »Klausnerin«, Einsiedlerin; klūsenærinne, st. F.: nhd. »Klausnerin«, Einsiedlerin

Einsiedlerin, mnd. klūsenærinne*, klūsenerinne, F.: nhd. Klausnerin, Einsiedlerin, Begine; klūsenærische*, klūsenersche, klusenersche, F.: nhd. Klausnerin, Einsiedlerin, Begine

einsiedlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsiedlerisch, mhd. einsidelic, Adj.: nhd. einsiedlerisch

einsiedlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsiedlerklause, ae. ā-n-cor-set-l, st. N. (a): nhd. Einsiedlerklause

Einsiedlerkloster, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

Einsiedlerleben, ae. ǣ-n-ec-līf, st. N. (a): nhd. Einsiedlerleben

einsiedlerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einsiedlerwesen, mnd. kart serīe, F.: nhd. Einsiedelei, Einsiedlerwesen

Einsiedlerwohnung, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

Einsiedlerzelle, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

einsiefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsilbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsilbig, ahd. samantlūtīg* 1, Adj.: nhd. einhellig, einstimmig, einsilbig

einsilbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsilbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsinken, idg. *deu- (1), V.: nhd. einsinken, eindringen, hineinschlüpfen

einsinken, germ. *dūban, st. V.: nhd. einsinken, tauchen?; *dump-, sw. V.: nhd. einsinken; *dup-, sw. V.: nhd. einsinken, tief sein (V.)

einsinken, afries. *bi-sū-p-a?, st. V. (2): nhd. einsinken

einsinken, ahd. anasīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hereinbrechen, einsinken; bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); gislipfen* 1, gisliphen*, sw. V. (1a): nhd. gleiten, verfallen (V.), einsinken, zusammensinken; insinkan* 1, insincan*, st. V. (3a): nhd. einsinken, hineinsinken, einsaugen

einsinken, mhd. īnsīgen, īn sīgen, st. V.: nhd. einsinken; īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in; īnsmiegen, st. V.: nhd. einfallen, einsinken; īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

Einsinken, mhd. īnsinken (2), st. N.: nhd. »Einsinken«

einsinken, mnd. dörchtrēden, d rtrēden, st. V.: nhd. durchtreten (V.), einsinken

einsinken, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

einsinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsinkend, mhd. īnsinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »einsinkend«

einsinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsinnigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsinniglich, nhd., Adv.: nhd. mit einerlei Gesinnung; E.: s. einsinnig: lich; L.. : Luther

einsintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsitzen, mhd. īnsitzen (1), īn sitzen, st. V.: nhd. »einsitzen«, eindringen in, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.)

Einsitzen, mhd. īnsitzen (2), st. N.: nhd. »Einsitzen«, Einwohnen, Einheit

einsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsmals, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einso,so, nhd.: nhd. ; L.: DW

einso, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsoeldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsohlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsöhlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsommern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsömmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einspaltung, anfrk. in-klav-in-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Einspaltung

Einspaltung, ahd. inklabina* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Einspaltung

einspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspannen, mhd. gemaren*, gemarn, sw. V.: nhd. einjochen, einspannen, sich verbinden mit, sich vereinigen; īnspannen, īn spannen, sw. V.: nhd. einspannen, einschließen

einspannen, mnd. inspannen, sw. V.: nhd. spannen in, einspannen; klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

einspannen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

-- unbeweglich einspannen: mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

einspannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einspänner, mhd. einrüsse (2), st. M.: nhd. »Einross«, Einspänner

Einspänner, mnd. ēnrössære*, ēnrösser, einrösser, M.: nhd. Einspänner; ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes; ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

einspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einspännerwagen, mnd. schērwāgen, M.: nhd. »Scherwagen«, Einspännerwagen

einspännig, mhd. einrüsse (1), Adj.: nhd. »einrossig«, einspännig

einspännig, mnd. ēnspannich (1), einspannich, Adj.: nhd. einspännig; ēnspennich, einspennich, ēnspendich, Adj.: nhd. einspännig

einspännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspannnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsparen, mnd. vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

einsparen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspeichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einspelzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsperr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsperren -- unberechtigtes Einsperren von Vieh, afries. râ-f-ske-t-t-ene 1, F.: nhd. »Raubschüttung«, unberechtigtes Einsperren von Vieh

einsperren, ae. be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; ge-sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren

Einsperren, ae. hæf-t-n-oþ, hæf-t-n-eþ, st. M. (a): nhd. Einsperren, Einkerkern

einsperren, ae. in-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren; nie-r-w-an, sw. V. (1): nhd. zwängen, einsperren; sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren

einsperren, afries. ske-t-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. einschließen, einsperren, abdämmen, stillen, zum Stehen bringen

einsperren, ahd. inbisperren* 1, sw. V. (1a): nhd. einsperren, einschließen; innebilūhhan* 1, st. V. (2a): nhd. einsperren

einsperren, mhd. besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; betüllen, sw. V.: nhd. »betüllen«, mit einer Tülle versehen (V.), einschließen, einsperren

einsperren, mhd. geschrenken, sw. V.: nhd. »einschränken«, einfangen, einsperren; īnsliezen (1), īn sliezen, st. V.: nhd. einschließen, einsperren, abkapseln, vereinigen, fangen; īnsperren, īn sperren, sw. V.: nhd. einsperren; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

einsperren, mhd. verbarren, ferbarren*, sw. V.: nhd. »verbarren«, verschanzen, versperren, einsperren; verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen; vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; zuosperren, zuo sperren, zuospern, sw. V.: nhd. zusperren, schließen, einsperren

einsperren, mnd. beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.)

einsperren, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- sich einsperren: mnd. insperren, sw. V.: nhd. sich einsperren, einbeziehen, einschließen

einsperren, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

-- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

einsperren, mnd. vörslūten*, vorslōten, vorsluten, st. V.: nhd. verschließen, abschließen, zuschließen, versperren, versiegeln, einschließen, beschließen, einsperren, einkerkern, vereinigen, zusammenschließen, beilegen

einsperren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsperrung -- Einsperrung des Viehs, afries. ske-t-t-ene 5, F.: nhd. Schüttung, Einsperrung des Viehs, Abdämmung

Einsperrung, ae. hæf-t-en, F.: nhd. Einsperrung; hėng-en, F.: nhd. Hängen, Kreuz, Folter, Einsperrung

Einsperrung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

-- Einsperrung von fremdem Vieh: mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

einsperrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspicknardisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspitzen, ahd. splīzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. spitzen, einspitzen, einzacken, zuspitzen

einspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einspornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsprach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsprache -- Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

Einsprache -- keine Einsprache erhebend, mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

Einsprache -- nachträgliche Einsprache, mnd. nāwīt, nāchwīt, N.?: nhd. nachträgliche Einsprache; nāwīte, nāchwīte, F.: nhd. nachträgliche Einsprache, späterer Vorwurf

Einsprache, mhd. īnsage, st. F.: nhd. Einsprache; īnsprāche, st. F., sw. F.: nhd. Einsprache, Ansprache

Einsprache, mhd. zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

Einsprache, mnd. aneseggen* (2), anseggen, anseggent, N.: nhd. »Ansagen«, Einsprache, Ansage, Fehdeansage

Einsprache, mnd. hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch; inseggen* (2), inseggent, N.: nhd. Einspruch, Einsprache; inspēr, inspēre, F.: nhd. Hinderung, Sperrung, Hindernis, Einsprache; inwēr, inwer, M.?, N.?: nhd. Hinderung, Einsprache

einsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspracheschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspracheurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsprachezeit, mnd. insprāketīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

einsprechen, mhd. īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

einsprechen, mnd. invinden***, V.: nhd. einsprechen

Einsprechen, nhd., N.: nhd. Eingeben; E.: s. einsprechen; L.. : Luther (1531)

einsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsprechend, mnd. bīsprākich, Adj: nhd. einsprechend; bīsprēke, Adj.: nhd. einsprechend

einsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsprengen, mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

einsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsprengung, mnd. insprenginge, F.: nhd. Einsprengung, Einmischung

einsprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspringbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspringelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspringen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

einspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einspringer, mnd. inspringel***, M.: nhd. Einspringer, Einsprung

einspringsbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einspritzen, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

einspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einsprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einspruch -- Einspruch erheben, ahd. bāgēn 5, sw. V. (3): nhd. streiten, streiten wegen, Einspruch erheben

Einspruch, afries. on-s-prē-k-e 7, st. F. (ō): nhd. Anklage, Einspruch, Forderung; ? ūr-dri-f-t-e 1 und häufiger?, ov-er-dri-f-t-e, Sb.: nhd. Einspruch?; we-r-s-inge 17, wa-r-s-inge, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Einspruch

-- Einspruch erheben: afries. wi-th-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. Einspruch erheben, ablehnen, verweigern

Einspruch, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; beschutnisse, st. N.: nhd. Einspruch, Verweigerung

-- Einspruch erheben: mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

Einspruch, mhd. giht (1), st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Jasagen, Einrede, Einspruch

-- Einspruch erheben: mhd. īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

-- Einspruch erheben gegen: mhd. gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen

Einspruch, mhd. undersprāche, st. F.: nhd. unterbrechendes Reden, Einspruch, Ansprache, Unterredung; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand; widersprāche, widerspræche, widersprōche, st. F.: nhd. »Widersprache«, Gegenrede, Einwand, Einspruch, Widerspruch, Widerrede

-- Einspruch erheben: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

-- Einspruch erheben gegen: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

Einspruch, mnd. anesāge*, ansāge, ansage, F.: nhd. »Ansage«, Anspruch, Einspruch; anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; anesprākinge*, ansprākinge, F.: nhd. Anspruch, Einspruch, Einreden, Zureden; anespr· ke*, anspröke, Sb.: nhd. Anspruch, Einspruch; bīsprāke (1), F.: nhd. Einrede, Einspruch, Widerspruch; bīspr· ke (1), F., M.: nhd. Einspruch, Widerspruch, Gerede, Nachrede

-- Einspruch erheben: mnd. bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

Einspruch, mnd. gēgenseggen* (2), gēgenseggent, N.: nhd. Widerrede, Einspruch; hinderbringen* (2), hinderbringent, N.: nhd. Behinderung, Einspruch; hindersal, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; hindersalde, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch; inleggen (2), N.: nhd. Einwendung, Einspruch, Rückhalt, Vorbehalt; inrēde, inrede, F.: nhd. Dreinreden, Zwischenruf, Einrede, Widerspruch, Einspruch, Beweiseinrede, Anspruch, Behauptung; inrēden* (2), inrēdent, N.: nhd. Widerspruch, Einspruch, Zureden (N.), Beeinflussen; insāge, insage, insēge, F.: nhd. Einwand, Einspruch, Widerspruch, Einspruchsrecht, Entgegnung; inseggen* (2), inseggent, N.: nhd. Einspruch, Einsprache; insprāke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung; inspr· ke, M.: nhd. Einspruch, Protest; invindinge, F.: nhd. Einrede, Einspruch; invunt, M.: nhd. Einrede, Einspruch; klandrīe, klandrige, M.?: nhd. Einspruch, Anfechtung; krāt (3), kratt, Sb.: nhd. Widerrede, Widerspruch, Einspruch

-- Einspruch erheben: mnd. gēgensprēken***, sw. V.: nhd. Einspruch erheben, widerreden; hinderbringen*** (1), sw. V.: nhd. behindern, Einspruch erheben; inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen; insprāken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- Erhebung von Einspruch: mnd. insegginge, inseginge, F.: nhd. Erhebung von Einspruch, Beweiseinspruch

-- Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat: mnd. insprāketīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

-- nachträglicher Einspruch: mnd. hindersāge, hindersage, st. F.: nhd. Einrede, späterer Einspruch, nachträglicher Einspruch

-- rechtlicher Einspruch: mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

-- späterer Einspruch: mnd. hindersāge, hindersage, st. F.: nhd. Einrede, späterer Einspruch, nachträglicher Einspruch

Einspruch, mnd. oppositie, F.: nhd. Widerstand, Einspruch; reclāmācie, F.: nhd. Einspruch, Rückforderung

-- Einspruch einlegen: mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

-- Einspruch erheben: mnd. oppōnēren, sw. V.: nhd. »opponieren«, sich widersetzen, Einspruch erheben

-- Einspruch gegen einen Rechtsentscheid: mnd. rechtesinsāge, F.: nhd. »Rechtseinwand«, Einspruch gegen einen Rechtsentscheid

-- nachträglicher Einspruch: mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

-- rechtlicher Einspruch: mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

Einspruch, mnd. spēren (2), sperrent, sparren, N.: nhd. »Sperren«, Einspruch, Hinderung, Aufheben, Absperrung; spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede

-- Einspruch erheben: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- ohne Einspruch zu erheben: mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

Einspruch, mnd. vörwēringe* (1), vorwēringe, vorweringe, F.: nhd. Hinderung, Verwahrung, Verwehrung, Einspruch, rechtlicher Einspruch; vörwērnisse*, vorwērnisse, vorwernisse, F.?: nhd. Einspruch

-- Einspruch erheben: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen; wedderrēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreden«, Einspruch erheben, in Abrede stellen

-- frei von rechtlichem Einspruch seiend: mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

-- hindernder Einspruch: mnd. wērewōrt*, werewort, mnd.?, N.: nhd. »Wehrwort«, hindernder Einspruch, Widerspruch

-- rechtlicher Einspruch: mnd. vörwēringe* (1), vorwēringe, vorweringe, F.: nhd. Hinderung, Verwahrung, Verwehrung, Einspruch, rechtlicher Einspruch

einspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einsprucherhebung, mnd. bīsprākinge, F.: nhd. Einsprucherhebung; bīsprēkinge, F.: nhd. Einsprucherhebung

Einspruchs -- bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe, mnd. bīsprākesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe; bīspr· kesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe

Einspruchsrecht, mnd. bīsprākesrecht, N.: nhd. Einspruchsrecht

Einspruchsrecht, mnd. insāge, insage, insēge, F.: nhd. Einwand, Einspruch, Widerspruch, Einspruchsrecht, Entgegnung

einsprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspründen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsprung, mnd. inspringel***, M.: nhd. Einspringer, Einsprung

einsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsprüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einspützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsseiend, mhd. einweselich, Adj.: nhd. einsseiend

Einssein, mhd. bīwonunge, st. F.: nhd. »Beiwohnung«, Nähe, Einssein

Einssein, mnd. ēneshēt*, ēnsheit, einsheit, mnd.?, F.?: nhd. Einssein, Gleichheit

einssinns, nhd.: nhd. ; L.: DW

einst noch keinst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einst, got. sim-l-ē 9=8, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 82, 196,2): nhd. einst, vordem, vormals; sum-an 9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. einst, ehemals, (Stückwerk), zum Teil

einst, an. sni-m-m-a, Adv.: nhd. schnell, früh, frühzeitig, einst

einst, ae. ǣ-n-e, ǣ-n-es, ā-n-e, Adv.: nhd. einst, einmal, sofort; for-e (2), Adv.: nhd. vorher, früher, einst; géo, iū, Adv.: nhd. einst, früher, schon

einst, as. noh-hwa-n* 4, Adv.: nhd. noch, künftig, einst; noh-hwa-n-n-a* 2, Adv.: nhd. noch, künftig, einst

einst, ahd. eddeswanne* 33, etteswanne*, etheswanne*, eddeswenne*, etheswenne*, etteswenne*, ettewanne*, eddewanne*, ettewenne*, Adv.: nhd. wann, irgendwann, irgendeinmal, einmal, einst, zuweilen, manchmal; enti (2) 1, Adv.: nhd. früher, einst; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; forni 1, Adv.: nhd. einst, vormals; iowanne* 8, Adv.: nhd. einst, einmal, zuweilen, jemals, je, irgendwann, immer; jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch; juwanna* 6, Adv.: nhd. einst, doch endlich, irgendwann einmal; wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

einst, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bīwīlen, biwīlen*, bewīlen, Adv.: nhd. einst, manchmal, einstweilen, bisweilen; ēdermāl, Adv.: nhd. früher, einst; eines, eins, Adv.: nhd. einzig und allein, einmal, einst, zum ersten, allein; einest, einist, einost, einst, Adv.: nhd. einmal, irgendeinmal, einst, dereinst; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

einst, mhd. nochwanne, Adv.: nhd. einst

einst, mhd. wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

einst, mnd. ōlderlinges, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, ehemals, früher, einst; ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̯ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

einst, mnd. ēnes, ēines, ēns, ēins, ēnst, ēinst, ins, insse, einest, Adv.: nhd. eines, eins, zusammen, einig, ungeteilt, einmal, einst, zu einer Zeit; etteswanne, ettiswanne, Adv.: nhd. einmal, einst, zukünftig; ettewan, etwan, Adv.: nhd. früher, einst, ehemals, vormals, vielleicht

einst, mnd. gichteswanne, Adv.: nhd. einst, früher; ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland

einst, mnd. sōwanne, mnhd. Adv.: nhd. einst; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

einst, mnd. v· rmāles, v· rmāls, vormals, v· remāls, vormaels, voirmails, vormahlß, Adv.: nhd. vormals, einst, früher, damals, ehedem; wandāges*, wandages, wandinges, mnd.?, Adv.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wannedāges, mnd.?, Adj.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wīlen* (2), wilen, wīlnē, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst; wīlenēr*, wīlnēr, wīlnēre, mnd.?, Adv.: nhd. vor Zeiten, vormals, einst, ebenso

einst, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einstäben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstaemmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstaendling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstaepfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstaetegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstallen, ahd. stīgōn* 1, sw. V. (2): nhd. »stallen«, einstallen

einstallen, mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

einstallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstämmiges -- einstämmiges Bäumchen, mnd. ēnstemmelinc, einstemmelinc, M.: nhd. einstämmiges Holz, einstämmiges Bäumchen

einstämmiges -- einstämmiges Holz, mnd. ēnstemmelinc, einstemmelinc, M.: nhd. einstämmiges Holz, einstämmiges Bäumchen

einstampfen -- mit den Füßen in den Boden einstampfen, mnd. inpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen in den Boden einstampfen, durch Trampeln mit den Hufen beschädigen

einstampfen, mnd. dörchstampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, einstampfen, zusammenstampfen

Einstampfen, mnd. dörchstampen (2), dörchstampent, N.: nhd. Stampfen, Einstampfen

einstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einstand -- Bier als Einstand in das Schmiedeamt, mnd. stāpelbēr, N.: nhd. Bier als Einstand in das Schmiedeamt

Einstand -- Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

einstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandberechtigter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einstandmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einstandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandmeitli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandprivilegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstandsbier, mnd. būremmer, M.: nhd. »Bauereimer«, Einstandsbier

Einstandsgabe -- Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg, mnd. r· tærebēr*, r· terbēr, N.: nhd. »Ritterbier«, Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg

Einstandsgelage -- Einstandsgelage für die Älterleute der Zunft, mnd. ōldermanneskost*, ōldermanskost, F.: nhd. Einstandsgelage für die Älterleute der Zunft

Einstandsgeld -- Einstandsgeld auf der Zunftversammlung, mnd. morgensprākesgelt, N.: nhd. »Morgensprachegeld«, Einstandsgeld auf der Zunftversammlung

Einstandsgeld -- Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde, mnd. bürschillinc, M.: nhd. Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde

Einstandsgeld -- Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, mnd. bürschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

Einstandsgeld -- Einstandsgeld des neuen Handwerksmeisters, mnd. mēstergelt*, meystergelt, mestergelt, N.: nhd. Einstandsgeld des neuen Handwerksmeisters

Einstandsgeld -- Einstandsgeld eines Lehrlings, mnd. vrīhōlden* (2), vrīhōldent, N.: nhd. Freiungsgeld, Einstandsgeld eines Lehrlings; vrīhōldinge, F.: nhd. Freiungsgeld, Einstandsgeld eines Lehrlings

Einstandsgeld -- Einstandsgeld für die Zunft, mnd. lērekost*, lēreköste, F.: nhd. Einstandsgeld für die Zunft

Einstandsgeld -- Einstandsgeld in die Gilde, mnd. hansegelt, hensegelt, N.: nhd. »Hansegeld«, Einstandsgeld in die Gilde

einstandsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstandsgeschenk, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- Huhn als Einstandsgeschenk: mnd. karitātenhōn, kartātenhōn, karetātenhōn, N.: nhd. Huhn als Gabe, Huhn als Einstandsgeschenk

Einstandsgeschenk, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

einstandsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstandsmahlzeit -- Einstandsmahlzeit des Ratsdieners, mnd. knāpenkost, F.: nhd. Einstandsmahlzeit des Ratsdieners

einstandsmeitli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandsprivilegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einstandsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandsrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstandszahlung -- Einstandszahlung an die Gilde leisten, mnd. hansen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten; hensen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten

einstandszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstandszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstandzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstängelig, ae. ā-n-stel-ede, Adj.: nhd. einstängelig

einstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstechboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einstechen -- aufeinander einstechen, mhd. understechen, st. V.: nhd. »understechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen

Einstechen -- durch Einstechen, mhd. bestechen, st. V.: nhd. »bestechen«, anstechen, durch Einstechen, prüfen

einstechen, mhd. īnstechen, īn stechen, st. V.: nhd. »einstechen«, hineinbohren, stoßen in

einstechen, mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; gestupfen, sw. V.: nhd. einstechen; īnrīhen, īn rīhen, st. V.: nhd. eindrücken, einstechen

einstechen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

-- einstechen auf: mhd. stechen (1), st. V.: nhd.

stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

einstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einstechort, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstecken -- Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken, mnd. inklāven***, sw. V.: nhd. Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken

Einstecken -- kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln, mnd. nātelküssen, N.: nhd. Nadelkissen, kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln

einstecken, ae. cri-m-m-an, st. V. (3a): nhd. stopfen, einstecken, zerbröckeln

einstecken, as. in-s-te-k-an* 1, st. V. (4): nhd. »einstecken«, hineinstecken

einstecken, ahd. instekken* 2, instecken*, sw. V. (1a): nhd. einstecken, hineinstecken, tief einbohren

einstecken, mhd. īnstōzen (1), īn stōzen, red. V., st. V.: nhd. »einstoßen«, eintauchen, einstecken, einflößen, eingießen, stecken; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

einstecken, mhd. īnstecken, īn stecken, sw. V.: nhd. »einstecken«, hineinstecken

einstecken, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

einstecken, mnd. anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen

einstecken, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen

einstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstecken: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einsteckkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsteckling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsteckschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einsteften, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstehen -- einstehen für, as. pleg-an 3, st. V. (4): nhd. »pflegen«“, verantwortlich sein (V.), einstehen für

einstehen -- einstehen für, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

einstehen -- einstehen für, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

einstehen -- für etwas einstehen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

einstehen, germ. *plegan, *plehan, st. V.: nhd. einstehen, pflegen

einstehen, afries. stal-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. festmachen, einstehen, haften; wach-t-ia 5, sw. V. (2): nhd. einstehen, haften, aufkommen für; wer-a (2) 1, war-a (3), sw. V. (1): nhd. Gewähr leisten, einstehen

-- einstehen für: afries. umbe-ti-ā* 1 und häufiger?, umme-ti-ā*, um-ti-ā*, st. V. (2): nhd. aufkommen, einstehen für; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

einstehen, ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

-- einstehen für: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

einstehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

-- für etwas einstehen: mhd. verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen

einstehen, mnd. ersēkeren, sw. V.: nhd. sicher sein (V.), einstehen

-- einstehen für: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen; erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

einstehen, mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

-- einstehen für: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen; gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

einstehen, mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

-- einstehen für: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

einstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsteher, afries. ūt-nim-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Einsteher, Verantwortlicher

einsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsteht -- Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht, mnd. nōtbörge, nōtborge, M.: nhd. Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht

einsteht -- Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden

(N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Einsteigdiebstahl, mnd. instīgen (2), N.: nhd. Einsteigen, Einsteigdiebstahl

einsteigen, ae. ā-stǣg-an, sw. V. (1): nhd. einsteigen

einsteigen, ahd. gistīgan* 15, st. V. (1a): nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, emporsteigen, fortschreiten; instīgan* 1, st. V. (1a): nhd. einsteigen, steigen

einsteigen, mhd. īnstīgen, īn stīgen, st. V.: nhd. »einsteigen«, hineinsteigen

einsteigen, mhd. gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen

einsteigen, mnd. innestīgen, st. V.: nhd. einsteigen; instīgen (1), instigen, st. V.: nhd. einsteigen, Mauern (F. Pl.) einer feindlichen Stadt übersteigen

Einsteigen, mnd. instīgen (2), N.: nhd. Einsteigen, Einsteigdiebstahl; instīginge, F.: nhd. Einsteigen, feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer

einsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einsteiger, nhd., M.: nhd. Einsteiger: Einsteigender; E.: s. einsteigen: er; L.. : Luther

einsteigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstellen -- den Winter über einstellen und füttern, mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

einstellen -- sich einstellen auf, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

einstellen -- sich einstellen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

einstellen, ahd. untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen

einstellen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abestellen, abe stellen, sw. V.: nhd. absetzen, entfernen, abbrechen, beenden, einstellen; anestellen, ane stellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, einstellen, aufschieben; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter
-- sich einstellen: mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

einstellen, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten
-- sich einstellen: mhd. īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten
-- sich einstellen bei: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

einstellen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen
-- sich einstellen auf: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten
-- sich spät einstellen: mhd. spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden

einstellen, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afhouwen, V.: nhd. abhauen (besonders den Kopf), hinrichten durch Köpfen, einstellen, aufhören mit etwas; afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen; aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken
-- Gesinde einstellen: mnd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, anstellen, Werkleute einstellen, Gesinde einstellen
-- Werkleute einstellen: mnd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, anstellen, Werkleute einstellen, Gesinde einstellen

einstellen, mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen
-- sich hastig einstellen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

einstellen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden
-- nicht einstellen: mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen
-- sich auf etwas einstellen: mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

einstellen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

-- einstellen auf: mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- Gottesdienst einstellen: mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

-- sich einstellen: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

einstellen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

-- Arbeit einstellen: mnd. upbinden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufbinden«, losbinden, zusammen packen, Arbeit einstellen

-- sich einstellen: mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

einstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einstellende -- die sich unter dem Galgen einstellende Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

einsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstellgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einstellung -- Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten, mnd. munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten

Einstellung -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Einstellung -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Einstellung -- Einstellung der Gerichtsverhandlung, mhd. īnstant, st. M.: nhd. Näherkauf, Vorkauf, Einstellung der Gerichtsverhandlung

Einstellung -- Einstellung des Pfeilschießens, afries. pīl-fre-th-o* 1 und häufiger?, pīl-fre-th-e, pīl-fre-d, pīl-fer-d, st. M. (u): nhd. »Pfeilfriede«, Einstellung des Pfeilschießens, Waffenstillstand

Einstellung -- Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, mnd. rechtichhēt*, rechticheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

Einstellung -- Einstellung verändern, mnd. vörstellen*, vorstellen, sw. V.: nhd. verstellen, Einstellung verändern, verwandeln? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einstellung -- Einstellung von Bediensteten, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

Einstellung -- innere Einstellung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

Einstellung -- intellektuelle Einstellung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

Einstellung -- Termin für die Einstellung von Gesellen, mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

Einstellung -- Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten, mnd. stantbrēf, M.: nhd. Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten

Einstellung -- Zahlung bei der Einstellung, mnd. mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld

Einstellung, mhd. abestellunge***, abstellunge***, st. F.: nhd. Einstellung, Beendigung, Aufkündigung; anestalt, anstalt, st. F.: nhd. Richtung, Beziehung, Verbindung, Bezug, Einstellung, Ansuchen

Einstellung, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Einstellung, mhd. stundunge, st. F.: nhd. »Stundung«, Zeitlichkeit, Einstellung, Aufhebung

Einstellung, mhd. underbrich, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Hindernis, Wechsel, Einstellung

einstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstellvorrichtung, ahd. gistelli* 3, st. N. (ja): nhd. Gestell, Gerüst, Einstellvorrichtung, Lage, Sternbild

einstemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einstens, nhd.: nhd. ; L.: DW

einster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstheils, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einstich, ahd. stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen

Einstich, mnd. bik, bick, M.: nhd. Öffnung, Einstich

Einstich, mnd. sticke (2), stick, M.: nhd. Stich, Einstich, Seitenstechen; stickinge (2), F.: nhd. Stecken (N.), Einstich, Wundöffnung, Anreiz, Antrieb; stik (2), M.: nhd. Stich, Einstich

Einstichstelle -- der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

einsticken, ahd. firnāen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. einnähen, einsticken

einsticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstiefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstieg, germ. *stigiljō, st. F. (ō): nhd. Einstieg, Überstieg, Übersteig

Einstieg, ae. stig-el, st. F. (jō): nhd. Überstieg, Einstieg, Zauntritt

Einstieg, afries. in-stap 1, M.: nhd. Einstieg

Einstieg, as. stig-il-l-a 1, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Zauntritt, Überstieg, Einstieg, Übersteig

einstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstig, ahd. fornīg* 4, furnīg*, Adj.: nhd. vormalig, einstig, früher, alt, hochbetagt

einstig, mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

einstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstige, mhd. ērere*, ērer, ēre, ērre, erre, Adj.: nhd. »ehere«, erste, ehemalige, einstige, frühere, vorige

einstimmen -- in den Lobpreis einstimmen, mnd. mēdelōven (2), sw. V.: nhd. mitloben, mitpreisen, in den Lobpreis einstimmen

einstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einstimmig, ae. e-n-de-m-es, Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; e-n-de-m-est (2), Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; ge-sōm (1), Adj.: nhd. einstimmig, friedlich, freundlich; on-þræf, Adj.: nhd. einstimmig
-- nicht einstimmig: ae. twi-rǣ-d-e, Adj.: nhd. unentschieden, unentschlossen, nicht einstimmig

einstimmig, as. ê-n-wor-d-i* 3, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig

einstimmig, ahd. einrātīg 1, Adj.: nhd. einstimmig, einhellig; einrātlīhho 2, einrātlīcho*, Adv.: nhd. einhellig, einstimmig; einstimmi* 4, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig, eines Sinnes; einwurtīg* 1, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig; samantlūtīg* 1, Adj.: nhd. einhellig, einstimmig, einsilbig

einstimmig, mhd. einwelic, einwelec, Adj.: nhd. einstimmig, einstimmig gewählt
-- einstimmig gewählt: mhd. einwelic, einwelec, Adj.: nhd. einstimmig, einstimmig gewählt

einstimmig, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gesamenet*, gesament, gesamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt, gemeinsam, gemeinschaftlich, einstimmig

einstimmig, mhd. unzerworfen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerworfen«, unbestritten, einstimmig

einstimmig, mnd. ? ēnerl· de, Adj.: nhd. einstimmig?
-- einstimmig anerkannt: mnd. ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig

einstimmig, mnd. sindrechtlīk***, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einstimmig; sindrechtlīken, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einstimmig

einstimmig, mnd. · verēnsprēkent, · vereinsprēkent, ōverēnsprēkent, ōverensprēkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übereinstimmend, einstimmig

einstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einstimmigkeit, ae. ge-þrǣf, Sb.: nhd. Einstimmigkeit

Einstimmigkeit, ahd. einrātigī* 1, st. F. (ī): nhd. Einstimmigkeit

einstimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstimmiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstimmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstippelse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einstippen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Einstippen, mnd. stippen (2), N.: nhd. Eintunken, Einstippen

einstippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstipsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einstmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstmals, ahd. bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; einēst* 12, Adv.: nhd. einmal, ein einziges Mal, einstmals; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?

einstmals, mhd. wīlemāl, Adv.: nhd. einstmals, früher; wīlemālen, Adv.: nhd. einstmals, früher

einstmals, mnd. ōldelinge, oeldelinge, ōltlinge, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōldelinges, oeldelinges, ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her; ōltlinges, Adv.: nhd. in alten Zeiten, einstmals, von Alters her

einstmals, mnd. v· rtīt (2), Adv.: nhd. früher, einstmals, vormals; wanne (2), Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannee, mnd.?, Adv.: nhd. früher, spätereinmal, einstmals; wannēr (1), wannēre, wanneir, wennēr, wennēre, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannērdāges*, wannērdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannesdāges*, wannesdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, spätereinmal, einstmals

einstmals, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstoesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstoesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstopfen -- Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen, mnd. kalvātæreīsern*, kalvāterīseren, kalfāterīseren, N.: nhd. Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen

einstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstörlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstoßen, afries. in-stê-t-a 6, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. einstoßen

einstoßen, mhd. īnstōzen (1), īn stōzen, red. V., st. V.: nhd. »einstoßen«, eintauchen, einstecken, einflößen, eingießen, stecken

Einstoßen, mhd. īnstōzen (2), st. N.: nhd. »Einstoßen«

einstoßen, mnd. instōten, V.: nhd. hineinstoßen, einstoßen, hineinwerfen, einwerfen

einstoßen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

einstoßen, mnd. upstōten*, upstoten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »aufstoßen«, in Zank oder Zwist geraten (V.), einstoßen, gewaltsam aufbrechen

einstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstoszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstrahlen, mnd. inlüchten (2), N.: nhd. Hineinstrahlen, göttliches Leuchten (N.), Erleuchten, Einstrahlen; inlüchtinge, F.: nhd. Einstrahlen, Erleuchtung

einstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstreichen, ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren

einstreichen, ahd. inklenan* 1, st. V. (5): nhd. »einstreichen«, aufstreichen, bestreichen, beschmieren

einstreichen, mhd. īnstrīchen, īn strīchen, st. V.: nhd. »einstreichen«, hineinstreichen, einflößen

einstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einstreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstreitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstreitige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstreuen -- Erzählungen einstreuen, ahd. untarrahhōn* 1, untarrachōn*, sw. V. (2): nhd. dazwischensprechen, einwerfen, Erzählungen einstreuen

einstreuen, mnd. instrouwen, sw. V.: nhd. hineinstreuen, einstreuen

einstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstrichbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstricket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstrickgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einstrom, mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen; invloien* (2), invl· ein, invlōien*, N.: nhd. Einfließen, Einstrom

Einströmen, afries. in-re-n-e 17, M.: nhd. Einfluss, Einströmen

Einströmen, mhd. īnstrām, st. M.: nhd. Einströmen, Einströmung

Einströmen, mhd. īnsweben (2), st. N.: nhd. »Einschweben«, Einströmen; īnvluz, īnfluz*, st. M.: nhd. Einfließen, Einfluss, Einwirkung, Ansteckung, Wirkung, Einströmen

einströmen, mhd. īnsweben* (1)**, V.: nhd. »einschweben«, einströmen

einströmen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen; invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben; invl· ten (1), sw. V.: nhd. einfließen, einströmen

einströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einströmend, mhd. īnswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einströmend, immanent

Einströmung, mhd. īngevlozzenheit, īngeflozzenheit*, st. F.: nhd. »Eingeflossenheit«, Einströmung; īnstrām, st. M.: nhd. Einströmen, Einströmung

Einströmung, mnd. anevl· te*, anvl· te, anvlōt, M.: nhd. Einströmung, Einfließen, Einfluss

einströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstrupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einstückeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einstupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstürmen -- einstürmen auf, mhd. muoten (2), sw. V.: nhd. begegnen, feindlich begegnen, angreifen, einstürmen auf; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

einstürmen -- einstürmen auf, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

einstürmen -- einstürmen auf, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

einstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einsturz -- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken, mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

Einsturz -- zum Einsturz bringen, mhd. niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

Einsturz, ahd. anabrast* 1, st. M. (a): nhd. Einsturz, Sturz, Untergang; blast* 1, st. M. (a): nhd. Sturz, Einsturz, Zusammenbruch; bresto 4, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Schaden, Fehlen, Einsturz, Zusammenbrechen; fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?

Einsturz, mhd. durchbruch, durbruch, durchpruch, durpruch, st. M.: nhd. Durchbruch, Weg, Vorstoß, Umkehr, Überwindung, Einsturz, Einbruch

Einsturz, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Einsturz, mnd. invallen* (2), invallent, N.: nhd. »Einfallen«, Einsturz

-- Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers: mnd. inscholdinge, F.: nhd. Einsturz des Deiches durch Andrang des Wassers, Einbruchstelle am Deich

-- Einsturz eines Gebäudes: mnd. hūsvellinge, F.: nhd. Einsturz eines Gebäudes

-- von Einsturz bedroht: mnd. inrennich, inrenich, inrönnich, inronnich, Adj.: nhd. von Einsturz bedroht, baufällig, unsicher, unruhig

-- zum Einsturz bringen: mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

Einsturz, mnd. nēdervallen (2), N.: nhd. »Niederfallen«, Niederfall, Absturz, Einsturz

Einsturz, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

-- zum Einsturz bringen: mnd. undergrāven*, undergraven, mnd.?, st. V.: nhd. untergraben (V.), zum Einsturz bringen

-- zum Einsturz geneigt: mnd. vallhaft***?, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt; vallhaftich*, vallachtich, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt, verfallen (Adj.)

einsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einstürzen, idg. *ghrēu- (1), *ghrəu-, *ghrū-, V.: nhd. stürzen, einstürzen

einstürzen, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anarīsan* 1, st. V. (1a): nhd. »anfallen«, einstürzen, eindringen, überfallen (V.), hereinbrechen über; 7zifallan* 7, red. V.: nhd. zerfallen (V.), untergehen, einstürzen, zusammenbrechen; 2zirfallan* 3, red. V.: nhd. zerfallen (V.), niederfallen, einstürzen, zerschellen; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1)

einstürzen, mhd. īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

einstürzen, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen

einstürzen, mhd. nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.); rumpelen*, rumpeln, rummeln, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, poltern, einstürzen, trampeln, trampeln in

einstürzen, mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

einstürzen, mnd. afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen; dālevallen, dālvallen, st. V.: nhd. einstürzen, zu Boden fallen

einstürzen, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt); inscholden***, st. V.: nhd. einstürzen; invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

einstürzen, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

einstürzen, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

einstürzen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- allmählich einstürzen: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

einstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstweilen -- beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

einstweilen übergeben (V.), mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

einstweilen, mhd. bīwīlen, biwīlen*, bewīlen, Adv.: nhd. einst, manchmal, einstweilen, bisweilen

einstweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstweilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einstweilige -- vorsorgliche einstweilige Bestimmung, mnd. prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

einsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einsühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsülzen, ahd. gisulzōn* 1, sw. V. (2): nhd. sülzen, einsülzen; sulzen* 1, sw. V. (1)?: nhd. sülzen, einsülzen

einsülzen, mnd. insulten*, insülten, sw. V.: nhd. einsülzen, zum Frischhalten in Salz und Essig legen

einsulzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsülzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsurfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsürfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einsweils, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einswerden, mnd. vörēniginge*, vorēniginge, vorēiniginge, F.: nhd. Vereinigung, Einswerden, Zusammenschluss; vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag

einswerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintaegerstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintäfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintagbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintägig, ae. ā-n-dæg-e, Adj. (ja): nhd. eintägig

eintägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintägige -- eintägige Fronarbeit, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde

eintägiger -- eintägiger Frondienst, mhd. tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

eintagsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintagsfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintagsgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eintagsthierchen: N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eintagswesen: N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eintagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eintauchen -- durch Eintauchen weich machen, mnd. inwēken*, inweken, inweiken, sw. V.: nhd. durch Eintauchen weich machen, einweichen

Eintauchen -- Eintauchen des Brotes in Wein, mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

Eintauchen -- Eintauchen in den Sumpf, afries. wapul-dra-n-k 7, wapul-dro-n-k, st. M. (a): nhd. Sumpftränken, Eintauchen in den Sumpf, Wassertauche; wapul-pī-n-e 3, st. F. (ō): nhd. Sumpfstrafe, Eintauchen in den Sumpf

Eintauchen -- Eintauchen in Schlamm, mnd. quābeldrank, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

Eintauchen -- Eintauchen in schmutziges Wasser, afries. wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser

Eintauchen (als Taufhandlung), mnd. indūken (2), N.: nhd. Eintauchen (als Taufhandlung)

eintauchen, germ. *dūbjan, sw. V.: nhd. einsenken, eintauchen, tauchen

eintauchen, got. uf-daup-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. taufen, eintauchen

eintauchen, ae. ā-díef-an (2), sw. V. (1): nhd. eintauchen; ā-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, untertauchen, ertränken; be-díep-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen; be-dyp-p-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, tauchen; be-grīw-an?, st. V. (1): nhd. eintauchen; *díef-an (2), sw. V. (1): nhd. eintauchen; díep-an (1), sw. V. (1): nhd. taufen, tauchen, eintauchen; dȳp-an, sw. V.: nhd. eintauchen, taufen; dyp-p-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, taufen; in-díep-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen

Eintauchen, afries. dêp-ene 17, F.: nhd. Tauchen, Eintauchen, Taufe

eintauchen, afries. in-dūk-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. eindrücken, eintauchen

eintauchen, ahd. badōn* 15, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; dunkōn* 8, sw. V. (2): nhd. tunken, tauchen, färben, eintauchen, untertauchen; gibadōn* 5, sw. V. (2): nhd. baden, waschen, eintauchen, taufen; ingidūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »eindrücken«, eintauchen; intūhhan* 1, intūchan*, st. V. (2a): nhd. eintauchen; *tauffan, tauffjan, lang., V.: nhd. eintauchen

-- in Gift eintauchen: ahd. lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?

eintauchen, mhd. besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.); betunken, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken, tauchen, eintauchen; betunken, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken, tauchen, eintauchen; erkūfen*, erkuofen, sw. V.: nhd. eintauchen, baden; ertoufen, sw. V.: nhd. taufen, eintauchen

eintauchen, mhd. indrücken, īndrücken, īndrucken, īntrucken, īn drücken, sw. V.: nhd. »eindrücken«, einprägen, eintauchen, eingraben, einpflanzen, auferlegen; īnstōzen (1), īn stōzen, red. V., st. V.: nhd. »einstoßen«, eintauchen, einstecken, einflößen, eingießen, stecken; īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

eintauchen, mhd. suppen, soppen, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken

eintauchen, mhd. undersinken, st. V.: nhd. »untersinken«, eintauchen, eintauchen in; verkoufen (1), verkeufen, virköufen, virkōpfen, ferkoufen*, sw. V.: nhd. verkaufen, aufgeben, hingeben, preisgeben, eintauchen, opfern

-- eintauchen in: mhd. undersinken, st. V.: nhd. »untersinken«, eintauchen, eintauchen in

eintauchen, mnd. bedūken, beduken, st. V.: nhd. eintauchen; dūken, d˙ ken, st. V.: nhd. tauchen, sich beugen, ducken, eintauchen; dümpelen, sw. V.: nhd. eintauchen, untertauchen, ins Wasser tauchen

eintauchen, mnd. indūken (1), st. V.: nhd. eintauchen; instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen; instippen, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken

eintauchen, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

eintauchen, mnd. vördūpen*, vord· pen, sw. V.: nhd. vertiefen, eintauchen, versenken

eintauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eintauchung -- Eintauchung ins Wasser, afries. wa-t-er-dêp-ene 1, we-t-er-dêp-ene, F.: nhd. Wassertauchen, Eintauchung ins Wasser

Eintauchung (als Taufhandlung), mnd. indūkinge, F.: nhd. Eintauchung (als Taufhandlung)

eintaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintausch -- Eintausch von Salz gegen andere Ware, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

eintauschen -- eintauschen für, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

eintauschen -- eintauschen gegen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

eintauschen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- eintauschen für: mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

eintauschen, mhd. verwehselen* (1), verwehseln, virwesseln, vorwesseln, ferwehselen*, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, tauschen, umtauschen, eintauschen, verwechseln, vertauschen, ändern; wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

-- eintauschen gegen: mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

eintauschen, mnd. afwesselen (1), sw. V.: nhd. »abwechseln«, durch Tausch von jemand empfangen (V.), eintauschen

eintauschen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

eintauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintauscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einte, nhd.: nhd. ; L.: DW

einteichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einteidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einteilen -- Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen, mnd. ? scheftschr· den***, V.: nhd. Deich in bestimmte Deichstrecken einteilen?

einteilen -- in Gruppen einteilen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

einteilen, ae. ge-me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; tō̆-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. zerteilen, teilen, einteilen, trennen, zerstören

einteilen, afries. ske-r-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. einteilen

einteilen, as. s-kė̄r-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, einteilen, bestimmen

einteilen, ahd. 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; gitemparōn* 4, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, ordnen; indingōn* 1, sw. V. (2): nhd. einteilen, in Gerichtsbezirke einteilen; ordinēn 1?, sw. V. (3): nhd. einteilen; ordinōn* 11, sw. V. (2): nhd. ordnen, einteilen, anordnen, ordnungsgemäß erfüllen, einreihen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skerien* 10, skerren*, scerien*, sw. V. (1b): nhd. einordnen, begrenzen, einlassen, zuteilen, einteilen, ableiten, abbringen, bestimmen, durchzählen; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; teilōn* 3, sw. V. (2): nhd. einteilen; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

-- in Gerichtsbezirke einteilen: ahd. indingōn* 1, sw. V. (2): nhd. einteilen, in Gerichtsbezirke einteilen

einteilen, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

einteilen, mhd. schihten, sw. V.: nhd. »schichten«, einteilen, teilen mit, abteilen, trennen; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- in Stunden einteilen: mhd. stunden (1), sw. V.: nhd. »stunden«, in Stunden einteilen, sich aufhalten, beharren

einteilen, mhd. vachen (1), fachen*, sw. V.: nhd. »fachen«, mit einer »Fach« fischen, mit einem Fangnetz fischen, ordnen, einteilen; zuoteilen, zuo teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, anberaumen, anordnen, einteilen, zusprechen, erteilen

einteilen, mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; dividēren, devidēren, sw. V.: nhd. dividieren, einteilen

einteilen, mnd. vörspenden***, sw. V.: nhd. wirtschaften, einteilen, verwalten

einteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einteilend, ahd. skidīg* 1, scidīg*, Adj.: nhd. trennend, einteilend

Einteilerin, mhd. zuoteilærinne*, zuoteilerinne, st. F.: nhd. Zuteilerin, Einteilerin

einteiliges -- kleines einteiliges Greifwerkzeug, mnd. tangeken, tengeken, N.: nhd. »Zängchen«, kleine Zange, kleines einteiliges Greifwerkzeug, Pinzette

einteils: eintheils, nhd., Adv.:: nhd. teilweise: teils; E.: s. ein: Teil; L.: DW : Luther (eintheils)

Einteilung -- kriegsmäßige Einteilung des Heeres, mnd. veltregiment*, veltregimente, N.: nhd. Feldregiment, kriegsmäßige Einteilung des Heeres

Einteilung eines Deiches in bestimmte Deichstrecken (schifte), mnd. scheftschr· dinge, scheftschredinge, F.: nhd. Einteilung eines Deiches in bestimmte Deichstrecken (schifte)

Einteilung, an. dei-l-d, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Los, Streit

Einteilung, ae. fæc, st. N. (a): nhd. Fach, Zwischenraum, Einteilung, Zeit, Zeitraum, Zeitabschnitt

Einteilung, ahd. 4ziteila* 1, st. F. (ō): nhd. Einteilung; 9ziteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Trennung, Spaltung, Zerschneidung, Zerrissenheit; gimarkida* 4?, st. F. (ō): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung, Anordnung; gimarkidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung; gimarkidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung; ordinunga* 4, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Einteilung, Reihe; rehhanungī* 1, rechanungī*, st. F. (ī): nhd. Einteilung, Einrichtung; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma; untarskeit 29, untarsceit*, st. M. (a): nhd. Unterschied, Unterscheidung, Einteilung, Verschiedenheit, Trennung, Abstand

Einteilung, mhd. geschihte, st. N.: nhd. Geschehen, Begebenheit, Geschichte, Einteilung, Ordnung

Einteilung, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Einteilung, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt
-- Grad der Einteilung: mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

Einteilung, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung

einteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einteilungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einteilungeinheit -- eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

einteilungsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einteucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einteucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einteuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einteuchlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einteufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthalerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintheeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintheidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintheilbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintheils, nhd.: Vw.: s. einteils; L.: DW : Luther (eintheils)

eintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintheilungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintheilungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einthronen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthun, nhd.: Vw.: s. eintun; L.: DW : Luther (einthun)

einthüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einthürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintiefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintiefung, ahd. urslaht 6, st. F. (i): nhd. Eintiefung, Narbe, Krampfader, Ausschlag

eintippel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintleihen, mnd. entlēhenen, entlēnen, enlēnen, sw. V.: nhd. entlehnen, eintleihen, ausleihen, verleihen

eintlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintölpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintöniger -- eintöniger leieriger Gesang, mnd. kuckukesgesanc, M.: nhd. »Kuckucksgesang«, eintöniger leieriger Gesang, Psalmodieren

eintönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintönigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintopf -- mit Schweinefleisch zubereiteter Eintopf, mnd. swīnehütespot*, swīnehutspot, M.: nhd. mit Schweinefleisch zubereiteter Eintopf

eintopfen, mhd. poten, sw. V.: nhd. eintopfen

eintraben, mnd. indrāven, sw. V.: nhd. »eintraben«, hereintraben, hereinreiten, zu Pferde eindringen in

eintraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintracht, ae. ā-n-feal-d-nė̄s-s, ā-n-feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einigkeit, Eintracht; ge-þwǣr-nės-s, ge-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Eintracht, Frieden; þwǣr-nės-s, þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Eintracht, Frieden

Eintracht, afries. *ê-n-drach-t, F.: nhd. Eintracht; ê-n-drach-t-ic-hê-d 12, st. F. (i): nhd. Eintracht; fre-th-o-skip* 1, fre-d-skip, st. F. (i)?, N.?: nhd. Friede, Eintracht

Eintracht, ahd. bruoderskaf* 5, bruoderscaf*, st. F. (i): nhd. Bruderschaft, Brüderlichkeit, Eintracht, Freundschaft, Gemeinschaft der Brüder; eintraftī 1, st. F. (ī): nhd. Eintracht, Einfachheit; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; gihellī* 6, gihellīn*, st. F. (ī): nhd. Einhelligkeit, Einklang, Harmonie, Eintracht; gimeinmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Eintracht, Einmütigkeit

Eintracht, mhd. concordanz, st. F.: nhd. Konkordanz, Eintracht; ebenhelle, st. F.: nhd. Eintracht, Übereinstimmung; ebenhellunge, ewenhellunge, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Übereinstimmung, Eintracht; einhellicheit*, einhellecheit, einhellekeit, st. F.: nhd. Einhelligkeit, Eintracht, Übereinstimmung; einmüeticheit, einmüetikeit, einmüetkeit, einmüetecheit, einmüetekeit, st. F.: nhd. »Einmütigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Hingabe; einmuot (1), einmuote, st. M., st. F.: nhd. Einmütigkeit, Eintracht, Übereinstimmung, Ausgeglichenheit; eintraht, st. F.: nhd. Eintracht; eintrehticheit, eintrehtecheit, eintrehtekeit, eintrehtikeit, eintrahtigkeit, st. F.: nhd. »Einträchtigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Einheit, mystische Einheit

Eintracht, mnd. ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut; ēndrachtichhēt*, ēndrachtichēt, eindrachticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung; ēndrechtichhēt*, ēndrechtichēt, ēndrechticheit, eindrechticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung; ēnsamhēt, einsamheit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen; ēnsamkēt, einsamkeit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen
-- zur Eintracht führen: mnd. ēndrechtigen (1), eindrechtigen, sw. V.: nhd. vertragen, zur Eintracht führen

Eintracht, mnd. peis, peys, peyß, pays, pais, paijs, payes, pāwes, M.: nhd. Friede, Ruhe, Eintracht, Disziplin, Sicherheit, Einmütigkeit

Eintracht, mnd. vrünthēt, vrüntheit, F.: nhd. Freundschaft, Freundlichkeit, Eintracht

eintracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintracht, nhd., M.: nhd. Einschlag des Gewebes; L.: DW : Luther

eintracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einträchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträchtig -- einträchtig beständig, mnd. ēndrachtlīken, eindrachtlīken, Adv.: nhd. einträchtig beständig

einträchtig -- einträchtig erwählen, mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

einträchtig -- einträchtig machen, ae. ge-man-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig machen, gesittet machen, zivilisieren

einträchtig -- einträchtig seiend, mnd. ēnrādich*, einrādich, ēnrēdich, Adj.: nhd. »einrätig«, eines Rates seiend, einträchtig seiend

einträchtig sein (V.), ae. ge-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig sein (V.), einverstanden sein (V.) mit, zustimmen; þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig sein (V.), zustimmen

einträchtig sein (V.), mhd. concordieren, sw. V.: nhd. einträchtig sein (V.)

einträchtig sein (V.), mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

einträchtig, ae. si-b-lic, Adj.: nhd. friedlich, einträchtig, verwandt

einträchtig, afries. ê-n-drach-t-e-lik 5, Adj.: nhd. einträchtig; *ê-n-drach-t-ich, Adj.: nhd. einträchtig

einträchtig, as. ê-n-wal-d* 1, Adj.: nhd. einträchtig

einträchtig, ahd. einmuoti* 2, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig; einmuotīg* 4, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig, einig, gleichgesinnt; einmuotīgo 2, Adv.: nhd. einmütig, einträchtig; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl

einträchtig, mhd. ebenhel, Adj.: nhd. übereinstimmend, einträchtig, harmonisch; einbære, Adj.: nhd. einhellig, gleich, einträchtig, übereinstimmend; einbærelich, einbærlich, einbārlich, Adj.: nhd. einhellig, übereinstimmend, einträchtig, vollständig; einbærelīche, einbærlīche, Adv.: nhd. durch und durch, gänzlich, einträchtig, vollständig; eingemuot, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig; einmüetic, einmüetec, einmūtic, Adj.: nhd. einmütig, einhellig, einträchtig, hingebungsvoll; eintrehtic, eintrehtec, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, übereinkommend, einig (Adj.), gleichgesinnt; eintrehticlīche, eintrehteclīche, Adv.: nhd. einträchtig, einig (Adj.); eintrehticlīchen*, eintrehteclīchen, Adv.: nhd. einträchtig; eintrehtlich, Adj.: nhd. einträchtig; eintrehtlīche, Adv.: nhd. einträchtig

einträchtig, mhd. eintrahtic***, Adj.: nhd. »einträchtig«; eintrehticlich*, eintrehteclich, Adj.: nhd. »einträchtig«

einträchtig, mhd. geherze, Adj.: nhd. einträchtig, verbunden, beherzt, mutig, tapfer; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig

einträchtig, mhd. sellic, Adj.: nhd. einträchtig

einträchtig, mhd. vereinbart 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vereinbart, einträchtig
-- einträchtig machen: mhd. vereinbaren*, fereinbaren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen; vereinbæren, fereinbæren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen

einträchtig, mnd. ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtichlīk, eindrachtichlīk, Adj.: nhd. einträchtig, beständig; ēndrachtichlīken, eindrachtichlīken, Adv.: nhd. einträchtig, beständig; ēndrachtigen, eindrachtigen, Adv.: nhd. einträchtig, einhellig; ēndrachtlīk***, Adj.: nhd. einträchtig, beständig; ēndrecht***, Adj.: nhd. einträchtig, einhellig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtigen (2), eindrechtigen, Adv.: nhd. einträchtig, einhellig; ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung seiend mit, beständig; ēndrechtlīke*, ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung mit, beständig; ēndrechtlīken, eindrechtlīken, eindreftlīken, Adv.: nhd. einträchtig, beständig

einträchtig, mnd. sindrechtlīk***, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einstimmig; sindrechtlīken, Adv.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einstimmig

einträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

einträchtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einträchtigkeit, ahd. ebanhellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gleichklang, Harmonie, Einhelligkeit, Einträchtigkeit

Einträchtigkeit, mhd. eintrehticheit, eintrehtecheit, eintrehtekeit, eintrehtikeit, eintrahtigkeit, st. F.: nhd. »Einträchtigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Einheit, mystische Einheit

Einträchtigkeit, mnd. ēndrachtichhēt*, ēndrachtichēt, eindrachticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung; ēndrechtichhēt*, ēndrechtichēt, ēndrechticheit, eindrechticheit, F.: nhd. Einträchtigkeit, Eintracht, Übereinkommen, Vereinbarung

einträchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einträchtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einträchtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintrachtsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eintrachtsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eintrachtstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrachtsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintrachttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eintrag, mhd. īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß; īntrac, st. M.: nhd. Eintrag, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Einwand, Einrede

Eintrag, mhd. vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung

Eintrag, mnd. afbrȫke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen

Eintrag, mnd. vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörringeringe*, vorringeringe, F.: nhd. Verringerung, Verkleinerung, Verschmälerung, Beeinträchtigung, Eintrag

-- Eintrag des Gewebes: mnd. werpede, mnd.?, N.: nhd. Einschlag des Gewebes, Eintrag des Gewebes

eintrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einträge -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

eintragegabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintragelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintragen -- an Renten eintragen, mhd. renten, sw. V.: nhd. an Renten eintragen

eintragen -- sich in die Listen eintragen lassen, got. ga-mēl-jan 73=72, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. schreiben, aufschreiben, sich in die Listen eintragen lassen

eintragen -- sich in die Steuerlisten eintragen lassen, got. an-a-mēl-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 211 Anm. 2): nhd. aufschreiben, sich in die Steuerlisten eintragen lassen

Eintragen (V.), mnd. intēken* (2), intēiken, intēikent, N.: nhd. Eintragen (V.), Buchen (N.)

eintragen, afries. dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen; in-skrī-v-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. einschreiben, eintragen

-- ins Strafregister eintragen: afries. bi-skrī-v-a 24, st. V. (1): nhd. »beschreiben«, aufschreiben, aufzeichnen, ins Strafregister eintragen; skrī-v-a 60 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiben, aufschreiben, ins Strafregister eintragen, Kirchenbuße auferlegen

eintragen, ahd. briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen; danatuon* 3, anom. V.: nhd. forttun, entfernen, ablegen, wegschaffen, eintragen, zusetzen; giskrīban* 29, giscrīban*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, niederschreiben, aufschreiben, eintragen

eintragen, mhd. īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln

Eintragen, mhd. īntragen (2), st. N.: nhd. »Eintragen«

eintragen, mhd. aneschrīben, anschrīben, ane schrīben, st. V.: nhd. »anschreiben«, aufschreiben, schriftlich festhalten, verzeichnen, eintragen; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

-- sich eintragen lassen: mhd. begien, begin, st. V.: nhd. zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen

eintragen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; zipperen*, zippern, sw. V.: nhd. »zippern«, nützen, eintragen

eintragen, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); īngetragen*, īn getragen, st. V.: nhd. eintragen

eintragen, mnd. ? grossēren***, sw. V.: nhd. Großkaufmann sein (V.)?, eintragen?; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- als Besitzer eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- als gefangen eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- als Mitglied einer Genossenschaft eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- amtlich eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- eintragen in das Bürgerbuch: mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

-- eintragen in ein Protokoll: mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

-- Urkunden in ein Buch eintragen: mnd. ingrossēren, ingressēren, sw. V.: nhd. Urkunden in ein Buch eintragen

eintragen, mnd. bōken (2), sw. V.: nhd. buchen, eintragen, vergeben (V.) von Todes wegen

-- in das Kopialbuch eintragen: mnd. copīeren, copigeren, sw. V.: nhd. abschreiben, in das Kopialbuch eintragen

eintragen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

eintragen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen

eintragen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- als Schuld eintragen: mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

eintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintragen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintragend -- ewiges Leben eintragend, mhd. himelberende*, himelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Himmel eintragend, ewiges Leben eintragend

eintragend -- Himmel eintragend, mhd. himelberende*, himelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Himmel eintragend, ewiges Leben eintragend

eintragend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintragender -- Quittungen ins Buch Eintragender, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

einträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrageschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einträglich sein (V.), mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

einträglich, mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

einträglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintragsfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintragung -- Eintragung in das Stadtbuch, mnd. · vervrāge, övervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

Eintragung -- Eintragung in die Steuerliste, got. gil-str-a-mēl-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Eintragung in die Steuerliste

Eintragung, mnd. anetēkinge*, antēkinge, anteikinge, F.: nhd. »Anzeichnung«, Aufzeichnung, Eintragung, Bezeichnung

-- Buch zur Eintragung verhängter Bußen: mnd. br· kebōk, N.: nhd. Urteilbuch, Buch zur Eintragung verhängter Bußen

-- Eintragung löschen: mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen

-- Stadtbuch zur Eintragung von Rechten: mnd. contractbōk, N.: nhd. »Kontraktbuch«, Stadtbuch zur Eintragung von Rechten

Eintragung, mnd. inschrift, F.: nhd. Inschrift, Verzeichnis, Eintragung; inschrīven* (2), inschrīvent, N.: nhd. Eintragung; intēkeninge, intēikeninge, F.: nhd. Eintragung, Verzeichnung

-- Eintragung vornehmen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- Gebühr für die Eintragung ins Gesellenbuch: mnd. inschrīvelgelt, N.: nhd. Gebühr für die Eintragung ins Gesellenbuch

-- Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes: mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Eintragung, mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

-- Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile: mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

-- Buch zur Eintragung der Friedloserklärung: mnd. vēmebōk, veimebōk, vhembogk, N.: nhd. »Femebuch«, Buch zur Eintragung der Friedloserklärung

-- Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen: mnd. vrēdebōk, N.: nhd. »Friedebuch«, Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, Grundbuch

-- Buch zur Eintragung der Verfesteten: mnd.

vörvestebōk*, vorvestebōk, N.: nhd. »Verfestbuch«, Buch zur Eintragung der Verfesteten

-- Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde: mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

-- Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen: mnd. v· rwōrdesbōk, vorwordesbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, Rentenbuch

eintragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eintragungen -- Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen, mnd. binnenbōk, N.: nhd. Hausbuch, Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen

Eintragungen -- Eintragungen in einem Schriftstück löschen, mnd. rādīren, sw. V.: nhd. radieren, Eintragungen in einem Schriftstück löschen

Eintragungen -- Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen; schrīvegelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Eintragungsbuch, mnd. mātrikel, F.: nhd. Verzeichnis, Eintragungsbuch

eintramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträнken, mhd. īngeremen, sw. V.: nhd. eintränken; īntrenken, īn trenken, sw. V.: nhd. eintränken, vergelten

eintränken, mnd. indrenken, sw. V.: nhd. eintränken, Vergeltung üben für

-- jemandem etwas eintränken: mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

-- Unrecht eintränken: mnd. inschenken, sw. V.: nhd. Unrecht eintränken, wieder vergelten

eintränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträufeln, mhd. īntropfen, īn tropfen, sw. V.: nhd. »eintropfen«, einflößen, einträufeln

einträufeln, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben; indrūpen, sw. V.: nhd. einträufeln, einflößen

einträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreffen, got. ga-dab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), m. Akk.: nhd. sich ereignen, eintreffen, passen

eintreffen, an. sam-an-ber-a, st. V. (4): nhd. eintreffen, zusammenkommen

eintreffen, ae. efen-ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, eintreffen

eintreffen, ahd. gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen

Eintreffen, ahd. giskiht* 35, gisciht*, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis, Eintreffen, Geschick, Zufall, Umstände; irougida* 1, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Sich-Zeigen, Eintreffen; kumft* 42, kunft, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft, Zukunft, Eintreffen, Zukünftiges

eintreffen, ahd. kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

eintreffen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

eintreffen, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

eintreffen, mnd. inwanken***, V.: nhd. eintreffen, ankommen

Eintreffen, mnd. inwankinge, F.: nhd. Eintreffen, Ankunft

eintreffen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

Eintreffen, mnd. kōmen* (2), kōment, kāment, N.: nhd. Kommen, Ankunft, Eintreffen, Landung; kumpst (1), kumst, komst, kunft, kunst, F.: nhd. »Kunft«, Ankunft, Eintreffen, Zusammenkunft, Sitzung

-- beim Eintreffen zählen: mnd. intellen, sw. V.: nhd. einzählen, beim Eintreffen zählen

eintreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eintreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintreffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eintreiben -- Eintreiben von Vieh, mnd. indrīven* (2), indrīvent, N.: nhd. Eintreiben, Eintreiben von Vieh

-- Forderungen eintreiben: mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

-- Schulden eintreiben: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Eintreiben -- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

Eintreiben -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Eintreiben -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

eintreiben -- Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, mnd. schāren (2), schēren, sw. V.: nhd. Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, weiden (V.)

Eintreiben -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

eintreiben, got. ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben

-- Geld eintreiben: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

eintreiben, afries. pen-d-a (1) 6, sw. V. (1): nhd. pfänden, eintreiben, Geld eintreiben; ur-hal-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. zurückgewinnen, eintreiben; ūt-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausrichten«, zur Entscheidung bringen, vollstrecken, eintreiben, bezahlen

-- Geld eintreiben: afries. pen-d-a (1) 6, sw. V. (1): nhd. pfänden, eintreiben, Geld eintreiben

eintreiben, ahd. irbeiten* 3, sw. V. (1a): nhd. einfordern, eintreiben, abnötigen

-- mit Gewalt eintreiben: ahd. nōtsuohhōn* 1, nōtsuochōn*, sw. V. (2): nhd. finanzielle Forderungen stellen, mit Gewalt eintreiben

eintreiben, mhd. īntrīben, īn trīben, st. V.: nhd. »eintreiben«, hineintreiben, vergelten, heimzahlen

eintreiben, mhd. īnvorderen*, īnvordern, īnfordern*, īn vordern, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern

eintreiben, mnd. ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten; v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- durch Stoßen in die Erde eintreiben: mnd. vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben

-- gerichtlich eintreiben: mnd. ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten

eintreiben, mnd. ermānen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen

eintreiben, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

Eintreiben, mnd. indrīven* (2), indrīvent, N.: nhd. Eintreiben, Eintreiben von Vieh

eintreiben, mnd. inmānen, sw. V.: nhd. »einmahnen«, einfordern, eintreiben, zum Einlager auffordern; inremmen, sw. V.: nhd. einrammen, eintreiben, wettmachen, fühlen lassen?; inv· rderen* (1), invōrderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

eintreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintreibender -- Schulden eintreibender Vogt, mnd. plokvōget, plukvoget, plukväget, M.: nhd. Verwalter, Vogt, Schulden eintreibender Vogt, Gerichtsdiener

Eintreiber -- Eintreiber von Abgaben, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener

Eintreiber, ae. æf-ge-rœ̄f-a, æf-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Vertreiber, Eintreiber

Eintreiber, ahd. dwengil* 1, st. M. (a): nhd. Eintreiber; irsuohhāri* 3, irsuochāri*, st. M. (ja): nhd. »Sucher«, Prüfer, Einforderer, Eintreiber; nōtmeior 2, st. M. (a?, i?): nhd. Eintreiber, Büttel; nōtsuohhāri 2, nōtsuochari*, st. M. (ja): nhd. Eintreiber, Vollstrecker; skuldsuohho* 4, sculdsuocho*, sw. M. (n): nhd. »Schuldsucher«, Eintreiber, Schuldeneintreiber, Gläubiger, Erpresser; trībāri* 3, st. M. (ja): nhd. Treiber, Eintreiber; ursuohhāri* 5 und häufiger?, ursuochāri, st. M. (ja): nhd. Eintreiber, Versucher, Einforderer, Prüfer; werksuohho* 1, wercsuocho*, sw. M. (n): nhd. Eintreiber, einer der zur Dienstleistung ermahnt

Eintreiber, mnd. b· rære* (2)**

-- Eintreiber der Schatzung, mnd. beschattære*, beschatter, M.: nhd. Eintreiber der Schatzung

eintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintreibung, ahd. nōtsuoh 5, st. M. (a?, i?): nhd. Beitreibung, Eintreibung, Einforderung, Forderung, Abgabe

eintreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintretelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreten -- eintreten für, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

Eintreten -- Eintreten vor Gericht, mnd. v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht

-- für jemanden eintreten: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

-- für jemanden überraschend eintreten: mnd. vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

-- hindernd eintreten: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten: mnd. vörhensen*, vorhensen, sw. V.: nhd. »verhansen«, in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten, (eine Stadt) aus dem Hansebund ausschließen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten: mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

-- in ein verbindendes Verhältnis eintreten: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- in eine Gesellschaft eintreten: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

-- in eine Kaufmannsgilde eintreten: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

-- in Friedensverhandlungen eintreten: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- in Unterhandlung eintreten: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

-- von neuem eintreten: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

Eintreten -- jähes Eintreten, germ. *ganhiþō, *ganheþō, st. F. (ō): nhd. jähes Eintreten, Heftigkeit, Zorn

Eintreten -- jähes Eintreten, ahd. gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; gāhida* 1, st. F. (ō): nhd. Eile, Hast, Wirksamkeit, jähes Eintreten

Eintreten -- plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands, mnd. inschot, N.: nhd. »Einschuss«, plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands

Eintreten -- zum Eintreten nötigen, mnd. inn· den, innoden, sw. V.: nhd. hineinnötigen, zum Eintreten nötigen, einladen (V.) (2)

eintreten, got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen

-- eintreten für: got. in-sak-an* 5, st. V. (6), m. Akk. der Sache u. Dat. der Person: nhd. vorstellen, anraten, eintreten für, bezeichnen, vortragen, anzeigen; in-sta-n-d-an* 2, unr. st. V. (6): nhd. bevorstehen, eintreten für

Eintreten, an. in-n-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Hineingehen, Eintreten, Eindringen

-- durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen: an. um-ga-ng-a, red. V.: nhd. durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen

-- Eintreten für etwas: an. um-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Fürsprache, Eintreten für etwas

eintreten, ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für; féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; in-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hereinkommen, hineingehen, eintreten

Eintreten, ae. in-ga-ng, in-go-ng, st. M. (a): nhd. Eintreten, Einzug, Zugang, Beginn

eintreten, ae. on-gā-n, anom. V.: nhd. näherkommen, eintreten; on-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. näherkommen, eintreten; steal-l-ian, sw. V.: nhd. eintreten, stattfinden; tō̆-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. eintreten, festrammen, aufdrängen; tre-d-an, st. V. (5): nhd. treten, trampeln, durchziehen, überschreiten, eintreten, durchwandern; weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. werden, entstehen, geschehen, eintreten

-- eintreten für: ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

eintreten, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

-- eintreten für: afries. weg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. beistehen, eintreten für

eintreten, as. an-sta-n-d-an* 1, st. V. (6): nhd. aufstehen, auferstehen, anstehen, eintreten; gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; in-gā-n* 1, anom. V.: nhd. »hineingehen«, eintreten

eintreten, ahd. anafaran* 6, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten; anagifaran* 5, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten, sich hineinbegeben; anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; anagilīdan* 1, st. V. (1a): nhd. eintreten, einkehren

Eintreten, ahd. gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten

eintreten, ahd. ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen (V.), versuchen, unternehmen, vorgehen gegen; ingigān* 1, ingigēn*, anom. V.: nhd. hineingehen, betreten

(V.), eintreten, eingehen; ingigangan* 2, red. V.: nhd. hineingehen, betreten (V.), eintreten; inkweman* 8, inqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hineinkommen, hereinkommen, eingehen, hineingehen, eindringen, eintreten; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; untarkwedan* 2, untarquedan*, st. V. (5): nhd. untersagen, eine Absage erteilen, dazwischenkommen, dazwischentreten, eintreten; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- eintreten für: ahd. firwesan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vertreten, rechtfertigen, eintreten für, aufkommen für

-- ins Kloster eintreten: ahd. giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

eintreten, mhd. darīntreten, st. V.: nhd. »eintreten«

eintreten, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- in ein Kloster eintreten: mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten

-- in einen Orden eintreten: mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten

eintreten, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen; īnstān (1), īn stān, V.: nhd. »beharren«, eintreten; īntreten, īn treten, st. V.: nhd. eintreten, hineintreten, zertreten (V.)

-- eintreten von Terminen: mhd. gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen

eintreten, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Eintreten, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

eintreten, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; zuobrechen, zuo brechen, st. V.: nhd. anbrechen, aufgehen, eintreten, sich ereignen; zuogetreten, zūgetreten, zuo getreten, st. V.: nhd. eintreten, nahen, näher treten zu, zusetzen, angreifen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- in den zunehmenden Mond eintreten: mhd. wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

Eintreten, mnd. ? stēpi***, F.: nhd. Eintreten?

eintreten, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

eintreten, mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen; hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln; herinnetrēden*, hērinnertrēden, st. V.: nhd. eintreten, eindringen, hereinbrechen; hērīntrēden, st. V.: nhd. »hereintreten«, eintreten, eindringen, hereinbrechen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Eintreten, mnd. ingān, ingānt, N.: nhd. Hineingehen, Zugang, Eintreten, Kommen, Eingangsstelle, Eintrittsstelle

eintreten, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Eintreten, mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen

eintreten, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten; invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- eintreten in ein Amt: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- eintreten lassen: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

-- hindernd eintreten: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines

Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- in ein Bündnis eintreten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

-- in ein Haus eintreten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

-- in eine Gilde eintreten: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- mit den Füßen eintreten in: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

eintreten, mnd. persuadēren, sw. V.: nhd. überreden, eintreten, überzeugen

-- auf bedrückende Weise eintreten: mnd. prallen, sw. V.: nhd. »prallen«, auf bedrückende Weise eintreten, hereinbrechen

-- nicht eintreten: mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

-- nicht wieder eintreten: mnd. ? nichtwedderhōlden*** (1), sw. V.: nhd. dagegen halten?, nicht wieder eintreten?

eintreten, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

eintreten, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- eintreten für: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; v· rsprēken (1), v· resprēken, st. V.: nhd. vorsprechen, vorschreiben, vorhersagen, weissagen, eintreten für, fürsprechen; vörtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- eintreten in: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

eintreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eintretend -- für eine Interessengruppe eintretend, mnd. partīeisch*, partīisch*, partīesch, partiesk, partysch, partīgesch, partēisch, Adj.: nhd. parteiisch, für eine Interessengruppe eintretend, für eine Partei eintretend, einseitig

eintretend -- für eine Partei eintretend, mnd. partīeisch*, partīisch*, partīesch, partiesk, partysch, partīgesch, partēisch, Adj.: nhd. parteiisch, für eine Interessengruppe eintretend, für eine Partei eintretend, einseitig; partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

eintretend -- im März eintretend, mnd. mertisch*, mertesch, Adj.: nhd. »märzisch«, im März eintretend

eintretend -- jäh eintretend, mnd. sl· nich (1), sluynich, sl· mich, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend, unverzögert, jäh eintretend

eintretend -- selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend, mnd. sülfschüldich, sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend; sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

eintretend -- zu bestimmter Zeit eintretend, mnd. getīdich* (2)**, Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

eintretend -- zu rechter Zeit eintretend, mnd. getīdich* (2)**, Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

eintretende -- plötzlich eintretende Notwendigkeit, mnd. nōtval, M.: nhd. Notfall, plötzlich eintretende Notwendigkeit

eintretende -- zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, mhd. underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe

eintretender -- plötzlich eintretender harter Frost, mnd. nōtvrost, M.: nhd. »Notfrost«, plötzlich eintretender harter Frost

Eintretendes -- unvorhergesehen Eintretendes, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

eintretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintretungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintreugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintrichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintrieb -- Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast, mnd. inschār, F.: nhd. Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast; inschāringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast

Eintrieb des Viehes in die Mast (F.), mnd. indrift, F.: nhd. Eintrieb des Viehes in die Mast (F.)

Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), mnd. inlāt, M.: nhd. Recht des Eintriebs, Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), Einlass der Mastschweine in eine Waldung

eintrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eintriebs -- Recht des Eintriebs, mnd. inlāt, M.: nhd. Recht des Eintriebs, Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), Einlass der Mastschweine in eine Waldung

eintriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintritt -- Eintritt des Sommers feiern, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

Eintritt -- Eintritt ins Kloster, afries. klâ-st-er-fer-d 1, st. F. (i): nhd. »Klosterfahrt«, Eintritt ins Kloster

Eintritt -- Eintritt verschaffen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

eintritt -- Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

eintritt -- Mensch der für die Priestersalbung eintritt, mnd. salvære*, salver, M.: nhd. »Salber«, Mensch der für die Priestersalbung eintritt, katholischer Priester (spöttisch)

Eintritt -- Mitgift beim Eintritt in den Orden, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

eintritt -- Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

eintritt -- Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

Eintritt -- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk, mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

Eintritt -- Wunde mit Eintritt und Austritt, mhd. ? dürkelwunde, sw. V.: nhd. Wunde mit Eintritt und Austritt?

Eintritt, got. in-n-at-gā-h-t-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53): nhd. Eingang, Eintritt

Eintritt, ae. on-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eintritt, Angriff

Eintritt, as. in-ga-ng* 6, st. M. (a): nhd. Eingang, Eintritt

Eintritt, ahd. gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung; ingang 9, st. M. (a?, i?): nhd. Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Pforte, Kommen

Eintritt, mhd. īntrit, st. M.: nhd. »Eintritt«

Eintritt, mhd. īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg

Eintritt, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

-- Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung: mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

Eintritt, mnd. anegān* (2), angān, angānt, N.: nhd. »Angehen«, Eintritt, Anfang; aneganc*, anganc, angank, anegenk, M.: nhd. »Angang«, Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Angriff, Anstieg des Berges

-- Amtseid beim Eintritt in ein Amt: mnd. ambachtesēt*, ambachtsēt, ambachtseit, M.: nhd. Amtseid beim Eintritt in ein Amt

-- Gebühr für den Eintritt in das Amt: mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

Eintritt, mnd. intrēdel***, M.: nhd. Eintritt

-- Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen: mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

-- Eintritt in die Gilde: mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

-- Eintritt ins Kloster: mnd. klōsterrēise, F.: nhd. Eintritt ins Kloster; klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

-- zum Eintritt nötigen: mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

eintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eintritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrittmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrittrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintrittsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eintrittsgeld -- Eintrittsgeld für eine Zunft, mnd. lēregelt, lērgelt, N.: nhd. Lehrgeld, Eintrittsgeld für eine Zunft

Eintrittsgeld, mnd. inkōmengelt, N.: nhd. Eintrittsgeld, Aufnahmegebühr; intrēdelgelt, N.: nhd. Eintrittsgeld; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

eintrittsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eintrittsstelle, mnd. ingān, ingānt, N.: nhd. Hineingehen, Zugang, Eintreten, Kommen, Eingangsstelle, Eintrittsstelle

eintrittszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eintrocknen -- Verlust an Getreide durch Eintrocknen, mnd. krimpkōrn, krimpkarn, N.: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen; krimpmāte, N.?: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen, Schrumpfmaß

eintrocknen, ae. ge-sneor-c-an, st. V. (3b): nhd. einschrumpfen, eintrocknen; sneor-c-an, st. V. (3b): nhd. einschrumpfen, eintrocknen

eintrocknen, mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

eintrocknen, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

eintrocknen, mnd. scherpen (2), sw. V.: nhd. eintrocknen, schrumpfen

eintrocknen, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen; vörwēlen* (1), vorwēlen, sw. V.: nhd. verwelken, vertrocknen, eintrocknen, absterben

eintrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einträpfeln, mhd. īntroufen, īn troufen, sw. V.: nhd. einträpfeln

einträpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintropfen, mhd. īntropfen, īn tropfen, sw. V.: nhd. »eintropfen«, einflößen, einträufeln

eintropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintrüben, ae. ā-dim-m-ian, ā-dȳm-m-an, sw. V.: nhd. eintrüben, verdunkeln

eintuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintuermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintun, mhd. eneintuon*, enein tuon, an. V.: nhd. »eintun«, zusammensetzen

eintun: einthun: nhd. hineintun: einsperren: eingeben: einräumen; E.: s. ein: tun; L.: DW : Luther (einthun)

eintun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eintünchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eintunken, mhd. īntunken, īn tunken, sw. V.: nhd. »eintunken«

eintunken, mhd. betunken, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken, tauchen, eintauchen

eintunken, mhd. gemeren*, gemern, sw. V.: nhd. eintunken, zu Abend essen, speisen; geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

eintunken, mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

eintunken, mhd. suppen, soppen, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken; tunken (1), tūnken, sw. V.: nhd. tunken, eintunken, tauchen, tauchen in

eintunken, mnd. instippen, sw. V.: nhd. eintauchen, eintunken

eintunken, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

Eintunken, mnd. stippen (2), N.: nhd. Eintunken, Einstippen

eintunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eintweder, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (entweder)

eintweders, nhd.: nhd. ; L.: DW

einüben, got. us-þrō-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. einüben

einüben, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?

-- durch Wiederholung einüben: mnd. repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

einüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einübung, mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

einunddreiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einundzwanzigamtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einundzwanzigamtsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einundzwanzigerprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einundzwanzigerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einundzweinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einung, afries. ê-n-inge 15, ê-n-enge, st. F. (ō): nhd. Einung, Einigung, Übereinkunft

Einung, ahd. einnussida 4, st. F. (ō): nhd. Vereinigung, Einung, Vertrag, Übereinstimmung, Vereinbarung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung

Einung, mhd. einunc, st. M.: nhd. »Einung«, Vereinbarung, Handwerkerzunftordnung; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Einung, mnd. ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

Einung, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag

einung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungbuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungerrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungersrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einunggebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einunggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einunggesell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einunghag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einungschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einungsgericht, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

einungskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsstände, nhd.: nhd. ; L.: DW

einungstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW

einungverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einurben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einurnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverdauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einvergliedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einvergraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverhölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverleiben -- Eigentum einverleiben, mnd. ēgend· men, sw. V.: nhd. Eigentum einverleiben, zu eigen machen, aneignen

einverleiben -- einem Orden einverleiben, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

einverleiben -- sich einverleiben, mnd. slīven, st. V.: nhd. löffeln, sich einverleiben

einverleiben, mhd. īnlīben, īn līben, sw. V.: nhd. einverleiben

einverleiben, mhd. verlīben (2), ferlīben*, sw. V.: nhd. »verleiben«, einverleiben

einverleiben, mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben; inlīven, inliven, sw. V.: nhd. einverleiben, einfügen; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.); invörlīven*, invorlīven, sw. V.: nhd. einverleiben, einfügen, zwischenfügen

-- rechtlich einverleiben: mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben

-- verwaltungsmäßig einverleiben: mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben

einverleiben, mnd. vörlīven*, vorlīven, sw. V.: nhd. hinrichten, einverleiben, aufnehmen

einverleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverleibend, mnd. invörlivet*, invorlīvede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einverleibt, einverleibend

einverleibt -- durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt, mhd. īnconformieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingestärkt« (?), durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt

einverleibt, ahd. einlīhhamīg* 1, einlīchamīg*, Adj.: nhd. einverleibt, verkörpert, einen Leib habend

einverleibt, mnd. invörlivet*, invorlīvede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einverleibt, einverleibend

einverleibt, mnd. vörlīvet*, vorlīvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einverleibt, aufgenommen

einverleibtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einverleibung, mnd. incorporācie, F.: nhd. Einverleibung, Eingliederung

einverleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einverleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverleibungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverleibungsantrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einverleibungsvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einvermauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einvermauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einvermerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einvernähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einvernahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einvernehmen -- gutes Einvernehmen, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

Einvernehmen -- in gutem Einvernehmen, mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

Einvernehmen, ahd. gihantreihhida* 2, gihantreichida*, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Vereinbarung, Übereinkunft, Einvernehmen, Verschwörung

Einvernehmen, mhd. volleburt*, folleburt*, volburt, folburt*, st. F.: nhd. »Vollbort«, Einvernehmen, Einverständnis

Einvernehmen, mnd. ēnsamhēt, einsamheit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen; ēnsamkēt, einsamkeit, F.: nhd. Einsamkeit, Absonderung, Eintracht, Einvernehmen

Einvernehmen, mnd. vörstendinge*, vorstendinge, vorstandinge, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Verständigung, Einvernehmen, Verständnis, Verständlichkeit; vörwētinge*, vorwētinge, F.: nhd. Einvernehmen, Einverständnis, Vereinbarung, Abmachung, Vertrag

-- gutes Einvernehmen: mnd. vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; wolstant, mnd.?, M.: nhd. Wohlstand, Wohlfahrt, gutes Einvernehmen

-- sich ins Einvernehmen setzen: mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

einvernehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einvernehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einvernehmlich, mhd. gemüetlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar; gemüetlīche, Adv.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar

einvernehmlich, mhd. williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

einvernehmliche -- einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz, mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz

einverpfunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einverschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einversperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverstaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverstanden -- einverstanden mit, ae. ge-þaf-a (2), Adj.: nhd. eingestehend, einverstanden mit

einverstanden -- einverstanden mit, ahd. willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.)

einverstanden -- sich einverstanden erklären, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

einverstanden (seiend), mnd. vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

einverstanden sein (V.) mit, an. sam-tykk-ja, sw. V.: nhd. aussöhnen, ausgleichen, zustimmen, einverstanden sein (V.) mit, sich vertragen

einverstanden sein (V.) mit, ae. ge-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig sein (V.), einverstanden sein (V.) mit, zustimmen

einverstanden sein (V.), ahd. gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); gijāzen* 16, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, genehmigen; jāzen* 5, jāezzen*, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, zulassen, genehmigen

einverstanden sein (V.), mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

einverstanden sein (V.), mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

einverstanden, an. sam-þykk-r, Adj.: nhd. einverstanden

einverstanden, ahd. folkweti* 4, folqueti*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einverstanden, günstig, günstig gestimmt für

einverstanden, mnd. inr· mich, inrumich, Adj.: nhd. einräumend, gestattend, einverstanden

einverstanden, mnd. · verb· dich, · verboͤdich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

einverstanden, mnd. volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

-- einverstanden seiend: mnd. vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt; vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

einverstanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverständigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einverständnis, ahd. gizumft* 38, st. F. (i): nhd. Zusammenkunft, Vertrag, Übereinstimmung, Einigung, Vereinbarung, Verbindung, Übereinkunft, Einverständnis, Bund, Versöhnung

Einverständnis, mhd. gehel (2), st. N.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung, Einwilligung, Einverständnis; gehellede 2, st. F.: nhd. Einwilligung, Einverständnis; gehellen (2) 1, st. N.: nhd. Einwilligung, Zustimmung, Einverständnis; gehelzot 1, st. Sb.: nhd. Zustimmung, Einverständnis; gehengen (2), st. N.: nhd. Zustimmung, Einverständnis; gevolgunge, gefolgunge*, st. F.: nhd. Übereinstimmung, Einverständnis, Einwilligung

Einverständnis, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; mitehellunge, mithellunge, st. F.: nhd. »Mithellung«, Zustimmung, Übereinstimmung, Einverständnis

Einverständnis, mhd. verhengunge, vorhengunge, ferhengunge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Zutun, Einverständnis, Verhängnis, Fügung; volleburt*, folleburt*, volburt, folburt*, st. F.: nhd. »Vollbort«, Einvernehmen, Einverständnis; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Einverständnis, mnd. ingēven (2), ingēvent, N.: nhd. Eingeben, Inspirieren, Einverständnis

Einverständnis, mnd. vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörwēten* (3), vorwēten, vorwētent, N.: nhd. Wissen, Einverständnis, Abkommen; vörwētinge*, vorwētinge, F.: nhd. Einvernehmen, Einverständnis, Vereinbarung, Abmachung, Vertrag; ? wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?

-- heimliches Einverständnis: mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

einverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einverständniserklärung, afries. tei-wor-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Einverständniserklärung

einverstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einversuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverwahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverzimmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einverzimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einverzollung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einvettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einvieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einviertelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einviertelshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwachsen, ahd. anakleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. »ankleben«, beschmieren, aufstreichen, aufschmieren, einwachsen

einwachsen, mnd. ingrēsen, sw. V.: nhd. einwachsen, sich festsetzen, einwurzeln

einwachsen, nhd., st. V.: nhd. einwachsen (st. V.): hineinwachsen; E.: s. ein: wachsen (st. V.); L.: DW : Luther

einwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltigungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltigungsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaeltungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaelzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaertsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaertseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwaesserig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwage, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwählig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwalt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwalt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwältigung, mnd. ? inweldel***, Sb.?: nhd. Einwältigung?, gerichtliche Einsetzung in den Besitz eines Erbes (N.)

einwalzen, mhd. īnwalzen*, īn walzen, st. V.: nhd. einwalzen

einwälzen, mhd. inwelzen, īnwelzen, īn welzen, sw. V.: nhd. »einwälzen«, zusammenrollen

einwälzen, mnd. ? inwelteren, inwölteren, V.: nhd. einwickeln, einwälzen?

einwalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwand -- rechtlicher Einwand, mnd. ingewende (1), N.: nhd. rechtlicher Einwand

Einwand vor Gericht (N.) (1), mnd. gēgenbehelpinge, F.: nhd. Gegenbehelf, Einwand vor Gericht (N.) (1), Replik, Gegenbefehl

Einwand, ae. for-dri-f-nės-s, for-dri-f-nės, st. F. (jō): nhd. Entgegenwerfen, Vorwerfen, Einwand

Einwand, ahd. bāga 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streit, Wortwechsel, Einwand, Klage

Einwand, mhd. īntrac, st. M.: nhd. Eintrag, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Einwand, Einrede

Einwand, mhd. anespruch, anspruch, st. M.: nhd. Anspruch, Anrecht, Anklage, Ansprechen, Einwand

Einwand, mhd. ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede; widersprāche, widerspræche, widersprōche, st. F.: nhd. »Widersprache«, Gegenrede, Einwand, Einspruch, Widerspruch, Widerrede; widertrīp, st. M.: nhd. Zurücktreiben, Verhindern, Einwand

-- Einwand erheben: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

Einwand, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung

-- Einwand ablehnen: mnd. aflēnen (2), sw. V.: nhd. ablehnen, Einwand ablehnen

Einwand, mnd. ūtvindinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausfindung«, Einrede, Einwand; ? wedderkrümme*, wedderkrumme, mnd.?, st. F.: nhd. Entgegnung?, Einwand?; weddersprāke*, weddersprake, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Einrede, Einwand

Einwand, mnd. gēgensprāke, F.: nhd. Entgegnung, Widerrede, Einwand; geschut***, Sb.: nhd. Schirm, Schutz, Gegenrede, Einwand, Einrede; hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch; indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; insāge, insage, insēge, F.: nhd. Einwand, Einspruch, Widerspruch, Einspruchsrecht, Entgegnung

Einwand, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche

Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; querēle, F.: nhd. »Querele«, Einwand, Beschwerde, Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut; rüggespr ke, M.: nhd. Widerspruch, Einwand

Einwand, mnd. schut, schuts, schutz, M.: nhd. Schutz, Schirm, Verteidigung, Gegenrede, Einwand, Einrede

einwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwanderer, mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender

einwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einwanderern -- ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

einwandern, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; inkümpsten***, sw. V.: nhd. einziehen, einwandern, zuwandern

einwandern, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

einwandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwanderung, mnd. inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag

einwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwanderungmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwanderungsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwandfrei -- als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

einwandfrei -- nicht einwandfrei, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

einwandfrei, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

einwandfrei, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

einwandfrei, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

einwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwärts, ae. in-n (2), Adv.: nhd. innen, einwärts, innerhalb, hinein

einwärts, ahd. inwertson* 1, Adv.: nhd. einwärts, nach innen, im Inneren
-- einwärts gekrümmt: ahd. 1zuokrumb* 1, Adj.: nhd. krumm, einwärts gekrümmt

einwärts, mhd. inwert (1), īnwert, Adv.: nhd. »inwärts«, einwärts, innerhalb, innerlich, im Innern, ins Innere; īnwertes, inwertes, Adv.: nhd. einwärts, inwärts, innerlich, im Innern, ins Innere

einwärts, mnd. hērīn, hērin, Adv.: nhd. herein, einwärts, hinein; inwārt, inwært, inwōrt, Adv.: nhd. im Inneren, drinnen, einwärts, nach Innen; inwertes*, inwerts, inwarts, inwars, Adv.: nhd. einwärts, nach Innen, ins Innere; inwōrdes, inwordes, Adv.: nhd. nach innen, einwärts
-- neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird: mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

einwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwässerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweben -- Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben, mnd. ? vörsteipen*, vorsteypen, sw. V.: nhd. pfuscherhaft weben?, Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben?

einweben, ae. ymb-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. einzäunen, einweben

einweben, ahd. anabrortōn* 1, sw. V. (2): nhd. besticken, einweben, hineinweben; ingiflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, einweben, hineinknüpfen, einfügen; ingiweban* 1, st. V. (5): nhd. einweben, hineinweben

einweben, mhd. durchweben, st. V.: nhd. »durchweben«, durchwirken, einweben

einweben, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

einweben, mnd. inknütten, sw. V.: nhd. einwirken, einweben; inwēven, sw. V.: nhd. einweben, hineinweben, einwirken

einweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwechseln -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

einwechseln, mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

einwechseln, mnd. upwesselen, mnd.?, sw. V.: nhd. einwechseln

einwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwechselung, mnd. vörwesselinge*, vorwesselinge, vorweslinge, F.: nhd. Tausch, Austausch, Einwechselung, Umwechselung

einwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweder, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweiberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweibig, nhd., Adj.: nhd. ein Weib habend; E.: s. ein: Weib: ig; L.: : Luther

einweichen -- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

Einweichen -- Brotbrocken zum Einweichen, mnd. soppenbrok, M.: nhd. »Suppenbrocken«, Brotbrocken zum Einweichen

einweichen, idg. *merək-, *merəĝ-, V.: nhd. morschen, faulen, einweichen; *merk- (1), *merĝ- (2), V.: nhd. morschen, faulen, einweichen

einweichen, germ. *bukjan?, germ.?, sw. V.: nhd. einweichen; *bukōn?, germ.?, sw. V.: nhd. einweichen; *suppōn, *supōn, sw. V.: nhd. einweichen

einweichen, got. *su-p-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. einweichen

einweichen, ae. so-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. tunken, einweichen

einweichen, mnd. inwēken*, inweken, inweiken, sw. V.: nhd. durch Eintauchen weich machen, einweichen

einweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweihen, germ. *hailatjan, *hailetjan, germ.?, sw. V.: nhd. einweihen

einweihen, ae. stœ̄p-an, sw. V.: nhd. einweihen

einweihen, as. gi-wīh-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen, lobpreisen; wīh-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen

einweihen, ahd. anageltōn* 1, sw. V. (2): nhd. einweihen, zu opfern beginnen; giheilagōn 30?, giheiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig machen, einweihen, weihen; giwīhen* 9, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, segnen, einweihen

einweihen, mhd. insegenen, īnsegenen, īn segenen, sw. V.: nhd. »einsegnen«, einweihen

einweihen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

einweihen, mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

einweihen, mnd. inwīen, inwīgen, sw. V.: nhd. mit Wasser besprengen, mit Wasser bespritzen, weihen (kirchliche Einrichtungen), einweihen
-- Gerichtsstätte einweihen: mnd. ? kākwīen, kākwien, sw. V.: nhd. Gerichtsstätte einweihen?
-- Kapelle einweihen: mnd. kappellenwīen***, V.: nhd. Kapelle einweihen, Jahresfeier der Kapellenweihe halten

einweihen, mnd. wīen (1), wigen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, einsegnen, einweihen

einweihen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einweihling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einweihung -- Einweihung der Kirche, mnd. kerkwīe, kerkwige, kerkwihe, F.: nhd. Kirchweihe, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest; kerkwīinge, kerkwiginge, F.: nhd. Kirchweihe, Kirchweih, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest

Einweihung -- Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche, mnd. inwīingesprēdige, inwīgingesprēdige, F.: nhd. »Einweihungspredigt«, Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche

Einweihung (einer Kirche), mnd. inwīinge, inwieunge, F.: nhd. Weihung, Einweihung (einer Kirche)

Einweihung, ahd. einkwiti* 1, einquiti*, st. M. (i): nhd. Einweihung, Zueignung, Widmung; encaenia* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Einweihung

einweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einweihungspredigt, mnd. inwīingesprēdige, inwīgingesprēdige, F.: nhd. »Einweihungspredigt«, Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche

einweisen -- einweisen in, mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

einweisen (in ein Amt), mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

einweisen, afries. *in-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. einweisen

einweisen, mhd. īnwīsen, īn wīsen, sw. V.: nhd. »einweisen«, hinführen zu

einweisen, mhd. aneleiten, ane leiten, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, die Anleite erteilen, übernehmen, beschlagnahmen

einweisen, mhd. geaneleiten 1, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, Anleite erteilen; īnsetzen, īn setzen, sw. V.: nhd. zurückführen, einsetzen, einweisen
-- in Besitz einweisen: mhd. īngesetzen 2, sw. V.: nhd. einsetzen, als Lehensträger einsetzen, in Besitz einweisen

einweisen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

einweisen, mnd. anewīsen*, anwīsen, sw. V.: nhd. »anweisen« mit den Fingern weisen, unterweisen, belehren, raten, einweisen; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

einweisen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen; insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen
-- einweisen in den Besitz: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen
-- gerichtlich einweisen: mnd. inwelden***, V.: nhd. gerichtlich einweisen, als Besitz einsetzen
-- gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt: mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt
-- gerichtlich in Besitz einweisen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)
-- gerichtlich in einen Besitz einweisen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

einweisen, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

einweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einweisender -- einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Einweisender, mhd. īnwīsære*, īnwīser, st. M.: nhd. Einweiser, Einweisender

Einweiser, mhd. īnwīsære*, īnwīser, st. M.: nhd. Einweiser, Einweisender

Einweiser, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

einweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einweisung -- Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Einweisung -- Einweisung in ein Gut durch ein Gericht, afries. in-wī-s-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Einweisung in ein Gut durch ein Gericht

Einweisung, mhd. īnwīsunge, st. F.: nhd. Einweisung, Immission

Einweisung, mnd. bewīsinge, bewīsunge, F.: nhd. »Beweisung«, Beweis, Einweisung, Nachweis, Beweismittel, Abrechnung

Einweisung, mnd. inwīsen* (2), inwīsent, N.: nhd. Einweisung, gerichtliche Einweisung
-- Einweisung in Besitz: mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung
-- Einweisung in einen Besitz: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- gerichtliche Einweisung: mnd. inweldinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung, Einsetzung in den Besitz; inwīsen* (2), inwīsent, N.: nhd. Einweisung, gerichtliche Einweisung
-- gerichtliche Einweisung in einen Besitz: mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

einweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einweisungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwenden, got. *in-il-ōn, sw. V. (2): nhd. einwenden

einwenden, ahd. anasagen* 12, sw. V. (1b): nhd. »ansagen«, einwenden, beschuldigen, anklagen, anschuldigen, vorbringen, vorwerfen; anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren; firkwedan* 9, st. V. (5): nhd. ablehnen, verwerfen, verleugnen, zurückweisen, einwenden, widerlegen; strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

einwenden, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

einwenden, mnd. anesāgen***, V.: nhd. »ansagen«, einwenden

einwenden, mnd. inrēden (1), sw. V.: nhd. einwenden, ausstellen, widersprechen, zureden, einreden; inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

einwenden, mnd. inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

einwenden, mnd. tēgenseggen, sw. V.: nhd. einwenden, widersprechen, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

einwenden, mnd. v· rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben; ? wedderkrümmen*, wedderkrummen, mnd.?, sw. V.: nhd. entgegnen?, einwenden?

einwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwendender, mnd. gēgensprēkære*, gēgensprēker, M.: nhd. Einwendender, Widerspruch Leistender

einwender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

einwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einwendung -- gerichtliche Einwendung, mhd. vüregezoc*, vürgezoc, füregezoc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinderung, gerichtliche Einwendung; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung

Einwendung, mnd. anewerpinge*, anwerpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügung

Einwendung, mnd. inleggen (2), N.: nhd. Einwendung, Einspruch, Rückhalt, Vorbehalt; intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf; intreckinge, F.: nhd. Einwendung, Einwurf, Einrede, Vorbehalt; inwērpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügen

Einwendung, mnd. podderinge, F.: nhd. Gegensprache, Einwendung, Widerspruch, wiederholt vorgebrachtes Thema

einwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwendungen -- Einwendungen erheben, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten; inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

Einwendungen -- Einwendungen machen, mnd. arguēren, arguweren, arweren, sw. V.: nhd. disputieren, streiten, Einwendungen machen; bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

Einwendungen -- Einwendungen machen, mnd. inhacken, mnd.?, sw. V.: nhd. einhacken, Gegensprache erheben, Einwendungen machen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Einwendungen -- Einwendungen machen, mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

einwendungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwendungsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwerbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwerfen -- Einwerfen des Schussfadens in die Kette, mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einwerfen -- Gegenstand zum Einwerfen, mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

Einwerfen -- Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, mnd. inhengel, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, Gegenstand in den etwas eingeworfen wird

-- zur Erbteilung einwerfen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

einwerfen, afries. in-ledz-a 1, in-lidz-a, sw. V. (1): nhd. einlegen, einwerfen

einwerfen, ahd. untarrahhōn* 1, untarrachōn*, sw. V. (2): nhd. dazwischensprechen, einwerfen, Erzählungen einstreuen; untarsprehhan* 3, untarsprechan*, st. V. (4): nhd. ein Wort einlegen, einwerfen, versagen

einwerfen, mhd. īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

Einwerfen, mhd. īnwerfen (2), st. N.: nhd. Einwerfen

einwerfen, mhd. underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen; vonewerfen*, vonwerfen, fonwerfen*, st. V.: nhd. einwerfen, vorbringen

-- in die Erbmasse einwerfen: mhd. underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

einwerfen, mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; instōten, V.: nhd. hineinstoßen, einstoßen, hineinwerfen, einwerfen

einwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwerung, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

einweslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einweslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwic, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwichsen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

einwickeln (), ahd. ? fantōn 3, sw. V. (2): nhd. durchforschen, wickeln (?), einwickeln (?), beredt (= fantōnti), betrachten

einwickeln, germ. *gafalþan, st. V.: nhd. falten, einwickeln

einwickeln, got. bi-wi-n-d-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. umwinden, einwickeln, umwickeln, in Windeln wickeln

einwickeln, an. hjūp-a (2), sw. V.: nhd. einwickeln; hnyss-a, sw. V.: nhd. umwinden, einwickeln; ve-f-ja, sw. V. (1): nhd. wickeln, einwickeln; vọnd-l-a, sw. V.: nhd. einwickeln, bündeln

einwickeln, ae. be-wǣf-an, sw. V. (1): nhd. einhüllen, einwickeln, bedecken, bekleiden; fæþ-m-an, fæþ-m-ian, sw. V.: nhd. umrunden, einwickeln, umarmen; swaþ-ian (1), sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, einwinden; ymb-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herumfegen, einwickeln, bekleiden

einwickeln, as. bi-w-i-nd-an* 3, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umgeben; wė̂l-l-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. rollen, einwickeln

einwickeln, ahd. anagifaldan* 3, anagifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, krümmen, verwickeln, verstricken; bifaldan* 1, bifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, einhüllen, umwinden; bireifen* 1, sw. V. (1a): nhd. einwickeln, einschnüren, beerdigen?; biwintan* 29, st. V. (3a): nhd. einwickeln, umwickeln, binden, einhüllen, umhüllen, zusammenrollen, einbinden, verbergen, bedecken; gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen; ingifaldan* 2, ingifaltan*, red. V.: nhd. verwirren, einwickeln, verwickeln; innebiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. einwickeln; inwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. hineinwälzen, herumwälzen, einwickeln; inwintan* (1) 2, st. V. (3a): nhd. einwickeln

einwickeln, mhd. īngesloufen*, īn gesloufen, sw. V.: nhd. einwickeln; īnwinden, īn winden, st. V.: nhd. »einwinden«, einwickeln, umwinden, verhüllen

einwickeln, mhd. bewickelen*, bewichelen, bewickeln, sw. V.: nhd. einwickeln

-- in Windeln einwickeln: mhd. bewindelen*, bewindeln, V.: nhd. »bewindeln«, in Windeln einwickeln

einwickeln, mhd. verbützen, verbutzen, ferbützen*, sw. V.: nhd. vermummen, einwickeln; verspanen, ferspanen*, st. V.: nhd. verlocken, einwickeln; verwickelen*, verwickeln, ferwickelen*, sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; verwicken (1), ferwicken*, sw. V.: nhd. »verwicken«, wickeln, einwickeln, verwickeln, verstricken; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd.

windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- einwickeln in: mhd. verwintelen*, verwinteln, ferwintelen*, ferwinteln*, sw. V.: nhd. einwickeln in

-- in Windeln einwickeln: mhd. windelen, windeln, wintelen*, winteln, sw. V.: nhd. »windeln«, in Windeln einhüllen, in Windeln einwickeln, biegen, drehen, wickeln, wickeln in

einwickeln, mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

einwickeln, mnd. inwelteren, inwölteren, V.: nhd. einwickeln, einwälzen?; inwickelen, sw. V.: nhd. einwickeln, umwinden; inwinden, st. V.: nhd. einwickeln, einpacken

einwickeln, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; rincworpen, rinkworpen, sw. V.: nhd. einhüllen, einwickeln, hineintun

einwickeln, mnd. winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

einwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwidmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwidmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwiegen, mnd. inwegen, inwēgen, st. V.: nhd. einwiegen, entgegennehmen, abwiegen

einwiegen, nhd., sw. V.: nhd. durch Wiegen (N.) (2) einschläfern; E.: s. wein: wiegen (sw. V.); L.: DW : Luther

einwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwilligen, an. jāt-a, sw. V.: nhd. ja sagen, einwilligen; jātt-a, sw. V. (2): nhd. erklären, gestehen, einwilligen

einwilligen, afries. tei-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. einwilligen

einwilligen, mhd. nāchhengen, nāch hengen, sw. V.: nhd. nachjagen, nacheilen, einwilligen

einwilligen, mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

-- einwilligen in: mhd. willekūren, willekūrn, wilkūrn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

einwilligen, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen; bewilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, willig machen, bewegen, veranlassen; consentēren, consentieren, sw. V.: nhd. einwilligen, Zustimmung geben

einwilligen, mnd. gehellen, sw. V.: nhd. übereinstimmen, einwilligen; inwilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen (Vertrag oder Abkommen), Einwilligung geben zu

einwilligen, mnd. mēdewillen***, V.: nhd. einwilligen; ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

einwilligen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen; vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen; willen (2), wellenen, mnd.?, sw. V.: nhd. willigen, einwilligen

einwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwilligend, as. sam-wur-d-ig* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, einwilligend

einwilligend, mhd. einwillic, einwillec, Adj.: nhd. »einwilligend«, übereinstimmend

einwilligend, mnd. vulbōrdich (1), Adj.: nhd. einwilligend, zustimmend, willig, nachgebend

Einwilligender, mnd. bewillære*, bewiller, M.: nhd. Bewilligender, Einwilligender

Einwilligender, mnd. vörwilligære*, vorwilliger, M.: nhd. »Verwilliger«, Einwilliger, Einwilligender, Billigender

Einwilliger, mnd. vörwilligære*, vorwilliger, M.: nhd. »Verwilliger«, Einwilliger, Einwilligender, Billigender

einwilliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einwilligerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einwilligung, ae. ge-þaf-ung, ge-þeaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung, Zugeständnis; ǣs-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; þaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung

Einwilligung, afries. bi-wi-l-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Bewilligung, Einwilligung, Zustimmung; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

Einwilligung, as. sam-wor-d-i* 1, sam-wur-d-i*, st. N. (ja): nhd. Übereinstimmung, Einwilligung

Einwilligung, ahd. firhengida* 3, st. F. (ō): nhd. Einwilligung, Erlaubnis; gijāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nachsicht, Einwilligung, Zustimmung

Einwilligung, mhd. gehancnüsse, gehencnisse, st. F.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; gehel (2), st. N.: nhd. Zustimmung, Übereinstimmung, Einwilligung, Einverständnis; gehelle, st. F.: nhd. Einklang, Einwilligung; gehellede 2, st. F.: nhd. Einwilligung, Einverständnis; gehellen (2) 1, st. N.: nhd. Einwilligung, Zustimmung, Einverständnis; gehülle 2, st. N., st. F.: nhd. Einwilligung; gevolgune, gefolgunge*, st. F.: nhd. Übereinstimmung, Einverständnis, Einwilligung; guns, st. F.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gunt, st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; hancnisse 1, st. F., st. N.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

Einwilligung, mhd. munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis

Einwilligung, mhd. verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung; verhenge, ferhenge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengede, virhengde, virhengede, ferhengede*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengen (2) 2, st. N.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; verhengunge, vorhengunge, ferhengunge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Zutun, Einverständnis, Verhängnis, Fügung; verwilligunge, ferwilligunge*, st. F.: nhd. »Verwilligung«, Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis; verwillunge, ferwillunge*, st. F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis, freie Wahl eines Schiedsrichters; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen

Einwilligung, mnd. bewilliginge, bewilginge, F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung; bewillinge, F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung; consens, consent, Sb.: nhd. »Konsens«, Zustimmung, Einwilligung

-- Einwilligung des Erbberechtigten: mnd. ervegelōf, erfgelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervelōf, erflōf, N.: nhd. Erbelaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervengelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervenlōf, N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.)

Einwilligung, mnd. genēginge, F.: nhd. Geneigtheit, Einwilligung; jāwōrt, jawort, N.: nhd. Jawort, Zustimmung, bejahende Antwort, Zusage, Einwilligung

-- Einwilligung geben: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- Einwilligung geben zu: mnd. inwilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen (Vertrag oder Abkommen), Einwilligung geben zu

Einwilligung, mnd. mēdewillinge, F.: nhd. Einwilligung

Einwilligung, mnd. vörjāinge*, vorjāinge, F.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörwilliginge*, vorwilliginge, vorwilginge, F.: nhd. »Verwilligung«, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Übereinkommen, Billigung; vörwillinge*, vorwillinge, F.: nhd. Einwilligung, Zustimmung, Billigung; vulbōrdichhēt*, vulbōrdichēt, vulbōrdicheit, F.: nhd. Zustimmung, Einwilligung; vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung; willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut; williginge***, mnd.?, F.: nhd. Einwilligung, Bewilligung; willinge, mnd.?, F.: nhd. Einwilligung

einwilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwilligungsschein, mnd. willebrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willebrief«, Konsensbrief, Einwilligungsschein

Einwilligungsurkunde, mnd. consensbrēf, M.: nhd. Einwilligungsurkunde

einwimlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwinden, ae. be-sweþ-ian, sw. V.: nhd. einwinden; swaþ-ian (1), sw. V.: nhd. wickeln, einwickeln, einwinden

einwinden, mhd. īnwinden, īn winden, st. V.: nhd. »einwinden«, einwickeln, umwinden, verhüllen

einwinden, mnd. ? enwinden, entwinden, V.: nhd. einwinden?

einwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwinnst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwirken -- auf den Geschmackssinn einwirken, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

Einwirken -- durch göttliches Einwirken verleihen, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

einwirken -- einwirken auf, mhd. gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen

Einwirken -- göttliches Einwirken auf den Menschen, mnd. inwerken (2), N.: nhd. göttliches Einwirken auf den Menschen

einwirken, ahd. anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren; gineizen* 3, sw. V. (1a): nhd. plagen, antun, einwirken, strafen, heimsuchen, heimzahlen; tuhhalen* 1, tuchalen*, sw. V. (1a)?: nhd. antun, einwirken, bewegen, berühren?

-- einwirken auf: ahd. anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren

Einwirken, mhd. īnwirken (2), īnwürken, īnwurken, st. N.: nhd. »Einwirken«, Einwirkung, Wirkung

einwirken, mhd. īnwirken* (1), īn wirken, innewirken, sw. V.: nhd. einwirken

Einwirken, mhd. īnwirkunge, īnwürkunge, īnwurkunge, st. F.: nhd. Einwirkung, Einwirken, Wirken

Einwirken, mhd. anewirken* (2), anwirken, anewurken*, st. N.: nhd. Einwirken, Anfechtung, Versuchung

einwirken, mhd. erwerken, sw. V.: nhd. einwirken

einwirken, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

-- einwirken auf: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūzgewürken, sw. V.: nhd. wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten

Einwirken, mnd. ingēten (2), N.: nhd. »Eingießen«, Einfluss, Einwirken

einwirken, mnd. inknütten, sw. V.: nhd. einwirken, einweben; inwerken (1), sw. V.: nhd. einarbeiten, einwirken, durchwirken, bewirken; inwēven, sw. V.: nhd. einweben, hineinweben, einwirken; inwirken, mnd.?, sw. V.: nhd. einwirken, hineinarbeiten

einwirken, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken: mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

einwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwirksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwirkung -- der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mnd. swādemen, sw. V.: nhd. Dunst ausströmen, Brodem ausströmen, der Einwirkung von Wasserdunst aussetzen, mit den aufsteigenden Dämpfen eines erhitzten Pflanzensuds behandeln (Heilverfahren)

Einwirkung -- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

Einwirkung, ahd. anatrift* 1, st. F. (i): nhd. Einwirkung; druk* 1, druc*, drug*, st. M. (a?, i?): nhd. Druck, Einwirkung

Einwirkung, mhd. īndruc, st. M.: nhd. Eindruck, Empfindung, Wirkung, Einwirkung, Idee; īngiezunge, st. F.: nhd. Eingießung, Einwirkung; īnguz, st. M.: nhd. »Einguss«, Eingießung, Eingießen (N.), Eingegossenes, Eingefülltes, Einwirkung, Aufguss, Einfluss; īnvluz, īnfluz*, st. M.: nhd. Einfließen, Einfluss, Einwirkung, Ansteckung, Wirkung, Einströmen; invlüzzicheit*, invlüzzecheit, inflüzzicheit*, inflüzzecheit*, st. F.: nhd. Einwirkung; īnwirken (2), īnwürken, īnwurken, st. N.: nhd. »Einwirken«, Einwirkung, Wirkung; īnwirkunge, īnwürkunge, īnwurkunge, st. F.: nhd. Einwirkung, Einwirken, Wirken

Einwirkung, mhd. anewirkunge*, anwirkunge, anewurkunge, st. F.: nhd. Anweisung, Anleitung, Leitung, Einwirkung

Einwirkung, mhd. niderval, niderfal*, st. M.: nhd. Niederfall, Abstieg, Einwirkung, Niedersturz, Niedergefallener, Niedergefallenes

Einwirkung, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch

Einwirkung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung

Einwirkung, mnd. influens, influentz, M.?: nhd. Einfluss, Einwirkung; invlētinge, F.: nhd. Einfluss, Einwirkung

-- Einwirkung der Gestirne: mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Einwirkung, mnd. werkinge, mnd.?, F.: nhd. Tätigkeit, Wirksamkeit, Einwirkung, Wirkung

-- schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde: mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde einwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwischen, mhd. īnwischen, īn wischen, sw. V.: nhd. »einwischen«, hineinschlüpfen

einwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwöchentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwöchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwohnen, mhd. īnsitzen (2), st. N.: nhd. »Einsitzen«, Einwohnen, Einheit

einwohnen, mnd. innewōnen***, sw. V.: nhd. »einwohnen«, bewohnen

einwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwohner -- Einwohner Schwedens, mnd. swēde (1), zwēde, schwēde, M.: nhd. Schwede (M.), Einwohner Schwedens, Angehöriger des schwedischen Volks

Einwohner -- Einwohner von Kyrene, got. Kwreinaiu-s* 1, Adj., subst. M. (u): nhd. kyrenisch, Einwohner von Kyrene

Einwohner -- Einwohner von Schonen, mnd. schōnlendære*, sch· nlender, M.: nhd. »Schonenländer«, Einwohner von Schonen

Einwohner -- städtischer Einwohner, mnd. statinwōnere, M.: nhd. »Stadteinwohner«, städtischer Einwohner

Einwohner, an. bygg-vi-r, M.: nhd. Einwohner, Bewohner

-- Einwohner Nordfrankreichs: an. Val-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Einwohner Nordfrankreichs, Welsche, Kelten, Unfreie, Sklaven

Einwohner, ae. bur-g-léod, st. M. (a): nhd. Einwohner, Bürger; bur-g-léod-a, sw. M. (n): nhd. Einwohner, Bürger; in-eardi-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bewohner, Einwohner; lan-d-be-gė-ng-a, lan-d-bi-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Eingeborener, Bauer, Bewohner, Einwohner; on-ear-d-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Bewohner, Einwohner

-- Einwohner einer Stadt: ae. tū-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Einwohner einer Stadt, Einwohnerschaft einer Stadt

-- Einwohner eines Landes: ae. lan-d-léod, st. M. (i): nhd. Bewohner, Einwohner eines Landes

Einwohner, afries. bū-r-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. Einwohner, Nachbarn; bū-r-man-n 5, bū-r-mon-n, st. M. (a): nhd. Einwohner; in-wen-ere* 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Einwohner

Einwohner, anfrk. gi-len-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. Einwohner

Einwohner, as. lan-d-ōv-o 1, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Einwohner

Einwohner, ahd. būant* 1, (st. M.) (nt?): nhd. Einwohner; gilanto* 6, sw. M. (n): nhd. Landsmann, Nachbar, Eingeborener, Einheimischer, Einwohner; inbūo 1, inbūwo*, sw. M. (n): nhd. Einwohner, Bewohner; lantsidiling* 2, st. M. (a): nhd. »Landsiedel«, Einwohner, Bewohner, Bewohner des Landes; lantsidilo 8, sw. M. (n): nhd. »Landsiedel«, Siedler, Einwohner, im Land Ansässiger, Pächter; sidilo 1, sw. M. (n): nhd. Sitzender, Siedler, Bewohner, Einwohner

Einwohner, mhd. bīsezze (1), bīsæzze, sw. M.: nhd. »Beisasse«, Einwohner; bīsitzære*, bīsitzer, st. M.: nhd. Beisitzer, Beisasse, Mitglied eines Gerichts, Einwohner; einwonære*, einwoner, st. M.: nhd. Einwohner, allein Existierender

-- alteingesessener Einwohner: mhd. altsezze, sw. M.: nhd. Alteingesessener, alteingesessener Einwohner

Einwohner, mhd. inbūwe, sw. M.: nhd. Einwohner; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner; inlende (2), sw. M.: nhd. »Inländer«, Einwohner; innewonære*, innewoner, st. M.: nhd. »Innewohner«, Einwohner; īnsæze, insæze, sw. M.: nhd. Eingesessener, Einwohner, Mieter; inwonungære*, inwonunger, st. M.: nhd. Einwohner

Einwohner, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

-- Einwohner eines Landes: mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Einwohner, mhd. sezman, st. M.: nhd. Einwohner, Lehngutinhaber, Inhaber eines Sesslehens

Einwohner, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren

-- Einwohner eines Schlachtfeldes: mhd. waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster

Einwohner, mnd. bīwānære*, bīwānere, bīwaner, M.: nhd. Einwohner, Bürger; börgære*, börger, börgere, M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Einwohner, Burgmann, Kleinsiedler; börgæregenōt*, börgergenōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; börgærenōt*, börgernōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; börgæresgenōt*, börgersgenōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; börgæresnōt*, börgersnōt, M.: nhd. Bürger, Einwohner; būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer

-- Einwohner Estlands: mnd. Este*** (2), M.: nhd. Este (M.), Einwohner Estlands

Einwohner, mnd. gebūr, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Einwohner, Miteinwohner, Nachbar, Kolone; ingesēte*, ingesette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; ingesētene*, ingesettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; insēte* (3), insette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; insētene*, insettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; inwēsære*, inwēser, inweser, M.: nhd. in der Stadt Seiender, darin Seiender, Einwohner; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnelīnc, inwōnlinc, inwānelinc, inwånelinck, inwonlink, M.: nhd. Bewohner, Einwohner; kūrbrōder, M.: nhd. Bürger, Einwohner

-- Einwohner eines Gemeinwesens: mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

-- Einwohner Hannovers: mnd. hōnōvere*?, M.: nhd. Hannoveraner, Einwohner Hannovers

-- Einwohner Hessens: mnd. Hessære***, Hesser***, M.: nhd. Hesse, Einwohner Hessens

-- Einwohner in der Stadt: mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

-- Einwohner ohne volles Bürgerrecht: mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

-- Einwohner von Shetland: mnd. hitlandære*, hitlander, M.: nhd. Shetländer, Einwohner von Shetland

Einwohner, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; · ver (5), · være*?, · ver, M.: nhd. Bewohner, Einwohner

-- Bürger und Einwohner Rigas: mnd. rīgære*, rīgere, M.: nhd. »Rigaer«, Bürger und Einwohner Rigas

-- Einwohner der Insel Rügen: mnd. rujānære*, rujānre, M.: nhd. Einwohner der Insel Rügen

-- Einwohner der Picardie: mnd. pickert, M.: nhd. Einwohner der Picardie

-- Einwohner der Prignitz: mnd. priggenisserære*?, priggenisserer, M.: nhd. Prignitzer, Einwohner der Prignitz

-- Einwohner der Stadt Padua: mnd. padouwære*, padouwer, M.: nhd. »Paduaner«, Einwohner der Stadt Padua

-- Einwohner der Stadt Perugia: mnd. perūsære*, perūser, M.: nhd. Einwohner der Stadt Perugia

-- Einwohner der Stadt Pleskau: mnd. pleschouwære*, pleschouwer, pleskouwer, pleskauwer, M.: nhd. Pleskauer, Einwohner der Stadt Pleskau

-- Einwohner der Stadt Polozk: mnd. ploskouwære*, ploskouwe, ploskower, pluschouwer, M.: nhd. Polozker, Einwohner der Stadt Polozk

-- Einwohner der Stadt Prenzlau: mnd. prenslowære*, prenslower, M.: nhd. »Prenzlauer«, Einwohner der Stadt Prenzlau

-- Einwohner der Stadt Röbel: mnd. r· belīrære*, röbelīrer, M.: nhd. Einwohner der Stadt Röbel

-- Einwohner einer Moorgegend: mnd. ? mōrl· de (1), Pl.: nhd. »Moorleute«, Einwohner einer Moorgegend?

-- Einwohner einer Stadt: mnd. mēdewōnære*, mēdewōner, mēdewōnere, meddewōner, middewōner, M.: nhd. »Mitwohner«, Einwohner einer Stadt

-- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist: mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

-- Einwohner in einer Stadt: mnd. pōrtære (2), pōrter, poerter, poiter, p· rter, pōrtere, M.: nhd. Einwohner in einer Stadt, Städter, Vollbürger einer Stadt

-- Einwohner Italiens: mnd. · verwāle, ōverwāle, M.: nhd. »Oberwelsche«?, Einwohner Italiens, Italiener

-- Einwohner Livlands: mnd. Līflendære*, Līflender, PN: nhd. Livländer, Einwohner Livlands

-- Einwohner Nordthüringens: mnd. Nōrtd· ringære***, M.: nhd. »Nordthüringer«, Einwohner Nordthüringens

-- Einwohner Palästinas: mnd. palēstinære*, palēstinre, M.: nhd. Palästinenser, Einwohner Palästinas

-- Einwohner Pavias: mnd. paviērære*, paviērer, M.: nhd. Einwohner Pavias

-- Einwohner Polens: mnd. pōle (1), pāle, M.: nhd. Pole, Einwohner Polens; Pōlenære*, Pōlener, M.: nhd. Einwohner Polens, Pole

-- Einwohner Pommerns: mnd. pōmære*, pōmer, pāmer, M.: nhd. Pommer, Einwohner Pommerns; pōmerēne (1), pāmerēne, M.: nhd. »Pommer«, Einwohner Pommerns; pōmerēninc, pāmerēninc, pōmerēnic, pommernk, M.: nhd. »Pommer«, Einwohner Pommerns

-- Einwohner Portugals: mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser

-- Einwohner Preußens: mnd. Prūssære***, Prūsser, M.: nhd. Preuße, Einwohner Preußens; prūsse, pr· sse, prūse, prūze, pruce, prucze, prutze, M.: nhd. Preuße, Einwohner Preußens

-- Einwohner Russlands: mnd. r· sse, rüsse, Růsse, Růse, rycse, russe, rutse, rutze, rūsse, M.: nhd. Russe, Einwohner Russlands

-- Einwohner von Nowgorod: mnd. Nouwgārdære*, Nouwgārder, Nowgārder, Nougārder, Nouwērder, PN=M.: Nowgoroder, Einwohner von Nowgorod

-- Einwohner von Rhodos: mnd. rodīsære*, rodīser, M.: nhd. Einwohner von Rhodos

-- Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg: mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.: nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

-- freier Einwohner eines Landes: mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

-- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund: mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

-- Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks: mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

-- Gesamtheit der männlichen Einwohner: mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

Einwohner, mnd. wōnære*, woner, wonre, mnd.?, M.: nhd. »Wohner«, Bewohner, Einwohner, Untertan, Dienstmann

-- Einwohner betreffend: mnd. wōnærisch***, Adj.: nhd. bewohnend, Einwohner betreffend

einwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnergemeinderat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnerhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwohnerin, an. ī-bū-a, sw. F. (n): nhd. Einwohnerin

Einwohnerin, mnd. hūsinne, F.: nhd. Hausfrau, Hausgenossin, Einwohnerin; inwōnærinne*, inwōnerinne, inwānerinne, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht; inwōnærische*, inwōnersche, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht

Einwohnerin, mnd. mēdewōnærische*, mēdewōnersche, F.: nhd. Einwohnerin, Mitbewohnerin

-- Einwohnerin von Rom: mnd. r· mærinne*, r· merinne F.: nhd. »Römerin«, Einwohnerin von Rom

Einwohnerin, mnd. wōnærinne***, F.: nhd. »Wohnerin«, Bewohnerin, Einwohnerin; wōnærische***, F.: nhd. Bewohnerin, Einwohnerin

einwohnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwohnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwohnern -- mit Einwohnern füllen, mnd. inwōnen (1), innewōnen, inwonen, inwānen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.), bewohnen, mit Einwohnern füllen

Einwohnerrecht, afries. in-wen-er-skip 3, st. F. (i): nhd. »Einwohnerschaft«, Einwohnerrecht

einwohnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwohnerschaft -- Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft des Landes, mhd. lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft des Waldes, mhd. waltgesinde, st. N.: nhd. »Waldgesinde«, Einwohnerschaft des Waldes

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft einer Stadt, ae. tū-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Einwohner einer Stadt, Einwohnerschaft einer Stadt

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft eines Landes, mhd. lantdiet, st. F., st. N.: nhd. »Landvolk«, Landbevölkerung, Einwohnerschaft eines Landes; lantliut, st. N.: nhd. Einwohnerschaft eines Landes, Volk des Landes; lantvolc, lantfolc*, st. N.: nhd. Landvolk, Landesbevölkerung, Bevölkerung eines Landes, Einwohnerschaft eines Landes

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft eines Landes, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Einwohnerschaft -- Einwohnerschaft eines Weichbildteils, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

Einwohnerschaft, afries. in-wen-er-skip 3, st. F. (i): nhd. »Einwohnerschaft«, Einwohnerrecht

Einwohnerschaft, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

einwohnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwohnerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnerzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwohnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einwohnung, mhd. īnhangunge, st. F.: nhd. Eindringen, Einwohnung, Anhaften

einwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwohnungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwölben, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwolken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwort-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwort-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einworthandhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortsbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortshandhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwortstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwüchsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einwurf, ahd. untarwerf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Einwurf, Interjektion; untarwurf* 2, st. M. (i): nhd. Einwurf, Einschaltung; untarwurft* 1, st. M. (i)?, st. F. (i)?: nhd. Einwurf, Einschaltung

Einwurf, mhd. īnwurf*, īnworf, st. N.: nhd. »Einwurf«, Interjektion, grammatikalische Interjektion

Einwurf, mhd. underewurf*, underwurf, st. M.: nhd. »Einwurf«, Unterwerfung, Ergebung, Objekt, Dazwischengeworfenes, Dazwischenwerfen

Einwurf, mnd. anewerpinge*, anwerpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügung

Einwurf, mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen)

Einwurf, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf; intreckinge, F.: nhd. Einwendung, Einwurf, Einrede, Vorbehalt; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche

Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung; inwērpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügen

einwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwurffrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwürfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwurfzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einwurz (Pilz), mnd. ? ēnwort, einwort, mnd.?, F.: nhd. Einwurz? (Pilz)

einwurzeln, mhd. īnwurzelen, īn wurzeln, sw. V.: nhd. »einwurzeln«

einwurzeln, mnd. ingrēsen, sw. V.: nhd. einwachsen, sich festsetzen, einwurzeln; inwörtelen, sw. V.: nhd. Wurzeln fassen, einwurzeln, sich einprägen

einwurzeln, mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln; wörtelen, wortelen, mnd.?, V.: nhd. wurzeln, einwurzeln

einwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einwurzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einwurzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einwurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einwürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einz, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzacken, ahd. splīzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. spitzen, einspitzen, einzacken, zuspitzen

einzacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzaeunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzahl, mhd. sunderzal, st. F.: nhd. »Sonderzahl«, Einzahl

einzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzahlbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzählen, mhd. īnzelen*, īn zeln, sw. V.: nhd. einzählen

einzählen, mnd. intellen, sw. V.: nhd. einzählen, beim Eintreffen zählen

einzahlen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

einzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzählig, mnd. ēntellich, ēintellich, eintellich, Adj.: nhd. »einzählig«, einig

Einzahlung, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

einzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzäunen, idg. *tu̯er- (2), *tur-, *tu̯erə-, V.: nhd. fassen, einfassen, einzäunen

einzäunen, ae. be-licg-an, st. V. (5): nhd. herumliegen, umrunden, einzäunen; be-tȳ-n-an, be-tíe-n-an, be-tī-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, einschließen, begraben (V.), ausschließen, beenden; ge-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen; tȳ-n-an, tíe-n-an (2), tī-n-an (2), sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, schließen; ymb-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. einzäunen, einweben

einzäunen, afries. bi-tū-n-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. einzäunen

einzäunen, ahd. bizūnen* 5, sw. V. (1a): nhd. einzäunen, umzäunen, einfrieden, versperren; 9zisamanezūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. einzäunen, umzäunen; untarheggen* 1, sw. V. (1b): nhd. einzäunen, einfassen; untarzūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. absperren, einzäunen

-- ringsum einzäunen: ahd. umbibizūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. umzäunen, umhegen, ringsum einzäunen

einzäunen, mhd. beziunen, sw. V.: nhd. »bezäunen«, umzäunen, einzäunen, einschließen; bezūnen, sw. V.: nhd. einzäunen

einzäunen, mhd. hagen (3), sw. V.: nhd. einzäunen; īnbezūnen, īn bezūnen, sw. V.: nhd. einzäunen

einzäunen, mhd. umbezimberen*, umbezimbern, ummezimmeren, sw. V.: nhd. »umzimmern«, umbauen, umzäunen, einzäunen; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; verreiten (1), ferreiten*, sw. V.: nhd. einhegen, einzäunen; ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

-- durch Dornhecken einzäunen: mhd. verdürnen, verdornen, ferdürnen*, sw. V.: nhd. »verdornen«, mit Dornen bestecken, durch Dornhecken einzäunen, durch Dornhecken absperren, mit Dornengestrüpp versperren, versperren, einsperren, einschließen

-- einzäunen und dadurch schützen: mhd. vervriden, ferfriden*, sw. V.: nhd. »verfrieden«, einzäunen und dadurch schützen, bekriegen

einzäunen, mnd. beglinden, sw. V.: nhd. einfassen, einzäunen, mit einem glint versehen (V.)

einzäunen, mnd. glinden***, sw. V.: nhd. einzäunen, einfassen; innet· nen, sw. V.: nhd. einzäunen; int· nen, intunen, sw. V.: nhd. einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), einhegen

einzäunen, mnd. ricken, sw. V.: nhd. einzäunen, mit Pfählen bzw. Stangen bzw. Geländer umgeben (V.)

-- mit Planken einzäunen: mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen; plankēren***, sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, mit Planken umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), befestigen, verschanzen

einzäunen, mnd. t· nen, tunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäunen, einzäunen, Zaun machen, Reisig flechten

einzäunen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vört· nen*, vort· nen, vortunen, sw. V.: nhd. »verzäunen«, einzäunen, mit einem Zaun umgeben (V.), mit einer Einfriedigung umgeben (V.), mit einer Uferbefestigung umgeben (V.), durch einen Zaun versperren, zum Bau von Zäunen verbrauchen, zum Bau von Zäunen ausgeben

einzäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einzäunung -- Einzäunung des Landes, mnd. lanthāgen, mnd.?, M.: nhd. »Landhagen«, Einzäunung des Landes

Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Einzäunung, idg. *u̯r̥ti-, Sb.: nhd. Einzäunung

Einzäunung, an. rek-st-r, v-rek-st-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Treiben, Einzäunung

Einzäunung, ae. tȳn-ing, st. F. (ō): nhd. Einzäunung

Einzäunung, ahd. bizūna* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaun, Einzäunung, Einfriedung, Gehege; bizūni* 5, st. N. (ja): nhd. Zaun, Einzäunung, Enfriedung, Gehege, eingezäuntes Grundstück; 1zūnidi* 1, st. N. (ja): nhd. Einzäunung, Flechtwerk; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke

Einzäunung, mhd. bevridunge, befridunge*, st. F.: nhd. »Befriedung«, Schutz, Einzäunung; bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

Einzäunung, mhd. hecke (2), hegge, hege, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Hecke, Einzäunung

-- Einzäunung des Wildes: mhd. hegge, st. F., sw. F.: nhd. Hecke, Einzäunung des Wildes

Einzäunung, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

Einzäunung, mnd. gewrechte, N.: nhd. Einzäunung, Einfriedigung; glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

-- Einzäunung um ein Haus: mnd. hūstūn, hūstuin, M.: nhd. Hauszaun, Einzäunung um ein Haus, gehegtes Hausgrundstück

Einzäunung, mnd. schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig; schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig; tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

-- Einzäunung aus jungen Stämmen: mnd. slētetūn, sleitetūn, slētetuin, sleitetuin, M.: nhd. Einzäunung aus jungen Stämmen

Einzäunung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

einzecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzechtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

einzechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzeichnen, mnd. aneschrīven*, anschrīven, st. V.: nhd. anschreiben, aufzeichnen, niederschreiben, einschreiben, einzeichnen

einzeichnen, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.:

nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

einzeichnen, mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

einzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einzeichner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeilicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzeilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzel..., mnd. ēnelīk (1), ēinelīk, Adj.: nhd. einzel..., alleinig, einzeln, einsam

einzel, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einzelanteile -- in Einzelanteile für die Hausgemeinschaft aufgeteilt, mnd. h· vetlōtet*, h· vetlottet, houwdelottet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Einzelanteile für die Hausgemeinschaft aufgeteilt

einzelarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einzelartikel, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

einzelausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelbestimmung, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

einzelbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einzelbuchstabe -- geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, mnd. litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen

einzeldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einzeleber, ahd. suntarebur* 1, st. M. (a): nhd. »Einzeleber«, einzelgängerischer Eber

einzeleigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einzelen -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

einzeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelersgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einzelfall -- im Einzelfall, ahd. einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam

Einzelfall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

einzelfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelfrucht, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

Einzelgänger, an. ei-n-hleyp-ing-r, st. M. (a): nhd. Junggeselle, Einzelgänger

einzelgängerisch, ahd. einluzzi 48, Adj.: nhd. einzeln, allein, einzelgängerisch, unverbunden, einzig, einmalig

einzelgängerischer -- einzelgängerischer Eber, ahd. suntarebur* 1, st. M. (a): nhd. »Einzeleber«, einzelgängerischer Eber

Einzelgegenstand, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

einzelgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelgeschäft, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

einzelgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzelgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einzelglied, mnd. sünderlēdemāte*, sünderlēdemāt, N.: nhd. Einzelglied, Einzelgliedmaß

einzelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einzelgliedmaß, mnd. sünderlēdemāte*, sünderlēdemāt, N.: nhd. Einzelglied, Einzelgliedmaß

einzelhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelhandel -- Erlaubnis Einzelhandel zu treiben, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

Einzelhandel -- im Einzelhandel verkauftes Gewürz, mnd. krāmkrūt, N.: nhd. im Einzelhandel verkauftes Gewürz

Einzelhandel -- Strafgelder für Vergehen im Einzelhandel, mnd. krāmærebr· ke*, krāmerbr· ke, M., F.: nhd. Strafgelder für Vergehen im Einzelhandel

Einzelhandel -- übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

einzelhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Einzelhandels -- Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, mnd. krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

Einzelhandelsgeschäft, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

-- Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt: mnd. krāmærische*, krēmersche, F.: nhd. Krämerin, Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt; krēmærische*, krēmersche, F.: nhd. Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt

Einzelhandelsgilde -- Gildemeister der Einzelhandelsgilde, mnd. krāmæremēster*, krāmæremēister*, krāmæremeister*, krāmermēster, krāmermeister, M.: nhd. Gildemeister der Einzelhandelsgilde

Einzelhandelsgilde -- Gilderolle der Einzelhandelsgilde, mnd. krāmærerulle*, krāmerrulle, F.: nhd. »Kramerrolle«, Gilderolle der Einzelhandelsgilde

Einzelhandelsware, mnd. krāmærewerk*, krāmerwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde; krāmwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde, Krämerinnung

Einzelhandelswaren -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

Einzelhandelswaren -- Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren, mnd. krāmkiste, F.: nhd. Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren

Einzelhändler -- nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler, mnd. vrīkrēmære*, vrīkrēmere, vrīkrēmer, M.: nhd. »freier Krämer«, nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler

Einzelhändler, mnd. krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmære*, krēmer, krēmēre, M.: nhd. Krämer, Kleinhändler, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer

-- Amt der Einzelhändler: mnd. krāmæreambacht*, krāmeramt, krāmerampt, N.: nhd. Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krēmæreambacht*, krēmeramt, krēmerampt, N.: nhd. »Krämeramt«, Amt der

Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler

-- Einzelhändler mit frischem Hering: mnd. hērincwaschære*, hērincwaschēr, hērincwaschēre, M.: nhd. »Heringwascher«, Einzelhändler mit frischem Hering; hērincweschære*, hērincwescher, M.: nhd. »Heringwäscher«, Einzelhändler mit frischem Hering; hērincwēkære*, hērincwēker, hērincweiker, M.: nhd. »Heringaufweicher«, Einzelhändler mit frischem Hering

-- Gilde der Einzelhändler: mnd. krāmæregilde*, krāmergilde, F.: nhd. »Kramergilde«, Gilde der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler

-- Gildehaus der Einzelhändler: mnd. krāmærehūs*, krāmerhūs, N.: nhd. »Kramerhaus«, Gildehaus der Einzelhändler, Papiertüte (scherzhaft)

-- Innung der Einzelhändler: mnd. krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

-- Zunft der Einzelhändler: mnd. krāmæreambacht*, krāmeramt, krāmerampt, N.: nhd. Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krāmæregilde*, krāmergilde, F.: nhd. »Kramergilde«, Gilde der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmæreambacht*, krēmeramt, krēmerampt, N.: nhd. »Krämeramt«, Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

Einzelhändlers -- Ware des Einzelhändlers, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

Einzelhaus -- Einzelhaus des Hofes, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

einzelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einzelheit, ahd. suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht

Einzelheit, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

einzelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelhof, mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung

Einzelhof, mnd. bēr (3), bēre, Sb.: nhd. Einhegung, Gehöft, Einzelhof

einzelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeling, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzelingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einzelkampf, ahd. einwīg* 6, st. M. (a): nhd. Einzelkampf, Zweikampf; einwīgi* 23, st. N. (ja): nhd. Einzelkampf, Zweikampf, Wettkampf; kampf 5, kamph*, st. M. (a?): nhd. Kampf, Einzelkampf, Zweikampf

Einzelkampf, mhd. einwīc, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Zweikampf

Einzelkampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

Einzelkampf, mhd. sundermalīe, F.: nhd. Einzelkampf; sunderstrīt (1), st. M.: nhd. »Sonderstreit«, Einzelkampf

Einzelkampf, mnd. ēnwīch, ēinwīch, ēwīch, ēwich, M.: nhd. Einzelkampf, Zweikampf

einzelkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzellaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

einzellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzellich, nhd.: nhd. einzeln; L.: DW : Luther (einzellich)

Einzelmensch, mhd. sundersāze, sw. M.: nhd. Einzelmensch

einzeln -- einzeln bei Gewicht verkaufen, mnd. ūtwēgen*, ūtwegen, mnd.?, st. V.: nhd. auswägen, die besseren über den Nennwert Gold enthaltenden Goldstücke auswägen (und einschmelzen), einzeln bei Gewicht verkaufen

einzeln -- einzeln stehend, germ. *staka-, *stakaz, Adj.: nhd. einzeln stehend, alleinstehend

einzeln, got. ai-n-a-k-l-s* 1, Adj. (a): nhd. vereinzelt, alleinstehend, einzeln

einzeln, ae. ā-n, ǣ-n, Adj., Adv.: nhd. ein, eins, allein, einzig, einzeln; ā-n-cum, Adj.: nhd. besondere, einzeln; ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich; ā-n-gild-e (2), Adj.: nhd. einfach zu büßen, einfach, einzeln; ā-n-líep-e (1), ǣ-n-líep-e, ā-n-lap-e, Adj. (ja): nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; ā-n-líep-ig, ǣ-lp-ig, ǣ-n-líep-ig, Adj.: nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; on-sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; on-sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-er, syn-d-er, sun-d-or, Adv.: nhd. besonders, getrennt, abgesondert, für sich, einzeln, verschieden; sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; syn-d-er-lic, Adj.: nhd. einzeln, besonders; syn-d-er-līc-e, Adv.: nhd. einzeln, besonders; syn-d-r-ig, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, besondere; syn-d-r-ig-lic, Adj.: nhd. einzeln, besondere

einzeln, afries. a-sun-d-er-ga* 2, Adv.: nhd. einzeln; a-sun-d-er-ing-a, Adv.: nhd. einzeln; sun-d-er-lik-e 2, Adv.: nhd. besonders, insbesondere, gesondert, einzeln

einzeln, ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einazalēn* 1, Adv. (?): nhd. einzeln, nacheinander; einazūn* 3, Adv.: nhd. einzeln, nacheinander, stückweise; einhertōn 3, einherto, Adv.: nhd. einzeln, gegenseitig, wiederum; @einīg 101?, einag*, eining*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, einzig, einzeln, eigen, einzigartig, ein; einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam; einizi* 4, Adj.: nhd. einzeln; einlīh* 9, Adj.: nhd. einfach, einzeln, einzig, ein, einer; einluzlīh 5, Adj.: nhd. einzeln, speziell; einluzlīhho* 1, einluzlīcho, Adv.: nhd. einzeln; einluzzi 48, Adj.: nhd. einzeln, allein, einzelgängerisch, unverbunden, einzig, einmalig; einzelēn* 2, Adv.: nhd. einzeln; gilidlāzlīhho* 1, gilidlāzlīcho*, Adv.: nhd. gliedweise, gliederweise, einzeln; gimanno 1, Adv.: nhd. einzeln, Mann für Mann; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch; suntarīglīh* 4, Adj.: nhd. besondere, einzeln, auffallend; suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere; suntaringon 14, suntaringūn*, Adv.: nhd. besonders, einzeln, allein, abseits, gesondert, abgesondert; suntaro* 1, Adv.: nhd. besonders, einzeln; untarskeitīgo* 1, untarsceitīgo*, Adv.: nhd. unterschieden, einzeln

einzeln, mhd. albesunder (1), Adj.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, einzeln, besondere; albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderbar, Adv.: nhd. besonders, vor allem, einzeln, eigens, gesondert; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich; einlütze, einlitz, einlütz, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam, einfach; einlützic, einlützec, Adj.: nhd. allein, einzeln, einsam; einwīclich, Adj.: nhd. einzeln, einzeln kämpfend; einzeht, Adj.: nhd. einzeln; einzehtic, Adj.: nhd. einzeln; einzel, ēnzel, Adj.: nhd. einzeln; einzelic, Adj.: nhd. einzeln; einzelinc, Adj.: nhd. einzeln; einzelingen, Adv.: nhd. einzeln; einzellich***, Adj.: nhd. einzeln; einzen, Adv.: nhd. einzeln; einzic, einzec, einitz, Adj.: nhd. »einzig«, einzeln, alleinig; einzigen, einzegen, Adv.: nhd. einzeln, Mann für Mann; einzlich, Adj., Adv.: nhd. einzeln; enzeln, enzelen, entzelen, Adv.: nhd. einzeln

-- einzeln kämpfend: mhd. einwīclich, Adj.: nhd. einzeln, einzeln kämpfend

-- jeder einzeln: mhd. albesunder (1), Adj.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, einzeln, besondere; albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders

einzeln, mhd. aleinzelen*, aleinzeln, Adv.: nhd. »einzeln«; einzelen, einzeln, ēntzelen, Adv.: nhd. »einzeln«, gesondert, heimlich; einzellīche, Adv.: nhd. »einzeln«

einzeln, mhd. geschīde (2), geschide, Adv.: nhd. genau, entschieden, getrennt, einzeln

einzeln, mhd. sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlinc, sonderlinc, Adj.: nhd. besondere, einzeln

-- einzeln stehendes Waldstück: mhd. schache, sw. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldstück, Vorsaum eines Waldes; schaht (2), st. M.: nhd. einzeln stehendes Waldstück, Waldesvorsaum

-- einzeln wohnend: mhd. sundersæze, Adj.: nhd. abgesondert, abgesondert wohnend, einzeln wohnend

-- kleines einzeln stehendes Waldstück: mhd.

schechelīn, st. N.: nhd. »Schachenlein«, kleines einzeln stehendes Waldstück

einzeln, mnd. allēntel, alēntel, mnd.?, Adj.: nhd. einzeln, allmählich; allēntelen, alēntelen, alleintelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelken, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; besündergen, Adv.: nhd. besonders, einzeln, insbesondere, für sich allein, im Besonderen; drūpent*, drūpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tropfend, tropfenweise, einzeln; ellentel, mnd.?, Adj.: nhd. einzeln; ellentelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise; endelīken* (2), endeliken, mnd.?, Adv.: nhd. ein bei ein, einzeln; ēnelīk (1), ēinelīk, Adj.: nhd. einzel..., alleinig, einzeln, einsam; ēnelīke, ēinelīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln, einsam; ēnelīken, ēinelīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln, einsam; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkel (2), enkelt, Adj.: nhd. einzeln, einfach; ēnlecke*, ēnlekke, ēinlekke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; enlēne, enlēine, eynlene, enleene, Adj.: nhd. alleinig, einzeln; ēnlette, ēinlette, ēntlette, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnletze, ēinletze, einletze, ēnletz, Adj.: nhd. einzeln, alleinstehend; ēnletzich, ēnlitzich, einletzich, einlitzich, einlitzech, Adj.: nhd. einzeln, alleinstehend; ēnlicke*, ēnlikke, einlikke, Adj.: nhd. allein stehend, einzeln, unverheiratet; ēnl· pe (1), einl· pe, ēnlōpe, ēinlōpe, ēl· pe, Adj.: nhd. verwitwet, alleinstehend, einzeln, unverheiratet; ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend; ēnlücke, ēnlück, einlücke, einlück, Adj.: nhd. unverheiratet, einzeln, verwitwet; ensünder, Adj.: nhd. gesondert, einzeln; ēntel (1), eintel, ēntele, ēntelt, eintelt, entel, entelt, Adj.: nhd. einzeln; ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelinge, ēntelingen, eintelinge, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, allmählich, nach und nach; ēntellīk*, ēntelīk, eintelīk, ēntlīk, entelīk, ēntlinc, Adj.: nhd. einzeln; ēntellīke*, ēntelīk, eintelīk, ēntlīk, entelīk, Adv.: nhd. einzeln; ēntellīken*, ēntelīken, eintelīken, Adv.: nhd. einzeln; ēntellinc*, entelink, mnd.?, Adj.: nhd. einzeln, ein einzelner; ēntlinc, Adj.: nhd. einzeln; ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend; ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

-- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird: mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

-- einzeln aufgeführt: mnd. benēmelīk (1), Adj.: nhd. namentlich, namhaft gemacht, einzeln aufgeführt, bestimmt

-- einzeln lebend: mnd. ēnebūte, ēinebūte, ēnbūte, ēinbūte, Adj.: nhd. unverheiratet, einzeln lebend; ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet

-- einzeln stehend: mnd. ēnlīk (2), ēinlīk, Adj.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīke, einlīke, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam; ēnlīken (2), einlīken, Adv.: nhd. alleinig, einzeln stehend, unverheiratet, einsam

einzeln, mnd. hēntel, heintel, hentel, Adj.: nhd. einzeln; insunderhēt, insunderhēit, insonderhēt, F., Adv.?: nhd. Absonderung, Vereinzelung, abgesondert, einzeln, besonders, vor allem; insünderigen*, insundergen, intsundergen, Adv.: nhd. »im Besonderen«, einzeln, für sich, besonders, vor allem

-- einzeln stehender Ausbau in der Marsch: mnd. hamhūs, N.: nhd. einzeln stehender Ausbau in der Marsch, Vorwerk

-- einzeln stehendes Steinhaus: mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

einzeln, mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes

-- jeder einzeln: mnd. manlīk (2), mantlīk, mank, Pron.: nhd. jeder, jeder einzeln, jeder für sich; mennichlīk (2), Pron.: nhd. jeder, jeder einzeln, jeder für sich

einzeln, mnd. schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich; spilderen (3), Adv.: nhd. zerstreut, einzeln, vereinzelt, hier und da; ströuwent***, Adj.: nhd. getrennt, einzeln, nicht zusammengehörig; stückewīs, stückwīs, Adv.: nhd. »stückweis«, Stück für Stück, Punkt für Punkt, einzeln, im Kleinen; sunderen (1), sönderen, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, getrennt, für sich, einzeln, namentlich; sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; sünderlīk, sunderlik, sundlik, sünderk, sunderik, Adj.: nhd. besondere, besonderlich, einzeln, bestimmt, unterschiedlich, verschieden (Adj.), eigenwillig; sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem

-- einzeln hinzuzählen: mnd. tōtellen*, totellen, mnd.?, V.: nhd. »zuzählen«, einzeln hinzuzählen

einzeln, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

einzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Einzelne -- an Einzelne austeilen, mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

Einzelne -- an Einzelne verteilen, mhd. vereinzelen*, vereinzeln, fereinzelen*, sw. V.: nhd. »vereinzeln«, verteilen, an Einzelne austeilen, an Einzelne verteilen

einzelne -- einzelne Bestimmung einer Verordnung, mnd. parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung

einzelne -- einzelne Eigenschaft, ahd. suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht

einzelne -- einzelne Eigenschaft, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

einzelne -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

einzelne -- einzelne rechtliche Bestimmung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

einzelne -- einzelne Schüsse abgeben, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

einzelne -- jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl

einzelne -- jeder einzelne, ahd. iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all

einzelne -- jeder einzelne, mhd. houbetlingen 1, Adv.: nhd. Mann für Mann, jeder einzelne; ielich 36 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeder, ein jeder, jeder einzelne; iewelich, iewelch, ielich, Indef.-Pron.: nhd. »jewelch«, jeglich, jeder, jeder einzelne

einzelne -- jeder einzelne, mnd. albesünder, Adv.: nhd. jeder einzelne, sämtlich, insgesamt; albesünderen, Adv.: nhd. jeder einzelne, sämtlich, insgesamt

einzelne -- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können, mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

einzelne -- Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg, mnd. mäntgōt, mänitgōt, N.: nhd. Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg

einzelne -- Sondername für einzelne Dinge, mhd. sundername, sw. M.: nhd. Sondername für einzelne Dinge, eigener Name

einzelne, mnd. insünderich***, Adj.: nhd. besondere, einzelne

-- Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe: mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

-- jeder einzelne: mnd. īdermenlīk, īdermenlich, Pron.: nhd. jeder, jeder einzelne; īdermennichlīk, īdermennichlich, Pron.: nhd. jeder, jeder einzelne

Einzelnen -- Abgabe des Einzelnen, mnd. h· vetschat, M.: nhd. Kopfsteuer, Abgabe des Einzelnen, Beitrag des Einzelnen

Einzelnen -- Abwehr des Einzelnen, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

Einzelnen -- Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut, mnd. h· vetlōt, h· vedelōt, houwdelōt, h· vetloet, h· vetloyt, h· vetlot, h· vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut

einzelnen -- Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen, mnd. dīkesvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen; dīkvak, N.: nhd. Stück eines Deiches, Deichstrecke, Anteil des einzelnen Deichunterhaltungspflichtigen

einzelnen -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

einzelnen -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Einzelnen -- auf den Einzelnen bezogen, mnd. prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

einzelnen -- bei einzelnen Fäden ausziehen, mnd. ūtriffen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei einzelnen Fäden ausziehen

Einzelnen -- Beitrag des Einzelnen, mnd. h· vetschat, M.: nhd. Kopfsteuer, Abgabe des Einzelnen, Beitrag des Einzelnen

einzelnen -- Bewohner eines einzelnen Hauses, ahd. hūsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Hausmann«, Hintersasse, Hausknecht, Bewohner eines einzelnen Hauses

einzelnen -- dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke, mnd. dīkmāte, F.: nhd. »Deichmaß«, dem einzelnen Anlieger zukommende Deichstrecke

einzelnen -- dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

einzelnen -- einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware, mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

einzelnen -- einem einzelnen Menschen zugehörig, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

einzelnen -- Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen, mnd. vlōtgōt, vlōtgūt, N.: nhd. »Flutgut«, Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen

einzelnen -- Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen

einzelnen -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

einzelnen -- Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird

einzelnen -- im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

einzelnen -- im einzelnen angeben, mnd. v· rerēken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēken, vorreken, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen; v· rrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. vorrechnen, aufzählen, im einzelnen angeben, auseinandersetzen

Einzelnen -- im Einzelnen aufgeführt, mnd. ben· metlīk* (1), ben· mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīk* (2), ben· mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (1), ben· melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (2), ben· melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt

einzelnen -- im einzelnen, mhd. albesunderlingen, Adv.: nhd. im einzelnen, ganz genau; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich

Einzelnen -- im Einzelnen, mhd. besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich

Einzelnen -- im Einzelnen, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

einzelnen -- im einzelnen, mhd. sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

Einzelnen -- im Einzelnen, mnd. ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelinge, ēntelingen, eintelinge, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, allmählich, nach und nach

einzelnen -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. värt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

einzelnen -- in einzelnen Gruppen, mnd. ströuwende, Adv.: nhd. »streuend«, nicht zusammen, getrennt, in einzelnen Gruppen

einzelnen -- in einzelnen kleinen Teilen herabfallen, mnd. toddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zotteln«, in Zotten herabfallen, in einzelnen kleinen Teilen herabfallen

einzelnen -- in einzelnen Posten, mnd. ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich

einzelnen -- markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben, mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

einzelnen -- Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung, mnd. commende, F.: nhd. kleinere geistliche Stiftung, Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung

Einzelnen -- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt, mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

einzelnen -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sötvärt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

einzelnen -- Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen, mnd. partikulāresrecess*, partikulārsrecess, M.: nhd. Urkunde mit einzelnen besonderen Bestimmungen

Einzelnen -- Verkauf im Einzelnen, mnd. snēdekōp, snedekōp, M.: nhd. Schnittkauf, Verkauf im Einzelnen, Verkauf im Ausschnitt

einzelnen -- Verzeichnis der einzelnen Posten, mnd. spēcificātie, F.: nhd. »Spezifikation«, Verzeichnis der einzelnen Posten, Stückverzeichnis

Einzelnen -- was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

einzelnen -- Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, mhd. underviz, underfiz*, st. M.: nhd. Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, Scheidewand

einzelner -- Anzahl einzelner Menschen, mnd. persōnental, persōnentāl, M., F.: nhd. »Personenzahl«, Anzahl einzelner Menschen

einzelner -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

einzelner -- ein einzelner, mnd. ēntellinc*, entelink, mnd.?, Adj.: nhd. einzeln, ein einzelner

einzelner -- einzelner ganzer Gegenstand, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

einzelner -- einzelner Mensch, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

einzelner -- einzelner Pelz, mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

einzelner -- einzelner Pelz, mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

einzelner -- einzelner Psalm, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

einzelner -- einzelner Punkt einer Aufstellung, mnd. post (4), F.: nhd. Posten, einzelner Punkt einer Aufstellung, Sachverhalt

einzelner -- einzelner Reiter, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

einzelner -- Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

einzelner -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

einzelner -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

einzelner -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

einzelner -- Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

einzelner -- metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, mnd. plōchklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

einzelner -- Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften, mnd. tēgederegister*, tēgetregister, N.: nhd. »Zehntregister«, Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften

Einzelner -- was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

einzelner -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

einzelner mann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), mnd. bōk (2), buk, boec*, N.: nhd. Buch, einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), Amtsbuch, Handlungsbuch, Gerichtsbuch, Schöffenbuch

Einzelner, ahd. einago* 1, sw. M. (n): nhd. »Einzelner«, Mönch, Einsiedler

Einzelner, mnd. ēnlinc, ēinlinc, ēnlinge, ēinlinge, M.: nhd. Einzelner, Unverheirateter

einzelnes -- einzelnes Blatt, ahd. peina* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blatt, Seite, einzelnes Blatt

einzelnes -- einzelnes Land, mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

einzelnes -- einzelnes Pferd, mnd. ? stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

einzelnes -- einzelnes Schriftstück, mhd. zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

einzelnes -- einzelnes Stück Erz, mhd. stuof, st. M.: nhd. einzelnes Stück Erz, einzelnes Stück Metall

einzelnes -- einzelnes Stück Metall, mhd. stuof, st. M.: nhd. einzelnes Stück Erz, einzelnes Stück Metall

einzelnes -- einzelnes Stück Rindvieh, mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier; rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

einzelnes -- einzelnes Stück Vieh, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

einzelnes schweres Tau (N.) das von der Spitze des Mastes heruntergeht, mnd. bakstāke*, bachstake, mnd.?, N.: nhd. einzelnes schweres Tau (N.) das von der Spitze des Mastes heruntergeht

einzelnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelrecht, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

einzelrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzelscheiben -- aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster, mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

einzelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzelstädtische -- einzelstädtische Kaufleutegilde, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

einzelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Einzelstück, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Einzelstück, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Einzelstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

einzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einzelteile -- Einzelteile der Burg, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Einzelteilen -- Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen, mnd. pīlgewichte*?, pīlgewicht, N.: nhd. Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen

Einzelteilen -- Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen, mnd. rüggekrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen; rüggenkrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen

einzelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzelunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzelungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzelunterkunft, mnd. sēkenh· seken, N.: nhd. »Siechenhäuschen«, Einzelunterkunft, Hütte für Aussätzige

Einzelverkauf -- Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Einzelverkauf -- Preis im Einzelverkauf, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Einzelverkauf -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

Einzelverkaufsstand, mnd. krāmærebōde*, krāmerbōde, F.: nhd. »Kramerbude«, Einzelverkaufsstand; krāmbōde, krāmbūde, F.: nhd. Krambude, Einzelverkaufsstand, Ladenhaus; krēmærebōde, krēmerbōde, F.: nhd. »Krämerbude«, Einzelverkaufsstand

einzelvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzelweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Einzelzimmerhaus, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

einzenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzerren, mhd. zarren, sw. V.: nhd. »zarren«, einfallen, einzerren, einschrumpfen

einzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzeugen, mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

einzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Einzeugung, mnd. intuch, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; intucht, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung

einzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einziehamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einziehbar, mnd. bīstervrī*, bīstervri, mnd.?, Adj.: nhd. frei, unter keiner »Hode« stehend, einziehbar

einziehbarem -- Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, ahd. swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike

einziehen -- Balken einziehen, mhd. tremelen*, tremeln, sw. V.: nhd. Balken einziehen

einziehen -- Balken einziehen, mnd. ? plöcken (1), sw. V.: nhd. mit Pfählen verstärken, Balken einziehen?

einziehen -- durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen, mhd. snodelen, sw. V.: nhd. durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen

einziehen -- einziehen bei, mhd. zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

einziehen -- einziehen zu, mhd. zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

einziehen -- rechtliche Erkundigungen einziehen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

Einziehen des Ankers (M.) (1), mnd. lüchtinge (2), F.: nhd. Hochziehen des Ankers (M.) (1), Einziehen des Ankers (M.) (1), Lichten des Ankers (M.) (1)

einziehen, as. gi-far-an 1, st. V. (6): nhd. einziehen, gehen

einziehen, ahd. 7zisamaneziohan* 5, st. V. (2b): nhd. zusammenziehen, einziehen; frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben; gifrōnen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, zum Staatseigentum machen

einziehen, mhd. īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen; īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnsmücken*, īnsmucken, īn smücken, sw. V.: nhd. einziehen; īnvaren* (1), īnfaren*, īn varen, īnvarn, īnfarn*, st. V.: nhd. einfahren, sich hineinbegeben, sich ins Einlager begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einziehen; īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen; īnzogen, īn zogen, sw. V.: nhd. hineinziehen, einziehen

-- einziehen in: mhd. īnrüeren, īn rüeren, sw. V.: nhd. einziehen in; īnstapfen, īn stapfen, sw. V.: nhd. »hineinstapfen«, im Schritt hineinreiten, einziehen in

-- sich einziehen: mhd. kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen; kriepen, st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, schmeicheln

einziehen, mhd. bevaren* (1), bevarn, befaren*, sw. V.: nhd. befahren (V.), einziehen, Besitz ergreifen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

einziehen, mhd. darīnziehen, st. V.: nhd. »einziehen«

einziehen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

einziehen, mhd. pfeden*, pheden, sw. V.: nhd. »pfäden«, ziehen, einziehen

-- einziehen in: mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

Einziehen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

einziehen, mnd. ? nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

einziehen, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären; bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen; erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

-- Balken einziehen: mnd. bebalken, sw. V.: nhd. Balken einziehen, mit Balken versehen (V.)

-- eine Sehne einziehen: mnd. besēnuwen*, besēnen, sw. V.: nhd. besehnen, eine Sehne einziehen

-- Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen: mnd. beervedēlen, beervedelen, beervedeilen, beerfdēlen, beerfdelen, beerfdeilen, bearfdēlen, bearfdeilen, sw. V.: nhd. Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen

-- Erkundigung einziehen: mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

-- Erkundigung einziehen nach: mnd. ervrāgen, irvrāgen, dervrāgen, sw. V.: nhd. Erkundigung einziehen nach

-- ganz einziehen in: mnd. dörchbīten, d· rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in

-- Schuld einziehen: mnd. afbēden (1), st. V.: nhd. abverlangen, Schuld einziehen

einziehen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; inkümpsten***, sw. V.: nhd. einziehen, einwandern, zuwandern; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; inrēsen* (1), inrēisen, inreisen, sw. V.: nhd. hineinreisen, reisen in, einziehen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

Einziehen, mnd. intēn* (2), intēnt, N.: nhd. Einziehen, Einzug

einziehen, mnd. intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- einziehen in ein Haus: mnd. intochen, V.: nhd. einziehen in ein Haus

-- einziehen in ein Land oder Haus: mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

-- Flaggen einziehen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- gefänglich einziehen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- Geld einziehen: mnd. ingesāmelen***, sw. V.: nhd. einsammeln, Geld einziehen

-- gerichtlich einziehen: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

-- mit dem Heere einziehen: mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

-- Zins einziehen: mnd. insāmelen, insammelen, sw. V.: nhd. einsammeln, einernten, Vorräte zusammentragen, vorsorgen, Zins einziehen, Zins einfordern

einziehen, mnd. stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen

-- eine Sehne einziehen: mnd. sēnuwen*, sēnen, sw. V.: nhd. besehnen, eine Sehne einziehen

-- Segel einziehen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen: mnd. swellen (3), sw. V.: nhd. tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen

einziehen, mnd. vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

einziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einziehender -- Bußgeld einziehender Amtsträger, mnd. br· kev· rderære*, br· kev· rderer, M.: nhd. Strafgeld einziehender Amtsträger, Bußgeld einziehender Amtsträger

einziehender -- nachher einziehender Gast, mnd. nâtochvrünt*, nāchtochvrünt*, M.: nhd. nachziehender Gefolgsfreund, nachher einziehender Gast

einziehender -- Strafgeld einziehender Amtsträger, mnd. br· kev· rderære*, br· kev· rderer, M.: nhd. Strafgeld einziehender Amtsträger, Bußgeld einziehender Amtsträger

Einzieher -- Einzieher von Bußgeldern, mhd. bezzerære, bezzerer, st. M.: nhd. »Besserer«, Einzieher von Bußgeldern

Einzieher, mnd. inv· rderære*, invōrderer, M.: nhd. Einforderer, Einzieher

-- Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates: mnd. klokmēster, klokmeister, M.: nhd. Vollzugsbeamter, Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates

einzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einziehjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einziehnadel, mnd. sn· rnātel, F.: nhd. Einziehnadel

einzieht -- Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht, mnd. br· kemēster, br· kemeister, M.: nhd. Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht

einzieht -- Amtsträger der Gerichtsgelder einzieht, mnd. ? dincmēster, dincmēister, M.: nhd. Amtsträger der Gerichtsgelder einzieht?

einzieht -- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

einzieht -- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

einzieht -- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht, mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

Einziehung -- durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Einziehung -- Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen

Einziehung (von Geld), mnd. ingesāmelinge, F.: nhd. Einsammlung, Einziehung (von Geld)

Einziehung, ahd. gifrōnida* 1, st. F. (ō): nhd. Beschlagnahme, Verstaatlichung, Einziehung

Einziehung, mhd. gevrœnede* 3 und häufiger?, gevrœnde, gefrœnde*, st. F.: nhd. Beschlagnahmung, Beschlagahme, Einziehung

Einziehung, mnd. innāme, F.: nhd. Einnahme, Einkunft, Einziehung, Pfändung; ? intēinge, intehung, F.: nhd. Einziehung?

Einziehung, mnd. vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

einziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einziehungen -- Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern, mnd. pandedēl, pandedeil, pandeteil, N., M.: nhd. Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern

einzielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzielung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzifferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzig, germ. *ainahō-, *ainahōn, *ainaha-, *ainahan, sw. Adj.: nhd. einzig

einzig, got. ai-n-ah-a 3, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,1, Krause, Handbuch des Gotischen 152,3b): nhd. einzig

einzig, an. ei-n-g-a, Adj.: nhd. einzig; ein-k-a (1), Adj.: nhd. einzig

einzig, ae. ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich; ā-n, ǣ-n, Adj., Adv.: nhd. ein, eins, allein, einzig, einzeln; ā-n-cyn, Adj.: nhd. einzig, einzigartig; ā-n-ga, Adj., Adv.: nhd. einzig, allein; ā-n-lic, Adj.: nhd. allein, einzig, einsam, allgemein, schön

einzig, as. ê-n 365, Adj., Num. Kard.: nhd. ein, einzig, allein; ê-n-ag 5, Adj.: nhd. einzig

einzig, ahd. ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einboran* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig, einzig geboren; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; eingiboran* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einzig, eingeboren; @einīg 101?, einag*, eining*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, einzig, einzeln, eigen, einzigartig, ein; einīglīh* 1, Adj.: nhd. einzig, alleinig; einīglīhho* 2, einīglīcho*, Adv.: nhd. einzig, alleinig, allein; einlīh* 9, Adj.: nhd. einfach, einzeln, einzig, ein, einer; einluzzi 48, Adj.: nhd. einzeln, allein, einzelgängerisch, unverbunden, einzig, einmalig
-- einzig geboren: ahd. einboran* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig, einzig geboren

einzig, mhd. beinzic, beeinzic*, Adj.: nhd. »einzig«; beinzigen, beeinzigen*, Adv.: nhd. »einzig«; einzic, einzec, einitz, Adj.: nhd. »einzig«, einzeln, alleinig; einziclich*, einzeclich, Adj.: nhd. »einzig«

einzig, mhd. ein (2), ēn, Art., Num. Kard., Indef.-Pron.: nhd. ein, einzig, irgendein, irgendwer, allein, ein gewisser, jemand, etwas; einboren*, einborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig; einez, einz, Adv.: nhd. einzig; eingeboren*, eingeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig; einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von; einiclich*, eineclich, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, alleinig; einiclīche*, eineclīche, Adv.: nhd. einzig, in einem fort, allein, heimlich, vollständig; einvaltende, einfaltende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einfach, einzig
-- einzig und allein: mhd. bärlīche (1), Adv.: nhd. offen, frei, genau, einzig und allein; eines, eins, Adv.: nhd. einzig und allein, einmal, einst, zum ersten, allein; eingenōte, eingnōte, Adv.: nhd. einzig und allein, allein; einziclīche*, einzeclīche, Adv.: nhd. einzig und allein, ausschließlich

einzig, mhd. meiste (1), meist, mēste, Adj.: nhd. größte, meiste, höchste, wichtigste, einzig

einzig, mnd. allēne, alleine, alēne, aleine, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ); allēnen, alleinen, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ); blōt (3), Adv.: nhd. bloß, nichts als, nur, alleinig, einzig; ēnbōren, ēinbōren, ēnenbōren, ēinenbōren, Adj.: nhd. eingeboren, eigen, einzig; ēngebōren, ēingebōren, Adj.: nhd. eingeboren, eigen, einzig; ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde; ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert

einzig, mnd. inech, mnd.?, Adj.: nhd. einzig
-- kein einzig: mnd. kēnich, kēinich, Indef.- Pron.: nhd. kein einzig, nicht ein Bisschen

einzig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

einzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzigartig, ae. ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich; ā-n-cyn, Adj.: nhd. einzig, einzigartig; ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich

einzigartig, ahd. einfar* 1, Adj.: nhd. einzigartig, alleinstehend, allein umherziehend; @einīg 101?, einag*, eining*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, einzig, einzeln, eigen, einzigartig, ein; einknuolīh* 1, Adj.: nhd. einzigartig, außerordentlich, gut kenntlich; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch

einzigartig, mhd. einiclich*, eineclich, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, alleinig

einzigartiges -- einzigartiges Glück, ahd. suntarsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Sonderglück«, einzigartiges Glück

einzigbekannt, ahd. einkundalīh* 1, Adj.: nhd. bekannt, kund, einzigbekannt

einzige -- als einzige, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

einziger -- als einziger Ausweg erkennbar, an. ei-n-sær, Adj.: nhd. als einziger Ausweg erkennbar

einziger -- als einziger, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

einziger -- ein einziger, got. ai-n-s 197, ita, krimAdj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 152,1, 171, 172,1), Num. Kard.: nhd. ein, allein, ein einziger, ein gewisser, irgendein, einmal (= ainamma sinþa)

einzigerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

einziges -- als einziges, mhd. aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges

einziges -- ein einziges Mal, ahd. eines 7?, Adv.: nhd. einmal, einerlei, eines Tages, ein einziges Mal, ganz gleich; einēst* 12, Adv.: nhd. einmal, ein einziges Mal, einstmals

einziges -- einziges Kind, an. ei-n-bern-i, N.: nhd. einziges Kind

Einzigkeit, mhd. einicheit*, einecheit, einekeit, einkeit, st. F.: nhd. Einzigkeit, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, Alleinsein; einzicheit***, st. F.: nhd. Einzigkeit

einzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einziglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzigmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzimmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzing, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzinserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzinserkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzinserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzlergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzlich, nhd.: nhd. ; Hw.: s. einzellich; L.: DW

einzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzoegling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzoeglingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzoeglingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzöllig, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzubringen -- Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garvære***, garver***, M.: nhd. Garbenbinder, Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen

einzubringen -- Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

Einzucht, mnd. intuch, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; intucht, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung

einzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzudeichendes -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht

einzueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuegling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuenften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzug -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Einzug -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Einzug -- Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben, mnd. puntkāmer*, puntkammer, F.: nhd. Einrichtung zum Einzug und zur Verwaltung von Zollabgaben

Einzug -- Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist, mnd. punthēre, puntherre, M.: nhd. »Pfundherr«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; puntmēster, puntmeister, puntmeyster, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolhēre, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolnære*, punttolner, M.: nhd. »Pfundzöllner«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist

Einzug, ae. in-ga-ng, in-go-ng, st. M. (a): nhd. Eintreten, Einzug, Zugang, Beginn

Einzug, afries. in-fer-d 1, st. F. (i): nhd. Hineingehen, Einzug

Einzug, ahd. reisa* 3, st. F. (ō): nhd. »Reise«, Zug, Aufbruch, Einzug, Reisen (N.)

Einzug, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden; īnvar, īnfar*, st. F.: nhd. Einfahrt, Einzug; īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg; īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung

-- häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus: mhd. hūswermunge, st. F.: nhd. »Hauswärmung«, häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus

Einzug, mnd. anetoch*, antoch, M.: nhd. Anzug, Einzug, Ankunft, Anspruch; besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug

-- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe: mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

Einzug, mnd. inrēsen* (2), inreisen, inrēisent, N.: nhd. Einzug, feierlicher Einzug mit Gefolge; inrit, M., N.: nhd. Einritt, Einreiten, Einzug, feierlicher Einzug zu Pferde; intēn* (2), intēnt, N.: nhd. Einziehen, Einzug

-- Einzug halten: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- Einzug zu Pferde: mnd. inrīden (2), inrīdent, N.: nhd. Einzug zu Pferde, Einreiten zum Einlager

-- feierlich Einzug halten in eine Stadt: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- feierlichen Einzug zu Pferde halten: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

-- feierlicher Einzug: mnd. inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag; intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

-- feierlicher Einzug mit Gefolge: mnd. inrēsen* (2), inreisen, inrēisent, N.: nhd. Einzug, feierlicher Einzug mit Gefolge

-- feierlicher Einzug zu Pferde: mnd. inrit, M., N.: nhd. Einritt, Einreiten, Einzug, feierlicher Einzug zu Pferde

einzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzug, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

einzugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzuggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuglibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

einzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzugs -- Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag

einzugsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzugschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzugsgarns -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

einzugsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Einzugsgebühr, mnd. invārdenespenninc*, invārdenspenninc, invārdenespenninge, M.: nhd. Einzugsgebühr

-- dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr: mnd. invōre*, inv· re, infoyre, inv· r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt

einzugslibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzugsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzuhalten -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

einzuhalten -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

einzuhaltend, mhd. behaltlich, Adj.: nhd. dauerhaft, einzuhaltend, bleibend

einzulassenden -- Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt, mnd. vörslēgære*, vorslēger, M.: nhd. »Verschläger«, Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt

einzulassenden -- Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

einzulegen -- Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat, mnd. ? holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

einzuliefernde -- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

einzunehmen -- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

einzunehmen -- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen, an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen

einzunehmen -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

einzunehmen -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

einzuquartieren -- Verpflichtung sich einzuquartieren, mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager; krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

einzurichten -- einzurichten suchen, mnd. gerāmen*, sw. V.: nhd. treffen, zielen, einzurichten suchen, auszuführen suchen

einzurichten -- einzurichten suchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

einzuschenkender -- einzuschenkender Wein, mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

einzuschlagen -- eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen, mnd. hitteprēn, M.: nhd. Spitzdorn, eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen

einzuschlagen -- Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen, mnd. wechwendinge, mnd.?, F.: nhd. Wegsperrung, Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen

Einzuschluckendes, mhd. swelge, st. M.: nhd. Einzuschluckendes

einzuschmelzen -- Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen, mnd. wippære*, wipper, mnd.?, M.: nhd. »Wipper«?, Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen

einzuschmuggeln -- Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

einzutreibendes -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

einzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzwängen, ahd. biklemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. »beklemmen«, einzwängen, zusammendrücken, klemmen, verstopfen, verschließen

einzwängen, mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

einzwängen, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit; twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an

einzwängen, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

einzwängen, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

einzwängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

einzwicken, mhd. īnzwicken*, īn zwicken, sw. V.: nhd. einzwicken

einzwingen, mnd. indwingen, st. V.: nhd. »einzwingen«, erzwingen, erpressen

einzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

einzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

einzwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eipflaster, mnd. eiplaster*, eyplāster, F.: nhd. »Eipflaster«, aus Eiweiß hergestelltes Pflaster

eiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eirund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eirund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eis -- auf dem Eis rutschen, mnd. slemferen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen; slīhen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen, glitschen

Eis -- brüchiges Eis, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

Eis -- Eis aufhauen, mnd. sicken, sw. V.: nhd. Flachs schlagen, Eis aufhauen

Eis -- Eis regnen, mnd. ? īselen, sw. V.?: nhd. »Eis regnen«?

-- Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt: mnd. īsslēgære*, īsslēgere, M.: nhd. »Eisschläger«, Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt

-- durch das Eis brechen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- Eis aufhacken: mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

-- Eis brechen: mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

-- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können: mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

-- Loch im Eis: mnd. īswāke, F.: nhd. »Eiswake«, Loch im Eis, Öffnung aus Eis

-- Öffnung aus Eis: mnd. īswāke, F.: nhd. »Eiswake«, Loch im Eis, Öffnung aus Eis

Eis -- Eis unter dem Wasser abgelaufen ist, mnd. bolīs, bollīs, N.: nhd. Windeis, Hohleis, Eis unter dem Wasser abgelaufen ist

Eis -- frei werden von Schnee und Eis, mhd. æberen*, æbern, sw. V.: nhd. auftauen, sichtbar werden, frei werden von Schnee und Eis

Eis -- ins Eis gehauene Öffnung, mnd. wōne (1), mnd.?, F.: nhd. »Wuhne«, ins Eis gehauene Öffnung

Eis -- ins Eis gehauenes Loch, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch

Eis -- ins Eis geschlagenes Loch, mnd. bit (3), mnd.?, N.: nhd. ins Eis geschlagenes Loch

Eis -- offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird, mnd. wintwake, mnd.?, F.: nhd. »Windwake«?, offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird

Eis -- offenes Wasser im Eis, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch

Eis -- Spiel auf dem Eis, mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

Eis -- vom Eis reinigen, mnd. beīsen, beisen, sw. V.: nhd. vom Eis reinigen

Eis -- zerrissenes Eis, mnd. schārīs, N.: nhd. treibende Eisschollen, zerrissenes Eis

Eis auftauen (in einem Gewässer), mnd. upīsen*, upisen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufeisen«, Eis auftauen (in einem Gewässer)

Eis, idg. *eis- (2), *ein-, Sb.: nhd. Eis, Frost; *gheləd-, Sb.: nhd. Eis; *i̯eg-?, Sb.: nhd. Eis; *k̂erno-, Sb.: nhd. Eis, Schnee; *kreus-, *krus-, Sb., V.: nhd. Eis, Kruste, Scholle (F.) (1), frieren, schaudern

Eis, germ. *īsa-, *īsam, *eisa-, *eisam, st. N. (a): nhd. Eis, i-Rune; *īsa-, *īsaz, st. M. (a): nhd. Eis, i-Rune

Eis, got. *ei-s 1, st. N. (a): nhd. Eis, i-Rune; iiz 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a): nhd. Eis, i-Rune

Eis, an. īs-s, st. M. (a): nhd. Eis; jǫk-ul-l, st. M. (a): nhd. Eis, Gletscher

-- halbgeschmolzenes Eis: an. krap, st. N. (a): nhd. halbgeschmolzenes Eis

-- hohles Eis: an. svel-l, st. N. (a): nhd. hohles Eis

-- mit Eis umhüllt: an. svel-l-vī-fað-r, Adj.: nhd. mit Eis umhüllt

Eis, ae. giec-el, gic-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eiszapfen, Eis; giec-el-a, sw. M. (n): nhd. Eiszapfen, Eis; giec-el-e, sw. F. (n): nhd. Eiszapfen, Eis; īs, st. N. (a): nhd. Eis

-- Aneinanderbinden durch Eis: ae. īs-ge-bind, st. N. (a): nhd. Eisverbindung, Aneinanderbinden durch Eis

Eis, afries. īs 3, st. N. (a): nhd. Eis

Eis, as. īs 1, st. N. (a): nhd. Eis, i-Rune

Eis, ahd. īs 20, st. N. (a): nhd. Eis

-- zu Eis werden: ahd. īsēn 2, sw. V. (3): nhd. »eisen«, frieren, zu Eis werden

Eis, mhd. gevrüere, gefrüere*, st. F.: nhd. Frost, Schnee, Eis; īs, st. N.: nhd. Eis, zugefrorene Stelle

-- voll Eis seiend: mhd. īsic*, īsec, Adj.: nhd. eisig, voll Eis seiend

-- zu Eis werden: mhd. īsen (2), sw. V.: nhd. »eisen«, zu Eis werden, gefrieren

Eis, mhd. vrüere, früere*, st. F.: nhd. Frost, Schnee, Eis

-- in das Eis eines Wassers gehauenes Loch: mhd. wune, st. F., sw. F.: nhd. Wuhne, Eisloch, in das Eis eines Wassers gehauenes Loch

Eis, mnd. īs, ys, īs, N.: nhd. Eis, Hagel, Schlosse?

Eis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

eis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisabkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisack, germ. Isargus, lat.-germ.?, FlN: nhd. Eisack

eisammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisandrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisaxt (Fischereigerät), mnd. īseexe, F.: nhd. »Eisaxt« (Fischereigerät), Gerät zum Betrieb der Winterfischerei

Eisaxt, mhd. īsackes, st. F.: nhd. »Eisaxt«, Eispickel

eisbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisbär, mhd. wazzerber, sw. M.: nhd. »Wasserbär«, Eisbär

eisbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisbaum, mhd. īsboum, st. M.: nhd. »Eisbaum«, Eisbrecher

eisbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisbedeckten -- mit eisbedeckten Federn, ae. īs-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. mit eisigen Flügeln, mit eisbedeckten Federn

eisbehangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisbeharnischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisbeifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisbein, as. īs-bê-n 1, st. N. (a): nhd. Eisbein, Schenkelbein, Hinterbacke

Eisbein, mhd. īsbein 3, st. N.: nhd. »Eisbein«, Schenkelbein, Fleisch am Schenkelbein

Eisbein, mnd. īsbēn, īsbein, N.: nhd. Eisbein, Hüftbein

eisbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisbeingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisbepanzert, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisbergstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisblase, ae. īs-ge-blǣ-d, st. N. (a): nhd. Eisblase, Frostbeule (?)

eisblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisblink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisblock, mhd. esel (1), st. M.: nhd. Esel, Dummkopf, Belagerungswerkzeug, Eisbrecher, Eisblock

eisblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisbrechen, mnd. īsen (2), īsent, N.: nhd. Eisbrechen
-- Hacke zum Eisbrechen: mnd. īshacke, F.: nhd. »Eishacke«, Hacke zum Eisbrechen

Eisbrecher -- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang, mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang

Eisbrecher, mhd. īsboum, st. M.: nhd. »Eisbaum«, Eisbrecher

Eisbrecher, mhd. esel (1), st. M.: nhd. Esel, Dummkopf, Belagerungswerkzeug, Eisbrecher, Eisblock

eisbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisburg, mnd. īsborch, F.: nhd. Eisburg

eisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisdecke -- dünne Eisdecke, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke

Eisdecke, ae. wæ-t-er-hel-m, st. M. (a): nhd. Eisdecke

eisdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiseiche, mhd. īseich 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?; īseiche 1, st. F.: nhd. »Eiseiche«, Stecheiche, Traubeneiche, Wintereiche?, Stechpalme?

eiseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiselwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisen -- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt, mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

Eisen -- Armspeichen deckendes Eisen, mnd. armschēne, armeschēne, F.: nhd. »Armschiene«, Armschutz, Armspeichen deckendes Eisen

Eisen -- aus Eisen bestehend, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt

Eisen -- aus Eisen gemacht, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

Eisen -- aus Eisen hergestellt, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt; īsīn 1, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen hergestellt

Eisen -- Doppelaxt mit spitzem Eisen, mnd. houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer

Eisen -- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

Eisen -- ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

Eisen -- ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

Eisen -- eine Art Eisen, mnd. glode, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Eisen

Eisen -- Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt, mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

Eisen -- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen, mnd. b· rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

Eisen -- Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte, mnd. m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

Eisen -- Eisen das in u-förmige Haken fällt, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

Eisen -- Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe, mnd. schūfīsern, schūfīseren, N.: nhd. Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe

Eisen -- Eisen für den Ofenbau, mnd. ōvenīsern, N.: nhd. »Ofeneisen«, Eisen für den Ofenbau

Eisen -- Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang, mhd. reizeklobe, sw. M.: nhd. Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang, Vogelfalle

Eisen -- Eisen woran das Anlegschloss hängt, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Eisen -- Eisen zu Bolzen, mnd. boltenīsern*, boltenīseren, N.: nhd. Eisenspitze für Armbrustbolzen, Eisen zu Bolzen, Eisenbolzen

Eisen -- Eisen zu Bügeln, mnd. b· gelīsern*, b· gelīseren, bogeliser, N.: nhd. Eisenbügel, Bügeleisen, Eisen zu Bügeln

Eisen -- Eisen zum Beschlag an Edelmetall, mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

Eisen -- Eisen zum Festhalten, mnd. helde (1), heldene, hēlde, heelde, F.: nhd. Eisen zum Festhalten, Krampe, eiserne Fessel (F.) (1), Fußfessel, Fußschelle

Eisen -- Eisen zum Geschoss, mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

Eisen -- Eisen zum Zeichnen der Gemäße, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen

Eisen -- Eisen zur Brandmarkung, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Eisen -- Fensterbogen aus Holz oder Eisen, mnd. vensterbōge, vinsterbōge, vinsterbāge, M.: nhd. Fensterbogen aus Holz oder Eisen, Fensteröffnung, Fenster

Eisen -- gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

Eisen -- gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges, mnd. plōchstāl, plūchstāl, pl· chstāl, M.: nhd. gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges

Eisen -- gehärtetes Eisen, mnd. ? eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen

Eisen -- gehärtetes Eisen, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

Eisen -- Gerät aus Eisen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Eisen -- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird, mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

Eisen -- Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen, mnd. kīlhacke, kilhacke, F.: nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

Eisen -- hartes Eisen, mnd. knüppelōsemunt, M.: nhd. hartes Eisen

Eisen -- Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Eisen -- in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, mnd. rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

Eisen -- in Eisen bestehend, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

Eisen -- in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen, mnd. īsernkōke, īserkōke, īserenkōke, F.: nhd. in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen

Eisen -- kleingehacktes Stück Eisen, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

Eisen -- Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Eisen -- mit Eisen bedecken, mhd. īseren* (1), īsern, sw. V.: nhd. »eisern (V.)«, mit Eisen bedecken

Eisen -- mit Eisen beschlagenes Fass, mnd. schēneklōt, M.: nhd. mit Eisen beschlagenes Fass; schēnevat, N.: nhd. mit Eisen beschlagenes Fass

Eisen -- Pferdedecke aus Eisen, mhd. īserkovertiure, īserkofertiure*, st. F.: nhd. »Eisendecke«, Pferdedecke aus Eisen

Eisen -- plattgeschlagenes Eisen, mnd. īsernplāte, īserenplāte, F.: nhd. Eisenplatte, plattgeschlagenes Eisen

Eisen -- rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, mnd. d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

Eisen -- scharfes Eisen zum Abtrennen, mnd. mēssel, meissel, mezel, meytzel, M.: nhd. Meißel, Bicke, scharfes Eisen zum Abtrennen

Eisen -- Schlag auf Eisen, mhd. īsenslac, st. M.: nhd. »Eisenschlag«, Schlag auf Eisen

Eisen -- schneidendes Eisen, mnd. schāre (1), schār, N., F.: nhd. Schar (F.) (2), schneidendes Eisen, Pflugschar

Eisen -- Schubriegel aus Holz und Eisen, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

Eisen -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Eisen -- spitziges Eisen als Hindernis, mnd. vōtangel, vōtangen, M.: nhd. Fußangel, Fußeisen, spitziges Eisen als Hindernis

Eisen -- Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches, mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

Eisen -- Verschluss aus Holz oder Eisen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

Eisen -- vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, mnd. m· lenrīn, m· lenrīne, molenrīne, molrīne, m· lrīne, F., M., N.?: nhd. vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, eisernes in dem Läufer (l· pære 2) eingelassenes Kreuz zum Festhalten der Spindel (spille 3)

Eisen -- von Eisen hergestellt, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...

Eisen -- Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

Eisen -- Zubehör aus Eisen, mnd. īsernt· ch*, īsert· ch, N.: nhd. Eisenzeug, Eisenteile, Zubehör aus Eisen

Eisen am Haken (M.), mnd. hākīsern*, hakisern, hacīseren, N.: nhd. Eisen am Haken (M.), Pflugeisen

Eisen an der Achse des Wagens (M.) an das die Nabe stößt, mnd. stōtīsern*, stōtīser, M.: nhd. Stoßeisen?, Stößel, Vorstecker, Eisen an der Achse des Wagens (M.) an das die Nabe stößt

Eisen..., mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...

Eisen..., mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

Eisen, idg. ? *ghelĕ̆ĝh-, *ghelĝh-, Sb.: nhd. Kupfer?, Bronze?, Eisen?

Eisen, germ. *īsarna-, *īsarnam, *īsana-, *īsanam, *īzarna-, *īzarnam, st. N. (a): nhd. Eisen

Eisen, got. eis-arn* 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,1): nhd. Eisen

Eisen, an. īs-arn, st. N. (a): nhd. Eisen; jārn, st. N. (a): nhd. Eisen

-- kaltes Eisen: an. kald-ȳr-r, st. M. (a): nhd. kaltes Eisen

-- mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes: an. fork-r, st. M. (a): nhd. mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes

-- morsches sprödes Eisen: an. ȳr-r (1), st. M. (a): nhd. morsches sprödes Eisen

Eisen, ae. īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1)

-- ganz aus Eisen bestehend: ae. eal-l-īs-ern, eal-l-īr-en, Adj.: nhd. ganz aus Eisen bestehend

-- Gottesurteil durch Eisen: ae. īs-ern-or-dā-l, īs-en-or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eisenprobe, Gottesurteil durch Eisen

-- mit Eisen bekleiden: ae. īs-n-ian, sw. V.: nhd. mit Eisen bekleiden

Eisen, afries. īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil

-- glühendes anzufassendes Eisen: afries. hand-īs-ern 1, hond-īs-ern, hand-ī-r-s-en, hond-ī-r-s-en, st. N. (a): nhd. Handeisen, glühendes anzufassendes Eisen

-- heißes Eisen beim Gottesurteil: afries. īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil

-- Schlag mit einem Eisen: afries. īs-ern-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag mit einem Eisen

Eisen, anfrk. *īs-arn?, st. N. (a): nhd. Eisen

Eisen, as. īs-arn 2, st. N. (a): nhd. Eisen

-- scharfes Eisen: as. s-krô-h-īs-arn* 1, st. N. (a): nhd. scharfes Eisen

Eisen, ahd. īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte; stahal 16, stāl, st. M. (a?): nhd. Stahl, Eisen

-- aus Eisen: ahd. īsarn* (3) 10, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen, eisenhaltig

-- aus Eisen bestehend: ahd. īsarnīn* 7?, īsīn*, Adj.: nhd. eisern, eisenhaltig, aus Eisen bestehend

-- Spaten aus Eisen: ahd. īsarnskūfala* 4, īsarnscūfala*, īsarnskūvala*, st. F. (ō): nhd. Eisenschaufel, eiserne Schaufel, Spaten aus Eisen

-- Stab mit einziehbarem spitzem Eisen: ahd. swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike

eisen, ahd. īsēn 2, sw. V. (3): nhd. »eisen«, frieren, zu Eis werden

Eisen, mhd. īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īsern (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Panzer; kis, st. M., st. N.: nhd. Kies, Eisen, Eisenerz, Erz

eisen, mhd. īsen (2), sw. V.: nhd. »eisen«, zu Eis werden, gefrieren

Eisen, mhd. ēr (1), st. N.: nhd. Erz, Eisen

-- Eisen wie es aus Frischfeuer kommt: mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt

-- Eisen zum Flachsschwingen: mhd. dehsīsen 2, st. N.: nhd. Schwingeisen, Flachseisen, Eisen zum Flachsschwingen

eisen, mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

Eisen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

eisen, nhd., Adj.: nhd. Eisen betreffend: aus Eisen bestehend; E.: s. Eisen; L.: DW : Luther

eisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Eisenabfall, mnd. hāmerslach, M.: nhd. Hammerschlag, Eisenabfall, Eisenschlacke

Eisenabfall, mnd. schrōde, schrāde, M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), abgeschnittenes Stück, Eisenabfall, Metallabfall

eisenablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenabschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenabschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenach -- eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend, mnd. v· rlendisch, Adj.: nhd. »vorländisch«, eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend

Eisenach -- eine Lakensorte aus Eisenach, mnd. v· rlendære*, M.: nhd. »Vorländer«, eine Lakensorte aus Eisenach

Eisenach, mnd. īsernak* (1)**, īsenak***, ON: nhd. Eisenach

-- nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte: mnd. īsernak (2), īsenak (2), isenack, N.: nhd. nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte

Eisenacher -- Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte, mnd. īsenaktouwe, N.: nhd. Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte

eisenacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenarbeit -- Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit, mnd. slōtemēkære*, slŏ̄temēkære*, slŏ̄temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

eisenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenarbeiter, mhd. īsenman, st. M.: nhd. »Eisenmann«, Eisenarbeiter, Eisenhändler

Eisenarbeiter, mnd. īsernbernære*, īsernberner, īserberner, M.: nhd. Eisenbrenner, Eisenarbeiter, Eisenschmelzer

Eisenart -- eine Eisenart, mnd. rōrīsern, N.: nhd. Rohreisen, eine Eisenart

eisenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenbahnarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenbahnfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenbahngesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenbahnnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenbahnwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenbahnzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenband, got. eis-arn-a-band-i* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Eisenband, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1)

Eisenband, mhd. īsenbant, īsernbant, st. N.: nhd. Eisenband, Fessel (F.) (1), Eisenkette, Eisenfessel; īsernbant, st. N.: nhd. Eisenband

Eisenband, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

Eisenband, mnd. ? sintel (1), syntel, czintel, zinthel, snitel, sindel, sinkel, scindel, zindel, sintele, Sb.: nhd. Eisenbeschlag?, Eisenband?, Eisenreif?

-- Eisenband das zwei Balken aneinander schient: mnd. stēkebant, mnd.?, N.: nhd. »Stichband«, Eisenband das zwei Balken aneinander schient

Eisenband, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; īsernbant, īserenbant, N.: nhd. Eisenband, Fußfessel

-- Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke: mnd. knēbant, N.: nhd. Strumpfband, Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke

Eisenband, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck,

Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung
eisenband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisenbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenbart, mnd. īsernbārt*, īserenbōrt, īsenbōrt, īsenbārt, īserbārt, īserbōrt, īsernbōrt, īshornbārt, M.: nhd. »Eisenbart«, Eisvogel, Goldammer?
eisenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenbau, mhd. īsenbū, st. M.: nhd. Eisenbau, eisernes Rüstzeug, Gerät, Werkzeug
eisenbauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenbeiß, mhd. īsenbīz, st. M.: nhd. »Eisenbeiß«, Eisenfresser, Gaukler
eisenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenberg, mhd. īsenberc, st. M.: nhd. »Eisenberg«, Eisenbergwerk
eisenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenberghammerverschleisswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenbergwerk, mhd. īsenberc, st. M.: nhd. »Eisenberg«, Eisenbergwerk; īsenerze*, īsenerz, st. N.: nhd. Eisenerz, Eisenbergwerk; īsenwerc, st. N.: nhd. Eisenwerk, Eisengeräte, Eisenrüstung, Eisenbergwerk
eisenbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenbergwerkgemeinschaftvereini*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbergwerkgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbergwerksgemeinschaftsverei*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbergwerksgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenbeschlag -- Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, mnd. bracke (2), F.: nhd. Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen)
Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen), mnd. bracke (2), F.: nhd. Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen)
Eisenbeschlag, mnd. ? sintel (1), syntel, czintel, zinthel, snitel, sindel, sinkel, scindel, zindel, sintele, Sb.: nhd. Eisenbeschlag?, Eisenband?, Eisenreif?
eisenbeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenbeschläge, mhd. bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher
Eisenbeschläge, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder
-- Eisenbeschläge an Bogen: mnd. bōgensmīde, N.: nhd. gebogene Hänge?, Eisenbeschläge an Bogen
eisenbeschlagene -- eisenbeschlagene Kiste, mnd. fursier, furtzier, M.: nhd. eisenbeschlagene Kiste
eisenbeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenblech -- Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne
Eisenblech -- Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse, mnd. asseīseren, asīseren, N.: nhd. »Achseeisen«, Achseneisen, Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse
Eisenblech, mhd. īsenblech, īsenplech, st. N.: nhd. Eisenblech, Eisenplatte
-- Kopfbedeckung aus Eisenblech: mhd. īsenhuot, īsenhüet, st. M.: nhd. Kopfbedeckung aus Eisenblech, Eisenhut, Helm (M.) (1)
Eisenblech, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung
Eisenblech, mnd. störteblek, N.: nhd. Eisenblech, Weißblech
eisenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eisenblume, mhd. īsenbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Eisenblume«, Eisenkraut?, Blüte der Verbene?
eisenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenbolzen, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand; boltenīsern*, boltenīseren, N.: nhd. Eisenspitze für Armbrustbolzen, Eisen zu Bolzen, Eisenbolzen
eisenborg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenborgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenbrechend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenbrenner, mnd. īsernbernære*, īsernberner, īserberner, M.: nhd. Eisenbrenner, Eisenarbeiter, Eisenschmelzer
eisenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenbruch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenbügel, mnd. b˙ gelīsern*, b˙ gelīseren, bogeliser, N.: nhd. Eisenbügel, Bügeleisen, Eisen zu Bügeln
Eisenbühel, mhd. īsenbühel, st. M.: nhd. »Eisenbühel«, Eisenhügel, spöttische Benennung des Helmes
Eisendach, mhd. īsendach, st. N.: nhd. Eisendach
Eisendecke -- verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. covertiure, covertūre, cofirtūre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger
Eisendecke -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes
Eisendecke -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube
Eisendecke, mhd. īsendecke 2, st. F., sw. F.: nhd. »Eisendecke«, Eisenkraut, Verbene; īserkovertiure, īserkofertiure*, st. F.: nhd. »Eisendecke«, Pferdedecke aus Eisen
eisendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisendocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisendraht -- starker Eisendraht, mnd. drātwēde, F.: nhd. starker Eisendraht, Drahtseil
Eisendraht, an. gres-jarn, st. N. (a): nhd. Eisendraht
Eisendraht, mnd. īserndrāt, īserendrāt, īserdrāt, yszerdrāt, īserndrȧth, M.: nhd. Eisendraht
eisendraht, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisendrahtzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisendrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisendrudel, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisendruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eiseneigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenein, nhd.: nhd. ; L.: DW
eiseneinschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eiseneinwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenempfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenen, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenentfremder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenentfremdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisener Schlägel um Steine zu brechen (bergmännisch), mnd. berchīsern, N.: nhd. »Bergeisen«, eisener Schlägel um Steine zu brechen (bergmännisch)
eisenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenerz, mhd. īsenerze*, īsenerz, st. N.: nhd. Eisenerz, Eisenbergwerk; kis, st. M., st. N.: nhd. Kies, Eisen, Eisenerz, Erz
Eisenerz, mnd. īsernerse*, īsenertse, īserertse, īserertz, N.: nhd. Eisenerz
eisenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenerzbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenerzbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenerzeugungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenerzeugungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenerzgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenfarbe, mnd. īsernvarwe*, īservarwe, F.: nhd. Eisenfarbe
eisenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenfarben, mhd. īsenvar, īservar, īsenfar*, īserfar*, Adj.: nhd. »eisenfarben«, eisengrau, rostfleckig, rußig
eisenfarbig, mnd. īsernverwet*, īserverwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eisenfarbig
eisenfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenfassung, mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung
eisenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenfeil: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenfeile, ahd. fīla 30, fīhala, fīgila, st. F. (ō): nhd. Feile, Eisenfeile
Eisenfeile, mnd. vīlespān, vīlespōn, M.: nhd. Feilspan, Eisenfeile; vīlspān, vīlspōn, M.: nhd. Feilspan, Eisenfeile
eisenfeile: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenfeilig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eisenfeilspäne, ahd. slif (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. abgeschliffene Metallreste, Eisenfeilspäne
Eisenfeilspäne, mhd. vīlpulver, fīlpulfer*, st. N.: nhd. »Feilpulver«, Eisenfeilspäne
eisenfeilspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenfessel, ahd. īsarngelta* 1, īsangelta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Beinschelle; īsarnhalta* 3, īsanhalta*, īsarnhilta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Fessel, Beinschelle, Fußfessel
Eisenfessel, mhd. īsenbant, īsernbant, st. N.: nhd. Eisenband, Fessel (F.) (1), Eisenkette, Eisenfessel; īsenhalte, sw. F.: nhd. eiserne Beinschelle, Eisenfessel, Fußfessel
eisenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenflandach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisenflecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenfleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenfletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenfresser, mhd. īsenbīz, st. M.: nhd. »Eisenbeiß«, Eisenfresser, Gaukler; īsenkiuwe, sw. M.: nhd. »Eisenkauer«, Eisenfresser
Eisenfresser, mnd. īsernvrētære*, īsernvrēter, īsenvrēter, īservrēter, M.: nhd. »Eisenfresser«, Angeber, Aufschneider
eisenfresser, nhd., M.: nhd. „Eisenfressern̥ Prahlender: Prahler; L.: DW : Luther
eisenfresserisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenfrischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisenfrischschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenfrohngebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenfunke -- glühender Eisenfunke, an. sind-r, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, glühender Eisenfunke
eisenfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisengabel, ahd. īsarngabala* 1, īsangabala*, st. F. (ō): nhd. »Eisengabel«, Gabel, Heugabel, Mistgabel, eiserner Dreizack
eisengadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisengans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisengart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisengebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisengenerale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisengerät -- Eisengerät mit Stiel, mnd. helīsern*, helīseren, helisern, N.?: nhd. Schmiedsgerät, Eisengerät mit Stiel; helveīsern*,

helveīseren, helfīseren, helfisern, N.: nhd. Eisengerät mit Stiel

Eisengerät -- Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen, mnd. kalvātæreīsern*, kalvāterīseren, kalfāterīseren, N.: nhd. Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen

Eisengerät -- spitzes Eisengerät zum Umdrehen, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

Eisengerät, ahd. īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte; īsarnazzasi* 3, st. N. (ja): nhd. Eisenzeug, Eisengerät, eisernes Werkzeug

-- ein Eisengerät: ahd. halbīsarn* 4, halbīsan*, st. N. (a): nhd. »Halbeisen«, ein Eisengerät

Eisengerät, mhd. īsengeschirre 1, st. N.: nhd. »Eisengeschirr«, eisernes Werkzeug, Eisengerät

Eisengeräte, mhd. īsenwerc, st. N.: nhd. Eisenwerk, Eisengeräte, Eisenrüstung, Eisenbergwerk

eisengeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisengeräthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eisengerte, mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken

Eisengeschirr, mhd. īsengeschirre 1, st. N.: nhd. »Eisengeschirr«, eisernes Werkzeug, Eisengerät

eisengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisengeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisengewand, mhd. īsengewant, st. N.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung, eiserne Rüstung; īsenwāt, īsenwat, st. F.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung

Eisengewand, mhd. īsengewāt, st. N.: nhd. Eisengewand

eisengewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengewerbmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengewerbsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengieszer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisengräber (M.), mnd. īserngrēvære*, īsergrēver, M.: nhd. »Eisengräber« (M.), Stempelschneider

Eisengräber, mhd. īsengrabære*, īsengraber, st. M.: nhd. »Eisengräber«, Münzstempelgräber

eisengräber, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisengraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengrau, ae. īs-ern-grǣ-g, Adj.: nhd. eisengrau

eisengrau, mhd. īsengrā, Adj.: nhd. eisengrau; īsenvar, īservar, īsenfar*, īserfar*, Adj.: nhd. »eisenfarben«, eisengrau, rostfleckig, rußig

eisengrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisengraupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisengrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisengrube, mnd. īserngrōve*, īsergrōve, F.: nhd. Eisengrube; īserngruft*, īsergruft, F.: nhd. Eisengrube; ? īsernhāmer, īserenhāmer, M.: nhd. Eisenhammer, Eisengrube?; īsernhütte, īserenhütte, īserhütte, F.: nhd. Eisenhütte, Eisengrube; īsernküle*, mnd.?, F.: nhd. Eisengrube

eisengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengueltrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisengülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenguszwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenhacke, ahd. īsarngraba* 1, sw. F. (n): nhd. Eisenhacke, Gartenhacke

eisenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenhaken, mhd. hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

eisenhalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenhalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhaltig, ahd. īsarn* (3) 10, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen, eisenhaltig; īsarnīn* 7?, īsīn*, Adj.: nhd. eisern, eisenhaltig, aus Eisen bestehend

eisenhaltig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenhammer, mhd. īsenhamer, st. M.: nhd. Eisenhammer

Eisenhammer, mnd. hāmer (1), M.: nhd. Hammer, Schmiedewerkzeug, Eisenwerk, Eisenhammer, Münzhammer; īsernhāmer, īserenhāmer, M.: nhd. Eisenhammer, Eisengrube?

eisenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhammergewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhammerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenhand, mnd. īsernhant, īserenhant, īserenhent, F.: nhd. »Eisenhand«, eiserner Waffenhandschuh

eisenhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhandelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhandelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhandelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenhändler, ahd. īsarnkoufo* 1, īsankoufo*, sw. M. (n): nhd. Eisenhändler, Eisenwarenhändler; stahalkoufo* 2, sw. M. (n): nhd. »Stahlkaufmann«, Stahlverkäufer, Eisenhändler, Eisenwarenhändler

Eisenhändler, mhd. īsenære*, īsener, st. M.: nhd. Eisenhändler; īsenman, st. M.: nhd. »Eisenmann«, Eisenarbeiter, Eisenhändler; īsenmangære, īsenmengære, īsenmengere, sw. M.: nhd. Eisenhändler, Eisenwarenhändler

Eisenhändler, mnd. īsernmengære*, īsernmenger, īserenmenger, īsermenger, īsernmeyngher, M.: nhd. Eisenhändler

eisenhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenhandschuh, mnd. hantschō*, hansche, hansge, hanske, hantsche, hantske, hantskō, hantze, hentsche, hentze, M.: nhd. Handschuh, Eisenhandschuh

Eisenharnisch, mhd. īsernharnasch, st. N.: nhd. Eisenharnisch, Rüstung

eisenhart, ae. īs-en-hear-d, īr-en-hear-d, Adj.: nhd. eisenhart

eisenhart, mhd. īsenherte, Adj.: nhd. eisenhart

Eisenhart, mnd. īsernhart*, isernhard, isernehart, isrenhart, īserhart, īsenhart, Sb.: nhd. Eisenhart, Eisenkraut

eisenhart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhart, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eisenhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenhärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenhartwasser, mnd. īsernharteswāter*, īserharteswāter, N.?: nhd. »Eisenhartwasser«, Saft des Eisenkrautes

Eisenhaube, mhd. beckelhūbe, peckelhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, Pickelhaube, Eisenhaube; beckelhuot, st. M.: nhd. Beckenhelm, Eisenhaube

Eisenhaube, mnd. h· vetharnisch, h· vetharnsch, N.: nhd. Rüstungsstück für den Kopf, Eisenhaube

eisenhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhauptgewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenhelmgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenhelmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenhemd, mhd. īsenhemede*, īsenhemde, st. N.: nhd. »Eisenhemd«, Eisenrüstung

eisenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenhort, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisenhose, mhd. īsenbruoch, īsenpruoch, st. F.: nhd. Eisenhose, Beinschienen; kolze, golze, sw. M.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung, Beinschiene, Eisenhose, Eisenstiefel

Eisenhose, mhd. īsenhose, īserhose, sw. F.: nhd. »Eisenhose«, Beinrüstung, Beinschiene; īsernhose, sw. F.: nhd. »Eisenhose«, Beinrüstung, Beinschiene

eisenhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhuettenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhuettenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhuettentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenhuettenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenhügel, mhd. īsenbühel, st. M.: nhd. »Eisenbühel«, Eisenhügel, spöttische Benennung des Helmes

Eisenhut (eine Pflanze), germ. *þunga-, *þungaz, st. M. (a): nhd. Eisenhut (eine Pflanze)

Eisenhut (eine Pflanze), ae. þun-g, st. M. (a): nhd. Eisenhut (eine Pflanze)

Eisenhut, mhd. īsenhuot, īsenhüet, st. M.: nhd. Kopfbedeckung aus Eisenblech, Eisenhut, Helm (M.) (1); kezzelhuot, st. M.: nhd. »Kesselhut«, Pickelhaube in Kesselform, Eisenhut

Eisenhut, mhd. nappel, sw. M.: nhd. »Nappel«, Eisenhut, Sturmhut; nappelelnkrūt*, nappelnkrūt, st. N.: nhd. »Nappelnkraut«, Eisenhut, Sturmhut

Eisenhut, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form); īsernhōt, iserenhōt, īsenhōt, īsernhoyd, īsernhoit, īsernhout, īsenehōt, M.: nhd. Eisenhut, Helm, eiserner Kopfschutz

eisenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

eisenhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenhutes -- Rand des Eisenhutes, mnd. hōtrant, M.: nhd. Hutrand, Rand des Eisenhutes

eisenhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eisenhutmacher, mnd. hōtslēgære*, hōtslēger, M.: nhd. Eisenhutmacher

Eisenhütte, mnd. īsernhütte, īserenhütte, īserhütte, F.: nhd. Eisenhütte, Eisengrube

eisenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenhüttenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenkaefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergutgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergutsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergutssystemalverfassun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergutswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergutsystemalverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammergutwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkammerverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenkappe, mhd. īsenkappe, sw. F.: nhd. Eisenkappe

eisenkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenkasten, ae. ? yrse-binn, st. F. (ō): nhd. Eisenkasten?, Binsenkorb?

Eisenkauer, mhd. īsenkiuwe, sw. M.: nhd. »Eisenkauer«, Eisenfresser

eisenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkeck, mhd. īsenkic*, īsenkec, Adj.: nhd. »eisenkeck«, mutig in der Eisenrüstung

Eisenkeil, mhd. vimel, fimel*, st. M.: nhd. Schwanken, Schimmern, Glanz, Eisenkeil

Eisenkeil, mnd. kīlīsern, N.: nhd. Eisenkeil, Brecheisen

eisenkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisenkette, mhd. īsenbant, īsernbant, st. N.: nhd. Eisenband, Fessel (F.) (1), Eisenkette, Eisenfessel; īsenketene, sw. F., st. F.: nhd. Eisenkette; īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īsern (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Panzer

eisenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenkeule, mhd. īsenkolbe, īsenkolben, sw. M.: nhd. »Eisenkolben«, Eisenkeule

eisenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenklammer -- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind, mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind
Eisenklammer, mnd. klāmer, klammer, F.: nhd. Klammer, Eisenklammer, Krampe, Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, Bedrängnis, Not
eisenklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenklammern -- mit Eisenklammern befestigen, mnd. vörankeren*, vorankeren, sw. V.: nhd. »verankern«, mit Eisenklammern befestigen
Eisenkleid, mhd. īsenkleit, st. N.: nhd. »Eisenkleid«, Eisenrüstung; īserkleit, st. N.: nhd. »Eisenkleid«
eisenklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenkloß, mhd. īsenklōz, st. N.: nhd. »Eisenkloß«, Eisenklumpen
eisenklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenklumpen, mhd. īsenklōz, st. N.: nhd. »Eisenkloß«, Eisenklumpen
Eisenknappe, mhd. īsenknappe, sw. M.: nhd. Eisenknappe
eisenknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenkolben, mhd. īsenkolbe, īsenkolben, sw. M.: nhd. »Eisenkolben«, Eisenkeule
eisenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenkragen -- Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz, mnd. panserkrāge*, panserkrāgen, panzerkrāgen, pantzerkrāgen, M.: nhd. »Panzerkragen«, Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz
Eisenkragen, mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr˙ sestēn, kr˙ sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech
Eisenkragens -- Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung, mnd. krāgære*, krāger, M.: nhd. »Kragenmacher«, Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung
eisenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenkrämer, mnd. stālmengære*, stālmenger, staelmenger, stālmegger, M.: nhd. »Stahlmenger«, Stahlhändler, Stahlkaufmann, Eisenkrämer
eisenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenkrampen -- Schloss für Eisenkrampen, mnd. heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?
eisenkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenkraut, ae. æsc-þrot-e, æsc-þrot-u, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Eisenkraut; ber-b-ēn-e, ber-b-īn-e, sw. F. (n): nhd. Eisenkraut; hræ-t-el-wyrt, st. F. (i): nhd. Rasselwurz, Eisenkraut
Eisenkraut, as. īs-irn-a* 1, st. F. (ō): nhd. Eisenkraut; īs-irn-ina* 1, st. F. (ō): nhd. Eisenkraut
Eisenkraut, ahd. ferbena 3, verbena, sw. F. (n): nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarna 17, īsana*, īsara, sw. F. (n): nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarnhart* 7, īsanhart*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarnina 22, īsanina*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verbene, Eisenkraut; īsarnkletta* 1, īsankletta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verbene, Eisenkraut
Eisenkraut, mhd. ? īsenbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Eisenblume«, Eisenkraut?, Blüte der Verbene?; īsendecke 2, st. F., sw. F.: nhd. »Eisendecke«, Eisenkraut, Verbene; īsenhart, st. M.: nhd. Eisenkraut, eiserne Beinschelle; īsenkrūt, st. N.: nhd. Eisenkraut, Verbene; īsenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Eisenwurz«, Eisenkraut; īserne, īsere, F.: nhd. Eisenkraut, Verbene; īsernwurz 2, st. F.: nhd. »Eisenwurz«, Eisenkraut
Eisenkraut, mhd. verbene***, ferbene***, st. N.: nhd. Eisenkraut
Eisenkraut, mnd. hartkrūt (1), N.: nhd. Eisenkraut; īsernhart*, isernhard, isernehart, isrenhart, īserhart, īsenhart, Sb.: nhd. Eisenhart, Eisenkraut; īsernkrūt, īserenkrūt, N.: nhd. Eisenkraut
eisenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenkrautaufguss, mhd. verbenewazzer, ferbenewazzer*, st. N.: nhd. Eisenkrautaufguss
Eisenkrautes -- Saft des Eisenkrautes, mnd. īsernharteswāter*, īserharteswāter, N.?: nhd. »Eisenhartwasser«, Saft des Eisenkrautes
eisenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenkugel -- Eisenkugel für Geschütz, mnd. ? krūtīsern*, krūtīseren, N.: nhd. Eisenkugel für Geschütz?
Eisenkuh, mnd. īsernkō, īserenkō, F.: nhd. »Eisenkuh«, kirchliche Viehrente
eisenkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenlegstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenlein, mhd. īsenlīn, st. N.: nhd. »Eisenlein«, kleines Eisenstück
eisenlette, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenmacher, mnd. īsernmākære*, īsenmākere, mmd., M.: nhd. »Eisenmacher«
eisenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenmalicht, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
eisenmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenmann, mhd. īsenman, st. M.: nhd. »Eisenmann«, Eisenarbeiter, Eisenhändler
eisenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenmanufakturstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenmasse -- Eisenmasse von bestimmten Gewicht, mhd. messe (3), st. F.: nhd. Metallklumpen, Metallrohr, Eisenmasse von bestimmten Gewicht
eisenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisenmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenmolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenmühle, mnd. īsernm˙ le*, īsenm˙ le, īsenmolle, F.: nhd. Eisenmühle, Eisenwerk
eisenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisennagel, ahd. īsarnnagal* 3, īsannagel*, st. M. (ī): nhd. Eisennagel, eiserner Nagel; saronagal*? 1, st. M. (a?, i?): nhd. Eisennagel
Eisennagel, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel
eisenniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenniederlageoberverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenobaemtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenobamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenoberkammergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenoberverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenoberverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenobmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenobmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenobmannschaftamtueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenobmannschaftsamtsueberreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenocher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisenocker -- roter Eisenocker, ahd. rōtilstein* 1, st. M. (a): nhd. Rötelstein, Rötel, roter Eisenocker; rōtstein 1, st. M. (a): nhd. »Rotstein«, Röte, roter Eisenocker, Rötel
eisenofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisenpflock, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand
eisenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenpinnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisenpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenplatte, an. skrā (2), st. F. (ō): nhd. Eisenplatte
-- Eisenplatte eines Nagelkopfes: an. rō (4), st. F. (ō)?: nhd. Eisenplatte eines Nagelkopfes
Eisenplatte, mhd. īsenblech, īsenplech, st. N.: nhd. Eisenblech, Eisenplatte
Eisenplatte, mnd. īsernplāte, īserenplāte, F.: nhd. Eisenplatte, plattgeschlagenes Eisen
-- flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz: mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung
eisenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisenprobe, ae. īs-ern-or-dā-l, īs-en-or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eisenprobe, Gottesurteil durch Eisen
eisenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisenprovianthaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenrahm, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenrahmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenreif, mnd. ? sintel (1), syntel, czintel, zinthel, snitel, sindel, sinkel, scindel, zindel, sintele, Sb.: nhd. Eisenbeschlag?, Eisenband?, Eisenreif?
Eisenriegel, mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel
eisenriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenring -- Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell, mnd. ? plōchklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; ? plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?
Eisenring, mhd. īsenrinc, st. M.: nhd. Eisenring; kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring
Eisenring, mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung
-- Eisenring am Emmel: mnd. emmelrinc, emmelrink, M.: nhd. Eisenring am Emmel
Eisenring, mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen; vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist
eisenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisenringen -- aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz, mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz
Eisenringen -- aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, mnd. rincharnesch, M.: nhd. »Ringharnisch«, aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, Kettenhemd
Eisenrost -- Eisenrost im Ofen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte,

Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Eisenrost (M.) (1), mnd. sünder, M.: nhd. »Sinter«, Eisenrost (M.) (1)

Eisenrost, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

eisenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisenrüstung, mhd. īsengewant, st. N.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung, eiserne Rüstung; īsenhemede*, īsenhemde, st. N.: nhd. »Eisenhemd«, Eisenrüstung; īsenkleit, st. N.: nhd. »Eisenkleid«, Eisenrüstung; īsenwāt, īsenwat, st. F.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung; īsenwerc, st. N.: nhd. Eisenwerk, Eisengeräte, Eisenrüstung, Eisenbergwerk

-- mutig in der Eisenrüstung: mhd. īsenkic*, īsenkec, Adj.: nhd. »eisenkeck«, mutig in der Eisenrüstung

Eisenrute, mnd. ? sintelrōde, zintelrōde, sinkelrōde, sinkelroyde, sintelrode, F.: nhd. Eisenrute?

Eisens -- eine Handelsform des Eisens, mnd. lantīsern*, lantīser, N.: nhd. eine Handelsform des Eisens

Eisens -- Meißel zum Zerhauen des Eisens, mnd. bītære*, bīter, M.: nhd. »Beißer«, Meißel zum Zerhauen des Eisens, Schmiedewerkzeug

eisensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensatzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisensäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenschale -- Eisenschale über die Kniescheibe, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil

Eisenschar, ae. īs-ern-scea-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eisenschar

Eisenschaufel, ahd. īsarnskūfala* 4, īsarnscūfala*, īsarnskūvala*, st. F. (ō): nhd. Eisenschaufel, eiserne Schaufel, Spaten aus Eisen

Eisenschaufel, mnd. īsernschüffel, īserenschüffel, issernschüffel, F.: nhd. Eisenschaufel

eisenschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenschelle, ahd. īsarngelta* 1, īsangelta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Beinschelle; īsarnhalta* 3, īsanhalta*, īsarnhilta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Fessel, Beinschelle, Fußfessel

Eisenschere, mnd. īsernschēre*, īserschēre, yserscher, F.: nhd. »Eisenschere«, Marterwerkzeug

eisenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenschiene -- Eisenschiene als Beinschutz, mnd. schēnīsern*, schēnīser, N.: nhd. Eisenschiene als Beinschutz

Eisenschiene -- Eisenschiene als Beschlag am Pflug, mnd. ? slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

Eisenschiene, mhd. snite (1), sw. F.: nhd. Schnitte, Hieb, Schnittstück, Eisenschiene

Eisenschienen -- durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen, mnd. schēnen (1), sw. V.: nhd. schienen, durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen

eisenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenschlacke, mnd. hāmerslach, M.: nhd. Hammerschlag, Eisenabfall, Eisenschlacke

Eisenschlacke, mnd. slagge (1), slacghe, slacge, M.: nhd. Schlacke, Metallschlacke, Eisenschlacke; slaggen (1), M.: nhd. Schlacke, Metallschlacke, Eisenschlacke; slip (1), Sb.: nhd. Eisenschlacke, Bodensatz der sich beim Schleifen (N.) eiserner Werkzeuge bildet, Hammerschlag

-- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe: mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe

-- Klumpen Eisenschlacke: mnd. sunderklōt, N.: nhd. »Sonderkloß« (M.), Klumpen Eisenschlacke, Abgang von Metall

eisenschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenschlag, mhd. īsenslac, st. M.: nhd. »Eisenschlag«, Schlag auf Eisen

eisenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenschmelzer, mhd. īsenblēgære*, īsenbleger, st. M.: nhd. Eisenschmelzer

Eisenschmelzer, mnd. īsernbernære*, īsernberner, īserberner, M.: nhd. Eisenbrenner, Eisenarbeiter, Eisenschmelzer

eisenschmelzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenschmid, ae. īs-ern-smi-þ, īs-en-smi-þ, st. M. (a): nhd. Eisenschmid

eisenschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisenschmied, as. īs-arn-smi-th*, st. M. (a?): nhd. »Eisenschmied«, Schmied

Eisenschmied, ahd. īsarnsmid 2?, st. M. (a?): nhd. Eisenschmied, Schmied

Eisenschmied, mhd. īsensmit, st. M.: nhd. Eisenschmied

Eisenschmied, mnd. īsernsmit, īserensmit, M.: nhd. Eisenschmied, Schmied

eisenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenschmiedekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenschmilg, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenschneideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenschwendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisensenkerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisensorte -- aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsenmunt, ossenmut, M.: nhd. aus Schweden eingeführte Eisensorte

Eisensorte -- eine aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsemunt, · semunt, oesemunt, u̯semunt, ōsemont, ossemunt, ossenmunt, M.: nhd. »Osemund«?, eine aus Schweden eingeführte Eisensorte

eisenspalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenspat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisenspeer, mhd. īsensper, st. N.: nhd. »Eisenspeer«, Speerspitze

eisenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenspieß, mhd. īsenspiz, st. M.: nhd. Eisenspieß

Eisenspitze -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

Eisenspitze -- Eisenspitze am Bug, an. skeg-g, st. N. (a): nhd. Bart, Eisenspitze am Bug, Mann

Eisenspitze -- Eisenspitze des Bohrers, mnd. bōrīsern, N.: nhd. Bohreisen, Eisenspitze des Bohrers

Eisenspitze -- Eisenspitze des Bohrers, mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses

Eisenspitze -- Eisenspitze für Armbrustbolzen, mnd. boltenīsern*, boltenīseren, N.: nhd. Eisenspitze für Armbrustbolzen, Eisen zu Bolzen, Eisenbolzen

Eisenspitze, mhd. īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īsern (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Panzer

eisenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenspitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eisenstab -- Eisenstab zu Sensenblättern, mnd. ? seisentēne*, seysenteine, seigszentēne, F.: nhd. Sensenstahl, Eisenstab zu Sensenblättern?

Eisenstab -- runder Eisenstab, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

Eisenstab, ahd. īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte

eisenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenstäbe -- Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches, mnd. gebunt, N.: nhd. Bündel (N.), Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische oder Flachs oder Eisenstäbe und ähnliches

Eisenstange -- dünne Eisenstange, mnd. wīre, mnd.?, F.: nhd. Metalldraht, dünne Eisenstange, dünne Kupferstange

Eisenstange -- Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind, mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind

Eisenstange, mhd. īsenbar, st. F.: nhd. Eisenstange; īsenstange, st. F., sw. F.: nhd. Eisenstange

Eisenstange, mnd. b· rbōm, M.: nhd. Hebebaum, Eisenstange

Eisenstange, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe: mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

Eisenstange, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

-- Eisenstange zum Nagelschmieden: mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft

eisenstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenstechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenstein, mhd. īsenstein, st. N.: nhd. »Eisenstein«

Eisenstein, mnd. īsernstēn, īsernstein, īserenstein, īserenstēn, M.: nhd. Eisenstein

eisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinbelegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinbelegungbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinbelegungsbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisensteingrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteingrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisensteinhoehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisensteinkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisensteinordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinverschleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisensteinzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisensteinzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenstiefel, mhd. kolze, golze, sw. M.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung, Beinschiene, Eisenhose, Eisenstiefel

Eisenstück -- durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe, mnd. nāgelīsern, nāgelīser, M.: nhd. Nageleisen, Schmiedstock, durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe

Eisenstück, mhd. īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1)

-- kleines Eisenstück: mhd. īsenlīn, st. N.: nhd. »Eisenlein«, kleines Eisenstück

eisenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisensumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisentaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenteil -- Eisenteil des Beiles, mnd. bīlīsern*, bīlīseren, N.: nhd. »Beileisen«, Eisenteil des Beiles

Eisenteile -- Eisenteile am Fenster, mnd. vensterīsern*, vinsterīseren, N.: nhd. Eisenteile am Fenster, Beschlag am Fenster

Eisenteile, mnd. īsernt· ch*, īsert· ch, N.: nhd. Eisenzeug, Eisenteile, Zubehör aus Eisen

eisentheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisentinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisentruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenverkäufer, mnd. īsernvörk· pære*, īsernvork· per, īserenvork· per, M.: nhd. Eisenverkäufer, Schmied

eisenverkäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenverkaufpreistabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverkaufspreistabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverlagmagazin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverlagsmagazin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverpartiererei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverschleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverschleisskompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenvitriol (zur Tintenbereitung und in der Heilkunde), mnd. atrament, attrament, atriment, N.: nhd. Eisenvitriol (zur Tintenbereitung und in der Heilkunde)

eisenvitriol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eisenwaffe, mhd. īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īsern (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Panzer

Eisenwald (Name eines Grenzwaldes), an. Jārn-við-r, st. M. (a): nhd. Eisenwald (Name eines Grenzwaldes)

Eisenwaren -- Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

Eisenwaren, mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

-- Eisenwaren öffentlich feilbieten: mnd. īsernwerkvēlen***, īsernwerkveilen***, sw. V.: nhd. Eisenwaren öffentlich feilbieten, Kleineisenzeug verkaufen

-- Händler mit Eisenwaren: mnd. īsernkrāmære*, īsernkrāmer, īserenkrāmer, īserkrāmer, M.: nhd. Händler mit Eisenwaren; īsernkrēmære*, īsernkrēmer, īserenkrēmer, M.: nhd. Händler mit Eisenwaren

-- öffentlicher Verkauf von Eisenwaren: mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

Eisenwarenhändler, ahd. īsarnkoufo* 1, īsankoufo*, sw. M. (n): nhd. Eisenhändler, Eisenwarenhändler; stahalkoufo* 2, sw. M. (n): nhd. »Stahlkaufmann«, Stahlverkäufer, Eisenhändler, Eisenwarenhändler

Eisenwarenhändler, mhd. īsenmangære, īsenmengære, īsenmengere, sw. M.: nhd. Eisenhändler, Eisenwarenhändler; īsernmangære*, īsernmenger, sw. M.: nhd. Eisenwarenhändler

eisenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eisenwerk -- Eisenwerk am Zügel, mnd. tōmbēte*, tōmbēt, tōmbette, mnd.?, N.: nhd. Zaumgebiss, Eisenwerk am Zügel

Eisenwerk -- mit Eisenwerk vergittern, mnd. beslingen, beschlengen, sw. V.: nhd. rings umgeben (V.), mit Draht bewinden, mit Eisenwerk vergittern

Eisenwerk -- vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Eisenwerk, mhd. īsenwerc, st. N.: nhd. Eisenwerk, Eisengeräte, Eisenrüstung, Eisenbergwerk

Eisenwerk, mnd. hāmer (1), M.: nhd. Hammer, Schmiedewerkzeug, Eisenwerk, Eisenhammer, Münzhammer; īsernm· le*, īsenm· le, īsenmolle, F.: nhd. Eisenmühle, Eisenwerk

eisenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

eisenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwerkbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwerkgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwerksbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenwerkzeug -- ein Eisenwerkzeug mit Handgriff, mhd. habenīsen 1, st. N.: nhd. »Habeneisen«, ein Eisenwerkzeug mit Handgriff

Eisenwerkzeug, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

-- Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen: mnd. hōfnāgelīsern*, hōfnāgelīseren, N.: nhd. Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen

eisenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwidmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwidmunggezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwidmungsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenwindstoß, an. īs-arn-kol, st. N. (a): nhd. Blasebalg, Eisenwindstoß

Eisenwunde, mhd. vlīmenslac, flīmenslac*, st. M.: nhd. Eisenwunde, Stigma

Eisenwurz, mhd. īsenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Eisenwurz«, Eisenkraut; īsernwurz 2, st. F.: nhd. »Eisenwurz«, Eisenkraut

eisenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenwurzengezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenzacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisenzeug, ahd. īsarnazzasi* 3, st. N. (ja): nhd. Eisenzeug, Eisengerät, eisernes Werkzeug

Eisenzeug, mnd. īsernt· ch*, īsert· ch, N.: nhd. Eisenzeug, Eisenteile, Zubehör aus Eisen

eisenzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisenzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiser-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiser-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiser-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiserapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiserene -- eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, mnd. ratīseren, N.: nhd. »Rateisen«, eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, Radbahn?

eisergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisern (V.), mhd. īseren* (1), īsern, sw. V.: nhd. »eisern (V.)«, mit Eisen bedecken

eisern, germ. *aizīna-, *aizīnaz, Adj.: nhd. ehern, eisern

eisern, got. eis-arn-ein-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. eisern

eisern, ae. īs-ern (2), īr-en (2), ī-r-s-en (2), īs-en (2), Adj.: nhd. eisern

eisern, afries. ê-r-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehern, von Erz, eisern; īs-ern (2) 1 und häufiger?, ī-r-sen (2), Adj.: nhd. eisern

eisern, as. īs-arn-īn 1, Adj.: nhd. eisern

eisern, ahd. adamantisk* 2, adamantisc*, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl, eisern, hart; īsarn* (3) 10, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen, eisenhaltig; īsarnīn* 7?, īsīn*, Adj.: nhd. eisern, eisenhaltig, aus Eisen bestehend

eisern, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt; īsīn 1, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen hergestellt

eisern, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

eisern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eisern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eisern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eisernalterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiserne -- der größte eiserne Nagel, mnd. penníncnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

eiserne -- eiserne Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenīsern*, m· lenīseren, molenisern, N.: nhd. Mühleisen, eiserne Achse des oberen Mühlsteins, Mühlsteinbicke?

eiserne -- eiserne Beinfessel, afries. hrei-l-bend-e? 2, F.: nhd. eiserne Beinfessel

eiserne -- eiserne Beinschelle, ahd. īsarngelta* 1, īsangelta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Beinschelle

eiserne -- eiserne Beinschelle, mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel; īsenhalte, sw. F.: nhd. eiserne Beinschelle, Eisenfessel, Fußfessel; īsenhart, st. M.: nhd. Eisenkraut, eiserne Beinschelle

eiserne -- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung, mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

eiserne -- eiserne Bekleidung der Armmuskeln, mhd. mūsenier, miusenier, st. N.: nhd. eiserne Bekleidung der Armmuskeln

eiserne -- eiserne Bekleidung des Armes, mnd. armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

eiserne -- eiserne Bereifung des Fahrzeugrads, mnd. rādebant, rādebent, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; rādeschēne, F.: nhd. »Radschiene«, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; ratbant, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads

eiserne -- eiserne Beschläge, mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

eiserne -- eiserne Brustplatte, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

eiserne -- eiserne Fessel, ahd. īsarnhalta* 3, īsanhalta*, īsarnhilta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Fessel, Beinschelle, Fußfessel

eiserne -- eiserne Fußfessel, mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel

eiserne -- eiserne Hose, mnd. panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

eiserne -- eiserne Kette, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

eiserne -- eiserne Klammer, mnd. ? l· seken*, loseken, mnd.?, N.: nhd. eiserne Klammer?, großer Hammer?, Schlägel?

eiserne -- eiserne Klammer, mnd. ? wrākelinc*?, wrakelink, mnd.?, M.?: nhd. eiserne Klammer?, Stange?, mangelhafte Stange?

eiserne -- eiserne Kopfbedeckung, mnd. backenēl, beckenēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

eiserne -- eiserne Kopfbedeckung, mnd. puknēl, pucknēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

eiserne -- eiserne Kuchenform, mnd. backīsern*, backīseren, bakisern, N.: nhd. eiserne Kuchenform

eiserne -- eiserne Kuchenform, mnd. k· kelærīsern*, k· kelerīsen, N.: nhd. eiserne Kuchenform, Waffeleisen; k· kelīsern*, k· kelīseren, N.: nhd. eiserne Kuchenform, Waffeleisen

eiserne -- eiserne Leuchte, mnd. īsernlüchte***, F.: nhd. eiserne Leuchte

eiserne -- eiserne Öse, mnd. henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel

eiserne -- eiserne Pfeilspitze, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze

eiserne -- eiserne Pfeilspitze, mnd. pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

eiserne -- eiserne Pinne zum Hebezeug, mnd. haspelpinne, F.: nhd. eiserne Pinne zum Hebezeug, eiserne Pinne zur Haspelwinde

eiserne -- eiserne Pinne zur Haspelwinde, mnd. haspelpinne, F.: nhd. eiserne Pinne zum Hebezeug, eiserne Pinne zur Haspelwinde

eiserne -- eiserne Radreifen aufziehen, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

eiserne -- eiserne Rüstung, mhd. īsengewant, st. N.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung, eiserne Rüstung

eiserne -- eiserne Schaufel, ahd. īsarnskūfala* 4, īsarnscūfala*, īsarnskūvala*, st. F. (ō): nhd. Eisenschaufel, eiserne Schaufel, Spaten aus Eisen

eiserne -- eiserne Schelle, mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel

eiserne -- eiserne Speerspitze, mhd. sperīsen, st. N.: nhd. Speereisen, eiserne Speerspitze, Speerspitze

eiserne -- eiserne Speerstange, mnd. kesīsern, N.: nhd. eiserne Speerstange

eiserne -- eiserne Spitze am Wurfspeer, mhd. glefīsen, st. N.: nhd. eiserne Spitze am Wurfspeer

eiserne -- eiserne Spitze des Spießes, mnd. spētīsern, spētīseren, N.: nhd. eiserne Spitze des Spießes, Stachel

eiserne -- eiserne Stange zum Stechen, mnd. stēkestāke, M.: nhd. »Stechstange«, eiserne Stange zum Stechen

eiserne -- eiserne Stange, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

eiserne -- eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, mnd. drēfīsern, N.: nhd. eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, Mühleisen

eiserne -- eiserne wohl geformte Stange oder Baum, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

eiserne -- eiserne Zubehörteile, mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

eiserne -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

eiserne -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln, mnd. stēnstücke, steinstücke, N.: nhd. Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln

eiserne -- große hölzerne oder eiserne Gabel, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

eiserne -- über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid, mhd. overwanbasun, st. N.: über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid

eiserne Fessel (F.) (1), ae. īs-ern-fet-or, īs-en-fet-or, st. F. (ō): nhd. eiserne Fessel (F.) (1), Halseisen

eiserne Fessel (F.) (1), mnd. helde (1), heldene, hēlde, heelde, F.: nhd. Eisen zum Festhalten, Krampe, eiserne Fessel (F.) (1), Fußfessel, Fußschelle

eiserne Hebelstange zum Heben oder Senken (N.) des Läufers (oberer Mühlstein), mnd. stēnbōm, steinbōm, M.: nhd. Tragebaum zur Beförderung von Haustein, eiserne Hebelstange zum Heben oder Senken (N.) des Läufers (oberer Mühlstein)

eiserne Kette für Gefangene (Pl.), mnd. vangenkēdene, vangenkēden, F.: nhd. eiserne Kette für Gefangene (Pl.)

eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

eisernem -- Tasche mit eisernem Gestell, mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

eisernen -- Fesselung mit eisernen Schellen, mnd. reilbant*, reylbant, M.: nhd. Fesselung mit eisernen Schellen

eisernen -- Hersteller von eisernen Leuchten, mnd. īsernlüchtenmākære*, īserenlüchtenmāker, īsernlüchtenmāker, M.: nhd. Hersteller von eisernen Leuchten

eisernen -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schärkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

eisernen -- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

eisernen -- mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen, mnd. panērsen, sw. V.: nhd. mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen

eiserner -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

eiserner -- eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen, mnd. spīkære (2), soīker, M.: nhd. eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen

eiserner -- eiserner Armschutz, mhd. mūsīsen, st. N.: nhd. »Mauseisen«, eiserner Armschutz

eiserner -- eiserner Beinschutz für die Beine, mnd. bēnharnasch, beinharnasch, b· narnasch, bênharns, N.: nhd. Beinharnisch, eiserner Beinschutz für die Beine

eiserner -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

eiserner -- eiserner Beschlag, mnd. knuster, mnd.?, M.: nhd. eiserner Beschlag, Überfall, Krampe?

eiserner -- eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

eiserner -- eiserner Buckel zum Schutz der Knie, mnd. knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

eiserner -- eiserner Dreizack, ahd. īsarngabala* 1, īsangabala*, st. F. (ō): nhd. »Eisengabel«, Gabel, Heugabel, Mistgabel, eiserner Dreizack

eiserner -- eiserner Gegenstand, ae. īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1)

eiserner -- eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

eiserner -- eiserner Kopfschutz, mnd. īsernhōt, iserenhōt, īsenhōt, īsernhoyd, īsernhoit, īsernhout, īsenehōt, M.: nhd. Eisenhut, Helm, eiserner Kopfschutz

eiserner -- eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz, mnd. schrāpīsern, N.: nhd. »Schabeisen«, eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz

eiserner -- eiserner Ladestock, mhd. ladīsen, st. N.: nhd. »Ladeisen«, eiserner Ladestock; ladīser, st. N.: nhd. »Ladeisen«, eiserner Ladestock

eiserner -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

eiserner -- eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern, mnd. stēnnāgel*, steinnāgel*, M.: nhd. eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern

eiserner -- eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads, mnd. ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

eiserner -- eiserner Nagel, ahd. īsarnnagal* 3, īsannagel*, st. M. (i): nhd. Eisennagel, eiserner Nagel

eiserner -- eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel, mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

eiserner -- eiserner Ring, mnd. vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring

eiserner -- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können, mnd. īsspōre*, M.: nhd.

Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

eiserner -- eiserner Topf, ahd. testīsarn* 2, testīsan*, st. N. (a): nhd. »Backeisen«, Backform, Backpfanne, eiserner Topf

eiserner -- eiserner Topfdeckel, mnd. swēve, N.?: nhd. Deckel, eiserner Topfdeckel

eiserner -- eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

eiserner -- eiserner Vorsteckstift, mnd. splinte, splente, M., F.: nhd. Splint, eiserner Vorsteckstift, Quereisen, ein Eisen das durch das Loch eines Riegels gesteckt wird oder als Schlüssel für eine Art (F.) (1) Schloss dient, junges schlankes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

eiserner -- eiserner Waffenhandschuh, mnd. īsernhant, īserenhant, īserenhent, F.: nhd. »Eisenhand«, eiserner Waffenhandschuh

eiserner -- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen, mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

eiserner -- großer eiserner Nagel, mnd. donnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel

eiserner -- Hersteller eiserner Pfeilspitzen, mnd. ? pīlslēgære*, pīlslēger, M.: nhd. »Pfeilschläger«, Hersteller eiserner Pfeilspitzen?

eiserner -- hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

eiserner -- mit eiserner Ausrüstung, ae. īs-ern-hyr-st, Adj.: nhd. mit eiserner Ausrüstung

eiserner -- Stachelstock mit eiserner Spitze, mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken

eiserner -- Treibstock mit eiserner Spitze, ahd. stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel

eiserner -- weiter eiserner Kochtopf, mhd. grope (2), groppe, sw. M., sw. F.: nhd. weiter eiserner Kochtopf

eiserner Dreifuß (als Untersatz), mnd. stridde, M.: nhd. Dreifuß, eiserner Dreifuß (als Untersatz)

eiserner Haken (M.) am Harnisch zum Einlegen des Speeres, mnd. gerüste (1), N.: nhd. eiserner Haken (M.) am Harnisch zum Einlegen des Speeres, Rüsthaken

eiserner Haken (M.) mit Stiel, mnd. kexe, kekse, keksche, F.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische; kexhāken, M.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische

eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

eiserner Stock zum Laden (N.) (1) der Feuerwaffe, mnd. lādeīsern*, lādeīseren, lādīseren, M.: nhd. »Ladeeisen«, eiserner Stock zum Laden (N.) (1) der Feuerwaffe

eiserner Widerhaken in der Mauer (Hausbau), mnd. anker, ancher, anchor, ankar, N., M.: nhd. Anker (M.) (1), ankerartige Verklammerung, eiserner Widerhaken in der Mauer (Hausbau)

eisernes -- ein eisernes Gerät, mnd. l· seke, l· sek, N.: nhd. »Schlösschen«, ein eisernes Gerät

eisernes -- ein eisernes Instrument des Schmiedes, mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

eisernes -- eisernes Arbeitsgerät, mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

eisernes -- eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide, mhd. ortbant, st. N.: nhd. »Ortband«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide; ortīsen, st. N.: nhd. »Orteisen«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

eisernes -- eisernes Blatt der Säge, mnd. sägeblat, N.: nhd. Sägeblatt, eisernes Blatt der Säge

eisernes -- eisernes Gerät zum Backen, mhd. bachīsen 1, backīsen, st. N.: nhd. »Backeisen«, Backgerät, Backgerätschaft, eisernes Gerät zum Backen

eisernes -- eisernes Gerät, ae. īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1)

eisernes -- eisernes Gerät, mnd. īserntouwe*, isertouwe, iserntouwe, N.: nhd. eisernes Gerät; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

eisernes -- eisernes Gitter über einer Feuerstelle, mnd. rōstære*?, rōster, rōstere, M.: nhd. Bratrost, eisernes Gitter über einer Feuerstelle

eisernes -- eisernes Gitterwerk, mnd. rōste, roeste, roste, r· ste, roͤste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

eisernes -- eisernes Halsband, mnd. halsīsern*, halsīseren, halsisern, N.: nhd. Halseisen, eisernes Halsband, Halsfessel

eisernes -- eisernes Herdgerät, mnd. rekīsern*, rekiser, mnd.?, N.: nhd. eisernes Herdgerät

eisernes -- eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen, mnd. hitteprēn, M.: nhd. Spitzdorn, eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen

eisernes -- eisernes Instrument zum Jäten, mnd. wēdīsern, mnd.?, N.: nhd. Jäteisen, eisernes Instrument zum Jäten

eisernes -- eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, mnd. plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

eisernes -- eisernes Instrument, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

eisernes -- eisernes Küchengerät, mnd. kokīsern, kokisern, kukīsern, N.: nhd. Kocheisen, Kochrost, Backeisen, Waffeleisen, eisernes Küchengerät

eisernes -- eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk, mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk

eisernes -- eisernes Rüstzeug, mhd. īsenbū, st. M.: nhd. Eisenbau, eisernes Rüstzeug, Gerät, Werkzeug

eisernes -- eisernes Schmiedegerät, mnd. helmhāke, helmhaken, M.: nhd. Helmhaken, eisernes Schmiedegerät, gestielter Haken (M.) als Schmiedegerät

eisernes -- eisernes Untergestell einer Pfanne, mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne

eisernes -- eisernes Verschlussstück, mnd. slūtīsern*, slūtīseren, N.: nhd. eisernes Verschlussstück

eisernes -- eisernes Werkzeug für Geschütze, mnd. ? vangenbolte, M.: nhd. Schließblock, Fußeisen für Gefangene, eisernes Werkzeug für Geschütze?

eisernes -- eisernes Werkzeug zum Ausroden, ahd. riutīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Rodeeisen«, Sense, eisernes Werkzeug zum Ausroden

eisernes -- eisernes Werkzeug zum Gerben, mnd. gerweīsern*, gēreīseren*, gerīseren, N.: nhd. Gerbeisen, Falzeisen, eisernes Werkzeug zum Gerben

eisernes -- eisernes Werkzeug zum noppen, mnd. noppeīsern*, nopīseren, mnd.?, N.: nhd. »Noppeisen«, eisernes Werkzeug zum noppen

eisernes -- eisernes Werkzeug zum Werfen, mnd. warpīsern*, warpisern, mnd.?, N.: nhd. »Wurfeisen«, eisernes Werkzeug zum Werfen, Wurfaxt, Wurfbeil, Wurfmesser (N.)

eisernes -- eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut, mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

eisernes -- eisernes Werkzeug, ahd. īsarnazzasi* 3, st. N. (ja): nhd. Eisenzeug, Eisengerät, eisernes Werkzeug

eisernes -- eisernes Werkzeug, mhd. īsengeschirre 1, st. N.: nhd. »Eisengeschirr«, eisernes Werkzeug, Eisengerät

eisernes -- eisernes Winkelmaß, mhd. winkelīsen, st. N.: nhd. »Winkeleisen«, eisernes Winkelmaß

eisernes -- spitzes eisernes Gerät, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

eisernes Gerät zum Festhalten (N.), mnd. krek, M.: nhd. Türgriff, Türriegel, eisernes Gerät zum Festhalten (N.)

eisernes in dem Läufer (l· pære 2) eingelassenes Kreuz zum Festhalten der Spindel (spille 3), mnd. m· lenrīn, m· lenrīne, molenrīne, molrīne, m· lrīne, F., M., N.?: nhd. vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, eisernes in dem Läufer (l· pære 2) eingelassenes Kreuz zum Festhalten der Spindel (spille 3)

eisernhauptgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiserrahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eises -- Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei, mnd. ? swāte, Sb.: nhd. Fischspeer, Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei?

Eises -- Maß für die Dicke des Eises, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

eisesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisesfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisesklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisesthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiseswall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisewig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eisfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisfarben, mhd. īsvar, īsfar*, Adj.: nhd. »eisfarben«, eisgrau

eisfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eisfischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eisfischerei -- Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei, mnd. ? swāte, Sb.:

nhd. Fischspeer, Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei?
eisfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisfläche -- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet
eisfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisflut, mnd. īsesvlōt, F., M.: nhd. Eisflut, Eisgang
eisfrei -- durch Hacken eisfrei machen, mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen
eisfrei, an. þī-ð-r, Adj.: nhd. geschmolzen, aufgetaut, eisfrei
eisfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisfreien -- Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit, mnd. sōmernette, sŏmmernette, N.: nhd. Sommergarn, Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit
Eisfreimachen -- Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben, mnd. ? īsgelt, īsegelt, N.: nhd. »Eisgeld«, Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben?
eisfreuden, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisfuchs, mnd. kr· zevos*, kr· zvos, kr· zevos, crussevos, M.: nhd. »Kreuzfuchs«, Eisfuchs, Steinfuchs, Balg bzw. Fell eines Fuches (M.) (1) als Handelsware
eisfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisgang (), mhd. ? īsgüsse, st. F.: nhd. »Eisguss«, Eisgang (?)
Eisgang, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel
Eisgang, mnd. īsesvlōt, F., M.: nhd. Eisflut, Eisgang
-- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang: mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang
eisgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisgebärend, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisgebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisgekühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisgeld, mnd. īsgelt, īsegelt, N.: nhd. »Eisgeld«, Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben?
eisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisgeweid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisgraben, mhd. īsgrabe 1, sw. M.: nhd. Eisgraben
eisgrau, mhd. īsgrā, Adj.: nhd. eisgrau; īsvar, īsfar*, Adj.: nhd. »eisfarben«, eisgrau
eisgrau, mnd. ? īsgrā* (1)**, Adj.: nhd. eisgrau?
eisgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
eisgraubärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisgrauer -- Tuchsorte von eisgrauer Farbe, mnd. ? īsgrā (2), N.: nhd. Tuchsorte von eisgrauer Farbe?
Eisgraupe, mhd. īsgrūpe, sw. F.: nhd. »Eisgraupe«, kleines Hagelkorn
eisgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisguss, mhd. īsgüsse, st. F.: nhd. »Eisguss«, Eisgang (?)
eisguss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eishacke, mnd. īshacke, F.: nhd. »Eishacke«, Hacke zum Eisbrechen
Eishai, mnd. hākal, Sb.: nhd. Eishai
Eishaken (M.), mnd. īshāke, īshōke, īshaken, N.: nhd. Eishaken (M.)
eishand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eishauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eishaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eishaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisheckln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eishimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisholzeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eishülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisig, ae. hrī-m-ig, Adj.: nhd. eisig; īs-ig, Adj.: nhd. eisig
eisig, ahd. īslīh* 1, Adj.: nhd. eisig, vom Schnee
eisig, mhd. īsic*, īsec, Adj.: nhd. eisig, voll Eis seiend
eisig, mhd. vrostec, vrostic, frostec*, frostic*, Adj.: nhd. kalt, frostig, frierend, eisig, fröstelnd, schauernd; vrostlich, frostlich*, Adj.: nhd. eisig; vrostlīche***, frostlīche***, Adv.: nhd. eisig
eisig, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)
eisig, mnd. vrostich, Adj.: nhd. frostig, eiskalt, sehr kalt, eisig
eisig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisigen -- mit eisigen Flügeln, ae. īs-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. mit eisigen Flügeln, mit eisbedeckten Federn
eiskalt, ae. hrī-m-ceal-d, Adj.: nhd. eiskalt; īs-ceal-d, Adj.: nhd. eiskalt; wi-n-ter-ceal-d, wi-n-ter-cal-d, Adj.: nhd. »winterkalt«, eiskalt, streng
eiskalt, ahd. frostag* 4, Adj.: nhd. »frostig«, kalt, eiskalt, frierend, unfruchtbar
eiskalt, mhd. īskalt, Adj.: nhd. eiskalt
eiskalt, mnd. īskōlt, Adj.: nhd. eiskalt
eiskalt, mnd. vrostich, Adj.: nhd. frostig, eiskalt, sehr kalt, eisig
eiskalt, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
Eiskälte, ahd. kaltī* 7?, kaltīn*, st. F. (ī): nhd. Kälte, Frost, Eiskälte; kes*, st. N. (a): nhd. Kees, Eiskälte
eiskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eiskegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiskirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eiskluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisklüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisklumpen, mnd. klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland
eisknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eiskruste, ahd. roso* 2, sw. M. (n): nhd. Kruste, Rinde, Eiskruste, Eisscholle
eiskruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eislager -- Eislager auf dem Gebirge, mhd. kes, st. N.: nhd. »Kees«, Gletscher, Eislager auf dem Gebirge, Morast
Eislager -- mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge, mhd. keskar, st. N.: nhd. »Keeskar«, mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge
eisland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
eislast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eislauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisleben, mnd. Īslēven***, N.: nhd. Eisleben
-- in Eisleben gefördert: mnd. īslēvenisch*, īslēvensch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert; īslēvisch*, īslēvesch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert
-- in Eisleben geprägt: mnd. īslēvenisch*, īslēvensch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert; īslēvisch*, īslēvesch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert
eisleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eislebenslied, nhd.: nhd. ; L.: DW
eislebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eislein, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisleute, mnd. īsl· de, Pl.: nhd. »Eisleute«, Arbeiter (Pl.) die das Eis aufhacken
eislich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisloch, germ. *wakwō-, *wakwōn, *wakwjō-, *wakwjōn, sw. F. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit, Eisloch
Eisloch, an. vǫk, st. F. (wō): nhd. Eisloch, Wake
Eisloch, mhd. wune, st. F., sw. F.: nhd. Wuhne, Eisloch, in das Eis eines Wassers gehauenes Loch
eisluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eislust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eismasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eismeer, ahd. tōdmeri* 1, tōtmeri*, st. N. (ja): nhd. Eismeer; tōdmuori* 2, tōtmuori*, st. N. (ja): nhd. Eismeer
eismeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
eismonat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisnach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisnebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eispalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eispanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eispfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eispfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eispickel, mhd. īsackes, st. F.: nhd. »Eisaxt«, Eispickel
eispol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eispunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisreet, mnd. īsrēt, N.: nhd. »Eisreet«, im Winter geschnittenes Schilfrohr
Eisregen, mnd. giessel, mnd.?, Sb.: nhd. Glatteis, Reifregen, Hagelregen, Eisregen; gissel, M.: nhd. Glatteis, Eisregen
eisregnen, mnd. hīselen, sw. V.: nhd. eisregnen, glatteisen
eisrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisschauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisschläger, mnd. īsslēgære*, īsslēgere, M.: nhd. »Eisschläger«, Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt
Eisschlitten, mnd. īsslēde, M.: nhd. Eisschlitten
eisschmarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisschöbbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisscholbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisscholle, germ. *jekō-, *jekōn, *jeka-, *jekan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Eisscholle
Eisscholle, an. jak-i, sw. M. (n): nhd. Eiszapfen, Eisscholle; spǫ-ng, st. F. (ō): nhd. Spange, dünne Platte, Eisscholle
Eisscholle, ahd. roso* 2, sw. M. (n): nhd. Kruste, Rinde, Eiskruste, Eisscholle
Eisscholle, mhd. īsschelle, sw. M., sw. F.: nhd. Eisscholle, Treibeis
Eisscholle, mnd. īsscholle, F.: nhd. Eisscholle; īsschulver, M.: nhd. Eisscholle
Eisscholle, mnd. schortse, F.: nhd. Scholle, Eisscholle
eisscholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
Eisschollen -- treibende Eisschollen, mnd. schārīs, N.: nhd. treibende Eisschollen, zerrissenes Eis
eisschrolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisspatzierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eisspore, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können
Eissporn, mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können
eissporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eissprieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eisstoß, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß
eisstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eisstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eisstückchen, germ. *jekila, *jekula, Sb.: nhd. Eisstückchen
eistafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eistaucher, an. him-brin, st. N. (a): nhd. Eistaucher
eistaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eisthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eisthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eistrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eisumfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisumstarrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eisverbindung, ae. īs-ge-bind, st. N. (a): nhd. Eisverbindung, Aneinanderbinden durch Eis
Eisvogel, ae. īs-ear-n, st. M. (a): nhd. Eisvogel; īs-ern (3), īr-en (3), ī-r-s-en (3), īs-en (3), st. M. (a): nhd. Eisvogel
Eisvogel, ahd. īsar 1 und häufiger, ahd.?, st. M. (a?, i?)?, sw. M. (n)?: nhd. Eisvogel; īsarn* (1) 2, st. M. (i): nhd. Eisvogel; īsarnfogal* 2, īsanfogal*, st. M. (a): nhd. Eisvogel; īsarno* 1, sw. M. (n): nhd. Eisvogel; īsaro 9?, sw. M. (n): nhd. Eisvogel; īsfogal* 14, st. M. (a): nhd. Eisvogel; wīhil* 1, st. M. (a?): nhd. Eisvogel, Nachteule, Kauz
Eisvogel, mhd. īsvogel, īsfogel*, st. M.: nhd. Eisvogel
Eisvogel, mhd. alz, sw. M.: nhd. Eisvogel
Eisvogel, mnd. īsernbārt*, īserenbōrt, īsenbōrt, īsenbārt, īserbārt, īserbōrt, īsernbōrt, īshornbārt, M.: nhd. »Eisenbart«, Eisvogel, Goldammer?; īsvōgel, īsvāgel, M.: nhd. Eisvogel
eisvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eiswake, mnd. īswāke, F.: nhd. »Eiswake«, Loch im Eis, Öffnung aus Eis
eiswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eiswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eiswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eiswermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiswoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiszacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
Eiszapfe, mhd. īsel (1), F.: nhd. Eiszapfe, Eiszapfen
eiszapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eiszapfen (M.), mnd. iekel, Sb.: nhd. Eiszapfen (M.); īsj· kel, M.: nhd. Eiszapfen (M.); īskēgel, M.: nhd. Eiszapfen (M.); īstappe, M.: nhd. Eiszapfen (M.)
Eiszapfen, an. jak-i, sw. M. (n): nhd. Eiszapfen, Eisscholle
Eiszapfen, ae. giec-el, gic-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eiszapfen, Eis; giec-el-a, sw. M. (n): nhd. Eiszapfen, Eis; giec-el-e, sw. F. (n): nhd. Eiszapfen, Eis; hrī-m-giec-el*, hrī-m-gic-el, st. N. (a): nhd. Eiszapfen
Eiszapfen, as. gik-il-l-a* 1, gich-il-l-a*, sw. F. (n): nhd. Eiszapfen; kak-eli* 1, st. M.?: nhd. Eiszapfen
Eiszapfen, ahd. ihilla* 3, ihhilla*, ichilla*, sw. F. (n): nhd. Eiszapfen; ihsilla 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eiszapfen; īsilla* 8, īhsilla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eiszapfen; īssa 6, sw. F. (n): nhd. Eiszapfen; kihhilla* 1, kichilla, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Eiszapfen
Eiszapfen, mhd. īsel (1), F.: nhd. Eiszapfe, Eiszapfen; īskache, sw. M., sw. F.: nhd. Eiszapfen, Kachel; īszapfe, sw. M.: nhd. Eiszapfen; īszolle, sw. M.: nhd. Eiszapfen; kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind
Eiszapfen, mnd. j· kel, iokel, yokel, yöckel, yockel, j· kele, iokele, yöckele, iockele, jokele, jukel, iukel, guckel, F., M.: nhd. Eiszapfen, zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols; kekel, kekele, kekkel, M.: nhd. Eiszapfen
eiszapfenworte, nhd.: nhd. ; L.: DW
eisze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
eiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eiszle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eitel -- sich eitel zur Schau stellen, ahd. ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen
eitel sein (V.), ahd. ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen
eitel sein (V.), mhd. ītelsīn***, V.: nhd. »eitel sein« (V.)
eitel, germ. *īdala-, *īdalaz, *īdla-, *īdlaz, Adj.: nhd. scheinend, leer, eitel, wirkungslos
eitel, an. hē-gōm-lig-r, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unwahr
eitel, ae. īdel, ӯdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; īdel-lic, Adj.: nhd. eitel; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos
eitel, afries. īdel 2, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht; īdl-e 1, Adv.: nhd. eitel, nichtig, töricht
eitel, anfrk. īdel* 2, ītal*, Adj.: nhd. eitel, leer, vergeblich
eitel, as. īdal 4, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht, leer; un-gi-mēd-on 1, Adv.: nhd. »ungelohnt«, eitel, vergeblich
eitel, ahd. gelpf* (2) 1, gelph*, Adj.: nhd. prahlerisch, eitel, verkehrt?, verdreht?, dünkelhaft?; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; ītallīhho*? 2?, ītalīcho*?, Adv.: nhd. eitel, selbsgefällig, eingebildet, leer, nichtig; lotar* (1), Adj.: nhd. nichtig, unnütz, leer, eitel; ubarītali* 1, Adj.: nhd. nichtig, eitel, unnütz; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; uppi* (1) 1, ubbi*, Adj.: nhd. nichtig, leer, eitel, übel, verderblich, schädlich; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos
eitel, mhd. œdelich***, Adj.: nhd. »eitel«
eitel, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos; ītellich, Adj.: nhd. eitel, leer, unnütz, überflüssig, überheblich; ītellīche, Adv.: nhd. leer, eitel, unnütz, überheblich, überflüssig
eitel, mhd. ītelic, Adj.: nhd. »eitel«, leer, bloß
eitel, mhd. betrogenlich, Adj.: nhd. töricht, trügerisch, eitel; betrogenlīche, Adv.: nhd. töricht, als Opfer eines plumpen Betruges, eitel
eitel, mhd. nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; œdiclich*, œdeclich, Adj.: nhd. eitel, töricht, widerwärtig; œdiclīche*, œdeclīche, odelīche, Adv.: nhd. eitel, töricht; œdlīch, Adj.: nhd. eitel, töricht, widerwärtig; œdlīchen, œdlīche (?), Adv.: nhd. eitel, töricht
eitel, mhd. uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; vergenclich, verganclich, vorganclich, fergenclich*, Adj.: nhd. vergänglich, irdisch, eitel; zerganclich, zergenclich, ziganclich, Adj.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, irdisch, eitel; zergēnlich, Adj.: nhd. vergänglich, eitel -- den Kopf eitel abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend
eitel, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig
eitel, mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos
eitel, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt
eitel, mnd. st· ltichlīk, stoltichlik, Adj.: nhd. stolz, eitel
eitel, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich; wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht
eitel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther
eitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther
eitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eitel, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
Eitelbalg, mnd. īdelbalch, M.: nhd. »Eitelbalg«, Spottname für den Sohn des Wolfes (d. h. der mit dem leeren Magen)
eiteldarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eitelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
Eiteles, mnd. īdel (3), N.: nhd. Eiteles, Nichtiges
eitelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
eitelhandig, mhd. ītelhant, Adj.: nhd. »eitelhandig«, mit leerer Hand seiend
eitelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eitelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eiteling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eitelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eitelkeit, got. us-wi-s-s-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Leichtfertigkeit, Eitelkeit
Eitelkeit, ae. ge-tot, N.: nhd. Pracht, Eitelkeit; īdel-nes-s, īdel-nes, st. F. (jō): nhd. Nichtigkeit, Vergeblichkeit, Nutlosigkeit, Eitelkeit; *tot (2), Sb.: nhd. Pracht, Eitelkeit
Eitelkeit, afries. īdel-nisse 4, st. F. (jō): nhd. Eitelkeit, Nichtigkeit
Eitelkeit, anfrk. īdel-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Eitelkeit, Vergeblichkeit, Nichtigkeit, Leere, Falschheit, Unwahrheit
Eitelkeit, as. ā-gel-p 1, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit; īdal-n-us-s-i 1, st. F. (jō, ī): nhd. Eitelkeit
Eitelkeit, ahd. āgelpf* 2, āgelph*, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit, Dünkel; ītalgelpf* 1?, ītalgelph*, st. M. (a?, i?): nhd. Prahlerei, Eitelkeit; ītalnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Leere, Eitelkeit, Verwüstung, Verödung, Vergänglichkeit; krōnī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwätzigkeit, Eitelkeit, Prahlerei, Anmaßung; unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit; uppīgheit 17, ubbīgheit*, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Nichtiges; uppigī* 7, ubbigī*, st. F. (ī): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Müßiggang, Vergeblichkeit, Muße; uppiheit* 3, ubbiheit*, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit
Eitelkeit, mhd. ītele, st. F.: nhd. Leerheit, Eitelkeit; ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit,

ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Eitelkeit, mhd. tunkelmüeticheit, tunkelmüetecheit, tunkelmüetekeit, dunkelmüetekeit, st. F.: nhd. Einbildung, Eigendünkel, Eitelkeit

Eitelkeit, mhd. ungeschaft (1) 1, st. F.: nhd. Eitelkeit, Nichtigkeit; üppe (1), uppe, st. N.: nhd. Leerheit, Überflüssigkeit, Vergeblichkeit, Eitelkeit; üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel

Eitelkeit, mnd. īdelglōrie, F.: nhd. Ruhmsucht, Ehrgeiz, Eitelkeit; īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

eitelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eitelkeitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eitellötig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitelmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitelmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitelredig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitelruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eitels, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

eitelschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eitelsein, mhd. ītelsīn, st. N.: nhd. »Eitelsein«, Reinheit

eitelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eitelsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitelstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiteltönend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eitelung, mhd. ītelunge, st. F.: nhd. »Eitelung«

Eitelwort, mhd. ītelwort, st. N.: nhd. »Eitelwort«, leeres Wort, unnützes Wort, Geschwätz

eitelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eiter -- Eiter einer Wunde, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

Eiter -- stinkender Eiter, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

Eiter, germ. *warha-, *warham, st. N. (a): nhd. Eiter

Eiter, an. eit-r, st. N. (a): nhd. Raserei, Eiter; vāg-r, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), Bucht, Flüssigkeit, Eiter, Feuer; veil-s-a, sw. F. (n): nhd. Eiter

Eiter, ae. dylst-a, sw. M. (n): nhd. Eiter; geol-stor, gel-oster, gel-ostr, gil-l-ister, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eiter, Schleim; geol-str-e, gil-l-istr-e, sw. F. (n): nhd. Eiter, Schleim; gund, st. M. (a): nhd. Eiter; hor-h, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kot, Schmutz, Schleim, Unreinheit, Eiter; hun-u, st. F. (ō)?: nhd. Eiter; ly-s-wen (2), N.: nhd. Eiter; ri-s-od-a, sw. M. (n): nhd. Schleim, Eiter; *wear-h, Sb.: nhd. Eiter; *wer (3), Sb.: nhd. Eiter; wor-m-s, wor-s-m, wur-m-s, wur-s-m, M., st. N. (a): nhd. Eiter, Gift; wyr-m-s (1), M., st. N. (a): nhd. Gift, Eiter

Eiter, afries. smer-e 3, st. M. (wa): nhd. Eiter, Schmiere

Eiter, anfrk. eit-ir 1, st. N. (a): nhd. »Eiter«, Gift

Eiter, as. et-t-ar* 1, st. N. (a): nhd. Eiter; gund* 1, st. N. (a), st. M.? (a): nhd. Geschwür, Vereiterung, Eiter

Eiter, ahd. eitar* 26, eittar*, st. N. (a): nhd. Gift, Eiter; gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit; ? trōr* 2, st. M. (a): nhd. Blut, blutige Flüssigkeit, Eiter?; warg* (2) 12, warah*, st. N. (a): nhd. Eiter, Jauche, Geifer

Eiter, mhd. eiter, st. N.: nhd. »Eiter«, Gift, Ohrenfließen

Eiter, mhd. genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter

Eiter, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft

Eiter, mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; warc (2), warch, st. N.: nhd. Eiter

Eiter, mnd. ēk (1), eck, āk, Sb.: nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Fingergeschwür, verhärteter Augenschleim; ēker (2), ecker, Sb.: nhd. Eiter; etter, ēter, ēiter, eter, ether, M., N.: nhd. Eiter
-- Eiter ausscheiden: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen
-- Eiter speien: mnd. etterspīen*** (1), sw. V.: nhd. Eiter speien, Eiter spucken
-- Eiter spucken: mnd. etterspīen*** (1), sw. V.: nhd. Eiter speien, Eiter spucken

eiter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Eiterauge, mhd. tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

eiterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eiterband, mnd. hārsēl, hārsēil, hārseil, N.?: nhd. Haarseil, Eiterband, Fontanelle, aus Haaren gedrehte Schnur (F.) (1) die zu medizinischen Zwecken (bei Geschwüren oder Wunden) verwandt wurde

eiterbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiterbeißig, mhd. eiterbīzic, eiterbīzec, Adj.: nhd. »eiterbeißig«, mit giftigem Biss verletzt, vergiftet

Eiterbeule, ahd. angasezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Geschwür, Beule, Eiterbeule, Pustel; eiz 11, st. M. (a): nhd. Geschwür, Eiterbeule, Bläschen

Eiterbeule, mhd. eiz, st. M.: nhd. Geschwür, Eiterbeule

Eiterbeule, mnd. blōtswēr, blōtschwēr, N.: nhd. »Blutgeschwür«, Eiterbeule, Furunkel; etterbūle, F.: nhd. Eiterbeule

Eiterbeule, mnd. rādebūle, F.: nhd. Eiterbeule, eiterndes Geschwür

Eiterbeule, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt); swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert; swērken (1), sweerken, N.: nhd. »Schwärchen«, Eiterbeule

eiterbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eiterbeulig, mhd. eizlich, Adj.: nhd. eiterbeulig

eiterbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterbissig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiterbitter, mhd. eiterbitter, Adj.: nhd. »eiterbitter«, beißend wie Gift (seiend), bitter wie Gift (seiend)

Eiterbläschen, ae. hwel-c-a, hwyl-c-a, sw. M. (n): nhd. Eiterbläschen, Geschwulst

eiterbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eiterblase -- wässerige Eiterblase, ae. ? wæ-t-er-ge-blǣ-d, st. N. (a): nhd. wässerige Eiterblase?

eiterblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiterecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitereisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitererzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterfarben, mhd. eitervar, eiterfar*, Adj.: nhd. »eiterfarben«, eitrig, giftig

eiterfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiterfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiterfluß, mnd. ettervl· te, M.: nhd. Eiterfluß

Eiterfluss: eiterflusz, nhd., M.: nhd. Eiterfluss (eine Krankheit; E.. s. Eiter: Fluss; L.: DW : Luther

eiterfrasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eitergeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eitergift, mhd. eitergift, st. N.: nhd. »Eitergift«, Gift

eitergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eitergiftig, mhd. eitergiftic, eitergiftec, Adj.: nhd. »eitergiftig«, giftig, verderbenbringend

eiterhaft, mhd. eiterhaft, Adj.: nhd. »eiterhaft«, giftig

eiterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiterharn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eiterherd, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Eiterholz, mhd. eiterbrāme 1, sw. F.: nhd. »Eiterholz«

eiterig, ahd. eitarīg* 6, eittarīg*, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig, verwesend; eitarlīh 2, eittarlīh*, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig, verwesend

eiterig, mhd. eiteric, eiterec, eitric, eitrec, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig

eiterig, mhd. eiterlich, Adj.: nhd. giftig, eiterig

eiterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eiterkloß, mhd. eiterklōz, st. M.: nhd. »Eiterkloß«, Giftballen

Eiterkraut, mhd. eiterkrūt, st. N.: nhd. »Eiterkraut«, Origano

eiterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eitermasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eitern, idg. *su̯er- (4), V.: nhd. schneiden, stechen, schwären, eitern

eitern, germ. *hwel-, germ.?, V.: nhd. eitern; *sweran, st. V.: nhd. schwären, eitern

eitern, an. væg-ja (2), sw. V.: nhd. fließen machen, eitern

eitern, ae. hwel-ian, sw. V.: nhd. eitern, schwären; ro-t-ian, sw. V. (2): nhd. verrotten, verfaulen, verwesen (V.) (2), eitern

eitern, ahd. eitaren* 52, eittaren*, eitarōn*, eittarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. eitern; fūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, verwesen (V.) (2), verfaulen, eitern, brandig werden, dahinschwinden; irfūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, eitern, verfaulen, verwesen (V.) (2), dahinschwinden, dahinsterben

eitern, mhd. avelen, afelen*, sw. V.: nhd. eitern, bearbeiten; ersweren* (1), erswern (1), st. V.: nhd. »schwären«, anschwellen, eitern

eitern, mhd. ūzsweren (1), ūz swern, ūzswern, st. V.: nhd. »ausschwären«, herauseitern, eitern, verfaulen

eitern, mhd. eiteren*, eitern, sw. V.: nhd. »eitern«, vergiften

eitern, mhd. sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

eitern, mnd. ēken (2), ecken, sw. V.: nhd. eitern; ēkeren (4), eckeren, sw. V.: nhd. eitern; etteren, sw. V.: nhd. eitern

eitern, mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

eitern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Eiternatter, mhd. eiternātære*, eiternāter, st. F.: nhd. »Eiternatter«, Giftnatter, Giftschlange

eiternd, ae. gyc-c-ig, Adj.: nhd. juckend, eiternd

eiternd, mnd. ēkich (1), Adj.: nhd. eiternd, eitrig

-- leicht eiternd: mnd. ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd; ewwich, Adj.: nhd. entzündlich, leicht eiternd

eiternde -- eiternde Materie in den Geschwüren, mhd. afel, st. M.: nhd. »Afel«, eiternde Materie in den Geschwüren, entzündete Stelle

eiternde -- eiternde Wunde, got. ban-j-a* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127, 130,1): nhd. Schlag, Wunde, eiternde Wunde, Geschwür

eiterndes -- eiterndes Geschwür, ahd. gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit

eiterndes -- eiterndes Geschwür, mnd. ēk (1), eck, āk, Sb.: nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Fingergeschwür, verhärteter Augenschleim

eiterndes -- eiterndes Geschwür, mnd. rādebūle, F.: nhd. Eiterbeule, eiterndes Geschwür

Eiternessel, ahd. ? grenizza* 1, ahd.?, F. (?): nhd. Stachelbeere?, Eiternessel?

eiternessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eiterpustel, ahd. kwedilla* 5, quedilla*, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Blase, Bläschen, Eiterpustel

Eiterquell, nhd., M.: nhd. Eiterquelle: Quelle von Eiter; ÜG.: lat. fonspuris; I.: Lüt. lat. fons puris; L.: : Luther

eiterrechsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterrufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eiters -- Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

eitersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eitersälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eiterschlange, mhd. eiterslange, sw. M.: nhd. »Eiterschlange«, Giftschlange

Eiterschorf, mhd. tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

Eiterspeien, mnd. ? etterspīen* (2), etterspīgent, N.: nhd. Eiterspeien?

eiterstar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eiterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eitertriefen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eitervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiterweiß, mnd. etterwit, Adj.: nhd. eiterweiß

eiterweiß: eiterweisz: eiterweiss, nhd., Adj. : nhd. weiß wie Eiter seiend; E.. s. Eiter: weiß; L.: DW (eiterweisz)

Eiterweiß: Eiterweisz: Eiterweiss, nhd., N.: nhd. eiterweiße Stelle: eiterweißer Stoff; L.: DW : Luther (Eiterweisz)

Eiterwurz, as. et-t-ar-wurt* 2, st. F. (i): nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz

Eiterwurz, mhd. eiterwurz, st. F.: nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz, Wolfwurz; eiterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz, Wolfwurz

eiterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eiterziehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

eithaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eitle -- eitle Dinge, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

eitle -- eitle Frau, mhd. ītelmachærinne*, ītelmæcherin, st. F.: nhd. Eitle, Hoffärtige, eitle Frau, leichtfertige Frau

eitle -- eitle Pracht, ahd. gelpf (1) 4, gelph, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Geschrei, Prahlerei, Prunksucht, eitle Pracht

eitle -- eitle putzsüchtige Frau, mhd. tiuvelklā, tiuvelklāwe, tievelklawe, tīvelklawe, tivelklawe, tiufelklāwe*, tiefelklawe*, tīfelklawe*, tifelklawe*, sw. F.: nhd. »Teufelklaue«, eitle putzsüchtige Frau

Eitle, mhd. ītelmachærinne*, ītelmæcherin, st. F.: nhd. Eitle, Hoffärtige, eitle Frau, leichtfertige Frau

eitler -- eitler Geck, mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck

eitler -- eitler Gegenstand, ae. swǣm, M.: nhd. Tändler, Müßiggänger, eitler Gegenstand

eitler -- eitler Mensch, got. raka (3) 1, got.?, Sb. (indekl.): nhd. eitler Mensch, Tor (M.)

eitler -- eitler Mensch, an. gop-i, sw. M. (n), BN: nhd. eitler Mensch; s-prī-k-a, F., BN: nhd. eitler Mensch

eitler -- in eitler Weise, mhd. œdelīche, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise; œdelīchen*, Adv.: nhd. in eitler Weise, in törichter Weise

eitler Bauer (M.) (1), mhd. dorfsprenzel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Dorfgeck, eitler Bauer (M.) (1)

Eitler, mhd. ītelære, st. M.: nhd. »Eitler«

Eitler, mhd. ītelmachære*, ītelmacher, st. M.: nhd. Eitler, Höffärtiger

eitles -- eitles Gerede, an. hē-gōm-i, sw. M. (n): nhd. Geschwätz, eitles Gerede

eitles -- eitles Prahlen, ae. do-l-giel-p, do-l-gil-p, st. M. (a): nhd. eitles Prahlen

eitles -- eitles unnützes Wort, mhd. klüterwort, st. N.: nhd. eitles unnützes Wort

eitles -- eitles weltliches Treiben, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

eitles -- leichtfertiges und eitles Mädchen, mnd. dante, F.: nhd. leichtfertiges und eitles Mädchen

eitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eitofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eitrig, ae. ge-wyr-m-s, Adj.: nhd. eitrig; ly-s-wen (1), Adj.: nhd. eitrig; *wyr-m-s (2), Adj.: nhd. eitrig

eitrig, as. et-t-ar-ag* 1, Adj.: nhd. eitrig

eitrig, ahd. eitarhaft* 2, eittarhaft*, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, eitrig, verwesend; frat* 1, Adj.: nhd. wund, verletzt, entzündet, eitrig; guntīg* 2, gundīg, Adj.: nhd. eitrig, schwärend, vereitert, krank, dahinschwindend, verwesend

eitrig, mhd. eitervar, eiterfar*, Adj.: nhd. »eiterfarben«, eitrig, giftig

eitrig, mnd. ēkich (1), Adj.: nhd. eiternd, eitrig

eitrig, mnd. swērich (1), Adj.: nhd. schwärend, eitrig, voll Schwären seiend; swērhaftich*, swēraftich, swērechtich, Adj.: nhd. eitrig, nässend

eitriger -- eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, mnd. dr· se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

eitriges -- eitriges Geschwür, mhd. apostem, st. N.: nhd. eitriges Geschwür, Abszess

eitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eitstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eitzebayes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eitzerosch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eivolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eiweiß -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

Eiweiß (Lübben), mnd. klār (2), N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, abgeklärte Flüssigkeit, Eiklar, Eiweiß (Lübben)

Eiweiß, an. klār, st. N. (a): nhd. Eiweiß

-- Eiweiß und Dotter gemischt: an. strop-i, sw. M. (n): nhd. Inhalt des Eies, Eiweiß und Dotter gemischt

Eiweiß, ae. ǣg-lī-m, st. M. (a): nhd. »Eileim«, Eiweiß; hwī-t (2), st. N. (a): nhd. Weiße, Eiweiß

Eiweiß, ahd. ? klār* 2, st. N. (a): nhd. Alaun, Eiweiß?

Eiweiß, mhd. eierklār, st. N.: nhd. »Eierklar«, Eiweiß

Eiweiß, mhd. klār (2), st. N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, Eiweiß, Reines, Schönes, Baumharz

Eiweiß, mhd. lūter (3), liuter, st. N.: nhd. Lauteres, Klares, Helles, Lauterkeit, Reinheit, Eiweiß

Eiweiß, mhd. wīze (3), st. N., sw. N.: nhd. Weiß, weiße Gesichtsfarbe, Eiweiß

Eiweiß, mnd. eierklār*, eyerklār, N.: nhd. »Eierklar«, Eiweiß; eieswit*, eieswitte, eyeswit, eyeswitte, N.: nhd. Eiweiß

-- aus Eiweiß hergestelltes Pflaster: mnd. eiplaster*, eyplāster, F.: nhd. »Eipflaster«, aus Eiweiß hergestelltes Pflaster

eiweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiweiszartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eiweiszgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiweiszhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eiweiszstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ejakulieren, ae. in-drī-f-an, st. V. (1): nhd. ejakulieren, ausstoßen

Eke -- die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender, mnd. ēkenschūvære*, ēkenschūver, eikenschūver, M.: nhd. die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender

Eke -- Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke, mnd. ēkenvracht, eikenvracht, F.: nhd. »Ekenfracht«, die mit der Eke (Kahn) beförderte Fracht, Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke

Eke -- Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht, mnd. ēkengelt, eikengelt, N.: nhd. Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht

Eke -- Führer einer Eke, mnd. ēkære*, ēker, eiker, ecker, M.: nhd. »Eker«, Führer einer Eke, Fährmann

Eke, mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

Ekel -- Ekel empfinden, as. wil-l-ion* (2) 1, sw. V. (2): nhd. Ekel empfinden

Ekel, idg. *ghers- (1), *ghres-, Sb.: nhd. Widerwille, Abscheu, Ekel; *gu̯ēudh-, *gu̯ēdh-, *gu̯əudh-, *gu̯ōudh-, *gu̯ōdh-, *gu̯ūdh-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer; *gu̯ōu-, *gu̯ū-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer

Ekel, germ. *aikla?, germ.?, M.: nhd. Ekel

Ekel, an. klīg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Ekel, Abscheu

-- Ekel empfinden: an. klīg-ja (2), sw. V. (1): nhd. Brechreiz fühlen, Ekel empfinden

Ekel, ae. ǣ-þry-t (2), st. N. (a): nhd. Ekel, Verdruss; wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung; wlǣ-t-ung, st. F. (ō): nhd. Ekel, Entstellung; wla-t-ung, st. F. (ō): nhd. Ekel

Ekel, ahd. druzzisal* 2, st. N. (a): nhd. Überdruss, Ekel; firdrōz* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Überdruss, Ekel; irwiegida* 1, irwigida*, st. F. (ō): nhd. Ekel, Widerwille; mazleidī 2, st. F. (ī): nhd. Ekel, Ekel vor dem Essen; unlust 10, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unlust«, Überdruss, Ausschweifung, Abneigung, Widerwille, Ekel, Abscheu; unwillido* (2) 1, sw. M. (n): nhd. Ekel, Erbrechen; unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung; unwillo (2) 2, sw.

M. (n): nhd. Ekel; unwillōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Ekel; urdrioz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Lästiges, Verdrießliches, Verdruss, Ekel; urdruzzisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Ekel, Überdruss, Widerwille; willido* (2) 4, sw. M. (n): nhd. Überdruss, Ekel, Übelkeit; willisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Widerwille?, Ekel, Überdruss; wullida* 1, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Ekel, Überdruss; wullido 5, sw. M. (n): nhd. Überdruss, Ekel, Übelkeit; wullo* 1, wullio*, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Überdruss; wullōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Ekel, Überdruss; wullunga* 4, wullinga*, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Erbrechen, Ekel, Überdruss

-- Ekel empfinden: ahd. 0zurlustisōn 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, Ekel empfinden; 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; urgouwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, verschmähen, Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

-- Ekel vor dem Essen: ahd. mazleidī 2, st. F. (ī): nhd. Ekel, Ekel vor dem Essen

Ekel, mhd. künnegalle, sw. F.: nhd. einer der eine Schande der Familie ist, Schuft, Ekel

Ekel, mhd. schiuz, schiutz, st. M.: nhd. Grausen, Grauen, Abscheu, Scheusal, Ekel; schiuze, st. F.: nhd. Grausen, Scheusal, Abscheu, Ekel

-- Ekel empfinden: mhd. ? trächeren*, trächern, V.: nhd. Ekel empfinden?; ? traugen, V.: nhd. Ekel empfinden?

Ekel, mhd. ungelust, st. M.: nhd. Unlust, Widerwille, Ekel; unwille (2), sw. M.: nhd. Ekel; urdrütze (2), urdrutze, urdrüzze, st. F., st. N.: nhd. Überdruss, Langeweile, Unlust, Trauer, Ekel; urdruz, st. M.: nhd. Überdruss, Ekel, Unlust, Langeweile

-- Ekel empfinden: mhd. unlüsten*, unlusten, sw. V.: nhd. Widerwillen empfinden, Ekel empfinden; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

-- Ekel empfindend: mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

-- Ekel erregend: mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich

-- Ekel zum Erbrechen: mhd. wille (2), wülle, sw. M.: nhd. Ekel zum Erbrechen; wülle, sw. M.: nhd. Ekel zum Erbrechen

Ekel, mnd. ēchelinge, echelinge, echgelinge, eichelinge, eychelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit; ēgelinge, eigelinge, F.: nhd. Ekel, Widerwärtigkeit, Verdruss, Ärger, Streitigkeit

-- zum Ekel geneigt: mnd. ēchelerne, echelern, egeleren, egelern, Adj.: nhd. ärgerlich, verdrießlich, zum Widerwillen geeignet, zum Ekel geneigt

Ekel, mnd. ēkel (2), eikel, F.?: nhd. »Ekel«, Gräuel

Ekel, mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument

Ekel, mnd. sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss; sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

Ekel, mnd. walgeringe, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; walginge, mnd.?, F.: nhd. Aufstoßen, Übelkeit, Ekel, Widerwille, Überdruss; wlāte*, wlate, mnd.?, M.: nhd. Ekel, Brechreiz

-- Ekel empfinden: mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; walgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »walgern«, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

-- Ekel erregend: mnd. walgelīk, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; walgehaftich*, walghaftich, walgaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; walgerichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich

ekel, nhd., Adj.: nhd. ekelig: ausgesucht; L.: DW : Luther

ekel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

ekelbegrif, nhd.: nhd. ; L.: DW

ekelerregend, mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; wüllīchen, Adv.: nhd. ekelerregend

ekelerregend, mhd. wüllich***, Adj.: nhd. »ekelerregend«

Ekelerregendes, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

ekelessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ekelgeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

ekelgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ekelgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ekelhaft sein (V.), mhd. willen (1), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (1), ekelhaft sein (V.), unsauber sein (V.), zum Erbrechen ekeln

ekelhaft, germ. *walga- (1), *walgaz, Adj.: nhd. lauwarm, ekelhaft

ekelhaft, ae. hor-ig, Adj.: nhd. schmutzig, ekelhaft

ekelhaft, mhd. erklich, Adj.: nhd. ekelhaft, leidig

ekelhaft, mhd. wüllende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ekelhaft, unsauber

ekelhaft, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

ekelhaft, mnd. sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich; stinkendich, Adj.: nhd. stinkend, übelriechend, ekelhaft

ekelhaft, mnd. vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde

ekelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ekelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ekelhafte -- ekelhafte Dinge, an. ræk-ind-i, v-ræk-ind-i, sw. M. (n): nhd. unreine Speise, ekelhafte Dinge

ekelhafter -- ekelhafter Mensch, an. vām-r, st. M. (a): nhd. ekelhafter Mensch

ekelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ekelig, mnd. ? fōi, Adj.: nhd. ekelig?

ekelkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ekelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

ekeln, germ. *aiwilōn, germ.?, sw. V.: nhd. schämen, ekeln; *wlatōn, sw. V.: nhd. ekeln, verdrießen; *wlēt-, germ.?, V.: nhd. ekeln, verdrießen

ekeln, an. sti-k-k-jast, sw. V.: nhd. leid sein (V.), ekeln

ekeln, ae. wla-t-ian, sw. V. (2): nhd. ekeln

ekeln, ahd. 0zurlustisōn 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, Ekel empfinden; intwerdan* 2, st. V. (3b): nhd. verdrießen, ekeln, verdrießlich werden, überdrüssig sein (V.); unlustidōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleiden, verdrießen, überdrüssig sein (V.), ekeln, Widerwillen verspüren; unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; urgouwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, verschmähen, Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; urlusten* 1, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.); urlustisōn 1, sw. V. (2): nhd. verdrießen, ekeln, überdrüssig sein (V.)

-- sich ekeln: ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

-- sich ekeln vor: ahd. leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor

ekeln, mhd. erkelen*, erkeln, sw. V.: nhd. ekeln; erken (1), sw. V.: nhd. ekeln

ekeln, mhd. wüllen (1), sw. V.: nhd. »wüllen«, übel werden, ekeln, zum Erbrechen ekeln

-- ekeln vor: mhd. unwillen, sw. V.: nhd. zum Erbrechen ekeln, ekeln vor

-- sich ekeln: mhd. walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wolgen, sw. V.: nhd. sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wolgeren, sw. V.: nhd. »wolgern«, sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

-- zum Erbrechen ekeln: mhd. unwillen, sw. V.: nhd. zum Erbrechen ekeln, ekeln vor; willen (1), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (1), ekelhaft sein (V.), unsauber sein (V.), zum Erbrechen ekeln; wüllen (1), sw. V.: nhd. »wüllen«, übel werden, ekeln, zum Erbrechen ekeln

ekeln, mnd. ēchelen, echelen, egelen, ēichelen, eichelen, sw. V.: nhd. ekeln, widerwärtig sein (V.), verdrießen, verdrießlich sein (V.); ēkelen, eikelen, sw. V.: nhd. ekeln, grausen, missfallen

ekeln, mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.); wlāten*, wlaten, mnd.?, sw. V.: nhd. ekeln

ekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ekelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ekelpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ekelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ekelweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ekenfracht, mnd. ēkenvracht, eikenvracht, F.: nhd. »Ekenfracht«, die mit der Eke (Kahn) beförderte Fracht, Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke

Ekenstake, mnd. ? ēkenstāke, eikenstāke, M.: nhd. Eichenstake, Eichenstange, Ekenstake?

Eker, mnd. ēkære*, ēker, eiker, ecker, M.: nhd. »Eker«, Führer einer Eke, Fährmann

eklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

eklig, ae. ǣ-þry-t (1), Adj.: nhd. lästig, beschwerlich, eklig; hor-sc-lic, hor-x-lic, Adj.: nhd. schmutzig, eklig

eklig, ahd. hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig

eklig, mnd. vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde

Ekliptik, mnd. tanrunt, tanront, Sb.: nhd. angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, Ekliptik

eklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ekstase, an. up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Ekstase, ahd. hinainbrottanī* 2, st. F. (ī): nhd. Verzückung, Ekstase; hinawortanī* 2, st. F. (ī): nhd. Ekstase, Außer-Sich-Sein

Ekstase, mhd. abezuc (2), st. M.: nhd. Ekstase; entgangenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Ekstase

Ekstase, mhd. ūfgezogenheit, st. F.: nhd. »Aufgezogenheit«, Ekstase

Ekstase, mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

ekstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ekzem, mnd. rīdeworm, rītworm, M.: nhd. Hautausschlag, Ekzem

Ekzem, mnd. vlecht (1), flecht, N.: nhd. Flechte, Ekzem, Hautkrankheit, Hautausschlag

el, nhd.: nhd. ; L.: DW

elas, mhd. ēlas, elas, Interj.: nhd. »elas«

elastisch -- nicht elastisch, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

elb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elbarm -- ein seichter Elbarm, mnd. gōse (1), F.: nhd. Elve, ein seichter Elbarm

elbartig, ahd. elbisk* 1, elbisc*, ahd.?, Adj.: nhd. elfisch, elbartig

elbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elbe -- Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

Elbe -- jenseits der Elbe wohnend, mnd. · verelvisch*, · verelvesch, · verelves, ōverelvesch, averelvesch, Adj.: nhd. jenseits der Elbe wohnend

Elbe -- königlicher Bannforst an der mittleren Elbe, mnd. māgethēde, māgetheide, F.: nhd. Magdheide, prettinische Heide (F.), königlicher Bannforst an der mittleren Elbe

Elbe, germ. *Albī?, F., FlN: nhd. Elbe

Elbe, ae. Iel-f (2), Æl-f (2), st. F. (i): nhd. Elbe

Elbe, anfrk. Elb-a* 1, F.=FlN.: nhd. Elbe

Elbe, ahd. Elba 1, F.=FlN: nhd. Elbe

Elbe, mnd. Elve, FlN: nhd. Elbe; elvinne, F.: nhd. Elfe, Elbin, Elbe
-- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird: mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird
-- Luft an der Elbe: mnd. elfluft, F.: nhd. Luft an der Elbe

elbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elben -- der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist, mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist

Elben (Pl.), mnd. elvinge, F.: nhd. Elfe, Elbin, Elben (Pl.)

elben, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbenborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elbenreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elbentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbentrötsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elbfischerei, mnd. elftentoch*, elvetentoch, M.: nhd. Elftenfischzug, Elbfischerei, Fischzug auf Elften (eine Fischart)

elbhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elbin, mnd. ? underwīf*, mnd.?, N.: nhd. unterirdisches Weib, Elbin?

Elbin, mnd. elvinge, F.: nhd. Elfe, Elbin, Elben (Pl.); elvinne, F.: nhd. Elfe, Elbin, Elbe

elbin, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbingisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elbisch, mnd. elvisch, elvesch, Adj.: nhd. elbisch, sinnverwirrend, geisteskrank, unsinnig, teuflisch

elbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbisches -- elbisches Wesen, mhd. orke, sw. M.: nhd. Orke, Org, Ork, elbisches Wesen

elbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

elblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elblinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elbmarschen -- Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen, mnd. duchtswōren, M.: nhd. Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen

Elbmarschen -- Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen, mnd. ducht (2), F.: nhd. Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen

Elbmündung -- ein Seezeichen an der Elbmündung, mnd. Rosbāke, ON: nhd. ein Seezeichen an der Elbmündung

elboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbostfälischen -- schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, mnd. swāvenære*?, swāvener, M.: nhd. schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, Nordschwabe

elbricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elbschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elbschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elbschiffer (der aufwärts fährt), mnd. b· tære* (1), b· ter, boter, M.: nhd. Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, Elbschiffer (der aufwärts fährt)

elbschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elbstrom, mnd. Elfstrōm, M.: nhd. Elbstrom

elbstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elbufer -- Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht, mnd. vērhēre, fehrhēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht

elbufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elburg, mnd. Drelleborch, Drelborcht, ON: nhd. Elburg

elbweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elbzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elbzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elch -- vom Elch seiend, mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

Elch (cervus alces), an. elg-r, st. M. (a): nhd. Elch (cervus alces)

Elch..., mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

Elch, germ. *algi-, *algiz, st. M. (i): nhd. Elch, Ried (N.) (1), z-Rune; *elha-, *elhaz, st. M. (a): nhd. Elch

Elch, ae. éol-a, sw. M. (n): nhd. Elch; eol-h, st. M. (a): nhd. Elch

Elch, anfrk. el-o 1?, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. Elch

Elch, as. el-ah-o 4, el-o*, sw. M. (n): nhd. Elch

Elch, ahd. bissons* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wisent, Elch; elah* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Elch, Elentier; elaho 45 und häufiger?, elho*, sw. M. (n): nhd. Elch, Elentier, Bockshirsch, Auerochse; elent* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Elentier, Elch; ? skelo* 12, scelo, sw. M. (n): nhd. Beschäler, Hengst, Zuchthengst, Elch?

Elch, mhd. elch, elech*, st. M., sw. M.: nhd. Elch, Elentier; elhe, sw. M.: nhd. Elch, Elentier

Elch, mnd. elent, elend, N.: nhd. Elentier, Elch; elk (2), M.: nhd. Elch

elch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elchin, ahd. elahin* 2, st. F. (jō): nhd. Elchin, Elchkuh

Elchkuh, ahd. elahin* 2, st. F. (jō): nhd. Elchin, Elchkuh

Elchschwert, ae. eol-h-sėcg, st. F. (jō): nhd. »Elchschwert«, Sumpfgrass, Ried (N.) (1), Papyrus

Elchshaar, mnd. elendeshār, ellendeshār, N.: nhd. Elenshaar, Elchshaar

Elchshaut, mnd. elendeshūt, elantshūt, F.: nhd. Elenshaut, Elchshaut; elenthūt, elenhūt, F.: nhd. Elenshaut, Elchshaut

Eldagsen -- aus Eldagsen stammend, mnd. eldāgisch*, eldāgesch, Adj.: nhd. aus Eldagsen stammend

elderze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eldietig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elefant, germ. *elpandus, M.: nhd. Elefant, Kamel

Elefant, an. fīl-l, st. M. (a): nhd. Elefant

Elefant, ae. elpend, st. M. (a): nhd. Elefant; ylp, st. M. (a): nhd. Elefant

Elefant, ahd. helfant (2) 27, elephant, st. M. (a): nhd. Elefant; helfanttior* 3, st. N. (a): nhd. Elefant

Elefant, mhd. elefant, elfant, helfant, elephant, elphant, helphant, elfent, st. M.: nhd. Elefant; elfent, st. M., st. N.: nhd. Elefant; elfentier, st. M., st. N.: nhd. Elefant

Elefant, mhd. helfant 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Elefant

Elefant, mhd. olifant, st. M.: nhd. Elefant, Horn Rolands; olivante, sw. M.: nhd. Elefant, Horn Rolands

Elefant, mnd. elefant, elepant, elephant, N.: nhd. Elefant; elpendēr, elpeneldēr*, ölpendēr, olpendēr, N.: nhd. Elefant

Elefant, mnd. holifant, M.: nhd. Elefant

Elefant: Elephant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (Elephant)

Elefanten -- Rüssel des Elefanten, mhd. vāzgūle, st. F.: nhd. Rüssel des Elefanten

Elefanten -- Turm auf einem Elefanten, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Elefanten -- Turm auf einem Elefanten, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

elefantenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elefantenaussatz (eine Form der Lepra), mnd. elefancia, elephancia, F.: nhd. Elephantiasis (arabum), Elefantenaussatz (eine Form der Lepra)

elefantenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elefantengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elefantenhaut, mnd. elefanteshūt, F.: nhd. Elefantenhaut

elefantenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elefantenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elefantenlaus, ahd. helfantlūs* 3, elefanteslūs*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Elefantenlaus«, Frucht des Elefantenlausbaumes

Elefantenlaus, mnd. elefantenlūs, elpenlūs, elfenlūs, elphenlūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium; elefanteslūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium

elefantenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elefantenlausbaumes -- Frucht des Elefantenlausbaumes, ahd. helfantlūs* 3, elefanteslūs*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Elefantenlaus«, Frucht des Elefantenlausbaumes

elefantenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elefantenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elefantenrüssel, mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

elefantentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elefantenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elegant, germ. *smikra-, *smikraz, Adj.: nhd. fein, zierlich, elegant, schmuck

elegant, ae. créas, Adj.: nhd. fein, zierlich, prächtig, elegant

elegant, ahd. smekkar* 3, smeckar*, Adj.: nhd. geschmackvoll, elegant, fein, zierlich; smekkarlīhho* 1, smeckarlīcho*, Adv.: nhd. fein, zierlich, elegant, geschmackvoll

elegant, mhd. geziere (2), Adj.: nhd. geschmückt, elegant

elegant, mhd. rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant
-- elegant wie ein echter Ritter: mhd. rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

elegant, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den

Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

Eleganz, ae. créas-nės-s, créas-nės, st. F. (jō): nhd. Eleganz, Feinheit, Stolz

Eleganz, ahd. smekkarlīhhī* 1, smeckarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Eleganz, Feinheit, Gewähltheit

Eleganz, mnd. sarthēt, sartheit, zarthēt, zartheit, tzaertheit, F.: nhd. »Zartheit«, Weichlichkeit, Schönheit, Eleganz

elegisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eleison -- Kyrie eleison, ae. cy-r-r-io-l, Sb.: nhd. Kyrie eleison

Element, got. *sta-f-s 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Element, Stab, Buchstabe

Element, mhd. aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen; anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie; complexīe, complexe, conpleccīe, sw. F., st. F.: nhd. Beschaffenheit, Mischung, Element, Temperament; complexiōn, F.: nhd. Komplexion, Element; element, st. N.: nhd. Element

Element, mhd. zuhtsal, st. N.: nhd. Unterhalt, Nahrung, Stoff, Element
-- Wasser als Element: mhd. vrēt, frēt*, st. N.: nhd. Wasser als Element, Wasser, Meer

Element, mnd. element, elemente, allemente, N.: nhd. Element, Grundstoff
-- zum Element Erde gehörig: mnd. ērdisch (1), ērdesch, ērdes, Adj.: nhd. irdisch, Erde..., zum Element Erde gehörig

element, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

elementar, mhd. elementisch, Adj.: nhd. »elementisch«, elementar, sublunar

elementarbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elementarclasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elementarfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elementargeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementarisch, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend

elementarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementarkenntnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementarlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elementarschule, mnd. schrīfschōle, F.: nhd. Schreibschule, Elementarschule; schrīværeschōle*, schrīverschōle, F.: nhd. »Schreiberschule«, Schreibschule, Elementarschule; schrīvelschōle, F.: nhd. Schreibschule, Elementarschule; schrīveschōle, F.: nhd. Schreibschule, Elementarschule

elementarschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elementarschüler, mnd. schrīfsch· lære*, schrīfscholer, mnd.?, M.: nhd. Schreibschüler, Elementarschüler

Elementarunterricht -- Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt, mnd. schōlemeddere*, schōlemedder, F.: nhd. Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt

elementarunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elemente -- Eigenschaft der Elemente, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Elemente -- Eigenschaft der Elemente, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

Elemente -- Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Elementen -- aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, mnd. rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

Elementen -- zu den Elementen gehörend, mnd. elementlīk, Adj.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend; elementlīken***, Adv.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend

elementen, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elementenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elementer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elementglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elementisch, mhd. elementisch, Adj.: nhd. »elementisch«, elementar, sublunar

elementisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementsbetheurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elementsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elementsgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

elementslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

elemost, nhd.: nhd. ; L.: DW

elen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elend -- Elend des menschlichen Lebens, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

elend -- elend leben, an. nar-a, sw. V. (3): nhd. vegetieren, elend leben

elend -- elend machen, an. eym-a, sw. V. (1): nhd. elend machen, schwach machen, jammern; ve-s-l-a, ve-s-al-a, ve-s-æl-a, sw. V. (2): nhd. elend machen

elend -- elend machen, mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

Elend -- ins Elend geraten, ahd. firswintan* 11, st. V. (3a): nhd. verschwinden, vergehen, ins Elend geraten, schmelzen, untergehen

elend -- sehr elend, mhd. ellentrīche, Adj.: nhd. »sehr elend«

Elend -- voll Elend seiend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

Elend -- voll von Elend, mnd. jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

elend sein (V.), mnd. vörwēten* (4), vorwēten, sw. V.: nhd. verstoßen (V.), verlassen (V.), elend sein (V.), unglücklich sein (V.)

elend. -- elend. mager, mnd. schrāch, schrach, schrade, schra, schrage, Adj.: nhd. elend. mager, dürftig, kärglich

elend, idg. *bhlēu- (2)?, *bhlǝu-, *bhlū-, Adj.: nhd. schwach, elend; *leig- (1), *oleig-, Adj., Sb.: nhd. dürftig, elend, Krankheit; *leik-, *oleik-, Adj., Sb.: nhd. dürftig, elend, Krankheit; *trougho-, *trūgho-, Adj.: nhd. abgerissen, elend; *u̯ăi-, *u̯ī-, Adj.: nhd. schwach, elend

elend, germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich; *armalīka-, *armalīkaz, Adj.: nhd. elend, erbärmlich

Elend, germ. *armōdja-, *armōdjam, st. N. (a): nhd. Armut, Not, Elend

elend, germ. *auma-, *aumaz, germ.?, Adj.: nhd. elend

Elend, germ. *aumiþō, *aumeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Elend, Armut; *gauringa-, *gauringaz, *gaurenga-, *gaurengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Elend, Betrübnis

elend, germ. *lēka-, *lēkaz, *lǣka-, *lǣkaz, Adj.: nhd. gering, elend; *wainaga-, *wainagaz, Adj.: nhd. »wenig«, elend, klein, gering; *waiselja-, *waiseljaz?, Adj.: nhd. elend; *wisala-, *wisalaz, Adj.: nhd. schwach, elend, dünn
-- elend machen: germ. *wisulōn, germ.?, sw. V.: nhd. elend machen

elend, got. *ar-g-s?, Adj. (a): nhd. feige, elend; wai-n-ah-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. elend, geplagt

elend, an. aum-lig-r, Adj.: nhd. mitleidenswert, elend; aum-r, Adj.: nhd. arm, elend; dā-lig-r, Adj.: nhd. schädlich, böse, elend

Elend, an. eym-d, st. F. (ō): nhd. Elend, Armut

elend, an. hnei-s-s, Adj.: nhd. beschämt, elend; la-s-meyr-r, Adj.: nhd. elend, gebrechlich; la-s-mær-r, Adj.: nhd. elend, gebrechlich; sāl-ug-r, Adj.: nhd. arm, elend; sæl-ug-r, Adj.: nhd. elend, arm; ū-sæl-l, Adj.: nhd. elend, kümmerlich; vāk-r (3), Adj.: nhd. schwach, elend

Elend, an. vīl (1), st. N. (a): nhd. Elend, Not, Name eines Unterweltflusses

Elend, an. val-āð, st. N. (a): nhd. Elend, Not

Elend, an. vē (4), st. N. (wa): nhd. Weh, Elend

elend, an. ve-s-al-l, ve-s-æl-l, Adj.: nhd. arm, elend

elend, an. vānd-r, Adj.: nhd. böse, schlecht, elend

elend, ae. bléa-t, Adj.: nhd. elend

Elend, ae. bro-c (2), st. N. (a): nhd. Elend, Kummer, Mühe, Arbeit, Unglück, Krankheit

elend, ae. ear-g, ear-h, Adj.: nhd. träge, feige, elend, erbärmlich, unwürdig, unnütz; earm (2), Adj.: nhd. arm, besitzlos, elend, erbärmlich, unglücklich; earm-lic, Adj.: nhd. elend, erbärmlich, unglücklich, arm; earm-līc-e, Adv.: nhd. elend, arm, erbärmlich, unglücklich

Elend, ae. earm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend

elend, ae. féa-sceaf-t, Adj.: nhd. elend, hilflos, arm, verlassen (Adj.); héa-n (1), Adj.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend; héa-n-līc-e, Adv.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend

Elend, ae. ierm-t-u, ierm-þ-u, irm-t-u, irm-þ-u, yrm-t-u, yrm-þ-u, erm-t-u, erm-þ-u, eorm-t-u, eorm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend, Krankheit, Verbrechen, Verleumdung, Schmach; mor-þ-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Gewalttat, Todsünde, Strafe, Qual, Elend;níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; sorg (1), sorh, st. F. (ō): nhd. Sorge, Schmerz, Kummer, Elend; sūs-l, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Elend, Qual, Pein; tor-n (2), st. N. (a): nhd. Zorn, Unwille, Kummer, Leid, Elend; treg-a, sw. M. (n): nhd. Unglück, Elend, Kummer; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung

Elend, ae. āglāc, āglǣc, st. N. (a): nhd. Elend, Unglück, Bedrückung, Kummer; beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit

elend, ae. þearf-a (2), Adj.: nhd. arm, elend, bedürftig; þearf-en-d-lic, Adj.: nhd. bedürftig, arm, elend; un-lǣ-d, un-lǣ-d-e, Adj.: nhd. arm, elend, unglücklich, böse, verflucht

Elend, ae. wa-n-sceaf-t, wo-n-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Elend, Unglück; wā-wa, sw. M. (n): nhd. Weh, Elend; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat; wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid

elend, ae. wœ̄r-ig, wēr-ig, Adj.: nhd. müde, erschöpft, elend, traurig, unglücklich

Elend, ae. wā (1), wǣ (1), M.: nhd. Weh, Unglück, Elend, Kummer

elend, ae. wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend

Elend, ae. wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Strafe, Grausamkeit, Elend, Qual; wræ-c (1), wre-c (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Verbannung, Elend, Leid; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend; yf-el (2), st. N. (a): nhd. Übel, Elend, Bosheit, Übeltat, Sünde

elend, afries. *un-dēv-e-lik, Adj.: nhd. elend; un-dēv-e-lik-e* 1 und häufiger?, Adv.: nhd. elend
-- elend kalt: afries. nê-d-kal-d 1, Adj.: nhd. elend kalt

Elend, afries. el-e-len-d-ic-hê-d 1, el-len-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. »Elendigkeit«, Elend, elender Zustand, Not

elend, as. arm* (2) 15, Adj.: nhd. arm, elend; arm-līk* 1, Adj.: nhd. elend; arm-s-kap-an* 4, Adj.: nhd. elend; ėl-i-lėn-d-i* (2) 3, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, elend, gefangen

Elend, as. wa-n-skaft* 1, st. F. (i): nhd. »Fehlen«, Elend, Unglück

elend, ahd. arbeitsam 12, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühsam, sich abmühend, beschwerlich, elend; arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; *arm, *aram, lang., Adj.: nhd. arm, elend; armalīh* 17, Adj.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, schwach, elend, böse

Elend, ahd. armuoti* (1) 12, armmuoti*, st. N. (ja): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotī* 7, armmuotī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend

elend, ahd. elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich

Elend, ahd. elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land; firlorannissida* 16, st. F. (ō): nhd. Vernichtung, Einbuße, Verlust, Untergang, Verderben, Elend; firlorannussida* 5, florannussida*, st. F. (ō): nhd. »Verlust«, Vernichtung, Einbuße, Untergang, Verderben, Sturz, Elend; gōringī* 4, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Elend, Jammer; grun* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Verderben, Unglück, Drangsal, Elend, Jammer, Kümmernis; harmida 3, st. F. (ō): nhd. Unglück, Not, Elend, Drangsal; harmisunga 1, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Unglück, Elend; knisti* 1, st. F. (i?): nhd. Elend, Drangsal; kwāla* 7, quāla*, st. F. (ō): nhd. Qual, Elend, Mangel (M.), Hölle, Verderben; leidwentigī* 2, st. F. (ī): nhd. Unglück, Elend, Schaden

Elend, ahd. āmarlīhhī* 1, āmarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Elend, Unglück

elend, ahd. unēhtīg 3, Adj.: nhd. unvermögend, arm, elend, kraftlos, ermangelnd; unlāt 1, Adj.: nhd. arm, elend; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach

Elend, ahd. wēnagheit* 23, st. F. (i): nhd. Unglück, Elend, Trübsal, Mühseligkeit; wēnagī* 1, st. F. (ī): nhd. Elend, Unglück, elender Zustand

elend, ahd. wēnaglīh* 6, Adj.: nhd. jämmerlich, elend, erbärmlich, jammervoll, kläglich, beklagenswert; wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

Elend, mhd. arbeitsælicheit*, arbeitsælikeit, arbeitsælekeit, st. F.: nhd. Mühsal, Qual, Not, Elend, Leid

elend, mhd. arbeitsæliclich, arbeitsæleclich, Adj.: nhd. mühsam, elend, unglückselig; arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; armelich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, bedürftig

Elend, mhd. armheit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend; armicheit, armecheit, armekeit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend, Not

elend, mhd. armiclich*, armeclich, armclich, ermeclich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, dürftig, erbärmlich

Elend, mhd. armsal, st. N.: nhd. Armut, Elend; armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2)

elend, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich

Elend, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

elend, mhd. ellendelich***, Adj.: nhd. »elend«; ellendelīche, Adv.: nhd. »elend«

elend, mhd. ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

Elend, mhd. ellendicheit*, ellendecheit, ellenkeit, st. F.: nhd. Fremdsein, Verbannung, Unglück, Jammer, Hilflosigkeit, Elend

elend, mhd. ellendiclich*, ellendeclich, Adj.: nhd. elend, hilflos; ellentlich, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, elend, elendig; ellentlīche, Adv.: nhd. elend, elendig

Elend, mhd. ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

Elend, mhd. jāmericheit*, jāmerecheit, jāmercheit, jāmerkeit, jāmerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer

elend, mhd. jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; katīve, Adj.: nhd. elend, unglücklich

Elend, mhd. klagenōt, st. F.: nhd. klägliche Not, Trauer, Elend

elend, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

elend, mhd. miser, Adj.: nhd. elend; miserisch, Adj.: nhd. elend; müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig

elend, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

elend, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig

Elend, mhd. smerze, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leiden, Leid, Elend, Krankheit

elend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

Elend, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual

elend, mhd. verdorbenlīche, ferdorbenlīche*, Adv.: nhd. elend; versōret*, fersōret*, versort, fersort*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. elend; vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

Elend, mhd. wēnecheit, wēnicheit, wēncheit, wīnicheit, weinicheit, wīnincheit, wīncheit, st. F.: nhd. »Wenigkeit«, Elend, Not, Unglück, Kleinigkeit

elend, mhd. zamlich***, Adj.: nhd. elend; zamlīche, Adv.: nhd. elend

elend, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; armink, mnd.?, Adj.: nhd. arm, unglücklich, elend

Elend, mnd. armōde, arm· de, armōt, armut, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung

elend, mnd. bedr· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betrübt, betrüblich, bejammernswert, elend; bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich; dertige, dortige, dörtige, Adj.: nhd. arm, elend; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

Elend, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

elend, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert

Elend, mnd. ermōde, ermōt, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung

elend, mnd. gōrich, Adj.: nhd. arm, elend, erbarmenswert; jāmerich, jammerich, jāmerch, jamerik, Adj.: nhd. unglücklich, elend, jämmerlich, erbärmlich

Elend, mnd. jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh

elend, mnd. jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; ketīf (2), Adj.: nhd. armselig, elend, schlecht; kümmerich, kummerich, Adj.: nhd. verarmt, elend, kümmerlich, arm

elend, mnd. līderlīk (1), liederlīk, liderlik, Adj.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līderlīk (2), liederlīk, liderlik, Adv.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll

Elend, mnd. miserie, F.: nhd. Elend, Armut, Jammer

elend, mnd. quāl (1), Adj.: nhd. krank, elend, gequält, gemartert

elend, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend; slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; slim (2), slimm, Adv.: nhd. »schlimm«, schlecht, elend, in unrechter Weise (F.) (2), in verwerflicher Weise (F.) (2)

Elend, mnd. schreilichēt*, schreylichēt, schreylicheit, F.: nhd. jammervoller Zustand, Elend

Elend, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

elend, mnd. slimlīke*, slimlīk, slimmelīk, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimlīken, slimmelīken, slimmelken, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimmich (2), Adv.: nhd. erbärmlich, elend

Elend, mnd. slimnisse, F.: nhd. schlimme Lage, Elend

Elend, mnd. ungevallichhēt*, ungevallichēt*, ungevallicheit, mnd.?, F.: nhd. Elend

elend, mnd. unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; unsāligen*, unsaligen, mnd.?, Adv.: nhd. unselig, unglücklich, elend

Elend, mnd. vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit

elend, mnd. vörschōven*, vorschōven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstoßen (Adj.), vertrieben, ausgesetzt, elend, unglücklich; vörwētet*, vorwētet, vorwētt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. elend, unglücklich; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

Elend, mnd. wēdach*, weidach*, mnd.?, M.: nhd. Wehtag, Unglück, Elend, Schmerz, Krankheit

elend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

elend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

elend, nhd., N.: nhd. Elentier: Elch; E.. nach Grimm slawischer Herkunft); L.: DW : Luther

elend, nhd.: nhd. ; L.: DW

elend-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elend-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elende -- auf eine elende und erbärmliche Weise, mnd. sn· delīken, snodeliken, sn· tlīken, Adv.: nhd. auf eine elende und erbärmliche Weise, hässlich, abscheulich

elende -- auf elende Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

elende -- elende Hütte, an. hrey-s-i, N.: nhd. Steinschutt am Fuß eines Berges, elende Hütte

elendeis: N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elenden -- Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden, mnd. elendengilde, F., N.: nhd. Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden

elenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elendenbrüderschaft, mnd. elendenbr· derschop, elendenbr· derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

-- Vorsteher der Elendenbrüderschaft: mnd. elendenmēster, M.: nhd. Vorsteher der Elendenbrüderschaft

Elendeneid, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Elendeneid, mnd. elendent· ch, M., N.: nhd. Elendeneid; elendet· ch, M., N.: nhd. Elendeneid

Elendengilde -- Bruder der Elendengilde, mnd. elendenbōle, M.: nhd. Bruder der Elendengilde; elendenbrōder, elendenbrodere, M.: nhd. Bruder der Elendengilde; elendesbōle, M.: nhd. Bruder der Elendengilde; elendesbrōder, elendesbrodere, M.: nhd. Bruder der Elendengilde

elender -- armer bzw. elender Mensch, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

elender -- elender Geselle, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

elender -- elender Mensch, an. skrey-ja, F., BN: nhd. elender Mensch; teyð-a, st. F. (a): nhd. elender Mensch

elender -- elender Mensch, ahd. muoding* 2, st. M. (a): nhd. Müde (M.), Matte (M.), elender Mensch, törichter Mensch

elender -- elender Mensch, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

elender -- elender Mensch, mnd. m· dinc, modink, M.: nhd. elender Mensch, Nichtsnutz, Bösewicht, schlechter Kerl

elender -- elender Stümper, an. herk-a, sw. F. (n), BN: nhd. elender Stümper; herk-i, sw. M. (n): nhd. elender Stümper

elender -- elender Zustand, afries. el-e-len-d-ic-hê-d 1, el-len-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. »Elendigkeit«, Elend, elender Zustand, Not

elender -- elender Zustand, ahd. wēnagī* 1, st. F. (ī): nhd. Elend, Unglück, elender Zustand

elender -- elender Zustand, mnd. jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

elender -- elender Zustand, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Elender, germ. *arminga-, *armingaz, *armenga-, *armengaz, st. M. (a): nhd. Armer, Elender; *auminga-, *aumingaz, *aumenga-, *aumengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Elender

Elender, got. *ar-g-a?, sw. M. (n): nhd. Feigling, Elender

Elender, an. lo-ð-r-menn-i, N.: nhd. Stümper, Elender

Elender, ae. āglǣc-a, ǣglǣc-a, sw. M. (n.): nhd. Elender, Untier, böser Geist, Feind; ierm-ing, yrm-ing, st. M. (a): nhd. Armer, Elender

Elender, ahd. arming 1, st. M. (a): nhd. Armer, Elender

Elender, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

Elender, mnd. drāvel, dravel, M.: nhd. Sklave?, Knecht, Leibeigner, Elender, unüberlegter Schwätzer

Elender, mnd. ketīf (1), keitīf, katīf, M.: nhd. Gefangener, Sklave, Elender, Schelm, Schurke, Halunke

Elender, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

elenderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

elendgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendherbergpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendherbergspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendig, mhd. armselic, Adj.: nhd. armselig, elendig; ellentlich, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, elend, elendig; ellentlīche, Adv.: nhd. elend, elendig

elendig, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

elendig, mnd. sn· delīk***, sn· tlīk***, Adj.: nhd. elendig, erbärmlich, hässlich, abscheulich

elendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

elendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

elendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elendigkeit, afries. el-e-len-d-ic-hê-d 1, el-len-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. »Elendigkeit«, Elend, elender Zustand, Not

Elendigkeit, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

Elendigkeit, mnd. sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

elendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

elendiglich, mnd. bīsterlīk, Adj.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; bīsterlīken, bisterliken, Adv.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich

elendiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

elendkerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendklaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elendsang, mhd. ellendesanc, st. N.: nhd. »Elendsang«, Klagelied

elendsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elendsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elendsfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

elendsfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elendsgoller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elendshaut, mnd. helenhūt, mnd.?, F.: nhd. Elendshaut

elendshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elendsherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendsinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elendsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elendsklaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elendskoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elendskrage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elendsofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elendstag, mnd. · seldach*?, össeldach, M.: nhd. Unglückstag, Elendstag

elendsthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elendswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elendthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elendtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elenochs, germ. *brenda-?, *brendaz, st. M. (a): nhd. Elenochs

Elenshaar, mnd. elendeshār, ellendeshār, N.: nhd. Elenshaar, Elchshaar

Elenshaut, mnd. elendeshūt, elantshūt, F.: nhd. Elenshaut, Elchshaut; elenthūt, elenhūt, F.: nhd. Elenshaut, Elchshaut

Elensklaue -- aus Elensklaue geschnitztes Herz, mnd. elendesklauweherte*, elendesklāweherte, N.: nhd. aus Elensklaue geschnitztes Herz

Elensklaue (getragen als Mittel gegen Epilepsie oder Kopfschmerz), mnd. elendesklauwe*, elendesklāwe, elendesklaue, elendesklāge, elensklaue, F.: nhd. Elensklaue (getragen als Mittel gegen Epilepsie oder Kopfschmerz)

Elentier, ahd. elah* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Elch, Elentier; elaho 45 und häufiger?, elho*, sw. M. (n): nhd. Elch, Elentier, Bockshirsch, Auerochse; elent* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Elentier, Elch

Elentier, mhd. elch, elech*, st. M., sw. M.: nhd. Elch, Elentier; elhe, sw. M.: nhd. Elch, Elentier

Elentier, mnd. elent, elend, N.: nhd. Elentier, Elch

-- Geweih vom Elentier: mnd. elendeshōrn, ellendeshōrn, N.: nhd. Horn vom Elentier, Geweih vom Elentier

-- Horn vom Elentier: mnd. elendeshōrn, ellendeshōrn, N.: nhd. Horn vom Elentier, Geweih vom Elentier

-- vom Elentier seiend: mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

Elentiere -- Jagdnetz um Elentiere zu fangen, mnd. elendespant, N.: nhd. Jagdnetz um Elentiere zu fangen

Elentieres -- Geweih des Elentieres, mnd. elendestwīch*, N.: nhd. Geweih des Elentieres

Elephantiasis -- durch Elephantiasis verursacht, mhd. elefantinisch, Adj.: nhd. durch Elephantiasis verursacht

Elephantiasis (arabum), mnd. elefancia, elephancia, F.: nhd. Elephantiasis (arabum), Elefantenaussatz (eine Form der Lepra)

elf, germ. *ainalibi, *ainalif-, Num. Kard.: nhd. elf

Elf, germ. *alfa-, *alfaz?, st. M. (a): nhd. Elf, Alb

elf, got. ai-n-li-f* 2, Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 44, 171, 172,3): nhd. elf; thīn-ita* 1, thiinita, krimNum. Kard.: nhd. elf

Elf, an. al-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Alb, Elf

elf, an. e-l-li-f-u, Num. Kard.: nhd. elf

elf, ae. e-n-le-f-an, ǣ-n-le-f-an, ǣ-n-leo-f-an, ǣ-n-lu-f-on, e-l-le-f-an, e-l-le-f-ne, e-nd-le-f-an, e-nd-leo-f-an, e-n-leo-f-an, Num. Kard.: nhd. elf

elf, afries. a-n-d-lo-v-a 26, a-l-v-e, a-l-v-ene, e-l-le-v-a, Num. Kard.: nhd. elf

elf, as. el-le-v-an* 3, e-le-v-an*, Num. Kard.: nhd. elf

elf, ahd. einlif 9, Num. Kard.: nhd. elf

elf, mhd. einlif, einlef, einluf, eilif, eilef, eilf, eliuf, Num. Kard.: nhd. elf

Elf, mnd. alf (2), M.: nhd. Elf, Geist, böser Geist

elf, mnd. elbe, Sb.: nhd. elf; elleven, elven, elvene, elf, Num.: nhd. elf

elf, mnd. ilf, Num.: nhd. elf

elf, nhd.: nhd. ; Hw.: s. eilf; L.: DW : Luther (s. eilf)

elf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elf, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfaemterfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elfbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elfe, germ. *alba-, *albaz, st. M. (a): nhd. Alb, Elfe; *albi-, *albiz, st. M. (i): nhd. Alb, Elfe; *tusjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Elfe, Geist

Elfe, ae. iel-f-en, F.: nhd. Elfe; ? *tes-s-e, *tes, sw. F. (n): nhd. Elfe?, Reiterin?

Elfe, mhd. elbe, st. F., sw. F.: nhd. Elfe; elbinne, st. F.: nhd. Elfe

Elfe, mnd. elvinge, F.: nhd. Elfe, Elbin, Elben (Pl.); elvinne, F.: nhd. Elfe, Elbin, Elbe

elfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfeinhalb, mhd. zwelftehalp, Adj.: nhd. »zwölftehalb«, elfeinhalb

Elfen -- der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist, mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist

Elfen -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

elfen, mnd. elpen***, Adj.: nhd. »elfen«

elfenartig, mhd. elbisch, Adj.: nhd. elfenartig, durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, sinnverwirrend, verzückt

elfenartigen -- durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, mhd. elbisch, Adj.: nhd. elfenartig, durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, sinnverwirrend, verzückt

Elfenbein -- aus Elfenbein bestehend, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

Elfenbein -- aus Elfenbein hergestellt, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

Elfenbein -- mit Elfenbein auslegen, mnd. ? vörbēnen*, vorbēnen, sw. V.: nhd. mit Knochen belegen (V.), mit Elfenbein belegen (V.), mit Elfenbein auslegen?, mit Knochen auslegen?

Elfenbein -- pulverisiertes Elfenbein, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

Elfenbein..., mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

Elfenbein, an. olif-ant, st. N. (a): nhd. Elfenbein, Horn

Elfenbein, ae. elpen-bā-n, st. N. (a): nhd. Elfenbein

Elfenbein, anfrk. elpond-bē-n* 1, st. N. (a): nhd. Elfenbein

Elfenbein, ahd. helfantbein* 14, st. N. (a): nhd. Elfenbein

Elfenbein, mhd. ebor, st. N., st. M.: nhd. Elfenbein

Elfenbein, mhd. helfenbein, elfenbein, helfenpein, elfenpein, st. N.: nhd. Elfenbein

Elfenbein, mnd. elpenbēn, elpenbein, elfenbēn, elbenbēn, N.: nhd. Elfenbein

-- aus Elfenbein bestehend: mnd. elpenbēnen, elpenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinern, aus Elfenbein bestehend; elpenbēnich, elpenbeinich, Adj.: nhd. aus Elfenbein bestehend

-- in Silber gefasstes Stück Elfenbein: mnd. elefanttant*, M.: nhd. in Silber gefasstes Stück Elfenbein

elfenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

elfenbeinbebuckelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfenbeinen, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

elfenbeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfenbeinern, ae. elpen-bǣ-n-en, Adj.: nhd. elfenbeinern

elfenbeinern, anfrk. elpand-bēn-in*, Adj.: nhd. elfenbeinern; elpand-in* 3, Adj.: nhd. elfenbeinern

elfenbeinern, ahd. helfantbeinīn* 9, Adj.: nhd. elfenbeinern; helfantīn* 2, Adj.: nhd. elfenbeinern; helfantisk* 1, helfantisc*, elfantisk*, Adj.: nhd. elfenbeinern

elfenbeinern, mhd. elefantīn*, elfantīn, Adj.: nhd. elfenbeinern

elfenbeinern, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

elfenbeinern, mnd. elpenbēnen, elpenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinern, aus Elfenbein bestehend

elfenbeinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elfenbeinkamm, mnd. elpenbēnkam, elpenbeinkam, M.: nhd. Elfenbeinkamm

elfenbeinkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elfenbeinschimmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfenbeinschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elfenzauber, ae. æl-f-si-d-en, st. F. (ō): nhd. Elfenzauber, Fieber

elfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

elferprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elfersuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elfisch, ahd. elbisk* 1, elbisc*, ahd.?, Adj.: nhd. elfisch, elbartig

Elfischer, an. elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

elfjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfnachtziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elfnergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elfpfeil, mnd. alfpīl, F.: nhd. »Elfpfeil«, eine Augenkrankheit

elfrübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elfschuss, mnd. alfschot, F.: nhd. »Elfschuss«, eine Augenkrankheit

Elfte (Fisch der Gattung alosa), mnd. elft, ēlft, eelft, Sb.: nhd. Elfte (Fisch der Gattung alosa)

elfte, an. e-l-le-f-ti, Num. Ord.: nhd. elfte

elfte, ae. e-n-ly-f-ta, ǣ-l-li-f-ta, ǣ-n-leo-f-eþa, ǣ-n-leo-f-ta, ǣ-n-ly-f-ta, e-nd-leo-f-eþa, e-nd-leo-f-ta, e-nd-ly-f-ta, e-n-leo-f-eþa, e-n-leo-f-ta, Num. Ord.: nhd. elfte

elfte, afries. a-n-d-lo-f-ta 16, e-l-le-f-ta, a-l-f-ta, Num. Ord.: nhd. elfte

elfte, as. el-li-f-t-o* 1, Num. Ord..: nhd. elfte

elfte, ahd. einlifto* 5?, Num. Ord.: nhd. elfte

elfte, mhd. einlifte, einlift, einlefte, einleft, eilft, eindlefte, eilifte, eilfte, elufte, Num. Ord.: nhd. elfte

elfte, mnd. elfte, ellefte, Num. Ord.: nhd. elfte

elftehalb, as. el-li-f-to-half* 1, el-lef-ta-half*, Adj.: nhd. »elftehalb«, zehneinhalb

elftehalb, mhd. einliftehalp 13, Adj.: nhd. »elftehalb«, zehneinhalb

elfteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elfteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elften -- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht, mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

Elftenfischzug, mnd. elftentoch*, elvetentoch, M.: nhd. Elftenfischzug, Elbfischerei, Fischzug auf Elften (eine Fischart)

elftens, nhd.: nhd. ; L.: DW

elfter -- elfter November, mnd. Merten, Marten, N.: nhd. Martin, Heiliger Martin, elfter November

elfter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elfuhrsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elger, nhd.: nhd. ; L.: DW

elger, nhd.: nhd. ; L.: DW

eli, got. hēlei 2, got.?, Interj.: nhd. eli, mein Gott

Eligius, mnd. Loie, Loye, Loige, Loyge, PN: nhd. Eligius, Elogius

eligius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elision, ahd. gisleifida* 1, st. F. (ō): nhd. Schleifung, Elision

elk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ellbogen, idg. *bhāgús, Sb.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Unterarm; *el- (8), *elĕi-, *lĕi- (1), *h2el-, V., Sb.: nhd. biegen, Ellbogen; *ĕlĕk-, Sb.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Arm; *olĭnā, F.: nhd. Elle, Ellbogen, Ellenbogen

Ellbogen, ae. haþ-o-li-þ-a, sw. M. (n): nhd. »Kampfglied«, Ellbogen

Ellbogen, ahd. elinbogo 18, sw. M. (n): nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Unterarm

Ellbogen, mhd. ellenboge (1), elenboge, ellepoge, elnpoge, sw. M.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Elle, Geschwisterkind

Ellbogen, mnd. armb· ge, M.: nhd. Ellbogen, Armring, Armband; ēlenebōge*, ēlebōge, ēlenbōge, elbōge, ellebōge, M.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen

Ellbogen, nhd., M.. Hw.: s. Ellenbogen; E.: s. Elle: Bogen; L.: : Luther (Ellbogen)

Elle, idg. *olĭnā, F.: nhd. Elle, Ellbogen, Ellenbogen

Elle, germ. *alinō, st. F. (ō): nhd. Elle

Elle, got. al-ein-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Elle

Elle, an. al-in, F.: nhd. Elle; *el-n, Sb.: nhd. Elle; ọl-n, st. F. (ō): nhd. Unterarm, Elle

Elle, ae. cu-b-it, Sb.: nhd. Elle; ėl-n, st. F. (ō): nhd. Vorderarm, Elle; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche

Elle, afries. el-n-e* 4, st. F. (ō): nhd. Elle

Elle, as. el-i-n-a 1, st. F. (ō): nhd. Elle, Ellenbogenknochen; mun-d-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handlänge, Elle

Elle, ahd. elina 42, elna, elle, st. F. (ō): nhd. Elle, Ellenbogen, Unterarm; elinamez 1, st. N. (a): nhd. Elle, Ellenbogen; klāftra* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Klafter, Elle, Armspanne; manastuodal* 2, manastuodil*, manstuodal*, st. M. (a?): nhd. Elle

-- eine Elle lang: ahd. elinlīh* 1, Adj.: nhd. Ellen..., eine Elle lang

Elle, mhd. dūmelle, dūmelne, dūmel, st. F., sw. F.: nhd. »Daumelle«, Maß (von der Spitze des Daumens bis zum Ellenbogen), Elle; elle (2), ele, st. F., sw. F.: nhd. Elle; ellenboge (1), elenboge, ellepoge, elnpoge, sw. M.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Elle, Geschwisterkind; ellenmāz, st. N.: nhd. »Ellenmaß«, Elle; elne, eln, elline, ellen, elle, el, st. F.: nhd. Elle

-- eine Elle breit: mhd. dūmellenbreit, Adj.: nhd. eine Elle breit

-- eine Elle lang: mhd. dūmellenlanc, Adj.: nhd. eine Elle lang

Elle, mnd. ēlene, elene, ēlne, elne, ēlen, ēlne, ēle, ele, F.: nhd. Elle

-- eine Elle messend: mnd. ēlenmāte (2), ēlemāte, Adj.: nhd. eine Elle messend

Elle, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß

Elle, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Elle, nhd., F.: nhd. Elle; L.: DW : Luther

elle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ellen -- acht Ellen weit, mhd. ahtellic*, ahtellec, Adj.: nhd. »achtellig«, acht Ellen weit

Ellen -- drei Ellen lang, ahd. drīoelnīg* 2, Adj.: nhd. »dreiellig«, drei Ellen lang

Ellen -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Ellen -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. grōveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

Ellen -- Länge von drei Ellen, ahd. drīoelinamez* 1, drīoelnemez*, st. N. (a): nhd. »Dreiellenmaß«, Länge von drei Ellen

Ellen -- Länge von zwei Ellen, ahd. 9zweioelinamez* 2, zweioelnemez*, st. N. (a): nhd. »Zweiellenmaß«, Länge von zwei Ellen

Ellen -- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde, an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

Ellen -- Rolle Grobtuch von 60 Ellen, mnd. sp· tinc, spythingh, Sb.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.), Rolle Grobtuch von 60 Ellen

Ellen -- Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge, afries. we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge

Ellen -- zwei Ellen breit, an. tvī-eln, Adj.: nhd. zwei Ellen breit

Ellen -- zwei Ellen lang, ahd. 4zweioelinīg* 2, zweioelnīg*, Adj.: nhd. »zweiellig«, zwei Ellen lang

Ellen -- zwölf Ellen lang, ahd. 9zwelifelnīg* 1, Adj.: nhd. »zwölfellig«, zwölf Ellen lang

Ellen..., ahd. elinlīh* 1, Adj.: nhd. Ellen..., eine Elle lang; *elnīg?, *elinīg, Adj.: nhd. Ellen...

ellenboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ellenbogen, idg. *bhāgús, Sb.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Unterarm; *ĕlĕk-, Sb.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Arm; *olĭ̄nā, F.: nhd. Elle, Ellbogen, Ellenbogen

Ellenbogen, germ. *alinabugō-, *alinabugōn, *alinabuga-, *alinabugan, sw. M. (a): nhd. Ellenbogen

Ellenbogen, an. al-bog-i, sw. M. (n): nhd. Ellenbogen; almbog-i, sw. M. (n): nhd. Ellenbogen; ọl-n-bog-i, sw. M. (n): nhd. Ellenbogen

Ellenbogen, ae. ėl-n-bog-a, st. M. (a): nhd. Ellenbogen

Ellenbogen, afries. er-m-bog-a 14, sw. M. (n): nhd. »Armbogen«, Ellenbogen

Ellenbogen, ahd. elina 42, elna, elle, st. F. (ō): nhd. Elle, Ellenbogen, Unterarm; elinamez 1, st. N. (a): nhd. Elle, Ellenbogen; elinbogo 18, sw. M. (n): nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Unterarm

Ellenbogen, mhd. ellenboge (1), elenboge, ellepoge, elnpoge, sw. M.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Elle, Geschwisterkind

Ellenbogen, mnd. ēlenebōge*, ēlebōge, ēlenbōge, elbōge, ellebōge, M.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen

-- Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen: mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

Ellenbogen, nhd., M.: nhd. Ellenbogen: Ellbogen; Hw.: s. Ellbogen; E.: s. Elle: Bogen; L.: : Luther (Ellenbogen)

ellenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenbogengelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ellenbogenknochen, as. el-i-n-a 1, st. F. (ō): nhd. Elle, Ellenbogenknochen

Ellenbogenleist, mhd. ellenbuoc, ellenbogenleist, st. M.: nhd. Ellenbogenleist

ellenbogenleist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellenbogenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellenbogensperrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellenbogensteurerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellenbreit, mhd. ellenbreit, Adj.: nhd. ellenbreit; ellenwīt, ellnenwīt*, Adj.: nhd. »ellenweit«, ellenbreit

ellenbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellendiglich, mhd. ellendiclīchen*, ellendeclīchen, Adv.: nhd. »ellendiglich«

ellengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellenkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellenkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenlang, mhd. ellenlanc, Adj.: nhd. ellenlang

ellenlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ellenmaß, mhd. ellenmāz, st. N.: nhd. »Ellenmaß«, Elle

Ellenmaß, mhd. elmez, st. N.: nhd. Ellenmaß

Ellenmaß, mnd. ēlenmāte (1), ēlemāte, F.: nhd. Ellenmaß; ēlesnōr, F.: nhd. »Elleschnur«, Ellenmaß

ellenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenschmälerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellenschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellentief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ellentragen (), mhd. ? ellentragen, st. N.: nhd. »Ellentragen« (?)

ellenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellenwaarenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellenweit, mhd. ellenwīt, ellnenwīt*, Adj.: nhd. »ellenweit«, ellenbreit

Ellenzahl -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

ellenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eller, mnd. eller, elre, alreF.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz, Eller; ? elsenbōm, M.: nhd. »Elsenbaum«, Erlenbaum, Erle, Eller?, Faulbaum

eller, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eller, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellerbach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellerbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ellermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ellernbruch, mnd. ? wrīt (2), mnd.?, F.: nhd. Ellerngebüsch, Ellernbruch?

Ellernbruch, mnd. ellerenvī*, ellernvī, N.: nhd. Erlenbruch, Erlensumpf, Ellernbruch

-- Anteil am Ellernbruch: mnd. ellerenvīb· te*, ellernvīb· te, F.: nhd. Anteil am Erlenbruch, Anteil am Ellernbruch

Ellerngebüsch, mnd. wrīt (2), mnd.?, F.: nhd. Ellerngebüsch, Ellernbruch?

ellernschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ellernstamm, mnd. ellerenslēt*, ellernslēt, N.: nhd. Ellernstange, Ellernstamm

Ellernstange, mnd. ellerenslēt*, ellernslēt, N.: nhd. Ellernstange, Ellernstamm

ellerschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ellervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elleschnur, mnd. ēlesnōr, F.: nhd. »Elleschnur«, Ellenmaß

ellig, mhd. ellic***, Adj.: nhd. »ellig«

elliptisch, an. af-lang-r, Adj.: nhd. elliptisch, länglich

elliptisch, mhd. lūnisch*, lūnesch, Adj.: nhd. elliptisch

elliptisch, mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval

ellnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ellstecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elmot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Elogius, mnd. Loie, Loye, Loige, Loyge, PN: nhd. Eligius, Elogius

eloi, got. aílōe 2, Interj.: nhd. eloi, mein Gott

eloquent, mnd. rēdesam, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt, eloquent; rēdesēlich, rēdesālich, Adj.: nhd. »redselig«, redegewandt, beredt, beredsam, eloquent

Eloquenz, mnd. rēdenhēt, rēdenheit, F.: nhd. Redegewandtheit, Beredsamkeit, Eloquenz; rēdesamhēt, rēdesamheit, F.: nhd. »Redsamkeit«, Redegewandtheit, Eloquenz; rēdesāmichhēt*, rēdesamichēt, rēdesamicheit, F.: nhd. »Redsamkeit«, Redegewandtheit, Eloquenz; rēdesēlichhēt*, rēdesēlichēt, rēdesēlicheit, F.: nhd. »Redseligheit«, Beredsamkeit, Redegewandtheit, Eloquenz

Elritze (Fisch), mnd. erletze, erlecze, erlcze, alritze, erles, Sb.: nhd. Elritze (Fisch)

Elritze, ae. myn-e (2), sw. F. (n): nhd. Elritze, Münne (ein Fisch), Munne (ein Fisch)

Elritze, mhd. erlinc 2, erling, st. M.: nhd. Elritze

Elritze, mnd. eldritz, M.: nhd. Elritze

elritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

els, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

els, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elsass -- Brumath im Elsass, germ. Brocomagus, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Brumath im Elsass

Elsass -- Essweiler im Elsass, germ. Annegisvilla, lat.-germ.?, ON: nhd. Essweiler im Elsass

Elsass -- Larg bei Altkirch im Elsass, germ. Larga, lat.-germ.?, ON: nhd. Larga, Larg bei Altkirch im Elsass

Elsässer (M. Sg.), mhd. Elsāzære 3, Elsāzer, st. M.: nhd. Elsässer (M. Sg.); Elsāze 1, st. M.: nhd. Elsässer (M. Sg.)

Elsässer (Pl.), ahd. Alsacii 2, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Elsässer (Pl.); Alsavi 1, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Elsässer (Pl.); Elisāzāri 2, st. M. Pl. (ja)=PN.: nhd. Elsässer (Pl.)

elsasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Else (Name verschiedener Pflanzen oder Sträucher wie Wermut oder Erle oder Rüster oder Bergholunder oder Faulbaum), mnd. else (1), F.: nhd. »Else« (Name verschiedener Pflanzen oder Sträucher wie Wermut oder Erle oder Rüster oder Bergholunder oder Faulbaum)

else, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

else, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

else, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

else, nhd.: nhd. ; L.: DW

elsebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elsebeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elsebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

elsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elsenbaum, mhd. elsenboum, st. M.: nhd. »Elsenbaum«, Faulbaum, Traubenkirschbaum?, Jujube?

Elsenbaum, mnd. elsenbōm, M.: nhd. »Elsenbaum«, Erlenbaum, Erle, Eller?, Faulbaum

elsenbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

elsengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elsenmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elsensegen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elsenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elsenz -- Elsenz bei Heidelberg, germ. Alisinensis (civitas), lat.-germ.?, ON: nhd. Elsenz bei Heidelberg

elslein, nhd., N.: nhd. Elslein: kleine Else; L.: DW : Luther

elst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elster, germ. *agalistrjō-, *agalistrjōn, sw. F. (n): nhd. Elster; *agalstrō-, *agalstrōn, sw. F. (n): nhd. Elster; *agatjō, st. F. (ō): nhd. Elster; *agatjō-, *agatjōn, sw. F. (n): nhd. Elster; *agō, st. F. (ō): nhd. Elster

Elster, got. *ag-at-j-a?, st. F. (ō): nhd. Elster

Elster, an. pī-a, sw. F. (n): nhd. Elster; skjōr, st. F. (ō): nhd. Elster

Elster, ae. ag-u, st. F. (ō): nhd. Elster; hig-er-a, sw. M. (n): nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht; hig-er-e, sw. F. (n)?: nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht

Elster, as. ag-astr-i-a* 2?, ag-istr-a?, sw. F. (n): nhd. Elster; *pika?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Elster

Elster, ahd. aga 2, st. F. (ō) (?): nhd. Elster; agalstra 34, sw. F. (n): nhd. Elster; agastra* 2, sw. F. (n): nhd. Elster; *agaza, *agazza, lang., sw. F. (n)?: nhd. Elster; agaza 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Elster; ? krehhula* 1, sw. F.: nhd. Krähe?, Elster?; *tahhala, lang., F.: nhd. Elster

Elster, mhd. agelster, agelaster, aglaster, alster, sw. F.: nhd. Elster; atzel, sw. F.: nhd. Elster; elster, sw. F.: nhd. Elster

-- kleine Elster: mhd. etzelīn, st. N.: nhd. kleine Elster, Elsterlein

-- verschiedenfarbig wie eine Elster seiend: mhd. agelstervar, Adj.: nhd. »elsterfarben«, verschiedenfarbig wie eine Elster seiend; agelstervēch, Adj.: nhd. verschiedenfarbig wie eine Elster seiend

Elster, mhd. hetze (2), st. F.: nhd. Elster; ? krichel 1, mhd.?, st. M.: nhd. Saatkrähe?, Elster?, Turmfalke?

Elster, mnd. ēgelster, F.: nhd. Elster; ēgester, ēgster, ēxter, exter, hēgester, hegester, heister, hechster, F.: nhd. Elster

elster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

elsterartig, mhd. atzeleht, Adj.: nhd. elsterartig

Elsterauge, mhd. agelsterouge, sw. N.: nhd. »Elsterauge«, Hühnerauge

elsterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elsterbein, an. skǫtul-ær, N., BN: nhd. Elsterbein

elsterbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

elsterfarben, mhd. agelstervar, Adj.: nhd. »elsterfarben«, verschiedenfarbig wie eine Elster seiend

Elstergeschrei, nhd., N.: nhd. Geschrei von Elstern; E.: s. Geschrei: Elster; L.. : Luther

elsterlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elsterlein, mhd. etzelīn, st. N.: nhd. kleine Elster, Elsterlein

Elsternest, mhd. agelsternest, st. N.: nhd. Elsternest

elsterspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elte -- Fischzug auf Elte, mnd. eldentoch, eldent· ge, M.: nhd. »Eltenzug«, Fischzug auf Elte

elte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eltechs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eltenzug, mnd. eldentoch, eldent· ge, M.: nhd. »Eltenzug«, Fischzug auf Elte

Elter, afries. al-d-er (3) 29, el-d-er, N.: nhd. Vater, Elter, Vorfahre; al-d-er-a, eld-er-a, sw. M. (n): nhd. Vater, Elter, Vorfahre

Elter, as. ėl-d-ir-o* 2, sw. M. (n): nhd. Ältere, Ahnherr, Elter, Elternteil, Eltern (= ėldiron)

Elter, mhd. getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter

Elter, mnd. eldere* (3), elder, alder, älter, mnd.?, M., F.: nhd. Elter

Elter, mnd. · ldere, M., F.: nhd. »Ältere«, Elter, Elternteil

elter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

elterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

elterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

elterlos, mnd. · lderlōs, Adj.: nhd. »elterlos«, verwaist

elterlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

eltermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eltern -- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Eltern -- das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

Eltern -- Eltern des neugeborenen Kindes, mnd. krāml· de, Pl.: nhd. Eltern des neugeborenen Kindes

Eltern -- Herkunft von freien Eltern, mnd. vrībōrenhēt, F.: nhd. Herkunft von freien Eltern

Eltern -- von denselben Eltern, ae. ge-twi-s, Adj.: nhd. von denselben Eltern

Eltern, germ. *bērusja-, *bērusjaz, germ.?, Pl.: nhd. Gebärende, Eltern

Eltern, got. bēr-us-jōs 3, bīrusjōs, st. M. (ja) Pl., Part. Prät. Akt. F. von bairan, (Krause, Handbuch des Gotischen 108,3, 111,3c, 125,1, 220 Anm. 2): nhd. Eltern; fa-dr-ein 14, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 5, 236,1, Krause, Handbuch des Gotischen 111,3b, 121,3, 131,2): nhd. Abkunft, Geschlecht, Stamm, Eltern, Großeltern, Vorfahren

Eltern, an. for-el-l-r-ar, M. Pl.: nhd. Eltern; for-el-l-r-i, for-el-d-ri, N.: nhd. Eltern

-- Eltern und Kinder: an. frið-g-in, N. Pl.: nhd. Eltern und Kinder, Liebespaar

Eltern, ahd. aldon* 1, sw. M. (n) Pl.: nhd. »Alte« (Pl.), Eltern; eltiron* 12, eldiron, Adj. Komp. subst.=sw. M. Pl. (n): nhd. Eltern; hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern

-- liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte: ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

Eltern, mhd. alteren*, alderen*, altern, aldern, sw. M. Pl.: nhd. Eltern, Vorgänger, Vorfahren; elteren*, eltern, eltren, elderen, sw. M. Pl.: nhd. Eltern, Vorgänger, Vorfahren

Eltern, mhd. geborene*, geborn, st. Sb. Pl.: nhd. »Geborene«, Eltern

Eltern, mhd. vorderen* (2), vordern, vodern, vodren, fordern*, forderen*, fodern*, fodren*, sw. M. Pl.: nhd. »Vorderen«, Vorfahren, Ahnen (Pl.), Eltern, Vorgänger

-- Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung: mhd. zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

Eltern, mnd. elderen (1), Pl.: nhd. Eltern, Vorfahren

-- Kind unfreier Eltern: mnd. ēgenkint, N.: nhd. Kind unfreier Eltern

-- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend: mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

-- von den Eltern erben: mnd. aneolderen*, anoldern, mnd.?, sw. V.: nhd. von den Eltern erben

-- von den Eltern ererbt: mnd. aneōlderet*, anōldert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von den Eltern ererbt

-- von gleichen Eltern stammend: mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

Eltern, mnd. · lderen, olderen, oldern, oldren, alderen, Pl.: nhd. Ältere (Pl.), Eltern, Voreltern, Vorfahren; · lderes*, · lders, oelders, Pl.: nhd. Eltern

-- Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt: mnd. · vergūt, ōvergūt, overgût, N.: nhd. Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt

eltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eltern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

elternedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

elternfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elterngebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elternglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Elternhaus -- aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten, afries. ūt-man-n-ia 1, ūt-mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten

Elternliebe, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

elternliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elternlos, ae. eal-d-or-léa-s, Adj.: nhd. elternlos

elternlos, afries. al-d-er-lâ-s 15, Adj.: nhd. elternlos

elternlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elternlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elternmord, ahd. māgmord* 3, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Verwandtenmord, Elternmord

elternmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elternpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

elternplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elternrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

elternsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

elternsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elternteil, ae. cėn-n-end, Part. Präs.=Adj.: nhd. Elternteil

Elternteil, as. ėl-d-ir-o* 2, sw. M. (n): nhd. Ältere, Ahnherr, Elter, Elternteil, Eltern (= ėldiron)

Elternteil, mnd. · ldere, M., F.: nhd. »Ältere«, Elter, Elternteil

Elternteils -- Kind vom Bruder eines Elternteils, mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

eltervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Elteste, nhd., M.. nhd. Ältester; E.: s. alt; L.. : Luther

eltritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Elul (Monatsname), mhd. Elul, M.: nhd. »Elul« (Monatsname)

Elul (sechster Monat des jüdischen Jahres), ahd. elul 1, ahd.?, Sb.: nhd. Elul (sechster Monat des jüdischen Jahres)

Elve, mnd. gōse (1), F.: nhd. Elve, ein seichter Elbarm

elysisch, ahd. sunnalīh* 1, Adj.: nhd. Sonnen..., zum Wohnsitz der Seligen gehörig, elysisch

elysisches -- elysisches Gefilde, ahd. sunnafeld* 2, sunnūnfeld*, st. N. (a): nhd. »Sonnenfeld«, Elysium, elysisches Gefilde

Elysium, ae. s-céa-n-fel-d, N.: nhd. Elysium, Schönfeld

Elysium, as. sun-n-un-feld* 1, st. N. (a): nhd. »Sonnenfeld«, Elysium

Elysium, ahd. sunnafeld* 2, sunnūnfeld*, st. N. (a): nhd. »Sonnenfeld«, Elysium, elysisches Gefilde

Elz, germ. Alisontia, ON: nhd. Alsenz, Elz

elz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Elze, mnd. s· wele, s· ele, F.: nhd. Pfriem, Schusterahle, Elze

em, nhd.: nhd. ; L.: DW

em, nhd.: nhd. ; L.: DW

Email, an. smelt, st. N. (a): nhd. Schmelz, Email

Email, mnd. gesmelte, gesmelze, M.: nhd. Schmelzwerk, Email, Emaille-Schmuckstücke

Email, mnd. smelt, N.: nhd. Schmelz, metallisches Glas, Email; smelteglas, smölteglas, N.: nhd. »Schmelzglas«, Email

-- mit Email verzieren: mnd. smelten (3), sw. V.: nhd. mit Email verzieren

Emaille -- mit Emaille malen, mnd. amelēren, ammelēren, ameliren, sw. V.: nhd. emaillieren, mit Schmelzglas malen, mit Emaille malen

Emaille, ahd. smaltum* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Emaille

Emaille, mhd. gesmelze, st. N.: nhd. »Geschmelze«, Schmelzwerk, geschmolzener Metallschmuck, Metallguss, Emaille

Emaille-Schmuckstücke, mnd. gesmelte, gesmelze, M.: nhd. Schmelzwerk, Email, Emaille-Schmuckstücke

emaillieren, an. a-mal-er-a, sw. V.: nhd. emaillieren

emaillieren, mhd. ūzkürnen, sw. V.: nhd. glasieren, emaillieren

emaillieren, mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

emaillieren, mnd. amelēren, ammelēren, ameliren, sw. V.: nhd. emaillieren, mit Schmelzglas malen, mit Emaille malen

emailliert, an. smeitt-r, Adj.: nhd. emailliert

Emanation, mhd. durchvliezunge, durvliezunge, durchfliezunge*, durfliezunge*, st. F.: nhd. »Durchfließung«, Ausströmung, Durchströmung, Emanation

Emaus, mnd. ? Emaus, Sb.: nhd. »Emaus«?

Emballage -- Salztonne als Emballage, mnd. solttunne, F.: nhd. »Salztonne«, Tonne (F.) (1) zur Verladung des Salzes von bestimmtem doch örtlich verschiedenem Maß, Salztonne als Emballage

embd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

embehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

embeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emberitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

embieten, nhd.: Vw.: s. entbieten; L.: DW : Luther

Emblem -- in Metall geprägtes Emblem, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Emblem, mnd. lēverīe, levery, F.: nhd. Abzeichen, Emblem

emblematischer -- sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

embor, nhd.: nhd. ; L.: DW

embritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Embryos -- Hülle des Embryos, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

embs, nhd.: nhd. ; L.: DW

embsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

emde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Emden -- eine Schelte aus Emden, mnd. ? snākenh· vet, N.: nhd. »Schlangenhaupt«?, Fratzengesicht?, eine Schelte aus Emden?

emden, nhd.: nhd. ; L.: DW

emder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

emdergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

emeis, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Ameise)

emelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

emelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

emelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

emen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emendieren, mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

emesz: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Emir, mhd. admirāt, admirāte, st. M.: nhd. Admirat, Emir

Emmel -- Eisenring am Emmel, mnd. emmelrinc, emmelrink, M.: nhd. Eisenring am Emmel

Emmer, ahd. amar (2) 14, st. M. (a?, i?): nhd. Emmer, Sommerdinkel, Opfermehl, Wintergerste, Spreu?; amari? 1, st. N. (ja): nhd. Emmer, Spelt; amaro (2) 3, sw. M. (n): nhd. Emmer, Spelt

Emmer, mhd. amer (2), ämer, st. M.: nhd. Emmer, Sommerdinkel

emmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Emmeritze, ahd. amariza* 1, emerza*, F. (?): nhd. Emmeritze, Goldammer; amarzo* 3, amirzo*, sw. M. (n): nhd. Emmeritze, Goldammer

emmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empan, nhd.: nhd. ; L.: DW

emperen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. entbehren)

empfaengelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaengerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaengerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfahen, nhd.: nhd. empfangen (st. V.); Hw.: S. empfangen (st. V.); L.: DW : Luther

empfaher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfählich, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. entfallen)

Empfang -- als Loskauf in Empfang nehmen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Empfang -- Empfang des Abendmahls, mnd. sacramententvanginge*, sacramententfanginge, F.: nhd. Empfang des Sakraments, Empfang des Abendmahls; sacramentesētinge, F.: nhd. Empfang des Abendmahls

Empfang -- Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Empfang -- Empfang des Sakraments, mnd. entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis

Empfang -- Empfang des Sakraments, mnd. sacramententvanginge*, sacramententfanginge, F.: nhd. Empfang des Sakraments, Empfang des Abendmahls

Empfang -- Empfang durch einen Fürsten, mnd. audiencie, F.: nhd. Audienz, Empfang durch einen Fürsten, Gehör

Empfang -- Empfang einer Summe, mnd. gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit

Empfang -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im

Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Empfang -- Geld in Empfang Nehmender, mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

Empfang -- in Empfang nehmen, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

Empfang -- jemandem einen Empfang bereiten, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

Empfang -- Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut, mhd. vröudenkus*, vröudenkūs, fröudenkūs*, st. M.: nhd. »Freudenkuss«, Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut

Empfang -- Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, mnd. quītantie, quitantzie, quitdtantie, quietantie, quītancie, quittantie, quītanz, qwitantz, quietantz, quītance, quittance, quītencie, quiitensiie, quīntiāse, quīntancie, quīntentie, F.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiecēdule, quītancecēdule, quitantzecēdule, M.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Empfang -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

Empfang..., mnd. entvangel...***, Sb.: nhd. »Empfang...«

Empfang, got. and-a-nēm* 1, st. N. (a): nhd. »Entgegennahme«, Empfang, Empfangen, Annahme
-- in Empfang nehmen: got. fra-nim-an 2, st. V. (4): nhd. nehmen, in Besitz nehmen, in Empfang nehmen, gewinnen

Empfang, an. þeg-a, sw. F. (n): nhd. Gabe, Empfang
-- guter Empfang: an. fag-n-að-r, fǫgnuðr, st. M. (a): nhd. Freude, guter Empfang, Gut, Vermögen

Empfang, ae. ā-fa-n-g-en-nės-s, ā-fa-n-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme; and-fa-n-g, st. M. (i): nhd. Empfang; and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land; and-fė-n-g-nės-s, and-fė-n-g-nės, ond-fė-n-g-nės-s, ond-fė-n-g-nės, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme, Anerkennung, Hilfe, Schutz; nǣm, st. F. (ō): nhd. Nehmung, Nehmen, Empfang; *þeg-u, st. F. (ō): nhd. Empfang; þig-en, st. F. (jō): nhd. Empfang, Essen (N.), Mahlzeit, Nahrung, Speise
-- Empfang eines Schatzes: ae. sinc-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Bekommen eines Schatzes, Empfang eines Schatzes

Empfang, ahd. antfang 6, st. M. (a?, i?): nhd. Empfang, Aufnahme, Begrüßung, Anerkennung; antfengi* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Empfang, Aufnahme; intfāhantī 1, infāhantī*, st. F. (ī): nhd. Aufnahme, Empfang; intfangnissa* 1, infangnissa*, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme; intfengida* 3, infengida, st. F. (ō): nhd. Empfang, Aufnahme, Behälter
-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat
-- in Empfang nehmen: ahd. hintarskipfen* 1, hintarsciphen*, sw. V. (1a): nhd. auffangen, in Empfang nehmen

Empfang, ahd. antfangida 5, st. F. (ō): nhd. »Empfang«, Aufnahme, Annahme, Ansehen

Empfang, mhd. anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff; antvanc (1), anvanc, amvanc, ampfanc, antfanc*, anfanc*, amfanc*, st. M.: nhd. Empfang, Gruß, Begrüßung, Empfängnis; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; enpfāhen* (2), enphāhen, st. N.: nhd. Empfang, Entgegennahme; enpfangnisse*, entvangnisse*, entfangnisse*, entpfangnisse, intpfangnisse, st. F.: nhd. Empfang, Aufnahmen; enpfenclichheit*, enpfenclicheit, enphenclīcheit, st. F.: nhd. Empfänglichkeit, Bereitschaft, Empfang; enpfencnisse, enphencnisse*, st. F.: Empfängnis, Empfang
-- feierlichen Empfang machen: mhd. antvangen, antfangen*, sw. V.: nhd. empfangen, feierlichen Empfang machen

Empfang, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

Empfang, mnd. antfanc, M.: nhd. Empfang; bevanginge, F.: nhd. Umfangung, Umarmung, Empfang, Empfängnis, Verstrickung; entvāinge*, entfāinge, F.: nhd. Empfang; entvanc*, entvank, entfanc, M.: nhd. Empfang, Empfangenes, Einnahme; entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis; entvancnisse*, entfancnisse, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit; entvencnisse*, entfencnisse, F.: nhd. »Empfängnis«, Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit; entvenginge* (1), entfenginge, F.: nhd. Empfang, Empfängnis

empfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Empfänge -- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

Empfänge -- Wein für Festlichkeiten und Empfänge, mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge

empfangen -- Frachtgeld empfangen, mnd. vrachtnēmen***, sw. V.: nhd. Frachtgeld empfangen

empfangen -- Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat, mnd. professe, Sb.: nhd. Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat

empfangen -- Sakramente reichen oder empfangen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

empfangen -- übel empfangen, mnd. willekōmen* (1), willekomen, mnd.?, sw. V.: nhd. bewillkommnen, begrüßen, übel empfangen

Empfangen (N.), mhd. enpfāhunge, enphāhunge*, enpfōhunge, enphōhunge*, st. F.: nhd. »Empfangung«, Empfangen (N.), Empfängnis, Empfänger

empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten), mnd. b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten)

empfangen (V.), as. and-fāh-an* 55, ant-fāh-an*, red. V. (1): nhd. umfassen, erfassen, ergreifen, empfangen (V.), aufnehmen, annehmen; thig-g-ian 9, sw. V. (1b): nhd. bitten, empfangen (V.), einnehmen

empfangen (V.), mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

empfangen (V.), mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

empfangen (V.), mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

empfangen (V.), mnd. anenēmen*, annēmen, st. V.: nhd. annehmen, aufnehmen, empfangen (V.); entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

empfangen (V.), mnd. geb˙ ren (1), sw. V.: nhd. heben, aufnehmen, empfangen (V.)

empfangen (V.), mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

empfangen (V.), mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

empfangen, idg. *tek- (2), V.: nhd. reichen, empfangen, erlangen

empfangen, germ. *anfanhan, st. V.: nhd. empfangen, angreifen; *þegjan, sw. V.: nhd. annehmen, erhalten (V.), empfangen, erflehen, flehen

Empfangen, got. and-a-nēm* 1, st. N. (a): nhd. »Entgegennahme«, Empfang, Empfangen, Annahme

empfangen, got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.); ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen; nim-an 105, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, perfektiv Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 205, 228): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, empfangen, fangen

-- Trost empfangen: got. ga-þraf-st-jan 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. trösten, ermuntern, Trost bringen, Trost empfangen

-- wieder empfangen: got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.)

empfangen, an. þigg-ja, þā (2), st. V.: nhd. nehmen, empfangen

empfangen, ae. ā-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. empfangen, aufessen, bedrücken, töten, zerstören; be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; cėn-n-an (1), sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; ge-éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; ge-þío-n, ge-þéo-n, st. V. (1): nhd. erreichen, erlangen, nehmen, empfangen, essen; hœ̄d-an, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, sorgen für, beschützen, erhalten (V.), empfangen; læc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, erhalten (V.), empfangen; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. erhalten (V.), nehmen, annehmen, empfangen

-- was empfangen kann: ae. and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend, genehm, was empfangen kann

empfangen, afries. in-nim-a 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, empfangen; nim-a 250 und häufiger?, nem-a, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, rauben, hinnehmen, empfangen, erhalten (V.); ont-fā 61, und-fā, and-fā*, st. V. (7)=red. V.: nhd. empfangen; und-hand-a* 10, und-hend-a*, and-hand-a*, sw. V. (1): nhd. empfangen

empfangen, anfrk. ant-fa-n-g-an* 7, int-fa-n-g-an*, ant-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. empfangen

empfangen, ahd. fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; giarnēn* 11, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, empfangen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; irliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »erlosen«, erhalten (V.), empfangen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen; widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

empfangen, mhd. antvangen, antfangen*, sw. V.: nhd. empfangen, feierlichen Empfang machen; concipieren, sw. V.: nhd. empfangen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

-- ehrenvoll empfangen: mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

-- Kind empfangen: mhd. enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

-- Sterbesakramente empfangen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

empfangen, mhd. ūfenpfāhen*, ūfenphāhen, ūf enphānen, st. V.: nhd. empfangen, übernehmen; ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf;

ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; zuogevāhen, zuogefāhen*, red. V.: nhd. anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen; zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen

-- Priesterweihe empfangen: mhd. wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen

-- Weihe empfangen: mhd. wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen

-- würdig zu empfangen: mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

-- würdig zu empfangen seiend: mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

empfangen, mhd. genāmen 8, sw. V.: nhd. annehmen, empfangen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- Kinder empfangen: mhd. kindelen*, kindeln, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen; kinden, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen

empfangen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

-- Kind empfangen: mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

empfangen, mhd. saluieren (1), salvieren, salwieren, sw. V.: nhd. begrüßen, grüßen, empfangen

empfangen, mnd. krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist: mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

-- zum Lohn empfangen: mnd. inērnen*, inernen, inārnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, einsammeln, zum Lohn empfangen

empfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

empfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfangenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangend, ae. and-fa-n-g-ol, Adj.: nhd. empfangend; under-fa-n-g-ol, Adj.: nhd. empfangend

empfangend, ahd. antfangīg* 2, Adj.: nhd. »empfangend«, angenehm, willkommen

empfangend, mnd. entvanclīk*, entfanclīk, entvānlīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvangelīk, entfangelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvenclīk*, entvenklīk, entfenclīk, untfenclīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvengelīk*, entfengelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm

-- Unterhalt empfangend: mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

empfangend, mnd. vörkrīgærisch***, Adj.: nhd. empfangend, erhaltend

empfangende -- die empfangende Kraft, mhd. muoterlichheit*, muoterlicheit, st. F.: nhd. »Mütterlichkeit«, die empfangende Kraft

empfangende -- Lehen empfangende Hand, mhd. lēhenshant 1, st. F.: nhd. »Lehenhand«, Lehen empfangende Hand

Empfangende, mnd. vörkrīgærische*, vorkrīgersche, F.: nhd. Empfangende, Erhaltende

Empfangender -- das Abendmahl unwürdig Empfangender, mnd. schantsündære*, schantsünder, M.: nhd. »Schandsünder«, das Abendmahl unwürdig Empfangender

Empfangender -- Unterweisungen Empfangender, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender

Empfangender, mnd. vörkrīgære***, vorkrīger, M.: nhd. Empfangender, Erhaltender

empfangene -- empfangene Schläge vergelten, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

empfangene -- empfangene Streiche vergelten, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

empfangenes -- Sammelgeld für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld, mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

Empfangenes, mnd. entvanc*, entvank, entfanc, M.: nhd. Empfang, Empfangenes, Einnahme

empfangenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Empfänger -- Empfänger des Frachtgelds, mnd. vrachtnēmære*, vrachtnēmer, M.: nhd. »Frachtnehmer«, Empfänger des Frachtgelds

Empfänger -- Empfänger des Zinses von einem Gut, mnd. güldenære*, güldenēre, güldenēr, M.: nhd. Rentengläubiger, Empfänger des Zinses von einem Gut

Empfänger -- Empfänger einer Urkunde, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Empfänger -- Empfänger von Lehen oder Leihegut, mhd. lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut

Empfänger -- Empfänger von Lehen oder Leihgut, mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut; lēhensman 1, st. M.: nhd. Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihgut

Empfänger, ae. and-fė-n-g-a, ond-fė-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Empfänger, Unternehmer, Verteidiger; and-fė-n-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Verteidiger, Empfänger, Einsammler; on-fa-n-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Empfänger; on-fō-n-d, M.: nhd. Empfänger, Unternehmer, Verteidiger; tigþ-a, sw. M. (n): nhd. Empfänger, Teilhaber

Empfänger, afries. ont-fa-n-g-ere 1, ont-fe-n-g-ere, and-fa-n-g-ere*, st. M. (ja): nhd. Empfänger
-- Empfänger eines Teilbetrags: afries. fa-n-g 32, fo-n-g, fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fang, Anteil, Teilbetrag, Empfänger eines Teilbetrags

Empfänger, anfrk. ant-fe-n-g-ere 4, int-fa-n-g-ere*, st. M. (ja): nhd. Empfänger, Beschützer

Empfänger, mhd. enpfengære, enphengære, st. M.: nhd. »Empfänger«

Empfänger, mhd. enpfāhære*, enpfāher, enphāhære*, enphāher, st. M.: nhd. Empfänger; enpfāhunge, enphāhunge*, enpfōhunge, enphōhunge*, st. F.: nhd. »Empfangung«, Empfangen (N.), Empfängnis, Empfänger

Empfänger, mhd. innemære*, innemer, st. M.: nhd. Einnehmer, Empfänger

Empfänger, mnd. entvangære*, entvanger, entfangēr, untfangēr, M.: nhd. Empfänger; entvengære* (1), entfenger, M.: nhd. Empfänger

empfanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Empfängers -- Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

Empfängers -- verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, mhd. sezlēhen*, sezlehen, st. N.: nhd. Sesslehen, verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, Lehngut

Empfängers -- vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfrente, F.: nhd. »Leibrente«, vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers

Empfängers -- Waren in das Haus des Empfängers schaffen, mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

empfanggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfänglich -- empfänglich machen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

empfänglich, ae. nǣm-el, Adj.: nhd. empfänglich

empfänglich, ahd. *numftīg?, Adj.: nhd. fähig, empfänglich
-- nicht empfänglich: ahd. unnumftīg* 1, unnunftīg*, Adj.: nhd. unfähig, unempfänglich, nicht empfänglich

empfänglich, ahd. antfanglīh 5, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen, aufnehmbar; antfengi* (1) 6, Adj.: nhd. »empfänglich«, angenehm, willkommen

empfänglich, mhd. begrīfic, begrīfec, Adj.: nhd. empfänglich, fasslich, leicht fassend, begreiflich, aufmerksam; enpfenclich*, enphenclich, entpfenclich, inpfenclich, enpfanclich, entvanclich, Adj.: nhd. empfänglich, annehmbar, angenehm

empfänglich, mhd. enpfæhelich, enphæhelich, Adj.: nhd. »empfänglich«, empfehlenswert, angenehm; enpfæhic*, enphæhic, Adj.: nhd. »empfänglich«; enpfenclīche*, enphenclīche, Adv.: nhd. »empfänglich«

empfänglich, mhd. hegehaft, Adj.: nhd. empfänglich

empfänglich, mhd. līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich; līdelīche, Adv.: nhd. leidlich, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar

empfänglich, mnd. begāvelīk, Adj.: nhd. empfänglich, gehorsam, begabt, gelehrig; entvanclīk*, entfanclīk, entvānlīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvangelīk, entfangelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvenclīk*, entvenklīk, entfenclīk, untfenclīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm; entvengelīk*, entfengelīk, Adj.: nhd. empfänglich, empfangend, annehmbar, angenehm

empfänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Empfänglichkeit -- Empfänglichkeit für Leiden, mhd. līdelīcheit, st. F.: nhd. »Leidlichkeit«, Empfänglichkeit für Leiden, Geduld, Passivität

Empfänglichkeit, mhd. berlīchheit*, berlicheit, st. F.: nhd. Empfänglichkeit; enpfenclichheit*, enpfenclicheit, enphenclīcheit, st. F.: nhd. Empfänglichkeit, Bereitschaft, Empfang

Empfänglichkeit, mnd. entvanclīchēt*, entvanklicheit, entfanclīchēt, entfānlīcheit, F.: nhd. Empfänglichkeit, Annehmlichkeit, Angenehmes; entvancnisse*, entfancnisse, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit; entvenclīchēt*, entfenclīchēt, entvenklicheit, F.: nhd. Empfänglichkeit, Annehmlichkeit, Angenehmes; entvencnisse*, entfencnisse, F.: nhd. »Empfängnis«, Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit

empfänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfangnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Empfängnis, an. get-n-að-r, st. M. (a): nhd. Tat, Erzeugung, Empfängnis, Kind, Bericht, Freude

Empfängnis, ae. éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Empfängnis, Hervorbringung; ge-éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Empfängnis, Hervorbringung

Empfängnis, afries. ont-fa-n-g-nisse 1, ont-fo-n-g-nisse, st. F. (jō): nhd. Empfängnis; und-fa-n-g-nisse* 2, and-fa-n-g-nisse*, st. F. (jō): nhd. Empfängnis

Empfängnis, ahd. hītāt 5, st. F. (i): nhd. »Ehetat«, Zeugung, Empfängnis, Zeugungsakt, Geschlechtsverkehr, Vermählung

Empfängnis, mhd. antvanc (1), anvanc, amvanc, ampfanc, antfanc*, anfanc*, amfanc*, st. M.: nhd. Empfang, Gruß, Begrüßung, Empfängnis; beklībe, st. F.: nhd. Empfängnis; beklībunge, st. F.: nhd. Empfängnis; enpfāhunge, enphāhunge*, enpfōhunge, enphōhunge*, st. F.: nhd. »Empfangung«, Empfangen (N.), Empfängnis, Empfänger; enpfencnisse, enphencnisse*, st. F.: Empfängnis, Empfang

Empfängnis, mhd. klībe, klybe, sw. F.: nhd. »Kleibe«, Klette, Empfängnis
-- Mariä Empfängnis: mhd. klībelmesse, st. F.: nhd. »Kleibelmesse«, Mariä Empfängnis, 25. März
-- Tag der Empfängnis Mariä: mhd. klībeltac, st. M.: nhd. »Empfängnistag«, Tag der Empfängnis Mariä

Empfängnis, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; zuovāhen (2), zuofāhen*, st. N.: nhd. »Zufangen«, Empfängnis

Empfängnis, mnd. bevanginge, F.: nhd. Umfangung, Umarmung, Empfang, Empfängnis, Verstrickung; entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis; entvenginge* (1), entfenginge, F.: nhd. Empfang, Empfängnis

Empfängnis, mnd. entvencnisse*, entfencnisse, F.: nhd. »Empfängnis«, Empfang, Einnahme, Empfänglichkeit

Empfängnis, nhd., F.: nhd. Empfängnis; L.: DW : Luther

Empfängnistag, mhd. klībeltac, st. M.: nhd. »Empfängnistag«, Tag der Empfängnis Mariä

empfangort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangsbegrüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfangsbescheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfangschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfangschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfangsfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Empfangsgebäude, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

empfangsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfangsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfängt -- die das Heer empfängt, an. her-þogn, st. F. (ō): nhd. Kampf, Walküre, die das Heer empfängt

empfängt -- Walküre die die Toten empfängt, an. val-þǫgn, st. F. (ō): nhd. Walküre die die Toten empfängt

Empfangung, mhd. enpfāhunge, enphāhunge*, enpfōhunge, enphōhunge*, st. F.: nhd. »Empfangung«, Empfangen (N.), Empfängnis, Empfänger

empfangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfangzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

empfangzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empfehl, mhd. enpfelh*, enphelh, st. M.: nhd. »Empfehl«, Empfehlung

empfehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfehlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfehlen (Bedeutung jünger), mnd. commendēren, kommendēren*, sw. V.: nhd. anzeigen, ansagen, empfehlen (Bedeutung jünger)

empfehlen, got. an-a-fil-h-an 21, st. V. (3,2): nhd. übergeben (V.), überliefern, verpachten, empfehlen, anempfehlen, geben; ga-kan-n-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkünden, berichten, bekanntmachen, empfehlen; kan-n-jan 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. kund tun, bekanntmachen, empfehlen, verkünden; us-kan-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. verkünden, berichten, empfehlen, kundtun

empfehlen, ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen; fæst-ian, sw. V.: nhd. empfehlen, anvertrauen, übergeben (V.)

empfehlen, ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; gifordarōn* 11, sw. V. (2): nhd. fördern, empfehlen, befördern, emporheben, ernennen; giframbāren* 1, sw. V. (1a): nhd. empfehlen, hervorheben, preisen; giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; intfelahan*? 1, intfelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; liubōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, lieb machen, empfehlen, begehren; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen

empfehlen, mhd. bevelhen (1), befelhen*, biveln, bifeln*, peveln, pefeln*, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, übergeben (V.), überlassen (V.), anbefehlen, versorgen, bestatten, anvertrauen, empfehlen, überantworten, übertragen (V.), auftragen, zufügen, stellen unter; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- als nützlich empfehlen: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

Empfehlen, mhd. enpfelhen* (2) 1, enphelhen, st. N.: nhd. »Empfehlen«, Übertragung, Übertragung von Besitz

empfehlen, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

empfehlen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- empfehlen für: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

empfehlen, mhd. velhen, felhen*, st. V.: nhd. übergeben (V.), überlassen (V.), empfehlen, anvertrauen; voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

-- sich empfehlen in: mhd. zuobieten, zuo bieten, st. V.: nhd. »zubieten«, anbieten, erbötig machen, sich empfehlen in

empfehlen, mnd. bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.)

empfehlen, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; recommendēren, sw. V.: nhd. empfehlen, unterstützen

empfehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfehlend, ahd. bifelahantlīh* 1, Adj.: nhd. empfehlend, lobend, Empfehlungs...; bifolahanlīh* 2, Adj.: nhd. empfehlend, empfehlenswert, anbefehlend, Empfehlungs...

empfehlend, mhd. bevelhelich, befelhelich*, Adj.: nhd. empfehlend

empfehlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfehlenswert, ahd. bifolahanlīh* 2, Adj.: nhd. empfehlend, empfehlenswert, anbefehlend, Empfehlungs...

empfehlenswert, mhd. enpfæhelich, enphæhelich, Adj.: nhd. »empfänglich«, empfehlenswert, angenehm

empfehlenswert, mnd. v· rslachsam* (1)**, Adj.: nhd. ratsam, empfehlenswert; v· rslachsam (2), vorslachsam, Adv.: nhd. rätlich, ratsam, empfehlenswert, ersprießlich, vorteilhaft, nützlich

empfehlenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfehlenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfehligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Empfehlnis, mhd. enpfelhnisse*, enphelhnisse, enphelnus, st. F.: nhd. »Empfehlnis«, Empfehlung

empfehlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfehlnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Empfehlung, got. an-a-fil-h* 6, st. N. (a): nhd. »Anvertrautes«, Empfehlung, Überlieferung

Empfehlung, ae. fæst-ing, st. F. (ō): nhd. Empfehlung, Vertrauen

Empfehlung, ahd. bifolahanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Empfehlung

Empfehlung, mhd. enpfelh*, enphelh, st. M.: nhd. »Empfehl«, Empfehlung; enpfelhnisse*, enphelhnisse, enphelnus, st. F.: nhd. »Empfehlnis«, Empfehlung; enpfelhnüs, enphelnus, st. N.: nhd. Empfehlung; enpfelhunge*, enphelhunge, st. F.: nhd. Empfehlung

Empfehlung, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Empfehlung, mhd. vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung

Empfehlung, mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

Empfehlung, mnd. rātslach, rätschlach, rādeslach, M.: nhd. »Ratschlag«, Empfehlung, Vorschlag, Beratung, Verhandlung, Beschluss; recommendācie, F.: nhd. Empfehlung, Fürsprache

Empfehlung, mnd. vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

empfehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Empfehlungs..., ahd. bifelahantlīh* 1, Adj.: nhd. empfehlend, lobend, Empfehlungs...; bifolahanlīh* 2, Adj.: nhd. empfehlend, empfehlenswert, anbefehlend, Empfehlungs...

empfehlungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Empfehlungsschreiben (N.), mnd. v· rderbrēf, v· rderebrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Geleitsbrief, Förderungsbrief; v· rderesbrēf*, v· rdersbrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Geleitbrief, Forderungsbrief; v· rdernissebrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Förderungsbrief

Empfehlungsschreiben, ahd. lobbuoh* 1, lobabuoh*, lobobuoh*, st. N. (a): nhd. »Lobesbuch«, Empfehlungsschreiben

Empfehlungsschreiben, mhd. vürderbrief, vurderbrief, vuderbrief, vorderbrief, fürderbrief*, furderbrief*, fuderbrief*, st. M.: nhd. »Förderbrief«, Empfehlungsschreiben; vüreschrift*, füreschrift*, vürschrift, fürschrift*, st. F.: nhd. »Fürschrift«, Empfehlungsschreiben

Empfehlungsschreiben, mnd. bēdebrēf, M.: nhd. Bittbrief, Empfehlungsschreiben; bēdelbrēf, M.: nhd. »Bettelbrief«, Bittbrief, Empfehlungsschreiben

Empfehlungsschreiben, mnd. prōmōtienbrēf, prōmōcienbrēf, M.: nhd. Unterstützungsschreiben, Empfehlungsschreiben

-- Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts: mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Empfehlungsschreiben, mnd. v· rschrift, vorschrift, F.: nhd. Empfehlungsschreiben; vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

empfehlungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

empfehlungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfehlungswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindbar, ahd. intfuntanlīh* 1, infuntanlīh*, Adj.: nhd. empfindbar, wahrnehmbar

empfindbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfinden -- Abscheu empfinden, ahd. leidsamōn* 4, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, hassen, Abscheu empfinden

empfinden -- Abscheu empfinden, mhd. schiuzen, sw. V.: nhd. Scheu empfinden, Abscheu empfinden, grauen

empfinden -- als Schande empfinden, mhd. schemen (1), sw. V.: nhd. »schämen«, schmähen, schänden, als Schande empfinden

empfinden -- Angst empfinden, mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

empfinden -- Beglückung empfinden, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

empfinden -- Besorgnis empfinden, mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

empfinden -- Ekel empfinden, an. klīg-ja (2), sw. V. (1): nhd. Brechreiz fühlen, Ekel empfinden

empfinden -- Ekel empfinden, as. wil-l-ion* (2) 1, sw. V. (2): nhd. Ekel empfinden

empfinden -- Ekel empfinden, ahd. 0zurlustisōn 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, Ekel empfinden; 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; urgouwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, verschmähen, Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

empfinden -- Ekel empfinden, mhd. ? trächeren*, trächern, V.: nhd. Ekel empfinden?; ? traugen, V.: nhd. Ekel empfinden?

empfinden -- Ekel empfinden, mhd. unlüsten*, unlusten, sw. V.: nhd. Widerwillen empfinden, Ekel empfinden; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

empfinden -- Ekel empfinden, mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; walgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »walgern«, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

empfinden -- empfinden lassen, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

Empfinden -- Empfinden von Scham, mnd. schāminge, F.: nhd. Schämen (N.), Empfinden von Scham, Beschämung

-- Furcht empfinden: mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

-- Leid empfinden: mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

-- Qualen empfinden: mnd. smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen

-- Scham empfinden: mnd. schāmen (1), sw. V.: nhd. sich schämen, Scham empfinden

-- Scheu empfinden: mnd. schrōmen, sw. V.: nhd. scheuen, Scheu empfinden, bänglich sein (V.), fürchten

-- Widerwärtiges empfinden: mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

-- Widerwillen empfinden: mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

empfinden -- Freude empfinden, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

empfinden -- Furcht empfinden, mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

empfinden -- Geruch empfinden, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von

empfinden -- Grauen empfinden, mnd. grūwelen, grūlen, gr· welen, sw. V.: nhd. grauen, Grauen empfinden

empfinden -- grausam empfinden, mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

empfinden -- Grausen empfinden, mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

empfinden -- heftiges Verlangen empfinden, mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

empfinden -- hohe Lust empfinden, mnd. wunnen***, sw. V.?: nhd. »wonnen«, hohe Lust empfinden, große Freude verspüren

empfinden -- Hunger empfinden, mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

empfinden -- Liebe empfinden, mhd. minnebewegen***, sw. V.: nhd. Liebe empfinden

empfinden -- Lust empfinden, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen; vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

empfinden -- mit erneuter Stärke empfinden, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

empfinden -- Nachwehen empfinden, mhd. döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen

empfinden -- Nachwehen von etwas empfinden, mhd. dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen

empfinden -- Reue empfinden, ahd. riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern

empfinden -- Reue empfinden, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

empfinden -- Scheu empfinden, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; schiuzen, sw. V.: nhd. Scheu empfinden, Abscheu empfinden, grauen

empfinden -- Scheu empfinden, mhd. verschiuhen (1), ferschiuhen*, verschiuwen, ferschiuwen*, sw. V.: nhd. Scheu empfinden

empfinden -- Schmerz empfinden, an. sā-r-n-a, sw. V. (2): nhd. verwundet werden, Schmerz empfinden

empfinden -- Schmerz empfinden, ae. sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. schmerzen, verwunden, Schmerz empfinden, sich betrüben

empfinden -- Schmerz empfinden, ahd. sērazzen* 6, sērezzen*, sw. V. (1a): nhd. leiden, schmerzen, kreißen, Schmerz empfinden

empfinden -- Schmerz empfinden, mhd. sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

empfinden -- Schrecken empfinden, mhd. eisen, sw. V.: nhd. Schrecken empfinden, grausen

empfinden -- Sehnsucht empfinden, mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

empfinden -- starke Abneigung empfinden, ahd. intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen

empfinden -- Übelkeit empfinden, ahd. willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

empfinden -- Verdruss empfinden, mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

empfinden -- Verlangen empfinden, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

empfinden -- Widerwille empfinden, mhd. ungelüsten*, ungelusten, sw. V.: nhd. Widerwille empfinden

empfinden -- Widerwillen empfinden, ahd. urgouwisōn* 1, sw. V. (2): nhd. ekeln, verschmähen, Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

empfinden -- Widerwillen empfinden, mhd. unlüsten*, unlusten, sw. V.: nhd. Widerwillen empfinden, Ekel empfinden

empfinden -- Widerwillen empfinden, mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; walgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. »walgern«, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden

empfinden, idg. *sent-, V.: nhd. gehen, empfinden, wahrnehmen

empfinden, germ. *anfenþan, st. V.: nhd. empfinden

-- Schmerz empfinden: germ. *sairatjan, germ.?, sw. V.: nhd. Schmerz empfinden

empfinden, ahd. fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen

Empfinden, ahd. troffanī* 2, st. F. (ī): nhd. Empfinden

Empfinden, mhd. besebelichheit*, besebelichkeit, besebelicheit, st. F.: nhd. Einsicht, Wahrnehmung, Empfinden

empfinden, mhd. beseben, st. V.: nhd. wahrnehmen, empfinden, innehaben, bemerken

Empfinden, mhd. bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

empfinden, mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken

Empfinden, mhd. bevindunge, befindunge*, st. F.: nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Empfinden, Begierde

empfinden, mhd. enpfinden (1), enphinden, entvinden, entfinden*, emvinden, emfinden*, invinden, infinden*, st. V.: nhd. empfinden, fühlen, spüren, bemerken, erfahren (V.)

Empfinden, mhd. enpfinden* (2), enphinden, st. N.: nhd. »Empfinden«

Empfinden, mhd. entsebunge, st. F.: nhd. Sinnen und Trachten, Empfinden

empfinden, mhd. gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern; gesmecken, sw. V.: nhd. riechen, empfinden, wahrnehmen; hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

-- Betrübnis empfinden: mhd. herzenriuwen, st. V.: nhd. »im Herzen reuen«, Betrübnis empfinden

-- Grausen empfinden: mhd. griuselen*, griuseln, sw. V.: nhd. »gruseln«, Grausen empfinden, grausen; grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

-- Reue empfinden über: mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.)

-- Schmerz empfinden: mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwesen, sw. V.: nhd. Schmerz empfinden, bereuen, klagen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- Seelenschmerz empfinden: mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

empfinden, mhd. vüelen (1), vülen, vœlen, füelen*, fülen*, fœlen*, sw. V.: nhd. fühlen, wahrnehmen, empfinden, bemerken

Empfinden, mhd. vüelen (2), füelen*, st. N.: nhd. Fühlen, Wahrnehmen, Empfinden, Bemerken

empfinden, mnd. entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden

-- Anstoß empfinden: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Ärgernis empfinden: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Ehrfurcht empfinden: mnd. entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen

-- Furcht empfinden: mnd. entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen

-- Mitleid empfinden: mnd. bebarmen, mnd.?, sw. V.: nhd. bejammern, Mitleid empfinden; entvarmen* (1), entfarmen, envarmen, untfarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid empfinden; entvermen (1), entfermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid empfinden

-- Schrecken empfinden: mnd. eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben

empfinden, mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Kummer empfinden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- Misstrauen empfinden: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

-- Mitleid empfinden: mnd. mēdedōgen (1), sw. V.: nhd. mitleiden, mitfühlen, Mitleid empfinden

-- Schmerz empfinden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- Schuldgefühl empfinden: mnd. r˙ wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- seelischen Schmerz empfinden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- Ungewissheit empfinden: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

-- Zweifel empfinden: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

empfinden, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen; tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

-- Abscheu empfinden: mnd. sch˙ wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

empfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

empfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfindend -- Ekel empfindend, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

empfindend -- große Lust empfindend, mnd. wunnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnend«, große Lust empfindend

empfindend -- Herzleid empfindend, mhd. jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend

empfindend -- nicht empfindend, ahd. unintfindanti* 1, uninfindanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unempfindlich, nicht empfindend

empfindend -- Scham empfindend, mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

empfindend -- Scham empfindend, mnd. schāmeren*, schamerne, mnd.?, Adj.: nhd. schämend, Scham empfindend

empfindend -- Widerwillen empfindend, ahd. ungilustīg* 2, Adj.: nhd. unlustig, widerwillig, Widerwillen empfindend

empfindend, mhd. bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar

-- Herzleid empfindend: mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

empfindend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empfindender -- Schmerz Empfindender, mhd. swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual

Empfindens -- des Empfindens unfähig, ahd. unbiwarōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. taub, des Empfindens unfähig, stumpfsinnig

empfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfindet -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

empfindet -- vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet, mhd. (schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet))

empfindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfindlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindlich, ae. sā-r-cren, Adj.: nhd. schmerzlich, empfindlich

empfindlich, ahd. 1zurdil* 2, Adj.: nhd. ungeduldig, empfindlich; intfindanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. empfindlich

empfindlich, ahd. intfindlīh* 1, infindlīh*, Adj.: nhd. »empfindlich«, leidend

empfindlich, mhd. bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar

empfindlich, mhd. enpfindic***, Adj.: nhd. »empfindlich«; enpfintlich, enphintlich, Adj.: nhd. »empfindlich«, mitfühlend, spürbar

empfindlich, mhd. verwertenlich, verwartenlich, ferwertenlich*, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, verderbend, empfindlich, wertlos; verwundenlich, ferwundenlich*, Adj.: nhd. empfindlich, eingeschränkt

-- für den Zügel empfindlich: mhd. zugeweich, Adj.: nhd. schwank, biegsam, für den Zügel empfindlich, weichmäulig

empfindlich, mnd. bevintlīk, Adj.: nhd. bemerkbar, nachweisbar, empfindlich; bevintlīken, Adv.: nhd. bemerkbar, nachweisbar, empfindlich; bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf

empfindlich, mnd. klēnich*, klēnik, klēnic, kleinic, Adj.: nhd. zart, fein, dünn, weich, empfindlich; klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt

empfindlich, mnd. tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel; tēder, Adj.: nhd. zart, anmutig, schwach, schwächlich, empfindlich

empfindlich, mnd. vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde

empfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Empfindlichkeit -- Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung, afries. we-der-wa-nd-el-inge 28, we-der-wo-nd-el-inge, we-der-won-nd-l-onga, st. F. (ō): nhd. Wetterfühligkeit, Empfindlichkeit einer alten Wunde für Wetteränderung

Empfindlichkeit, mhd. bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

empfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfindling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfindlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindsam -- stärker empfindsam, mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

empfindsam, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

empfindsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empfindsamkeit, mhd. minneclicheit, minniclicheit*, st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Gefühl; minnelichheit*, minnelicheit, minnelīcheit, minlicheit, st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Gefühl

empfindsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindsamkeitskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empfindung -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Empfindung -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Empfindung -- Empfindung von Not, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Empfindung -- schlechte Empfindung, mnd. vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn

Empfindung -- Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, mnd. prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

Empfindung -- tiefe Empfindung, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe Empfindung

Empfindung, ahd. bifuntnussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Empfindung, Gefühl, Wahrnehmung; dolunga* 13, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Empfindung, Leidensfähigkeit; intfuntnussida* 2, infuntnussida*, st. F. (ō): nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Gefühl; stungida* 4, st. F. (ō): nhd. Leiden, Empfindung, Antrieb, Eingebung, Punkt

-- Empfindung bewirkend: ahd. dolamahhīg* 1, dolamachīg*, Adj.: nhd. »leidensfähig«, geduldig, Empfindung bewirkend

-- heftige Empfindung: ahd. muotigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gemütsbewegung, Wut, heftige Empfindung, Leidenschaftlichkeit, Erregung

Empfindung, ahd. intfindida* 1, infindida*, st. F. (ō): nhd. »Empfindung«, Mitleid, Mitleiden; intfuntnussi* 1?, infuntnussi*, st. N. (ja)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung, Wahrnehmen; intfuntnussī* 1?, infuntnussī*, sw. F. (ī)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung

Empfindung, mhd. bevindunge, befindunge*, st. F.: nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Empfinden, Begierde; enpfindunge, enphindunge, empfindunge, st. F.: nhd. Empfindung; entpfintlichheit*, enpfintlicheit, enpfintlichkeit, enphintlīcheit, st. F.: nhd. Empfindung, Mitgefühl; entpfintlichheit*, enpfintlicheit, enpfintlichkeit, enphintlīcheit, st. F.: nhd. Empfindung, Mitgefühl

Empfindung, mhd. gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; īndruc, st. M.: nhd. Eindruck, Empfindung, Wirkung, Einwirkung, Idee

Empfindung, mhd. vüele, vūle, füele*, fūle*, st. F.: nhd. »Fühle«, Fühlen, Gefühl, Empfindung, Kosten (N.), Wahrnehmen; vüelunge, füelunge*, st. F.: nhd. »Fühlung«, Gefühl, Empfindung

-- angenehme Empfindung: mhd. woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

Empfindung, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen

-- durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung: mnd. tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

-- feurige Empfindung: mnd. sēlenv· r, N.: nhd. »Seelenfeuer«, feurige Empfindung

empfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

empfindungsbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindungsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfindungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindungsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindungsgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindungsgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Empfindungskraft, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

empfindungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindungslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfindungslos -- empfindungslos machen, mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

empfindungslos, germ. *dauba-, *daubaz, Adj.: nhd. taub, betäubt, empfindungslos

-- empfindungslos werden: germ. *daubanōn?, germ.?, sw. V.: nhd. empfindungslos werden, abstumpfen

empfindungslos, ahd. toub* 22, Adj.: nhd. taub, stumpf, empfindungslos, tonlos, unsinnig; unfuristentīg* 1, unfuristantīg*, Adj.: nhd. unverständig, empfindungslos, gefühllos; ungilīdiglīhho* 1, ungilīdiglīcho*, Adv.?: nhd. ohne dabei zu leiden, empfindungslos; unintfindantlīhho* 2, unintfindantlīcho*, uninfindantlīhho*, Adv.: nhd. gefühllos, empfindungslos; unintfuntan* 3, uninfuntan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unempfunden, gefühllos, empfindungslos, unempfindlich; unintfuntanlīh* 2, uninfuntanlīh*, Adj.: nhd. unempfindlich, gefühllos, empfindungslos

empfindungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empfindungsloser, mhd. toube (1), sw. M.: nhd. Tauber (M.) (2), Dummer, Empfindungsloser, Stumpfsinniger

Empfindungslosigkeit, germ. *daubī-?, *daubīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Empfindungslosigkeit; *daubiþō?, *daubeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Empfindungslosigkeit

Empfindungsvermögen, mhd. enpfindicheit*, enphindecheit, st. F.: nhd. Empfindungsvermögen

empfindungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

empfindungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

empfindungswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

empfindungswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfindungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfohlen, mhd. enpfolhen*, enpholhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »empfohlen«

empfremden, nhd.: nhd. ; L.: DW

empfunden -- als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

empfunden, ahd. intfuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. empfunden

empfundene -- unrein empfundene Körperteile, mnd. proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien

emphatisches -- emphatisches ja, an. (jū-r (2), Adv.: nhd. (emphatisches) ja)

empinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

emplöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empoerungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

empor -- durch die Meeresbewegung empor bringen, mnd. upebben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch die Meeresbewegung empor bringen, auswerfen (von Quellen)

empor..., ahd. ūfir, Präf.: nhd. empor..., aufer..., auf..., er...

empor, idg. *ŭ̄d-, Adv.: nhd. empor, hinauf, hinaus; *ŭ̄ds, Adv.: nhd. empor, hinauf, hinaus

empor, germ. *bura-? (2), *buraz, germ.?, Adj.: nhd. empor, hoch

empor, ahd. frambāro 4, Adv.: nhd. obenan, empor, bezeichnenderweise, eindeutig, in die Höhe; ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...

empor, mhd. enbore, enbor, embor, Adv.: nhd. empor, in der Höhe, in die Höhe

empor, mhd. übersich, Adv.: nhd. hinauf, empor, hoch

empor, mnd. hērv· r, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērv· re, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērvōrt, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor

empor, nhd., Adv.:: nhd. ; L.: DW : Luther

empor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

emporarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbewegen, mnd. upwēgen* (1), upwegen, mnd.?, sw. V.: nhd. emporbewegen, aufheben

emporblähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbranden, ahd. ūzzessōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwogen, aufwallen, emporbrausen, emporbranden

emporbrausen, ahd. ūzzessōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufwogen, aufwallen, emporbrausen, emporbranden

emporbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbringen -- sich emporbringen, mhd. ūfen (1), üffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren

emporbringen, mnd. hērv· rbrēken, st. V.: nhd. emporbringen, vorwärts kommen; hērv· rebrēken, st. V.: nhd. emporbringen, vorwärts kommen

emporbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporbürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empordampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empordanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

empordonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

empordrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

empordrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empordringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empore -- Empore in der Kirche, mhd. bor (2), st. F., st. M.: nhd. oberer Raum, Empore in der Kirche, Höhe, Anhöhe; borbüne, st. F.: nhd. Emporkirche, Empore in der Kirche

Empore -- Empore in der Kirche, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

Empore, mnd. pricke (3), F.: nhd. Kirchenempore, Empore

emporeiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

emporeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empören -- sich empören gegen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

empören -- sich empören über, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen

empören -- sich empören, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

empören -- sich empören, mnd. entb· ren (1), entboren, enb· ren, enboren, emb· ren, emp· ren, sw. V.: nhd. sich erheben, sich empören

empören -- sich empören, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

empören, ae. ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen

empören, mhd. ūfstriuzen, ūf striuzen, sw. V.: nhd. sich erheben, empören

-- sich empören: mhd. ūferbœren, ūf erbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich empören; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

-- sich empören gegen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

empören, mhd. enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

-- sich empören: mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

empören, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; str· ven, struven, sw. V.: nhd. sträuben, widerstreben, wehren, weigern, empören, aufwirbeln

empören, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

empörend, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporentzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Empörer, mhd. kibelezære, kibelzære, st. M.: nhd. Empörer

Empörer, mnd. schichtmēkære*, schichtmēker, M.: nhd. Aufruhrstifter, Unruhestifter, Empörer

empörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

emporergieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporerheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

empörerisch, mnd. wedderbruchtich, mnd.?, Adj.: nhd. auflehnend, widerspenstig, empörerisch

empörerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporfliegen, ahd. hinaūfliogan* 1, st. V. (2a): nhd. hinauffliegen, emporfliegen, aufsteigen

emporfliegen, mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, üffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

Emporfliegen, mhd. ūfvluc, üffluc*, st. M.: nhd. »Aufflug«, Emporsteigen, Emporfliegen

emporfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporgerichtet -- gerade emporgerichtet, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

emporgerichteten -- bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

emporgerückt -- emporgerückt werden, mhd. ūfswæren, sw. V.: nhd. emporgerückt werden

Emporgeschossenes, idg. *ernos-, Sb.: nhd. Emporgeschossenes

emporgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporgrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporhalten, got. uf-hab-an* 1, sw. V. (3): nhd. aufheben, emporhalten

emporhalten, ahd. inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; ūfhaben* 1, sw. V. (1b): nhd. emporhalten, aufrichten, stützen; ūfhabēn* 2, sw. V. (3): nhd. emporhalten, aufrichten

emporhalten, mhd. ūflüften*, ūf lüften, sw. V.: nhd. »auflüften«, emporhalten

emporhalten, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen

-- Finger zum Schwur emporhalten: mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen

-- Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen: mnd. upstāven*, upstaven, mnd.?, sw. V.: nhd. Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen

emporhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

emporhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporheben, an. brett-a, sw. V. (1): nhd. emporheben, aufrichten; fley-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben lassen, lüften, emporheben; of-r-a, sw. V. (2): nhd. emporheben, schwingen

emporheben, afries. til-l-a 6, sw. V. (1): nhd. heben, emporheben; up-til-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. emporheben

emporheben, ahd. gifordarōn* 11, sw. V. (2): nhd. fördern, empfehlen, befördern, emporheben, ernennen; intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen; ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen; ūfirburien* 9, ūfirburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, erheben, erregen, emporheben; ūfirheffen* 18, ūfirheven*, ūfirhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, in die Höhe heben, erheben, emporheben, erhöhen; ūfrekken* 3, ūfrecken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrecken«, aufsteigen, herausstrecken, hervorragen lassen, emporheben

emporheben, mhd. ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch; ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; zuoheben*, zuo heben, st. V.: nhd. »zuheben«, emporheben

-- emporheben zu: mhd. ūfswenken, ūf swenken, sw. V.: nhd. »aufschwenken«, emporheben zu

emporheben, mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

emporheben, mhd. lüften, sw. V.: nhd. »lüften«, in die Luft heben, aufheben, emporheben, jemandem gestatten

emporheben, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

emporheben, mnd. hennēmen, st. V.: nhd. hinnehmen, sich abfinden, fortnehmen, hinwegnehmen, emporheben; hēren (3), sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhaben machen, ehren, Garant für Lehnsbesitz sein (V.); hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

emporheben, mnd. uplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, emporheben; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

emporheben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Emporhebung, mnd. lichtinge (3), F.: nhd. Emporhebung, Aufhebung, Hochziehen

Emporhebung, mnd. vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

emporhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporhorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporhüpfen, mhd. ūfhupfen, ūfhüpfen, ūf hüpfen, sw. V.: nhd. »aufhupfen«, aufhüpfen, emporspringen, emporhüpfen, herbeispringen zu

emporhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empörisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporkeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporkeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Emporkirche, mhd. borbüne, st. F.: nhd. Emporkirche, Empore in der Kirche; borkirche, st. F.: nhd. Emporkirche

Emporkirche, mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

emporkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

emporklettern, mnd. klauweren, klaweren, sw. V.: nhd. mit den Händen greifen, sich anklammern, klettern, emporklettern

emporklimmen, mnd. upklimmen, mnd.?, sw. V.: nhd. emporklimmen

emporklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Emporkommen, an. up-p-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Aufstieg, Emporkommen

emporkommen, ahd. ūzirsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. auftauchen, emporkommen; ūzsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. »ausschlüpfen«, auftauchen, hervorkommen, emporkommen; ūzswellan* 1, st. V. (3b): nhd. hervorschwellen, auftauchen, emporkommen

emporkommen, mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

emporkommen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

emporkommen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

emporkommen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden; upstīgen*, upstigen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsteigen, steigen, sich erheben, emporkommen, entstehen; ūtspringen, mnd.?, st. V.: nhd. auftauchen, zum Auftauchen bringen, emporkommen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

Emporkommen, mnd. vörrēs*, vorrēs, F.?: nhd. Erhebung, Emporkommen, Aufkommen

emporkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

emporkräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporkrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporkünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporlassen, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

emporlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporleiten, ahd. ūfleiten 1, sw. V. (1a): nhd. »emporleiten«, errichten, aufrichten

emporlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporlodern, mhd. ūfburnen*, ūf burnen, sw. V.: nhd. emporlodern

emporlodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporlupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empormüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporposaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporquellen, mhd. ūfquellen, ūf quellen, st. V.: nhd. »aufquellen«, emporquellen, sich heben, schwellen, beschädigen

emporquellen, mhd. erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

emporquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporragen -- schroff emporragen, mhd. schorren, sw. V.: nhd. schroff hervorragen, schroff emporragen

emporragen, idg. *men- (1), V.: nhd. ragen, emporragen

emporragen, germ. *hleifan, germ.?, sw. V.: nhd. emporragen
-- steif emporragen: germ. *startjan, sw. V.: nhd. steif emporragen

emporragen, an. g-næp-a, sw. V.: nhd. emporragen; mœn-a (2), sw. V.: nhd. mit einem Dachfirst versehen (V.), emporragen; stū-p-a, sw. V.: nhd. aufrecht stehen, emporragen
-- hoch emporragen: an. g-næf-a, sw. V.: nhd. hoch emporragen, sich brüsten
-- steil emporragen: an. næf-a, sw. V.: nhd. steil emporragen

emporragen, ahd. biragēn* 1, bihragēn*, sw. V. (3): nhd. emporragen, uneben sein (V.); framskorrēn* 2, framscorrēn*, sw. V. (3): nhd. vorragen, vorstoßen, emporragen, vorspringen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; risōn* 1, sw. V. (2): nhd. drohen, emporragen; skorrēn* 8, scorrēn*, sw. V. (3): nhd. ragen, emporragen, vorspringen, herrühren; storrēn* 1, sw. V. (3): nhd. emporragen; ubartreffan* 8, st. V. (4): nhd. übertreffen, hervorragen, überragen, emporragen, sich auszeichnen; ūfskorrēn* 1, ūfscorrēn*, sw. V. (3): nhd. hineinragen, emporragen, drohen?; ūfwahsan* 3, st. V. (6): nhd. hervorsprießen, aufwachsen, emporragen; wassēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, sich emporsträuben, emporragen

emporragen, mhd. ūfregen, ūr regen, st. V.: nhd. »aufregen«, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

emporragen, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

emporragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporragend, ahd. ūflang* 1, Adj.: nhd. emporragend

emporragend, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

emporranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporrichten -- starr emporrichten, mhd. striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

emporrichten, ahd. burlīhhōn* 3, burlīchōn*, sw. V. (2): nhd. erheben, erhöhen, preisen, aufrichten, emporrichten; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; ūftuon* 1, anom. V.: nhd. auftun, emporrichten

emporrichten, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen
-- sich emporrichten: mhd. ūfstellen, ūf stellen, sw. V.: nhd. »aufstellen«, sich emporrichten
-- sich langsam emporrichten: mhd. ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen

emporrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporringen -- sich emporringen, ahd. ūzanbrestan* 9, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, sich emporringen, losbrechen

emporringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporrufen, mhd. ūfruofen, ūf ruofen, red. V., st. V.: nhd. aufrufen, jemanden auffordern aufzustehen, emporrufen

emporrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

emporschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschießen -- zu hoch emporschießen, mhd. überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.)

Emporschießen, mhd. ūfsprunc, st. M.: nhd. Anfang, Aufsprung, Emporschießen, Emporwachsen

emporschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschlagen -- emporschlagen aus, mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

Emporschlagen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

emporschlagen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

emporschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschleudern, ahd. irwintōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, lüften, emporschleudern, erörtern?

emporschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschnellen, mhd. ūfwimelen*, ūf wimelen, sw. V.: nhd. »aufwimmeln«, emporschnellen

emporschweben -- emporschweben in, mhd. ūfswimmen, ūf swimmen, st. V.: nhd. aufsteigen, emporschweben in

emporschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporschwingen -- sich emporschwingen, ahd. danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun

emporschwingen -- sich emporschwingen, mhd. enborsweimen*, enbor sweimen, sw. V.: nhd. »sich emporschwingen«

emporschwingen, mhd. ūfschüten (1), ūf schüten, sw. V.: nhd. aufschütten, emporschwingen, aufspeichern, aufstoßen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen
-- sich emporschwingen: mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

emporschwingen, mhd. enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen; erswimmen, st. V.: nhd. emporschwingen, schwimmend über etwas hinausgelangen
-- sich emporschwingen: mhd. erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen

emporschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsehen, ahd. ūfsehan* 5, st. V. (5): nhd. aufsehen, nach oben sehen, emporsehen, aufgeben

emporsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsprießen, ahd. ūfirliotan* 1, st. V. (2b): nhd. aufwachsen, wachsen (V.) (1), emporsprießen

emporsprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporspringen, mhd. ūfhupfen, ūfhüpfen, ūf hüpfen, sw. V.: nhd. »aufhupfen«, aufhüpfen, emporspringen, emporhüpfen, herbeispringen zu

emporspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporspritzen, mhd. ūfschræjen, ūfschræn, ūf schræjen, sw. V.: nhd. emporspritzen, aufspritzen

emporspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsprossen, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

emporsprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsprudeln, mhd. ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch

emporsprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstarren, idg. *bhrēik-, V.: nhd. emporstarren

emporstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstehen -- rau emporstehen, mhd. strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

emporstehen -- rauh emporstehen, mhd. striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

emporstehen -- steif emporstehen, idg. *bhreĝ- (2), V.: nhd. steif emporstehen

emporstehen, germ. *stengan, st. V.: nhd. emporstehen, stechen?; *stūpan, germ.?, st. V.: nhd. emporstehen

emporstehen, ahd. iternōn* 1, sw. V. (2): nhd. emporstehen, wieder hervorwachsen; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben

emporstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstehend -- rauh emporstehend, mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von

emporstehenden -- mit emporstehenden Hüften, mhd. ragehüffe, Adj.: nhd. mit emporstehenden Hüften, breithüftig, hochbeinig

Emporstehendes, idg. *bhares-, *bhores-, *bhars-, Sb.: nhd. Emporstehendes, Spitze, Borste

emporsteigen (religiös), mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

emporsteigen, got. us-steig-an 10, st. V. (1): nhd. emporsteigen, hinaufsteigen

-- darüber emporsteigen: got. uf-ar-steig-an* 1, st. V. (1): nhd. darüber emporsteigen

emporsteigen, ae. ā-stig-ian (1), sw. V.: nhd. emporsteigen; cly-m-m-ian, sw. V.: nhd. klimmen, emporsteigen

emporsteigen, ahd. funten* 2, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen; gifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen, sich anschicken; gistīgan* 15, st. V. (1a): nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, emporsteigen, fortschreiten; hinaūffaran* 1, st. V. (6): nhd. »hinauffahren«, emporsteigen; spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen; stegōn* 1, sw. V. (2): nhd. steigen, emporsteigen; ūffaran* 7, st. V. (6): nhd. auffahren, sich erheben, emporsteigen, aufsteigen, hinaufkommen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

Emporsteigen, mhd. ūfvluc, ūffluc*, st. M.: nhd. »Aufflug«, Emporsteigen, Emporfliegen

emporsteigen, mhd. hinezucken*, hinzucken, sw. V.: nhd. emporsteigen, hinraffen; hingezücken, sw. V.: nhd. emporsteigen

Emporsteigen, mhd. steic, st. M.: nhd. »Steig«, Emporsteigen, Aufstieg, Ansteigen der Töne, Abgesang

emporsteigen, mhd. steifen, red. V.: nhd. emporsteigen, klettern

Emporsteigen, mhd. steige, st. F.: nhd. Steige (F.) (1), steile Straße, steile Anhöhe, Anhöhe, Emporsteigen, Abgesang

emporsteigen, mnd. klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben

emporsteigen, mnd. updrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdrängen«, hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen; updringen, mnd.?, st. V.: nhd. hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen; upgān, mnd.?, st. V.: nhd. aufgehen, sich öffnen, emporsteigen

Emporsteigen, mnd. upganc*, upgank, mnd.?, M.: nhd. Aufgehen, Aufgang, Emporsteigen

emporsteigen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen

emporsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Emporsteigender, mnd. upklimmære*, upklimmer, mnd.?, M.: nhd. »Aufsteigender«, Emporsteigender, Vorwärtsstrebender

emporstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporsträuben, ahd. girūspen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich sträuben, emporsträuben

-- sich emporsträuben: ahd. wassēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, sich emporsträuben, emporragen

emporsträuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstreben -- emporstreben zu, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

emporstreben, ahd. gisinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »sinnen«, streben, gehen, emporstreben

emporstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstrebend, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht

emporstrecken, ahd. ūfrihten* 21, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, erheben, sich erheben, emporstrecken

-- sich emporstrecken: ahd. barrēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich emporstrecken, sich aufrichten

emporstrecken, mhd. ūfstrecken, ūf strecken, sw. V.: nhd. emporstrecken, hochstrecken, aufrichten

-- emporstrecken zu: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf

emporstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstrudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

emporstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

empört sein (V.), germ. *turnjan, germ.?, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), empört sein (V.)

empört, an. geyst-r, Adj.: nhd. heftig, stürmisch, erregt, empört

empört, nhd.: nhd. ; L.: DW

emportauchen, ahd. ūzswimman* 3, st. V. (3a): nhd. »ausschwimmen«, auftauchen, schwimmend entkommen, emportauchen

emportheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporthürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emportragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

emportragen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emportreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

emportreten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emportürmen, ahd. anawellan* 1, st. V. (3b): nhd. aufwälzen, emportürmen

Empörung -- zur Empörung bringen, mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

Empörung, ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; gireizi* 3, st. N. (ja): nhd. Aufreizung, Aufstand, Auflehnung, Empörung; gireizida* 1, st. F.? (ō): nhd. Aufstand, Empörung; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit

Empörung, mhd. bōr, st. M.: nhd. Trotz, Empörung, Auflehnung, Erhebung, Feindseligkeit; buntschuoch, st. M.: nhd. Bundschuh, Bindeschuh, Empörung, Aufstand

-- Empörung kundtun: mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

Empörung, mhd. pfīaz*, phīaz, fīaz, st. N.: nhd. Pfui Rufen, Empörung

Empörung, mhd. widerknode*, widerknote, sw. M.: nhd. feindliche Verbindung, Empörung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Empörung, mnd. entb· ringe, enb· ringe, emb· ringe, emborung, emp· ringe, amp· ringe, entborunge, emborunge, F.: nhd. Empörung

Empörung, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren; swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung; swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

empörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

empörungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

emporwachsen, ahd. intspringan* 2, inspringan*, st. V. (3a): nhd. entspringen, zusammenwachsen, emporwachsen; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen; ūfirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, emporwachsen; untarstān* 2, anom. V.: nhd. sich erheben, emporwachsen

emporwachsen, mhd. ūfschiezen, ūf schiezen, st. V.: nhd. aufschießen, in die Höhe wachsen (V.) (1), emporwachsen, sich erheben

Emporwachsen, mhd. ūfsprunc, st. M.: nhd. Anfang, Aufsprung, Emporschießen, Emporwachsen

emporwachsen, mhd. ergrüejen, sw. V.: nhd. grün werden, grünen, emporwachsen, grün machen; ergrüenen, ergrüenen, ergrüen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

emporwachsen, mhd. herūzwahsen, herūz wahsen, st. V.: nhd. »herauswachsen«, emporwachsen

emporwachsen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

emporwachsen, mhd. spriezen (1), sprūzen, st. V.: nhd. sprießen, entstehen, auseinanderwachsen, emporwachsen

emporwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporwallen, ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern

emporwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emporwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporwogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporziehen, ae. ā-téo-n, st. V. (2): nhd. emporziehen, wegziehen, abziehen, entfernen, hinausführen

emporziehen, ahd. ūfzukken* 2, ūfzucken*, sw. V. (1a): nhd. emporziehen

emporziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emporziehend -- Brauen emporziehend, an. lētt-brūn-n, Adj.: nhd. Brauen emporziehend, vergnügt; lētt-brȳn-n, Adj.: nhd. Brauen emporziehend, vergnügt

emporzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

empten, nhd.: nhd. ; L.: DW

empter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

emptung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ems, germ. Amisia, FlN: nhd. Ems

emse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

emsenhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

emsenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

emsig, as. ag-alê-t-o 1, Adv.: nhd. eifrig, emsig

emsig, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; flīzīgo 1, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, emsig; horsko 23, horsco, hursko*, Adv.: nhd. rasch, schnell, sogleich, bald, in Kürze, emsig, zuversichtlich; *nafīg?, *navīg?, Adj.: nhd. emsig, beflissen; nafīgo* 5, navīgo*, Adv.?: nhd. emsig, mit Beflissenheit

emsig, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; emizzigōn (2) 2, Adv.: nhd. »emsig«, stets, immer

emsig, mhd. ageleize (1), ageleiz, Adj.: nhd. emsig, eifrig, schnell, heftig; ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig

emsig, mhd. emzic, emzec, enzic, Adj.: nhd. »emsig«, beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emzlich***, Adj.: nhd. »emsig«

emsig, mnd. bescheftich, Adj.: nhd. geschäftig, rasch, emsig, Mühe machend, kostbar

emsig, mnd. vlītichlīk* (1)**, Adj.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīk (2), Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīken, Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

emsig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emsig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ämsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

emsige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

emsigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Emsigkeit, ahd. agaleizi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Eifer, Fleiß, Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Beharrlichkeit; agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß; emizzigī* 5, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Unablässigkeit, Emsigkeit, Eifer, Übereifer; gimuntarida* 2, gimuntrida*, st. F. (ō): nhd. Betriebsamkeit, Emsigkeit, Eifer, Fleiß; strebunga* 1, st. F. (ō): nhd. Streben, Emsigkeit, Beharrlichkeit

Emsigkeit, mhd. emzicheit, emzikeit, emzecheit, emzekeit, st. F.: nhd. »Emsigkeit«, Stetigkeit, Dauer, Fleiß, Eifer, Gewohnheit

emsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

emsiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

emsiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

emsiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

emslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Emunität, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

Emunität, mhd. vrīhelse, frīhelse*, st. F.: nhd. Freiheit, Emunität, Privileg, Befreiung; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

en -- Einkauf en gros, mnd. hūpkōp, M.: nhd. Einkauf nach Menge, Einkauf en gros

en -- en gros, mnd. samkopes, mnd.?, Adv.: nhd. en gros

en..., mhd. ent..., en..., Präf.: nhd. ent..., en...

en..., mnd. ent..., en..., un..., Präf.: nhd. ent..., en...

en, nhd.: nhd. ; L.: DW

en, nhd.: nhd. ; L.: DW

en, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enb -- 21 Enb für andsaljan, got. *and-satjan?, sw. V. (1): falsche Lesung Sk 5,21 Enb für andsaljan

enbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enbinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

End..., mnd. endel***, Sb.?: nhd. »End...«, Ende

end, nhd.: nhd. ; L.: DW

end, nhd.: nhd. ; L.: DW

endabscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endausspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Endbescheid, mnd. afbeschēt, afbescheit, M.: nhd. Endbescheid

endbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endbeschluss -- auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess

endbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Endblatt, mhd. endeblat, st. N.: nhd. Endblatt, Ende

endbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endbuerdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endchen, mnd. endeken, N.: nhd. »Endchen«, kleines Ende, Stück

endchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

endchristisch, nhd.: nhd. antichristlich; E.: s. Endechrist: isch; L.: DW : Luther

Ende -- jedes Ende, ahd. entogilīh* 1, Pron.-Adj: nhd. »jedes Ende«, Gebiet (= allero entogilih)

Ende (erweitertes ex), mnd. experfex, Sb.: nhd. Ende (erweitertes ex)

Ende, idg. *anto-, Sb.: nhd. Vorderseite, Stirn, Ende

Ende, germ. *andja-, *andjaz, *andija-, *andijaz, st. M. (a): nhd. Ende; *buta, *butta, Sb.: nhd. Abgehauenes, Ende; *tuppa-, *tuppaz, st. M. (a): nhd. Zopf, Ende; *þramu-, *þramuz, st. M. (u): nhd. Rand, Ende, Trumm; ? *þrema, germ.?, M.: nhd. Rand, Ende?; *þruma-, *þrumam, st. N. (a): nhd. Rand, Ende, Trumm; *þrumu, germ.?, Sb.: nhd. Rand, Ende, Trumm

Ende, got. *and-a- (2)?, Sb.: nhd. Ende; and-ei-s 15=14, st. M. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 146 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 126,5): nhd. Ende; *an-þ-s (1), st. Sb.: nhd. Spitze, Ende; us-taú-h-t-s 4, st. F. (i): nhd. Vollendung, Vervollkommnung, Ende, Erfüllung

Ende, an. end-i (1), end-ir, st. M. (ja): nhd. Ende; lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes; lyk-t (1), st. F. (ō): nhd. Schluss, Ende; set-r, st. N. (i): nhd. Sitz, Aufenthalt, Sonnenuntergang, Ende; þro-t, st. N. (a): nhd. Not, Mangel (M.), Ende; r-lag, st. N. (a): nhd. Schluss, Ende

-- das Ende eines Seiles loswickeln: an. hreyf-a, sw. V.: nhd. das Ende eines Seiles loswickeln, lösen

-- ein Ende machen: an. kveit-a, sw. V.: nhd. ein Ende machen, umbringen

-- Gestell mit Beinen unter dem einen Ende: an. mar-i, sw. M. (n): nhd. Stützbalken, Gestell mit Beinen unter dem einen Ende

-- Kerbe am Ende eines Balkens: an. kin-n-ung-r, kinn-vang-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbug, Kerbe am Ende eines Balkens

-- Loch am Ende des Mastes: an. hūn-bor-a, sw. F. (n): nhd. Loch am Ende des Mastes

-- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt: an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

-- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet: an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

-- zu Ende gehen: an. þrot-n-a, sw. V. (2?): nhd. zu Ende gehen

-- zu Ende kommen: an. kāl-a-st, sw. V.: nhd. zu Ende kommen

Ende, ae. bu-t-t-uc, M.: nhd. Ende, kleines Landstück; ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod; *ėnd-e (2), N.: nhd. Ende; ėnd-e-stæ-f, st. M. (a): nhd. Ende, Schluss; ėnd-e-þrǣst, st. F. (ō): nhd. Ende, Zerstörung; ėnd-ung, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende; ge-ėnd-ung, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende; ge-fyl-l-ed-nės-s, ge-fyl-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-ing, st. F. (ō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; mearc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Scheidung, Grenze, Ende, Richtung, Bezirk; swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung; termen, st. M. (a): nhd. Termin, Ende

-- am Ende von: ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

-- westliches Ende: ae. we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. Westende, westliches Ende

-- zu Ende kommen: ae. ėnd-ian (1), sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben

Ende, afries. end-a (1) 35, end-e (3), st. M. (a): nhd. Ende, Endurteil

-- bis zu Ende Gericht halten: afries. ūt-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. bis zu Ende Gericht halten

-- hinteres Ende: afries. ef-t-er-end-a* 1 und häufiger?, ef-t-er-end-e, N.: nhd. hinteres Ende

-- zu Ende arbeiten: afries. ūt-wirz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausarbeiten«, zu Ende arbeiten

-- zu Ende kommen: afries. end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen

Ende, anfrk. end-i* 7, end-e*, st. N. (ja): nhd. Ende

-- Ende der Erde: anfrk. er-end-i* 1, er-end-e*, st. N. (ja): nhd. Erdende, Ende der Erde

Ende, as. ėndi (1) 15, st. M. (ja): nhd. Ende, Anfang, Zweck, Bedeutung, Inhalt; gi-w-a-nd* 12, st. N. (a): nhd. Ende, Zweifel, Bewandtnis; ? *thru-m?, *thrum-m?, st. M. (i): nhd. »Trumm«, Kraft?, Ende?; *w-a-nd? (2), st. N. (a): nhd. Ende, Zweifel, Bewandtnis

-- bis ans Ende gehen: as. thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen

-- zu Ende gehen: as. ā-ga-n-g-an* 2, red. V (1): nhd. vergehen, zu Ende gehen

-- zu Ende kommen: as. af-hėl-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zu Ende kommen; thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen

Ende, ahd. 8zil 4, st. N. (a): nhd. Grenze, Ziel, Ende; 7*zippil, lang., Sb.: nhd. Zipfel, Ende, Spund?; drum (2) 2?, st. N. (a): nhd. Ende, Stamm, Wurzel, Stück, Endstück, Grenze; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes; entunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende, Verfall, Aufzehrung, Vergängliches, Begriffsbestimmung; firentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Vernichtung; fornenti* 6, st. N. (ja): nhd. Spitze, Zipfel, Vorderseite, Ende; gientida* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Begrenzung, Abgrenzung, Bestimmung, Festlegung; gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk; horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen; obanentigī* 20, obanontigī, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Ende, das obere Ende, Höhe, Oberfläche; ort (1) 53, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Spitze, Ecke, Ende, Endpunkt, Rand; ūzgang 23, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgang, Ende, Abschweifung, Auschweifung, Durchfall, Ruhr; ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss

-- am Ende befindlich: ahd. entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich

-- am unteren Ende: ahd. entirōst 2, entrōst, Adv.: nhd. »äußerst«, am unteren Ende

-- am untersten Ende: ahd. nidarōst 6, Adv.: nhd. unten, ganz unten, am untersten Ende

-- ans Ende kommen: ahd. duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen

-- das Ende bildend: ahd. aftanontīg* 4, Adj.: nhd. hintere, untere, das Ende bildend

-- das obere Ende: ahd. obanentigī* 20, obanontigī, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Ende, das obere Ende, Höhe, Oberfläche

-- Ende der Erde: ahd. erdenti* 1, st. N. (ja): nhd. Erdende, Ende der Erde

-- Ende der Wege: ahd. gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk

-- Ende der Welt: ahd. weraltenti* 9, weroltenti*, st. N. (ja): nhd. Weltende, Ende der Welt, Grenze der Welt

-- mit dem Ende aneinanderstoßend: ahd. giorto* 6?, Adv.: nhd. anstoßend, mit dem Ende aneinanderstoßend

-- oberes Ende: ahd. obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe

-- unteres Ende: ahd. nidanentigī* 3, st. F. (ī): nhd. unteres Ende, Grund, Fuß

-- zu einem Ende bringen: ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen

-- zu Ende: ahd. ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende

-- zu Ende feiern: ahd. duruhtulden* 1, sw. V. (1a): nhd. feiern, zu Ende feiern

-- zu Ende führen: ahd. follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln

-- zu Ende gehen: ahd. 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; hinawerdan* 6, st. V. (3b): nhd. »hinwerden«, vergehen, zu Ende gehen, zugehen

-- zu Ende krähen: ahd. follakrāen* 1, sw. V. (1a): nhd. auskrähen, zu Ende krähen

-- zu Ende lesen: ahd. duruhlesan* 1, st. V. (5): nhd. »durchlesen«, zu Ende lesen

-- zu Ende reden: ahd. follaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, eine Besprechung beenden, zu Ende reden

-- zu Ende singen: ahd. duruhkwedan* 1, duruhquedan*, st. V. (5): nhd. zu Ende sprechen, zu Ende singen

-- zu Ende sprechen: ahd. duruhkwedan* 1, duruhquedan*, st. V. (5): nhd. zu Ende sprechen, zu Ende singen; follasprehhan* 1, follasprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, zu Ende sprechen

Ende, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abegenge, abgenge, st. N.: nhd. »Abgang«, Anfang, Ende; ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen; abescheide, abscheide, st. F.: nhd. »Abscheide«, Ende, Abzweigung, Kreuzung, Einmündung; āmen (3), st. N.: nhd. Amen, Ende; anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; drumzei, drumzein, st. N.: nhd. Splitterchen, Ende, Bruchstück; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; endeblat, st. N.: nhd. Endblatt, Ende; endesten, Sb., N. Pl.: nhd. Ende; endezil, st. N.: nhd. Endziel, Zweck, Ende, Vollendung; endunge, st. F.: nhd. »Endung«, Ende, Vollendung, Vollführung, Austrag; enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

-- an das Ende bringen: mhd. erenden, sw. V.: nhd. beenden, aushalten können, an das Ende bringen

-- bis ans Ende gehen: mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

-- bis zum Ende gehen: mhd. erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

-- bis zum Ende kämpfen: mhd. durchvehten, durchfehten*, st. V.: nhd. durchfechten, durchbrechen, niederkämpfen, bis zum Ende kämpfen

-- ein Ende haben: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- hindurch bis ans Ende: mhd. durchreckes*, durchrecks, Adv.: nhd. hindurch bis ans Ende

-- von Anfang bis Ende seiend: mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

-- zu Ende: mhd. entzwein, inzwein, untzwein, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende; enzwei, entzwī, inzwī, untzwī, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende

-- zu Ende bringen: mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

-- zu Ende denken: mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

-- zu Ende führen: mhd. erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- zu Ende gehen: mhd. bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- zu Ende schreiben: mhd. durchschrīben, st. V.: nhd. »durchschreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollschreiben mit, vollständig mit Schrift versehen (V.); erschrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, »erschreiben«, zu Ende schreiben, schreiben, beschreiben

-- zu Ende schwingen: mhd. errīden, sw. V.: nhd. hochschwingen, zu Ende schwingen, erheben, wenden

-- zu Ende zählen: mhd. durchzelen*, durchzeln, sw. V.: nhd. durchzählen, zu Ende zählen, berechnen

Ende, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

-- Ende des Erfolgs: mhd. hingelinc, st. M.: nhd. Ende des Erfolgs

-- jämmerliches Ende: mhd. jāmerzil, st. N.: nhd. »Jammerziel«, jämmerliches Ende, trauriges Ende

-- trauriges Ende: mhd. jāmerzil, st. N.: nhd. »Jammerziel«, jämmerliches Ende, trauriges Ende

-- Wurfspieß mit einem Kolben am Ende: mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

-- zu Ende denken: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

-- zum Ende führen: mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

Ende, mhd. leste (2), st. F.: nhd. Ende, Last; letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung; lezziste* (2), leste, st. F.: nhd. Ende, Letztes; mat (2), st. M.: nhd. Matt im Schachspiel, Matt, Ende; mēte, F.: nhd. Zielpunkt, Ende; nāchgehenge, st. N.: nhd. Ende; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

-- äußerstes Ende: mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

-- Ende der Zeit: mhd. mete (1), F.: nhd. Umstände, Ende der Zeit

-- Ende des Unglücks: mhd. leidesmort, st. M., st. N.: nhd. Ende des Unglücks

-- zu Ende gehen: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; orten, sw. V.: nhd. »orten«, auslaufen, sich erstrecken, zu Ende gehen

Ende, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels; spitze (1), st. F., sw.

F., st. M., sw. M.: nhd. Spitze, Ende, Endpunkt; strum, st. N.: nhd. Endstück, Ende, Stück, Splitter; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe

-- Ende machen: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

-- Ende nehmen: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- gespaltenes Ende des Stengels: mhd. stengelkolbe, sw. M.: nhd. gespaltenes Ende des Stengels

-- oberstes Ende: mhd. stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel

-- zu Ende erklären: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

-- zu Ende gehen: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

Ende, mhd. underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzgānt 1, st. M.: nhd. Ausgang, Ende; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; verendede, ferendede*, st. F.: nhd. Ende; vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum; zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- an das Ende des Weges bringen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- ans Ende reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- ans Ende rücken: mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

-- bis ans Ende tragen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- bis zu Ende: mhd. vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau

-- bis zu Ende führen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

-- bis zu Ende gehen: mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

-- bis zu Ende im Bett liegen: mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

-- bis zu Ende reichen: mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

-- bis zu Ende stehen: mhd. vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

-- bis zu Ende warten: mhd. verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; volwarten, folwarten*, sw. V.: nhd. bis zu Ende warten, genau beobachten

-- bis zum Ende aushalten: mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

-- bis zum Ende bleiben: mhd. volharren, folharren*, sw. V.: nhd. bis zum Ende bleiben, ausharren

-- bis zum Ende fahren: mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- bis zum Ende gehen: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

-- dichtend zu Ende beschreiben: mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

-- durch Reden zu Ende bringen: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- ein Ende machen: mhd. ūfrūmen, ūr rūmen, sw. V.: nhd. aufräumen, ein Ende machen, wegtreiben; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- ein Ende nehmen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- eine Sache gerichtlich zu Ende führen: mhd. ūztagedingen, ūz tagedingen, ūzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen

-- Ende eines Dinges: mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

-- Ende finden: mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- ganz zu Ende denken: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- gerichtlich zu Ende führen: mhd. volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen: mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

-- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt: mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

-- kein Ende: mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

-- mit etwas zu Ende kommen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- ohne Ende seiend: mhd. unverzilet* (1), unverzilt, unferzilet*, Adj.: nhd. ohne Ende seiend, ganz, unangefochten

-- sich zu Ende hervortun: mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

-- sich zu Ende wundern: mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

-- spitzes Ende: mhd. zipf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zipf«, spitzes Ende, Zipfel; zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen; züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen

-- völlig zu Ende denken: mhd. voltrahten, foltrahten*, sw. V.: nhd. ganz ausdenken, völlig zu Ende denken, ergründen

-- zu einem guten Ende bringen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- zu Ende: mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau

-- zu Ende bauen: mhd. vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

-- zu Ende beben: mhd. verbiben, ferbiben*, sw. V.: nhd. zu Ende beben

-- zu Ende beklagen: mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

-- zu Ende beten: mhd. ūzbeten, ūz beten, sw. V.: nhd. zu Ende beten

-- zu Ende bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; volvrümen, sw. V.: nhd. zu Ende bringen, vollführen; volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.)

-- zu Ende brüten: mhd. ūzbrüeten, ūz brüeten, ūzprüeten, sw. V.: nhd. ausbrüten, zu Ende brüten

-- zu Ende danken: mhd. verdanken, ferdanken*, sw. V.: nhd. zu Ende danken

-- zu Ende denken: mhd. voldenken, foldenken*, sw. V.: nhd. vollständig denken, zu Ende denken; volgedenken, folgedenken*, sw. V.: nhd. zu Ende denken

-- zu Ende dichten: mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

-- zu Ende erzählen: mhd. vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen

-- zu Ende fließen: mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

-- zu Ende fordern: mhd. volvorderen, volvordern, folforderen*, sw. V.: nhd. zu Ende fordern

-- zu Ende führen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- zu Ende gehen: mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzwerden, ūz werden, st. V.: nhd. »aus werden«, zu Ende gehen, enden; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verglīten, ferglīten*, st. V.: nhd. »vergleiten«, zu Ende gehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volledonen*, folledonen*, voldonen, folledonen*, sw. V.: nhd. zu Ende gehen, enden; volreisen, folreisen*, sw. V.: nhd. vollständig reisen, Reise vollenden, zu Ende gehen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

-- zu Ende hören: mhd. verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen

-- zu Ende jagen: mhd. voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden

-- zu Ende kämpfen: mhd. volstrīten, folstrīten*, st. V.: nhd. zu Ende kämpfen

-- zu Ende klagen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

-- zu Ende kommen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- zu Ende laufen: mhd. volloufen, folloufen*, st. V.: nhd. »voll laufen«, zu Ende laufen, den Lauf vollenden

-- zu Ende leisten: mhd. verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten

-- zu Ende lesen: mhd. ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; vollelesen, follesen*, st. V.: nhd. zu Ende lesen, vollständig erfassen

-- zu Ende liegen: mhd. volligen, folligen*, st. V.: nhd. zu Ende liegen

-- zu Ende mahlen: mhd. ūzmalen*, ūzmaln, ūz maln, st. V.: nhd. ausmahlen, zu Ende mahlen

-- zu Ende preisen: mhd. volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen

-- zu Ende prüfen: mhd. volprüeven, folprüefen*, volleprüeven, folleprüefen*, sw. V.: nhd. zu Ende prüfen, ausprüfen, erkennen

-- zu Ende rechnen: mhd. volreiten, folreiten*, sw. V.: nhd. zu Ende rechnen, zu Ende zählen, ganz schätzen

-- zu Ende reden: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; volreden, folreden*, sw. V.: nhd. reden, ausreden, zu Ende reden

-- zu Ende reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- zu Ende richten: mhd. volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- zu Ende ringen: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- zu Ende rollen: mhd. verschība, ferschīben*, st. V.: nhd. zu Ende rollen, beenden

-- zu Ende rücken: mhd. vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden

-- zu Ende sagen: mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

-- zu Ende scheißen: mhd. verschīzen, ferschīzen*, st. V.: nhd. zu Ende scheißen, verscheißen, verscherzen, verderben

-- zu Ende schreiben: mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

-- zu Ende segnen: mhd. volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

-- zu Ende singen: mhd. ūzgesingen, ūz gesingen, sw. V.: nhd. zu Ende singen; ūzsingen, ūz singen, st. V.: nhd. »aussingen«, zu Ende singen; volledœnen, folledœnen*, sw. V.: nhd. »volltönen«, zu Ende singen; vollegesingen, volgesingen, follegesingen*, folgesingen, st. V.: nhd. zu Ende singen, angemessen singen, die Messe lesen; volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

-- zu Ende sprechen: mhd. ūzsprechen, ūz sprechen, st. V.: nhd. aussprechen, zu Ende sprechen, einen Schiedsspruch fällen

-- zu Ende springen: mhd. versprangen, fersprangen*, sw. V.: nhd. zu Ende springen, nicht mehr springen können

-- zu Ende stechen: mhd. verstechen, ferstechen*, st. V.: nhd. zu Ende stechen, stechend aufbrauchen, zerbrechen, verstechen, vernähen, stoßen durch

-- zu Ende treiben: mhd. voltrīben, vollentriben, foltrīben*, st. V.: nhd. zu Ende treiben, ausführen, beenden, vollenden

-- zu Ende treten: mhd. voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

-- zu Ende warten: mhd. verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; volbīten, folbīten*, st. V.: nhd. zu Ende warten

-- zu Ende zählen: mhd. vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volreiten, folreiten*, sw. V.: nhd. zu Ende rechnen, zu Ende zählen, ganz schätzen; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

-- zu Ende zappeln: mhd. verzabelen, verzabeln, ferzabelen*, ferzabeln*, sw. V.: nhd. zu Ende zappeln, auszappeln, ruhig werden, zur Ruhe kommen

-- zu vollem Ende bringen: mhd. volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten

-- zum Ende kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

Ende, mnd. belēt (2), beleit, N.: nhd. Geleit, Anleitung, Verleitung, Ausgang, Ende; beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß; beslūtinge, F.: nhd. Beschluss, Vereinbarung, Abschluss, Ende, Einschließung; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; endel***, Sb.?: nhd. »End...«, Ende; endeschop*, entschop, entschap, entschup, F.: nhd. Ende, Endigung, Erfolg, Ergebnis; ēvent˙ r, eventur, ēvent˙ re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- am Ende: mnd. enden*** (2), Adv.: nhd. am Ende; endes, Adv.: nhd. äußerst, zu Ende, am Ende

-- am Ende gelegen: mnd. endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil

-- ans Ende kommend: mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell

-- äußerstes Ende: mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- bis zum Ende bringen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

-- bis zum Ende durchführen: mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- ein Ende nehmen: mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- Ende haben: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- Ende machen: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- etwas bis zu Ende anhören: mnd. afbēden (2), afbeiden, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten, etwas bis zu Ende anhören

-- ganz am Ende: mnd. endest, ēndest, Adv.: nhd. ganz am Ende, äußerst, jenseits

-- ganz zu Ende führen: mnd. ellenden, sw. V.: nhd. beenden, ganz zu Ende führen

-- kleines Ende: mnd. endeken, N.: nhd. »Endchen«, kleines Ende, Stück

-- Messe zu Ende lesen: mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

-- von Anfang bis Ende: mnd. dörch (2), dorch, d˙ re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z

-- Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen: mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

-- zu einem guten Ende führen: mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

-- zu Ende: mnd. endes, Adv.: nhd. äußerst, zu Ende, am Ende

-- zu Ende führen: mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- zum Ende führend: mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endehaftichlīken*, endeftichlīken, Adv.: nhd. zum Ende führend, endlich, bestimmt, entscheidend

Ende, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung; ūttrēde*, ūttrede, mnd.?, st. M.: nhd. Austritt, Ende; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vulendinge, vulending, F.: nhd. Vollendung, Ende, Ablauf; wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

-- am äußersten Ende: mnd. ūterst*, uterst, mnd.?, Adv. (Superl.): nhd. äußerst, am äußersten Ende, zuletzt

-- am Ende: mnd. v˙ rbī, vorbi, v˙ rebī, Adv.: nhd. vorbei, vorüber, am Ende, vergangen, verstorben

-- am Ende der Herrlichkeit anlangen: mnd. ūthovēren, mnd.?, sw. V.: nhd. aushofieren, am Ende der Herrlichkeit anlangen

-- am vorigen Ende: mnd. v˙ rendes, fureindes, Adv.: nhd. am vorigen Ende

-- an welchem Ende: mnd. wēlikent*, welkent, mnd.?, Adv.: nhd. wo, an welchem Ende

-- bis zu Ende: mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

-- bis zu Ende durchführen: mnd. vullenv˙ ren, follinv˙ ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv˙ ren, volv˙ ren, follinv˙ ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen: mnd. vuldēnen, voldēnen, vuldīnen, sw. V.: nhd. die ausgemachte Zeit bis zu Ende dienen

-- ein Ende finden: mnd. wedderwinden, mnd.?, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, ein Ende finden, aufhören

-- ein Ende haben: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- ein Ende machen: mnd. vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen

-- ein Ende machen mit: mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

-- ein Ende nehmen: mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

-- mit dem Geld ans Ende kommen: mnd. üttēren*, ütteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen

-- nicht zu Ende kommend: mnd. unendigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zu Ende kommend, säumig

-- nicht zum Ende führend: mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

-- seine Zeit völlig zu Ende dienen: mnd. ūtdēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdienen«, seine Zeit völlig zu Ende dienen

-- Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll: mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

-- vordere Ende des Rückgrats: mnd. ? werveltop, mnd.?, M.: nhd. vordere Ende des Rückgrats?

-- vorderes Ende: mnd. v˙ rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

-- Zeit zu Ende arbeiten: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

-- zu Ende: mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; ūt (2), mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūte, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūten* (2), uten, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum

-- zu Ende bauen: mnd. ūtbūwen*, ūtbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbauen«, zu Ende bauen, vollständig benutzen (Dünger); vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden

-- zu Ende bringen: mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien); vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- zu Ende denken: mnd. vuldenken, mnd.?, sw. V.: nhd. völlig denken, zu Ende denken, ergründen

-- zu Ende durchführen: mnd. vullenv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen; vulv· rderen, volv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen

-- zu Ende erzählen: mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

-- zu Ende führen: mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

-- zu Ende gehen: mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vördīen*, vordīen, vordien, vordigen, st. V.: nhd. vergehen, zu Ende gehen, misslingen, missraten (V.); vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

-- zu Ende hören: mnd. vulh· ren, sw. V.: nhd. zu Ende hören, ganz hören

-- zu Ende kommen: mnd. vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien); vörendigen***, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, beenden; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- zu Ende mausern: mnd. ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

-- zu Ende schreiben: mnd. vulschrīven*, vulschriven, mnd.?, st. V.: nhd. voll schreiben, zu Ende schreiben, völlig beschreiben

-- zu Ende verhandeln: mnd. ūtdingen, mnd.?, sw. V.: nhd. bedingen, durch Verhandlung festsetzen, zu Ende verhandeln

-- zu Ende zehren: mnd. ūttēren*, ūtteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen

-- zu keinem Ende führend: mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol

Ende, mnd. finā̄l, N.: nhd. Ende, Schlussnote, Schlusssatz

-- am Ende: mnd. jüngest, Adv. (Superl.): nhd. unlängst, jüngst, schließlich, zuletzt, am Ende

-- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben: mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

-- Ende der Hecke: mnd. horsteshōrn*, horsteshōrne, F.: nhd. Ecke, Ende der Hecke

-- Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen: mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

-- zu einem glücklichen Ende kommen: mnd. gelücken*, gelükken, sw. V.: nhd. glücken, erfolgreich sein (V.), zu einem glücklichen Ende kommen

-- zu Ende bringen: mnd. geenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Ende bringen

Ende, mnd. letze, F.: nhd. Ende, Schluss, äußerste Verteidigungslinie, Abschied, Abschiedsgeschenk; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- am Ende: mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

-- am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter: mnd. ōrtknecht, M.: nhd. am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter

-- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges: mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

-- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges: mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

-- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden: mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

-- am oberen Ende befindlich: mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt: mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

-- Brett am Ende einer Fläche: mnd. ōrtbret, N.: nhd. Brett am Ende einer Fläche, Eckbrett, Seitenbrett

-- mit dem äußeren Ende: mnd. · verende, oͤuerende, ōverende, averende, · verent, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht; · verendes, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht

-- östliches Ende: mnd. ōstende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite

-- schlechtes Ende: mnd. nāklap, nāchklap*, M.: nhd. nachteilige Folge, Rückschlag, schlechtes Ende, Nachschuss (an Geld)

-- Stange mit verdicktem Ende: mnd. plumpk· le, plumpkuile, F.: nhd. Stange mit verdicktem Ende, Keule

-- Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen: mnd. ōrtscharne, M.: nhd. Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen

-- Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen: mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

-- verstärktes Ende eines Bandes: mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

-- zu Ende bringen: mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēggen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

-- zu Ende gebrachte Sache: mnd. lentsāke, F.: nhd. zu Ende gebrachte Sache, endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren

-- zu Ende gehen: mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

-- zu Ende kommen: mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

Ende, mnd. slūt, slut, M., N.: nhd. Schluss, Ende, Beschluss; stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After; sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?); tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

-- abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze: mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

-- am Ende: mnd. tenden, tō enden*, mnd.?, Adv.: nhd. am Ende; tendes, tō endes*, mnd.?, Adv.: nhd. am Ende; tendest, tō endest*, mnd.?, Adv.: nhd. am Ende

-- äußerstes Ende: mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

-- Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln: mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift

-- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte: mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

-- Ende einer Zeitspanne: mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

-- Ende eines Vorgangs: mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

-- Ende machen: mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

-- erfolglos zu Ende gehen: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

-- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende: mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

-- Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet: mnd. schrangeklocke, schrangklocke, schrankklocke, scranghklocke, scrancklocke, F.: nhd. Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet

-- höchstes Ende einer Sache: mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

-- in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges: mnd. timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze

-- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist: mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

-- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft: mnd. s· tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

-- oberstes Ende: mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

-- spitzes Ende: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient: mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

-- zu Ende bringen: mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden; tov· ren*, tovōren, tov· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, zerstreuen, zu Ende bringen

-- zu Ende gehen: mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

ende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ende, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

endechrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (Endechrist)

Endeckung, ae. ge-mœ̄t-nės-s, ge-mœ̄t-nės, st. F. (jō): nhd. Endeckung, Auffinden

endeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endel, nhd.: nhd. ; L.: DW

endel, nhd.: nhd. ; L.: DW

endelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Endeldarm, mnd. endeldārm, ēndeldārm, M.: nhd. »Endeldarm«, Öffnung des Mastdarms

endeldarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endelhock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endelhocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

endelich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

endeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

endelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

endelosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

endelsteige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endelstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Enden -- an allen Enden, mnd. allenenden, Adv.: nhd. überall, an allen Enden

Enden -- an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen, mnd. botterwegge, M.: nhd. an beiden Enden zugespitzter Butterklumpen

Enden -- Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, mnd. bracke (2), F.: nhd. Eisenbeschlag an beiden Enden des Ebeners, Eisenbeschlag an beiden Enden der Wacht des Hauptschwengels (Querholz am hinteren Deichselende an dem mittels des Notrings die beiden kleinen Schwengel sitzen)

enden -- enden in, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

Enden (N.), mhd. verleschen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verlöschen«, Erlöschen, Enden (N.)

enden, got. *and-jan?, sw. V. (1): nhd. enden, endigen; *ga-and-jan 1, sw. V. (1): nhd. enden, endigen, aufhören

enden, an. end-a (1), sw. V. (2?): nhd. enden; lykn-a, sw. V.: nhd. sich biegen, schließen, enden

enden, ae. ā-b-li-n-n-an, st. V. (3a): nhd. aufhören, enden, verlassen (V.); ėnd-ian (1), sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, abschaffen, zerstören, zu Ende kommen, sterben; ge-sit-t-an, st. V. (5): nhd. enden, angreifen, drücken, sich niederlassen; of-feal-l-an, of-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. darauffallen, abschneiden, töten, zerstören, enden

enden, afries. end-a (2) 4, sw. V. (1): nhd. enden, beenden; end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen; end-ig-ia* 5, and-g-ia*, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen

enden, as. ėnd-ion* 4, sw. V. (2): nhd. »enden«, aufhören, beendigen; gi-ėnd-ion 1, sw. V. (2): nhd. »enden«, aufhören, beendigen

enden, ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen

enden, mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; enzweibrechen, st. V.: nhd. vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden; erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1); ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

-- sich enden: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

enden, mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden; geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

enden, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen

-- enden für: mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

enden, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzsīn, ūz sīn, ūzesīn, an. V.: nhd. außen sein (V.), aus sein (V.), zu Ende sein (V.), enden, ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), ausstehen, außerhalb sein (V.); ūzwerden, ūz werden, st. V.: nhd. »aus werden«, zu Ende gehen, enden; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verleschen (1), verlöschen, ferleschen*, st. V.: nhd. »verlöschen«, erlöschen, enden, schwimmen, verstummen; verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.); vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; volledonen*, folledonen*, voldonen, folledonen*, sw. V.: nhd. zu Ende gehen, enden; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vürewerden*, vürwerden, vür werden, vurwerten, vurewerten, fürwerden*, furwerten*, furewerten*, st. V.: nhd. »fürwerden«, vorübergehen, enden, zugrundegehen, verderben, sterben; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln

-- enden an: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- enden für: mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten

-- enden machen: mhd. zerrennen, sw. V.: nhd. zerrinnen machen, zum Schmelzen bringen, enden machen

-- enden über: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- sich enden: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

enden, mnd. belenden, sw. V.: nhd. anlanden, aufhören, enden; beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

enden, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

enden, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden; togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

enden, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

enden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

endend -- nicht endend, mnd. endelōs, ēndelōs, Adj.: nhd. endlos, unendlich, nicht endend

endend, mhd. ūzgānde (1), ūzgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausgehend«, herausgehend, hervorgehend, endend

endend, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endic*, endec, Adj.: nhd. endend

endend, mnd. letzich***, Adj.: nhd. endend, endlich

endende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ender, nhd.: nhd. ; L.: DW

ender, nhd.: nhd. ; L.: DW

endergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

enderling, nhd.: nhd. ; L.: DW

endern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ändern)

endert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enderung, nhd., F.: nhd. Änderung: Veränderung; E.: s. ändern: ung; L.: : Luther (s. Änderung)

Endes -- letzten Endes, mnd. lestlīke*, lestlīk, Adv.: nhd. letztlich, zuletzt, schließlich, letzten Endes

Endes -- letzten Endes, mnd. sl· tlīke*, sl· tlīk, Adv.: nhd. letzten Endes, zum Schluss, schließlich

endes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

endesbezeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

endesgefertigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

endesgenannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

endesunterzeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

endet -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

endet, mhd. endet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »endet«, geendet

endetriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endeziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Endfäden -- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben, mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

Endfaden, ahd. harluf 13, harlof, harluft, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harlufa 15, harluva*, st. F. (ō): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harluffadam* 1, st. M. (a): nhd. Flachsfaden, Endfaden, Litze

endfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endgültig, mhd. alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; beslozzenlich***, Adj.: nhd. verschlossen, endgültig; beslozzenlīche, Adv.: nhd. verschlossen, endgültig; buntlīche, Adv.: nhd. bündig, endgültig, klipp und klar, aufmerksam; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

endgültig, mhd. grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich

endgültig, mhd. schīdlich, Adj.: nhd. »scheidend«, endgültig; tōtlīche, tœtlīche, Adv.: nhd. tödlich, todgeweiht, dem Tod gemäß, endgültig

endgültig, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

endgültig, mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endich, ēndich, Adj.: nhd. endgültig, rasch, schnell; endigen (1), ēndigen, Adv.: nhd. endgültig, abschließend, rasch, schnell

endgültig, mnd. genēdelīk (2), Adj.: nhd. entschlossen, endgültig; genēdich (2), Adj.: nhd. entschlossen, endgültig; genendelīk, Adj.: nhd. entschlossen, endgültig; genendich, Adj.: nhd. entschlossen, endgültig

endgültig, mnd. nēdelīk, neidelīk, Adj.: nhd. endgültig, abschließend

-- endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren: mnd. lentsāke, F.: nhd. zu Ende gebrachte Sache, endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren

endgültig, mnd. sl· tlīk, sl· tlich, Adj.: nhd. entscheidend, endgültig, definitiv

endgültig, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

-- endgültig beschließen: mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen

endgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

endgültige -- endgültige Antwort, mnd. finālantwōrde*, finālantwōrt, N.: nhd. endgültige Antwort

endgültige -- endgültige Bestimmung, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

endgültige -- endgültige Entscheidung in einer Streitsache, mnd. ūtdrach, mnd.?, M.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdracht, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdrāginge*, ūtdraginge, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache

endgültige -- ohne endgültige Feststellung seiend, mnd. ungetermināret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne endgültige Feststellung seiend

endgültigen -- in der endgültigen Fassung schreiben, mnd. rēinschrīven, st. V.: nhd. »reinschreiben«, in Reinschrift schreiben, in der endgültigen Fassung schreiben

endgültiger -- endgültiger Akt, mhd. urtāt, st. F.: nhd. endgültiger Akt, Vollzug

endhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

endhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endig, nhd.: nhd. ; L.: DW

endig, nhd.: nhd. ; L.: DW

endigen -- sich endigen, mhd. niderwegen, nider wegen, st. V., sw. V.: nhd. sich herabbewegen, hängen, sich endigen

endigen -- sich endigen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

endigen, got. *and-jan?, sw. V. (1): nhd. enden, endigen; *ga-and-jan 1, sw. V. (1): nhd. enden, endigen, aufhören

endigen, an. lykt-a (1), sw. V.: nhd. endigen, schließen

endigen, afries. end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen; end-ig-ia* 5, and-g-ia*, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen; lag-er-ia 1, leg-er-ia, sw. V. (2): nhd. beilegen, beenden, versöhnen, endigen, vernichten

endigen, mhd. temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen

endigen, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen; endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

endigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

endiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Endigung, mnd. endeschop*, entschop, entschap, entschup, F.: nhd. Ende, Endigung, Erfolg, Ergebnis

endigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Endivie, ae. eof-ol-e, sw. F. (n): nhd. Endivie

Endivie, ahd. ? fogalkrūt* 8, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelkraut«, Wicke, Vogelmiere, Endivie?, Kornrade?, Wegwarte?

Endivie, mnd. andīvie, F.: nhd. Endivie

Endivie, mnd. sichorīe***, F.: nhd. »Zichorie«, Chicorée, Endivie; suckereie, suckereye, zuckerey, suckerei, F.: nhd. Endivie, ein Salat

endivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endiviensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Endivienwasser, mnd. endīvienwāter, N.: nhd. »Endivienwasser«

Endkampf, mhd. endestrīt, st. M.: nhd. Endkampf, letzter Kampf endkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

endler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endlich, afries. end-e-lik 3, Adj.: nhd. endlich, schließlich

endlich, ahd. *entlīh?, Adj.: nhd. endlich; *gikiosantlīh?, Adj.: nhd. schätzbar, berechenbar, endlich; hitamūn 11, Adv.: nhd. endlich, zuletzt; jungist* 23, Adv.: nhd. endlich, schließlich, zuletzt; lezzist* 9, lazzōst*, Adv. Superl.: nhd. letztlich, zuletzt, endlich; ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich; wannio* 2, wenneo*, Adv.: nhd. schließlich, endlich, irgendwann
-- doch endlich: ahd. juwanna* 6, Adv.: nhd. einst, doch endlich, irgendwann einmal

endlich, mhd. belangen (2), Adv.: nhd. endlich, schließlich, allmählich; dālest, tālest, tōlest, Adv.: nhd. wenigstens, endlich; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

endlich, mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; geendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geendet«, endlich

endlich, mhd. lezzist, letztist, letzt, leist, lest, Adv.: nhd. zuletzt, schließlich, endlich

endlich, mhd. zuolezzist*, zuoletzt, Adv.: nhd. »zuletzt«, endlich

endlich, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endehaftichlīken*, endeftichlīken, Adv.: nhd. zum Ende führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

endlich, mnd. lent***, Adv.: nhd. endlich, gänzlich; lentlīk***, Adj.: nhd. endlich, schließlich; lentlīken, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, endlich, schließlich; letzich***, Adj.: nhd. endend, endlich

endlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

endlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

endlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Endlichkeit, ahd. ? *entigī?, st. F. (ī): nhd. Endlichkeit?

Endlichkeit, mnd. endichhēt*, endichēt, endichēit, ēndichēt, ēndichēit, endicheit, F.: nhd. Endlichkeit, schnelle Entschlossenheit, Schnelligkeit, Eifer

endlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endlos, got. andi-lau-s* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. endlos

endlos, ae. ėnd-e-léa-s, Adj.: nhd. endlos, grenzenlos, ewig; un-ge-ėnd-od, un-ge-ėnd-ed, Adj.: nhd. endlos, grenzenlos

endlos, as. ėndi-lô-s* 2, Adj.: nhd. endlos

endlos, ahd. unentlīh* 7, Adj.: nhd. unendlich, endlos, unbegrenzt, grenzenlos; unfirslagan 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverriegelt, unbegrenzt, endlos; ungientōt* 6, Adj.: nhd. unbegrenzt, unendlich, endlos, unaufhörlich

endlos, mhd. endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig; endelōse, Adv.: nhd. ewig, unendlich, endlos
-- endlos lange Zeit: mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

endlos, mhd. unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendic, Adj.: nhd. unendlich, endlos, immerwährend, verderblich; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; zæhe (1), zæh, zāhe, zeh, zāge, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, geschmeidig, fest, endlos, hartherzig

endlos, mnd. endelōs, ēndelōs, Adj.: nhd. endlos, unendlich, nicht endend

endlos, mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

endlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Endlosigkeit, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Endlosigkeit, mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche; waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte; wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.)

endmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endmeer, ahd. entilmeri* 1, st. N. (ja): nhd. »Endmeer«, Ozean

Endmeer, mhd. endelmer, st. N.: nhd. »Endmeer«

endpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Endpunkt -- Endpunkt einer Bewegung, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Endpunkt, ahd. ort (1) 53, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Spitze, Ecke, Ende, Endpunkt, Rand; ortstupf* 1, ortstuph*, st. M. (a): nhd. Eckpunkt, Endpunkt

Endpunkt, mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

Endpunkt, mhd. spitze (1), st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Spitze, Ende, Endpunkt

Endpunkt, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung
-- Endpunkt der Drehachse: mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt
-- Endpunkt der Drehachse einer Kugel: mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

endquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ends, nhd.: nhd. ; L.: DW

endsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Endsaum, mnd. bestinge, F.: nhd. Benähung der Saalleisten, Endsaum

Endschaft, mhd. neige, st. F.: nhd. Neige, Neigung, Senkung, Endschaft, Tiefe

endschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

endschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endscheidzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endschlag, mhd. endeslac, st. M.: nhd. »Endschlag«, Todeshieb, umfassender Schlag

endschlusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Endspiel, mhd. endespil, st. N.: nhd. Endspiel, Entscheidung, Höhepunkt

endspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Endstück, ahd. drum (2) 2?, st. N. (a): nhd. Ende, Stamm, Wurzel, Stück, Endstück, Grenze

Endstück, mhd. drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; drumsel, st. N.: nhd. Prügel, Splitter, Endstück

Endstück, mhd. strum, st. N.: nhd. Endstück, Ende, Stück, Splitter

Endstück, mnd. drōm (1), dr˙ m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn; dr˙ mel, dremel, N.: nhd. kleines Ackerstück, Endstück; dr˙ melinc, dr˙ melink, N.: nhd. kleines Ackerstück, Endstück; drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1); drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

endstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endsumme, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung

Endtag, ahd. entitago* 1, sw. M. (n): nhd. »Endtag«, der jüngste Tag

Endtag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

endtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endtermin, mhd. ūzdinc, st. N.: nhd. Endtermin; ūztac, st. M.: nhd. »Austag«, Endtermin, schweizerischer Frühling
-- einen Endtermin ansetzen: mhd. ūztagen (1), ūztegen, ūz tagen, sw. V.: nhd. einen Endtermin ansetzen

endtriller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Endung, ae. ėnd-ung, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende; ge-ėnd-ung, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende

Endung, ahd. ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss

Endung, ahd. entunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Endung«, Ende, Verfall, Aufzehrung, Vergängliches, Begriffsbestimmung

Endung, mhd. endunge, st. F.: nhd. »Endung«, Ende, Vollendung, Vollführung, Austrag

endung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

endung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

endursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Endurteil -- richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht, mhd. voreurteile*, vorurteile, foreurteile*, st. F.: nhd. »Vorurteil«, richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht

Endurteil -- schriftliches Endurteil, mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

Endurteil, afries. end-a (1) 35, end-e (3), st. M. (a): nhd. Ende, Endurteil

Endurteil, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

-- Endurteil fällen: mnd. vulrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Endurteil fällen

-- vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht: mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

Endurteil, mnd. ende· rdēl*, ent· rdēl, ēnt· rdēl, N.: nhd. Endurteil

Endurteil: Endurtheil: Endeurtheil, nhd., N.: nhd. Endurteil: engliches letztes schließliches Urteil: E.: s. Ende: Urteil; L.: DW : Luther (endeurtheil)

endurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Endurteiler: endurtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

endverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

endzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Endziel, mhd. endestat, st. F.: nhd. Endziel; endezil, st. N.: nhd. Endziel, Zweck, Ende, Vollendung

endziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

endzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enenkel: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ener, nhd.: nhd. ; L.: DW

Energie, ahd. ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie

Energie, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

energielos, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos

energisch -- energisch vorstellen, mnd. v· rschēten, vorschēten, st. V.: nhd. entgegen halten, vorstellen, energisch vorstellen, vorhalten

energisch, germ. *sprenda-, *sprendaz, germ.?, Adj.: nhd. energisch, stark; *wraskwa-, *wraskwaz, Adj.: nhd. energisch

energisch, an. er-n, Adj.: nhd. tüchtig, energisch

energisch, ae. scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; s-pri-nd, Adj.: nhd. stark, kräftig, energisch; s-pri-nd-līc-e, Adv.: nhd. kräftig, energisch

energisch, ahd. giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig; rasko* 3, rasco, Adv.: nhd. rasch, heftig, hitzig, lebhaft, energisch, nachdrücklich

energisch, mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

energisch, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

energischer -- energischer Einsatz, ahd. īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf

enes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enet, nhd.: nhd. ; L.: DW

enethalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enfriedung, ahd. bizūni* 5, st. N. (ja): nhd. Zaun, Einzäunung, Enfriedung, Gehege, eingezäuntes Grundstück

eng -- eng anschließend, germ. *tanga-, *tangaz, *tangja-, *tangjaz, Adj.: nhd. eng anschließend, anliegend, nahe

eng (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg

eng sein (V.), germ. *ang-, germ.?, V.: nhd. eng sein (V.); *anh-, germ.?, V.: nhd. eng sein (V.)

eng, idg. *anĝh-, *h2enĝh-, *h2anĝh-, *h2emĝh-, Adj., V.: nhd. eng, einengen, schnüren, zuschnüren; *anĝhús, Adj.: nhd. eng; *snēbhri-?, *nēbhri-?, *snōbhri-?, *nōbhri-?, Adj.: nhd. eng, dünn, schmal; ? *sten- (2)?, Adj., V.: nhd. eng?, einengen?

eng, germ. *angu-, *anguz, *angwu-, *angwuz, Adj.: nhd. eng; *hnawwa-, *hnawwaz, *hnawwu-, *hnawwuz, Adj.: nhd. knapp, eng, karg; *knappa-, *knappaz, Adj.: nhd. eng, gedrängt, knapp; *krappa-, *krappaz, Adj.: nhd. knapp, eng; *narwa-, *narwaz, *nerwa-, *nerwaz, Adj.: nhd. eng, schmal, eingeschnürt; *snēbri-, *snēbriz, *snǣbri-, *snǣbriz, Adj.: nhd. tüchtig, schnell, eng; *snōbri-, *snōbriz, germ.?, Adj.: nhd. tüchtig, schnell, eng; *þrangu-, *þranguz, *þrangwa-, *þrangwaz, Adj.: nhd. drängend, gedrängt, eng

eng, got. agg-wu-s* 2, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 161): nhd. eng

eng, an. ? eng-i-lig-r, Adj.: nhd. eng?; kra-p-p-r, Adj.: nhd. eng, schmal, schwierig, unangenehm, verschlagen (Adj.); snœf-r, Adj.: nhd. flink, rasch, tatbereit, eng, knapp; þrǫng-lig-r, Adj.: nhd. eng, schmal, hart; þrǫ-n-g-r, Adj.: nhd. eng, schmal, hart; ǫng-r, ng-r, *angwaz, Adj.: nhd. eng

eng, ae. ang-, Präf.: nhd. eng, bedrückend; ang-e, Adv.: nhd. eng, ängstlich; ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; nea-r-u-līc-e, nea-r-w-e-līc-e, Adv.: nhd. eng, schmal, beschränkt; nea-r-w-e, Adv.: nhd. eng, schmal, beschränkt; smæ-l, Adj.: nhd. schmal, schmächtig, dünn, klein, eng, fein; *sméag-ol, Adj.: nhd. eng, schmal; un-brā-d, Adj.: nhd. eng; un-rū-m, Adj.: nhd. eng; wi-þer-dȳ-n-e, Adj.: nhd. eng, schmal

eng, as. ėng-i* 3, Adj.: nhd. eng, schmal; na-r-u* 4, Adj.: nhd. eng, kummervoll, finster; na-r-w-o* 1, na-r-a-w-o*, Adv.: nhd. eng

eng, ahd. anglīh* 1, Adj.: nhd. eng, schmal; engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend

-- eng begrenzt: ahd. ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß

-- eng umschließend: ahd. engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt

-- sich eng verbinden: ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen

eng, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; angen (2), Adv.: nhd. dicht, eng;

drange (2), Adj.: nhd. gedrängt, eng; drange (3), Adv.: nhd. gedrängt, eng; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

-- eng machen: mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

-- eng werden: mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

eng, mhd. ange* (2)**, Adj.: nhd. »eng«

eng, mhd. genā, genāwe, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, dringend; genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; genou, genā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; klem, Adj.: nhd. eng, knapp, mangelnd

-- in eng Umschließendes drücken: mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

eng, mhd. nāhe (1), næhe, nōhe, Adj.: nhd. nah, eng, genau, fest, dringend; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich; nouwe (1), nāwe, nou, nā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, knapp, kaum

eng, mhd. smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal

-- eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock: mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer

-- eng verbinden: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

-- zu eng: mhd. seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; seinen (2), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, zu kurz, zu eng

eng, mhd. vaste (2), Adj.: nhd. fest, dicht, eng; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; veste (2), feste*, Adv.: nhd. fest, eng, nahe

-- eng verbinden: mhd. zuoleinen, zuo leinen, sw. V.: nhd. »zulehnen«, eng verbinden, vereinen, vereinigen

-- eng vertraut: mhd. wolbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eng vertraut, wohlbedacht, überlegt

-- eng zusammenfassen: mhd. zesamenelegen, zesamene legen, zesamnelegen, zesemenlegen, zosamenelegen, zusammelegen, zusamnelegen, sw. V.: nhd. zusammenlegen, aufhäufen, eng zusammenfassen, zusammenstellen, ansammeln, anhäufen

-- sehr eng: mhd. wunderenge, Adj.: nhd. sehr eng

eng, mnd. drange (2), dranc, Adj.: nhd. gedrängt voll, eng, fest anschließend, stramm; drange (3), dranc, Adv.: nhd. gedrängt, voll, eng, drang, fest anschließend, stramm; drangich***, Adj.: nhd. gedrängt, eng; dwengich***, Adj.: nhd. eng, beengt, bedrängt; enge (1), Adj.: nhd. eng, enge, beengend, geschlossen, heimlich, vertraulich; engich***, Adj.: nhd. eng

-- eng machen: mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

eng, mnd. getwenclīk***, Adj.: nhd. eng, genau; getwenclīken, gedwenclīken, Adv.: nhd. eng, genau; klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

eng, mnd. nöuwich***, Adj.: nhd. genau, eng, bedrängt

eng, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich; smāle, Adv.: nhd. »schmal«, knapp, eng; strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

-- eine Art eng anliegender Rock: mnd. sch· veler, schuveler, M.: nhd. eine Art eng anliegender Rock

-- Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe: mnd. tāfelhelt, M.: nhd. »Tafelheld«, Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe

eng, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

eng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eng, nhd.: nhd. ; L.: DW

enganliegenden -- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

engärmeliges -- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide, mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

engbäuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engbrüstig, mnd. dampich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig; dempich, Adj.: nhd. engbrüstig, asthmatisch; dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet

engbrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Engbrüstigkeit, mhd. dempfe, demphe, st. F.: nhd. Dämpfung, Vertilgung, Engbrüstigkeit, Atemnot, Asthma

Engbrüstigkeit, mhd. pfnehe*, phnehe, sw. M.: nhd. Engbrüstigkeit

Engbrüstigkeit, mnd. amborst (2), Sb.: nhd. Asthma, Engbrüstigkeit; amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dampichhēt*, dampichēt, dampicheit, F.: nhd. Engbrüstigkeit; dempnīe, F.: nhd. Beengung, Engbrüstigkeit; dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

engbrüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enge -- enge Gasse, mnd. twegāte*, twegete, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Gasse

enge -- enge Kammer, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

enge -- enge machen, mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

enge -- enge Meerbucht, an. kī-l-l, st. M. (a): nhd. schmale Bucht, enge Meerbucht, langer Seearm

enge -- enge Öffnung, mhd. slücke, slucke, sw. F., st. F.: nhd. Öffnung, Lücke, Graben (M.), enge Öffnung, Schlucht; sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor

enge -- enge Straße oder Gasse, mnd. twīte, twite, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Straße oder Gasse

enge -- enge Vertrautheit, mhd. wolbescheidenheit, st. F.: nhd. enge Vertrautheit

enge -- enge werden, mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

-- in die Enge treiben: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

Enge -- in die Enge bringen, mnd. beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen

Enge -- in die Enge treiben, mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

Enge, germ. *angī-, *angīn, sw. F. (n): nhd. Enge, Drangsal; *angiþō, *angeþō, st. F. (ō): nhd. Enge, Bedrängnis; *angusti-, *angustiz, st. F. (i): nhd. Enge, Verdruss; *narwō, st. F. (ō): nhd. Enge

-- in die Enge treiben: germ. *narwōn, germ.?, sw. V.: nhd. bedrängen, in die Enge treiben

Enge, got. *agg-a?, sw. M. (n): nhd. Enge; *agg-w-ei?, sw. F. (n): nhd. Enge, Einschränkung

Enge, got. agg-w-iþ-a 5, st. F. (ō): nhd. »Enge«, Bedrängnis

Enge, an. Nau-m-a, sw. F. (n): nhd. Frauenname, Inselname, Flussname, Enge, Schmale; þrọ-n-g, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Bedrängnis, Enge, Kelter; ngd, st. F. (ō): nhd. Enge

Enge, ae. ėng-u, sw. F. (īn)?: nhd. Enge, Einschließung; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; nea-r-u-nės-s, nea-r-u-nės, nea-r-o-nės-s, nea-r-o-nės, st. F. (jō): nhd. Bedrängnis, Enge; *ne-r-e, sw. F. (n): nhd. Enge; nie-r-wė-t-t, N.: nhd. Enge, Engpass, Atemnot

-- in die Enge treiben: ae. ge-nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen

Enge, anfrk. ang-ust 1, st. F. (i): nhd. Angst, Enge

Enge, as. ėng-i-tha* 1, st. F. (ō): nhd. Enge

Enge, ahd. engī 11, engīn*, st. F. (ī): nhd. Enge, Bedrängnis, Schlund, Verengung, Engpass; engida* 3, st. F. (ō): nhd. Enge, Beschränktheit, Beklemmung, Angst, Ängstlichkeit; enginōtī* 2, enginōdī*, st. F. (ī): nhd. Enge, Schlund; engōtī*, st. F. (ī): nhd. Enge, Engpass, Schlund; gidwunganī* 3, st. F. (ī): nhd. Zwang, Strenge, Enge, Beklemmung

-- in die Enge treiben: ahd. bifangalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »einfangen«, in die Enge treiben; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; firengen* 1, sw. V. (1a): nhd. beengen, bedrängen, in die Enge treiben; irfārēn* 6, sw. V. (3): nhd. durch Nachstellungen ereilen, erreichen, überwältigen, in die Enge treiben

Enge, mhd. ange (4), st. F.: nhd. »Enge«

Enge, mhd. drengnisse, st. F.: nhd. Gedränge, Enge; enge (3), st. F.: nhd. Enge, Dichte, Bedrängnis, Gedränge, Schlucht, Meerenge; engenōte, st. F.: nhd. Enge

Enge, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer

enge, mhd. genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein

Enge, mhd. nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1)

enge, mnd. angesthaftich*, angestaftich, angestachtich, angesthaftich, Adj.: nhd. »angsthaftig«, enge, beengt, besorgt, ängstlich, zaghaft, besorgniserregend

enge, mnd. dūne (1), dūne, Adj.: nhd. aufgeschwollen, dick, voll, betrunken, dicht, enge

Enge, mnd. drangichhēt*, drangichēt, drangicheit, F.: nhd. Enge, Einengung, Bedrängung, Bedrängnis

Enge, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwanchēt, dwanchēit, F.: nhd. Enge, beengter Zustand; dwange, F.: nhd. Enge; dwangete, dwancte, dwankte, twangete, F.: nhd. Zwang, Enge, Nötigung, Zwangsmittel; dwangichhēt*, dwangichēt, F.: nhd. Enge, Beengung; dwencnisse, dwenkniss, F.: nhd. Enge, Bedrängnis; dwengichhēt*, dwengichēt, dwengicheit, F.: nhd. Enge, Bedrängnis, Einengung; dwenginge, F.: nhd. Bedrängnis, Einengung, Enge

enge, mnd. enge (1), Adj.: nhd. eng, enge, beengend, geschlossen, heimlich, vertraulich

Enge, mnd. enge (2), F.: nhd. Enge

Enge, mnd. enge (3), Sb.: nhd. »Enge«, Wiesenland

enge, mnd. engelīk, engelich, Adj.: nhd. enge; engelīken, Adv.: nhd. enge

Enge, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gedwanchēt, gedwancheit, F.: nhd. Einengung, Enge, beengter Zustand; gedwange, N.: nhd. Gezwänge, Enge, enger Pass, Verhau; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- in die Enge bringen: mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

enge, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

enge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

enge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enge, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

engechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engel -- Engel des obersten Chors, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors; trōnherre, sw. M.: nhd. »Thronherr«, Engel des obersten Chors

Engel -- Engel des zweiten Chores, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Engel -- Engel hoher Ordnung, mnd. seraphīn, M.: nhd. Seraphin, Seraph, Engel hoher Ordnung

Engel -- erster Engel, mhd. erzian, st. M.: nhd. erster Engel, Erzengel

Engel -- Gesamtheit der Engel, mhd. engelschaft, st. F.: nhd. »Engelschaft«, Gesamtheit der Engel

Engel -- Gesang der Engel, mhd. engelsanc, st. M.: nhd. »Engelsang«, Gesang der Engel

Engel -- Kaiserin der Engel, mhd. engelkeiserīnne*, engelkeiserīn*, engelkaiserin, st. F.: nhd. Kaiserin der Engel

Engel -- Land der Engel, mhd. engellant (1), st. N.: nhd. »Engelland«, Land der Engel, Himmel

Engel -- Ordnung der Engel, ahd. engilkunni* 1, st. N. (ja): nhd. »Engelart«, Engelorden, Ordnung der Engel

Engel -- vertrauter Engel Gottes, ahd. trūtboto* 1, sw. M. (n): nhd. Bote, Engel, vertrauter Engel Gottes

Engel -- weiblicher Engel, mhd. engellīn*, engelīn, st. F.: nhd. »Engellein«, weiblicher Engel

Engel (M. Pl.), mhd. himelgeist, st. M.: nhd. »Himmelgeist«, himmlischer Geist, Engel (M. Pl.)

Engel..., afries. angl-isk* (1) 1, angl-esk* (1), engl-esk* (1), Adj.: nhd. englisch (1), Engel...

Engel..., ahd. engillīh* 2, Adj.: nhd. Engel..., von Engeln, der Engel (Gen. Pl.)

Engel..., mhd. engelisch (1), englisch, Adj.: nhd. »englisch«, engelhaft, engelmäßig, Engel...; engellich, engelich, Adj.: nhd. engelgleich, engelhaft, engelmäßig, Engel..., englisch (1)

Engel, germ. *angil-, M.: nhd. Engel

Engel, got. agg-il-u-s 38, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 153,6): nhd. Engel, Bote

Engel, an. ār-r (1), ọr-r, st. M. (u): nhd. Bote, Engel; eng-il-l, st. M. (a): nhd. Engel

Engel, ae. ǣrend-wre-c-a, ǣrend-ra-c-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter, Apostel, Engel, Stellvertreter; ār (1), st. M. (a?, u?): nhd. Bote, Herold, Diener, Apostel, Engel; bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Herold, Apostel, Prophet, Engel; ėngel (1), st. M. (a): nhd. Engel

Engel, afries. angel* (1) 4, engel, st. M. (a): nhd. Engel

Engel, as. ėng-il (1) 43, st. M. (a): nhd. Engel

Engel, ahd. *angil?, st. M. (a): nhd. Engel; boto 86, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Gesandter, Engel, Abgesandter, Apostel, Stellvertreter; engil (1) 175?, st. M. (a): nhd. Engel; kundāri* 7, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Bote, Engel, Anzeiger, Zeuge; kundo* (2) 3, kundeo*, sw. M. (n): nhd. Künder, Verkünder, Verkündiger, Engel, Zeuge; mezboto* 1, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Engel; trūtboto* 1, sw. M. (n): nhd. Bote, Engel, vertrauter Engel Gottes

Engel, mhd. engel (1), st. M.: nhd. Engel; engelbote, sw. M.: nhd. »Engelbote«, Engel

Engel, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; himelbote, sw. M.: nhd. »Himmelbote«, Engel; himelgesinde, st. N.: nhd. »Himmelgesinde«, Himmelsgefolgschaft, Engel, Heilige, himmlisches Gefolge

-- Abteilung der Engel im Himmelreich: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- dritter Chor der Engel: mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel; gestüeleze*, gestüelze, st. N.: nhd. Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel

-- Engel aus dem Chor principales: mhd. herrenengel, st. M.: nhd. »Herrenengel«, Engel aus dem Chor principales

Engel, mhd. vlucengel, flucengel*, st. M.: nhd. »Flugengel«, Engel, geflügelter Engel; vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

-- das Wesen der Engel überragend: mhd. überengelisch, Adj.: nhd. »überenglisch«, das Wesen der Engel überragend

-- Engel des Chores Principatus: mhd. vürestengel*, vürstengel, vurstengel, fürestenegel*, furstengel*, st. M.: nhd. Erzengel, Engelsfürst, Engel des Chores Principatus

-- geflügelter Engel: mhd. vlucengel, flucengel*, st. M.: nhd. »Flugengel«, Engel, geflügelter Engel

Engel, mnd. engel (1), M.: nhd. Engel, Engelsfigur als Lichtträger, Leuchter, eine Münze

-- auf Engel bezüglich: mnd. engelisch (1), engelsch, Adj.: nhd. auf Engel bezüglich, engelhaft

-- rein wie ein Engel: mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

-- untadelig wie ein Engel: mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

Engel, mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist

-- himmlische Rangordnung der Engel: mnd. īerarchīe, īerarchīa, jērarchīe, gerarchia, F.: nhd. Hierarchie, Ordnung, himmlische Rangordnung der Engel

-- Standesordnung der Engel: mnd. gerarchīe, gerachīe, yerachīe, F.: nhd. Hierachie, Standesordnung der Engel, himmlische Rangordung

Engel, mnd. vrōnegēst*, vrōnegeist, mnd.?, M.: nhd. Engel

Engel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

engel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelabsenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelanmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelart, ahd. engilkunni* 1, st. N. (ja): nhd. »Engelart«, Engelorden, Ordnung der Engel

engelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelblümlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Engelbote, mhd. engelbote, sw. M.: nhd. »Engelbote«, Engel

Engelbrot (Epitheton Christi), mnd. engelbrōt, N.: nhd. Engelbrot (Epitheton Christi), Manna

Engelbrot, mhd. engelbrōt, st. N.: nhd. Engelbrot, Manna

Engelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Engelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Engelchor, mhd. engelkōr, st. M.: nhd. Engelchor

Engelchor, mhd. gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger

Engelchor, mhd. tougenære*, tougener, st. M.: nhd. Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, Engelchor

Engelchor, mhd. virtūten, sw. Sb.: nhd. »Tugenden«, Engelchor; vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor; vüresttuom, vürsttuom, vürstuom, fürsttuom*, fürstuom*, st. M., st. N.: nhd. Fürstenstand, Fürstengewalt, Fürstentum, Fürstenwürde, Engelchor

Engelchor, mnd. engelkōr, engelkōre, M.: nhd. Engelchor

engelchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Engelchöre -- einer der Engelchöre, mhd. walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre

Engelchöre -- Rangordnung der Engelchöre, mhd. jerarchīe, gerarchīe, iērarchīe, sw. F.: nhd. »Hierarchie«, himmlische Rangordnung, Rangordnung der Engelchöre, Himmel

engele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelfarben, mhd. engelvar, engelfar*, Adj.: nhd. »engelfarben«, engelhaft, engelgleich

engelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Engelfürst, mhd. engelvürste, engelfürste*, sw. M.: nhd. »Engelfürst«, Erzengel

engelgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelgesicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelgleich, mhd. engellich, engelich, Adj.: nhd. engelgleich, engelhaft, engelmäßig, Engel..., englisch (1); engellīche, Adv.: nhd. engelgleich; engelvar, engelfar*, Adj.: nhd. »engelfarben«, engelhaft, engelgleich

engelgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelgrosche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Engelgruß, mhd. engelgruoz, st. M.: nhd. Engelgruß

engelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelgüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelhaft, ae. ėngel-lic, Adj.: nhd. engelhaft

engelhaft, mhd. engelisch (1), englisch, Adj.: nhd. »englisch«, engelhaft, engelmäßig, Engel...; engelische, Adv.: nhd. engelhaft; engelischlich*, engelschlich, engeleschlich*, Adj.: nhd. engelhaft, engelisch, englisch; engelischlīchen*, engelschlīchen, Adv.: nhd. engelhaft; engellich, engelich, Adj.: nhd. engelgleich, engelhaft, engelmäßig, Engel..., englisch (1); engelvar, engelfar*, Adj.: nhd. »engelfarben«, engelhaft, engelgleich

engelhaft, mnd. engelisch (1), engelsch, Adj.: nhd. auf Engel bezüglich, engelhaft

engelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelhalleluja, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelhold, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelisch, mhd. engelischlich*, engelschlich, engeleschlich*, Adj.: nhd. engelhaft, engelisch, englisch

engelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

engeljubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelkeimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelkirchweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Engelland, mhd. engellant (1), st. N.: nhd. »Engelland«, Land der Engel, Himmel

engelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

engelländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

engelländerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engellein, mhd. engellīn*, engelīn, st. F.: nhd. »Engellein«, weiblicher Engel

engellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engellot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

engellot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelmäßig, mhd. engelisch (1), englisch, Adj.: nhd. »englisch«, engelhaft, engelmäßig, Engel...; engellich, engelich, Adj.: nhd. engelgleich, engelhaft, engelmäßig, Engel..., englisch (1)

engelmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelmesse, mhd. engelmesse, st. F.: nhd. »Engelmesse«, Frühmesse in der Adventszeit

engelmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelmild, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelmilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engeln -- von Engeln, ahd. engillīh* 2, Adj.: nhd. Engel..., von Engeln, der Engel (Gen. Pl.)

Engelorden, ahd. engilkunni* 1, st. N. (ja): nhd. »Engelart«, Engelorden, Ordnung der Engel

Engelot (Goldmünze mit Engelsbild), mnd. engelot, engellot, engelotte, angelot, M.: nhd. Engelot (Goldmünze mit Engelsbild)

engelparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engelpredigt, nhd., F.: nhd. Predigt der Engel; E.: s. Engel: Predigt; L.. : Luther (1545)

engelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engels -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

engels, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelsaitweberordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Engelsang, mhd. engelsanc, st. M.: nhd. »Engelsang«, Gesang der Engel

engelsangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelsantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelsbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Engelsblick, mhd. engelsiht, st. F.: nhd. Engelsblick, Engelsgesicht

engelsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Engelsburg -- Engelsburg in Rom, mnd. Engelborch, F.: nhd. Engelsburg in Rom

Engelschaft, mhd. engelschaft, st. F.: nhd. »Engelschaft«, Gesamtheit der Engel

engelschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelschar, mhd. engelschar, st. F.: nhd. Engelschar

Engelschar, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; hereschaft*, herschaft, st. F.: nhd. Heerschar, Engelschar

Engelschar, mnd. engelschār, F.: nhd. Engelschar

engelschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelschor, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Engelschor, mnd. engeleskōr*, engelskōr, engelskōre, M.: nhd. Engelschor

Engelschor, mnd. hemmelkōr*, hemmelk· r, hemmelk· re, M.: nhd. »Himmelschor«, Engelschor

engelschwärmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelseide, mhd. engelseit, st. M.: nhd. »Engelseide«, Wollzeug

engelselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelsfigur -- Engelsfigur als Lichtträger, mnd. engel (1), M.: nhd. Engel, Engelsfigur als Lichtträger, Leuchter, eine Münze

Engelsflügel (M.), mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Engelsflügel, mhd. vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr

Engelsflügel, mnd. engelvlucht*, engelflucht, F.: nhd. Engelsflügel

engelsfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelsfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelsfürst, mhd. vürestengel*, vürstengel, vurstengel, fürestengel*, furstengel*, st. M.: nhd. Erzengel, Engelsfürst, Engel des Chores Principatus

engelsgeduld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelsgesicht, mhd. engelsiht, st. F.: nhd. Engelsblick, Engelsgesicht

engelsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelsheer, ae. ėngel-dry-h-t, st. F. (i): nhd. Engelsschar, Engelsheer

Engelshierarchie -- Mitglied der Engelshierarchie, mhd. gotesgerarche, sw. M.: nhd. Mitglied der Engelshierarchie

engelsinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engelskleid, nhd., N.: nhd. Engelskleid: Kleid eines Engels; E.: s. Engel: Kleid; L.. : Luther

engelskleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelskopf: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelsköpfchen: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW engelskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelslächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelslippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelsmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

Engelsperson: ahd.: F.: nhd. Engelsperson: Person eines Eingels; E.: s. Engel: Person; L.: : Luther

engelsphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelsrein, mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

engelsreinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelsschar, ae. ėngel-dry-h-t, st. F. (i): nhd. Engelsschar, Engelsheer

engelsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelsschöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engelsspeise, mhd. engelspīse, st. F.: nhd. Engelsspeise

engelsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

engelston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelstrankwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelsüß, ae. felg-e-rōl-e, felg-e-rōþ-e, sw. F. (n): nhd. Tüpfelfarn, Engelsüß

Engelsüß, as. stê-n-far-n 1, st. M. (a)?: nhd. »Steinfarn«, Engelsüß

Engelsüß, ahd. eihfarn 8, eihfarm*, st. M. (a?): nhd. »Eichfarn«, Engelsüß, Frauenhaarfarn; farn 50, farm (2), st. M. (a?), N. (a?): nhd. Farn, Farnkraut, Engelsüß, Acker-Gauhheil?, Vogel-Miere?; inswuoza* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Engelsüß; kranafuoz* 1, kranfuoz, ahd.?, st. M. (i): nhd. kriechender Hahnenfuß, Engelsüß; steinwurz* 4, st. F. (i): nhd. Steinwurz (eine Pflanze), Engelsüß, Steinbrech (eine Pflanze); tropfwurz* 6, trophwurz, trofwurz*, tofwurz*, troswurz*, st. F. (i)?: nhd. Engelsüß, Kreuzenzian, Knollengeißbart?

Engelsüß, mhd. eichvarm, eichfarm*, st. M.: nhd. Eichfarn, Engelsüß; engelsüeze 1, st. N.: nhd. Engelsüß, gemeiner Tüpfelfarn

Engelsüß, mhd. holwurz 18?, st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Engelsüß; humbel, hummel, humel, st. M.: nhd. Hummel (F.), Engelsüß, Hopfen?

Engelsüß, mhd. steinwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Steinwurz«, Engelsüß, Steinbrech

Engelsüß, mnd. bōmvārn, bōmvār, M.: nhd. Engelsüß

Engelsüß, mnd. stēnwort, steinwort, F.: nhd. Steinwurz, Steinwurzel, Engelsüß

engelsüsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engelswesen, mhd. engelwesen, st. N.: nhd. Engelswesen

engelszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engelszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engelt -- Engelt für die Nutzung von Grundstücken, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

engeltaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engelthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engeltocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engeltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engelwurz (angelica archangelica), an. hvǫnn, st. F. (ō): nhd. Engelwurz (angelica archangelica)

Engelwurz (eine Pflanze), germ. *hwannō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Engelwurz (eine Pflanze)

Engelwurz (Heilpflanze), mnd. angelike, Sb.: nhd. Engelwurz (Heilpflanze)

Engelwurz, mhd. engelwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Engelwurz

Engelwurz, mnd. hilligengēsteskrūt, hilligengeisteskrūt, hilgengēsteskrūt, hilgengeisteskrūt, F.: nhd. Engelwurz

engelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engem -- auf engem Raum zusammenbringen, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

engem -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

engem -- Gefäß mit engem Hals, mhd. angster (1), angester*, st. M.: nhd. Gefäß mit engem Hals, Flasche

engem -- Glas mit engem Hals, mnd. kluckglas, klukkglas*, klukglas, N.: nhd. Glas mit engem Hals

engem -- Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

engem -- Weingefäß mit engem Hals, mnd. ancster, ankster, andster, N.?: nhd. »Angster«, Weingefäß mit engem Hals

engen -- kleines Netz in engen Gewässern, mnd. strīkup, mnd.?, Sb.: nhd. »Streichauf«, kleines Netz in engen Gewässern

engen, got. *agg-w-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. bedrängen, beengen, engen

engen, ahd. angēn* 4, sw. V. (3): nhd. »engen«, einengen, sich ängstigen, bangen; engen* 5, sw. V. (1a): nhd. »engen«, beengen, bedrängen, ängstigen, bedrücken

engen, ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken

engen, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen

engen, mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

engen, mnd. dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen

engen, mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

engen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engen, nhd.: nhd. ; L.: DW

engenisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enger -- enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel, mnd. undermouwe*, undermowe, mnd.?, M.: nhd. enger Ärmel unter einem weiteren Ärmel

enger -- enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats, mnd. k· kenerāt*, k· kenrāt, M.: nhd. »Küchenrat«, enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats

enger -- enger Bekannter, ahd. *ainkunningia?, lang., st. M. (a, ja): nhd. enger Bekannter

enger -- enger Durchgang, mnd. dörchslop, d· rslop, N.: nhd. Durchschlupf, enger Durchgang

enger -- enger Durchgang, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

enger -- enger Durchlass, mnd. gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not

enger -- enger Freund, mnd. · vervrünt, övervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

enger -- enger machen, germ. *maiwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. schmaler machen, enger machen

enger -- enger machen, mhd. engeren*, engern, sw. V.: nhd. enger machen

enger -- enger machen, mnd. engeren (1), sw. V.: nhd. verengern, enger machen

enger -- enger Pass, mnd. gedwange, N.: nhd. Gezwänge, Enge, enger Pass, Verhau

enger -- enger Pfad, ae. ā-n-stig-a, sw. M. (n): nhd. enger Pfad

enger -- enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand, mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

enger -- enger Raum, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

enger -- enger Raum, mnd. gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not; kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle

enger -- enger Verschlag, mnd. kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle

enger -- enger Weg zum Himmel, mhd. himelstec, st. M.: nhd. »Himmelsteg«, enger Weg zum Himmel

enger -- enger Weg, germ. *smēhtō-, *smēhtōn, *smǣhtō-, *smǣhtōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. geringer Weg, enger Weg

enger -- enger Weg, an. smā-t-t-a, sw. F. (n): nhd. enger Weg

enger -- enger Weg, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

enger -- enger Zugang, an. sund (2), st. N. (a): nhd. enger Zugang, Zwischenraum

enger -- enger Zugang, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

enger -- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt, mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

enger -- insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht, mnd. lantklōve, lantklāve, M.: nhd. Landeinschnitt, insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht

enger -- kleiner und enger Durchgang, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

enger -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

enger Einhau im Gestein (Bergbau), mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

enger Gang (M.) (2), ae. cry-p-el (1), st. M. (a): nhd. Krüppel, enger Gang (M.) (2), unterirdischer Bau, Abzugsröhre

enger Verschlag für Gefangene (Pl.), mnd. vangenkaste, M.: nhd. enger Verschlag für Gefangene (Pl.), Gefängnis

Enger, germ. *narwa-, *narwaz, st. M. (a): nhd. Enger, Eingeschnürter

enger, mhd. nāher, nāhere, næher, nār, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher; næhner*, nāher, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher

-- enger schmaler Weg: mhd. pfasch, phasch, st. M.: nhd. enger schmaler Weg, Engpass

enger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engere -- der engere Hof, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

engere, mhd. nāhere, næhere, Adj. (Komp.): nhd. nähere, engere, bessere, genauere, festere

engeren -- Mitglied des engeren Rates, mnd. k· kenehēre*, k· kenhēre, M.: nhd. »Küchenherr«, Mitglied des Küchenrats, Mitglied des engeren Rates

engerer -- engerer Rat in Köln, mhd. oberpart, st. M.: nhd. »Oberpart«, engerer Rat in Köln

engergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

engergrosche, nhd.: nhd. ; L.: DW

engergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engerlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engerling, mhd. anger (2), enger, st. M.: nhd. Kornwurm, Kornmade, Engerling

Engerling, mhd. engerinc, st. M.: nhd. »Engerling«, Kornmade; engerlinc, st. M.: nhd. »Engerling«, Kornmade

Engerling, mnd. amelte, Sb.: nhd. Engerling, Larve; ēmelte, emelte, ēmel, emmel, M.: nhd. Engerling, Kornwurm, Baumlaus, Blattlaus

engerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engermeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Engern, mnd. Engeren (1), Sb.: nhd. Engern

engern, nhd.: nhd. ; L.: DW

engern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

engern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engern-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engert, nhd.: nhd. ; L.: DW

enges -- enges Fahrwasser, mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

enges -- enges Gemach, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

enges -- enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

enges -- enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

enges -- enges schlechtes Haus, mhd. kobel (1), st. M.: nhd. »Kobel«, enges schlechtes Haus, Kutschenkasten

enges -- enges Trinkglas, mnd. kōderolf, Sb.: nhd. langes Trinkglas, enges Trinkglas, Flasche?

enges -- sich durch ein enges Hindernis bewegen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

enget, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engethafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engethaferguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engethuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engfüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enggebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enggebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

enggegittert, nhd.: nhd. ; L.: DW

enggehäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

enggeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enggekeilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

enggürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enghalsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Engheit, mnd. engichhēt*, engichēt, engicheit, F.: nhd. Engigkeit, Engheit

engheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engherzig, ahd. ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß

engherzig, mnd. klamhertich, Adv.: nhd. engherzig, ängstlich, verzagt, beklommenen Herzens

engherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Engigkeit, mnd. engichhēt*, engichēt, engicheit, F.: nhd. Engigkeit, Engheit

engkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

England -- König von England und Frankreich, mnd. westervörste*, westervürste*, mnd.?, M.: nhd. Westfürst, König von England und Frankreich

England, ae. Angel-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Engländer (M. Pl.), England; Angel-þéo-d, st. F. (ō): nhd. Engländer (M. Pl.), England; Engl-a-land, N., LN: nhd. England; Seax-lan-d, st. N. (a): nhd. »Sachsenland«, England

England, mhd. Engellant (2) 4, Engelant, Engenlant, st. N.: nhd. »Angelland«, Anglenland, England

England, mnd. Engelant, Engellant, N.: nhd. England

-- aus England stammend: mnd. engelisch (2), engelsch, engels, englis, Adj.: nhd. englisch, zu England gehörig, aus England stammend

-- hansischer Kaufmann der nach England verkehrt: mnd. engelandesvārære*, engelandesvārer, M.: nhd. »Englandfahrer«, hansischer Kaufmann der nach England verkehrt

-- zu England gehörig: mnd. engelisch (2), engelsch, engels, englis, Adj.: nhd. englisch, zu England gehörig, aus England stammend

england, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Engländer -- König der Engländer, ae. Angel-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »König der Engländer«

Engländer (M. Pl.), an. engl-a-r, M. Pl.: nhd. Engländer (M. Pl.)

Engländer (M. Pl.), ae. Angel-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Engländer (M. Pl.), England; Angel-þéo-d, st. F. (ō): nhd. Engländer (M. Pl.), England

Engländer (Pl.), mnd. engelische*, engelsche, Pl.: nhd. Engländer (Pl.), Sterling

Engländer, ae. Angel-fol-c, st. N. (a): nhd. Engländer

Engländer, mhd. engellendære*, engellender, engellende, st. M.: nhd. Engländer

Engländer, mnd. engelandære*, engelander, engellander, M.: nhd. Engländer; engelischman*, engelschman, engelsman, M.: nhd. Engländer, englisches Schiff; engellandære*, engellander, M.: nhd. Engländer

engländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Englandfahrer -- Genossenschaft der Englandfahrer, mnd. engelandesgeselschap, F.: nhd. »Englandgesellschaft«, Genossenschaft der Englandfahrer

Englandfahrer -- Kapelle der Englandfahrer, mnd. engelandeskappelle*, engelandeskapelle, F.: nhd. Kapelle der Englandfahrer

Englandfahrer, mnd. engelandesvārære*, engelandesvārer, M.: nhd. »Englandfahrer«, hansischer Kaufmann der nach England verkehrt

englandfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Englandgesellschaft, mnd. engelandesgeselschap, F.: nhd. »Englandgesellschaft«, Genossenschaft der Englandfahrer

Englandhandel -- eine Maßeinheit im Englandhandel, mnd. ? pronengier, Sb.: nhd. eine Maßeinheit im Englandhandel?

engländisch, mhd. engelisch (2), englisch, Adj.: nhd. englisch, engländisch

englein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

englich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

englisch (1), afries. angl-isk* (1) 1, angl-esk* (1), engl-esk* (1), Adj.: nhd. englisch (1), Engel...

englisch (1), mhd. engellich, engelich, Adj.: nhd. engelgleich, engelhaft, engelmäßig, Engel..., englisch (1)

englisch (2), afries. angl-isk* (2), angl-esk* (2), engl-esk* (2), Adj.: nhd. englisch (2), anglisch

englisch, an. en-sk-r, *engl-isk-r, Adj.: nhd. englisch

englisch, ae. ėng-l-isc, Adj.: nhd. englisch, anglisch

Englisch, ae. ėng-l-isc-ge-reor-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. englische Sprache, Englisch

englisch, mhd. engelisch (1), englisch, Adj.: nhd. »englisch«, engelhaft, engelmäßig, Engel...

englisch, mhd. engelisch (2), englisch, Adj.: nhd. englisch, engländisch; engelischlich*, engelschlich, engeleschlich*, Adj.: nhd. engelhaft, engelisch, englisch; engelois, Adj.: nhd. englisch

englisch, mnd. engelisch (2), engelsch, engels, englis, Adj.: nhd. englisch, zu England gehörig, aus England stammend

englisch: nhd. Adj.: nhd. Engel betreffend; E.: s. Engel: isch; L.: DW : Luther

englisch, nhd., Adj.: nhd. englisch: England betreffend; L.: s. Angle: isch

englisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

englische -- eine englische Goldmünze, mnd. hinrikesnobel*, hinriksnobel, M.: nhd. eine englische Goldmünze

englische -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

englische -- eine englische Tuchart, mnd. damdōrisch, damdōrsch, Sb.: nhd. eine englische Tuchart

englische -- eine englische Tuchart, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart

englische -- englische Harfe, mhd. swal (2), st. F.: nhd. Schwalbe, englische Harfe

englische -- englische Krankheit, mnd. lenden· vel, N.: nhd. englische Krankheit, Lendenschwäche; lendens· ke, F.: nhd. »Lendenseuche«, englische Krankheit, Lendenschwäche

englische -- englische Sprache, ae. ėng-l-isc-ge-reor-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. englische Sprache, Englisch

englischem -- englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig, mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

englischen -- Bewahrer des englischen königlichen Siegels, mnd. brēfsēgelære*, brēfsēgelĕ̄r, M.: nhd. Siegelbewahrer, Bewahrer des englischen königlichen Siegels

englischen -- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird, mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

englischen -- hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, mnd. privisēgel (1), M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels; privisēgelære*, privisēgeler, M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels

englischen -- Mitglied des englischen Parlaments, mnd. parlamenteshēre, parlamenteshēr, parliamenteshēre, parliamenteshēr, M.: nhd. Mitglied des englischen Parlaments

englischen -- Name eines englischen Tuches, mnd. damdōk, dandōk, N.: nhd. Name eines englischen Tuches

englischen -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

englischer -- Art englischer Harfe, mhd. swalwe, swalbe, swale, swal, sw. F.: nhd. Schwalbe, Art englischer Harfe

englischer -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

englischer -- englischer Goldapfel, mnd. pippinc, pippink, Sb.: nhd. eine hochwertige Apfelsorte, englischer Goldapfel

englischer -- englischer Gruß, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

englischer -- englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig, mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

englischer -- englischer Schweiß, mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.); swētkrankhēt, sweitkrankhēt, swētkrankheit, sweitkrankheit, F.: nhd. »Schweißkrankheit«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß; swētsucht, sweitsucht, schwētsucht, schweitsucht, schwītsucht, F.: nhd. »Schweißsucht«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß; swēts· ke, sweits· ke, swētsuke, F.: nhd. »Schweißseuche«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

englischer -- gröberer englischer Wollstoff, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

englisches -- bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

englisches -- englisches Schiff, mnd. engelischman*, engelschman, engelsman, M.: nhd. Engländer, englisches Schiff

englisches -- englisches Wesen, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

englisches -- englisches Wollzeug, an. dam-m-a-dūk-r, dọm-m-u-dūk-r, st. M. (a): nhd. englisches Wollzeug

englischmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

englischschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

englisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

engpas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Engpass, ae. nie-r-wė-t-t, N.: nhd. Enge, Engpass, Atemnot

Engpass, ahd. engī 11, engīn*, st. F. (ī): nhd. Enge, Bedrängnis, Schlund, Verengung, Engpass; engōtī*, st. F. (ī): nhd. Enge, Engpass, Schlund; klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass

Engpass, mhd. klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

Engpass, mhd. pfasch, phasch, st. M.: nhd. enger schmaler Weg, Engpass; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Engpass, mhd. slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1)

Engpass, mnd. dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

Engpaß, mnd. gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not

Engpass, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel; klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass

engraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engsetzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

engsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

engste, mhd. beste (1), bezziste, bezzist, best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste, vornehmste, engste, nächststehende

engste, mnd. nouweste, Adj. (Superl.): nhd. genaueste, knappeste, schärfste, sorgfältigste, schlaueste, engste

engsten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ängsten)

engster -- engster Freund, ahd. nōtfriunt 3, st. M. (nt): nhd. »Notfreund«, Freund in der Not, engster Freund

engster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

engster, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ängster)

engstig, nhd., :L.. : Luther (s. ängstig)

engstlich, nhd., Adj.: L.: : Luther (s. engstlich)

engstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

engumkränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Engung, mhd. engunge 1, st. F.: nhd. »Engung«, Beeinträchtigung, Einschränkung

engung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

engung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

engverbunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

engzahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

enhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

enhaltsam -- nicht enhaltsam, ahd. unfirburtlīh* 1, Adj.: nhd. unenthaltsam, nicht enhaltsam

enhinder, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (enhinder bzw. enhindere)

enhindern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eni, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

eniklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enis, nhd.: nhd. ; L.: DW

enk, nhd.: nhd. ; L.: DW

enke, nhd.: nhd. ; L.: DW

enke, nhd.: nhd. ; L.: DW

enke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enke-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkede, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkede, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkedigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enkel (M.) (1), idg. *nepōt-, M.: nhd. Abkömmling, Enkel (M.) (1), Neffe

Enkel (M.) (1), germ. *aninkila-, *aninkilaz, germ.? st. M. (a): nhd. Enkel (M.) (1); *nefō-, *nefōn, *nefa-, *nefan, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Verwandter, Enkel (M.) (1), Neffe; *þeuhter, *þiohter, germ.?, M.: nhd. Nachkomme, Enkel (M.) (1)

Enkel (M.) (1), ae. nef-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Enkel (M.) (1), Stiefsohn

Enkel (M.) (1), afries. ber-n-ber-n 1, ber-n-es-ber-n*, st. N. (a): nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1)

Enkel (M.) (1), ahd. eniklīn* 2, eniclīn*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Enkel (M.) (1); nefo 19, nevo, sw. M. (n): nhd. Enkel (M.) (1), Verwandter, Nachkomme, Vetter, Neffe

Enkel (M.) (1), mhd. afterkint, st. N.: nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1); diehter, dīhter, tiehter, st. N.: nhd. Enkel (M.) (1), Enkelkind; diehterīde, st. N.: nhd. Enkel (M.) (1), Enkelschar, Enkelkinder, Enkelinnen; enel, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterlein, Großkind, Enkel (M.) (1); enelīn, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterchen, Großkind, Enkel (M.) (1); eninkel, enenkel, enikel, st. M.: nhd. Enkelkind, Enkel (M.) (1), Enkelin; eninklīn, einiclīn, eninkelīn, st. N.: nhd. Enkelkind, Enkel (M.) (1), Enkelin

Enkel (M.) (1), mhd. kindeskint, kindskint, st. N.: nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1), Nachkomme

Enkel (M.) (1), mhd. sunesson*, suneson, suonesuon, st. M.: nhd. Sohnessohn, Enkel (M.) (1); tohterkint, st. N.: nhd. Tochterkind, Enkel (M.) (1); tohtersun, tohtersuon, st. M.: nhd. Tochtersohn, Enkel (M.) (1)

Enkel (M.) (2), an. ọk-la, sw. N. (n)?: nhd. Fußknöchel, Enkel (M.) (2); ọk-l-i, sw. M. (n): nhd. Fußknöchel, Enkel (M.) (2)

Enkel (M.) (2), ae. anc-léow, st. N. (a): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel; anc-léow-e, sw. F. (n): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel

Enkel (M.) (2), afries. ank-el* 5, onk-el*, ank-lēu*, onk-lēu*, st. M. (a): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel; inz-il* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel

Enkel (M.) (2), ahd. ankala* 8, ancala*, st. F. (ō): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk; anklāo* 1, anclāo*, st. N. (wa?): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel

Enkel (M.) (2), ahd. enka* 1, enca*, sw. F. (n): nhd. »Enkel« (M.) (2), Fußknöchel, Fußgelenk; enkil 25, st. M. (a): nhd. »Enkel« (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk

Enkel (M.) (2), mhd. enkel, st. M.: nhd. Enkel (M.) (2), Fußgelenk, Fußknöchel, Knöchel, Ferse; enkelīn, st. N.: nhd. »Enkellein«, Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk, Fußknöchelchen; enkilinc, enkelinc, st. M.: nhd. Schenkelknochen, Enkel (M.) (2), Achillessehne?

Enkel, mnd. anclef, antcleve, antclau, N.: nhd. Enkel, Knöchel, Fuß, Fußsohle

Enkel, mnd. nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Brudersohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter

enkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

enkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkelboge, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enkeldank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enkelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enkelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enkelin, idg. *neptī-, *neptiə-, F.: nhd. Abkömmling, Enkelin, Nichte

Enkelin, ae. nef-en-e, sw. F. (n): nhd. Enkelin, Nichte; nift, st. F. (ō): nhd. Nichte, Enkelin, Stieftochter

Enkelin, ahd. nift 3, st. F. (i): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); nifta 1, st. F. (ō): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); niftila* 6, sw. F. (n): nhd. Nichte, Mutterschwester, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); niftilīn* 1, niftilī, ahd.?, st. N. (a): nhd. Nichte, Enkelin

Enkelin, mhd. diehterīn, st. F.: nhd. Enkelin; eninkel, enenkel, enikel, st. M.: nhd. Enkelkind, Enkel (M.) (1), Enkelin; eninklīn, einiclīn, eninkelīn, st. N.: nhd. Enkelkind, Enkel (M.) (1), Enkelin

Enkelin, mnd. nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.:

nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin

Enkelin, mnd. s˙ nesdochter, sonesdochter, F.: nhd. »Sohnestochter«, Enkelin

enkelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkelin, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enkelinnen, mhd. diehterīde, st. N.: nhd. Enkel (M.) (1), Enkelschar, Enkelkinder, Enkelinnen

enkelkarolus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enkelkind, mhd. diehter, dīhter, tiehter, st. N.: nhd. Enkel (M.) (1), Enkelkind; eninkel, enenkel, enikel, st. M.: nhd. Enkelkind, Enkel (M.) (1), Enkelin; eninklīn, eniclīn, eninkelīn, st. N.: nhd. Enkelkind, Enkel (M.) (1), Enkelin

Enkelkind, mnd. kindeskint (1), N.: nhd. »Kindeskind«, Enkelkind, Nachkomme

enkelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Enkelkinder, mhd. diehterīde, st. N.: nhd. Enkel (M.) (1), Enkelschar, Enkelkinder, Enkelinnen

Enkellein, mhd. enkelīn, st. N.: nhd. »Enkellein«, Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk, Fußknöchelchen

enkelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enkelschar, mhd. diehterīde, st. N.: nhd. Enkel (M.) (1), Enkelschar, Enkelkinder, Enkelinnen

Enkelsohn, mnd. s˙ ness˙ ne, sonessone, M.: nhd. »Sohnessohn«, Enkelsohn

enkelsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enkelsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enkelstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enkeltief, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkeltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enkelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enkelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enken, nhd.: nhd. ; L.: DW

enker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enker, nhd.: nhd. ; L.: DW

enket, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

enkräften -- eine Anklage enkräften, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

enlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

enlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

enne: nhd. (älter): M.: nhd. ; L.: DW : Luther

ennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ennergetheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ennet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ennethalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

ennhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

ennlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

enorm, ae. un-mǣ-t-lic, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, enorm

ens, nhd.: nhd. ; L.: DW

ens, nhd.: nhd. ; L.: DW

ensbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enspin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ensprechen, mhd. entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

enststellt, mnd. missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

ent..., germ. *an-, Präf.: nhd. ent...

ent..., ae. and- (2), an- (2), a-, Präf.: nhd. ant..., ent...; on- (2), Präf.: nhd. ant..., ent...; oþ- (3), Präf.: nhd. ent...

ent..., afries. ond-, Präf.: nhd. ent...; und (2), Präf.: nhd. ent...

ent..., anfrk. ant-, Präf.: nhd. ent...

ent..., as. und (3), unt, Präf.: nhd. ent...

ent..., ahd. duruhint, Präf.: nhd. ent...; int, in, Präf.: nhd. ent...; ūzint, Präf.: nhd. heraus ..., ent...

ent..., mhd. ent..., en..., Präf.: nhd. ent..., en...

ent..., mnd. ent..., en..., un..., Präf.: nhd. ent..., en...

ent-, idg. *n̥ti, Präp., Präf.: nhd. gegenüber, ent-

ent-, got. *faír- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. ver-, ent-, er-; und 67, unþa-, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf. (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. bis, zu, für, um etwas, ent-

ent, mnd. unt (1), mnd.?, Präf.: nhd. »ent«

ent, nhd.: nhd. ; L.: DW

entachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entackern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entadeln, ahd. intadalen* 2, sw. V. (1a): nhd. »entadeln«, entarten, aus der Art schlagen; intedilēn* 1, sw. V. (3): nhd. »entadeln«, entwürdigen, seinen Adel verlieren

entadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entadeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entadelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entaeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entaeussern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entaeusserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entaftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entähnlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entalinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entalpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entamten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entanselmisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entarten, an. af-feðra-sk, sw. V.: nhd. entarten

entarten, ae. bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. verfallen (V.), vergehen, umkommen, entarten, zerstören

entarten, ahd. intadalen* 2, sw. V. (1a): nhd. »entadeln«, entarten, aus der Art schlagen

entarten, mhd. entarten, sw. V.: nhd. entarten

entarten, mhd. unarten, unerten, sw. V.: nhd. entarten, aus der Art schlagen; veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

entarten, mnd. entēdelen, sw. V.: nhd. entarten

entarten, mnd. entärden, untärden, sw. V.: nhd. »entarten«, zur Entartung führen, aus der Art bringen

entarten, mnd. vörärden*, vorärden, voraerden, sw. V.: nhd. entarten, abweichen; vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

entarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entartet, an. ætt-ler-a, Adj.: nhd. entartet

entartet, ahd. ungislaht 1, Adj.: nhd. entartet; urwīs* 2, Adj.: nhd. vertrieben, entartet, aus der Art geschlagen

entartet, mhd. verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben

entarteter -- entarteter Edelreis, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

entarteter -- entarteter Mensch, an. mann-ler-a, Sb.: nhd. entarteter Mensch

Entartung -- zur Entartung führen, mnd. entärden, untärden, sw. V.: nhd. »entarten«, zur Entartung führen, aus der Art bringen

Entartung, mhd. unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung

entästen, mhd. besneiten***, V.: nhd. entästen

entasten, mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

entästen, mhd. sneiselen*, sneiseln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen; sneitelen*, sneiteln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.); sneiten, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.)

entästen, mnd. snōien (1), snoien, sw. V.: nhd. entasten, entästen, beschneiden, stutzen

entasten, mnd. snātelen, snatelen, sw. V.: nhd. entasten, kleine Zweige abschneiden; snētelen, sw. V.: nhd. beschneiden, entasten; snōien (1), snoien, sw. V.: nhd. entasten, entästen, beschneiden, stutzen

entästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entästet, mhd. besneitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entästet, ausgeästet

entathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entaugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entaussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entäußern -- sich einer Sache entäußern, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

entäußern -- sich entäußern, anfrk. bi-louv-en* 1, sw. V. (1): nhd. sich entäußern, aufgeben; gi-louv-en*, sw. V. (1): nhd. glauben, sich entäußern

entäußern -- sich entäußern, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

entäußern, got. us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln

entäußern, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von
-- sich entäußern: mhd. ūzen (1), sw. V.: nhd. sich entäußern, sich enthalten (V.); ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.); verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschießen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

entäußern, mhd. geūzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, aufgeben
-- sich entäußern: mhd. geūzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, aufgeben

entäußern, mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entbileden*, entbilden, enbilden, sw. V.: nhd. »entbilden«, entstellen, unkenntlich machen, entäußern, entrücken; entiuzen, sw. V.: nhd. entäußern; entiuzeren*, entiuzern, sw. V.: nhd. entäußern; entūzenen, entiuzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, verzichten, verzichten auf; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben
-- des Wesens entäußern: mhd. entwesenen, sw. V.: nhd. des Wesens entäußern, vernichten
-- sich einer Sache entäußern: mhd. belouben (2), sw. V.: nhd. glauben, sich einer Sache entäußern
-- sich entäußern: mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; ānewerden, st. V.: nhd. sich entäußern, veräußern, abgeben, aufgeben; darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen;

entānen, entænen, sw. V.: nhd. berauben, sich entäußern, verzichten; entænigen 1, sw. V.: nhd. »enteignen«, berauben, sich entäußern, verzichten; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entūzenen, entiuzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, verzichten, verzichten auf; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; entwizzen, an. V.: nhd. sich entäußern; entziehen, enziehen, st. V.: nhd. entziehen, verzichten, sich entäußern; entzīhen (1), enzīhen, enzīen, st. V.: nhd. verzichten, sich entäußern, entsagen; entziunen, sw. V.: nhd. sich entäußern

entäußern, mnd. entēnigen*, entēnegen, sw. V.: nhd. entäußern; ent· teren, sw. V.: nhd. entäußern, veräußern

-- sich entäußern: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

entäußern, mnd. vörtichten***, sw. V.: nhd. verzichten, auflassen, entäußern, zurücktreten von

-- sich einer Sache entäußern: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

-- sich entäußern: mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

entäußernd, mhd. entwordenlich, Adj.: nhd. entäußernd

entäußert -- nicht entäußert, mnd. unge· teret*, ungeutert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeäußert«, nicht entäußert, nicht abgetreten

entäußert, mhd. entworden***, Part. Prät.: nhd. »entäußert«

Entäußerung, mhd. abelegunge, ablegunge, st. F.: nhd. Vergütung, Entäußerung; entblœzunge, enblœzunge, st. F.: nhd. »Entblößung«, Entäußerung; entsetzunge, st. F.: nhd. »Entsetzung«, Verzückung, Furcht, Scheu, Einbuße, Entäußerung; entwordenheit, st. F.: nhd. Entäußerung

Entäußerung, mnd. vörticht*, vorticht, vortich, vortichte, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Entsagung; vörtichtenisse*, vortichtenisse, vortichtnisse, vortignisse, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Auflassung, Verzeihung

entäuszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entban, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbarbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbären, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbären, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbehren, germ. *anberan, germ.?, st. V.: nhd. entbehren; *mangjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. entbehren, mangeln?; *þarbēn, *þarbǣn, sw. V.: nhd. darben, entbehren; *þarbōn, sw. V.: nhd. darben, entbehren, bedürfen; *þerban, *þerfan, *þurban, *þurfan, *þarban, *þarfan, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, entbehren

entbehren, an. þern-a-st, þarfn-a-st, sw. V.: nhd. entbehren

entbehren, afries. mi-s-s-a (1) 2, sw. V. (1): nhd. missen, entbehren; ont-ber-a* 2, and-ber-a*, st. V. (4): nhd. entbehren; ont-bre-k-a* 2, and-brek-a, st. V. (4): nhd. aufbrechen, sich öffnen, gebrechen, entbehren; ont-mi-s-s-a* 1, on-mi-s-s-a, and-mi-s-s-a*, sw. V. (1): nhd. missen, entbehren

entbehren, as. gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; tharv-on* 2, tharƀ-on*, sw. V. (2): nhd. »darben«, ermangeln, entbehren; thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren

entbehren, ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.); durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben; firberan* 17, st. V. (4): nhd. entbehren, sich enthalten, unterlassen (V.), vermeiden, fernhalten; firmissen* 12, sw. V. (1a): nhd. vermissen, verlassen (V.), nicht finden, entbehren; gidarbēn* 1, sw. V. (3): nhd. »darben«, entbehren, nicht teilhaben; gimengen* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, fehlen an; intberan* 2, st. V. (4): nhd. entbehren, missen; mengen (2) 8, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, etwas entbehren; missen* 5, sw. V. (1a): nhd. »missen«, vermissen, entbehren, verzichten

-- etwas entbehren: ahd. gimangolōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermangeln, etwas entbehren; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1); mangolōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermangeln, etwas entbehren; mengen (2) 8, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, etwas entbehren

entbehren, mhd. bedarben, sw. V.: nhd. entbehren; bemissen, sw. V.: nhd. entbehren, aufgeben; darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren; entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; entrāten (2), st. V.: nhd. »entraten«, ausweichen, entbehren, abraten; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

-- ganz entbehren: mhd. durchswachen, sw. V.: nhd. ganz entbehren, gänzlich erniedrigen

entbehren, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

entbehren, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden; mangen (1), sw. V.: nhd. mangeln, entbehren, vermissen; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen; missen (1), sw. V.: nhd. »missen«, vermissen, verfehlen, entbehren

entbehren, mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden

entbehren, mnd. bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; bēren (3), sw. V.: nhd. entbehren, missen; bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.); darven, derven, sw. V.: nhd. bedürfen, entbehren, darben; entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.); entrāden, st. V.: nhd. erraten (V.), abraten, entraten, entbehren; entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

entbehren, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

entbehren, mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.)

entbehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbehren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entbehrend -- Vernunft entbehrend, mnd. unrēdelīk*, unredelik, unrēlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend; unrēdelīken*, unredeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unredlich, Vernunft entbehrend, unvernünftig, betrügerisch, ungehörig, ungeziemend

entbehrend, as. tharf-ag* 1, Adj.: nhd. bedürftig, entbehrend

entbehrend, mhd. mis (1), Adj.: nhd. mangelhaft, entbehrend

Entbehrender, ahd. darbo* 1, sw. M. (n): nhd. Fremder, Fremdling, Verstoßener, Verbannter, Entbehrender

entbehrlich, mnd. unnōttörftich*, unnōttorftich, mnd.?, Adj.: nhd. unnötig, entbehrlich

entbehrlich, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich

entbehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbehrt -- er entbehrt, germ. *þarf-, Prät.-Präs.: nhd. er darf, er bedarf, er entbehrt

Entbehrtes, mhd. entbir*, enbir, st. M.: nhd. »Entbehrtes«, das was einer nicht hat

Entbehrung -- Tag der Entbehrung, mhd. darbetage, sw. M.: nhd. Tag der Entbehrung

Entbehrung, ae. þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung

Entbehrung, ahd. furiberantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Entbehrung«, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit

Entbehrung, ahd. nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund

Entbehrung, mhd. mangel (1), st. M.: nhd. Mangel (M.), Entbehrung, Fehler, Unzulänglichkeit, Gebrechen, Nachteil; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratsschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Entbehrung, mhd. zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot

Entbehrung, mnd. bēringe (2), F.: nhd. Entbehrung; entbēringe, enbēringe, F.: nhd. Entbehrung

Entbehrung, mnd. smacht (1), N., M.: nhd. großer Hunger, entkräftender Hunger, Entbehrung

entbehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entbehrungen, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

entbehrungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbehrungsreich, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

entbehrungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbeinen, ahd. 7zilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. entbeinen, zerschneiden, zergliedern, in Stücke reißen

entbeinen, ahd. intbeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. »entbeinen«, zerfleischen

entbeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbersten, afries. und-bers-t-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. entbersten, aufspringen

entbesten, mhd. entbesten, enbesten, sw. V.: nhd. »entbesten«, losbinden, losmachen, abziehen, zerlegen, enthäuten

entbesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbieten -- zu sich entbieten, mnd. inbēden, st. V.: nhd. zu sich entbieten, kommen heißen, beantragen, verdingen

entbieten, germ. *anabeudan, *anbeudan, st. V.: nhd. entbieten; *uzbeudan, st. V.: nhd. entbieten, anbieten

entbieten, got. an-a-biud-an* 40, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204): nhd. entbieten, befehlen, anordnen; *biud-an, st. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 83, 224,1, 252): nhd. bieten, entbieten

entbieten, ae. béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen

entbieten, as. an-biod-an* 3, st. V. (2b): nhd. entbieten, melden, sagen lassen

entbieten, ahd. irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken

entbieten, mhd. beweisen (1), sw. V.: nhd. sich zeigen, entbieten; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

entbieten, mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

entbieten, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

entbieten, mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

entbieten, mnd. anebēden* (1), anbēden, st. V.: nhd. anbieten, anbefehlen, entbieten; bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; bōden (1), sw. V.: nhd. entbieten, aufbieten; entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

-- Gruß entbieten: mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

-- Wunsch entbieten: mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

entbieten, mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen; ūtkündigen*, ūtkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. öffentlich verkündigen, aufbieten, entbieten; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- rings umher entbieten: mnd. ümmebēden*, ummebêden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher entbieten, sagen lassen

entbieten, mnd. stēven (2), sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), zitieren, anberaumen, fordern, vorfordern; stēvenen (1), steffenen, steffnen, sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), anberaumen, fordern, vorfordern; tōbēden*, tobēden, mnd.?, sw. V.: nhd. entbieten, sagen oder befehlen lassen; tōentbēden*, toentbēden, toenbēden, mnd.?, st. V.: nhd. durch einen Boten sagen lassen, entbieten

entbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entbietend, mnd. ? vörbotlīk*, vorbotlīk, mnd.?, Adj.: nhd. entbietend?

Entbietender -- Leute zu Gericht Entbietender, mnd. botmēster (1), bōtmeister, M.: nhd. Ratsdiener, Gerichtsdiener, Leute zu Gericht Entbietender

entbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entbietung, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme

Entbietung, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

entbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbietung, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbilden, mhd. entbileden*, entbilden, enbilden, sw. V.: nhd. »entbilden«, entstellen, unkenntlich machen, entäußern, entrücken

entbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbinden, germ. *anbendan, *anbindan, st. V.: nhd. entbinden

entbinden, got. and-bind-an 13, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. entbinden, lösen, auflösen, erklären, losbinden

entbinden, afries. ond-bind-a 2, on-binda, st. V. (3a): nhd. entbinden, befreien; und-bind-a 1 und häufiger?, and-bind-a, st. V. (3a): nhd. entbinden, befreien

-- von einer Verpflichtung entbinden: afries. quī-t-s-kel-d-a 1, st. V. (3b): nhd. von einer Verpflichtung entbinden

entbinden, as. and-bind-an* 3, ant-bind-an, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien

entbinden, ahd. duruhintbintan* 3, st. V. (3a): nhd. entbinden, entledigen, vollbringen, ausüben; intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken; intwetan* 1, st. V. (5): nhd. entbinden, abspannen, ausspannen, abhalftern

entbinden, mhd. dispensieren, sw. V.: nhd. »dispensieren«, befreien, entbinden; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entledigen, entlidigen, sw. V.: nhd. entledigen, entlasten, freimachen, entbinden, befreien; entweten, st. V.: nhd. entbinden, befreien, lösen

entbinden, mhd. gebürten, sw. V.: nhd. »entbinden«

entbinden, mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen; entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von
-- vom Amt entbinden: mnd. afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben
-- von einem Amte entbinden: mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden
-- von einer Strafe zeitweilig entbinden: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

entbinden, mnd. entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären

entbinden, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen; relēveren*, relevērn, sw. V.: nhd. befreien, entbinden

entbinden, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

entbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entbindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbindnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entbindung, an. g-rei-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Rechenschaft, Hilfe, Entbindung

Entbindung, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter

Entbindung, mnd. bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter; entbindenisse, F.: nhd. Entbindung, Befreiung, Auslegung, Erklärung
-- den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun: mnd. brümmen (2), sw. V.: nhd. den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun

Entbindung, mnd. genēs, Sb.: nhd. Entbindung, Geburt
-- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde: mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Entbindung, mnd. nēsinge, F.: nhd. Entbindung

entbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

entbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbindungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbindungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entbindungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (nicht in Luthers Vaterunser)

entbittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblättern, ahd. blatōn* 1, sw. V. (2): nhd. entblättern, Blätter abzupfen

entblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbleiben, mnd. entblīven (1), untblīven, st. V.: nhd. »entbleiben«, zurückbleiben, unterbleiben, ausbleiben, fortbleiben

entbleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblöden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblödung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbloessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbloesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblößen -- das Haupt entblößen, mhd. houbetblœzen***, sw. V.: nhd. »das Haupt entblößen«

entblößen, germ. *bazjan, germ.?, sw. V.: nhd. entblößen; *bazōn, sw. V.: nhd. entblößen; *nakwadōn, *nakanōn, sw. V.: nhd. entblößen, nackt machen; *sneuþan?, st. V.: nhd. abschneiden, entblößen

entblößen, got. and-hul-jan 13, sw. V. (1): nhd. enthüllen, abdecken, entblößen, offenbaren; *baz-jan?, sw. V. (1): nhd. leeren, entkräften, entblößen

entblößen, an. ber-a (4), sw. V.: nhd. entblößen; n kk-va, sw. V.: nhd. entblößen

entblößen, ae. bar-ian, sw. V.: nhd. entblößen; bėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. entblößen, freiräumen; ge-nac-ian, sw. V.: nhd. entblößen; ge-nac-od-ian, sw. V. (2): nhd. entblößen, ausziehen; nac-ian, sw. V.: nhd. entblößen; *nac-od-ian, sw. V. (2): nhd. entblößen; un-þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. entblößen

entblößen, anfrk. ir-bar-on* 1, sw. V. (2): nhd. entblößen, offenbaren

entblößen, as. bar-ōn 1, sw. V. (2): nhd. entblößen; gi-arm-on* 1, sw. V. (2): nhd. entblößen; gi-bar-ōn 4, sw. V. (2): nhd. entblößen, offenbaren, bekannt machen
-- den Wald entblößen: as. ā-opan-ōn*? 1, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, den Wald entblößen, die Wolken zerstreuen

entblößen, ahd. barōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, bloßstellen; gibarōn* 2, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, bloßstellen; ginakkotōn* 1, ginackotōn*, ginakotōn*, sw. V. (2): nhd. entblößen, ausziehen; intbarōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, bloßlegen; intdekken* 24, intdecken*, indekken*, indecken*, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, entdecken, entblößen, offenbaren, aufdecken, wegnehmen; intnakkotōn* 2, intnackotōn*, innakkotōn*, sw. V. (2): nhd. entblößen; intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen; irbarōn* 12, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, darlegen; nakkotōn* 1, nackotōn*, nakotōn*, sw. V. (2): nhd. entblößen, bloßlegen
-- Füße entblößen: ahd. intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen

entblößen, mhd. abeblœzen*, abblœzen, abe blœzen, sw. V.: nhd. »abblößen«, bloßlegen, entblößen, abstreifen; ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten; blœzen (1), sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, befreien von; blutten***, sw. V.: nhd. entblößen; enprīsen, sw. V.: nhd. anpreisen, entblößen, sich durchsetzen gegen; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entblecken, enblecken, enplecken, sw. V.: nhd. entblößen, enthüllen, offenbaren, öffnen, blecken; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entdecken, endecken, inttekken, sw. V.: nhd. »entdecken«, entblößen, aufdecken, offenbaren, erklären, öffnen; entnacken, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden; entnacten, entnacketen*, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen; erblœzen, sw. V.: nhd. entblößen; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen
-- entblößen von: mhd. beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von
-- sich entblößen: mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.)

entblößen, mhd. verblutten***, ferblutten***, sw. V.: nhd. »verblutten«, entblößen, verarmen

entblößen, mnd. afbl· ten, sw. V.: nhd. abblößen, entblößen, Kleidungsstück abziehen, Holz weghauen; afdecken, āvedecken, sw. V.: nhd. abdecken, entblößen, bloß legen; blecken (3), sw. V.: nhd. entblößen, bis aufs Hemd ausziehen; blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten; entbl· ten, enblōten, entbloden, untblōten, sw. V.: nhd.

entblößen, aufdecken, offenbaren; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

entblößen, mnd. upklēden*, upkleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleiden«, entblößen, entkleiden; vörbl· ten*, vorbl· ten, vorbloten, sw. V.: nhd. entblößen, ausziehen

-- von Mitteln entblößen: mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

entblößen: entblöszen: entblössen, nhd.: nhd. entblößen: bloß machen; L.: DW : Luther (entblöszen)

entblößend, mhd. īnblōstic***, Adj.: nhd. »entblößend«

entblößt -- entblößt werden, mhd. erblecken, sw. V.: nhd. sehen lassen, blecken, entblößt werden, der Kleider beraubt werden

entblößt -- nicht entblößt, mnd. ungeblötet*, ungeblotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entblößt, unverwüstet

entblößt -- von Glück entblößt, mhd. sæledenbar*, sældenbar, sældenbære, Adj.: nhd. von Glück entblößt

entblößt sein (V.), ahd. blekken* 5, blecken*, sw. V. (1a): nhd. »blecken«, blitzen, leuchten, glänzen, blank sein (V.), entblößt sein (V.)

entblößt sein (V.), mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.)

entblößt, germ. *snauda-, *snaudaz, *snauþa-, *snauþaz, *snauþja-, *snauþjaz, Adj.: nhd. beschnitten, schnöd, entblößt, beraubt

entblößt, an. ber-r (2), Adj.: nhd. entblößt, nackt, sichtbar, deutlich, offen

entblößt, ae. be-næc-ed, be-nėc-ed, Adj.: nhd. entblößt, nackt

entblößt, afries. thru-ch-skī-n-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. durchscheinend, entblößt; thru-ch-skī-n-ich 1, Adj.: nhd. durchscheinend, entblößt

entblößt, mhd. barlīche, Adv.: nhd. »entblößt«; entblœzet*, enblœzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entblößt«

entblößt, mhd. barlich, bärlich, berlich, Adj.: nhd. entblößt, offenbar, offensichtlich, unumwunden; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blœzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entblößt; bluttet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entblößt; erberet* (1), erbert, erberwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entblößt

entblößt, mhd. nach, mmd., mndrh., Adj.: nhd. unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nackic, Adj.: nhd. »nackig«, unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nādelnacket, Adj.: nhd. entblößt, splitternackt; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

entblößt, mhd. verbluttet, ferbluttet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entblößt, verarmt; weise (2), Adj.: nhd. verwaist, beraubt, entblößt

entblößt, mnd. blōtlīk* (1)**, Adj.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīk (2), blōtelīk, Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīken (1), Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig

entblößt, mnd. gebl· tet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entblößt; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

entblößte -- entblößte Schultern habend, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

entblößtem -- mit entblößtem Kopf befindlich, mhd. barhoubet, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich; barhoubetic*, barhoubtic, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich

Entblößung, afries. ble-z-ene 4, ble-sz-ene, F.: nhd. Sichtbarmachung, Entblößung; thru-ch-skī-n-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Durchscheinen«, Entblößung, Blöße

-- Sichtbarmachung; Entblößung: afries. ble-z-inge 2, st. F. (ō): nhd. Sichtbarmachung

Entblößung, ahd. ērhelī (?) 2, st. F. (ī): nhd. Entblößung, Scham, Schande, männliche Genitalien?

Entblößung, mhd. īnblōsticheit*, īnblōstekeit, st. F.: nhd. Entblößung

Entblößung, mhd. blœzunge***, st. F.: nhd. »Blößung«, Entblößung

Entblößung, mhd. entblœzunge, enblœzunge, st. F.: nhd. »Entblößung«, Entäußerung

Entblößung, mnd. bērwede, bervede, F.: nhd. Entblößung, Unrat; blōthēt, blōtheit, F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Entblößung; blōtinge, F.: nhd. Entblößung, Offenbarung

Entblößung, mnd. vörbl· tinge*, vorbl· tinge, F.: nhd. Entblößung, Ablegung

Entblößung: entblöszung, nhd.: nhd. ; E.. s. entblößen: ung; L.: DW : Luther (entblöszung)

entblötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblühen, mhd. entblüejen*, enblüejen, entblüegen, sw. V.: nhd. »entblühen«

entblühen, mhd. entblüemen*, enblüemen, sw. V.: nhd. »entblümen«, entblühen, entjungfern

entblühen, mnd. entbl· en***, sw. V.: nhd. »entblühen«

entblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entblühung, mhd. entblüemunge, st. F.: nhd. Entblühung

entblümen, mhd. entblüemen*, enblüemen, sw. V.: nhd. »entblümen«, entblühen, entjungfern

entblumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entblündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbodmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbor, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. empor)

entborbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entbören, nhd.: nhd. ; L.: DW

entborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entborgtes, mhd. borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt

entbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbotschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrannt, mhd. brünstic*, brünstec, Adj.: nhd. entbrannt, brünstig, brennbar

-- voll entbrannt: mhd. durchbrünstic, durchbrünstec, Adj.: nhd. tief bewegt, voll entbrannt

entbrannt, mhd. enbrant, enbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entbrannt«

entbrannt, mnd. gev· ret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entbrannt, in Flammen stehend

entbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbrauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrechbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrechungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbrechungsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entbreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbremsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entbrennen, germ. *anbrennan, st. V.: nhd. entbrennen, anzünden

entbrennen, ae. ā-bior-n-an, ā-beor-n-an, st. V. (3b): nhd. entbrennen; on-bær-n-an, sw. V. (1): nhd. entzünden, entflammen, entbrennen

entbrennen, ahd. brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern; fiurēn* 3, sw. V. (3): nhd. feuern, flammen, Feuer speien, entbrennen, erglühen; inbrinnan* 10, st. V. (3a): nhd. entbrennen, entzünden, in Brand geraten; irbluhhen* 4, irbluchen*, sw. V. (1a): nhd. aufflammen, sich erhitzen, entbrennen; irbrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »erbrennen«, entbrennen, erglühen; irgluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. erglühen, wüten, rasen, entbrennen, aufbrausen; irheizēn* 9, sw. V. (3): nhd. entbrennen, erglühen, auflodern, heiß werden

-- in Liebe entbrennen: ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

entbrennen, mhd. enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen; entvunken, entfunken*, sw. V.: nhd. entfunken, entzünden, entbrennen; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; erbrinnen, st. V.: nhd. »erbrennen«, entbrennen, in Brand geraten; erzünden, rezünden, erzunden, rezunden, sw. V.: nhd. »erzünden«, in Brand setzen, entbrennen, entflammen

-- entbrennen für: mhd. erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

-- in Zorn entbrennen: mhd. beheien, sw. V.: nhd. »brennen«, in Zorn entbrennen, erzürnen

entbrennen, mhd. enburnen, sw. V.: nhd. »entbrennen«, verbrennen

entbrennen, mnd. anebernen*, anbernen, sw. V.: nhd. »anbrennen«, entbrennen, anfangen zu brennen; entbernen, enbernen, sw. V.: nhd. entbrennen, entzünden, anzünden; entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken

entbrennen, mnd. gev· ren***, sw. V.: nhd. entbrennen, in Brand setzen

entbrennen, mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in

Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen
-- in Zorn entbrennen: mnd. vörgrämen*, vorgrammen, mnd.?, sw. V.: nhd. grimmig werden, in Zorn entbrennen
entbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
entbrennen, nhd., sw. V.: nhd. entbrennen; E.: s. ent: brennen; L.. DW: : Luther
entbrennen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW
entbrestbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbresten, mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen
entbresten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbresten, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbretten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbrinen, mhd. entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen
entbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
entbrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbruchieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbrüdern, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbruechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbuerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbuergermeistern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbuergern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entbunden -- entbunden werden, got. and-bund-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. entbunden werden, gelöst werden
entbunden (Adj.), mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben
entbunden, mhd. enbunden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entbunden, erlöst
-- entbunden werden: mhd. entlīnen (2), sw. V.: nhd. auftauen, entbunden werden
entbunden, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker
-- entbunden von: mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker
entbunden, mnd. entbunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entbunden«, zügellos
entbunden, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh
entbundenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
entbürden, nhd.: nhd. ; L.: DW
entbürdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
entchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
entdachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entdämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW
entdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entdarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entdeckbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
entdeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
entdecken, ae. ā-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, herausfinden, entdecken; ā-par-ian, sw. V.: nhd. entdecken, ertappen; ā-rā-s-ian, sw. V. (1?): nhd. offen legen, entdecken, tadeln; ā-wrí-on, ā-wré-on, st. V. (1): nhd. entschlüsseln, entdecken, aufdecken; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; ge-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. erreichen, entdecken; in-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, entdecken; in-ge-mœ̄t-an, sw. V. (1): nhd. finden, antreffen, entdecken; on-find-an, st. V. (3a): nhd. herausfinden, bemerken, entdecken, erfahren (V.); re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen
entdecken, ahd. bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); intdekken* 24, intdecken*, indekken*, indecken*, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, entdecken, entblößen, offenbaren, aufdecken, wegnehmen; intsebben*? 1, insebben*, st. V. (6?): nhd. entdecken, auffinden; intseffen* 4, inseffen*, st. V. (6): nhd. bemerken, erblicken, gewahren, merken, entdecken, vernehmen; irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; ? irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?; ūzirfindan* 1, st. V. (3a) (?): nhd. finden, entdecken, ausfindig machen, herausfinden
entdecken, mhd. entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)
entdecken, mhd. entdecken, endecken, inttekken, sw. V.: nhd. »entdecken«, entblößen, aufdecken, offenbaren, erklären, öffnen
entdecken, mhd. innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)
entdecken, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)
-- sich nicht entdecken: mhd. verhælen, ferhælen*, sw. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen, sich nicht entdecken, zurückhaltend sein (V.)
entdecken, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen
entdecken, mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden
entdecken, mnd. ent· pen, entopen, sw. V.: nhd. eröffnen, klar stellen, entdecken; ent· penen, entopenen, sw. V.: nhd. eröffnen, klar stellen, entdecken; ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen
entdecken, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden,

verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen

Entdecken, mnd. vörklāren* (2), vorklāren, N.: nhd. »Verklaren«, Entdecken, Offenbaren

entdecken, mnd. vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

entdecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entdecker -- Entdecker eines neuen Erzganges, mhd. niuvengære*, niuvenger, niufenger*, st. M.: nhd. »Neufänger«, Entdecker eines neuen Erzganges

Entdecker, mhd. entdeckære***, endeckære, st. M.: nhd. »Entdecker«

Entdecker, mhd. griffelære, st. M.: nhd. »Griffler«, Entdecker

Entdecker, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

entdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entdecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entdeckerin, mhd. entdeckærinne*, endeckerinne, st. F.: nhd. »Entdeckerin«

entdeckt -- neu entdeckt, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

entdeckt, ae. ǣ-réa-f-e, Adj. (ja): nhd. entdeckt, aufgedeckt

entdeckt, ahd. *bigoumōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. entdeckt, bemerkt

entdeckt, mhd. entdecket*, endecket, entdact*, endact, endaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entdeckt«

Entdeckung, an. til-sag-n-ing, Sb.: nhd. Angabe, Aussage, Entdeckung

Entdeckung, ahd. intdeknessi* 1?, intdecnessi*, st. N. (ja): nhd. »Entdeckung«, Enthüllung, Offenbarung; intdeknessī* 1?, indecnessī*, st. F. (ī): nhd. »Entdeckung«, Enthüllung, Offenbarung

Entdeckung, ahd. irfuntnissi* 2?, irfuntnussi*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Entdeckung, Erfahrung

Entdeckung, mhd. entdeckunge, st. F.: nhd. »Entdeckung«, Enthüllung

Entdeckung, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Entdeckung, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied
-- Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten: mhd. viurbeschouwe, viwerbeschouwe, viuwerbeschouwe, fiurbeschouwe*, fiuwerbeschouwe*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten; viurbeschouwede*, fiurbeschouwede*, fiurbeschouwe*, fiurbeschouwede*, fiwerbeschouwede*, fiuwerbeschouwede*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten

Entdeckung, mnd. ervindinge, F.: nhd. Ermittlung, Nachweis, Auffindung, Entdeckung

entdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

entdeckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdeckungsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entdeckungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdeutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdornen, mhd. entdürnen*, endürnen, sw. V.: nhd. »entdornen«, von Dornen befreien

entdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdreigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entdüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ente -- in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?

Ente -- kleine Ente, mnd. krikānt, krikānte, krickānt, F.: nhd. kleine Ente, Kriekente, Krickente

Ente, idg. *anət-, Sb.: nhd. Ente

Ente, germ. *anid-, *anidi-, *anidiz, *anad-, *anadi-, *anadiz, *anud-, *anudi-, *anudiz, st. F. (i): nhd. Ente; *artō-, *artōn, sw. F. (n): nhd. Ente, Reiher

Ente, an. ǫnd (2), st. F. (i): nhd. Ente

Ente, ae. dūc-e, sw. F. (n): nhd. Ente; ėned, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Ente

Ente, as. anad* 1, st. F. (i): nhd. Ente; anud 2, st. F. (i): nhd. Ente

Ente, ahd. aneta 10, sw. F. (n): nhd. Ente; aneta* 4?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ente; anut 26, st. F. (i), st. M.? (i): nhd. Ente; anutfogal* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Entenvogel«, Ente; enita* 5, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Ente
-- wilde Ente: ahd. wazzaranut* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserente«, wilde Ente

Ente, mhd. ant (1), anet*, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Enterich, Ente; antvogel, antfogel*, st. M.: nhd. »Entenvogel«, Ente; ente (1), sw. F.: nhd. Ente

Ente, mhd. vogel, fogel*, vugel, fugel*, st. M.: nhd. Vogel, Schwimmvogel, Gans, Ente, fliegendes Insekt

Ente, mnd. ānt, ānet, F.: nhd. Ente; āntvōgel, M.: nhd. »Entvogel«, Ente, Enterich; ēnde (1), ende, ēnede, eende, eynde, F.: nhd. Ente
-- grönländische Ente: mnd. berchānt, berchânt, F.: nhd. Bergente, Brandente, grönländische Ente, wilde Ente
-- nordische Ente: mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis; dūkānt, F.: nhd. Tauchente, nordische Ente, Taucher; dūkvōgel, M.: nhd. nordische Ente, Tauchente
-- wilde Ente: mnd. berchānt, berchânt, F.: nhd. Bergente, Brandente, grönländische Ente, wilde Ente

Ente, mnd. pōlenne, F.: nhd. Ente
-- kleine Ente: mnd. nīpe, Sb.: nhd. kleine Ente

ente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

ente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entedeln, mhd. entedelen, sw. V.: nhd. »entedeln«, unedel machen, entedeln

entedeln, mhd. entedelen, sw. V.: nhd. »entedeln«, unedel machen, entedeln

entedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entedelt, mhd. entedelet*, entedelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entedelt«, unedel

entedlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entehelichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entehren, germ. *naisjan, germ.?, sw. V.: nhd. ehrlos machen, entehren

entehren, an. au-vir-ð-a, sw. V. (1): nhd. entehren, beschimpfen; sneyp-a (2), sw. V.: nhd. schmähen, entehren

entehren, ae. be-smī-t-an, st. V. (1): nhd. beflecken, verschmutzen, entehren; ōr-et-t-an, or-het-t-an, sw. V. (1): nhd. entehren, verwirren; s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, entehren, tadeln, beleidigen, verderben

entehren, afries. bi-la-st-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. entehren; bi-s-kem-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. entehren

entehren, ahd. bihuorōn* 5, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, vergewaltigen; biunkūsken* 1, biunkūscen*, sw. V. (1a): nhd. entehren, beflecken, schänden; biwemmen* 3, sw. V. (1a): nhd. beflecken, entehren, schänden, vergewaltigen, besudeln; firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten; firliggen* 10, st. V. (5): nhd. huren, ehebrechen, schänden, Ehebruch treiben, entehren; firsmīzan* 1, st. V. (1a): nhd. vergewaltigen, schänden, entehren; firwerten* 8, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, entehren, zugrunde richten; frafalen* 1, fravalen*, sw. V. (1a): nhd. »freveln«, entweihen, entehren, schänden; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; giunēren* 2, sw. V. (1a): nhd. entehren, schänden, lästern; hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; intērēn* 14, sw. V. (3): nhd. entehren, erniedrigen, beleidigen, verunglimpfen; intērōn* 2?, sw. V. (2): nhd. entehren, schänden; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren; unēren* 1, sw. V. (1a): nhd. herunterreißen, entehren, herabsetzen, zugrunde richten; unkūsken* 1, unkūscen*, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, schänden, entehren, beflecken; unreinen* 7, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, beflecken, entehren, entweihen

entehren, mhd. bemāsen, sw. V.: nhd. beflecken, entehren; bemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen, entehren; bemeiligen, bemeilegen, sw. V.: nhd. beflecken, beschmutzen, entehren; entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern; entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

entehren, mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen; gelasteren*, gelastern, sw. V.: nhd. verderben, entehren, schänden; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

entehren, mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten; missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

entehren, mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

entehren, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen

-- durch Ehebruch entehren: mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

-- genug entehren: mhd. volschenden, sw. V.: nhd. genug zuschandemachen, genug entehren, genug beschimpfen

entehren, mnd. entēren, untēren, sw. V.: nhd. entehren, schänden; entsch· nen, sw. V.: nhd. die Schönheit benehmen, entehren; entsīren, sw. V.: nhd. der Zier berauben, schänden, entehren

entehren, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

entehren, mnd. unēren, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht ehren, in Schande bringen, beschimpfen, entehren, schänden; unhēren, mnd.?, sw. V.: nhd. entehren, schänden, beschimpfen Ärgernis geben; vörhīen*, vorhīen, sw. V.: nhd. verhöhnen, entehren; vörunēdelen*, vorunēdelen, vorunedelen, sw. V.: nhd. »verunedeln«, entehren, beschmutzen, beschimpfen; vörunrēinen*, vorunrēinen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, besudeln, beflecken, entehren, schänden

entehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entehrend, ahd. hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig

entehrend, mhd. schandenvar, schandenfar*, Adj.: nhd. »schandfarben«, entehrend; schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schendelīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll; schendiclich*, schendeclich, schandeclich, schanteclich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schimpflich, entehrend, schmachvoll; schendiclīche*, schendeclīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll

entehrend, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

entehrende -- entehrende Behandlung, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

entehrende -- entehrende Handlung, an. ū-fræg-ð, Sb.: nhd. entehrende Handlung

entehrende -- entehrende schimpfliche Strafe, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

entehrender -- entehrender Fleck, mnd. schantvlek*, schantvlecke, M.: nhd. »Schandfleck«, entehrender Fleck, Makel, Schande (übertragen), Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen)

entehrender -- in entehrender Weise geringschätzen, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

entehrt, ae. ǣw-isc (1), āw-esc, éaw-isc, Adj.: nhd. schamlos, entehrt, unanständig

entehrt, mhd. ērelōs, Adj.: nhd. ehrlos, rechtlos, entehrt, unwürdig; ērlōs, Adj.: nhd. ehrlos, entehrt

entehrt, mhd. schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich

entehrt, mhd. verhīwet*, verhīet*, verhīt, verheiet, ferheiet*, verheit, ferhīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entehrt, infam, niederträchtig, heimtückisch

-- nicht entehrt: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

entehrt, mnd. ērenlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōs, Adj.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich; ērlōsen?, Adv.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich, schmählich, schimpflich

entehrt, mnd. vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam

Entehrung, ae. ǣw-isc (2), ǣw-isc-e, āw-esc, F.: nhd. Beleidigung, Schande, Entehrung

Entehrung, ahd. firleganī* 2, st. F. (ī): nhd. Unzucht, Schändung, Entehrung; unkūskida* 6, unkūscida*, st. F. (ō): nhd. Unkeuschheit, Schändlichkeit, Entehrung, Unzucht

Entehrung, ahd. intērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entehrung«, Scham, Beschämung, Zucht

Entehrung, mhd. smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung; smæhenschaft, st. F.: nhd. Schmähung, Beschimpfung, Entehrung

Entehrung, mhd. versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande

entehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enteiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enteignen, ae. oþ-ǣh-t-ian, sw. V.: nhd. enteignen

-- durch Gerichtsentschluss enteignen: ae. ā-dœ̄-m-an, ā-dē-m-an, sw. V.: nhd. urteilen, untersuchen, durch Gerichtsentschluss enteignen

enteignen, afries. und-lan-d-a 1 und häufiger?, und-len-d-a, and-lan-d-a, sw. V. (1): nhd. enteignen

enteignen, mhd. ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf

enteignen, mhd. enteigenen, sw. V.: nhd. enteignen

enteignen, mhd. entænigen 1, sw. V.: nhd. »enteignen«, berauben, sich entäußern, verzichten

enteignen, mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen; enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

enteignen, mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

enteignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enteignen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enteignetes -- enteignetes geistliches Gut, mnd. spōliēret* (2), spoliērde, (subst. Part. Prät.=)N.: nhd. entzogenes Kirchengut, enteignetes geistliches Gut

Enteignung -- Enteignung von Kirchengut, mnd. spōliēringe, F.: nhd. Enteignung von Kirchengut

Enteignung, ahd. binomanī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschlagnahme, Enteignung; biteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Beschlagnahme, Wegnahme, Enteignung; firlor* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Verlust«, Vertilgung, Enteignung, Verderben; nāma* 4, st. F. (ō): nhd. »Wegnahme«, Beute (F.) (1), Beschlagnahme, Inbesitznahme, Ergreifung, Enteignung

enteignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enteilen, germ. *skakan, st. V.: nhd. schütteln, schwingen, enteilen

enteilen, mhd. enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen

enteilen, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

enteilen, mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

enteilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enteinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enteisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entekeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entenadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entenart -- eine wilde Entenart, mnd. sēhāne, sēhān, M.: nhd. Seehahn, eine wilde Entenart, Seeräuber, Pirat

Entenart, as. anud-kun-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Entenart

Entenart, ahd. anutkunah* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Entenart; anutkunni* 6, st. N. (ja): nhd. Entenart

Entenart, mhd. smiehe, sw. F.: nhd. Entenart

entenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entenbeizen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Entenblatt, mhd. anetblat, st. N.: nhd. »Entenblatt«, Dillblatt

entenbrate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entenbraten, mnd. āntvlēsch, āntvleisch, N.: nhd. »Entfleisch«, Entenbraten

entenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entenbürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entenei, mnd. āntei, āntey, N.: nhd. Entenei; āntenei*, anteney, N.: nhd. Entenei

Entenei, mnd. pōlbobben, Sb.: nhd. Entenei

entenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entenfleisch, mnd. ēndenvlēsch, ēndenvlēisch, N.: nhd. Entenfleisch

entenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Entenflott, mnd. mērlinse, F.: nhd. Wasserlinse, Entenflott, kleine Wasserlinse

entenflott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entengeaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entengeschnatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entengras, nhd.: nhd. ; L.: DW

entengrien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entengriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entengrün, mnd. āntvlot, N.: nhd. Entengrün, Teichlinse, Wasserlinse

entengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entengrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entenhabicht, ahd. anuthabuh* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Entenhabicht, Entenstößer

entenhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entenkraut, mhd. anetkrūt, st. N.: nhd. »Entenkraut«, Dillkraut

entenlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entenmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entenmuschel, ae. byrnet-e, sw. F. (n): nhd. Entenmuschel, Bernikelgans

entenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entenpfuhl, mnd. āntpōl, M.: nhd. Entenpfuhl

Entenpfuhl, mnd. vōgelpōl, M.: nhd. »Vogelpfuhl«, Vogelteich, Entenpfuhl

entenpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenquark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entenschmalz, mhd. antsmalz, st. N.: nhd. Entenschmalz; antsmer, st. N., st. M.: nhd. Entenschmalz

entenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenschnattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entensteller (als Name), mnd. ēndenstellære*, ēndensteller, ēndenstelre, M.: nhd. »Entensteller« (als Name)

Entenstößer, ahd. anuthabuh* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Entenhabicht, Entenstößer

entenstöszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ententäding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ententeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ententreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entenväterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Entenvogel, ahd. anutfogal* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Entenvogel«, Ente

Entenvogel, mhd. antvogel, antfogel*, st. M.: nhd. »Entenvogel«, Ente

entenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enterbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

enterben, ae. be-yrf-e-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. enterben

enterben, afries. ont-erv-ia 1, ant-erv-ia*, sw. V. (2): nhd. enterben

enterben, ahd. irerben* 1, sw. V. (1a): nhd. enterben; irurerben* 1, sw. V. (1a): nhd. enterben

enterben, mhd. enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten

enterben, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

enterben, mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

enterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enterbenfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterbensfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enterbigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enterbt -- nicht enterbt, mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

enterbt, ahd. erbilōs* 7, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, ohne Erben, ohne Erbe (N.), enterbt

enterbt, mhd. entarpt, enterbet*, Part. Prät.: nhd. enterbt; enterbet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. enterbt

Enterbter, ahd. unerbo* 2, sw. M. (n): nhd. »Nichterbe«, fremder Erbe, Enterbter

Enterbung, mnd. entervinge, F.: nhd. Enterbung

enterbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enterbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterbungsursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterbungursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enterden, nhd.: nhd. ; L.: DW

enteren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enterhaken, ahd. skaltfurka* 1, scaltfurca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Stoßgabel«, Enterhaken; skeftikrapfo* 1, sceftikrapho*, sw. M. (n): nhd. Enterhaken; skifkrapfo* 1, scifkrapho*, sw. M. (n): nhd. Enterhaken

enterhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Enterich, germ. *anuttrahho, germ.?, M.: nhd. Enterich

Enterich, ahd. anutrehho* 6, anutrecho*, sw. M. (n): nhd. Enterich, Erpel

Enterich, mhd. ant (1), anet*, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Enterich, Ente; antrach, sw. M.: nhd. Enterich; antreche, antreich, antrech, entrech, entreich, st. M.: nhd. Enterich

Enterich, mnd. ānderik, M.: nhd. Enterich; āntdrāke, āntdrake, āntreke, M.: nhd. Enterich; āntvōgel, M.: nhd. »Entvogel«, Ente, Enterich; ēnderik, enderik, M.: nhd. Enterich; erpel, M.: nhd. Enterich, Erpel

Enterich, mnd. warte (1), mnd.?, M.: nhd. Enterich, Erpel; wedik, wedich, mnd.?, Sb.: nhd. Enterich

enterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entern -- Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Entern -- Entern eines Schiffes, an. up-p-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hinaufgehen, An-Land-Gehen, Entern eines Schiffes

entern, mnd. bōrden (1), sw. V.: nhd. in kurzen Tönen läuten, an den Glockenrand schlagen (vom Klöppel), Bord an Bord legen (von Schiffen), entern; enteren, entern, sw. V.: nhd. entern

entern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfachen, ahd. anablāsan* 8, red. V.: nhd. »anblasen«, einblasen, entfachen, eingeben, einhauchen, anhauchen; 6zinsilōn* 1, sw. V. (2): nhd. anstiften, entfachen, ersinnen; 5zunten* 15, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, in Brand setzen; giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; gizunten* 1, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, beleben, erwärmen; intzunten* 20, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen

entfachen, mhd. enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; entblāsen, enblāsen, enplāsen, entplāsen, st. V.: nhd. entfachen

entfachen, mhd. entvachen, entfachen*, sw. V.: nhd. »entfachen«

entfachen, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

entfachen, mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

entfachen, mnd. entvunken, entvunken, envunken, sw. V.: nhd. entfachen, entzünden

entfachen, mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

entfachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfahren (Adj.), ahd. intfaran* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. entfahren (Adj.)

entfahren (V.), ahd. intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen

entfahren (V.), ahd. intsloufen* 1, insloufen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entfallen, entfahren (V.)

entfahren (V.), mhd. entvaren*, entvarn, entfaren*, entfarn*, empfarn, enpfarn, entpfern*, st. V.: nhd. gehen, entfahren (V.), entgehen; entwipfen, sw. V.: nhd. entfahren (V.), entschlüpfen

entfahren, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

entfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entfalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfallen (Adj.), mhd. vergezzen (2), fergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich, entfallen (Adj.), im Stich gelassen, gedankenlos

entfallen (V.) auf, mhd. anegeziehen, angeziehen, ane geziehen, st. V.: nhd. zustehen, zukommen, sich schicken, betreffen, entfallen (V.) auf

entfallen (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.); abewerden, abe werden, st. V.: nhd. entrückt werden, unsichtbar werden, erledigt sein (V.), entfallen (V.); entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entrīsen, st. V.: nhd. entfallen (V.), ausfallen, schwinden, entgehen; entsīgen, st. V.: nhd. entsinken, entfallen (V.), versagen; entvellen, entfellen*, sw. V.: nhd. entfallen (V.), entreißen, verlieren

entfallen (V.), mnd. ? ūtvallen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfallen«, herausfallen?, entfallen? (V.); vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

entfallen (V.), mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.); entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen; entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld); entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

entfallen, germ. *anfallan, st. V.: nhd. entfallen

entfallen, ahd. gifezzan* 2, st. V. (5): nhd. fallen, entfallen, herausfallen; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; intrīsan* 1, st. V. (1a): nhd. entfallen, herabfallen; intsloufen* 1, insloufen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entfallen, entfahren (V.); intslupfen* 5, intsluphen*, inslupfen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entkommen, entschwinden, entgleiten, entfallen

entfallen, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

entfallen, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten

entfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entfallende -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

entfallender -- auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland, mnd. hūsb· te, F.: nhd. auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland

entfalten -- sich entfalten, mhd. klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

entfalten, ae. scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen

entfalten, as. ūt-bō-sm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausbauschen«, entfalten

entfalten, ahd. 5zirtuon* 2, anom. V.: nhd. »zertun«, entfalten, öffnen; intfaldan* 5, intfaltan*, infaltan*, infaldan*, red. V.: nhd. entfalten, erwägen, bedenken, berichten, ausführen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

-- sich entfalten: ahd. 3zituon* 3, anom. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, sich entfalten; giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

entfalten, mhd. entvalten, envalten, entfalten*, sw. V.: nhd. entfalten, offenbaren, erklären, aufbewahren

-- sich entfalten: mhd. entpflocken*, enpflocken*, enphlocken, sw. V.: nhd. sich entfalten, öffnen

entfalten, mhd. weifen, sw. V.: nhd. »weifen«, haspeln, entfalten, schwingen; zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten

-- sich entfalten: mhd. zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten

entfalten, mnd. entvōlden, envōlden, sw. V.: nhd. entfalten; entwinden (1), entwinnen, st. V.: nhd. entwinden, entfalten, entrollen

entfalten, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

-- Pracht entfalten: mnd. grōtwerken, sw. V.: nhd. Pracht entfalten, Prunk entfalten

-- Prunk entfalten: mnd. grōtwerken, sw. V.: nhd. Pracht entfalten, Prunk entfalten

entfalten, mnd. lōsbinden, st. V.: nhd. »losbinden«, entfalten; lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

-- abortative Wirkung entfalten: mnd. pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten

entfalten, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

entfalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfaltend -- Pracht entfaltend, mnd. grōtwerkelīk, grōtwerklīk, Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (1), Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (2), Adv.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend

entfaltend -- Prunk entfaltend, mnd. grōtwerkelīk, grōtwerklīk, Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (1), Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (2), Adv.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend

entfaltende -- sich entfaltende Blattknospen, an. mā (3), st. N. (a): nhd. sich entfaltende Blattknospen

entfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entfaltet -- Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

Entfaltung -- zur Entfaltung bringen, mhd. durchblüejen, durchplüen, sw. V.: nhd. erfüllen, zur Entfaltung bringen

Entfaltung, ahd. bifaldunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entfaltung«, Auseinandersetzung, Erörterung

Entfaltung, ahd. girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung

entfaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfärben, ahd. gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen; irunganzēn* 1, sw. V. (3): nhd. welken, entfärben, verwelken, kraftlos werden

entfärben, mhd. enpferwen*, enpherwen, sw. V.: nhd. entfärben; entverwen, entvarwen, enverben, emverben, enpferwen, empferwen, enpferben, empferben, enpfirben, empfirben, entferwen*, enferben*, emferben*, enpherwen, sw. V.: nhd. entfärben, verfärben, entfärben; entverwen, entvarwen, enverben, emverben, enpferwen, empferwen, enpferben, empferben, enpfirben, empfirben, entferwen*, enferben*, emferben*, enpherwen, sw. V.: nhd. entfärben, verfärben, entfärben; erblīchen, st. V.: nhd. erbleichen, erblassen, verbleichen, verblassen, glanzlos werden, entfärben

entfärben, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden

entfärben, mhd. velwen, felwen*, velben, sw. V.: nhd. bleichen, bleich machen, entfärben; vervalwen, ferfalwen*, sw. V.: nhd. entfärben, bleich werden

-- sich entfärben: mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

entfärben, mnd. entschīnen, enschīnen, st. V., sw. V.: nhd. erscheinen, entfärben; entverwen, entvarwen, enverwen, sw. V.: nhd. entfärben, bleichen, Farbe wechseln

entfärben, mnd. vālewen (2), valwen, fālewen*, sw. V.: nhd. fahl machen, entfärben; vörverwen*, vorverwen, vorvarwen, sw. V.: nhd. »verfärben«, färben, umfärben, entfärben, verblassen

entfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (enfärben!) Luther (entfärben Nachtrag)

entfärbt, ahd. āfaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, verfärbt, farblos, verblichen; ungifaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, entstellt, ohne natürliche Farbe

entfärbt, mhd. abegevarb*, abgevarb, abegefarb*, abgefarb*, Adj.: nhd. »abgefärbt«, entfärbt

entfärbt, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

entfärbt, mhd. ungevar (1), ungefar*, Adj.: nhd. »unfarben«, bleich, verfärbt, entfärbt; val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb

entfärbt, mnd. missevārich*, misvārich, Adj.: nhd. »missfarbig«, entfärbt, farblos

entfärbt, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

entfärbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfechsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfehlern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfernbar, mnd. entvērnelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »entfernlich«, entfernbar, entfernt, abhanden gekommen

entfernbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entfernen -- eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

-- schnell entfernen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- sich entfernen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörswicken*, vorswicken, sw. V.: nhd. entweichen, sich entfernen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen; vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

-- sich entfernen von: mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

-- sich heimlich entfernen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

-- sich schnell entfernen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- sich von etwas entfernen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

Entfernen -- eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz, mnd. schrāpīsern, N.: nhd. »Schabeisen«, eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz

-- gewaltsam entfernen: mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

-- schädliche Bestandteile entfernen: mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

-- Schuppen entfernen: mnd. schubben (1), sw. V.: nhd. »schubben«, Schuppen entfernen, säubern

-- sich entfernen: mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

-- sich heimlich entfernen: mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

-- Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen: mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

Entfernen -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

-- Erlaubnis sich zu entfernen: mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

-- Hindernisse entfernen: mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- Noppen entfernen: mnd. noppen, sw. V.: nhd. Noppen entfernen, von Knoten reinigen, durchhecheln

entfernen -- entfernen aus, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

entfernen -- entfernen von, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

entfernen -- nicht entfernen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

entfernen -- sich entfernen von, mhd. rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

entfernen -- sich entfernen, idg. *deu- (3), *deu̯ə-, *du̯ā-, *dū-, V.: nhd. bewegen, vordringen, sich entfernen

entfernen (V.), mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

entfernen, germ. *ferisōn, sw. V.: nhd. entfernen; *ferzjan, sw. V.: nhd. entfernen

entfernen, got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

entfernen, an. fir-r-a, sw. V. (1): nhd. entfernen, trennen; fjar-læg-ja-sk, sw. V.: nhd. entfernen, fernhalten; skir-r-a, sw. V. (1): nhd. erschrecken, abwenden, entfernen, verhindern

entfernen, ae. *feor-s-ian, sw. V. (2): nhd. entfernen, vertreiben, fortgehen; fier-r-an, feor-r-an (2), fir-r-an, fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen; fier-s-ian, sw. V.: nhd. entfernen, vertreiben, weitergehen, fortziehen, sich trennen; fra-m-ā-scī-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, fortschaffen; *fyr-þ-an, sw. V.: nhd. entfernen; on-weg-ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. fortbewegen, entfernen; wi-þ-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wegführen, entfernen

Entfernen, ae. feor-r-ung, st. F. (ō): nhd. Entfernen, Weggehen

entfernen, ae. ā-feor-s-ian, sw. V. (2): nhd. entfernen, vertreiben, fortgehen; ā-fier-r-an, ā-feor-r-an, ā-fir-r-an, ā-fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen, abreisen, entfremden, vertreiben; ā-fyr-þ-an, sw. V.: nhd. entfernen; ā-íe-d-an, sw. V.: nhd. vertreiben, entfernen; ā-sceac-an, st. V. (6): nhd. abschütteln, entfernen; ā-téo-n, st. V. (2): nhd. emporziehen, wegziehen, abziehen, entfernen, hinausführen; ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, entfernen, empören, verändern, verdrehen, übersetzen (V.) (2), wegdrehen, abreisen, zurückkehren, unterwerfen; ? blǣc-an (2), sw. V.: nhd. entfernen?

entfernen, anfrk. fir-r-on* 4, sw. V. (1): nhd. entfernen, entfremden

entfernen, as. thana-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. entfernen, abschneiden, wegnehmen

-- sich entfernen: as. fir-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich entfernen

entfernen, ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; abasnīdan* 11, st. V. (1a): nhd. abschneiden, abhauen, ausrotten, entfernen, abschälen; abatuon* 1, anom. V.: nhd. entfernen, ablegen, abstreifen; altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; biwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, führen, entfernen, wandeln, verwandeln, wiederholen; danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; danagineman* 6, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, wegschaffen, beseitigen, entfernen; danagiwegan* 1, st. V. (5): nhd. entfernen; danairkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren, abrücken, entfernen, entrücken; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; danaskerran* 1, danascerran*, st. V. (3b): nhd. wegschaben, entfernen; danatuon* 3, anom. V.: nhd. forttun, entfernen, ablegen, wegschaffen, eintragen, zusetzen; firfirren* 2, sw. V. (1a): nhd. entfernen, wegnehmen, abtrünnig (= firfirrit); firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; firren* 5, sw. V. (1a): nhd. entfernen, fernhalten, fern sein (V.), fern bleiben; firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; gihasanōn* 3, sw. V. (2): nhd. feilen, polieren, abfeilen, entfernen; intleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, entfernen, abführen, wegführen, entführen; intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; irfirren* 24, sw. V. (1a): nhd. entfernen, wegnehmen, nehmen, fernhalten, fern sein (V.) (= irfirrit wesan); irleiten* 24, urleiten*, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, »ausleiten«, verbringen, wegführen, entfernen, wegziehen; irliohhan* 2, irliochan*, st. V. (2a): nhd. entfernen, ausreißen; irsuntarōn* 3, sw. V. (2): nhd. aussondern, trennen, entfernen, wegschaffen, verhindern; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen

-- entfernen wollen: ahd. danawellen* 1, anom. V.: nhd. fortwollen, entfernen wollen

-- sich entfernen: ahd. 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu; danaloufan* 1, red. V.: nhd. weglaufen, sich entfernen; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; ferrēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, fern sein (V.), fern bleiben; firrukken* 3, firrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verrücken«, vorrücken, zurückdrängen, sich entfernen; firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; framfaran* 4, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, weggehen, sich entfernen; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen; irferrēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, abtrünnig werden; irwīzan* 6, st. V. (1a): nhd. weggehen, weichen (V.) (2), sich entfernen; rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; ubarfangalōn* 6, sw. V. (2): nhd. überschreiten, hinausgehen über, übertreffen, sich entfernen; ubarskrītan* 3, ubarscrītan*, st. V. (1a): nhd. überschreiten, sich entfernen, hinüberschreiten, springen über; ūzirgān* 1, ūzirgēn*, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzirgangan* 4, red. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen

entfernen, mhd. aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen; abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären; abeschieben, abe schieben, st. V.: nhd. »abschieben«, entfernen; abestellen, abe stellen, sw. V.: nhd. absetzen, entfernen, abbrechen, beenden, einstellen; abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden); brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; enthūsen, sw. V.: nhd. »enthausen«, entfernen, berauben; entlegen 4, sw. V.: nhd. »entlegen«, weglegen, entfernen, beseitigen, bereinigen, entschädigen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen; entveren*, entvern, entferen*, entfern*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen; entvernen, entfernen*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen; entverren, entvirren, enverren, envirren, entferren*, entfirren*, enferren*, enfirren*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen, wegnehmen; entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus; ervirren, erfirren*, sw. V.: nhd. entfernen, wegnehmen, verbreiten

-- durch Beweis entfernen: mhd. abewīsen (1), abe wīsen, st. V.: nhd. abweisen, durch Beweis entfernen, aussteuern

-- durch Lecken entfernen: mhd. abelecken*, abe lecken, sw. V.: nhd. »ablecken«, durch Lecken entfernen

-- durch Reiben entfernen: mhd. aberīben, abe rīben, st. V.: nhd. abreiben, durch Reiben entfernen, sündigen

-- gewaltsam entfernen: mhd. entspengen, sw. V.: nhd. der Spangen berauben, gewaltsam entfernen, abbringen von

-- sich entfernen: mhd. abeslīchen, abe slīchen, st. V.: nhd. »abschleichen«, weggehen, sich entfernen; abevremeden*, abevremden, abefremeden*, abe vremden, sw. V.: nhd. »abfremden«, sich entfernen, abweichen (V.) (2), sich abwenden; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

-- sich entfernen aus: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

-- sich entfernen von: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

entfernen, mhd. ūzgesliezen, ūz gesliezen, st. V.: nhd. ausschließen, entfernen; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; ūzsliezen, ūz sliezen, st. V.: nhd. ausschließen, entfernen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; ververren, ververnen, virvirren, ferferren*, sw. V.: nhd. entfernen, in die Ferne ziehen; vervirren, ferfirren*, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, sehr weit entfernen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vürdertuon, vürder tuon, fürdertuon*, an. V.: nhd. wegschicken, vertreiben, ablegen, beseitigen, entfernen, beenden; wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden; wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

-- durch Flucht entfernen: mhd. vlœhenen, flœhenen*, sw. V.: nhd. »flöhnen«, flüchten, durch Flucht entfernen, in Sicherheit bringen

-- entfernen von: mhd. vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

-- sehr weit entfernen: mhd. vervirren, ferfirren*, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, sehr weit entfernen

-- sich entfernen: mhd. unnāhen (2), sw. V.: nhd. sich entfernen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vonen, fonen*, sw. V.: nhd. sich entfernen, fern sein (V.); wīteren*, wītern, sw. V.: nhd. »weiter«, weiter werden, erweitern, vergrößern, sich entfernen

-- sich entfernen in: mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

-- sich entfernen von: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

entfernen, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; geletzen, sw. V.: nhd. verletzen, entfernen, erschöpfen, hindern an; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; geverren, geferren*, sw. V.: nhd. fernhalten, fernhalten von, entfernen, entziehen; gevirren, gefirren*, sw. V.: nhd. fernhalten, entfernen, fern sein (V.), fehlen, trennen; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen

Entfernen, mhd. hinschiebe, st. F.: nhd. Hinwegschieben, Entfernen

entfernen, mhd. hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich entfernen: mhd. geschalten, st. V.: nhd. stoßen, herabstoßen, sich entfernen, trennen; geschieben, st. V.: nhd. abbringen von, sich entfernen; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- sich entfernen aus: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

-- sich entfernen von: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern

entfernen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Entfernen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

entfernen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in; tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

-- entfernen von: mhd. schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- heimlich entfernen: mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

-- sich entfernen: mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- sich entfernen von: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

entfernen, mnd. achteren, achtern, echtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, entfernen, zurückbleiben, ausbleiben; afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein; afschēden, afscheiden, V.: nhd. »abscheiden«, trennen, entfernen, absondern, abfinden, verabschieden; afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten; afstellen, sw. V.: nhd. abstellen, wegstellen, entfernen, abschaffen, aufheben, unterlassen (V.), verweigern, abschlagen, aufhören, verzichten, aufgeben; bībrēken, sw. V.: nhd. abbrechen, entfernen, niederbrechen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen; bōsmen***, busemen***, sw. V.: nhd. fordern, entfernen, herausnehmen; echteren, echtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, entfernen; entlangen, enlangen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen; entlengen, enlengen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen; entmerken, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, entstellen, verderben; entvēren, entverren, envēren, enverren, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnen, envērnen, untvernen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnigen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen

-- aus dem Amte entfernen: mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

-- aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen: mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

-- einen Sülfmeister entfernen: mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

-- Haare durch Kalkbeize entfernen: mnd. bētekelken*, bētkelken, beitkelken, sw. V.: nhd. Haare durch Kalkbeize entfernen

-- Kind von der Mutterbrust entfernen: mnd. afspēnen, afspönen, afsponen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen, Kind von der Mutterbrust entfernen

-- mit der Harke entfernen: mnd. afharken, sw. V.: nhd. »abharken«, mit der Harke entfernen

-- sich entfernen: mnd. entswicken, enswicken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, sich entfernen, fortgehen von; enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- sich still entfernen: mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

entfernen, mnd. gevērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden; indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; krinzen, krinsen*, mnd.?, sw. V.: nhd. entfernen

-- Hülse entfernen: mnd. hülsen, hulsen, sw. V.: nhd. Hülse entfernen

entfernen, mnd. lüchten (2), luchten, lichten, sw. V.: nhd. aufheben, lichten, wegnehmen, entfernen, erleichtern?; panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen; removēren, sw. V.: nhd. entfernen; r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen: mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

entfernen, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

entfernen, mnd. vērden* (2)**, sw. V.: nhd. wegbringen, entfernen; vēren (2), verren, sw. V.: nhd. entfernen, fernhalten; vērigen, fērigen*, sw. V.: nhd. entfernen; vērnen, vernen, fērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden, in andere Hände bringen; vērnigen, vernigen, sw. V.: nhd. entfernen; vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörvēren* (2), vorvēren, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, entfremden; vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von; vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

-- durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen: mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

entfernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfernend -- noppen entfernend, mnd. noppærisch***, Adj.: nhd. noppen entfernend, zum Noppenentferner gehörend

entfernend -- sich schnell entfernend, ahd. fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend

entfernende -- Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau, mhd. noppærese*, nopperse, F.: Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau

Entferner, mnd. afschēdære*, afschēder, afscheider, avescheider, M.: nhd. »Abscheider«, Trenner, Entferner, Verabschieder

Entferner, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

entfernlich, mnd. entvērnelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »entfernlich«, entfernbar, entfernt, abhanden gekommen

entfernt -- durch Krankheit entfernt werden, mhd. siechen (1), suchen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, durch Krankheit abgehen, durch Krankheit entfernt werden

entfernt -- entfernt wohnen, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

entfernt -- Frau welche die Noppen entfernt, mnd. noppærische*, nopperische*, noppersche, mnd.?, F.: nhd. Frau welche die Noppen entfernt

entfernt -- Mann der die Noppen entfernt, mnd. noppære*, nopper, mnd.?, M.: nhd. Mann der die Noppen entfernt

entfernt -- sehr weit entfernt, mhd. boreverr***, borverr***, Adj.: nhd. sehr weit entfernt, unlange

entfernt -- von der Kälte entfernt, ahd. urfrosti 1, Adj.?: nhd. warm, nicht kalt, von der Kälte entfernt

entfernt -- weit entfernt, ahd. ferranalīh* 1, fernalīh*, Adj.: nhd. entfernt, weit entfernt

entfernt -- weit entfernt, mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

entfernt sein (V.) von, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

entfernt sein (V.), ahd. danastantan* 1, st. V. (6): nhd. stehen, entfernt sein (V.); framgistantan* 1, st. V. (6): nhd. »abstehen«, entfernt sein (V.), verschieden sein (V.), geschieden sein (V.)

entfernt, idg. *dūros, Adj.: nhd. lang, entfernt

entfernt, an. fjarð-r, Part.: nhd. entfernt; fjar-læg-r, Adj.: nhd. abgelegen, entfernt

-- weit entfernt: an. fjall-a (1), Adv.: nhd. weit entfernt; fjar-stœ-ð-r, Adj.: nhd. weit entfernt, sehr verschieden

entfernt, ae. ūt-lic, Adj.: nhd. entfernt, fern; we-s-t-ern-lic, Adj.: nhd. entfernt, entlegen

entfernt, ae. feor-r, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; feor-r-an (1), feor-r-ane, Adv.: nhd. von fern, entfernt, weit; fier-l-en (1), Adj.: nhd. entfernt, weit

entfernt, ae. frė-m-þ-e, frė-m-d-e, frė-m-ed-e, frė-m-eþ-e, Adj. (ja): nhd. fremd, entfernt, unfreundlich, leer

entfernt, afries. ūt-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. entfernt

entfernt, as. fer* 1, fer-r*, Adj.: nhd. fern, entfernt; w-ī-d* 19, Adj.: nhd. weit, breit, ausgedehnt, entfernt

entfernt, ahd. fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; fer (2) 8, Adv.: nhd. weit, fern, von weitem, entfernt; ferranalīh* 1, fernalīh*, Adj.: nhd. entfernt, weit entfernt; ferrisk* 1, ferrisc*, Adj.: nhd. fern, entfernt, von außen geholt; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; suntar* (2) 5, Adj.: nhd. entfernt, entlegen, abgesondert, abgelegen; wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

entfernt, mhd. geverret, geferret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt; hindere (1), hinder, hintere, hundere, Adj.: nhd. hintere, entfernt, letzte

entfernt, mhd. unnāch (1), unnā, Adj.: nhd. fern, entfernt; unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnæhe, Adj.: nhd. fern, entfernt; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum

entfernt, mhd. unververwet*, Adj.: nhd. »entfernt, unverbunden«

entfernt, mhd. ver (1), fer*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit, sehr, viel; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verre (3), ferre*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; virne (4), firne*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

entfernt, mhd. verric***, ferric***, Adj.: nhd. »entfernt«; vremedic***, fremedic*, Adj.: nhd. »entfernt«

entfernt, mnd. entvēret***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, abhanden gekommen, unsicher; entvērnelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »entfernlich«, entfernbar, entfernt, abhanden gekommen

entfernt, mnd. gerūme, Adj.: nhd. geräumig, geraum, entlegen, entfernt

entfernt, mnd. schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich

entfernt, mnd. vēr (1), fēr*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; vēre (1), veere, fehre, vēr, ver, vere, veer, verren, vērn, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, weit entfernt; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērningen, Adv.: nhd. entfernt, weit ab; vērninges, verninges, Adv.: nhd. entfernt, weit ab; verre, veerre, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; vörschēden* (2), vorschēden, vorscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, geschieden, getrennt, verschieden (Adj.), unterschiedlich; vörwīset*, vorwīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewiesen, ausgestoßen, entfernt, gebannt, geächtet

-- am weitesten entfernt: mnd. vēreste*, vērest, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten entfernt

-- entfernt von: mnd. van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von

-- entfernt von jemanden stehen: mnd. vanstān, st. V.: nhd. entfernt von jemanden stehen

-- nicht entfernt: mnd. unentvēret*, unentveret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entfernt, nicht abhanden gekommen, sicher

-- weit entfernt: mnd. vēre (1), veere, fehre, vēr, ver, vere, veer, verren, vērn, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, weit entfernt; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (1), verne, veerne, fernhe, vērn, Adj.: nhd. fern, weit, weit entfernt; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

-- weiter entfernt: mnd. vērer (2), vērere, verrer, fehrder, Adv. (Komp.): nhd. ferner, weiter entfernt, weiter weg

entfernt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entfernte -- das Entfernte, mhd. verreheit, ferreheit*, st. F.: nhd. Fernsein, Entfernung, das Entfernte

Entfernte -- gleich weit Entfernte, mhd. ebenverrerinne, ebenferrerinne*, st. F.: nhd. gleich weit Entfernte

entfernten -- Fahrt zu einem entfernten Ort, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

Entfernter -- gleich weit Entfernter, mhd. ebenverrer, ebenferrer*, st. M.: nhd. gleich weit Entfernter, Parallelkreis zum Äquator

entfernter, mnd. v· rderer, Adv.: nhd. entfernter, weiter

-- entfernter Verwandter: mnd. vründesvrünt, M.: nhd. »Freundesfreund«, entfernter Verwandter

entferntere, an. hi-n-d-r-i, Adj. Komp.: nhd. spätere, entferntere

entferntere, ahd. ferrōro* 2, Adj. Komp.: nhd. entferntere, weitere

entferntere, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

entfernteren -- Verwandter entfernteren Grades, mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

entfernterweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

entferntes -- weiter entferntes Land, mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel

entfernteste, an. (hi-n-z-t-r, Adj. (Superl.): nhd. späteste, entfernteste

entfernteste, ae. feor-r-est, fier-r-est, fyr-r-est, Adj. (Superl.): nhd. weiteste, entfernteste

entfernteste, ahd. entrōsto* 4, Adj. Superl.: nhd. äußerste, entfernteste, letzte

entfernteste, mhd. endeleste, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, entfernteste, entlegenste

entfernteste, mnd. vēreste*, vērest, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten entfernt; v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

Entferntester, mnd. v· rdeste?, v· rdereste*?, M.: nhd. Entferntester

entferntstehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entfernung -- ein Maß der Entfernung, mnd. schrēde, schrit, M.: nhd. Schritt, Tritt, ein Maß der Entfernung

Entfernung, ae. fier-l, st. F. (ō): nhd. Entfernung; fier-l-en (2), st. N. (a): nhd. Entfernung; fier-r-u, F.: nhd. Entfernung; ge-hwearf, ge-hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechselfall, Irrtum, Gang (M.) (1), Entfernung; ge-mearc, st. N. (a): nhd. Mark (F.), Raum, Entfernung; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung

-- Entfernung in Meilen: ae. mī-l-pæþ, st. M. (a): nhd. »Meilenpfad«, Entfernung in Meilen, Straße mit Meilensteinen?

Entfernung, afries. fīr-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Ferne, Entfernung, Abstand; fīr-inge* 1, fīr-enge, st. F. (ō): nhd. Entfernung, Weggehen; of-sta-n-d-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abstand, Entfernung; wei (1) 30, wī (2), st. M. (a): nhd. Weg, Entfernung, Reise; wei-n-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Weg, Entfernung, Reise

Entfernung, anfrk. warb-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Entfernung

Entfernung, as. rū-m* (1) 1, st. M. (a?): nhd. Raum, Entfernung

Entfernung, ahd. biroubōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beraubung, Wegnahme, Entfernung; ferrī* 4, st. F. (ī): nhd. Entfernung, Wegstrecke, Ferne; firleitanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung, Wegführung; firleitī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; firleitida* 2, st. F. (ō): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; firleitunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; lāz* (2) 2, st. M. (a): nhd. »Lassen«, Erlass, Entlassung, Abstand, Entfernung, Zugeständnis; rūmī 3, st. F. (ī): nhd. Raum, Geräumigkeit, Ausdehnung, Entfernung; untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand; warbo* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Entfernung

Entfernung, mhd. abestrich, st. M.: nhd. Abstrich, Reinigung, Entfernung, Aufhebung

Entfernung, mhd. hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne

Entfernung, mhd. scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; spreide, st. F.: nhd. Strauch, Busch, Ausdehnung, Entfernung, Zerstreuung

Entfernung, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; ūzerunge, st. F.: nhd. Äußerung, Rede, Entfernung, Ausweisung; ūzsliezunge, st. F.: nhd. »Ausschließung«, Ausschluss, Entfernung; verreheit, ferreheit*, st. F.: nhd. Fernsein, Entfernung, das Entfernte; verren (3), verrene, F.: nhd. Abstand, Entfernung; verricheit, ferricheit*, st. F.: nhd. Entfernung; verrunge, ferrunge*, st. F.: nhd. Entfernung, Entfernung der Tierkreiszeichen; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; vrame, frame*, sw. M.: nhd. Entfernung; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

-- Entfernung der Tierkreiszeichen: mhd. verrunge, ferrunge*, st. F.: nhd. Entfernung, Entfernung der Tierkreiszeichen

Entfernung, mnd. aflēgenhēt, aflēgenheit, F.: nhd. Abgelegenheit, Entlegenheit, Entfernung; afgelēgenichhēt*, afgelēgenichēt, abgelēgenichheit*, F.: nhd. Abgelegenheit, Entlegenheit, Entfernung; afwēke, Sb.: nhd. Abweichung, Entfernung; bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand; entvēringe, F.: nhd. Entfernung, Wegschaffung; entvērninge, F.: nhd. Entfernung, Wegschaffung

-- Entfernung aus dem Stift: mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers

Entfernung, mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Entfernung, mnd. plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; r˙ minge (1), rūminge, rūmige, F.: nhd. Räumung, Säuberung, Entfernung, Beseitigung

-- mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung: mnd. pīlsch˙ te, N.: nhd. »Pfeilschuss«, mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung

-- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann: mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

Entfernung, mnd. vērenhēt, vērenheit, F.: nhd. Entfernung, Sichfernhalten; vērhēt, vērheit, F.: nhd. Entfernung, Sichfernhalten; vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand; vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod; wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel; wīken*** (2), wīkent***, N.: nhd. »Weichen« (N.), Gehen, Gang, Flucht, Entfernung

-- Entfernung von der Heimat: mnd. ūthūsichhēt*, ūthūsichēt*, ūthusicheit, mnd.?, F.: nhd. Aushäusigkeit, Entfernung von der Heimat

-- in einiger Entfernung: mnd. vērlinges, verlanges, veerlinges, vehrlinges, vērlings, vērnlinges, Adv.: nhd. fern, in einiger Entfernung

entfernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entfernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entfernungen -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

entfernungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entfernungsmaß -- ein Entfernungsmaß, mnd. roslōp, M.: nhd. Rosslauf, ein Entfernungsmaß

Entfernungsmaß -- Streckenangabe als Entfernungsmaß, mnd. dachrēse, dachreise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß; dāgerēse, dāgereise, F.: nhd. Tagereise, Tagesreise, Tagfahrt, Streckenangabe als Entfernungsmaß

Entfernungsmaß -- Wegstrecke als Entfernungsmaß, mnd. dāgewēide, dāgewēde, dagewede, F.: nhd. Tagereise, Wegstrecke als Entfernungsmaß

entferren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entferten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfesseln, as. and-hėft-ian* 2, ant-hėft-ian*, sw. V. (1a): nhd. entfesseln, lösen, los machen

entfesseln, ahd. 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen

entfesseln, mhd. entricken, sw. V.: nhd. entfesseln, auflösen, von Fesseln lösen; entsleuden, sw. V.: nhd. aus der Scheide ziehen, entfesseln

entfesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfestigen, mnd. entvesten, entfesten, envesten, untvesten, sw. V.: nhd. entfestigen

entfestigen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

entfestigen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

entfestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. empfinden)

entfinstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflaien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entflammbar, mnd. entbernich, Adj.: nhd. entzündlich, entflammbar

entflammen, ae. blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; ge-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; in-ǣ-l-an, sw. V.: nhd. in Brand setzen, entflammen; on-bær-n-an, sw. V. (1): nhd. entzünden, entflammen, entbrennen; on-hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. erhitzen, entflammen

entflammen, ahd. anazzen* 19, sw. V. (1a): nhd. anreizen, reizen, anspornen, anstacheln, aufwiegeln, entflammen; 5zunten* 15, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, in Brand setzen; 2zuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. zünden, entflammen; brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern; gizunten* 1, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, beleben, erwärmen; intzunten* 20, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen

entflammen, mhd. bevlammen, beflammen*, sw. V.: nhd. anzünden, entflammen; enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; entvlammen, enpflammen, enpflammen, envlammen, enphlannen, enphlannen, enphlemmen, enflammen, sw. V.: nhd. entflammen; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; erbrennen, sw. V.: nhd. entzünden, verbrennen, entflammen; erviuren, erfiuren*, sw. V.: nhd. entflammen; ervlemmen, ervlammen, erflemmen*, sw. V.: nhd. entflammen; erzünden, rezünden, erzunden, rezunden, sw. V.: nhd. »erzünden«, in Brand setzen, entbrennen, entflammen

-- gründlich entflammen: mhd. durchzünden, sw. V.: nhd. »durchzünden«, gründlich entflammen

entflammen, mhd. gevlammen, geflammen*, sw. V.: nhd. entflammen

entflammen, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von

Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

entflammen, mnd. entsticken, ensticken, unsticken, sw. V.: nhd. entzünden, entflammen, in Brand stecken, anstecken (Krankheiten)

entflammen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

entflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entflammer, mhd. zündel, st. M.: nhd. Anzünder, Entflammer

entflammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entflammt, mhd. erzündet***, erzünet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Brand gesetzt, entflammt

entflammt, mhd. inhitze, Adj.: nhd. sehr heiß, entflammt; inhitzic, inhitzec, Adj.: nhd. »hitzig«, sehr heiß, entflammt, brennend, heiß; inviuric*, inviurec, invūric, infiuric*, infiurec*, infūric*, Adj.: nhd. inbrünstig, entflammt, glühend

entflammt, mnd. inv· rich, invurich, Adj.: nhd. begeistert, entflammt, hitzig, flammend, zornig

entflammt, mnd. vlammich, Adj.: nhd. flammend, in Flammen stehend, feurig, entflammt

entflammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entflammtheit, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

entflammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflechten, mhd. entvlehten, enphlehten, entflehten*, st. V.: nhd. entflechten, aufflechten

entflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflecken, mhd. entmāsen, sw. V.: nhd. entflecken, reinigen; entmeilen, sw. V.: nhd. entflecken, reinigen

entflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entfleisch, mnd. āntvlēsch, āntvleisch, N.: nhd. »Entfleisch«, Entenbraten

entfleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfliegen, ahd. intfliogan* 1, st. V. (2a): nhd. entfliegen, fortfliegen, davonfliegen

entfliegen, mhd. entswingen, st. V.: nhd. sich davonmachen, entfliegen; entvliegen, enpfliegen, enphliegen, empfliegen, entfliegen*, st. V.: nhd. entfliegen, entfliehen, entschlüpfen; entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

entfliegen, mnd. entvlēgen, envlēgen, st. V.: nhd. »entfliegen«, davon fliegen

entfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entfliehen -- einer Sache entfliehen, ahd. intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken

entfliehen -- jemandem entfliehen, ahd. gifliohan* 7, st. V. (2b): nhd. fliehen, flüchten, meiden, Zuflucht suchen, jemandem entfliehen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken

entfliehen, germ. *biþleuhan, st. V.: nhd. entfliehen; *farþleuhan, st. V.: nhd. entfliehen; *uzþleuhan, st. V.: nhd. entfliehen

entfliehen, got. ga-þli-u-h-an* 6, st. V. (2), (perfektiv): nhd. die Flucht ergreifen, entfliehen, fliehen; unþa-þlí-u-h-an* 2, st. V. (2), m. Akk.: nhd. entfliehen, einem entrinnen

entfliehen, an. fǫkt-a, sw. V.: nhd. entfliehen

entfliehen, ae. ā-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, entfliehen; ā-slū-p-an, st. V. (2): nhd. entschlüpfen, fliehen, entfliehen, verschwinden; be-fléo-n, st. V. (2): nhd. entfliehen, fliehen, fliehen vor

entfliehen, afries. ond-fliā* 1, and-fliā*, und-fliā, st. V. (1): nhd. entfliehen

entfliehen, as. ov-a-r-ri-n-n-an* 1, oƀ-a-r-ri-n-n-an*, st. V. (3a): nhd. entfliehen

entfliehen, ahd. bifliohan* 2, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entkommen, entweichen; firfliohan* 1, st. V. (2b): nhd. vertreiben?, entfliehen, entkommen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben; intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.); irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen

Entfliehen, ahd. ūzfluht 1, st. F. (i): nhd. Entfliehen, Flucht (F.) (1)

entfliehen, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entloufen, intloufen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), entfliehen, entgehen, fliehen, entkommen; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entstieben, st. V.: nhd. entfliehen; entvliegen, enpfliegen, enphliegen, empfliegen, entfliegen*, st. V.: nhd. entfliegen, entfliehen, entschlüpfen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen; entvlœhen*, entpflœhen, enpflœhen, enphlœhen, envlœhen, enflœhen*, entflœhen*, sw. V.: nhd. entfliehen, entwenden, rauben, entziehen, wegnehmen, nehmen

entfliehen, mhd. zervliehen, zerfliehen*, st. V.: nhd. »zerfliehen«, entfliehen, verlassen (V.), vergehen

entfliehen, mnd. entvlēn, envlēn, st. V.: nhd. entfliehen, flüchtig sein (V.), flüchtig werden, weichen; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

entfliehen, mnd. · vervlēn, ōvervlēn, · vervlēgen, st. V.: nhd. entfliehen, entkommen, hinübergelangen, wegbringen, entziehen

entfliehen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vörvlēn*, vorvlēn, st. V.: nhd. fliehen, flüchten, wegfliehen, entfliehen, fliehend fortschaffen

Entfliehen, mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen

entfliehen, mnd. v· rwīken, v· rewīken, vorwīken, st. V.: nhd. ausweichen, zurückweichen, nachgeben, entweichen, entfliehen, flüchten

-- dem Klosterleben entfliehen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

entfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entfliehend, ahd. framfluhtīg* 2, Adj.: nhd. flüchtig, entfliehend

entfliehend, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend; vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig

entflieht -- Mann der seiner Verlobten entflieht, an. fu-ð-flog-i, sw. M. (n): nhd. Mann der seiner Verlobten entflieht

entfliehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entfliehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfließen, mhd. entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

entfließen, mhd. entvliezen, entfliezen, enpfliezen*, enphliezen, st. V.: nhd. »entfließen«, wegfließen, wegtreiben, erschlaffen, schwinden

entfließen, mnd. entvlēten, envlēten, st. V.: nhd. »entfließen«, davon schwimmen, wegfließen, zu Schiff davonkommen

entflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflochten, mnd. entvlohten*, enpflohten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entflochten«, aufgelöst

entfloecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entflöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entflohener, ahd. undgengo* 1, untgengeo*, sw. M. (n): nhd. Entlaufener, Entflohener

entflöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfloren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfloren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entflügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entformen, mhd. entformen, sw. V.: nhd. entformen, entziehen, die Form nehmen

entformen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entförmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entformung, mhd. entformunge, st. F.: nhd. »Entformung«, Häßlichkeit

entformung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entfortsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfragen (), mhd. ? entvrāgen, entfrāgen*, sw. V.: nhd. »entfragen (?)«

entfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfreibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfreien, mhd. entvrīen, entfrīen*, sw. V.: nhd. »entfreien«, freimachen, fesseln, berauben

entfreien, mnd. entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten

entfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfreien-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfreien-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entfreiung, mnd. entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft

entfreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entfremden -- sich Entfremden, mhd. ellenden (2), st. N.: nhd. »sich Entfremden«

entfremden, got. fra-m-aþ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. entfremden

entfremden, ae. ā-fier-r-an, ā-feor-r-an, ā-fir-r-an, ā-fyr-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, zurückziehen, abreisen, entfremden, vertreiben; ā-frė-m-þ-an, sw. V.: nhd. entfremden; *frė-m-þ-an, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden; frė-m-þ-ian, sw. V.: nhd. entfremden, berauben, verfehlen; ge-frė-m-þ-ian, sw. V.: nhd. entfremden, berauben, verfehlen

entfremden, afries. fra-m-eth-ia 1, fro-m-eth-ia, fre-m-d-a, sw. V. (2): nhd. entfremden; ur-fra-m-eth-ia 1 und häufiger?, ur-fre-m-eth-ia, ur-fre-m-d-a, sw. V. (2): nhd. entfremden

entfremden, anfrk. fir-r-on* 4, sw. V. (1): nhd. entfernen, entfremden

entfremden, ahd. fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; irfremiden* 2, sw. V. (1a): nhd. entfremden, absondern, ausschließen, verstoßen; irskioban* 2, irscioban*, st. V. (2a): nhd. stopfen, vollstopfen, verstoßen, entfremden

entfremden, mhd. abewahsen (1), abwahsen, abe wahsen, st. V.: nhd. abwachsen, abnehmen, entfremden, abfallen, kleiner werden; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; enttriuwen*, entriuwen, sw. V.: nhd. entfremden; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen; entwenen (1), entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, verzichten auf, entfremden; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. entfremden, fernbleiben, vorenthalten (V.), fernhalten

-- Gott entfremden: mhd. entgöten, sw. V.: nhd. »entgöttern«, Gott entfremden, von Gott befreien

Entfremden, mhd. entvremeden* (2), enphremden, st. N.: nhd. »Entfremden«

entfremden, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen; gewilden, sw. V.: nhd. entfremden

-- sich entfremden: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

entfremden, mhd. gevremeden, gefremeden*, sw. V.: nhd. »entfremden«, entziehen, abspenstig machen, fernhalten

entfremden, mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

entfremden, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; vergesten, fergesten*, sw. V.: nhd. entfremden; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden; wilderen*, wildern, sw. V.: nhd. »wildern«, fremd tun, entfremden

-- sich entfremden: mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

entfremden, mnd. entvēren, entverren, envēren, enverren, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnen, envērnen, untvernen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnigen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvr˙ meden, entvromeden, envr˙ meden, entvr˙ men, entvromen, entvremden, sw. V.: nhd. entfremden, veräußern, nehmen, entwenden, entziehen

entfremden, mnd. gevērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden

entfremden, mnd. vērnen, vernen, fērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden, in andere Hände bringen; vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörvēren* (2), vorvēren, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, entfremden; vörvr˙ meden*, vorvr˙ meden, vorvromeden, vorvr˙ mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörwilderen*, vorwildern, sw. V.: nhd. entfremden, beiseiteschaffen; ? wilderen***, sw. V.: nhd. entfremden?, verwildern?

entfremden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfremden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entfremder, nhd., M.: nhd. Entfremder: Dieb: Räuber; E.. s. entfremden: er; L.. : Luther

entfremder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfremdet, mhd. entvremedet*, enphremdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entfremdet«

entfremdet, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

-- nicht entfremdet: mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

entfremdet, mnd. vörvr· medet*, vorvr· medet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfremdet«, entfremdet, von Sinnen seiend, unsinnig

-- entfremdet werden: mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

entfremdetes -- ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

entfremdetes -- ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

entfremdetes -- ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

entfremdetes -- entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

entfremdigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfremdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entfremdung, ae. æl-frė-m-ed-ung, st. F. (ō): nhd. Entfremdung; ā-frė-m-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Entfremdung

Entfremdung, mhd. entvremedicheit, entvremdecheit, enpfrömdicheit*, enpfrömdekeit, st. F.: nhd. »Entfremdung«

Entfremdung, mhd. unkentnisse*, unkentnis, st. F., st. N.: nhd. Entfremdung; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedenisse*, vremdnisse, fremedenisse*, st. F.: nhd. Entfremdung, Feindschaft; vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

Entfremdung, mnd. entvr· medinge, F.: nhd. Entfremdung, Entwendung eines Gutes

Entfremdung, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand; vr· medichhēt*, vr· medichēt, vr· medicheit, vrommedichēt, F.: nhd. »Fremdheit«, Entfremdung

entfremdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entfremdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfreunden, mhd. entvriunden, entfriunden*, sw. V.: nhd. entfreunden, verfeinden

entfreunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfrevelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfrieden, mhd. entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

entfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfriedet, mnd. entvrēdet, envrēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entfriedet«

entfriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfröhlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfrohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfronung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfrören, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfrosten, ahd. intfrōren* 1, sw. V. (1a): nhd. entfrosten, auftauen, auftauen lassen

entfruchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfuerchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entfügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entführen, as. and-lê-d-ian* 5, ant-lê-d-ian*, ā-lê-d-ian*?, sw. V. (1a): nhd. entführen, fortbringen

entführen, ahd. danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; intfuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. entführen, entreißen, entziehen, nehmen, wegnehmen; intleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, entfernen, abführen, wegführen, entführen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; untarfāhan* 13, red. V.: nhd. auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken

entführen, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- im Geist durch Verzückung entführen: mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

-- in den Himmel entführen: mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

entführen, mhd. entleiten, sw. V.: nhd. »entleiten«, entführen, herausführen, befreien; entrīten, intrīten, st. V.: nhd. »entreiten«, wegreiten, entkommen, davonreiten, entführen; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

entführen, mhd. hingevüeren, hingevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen; hinvüeren, hin vüeren, hinevüeren, hinfüeren*, hinevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen

entführen, mnd. enlocken, entlocken, sw. V.: nhd. verlocken, verführen, entführen; entlēden (2), enlēden, entleiden, sw. V.: nhd. entführen, verführen, geleiten zum Nachteil eines anderen; entschāken, sw. V.: nhd. rauben, entführen; entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

-- mit Recht entführen: mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

-- reitend entführen: mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

-- Schuld entführen: mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

entführen, mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

entführen, mnd. schēken, sw. V.: nhd. entführen

entführen, mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); woltv· ren***, sw. V.: nhd. gewaltsam gefangennehmen, entführen

entführen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entführer, mhd. grīfære 2, grīfer, st. M.: nhd. »Greifer«, Greifender, Räuber, Entführer

entführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entführt -- entführt haben, mhd. hinhaben, hinhān, hin haben, sw. V.: nhd. weggenommen haben, entführt haben, geraubt haben

entführt, ahd. intfuorit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. entführt

Entführung, ahd. firleitanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung, Wegführung; firleitī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; firleitida* 2, st. F. (ō): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung; firleitunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verleitung«, Entführung, Entfernung

Entführung, mnd. entschākinge, mnd.?, F.: nhd. Entführung

Entführung, mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1)

Entführung, mnd. woltv· ringe*, woltforinge, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat; woltv· rnisse*, woltfōrnisse, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat

entführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entführungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entführungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfunken, mhd. entvunken, entfunken*, sw. V.: nhd. entfunken, entzünden, entbrennen

entfurchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entfüßen, mhd. entvüezen, entfüezen*, sw. V.: nhd. »entfüßen«, Füße abhauen

entgaenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgällen, mhd. entgellen*, engellen, sw. V.: nhd. »entgällen«, Galle ausnehmen

entgallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgangen, mhd. entgangen***, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »entgangen«

entgangener -- entgangener Nutzen, mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

entganz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgänzen (), mhd. ? entsprenzen, sw. V.: nhd. »entgänzen« (?)

entgänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgänzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgarsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgeben, mnd. entgēven, engēven, st. V.: nhd. »entgeben«

entgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegen -- entgegen bellen, mhd. widerebellen*, widerbellen, st. V.: nhd. entgegen bellen, heftig widersprechen, eifern

entgegen -- entgegen gehen, mnd. tēgengān, st. V.: nhd. »entgegen gehen«, sich auf bestimmte Weise (F.) (2) gegenüber jemandem verhalten (V.), auf jemandem reagieren

-- entgegen seiend: mnd. tōwedder*, towedder, toweddere, mnd.?, Adj.: nhd. zuwider seiend, entgegen seiend, feindlich

entgegen -- entgegen handeln, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

entgegen -- entgegen kehren, ahd. gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; ingagankēren* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegen kehren, entgegen wenden, zukehren

entgegen -- entgegen kommend, mnd. entm· tich, Adj.: nhd. begegnend, entgegen kommend

entgegen -- entgegen stehen, mnd. entm· ten, entmoten, enm· ten, sw. V.: nhd. treffen, begegnen, entgegen stehen, entschwinden

entgegen -- entgegen stehend, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

entgegen -- entgegen stellen, ahd. widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

entgegen -- entgegen treten, mhd. gegentreten, gegen treten, st. V.: nhd. »entgegen treten«

-- entgegen kommen: mhd. hinwiderkomen*, hinwider komen, st. V.: nhd. »hinwiderkommen«, entgegen kommen

entgegen -- entgegen wenden, ahd. gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; ingagankēren* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegen kehren, entgegen wenden, zukehren

entgegen -- entgegen wirkend, mnd. contrārich***, Adj.: nhd. widrig, entgegen wirkend

entgegen -- fahren entgegen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

entgegen -- laufen entgegen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

entgegen -- sich winden entgegen, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

entgegen -- ziehen entgegen, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

entgegen sein (V.), ae. þweor-ian, sw. V.: nhd. sich widersetzen, durchqueren, entgegen sein (V.)

entgegen sein (V.), ahd. widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

entgegen sein (V.), mhd. oben (3), sw. V.: nhd. oben sein (V.), hervorragen, überragen, übertreffen, entgegen sein (V.), hemmen

entgegen sein (V.), mhd. wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen

entgegen sein (V.), mnd. entgēgenen*, entēgenen, entiegenen, sw. V.: nhd. »entgegnen«, jemanden entgegentreten, einer Sache entgegentreten, entgegen sein (V.), gegen etwas sein (V.); entwillen, untwillen, V.: nhd. nicht zu Willen sein (V.), entgegen sein (V.)

entgegen..., ahd. ingagangi, Präf.: nhd. entgegen..., gegenüber..., zusammen...

entgegen, germ. *and, *anda, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, weg; *gaganai, Adv.: nhd. entgegen

entgegen, an. and-, Präf.: nhd. entgegen; gegn (2), gǫgn (2), Präp., Adv.: nhd. entgegen, zuwider; g gn, Adv.: nhd. entgegen, zuwider

entgegen, ae. be-for-an (2), Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; for-an (2), for-an-e, Adv.: nhd. vorher, vorn, vorwärts, entgegen; tŏ-géagn-es, Adv.: nhd. entgegen, vor im Angesicht von; tŏ-wi-þer-e, Präp.: nhd. gegen, entgegen; wear-d (4), Adv.: nhd. auf ... zu, entgegen; *wi-þer-e, Präp.: nhd. wider, gegen, entgegen

entgegen, afries. in-a-jēn*, in-a-gēn, Adv.: nhd. entgegen

entgegen, as. an-gėgin 46, Adv., Präp.: nhd. wider, entgegen, wieder; te-gėgn-es 34, ti-gen-e, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, vor

entgegen, ahd. daragagan 48, daragagani*, Adv.: nhd. dagegen, im Gegenteil, andererseits, dorthin, wiederum, entgegen; daraingagan 42, daraingegin*, daraingagani*, daraingegini, Adv.: nhd. dagegen, darauf, entgegen, gerade (Adj.) (2); darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; gagani* 3 und häufiger?, Adv., Präf.?: nhd. entgegen; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingagani* (1) 4?, Adv., Präp.: nhd. entgegen, dagegen, gegen, gegenüber; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; ingegini 3?, Präp., Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, im Vergleich zu; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

entgegen, mhd. begegen (2), Präp.: nhd. entgegen; begegne, Adv.: nhd. entgegen; darengegene, darengegen, dāengegene, dārenegegene, daringegene, dar engegen, Adv., Präp.: nhd. dagegen, in Erwartung dessen, entgegen; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber; engagen (2), engagene, Adv.: nhd. entgegen, anwesend; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in; engegenwert (2), Adv.: nhd. entgegen

-- entgegen gehen: mhd. engegenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegen kommen, entgegen gehen

-- entgegen kommen: mhd. engegenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegen kommen, entgegen gehen; engegenloufen (1), engegen loufen, sw. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegen kommen, begegnen

entgegen, mhd. gegen (1), gegene, gagen, gagene, Adv.: nhd. entgegen, gegen; gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; hinengegen, Adv.: nhd. entgegen; hingegen, Präp.: nhd. entgegen

entgegen, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widerwartes, widerwarts, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, umgewendet, verkehrt; widerwert (2), widerwart, Adv.: nhd. entgegen, zurück, wiederum, verkehrt; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso; zegegen (2), zūgegen, zogegen, Präp.: nhd. bei, gegenüber, entgegen, in Gegenwart von; zuogegen, Adv.: nhd. zugegen, gegenwärtig, entgegen, gegenüber

entgegen, mnd. begēgen*, bejēgen, Präp.: nhd. gegen, entgegen; contrāri (2), contrārie, Adv.: nhd. widrig, entgegen, entgegengesetzt, gegensätzlich; entgān? (2), mnd.?, Adv.: nhd. entgegen; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben

entgegen, mnd. entgēgens* (1), entēgens, entjēgens, Adv.: nhd. »entgegen«

entgegen, mnd. gēgen (2), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Adv.: nhd. gegen, dagegen, entgegen, zugegen

-- jemandem entgegen im freundlichen Sinn: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

entgegen, mnd. nāgelāten, nachgelāten*, (Part. Prät.=)Präp.: nhd. entgegen, trotz, ungeachtet

-- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts: mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

-- entgegen gehen: mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

entgegen, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa; tōgēgen, tōjēgen, mnd.?, Adv.: nhd. zugegen, entgegen, gegenüber, gegen; tōmōte, tomote, mnd.?, Adv.: nhd. entgegen; tōwart*, towart, mnd.?, Adj.?: nhd. heran, entgegen

entgegen, mnd. wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

-- dem Tode entgegen gehend: mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

-- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend: mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

-- entgegen halten: mnd. v· rschēten, vorschēten, st. V.: nhd. entgegen halten, vorstellen, energisch vorstellen, vorhalten

-- entgegen handeln: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- entgegen reiten: mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

-- entgegen treten: mnd. wedderstrīden*, wedderstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »widerstreiten«, wogegen streiten, entgegen treten, widerspenstig sein (V.)

entgegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenbellen, mhd. widerbil, widerbīl, st. M.: nhd. Widerbellen, Entgegenbellen, Streit, Trotz, Widerwärtigkeit; widerebillen* (3), widerbillen, st. N.: nhd. Entgegenbellen

entgegenbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbellend, mhd. widerbille, Adj.: nhd. entgegenbellend, ergrimmt

Entgegenbellung, mhd. widerbellunge, st. F.: nhd. »Widerbellung«, Entgegenbellung

entgegenbersten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbeugen, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

entgegenbewegen -- sich entgegenbewegen, ahd. widarwallōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich entgegenbewegen, entgegengesetzt sein (V.)

entgegenbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenblähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenblasen, ae. and-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. zubewegen, entgegenblasen

entgegenblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenblicken, mhd. engegenkapfen (2), st. N.: nhd. »Entgegenblicken«

entgegenblicken, mhd. engegenkapfen* (1), engegen kapfen, sw. V.: nhd. entgegenblicken

entgegenblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenblinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenblöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbringen, as. and-gėgin-br-ė-ng-ian* 1, an-gėgin-br-ė-ng-ian*, sw. V. (1a): nhd. entgegenbringen

entgegenbringen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; ingaganbringan* 1, anom. V.: nhd. entgegenbringen, entgegenstellen; widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen

entgegenbringen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

entgegenbringen, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

entgegenbringen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

entgegenbringen, mhd. widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen; zuowegen (2), zuo wegen, sw. V.: nhd. entgegenbringen

entgegenbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenbruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenbrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendehnen, ahd. ingagandennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »entgegendehnen«, verschleiern, verhüllen, sich rechtfertigen

entgegendonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendrohen, mhd. widerdröuwen, sw. V.: nhd. entgegendrohen

entgegendrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenduften, ahd. widarstinkan* 2, widarstincan*, st. V. (3a): nhd. »zurückriechen«, entgegenduften

entgegenduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegendunsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegeneilen, ahd. gaganloufan* 4, red. V.: nhd. entgegenlaufen, hinzukommen, entgegeneilen, zusammenkommen; gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen; ingaganloufan* 2, ingaganhloufan*, red. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegeneilen, entgegenkommen

entgegeneilen, mhd. engegenīlen, ingegenīlen, sw. V.: nhd. entgegeneilen

entgegeneilen, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; zuoīlen, zuo īlen, sw. V.: nhd. »zueilen«, entgegeneilen

entgegeneilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenen, mnd. tēgenen***, sw. V.: nhd. begegnen, entgegenen

entgegenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenfahren, ahd. ingaganfaran* 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. »entgegenfahren«, jemandem begegnen

entgegenfahren, ahd. widarfaran* 11, st. V. (6): nhd. entgegenfahren, zurückeilen, widersetzen, zurückkehren, weggehen

entgegenfahren, mhd. engegenvaren*, engegenvarn, inagagenvarn, engegenfaren*, st. V.: nhd. entgegenfahren, entgegenziehen

entgegenfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenfahrt, mhd. gegenvart, gegenfart*, st. F.: nhd. Entgegenfahrt, Gegenfahrt

entgegenfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenfiebern, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

entgegenflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenfließen, mhd. gegenvliezen, gegenfliezen*, st. V.: nhd. »gegenfließen«, entgegenfließen

entgegenflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenflöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenführen, afries. a-jēn-lê-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. entgegenführen

entgegenführen, ahd. ? gaganōn* 1, geginōn*, sw. V. (2): nhd. sich verabreden, entgegenführen?

entgegenführen, mhd. bīvüeren, bī vüeren, bīfüeren, sw. V.: nhd. »beiführen«, entgegenführen

entgegenführen, mhd. widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

entgegenführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entgegengat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegengaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegengehen -- feierlich entgegengehen, mhd. īnholen* (1), īn holen*, īn holn, sw. V.: nhd. einholen, feierlich entgegengehen

entgegengehen, germ. *gaganjan, sw. V.: nhd. entgegengehen

entgegengehen, got. wi-þra-ga-g-g-an* 1, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk.: nhd. entgegengehen

entgegengehen, ae. on-géagn-ier-n-an, st. V. (3): nhd. entgegengehen

entgegengehen, ahd. analoufan* 2, red. V.: nhd. »anlaufen«, entgegengehen, angreifen, überfallen (V.); bigaganen* 37, sw. V. (1a): nhd. begegnen, widerfahren, entgegenkommen, entgegengehen, gegenüberstehen, zuteil werden; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; ingagangigangan* 1, red. V.: nhd. entgegengehen, zusammentreffen; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren

entgegengehen, mhd. engegengān (1), engegen gān, ingagengān, sw. V.: nhd. entgegengehen

Entgegengehen, mhd. engegengān (2), st. N.: nhd. »Entgegengehen«

Entgegengehen, mhd. widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel

entgegengehen, mhd. widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.)

entgegengehen, mhd. widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu -- entgegengehen lassen: mhd. widerlāzen, wider lāzen, widerlān, red. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, überlassen (V.), entgegengehen lassen

entgegengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegengehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegengehend, mhd. gegenvertic*, gegenvertec, Adj.: nhd. »gegenbeweglich«, entgegengehend

entgegengehend, mnd. gēgengānt*, jēgengānde, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »gegengehend«, entgegengehend

entgegengesetzt -- am meisten entgegengesetzt, mhd. allerwiderste, allerwiderst, Adj., Adv.: nhd. gegensätzlichste, am meisten entgegengesetzt

entgegengesetzt sein (V.), ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; widarisīn* 6, widarsīn*, anom. V.: nhd. dagegen sein (V.), widersprechen, entgegengesetzt sein (V.), feind sein (V.), sich widersetzen; widarwallōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich entgegenbewegen, entgegengesetzt sein (V.)

entgegengesetzt, got. *and-a-nei-þ-s?, Adj. (a): nhd. widrig, entgegengesetzt, feindlich, im Gegenteil; wi-þra-waír-þ-s* 5=4, Adj. (a): nhd. gegenüberliegend, entgegengesetzt, im Gegenteil

entgegengesetzt, ae. wi-þer-wear-d, Adj.: nhd. »widerwärtig«, gegensätzlich, entgegengesetzt, feindlich

entgegengesetzt, ahd. hintarot* 10, hintrot, Adv.: nhd. verkehrt, zurück, entgegengesetzt; intfuogit* 1, infuogit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. entgegengesetzt, einen Gegensatz enthaltend; widarkwedīg* 2, widarquedīg*, Adj.: nhd. widersprüchlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, kontradiktorisch; widarort* 23, widarwert*, Adv.: nhd. zurück, um, im Gegenteil, dagegen, entgegengesetzt; widarwart 16, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, entgegengesetzt, feindlich, ungünstig; widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr; widarwartīgo* 6, Adv.: nhd. widerwärtig, entgegengesetzt, zuwider, im entgegengesetzten Sinne, im Gegenteil; widarwert* (1) 6, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, feindlich, entgegengesetzt; widarwertīg* 2, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), verkehrt, feindlich, entgegengesetzt, verkehrt

entgegengesetzt, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widerkriegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. widerstrebend, entgegengesetzt; widersinnes, Adv.: nhd. »widersinnes«, rückwärts, entgegengesetzt, verkehrt; widertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entgegengesetzt, feindselig; widerwart (1), Adj.: nhd. entgegengesetzt, feindlich, zwieträchtig; widerwart (2), Adv.: nhd. umgekehrt, entgegengesetzt, hinzu; widerwarte (3), Adv.: nhd. umgekehrt, entgegengesetzt, hinzu; widerwert (1), widerwart, Adj.: nhd.

entgegengesetzt, gegensätzlich, feindlich, zwieträchtig; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig

-- entgegengesetzt verändern: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

entgegengesetzt, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr; contrāri (2), contrārie, Adv.: nhd. widrig, entgegen, entgegengesetzt, gegensätzlich

entgegengesetzt, mnd. weddersinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersinnig«, entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil seiend; weddervechtich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstreitend, entgegengesetzt, bestreitbar

-- gerade entgegengesetzt: mnd. weddersinnes, weddersins, mnd.?, Adv.: nhd. gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteile; weddersinniges, mnd.?, Adv.: nhd. »widersinnig«, gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil

entgegengesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegengesetzte Bewegung (der Planeten), mhd. widervanc, st. M.: nhd. entgegengesetzte Bewegung (der Planeten)

entgegengesetzten -- auf der entgegengesetzten Seite, mnd. tēgen· ver (1), tēgenōver, tēgenāver, tīgenōver, Adv.: nhd. gegenüber, auf der entgegengesetzten Seite

entgegengesetzten -- im entgegengesetzten Sinne, ahd. widarwartīgo* 6, Adv.: nhd. widerwärtig, entgegengesetzt, zuwider, im entgegengesetzten Sinne, im Gegenteil

entgegengesetzten -- nach entgegengesetzten Richtungen, mnd. nōrts· den, Adv.: nhd. hin und her, nach entgegengesetzten Richtungen

entgegengesetzter -- entgegengesetzter Sinn, mhd. widersin, st. M.: nhd. »Widersinn«, entgegengesetzter Sinn

entgegengesetzter -- in entgegengesetzter Richtung, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

entgegengesetzter -- Wind aus entgegengesetzter Richtung, mnd. tēgenwint, tegenwind, M.: nhd. Gegenwind, Wind aus entgegengesetzter Richtung

entgegengesetztes -- entgegengesetztes Ziel, mhd. gegenzil, st. N.: nhd. Widerstand, entgegengesetztes Ziel

Entgegengesetztes, ahd. widarwartida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegensätzlichkeit, Widerwärtigkeit, Streitigkeit, Auseinandersetzung, Entgegengesetztes

Entgegengesetztes, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Entgegengesetztes, mnd. wedderspil, mnd.?, N.: nhd. »Widerspiel«, Gegenteil, Entgegengesetztes

entgegengesetztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entgegengesetztsein, ahd. widarwartigī* 6, st. F. (ī): nhd. Gegensätzlichkeit, Entgegengesetztsein, Widerwärtigkeit, Unglück

Entgegengesetztsein, mhd. widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück

entgegengesetztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entgegengewandt, an. ǫnd-verð-r, and-verð-r, ǫnd-urð-r, Adj.: nhd. entgegengewandt

entgegengieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenglänzen, mhd. widerglesten, sw. V.: nhd. entgegenglänzen, zurückstrahlen, um die Wette strahlen mit; widerschīnen, wider schīnen, st. V.: nhd. widerscheinen, entgegenglänzen, strahlen, leuchten, entgegenleuchten, entgegenstrahlen

entgegenglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegengleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegengrunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegengrüßen, mhd. widergrüezen, sw. V.: nhd. wiedergrüßen, entgegengrüßen

entgegenhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhalten, ahd. biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; ingaganhabēn* 1, sw. V. (3): nhd. entgegenhalten

-- drohend entgegenhalten: ahd. anadennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausstrecken, hinstrecken, zücken, drohend entgegenhalten

entgegenhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenhandeln, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

entgegenhandeln, mhd. widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widervāhen, widerfāhen*, st. V., red. V.: nhd. entgegenhandeln, aufhalten, zurückkehren zu, stützen, anhalten

entgegenhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhören, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhüpfen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

entgegenhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenhusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenjubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkämpfen, got. and-weih-an* 2, andwaihan*, unr. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. widerstreiten, ankämpfen, entgegenkämpfen

entgegenkämpfen, mhd. widernieten (1), sw. V.: nhd. entgegenstreben, entgegenkämpfen

Entgegenkämpfen, mhd. widernieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Entgegenstreben, Entgegenkämpfen

entgegenkämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkehren, mhd. engegenkēren, ingegenkēren, sw. V.: nhd. »entgegenkehren«, sich entgegenstellen, sich wenden zu

entgegenkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkehrend, mhd. engegenkērende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »entgegenkehrend«

entgegenkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenklirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenknurrend, mhd. widerzan, Adj.: nhd. entgegenknurrend, widersetzlich

Entgegenkokmmen, ae. æf-t-er-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Entgegenkokmmen, Begegnen

entgegenkommen -- auf einem Pferd entgegenkommen, mnd. tēgenrīden, st. V.: nhd. entgegenreiten, auf einem Pferd entgegenkommen

entgegenkommen, ae. on-géagn-cu-m-an, st. V. (4): nhd. entgegenkommen; tŏ-géagn-es-cu-m-an, st. V. (4): nhd. entgegenlaufen, entgegenkommen

entgegenkommen, afries. to-jēn-is-ku-m-a* 1, to-jōn-is-ku-m-a, st. V. (4): nhd. entgegenkommen

entgegenkommen, ahd. bigaganen* 37, sw. V. (1a): nhd. begegnen, widerfahren, entgegenkommen, entgegengehen, gegenüberstehen, zuteil werden; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; ingagangān* 3?, anom. V.: nhd. hingehen, entgegenkommen, zusammentreffen; ingagangangan* 3, red. V.: nhd. hingehen, entgegenkommen, zusammentreffen; ingagankweman* 7, ingeginqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. entgegenkommen

Entgegenkommen, ahd. ingaganlouf* 1, ingeginlouf*, st. M. (a?, i?): nhd. Begegnung, Treffen, Begegnen, Entgegenkommen, Entgegenlaufen

entgegenkommen, ahd. ingaganloufan* 2, ingaganhloufan*, red. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegeneilen, entgegenkommen; ingagantuon* 1, anom. V.?: nhd. sich einer Sache unterziehen, entgegenkommen; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren

entgegenkommen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; engegenkomen, ingagenkomen, sw. V.: nhd. entgegenkommen, entgegentreten

-- als Vorzeichen entgegenkommen: mhd. anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen

entgegenkommen, mhd. gegenen, gagenen, sw. V.: nhd. »gegnen«, entgegenkommen, entgegentreten, begegnen; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

Entgegenkommen, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

entgegenkommen, mhd. herengegenkomen*, herengegen komen, st. V.: nhd. »entgegenkommen«

entgegenkommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

entgegenkommen, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuoloufen, zuo loufen, red. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, hinzulaufen, entgegenkommen, begegnen; zuowenden, zōwenden, sw. V.: nhd. zuwenden, entgegenkommen

-- in etwas entgegenkommen: mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

-- sorgend entgegenkommen: mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

entgegenkommen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

entgegenkommen, mnd. gēgenen, jēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegenkommen, widerfahren (V.), sich begeben (V.)

Entgegenkommen, mnd. m˙ te (1), m˙ de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Entgegenkommen, mnd. tēgenlōp, M.: nhd. Entgegenkommen, Zusammentreffen

entgegenkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkommend, mhd. wolkumende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. entgegenkommend; wolkunnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. entgegenkommend

entgegenkommend, mnd. familiār, Adj.: nhd. freundlich, entgegenkommend, vertraut

entgegenkrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgegenlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlachen, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

entgegenlachen, mhd. widerlachen, sw. V.: nhd. entgegenlachen

entgegenlachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlaufen, ae. tō̆-géagn-es-cu-m-an, st. V. (4): nhd. entgegenlaufen, entgegenkommen; tō̆-géagn-es-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. entgegenlaufen, entgegenrinnen

entgegenlaufen, ahd. gaganloufan* 4, red. V.: nhd. entgegenlaufen, hinzukommen, entgegeneilen, zusammenkommen; gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen

Entgegenlaufen, ahd. ingaganlouf* 1, ingeginlouf*, st. M. (a?, i?): nhd. Begegnung, Treffen, Begegnen, Entgegenkommen, Entgegenlaufen

entgegenlaufen, ahd. ingaganloufan* 2, ingaganhloufan*, red. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegeneilen, entgegenkommen

entgegenlaufen, mhd. engegenloufen (1), engegen loufen, sw. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegen kommen, begegnen

Entgegenlaufen, mhd. engegenloufen (2), st. N.: nhd. »Entgegenlaufen«

entgegenlaufen, mhd. widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu

Entgegenlaufen, mhd. widerlöuflichheit*, widerlöuflicheit*, widerlöuflichkeit, st. F.: nhd. »Entgegenlaufen«

entgegenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenlaufend, mhd. engegenloufende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »entgegenlaufend«

entgegenlaufend, mhd. widerlöuflich***, Adj.: nhd. »entgegenlaufend«

entgegenlaufender -- entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, mnd. sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

entgegenlauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlauten, mhd. widerschellen, st. V.: nhd. widerhallen, entgegenlauten

entgegenleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlehnen, ae. wi-þer-hli-n-ian, sw. V. (2): nhd. dagegen lehnen, anlehnen, entgegenlehnen

entgegenleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenleuchten, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

entgegenleuchten, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

entgegenleuchten, mhd. widerliuhten, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, entgegenleuchten; widerschīnen, wider schīnen, st. V.: nhd. widerscheinen, entgegenglänzen, strahlen, leuchten, entgegenleuchten, entgegenstrahlen

entgegenleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenlodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenmurren, mhd. widermurmel, st. M.: nhd. Entgegenmurren, Murren

Entgegennahme, got. and-a-nēm* 1, st. N. (a): nhd. »Entgegennahme«, Empfang, Empfangen, Annahme

Entgegennahme, mhd. enpfāhen* (2), enphāhen, st. N.: nhd. Empfang, Entgegennahme

Entgegennahme, mnd. innēminge, inn˙ minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

entgegennahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgegennäseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegennehmen, ae. nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, erhalten (V.), empfangen

entgegennehmen, ahd. intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden

entgegennehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

entgegennehmen, mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen: mnd. brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

entgegennehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn˙ men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; inwegen, inwēgen, st. V.: nhd. einwiegen, entgegennehmen, abwiegen

entgegennehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

entgegennehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegennehmend, got. and-a-nēm-eig-s 1, Adj. (a): nhd. »entgegennehmend«, festhaltend

entgegenneigen, mhd. engegennīgen*, engegen nīgen, st. V.: nhd. »entgegenneigen«

entgegenneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenöffnen, afries. a-jēn-ep-en-ia* 1, a-jēn-ep-er-n-ia, sw. V. (2): nhd. entgegenöffnen

entgegenpapaen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrecken, mhd. ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken

entgegenrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenreiten, mhd. engegenrīten, ingegenrīten, ingeinenrīten, sw. V.: nhd. entgegenreiten

entgegenreiten, mhd. gerīten, st. V.: nhd. durchreiten, ausreiten, einherreiten, wegreiten, reiten, entgegenreiten

entgegenreiten, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

Entgegenreiten, mhd. widerrīten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zurückreiten, Entgegenreiten

entgegenreiten, mhd. zuogerīten, st. V.: nhd. herbeireiten, herantraben, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

entgegenreiten, mnd. tēgenrīden, st. V.: nhd. entgegenreiten, auf einem Pferd entgegenkommen

entgegenreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenrennen, got. and-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. »entgegenrennen«, streiten

entgegenrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenriechen, mnd. anerūken*, anrūken, anr ken, st. V.: nhd. »anriechen«, entgegenriechen, zuriechen

entgegenriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrinnen, ae. tŏ̄-géagn-es-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. entgegenlaufen, entgegenrinnen

entgegenrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrufen, ahd. ingaganiruofan* 2, red. V.: nhd. entgegenrufen, dagegenrufen

entgegenrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschicken, mhd. engegensenden, ingegensenden, sw. V.: nhd. entgegensenden, entgegenschicken

entgegenschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschlagen, mhd. engegenslahen, ingegenslahen, sw. V.: nhd. entgegenschlagen

entgegenschlagen, mhd. widerebillen* (2), widerbillen, sw. V.: nhd. entgegenschlagen, abwehren

entgegenschlagen, mnd. weddersportelen, mnd.?, sw. V.: nhd. widerhandeln, entgegenschlagen

entgegenschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschleudern, ahd. ingaganwerfan* 3?, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, entgegenschleudern, vorwerfen

entgegenschleudern, mhd. anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen

entgegenschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschlummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschmachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschnattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschreien, ahd. ingaganskrīan* 1, ingaganscrīan*, st. V. (1a): nhd. entgegenschreien, dagegenschreien

entgegenschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenschreiende -- der Entgegenschreiende, an. Við-hrim-nir, M.: nhd. Odinsname, der Entgegenschreiende

entgegenschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensehen, ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

entgegensehen, mhd. gelāgen, sw. V.: nhd. sich ausruhen, sich hingeben, entgegensehen; hinewarten*, hinwarten, sw. V.: nhd. entgegensehen, voraussehen

entgegensehen, mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

entgegensehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entgegensein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegensein, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entgegensenden, ae. on-sand, onsond, st. F. (ō): nhd. Entgegensenden

entgegensenden, mhd. engegensenden, ingegensenden, sw. V.: nhd. entgegensenden, entgegenschicken

entgegensenden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegensetzbar, mhd. gegenwürflich, Adj.: nhd. entgegensetzbar

entgegensetzen -- sich entgegensetzen, mhd. vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen

entgegensetzen -- sich entgegensetzen, mnd. rēren (1), sw. V.: nhd. abfallen, abschütten, sich entgegensetzen, sich erheben

Entgegensetzen, ae. wi-þer-steal-l, st. M. (a): nhd. Widerstand, Entgegensetzen; wi-þ-set-nès-s, wi-þ-set-nès, st. F. (jō): nhd. Entgegensetzen, Entgegenstellen

entgegensetzen, ahd. gagansezzen* 3, geginsezzen*, sw. V. (1a): nhd. entgegensetzen, entgegnen; ingagangisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegensetzen, gegenüberstellen, pfänden; ingagansezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. entgegensetzen; irleggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bestimmen, auferlegen, auflegen, entgegensetzen

entgegensetzen, mhd. engegensetzen*, engegen setzen, sw. V.: nhd. »entgegensetzen«

Entgegensetzen, mhd. widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

entgegensetzen, mnd. gēgensetten*, jēgensetten, sw. V.: nhd. sich widersetzen, entgegensetzen

entgegensetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegensetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegensetzung, mhd. vīentschaft, vīntschaft, fīentschaft*, fīntschaft*, st. F.: nhd. Feindschaft, Hass, Feindseligkeit, Entgegensetzung

entgegensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgegenseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensgesetzten -- aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, mnd. conträri (1), conträrie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

entgegensingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenspeien, got. and-speiw-an* 1, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 22,1): nhd. entgegenspeien, ausspeien, verachten, verwerfen

entgegenspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenspornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenspötteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegensprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensprengen -- feindlich entgegensprengen, mhd. muozen (1), muoten, sw. V.: nhd. begegnen, feindlich entgegensprengen, zum Angriff sprengen

entgegensprengen, mhd. entmuoten, sw. V.: nhd. »entmuten«, entgegensprengen, angreifen

entgegensprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenspringen, mhd. zuospilen*, zuospiln, zuo spiln, sw. V.: nhd. entgegenspringen

entgegenspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstechen, mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

entgegenstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstehen, germ. *farstandan, st. V.: nhd. verstehen, entgegenstehen

entgegenstehen, got. and-sta-n-d-an 17, unr. st. V. (6): nhd. entgegenstehen, widerstehen, widerstreiten, widerstreben

entgegenstehen, afries. a-jēn-sta-n-d-a* 2, a-jēn-sto-nd-a, st. V. (6): nhd. entgegenstehen

entgegenstehen, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; widarfehtan* 3, st. V. (4?): nhd. bekämpfen, entgegenstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

entgegenstehen, mhd. engegenstān*, engegen stān, an. V.: nhd. »entgegenstehen«

entgegenstehen, mhd. widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern

entgegenstehen, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

entgegenstehen, mnd. gēgenstān, jēgenstān, st. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen

entgegenstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenstehend, ahd. anagegini* 1, Adj.?: nhd. entgegenstehend

Entgegenstehender, got. and-a-sta-þ-ji-s* 3, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,1): nhd. »Entgegenstehender«, Widersacher

Entgegenstehender, mhd. gegenhart, st. M.: nhd. Widerständiger (?), Entgegenstehender

entgegensteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstellen -- sich entgegenstellen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; engegenkēren, ingegenkēren, sw. V.: nhd. »entgegenkehren«, sich entgegenstellen, sich wenden zu

entgegenstellen -- sich entgegenstellen, mhd. widergesīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, abschlagen; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern

entgegenstellen, ae. on-géagn-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. entgegenwerfen, entgegenstellen, entgegnen

Entgegenstellen, ae. wi-þ-set-nės-s, wi-þ-set-nės, st. F. (jō): nhd. Entgegensetzen, Entgegenstellen

entgegenstellen, ahd. ingaganbringan* 1, anom. V.: nhd. entgegenbringen, entgegenstellen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen

-- sich entgegenstellen: ahd. widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen

entgegenstellen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- sich entgegenstellen: mnd. tēgentrachten, sw. V.: nhd. sich bemühen etwas zu verhindern, sich entgegenstellen

entgegenstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgegenstemmen, ahd. ingaganspirdaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widerstreben, entgegenstemmen, sich widersetzen

-- sich entgegenstemmen: ahd. widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen

entgegenstemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstemmend -- sich entgegenstemmend, ahd. ingaganstrītīg* 1, Adj.: nhd. widerstrebend, sich entgegenstemmend, hartnäckig

entgegensteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstrahlen, mhd. widerschīnen, wider schīnen, st. V.: nhd. widerscheinen, entgegenglänzen, strahlen, leuchten, entgegenleuchten, entgegenstrahlen

entgegenstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstreben -- entgegenstreben, mhd. ? widertrachten, sw. V.: nhd. »entgegenstreben« ?

entgegenstreben, afries. we-r-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. entgegenstreben, widerstehen, beanstanden

entgegenstreben, mhd. engegenstreben, sw. V.: nhd. »entgegenstreben«, entgegenziehen

entgegenstreben, mhd. rigen, sw. V.: nhd. entgegenstreben

entgegenstreben, mhd. widernieten (1), sw. V.: nhd. entgegenstreben, entgegenkämpfen

Entgegenstreben, mhd. widernieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Entgegenstreben, Entgegenkämpfen

entgegenstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstrebend, mhd. widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig

entgegenstrecken -- sich entgegenstrecken, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken

entgegenstrecken, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

entgegenstrecken, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

entgegenstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenströmend, mhd. widervluotic, widerfluotic*, Adj.: nhd. »widerflutend«, entgegenströmend

entgegenstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegensummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenthürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentönen, ahd. gaganlūten* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegentönen, widerhallen

entgegentönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentragen, mhd. engegentragen*, engegen tragen, st. V.: nhd. entgegentragen

entgegentragen, mhd. widervüeren, widerfüeren*, wider vüeren, sw. V.: nhd. »widerführen«, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, entgegenbringen, entgegenführen, entgegentragen, zurückführen

entgegentragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentrauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentreten -- einer Sache entgegentreten, mnd. entgēgenen*, entēgenen, entiegenen, sw. V.: nhd. »entgegnen«, jemanden entgegentreten, einer Sache entgegentreten, entgegen sein (V.), gegen etwas sein (V.)

Entgegentreten -- feindliches Entgegentreten, mhd. widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

-- jemandem entgegentreten: mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

entgegentreten -- jemanden entgegentreten, mnd. entgēgenen*, entēgenen, entiegenen, sw. V.: nhd. »entgegnen«, jemanden entgegentreten, einer Sache entgegentreten, entgegen sein (V.), gegen etwas sein (V.)

entgegentreten (in feindlicher Absicht), mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

entgegentreten, as. wi-th-ar-sta-n-d-an* 2, st. V. (6): nhd. »widerstehen«, entgegentreten

entgegentreten, ahd. firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; widarsahhan* 5, widarsachan*, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verweigern, entgegentreten, sich widersetzen; widarsporōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich widersetzen, entgegentreten, widerspenstig sein (V.); widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen; widarwertōn* 1, sw. V. (2): nhd. entgegentreten

entgegentreten, mhd. begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; engegenkomen, ingagenkomen, sw. V.: nhd. entgegenkommen, entgegentreten

entgegentreten, mhd. gegenen, gagenen, sw. V.: nhd. »gegnen«, entgegenkommen, entgegentreten, begegnen

Entgegentreten, mhd. vüre (3), vür, füre*, für*, st. N.: nhd. Entgegentreten, Dagegentreten

entgegentreten, mhd. vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widertreten, wider treten, st. V.: nhd. »widertreten«, begegnen, entgegentreten, widerfahren, zurückkehren; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

entgegentreten, mnd. gēgenkōmen***, sw. V.: nhd. entgegentreten, Widerstand leisten

Entgegentreten, mnd. gēgenkōminge, F.: nhd. Widerstand, Entgegentreten

entgegentreten, mnd. gem· ten (1), sw. V.: nhd. begegnen, entgegentreten, vor jemanden treten

entgegentreten, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

entgegentreten, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; wedderkōmen*, wedderkomen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederkommen, zurückkehren, entgegentreten, zuwiderhandeln, zurückkommen, zurücktreten, aufgeben, aufsagen; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen; wedderwēsen*, wedderwesen, mnd.?, V.: nhd. entgegentreten, widerstehen

-- hemmend entgegentreten: mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

entgegentreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentretend, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

entgegentrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegentun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegenwählen, mhd. widernüllen, sw. V.: nhd. entgegenwählen, durch eine Gegenmine vereiteln

entgegenwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwatscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwehen, mhd. widerwæjen, wider wæjen, sw. V.: nhd. »widerwehen«, entgegenwehen

entgegenwehen, mnd. tōblāsen* (1), toblasen, mnd.?, st. V.: nhd. entgegenwehen, anwehen, anblasen, anhauchen

entgegenwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgegenwerfen, ae. for-dri-f-nės-s, for-dri-f-nės, st. F. (jō): nhd. Entgegenwerfen, Vorwerfen, Einwand

entgegenwerfen, ae. on-géagn-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. entgegenwerfen, entgegenstellen, entgegnen

entgegenwerfen, as. and-gėgin-wer-p-an* 1, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, dagegenhalten

entgegenwerfen, ahd. gaganwerfan* 3, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, vorwerfen; ingaganwerfan* 3?, st. V. (3b): nhd. entgegenwerfen, entgegenschleudern, vorwerfen

entgegenwerfen, mhd. anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen

entgegenwerfen, mhd. engegenwerfen*, engegen werfen, st. V.: nhd. »entgegenwerfen«

entgegenwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwiehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwirken, mhd. widermügen*, widermugen, an. V.: nhd. vermögen wider, entgegenwirken; widerpflegen, widerphlegen, st. V.: nhd. entgegenwirken, Widerstand leisten; widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

entgegenwirken, mhd. widervlīzen, widerflīzen*, st. V.: nhd. »entgegenwirken«, Widerstand leisten

entgegenwirken, mnd. gēgentrachten, sw. V.: nhd. entgegenwirken, sich widersetzen

entgegenwirken, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; tēgenwēsen, V.: nhd. sich widersetzen, entgegenwirken

entgegenwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenwirkend, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

entgegenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entgegenwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenzanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenzappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenziehen, afries. a-jēn-ti-ā 1, st. V. (2): nhd. entgegenziehen

entgegenziehen, mhd. engegenstreben, sw. V.: nhd. »entgegenstreben«, entgegenziehen; engegenvaren*, engegenvarn, inagagenvarn, engegenfaren*, st. V.: nhd. entgegenfahren, entgegenziehen

entgegenziehen, mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Entgegenziehen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

entgegenziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgegenzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenzweifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegenzwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgegnen, got. and-haf-jan 138, unr. st. V. (6): nhd. erwidern, antworten, entgegnen

entgegnen, an. and-svar-a, sw. V.: nhd. dagegen sprechen, entgegnen, entscheiden

entgegnen, ae. on-géagn-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. entgegenwerfen, entgegenstellen, entgegnen

entgegnen, ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten; gagansezzen* 3, geginsezzen*, sw. V. (1a): nhd. entgegensetzen, entgegnen; gagansprehhan* 1, gagansprechan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; giantwurten* (2) 6, sw. V. (1): nhd. antworten, antworten auf, erwidern, entgegnen; ingagansprehhan* 3, ingagansprechan*, ingaganspehhan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; irsprehhan* 2, irsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sagen, erwähnen, sprechen, entgegnen; widarbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. antworten, entgegnen, erwidern, brieflich antworten

entgegnen, mhd. entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren; erwideren, sw. V.: nhd. erwidern, antworten, entgegnen, ersetzen

entgegnen, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

entgegnen, mhd. widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

entgegnen, mnd. ? wedderkrümmen*, wedderkrummen, mnd.?, sw. V.: nhd. entgegnen?, einwenden?

entgegnen, mnd. entgēgenen*, entēgenen, entiegenen, sw. V.: nhd. »entgegnen«, jemanden entgegentreten, einer Sache entgegentreten, entgegen sein (V.), gegen etwas sein (V.)

entgegnen, mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

entgegnen, mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen

entgegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entgegner, mnd. entgēgenære*, entēgenĕr, M.: nhd. »Entgegner«, Gegner, Prozessgegner

entgegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entgegnung, germ. *andawurdja-, *andawurdjam, st. N. (a): nhd. Antwort, Gegenwort, Entgegnung

Entgegnung, afries. and-wor-d* 22, and-war-d* (2), and-er-d* (2), and-er-t*, ond-wor-d*, st. N. (a): nhd. Entgegnung, Erwiderung, Verteidigung, Verantwortung, Antwort

Entgegnung, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung

Entgegnung, mhd. widerantwurt, st. F.: nhd. Antwort, Entgegnung; widergiht, st. F.: nhd. Entgegnung; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerschrī, st. M.: nhd. Widerschrei, Entgegnung

Entgegnung, mnd. gēgensprāke, F.: nhd. Entgegnung, Widerrede, Einwand; insāge, insage, insēge, F.: nhd. Einwand, Einspruch, Widerspruch, Einspruchsrecht, Entgegnung

-- Entgegnung auf eine Beschuldigung: mnd. gēgenbericht, M.: nhd. Gegenbericht, Entgegnung auf eine Beschuldigung, Entgegnung auf eine Klage

-- Entgegnung auf eine Klage: mnd. gēgenbericht, M.: nhd. Gegenbericht, Entgegnung auf eine Beschuldigung, Entgegnung auf eine Klage

Entgegnung, mnd. replik, F.: nhd. Replik, Entgegnung, Gegenrede des Klägers; replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

-- Entgegnung gegen einen Vorwurf: mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Entgegnung, mnd. tēgenbericht, M.: nhd. »Gegenbericht«, Entgegnung, Gegenrede im Gerichtsverfahren

-- Entgegnung im Gerichtsverfahren: mnd. tēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Entgegnung im Gerichtsverfahren

-- im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen: mnd. tēgenrēden, sw. V.: nhd. »gegenreden«, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen

Entgegnung, mnd. vörantwōrdinge* (2), vorantwērdinge, F.: nhd. Entgegnung, Verantwortung, Verteidigung, Rechtfertigung, Rechtfertigungsschrift; ? wedderkrümme*, wedderkrumme, mnd.?, st. F.: nhd. Entgegnung?, Einwand?; wedderrēde, mnd.?, F.: nhd. Widerrede, Entgegnung, Verteidigung, Widerlegung; weddersnak, mnd.?, M.: nhd. Entgegnung, Antwort

entgegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgegnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgehen -- einer Sache entgehen, an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

entgehen, ae. mi-s-s-an, sw. V. (1): nhd. missen, entgehen

entgehen, afries. e-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. entgehen

Entgehen, afries. ond-ga-ng 1 und häufiger?, ond-go-ng, ond-gu-ng, and-ga-ng, and-go-ng, an-gu-ng, und-ga-ng, und-go-ng, un-gu-ng, st. M. (a): nhd. Entgehen, Verteidigung, Reinigung, Freischwörung

entgehen, afries. und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-hwerv-a* 1, and-hwerv-a*, st. V. (3b): nhd. entgehen; ? und-ti-ā 1 und häufiger?, and-ti-ā, st. V. (2): nhd. entziehen, entgehen?, aufschieben

entgehen, ahd. bibergan* 3, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, vermeiden, meiden, entgehen, fernhalten; bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.); firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen; intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2)

-- einer Sache entgehen: ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.); firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen

-- jemandem entgehen: ahd. biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.)

entgehen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören; beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entlenken, sw. V.: nhd. entgehen; entloufen, intloufen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), entfliehen, entgehen, fliehen, entkommen; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entrīsen, st. V.: nhd. entfallen (V.), ausfallen, schwinden, entgehen; entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entslīzen, st. V.: nhd. entgehen, aufschlitzen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entvaren*, entvarn, entfaren*, entfarn*, empfarn, enpfarn, entpfern*, st. V.: nhd. gehen, entfahren (V.), entgehen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; entwischen, entwitschen, entwuschen, sw. V.: nhd. entwischen, abfallen von, entkommen, entgehen, entgleiten; enzouwen, sw. V.: nhd. entgehen, fehlen

entgehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- einer Anklage entgehen: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

entgehen, mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

entgehen, mhd. swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

entgehen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Entgehen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

entgehen, mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entkōmen (1), entkomen, enkōmen, st. V.: nhd. entkommen (V.), entrinnen, entgehen; entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; entswicken, enswicken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, sich entfernen, fortgehen von; entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben; entwanken, sw. V.: nhd. entrinnen, entgehen

-- einer Anklage entgehen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

entgehen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

entgehen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörschūlen*, vorschūlen, sw. V.: nhd. verstecken, entgehen

entgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entgeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgeistern, mhd. entgeisten, sw. V.: nhd. »entgeistern«, Geist aufgeben, des Geistes berauben

entgeistern, mnd. entgēsten, engēsten, sw. V.: nhd. entgeistern, entrücken, verzücken, in Verzückung geraten (V.)

entgeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgellen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entgellung, nhd., F.: nhd. Entmannung; E.: s. entgellen: ung; L.. : Luther

Entgelt -- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

Entgelt -- Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

Entgelt -- Entgelt für Werkzeug, mnd. rēdeschoph· re*, rēschōph· re, F.: nhd. »Gerätschaftsheuer«, Entgelt für Werkzeug, Miete für Gerät

Entgelt -- gegen Entgelt gehaltene Messe, mnd. pennincmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht

Entgelt -- neunfaches Entgelt, got. niun-geld-o 5, lat.-got.?, Sb.: nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt

Entgelt, germ. *gelda-, *geldam, st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Lohn, Gabe, Geld; *gelstra-, *gelstram, *geldstra-, *geldstram, st. N. (a): nhd. Entgelt, Steuer (F.), Abgabe, Leistung; ? *gildja?, germ.?, Sb.: nhd. Ertrag?, Mahl?, Wert?, Entgelt?, (Gilde); *meidō, st. F. (ō): nhd. Lohn, Entgelt, Sold; *meidō-, *meidōn, Sb.: nhd. Lohn, Entgelt, Sold; *mēzdō, *mizdō, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt; *mēzdō-, *mēzdōn, *mizdō-, *mizdōn, sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt

Entgelt, ae. mēd (1), st. F. (ō): nhd. Lohn, Miete (F.) (1), Bezahlung, Preis, Entgelt, Bestechung

Entgelt, anfrk. *lō-n?, st. M. (a): nhd. Lohn, Entgelt

Entgelt, as. for-mida 4?, lat.-as.?, F.: nhd. Entgelt

Entgelt, ahd. *formeta, lat.-Sb.: nhd. Entgelt; gaganlōn* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung; gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; *gild, *geld, lang., st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Entgelt, Leistung; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; meta 27 und häufiger?, lat.-lang., st. F. (ō?): nhd. Lohn, Entgelt, Brautgabe; mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk; mietskaz* 2, st. M. (a): nhd. Geld, Lohn, Entgelt; pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; widarlōn* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Vergütung

-- neunfaches Entgelt: ahd. niungeldo* 3 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt; niungelt* 1 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt

-- siebenundzwanzigfaches Entgelt: ahd. triniungeldo* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. »Dreimalneunfachentgelt«, siebenundzwanzigfaches Entgelt

Entgelt, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt; dienestgelt, dienstgelt, st. M., st. N.: nhd. »Dienstgeld«, Lohn, Entgelt, Abgabe, Zins

-- gegen Entgelt im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Entgelt, mhd. entgelt, engelt, entgeltz, st. M.: nhd. »Entgelt«, Kapital, Einkünfte, Kosten (F. Pl.), Nachteil, Ersatz

Entgelt, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut; miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld

-- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe: mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

-- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat: mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

Entgelt, mhd. widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerpfant, widerphant, st. N.: nhd. Gegenpfand, Entgelt, Vergeltung; widerwāge (2), st. F.: nhd. »Widerwage«, Gegengewicht, Ersatz, Entgelt; widerwæge, st. N.: nhd. Gegengewicht, Ersatz, Entgelt

Entgelt, mnd. entgelt***, N.: nhd. Entgelt; entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe

-- Entgelt für Zuführung mittels Bootes: mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

Entgelt, mnd. taxt, taxte, taxste, M.: nhd. festgesetzter Betrag, Entgelt, festgesetze Gebühr, Pacht, Steuer (F.), Grundsteuer

-- Abgabe an Korn oder Entgelt: mnd. sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

-- Entgelt für Beförderungsdienste: mnd. swēpengelt, schwēpengelt, N.: nhd. Geld für Beförderung, Entgelt für Beförderungsdienste; swēpenpenninc, sweppenpenninc, M.: nhd. Pfennig für Beförderungsdienste, Entgelt für Beförderungsdienste

-- Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine: mnd. swīnelēgergelt, N.: nhd. Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine

-- Entgelt für Einlagerungen im Speicher: mnd. spīkæreh· re*, spīkerh· re, spīkerh· r, F.: nhd. »Speicherheuer«, Entgelt für Einlagerungen im Speicher

-- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen: mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

-- ohne Entgelt: mnd. tōvōrgēves*, tovorgeves, mnd.?, Adv.: nhd. umsonst, ohne Entgelt

Entgelt, mnd. weddergelt, mnd.?, N.: nhd. »Widergeld«, Vergeltung, Entgelt, Ersatz; weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt; wedderstāde*, wedderstade, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wedderstēde*, wedderstede, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch

-- als Entgelt: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- Entgelt für den Fährmann: mnd. vērelōn, N.: nhd. Fährlohn, Fährgeld, Entgelt für den Fährmann; vērlōn, veerlōn, N.: nhd. Fährgeld, Entgelt für den Fährmann

entgelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entgelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgelten -- entgelten lassen für, mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

entgelten -- voll entgelten, mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten

entgelten -- zweifach entgelten, mhd. zwispileden*, zwispilden, zwispilten, sw. V.: nhd. in zwei teilen, zweiteilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, zweifach entgelten

entgelten (), ahd. ? ēre...* 1?, sw. V. (1?, 3?)?: nhd. entgelten (?)

entgelten, idg. ? *gheldh-?, V.: nhd. entgelten?

entgelten, germ. *angeldan, *andgeldan, st. V.: nhd. entgelten, vergelten; *geldan, *gelþan, st. V.: nhd. gelten, entgelten, vergelten, erstatten, entrichten, bezahlen

entgelten, ae. gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen

entgelten, afries. ful-l-jeld-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. bezahlen, entgelten

entgelten, afries. jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.)

entgelten, afries. ont-jeld-a* 3, and-jeld-a*, st. V. (3b): nhd. entgelten, büßen; und-niāt-a* 2, ont-niāt-a*, and-niāt-a*, st. V. (2): nhd. entgelten, verantworten

entgelten, as. and-geld-an* 7, ant-geld-an, st. V. (3b): nhd. entgelten; und-geld-an* 1, st. V. (3b): nhd. entgelten, büßen; *und-gėld-ian?, sw. V. (1a): nhd. entgelten

-- entgelten lassen: as. and-gėld-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. entgelten lassen, strafen

entgelten, ahd. arnēn* 2, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, sühnen, entgelten; firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; intgeltan* 16, ingeltan*, st. V. (3b): nhd. entgelten, bezahlen, büßen, bestraft werden; widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen

entgelten, mhd. arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; entgalten*, engalten, entgelten, engelten, ingalten, sw. V.: nhd. entgelten, entgelten lassen, strafen, bestrafen, bestrafen für; entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten

-- entgelten lassen: mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; entgalten*, engalten, entgelten, engelten, ingalten, sw. V.: nhd. entgelten, entgelten lassen, strafen, bestrafen, bestrafen für

entgelten, mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gülten***, sw. V.: nhd. entgelten, leisten

-- entgelten lassen: mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

entgelten, mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

entgelten, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

entgelten, mnd. missegelden*, misgelden, st. V.: nhd. entgelten

entgelten, mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen; vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- durch Dienstleistungen entgelten: mnd. vördēnsten*, vordēnsten, vordīnsten, sw. V.: nhd. Dienste für etwas leisten, verdienen, durch Dienstleistungen entgelten

-- durch Gegendienst entgelten: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

entgelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgelten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entgeltende, ahd. *geltāra?, sw. F. (n): nhd. Entgeltende, Dienerin

entgeltlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgeltnis, mhd. entgeltnus, F.: nhd. »Entgeltnis«, Vergeltung, Strafe

Entgeltnis, mnd. entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe

entgeltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entgeltung, mnd. vörschüldinge*, vorschüldinge, F.: nhd. Gegenleistung, Entgeltung

entgeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entgeltvieh, ahd. mētfio* 3, lang., st. N. (u?): nhd. »Entgeltvieh«, Brautgabe, Mitgift

entgenossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (entgänzen)

entgerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgestalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgewaeltigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgewaltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgilden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entginnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entginnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgleichen, mhd. entgelīchen*, entglīchen, V.: nhd. »entgleichen«, ungleich machen

entgleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgleisung, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

entgleisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entgleiten, idg. *mukti-, Sb.: nhd. Entgleiten

entgleiten, ahd. biskrītan* 1, biscrītan*, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen; 9zuoslingan* 11, st. V. (3a): nhd. entgleiten, hinzukommen, zufallen, zuteil werden; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; giskrītan* 2, giscrītan*, st. V. (1a): nhd. entgleiten, verfallen (V.), einfallen, zusammensinken; intslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen, entwischen, sich hinabsenken; intslingan* 1, st. V. (3a): nhd. entgleiten; intslipfen* 1, intsliphen*, sw. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen; intslupfen* 5, intsluphen*, inslupfen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entkommen, entschwinden, entgleiten, entfallen; irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; irslipfen* 1, sw. V. (1a): nhd. entgleiten, vergehen

entgleiten, mhd. abeslīfen, abslīfen, abe slīfen, st. V.: nhd. »abschleifen«, entgehen, verlorengehen, abgleiten, entgleiten, abfallen von, verschwinden, aufhören; aneslīfen, ane slīfen, ane slīfen, st. V.: nhd. nahen, entgleiten, dahinsinken; entglīten*, englīten, st. V.: nhd. entgleiten; entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entslipfen, entslüpfen, sw. V.: nhd. »entschlüpfen«, ausgleiten, entgleiten; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; entwischen, entwitschen, entwuschen, sw. V.: nhd. entwischen, abfallen von, entkommen, entgehen, entgleiten

entgleiten, mhd. hinslīfen, hin sliefen, st. V.: nhd. »hinschleifen«, hinschwinden, entgleiten

entgleiten, mnd. entglīden, englīden, st. V.: nhd. entgleiten, fortgleiten; entslīpen, st. V.: nhd. entgleiten, entschleichen
-- schnell entgleiten: mnd. afwischeren*, afwischern, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen; afwitschen, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen

entgleiten, mnd. glīden, gliden, st. V.: nhd. gleiten, entgleiten, ausgleiten, fallen; glippen, glīpen*, sw. V.: nhd. gleiten, entgleiten, glipfen

entgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

entgleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entglieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgliedern, mhd. entgeliden*, sw. V.: nhd. entgliedern, losmachen; entliden, sw. V.: nhd. »entleiden«, entgliedern, losmachen

entgliedern, mnd. entlēden (1), entleden, enlēden, sw. V.: nhd. entgliedern, eines Gliedes berauben

entgliedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgliedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgliedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgoetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgolten, ahd. intgeltit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. entgolten

entgolten, mhd. entgolten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entgolten

entgönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgöttern, mhd. entgöten, sw. V.: nhd. »entgöttern«, Gott entfremden, von Gott befreien

entgöttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgötterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgottesdiensten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgöttlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgraben, mhd. entgraben, engraben, st. V.: nhd. »entgraben«, ausgraben, aufgraben, entwenden

entgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgradieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgräten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgroben, nhd., sw. V.: nhd. Grobes entfernen; Hw.: s. entgröben; E.. s. ent: grob; L.. : Luther

entgröben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgröbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entgrobung, nhd., F.: Enfernung von Grobem; Hw.. s. Entgröbung; E.: s. entgroben: ung; L.. : Luther

entgröbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entgroessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgruendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgrunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgründen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entguerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entgünnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgurgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgürten, ahd. intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen; intknupfen* 3, inknupfen*, intknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »aufknüpfen«, lösen, entgürten, aufschnallen

entgürten, mhd. abegürten*, abgürten, abe gürten, sw. V.: nhd. abgürten, entgürten; ergürten, sw. V.: nhd. entgürten, Gürtel lösen

entgürten, mhd. entgürten*, engürten, enkurten, sw. V.: nhd. »entgürten«, den Gurt sprengen, Gürtel lösen

entgürten, mnd. entg· rden, eng· rden, sw. V.: nhd. entgürten

entgürten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entgütern, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaaren, an. af-hær-a, sw. V.: nhd. enthaaren

enthaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enthaarungsmittel, ahd. sleipfa (1) 16, sleipha, sleifa, sw. F. (n): nhd. Schleife (F.) (2), Holzrutsche, Schleifbahn, Enthaarungsmittel, Zaunrübe?

enthaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaeltnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaften, mhd. ūzhaften, ūz haften, sw. V.: nhd. »enthaften«, aus der Haft nehmen

enthaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthalftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthalftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthalmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthalsen, mhd. enthelsen, sw. V.: nhd. »enthalsen«, enthaupten

enthalsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthalskrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthalsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthält -- Berg der Steinsalz enthält, mnd. soltberch, M.: nhd. »Salzberg«, salzhaltiger Berg, Berg der Steinsalz enthält

enthält -- Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält, mnd. rāmenbōk, N.: nhd. »Rahmenbuch«?, Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält

enthält -- Buch das die Statuten enthält, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

enthält -- Buch das Predigttexte enthält, mnd. prēdigebōk*, prēdikebōk, prēkebōk, N.: nhd. »Predigtbuch«, Buch das Predigttexte enthält

enthält -- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

enthält -- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

enthält -- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmb· keken*, pslamb· keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

enthält -- ein Maß das acht Sester enthält, mhd. sickel, st. M.: nhd. ein Maß das acht Sester enthält

enthält -- Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

enthält -- Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält, mnd. m· lenhūs, moelenhūs, mollenhūs, N.: nhd. »Mühlenhaus«, Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält

enthält -- Sparbeutel der immer Geld enthält, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

enthält -- Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, mnd. rēdgēvenbōk*, rēdgenbōk, N.: nhd. Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, Rechtsbuch

enthält -- Urkunde die Verpflichtungen enthält, mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

enthält -- Zettel der die Eidesformel enthält, mnd. ētsēdel, eitsēdel, ētzedel, ētzeddel, eitzedel, eitzeddel, M.: nhd. Zettel der die Eidesformel enthält

Enthalt, mhd. enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

enthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

enthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthalten -- enthalten von, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

Enthalten -- etwas durch Enthalten überholen, mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

-- sich enthalten: mhd. überhaben (1), überhān, über haben, sw. V.: nhd. sich enthalten, sich enthalten von; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

-- sich enthalten von: mhd. überhaben (1), überhān, über haben, sw. V.: nhd. sich enthalten, sich enthalten von

enthalten -- sich einer Sache enthalten, ahd. gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

enthalten -- sich enthalten, ae. wear-n-ian, war-n-ian, war-en-ian, sw. V.: nhd. warnen, hüten, sich hüten, sich enthalten

enthalten -- sich enthalten, ahd. firberan* 17, st. V. (4): nhd. entbehren, sich enthalten, unterlassen (V.), vermeiden, fernhalten; firhabēn* 3, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, sich enthalten, zuhalten, verschließen, aushalten; furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken

enthalten -- sich enthalten, mhd. mæzigen, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen, veranschlagen, mäßigen, sich enthalten; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

enthalten (V.), ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

enthalten (V.), mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

enthalten (V.), mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; inenthalten, īn enthalten, st. V.: nhd. enthalten (V.); innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen; innehalden, st. V.: nhd. enthalten (V.)

enthalten (V.), mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

enthalten (V.), mnd. anehebben*, anhebben, annehebben, ānehebben, sw. V.: nhd. anhaben (Kleider), enthalten (V.), innehaben, innehalten; beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; entm· tigen, enm· tigen, sw. V.: nhd. enthalten (V.); entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

enthalten (V.), mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

enthalten (V.), mnd. mēdebringen, mēdebrengen, mitbringen, sw. V.: nhd. mitbringen, mitführen, mit sich bringen, enthalten (V.)

enthalten (V.), mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

enthalten (V.), mnd. vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

enthalten sein (V.), afries. on-we-s-a 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. enthalten sein (V.)

enthalten sein (V.), mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

enthalten sein (V.), mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

enthalten sein (V.), mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

enthalten, got. ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen

-- sich enthalten: got. af-hab-an* (sik) 1, sw. V. (3), m. Dat., (refl.): nhd. sich enthalten; *ga-hōb-an?, sw. V. (3): nhd. sich enthalten; ga-þarb-an 2, sw. V. (3), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 265,1): nhd. sich enthalten

enthalten, ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. einschließen, halten, umgeben (V.), umfassen, enthalten, zurückhalten; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

enthalten, ae. ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

enthalten, ae. heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

enthalten, ae. nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

enthalten, ae. ymb-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. umrunden, einschließen, enthalten

-- sich enthalten: ae. for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; ge-spa-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten; spa-r-ian, spæ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten

enthalten, afries. bi-grīp-a* 20, st. V. (1): nhd. »begreifen«, anfassen, ergreifen, ertappen, angreifen, enthalten; bi-slū-t-a 12, st. V. (2): nhd. einschließen, verschließen, in sich schließen, beschließen, enthalten; in-hal-d-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. enthalten

enthalten, mhd. ūfentheben, ūf entheben, st. V.: nhd. enthalten; ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.); weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

enthalten, mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

Enthalten, mhd. enthalten (2), st. N.: nhd. »Enthalten«

enthalten, mhd. enthalten (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »enthalten«

enthalten, mhd. entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

-- sich enthalten: mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

enthalten, mnd. entspengen***, sw. V.: nhd. enthaltsam sein (V.), enthalten

enthalten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enthalten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthalten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaltend -- Barm enthaltend, mnd. barmich (3), Adj.: nhd. Hefe enthaltend, Barm enthaltend

enthaltend -- Donner in sich enthaltend, mhd. doneric*, donric, donerec, Adj.: nhd. »donnrig«, gewittrig, Donner in sich enthaltend

enthaltend -- drei Knorren enthaltend, mnd. drēknūstet, Adj.: nhd. drei Knorren enthaltend

enthaltend -- Drohung enthaltend, mhd. drōbære, Adj.: nhd. drohend, Drohung enthaltend, bedrohlich

enthaltend -- einen Gegensatz enthaltend, ahd. intfuogit* 1, infuogit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. entgegengesetzt, einen Gegensatz enthaltend

enthaltend -- Flüche und Lästerungen enthaltend, mnd. vlōklesterlīk, Adj.: nhd. »fluchlästerlich«, Flüche und Lästerungen enthaltend

enthaltend -- Fuder enthaltend, mnd. vōderich, voderich, Adj.: nhd. Fuder enthaltend

enthaltend -- fünf enthaltend, mnd. vīftālich, vīftalich, Adj.: nhd. fünf enthaltend

enthaltend -- Gift enthaltend, mnd. vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig

enthaltend -- Hefe enthaltend, mnd. barmich (3), Adj.: nhd. Hefe enthaltend, Barm enthaltend

enthaltend -- je zwölf enthaltend, mnd. twelftal (2), mnd.?, Adj.: nhd. je zwölf enthaltend

enthaltend -- Lästerungen enthaltend, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch

enthaltend -- neunzig enthaltend, an. nitǫg-r, Adj.: nhd. neunzig enthaltend

enthaltend -- nicht enthaltend, mnd. unbeholtlīk*, unbeholtlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht mit einbegriffen, nicht enthaltend

enthaltend -- vier enthaltend, mnd. vērtal, Adj.: nhd. aus je vieren bestehend, geviert, vier enthaltend

enthaltend -- vier Maß enthaltend, mhd. viermæzic, fiermæzic*, Adj.: nhd. vier Maß enthaltend

enthaltend -- zehn enthaltend, mnd. teintēlich*, teyntēlich, Adj.: nhd. zehn enthaltend

enthaltend -- zu viel enthaltend, mnd. vulhēldich, Adj.: nhd. überfüllt, vollgestopft, zu viel enthaltend, vollhaltig, aufgedunsen, dick

enthaltend -- zwanzig enthaltend, an. tvī-t-ug-r, Adj.: nhd. zwanzigjährig, zwanzig enthaltend

enthaltend, mhd. enthaltende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »enthaltend«

enthaltend, mnd. inhōldich, Adj.: nhd. enthaltend, zum Inhalt habend

-- ein halbes Fuder enthaltend: mnd. halfvōderich, Adj.: nhd. ein halbes Fuder enthaltend

-- Irrlehren enthaltend: mnd. kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig

-- Kerne enthaltend: mnd. gekērnet, Adj.: nhd. Kerne enthaltend, gekernt

-- Knochen enthaltend: mnd. gebēnet, gebeinet, Adj.: nhd. Knochen enthaltend

-- viel enthaltend: mnd. gehēven, Adj.: nhd. viel umfassend, viel enthaltend

enthaltene -- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

enthaltene -- im Bettsack enthaltene Kopfstütze, mnd. h· devatp· l, M.: nhd. im Bettsack enthaltene Kopfstütze

enthaltenes -- im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht, mnd. lachbōkesrecht, lōwbōkesrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht; lachrecht*, lōchrecht, lōhrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht

Enthaltensein, mhd. beslozzenheit, st. F.: nhd. »Beschlossenheit«, Umschließung, Eingeschlossensein, Enthaltensein

Enthalter, mhd. enthaltære*, enthalter, st. M.: nhd. »Enthalter«, Erretter, Erlöser

enthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

enthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enthaltnis, mhd. enthaltnisse, st. F., st. N.: nhd. »Enthaltnis«, Zurückhaltung, Aufenthalt, Inhalt, Obhut, Schutz

Enthaltnis, mnd. enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis

enthaltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthaltnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaltsam sein (V.), mnd. entspengen***, sw. V.: nhd. enthaltsam sein (V.), enthalten

enthaltsam sein (V.), mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

enthaltsam, got. ga-þaúrb-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. enthaltsam; *þaúrb-s, Adj. (a): nhd. enthaltsam

enthaltsam, ae. sȳfr-e, Adj.: nhd. sauber, rein, keusch, enthaltsam, nüchtern, mäßig

enthaltsam, afries. *on-hal-d-ich, Adj.: nhd. enthaltsam; und-hal-d-e-lik* 1, and-hal-d-e-lik*, Adj.: nhd. enthaltsam; und-hal-d-ich 1 und häufiger?, and-hal-d-ich, Adj.: nhd. enthaltsam

enthaltsam, ahd. *firburtlīh?, Adj.: nhd. enthaltsam; furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; furiburtīgo* 1, Adv.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig; inthabīg* 1, Adj.: nhd. enthaltsam, über etwas verfügend; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; māzīg* 2, Adj.: nhd. mäßig, durchschnittlich, enthaltsam

enthaltsam, mhd. abstinent, Adj.: nhd. enthaltsam; enthebic, enthebec, Adj.: nhd. enthaltsam

enthaltsam, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

-- in der Ehe nicht enthaltsam Lebender: mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

enthaltsam, mhd. mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering

enthaltsam, mhd. üebic, Adj.: nhd. fromm, streng, enthaltsam, asketisch

enthaltsam, mnd. k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

enthaltsam, mnd. nöchteren (1), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adj.: nhd. nüchtern, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.); nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

enthaltsam, mnd. sōber, sober, sobber, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, enthaltsam, nüchtern; spenclīk***, Adj.: nhd. enthaltsam; spenclīken, Adv.: nhd. enthaltsam; spengich***, Adj.: nhd. enthaltsam

enthaltsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaltsame -- enthaltsame Lebensweise, mhd. gestrengicheit, gestrengecheit, gestrengikeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Gewalt, enthaltsame Lebensweise

Enthaltsamkeit -- Enthaltsamkeit im Essen, mnd. hunger, hungere, M.: nhd. Hunger, Hungergefühl, Hungersnot, Hungern, Enthaltsamkeit im Essen

Enthaltsamkeit -- geschlechtliche Enthaltsamkeit, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Enthaltsamkeit, got. ga-hōb-ain-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Enthaltsamkeit

Enthaltsamkeit, an. bind-and-i, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Askese

Enthaltsamkeit, afries. on-hal-d-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit; und-hal-d-ic-hê-d, and-hal-d-ic-hê-d*, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit

Enthaltsamkeit, ahd. abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit; bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; fasta 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fasten, Fastenzeit, Enthaltsamkeit, Sparsamkeit; firhabēntī* 1?, st. F. (ī): nhd. Enthaltsamkeit; firhabida* 1?, firhebida*?, st. F. (ō): nhd. Enthaltsamkeit, Sich-Versagen; furiberantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Entbehrung«, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten; furiburtigī* 2, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit; kūska* 1 und häufiger?, kūsca*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Besonnenheit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; mezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maß, Enthaltsamkeit, Maßhalten, Sparsamkeit

Enthaltsamkeit, mhd. abebrechunge, abbrechunge, st. F.: nhd. »Abbrechung«, Enthaltsamkeit, Askese, Fasten, Knausern; abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen; abstinencie, F.: nhd. »Abstinenz«, Kasteiung, Enthaltsamkeit; enthabnüsse, st. F.: nhd. Enthaltung, Enthaltsamkeit; enthabunge, st. F.: nhd. Enthaltung, Enthaltsamkeit, Feststehen, Halt; enthaltunge, inthaltunge, st. F.: nhd. »Enthaltung«, Enthaltsamkeit, Aufenthalt, Unterhalt, Erhaltung; enthebede, enthebde, st. F.: nhd. Abwendung, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Enthaltsamkeit; enthelt, st. F.: nhd. Unterdrückung, Enthaltsamkeit

Enthaltsamkeit, mhd. kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuscheheit, kūscheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kūschicheit*, kūschekeit, kunschkeit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend

Enthaltsamkeit, mhd. mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; mæzlīche (2), st. F.: nhd. Enthaltsamkeit, Sparsamkeit, Zurückhaltung

Enthaltsamkeit, mhd. strencheit, strenkeit, strancheit, strankeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Starksein, Enthaltsamkeit; strengheit, st. F.: nhd. Starksein, Strenge, Enthaltsamkeit; strengicheit*, strengecheit, strenkeit, st. F.: nhd. Starksein, Strenge, Enthaltsamkeit

Enthaltsamkeit, mnd. enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; entspenginge, enspenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung

Enthaltsamkeit, mnd. nöchterenhēt*, nöchternhēt, nöchternheit, F.: nhd. Nüchternheit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Enthaltsamkeit, mnd. sōberhēt, sobberhēt, sōberheit, soberheit, F.: nhd. Mäßigkeit, Mäßigung, Enthaltsamkeit, Entsagung; spārichhēt*, spārichēt, spāricheit, sparicheit, F.: nhd. Sparsamkeit, Bedürfnislosigkeit, Enthaltsamkeit, Seltenheit

Enthaltsamkeit, mnd. spengichhēt*, spengichēt, spengicheit, F.: nhd. Kasteiung, Enthaltsamkeit, Zwang

Enthaltsamkeit, mnd. spenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung, Kasteiung, Askese, Abstinenz; strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; s· verhēt, s· verheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit

-- Enthaltsamkeit üben: mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein

(V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

enthaltsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Enthaltung, ae. for-byr-d, st. F. (i): nhd. Enthaltung, Langmut, Ertragung; for-e-byr-d, st. F. (i): nhd. Enthaltung, Langmut, Ertragung

Enthaltung, ahd. inthabanī* (1)? 2?, st. F. (ī): nhd. Enthaltung, Zurückhaltung, Geduld, Duldsamkeit, Selbsterhebung, Anmaßung

Enthaltung, mhd. enthaben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Enthaltung, Fernhalten« (?), Selbstbeherrschung

Enthaltung, mhd. enthabnüsse, st. F.: nhd. Enthaltung, Enthaltsamkeit; enthabunge, st. F.: nhd. Enthaltung, Enthaltsamkeit, Feststehen, Halt

Enthaltung, mhd. enthaltunge, inthaltunge, st. F.: nhd. »Enthaltung«, Enthaltsamkeit, Aufenthalt, Unterhalt, Erhaltung

Enthaltung, mnd. enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; entspenginge, enspenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung

Enthaltung, mnd. spenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung, Kasteiung, Askese, Abstinenz

enthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

enthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthandhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entharnischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entharzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaubten, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaupten, ae. héaf-d-ian, sw. V. (2): nhd. enthaupten

enthaupten, afries. hâv-ed-ia* 2, hâv-d-ia, sw. V. (2): nhd. enthaupten; ont-hâv-ed-ia 1, and-hâv-ed-ia*, sw. V. (2): nhd. enthaupten

enthaupten, as. *gi-hôfd-on?, sw. V. (2): nhd. enthaupten; hôv-d-on* 1, hôƀ-d-on*, hôf-d-on*, sw. V. (2): nhd. enthaupten

enthaupten, ahd. abairkwikken* 1, abairquicken*, sw. V. (1a): nhd. töten, enthaupten; bilōsen* 7, sw. V. (1a): nhd. lösen, berauben, ausziehen, enthaupten; bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; firhoubitōn* 1, sw. V. (2): nhd. enthaupten; inthalsōn* 1, sw. V. (2): nhd. enthaupten; irhelsen* 1, irhalsen*, sw. V. (1a): nhd. enthaupten, köpfen; irhoubitōn* 1, sw. V. (2): nhd. enthaupten

enthaupten, mhd. behoubeten, sw. V.: nhd. behaupten, enthaupten; enthelsen, sw. V.: nhd. »enthalsen«, enthaupten; enthoubeten, enthoupten, enthöubeten, enthöupten, enthouben, sw. V.: nhd. enthaupten; entköpfen, enköpfen, sw. V.: nhd. »entköpfen«, enthaupten

enthaupten, mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen; köpfen, kopfen, sw. V.: nhd. schröpfen, köpfen, enthaupten

enthaupten, mnd. afköppen, sw. V.: nhd. enthaupten; enth· veden, enthoveden, enh· veden, enth· ven, enthoven, unth· vden, sw. V.: nhd. enthaupten, gewaltsam durch Kopfschlag töten

enthaupten, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen; köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

Enthaupten, mnd. köppen (2), köppent, N.: nhd. Köpfen, Enthaupten

enthaupten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthäupten, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthaupten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Enthaupter, mhd. enthoubetære, enthöuptære, st. M.: nhd. »Enthaupter«, Henker

enthaupter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enthaupteter -- Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

enthauptstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthauptstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Enthauptung, mnd. enth· vedinge, enthovedinge, enth· vinge, enthovinge, F.: nhd. Enthauptung, Tötung

enthauptung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthauptung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthauptungsblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enthausen, mhd. enthūsen, sw. V.: nhd. »enthausen«, entfernen, berauben

enthausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enthäuten -- Enthäuten und Zerlegen des Wildes, mhd. bast (2), st. M.: nhd. Enthäuten und Zerlegen des Wildes

Enthäuten -- Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken, mhd. bastlist, st. M.: nhd. Wildzerlegungsart, Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken

Enthäuten -- Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches, mhd. bastsite, st. M.: nhd. Wildzerlegungskunst, Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches

enthäuten, germ. *skenþjan, sw. V.: nhd. enthäuten, schinden

enthäuten, as. *s-ki-n-d-an?, st. V. (1a): nhd. enthäuten, schinden

enthäuten, ahd. biskinten* 5, biscinten*, biskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, abschälen, abhäuten, entrinden; skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen

enthäuten, mhd. behiuten, sw. V.: nhd. »enthäuten«, schinden, stäupen; enthiuten, sw. V.: nhd. »enthäuten«, abhäuten

enthäuten, mhd. beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit; entbesten, enbesten, sw. V.: nhd. »entbesten«, losbinden, losmachen, abziehen, zerlegen, enthäuten; entnæjen, entnæn, sw. V.: nhd. aufschnüren, enthäuten, auftrennen; entwæten, sw. V.: nhd. entkleiden, enthäuten

enthäuten, mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

enthäuten, mnd. h· den (2), sw. V.: nhd. häuten, abhäuten, enthäuten, schälen

enthäuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enthäutung -- Enthäutung des Wildes, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil

entheb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheben -- jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, mnd. prīvēren, sw. V.: nhd. jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, jemandem ein Recht entziehen

entheben, ahd. intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen

entheben, mhd. entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

entheben, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

-- des Amtes entheben: mhd. entgrēden, engrēden, sw. V.: nhd. degradieren, des Amtes entheben

-- einer Vormundschaft entheben: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

entheben, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Entheben, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

entheben, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

entheben, mnd. enthāven (2), V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthavenen?, V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; erlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, entheben, entlasten, erhellen, erleuchten

-- der Berechtigung entheben: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- einer Sache entheben: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

entheben, mnd. suspendēren, sw. V.: nhd. »suspendieren«, aufschieben, aufheben, entlassen (V.), entheben

entheben, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

entheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheften, ahd. intheften 2, sw. V. (1a): nhd. »entheften«, befreien, lösen

entheften, mhd. entheften, sw. V.: nhd. »entheften«, haften, losknüpfen, lösen, befreien

entheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthehlen, mhd. enthelen*, entheln, sw. V.: nhd. »enthehlen«, aus dem Grabe nehmen

enthehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheiligen -- durch Meineid entheiligen, afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

entheiligen, got. ga-ga-mai-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. verunreinigen, entheiligen; ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

entheiligen, ahd. intheilagōn* 1, sw. V. (2): nhd. entheiligen

entheiligen, mhd. enthēren, unthēren, sw. V.: nhd. entheiligen

entheiligen, mhd. entheilegen*, entheiligen, sw. V.: nhd. »entheiligen«

entheiligen, mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten; entwēdemen, entwēmen, sw. V.: nhd. »entwidmen«, entweihen, entheiligen, schänden, berauben

entheiligen, mnd. vörunhilligen*, vorunhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, entweihen; vörwīen*, vorwīen, sw. V.: nhd. »verweihen«, falsch weihen, entheiligen

entheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entheiligung, mnd. enthilliginge, F.: nhd. Entheiligung, Lästerung

entheiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheissnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entheizen, mhd. entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen

enthelfen, mhd. enthelfen, st. V.: nhd. »enthelfen«, jemandem von etwas forthelfen

enthelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enthellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthelmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entherzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthirnen, ahd. inthirnen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen; irhirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen

enthirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthoben -- allen Seins enthoben, mhd. übersubstenticlich, übersubstanteclich, Adj.: nhd. allen Seins enthoben

enthoben -- der Not enthoben, mhd. unnōtec, unnōtic, Adj.: nhd. »unnötig«, der Not enthoben, wohlhabend, wohl versorgt

enthoben -- enthoben werden, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

enthoben -- jeder Ähnlichkeit enthoben, mhd. entgelīchet*, entglīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jeder Ähnlichkeit enthoben

enthoben (Adj.), mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

enthoben sein (V.), mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von

enthoben sein (V.), mnd. · verhēven, st. V.: nhd. enthoben sein (V.), befreit sein (V.)

enthoben, mhd. verhaben (2) 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. enthoben, befreit

enthoben, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

enthoehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthöhen, mhd. enthœhen, sw. V.: nhd. »enthöhen«, erniedrigen

enthöht, mhd. enthœhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »enthöht«, erniedrigt

entholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entholzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthören, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthörnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enthufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthüllen, germ. *anwreihan, st. V.: nhd. enthüllen

enthüllen, got. and-hul-jan 13, sw. V. (1): nhd. enthüllen, abdecken, entblößen, offenbaren

enthüllen, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; æt-éaw-an, æt-íew-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, erklären, klar werden, sichtbar werden; ā-rǣ-f-an, sw. V.: nhd. befreien, losbinden, enthüllen; éaw-an, éaw-ian, éow-an, éow-ian, íew-an, íow-an, ȳw-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, offenbaren; ge-éaw-an, ge-éaw-ian, ge-éow-an, ge-éow-ian, ge-íew-an, ge-íow-an, ge-ȳw-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, offenbaren; ge-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen; un-wrí-on, un-wré-on, st. V. (1): nhd. aufdecken, enthüllen; yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

enthüllen, ahd. gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giūfrūnen* 2, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, aufdecken, entknoten, beantworten; intbarōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, bloßlegen; intdekken* 24, intdecken*, indekken*, indecken*, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, entdecken, entblößen, offenbaren, aufdecken, wegnehmen; inthellen* 1, sw. V. (1b): nhd. enthüllen, aufdecken; intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd. aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; intrīhan* 10, st. V. (1b): nhd. enthüllen, offenbaren; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; irbarōn* 12, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, darlegen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

enthüllen, mhd. beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; entblecken, enblecken, enplecken, sw. V.: nhd. entblößen, enthüllen, offenbaren, öffnen, blecken; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entstopfen, entstoppen, sw. V.: nhd. enthüllen; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen

enthüllen, mhd. enthüllen, sw. V.: nhd. »enthüllen«, aufdecken, sich öffnen

enthüllen, mhd. niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

enthüllen, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; pr· ven (1), proyven, proynen, prôuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- verständlich machen enthüllen: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

enthüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthüllerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthüllt, got. and-hul-iþ-s*, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. enthüllt, unverhüllt

enthüllt, mnd. ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich

Enthüllung, got. and-hul-ein-s* 8, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Enthüllung, Offenbarung

Enthüllung, ae. éaw-d-nės-s, éaw-d-nės, st. F. (jō): nhd. Zeigung, Enthüllung; on-wri-g-en-nės-s, on-wri-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Enthüllung

Enthüllung, ahd. antrīhida* 1, st. F. (ō): nhd. Enthüllung, Erleuchtung, Offenbarung; intdeknessi* 1?, intdecnessi*, st. N. (ja): nhd. »Entdeckung«, Enthüllung, Offenbarung; intdeknessī* 1?, indecnessī*, st. F. (ī): nhd. »Entdeckung«, Enthüllung, Offenbarung; intriganī* 1, inriganī, st. F. (ī): nhd. Enthüllung, Offenbarung, Erleuchtung; intrigannessi* 1, inriganessi*, st. N. (ja): nhd. Offenbarung, Enthüllung, Erleuchtung

Enthüllung, mhd. entdeckunge, st. F.: nhd. »Entdeckung«, Enthüllung

Enthüllung, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Enthüllung, mnd. ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

enthüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthülsen, mhd. erviselen***, V.: nhd. »enthülsen«

enthülsen, mhd. stampfen, sw. V.: nhd. stampfen, zerstoßen (V.), enthülsen

enthülsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthülste -- enthülste Körner, mhd. griuze (1), st. N.: nhd. Grütze (F.) (1), enthülste Körner

Enthülsung, mhd. erviselunge, erfiselunge*, st. F.: nhd. Enthülsung

enthülsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enthumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enthüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enthusiasmus, nhd., M.: nhd. Enthusiasmus: Begeisterung: Schwärmeri; I.: Lw. gr. enthusiasmos; E.: s. gr. enthusiasmos; L.: : Luther

Enthusiast, nhd., M.; Enthusiast: Begeisterter: Schwärmer; I.: Lw. gr. enthusiastes; E.: s. gr. enthusiastes; L.. : Luther

entirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

entisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

entisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

entjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entjager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entjehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entjochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entjungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entjungfern, ahd. ginōtzogōn* 1, sw. V. (2): nhd. zwingen, vergewaltigen, entjungfern; nōtzogōn* 2, sw. V. (2): nhd. vergewaltigen, entjungfern

entjungfern, mhd. entblüemen*, enblüemen, sw. V.: nhd. »entblümen«, entblühen, entjungfern

entjungfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entjungferung, mnd. vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung

entjungferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entkaisern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkanten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkerkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkerkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entkernen, ahd. irkirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. entkernen, auskernen; kirnen* 2, kernen*, sw. V. (1a): nhd. entkernen, dreschen, kernig werden; kurnen* 3, sw. V. (1a): nhd. »entkörnen«, entkernen, dreschen

entkernen, mhd. ūzkernen, ūz kernen, ūz kirnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, entkernen, herausschälen

entkernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entketten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entklauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkleiden, got. and-ham-ōn* (sik) 1, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. entkleiden, ausziehen; and-was-jan* 1, sw. V. (1): nhd. entkleiden
-- sich entkleiden: got. af-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung ablegen, ausziehen, sich entkleiden

entkleiden, an. fle-t-t-a (3), sw. V. (1): nhd. schneiden, auskleiden, entkleiden, berauben

entkleiden, ae. on-gier-w-an, on-gir-w-an, on-gyr-w-an, on-ger-w-an, sw. V. (1): nhd. entkleiden

entkleiden, ahd. intregilōn* 1, inregilōn*, sw. V. (2): nhd. entkleiden, ablegen; intwāten* 3, sw. V. (1a): nhd. entkleiden; intwātōn* 4, sw. V. (2): nhd. entkleiden, entziehen
-- sich entkleiden: ahd. intgarawen* 2, ingarawen*, sw. V. (1a): nhd. ausziehen, ablegen, sich entkleiden

entkleiden, mhd. blœzen (1), sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, befreien von; disparieren, sw. V.: nhd. entkleiden, des Schmuckes berauben; engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen; enpfetten, entpfetten*, enphetten, sw. V.: nhd. entkleiden, ausschirren, entwaffnen, abzäumen; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entbrīsen*, enbrīsen, st. V.: nhd. aufschnüren, entkleiden; entgerwen, engerwen, sw. V.: nhd. sich ausziehen, entkleiden; entkleiden, enkleiden, sw. V.: nhd. entkleiden; entnacken, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden; entnacten, entnacketen*, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden; entwæten, sw. V.: nhd. entkleiden, enthäuten; ernachen, sw. V.: nhd. entkleiden
-- sich entkleiden: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

entkleiden, mhd. ūzschüten, ūz schüten, sw. V.: nhd. ausschütten, hinauswerfen, entkleiden, ausziehen, leeren; ūzsloufen, ūz sloufen, sw. V.: nhd. »ausschlaufen«, ausplündern, ausziehen, entkleiden; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden

entkleiden, mnd. entgerwen*, entgerewen, engerewen, sw. V.: nhd. entkleiden, Kleider ausziehen, der priesterlichen Gewänder entkleiden; entgesten (2), sw. V.: nhd. entkleiden; entklēden, enklēden, untklēden, sw. V.: nhd. entkleiden, ausziehen
-- der Form entkleiden: mnd. entformen*, entvormen, envormen, untvormen, sw. V.: nhd. der Form entkleiden
-- der priesterlichen Gewänder entkleiden: mnd. entgerwen*, entgerewen, engerewen, sw. V.: nhd. entkleiden, Kleider ausziehen, der priesterlichen Gewänder entkleiden
-- des Ranges entkleiden: mnd. entgrāden, engrāden, sw. V.: nhd. des Ranges entkleiden, absetzen; entgradēren, engradēren, sw. V.: nhd. des Ranges entkleiden, absetzen

entkleiden, mnd. upklēden*, upkleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleiden«, entblößen, entkleiden

entkleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entkleidet, mhd. entkleidet*, enkleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entkleidet«

Entkleidung, mhd. ūzziehen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Entkleidung, Erzählung, Befreiung

Entkleidung, mhd. entkleidunge, st. F.: nhd. »Entkleidung«, Loslösung von Eigenwillen

Entkleidung, mnd. entklēdinge, F.: nhd. Entkleidung

entkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknappen, mhd. entknappen*, enknappen, sw. V.: nhd. »entknappen«, aus dem Ritterstand entlassen (V.)

entknäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknöpfen, mnd. entkn· pen, entknöppen, entknopen, enkn· pen, sw. V.: nhd. entknöpfen, losknüpfen

entknöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknospen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknoten, ahd. giūfrūnen* 2, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, aufdecken, entknoten, beantworten

entknoten, mhd. entknoten, sw. V.: nhd. entknoten, lösen

entknoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entknotigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkoenigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkommen -- aus der Not entkommen, mnd. ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

entkommen (V.), mhd. entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen

entkommen (V.), mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entjāgen enjāgen, sw. V.: nhd. abjagen, rauben, verjagen, entkommen (V.); entkōmen (1), entkomen, enkōmen, st. V.: nhd. entkommen (V.), entrinnen, entgehen; entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen; entrennen, untrennen, entrönnen, sw. V.: nhd. entlaufen (V.), entrinnen, entkommen (V.); entrinnen, st. V.: nhd. entrinnen, fortlaufen, entkommen (V.), verrinnen; entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten; entwākeren, entwackern, sw. V.: nhd. entweichen, entkommen (V.)

entkommen (V.), mnd. slippelōpen, st. V.: nhd. entschlüpfen, entkommen (V.)

entkommen (V.), mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

entkommen, an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

entkommen, ae. bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen

entkommen, ae. fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen

entkommen, ae. ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen

entkommen, ae. ge-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; ge-nes-an, st. V. (5): nhd. gerettet werden, überleben, entkommen; lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben; nes-an, st. V. (5): nhd. gerettet werden, überleben, entkommen

Entkommen, ae. swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung; ūt-hléap, st. N. (a): nhd. Entlaufen, Entkommen

entkommen, afries. ont-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. entkommen; und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-ku-m-a 3, and-ku-m-a*, st. V. (4): nhd. entkommen, im Stich lassen; und-wel-d-ig-ia 1 und häufiger?, and-wel-d-ig-ia, und-wel-d-ia, sw. V. (2): nhd. entkommen, gewaltsam wegnehmen

entkommen, ahd. bifliohan* 2, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entkommen, entweichen; bigān* 4, bigēn*, anom. V.: nhd. begehen, ausüben, betreiben, umstricken, entkommen; bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; firfliohan* 1, st. V. (2b): nhd. vertreiben?, entfliehen, entkommen; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; intslupfen* 5, intsluphen*, inslupfen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entkommen, entschwinden, entgleiten, entfallen; inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.); irnesan* 6, st. V. (5): nhd. erlöst werden, sich erholen, entkommen

-- entkommen lassen: ahd. ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

-- fliehend entkommen: ahd. inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.)

-- schwimmend entkommen: ahd. ūzswimman* 3, st. V. (3a): nhd. »ausschwimmen«, auftauchen, schwimmend entkommen, emportauchen

entkommen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; enkomen, st. V.: nhd. entkommen, fliehen; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entkomen, st. V.: nhd. entkommen; entloufen, intloufen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), entfliehen, entgehen, fliehen, entkommen; entrennen (1), sw. V.: nhd. »entrennen«, entlaufen (V.), entkommen; entrīten, intrīten, st. V.: nhd. »entreiten«, wegreiten, entkommen, davonreiten, entführen; entstrīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (1), wegwischen, putzen, entkommen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; entwischen, entwitschen, entwuschen, sw. V.: nhd. entwischen, abfallen von, entkommen, entgehen, entgleiten

entkommen, mhd. ūzentrinnen, st. V.: nhd. entkommen, entrinnen

entkommen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

entkommen, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

entkommen, mnd. · vervlēn, ōvervlēn, · vervlēgen, st. V.: nhd. entfliehen, entkommen, hinübergelangen, wegbringen, entziehen

entkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entkönigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entköpfen, mhd. entköpfen, enköpfen, sw. V.: nhd. »entköpfen«, enthaupten

entköpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkorken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkörnen, ahd. kurnen* 3, sw. V. (1a): nhd. »entkörnen«, entkernen, dreschen

entkörpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkörperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkraeften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkraeftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkraeftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkräften -- Gesetz entkräften, mnd. infringēren, sw. V.: nhd. Gesetz entkräften, Gesetz nichtig machen

entkräften, germ. *blauþjan, sw. V.: nhd. schwach machen, entkräften

entkräften, got. *baz-jan?, sw. V. (1): nhd. leeren, entkräften, entblößen

entkräften, ae. be-sylc-an, sw. V.: nhd. entkräften, erschöpfen

entkräften, afries. ni-ther-slā 5, ne-der-slā, st. V. (6): nhd. niederschlagen, entkräften; ond-du-ā* 6, and-du-ā*, anom. V.: nhd. entkräften, aufheben, wegtun

entkräften, ahd. biberien* 1, sw. V. (1b): nhd. entkräften, erschöpfen; blōden* 4, sw. V. (1a): nhd. entkräften, entmutigen, schwächen, ermatten; giblōden* 1, sw. V. (1a): nhd. entkräften, entmutigen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; intwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. entziehen, wegnehmen, entkräften, vernichten; ūzirādrōn* 1, sw. V. (2): nhd. entkräften, entnerven; wilken* 4, welken*, sw. V. (1a): nhd. weich machen, weichen (V.) (1), erweichen, entkräften

entkräften, mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erswachen, sw. V.: nhd. entkräften, schwächen, schwach werden

entkräften, mhd. entkreften, sw. V.: nhd. »entkräften«

entkräften, mhd. kreftelœsen, kreftelōsen, sw. V.: nhd. entkräften

entkräften, mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten; ūzæderen*, uzædern, sw. V.: nhd. entnerven, entkräften; verkreften, ferkreften*, sw. V.: nhd. »verkräften«, entkräften, schwächen, überwältigen; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

-- ganz entkräften: mhd. vermüejen, vermüegen, fermüejen*, sw. V.: nhd. ganz entkräften, sich abmühen, bedrängen

-- sich durch Weinen entkräften: mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

entkräften, mnd. entkreftigen, enkreftigen, sw. V.: nhd. entkräften, schwächen

entkräften, mnd. vörklēnigen*, vorklēnigen, sw. V.: nhd. entkräften, entwerten; vörkrachten*, vorkrachten, sw. V.: nhd. vergewaltigen, überwältigen, entkräften, schwächen, schänden; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

entkräften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkräftender -- entkräftender Hunger, mnd. smacht (1), N., M.: nhd. großer Hunger, entkräftender Hunger, Entbehrung

entkräftet -- entkräftet werden, ahd. unmagēn* 2, sw. V. (3): nhd. nicht können, ermatten, entkräftet werden, kraftlos werden

entkräftet -- entkräftet werden, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

entkräftet -- entkräftet werden, mnd. serwen, sw. V.: nhd. entkräftet werden, kränkeln, absterben; smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

entkräftet sein (V.), ahd. ungimagēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, zusammenbrechen, entkräftet sein (V.)

entkräftet, germ. *hagra-, *hagraz, *hagara-, *hagaraz, germ.?, Adj.: nhd. entkräftet, kraftlos, klein, hager

-- entkräftet werden: germ. *sergw-?, *serw-?, V.: nhd. entkräftet werden

entkräftet, ahd. giunkreftīgōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. entkräftet, schwach, geschwächt, kraftlos; kraftilōs* 13, kreftilos*, Adj.: nhd. kraftlos, machtlos, schwach, gebrechlich, entkräftet, entnervt; magar 19, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dünn, fettlos, entkräftet; slaffīg* 3, Adj.: nhd. schlaff, träge, lässig, entkräftet; ungiwurtīg* 1, Adj.: nhd. erschöpft, entkräftet; unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend

entkräftet, mhd. abelāge*, abelæge, ablāge, ablage, ablæge, ablege, Adj.: nhd. matt, entkräftet, schwach

entkräftet, mhd. müejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entkräftet, abgemüht, bedrängt

entkräftet, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

entkräftet, mhd. verzeret, ferzeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgezehrt, entkräftet

-- ganz entkräftet: mhd. vermüejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz entkräftet, abgemüht, bedrängt

entkräftigen, mhd. beswachen, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden, schwächen, entkräftigen, versagen

entkräftigen, mhd. entkreftigen, sw. V.: nhd. »entkräftigen«, befreien von

entkräftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entkräftigung, ahd. luzida* 2, luzzida*, st. F. (ō): nhd. Entkräftigung, Widerlegung

Entkräftigung, mhd. magericheit, st. F.: nhd. Magerkeit, Entkräftigung

Entkräftung -- bis zur Entkräftung peinigen, mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

Entkräftung, mhd. serewe* (1), serwe, serbe, st. F.: nhd. Abnahme, Entkräftung, Beeinträchtigung

entkräftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entkränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkränzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkrönen, mhd. entkrœnen*, enkrœnen, sw. V.: nhd. entkrönen, der Krone berauben

entkrönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkuemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkuemmertheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkuemmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entkühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entkutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlaben, mhd. entlaben, sw. V.: nhd. »entlaben«

entlachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entladen -- Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, mhd. tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

entladen -- Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden, mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden

entladen -- Träger der die Schiffslast zu entladen hat, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

entladen (Adj.), mnd. entlosset***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entladen (Adj.)

entladen (V.), mnd. entlossen, sw. V.: nhd. Waren hinaus bringen, Waren löschen, Güter löschen, entladen (V.)

entladen (V.), mnd. lössen (1), lossen, sw. V.: nhd. entladen (V.), Schiffsgut entladen (V.), ausladen, löschen

entladen (V.), mnd. vörlössen*, vorlössen, sw. V.: nhd. entladen (V.), löschen (Schiff)

entladen, ahd. intladan* 2, st. V. (6): nhd. entladen, befreien, jemandem eine Last abnehmen, jemanden befreien von; intladen* 1, sw. V. (1a?): nhd. entladen, entlasten

entladen, mhd. entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von; entleden, sw. V.: nhd. entladen, entledigen

entladen, mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

entladen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entladen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entladen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entladnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entladung -- Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen, mnd. prāmgelt, N.: nhd. »Prahmgeld«, Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen

Entladung, mnd. entlādinge, untlādinge, F.: nhd. Entladung, Löschen der Ladung

entladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlaessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlaestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlaeutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlang -- am Wald entlang, mhd. waldeshalp, Adv.: nhd. am Wald entlang

entlang -- am Wasser entlang, mhd. wazzereshalp*, wazzershalp, Adv.: nhd. »wassershalb«, am Wasser entlang

entlang -- Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

entlang -- Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

entlang (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rlanges (1), v· rlangs, vorlanges, Adv.: nhd. längst, vor geraumer Zeit, der Länge nach (Bedeutung örtlich beschränkt), entlang (Bedeutung örtlich beschränkt)

entlang, idg. *km̥ta, Präp., Präf.: nhd. neben, entlang, mit, abwärts; *kom, Präp., Präf.: nhd. neben, bei, mit, entlang

entlang, got. and 35, anda, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), vor Verben and, vor Nomina anda: nhd. entlang, über ... hin, auf ... hin

entlang, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; and-lang (2), ol-lung, Präp.: nhd. entlang

entlang, afries. a-leng-a* 8, a-ling-a, Präp.: nhd. entlang, längs; ond-leng-a* 5, ond-ling-a, and-leng-a*, and-ling-a*, Präp.: nhd. entlang

entlang, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann

entlang, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg

entlang, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

-- oben entlang: mhd. oben hin 3, Adv.: nhd. oben hin, oben entlang

entlang, mnd. alhen, allenthen, Adv.: nhd. ganz hin, ganz hinfort, entlang, allenthalben, durchaus; belanc (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem; belanc (2), Präp.: nhd. längs, entlang; belangen (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem; belangen (4), Präp.: nhd. längs, entlang; belanges, bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang; bīlanc, bīlank, Adv.: nhd. in langer Zeit, entlang; bīlangen, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlingest, Adv.: nhd. längs, entlang; bīnēvenhen, Adv.: nhd. nebenhin, entlang; blangen, belangen*, Adv.: nhd. längs, entlang; entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von; entlanges, enlanges, Adv.: nhd. entlang, längs

-- ganz entlang: mnd. āllanges, mnd.?, Adv.: nhd. ganz entlang; allentlanc, Adv.: nhd. ganz entlang

entlang, mnd. hen, hēn, heen, heyn, hēne, hin, Adv.: nhd. hin, hinweg, entlang, aus, dahin, fort, sofort; hēne (2), Adv.: nhd. hin, sofort, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; hentlanges, Adv.: nhd. entlang

entlang, mnd. lanc (3), lank, Präp.: nhd. entlang; langes (1), langens, lacks, langest, Adv., Präp.: nhd. längs, der Länge nach, entlang; nellings, Adv.: nhd. entlang; nēvenhen***, Adv.: nhd. nebenhin, entlang

-- am Bodenraum entlang laufender Stützbalken: mnd. lichtbalke, lechtbalke, leichtbalke, M.: nhd. am Bodenraum entlang laufender Stützbalken

-- Landmarke entlang eines Grenzverlaufs: mnd. lanttēken, lantteiken, N.: nhd. »Landzeichen«, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Grenzzeichen

-- längs entlang: mnd. langen (3), Adv.: nhd. lange Zeit, längs entlang

entlang, mnd. v· rlanchēr, Adv.: nhd. entlang, längshin; v· rlanges (2), v· rlangs, Präp.: nhd. längs, entlang

-- den Dachfirst entlang liegender Balken: mnd. verstbōm, M.: nhd. Firstbalken, den Dachfirst entlang liegender Balken

entlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlangführend -- Damm am Hafengelände entlangführend, mnd. schōrdam, scordam, M.: nhd. Damm am Hafengelände entlangführend, Schaarsteinweg

entlangführender -- auf der Grenze entlangführender Weg, mnd. lantschēdewech, lantscheidewech, M.: nhd. auf der Grenze entlangführender Weg

entlanggehen, mnd. hengān, hēngān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen; hennegān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen

entlanglaufen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

entlangpilgern, mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

entlangreiten, mhd. ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren

entlangreiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

entlangs, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlangtasten -- sich entlangtasten an, mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an

entlangwandern, mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

entlangziehen, mhd. durchtrecken, sw. V.: nhd. sich verbreiten, durchziehen, entlangziehen

entlären, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlarven, mhd. entlīchesen (2), sw. V.: nhd. entlarven

entlarven, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassen -- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

entlassen (V.), germ. *farlētan, *farlǣtan, st. V.: nhd. entlassen (V.), verlassen (V.)

entlassen (V.), mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

entlassen (V.), mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; hinlāzen, hin lāzen, red. V., st. V.: nhd. zulassen, vermieten, verleihen, entlassen (V.), weggeben

entlassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

entlassen (V.), mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen; ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.); ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

entlassen (V.), mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen; danken (1), sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.), Amt aufgeben; entōrlōven*, ent· rl· ven, sw. V.: nhd. verabschieden, entlassen (V.); entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen; erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.)

entlassen (V.), mnd. ūtlāten (2), mnd.?, st. V.: nhd. herauslassen, machen dass etwas herausgeht, entlassen (V.), auslassen, übergehen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

entlassen (V.), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gedanken, sw. V.: nhd. danken, abdanken, verabschieden, entlassen (V.)

entlassen (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; relēgēren, sw. V.: nhd. verweisen, entlassen (V.)

entlassen (V.), mnd. suspendēren, sw. V.: nhd. »suspendieren«, aufschieben, aufheben, entlassen (V.), entheben

entlassen, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen; af-sat-jan 3, sw. V. (1): nhd. absetzen, entlassen; *and-lē-t-an, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. entlassen; and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen; fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten

-- entlassen werden: got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen

entlassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen

entlassen, ahd. intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?

entlassen, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

entlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlassenen -- Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

entlassenen -- Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

entlassenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entlassung -- Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft, mnd. muntl· singe, F.: nhd. Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft

Entlassung -- Entlassung aus dem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītgēvinge, F.: nhd. Entlassung aus dem Hörigkeitsverhältnis

Entlassung -- Entlassung aus der Fehde, anfrk. ? ex-faid-o* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Entlassung aus der Fehde?

Entlassung -- Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

Entlassung -- Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Entlassung -- Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis, mnd. quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis

Entlassung -- Entlassung aus Gefangenschaft, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Entlassung -- Entlassung Erlass, mnd. batinge***, F.: nhd. Entlassung Erlass, Verlassung

Entlassung -- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist, mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

Entlassung aus der Acht (F.) (1), mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

Entlassung, got. af-sat-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absetzung, Entlassung, Verabschiedung, Scheidung; fra-lē-t* 6=5, st. N. (a), (KZ 42, 326): nhd. Erlass, Entlassung

Entlassung, ahd. lāz* (2) 2, st. M. (a): nhd. »Lassen«, Erlass, Entlassung, Abstand, Entfernung, Zugeständnis; urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung

Entlassung, mhd. urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

Entlassung, mnd. ūtlātinge*, ūtlatinge, mnd.?, F.: nhd. Entlassung; vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied; vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

-- Entlassung aus der Hörigkeit: mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīlātinge, F.: nhd. Freilassung, Entlassung aus der Hörigkeit

Entlassung, mnd. entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand; erlōf, erlöf, M., N.: nhd. Urlaub, Entlassung, Erlaubnis; erl· vinge, erkivubgem F.: nhd. Erlaubnis, Urlaub, Entlassung

Entlassung, mnd. hēmschickinge, heimschickinge, F.: nhd. »Heimschickung«, Entlassung, Verstoßung aus dem Eheverhältnis; henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

entlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entlassungsbrief, ahd. urloubbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Erlaubnisbuch«, Entlassungsbrief

Entlassungsbrief, mnd. dankelbrēf, M.: nhd. »Dankbrief«, Entlassungsbrief, Abdankungsschreiben

entlassungsbückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entlassungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlassungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entlassungsrede, mnd. afdank, M.: nhd. Abdank, Niederlegung einer Stelle, Abdankungsrede, Abschiedsrede, Entlassungsrede

Entlassungsschreiben, mnd. apostelbrēf, M.: nhd. »Apostelbrief«, Entlassungsschreiben, Appellationsbescheinigung

Entlassungszeugnis -- Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, mnd. pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute

entlastbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlasten, ahd. gisihhurōn* 3, gisichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sichern, sicher stellen, freisprechen, entlasten; intburdinen* 1, sw. V. (1a?): nhd. entlasten, von einer Bürde befreien; intladen* 1, sw. V. (1a?): nhd. entladen, entlasten; sihhurōn* 9, sichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sicherstellen, entlasten, freisprechen

entlasten, mhd. beschüten, sw. V.: nhd. beschütten, überschütten, zuschütten, bedecken, überwältigen, beschützen, entlasten, befreien; entkumberen*, enkumbern, sw. V.: nhd. entlasten, entschulden, frei machen; entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von; entledigen, entlidigen, sw. V.: nhd. entledigen, entlasten, freimachen, entbinden, befreien; entlesten (1), sw. V.: nhd. entlasten, losmachen, ablösen; entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben; entrīhen, st. V.: nhd. entledigen, entlasten, frei machen; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten; entschüten, entschuten, entschütten, sw. V.: nhd. »entschütten«, befreien, entsetzen, entlasten; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

-- entlasten von: mhd. entladen, st. V.: nhd. entladen, ausladen (V.) (1), befreien, berauben, abräumen, entlasten, entlasten von

-- sich entlasten: mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten; entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

-- sich verteidigen sich entlasten: mhd. entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen

entlasten, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen

-- sich entlasten: mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen

entlasten, mnd. afentlasten, sw. V.: nhd. entlasten; benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; enthāven (2), V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthavenen?, V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen; entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen; entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; erlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, entheben, entlasten, erhellen, erleuchten

-- entlasten von Anspruch: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- entlasten von Beschuldigung: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- entlasten von Schuld: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- sich entlasten: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- von einer Anklage entlasten: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- von Verdacht entlasten: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

entlasten, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

entlasten, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

entlasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlastende -- entlastende Erklärung abgeben, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

entlastet -- nicht entlastet, mhd. ungerechenet*, ungerechent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Rechenschaft ablegend, nicht entlastet

entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. richt (1), Adj.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, nicht gebogen, entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt)

entlastet, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; nōtlōs, noetloes, Adj.: nhd. rechtlich unbeansprucht, entlastet, keine Not leidend (von Gerichtswegen ohne Anfechtung bleibend); quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

entlästigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entlastung, ae. swic-n, F.: nhd. Reinigung, Entlastung, Straffreiheit

Entlastung, mhd. berednüsse, berednisse, st. F.: nhd. Verabredung, Vertrag, Reinigung, Entschuldigung, Verteidigung, Entlastung

Entlastung, mnd. benēminge, F.: nhd. Wegnahme, Entlastung; entleddiginge, entlēdiginge, entlēdeginge, F.: nhd. »Entledigung«, Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entleddinge?, F.: nhd. Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung

Entlastung, mnd. entlastinge, F.: nhd. »Entlastung«, Ausladung, Löschung einer Fracht

Entlastung, mnd. lichtinge (2), F.: nhd. Erleichterung, Entlastung, Nachlass, Ermäßigung; pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; pūrgēringe*, pūrgērinc, pūrgīrunc, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; rechtvērdinge, rechtverdinge, rechvērdinge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung, Rechtfertigung (im theologischen Sinne);

rechtvērdunge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung

-- Entlastung durch Zeugen: mnd. ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, o̊rsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber

-- Entlastung von Schuld: mnd. lōsdēlinge, lōsdeilinge, F.: nhd. Entlastung von Schuld

entlastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entlastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlastungszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entlastungszeugen -- Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen stellen, mnd. kuntschopstellen***, sw. V.: nhd. Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen stellen

Entlastungszeugen -- Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen, mnd. kuntschopstellinge, F.: nhd. Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen

Entlastungszeugnis, mnd. entleddingesbrēf, entledingesbrēf, M.: nhd. Entlastungszeugnis

entlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entlauben -- sich entlauben, mnd. swēkepollen, sw. V.: nhd. Blätter abwerfen, sich entlauben

entlauben, mhd. blaten, sw. V.: nhd. pflücken, entlauben, auf dem Blatte pfeifen

-- sich entlauben: mhd. entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von

entlauben, mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

entlauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entlauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entlaufen (Adj.), mhd. aberinnec 1, abrinnec, aberennec, aberünnec, Adj.: nhd. flüchtig, entlaufen (Adj.)

entlaufen (Adj.), mnd. afrinnich, afrünnich, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig; afrönnich, afrunnich, sw. V.: nhd. weggekommen, entlaufen (Adj.), entronnen; afrünstich, afrunstig, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig

entlaufen (Adj.), mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

entlaufen (V.), mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

entlaufen (V.), mhd. entloufen, intloufen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), entfliehen, entgehen, fliehen, entkommen; entrennen (1), sw. V.: nhd. »entrennen«, entlaufen (V.), entkommen; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen

entlaufen (V.), mhd. trinnen (1), st. V.: nhd. davongehen, sich absondern, entlaufen (V.)

entlaufen (V.), mnd. ūtlōpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslaufen«, weglaufen, entlaufen (V.), in See gehen; vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

entlaufen (V.), mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden; entrennen, untrennen, entrönnen, sw. V.: nhd. entlaufen (V.), entrinnen, entkommen (V.); entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

Entlaufen, ae. ūt-hléap, st. N. (a): nhd. Entlaufen, Entkommen

entlaufen, afries. ont-re-n-n-a 1, ont-ri-n-n-a, and-re-n-n-a*, st. V. (3a): nhd. entlaufen, entrinnen

entlaufen, ahd. bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen

entlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entlaufener -- entlaufener Diener, an. unn-ing-i, und-ing-i, sw. M. (n): nhd. entwischter Unfreier, entlaufener Diener, entwischter Sklave

Entlaufener, ahd. undgengo* 1, untgengeo*, sw. M. (n): nhd. Entlaufener, Entflohener

entlauflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entläuten, mhd. entliuten, sw. V.: nhd. »entläuten«

entläutern, mhd. entliuteren*, entliutern, sw. V.: nhd. »entläutern«

entle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entledigen -- sich einer Sache entledigen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

entledigen -- sich entledigen, mhd. geānen, sw. V.: nhd. sich entledigen, verzichten

entledigen, got. us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln

entledigen, ahd. duruhintbintan* 3, st. V. (3a): nhd. entbinden, entledigen, vollbringen, ausüben; līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen

-- sich entledigen: ahd. intniozan* 1, st. V. (2b): nhd. sich entledigen, fertig werden; ūzirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, herausfahren, ausziehen, sich entledigen

entledigen, mhd. bemüezegen*, bemüezigen, sw. V.: nhd. »bemüßigen«, losmachen, entledigen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten; entleden, sw. V.: nhd. entladen, entledigen; entledigen, entlidigen, sw. V.: nhd. entledigen, entlasten, freimachen, entbinden, befreien; entrīhen, st. V.: nhd. entledigen, entlasten, frei machen; entwinden, st. V.: nhd. entwinden, loswinden, entledigen, entziehen

-- sich einer Sache entledigen: mhd. ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen

-- sich entledigen: mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; entlesten (2), st. V.: nhd. sich entledigen, befreien, entsetzen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen

entledigen, mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben

-- sich entledigen: mhd. ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.)

-- sich jemandes entledigen: mhd. ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen

-- sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen: mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

-- sich seiner Haft entledigen: mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

entledigen, mnd. enthāven (2), V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthavenen?, V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen; entquīten, entquiten, enquīten, sw. V.: nhd. entledigen, quitt machen; entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

-- sich der Anklage entledigen: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

-- sich einer Ansprache rechtlich entledigen: mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

-- sich einer Klage entledigen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- sich einer Schuld entledigen: mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

entledigen, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

entledigen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

entledigen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vör sen*, vor sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen

-- sich einer Sache auf der Flucht entledigen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

entledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entledigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entledigt -- der Beschlagnahme entledigt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

entledigt, mnd. entleddiget*, entlēdiget, Adj.: nhd. »entledigt«, frei, erledigt

Entledigung, mnd. entleddiginge, entlēdiginge, entlēdeginge, F.: nhd. »Entledigung«, Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung

Entledigung, mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

entledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

entledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entledigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entleeren -- Öffnung zum Entleeren eines Fasses, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

entleeren, got. us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln

entleeren, ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; irdewen* 1, irdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren; līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen; ūzfirdewen* 1, ūzfirdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren, Notdurft verrichten

entleeren, mhd. beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von; entsliefen, ensliefen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, fliehen vor, entleeren

entleeren, mnd. er sen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, leer machen, entleeren

entleeren, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

entleeren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entleert, mhd. ersigen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschöpft, entleert, leer

-- entleert werden: mhd. ersīhen, st. V.: nhd. »ausseihen«, entleert werden

Entleerung -- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

entleerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entlegen, ae. we-s-t-ern-lic, Adj.: nhd. entfernt, entlegen

entlegen, ahd. fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; suntar* (2) 5, Adj.: nhd. entfernt, entlegen, abgesondert, abgelegen; suntarīg* 47, suntaring*, Adj.: nhd. besondere, eigen, einzeln, einzigartig, einmalig, entlegen, abgeschieden, abgesondert, einheimisch

entlegen, mhd. entlegen 4, sw. V.: nhd. »entlegen«, weglegen, entfernen, beseitigen, bereinigen, entschädigen

entlegen, mnd. aflēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelegen, entlegen, fern; afgelēgenich***, Adj.: nhd. abgelegen, entlegen, fern

entlegen, mnd. gerūme, Adj.: nhd. geräumig, geraum, entlegen, entfernt

entlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlegen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlegen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlegener -- entlegener sicherer Ort, mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

Entlegenheit, mnd. afhendichhēt*, afhendichheit*, afhendichēt, afhendicheit, F.: nhd. Entlegenheit, Abgelegenheit; aflēgenhēt, aflēgenheit, F.: nhd. Abgelegenheit, Entlegenheit, Entfernung; afgelēgenichhēt*, afgelēgenichēt, abgelēgenichheit*, F.: nhd. Abgelegenheit, Entlegenheit, Entfernung

entlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entlegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlegenste, mhd. endeleste, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, entfernteste, entlegenste

entlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlehnen -- auf Sicherheit entlehnen, mhd. ūzgeborgen, ūz geborgen, sw. V.: nhd. »ausborgen«, auf Sicherheit entlehnen, erlangen

entlehnen, ahd. intlēhanōn* 4, sw. V. (2): nhd. »entlehnen«, entleihen, borgen, gewähren

entlehnen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; entlēhenen, entlēhen, sw. V.: nhd. entlehnen, entlehnen von, entleihen; erlēhenen, sw. V.: nhd. belehnen, entlehnen, ausleihen

-- entlehnen von: mhd. entlēhenen, entlēhen, sw. V.: nhd. entlehnen, entlehnen von, entleihen

entlehnen, mhd. entlēhen, entlēn, sw. V.: nhd. »entlehnen«, ausleihen, leihen

entlehnen, mhd. lēhenen (1), lēnen, sw. V.: nhd. »lehnen«, leihen, belehnen, entlehnen

entlehnen, mnd. aflēnen (1), sw. V.: nhd. ableihen, entlehnen, entleihen von, abborgen; entlēhenen, entlēnen, enlēnen, sw. V.: nhd. entlehnen, eintleihen, ausleihen, verleihen

entlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entlehnend (), mhd. ? entlēhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »entlehnend« (?)

entlehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlehnt, mhd. entlēhenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entlehnt«; erlēhenet*, erlēhnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entlehnt«, ausgeliehen

entlehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleiben, afries. ond-lī-v-ia 1 und häufiger?, and-lī-v-ia, sw. V. (2): nhd. entleiben, töten

entleiben, mhd. entlīben (2), sw. V.: nhd. entleiben, töten

Entleiben, mhd. entlīben (4), st. N.: nhd. »Entleiben«

entleiben, mnd. entlīven, entliven, untlīven, enlīven, sw. V.: nhd. entleiben, töten, hinrichten; entlīvigen, entlivigen, sw. V.: nhd. entleiben, töten, hinrichten

entleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entleiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entleibung, mhd. entlībunge, st. F.: nhd. »Entleibung«, Tod

Entleibung, mnd. entlīvinge, F.: nhd. Entleibung, Tötung

entleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleibungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleibungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleibungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleibungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entleiden, mhd. entleiden, sw. V.: nhd. »entleiden«, befreien von; entliden, sw. V.: nhd. »entleiden«, entgliedern, losmachen

entleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleihen, germ. *anleihwan, st. V.: nhd. entleihen

entleihen, ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen; intlēhanōn* 4, sw. V. (2): nhd. »entlehnen«, entleihen, borgen, gewähren; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen

entleihen, mhd. entlēhenen, entlēhen, sw. V.: nhd. entlehnen, entlehnen von, entleihen; entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

entleihen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- entleihen von: mnd. aflēnen (1), sw. V.: nhd. ableihen, entlehnen, entleihen von, abborgen; aflīen, aflīgen, aflīhen, st. V.: nhd. »ableihen«, entleihen von

entleihen, mnd. upborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, entleihen

entleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entleiher, ahd. intlēhanāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Entleiher«, »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher

entleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleimen, mhd. entlīmen, st. V.: nhd. »entleimen«, sich ablösen, ablassen, nachlassen, schwinden

entleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entlein, ahd. anetinklī* 1, anutinklīn, st. N. (a): nhd. Entlein

Entlein, mhd. entel, st. N.: nhd. Entlein; entelīn, st. N.: nhd. Entlein

entlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entleiten, mhd. entleiten, sw. V.: nhd. »entleiten«, entführen, herausführen, befreien

entleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleumden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entleumdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entleunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entliegenschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entliegenschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entliehenes -- auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut, mhd. tageguot, st. N.: nhd. »Taggut«, auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut

entlispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlocken, ahd. intlokkōn* 1, intlockōn*, inlokkōn*, sw. V. (2): nhd. entlocken, abzwacken, entziehen; ūzintspanan* 1, st. V. (6): nhd. herauslocken, entlocken, hervorholen

entlocken, mnd. entlocken (2), sw. V.: nhd. »entlocken«, fortlocken, abspenstig machen

entlocken, mnd. entspānen, entspannen, untspānen, entspēnen, st. V.: nhd. entlocken, abspannen

entlocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entlockender -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

entlodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entloehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlohnen -- reichlich entlohnen für, mhd. vollōnen, follōnen*, sw. V.: nhd. reichlich entlohnen für, völlig vergelten

entlohnen, ahd. itlōnōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergelten, belohnen, entlohnen

entlohnen, mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit; luieren, sw. V.: nhd. entlohnen

entlohnen, mhd. soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

entlohnen, mnd. pāgen, pājen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, bezahlen, entlohnen

entlohnen, mnd. solden, sw. V.: nhd. »solden«, besolden, entlohnen

entlöhnen, mnd. vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

entlohnen, mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

entlöhnen, mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

entlohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlohnt -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

entlohnt -- Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird

Entlöhnung -- Entlöhnung der Söldner, mnd. sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes; söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Entlohnung -- Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk, mhd. samtkoste*, samtkost, st. F.: nhd. Gesamtkosten, Gesamtaufwand, Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk

Entlohnung -- Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren

Entlohnung -- Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht, mhd. botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

Entlohnung -- Entlohnung für die Ausschanktätigkeit, mnd. tappelōn, N.: nhd. »Zapflohn«, Entlohnung für die Ausschanktätigkeit

Entlohnung -- Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren, mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

Entlohnung -- Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener, mnd. slūtgülden, sluetgülden, M.: nhd. Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener

Entlohnung -- Weizenabgabe zur Entlohnung des Torwächters, mhd. torweiz 1, st. M.: nhd. Weizenabgabe zur Entlohnung des Torwächters

Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren, mnd. slūtegelt, slūtgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren

Entlohnung, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

-- Entlohnung für einen Prediger: mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger

-- zustehende Entlohnung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches

Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Entlohnung, mnd. salarium, sallaryum, N.: nhd. Gehalt, Lohn, Entlohnung; solārie, solārium, sollārium, N.: nhd. Besoldung, Entlohnung

entlöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlösen, mhd. entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben

entlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entlöthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entlüften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entluken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlukung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entlüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entmachten, mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

entmachten, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

entmaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmaegden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmägden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmannen (), mhd. ? münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

entmannen, germ. *galdjan, germ.?, sw. V.: nhd. entmannen, kastrieren

entmannen, an. geld-a (2), sw. V. (1): nhd. entmannen

entmannen, ahd. fiuren* (2) 1?, fūren, sw. V. (1a): nhd. entmannen; gifiuren* 1, gifūren*, sw. V. (1a): nhd. entmannen; irfiuren* 12, irfūren*, sw. V. (1a): nhd. entmannen, zerstören, berauben

entmannen, mhd. entmannen, sw. V.: nhd. »entmannen«, der Mannschaft berauben

entmannen, mnd. ūtsnīden*, ūtsniden, mnd.?, st. V.: nhd. ausschneiden, entmannen, kastrieren

entmannen, mnd. kappūnen, sw. V.: nhd. zum Kapaun machen, kastrieren, verschneiden, entmannen

entmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmannt, afries. *un-man-n-isk-lik, Adj.: nhd. entmannt

entmannt, ahd. halbmanlīh* 1, Adj.: nhd. entmannt

Entmannter, ahd. hengist 23, st. M. (a): nhd. Wallach, Pferd, verschnittenes Pferd, Eunuch, Entmannter; urfūr* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Entmannter, Verschnittener, Kastrat, Eunuch

Entmannung, afries. un-man-n-isk-līk-e* 1, un-man-sk-līk-e, un-mon-sk-līk-e, N.: nhd. Entmannung

Entmannung, anfrk. hand-hap-an-us 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration

Entmannung, ahd. hanthapanus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration

entmannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmanteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmänteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmenschen, mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

entmenschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmenschlichen, mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

entmenschlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmenschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmieten, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen; entwinnen (1), st. V.: nhd. abgewinnen, wegmieten, entmieten, entpachten, abnehmen

entmieten, mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

entmieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entminnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmombern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmönchen: entmüchen. nhd. sw. V.: nhd. de: Mönchsstand entziehen; E.: s. ent: Mönch; L.. : Luther (entmünchen)

entmönchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmüden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmüdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmünchen: nhd. sw. V.: Vw.: s. entmönchen; L.: : Luther (entmünchen)

entmündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmündigten -- Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

entmüszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmüszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entmuten, mhd. entmuoten, sw. V.: nhd. »entmuten«, entgegensprengen, angreifen

entmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entmuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmutigen, ae. ā-īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos sein (V.), nutzlos werden, entmutigen, leeren, annulieren; ier-g-an, yr-g-an, sw. V. (1): nhd. entmutigen

entmutigen, ahd. blōden* 4, sw. V. (1a): nhd. entkräften, entmutigen, schwächen, ermatten; giblōden* 1, sw. V. (1a): nhd. entkräften, entmutigen; ginidaren* 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, verdammen, demütigen, niederwerfen, entmutigen, zerstören; giunfrouwen* 15, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig machen, beunruhigen, entmutigen; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen; unfrouwen* 4, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig sein (V.), trauern, beunruhigen, entmutigen

entmutigen, mhd. entherzen, sw. V.: nhd. entmutigen, verzagen

entmutigen, mhd. missetrœsten, missetrōsten, sw. V.: nhd. »misströsten«, entmutigen, verzweifeln, Hoffnung aufgeben

entmutigen, mhd. untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben

-- entmutigen mit: mhd. verzegen, ferzegen*, sw. V.: nhd. verzagt machen, entmutigen mit

entmutigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entmutigend, mhd. missetrōstlich***, Adj.: nhd. entmutigend

entmutigend, mhd. untrōstlich, untrœstlich, Adj.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, ungetröstet, niederschlagend, mutlos; untrōstlīche, untrœstlīche, Adv.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, niederschlagend, mutlos

entmutigt -- entmutigt werden, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

entmutigt, mhd. muotlōs, Adj.: nhd. mutlos, entmutigt

entmutigt, mnd. vörsāget*, vorsāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, entmutigt, verzagt, verzweifelt

Entmutigung, mhd. missetrōstlichheit*, missetrōstlichkeit, st. F.: nhd. »Entmutigung«

Entmutigung, mhd. untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

entmutigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entnachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnackten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnaechsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnaechster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnaechstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnaehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnafzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnageln, ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

entnägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entnahme -- Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe, mnd. pr˙ velpot, M.: nhd. »Probepott«, Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe

Entnahme, ahd. binumft* 1, st. F. (ī): nhd. »Entnahme«, Wegname, Entziehung

entnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entnahmestelle -- Entnahmestelle an Wasserleitungen, mnd. pīpenpāl, M.: nhd. »Pfeifenpfahl«, Entnahmestelle an Wasserleitungen, Steigrohr

Entnahmestelle -- Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

entnasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnehmen -- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen, mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

entnehmen -- Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

entnehmen -- Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

entnehmen -- Recht die Abgabe zu entnehmen, mhd. valreht, falreht*, st. N.: nhd. »Fallrecht«, Recht die Abgabe zu entnehmen

entnehmen -- von etwas Zins entnehmen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

entnehmen, ahd. gisuntarōn* 17, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, entnehmen, abschließen, absondern; intneman* 2, inneman*, st. V. (4): nhd. entnehmen, an sich nehmen, losreißen

entnehmen, mhd. entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

entnehmen, mhd. ernemen, st. V.: nhd. herausnehmen, entnehmen

entnehmen, mnd. hērūtnēmen, st. V.: nhd. herausnehmen, entnehmen

entnehmen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

entnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entneinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnerven, ahd. ūzirādrōn* 1, sw. V. (2): nhd. entkräften, entnerven

entnerven, mhd. ūzæderen*, uzædern, sw. V.: nhd. entnerven, entkräften

entnerven, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnervt, ahd. kraftilōs* 13, kreftilos*, Adj.: nhd. kraftlos, machtlos, schwach, gebrechlich, entkräftet, entnervt; slaffo 6, Adv.: nhd. träge, entnervt, kraftlos, matt, erschlafft

entnervung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entnetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnicken, mhd. entnicken, sw. V.: nhd. »entnicken«, einnicken, entschlummern

entnieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnommen -- heimlich entnommen, mhd. stelehaft, Adj.: nhd. gestohlen, heimlich entnommen

entnommen -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

entnommen -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

entnommen, mhd. entnommen***, Part. Prät.: nhd. »entnommen«

entnommene -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

entnommene -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

entnommenes -- der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

entnossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entnothdürften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entoeffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entohnigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entohren, mhd. entōren, sw. V.: nhd. »entohren«, Ohren abhauen

entohren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entordnen, mhd. entordenen, sw. V.: nhd. »entordnen«, in Unordnung bringen; entordinieren, sw. V.: nhd. »entordnen«

entordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entorten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpachten, mnd. entwinnen (1), st. V.: nhd. abgewinnen, wegmieten, entmieten, entpachten, abnehmen

entpachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpanzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpfaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpfahen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entpfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (entpfahen)

entpfänglich, nhd., Adj.: Vw.: s. empfänglich; L.. : Luther (entpfänglich)

Entpfängnis, nhd., F.: Vw.: s. Empfängnis; L.. : Luther (Entpfängnis)

entpfehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entpfinten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpflichten, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

entpflichten, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

entpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpflocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpflöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfor, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfremden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpfruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpfruendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entpilgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpluendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entplündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpolstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpoltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpor, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpören, nhd.: nhd. ; L.: DW

entportern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entprachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpuppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entpurpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entpurpurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

entqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entquellen, mhd. entquellen, sw. V.: nhd. »entquellen«, entrinnen

entquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entquitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entraeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entraffen, mhd. entraffen, sw. V.: nhd. entraffen, befreien

entraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entraten, mhd. enträten (2), st. V.: nhd. »entraten«, ausweichen, entbehren, abraten

entraten, mhd. geräten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

entraten, mnd. enträden, st. V.: nhd. erraten (V.), abraten, entraten, entbehren

entraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entraten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entraten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrathen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enträtseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entratung, mhd. enträtunge, st. F.: nhd. »Entratung«, Erraten

entratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrechten, afries. und-wī-s-a 1 und häufiger?, and-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. entrechten

entrechten, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

entrechten, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

entrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrechtlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entred, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreden, mhd. entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen

entreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entreihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreinen, mhd. entreinen, intreinen, sw. V.: nhd. »entreinen«, besudeln, beschmutzen, verunreinigen, verpesten, verderben

entreinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entreinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entreißen, ae. ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden

entreißen, afries. und-te-tz-a 1 und häufiger?, and-te-tz-a, sw. V. (1): nhd. entreißen

entreißen, as. ā-h-rėd-d-ian* 2, ā-rėd-d-ian*, sw. V. (1b): nhd. erretten, entreißen

entreißen, ahd. abafillen* 1, sw. V. (1a): nhd. entreißen, abziehen, mit Gewalt abziehen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; intfuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. entführen, entreißen, entziehen, nehmen, wegnehmen; intklioban* 1, st. V. (2a): nhd. entreißen, aus den Händen reißen; intzukken* 2, intzucken*, inzukken*, sw. V. (1a): nhd. wegreißen, entreißen; irdennen* 13, sw. V. (1b): nhd. »erdehnen«, ausdehnen, spannen, ausbreiten, ausstrecken, entreißen; irdwingan* 4, st. V. (3a): nhd. erzwingen, entreißen, entwinden; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; irrīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »auswinden«, ausdrehen, entwinden, entreißen; irroufen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausraufen, ausreißen, entreißen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; kripfen* 4, kriphen*, griffen*, gripfen*, sw. V. (1a): nhd. berauben, plündern, entreißen, ergreifen, rasch ausführen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen; ūzintwintan* 1, st. V. (3a): nhd. entwinden, entreißen; ūzirdwingan* 1, st. V. (3a): nhd. entwinden, abzwingen, entreißen; ūzirrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herauspressen, entwinden, entreißen, erzwingen; ūzirwintan* 12, st. V. (3a): nhd. herauswinden, entwinden, entreißen, herauspressen, ertrotzen, erwürgen; ūzwintan* 2, st. V. (3a): nhd. »auswinden«, entwinden, entreißen, herauspressen

entreißen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abeervehten, abervehten, abeerfehten*, aberfehten*, abe ervehten, st. V.: nhd. entreißen, abringen, im Kampf erwerben, abkämpfen; aberīzen (1), abrīzen, abe rīzen, st. V.: nhd. herabreißen, rauben, losreißen, entreißen, abreißen; abezerren (1), abzerren, abe zerren, sw. V.: nhd. »abzerren«, abreißen, wegreißen, entreißen, herunterreißen; abezücken, abzücken, abe zücken, sw. V.: nhd. abzücken, entreißen, abreißen, herunterreißen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entvellen, entfellen*, sw. V.: nhd. entfallen (V.), entreißen, verlieren; entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.); erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- durch Raub entreißen: mhd. aberouben 3, abrouben, abe rouben, sw. V.: nhd. »abrauben«, rauben, durch Raub entreißen

entreißen, mhd. gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über

entreißen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- jemandem etwas entreißen: mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

entreißen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

Entreißen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

entreißen, mnd. afsplīten, st. V.: nhd. abspleißen, abtrennen, abreißen, entreißen, rauben; enthanden, enhanden, sw. V.: nhd. abhanden bringen, entreißen, aus den Händen reißen; entlangen, enlangen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen; entlengen, enlengen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen; entrīten, st. V.: nhd. entreißen; entrücken, sw. V.: nhd. entrücken, entreißen, entziehen, nehmen, fortrücken

-- gewaltsam entreißen: mnd. afrōven, sw. V.: nhd. wegrauben, rauben, gewaltsam entreißen

entreißen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n˙ men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

entreißen: entreiszen: entreissen, nhd., st. V.: nhd. entreißen; E.. s. ent: reißen; L.: DW : Luther (entreiszen)

entreiten, mhd. entrīten, intrīten, st. V.: nhd. »entreiten«, wegreiten, entkommen, davonreiten, entführen

entreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entreiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrennen, mhd. entrennen (1), sw. V.: nhd. »entrennen«, entlaufen (V.), entkommen

entrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrentmeistern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entretten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrichten -- Akzise entrichten, mnd. sīsen, sw. V.: nhd. Akzise entrichten

entrichten -- Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist, mnd. hērenbr˙ ke, hērenbr˙ k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

entrichten -- pflichtig Schiffszoll zu entrichten, mnd. schiptollenplichtich, Adj.: nhd. »schiffszollpflichtig«, pflichtig Schiffszoll zu entrichten

entrichten -- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist, mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

entrichten (eine Schuld), mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

entrichten (Geld), mhd. abegerihten, abe gerihten, abgerihten, sw. V.: nhd. abtragen, gutmachen, entrichten (Geld), erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

entrichten, germ. *geldan, *gelþan, st. V.: nhd. gelten, entgelten, vergelten, erstatten, entrichten, bezahlen

entrichten, got. us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen

entrichten, an. g-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bereiten, machen, entrichten, helfen; inn-a, sw. V.: nhd. ausführen, leisten, entrichten, hersagen

-- den Zehnten entrichten von: an. tī-und-a, sw. V.: nhd. verzehnten, den Zehnten entrichten von

entrichten, afries. las-t-a 43, les-t-a, sw. V. (1): nhd. leisten, erfüllen, zahlen, entrichten

entrichten, afries. tēm-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausleeren, ausfließen lassen, bezahlen, entrichten, erfüllen?

-- Wergeld entrichten: afries. jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.)

entrichten, ahd. geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern

entrichten, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat: mhd. badepfenninc*, badephenninc, st. M.: nhd. »Badepfennig«, Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat

-- Abgaben entrichten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- eine Abgabe entrichten: mhd. burcrehten, sw. V.: nhd. eine Abgabe entrichten

-- Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist: mhd. banhabere*, banhaber, sw. M., st. M.: nhd. »Bannhafer«, Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist

entrichten, mhd. ūzrehten, ūz rehten, sw. V.: nhd. berichtigen, im Weg Rechtens ausmachen, ausrichten, entrichten; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten: mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

-- Abgabe entrichten für: mhd. verbeten, ferbeten*, sw. V.: nhd. Abgabe entrichten für, versteuern

-- Abgabe zu entrichten Habender: mhd. valman, falman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Abgabe zu entrichten Habender

-- als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten: mhd. verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten

-- entrichten für: mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- für ein Gut Ehrschatz entrichten: mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

-- vollständig entrichten: mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten

-- Zehnt entrichten: mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

-- Zins entrichten: mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Zinsen zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

entrichten, mhd. entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben

entrichten, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

-- Abgaben entrichten: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

entrichten, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren: mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

-- Maut entrichten: mhd. mūten, sw. V.: nhd. Zoll (M.) (2) erlegen, Maut entrichten

entrichten, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- als Abgabe entrichten: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

entrichten, mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); entrēden (2), entreiden, sw. V.: nhd. entrichten, bezahlen; entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten

-- Abgaben entrichten: mnd. aksīsen*** (2), sw. V.: nhd. »akzisen?«, versteuern?, Abgaben entrichten

-- als Feudalabgabe entrichten: mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

-- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

entrichten, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Abgabe für das Kornmahlen entrichten: mnd. vörmetten*, vormetten, sw. V.: nhd. Abgabe für das Kornmahlen entrichten

-- Akzise entrichten: mnd. vörsīsen*, vorsīsen, vorsisen, vortzisen, sw. V.: nhd. »verakzisen«, Akzise entrichten

-- Heergewette entrichten: mnd. ? vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

-- Pfundschoß entrichten: mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben

-- Pfundzoll entrichten: mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen

entrichten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

entrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entrichtende -- an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, mhd. herrengelt, st. N.: nhd. Herrengeld, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte; herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte, Grundzins

entrichtende -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer, mnd. vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer

entrichtende -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe, mnd. vōgetbēde, F.: nhd. an den Vogt zu entrichtende Abgabe

entrichtende -- an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe, mnd. vōgetrogge, vogetrogge, M.: nhd. »Vogtroggen«, Kornabgabe, an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe

entrichtende -- an die Kammer zu entrichtende Abgabe, mhd. kamerschaz, st. M.: nhd. Kammerschatz, Hofschatz, an die Kammer zu entrichtende Abgabe

entrichtende -- beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

entrichtende -- dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung, mhd. stocguldīn, st. M.: nhd. »Stockgulden«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung; stocmiete, st. F.: nhd. »Stockmiete«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung

entrichtende -- im Herbst zu entrichtende Abgabe, mnd. hervestbēde, hervestbede, hervestbedde, F.: nhd. im Herbst zu entrichtende Abgabe

entrichtende -- in Getreide zu entrichtende Abgabe, mnd. kōrnschillinc, kornschillink, M.: nhd. »Kornschilling«, in Getreide zu entrichtende Abgabe

entrichtende -- in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

entrichtende -- jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe, mhd. jārzol 12, st. M.: nhd. Jahreszoll, jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe

entrichtende -- vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche, mnd. quārtālgelt, N.: nhd. »Quartalgeld«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche; quārtālpenninc, quārtālpennic, M.: nhd. »Quartalpfennig«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche

entrichtende -- vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr, mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr

entrichtende -- von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats

entrichtende -- von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

entrichtenden -- Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

entrichtenden -- Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses, mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

entrichtender -- an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt, mhd. leienzehende, sw. M.: nhd. Laienzehnt, an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt

entrichtender -- in bar zu entrichtender Beitrag, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

entrichtender -- in Gemüse zu entrichtender Zehnt, mhd. krūtzehent 1, st. M.: nhd. Krautzehnt, in Gemüse zu entrichtender Zehnt

entrichtender -- in Getreide zu entrichtender Pachtzins, mnd. kōrnpacht, kōrnepacht, F., M.: nhd. »Kornpacht«, in Getreide zu entrichtender Pachtzins

entrichtender -- von einem Hof zu entrichtender Zins, mhd. hovezins, hofezins*, st. M.: nhd. »Hofzins«, von einem Hof zu entrichtender Zins

entrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrichtet -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet; stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

entrichtet -- entrichtet werden, afries. ku-m-a (1) 140 und häufiger?, ko-m-a (1), st. V. (4): nhd. kommen, eindringen, einkommen, entrichtet werden

entrichtet -- Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe

entrichtet -- Grundzins meist am Martinstag entrichtet, mhd. kappengelt, st. N.: nhd.

Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen

entrichtet -- Herr dem Zins entrichtet wird, mhd. zinshērre, sw. M.: nhd. »Zinsherr«, Herr dem Zins entrichtet wird

entrichtet -- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

entrichtet -- Zins der vor anderen entrichtet werden muss, mhd. vorezins*, vorzins, forezins*, st. M.: nhd. »Vorzins«, Zins der vor anderen entrichtet werden muss

entrichtete -- von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

entrichteten -- Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll, mnd. pundbrēf, M.: nhd. »Pfundbrief«, Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll

entrichteten -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

entrichtetes -- als Gülte entrichtetes Gut, mhd. gülteguot 1, st. N.: nhd. Gültgut, als Gülte entrichtetes Gut, Abgabe

entrichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entrichtung -- zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mhd. büezendic*, büezendec, Adj.: nhd. zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mit einer Geldbuße belegt

Entrichtung -- zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, mhd. buozhaft, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet; buozvellic, buozfellic*, buozvellec, buozfellec*, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, straffällig

Entrichtung, mhd. ūzrihtigunge 2, st. F.: nhd. Entscheidung, Vereinbarung, Entrichtung, Bezahlung

Entrichtung, mhd. entrihtunge, st. F.: nhd. »Entrichtung«, Fehlverhalten

entrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

entriegeln, ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

entriegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrinden, ahd. birinten* 1, sw. V. (1a): nhd. entrinden, schälen; biskinten* 5, biscinten*, biskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, abschälen, abhäuten, entrinden

entrinden, mhd. entrinden, sw. V.: nhd. »entrinden«, losschälen

entrinden, mnd. schālen (2), scaylen, sw. V.: nhd. schälen, entrinden, mit einer Stützwand versehen (V.), verschalen, verkleiden

entrinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entringeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entringen, mhd. entringen, sw. V.: nhd. »entringen«

entringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrinnen -- einem entrinnen, got. unþa-þlí-u-h-an* 2, st. V. (2), m. Akk.: nhd. entfliehen, einem entrinnen

entrinnen, germ. *anrennan, germ.?, st. V.: nhd. entrinnen; *trennan?, germ.?, st. V.: nhd. sich trennen, entrinnen

entrinnen, afries. ont-re-n-n-a 1, ont-ri-n-n-a, and-re-n-n-a*, st. V. (3a): nhd. entlaufen, entrinnen

entrinnen, ahd. biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.); intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen; intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; intstrīhhan* 1, intstrīchan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, entrinnen; inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.); irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen

Entrinnen, ahd. urfluht 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Ausflucht, Entrinnen, Aufbruch

entrinnen, mhd. ūzentrinnen, st. V.: nhd. entkommen, entrinnen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

entrinnen, mhd. entquellen, sw. V.: nhd. »entquellen«, entrinnen; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von; ertrinnen, st. V.: nhd. entrinnen

entrinnen, mhd. hinentrinnen, st. V.: nhd. »entrinnen«, davonlaufen, davonkommen

entrinnen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entkōmen (1), entkomen, enkōmen, st. V.: nhd. entkommen (V.), entrinnen, entgehen; entrennen, untrennen, entrönnen, sw. V.: nhd. entlaufen (V.), entrinnen, entkommen (V.); entrinnen, st. V.: nhd. entrinnen, fortlaufen, entkommen (V.), verrinnen; entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; entwanken, sw. V.: nhd. entrinnen, entgehen

entrinnen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

entrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entrinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrisch, mhd. entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

entrissen -- durch den Tod entrissen werden, mnd. afsterven, st. V.: nhd. »absterben«, sterben, durch den Tod entrissen werden, wegsterben, aussterben

entrittern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrollen, mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

entrollen, mnd. entwinden (1), entwinnen, st. V.: nhd. entwinden, entfalten, entrollen

entrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entronnen, mnd. afrönnich, afrunnich, sw. V.: nhd. weggekommen, entlaufen (Adj.), entronnen

entrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrostigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entröthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrüchten, nhd., sw. V.: nhd. aus dem Gerücht kommen; E.. s. ent: rüchten; L.. : Luther

entrücken, ahd. 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; danairkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. abwenden, abkehren, abrücken, entfernen, entrücken; danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen

entrücken, mhd. entbileden*, entbilden, enbilden, sw. V.: nhd. »entbilden«, entstellen, unkenntlich machen, entäußern, entrücken; entsweben, ensweben, insweben, sw. V.: nhd. »entschweben«, einschläfern, einschlafen, bewegen, entrücken; entwīsen, st. V.: nhd. verlustig machen, entrücken, fernhalten, lösen von; entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

-- entrücken aus: mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

-- entrücken in: mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

entrücken, mhd. entrücken, sw. V.: nhd. »entrücken«, forttragen

entrücken, mhd. vervlougen, ferflougen*, sw. V.: nhd. verscheuchen, entrücken, auseinanderstreuen, zerstreuen; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- entrücken aus: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- entrücken in: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

entrücken, mnd. entgēsten, engēsten, sw. V.: nhd. entgeistern, entrücken, verzücken, in Verzückung geraten (V.); entrücken, sw. V.: nhd. entrücken, entreißen, entziehen, nehmen, fortrücken

entrücken, mnd. henrücken, hinrücken, sw. V.: nhd. wegrücken, entrücken

entrücken, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

entrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entrückt -- entrückt werden, mnd. afwērden, st. V.: nhd. entrückt werden, unsichtbar werden

entrückt, mhd. ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich; entzogen*, enzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entzogen«, entrückt

-- entrückt werden: mhd. abewerden, abe werden, st. V.: nhd. entrückt werden, unsichtbar werden, erledigt sein (V.), entfallen (V.)

entrückt, mhd. hinenbretten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entrückt

entrückt, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

entrückt, mhd. überhaben (2), obirhaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entrückt, erhaben, erhöht; verzücket, ferzücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzückt, verdreht, entrückt

Entrücktsein, an. up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Entrückung, ahd. altinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Entrückung; altisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Aufschub, Verzug, Entrückung; ? altunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufschub, Entrückung?

Entrückung, mhd. abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; entgangenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Ekstase; entgangunge, st. F.: nhd. Entrückung; entnommenheit, entnomenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Verzückung; entsunkenheit, st. F.: nhd. Versunkenheit, Entrückung, Verzückung; entzogenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Verzückung; entzückunge, enzückunge, st. F.: nhd. »Entzückung«, Entrückung

Entrückung, mhd. īngenomenheit, īngenumenheit, st. F.: nhd. »Eingenommenheit«, Voreingenommenheit, Versenkung, Entrückung, Versenkung in Gott; īngezogenheit, st. F.: nhd. Entrückung, Versunkenheit in der Beschauung; innerheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innigkeit, Entrückung; innericheit*, innercheit, innerkeit, inrekeit, inricheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innerstes, Andacht, Entrückung; īnslac, st. M.: nhd. Einschlag, Entrückung, Eindruck; īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung

Entrückung, mhd. unhebe, st. F.: nhd. Entrückung; vergangenheit, fergangenheit*, st. F.: nhd. »Vergangenheit«, Vergehen, Vergänglichkeit, Versunkenheit, Entrückung, das Versinken in die Beschauung, Verzückung; verzückunge, ferzückunge*, verzuckunge, ferzuckunge*, st. F.: nhd. Verzückung, Entrückung

Entrückung, mnd. entrückinge, F.: nhd. Entrückung, Entziehung

Entrückung, mnd. vörrückinge*, vorrückinge, vorruckinge, F.: nhd. Beseitigung, Veränderung, Abschweifung, Missachtung, Entrückung, Verzückung

entrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entruechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entruechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entruennde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entruenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entruesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrufen, mnd. entrōpen, V.: nhd. entrufen, wegrufen

entrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrühmen, mhd. entrüemen, sw. V.: nhd. entrühmen, des Ruhmes berauben

entrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrunzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrüsten -- sich entrüsten über, ahd. irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über; unwerdōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich entrüsten über; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

entrüsten -- sich entrüsten wegen, ahd. irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über

entrüsten -- sich entrüsten, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

entrüsten -- sich entrüsten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

entrüsten, mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten

-- sich entrüsten: mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden

entrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entrüstet, mhd. erbolgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zornig, entrüstet

Entrüstung, germ. *erzja-, *erzjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Zorn, Entrüstung

Entrüstung, ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; irbolganī* 11, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Entrüstung; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses

Entrüstung, mhd. unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit

Entrüstung, mnd. unwērdichhēt*, unwērdichēt*, unwēdricheit*, unwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwürdigkeit, Missachtung, Unwille, Entrüstung

entrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrütten, mhd. entrütten, sw. V.: nhd. »entrütten«, rütteln, zersprengen, sich verschieben

entrütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entrüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsaeen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsaemtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsäften, mhd. entsaffen, sw. V.: nhd. entsäften

entsaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsagbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entsagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsagebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsagen, germ. *farsakan, st. V.: nhd. entsagen

entsagen, got. af-qiþ-an* 1, st. V. (5), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. verzichten auf, entsagen

entsagen, got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

entsagen, afries. of-sta-n-d-a 1, of-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. abstehen, entsagen, verzichten auf; ur-lov-ia 3, for-lov-ia*?, sw. V. (2): nhd. verbieten, entsagen

entsagen, as. far-sak-an* 8, st. V. (6): nhd. zurückweisen, entsagen, verleugnen, sich lossagen; wi-th-kweth-an* 1, st. V. (5): nhd. entsagen

entsagen, ahd. firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; widarkwedan* 9, widarquedan*, st. V. (5): nhd. widersprechen, verneinen, sich widersetzen, widerlegen, entsagen

entsagen, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; entzīhen (1), enzīhen, enzīen, st. V.: nhd. verzichten, sich entäußern, entsagen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erzīhen 2, st. V.: nhd. verzichten, entsagen

entsagen, mhd. ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

entsagen, mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

Entsagen, mhd. entsagen (2), st. N.: nhd. »Entsagen«

entsagen, mnd. afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen

entsagen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

entsagen, mnd. sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

Entsagen, mnd. sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

entsagen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

-- durch Gelübde entsagen: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- eidlich entsagen: mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

entsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsagend, mhd. abelæzic*, abelæzec, ablæzic, aplæzic, Adj.: nhd. nachlassbar, verzeihlich, nachlässig, lässlich (Sünde), entsagend, ablassend

entsagend, mhd. senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend

entsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsagnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsagt -- ohne entsagt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

entsagt, ahd. *intsegit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. entsagt

entsagt, mhd. entsaget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsagt

entsagt, mnd. entsegget***, entsēget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsagt, versagt, Fehde angesagt habend

Entsagung -- durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

Entsagung, ahd. firsahhanī* 1, firsachanī*, st. F. (ī): nhd. Entsagung

Entsagung, mhd. entsagunge, st. F.: nhd. »Entsagung«

Entsagung, mhd. līdicheit*, līdecheit, līdekeit, st. F.: nhd. Entsagung, Geduld

Entsagung, mhd. vernihten (2), vernūten, fernihten*, st. N.: nhd. »Vernichten«, Vernichtung, Entsagung, Verleugnung; vernūtheit, vernihtheit, fernūtheit*, st. F.: nhd. Entsagung; verziht, vürziht, vurziht, ferziht*, fürziht*, furziht*, st. F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Verzichtsleistung, Verzichtserklärung; widersagunge, st. F.: nhd. »Widersagung«, Widerspruch, Entsagung, Kriegsankündigung

Entsagung, mnd. sōberhēt, sobberhēt, sōberheit, soberheit, F.: nhd. Mäßigkeit, Mäßigung, Enthaltsamkeit, Entsagung

Entsagung, mnd. vörticht*, vorticht, vortich, vortichte, F.: nhd. Verzicht, Verzichtleistung, Entäußerung, Entsagung; vörtīenisse*, vortīenisse, F.: nhd. Rücktritt, Verstoßung, Verzicht, Auflösung, Trennung, Entsagung; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung

-- eidliche Entsagung: mnd. vörswēringe*, vorswēringe, F.: nhd. Abschwörung, Verschwörung, eidliche Entsagung, Stadtverschwörung

entsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsagungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsagwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsalzen, ahd. intsalzan* 1, red. V.: nhd. entsalzen, schal machen

entsalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsament, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsamterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsamtgefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsamtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsamtleiblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsatteln, ahd. intsatulōn* 4, insatulōn*, sw. V. (2): nhd. absatteln, entsatteln

entsatteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entsatz, afries. on-set-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Entsatz; und-set-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Entsatz, Hilfe

Entsatz, mnd. entsat, entset, M.: nhd. Entsatz, Lösung aus der Pfandschaft, Hilfe; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

-- Entsatz bringen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

Entsatz, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; redde (1), st. F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Entsatz; reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

entsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsatzkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsäubern, mhd. entsūberen*, entsūbern, entsūvern, sw. V.: nhd. »entsäubern«, beschmutzen

entsaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsäuerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsäurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsceptern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschädigen -- entschädigen für, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

entschädigen, afries. bēt-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. büßen, Buße zahlen, ausbessern, entschädigen, vergüten; fel-l-a (2) 43, sw. V. (1): nhd. füllen, büßen, vergelten, entschädigen; jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.)

entschädigen, ahd. irgezzen* 7, sw. V. (1a): nhd. vergessen machen, entschädigen, trösten

entschädigen, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); entlegen 4, sw. V.: nhd. »entlegen«, weglegen, entfernen, beseitigen, bereinigen, entschädigen; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

-- entschädigen für: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

entschädigen, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- entschädigen für: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gewеren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

entschädigen, mhd. vergetzen 1 und häufiger?, fergetzen*, sw. V.: nhd. entschädigen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

entschädigen, mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; ergetten, ergetzen, sw. V.: nhd. entschädigen, ergötzen, erfreuen, vergessen (V.); erōrsāten, irōrsāten, sw. V.: nhd. ersetzen, entschädigen; ersāten, ersaten, sw. V.: nhd. ersetzen, entschädigen

-- sich entschädigen: mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

entschädigen, mnd. güden, guden, sw. V.: nhd. vergüten, entschädigen

entschädigen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; recompensēren, sw. V.: nhd. entschädigen, ausgleichen, ersetzen; restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

entschädigen, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

entschädigen, mnd. uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörōrsāten*, vor· rsāten, sw. V.: nhd. ersetzen, Ersatz leisten, entschädigen; ? wedderstouwen***, sw. V.: nhd. Widerstand leisten?, entschädigen?

entschädigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entschädigende, mhd. ergetzærinne*, ergetzerinne, st. F.: nhd. »Ergötzerin«, Entschädigende, Vergessenmachende, Freude

entschädigt -- entschädigt bekommen, afries. resp-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. vergelten, sühnen, entschädigt bekommen

Entschädigung -- auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten, mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

Entschädigung -- Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe, germ. *mōtō, st. F. (ō): nhd. Abgabe, Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe

Entschädigung -- Entschädigung zahlen, mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

Entschädigung -- gerichtlich festgesetzte Entschädigung, mnd. vörbōte*, vorbōte, vorbōt, vorbůte, F.: nhd. gerichtliche Strafe, Bußgeld, Ersatz, gerichtlich festgesetzte Entschädigung

Entschädigung für das Auswerfen von Ladung (F.) (1) in Seenot, mnd. werpegelt, werpgelt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgeld, Entschädigung für das Auswerfen von Ladung (F.) (1) in Seenot, Lohn für das Kornumstechen

Entschädigung, ae. ed-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung, Vergeltung, Entschädigung

Entschädigung, afries. bet-er-inge* 44, st. F. (ō): nhd. Besserung, Entschädigung, Ersatz, Buße; bōt-e 70 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Buße, Entschädigung, Heilung (F.) (1); fel-l-inge 26, st. F. (ō): nhd. Gefälle, zuständige Bußzahlung, Buße, Entschädigung; fiā-fel-l-inge 2, st. F. (ō): nhd. Entschädigung; ful-l-inge 25, fol-l-inge, st. F. (ō): nhd. Gefälle, Entschädigung; gōd-ko-st 1 und häufiger?, F.: nhd. Entschädigung; skath-e-hel-p-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Schadenshilfe«, Entschädigung; up-riuch-t-inge* 2, op-riuch-t-inge, st. F. (ō): nhd. Aufrichtung, Entschädigung; wi-ther-jeld 9, wi-thir-jeld, we-ther-jeld, we-der-jeld, st. N. (a): nhd. Entschädigung, Schadensersatz

Entschädigung, mhd. abetrac, st. M.: nhd. Wegnahme, Entzug, Buße, Entschädigung, Abtrag; bekērunge, st. F.: nhd. Bekehrung, Umkehr, Wende (F.), Besserung, Entschädigung, Vergütung, Ausfegung; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung

-- Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer: mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer

Entschädigung, mhd. üzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung; üzwehsel, st. M.: nhd. Auswechsel, Austausch, Entschädigung, Ersatz; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr; widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung; widerstat (2), st. M.: nhd. »Widerstatt«, Ersatz, Entschädigung; widerstate, st. F.: nhd. »Widerstatt«, Ersatz, Entschädigung; widerstatunge, st. F.: nhd. »Widerstattung«, Ersatz, Entschädigung

-- als Entschädigung zahlen: mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- Entschädigung geben für: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- Entschädigung verschaffen: mhd. widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

Entschädigung, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin

Entschädigung, mhd. restaur, st. N., st. F.: nhd. Ersatz, Entschädigung

Entschädigung, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; drankgelt, N.: nhd. Trinkgeld, Dinggeld, Mietgeld, Entschädigung; drankpenninc, drankpennink, M.: nhd. Trinkgeld, Mietgeld, Entschädigung; ergettinge, ergätzunge, F.: nhd. Entschädigung; erstādinge, erstadinge, F.: nhd. Erstattung, Entschädigung

-- Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten: mnd. bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe

-- Entschädigung leisten: mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein

-- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen: mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

-- Rente als Entschädigung für den Burgdienst: mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

Entschädigung, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

Entschädigung, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; örsāle, ūrsāle, örsāle, Sb.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Auslieferung, Wiedererstattung; örsāte, örsāte, ōrsāt, ōrsaet, ūrsāt, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Vereinbarung über Schadenersatz; ōrsātinge, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung; recompensātiōn, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz; recompense, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz; recompensēringe, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz; restituēringe, F.: nhd. Erstattung, Entschädigung, Wiedereinführung; restitūtie, restitūcie, rostitūt, F.: nhd. Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags: mnd. rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei

Widerruf eines Vertrags

-- rechtliche Entschädigung: mnd. rechtesbōte, F.: nhd. »Rechtsbuße«, rechtliche Entschädigung

-- Teilnahme an der Entschädigung: mnd. mēdebēteringe, F.: nhd. »Mitbesserung«, Teilnahme an der Entschädigung

-- zusätzliche Entschädigung: mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Entschädigung, mnd. schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins; sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

-- Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug: mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

Entschädigung, mnd. uprichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrichtung«, Errichtung, Stiftung, Ersatz, Entschädigung; ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung; vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung; vörgelīkenisse*, vorgelīkenisse, F.: nhd. Ausgleich, Entschädigung; vörlīkenisse*, vorlīkenisse, vorlīknisse, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Ausgleich, Entschädigung, Bild, Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel; wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; ? wedderstouwe*?, wedderstaw, mnd.?, F.?: nhd. Widerstand?, Entschädigung?; wedderstouwinge*?, wedderstawinge, wedderstauwinge, mnd.?, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz

entschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entschädigungsbetrag, mnd. spildegelt, N.: nhd. Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, Entschädigungsbetrag, Ausgleich für den Metallverlust beim Münzen (N.)

entschädigungsbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschädigungsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschädigungsgelder, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschädigungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Entschädigungslohn -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses, mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

Entschädigungslohn -- Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses, mnd. mēdelse, mēdesle, medesle, medelse, F.: nhd. Entschädigungslohn bei vorzeitiger Auflösung eines Dienstverhältnisses

entschädigungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschädigungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entschädigungszahlung -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

Entschädigungszahlungen -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

entschadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaedigungforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaedigungklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaedigungsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaednen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaednisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschallern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscharen, mhd. entscharen*, entscharn, sw. V.: nhd. »entscharen«, sich auseinanderformieren

entschärfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entscheid -- durch rechtlichen Entscheid abweisen, mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

Entscheid -- fester Entscheid, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Entscheid -- päpstlicher Entscheid, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

Entscheid -- schriftlicher Entscheid, mnd. vörschēdesbrēf*, vorschēdesbrēf, vorscheidesbrēf, M.: nhd. schriftlicher Entscheid

Entscheid -- vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht, mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

Entscheid -- würfeln um einen Entscheid, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

Entscheid, ae. s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz

Entscheid, mhd. entscheit, st. M.: nhd. »Entscheid«, Entscheidung, Bescheid

entscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entscheide -- Sammlung päpstlicher Entscheide, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

entscheideleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscheiden -- durch Kampf entscheiden, afries. bi-strī-d-a* 2, st. V. (1): nhd. bekämpfen, angreifen, durch Kampf entscheiden

entscheiden -- durch Los entscheiden, ae. hly-t-m-an, sw. V.: nhd. durch Los entscheiden; tān-ian, sw. V.: nhd. durch Los entscheiden

entscheiden -- entscheiden zugunsten, afries. for-th-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. entscheiden zugunsten, Recht geben

entscheiden -- gerichtlich entscheiden, afries. bi-dê-l-a* 1, sw. V. (1): nhd. erkennen, gerichtlich entscheiden, übervorteilen; for-th-find-a* 4, st. V. (3a): nhd. gerichtlich entscheiden, urteilen; for-th-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. zuteilen, gerichtlich entscheiden; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen

Entscheiden -- richterliches Entscheiden, mhd. verurteilen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verurteilen, richterliches Entscheiden

-- sich für jemanden entscheiden: mhd. ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen

entscheiden -- sich entscheiden, afries. bi-ziās-a* 3, bi-kiās-a, st. V. (2): nhd. beschließen, sich entschließen, sich entscheiden

entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), mnd. erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

entscheiden, got. ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit

entscheiden, an. and-svar-a, sw. V.: nhd. dagegen sprechen, entgegnen, entscheiden; knef-a, sw. V.: nhd. entscheiden; ski-p-t-a, sw. V. (1): nhd. tauschen, teilen, entscheiden

entscheiden, ae. ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen

entscheiden, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; ge-céos-an, st. V. (2): nhd. wählen, aussuchen, entscheiden, annehmen, billigen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen

entscheiden, ae. rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; scī-r-an (2) sw. V.: nhd. ordnen, bestimmen, entscheiden; stė-f-n-ian, sw. V.: nhd. vorladen, bestimmen, entscheiden; tō̆-dœ̄-m-an, tō̆-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. entscheiden, richten, urteilen

entscheiden, ae. twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, entscheiden, berichtigen

entscheiden, afries. bi-dei-thing-ia, sw. V. (2): nhd. entscheiden; bi-fiuch-t-a 28, st. V. (3?): nhd. »befechten«, bekämpfen, angreifen, schaden, auskämpfen, entscheiden; bi-slā 15, bi-slā-n, st. V. (6): nhd. beschlagen (V.), entscheiden, verschließen, beflecken; bi-thing-ia 27, sw. V. (2): nhd. ausbedingen, vereinbaren, belangen, verklagen, einklagen, entscheiden, verurteilen; skê-th-a 30, skê-d-a, ska-t-t-a, sw. V. (1): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, bestimmen; ski-f-t-a 4, ski-f-f-a, sw. V. (1): nhd. teilen, scheiden, entscheiden, bestimmen, prüfen

entscheiden, afries. wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

entscheiden, ahd. bisuonen* 8, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, beurteilen, entscheiden, aussöhnen; gidingōn (1) 13, sw. V. (2): nhd. verhandeln, vereinbaren, verabreden, bedingen (V.), entscheiden, bestimmen; gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; giskidōn* 8, giscidōn*, sw. V. (2): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, sondern (V.); gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten; giuntarskidōn* 1, giuntarscidōn*, sw. V. (2): nhd. absondern, fern halten, entscheiden; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden

-- beurteilend entscheiden: ahd. giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen

-- entscheiden lassen in Bezug auf: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

-- entscheiden wollen: ahd. wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

-- im voraus entscheiden: ahd. forasuonen* 2, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, im voraus bestimmen, im voraus entscheiden

-- sich entscheiden: ahd. giwellen* 5, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, wünschen, sich entscheiden, zufriedenstellen

entscheiden, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; diffinieren, sw. V.: nhd. definieren, beschließen, entscheiden; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von; entschihten, sw. V.: nhd. »entschichten«, entscheiden, ordnen, schlichten; entschihtigen, sw. V.: nhd. entscheiden, ordnen, schlichten; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- entscheiden für: mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben

-- rechtlich entscheiden: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- sich entscheiden: mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- sich entscheiden für: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; erwelen* (1), erweln, irweln, derweln, sw. V.: nhd. erwählen, wählen, auswählen, sich entscheiden für, bestimmen für

Entscheiden, mhd. ūzgān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausgehen«, Herausgehen, Hervorgehen, Entscheiden

entscheiden, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; geurteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, entscheiden; hingevallen, hingefallen*, st. V.: nhd. entscheiden; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

entscheiden, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- als Richter entscheiden: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

entscheiden, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- durch Urteil entscheiden: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- sich entscheiden: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- siegreich entscheiden: mhd. sigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegreich entscheiden, siegreich beenden

-- verbindlich entscheiden: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

entscheiden, mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

entscheiden, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- am folgenden Tag zu entscheiden seiend: mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

-- durch Richterspruch entscheiden: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- entscheiden nach: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

-- gerichtlich entscheiden: mhd. verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

-- gütlich entscheiden: mhd. verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

-- richterlich entscheiden: mhd. verschīden, ferschīden*, verschiden, ferschiden*, sw. V., st. V.: nhd. richterlich entscheiden, vergleichen, trennen, ausschließen, aberkennen; verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten

entscheiden, mnd. afhandelen, afhandeln, V.: nhd. durch Verhandlung bestimmen, festsetzen, entscheiden; afkennen, V.: nhd. erkennen, entscheiden, Amt niederlegen; afseggen (1), sw. V.: nhd. entscheiden, absagen, absprechen, verweigern, abschlagen, verneinen, entsagen, abschwören, verschwören; beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden«

(V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; dēcernēren, sw. V.: nhd. entscheiden; dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen; enkennen, eynkennen, entkennen, untkennen, sw. V.: nhd. bekennen, anerkennen, zugestehen, erkennen, entscheiden, bezeugen; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern

-- durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden: mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

entscheiden, mnd. geschēden* (1)**, st. V.?, sw. V.?: nhd. entscheiden; gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden; klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Bild bzw. Schrift entscheiden lassen: mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

-- durch gerichtliches Urteil entscheiden: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- sich entscheiden: mnd. hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; k· ren (2), koiren, küren, küern, sw. V.: nhd. wählen, auswählen, sich entscheiden, mit einer Geldbuße belegen (V.)

-- sich entscheiden für: mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

entscheiden, mnd. · rteren, sw. V.: nhd. erörtern, entscheiden; · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

-- als Richter entscheiden: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- durch ein Urteil entscheiden: mnd. · verschēden, · verscheiden, ōverschēden, st. V.: nhd. gerichtlich entscheiden, durch ein Urteil entscheiden

-- durch Los entscheiden: mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

-- durch Richterspruch entscheiden: mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

-- gerichtlich entscheiden: mnd. · verschēden, · verscheiden, ōverschēden, st. V.: nhd. gerichtlich entscheiden, durch ein Urteil entscheiden

-- Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden: mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines

Kirchenamts zu entscheiden

-- sich entscheiden: mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

entscheiden, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

-- rechtlich entscheiden: mnd. sākenschēden*** (1), sw. V.: nhd. rechtlich entscheiden; sākeschēden*** (1), mnd.?, sw. V.: nhd. rechtlich entscheiden; slīgen, slīen, st. V.: nhd. schlichten, rechtlich entscheiden

-- sich für etwas entscheiden: mnd. tōkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. hinzuwählen, erwählen, sich für etwas entscheiden

entscheiden, mnd. underschēden* (1), ūnderschēden, ūnderscheiden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterscheiden, bestimmen, angeben, richtig beurteilen, entscheiden; vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien); vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- entscheiden gegen: mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden

-- gerichtlich entscheiden: mnd. vörk· ren* (1), vork· ren, sw. V.: nhd. belieben, verordnen, festsetzen, anordnen, gerichtlich entscheiden

-- rechtlich entscheiden: mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

-- sich wofür entscheiden: mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

entscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entscheidend, mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig

entscheidend, mhd. urteillich, Adj.: nhd. zum Urteil in Beziehung stehend, Urteil betreffend, entscheidend, endgültig

entscheidend, mnd. ūtrichtich, mnd.?, Adj.: nhd. entscheidend, definitiv

entscheidend, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endehaftichlīken*, endeftichlīken, Adv.: nhd. zum Ende führend, endlich, bestimmt, entscheidend

entscheidend, mnd. sl· tlīk, sl· tlich, Adj.: nhd. entscheidend, endgültig, definitiv

entscheidend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

entscheidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entscheidender -- der einen Streit Entscheidender, mnd. kīfschēdære*, kīfschēder, kīfscheider, kīfscheder, M.: nhd. Schiedsrichter, der einen Streit Entscheidender

entscheidender -- entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht, mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

entscheidender -- entscheidender Streich, mhd. tref, trif, st. M., st. N.: nhd. »Treff«, Zusammentreffen, entscheidender Streich, Schlag, Hieb

entscheidensleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entscheider -- Entscheider im Rechtsstreit, mnd. ? beseggære*, besegger, M.: nhd. Besager, Entscheider im Rechtsstreit?

Entscheider, mhd. entscheidære***, M.: nhd. »Entscheider«, Richter

Entscheider, mhd. scheidære, scheider, st. M.: nhd. Vermittler, Schiedsrichter, Scheider, Entscheider, Scheidenmacher; scheide (2), sw. M.: nhd. Scheider, Entscheider, Vermittler, Schiedsrichter, Scheidenmacher

Entscheider, mnd. entschēdære*, entschēder, entscheider, M.: nhd. »Entscheider«, Schiedsrichter

Entscheider, mnd. middelman, M.: nhd. Mittelsmann, Vermittler, Entscheider

Entscheider, mnd. seggesman, mnd.?, M.: nhd. Entscheider, Schiedsrichter

Entscheider, mnd. vörschēdære*, vorschēder, vorscheider, M.: nhd. Entscheider, Schiedsrichter (M.); vörschēdesman*, vorschēdesman*, vorscheidesman, mnd.?, M.: nhd. Entscheider, Schiedsrichter (M.)

entscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entscheidesrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheidet -- Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet, mnd. ? pīnehēre*, pīnhēre, M.: nhd. Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet ?

entscheidet -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

entscheidet -- Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet, mhd. ortman, st. M.: nhd. »Ortmann«, Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet

entscheidete: entscheidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscheidgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entscheidjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entscheidtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entscheidung -- gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf, afries. kam-p-thing 1, komp-thing, st. N. (a): nhd. »Kampfding«, gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf

-- richterliche Entscheidung: afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

-- zur Entscheidung bringen: afries. end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen; ūt-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »ausrichten«, zur Entscheidung bringen, vollstrecken, eintreiben, bezahlen

Entscheidung, got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

Entscheidung, an. ōr-skurð-r, st. M. (a): nhd. Entscheidung, Urteil; skil, st. N. (i?) Pl.: nhd. Unterschied, Begriff, Entscheidung

Entscheidung, ae. *cor, st. N. (a): nhd. Entscheidung, Wahl; cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-cor, st. N. (a): nhd. Entscheidung; hlo-t, st. N. (a): nhd. Los, Anteil, Wahl, Entscheidung; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung

Entscheidung, afries. bi-skê-th* 2, st. M. (a): nhd. Unterscheidungsvermögen, Urteilsfähigkeit, Entscheidung, vertragliche Bestimmung, Bedingung; dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum; *kor, Sb.: nhd. Entscheidung; or-dê-l 33, ur-dê-l, st. N. (a): nhd. Urteil, Spruch, Entscheidung, Ordal, Gottesurteil; skê-th-inge 42, skê-d-inge, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Teilung, Abteilung, Entscheidung, Grenze; ski-f-t-ene 5 und häufiger?, ski-f-f-ene, F.: nhd. Entscheidung, Prüfung

Entscheidung, anfrk. ur-dei-l-i* 1, anfrk.?, st. N. (ja): nhd. Entscheidung, Urteilsspruch

Entscheidung, ahd. bikērida* 4, st. F. (ō): nhd. Bekehrung, Umkehr, Wendung, Entscheidung; dingreht* 2, st. N. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Gericht (N.) (1); gizuomida* 1, st. F. (ō): nhd. Entscheidung, Beschluss, Vereinbarung, Übereinkunft; irteilida* 3, st. F. (ō): nhd. Urteil, Entscheidung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); irwelida* 2?, st. F. (ō): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl, Entscheidung; kiosunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wahl, Entscheidung, Urteil, Urteilsvermögen; kost* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Rat, Urteil, Entscheidung; markunga* 6, marcunga*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Vorsatz, Erwägung, Entscheidung, Entschluss, Ratschluss; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; selbsuona* 5, st. F. (ō): nhd. »Selbsturteil«, Ermessen, Entscheidung; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?

-- bis zur Entscheidung verhandeln: ahd. follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln

-- eine Entscheidung abgeben: ahd. bituomen* 1, sw. V. (1a): nhd. urteilen, verurteilen, eine Entscheidung abgeben

-- Entscheidung bringen: ahd. gilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. teilen, Teilung bringen, Entscheidung bringen

-- freie Entscheidung: ahd. selbkuri* 3, st. F. (i): nhd. »Selbstwahl«, Willkür, freie Entscheidung; selbtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ermessen, Belieben, freie Entscheidung; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung; selbwillo* 8, sw. M. (n): nhd. Freiwilligkeit, freier Wille, freie Entscheidung, Willkür; welī* 7, st. F. (ī): nhd. Wahl, freie Entscheidung; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Entscheidung, mhd. abeschit, st. M.: nhd. Entscheidung, Betrug, Abscheiden; besagunge, st. F.: nhd. »Besagung«, Entscheidung; bescheide, bescheiden, st. F.: nhd. Auseinandersetzung, Bestimmung, Entscheidung, Bedingung; bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand; bescheidenunge, st. F.: nhd. Verstand, Einsicht, Entscheidung, Schlichtung; bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung; bescheit, st. M., st. N.: nhd. Bescheid, Entscheidung, Bestimmung, Bedingung, Schiedsspruch; beschidunge 1, beschīdunge, st. F.: nhd. Entscheidung, urkundliche Festlegung; bewære (1), st. F.: nhd. Beweis, Entscheidung, Bestätigung; bewærede*, bewærde, bewerde, st. F.: nhd. Beweis, Bestätigung, Bekräftigung, Entscheidung; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; endespil, st. N.: nhd. Endspiel, Entscheidung, Höhepunkt; entscheidenheit, st. F.: nhd. Entscheidung, Unterscheidung, Erklärung; entscheit, st. M.: nhd. »Entscheid«, Entscheidung, Bescheid; erkennunge, st. F.: nhd. »Erkennung«, Entscheidung, Festsetzung, Erkenntnis, Bekanntschaft, Verwandtschaft; ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

-- angemessene Entscheidung: mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

-- kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes: mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

-- zu einer Entscheidung bringen: mhd. beklæren, sw. V.: nhd. deutlich machen, klären, zu einer Entscheidung bringen

Entscheidung, mhd. entscheidunge, st. F.: nhd. »Entscheidung«

Entscheidung, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- Recht zur Entscheidung: mhd. gescheit (1), st. N.: nhd. Scheiden, Recht zur Entscheidung, Trennung, Schlichtung

Entscheidung, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- rechtliche Entscheidung: mhd. rehtbot, st. N.: nhd. rechtliche Entscheidung

-- schiedsrichterliche Entscheidung: mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

Entscheidung, mhd. sagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sagen (N.), Entscheidung; scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- durch Entscheidung angenommen: mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig

Entscheidung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; urscheidunge 1, st. F.: nhd. Entscheidung, Bestimmung; urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteile, st. N., st. F.: nhd. Urteil, Meinung, Entscheidung; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; ūzrihtigunge 2, st. F.: nhd. Entscheidung, Vereinbarung, Entrichtung, Bezahlung; ūztrac, st. M.: nhd. Austrag, Schlichtung, Entscheidung; wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

-- Bedingung Entscheidung: mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung

-- eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen: mhd. ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen

-- gerichtliche Entscheidung: mhd. urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; ūztagedinc*, ūzteidinc 2, st. N.: nhd. gerichtliche Entscheidung, gerichtliche Aberkennung

-- richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht: mhd. voreurteile*, vorurteile, foreurteile*, st. F.: nhd. »Vorurteil«, richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht

Entscheidung, mnd. afdēlinge*, afdeilinge, F.: nhd. Abteilung, Teilung, Erbteilung, Entscheidung, obrigkeitliches Aberkenntnis; africhtinge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung; afseggen (2), afseggent, N.: nhd. Entscheidung, Absage; afsegginge, F.: nhd. »Absagung«, Verzicht, Absage, Vorbehalt, Verwahrung, Entscheidung, Urteilspruch; afspr·ke, absproke, afsprāke, M.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Erkenntnis, Urteil; beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; beseggen* (2), beseggent, N.: nhd. Ausspruch, Entscheidung; besegginge, besegkinge, besekkinge, F.: nhd. Aussage, Entscheidung, schiedsrichterlicher Spruch; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; d·minge, F.: nhd. Entscheidung, Erkenntnis, Urteil, Verurteilung; entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung; entschēdinge, entscheidinge, F.: nhd. Entscheidung, Bescheid; entschichtinge, F.: nhd. Erbschichtung, Erbteilung, Entscheidung, Vergleich; entwerringe, entwēringe, F.: nhd. Entscheidung; erkenninge, irkenninge, F.: nhd. Erkennen, Kenntlichmachung, Entscheidung; erschēdinge, erscheidinge, irschēdinge, F.: nhd. Entscheidung, Absonderung, Abteilung

-- durch gerichtliche Entscheidung entziehen: mnd. afdēgedingen, sw. V.: nhd. durch gerichtliche Entscheidung entziehen, durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen

-- Entscheidung herbeiführen: mnd. entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

-- Entscheidung treffen: mnd. erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

-- Entscheidung verkünden: mnd. afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

-- obrigkeitliche Entscheidung: mnd. erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

-- rechtliche Entscheidung: mnd. dōm (1), dôm, M.: nhd. Urteil, rechtliche Entscheidung, Erkenntnis, Rechtsweisung, Gesetz

-- Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels: mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels

-- zur Entscheidung führend: mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend

Entscheidung, mnd. ūtspr·ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung; vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vörschēden* (3), vorscheiden*, vorschēdent, vorscheident, N.: nhd. Vergleich, Trennung, Entscheidung

-- eine richterliche Entscheidung gefallen lassen: mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

-- endgültige Entscheidung in einer Streitsache: mnd. ūtdrach, mnd.?, M.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdracht, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache; ūtdrāginge*, ūtdraginge, mnd.?, F.: nhd. Austrag, endgültige Entscheidung in einer Streitsache

-- ohne Entscheidung seiend: mnd. ungeendiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beendigt, ohne Entscheidung seiend

Entscheidung, mnd. geschēdinge, gescheidinge, F.: nhd. Entscheidung; klēringe, mnd.?, F.: nhd. Erklärung, Klärung, Entscheidung; k·re, koere, köhre, k·r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe; k·ringe (2), F.: nhd. Kürung, Wahl, Entscheidung

-- gerichtliche Entscheidung: mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

-- rechtliche Entscheidung: mnd. klāringe, F.: nhd. Klärung, Aufklärung, rechtliche Entscheidung

-- richterliche Entscheidung: mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung; kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

Entscheidung, mnd. lēven* (5), lēvent, N.: nhd. Belieben, Entscheidung; luttærīe* (2), lutterīe, F.: nhd. Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung; lutteringe, F.: nhd. »Läuterung«, Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung; ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, ·rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; ōrdēlinge, ōrdēilinge, F.: nhd. Urteil, Entscheidung, Rechtsprechung, Anordnung, Befehl; ·rterunc, F.: nhd. »Erörterung«, Entscheidung, Beendigung eines Prozesses; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage: mnd. rechtesklēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

-- Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen: mnd. rechtesklēren***, sw. V.: nhd. Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen

-- Entscheidung vor Gericht: mnd. participācie, F.: nhd. Entscheidung vor Gericht

-- Entscheidung zwischen zwei Parteien: mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- erste Entscheidung in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit

-- rechtliche Entscheidung treffen: mnd. rechtstellen***, sw. V.: nhd. rechtliche Entscheidung treffen

-- rechtliche Verhandlung und Entscheidung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- richterliche Entscheidung: mnd. ·verantwōrdinge, ·verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a·erantwōrdinge, ·verantwōrdunge, ·verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

-- Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten: mnd. rechtwīshēt, rechtwīsheit, F.: nhd. Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten

Entscheidung, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; schēden (3), scheiden, schēdent, scheident, N.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Handlung der Trennung; schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.:

nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch; segge (2), F.: nhd. Sagen, Ausspruch, Rechtsentscheidung, Entscheidung; segginge, F.: nhd. Aussage, offizielle Erklärung, Urteil, Entscheidung, Ausspruch

-- als richterliche Entscheidung aussprechen: mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

-- Entscheidung in einer streitigen Rechtssache: mnd. twēsprāke, tweisprake, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache; twēsprēke***, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache

-- gerichtliche Entscheidung: mnd. sentencie, sentensie, sententie, sentens, sententz, F.: nhd. »Sentenz«, Urteilsspruch, gerichtliche Entscheidung

-- rechtliche Entscheidung: mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

-- richterliche Entscheidung aussprechen: mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

entscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscheidungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entscheidungen -- Buch der richterlichen Entscheidungen, mnd. schēdebōk, scheidebōk, M.: nhd. »Scheidebuch«, Buch der richterlichen Entscheidungen

Entscheidungen -- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen, mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

Entscheidungen -- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt, mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

entscheidunggrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheidungjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entscheidungsbefugnis -- mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet, afries. klak-e-lâ-s*, Adj.: nhd. unwiderruflich, unanfechtbar, mit unanfechtbarer Entscheidungsbefugnis ausgestattet

Entscheidungsbefugnis -- Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Entscheidungsbefugnis, mhd. hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Entscheidungsfreiheit, an. sjālf-ræð-i, N.: nhd. Entscheidungsfreiheit, Selbstbestimmung

Entscheidungsgewalt, ahd. hōhgiwaltī* 1, st. F. (ī): nhd. Amtsgewalt, Entscheidungsgewalt

entscheidungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheidungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheidungsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entscheidungsrecht, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

entscheidungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Entscheidungsschlacht, mhd. scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht

Entscheidungsschlacht, mnd. h· vetstrīt, hōvetstrīt, M.: nhd. Hauptkampf, Entscheidungsschlacht

entscheidungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entscheidungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscheidzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschichten, mhd. entschihten, sw. V.: nhd. »entschichten«, entscheiden, ordnen, schlichten

entschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschichtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschicken, mhd. entschicken, sw. V.: nhd. »entschicken«, entstellen, ungeschickt machen

entschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschied: entschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschieden -- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird, mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

entschieden -- entschieden werden zwischen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

entschieden -- entschieden wofür halten, mnd. tōschichten*, toschichten, mnd.?, sw. V.: nhd. genau abschätzen, entschieden wofür halten

entschieden, ae. rǣ-d-fæst, rǣ-d-fest, Adj.: nhd. entschieden, entschlossen, weise, überlegt

entschieden, ahd. kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss

-- entschieden sein für: ahd. gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

entschieden, mhd. endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endiclīchen 1, Adv.: nhd. entschieden, nachdrücklich

entschieden, mhd. geschīde (2), geschide, Adv.: nhd. genau, entschieden, getrennt, einzeln

entschieden, mhd. urteileht, urteleht, Adj.: nhd. entschieden, fest im Urteil, mit Vorurteilen behaftet

-- nicht entschieden: mhd. unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

entschieden, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; entschēden*** (3), eintscheiden, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschieden

entschieden, mnd. geschēden* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschieden

entschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entschiedenheit, mhd. ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

entschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschiedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschießen, mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

entschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschiffern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschirmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlaeufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlafen (Part. Prät.), mhd. entslāfen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschlafen (Part. Prät.)

entschlafen (V.), germ. *anslēpan, *anslǣpan, *andslēpan, *andslǣpan, st. V.: nhd. einschlafen, entschlafen (V.); *uzslēpan, *uzslǣpan, st. V.: nhd. entschlafen (V.)

entschlafen (V.), as. ā-s-lāp-an* 1, red. V. (2a): nhd. entschlafen (V.)

entschlafen (V.), mhd. entligen, st. V.: nhd. niederliegen, entschlafen (V.), fern liegen, liegen, einschlafen; entslāfen (1), enslāfen, inslāfen, st. V.: nhd. »entschlafen«, einschlafen, entschlafen (V.), sterben, versterben; erslāfen, st. V.: nhd. entschlafen (V.)

entschlafen (V.), mnd. beswēven, sw. V.: nhd. entschlafen (V.), einschlafen, entschweben

entschlafen (V.), mnd. entslāpen, enslāpen, untslāpen, st. V.: nhd. »entschlafen« (V.), einschlafen, sanft sterben

entschlafen (V.), mnd. inslāpen, st. V.: nhd. einschlafen, entschlafen (V.)

entschlafen, got. an-a-s-lēp-an* 4, red. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »einschlafen«, entschlummern, entschlafen; ga-s-lēp-an* 5, red. V. (4), (perfektiv): nhd. schlafen, entschlafen, einschlafen

entschlafen, ae. on-s-lǣp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »entschlafen«, einschlafen

entschlafen, ahd. intslāfan* 13, red. V.: nhd. schlafen, entschlafen, einschlafen

entschlafen, mhd. entslāfen (1), enslāfen, inslāfen, st. V.: nhd. »entschlafen«, einschlafen, entschlafen (V.), sterben, versterben

entschläfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschläfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschläfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlagbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlagbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschlagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlagen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; entruochen, sw. V.: nhd. sich nicht kümmern, entschlagen

-- sich entschlagen: mhd. abeschüten, abschüten, abe schüten, sw. V.: nhd. abschütteln, abwerfen, sich entschlagen, ablegen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

entschlagen, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

entschlagen, mhd. verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

-- sich einer Sache entschlagen: mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- sich entschlagen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

entschlagen, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

entschlagen, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

entschlagen, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

-- sich entschlagen: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

entschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlagnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleichen, mnd. entslīpen, st. V.: nhd. entgleiten, entschleichen

entschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschleufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschlichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entschließen -- aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, mnd. ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich

entschließen -- sich entschließen zu, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

entschließen -- sich entschließen, afries. bi-ziās-a* 3, bi-kiās-a, st. V. (2): nhd. beschließen, sich entschließen, sich entscheiden

entschließen -- sich entschließen, ahd. einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

entschließen -- sich entschließen, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

entschließen -- sich entschließen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

entschließen -- sich entschließen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

entschließen -- sich wozu entschließen, mnd. vōrwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

entschließen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben

-- sich entschließen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; bewigen, sw. V.: nhd. sich entschließen, vernachlässigen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- sich entschließen zu: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- sich wozu entschließen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

entschließen, mhd. entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in

entschließen, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

-- sich entschließen: mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

-- sich entschließen zu: mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); gevalten (1), gefalten*, st. V., red. V.: nhd. falten (verstärkt), teilen, sich entschließen zu

entschließen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

-- sich entschließen: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- sich entschließen zu: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- sich frisch zu etwas entschließen: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

entschließen, mnd. entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen

entschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entschließung -- freiwillige Entschließung, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

Entschließung, mnd. vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vörwillen* (2), vorwillent, N.: nhd. Bewilligung, Entschließung

-- freiwillige Entschließung: mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

entschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlieszicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschlingen, mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

entschlingen, mnd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, fortschleichen

entschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlossen, an. fūs-s, Adj.: nhd. bereit, entschlossen; stǫð-ug-r, Adj.: nhd. unerschütterlich, entschlossen; r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

entschlossen, ae. ā-n-hygd-ig, ā-n-hȳd-ig, Adj.: nhd. entschlossen, beständig, hartnäckig, tapfer

entschlossen, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz

entschlossen, ae. ā-n-rǣ-d-e, ā-n-rǣ-d, Adj.: nhd. einmütig, entschlossen; ā-rǣ-d (2), Part. Präs.=Adj.: nhd. bereit, entschlossen; hwæ-t-rǣ-d, hwæ-t-rē-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. tapfer, entschlossen, fest entschlossen; rǣ-d-fæst, rǣ-d-fest, Adj.: nhd. entschieden, entschlossen, weise, überlegt; stier-c-ed-ferh-þ, Adj.: nhd. »starkmutig«, tapfer, kühn, entschlossen; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft

-- fest entschlossen: ae. hwæ-t-rǣ-d, hwæ-t-rē-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. tapfer, entschlossen, fest entschlossen

entschlossen, afries. *fest-mō-d-ich, Adj.: nhd. entschlossen; stī-f 1 und häufiger?, Adj.: nhd. entschlossen; un-twī-fel-lik 1, un-twī-vi-lik, Adj.: nhd. »unzweifelig«, entschlossen

entschlossen, as. an-mō-d 1, Adj.: nhd. entschlossen

entschlossen, ahd. garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; hursklīh* 2, hursclīh*, Adj.: nhd. eifrig, schnell, rasch, entschlossen, kurz

-- fest entschlossen: ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; frastrak* 1, frastrac*, Adj.: nhd. fest entschlossen, unnachgiebig

entschlossen, mhd. baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam; bewegelīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; bewegen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutig, tapfer, entschlossen; bewegenlīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen; erwegen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschlossen, verzagt

-- entschlossen machen: mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

entschlossen, mhd. genende (2), Adv.: nhd. entschlossen, unerschrocken, dreist, sorgsam; genendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewagt, kühn, entschlossen, mutig; genendiclīche, genendeclīche, genendechlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, unerschrocken, entschlossen, nachdrücklich; geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; gewegenlīche, Adv.: nhd. gewaltig, entschlossen; gezwinglīchen, Adv.: nhd. entschlossen; küenlich, kuonlich, kūnlich, Adj.: nhd. kühn, mutig, entschlossen; küenlīche, kuonlīche, kūnlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, entschlossen

entschlossen, mhd. gezwinglich***, Adj.: nhd. »entschlossen«

entschlossen, mhd. tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

entschlossen, mhd. unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; ūzerwegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entschlossen, tapfer; vereinet (2), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz befindlich, entschlossen; vermezzelich, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen, verwegen; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; vermezzenlich, virmezzenlich, fermezzenlich*, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen; vermezzenlīche, virmezzenlīche, fermezzenlīche*, Adv.: nhd. verwegen, kühn, tapfer, entschlossen; vermügentlīche, vermugentlīche*, fermugentlīche*, fermügentlīche*, Adv.: nhd. entschlossen, kräftig; verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.); verwegenlich, ferwegenlich*, Adj.: nhd. »verwegenlich«, entschlossen, wagemutig, vermessen (Adj.), verwegen; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

-- entschlossen machen: mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

-- frisch entschlossen: mhd. verwegenlīche, ferwegenlīche*, Adv.: nhd. »verwegenlich«, frisch entschlossen, vermessen (Adv.), verwegen, wagemutig

-- frisch entschlossen aufs Spiel setzend: mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.)

entschlossen, mhd. vermugentlich***, fermugentlich***, Adj.: nhd. »entschlossen«

entschlossen, mnd. bedacht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedacht«, entschlossen, gesonnen, gefasst

-- fest entschlossen: mnd. ēnstrīdich, einstrīdich, Adj.: nhd. hartnäckig, fest entschlossen, streitbar

entschlossen, mnd. genēdelīk (2), Adj.: nhd. entschlossen, endgültig; genēdich (2), Adj.: nhd. entschlossen, endgültig; genendelīk, Adj.: nhd. entschlossen, endgültig; genendich, Adj.: nhd. entschlossen, endgültig

entschlossen, mnd. nārādich, nāchrādich*, naradich, Adj.: nhd. überlegend, beharrlich, schlau, entschlossen

-- kurz entschlossen: mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

entschlossen, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stīflīken, Adv.: nhd. fest, kräftig, tatkräftig, entschlossen

-- entschlossen abwenden von: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

entschlossen, mnd. vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vulm· dich, vulmodich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, entschlossen

entschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entschlossenheit -- schnelle Entschlossenheit, mnd. endichhēt*, endichēt, endichēit, ēndichēt, ēndichēit, endicheit, F.: nhd. Endlichkeit, schnelle Entschlossenheit, Schnelligkeit, Eifer

Entschlossenheit, ae. ā-n-mō-d-nės-s, ā-n-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einheit, Einmütigkeit, Standhaftigkeit, Entschlossenheit; ā-n-rǣ-d-nės-s, ā-n-rǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Einmütigkeit, Entschlossenheit, Übereinkommen

Entschlossenheit, afries. fest-mō-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Entschlossenheit

Entschlossenheit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; beldida* 5, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Entschlossenheit, Vermessenheit; ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; giwaraheit* 9, st. F. (i): nhd. Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht, Umsicht, Entschlossenheit, Tatkraft

Entschlossenheit, mhd. bewegenheit, st. F.: nhd. Entschlossenheit; ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

Entschlossenheit, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); genendicheit*, genendikeit, genendecheit, genendekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit

Entschlossenheit, mhd. mezzenheit, st. F.: nhd. »Messenheit«, Entschlossenheit, Mut; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Entschlossenheit, mhd. swindicheit, swindecheit, swindekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Heftigkeit, Leidenschaft, Klugheit, List

Entschlossenheit, mhd. vermezzenheit, fermezzenheit*, st. F.: nhd. »Vermessenheit«, Entschlossenheit, Kühnheit, Verwegenheit; verwegenheit, ferwegenheit*, st. F.: nhd. »Verwegenheit«, Entschlossenheit

Entschlossenheit, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

Entschlossenheit, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Entschlossenheit, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

entschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entschludligung, mnd. ōrsākinge, F.: nhd. Erklärung, Entschludligung

entschlug, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlummern, got. an-a-s-lēp-an* 4, red. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »einschlafen«, entschlummern, entschlafen

entschlummern, mhd. entnafezen*, entnafzen, sw. V.: nhd. entschlummern; entnicken, sw. V.: nhd. »entnicken«, einnicken, entschlummern; entslummen, sw. V.: nhd. entschlummern

entschlummern, mnd. entslummeren, entslummern, enslummern, sw. V.: nhd. »entschlummern«, jemanden zum Schlummern bringen, einschlummern, einschlafen

entschlummern, mnd. vörsl· men* (2), vorsl· men, vorslomen, sw. V.: nhd. entschlummern, einschlafen, von Streit einschlafen

entschlummern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschlüpfen, ae. ā-slū-p-an, st. V. (2): nhd. entschlüpfen, fliehen, entfliehen, verschwinden

entschlüpfen, ahd. biskrītan* 1, biscrītan*, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen; bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten; intslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen, entwischen, sich hinabsenken; intslipfen* 1, intsliphen*, sw. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen; intsloufen* 1, insloufen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entfallen, entfahren (V.); intslupfen* 5, intsluphen*, inslupfen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entkommen, entschwinden, entgleiten, entfallen; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen

entschlüpfen, mhd. ūzgewenken, ūz gewenken, sw. V.: nhd. entschlüpfen; wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

entschlüpfen, mhd. entsliefen, ensliefen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, fliehen vor, entleeren; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entvliegen, enpfliegen, enphliegen, empfliegen, entfliegen*, st. V.: nhd. entfliegen, entfliehen, entschlüpfen; entwipfen, sw. V.: nhd. entfahren (V.), entschlüpfen

entschlüpfen, mhd. entslipfen, entslüpfen, sw. V.: nhd. »entschlüpfen«, ausgleiten, entgleiten

Entschlüpfen, mhd. slouf, slūf, st. M.: nhd. Öhr, Schlüpfen, Entschlüpfen

entschlüpfen, mnd. slippelōpen, st. V.: nhd. entschlüpfen, entkommen (V.)

entschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschlüpfend -- schnell entschlüpfend, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

entschlüpfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entschluss, an. kos-t-r (1), st. M. (u): nhd. Wahl, Bedingung, Mittel, Entschluss, Zufall, Eigenschaft; rā-ð, st. N. (a): nhd. Rat, Entschluss, Lage, Haushalt, Heirat

Entschluss, ae. rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht

Entschluss, afries. bi-set-t? 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Entschluss

Entschluss, ahd. girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; markunga* 6, marcunga*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Vorsatz, Erwägung, Entscheidung, Entschluss, Ratschluss; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Entschluss, mhd. bewegnisse, st. F.: nhd. Bewegung, Beweggrund, Entschluss

Entschluss, mhd. gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Entschluss, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- nach eigenem Entschluss: mhd. muotwillelīche, Adv.: nhd. aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

Entschluss, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

-- freie Wahl aus eigenem Entschluss: mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

Entschluss, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

-- jemanden von seinem Entschluss abbringen: mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

-- Narr aus eigenem Entschluss: mhd. willetōre, sw. M.: nhd. Narr aus eigenem Entschluss, Tor (M.) aus eigenem Entschluss, freiwilliger Tor (M.)

-- zu einem Entschluss kommen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

Entschluss, mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung; entslūt*, entslut, entslot, M., N.: nhd. Entschluss, Beschluss

-- fest im Entschluss und Handeln seiend: mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend

Entschluss, mnd. k· ren* (3), mnd.?, N.: nhd. Wahl, Entschluss

Entschluss, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

-- Entschluss fassen: mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- freier Entschluss: mnd. mōtk· re, mōtkore, moytk· re, Sb.: nhd. »Mutkür«, freier Wille, freier Entschluss

Entschluss, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

-- einen Entschluss fassen: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

Entschluss, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; v· rsāte (1), F.: nhd. Vorsatz, Absicht, Entschluss, Vorbedacht, Plan, Vorhaben

-- zu einem Entschluss bewegen: mnd. vörörsäken* (1), vor· rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen

-- zum Entschluss bringen: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

entschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschlüsseln, ae. ā-wrí-on, ā-wré-on, st. V. (1): nhd. entschlüsseln, entdecken, aufdecken

entschlüsseln, mhd. entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen

entschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschluszgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschluszlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschmücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschnallen, ahd. ūzlenken* 1, sw. V. (1a): nhd. entschnallen, aufmachen, aufschnallen

entschnallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschnellen, mhd. entsnellen, sw. V.: nhd. »entschnellen«, entwischen

entschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschnicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschnüren, mhd. entsnüeren, sw. V.: nhd. »entschnüren«, losschnüren, aufschnüren

entschnüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschoeffenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschoenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschönen, mhd. entschœnen, sw. V.: nhd. entschönen, der Schönheit berauben, entstellen

entschönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschöplen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschorten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuettnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuettungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuettungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuhen, ahd. intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen

entschuhen, mhd. entschuochen, enschuohen, enschūen, entschūhen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen

entschuhen, mnd. entschōien*, entschōyen, entschōen, sw. V.: nhd. »entschuhen«

entschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschulden, mhd. entkumberen*, enkumbern, sw. V.: nhd. entlasten, entschulden, frei machen

entschulden, mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

entschulden, mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

entschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschuldige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschuldigen -- sich vor Gericht entschuldigen, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

entschuldigen, got. s-un-j-ōn* 2=1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. entschuldigen

-- sich entschuldigen: got. faúr-qiþ-an 4, st. V. (5), absol. oder m. Dat.: nhd. sich entschuldigen, für ungültig erklären, aufheben, umstoßen

entschuldigen, an. feg-r-a, sw. V. (1): nhd. schön machen, schmücken, verziehren, beschönigen, entschuldigen

entschuldigen, ae. lā-d-ian, sw. V. (1): nhd. sich reinigen, entschuldigen, loslassen

-- sich entschuldigen: ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.); tréow-s-ian, tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, sich entschuldigen

entschuldigen, afries. ov-er-fā 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. verhindern, entschuldigen; und-skel-d-ig-ia* 5, and-skel-d-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, schuldlos machen, eidlich reinigen

entschuldigen, ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; firsagen* 10, sw. V. (1b): nhd. verleugnen, versagen, verweigern, verneinen, entschuldigen, versagen, untersagen; gisihhurōn* 3, gisichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sichern, sicher stellen, freisprechen, entlasten; intrahhōn 4, intrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, zurückweisen; intredinōn* 2, sw. V. (2): nhd. lossprechen, entschuldigen; intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; intzellen* 1, sw. V. (1): nhd. entschuldigen; sihhurōn* 9, sichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sicherstellen, entlasten, freisprechen; ursagēn* 1, sw. V. (3): nhd. entschuldigen, Ausrede machen, sich rechtfertigen

-- sich entschuldigen: ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; intrahhōn 4, intrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, zurückweisen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

-- sich mit etwas entschuldigen: ahd. klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

entschuldigen, mhd. begüeten, sw. V.: nhd. begütigen, entschuldigen, besänftigen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; beschœnigen, sw. V.: nhd. schön machen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen; enthulden, sw. V.: nhd. entschuldigen; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten

-- entschuldigen rechtfertigen: mhd. beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken

-- sich entschuldigen: mhd. entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

-- sich entschuldigen einbringen: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

Entschuldigen, mhd. entschuldigen (2), st. N.: nhd. »Entschuldigen«

entschuldigen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- sich entschuldigen: mhd. unschulden (1), sw. V.: nhd. seine Unschuld dartun, sich entschuldigen; unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

entschuldigen, mnd. beschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, schonen, entschuldigen, beschützen, bedecken, beschönigen; enthāven (2), V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthavenen?, V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, entschuldigen, befreien; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen; entschōnen, sw. V.: nhd. schonen, beschönigen, entschuldigen; entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

-- sich entschuldigen: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

entschuldigen, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben; vörschüldigen*, vorschüldigen, vorschuldigen, sw. V.: nhd. vergelten, wiedergutmachen, entschuldigen; v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen

-- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- mit der Not entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- mit einem legitimen Hindernis entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen: mnd. vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnötsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- sich entschuldigen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen: mnd. vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

entschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschuldigend, mhd. beschuldic***, Adj.: nhd. entschuldigend

entschuldigend, mhd. entschuldic*, entschuldec, Adj.: nhd. »entschuldigend«, entschuldigt

Entschuldigender -- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

Entschuldiger, mhd. entschuldigære*, entschuldiger, st. M.: nhd. »Entschuldiger«

entschuldiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigt -- durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt, mhd. vernōtboten, fernōtboten*, sw. V.: nhd. durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt

entschuldigt, ae. ge-líef-en, Adj.: nhd. entschuldigt

entschuldigt, mhd. entschuldic*, entschuldec, Adj.: nhd. »entschuldigend«, entschuldigt

entschuldigt, mnd. entschüldiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entschuldigt«, frei von Schuld

Entschuldigung -- Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung

Entschuldigung -- leere Entschuldigung, mnd. hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch

Entschuldigung, germ. *sunjō, *sunþō, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung

Entschuldigung, got. in-il-ō* 4, sw. F. (n): nhd. Entschuldigung, Vorwand, Gelegenheit

Entschuldigung, an. vār-kun-n, st. F. (ō): nhd. Nachsicht, Entschuldigung

Entschuldigung, ae. for-e-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Entschuldigung, Übereinkunft

Entschuldigung, afries. nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung; und-skel-d-e* 2, und-skel-d, and-skel-d*, F.: nhd. eidliche Reinigung, Entschuldigung; und-skel-d-inge* 21, and-skel-d-inge*, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung

Entschuldigung, anfrk. ur-sag-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Entschuldigung

Entschuldigung, ahd. antrahha* 5, antracha*, st. F. (ō): nhd. Verteidigung, Rechtfertigung, Entschuldigung; antsahha* 2, antsacha*, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Anlass, Gelegenheit; antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede; sihhura* 1, sichura*, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung; sunna (1) 2, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung, Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund; unskuldigunga* 1, unsculdigunga, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Reinigung, Reinigung von der Schuld

-- einer der eine Entschuldigung überbringt: ahd. sunniboto 2, sw. M. (n): nhd. Bote, einer der eine Entschuldigung überbringt, Entschuldigungsüberbringer

Entschuldigung, mhd. antsage, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsege, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsegede, antsagede, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; beredenunge, st. F.: nhd. Besprechung, Entschuldigung, Beweislieferung, Ausflucht, Anschuldigung; berednüsse, berednisse, st. F.: nhd. Verabredung, Vertrag, Reinigung, Entschuldigung, Verteidigung, Entlastung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung; beschuldicheit*, beschuldecheit, beschuldekeit, st. F.: nhd. Entschuldigung, Ausrede; entschuldigunge, st. F.: nhd. Entschuldigung, Freisprechung; entschuldunge, st. F.: nhd. »Entschuldung«, Entschuldigung, Freisprechung

Entschuldigung, mhd. unschult (1), unscholt, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Entschuldigung, Rechtfertigung; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung; werwort (1), werewort, st. N.: nhd. »Wehrwort«, Wort der Abwehr, Entschuldigung, Verteidigung, Widerspruch, Ausrede, Ausflucht

Entschuldigung, mnd. behelpinge, behülpinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Entschuldigung, Vorwand, Ausflucht; beschüringe, F.: nhd. Beschützung, Bedeckung, Beschattung, Entschuldigung, Vorwand; entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung; entrēdinge (1), F.: nhd. Entschuldigung; entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

-- als Entschuldigung in Anspruch nehmen: mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

-- gesetzmäßige Entschuldigung: mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

-- um Entschuldigung bitten: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

Entschuldigung, mnd. pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; pūrgēringe*, pūrgērinc, pūrgīrunc, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung

-- Entschuldigung vor Gericht: mnd. ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber

Entschuldigung, mnd. unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung

entschuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

entschuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entschuldigungsbrief, mnd. entschüldingebrēf, M.: nhd. »Entschuldigungsbrief«, Rechtfertigungsschreiben; entschüldingesbrēf, M.: nhd. »Entschuldigungsbrief«, Rechtfertigungsschreiben

entschuldigungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschuldigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entschuldigungsgrund, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

entschuldigungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entschuldigungsgründe -- Entschuldigungsgründe anführen, mnd. excusēren, sw. V.: nhd. Ausflüchte machen, Entschuldigungsgründe anführen

Entschuldigungsschreiben, mnd. entschüldigendesbrēf, M.: nhd. Entschuldigungsschreiben

entschuldigungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigungsschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entschuldigungsüberbringer, ahd. sunniboto 2, sw. M. (n): nhd. Bote, einer der eine Entschuldigung überbringt, Entschuldigungsüberbringer

entschuldigungsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschuldigungsursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschuldigungursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldigungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuldnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entschuldung, mhd. entschuldunge, st. F.: nhd. »Entschuldung«, Entschuldigung, Freisprechung

Entschuldung, mnd. entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

entschuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschütten, mhd. entschüten, entschuten, entschütten, sw. V.: nhd. »entschütten«, befreien, entsetzen, entlasten

entschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entschwaechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwängern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschweben, mhd. entsweben, ensweben, insweben, sw. V.: nhd. »entschweben«, einschläfern, einschlafen, bewegen, entrücken

entschweben, mhd. übersweben, sw. V.: nhd. schweben, entschweben

entschweben, mnd. beswēven, sw. V.: nhd. entschlafen (V.), einschlafen, entschweben

entschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschweigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschwellen, mhd. entswellen, st. V.: nhd. »entschwellen«, abschwellen, aufschwellen, besänftigen

entschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwinden, ahd. 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; intfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. zerfließen, wegfließen, entschwinden, erschlaffen; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen; intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; intslupfen* 5, intsluphen*, inslupfen*, sw. V. (1a): nhd. entschlüpfen, entkommen, entschwinden, entgleiten, entfallen; irswintan* 4, st. V. (3a): nhd. verschwinden, entschwinden, schmelzen, zunichte werden, verwesen; slipfen* 14, sliphen, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, herabgleiten, absinken, entschwinden

entschwinden, ahd. abafaran* 2, st. V. (6): nhd. »abfahren«, weggehen, entschwinden

Entschwinden, ahd. āswunt* 1, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Entschwinden, Entweichen, Himmelfahrt

entschwinden, mhd. entswīnen, st. V.: nhd. entschwinden, abnehmen

entschwinden, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

entschwinden, mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden; entm· ten, entmoten, enm· ten, sw. V.: nhd. treffen, begegnen, entgegen stehen, entschwinden; entwērden (1), st. V.: nhd. vergehen, verschwinden, entschwinden, flüchtig werden

entschwinden, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

entschwinden, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- entschwinden aus dem Gedächtnis: mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

entschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwingte, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwirren, ahd. ūzrūzōn* 1, sw. V. (2): nhd. lärmen, summen, schwirren, entschwirren, herausschwirren

entschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entschwören, mhd. entsweren*, entswern, st. V.: nhd. »entschwören«, abschwören

entschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

entschwunden -- aus dem Gedächtnis entschwunden, mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden

entsclaven, nhd.: nhd. ; L.: DW

entseben, mhd. entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören

entseben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entseelt, ahd. āsēli* 1, Adj.: nhd. entseelt, eblos, blutleer, blutlos; ursēli* 3, Adj.: nhd. leblos, entseelt; wanasēli* 1, Adj.: nhd. entseelt, leblos

entsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsehen, mhd. entsehen, entsēn, st. V.: nhd. »entsehen«, anblicken, bezaubern, verzaubern

entsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entseilen, ae. on-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. »entseilen«, aufbinden, lösen

entseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

entselben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entselbsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entselbstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entselbstung, mnd. vörnichtelhēt*, vornichtelhēt, vornichtelheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichtigkeit, Entselbstung, Selbstäußerung

Entsenden -- Entsenden einer Bittschrift, mnd. supplicēren (2), N.: nhd. Entsenden einer Bittschrift

-- entsenden schicken: mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

entsenden -- jemanden entsenden, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

entsenden, got. ga-sand-jan 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. entsenden, geleiten; in-sand-jan 87, sw. V. (1): nhd. entsenden, hinsenden, zusenden, senden

entsenden, ae. on-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. »entsenden«, senden, aussenden, schicken, wegschicken, fortschicken

entsenden, mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen

entsenden, mhd. ūzvertigen, ūzfertigen*, ūz vertigen, sw. V.: nhd. »ausfertigen«, abordnen, entsenden; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

entsenden, mnd. entsenden, ensenden, sw. V.: nhd. entsenden

entsenden, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

-- Bittschrift entsenden: mnd. supplicēren (1), supplicīren, subelsēren, sw. V.: nhd. Bittschrift entsenden, untertänige Eingabe machen

-- eilig entsenden: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

entsenden, mnd. vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden

entsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entsendung -- bevollmächtigte Entsendung, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung

Entsendung, ahd. santunga 2, st. F. (ō): nhd. Sendung, Entsendung

Entsendung, mnd. sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes

Entsendungen, mhd. ūzpflanza*, ūzphlanza, st. F. Pl.: nhd. Entsendungen, Ausstöße

entsenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsetzen -- sich entsetzen über, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

entsetzen -- sich entsetzen vor, ahd. leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

entsetzen -- sich entsetzen, got. af-s-lau-þ-n-an 3, sw. V. (4): nhd. erschrecken (intr.), sich entsetzen; bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden; us-gei-s-n-an* 8, sw. V. (4): nhd. sich entsetzen, erstaunen, erschrecken

entsetzen -- sich entsetzen, ahd. egisōn* 3, sw. V. (2): nhd. erschrecken, fürchten, sich entsetzen; intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd.

erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen; irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden; irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

entsetzen -- sich entsetzen, mhd. entsāzen, sw. V.: nhd. sich entsetzen, erschrecken; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

entsetzen, germ. *gis-, V.: nhd. entsetzen
-- sich entsetzen: germ. *ansetjan, *ansitjan, *andsetjan?, *andsitjan?, st. V.: nhd. sich entsetzen, fürchten; *gīsnan, germ.?, sw. V.: nhd. sich entsetzen

Entsetzen, got. faúrh-t-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Furcht, Entsetzen; us-fil-m-ei 2, sw. F. (n): nhd. Entsetzen

Entsetzen, ae. brōg-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Entsetzen, Gefahr, Vorzeichen

entsetzen, ae. brœg-an, brēg-an, sw. V. (1): nhd. erschrecken, entsetzen

entsetzen, afries. ont-hal-d-a 7, und-hal-d-a, and-hal-d-a*, st. V. (7)=red. V.: nhd. entsetzen, von einer Belagerung befreien; ont-set-t-a 1 und häufiger?, and-set-t-a, sw. V. (1): nhd. entsetzen, absetzen

Entsetzen, afries. ur-fēr-elsa 1 und häufiger?, for-fēr-elsa*, sw. M. (n): nhd. Verwunderung?, Entsetzen, Schrecken

Entsetzen, ahd. bruttiselī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Schrecken, Entsetzen; egidī 1, st. F. (ī): nhd. Furcht, Schrecken, Entsetzen; egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; egisōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen; forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit; grūilunga* 1, grūelinga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Entsetzen, Greuel, Schauder; grūisal* 1, grūesal, ahd.?, st. N. (a): nhd. Entsetzen, Greuel, Schauder
-- Entsetzen Schrecknis: ahd. egisa* 1, st. F. (ō): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen Schrecknis
-- in Entsetzen geraten: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

entsetzen, ahd. intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten

Entsetzen, mhd. betoubunge, st. F.: nhd. »Betäubung«, Entsetzen, Scheu; egesōt, st. M.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Entsetzen

entsetzen, mhd. entlesten (2), st. V.: nhd. sich entledigen, befreien, entsetzen; entschüten, entschuten, entschütten, sw. V.: nhd. »entschütten«, befreien, entsetzen, entlasten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

Entsetzen, mhd. entsetzen (2), st. N.: nhd. Entsetzen, Entsetzung, Absetzung, Ausweisung aus Beweis

entsetzen, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

Entsetzen, mhd. widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

entsetzen, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen
-- des Amtes entsetzen: mnd. afwerpen, st. V.: nhd. abwerfen, herunterwerfen, absetzen, des Amtes entsetzen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

Entsetzen, mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen; grūwinge, F.: nhd. Grauen, Entsetzen

entsetzen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

Entsetzen, mnd. schrecken (3), schreckent, N.: nhd. Schrecken (M.), Entsetzen; schrik (3), M.: nhd. Schrecken (M.), Entsetzen

entsetzen, mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

Entsetzen, mnd. vörgrēsinge*, vorgrēsinge, vorgresinge, F.: nhd. Schauder, Entsetzen

entsetzen, mnd. vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

Entsetzen, mnd. vörschreckenisse*, vorschreckenisse, vorschrecknisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Entsetzen; vörschreckinge*, vorschreckinge, vorschrickinge, F.: nhd. »Verschreckung«, Schrecken (M.), Erschrecken, Erschreckung, Entsetzen, Furcht

entsetzen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären
-- gewaltsam eines Amtes entsetzen: mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen
-- sich entsetzen: mnd. vörgrēsen*, vorgrēsen, vorgresen, sw. V.: nhd. schaudern, zurückschrecken, sich entsetzen; vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

entsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsetzend, ahd. antsāzīg 18, Adj.: nhd. »entsetzend«, erschreckend, grausig, furchterregend, verehrungswürdig, ehrfurchtgebietend; antsāzīgo 1, Adv.: nhd. »entsetzend«, ehrfürchtig

entsetzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsetzensthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsetzensvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsetzlich, ahd. jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend; jāmarlīhho* 2, jāmarlīcho*, Adv.: nhd. »jämmerlich«, furchtbar, entsetzlich, furchterregend, kläglich

entsetzlich, mhd. vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.); vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

entsetzlich, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jämerlīken, jammerlīken, jämeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

entsetzlich, mnd. sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich; sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt

entsetzlich, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vörvērlīk*, vorvērlīk, vorvārlīk, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, grässlich, entsetzlich

entsetzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsetzt sein (V.), mnd. st· ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen

entsetzt, got. us-fil-m-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. erschrocken, entsetzt

entsetzt, ae. āc-ol, Adj.: nhd. erschrocken, entsetzt

entsetzt, mhd. ensetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entsetzt«

entsetzt, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

entsetzt, mnd. vörvēret*, vorvērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, in Schrecken versetzt, entsetzt, eingeschüchtert; vrochthaftich*, vruchtachtich, vruchthaftich, Adj.: nhd. voll Furcht seiend, entsetzt

Entsetzung, mhd. abesetzunge, st. F.: nhd. Absetzung, Entsetzung; entsetzen (2), st. N.: nhd. Entsetzen, Entsetzung, Absetzung, Ausweisung aus Beweis

Entsetzung, mhd. entsetzunge, st. F.: nhd. »Entsetzung«, Verzückung, Furcht, Scheu, Einbuße, Entäußerung

Entsetzung, mnd. entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand; entsittinge, F.: nhd. Entsetzung, Verdrängung aus dem Besitz

entsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsetzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsetzungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entseulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsichern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsiegeln, an. up-p-sig-l-a, sw. V.: nhd. entsiegeln

entsiegeln, ae. un-seg-l-ian, sw. V. (2): nhd. entsiegeln

entsiegeln, ahd. intsigilen* 4, insigilen*, sw. V. (1a): nhd. entsiegeln, aufschließen, vom Wachs befreien

entsiegeln, mhd. entsigelen, sw. V.: nhd. entsiegeln, Siegel brechen

entsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsilben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsinken, mhd. entsīgen, st. V.: nhd. entsinken, entfallen (V.), versagen; entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in

Entsinken, mhd. entsinken (2), st. N.: nhd. »Entsinken«

entsinken, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

entsinken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsinkend, mhd. entsinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »entsinkend«

entsinnen -- sich entsinnen, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen

entsinnen -- sich entsinnen, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken

entsinnen, mhd. entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern

entsinnen, mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)
-- sich entsinnen: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

entsinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsinnlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsinnlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsittlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsittlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsitzen, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

entsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsondern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsonnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsorgen, mhd. entsorgen, sw. V.: nhd. befreien, entsorgen, erleichtern

Entsorgung -- von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

Entsorgung -- von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats, mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats

entspaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entspaenen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entspaenen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entspaenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspanen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspannen -- sich entspannen, mnd. slappen, sw. V.: nhd. »schlappen«, schlaff werden, sich entspannen

entspannen, germ. *anspannan, st. V.: nhd. entspannen

entspannen, as. und-s-pan-n-an* 1, red. V. (6?): nhd. entspannen

entspannen, ahd. intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; intspannan* 4, inspannan*, red. V.: nhd. hinausstoßen, abschnallen, entspannen, lockern

entspannen, mhd. entspanen, entspannen, st. V.: nhd. »entspannen«, weglocken, losmachen, fernhalten von

entspannen, mnd. entslāken, sw. V.: nhd. entspannen

entspannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspannt, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

Entspannung, mnd. rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab

Entspannung, mnd. vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung

entspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entspensten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsperren, ahd. widarsperren* 1, sw. V. (1a): nhd. aufsperren, öffnen, aufschließen, entsperren

entsperren, mhd. entsperren, ensperren, sw. V.: nhd. »entsperren«, aufsperren, eröffnen, öffnen, erwecken

entsperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsperrt, mhd. entsparet*, entspart, entsperret*, Part. Prät.: nhd. entsperrt

entspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entspitzen, mhd. entspitzen, sw. V.: nhd. »entspitzen«, stumpf machen

entspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsprachbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsprechen -- Wert eines Pfandes entsprechen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

entsprechen -- zu entsprechen suchen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

entsprechen, an. sæt-a (3), sw. V. (2): nhd. nachstellen, lauern, verursachen, entsprechen

entsprechen, ae. ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen

entsprechen, ahd. intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- nicht entsprechen: ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

entsprechen, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; enqueden, st. V.: nhd. entsprechen

-- ganz und gar dem Wunschbild entsprechen: mhd. durchwünschen***, sw. V.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechen

entsprechen, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

entsprechen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Entsprechen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

entsprechen, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

entsprechen, mnd. antwōrden (2), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, entsprechen, gleich sein (V.)

entsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsprechend -- dem allgemeinen Recht entsprechend, mnd. lantrechtlīk, Adj.: nhd. dem allgemeinen Recht entsprechend

entsprechend -- dem geistlichen Stand entsprechend, mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēstlīk, prēstelīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend

entsprechend -- dem geltenden Recht entsprechend, mnd. rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

entsprechend -- dem Gesetz entsprechend, an. rēt-t-lig-r, rēt-t-i-lig-r, Adj.: nhd. rechtlich, dem Gesetz entsprechend, berechtigt

entsprechend -- dem göttlichen Gesetze entsprechend, afries. go-d-lik 3, go-d-i-lik, Adj.: nhd. göttlich, dem göttlichen Gesetze entsprechend

entsprechend -- dem Herkommen entsprechend, mnd. ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich; ōrtlīke*, ōrtlīk, oertlyck, Adv.: nhd. ordnungsgemäß, dem Herkommen entsprechend

entsprechend -- dem Lauf der Natur entsprechend, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

entsprechend -- dem Menschen entsprechend, mnd. minschlīk, minschelīk, menschlīk, menschelīk, minslīk, menslīk, minschelk, Adj.: nhd. menschlich, dem Menschen entsprechend, eigentümlich zum Menschen gehörend

entsprechend -- dem natürlichem Recht entsprechend, mnd. biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht

entsprechend -- dem natürlichen Recht entsprechend, mnd. billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht

entsprechend -- dem Priesteramt entsprechend, mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēstlīk, prēstelīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend

entsprechend -- dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend, mnd. nōthaftigen, Adv.: nhd. der Not entsprechend, dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend

entsprechend -- dem regelhaften Feingehalt entsprechend, mnd. pündich, pundich, Adj.:

nhd. wichtig, vollwichtig, dem regelhaften Feingehalt entsprechend

entsprechend -- dem Ritterstand entsprechend, mnd. riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

entsprechend -- dem Stand entsprechend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

entsprechend -- dem Zivilrecht entsprechend, mnd. börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend

entsprechend -- den Anforderungen entsprechend, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

entsprechend -- den Sitten entsprechend, mnd. plichtsēdelīk***, Adj.: nhd. »pflichtsittlich«, den Sitten entsprechend, der Gewohnheit entsprechend

entsprechend -- den Vorschriften entsprechend, mnd. rechtesbestendich, Adj.: nhd. rechtsbeständig, den Vorschriften entsprechend

entsprechend -- der Gewohnheit entsprechend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plechtlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīken, plegeliken, plechlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plichtsēdelīk***, Adj.: nhd. »pflichtsittlich«, den Sitten entsprechend, der Gewohnheit entsprechend

entsprechend -- der gewünschten Norm entsprechend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

entsprechend -- der Jahreszeit entsprechend, mnd. dāgestīdich, dagestidich, Adj.: nhd. der Zeit entsprechend, der Jahreszeit entsprechend

entsprechend -- der Mutter entsprechend, mnd. m· derlīk, mōderlīk, moderlik, moederlīk, mōderk, Adj.: nhd. mütterlich, der Mutter zugehörig, der Mutter entsprechend

entsprechend -- der Not entsprechend, mnd. nōthaftigen, Adv.: nhd. der Not entsprechend, dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend

entsprechend -- der rechten Sichtweise entsprechend, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

entsprechend -- der Rechtslage entsprechend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

entsprechend -- der Redekunst entsprechend, mnd. rētōrikisch*, rētōrikesch, Adj.: nhd. »rhetorisch«, der Redekunst entsprechend; rētōrisch, Adj.: nhd. »rhetorisch«, der Redekunst entsprechend

entsprechend -- der Sitte entsprechend, ahd. doulīh* 2, Adj.: nhd. sittlich, der Sitte entsprechend, moralisch, richtig; tuomlīh* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, hoch, außerordentlich, rühmlich, der Sitte entsprechend

entsprechend -- der üblichen Verfahrensweise entsprechend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

entsprechend -- der Vorschrift entsprechend, mnd. ōrdenisch*, ōrdensch, Adj.: nhd. der Vorschrift entsprechend, ordnungsgemäß, einem Orden angehörig

entsprechend -- der Zeit entsprechend, mnd. dāgestīdich, dagestidich, Adj.: nhd. der Zeit entsprechend, der Jahreszeit entsprechend

entsprechend -- Ehre und Ansehen entsprechend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

entsprechend -- eigenem Bedürfnis entsprechend, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

entsprechend -- einem Muster entsprechend, mnd. munsterisch***, Adj.: nhd. »musterisch«, einem Muster entsprechend; munsterlīk***, Adj.: nhd. »musterlich«, einem Muster entsprechend

entsprechend -- entsprechend handeln, mnd. ūtvolgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, Folge leisten, nachkommen, entsprechend handeln

entsprechend -- nicht den Sitten entsprechend, mnd. unplichtsēdelīk*, unpplichtsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebräuchlich, ungesetzlich, nicht den Sitten entsprechend

entsprechend -- nicht der christlichen Moral entsprechend, mnd. unkristlīk*, unkristlik, mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht der christlichen Moral entsprechend

entsprechend -- nicht entsprechend, ahd. ungimāzi* 5, Adj.: nhd. ungemäß, ungleich, nicht entsprechend

entsprechend -- rechtlichen Bestimmungen entsprechend, mnd. rechtārtich, Adj.: nhd. rechtlichen Bestimmungen entsprechend, ordnungsgemäß

entsprechend -- Regel entsprechend, mnd. rēgelhaftich*, rēgelaftich, Adj.: nhd. »regelhaftig«, Regel entsprechend, regelgerecht, regelmäßig

entsprechend -- Zivilrecht entsprechend, mnd. börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend

entsprechend der Art (F.) (1), mnd. ārdigen (2), Adv.: nhd. entsprechend der Art (F.) (1)

entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), mnd. ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich

entsprechend sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

entsprechend, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; bilidlīh* 4, Adj.: nhd. »bildlich«, entsprechend, musterhaft, beispielhaft, schön; bilidlīhho* 2, bilidlīcho*, Adv.: nhd. »bildlich«, entsprechend, ausdrücklich; ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel; ferquidus 10?, lat.-lang., Adj.: nhd. ähnlich, entsprechend, besagt, vorgenannt; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; gaganmāzīg* 1, Adj.: nhd. entsprechend, angemessen, verhältnismäßig; gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder; gilimpflīh* 15, Adj.: nhd. angemessen, passend, leicht, entsprechend, zutreffend, übereinstimmend; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimāzi* 4, Adj.: nhd. gemäß, gleich, entsprechend; gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend; mezhaftīg* 1, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, entsprechend; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

entsprechend, mhd. artlich, ärtlich, Adj.: nhd. entsprechend, angemessen; artlīche, ärtlīche, Adv.: nhd. entsprechend; artlīchen, Adv.: nhd. entsprechend; darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie; eteslich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, ein, manch, jeweilig, entsprechend

-- dem Recht entsprechend: mhd. ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt

-- entsprechend neu: mhd. ebenniuwe, Adj.: nhd. gleich neu, entsprechend neu, ganz gleich gesinnt, ebenbürtig

-- ganz und gar dem Wunschbild entsprechend: mhd. durchwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechend

entsprechend, mhd. gehellesam, Adj.: nhd. übereinstimmend, entsprechend; gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig

-- Christus entsprechend: mhd. kristförmic, Adj.: nhd. »christförmig«, Christus gemäß, Christus entsprechend

-- der Vorschrift entsprechend: mhd. gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

-- Kauf entsprechend: mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet

entsprechend, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- dem Mai entsprechend: mhd. meienbære, maienbære, Adj.: nhd. mailich, dem Mai entsprechend, dem Mai vergleichbar

entsprechend, mhd. treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet

-- der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend: mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

-- einem Sohn entsprechend: mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

entsprechend, mhd. volleistic, folleistic*, volleistec, folleistec*, Adj.: nhd. vollständig leistend, entsprechend, behilflich, gegründet; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- dem Gesetz entsprechend: mhd. wizzōtlich, Adj.: nhd. dem Gesetz entsprechend

-- dem Winkelmaß entsprechend: mhd. winkelmæzic, Adj.: nhd. »winkelmäßig«, dem Winkelmaß entsprechend, richtig bemessen (Adj.)

-- den Verhältnissen entsprechend: mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

-- der Jahreszeit entsprechend: mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

-- einer Frau entsprechend: mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

-- nicht der Vorschrift entsprechend: mhd. ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich

entsprechend, mnd. ēvenermāten, Adv.: nhd. gleichermaßen, entsprechend; ēvenkōmelik, ēvenkōmlīk, ēvenkömelik, ēvenkömlīk, Adj.: nhd. entsprechend, übereinstimmend, passend, konvenierend; ēvenwichtich, Adj.: nhd. gleichgewichtig, entsprechend

entsprechend, mnd. gelīkb· rlīk, Adj.: nhd. gebührend, entsprechend; gelīkmātich (1), Adj.: nhd. gelichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmātich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmētich (2), gelīkmātich, Adv.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß

-- den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend: mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

-- den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend: mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

-- einem Jugendlichen entsprechend: mnd. j· getlīk, j· gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

-- einem Kind entsprechend: mnd. j· getlīk, j· gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

-- Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil: mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei

entsprechend, mnd. līkförmich (1), līkformich, Adj.: nhd. »gleichförmig«, von gleicher Art (F.) (1) seiend, entsprechend, angemessen, ähnlich; līkförmich (2), Adv.: nhd. von gleicher Art (F.) (1), entsprechend, angemessen, ähnlich; līkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, übereinstimmend, gemäß, entsprechend, geziemend; nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von; nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass

entsprechend, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- dem Schmerz entsprechend: mnd. sērlīk, Adj.: nhd. der Trauer entsprechend, dem Schmerz entsprechend

-- dem Wortlaut entsprechend: mnd. schriftich, Adj.: nhd. schriftlich, der Schrift gemäß, dem Wortlaut entsprechend

-- den Anforderungen entsprechend: mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

-- den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend: mnd. swēnisch*, swēnsch, swensch, zwensch, Adj.: nhd. den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend

-- den Vorschriften genau entsprechend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- der guten Sitte entsprechend: mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

-- der Trauer entsprechend: mnd. sērlīk, Adj.: nhd. der Trauer entsprechend, dem Schmerz entsprechend

-- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen: mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

-- nicht entsprechend: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

entsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsprechende -- 100 Pfund entsprechende Warenmenge, mnd. sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

entsprechende -- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden, mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

entsprechende -- beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge, mnd. schapkārenkanne, F.: nhd. beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge

entsprechende -- den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

entsprechende -- ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle, mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

entsprechende -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

entsprechende -- entsprechende Zeit des folgenden Tages, ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

entsprechende -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

entsprechendem -- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

entsprechender -- der Güteprüfung entsprechender Draht, mnd. klōvendrāt, M.: nhd. der Güteprüfung entsprechender Draht

entsprechender -- Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung, mnd. immetbrōt, imptbrōt, N.: nhd. Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung

entsprechendes -- der Jahreszeit entsprechendes Kleid, mhd. zītkleit, st. N.: nhd. »Zeitkleid«, der Jahreszeit entsprechendes Kleid

entsprechendes -- ein entsprechendes Maßgefäß, mnd. tāke, tacke, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, ein entsprechendes Maßgefäß

Entsprechung, ahd. gihellanī* 1, st. F. (ī): nhd. Antwort, Erwiderung, Entsprechung; inkwedunga* 4, inquedunga*, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Entsprechung, Intervall

Entsprechung, mhd. behœrlichheit*, behœrlicheit, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Übereinstimmung, Entsprechung, Gemäßheit; bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut; ebengelīchnis, ebengelīchnisse, st. F.: nhd. Ähnlichkeit, Entsprechung, Übereinstimmung

Entsprechung, mhd. gegate, gegade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse, Gefährte, Entsprechung

entsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsprenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entspricht -- was der Ehre und dem Ansehen entspricht, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

entsprießen, ae. ā-s-prū-t-an, sw. V.: nhd. entsprießen, wachsen (V.) (1)

entsprießen, afries. ūt-s-prū-t-a* 1, st. V. (2): nhd. entsprießen, abstammen

entsprießen, mhd. entbriezen, st. V.: nhd. entsprießen; entschepfen, sw. V., st. V.: nhd. entstellen, vernichten, entsprießen, hervorgehen; erbriezen, st. V.: nhd. entsprießen

-- entsprießen machen: mhd. entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus

entsprießen, mhd. entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus

entsprießen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

entsprießen, mnd. entsprēten, ensprēten, st. V.: nhd. entsprießen, hervorkommen, entstehen, abstammen; entsprūten, ensprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entstehen, hervorkommen, abstammen; erspringen, st. V.: nhd. entspringen, entsprießen

entsprießen, mnd. hērsprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entspringen, abstammen

entsprießen, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

entsprießen: entsprieszen: entspriessen, nhd., st. V.: nhd. entsprießen; E.. s. ent: sprießen; L.: DW : Luther (entsprieszen)

entspringen, idg. *ken- (3), V., Sb.: nhd. sprießen?, anfangen, entspringen, Junges

entspringen, germ. *ansprengan, st. V.: nhd. entspringen; *uzsprengan, st. V.: nhd. entspringen

entspringen, ae. of-cu-m-an, st. V. (4): nhd. entspringen, herkommen; on-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. entspringen, entstehen; s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. sprießen, hervorkommen, entspringen, Furcht bringen, antreiben; up-ri-n-n-an, st. V. (3a): nhd. entspringen

entspringen, afries. ont-s-pri-ng-a* 2, and-s-pri-ng-a*, st. V. (3a): nhd. entspringen, zerspringen

entspringen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; intrinnan* 2, inrinnan*, st. V. (3a): nhd. entspringen, erzeugt werden; intspringan* 2, inspringan*, st. V. (3a): nhd. entspringen, zusammenwachsen, emporwachsen; irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; ūzirrinnan* 1, st. V. (3a): nhd. herausfließen, entstehen, entspringen, hervorbrechen, hervorströmen; ūzsprangōn* 1, sw. V. (2): nhd. entstehen, entspringen, hervorsprudeln; ūzspringan* 5, st. V. (3a): nhd. entspringen, herausfließen, hervorquellen, herauskommen, hervorsprudeln

-- entspringen lassen: ahd. ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

entspringen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; urspringen, st. V., sw. V.: nhd. entspringen, entstehen aus, entstehen in; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Entspringen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

entspringen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von,

hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzrinnen, ūz rinnen, st. V.: nhd. »ausrinnen«, entspringen, herausfließen, auslaufen, herausfließen aus; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in
-- entspringen aus: mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen
-- entspringen in: mhd. ūzquellen, ūz quellen, st. V.: nhd. »ausquellen«, entspringen in, hervorquellen aus, herausquellen
entspringen, mhd. entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen
Entspringen, mhd. spriez, st. M.: nhd. Hervorsprießen, Hervorgesprossenes, Zweig, Arabeske, Entspringen, Nutzen (M.)
entspringen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen
entspringen, mhd. ursprungen*, sw. V.: nhd. »entspringen«; ūzentspringen, st. V.: nhd. »entspringen«, springen
entspringen, mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen; erspringen, st. V.: nhd. entspringen, entsprießen
-- entspringen machen: mnd. entsprengen, ensprengen, sw. V.: nhd. entspringen machen
entspringen, mnd. hērsprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entspringen, abstammen
entspringen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen; springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen
entspringen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden; ūtlāten* (1), ūtlaten, mnd.?, sw. V.: nhd. Schösslinge treiben, ausschießen, entspringen, entstammen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)
entspringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
entspringend, mhd. ūzbrechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausbrechend, hervorbrechend, entspringend; ūzquellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausquellend«, entspringend
entspringend, mhd. entsprunglich***, Adj.: nhd. »entspringend«
entspringend, mhd. ursprungende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »entspringend«
entspringende -- die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)
entspringenden -- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung
entspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entsprossen -- aus fürstlichem Geschlecht entsprossen, mhd. vürestenslaht* (2), vürstenslaht, fürstenslaht*, Adj.: nhd. aus fürstlichem Geschlecht entsprossen
entsprossen sein (V.), mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden
entsprossen, mhd. erboren*, erborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, entsprossen, abstammend, herstammend
entsprossen, mnd. gelōdet (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsprossen, von Herkunft seiend
entsprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entsprossung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
entsprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
entsprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entstaatsperrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
entstalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
entstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
entstammen, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in
entstammen, mnd. ūtlāten* (1), ūtlaten, mnd.?, sw. V.: nhd. Schösslinge treiben, ausschießen, entspringen, entstammen; ūtsprēten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprūten*, ūtspruten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten; ūtwörten*, ūtworten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen
entstammen, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen
entstammen, nhd.: nhd. ; L.: DW
entstammend -- ritterlicher Abkunft entstammend, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön
entstammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
entstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
entstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
entstanden -- aus falschem irrigem Glauben entstanden, mnd. övergel· visch, Adj.: nhd. aus falschem irrigem Glauben entstanden, abergläubisch
entstanden -- aus sich entstanden, ahd. selbwahsan* 7, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. selbstgewachsen, aus sich entstanden, naturwüchsig, natürlich
entstanden -- Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, mnd. k· redēl*, k· rdēl, k· rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen
entstanden -- Grasfläche die durch Rodung entstanden ist, mnd. rōdewisch, rōdewysck, rādewisch, F.: nhd. »Rodewiese«, Grasfläche die durch Rodung entstanden ist
entstanden -- selbst entstanden, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost
entstanden, mnd. bērede (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getragen, geboren, entstanden
entstandene -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches
entstandene -- durch Reiten entstandene Wundstelle, mnd. sādelwunde, F.: nhd. »Sattelwunde«, durch Reiten entstandene Wundstelle
entstandene -- durch Schlag entstandene Verwundung, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre,

Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

entstandene -- durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

entstandene -- durch Schleifen entstandene Spur, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

entstandene -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

entstandene -- von selbst entstandene Feuersbrunst, mhd. selpviur, selpfiur*, st. N.: nhd. von selbst entstandene Feuersbrunst

entstandener -- beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

entstandener -- durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

entstandener -- durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger, ahd. ferrobioga* 1, st. F. (ō): nhd. Ableger, durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger

entstandener -- durch Schleifen des Holzes entstandener Weg, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

entstandener -- durch Viehraub entstandener Schaden, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

entstandener -- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden, mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

entstandenes -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

entstandenes -- durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

entstandenes -- durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

entstandenes -- durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

entstandenes -- durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

entstauden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsteckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehbar -- nicht entstehbar, mhd. ungeberlich*, Adj.: nhd. nicht erzeugbar, nicht entstehbar

entstehen, got. waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

entstehen, an. ym-pr-a-st, sw. V.: nhd. entstehen, zunehmen

entstehen, ae. ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, sich erheben, entstehen, auferstehen; ā-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. aufspringen, spreizen, entstehen, schwinden; for-þ-ā-stėp-p-an, st. V. (6): nhd. hervorgehen, entstehen; on-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. entspringen, entstehen; wæc-n-an, wæc-n-ian, wac-n-ian, sw. V. (2): nhd. erwachen, hervorkommen, geboren werden, entstehen; weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. werden, entstehen, geschehen, eintreten

entstehen, afries. ont-stā-n 1, and-stā-n*, anom. V.: nhd. entstehen; rī-s-a 5, st. V. (1): nhd. entstehen; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen; und-sta-n-d-a 1 und häufiger?, und-sto-n-d-a, and-sta-n-d-a, and-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. entstehen, stehenbleiben, aufgeschoben werden

entstehen, afries. up-hlâp-a 4, op-hlâp-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauflaufen, herausspritzen, entstehen, vorkommen, geschehen

entstehen, afries. up-rī-s-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. entstehen, aufkommen; ūt-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. herauskommen, abstammen, herkommen, entstehen

entstehen, anfrk. wer-th-an 133, wer-th-on*, st. V. (3b): nhd. werden, hervorgehen, entstehen, geschehen

entstehen, ahd. anawahsan* 1, st. V. (6): nhd. entstehen, in etwas geboren werden; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

Entstehen, ahd. furibringida* 1, st. F. (ō): nhd. Hervorbringung, Ausfluss, Ausfließen, Entstehen

entstehen, ahd. giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen; giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ūfgān 17, anom. V.: nhd.

aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen; ūfgangan* 16, red. V.: nhd. aufgehen, aufsteigen, entstehen, wachsen (V.) (1), aufwachsen, groß werden; ūfirkweman* 1, ūfirqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. entstehen; ūfkweman* 17, ūfqueman, st. V. (4, z. T. 5): nhd. heraufkommen, aufkommen, entstehen, hervorgehen, auftauchen; ūzirrinnan* 1, st. V. (3a): nhd. herausfließen, entstehen, entspringen, hervorbrechen, hervorströmen; ūzsprangōn* 1, sw. V. (2): nhd. entstehen, entspringen, hervorsprudeln; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

entstehen, mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen

Entstehen, mhd. ūferstān* (2), ūferstēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auferstehen, Vom-Grab-Auferstehen, Sich-Erheben, Erstehen, Entstehen, Geschehen

entstehen, mhd. ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

entstehen, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

Entstehen, mhd. ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen

entstehen, mhd. ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūftreten, ūf treten, st. V.: nhd. auftreten, aufgehen, entstehen, sich erheben; urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ursachen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nötigen, veranlasst werden, entstehen; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Entstehen, mhd. ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

Entstehen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

entstehen, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); vürewahsen, vürwahsen, vür wahsen, st. V.: nhd. herauswachsen, entstehen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

entstehen, mhd. entschehen, st. V.: nhd. geschehen, entstehen; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.); erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden; erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erquellen, sw. V.: nhd. »erquellen«, entstehen, herausfließen; errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über; erwerden, irwerden, rewerden, st. V.: nhd. verderben, entstehen, zunichte werden, umkommen, vergehen

-- entstehen aus: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

-- entstehen lassen: mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

entstehen, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- entstehen aus: mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

Entstehen, mhd. gewerden (3), st. N.: nhd. »Werden, Entstehen«

entstehen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

-- von neuem entstehen: mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

entstehen, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; spriezen (1), sprūzen, st. V.: nhd. sprießen, entstehen, auseinanderwachsen, emporwachsen; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

Entstehen, mhd. werden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Werden, Entstehen, Wachsen (N.) (1)

entstehen, mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

-- entstehen aus: mhd. urspringen, st. V., sw. V.: nhd. entspringen, entstehen aus, entstehen in; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- entstehen in: mhd. urspringen, st. V., sw. V.: nhd. entspringen, entstehen aus, entstehen in

entstehen, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen: mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

entstehen, mnd. bēren (1), st. V., sw. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, entstehen; entsprēten, ensprēten, st. V.: nhd. entsprießen, hervorkommen, entstehen, abstammen; entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen; entsprūten, ensprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entstehen, hervorkommen, abstammen; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; errīsen, st. V.: nhd. erstehen, sich erheben, entstehen; ersāken, ersaken, sw. V.: nhd. verursachen, Ursache nehmen, entstehen; erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erwassen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), entstehen, hervorgehen aus, auf jemanden vererben?

-- entstehen aus: mnd. entrīsen, st. V.: nhd. steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von

entstehen, mnd. gebēren (1), st. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, erzeugen, entstehen, geboren werden; gerīsen, st. V.: nhd. entstehen, fallen, sich erheben, steigen; getēlen, sw. V.: nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, entstehen; gewērden (1), gewerden, st. V.: nhd. werden, entstehen; hērekōmen, st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen; hērkōmen (1), st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen; hērvlēten, st. V.: nhd. entstehen, sich ergeben (V.) aus

entstehen, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?; schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen; tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen; tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen

-- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen: mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

entstehen, mnd. underwassen (1), mnd.?, st. V.: nhd. gegenseitig erwachsen (V.), entstehen; uperstān, mnd.?, st. V.: nhd. »auferstehen«, entstehen, erstehen; upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden; uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen; upstīgen*, upstigen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsteigen, steigen, sich erheben, emporkommen, entstehen; ūtsprēten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprūten*, ūtspruten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.); vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen; wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; wērden (1), st. V.: nhd. werden, entstehen, geschehen, zuteil werden, bekommen

entstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entstehend -- aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend, mnd. herberchlīk, herberlich, Adj.:

nhd. herberglich, aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend

entstehend, mnd. anekümpstich* (1), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adj.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend; anekümpstich* (2), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adv.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend

entstehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstehende -- aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, mnd. vörwantnisse*, vorwantnisse, vorwantenisse, F.: nhd. »Verwandtnis«, Verwandtschaft, Zugehörigkeit, Verbindung, Bündnis, Verbundenheit, aus der Zugehörigkeit entstehende Verpflichtung, Untertanenverhältnis, verwandtschaftliches Verhältnis

entstehende -- beim Walken entstehende Abfallfasern, mhd. walkhār 2, st. N.: nhd. »Walkhaar«, beim Walken entstehende Abfallfasern

entstehende -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

entstehende -- die von selbst entstehende Meeresbewegung, mhd. selpwege, st. F.: nhd. Meeresbewegung, die von selbst entstehende Meeresbewegung

entstehende -- durch Verfestung entstehende Kosten, mnd. vestegelt, N.: nhd. durch Verfestung entstehende Kosten

entstehende -- unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

entstehenden -- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

entstehender -- aus Säumigkeit entstehender Nachteil, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

entstehender -- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

entstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsteht -- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

Entstehung, afries. for-rī-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erhebung, Entstehung

Entstehung, ahd. genesis* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Genesis, Entstehung; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; ūfkumft* 3, st. F. (i): nhd. Aufkommen, Anfang, Ursprung, Herkunft, Aufgang, Entstehung

-- Entstehung aus sich: ahd. selbwahst* 1, st. F. (i): nhd. »Eigengewächs«, Entstehung aus sich

-- selbständige Entstehung: ahd. selbhefī* 1, selbhevī*, st. F. (ī): nhd. »Selbsthebung«, selbständige Entstehung

Entstehung, mhd. erstende, st. F.: nhd. Erstehen, Entstehung, Auferstehung

Entstehung, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen

Entstehung, mhd. orthabunge, st. F.: nhd. Anfang, Entstehung, Ansehen, Machtvollkommenheit

Entstehung, mhd. urstende, urstente, erstende, st. F., st. N.: nhd. Auferstehung, Entstehung, Erstehen; ūzgāunge, st. F.: nhd. »Ausgehung«, Ausgang, Entstehung

Entstehung, mnd. örtsprunc, ortsprunk, örspronc, örsprunc, ortsprink, ohrsprunc, öresprunc, oerspronc, ürsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher

entstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entstehungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entstehungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entstehungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entstehungtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstehungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsteinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstellen, germ. *farskapjan, st. V.: nhd. umschaffen, entstellen

entstellen, got. fra-war-d-jan* 7, sw. V. (1): nhd. verderben (tr.), entstellen

entstellen, an. fals-a, sw. V. (2): nhd. fälschen, entstellen

entstellen, ae. mi-s-be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. entstellen, verunstalten; wlǣ-t-an, sw. V.: nhd. beschmutzen, entstellen

entstellen, ahd. firbōsōn* 8, sw. V. (2): nhd. vernichten, lähmen, zunichte machen, entstellen; firmerren* 4, sw. V. (1b): nhd. entstellen, hindern, ausplündern; giargen* 2, sw. V. (1a): nhd. verderben, entstellen, verunstalten; gikrumben* 5, sw. V. (1a): nhd. »krümmen«, biegen, drehen, entstellen, verdrehen; giunfatōn* 1, sw. V. (2): nhd. entstellen; giunsūbaren* 9, giunsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, verunstalten, entstellen, in Unordnung bringen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; missiskepfen* 1, missiscephen*, st. V. (6): nhd. verunstalten, entstellen, missgestalten; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.); unwātlīhhen* 1, unwātlīchen*, sw. V. (1a): nhd. entstellen, hässlich machen

entstellen, mhd. entbileden*, entbilden, enbilden, sw. V.: nhd. »entbilden«, entstellen, unkenntlich machen, entäußern, entrücken; entlīchen, sw. V.: nhd. entstellen, unkenntlich machen; entschepfen, sw. V., st. V.: nhd. entstellen, vernichten, entsprießen, hervorgehen; entschicken, sw. V.: nhd. »entschicken«, entstellen, ungeschickt machen; entschœnen, sw. V.: nhd. entschönen, der Schönheit berauben, entstellen; entstellen, sw. V.: nhd. entstellen, verunstalten, sich verstellen, entstellen; entstellen, sw. V.: nhd. entstellen, verunstalten, sich verstellen, entstellen; entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus; entzieren*, enzieren, sw. V.: nhd. entstellen, des Schmuckes berauben

-- sich entstellen: mhd. entlīchen, sw. V.: nhd. sich entstellen, sich unkenntlich machen

entstellen, mhd. entschaffen, st. V.: nhd. »entstellen«, ganz ungestalt machen

entstellen, mhd. geergen 2, sw. V.: nhd. verderben, entstellen

entstellen, mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln; missestellen, sw. V.: nhd. entstellen, sich übel gebärden; misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken

entstellen, mhd. unschœnen, sw. V.: nhd. entstellen, schmähen, verunstalten, herabsetzen; unwæhen, sw. V.: nhd. hässlich machen, entstellen, verunglimpfen; verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

-- etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen: mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

entstellen, mnd. entmerken, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, entstellen, verderben; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. wild machen, fremd machen, entstellen

entstellen, mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen; missemāken*, mismāken, mnd.?, V.: nhd. entstellen, hässlich machen; missestalden***, misstalden, sw. V.: nhd. missgestalten, verunstalten, entstellen; misses· nen*, miss· nen, sw. V.: nhd. entstellen, verunzieren; ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

entstellen, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vördreien* (1), vordreyen, vordreigen, sw. V.: nhd. verdrehen, in verschiedene Richtungen drehen, anderen Sinn unterlegen (V.), entstellen; vörhudelen*, vorhudeln, sw. V.: nhd. entstellen, beschädigen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörmistalden*, vormistalden, sw. V.: nhd. verunstalten, entstellen, verstellen; vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten; vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen; vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen; vörwanschāpen*, vorwanschāpen, sw. V.: nhd. verunstalten, entstellen; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); wrempen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdrehen, verzerren, entstellen

-- durch Flecken entstellen: mnd. vörmākelen*, vormākelen, sw. V.: nhd. beflecken, durch Makel entstellen, durch Flecken entstellen

-- durch Makel entstellen: mnd. vörmākelen*, vormākelen, sw. V.: nhd. beflecken, durch Makel entstellen, durch Flecken entstellen

-- sich entstellen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

entstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstellend, mnd. misses˙ nich***, miss˙ nich***, Adj.: nhd. entstellend, verunstaltet, übel aussehend

entstellend, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

entstellend, mnd. unsīrich*, unsirich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zierend, entstellend

entstellende -- Antlitz entstellende Wunde, mhd. schamewunde*, schamwunde, sw. F.: nhd. Antlitz entstellende Wunde

entstellende -- entstellende Narbe infolge einer Verletzung, mnd. afs˙ ne, F.: nhd. Unansehnlichkeit, entstellende Narbe infolge einer Verletzung

entstellende -- entstellende Narbe, afries. ef-siū-ne 3, ef-siv-ene, st. F. (i): nhd. entstellende Narbe

entstellender -- entstellender Sündenfleck, mhd. sündenmāl, st. N.: nhd. »Sündenmal«, entstellender Sündenfleck; sündenmāse, sw. F.: nhd. entstellender Sündenfleck; sündenmeil, st. N.: nhd. entstellender Sündenfleck

entstellender Flecken (M.), mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

entstellendes -- entstellendes Mal, mnd. schantmāl, N., M.: nhd. Schandmal, entstellendes Mal, Schandfleck, Schande

entstellt -- entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz, mnd. karsāten*, karsaten, Adj.?: nhd. entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz

entstellt, germ. *leuta-, *leutaz, Adj.: nhd. geneigt, heuchlerisch, entstellt, schlimm

entstellt, afries. un-sit-t-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. entstellt

entstellt, ahd. missiskōni* 1, missiscōni*, Adj.: nhd. »unschön«, hässlich, entstellt; ungifaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, entstellt, ohne natürliche Farbe; ungiristīg* 9, Adj.: nhd. ungehörig, ungeziemend, unpassend, unwürdig, ungeziemend, entstellt, unfähig; unsāni* 3, Adj.: nhd. ungepflegt, entstellt; unskōni* 6, unscōni*, Adj.: nhd. unschön, hässlich, entstellt, missgestaltet, abscheulich, ehrlos

entstellt, mhd. entschepfet, entschöpfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entstellt

entstellt, mhd. missestalt, missestellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »missstaltet«, missgestaltet, entstellt; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

entstellt, mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missemāket*, mismāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entstellt, hässlich gemacht; missestaldich*, misstaldich, mistaldich, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich, entstellt, verzerrt, unangenehm, ärgerlich

entstellt, mnd. vörschāpen* (2), vorschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, entstellt; wrempich, mnd.?, Adj.: nhd. verdreht, verzerrt, entstellt, verdrießlich?

entstelltes -- entstelltes Antlitz, mnd. missebēre, misbēre, F.: nhd. schlechtes Benehmen, Missgebärde, Ungebärdigkeit, entstelltes Antlitz

Entstellung -- Entstellung durch Verwesung, ahd. unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

Entstellung durch Wundnarbe (als Strafe), mnd. smēlichēt, smēlicheit, smālichēt, smālicheit, F.: nhd. »Schmählichkeit«, Erniedrigung, Verachtung, Entstellung durch Wundnarbe (als Strafe)

Entstellung, ae. wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung; wlǣ-t-ung, st. F. (ō): nhd. Ekel, Entstellung

Entstellung, afries. wem-m-elsa* 1 und häufiger?, wim-elsa, sw. M. (n): nhd. Entstellung

Entstellung, mhd. bemāsunge, st. F.: nhd. Befleckung, Entstellung

Entstellung, mhd. entstellunge, st. F.: nhd. »Entstellung«, Hässlichkeit

Entstellung, mhd. verstellede, ferstellede*, st. F.: nhd. Entstellung; widerstal, st. M.: nhd. »Widerstall«, Entstellung, Hindernis

Entstellung, mnd. missestaldichhēt*, missestaldichēt, missestaldicheit, misstaldicheit, mistaldicheit, F.: nhd. nhd. Missgestalt, Hässlichkeit, unschöne körperliche Erscheinung, Entstellung; misses˙ nichhēt*, misses˙ nichēt, misses˙ nicheit, miss˙ nicheit, missunicheit, F.: nhd. Entstellung, Verunstaltung, übles Aussehen

Entstellung, mnd. vörsteltnisse*, vorsteltnisse, F.: nhd. Entstellung, Verunstaltung; vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf; vörwildinge*, vorwildinge, F.: nhd. Entstellung, Verwüstung; wēdewe* (2), wedewe, mnd.?, F.: nhd. Entstellung

entsterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsternen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstofflicht, mhd. unmaterielich, unmaterjelich, unmaterilich, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, unmateriell, entstofflicht; unmaterielīche, unmaterjelīche, unmaterilīche, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, entstofflicht

entstollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstöpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstoßen, mhd. entstōzen, enstōzen, st. V.: nhd. »entstoßen«, verstoßen (V.), verstoßen von, abfallen

entstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstricken, mhd. entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren

entstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entstrickung, mhd. entstrickunge, st. F.: nhd. »Entstrickung«, Auflösung

entstriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entsudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsühnen -- eine entweihte Kirche entsühnen, mnd. reconciliēren, reconcilēren, sw. V.: nhd. versöhnen, eine Kirche neu weihen, eine entweihte Kirche entsühnen

entsühnen, ahd. gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen

entsühnen, mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

entsühnen, mnd. vörs˙ nen*, vors˙ nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

entsühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsühnt, mnd. vörs˙ net*, vors˙ net, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versöhnt«, entsühnt

entsühnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entsummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entsündigen, ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

entsündigen, ae. ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

entsündigen, ae. ā-clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. entsündigen, von Schuld reinigen

entsündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entsündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entsündwasser, nhd., N.: nhd. der Befreiung von Sünden dienendes Wasser; E.: s. entsündigen: Wasser; L.: Luther

enttäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttäuschen, ae. be-swī-c-an, st. V. (1): nhd. betrügen, verführen, verraten (V.), überlisten, enttäuschen, überwinden, verdrängen

enttäuscht -- nicht enttäuscht, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

enttäuscht (), mhd. ? entiusche, Adv.: nhd. »enttäuscht« (?)

Enttäuschung, ahd. urdruzzī 5, st. F. (ī): nhd. Überdruss, Enttäuschung

Enttäuschung, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

entteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entteuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entthören, nhd.: nhd. ; L.: DW

entthronen, mhd. widerruofen, wider ruofen, red. V., sw. V.: nhd. abrufen, zurückrufen, widerrufen (V.), zurücknehmen, absetzen, entthronen, widerlegen

entthronen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttonen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttragen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enttragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entträufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttraumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enttrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enttriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrödeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttronken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttropfen, mnd. entdrūpen, endrūpen, untdrūpen, st. V.: nhd. enttropfen, forttropfen

enttropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrösten, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttrüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttugenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enttummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

enttun, germ. *andōn, st. V.: nhd. »enttun«, auftun, öffnen

enttun, anfrk. ant-du-on* 3, anom. V.: nhd. »enttun«, aufmachen

enttun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entübern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entübrigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entuebrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entunehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entunehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entunehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entunehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entungenossamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entungenossami, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entungenossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entungnoszamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entungnoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

enturlauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enturlauben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enturlaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

enturlaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entvogel, mnd. āntvōgel, M.: nhd. »Entvogel«, Ente, Enterich

entvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entvogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entvogten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entvogtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entvolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entvölkern, ae. íe-þ-an (2), ȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. veröden, verwüsten, entvölkern, töten; ūt-ā-mǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, entvölkern

entvölkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entvölkert, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist

entvölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entvolkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entvor, nhd.: nhd. ; L.: DW

entvorhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwachen, mhd. entwachen, enwachen, sw. V.: nhd. »entwachen«, erwachen

entwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwachsen (Adj.), mhd. entwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entwachsen« (Adj.), außer Reichweite

entwachsen (V.), mhd. entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

entwachsen (V.), mnd. entwassen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), aus der Macht kommen, abnehmen

entwachsen, ahd. intwahsan* 1, st. V. (6): nhd. entwachsen, sich vermindern, abnehmen

Entwachsen, mhd. entwahsen (3), st. N.: nhd. »Entwachsen«

entwachsen, nhd., st. V.: nhd. entwachsen (st. V.): über etwas hinauswachsen; L.: DW : Luther

entwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwachsenden -- die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

entwackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwaeltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwaeltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwaeltigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwaeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwaffnen, ae. be-wǣp-n-ian, sw. V.: nhd. entwaffnen

entwaffnen, afries. ont-wēp-en-ia 1 und häufiger?, and-wēp-en-ia, sw. V. (2): nhd. entwaffnen

entwaffnen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; enpfetten, entpfetten*, enphetten, sw. V.: nhd. entkleiden, ausschirren, entwaffnen, abzäumen; entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; entwāfenen, sw. V.: nhd. entwaffnen; entweren* (3), entwern, sw. V.: nhd. »entwehren«, entwaffnen, vernichten

entwaffnen, mhd. entwāfen, entwāpen, sw. V.: nhd. »entwaffnen«, die Rüstung ablegen, die Rüstung abnehmen

entwaffnen, mnd. entwāpenen, sw. V.: nhd. entwaffnen

entwafnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwafnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwählen, nhd., sw. V.. nhd. abwählen; E.: s. ent: wählen; L.: : Luther

entwahr werden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwähren, mhd. entweren* (2), entwern, sw. V.: nhd. »entwähren«, abschlagen, nicht gewähren

entwähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwährschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwalden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwalgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwältigen, mhd. entweltigen, sw. V.: nhd. »entwältigen«, berauben, entziehen

entwältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entwältigung, mnd. entwēldinge, entweldunge, F.: nhd. Entwältigung, Vergewaltigung, gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz

entwältigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwankern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwapnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwärmen, mhd. entwarmen, sw. V.: nhd. »entwärmen«

entwarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwässern, ae. ā-sū-c-an, st. V. (2): nhd. saugen, entwässern, verzehren

entwässern, mnd. sīlen, silen, sw. V.: nhd. entwässern, Wasser durch ein Siel ableiten

entwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwässertes -- an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

Entwässerung -- Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt, mnd. pōlrechtære*, pōlrechter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt; pōlrichtære*, pōlrichter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt

Entwässerung, ae. so-c (2), N.: nhd. Saugen, Entwässerung

Entwässerung, mnd. wāteringe*, wateringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Bewässerung, Gewässer, Entwässerung, Wasserzug, Abzugsgraben

entwässerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwässerungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwässerungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entwässerungsgrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entwässerungsgraben -- Entwässerungsgraben im Sumpf, mnd. brōkwēteringe*, brōkwetteringe, F.: nhd. Wetterung, Entwässerungsgraben im Sumpf

Entwässerungsgraben -- mittlerer Entwässerungsgraben, mnd. ? middewēteringe*, mitwetteringe, F.: nhd. mittlerer Entwässerungsgraben?

Entwässerungsgraben, mnd. grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand; grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

Entwässerungsgraben, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake
-- Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben: mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Entwässerungsgraben, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes

Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; wātersīl*, watersil, mnd.?, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben; wēteringe*, weteringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Tränkung, Bewässerung, Wasserlauf, Entwässerungsgraben, Überschwemmung, Wassernot

Entwässerungsgrabens -- verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

Entwässerungsgrube, mnd. gruntsīl, N., M.: nhd. Grundsiel, Abzugsgraben, Entwässerungsgrube

Entwässerungskanal, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

entwässerungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwatscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweder, got. and-iz-uh 1, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b): nhd. anders, sonst, entweder

entweder, ae. ā-hwæ-þer (2), ā-þer (2), ā-u-þer (2), ā-w-þer (2), ō-þer (5), ō-w-þer (2), Adv., Konj.: nhd. entweder

entweder, afries. ā-hwe-der* 17, ā-hwe-d-der, â-u-der, ou-d-er, Konj.: nhd. einer von beiden, entweder; ê-n-the-r-a 1 und häufiger?, ê-n-th-r-a, Konj., Pron., Adj.: nhd. entweder, einer von beiden; hwe-der (2) 53?, hwe-d-der (2), ho-der (2), ho-r (2), hwe-r (2), Konj.: nhd. entweder, ob; hwe-der-sā (2) 15?, hwe-d-der-sā (2), ho-der-sā (2), ho-r-sā (2), Adv., Konj.: nhd. entweder, ob

entweder, as. ên-di-hwē-thar* 1, Indef.-Pron.: nhd. eins von beiden, entweder

entweder, ahd. alde 466?, Konj.: nhd. oder, entweder; einahalb 7, Adv.: nhd. einerseits, entweder, auf der einen Seite

entweder, mhd. eintweder, antweder, Konj.: nhd. »entweder«

entweder, mhd. eintweder, entweder, einweder, antweder, Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder; einweder, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder

-- entweder ... oder: mhd. deweder (2), Adv.: nhd. entweder ... oder; deweder (3), Konj.: nhd. entweder ... oder

entweder, mhd. sweder (3), Konj.: nhd. »wenn«, entweder, ob, ob auch immer

entweder, mnd. ? iewer, Konj.: nhd. entweder?

-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

entweder, mnd. ēntwēder, eintwēder, entwēr, antwēder, entwedder, entwēder, entēr, enter, Konj.: nhd. entweder, eins von zweien

entweder: eintweder, nhd., Konj.: nhd. entweder; L.: DW : Luther

entweders, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwehnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwehren, mhd. entweren* (3), entwern, sw. V.: nhd. »entwehren«, entwaffnen, vernichten

entwehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entweiben, mhd. entwīben, sw. V.: nhd. »entweiben«, der Weiblichkeit berauben

entweiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweichen, got. af-lei-þ-an* 14, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. weggehen, entweichen, verreisen, fortgehen

entweichen, anfrk. ant-wīk-an* 1, st. V. (1): nhd. entweichen

entweichen, ahd. bifliohan* 2, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entkommen, entweichen; intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen; intstrīhhan* 1, intstrīchan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, entrinnen; intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; intwinnan* 2, st. V. (3a): nhd. entweichen, entwenden; intwiskēn* 1, intwiscēn*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. entwischen, entweichen, sich abwenden; irwīsan* 3, urwīsan*, st. V. (1a): nhd. vermeiden, ausweichen, entweichen

Entweichen, ahd. āswunt* 1, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Entschwinden, Entweichen, Himmelfahrt

entweichen, mhd. abeentwīchen, abe entwīchen, st. V.: nhd. »entweichen«, verzichten

entweichen, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entliechen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen; entlūchen, intlūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen, sich öffnen; entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen; entsliefen, ensliefen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, fliehen vor, entleeren; entslīfen, intslīfen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, entgleiten, vergehen, verlorengehen, verlöschen, ausgleiten, abfallen von; entswīchen, st. V.: nhd. entweichen, im Stich lassen, ohnmächtig werden, schwindlig werden; entwanken, sw. V.: nhd. entweichen; entweichen, sw. V.: nhd. entweichen, ausweichen, erweichen, verschwinden; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen

Entweichen, mhd. entwīch, st. M.: nhd. Entweichen, Rückzug

entweichen, mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

entweichen, mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; getrinnen, st. V.: nhd. entweichen; geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

entweichen, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- aus dem Kloster entweichen: mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

-- entweichen auf: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- entweichen durch: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

Entweichen, mnd. ūtvlucht, mnd.?, F.: nhd. Ausflucht, Entweichen, Einrede, Winkelzug

entweichen, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten; entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen; entswicken, enswicken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, sich entfernen, fortgehen von; entwākeren, entwackern, sw. V.: nhd. entweichen, entkommen (V.); entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Entweichen, mnd. entwīken (2), entwīkent, N.: nhd. »Entweichen«,Abgang, Abgehen

Entweichen, mnd. swēke (1), st. M.: nhd. Beugung, Neigung, Abweichung, Entweichen, Abfall

entweichen, mnd. swicken***, sw. V.: nhd. weichen, entweichen; swīken, swiken, st. V.: nhd. weichen (V.), entweichen, sterben, verscheiden

entweichen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vörswicken*, vorswicken, sw. V.: nhd. entweichen, sich entfernen; v˙ rwīken, v˙ rewīken, vorwīken, st. V.: nhd. ausweichen, zurückweichen, nachgeben, entweichen, entfliehen, flüchten; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

entweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entweichend, mnd. wīkhaftich, wīkaftich, mnd.?, Adj.: nhd. entweichend, flüchtig

Entweichung, mhd. ūztrit, st. M.: nhd. Austritt, Ausgang, Entweichung, Fluchtversuch

Entweichung, mhd. entwīchunge, st. F.: nhd. »Entweichung«

Entweichung, mnd. v˙ rvlucht, vörvlucht*?, v˙ revlucht, v˙ rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen; vörwēke*, vorwēke, vorweke, M., st. M.: nhd. Entweichung, Flucht (F.) (1); v· rwīkinge*, vorwīkinge, F.: nhd. Entweichung, Flucht (F.) (1); wīk (1), mnd.?, M.?: nhd. Weichen (N.), Entweichung; wīke*, wike, mnd.?, F.: nhd. Entweichung, Flucht; wīkenisse*, wikenisse, mnd.?, F.: nhd. Entweichung, Flucht; wīkenschop*, wikenschop, mnd.?, F.: nhd. Entweichung, Flucht

entweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entweichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entweihen, an. spil-l-a, sw. V. (1): nhd. vernichten, verderben, entweihen, töten

entweihen, ae. ā-gǣl-an, sw. V.: nhd. entweihen, entwürdigen

entweihen, anfrk. bi-wel-l-an* 5, bi-wol-l-an*, be-wel-l-on, st. V. (3b): nhd. beflecken, beschmutzen, entweihen, unrein machen; far-wel-l-an* 1, far-wel-l-on*, st. V. (3b): nhd. entweihen

entweihen, ahd. bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln; firinōn 1, sw. V. (2): nhd. sündigen, freveln, durch Frevel beflecken, entweihen; firmeinen* 5, sw. V. (1a): nhd. zeigen, dartun, entweihen, meineidig sein (V.), ableugnen; firwāzan* (1) 40, red. V.: nhd. verdammen, verabscheuen, verfluchen, entweihen, zurückweisen, verschmähen, ausstoßen, verwerfen; frafalen* 1, fravalen*, sw. V. (1a): nhd. »freveln«, entweihen, entehren, schänden; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; giwerten* 2, sw. V. (1a): nhd. verderben, schädigen, entweihen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; unmuozhaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. entweihen; unreinen* 7, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, beflecken, entehren, entweihen; unrihten* 1, sw. V. (1a): nhd. ein Unrecht begehen, entweihen

entweihen, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

entweihen, mhd. verunreinen, ferunreinen*, sw. V.: nhd. »verunreinen«, verunreinigen, besudeln, entweihen; veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

entweihen, mnd. bewellen, st. V.: nhd. beflecken, entweihen; entwēdemen, entwēmen, sw. V.: nhd. »entwidmen«, entweihen, entheiligen, schänden, berauben; entwīen, entwīgen, sw. V.: nhd. entweihen

entweihen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

entweihen, mnd. unhilligen***, sw. V.: nhd. entweihen, unheilig machen; vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren; vörunhilligen*, vorunhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, entweihen

entweihen, mnd. wedderwīen, wedderwigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entweihen«, Weihe rückgängig machen

entweihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entweihen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entweiht, mhd. entwīhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entweiht«

entweiht, mnd. bewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befleckt, entweiht, verunreinigt

entweihte -- eine entweihte Kirche entsühnen, mnd. reconciliēren, reconcilēren, sw. V.: nhd. versöhnen, eine Kirche neu weihen, eine entweihte Kirche entsühnen

Entweihung -- Entweihung des Feiertags, mhd. banvīre, banfīre*, st. F.: nhd. »Bannfeier«, gebotener Feiertag, Entweihung des Feiertags

Entweihung -- Entweihung des Friedhofs, afries. ho-f-slach 1, M.: nhd. »Hofschlag«, Entweihung des Friedhofs

Entweihung, ae. bi-smer-nės-s, bi-smer-nės, by-smer-nės-s, by-smer-nės, st. F. (jō): nhd. Beschmutzung, Entweihung, Beleidigung

Entweihung, mnd. vörunhilliginge*, vorunhilliginge, F.: nhd. Entweihung

entweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entweiselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwenden, ae. ge-ūt-ian, sw. V. (2): nhd. austreiben, entwenden; ūt-ian, sw. V. (2): nhd. austreiben, entwenden

entwenden, afries. und-kê-r-a 1 und häufiger?, and-kê-r-a, sw. V. (1): nhd. abwendig machen, entwenden

entwenden, as. an-w-ė-nd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. entwenden, wegnehmen; *ā-w-ė-nd-ian?, sw. V. (1a): nhd. entwenden, etwas verkehren

entwenden, ahd. danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen; firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen; gilisten* 2, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, entwenden, sich hinterhältig wenden an; intwinnan* 2, st. V. (3a): nhd. entweichen, entwenden; stelan* 17, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden

entwenden, mhd. bedieben, sw. V.: nhd. »entwenden«

entwenden, mhd. entgraben, engraben, st. V.: nhd. »entgraben«, ausgraben, aufgraben, entwenden; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; entvlœhen*, entpflœhen, enpflœhen, enphlœhen, envlœhen, enflœhen*, entflœhen*, sw. V.: nhd. entfliehen, entwenden, rauben, entziehen, wegnehmen, nehmen; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

entwenden, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

entwenden, mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden; entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien; entkēren, entkeren, enkēren, sw. V.: nhd. entwenden, abwendig machen, wegwenden, abwenden, hindern; entvērden, envērden, untvērden, intvērden, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entwenden, entziehen, fortschaffen; entvērdigen, envērdigen, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entziehen, entwenden, fortschaffen; entvēren, entverren, envēren, enverren, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnen, envērnen, untvernen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnigen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvr· meden, entvromeden, envr· meden, entvr· men, entvromen, entvremden, sw. V.: nhd. entfremden, veräußern, nehmen, entwenden, entziehen; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen; entwendigen, sw. V.: nhd. entwenden, abwenden, fortwenden, wegnehmen

-- ausgrabend entwenden: mnd. entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

entwenden, mnd. vörd· ven*, vord· ven, sw. V.: nhd. unterschlagen (V.), entwenden, stehlen, veruntreuen; ? vörossagen*, vorossagen, sw. V.: nhd. verderben, entwenden?; vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

entwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entwender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwender, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwenderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwendet, mhd. abehendic, abhendic, Adj.: nhd. abhändig, aus der Hand gekommen, entwendet, geraubt

entwendet, mnd. dēfhaftich, Adj.: nhd. »diebhaftig«, gestohlen, entwendet

entwendeten -- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

entwendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entwendung, mhd. ververrunge, ferferrunge*, st. F.: nhd. Entwendung

Entwendung, mnd. entbringinge, entbrenginge, F.: nhd. Wegbringung, Entwendung; entwendinge, F.: nhd. Entwendung, Fortnahme

-- Entwendung eines Gutes: mnd. entvr· medinge, F.: nhd. Entfremdung, Entwendung eines Gutes

entwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwerch, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwerchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entweren, mhd. entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern

entweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwerfen -- kunstvoll entwerfen, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

entwerfen -- passend entwerfen, mhd. zuogemodelen, zuo gemodelen, sw. V.: nhd. passend entwerfen, formen

entwerfen (eine Urkunde), mnd. concipieren, V.: nhd. entwerfen (eine Urkunde), aufsetzen (einen Brief)

entwerfen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- im Geist entwerfen: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

entwerfen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

entwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Entwerfer, mhd. entwerfære***, M.: nhd. »Entwerfer«, Wahrsager

entwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entwerferin, mhd. entwerfærinne***, entwerferin, st. F.: nhd. »Entwerferin«, Wahrsagerin

entwerfkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwerftafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entwerfung, mhd. entwerfunge, st. F.: nhd. »Entwerfung«, Entwurf, Wunschbild

entwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwers, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwerten, ahd. giuntiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht preisen, entwerten, geringschätzen, im Wert herabsetzen

entwerten, mhd. entnihten, sw. V.: nhd. zunichte machen, entwerten, vermindern, mindern; enttiuren*, entiuren, sw. V.: nhd. entwerten, erniedrigen

entwerten, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

entwerten, mnd. vörargen*, vorargen, vorergen, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörklēnigen*, vorklēnigen, sw. V.: nhd. entkräften, entwerten; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten

entwerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwertet -- entwertet werden, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

entwertet, mhd. verlegen (1), ferlegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. träge, entwertet, verdorben, untätig, faul; verlegenlich, ferlegenlich*, Adj.: nhd. träge geworden, entwertet, verdorben

entwerthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwerthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entwertung, mnd. vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörganc*, vorganc, M.: nhd. Verschwinden, Entwertung, Benachteiligung, Nachteil, Untergang, Verderben; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn

entwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwerunganspräche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwichen, mhd. entwichen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entwichen

entwicht, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entwichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwickeln -- sich entwickeln zu, mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

entwickeln -- sich entwickeln zu, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

entwickeln -- sich entwickeln, mhd. erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen

entwickeln -- sich entwickeln, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

entwickeln -- sich entwickeln, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

entwickeln -- sich nicht gut entwickeln, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

entwickeln -- sich voll entwickeln, mnd. rīpen (2), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), zur Ernte bereit werden, sich voll entwickeln

entwickeln, ahd. framgileiten* 1, sw. V. (1a): nhd. hervorbringen, entwickeln

entwickeln, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- sich entwickeln: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

entwickeln, mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, herauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- sich entwickeln: mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, herauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten; zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten

-- sich entwickeln aus: mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- sich entwickeln zu: mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- sich gut entwickeln: mhd. zuogenemen, zuo genemen, st. V.: nhd. zunehmen, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

entwickeln, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

-- gedanklich entwickeln: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

-- Rauch entwickeln: mnd. smōken, smoken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, Rauch entwickeln, schmauchen

-- weiter entwickeln: mnd. schrīden, st. V.: nhd. schreiten, treten, weiter entwickeln, aufsitzen bzw. absitzen (des Reiters)

entwickeln, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- sich entwickeln: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

entwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwickelnde -- Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, mnd. g· re (4), g· r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze

entwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwickelungsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwickelungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entwickelungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entwickelungskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwickelungssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entwickelungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entwicklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entwicklung -- naturgegebene Entwicklung, ahd. kunniruns* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Naturverlauf«, naturgegebene Entwicklung, Generationenfolge?

Entwicklung -- volle Entwicklung von Geschwüren, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

Entwicklung -- volle Entwicklung, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

Entwicklung, germ. *þruskō-, *þruskōn, *þruska-, *þruskan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Entwicklung, Reife

Entwicklung, mhd. aberihtunge, st. F.: nhd. Entwicklung, Bezahlung; bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung

Entwicklung, mhd. hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung

Entwicklung, mhd. nidersweif, niderswif, st. M.: nhd. »Niederschweif«, Abfahrt, Talfahrt, Entwicklung

Entwicklung, mnd. grōjichhēt*, grōjichēt, gröjichēt, grōjicheit, grōichēt, grogicheit, F.: nhd. Wachstum, Entwicklung; grōjinge, groiinge, gröyinge, groyinghe, F.: nhd. Wachstum, Entwicklung

Entwicklung, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vörtrecke*?, vortreck, M.: nhd. Wegzug, Auszug, Abreise, Aufbruch, Verlauf, Ablauf, Entwicklung, Verzug, Verzögerung, Aufschub

-- fernere Entwicklung: mnd. vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich

entwidmen, mnd. entwēdemen, entwēmen, sw. V.: nhd. »entwidmen«, entweihen, entheiligen, schänden, berauben entwidmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwimpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwinden, germ. *anwendan, st. V.: nhd. entwinden, lösen

entwinden, ae. on-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, lockern, öffnen

entwinden, as. ūt-ā-w-ė-nd-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »auswinden«, entwinden

entwinden, ahd. intwintan* 4, inwintan*, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, auseinanderfalten, Verwickeltes auflösen, entwirren

entwinden, ahd. irdwingan* 4, st. V. (3a): nhd. erzwingen, entreißen, entwinden; irrīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »auswinden«, ausdrehen, entwinden, entreißen; irringan* (1) 1, st. V. (3a): nhd. erringen, entwinden; irwenten* 41, irwentōn*, sw. V. (1a): nhd. abwenden, vereiteln, vernichten, abbringen, zurückführen, bewahren, zum Weichen bringen, wegziehen, entwinden, abbringen von, abhalten, abhalten von, bewahren vor, umwerfen, zurückhalten; ūzintwintan* 1, st. V. (3a): nhd. entwinden, entreißen; ūzirdwingan* 1, st. V. (3a): nhd. entwinden, abzwingen, entreißen; ūzirrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herauspressen, entwinden, entreißen, erzwingen; ūzirwintan* 12, st. V. (3a): nhd. herauswinden, entwinden, entreißen, herauspressen, ertrotzen, erwürgen; ūzwintan* 2, st. V. (3a): nhd. »auswinden«, entwinden, entreißen, herauspressen

entwinden, mhd. entwinden, st. V.: nhd. entwinden, loswinden, entledigen, entziehen

entwinden, mnd. afwinden, st. V.: nhd. »abwinden«, entwinden; entwinden (1), entwinnen, st. V.: nhd. entwinden, entfalten, entrollen

entwinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwintern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwirken, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

entwirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entwirrbar, ahd. *irstraht?, *irstrekkit?, *irstreckit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »erstreckt«, entwirrbar; *ūzarstrihlīh?, Adj.: nhd. entwirrbar

entwirrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwirren -- den Sinn entwirren, mhd. verwindelen, verwindeln, ferwindelen*, sw. V.: nhd. »verwickeln«, sich verwickeln, den Sinn entwirren

entwirren, ae. ā-þræst-an, sw. V. (1): nhd. entwirren

entwirren, ahd. intwintan* 4, inwintan*, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, auseinanderfalten, Verwickeltes auflösen, entwirren

entwirren, mhd. entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

entwirren, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

entwirren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwischen, ahd. intslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen, entwischen, sich hinabsenken; intslīhhan* 1, intslīchan*, st. V. (1a): nhd. fliehen, entwischen, fliehen vor; intwiskēn* 1, intwiscēn*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. entwischen, entweichen, sich abwenden

entwischen, mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren; entsnellen, sw. V.: nhd. »entschnellen«, entwischen; entwischen, entwitschen, entwuschen, sw. V.: nhd. entwischen, abfallen von, entkommen, entgehen, entgleiten

entwischen, mnd. entwischen (2), sw. V.: nhd. entwischen; entwischeren, sw. V.: nhd. entwischen

entwischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entwischter -- entwischter Sklave, an. unn-ing-i, und-ing-i, sw. M. (n): nhd. entwischter Unfreier, entlaufener Diener, entwischter Sklave

entwischter -- entwischter Unfreier, an. unn-ing-i, und-ing-i, sw. M. (n): nhd. entwischter Unfreier, entlaufener Diener, entwischter Sklave

entwitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwöhnen -- von der Mutterbrust entwöhnen, mnd. spēnen, spenen, spennen, spānen, spannen, spōnen, sw. V.: nhd. von der Mutterbrust entwöhnen

entwöhnen (von der Mutterbrust), mnd. wēnen* (1), wenen, wennen, mnd.?, sw. V.: nhd. gewöhnen, entwöhnen (von der Mutterbrust)

entwöhnen, ae. ge-wėn-ian, sw. V. (2): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; ge-wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; sie-c-an, sw. V.: nhd. säugen, entwöhnen; wėn-ian, sw. V. (2): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen

entwöhnen, as. s-pėn-n-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen

entwöhnen, ahd. bispennen* 1, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen; ? gisougen* 1, sw. V. (1a): nhd. entwöhnen?; intspennen* 8, inspennen*, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, weglocken, abwendig machen, für sich gewinnen; intwennen* 4, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, absetzen, sich entziehen, aufhören, aufgeben; intwonēn* 8, sw. V. (3): nhd. entwöhnen, abgewöhnen; irwennen* 1, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, abgewöhnen

entwöhnen, mhd. abespenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwenden; bespenen, sw. V.: nhd. entwöhnen; entspennen, entspenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwendig machen, entziehen, wegnehmen; entwenen (1), entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, verzichten auf, entfremden

Entwöhnen, mhd. entwenen (2), st. N.: nhd. Entwöhnen

entwöhnen, mhd. entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, sich entwöhnen

-- sich entwöhnen: mhd. entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, sich entwöhnen

entwöhnen, mnd. afwēnen (2), afwennen, sw. V.: nhd. »abgewöhnen«, entwöhnen; entspīsen, sw. V.: nhd. entwöhnen, Hunger leiden machen, Speise wegnehmen; entwēnen (2), entwennen, untwennen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abgewöhnen; entwōnen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abgewöhnen

-- Kind von der Mutterbrust entwöhnen: mnd. afs· gen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen; afspēnen, afspönen, afsponen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen, Kind von der Mutterbrust entfernen

entwöhnen, mnd. gewennen, gewēnen, sw. V.: nhd. gewöhnen, entwöhnen

entwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther („entwöhnenn̥)

entwohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwöhnt, mhd. bespenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entwöhnt

entwöhnt, mnd. spēnich, Adj.: nhd. entwöhnt; spōnich, sponick, Adj.: nhd. entwöhnt

Entwöhnung, ahd. bispenitī 1, st. F. (ī): nhd. Entwöhnung

entwöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entwolfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwölken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entworten, mhd. entworten, sw. V.: nhd. »entworten«, der Sprache berauben

entwuerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwunden, mnd. entwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entwunden«, beschlagnahmt

entwürden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwürdigen -- durch Zanken entwürdigen, mnd. vörbalgen*, vorbalgen, sw. V.: nhd. durch Zanken entwürdigen

entwürdigen, ae. ā-gǣl-an, sw. V.: nhd. entweihen, entwürdigen

entwürdigen, ahd. intedilēn* 1, sw. V. (3): nhd. »entadeln«, entwürdigen, seinen Adel verlieren

entwürdigen, mhd. entwirden, sw. V.: nhd. entwürdigen

entwürdigen, mhd. hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

entwürdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwürdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Entwurf, ae. rǣ-d-e (4), N.: nhd. Plan (M.) (2), Rat, Entwurf

Entwurf, mhd. aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); entwerf, st. N.: nhd. Entwurf; entwerfunge, st. F.: nhd. »Entwerfung«, Entwurf, Wunschbild

Entwurf, mnd. bewerp, N.: nhd. Entwurf, Skizze; concept, conzept, N.: nhd. Konzept, Entwurf, unbesiegelte Urkunde; entwerp, N.: nhd. Entwurf, Konzept

-- Entwurf von etwas machen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

Entwurf, mnd. rām (2), rå̊m, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung

-- erster Entwurf: mnd. minute (2), sw. F.: nhd. Form, Modell, erster Entwurf, Konzept

Entwurf, mnd. visēringe, F.: nhd. Erfindung, Plan, Entwurf, Modell, Zeichnung; vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung; v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

entwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwurzeln, got. us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln

entwurzeln, ae. ge-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. wurzeln, etablieren, entwurzeln; sty-f-ec-ian, sw. V. (2): nhd. unterdrücken, entwurzeln, ausrotten; un-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. entwurzeln, ausreißen; wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. wurzeln, etablieren, entwurzeln

entwurzeln, ahd. irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen; irwurzalōn* 3, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, ausrotten, vertilgen; irwurzōn* 3, urwurzōn*, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, vertilgen; ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen; ūzirwurzōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, ausrotten; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln; ūzwurzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen, zerstören; ūzwurzōn* 1, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, vertilgen

entwurzeln, mhd. entwurzelen*, entwurzeln, sw. V.: nhd. »entwurzeln«, von Grund auf beseitigen

entwurzeln, mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; ūzwurzelen*, ūzwurzeln, ūz wurzeln, ūzwürzeln, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, austreiben, ausrotten, ausreißen, mit der Wurzel ausreißen, an der Wurzel angreifen, entwurzeln

entwurzeln, mnd. entwortelen, entwörtelen, entwertelen, mnd.?, sw. V.: nhd. entwurzeln, mit der Wurzel ausrotten

entwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entwurzelung, mnd. ūtwörtelinge*, ūtwortelinge, mnd.?, F.: nhd. Entwurzelung, völlige Vertilgung

entwusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entwüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzauberkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzäumen, ahd. intbrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. entzäumen, vom Zaum befreien

entzäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzeihnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzeihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzeihungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzeptern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entziehen -- Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist, mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

entziehen -- sich entziehen, got. us-wa-nd-jan* 3, sw. V. (1): nhd. sich wegwenden, sich entziehen, verfallen (V.), abweichen (V.) (2)

entziehen -- sich entziehen, mhd. trāgen (1), trægen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, sich entziehen, verdrießen

entziehen -- Vorrechte entziehen, mnd. spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen

entziehen, ae. be-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. berauben, entziehen; be-néot-an, st. V. (2): nhd. berauben, entziehen; of-téo-n, st. V. (2): nhd. entziehen, wegnehmen, berauben; oþ-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. berauben, entziehen; under-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wegziehen, entziehen, wegnehmen

entziehen, afries. of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; under-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. entziehen; und-ti-ā 1 und häufiger?, and-ti-ā, st. V. (2): nhd. entziehen, entgehen?, aufschieben

entziehen, anfrk. af-t-er-thin-s-an* 2?, af-t-er-thin-s-on*, st. V. (3a): nhd. entziehen

entziehen, as. ā-lė-t-ti-an* 1, sw. V. (1a): nhd. entziehen, vorenthalten (V.), verweigern; bi-dê-l-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. entziehen, berauben; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen; wi-th-fāh-an* 1, red. V. (1): nhd. entziehen

entziehen, ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; bidrōzen* 3, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, fortziehen, entziehen, verlängern; bilistinōn* 1, sw. V. (2): nhd. entziehen, absprechen; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; biteilen* 27, sw. V. (1a): nhd. berauben, entziehen, ausschließen, betrügen, übervorteilen; 2zoggōn* 2, sw. V. (2): nhd. entziehen; danazogōn* 1, sw. V. (2): nhd. entziehen, wegziehen, ablenken; firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen; firziohan* 10, st. V. (2b): nhd. verziehen, entziehen, wegnehmen, wegziehen; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; intbrettan* 3, st. V. (3b): nhd. entziehen, erwachen, aufwachen; intfuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. entführen, entreißen, entziehen, nehmen, wegnehmen; intlokkōn* 1, intlockōn*, inlokkōn*, sw. V. (2): nhd. entlocken, abzwacken, entziehen; intwātōn* 4, sw. V. (2): nhd. entkleiden, entziehen; intwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. entziehen, wegnehmen, entkräften, vernichten; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; irlukken* 2, irlucken*, sw. V. (1a): nhd. auffordern, weglocken, entziehen; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen; runsen* 1, sw. V. (1a): nhd. ableiten, wegleiten, entziehen; untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen; untarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. entziehen, wegziehen, unterziehen, unten ausbreiten, unterlegen

-- mit Gewalt entziehen: ahd. strūten* 3, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, mit Gewalt entziehen, rauben, beseitigen

-- sich einer Sache entziehen: ahd. muozigen 1, sw. V.: nhd. sich einer Sache entziehen; muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

-- sich entziehen: ahd. danawesan* 1, st. V. (5): nhd. »fortsein«, abwesend sein (V.), sich entziehen; gihintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. betrügen, herabsetzen, sich entziehen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen; intwennen* 4, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, absetzen, sich entziehen, aufhören, aufgeben; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen

entziehen, mhd. abebeheben, st. V.: nhd. entziehen, wegnehmen; abebenemen*, abbenemen, abe benemen, st. V.: nhd. entziehen, berauben; abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abekumberen*, abe kumbern, sw. V.: nhd. etwas streitig machen, mit Beschlag belegen (V.), entziehen; abestiften, abe stiften, sw. V.: nhd. »abstiften«, entziehen; abezellen*, abezeln, abzeln, sw. V.: nhd. »abzählen«, abrufen, auszählen, verwerfen, abnehmen, entziehen, absetzen, abberufen, absprechen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; enbunnen, enpunnen, an. V.: nhd. missgönnen, aus Missgunst nehmen, berauben, entziehen; entformen, sw. V.: nhd. entformen, entziehen, die Form nehmen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entspennen, entspenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwendig machen, entziehen, wegnehmen; entveren*, entvern, entferen*, entfern*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen; entvernen, entfernen*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen; entverren, entvirren, enverren, envirren, entferren*, entfirren*, enferren*, enfirren*, sw. V.: nhd. entfernen, entziehen, wegnehmen; entvlœhen*, entpflœhen, enpflœhen, enphlœhen, envlœhen, enflœhen*, entflœhen*, sw. V.: nhd. entfliehen, entwenden, rauben, entziehen, wegnehmen, nehmen; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären; entweltigen, sw. V.: nhd. »entwältigen«, berauben, entziehen; entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen; entwinden, st. V.: nhd. entwinden, loswinden, entledigen, entziehen; entziehen, enziehen, st. V.: nhd. entziehen, verzichten, sich entäußern; entzœhen*, enzœhen, sw. V.: nhd. entziehen; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- die Vormundschaft entziehen: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- Gewere entziehen: mhd. entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern

-- sich einem Zugriff entziehen: mhd. durchwischen, durch wischen, sw. V.: nhd. »durchwischen«, sich einem Zugriff entziehen

-- sich entziehen: mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

entziehen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

entziehen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; geverren, geferren*, sw. V.: nhd. fernhalten, fernhalten von, entfernen, entziehen; gevremeden, gefremeden*, sw. V.: nhd. »entfremden«, entziehen, abspenstig machen, fernhalten; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über; hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen; kriuzigen (1), krūzigen, krūzgen, krūtzgen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen, abtöten, entziehen

-- sich entziehen: mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

Entziehen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

entziehen, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; verzogen (1), ferzogen*, sw. V.: nhd. vorbeiziehen, entziehen, säumen (V.) (1), versäumen, zögern, verzögern; verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vorebesliezen*, vorbesliezen, vor besliezen, forebesliezen*, st. V.: nhd. »vorbeschließen«, versperren, vorenthalten (V.), entziehen, im voraus entziehen; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- durch letztwillige Bestimmung entziehen: mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

-- im voraus entziehen: mhd. vorebesliezen*, vorbesliezen, vor besliezen, forebesliezen*, st. V.: nhd. »vorbeschließen«, versperren, vorenthalten (V.), entziehen, im voraus entziehen

-- jemandem etwas entziehen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- sich einer Sache entziehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- sich entziehen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; voregehalten*, vorgehalten, vor gehalten, foregehalten*, st. V.: nhd. standhalten, sich entziehen; weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- sich jemandem entziehen: mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

entziehen, mnd. afstricken (1), sw. V.: nhd. benehmen, entziehen, Pferde abschirren; afverraden, mnd.?, V.: nhd. verräterisch wegnehmen, entziehen; benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entdēlen (1), entdēilen, untdēlen, untdēilen, endēlen, endēilen, sw. V.: nhd. nicht zuerkennen, aberkennen (durch Urteil), entziehen, für verlustig erklären; enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen; entrücken, sw. V.: nhd. entrücken, entreißen, entziehen, nehmen, fortrücken; entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden; enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen; enttrecken, entrecken, sw. V.: nhd. entziehen, wegziehen; entvērden, envērden, untvērden, intvērden, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entwenden, entziehen, fortschaffen; entvērdigen, envērdigen, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entziehen, entwenden, fortschaffen; entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen; entvr· meden, entvromeden, envr· meden, entvr· men, entvromen, entvremden, sw. V.: nhd. entfremden, veräußern, nehmen, entwenden, entziehen

-- Arbeit entziehen: mnd. entarbēden, entarbeiden, untarbēden, sw. V.: nhd. Arbeit in Unordnung bringen, Arbeit auflösen, Arbeit entziehen

-- auf dem Rechtswege entziehen: mnd. afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln

-- aus der Miete eines anderen entziehen: mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

-- aus der Pacht eines anderen entziehen: mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

-- das Bürgerrecht entziehen: mnd. entbörgeren, entborgeren, sw. V.: nhd. einem die Bürgschaft entziehen, das Bürgerrecht entziehen

-- durch Abschließung eines Vertrages entziehen: mnd. entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen

-- durch Beschlagnahme entziehen: mnd. afkummeren*, afkummern, mnd.?, V.: nhd. durch Beschlagnahme entziehen

-- durch gerichtliche Entscheidung entziehen: mnd. afdēgedingen, sw. V.: nhd. durch gerichtliche Entscheidung entziehen, durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen

-- durch Verhandlung entziehen: mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

-- durch Vertrag entziehen: mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

-- einem den Erbanspruch entziehen: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- einem die Bürgschaft entziehen: mnd. entbörgeren, entborgeren, sw. V.: nhd. einem die Bürgschaft entziehen, das Bürgerrecht entziehen

-- im Prozessweg entziehen: mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

-- Land nach Spatenrecht entziehen: mnd. afspāden, sw. V.: nhd. Land nach Spatenrecht entziehen, Land als verfallen (Adj.) einziehen

-- Machtbefugnis entziehen: mnd. entmechtigen, sw. V.: nhd. ungültig machen, Machtbefugnis entziehen, nicht bevollmächtigt sein (V.)

-- sich einer Verpflichtung entziehen: mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

-- sich entziehen: mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- sich jemandem entziehen: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des

Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemanden entziehen, sterben

-- sich jemanden entziehen: mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

entziehen, mnd. gevērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden

entziehen, mnd. undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen; vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen; vērnen, vernen, fērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden, in andere Hände bringen; v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

-- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

-- dem Müßiggang entziehen: mnd. vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen

-- der Sichtbarkeit entziehen: mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

-- durch Davonreiten entziehen: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- durch Flucht zu Pferde entziehen: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen: mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen

-- Gut entziehen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- sich einem Zwang durch Flucht entziehen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- sich entziehen: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

-- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

-- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

entziehen, mnd. · vervlēn, ōvervlēn, · vervlēgen, st. V.: nhd. entfliehen, entkommen, hinübergelangen, wegbringen, entziehen

-- durch Scheinkauf entziehen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- jemandem ein Recht entziehen: mnd. prīvēren, sw. V.: nhd. jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, jemandem ein Recht entziehen

-- jemanden etwas entziehen: mnd. · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

-- sich entziehen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

-- Unterstützung entziehen: mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, ȯvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

entziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entziehend -- sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend, mnd. dincvlüchtich, dinkvluchtich, Adj.: nhd. sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend

entziehend -- sich dem Herrendienst entziehend, mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig

entziehend -- sich dem Lehndienst entziehend, mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig

entziehend -- sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend, mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

entzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entziehung -- Entziehung und anderweitige Verwendung, mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel

Entziehung, ahd. antbraht* 2, st. F. (i): nhd. Entziehung, Herausgabeverlangen; binumft* 1, st. F. (ī): nhd. »Entnahme«, Wegname, Entziehung; untbrutt* 4, untbrut*, st. F. (i): nhd. Entziehung, Aufforderung zur Zurücknahme

Entziehung, mhd. entziehunge*, enziehunge, st. F.: nhd. »Entziehung«, Verleumdung

Entziehung, mhd. underzoc, st. N., st. M.: nhd. Unterfutter, Hilfe, Entziehung, Verlust

-- Entziehung der fühlbaren Gnade: mhd. undergezogenheit, st. F.: nhd. Niedergeschlagenheit, Entziehung der fühlbaren Gnade

Entziehung, mnd. entrückinge, F.: nhd. Entrückung, Entziehung

entziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzifferbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzifferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entzifferkanzlei: f, nhd.: nhd. ; L.: DW

entziffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzifferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzifferungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entzoehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzogen -- der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen, mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

entzogen -- der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

entzogen -- durch Verpfändung entzogen, mhd. abepfendec*, abephendec, Adj.: nhd. »abpfändig«, durch Verpfändung entzogen

entzogen -- nicht entzogen, ahd. unintfuorit*, uninfuorit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentführt«, nicht entzogen

entzogen -- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

entzogen -- Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist, mhd. banweide, st. F., st. N.: nhd. »Bannweide«, Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist

entzogen, mhd. entzogen*, enzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entzogen«, entrückt

entzogen, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich
-- dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen: mhd. vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

entzogene -- dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese, mhd. banwise 1, st. F.: nhd. Bannwiese, dem allgemeinen Viehtrieb entzogene Wiese

entzogenes -- entzogenes Kirchengut, mnd. spōliēret* (2), spoliērde, (subst. Part. Prät.=)N.: nhd. entzogenes Kirchengut, enteignetes geistliches Gut

entzogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entzücken, ae. dréa-m, dríe-m, st. M. (a): nhd. Freude, Entzücken, Jubel, Lied, Gesang, Musik; wyn-n, wyn, wun* (1), st. F. (jō), st. F. (i): nhd. Wonne, Freude, Lust, Entzücken

Entzücken, ahd. blīdida 2, st. F. (ō): nhd. Freude, Entzücken

entzücken, ahd. ubarfāhan* 5, red. V.: nhd. überschreiten, sich verstricken, entzücken, reißen, übertreffen

entzücken, mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

Entzücken, mhd. trunkenheit, st. F.: nhd. Trunkenheit, Entzücken

entzücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. entzucken)

entzückend, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzückt, ahd. frōlīhho* 5, frōlīcho*, frawalīhho, Adv.: nhd. fröhlich, heiter, freudig, entzückt, herrlich

entzückt, mhd. entzücket*, enzücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entzückt«

entzückt, mnd. entbreden, mnd.?, Adj.: nhd. entzückt

Entzückung -- Entzückung fühlen, mnd. dēlicēren, sw. V.: nhd. Entzückung fühlen

Entzückung, mhd. entzückunge, enzückunge, st. F.: nhd. »Entzückung«, Entrückung

Entzückung, mhd. überswanc, st. M.: nhd. »Überschwang«, Überfließen, Überströmen, Überfülle, Entzückung, Verzückung; ūfezuc*, ūfzuc, st. M.: nhd. Entzückung, Aufstieg, Aufzug, Aufschub, Verzug, Anziehung, Einfluss

entzückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Entzuckung)

Entzuckung, nhd., F.: nhd. Ekstase: Entzückung; L.: : Luther (Entzuckung)

entzuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Entzug -- Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes, mnd. prīvēringe, prīverēringe, F.: nhd. Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes

Entzug -- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Entzug, mhd. abetrac, st. M.: nhd. Wegnahme, Entzug, Buße, Entschädigung, Abtrag; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; benemunge, st. F.: nhd. Entzug, Wegnahme; beroubunge, st. F.: nhd. Beraubung, Entzug, Verlust

Entzug, mhd. underezuc*, underzuc, st. N., st. M.: nhd. Entzug; underziehunge, st. F.: nhd. »Unterziehung«, Entzug

entzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzündbar, ae. tynd-er, Adj.: nhd. brennbar, entzündbar

entzündbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzündbare -- leicht entzündbare Liebe, mhd. zunderminne, st. F.: nhd. leicht entzündbare Liebe

entzündbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzünden -- sich entzünden, an. kvi-k-n-a, ky-k-n-a, sw. V. (2): nhd. lebendig werden, zu Kräften kommen, sich entzünden

entzünden -- sich fiebrig entzünden, mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

Entzünden -- Zunder zum Entzünden von Lunten, mnd. stiktunder, M.: nhd. Zunder zum Entzünden von Lunten

entzünden (Krankheit), mnd. entsünden (2), entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, in Brand stecken, entzünden (Krankheit), in Zorn geraten (V.)

entzünden, germ. *tandjan, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden

entzünden, ae. ā-tėnd-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden; on-ǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. entzünden, anzünden; on-bær-n-an, sw. V. (1): nhd. entzünden, entflammen, entbrennen; on-ge-líeh-t-an, on-ge-līh-t-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden, erleuchten; on-líeg-an, sw. V.: nhd. entzünden, antreiben; on-tėnd-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden
-- sich entzünden: ae. swel-an, st. V. (4): nhd. »schwelen«, brennen, verbrennen, sich entzünden

entzünden, as. and-bėrnian*? 1, sw. V. (1a): nhd. entzünden

entzünden, ahd. brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); inbrennen* 5, sw. V. (1a): nhd. »anbrennen«, anzünden, entzünden; inbrinnan* 10, st. V. (3a): nhd. entbrennen, entzünden, in Brand geraten

entzünden, mhd. aneentzünden*, aneenzünden*, ane enzünden, sw. V.: nhd. entzünden; anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.); enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; enpfengen, enphengen, entvenden, entfengen*, intvengen, intfengen*, sw. V.: nhd. anfachen, entzünden; entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen; entvengen, entfengen*, sw. V.: nhd. entzünden; entvunken, entfunken*, sw. V.: nhd. entfunken, entzünden, entbrennen; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; enzenden, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden; enzinden, st. V.: nhd. entzünden; erbrennen, sw. V.: nhd. entzünden, verbrennen, entflammen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

entzünden, mhd. ūfentzünden, ūfenzunden, ūf entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden; venken, fenken*, sw. V.: nhd. entzünden; vervreten*, vervraten, ferfraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; vreten, vretten, freten*, fretten*, vraten, fraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

-- sich entzünden: mhd. ūfsweren*, ūfswern, ūf swern, sw. V.: nhd. aufschwellen, sich entzünden, in die Höhe steigen, anschwellen; vlammen, flammen*, sw. V.: nhd. brennen, flammen, sich entzünden; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

-- von Neuem entzünden: mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

entzünden, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

entzünden, mnd. ? vengen, fengen, sw. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, entzünden?; vörwallen* (1), vorwallen, st. V.: nhd. entzünden, zuschwellen

-- sich entzünden: mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen; v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

entzünden, mnd. anesticken*, ansticken, sw. V.: nhd. anstecken, anzünden, entzünden, anspornen, anstechen; entbernen, enbernen, sw. V.: nhd. entbrennen, entzünden, anzünden; entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun; entsticken, ensticken, unsticken, sw. V.: nhd. entzünden, entflammen, in Brand stecken, anstecken (Krankheiten); entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken; entvunken, entvunken, envunken, sw. V.: nhd. entfachen, entzünden

-- sich entzünden: mnd. ebben (2), sw. V.: nhd. sich entzünden; ewwen, sw. V.: nhd. sich entzünden

entzünden, mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

entzünden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entzünden, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

entzündend -- sich rasch entzündend, mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

entzündend, mhd. zündic, zündec, Adj.: nhd. entzündend, entzündet, brennend

entzündendes -- entzündendes Zentrum, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Entzünder, mhd. entzündære***, st. M.: nhd. »Entzünder«

Entzünder, mnd. entbernære*, entberner, M.: nhd. Entzünder, Anzünder, Anstifter; entvengære* (2), entfenger, M.: nhd. Anzünder, Entzünder

entzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Entzünderin, mhd. entzündærinne*, entzünderinne, enzünderinne, st. F.: nhd. Entzünderin

entzünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzündet -- Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird, ae. béa-c-e-n-stā-n, st. M. (a): nhd. Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird

entzündet, germ. *frada-, *fradaz, germ.?, Adj.: nhd. entzündet

entzündet, ahd. brehan* 2, Adj.: nhd. entzündet, triefend, triefäugig; frat* 1, Adj.: nhd. wund, verletzt, entzündet, eitrig

entzündet, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

entzündet, mhd. vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.); zündic, zündec, Adj.: nhd. entzündend, entzündet, brennend

-- von einem Feuer neu entzündet: mhd. viurniuwe, viwerniuwe, fiurniuwe*, fiwerniuwe*, Adj.: nhd. »feuerneu«, von einem Feuer neu entzündet

entzündet, mnd. ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd

entzündet, mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

-- Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird: mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

entzündet, mnd. vörwallen* (2), vorwallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entzündet, verschwärt, zugeschwollen

-- mit Hautrötung entzündet: mnd. v· rblāderich*, v· rblēderich, v· rbleddergh, Adj.: nhd. mit Hautrötung entzündet

entzündete -- entzündete Augen haben, ahd. blehanougen* 1, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), entzündete Augen haben

entzündete -- entzündete Haut, mnd. ēve (3), F.: nhd. entzündete Haut, Ausschlag? Hw.: s. ebben (2), ebbich, ebich, ewwen, ewwich

entzündete -- entzündete Stelle, mhd. afel, st. M.: nhd. »Afel«, eiternde Materie in den Geschwüren, entzündete Stelle

entzündeten -- mit entzündeten Augen, ahd. blehanougi* 7, Adj.: nhd. triefäugig, mit entzündeten Augen; weihougi* 1, Adj.: nhd. mit entzündeten Augen, triefäugig

entzündetes -- am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer

entzündlich, mnd. entbernich, Adj.: nhd. entzündlich, entflammbar; ewwich, Adj.: nhd. entzündlich, leicht eiternd

-- leicht entzündlich: mnd. ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd

entzündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entzündung -- Entzündung der Haut, mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung

Entzündung -- Entzündung der Ohren, mnd. ? ōrespenginge*, ōrspenginge, ōrtspenginge, F.: nhd. Entzündung der Ohren?

Entzündung -- Entzündung in den Ohren, mnd. ōrenswēr, ōrensweer, N.: nhd. Geschwür, Entzündung in den Ohren

Entzündung (eines Feuers), mnd. entvenginge* (2), entfenginge, F.: nhd. Entzündung (eines Feuers), Brand, krankhafte Entzündung

Entzündung, germ. *fradī-, *fradīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Entzündung, wundgeriebene Stelle

Entzündung, an. bolg-i, sw. M. (n): nhd. Entzündung

Entzündung, ae. ōm-e (1), sw. F. (n): nhd. Ausschlag, Entzündung, Rotlauf; þéor, Sb.: nhd. Entzündung; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

Entzündung, ae. bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft

Entzündung, ae. āt-or, ǣt-er, st. N. (a): nhd. Gift, Entzündung

Entzündung, ahd. brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand; inzuntida 5, st. F. (ō): nhd. Entzündung, Brandstiftung, Aufreizung

Entzündung, mhd. anebrunst, anbrunst, st. F.: nhd. Entzündung, Aufwallen; entzündunge, entzundunge, enzundunge, enzündunge, st. F.: nhd. Entzündung, Hitze

Entzündung, mhd. vrete, vrate, frete*, frate*, st. F.: nhd. Entzündung, Wunde

Entzündung, mnd. entsündinge*, entzündinge, F.: nhd. Entzündung, Antrieb

-- eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen: mnd. dr· se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

-- Entzündung der Glieder: mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

-- krankhafte Entzündung: mnd. entvenginge* (2), entfenginge, F.: nhd. Entzündung (eines Feuers), Brand, krankhafte Entzündung

Entzündung, mnd. sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt); swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert; swēren* (5), swērent, N.: nhd. »Schwären«, Entzündung; swēringe (1), F.: nhd. Schwären (N.), Entzündung, Schmerz

-- Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht: mnd. stēngalle, steingalle, steengalle, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht

Entzündung, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand; v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

entzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzündungsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

entzündungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entzupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzwei -- entzwei brechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

entzwei -- entzwei gehen, mhd. enzweigān, an. V.: nhd. »entzwei gehen«, sich teilen, aufhören

entzwei -- entzwei legen, mnd. entweileggen***, sw. V.: nhd. »entzwei legen«, scheiden

entzwei -- entzwei schlagen, mhd. durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen

entzwei -- entzwei setzten, mnd. entweisetten***, sw. V.: nhd. »entzwei setzten«, teilen

entzwei -- entzwei spalten, mnd. entweispalden***, sw. V.: nhd. »entzwei spalten«, spalten

entzwei -- entzwei stehen, mnd. entweistanden***, sw. V.: nhd. »entzwei stehen«

entzwei sein (V.), mhd. enzweisīn*, enzwei sīn, an. V.: nhd. »entzwei sein (V.)«

entzwei, idg. *du̯is, Adv.: nhd. zweimal, entzwei; *u̯ĭ- (1), Adv., Num. Kard.: nhd. auseinander, entzwei, zwei

entzwei, germ. *twis-, Präf.: nhd. entzwei, zweifach, zweimal

entzwei, got. *twi-s-, *twi-, Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. entzwei

entzwei, an. sund-r, Adj.: nhd. entzwei, gesondert

entzwei, afries. a-twā 6, Adv.: nhd. entzwei; on-twā 7, en-twā, a-twā, Adv.: nhd. entzwei

entzwei, mhd. entzwein, inzwein, untzwein, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende; enzwei, entzwī, inzwī, untzwī, Adv.: nhd. entzwei, zerbrochen, auseinandersprengt, zu Ende

entzwei, mnd. entwei, entwey, entwē, entweyg, entweig, intwey, intwei, untwey, Adv.: nhd. entzwei, auseinander, zerbrochen, voneinander getrennt, uneinig; entwēn, entwēin, Adv.: nhd. entzwei

entzwei, mnd. twei (2), mnd.?, Adv.: nhd. entzwei

-- entzwei gesplissen: mnd. twēsplitterich, twēspletterich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisplitterig«, entzwei gesplissen, zwiespältig

entzwei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzwei, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entzweibeißen, mhd. enzweibīzen, st. V.: nhd. »entzweibeißen«, zerbeißen, zerschlagen (V.)

entzweibeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweibersten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entzweibrechen, mhd. entzweinbrechen, inzweinbrechen, st. V.: nhd. »entzweibrechen«, vergehen, enden, brechen, zerbrechen, vernichten, unterbrechen

entzweibrechen, mhd. enzweispalten, red. V.: nhd. »entzweispalten«, entzweibrechen

entzweibrechen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

entzweibrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

entzweibringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweidrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweidrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweien, ae. ge-twǣ-f-an, sw. V.: nhd. entzweien, trennen, berauben, hindern, beenden; *twǣ-f-an, sw. V.: nhd. entzweien

entzweien, as. wrō-h-t-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. entzweien

entzweien, ahd. 8zweiōn* 4, sw. V. (2): nhd. entzweien, abtrennen; 4zwekkōn* 3, zweckōn*, sw. V. (2): nhd. abreißen, pflücken, entzweien; giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen; werran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, in Aufruhr bringen, in Verwirrung bringen, in Unruhe versetzen, aufrühren, entzweien, beschimpfen

entzweien, mhd. enzweien, sw. V.: nhd. entzweien; enzweitragen, enzwei tragen, entzweitragen, intzweitragen, st. V.: nhd. »entzweitragen«, entzweien, auseinanderbrechen, brechen, spalten

-- sich entzweien: mhd. enthellen, sw. V.: nhd. uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, sich entzweien

-- sich entzweien über: mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

entzweien, mhd. verminnen, ferminnen*, sw. V.: nhd. »verminnen«, entzweien, gütlich ausgleichen, versöhnen; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien; zerkriegen, sw. V.: nhd. »zerkriegen«, entzweien, in Streit geraten (V.); zerrütten, zerütten, zurütten, sw. V.: nhd. zerrütten, zerstören, zerzausen, verderben, verwüsten, entzweien

-- feindselig entzweien: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

-- sich entzweien: mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; zerreden, sw. V.: nhd. »zerreden«, in Wortstreit geraten (V.), sich entzweien; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zweinen, sw. V.: nhd. sich entzweien; zwitrehten, zweitrehten, sw. V.: nhd. »zwietrachten«, sich entzweien

entzweien, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten; twēdēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweiteilen«, entzweien, teilen; tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

entzweien, mnd. unēnesen*, unēnsen, mnd.?, sw. V.: nhd. veruneinigen, entzweien; vörtrennen***, sw. V.: nhd. trennen, entzweien; vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

-- sich entzweien: mnd. vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

-- sich im Zorn entzweien: mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

entzweien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzweien, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

entzweifallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweifeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweigehen, mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

entzweigehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweihämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweihauen (V.), mhd. enzweihouwen, st. V.: nhd. »entzweihauen« (V.), erschlagen (V.)

entzweihauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweiklauben, mhd. enzweiklouben, sw. V.: nhd. »entzweiklauben«

entzweiklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweilachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweilaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweimachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweiplatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweiprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweipressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweireiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweireißen, afries. twā-rend-a 1, sw. V. (1): nhd. entzweireißen

entzweireißen, mhd. enzweirīzen, st. V.: nhd. entzweireißen

entzweireißen, mnd. entweirīten*, entweyrīten, sw. V.: nhd. »entzweireißen«, auseinanderreißen, einen Riss bekommen, zerreißen

entzweireißen: entzweireiszen: entzweireissen, nhd., st. V.: nhd. entzweireißen; E.: s. entzei: reißen; L.: DW Luther

entzweireiten, mhd. enzweirīten, st. V.: nhd. »entzweireiten«, zersplittern, auseinandersprengen

entzweischlagen, afries. twā-slā 2, st. V. (6): nhd. entzweischlagen

entzweischlagen, mhd. enzweislahen*, enzwei slahen, enzweislāhen, inzweislāhen, st. V.: nhd. entzweischlagen, zerschlagen (V.)

entzweischlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweischlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweischmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweischmitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweischneiden, ae. for-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. auseinanderschneiden, entzweischneiden

entzweischneiden, mhd. durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen; enzweisnīden, enzwei snīden, st. V.: nhd. entzweischneiden

entzweischneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweischreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweisein, afries. twā-we-s-a 1, anom. V.: nhd. entzweisein

entzweisein, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweisetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzweisitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweispalten, mhd. enzweispalten, red. V.: nhd. »entzweispalten«, entzweibrechen

entzweispalten: nhd., nhd., sw. V.:nhd. entzweispalten: spalten; ÜG.. lat. diffindere; I.: Lüt. lat. diffindere?; E.. s. entzwei: spalten; L.: DW Luther

entzweispaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzweispleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweisplittern, mnd. twēsplitteren, twisplitteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisplittern«, entzweisplittern, zersplittern

entzweisprechen, afries. on-twā-s-pre-k-a, st. V. (4): nhd. »entzweisprechen«, verschieden sprechen, uneins sein (V.)

entzweisprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweispringen, an. hrot-n-a, sw. V. (2): nhd. entzweispringen

entzweispringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweispruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzweistechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweistoßen, mhd. enzweistōzen, st. V.: nhd. »entzweistoßen«, zerschmettern

entzweit, ahd. 7zwēne* 514, zwa*, zwō*, zwei*, Num. Kard., Adj.: nhd. zwei, beide, entzweit; ungiherz* 2, Adj.: nhd. uneinig, entzweit; ungiherzi* 2, Adj.: nhd. uneinig, uneins, entzweit

entzweit, mhd. gescheiden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, entzweit

entzweit, mhd. zweiic*, zweiec, Adj.: nhd. »zweiig«, entzweit

entzweit, mnd. spērhaftich, sperraftich, Adj.: nhd. uneinig, uneins seiend, entzweit; twēhaftich*, twēachtich, twiachtich, mnd.?, Adj.: nhd. entzweit, uneinig; twēvērdich, twiverdich, mnd.?, Adj.: nhd. zwiespältig, entzweit, streitig

entzweiteilen, mhd. enzweiteilen, enzwei teilen, sw. V.: nhd. »entzweiteilen«, entzweitrennen

entzweiteilen, mhd. zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zwiteilen, sw. V.: nhd. zweiteilen, entzweiteilen

entzweitheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweiträchtig, mnd. entweidrachtich, entweydrachtich, entwēdrachtich, Adj.: nhd. »entzweiträchtig«, zwieträchtig

entzweitraechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

entzweitragen, mhd. enzweitragen, enzwei tragen, entzweitragen, intzweitragen, st. V.: nhd. »entzweitragen«, entzweien, auseinanderbrechen, brechen, spalten

entzweitrennen, mhd. enzweiteilen, enzwei teilen, sw. V.: nhd. »entzweiteilen«, entzweitrennen

entzweitreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Entzweiung, mhd. gezweie, st. N.: nhd. Entzweiung

Entzweiung, mhd. zerwürfnis, N.: nhd. Zerwürfnis, Entzweiung; zweiein, N.: nhd. Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit; zweien (2), st. N.: nhd. »Zweien«, Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit; zweinunge, st. F.: nhd. Entzweiung; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung; zwist, st. M.: nhd. Entzweiung, Zwist, Zerwürfnis; zwitrehticheit, zweitrehticheit, zwidrahtikeit, zwitrahtikeit, st. F.: nhd. »Zwieträchtigkeit«, Zwietracht, Entzweiung; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelheit, zwīfelheit*, st. F.: nhd. Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Unsicherheit; zwīvelunge, zwīfelunge*, st. F.: nhd. »Zweiflung«, Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Spaltung, Zwietracht

Entzweiung, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt); twēinge, tweiinge, twiinge, twiginge, twiunge, twiginge, tweiunge*?, mnd.?, F.: nhd. Zweiung, Teilung, Entzweiung, Streit, Halbbürtigkeit; twēsplitteringe, twisplitteringe, mnd.?, F.: nhd. »Zweisplitterung«, Zersplitterung, Entzweiung

Entzweiung, mnd. vörtrenninge*, vortrenninge, F.: nhd. Trennung, Entzweiung

entzweiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

entzweiwerfen, mhd. enzweiwerfen, st. V.: nhd. »entzweiwerfen«, zerteilen

entzweizerreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweizerschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzweizerspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzwerch, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzwicken, mhd. entzwicken*, enzwicken, sw. V.: nhd. »entzwicken«, loszwicken, lösen, losreißen

entzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

entzwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

envor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Enwaldisch, mnd. Enwōldisch, ON: nhd. Enwaldisch

enweg, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enwellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enwicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

enz, nhd.: nhd. ; L.: DW

enzel, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

enzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Enzian -- Gelber Enzian, mhd. schertwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Gelber Enzian

Enzian, ae. fel-d-wyrt, st. F. (i): nhd. »Feldwurz«, Enzian; mear-geal-l-a, *mearh-geal-l-a, sw. M. (n): nhd. »Mährengalle«, Enzian

Enzian, ahd. *enzian?, st. M. (a?, i?): nhd. Enzian; ferza 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Enzian; mādalgēr 16, magdelgēr, st. M. (a?): nhd. Enzian, Kreuzenzian
-- Gelber Enzian: ahd. ? hemera 23, sw. F. (n): nhd. Germer, Schwarze Nieswurz, Gelber Enzian?

Enzian, mhd. enzian, enziān, gencian, genciān, st. M.: nhd. Enzian, Kapernstrauch; enziane 3, genciane, genciāne, st. F.: nhd. Enzian

Enzian, mnd. ensiān, entiān, enciān, M.: nhd. Enzian

Enzian, mnd. gentiāne, genciāne, F.: nhd. Enzian

enzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enzianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

enzianmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Enzianpulver (bei Wunden angewandt), mnd. ensiānenpulver, N.: nhd. Enzianpulver (bei Wunden angewandt)

Enziansaft (bei Wunden angewandt), mnd. ensiānensap, N.: nhd. Enziansaft (bei Wunden angewandt)

enzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

enzio, nhd.: nhd. ; L.: DW

enzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eofot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Epakte, an. pakt-i, sw. M. (n): nhd. Epakte; pakt-r, st. M. (a): nhd. Epakte

Epakte, ae. epact, M.: nhd. Epakte

epaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

epavenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Epedemie, mnd. manstervinge, F.: nhd. »Mannssterben«, Seuche, Epedemie

epelern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

epf: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

epfad, nhd.: nhd. ; L.: DW

epfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
öpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

epfich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Epheu, mnd. ? wēdewe* (3), wedewe, mnd.?, M.: nhd. Epheu?

epheu: N. nhd., M.: Vw.: s. Efeu; L.: DW : Luther (Epheu)

epheuartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

epheubaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

epheubekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

epheubinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

epheubüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

epheudolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

epheukranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

epheukraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

epheulaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

epheulaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

epheuranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

epheurankig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ephraim, anfrk. Effraim 1, Sb.=PN: nhd. Ephraim

Epicurer, nhd., M.: nhd. Epikuräer: Anhänger Epikurs; E.: s. Epikur: er; L.: : Luther (Epicurer)

epicurisch, mnd. epicūrisch, Adj.: nhd. epicurisch, epikureisch

Epidemie, mnd. gesterve, N.: nhd. Sterben, Seuche, Epidemie; gestervede, F., N.: nhd. Sterben, Seuche, Epidemie

Epidemie, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Epidemie, mnd. sterfnisse, F.: nhd. tödliche Seuche, Epidemie; sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie; stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest; sucht (2), socht, suchte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft; sufte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

epidemische -- eine epidemische Krankheit, mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.); swētkrankhēt, sweitkrankhēt, swētkrankheit, sweitkrankheit, F.: nhd. »Schweißkrankheit«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß; swētsucht, sweitsucht, schwētsucht, schweitsucht, schwītsucht, F.: nhd. »Schweißsucht«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß; swēts· ke, sweits· ke, swētsuke, F.: nhd. »Schweißseuche«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

epidemische -- epidemische Infektionskrankheit, mnd. pest, F.: nhd. Pest (F.) (1), epidemische Infektionskrankheit, Seuche; pestilencie, pestilenciie, pestilentie, pestilentzie, pestilenci, pestilensi, pestilentsi, pestilentzi, pestilentse, pestilenz, pestilenze, pestilentze, pestelencie, F.: nhd. »Pestilenz«, Pest (F.) (1), Seuche, epidemische Infektionskrankheit, Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt)

epidemische -- epidemische Krankheit, mnd. pestilenciens· ke, pestilenciensucke, pestilenciens· ke, pentelensīge, pentelensÿghe, F.: nhd. »Pestilenzseuche«, epidemische Krankheit, Seuche, Pest (F.) (1)

Epigrammdichter, mnd. ? mēsterschrīvære*, meysterschrīver, M.: nhd. »Meisterschreiber«?, Epigrammdichter?

epikuräisch: epicureisch, nhd., Adj:. nhd. epikuräisch: Epikur betreffend; E.: s. Epikur: isch; L.: : Luther (epicureisch)

Epikureer (als Schimpf gebraucht), mnd. epicurērære*, epicurērer, M.: nhd. Epikureer (als Schimpf gebraucht), Anhänger der Lehre Epikurs

epikureisch, mnd. epicūrisch, Adj.: nhd. epicurisch, epikureisch

Epikurs -- Anhänger der Lehre Epikurs, mnd. epicurērære*, epicurērer, M.: nhd. Epikureer (als Schimpf gebraucht), Anhänger der Lehre Epikurs

Epilepsie, an. stjar-f-i, sw. M. (n): nhd. Starrkrampf, Fallsucht, Epilepsie

Epilepsie, mnd. epilepia, epilencia, epilempsia, epilencie, F.: nhd. Epilepsie

-- Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird: mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis

Epilepsie, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Epilepsie, mnd. ramp (1), M.: nhd. Krampf, Spasmus, Epilepsie, schwere Not, Unglück

Epilepsie, mnd. val· vel, valvel, N.: nhd. Epilepsie

Epilepsis, mhd. wirbelsuht, st. F.: nhd. »Wirbelsucht«, Fallsucht, Epilepsis

epileptisch, as. mā-nuth-w-ė-nd-ig* 1, Adj.: nhd. »mondwendig«, mondsüchtig, epileptisch

Epileptischer, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

Epilog, mnd. achterrēde (1), F.: nhd. Nachrede, böswillige Nachrede, Nachspruch, Epilog; afrēde, F.: nhd. Abrede, Leugnung, Beschluss, Epilog, Verabredung

Epilog, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

Epilog, mnd. slūtrēde, F.: nhd. Schlussrede, Epilog

Epiphanias, mhd. epiphanie, epiphania, epifanie*, st. F.: nhd. Epiphanias, Dreikönigstag

-- Abend vor Epiphanias: mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

Epiphanias, mnd. epiffānie, epiphānie, Sb.: nhd. Epiphanias, Dreikönigstag

Epiphaniasfest, mhd. berhteltac 1, st. M.: nhd. »Berchteltag«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar; berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

Epiphaniastag, mhd. berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

epirisch, ahd. epiretisk* 1, epiretisc*, Adj.: nhd. epirisch, von Epirus

Epirus -- von Epirus, ahd. epiretisk* 1, epiretisc*, Adj.: nhd. epirisch, von Epirus

episkopal, ae. bi-sceop-lic, Adj.: nhd. bischöflich, episkopal

Episkopat, ae. bi-sceop-scīr, st. F. (ō): nhd. Bischofsamt, Episkopat

Episkopat, mnd. bischopāt, bischopbat, N.: nhd. Episkopat, Bistum, Bischofsamt, Bischofswürde

Epistel -- Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

Epistel, ae. pistol, st. M. (a)?: nhd. Brief, Epistel

Epistel, ahd. epistula* 2, sw. F. (n): nhd. »Epistel«, Brief

Epistel, mhd. epistele, epistel, epistole, st. F., sw. F.: nhd. Epistel, Brief, Schrift

Epistel, mhd. pistel, sw. F.: nhd. Epistel

Epistel, mnd. epistele, epistel, epistole, F.: nhd. Epistel

-- Buch der Epistel: mnd. epistelenbōk, N.?: nhd. Epistelbuch, Buch der Epistel

-- in der Messe nach der Epistel gesungen: mnd. allelūja, N.: nhd. Hallelujah, in der Messe nach der Epistel gesungen

-- kleine Epistel: mnd. episteliken, N.?: nhd. Epistelchen, kleine Epistel

Epistel, mnd. pistele (1), pistole, pistale, pistalle, F.: nhd. geistliches Sendschreiben, Epistel, schriftliche Versicherung, Bestätigungsschreiben

Epistel, mnd. sendebrēf, M.: nhd. Sendschreiben, Brief, Epistel

Epistel, nhd., F.: nhd. Epistel: Rundschreiben: Brief; E.: Lw. lat. epistola; L.: DW : Luther

Epistelbuch, mnd. epistelenbōk, N.?: nhd. Epistelbuch, Buch der Epistel

Epistelchen, mnd. episteliken, N.?: nhd. Epistelchen, kleine Epistel

Episteler: epistler, nhd., M.: nhd. Epistelleser; L.: DW : Luther (Episteler)

Episteln -- Lektor der sonntäglichen Episteln, mnd. epistelære, epistelēr, M.: nhd. Lektor der sonntäglichen Episteln

Epistelsetzer, nhd., M.: nhd. Epistelverfasser: Epistelschreiber; E.: s. Epistel: Setzer; L.. : Luther

Epitaph, mhd. epitafum, st. N.: nhd. Epitaph, Grabinschrift

Epitaph, mnd. līflīkstēn, līflīkstein, M.: nhd. Leichenstein, Grabdenkmal, Epitaph; līkstēn, līkstein, M.: nhd. Leichenstein, Grabdenkmal, Epitaph

Epizykel, mhd. epizikel, st. M.: nhd. Epizykel

Epizykel, mhd. überkreiz, st. M.: nhd. »Überkreis«, Nebenkreis, Epizykel

Epos, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

eppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

epper, nhd.: nhd. ; L.: DW

eppes, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eppich -- breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze, mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

Eppich, germ. *appju-, germ.?, Sb.: nhd. Eppich; *marika-, *marikaz, st. M. (a): nhd. Eppich; *marikō-, *marikōn, *marika-, *marikan, sw. M. (n): nhd. Eppich

Eppich, ae. mėr-e-c-e, st. M. (a): nhd. Wasserpetersilie, Sellerie, Eppich

Eppich, ahd. epfi 41, ephi, st. M. (ja): nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie; epfih* 26, ephih, st. N. (a): nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie

Eppich, mhd. epfe, ephe*, eppe, N.: nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie; epfich, ephich, epf, st. N.: nhd. Eppich

Eppich, mnd. eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch; eppich, Sb.: nhd. Eppich, Efeu, Gemeiner Efeu

Eppich, mnd. veltmerk, Sb.: nhd. Sellerie, Eppich

eppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eppichkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eppichkraut, mnd. eppichkrūt, N.: nhd. Eppichkraut, Merk

eppichranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eppichstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

epsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Epternacum (Echternach), germ. ? Epternacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Epternacum (Echternach?)

Equipage, mnd. kutsche, kotsche, kusse, kutze, F., M.: nhd. Kutsche, vornehmer Reisewagen, Equipage

er, idg. *e- (3), *ei-, *i-, Pron.: nhd. der, er; ? *id-, Pron.: nhd. er?; ? *is, Pron.: nhd. er?; *oinos, Pron., Adj.: nhd. er, ein, einer, allein

er, germ. *i-, Pron.: nhd. er; *iz, *eiz, Pers.-Pron.: nhd. er

er-, got. *faír- Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 201,1): nhd. ver-, ent-, er-

er, got. hi-s*, Pron.: nhd. er, dieser; is 2176, ies, krimPers.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 166, 276, 278, Krause, Handbuch des Gotischen 30, 94,3, 177): nhd. er

er, an. hann, hōn, Pron.: nhd. er

er, ae. hē, híо, hit, Pron.: nhd. er, sie, es; sĕ̄, Pron.: nhd. er, der, welcher

er, afries. hī 447, hē, Pron. (M.): nhd. er

er, as. hē etwa 4880, (M.), hī (M.), siu (F.), it (N.), Pers.-Pron.: nhd. er, sie, es

er, ahd. er (1) 24600, her, siu (F.), iz (N.), sie (Pl.), Pers.-Pron.: nhd. er, sie (= siu), es (= iz), sie (= sie, sio, siu) (Pl.)

er, mhd. er (1), her, he, sie (F.), si, sī, siu, ez (N.), iz, sie (Pl.), sī, si, siu, Pers.-Pron.: nhd. er, der, sie, es

er, mhd. he, Pers.-Pron.: nhd. er; her, mmd., Pers. Pron.: nhd. er

er, mnd. hē (1), Pers.-Pron.: nhd. er

er, nhd.: nhd. ; L.: DRW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW

er, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erab, nhd.: nhd. herab; L.: DW : Luther

erabenteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eraber, nhd.: nhd. ; L.: DW

erabschneidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erachten -- für ziemend erachten, mnd. getēmen, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, für ziemend erachten

erachten, ae. hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten

erachten, as. ah-t-on 5, ah-t-oian*, ah-t-ogean*, sw. V. (2): nhd. achten auf, glauben, erwägen, erachten

erachten, ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; biwegan* 5, st. V. (5): nhd. bewegen, wälzen, erwägen, erachten; irahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erachten, ermessen; irtuomen* 2, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten, bewirken, schätzen, erachten; ruobōn* 1, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, schätzen, erachten, einschätzen

-- für schlecht erachten: ahd. firhuggen* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, für schlecht erachten, verschmähen, verwerfen

-- für wert erachten: ahd. werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren

erachten, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

Erachten, mhd. dunc, st. M.: nhd. Gutdünken, Erachten, Bedünken, Meinung, Glaube, Vermutung

erachten, mhd. erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen

Erachten, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

erachten, mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten

(V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- würdig erachten: mhd. gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben

erachten, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- unwert erachten: mhd. unwirden, sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), verachtet werden, verschmähen, verachten, unwert erachten

erachten, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen; erachten, sw. V.: nhd. meinen, erachten

Erachten, mnd. vörsēn* (3), vorsēnt, N.: nhd. Wartung, Obacht, Erwartung, Erachten

erachten, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- für schlecht erachten: mnd. vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen

-- für unwert erachten: mnd. unwērden*, unwerden, mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verschmähen, unwert machen, Indignation erregen; unwērdigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verabscheuen; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- für wert erachten: mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

erachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erachtlich, mhd. erahtlich***, erahticlich***, Adj.: nhd. erachtlich

erachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erächzen, mhd. erachezen*, erechzen, sw. V.: nhd. »erächzen«

erächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erackern, mnd. ūtēren*, ūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausackern, auspflücken, erackern, erpflügen

erackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eraefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eraeferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eraeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eraeugnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eraeussern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eräfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

eräferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erahnden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erahnen, mhd. erwiteren*, erwitern, erwitteren, sw. V.: nhd. erwittern, aufspüren, erahnen

erahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eraischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eralpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eralten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eralten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erängsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erängstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erarbeiten -- eine Vorstellung erarbeiten, mnd. spōlen, sw. V.: nhd. spulen, Garn zum Spinnen (N.) und Weben auf die Spule winden, aufspulen, eine Vorstellung erarbeiten

erarbeiten, ae. ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

erarbeiten, ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen

erarbeiten, mhd. erarbeiten, deraribeiten, dererbeiten, sw. V.: nhd. erarbeiten

erarbeiten, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; jānen, sw. V.: nhd. erarbeiten, gewinnen

erarbeiten, mnd. erarbēden, erarbeiden, sw. V.: nhd. erarbeiten, mühsam gewinnen, sich quälen

-- im Schweiß erarbeiten: mnd. beswēten, beswēiten, sw. V.: nhd. schwitzen, sich abmühen, im Schweiß erarbeiten, gewinnen

erarbeiten, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

erarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erarbeitetes, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung

erärgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erarmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erarmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erarnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eräschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erath, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erauf, nhd.: nhd. herauf; L.: DW : Luther

eräugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eräugen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eräugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eräugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eräugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eräugung, nhd.: nhd. ; L.: DW

eraus, nhd.: nhd. heraus; L.: DW : Luther

eräuszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbabteilungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbabteilungvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbabtrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbacker, nhd., M.: nhd. ; E.: s. Erbe: Acker; L.: DW : Luther

erbacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbaermlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbamnis, mnd. entvermenisse, entfermenisse, F.: nhd. Erbarmung, Erbamnis, Barmherzigkeit

erbamstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbamt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamtlehentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbamtslehentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erbanfall, mnd. anevallinge*, anvallinge, F.: nhd. »Anfallung«, Erbanfall, Vermächtnis; ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht; ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft; erveval*, erfval, M.: nhd. Erbfall, Erbanfall, Erbschaft, Erbteil

erbanfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbangelegenheit, mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

erbangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbangesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbanspruch, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; ervenāme (3), erfnāme, M.: nhd. Name des Erben (M. Gen.), Titel des Erben (M. Gen.), Recht des Erben (M. Gen.), Erbanspruch; ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz

-- einem den Erbanspruch entziehen: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- Erbanspruch haben: mnd. beerveschoppen, beerfschoppen, bearfschoppen, sw. V.: nhd. Erbanspruch haben

erbanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbanteil -- Erbanteil der Schwester, mnd. süsterpart, N.: nhd. »Schwesterpart«, Erbanteil der Schwester

Erbanteil, mhd. būleibe, st. F.: nhd. Abgabe, Erbanteil; būteil, st. N.: nhd. Bauteil, Abgabe an die Herrschaft, Erbanteil, Pflichtteil; erbeteil, st. M., st. N.: nhd. Erbteil, Erbanteil, Erbschaft, Nachlass, Erbe (N.)

-- Erbanteil abfordern: mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

-- Erbanteil geben: mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

-- mit Erbanteil belasten: mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

Erbanteil, mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen; erveschicht, erfschicht, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Erbberechtigung; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

-- Erbanteil aushändigen: mnd. erveschichten***, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbanteil aushändigen; erveschicken***, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbanteil aushändigen

Erbanteil, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

erbanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbanwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbanwärter -- Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann, ahd. gafand* 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Teilhaber, Mitpfänder, Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann

Erbanwartschaft, mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht; ervewārdinge, erfwārdinge, F.: nhd. Erbanwartschaft

erbarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbären, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbärmde, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmedich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erbarmen -- Erbarmen erregend, mnd. barmelīk, barmelīke, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmelīke, Adv.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīk, Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīken, Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich

Erbarmen -- Erbarmen haben, mnd. barmen, sw. V.: nhd. Erbarmen haben, erbarmen; bermen*** (2), sw. V.: nhd. Erbarmen haben, erbarmen

-- sich erbarmen: mnd. erbarmen, irbarmen, derbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen; erbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen

erbarmen -- erbarmen über, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

Erbarmen -- menschliches Erbarmen, mnd. minschlichēt, minschlichēit, minslichēt, minslichēit, menschlichhēt, menschlichēit, menschelichēt, menschelichēit, F.: nhd. Menschlichkeit, menschliches Erbarmen, menschliches Wesen, Menschheit

erbarmen -- sich erbarmen über, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- voll Erbarmen handelnd: mhd. enstic*, enstec, Adj.: nhd. voll Erbarmen handelnd, erbarmungsvoll

erbarmen -- sich erbarmen, germ. *meldjan, sw. V.: nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen

erbarmen -- sich erbarmen, got. arm-an* 10, sw. V. (3), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sich erbarmen, bemitleiden; ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 206): nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen, Mitleid hegen; ga-arm-an* 10, sw. V. (3), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erbarmen, bemitleiden; ga-ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erbarmen, barmherzig sein (V.); in-fei-n-an* 6, sw. V. (4): nhd. sich erbarmen, gerührt sein (V.)

erbarmen -- sich erbarmen, an. barm-a, sw. V.: nhd. sich erbarmen; mis-kunn-a, V.: nhd. gnädig sein (V.), sich erbarmen

erbarmen -- sich erbarmen, ae. earm-ian, sw. V. (2): nhd. sich erbarmen; of-earm-ian, sw. V. (2): nhd. sich erbarmen

erbarmen -- sich erbarmen, anfrk. gi-nā-th-on* 9, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.), sich erbarmen; *nā-th-on?, sw. V. (2): nhd. sich erbarmen

erbarmen -- sich erbarmen, mhd. barmen (1), sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen, Mitleid erregen, bedauern; enerbarmen, sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

erbarmen -- sich erbarmen, mhd. verbarmen, ferbarmen*, sw. V.: nhd. sich erbarmen

erbarmen -- sich erbarmen, mnd. vörbarmen*, vorbarmen, vorbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, dauern (V.) (leid tun), rühren, sich erbarmen

Erbarmen (N.), mhd. barmunge, parmunge, st. F.: nhd. Erbarmen (N.), Mitleid, Gnade, Schonung, Jammer

Erbarmen, got. ble-i-þ-ei 4, st. F. (n): nhd. Wohlwollen, Güte, Mitleid, Erbarmen; *ble-i-þ-ein-s, st. F. (i/c): nhd. Erbarmen, Mitleid; ga-ble-i-þ-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erbarmen

erbarmen, ae. ge-mil-d-s-ian, ge-mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; mil-d-s-ian, mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen

Erbarmen, ae. mil-t-s-ung, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Gnade; of-earm-ung, st. F. (ō): nhd. Erbarmen

Erbarmen, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; be-sā-r-g-ung, st. F. (ō): nhd. Mitleid, Erbarmen; *earm-ung, st. F. (ō): nhd. Erbarmen

Erbarmen, ahd. armherzī* 2, st. F. (ī): nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen

erbarmen, ahd. barmēn* 1, sw. V. (3): nhd. erbarmen

Erbarmen, ahd. ērēnti* 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit, Gnade, Milde, Erbarmen; gibarmida* 2?, st. F. (ō): nhd. Herablassung, Erbarmen, Barmherzigkeit; gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand

erbarmen, ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen; irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

Erbarmen, ahd. irbarmherzī* 1, st. F. (ī): nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; irbarmherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; irbarmida 25, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Teilnahme, Herablassung; irbarmunga* 7, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Herablassung

erbarmen, ahd. milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen

-- jemanden erbarmen: ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

-- sich erbarmen: ahd. gināden* 1, sw. V. (1a): nhd. sich erbarmen; ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- sich erbarmen über: ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

-- sich jemandes erbarmen: ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen; milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen

erbarmen, mhd. barmen (1), sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen, Mitleid erregen, bedauern

Erbarmen, mhd. barmen (2), st. N.: nhd. »Erbarmen«; erbarmherzicheit*, erbarmherzecheit, erbarmherzekeit, erbarmherzikeit, erbarmherzickeit, erparmherzkeit, erparmherzheit, erparmherzikeit, erparmherzheit, st. F.: nhd. »Erbarmen«, Barmherzigkeit

Erbarmen, mhd. betiurunge, st. F.: nhd. »Beteuerung«, Bedauern, Erbarmen

erbarmen, mhd. enerbarmen, sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen

Erbarmen, mhd. enste (1), st. F.: nhd. Erbarmen, Gnade

erbarmen, mhd. entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten

Erbarmen, mhd. erbarme, erbärme, erberme, irbarme, irberme, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen, Erbarmung; erbarmede, erbarmde, irbarmede, irbarmde, erparmde, irparmde, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen

erbarmen, mhd. erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

Erbarmen, mhd. erbarmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erbarmen, Mitleid; erbermede, erbermde, irbermde, irbermede, st. F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit; erbermenisse*, erbermnisse, st. F.: nhd. Erbarmen, Erbarmung, Barmherzigkeit

-- Erbarmen erregend: mhd. barmelich***, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend; barmelīche, Adv.: nhd. Erbarmen erregend, erbärmlich; barmherziclīchen*, barmherzeclīchen, Adv.: nhd. barmherzig, Erbarmen erregend, erbärmlich

-- Erbarmen mit den Mitmenschen: mhd. ebenbarmede, st. F.: nhd. Erbarmen mit den Mitmenschen, Mitleid

Erbarmen, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

erbarmen, mhd. inbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen

-- sich erbarmen: mhd. genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken

Erbarmen, mhd. mitebarmen, st. N.: nhd. »Erbarmen«, Mitleid

Erbarmen, mnd. barme (3), F.: nhd. Erbarmen, Mitleid

erbarmen, mnd. barmen, sw. V.: nhd. Erbarmen haben, erbarmen

Erbarmen, mnd. barminge, F.: nhd. Mitleid, Erbarmen

erbarmen, mnd. bermen* (2)**, sw. V.: nhd. Erbarmen haben, erbarmen; entbarmen (1), enbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren

Erbarmen, mnd. entbarmen (2), entbarment, N.: nhd. Erbarmen; entbarminge, enbarminge, F.: nhd. »Erbarmung«, Erbarmen

erbarmen, mnd. entbermen, enbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren; entvarmen* (1), entfarmen, envarmen, untfarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid empfinden

Erbarmen, mnd. entvarmen* (2), entvarment, entfarmen, N.: nhd. Erbarmen

erbarmen, mnd. entvermen (1), entfermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid empfinden

Erbarmen, mnd. entvermen (2), entvermen, N.: nhd. Erbarmen

erbarmen, mnd. erbarmen, irbarmen, derbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen

Erbarmen, mnd. erbarminge, F.: nhd. Erbarmen

erbarmen, mnd. erbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen

erbarmen, mnd. jāmeren, jammeren, sw. V.: nhd. jammern, erbarmen, schmerzlich verlangen, Sehnsucht haben

Erbarmen, mnd. vörbarmede*, vorbarmde, F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit

erbarmen, mnd. vörbarmen*, vorbarmen, vorbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, dauern (V.) (leid tun), rühren, sich erbarmen

Erbarmen, mnd. vörbarminge*, vorbarminge, F.: nhd. Erbarmen, Barmherzigkeit, Deckplatte der Bundeslade (Gnadenstuhl) (Bedeutung örtlich beschränkt)

erbarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbarmend -- sehr erbarmend, mnd. · vergenēdich*, · vergnēdich, ōvergnēdich, avergnēdich, Adj.: nhd. überaus gnädig, sehr erbarmend

erbarmend, ahd. irbarmēntlīhho* 1, irbarmēntlīcho*, Adv.: nhd. »erbarmend«, mitleidig, mitleidsvoll, barmherzig

erbarmend, mhd. barmic*, barmec, bermec, Adj.: nhd. erbarmend, mitleidig, barmherzig; barmiclich*, barmeclich, bermiclich, Adj.: nhd. erbärmlich, erbarmend, barmherzig, mitleidig

erbarmend, mnd. genēdich (1), gnēdich, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīken, gnēdichlīken, Adv.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde

erbarmend, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

Erbarmender -- sich Erbarmender, mhd. erbarmære*, erbarmer, st. M.: nhd. »Erbarmer«, sich Erbarmender

erbarmensvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmenswert, mhd. erbarmiclich*, erbarmeclich, erbermeclich, erbermclich, Adj.: nhd. barmherzig, erbarmenswert; erbarmiclīche*, erbarmeclīche, erbermiclīche, irbarmeclīche, irbarmiclīche, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend; erbermelīche, erbermelīchen*, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend, erbärmlich

erbarmenswert, mhd. wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

erbarmenswert, mnd. barmich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīk, Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīken, Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich

erbarmenswert, mnd. gōrich, Adj.: nhd. arm, elend, erbarmenswert

erbarmenswertem -- in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend, mnd. erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend

erbarmenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbarmer, ae. ge-mil-t-s-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erbarmer

Erbarmer, as. gi-nā-th-ār-i* 1, gi-nā-th-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Erbarmer; *nā-th-ār-i?, *nā-th-ėr-i?, st. M. (ja)?: nhd. Erbarmer

Erbarmer, ahd. ginādāri* 1, st. M. (ja): nhd. Erbarmer

Erbarmer, mhd. barmære, st. M.: nhd. Erbarmer, Erlöser; barmenære, st. M.: nhd. Erbarmer, Erlöser

Erbarmer, mhd. erbarmære*, erbarmer, st. M.: nhd. »Erbarmer«, sich Erbarmender

Erbarmer, mnd. entvarmære*, entvarmer, mnd.?, M.: nhd. Erbarmer; entvermære*, entvermer, entfermer*, mnd.?, M.: nhd. Erbarmer

erbarmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erbarmerin, mnd. entvarmærinne*, entvarmerinne, entfarmerinne, F.: nhd. Erbarmerin; entvermærinne*, entvermerinne, entfermerinne, F.: nhd. Erbarmerin

erbarmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbarmherze, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmherzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbärmiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbärmlich sein (V.), mnd. sn· den***, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), gering sein (V.), erbärmlich sein (V.), wertlos sein (V.)

erbärmlich, germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich; *armalīka-, *armalīkaz, Adj.: nhd. elend, erbärmlich

erbärmlich, ae. ear-g, ear-h, Adj.: nhd. träge, feige, elend, erbärmlich, unwürdig, unnütz; earm (2), Adj.: nhd. arm, besitzlos, elend, erbärmlich, unglücklich; earm-lic, Adj.: nhd. elend, erbärmlich, unglücklich, arm; earm-līc-e, Adv.: nhd. elend, arm, erbärmlich, unglücklich; un-cȳ-m-e, Adj.: nhd. armselig, arm, erbärmlich

erbärmlich, ahd. armalīh* 17, Adj.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, schwach, elend, böse; irbarmalīh* 1, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, beklagenswert; jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach; wēnaglīh* 6, Adj.: nhd. jämmerlich, elend, erbärmlich, jammervoll, kläglich, beklagenswert

erbärmlich, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; armiclich*, armeclich, armclich, ermeclich, Adj.: nhd. ärmlich, elend, dürftig, erbärmlich; barmelich***, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend; barmelīche, Adv.: nhd. Erbarmen erregend, erbärmlich; barmherziclīchen*, barmherzeclīchen, Adv.: nhd. barmherzig, Erbarmen erregend, erbärmlich; barmiclich*, barmeclich, bermiclich, Adj.: nhd. erbärmlich, erbarmend, barmherzig, mitleidig; barmiclīche*, barmeclīche, bermiclīche, Adv.: nhd. erbärmlich; bermelich, bermlich, barmlich, Adj.: nhd. erbärmlich, barmherzig, mitleidig; bermelīche, Adv.: nhd. erbärmlich; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet; erbermelich, erbermlich*, Adj.: nhd. »mitleidsvoll«, erbärmlich; erbermelīche, erbermelīchen*, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend, erbärmlich; ermelīche, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut; ermelīchen, armelīchen, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut

erbärmlich, mhd. erbarmelich***, Adj.: nhd. »erbärmlich«; erbarmelīche, Adv.: nhd. »erbärmlich«

erbärmlich, mhd. kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet

erbärmlich, mhd. lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

erbärmlich, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

erbärmlich, mhd. unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht

erbärmlich, mnd. armlīk***, Adj.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīke*, armlike, mnd.?, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīken, armelīken, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; barmelīk, barmelīke, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmelīke, Adv.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīk, Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīken, Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermelīk, bermlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, bemitleidenswert; bermelīke*, bermelīk, bermlīk, Adv.: nhd. erbärmlich, bemitleidenswert; bermelīken, Adv.: nhd. erbärmlich, bemitleidenswert; bermich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; beschēten (2), beschetten, (Part. Prät.=)Adj: nhd. beschissen, schlecht, erbärmlich; dērlīk (3), derlik, Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend; dērlīken (2), Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend; erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend; ermelīk***, Adj.: nhd. arm, ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīke, ermlīke, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīken, ermlīken, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich

erbärmlich, mnd. jāmerich, jammerich, jāmerch, jamerik, Adj.: nhd. unglücklich, elend, jämmerlich, erbärmlich; jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

-- ganz erbärmlich: mnd. hellischbarmich*, helschbarmich, Adj.: nhd. ganz erbärmlich

erbärmlich, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; slimmich (2), Adv.: nhd. erbärmlich, elend; sn· delīk***, sn· tlīk***, Adj.: nhd. elendig, erbärmlich, hässlich, abscheulich

erbärmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbärmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbärmliche -- auf eine elende und erbärmliche Weise, mnd. sn· delīken, snodeliken, sn· tlīken, Adv.: nhd. auf eine elende und erbärmliche Weise, hässlich, abscheulich

erbärmliche -- erbärmliche Person, germ. *gaura-, *gauraz, germ.?, st. M. (a): nhd. erbärmliche Person

erbärmlicher -- erbärmlicher Kerl, mhd. snœdelinc, st. M.: nhd. »schlechter Mensch«, erbärmlicher Kerl

erbärmlicher -- erbärmlicher Mensch, an. gaurr, st. M. (a): nhd. erbärmlicher Mensch, Lump

Erbärmlichkeit, mhd. snœdicheit*, snœdecheit, snœdekeit, st. F.: nhd. Ärmlichkeit, Erbärmlichkeit, Schlechtigkeit, Niedrigkeit

Erbärmlichkeit, mhd. übelheit, st. F.: nhd. »Übelheit«, Bosheit, Erbärmlichkeit

Erbärmlichkeit, mnd. jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh; jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

Erbärmlichkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit; sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

erbärmlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbarmnis, mnd. entvarmenisse*, entfarmenisse, F.: nhd. Erbarmung, Erbarmnis, Barmherzigkeit

erbarmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbärmnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erbarmung, ahd. gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand

Erbarmung, mhd. erbarme, erbärme, erberme, irbarme, irberme, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmen, Erbarmung; erbarmunge, st. F.: nhd. Erbarmung, Barmherzigkeit; erbermenisse*, erbermnisse, st. F.: nhd. Erbarmen, Erbarmung, Barmherzigkeit

Erbarmung, mnd. barmhertichhēt*, barmhertichēt, barmherticheit, F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmung; entvarmenisse*, entfarmenisse, F.: nhd. Erbarmung, Erbarmnis, Barmherzigkeit; entvermenisse, entfermenisse, F.: nhd. Erbarmung, Erbamnis, Barmherzigkeit

Erbarmung, mnd. entbarminge, enbarminge, F.: nhd. »Erbarmung«, Erbarmen

erbarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbarmungslos, ahd. unginādīglīh 1, Adj.: nhd. erbarmungslos

erbarmungslos, mhd. unbarmic, unbarmec, unbermic, Adj.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos; unbarmiclich***, Adj.: nhd. erbarmungslos; unerbarmic*, unerbarmec, Adj.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos; unerbarmiclīche*, unerbarmeclīche, unerbermiclīche*, unerbermeclīche, Adv.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos, schrecklich; unerbermic, Adj.: nhd. erbarmungslos

erbarmungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmungsloses -- erbarmungsloses Vorgehen, mhd. grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut

Erbarmungslosigkeit, ahd. ungināda* 2, st. F. (ō): nhd. Ungnade, Strenge, Erbarmungslosigkeit, Grausamkeit

Erbarmungslosigkeit, mhd. unbarmicheit*, unbarmecheit, st. F.: nhd. Unbarmherzigkeit, Erbarmungslosigkeit; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

erbarmungsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmungsvoll, mhd. enstic*, enstec, Adj.: nhd. voll Erbarmen handelnd, erbarmungsvoll; ensticlich*, ensteclich, Adj.: nhd. erbarmungsvoll; enstlich, Adj.: nhd. erbarmungsvoll

erbarmungswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbarmungswürdig, ahd. wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach

erbarmungswürdig, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig; arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig

erbarmungswürdig, mnd. spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig

erbarmungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbarmungswürdiger, mhd. erbarmicheit*, erbarmecheit, erbarmekeit, erbarmkeit, erbermekeit, irbarmicheit, irbermkeit, irbermekeit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Erbarmungswürdiger

erbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbauen -- geistlich erbauen, mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

erbauen, got. ga-tim-r-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erbauen, bauen; tim-r-jan* 9, timbrjan, sw. V. (1): nhd. bauen, zimmern, erbauen

erbauen, ae. ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; ge-tim-br-an, sw. V. (1): nhd. belehren, erbauen; ge-tim-br-ian, sw. V. (2): nhd. erbauen, geistlich erbauen; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

-- geistlich erbauen: ae. ge-tim-br-ian, sw. V. (2): nhd. erbauen, geistlich erbauen

erbauen, afries. būw-a 3, bōw-a, sw. V. (1): nhd. bauen, erbauen, bewohnen; ram-ia (1) 1, rem-ia (1), sw. V. (2): nhd. erbauen; stif-t-a 11, sw. V. (1): nhd. stiften (V.) (1), begründen, erbauen, in Ordnung bringen

erbauen, as. tim-b-r-ian* 1, sw. V. (1): nhd. zimmern, erbauen

erbauen, ahd. bizimbaren* 1, sw. V. (1a): nhd. zimmern, aufbauen, erbauen, aufbauen; 8zimbaren* 8, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten, ein Gebäude errichten; 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen; gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären; gizimbaren* 4, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten; gizimbarōn* 11, gizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, zimmern, aufbauen, errichten; irzimbarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, aufbauen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen

erbauen, mhd. bewerken (1), sw. V.: nhd. machen, bauen, beschäftigen, arbeiten, einfrieden, erbauen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

erbauen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf

erbauen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

erbauen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; vestigen, festigen*, sw. V.: nhd. festigen, begründen, erbauen, verbinden, bestätigen; zimberen* (1), zimbern, zimmeren, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- als Festung erbauen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- auf Felsen erbauen: mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

erbauen, mnd. erbūwen, sw. V.: nhd. erbauen, aufbauen

erbauen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

erbauen, mnd. uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken; vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

erbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbauende -- erbauende Wirkung, mnd. stichtichhēt*, stichichēt, stichticheit, stiftichhēt*?, F.: nhd. Festigkeit, Erbauung, Vorbildlichkeit, erbauende Wirkung

Erbauer -- Erbauer hölzerner Turmspitzen, mnd. tōrnespērære*, tornesperer, mnd.?, M.: nhd. Erbauer hölzerner Turmspitzen

Erbauer, mhd. būwære, bouwære, būwer*, bouwer*, bouer, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Erbauer, Pächter, Bewohner

Erbauer, mnd. būwære*, būwer, buwer, M.: nhd. Bauer (M.) (3), Erbauer, Bauer (M.) (2)

erbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbaulich, mhd. bezzerberende*, bezzerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »besser bärend«, erbaulich

erbaulich, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; stichtelīk, stiftelīk*?, Adj.: nhd. fest, dauerhaft, erbaulich; stichtich, stiftich*?, Adj.: nhd. erbaulich, der Erbauung dienend, Tugendleben stärkend, vorbildlich; stichtichlīk, stiftichlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. erbaulich, zur Erbauung dienend; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

erbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbaulicher -- erbaulicher Teil einer Textsammlung, mnd. rōsenbetlīn, rōsenbeddlin, N.: nhd. erbaulicher Teil einer Textsammlung

erbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbauseinandersetzung, mnd. slichtinge, F.: nhd. Schlichtung, Teilung, Erbauseinandersetzung

erbauseinandersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbausferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbausgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbausguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbauskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbausloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbausloesungssumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbausloesungsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbaussung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbaustrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbaustrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbauszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbaut -- nicht erbaut, mnd. unerbūwet*, unerbuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erbaut, nicht fest

erbaut, mnd. erbūwet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erbaut, aufgebaut, fest

Erbautes -- Erbautes auseinandernehmen, ahd. 0zizimbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zerstören, Erbautes auseinandernehmen

erbautes -- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, mnd. veltklōster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

erbautes -- zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus, mnd. lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus

Erbauung -- zur Erbauung dienend, mnd. stichtichlīk, stiftichlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. erbaulich, zur Erbauung dienend

Erbauung, got. ga-tim-r-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erbauung; tim-r-ein-s* 7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erbauung

Erbauung, ae. ge-rig-n-e, ge-rėg-n-e, ge-rī-n-e, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Werkzeug, Schmuck; ge-tim-br-e, N.: nhd. Erbauung, Bau, Gebäude; ge-tim-br-ung, st. F. (ō): nhd. Erbauung; ge-tȳd-nės-s, ge-tȳd-nės, st. F. (jō): nhd. Erbauung

Erbauung, afries. būw-unge 1, st. F. (ō): nhd. Erbauung; tim-br-inge 13, tim-r-inge, st. F. (ō): nhd. Erbauung, Gebäude

Erbauung, ahd. bezzirunga 21, st. F. (ō): nhd. Besserung, Besserstellung, Gewinn, Ertrag, Vorteil, Erbauung; 0zimbara* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erbauung, Gebäude, Haus, Wohnung; 5zimbari* 1, st. N. (ja): nhd. Erbauung; 4zimbarunga* 2, zimbrunga*, st. F. (ō): nhd. Erbauung, Gebäude, Bauwerk, Baustoff; gibezzirōtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Besserung«, Erbauung; gibezzirunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Besserung«, Erbauung; giwirki* 1, st. N. (ja): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwirkida* 1, st. F. (ō): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau

Erbauung, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; būwunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Ackerbestellung, Erbauung, Bau, Bauwerk; diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung

Erbauung, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung

Erbauung, mnd. būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn; erbūwinge, F.: nhd. Erbauung, Aufbau, Bau
-- Erbauung im geistigen Sinn: mnd. būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

Erbauung, mnd. gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau; gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau; gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland; innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit
-- Erbauung eines Hauses: mnd. hūssettinge, F.: nhd. Erbauung eines Hauses

Erbauung, mnd. stichtichhēt*, stichichēt, stichticheit, stiftichhēt*?, F.: nhd. Festigkeit, Erbauung, Vorbildlichkeit, erbauende Wirkung; stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung
-- der Erbauung dienend: mnd. stichtich, stiftich*?, Adj.: nhd. erbaulich, der Erbauung dienend, Tugendleben stärkend, vorbildlich
-- Unterlage zur Erbauung eines Schiffes: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

erbauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbauungsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbauungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erbauungsbuchs -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sǒmmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Erbauungsbuchs -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

erbauungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbauungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbauungsschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbauungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbauungsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbauungstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbaxt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbaeuerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbannerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbannerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbannerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbannerherrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbannerherrenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbbauer, an. hǫl-ð-r, st. M. (a): nhd. Erbbauer, Mann

erbbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbbauland, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

Erbbaum -- Erbbaum in der gemeinen Mark, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

erbbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbbefasserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbegehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbbegnadungsfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbbegräbnis, mnd. ervebegrēvenisse*, erfbegrēvenisse*, erfbegrēfnisse, F.: nhd. Erbbegräbnis

erbbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbegütert, mnd. ervelinges*, erflinges, Adv.: nhd. erbgesessen, erbbegütert

erbbehaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbehaendigunghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbehaendigungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbehaendigungshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbehaendigungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbehandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbelassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbelehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbenennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbberauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbberechtigt sein (V.), mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

erbberechtigt, an. arf-ge-n-g-r, Adj.: nhd. erbfähig, zum Erben berechtigt, erbberechtigt

erbberechtigt, mhd. bestorben 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erbberechtigt; erbehaft, Adj.: nhd. erbend, erbberechtigt

erbberechtigt, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos
-- erbberechtigt werden: mnd. intasten, sw. V.: nhd. hineintasten, sich einmischen, erbberechtigt werden, gewalttätig eingreifen

erbberechtigt, mnd. vörervet*, vorervet, Part. Prät.: nhd. erbberechtigt

erbberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbberechtigte -- Erbberechtigte der weiblichen Linie, mnd. spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie

erbberechtigte -- erbberechtigte Seite, mnd. ervesīde, erfsīde, F.: nhd. erbberechtigte Seite

erbberechtigte -- leibliche erbberechtigte Mutter, mnd. rechtermōder, reytermōder, regtermōder, F.: nhd. leibliche erbberechtigte Mutter

Erbberechtigten -- Einwilligung des Erbberechtigten, mnd. ervegelōf, erfgelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervelōf, erflōf, N.: nhd. Erbelaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervengelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervenlōf, N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.)

erbberechtigter -- erbberechtigter Sohn, mhd. erbesun, st. M.: nhd. Erbsohn, erbberechtigter Sohn

Erbberechtigter -- leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen, mnd. lēheneslīferve*, lēenslīferve, lēnslīferve, M.: nhd. leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen

Erbberechtigter -- männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite, mnd. swērterve, M.: nhd. »Schwerterbe«, männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite

Erbberechtigter, germ. *arbō-, *arbō, *arba-, *arban, *arbijō-, *arbijōn, *arbija-, *arbijan, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter

Erbberechtigter, afries. man-n-hand?, mon-n-hond?, st. F. (u): nhd. Erbberechtigter

Erbberechtigter, mhd. erbe (1), erib, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Nachkomme, Nachfolger

Erbberechtigter, mhd. geerbe, gerbe, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Miterbe

Erbberechtigter, mhd. lēhenerbe (2), sw. M.: nhd. Lehnserbe, Erbberechtigter

Erbberechtigter, mnd. ervelit, ervelēt, erflit, erflēt, N., M.?: nhd. Erbglied, Erbberechtigter

Erbberechtigter, mnd. gewārde, M.: nhd. Anwärter, Erbberechtigter

Erbberechtigung -- Erbberechtigung nachweisen, mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

Erbberechtigung, mhd. erbezeichen, erbzeichen, st. N.: nhd. »Erbzeichen«, Erbwappen, Erbberechtigung

Erbberechtigung, mnd. erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht; erveschicht, erfschicht, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Erbberechtigung; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

erbberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbberechtigungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbereiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitungauswurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitungfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitungleder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitunglochstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbereitungsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbereitungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbbereitungslochstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbereitungsprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbereitungssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbereitungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbbereitungwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbergteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbergwerkarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbergwerksarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeschloszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbbesitz -- Erbbesitz pachten, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

Erbbesitz, germ. *ōþala-, *ōþalam, st. N. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune; *ōþila-, *ōþilaz, st. M. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune

Erbbesitz, anfrk. alod-is* 19, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Allod, Erbgut, Erbbesitz

Erbbesitz, mhd. alterbe, st. N.: nhd. altes Erbe, angestammtes Erbe, Erbbesitz

erbbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbbesitzer, mhd. erbelære*, erbeler, st. M.: nhd. Erbbesitzer; erberehtære*, erberehter, st. M.: nhd. Erbbesitzer

erbbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesitzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesitzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestaendet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestaendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestaendnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbestandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeständnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbbestandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbestandsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbestandsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbestandwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbesteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbetreffnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeutellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeutkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbeweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbbier, an. erf-iǫl, Sb.: nhd. Erbbier, Erbmahl

erbbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbiergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbblut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbraeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbraeuhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbbrotspender -- Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen, mnd. brōtspendæreambacht*, brōtspenderambacht, N.: nhd. Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen

erbbrotspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbbrotspenderamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbruedergescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbruederscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbruedervertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbuchkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbuergerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erbburg, mnd. erveborch*, erfborch, F.: nhd. Erbburg

erbburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbbürger, mnd. ervebörgære*, erfbörger, M.: nhd. Erbbürger, erbgesessener Bürger, mit Grundbesitz angesessener Bürger

erbburggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbburggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbburghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbburghut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbburglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbburglehn, mnd. erveborchlēhen*, erfborchlēn, erveborchlēen, erveborchlein, N.: nhd. Erbburglehn

erbburgleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbburgmann, mnd. erveborchman, erfborchman, M.: nhd. Erburglehnsmann, Erbburgmann

erbburgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbburgmänner, mnd. erveborchl· de, Pl.: nhd. Erbburgmänner

erbburgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbburgsass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbdächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdeichgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdingschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbdrescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdrittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbdrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbdrostei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erbe -- als Erbe anfallen, mhd. ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

Erbe -- als Erbe kommen an, mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

Erbe -- als Erbe zufallen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

Erbe -- als Erbe zuteil werden, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

Erbe -- altes Erbe, mhd. alterbe, st. N.: nhd. altes Erbe, angestammtes Erbe, Erbbesitz

Erbe -- angestammtes Erbe, mhd. alterbe, st. N.: nhd. altes Erbe, angestammtes Erbe, Erbbesitz

Erbe -- Anwartschaft auf ein Erbe, mhd. anewarte***, anwarte***, st. F.: nhd. Anwartschaft, Anwartschaft auf ein Erbe

Erbe -- auf freiem Erbe sitzend, mnd. vrīervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf freiem Erbe sitzend

Erbe -- aufsteigender Erbe, afries. up-stīg-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Aufsteiger, aufsteigender Erbe

Erbe -- Christus als Erbe gehörende Menschheit, mhd. erbediet, st. F.: nhd. »Erbvolk«, Christus als Erbe gehörende Menschheit

Erbe -- Erbe der zweiten Generation, mnd. volgeerve, M.: nhd. nachfolgender Erbe, Erbe der zweiten Generation

Erbe -- Erbe durch Verwandtschaft, mhd. siperbe, sw. M.: nhd. Erbe durch Verwandtschaft

Erbe -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.); aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

Erbe -- erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen, mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen

Erbe -- fremder Erbe, ahd. unerbo* 2, sw. M. (n): nhd. »Nichterbe«, fremder Erbe, Enterbter

Erbe -- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

Erbe -- gleichverteiltes Erbe, mhd. ebenerbe (2), st. N.: nhd. »Ebenerbe«, gleichverteiltes Erbe

Erbe -- leiblicher Erbe, mhd. lībeserbe 9, sw. M.: nhd. »Leibeserbe«, leiblicher Erbe; līperbe (2), sw. M.: nhd. Leibeserbe, leiblicher Erbe

Erbe -- nachfolgender Erbe, mhd. nächerbe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Nacherbe, Erbe (M.), nachfolgender Erbe

Erbe -- nachfolgender Erbe, mnd. volgeerve, M.: nhd. nachfolgender Erbe, Erbe der zweiten Generation

Erbe -- nächster Erbe, afries. nēi-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. nächster Erbe

Erbe -- ohne Erbe bestehend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

Erbe -- rechtmäßiger Erbe, ahd. adalerbo* 1, sw. M. (n): nhd. »Adelerbe« (M.), rechtmäßiger Erbe

Erbe -- rechtmäßiger Erbe, mhd. adelerbe (2), sw. M.: nhd. »Adelerbe« (M.), rechtmäßiger Erbe

Erbe -- rechtmäßiges Erbe, mhd. adelerbe (1), st. N.: nhd. »Adelerbe« (N.), Erbe (N.), rechtmäßiges Erbe

Erbe -- Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird, anfrk. gan-e creut-o, anfrk.?, Sb.: nhd. Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird

Erbe -- Schrein für das Erbe, mhd. erbeschrīn, st. M.: nhd. »Erbschrein«, Schrein für das Erbe

Erbe -- sich unter Schwestern verteilen vom Erbe, mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

Erbe -- Sohn als Erbe, mnd. s· neerven*, s· neervent, M.: nhd. Erbsohn, Sohn als Erbe

Erbe -- väterliches Erbe, ahd. fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat

Erbe -- väterliches Erbe, mnd. patermoniī, patrimoniī, N.: nhd. väterliches Erbe

Erbe -- Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter, mnd. lōvesēdel*, lōvecēdel, F.: nhd. »Nachlasszettel«, Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter

Erbe (M.) der weiblichen Linie, mnd. spilhābære*?, spilhāber, Sb.: nhd. Verwandter der weiblichen Linie, Erbe (M.) der weiblichen Linie

Erbe (M.) der zweiten Generation, mnd. volcherve, M.: nhd. nachfolgender Erbe (M.), Erbe (M.) der zweiten Generation

Erbe (M.) des Hauptguts, mnd. sālerve, M.: nhd. Erbe (M.) des Hauptguts

Erbe (M.) eines Bürgers, mhd. burgærerbe* 1, burgererbe, sw. M.: nhd. Nachkomme eines Bürgers, Erbe (M.) eines Bürgers

Erbe (M.) vom Mannesstamm, mnd. manlīveserve, M.: nhd. männlicher Erbe (M.), Erbe (M.) vom Mannesstamm

Erbe (M.), germ. *arbō-, *arbō, *arba-, *arban, *arbijō-, *arbijōn, *arbija-, *arbijan, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter

Erbe (M.), got. arbi-num-j-a 3, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 137,3): nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.); arb-j-a 7, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Erbe (M.)

Erbe (M.), an. arf-i (1), sw. M. (n): nhd. Erbe (M.); arf-un-i, ǫrf-un-i, sw. M. (n): nhd. Sohn, Erbe (M.), Ochs, Ochse

Erbe (M.), ae. eafor-a, afor-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Erbe (M.), Kind, Sohn; ierf-a, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.); ierf-e-num-a, yrf-e-num-a, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.);

wǣp-n-ed-hand, st. F. (u): nhd. Erbe (M.), männliche Linie; yrf-e-wear-d, st. M. (a): nhd. Wächter des Erbes, Erbe (M.), Sohn

Erbe (M.), afries. erf-nam-a 26, erf-nem-a, erf-nom-a, sw. M. (n): nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.); erv-a 40 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.); hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.)

Erbe (M.), as. ėrv-i-war-d* 8, ėrƀ-i-war-d*, st. M. (a): nhd. Erbe (M.); *lê-f? (1), st. M. (a): nhd. Erbe (M.), Nachkomme

Erbe (M.), ahd. erbinomo* 1, sw. M. (n): nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.); erbo 15, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.); gianerbo* 8, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.), Miterbe, Teilhaber

Erbe (M.), mhd. aneerbe (1), anerbe, sw. M.: nhd. Anerbe (M.), Erbe (M.); erbære, st. M.: nhd. »Erber«, Erbender, Erbe (M.); erbe (1), erib, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Nachkomme, Nachfolger; erbelinc, st. M.: nhd. Erbe (M.); erbenæme, erbeneme, sw. M.: nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.)

Erbe (M.), mhd. geerbe, gerbe, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Miterbe

Erbe (M.), mhd. nācherbe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Nacherbe, Erbe (M.), nachfolgender Erbe

Erbe (M.), mnd. aferve, M.: nhd. Erbe (M.); aneerven* (2), anervent, M.: nhd. Erbe (M.); blōdeserve, blōtserve, M.: nhd. Blutsverwandter, Erbe (M.); erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse; ervegenāme, erfgenāme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbe (M.); ervelinc, ervelink, erflinc, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Besitzer von Erbgütern, erblicher Untertan (des russischen Großfürsten); ervenāme (1), erfnāme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbenehmer, Erbe (M.); ervenēmære*, ervenēmer, erfnēmer, M.: nhd. Erbnehmer, Erbe (M.); ervenēme, erfnēme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbe (M.); ervevolgære*, erfvolger, M.: nhd. Erbfolger, Erbe (M.); ervinc, ervink, M.: nhd. Erbe (M.)

Erbe (M.), mnd. nākōmære*, nāchkōmære*, nākōmer, nākōmēre, M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger, Erbe (M.), Besitznachfolger, Amtsnachfolger, Rechtsnachfolger; nāk· melinc*, nāchk· melinc*, nākömelinc, nākōmelink, nākāmelinc, M.: nhd. »Nachkömmling«, Nachkomme, Erbe (M.), Rechtsnachfolger, Amtsnachfolger; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer; ōr (2), oer, M.: nhd. Erbe (M.)

Erbe (M.), mnd. slechte (4), M.: nhd. Verwandter, Schwager, Spross, Nachkomme, Erbe (M.)

Erbe (N.) betreffend, mnd. ervehaft*, erfhaft, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend; ervehaftich, erfhaftich, erfachtich, erfhachtich, erfhechtich, erftaftich, ervehavich, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend

Erbe (N.) verteilen, mnd. ūtschichten*, ūtschiften, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschichten«, Erbe (N.) verteilen, durch Erbverteilung abfinden

Erbe (N.), germ. *arbja-, *arbjam, *arbija-, *arbijam, st. N. (a): nhd. Erbe (N.)

Erbe (N.), got. arb-i 8, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 146, Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 1, 42, 49a, 103,II,2d, 125,2): nhd. Erbe (N.), Erbschaft

Erbe (N.), an. arf-r (1), st. M. (a?, ja?): nhd. Erbe (N.); erf-ð, st. F. (ō): nhd. Erbgang, Erbrecht, Erbe (N.); erf-i, st. N. (ja): nhd. Leichenfeier, Erbe (N.); lei-f (1), st. F. (ō): nhd. Erbschaft, Erbe (N.)

Erbe (N.), ae. ierf-e, irf-e, yrf-e, erf-e, ærf-e, st. N. (ja): nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Eigentum, Vieh; lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe

Erbe (N.), ae. yrf-e, st. N. (ja): nhd. »Erbe« (N.), Vieh

Erbe (N.), afries. erf-nisse 3, st. F. (jō): nhd. Erbe (N.), Erbschaft; erv-e 50 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbgut, Grundeigentum, Grund und Boden; fe-n-d-ze (1) 2, fe-n-s-ze (1), N.: nhd. Erbe (N.)

Erbe (N.), anfrk. erv-i* 5, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.); erv-i-guod* 1, st. N. (a): nhd. »Erbgut«, Erbe (N.)

Erbe (N.), as. ėrv-i* 4, ėrƀi, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.); lê-v-a* 2, lê-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Erbe (N.), Nachlass, Hinterlassenschaft, Kind (bei Personennamen)

Erbe (N.), ahd. alodis* 70 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Allod, Vollgut, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; alodium* 15 und häufiger?, alodum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Allod, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; erbi 75, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbteil, Erbgut, Besitz; erbida* 1, st. F. (ō): nhd. Erbe (N.), Erbschaft; erbiguot 1?, st. N. (a): nhd. Erbgut, Erbe (N.); gierbida* 1, st. F. (ō): nhd. Erbschaft, Erbe (N.)

Erbe (N.), mhd. adelerbe (1), st. N.: nhd. »Adelerbe« (N.), Erbe (N.), rechtmäßiges Erbe; aneerbe (2), anerbe, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Anerbe (N.); aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung; erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erbereht, erbreht, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbrecht, Erbleihe, Gutsrecht, Eigentumsrecht, Erstgeburtsrecht; erbestam, st. M.: nhd. Erbe (N.), rechtmäßiges Eigentum; erbeteil, st. M., st. N.: nhd. Erbteil, Erbanteil, Erbschaft, Nachlass, Erbe (N.)

Erbe (N.), mhd. tōtleibe, st. F.: nhd. Hinterlassenschaft nach dem Tod, Hinterlassenschaft, Erbe (N.)

Erbe (N.), mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervehaftichhēt*, erfhaftichēt, erfhachticheit, erfachtichēt, erfachticheit, erfaftichēt, erfafticheit, ervehaftichēt, ervehafticheit, F.: nhd. Erbe (N.); ervenāme (2), erfnāme, N.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.); ervenāmeschop, erfnāmeschop, F.: nhd. Erbe (N.), Erbteil; ervenāmichhēt*, ervenāmichēt, ervenāmicheit, erfnāmichēt, erfnāmicheit, F.: nhd. Erbe (N.), Erbschaft, Erbteil; ervenēminge, erfnēminge, F.: nhd. Erbe (N.), Erbnahme; ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervinge, F.: nhd. Erbe (N.), Erbteil, Hinterlassenschaft

Erbe (N.), mnd. lōve (3), lova, louwe, louwa, lawe, F.: nhd. Nachlass, Hinterlassenschaft, Erbe (N.); nālāt, nāchlāt*, N.: nhd. Nachlass, Erbe (N.), Hinterlassenschaft, hinterlassenes Gut

Erbe, mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

-- Anteil am Erbe: mnd. afdēl, afdeil, M.: nhd. Abteil, Anteil am Erbe, Teil, Hausteil

-- Anwartschaft auf das Erbe: mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

-- aus dem Erbe setzen: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt: mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

-- im Erbe schmälern: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- natürlicher Erbe: mnd. ervekint, erfkint, N.: nhd. natürlicher Erbe, Abkömmling, Sohn, Tochter

Erbe, mnd. geerve, mnd.?, M.: nhd. Erbe

-- Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft: mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

erbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbe-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbebauer (M.) (1), mnd. ervebūr, erfbūr, M.: nhd. Erbebauer (M.) (1), erbgesessener Bauer (M.) (1), Teilhaber an der gemeinen Mark

erbeben, got. in-reir-an* 1, sw. V. (3), (ingressiv-perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erzittern, erbeben

erbeben, anfrk. ir-bi-v-en* 1, sw. V. (1): nhd. erbeben

erbeben, ahd. irbibēn* 1, sw. V. (3): nhd. erbeben; irbibinōn* 5, sw. V. (2): nhd. beben, erbeben, erzittern; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

erbeben, mhd. erbiben, irbiben, sw. V.: nhd. erbeben; erbibenen, sw. V.: nhd. erbeben; erbidemen, irbidemen, sw. V.: nhd. erbeben; erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben; erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben; erwagen, irwagen, sw. V.: nhd. schwanken, erschüttern, erschüttert werden, bewegen, erbeben, tosen; erziteren, erzittern, erzitern, sw. V.: nhd. erzittern, erbeben

erbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erbebuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

erbebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbedelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbegebreste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbegenosse, mnd. ervegenōt, erfgenōt, M.: nhd. Erbegenosse, Markgenosse; ervegenōte, erfgenōte, M.: nhd. Erbegenosse, Markgenosse

erbeglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbehrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbehrenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbei, nhd.: nhd. herbei; L.: DW : Luther

erbeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbeigen -- in Besitz von Erbeigen, afries. êg-en-erv-ed 1, Adj.: nhd. in Besitz von Erbeigen

Erbeigen, mhd. erbeeigen, erbeigen, st. N.: nhd. »Erbeigen«, Erbeigentum

erbeigen, mnd. erveēgen (1), erveeigen, erfēgen, erfeigen, Adj.: nhd. erbeigen, erbtümlich, eigentümlich

erbeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbeigener -- erbeigener Hof, mnd. ervehof, erfhof, M.: nhd. »Erbhof«, erbeigener Hof

erbeigenes -- erbeigenes Grundstück, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

erbeigenes -- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

erbeigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbeigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeigentuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbeigentum -- Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

Erbeigentum, mhd. erbeeigen, erbeigen, st. N.: nhd. »Erbeigen«, Erbeigentum; erbeguot, st. N.: nhd. Erbgut, Erbeigentum, Grundbesitz

Erbeigentum, mnd. erveēgendōm*, erfēgendōm, erfeigenedōm, M.: nhd. ererbter Grund, vererblicher Grund, Erbeigentum

erbeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeigentümlich, mnd. erveēgend· mlīk*, erfēgend· mlīk, erfeigend· mlīk, Adj.: nhd. erbeigentümlich

erbeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeingesessene -- erbeingesessene Leute, mnd. ervesātel· de, erfsātel· de, Pl.: nhd. erbeingesessene Leute

Erbeingesessener, mnd. binnenerve, M.: nhd. Erbeingesessener; ervesāteman, erfsāteman, M.: nhd. Erbeingesessener, Erbsasse

Erbeinigung, mnd. erveēninge*, erveeininge, erfēninge, erfeininge, F.: nhd. Erbeinigung

erbeinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbeinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigungsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinigungverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinsatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbeinsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinsetzungtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeinungverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeis, nhd., F.: nhd. Erbse; L.: DW : Luther

Erbeisbrühe , nhd., F.: nhd. Erbsenbrühe; E.: s. Erbse: Brühe; L.. : Luther

erbeisenhaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeisenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeißen, ahd. irbīzan* 10, st. V. (1a): nhd. »erbeißen«, beißen, töten, totbeißen, zerfleischen

erbeißen, mhd. erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen

erbeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbeiszen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erbeiszen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erbeiszhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Arbeit)

erbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. arbeiten)

erbeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbeizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbelaub, mnd. ervelōf, erflōf, N.: nhd. Erbelaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.)

erbelaubwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erben -- Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Erben -- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

Erben -- Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Erben -- Abgabe des Erben, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Erben -- als Erben einsetzen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

Erben -- als Erben einsetzen, mhd. geerben, gierben, gerben, sw. V.: nhd. als Erben einsetzen, beerben, vererben

Erben -- an den Erben kommen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

Erben -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

Erben -- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

Erben -- Erben bestellen, mnd. beerven, bearven, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen; beervenen, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen

erben -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Erben -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Erben -- Handel der Erben, mnd. ervehandel, erfhandel, M.: nhd. erblicher Handel, Grundstückshandel, Handel der Erben

Erben -- ohne Erben seiend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

Erben -- ohne Erben, ahd. erbilōs* 7, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, ohne Erben, ohne Erbe (N.), enterbt

Erben -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

-- unfähig zu vererben oder zu erben seiend: mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

-- von den Eltern erben: mnd. aneolderen*, anoldern, mnd.?, sw. V.: nhd. von den Eltern erben

erben -- von der Schwester erben, mnd. süstererven*? (1)**, sw. V.: nhd. »schwestererben«, von der Schwester erben

erben -- wieder erben, mhd. widererben 4, sw. V.: nhd. zurückfallen, wieder erben, weitervererben, sich weitervererben

Erben -- zum Erben berechtigt, an. arf-ge-n-g-r, Adj.: nhd. erbfähig, zum Erben berechtigt, erbberechtigt

Erben -- zum Erben einsetzen, anfrk. ad-fad-um-ire* 5?, lat.-anfrk.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen, angeloben; ad-fat-im-ire* 2, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen

Erben -- zum Erben einsetzen, ahd. adfadumire* 5, lat.-ahd.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen, angeloben; adfatimire* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. zum Erben einsetzen; affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen; gifadamōn* 2?, gifadumōn*, sw. V. (2): nhd. als Kind annehmen, adoptieren, zum Erben einsetzen

Erben -- zum Erben machen, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

Erben (N.), mnd. erven* (3), ervende, ervent, M.: nhd. Erben (N.)

erben, got. ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen

erben, an. erf-a, sw. V.: nhd. erben, die Leichenfeier veranstalten

erben, ae. ge-yrf-e-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. erben, besitzen; ierf-an, sw. V. (1): nhd. erben, vererben; yrf-e-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. erben, besitzen

erben, anfrk. *erv-en?, sw. V. (1): nhd. erben; gi-erv-en* 1, gi-erv-on*, sw. V. (1): nhd. erben

erben, ahd. erben* 2, sw. V. (1a): nhd. erben, gewinnen, erwerben

erben, mhd. beerben, sw. V.: nhd. »beerben«, erben, in Besitz nehmen; erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit; ererben, sw. V.: nhd. erben, ererben

erben, mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben; ererven, sw. V.: nhd. ererben, erben; erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben; ervenēmen***, st. V.: nhd. erben

erben, mnd. krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

erben, mnd. vörerven*, vorerven, sw. V.: nhd. erben, beerben, vererben

erben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbenbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbenbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbend, mhd. erbehaft, Adj.: nhd. erbend, erbberechtigt; erbehaftic, Adj.: nhd. erbend

erbender -- erbender Bruder, mnd. ervebrōder***, M.: nhd. erbender Bruder

Erbender -- Nicht Erbender, mhd. unerbe, sw. M.: nhd. »Nichterbe«, Nicht Erbender, kein Erbgut Besitzender

Erbender, mhd. erbære, st. M.: nhd. »Erber«, Erbender, Erbe (M.)

erbending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbendingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbenehmer, mnd. ervenāme (1), erfnāme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbenehmer, Erbe (M.)

erbeneinsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbenenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbengelaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbengelob, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbengeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbenhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbenkauf, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt
Erbenkaufgeld, mnd. ervekōpgelt, erfkōpgelt, N.: nhd. Erbkaufgeld, Erbenkaufgeld
Erbenlaub, mnd. ervegelōf, erfgelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervengelōf, M., N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.); ervenlōf, N.: nhd. Erbenlaub, Einwilligung des Erbberechtigten, Zustimmung des Erben (M.)
erbenlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbenlaubrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbenlaubsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbenlaubwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbenlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbenlos, ahd. erbilōs* 7, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, ohne Erben, ohne Erbe (N.), enterbt
erbenlos, mhd. barlōs, Adj.: nhd. sohnlos, erbenlos; erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend
erbenmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbenrecht -- Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht, mnd. erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht
erbenserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbentag, mnd. ervegerichte, erfgerichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) (für Erbfälle), Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert; ervērichte, erfrichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) für Erbfälle, Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe (N.) ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert
erbentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbentlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbenzehnte, mnd. ervetēgede, erftēgede, M.: nhd. Erbenzehnte, Grundzins
Erbenzins, mnd. ervepenninc, erfpenninc, M.: nhd. Erbenzins, Haussteuer; ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins; ervetinsmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Erbzins, Erbenzins, Hauszins
Erber, mhd. erbære, st. M.: nhd. »Erber«, Erbender, Erbe (M.)
erber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erber, nhd.: nhd. ; L.: DW
erberbgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erberen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erberkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erberklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erberlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbermde, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbersten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbes -- eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes, mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes
Erbes -- Einhegung des Erbes, mnd. ervetūn, erftūn, M.: nhd. Erbzaun, Einhegung des Erbes
Erbes -- Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
Erbes -- gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes, mnd. achtervolginge, F.: nhd. Ausführung, gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes
Erbes -- in den Besitz eines Erbes setzen, mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen
Erbes -- unfreier Inhaber eines Erbes, mnd. ervesittære*, ervesitter*, erfsitter, M.: nhd. Erbpächter, unfreier Inhaber eines Erbes
Erbes -- Verwandten gebührender Teil des Erbes, afries. swē-s-dê-l 4, st. M. (a): nhd. »Verwandtenteil«, Verwandten gebührender Teil des Erbes
Erbes -- Wächter des Erbes, ae. yrf-e-wear-d, st. M. (a): nhd. Wächter des Erbes, Erbe (M.), Sohn
erbes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Erbeis)
erbesbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbesbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbesenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbeserbe, mnd. ervennāk· melinc, ervennakomelink, M.: nhd. Erbeserbe; erveserve, M.: nhd. Erbeserbe
Erbeserbe, mnd. nāerve, nacherve*, M.: nhd. Nacherbe, Erbeserbe, späterer Erbe (M.)
erbesgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbeshülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbessern, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbessonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbeten, ae. *ā-bed-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. erbeten
erbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbetene -- erbetene Hilfe, mhd. betestiure, st. F.: nhd. »Bittsteuer«, außerordentliche Steuer, erbetene Hilfe
erbetteln, mhd. erbetelen, rebetelen, sw. V.: nhd. erbetteln
erbetteln, mnd. afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln; erbidden, st. V.: nhd. erbitten, erbetteln, etwas für jemanden erbitten
erbetteln, mnd. pracheren, prachern, praggeren, V.: nhd. betteln, erbetteln, um Almosen bitten
erbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbettelt -- Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt, mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?
erbettelte -- erbettelte Spende, mnd. bēdelspende, beddelspende, F.: nhd. milde Spende, erbettelte Spende, Schenkung
erbettelte -- Sack für erbettelte Gaben, mhd. betelsac, st. M.: nhd. »Bettelsack«, Sack für erbettelte Gaben
erbetterluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbeuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbeuten, idg. *lāu-, V.: nhd. erbeuten, genießen
erbeuten, germ. *būtjan?, sw V.: nhd. teilen, erbeuten; *rahnjan, sw. V.: nhd. rauben, erbeuten
erbeuten, got. us-hinþ-an* 1, st. V. (3), (perfektiv): nhd. erbeuten
erbeuten, an. veið-a, sw. V.: nhd. jagen, erbeuten
erbeuten, ahd. birahanen 1, sw. V. (1a): nhd. erbeuten
erbeuten, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln; biutigen, sw. V.: nhd. erbeuten
erbeuten, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; b· ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten; ergnappen, sw. V.: nhd. erschnappen, erhaschen, erbeuten
erbeuten, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; kāpen*** (2), sw. V.: nhd. kapern, erbeuten, fangen
erbeuten, mnd. prīsgēven, st. V.: nhd. »preisgeben«, zur Plünderung freigeben, erbeuten, rauben
erbeuten, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen
erbeuten, mnd. vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken
erbeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbeutete -- bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh, mnd. ? rennekō, F.: nhd. »Rennkuh«, bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh?
erbeutete -- erbeutete Rüstung, germ. *rauba-, *raubaz, st. M. (a): nhd. Abgerissenes, Raub, erbeutete Rüstung
erbeutetes -- erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, mnd. prīsschip, N.: nhd. »Beuteschiff«, erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, Prise
erbeutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbeutung, ae. fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1)
Erbeutung, mhd. biutunge, st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Erbeutung, Raub, Tausch
Erbeutung, mnd. b· tinge, butinge, F.: nhd. Tausch, Tauschhandel, Verteilung, Erbeutung, Beute
Erbexe, mhd. erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter
Erbexe, mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben
erbexe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbexe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbexengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbexenkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbexenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaehre-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaehre-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfähig, an. arf-ge-n-g-r, Adj.: nhd. erbfähig, zum Erben berechtigt, erbberechtigt
erbfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfahrluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfahrpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfalkenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfalkenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbfall -- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen, mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen
Erbfall, mhd. erbeval, erbefal*, st. M.: nhd. Erbfall
Erbfall, mnd. erveval*, erfval, M.: nhd. Erbfall, Erbanfall, Erbschaft, Erbteil
-- Geld aus Erbfall: mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld
erbfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbfall, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbfallbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfällig, mhd. erbevellic, erbefellic*, Adj.: nhd. »erbfällig«, rückfällig an den Lehnsmann

erbfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbfaehenreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfallsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfallslehenreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfallzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbfehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbfehler, mnd. erveschāde, erfschāde, M.: nhd. Erbfehler

erbfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbfeind, mhd. erbevīant*, erbevīnt, erbefīnt*, st. M.: nhd. Erbfeind

Erbfeind, mnd. ervevīent*, erfvīent, erfvīant, M.: nhd. Erbfeind

erbfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfeindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbfeindschaft, mhd. erbevīentschaft*, erbevīntschaft, erbefīntschaft*, st. F.: nhd. Erbfeindschaft

erbfeindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erbfeld, mnd. h· vetkamp, hoeftkamp, F.: nhd. Erbfeld, geerbtes Ackerland

erbfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbfeste, mhd. erbeveste, erbefeste*, st. F.: nhd. »Erbfeste«, ererbte Burg, Stammschloss

erbfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbfeuerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfliess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbflurzaunlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbflut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfoersteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfoersterplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbfolge -- in gerader Erbfolge, mnd. kinderkint, Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kindeskint (2), Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge

Erbfolge -- Stelle der Schwester in der Erbfolge, mnd. süsterstēde, F.: nhd. »Schwesterstätte«, Stelle der Schwester in der Erbfolge

Erbfolge -- weibliche Erbfolge, mnd. spillehant, F.: nhd. »Spindelhand«, weibliche Erbfolge

Erbfolge -- weibliche Linie der Erbfolge, mnd. spilhalve, F.: nhd. Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie der Erbfolge

Erbfolge, mnd. erveganc*, erfganc, M.: nhd. Erbgang, Erbfolge; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervevolge, erfvolge, F.: nhd. Erbfolge

Erbfolge, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

erbfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbfolgelinie -- weibliche Erbfolgelinie, mnd. medderenkünne, N.: nhd. weibliche Erbfolgelinie, Verwandtschaft von der Frauenseite

Erbfolgelinie -- weibliche Erbfolgelinie, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

erbfolgeordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erbfolger, mnd. ervevolgære*, erfvolger, M.: nhd. Erbfolger, Erbe (M.)

erbfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgestreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbfolggedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbforderungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbforderungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbforsthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbforsthufendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbfrau, mhd. erbevrouwe, erbefrouwe*, sw. V.: nhd. »Erbfrau«, Erbherrin

erbfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfreigrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfreigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfreileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfrohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbfrohnenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfuerstentuemerstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfuerstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbfürst, mhd. erbevürste, erbefürste*, st. M.: nhd. »Erbfürst«

Erbfürst, mnd. ervevörste, erfvörste, M.: nhd. »Erbfürst«, angestammter Fürst, erblicher Fürst

erbfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbfürstenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbfusspfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgang -- durch Erbgang zugefallen, afries. on-erv-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »erblich«, durch Erbgang zugefallen

Erbgang, an. erf-ð, st. F. (ō): nhd. Erbgang, Erbrecht, Erbe (N.)

Erbgang, mnd. erveganc*, erfganc, M.: nhd. Erbgang, Erbfolge

-- durch Erbgang anfallen: mnd. aneerven* (1), ānerven, V.: nhd. durch Erbgang anfallen, durch Erbgang zufallen

-- durch Erbgang zufallen: mnd. aneerven* (1), ānerven, V.: nhd. durch Erbgang anfallen, durch Erbgang zufallen

erbgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgangsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbgangsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgangstollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgarnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeboren, mnd. ervebōren, erveboren, erfbōren, Adj.: nhd. erbgeboren, angestammt

erbgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgebührnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeding-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeding-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgedingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgedingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgegatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgehoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeholzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgejagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeldnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeldsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbgemaech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgenahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgenahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgenahmenvergatterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgenannte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgenosse, mhd. erbegenōz, st. M.: nhd. »Erbgenosse«, Miterbe; erbenōz, st. M.: nhd. »Erbgenosse«, Miterbe

Erbgenosse, mnd. ervenōt, erfnōt, M.: nhd. Erbgenosse, Markgenosse; ervenōte, erfnōte, M.: nhd. Erbgenosse, Markgenosse

erbgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerecht, mnd. ervegerechtich***, erfgerechtich***, Adj.: nhd. erbgerecht; erverechtich***, erfrechtich***, Adj.: nhd. erbgerecht

Erbgerechtigkeit, mnd. ervegerechtichhēt*, ervegerechtichēt, ervegerechticheit, erfgerechtichēt, F.: nhd. Erbgerechtigkeit; erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht; erverechtichhēt*, erverechtichēt, erverechticheit, erfrechtichēt, erfrechitcheit, F.: nhd. Erbgerechtigkeit

erbgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerechtigkeitverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerechtigkeitverkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgericht, mnd. ervegerichte, erfgerichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) (für Erbfälle), Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert; ervorichte, erfrichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) für Erbfälle, Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe (N.) ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert

-- dem Erbgericht vorsitzender Richter: mnd. ervorichtære*, ervorichter, erfrichter, M.: nhd. dem Erbgericht vorsitzender Richter, erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), grundherrlicher Richter

erbgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgerichtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgerichtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbgeschäft, mhd. erbepfluoc, erbephluoc, Sb.: nhd. Erbgewerbe, Erbgeschäft

erbgescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgescheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgesessen, mnd. ervebesēten, erfbesēten, arfbesēten, Adj.: nhd. erbgesessen; ervelinges*, erflinges, Adv.: nhd. erbgesessen, erbbegütert; ervesēten (1), erfsēten, Adj.: nhd. erbgesessen

erbgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbgesessene Bürger (Pl.), mnd. bēderl· de, M.: nhd. »Biederleute«, erbgesessene Bürger (Pl.), unbescholtene Bürger (Pl.)

Erbgesessenen -- Haus eines Erbgesessenen, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

erbgesessener -- erbgesessener Bauer in einer Harde, mnd. hardesbunde, herdesbunde, M.: nhd. erbgesessener Bauer in einer Harde

erbgesessener -- erbgesessener Bürger, mnd. bēderman, bedderman, M.: nhd. »Biedermann«, erbgesessener Bürger, unbescholtener Bürger; ervebörgære*, erfbörger, M.: nhd. Erbbürger, erbgesessener Bürger, mit Grundbesitz angesessener Bürger

erbgesessener -- erbgesessener Herr, mnd. ervesēten (2), erfsēten, M.: nhd. Erbgesessener, erbgesessener Herr, Erbsasse

erbgesessener Bauer (M.) (1), mnd. ervebūr, erfbūr, M.: nhd. Erbebauer (M.) (1), erbgesessener Bauer (M.) (1), Teilhaber an der gemeinen Mark

erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), mnd. erverichtære*, erverichter, erfrichter, M.: nhd. dem Erbgericht vorsitzender Richter, erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), grundherrlicher Richter

Erbgesessener, mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse; ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger; ervesēten (2), erfsēten, M.: nhd. Erbgesessener, erbgesessener Herr, Erbsasse

erbgeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgetreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgewaelde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgewaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgewaltherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgewerbe, mhd. erbepfluoc, erbephluoc, Sb.: nhd. Erbgewerbe, Erbgeschäft

erbgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgewinn, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

erbgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgewinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbglied, mnd. ervelit, ervelēt, erflit, erflēt, N., M.?: nhd. Erbglied, Erbberechtigter

erbglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgnadengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgnadenverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgraefe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrafenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrasung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgrind, mnd. bernegrunt, Sb.: nhd. Erbgrind, schorfiger Ausschlag, Borngrund; borngrunt, Sb.: nhd. Borngrund, schorfiger Ausschlag, Erbgrind; ervegrint, ervegrind, erfgrint, erfgrind, M.: nhd. Erbgrind, schorfiger Kopfausschlag der Kinder

erbgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgrindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrubenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erbgrund, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

erbgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgrundbesitz, mnd. erveliggen*, erveliggent, erfliggent, arfliggent, N.: nhd. erbliche Liegenschaft, Erbgrundbesitz

-- vom Erbgrundbesitz handelndes Recht: mnd. erveēgenesrecht, erveeigenesrecht, erfēgenesrecht, erfeigenesrecht, N.: nhd. vom Erbgrundbesitz handelndes Recht

erbgrundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrundherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrundkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgrundpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgrundstück, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

erbgrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbguetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbguetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgueterchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgueterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbgunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgut -- Anfall von Erbgut, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

Erbgut -- Erbgut des Geschlechts, mnd. künneserve*, kunserve, N.: nhd. Erbgut des Geschlechts

Erbgut -- Erbgut eines hofpflichtigen Dienstmanns, mnd. hūsgenōtenerve, N.: nhd. Erbgut eines hofpflichtigen Dienstmanns

Erbgut -- väterliches Erbgut, mnd. vādergōt, vadergūt, N.: nhd. väterliches Erbgut

Erbgut, germ. *ōþala-, *ōþalam, st. N. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune; *ōþila-, *ōþilaz, st. M. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune

Erbgut, an. að-al, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Begabung, Hof, Erbgut, Eigentum; ōð-al, st. N. (a): nhd. Erbgut, Eigentum, Heimat

Erbgut, afries. erv-e 50 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbgut, Grundeigentum, Grund und Boden; ēthe-l (1) 10, ēthe-l-e, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Erbgut; lan-d-ēthe-l 1, lon-d-ēthe-l, st. N. (a): nhd. Landgut, Erbgut

-- Erbgut besitzend: afries. ēthe-l (2) 8, Adj.: nhd. vermögend, Erbgut besitzend

-- väterliches Erbgut: afries. fe-d-er-erv-e 2, N.: nhd. Vatererbe, väterliches Erbgut

Erbgut, anfrk. alod-is* 19, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Allod, Erbgut, Erbbesitz

Erbgut, anfrk. erv-i-guod* 1, st. N. (a): nhd. »Erbgut«, Erbe (N.)

Erbgut, as. ōthil* 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Heimat, Erbgut

Erbgut, ahd. adalerbi 2, st. N. (ja): nhd. »Adelerbe« (N.), Erbgut; alōd* 1, st. N. (a): nhd. Allod, freier Besitz, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut; alodis* 70 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Allod, Vollgut, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; alodium* 15 und häufiger?, alodum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Allod, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; erbi 75, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbteil, Erbgut, Besitz; erbiguot 1?, st. N. (a): nhd. Erbgut, Erbe (N.); erbilāri 2, st. M. (ja): nhd. Erbgut; fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat; fateruodal* 2, st. N. (a)?: nhd. Erbgut, väterliches Erbe (N.), Heimat; fateruodil* 3, st. M. (a): nhd. Erbgut, Heimat; selilant 9, st. N. (a): nhd. Salland, Herrenland, Erbgut, Landgut

-- kleines Erbgut: ahd. erbilārilīn* 1, st. N. (ja): nhd. Erbgütlein, kleines Erbgut, kleines Grundstück

Erbgut, mhd. alteigen, st. N.: nhd. »Alteigen«, Eigen, abgabenfreies Grundstück, Erbgut; aneerbe (2), anerbe, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Anerbe (N.); erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erbeguot, st. N.: nhd. Erbgut, Erbeigentum, Grundbesitz

Erbgut, mhd. vrīeigen, st. N.: nhd. »Freieigen«, Eigengut, Erbgut; vrīguot, frīguot*, st. N.: nhd. Freigut, Freizinsgut, Eigengut, Erbgut

-- kein Erbgut Besitzender: mhd. unerbe, sw. M.: nhd. »Nichterbe«, Nicht Erbender, kein Erbgut Besitzender

-- väterliches Erbgut: mhd. vatereigen 4, fatereigen*, st. N.: nhd. »Vatereigen«, väterliches Erbgut

Erbgut, mnd. dōdengōt, N.: nhd. Erbgut; erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft; ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

-- abfinden mit Erbgut: mnd. afvörschēden*, afvorschēden, afvorscheiden, st. V.: nhd. abteilen, abfinden mit Erbgut

-- durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen: mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

-- unfreies Erbgut: mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

-- zum Erbgut gehöriger Eigenmann: mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

erbgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbgütern -- Besitzer von Erbgütern, mnd. ervelinc, ervelink, erflinc, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Besitzer von Erbgütern, erblicher Untertan (des russischen Großfürsten)

Erbgütlein, ahd. erbilārilīn* 1, st. N. (ja): nhd. Erbgütlein, kleines Erbgut, kleines Grundstück

erbgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbguts -- Herr eines freien Erbguts, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

Erbguts -- Teilung des Erbguts, mnd. būwschicht, buwschicht, būweschicht*, F.: nhd. Teilung des Erbguts

erbgutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhablich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaelftwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaeuselkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaft, mnd. ervehaft*, erfhaft, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend; ervehaftich, erfhaftich, erfachtich, erfhachtich, erfhechtich, erftaftich, ervehavich, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend

erbhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbhass, mhd. erbehaz, st. M.: nhd. »Erbhass«, ererbter Hass

erbhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbhauptamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhauptbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbhaus, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

-- kleines Erbhaus Besitzender: mnd. ervek· tære*, erfk· ter, erfkötter, M.: nhd. Erbkötter, kleines Erbhaus Besitzender

Erbhaus, mnd. hūserve, N.: nhd. Erbhaus, erbliches Gut

erbhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhausesgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhausgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhausrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbheischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbherr, mhd. erbehērre*, erbeherr, erbeherre, sw. M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr

Erbherr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

erbherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbherrin, mhd. erbevrouwe, erbefrouwe*, sw. V.: nhd. »Erbfrau«, Erbherrin

erbherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbherzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbherzogin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbherzogthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbherzogtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbheuerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbheuermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbheuerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhinleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhoefchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbhof, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

Erbhof, mnd. ervehof, erfhof, M.: nhd. »Erbhof«, erbeigener Hof

erbhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbhofbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofesschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbhofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofsgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhofzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholdschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzgerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzgerichtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzgraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzrichtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuettenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbhuldigung, mhd. erbehulde, st. F.: nhd. Erbhuldigung; erbehuldunge, st. F.: nhd. Erbhuldigung

Erbhuldigung, mnd. ervehüldinge, erfhüldinge, F.: nhd. Erbhuldigung, Treueeid

erbhuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigungengeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigunggeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigungpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldigungspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbhuldungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbidmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbidmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbieten -- außergewöhnliche Ehre erbieten, mhd. übererbieten***, st. V.: nhd. außergewöhnliche Ehre erbieten

Erbieten -- der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- sich erbieten: mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

-- sich erbieten zu: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- sich zu etwas erbieten: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

erbieten -- sich erbieten, mnd. bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

erbieten -- sich erbieten, mnd. gebēden (1), st. V.: nhd. gebieten, sich erbieten

erbieten, ahd. irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken

erbieten, mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- sich erbieten: mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

Erbieten, mhd. erbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Erbieten«

erbieten, mnd. ? · verbēden*, mnd.?, V.: nhd. erbieten?

-- Recht erbieten: mnd. rechtbēden*** (1), sw. V.: Recht erbieten, Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären

-- sich erbieten und bereit erklären: mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben

Erbieten, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

erbieten, mnd. erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

Erbieten, mnd. erbēden* (5)**, N.: nhd. Erbieten, Erbietung; erbēdinge, irbēdinge, derbēdinge, F.: nhd. Erbietung, Erbieten, Anerbieten, Grußerbietung, Diensterbietung, Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel)

Erbieten, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

erbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen erbieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbietig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbietig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbietung -- Erbietung der Hand, mnd. hantbēdinge, F.: nhd. Handreichen als Begrüßung, Erbietung der Hand

Erbietung, ahd. 9zuobiotunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erbietung, Bereitschaft

Erbietung, mnd. erbēden* (5)**, N.: nhd. Erbieten, Erbietung; erbēdinge, irbēdinge, derbēdinge, F.: nhd. Erbietung, Erbieten, Anerbieten, Grußerbietung, Diensterbietung, Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel); erbōdere, erbōddere, N.?: nhd. Erbietung, Erbötigkeit

Erbietung, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache; vörbōdere*, vorbōdere, vorbōddere, vorbodderen, Sb.: nhd. Rechtsverbietung, Erbietung; vörbot*, vorbot, vorbod, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Erbietung, Verbot, Beschlagnahme, Sperrung

-- Erbietung zu Recht: mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

erbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbilden, mhd. erbileden* (2), erbilden, st. N.: nhd. »Erbilden«

erbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbildet, mhd. erbiledet*, erbildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erbildet«

erbimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbin -- Erbin mütterlicherseits, mnd. spinne (2), F.: nhd. weibliche Verwandte der Frau, Erbin mütterlicherseits

Erbin -- Schwester als Erbin, mnd. süstererven* (2), süstererven t, M.: nhd. »Schwestererben«, Schwester als Erbin, Erbschwester

Erbin -- weibliche Erbin, ae. wīf-hand, st. F. (u): nhd. weibliche Erbin, weibliche Linie

Erbin, got. arb-j-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Erbin

Erbin, mnd. ervinne, F.: nhd. Erbin

erbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbin, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbinhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbis, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbitten -- Erbitten von Gaben, mnd. pranterīe, F.: nhd. Erbitten von Gaben, Sammlung (einer Geldspende)?

erbitten -- zu erbitten, an. *bœnn, Adj.: nhd. zu erbitten

erbitten, germ. *uzbedjan, *uzbidjan, st. V.: nhd. erbitten

erbitten, got. aih-tr-ōn 5, sw. V. (2): nhd. beten, betteln, erbitten, für sich verlangen; us-bid-an* 1, st. V. (5): nhd. erbitten

erbitten, ae. wi-l-n-ian, wi-l-n-ig-an, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, erbitten, neigen zu

erbitten, as. ā-bidd-ian 3, st. V. (5): nhd. erbitten, sich ausbitten, losbitten; bidd-ian 52, st. V. (5): nhd. bitten, erbitten; gi-bid-d-ian* 2, st. V. (5): nhd. erbitten, losbitten

erbitten, ahd. bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen; irbetōn* 3, sw. V. (2): nhd. erbitten, erflehen, anflehen, durch Beten erlangen; irbitten* 19, st. V. (5): nhd. erbitten, ausbitten, inständig bitten, erflehen, erlangen; irflehōn* 1, irflēhōn*, sw. V. (2): nhd. erflehen, verlangen, dringend verlangen, erbitten

erbitten, ahd. irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten

erbitten, mhd. abebiten, abbiten, abe biten, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, freibitten; abeervlēhen*, abeervlen, abeerflēhen*, abeerflen*, abe ervlēhen, sw. V.: nhd. »aberflehen«, erflehen, abbitten, erbitten; anebiten, anbiten, ane bieten, st. V.: nhd. »anbitten«, anbeten, erbitten; aneerbiten, ane erbiten, st. V.: nhd. erbitten, anflehen; aneversuochen*, anversuochen, ane versuochen, anefersuochen*, anfersuochen*, sw. V.: nhd. erbitten, Versuch machen; begeren* (1), begern, begirn, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, wünschen, erbitten, anstreben; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; dingen (1), sw. V.: nhd. denken, hoffen, bitten, erbitten; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für; erdigen, sw. V.: nhd. erbitten; ervlēhen, erflēhen*, sw. V.: nhd. erbitten, erflehen, anflehen

erbitten, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

-- erbitten von: mhd. gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen

-- Verzeihung erbitten von: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

erbitten, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

erbitten, mnd. afbidden, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, durch Bitten erlangen; bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen; erbēden (3), sw. V.: nhd. erbitten; erbidden, st. V.: nhd. erbitten, erbetteln, etwas für jemanden erbitten; erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten

-- etwas für jemanden erbitten: mnd. erbidden, st. V.: nhd. erbitten, erbetteln, etwas für jemanden erbitten

erbitten, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

-- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten: mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

erbitten, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten; s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

erbitten, mnd. v˙ rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

erbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbittern, germ. *gramjan, sw. V.: nhd. erzürnen, grämen, erbittern

erbittern, got. in-gra-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erbittern

erbittern, ahd. abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; bittaren* 3, sw. V. (1a): nhd. verbittern, erbittern, mit widerlichem Geruch erfüllen; gibittaren* 2, sw. V. (1a): nhd. erbittern, verbittern, mit bitterem Geschmack erfüllen; gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen; sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

-- sich erbittern: ahd. bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern

erbittern, mhd. erbitteren*, erbittern, sw. V.: nhd. »erbittern«, bitter machen, peinigen, martern, quälen

erbittern, mhd. missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

erbittern, mnd. bitteren, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern, erbittern

erbittern, mnd. passinēren, sw. V.: nhd. verbittern, erbittern, ärgerlich machen

erbittern, mnd. vörbitteren*, vorbitteren, vorbittern, sw. V.: nhd. »verbittern«, bitter machen, in Bitternis verwandeln, erbittern, aufbringen; vörgretten*, vorgretten, sw. V.: nhd.

»vergrätzen«, ärgern, erzürnen, erbittern, zur Wut reizen; vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörwrēden*, vorwrēden, V.: nhd. erbittern, aufbringen, rau machen, rauh machen, uneben machen, aufwühlen

erbittern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbitternd, mnd. hettere, mnd.?, Adj.: nhd. hassend, erbitternd

erbittert sein (V.), anfrk. wi-ther-strī-d-an* 2, wi-ther-strī-d-on*, st. V. (1): nhd. »widerstreiten«, streiten, erbittert sein (V.)

erbittert sein (V.), ahd. bittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich ärgern, bitter sein (V.), erbittert sein (V.), gereizt sein (V.)

erbittert sein (V.), mnd. vörnīden***, sw. V.: nhd. hasserfüllt sein (V.), erbittert sein (V.)

erbittert, germ. *turna-, *turnaz, Adj.: nhd. bitter, erbittert; *turnalīka-, *turnalīkaz, Adj.: nhd. kummervoll, erbittert

erbittert, ahd. 7zornlīh* 5, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, heftig, erbittert; gisēri* 1, Adj.: nhd. erbittert, betrübt; harmlīhho* 1?, harmlīcho*?, Adv.: nhd. erbittert; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt

erbittert, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr

erbittert, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt

erbittert, mhd. nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītsūr, Adj.: nhd. »neidsauer«, erbittert

erbittert, mhd. zornmüetic, Adj.: nhd. »zornmütig«, erzürnt, erbittert

erbittert, mnd. bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf; ? blesse (2), mnd.?, Adj.: nhd. erbittert?; disperāt, Adj.: nhd. »desperat«, verzweifelt, jämmerlich, erbittert

erbittert, mnd. gram (2), Adj.: nhd. »gram«, feindselig erzürnt, grimmig, unmutig, erbittert; grāmich***, Adj.: nhd. grimmig, unmutig, erbittert; grellich, Adj.: nhd. ergrimmt, erbittert, zornig, böse; grinnicht (2), Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, grimmig; hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend; hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig; hitlīk***, hittelīk***, Adj.: nhd. hitzig, heftig, erbittert; hitlīke, hittelīke*, Adv.: nhd. hitzig, heftig, erbittert

erbittert, mnd. misselīk, miselīk, Adj.: nhd. zweifelhaft, unsicher, verschiedenartig, ungewiss, ärgerlich, erbittert; misselīke, mislīke, Adv.: nhd. zweifelhaft, verschiedenartig, ungewiss, zweifelhaft, ärgerlich, erbittert

erbittert, mnd. tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

erbittert, mnd. vörbitteret*, vorbittert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbittert, erbittert, aufgebracht; vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörgrēmet*, vorgremmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergrämt, erbittert, erzürnt; vörgrettet*, vorgrettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, gereizt, wütend; vörhittet*, vorhittet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erbittert, erzürnt; vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt; vörst· ret*, vorst· ret, vorst· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereizt, erbittert, verstört; wrēde (2), mnd.?, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erbittert; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

Erbittertheit, mnd. vinnichhēt*, vinnichēt, vinnicheit, F.: nhd. Behaftetheit mit Finnen, Garstigkeit, hässliches Wesen, Erbittertheit

Erbitterung, germ. *gremmī-, *gremmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Grimm, Erbitterung

Erbitterung, an. herm-d, st. F. (ō): nhd. Zorn, Erbitterung

Erbitterung, ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung; 3zornmuot* 1, st. M. (a): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung; 7zornmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung, Zerwürfnis, Verwirrung; eifar* (2) 2, st. N. (a): nhd. Bitteres, Herbes, Erbitterung; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit; muotlōsī* 1, muotilōsī*, st. F. (ī): nhd. falscher Mut, Erbitterung

Erbitterung, mnd. bitterhēt, bitterheit, F.: nhd. »Bitterheit«, Bitterkeit, Erbitterung; bitterichhēt*, bitterichēt, bittericheit, bittrichēt, bittricheit, F.: nhd. Bitterkeit, Erbitterung; bitteringe, F.: nhd. Erbitterung; ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

Erbitterung, mnd. gram (1), M.: nhd. »Gram«, Grimm, Erbitterung, Zorn, Unwille, Feindseligkeit; grāmichhēt*, grāmichēt, grāmicheit, grammichēt, grammicheit, F.: nhd. Erbitterung, Hass; gramsālichhēt*, gramsālichēt, gramsālicheit, F.: nhd. Zornmut, Erbitterung; gramschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Unwille, Erbitterung; grelle (1), M.: nhd. Zorn, Erbitterung; grēmeschop, gremeschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Erbitterung; grimmichhēt*, grimmichheit*, grimmicheit, grimmichēt, F.: nhd. Zorn, Ergrimmtheit, Grimm, Grimmigkeit, Erbitterung

Erbitterung, mnd. unwērtsāmichhēt*, unwērtsāmichēt*, unwērtsāmicheit*, unwertsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Grimm, Erbitterung; vörbitteringe*, vorbitteren, F.: nhd. »Verbitterung«, Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; vörbitternisse*, vorbitternisse, F.: nhd. Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit; vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn; vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung; vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit

erbitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbittig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbittlich, ahd. *irbetanlīh?, Adj.: nhd. »erbittlich«; *irbetōntlīh?, Adj.: nhd. »erbittlich«; *irbittenlīh?, Adj.: nhd. »erbittlich«

erbittlich, ahd. bittentlīh* 1, Adj.: nhd. erbittlich, nachgiebig; bittilīh* 1, Adj.: nhd. erbittlich, nachgiebig, versöhnlich; *gibetalīh?, Adj.: nhd. erbittlich; *gihōrentlīh?, Adj.: nhd. erbittlich; *gihōrlīh?, Adj.: nhd. erbittlich

erbittlich, mhd. erbitlich***, Adj.: nhd. erbittlich

erbittlich, mnd. bēdelīk, bedelik, Adj.: nhd. erbittlich, inständig bittend

erbittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbittnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjahrgezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjahrpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjahrrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjungfernrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaemmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaemmerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkaiserthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkämmereramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbkammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkammermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkammerthürhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkastenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkastvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbkauf, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt
-- Erbkauf getätigt habend: mnd. erveköft, erfköft, Adj.: nhd. Erbkauf getätigt habend

erbkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaufbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbkaufgeld, mnd. ervekōpgelt, erfkōpgelt, N.: nhd. Erbkaufgeld, Erbenkaufgeld

erbkaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaufsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaufschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaufsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaufverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbkind, mhd. erbekint, st. N.: nhd. »Erbkind«, Erbsohn, Erbtochter

erbkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkirchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbklosterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbklostervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbknabe, mhd. erbeknabe, sw. M.: nhd. »Erbknabe«, Erbsohn

erbknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoenigin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoenigreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbkönigreich, mhd. erbekünicrīche, st. N.: nhd. »Erbkönigreich«

erbkönigreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbkönigthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkornguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkotsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkotte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbkötter, mnd. ervek· tære*, erfk· ter, erfkötter, M.: nhd. Erbkötter, kleines Erbhaus Besitzender

erbkottstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbkretschmar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbküchenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbküchenmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbkuechenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblaendlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erbland -- Erbland von mütterlicher Seite, mnd. mōderlant, N.: nhd. Erbland von mütterlicher Seite

Erbland, afries. erf-lan-d 1, erf-lon-d, st. N. (a): nhd. Erbland

Erbland, mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erbelant, st. N.: nhd. Erbland
-- angestammtes Erbland: mhd. alterbelant, st. N.: nhd. »Alterbland«, angestammtes Erbland

Erbland, mnd. ervelant, erflant, N.: nhd. Erbland, erblicher Landbesitz

erbland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandbanneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandesfuerstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandeshuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandfalkenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandfalkenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandfuerstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandhofkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandhofkaplanamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandhofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandhofmeisterwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandjaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandkaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandkampfrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandkuechenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandkuechenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandmuenzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandmuenzmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandmundschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandmundschenkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandsass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandsasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandschenkenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandschildtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandschildtraegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandsilberkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandsilberkaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandstabelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandstabelmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandstallmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandtruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandtruchsessamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandtuerhueteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandvorschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandvorschneideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblandwappenrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erblassen, mhd. blīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bleichen, Blinken, Erblassen

erblassen, mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen

erblassen, mhd. enblīchen, st. V.: nhd. bleich werden, erbleichen, erblassen; erblīchen, st. V.: nhd. erbleichen, erblassen, verbleichen, verblassen, glanzlos werden, entfärben

erblassen, mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

erblassen, mnd. vörblēken*, vorblēken, sw. V.: nhd. bleich werden, verbleichen, erblassen, verblassen, sterben

erblässen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblassen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erblassenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erblasser, ahd. bineimidāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Bestimmer«, Erblasser, Verfügender; erbiskrībo* 1, erbiscrībo*, sw. M. (n): nhd. Erblasser, Testator, Stifter des Bundes

erblasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblasserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erblassers -- das Jahr nach dem Tode des Erblassers, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

Erblassers -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Erblassers -- Haus des Erblassers, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

erblassleheninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblasslehensinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erblehen -- Erblehen in männlicher Linie, mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

Erblehen -- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

Erblehen, ahd. erbilēhan* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Erblehen, erbliches Lehen

Erblehen, mhd. erbelēhen, st. N.: nhd. Erblehen

Erblehen, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

erblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblehenbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbleheneigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehensherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehensmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehensweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehenzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblehngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erblehnmann -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

erblehnsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblehnsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungsbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungsverlustigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungverlustigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnungzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehnwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehungszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblehungzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbleichen, germ. *blaikēn, *blaikǣn, sw. V.: nhd. erbleichen, bleich werden

Erbleichen, an. fǫlvan, F.: nhd. Erbleichen

erbleichen, ae. ā-blā-c-ian, sw. V. (2): nhd. erbleichen, bleich werden; ā-bly-cg-an, sw. V.: nhd. erbleichen, erschrecken; ā-wan-n-ian, sw. V.: nhd. erbleichen, bleich werden, schwarz werden; blā-c-ian, sw. V. (2): nhd. erbleichen, bleich werden

erbleichen, ahd. irblīhhan* 2, irblīchan*, st. V. (1a): nhd. »erbleichen«, glänzen, erglänzen, funkeln, erstrahlen

erbleichen, mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; enblīchen, st. V.: nhd. bleich werden, erbleichen, erblassen; erbleichen, rebleichen, sw. V.: nhd. bleichen, töten, erbleichen, sterben; erblīchen, st. V.: nhd. erbleichen, erblassen, verbleichen, verblassen, glanzlos werden, entfärben; ergelwen, sw. V.: nhd. gelb werden, erbleichen

erbleichen, mhd. rōzen, rœzen, rozzen, sw. V.: nhd. faul werden, welken, erbleichen, faulen

erbleichen, mhd. verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen
-- erbleichen lassen: mhd. vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen

erbleichen, mnd. vörblassen*, vorblassen, vorblessen, sw. V.: nhd. blass werden, bleich werden, erbleichen

erbleichen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erbleichen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erbleichend, an. lit-ver-p-r, Adj.: nhd. rasch die Farbe verlierend, erbleichend

erbleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbleihbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbleihe, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht; erbelēhenunge 1, st. F.: nhd. Erbleihe; erbereht, erbreht, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbrecht, Erbleihe, Gutsrecht, Eigentumsrecht, Erstgeburtsrecht

-- Abgabe für die Erbleihe: mhd. burcrehtgelt, st. N.: nhd. »Burgrechtgeld«, Abgabe für die Erbleihe; burcrehtpfenninc* 1, burcrehtphenninc, st. M.: nhd. Burgrechtsabgabe, Abgabe für die Erbleihe; burcrehtzins, st. N.: nhd. »Burgrechtzins«, Abgabe für die Erbleihe

-- für die Erbleihe geltendes Recht: mhd. burcrehtreht, st. N.: nhd. »Burgrechtrecht«, für die Erbleihe geltendes Recht

-- in Erbleihe verliehener Acker: mhd. burcrehtacker, st. M.: nhd. »Burgrechtacker«, in Erbleihe verliehener Acker

erbleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbleiher -- mit Erbleiher besetzen, mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

Erbleihern -- nicht mit Erbleihern besetzt, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt

Erbleihern -- von Pächtern oder Erbleihern frei machen, mhd. entstiften 2, sw. V.: nhd. von Pächtern oder Erbleihern frei machen

Erbleihezins, mhd. burcwerft 1, st. N.: nhd. Abgabe aufgrund des Burgrechts, Erbleihezins

Erbleihgut -- zinspflichtiges Erbleihgut, mhd. zinserbe, st. N., sw. N.: nhd. »Zinserbe«, zinspflichtiges Erbleihgut

Erbleihgut, mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land

erblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblenden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblich -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

erblich -- erblich belehnter Herr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

erblich -- erblich bestellter oberster weltlicher Beamter, mnd. hūsdrost*, hūsdroste, huisdroste, M.: nhd. erblich bestellter oberster weltlicher Beamter

erblich -- erblich geschworen, mnd. erveswōren, erfswīren, Adj.: nhd. erblich geschworen

erblich -- erblich liegendes Gut, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

erblich -- erblich schwören, mnd. erveswēren***, sw. V.: nhd. erblich schwören

erblich -- erblich werden, mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

erblich -- erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

erblich sein (V.), mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

erblich, afries. erf-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. erblich

erblich, afries. on-erv-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »erblich«, durch Erbgang zugefallen

erblich, ahd. erblīh* 2, erbilīh*, arblīh*, Adj.: nhd. »erblich«, ererbt, ursprünglich, testamentarisch

erblich, mhd. erbelīchen, Adv.: nhd. »erblich«

erblich, mhd. erbelich, erblich, Adj.: nhd. erblich; erbelīche 32, Adv.: nhd. erblich

erblich, mhd. vervellic, ferfellic*, Adj.: nhd. anfallend, erblich

-- jemandem erblich zufallen: mhd. ūferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf

erblich, mnd. ervehaft*, erfhaft, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend; ervehaftich, erfhaftich, erfachtich, erfhachtich, erfhechtich, erftaftich, ervehavich, Adj.: nhd. erbhaft, erblich, vererblich, Erbe (N.) betreffend; ervelīk, erflīk, Adj.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adj.), ererbt; ervelīke*, ervelīk, erflīk, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt; ervelīken, erflīken, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt, durch Erbschaft bekommen, dauernd

erblich, mnd. sterflīk, starflīk, Adj.: nhd. sterblich, dem Tod unterworfen, durch den Tod bedingt, erblich

erblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

erblich, nhd., Adv.:nhd.: L.. : Luther

erblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbliche -- erbliche Abgabe eines Schweines, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

erbliche -- erbliche Bede, mnd. ervebēde*, erfbēde, F.: nhd. erbliche Bede, ewige Steuer (F.)

erbliche -- erbliche dauernde Gabe, mnd. ervegift, erfgift, F.: nhd. erbliche dauernde Gabe, feste Schenkung, erbliche Schenkung

erbliche -- erbliche Liegenschaft, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; erveliggen*, erveliggent, erfliggent, arfliggent, N.: nhd. erbliche Liegenschaft, Erbgrundbesitz

erbliche -- erbliche Nutzung auf Lebenszeit, mnd. līfgewin, M.: nhd. erbliche Nutzung auf Lebenszeit

erbliche -- erbliche Rente, mnd. ervegülde, erfgülde, F.: nhd. erbliche Rente, dauernde Rente, Erbzins; erverente, erfrente, F.: nhd. ewige Rente, dauernde Rente, erbliche Rente

erbliche -- erbliche Schenkung, mnd. ervegift, erfgift, F.: nhd. erbliche dauernde Gabe, feste Schenkung, erbliche Schenkung

erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1), mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

erblichem -- mit erblichem Besitz angesessener Bürger, mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

erblichem -- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

erblichem -- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

erblichem -- zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück, mnd. sēleerve*, sēlerve, N.: nhd. zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück

erblichem -- zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück, mnd. sēlegōt, sēlegūt, N.: nhd. zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück

erblichen -- Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, mhd. erbevoget, erbefoget*, st. M.: nhd. Erbvogt, Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, Alleinherrscher, Schutzherr

erblichen -- aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter, mhd. erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter

erblichen -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

erblichen -- Inhaber des erblichen Vogtsamtes, mnd. ervevōget*, ervevoget, erfvōget, M.: nhd. Erbvogt, Inhaber des erblichen Vogtsamtes

erblichen -- mit erblichen Liegenschaften angesessen, mnd. geervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit erblichen Liegenschaften angesessen, begütert

erblichen -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter, mnd. lēheneserve*, lēenserve, lēeneserve, lehenserve, lehnserve, M.: nhd. Lehnserbe, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter

erblichen -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, mnd. lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

erblichen -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

erblicher -- erblicher Anteil in der gemeinen Mark, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

erblicher -- erblicher Besitz, mhd. līperbe (1) 4, st. N.: nhd. erblicher Besitz, erbliches Leibgedinge

erblicher -- erblicher Burgsitz, mnd. erveborchsāte, erveborchsēte, erfborchsāte, N.: nhd. erblicher Burgsitz, Burglehen

erblicher -- erblicher dauernder Besitz, mnd. ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz

erblicher -- erblicher Dienstmann, mhd. erbeman, ērepman, st. M.: nhd. »Erbmann«, erblicher Dienstmann

erblicher -- erblicher Dienstmann, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

erblicher -- erblicher Fürst, mnd. ervevörste, erfvörste, M.: nhd. »Erbfürst«, angestammter Fürst, erblicher Fürst

erblicher -- erblicher Grundbesitz, mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

erblicher -- erblicher Handel, mnd. ervehandel, erfhandel, M.: nhd. erblicher Handel, Grundstückshandel, Handel der Erben

erblicher -- erblicher Hass, mnd. ervehāt, erfhāt, M.: nhd. erblicher Hass, ewiger Hass

erblicher -- erblicher Holzrichter, mnd. erveholtrichtære*, erveholtrichter, erfholtrichter, M.: nhd. erblicher Holzrichter

erblicher -- erblicher Höriger, mnd. ervelat*, ervelāte, erflāte, M.: nhd. erblicher Late, erblicher Höriger

erblicher -- erblicher König, mnd. ervek· ninc, erfk· ninc, M.: nhd. erblicher König

erblicher -- erblicher Landbesitz, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervelant, erflant, N.: nhd. Erbland, erblicher Landbesitz

erblicher -- erblicher Late, mnd. ervelat*, ervelāte, erflāte, M.: nhd. erblicher Late, erblicher Höriger

erblicher -- erblicher Lehnsmann, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

erblicher -- erblicher Pächter, mhd. hovesæze, hofesæze*, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, Hofbewohner, erblicher Pächter

erblicher -- erblicher Verzicht, mnd. ervevörtichtnisse*, erfvortichtnisse, F.: nhd. erblicher Verzicht, für die Erben (Pl.) verbindliche Verzichtleistung

erblicher -- erblicher Zins, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

erblicher -- freieigener erblicher Kamp, mnd. ervekamp, erfkamp, M.: nhd. freieigener erblicher Kamp

erblicher -- uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

erblicher Untertan (des russischen Großfürsten), mnd. ervelinc, ervelink, erflinc, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Besitzer von Erbgütern, erblicher Untertan (des russischen Großfürsten)

erblicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbliches -- erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

erbliches -- erbliches freies Eigen, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

erbliches -- erbliches Gut eines Stuhlfreien, mnd. stōlgōt, stoelgōt, N.: nhd. »Stuhlgut«, erbliches Gut eines Stuhlfreien

erbliches -- erbliches Gut, mnd. hūserve, N.: nhd. Erbhaus, erbliches Gut

erbliches -- erbliches Lehen, ahd. erbilēhan* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Erblehen, erbliches Lehen

erbliches -- erbliches Lehengut, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

erbliches -- erbliches Leibgedinge, mhd. līperbe (1) 4, st. N.: nhd. erblicher Besitz, erbliches Leibgedinge

erbliches -- erbliches Wegerecht, mnd. ervewech, erfwech, M.: nhd. erbliches Wegerecht, altherkömmliches Wegerecht

erbliches -- freies erbliches Eigen, mnd. vrīerve, N.: nhd. freies erbliches Eigen

erbliches -- freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

erbliches -- freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut

erbliches -- nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut; sēdelgōt, sēdelgů̊t, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

erblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblickbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblickbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblicken -- Himmelslicht erblicken, mhd. himelblicken* (1)**, V.: nhd. »Himmelslicht erblicken«

Erblicken (N.), mnd. aneblik*, aneblick, anblik, anblick, angeblik, ambleck, N.: nhd. Anblick, Erblicken (N.), Vorderseite

Erblicken (N.), mnd. geblicke, geblick, N.: nhd. Glanz, Schein, Augenschein, Anblick, Erblicken (N.)

erblicken, idg. *u̯eid- (2), *u̯edi-, *udi-, V.: nhd. sehen, erblicken, finden; *u̯ind-, V.: nhd. erblicken, sehen

erblicken, got. ga-saíƕ-an 162, st. V. (5), (perfektiv, vgl. PBB 15,82 ff., 129, 151 f., 166): nhd. erblicken, sehen, (erscheinen)
-- im Spiegel erblicken: got. þaír-h-saíƕ-an* 1, st. V. (5): nhd. durchschauen, im Spiegel erblicken

erblicken, ae. ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden

Erblicken, ae. on-wi-t-nės-s, on-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Erblicken, Anblick

erblicken, ae. séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden

erblicken, afries. a-siā* 4, st. V. (2): nhd. erblicken; bi-siā 2, st. V. (1): nhd. erblicken, ansehen, besichtigen

erblicken, as. s-kau-w-on* 10, s-kau-w-o-ian*, sw. V. (2): nhd. schauen, erblicken

erblicken, ahd. anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; bispehōn* 3, sw. V. (2): nhd. spähen, erkunden, auskundschaften, erforschen, erspähen, erblicken; duruhsehan* 4, st. V. (5): nhd. durchsehen, durchschauen, hindurchsehen durch, betrachten, erblicken; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; intseffen* 4, inseffen*, st. V. (6): nhd. bemerken, erblicken, gewahren, merken, entdecken, vernehmen; irluogēn* 5, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, erblicken, sehen, erkennen, erblicken; irluogēn* 5, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, erblicken, sehen, erkennen, erblicken; irsehan* 8, st. V. (5): nhd. ersehen, erblicken, sehen; irskouwōn* 3, irscouwōn*, sw. V. (2): nhd. erschauen, erblicken, sehen, durchmustern; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen
-- jemanden ganz erblicken: ahd. follawartōn 1, sw. V. (2): nhd. jemanden ganz erblicken
-- von ferne erblicken: ahd. framskouwōn* 1, framscouwōn*, sw. V. (2): nhd. schauen, vorausschauen, von ferne erblicken

erblicken, ahd. irblikken* 1, irblicken*, sw. V. (1a): nhd. »erblicken«, blitzen, funkeln lassen

erblicken, mhd. aneersehen*, anersehen, ane ersehen, st. V.: nhd. erblicken; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken; ergoumen, sw. V.: nhd. erblicken; erschouwen, sw. V.: nhd. erschauen, erblicken; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)
-- sich erblicken: mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

erblicken, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

erblicken, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

erblicken, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

erblicken, mnd. afōgen, sw. V.: nhd. bemerken, erblicken, mit dem Blick erreichen; anesichten***, V.: nhd. »ansichten«, sichten, erblicken, anblicken, ansehen, aussehen; besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren; besichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, sehen, erblicken, prüfend beschauen, untersuchen; ersēn, st. V.: nhd. ersehen, sehen, erblicken

erblicken, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten; sichten*** (3), sw.? V.: nhd. sichten, erblicken; s· nen***, sw. V.: nhd. sehen, schauen, erblicken

erblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbliegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblinden, germ. *blendnōn, germ.?, sw. V.: nhd. erblinden, blind werden

erblinden, got. af-bli-n-d-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erblinden; *bli-nd-n-an?, sw. V. (4): nhd. erblinden, blind werden

erblinden, ae. of-bli-nd-ian, sw. V. (2): nhd. blind werden, erblinden

erblinden, ahd. blintēn* 1, sw. V. (3): nhd. erblinden, blind werden; blinterezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. erblinden; irblintēn* 3, sw. V. (3): nhd. erblinden, verblendet sein (V.), verblendet werden

erblinden, mhd. blinden (1), sw. V.: nhd. erblinden, blind werden, blenden, verblenden, verdunkeln

erblinden, mhd. erblinden, irblinden, erplinden, irplinden, sw. V.: nhd. »erblinden«, blind werden

erblinden, mhd. verblinden, vorblinden, sw. V.: nhd. »verblinden«, blind werden, blind sein (V.), erblinden, blenden, verblenden, verblendet sein (V.), verblendet werden, verdunkeln

erblinden, mnd. blinden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, erblinden, verblenden, verdunkeln

erblinden, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

erblinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblindet -- durch äußere Verletzung des Auges erblindet, mnd. stālblint, staelblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet; stāleblint, Adj.: nhd. durch äußere Verletzung des Auges erblindet, verblendet

erblindet -- durch ein Wunder erblindet, mnd. wunderblint, mnd.?, Adj.: nhd. durch ein Wunder erblindet, auf unerklärliche Weise (F.) (1) erblindet

erblindet -- durch Krankheit oder Verletzung erblindet, mnd. stārblint, stāreblint, staerblint, Adj.: nhd. »starblind«, durch Star (M.) (2) erblindet, durch Krankheit oder Verletzung erblindet, blind, verblendet

erblindet -- durch Star erblindet, mhd. starblint, stareblint*, Adj.: nhd. starblind, durch Star erblindet

erblindet, ae. for-e-ge-bli-nd, Adj.: nhd. erblindet

erblindet, mhd. blindet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erblindet, geblendet

erblindet, mhd. verblindet*, verblint, ferblint*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erblindet, blind

Erblindung, mnd. vörblindinge*, vorblindinge, F.: nhd. Erblindung, Schlagen?, Prügeln?

erblindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblings, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erblinie -- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

erblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erblöden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblohngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblos, ahd. erbilōs* 7, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, ohne Erben, ohne Erbe (N.), enterbt

erblos, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

erblos, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

-- bei Todesfall erblos werden: mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- erblos machen: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

erblos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblos, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erblose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbloser, as. and-ėrvidio* 1, sw. M. (n): nhd. Erbloser

erbloses -- erbloses Gut des Fremden, mnd. elendegōt, N.: nhd. erbloses Gut des Fremden

erbloses -- erbloses Gut werden, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

erblosgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erblügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erblügnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erblühen, ahd. bluoen* 18, bluon*, sw. V. (1a): nhd. blühen, in voller Kraft stehen, aufblühen, erblühen; gruonēn* 10, sw. V. (3): nhd. grünen, blühen, Frühling werden, erblühen, gedeihen

erblühen, ahd. irbluoen* 1, sw. V. (1a): nhd. »erblühen«, aufblühen, hervorblühen

erblühen, mhd. beblüen*, beblüejen, sw. V.: nhd. »erblühen«

erblühen, mhd. erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben; erblüemen, sw. V.: nhd. erblühen

erblühen, mhd. geblüejen, geblüen, sw. V.: nhd. erblühen

erblühen, mhd. wehen (2), sw. V.: nhd. erblühen, pochen, laut werden, anschlagen, schmachten

erblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbmaegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmaggescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmaggescheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmaggescheidsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmagscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbmahl, an. erf-iǫl, Sb.: nhd. Erbbier, Erbmahl

erbmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbmangelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbmann, mhd. erbeman, ērepman, st. M.: nhd. »Erbmann«, erblicher Dienstmann

Erbmann, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

erbmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbmannlehen, mnd. ervemanlēen*, erfmanlēin, erfmanlēn, N.: nhd. Erbmannlehen

erbmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkenrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkenrichtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarkrichtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbmarschall, mnd. ervemarschalk, erfmarschalk, M.: nhd. Erbmarschall

erbmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmarschallin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbmasse -- Einbringen in die Erbmasse, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung

Erbmasse -- in die Erbmasse bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Erbmasse -- in die Erbmasse einwerfen, mhd. underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

erbmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmäßig, mhd. erbiclich***, Adj.: nhd. erbmäßig; erbiclīche*, erbeclīche, Adv.: nhd. erbmäßig

Erbmeier, mnd. ervenpechtenære*, ervenpechtenēr, M.: nhd. Erbpächter, Erbmeier; ervepechtenære*, ervepechtenēr, erfpechtenēr, M.: nhd. Erbpächter, Erbmeier

erbmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmeiergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbmeierrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmeierstaettisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmeitli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbminne, mhd. erbeminne, st. F.: nhd. »Erbminne«, angeerbte alteigene Minne, angestammte Liebe

erbmomber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmuehlenpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmuehlepaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmuenzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbmundschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmundschenkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbnachfolger, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

erbnachkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbnahme, mnd. ervenēminge, erfnēminge, F.: nhd. Erbe (N.), Erbnahme

erbnahme-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnahme-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnahmschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbname, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbnatuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnauferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnaufergeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnaufergenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnehme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbnehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnehmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbnehmer, got. arbi-num-j-a 3, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 137,3): nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.)

Erbnehmer, afries. erf-nam-a 26, erf-nem-a, erf-nom-a, sw. M. (n): nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.)

Erbnehmer, ahd. erbinomo* 1, sw. M. (n): nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.)

Erbnehmer, mhd. erbenæme, erbeneme, sw. M.: nhd. »Erbnehmer«, Erbe (M.)

Erbnehmer, mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse; ervegenāme, erfgenāme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbe (M.); ervelinc, ervelink, erflinc, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Besitzer von Erbgütern, erblicher Untertan (des russischen Großfürsten); ervenāme (1), erfnāme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbenehmer, Erbe (M.); ervenēmære*, ervenēmer, erfnēmer, M.: nhd. Erbnehmer, Erbe (M.); ervenēme, erfnēme, M.: nhd. Erbnehmer, Erbe (M.)

erbnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnehmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbniederlande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbniswechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbnutzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erboblei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbobleiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erboetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erboetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbördthetling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbosen, mhd. erbōsen, sw. V.: nhd. »erbosen«, schlecht werden

erbosen, mnd. spīten, sw. V.: nhd. verdrießen, ärgern, leid sein (V.), erbosen

erbosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbost, mnd. ? gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?; gichtich (4), Adv.: nhd. heftig, eifrig, erbost
-- heftig erbost: mnd. giftt· rnich, gift· rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig

Erbostheit, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil; übele (2), st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Härte, Leiden (N.), Bösartigkeit, Erbostheit

Erbostheit, mnd. spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger

erbosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbötig -- erbötig machen, mhd. zuobieten, zuo bieten, st. V.: nhd. »zubieten«, anbieten, erbötig machen, sich empfehlen in

erbötig -- stets erbötig, mnd. stētwillich, Adj.: nhd. stets erbötig, immer bereit

erbötig, mhd. butic, Adj.: nhd. erbötig

erbötig, mnd. aneerb· dich*, anerb· dich, Adj.: nhd. erbötig; b· dich***, Adj.: nhd. erbötig; erb· dich, erbōdich, · rb· dich, Adj.: nhd. erbötig, gehorsam, willig

erbötig, mnd. · verbēdich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig; · verb· dich, · verboͤdich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

erbötig, mnd. vörb· dich*, vorb· dich, Adj.: nhd. erbötig; vulb· dich, vulbōdich, Adj.: nhd. erbötig, bereit
-- nicht erbötig: mnd. unb· dich***, Adj.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend; unb· digen*, unbodigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend

erbötig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erbötigkeit, mnd. erbōdere, erbōddere, N.?: nhd. Erbietung, Erbötigkeit; erb· dichhēt*, erb· dichēt, erb· dicheit, orb· dicheit, F.: nhd. Erbötigkeit, Willigkeit, Gehorsam

Erbpacht -- Abgabe an den Vogt bei Erbpacht, mnd. meierschillinc*, meyerschillinc, meigerschillinc, M.: nhd. »Meierschilling«, Abgabe an den Vogt bei Erbpacht

Erbpacht, mnd. erveh· re, erfh· re, F.: nhd. Erbpacht; ervepacht, erfpacht, M., F.: nhd. Erbpacht
-- Erbpacht betreffend: mnd. ervepachtich, erfpachtich, Adj.: nhd. Erbpacht betreffend

Erbpacht, mnd. vēstelant, vēstlant, N.: nhd. Lehnland, Land in fester Pacht, Erbpacht
-- auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten: mnd. vörvĕsten*, vorvĕsten, sw. V.: nhd. auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten

erbpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbpachtacker, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld

Erbpachtbesitz, mnd. h· reerve*, h· rerve, M.: nhd. Erbpachtbesitz

erbpachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbpächter -- Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes, mnd. hofmeier*, hofmeyer, hofmeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes

Erbpächter -- Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs, mnd. hōvemeier*, hōvemeyer, havemeyer, hōvemeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs

Erbpächter, mnd. ervenpechtenære*, ervenpechtenēr, M.: nhd. Erbpächter, Erbmeier; ervepechtenære*, ervepechtenēr, erfpechtenēr, M.: nhd. Erbpächter, Erbmeier; ervesittære*, ervesitter*, erfsitter, M.: nhd. Erbpächter, unfreier Inhaber eines Erbes

Erbpächter, mnd. vēsteman, vesteman, M.: nhd. Lehnsmann, Erbpächter

erbpachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erbpächters -- Haus eines eigenen Erbpächters, mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

erbpachtfaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbpachtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtguetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbpachtgut -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

Erbpachtgut -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

Erbpachtgut, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

Erbpachtgut, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

Erbpachtgut, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld; vĕstinge, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut

erbpachtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbpachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbpachtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbpachthof, mnd. vēstestāven, vēststāven, M.: nhd. Lehnbauernstelle, Erbpachthof

erbpachtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtkotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbpachtleihe, mnd. pachtlēhen*, pachtlēne, pachtlēene, F.: nhd. Erbpachtleihe, Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung

erbpachtner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtsgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtsquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpachtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpaechterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpaechterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpaechtersbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpastor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfalzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfenniggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfennigsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpferdegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpferdgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpferdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpflichtteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpocal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbporterziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbpostmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbprinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbprinz, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbprinzes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbprinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbprinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrachten -- die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

erbrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbranden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrandschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbraubschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrauchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrausten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrechbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erbrechen -- Ekel zum Erbrechen, mhd. wille (2), wülle, sw. M.: nhd. Ekel zum Erbrechen; wülle, sw. M.: nhd. Ekel zum Erbrechen

erbrechen -- erbrechen wollen, ahd. wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

Erbrechen -- Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft, afries. *sol-dē-d, sol-dē-d-e, st. F. (i): nhd. »Schmutztat«, Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft

erbrechen -- nicht verdauen erbrechen, mhd. undöuwen (1), undöun, undöuen, sw. V.: nhd. nicht verdauen erbrechen, sich erbrechen

erbrechen -- sich erbrechen wollen, ahd. unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

-- Würgen beim Erbrechen: ahd. worgal* 1, Sb.: nhd. Würgen beim Erbrechen

erbrechen -- sich erbrechen wollend, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

erbrechen -- sich erbrechen, got. *ru-p-at-jan, sw. V. (1): nhd. sich erbrechen

erbrechen -- sich erbrechen, ahd. spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen; wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

erbrechen -- sich erbrechen, mhd. gützen, sw. V.: nhd. vergießen, speien, sich erbrechen; kotzen, sw. V.: nhd. »kotzen«, sich erbrechen

erbrechen -- sich erbrechen, mhd. undöuwen (1), undöun, undöuen, sw. V.: nhd. nicht verdauen erbrechen, sich erbrechen

erbrechen -- sich erbrechen, mnd. k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen

erbrechen -- sich erbrechen, mnd. spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben

-- Trunk der Erbrechen bewirkt: mnd. spīedrank, spīgedrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel; spīeldrank, spīgeldrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel

Erbrechen -- zum Erbrechen ekeln, mhd. unwillen, sw. V.: nhd. zum Erbrechen ekeln, ekeln vor; willen (1), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (1), ekelhaft sein (V.), unsauber sein (V.), zum Erbrechen ekeln; wüllen (1), sw. V.: nhd. »wüllen«, übel werden, ekeln, zum Erbrechen ekeln

erbrechen wollen (V.), mhd. walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

erbrechen, idg. *reug-, V.: nhd. erbrechen, rülpsen; *u̯em-, *u̯emə-, V.: nhd. speien, erbrechen

erbrechen, germ. *wem-, germ.?, V.: nhd. erbrechen

-- sich erbrechen wollen: germ. *kligjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich erbrechen wollen

erbrechen, ae. ā-spīw-an, st. V. (1): nhd. erbrechen, ausspeichen; bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; ge-scǣ-n-an, sw. V.: nhd. erbrechen, aufreißen, zerbrechen; scǣ-n-an (1), sw. V.: nhd. erbrechen, aufreißen, zerbrechen

Erbrechen, ae. so-g-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen, Sodbrennen, Erbrechen, Magensaft

-- kein Erbrechen verursachend: ae. un-spiw-ol, Adj.: nhd. kein Erbrechen verursachend

erbrechen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen

erbrechen, ahd. dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; firdewen* 11, firdouwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, ausleeren, erbrechen

erbrechen, ahd. irbrehhan* 5, irbrechan*, st. V. (4): nhd. »erbrechen«, aufbrechen, zerbrechen, hervorbrechen

erbrechen, ahd. unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; ūzlougazzen* 1, ūzlougezzen*, sw. V. (1a): nhd. ausspeien, erbrechen, Feuer ausspeien

Erbrechen, ahd. unwillido* (2) 1, sw. M. (n): nhd. Ekel, Erbrechen

Erbrechen, ahd. willōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Übelkeit, Erbrechen

erbrechen, ahd. wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

Erbrechen, ahd. wullunga* 4, wullinga*, st. F. (ō): nhd. Übelkeit, Erbrechen, Ekel, Überdruss

-- die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken: ahd. worgalozannēn* 1, sw. V. (3): nhd. die Zähne beim Erbrechen zusammendrücken

erbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

-- sich erbrechen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

erbrechen, mhd. ūzspīwen, ūz spīwen, ūzspīen, ūzspīgen, ūz spien, st. V.: nhd. ausspeien, erbrechen; widergeben (1), wider geben, wideregeven, wideregefen*, st. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückerstatten, erbrechen

Erbrechen, mhd. halsbrechen, halsprechen, st. N.: nhd. »Halsbrechen«, Erbrechen

Erbrechen, mhd. spīe, spīwe, st. F., sw. F.: nhd. Speichel, Erbrechen

Erbrechen, mhd. undöuwe, undöu, st. F.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen, Durchfall; undöuwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen, Sich-Erbrechen; undöuwunge, undouwunge, st. F.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen

Erbrechen, mhd. widergeben (2), st. N.: nhd. Zurückgeben, Gegengabe, Lohn, Erbrechen, Speien; wüllen (2), st. N.: nhd. Erbrechen

erbrechen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

Erbrechen, mnd. brēken (2), brēkent, N.: nhd. Brechen, Abbruch, Erbrechen; brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

erbrechen, mnd. kolsen, kolzen, koltzen, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen, sich unterhalten (V.) (1), brechen, erbrechen

Erbrechen, mnd. k· ringe (1), koringe, kāringe, F.: nhd. Erbrechen

Erbrechen, mnd. speiinge?, speyinge, speyginge, F.: nhd. Erbrechen, Speien; spīinge, spīginge, mnd.?, F.: nhd. Speien, Erbrechen

Erbrechen, mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

erbrechen, mnd. weddergēven*, weddergeven, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergeben«, zurückgeben, ausliefern, erbrechen

erbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrechend, ae. *bry-c-el, Adj.: nhd. erbrechend

erbrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbrecht -- Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

Erbrecht -- näheres Erbrecht haben, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

Erbrecht, an. erf-ð, st. F. (ō): nhd. Erbgang, Erbrecht, Erbe (N.)

Erbrecht, afries. lâ-v-a (2) 100 und häufiger?, Sb., st. F. (ō) Pl.?: nhd. Hinterlassenschaft, Erbrecht

Erbrecht, mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erbereht, erbreht, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbrecht, Erbleihe, Gutsrecht, Eigentumsrecht, Erstgeburtsrecht

Erbrecht, mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe; erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

erbrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrechtkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtlich (unter Geschwistern), mnd. süsterlīk, Adj.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich, erbrechtlich (unter Geschwistern), den Gefühlen einer Schwester gemäß

erbrechtlich, mnd. ervetālich*, erftālich, Adj.: nhd. erbrechtlich

erbrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrechtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbrechts -- Kauf des Erbrechts, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

erbrechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbrechtsbestimmungen, mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen

erbrechtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtskaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtslos, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

erbrechtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbreitern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbreitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbreiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbremsen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbrennen, ahd. irbrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »erbrennen«, entbrennen, erglühen

erbrennen, mhd. erbrinnen, st. V.: nhd. »erbrennen«, entbrennen, in Brand geraten

erbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

erbrentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbreulung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrichteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrichtergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbringen -- Abgaben erbringen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

erbringen -- Beweis der Leibeigenschaft erbringen, mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

erbringen -- Zinsen erbringen, mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

erbringen, mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Abgaben erbringen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Nachweis erbringen: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

erbringen, mhd. gegelten 1, st. V.: nhd. abwerfen, erbringen; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- den Beweis erbringen: mhd. geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

-- den Beweis erbringen für: mhd. geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

-- den Unterhalt für etwas erbringen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- Dienst erbringen: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

erbringen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

-- Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen: mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

-- einen Beweis nicht erbringen könnend: mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

-- Gegenbeweise erbringen: mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

-- Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen: mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

-- Nachweise erbringen: mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

erbringen, mnd. vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen

-- Nachweis erbringen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

erbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbringende -- als Schuldtilgung zu erbringende Leistung, mhd. abegelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Abgeld«, als Schuldtilgung zu erbringende Leistung

erbringende -- zu erbringende Leistungen, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Erbringender -- Leistung Erbringender, mhd. leistære*, leister, st. M.: nhd. »Leister«, Leistender, Leistung Erbringender

erbrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrittergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbrochenes, ahd. spīōd* 1, spīwōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Erbrochenes; spīwa* 3, spīa, sw. F. (n): nhd. Speien, Übelkeit, Erbrochenes, Ausgespieenes, Spucke

Erbrochenes, mnd. rōse, r se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Erbrochenes, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

erbrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbrommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbrüten, mhd. erbrüeten, sw. V.: nhd. »erbrüten«

erbrüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsalenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbsalzwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsamiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbsasse, mhd. erbesezze*, erbsezze, sw. M.: nhd. Erbsasse

Erbsasse, mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse; ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger; ervesāteman, erfsāteman, M.: nhd. Erbeingesessener, Erbsasse; ervesēten (2), erfsēten, M.: nhd. Erbgesessener, erbgesessener Herr, Erbsasse

erbsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbsäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbsbesitzer, nhd., M.: Besitzer eines Erbes: Besitzer eines Erbguts; E.: s. Erbe: Besitzer; L.. : Luther

erbsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbschaft -- als Erbschaft zuteil werden, mnd. tōsterven*, tosterven, mnd.?, st. V.: nhd. als Erbschaft zuteil werden

Erbschaft -- Anteil der Schwester an der Erbschaft, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft; süsterdēl, süsterdeil, N.: nhd. Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

Erbschaft -- durch Erbschaft erwerben, mnd. inerven, sw. V.: nhd. durch Erbschaft erwerben, durch Erbschaft zufallen, als Erbe (N.) zurückfallen

Erbschaft -- durch Erbschaft zufallen, mnd. inerven, sw. V.: nhd. durch Erbschaft erwerben, durch Erbschaft zufallen, als Erbe (N.) zurückfallen

Erbschaft -- durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

Erbschaft -- Erbschaft teilen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

Erbschaft -- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist, mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

Erbschaft -- teilhaben an einer Erbschaft, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Erbschaft -- von der Erbschaft ausschließen, mhd. enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten

Erbschaft sein (V.), mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

Erbschaft, germ. *hlauta-, *hlautaz, st. M. (a): nhd. Los, Erbschaft

Erbschaft, got. arb-i 8, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 146, Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 1, 42, 49a, 103,II,2d, 125,2): nhd. Erbe (N.), Erbschaft; hlau-t-s 4, st. M. (a): nhd. Los, Anteil, Erbschaft

Erbschaft, an. lei-f (1), st. F. (ō): nhd. Erbschaft, Erbe (N.); lei-f-ð, st. F. (ō): nhd. Erbschaft, Rest

Erbschaft, ae. ierf-e, irf-e, yrf-e, erf-e, ærf-e, st. N. (ja): nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Eigentum, Vieh; yrf-e-wear-d-nės-s, yrf-e-wear-d-nės, st. F. (jō): nhd. Erbschaft

Erbschaft, afries. bō-del 19, st. N. (a): nhd. bewegliche Habe, Vermögen, Erbschaft, Bodel; erf-nisse 3, st. F. (jō): nhd. Erbe (N.), Erbschaft; erf-skip 50 und häufiger?, N.: nhd. Erbschaft; erv-en-skip 19, N.: nhd. Erbschaft

-- an Aszendenten fallende Erbschaft: afries. sê-r-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hinterlassenschaft, an Aszendenten fallende Erbschaft

-- Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft: afries. bō-del-âs-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. »Erbschaftsverlangen«, Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft

Erbschaft, ahd. erbida* 1, st. F. (ō): nhd. Erbe (N.), Erbschaft; gierbida* 1, st. F. (ō): nhd. Erbschaft, Erbe (N.)

Erbschaft, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung; erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erbeschaft, st. F.: nhd. Erbschaft; erbeteil, st. M., st. N.: nhd. Erbteil, Erbanteil, Erbschaft, Nachlass, Erbe (N.)

Erbschaft, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- Anfall eines Gutes durch Erbschaft: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- Aussicht auf Erbschaft: mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

-- Hoffnung auf Erbschaft: mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

-- nicht von der Erbschaft ausgeschlossen: mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

Erbschaft, mnd. aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil; bōdel, bodel, budel?, N.: nhd. Grundbesitz, bewegliches Vermögen, gesamtes Vermögen, Erbschaft; erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervelīchēt*, ervelīcheit, erflīchēt, erflīcheit, F.: nhd. Erbschaft, Ererbtes; ervenāme (2), erfnāme, N.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.); ervenāmichhēt*, ervenāmichēt, ervenāmicheit, erfnāmichēt, erfnāmicheit, F.: nhd. Erbe (N.), Erbschaft, Erbteil; ervenisse, erfnisse, F.: nhd. Erbschaft, Erbe (N.), Erbanspruch, Erbgut, erblicher dauernder Besitz; erveschop, erfschop, F.: nhd. Erbschaft; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; erveval*, erfval, M.: nhd. Erbfall, Erbanfall, Erbschaft, Erbteil

-- durch Erbschaft bekommen: mnd. ervelīken, erflīken, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt, durch Erbschaft bekommen, dauernd

-- durch Erbschaft zufallen: mnd. anesterven*, ansterven, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Erbschaft zufallen

Erbschaft, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

-- durch Erbschaft anheimfallen: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

erbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftantritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschafterfolglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erbschaftmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbschaftsabgabe, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

-- als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte: mnd. teinpenningest· ch*, teynpenningest· ch, tedenpenningest· ch, M.: nhd. als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte

-- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt: mnd. teindenpenningesknecht*, teyndenpenningesknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt; teinpenningesknecht, teynpenningesknecht, teynpennincsknecht, teynpennicsknecht, teynpennincknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

-- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist: mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepennincsherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

erbschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsantretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsantritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsauseinandersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftserfolglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbschaftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbschaftskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbschaftsmasse -- in die Erbschaftsmasse werfen, mhd. underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

erbschaftsmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbschaftsprozess, mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit,

Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften
erbschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftsschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschaftsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftstheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschaftstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftsverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschaftsverlangen, afries. bō-del-âs-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. »Erbschaftsverlangen«, Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft
erbschaftsverzeihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftverzeihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschatzungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschatzungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheidnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschenkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschenkin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschenkstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschenkstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschenkwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbscherne, mnd. ? ervescherne*, erveschĕ̮rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet
erbscherne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschichter, mnd. entschichtære*, entschichtĕ̮re, entschichter, M.: nhd. Erbschichter, Testamentsvollstrecker
erbschichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbschichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschichtung, mnd. entschichtinge, F.: nhd. Erbschichtung, Erbteilung, Entscheidung, Vergleich
erbschichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschichtungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschichtungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschichtungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschiff, mnd. erveschip, N.: nhd. Erbschiff
erbschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschirmherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschirmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschirmvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschleicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschleicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschleicherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschleissweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschlichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschloss, mnd. erveslot, erfslot, N.: nhd. Erbschloss
erbschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbschmerz, mhd. erbesmerze, sw. M.: nhd. »Erbschmerz«, immmerwährendes Leid
Erbschmied, mnd. ervesmit, erfsmit, M.: nhd. Erbschmied
erbschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschmiedstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschneide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschoeffentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbscholtisei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbschrein, mhd. erbeschrīn, st. M.: nhd. »Erbschrein«, Schrein für das Erbe
Erbschrift, ahd. erbiskrift* 2, erbiscrift*, st. F. (i): nhd. »Erbschrift«, Testament, Bund
erbschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschuld, mhd. erbegelt, st. N.: nhd. Erbschuld
-- Erlass der Erbschuld: mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass
Erbschuld, mhd. erbeschulde*, erbschulde, st. F.: nhd. »Erbschuld«, Erbsünde
erbschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschulder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschultheiszenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbschulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschulzegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschulzegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschulzengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschulzengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschulzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschutzfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschutzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschutzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbschutzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschutzuntertaenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschutzverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbschwester, mnd. süstererven* (2), süstervent, M.: nhd. »Schwestererben«, Schwester als Erbin, Erbschwester
erbschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbse -- dick gekochte Erbse, mnd. ? soppenerwete*, soppenerfte*, F.: nhd. »Suppenerbse«, eine Fastenspeise, dick gekochte Erbse?
Erbse, idg. *eregu̯ho-, *eregu̯o-, *erogu̯ho-, *erogu̯o-, Sb.: nhd. Erbse, Hülsenfrucht; *k̂ik̂er-?, Sb.: nhd. Erbse
Erbse, germ. *arwait, *arwit, *arawaits, *arawits, F.: nhd. Erbse; *pis-, germ.?, Sb.: nhd. Erbse
Erbse, ae. peos-e, pis-e, sw. F. (n): nhd. Erbse
Erbse, as. ėri-t 14, ėri-wit*, st. F. (athem.): nhd. Erbse
Erbse, ahd. arawīz* 33, arawiz*, araweiz*, st. F. (i): nhd. Erbse, Kichererbse, Platterbse, Gartenerbse, Fasel, Saubohne?; arawīza* 3, araweiza*, F. (?): nhd. Erbse, Kichererbse; bōna 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bohne, Erbse, Feldbohne, Saubohne, Kichererbse
Erbse, mhd. areweiz, arweiz, arwīs, arwīz, erbeiz, erweiz, st. F.: nhd. Erbse; bīse (1), pīse, st. F.: nhd. Erbse
Erbse, mhd. kicher, ziser, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Kichererbse, Erbse; kicherkrūt, st. N.: nhd. »Erbsenkraut«, Erbse
Erbse, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache; ērt, Sb.: nhd. Erbse; erwete, erwitte, arwete, erwte, erfte, arfte, arvete, F.: nhd. Erbse
Erbse, mnd. gārdenschōde*, N., F.?: nhd. Gartenschote, Erbse, im Gartenland gezogene Erbse
-- ausgemachte Erbse: mnd. krülerwēte*?, krülerwete, krülerwytte, F.: nhd. ausgemachte Erbse
-- im Gartenland gezogene Erbse: mnd. gārdenschōde*, N., F.?: nhd. Gartenschote, Erbse, im Gartenland gezogene Erbse
-- kleine Erbse: mnd. ? kricke, mnd.?, Sb.: nhd. Krickerbse?, kleine Erbse?
erbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. erbeis)
erbse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbseele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbsekte: Erbsecte, nhd., F.. nhd. „Erbsekten̥̄; E.: s. Erbe: Sekte; L.. : Luther (Erbsecte)
erbsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbseldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsele, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbselig, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbselnsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbsen -- Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen, mnd. ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen
Erbsen, an. ert-r, F. Pl.: nhd. Erbsen
erbsenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erbsenblatt, mnd. erwetenblat, N.: nhd. Erbsenblatt
erbsenbrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsenbrühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbseneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsenfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erbsengarten, mnd. erwetengārde, M.: nhd. Erbsengarten
erbsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbsengericht, mnd. erwetespīse, F.: nhd. Erbsengericht, Erbsenspeise
erbsengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsengrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erbsenkraut -- große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut, mnd. erwetelē*, erwetlē, erffetlē, F.: nhd. große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut
Erbsenkraut, mhd. kicherkrūt, st. N.: nhd. »Erbsenkraut«, Erbse
erbsenmast, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbsenmehl, mnd. bōnenmēl, N.: nhd. Bohnenmehl, Erbsenmehl
erbsenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erbsenpümpel, mnd. erwetest· tære*, erwetestoter, M.: nhd. Erbsenstößer, Erbsenpümpel
erbsenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erbsenschote, mnd. erwetpāle*, erwetepāle*, F.: nhd. Erbsenschote, grüne Pahlerbse; erwetschōde*, F.: nhd. Erbsenschote, grüne Pahlerbse
erbsenschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsenschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erbsenspeise, mnd. erwetespīse, F.: nhd. Erbsengericht, Erbsenspeise
Erbsenstange, mnd. erwetestīvel, F.: nhd. Erbsenstütze, Erbsenstange
erbsenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbsenstößer, mnd. erwetest· tære*, erwetestoter, M.: nhd. Erbsenstößer, Erbsenpümpel
Erbsenstrauch, mnd. ? schōdenstrūk*, schōdenstrūke, F.: nhd. Schotenstrauch, Erbsenstrauch?, Akazie?
erbsenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbsenstroh, mhd. areweizstrō, st. N.: nhd. Erbsenstroh
-- Bündel von Erbsenstroh: mhd. areweizwisch, st. N.: nhd. »Erbsenwisch«, Bündel von Erbsenstroh
erbsenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erbsenstütze, mnd. erwetestīvel, F.: nhd. Erbsenstütze, Erbsenstange
Erbsensuppe -- dünne Erbsensuppe, mhd. areweizwazzer, st. N.: nhd. »Erbsenwasser«, dünne Erbsensuppe
Erbsensuppe -- dünne Erbsensuppe, mnd. erwetenj· che, F.: nhd. dünne Erbsensuppe
erbsensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erbsenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbsenwasser, mhd. areweizwazzer, st. N.: nhd. »Erbsenwasser«, dünne Erbsensuppe
erbsenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erbsenwisch, mhd. areweizwisch, st. N.: nhd. »Erbsenwisch«, Bündel von Erbsenstroh
erbsenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsenzählerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbsenzucker, mnd. erwetensucker, M.: nhd. »Erbsenzucker«, Zuckerwerk?
erbserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbsfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbshose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsich, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsichdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbsiedel, mhd. erbesidel*, erbsidel, sw. M.: nhd. Erbsiedel, Erbzinsmann
erbsiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbsiegel, mhd. erbinsigel, st. M.: nhd. »Erbsiegel«, ererbtes Siegel
erbsien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbsilbergrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsilberkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsilberkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsilberzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbsitte, mhd. erbesite, st. M.: nhd. »Erbsitte«, angestammtes Verhalten
Erbsitz, got. ōþal* 2, st. N. (a): nhd. Stammgut, Erbsitz, o-Rune; *ōþl-i, st. N. (ja): nhd. Stammgut, Erbsitz, Heimat
Erbsitz, mhd. vatererbe 1 und häufiger?, fatererbe*, st. N.: nhd. »Vatererbe«, Erbsitz, väterlicher Besitz
Erbsitz, mnd. hantmāl, N.: nhd. freies Stammgut, Erbsitz
erbsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsitzen, mnd. ? ervesitten, sw. V.: nhd. erbsitzen?
erbsitzend, mnd. ervesittent*, erfsittend*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »erbsitzend«
erbsitzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbsmehl, mhd. kichermel, st. N.: nhd. Erbsmehl
erbsmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erbsohn, mhd. erbekint, st. N.: nhd. »Erbkind«, Erbsohn, Erbtochter; erbeknabe, sw. M.: nhd. »Erbknabe«, Erbsohn; erbesun, st. M.: nhd. Erbsohn, erbberechtigter Sohn
Erbsohn, mnd. erves· ne, ervesōne, erfs· ne, M.: nhd. Erbsohn
Erbsohn, mnd. s· neerve, s· nerve, M.: nhd. »Sohnerbe«, Sohn als Erbe (M.), Erbsohn; s· neerven*, s· neervent, M.: nhd. Erbsohn, Sohn als Erbe; s· neserve, M.: nhd. Erbsohn, Sohn als Erbe (M.)
erbsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsonderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsonderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsonderungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbspiel, mhd. erbespil, st. N.: nhd. »Erbspiel«, vertrautes Spiel
erbspielgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsschelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbsstroh, mnd. erwetstrō, M., N.: nhd. Erbsstroh
erbstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstadtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstadtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstaebelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstallmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbstamm, mnd. ervestam, erfstam, M.: nhd. Erbstamm, Stammhalter
Erbstamm, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei
erbstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstammgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbstand, mnd. ervestant?, ervestände, erfstände, N., M.: nhd. »Erbstand«
erbstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstandsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbstatt, mhd. erbestat, st. F.: nhd. »Erbstatt«, angestammte Heimat
erbstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstatthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstatthalterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsteilkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsterbfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbstiftungen -- Register der Erbstiftungen, mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen
erbstockgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstoellnergewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbstolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollenfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollensvierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollenvierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstollfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbstreit, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf
erbstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstuecknehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbstufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbstuhl, mnd. ervestōl, erfstōl, M.: nhd. »Erbstuhl«
erbstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbsucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsuechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsukzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbsünde -- mit der Erbsünde behaftet, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet
Erbsünde, mhd. erbebruch, st. M.: nhd. Erbsünde; erbegebreste, sw. M.: nhd. Erbsünde; erbeschulde*, erbschulde, st. F.: nhd. »Erbschuld«, Erbsünde; erbesünde, erbsünde, st. F.: nhd. Erbsünde
Erbsünde, mnd. ervesünde, erfsünde, F.: nhd. Erbsünde
erbsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbsündefreier -- erbsündefreier Zustand, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand
erbsünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbsündig, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbtausch, mnd. erveb· te, ervebute, erfb· te, F.: nhd. Erbtausch, ewiger Tausch; ervewesselinge, erfwesselinge, erfweselinge, erfwiselinge, F.: nhd. Erbtausch, ein für alle Zeit geltender Tausch
erbtausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbteil -- als Erbteil geben, mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben
Erbteil -- als Erbteil zufallen, mnd. aneersterven*, anersterven, st. V.: nhd. »anersterben«, als Erbteil zufallen
Erbteil -- als Erbteil zukommen lassen, mhd. ūferberen*, ūferbern, ūf erbern, st. V.: nhd. als Erbteil zukommen lassen
Erbteil -- Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, mnd. k· redēl*, k· rdēl, k· rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen
Erbteil -- Erbteil der Schwester, mnd. süsterhōp, M.: nhd. Erbteil der Schwester; süsterschop, susterschap, M.: nhd. Schwesterschaft, Verschwisterung, Erbteil der Schwester
Erbteil -- Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen, mnd. beervedēlen, beervedelen, beervedeilen, beerfdēlen, beerfdelen, beerfdeilen, bearfdēlen, bearfdeilen, sw. V.: nhd. Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen
Erbteil -- Erbteil oder Pflichtteil absondern, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen
Erbteil -- mit dem Erbteil ausgestattet, mhd. unūzgestiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgesteuert«, unversorgt, nicht ausgesteuert, mit dem Erbteil ausgestattet
Erbteil -- väterlicher Erbteil, mhd. vaterteil, faterteil*, st. N.: nhd. »Vaterteil«, väterlicher Erbteil
Erbteil -- väterliches Erbteil, mnd. vādererve, N.: nhd. väterliches Erbteil
Erbteil -- zum Erbteil gehörender Grund, mnd. h· vetgrunt, F., M.: nhd. zum Erbteil gehörender Grund
Erbteil -- zurückfallender Erbteil, afries. wither-fal-l* 1 und häufiger?, wē-r-fal-l, st. M. (a): nhd. »Widerfall«, zurückfallender Erbteil
Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hennetēn, st. V.: nhd. hinziehen, dahingehen, Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt); hentēn, st. V.: nhd. hinziehen, dahingehen, Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erbteil erhalten (V.), mnd. beerven, bearven, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen; beervenen, sw. V.: nhd. »beerben«, Erbteil erhalten (V.), vererben, Erben bestellen

Erbteil, ae. ge-hly-t-t-e, N.: nhd. Los, Erbteil

Erbteil, ahd. erbi 75, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbteil, Erbgut, Besitz; gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung

Erbteil, mhd. erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erbeteil, st. M., st. N.: nhd. Erbteil, Erbanteil, Erbschaft, Nachlass, Erbe (N.); erbezal, st. F.: nhd. »Erbzahl«, Erbteil

-- als Erbteil zufallen: mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen

-- mit Erbteil ausstatten: mhd. erbeteilen, sw. V.: nhd. »erbteilen«, mit Erbteil ausstatten

Erbteil, mhd. tōtlīp, st. M., st. N.: nhd. Hinterlassenschaft, Erbteil

Erbteil, mnd. belātinge, F.: nhd. Hinterlassenschaft, Vermächtnis, Erbteil, Verschreibung; ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht; ervenāmeschop, erfnāmeschop, F.: nhd. Erbe (N.), Erbteil; ervenāmichhēt*, ervenāmichēt, ervenāmicheit, erfnāmichēt, erfnāmicheit, F.: nhd. Erbe (N.), Erbschaft, Erbteil; ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; erveval*, erfval, M.: nhd. Erbfall, Erbanfall, Erbschaft, Erbteil; ervinge, F.: nhd. Erbe (N.), Erbteil, Hinterlassenschaft

Erbteil, mnd. h· vetdēl, h· vetdeil, hovetdēl, N., M.: nhd. Kopfteil, Erbteil, Anteil an der Fahrhabe

Erbteil: erbtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (Erbtheil)

erbteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbteilen, mhd. erbeteilen, sw. V.: nhd. »erbteilen«, mit Erbteil ausstatten

erbteilen, mnd. būwschichten, buwschichten, būweschichten*, sw. V.: nhd. erbteilen; dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen; erveschichten***, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbanteil aushändigen; erveschicken***, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbanteil aushändigen; erveslichten***, sw. V.: nhd. erbteilen

erbteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbteilnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbteilsatzung: Erbtheilsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (Erbtheilsatzung)

Erbteilung -- bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

Erbteilung -- bei der Erbteilung vorgreifen, mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

Erbteilung -- die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

Erbteilung -- Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen, mnd. k· redēl*, k· rdēl, k· rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

Erbteilung -- Vorrecht bei der Erbteilung, mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

Erbteilung -- zur Erbteilung einbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Erbteilung -- zur Erbteilung einwerfen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Erbteilung -- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

Erbteilung, mhd. būteilunge, st. F.: nhd. Erbteilung

Erbteilung, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

-- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte: mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

Erbteilung, mhd. teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt

Erbteilung, mnd. afdēlinge*, afdeilinge, F.: nhd. Abteilung, Teilung, Erbteilung, Entscheidung, obrigkeitliches Aberkenntnis; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen; entschichtinge, F.: nhd. Erbschichtung, Erbteilung, Entscheidung, Vergleich; ervedach, erfdach, M.: nhd. Erbteilungstag, Erbteilung, Zahltag einer ewigen Rente; ervedachdinge, erfdachdinge, ervetachdinge, erftachdinge, erftachtinge, F.: nhd. Erbteilung, Verhandlung über die Erbteilung; ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht; ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen; ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen; erveschēdinge, ervescheidinge, erfschēdinge, erfscheidinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbvertrag; erveschēt, ervescheit, M.: nhd. Erbteilung, Erbvertrag; erveschicht, erfschicht, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Erbberechtigung; erveschichtinge, erfschichtinge, erfschiftinge, F.: nhd. Erbteilung; erveschickinge*, erfschickinge, F.: nhd. Erbteilung; erveslichtinge*, erfslichtinge, F.: nhd. Erbteilung

-- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung: mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

-- Erbteilung halten: mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

-- Erbteilung unter Brüdern: mnd. brōderdēlinge, brōderdeilinge, F.: nhd. Erbteilung unter Brüdern

-- Erbteilung vornehmen: mnd. entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen

-- Urkunde über Erbteilung: mnd. dēlebrēf, dēIbrēf, M.: nhd. »Teilbrief«, Teilungsurkunde, Urkunde über eine vollzogene Teilung, Urkunde über Erbteilung

-- Verhandlung über die Erbteilung: mnd. ervedachdinge, erfdachdinge, ervetachdinge, erftachdinge, erftachtinge, F.: nhd. Erbteilung, Verhandlung über die Erbteilung

Erbteilung, mnd. schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung; twēlegginge, tweilegginge, mnd.?, F.: nhd. Auseinandersetzung, Erbteilung

-- Mitberechtigter bei der Erbteilung: mnd. schichtesbrōder, M.: nhd. Mitberechtigter bei der Erbteilung

-- Urkunde über erfolgte Erbteilung: mnd. schichtbrēf, M.: nhd. Urkunde über erfolgte Erbteilung

Erbteilung: erbtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (Erbtheilung)

erbteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbteilungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbteilungen -- Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen

erbteilungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbteilungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbteilungstag, mnd. ervedach, erfdach, M.: nhd. Erbteilungstag, Erbteilung, Zahltag einer ewigen Rente
Erbteilungsurkunde, mnd. schichtingesbrēf, M.: nhd. »Schichtungsbrief«, Erbteilungsurkunde
erbteilungzerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbteilvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbteufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbteufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtheel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtheelbauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbtheilsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbthum, nhd., N.: Vw. s. Erbtum; L.. : Luther (Erbthum)
erbthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbthürhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbtiefstes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbtochter, mhd. erbekint, st. N.: nhd. »Erbkind«, Erbsohn, Erbtochter
Erbtochter, mnd. dochtererven*, dochterervent, N.: nhd. Erbtochter; ervedochter, erfdochter, F.: nhd. Erbtochter
erbtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbtod, mhd. erbetōt, st. M.: nhd. »Erbtod«, vorherbestimmter Tod
Erbtorheit: erbthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther (Erbthorheit)
erbtorwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtriebluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtruchsessamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtruchsessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtruchsessisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtruchsesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbtuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtuerhueteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erbtum: Erbthum, nhd., N.: nhd. Erbe (N.): Erbschaft: E.. s. Erbe (n.): tum; L.. : Luther (Erbthum)
erbtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbtümlich, mnd. erveēgen (1), erveeigen, erfēgen, erfeigen, Adj.: nhd. erbeigen, erbtümlich, eigentümlich
erbtümlich: erbthümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW (erbthümlich)
Erbtürhüter: erbthürhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Erbthürhüter)
erbturnos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbübel, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbuben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbuben, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbüchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbuergede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbügen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbung, mhd. erbunge***, st. F.: nhd. »Erbung«
erbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbungnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbuntermarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbuntertaenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbunterthänigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbüren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erburglehnsmann, mnd. erveborchman, erfborchman, M.: nhd. Erburglehnsmann, Erbburgmann
erburkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erburlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW
erbütig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbvater, mhd. erbevater, erbefater*, st. M.: nhd. »Erbvater«, Adoptivvater
erbvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvaterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbriefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbrüdern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbverbrüderung -- Erbverbrüderung schließen, mnd. br· deren, br· dern, brodern, sw. V.: nhd. verbrüdern, Erbverbrüderung schließen
erbverbrüderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbverbruederte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbruederung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbruederungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbruederungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverbündnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvereinigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbvereinigung, mhd. erbeinige, st. F.: nhd. Erbvereinigung
erbvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverfallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverfallsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverkaufschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverkaufsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverlasserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverleihungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverleihungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbvermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvermessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverreichungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverreichungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbversteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbverteilung -- durch Erbverteilung abfinden, mnd. ūtschichten*, ūtschiften, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschichten«, Erbe (N.) verteilen, durch Erbverteilung abfinden
erbverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbvertrag, mnd. erveschēdinge, ervescheidinge, erfschēdinge, erfscheidinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbvertrag; erveschēt, ervescheit, M.: nhd. Erbteilung, Erbvertrag; ervevördracht*, erfvordracht, F.: nhd. Erbvertrag
erbvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbverträge -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten
erbvertreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvertretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverwandlungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverwandlungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbverwandtschaft, afries. erv-e-mēg-ithe*, erv-en-mēg-the, erv-e-mei-the, st. F. (ō): nhd. Erbverwandtschaft
erbverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbverzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbviehtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogelsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erbvogt, mhd. erbevoget, erbefoget*, st. M.: nhd. Erbvogt, Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, Alleinherrscher, Schutzherr
Erbvogt, mnd. ervevōget*, ervevoget, erfvōget, M.: nhd. Erbvogt, Inhaber des erblichen Vogtsamtes
erbvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbvogtei, mhd. erbevogetīe, st. F.: nhd. Erbvogtei, Amt eines Erbvogts
erbvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogteibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogteigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogteigewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogtholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbvogtin, mhd. erbevogetinne*, erbevogetin, erbefogetin*, erbefogetinne*, st. F.: nhd. »Erbvogtin«, Alleinherrscherin, angestammte Herrin
erbvogtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvogtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbvogts -- Amt eines Erbvogts, mhd. erbevogetīe, st. F.: nhd. Erbvogtei, Amt eines Erbvogts
erbvogtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbvolk, mhd. erbediet, st. F.: nhd. »Erbvolk«, Christus als Erbe gehörende Menschheit
erbvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther
erbvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvormundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvorschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvorschneideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbvorwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwaltbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbwappen, mhd. erbezeichen, erbzeichen, st. N.: nhd. »Erbzeichen«, Erbwappen, Erbberechtigung
erbwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwartnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbweg, mhd. erbewec, st. M.: nhd. Erbweg
erbweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erbweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbweiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbweinzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwildschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwochenjahrmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwochenjahrsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwohnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erbwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erbwurtzins, mnd. erveswōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, dauernder Bodenzins; ervewōrttins*, erfwōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, unablöslicher Bodenzins
erbwurtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbzahl, mhd. erbezal, st. F.: nhd. »Erbzahl«, Erbteil
erbzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbzahlrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbzahlsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erbzaun, mnd. ervetūn, erftūn, M.: nhd. Erbzaun, Einhegung des Erbes
erbzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erbzedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erbzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzeichen, mhd. erbezeichen, erbzeichen, st. N.: nhd. »Erbzeichen«, Erbwappen, Erbberechtigung

erbzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzins -- Kätnerstelle zu Erbzins, mnd. kō̆tsātæreerve*, kotsetererve, kozetererve, kostererve, N.: nhd. Kätnerstelle zu Erbzins; kō̆tsātenerve, kostenerve, N.: nhd. Kätnerstelle zu Erbzins

Erbzins, mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

Erbzins, mnd. ervegülde, erfgülde, F.: nhd. erbliche Rente, dauernde Rente, Erbzins; ervemark, erfmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Hauszins, Geld aus Hauszins, Erbzins; erveplēge, erfplēge, F.: nhd. dauernde Abgabe, Erbzins -- mit einem Erbzins belastet: mnd. behērdisch, mnd.?, Adj.: nhd. mit einem Erbzins belastet -- Pfund aus Erbzins: mnd. ervetinspunt, N.: nhd. Pfund aus Erbzins, Hauszins

erbzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinsabgabe -- Erbzinsabgabe in Getreide, mnd. ervetinskōrn, N.: nhd. Erbzinsabgabe in Getreide, unablösliche Kornabgabe

erbzinsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzinsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinsgut -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

Erbzinsgut -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

Erbzinsgut, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft; ervetinsgōt, N.: nhd. Erbzinsgut

erbzinsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinsgutes -- Eigentümer eines Erbzinsgutes, mhd. hovehērre*, hoveherre, hofeherre*, sw. M.: nhd. Hofherr, Inhaber eines Hofes, Eigentümer eines Erbzinsgutes, Fürst

erbzinshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzinsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinsherrin, mnd. ervetinsvrouwe, F.: nhd. Erbzinsherrin

erbzinskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinslehen, mhd. zinslēhen, zinslehen, st. N.: nhd. Zinslehen, Erbzinslehen, zinspflichtiges Lehen

erbzinslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erbzinslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinslehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinslehensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinsleute, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

erbzinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinsmann, mhd. erbesidel*, erbsidel, sw. M.: nhd. Erbsiedel, Erbzinsmann

erbzinsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzinsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinspaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinspfennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erbzinspflichtige, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

Erbzinspflichtiger -- an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

erbzinspfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzinsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzinsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erbzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzuechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzuechtner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erbzweiunddreissigstel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erch, mnd. erch (1), erech, erich, errich, N.: nhd. »Erch«, weiß gegerbtes Leder, weißgares Leder

Erch, mnd. gelōt (1), mnd.?, Sb.?: nhd. Korduan, Erch

erch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erchanbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ercheisen, mnd. erchīsern, erchīseren, N.: nhd. Ercheisen

erchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ercher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erchgerber, mnd. erchmākære*, erchmāker, M.: nhd. Erchmacher, Erchgerber, Weißgerber; erchmēkære*, erchmēker, M.: nhd. Erchmacher, Erchgerber, Weißgerber

Erchmacher, mnd. erchmākære*, erchmāker, M.: nhd. Erchmacher, Erchgerber, Weißgerber; erchmēkære*, erchmēker, M.: nhd. Erchmacher, Erchgerber, Weißgerber

erchmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erchtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erchtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdabsatz, ae. scam-el-a, sw. M. (n): nhd. Bodenabsatz, Erdabsatz, Erdstufe

erdabwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdacht, mhd. erdāht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erdacht«, ausgeklügelt, vorsätzlich

erdacht, mhd. gedenclich*, gedenklich, Adj.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkbar, gedanklich, denkend, sinnend; gedenklīche, gedenkelīche*, Adv.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkend, sinnend, in Gedanken, imaginär

erdacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdachtes, ahd. bifuntannussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Erdachtes; sinnunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Besinnung, Bedacht, Erdachtes; urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung; urdāhtī 1, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Erdachtes, Erdichtung

Erdachtes, mhd. erdāht (1), st. F.: nhd. »Erdachtes«, Trug

erdaempfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdaepfelteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdaepfelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erdampfer, mhd. ertampfer* 1, ertampher*, erdampfer, st. M.: nhd. »Erdampfer«, Osterluzei

erdänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdänsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdapfel, ahd. erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne

Erdapfel, mhd. ertapfel, erdapfel, ertöpfel, erdöpfel, ertaphel, st. M.: nhd. »Erdapfel«, Mandragora, Gurke, Alraune, Kürbis

Erdapfel, mnd. ērdappel*, ērtappel, ērdeappel*, M.: nhd. »Erdapfel«, Kartoffel, Bezeichnung verschiedener Pflanzen

erdapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdäpfelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdarbeiten -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Erdarbeiten -- Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten, mnd. strouweholt, strouholt, strouwholt, N.: nhd. »Streuholz«, Bohlenlage als Behelfsvorrichtung bei Erdarbeiten und Bauarbeiten

Erdarbeiten -- die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten, mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

erdarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdauen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdauerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdaufschüttung -- durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie, mnd. schēdebrink, scheidebrink, M.: nhd. »Scheidebrink«, Scheideraum, durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie

Erdaufschüttung -- Erdaufschüttung als Grenzmarkierung, mnd. schēdehōp*, scheidehōp*, M.: nhd. »Scheidehaufe«, Scheidehaufen, Grenzhügel, Erdaufschüttung als Grenzmarkierung

Erdaufschüttung -- schmale Erdaufschüttung, mnd. bīgrāve, M.: nhd. Nebengraben, Quergraben, schmale Erdaufschüttung

erdaufstäubend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdaufwühlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdaufwurf -- durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

Erdaufwurf, ahd. mūwerf* (1) 1, moltwerf*, st. N. (a): nhd. Erdaufwurf

erdaufwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdbad, as. er-th-bath 1, st. N. (a): nhd. »Erdbad«, Warmbad

erdbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdball, mhd. erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel

erdball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbatenie, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbatenikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbauend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdbauender, as. er-th-bū-an-d-i* 1, st. M. (ja): nhd. »Erdbauender«, Erdbewohner

Erdbauwerke -- Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen, mnd. rēgelen (1), regelen, sw. V.: nhd. Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen

erdbebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbeben (), mhd. ? ertbiben* (1)**, V.: nhd. »erdbeben« (?)

Erdbeben, got. reir-ō 4=3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Zittern, Erdbeben, Beben

Erdbeben, ae. eor-þ-beof-ung, eor-þ-byf-ung, st. F. (ō): nhd. Erdbeben; eor-þ-hrœ̄-r-nės-s, eor-þ-hrœ̄-r-nės, eor-þ-hrē-r-nės-s, eor-þ-hrē-r-nės, st. F. (jō): nhd. Erdbeben

Erdbeben, afries. *biv-inge, st. F. (ō): nhd. Beben, Erdbeben; er-th-biv-inge* 1, ir-th-biv-inge, st. F. (ō): nhd. Erdbeben

Erdbeben, as. er-th-biv-ung-a* 1, er-th-biƀ-ung-a*, sw. F. (n): nhd. Erdbeben

Erdbeben, ahd. erdbiba 3, st. F. (ō): nhd. Erdbeben; erdbibōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Erdbeben; erdbibunga* 3, st. F. (ō): nhd. Erdbeben; erdgiruornessi* 2, st. N. (ja): nhd. Erdbeben

Erdbeben, mhd. bidem, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Zittern, Erdbeben; erbibunge, irbibunge, st. F.: nhd. Erdbeben; ertbewegunge, st. F.: nhd. »Erdbewegung«, Erdbeben; ertbibe, st. F.: nhd. Erdbeben; ertbibede, st. F.: nhd. Erdbeben; ertbibōt, st. M.: nhd. Erdbeben; ertbibunge, ertbebunge, st. F.: nhd. Erdbeben; ertbidem, ertbideme, ertpidem, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Erdbeben

Erdbeben, mhd. ertbiben (2), st. N.: nhd. »Erdbeben«; ertbidemunge, st. F.: nhd. »Erdbeben«

Erdbeben, mnd. ērdbēven*, ērtbēven, N.: nhd. Erdbeben; ērdbēvinge*, ērtbēvinge, F.: nhd. Erdbeben

erdbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdbebenableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbebenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdbedem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdbeden, nhd., N.: nhd. Erdbeben: L.. : Luther (Erdbeden)

erdbeerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdbeerblatt, ahd. erdberesblat* 2, erdberiblat*, st. N. (a, iz/az): nhd. Erdbeerblatt; erdberesloub* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Erdbeerlaub«, Erdbeerblatt, Blattwerk der Erdbeere

Erdbeerblatt, mhd. ertbereblat, ertberblat, st. N.: nhd. Erdbeerblatt

Erdbeerblatt, mnd. ērdbērblāt*, ērtbērblat, N.: nhd. Erdbeerblatt

Erdbeerblätter, mnd. ērdbērenlōf*, ērtbērenlōf, N.: nhd. »Erdbeerenlaub«, Erdbeerblätter

erdbeerblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdbeere, ae. stra-w-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. Erdbeere

Erdbeere, as. er-th-bė-r-i* 2, st. N. (ja): nhd. Erdbeere

Erdbeere, ahd. aiterbirne*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Erdbeere; bettiberi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Erdbeere; brāmberi* 17, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Erdbeere; erdberi* 27, st. N. (ja): nhd. Erdbeere; erdbrāma 2, sw. F. (n): nhd. Erdbeere, Erdbeerpflanze

-- Blattwerk der Erdbeere: ahd. erdberesloub* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Erdbeerlaub«, Erdbeerblatt, Blattwerk der Erdbeere

Erdbeere, mhd. ertbere*, ertber, erdber, st. N., sw. F.: nhd. Erdbeere; ertkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Erdkraut«, Erdbeere

Erdbeere, mnd. ērdbēre*, ērtbēre, F.: nhd. Erdbeere; ērdbērenbōm*, ērtbērenbōm, M.: nhd. »Erdbeerenbaum«, Erdbeere

erdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdbeerenbaum, mnd. ērdbērenbōm*, ērtbērenbōm, M.: nhd. »Erdbeerenbaum«, Erdbeere

Erdbeerenblatt, mhd. ertbernblat 2, st. N.: nhd. Erdbeerenblatt

Erdbeerenkraut, mhd. ertbernkrūt 2, st. N., st. M.: nhd. Erdbeerenkraut

Erdbeerenkraut, mnd. ērdbērenkrūt*, ērtbērenkrūt, N.: nhd. »Erdbeerenkraut«, Erdbeerstaude

Erdbeerenlaub, mnd. ērdbērenlōf*, ērtbērenlōf, N.: nhd. »Erdbeerenlaub«, Erdbeerblätter

Erdbeerenwurzel, mnd. ērdbērenwortel*, ērtbērenwortel*, F.: nhd. Erdbeerenwurzel

erdbeergleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbeerkaltschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbeerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbeerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdbeerlaub, ahd. erdberesloub* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Erdbeerlaub«, Erdbeerblatt, Blattwerk der Erdbeere

Erdbeerpflanze, ahd. erdbrāma 2, sw. F. (n): nhd. Erdbeere, Erdbeerpflanze

erdbeersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdbeerstaude, mnd. ērdbērenkrūt*, ērtbērenkrūt, N.: nhd. »Erdbeerenkraut«, Erdbeerstaude

erdbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbeerstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbeersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdbefestigung -- durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

erdbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbeglücker, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbeherschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbeklommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdbersten, as. er-th-brus-t* 1, st. F. (i): nhd. »Erdbersten«, Erdriss

Erdbeschaffenheit, ahd. erdkust* 1, st. F. (i): nhd. »Erdbeschaffenheit«, Beschaffenheit des Ackers

erdbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbestätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdbewegung, mhd. ertbewegunge, st. F.: nhd. »Erdbewegung«, Erdbeben

Erdbewohner, ae. eor-þ-bū-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erdbewohner, Erdenbewohner, Mensch; lan-d-bū-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Landbewohner, Erdbewohner

Erdbewohner, as. er-th-bū-an-d-i* 1, st. M. (ja): nhd. »Erdbauender«, Erdbewohner

Erdbewohner, ahd. erdbūo* 2, erdbūwo*, sw. M. (n): nhd. Erdbewohner, Erdensohn

erdbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbibem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbidem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbiden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbidmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdbidmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbidmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbirnzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdblösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdbodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther(Erdbodem)

Erdboden -- dem Erdboden gleich machen, mhd. sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

Erdboden -- dem Erdboden gleich machen, mhd. zersliefen, sw. V.: nhd. dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

Erdboden -- dem Erdboden gleichmachen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

Erdboden -- Erdboden bearbeiten, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

Erdboden, idg. *ĝhđem-, *ĝhđom-, Sb.: nhd. Erde, Erdboden

Erdboden, got. aír-þ-a 62, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 39, 61,1a, 127,1): nhd. Erde, Land, Erdreich, Erdboden

Erdboden, ahd. erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; erdgrunt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdgrund«, Erdboden; weraltfloum* 1, weroltfloum*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdboden, Vergänglichkeit der Welt

-- feuchter Erdboden: ahd. waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1)

Erdboden, mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland; erdenplān, st. M.: nhd. »Erdenplan«, Erde, Erdboden; eren (2), ern, st. M., st. N.: nhd. »Ern«, Fußboden, Tenne, Erdboden, Grund; ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

Erdboden, mhd. ertbodem, erdenboden, ertpodem, st. M.: nhd. »Erdboden«, Erde, Welt

Erdboden, mhd. hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung

-- was der Erdboden trägt: mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

Erdboden, mhd. molte, molt, molde, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Molde«, Staub, Erde, Erdboden

Erdboden, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet; ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund; erse (2), ersze, ertze, F.: nhd. Erdboden, Grund?

-- in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich: mnd. balkenhōch, Adj.: nhd. »balkenhoch«, in bestimmter Höhe vom Erdboden befindlich

Erdboden, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

erdboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Erdboedem)

erdboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdbodens -- Berührung des Erdbodens, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Erdbodens -- Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, mnd. lantr· ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

erdboge, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdbrechung, afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

erdbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbrekma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdbrett, ahd. moltbret* 2, st. N. (iz/az, a): nhd. »Erdbrett«, Streichbrett, Pflugschar

erdbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbröslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdbruch, afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

Erdbruch, afries. er-th-bre-k-m-a 5, sw. M. (n): nhd. »Erdbruch«, Landanteil, Umgraben eins Grunstücks

Erdbruch, mhd. ertbruch, st. M.: nhd. Erdbruch

erdbrüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbuchgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbuchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbuchgeldgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbuchkorngefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbuchsgeldgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdbuchskorngefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdbuckel, mhd. knobel 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Felsvorsprung, Erdbuckel, Bodenerhebung, Knöchel

erdbulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdburg (), ahd. ? erdburg* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Erdenburg«, Erdburg (?), irdische Stadt (?)

erdburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erddamm, mnd. wal (1), M.: nhd. Wall (M.), Erddamm, Festungswall, festes Land

erddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erddeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erddohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erddunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erddurchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erddurchsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erde -- auf der Erde befindlich, mnd. ērdich (1), Adj.: nhd. »erdig«, irdisch, auf der Erde befindlich

Erde -- ausgegrabene Erde, mnd. ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

Erde -- Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches, mnd. dīkspittinge, dīkspittunge, F.: nhd. Ausgrabung der Erde zur Aufführung eines Deiches

Erde -- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht, mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

Erde -- jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

Erde -- mit verschiedener Erde, mhd. manegenende, manegen ende, Adv.: nhd. »mit verschiedener Erde«

Erde -- Sturz zur Erde, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Erde -- Wall aus aufgeworfener lockerer Erde, mnd. drekwal, drekwall, M.: nhd. Wall aus aufgeworfener lockerer Erde

Erde -- Warenraum zu ebener Erde, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Erde -- zum Element Erde gehörig, mnd. ērdisch (1), ērdesch, ērdes, Adj.: nhd. irdisch, Erde..., zum Element Erde gehörig

Erde..., mnd. ērdisch (1), ērdesch, ērdes, Adj.: nhd. irdisch, Erde..., zum Element Erde gehörig

Erde, idg. *er- (4), Sb.: nhd. Erde; (*ert-), Sb.: nhd. Erde; (*eru̯-), Sb.: nhd. Erde; *eru̯o-, Sb.: nhd. Erde, Sand; *ĝhđem-, *ĝhđom-, Sb.: nhd. Erde, Erdboden

-- feuchte Erde: idg. *loimo-, Sb.: nhd. feuchte Erde

Erde, germ. *aura- (1), *auraz, st. M. (a): nhd. Sand, Erde; *ero, Sb.: nhd. Erde; *erþō, st. F. (ō): nhd. Erde; *erwō-, *erwōn, *erwa-, *erwan, germ.?, Sb.: nhd. Erde, Sand; *fergunni-, *fergunniz, st. F. (i): nhd. Erde; *fuldō?, st. F. (ō): nhd. Erde, Boden, Feld; *fuldō-, *fuldōn?, sw. F. (n): nhd. Erde, Feld; *gam-, Sb.: nhd. Erde; *leima-, *leimam, *līma-, *līmam, st. N. (a): nhd. Erde, Ton (M.) (1), Lehm, Leim, Kalk; *medungarda-, *medungardaz, *medjungarda-, *medjungardaz, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde; *muldō, st. F. (ō): nhd. Staub, Erde; *muldō-, *muldōn, sw. F. (n): nhd. Staub, Erde

-- feuchte Erde: germ. *saura-, *sauraz?, germ.?, st. M. (a): nhd. feuchte Erde, Unreinheit

Erde, got. aír-þ-a 62, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 39, 61,1a, 127,1): nhd. Erde, Land, Erdreich, Erdboden

-- die bewohnte Erde: got. mid-jun-gard-s* 4, st. M. (i): nhd. die bewohnte Erde, Erdkreis

-- von der Erde stammend: got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch

Erde, an. es-k-ja, sw. F. (n): nhd. Erde; fjǫr-gyn, st. F. (i): nhd. Erde, Land; fjǫr-n, st. F. (ō): nhd. Erde, Land; flag, st. N. (a): nhd. Erde, Ebene, Fläche, halbes Landstück; fol-d, st. F. (ō): nhd. Erde, Land, Weide (F.) (2), Trift; frō-n, st. N. (a): nhd. Land, Boden, Erde; grund, st. F. (ō): nhd. Feld, Erde, Boden; gym-a, sw. F. (n): nhd. Erde; hauð-r, st. N. (a): nhd. Erde, Boden; hjarl (1), st. N. (a): nhd. Erde, Land; hrō, st. F. (ō): nhd. Erde; jǫrð, st. F. (ō): nhd. Erde; laut, st. F. (ō): nhd. Vertiefung, kleines Tal, Feld, Erde; mol-d, st. F. (ō): nhd. Erde; ro-f-a, sw. F. (n): nhd. Erde, die mit dem Pflug Aufgebrochene

-- die Erde: an. jǫr-mun-grund, st. M. (a): nhd. die Erde

-- feuchte Erde: an. sau-r-r, st. M. (a): nhd. Schmutz, feuchte Erde

-- Frauengemach unter der Erde: an. dyng-ja, sw. F. (n): nhd. Frauengemach unter der Erde, Haufe, Haufen, Dung?

-- indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte: an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

-- mit Erde bedecken: an. myld-a, sw. V.: nhd. mit Erde bedecken

-- Unterlage von Erde: an. þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

Erde, ae. éar (2), æh-h-er (2), st. M. (a): nhd. Erde; ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde; eor-þ-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Welt, Boden; eor-þ-weg, st. M. (a): nhd. »Erdweg«, Erde; fol-c-stė-d-e, st. M. (i): nhd. »Volksstätte«, Wohnort, Erde, Schlachtfeld; fol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Boden, Land, Gegend, Welt; gréo-t, st. N. (a): nhd. Grieß, Sand, Erde; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; hrū-s-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Grund; lā-m, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Erde; lan-d, lon-d, st. N. (a): nhd. Land, Erde; mi-d-d-an-ear-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mi-d-d-an-gear-d, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Staub, Sand, Boden, Land, Welt; næ-s-s, næ-s (4), st. M. (ja): nhd. Vorgebirge, Klippe, Erde; *terr-e, sw. F. (n): nhd. Erde

-- Lager auf der bloßen Erde: ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

-- Liegen auf der bloßen Erde: ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

-- Mutter der Erde: ae. Erc-e, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Mutter der Erde

-- Reichtum der Erde: ae. eor-þ-wel-a, eor-þ-wal-a, sw. M. (n): nhd. Reichtum der Erde, Reichtum, Fruchtbarkeit

Erde, afries. er-th-e 28, ir-th-e, st. F. (ō): nhd. Erde; erth-rīk-e 9, ir-th-rīk-e, st. N. (ja): nhd. Erdreich, irdisches Reich, Erde; mol-d-e 3, sw. F. (n): nhd. Staub, Erde

-- an der Erde fest: afries. er-th-fest 1 und häufiger?, Adj.: nhd. an der Erde fest

-- Auswerfen von Erde: afries. sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.)

-- Fall auf die Erde: afries. er-th-fal-l 7, er-th-fel-l, ir-th-fal, ir-th-fel, st. M. (a): nhd. Erdfall, Fall auf die Erde

-- Fall zur Erde: afries. ger-s-fal-l 21, ger-s-fel-l, ger-s-fal, ger-s-fel, st. M. (a): nhd. »Grasfall«, Fall zur Erde, Abhauen eines Gliedes

-- Niederschlagen zur Erde: afries. er-th-slauw-e* 1, ir-th-slauf*, Sb.: nhd. Niederschlagen zur Erde

-- Schlag zur Erde: afries. mol-d-e-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag zur Erde

Erde, anfrk. *er-o?, st. M. (?): nhd. Erde; erth-a 32, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde; *was-o?, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde

-- Ende der Erde: anfrk. er-end-i* 1, er-end-e*, st. N. (ja): nhd. Erdende, Ende der Erde

Erde, as. er-th-a 63, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde; er-th-rīk-i* 1, st. N. (ja): nhd. Erdreich, Erde; fold-a 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Feld«, Erde; gar-d (1) 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Garten«, Feld, Erde, Haus; lioh-t (1) 118, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz, Leben, Erde, Welt; mi-d-d-il-gar-d* 41, st. M. (a?, i?), st. F. (athem.): nhd. Erde; mi-d-d-il-gar-d-a* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Erde; wer-o-l-d* 172, war-o-l-d*, wor-o-l-d*, st. M. (athem.), st. F. (athem.): nhd. Welt, Erde

Erde, ahd. *blaka?, lang., F.: nhd. Schwärze, Erde, Feld; erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis; erdwaso* 1, sw. M. (n): nhd. Erdmasse, Erde; ero 1, st. M. (?): nhd. Erde, Boden; hera* (2) 1?, ahd.?, F.: nhd. Erde; horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde; irdiskī 1, irdiscī*, st. F. (ī): nhd. Erde, Welt, Weltall; itgart 2, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Erdkreis, Welt; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; ? merigerta* 1, st. F. (jō?): nhd. Erde?, Himmel?, Weltall; mittilagart 48, mittilgart, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Welt, Erdkreis; mittilagarto* 2, sw. M. (n): nhd. Erde, Welt; mittingart* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Welt, Erdkreis; molt (2) 11, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Staub, Geröll; molta (1) 13, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Staub, Erde, Geröll, Boden; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; wasal* 2, st. N. (a): nhd. Erde, feuchte Erde, Regen, Regenguss; waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1); weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht; weraltlant* 3, weroltlant*, st. N. (a): nhd. Welt, Erde

-- aus der Erde geboren: ahd. irdisk* 59, irdisc, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, aus der Erde geboren; irdiskboran* 1, irdiscboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »erdgeboren«, irdisch, aus der Erde geboren

-- aus Erde gemacht: ahd. horawīn* 5?, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig, moorig, aus Erde gemacht; hurwīn* 3 und häufiger?, Adj.: nhd. moorig, sumpfig, schmutzig, aus Erde gemacht

-- die Erde bewohnend: ahd. erdīn* 8, Adj.: nhd.

irdisch, die Erde bewohnend, irden, aus Ton

-- Ende der Erde: ahd. erdenti* 1, st. N. (ja): nhd. Erdende, Ende der Erde

-- Erde behacken: ahd. multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten

-- Ertrag der Erde: ahd. erdrāt* 1, st. M. (a?): nhd. »Erdenertrag«, Ertrag der Erde

-- feuchte Erde: ahd. wasal* 2, st. N. (a): nhd. Erde, feuchte Erde, Regen, Regenguss

-- Früchte der Erde: ahd. erdwuohhar* 6, erdwuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Erdenfrucht«, Ertrag, Nahrung, Früchte, Früchte der Erde

-- Gras auf der Erde: ahd. erdhewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Erdenheu«, Gras, Gras auf der Erde

-- Herrin der Erde: ahd. erdfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Erdenherrin«, Herrin der Erde

-- Hohlraum in der Erde: ahd. erdloh* 2, st. N. (iz/az): nhd. »Erdloch«, Erdhöhle, Hohlraum in der Erde

-- Jungfrau dieser Erde: ahd. weraltmagad* 1, weroltmagad*, st. F. (i): nhd. »Erdenjungfrau«, Jungfrau dieser Erde

-- König der Erde: ahd. lantkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König der Erde, König auf Erden

-- Salz aus der Erde: ahd. erdsalz* 1, st. N. (a): nhd. Erdsalz, Salz aus der Erde, Steinsalz

-- Same der Erde: ahd. erdsāmo 1, sw. M. (n): nhd. »Erdensame«, Same der Erde

-- tonhaltige Erde: ahd. mergil 10, st. M. (a?): nhd. Mergel, tonhaltige Erde

-- Volk der Erde: ahd. weraltdiot* 6, weroltdiot*, st. M. (i): nhd. »Erdenvolk«, Menschheit, Volk der Erde

Erde, mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland; erdenlast, st. F.: nhd. »Erdenlast«, Erde; erdenplān, st. M.: nhd. »Erdenplan«, Erde, Erdboden; erdentuom, st. N.: nhd. Erde; ere, st. F.: nhd. Erde; ertbodem, erdenboden, ertpodem, st. M.: nhd. »Erdboden«, Erde, Welt; ertgerüste, st. N.: nhd. Erdgebäude, Erde; ertgründe, st. N.: nhd. »Erdgründe«, Erde; ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

-- Erde als Stoff: mhd. ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

-- Fall zur Erde: mhd. ertval, ertfal*, st. M.: nhd. Fall zur Erde, Totschlag, Wunde, Heilpflanze, Fall

-- Frucht der Erde: mhd. ertvruht, ertfruht*, st. F.: nhd. »Erdfrucht«, Frucht der Erde, Feldfrucht

-- zur Erde fallend: mhd. ertvellic 4, ertvellec, ertfellic*, Adj.: nhd. zur Erde fallend, zu Boden fallend

-- zur Erde werden: mhd. erden, sw. V.: nhd. zur Erde werden

Erde, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; jāmerlant, st. N.: nhd. »Jammerland«, Jammertal, Tal der Tränen, Erde; jāmertal, st. N.: nhd. Jammertal, Erde, Unglück; jāmerweide, st. F.: nhd. Jammerweide, Erde

-- auf der Erde befindlich: mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

-- aus der Erde stammend: mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

-- aus Erde bestehend: mhd. irdīn, erdin, Adj.: nhd. irden, aus Erde bestehend

-- in der Erde befindlich: mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

-- von der Erde stammend: mhd. irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

Erde, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat; mel, melbe, st. N.: nhd. Mehl, Staub, Erde, Kehricht, ungelöschter Kalk; mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; molte, molt, molde, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Molde«, Staub, Erde, Erdboden

-- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen: mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

-- brüchige Erde: mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

-- Erde aufwerfendes Tier: mhd. moltwerf, moltwelpf, mūlwelpf, mūlwerf, mūlwurf, mūrwerf, mūwerf, mūlwelf, st. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf; moltwerfe, st. M., sw. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf

-- meerumschlossene Erde: mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

-- morsche Erde: mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

-- Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde: mhd. riutel 3 und häufiger?, rūtel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

-- Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett: mhd. riutelstab*, riutelstap, st. M.: nhd. Pflugrute, Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett

Erde, mhd. terre, st. F.: nhd. Erde, Land

-- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte: mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

Erde, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; würmegarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmgarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmlāge, würmelāge, st. F.: nhd. Schlangengehege, Tiergehege, Schlangengarten, Erde; zentrum, st. N.: nhd. Zentrum, Mittelpunkt, Erde

-- König der Erde: mhd. werltkünic*, werltkünec, werltkunic, werltchuonic, st. M.: nhd. »Weltkönig«, König der Welt, König der Erde

-- Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen: mhd. übersticke, st. N.: nhd. Stecken (M.), Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen

Erde, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet; ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

Erde, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- auf die Erde fallen: mnd. grasvallen***, st. V.: nhd. auf die Erde fallen

-- auf die Erde fallend: mnd. grafvellich, Adj.: nhd. auf die Erde fallend, auf die Erde gefallen (Adj.); grasvallent*, grasvallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. auf die Erde fallend, abgehauen; grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

-- kalkhaltige Erde: mnd. kalkertse, kalkertze, kalkerz, N.: nhd. kalkhaltige Erde, Kalkgestein, Kalkstein

-- mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde: mnd. gr· nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

-- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen: mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

-- schwere bzw. fette Erde der Marschländer: mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

-- tonige Erde: mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

Erde, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

-- Erde aufschütten: mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

-- Erde aufwerfen: mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

-- feuchte Erde als Bindemittel: mnd. lēmede (1), lēimede, leimede, M.: nhd. feuchte Erde als Bindemittel, Lehm, Ton (M.) (1)

-- feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet: mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

-- in der Erde ruhen: mnd. rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

-- in die Erde setzen einsenken: mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

-- leerer Raum oberhalb der Erde: mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

-- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten: mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

-- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten: mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

-- zerriebene Erde: mnd. melm, melem, milm, mölm, M.: nhd. zerriebene Erde, Staub, aufgewirbelter Sand, Sandstaub

Erde, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

-- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann: mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

-- Bahre zur Beförderung von Erde: mnd. ? schotb· re*, schotb· re, schotbore, F.: nhd. Bahre zur Beförderung von Erde? E.: s. schot (2), b· re (1)

-- bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde: mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

-- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches: mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

-- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde: mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

-- Erde aufwerfen: mnd. schōten (1), sw. V.: nhd. aufwerfen, aufschütten, Erde aufwerfen

-- Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde: mnd. specke, F.: nhd. Holzbündel, Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde

-- in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes: mnd. spēthol, N.: nhd. »Spießhöhle«, in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes

-- in die Erde geschlagener Pfahl: mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

-- in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau: mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

-- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient: mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

-- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird: mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird

-- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird: mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird

-- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird: mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

-- langes auf der Erde schleppendes Kleid: mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

-- lockere Erde: mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

-- mit Erde bedecken: mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

-- mit Erde füllen: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt: mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

-- salzhaltige Ader in der Erde: mnd. soltāder, F.: nhd. »Salzader«, salzhaltige Ader in der Erde

-- schräg in die Erde gegrabener Pfahl: mnd. schrātstāke, schrōtstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; strātstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

-- so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann: mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

-- weiße Erde: mnd. stēnmarch, steinmarch, M.: nhd. Steinmark, Mondmilch, weiße Erde

Erde, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

-- durch Stoßen in die Erde eintreiben: mnd. vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben

-- festgefrorene Erde: mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

-- in die Erde treten: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- mit dem Rüssel in der Erde wühlen: mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

-- mit der Schnauze in der Erde wühlen: mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

-- rings um die Erde sich windendes Weltmeer: mnd. wendelmēre*, wendelmere, mnd.?, N.: nhd. rings um die Erde sich windendes Weltmeer

-- zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde: mnd. wōrdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufwerfen einer Wurt, Auslegen einer Wurt, zum Ausbessern der Wurt oder eines Dammes benötigte Erde

erde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdeauflockern, mhd. rüeren (2), ruoren, st. N.: nhd. Rühren, Berühren, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

Erdeauflockerung, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

erdebeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdebegraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdebewandelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdebewohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdebewohner, ae. eor-þ-be-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Erdebewohner

erdebewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdebezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdebürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdefessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdefeu, ae. hōf-e, sw. F. (n): nhd. Erdefeu, Gundelrebe

erdefreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdegeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdegeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdegeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdegeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdegewebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdegrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdehnen, ahd. irdennen* 13, sw. V. (1b): nhd. »erdehnen«, ausdehnen, spannen, ausbreiten, ausstrecken, entreißen

erdehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdehöhnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdeichel, mnd. filipendula, filippendula, flippendula, F.: nhd. Erdeichel, roter Steinbrech

erdeichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdeichelschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdeichhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdeidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdeinbruch, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

erdeinschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdeklumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdeknäblein, mhd. junkerlīn, st. N.: nhd. Erdeknäblein, Junkerlein

erdekriechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdelben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdelosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erden -- alles auf Erden, ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

Erden -- auf Erden, mhd. enerde, Adv.: nhd. auf Erden, zu Lande

Erden -- Frau auf Erden, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

Erden -- König auf Erden, ahd. erdkuning* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König, König auf Erden; lantkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König der Erde, König auf Erden

Erden -- Mensch auf Erden, mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

Erden -- Reich auf Erden, ahd. erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis

Erden -- reich auf Erden, ahd. weraltrīhhi* (1) 2, weraltrīchi*, Adj.: nhd. mächtig, reich auf Erden

Erden -- Volk auf Erden, ahd. erdkunni* 2, st. N. (ja): nhd. »Erdenvolk«, Volk, Volk auf Erden

Erden -- Weib auf Erden, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

erden (Adj.), mnd. gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; gründeliken***, Adv.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich

erden, nhd., Adj.: nhd. aus Erde gemacht: Erde betreffend: Erden_; L.: DW : Luther

erden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdenbau, mhd. erdenbū, st. M.: nhd. »Erdenbau«

erdenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenbeben*, nhd., sw. V.: nhd. beben (bezüglich der Erde); L.: DW : Luther (es erdenbebet)

erdenbegegnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdenbewohner, ae. eor-þ-bū-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erdbewohner, Erdenbewohner, Mensch

erdenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdenburg, ahd. erdburg* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Erdenburg«, Erdburg (?), irdische Stadt (?)

erdenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdencreatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdendämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdende, anfrk. er-end-i* 1, er-end-e*, st. N. (ja): nhd. Erdende, Ende der Erde

Erdende, ahd. erdenti* 1, st. N. (ja): nhd. Erdende, Ende der Erde

erdende, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdendunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenerschütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdenertrag, ahd. erdrāt* 1, st. M. (a?): nhd. »Erdenertrag«, Ertrag der Erde

erdenfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenfinster, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdenfreude, ahd. weraltmendī* 1, st. F. (ī): nhd. »Erdenfreude«, Freude der Welt

erdenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdenfrucht, ahd. erdwuohhar* 6, erdwuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Erdenfrucht«, Ertrag, Nahrung, Früchte, Früchte der Erde

Erdenfrucht, mhd. erdenvruht, erdenfruht*, st. F.: nhd. »Erdenfrucht«, Erdfrucht, Feldfrucht, Gartenfrucht

erdenfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdenfuszblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenganz, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdengegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdengerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdengerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdengewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdengewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdengewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdengier, ahd. weraltgirida* 10, st. F. (ō): nhd. »Erdengier«, Begierde, Verlangen nach Irdischem

erdengleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdenglück, ahd. weraltsālida* 11, st. F. (ō): nhd. Erdenglück, irdisches Glück

Erdenglück, mhd. werltsüeze, st. F.: nhd. »Weltsüße«, Erdenglück, Süßigkeit der Weltfreuden, Lieblichkeit der Weltfreuden; werltvröude, werltfröude*, st. F.: nhd. »Weltfreude«, Freude der Welt, Erdenglück; werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

erdenglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdengram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdengrob, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdengrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdengrubenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdengrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdengut, ahd. erdguot* 1, st. N. (a): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut; weraltēht* 1, st. F. (i): nhd. »Erdengut«, irdischer Besitz; weraltguot* 1, st. N. (a): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut; weraltrāt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut

erdengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenheimweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenherlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdenherrin, ahd. erdfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Erdenherrin«, Herrin der Erde

erdenherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdenheu, ahd. erdhewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Erdenheu«, Gras, Gras auf der Erde

erdenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenhofnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdenirrung, ahd. weraltirrido* 1, sw. M. (n): nhd. »Erdenirrung«, irdische Verwirrung

erdenisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdenjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdenjungfrau, ahd. weraltmagad* 1, weroltmagad*, st. F. (i): nhd. »Erdenjungfrau«, Jungfrau dieser Erde

erdenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdenkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdenken, ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken

erdenken, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; ersinnen, st. V.: nhd. »ersinnen«, erforschen, erdenken, erwägen, herausfinden; ertrahten, sw. V.: nhd. ergründen, erdenken, ersinnen, sich ausdenken

erdenken, mhd. underdenken, sw. V.: nhd. gedenken, erdenken

erdenken, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen,

überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften; erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern; erdichten, irdichten, sw. V.: nhd. erdichten, erdenken, erfinden; ertrachten, sw. V.: nhd. erdenken, erfinden; ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen
erdenken, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen
erdenken, mnd. underdenken, mnd.?, sw. V.: nhd. erdenken, erfinden; vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden
-- nicht zu erdenken: mnd. unvördenklīk*, unvordenklīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erdenken, überaus groß und heftig
erdenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erdenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenklich, mhd. wānsam, Adj.: nhd. »wahnsam«, zu erwarten seiend, erdenklich
erdenklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdenkloß, mhd. erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel
Erdenkloß, mnd. ērdenklōt, ērdenklūt, M.: nhd. Erdenkloß
Erdenkloß, mnd. lemenklōt, leimenklōt, M.: nhd. »Lehmkloß«, Erdenkloß; lēmesklōt, leimesklōt, M.: nhd. »Lehmkloß«, Erdenkloß; lēmklūt*, lēmklūte, leimklūte, M.: nhd. »Lehmkloß«, Erdenkloß
Erdenkloß: Erdenklosz: Erdenkloss, nhd., M.: nhd. Erdenkloß; L.: DW : Luther (Erdenklosz)
erdenkloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenklug, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdenknolle, mhd. erdenknolle, sw. M.: nhd. »Erdenknolle«, Erdklumpen
Erdenkönig, ahd. erdkuning* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König, König auf Erden; lantkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König der Erde, König auf Erden; weraltkuning* 2, weroltkuning*, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, irdischer König
erdenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erdenkostbarkeit, ahd. weralttiurida* 2, st. F. (ō): nhd. »Weltzierde«, Erdenkostbarkeit, irdische Kostbarkeit
Erdenkraft, ahd. weraltkraft* 2, weroltkraft*, st. F. (i): nhd. »Erdenkraft«, irdische Macht, Machthaber, irdischer Machthaber
erdenkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdenkung, mhd. erdenkunge, st. F.: nhd. »Erdenkung«, Trug, Täuschung
erdenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdenlast, mhd. erdenlast, st. F.: nhd. »Erdenlast«, Erde
erdenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenleben, ahd. 2zītlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Zeitleben«, Leben, Erdenleben, vergängliches Leben; weraltlīb* 1, weroltlīb, st. N. (a): nhd. Erdenleben
Erdenleben, ahd. erdlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenleben«, irdisches Leben
erdenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdenlebensgeschick, as. er-th-līvi-gi-s-kap* 1, er-th-līƀi-gi-s-kap*, st. N. (a): nhd. »Erdenlebensgeschick«, Erdenschicksal
erdenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenleid, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht
erdenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdenleute, ahd. weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt
erdenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdenlust, ahd. erdlust* 1, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, irdische Lust; weraltlust* 2, weroltlust*, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, Lust der Welt, irdische Begierde
erdenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenmesser (M.), mhd. erdenmezzære*, erdenmezzer, st. M.: nhd. »Erdenmesser« (M.), Landmesser, Geometer
Erdenmesserin, mhd. erdenmezzærinne*, erdenmezzerinne, st. F.: nhd. »Erdenmesserin«, Geometrie, Feldmesskunst
Erdenmist, ahd. erdmist* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenmist«, Mist, Kot
Erdenmühe, anfrk. wer-ol-d-arb-eit* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Erdenmühe
erdenmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdennähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdennahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdennebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdennot, ahd. weraltnōt* 2, st. F. (i): nhd. »Erdennot«, Not dieser Welt, irdische Not
erdennoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenpilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenpilgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdenplan, mhd. erdenplān, st. M.: nhd. »Erdenplan«, Erde, Erdboden
erdenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdenreich, ahd. erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis; weraltrīhhi* (2) 6, weraltrīchi*, weroltrīhhi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, irdisches Reich, Welt, Reich der Welt
erdenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdenreichtum, ahd. weraltrīhtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenreichtum«, irdischer Reichtum; weraltwolo* 1, sw. M. (n): nhd. »Erdenreichtum«, Mammon
erdenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenring, ahd. erdring* 8, erdering, st. M. (a): nhd. »Erdenring«, Erdkreis, Welt
erdenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdenruhm, ahd. weraltruom* 4, weralthruom*, weroltruom*, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenruhm«, irdischer Ruhm, Ruhmsucht, weltliche Begierde?
erdenrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdensache, ahd. weraltsahha* 3, weraltsacha*, weroltsahha*, st. F. (ō): nhd. »Erdensache«, irdisches Ding, irdische Angelegenheit
erdensäftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdensame, ahd. erdsāmo 1, sw. M. (n): nhd. »Erdensame«, Same der Erde
erdenschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenschatten, mhd. erdenschate, sw. M.: nhd. »Erdenschatten«, Erdschatten
erdenschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdenschicksal, as. er-th-līvi-gi-s-kap* 1, er-th-līƀi-gi-s-kap*, st. N. (a): nhd. »Erdenlebensgeschick«, Erdenschicksal
erdenschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenschlund -- geöffneter Erdenschlund, mnd. ērdgāpinge*, ērtgāpinge, F.: nhd. geöffneter Erdenschlund, Erdspalte
erdenschlund, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenschmuck, ahd. weraltzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Erdenschmuck«, Schmuck der Welt
erdenschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdensieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdensohn, ahd. erdbūo* 2, erdbūwo*, sw. M. (n): nhd. Erdbewohner, Erdensohn
erdensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdensöhnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdensöhnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenstockwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdensturm, ahd. weralttunst* 1, st. F. (i): nhd. »Weltsturm«, »Erdensturm«, Sturm der Welt
erdensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdental, mhd. tal, st. M., st. N.: nhd. Tal, Erdental, Jammertal
erdentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdentbunden, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdentier, ahd. erdtior* 1, st. N. (a): nhd. »Erdentier«, Erdenwesen, irdisches Geschöpf
erdentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdentropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdentrumm, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdentschwungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdentsproszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdentun, ahd. weralttāt* 2, werolttāt*, st. F. (i): nhd. »Erdentun«, Handeln der Menschen, weltliches Tun
erdentwohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenübel, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenvaterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdenvolk, ahd. erdkunni* 2, st. N. (ja): nhd. »Erdenvolk«, Volk, Volk auf Erden; weraltdiot* 6, weroltdiot*, st. M. (i): nhd. »Erdenvolk«, Menschheit, Volk der Erde
erdenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenwaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdenwesen, ahd. erdtior* 1, st. N. (a): nhd. »Erdentier«, Erdenwesen, irdisches Geschöpf
erdenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenwol, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenwol, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenwürde, ahd. weralthērskaft* 1, weralthērscaft*, st. F. (i): nhd. »Erdenwürde«, weltliche Würde
Erdenwurm, mhd. ertwürmelīn, st. N.: nhd. »Erdwürmlein«, Erdenwurm
erdenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdenzeit, ahd. weraltfrist*3, weroltfrist*, st. F. (i): nhd. »Erdenzeit«, Zeit, irdische Zeit
erdepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ererecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erderhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erderschütterer, nhd.: nhd. ; L.: DW
erderschütternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
erderschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdeschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdestof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdestosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdetochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdetreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdeutbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdeverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdewallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdewallend, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdewanderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdewandrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdeweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdewendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdewig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdezudeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdfaellige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdfahl, mhd. ertvar, ertfar*, Adj.: nhd. erdfarben, erdfahl
erdfahl, mnd. ērdvāle*, ērtvāl, Adj.: nhd. erdfahl
erdfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdfall, afries. er-th-fal-l 7, er-th-fel-l, ir-th-fal, ir-th-fel, st. M. (a): nhd. Erdfall, Fall auf die Erde
erdfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfarben -- erdfarben werden, mhd. irden, sw. V.: nhd. »irden werden«, erdfarben werden
erdfarben, mhd. ertvar, ertfar*, Adj.: nhd. erdfarben, erdfahl
erdfarben, mnd. ērdvār*, ērtvār, Adj.: nhd. erdfarben
erdfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfest, mnd. ērdvast*, ērtvast, erdfast, Adj.: nhd. erdfest, unbeweglich, befestigt
erdfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erdfestigung, afries. er-th-fest-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erdfestigung, Grundstück, Immobilie
erdfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdfeuer, ahd. erdfiur 8, st. N. (a): nhd. »Erdfeuer«, Schwefel, irdisches Feuer
erdfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdfläche -- grasbewachsene Erdfläche, mhd. wase (1), sw. M.: nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), grasbewachsene Erdfläche, Grasfläche
erdfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdflötz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdflug, mhd. ertvluc, ertfluc*, st. M.: nhd. »Erdflug«, Flug auf den Boden
Erdformen -- feinere bildsame Erdformen, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel
erdfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erdfrosch, mhd. ertvrosch 1, ertfrosch*, st. M., sw. M.: nhd. »Erdfrosch«, Frosch der auf dem Trockenen lebt
Erdfrucht, mhd. erdenvruht, erdenfruht*, st. F.: nhd. »Erdenfrucht«, Erdfrucht, Feldfrucht, Gartenfrucht
Erdfrucht, mhd. ertvruht, ertfruht*, st. F.: nhd. »Erdfrucht«, Frucht der Erde, Feldfrucht
erdfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdgalle (eine Pflanze), ae. fel-terr-e, sw. F. (n): nhd. Erdgalle (eine Pflanze)
Erdgalle, mhd. ertgalle, sw. F.: nhd. Erdgalle, Tausendgüldenkraut
Erdgalle, mnd. veltrēde, veltrede, F.: nhd. Erdgalle, Tausendgüldenkraut
erdgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdgang, mhd. tole (1), tol, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. Wasserstrom, Abzugsgraben, Kanal, Rinne, Erdgang, Mine (F.) (1)
erdgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erdgebäude, mhd. ertgerüste, st. N.: nhd. Erdgebäude, Erde
erdgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgebeugt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdgebiet, ahd. erdmarka* 1, erdmarca*, st. F. (ō): nhd. Erdgebiet, Gebiet, eingegrenztes Land
erdgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgeboren, ahd. erdburtīg* 2, Adj.: nhd. erdgeboren
erdgeboren, ahd. irdiskboran* 1, irdiscboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »erdgeboren«, irdisch, aus der Erde geboren
erdgeboren, mhd. ertbæric*, ertbærec, Adj.: nhd. erdgeboren
erdgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdgebückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdgefäß, ae. ? eard-e-fæt, st. N. (a): nhd. »Erdgefäß«?, »Artgefäß«?, Mischkrug
erdgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdgeier, mnd. sēdeker, M.: nhd. Erdgeier
erdgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdgeist, ahd. ? erdgot* 3, st. M. (a): nhd. Erdgott, Erdgottheit, Heros, Erdgeist?
erdgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdgemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdgeschicke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Erdgeschoß -- Fenster im Erdgeschoß, mnd. bōdenvenster*, bōdenvinster, N.: nhd. »Budenfenster«, Fenster einer Verkaufsbude, Fenster im Erdgeschoß
Erdgeschoß, mhd. ebenhūs, st. N.: nhd. »Ebenhaus«, Erdgeschoß
Erdgeschoss, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde
erdgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgewaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdglime, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdgott, ahd. erdgot* 3, st. M. (a): nhd. Erdgott, Erdgottheit, Heros, Erdgeist?
erdgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdgottheit, ahd. erdgot* 3, st. M. (a): nhd. Erdgott, Erdgottheit, Heros, Erdgeist?
Erdgrab, as. er-th-graf* 1, st. N. (a): nhd. Erdgrab
erdgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erdgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdgriff, ae. eor-þ-grāp, st. F. (ō): nhd. Erdgriff, Erdumarmung
erdgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgrob, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdgrube -- Erdgrube zur Kornaufbewahrung, mhd. korngruobe, sw. F.: nhd. Korngrube, Erdgrube zur Kornaufbewahrung
Erdgrube, mhd. ertgruobe, st. F.: nhd. Erdgrube
erdgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgrubenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdgrübling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdgruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erdgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdgrund, ahd. erdgrunt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdgrund«, Erdboden
Erdgrund, mnd. ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden; ērdgrunt*, ērtgrunt, M.: nhd. Erdgrund
Erdgrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage
erdgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdgründe, mhd. ertgründe, st. N.: nhd. »Erdgründe«, Erde
erdgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdhaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdhaft, mnd. ērdhaft*, ērthaft, ērtaft, Adj.: nhd. »erdhaft«, unbeweglich
erdhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erdhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erdhalbkugel, mnd. wedderbōge*, wedderboge, wederboge, mnd.?, M.: nhd. Erdhalbkugel
erdhalbmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdhalunke, nhd.: nhd. ; L.: DW
erdhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdhamster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erdhängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erdharz, ahd. erdleim 7, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz, Lehm; erdlīm 10, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz; kleib* 11?, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Leim, Klebstoff, Harz, Erdharz, Pech; kleiba* 2, st. F. (ō) (?): nhd. Kleber, Leim, Erdharz, Klebstoff;

kleibar* 3, st. M. (a?): nhd. Kleber, Leim, Erdpech, Harz, Erdharz

Erdharz, mnd. ōrlīm, orlīm, M.: nhd. teerartige Masse, Erdharz, Bergteer

erdharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdhäufchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdhaufe, mnd. ērdenhōp, M.: nhd. Erdhaufe, Erdhaufen

erdhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdhaufen, ahd. grabohūfo* 1, grabahufo*, sw. M. (n): nhd. »Grabenwall«, Erdhaufen, Erdwall; mota* 15 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdhaufen, Motte (F.) (2)

Erdhaufen, mnd. ērdenhōp, M.: nhd. Erdhaufe, Erdhaufen

erdhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdhaus, germ. *dunga-, *dungaz, st. M. (a): nhd. Dung, Gemach, Raum, Grube, Erdhaus

Erdhaus, ae. eor-þ-hū-s, st. N. (a): nhd. Erdhaus, Höhlenbehausung, Höhle

Erdhaus, as. s-cre-ona 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung; *skreo-n-a?, *skrio-n-a?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung

Erdhaus, ahd. *dung, lang., Sb.: nhd. Grube, Erdhaus; gitunga* 1, st. F. (ō): nhd. Höhle, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach; screona* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Erdhaus, Keller, Grube; tung 18, tunc, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Keller, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach

Erdhaus, ahd. erdhūs* 4, st. N. (a): nhd. »Erdhaus«, Höhle, Erdhöhle, unterirdischer Raum

Erdhaus, mnd. ērdhūs*, ērthūs, N.: nhd. Erdhaus, Schanze

erdhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdhöcker, mnd. h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel

erdhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdhöhle, idg. *gupā, F.: nhd. Erdhöhle, Stall, Koben

Erdhöhle, got. *dauk-a (1)?, Sb.: nhd. Erdhöhle, Wohnung

Erdhöhle, ae. eor-þ-scræ-f, st. N. (a): nhd. Höhlenbehausung, Erdhöhle, Grab

Erdhöhle, ahd. erdhūs* 4, st. N. (a): nhd. »Erdhaus«, Höhle, Erdhöhle, unterirdischer Raum; erdloh* 2, st. N. (iz/az): nhd. »Erdloch«, Erdhöhle, Hohlraum in der Erde

Erdhöhle, mhd. erthol, st. N.: nhd. »Erdhöhle«

Erdhöhle, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

erdhole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdhopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdhügel, ae. eor-þ-weal-l, st. M. (a): nhd. Erdwall, Erdhügel

Erdhügel, ahd. hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung

Erdhügel, mnd. bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

Erdhuhn, as. er-d-hōn* 1, er-th-hōn*, st. N. (a): nhd. Erdhuhn, Ibis

Erdhuhn, ahd. erdhuon*? 1, st. N. (a, iz/az): nhd. »Erdhuhn«, Rebhuhn, Ibis

erdhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdhünchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdhütte, an. gamm-i (1), sw. M. (n): nhd. Lappenhütte, Erdhütte

erdhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdichten, an. s-krǫk-va, sw. V.: nhd. erdichten

erdichten, as. diht-on* 1?, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (2), erdichten, ersinnen

erdichten, ahd. gitruginōn* 1, sw. V. (2): nhd. trügen, fälschen, erdichten, fingieren; skoffizzen* 1, scoffizzen*, sw. V. (1a): nhd. Ausflüchte machen, erdichten, spotten?; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

erdichten, mhd. betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in

erdichten, mhd. ūztihten, ūz tihten, sw. V.: nhd. »ausdichten«, erdichten, fertig schreiben, vollenden; videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

erdichten, mhd. ertihten, sw. V.: nhd. »erdichten«, aussinnen

erdichten, mhd. getihten, sw. V.: nhd. vorschreiben, ersinnen, in Worte fassen, verfassen, erdichten

erdichten, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Erdichten, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

erdichten, mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften; erdichten, irdichten, sw. V.: nhd. erdichten, erdenken, erfinden

erdichten, mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen -- selbst erdichten: mnd. sülferdichten***, sw. V.: nhd. selbst erdichten, selbst ausdenken

erdichten, mnd. vörsīren* (2), vorsīren, vorsiren, vorsēren, sw. V.: nhd. aussinnen, erdichten

erdichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdichten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdichtend, mnd. dichtich* (2)**, Adj.: nhd. dichtend, erdichtend

Erdichter, ahd. liogāri* 1, liugāri, st. M. (ja): nhd. Lügner, Betrüger, Erdichter

Erdichter, mhd. tihtære, tihter, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter, Erdichter; tihtenære, tihtener, st. M.: nhd. Verfasser, Dichter, Erdichter

Erdichter, mhd. vindære, vinder, findære*, finder*, st. M.: nhd. Finder, Erfinder, Verfasser, Erdichter

Erdichter, mnd. erdichtære*, erdichter, M.: nhd. »Erdichter«, Erfinder

erdichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdichtet -- nicht erdichtet, mnd. ungedichtet*, ungedicht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erdichtet, ungeheuchelt

erdichtet, ae. fāc-en (2), Adj.: nhd. betrügerisch, listig, erdichtet

erdichtet, ahd. luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos; lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen; trugilīh* 10, Adj.: nhd. trügerisch, täuschend, betrügerisch, erlogen, erdichtet

erdichtet, mnd. dichtlīk***, Adj.: nhd. erdichtet, lügenhaft; dichtlīken, Adv.: nhd. erdichtet, lügenhaft, fälschlich; erdichtærisch***, Adj.: nhd. erdichtet, erfunden; erdichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erdichtet, erfunden, falsch, erlogen, vorgeblich

erdichtete -- erdichtete Erzählung, mhd. fabe, sw. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung; fabele, favele, st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung

erdichtete -- erdichtete Erzählung, mhd. spelmære, st. N.: nhd. erdichtete Erzählung

erdichtete -- erdichtete Erzählung, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen; fābelegedichte*, fābelgedicht, N.: nhd. erdichtete Erzählung

erdichtete -- erdichtete Erzählung, mnd. l· gentāle, l· gentael, l· gentail, l· gentā̆l, l· gentā̆le, F., N.: nhd. Lüge, lügnerische Erzählung, erdichtete Erzählung

erdichtete -- erdichtete Geschichte, mhd. fabel, fable, sw. F., st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Geschichte, Geschichte, Erzählung

erdichtetes -- erdichtetes Bild, ahd. trugibilidi* 2, st. N. (ja): nhd. Trugbild, erdichtetes Bild

erdichtetes -- erdichtetes Zeug, mnd. fābelewerk*, fābelwerk, N.: nhd. Fabelei, erdichtetes Zeug

Erdichtetes, mhd. mærelīn, st. N.: nhd. »Märlein«, Märchen, Geschichtchen, Erdichtetes

Erdichtetes, mnd. dichtinge, F.: nhd. »Dichtung«, Erdichtetes; dichtnisse, F.: nhd. Dichtung, Erdichtetes; erdichtinge***, F.: nhd. Erdichtung, Erdichtetes

erdichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdichtnis, nhd., F.. nhd. Erdichtung; I.: Lüt. lat ficito; E.: s. erdichten: nis

Erdichtung -- menschliche Erdichtung, mnd. minschendicht, N.: nhd. »Menschendichtung« (F.) (2), menschliche Erdichtung; minschengedichte*, minschengedicht, N.: nhd. »Menschengedicht«, menschliche Erdichtung

Erdichtung, an. skrǫk, N. Pl.: nhd. Lüge, Erdichtung

Erdichtung, ahd. bitrugida* 2, st. F. (ō): nhd. »Betrug«, Täuschung, Betrügerei, Erdichtung, Märchen; gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; gitrognissa* 1, st. F. (jō): nhd. Betrug, Erdichtung, Fälschung; giwerk* 3, giwerc*, st. N. (a): nhd. »Werk«, Dichtung (F.) (2), Erdichtung, Hervorbringung, Gestaltetes; giwurht* 6, st. F. (i): nhd. Werk, Dichtung (F.) (2), Ausgabe, Verdienst (N.), Erdichtung; urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung; urdāhtī 1, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Erdachtes, Erdichtung; urdank* 11, urdanc, st. M. (a): nhd. Erdichtung, Einfall, Vermutung, Mutmaßung, List, Lüge

Erdichtung, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Erdichtung, mhd. schof, st. N.: nhd. Gedicht, Erdichtung; spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Erdichtung, mhd. urdāhtunge 1, st. F.: nhd. Erfindung, Erdichtung

Erdichtung, mnd. bedichtenisse, F.: nhd. Erdichtung, Erfindung; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); drōm (2), M.: nhd. Traum, Erdichtung, Fabel, Lüge, Treiben; erdichtinge***, F.: nhd. Erdichtung, Erdichtetes

Erdichtung, mnd. fantasīewōrt*, fantaseywōrt, N.: nhd. »Phantasiewort«, Erdichtung, trügerische Lehre

Erdichtung, mnd. valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit

erdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdichtungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdichtungsgegenstand -- Erdichtungsgegenstand der Erzählung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

erdichtungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdiebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdienen, mhd. erdienen, sw. V.: nhd. durch Dienst erwerben, erdienen, erwerben, durch Dienen erwerben

erdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdig, as. er-th-a-g* 1, Adj.: nhd. erdig

erdig, mhd. erdic*, erdec, Adj.: nhd. »erdig«, irdisch

erdig, mhd. ierdisch, erdisch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenisch, irdensch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

erdig, mnd. ērdich (1), Adj.: nhd. »erdig«, irdisch, auf der Erde befindlich

erdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdigen -- schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein, mnd. sluk, M.?: nhd. schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein

erdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdisputieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erditrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdkauf, mnd. ērdkōp*, ērtkōp, M.: nhd. Erdkauf, Landkauf, Grundkauf

erdkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdkeller, ahd. erdkellari* 1, st. M. (ja): nhd. »Erdkeller«, unterirdisches Gewölbe

erdkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdkesten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdkieferkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdkieferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdklöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdkloß, mnd. ērdeklump, M.: nhd. Erdklumpen, Erdkloß; ērdenklump, M.: nhd. Erdklumpen, Erdkloß; ērdesklōt, M.: nhd. Erdkloß

erdkloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdklümpchen, mhd. erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel

erdklümpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdklumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdklumpen, ahd. gitret* 1, Sb.: nhd. Land, Scholle (F.) (1), Erdklumpen; skolla* 3, scolla, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skollo* 18, scollo, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skorso* 6, scorso, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdklumpen

Erdklumpen, mhd. erdenknolle, sw. M.: nhd. »Erdenknolle«, Erdklumpen; ertscholle, sw. M.: nhd. Erdscholle, Erdklumpen

Erdklumpen, mhd. schrolle, sw. M., st. F.: nhd. Klumpen (M.), Scholle (F.) (1), Erdscholle, Erdklumpen

Erdklumpen, mnd. ērdeklump, M.: nhd. Erdklumpen, Erdkloß; ērdenklump, M.: nhd. Erdklumpen, Erdkloß

Erdklumpen, mnd. klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland

-- mit Erdklumpen werfen: mnd. kl· ten, klūten, sw. V.: nhd. mit Erdklumpen werfen, mit Erdschollen werfen

Erdknolle, ahd. erdnuz 23, st. F. (i): nhd. Erdschwamm, Erdknolle; erdwurz* 4, st. F. (i): nhd. Erdschwamm, Erdknolle, Trüffel?

Erdknolle, mhd. ertnuz, st. F.: nhd. Erdschwamm, Erdknolle; ertwurz, F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, Erdknolle

erdknolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdknollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdkohlenklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdkönig, ae. eor-þ-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Erdkönig, König des Landes

Erdkönig, afries. er-th-ken-ing 5, er-th-kin-ing, st. M. (a): nhd. »Erdkönig«, irdischer König

erdkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdkörper, mhd. ertrīchgerüste, st. N.: nhd. Erdkörper

erdkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdkraut, mhd. ertkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Erdkraut«, Erdbeere

erdkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdkreis, got. mid-jun-gard-s* 4, st. M. (i): nhd. die bewohnte Erde, Erdkreis

Erdkreis, ae. mi-d-d-an-ear-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mi-d-d-an-gear-d, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

Erdkreis, as. er-th-hring* 1, he-h-hring, ho-la-ring*, ho-l-hring*, st. M. (a): nhd. »Erdring«, Erdkreis

Erdkreis, ahd. erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis; erdring* 8, erdering, st. M. (a): nhd. »Erdenring«, Erdkreis, Welt; itgart 2, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Erdkreis, Welt; mittilagart 48, mittilgart, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Welt, Erdkreis; mittingart* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Welt, Erdkreis; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges; umbiring* (2) 7, st. M. (a): nhd. Umkreis, Kreis, Erdkreis, Umschließung?; umbiwerft* 3, umbihwerft*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdkreis, Himmelskreis, Himmelssphäre, Kreislauf, Umlauf; umbiwurft* 5, umbihwurft*, st. F. (i): nhd. Umkreis, Kreis, Umkreisung, Erdkreis, Kreislauf, Flechtwerk; weraltring* 14, weroltring*, st. M. (a): nhd. Erdkreis

Erdkreis, mhd. ertrinc, st. M.: nhd. »Erdring«, Erdkreis

Erdkreis, mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

Erdkreis, mnd. ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

erdkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdkreismesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdkröte, ahd. erdkreta* 2, erdkrota*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Erdkröte«, Kröte

Erdkröte, mhd. ertkrote, st. F.: nhd. Erdkröte

erdkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdkugel, mhd. erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel

erdkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdkuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdlast, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdlaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdleim, as. er-th-lī-m* 2, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech

Erdleim, ahd. erdleim 7, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz, Lehm; erdlīm 10, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz

Erdlein, mhd. erdelīn, st. F.: nhd. »Erdlein«

erdleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdleutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdloch -- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken, mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

Erdloch -- Erdloch hinter dem Deich, afries. gru-n-d-jet* 2, N.: nhd. Erdloch hinter dem Deich, Wehle

Erdloch, idg. *kĕ̄t-, *kot-, Sb.: nhd. Wohnraum, Erdloch

Erdloch, ahd. erdfal 1, st. M. (i?): nhd. Erdrutsch, Erdriss, Schlund, Erdloch, Vertiefung

Erdloch, ahd. erdloh* 2, st. N. (iz/az): nhd. »Erdloch«, Erdhöhle, Hohlraum in der Erde

Erdloch, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- kleines Erdloch: mnd. k· leken, N.: nhd. Grübchen, kleines Erdloch, Marmelloch, kleine Vertiefung

erdloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdmännchen, ae. ier-þ-ling, eor-þ-ling, st. M. (a): nhd. Landmann, Bachstelze, Erdmännchen

erdmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdmasse, ahd. erdwaso* 1, sw. M. (n): nhd. Erdmasse, Erde

-- feuchte Erdmasse: ahd. waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1)

erdmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdmäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdmittelpunkt -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

erdmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdmöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdnächst, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdnahe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdnessel (kleine Brennnessel), mnd. ērdnettele*, ērtnētel, F.: nhd. »Erdnessel« (kleine Brennnessel)

erdnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdoberfläche, ahd. erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis

Erdoberfläche, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

-- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist: mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

Erdoberfläche, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

erdoberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdölbrunne, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdolchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdölquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdonnern, mhd. erdoneren, sw. V.: nhd. »erdonnern«, donnern, zu donnern beginnen

erdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdpech, as. er-th-lī-m* 2, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech

Erdpech, ahd. erdleim 7, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz, Lehm; erdlīm 10, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz; harz 34, st. N. (a): nhd. Harz, Pech, Erdpech; hornlīm* 1, st. M. (a): nhd. Asphalt, Naturasphalt, Erdpech; kleibar* 3, st. M. (a?): nhd. Kleber, Leim, Erdpech, Harz, Erdharz; leim 33, st. M. (a?): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Schlamm, Erdpech, Vogelleim

Erdpech, mnd. swartāget, M.: nhd. »Schwarzagat«, Gagat, Erdpech

erdpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdpfau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdpfeffer, mhd. ertpfeffer 2, ertpheffer, erdpfeffer, st. M., st. N.: nhd. Erdpfeffer, Mauerpfeffer

Erdpfeffer, mnd. ērdpēper*, ērtpēper, M.: nhd. »Erdpfeffer«, Mauerpfeffer, hohe Fetthenne (Staude)?

erdpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdpfrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdpin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdpol, mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

erdpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdrase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdrast, ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

Erdratte, germ. *wandu- (1), *wanduz, st. M. (u): nhd. Erdratte, Maulwurf

erdratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdraub, mnd. ērdrōf*, ertrōf, N.: nhd. »Erdraub«, Wegnahme von etwas das sich auf einem Feld bzw. einer Weide (F.) (2) befindet

erdraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdrauch (eine Pflanze), mnd. ērdrōk*, ērtrōk, erdrôk, hērtrōk, M.?: nhd. Erdrauch (eine Pflanze)

Erdrauch, ahd. bokkesbart* 4, bockesbart, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Bocksbart, Ziegenbart, Erdrauch, Wiesenbocksbart

Erdrauch, mhd. ? rittæresporn* 2, rittersporn, sw. M.: nhd. Rittersporn, Sporen, Feldrittersporn, Erdrauch?

Erdrauch, mhd. ertrouch 4, erderouch, st. M.: nhd. Erdrauch, Gemeiner Erdrauch

-- Gemeiner Erdrauch: mhd. ertrouch 4, erderouch, st. M.: nhd. Erdrauch, Gemeiner Erdrauch

Erdrauch, mhd. tūbenkropf 3?, st. M.: nhd. »Taubenkropf«, Verbene, Erdrauch

Erdrauch, mnd. dūvenkervel, duvenkervele, M.: nhd. Erdrauch

Erdrauch, mnd. fimelstērne, fimstērn fimelstērt, vimstert, M.: nhd. Erdrauch; finstērne, Sb.: nhd. Erdrauch; fumester, Sb.: nhd. Erdrauch; ? kattenkervel, M.?: nhd. »Katzenkerbel«?, Taubenkropferdrauch? (eine Pflanze), Erdrauch?; ? kattenwervel, M.: nhd. »Katzenwirbel«? (eine Pflanze), Erdrauch?

Erdrauch, mnd. nunnenkrūt, N.: nhd. »Nonnenkraut« (eine Pflanze), Erdrauch; rūde (2), rūte, F.: nhd. Raute, wilde Raute, Erdrauch

Erdrauch, mnd. veltrūde, F.: nhd. Feldraute, Feldrauch, Erdrauch

erdrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdrauchs -- Saft des Erdrauchs, mnd. rūdensap, N.: nhd. »Rautensaft«, Saft der Raute, Saft des Erdrauchs

erdrauchsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdrechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdreich -- angeschwemmtes Erdreich, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

Erdreich -- Erdreich anschwemmen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

Erdreich -- Erdreich aufschwemmen, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

Erdreich -- neu gewonnenes Erdreich, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

Erdreich, got. aír-þ-a 62, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 39, 61,1a, 127,1): nhd. Erde, Land, Erdreich, Erdboden

Erdreich, ae. eor-þ-rīc-e, st. N. (ja): nhd. »Erdreich«, irdisches Königreich

Erdreich, afries. erth-rīk-e 9, ir-th-rīk-e, st. N. (ja): nhd. Erdreich, irdisches Reich, Erde

Erdreich, as. er-th-rīk-i* 1, st. N. (ja): nhd. Erdreich, Erde

Erdreich, ahd. erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis

Erdreich, mhd. ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

Erdreich, mhd. hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung

Erdreich, mnd. ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden; ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

-- angeschwemmtes Erdreich: mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Erdreich, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

erdreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdreichmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdreichs -- Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des

Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

erdreichsballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdreichsspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdreisten -- sich erdreisten, germ. *derbjan, germ.?, sw. V.: nhd. erkühnen, sich erdreisten

erdreisten -- sich erdreisten, an. dirf-a, sw. V. (1): nhd. sich erdreisten, erkühnen

erdreisten -- sich erdreisten, afries. thrist-eg-ia 1 und häufiger?, krist-eg-ia, sw. V. (2): nhd. sich erdreisten

erdreisten -- sich erdreisten, ahd. gimeitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten, ausschweifen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); meitisōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten

erdreisten, mhd. balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über

erdreisten, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken
-- sich erdreisten: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

erdreisten, mnd. vördrīsten*, vordrīsten, sw. V.: nhd. »erdreisten«; vördrīstigen*, vordrīstigen, sw. V.: nhd. »erdreisten«

erdreisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdreistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdreschen, mhd. erdreschen, st. V.: nhd. »erdreschen«, durchhauen, totschlagen

erdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdrieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdring, as. er-th-hring* 1, he-h-hring, ho-la-ring*, ho-l-hring*, st. M. (a): nhd. »Erdring«, Erdkreis

Erdring, mhd. ertrinc, st. M.: nhd. »Erdring«, Erdkreis

erdring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erdriss, as. er-th-brus-t* 1, st. F. (i): nhd. »Erdbersten«, Erdriss

Erdriss, ahd. erdbrust* 6, st. F. (i?, athem.?): nhd. Erdriss, Erdspalte, Abgrund, Schlund; erdfal 1, st. M. (i?): nhd. Erdrutsch, Erdriss, Schlund, Erdloch, Vertiefung

Erdriss, mhd. ertbrust, F.: nhd. Erdriss, Erdspalte, Erdsenke

erdrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdrohen, ahd. ūzirdrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. »erdrohen«, erzwingen, mit Drohungen abzwingen

erdrohen, mhd. uzerdröuwen, ūzerdrōn, ūz erdröuwen, sw. V.: nhd. »erdrohen«, abnötigen, abpressen, durch Drohung abnötigen

erdrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdröhnen, an. dūs-a (2), sw. V.: nhd. erdröhnen

erdröhnen, mhd. erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben; ermurren, sw. V.: nhd. erdröhnen; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen

erdröhnen, mhd. gediezen, st. V.: nhd. erdröhnen, erstürmen

erdröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdrosseln, germ. *smurōn, germ.?, sw. V.: nhd. ersticken, erdrosseln, schmoren

erdrosseln, an. kvæf-a, sw. V. (1): nhd. ersticken, erdrosseln; kyrk-ja (1), kvirk-ja, sw. V.: nhd. erdrosseln

erdrosseln, ae. smor-ian, sw. V. (2): nhd. ersticken, erdrosseln

erdrosseln, afries. quer-k-a 3, quer-tz-a, sw. V. (1): nhd. erdrosseln, erwürgen

erdrosseln, ahd. 8wurgen* 14, sw. V. (1a): nhd. würgen, töten, ersticken, erwürgen, erdrosseln; irwurgen* 13, sw. V. (1a): nhd. erwürgen, ersticken, erdrosseln, töten

erdrosseln, mhd. abewürgen, abe würgen, sw. V.: nhd. abwürgen, erwürgen, erdrosseln

erdrosseln, mnd. drüsemen* (1), drüsmen, drüssemen, drūsemen, sw. V.: nhd. ersticken, erdrosseln, erdrücken

erdrosseln, mnd. querken (1), sw. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Kehle zuschnüren; querkenstēken, querquenstēken, st. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Gurgel abschneiden

erdrosseln, mnd. wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

erdrosseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdrosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdrossler, mnd. wörgære*, worger, mnd.?, M.: nhd. Würger, Erdrossler, Mörder

erdrücken, germ. *þrusmjan, sw. V.: nhd. erdrücken

Erdrücken, an. rim-i, sw. M. (n): nhd. Erdrücken

erdrücken, ae. ge-ni-þer-ian, ge-ne-þer-ian, ge-ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, erniedrigen, edrücken, anklagen, verurteilen, verdammen

erdrücken, ahd. bidempfen* 8, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erdrücken, zu Boden strecken; binikken* 1, sw. V. (1a): nhd. erdrücken, überwältigen; biswāren* 9, sw. V. (1a): nhd. beschweren, belasten, bedrücken, erdrücken; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; irdrukken* 3, irdrucken*, sw. V. (1a): nhd. erdrücken, erwürgen; knisten* 7, sw. V. (1a): nhd. drücken, bedrängen, demütigen, erdrücken, schmettern, zerschmettern

erdrücken, mhd. erdiuhen, sw. V.: nhd. erdrücken; erdringen, st. V.: nhd. erzwingen, zu Tode drängen, dringen, erreichen, erdrücken; erdrücken, irdrücken, erdrucken, irdrucken, ertrucken, irtrucken, sw. V.: nhd. totdrücken, erdrücken; erklemmen, sw. V.: nhd. umklammern, erdrücken; erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden

erdrücken, mnd. drüsemen* (1), drüsmen, drüssemen, drūsemen, sw. V.: nhd. ersticken, erdrosseln, erdrücken

erdrücken, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörpletten*, vorpletten, sw. V.: nhd. »verplätten«, platt machen, niederdrücken, erdrücken, zermalmen

erdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdrückt, mnd. drüsemet*, drüssemede, drüstemede, Part. Prät.: nhd. erstickt, erdrückt

erdrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdrutsch, ahd. erdfal 1, st. M. (i?): nhd. Erdrutsch, Erdriss, Schlund, Erdloch, Vertiefung

Erdrutsch, mhd. slipfe, F.: nhd. Erdrutsch; slipfine, F.: nhd. Erdrutsch

Erdrutsch, mhd. wazzerbruch, wazzerbruch, st. M.: nhd. »Wasserbruch«, Wasserstrudel, Überschwemmung, Überschwemmungsschaden, Erdrutsch

erdrutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdsaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdsalz, ahd. erdsalz* 1, st. N. (a): nhd. Erdsalz, Salz aus der Erde, Steinsalz

erdsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdsasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdschatten, mhd. erdenschate, sw. M.: nhd. »Erdenschatten«, Erdschatten

erdschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdschicht -- abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke, mnd. plaggenērde, F.: nhd. abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke

Erdschicht -- dünne Erdschicht, an. flag-a (1), sw. F. (n): nhd. dünne Erdschicht

Erdschicht, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

erdschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdschlick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschlipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschlüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdschlund, mhd. erdeslunt, st. M.: nhd. »Erdschlund«

erdschlund, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdschmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdschnecke, mhd. ertsnecke*, ertsneck, sw. M.: nhd. »Erdschnecke«, Wegschnecke

erdschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdschocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdscholle -- Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

Erdscholle -- Erdscholle mit Graswuchs, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

Erdscholle -- gefrorene Erdscholle, mnd. rüsche, rüse, Sb.: nhd. gefrorene Erdscholle

Erdscholle, germ. *skullō-, *skullōn, *skulla-, *skullan, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle

Erdscholle, as. s-kor-so* 1, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle

Erdscholle, ahd. skolla* 3, scolla, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skollo* 18, scollo, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skorn* 1, scorn, Sb.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; skorna* 2, scorna, skorsna*, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; skorno* 1, scorno, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; skulpa* 2, sculpa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle
-- kleine Erdscholle: ahd. skollīn* 1, scollīn, ahd.?, st. N. (a): nhd. kleine Erdscholle

Erdscholle, mhd. erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel; ertknolle, sw. M.: nhd. Erdscholle; ertscholle, sw. M.: nhd. Erdscholle, Erdklumpen

Erdscholle, mhd. knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

Erdscholle, mhd. schol (1) 1, st. F.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; scholle, sw. M.: nhd. Scholle (F.) (1), Platteise, Erdscholle, Schädel; schrolle, sw. M., st. F.: nhd. Klumpen (M.), Scholle (F.) (1), Erdscholle, Erdklumpen

Erdscholle, mnd. klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland
-- grasbewachsene Erdscholle: mnd. grasplagge, F.: nhd. Grasplaggen, Plaggen, dünnes Rasenstück, grasbewachsene Erdscholle

Erdscholle, mnd. schulle (1), F.: nhd. »Scholle« (F.) (1), Rasenstück, Erdscholle

erdscholle: M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdscholle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdschollen -- Bearbeiter der Erdschollen sticht, mnd. plaggenmeiære*, plaggenmeyer, M.:

nhd. »Plaggenmäher«, Bearbeiter der Erdschollen sticht

Erdschollen -- Erdschollen hauen, mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen

Erdschollen -- Erdschollen stechen, mnd. plaggenhouwen, plaggenhauen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen; plaggenmeien*, plaggenmeyen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen

Erdschollen -- mit Erdschollen werfen, mnd. kl· ten, klūten, sw. V.: nhd. mit Erdklumpen werfen, mit Erdschollen werfen

Erdschollen -- Stechen von Erdschollen, mnd. plaggen* (2), plaggent, N.: nhd. Stechen von Soden, Stechen von Erdschollen

Erdschollen -- Wiese von der Erdschollen gewonnen werden, mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

erdschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschrolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdschwamm, ahd. erdnuz 23, st. F. (i): nhd. Erdschwamm, Erdknolle; erdswam* 2, st. M. (a?): nhd. Erdschwamm, Trüffel; erdtuhhil* 1, erdtuchil*, st. M. (a) (?): nhd. Erdschwamm, Trüffel; erdwurz* 4, st. F. (i): nhd. Erdschwamm, Erdknolle, Trüffel?
-- ein Erdschwamm: ahd. gitwerg* 25, st. N. (a): nhd. Zwerg, ein Erdschwamm

Erdschwamm, mhd. ertnuz, st. F.: nhd. Erdschwamm, Erdknolle; ertwurz, st. F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, Erdknolle; ertwurze 1, erdwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, unterirdisch wachsender Pilz

Erdschwamm, mhd. swamme 2, sw. M.: nhd. Schwamm, Erdschwamm

erdschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdsenke, mhd. ertbrust, F.: nhd. Erdriss, Erdspalte, Erdsenke

Erdsippe, mhd. erdesippe, sw. M.: nhd. Erdsippe, Menschen

Erdspalte, ahd. erdbrust* 6, st. F. (i?, athem.?): nhd. Erdriss, Erdspalte, Abgrund, Schlund; erdwal* 1, erdewal, ahd.?, st. N. (a): nhd. Erdwall, Burggraben, Erdspalte

Erdspalte, mhd. ertbrust, F.: nhd. Erdriss, Erdspalte, Erdsenke

Erdspalte, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; ērdgāpinge*, ērtgāpinge, F.: nhd. geöffneter Erdenschlund, Erdspalte

Erdspalte, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

erdspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdspinnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdstadelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdstapfer, ae. ear-d-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Erdstapfer«, Wanderer

erdstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdstäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdstockwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdstreifen -- schmaler Erdstreifen, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

erdstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdstrich, ahd. strih 6, st. M. (i): nhd. Strich, Linie, Federzeichen, Erdstrich, Einschnitt

erdstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdstück -- kleines ausgestochenes Erdstück, mnd. s· deken, N.: nhd. »Södchen«, kleines ausgestochenes Erdstück

Erdstück, mhd. erdewase, sw. M.: nhd. »Erdwasen«, Stück Rasenerde, Erdstück

Erdstufe, ae. scam-el-a, sw. M. (n): nhd. Bodenabsatz, Erdabsatz, Erdstufe

erdstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdtalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdteil, ae. scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid

erdteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdtelberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdtoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdtoffelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdulden (N.), mnd. dōginge, F.: nhd. Erleiden (N.), Leiden (N.), Erdulden (N.)

erdulden, got. ga-þul-an 5, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erdulden, dulden; us-þul-an 19=18, sw. V. (3): nhd. erdulden, ertragen, sich annehmen

erdulden, an. bīða, st. V. (1): nhd. warten, ausharren, erlangen, erdulden

erdulden, ae. dag-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben; *díeg-an (3), *dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben; ge-díeg-an, ge-dȳg-an, sw. V. (1): nhd. erdulden, überstehen, überleben, bestehen, ausführen, überwinden; ge-fœ̄r-an, ge-fēr-an, sw. V. (1): nhd. vollenden, erfüllen, erhalten (V.), leiden, erdulden, bringen; r-æfn-an?, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen

erdulden, ae. ār-æf-n-an?, ār-æf-n-ian, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen

erdulden, afries. thel-d-a 18, thiel-d-a, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, erdulden

erdulden, ahd. dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; dolōn* 3, sw. V. (2): nhd. erdulden, ertragen (V.), erleiden, dulden, leiden; druoēn* 11, druoen*?, sw. V. (3, 1a): nhd. leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden

Erdulden, ahd. dult* 14?, st. F. (i): nhd. Geduld, Erdulden

Erdulden, ahd. dultī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Geduld, Langmut, Sanftmut, Erdulden; dultnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Dulden, Erdulden; dultnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Dulden, Erdulden, Leidenschaft

erdulden, ahd. dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen

erdulden, ahd. firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; firdulten* 5, sw. V. (1a): nhd. erdulden, ertragen (V.); firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; gidruoēn* 1?, sw. V. (3): nhd. erdulden, erleiden, mitleiden; gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen; līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von; widarlīdan* 1, st. V. (1a): nhd. ertragen (V.), erdulden

Erdulden, mhd. dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung

erdulden, mhd. dougen, dōgen, mhd.?, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), dulden, hinnehmen; erdolen*, erdoln, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.); erharren, sw. V.: nhd. erharren, erwarten, ertragen (V.), erdulden; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

erdulden, mhd. gedolen*, gedoln, sw. V.: nhd. erdulden, erleiden; genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

erdulden, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

erdulden, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

erdulden, mnd. dōgen (1), sw. V.: nhd. leiden, dulden, erdulden, aushalten, ertragen (V.); dōlen (2), sw. V.: nhd. dulden, erdulden

erdulden, mnd. gedōlen*, mnd.?, sw. V.: nhd. erdulden, aushalten

erdulden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Erdulden, mnd. līden (3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub

erdulden, mnd. · verdülden*, · verdulden, ōverdulden, averdulden, sw. V.: nhd. erdulden, aushalten; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.); · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden; · verwāden, ōverwāden, sw. V.: nhd. durch ein Gewässer waten, eine schwierige Lage durchstehen, erdulden
-- Schmerzen erdulden: mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

erdulden, mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen

erdulden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erduldete -- erduldete körperliche Schmerzen, mnd. pīnlichēt*, pīnlicheit, pīlichēt, pīlicheit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

erduldete -- erduldete Qualen, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

erduldetes -- erduldetes körperliches Leid, mnd. pīnlichēt*, pīnlicheit, pīlichēt, pīlicheit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

Erduldung, ahd. firdult* 1, st. F. (i): nhd. Erduldung; firtragantī* 1, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Erduldung, geduldiges Ausharren

erduldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumarmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdumarmung, ae. eor-þ-grāp, st. F. (ō): nhd. Erdgriff, Erdumarmung

erdumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdumfangs -- Instrument zur Messung des Erdumfangs, mhd. werltmezzer, st. M.: nhd. »Weltmesser« (N.), Instrument zur Messung des Erdumfangs

erdumgürtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumgürter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumschiffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdumsegelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdumwallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumwandelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdumwölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdünnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdurch, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erdurcher, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdursten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdverderbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdverhimmelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdvielfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdvorsprung, mnd. knolle, knul, knull*, knulle*, M.: nhd. Erdvorsprung, kleine Anhöhe, Knoll (Bedeutung jünger), Knoten (M.) (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger)

erdwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdwächsisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdwachst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdwall -- Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

Erdwall -- künstlicher Erdwall, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

Erdwall, ae. byr-e (2), M.: nhd. Hügel, Erdwall; eor-þ-weal-l, st. M. (a): nhd. Erdwall, Erdhügel

Erdwall, ahd. erdwal* 1, erdewal, ahd.?, st. N. (a): nhd. Erdwall, Burggraben, Erdspalte; grabohūfo* 1, grabahufo*, sw. M. (n): nhd. »Grabenwall«, Erdhaufen, Erdwall; ? tunil 2, Sb.: nhd. Tunnel, Erdwall?

Erdwall, mnd. genik*, genick, mnd.?, M.: nhd. Bruch (M.) (1), kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, lebendiger Zaun, Hecke, Erdwall

erdwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdwasen, mhd. erdewase, sw. M.: nhd. »Erdwasen«, Stück Rasenerde, Erdstück

erdwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdweg, ae. eor-þ-weg, st. M. (a): nhd. »Erdweg«, Erde

erdweich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdweichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdweihrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdwerk, ae. eor-þ-byr-g, F. (kons.): nhd. Erdwerk, Hügel, Ufer, Straße

erdwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erdwicke (eine Pflanze bzw. Bezeichnung verschiedener Pflanzenarten), mnd. ? ērdwicke*, ērtwicke, F.: nhd. »Erdwicke«? (eine Pflanze bzw. Bezeichnung verschiedener Pflanzenarten)

erdwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erdwinde (eine Pflanze), mnd. ērdwinde* (1), ērtwinde, F.: nhd. Erdwinde (eine Pflanze)

erdwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erdwinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdwucher, mhd. ertwuocher, st. M., st. N.: nhd. »Erdwucher«, Feldfrucht, Bodenertrag, Getreide

erdwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erdwucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdwüchsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erdwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdwurm, mhd. ertwurm, st. M.: nhd. »Erdwurm«, Regenwurm

erdwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erdwürmlein, mhd. ertwürmelīn, st. N.: nhd. »Erdwürmlein«, Erdenwurm

Erdwurz (Bezeichnung verschiedener Pflanzen wie Erdapfel oder Erdartischocke oder Erdrauch), mnd. ērdwort*, ērtwort, Sb.: nhd. »Erdwurz« (Bezeichnung verschiedener Pflanzen wie Erdapfel oder Erdartischocke oder Erdrauch)

Erdwurz, mhd. ertwurz, F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, Erdknolle; ertwurze 1, erdwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, unterirdisch wachsender Pilz

erdwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdzeiselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erdzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erdzone, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

Erdzone, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

Erdzone, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

Erdzunge, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge

erdzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erdzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erdzwinger, mnd. ērddwengære*, erddwenger, ērtdwenger, M.: nhd. Erdzwinger, Wallbefestigung, Schanze

ere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erefgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereifern -- sich ereifern, germ. *andōn, sw. V.: nhd. sich ereifern

ereifern -- sich ereifern, ahd. anadōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ereifern, eifersüchtig werden, sich ereifern; anadōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ereifern, eifersüchtig werden, sich ereifern; antēn* 1, sw. V. (3): nhd. eifersüchtig werden, neidisch werden, sich ereifern, ahnden; antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen

ereifern -- sich ereifern, mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

ereifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ereiferung, ahd. flīzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Streben, Eifer, Ereiferung, Zurechtweisung
-- zornige Ereiferung: ahd. bulaht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Eifersucht, Wut, zornige Ereiferung

Ereiferung, mhd. vlīzunge, flīzunge*, st. F.: nhd. Eifer, Fleiß, Ereiferung

ereiferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ereigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereignen -- beitreten sich ereignen, mnd. bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

ereignen -- sich als Wunder ereignen, an. bȳsn-a, sw. V.: nhd. vorbedeuten, sich als Wunder ereignen

ereignen -- sich ereignen, got. *dab-an?, st. V. (6), (Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. sich ereignen, passen; ga-dab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), m.

Akk.: nhd. sich ereignen, eintreffen, passen; waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

ereignen -- sich ereignen, an. tīm-a, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, wagen

ereignen -- sich ereignen, ae. byr-ian, byr-g-ian, byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen, gebühren; gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ge-byr-ian, ge-byr-g-ian, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen; ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; ge-sǣl-an (1), sw. V. (1): nhd. sich ereignen, geschehen; ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; ge-tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen; ge-tī-m-ian, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, geschehen; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; sǣl-an (1), sw. V. (1): nhd. sich ereignen, geschehen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; tī-d-an, sw. V.: nhd. sich ereignen, zufallen; *tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen; *tī-m-ian, *tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, geschehen

ereignen -- sich ereignen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

ereignen -- sich ereignen, as. gi-ga-ng-an 4, red. V. (1): nhd. gehen, sich ereignen, zukommen

ereignen -- sich ereignen, ahd. giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; obakweman* 2, obaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. geschehen, sich ereignen, hervorragen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; skehan* 1, scehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, sich ereignen, vorkommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

ereignen -- sich ereignen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

ereignen -- sich ereignen, mnd. bevolgen, sw. V.: nhd. verfolgen, sich ereignen, erfolgen; b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; entschēn, enschēn, st. V.: nhd. sich ereignen, geschehen; ēvent˙ ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

ereignen -- sich ereignen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); geb˙ ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; gēgen* (3), jegen, mnd.?, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), sich ereignen; gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen; gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

ereignen -- sich ereignen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vörschēn*, vorschēn, st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen; v˙ rvallen, v˙ revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

ereignen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen

-- sich ereignen: mhd. beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

ereignen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

-- sich ereignen: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben;

geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

ereignen, mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

-- sich ereignen: mhd. passieren, sw. V.: nhd. »passieren«, gehen, sich ereignen

ereignen, mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- sich ereignen: mhd. ūfgeloufen 2, st. V.: nhd. vorkommen, sich ereignen, geschehen; ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen; verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zuobrechen, zuo brechen, st. V.: nhd. anbrechen, aufgehen, eintreten, sich ereignen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuovallen, zuo vallen, zuofallen*, red. V.: nhd. »zufallen«, zustoßen, zustehen, hinzukommen, sich ereignen

ereignen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

-- sich ereignen: mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; mēdekōmen, mēdekommen, st. V.: nhd. mitkommen, hinkommen, hinzukommen, sich ereignen; passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

ereignen, mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen; tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

-- sich ereignen: mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

ereignen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ereignen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereignen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereignend -- sich ereignend, mhd. künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend; künfticlich, künfteclich, kunfticlich*, kunfteclich, kümfticlich*, kümfteclich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; künfticlīche, Adv.: nhd. sich ereignend, nachfolgend, künftig, in Zukunft; künfticlīchen*, künfteclīchen, kunfticlīchen*, kunfteclīchen, kümfticlīchen*, kümfteclīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig

ereignet -- was sich ereignet, mnd. geschichtelīk, Adj.: nhd. was sich ereignet, was vorfällt

Ereignis, germ. *lempa-, *lempam, st. N. (a): nhd. Ereignis, Angemessenheit

-- schlechtes Ereignis: germ. *hagla-, *haglam, *hagala-, *hagalam, st. N. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune; *hagla-, *haglaz, *hagala-, *hagalaz, st. M. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune

Ereignis, an. urð-r (1), st. M. (a): nhd. Unglück, Ereignis, Tod

-- wunderbares Ereignis: an. ȳk-i, N.: nhd. Übertreibung, wunderbares Ereignis

Ereignis, ae. be-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ereignis, Ergebnis; byr-e (3), st. M. (i): nhd. Zeit, Gelegenheit, Ereignis; dǣ-d, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Ereignis; ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; ge-wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung; tī-d-ung, st. F. (ō): nhd. Ereignis, Nachricht; wė-nd (1), st. M. (a): nhd. Fall, Ereignis; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

Ereignis, afries. aventūre* 1, F.: nhd. Ereignis, Zufall

Ereignis, as. dā-d 70, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung; gi-dā-d* 4, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung

Ereignis, ahd. anakwim* 1, anakwimi*, anaquim, anaquimi, st. M. (i): nhd. Ereignis, Geschehnis, Zufall; anaskiht* 1, anasciht, st. F. (i): nhd. »Geschehen«, Geschehnis, Ereignis, Begebenheit; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburitī* 1, giburitīn*, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Ereignis, Geschehen, Fortgang, Verlauf, Zufall; giburiunga* 2, st. F. (ō): nhd. Ereignis, Geschehen, Zufall; gikwimi* 1, giquimi*, st. M.: nhd. Ereignis; gikwimī* 1, giquimī*, st. F. (ī): nhd. Ereignis; giskiht* 35, gisciht*, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis, Eintreffen, Geschick, Zufall, Umstände; obakwemantī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Ereignis; *skiht?, *sciht?, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; wortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Gewordensein, Ereignis, Erfüllung, Ergebnis

Ereignis, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung

-- trauriges Ereignis: mhd. jāmerschiht, st. F.: nhd. »Jammerereignis«, trauriges Ereignis

Ereignis, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

-- Ereignis im Land: mhd. lantlouf, st. M.: nhd. »Landlauf«, Landesbrauch, Ereignis im Land

Ereignis, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; beschiht, st. F.: nhd. Zufall, Ereignis, Fall, Hergang, Verlauf; bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Ereignis, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

Ereignis, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl; zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

-- wunderbares Ereignis: mhd. wundergeschiht, st. F.: nhd. wunderbares Ereignis

Ereignis, mnd. begēgenisse*, bejēgenisse, F.: nhd. Begegnis, Ereignis; ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- glückliches Ereignis: mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- unglückliches Ereignis: mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Ereignis, mnd. geb· re (2), N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang, Zahlung, Ereignis; geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; geschiedenisse, mnd.?, F.: nhd. Geschehnis, Ereignis; geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

-- schicksalhaftes Ereignis: mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

-- wichtiges Ereignis: mnd. h· vetvrochte*, F.: nhd. »Hauptfrucht«, wichtiges Ereignis, wichtige Folge

Ereignis, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Ereignis, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen: mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

Ereignis, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

-- unerwartetes Ereignis: mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

ereignis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ereignisreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ereignisse -- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Ereignisse -- Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

Ereignisse -- Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

Ereignisse -- Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet, mnd. būtenbōk, N.: nhd. Buch das besonders die amtlichen vornehmlich auswärtigen Ereignisse verzeichnet

Ereignisse -- Ereignisse des Jahres, ahd. jārtāt* 2, st. F. (i): nhd. Annalen, Ereignisse des Jahres

Ereignisse -- Ereignisse in ihrer Aufeinanderfolge, mnd. lüfte, lufte, löfte, loufte, N.?: nhd. Läufte, Ereignisse in ihrer Aufeinanderfolge, Zeitumstände

Ereignisse -- Erzählung seltsamer Ereignisse, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Ereignisse -- kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke

Ereignisse -- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

Ereignisse -- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Ereignisse -- Verzeichnis der Ereignisse, mhd. reister (1), st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll, Zeitregister, Verzeichnis der Ereignisse

Ereignisse -- Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte, mnd. reālebōk, N.: nhd. Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte

Ereignisse -- Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt, mnd. tēkend· dære*, tēkend· der, teikend· der, M.: nhd. »Zeichendeuter«, Wahrsager der bestimmte Anzeichen zur Vorhersage zukünftiger Ereignisse auslegt

Ereignisse, an. far-ð-ir, F. Pl.: nhd. Ereignisse

ereignisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ereignungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ereignungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ereilen, got. ga-sniw-an* 2, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ereilen, gelangen zu, erlangen

ereilen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; irloufan* 2, red. V.: nhd. »erlaufen«, ereilen, erreichen, erlangen, durchlaufen

-- durch Nachstellungen ereilen: ahd. irfārēn* 6, sw. V. (3): nhd. durch Nachstellungen ereilen, erreichen, überwältigen, in die Enge treiben

ereilen, mhd. ? betraben, sw. V.: nhd. ereilen?, verleumden; ergāhen, sw. V.: nhd. ereilen, einholen, jagen, fangen, erreichen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erhesten, sw. V.: nhd. ereilen; erhossen, sw. V.: nhd. einholen, ereilen; erīlen, sw. V.: nhd. ereilen, erzählen, überholen, mit Worten heranreichen; ersnellen, sw. V.: nhd. ereilen, erwischen, erreichen

ereilen, mhd. volgāhen, folgāhen*, sw. V.: nhd. vorwegeilen, übereilen, ereilen

ereilen, mnd. erīlen, sw. V.: nhd. ereilen

ereilen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

ereilen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

ereilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ereilen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erein, nhd.: nhd. ; L.: DW

erein, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ereinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ereischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eremit, an. er-mi-t-i, er-i-mi-t-i, her-mi-t-i, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit

Eremit, ae. ā-n-cor-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit; wǣ-st-en-set-l-a, wē-st-en-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Eremit, Einsiedler

Eremit, ahd. einkoran* 2, Adj.=M.: nhd. Einsiedler, Eremit, Anachoret; einsedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit, Alleinstehender; einsidilo 4, sw. M. (n): nhd. Einsiedler, Eremit

Eremit, mhd. einsidele, einsidel, ensidele, eisidele, ensidile, eisidile, st. M., sw. M.: nhd. Einsiedler, Eremit; eremīte*, ermīte, sw. M.: nhd. Eremit, Einsiedler

Eremit, mhd. heremit, sw. M.: nhd. Eremit

Eremit, mnd. guttenbrōder, M.: nhd. Eremit, Einsiedler; herēmīte, M.: nhd. Eremit, Einsiedler; kart· sære*, kart· ser, corthuser, M.: nhd. Kartäuser, Kartäusermönch, Eremit; klūsenære*, klūsenēre, klusenere, klūsener, klūsenēr, M.: nhd. Klausner, Einsiedler, Eremit

-- wie ein Eremit: mnd. klūsenærelīken*, klūsenerlīken, Adv.: nhd. wie ein Einsiedler, wie ein Eremit

-- wie ein Eremit lebend: mnd. klūsenærelīk***, klūsenerlīk, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler lebend, wie ein Eremit lebend

eremit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eremitengärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eremitenkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eremitenkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

eremitenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erenmenni, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ererben, mhd. ererben, sw. V.: nhd. erben, ererben

ererben, mnd. ererven, sw. V.: nhd. ererben, erben

ererben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ererben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ererbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ererbt -- vom Vater ererbt, mnd. vāderlīk, vaderlik, Adj.: nhd. väterlich, vom Vater ererbt

ererbt, ahd. antlīh* 2, Adj.: nhd. alt, uralt, ererbt; erblīh* 2, erbilīh*, arblīh*, Adj.: nhd. »erblich«, ererbt, ursprünglich, testamentarisch

ererbt, mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt

ererbt, mnd. ervelīk, erflīk, Adj.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adj.), ererbt; ervelīke*, ervelīk, erflīk, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt; ervelīken, erflīken, Adv.: nhd. erblich, als Erbe (N.) erhalten (Adv.), ererbt, durch Erbschaft bekommen, dauernd; ervenāmich***, Adj.: nhd. ererbt; ervet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geerbt, ererbt

-- von den Eltern ererbt: mnd. aneōlderet*, anōldert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von den Eltern ererbt

ererbte -- ererbte Burg, mhd. erbeveste, erbefeste*, st. F.: nhd. »Erbfeste«, ererbte Burg, Stammschloss

ererbte -- ererbte Not, mhd. erbenōt, st. F.: nhd. ererbte Not, ewige Not

ererbte -- ererbte Rente, mnd. renteerve, N.: nhd. ererbte Rente, Rentenanspruch

ererbte -- ererbte Wiese, mhd. adelwise, sw. F., st. F.: nhd. ererbte Wiese

ererbter -- ererbter Besitz an Liegenschaften, mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

ererbter -- ererbter Besitz, ahd. fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat

ererbter -- ererbter Grund, mnd. erveēgen (2), erveeigen, erfēgen, erfeigen, N.: nhd. ererbter Grund, freier Grund; erveēgendōm*, erfēgendōm, erfeigenedōm, M.: nhd. ererbter Grund, vererblicher Grund, Erbeigentum

ererbter -- ererbter Hass, mhd. erbehaz, st. M.: nhd. »Erbhass«, ererbter Hass

ererbter -- vom Vater ererbter Sitz, afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

ererbtes -- ererbtes Grundeigentum, mhd. eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart

ererbtes -- ererbtes Gut, mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

ererbtes -- ererbtes Lehen, mhd. lēhenerbe (1), st. N.: nhd. ererbtes Lehen

ererbtes -- ererbtes Siegel, mhd. erbinsigel, st. M.: nhd. »Erbsiegel«, ererbtes Siegel

ererbtes -- von der Mutter ererbtes Recht betreffend, mnd. mōderrechtich***, Adj.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht betreffend

ererbtes -- von der Mutter ererbtes Recht, mnd. mōderrechtichhēt*, mōderrechtichēt, mōderrechtichēit, F.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht

Ererbtes, mnd. ervelīchēt*, ervelīcheit, erflīchēt, erflīcheit, F.: nhd. Erbschaft, Ererbtes

ererbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ereren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erernten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ererst, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ereugen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. eräugen)

ereugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfacterieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfaellnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahrbar, mhd. bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam

erfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahren -- genau erfahren, ahd. duruhfindan* 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen, erforschen, genau erfahren, genau erkennen

erfahren -- nicht erfahren, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

erfahren (Adj.) (im geistlichen Leben), mhd. wolgeübet*, wolüben*, wolgeüebet, wolgeüpt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgeübt«, erfahren (Adj.) (im geistlichen Leben)

erfahren (Adj.) werden, mhd. virnen (1), firnen*, sw. V.: nhd. alt werden, erfahren (Adj.) werden

erfahren (Adj.), germ. *handuga-, *handugaz, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), geschickt, spitz?; *kōni-, *kōniz, *kōnni-, *kōnniz, *kōnja-, *konjaz, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), klug, kühn; *weisa-, *weisaz, *wīsa-, *wīsaz, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, wissend, erfahren (Adj.), verständig

erfahren (Adj.), got. *wī-s?, Adj. (a): nhd. weise, klug, erfahren (Adj.), verständig

erfahren (Adj.), an. spak-r, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), friedfertig, zahm

erfahren (Adj.), ae. and-wī-s, Adj.: nhd. geschickt, erfahren (Adj.); ā-rā-s-od, Adj.: nhd. erfahren (Adj.); ge-rǣ-d-e (2), Adj.: nhd. erfahren (Adj.), unterwiesen, einfach, klar; wī-s (1), Adj.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-e (2), Adv.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig

erfahren (Adj.), as. fil-o-wī-s* 2, Adj.: nhd. sehr weise, erfahren (Adj.); frōd 12, Adj.: nhd. alt, weise, erfahren (Adj.); spāh-i* 13, spāh, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), weise; wī-s* 39, wi-s-s*, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), ahd. antkundi* 8, Adj.: nhd. kundig, vertraut mit, erfahren (Adj.), erprobt; antkundīg* 3, Adj.: nhd. kundig, erfahren (Adj.), erprobt; antkunstīg* 1, Adj.: nhd. kundig, erfahren (Adj.), erprobt; bifuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschickt, bekannt, erfahren (Adj.), erprobt; fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; giwenit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wissend, erfahren (Adj.); kunstīg* 8, Adj.: nhd. kundig, geschickt, wissend, erfahren (Adj.), bewandert, gelehrt; listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich

erfahren (Adj.), mhd. altwīse, Adj.: nhd. altersweise, erfahren (Adj.); bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; beschouwenlich, Adj.: nhd. beschaulich, erfahren (Adj.); bestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), gestanden, erprobt, erfahren (Adj.); bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet; ervaren*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig; genietet, geniet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geübt, erfahren (Adj.), geprüft; gestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestanden (Adj.), erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), bewährt, standhaft, gewohnheitsmäßig; künnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »könnend«, wissend, verstehend, geschickt, erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), mhd. listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig; listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich

erfahren (Adj.), mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig

erfahren (Adj.), mhd. versunnen, fersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlbedacht, besonnen (Adj.), erfahren (Adj.), verständig; virdic, firdic*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; virne (2), firne*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt; wizzenhaftic, Adj.: nhd. »wissenhaftig«, kundig, erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), mnd. bevāren (2), bevaren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, betroffen, bestürzt; erh· ret*, erh· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehört, erfahren (Adj.); ervāren (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt; hōchvörvāret*** (1), hōchvorvārt***, V.: nhd. erfahren (Adj.), kundig; inspechtich, inspichtich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; inspēdich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug; künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

erfahren (Adj.), mnd. lēret, lērt, lārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, erfahren (Adj.), von höherer Schulbildung seiend, studiert; rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich; rīpesinnich* (1), rīpsinnich, Adj.: nhd. verständig, erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; swīdich***, Adj.: nhd. versessen, erpicht, klug, erfahren (Adj.); swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

erfahren (Adj.), mnd. unders· ket*, unders· cht*, undersocht, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versucht, erfahren (Adj.); vörēschet*, vorēschet, vorēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), wahrgenommen, ausfindig gemacht; vörnuft* (2), vornunft, vornumst, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, erfahren (Adj.); vörs· ket***, vorsocht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versucht«, geprüft, erfahren (Adj.); vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.); vörvārenich***, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), weise; vr· dich, vrōdich, vroidich, Adj.: nhd. klug, verständig, einsichtig, erfahren (Adj.); vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtsam, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), klug; wētenich***, Adj.: nhd. wissend, kennend, erfahren (Adj.); wētent*, wētene, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wissend, verständig, erfahren (Adj.)

erfahren (Adv.), mnd. rīpesinnich* (2), rīpsinnich, Adv.: nhd. verständig, erfahren (Adv.)

erfahren (Adv.), mnd. vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

erfahren (V.) lassen, mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

erfahren (V.) von, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

erfahren (V.), germ. *gafregnan, st. V.: nhd. fragen, erfahren (V.); *lisan, st. V.: nhd. erfahren (V.), wissen; *spurjan, sw. V.: nhd. verfolgen, spüren, erfahren (V.)

erfahren (V.), got. fi-n-þ-an* 5, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, perfektives Simplex, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1b, 205, 226,1): nhd. erkennen, erfahren (V.); ga-fraíh-n-an* 2, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. erfragen, fragen, erfahren (V.); ga-kun-n-an (2) 8, sw. V. (3), (ingressiv, effektiv): nhd. kennenlernen, erfahren (V.), erkennen, lesen (V.) (1); lais-an* 2, Prät.-Präs. (1): nhd. wissen, erfahren (V.); uf-kun-n-an 48=47, unr. sw. V. (3), (perfektiv, PBB 15,149f.): nhd. erkennen, erfahren (V.)

erfahren (V.), an. frēt-t-a, sw. V.: nhd. erfahren (V.), befragen; s-pyr-ja, sw. V. (1): nhd. fragen, erfahren (V.)

erfahren (V.), ae. ās-c-ian, ā-c-s-ian, ǣs-c-ian, ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.), erfahren (V.); cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; *frāg-ian, sw. V. (2): nhd. erfahren (V.); ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.); ge-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-frāg-ian, sw. V. (2): nhd. erfahren (V.); ge-frig-n-an, ge-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, erfahren (V.), lernen, hören von; ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; on-find-an, st. V. (3a): nhd. herausfinden, bemerken, entdecken, erfahren (V.); on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden

erfahren (V.), afries. under-sta-n-d-a 1, under-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, erfahren (V.), überprüfen

erfahren (V.), afries. wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

erfahren (V.), as. gi-freg-n-an* 17, st. V. (3b): nhd. erfahren (V.); gi-kun-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. erfahren (V.), erkennen

erfahren (V.), ahd. bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; gikunnēn* 5?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), probieren, erfahren (V.); intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); irkunnēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkennen, erfahren (V.); korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

erfahren (V.), mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; bekunnen, an. V.: nhd. erfahren (V.), kennenlernen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; bevreischen, befreischen*, red. V.: nhd. erfahren (V.); dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; durchrīben, st. V.: nhd. »durchreiben«, reiben, durchtreiben, erfahren (V.); enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.); enpfinden (1), enphinden, entvinden, entfinden*, emvinden, emfinden*, invinden, infinden*, st. V.: nhd. empfinden, fühlen, spüren, bemerken, erfahren (V.); entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.); erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.); erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erkunnen (1), irkunnen, erkunden, irkunden, sw. V., st. V.?: nhd. erkunden, untersuchen, kennenlernen, erforschen, erfahren (V.); erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.); ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervenden, erfenden*, sw. V.: nhd. erforschen, erfahren (V.); ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen; ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.); ervreischen, erfreischen*, sw. V.: nhd. erfragen, erfahren (V.), vernehmen; ervündelen*, ervündeln, erfündelen*, erfündeln*, sw. V.: nhd. erfahren (V.), erforschen

erfahren (V.), mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen; geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.); gelernen, sw. V.: nhd. lernen, wissen, erfahren (V.); gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; gevreischen, gefreischen*, sw. V.: nhd. fragen, erfahren (V.), erleben, erleiden, kennenlernen, vernehmen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; gewizzen (1), an. V.: nhd. wissen, erfahren (V.); haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

erfahren (V.), mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; lernen, sw. V.: nhd. lernen, kennenlernen, erfahren (V.); lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

erfahren (V.), mhd. undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen; vreischen (2), vereischen, freischen*, fereischen*, sw. V.: nhd. vernehmen, erfahren (V.), erfragen, kennenlernen; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

erfahren (V.), mnd. anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.); bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; bevrōden, bevroden, sw. V.: nhd. erfahren (V.), belehren, klug machen; erh· ren, sw. V.: nhd. anhören, hören, erhören, abhören, erkunden, erfahren (V.); erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen; erlēren, sw. V.: nhd. erlernen, erfahren (V.), ersehen; ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen; ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen; ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

erfahren (V.), mnd. geēschen, geēischen, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, gelangen zu, erfahren (V.); granschen, sw. V.: nhd. erforschen, untersuchen, erfahren (V.); h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.); klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

erfahren (V.), mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; lēven (2), leyven, sw. V.: nhd. leben, am Leben sein (V.), erleben, erfahren (V.); pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

erfahren (V.), mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten; smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen; sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

erfahren (V.), mnd. undervāren*, undervaren, mnd.?, st. V.: nhd. erfahren (V.); undervinden, mnd.?, st. V.: nhd. untersuchen, befinden (durch Untersuchung), ausfindig machen, erfahren (V.); vōrēschen*, vorēschen, vorēischen, vrēschen, vreschen, vrēischen, vrieschen, sw. V.: nhd. erfahren (V.), wahrnehmen, in Erfahrung bringen, ausfindig machen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.); vörvörēschen*, vorvrēschen, sw. V.: nhd. ausforschen, erfahren (V.), vernehmen, hören, ausfindig machen; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen; vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen; weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.)

erfahren, ae. frōd, Adj.: nhd. weise, alt, verständig, weise, erfahren

Erfahren, mhd. ervaren* (3), ervarn, erfaren*, erfarn*, st. N.: nhd. »Erfahren«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung

erfahren, nhd., (Part.-Prät.=) Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfahrend, mhd. kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

erfahrend, nhd., (Part.-Präs.=)Adj.: nhd. erfahrend: erfahren; L.: : Luther (erfahrend)

Erfahrender, mnd. vörvārære*, vorvārer, M.: nhd. Erfahrender, Erkunder, Kenner, Erforscher, Ausforscher, Untersucher

erfahrener -- alter erfahrener Mann, mhd. altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis

Erfahrener -- durch Verrat Erfahrener, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Erfahrenheit, germ. *kōnī-, *kōnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Erfahrenheit

Erfahrenheit, mhd. beschīdicheit*, beschīdekeit, beschīdecheit, st. F.: nhd. Schlauheit, Erfahrenheit

Erfahrenheit, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

Erfahrenheit, mnd. vörvārenhēt*, vorvārenhēt, vorvārenheit, vorvārnhēt, F.: nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Erfahrenheit, Kenntnis, Weisheit, Kunde (F.); vörvārenichhēt*, vorvārenichēt, vorvārenicheit, F.: nhd. Erfahrung, Erfahrenheit, Weisheit, Kenntnis, Kunde (F.)

erfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erfahrer, mhd. ervarære* 5, ervarer, erfarære*, erfarer*, st. M.: nhd. »Erfahrer«, Ermittler

erfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfährlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfahrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahrnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfährt -- er erfährt, germ. *lais, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. er weiß, er erfährt

Erfahrung -- in Erfahrung bringen, mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

Erfahrung, germ. *handugī-, *handugīn, st. F. (n): nhd. Erfahrung; *weisadōma-, *weisadōmaz, *wīsadōma-, *wīsadōmaz, st. M. (a): nhd. Weisheit, Erfahrung

Erfahrung, an. rau-n, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, Erfahrung; vī-s-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Weisheit, Klugheit, Wissen, Erfahrung

Erfahrung, ae. and-wī-s-nės-s, and-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Erfahrung; ge-frǣg-e (2), st. N. (ja): nhd. Ruf, Gerücht, Kenntnis, Erfahrung, Erfragung; lis-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. List, Kunst, Geschick, Erfahrung; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit, Wissen, Lernen, Erfahrung

-- in Erfahrung bringen: ae. ėf-t-ge-wi-t-an, Prät.-Präs.: nhd. dahinterkommen, in Erfahrung bringen

Erfahrung, as. s-pur-inga* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung; *s-pur-itha?, st. F. (ō): nhd. Erfahrung

Erfahrung, ahd. bifindunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfolg, Erprobung; bifuntannissi* 2, st. N. (ja): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Beweis; bifuntannussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Erdachtes; bifuntnussida* 2, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfindung; bifuntnussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Empfindung, Gefühl, Wahrnehmung; findunga* 3, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Erfahrung, Plan; fuoga* (1) 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Geschicklichkeit, Erfahrung; gikostunga*? 1?, st. F. (ō): nhd. Erfahrung; gikunnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung; irfarannussida* 2, irfarnussida*, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Versuch, Experiment; irfarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Versuch, Experiment; irfuntannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Plan; irfuntnissī* 1?, irfuntnussī*, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Erfahrung; irfuntnissi* 2?, irfuntnussi*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Entdeckung, Erfahrung; irsuohhunga* 6, irsuochunga, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Versuchung, Erfahrung; irsuohnissa* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; irsuohnussida* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kostunga* 9, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Versuch, Probe, Versuchung, Erfahrung; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; niusunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung; urknāt* 8, st. F. (i): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Erfahrung, Probe; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung

-- in Erfahrung bringen: ahd. gifregnan* 1?, ahd.?, st. V. (5): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen; ireiskōn* 2, ireiscōn*, sw. V. (2): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen

-- nicht in Erfahrung genommen: ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

Erfahrung, mhd. bekor, st. F.: nhd. Prüfung, Kenntnis, Erfahrung, Versuchung, Geschmack, Wahrnehmung; bekoren* (2), bekorn, st. N.: nhd. Dafürhalten, Erfahrung, Prüfung; bevuntnisse, befuntnisse*, st. F.: nhd. Erfahrung; bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil; ervindunge, erfindunge*, st. F.: nhd. »Erfindung«, Versuch, Erfahrung

-- in Erfahrung bringen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

Erfahrung, mhd. ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung

Erfahrung, mhd. gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat

Erfahrung, mhd. prüevenisse, prüefenisse*, st. F.: nhd. »Prüfnisse«, Prüfung, Erfahrung

-- gesammelte Erfahrung: mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

Erfahrung, mhd. wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

Erfahrung, mnd. ervārenhēt, ervarenheit, F.: nhd. Kunde (F.), Erfahrung, Sachkenntnis, Können, Wissen; ervāringe, ervaringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Erforschung, Prüfung, Untersuchung; ervārnisse, ervarnisse, F.: nhd. Erfahrung

-- in Erfahrung bringen: mnd. erēschen, ereschen, sw. V.: nhd. erkunden, in Erfahrung bringen, fordern; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden; ervörēschen*, ervrēschen, ervreischen, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, in Erfahrung bringen

Erfahrung, mnd. undervindinge, mnd.?, F.: nhd. Erfahrung; vörvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung; vörvārenhēt*, vorvārenhēt, vorvārenheit, vorvārnhēt, F.: nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Erfahrenheit, Kenntnis, Weisheit, Kunde (F.); vörvārenichhēt*, vorvārenichēt, vorvārenicheit, F.: nhd. Erfahrung, Erfahrenheit, Weisheit, Kenntnis, Kunde (F.); vörvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung; vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List; vrōtschop*, vrōtschap, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Weisheit, Verstand; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil; wētenhēt, wētenheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erfahrung, Wissbegierde; wētenichhēt*, wētenichēt, wētenicheit, mnd.?, F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Erkenntnis, Wissbegierde

-- durch Erfahrung klug: mnd. vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

-- durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- in Erfahrung bringen: mnd. vörēschen*, vorēschen, vorēischen, vrēschen, vreschen, vrēischen, vrieschen, sw. V.: nhd. erfahren (V.), wahrnehmen, in Erfahrung bringen, ausfindig machen; v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörhorken*, vorhorken, vorhorchen, sw. V.: nhd. aushorchen, herumhorchen, auskundschaften, in Erfahrung bringen, erforschen; vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vörlēren* (1), vorlēren, sw. V.: nhd. in Erfahrung bringen, verlernen, ablegen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vorher in Erfahrung bringen: mnd. v· rkennen, vorkennen, sw. V.: nhd. vorher kennen lernen, vorher in Erfahrung bringen

erfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahrungeinholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahrungsbegrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erfahrungsbeweis, ahd. abawizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Erfahrungsbeweis; bifindunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfolg, Erprobung; bifuntannissi* 2, st. N. (ja): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Beweis; bifuntnussida* 2, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfindung; giwissī* 16, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beweis, Erfahrungsbeweis

erfahrungsbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungseinholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfahrungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfahrungsklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfahrungsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfahrungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfahrungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfahrungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfahrungswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfahrungswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfangde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfassbar, mhd. antlæzic, antlæzec, Adj.: nhd. geringfügig, erfassbar, erlässlich, sühnbar, erlassen (Adj.); bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar

erfassen, germ. *bigetan, st. V.: nhd. finden, erfassen

Erfassen, germ. *geta-, *getam, st. N. (a): nhd. Finden, Erfassen

erfassen, got. ga-fāh-an 16, red. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen, erfassen, ertappen, fangen

erfassen, an. þrīf-a, st. V. (1): nhd. ergreifen, erfassen

erfassen, ae. be-grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, erfassen; be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; ge-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen

erfassen, anfrk. bi-fa-n-g-an* 2, bi-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, erfassen, begreifen

erfassen, as. and-fāh-an* 55, ant-fāh-an*, red. V. (1): nhd. umfassen, erfassen, ergreifen, empfangen (V.), aufnehmen, annehmen; bi-fāh-an 22, red. V. (1): nhd. umfassen, umfangen, erfassen, ergreifen, behaften, bezeichnen

erfassen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bihelsen* 1, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umfassen, erfassen; bitemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, erfassen, besetzen, in Beschlag nehmen, bedecken; biwartēn* 8, sw. V. (3): nhd. sehen, erfassen, sich hüten, meiden, vermeiden; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; helsen* 12, halsen, sw. V. (1a): nhd. umhalsen, umarmen, umfassen, erfassen, umschlingen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irmezzan* 4, st. V. (5): nhd. »ermessen«, erfassen, ausmessen, durchmessen; irreihhōn* 1, irreichōn*, sw. V. (2): nhd. »erreichen«, erfassen; irtrahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwägen, ersinnen, erfassen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen

erfassen, mhd. begreifen, sw. V.: nhd. ergreifen, erfassen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

Erfassen, mhd. bevāhunge, befahunge*, st. F.: nhd. Begreifen, Erfassen, Erkennen

erfassen, mhd. durchgrīfen, st. V.: nhd. »durchgreifen«, begreifen, erkennen, erfassen, ergreifen; durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern; durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; erwischen (1), derwischen, erwuschen, erwüschen, derwüschen, sw. V.: nhd. erwischen, erlangen, ergreifen, erfassen, dingfest machen

-- im Kern erfassen: mhd. durchkernen, sw. V.: nhd. erfüllen, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchkirnen, sw. V.: nhd. durchdenken, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen

-- mit dem Verstand erfassen: mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

-- vollständig erfassen: mhd. durchreichen, sw. V.: nhd. »durchreichen«, vollständig erfassen

-- von Grund auf erfassen: mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

erfassen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; īnbegrīfen, in begrīfen, st. V.: nhd. »einbegreifen«, erfassen, einbeziehen

erfassen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

erfassen, mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

erfassen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbesliezen, umbsliezen, ummesliezen, st. V.: nhd. umschließen, umfassen, umarmen, umfangen, umschließen, umgeben (V.), erfassen, begreifen; umbetasten, umbe tasten, sw. V.: nhd. umtasten, umfassen, umschlingen, erfassen; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; ūzgewürken, sw. V.: nhd. wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; ūzwürken (1), ūz würken, ūzwurken, ūzwirken, sw. V.: nhd. auswirken, wirken, einwirken auf, ausführen, verwirklichen, erfassen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; volahten, folahten*, voleahten*, foleahten*, volleahten, folleahten*, sw. V.: nhd. erfassen, begreifen, die volle Zahl angeben, vollständig angeben; voregevazzen, foregefazzen*, vorgevazzen*, forgevazzen*, sw. V.: nhd. anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; vürevazzen*, vürvazzen, vür vazzen, fürefazzen*, sw. V.: nhd. »fürfassen«, anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen

-- das Wesen des Lebens nicht erfassen: mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

-- hinuntergreifend erfassen: mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten

-- vollständig erfassen: mhd. vollelesen, follesen*, st. V.: nhd. zu Ende lesen, vollständig erfassen; volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen

erfassen, mnd. bevān, st. V.: nhd. fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen

-- fähig zu erfassen: mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

erfassen, mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

-- listenmäßig erfassen: mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

erfassen, mnd. underwinden, mnd.?, st. V.: nhd. angreifen, erfassen, eine Sache übernehmen, bemächtigen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden; vörgrunden*, vorgründen, sw. V.: nhd. ergründen, erfassen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- geistig erfassen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

erfassen, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

erfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfassend -- den Grund ganz und gar erfassend, mhd. durchgrunthaftic, durchgrunthaftec, Adj.: nhd. umfassend, den Grund ganz und gar erfassend

erfassendes -- Vernunft erfassendes Leid, mhd. vernunftleit, fernunftleit*, st. N.: nhd. Vernunft erfassendes Leid

Erfassung, mhd. beschrībunge, st. F.: nhd. »Beschreibung«, Erfassung, Registrierung

erfaszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfaszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfäulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfechten -- den Sieg erfechten, mnd. sēgevachten, sw. V.: nhd. siegen, den Sieg erfechten

erfechten, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

erfechten, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

erfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfechten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfechten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfeckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfeckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfeilschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfeisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfeuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfilzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfindbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfinden -- künstlerisch erfinden, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

erfinden -- lügenhaft erfinden, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

erfinden -- lügnerisch erfinden, mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

erfinden, germ. *dihtōn, sw. V.: nhd. dichten (V.) (1), erfinden

erfinden, afries. find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden; *in-find-a, st. V. (3a): nhd. erfinden; *ūt-find-a, st. V. (3a): nhd. erfinden, einreden

erfinden, ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken

erfinden, mhd. anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

erfinden, mhd. ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

-- dichterisch erfinden: mhd. vündelen*, vündeln, vundlen, fündelen*, fündeln*, fundlen*, sw. V.: nhd. forschend finden, dichterisch erfinden, forschen

erfinden, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Erfinden, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

erfinden, mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen; bepr ven*, beprōven, sw. V.: nhd. prüfen, erproben, befinden, erfinden; bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden; erdichten, irdichten, sw. V.: nhd. erdichten, erdenken, erfinden; ertrachten, sw. V.: nhd. erdenken, erfinden; ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

-- als wahr erfinden: mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

-- böswillig erfinden: mnd. erstinken, st. V.: nhd. böswillig erfinden, erlügen

erfinden, mnd. underdenken, mnd.?, sw. V.: nhd. erdenken, erfinden; vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

erfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erfinder, ae. fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer

Erfinder, as. bil-ith-ār-i* 1, bil-ith-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Bildner, Erfinder

Erfinder, ahd. findo 1, sw. M. (n): nhd. »Finder«, Erfinder, Schöpfer (M.) (2)

Erfinder, mhd. vindære, vinder, findære*, finder*, st. M.: nhd. Finder, Erfinder, Verfasser, Erdichter

Erfinder, mnd. dichtære*, dichter, dichtere, M.: nhd. Schreiber, Verfasser, Urheber, Erfinder, Lügner, Verleumder; erdichtære*, erdichter, M.: nhd. »Erdichter«, Erfinder

Erfinder, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Erfinder, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

erfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erfinderin, ahd. striunāra* 2, sw. F. (n): nhd. Anstifterin, Erfinderin

Erfinderin, mhd. vindærinne, findærinne*, st. F.: nhd. Finderin, Erfinderin

Erfinderin, mnd. erdichtærische*, erdichtersche, F.: nhd. Erfinderin

erfinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfinderisch, ae. or-þanc (2), or-þonc, Adj.: nhd. erfinderisch, geschickt

erfinderisch, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich

erfinderisch, mhd. vündic, vündec, fündic*, fündec*, Adj.: nhd. »fündig«, erfinderisch, findbar, auffindbar; vündiclich*, vündeclich, fündiclich*, fündeclich*, Adj.: nhd. erfinderisch, findbar

erfinderisch, mnd. klēnlistich, kleinlistich, Adj.: nhd. erfinderisch

erfinderisch, mnd. vindich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch; vündich, vundich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch, schlau, listig, listenreich

erfinderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfindnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfindsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfindsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erfindung -- menschliche Erfindung, mnd. minschenvunt, M.: nhd. »Menschenfund«, menschliche Erfindung, Menschengedanke (als Kampfwort der reformatorischen Partei)

Erfindung -- zusätzliche Erfindung machen, mnd. nāvinden***, nachvinden***, sw. V.: nhd. zusätzliche Erfindung machen, Hintergedanken haben

Erfindung -- zusätzliche Erfindung, mnd. nāvindinge, nachvindinge*, F.: nhd. zusätzliche Erfindung, Hintergedanke, Untersuchung

Erfindung, an. konst-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Erfindung; ny-mær-i, N.: nhd. Erfindung; putl-ing, st. F. (ō): nhd. Erfindung

Erfindung, ae. ā-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Erfindung, Einfall; fynd-el, F.: nhd. Erfindung, Plan (M.) (2)

Erfindung, afries. find-e-nisse 4, st. F. (jō): nhd. Erfindung; find-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Findung, Erfindung, Einrede; fund-e-nisse 4, find-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Vorwand; in-find-e-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte; in-find-inge 114, in-fund-inge, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede, Ausflucht, Vorwand, Finte; in-fund-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte; ūt-find-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede

Erfindung, ahd. ādank* 4, ādanc*, st. M. (a): nhd. Erfindung, Ersonnenes, Erfindungsgabe; bifuntannussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Erdachtes; bifuntnussida* 2, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfindung; bifuntnussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Empfindung, Gefühl, Wahrnehmung; findunga* 3, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Erfahrung, Plan; funt* 1, st. M. (i): nhd. »Fund«, Erfindung; funtannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Handeln, Plan, böser Gedanke; ? giler* 1, Sb.: nhd. Bündel (?), Erfindung?; giliri* 2, gileri*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Schlauheit, Eingebung, Vorstellung; irdenkida* 2, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Hirngespinst; irfuntida* 1, st. F. (ō): nhd. Erfindung, List; irfuntnissī* 1?, irfuntnussī*, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Erfahrung; irfuntnissi* 2?, irfuntnussi*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Entdeckung, Erfahrung; kustheitī* 1, kunstheitī*, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Geschicklichkeit; urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung; urdāhtī 1, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Erdachtes, Erdichtung; urdāhtunga 1?, st. F. (ō): nhd. Erfindung; urdanka* 3, urdanca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Betrug, List, Lüge, Unwahrheit, Erfindung, Einfall

Erfindung, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

Erfindung, mhd. ervindunge, erfindunge*, st. F.: nhd. »Erfindung«, Versuch, Erfahrung

Erfindung, mhd. urdāhtunge 1, st. F.: nhd. Erfindung, Erdichtung; urdanc, st. M.: nhd. Erfindung; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

-- dichterische Erfindung: mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

-- Erfindung wunderbarer Dinge: mhd. wundervindel, wunderfindel*, st. F.: nhd. Erfindung wunderbarer Dinge

-- kleine Erfindung: mhd. vündelīn, fündelīn*, st. N.: nhd. »Fündlein«, kleine Erfindung, Findelkind

Erfindung, mnd. bedichtenisse, F.: nhd. Erdichtung, Erfindung; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Erfindung, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

Erfindung, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; visēringe, F.: nhd. Erfindung, Plan, Entwurf, Modell, Zeichnung; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

erfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfindungsfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erfindungsgabe -- kunstreiche Erfindungsgabe, mhd. künstesin, st. M.: nhd. »Kunstsinn«, kunstreiche Erfindungsgabe

Erfindungsgabe, ahd. ādank* 4, ādanc*, st. M. (a): nhd. Erfindung, Ersonnenes, Erfindungsgabe

Erfindungsgabe, mhd. niuvindicheit, niufindicheit*, st. F.: nhd. »Neufindigkeit«, Erfindungsgabe

erfindungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfindungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfindungsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfindungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erfinstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfischen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erflehen, germ. *þegjan, sw. V.: nhd. annehmen, erhalten (V.), empfangen, erflehen, flehen

erflehen, ahd. anaharēn* 31, sw. V. (3): nhd. anrufen, anflehen, erflehen, rufen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten; flēhen* 4 und häufiger, flehen*?, sw. V. (1a): nhd. »flehen«, schmeicheln, bitten, erflehen; gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen; irbetōn* 3, sw. V. (2): nhd. erbitten, erflehen, anflehen, durch Beten erlangen; irbitten* 19, st. V. (5): nhd. erbitten, ausbitten, inständig bitten, erflehen, erlangen; irflehōn* 1, irflēhōn*, sw. V. (2): nhd. erflehen, verlangen, dringend verlangen, erbitten; irsūftōn* 4, sw. V. (2): nhd. erflehen, durch Seufzer erflehen, aufstöhnen, aufseufzen

-- durch Seufzer erflehen: ahd. irsūftōn* 4, sw. V. (2): nhd. erflehen, durch Seufzer erflehen, aufstöhnen, aufseufzen

-- etwas erflehen: ahd. flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen

erflehen, ahd. irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten

erflehen, mhd. abeervlēhen*, abeervlen, abeerflēhen*, abeerflen*, abe ervlēhen, sw. V.: nhd. »aberflehen«, erflehen, abbitten, erbitten; ervlēhen, erflēhen*, sw. V.: nhd. erbitten, erflehen, anflehen

erflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erflicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfließen, ahd. irfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. erfließen, fließen, herausströmen, hervorströmen, zerfließen

erfließen, mhd. ervliezen, erfliezen*, st. V.: nhd. erfließen, herausfließen, herausströmen, ausfließen, überfließen

erflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erflügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erflunkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfochten, mhd. ervohten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erfochten«

erfoddern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfodderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfodern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther (erfoddern)

erfodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfodernis, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfoderung, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (Erfodderung)

Erfolg -- Erfolg haben, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

Erfolg bzw. Nutzen (M.) haben, mnd. proficēren, sw. V.: nhd. »profitieren«, Erfolg bzw. Nutzen (M.) haben, vorankommen

Erfolg, idg. *kobom, Sb.: nhd. Erfolg

Erfolg, germ. *spōdi-, *spōdiz, st. F. (i): nhd. Gelingen, Erfolg, Eile

Erfolg, an. fra-m-kvæm-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Nutzen, Erfolg, Tüchtigkeit, Ausführung; happ, st. N. (a): nhd. Glück, Erfolg; r-end-i (1), N.: nhd. Botschaft, Auftrag, Erfolg

-- Erfolg habend: an. ? *fe-n-g-r (2), Adj.: nhd. Erfolg habend?

Erfolg, ae. for-þ-ga-ng, st. M. (a): nhd. Fortgang, Fortschritt, Erfolg; fra-m-scip-e, st. M. (i): nhd. Übung, Fortschritt, Erfolg; sig-e (2), syg-e, st. M. (i): nhd. Sieg, Erfolg, Triumph; spǣ-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein

-- Erfolg haben: ae. ǣrnd-ian, ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; for-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; for-þ-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; ge-ǣrnd-ian, ge-ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; ge-spǣ-d-an, ge-spē-d-an, sw. V. (1): nhd. Erfolg haben; ge-spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; spǣ-d-an, spē-d-an, sw. V. (1): nhd. Erfolg haben; spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.)

-- irdischer Erfolg: ae. weo-r-ol-d-spǣ-d, weo-r-ol-d-spē-d, st. F. (i): nhd. weltlicher Reichtum, irdischer Erfolg

Erfolg, ahd. aftergang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Erfolg; bifindunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfolg, Erprobung; dīhsemo* 6?, diehsemo, diohsemo*, dīhsmo*, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Fortschritt, Ertrag, Erfolg, Glück; folgunga* 7, st. F. (ō): nhd. Folge, Nachfolge, Sekte, Irrlehre, Leichenbegängnis, Erfolg; fradī 2, st. F. (ī): nhd. Eifer, Wirksamkeit, Erfolg; framdīhsemo* 7, framdiehsemo*, sw. M. (n): nhd. Fortschritt, Erfolg, Gedeihen, guter Fortgang, guter Fortschritt; framdiht 4, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Erfolg, Nutzen, Vorteil, Fortschritt; framdīhunga* 1, st. F. (ō): nhd. Fortschritt, Erfolg; framfart* 1, st. F. (i): nhd. Fortschritt, Erfolg, Anrücken, Vorwärtsstürmen, Heranstürmen; framspuot 8, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Glück, Erfolg; framspuotigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fortschreiten, Fortschritt, Weitergehen, Erfolg; fruht 8, st. F. (i): nhd. Frucht, Erfolg, Verdienst; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; frumida 3, st. F. (ō): nhd. Werk, Erfolg, Ausgang, Wirksamkeit, Resultat, Ergebnis; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; lingiso 1, sw. M. (n): nhd. Gelingen, Erfolg; sand (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zweck, Erfolg; ? *slūnigī?, st. F. (ī): nhd. Erfolg?; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; spuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gedeihen, Wohlergehen, Erfolg; weraltslūnigī* 1, st. F. (ī): nhd. Erfolg, weltlicher Erfolg; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

-- Erfolg haben: ahd. biderben* 17, bidirben*, sw. V. (1a): nhd. nützen, dienlich sein (V.), vorteilhaft sein (V.), tüchtig sein (V.), Erfolg haben; framspuotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, Erfolg haben; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); gilingan* 3, st. V. (3a): nhd. gelingen, Erfolg haben; irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten; spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

-- Erfolg verschaffen: ahd. spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

-- weltlicher Erfolg: ahd. weraltslūnigī* 1, st. F. (ī): nhd. Erfolg, weltlicher Erfolg

Erfolg, mhd. gelinge, sw. M., st. M., sw. N., st. N., st. F.: nhd. Gelingen, Erfolg; gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

-- Erfolg haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

-- Erfolg haben mit: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Erfolg, mhd. linge (1), sw. M., st. F.: nhd. Gelingen, Erfolg, Glück, Erfüllung

-- Erfolg haben: mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

Erfolg, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; beranc, berinc, st. M.: nhd. Ringen, Streben (N.), Handeln, Erfolg, Gewinn; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- Erfolg haben: mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen

(V.) (1)

-- mit Erfolg beanspruchen: mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen

-- mit Erfolg streitig machen: mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen

Erfolg, mhd. sæledelouf*, sældelouf, sældenlouf, st. M.: nhd. Erfolg

-- Erfolg haben: mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

Erfolg, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel; vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg; wolgelinc, wolegelinc, walegelinc, walgelinc, st. M.: nhd. »Wohlgelingen«, guter Erfolg, Erfolg; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

-- Erfolg haben: mhd. vollenstreben, follenstreben*, sw. V.: nhd. Erfolg haben; volstreben, folstreben*, sw. V.: nhd. Erfolg haben; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); vüregedīhen*, vürgedīhen, vurgedīhen, füregedīhen*, fürgedīhen*, furgedīhen*, st. V.: nhd. Erfolg haben

-- guter Erfolg: mhd. wolgelinc, wolegelinc, walegelinc, walgelinc, st. M.: nhd. »Wohlgelingen«, guter Erfolg, Erfolg

Erfolg, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; endeschop*, entschop, entschap, entschup, F.: nhd. Ende, Endigung, Erfolg, Ergebnis

-- mit Erfolg: mnd. bestendigen, Adv.: nhd. wirksam, mit Erfolg

-- von Erfolg seiend: mnd. bātelīk, bātlīk, Adj.: nhd. nützlich, förderlich, von Erfolg seiend, vorteilhaft

Erfolg, mnd. gelückesēlichhēt*, gelüksēlichēt, gelüksēlicheit, F.: nhd. Glückseligkeit, Glück, Wohlergehen, Erfolg; gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis

Erfolg, mnd. lückesāmhēt*, lückesāmheit, luckesamheit, lüksāmheit, lucksamheit, F.: nhd. Glück, Glückszustand, glückliche Lage, Erfolg; ? prōficiat, st. V. 3. Pers. Sg. akt. Konj.: nhd. »es möge gelingen«, Erfolg?; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Erfolg, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag; spōt, spoet, spoit, spůt, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg; tōkumpst, tōkumst, mnd.?, F.: nhd. »Zukunft«, Ankunft, Ausgang, Erfolg

-- Erfolg verleihen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Erfolg, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vrōme (2), vrāme, vromme, vrōm, frōme*, sw. M., st. M.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Geschäftsgewinn; vulbōrtsamhēt, vulbōrtsamheit, F.: nhd. Wirksamkeit, Erfolg; vulbōrtsāmichhēt*, vulbōrtsāmichēt, vulbōrtsāmicheit, F.: nhd. Wirksamkeit, Erfolg

-- Erfolg haben: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

-- Erfolg habend: mnd. vulbōrtsam, Adj.: nhd. Erfolg habend, erfolgreich; vulbōrtsāmich***, Adj.: nhd. Erfolg habend, erfolgreich

-- ohne Erfolg: mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

-- ohne Erfolg seiend: mnd. vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

erfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfolgbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfolgbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgen -- Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat, mnd. insprākettīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

erfolgen, ahd. giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

erfolgen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

erfolgen, mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

Erfolgen, mhd. ervolgen (2), erfolgen*, st. N.: nhd. »Erfolgen«, Erreichen

erfolgen, mhd. ingevallen, ingefallen*, īn gevallen, st. V.: nhd. erfolgen, zufallen (V.) (2)

erfolgen, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

erfolgen, mnd. bevolgen, sw. V.: nhd. verfolgen, sich ereignen, erfolgen

erfolgen, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

erfolgen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

erfolgen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

erfolgen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

erfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfolgend -- auf eigene Gefahr erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

erfolgend -- auf eigene Hand erfolgend, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

erfolgend -- auf gefahrvolle Weise erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

erfolgend -- aus eigenem Antrieb erfolgend, mnd. sülfm· delīk*, Adj.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb erfolgend

erfolgend -- außerhalb der Mahlzeit erfolgend, mnd. · vermālich, ōvermālich, auermālich, Adj.: nhd. außerhalb der Mahlzeit erfolgend, zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend

erfolgend -- im Osten erfolgend, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend

erfolgend -- in der rechten Ordnung erfolgend, mhd. ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend

erfolgend -- in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend

erfolgend -- in Münzen erfolgend, mnd. ? rētbārlīk*, reitbārlīk***, Adj.: nhd. in Münzen erfolgend?

erfolgend -- jedes Jahr erfolgend, mhd. allerjæriclich*, Adj.: nhd. alljährlich, jedes Jahr erfolgend

erfolgend -- mit großem Lärm erfolgend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

erfolgend -- nach Belieben erfolgend, mnd. belēflīk, belēvelīk, Adj.: nhd. annehmlich, nach Belieben erfolgend, passend, angemessen

erfolgend -- nach Gottes Gebot erfolgend, mhd. ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich

erfolgend -- nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

erfolgend -- nach und nach erfolgend, mnd. gelanclīk*, Adj.: nhd. langsam, nach und nach erfolgend

erfolgend -- nebenbei erfolgend, ahd. undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar

erfolgend -- nicht zur rechten Zeit erfolgend, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

erfolgend -- schnell erfolgend, mnd. sl· nich (1), sluynich, sl· mich, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend, unverzögert, jäh eintretend; sl· nlīk***, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend

erfolgend -- unter Anwendung der Folter erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

erfolgend -- unter Gefahr erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

erfolgend -- unter großen Anstrengungen erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

erfolgend -- von selbst erfolgend, mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft

erfolgend -- zu unrechter Zeit erfolgend, as. un-tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit erfolgend

erfolgend -- zur Genüge erfolgend, mhd. vollentlich*, follentlich***, Adj.: nhd. vollständig, zur Genüge erfolgend; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend

erfolgend -- zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend, mnd. · vermālich, ōvermālich, auermālich, Adj.: nhd. außerhalb der Mahlzeit erfolgend, zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend

erfolgender -- erfolgender Friede, mnd. ēvrēde, M.: nhd. rechtmäßiger Friede, ohne Friedensbruchstrafe, erfolgender Friede

erfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfolglos -- erfolglos zu Ende gehen, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

erfolglos, an. ū-gæf-r, Adj.: nhd. glücklos, erfolglos, unruhig, unfügsam

erfolglos, ahd. unbiderblīhho* 2, unbiderblīcho*, Adv.: nhd. unnütz, nutzlos, unfruchtbar, erfolglos, vergeblich; unsihhuri* 3, unsichuri*, Adj.: nhd. unsicher, erfolglos

erfolglos, mhd. misselücke, Adj.: nhd. erfolglos, unglücklich

erfolglos, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich; wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

-- erfolglos brauchen: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

erfolglos, mnd. dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

erfolglos, mnd. unbedēgen, unbedegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedeihlich, ohne Segen seiend, erfolglos; unbewendet, unbewent, unbewant, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, vergeblich, nutzlos; unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol

erfolglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erfolglosigkeit, ahd. gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit

Erfolglosigkeit, mhd. unvervanc, unverfanc*, unfervanc*, st. M.: nhd. Erfolglosigkeit

Erfolglosigkeit, mnd. unende, mnd.?, M., N.: nhd. Erfolglosigkeit, Zwecklosigkeit, Verkehrtheit

erfolglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfolgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgnisbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgreich -- erfolgreich vor Gericht verteidigen, mhd. ūzvertagedingen* 1, ūzvertegedingen, sw. V.: nhd. erfolgreich vor Gericht verteidigen

erfolgreich sein (V.), ae. for-þ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. weiterkommen, gelingen, erfolgreich sein (V.), geboren, sein (V.); for-þ-gā-n, anom. V.: nhd. weitergehen, vorwärtskommen, gelingen, erfolgreich sein (V.); on-þío-n, on-þéo-n, st. V. (1): nhd. nützlich sein (V.), erfolgreich sein (V.), gelingen, gedeihen

erfolgreich sein (V.), mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

erfolgreich sein (V.), mnd. gelücken*, gelükken, sw. V.: nhd. glücken, erfolgreich sein (V.), zu einem glücklichen Ende kommen

erfolgreich sein (V.), mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.)

erfolgreich, ae. ēs-t-éa-d-ig, Adj.: nhd. gedeihend, erfolgreich; ge-spœ̄-d-ig-līc-e, ge-spē-d-ig-līc-e, Adv.: nhd. gedeihend, erfolgreich; hrē-þ-éa-d-ig, Adj.: nhd. ruhmreich, erfolgreich

erfolgreich, ahd. frado* 1, Adv.: nhd. wirksam, erfolgreich; framwertīg* 1, Adj.: nhd. erfolgreich, heilbringend; frumalīh* 6, Adj.: nhd. erfolgreich, nützlich, tauglich, wirksam; frumīg* (1) 7, Adj.: nhd. wirksam, erfolgreich, betriebsam, tüchtig; frumīglīhho* 1, frumīglīcho*, Adv.: nhd. wirksam, tätig, erfolgreich, tüchtig, betriebsam; gifrumīgo* 1, Adv.: nhd. wirksam, erfolgreich; gifrummentlīh* 1, Adj.: nhd. wirksam, erfolgreich; slūnīg* 2, Adj.: nhd. erfolgreich, glücklich; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; spuotlīh* 2, Adj.: nhd. schnell, rasch, ertragreich, erfolgreich, gedeihlich; williruom* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich; williruomag* 1, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich

erfolgreich, mhd. erwirbic*, erwirbec, Adj.: nhd. werbend, gewinnend, erfolgreich

-- erfolgreich abfordern: mhd. aneerdringen*, anerdringen, ane erdringen, st. V.: nhd. erfolgreich abfordern, durch Drängen erzwingen

erfolgreich, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; spüetic, Adj.: nhd. erfolgreich; spuot (1), Adj.: nhd. gelingend, erfolgreich; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

erfolgreich, mhd. vervanclich, vervenclich, ferfanclich*, Adj.: nhd. tauglich, nützlich, wirksam, erfolgreich, verbindlich, zuverlässig; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; zœlich***, Adj.: nhd. erfolgreich; zœlīche, Adv.: nhd. eilig, erfolgreich

erfolgreich, mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

erfolgreich, mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückesām*, luckesam, lüksām, lükkesām, lucksam, Adj.: nhd. glücklich, erfolgreich

-- sich erfolgreich behaupten: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- sich erfolgreich gegen etwas Behauptender: mnd. · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

erfolgreich, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

erfolgreich, mnd. v· rsp· dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich; vulbōrtsam, Adj.: nhd. Erfolg habend, erfolgreich; vulbōrtsāmich***, Adj.: nhd. Erfolg habend, erfolgreich

erfolgreich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

erfolgreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfolgreiche -- erfolgreiche Argumentation, mnd. persuasiōn, F.: nhd. Überredung, Überzeugung, erfolgreiche Argumentation

Erfolgs -- Ende des Erfolgs, mhd. hingelinc, st. M.: nhd. Ende des Erfolgs

erfolgslos, ae. for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos

erfolgte -- Bescheinigung über erfolgte Zahlung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

erfolgte -- Urkunde über erfolgte Auflassung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

erfolgte -- Urkunde über erfolgte Erbteilung, mnd. schichtbrēf, M.: nhd. Urkunde über erfolgte Erbteilung

erfolgte -- Urkunde über erfolgte Friedensschließung, mnd. s· nebrēf, sōnebrēf, s· nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung; s· nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

erfolgte -- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

erfolgter -- in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch, mnd. lachmāl, lawmal, lōwmal, lōvmal, N.: nhd. in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch

Erfolgung, mhd. ervolgunge, erfolgunge*, st. F.: nhd. »Erfolgung«, Erlangung, Zusprechung, Urteilsausführung, Verfolgung, Befolgung

erfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfolgungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erforderlich -- was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

erforderlich sein (V.), mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.)

erforderlich sein (V.), mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

erforderlich, afries. tref-t-lik 2, tref-t-e-lik, Adj.: nhd. erforderlich, unentbehrlich; thref-t-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. erforderlich, unentbehrlich

erforderlich, mhd. durft (2), Adj.: nhd. nötig, notdürftig, erforderlich, notwendig; durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig

erforderlich, mhd. vorderlich, voderlich, forderlich*, foderlich*, Adj.: nhd. »vorderlich«, erforderlich, ausgezeichnet, vorzüglich, vornehm, edel

erforderlich, mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig; nōttörftichlīk***, Adj.: nhd. notwendig, erforderlich

erforderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erforderliche -- zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel, mhd. berckoste, st. F.:

nhd. zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel

erforderlichen -- die zum Bergwerksbetrieb erforderlichen Ausgaben, mnd. berchkost, berchköste, Sb.: nhd. die zum Bergwerksbetrieb erforderlichen Ausgaben

erforderlichenfalls -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

erfordern, ae. of-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fordern, erfordern, erlangen, gewinnen, beginnen

erfordern, ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; tihten* 1, sw. V. (1): nhd. fordern, gebieten, erfordern, vorschreiben

erfordern, mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.)

erfordern, mhd. ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

erfordern, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

erfordern, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; kosten, kösten*, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erfordern, zu stehen kommen, im Preise stehen, ausmachen

erfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. erfoddern)

erfordernd -- Buße erfordernd, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

erfordernd -- dreimaligen Reinigungseid erfordernd, afries. thri-riuch-t-e 3, Adj.: nhd. »dreirecht«, dreimaligen Reinigungseid erfordernd

erfordernd -- Eile erfordernd, mnd. īlent*, īlende, Adj.: nhd. eilend, Eile erfordernd, dringend

erfordernd -- Kraft erfordernd, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

erfordernd -- viele Reisen erfordernd, ae. oft-fœ̄-þ-r-e, Adj.: nhd. viele Reisen erfordernd

erfordernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erfordernis -- rechtliche Erfordernis, mnd. rechteserv· deringe, F.: nhd. rechtliche Erfordernis

Erfordernis, ahd. biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn

Erfordernis, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

Erfordernis, mhd. nōtdurfticheit*, nōtdürfticheit, st. F.: nhd. »Notdürftigkeit«, Bedürfnis, Erfordernis, Hilfsbedürftigkeit, Not

erfordernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforderungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erformlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforn, nhd.: nhd. ; L.: DW

erforschbar, ahd. rustlīh* 2, rostlīh*, Adj.: nhd. erforschbar, erforschlich; skouwōntlīh* 1, scouwōntlīh*, Adj.: nhd. erschaubar, erkennbar, erforschbar

erforschbar, mhd. durchvorschlich***, Adj.: nhd. erforschbar

erforschbar, mnd. s· kelīk***, Adj.: nhd. »süchtig«, erforschbar

erforschbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erförscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erforschen -- den Grund erforschen, ahd. gruntforskōn* 1, gruntforscōn*, sw. V. (2): nhd. forschen, den Grund erforschen

erforschen -- etwas erforschen, ahd. forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?)

erforschen, idg. *peu- (2), V.: nhd. erforschen, begreifen

erforschen, germ. *raunjan, germ.?, sw. V.: nhd. prüfen, untersuchen, erforschen; *ru-, germ.?, V.: nhd. erforschen

erforschen, got. us-sōk-jan* 8, sw. V. (1): nhd. erforschen, verhören, unterscheiden, bevorzugen, ausforschen

erforschen, ae. ā-swa-þ-ian, sw. V.: nhd. erforschen; ā-trė-d-d-an, ā-trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. erforschen, untersuchen; cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; frā-s-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, erforschen, versuchen; ge-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-frā-s-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, erforschen, versuchen; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; rā-s-ian, sw. V. (1?): nhd. erforschen, untersuchen; scrū-t-n-ian, scrū-d-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, erforschen, betrachten; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen; ūt-ā-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. herausfinden, untersuchen, erforschen

erforschen, as. bi-find-an* 3, bi-fīth-an*, st. V. (3a): nhd. bemerken, erforschen, feststellen

erforschen, ahd. bispehōn* 3, sw. V. (2): nhd. spähen, erkunden, auskundschaften, erforschen, erspähen, erblicken; duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhfindan* 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen, erforschen, genau erfahren, genau erkennen; duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen; duruhsuohhen* 3, duruhsuochen*, sw. V. (1a): nhd. durchsuchen, untersuchen, erfragen, fragen, erforschen, studieren; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?); forspōn* 1, sw. V. (2): nhd. forschen, erforschen, sich fragen; frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; giforskōn* 1, sw. V. (2): nhd. erforschen; gifregnan* 1?, ahd.?, st. V. (5): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen; gispurien* 2, gispurren*, sw. V. (1b): nhd. aufspüren, erforschen, aufsuchen, nachforschen, untersuchen, ergründen; gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; grunten* 5, sw. V. (1a): nhd. ergründen, erforschen, erklären, begründen; intfrāgēn* 8, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, erfragen, erforschen, untersuchen; ireiskōn* 2, ireiscōn*, sw. V. (2): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen; irfrāgēn 2, sw. V. (3): nhd. erfragen, erforschen, nachforschen; irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen; irspiohōn* 2?, sw. V. (2): nhd. auskundschaften, erforschen, untersuchen, prüfen; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; lernēn 16, sw. V. (3): nhd. lernen, erkennen, kennenlernen, erforschen, erfragen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen

erforschen, ahd. irforskōn* 1, irforscōn*, sw. V. (2): nhd. »erforschen«, untersuchen, prüfen, billigen, anerkennen

Erforschen, ahd. spurunga 2, st. F. (ō): nhd. Suche, Aufspüren, Erforschen, Überlegung

erforschen, ahd. suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

Erforschen, ahd. suohhinī* 2, suochinī*, st. F. (ī): nhd. Suche, Untersuchung, Erforschen, Verhör

erforschen, mhd. durchmerken, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen, bewahren; durchsprechen, st. V.: nhd. durchsprechen, bereden, verkündigen, verkünden, darlegen, erforschen; durchsuochen, durchsūchen, sw. V.: nhd. durchsuchen, durchprüfen, nachforschen, erforschen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen; durchvündelen*, durchvündeln, durchfündelen*, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen; durchvünden, durchfünden*, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen, begreifen; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen; ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen; erkunnen (1), irkunnen, erkunden, irkunden, sw. V., st. V.?: nhd. erkunden, untersuchen, kennenlernen, erforschen, erfahren (V.); erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen; ernoisen, sw. V.: nhd. erforschen; erschrudelen*, erschrüdelen, sw. V.: nhd. erforschen, durchforschen; ersinden, sw. V.: nhd. erreichen, auskundschaften, erforschen, sich vorstellen; ersinnen, st. V.: nhd.

»ersinnen«, erforschen, erdenken, erwägen, herausfinden; erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervenden, erfenden*, sw. V.: nhd. erforschen, erfahren (V.); ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.); ervündelen*, ervündeln, erfündelen*, erfündeln*, sw. V.: nhd. erfahren (V.), erforschen

-- durch Lesen erforschen: mhd. erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen

Erforschen, mhd. ervorschen (2), erforschen*, st. N.: nhd. »Erforschen«

erforschen, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen; kunnen (2), sw. V.: nhd. kennenlernen, erforschen, prüfen

erforschen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

erforschen, mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen; vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

-- vollständig erforschen: mhd. volspehen, vollenspehen, folspehen*, sw. V.: nhd. vollständig erforschen, erkunden

erforschen, mnd. afvrēschen, afvreischen, sw. V.: nhd. erforschen, erfragen; belüchten, beluchten, belöchten, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; belüchtigen, belöchtigen, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; bevrāgen, sw. V.: nhd. befragen, erfragen, erforschen, Rat einholen; erförschen*, ervörschen, ervröschen, sw. V.: nhd. erforschen, erkunden; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden; ervörēschen*, ervrēschen, ervreischen, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, in Erfahrung bringen

erforschen, mnd. ūtgründen*, ūtgrunden, mnd.?, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen; ūtvrāgen*, ūtvragen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; ūtvrechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; vörförschen*, vorvörschen, vorvorschen, vorvröschen, vorvroschen, sw. V.: nhd. forschen, erforschen, nachforschen, auskundschaften, erkunden, feststellen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörhorken*, vorhorken, vorhorchen, sw. V.: nhd. aushorchen, herumhorchen, auskundschaften, in Erfahrung bringen, erforschen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvrāgen*, vorvrāgen, vorvragen, sw. V.: nhd. erfragen, erforschen, durch Fragen erfahren (V.), ausfindig machen

erforschen, mnd. granschen, sw. V.: nhd. erforschen, untersuchen, erfahren (V.); gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

erforschen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); spēen, spēn, spēgen sw. V.: nhd. spähen, erforschen, erkunden

erforschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erforscher, ahd. spehāri* 7, spihāri, spiohāri, st. M. (ja): nhd. Späher, Kundschafter, Erforscher, Spion; spekalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Kundschafter, Erforscher; spuriento* 1, spurrento, sw. M. (n): nhd. Forscher, Erforscher

Erforscher, mhd. beschribære*, beschrīber, st. M.: nhd. »Beschreiber«, Erforscher; ergrundære*, ergrunder, st. M.: nhd. »Ergründer«, Erforscher; erkunnære, st. M.: nhd. Erforscher

Erforscher, mhd. ervorschære*, ervorscher, erforschære*, erforscher*, st. M.: nhd. »Erforscher«

Erforscher, mhd. suochære, suocher, st. M.: nhd. »Sucher«, Erforscher, Angreifer, Häscher

Erforscher, mhd. vorschære, vorscher, forschære*, forscher*, st. M.: nhd. Forscher, Erforscher

Erforscher, mnd. erkennære*, erkenner, M.: nhd. Kenner, Erforscher

Erforscher, mnd. spīære*, spīer, spīger, M.: nhd. Erforscher

Erforscher, mnd. vörvārære*, vorvārer, M.: nhd. Erfahrender, Erkunder, Kenner, Erforscher, Ausforscher, Untersucher

erforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erforscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforschlich, got. *faír-lais-t-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. aufspürbar, erforschlich

erforschlich, ahd. rustlīh* 2, rostlīh*, Adj.: nhd. erforschbar, erforschlich; *sagalīh?, Adj.: nhd. aussprechlich, erforschlich

erforschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erforscht -- vollständig erforscht, mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

erforscht, got. *bi-lais-t-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. aufspürbar, erforscht, begreiflich

erforscht, ahd. irskrudilōt*, irscrudilōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erforscht

erforscht, mhd. erkunnet*, erkunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkannt, erforscht

erforscht, mhd. ervorschet***, erforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erforscht«

erforscht, mnd. vörs· kelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. erforscht

Erforschung, germ. *raunō, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Erforschung, Prüfung

Erforschung, an. frēt-t, st. F. (i): nhd. Fragen (N.), Erforschung, Nachricht

Erforschung, ahd. eiskī* 1, st. F. (ī): nhd. Suche, Erforschung, Erkundung; forskunga* 1, forscunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Erforschung, Nachforschung, Befragen; forskunna* 2, forscunna*, st. F. (ō): nhd. Erforschung; frāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage, Erkundigung, Befragung, Untersuchung, Erforschung; spurisunga* 1, st. F. (ō): nhd. Suche, Erforschung, Untersuchung; ursuohhida* 11, ursuochida*, st. F. (ō): nhd. Erforschung, Prüfung, Untersuchung, Auslegung, Unterhandlung

Erforschung, mhd. ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung

Erforschung, mhd. ervorschunge, erforschunge*, st. F.: nhd. »Erforschung«, Ausforschung, Nachforschung

Erforschung, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Erforschung, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter; suochunge, st. F.: nhd. »Suchung«, Erforschung, Versuchung, Angriff, Verfolgung

Erforschung, mhd. vindunge, findunge*, st. F.: nhd. Findung, Auffindung, Erforschung; vorschunge, forschunge*, st. F.: nhd. Forschung, Erforschung

Erforschung, mnd. erkündinge, F.: nhd. Erkundung, Untersuchung, Erforschung, Aufspürung, Vertrautheit; ervāringe, ervaringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Erforschung, Prüfung, Untersuchung; ervörschinge, F.: nhd. Erforschung, Erkundung

Erforschung, mnd. vörförschinge*, vorvörschinge, F.: nhd. Erforschung, Nachforschung; vörvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung; vörvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung

erforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erforschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erforschungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erforschungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erforteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrachten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfrachten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfrägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfragen, got. ga-fraíh-n-an* 2, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. erfragen, fragen, erfahren (V.)

erfragen, an. freg-n-a, st. V. (5): nhd. fragen, erfragen

erfragen, ae. fricg-an, st. V. (5): nhd. fragen, erfragen, nachspüren; ge-fricg-an, st. V. (5): nhd. lernen, erfragen, durch Fragen herausfinden; of-ās-c-ian, of-ā-c-s-ian, sw. V. (2): nhd. erfragen, informiert sein (V.), lernen

erfragen, afries. bi-frēg-ia* 1, be-frēg-ia*, sw. V. (2): nhd. erfragen, durch Fragen ermitteln

erfragen, ahd. biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen; duruhsuohhen* 3, duruhsuochen*, sw. V. (1a): nhd. durchsuchen, untersuchen, erfragen, fragen, erforschen, studieren; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?); frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; gifregnan* 1?, ahd.?, st. V. (5): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen; intfrāgēn* 8, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, erfragen, erforschen, untersuchen; ireiskōn* 2, ireiscōn*, sw. V. (2): nhd. erforschen, erfragen, in Erfahrung bringen; irfrāgēn 2, sw. V. (3): nhd. erfragen, erforschen, nachforschen; lernēn 16, sw. V. (3): nhd. lernen, erkennen, kennenlernen, erforschen, erfragen; rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

-- durch Zeichen erfragen: ahd. bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen

-- etwas erfragen: ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen

erfragen, mhd. ūzsuochen (1), ūz suochen, sw. V.: nhd. »aussuchen«, erfragen; vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; vreischen (2), vereischen, freischen*, fereischen*, sw. V.: nhd. vernehmen, erfahren (V.), erfragen, kennenlernen

-- erfragen von: mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- Urteil erfragen: mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

erfragen, mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.); ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden; ervreischen, erfreischen*, sw. V.: nhd. erfragen, erfahren (V.), vernehmen

erfragen, mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen; afvrēschen, afvreischen, sw. V.: nhd. erforschen, erfragen; bevrāgen, sw. V.: nhd. befragen, erfragen, erforschen, Rat einholen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden; ervrachten, irvrachten, sw. V.: nhd. erfragen

-- von jemand etwas erfragen: mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen

erfragen, mnd. undervrāgen*, undervragen, mnd.?, sw. V.: nhd. erfragen, fragen; upvrāgen*, upvragen, mnd.?, sw. V.: nhd. erfragen; ūtvrāgen*, ūtvragen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; ūtvrechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörvrāgen*, vorvrāgen, vorvragen, sw. V.: nhd. erfragen, erforschen, durch Fragen erfahren (V.), ausfindig machen; vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

erfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erfragung, ae. ge-fræ̅g-e (2), st. N. (ja): nhd. Ruf, Gerücht, Kenntnis, Erfahrung, Erfragung

erfragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfreien-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfreien-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfreimarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfremden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfretteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfreuen, germ. *bleiþjan, *blīþjan, sw. V.: nhd. erfreuen; *fahjan, germ.?, sw. V.: nhd. erfreuen; *gailjan, germ.?, sw. V.: nhd. erfreuen, fröhlich machen; *gladjan, germ.?, sw. V.: nhd. erfreuen; *gladōn, sw. V.: nhd. erfreuen; *raibjan, germ.?, sw. V.: nhd. erfreuen; *rōtjan, sw. V.: nhd. erfreuen, aufmuntern; *taitjan, sw. V.: nhd. erfreuen

erfreuen, got. gail-jan* 1, sw. V. (1): nhd. fröhlich machen, erfreuen

-- sich erfreuen: got. bi-wi-s-an* 1, st. V. (5), (perfektiv?, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erfreuen, sich vergnügen

erfreuen, an. ga-mn-a, sw. V. (2): nhd. erfreuen; gla-ð-a, sw. V. (2): nhd. erfreuen; gle-ð-ja, sw. V. (1): nhd. erfreuen, unterhalten (V.); hlœ-g-ja, sw. V. (1): nhd. zum Lachen bringen, erfreuen; kæt-a, sw. V.: nhd. erfreuen, aufheitern, aufmuntern; rei-f-a (2), sw. V. (1): nhd. helfen, erfreuen, fördern, beschenken, schmücken; tei-t-a, sw. V. (2): nhd. erfreuen; þȳð-a (2), sw. V.: nhd. erfreuen

erfreuen, ae. ge-gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); ge-lu-s-t-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen; ge-rōt-s-ian, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden; ge-wyn-sum-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh machen; gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen, sich freuen, erfreuen; hiert-an, sw. V.: nhd. erfreuen, ermutigen; lu-s-t-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen; rœ̄t-an, rēt-an, sw. V. (1): nhd. erfreuen, trösten; rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh werden; tǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. liebkosen, erfreuen; wyn-sum-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh machen

-- sich erfreuen: ae. ge-lu-s-t-ian, sw. V.: nhd. sich erfreuen; *lu-s-t-ian, sw. V.: nhd. sich erfreuen

erfreuen, anfrk. blī-th-en* 10, blī-th-on, sw. V. (1?, 2?): nhd. erfreuen; gi-blī-th-en* 1, sw. V. (1): nhd. erfreuen; gi-liev-on* 3, sw. V. (1?, 2?): nhd. sich freuen, erfreuen

erfreuen, as. bl-īth-haf-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. erfreuen; bl-īth-s-ian* 1, sw. V. (1): nhd. erfreuen, fröhlich machen; frâ-h-on* 1, sw. V. (2): nhd. erfreuen, lieben; frōw-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. erfreuen, lieben, sich freuen; *gōl-ian?, sw. V. (1a): nhd. erfreuen

-- sich erfreuen: as. gi-niud-on* 2, sw. V. (2): nhd. genießen, sich erfreuen; niot-an 11, neo-tan, st. V. (2b): nhd. genießen, benutzen, sich erfreuen

erfreuen, ahd. blīden 17, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freuen, frohlocken; blīdēn* 3, *blīdōn?, sw. V. (3, 2?): nhd. erfreuen, sich freuen; frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; giblīden 1, sw. V. (1a): nhd. freuen, erfreuen; gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; gifrouwen* 1 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen; gilokkōn* 8, gilockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, lindern, mildern, besänftigen; gisāligōn* 5, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen; giwunnisamōn* 8, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, vergnügt machen; irfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich erfreuen, erfreuen, heiter stimmen; irfrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; lustsamōn* 2, lussamōn*, sw. V. (2): nhd. erfreuen, mit Freude erfüllen; sāligōn* 3 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen, seligpreisen, beseligen; williwurten* 2, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freundlich reden, anerkennende Worte sagen; wunnisamōn* 3, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, frohlocken

-- sich erfreuen: ahd. frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; irfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich erfreuen, erfreuen, heiter stimmen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten; lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

-- sich erfreuen an: ahd. niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an

erfreuen, mhd. ergeilen, sw. V.: nhd. erfreuen, froh machen, erheitern, sich erfreuen; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten; ergusten, sw. V.: nhd. besänftigen, erfreuen; erhügen, erhugen, sw. V.: nhd. sich erinnern, erfreuen; erlusten, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, genießen; erlustenen, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen; erlustigen, sw. V.: nhd. erfreuen, beglücken; ermeien, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen; ervröuwen, irvröuwen, revröuwen, erfröuwen*, irfröuwen*, refröuwen*, sw. V.: nhd. erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), beglücken

-- sich erfreuen: mhd. ergeilen, sw. V.: nhd. erfreuen, froh machen, erheitern, sich erfreuen; erlieben, sw. V.: nhd. sich erlustigen, sich erfreuen

erfreuen, mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit; gesüezen, sw. V.: nhd. süßen, versüßen mit, beschönigen, erfreuen; getrœsten, sw. V.: nhd.

Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

-- erfreuen an: mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

-- sich erfreuen: mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

-- sich erfreuen an: mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gemenden, sw. V.: nhd. sich erfreuen an; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

erfreuen, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln; lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen; lieben (2), sw. V.: nhd. erfreuen, lieben; lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; lustigen, sw. V.: nhd. »lustigen«, erfreuen, lustig sein (V.); lustsamen, sw. V.: nhd. erfreuen; menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen

-- sich erfreuen: mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; lustweren***, V.: nhd. sich erfreuen

-- sich erfreuen an: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

erfreuen, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

erfreuen, mhd. vergeilen, fergeilen*, sw. V.: nhd. »vergeilen«, übermütig sein (V.), sich in Übermut vergessen (V.), aufhören übermütig zu sein (V.), erfreuen; vervröuwen, ferfröuwen*, sw. V.: nhd. erfreuen; vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit; wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

-- erfreuen mit: mhd. vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit

-- sich erfreuen an: mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

erfreuen, mnd. bevrouwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen; ergetten, ergetzen, sw. V.: nhd. entschädigen, ergötzen, erfreuen, vergessen (V.); erh· gen (2), erhogen, sw. V.: nhd. jemanden erfreuen, in Freude bringen, erfreuen, jubeln; ervrouwen, ervröuwen, ervrowen, ervrawen, ervrewen, irvrouwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen

-- jemanden erfreuen: mnd. erh· gen (2), erhogen, sw. V.: nhd. jemanden erfreuen, in Freude bringen, erfreuen, jubeln

erfreuen, mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

erfreuen, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen; l· steren***, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, erfreuen

erfreuen, mnd. vörblīden*, vorblīden, vorbliden, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden, froh machen, erfreuen, fröhlich werden, freuen; vörblīden*, vorblīden, vorbliden, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden, froh machen, erfreuen, fröhlich werden, freuen; vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen; vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen; vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1); vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln; vörvröuwen*, vorvröuwen, vorvrouwen, vorvrauwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen, froh machen; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben; wollüstigen*, wollustigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, sich vergnügen

-- sich erfreuen: mnd. vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben; wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

erfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfreuend -- sehr erfreuend, mhd. vröuderīche, vrouderīche, vrœderīche, vrœderīche, vröiderīche, vreuderīche, vröudenrīche, fröuderīche*, fröiderīche*, freuderīche*, fröudenrīche*, frœderīche*, fröiderīche*, freuderīche*, Adj.: nhd. freudenreich, sehr erfreuend

erfreuend, mnd. vröudenbār, vröudenbēre, Adj.: nhd. voll Freude seiend, erfreuend

erfreuenden -- erfreuenden Blick haben, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Erfreuendes, mhd. vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung

Erfreuer, mnd. ? vörlüstære*, vorlüster, M.: nhd. Erfreuer?

erfreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfreulich (), ahd. ? antluogan* 2, Adj.: nhd. angenehm (?), erfreulich (?)

erfreulich, germ. *frīda-, *frīdaz, Adj.: nhd. schön, lieblich, erfreulich; *lustusama-, *lustusamaz, germ.?, Adj.: nhd. erfreulich

erfreulich, got. *ga-baúr-j-ō, Adv.: nhd. erfreulich

erfreulich, ae. hyh-t-ful-l, Adj.: nhd. hoffnungsvoll, erfreut, erfreulich; wi-l-sum, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.); wi-l-sum-lic, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.)

erfreulich, as. lu-s-t-sam* 1, Adj.: nhd. erfreulich; wonod-sam* 2, Adj.: nhd. erfreulich

erfreulich, ahd. gilustlīh* 2, Adj.: nhd. freudig, erfreulich; hugulīh* 3, Adj.: nhd. erfreulich, froh machend; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert; lustsamo 2, Adv.: nhd. lustvoll, erfreulich, in Wollust, in Freude

erfreulich, mhd. gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig; gelustelīche, Adv.: nhd. fröhlich, freudig, erfreulich, köstlich; hügelich, hüglich, hogelich, Adj.: nhd. erfreulich, freudig, froh, munter, fröhlich; hugesam, hügesam, Adj.: nhd. erfreulich

erfreulich, mhd. lachebære, Adj.: nhd. »lachbar«, zum Lachen geeignet, erfreulich; lachelich, Adj.: nhd. »lachlich«, lachend, erfreulich; liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; lustwerende*, lustwernde, Adj.: nhd. erfreulich

erfreulich, mhd. vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend; wünnebringende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, erfreulich

erfreulich, mnd. belüstelīk, Adj.: nhd. ergötzlich, erfreulich, lustig; belüstich, Adj.: nhd. ergötzlich, erfreulich, lustig

erfreulich, mnd. h˙ gelīk (2), hogelīk, Adj.: nhd. erfreulich, freundlich, heiter, fröhlich

erfreulich, mnd. lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker; ˙ vers˙ telīk***, Adj.: nhd. lieblich, erfreulich, beglückend; ˙ vers˙ telīken*, ˙ vers˙ tlīken, ōvers˙ tlīken, ˙ vers˙ tlīken, Adv.: nhd. erfreulich, lieblich, beglückend

erfreulich, mnd. s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

erfreulich, mnd. wunnelīk*, wunlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnenbār*?, wunnenbēre, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnentlīk*, wunnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesam*, wunsam, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesāmich***, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnichlīk*, wunnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert

erfreulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfreulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfreuliche -- erfreuliche Hilfe, mhd. vröudehelfe, vröidehelfe, vreudehelfe, fröudehelfe*, fröidehelfe*, freudehelfe*, st. F.: nhd. erfreuliche Hilfe

erfreuliche -- erfreuliche Nachricht, mhd. vröudemære, vröidemære, vreudemære, fröudemære*, fröidemære*, freudemære*, st. N.: nhd. erfreuliche Nachricht

erfreulichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfreulicher -- erfreulicher Anlass, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

erfreulicher -- erfreulicher Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Erfreuliches, as. liof* (2) 7, liab* (2), st. N. (a): nhd. Liebe, Liebes, Gutes, Erfreuliches, Vorteil

Erfreuliches, ahd. liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit

Erfreuliches, mhd. liep (2), liup, st. N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Erfreuliches, Freude, Geliebter, Geliebte

erfreulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfreut -- erfreut werden, mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

erfreut, germ. *fagana-, *faganaz, *fagena-, *fagenaz, Adj.: nhd. froh, erfreut

erfreut, ae. hyh-t-ful-l, Adj.: nhd. hoffnungsvoll, erfreut, erfreulich; hyh-t-lic, Adj.: nhd. hoffnungsvoll, freudig, erfreut; hyh-t-līc-e, Adv.: nhd. hoffnungsvoll, freudig, erfreut

erfreut, afries. for-bli-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. erfreut

erfreut, ahd. frao 70, frō (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, erfreut, frohlockend; frōlīh 12, frawalīh, Adj.: nhd. fröhlich, ergötzlich, heiter, erfreut

erfreut, mhd. unerbolgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden, gewogen, erfreut; vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch; vröudenhaft, fröudenhaft*, Adj.: nhd. »freudenhaft«, fröhlich, glücklich, erfreut
-- nicht erfreut: mhd. ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt

erfreut, mnd. h˙ gen* (5)**, Adj.: nhd. erfreut, freudig

erfreut, mnd. vrouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfreut, froh, glücklich

erfreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfreveln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrieren, afries. fro-s-t-ia 1, sw. V. (2): nhd. frieren, erfrieren

erfrieren, ahd. irfriosan* 3, st. V. (2b): nhd. erfrieren, erstarren; irfrostēn 1, sw. V. (3): nhd. erfrieren, erstarren

erfrieren, mhd. erkellen, st. F.: nhd. »sich erkälten«, erfrieren; ervriesen, erfriesen*, st. V.: nhd. erfrieren; ervrœren, dervrœren, erfrœren*, derfrœren*, sw. V.: nhd. erfrieren machen, erfrieren, zum Frieren bringen
-- erfrieren machen: mhd. ervrœren, dervrœren, erfrœren*, derfrœren*, sw. V.: nhd. erfrieren machen, erfrieren, zum Frieren bringen

erfrieren, mhd. vervriesen, ferfriesen*, st. V.: nhd. »verfrieren«, erfrieren; vriesen (1), vrieren, friesen*, frieren*, st. V.: nhd. frieren, erfrieren, zufrieren

Erfrieren, mhd. vriesen (2), friesen*, st. N.: nhd. Frieren, Erfrieren, Zufrieren

erfrieren, mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

erfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfrischen, an. nœr-a, sw. V. (1): nhd. erfrischen, ernähren

erfrischen, ae. ge-reor-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern; reor-d-ian, rior-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern

erfrischen, ahd. bilabōn* 1, sw. V. (2): nhd. erfrischen; gikuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erfrischen, abkühlen, kühl machen; gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen; gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren

erfrischen, mhd. bekūlen, sw. V.: nhd. erfrischen; besaffen, sw. V.: nhd. mit Saft versorgen, erfrischen; durchgrüenen, sw. V.: nhd. »durchgrünen«, durch und durch kräftigen, erfrischen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erküelen, sw. V.: nhd. sich abkühlen, kühlen, erkalten, erfrischen; erlüften, sw. V.: nhd. sich erholen, erfrischen, in die Luft heben; erlüftigen, sw. V.: nhd. erfrischen; erviuhten, ervūhten, erfiuhten*, erfūhten*, sw. V.: nhd. anfeuchten, erfrischen

erfrischen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln

erfrischen, mhd. ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern

erfrischen, mhd. kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen; küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen

erfrischen, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln; quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

erfrischen, mhd. tungen (1), tuongen, dungen, tüngen, sw. V.: nhd. düngen, tränken, versehen (V.), bedecken, bedrücken, beängstigen, erfrischen, stärken

erfrischen, mnd. erk˙ len, sw. V.: nhd. abkühlen, erfrischen, erkalten; ervrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, auffrischen, erneuern

erfrischen, mnd. lāven (1), loven, sw. V.: nhd. laben, erquicken, erfrischen, mit Speise und Trank versehen (V.)

erfrischen, mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern; vörk˙ len*, vork˙ len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten; vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern; vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden; vörvrischen*, vorvrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, frisch machen, auffrischen, erneuern, frisch werden; vörvüchtigen*, vorvüchtigen, sw. V.: nhd. befeuchten, bewässern, erfrischen, feucht machen

erfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfrischend, mhd. vrischeclich***, frischechlich***, Adj.: nhd. »frischlich«, frisch, erfrischend; vrischeclīche, frischeclīche*, Adv.: nhd. »frischlich«, frisch, erfrischend

erfrischend, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

erfrischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrischt, mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

Erfrischung, ae. cœ̄l-nės-s, cœ̄l-nės, cēl-nės-s, cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; ed-cœ̄l-nės-s, ed-cœ̄l-nės, ed-cēl-nės-s, ed-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Erfrischung, Erquickung; ge-cœ̄l-nės-s, ge-cœ̄l-nės, ge-cēl-nės-s, ge-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; reor-d-ung, st. F. (ō): nhd. Erfrischung, Essen (N.)

Erfrischung, mhd. erlabunge, st. F.: nhd. Erfrischung

Erfrischung, mhd. gelebe 1, st. N.: nhd. Labung, Erfrischung; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung

Erfrischung, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung

Erfrischung, mhd. underlōsunge, st. F.: nhd. Erfrischung, Erholung

Erfrischung, mnd. erk· linge, F.: nhd. Abkühlung, Erfrischung

Erfrischung, mnd. vörk· linge*, vork· linge, vorkōlinge, F.: nhd. Abkühlung, Erfrischung, Erquickung

erfrischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erfrischungen, mnd. kollācient· ch, N.: nhd. Erfrischungen

erfrischungsquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erfrischungstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfrischungtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfristen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfroenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfröhlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfröhlichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfrommen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfroren, germ. *hēla- (1), *hēlaz, *hǣla-, *hǣlaz, *hēlja-, *hēljaz, *hǣlja-, *hǣljaz, Adj.: nhd. erfroren, glatt; *hēlīga-, *hēlīgaz, *hǣlīga-, *hǣlīgaz, germ.?, Adj.: nhd. erfroren, glatt

erfrören, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfrorenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfrosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfruchtbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfuckern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuellungart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuellungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuellunggeloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfuellungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfühlen, ahd. irfuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. fühlen, erfühlen, befühlen, streicheln; irfuolōn* 1, irfolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, erfühlen, streicheln, schmeicheln?

erfühlen, mhd. betastelen, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, streicheln; betasten, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, anfassen

erfühlen, mhd. ervüelen, erfüelen*, sw. V.: nhd. »erfühlen«, merken, wahrnehmen

erfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfüllbar, mhd. urlouplich, Adj.: nhd. erlaubt, erfüllbar

erfüllbar, mnd. m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig

erfüllbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfüllen (Versprechen), mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

erfüllen, germ. *fulljan, *fulnjan, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, erfüllen; *fullōn, *fulnōn, sw. V.: nhd. erfüllen, vollenden, voll ersetzen

erfüllen, got. ga-ful-l-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erfüllen, füllen, anfüllen; us-ful-l-jan 34=33, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erfüllen, vollenden, ersetzen, zusammenfassen

erfüllen, ae. ā-fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, auffüllen, erfüllen; brœ̄-man (1), brē-m-an (1), sw. V.: nhd. ehren, preisen, erheben, rühmen, erfüllen; ful-l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erfüllen, fertig machen; ful-l-ian (1), sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden; fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, genügen, erfüllen; ge-fœ̄r-an, ge-fēr-an, sw. V. (1): nhd. vollenden, erfüllen, erhalten (V.), leiden, erdulden, bringen; ge-ful-l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erfüllen, fertig machen; ge-fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, genügen, erfüllen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-íec-an, ge-īc-an, ge-ȳc-an, ge-ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; geon-d-féol-an, st. V. (3b): nhd. erfüllen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; íec-an, īc-an, ȳc-an, ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; on-ōr-et-t-an, sw. V. (1): nhd. vollbringen, erfüllen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

-- mit Reue erfüllen: ae. ge-hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen

-- mit Sehnsucht erfüllen: ae. ā-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. eilen, mit Sehnsucht erfüllen, drängen, treiben, vertreiben

erfüllen, afries. for-ful-l-a 6, sw. V. (1): nhd. erfüllen, ersetzen; ful-l-ia 9, sw. V. (2): nhd. erfüllen, ersetzen, vergüten; las-t-a 43, les-t-a, sw. V. (1): nhd. leisten, erfüllen, zahlen, entrichten; ? tēm-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausleeren, ausfließen lassen, bezahlen, entrichten, erfüllen?; ur-ful-l-a 2, sw. V. (1): nhd. erfüllen, ersetzen

-- seine Zahlungspflicht nicht erfüllen: afries. bi-fal-l-a* (1) 4, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, unterliegen, gefallen (V.)

erfüllen, anfrk. ir-ful-l-en* 6, ir-ful-l-on*, sw. V. (1): nhd. erfüllen

erfüllen, as. ā-ful-l-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. erfüllen; ful-l-ian 5, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, ausfüllen; ful-l-on 5, sw. V. (2): nhd. erfüllen; gi-ful-l-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, ausfüllen; gi-ful-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. erfüllen; gi-lêst-ian 27, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen, folgen; gi-wer-th-on* 2, sw. V. (2): nhd. erfüllen, gut scheinen; lês-t-ian 42, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen; *wer-th-on?, sw. V. (2): nhd. erfüllen, gut scheinen

erfüllen, ahd. antwurten* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, übertragen (V.), überantworten, erfüllen, übersetzen (V.) (2); bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen; 9zuoirfullen* 1, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, gebrauchen; duruhfremmen* 5, sw. V. (1b): nhd. vollbringen, erfüllen, bewirken, vollenden; duruhfullen* 1, sw. V. (1a): nhd. beenden, erfüllen; follarehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erfüllen, völlig Genüge tun; follatuon* 11, anom. V.: nhd. vollbringen, erfüllen, vollenden; follōn* 4, sw. V. (2): nhd. erfüllen, befriedigen, ausführen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen; gileisten* 8, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, schaffen, gewähren, geloben, einhalten; giniotōn* 9, sw. V. (2): nhd. sättigen, erfüllen, tränken, umgeben mit; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; giwirken* 4, sw. V. (1a): nhd. wirken, ausführen, tun, erfüllen, zufügen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen; leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- erfüllen mit: ahd. biladan* 3, st. V. (6): nhd. beladen (V.), beladen (V.) mit, bedrücken mit, erfüllen mit; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen

-- etwas erfüllen: ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

-- jemandem etwas erfüllen: ahd. werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- jemandem etwas nicht erfüllen: ahd. intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen

-- mit bitterem Geschmack erfüllen: ahd. gibittaren* 2, sw. V. (1a): nhd. erbittern, verbittern, mit bitterem Geschmack erfüllen

-- mit Freude erfüllen: ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; lustsamōn* 2, lussamōn*, sw. V. (2): nhd. erfreuen, mit Freude erfüllen

-- mit Kummer erfüllen: ahd. gisēren* 2, sw. V. (1a): nhd. betrüben, mit Kummer erfüllen, quälen

-- mit widerlichem Geruch erfüllen: ahd. bittaren* 3, sw. V. (1a): nhd. verbittern, erbittern, mit widerlichem Geruch erfüllen

-- nicht erfüllen: ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

-- ordnungsgemäß erfüllen: ahd. ordinōn* 11, sw. V. (2): nhd. ordnen, einteilen, anordnen, ordnungsgemäß erfüllen, einreihen

erfüllen, mhd. bedecken (1), sw. V.: nhd. bedecken, decken, mit einem Dach versehen (V.), zudecken, verdecken, überziehen, verhüllen, verstecken, verschließen, erfüllen; begiezen, st. V.: nhd. begießen, angießen, benetzen, beträufeln, tränken, überströmen, erfüllen; bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, schmücken, ausstatten, auszeichnen, erfüllen; besweifen (2), sw. V.: nhd. umgeben (V.), erfüllen; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; durchblüejen, durchplüen, sw. V.: nhd. erfüllen, zur Entfaltung bringen; durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen; durchkernen, sw. V.: nhd. erfüllen, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen

-- ganz und gar mit Freude erfüllen: mhd. durchvröuwen, durchfröuwen*, sw. V.: nhd. verherrlichen, ganz und gar mit Freude erfüllen

-- mit Edelsteinen erfüllen: mhd. durchgimmen, sw. V.: nhd. mit Edelsteinen erfüllen

-- mit Geist erfüllen: mhd. durchgeisten, sw. V.: nhd. durchdringen, mit Geist erfüllen

-- mit Gesang erfüllen: mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- mit Glut erfüllen: mhd. durchglüeten, sw. V.: nhd. mit Glut erfüllen

-- mit Klang erfüllen: mhd. bedœnen, sw. V.: nhd. besingen, singen, mit Klang erfüllen, mit Wohlklang versehen (V.); durchklingen, st. V.: nhd. »durchklingen«, mit Klang erfüllen, erklingen

-- mit Lärm erfüllen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- mit Licht erfüllen: mhd. durchglesten, durglesten, sw. V.: nhd. durchstrahlen, mit Licht erfüllen, erhellen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

-- mit Saft erfüllen: mhd. durchsaffen, sw. V.: nhd. mit Saft erfüllen

-- mit Schall erfüllen: mhd. durchschellen, sw. V.: nhd. mit Schall erfüllen

-- mit schimmerndem Licht erfüllen: mhd. durchschimberen*, durchschimmern, sw. V.: nhd. durchschimmern, mit schimmerndem Licht erfüllen

-- mit seinem Klang erfüllen: mhd. behellen, st. V.: nhd. »behellen«, mit seinem Klang erfüllen

-- mit Tönen erfüllen: mhd. durchdœnen, sw. V.: nhd. »durchtönen«, mit Tönen erfüllen

-- mit Widerhall erfüllen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- mit Wohlgeschmack erfüllen: mhd. durchsmecken, durchsmeken, sw. V.: nhd. durchduften, durchschmecken, mit Wohlgeschmack erfüllen

-- nicht erfüllen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- seine Pflichten erfüllen: mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

-- sich erfüllen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- sich erfüllen an: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- sich mit Galle erfüllen: mhd. ergellen (2), sw. V.: nhd. sich mit Galle erfüllen

-- von Grund auf erfüllen: mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

-- zur Gänze mit Süße erfüllen: mhd. durchseimen, sw. V.: nhd. zur Gänze mit Süße erfüllen

erfüllen, mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; ideren*, idern, sw. V.: nhd. erfüllen, erfüllen an; komplieren, sw. V.: nhd. erfüllen

-- Bürgschaftsverpflichtung erfüllen: mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

-- erfüllen an: mhd. ideren*, idern, sw. V.: nhd. erfüllen, erfüllen an

-- mit Geist erfüllen: mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

-- sich erfüllen: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- sich erfüllen an: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

erfüllen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

-- Versprechen erfüllen: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

erfüllen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- mit Sorge erfüllen: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

erfüllen, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

Erfüllen, mhd. überladen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überladen, Überfüllen, Überbürden, Überlasten, Anmaßen, Überdecken, Bedrängen, Belasten, Anfüllen, Erfüllen, Überhäufen, Überwältigen, Überwinden

erfüllen, mhd. überniezen, übernūzen, st. V.: nhd. erfüllen; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen; vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen; volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfarn*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.); volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- erfüllen mit: mhd. übervüllen, überfüllen*, sw. V.: nhd. »überfüllen«, sich überfressen, erfüllen mit, übermäßig anfüllen; umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- mit Wonne erfüllen: mhd. wunnesāmen*, wunnesamen, wünnesamen, sw. V.: nhd. mit Wonne erfüllen

-- sich erfüllen: mhd. volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- sich erfüllen in: mhd. vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

erfüllen, mnd. begen· gen, begn· gen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, befriedigen, erfüllen, leisten, bezahlen; ben· gen (1), benōgen, sw. V.: nhd. genügen, erfüllen, befriedigen, bezahlen, leisten

-- Bürgerpflicht erfüllen: mnd. borchwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht erfüllen

-- Leistung erfüllen: mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- mit Süßigkeit erfüllen: mnd. ers· ten, ersoten, sw. V.: nhd. versüßen, mit Süßigkeit erfüllen

-- mit Wohlgeruch erfüllen: mnd. dēsemen***, sw.

V.: nhd. mit Wohlgeruch erfüllen

-- Übereinkunft nicht erfüllen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

erfüllen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; gevüllen***, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, vollenden, vollfressen, mit Füllung versehen (V.)

-- mit Erleuchtung erfüllen: mnd. inlüchten (1), sw. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit Erleuchtung erfüllen

-- mit Glanz erfüllen: mnd. inglansen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen; inglensen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen

-- mit göttlichem Glanz erfüllen: mnd. inschīnen, st. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit göttlichem Glanz erfüllen

-- mit göttlichem Licht erfüllen: mnd. inlüchten (1), sw. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit Erleuchtung erfüllen; inschīnen, st. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit göttlichem Glanz erfüllen

-- mit göttlichem Odem erfüllen: mnd. ingēsten, ingeisten, sw. V.: nhd. mit einem Geiste versehen (V.), mit göttlichem Odem erfüllen, einhauchen, inspirieren; inspirēren, sw. V.: nhd. beseelen, mit göttlichem Odem erfüllen

-- nicht erfüllen: mnd. gebrēken, st. V.: nhd. brechen, gebrechen, mangeln, nicht erfüllen, vergehen

erfüllen, mnd. · verschüdden, · verschuedden, oeverschschuedden, överschüdden, sw. V.: nhd. »überschütten«, verschütten, zuschütten, überhäufen, erfüllen; övervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

-- ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Verpflichtung erfüllen: mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern

erfüllen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vullentrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultrecken, sw. V.: nhd. vollziehen, ausführen, durchführen, erfüllen

-- Fürsorgepflicht erfüllen gegen: mnd. v· rrāden, vorraden, v· rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen

-- mit Freude erfüllen: mnd. vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen

-- mit Gestank erfüllen: mnd. vörstinken*, vorstinken, st. V.: nhd. mit Gestank erfüllen, durch Gestank belästigen, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), wittern (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit Glück erfüllen: mnd. vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen

-- mit Lust erfüllen: mnd. vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen

-- mit Unmut erfüllen: mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

-- mit Verachtung erfüllen: mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken

-- nicht erfüllen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- Pflicht voll erfüllen: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- seine Pflicht voll erfüllen: mnd. vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

erfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfüllend -- seine Pflicht erfüllend, afries. hold 7, Adj.: nhd. hold, treu, pflichtbewusst, seine Pflicht erfüllend

erfüllend, mhd. ervollic***, Adj.: nhd. »erfüllend«; ervolliclich***, Adj.: nhd. »erfüllend«; ervolliclīche, ervolleclīche, erfolliclīche*, erfolleclīche*, Adv.: nhd. »erfüllend«; ervüllic***, erfüllic*, Adj.: nhd. »erfüllend«

Erfüller, ahd. irfullāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Erfüller«, Vollender

Erfüller, mhd. ervüllære, erfüllære*, ervüller, erfüller, st. M.: nhd. »Erfüller«, Vollender

erfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erfüllerin, mhd. ervüllærinne, erfüllærinne*, st. F.: nhd. »Erfüllerin«

erfüllt -- erfüllt mit, mhd. begriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begriffen«, behaftet mit, belegt mit, gebunden durch, erfüllt mit

erfüllt -- erfüllt von Liebe, mhd. minnevol, minnefol*, Adj.: nhd. »minnevoll«, erfüllt von Liebe

erfüllt -- erfüllt von, mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von

erfüllt -- erfüllt werden von, got. us-ful-l-n-an* 19, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 266): nhd. erfüllt werden von

erfüllt -- erfüllt werden, got. ful-l-n-an* 5, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 214,2, 245, 246,2, 254): nhd. voll werden, erfüllt werden; ga-ful-l-n-an* 4, sw. V. (4), (perfektiv

erfüllt -- erfüllt werden, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

erfüllt -- erfüllt werden, mhd. vollenwerden, follenwerden*, st. V.: nhd. »voll werden«, erfüllt werden

erfüllt -- innerlich erfüllt, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

erfüllt -- innig religiös erfüllt, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

erfüllt -- mit Wohlgeruch erfüllt, mnd. dēsemet, Adj.: nhd. mit Wohlgeruch erfüllt

erfüllt -- vom göttlichen Geist erfüllt, mnd. · verhillich, överhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

erfüllt -- von bösem Willen erfüllt, mhd. arcwillic*, arcwillec, Adj.: nhd. »argwillig«, von bösem Willen erfüllt, böswillig

erfüllt -- von göttlichem Licht erfüllt, mhd. durchglestic*, durchglestec, Adj.: nhd. von göttlichem Licht erfüllt

erfüllt -- von Schweigen erfüllt, mhd. ūzgeswigen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschwiegen«, von Schweigen erfüllt

erfüllt -- Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, mhd. dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

erfüllt sein (V.) von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

erfüllt sein (V.) von, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

erfüllt, germ. *graupi- (2), *graupiz, germ.?, Adj.: nhd. umgebend, erfüllt

erfüllt, afries. ful-l-dē-n 1 und häufiger?, Adj.: nhd. erfüllt

erfüllt, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; irfullit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erfüllt

-- jemand der das Gesetz erfüllt: ahd. werāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gewährer«, jemand der das Gesetz erfüllt, Befolger

-- von Freude erfüllt: ahd. frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd

-- von unzüchtigen Begierden erfüllt: ahd. huorgilustīg* 2, Adj.: nhd. lüstern, ausschweifend, von unzüchtigen Begierden erfüllt

erfüllt, mhd. ervüllet, erfüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erfüllt«

erfüllt, mhd. swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend

erfüllt, mhd. vervüllet, ferfüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, ganz angefüllt, erfüllt, gefüllt; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden

erfüllt, mnd. gevüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), gefüllt, erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

erfüllt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

-- erfüllt werden: mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- von Kampflust erfüllt: mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

-- von Wut erfüllt: mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

erfüllter -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget˙ ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

erfüllter -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

Erfülltheit, mhd. begenüege, st. F.: nhd. Erfülltheit

Erfülltheit, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, sůtichēt, sůticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Erfülltsein -- Erfülltsein mit Zweifeln, mhd. zwīvelberc, zwīfelberc*, st. M.: nhd. Erfülltsein mit Zweifeln

Erfüllung -- Erfüllung des Gedichtes, mhd. sande (1), st. F.: nhd. Sendung, Gesandter, Erfüllung des Gedichtes, Geschenk

Erfüllung -- Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs, mnd. rechtlēidinge, F.: nhd. »Rechtführung«, Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs

Erfüllung -- Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

Erfüllung -- Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, mnd. execūcie, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

Erfüllung, got. *ful-l-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Füllung, Erfüllung; us-ful-l-ein-s 4=3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erfüllung; us-taú-h-t-s 4, st. F. (i): nhd. Vollendung, Vervollkommnung, Ende, Erfüllung

Erfüllung, an. ? *hri-n-r (2), Sb.: nhd. Erfüllung?

-- in Erfüllung gehen: an. hrī-n-a (2), st. V. (1): nhd. in Erfüllung gehen, treffen, berühren

-- Wort das in Erfüllung geht: an. ā-hri-n-s-orð, st. N. (a): nhd. Wort das in Erfüllung geht

Erfüllung, ae. *fyl-l-ed-nės-s, *fyl-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung; *fyl-l-ing, st. F. (ō): nhd. Füllung, Erfüllung; ge-fyl-l-ed-nės-s, ge-fyl-l-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-ing, st. F. (ō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; lǣs-t (1), F.: nhd. Leistung, Erfüllung

Erfüllung, afries. *ful-l-ene, F.: nhd. Füllung, Erfüllung

Erfüllung, ahd. follunga 2, st. F. (ō): nhd. Vollkommenheit, Erfüllung; fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung; ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben; irfullida* 1, st. F. (ō): nhd. Erfüllung; wortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Gewordensein, Ereignis, Erfüllung, Ergebnis

-- Erfüllung einer Bedingung: ahd. weri* (1) 1, Sb.: nhd. Erfüllung einer Bedingung

-- in Erfüllung gehen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen

Erfüllung, mhd. benüegede, benüegde, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung, Erfüllung, Zufriedenheit; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; ervollunge, erfollunge*, st. F.: nhd. Erfüllung, Vollendung, Vervollständigung, vollständiger Ausgleich, Anspruchsanerkennung, Ausführung; ervülle, erfülle*, st. F.: nhd. Erfüllung; ervüllunge, irvüllunge, erfüllunge*, irfüllunge*, st. F.: nhd. Fülle, Erfüllung, Vollendung

-- in Erfüllung gehen: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen: mhd. aberwette, st. N., st. F.: nhd. »Aberwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

Erfüllung, mhd. genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust; genüegicheit*, genüegekeit, genūgekeit, st. F.: nhd. Erfüllung; gevülle, gefülle*, st. F.: nhd. Erfüllung; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

-- Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags: mhd. hindernis, hindernisse, hindernus, hindernust, hundernis, hundernus, hundernust, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Verhinderung; hindersal, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Störung

-- in Erfüllung gehen: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

Erfüllung, mhd. linge (1), sw. M., st. F.: nhd. Gelingen, Erfolg, Glück, Erfüllung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung

Erfüllung, mhd. vol (4), fol*, st. M.: nhd. Erfüllung, Vollendung; volbringunge, folbringunge*, st. F.: nhd. »Vollbringung«, Ausführung, Vollendung, Erfüllung; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllede, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Vollheit, Erfüllung; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

-- höchste Erfüllung: mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- in Erfüllung gehen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen: mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen; übergewette 1, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen; überpfant* 1, überphant, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

Erfüllung, mnd. ervüllinge, F.: nhd. »Erfüllung«, Ausfüllung, Ergänzung

Erfüllung, mnd. vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung; vulbringinge, volbringinge, vulbrenginge, F.: nhd. »Vollbringung«, Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vuldōninge, vuldōndinge, F.: nhd. Einhaltung, Vollendung, Vollziehung, Erfüllung; vullenbringinge, F.: nhd. Vollendung, Beendigung, Durchführung, Ausführung, Erfüllung; vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

-- durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt: mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

-- durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig: mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

-- in Erfüllung gehen: mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden: mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

erfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erfüllungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfüllungshofnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfüllungspforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfündeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfunden, mhd. ervunden***, erfunden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erfunden«

erfunden, mnd. erdichtærisch***, Adj.: nhd. erdichtet, erfunden; erdichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erdichtet, erfunden, falsch, erlogen, vorgeblich

erfundene -- erfundene Geschichte, ae. léa-s-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Lüge, erfundene Geschichte

erfundene -- erfundene Geschichte, mnd. l· genhistōrie*, l· genhistōria, löggenhistōria, F.: nhd. Lügengeschichte, erfundene Geschichte, Sage

erfundene -- erfundene Melodie, mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

erfundene -- im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung, mhd. dorfspel, st. N.: nhd. Dorfgeschichte, im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung

erfundene -- vom Menschen erfundene Lehre, mnd. minschenlēre, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre; minschenlēringe, mentschenlēringe, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre

erfundene -- von Menschen erfundene hinfällige Lehre, mnd. minschentant, M.?: nhd. »Menschentand«, von Menschen erfundene hinfällige Lehre

erfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erfür, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. herfür bzw. hervor))

erfürher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erfurt -- Erfurt betreffend, mhd. erfurtisch, Adj.: nhd. erfurtisch, zu Erfurt gehörig, Erfurt betreffend

Erfurt -- zu Erfurt gehörig, mhd. erfurtisch, Adj.: nhd. erfurtisch, zu Erfurt gehörig, Erfurt betreffend

Erfurt, mnd. Erferde, N.: nhd. Erfurt

-- aus Erfurt stammend: mnd. erferdisch, Adj.: nhd. aus Erfurt stammend, Erfurt betreffend, erfurtisch

-- Erfurt betreffend: mnd. erferdisch, Adj.: nhd. aus Erfurt stammend, Erfurt betreffend, erfurtisch

erfurter gericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfurtisch, mhd. erfurtisch, Adj.: nhd. erfurtisch, zu Erfurt gehörig, Erfurt betreffend

erfurtisch, mnd. erferdisch, Adj.: nhd. aus Erfurt stammend, Erfurt betreffend, erfurtisch

erfurtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergab -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

ergäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergaebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergaengnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergaenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergangenen -- Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, mnd. vārbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung der ergangenen Todesurteile, Buch zur Eintragung tödlicher Unglücksfälle über die ein Blutgericht abgehalten wurde

ergängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergängnisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erganten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergänzen, ahd. fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen; irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen

ergänzen, mhd. erganzen, sw. V.: nhd. ganz werden, ergänzen; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

ergänzen, mhd. zuobüezen, zuo büezen, sw. V.: nhd. »zubüßen«, zuzahlen, ergänzen, vervollständigen

ergänzen, mnd. ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

ergänzen, mnd. mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1)

ergänzen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

-- durch Wahl ergänzen: mnd. vulkēsen, st. V.: nhd. durch Wahl vervollständigen, durch Wahl ergänzen

-- fehlendes Land ergänzen: mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

ergänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ergänzung, ahd. folnissa 4, st. F. (jō): nhd. Fülle, Beendigung, Ergänzung, Vollendung, Vollkommenheit, Komplet; folnissi 3, st. N. (ja)?: nhd. Ergänzung, Komplet; fullida 2, st. F. (ō): nhd. »Fülle«, Vollendung, Ergänzung; gistabida* 1, st. F. (ō): nhd. Einsetzung, Ersetzung, Ergänzung

Ergänzung, mhd. mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung

Ergänzung, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; zuogābunge, st. F.: nhd. »Zugabung«, Ergänzung

Ergänzung, mnd. ervüllinge, F.: nhd. »Erfüllung«, Ausfüllung, Ergänzung

Ergänzung, mnd. vörbēteren* (2), vorbēterent, N.: nhd. Verbesserung, Ergänzung; vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

-- Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers: mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

ergänzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergänzungsband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergänzungsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergänzungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergänzungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergänzungsmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergänzungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergaunern, mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

ergebbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergeben -- sich ergeben, ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

ergeben -- sich ergeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

ergeben -- sich ergeben, mhd. selen* (2), seln, sw. V.: nhd. sich ergeben, hingeben, aufgeben, übergeben (V.)

ergeben -- treu ergeben, an. fast-næm-r, Adj.: nhd. fest, unbeugsam, treu ergeben, standhaft, zuverlässig; trū-lynd-r, Adj.: nhd. vertrauenswürdig, zuverlässig, treu ergeben

ergeben (Adj.), ae. hwearf-lic, Adj.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, schnell; hwearf-līc-e, Adv.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, wechselnd, schnell; œ̄s-t-ful, ēs-t-ful, Adj.: nhd. gnädig, ergeben (Adj.); wi-l-sum, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.); wi-l-sum-lic, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.)

ergeben (Adj.), as. hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich

ergeben (Adj.), ahd. firrāhhan* 1, firrāchan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ergeben (Adj.); frahhun (?) 1, frachun* (?), Adj.?, Adv.?: nhd. ergeben (Adj.); gābag* 1, Adj.: nhd. ergeben (Adj.), hingegeben; gideht* 2, Adj.: nhd. ergeben (Adj.), fromm; gihengīg 4, Adj.: nhd. zustimmend, nachgiebig, fügsam, anhänglich, ergeben (Adj.); hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; skuldīglīh* 1, sculdīglīh*, Adj.: nhd. schuldig, ergeben (Adj.), ehrerbietig; willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.)

ergeben (Adj.), mhd. anedæhticlīche*, andæhticlīche, anedæhteclīche, andæhteclīche, anedāhticlīche*, andāhticlīche, Adv.: nhd. andächtig, ergeben (Adj.), ehrfürchtig, religiös, eindringlich, sorgfältig; diemüetic, diemüetec, diumuotic, diumuotec, dēmuotic, dēmuotec, tēmuotic, tēmuotec, Adj.: nhd. demütig, ergeben (Adj.), herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient; einmuote, einmuot, einmūte, einmōde, Adj., Adv.: nhd. einmütig, einig (Adj.), ergeben (Adj.); ergeben (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ergeben (Adj.); ēwehaltic*, ēhaltic, ēhaltec, Adj.: nhd. gesetzmäßig, dem Gesetz gehorsam, ergeben (Adj.)

ergeben (Adj.), mhd. ūfergebenlich***, Adj.: nhd. ergeben (Adj.); undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); undertānisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2); underworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unterworfen«, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), unterwürfig; vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut; zuobehaft, zūbehaft, Adj.: nhd. eingeboren, eingefleischt, naturgegeben, ergeben (Adj.)

ergeben (Adj.), mhd. ergebenlich, Adj.: nhd. »ergeben« (Adj.), demütig, untertänig

ergeben (Adj.), mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich

ergeben (Adj.), mnd. gegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegeben«, ergeben (Adj.), hingegeben; h˙ rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; inwendichlīk***, Adj.: nhd. inständig, ergeben (Adj.), inniglich, angelegentlich

ergeben (Adj.), mnd. līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; ōtm˙ de (1), ōtmōde, ōtmūde, ōtmōt, ōtm˙ de, Adj.: nhd. demütig, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), tugendhaft; ōtm˙ dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm˙ dich, ōtm˙ tich, ōtm˙ dech, ōtm˙ disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; ōtm˙ dichlīk, oetm˙ dichlīk, ōtm˙ dichlich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adj.), bescheiden (Adj.)

ergeben (Adj.), mnd. sachtem˙ dich (1), sachtm˙ dich, samftm˙ dich, samfm˙ dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

ergeben (Adj.), mnd. underdānich* (1), underdanich, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.); underdānichlīk*, underdanichlik, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.), gehorsam; underdēnichlīk*, underdēnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.), gehorsam

ergeben (Adv.), ahd. holdlīhho* 1, holdlīcho*, Adv.: nhd. hold, freundlich, ergeben (Adv.), zugetan

ergeben (Adv.), mhd. ūfergebenlīche (1), Adv.: nhd. ergeben (Adv.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.)

ergeben (Adv.), mhd. diemüeticlīche, diemüeteclīche, Adv.: nhd. demütig, ergeben (Adv.)

ergeben (Adv.), mhd. ergebenlīche (1), Adv.: nhd. »ergeben« (Adv.)

ergeben (Adv.), mnd. ōtm˙ delīken, oetmoedeliken, oetmoideliken, oitmoedeliken, ōtm˙ delken, ōtmōtlīken, ōtmūdelīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig; ōtm˙ dichlīken, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, ergeben (Adv.), bescheiden (Adv.); ōtm˙ digen (2), oetm˙ digen, Adv.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adv.), ergeben (Adv.), untertänig

ergeben (Adv.), mnd. innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

ergeben (Adv.), mnd. sēdelīke*, sedelke, Adv.: nhd. ergeben (Adv.), demütig; sēdelīken, sedelken, Adv.: nhd. ergeben (Adv.), demütig

ergeben (Adv.), mnd. underdānichlīken*, underdanichliken, mnd.?, Adv.: nhd. untertänig, ergeben (Adv.), gehorsam; underdēnichlīken*, underdēnichliken, mnd.?, Adv.: nhd. untertänig, ergeben (Adv.), gehorsam

Ergeben (N.), mhd. ergeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ergeben (N.)

ergeben (V.) in, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

ergeben (V.), ae. on-wīc-an, st. V. (1): nhd. ergeben (V.), einbringen

ergeben (V.), ahd. irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

ergeben (V.), mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

ergeben (V.), mnd. ergēven, st. V.: nhd. ergeben (V.)

ergeben (V.), mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

ergeben (V.), mnd. underwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, unterjochen, ergeben (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

ergeben (V.), mnd. ˙ vergēven (1), ˙ vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

ergeben sein (V.), mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

ergeben, nhd., (Part. Prät.=) Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergeben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergebende -- der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann, mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

ergebende -- Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

Ergebendes -- sich Ergebendes, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

Ergebener -- dem Freund Ergebener, mhd. winehuldesære 1, st. M.: nhd. dem Freund Ergebener

Ergebener -- den sinnlichen Freuden Ergebener, mnd. vēnuskint, N.: nhd. »Venuskind«, den sinnlichen Freuden Ergebener

Ergebener, ahd. hantgengo 1, sw. M. (n): nhd. »Handgänger«, Ergebener, Vasall, Untertan

Ergebenheit -- fromme Ergebenheit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Ergebenheit, ae. hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht

Ergebenheit, afries. jer-n-i-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. »Gernheit«, Ergebenheit

Ergebenheit, as. hul-d-i* 25, st.? F. (ī): nhd. Huld, Ergebenheit, Gefallen

Ergebenheit, ahd. gotadehti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Frömmigkeit, Ergebenheit; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; minnahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Liebe, Ergebenheit, Güte; skuldignessi* 1?, sculdignessi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignessī* 1?, sculdignessī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignissi* 1?, sculdignissi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignissī* 1?, sculdignissī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignussi* 1?, sculdignussi*, st. N. (ja): nhd.

Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignussī* 1?, sculdignussī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit

Ergebenheit, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; ergebenlīche*** (2), st. F.: nhd. Ergebenheit; ēwehalticheit*, ēhaltecheit, st. F.: nhd. Religion, Glaubensübung, Ergebenheit, Rechtmäßigkeit

Ergebenheit, mhd. ūfergebenlīche (2), st. F.: nhd. Ergebenheit; undertænicheit*, Undertænicheit, undertænecheit, undertænikeit, undertænekeit, st. F.: nhd. »Untertänigkeit«, Gehorsam, Ergebenheit; underworfenheit, st. F.: nhd. »Unterworfenheit«, freiwilliges Sich-Unterwerfen, Unterwerfung, Ergebenheit; verdrucheit, ferdrucheit*, st. F.: nhd. Erniedrigung, Unterdrückung, Ergebenheit

Ergebenheit, mhd. ergebenheit, st. F.: nhd. »Ergebenheit«, Klostergelübde

Ergebenheit, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

Ergebenheit, mhd. triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Ergebenheit, mnd. līdesāmhēt, līdesāmheit, lidesamheit, lītsāmhēt, lītsāmheit, F.: nhd. Geduld, Ergebenheit, Duldsamkeit; lītsāmhēt, lītsāmheit, F.: nhd. Geduld, Ergebenheit, Duldsamkeit; ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Ergebenheit, mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

Ergebenheit, mnd. underdānichhēt*, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

ergebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ergebenheitsfloskel -- satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache, mnd. servit· r, M.: nhd. satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache

ergebenst, mnd. inwendichlīken, Adv.: nhd. inständig, ergebenst, inniglich, angelegentlich

ergebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergeblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ergebnis -- beabsichtigtes Ergebnis, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Ergebnis -- Ergebnis der Division, mnd. quotient, quocient, M.: nhd. Quotient, Ergebnis der Division

Ergebnis -- Ergebnis des Ausmessens, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

Ergebnis -- Ergebnis des Schabens, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

Ergebnis -- Ergebnis einer Beratung, mnd. rādesrāt, M.: nhd. Ergebnis einer Beratung, Beschluss des Stadtrats

Ergebnis -- Ergebnis einer Multiplikation, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

Ergebnis -- Ergebnis einer Rechnung, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

Ergebnis -- Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Ergebnis -- gutes Ergebnis, mnd. pünte (1), punte, pūnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis

Ergebnis -- zu einem Ergebnis bringen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Ergebnis -- zu einem Ergebnis bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Ergebnis, ae. be-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Ereignis, Ergebnis

Ergebnis, ahd. enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); frumida 3, st. F. (ō): nhd. Werk, Erfolg, Ausgang, Wirksamkeit, Resultat, Ergebnis; gifrumida* 11, st. F. (ō): nhd. Verwirklichung, Ausführung, Vollendung, Wirkung, Ergebnis, Wirksamkeit; ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss; wortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Gewordensein, Ereignis, Erfüllung, Ergebnis

Ergebnis, mhd. afterlenge, st. F.: nhd. Ergebnis, lange Nachdauer; besloz, st. M.: nhd. Beschluss, Abschluss, Ergebnis

Ergebnis, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Ergebnis, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Ergebnis, mnd. endeschop*, entschop, entschap, entschup, F.: nhd. Ende, Endigung, Erfolg, Ergebnis; ervundinge, F.: nhd. Befund, Ergebnis -- Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist: mnd. berāt (1), berât, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung

Ergebnis, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- als Ergebnis einer Verhandlung festlegen: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- als Ergebnis einer Verhandlung verabreden: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- ohne Ergebnis seiend: mnd. vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

ergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergebnislos, mhd. unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

ergebnislos, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

ergebnisreich, mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

Ergebnisse -- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Ergebung, ahd. 1zurgift 9, st. F. (i): nhd. Verrat, Ergebung, Übergabe, Kapitulation, verräterisches Preisgeben; ursāz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ergebung, Kapitulation

Ergebung, mhd. ergebunge***, st. F.: nhd. »Ergebung«

Ergebung, mhd. underewurf*, underwurf, st. M.: nhd. »Einwurf«, Unterwerfung, Ergebung, Objekt, Dazwischengeworfenes, Dazwischenwerfen

Ergebung, mnd. ergēvinge, F.: nhd. Ergebung, Unterwerfung

-- durch Hunger zur Ergebung zwingen: mnd. afsmachten, sw. V.: nhd. »abschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung zwingen

Ergebung, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

Ergebung, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

Ergebung, mnd. upgēvinge*, upgevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufgebung«, Übergabe, Hingebung, Ergebung

-- durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen: mnd. ūtdrenken, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen

-- durch Hunger zur Ergebung nötigen: mnd. ūtsmachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen; ūtsmechtigen, ūtsmachtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen

ergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergegenlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergehen -- etwas über sich ergehen lassen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

ergehen -- schlecht ergehen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misseschehen, st. V.: nhd. übel ergehen, schlecht gehen, schlecht ergehen

ergehen -- sich ergehen, mhd. spazieren (1), spacieren, sw. V.: nhd. spazieren, spazieren gehen, sich ergehen

ergehen -- übel ergehen, mhd. misseschehen, st. V.: nhd. übel ergehen, schlecht gehen, schlecht ergehen; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

ergehen -- über sich ergehen lassen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

ergehen, afries. for-gā-n* 2, anom. V.: nhd. vergehen, ergehen; gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen

Ergehen, as. ga-ng 7, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Weg, Verlauf, Ergehen

ergehen, ahd. biskehan* 5, biscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, befallen (V.); faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gaganen 17, geginen*, sw. V. (1a): nhd. entgegengehen, begegnen, widerfahren, treffen, entgegenkommen, entgegentreten, eintreffen, ergehen, beistehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

ergehen, ahd. irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen

ergehen, mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen

-- ein Urteil ergehen lassen: mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- ergehen lassen: mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- sich ergehen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

ergehen, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen;

geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- ergehen mit: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

ergehen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekomen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- ergehen lassen: mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über

-- sich ergehen: mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

-- wohl ergehen: mhd. vertarnen, fertarnen*, sw. V.: nhd. »vertarnen«, verhüllen, wohl ergehen

ergehen, mnd. ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

ergehen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

-- sich ergehen: mnd. vörwanderen*, vorwanderen, sw. V.: nhd. sich ergehen, spazieren gehen

-- über sich ergehen lassen: mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen

ergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergehend -- traurig ergehend, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

ergehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergeizen, mnd. begīren, sw. V.: nhd. ergeizen, zusammengeizen (Geld)

ergeizen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergellen, mhd. ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen

ergellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergerlich, nhd., Adj.: Vw.: s. ärgerlich; L.. : Luther (ergerlich)

ergern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ärgern)

Ergernis, nhd., N.: Vw.: s. Ärgernis; L.: : Luther (s. Ärgernis)

Ergerung, nhd., F.: Vw.: s. Ärgerung; L.: : Luther (Ergerung)

ergesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergetzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergetzungstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergibt -- Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt, mnd. stērtwinde, M.: nhd. Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt

ergibt -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

ergibt -- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

ergichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergiebig -- wenig ergiebig, mnd. sprˑ de, Adj.: nhd. »spröde«, dürftig, mager, wenig ergiebig, kärglich

ergiebig, idg. *spəro-, Adj.: nhd. ergiebig

ergiebig, ae. ge-nyh-t-ful-l, ge-nyh-t-ful, Adj.: nhd. reichlich, ergiebig

ergiebig, ahd. gibedīg 2, Adj.: nhd. ergiebig, ergiebig an; gifarag* 1, Adj.: nhd. fruchtbar, ergiebig; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich

-- ergiebig an: ahd. gibedīg 2, Adj.: nhd. ergiebig, ergiebig an

ergiebig, mhd. biric, birec, Adj.: nhd. fruchtbar, geneigt zu wachsen, ergiebig

ergiebig, mhd. schützic, Adj.: nhd. ergiebig, ersprießlich, vorteilhaft, dauerhaft, haltbar

ergiebig, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veizetic***, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig; vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; vrühticlich, vrühteclich, vruhticlich*, vruhteclich, frühticlich*, frühteclich*, fruhticlich*, fruhteclich*, Adj.: nhd. fruchtlich, fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; vrühticlīche, vrühteclīche, frühticlīche*, Adv.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; zinsic, zinsec, Adj.: nhd. »zinsig«, zinsgebend, zinspflichtig, tributpflichtig, ergiebig

ergiebig, mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

ergiebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ergiebigkeit, ahd. feizitī* 16, feizitīn*, st. F. (ī): nhd. Fett, Dicke, Fettigkeit, Mästung, Ergiebigkeit

ergießen -- sich als Sturzflut ergießen, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

ergießen -- sich ergießen auf, mhd. gegiezen, st. V.: nhd. zusammengießen, vergießen, gießen, sich ergießen auf

ergießen -- sich ergießen auf, mhd. zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

ergießen -- sich ergießen in, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

ergießen -- sich ergießen, ae. in-weg-an, st. V. (5): nhd. herabkommen, sich ergießen

ergießen -- sich ergießen, ahd. 8zuofliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, fließen, sich ergießen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; gitriofan* 3, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, sich ergießen; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; irswebben* 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. überschwemmt sein (V.), sich ergießen, überfluten; rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; triofan* 13, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, fließen, sich ergießen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

ergießen -- sich ergießen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen; erschræjen, erschræn, sw. V.: nhd. aufspritzen, sich ergießen

ergießen -- sich ergießen, mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

ergießen -- sich ergießen, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; ingiezen, īngiezen, īn giezen, st. V.: nhd. eingießen, einflößen, sich ergießen, einschenken

ergießen -- sich ergießen, mhd. luteren* (1), lutern, sw. V.: nhd. sich ergießen

ergießen -- sich ergießen, mnd. ūtgēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, sich ergießen, herausfließen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

ergießen -- sich ergießen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

ergießen, mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

ergießen, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke)

-- sich ergießen auf: mhd. selken, st. V.: nhd. tröpfeln, nässen, sich ergießen auf

ergießen, mnd. entgēten, engēten, st. V.: nhd. ergießen

ergießen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

ergießen: ergieszen: ergiessen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (ergieszen)

ergießend -- sich ergießend, mhd. vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch

Ergießung: ergieszung: Ergiessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergiften, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergilben, mhd. ergilwen, sw. V.: nhd. »ergilben«, gelb machen, bleich machen

ergilben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erginnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglänzen, germ. *berhtēn, *berhtǣn, sw. V.: nhd. erglänzen, leuchten

erglänzen, ahd. berahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. glänzen, erglänzen; biblīhhan* 1, biblīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein (V.)«, erstrahlen, erglänzen; biliuhten* 2, sw. V. (1a): nhd. glänzen, leuchten, erstrahlen, hervorleuchten, erglänzen; blīhhan* 1?, blīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein«, weiß sein (V.), hell sein (V.), strahlen, erglänzen; duruhskīnan* 4, duruhscīnan*, st. V. (1a): nhd. durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht durchdringen, erglänzen; intbrestan* 1, st. V. (3, 4): nhd. erglänzen, hervorglänzen; irblīhhan* 2, irblīchan*, st. V. (1a): nhd. »erbleichen«, glänzen, erglänzen, funkeln, erstrahlen; irglīzan* 1, st. V. (1a): nhd. erglänzen; irglizzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. erglänzen, glänzen, glitzern, schimmern, hervorschimmern; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern

erglänzen, mhd. erglenzen, sw. V.: nhd. erglänzen, glänzend machen, erleuchten, glänzen; erglitzen, sw. V.: nhd. »erglitzen«, erglänzen; erglīzen, st. V.: nhd. »ergleißen«, erglänzen

erglanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglauben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (erglauben bzw. ergleuben)

ergleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergleißen, mhd. erglīzen, st. V.: nhd. »ergleißen«, erglänzen

ergleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglimmen, mhd. erglemmen, sw. V.: nhd. erglimmen, in Brand setzen, erglühen

erglimmen, mhd. erglimmen, st. V.: nhd. »erglimmen«, erglühen

erglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglitzen, mhd. erglitzen, sw. V.: nhd. »erglitzen«, erglänzen

erglitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglitzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erglühen, ahd. fiurēn* 3, sw. V. (3): nhd. feuern, flammen, Feuer speien, entbrennen, erglühen; heizēn* 4, sw. V. (3): nhd. heiß sein (V.), heiß werden, glühen, lodern, erglühen; hizzōn* 6, sw. V. (2): nhd. lodern, auflodern, brennen, glühen, erglühen; inwarmēn* 2, sw. V. (3): nhd. erglühen, warm werden; irbrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »erbrennen«, entbrennen, erglühen; irgluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. erglühen, wüten, rasen, entbrennen, aufbrausen; irheizēn* 9, sw. V. (3): nhd. entbrennen, erglühen, auflodern, heiß werden; irstredan* 1, st. V. (5): nhd. erglühen, herauswallen, aufbrausen; irwarmēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich erwärmen, warm werden, heiß werden, erglühen; stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

erglühen, mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen; erglemmen, sw. V.: nhd. erglimmen, in Brand setzen, erglühen; erglimmen, st. V.: nhd. »erglimmen«, erglühen; erglosen, sw. V.: nhd. erglühen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

erglühen, mhd. ūfbrinnen, ūf brinnen, st. V.: nhd. erglühen, aufleuchten

erglühen, mhd. erglüejen, erglüen, irglüen, erglūen, irglūen, sw. V.: nhd. »erglühen«, glühend heiß werden

erglühen, mhd. hitzen, sw. V.: nhd. erglühen, erhitzen, heiß machen, heiß werden, schwitzen

erglühen, mnd. blöschen, bloschen, blosen, sw. V: nhd. erröten, erglühen

erglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergnaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergoetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergoetzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergoetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergossen, mhd. ergozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergossen«, gegossen

ergossen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergötzen -- sich ergötzen an, ahd. lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

ergötzen -- sich ergötzen, anfrk. wei-th-en-on* 10, sw. V. (2): nhd. weiden, Futter (N.) (1) suchen, sich ergötzen, Vieh hüten

ergötzen -- sich ergötzen, ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; lustisōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich ergötzen

ergötzen, an. skem-t-a, sw. V. (1): nhd. die Zeit kürzen, sich vergnügen, ergötzen, unterhalten (V.)

ergötzen, ahd. ? fuoten* 16, sw. V. (1a): nhd. füttern, nähren, ernähren, aufziehen, pflegen, ergötzen?; gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; līhlokkōn* 3, lihlockōn*, sw. V. (2): nhd. schmeicheln, liebkosen, ergötzen

Ergötzen, ahd. lokkunga* 10, lockunga*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Schmeichelei, Zeitvertreib, Ergötzen, Ergötzung; lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude

ergötzen, mhd. ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

Ergötzen, mhd. ergetzen (2), st. N.: nhd. »Ergötzen«

ergötzen, mhd. erlusten, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, genießen; erlustenen, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen; ermeien, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen

-- sich ergötzen: mhd. ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

-- sich ergötzen lassen: mhd. erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen

ergötzen, mnd. belüsten, sw. V.: nhd. gelüsten, belustigen, ergötzen, sich ergötzen, belauschen; ergetten, ergetzen, sw. V.: nhd. entschädigen, ergötzen, erfreuen, vergessen (V.)

-- sich ergötzen: mnd. belüsten, sw. V.: nhd. gelüsten, belustigen, ergötzen, sich ergötzen, belauschen; belüstigen, belöstigen, sw. V.: nhd. sich ergötzen

ergötzen, mnd. wollüstigen*, wollustigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, sich vergnügen

ergötzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (ergetzen)

Ergötzer, mhd. ergetzære***, M.: nhd. »Ergötzer«

Ergötzerin, mhd. ergetzærinne*, ergetzerinne, st. F.: nhd. »Ergötzerin«, Entschädigende, Vergessenmachende, Freude

ergötzlich, ahd. frōlīh 12, frawalīh, Adj.: nhd. fröhlich, ergötzlich, heiter, erfreut; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich

ergötzlich, mhd. ergetzenlich, Adj.: nhd. »ergötzlich«; ergetzlich***, Adj.: nhd. »ergötzlich«

ergötzlich, mnd. belüstelīk, Adj.: nhd. ergötzlich, erfreulich, lustig; belüstich, Adj.: nhd. ergötzlich, erfreulich, lustig

Ergötzlichkeit, ahd. wunnisamī* 4, st. F. (ī): nhd. Wonne, Freude, Heiterkeit, Lieblichkeit, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit

Ergötzlichkeit, mhd. ergetzlīcheit, st. F.: nhd. »Ergötzlichkeit«

Ergötzlichkeit, mnd. belust, sw. V.: nhd. Lust, Ergötzlichkeit

ergötzt, mhd. ergetzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergötzt«

Ergötzung, an. gle-ð-i, sw. F. (īn): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Ergötzung, Spiel

Ergötzung, ae. féo-w-ung, st. F. (ō): nhd. Ergötzung

Ergötzung, ahd. giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung; lokkunga* 10, lockunga*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Schmeichelei, Zeitvertreib, Ergötzen, Ergötzung; lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude; skimpf* 2, scimph*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schimpf«, Scherz, Spiel, Spaß, Streich, Ergötzung; tagaltī* 6, st. F. (ī): nhd. Zeitvertreib, Freude, Ergötzung, Spiel, Belustigung; wollust* 2, st. F. (i): nhd. Wollust, Genuss, Wonne, Ergötzung; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen

Ergötzung, mhd. ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung

Ergötzung, mhd. getzesal*, getzsal, st. N.: nhd. Trost, Freude, Ergötzung

Ergötzung, mnd. belüstinge, belustinge, F.: nhd. Ergötzung, Lust, Behagen

Ergötzung, mnd. wunnenspil, mnd.?, N.: nhd. »Wonnenspiel«, Ergötzung, Unterhaltung

ergrabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergraben (V.), mhd. ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

ergraben, ahd. irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern

ergraben, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

ergraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergrämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergrauen, germ. *grēwēn, *grǣwǣn, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen

ergrauen, an. græ-n-a-st (1), sw. V.: nhd. ergrauen

ergrauen, ahd. grāwēn* 3, sw. V. (3): nhd. ergrauen, grau sein (V.), weißlich sein (V.), silbrig schimmern

ergrauen, mhd. begrīsen***, V.: nhd. »ergrauen«

ergrauen, mhd. ergrāwen, sw. V.: nhd. ergrauen; ergrīsen, sw. V.: nhd. »ergreisen«, grau werden, ergrauen

ergrauen, mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen; grīsen, sw. V.: nhd. ergrauen, grauen, alt werden, altern, dämmern

Ergrauen, mhd. grāwen (2), st. N.: nhd. »Ergrauen«

ergrauen, mhd. vergrīsen, fergrīsen*, sw. V.: nhd. ergrauen

ergrauen, mnd. grāwen (1), sw. V.: nhd. grau werden, ergrauen

ergrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ergrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergrauend, ae. hā-r-wiel-l-e, Adj.: nhd. ergrauend

ergrausen, mhd. ergrūsen, sw. V.: nhd. »ergrausen«, erschauern, schaudern, schaudern machen, erschrecken

ergrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergraut, ahd. grāo* 37, grā*, Adj.: nhd. grau, lichtgrau, weißlich, silbrig, ergraut, grauhaarig

ergraut, mhd. begrīset*, begrīst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ergraut

ergraut, mhd. grīset***, Adj.: nhd. ergraut

ergreifbar, afries. fe-n-d-ze (2), fe-n-s-ze (2), Adj.: nhd. ergreifbar, in Eigentum überführbar

ergreifen -- bei der Tat ergreifen, mnd. bekrīgen (1), st. V.: nhd. »kriegen«, bekommen, bei der Tat ergreifen

ergreifen -- Besitz ergreifen, mnd. aneklēven*, anklēven, sw. V.: nhd. ankleben, fest anhaften, anhängen, Besitz ergreifen, beginnen, anfangen, anstecken

ergreifen -- Maßregeln ergreifen, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

ergreifen (ingressiv), got. dis-hab-an* 4, st. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv); ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen

ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

Ergreifen (N.), mnd. begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung

ergreifen, idg. *gou̯ə-, *gau̯ə-?, *gū-, Sb., V.: nhd. Hand, ergreifen; *ghed-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *ghedh-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *ghend-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *ghrebh- (1), *gherbh-, V.: nhd. ergreifen, erraffen, rechen; *ghrebhā-, V.: nhd. ergreifen, erraffen, rechen; *ghreib-, V.: nhd. greifen, ergreifen; *labh-, V.: nhd. fassen, greifen, ergreifen; *merk̂-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *neud-?, V.: nhd. greifen, ergreifen, nutzen, nützen; *sel- (3), V.: nhd. nehmen, ergreifen

ergreifen, germ. *farfanhan, st. V.: nhd. fassen, ergreifen; *gafanhan, st. V.: nhd. fassen, ergreifen; *ganeutan, st. V.: nhd. genießen, ergreifen; *handlōn, V.: nhd. greifen, ergreifen, befühlen; *henþan, germ.?, st. V.: nhd. fangen, ergreifen; *nutjan, sw. V.: nhd. ergreifen, nützen, nutzen; *þreiban, *þrīban, st. V.: nhd. ergreifen, gedeihen

-- zu ergreifen: germ. *nēmja-, *nēmjaz, *nǣmja-, *nǣmjaz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen

-- zu ergreifen seiend: germ. *nēmi-, *nēmiz, *nǣmi-, *nǣmiz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen seiend

ergreifen, got. dis-sit-an* 3, st. V. (5): nhd. ergreifen, überfallen; faír-greip-an* 4, st. V. (1), m. Akk.: nhd. ergreifen, greifen; ga-fāh-an 16, red. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen, erfassen, ertappen, fangen; ga-niut-an* 2, st. V. (2), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. ergreifen, erwischen, fangen; greip-an 4, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 222): nhd. greifen, ergreifen; und-greip-an 8, st. V. (1), m. Akk.: nhd. ergreifen, requirieren

-- die Flucht ergreifen: got. ga-þli-u-h-an* 6, st. V. (2), (perfektiv): nhd. die Flucht ergreifen, entfliehen, fliehen

-- gewaltsam ergreifen: got. fra-wil-w-an 8, st. V. (3): nhd. fortreißen, gewaltsam ergreifen

ergreifen, an. haf-a, sw. V. (3): nhd. haben, anwenden, ergreifen, treffen; hand-l-a, sw. V.: nhd. greifen, ergreifen; þrīf-a, st. V. (1): nhd. ergreifen, erfassen

ergreifen, ae. be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, erfassen; cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; efen-ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen; for-grīp-an, st. V. (1): nhd. ergreifen, angreifen, überwältigen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-græp-p-ian, sw. V. (2): nhd. ergreifen; ge-grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, begreifen; ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-on-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, besetzen; ge-slæc-c-an, sw. V.: nhd. ergreifen; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; græp-p-ian, sw. V. (2): nhd. ergreifen; grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, begreifen; hėnt-an, sw. V.: nhd. verfolgen, angreifen, ergreifen; læc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; lang-ian (2), sw. V.: nhd. senden nach, berufen (V.), ergreifen, gehören; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; of-ge-nim-an, st. V. (4): nhd. angreifen, ergreifen, zerreißen; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; rī-s-an (2), sw. V. (1): nhd. ergreifen, forttragen; *slæc-c-an, sw. V.: nhd. ergreifen; tŏ-ge-grīp-an, st. V. (1): nhd. angreifen, ergreifen; tŏ-ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. angreifen, ergreifen; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

ergreifen, afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen; bi-fat-ia* 1, sw. V. (2): nhd. ergreifen, ertappen; bi-grīp-a* 20, st. V. (1): nhd. »begreifen«, anfassen, ergreifen, ertappen, angreifen, enthalten; fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; grīp-a* 31, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, anfassen; nim-a 250 und häufiger?, nem-a, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, rauben, hinnehmen, empfangen, erhalten (V.); on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen; on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften

-- Zwangsmaßnahmen ergreifen: afries. on-far-a 2, st. V. (6): nhd. »anfahren«, Zwangsmaßnahmen ergreifen

ergreifen, anfrk. bi-heb-en* 1, be-heb-on*, sw. V. (1): nhd. ergreifen

ergreifen, as. an-a-fang-on* 1, sw. V. (2): nhd. ergreifen, in Beschlag nehmen; and-fāh-an* 55, ant-fāh-an*, red. V. (1): nhd. umfassen, erfassen, ergreifen, empfangen (V.), aufnehmen, annehmen; bi-fāh-an 22, red. V. (1): nhd. umfassen, umfangen, erfassen, ergreifen, behaften, bezeichnen; bi-get-an 1, st. V. (5): nhd. finden, ergreifen; nim-an 49, ne-man, st. V. (4): nhd. nehmen, fassen, ergreifen, erhalten (V.); undar-grīp-an* 1, st. V. (1a): nhd. »untergreifen»,

ergreifen

-- Besitz ergreifen: as. of-si-t-t-ian* 1, af-s-it-t-ian*, st. V. (5): nhd. Besitz ergreifen, besitzen

ergreifen, ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen; anagrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. angreifen, anfassen, packen, anpacken, ergreifen; anakweman* 15, anaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. ankommen, eindringen, befallen (V.), kommen zu, jemanden befallen, ergreifen, treffen, überkommen (V.), überfallen (V.), angreifen; bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen; bitemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, erfassen, besetzen, in Beschlag nehmen, bedecken; 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; duruhdīhan* 1, st. V. (1b): nhd. schlagen, ergreifen, ausführen, schwer treffen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; furifangōn* 19, sw. V. (2): nhd. vorausgehen, zuvorkommen, vor jemandem kommen, ergreifen, einfangen; ganare* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. ergreifen; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen; gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; giswerban* 6 und häufiger, st. V. (3b): nhd. abtrocknen, wirbeln, ergreifen, erreichen, packen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irkripfen* 3, irgripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, wegnehmen, fortreißen, packen; kripfen* 4, kriphen*, griffen*, gripfen*, sw. V. (1a): nhd. berauben, plündern, entreißen, ergreifen, rasch ausführen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; reihhen* (1) 5, reichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, darreichen, sich erstrecken, ergreifen, ausdehnen; sacire 16 und häufiger?, saisire, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, eindringen, ergreifen, beanspruchen; saisiscere* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, ergreifen, beanspruchen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen

-- gewaltsam ergreifen: ahd. gihantgreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gihantgriffōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln

-- heimlich ergreifen: ahd. untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen

ergreifen, ahd. irgreifōn* 4, sw. V. (2): nhd. »ergreifen«, anfassen, betasten, berühren, untersuchen

ergreifen, mhd. anebegrīfen*, ane begrīfen, st. V.: nhd. ergreifen; aneerwinden*, anerwinden, ane erwinden, st. V.: nhd. ergreifen; anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen; anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; begreifen, sw. V.: nhd. ergreifen, erfassen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; begripfen, begriffen, bigripfen, begriphen, sw. V.: nhd. ergreifen, packen, rasch und wiederholt ergreifen, festhalten; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; berüeren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, bezeichnen, treffen, ergreifen, erwähnen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; durchgrīfen, st. V.: nhd. »durchgreifen«, begreifen, erkennen, erfassen, ergreifen; ergreifen, sw. V.: nhd. ergreifen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; ergripfen, erkripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, erhaschen; erhaschen, sw. V.: nhd. »erhaschen«, ergreifen; erkratzen, sw. V.: nhd. zerkratzen, ergreifen, kratzend ergreifen; erkrellen, sw. V.: nhd. ergreifen, krallend ergreifen; erwischen (1), derwischen, erwuschen, erwüschen, derwüschen, sw. V.: nhd. erwischen, erlangen, ergreifen, erfassen, dingfest machen; erzücken, derzücken, sw. V.: nhd. plötzlich ergreifen, packen, zucken, ergreifen

-- Besitz ergreifen: mhd. bevaren* (1), bevarn, befaren*, sw. V.: nhd. befahren (V.), einziehen, Besitz ergreifen

-- im Flug ergreifen: mhd. ervliegen, erfliegen*, st. V.: nhd. fliegen, durchfliegen, im Flug ergreifen, überfliegen

-- krallend ergreifen: mhd. erkrellen, sw. V.: nhd. ergreifen, krallend ergreifen

-- kratzend ergreifen: mhd. erkratzen, sw. V.: nhd. zerkratzen, ergreifen, kratzend ergreifen

-- mit Klauen ergreifen: mhd. beklæwen, sw. V.: nhd. mit Klauen ergreifen

-- mit Krallen ergreifen: mhd. erkrallen, sw. V.: nhd. krallen, mit Krallen ergreifen

-- plötzlich ergreifen: mhd. erzücken, derzücken, sw. V.: nhd. plötzlich ergreifen, packen, zucken, ergreifen

-- rasch und wiederholt ergreifen: mhd. begripfen, begriffen, bigripfen, begriphen, sw. V.: nhd. ergreifen, packen, rasch und wiederholt ergreifen, festhalten

ergreifen, mhd. gegrīfen, st. V.: nhd. abfallen, sich erheben gegen, fassen, ergreifen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; hindergrīfen, st. V.: nhd. von hinten greifen, ergreifen, rauben; kripfen, krifen, sw. V.: nhd. packen, ergreifen

ergreifen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Ergreifen, mhd. numft, nunft, nuft, numst, nunst, nust, st. F.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Nehmen, Ergreifen

ergreifen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- sich ausstreckend ergreifen: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

ergreifen, mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

ergreifen, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Ergreifen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

ergreifen, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; umbegegrīfen, st. V.: nhd. ergreifen; umbegrīfen, umbe grīfen, st. V.: nhd. »umgreifen«, umhergreifen, umfassen, umzäunen, erfassen, ergreifen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, erfüllen, erfüllen mit, versenken, umarmen, versenken in; undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten; undervazzen, underfazzen*, sw. V.: nhd. »unterfassen«, umfassen, ergreifen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- am Zaum ergreifen: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- ergreifen an: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- krallend ergreifen: mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

-- krampfhaft ergreifen: mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

-- Partei ergreifen für: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- schnell ergreifen: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

ergreifen, mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; aneväten*, anväten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln; anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Ergreifen, mnd. bevanc, bevang, bevank, Sb.: nhd. Ergreifen, Anfassen

ergreifen, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; ingrīpen, st. V.: nhd. eingreifen, ergreifen, unberechtigt in Besitz nehmen, angreifen; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.); krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

ergreifen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- innerlich Besitz ergreifen: mnd. övervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

ergreifen, mnd. tornen, mnd.?, sw. V.: nhd. im Laufe aufhalten, hemmen, ergreifen

-- Partei ergreifen: mnd. säten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- versuchen zu ergreifen: mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

ergreifen, mnd. upgrīpen*, upgripen, mnd.?, st. V.: nhd. aufgreifen, ergreifen, auffangen, anberaumen, Streitsache zur Beilegung aufnehmen; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; väten (1), fäten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

-- die Flucht ergreifen: mnd. v· rvlēn, v· revlēn, st. V.: nhd. davonfliehen, die Flucht ergreifen

-- im Kampf die Flucht ergreifen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- wieder ergreifen: mnd. weddergrīpen*, weddergripen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiedergreifen«, wieder ergreifen

-- Wort ergreifen: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

ergreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergreifend, ahd. griflīh* 1, gripflīh*, griphlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. raffgierig, ergreifend, Räuber (= griflīh subst.)

ergreifend, mhd. kripfelich 1, Adj.: nhd. ergreifend, fortreißend

ergreifend, mnd. anetastich*, antastich, Adj.: nhd. anfassend, ergreifend; bewēchlīk, bewēgelīk, bewēgelk, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

ergreifend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

ergreifend, mnd. wechlīk*, wechlik, mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegt, unruhig, bewegend, ergreifend, antreibend, triftig, dringend, drängend

ergreifend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergreift -- einer der die unrechte Sitte ergreift, ahd. situfangāri* 1, st. M. (ja): nhd. einer der die unrechte Sitte ergreift, Ketzer, Abtrünniger

ergreift -- Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

Ergreifung, ae. fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); for-fa-n-g, st. M. (i), N.?: nhd. Ergreifung, Beschlagnahme; ge-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; ge-ri-s-en, F.: nhd. Ergreifung; *grip-en-nės-s, *grip-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ergreifung; hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; nām, st. F. (ō): nhd. Ergreifung

Ergreifung, ahd. nāma* 4, st. F. (ō): nhd. »Wegnahme«, Beute (F.) (1), Beschlagnahme, Inbesitznahme, Ergreifung, Enteignung

Ergreifung, mhd. īnnemen (2), st. N.: nhd. Ergreifung, Festnahme

-- Ergreifung auf frischer Tat: mhd. handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

Ergreifung, mnd. anegrīpinge*, angrīpinge, F.: nhd. »Angreifung«, Ergreifung, Besitzergreifung (des gerichtlich zugesprochenen liegenden Gutes)

-- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben: mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

Ergreifung, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung

Ergreifung, mnd. v· rkōminge, F.: nhd. Verhütung, Verhinderung, Abwehr, Festnahme, Ergreifung

ergreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergreifungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergreifungsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergreinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergreisen, mhd. ergrīsen, sw. V.: nhd. »ergreisen«, grau werden, ergrauen

ergreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergrellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergrellen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

ergretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergriffen -- ergriffen werden, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

ergriffen -- vom Feuer nicht ergriffen, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

ergriffen -- zutiefst ergriffen, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

ergriffen sein (V.), ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

ergriffen, ahd. forhtīg 4, forahtīg*, forahtag*, furhtīg*, Adj.: nhd. ängstlich, furchtsam, gottesfürchtig, ergriffen, betroffen

ergriffen, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; bevangen, befangen*, bevān, befān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »befangen«, ergriffen, umfasst, begabt; ergriffen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ergriffen; erwischet*, erwurst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwischt, erlangt, ergriffen

Ergriffenes, ae. ge-hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes

Ergriffenheit -- religiöse Ergriffenheit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Ergriffenheit, ahd. anta* 2, sw. F. (n): nhd. Eifer, Ergriffenheit; forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit

ergriffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergrimmen, got. *grim-m-an?, sw. V. (3): nhd. ergrimmen, zürnen

ergrimmen, ahd. *grimmisōn, lang., sw. V. (2): nhd. »ergrimmen«, zürnen, das Gesicht in Falten legen

ergrimmen, ahd. irgremmizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. grollen, zürnen, zornig werden, brummen, ergrimmen

ergrimmen, mhd. ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf; ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

ergrimmen, mhd. ergrimmen (1), sw. V.: nhd. »ergrimmen«, erzürnen, zornig werden

ergrimmen, mhd. grimmen (1), st. V.: nhd. lärmen, brüllen, zürnen, ergrimmen, wüten, toben; ingrimmigen, sw. V.: nhd. ergrimmen, aufseufzen, seufzen, bedauern

ergrimmen, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

ergrimmen, mnd. ergrimmen, sw. V.: nhd. ergrimmen

ergrimmen, mnd. grimmen (2), sw. V.: nhd. gram werden, zornig werden, ergrimmen, zürnen, toben

ergrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergrimmt -- ergrimmt werden, mhd. erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden

ergrimmt sein (V.), mhd. erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden

ergrimmt, idg. *reus-, Adj.: nhd. unwirsch, ergrimmt

ergrimmt, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert

ergrimmt, mhd. grimmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergrimmt«

ergrimmt, mhd. hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm

ergrimmt, mhd. vergrimmet, fergrimmet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ergrimmt«

ergrimmt, mhd. widerbille, Adj.: nhd. entgegenbellend, ergrimmt

ergrimmt, mnd. gral (1), gralle, Adj.: nhd. zornig, böse, verärgert, ergrimmt; grellich, Adj.: nhd. ergrimmt, erbittert, zornig, böse; īverich, īvrich, ifrich, Adj.: nhd. eifrig, eifervoll, hart eifernd, ergrimmt, zornig

ergrimmt, mnd. sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt

ergrimmt, mnd. unwērtsam*, unwertsam, unwersen, mnd.?, Adj.: nhd. unwirsch, ergrimmt; unwērtsāmich***, Adj.: nhd. unwirsch, ergrimmt

Ergrimmtheit, mnd. grimmichhēt*, grimmichheit*, grimmicheit, grimmichēt, F.: nhd. Zorn, Ergrimmtheit, Grimm, Grimmigkeit, Erbitterung

ergrimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergröbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergroben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergröbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergröszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergröszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergröszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergröszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ergröbeln)

ergrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergrüblung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergruendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergründbar, mhd. grüntlich*, gruntlich, Adj.: nhd. »gründlich«, tief, vollständig, ergründbar, grundsätzlich

ergründen, as. gi-gru-n-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen; gru-n-d-ian 2, sw. V. (1a): nhd. ergründen

ergründen, ahd. forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?); gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; gispurien* 2, gispurren*, sw. V. (1b): nhd. aufspüren, erforschen, aufsuchen, nachforschen, untersuchen, ergründen; grunten* 5, sw. V. (1a): nhd. ergründen, erforschen, erklären, begründen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen; irspurien* 4, irspurren*, urspurien*, sw. V. (1b): nhd. »erspüren«, durchwandern, nachforschen, ergründen; spurien 8, spurren*, sw. V. (1a): nhd. aufspüren, aufsuchen, auskundschaften, ergründen

-- zu ergründen suchen: ahd. rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen

ergründen, mhd. bevrāgen, befrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, sich erkundigen, ergründen; bezedelen, sw. V.: nhd. »bezetteln«, ergründen, begreifen; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; durchglōsen, sw. V.: nhd. ergründen, auslegen, erschöpfend auslegen; durchmerken, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen, bewahren; durchvündelen*, durchvündeln, durchfündelen*, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen; durchvünden, durchfünden*, sw. V.: nhd. erforschen, ergründen, begreifen; erglōsen, sw. V.: nhd. ausdeuten, ergründen; ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen; erhülen*, erhüln, erhuln, sw. V.: nhd. aushöhlen, ergründen; erkirnen, erkernen, erkürnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, begreifen, erkennen, ergründen, vollständig darlegen; ernehten, sw. V.: nhd. durchdringen, ergründen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken; erspüren*, erspürn, erspurn, sw. V.: nhd. »erspüren«, aufspüren, ergründen, bemerken; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; ertrahten, sw. V.: nhd. ergründen, erdenken, ersinnen, sich ausdenken; erzwieren, sw. V.: nhd. anschauen, durchschauen, ergründen; erzwinken, sw. V.: nhd. anschauen, durchschauen, ergründen

-- vollständig ergründen: mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

ergründen, mhd. ūzgründen, ūz gründen, sw. V.: nhd. »ausgründen«, ergründen; vergründen, fergründen*, sw. V.: nhd. »vergründen«,

ergründen; voltrahten, foltrahten*, sw. V.: nhd. ganz ausdenken, völlig zu Ende denken, ergründen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- neu ergründen: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

-- vollständig ergründen: mhd. volgründen, folgründen*, sw. V.: nhd. vollständig ergründen; vollengründen*, follengründen*, vollengrunden, follengrunden, sw. V.: nhd. vollständig ergründen

ergründen, mhd. gegründen, sw. V.: nhd. Grund finden, ergründen; gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

ergründen, mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

ergründen, mhd. tiefen, tiufen, sw. V.: nhd. in die Tiefe versenken, ergründen

ergründen, mnd. afgründen, sw. V.: nhd. ergründen, sich ausdenken; dörchgründen, sw. V.: nhd. auf den Grund gehen, ergründen, gründlich untersuchen; ergrunden***, V.: nhd. ergründen, gründlich untersuchen

ergründen, mnd. ūtgründen*, ūtgrunden, mnd.?, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen; vörgrunden*, vorgründen, sw. V.: nhd. ergründen, erfassen; vuldenken, mnd.?, sw. V.: nhd. völlig denken, zu Ende denken, ergründen

ergründen, mnd. gegrunden, mnd.?, sw. V.: nhd. ergründen; gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

ergründen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergründend -- alles ergründend, mhd. durchgründic*, durchgründec, Adj.: nhd. tiefgründig, alles ergründend, hochgelehrt

Ergründer, mhd. ergrundære*, ergrunder, st. M.: nhd. »Ergründer«, Erforscher

ergründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ergründlich, mnd. ? vörundervindelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. ergründlich?

ergründlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ergründung, mhd. durchgründelichheit*, durchgründelicheit, st. F.: nhd. »Gründlichkeit«, Ergründung, Erkenntnis

Ergründung, mnd. ergrundinge, F.: nhd. Ergründung, gründliche Untersuchung

Ergründung, mnd. gegrunde, mnd.?, Sb.: nhd. Ergründung

ergründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ergrünen, ahd. irgruonēn* 1, sw. V. (3): nhd. grünen, grün werden, ergrünen, sprießen, aufsprossen

ergrünen, mhd. ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

ergrünen, mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.)

ergrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ergrünend, an. ī-grœn-n, Adj.: nhd. herrlich grün, ergrünend

ergucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ergurgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erguss -- Erguss von Tränen, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Erguss, ahd. irgozzanī* 4, st. F. (ī): nhd. Überschwemmung, Erguss, hervorgeschwemmter Unrat

Erguss, mhd. guz, st. M.: nhd. Guss, Schwall, Strom, Erguss, Triebkraft

Erguss, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

-- überströmender Erguss: mhd. überguz, uberguz, st. M.: nhd. »Überguss«, überströmender Erguss, Überfließen, Überströmen, Strom, Übermaß

ergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erguten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ergutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhaben -- nicht erhaben, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

erhaben (Adj.), mhd. erhaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhaben (Adj.)

erhaben (Adj.), mhd. übertreffic, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, erhaben (Adj.), alles übertreffend; übertrefflich*, übertreffelich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, alles übertreffend, erhaben (Adj.)

erhaben, idg. *bhereĝh-, Adj.: nhd. hoch, erhaben; ? *ok-?, V.: nhd. überlegen (V.), meinen, denken, erhaben?

erhaben, germ. *ermana-, *ermanaz, *ermena-, *ermenaz, *ermuna-, *ermunaz, *irmana-, *irmanaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, gewaltig; *hairalīka-, *hairalīkaz, Adj.: nhd. vornehm, erhaben, herrlich; *steurja-, steurjaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, vornehm, stark, steif

erhaben, got. aúh-um-a* 33, Adj. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 169,1): nhd. höher, erhaben, vorzüglicher

erhaben, an. hā-leit-r, Adj.: nhd. erhöht, erhaben, herrlich, groß

erhaben, ae. héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; héa-līc-e, héa-h-līc-e, Adv.: nhd. hoch, erhaben, in hoher Position; weor-þ-lic, Adj.: nhd. wichtig, wertvoll, würdig, prächtig, erhaben, ehrenwert; wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

erhaben, afries. hâ-r 2, Adj.: nhd. hoch, erhaben

erhaben, as. hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben

erhaben, ahd. breitherzi* 1, Adj.: nhd. erhaben, überheblich, hochmütig; burlīh* 11?, Adj.: nhd. erhaben, hoch, hervorragend, vortrefflich; burlīhho* 1, burlīcho*, Adv.: nhd. erhaben, hoch, erhöht; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; ērwirdīgo* 2, Adv.: nhd. ehrwürdig, ehrenhaft, erhaben; filuberaht* 2?, Adj.: nhd. glänzend, sehr hell, erhaben; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; furist (2) 2, Adj.: nhd. voranstehend, vorgesetzt, erhaben; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; geillīhho* 2, geillīcho*, Adv.: nhd. übermütig, ausgelassen, dünkelhaft, erhaben, überheblich; gimērro* 1, ahd.?, Adj., sw. M. (n)?: nhd. erhaben, mehrend; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll; hērlīhho* 2, hērlīcho*, Adv.: nhd. erhaben, herrlich, mächtig; hōh (1) 196?, Adj.: nhd. hoch, erhaben, ehrwürdig, groß, laut; hōho 58, Adv.: nhd. hoch, erhaben, groß, sehr, in die Höhe, hoch aufgerichtet; keisurlīh* 8, keisarlīh*, Adj.: nhd. herrlich, erhaben, vortrefflich, kaiserlich, herrschaftlich, Kaiser...; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben; ūflīh 8, Adj.: nhd. obere, oben befindlich, hoch, erhaben; ūfwertīg* 10, Adj.: nhd. hoch, himmlisch, erhaben

-- ebenso erhaben wie: ahd. ebanhēr* 1, Adj.: nhd. gleich erhaben, ebenso erhaben wie

-- erhaben klingend: ahd. hōhlūtīg* 1, Adj.: nhd. »hochlautend«, erhaben klingend

-- gleich erhaben: ahd. ebanhēr* 1, Adj.: nhd. gleich erhaben, ebenso erhaben wie

erhaben, mhd. ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig; altissimus, lat.-Adj.: nhd. »sehr hoch«, erhaben; durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

-- gleichermaßen erhaben: mhd. ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben

-- rein erhaben: mhd. durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht

erhaben, mhd. durcherliuhtet*, durcherlūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erhaben«, hoch angesehen

erhaben, mhd. hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hērisch, hērsch, herrisch, Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrisch (1), Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchklunge, Adj.: nhd. hochklingend, erhaben, herrlich, hochgepriesen; hōchlich, Adj.: nhd. hoch, erhaben; hōchwirdic, hōchwirdec, hōchwurdic, Adj.: nhd. hochwürdig, erhaben, hochheilig, verehrungswürdig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhelīche, hœhelīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

erhaben, mhd. tirmic, tirmec, Adj.: nhd. an der äußersten Grenze befindlich, hoch, erhaben; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

erhaben, mhd. überhaben (2), obirhaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entrückt, erhaben, erhöht; überswenkic, Adj.: nhd. überschwenglich, überschwänglich, übermäßig, erhaben, übermächtig; übertreffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überragend, erhaben; übertreffenlich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, alles übertreffend, erhaben, überragend, ausgezeichnet; überwesenlich, überweselich, überweslich, überwesentlich, Adj.: nhd. »überwesenlich«, erhaben, überschwenglich; überwesenlīche*, überweselīche, Adv.: nhd. »überwesenlich«, erhaben, überschwenglich; urhaben, Adj.: nhd. erhaben

-- erhaben über die Vergleichung mit: mhd. übergelīch, Adj.: nhd. »übergleich«, erhaben über die Vergleichung mit, durch größere Macht ungleich

-- erhaben würdig: mhd. wirdesam, wierdesam, Adj.: nhd. würdig, wertvoll, angemessen, erhaben würdig, geziemend

-- über alle Benennungen erhaben: mhd. übernamelōs*, übernamlōs, Adj.: nhd. über alle Benennungen erhaben

-- über alle erhaben: mhd. übersprechelich, Adj.: nhd. über alle erhaben

-- über alle Rede erhaben: mhd. überredelich, Adj.: nhd. über alle Rede erhaben, über jede Beschreibung erhaben

-- über alle Vernunft erhaben: mhd. übervernünftic, überfernünftic*, Adj.: nhd. »übervernünftig«, über alle Vernunft erhaben

-- über alles Lob erhaben: mhd. überlobelich, Adj.: nhd. über alles Lob erhaben

-- über alles Verstehen erhaben: mhd. überverstentlich, überferstentlich*, Adj.: nhd. über alles Verstehen erhaben

-- über alles Wesenhafte erhaben: mhd. überwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. über alles Wesenhafte erhaben

-- über jede Beschreibung erhaben: mhd. überredelich, Adj.: nhd. über alle Rede erhaben, über jede Beschreibung erhaben

erhaben, mnd. bor (1), mnd.?, Adj.: nhd. hoch, erhaben

-- halbrund erhaben: mnd. dobbet, Adj.: nhd. halbrund erhaben, gebuckelt

erhaben, mnd. grōtdādich, grōtdadich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtdēdich, grōtdedich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtwōrdich, grōtwördich, Adj.: nhd. erhaben, pathetisch, großsprecherisch, prahlerisch; hēr (2), hēre, Adj.: nhd. hehr, erhaben, heilig; hērischlīk*, hērschlīk*, herschlik, hērslīk, mnd.?, Adj.: nhd. herrisch, herrschaftlich, hehr, erhaben; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet; k· nlīk, k· nelīk, kunlīk, Adj.: nhd. »kühn«, herrlich, erhaben, prächtig

-- erhaben machen: mnd. hēren (3), sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhaben machen, ehren, Garant für Lehnsbesitz sein (V.)

erhaben, mnd. uphēven* (2), upheven, mnd.?, (Part. Prat.=)Adj.: nhd. erhaben, hoch, gewölbt (Deckel); vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben

erhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhabene -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

erhabene -- höchst erhabene im Königstitel, mhd. allerhēreste, allerhēriste, Adj.: nhd. »allerhehrste«, allerwichtigste, höchst erhabene im Königstitel

erhabener -- erhabener Gesang, ahd. skopfsang* 5, scopfsang*, scophsang*, skophsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Poesie, Tragödie, Dichtung (F.) (2), erhabener Gesang

erhabener -- halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes, mnd. bokele, bokle, bockele, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes; bōkelinc, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes

erhabener -- in erhabener Arbeit ausführen, ae. ūt-ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. in erhabener Arbeit ausführen, prägen

erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche, mnd. ? ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?

erhabenere, ahd. obarōro* 14?, Adj.: nhd. obere, höhere, erhabenere, überlegen (Adj.)

Erhabenheit -- Erhabenheit über das Irdische, mnd. · verwēselichēt, · verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

Erhabenheit -- gleiche Erhabenheit, mhd. ebenhēre (1), st. F.: nhd. gleiche Vornehmheit, gleiche Erhabenheit, Streben (N.) nach Vornehmheit

Erhabenheit, germ. *hairadōma-, *hairadōmaz, st. M. (a): nhd. Würde, Erhabenheit

Erhabenheit, ae. ge-mic-el-nės-s, ge-mic-el-nės, st. F. (jō): nhd. Größe, Erhabenheit; ge-mic-l-ung, st. F. (ō): nhd. Größe, Erhabenheit; héa-h-þry-m-m, héa-h-þry-m, st. M. (ja): nhd. Macht, Erhabenheit; mǣ-r-nės-s, mǣ-r-nės, st. F. (jō): nhd. Größe, Erhabenheit; mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat; mic-l-ung, st. F. (ō): nhd. Großtaten, Größe, Erhabenheit

Erhabenheit, ahd. burlīhhī* 5, burlīchī*, st. F. (ī): nhd. Erhabenheit, Höhe, Vortrefflichkeit; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ? firiwizlīhhī* 1, firiwizlīchī*, st. F. (ī): nhd. seltener Schmuck?, Erhabenheit?; frambārī 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhabenheit, Herrlichkeit, Größe, Bedeutung, Würde; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit; hōhgernī 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Streben, Erhabenheit; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz; irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz; prunkanī*? 1, st. F. (ī): nhd. Außerordentlichkeit, Erhabenheit

Erhabenheit, mhd. grōzheit, st. F.: nhd. Größe, Stärke, Erhabenheit; hēre (1), st. F.: nhd. Erhabenheit, Ehre; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hōchheit, hōheit, hōcheit, st. F.: nhd. Hoheit, Erhabenheit; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne

Erhabenheit, mhd. übertreffenlicheit, st. F.: nhd. Erhabenheit; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit

Erhabenheit, mnd. ? hāvinge* (1)**, F.: nhd. Haben?, Erhabenheit?, Stolz?; hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung; hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; hōchwērdichhēt*, hōchwērdichēt, hōchwērdicheit, hōchwerdicheit, F.: nhd. Erhabenheit, Majestät; klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Erhabenheit, mnd. vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz

erhabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhabenschauerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhabenthuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhallen, mhd. erknellen, st. V.: nhd. laut schlagen, klopfen, knallen, erhallen, dröhnen

erhallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhält -- Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält, mnd. sichtelōn, N.: nhd. Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält

Erhalt -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

erhält -- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält, mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

erhält -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde

von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

erhält -- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält, mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

erhält -- Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält, mnd. rēkenjunge, M.: nhd. »Rechenjunge«, Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält

erhält -- Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Erhalt, mhd. säze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.)

erhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhalten -- aufrecht erhalten, got. ga-stō-þ-an 1, sw. V. (3), (effektiv), Konjektur für gastōþanan: nhd. aufrecht erhalten

erhalten -- aufrecht erhalten, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

erhalten -- Beistimmung erhalten, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

erhalten -- das Gesicht wieder erhalten, got. us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

erhalten -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

erhalten -- eine Stätte zum Schlafen erhalten, mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken

erhalten -- Recht Almosen zu erhalten, ae. æl-mes-rih-t, st. N. (a): nhd. »Almosenrecht«, Recht Almosen zu erhalten

erhalten -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

erhalten -- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

erhalten -- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

erhalten -- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

erhalten -- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat, mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

erhalten -- seinen Teil nicht erhalten habend, mnd. unbeteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, seinen Teil nicht erhalten habend

erhalten (Adj.), mhd. unbenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbenommen«, erhalten (Adj.)

erhalten (V.) bleiben, mhd. gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen

erhalten (V.) bleiben, mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

erhalten (V.) von, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

erhalten (V.) von, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

erhalten (V.), idg. *bhag- (1), V., Sb.: nhd. zuteilen, bestimmen, erhalten (V.), Zuteilung der Speise

erhalten (V.), germ. *þegjan, sw. V.: nhd. annehmen, erhalten (V.), empfangen, erflehen, flehen

erhalten (V.), got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.); baír-g-an* 2, st. V. (3), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 226,2): nhd. bergen, bewahren, erhalten (V.); ga-baír-g-an* 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. bergen, bewahren, erhalten (V.); *ga-frei-d-jan?, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erhalten (V.), schonen; ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen

erhalten (V.), an. fā (1), red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, erhalten (V.), verursachen; hre-p-p-a, sw. V.: nhd. erhalten (V.), anfassen, greifen

erhalten (V.), ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; ge-afl-ian, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erlangen; ge-far-an, st. V. (6): nhd. sterben, angreifen, überwältigen, fangen, erhalten (V.); ge-fœ̄r-an, ge-fēr-an, sw. V. (1): nhd. vollenden, erfüllen, erhalten (V.), leiden, erdulden, bringen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-hléo-t-an, st. V. (2): nhd. losen, erlosen, erhalten (V.); ge-hol-ian, sw. V. (2): nhd. erhalten (V.); ge-wrī-x-l-an, ge-wrī-x-l-ian, sw. V.: nhd. erhalten (V.); hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; hléo-t-an, st. V. (2): nhd. losen, erlosen, erhalten (V.); hœ̄d-an, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, sorgen für, beschützen, erhalten (V.), empfangen; *hol-ian (2), sw. V. (2): nhd. erhalten (V.); on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, erhalten (V.), empfangen; on-nim-an, on-neom-an, on-niom-an, on-nym-an, st. V. (4): nhd. erhalten (V.), nehmen; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1); under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. erhalten (V.), nehmen, annehmen, empfangen; under-nim-an, st. V. (4): nhd. hereinnehmen, erhalten (V.), verstehen

erhalten (V.), afries. a-wi-n-n-a 6, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.); bi-krī-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bekommen, erhalten (V.); bi-kri-ng-a* 4, st. V. (3a): nhd. erhalten (V.), erreichen; krī-g-ia, krī-ga (2), krī-a, st. V., sw. V. (2, 1): nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.); kri-ng-a 5, st. V. (3a): nhd. erhalten (V.), erreichen; nim-a 250 und häufiger?, nem-a, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, rauben, hinnehmen, empfangen, erhalten (V.); on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen; *under-hal-d-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. erhalten (V.); wi-n-n-a 79, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.)

erhalten (V.), anfrk. bi-hal-d-an* 22, be-hal-d-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. erhalten (V.), retten

erhalten (V.), as. gi-nim-an* 7, st. V. (4): nhd. »nehmen«, wegnehmen, rauben, fassen, aufnehmen, erhalten (V.); nim-an 49, ne-man, st. V. (4): nhd. nehmen, fassen, ergreifen, erhalten (V.)

erhalten (V.), ahd. bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; eigan* (1) 129, Prät.-Präs.: nhd. »eignen«, haben, halten, besitzen, erhalten (V.), halten für; follahaltan* 1, red. V.: nhd. behüten, erhalten (V.); foragidennen* 1, sw. V. (1b): nhd. ausstrecken, ausdehnen, erhalten (V.), hervorkehren; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); genzēn* 3, ganzēn*, sw. V. (3): nhd. erhalten (V.), erretten, behüten; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; gisparēn* 12, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, aufsparen, aufbewahren, erhalten (V.); gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; innehaltan* 1, red. V.: nhd. erhalten (V.); intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; irliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »erlosen«, erhalten (V.), empfangen; liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben

erhalten (V.), mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; betriuwen, sw. V.: nhd. »betreuen«, erhalten (V.), schützen, beschützen; bevristen, befristen*, sw. V.: nhd. erhalten (V.); bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für; ereren*, erern, sw. V.: nhd. bewahren, erneuern, erhalten (V.); erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; erlücken, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben; erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.); erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

erhalten (V.), mhd. gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; generen, genern, generegen, generien, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, erhalten (V.), ernähren, schützen, bewahren; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hanthaben, sw. V.: nhd. festhalten, halten, anhalten, schützen, erhalten (V.), unterstützen; īngenemen, īn genemen, st. V.: nhd. Ertrag haben, Einnahme haben, einnehmen, erhalten (V.); īnnemen (1), īn nemen, st. V.: nhd. einnehmen, erhalten (V.), in Besitz nehmen, übernehmen, aufnehmen; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

erhalten (V.), mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

erhalten (V.), mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.); sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

erhalten (V.), mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschībert, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen; verkrīgen, ferkrīgen*, st. V.: nhd. erhalten (V.); vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; widergehalten, st. V.: nhd. gegenhalten, erhalten (V.), zurückhalten; widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten

erhalten (V.), mnd. behāven, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; bībehōlden, st. V.: nhd. »beibehalten«, behalten (V.), erhalten (V.); brōden, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); enthāven (1), sw. V.: nhd. erhalten (V.), schützen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben; erkrīgen, irkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), kriegen, erlangen, bekommen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen; erv· den, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.)

erhalten (V.), mnd. gebrōden***, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); gehebben, mnd.?, sw. V.: nhd. haben, erhalten (V.); genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt); habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

erhalten (V.), mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als

Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

erhalten (V.), mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen); weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.)

erhalten (V.), mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

erhalten, ahd. bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten

-- aufrecht erhalten: ahd. werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- etwas erhalten: ahd. gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen

Erhalten, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen; ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

Erhalten, mnd. krīginge, F.: nhd. Erwerbung, Zuweisung, Bekommen, Erhalten

erhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhaltend -- keine Kompensationsbuße erhaltend, ae. ǣ-gild-e, ǣ-gyld-e, Adv.: nhd. »unentgolten«, keine Kompensationsbuße erhaltend

erhaltend -- sechzig erhaltend, mnd. sestichtal, Adj.: nhd. sechzig erhaltend, sechzigjährig

erhaltend, mnd. vörkrīgærisch***, Adj.: nhd. empfangend, erhaltend

Erhaltende, mnd. vörkrīgærische*, vorkrīgersche, F.: nhd. Empfangende, Erhaltende

erhaltender -- Magsühneteil erhaltender Stamm, afries. fach-t 6, fech-t, st. M. (a): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fach-t-a?, sw. M. (n): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm

Erhaltender, mnd. vörkrīgære***, vorkrīger, M.: nhd. Empfangender, Erhaltender

erhaltene -- schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung, mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung

erhaltener -- erhaltener Gewinn, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

erhaltenes -- als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

erhaltenes -- durch die Belehnung erhaltenes Recht, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Erhalter, germ. *nazō-, *nazōn, *naza-, *nazan, germ.?, st. M. (n): nhd. Erhalter, Retter, Heiler

Erhalter, ahd. samahafting 1, st. M. (a): nhd. Erhalter

Erhalter, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler

Erhalter, mhd. ūfenthaltære*, ūfenthalter, st. M.: nhd. Erhalter, Beschirmer; ūfhaltære*, ūfhalter, st. M.: nhd. Erhalter

Erhalter, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender; hanthabære*, hanthaber, st. M.: nhd. Festnehmer, Schützer, Verteidiger, Beschützer, Erhalter

Erhalter, mnd. beh· dære*, beh· der, behoder, M.: nhd. »Behüter«, Erhalter, Bewahrer, Beschützer; beh· dester*, behodester, behudester, mnd.?, M.: nhd. Erhalter, Bewahrer, Beschützer; bevestære*, bevester, M.: nhd. Befestiger, Bewahrer, Erhalter, Stärker; enthōldære*, enthōlder, entholder, M.: nhd. Erhalter, Beschützer

erhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erhalterin, ahd. festināra 1, sw. F. (n): nhd. »Bekräftigerin«, Behaupterin, Erhalterin, Sachwalterin

Erhalterin, mhd. behaltærinne, st. F.: nhd. Erhalterin, Bewahrerin

Erhalterin, mhd. ūfhaltærinne*, ūfhalterin, st. F.: nhd. Erhalterin

erhalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhältlich -- leicht erhältlich, mhd. zuogenclich, zūgenclich, Adj.: nhd. zugänglich, leicht erhältlich

erhältlich, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend

erhältlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erhaltung -- Abgabe zur Erhaltung der Stege, mhd. stegegelt, st. N.: nhd. Stegegeld, Abgabe zur Erhaltung der Stege

Erhaltung -- Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages, mhd. lœseschaz, lœseschatz, st. M.: nhd. Lösegeld, Einlösungssumme, Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages

Erhaltung -- Heer zur Erhaltung des Landfriedens, mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Erhaltung -- Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

Erhaltung -- zur Erhaltung des Körpers notwendig, mnd. lichamlīk, līchamlik, lichaemlīk, lichāmelīk, lichammelk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, irdisch, zur Erhaltung des Körpers notwendig; līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend

Erhaltung, idg. *bherəmen, *bhermen, Sb.: nhd. Last, Erhaltung

Erhaltung, got. *frei-d-ein-s?, st. F. (i): nhd. Schonung, Erhaltung; ga-frei-d-ein-s* 3=2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schonung; ga-nis-t-s 12=11, st. F. (i): nhd. Rettung, Heil, Erhaltung

Erhaltung, afries. under-hal-d-inge 4, st. F. (ō): nhd. Erhaltung, Unterhaltung

Erhaltung, ahd. gisunt (2) 8, st. M. (a?, i?): nhd. Gesundheit, Wohlbefinden, Bewahrung, Erhaltung; gisuntī 9, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Unverletztheit, Erhaltung, Bewahrung; nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung; narunga 1, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Erhaltung, Unterhalt; rihsina* 1, sw. F. (n)?: nhd. Erhaltung, Unterhalt?

-- Erhaltung der Welt: ahd. weraltzuht* 1, weroltzuht*, st. F. (i): nhd. »Welterhaltung«, Erhaltung der Welt

Erhaltung, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; enthaltunge, inthaltunge, st. F.: nhd. »Enthaltung«, Enthaltsamkeit, Aufenthalt, Unterhalt, Erhaltung

-- Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg: mhd. burcwerc, st. N.: nhd. »Burgwerk«, Arbeit zu Bau und Erhaltung der Burg

Erhaltung, mhd. ūfhalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufhaltung, Verzögerung, Erhaltung; ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen; vristunge, fristunge*, st. F.: nhd. »Fristung«, Aufschub, Frist, Erhaltung, Bewahrung, Schutz

Erhaltung, mhd. generede*, generde, st. F.: nhd. Ernährung, Erhaltung

Erhaltung, mnd. behōlde, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Seligkeit; behōlden (4), behōldent, N.: nhd. Erhaltung, Bewahrung; behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt; beholtnisse, beholtenisse, behaltnisse, beheltnisse, beholtnis, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Versteck, Vorbehalt, Gewahrsam; bestandinge, F.: nhd. Erhaltung, Bestehen (N.), Ruhestand; bestantlīchēt, bestantlīcheit, F.: nhd. Bestand, Erhaltung, Befestigung; bestantnisse, F.: nhd. Bestand, Fortbestand, Erhaltung, Festigung; bestentlīchēt, bestentlīcheit, F.: nhd. Bestand, Dauer, Befestigung, Erhaltung; bestentnisse, F.: nhd. Bestehen, Fortbestand, Erhaltung; bībestendichhēt*, bībestendichēt, bībestendicheit, F.: nhd. Beistand, Unterstützung, Beitritt im Prozess, Erhaltung, Bestand; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; erhōldinge, erhǟldinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Aufrechterhaltung, Unterhaltung, Unterstützung, Unterhalt, Behauptung (eines Anspruchs bzw. eines Rechts)

-- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk: mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

-- Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme: mnd. dīhselepenninc*, dīsselpenninc, dīstelpenninc, M.: nhd. Deichselzoll, Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme

-- zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes: mnd. brüggenbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes; brüggenerbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes

-- zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges: mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Erhaltung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

-- zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen: mnd. kappellenlēhen*, kappellenlēen, N.: nhd. »Kapellenlehen«, zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen

Erhaltung, mnd. underhōldinge*, underholdinge, mnd.?, F.: nhd. Erhaltung, Schutz; underhōlt*, underholt, mnd.?, F.: nhd. Erhaltung, Schutz; uphōldinge*, upholdinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhaltung«, Hemmung, Widerstand, Erhaltung, Stütze; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vristinge, F.: nhd. Aufschub, Fristung, Schonung, Erhaltung, langes Leben; vulstēdinge, F.: nhd. Stütze, Erhaltung

-- Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht: mnd. v· rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht

-- kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes: mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

erhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltungaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltungsaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaltungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhaltungswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhaltungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhaltungvorsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhandeln, got. ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen

erhandeln, as. kôp-on* 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, erhandeln, büßen

erhandeln, mhd. geveilesen*, geveilsen, gefeilesen*, sw. V.: nhd. handeln um, erhandeln; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

erhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhandlungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhandlungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erhängen -- Hinrichtung durch Erhängen, mnd. hengen* (2), hengent, N.: nhd. Hängen, Hinrichtung durch Erhängen

erhängen -- sich erhängen, got. us-hāh-an* (sik) 1, red. V. (3): nhd. sich erhängen

Erhängen, ahd. irhengida* 1, st. F. (ō): nhd. Erhängen, Aufhängen; ūfhāhunga* 1, st. F. (ō): nhd. Aufhängen, Erhängen

erhängen, ahd. irhāhan* 23, red. V.: nhd. erhängen, kreuzigen, hängen, aufhängen; ? irhengen*? 2, sw. V. (1a): nhd. erhängen?, aufhängen?

Erhängen, mhd. erhenknisse*, erhencnisse, st. F.: nhd. Erhängen

erhängen, mhd. erhāhen, erhān, erhangen, irhāhen, rehāhen, st. V.: nhd. erhängen; erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über

erhängen, mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen

erhängen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

erhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erharren, mhd. erharren, sw. V.: nhd. erharren, erwarten, ertragen (V.), erdulden

erharren, mnd. afharren, sw. V.: nhd. erwarten, erharren

erharren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erharren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erharschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhärten -- ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

erhärten, afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren; bi-wēr-ia 15, sw. V. (2): nhd. bestätigen, erhärten, beweisen; her-d-a 1, har-d-a, sw. V. (1): nhd. erhärten, stärken, bekräftigen, beweisen; hir-d-a 1, sw. V. (1): nhd. härten, erhärten, beweisen, stärken, antreiben

-- eidlich erhärten: afries. on-bri-ng-a 16, sw. V. (1): nhd. anbringen, eidlich erhärten; on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren

erhärten, ahd. irherten* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhärten«, hart werden, sich verfestigen

erhärten, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- durch Zeugenbeweis erhärten: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

erhärten, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten

erhärten, mnd. bescherpen, sw. V.: nhd. schärfen, erhärten; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren; erwēren (3), irwēren, sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, erhärten

-- eidlich erhärten: mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

erhärten, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren; hērden (2), herden, hărden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen

erhärten, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vullenstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten; vulstān, V.: nhd. durchstehen, ausharren, beharren, bleiben bei, aufkommen, einstehen, erhärten, aushalten

-- Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen: mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

-- eidlich erhärten: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörwāren* (2), vorwāren, mnd.?, sw. V.: nhd. als wahr erweisen, bewähren, eidlich erhärten

-- Rechte und Ansprüche erhärten: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

erhärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erharten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhärtet -- geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden, afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

Erhärtung, mnd. bewārdinge?, F.: nhd. Erhärtung, Bekräftigung der Wahrheit mit einem Eide

Erhärtung, mnd. vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung

erhartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erhärtungseid, afries. dē-d-ê-th* 16, st. M. (a): nhd. »Tateid«, Erhärtungseid

Erhärtungseid, ahd. ? tuodareid*? 1, st. M. (a): nhd. »Erhärtungseid«?

Erhärtungseid, mnd. dēdēt, dēdeit, M.: nhd. Erhärtungseid

erhaschen, an. þrif-a, sw. V.: nhd. erhaschen, greifen

erhaschen, ahd. irskaborōn* 1, irscaborōn, sw. V. (2): nhd. erhaschen, gewinnen

erhaschen, mhd. ergripfen, erkripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, erhaschen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; erslīchen, derslīchen, reslīchen, irslīchen, st. V.: nhd. »erschleichen«, anschleichen, überrumpeln, überlisten, erhaschen, aufspüren; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen; ertücken, sw. V.: nhd. erhaschen, erlisten

erhaschen, mhd. erhaschen, sw. V.: nhd. »erhaschen«, ergreifen

erhaschen, mhd. vergenen, fergenen*, sw. V.: nhd. fangen, erhaschen

erhaschen, mnd. ergnappen, sw. V.: nhd. erschnappen, erhaschen, erbeuten; erhaschen, sw. V.: nhd. erhaschen

erhaschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhaschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhauen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erhauen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhaupten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheben -- als Banner erheben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

erheben -- Anspruch erheben auf, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

erheben -- Anspruch erheben, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

erheben -- Beschwerde erheben, mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

erheben -- Einspruch erheben, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

Erheben -- Erheben der Hände, ae. up-hėf-e-nės-s, up-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erhebung, Erheben der Hände

-- sich erheben: ae. ā-rǣ-m-an, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufrichten, aufstehen; ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, sich erheben, entstehen, auferstehen; ā-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, fortdauern; efen-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben; ge-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); ge-stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; hlīf-an, st. V. (1): nhd. ragen, sich erheben; hlī̆f-ian, sw. V. (2): nhd. ragen, sich erheben; rī-s-an (1), st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; sti-n-c-an (2), st. V. (3a): nhd. aufwirbeln, sich erheben; up-ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. aufwärtsdrehen, sich erheben; up-p-ian, sw. V.: nhd. sich erheben, anschwellen; wi-þ-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben

erheben -- Klage bzw. Anspruch erheben, mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

erheben -- Klage erheben, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

erheben -- ohne Einspruch zu erheben, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

erheben -- Rechtsanspruch erheben, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

erheben -- schnell erheben, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

erheben -- sich erheben, idg. *rei-, V.: nhd. sich erheben

Erheben -- sich Erheben, an. ri-s, st. N. (a): nhd. sich Erheben

-- sich erheben: an. rī-s-a, st. V. (1): nhd. sich erheben; skrof-ast, sw. V.: nhd. sich sammeln, sich erheben; up-p-ren-n-a, st. V. (3a): nhd. sich erheben, aufgehen

erheben -- sich erheben, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen; swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

Erheben -- wippelndes Erheben, mhd. wipluppen, wipluppe, st. N.: nhd. Zappeln, Zittern, wippelndes Erheben

-- zum Fürsten erheben: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

-- zur Tugend erheben: mhd. übertugenden, sw. V.: nhd. an Tugenden übertreffen, zur Tugend erheben

erheben (als König o. ä.), mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

erheben (Geld), mnd. uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld)

erheben (Gelder oder Renten), mnd. ūtb· ren*, ūtboren, mnd.?, sw. V.: nhd-herausheben, erheben (Gelder oder Renten)

erheben (Steuern), mnd. ūtkrīgen*, ūtkrigen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, erheben (Steuern)

erheben (zum König oder Fürsten), mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

erheben, germ. *burjōn, sw. V.: nhd. erheben, gebühren; *gahafjan, st. V.: nhd. erheben; *hairjan, germ.?, sw. V.: nhd. erheben; *raisjan, *raizjan, sw. V.: nhd. erheben, aufrichten; *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen; *uzhafjan, st. V.: nhd. erheben

-- erheben gebühren: germ. *burjan, sw. V.: nhd. erheben gebühren

-- sich erheben: germ. *ar-, germ.?, sw V.: nhd. erregen, sich erheben; *hairēn, *hairǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erheben; *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen; *rennan, st. V.: nhd. sich erheben, rennen, laufen; *uzreisan, st. V.: nhd. sich erheben; *wert-, germ.?, V.: nhd. sich erheben

Erheben, got. *ri-s-t-s, st. F. (i): nhd. Erheben

erheben, got. ga-mik-il-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. »groß machen«, preisen, erheben; *rei-s-an, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 94,4, 222,1 mit Anm.): nhd. erheben

erheben, got. us-haf-jan 18, st. V. (6): nhd. erheben, wegnehmen

-- Geld erheben: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

-- sich erheben: got. ur-rei-s-an 58, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erstehen, sich erheben, aufstehen; us-sta-n-d-an 41, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufbrechen, auferstehen, aufstehen

erheben, an. ȳf-a, sw. V.: nhd. aufreizen, erheben; ypp-a, sw. V.: nhd. aufheben, öffnen, erheben, loben

erheben, ae. ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, aufrühren, aufstellen, wegnehmen, unterstützen, aufgehen (von Teig); ā-rǣ-m-an, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufrichten, aufstehen; ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern; brœ̄-man (1), brē-m-an (1), sw. V.: nhd. ehren, preisen, erheben, rühmen, erfüllen; ge-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. heben, erheben; ge-of-er-ian, sw. V.: nhd. erheben; ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; ge-wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben; hėb-b-an, st. V. (6): nhd. heben, erheben; mic-l-ian, myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, erheben, ehren, preisen; *of-er-ian, sw. V.: nhd. erheben; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; uf-er-ian, sw. V. (2): nhd. verschieben, erheben, ehren; up-ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, fliegen

erheben, ae. up-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, fliegen; wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben

-- die Stimme erheben: ae. gē-g-an, sw. V. (1): nhd. die Stimme erheben, schreien

Erheben, ae. up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

erheben, afries. up-ber-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufheben, erheben, einnehmen, in Besitz nehmen

-- Anklage erheben wegen: afries. wer-p-a (2) 1 und häufiger?, war-p-a (2), sw. V. (1): nhd. einklagen, Anklage erheben wegen

-- Anspruch erheben: afries. on-s-pre-k-a 21, st. V. (4): nhd. verklagen, Anspruch erheben

-- Einspruch erheben: afries. wi-th-s-pre-k-a 3, st. V. (4): nhd. Einspruch erheben, ablehnen, verweigern

-- Klage erheben: afries. bi-kē-m-a* 1, sw. V. (1): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben; s-pre-k-a (1) 90 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, behaupten, klagen, Klage erheben

-- sich erheben: afries. for-rī-s-a 1 und häufiger, st. V. (1): nhd. sich erheben; swel-l-a* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, sich erheben

-- Widerspruch erheben: afries. san-n-a 9, sen-n-a, san-a, sen-a*, sw. V. (1): nhd. streiten, bestreiten, Widerspruch erheben

erheben, anfrk. ir-hev-on* 4, st. V. (6): nhd. erheben; ov-er-hev-on* 1, st. V. (6): nhd. »überheben«, erheben; up-hev-on* 1, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben

erheben, as. ā-hėb-b-ian 8, st. V. (6): nhd. erheben, anheben, erhöhen, beginnen; gi-hėb-b-ian* (1) 2, st. V. (6): nhd. erheben; up-hėb-b-ian* 1, st. V. (6): nhd. erheben

-- sich erheben: as. af-hėb-b-ian* 12, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufheben, beginnen, wegheben, anheben; ā-rī-san 9, st. V. (1a): nhd. auferstehen, sich erheben

erheben, ahd. birnen* 4, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, erheben, steigern; burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; burlīhhōn* 3, burlīchōn*, sw. V. (2): nhd. erheben, erhöhen, preisen, aufrichten, emporrichten; gihōhen 7, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, errichten; giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen

erheben, ahd. hēren* 2?, sw. V. (1a): nhd. erheben; hōhen 8, hohen, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, vermehren; intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien

Erheben, ahd. hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit

Erheben, ahd. irburida* 1, st. F. (ō): nhd. Erheben, Erhebung, Betonung, Akzent

erheben, ahd. irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irgeilēn* 3, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich überheben, erheben; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irhōhen* 47, irhohen*, sw. V.: nhd. erhöhen, preisen, verherrlichen, erheben, errichten; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; ūffazzōn* 1, ūffazōn*, sw. V. (2): nhd. »aufheben«, erheben, sich erheben; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen; ūfirburien* 9, ūfirburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, erheben, erregen, emporheben; ūfirheffen* 18, ūfirheven*, ūfirhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, in die Höhe heben, erheben, emporheben, erhöhen; ūfirrihten 11, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, errichten, erheben; ūfrihten* 21, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, erheben, sich erheben, emporstrecken

-- Anklage erheben: ahd. mahalōn* 11, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, zur Rechenschaft ziehen, Anklage erheben

-- die Stimme erheben gegen: ahd. ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen

-- Einspruch erheben: ahd. bāgēn 5, sw. V. (3): nhd. streiten, streiten wegen, Einspruch erheben

-- Klage erheben: ahd. irklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; irwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, Klage erheben

-- sich erheben: ahd. anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf; *burrjan, lang., sw. V. (1b): nhd. sich erheben, aufjagen; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; gireihhōn* 4, gireichōn*, sw. V. (2): nhd. reichen, sich erstrecken, sich erheben; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen; irrīsan* 5, st. V. (1a): nhd. sich erheben, auferstehen, stürzen, fallen; irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); irweigarōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, dreist werden, sich erheben; koborōn* 1, sw. V. (2): nhd. siegen, überwinden, sich erheben, mächtig werden; ūffaran* 7, st. V. (6): nhd. auffahren, sich erheben, emporsteigen, aufsteigen, hinaufkommen; ūffazzōn* 1, ūffazōn*, sw. V. (2): nhd. »aufheben«, erheben, sich erheben; ūffliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »auffliegen«, sich erheben; ūfirstān* 10, ūfirstēn*, anom. V.: nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfirstantan* 10, st. V. (6): nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfrihten* 21, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, erheben, sich erheben, emporstrecken; ūfstān 54, ūfstēn, anom. V.: nhd. aufstehen, sich erheben, auferstehen, aufspringen,; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben; untarstān* 2, anom. V.: nhd. sich erheben, emporwachsen

-- sich erheben gegen: ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; ananenden* 4, sw. V. (1a): nhd. angreifen, sich erkühnen, sich erheben gegen; anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

-- sich erheben über: ahd. furiskiozan* 3, furisciozan*, st. V. (2b): nhd. überragen, sich erheben über

-- sich erheben vor: ahd. ingaganūfstantan* 1, st. V. (6): nhd. vor jemandem aufstehen, sich erheben vor

-- Stimme erheben: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

erheben, mhd. bebüren*, bebürn, sw. V.: nhd. erheben; behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten; bœren, sw. V.: nhd. erheben, in die Höhe heben, tragen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; durchvrœnen, durchvrōnen, durchfrōnen*, Adj.: nhd. erheben, erhöhen, durch und durch schmücken; edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach; enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen; enbüren*, enbürn, sw. V.: nhd. erheben; erbolen*, erboln, sw. V.: nhd. sich aufwerfen, erheben; erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erbüren*, erbürn, sw. V.: nhd. erheben, aufheben; erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erhœhen (1), derhœhen, erhœgen, derhœgen, sw. V.: nhd. erhöhen, Kreuz erhöhen, erheben, verherrlichen; erhœheren*, erhœhern, derhœhern, sw. V.: nhd. höher machen, erheben; errīden, sw. V.: nhd. hochschwingen, zu Ende schwingen, erheben, wenden; erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen; erwīten, sw. V.: nhd. erweitern, dick machen, erheben

-- Anklage erheben: mhd. beschulden, sw. V.: nhd. beschuldigen, tadeln, verschulden, Anklage erheben, verdienen, verdienen um, vergelten

-- Anspruch erheben: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

-- Anspruch erheben auf: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anekēren, anekāren*, ankēren, ane kēren, ane kāren, sw. V.: nhd. »ankehren«, angehen, ansprechen, überfallen (V.), bedrängen, beanspruchen, Anspruch erheben auf, zuwenden; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- Einspruch erheben: mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

-- Gerüfte erheben: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- Hilferuf erheben: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- Klage erheben: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf

-- Klage erheben über: mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- Klageschrei erheben: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- Kreuz erheben: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- Rechtsanspruch erheben auf: mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- sich erheben: mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen; brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd.

erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden; ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- sich erheben über: mhd. entoben, sw. V.: nhd. sich erheben über

-- sich stolz erheben: mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen

-- zum Schlage erheben: mhd. erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken

Erheben, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

erheben, mhd. ūfbüren*, ūfbürn, ūf bürn, sw. V.: nhd. aufziehen, heben, erheben, einnehmen, hinwegheben; ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūferbœren, ūf erbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich empören; ūferbüren*, uferbüren*, uferbürn, ūferbürn, ūf erbürn, sw. V.: nhd. erheben; ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūfgeheben (1), sw. V.: nhd. aufheben, erheben, erhöhen, vorwerfen; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfgerecken*, ūf gerecken, sw. V.: nhd. »aufrecken«, erheben; ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhāhen, ūf hāhen, ūfhōhen, st. V., red. V.: nhd. aufhängen, erheben; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūflupfen, ūf lupfen, sw. V.: nhd. »auflupfen«, erheben; ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Erheben, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

erheben, mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Erheben, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten; ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

erheben, mhd. ūfstegen, ūf stegen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufsteigen lassen; ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

erheben, mhd. ūfsweimen* (1)**, sw. V.: nhd. »erheben«

erheben, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūfvazzen, ūf vazzen, ūffazzen*, sw. V.: nhd. »aufheben«, erheben; ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria); ūfwegen (1), ūf wegen, sw. V.: nhd. sich in die Höhe bewegen, erheben, hochheben, aufrechterhalten, aufwägen; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; underheben, st. V.: nhd. erheben; ūzboren*, ūzborn, ūz born, sw. V.: nhd. aufbringen, erheben; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; vervlœgen, ferflœgen*, sw. V.: nhd. erheben, erheben über, in Verzückung versetzen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- Anspruch erheben auf: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- die Stimme erheben: mhd. ūfschellen (1), ūf schellen, sw. V.: nhd. erschallen, die Stimme erheben, ertönen lassen, blasen

-- Einspruch erheben: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

-- Einspruch erheben gegen: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

-- Einwand erheben: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

-- erheben aus: mhd. ūferquicken, ūf erquicken, ūferkucken, ūf erchücken, sw. V.: nhd. auferwecken, zum Leben erwecken, erheben aus

-- erheben in: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- erheben über: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vervlœgen, ferflœgen*, sw. V.: nhd. erheben, erheben über, in Verzückung versetzen

-- Geschrei erheben gegen: mhd. widerbrehten, sw. V.: nhd. Geschrei erheben gegen

-- in den Fürstenstand erheben: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

-- sich erheben: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfbresten, ūf bresten, st. V.: nhd. aufbrechen, sich erheben; ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch; ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūferbrechen, ūf erbrechen, st. V.: nhd. sich erheben, sich erstrecken bis zu, hochschießen; ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen; ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfgespringen, ūf gespringen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfregen, ūr regen, st. V.: nhd. »aufregen«, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken; ūfschiezen, ūf schiezen, st. V.: nhd. aufschießen, in die Höhe wachsen (V.) (1), emporwachsen, sich erheben; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben; ūfspringen, ūf springen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstīgen (1), ūf stīgen, st. V.: nhd. aufsteigen, sich erheben, sich steigern, besteigen; ūfstriuzen, ūf striuzen, sw. V.: nhd. sich erheben, empören; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern; ūftreigen, sw. V.: nhd. sich erheben; ūftreten, ūf treten, st. V.: nhd. auftreten, aufgehen, entstehen, sich erheben; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von; vürerihten*, fürerihten*, vürrihten, vür rihten, fürrihten*, sw. V.: nhd. »fürrichten«, sich auszeichnen, sich erheben; vüreschiezen*, füreschiezen*, vürschiezen, vür schiezen, fürschiezen*, für schiezen, vurschiezen, furschiezen*, vorschiezen, forschiezen*, st. V.: nhd. »fürschießen«, vorschieben, hervortreten, sich erheben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- sich erheben gegen: mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- sich erheben in: mhd. ūfwinden, ūf winden, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich erheben in, aufziehen, hochziehen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

-- sich erheben über: mhd. überswenken (1), sw. V.: nhd. überschwänglich machen, überschwenglich machen, sich erheben über, weit übertragen (V.); ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

-- sich erheben zu: mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

-- sich in die Luft erheben: mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

-- sich stolz erheben: mhd. ūfstolzen, ūf stolzen, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden; ūfstolzieren, ūf stolzieren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden

-- sich zu fürstlicher Würde erheben: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

-- übermütig sich erheben: mhd. ūfbrogen, ūf brogen, sw. V.: nhd. übermütig sich erheben

-- Widerspruch erheben gegen: mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

Erheben, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

erheben, mhd. gebœren, sw. V.: nhd. erheben; gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gehœhen, gihœhen, gehōhen, gihōhen, gehōgen, gihōgen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufrichten an; getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden; grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heven, hefen*, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich erheben, aufmachen; hiuren, sw. V.: nhd. schön machen, erheben, adeln, lieben, segnen; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern; īnrecken*, īn recken, sw. V.: nhd. erheben

-- Anklage erheben: mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

-- Anspruch erheben: mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- Anspruch erheben auf: mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; īferen*, īfern, sw. V.: nhd. eifern, Anspruch erheben auf

-- den Schlachtruf erheben: mhd. kreiieren, kreigieren, krīgieren*, krīiren, sw. V.: nhd. schreien, den Schlachtruf erheben

-- Einspruch erheben: mhd. īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

-- Einspruch erheben gegen: mhd. gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen

-- erheben gegen: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- erheben zu: mhd. genōzsamen, sw. V.: nhd. gleichmachen, zugesellen, erheben zu, vergleichen mit, gleichstellen mit

-- Kampfruf erheben: mhd. kroijieren, kroigieren, kreiieren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, Kampfruf erheben

-- Klage erheben: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- Recht eine Kopfsteuer zu erheben: mhd. houbetreht, st. N.: nhd. »Hauptrecht«, Recht eine Kopfsteuer zu erheben, oberstes Recht

-- Schlachtruf erheben: mhd. krīen (1), st. V.: nhd. schreien, Schlachtruf erheben

-- sich erheben: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heven, hefen*, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich erheben, aufmachen

-- sich erheben gegen: mhd. gegrīfen, st. V.: nhd. abfallen, sich erheben gegen, fassen, ergreifen

-- Widerspruch erheben gegen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

erheben, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- Anspruch erheben auf: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- erheben gegen: mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

-- sich erheben: mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- sich erheben gegen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

erheben, mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

-- Anspruch erheben auf: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- Geld erheben von: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- sich erheben: mhd. steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- sich erheben in: mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

-- sich erheben über: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

-- sich erheben zu: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

-- Steuer erheben: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

-- Steuer erheben von: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

erheben, mhd. überformen, sw. V.: nhd. »überformen«, umgestalten, erheben, in eine höhere Form bringen; überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken; ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen

erheben, mnd. b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten); erb· ren, sw. V.: nhd. erheben, fällig werden (Geld), verwirkt werden, gebühren; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- Anspruch erheben: mnd. anespräken*, anspräken, anspraken, sw. V.: nhd. Anspruch erheben, spöttisch ansprechen, höhnend ansprechen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben

-- der ein eigenes Banner erheben kann: mnd. bannerhēre, M.: nhd. Bannerherr, der ein eigenes Banner erheben kann

-- Einrede erheben: mnd. bīspräken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen

-- Einspruch erheben: mnd. bīspräken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

-- Gerücht erheben: mnd. beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben

-- Geschrei erheben: mnd. berōchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

-- gewaltsam erheben: mnd. behēven, st. V.: nhd. gewaltsam erheben, räuberisch nehmen

-- Klage erheben: mnd. aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben; beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben; erklāgen, sw. V.: nhd. »erklagen«, durch Urteil zugesprochen erhalten (V.), Klage erheben

-- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben: mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

-- Schatzung erheben: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- sich erheben: mnd. entb· ren (1), entboren, enb· ren, enboren, emb· ren, emp· ren, sw. V.: nhd. sich erheben, sich empören; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.); errīsen, st. V.: nhd. erstehen, sich erheben, entstehen; err· gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen; erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- Zahlung erheben: mnd. afb· ren, sw. V.: nhd. abheben, wegnehmen, herunterheben, Zahlung erheben; entb· ren (2), enb· ren, sw. V.: nhd. Zahlung erheben, wegheben

-- Zoll erheben: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

erheben, mnd. gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; gr· ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen; grōtmāken, grōtmaken, sw. V.: nhd. rühmen, erheben, preisen, verherrlichen; hēren (3), sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhaben machen, ehren, Garant für Lehnsbesitz sein (V.); hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben; inb· ren, inboren, sw. V.: nhd. erheben, einnehmen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; interpōnēren, sw. V.: nhd. einlegen, erheben

-- Beschwerde erheben: mnd. kr· nen (2), sw. V.: nhd. sich beklagen, Beschwerde erheben

-- Einspruch erheben: mnd. gēgensprēken***, sw. V.: nhd. Einspruch erheben, widerreden; hinderbringen*** (1), sw. V.: nhd. behindern, Einspruch erheben; inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen; inspräken, sw.

V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- Einwendungen erheben: mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten; inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

-- Gegensprache erheben: mnd. inhacken, mnd.?, sw. V.: nhd. einhacken, Gegensprache erheben, Einwendungen machen

-- Klage erheben: mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben; krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen; kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

-- klageweise Anspruch erheben: mnd. kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

-- lautes Geschrei erheben: mnd. krākelen, krakelen, sw. V.: nhd. lautes Geschrei erheben, gackern

-- rechtlichen Anspruch erheben: mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- rechtlichen Widerspruch erheben: mnd. inspräken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- sich erheben: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gerīsen, st. V.: nhd. entstehen, fallen, sich erheben, steigen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

-- sich über jemanden erheben: mnd. hōchvērdigen***, hōvērdigen***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, sich über jemanden erheben, hochmütig sein (V.)

-- Widerrede erheben: mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

-- Widerspruch erheben: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- zum Gott erheben: mnd. g· deren***, sw. V.: nhd. zum Gott erheben

erheben, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; v· rwenden (1), vorwenden, sw. V.: nhd. vorbringen, einwenden, anwenden, ausüben, unternehmen, verfahren (V.) mit, erheben

-- Ansprüche erheben: mnd. v· rderen (2), vurderen, vördern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

-- durch Pfändung erheben: mnd. ūtpanden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Pfändung erheben

-- Einrede erheben gegen: mnd. weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

-- Einspruch erheben: mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen; wedderrēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerreden«, Einspruch erheben, in Abrede stellen

-- erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen: mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen

-- Forderungen erheben gegen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormeten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- in den Adelsstand erheben: mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

-- in einen höheren Stand erheben: mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

-- Klage erheben: mnd. v· rderen (2), vurderen, vördern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

-- sich erheben: mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben; uperhēven*, uperheven, mnd.?, st. V.: nhd. »auferheben«, aufstehen, sich auflehnen, sich erheben; uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben; uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen; upspringen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufspringen, sich erheben; upstīgen*, upstigen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsteigen, steigen, sich erheben, emporkommen, entstehen; vörgr· ten*, vorgr· ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr· teren*, vorgr· tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen

-- sich in die Luft erheben: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

-- sich über jemanden erheben: mnd. vörhōchvārden*, vorhōvārden, vorhōvērden, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben; vörhōchvērdigen*, vorhōchvērdigen, vorhōvērdigen, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben

-- sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben: mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

-- Widerspruch erheben: mnd. wedderdēgedingen*, wedderdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. widersprechen, Widerspruch erheben, anfechten, widerlegen

erheben, mnd. · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen

-- Anspruch erheben: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- Daten erheben: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

-- Einspruch erheben: mnd. oppōnēren, sw. V.: nhd. »opponieren«, sich widersetzen, Einspruch erheben

-- gegen jemanden erheben: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- keine Ansprüche erheben: mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

-- Mahlabgabe erheben: mnd. matten (1), sw. V.: nhd. Mahlabgabe erheben; metten, sw. V.: nhd. Mahlabgabe erheben

-- nachher Klage erheben: mnd. nāmānen, nāchmānen*, mnd.?, sw. V.: nhd. nachher Klage erheben

-- sich erheben: mnd. rēren (1), sw. V.: nhd. abfallen, abschütten, sich entgegensetzen, sich erheben; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- vor Gericht Anspruch erheben: mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

-- vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung: mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

-- zu viel erheben: mnd. · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

erheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheben: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhebend -- als Kind erhebend, mhd. kintwesende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Kind seiend«, als Kind erhebend

erhebend -- Einkünfte erhebend, mnd. b· rich, Adj.: nhd. Einkünfte erhebend

erhebend -- Einkünfte erhebend, mnd. upb· rlīk***, upborlīk, Adj.: nhd. Einkünfte erhebend, einnehmend; upb· rlīken*, upborliken, mnd.?, Adv.: nhd. Einkünfte erhebend, einnehmend

erhebend -- keine Einsprache erhebend, mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

erhebend -- Klage erhebend, mnd. klachtich, Adj.: nhd. klaghaft, Klage erhebend

erhebend -- sich erhebend, mnd. · verhērisch, · verhēresch, ōverhēresch, Adj.: nhd. sehr herrisch, übermütig, stolz, sich erhebend

erhebend, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

erhebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erhebender -- Anspruch Erhebender, mnd. anesprākære*, anesprāker*, ansprāker, M.: nhd. Kläger, Anspruch Erhebender; anesprēkære*, anesprēker*, ansprēker, M.: nhd. Kläger, Anspruch Erhebender

Erhebender -- den Getreidezins Erhebender, mhd. manzelære*, manzeler, st. M.: nhd. »Mannzähler«, den Getreidezins Erhebender

Erhebender -- Einrede Erhebender, mnd. weddersprēkære*, weddersprеker, mnd.?, M.: nhd. Widersprecher, Einrede Erhebender

Erhebender -- widerrechtlich Anspruch Erhebender, mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

Erheber -- Erheber von Zinsen, mnd. inb· rære*, inb· rer, inborer, M.: nhd. Erheber von Zinsen, Einnehmer von Zinsen

Erheber, mnd. erhēvære*, erhēver, M.: nhd. Erheber

Erheber, mnd. upb· rære*. upborer, mnd.?, M.: nhd. Aufheber, Aufrichter, Erheber, Einkassierer

erheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheblich, mhd. grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer

erheblich, mnd. erhēvelīk, erhēflīk, Adj.: nhd. erheblich, schwerwiegend

erheblich, mnd. heftich (1), Adj.: nhd. heftig, erheblich, stark, eifrig

erheblich, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

erheblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheblicher -- gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte, mnd. sämenterveb· ringe, sämenterfb· ringe, sämeterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte; samterveb· ringe*, samterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte

erheblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhebt -- Ansprecher der einen Anspruch erhebt, mhd. zuosprechære*, zuosprecher, st. M.: nhd. »Zusprecher«, Ansprecher der einen Anspruch erhebt, Anklagender

erhebt -- einer der sich erhebt, ahd. ūfkwemo* 1, ūfquemo*, sw. M. (n): nhd. einer der sich erhebt

erhebt -- Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

erhebt -- Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt, mnd. pantbröder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

erhebt -- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr

erhebt -- Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, an. reim-uð-r, st. M. (a): nhd. Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, Riese (M.)

Erhebung -- Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

Erhebung -- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt, mnd. teindenpenningesknecht*, teyndenpenningesknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt; teinpenningesknecht, teynpenningesknecht, teynpennincsknecht, teynpennicsknecht, teynpennincknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

Erhebung -- Erhebung von Geld, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

Erhebung -- Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Erhebung -- Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

Erhebung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörhävinge*, vorhävinge, vorhavinge, F.: nhd. Erhebung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erhöhung (Bedeutung örtlich beschränkt), Überheblichkeit, Stolz, Prahlerei

Erhebung (vom Fall), mnd. uphēvinge*, uphevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhebung«, Erhebung (vom Fall), Trost

Erhebung einer Steuer (F.), mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

Erhebung, idg. *eros-, Sb.: nhd. Erhebung

Erhebung, germ. *buri-, *buriz, st. F. (i): nhd. Erhebung, Höhe; *hubila, *hubilaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Erhebung, Höcker; *staupa-, *staupam, st. N. (a): nhd. Vertiefung, Erhebung, Becher; *staupa-, *staupaz, st. M. (a): nhd. Vertiefung, Erhebung, Becher
-- runde Erhebung: germ. *kūba-, *kūbaz, st. M. (a): nhd. runde Erhebung

Erhebung, got. and-a-num-t-s 4, st. F. (i), (KZ 42,92): nhd. Annahme, Aufnahme, Erhebung; hau-h-iþ-a 7, st. F. (ō): nhd. Höhe, Erhebung, Ehre

Erhebung, an. yf-ir-ger-ð, st. F. (ō): nhd. Steigung, Erhebung, Senkung, schiefe Ebene

Erhebung, ae. hylc, st. M. (a): nhd. Wendung, Drehung, Erhebung, Höcker; up-hėf-e-nės-s, up-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erhebung, Erheben der Hände
-- felsige Erhebung: ae. stā-n-beor-g, st. M. (a): nhd. »Steinberg«, felsige Erhebung

Erhebung, afries. for-rī-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erhebung, Entstehung; up-ber-inge* 1, op-ber-inge, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Erhebung

Erhebung, ahd. hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit; hōhburī* 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Anhöhe, Hügel, Erhebung; irburida* 1, st. F. (ō): nhd. Erheben, Erhebung, Betonung, Akzent; irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz; ūfhōhī* 1, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung

Erhebung, mhd. bōr, st. M.: nhd. Trotz, Empörung, Auflehnung, Erhebung, Feindseligkeit; bœre, st. F.: nhd. Höhe, Erhebung; bühel, buhel, pühel, puhel, st. M.: nhd. »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg, Erhebung; erhabenheit, st. F.: nhd. Erhebung; erhabunge, st. F.: nhd. Erhebung

Erhebung, mhd. erbœrunge, st. F.: nhd. »Erhebung«; erhebunge, st. F.: nhd. »Erhebung«, Überheblichkeit

Erhebung, mhd. gebrūchunge, st. F.: nhd. Gebrauch, Genuss, Teilhabe, Erhebung, Fähigkeit; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne; hōhunge, st. F.: nhd. Erhöhung, Erhebung
-- Erhebung einer Heuabgabe: mhd. höuvorderunge 2, höuforderunge*, st. F.: nhd. »Heuforderung«, Erhebung einer Heuabgabe

Erhebung, mhd. überganc, uberganc, M.: nhd. Erhebung, Überströmen, Übergang, Brücke, Übertretung; ūfe (4), st. F.: nhd. Höhe, Erhöhung, Erhebung, Hochmut; ūfhebunge, st. F.: nhd. Erhebung, Aufhaltung, Hemmung; ūfjac, st. M.: nhd. Erhebung, Ansporn; ūfrihtunge, st. F.: nhd. Aufrichtung, Erhebung; ūfstīgunge, st. F.: nhd. »Aufsteigung«, Erhebung; ūfsweimen (2), st. N.: nhd. Erhebung; ūfzuht, st. F.: nhd. »Aufzucht«, Aufziehen, Hinaufziehen, Erhebung
-- übermäßige Erhebung: mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

Erhebung, mnd. erhēvinge, F.: nhd. Erhebung, Wiederaufrichtung, Besserung; erh· ginge (2), F.: nhd. Erhöhung, Steigerung, Erhebung
-- bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe: mnd. bīsprākesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe; bīspr· kesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe
-- Erhebung zum Bischof: mnd. bischopwērdinge, F.: nhd. Erwählung zum Bischof, Einsetzung zum Bischof, Erhebung zum Bischof

Erhebung, mnd. grōtmākinge, grōtmakinge, F.: nhd. Ruhm, Erhebung, Verherrlichung, Preis; hēvinge, F.: nhd. Hebung, Erhebung, Einnahme, Einkommen, Aufrichtung; hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe
-- Erhebung von Einkommen: mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge
-- Erhebung von Einspruch: mnd. insegginge, inseginge, F.: nhd. Erhebung von Einspruch, Beweiseinspruch
-- Erhebung zur ewigen Seligkeit: mnd. hillichmākinge, F.: nhd. Heiligung, Erhebung zur ewigen Seligkeit

Erhebung, mnd. rēs* (2)**, F.: nhd. Erhebung
-- Erhebung der Abgabe: mnd. matten (2), mattent, N.: nhd. Erhebung der Abgabe
-- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)
-- Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz: mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

Erhebung, mnd. updrāginge*, updraginge, mnd.?, F.: nhd. »Auftragung«, Übertragung, Übergabe, Erhebung; upkōme*, upkome, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Aufbruch, Auszug (zum Kampf), Aufkunft, Einkommen; uprīsinge*, uprisinge, mnd.?, F.: nhd. Erhebung, Tumult; vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēven* (3), vorhēvent, N.: nhd. Erhebung, Erhöhung; vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz; vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erhebung, frohe Stimmung, Freude, Jubel; vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude; vörrēs*, vorrēs, F.?: nhd. Erhebung, Emporkommen, Aufkommen
-- Erhebung von Abgaben: mnd. upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung
-- Erhebung von Einkünften: mnd. upb· ringe*, upboringe, mnd.?, F.: nhd. Erhebung von Einkünften, Einnahme

erhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhebungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhebungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhebungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhebungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhebungvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheimer, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheimerwärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheimwärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheiraten -- Gut erheiraten, mnd. behīliken*, behilliken, sw. V.: nhd. verheiraten, heiraten, Gut erheiraten

erheiraten , nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheiraten, afries. wīv-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. heiraten, erheiraten

erheiraten, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

erheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheiratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheischen, mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.)

erheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheischend -- Vorsicht erheischend, mhd. versihtlich, fersihtlich*, Adj.: nhd. Vorsicht erheischend, schlimm, voraussichtlich

erheischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheitern, an. rek-k-ja (3), sw. V. (1): nhd. beleben, erheitern, mutig machen

erheitern, ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern

erheitern, ahd. heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.)

erheitern, mhd. ergeilen, sw. V.: nhd. erfreuen, froh machen, erheitern, sich erfreuen

erheitern, mhd. heiteren, heitern, sw. V.: nhd. heiter machen, erheitern

erheitern, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

erheitern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen; vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1); vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

erheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erheizbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheizbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erheizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheizigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhellen, germ. *haidrjan, germ.?, sw. V.: nhd. erhellen, klar machen; *skeirjan, *skīrjan, sw. V.: nhd. reinigen, klären, erhellen

erhellen, an. bir-t-a (2), sw. V. (1): nhd. klar machen, sichtbarmachen, erhellen, erläutern, verdeutlichen; gei-s-l-a, sw. V.: nhd. strahlen, erhellen

erhellen, ahd. 3zorften* 1, zorhten*, zorahten*, sw. V. (1a): nhd. erhellen, schmücken; heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.)

erhellen, mhd. beklārviunkelen*, beklārviunkeln, beklārivunkeln, sw. V.: nhd. »klarfunkeln«, erhellen; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; durchbrehen, st. V.: nhd. durchglänzen, erhellen, durchstrahlen; durchglenzen, sw. V.: nhd. hell glänzen, erhellen, erleuchten, erklären; durchglesten, durglesten, sw. V.: nhd. durchstrahlen, mit Licht erfüllen, erhellen; entliuhten, sw. V.: nhd. erleuchten, erhellen; ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen; erglesten, sw. V.: nhd. glänzen, erhellen, aufleuchten, aufblitzen; erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären; erliuhten (1), irliuhten, derliuhten, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten, aufleuchten, zeigen, erhellen, erklären; erliuteren*, erliutern, erlūtern, irliutern, irlūtern, sw. V.: nhd. »erläutern«, reinmachen, hellmachen, erklären, erhellen, läutern

-- erhellen mit: mhd. durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit

erhellen, mhd. klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

erhellen, mhd. liehten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), erhellen, leuchten, tagen, hell werden

erhellen, mhd. verklæren, verkleren, vurklæren, ferklæren*, sw. V.: nhd. erhellen, verklären, erklären, erläutern

erhellen, mnd. erlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, entheben, entlasten, erhellen, erleuchten

erhellen, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

erhellen, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

erhellen, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

erhellen, mnd. vörlichten* (2), vorlichten, sw. V.: nhd. erleuchten, erhellen; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- sich erhellen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

erhellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhellen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erhellen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erhellend, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

erhellendes -- alles erhellendes Licht, mnd. werltlicht*, werldelecht, mnd.?, N.: nhd. »Weltlicht«, alles erhellendes Licht, strahlendstes Licht (Jesus)

erhellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhellkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhellt, mhd. verklæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verklärt, erhellt, erklärt, erläutert

-- von Sternen erhellt werden: mhd. verstaren*, versteren, versternen, fersteren*, sw. V.: nhd. von Sternen erhellt werden

Erhellung, ahd. liuhtida* 2, st. F. (ō): nhd. Leuchten (N.), Beleuchtung, Erhellung

Erhellung, mhd. īnliuhtunge*, īnlūhtunge, st. F.: nhd. Erhellung, Hineinleuchtung

erhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhellungsblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erherben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erherbsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erheucheln, mhd. gelīchsen (1), gelīchesen, gelīhsen, glīsnen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln, erheucheln, täuschen, vortäuschen

erheucheln, mhd. verlōsen (1), ferlōsen*, sw. V.: nhd. heucheln, erheucheln

erheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhielt -- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

erhielten -- doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

erhielten -- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten, mnd. ūtpr˙ vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

erhien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhinter, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhinterwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erhitzen -- flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

-- sich erhitzen: mnd. hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

Erhitzen -- Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Erhitzen -- Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers, mnd. b˙ kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

erhitzen, germ. *sweiþan, *swīþan, st. V.: nhd. erhitzen, verbrennen, schwelen

erhitzen, ae. bėþ-ian, bėþ-þ-an, sw. V.: nhd. wärmen, erhitzen, bähen; hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, erhitzen, heiß machen, heiß werden; *hǣ-þ-an, sw. V.: nhd. heizen, erhitzen; on-hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. erhitzen, entflammen

erhitzen, ahd. irhizzen* 1, sw. V. (1a?): nhd. erhitzen, heiß machen; irwermen* 3, irwarmen*, sw. V. (1a): nhd. erwärmen, erhitzen

-- sich erhitzen: ahd. irbluhhen* 4, irbluchen*, sw. V. (1a): nhd. aufflammen, sich erhitzen, entbrennen

erhitzen, mhd. behitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, Hitze verbreiten; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; durchhitzen, sw. V.: nhd. »durchhitzen«, erhitzen, stark erhitzen; eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu; enhitzen, sw. V.: nhd. erhitzen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

-- stark erhitzen: mhd. durchhitzen, sw. V.: nhd. »durchhitzen«, erhitzen, stark erhitzen; durchkochen, sw. V.: nhd. »durchkochen«, durchziehen, stark erhitzen; durchsieden, st. V.: nhd. durchsieden, sieden, heiß werden, stark erhitzen, läutern

erhitzen, mhd. heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen; hitzen, sw. V.: nhd. erglühen, erhitzen, heiß machen, heiß werden, schwitzen; hitzigen, hitzegen, sw. V.: nhd. erhitzen; inhitzen, sw. V.: nhd. erhitzen

erhitzen, mnd. hēten (1), heiten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, anheizen, heizen; hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden; hittigen, sw. V.: nhd. erhitzen, erwärmen, beleben

erhitzen, mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen

erhitzen, mnd. vörwarmen*, vorwarmen, sw. V.: nhd. warm werden, erwärmen, anwärmen, erhitzen, heiß werden; vörwermen*, vorwermen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm werden, anwärmen, erhitzen, heiß werden

-- sich erhitzen: mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen

erhitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhitzend, mhd. überhitzic, Adj.: nhd. überhitzig, erhitzend

erhitzende -- erhitzende Wirkung eines Arzneikrautes, mnd. hittinge, F.: nhd. erhitzende Wirkung eines Arzneikrautes

erhitzende -- zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient, mnd. v˙ rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

erhitzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhitzt -- heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt, mnd. bādestēn, bādestein, M.: nhd. Badestein, heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt

erhitzt -- stark erhitzt, mhd. walheiz, Adj.: nhd. stark erhitzt, siedendheiß

erhitzt, ahd. heiz (1) 45, Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, ätzend, dringend, erhitzt

erhitzt, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß

erhitzt, mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig; hittich, hittech, Adj.: nhd. hitzig, glühend, heiß, erhitzt, fiebrig

-- Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird: mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

erhitztes -- erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

Erhitzung, mhd. erhitzunge, st. F.: nhd. »Erhitzung«

Erhitzung, mhd. hitzunge, st. F.: nhd. »Erhitzung«

Erhitzung, mnd. vörhitten* (2), vorhitten, N.: nhd. Erhitzung

erhitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhoben -- Finger der zum Schwur erhoben wird, mnd. swērvinger, schwērvinger, M.: nhd. »Schwörfinger«, Schwurfinger, Finger der zum Schwur erhoben wird

erhoben -- Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, mnd. schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

erhoben -- Tag an dem ein Pfand erhoben wird, mnd. pantdach, M.: nhd. Tag an dem ein Pfand erhoben wird

erhoben -- zum Gott erhoben, mnd. geg· deret*, geg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben; g· deret*, g· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben

erhoben -- zum Heiligen erhoben, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

erhoben -- zum Patron erhoben, mnd. geg· deret*, geg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben; g· deret*, g· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben

erhoben -- zum Schutzheiligen erhoben, mnd. geg· deret*, geg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben; g· deret*, g· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben

erhoben, ahd. geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern

erhoben, mhd. behēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhoben

erhoben, mhd. ūferhaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelöst, erhoben, geschwollen, aufgehoben, beigelegt; ūfgehaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhoben, gewölbt; ūfgehabet 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhoben, gewölbt; ūfgehebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehoben, erhoben, erhöht, vorgeworfen; ūfgeract, ūfgeraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgereckt, erhoben; ūfgerecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgereckt, erhoben; ūfgevazzet*, ūfgevazt, ūfgefazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgefasst«, erhoben; ungeneiget*, ungeneigt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeneigt«, erhoben

-- ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird: mhd. unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten

-- worauf kein Anspruch erhoben wird: mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

erhoben, mnd. erhāven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhoben

-- Anspruch erhoben: mnd. ? anegesprāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angesprochen«, Anspruch erhoben?

erhoben, mnd. upgeworpen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgeworfen«, erhoben; vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

erhoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhobene -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

erhobene -- vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer, mnd. hērenbēde, F.: nhd. vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer

erhobene -- vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer; lantschat, lantschatt, M.: nhd. vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer

erhobene -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe

erhobenen -- drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

Erhobenen -- Stand des zum Heiligen Erhobenen, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

erhobener -- erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

erhobener -- mit erhobener Stimme, ahd. ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

erhobener -- nachträglich erhobener Anspruch, mnd. nābewērenisse*, nābewērnisse, F.: nhd. nachträglich erhobener Anspruch, nachträgliche Besitzhinderung

erhobenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhoehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhoehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhoehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhoffen, ae. ge-hyh-t-an, ge-hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; hyh-t-an, hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen

erhoffen, ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen; gidingōn* (2) 2, sw. V. (2): nhd. erhoffen; gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden; irbeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwarten, erhoffen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

erhoffen, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

erhoffen, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

erhoffen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

erhoffen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

erhoffen, mnd. h· pen (2), hopen, hoppen, hapen, sw. V.: nhd. hoffen, Hoffnung haben, erhoffen, hoffnungsvoll erwarten; h· penen***, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen

erhoffen, mnd. vörhōpen* (1), vorhōpen, vorhopen, vorhāpen, vorhoppen, vorh· pen, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten, gefasst sein (V.), sich verlassen (V.), sich versehen (V.); vörhōpenen***, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen

erhoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhoffend -- Gesundheit erhoffend, mhd. wānheil, Adj.: nhd. Gesundheit erhoffend

erhoffend -- zu erhoffend, mhd. hoffenlich, Adj.: nhd. hoffentlich, zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend; hoflich (1), Adj.: nhd. zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend

erhoffend -- zu erhoffend, mnd. h· pelīk, h· plīk, Adj.: nhd. Hoffnung gebend, zu erhoffend, guter Hoffnung seiend, schwanger

erhofft, germ. *wēni-, *wēniz, *wǣni-, *wǣniz, *wēnja-, *wēnjaz, *wǣnja-, *wǣnjaz, Adj.: nhd. erhofft, zu hoffen seiend, wünschbar

erhofft, afries. *wēn-e (2), *wēn (2), Adj.: nhd. erhofft

erhofft, ahd. giwānit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erwartet, erhofft

erhofft, mnd. geh· pelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. verhofft, erhofft

erhofft, mnd. wānlīk*, wānlik, mnd.?, Adj.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich, erhofft, glaubend, erwartet

erhöhen zur Herrlichkeit (die Heiligen), mnd. erh· gen (1), sw. V.: nhd. aufhöhen, erhöhen, erhöhen zur Herrlichkeit (die Heiligen), preisen

erhöhen, got. hau-h-jan 27, sw. V. (1): nhd. hoch machen, erhöhen, preisen, verherrlichen; us-hau-h-jan 9, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erhöhen; us-hau-h-n-an 2, sw. V. (4): nhd. verherrlicht werden, erhöhen, erhöht werden

erhöhen, an. up-p-hef-ja, sw. V.: nhd. erhöhen

erhöhen, ae. ā-rė-n-c-an, sw. V.: nhd. stolz machen, erhöhen; ge-héa-n, sw. V. (1): nhd. erhöhen; ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; ge-yfe-r-ian, sw. V. (2): nhd. erhöhen; héa-n (2), sw. V. (1): nhd. erhöhen; híe-an, hȳ-an, sw. V.: nhd. erhöhen; hie-g-an (2), sw. V.: nhd. erhöhen; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; *yfe-r-ian, sw. V. (2): nhd. erhöhen

erhöhen, afries. for-hâ-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. erhöhen; hē-ia* (2) 3, sw. V. (2): nhd. erhöhen

erhöhen, anfrk. *hō-en?, sw. V. (1): nhd. erhöhen; ir-hō-en* 1, sw. V. (1): nhd. erhöhen

erhöhen, as. ā-hėb-b-ian 8, st. V. (6): nhd. erheben, anheben, erhöhen, beginnen

erhöhen, ahd. burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; burlīhhōn* 3, burlīchōn*, sw. V. (2): nhd. erheben, erhöhen, preisen, aufrichten, emporrichten; furdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. befördern, erhöhen, reicher machen, einsetzen; gihōhen 7, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, errichten; hērēn* 1, sw. V. (3): nhd. herrschen, erhöhen; hōhen 8, hohen, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, vermehren; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irhōhen* 47, irhohen*, sw. V.: nhd. erhöhen, preisen, verherrlichen, erheben, errichten; *steigen?, sw. V. (1): nhd. steigen machen, erhöhen; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen; ūfirheffen* 18, ūfirheven*, ūfirhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, in die Höhe heben, erheben, emporheben, erhöhen; ūftrīban* 3, st. V. (1a): nhd. erhöhen, stromaufwärts treiben, vorwärtstreiben, hervorstehen lassen

-- sich erhöhen: ahd. ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

erhöhen, ahd. ūfhōhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhöhen«, aufheben, Aufsammeln

erhöhen, mhd. bewirden, sw. V.: nhd. erhöhen, ehren; durchoberen*, durchobern, sw. V.: nhd. erhöhen, vollständig die Oberhand behalten; durchvrœnen, durchvrōnen, durchfrōnen*, Adj.: nhd. erheben, erhöhen, durch und durch schmücken; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erhœhen (1), derhœhen, erhœgen, derhœgen, sw. V.: nhd. erhöhen, Kreuz erhöhen, erheben, verherrlichen; erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben

-- Kreuz erhöhen: mhd. erhœhen (1), derhœhen, erhœgen, derhœgen, sw. V.: nhd. erhöhen, Kreuz erhöhen, erheben, verherrlichen

Erhöhen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

erhöhen, mhd. ūfstegen, ūf stegen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufsteigen lassen; verhœgen, verhœhen, ferhœgen*, sw. V.: nhd. überhöhen, erhöhen; verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- den Lohn erhöhen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- den Preis erhöhen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- sehr erhöhen: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- sich erhöhen: mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1)

-- über Bilde erhöhen: mhd. überebileden*, überbilden, über bilden, sw. V.: nhd. »überbilden«, umgestalten, über Bilde erhöhen

Erhöhen, mhd. erhœhen (2), st. N.: nhd. »Erhöhen«

erhöhen, mhd. gehœhen, gihœhen, gehōhen, gihōhen, gehōgen, gihōgen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufrichten an; gehœheren 1, sw. V.: nhd. erhöhen; gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; gesteigen, sw. V.: nhd. steigern, erhöhen, hinausschieben, verzögern; grēden, sw. V.: nhd. mit einer Treppe versehen (V.), erhöhen, errichten; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

-- Preis erhöhen: mhd. hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern

erhöhen, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

erhöhen, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; steigeren*, steigern, sw. V.: nhd. »steigern«, erhöhen; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen; trœnen, trōnen, sw. V.: nhd. »thronen«, auf den Thron setzen, erhöhen

erhöhen, mhd. übervilen, überfilen*, sw. V.: nhd. erhöhen, mehren; ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūferhœhen*, ūf erhœhen, sw. V.: nhd. erhöhen; ūfgeheben (1), sw. V.: nhd. aufheben, erheben, erhöhen, vorwerfen; ūfhœhen, ūf hœhen, sw. V.: nhd. erhöhen, aufwerten

erhöhen, mnd. erh· gen (1), sw. V.: nhd. aufhöhen, erhöhen, erhöhen zur Herrlichkeit (die Heiligen), preisen; erh· geren***, V.: nhd. erhöhen, steigern

erhöhen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

erhöhen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

-- im Preis erhöhen: mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

erhöhen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; vörgr· ten*, vorgr· ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr· teren*, vorgr· tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen

-- Ansehen erhöhen: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

-- den Stand erhöhen: mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

erhöhen, mnd. · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

erhöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhöher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhöhern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erhöherung, mhd. erhœherunge, st. F.: nhd. »Erhöherung«

erhohlsam, ahd. ? unwerkbāri* 1, unwercbāri*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; ? unwerkbārīg* 2, unwercbārīg*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; ? unwerkhaft* 1, unwerchaft*, Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht geeignet, geruhsam?, erhohlsam?

erhöht -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

erhöht -- erhöht werden, got. *hau-h-n-an?, sw. V. (4): nhd. erhöht werden; us-hau-h-n-an 2, sw. V. (4): nhd. verherrlicht werden, erhöhen, erhöht werden

erhöht, an. hā-leit-r, Adj.: nhd. erhöht, erhaben, herrlich, groß

erhöht, ahd. burlīhho* 1, burlīcho*, Adv.: nhd. erhaben, hoch, erhöht

erhöht, mhd. gehœhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erhöht«

erhöht, mhd. überhaben (2), obirhaben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entrückt, erhaben, erhöht; ūfgehebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehoben, erhoben, erhöht, vorgeworfen

erhöht, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

erhöhte -- erhöhte Leiste, an. brūð-a (1), sw. F. (n): nhd. erhöhte Leiste, Stuhllehne

erhöhte -- erhöhte Narbe, afries. ā-bē-l 17, F.: nhd. erhöhte Narbe

erhöhte -- erhöhte Narbe, mnd. abēl, N.?: nhd. Geschwulst, erhöhte Narbe

erhöhte -- erhöhte Rasenfläche, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

erhöhte -- erhöhte Stelle, an. ? *-vað-i, sw. M. (n): nhd. hohe, erhöhte Stelle?

erhöhte -- erhöhte Stimmung, mhd. hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung

erhöhte -- erhöhte Stimmung, mnd. h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

erhöhte -- erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

erhöhte -- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau, mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

erhöhte -- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Erhöhtem -- mit etwas Erhöhtem besetzen, mhd. neppen, sw. V.: nhd. hervorstechen machen, mit etwas Erhöhtem besetzen

erhöhtem -- Schiff mit erhöhtem Aufbau, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

erhöhter -- bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

erhöhter -- erhöhter Altarraum, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

erhöhter -- erhöhter Aufbau am Schiff, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

erhöhter -- erhöhter freier Platz, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

erhöhter -- erhöhter Fußboden an den Wänden, an. fle-t, st. N. (ja): nhd. erhöhter Fußboden an den Wänden, Zimmer, Haus

erhöhter -- erhöhter Fußboden, an. golf, st. N. (a): nhd. erhöhter Fußboden, Diele, Zimmer, Vorratsraum

erhöhter -- erhöhter Gerichtssitz, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

erhöhter -- erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe

erhöhter -- erhöhter Hausplatz, afries. wur-th 2 und häufiger?, st. M. (a): nhd. erhöhter Hausplatz, Wurte

erhöhter -- erhöhter oder eingehegter Boden, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

erhöhter -- erhöhter Ort des Bekenntnisses, ahd. jihthūfo 1, sw. M. (n): nhd. »Geständnishaufen«, erhöhter Ort des Bekenntnisses

erhöhter -- erhöhter Platz für eine Windmühle, mnd. m· lenwōrt, m· lenwurdt, mollenwōrt, mollenwurdt, F.: nhd. »Mühlenwurt«, erhöhter Platz für eine Windmühle

erhöhter -- erhöhter Platz, mnd. hūswerf, M.: nhd. erhöhter Platz, Warft für ein Wohnhaus

erhöhter -- erhöhter Sitz der Herrschaft, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

erhöhter -- erhöhter Sitz, ahd. hōhstuol* 4?, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Tribunal, erhöhter Sitz, Tribüne, Thron

erhöhter -- erhöhter Sitz, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

erhöhtes -- erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes, an. lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes

erhöhtes -- erhöhtes Hinterdeck, an. lypt-ing, st. M. (a): nhd. erhöhtes Hinterdeck

erhöhtes -- erhöhtes Podest, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

erhöhtes -- erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

erhöhtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erhöhung -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

Erhöhung -- bretterne Erhöhung, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

Erhöhung -- Erhöhung aus Brettern, mnd. b· re (1), bōre, b· rje, b· rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell

Erhöhung -- gezimmerte Erhöhung, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

Erhöhung -- sanft ansteigende Erhöhung, mnd. aneberch*, anberch, M.: nhd. Hügel, sanft ansteigende Erhöhung, Abhang

Erhöhung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörhävinge*, vorhävinge, vorhavinge, F.: nhd. Erhebung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erhöhung (Bedeutung örtlich beschränkt), Überheblichkeit, Stolz, Prahlerei

Erhöhung der Judensteuer (F.), mnd. stēginge, steiginge, F.: nhd. Baugerüst, Stellage, Erhöhung der Judensteuer (F.)

Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), mnd. dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

Erhöhung, idg. *gu̯rendh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Schwellung, Erhöhung, Brust; *mel- (8), *melə-, *mlō-, V., Sb.: nhd. kommen, erscheinen, Erhöhung, Wölbung; *melōdh-, Sb.: nhd. Erhöhung, Kopf; *tŭ̄bhā, F.: nhd. Erhöhung

Erhöhung, germ. *banki-, *bankiz, st. M. (i): nhd. Erhöhung, Bank (F.) (1); *bankō-, *bankōn, *banka-, *bankan, sw. M. (n): nhd. Erhöhung, Bank (F.) (1); *gumpa, *guppa, Sb.: nhd. Erhöhung; *gupō-, *gupōn, *gupa-, *gupan, Sb.: nhd. Erhöhung; *hard-, *harda-, *hardaz, *harada-, *haradaz, *harþ-, *harþa-, *harþaz, *haraþa-, *haraþaz, st. M. (a): nhd. Wald, Erhöhung, Anhöhe; *haruþ-, Sb.: nhd. Erhöhung, Anhöhe, Wald; *helþa-, *helþaz, st. M. (a): nhd. Erhöhung; *humpa-, humpaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hüfte, Erhöhung

Erhöhung, got. hau-h-ein-s 7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Erhöhung«, Preis, Ehre

Erhöhung, an. bakk-i (1), sw. M. (n): nhd. Erhöhung, Hügel, Flussufer; þū-f-a, sw. F. (n): nhd. Erhöhung, Hügel; up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Erhöhung, ae. wal-u (2), F.: nhd. Erhöhung, Landrücken, Strieme

-- Erhöhung zwischen zwei Furchen: ae. bal-c, st. M. (a?, u?): nhd. Rain, Erhöhung zwischen zwei Furchen

Erhöhung, afries. dam-m 26, dom-m, st. M. (a): nhd. Damm, Deich, Scheidewand, Erhöhung; for-hâ-g-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erhöhung; werf (1) 24, st. M. (a): nhd. Aufwurf, Erhöhung, Hausstätte

Erhöhung, ahd. criffa*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Spitze, Erhöhung; dananumft* 1, st. F. (i): nhd. Erhöhung; irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz; lēwāri* 3, st. M. (ja): nhd. Hügel, Aufschüttung, Aufhäufung, Erhöhung, Damm

Erhöhung, mhd. ūfe (4), st. F.: nhd. Höhe, Erhöhung, Erhebung, Hochmut; ūfunge, st. F.: nhd. Erhöhung, Mehrung; wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung; ? werticheit, wertecheit, st. F.: nhd. »Wärtigkeit«, Erhöhung?

Erhöhung, mhd. ūfhœhe, st. F.: nhd. »Erhöhung«

Erhöhung, mhd. erhœhunge, st. F.: nhd. Erhöhung

-- Erhöhung des Fußbodens: mhd. büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck

Erhöhung, mhd. hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hōhunge, st. F.: nhd. Erhöhung, Erhebung; hœhunge, st. F.: nhd. Erhöhung

Erhöhung, mhd. steigunge, st. F.: nhd. »Steigung«, Erhöhung

-- Erhöhung des Preises: mhd. steigerunge, st. F.: nhd. »Steigerung«, Erhöhung des Preises

Erhöhung, mnd. b· ninge (1), F.: nhd. Bühne, Erhöhung, Decke eines Stockwerks; erh· geringe, F.: nhd. Erhöhung, Steigerung; erh· ginge (2), F.: nhd. Erhöhung, Steigerung, Erhebung

Erhöhung, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h· gene, M.: nhd. Höhe, Erhöhung, Anhöhe; h· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Preissteigerung; knap (2), M.: nhd. Hügel, Erhöhung; knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

-- Erhöhung zur Heustapelung: mnd. höüwerf, hoiwerf, hoywerf, M., N.: nhd. Erhöhung zur Heustapelung

-- zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung: mnd. hoppendam, M.: nhd. »Hopfendamm«, zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung; hoppenwal, M.: nhd. zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung

Erhöhung, mnd. vörhāvenhēt*, vorhāvenhēt, vorhāvenhēit, vorhavenheit, vorhōvenhēt, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēven* (3), vorhēvent, N.: nhd. Erhebung, Erhöhung; vörhēvenhēt, vorhēvenheit, F.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Erhabenheit, Überhebung, Überheblichkeit, Übermut, Stolz; vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz; vörh· gen* (2), vorh· gent, N.: nhd. Erhöhung, Preiserhöhung; vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude; vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

erhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhöhungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erhöken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erholen -- sich erholen von, mhd. gelaben (1), sw. V.: nhd. sich erholen von, erquicken, stärken, laben

erholen -- sich erholen von, mhd. muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

erholen -- sich erholen von, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

erholen -- sich erholen, an. hjarn-a, sw. V.: nhd. sich erholen

erholen -- sich erholen, ae. ā-cōfr-ian, sw. V.: nhd. sich erholen; cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; ge-tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; ge-wier-p-an, sw. V.: nhd. sich erholen, genesen; tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; wier-p-an, sw. V.: nhd. sich erholen, genesen

erholen -- sich erholen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; firkoborōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich erholen, wiedererlangen; giresten* 9, girastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, rasten, sich erholen, brachliegen; irnesan* 6, st. V. (5): nhd. erlöst werden, sich erholen, entkommen; rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen; resten 20, rastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, ausruhen, sich erholen; widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

erholen -- sich erholen, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; iteniuwen, iteniuen, sw. V.: nhd. sich erholen, erneuern, wiederholen; koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

erholen -- sich erholen, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

erholen -- sich erholen, mhd. verholen* (3), verholn, ferholen*, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen, verdienen um, sich erholen; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

erholen -- sich erholen, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.)

erholen, mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten

-- erholen von: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- sich erholen: mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; enkoberen, sw. V.: nhd. sich erholen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten; erlüften, sw. V.: nhd. sich erholen, erfrischen, in die Luft heben

Erholen, mhd. vīre (2), st. N.: nhd. Feiern, Ruhen, Erholen

erholen, mnd. ergischen, sw. V.: nhd. schlucken, Atem holen, erholen

-- sich erholen: mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; bekōveren, sw. V.: nhd. gewinnen, bekommen, sich erholen; enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen; erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

-- sich für den Schaden erholen bei: mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

erholen, mnd. rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen

-- sich erholen: mnd. quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.); rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen; rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

erholen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- sich erholen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörpūsten*, vorpūsten, sw. V.: nhd. Atem schöpfen, sich erholen, ausruhen

-- wovon man sich nicht erholen kann: mnd. unvörhālelīk*, unvorhalīk, mnd.?, Adj.: nhd. wovon man sich nicht erholen kann

erholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erholen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erholsam, ae. ge-tǣs-lic, Adj.: nhd. angenehm, erholsam

erholsam, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

erholt, mhd. erholet*, erholt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erholt«

erholt, mhd. geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt

Erholung -- Erholung durch Leibesübung, mhd. banekīe, st. F.: nhd. Vergnügen, Zeitvertreib, Abenteuerlust, Belustigung, Erholung durch Leibesübung

Erholung, got. ius-il-a 2, st. F. (ō): nhd. Erholung, Besserung

Erholung, ae. ed-sceaf-t, st. M. (a): nhd. Neuschöpfung, Erholung; wer-p, st. F. (jō): nhd. Erholung; wier-p (2), wyr-p (2), st. F. (jō): nhd. Umschwung, Wechsel, Abhilfe, Besserung, Erholung

Erholung, ahd. mammunta* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Freundlichkeit, Wohlgefallen, Erholung, Ruhe; rāwa* 33?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Ruhestätte, Rast; rāwī* (1) 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Rast, Erholung

Erholung, mhd. erholunge 2, st. F.: nhd. »Erholung«, Wiederholung, Anfechtung

Erholung, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; holunge, st. F.: nhd. Erholung, Besserung; koberunge, koverunge, st. F.: nhd. Erlangung, Erwerbung, Erholung, Kräftigung, Sammlung, Stärkung

Erholung, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung; ruowe, ruo, rāwe, rouwe, mmd. rūwe, rūe, rū, rūge, rōwe, rāwe, st. F.: nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Pause (F.) (1)

Erholung, mhd. underlībe, st. F.: nhd. Schonung, Ruhe, Erholung, Erquickung; underlōsunge, st. F.: nhd. Erfrischung, Erholung; vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung

Erholung, mnd. hālinge (2), hōlinge, F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung; hēlinge (2), F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung

Erholung, mnd. raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); recreātie, F.: nhd. Erholung, Erquickung; reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

Erholung, mnd. upschūr, M.?: nhd. Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), Zwischenruhe, Erholung; upsch· ringe*, upschuringe, mnd.?, F.: nhd. Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), Zwischenruhe, Erholung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung

-- zur Erholung spazieren gehen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

erholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erholungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erholungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erholungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erholungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erholungsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erholungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhörbar, mnd. vörh· rlīk*, vorh· rlīk, vorhōrlik, Adj.: nhd. erhörbar

erhörbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhorchbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhorchen, mnd. afh· ren, V.: nhd. »abhören«, erhorchen, vernehmen, verhören

erhorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhören, got. and-hau-s-jan* 9, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, erhören, erhört werden (= pers. Passiv)

erhören, afries. ur-hê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »verhören«, anhören, durch Verhör klären, erhören

erhören, ahd. gihōren 417, sw. V. (1a): nhd. hören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, zuhören; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; irhōren* 2, sw. V. (1a): nhd. erhören, hören, vernehmen
-- jemanden erhören: ahd. liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen

erhören, mhd. erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.)

erhören, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

erhören, mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

erhören, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

erhören, mhd. verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; zwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, erhören, erhören in, gewähren; zwīgen (2), sw. V.: nhd. »zweigen« (2), willfahren, gewähren, erhören
-- erhören in: mhd. zwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, erhören, erhören in, gewähren

erhören, mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen; entwīden, st. V.: nhd. gewähren, erhören; erh· ren, sw. V.: nhd. anhören, hören, erhören, abhören, erkunden, erfahren (V.)

erhören, mnd. twīden, mnd.?, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, bewilligen, erhören

erhören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

erhören, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhörend, mnd. twīdelīk, mnd.?, Adj.: nhd. gewährend, erhörend

Erhörer, mnd. twīdære*, twīder, mnd.?, M.: nhd. Gewährer, Erhörer

erhörlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhörlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhört -- nicht erhört, ae. un-ge-ǣs-c-e, Adj.: nhd. nicht erhört

erhört -- nicht erhört, mnd. ungetwīdet*, ungetwidet, mnd.?, Adj.: nhd. nicht erhört, nicht gewährt

erhört (Bitte), mnd. bēdesālich, bedesalich, bēdesēlich, bedeselich, Adj.: nhd. erhört (Bitte)

erhört, mhd. erhœret*, erhōret*, erhōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erhört«

erhört, mhd. gehœret, gehōrt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gehört, erhört, vorstellbar, hörend, gehorsam

erhört, mnd. ? entwēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewährt?, erhört?

Erhörung, mhd. erhœrunge, st. F.: nhd. Erhörung

Erhörung, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank
-- ohne Erhörung seiend: mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

Erhörung, mnd. entwīdinge, F.: nhd. Erhörung

Erhörung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

Erhörung, nhd., F.: Erhörung; E.: s. erhören: ung; L.. : Luther

erhotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhotzlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erhungern -- Gut erhungern, mnd. besmachten, sw. V.: nhd. aushungern, Gut erhungern, Gut zusammenkargen

erhungern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erhungern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erhuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erichtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

erin, nhd.: nhd. ; L.: DW

erinnerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erinnerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

erinnerlich sein (V.), mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

erinnerlich sein (V.), mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

erinnerlich sein (V.), mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

erinnerlich, an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

erinnerlich, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich; gehugesam, gehugsam, Adj.: nhd. erinnerlich, im Gedächtnis haftend, denkwürdig; indæhtic, Adj.: nhd. »indächtig«, eingedenk, erinnerlich; indenke, Adj.: nhd. eingedenk, erinnerlich; ingedenke, Adj.: nhd. eingedenk, erinnerlich

erinnerlich, mnd. indechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; indechtlīk, Adj.: nhd. erinnerlich, bewusst; indenkich, mnd.?, Adj.: nhd. erinnerlich, eingedenk seiend; ingedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; ingedenk, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend; ingedenkich, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend

erinnerlich, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

erinnerlich, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt; vörh· gelīk*, vorh· gelīk, Adj.: nhd. erinnerlich, in Erinnerung seiend

erinnerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erinnern -- sich erinnern, idg. *smer-, *mer-, V.: nhd. gedenken, sich erinnern, sorgen, zögern, versorgen

erinnern -- sich erinnern, anfrk. gi-hug-g-en* 1, ge-hug-g-on, sw. V. (3?): nhd. sich erinnern, gedenken

erinnern, germ. *maudjan, germ.?, sw. V.: nhd. erinnern
-- sich erinnern: germ. *gaman-, Prät.-Präs.: nhd. sich erinnern; *munēn, *munǣn, germ.?, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern

erinnern, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen; ga-maud-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erinnern; maud-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erinnern
-- sich erinnern: got. ga-mun-an 21, Prät.-Präs. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. sich erinnern, gedenken

erinnern, an. min-n-a, sw. V. (2): nhd. erinnern
-- sich erinnern: an. mun-a (1), sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern

erinnern, ae. be-þènc-an, sw. V. (1): nhd. bedenken, erinnern; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-myn-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern, um Gedächtnis behalten; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; myn-d-g-ian, myn-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern

-- sich erinnern: ae. ge-mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; mi-mor-ian, sw. V. (2): nhd. sich erinnern, eingedenk sein (V.); mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

-- vorher erinnern: ae. ǣ-r-ge-lǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. vorher erinnern, vorher bemerken

erinnern, ahd. gimanōn* 6, sw. V. (2): nhd. mahnen, erinnern, erinnern an, schelten; manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen; manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

-- erinnern an: ahd. gimanōn* 6, sw. V. (2): nhd. mahnen, erinnern, erinnern an, schelten; manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen; manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

-- erinnern wegen: ahd. manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

-- sich erinnern: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gihogēn* 7, sw. V. (3): nhd. gedenken, sich erinnern; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen; gimunten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich erinnern; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; irhogēn* 8, sw. V. (3): nhd. gedenken, sich erinnern; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

erinnern, mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; erinderen*, erindern, sw. V.: nhd. erinnern; erinneren*, erinnern, sw. V.: nhd. erinnern; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

-- erinnern an: mhd. anemanen, ane manen, sw. V.: nhd. »anmahnen«, ermahnen, erinnern an

-- sich erinnern: mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erhügen, erhugen, sw. V.: nhd. sich erinnern, erfreuen

erinnern, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen; innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

-- erinnern an: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für; geräten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- sich erinnern: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gehügen, gehugen gihugen, gehucken, gihucken, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern; geinnen, sw. V.: nhd. sich erinnern, in Kenntnis setzen

-- sich erinnern an: mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

erinnern, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; münigen, sw. V.: nhd. erinnern

erinnern, mhd. verinnen, ferinnen*, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, erinnern; vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

-- sich erinnern: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- sich verstehen auf sich erinnern: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

erinnern, mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; denkenen***, sw. V.: nhd. denken, erinnern, gedenken; erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern; ermānen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen

-- jemanden erinnern: mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

-- sich erinnern: mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

erinnern, mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten; inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

-- sich als bekannt erinnern: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- sich erinnern: mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken; geh· gen, gehugen, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern, eingedenk sein (V.); heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

erinnern, mnd. monēren, monieren, sw. V.: nhd. mahnen, erinnern; nōrnen, sw. V.: nhd. antreiben, ermahnen, heimlich ansprechen, erinnern

-- jemanden an seine Verpflichtung erinnern: mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

Erinnern, mnd. sinneplēgen (2), N.: nhd. Erinnern, Anmahnen

erinnern, mnd. sinneplēgen* (1)**, V.: nhd. »sinnpflegen«, erinnern, anmahnen

erinnern, mnd. undermānen*, undermanen, mnd.?, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern; vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

-- sich erinnern: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

erinnern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erinnern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erinnernd -- sich erinnernd, ahd. gihuggentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. eingedenk, sich erinnernd; gihugtīg* 8, Adj.: nhd. eingedenk, gedenkend, sich erinnernd

erinnernd, germ. *muna-, *munaz, germ.?, Adj.: nhd. erinnernd; *munō-, *munōn, *muna-, *munan, germ.?, sw. Adj.: nhd. erinnernd; *þankja- (1), *þankjaz, Adj.: nhd. erkennend, erinnernd

erinnernd, ae. ėf-t-ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. eingedenk, erinnernd; ėf-t-myn-d-ig, Adj.: nhd. eingedenk, erinnernd

-- sich erinnernd: ae. ge-mun, Adj.: nhd. sich erinnernd, gedenkend

-- sich nicht erinnernd an: ae. un-ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. sich nicht erinnernd an

erinnernd, mhd. gehugic 1, Adj.: nhd. erinnernd, eingedenk

-- sich erinnernd: mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich

erinnert -- er erinnert sich, germ. *man-, Prät.-Präs.: nhd. er meint, er erinnert sich

erinnert -- nicht erinnert, mhd. ungemanet*, ungemant, Adj.: nhd. ungemahnt, unaufgefordert, nicht erinnert

Erinnerung, germ. *mendi-, *mendiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis, Erinnerung; *menjō, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Andenken, Liebe (F.) (1); *menþja-, *menþjam, *mendja-, *mendjam, st. N. (a): nhd. Andenken, Gedenken, Erinnerung

Erinnerung, got. ga-maud-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erinnerung; ga-min-þ-i 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. Erinnerung, Gedächtnis

Erinnerung, an. āminn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung, Andenken, Denkzettel, Eingebung, Anstiftung; min-jar, F. Pl.: nhd. Denkmal, Erinnerung; min-n-i (1), st. N. (ja): nhd. Erinnerung, Andenken; minn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Heimsuchung

-- in der Erinnerung haftend: an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

Erinnerung, ae. efen-ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Vergegenwärtigung, Erinnerung; ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; ge-myn-e-g-ung, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung; in-ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Erinnerung, Gedächtnis; myn-e-g-ung, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung

Erinnerung, afries. hoch-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Gedächtnis, Erinnerung

Erinnerung, ahd. ādāht 1, st. F. (i): nhd. Erinnerung, Spur; gihugida* 3, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Erinnerungsvermögen; gihugt* 43, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung; gihugtida* 1, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerungszeichen, Erinnerung; giwaht* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Andenken, Erinnerung, Erwähnung, Meinung, Ruhm, Preis; hugida* 1, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Nachsinnen, Gedenken, Erinnerung; hugt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Sinn, Erinnerung, Geist; irhugida 4, st. F. (ō): nhd. Gedenken, Erinnerung; manunga 28, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung, Eingebung, Erinnerung, Aufforderung, Verhaltensmaßregel

-- in Erinnerung: ahd. gihugtīgo* 1, Adv.: nhd. eingedenk, in Erinnerung; gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig

-- in Erinnerung rufen: ahd. giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

Erinnerung, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; anegedæhtnisse, angedæhtnisse, st. F., st. N.: nhd. »Angedächtnis«, Erinnerung; anegedenkunge, st. F.: nhd. Denken, Erinnerung; behügede, st. F.: nhd. Andenken, Gedächtnis, Erinnerung; behügnust, st. F.: nhd. Andenken, Erinnerung; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; denke (1), st. F.: nhd. »Gedenken«, Erinnerung

Erinnerung, mhd. gedæhtnisse, gedæhtnis, gedæhtnüs, gedehtnusse, gidæhtnusse, st. N., st. F.: nhd. Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Denkmal; gedenken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Denken (N.), Bedenken (N.), Gedächtnis, Erinnerung; gedenknüs, gedenknüsse, gedenknisse, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Gedächtnis, Gedanke, Erwägung; gedenkunge, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Andenken; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft; gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft; gewiste 1, sw. F., sw. N.: nhd. Wissen, Erinnerung, Verantwortung; hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude; hugenisse, st. F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; hügenumft*, hügenunft, st. F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; hugenust, hugnust, st. F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; hügnisse*, hugnisse, st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung

-- in Erinnerung bringen: mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

Erinnerung, mhd. manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße; memōrje, st. F.: nhd. »Memorie«, Erinnerung, Gedächtnisfeier, Totengedenkfeier; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; mun, st. M.: nhd. Gedanke, Absicht, Gesinnung, Erinnerung

Erinnerung, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; vermanunge, vormanunge, fermanunge*, st. F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Erinnerung, Ermahnung, Mahnung, Aufforderung

-- freudige Erinnerung: mhd. vröudenhüge, fröudenhüge*, st. F.: nhd. freudige Erinnerung

-- in Erinnerung bringen: mhd. wüegen, sw. V.: nhd. gedenken machen, in Erinnerung bringen

Erinnerung, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; bedechtnisse, bedachtnisse, F.: nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Überlegungsvermögen; dacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; decht, dechte, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerung; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie; denke*, N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerung; denkede, N.: nhd. Erinnerung; denkeninge, F.: nhd. Erinnerung, Gedenken; ērendechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken; ērengedechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken; erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung; erinninge, irinninge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweisung, Überführung

-- wieder in Erinnerung bringen: mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

Erinnerung, mnd. gedacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; gedachte, gedochte, N.: nhd. Denken (N.), Erinnerung; gedachtnisse, gedachtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Denkzettel; gedecht, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerung; gedechte, N.: nhd. Denken (N.), Erinnerung, Gedächtnis; gedechtnisse, gedechtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Denkzettel, Gedenken; gedenke, N.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis, Denken, Bedenken, Nachdenken; geh˙ chnisse, gehuechnisse, gehūchnisse, F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; h˙ chenisse, h˙ genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h˙ chnisse, h˙ chenisse, h˙ genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

-- in der Erinnerung haften an: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

Erinnerung, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

Erinnerung, mnd. v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; vörh· genisse*, vorh· genisse, F.: nhd. Erinnerung, Rückerinnerung; vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

-- in Erinnerung habend: mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

-- in Erinnerung seiend: mnd. vörh· gelīk*, vorh· gelīk, Adj.: nhd. erinnerlich, in Erinnerung seiend

-- ohne Erinnerung seiend: mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden

erinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erinnerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnerungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnerungsaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erinnerungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erinnerungsfähigkeit, mnd. dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie

Erinnerungsfähigkeit, mnd. gedachtnisse, gedachtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Denkzettel; gedechtnisse, gedechtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Denkzettel, Gedenken

Erinnerungsfeier -- jährliche Erinnerungsfeier, mnd. dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie

Erinnerungsgeschenk, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

erinnerungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erinnerungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erinnerungsmahl -- Erinnerungsmahl für Tote, an. pitenz, st. F. (ō): nhd. Speiseration, Erinnerungsmahl für Tote

erinnerungsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

erinnerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erinnerungsschreiben, mnd. undermānebrēf*, undermanebrēf, mnd.?, M.: nhd. Erinnerungsschreiben

erinnerungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erinnerungsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erinnerungstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erinnerungsvermögen, ahd. gihugida* 3, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Erinnerungsvermögen

Erinnerungsvermögen, mhd. gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft; gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft

Erinnerungsvermögen, mnd. dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie

Erinnerungsvermögen, mnd. gedachtnisse, gedachtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Denkzettel; gedechtnisse, gedechtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Denkzettel, Gedenken

Erinnerungsvermögen, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

erinnerungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erinnerungsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnerungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnerungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

erinnerungswert, ae. ge-myn-d-e-wier-þ-e, Adj.: nhd. erinnerungswert, erwähnenswert

erinnerungswürig, ae. ge-myn-d-ig-lic, Adj.: nhd. erinnerungswürig, denkwürdig; ge-myn-d-ig-līc-e, Adv.: nhd. erinnerungswürig, denkwürdig

Erinnerungszeichen, ahd. gihugtida* 1, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerungszeichen, Erinnerung

erinnerungverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnerungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erinnerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eritag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erizchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjachtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erjagen, idg. *u̯ei- (3), *u̯ei̯ə-, *u̯ī-, V.: nhd. gehen, erstreben, ersehnen, erjagen, wollen (V.), kräftig sein (V.)

erjagen, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

erjagen, mhd. bejagen (2), st. V.: nhd. »erjagen«; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben

erjagen, mhd. gejagen, sw. V.: nhd. eilen, jagen, erjagen; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

erjagen, mnd. bejāgen, bejach, sw. V.: nhd. »bejagen«, jagen, verfolgen, erjagen, erwerben, gewinnen; bekreisen, sw. V.: nhd. erlangen, erjagen, erreichen

erjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erjagtes, mnd. jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

erjähren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erjeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjüdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erjüden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjuengerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erjungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjüngen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erjüngern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkaeuflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkälten -- sich erkälten, mhd. erkellen, st. F.: nhd. »sich erkälten«, erfrieren

erkälten -- sich erkälten, mnd. vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken

Erkalten -- zum Erkalten bringen, mnd. vörk· lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken; vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken

erkalten (der Hitze der Begierde), mnd. vörk· lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken

erkalten, germ. *kaldēn, *kaldǣn, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten; *kaldōn, germ.?, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten; *kōlēn, *kōlǣn, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten

erkalten, an. kal-d-a, sw. V. (3): nhd. kalt werden, erkalten

erkalten, ae. cal-an, st. V. (6): nhd. erkalten, abkühlen; ceal-d-ian, sw. V. (2): nhd. kalt werden, erkalten; ėf-t-cōl-ian, sw. V. (2): nhd. wieder kühl werden, sich abkühlen, erkalten, ermatten

erkälten, ae. for-ciel-l-an, sw. V.: nhd. erkälten

erkälten, afries. kal-d-a* 1 und häufiger?, kel-d-a, sw. V. (1): nhd. erkälten

erkalten, as. ā-kal-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. erkalten; kal-d-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. erkalten

erkalten, ahd. irkaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, geringer werden, nachlassen, gefühlskalt werden; irkaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. erkalten, sich abkühlen; irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; irkuolēn* 3, sw. V. (3): nhd. kühl werden, erkalten, kaltblütig sein (V.); irleskan* 15, irlescan*, st. V. (3b): nhd. erlöschen, erkalten, löschen (V.) (1), auslöschen, verlöschen, ersterben; kaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, kalt werden, geringer werden, nachlassen; kuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erkalten, abkühlen, Kühlung zufächeln, erquicken; kuolēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, kalt werden, kühl werden

erkalten, mhd. erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen; erküelen, sw. V.: nhd. sich abkühlen, kühlen, erkalten, erfrischen

erkalten, mhd. kalten (1), kalden, kelten, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen, kühlen

erkalten, mhd. verkalten, ferkalten*, sw. V.: nhd. ganz kalt werden, erkalten; verküelen, ferküelen*, sw. V.: nhd. erquicken mit, abkühlen, erkalten

erkalten, mnd. erkōlden, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen; erk· lden*, erkülden, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, abkühlen; erk· len, sw. V.: nhd. abkühlen, erfrischen, erkalten

erkalten, mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

erkälten, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

erkalten, mnd. vörk˙ lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken

erkälten, mnd. vörk˙ lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken

erkalten, mnd. vörk˙ len*, vork˙ len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten; vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken; vörlauwen*, vorlauwen, vorlåuwen, sw. V.: nhd. lau werden, erkalten

-- erkalten lassen: mnd. vörkölden*, vorkölden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

erkalten, mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörkölden*, vorkölden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

erkalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkälten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkalten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkaltet sein (V.), ahd. frōrēn* 1, sw. V. (1a): nhd. erkaltet sein (V.), eingefroren sein (V.), frieren

erkältet sein (V.), mnd. sn˙ deren, snoderen, sw. V.: nhd. den Nasenschleim auswerfen, Schnupfen (M.) haben, erkältet sein (V.)

erkaltet, mhd. erkaltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkaltet«

erkaltet, mhd. erkeltet*, erkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkaltet, kalt gemacht

erkaltet, mhd. kaltet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkaltet

erkaltet, mhd. verkaltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkaltet, kalt geworden

erkältet, mnd. sn˙ vich, Adj.: nhd. verschnupft, erkältet, rotzig; sn˙ visch, snävisch, Adj.: nhd. verschnupft, erkältet, rotzig

Erkältung, mhd. houbetvrost, houbetfrost*, st. M.: nhd. »Hauptfrost«, Kopferkältung, Erkältung

Erkältung, mnd. ? huderinc, M.: nhd. Erkältung?

Erkältung, mnd. damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

-- durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde: mnd. amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde

Erkaltung, mnd. vörküldinge*, vorküldinge, F.: nhd. Erkaltung, Erkaltung der Liebe, Zustand der seelischen Unempfänglichkeit

-- Erkaltung der Liebe: mnd. vörküldinge*, vorküldinge, F.: nhd. Erkaltung, Erkaltung der Liebe, Zustand der seelischen Unempfänglichkeit

erkaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkältung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erkältungskrankheit, mnd. k˙ lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k˙ ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

erkältungsübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkämpfen, germ. *uzfehtan, st. V.: nhd. erkämpfen

erkämpfen, ahd. irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen

erkämpfen, mhd. beringen (1), st. V.: nhd. erringen, erkämpfen, erlangen, erreichen, gewinnen; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen; erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen; erkempfen, sw. V.: nhd. erkämpfen, erstreiten; erkrīgen, st. V.: nhd. erlangen, erreichen, erwerben, erkämpfen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

erkämpfen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

erkämpfen, mnd. bekīven, st. V., sw. V.: nhd. bestreiten, bekämpfen, erkämpfen, ausschelten; bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen

erkämpfen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

erkämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkämpft, mnd. bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

erkannt -- als echt erkannt, mhd. wolversuochet, wolfersuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlversucht«, als echt erkannt

erkannt -- letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

erkannt, idg. *u̯idtos, Adj.: nhd. gesehen, erkannt, gefunden

erkannt, ahd. irkant*, irkennit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erkannt

-- nicht erkannt: ahd. unfirnoman* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernommen, unbekannt, nicht begriffen, nicht erkannt

erkannt, mhd. erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

erkannt, mhd. erkunnet*, erkunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkannt, erforscht

erkannt, mhd. kennet***, Part. Prät.: nhd. »erkannt«

erkannt, mnd. erkent, erkennet, erkant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkannt

erkannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkannte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkannter, mhd. erkante, sw. M.: nhd. »Erkannter«, Bekannter

Erkanntes -- im Voraus Erkanntes, mnd. profētendrek, M.: nhd. »Prophetendreck«, im Voraus Erkanntes

erkanntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkanntnis: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkapern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkargen, mhd. erkargen, sw. V.: nhd. »erkargen«

erkargen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkaufbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkaufen -- Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will, mnd. kōpmisse, koipmisse, F.: nhd. Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will

erkaufen, got. us-bug-jan* 7, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 298 Anm. 1), m. Dat. oder m. Akk.: nhd. erkaufen

erkaufen, as. far-geld-an 7, st. V. (3b): nhd. »vergelten«, zahlen, lohnen, erkaufen

erkaufen, ahd. gikoufen* 7, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, erkaufen, erlangen; irkoufen* 5, urkoufen*, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erkaufen, loskaufen, erlösen, zurückkaufen; koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen

erkaufen, mhd. bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; erkoufen, sw. V.: nhd. kaufen, käuflich erwerben, erkaufen, erwerben, loskaufen; ermieten, sw. V.: nhd. bestechen, erkaufen, bezahlen; erveilen, erfeilen*, sw. V.: nhd. feilhalten, verkaufen, erkaufen, erwerben, geben

erkaufen, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

erkaufen, mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

erkaufen, mnd. bek˙ pen, bikopen, sw. V.: nhd. einkaufen, erkaufen, im Kauf betrügen, im Kauf übervorteilen; betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben; erk˙ pen, sw. V.: nhd. kaufen, erkaufen

erkaufen: erkäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkäufen, nhd., sw. V.: Vw.. s. erkaufen; L.. : Luther (erkaufen)

erkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkäuflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkaufsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkauft -- Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird, mnd. bürgelt, N.: nhd. Bürgergeld, Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird

erkauft -- Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft, mnd. dultbotter, F.: nhd. Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft

erkauftes -- erkauftes Land, ae. céap-lan-d, st. N. (a): nhd. erkauftes Land, Kaufland

erkauftes -- erkauftes Land, afries. kâp-lan-d 6, kâp-lon-d, st. N. (a): nhd. Kaufland, erkauftes Land

erkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkaufurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkeldach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erkenen, nhd., N.: nhd. Erkennen; E.: s. erkennen; L.. : Luther

erkennbar -- klar erkennbar, mnd. rechtförmich* (1)**, Adj.: nhd. klar erkennbar, offensichtlich; rechtförmich (2), Adv.: nhd. klar erkennbar, offensichtlich

erkennbar, an. sȳn-n, Adj.: nhd. sichtbar, erkennbar, offenkundig, gewiss, gleich, sehend

-- als einziger Ausweg erkennbar: an. ei-n-sær, Adj.: nhd. als einziger Ausweg erkennbar

-- leicht erkennbar: an. auð-kend-r, Adj.: nhd. leicht erkennbar

erkennbar, afries. bi-kan-lik 1 und häufiger?, bi-ken-lik, Adj.: nhd. erkennbar; kan-lik 1, ken-lik (2), Adj.: nhd. kenntlich, bekannt, erkennbar, sichtbar

erkennbar, ahd. 2zeihhanhaft* 4, zeichanhaft*, Adj.: nhd. bedeutend, erkennbar, gut erkennbar; 6zeihhanhafti* 3 und häufiger?, zeichanhafti*, Adj.: nhd. erkennbar, gut erkennbar; skouwōntlīh* 1, scouwōntlīh*, Adj.: nhd. erschaubar, erkennbar, erforschbar

-- gut erkennbar: ahd. 2zeihhanhaft* 4, zeichanhaft*, Adj.: nhd. bedeutend, erkennbar, gut erkennbar; 6zeihhanhafti* 3 und häufiger?, zeichanhafti*, Adj.: nhd. erkennbar, gut erkennbar

erkennbar, mhd. aneschīn* (1), anschīn, Adj.: nhd. augenscheinlich, deutlich, offenbar, erkennbar, vorhanden; begriffenlich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, verständig, aufnahmefähig; begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend; bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; bekantlich, Adj.: nhd. »bekanntlich«, erkennbar, bekannt; bekenniclīche*, bekenneclīche, Adv.: nhd. erkennbar, bewusst; bekentlich, Adj.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, bekannt; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar; erkantlich, irkantlich, erkentlich, irkentlich, Adj.: nhd. erkennbar, bekannt

-- durch und durch erkennbar: mhd. durchkennelich, Adj.: nhd. durch und durch erkennbar; durchkennic*, durchkennec, Adj.: nhd. durchsichtig, durch und durch erkennbar

erkennbar, mhd. bekenniclich***, Adj.: nhd. »erkennbar«

erkennbar, mhd. kantlīche, Adv.: nhd. erkennbar

erkennbar, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig

erkennbar, mhd. sinnelich, Adj.: nhd. deutlich, erkennbar; smachaft, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, erkennbar

-- selbst erkennbar: mhd. selpschouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst erkennbar, selbstverständlich, offensichtlich

erkennbar, mnd. bekennichlīk, Adj.: nhd. eingeständig, erkennbar, bekannt; bekentlīk, Adj.: nhd. eingeständig, sichtlich, wahrnehmbar, erkennbar, bekannt

erkennbar, mnd. kenbārlīk, Adj.: nhd. erkennbar, merklich; kenbārlīke*, kenbārlīk, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar; kenlīk, Adj.: nhd. erkennbar, merklich, offensichtlich; kennelīke, Adv.: nhd. erkennbar, merklich offensichtlich; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich

-- aufs deutlichste erkennbar: mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar

erkennbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erkennbare -- über das Erkennbare hinaus, mhd. überbekentlich, Adj.: nhd. unfasslich, über das Erkennbare hinaus

Erkennbarkeit, mhd. bekantlichheit*, bekantlicheit, st. F.: nhd. »Bekanntheit«, Erkennbarkeit

Erkennen -- Erkennen im biblischen Sinn, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

erkennen -- nicht erkennen, mhd. unbekennen* (1)**, sw. V.: nhd. »nicht erkennen«

Erkennen -- obrigkeitliches Erkennen, mnd. dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen

-- völlig erkennen: mnd. dörchsēn, st. V.: nhd. durchsehen, durchschauen, völlig erkennen

-- zu erkennen geben: mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

Erkennen -- reines Erkennen, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

erkennen -- selbst erkennen, mhd. selpschouwen***, V.: nhd. »selbst erkennen«

erkennen, idg. *beudh-, V.: nhd. wecken, wach sein (V.), erkennen, beobachten; *bheudh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *bhundh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *ĝen- (2), *ĝenə-, *ĝnē-, *ĝnō-, *ĝenh3-, *ĝneh3-, *ĝnoh3-, *ĝn̥h3-, V.: nhd. erkennen, kennen

-- erkennen machen: idg. *bheudh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *bhundh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen

erkennen, germ. *gakann-, Prät.-Präs.: nhd. kennen, erkennen; ? *kna-, germ.?, V.: nhd. kennen, erkennen?; ? *knō-, germ.?, V.: nhd. kennen, erkennen?

erkennen, got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten; fi-n-þ-an* 5, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, perfektives Simplex, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1b, 205, 226,1): nhd. erkennen, erfahren (V.); fraþ-jan 48=47, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, perfektives Simplex Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 205, 208,2a, 213,2, 233,1): nhd. denken, erkennen, verstehen, merken, verständig sein (V.), der Meinung sein (V.); ga-kun-n-an (2) 8, sw. V. (3), (ingressiv, effektiv): nhd. kennenlernen, erfahren (V.), erkennen, lesen (V.) (1); uf-kun-n-an 48=47, unr. sw. V. (3), (perfektiv, PBB 15,149f.): nhd. erkennen, erfahren (V.)

erkennen, an. þekk-ja (1), sw. V. (1): nhd. wahrnehmen, erkennen, kennen, wissen; undir-sta-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, erkennen; vi-t-a (2), Prät.-Präs.: nhd. zeigen, kundgeben, versuchen, vernehmen, erkennen, bei Bewusstsein sein (V.)

erkennen, ae. cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wissen, erkennen; ge-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wissen, erkennen; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; tŏ-cnā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wissen, erkennen

erkennen, afries. bi-dê-l-a* 1, sw. V. (1): nhd. erkennen, gerichtlich entscheiden, übervorteilen; bi-kan-n-a 34, bi-ken-n-a, sw. V. (1): nhd. kennen, erkennen, bekennen; dê-l-a 70 und häufiger, sw. V. (1): nhd. teilen, urteilen, erkennen, verurteilen; dē-m-a 11, sw. V. (1): nhd. urteilen, erkennen; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; wī-s-a 26, sw. V. (1): nhd. weisen, zeigen, aufweisen, vorschreiben, erkennen, zuerkennen

erkennen, anfrk. an-far-nim-an* 1, an-far-nim-on*, st. V. (4): nhd. verstehen, wahrnehmen, erkennen, einsehen; ant-ken-n-en* 1, ant-ken-n-on*, sw. V. (1): nhd. erkennen; bi-ken-n-en* 3, bi-ken-n-on*, st. V. (1): nhd. erkennen; ken-n-en* 1, ken-n-on*, sw. V. (1): nhd. kennen, erkennen, verstehen

erkennen, as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen; af-sėb-b-ian* 4, st. V. (6): nhd. wahrnehmen, bemerken, erkennen; and-kėn-n-ian* 41, an-kėn-n-ian, ant-kėn-n-ian, sw. V. (1a): nhd. erkennen, anerkennen; gi-kun-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. erfahren (V.), erkennen; kios-an* 7, keos-an, st. V. (2b): nhd. kiesen, wählen, erkennen; undar-thėnk-ian 1, sw. V. (1a): nhd. erkennen; undar-wi-t-an* 2, Prät.-Präs.: nhd. erkennen

erkennen, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen

Erkennen, ahd. bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit

erkennen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten; biknudilen 1, sw. V. (1): nhd. erkennen, vernehmbar werden; duruhkiosan* 2, st. V. (2b): nhd. erkennen, vollständig erkennen, genau beurteilen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; foragisehan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vorhersehen, erkennen, achtgeben, versorgen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; ingezzan* 1, intgezzan*, st. V. (5) (?): nhd. erkennen, verstehen; inkennen* 4, sw. V. (1a): nhd. erkennen, begreifen; innanawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innwohnen, erkennen, etwas erkennen; intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen; intknāen* 4, inknāen*, sw. V. (1a): nhd. erkennen, wahrnehmen, begreifen; intstantan 9, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, einsehen; irfāhan* 1?, red. V.: nhd. kennzeichnen, erkennen, schelten, tadelnd bemerken; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als

Erkennen, ahd. irkennida* 3, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Erkennen, Kennzeichen, Merkmal

erkennen, ahd. irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); irknuaen* 1, sw. V. (1a): nhd. kennen, erkennen; irkunnēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkennen, erfahren (V.); irluogēn* 5, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, erblicken, sehen, erkennen, erblicken; irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen

Erkennen, ahd. irwartida* 1, st. F. (ō): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Wahrnehmung

erkennen, ahd. kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; lernēn 16, sw. V. (3): nhd. lernen, erkennen, kennenlernen, erforschen, erfragen; lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen; smekken* 14, smecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), erkennen, süß machen; umbifāhan* 34, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umringen, umgeben, einhüllen, umspannen, erfassen, ergreifen, erkennen

Erkennen, ahd. urknāida* 1, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Erkennen; urknāt* 8, st. F. (i): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Erfahrung, Probe

erkennen, ahd. wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

-- deutlich zu erkennen geben: ahd. irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

-- etwas erkennen: ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; innanawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innwohnen, erkennen, etwas erkennen

-- genau erkennen: ahd. duruhfindan* 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen, erforschen, genau erfahren, genau erkennen

-- jemanden als jemanden erkennen: ahd. wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

-- jemanden erkennen als: ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als

-- vollständig erkennen: ahd. duruhkiosan* 2, st. V. (2b): nhd. erkennen, vollständig erkennen, genau beurteilen

-- vorher erkennen: ahd. foramarkōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher erkennen, vorwegnehmen

-- zu erkennen geben: ahd. biougen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. sichtbar werden, erscheinen, offenbaren, zu erkennen geben; foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen

erkennen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

Erkennen, mhd. bekennunge, st. F.: nhd. Erkenntnis, Erkennen

erkennen, mhd. beluogen, sw. V.: nhd. »belugen«, beschauen, wahrnehmen, bemerken, erkennen; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen

erkennen, mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; durchgrīfen, st. V.: nhd. »durchgreifen«, begreifen, erkennen, erfassen, ergreifen; durchluogen, sw. V.: nhd. »durchlugen«, erkennen, mit Blicken durchdringen; durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen; durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern; ereichen, sw. V.: nhd. »auseichen«, ermessen (V.), erkennen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

Erkennen, mhd. bevāhunge, befahunge*, st. F.: nhd. Begreifen, Erfassen, Erkennen

erkennen, mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); volprüeven, folprüefen*, volleprüeven, folleprüefen*, sw. V.: nhd. zu Ende prüfen, ausprüfen, erkennen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- als echt erkennen: mhd. wolversuochen***, V.: nhd. als echt erkennen

-- sich gegenseitig erkennen: mhd. underkennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig erkennen

-- zu erkennen geben: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

Erkennen, mhd. erkennen (2), st. N.: nhd. Erkennen

erkennen, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erkirnen, erkernen, erkürnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, begreifen, erkennen, ergründen, vollständig darlegen; erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

-- durch und durch erkennen: mhd. durchkennen, sw. V.: nhd. kennen, durch und durch erkennen

-- für Recht erkennen: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- sich zu erkennen geben: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

-- zu erkennen geben: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären

erkennen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gekennen, sw. V.: nhd. erkennen; gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen; gemerken (1), gemirken, sw. V.: nhd. bemerken, beachten, wahrnehmen, verstehen, erkennen, beurteilen; gespehen, sw. V.: nhd. erkennen; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)

Erkennen, mhd. kenne, st. F.: nhd. Kenntnis, Erkennung, Erkennen

erkennen, mhd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, erkennen, wissen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

-- als wahr erkennen: mhd. gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten

-- erkennen an: mhd. gespüren*, gespürn, sw. V.: nhd. »spüren«, erkennen an

erkennen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- als richtig erkennen: mhd. rehthaftigen, sw. V.: nhd. rechtfertigen, als richtig erkennen

erkennen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen; sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

-- erkennen an: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

erkennen, mnd. afkennen, V.: nhd. erkennen, entscheiden, Amt niederlegen; afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen; bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; bekünnen***, sw. V.: nhd. erkennen, sehen; beschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, anschauen, schauen, erkennen, betrachten (übertragene geistige Bedeutung); besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen; enkennen, eynkennen, entkennen, untkennen, sw. V.: nhd. bekennen, anerkennen, zugestehen, erkennen, entscheiden, bezeugen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

erkennen, mnd. ütvinden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfinden«, ein Urteil finden, erkennen; vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vörkennen*, vorkennen, sw. V.: nhd. »verkennen«, erkennen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- anders erkennen: mnd. wedderachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerachten«, anders erkennen, anfechten, verwerfen, zurückweisen

-- durch Prüfung erkennen: mnd. underpr· ven*, underproven, mnd.?, sw. V.: nhd. erproben, durch Prüfung erkennen

-- im Voraus erkennen: mnd. v· rbekünnen, sw. V.: nhd. im Voraus erkennen, voraussehen

-- nicht erkennen: mnd. unmerken***, sw. V.: nhd. nicht merken, nicht erkennen, nicht bemerken

Erkennen, mnd. erkenninge, irkenninge, F.: nhd. Erkennen, Kenntlichmachung, Entscheidung

erkennen, mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

-- durch Richterspruch erkennen: mnd. d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen

erkennen, mnd. innewērden, st. V.: nhd. erkennen, innewerden; inwērden, st. V.: nhd. erkennen, innewerden; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- durch gerichtliches Urteil erkennen: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- wieder erkennen: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

erkennen, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen: mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen

erkennen, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

-- geistig erkennen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

-- optisch erkennen: mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

erkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkennend -- erkennend werden, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

erkennend, germ. *þankja- (1), *þankjaz, Adj.: nhd. erkennend, erinnernd

erkennend, ae. on-cnǣ-w-e, on-cnā-w-e, Adj.: nhd. bekannt, erkennend

erkennend, ahd. sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

erkennend, mhd. erkennelīche, Adv.: erkennend; erkenniclīchen*, erkenneclīchen, Adv.: nhd. ansehend, mit dem Ausdruck des Wiedererkennens anblickend, erkennend

-- scharf erkennend: mhd. durchsihticlīche, durchsihteclīche, Adv.: nhd. »durchsichtig«, scharfsichtig, einsichtsvoll, scharf erkennend

Erkennender, mhd. aneschouwære, anschouwære, anschouwer, st. M.: nhd. »Anschauer«, Betrachter, Erkennender, Jünger; bekennære, bekenner, st. M.: nhd. Bekenner, Erkennender, Kenner

Erkenner, ahd. urknāo* 1, sw. M. (n): nhd. »Erkenner«, Kenner

Erkenner, mhd. erkennære*, erkenner, st. M.: nhd. Erkenner

Erkenner, mhd. kennære*, kenner, st. M.: nhd. »Kenner«, Erkenner

Erkenner, mnd. bekennære*, bekenner, M.: nhd. »Bekenner«, Kenner, Erkenner

erkenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erkennerin, mhd. erkennærinne*, erkennerīn, st. F.: nhd. »Erkennerin«, Erkennungsvermögen

erkenngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenntlich -- erkenntlich machen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

erkenntlich -- sich erkenntlich zeigen für, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

erkenntlich sein (V.), mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

erkenntlich, mhd. erkennelich, erkenlich, Adj.: nhd. erkenntlich, wohlbekannt, bekannt, verständlich; erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau

erkenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erkenntlichkeit, ahd. dankbārigī* 1, dancbārigī*, st. F. (ī): nhd. »Dankbarkeit«, Gefälligkeit, Erkenntlichkeit; dankunga* 1, dancunga*, st. F. (ō): nhd. »Dank«, Dankbarkeit, Danken, Erkenntlichkeit

Erkenntlichkeit, mhd. ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung

Erkenntlichkeit, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung

Erkenntlichkeit, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

Erkenntlichkeit, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erkenntlichkeit, mnd. lēfmāken (2), leyfmāken, N.: nhd. kleines Geschenk, Erkenntlichkeit; lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

Erkenntlichkeit, mnd. witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit

erkenntlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkenntlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkenntnis -- Erkenntnis am Morgen, mhd. morgenbekentnisse, morgenbekantnisse, st. F.: nhd. »Morgenbekenntnis«, Erkenntnis am Morgen

Erkenntnis, idg. *ĝnōti-, Sb.: nhd. Erkenntnis

Erkenntnis, germ. *knēdi-, *knēdiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Erkenntnis; *knōþla, germ.?, Sb.: nhd. Kennzeichen, Erkenntnis; *kunsti-, *kunstiz, st. F. (i): nhd. Wissen, Kennen, Kenntnis, Erkenntnis

Erkenntnis, got. uf-kun-þ-i* 8, st. N. (ja): nhd. Erkenntnis; wi-t-ubn-i* 2, st. N. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Kenntnis, Erkenntnis

Erkenntnis, ae. and-giet, and-git, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); and-giet-e (1), sw. F. (n): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); can-n, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Versicherung, Lossprechung; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen

Erkenntnis, afries. dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum; kan-n-inge 84?, ken-n-inge, st. F. (ō): nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Geständnis; rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung; wī-s-ene 1, F.: nhd. Weisung, Ausspruch, Erkenntnis; wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung

-- richterliche Erkenntnis: afries. find 3, st. M. (a): nhd. Fund, richterliche Erkenntnis, Urteil

Erkenntnis, ahd. bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit; biknāida* 6, biknāt*?, st. F. (ō), st. F. (i)?: nhd. Erkenntnis, Genugtuung, Rechtfertigung; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; gismekkida* 1, gismeckida*, st. F. (ō): nhd. Geschmack, Erkenntnis; irfaranī* 1, st. F. (ī): nhd. Beweisführung, Erkenntnis; irfuntannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Plan; irkennida* 3, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Erkennen, Kennzeichen, Merkmal; irwartida* 1, st. F. (ō): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Wahrnehmung; kunna* 4, st. F. (ō): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis; urknāida* 1, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Erkennen; urknāt* 8, st. F. (i): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Erfahrung, Probe; wīstuom* 93, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Wissenschaft, Kenntnis, Bedachtsamkeit; wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht; wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen,

Vorbedacht

-- der Erkenntnis zugänglich: ahd. kunnimahtīg* 2, kunnamahtīg*, Adj.: nhd. wissbar, erkenntnisfähig, der Erkenntnis zugänglich

Erkenntnis, mhd. begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör; bekantheit, st. F.: nhd. »Bekanntheit«, Erkenntnis; bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis; bekennisse, st. F.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis; bekennunge, st. F.: nhd. Erkenntnis, Erkennen; bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen; durchgründelichheit*, durchgründelicheit, st. F.: nhd. »Gründlichkeit«, Ergründung, Erkenntnis; durchsichticheit*, durchsihtecheit, st. F.: nhd. »Durchsichtigkeit«, Erkenntnis, Scharfsichtigkeit; erkantheit, st. F.: nhd. Erkenntnis, Einsicht; erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis; erkenne, st. F.: nhd. Erkenntnis; erkennunge, st. F.: nhd. »Erkennung«, Entscheidung, Festsetzung, Erkenntnis, Bekanntschaft, Verwandtschaft; erkentnisse* (1), erkenntnisse, st. F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis

-- Baum der Erkenntnis: mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

-- zur Erkenntnis bringen: mhd. besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären

Erkenntnis, mhd. gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; kantnisse, kenntnisse, st. F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis; kantnusse, kantnust, kannusse, st. F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Anerkennung, Bestätigung, Erkenntnis; kennunge, st. F.: nhd. »Kennung«, Erkennung, Erkenntnis, Bekanntschaft

Erkenntnis, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Erkenntnis, mhd. urkantnisse*, urkantnis, st. F.: nhd. Erkenntnis; vernunft, virnumft, virnumst, fernunft*, vernunst, vernust, vernuft, fernunst*, st. F.: nhd. Vernunft, Verstand, Klugheit, Erkenntnis, Einsicht, Bewusstsein; verstandenheit, ferstandenheit*, st. F.: nhd. »Verstandenheit«, Verständigkeit, Verstand, Vernunft, Erkenntnis; verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; wiz (1), st. M.: nhd. Erkenntnis

-- Baum der Erkenntnis: mhd. witzestam, st. M.: nhd. Baum der Erkenntnis

-- über alle Erkenntnis reichend: mhd. überbekantlich, Adj.: nhd. über alle Erkenntnis reichend

-- unvermittelt durch Erkenntnis: mhd. unbekentlīchen, Adv.: nhd. unvermittelt durch Erkenntnis

Erkenntnis, mnd. afspr· ke, absproke, afsprāke, M.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Erkenntnis, Urteil; bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts; bekanthēt, bekantheit, F.: nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Wissen; bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; dōm (1), dôm, M.: nhd. Urteil, rechtliche Entscheidung, Erkenntnis, Rechtsweisung, Gesetz; d· minge, F.: nhd. Entscheidung, Erkenntnis, Urteil, Verurteilung; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

-- durch Erkenntnis absprechen: mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

-- ein obsiegendes Erkenntnis erzielen: mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

-- Erkenntnis aussprechen: mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

Erkenntnis, mnd. kennen (2), N.: nhd. »Kennen«, Erkenntnis, Wissen; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen; kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

-- gerichtliche Erkenntnis: mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

-- in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender: mnd. kentnishēre, M.: nhd. Schiedsrichter, in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender

-- rechtliche Erkenntnis: mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

-- richterliche Erkenntnis: mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

Erkenntnis, mnd. merke (3), F.: nhd. Beachtung, Wahrnehmung, Verständnis, Erkenntnis, Zeichen, Merkzeichen

Erkenntnis, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht

Erkenntnis, mnd. underkentnisse*, underkantnisse, mnd.?, F.: nhd. Erkenntnis; ? vörnēme*, vornēme, vorneme, N.?: nhd. Ermessen, Auffassung, Vernehmen?, Verständnis?, Erkenntnis? E.: s. vörnēmen (1); vörvārenhēt*, vorvārenhēt, vorvārenheit, vorvārnhēt, F.: nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Erfahrenheit, Kenntnis, Weisheit, Kunde (F.); wētenhēt, wētenheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erfahrung, Wissbegierde; wētenichhēt*, wētenichēt, wētenicheit, mnd.?, F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Erkenntnis, Wissbegierde

-- an klarer Erkenntnis hindern: mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

-- durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen: mnd. unvörlēgen*, unvorlēgen, unverlegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten; unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

-- Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch: mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

-- Kraft zu höherer Erkenntnis: mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

-- religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt: mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

-- unfähig zur Erkenntnis machen: mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren

-- verstandesmäßige Erkenntnis: mnd. vörkunde*, vorkunde, F.: nhd. verstandesmäßige Erkenntnis

-- zur Erkenntnis bringen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- zur Erkenntnis kommen: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

erkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkenntnisart, ahd. sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht

erkenntnisart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkenntnisbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erkenntnisbegrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erkenntnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenntnisbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkenntnisdrang, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

erkenntnisfähig, ahd. gilirnīg* 2, Adj.: nhd. gelehrig, erkenntnisfähig; kunnimahtīg* 2, kunnamahtīg*, Adj.: nhd. wissbar, erkenntnisfähig, der Erkenntnis zugänglich

Erkenntnisfähigkeit, mhd. begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör

erkenntnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenntnisgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenntnisgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erkenntniskraft, mhd. betrahte, betraht, st. F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Erkenntniskraft, Denkfähigkeit

Erkenntniskraft, mnd. vörnüftichhēt*, vornüftichēt, vornüfticheit, vornünftichēt, vornunptigheyt, F.: nhd. Vernünftigkeit, Verständigkeit, Vernunft, Erkenntniskraft, Verstand, Klugheit

erkenntniskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkenntnislos, mhd. kennelōs, Adj.: nhd. erkenntnislos, unwissend

erkenntnismittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erkenntnispfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkenntnisquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkenntnisreich, mhd. durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos

erkenntnisschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkenntnisses -- Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses, mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

Erkenntnisvermögen, ahd. firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn

Erkenntnisvermögen, mhd. bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen

Erkenntnisvermögen, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

erkenntnisvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erkennung, an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart; ken-sl, N. Pl.: nhd. Erkennung, Belehrung

Erkennung, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis

Erkennung, mhd. erkennunge, st. F.: nhd. »Erkennung«, Entscheidung, Festsetzung, Erkenntnis, Bekanntschaft, Verwandtschaft

Erkennung, mhd. kenne, st. F.: nhd. Kenntnis, Erkennung, Erkennen; kennunge, st. F.: nhd. »Kennung«, Erkennung, Erkenntnis, Bekanntschaft

Erkennung, mhd. urkende, st. F.: nhd. Erkennung, Kennzeichen

erkennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkennungsauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erkennungsbild, mhd. bilednisse*, bilednisse*, bildnisse, bildnüsse, st. N.: nhd. Bild, Bildnis, Abbild, Gleichnis, Erkennungsbild

erkennungschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkennungssignal -- Erkennungssignal im Feldzug, mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

Erkennungsvermögen, mhd. erkennærinne*, erkennerīn, st. F.: nhd. »Erkennerin«, Erkennungsvermögen

Erkennungsvermögen, mhd. kenneschaft, st. F.: nhd. Erkennungsvermögen

Erkennungswort, mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

Erkennungszeichen, ahd. anamāli 21?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Erkennungszeichen, Stigma; anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen; anamālida* 1, st. F. (ō): nhd. Mal (N.) (2), Erkennungszeichen, Wundmal, Stigma

Erkennungszeichen, mhd. bekantunge, st. F.: nhd. Erkennungszeichen

Erkennungszeichen, mhd. warmāl, waremāl, st. N.: nhd. »Wahrmal«, Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal; warzeichen, warezeichen, warezēchen, st. N.: nhd. Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal, Wahrheitszeichen, Bekräftigungszeichen; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

-- Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird: mhd. wārgeleite, wargeleite, waregeleite, st. N.: nhd. »Wahrgeleit«, Zeichen, Wahrzeichen, Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird

Erkennungszeichen, mnd. l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

Erkennungszeichen, mnd. wārtēken, wartēken?, mnd.?, N.: nhd. »Wahrzeichen«, Erkennungszeichen, Merkmal der Wahrheit, Zeichen der Echtheit

erkennungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erker (besonders der zu ebener Erde), mnd. ūtlucht, mnd.?, F.: nhd. Erker (besonders der zu ebener Erde)

Erker, ahd. ūfhūsi 3, st. N. (ja): nhd. Erker, Saal, Vorhalle, Vorbau, Söller

Erker, mhd. ärker, ärkēr, erker, erkēr, erkāre, erger, st. M.: nhd. Erker, Vorbau, Mauervorsprung, Schießscharte; erkenære, st. M.: nhd. Erker, Mauervorsprung, Schießscharte

Erker, mhd. ūzhūs, st. N.: nhd. »Aushaus«, Erker, Söller; ūzschiez, st. M.: nhd. vorspringender Bau, Erker, Bastion; venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker

Erker, mhd. gūpe, sw. F.: nhd. Giebelvorbau, Erker

Erker, mhd. lineberge, sw. F.: nhd. Zinne, Erker, Erkerfenster, Ruhebank

Erker, mhd. steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker; terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

Erker, mnd. ? ūtlāge*, ūtlage, mnd.?, F.: nhd. Auslage, Erker?

Erker, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses; bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen; erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

-- Erker an Rathäusern und Wohnhäusern: mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

Erker, mnd. hūslucht, F.: nhd. herausgebautes Fenster, Erker; karnap, kornap, kornapt, M.: nhd. Ausbau, Vorbau, Vorsprung am Hause, Erker

-- Erker an einem Wahrturm: mnd. kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm

Erker, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle; l· vinge (1), l· vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle; · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige; · verhengelse*, · verhengelsche, ōverhengelsche, N.: nhd. über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker; · verhenginge, ōrhenginge, F.: nhd. »Überhang«, über die Straße hängender Gebäudeteil, Erker; · verstek, ōverstek, · versteck, ōversteck, · versteke, M.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, Erker, Vordach

-- ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen: mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

-- kleiner Erker: mnd. l· veken (2), N.: nhd. kleiner Erker

-- über die Straße springender Erker: mnd. · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

Erker, mnd. spēgel (2), Sb.: nhd. Erker, Vorbau, Ausguck

erker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkerchen, mhd. ärkērchen, st. N.: nhd. »Erkerchen«

erkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erkerfenster, mhd. lineberge, sw. F.: nhd. Zinne, Erker, Erkerfenster, Ruhebank

erkerfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkerförmiger -- erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer, mnd. wīchhūs*, wīchūs, wīkhūs, mnd.?, N.: nhd. Gebäude zu Kriegszwecken, Festungsturm, erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer

erkergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erkerlein, mhd. ärkerlīn, st. N.: nhd. »Erkerlein«

erkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkerreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erkervorbau, mnd. lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle

erkerzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkiesen, as. ā-kios-an* 2, st. V. (2b): nhd. »erkiesen«, erwählen

erkiesen, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch

Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

Erkiesen, mhd. erkiesen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Erkiesen«, Erwählen, Gewahren, Sehen

erkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erkiesung, mhd. erkiesunge 1, st. F.: nhd. »Erkiesung«, Erwägung

erkiesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklaerungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklaerungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklaerungsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklaerungverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklaftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklagen, mhd. erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen

erklagen, mnd. erklāgen, sw. V.: nhd. »erklagen«, durch Urteil zugesprochen erhalten (V.), Klage erheben

erklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklärbar, ahd. *irrekkentlīh?, *irreckentlīh?, Adj.: nhd. erklärbar; irreklīh* 5, irreclīh*, irrehlīh*, Adj.: nhd. erklärbar

erklärbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklären -- für ungültig erklären, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen

-- für ungültig erklären: afries. und-slī-t-a* 1 und häufiger?, unt-slī-t-a, st. V. (1): nhd. für ungültig erklären, aufheben; ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

-- für unverletzt erklären: afries. hê-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), für unverletzt erklären

erklären -- für ungültig erklären, mhd. tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären

erklären -- gerichtlich erklären, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

-- ungültig erklären: afries. slī-t-a 4, st. V. (1): nhd. abtragen, ungültig erklären, unstatthaft erklären

-- unstatthaft erklären: afries. slī-t-a 4, st. V. (1): nhd. abtragen, ungültig erklären, unstatthaft erklären

erklären -- ungültig erklären, mhd. tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

erklären -- ungültig erklären, mhd. verrāsen, V.: nhd. »ungültig erklären«

erklären -- zu Ende erklären, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

erklären, germ. *rekanōn, *reknōn, sw. V.: nhd. erklären, rechnen; *skeurjan, germ.?, sw. V.: nhd. erklären, deuten

erklären, got. and-bind-an 13, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. entbinden, lösen, auflösen, erklären, losbinden; and-hai-t-an 15, red. V. (1): nhd. bekennen, preisen, erklären; ga-skei-r-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erklären, auslegen, übersetzen; *skei-r-jan?, sw. V. (1): nhd. auslegen, erklären

-- für ungültig erklären: got. faúr-qiþ-an 4, st. V. (5), absol. oder m. Dat.: nhd. sich entschuldigen, für ungültig erklären, aufheben, umstoßen; fra-qiþ-an* 7, st. V. (5): nhd. für ungültig erklären, aufheben, verfluchen, verwünschen; in-wi-d-an* 7, st. V. (5): nhd. verleugnen, für ungültig erklären

erklären, an. grein-a, sw. V.: nhd. verzweigen, scheiden, teilen, erklären; jātt-a, sw. V. (2): nhd. erklären, gestehen, einwilligen; rek-ja (1), sw. V. (1): nhd. recken, ausbreiten, erklären; ri-f-ja, sw. V. (2): nhd. das Heu auseinanderbreiten, aufzählen, erklären; skȳ-r-a (1), sw. V. (1): nhd. erklären, deuten, aufhellen, preisen; þȳ-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. deuten, erklären

-- falsch erklären: an. re-ng-ja, v-re-ng-ja, sw. V. (1): nhd. verfälschen, falsch erklären

-- ungültig erklären: an. ri-p-t-a, sw. V.: nhd. aufheben, ungültig erklären

erklären, ae. ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten; ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen; æt-éaw-an, æt-íew-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, erklären, klar werden, sichtbar werden; ā-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. verkünden, erklären; ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. aussprechen, erklären, erzählen, verkünden; be-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. umgeben (V.), ergreifen, einschließen, bekleiden, umfassen, beschlagnahmen, einfangen, enthalten, empfangen, erklären; be-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. benennen, festsetzen, erklären, beteuern; cėn-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen; cnéa-t-ian, sw. V.: nhd. streiten, erklären; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; éac-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. beschreiben, erklären; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-mǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren; ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; ge-meld-ian, ge-meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen; ge-trah-t-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; glœ̄-s-an, glē-s-an, sw. V. (1): nhd. glossieren, erklären, erläutern; hléo-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. Lärm machen, sprechen, erklären; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; meld-ian, meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; on-wrí-on, on-wré-on, st. V. (1): nhd. aufdecken, erklären; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; *rec-en-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, berichten, bezahlen; scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden; tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben; trah-t-ian, trah-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten

-- für vogelfrei erklären: ae. ūt-lag-ian, sw. V. (2): nhd. für vogelfrei erklären, verbannen

erklären, afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für

erklären, afries. for-klā-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. erklären; hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären; in-hlī-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erklären; klā-r-ia 2, sw. V. (2): nhd. klären, klarmachen, erklären, reinigen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

-- als Tatsache erklären: afries. rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

-- für den Mörder erklären: afries. ban-ia* 3, bon-ia*, sw. V. (2): nhd. für den Mörder erklären

-- für gangbar erklären: afries. ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

-- für heil erklären: afries. hê-l-a* (1) 3, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), vergüten, für heil erklären

-- für Tatsache erklären: afries. on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren; on-rē-d-a 1, sw. V. (1): nhd. für Tatsache erklären

erklären, as. and-lūk-an* 10, ant-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. öffnen, sich öffnen, erklären, erschließen; geh-an 21, ge-an, jeh-an*, st. V. (5): nhd. bekennen, erklären, aussprechen; gi-riht-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. erklären; rėk-k-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. erzählen, erklären

erklären, ahd. antfristōn* 16, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten, erklären, übersetzen (V.) (2), in Worte fassen; diuten (1) 14, sw. V. (1a): nhd. deuten, erklären, bestimmen als, bedeuten, wiedergeben, bezeichnen; duruhkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, kundtun, erklären, klar bezeugen; follarekken* 2, follarecken*, sw. V. (1a): nhd. erklären, vollständig erklären; giantfristōn* 2, sw. V. (2): nhd. deuten, erklären, auslegen, übersetzen (V.) (2); giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; gilūttaren* 15, gilūttarōn*, gilūtaren*, gihlūtaren*, sw. V. (1a, 2): nhd. »läutern«, reinigen, erläutern, erklären, abklären; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giredōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, reden, erklären, klären, anreden; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; gisagen* 12, sw. V. (3): nhd. bestimmen, auslegen, behaupten, verkünden, verkündigen, berichten, erklären; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; gizeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. zeigen, erklären, kundtun; gizeinōn* 3, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, kundtun, erklären, umgeben; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; grunten* 5, sw. V. (1a): nhd. ergründen, erforschen, erklären, begründen; intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd. aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- als gut erklären: ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

-- erklären als: ahd. gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen

-- erklären zu: ahd. ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen

-- etwas erklären: ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten

-- für falsch erklären: ahd. gifalskōn* 4, gifalscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, für falsch erklären, für ungerecht erklären; gifelsken* 1, gifelscen*, sw. V. (1a): nhd. für falsch erklären, für ungerecht erklären

-- für ungerecht erklären: ahd. gifalskōn* 4, gifalscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, für falsch erklären, für ungerecht erklären; gifelsken* 1, gifelscen*, sw. V. (1a): nhd. für falsch erklären, für ungerecht erklären

-- für verlustig erklären: ahd. firbriefen* 1, firbrieven*, sw. V. (1a): nhd. ächten, verweisen, für verlustig erklären

-- jemandem erklären: ahd. irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten

-- jemandem etwas erklären: ahd. irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten

-- vollständig erklären: ahd. follarekken* 2, follarecken*, sw. V. (1a): nhd. erklären, vollständig erklären

-- vorher erklären: ahd. giforaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorher erklären

erklären, mhd. antvristen, antfristen*, sw. V.: nhd. deuten, übersetzen (V.) (2), verstehen, erklären; bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren; beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; bezöugen*, bezougen, sw. V.: nhd. bezeigen, zeigen, erklären, beweisen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; declārieren, sw. V.: nhd. deklarieren, erklären, offenlegen; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen; durchglenzen, sw. V.: nhd. hell glänzen, erhellen, erleuchten, erklären; durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; enpfahten*, enphahten, sw. V.: nhd. bestimmen, erklären; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entdecken, endecken, inttekken, sw. V.: nhd. »entdecken«, entblößen, aufdecken, offenbaren, erklären, öffnen; entschieben, st. V.: nhd. auseinanderschieben, erklären; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren; entvalten, envalten, entfalten*, sw. V.: nhd. entfalten, offenbaren, erklären, aufbewahren; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erjehen, st. V.: nhd. bekennen, verkünden, erklären, versichern; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären; erliuhten (1), irliuhten, derliuhten, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten, aufleuchten, zeigen, erhellen, erklären; erliuteren*, erliutern, erlütern, irliutern, irlütern, sw. V.: nhd. »erläutern«, reinmachen, hellmachen, erklären, erhellen, läutern; exponieren, sw. V.: nhd. erklären, deuten

-- eidlich für unwahr oder ungültig erklären: mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

-- erklären für: mhd. erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- für einen ungetreuen Vormund erklären: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- für erledigt erklären: mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

-- für falsch erklären: mhd. ervelschen, erfelschen*, sw. V.: nhd. für falsch erklären

-- für schlecht erklären: mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

-- für ungültig erklären: mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; cassieren, sw. V.: nhd. »kassieren«, für ungültig erklären; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären

-- in die Acht erklären: mhd. āhten, æhten, sw. V.: nhd. verfolgen, ächten, in die Acht erklären

-- rechtsverbindlich erklären: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- verbindlich erklären: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

erklären, mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; glōsen (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären, beziehen auf; glōsieren (1), sw. V.: nhd. auslegen, deuten, erklären; interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

-- erklären für: mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen

-- für befreundet erklären: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

-- für falsch oder schlecht erklären: mhd. gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

-- für wahr erklären: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

erklären, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; recken (2), rechen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, darlegen, erklären; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

-- für ehrenvoll erklären: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- öffentlich erklären: mhd. protestieren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären

-- sich als etwas erklären: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

erklären, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Erklären, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

erklären, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten; tolken (1), sw. V.: nhd. dolmetschen, erzählen, erklären, lallen

Erklären, mhd. tolken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dolmetschen, Erzählen, Erklären, Lallen

erklären, mhd. tolmetzen (1), tulmetschen, sw. V.: nhd. übersetzen (V.) (2), erklären, verdolmetschen, kauderwälschen, schwätzen

Erklären, mhd. tolmetzen (2), tulmetschen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Dolmetschen«, Übersetzen, Erklären, Kauderwälschen

erklären, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underzeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erklären; ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; ūzzelen*, ūzzeln, ūz zeln, ūzzellen, sw. V.: nhd. »auszählen«, auswählen, beenden, zu Ende sein (V.), erklären; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verklæren, verkleren, vurklæren, ferklæren*, sw. V.: nhd. erhellen, verklären, erklären, erläutern; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären; verzīsen, ferzīsen*, st. V.: nhd. erklären; volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zerglōsen, sw. V.: nhd. erklären; zerhüllen, sw. V.: nhd. aufdecken, erklären; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- den Kampf erklären: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- erklären als: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

-- erklären für: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- für betrügerisch erklären: mhd. verbalmunden, ferbalmunden*, sw. V.: nhd. mit üblem Leumund versehen (V.), für betrügerisch erklären, verleumden

-- für falsch erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- für nichtig erklären: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; üppigen, sw. V.: nhd. unnütz machen, für nichtig erklären, für ungültig erklären

-- für schlecht erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- für treulos erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- für ungültig erklären: mhd. üppigen, sw. V.: nhd. unnütz machen, für nichtig erklären, für ungültig erklären; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

-- für unredlich erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- für unwahr erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- für verfallen erklären: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- für verlustig erklären: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- in die Acht erklären: mhd. verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; veræhtigen, feræhtigen*, sw. V.: nhd. in die Acht erklären, ächten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben

-- jemanden für unschuldig erklären: mhd.

unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

-- Krieg erklären: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- öffentlich erklären: mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen

-- sich bereit erklären: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

-- sich bereit erklären zu: mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- sich erklären: mhd. zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- sich für unschuldig erklären: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

-- sich gegen etwas erklären: mhd. verkiuten (1), verkūten, ferkiuten*, sw. V.: nhd. sich gegen etwas erklären, verschmähen

-- sich über etwas erklären: mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- vollständig erklären: mhd. volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen

-- zur Konkubine erklären: mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

erklären, mnd. ? sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?; schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken; seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

-- als tadelnswert erklären: mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

-- für rechtsgültig erklären: mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

-- für unzulässig erklären: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

erklären, mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären: mnd. rechtbēden*** (1), sw. V.: Recht erbieten, Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären

-- Bereitschaft zum Recht erklären: mnd. rechtesvörbēden***, sw. V.: nhd. Bereitschaft zum Recht erklären

-- erklären für: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- friedlos erklären: mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- für gültig erklären: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- für gut erklären: mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

-- für lauter erklären: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- für rechtlich unwirksam erklären: mnd. machtlōsdēlen***, machtlōsdeilen***, sw. V.: nhd. für rechtlich unwirksam erklären

-- für ungültig erklären: mnd. rescindēren, sw. V.: nhd. aufheben, für ungültig erklären

-- für verbindlich erklären: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären: mnd. lacht· gen*, lachtugen, lōcht· gen, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen, nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären

-- öffentlich erklären: mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

-- Recht erklären: mnd. rechteserbēden*** (1), sw. V.: nhd. Recht erklären

-- sich einverstanden erklären: mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- sich erbieten und bereit erklären: mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben

erklären, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; dēclārēren, sw. V.: nhd. »deklarieren«, erklären, klar machen, auslegen, offenbaren, kundgeben; d· dischen*, d· deschen, sw. V.: nhd. ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2), verdeutschen, erklären; entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden; entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; erklāren, sw. V.: nhd. erklären, kund tun; erklēren, sw. V.: nhd. erklären, kund tun; erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlutteren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, erklären, erläutern

-- durch Urteil erklären: mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

-- erklären für: mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für

-- für den Mörder erklären: mnd. bōnen (2), sw. V.: nhd. für den Mörder erklären

-- für echt erklären: mnd. ēhaften*, echten, sw. V.: nhd. für echt erklären, echt machen, legitimieren, verheiraten; ēhaftigen, echtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für echt erklären, legitimieren, ehelich machen, heiraten

-- für nichtig erklären: mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten

-- für verfallen erklären: mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

-- für verlustig erklären: mnd. entdēlen (1), entdēilen, untdēlen, untdēilen, endēlen, endēilen, sw. V.: nhd. nicht zuerkennen, aberkennen (durch Urteil), entziehen, für verlustig erklären

-- sich bereit erklären: mnd. bewilk· ren, sw. V.: nhd. belieben, annehmen, sich bereit erklären, geloben; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

-- zum schlechten Vormund erklären: mnd. bālemunden, balmunden, sw. V.: nhd. Vormundschaft absprechen, zum schlechten Vormund erklären

erklären, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; interpretēren, sw. V.: nhd. erklären, übersetzen; klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

-- als Ketzer erklären: mnd. kettæren (2), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. verketzern, als Ketzer erklären, für Ketzerei erklären

-- für Ketzerei erklären: mnd. kettæren (2), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. verketzern, als Ketzer erklären, für Ketzerei erklären

-- für ungültig erklären: mnd. kassēren, kassīren, sw. V.: nhd. kassieren, für ungültig erklären, ungültig machen

erklären, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

Erklären, mnd. sāgen* (2)**, sāgent***, N.: nhd. Sagen (N.), Erzählen, Erklären

erklären, mnd. uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären; ūtd· den*, ūtduden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdeuten, erklären; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörd· den*, v· rd· den, v· red· den, sw. V.: nhd. auslegen, erklären; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- als ketzerisch erklären: mnd. vörketteren*, vorketteren, sw. V.: nhd. »verketzern«, als ketzerisch erklären

-- auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären: mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

-- eidlich erklären: mnd. vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen

-- friedlos erklären: mnd. vēmen*** (2), sw. V.: nhd. friedlos erklären, ächten

-- für befriedet erklären: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären: mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

-- für erlaubt erklären: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- für friedlos erklären: mnd. vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen

-- für nichtig erklären: mnd. vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

-- für rechtsgültig erklären: mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

-- für rechtskräftig erklären: mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- für unwirksam erklären: mnd. vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

-- für verlustig erklären: mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

-- für verwerflich erklären: mnd. vörd· men* (1), vord· men, vordomen, vordoumen, vordūmen, sw. V.: nhd. verurteilen, verdammen, durch Urteilsspruch verdammen, verwerfen, verfluchen, Bannfluch aussprechen, bei Strafe verbieten, ins Unglück bringen, verderben, für verwerflich erklären, ablehnen, dem Verderben aussetzen, vernichten, beeinträchtigen, durchbringen

-- für voll gültig erklären: mnd. vulmechtigen, vulmechtinge?, sw. V.: nhd. für voll gültig erklären, bestätigen, bevollmächtigen, mit Vollmacht versehen (V.)

-- für wertlos erklären: mnd. vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

-- für zulässig erklären: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären: mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

-- Geld für ungültig erklären: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- gründlich erklären: mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

-- in die Acht erklären: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- in die Feste erklären lassen: mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen

-- öffentlich erklären: mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

-- rechtsverbindlich erklären: mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

-- sich bereit erklären: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

-- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- unter Eid als Eigentum erklären: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- unter Eid erklären: mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

-- Waren für unbrauchbar erklären: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

erklären, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erklärend -- aus vollem Herzen erklärend, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

erklärend, ahd. swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend

erklärend, mhd. bediutelich***, Adj.: nhd. »auslegend«, bedeutend, erklärend

erklärende -- erklärende Anmerkung, mnd. glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung

erklärendes -- erklärendes Gleichnis, mhd. simele (2), mmd., st. F.: nhd. erklärendes Gleichnis

erklärenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erklärer, got. *skei-r-ja?, sw. M. (n): nhd. Erklärer, Übersetzer

Erklärer, ae. rėc-c-ere, st. M. (ja): nhd. »Leiter« (M.), »Erklärer«, Gott, Geistlicher

Erklärer, ae. trah-t-ere, st. M. (ja): nhd. Erklärer, Ausleger, Interpret; wealh-stō-d, st. M. (a): nhd. Dolmetscher, Erklärer

Erklärer, ahd. antfrist 4, st. M. (a?, i?): nhd. Ausleger, Übersetzer, Deuter, Erklärer; antfristo* 3?, sw. M. (n): nhd. Ausleger, Erklärer, Deuter; diutāri* 3, st. M. (ja): nhd. Deuter, Ausleger, Erklärer; rātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Ratgeber, Berater, Deuter, Erklärer; rātissāri 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Berater, Deuter, Rätselauflöser, Traumdeuter, Erklärer

Erklärer, mnd. glōsære*, glōser, glōsēre, glozere, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator; glōsērære*, glōsērere, glōsērer, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator, Kommentator

erklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erklärerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erklärlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklärsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklärt -- in die Acht erklärt, mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen

erklärt -- Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird, mhd. tōtbrief, st. M.: nhd. Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird

erklärt, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die

Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

erklärt, mhd. verklæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verklärt, erhellt, erklärt, erläutert

-- für gemeinschädlich erklärt: mhd. übersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überwiesen, für gemeinschädlich erklärt; überseit, überzegit (?), Adj.: nhd. überwiesen, für gemeinschädlich erklärt

-- ungültig erklärt: mhd. verraset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungültig erklärt

erklärter -- für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Erklärung, got. skei-r-ein-s 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 12, 55 Anm. 3, vgl. 132,3c): nhd. Auslegung, Erklärung

Erklärung, an. glōs-a (1), F.: nhd. Erklärung, Übersetzung; graf-ning-r, st. M. (a): nhd. Untersuchung, Erklärung, Schlange, Schild mit eingeritzten Figuren

Erklärung, ae. and-e-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Erklärung, Bekenntnis; *cwed, st. N. (a): nhd. Erklärung; *cwed-en-nės-s, *cwed-en-nės, st. F. (jō): nhd. Erklärung; *cwed-ol-nės-s, *cwed-ol-nės, *cwid-ol-nės-s, *cwid-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Erklärung, Äußerung; *cwed-ung, st. F. (ō): nhd. Erklärung; *cweþ-nės-s, *cweþ-nės, st. F. (jō): nhd. Erklärung; cȳ-þ-ing, st. F. (ō): nhd. Erklärung, Erzählung; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-cwed, st. N. (a): nhd. Erklärung; ge-rec, st. N. (a): nhd. Regierung, Herrschaft, Beschluss, Erklärung; ge-rec-u, st. F. (ō): nhd. Regierung, Beschluss, Erklärung; glœ̄-s-ing, glē-s-ing, st. F. (ō): nhd. Glosse, Erläuterung, Erklärung; in-trah-t-n-ung, in-trah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Erklärung, Interpretation; mǣ-r-e (4), N.: nhd. Erklärung; rac-u (1), st. F. (ō): nhd. Lauf, Flussbett, Erklärung, Bemerkung, Erzählung, Bericht; rǣ-d-els, st. M. (a), F.: nhd. Rätsel, Betrachtung, Besprechung, Einbildung, Vermutung, Erklärung; rėc-ed-nės-s, rėc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Geschichte, Erklärung, Leitung, Verweis; rec-e-nės-s, rec-e-nės, rec-c-e-nės-s, rec-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Erklärung; trah-t, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung; trah-t-aþ, st. M. (a): nhd. Text, Stelle, Abhandlung, Erklärung; trah-t-n-ung, trah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Erklärung

-- richtige Erklärung: ae. rih-t-rac-u, st. F. (ō): nhd. richtige Erklärung, gerechter Grund

Erklärung, afries. bi-hlī-inge* 1, bi-hlī-nge*, st. F. (ō): nhd. Aussage, Auftrag, Erklärung; for-klā-r-inge 45 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Erklärung; hlī-ene 11, hlī-g-ene, F.: nhd. Aussage, Auftrag, Erklärung; hlī-inge 19, hlī-nge, st. F. (ō): nhd. Aussage, Bekenntnis, Erklärung

-- Erklärung dass die Hand heil sei: afries. hand-hê-l-ene* 1, hond-hê-l-ene, F.: nhd. »Handheilung«, Erklärung dass die Hand heil sei

Erklärung, ahd. antfrista 5, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung; antfristunga 12, st. F. (ō): nhd. Auslegung, Deutung, Erklärung, Bearbeitung, Übersetzung; diuta* 1, st. F. (ō): nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, deutlich (= zi diuta); girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; rekkida* 3, reckida*, st. F. (ō): nhd. Ursprung, Erklärung

-- eine Erklärung verlangen: ahd. duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen

Erklärung, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes; diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; entscheidenheit, st. F.: nhd. Entscheidung, Unterscheidung, Erklärung

-- als Erklärung: mhd. bediutelīche, Adv.: nhd. zur Auslegung, als Erklärung

-- eine Erklärung vorbringen: mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

Erklärung, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Erklärung, mhd. tolc, st. M.: nhd. Dolmetschung, Auslegung, Erklärung; tolke (1), sw. M.: nhd. Dolmetschung, Auslegung, Erklärung

Erklärung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheidunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Vernunft, Bestimmung, Erklärung, Bedingung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschīdunge, underschidunge, underschiedunge, st. F.: nhd. Unterscheidung, Verschiedenheit, Unterschied, Erklärung, Zeitspanne, Vernunft, Bedingung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; ūzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung

Erklärung, mnd. bet· chenisse*, betüchnisse, betügenisse, F.: nhd. Zeugnis, Erklärung; dēclārācie, F.: nhd. »Deklaration«, Erklärung, Auslegung, Offenbarung, Kundgebung; entbindenisse, F.: nhd. Entbindung, Befreiung, Auslegung, Erklärung; erklāringe, F.: nhd. Erklärung; erklēringe, F.: nhd. Erklärung

-- zur Erklärung dienendes Beispiel: mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Erklärung, mnd. glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung; glōsēringe, glozeringe, F.: nhd. »Glossierung«, Kommentar, Glosse, Erklärung; klēringe, mnd.?, F.: nhd. Erklärung, Klärung, Entscheidung

Erklärung, mnd. luttærīe* (2), lutterīe, F.: nhd. Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung; lutteringe, F.: nhd. »Läuterung«, Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung; lutterunge, mnd.?, F.: nhd. Läuterung, Erklärung, Deklaration, Revision; ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ōrsākinge, F.: nhd. Erklärung, Entschludligung

-- Abgeben einer Erklärung: mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung

-- dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet: mnd. rechtswērich, Adj.: nhd. dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet, nicht flüchtig

-- entlastende Erklärung abgeben: mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

-- Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs: mnd. rechtesvörbēdinge*, rechtesvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs; rechtvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs

-- Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs: mnd. rechtbēden (2), N.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbīdunc, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēden (2), rechtserbēden, rechteserbēdent, N.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēdinge, rechtesirbedinge, rechtserbēdinge, rechteserbēdinc, F.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs

-- Erklärung der rechtlichen Unwirksamkeit: mnd. machtlōsdēlinge, machtlōsdeilinge, F.: nhd. Erklärung der rechtlichen Unwirksamkeit

-- Erklärung der Unschuld: mnd. rechtvērdinge, rechtverdinge, rechvērdinge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung, Rechtfertigung (im

theologischen Sinne); rechtvērdunge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung
-- gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht: mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung
-- Klippe Niederlegen einer Erklärung: mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung
-- öffentliche Erklärung: mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstēringe*, prōtestērunge, F.: nhd. öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung
-- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen: mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch
-- rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben: mnd. · vergichten, · verjechten, ōrgichten, sw. V.: nhd. rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben
-- wiederholte Erklärung des Bannes: mnd. ōverban, M.: nhd. die durch ein kirchliches Gericht (N.) (1) verfügte Exkommunizierung verbunden mit dem Verlust aller geistlicher und weltlicher Rechte, wiederholte Erklärung des Bannes

Erklärung, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, slo̊tel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust
-- mündliche Erklärung: mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen
-- offizielle Erklärung: mnd. segginge, F.: nhd. Aussage, offizielle Erklärung, Urteil, Entscheidung, Ausspruch

Erklärung, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung; vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung; vörlütteringe*, vorlütteringe, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Auslegung, Erklärung; witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit; witschophēt*, witschupheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis
-- eidliche Erklärung: mnd. vörēdinge*, vorēdinge, voreidinge, F.: nhd. Vereidigung, eidliche Erklärung; vörrechtinge*, vorrechtinge, F.: nhd. rechtskräftige Aussage, eidliche Erklärung; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; vörrichtnisse*, vorrichtnisse, F.: nhd. rechtskräftige Erklärung, eidliche Erklärung
-- öffentliche Erklärung: mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung
-- rechtskräftige Erklärung: mnd. vörrichtnisse*, vorrichtnisse, F.: nhd. rechtskräftige Erklärung, eidliche Erklärung
-- vorherige Erklärung: mnd. v· rbet· chenisse, v· rbet· chnisse, F.: nhd. vorherige Erklärung, Vorbehalt

erklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erklärungen -- durch Erklärungen sichern, mnd. bedincpālen, bedinkpalen, sw. V.: nhd. sich verwahren, durch Erklärungen sichern

erklärungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erklärungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erklärungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erklärungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erklärungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklecklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erklecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erklengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklettern, afries. bi-klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, erklettern, besteigen

erklettern, mhd. asen, sw. V.: nhd. erklettern

erklettern, mnd. klemperen, klempern, sw. V.: nhd. hinaufsteigen, besteigen, klettern, hinuntersteigen, überklettern, erklettern; klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben

erklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklimmen, ahd. klimban* 2, st. V. (3a): nhd. erklimmen, ersteigen, steigen, besteigen, hinaufsteigen; ūfklimban* 1, st. V. (3a): nhd. hinaufsteigen, ersteigen, erklimmen

erklimmen, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf

Erklimmen, mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf

erklimmen, mhd. klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Erklimmen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

erklimmen, mnd. klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben

erklimmen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

erklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklimmend, mhd. ūfklimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »aufklimmend«, erklimmend

erklimmend, mnd. klauwendich, klawendich, Adj.: nhd. erklimmend, steigend

erklimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklingen -- erklingen lassen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

erklingen -- erklingen lassen, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

erklingen -- erklingen lassen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

erklingen, an. skell-a (2), sw. V. (1): nhd. erklingen, erschallen, laut schlagen

erklingen, ahd. gilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. lauten, tönen, läuten, singen, schallen, erklingen; hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern
-- erklingen lassen: ahd. skellen* (2) 2, scellen*, sw. V. (1a): nhd. schallen machen, erschallen lassen, erklingen lassen; sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen
-- Saiten erklingen lassen: ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

erklingen, mhd. ūfdœnen, ūf dœnen, sw. V.: nhd. erklingen
-- erklingen aus: mhd. ūzklingen, st. V.: nhd. erklingen aus
-- erklingen lassen: mhd. ūfklenken, ūf klenken, sw. V.: nhd. »aufklingen«, anstimmen, erklingen lassen, zum Klingen bringen

erklingen, mhd. durchklingen, st. V.: nhd. »durchklingen«, mit Klang erfüllen, erklingen; erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen; erschallen (1), derschallen, st. V.: nhd. erklingen, erschallen lassen

erklingen, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen
-- erklingen lassen: mhd. harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen; klenken (1), sw. V.: nhd. singen in, zum Klingen bringen, erklingen lassen; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

erklingen, mnd. erklingen, st. V.: nhd. erklingen

Erklingen, mnd. klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

erklingen, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen
-- erklingen lassen: mnd. klengen, sw. V.: nhd. erklingen lassen

erklingen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

erklingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklingend -- laut erklingend, mhd. gelster, Adj.: nhd. laut erklingend, hell

erklirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklüften, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklüftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erklügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklügelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erklügen, mhd. erklüegen, sw. V.: nhd. »erklügen«

erklugen, nhd., sw. V.: nhd. klug ausdenken; Hw.: s. erklügen; E.: s. er: klug; L.. : Luther (erklugen)

erklügen, nhd.: nhd. ; Hw.: s. erklugen: L.: DW

erklupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erklüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknausern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkneifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknellen, mhd. knellen* (2)**, st. V.: nhd. »knellen«, erknellen, zerknellen

erknellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erknütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkobernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkoberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkoberungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkoberungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erködern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkoren -- selbst zum Hauptmann erkoren, mnd. sülfupgeworpen, Adj.: nhd. selbst zum Hauptmann erkoren

erkoren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

erkoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkören, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkrachen, ahd. irkrahhōn* 2, irkrachōn*, sw. V. (2): nhd. »erkrachen«, zerbrechen, niederkrachen, aufstöhnen

erkrachen, mhd. erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben

erkrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkraeften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkraeftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkräften, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkräftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrähen, mhd. erkræjen, sw. V.: nhd. »erkrähen«

erkrallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkramen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkranken -- an den Pocken erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

erkranken -- an den Windpocken erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

erkranken -- an der Syphilis erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

erkranken, germ. *seukjan, germ.?, sw. V.: nhd. erkranken

erkranken, an. sjūk-ast, sw. V.: nhd. erkranken; sjūk-n-a, sw. V. (2?): nhd. erkranken; syk-jast, sw. V.: nhd. erkranken, krank werden, schwach werden

erkranken, ae. siec-l-ian, sw. V.: nhd. kränkeln, erkranken

erkranken, afries. bi-siūk-a 1 und häufiger, sw. V. (1): nhd. erkranken; siūk-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erkranken

erkranken, mhd. ersiechen, sw. V.: nhd. »siech werden«, erkranken

erkranken, mnd. vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen
-- an Blutstall oder Lauterstall erkranken: mnd. ? vörsēken*, vorsēken, vorseiken, sw. V.: nhd. an Blutstall oder Lauterstall erkranken?

erkranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrankt -- an der Pferdekrankheit erkrankt, mhd. wurmbīzic, wurmbīzec, Adj.: nhd. »wurmbeißig«, wurmstichig, an der Pferdekrankheit erkrankt

erkrankt -- an einer Geschwulst erkrankt, mhd. gallinic*, gallinc, Adj.: nhd. an einer Geschwulst erkrankt, lahm

erkrankt -- an Schnupfen erkrankt, mnd. snūvich, snuvich, Adj.: nhd. »schnupfig«, rotzig, an Schnupfen erkrankt

erkrankt -- wieder erkrankt, mhd. widersiech, Adj.: nhd. »wieder siech«, wieder krank, wieder erkrankt

erkrankt, ae. ge-bro-c-ed, Adj.: nhd. erkrankt

erkrankt, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört
-- an der Leber erkrankt: mnd. lēversüchtich, Adj.: nhd. leberkrank, an der Leber erkrankt

erkrankt, mnd. vördorven*, vordorven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verkommen (Adj.), heruntergekommen, erkrankt

erkrankte -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

Erkrankter -- an Gicht Erkrankter, mnd. · vergichte, övergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter

erkrankter -- erkrankter Mensch, mnd. kranke* (2)**, M.: nhd. Kranker, erkrankter Mensch

Erkrankung -- eine Erkrankung bei Pferden, mnd. swintworm, M.: nhd. »Schwindwurm«, eine Erkrankung bei Pferden, Teilsymptom der Pferdepest?

Erkrankung -- Erkrankung der Hüfte, mnd. hūfswēr, N.: nhd. »Hüftgeschwür«, Erkrankung der Hüfte

Erkrankung -- Erkrankung der Luftröhre, mhd. dampfe*, damphe, sw. M.: nhd. Heiserkeit, Erkrankung der Luftröhre

Erkrankung -- Erkrankung des Auges, mnd. pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p· n, p· ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?

Erkrankung -- Erkrankung in der Rippengegend, mnd. rēvekūten, revekoken, Pl.: nhd. Erkrankung in der Rippengegend, ein Magenübel, Rippenkolik, Rippenfellentzündung

Erkrankung -- körperliche Erkrankung, mnd. līveskrankhēt, līveskrankheit, F.: nhd. körperliche Erkrankung

Erkrankung -- schmerzende Erkrankung der Zähne, mnd. tantswēr, tanswēr, N.: nhd. schmerzende Erkrankung der Zähne, Zahnschmerzen

Erkrankung -- seelische Erkrankung, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie

Erkrankung, ahd. siohhī* 6, siochī*, st. F. (ī): nhd. »Siechtum«, Krankheit, Erkrankung, Schwäche

Erkrankung, mhd. ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung

erkrankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkreischen, mhd. erkreischen, sw. V.: nhd. »erkreischen«, aufkreischen lassen, zum Schreien bringen

erkreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkriegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkrimmen, mhd. erkrimmen, ergrimmen, st. V.: nhd. »erkrimmen«, zerkrallen, zerkratzen, zerreißen

erkrimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkrimmt, mhd. erkrimmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkrimmt, mit den Klauen gefasst

erkrümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkrummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkrümmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkuemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

erkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erkühnen -- sich erkühnen, idg. *nant-?, V.: nhd. wagen, sich erkühnen

erkühnen -- sich erkühnen, got. an-a-nanþ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. Mut fassen, sich erkühnen, wagen; ga-daúr-s-an 8, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erkühnen, wagen, freimütig sein (V.); *us-bal-þ-jan, sw. V. (1): nhd. wagen, sich erkühnen

erkühnen -- sich erkühnen, mhd. erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen

erkühnen -- sich erkühnen, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); hinzen, sw. V.: nhd. sich erkühnen, die Spitze bieten; hiuzen (2), hūzen, sw. V.: nhd. sich erkühnen

erkühnen -- sich erkühnen, mhd. nenden, sw. V.: nhd. sich erkühnen, wagen, Mut fassen

erkühnen -- sich erkühnen, mnd. benēden (1), benêden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen; d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

erkühnen -- sich erkühnen, mnd. genēden, geneden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen; genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, verteidigen, riskieren

erkühnen -- sich erkühnen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

erkühnen -- sich erkühnen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

erkühnen, germ. *derbjan, germ.?, sw. V.: nhd. erkühnen, sich erdreisten

-- sich erkühnen: germ. *balþēn, *balþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. kühn werden, sich erkühnen; *dursan, Prät.-Präs.: nhd. wagen, sich erkühnen; *nanþjan, sw. V.: nhd. wagen, Mut haben, sich erkühnen

erkühnen, an. dirf-a, sw. V. (1): nhd. sich erdreisten, erkühnen

erkühnen, ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; gibaldēn* 1, gibaldōn*?, ahd.?, sw. V. (3, 2?): nhd. getrauen, erkühnen, wagen, standhalten; giturran* 29, Prät.-Präs.: nhd. wagen, erkühnen, sich herausnehmen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; irbaldōn* 1, sw. V. (2): nhd. kühn werden, erkühnen, sich erkühnen

-- sich erkühnen: ahd. ananenden* 4, sw. V. (1a): nhd. angreifen, sich erkühnen, sich erheben gegen; ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; irbaldōn* 1, sw. V. (2): nhd. kühn werden, erkühnen, sich erkühnen; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

erkühnen, mhd. erküenen, sw. V.: nhd. »erkühnen«, kühn machen, kühne machen, ermutigen

erkühnen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- sich erkühnen: mhd. verbalden, ferbalden*, sw. V.: nhd. übermäßig kühn werden, sich erkühnen; voregenenden, vorgenenden, vor genenden, foregenenden*, sw. V.: nhd. sich vorwagen, sich erkühnen

erkühnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erkuhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkühnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkühnt -- er erkühnt sich, germ. *gadars, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. er wagt, er erkühnt sich

erkümmerlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkunden, ahd. bispehōn* 3, sw. V. (2): nhd. spähen, erkunden, auskundschaften, erforschen, erspähen, erblicken; irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen; spehōn* 6, sw. V. (2): nhd. spähen, erspähen, erkunden, ausspähen, auskundschaften, aufsuchen; spiohōn* 3?, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, auskundschaften

erkunden, mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; erkünden, sw. V.: nhd. Kunde (F.) tun, Kunde (F.) wovon erlangen, bezeugen, beurkunden, erkunden, verkünden; erkunnen (1), irkunnen, erkunden, irkunden, sw. V., st. V.?: nhd. erkunden, untersuchen, kennenlernen, erforschen, erfahren (V.); ersicheren*, ersichern, sw. V.: nhd. versuchen, erproben, prüfen, erkunden; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

erkunden, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

erkunden, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

erkunden, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; volspehen, vollenspehen, folspehen*, sw. V.: nhd. vollständig erforschen, erkunden

erkunden, mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen; bekündigen, sw. V.: nhd. erkunden; erēschen, ereschen, sw. V.: nhd. erkunden, in Erfahrung bringen, fordern; erförschen*, ervörschen, ervröschen, sw. V.: nhd. erforschen, erkunden; erh· ren, sw. V.: nhd. anhören, hören, erhören, abhören, erkunden, erfahren (V.); erkünden, sw. V.: nhd. erkunden; erkündigen, irkündigen, sw. V.: nhd. erkundigen, erkunden, verkünden

erkunden, mnd. ūtvrāgen*, ūtvragen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; ūtvrechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfragen, erfragen, erkunden, erforschen; v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörförschen*, vorvörschen, vorvorschen, vorvröschen, vorvroschen, sw. V.: nhd. forschen, erforschen, nachforschen, auskundschaften, erkunden, feststellen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vörl· sterēren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erkunden; vörpr· ven*, vorpr· ven, sw. V.: nhd. erkunden, auskundschaften, erproben, versuchen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

erkunden, mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

erkunden, mnd. l· sterēren***, sw. V.: nhd. inspizieren, erkunden; nāvrāgen, nachvrāgen*, st. V.: nhd. nachfragen, erkunden, sich erkundigen

erkunden, mnd. spēen, spēn, spēgen sw. V.: nhd. spähen, erforschen, erkunden

Erkunden, mnd. vörspēen* (2), vorspēen, vorspēent, vorspēn, vorspēnt, N.: nhd. Auskundschaften, Ausspähen, Erkunden

erkunden, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

erkunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkunden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erkunder, mnd. vörvārære*, vorvārer, M.: nhd. Erfahrender, Erkunder, Kenner, Erforscher, Ausforscher, Untersucher

erkundet -- nicht erkundet, ahd. unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

erkundet, mhd. gevorschet, geforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforscht«, erkundet, erschlossen

Erkundetes -- Erkundetes melden, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

erkundigen -- sich erkundigen nach, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

erkundigen -- sich erkundigen, ahd. duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen

erkundigen -- sich erkundigen, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; vregen (1), vrēgen, fregen*, frēgen*, sw. V.: nhd. fragen, forschen, sich erkundigen, befragen

erkundigen -- sich erkundigen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

erkundigen, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich

nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)
-- sich erkundigen: mhd. bevrāgen, befrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, sich erkundigen, ergründen; erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden

Erkundigen, mhd. vregen (2), fregen*, st. N.: nhd. Fragen (N.), Forschen, Erkundigen, Befragen

erkundigen, mnd. erkündigen, irkündigen, sw. V.: nhd. erkundigen, erkunden, verkünden

erkundigen, mnd. nākünden***, sw. V.: nhd. erkundigen, belehren
-- sich erkundigen: mnd. nāvrāgen, nachvrāgen*, st. V.: nhd. nachfragen, erkunden, sich erkundigen

erkundigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkundigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkundiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erkundigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erkundigung -- Erkundigung einziehen nach, mnd. ervrāgen, irvrāgen, dervrāgen, sw. V.: nhd. Erkundigung einziehen nach

Erkundigung -- Erkundigung einziehen, mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

Erkundigung, ahd. frāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage, Erkundigung, Befragung, Untersuchung, Erforschung; intfrāgunga* 1, infrāgunga, st. F. (ō): nhd. Anfrage, Erkundigung, Nachforschung

Erkundigung, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister

Erkundigung, mnd. nākündinge, nakundinge, nachkündige*, F.: nhd. Erkundigung, Belehrung, Belehrung durch Nachforschung, Verdeutlichung; nāvrāge, nachvrāge*, F.: nhd. Nachfrage, Erkundigung

erkundigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkundigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkundigungen -- rechtliche Erkundigungen einziehen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

erkundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erkundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erkundung, ahd. eiskī* 1, st. F. (ī): nhd. Suche, Erforschung, Erkundung

Erkundung, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

Erkundung, mnd. bekündinge, F.: nhd. Erkundung; erkündinge, F.: nhd. Erkundung, Untersuchung, Erforschung, Aufspürung, Vertrautheit; ervörschinge, F.: nhd. Erforschung, Erkundung

Erkundung, mnd. horkerēde, horkerede, F.: nhd. Horchrede, Worte zur Aushorchung gesprochen, Erkundung, Meinungsforschung

Erkundung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung; vörkuntschoppinge*, vorkuntschoppinge, F.: nhd. Erkundung, Ermittlung; vörpr· vinge*, vorpr· vinge, F.: nhd. Erkundung; vörspēinge*, vorspēinge, vorspeginge, F.: nhd. Spähung, Späherdienst, Erkundung
-- durch Erkundung ausforschen: mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

erkundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erkundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erkundungsschiff, mnd. spēschip, N.: nhd. »Spähschiff«, Erkundungsschiff

erkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkünsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erküren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkurzweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erkützelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaben, mhd. erlaben, irlaben, sw. V.: nhd. erlaben, erquicken

erlaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlabung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaengern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaengerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaeuterungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaf, germ. Arlape, FlN: nhd. Erlaf

erlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlagbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlahmen, germ. *deub-, germ.?, st. V.: nhd. erlahmen; *deuban, germ.?, st. V.: nhd. erlahmen; *dubēn, *dubǣn, sw. V.: nhd. betäubt sein (V.), erlahmen

erlahmen, an. dof-n-a, sw. V.: nhd. kraftlos werden, erlahmen

erlahmen, ahd. slaffēn 12, sw. V. (3): nhd. schlaff werden, vergehen, abgestumpft werden, erlahmen, dahinschwinden; trāgēn* 5, sw. V. (3): nhd. träge werden, matt werden, mürrisch werden, mürrisch sein (V.), erlahmen

erlahmen, mhd. erlamen, sw. V.: nhd. erlahmen, lähmen, lahm werden, gelähmt werden

erlahmen, mhd. gehinken, sw. V.: nhd. erlahmen; hinken, st. V.: nhd. hinken, lahm sein (V.), lahmen, erlahmen, fehlgehen

erlahmen, mhd. verkrumben, verkrummen, ferkrumben*, sw. V.: nhd. ganz krumm werden, erlahmen, gelähmt werden; verlamen, vorlemen, ferlamen*, sw. V.: nhd. »verlahmen«, ganz lahm werden, erlahmen, lähmen

erlahmen, mnd. vörlāmen*, vorlāmen, sw. V.: nhd. schlaff werden, kraftlos werden, erlahmen, lahm werden, lähmen, erschlaffen

erlahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlähmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlahmt, an. do-f-in-n, Adj.: nhd. stumpf, schlaff, erlahmt

erland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erländen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlangbar, germ. *-gēti-, *-gētiz, *-gǣti-, *-gǣtiz, Adj.: nhd. zu erlangen seiend, erreichbar, erlangbar

erlangen, idg. *enek̂-, *nek̂-, *enk̂-, *n̥k̂-, V.: nhd. reichen, erreichen, erlangen

erlangen, idg. *tek- (2), V.: nhd. reichen, empfangen, erlangen

erlangen, germ. *gawennan, st. V.: nhd. erlangen, gewinnen; *getan, st. V.: nhd. erreichen, erlangen; *hleutan, st. V.: nhd. losen, erlosen, erlangen; *kreigan?, *krīgan?, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, anstrengen, erlangen; *uzwennan, st. V.: nhd. erlangen, gewinnen
-- zu erlangen seiend: germ. *fangi-, *fangiz, Adj.: nhd. fangbar, erlegbar, zu erlangen seiend, wirksam; *-gēti-, *-gētiz, *-gǣti-, *-gǣtiz, Adj.: nhd. zu erlangen seiend, erreichbar, erlangbar

erlangen, got. ga-ri-n-n-an* 7, st. V. (3), (perfektiv): nhd. zusammenlaufen, zusammenkommen, erlaufen, erringen, erlangen; ga-sniw-an* 2, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ereilen, gelangen zu, erlangen; ga-til-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erlangen, erzielen; *git-an, st. V. (5): nhd. finden, bekommen, erlangen
-- Nutzen erlangen: got. ga-bat-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. Vorteil erlangen, Nutzen erlangen
-- Vorteil erlangen: got. ga-bat-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. Vorteil erlangen, Nutzen erlangen

erlangen, an. bīða, st. V. (1): nhd. warten, ausharren, erlangen, erdulden
-- schwer zu erlangen: an. tor-gæt-r, Adj.: nhd. schwer zu erlangen

erlangen, ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern; ā-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, erlangen; be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, ertragen, erlangen; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; ful-l-cu-m-an, st. V. (4): nhd. erreichen, erlangen; fylg-an, fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-afl-ian, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erlangen; ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.); ge-fylg-an, ge-fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-œ̄ht-an, ge-ēht-an, sw. V. (1): nhd. erlangen, erwerben; ge-ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. erreichen, erlangen; ge-þío-n, ge-þéo-n, st. V. (1): nhd. erreichen, erlangen, nehmen, empfangen, essen; giet-an, git-an, get-an, gyt-an, geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, bekommen; of-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fordern, erfordern, erlangen, gewinnen, beginnen
-- Besitz erlangen über: ae. ge-on-weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. die Herrschaft haben über, Besitz erlangen über
-- leicht zu erlangen: ae. éa-þ-be-gíet-e, éa-þ-be-gēt-e, Adj.: nhd. leicht zu erlangen
-- zu erlangen: ae. *be-gíet-e, Adj.: nhd. zu erlangen
-- zu erlangen suchen: ae. fāc-ian, sw. V.: nhd. zu erlangen suchen, erstreben, erreichen

erlangen, afries. a-wi-n-n-a 6, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.)

erlangen, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern

erlangen, afries. wi-n-n-a 79, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.)
-- Buße erlangen: afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen

erlangen, anfrk. gi-wi-n-n-an* 1, ge-wi-n-n-on*, st. V. (3a): nhd. erlangen, erwerben, gewinnen; *wi-n-n-an?, st. V. (3a): nhd. erlangen, erwerben, gewinnen

erlangen, as. ā-w-i-n-n-an* 2, st. V. (3a): nhd. erwerben, erlangen, bekommen; bi-knê-g-an 1, st.

V. (1a): nhd. erlangen, teilhaftig werden; *get-an?, st. V. (5): nhd. erlangen, fassen; gi-gir-n-ian* 1, gi-gir-n-an, gi-ger-n-ian*, sw. V. (1a): nhd. erlangen; gi-hal-ōn 7, sw. V. (2): nhd. holen, erlangen; gi-w-i-n-n-an* 20, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erlangen; gi-wirk-ian* 40, sw. V. (1a): nhd. tun, machen, erlangen; t-il-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen

-- etwas wieder erlangen: as. far-kovor-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. etwas wieder erlangen

erlangen, ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; bigezzan* 9, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, sich verschaffen, gewinnen; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; 3zogōn* 2, sw. V. (2): nhd. annehmen, erlangen, reißen; 4zuogitreffan* 1, st. V. (4): nhd. erlangen, zuteil werden; 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; gezzan (1) 2, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; gifrēhtōn* 18, sw. V. (2): nhd. verdienen, erlangen, sich verdient machen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gikoufen* 7, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, erkaufen, erlangen; gilangōn 2, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen, reichen, ausreichen, auslangen; gireihhen* 4, gireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, erreichen, gelangen, erlangen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; irbitten* 19, st. V. (5): nhd. erbitten, ausbitten, inständig bitten, erflehen, erlangen; irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen; irloufan* 2, red. V.: nhd. »erlaufen«, ereilen, erreichen, erlangen, durchlaufen; irwerban* 6, st. V. (3b): nhd. umkehren, erlangen, erreichen, zu sich kommen, zur Besinnung kommen, gewinnen; liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen

-- durch Beten erlangen: ahd. irbetōn* 3, sw. V. (2): nhd. erbitten, erflehen, anflehen, durch Beten erlangen

-- zu erlangen suchen: ahd. nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen

erlangen, mhd. abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; anewinnen*, ane winnen, st. V.: nhd. abgewinnen, erlangen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten; beringen (1), st. V.: nhd. erringen, erkämpfen, erlangen, erreichen, gewinnen; berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen; erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ergeren* (2), ergern, sw. V.: nhd. »begehren«, durchsetzen, erlangen; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten; erkriegen, sw. V.: nhd. bekriegen, erstreiten, erlangen, erreichen, erwerben, begreifen; erkrīgen, st. V.: nhd. erlangen, erreichen, erwerben, erkämpfen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen; erstegen, sw. V.: nhd. ersteigen, erreichen, erlangen; erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen; erwischen (1), derwischen, erwuschen, erwüschen, derwüschen, sw. V.: nhd. erwischen, erlangen, ergreifen, erfassen, dingfest machen

-- auf Reisen erlangen: mhd. erreisen, sw. V.: nhd. erreisen, auf Reisen erlangen

-- Besserung erlangen: mhd. bazzen, sw. V.: nhd. Besserung erlangen, besser werden, bessern, nützen, passen

-- durch Dienen erlangen von: mhd. aneverdienen*, anverdienen, ane verdienen, aneferdienen*, anferdienen*, sw. V.: nhd. »anverdienen«, durch Dienen erlangen von

-- durch Lügen erlangen: mhd. abeliegen*, abliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen erlangen, abschwindeln

-- durch Urteil erlangen: mhd. aneerkoberen*, anerkoberen, sw. V.: nhd. rechtlich abgewinnen, durch Urteil erlangen

-- durch Weinen erlangen: mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

-- durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen: mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

-- durch Zwang erlangen: mhd. abebetwingen, abbetwingen, abe betwingen, st. V.: nhd. »abzwingen«, durch Zwang erlangen, abnötigen, rauben

-- erlangen von: mhd. abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen

-- gerichtlich erlangen: mhd. bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen

-- mit gerichtlichen Urteilen erlangen: mhd. ertagen, sw. V.: nhd. Tag werden, aufgehen, mit gerichtlichen Urteilen erlangen, erscheinen

-- mit Mühe erlangen: mhd. abeerwerben*, abe erwerben, sw. V.: nhd. »aberwerben«, mit Mühe erlangen

erlangen, mhd. gekrīgen, st. V.: nhd. erlangen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf; gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.); gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

Erlangen, mhd. gewinnen (2), st. N.: nhd. Gewinnen (N.), Erlangen

erlangen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

-- gerichtlich erlangen: mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

-- zu erlangen suchen: mhd. impetrieren, sw. V.: nhd. zu erlangen suchen

erlangen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

erlangen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- heimlich erlangen: mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

erlangen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; ūzborgen, ūz borgen, sw. V.: nhd. ausborgen, gewinnen, durch Geld auslösen, erlangen, freikaufen; ūzgeborgen, ūz geborgen, sw. V.: nhd. »ausborgen«, auf Sicherheit entlehnen, erlangen; verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

Erlangen, mhd. vinden (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Finden, Sehen, Antreffen, Erlangen

erlangen, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten

-- durch angemessenes Handeln erlangen: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- durch Dienstleistung etwas erlangen: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- vollständig erlangen: mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

-- zu erlangen suchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

erlangen, mnd. afgewinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen; afrēken, afreiken, āverēken, āvereiken, sw. V.: nhd. abreichen (mit Ausstreckung des Armes berühren), erreichen, herunterstreichen, erlangen; afwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

Erlangen, mnd. bekōminge, F.: nhd. Bekommen, Erlangen, Beschaffung

erlangen, mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreisen, sw. V.: nhd. erlangen, erjagen, erreichen; erkrīgen, irkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), kriegen, erlangen, bekommen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden; erwerven, st. V.: nhd. erwerben, erlangen, gewinnen (durch Arbeit oder Kauf oder Verhandlung), einbringen

-- durch Bitten erlangen: mnd. afbidden, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, durch Bitten erlangen

-- durch Mahnen eine Leistung erlangen: mnd. afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen

-- Recht erlangen: mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

-- rechtlich erlangen: mnd. dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen

-- rechtmäßig erlangen: mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen

erlangen, mnd. ūtderschen*, ūtdurschen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausdreschen, erringen, erlangen; vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- auf dem Rechtswege erlangen: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

erlangen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.); krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- durch Arbeit etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- durch Rechtsverfahren etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- eine Krankheit oder ein Leiden erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

erlangen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

-- die Oberhand erlangen: mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

-- die Oberhand erlangen über: mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

-- einen akademischen Grad erlangen: mnd. prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen

erlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlängen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlangend -- das Erwünschte erlangend, ahd. williruom* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich; williruomag* 1, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich

erlangend, germ. *getula-, *getulaz, *getala-, *getalaz, Adj.: nhd. einsichtig, erlangend

erlangendes -- Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

erlanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlängerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlängern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlangt -- einer der seinen Wunsch erlangt hat, ahd. willifrumo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. einer der seinen Wunsch erlangt hat

erlangt -- Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

erlangt -- schnell erlangt, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

erlangt, mhd. erwischet*, erwurst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwischt, erlangt, ergriffen

erlangte -- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht, mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

erlangte -- erlangte Würde, ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt

erlangtes -- durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich, mnd. rōfrīke, N.: nhd. »Raubreich«, durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich

Erlangung -- Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde, mhd. rittærestiure*, ritterstiure, st. F.: nhd. »Rittersteuer«, Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde

Erlangung, ae. be-geat, st. M. (a)?: nhd. Erlangung, Erwerbung, Eigentum; *geat (2), st. M. (a)?: nhd. Erlangung; *geat-u, F.: nhd. Erlangung

Erlangung, afries. *krī-g-inge, st. F. (ō): nhd. Erlangung

Erlangung, ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt; giwin* (1) 29, st. M. (a?): nhd. Streit, Gewinn, Vorteil, Mühe, Erwerb, Erlangung; giwinst* 1, st. F. (i): nhd. Gewinn, Erwerb, Erlangung; giwunst* 3?, st. M. (i?): nhd. »Gewinn«, Erwerb, Erlangung, Vermögen; ubarkoborida* 2, ubarkoberida*, st. F. (ō): nhd. Überwindung, Erlangung, Wiedererlangung, Rückgewinnung

Erlangung, mhd. ervolgunge, erfolgunge*, st. F.: nhd. »Erfolgung«, Erlangung, Zusprechung, Urteilsausführung, Verfolgung, Befolgung

Erlangung, mhd. koberunge, koverunge, st. F.: nhd. Erlangung, Erwerbung, Erholung, Kräftigung, Sammlung, Stärkung

Erlangung, mhd. win (2), mmd., st. M.: nhd. »Winn«, Erlangung, Gewinn

Erlangung, mnd. aflandinge, F.: nhd. Erlangung; ervolginge, F.: nhd. Erlangung

Erlangung, mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

erlangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlangungart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlangungsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlass -- Entlassung Erlass, mnd. batinge***, F.: nhd. Entlassung Erlass, Verlassung

Erlass -- Erlass bzw. Verordnung des Stallers, mnd. stallæresbrēf*, stallersbrēf, F.: nhd. »Stallersbrief«, Erlass bzw. Verordnung des Stallers

Erlass -- Erlass geben, mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

Erlass -- Mitteilung über den Erlass eines Interdikts, mnd. swīgebrēf, M.: nhd. »Schweigebrief«, Mitteilung über den Erlass eines Interdikts

Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erlass (von Abgaben), mhd. abelāzunge, st. F.: nhd. »Ablassung«, Erlass (von Abgaben)

Erlass, got. af-lag-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Ablegung, Erlass, Vergebung; af-lē-t* 3, st. N. (a), (KZ 42,326): nhd. Erlass, Vergebung; fra-lē-t* 6=5, st. N. (a), (KZ 42, 326): nhd. Erlass, Entlassung

Erlass, ae. be-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Erlass, Verfügung, Gebot Gottes; ge-scrif, st. N. (a): nhd. Urteil, Erlass

-- alter Erlass: ae. for-þ-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Geschöpf, alter Erlass

-- Erlass von Abgaben: ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis

Erlass, afries. quī-t-skel-d-inge 7, st. F. (ō): nhd. Schuld, Erlass, Schuldlossprechung

Erlass, ahd. ablāzi 1, st. N. (ja): nhd. Ablass, Erlass, Vergebung; antlāz 15, st. M. (a): nhd. Erlass, Erlaubnis, Aufschub, Nachsicht, Vergebung; antlāzida* 4, st. F. (ō): nhd. Erlass, Nachsicht, Milde, Vergebung; brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch; lāz* (2) 2, st. M. (a): nhd. »Lassen«, Erlass, Entlassung, Abstand, Entfernung, Zugeständnis; urlāz* 1, st. M. (a): nhd. Erlass, Nachlass, Vergebung

-- Erlass von Schulden: ahd. unskuldigī* 1, unsculdigī*, st. F. (ī): nhd. Erlass von Schulden, Abgabenfreiheit

Erlass, mhd. antlāz (1), st. M., st. N.: nhd. Ablass, Erlass, Sündenerlass, Vergebung, Absolution, Abendmahl

-- Erlass der Erbschuld: mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass

Erlass, mhd. process (1), st. M.: nhd. »Prozess«, Erlass, Gerichtsentscheidung

Erlass, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

Erlass, mnd. ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; rescript, N.: nhd. Verfügung, Erlass

-- auf pergament ausgefertigter Erlass: mnd. pergamēnesmandāt*, permentesmandāt, permintesmandāt, M.: nhd. auf pergament ausgefertigter Erlass

-- Erlass einer übergeordneten Instanz: mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

-- päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts: mnd. restitūtienbulle, restitūcienbulle, F.: nhd. »Restitutionsbulle« (F.), päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts

-- schriftlicher Erlass an Untergebene: mnd. mandāt, N.: nhd. »Mandat«, schriftlicher Erlass an Untergebene; mandātenbrēf, M.: nhd. schriftlicher Erlass an Untergebene

Erlass, mnd. insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung; karlīne, karline, F.: nhd. Caroline, Gesetz, Erlass, Mandat

-- Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes: mnd. kerkenōrdeninge, F.: nhd. Kirchenordnung, Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes

-- königlicher Erlass: mnd. k˙ ningesbrēf, k˙ ningsbref, k˙ nigesbrēf, M.: nhd. Königsurkunde, königlicher Erlass

Erlass, mnd. vörbatinge*, vorbatinge, F.: nhd. Verlassung, Aufgeben, Verzicht, Eigentumsübertragung, Entlassung, Erlass, Verzeihung, Aussöhnung, Anordnung, Abschied; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātnisse*, vorlātnisse, F.: nhd. Freilassung, Erlass, Vergebung; vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

-- Erlass eines Fürsten: mnd. vörstenbrēf, M.: nhd. Fürstenbrief«, Urkunde eines Fürsten, Privileg eines Fürsten, Erlass eines Fürsten, Brief eines Fürsten (Bedeutung jünger)

-- Erlass in dem etwas verboten wird: mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

erlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlass; -- öffentlich verkündeter Erlass; Verfassung, mnd. kündichbrēf, kundichbrēf, M.: nhd. öffentlich verkündeter Erlass

erlassbar -- nicht erlassbar, mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

erlassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlassen -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

erlassen -- Gesetze erlassen für, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Erlassen -- Pfand für das Erlassen einer Schuld, mnd. quītepant, N.: nhd. »Quittpfand«, Pfand für das Erlassen einer Schuld

erlassen -- Recht Bestimmungen zu erlassen, mnd. k˙ re, koere, köhre, k˙ r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

erlassen -- Recht ein Aufgebot zu erlassen, mhd. volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

erlassen -- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung, mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den

Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

erlassen (Adj.), mhd. antlæzic, antlæzec, Adj.: nhd. geringfügig, erfassbar, erlässlich, sühnbar, erlassen (Adj.)

erlassen (Adj.), mhd. verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.)

erlassen (Adj.), mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

erlassen (V.), afries. lē-t-a (1) 70 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. lassen, unterlassen (V.), zulassen, erlassen (V.), hinterlassen (V.)

erlassen (V.), as. ā-lā-t-an 15, red. V. (2a): nhd. freilassen, erlassen (V.)

erlassen (V.), ahd. antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen

erlassen (V.), mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abeverlāzen 8 und häufiger?, abeferlāzen*, abe verlāzen, st. V.: nhd. ablassen, aufgeben, verzichten, überlassen (V.), erlassen (V.); aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; belāzen, belān, st. V.: nhd. »belassen« (V.), unterlassen (V.), erlassen (V.), nachlassen, überlassen (V.), ausstatten; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

erlassen (V.), mhd. gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

erlassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

erlassen (V.), mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

erlassen (V.), mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; erlāten, st. V.: nhd. erlassen (V.), frei lassen von

erlassen (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben; ˙ versēn, ˙ verseen, ˙ versen, ˙ verseyn, ˙ versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; quītlāten***, sw. V.: nhd. erlassen (V.), freilassen, vergeben (V.)

erlassen (V.), mnd. tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen

erlassen (V.), mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörquītschelden***, V.: nhd. erlassen (V.), freigeben

erlassen werden (als Abgabe), mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

erlassen, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten
-- eine Schuld erlassen: got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

erlassen, ahd. bilāzan* 25, red. V.: nhd. vergeben, verzeihen, befreien, erlassen, lösen, verlassen (V.); firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; oblāzan* 2, red. V.: nhd. erlassen, vergeben, verzeihen

erlassen, ahd. irlāzan* (1) 5, red. V.: nhd. »erlassen«, unterlassen, befreien, befreien von

Erlassen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

erlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlassenes -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

erlassenes -- vom Landesherrn erlassenes Gesetz, mnd. hērengesette, N.: nhd. vom Landesherrn erlassenes Gesetz

erlassenes -- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz, mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

erlassenes -- vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz, mnd. rādesbot, N.: nhd. Ratsgebot, vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz

erlassenes -- von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch, mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

Erlasses -- in Form eines Erlasses geschaffen, mnd. mandātlīk, Adj.: nhd. in Form eines Erlasses geschaffen

Erlassjahr: Erlaszjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther (Erlaszjahr)

erlassjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlässlich, mhd. antlæzic, antlæzec, Adj.: nhd. geringfügig, erfassbar, erlässlich, sühnbar, erlassen (Adj.); antlæzlich, Adj.: nhd. erlässlich, lässlich, sühnbar

erlässlich, mhd. læzlich, Adj.: nhd. lässlich, gering, leicht, gelassen (Adj.), unterlassen (Adj.), erlässlich

erlässlich, mnd. vörgēven* (4)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergeben (Adj.), erlässlich, verzeihlich

erlassschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlassung -- Bestechungsgeld für Erlassung der Todesstrafe, mhd. tōtmiete, st. F.: nhd. Bestechungsgeld für Erlassung der Todesstrafe

Erlassung, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer

Erlassung, mhd. verlāzunge, ferlāzunge*, st. F.: nhd. Ausgelassenheit, Erlassung, Frechheit, Nachlassung

Erlassung, mnd. nālātinge, nāchlātinge*, nalatinge, F.: nhd. Nachlass, Unterlassung, Erlassung, Nachlässigkeit, Unterlassung; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis; remiss***, F.: nhd. Erlassung
-- Erlassung einer Schuld: mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Erlassung, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörquītscheldinge*, vorquītscheldinge, F.: nhd. Erlassung, Freigabe

erlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlassungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlassungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlassungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlassungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlaszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaszgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erlaszjahr, nhd., N.: Vw.: s. Erlassjahr ; L.: DW : Luther (Erlaszjahr)

erläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaszrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erlaszschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlaszvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlattin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaub, mhd. urlouben* (2), st. N.: nhd. »Erlaub«

Erlaub, mnd. ? ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

erlaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaubbrief, mnd. ōrlōfbrēf, ōrlofbrēf, orloffbrēf, M.: nhd. »Erlaubbrief«, Genehmigungsschreiben

erlaubbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaubde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlauben (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

erlauben, germ. *laub-, sw. V.: nhd. gutheißen, billigen, erlauben, gestatten, genehmigen; *laubjan, sw. V.: nhd. erlauben, loben, glauben; *lētan, *lǣtan, st. V.: nhd. lassen, zurücklassen, erlauben; *lub-, V.: nhd. willig sein (V.), gutheißen, billigen, erlauben; *uzlaubjan, sw. V.: nhd. erlauben

erlauben, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten; ? *laub-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 208,2c): nhd. erlauben?; us-laub-jan* 11, sw. V. (1), m. persönlichem Dat.: nhd. erlauben

erlauben, an. gef-a, st. V. (5): nhd. geben, erlauben, bestimmen; leyf-a, sw. V. (1): nhd. erlauben, loben; or-lof-a, sw. V.: nhd. erlauben

erlauben, ae. ā-líef-an, ā-lȳf-an, ā-līf-an, ā-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, übergeben (V.); for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; ge-líef-an (1), ge-līf-an, ge-lȳf-an, ge-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen; ge-þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; ge-un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; líef-an (1), lȳf-an (1), līf-an (2), lēf-an (1), sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen; tėm-m-an, sw. V. (1): nhd. zähmen, unterwerfen, dulden, erlauben; tigþ-ian, sw. V.: nhd. gewähren, erlauben; þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; þurh-ge-líef-an, sw. V. (1): nhd. hinlassen, erlauben; un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen

erlauben, afries. or-lov-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. erlauben

erlauben, anfrk. far-louv-an* 1, st. V.: nhd. erlauben

erlauben, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; 5zuohengen* 2, zuohenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, aufhängen, erlauben, erwägen; firhengen* 4, firhenken, sw. V. (1a): nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zulassen, Nachsicht üben; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; gihengen 42, gihenken, sw. V. (1a): nhd. erlauben, zulassen, zugestehen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), billigen, Anhänger (= gihengento Part. Präs. subst. M.); hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; irlouben* 26, sw. V. (1a): nhd. erlauben, nachgeben, gestatten, erlaubt sein (V.); louben* 2, sw. V. (1a): nhd. erlauben, glauben, gestattet sein (V.), erlaubt sein (V.)

erlauben, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

erlauben, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

erlauben, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; louben (1), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (1), glauben, erlauben

Erlauben, mhd. louben (3), st. N.: nhd. Erlauben

erlauben, mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

erlauben, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; staten (2), sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zufügen, verhelfen

erlauben, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; verlouben (1), ferlouben*, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben; verurlouben, sw. V.: nhd. »verurlauben«, erlauben; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuostaten, zuo staten, sw. V.: nhd. »zustatten«, erlauben, Erlaubnis geben

-- erlauben zu gehen: mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

erlauben, mnd. bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; beōrlōven, be· rl· ven, beōrleven, beorlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen; enthengen, enhengen, sw. V.: nhd. erlauben; erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.); erōrlōven, erōrl· ven, erorleven, sw. V.: nhd. erlauben, zugestehen, gestatten, Erlaubnis geben

erlauben, mnd. gehengen (1), gehingen, mnd.?, sw. V.: nhd. geschehen lassen, zulassen, erlauben; gel· ven, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, vertrauen, bürgen, erlauben; gel· vigen***, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, bürgen, erlauben; gestāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, befestigen; günnen, gönnen, jünnen, sw. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, erlauben, zugestehen, zulassen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.); hengen (3), mnd.?, sw. V.: nhd. erlauben; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

erlauben, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten; nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben; ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- Ausübung einer Tätigkeit erlauben: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

erlauben, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen; tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

erlauben, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörgünstigen*, vorgünstigen, vorgunstigen, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zulassen, zugestehen; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörstāden*, vorstāden, v· rstāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vörstēden*, vorstēden, vorsteden, sw. V.: nhd. gestatten, verstatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

erlauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlauben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlaubend, ahd. urloublīh* 1, Adj.: nhd. erlaubend, Genehmigungs...

erlaubend, mnd. hengich (2), Adj.: nhd. nachgebend, zulassend, zustimmend, erlaubend, Erlaubnis erteilend

erlauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaubertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaubgeld, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

erlaublich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaublich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erlaubnis -- Erlaubnis etwas zu verkaufen, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

Erlaubnis -- Erlaubnis für einen anderen zu handeln, mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erlaubnis -- Erlaubnis geben zu gehen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

Erlaubnis -- Erlaubnis zu gehen, mnd. vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub

Erlaubnis -- Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit, mnd. vlēschbrēf, vleischbrêf, M.: nhd. Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit

Erlaubnis -- ohne Erlaubnis seiend, mnd. unvörl· vet*, unvorlovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlaubt«, ohne Erlaubnis seiend

Erlaubnis erhalten (V.), mnd. vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken

Erlaubnis, germ. *lauba, Sb.: nhd. Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Gestattung; *luba-, *lubam, st. N. (a): nhd. Lob, Erlaubnis

Erlaubnis, got. *skul-d?, st. N.: nhd. Erlaubnis, Schuld

-- Erlaubnis haben: got. ga-mōt-an* 3, Prät.-Präs. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen; *mōt-an, Prät.-Präs. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen

Erlaubnis, an. leyf-i, N.: nhd. Abschied, Erlaubnis; lof, st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Lob; or-leyf-i, or-lof, N.: nhd. Erlaubnis, Urlaub, Audienz; tē, tehwa*, N.: nhd. Erlaubnis

Erlaubnis, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; ge-léaf, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis; ge-mœ̄-d-e (1), N.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Bund; ge-þaf-ung, ge-þeaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung, Zugeständnis; léaf (2), st. F. (ō): nhd. Erlaubnis; léaf-e (1), sw. F. (n): nhd. Erlaubnis; léaf-nės-s, léaf-nės, st. F. (jō): nhd. Verlassen, Weggehen, Erlaubnis; tigþ, tīþ, st. F. (ō): nhd. Gewährung, Erlaubnis, Gunst; þaf-ung, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis, Zustimmung, Einwilligung; un-n-e, sw. F. (n): nhd. Grund, Erlaubnis, Zustimmung, Gewährung, Freigebigkeit

Erlaubnis, afries. lov-inge 11, st. F. (ō): nhd. Gelobung, Versprechung, Versprechen, Erlaubnis; lov-ithe* (1) 2, lov-ethe, st. F. (ō): nhd. Erlaubnis; or-lof 24, or-lef, st. N. (a): nhd. Urlaub, Erlaubnis

Erlaubnis, anfrk. gi-luf* 1, gi-luv-i*, st. F. (ī): nhd. Erlaubnis

Erlaubnis, as. *lôf? (1), st. M. (a): nhd. Erlaubnis; or-lôf* 4, ur-lôf*, st. M. (a): nhd. Urlaub, Erlaubnis

Erlaubnis, ahd. antlāz 15, st. M. (a): nhd. Erlass, Erlaubnis, Aufschub, Nachsicht, Vergebung; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung; firhengida* 3, st. F. (ō): nhd. Einwilligung, Erlaubnis; firlāzanī* 3, st. F. (ī): nhd. »Verlassen«, Erlaubnis, Freiheit, Genehmigung; gihengida* 7, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Zustimmung, Erlaubnis; gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk; urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung; urloubī* 4, st. F. (ī): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung

Erlaubnis, mhd. erloup, st. M.: nhd. Erlaubnis, Verabschiedung, Abschied

-- Erlaubnis geben: mhd. erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

Erlaubnis, mhd. gehenge (2), st. F., st. N., sw. M.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis, Zustimmung; gehengede, st. F.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis; geloup (2) 10, gelōp, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; guns, st. F.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gunt, st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

Erlaubnis, mhd. lizenze, st. F.: nhd. »Lizenz«, Freiheit etwas zu tun, Erlaubnis, Gewalt; loube (2), st. F.: nhd. »Laube« (F.) (2), Erlaubnis; loubenunge, st. F.: nhd. Erlaubnis; loubunge, st. F.: nhd. »Erlaubung«, Erlaubnis; loup (2), st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis; lüftunge, st. F.: nhd. Erlaubnis; munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis

Erlaubnis, mhd. urloubede, st. F.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Verabschiedung, Abschied; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; vergunst, fergunst*, st. F.: nhd. »Vergunst«, Missgunst, Gunst, Erlaubnis; verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung; verhenge, ferhenge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengede, virhengde, virhengede, ferhengede*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengunge, vorhengunge, ferhengunge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Zutun, Einverständnis, Verhängnis, Fügung; verwilligunge, ferwilligunge*, st. F.: nhd. »Verwilligung«, Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis; verwillunge, ferwillunge*, st. F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis, freie Wahl eines Schiedsrichters; volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren: mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

-- Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung: mhd. waltgelt, st. N.: nhd. »Waldgeld«, Abgabe für die Erlaubnis zur Waldrodung

-- Erlaubnis geben: mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen; zuostaten, zuo staten, sw. V.: nhd. »zustatten«, erlauben, Erlaubnis geben

-- Erlaubnis zu gehen: mhd. urloubede, st. F.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Verabschiedung, Abschied; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht

Erlaubnis, mnd. enthengenisse, F.: nhd. Erlaubnis; erlōf, erlöf, M., N.: nhd. Urlaub, Entlassung, Erlaubnis; erl· vinge, erkivubgem F.: nhd. Erlaubnis, Urlaub, Entlassung

-- Erlaubnis geben: mnd. erōrlōven, erōrl· ven, erorleven, sw. V.: nhd. erlauben, zugestehen, gestatten, Erlaubnis geben

-- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen: mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

-- um Erlaubnis fragen: mnd. begr· ten, sw. V.: nhd. begrüßen, ansprechen, um Erlaubnis fragen

Erlaubnis, mnd. gehengenisse, gehenknisse, gehencnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Zulassung; gelōf, st. M., st. N.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Urlaub; gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde; gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung; günninge, F.: nhd. Erlaubnis; gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung; hengenisse, hengnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Zustimmung; inr· minge, inruminge, F.: nhd. Einräumung, Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Anberaumung, Festsetzung; instādinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft; instēde, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Genehmigung; instēdinge, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Aufnahme in eine Zunft

-- Erlaubnis Einzelhandel zu treiben: mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

-- Erlaubnis erteilend: mnd. hengich (2), Adj.: nhd. nachgebend, zulassend, zustimmend, erlaubend, Erlaubnis erteilend

-- Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen: mnd. holtschultkōrn, holtschultkōrne, mnd.?, N.: nhd. Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen

-- Zahlung für Erlaubnis zur Feiertagsarbeit: mnd. hillichartich, Sb.: nhd. Zahlung für Erlaubnis zur Feiertagsarbeit

Erlaubnis, mnd. licentiāte, M.: nhd. Lizentiat (M.), Erlaubnis; lōf (3), loef, N.: nhd. Erlaubnis, Zustimmung; l· fnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Zustimmung; l· ven (3), N.: nhd. Erlaubnis; l· vinge*** (2), F.: nhd. Erlaubnis; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen: mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

-- Erlaubnis bekommen Habender: mnd. ōrlōfhebbære*, ōrlōfhebber, M.: nhd. »Erlaubnishaber«, Erlaubnis bekommen Habender, Lizentiat

-- Erlaubnis geben: mnd. licenciēren, sw. V.: nhd. zustimmen, Erlaubnis geben, zum Lizentiaten promovieren

-- Erlaubnis haben: mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben; m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

-- Erlaubnis sich zu entfernen: mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

-- Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen: mnd. ōrlōfschat, M.: nhd. »Erlaubnisschatz«?, Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen

-- gleichzeitige Erlaubnis: mnd. mēdeinstādinge, F.: nhd. gleichzeitige Erlaubnis

Erlaubnis, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; tōlāt, mnd.?, M.: nhd. Zulass, Erlaubnis; tōlātinge, mnd.?, F.: nhd. »Zulassung«, Zulass, Erlaubnis

-- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen: mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

-- Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis: mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

-- um Erlaubnis bitten: mnd. tēgenvrāgen, st. V.: nhd. »gegenfragen«, um Erlaubnis bitten

Erlaubnis, mnd. vörgünnen* (2), vorgünnen, vorgünnent, N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung; vörgünninge*, vorgünninge, vorgunninge, F.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Missgunst, Neid; vörgünstiginge*, vorgünstinge, vorgunstigunge, F.: nhd. Vergünstigung, Erlaubnis, Zustimmung, Genehmigung; vörhencnisse*, vorhenknisse, vorhenkenisse, vorhengnisse, vorhengenisse, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörhenginge*, vorhenginge, F.: nhd. Zulassung, Zustimmung, Erlaubnis, Veranlassung, Anordnung; vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörl· fnisse*, vorl· fnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörl· vinge* (2), vorl· vinge, vorlōvinge, F.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung; vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung; wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

erlaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaubnisbrief, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

erlaubnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaubnisbuch, ahd. urloubbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Erlaubnisbuch«, Entlassungsbrief

Erlaubnishaber, mnd. ōrlōfhebbære*, ōrlōfhebber, M.: nhd. »Erlaubnishaber«, Erlaubnis bekommen Habender, Lizentiat

Erlaubnisschatz, mnd. ? ōrlōfschat, M.: nhd. »Erlaubnisschatz«?, Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen

Erlaubnisschein, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

erlaubnisschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlaubnisschreiben -- auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, mnd. quinkernelbrēf, qwinckernellbrēf, M.: nhd. auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, Schutzbrief

Erlaubniszettel, mnd. ōrlōfsēdel, ōrlōfzedel, M.: nhd. »Erlaubniszettel«, Brauerlaubnisschein

erlaubniszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaubt -- erlaubt handeln, ahd. *muozhaftōn?, sw. V. (2): nhd. erlaubt handeln

erlaubt -- es ist erlaubt, got. *nah-, Prät.-Präs. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. es ist erlaubt

erlaubt -- es ist erlaubt, mhd. swiedoch, Adv.: nhd. es ist erlaubt

erlaubt sein (V.), got. bi-naúh-an* 3, Prät.-Präs. (4): nhd. dürfen, erlaubt sein (V.), nötig sein (V.); *naúh-an?, Prät.-Präs. (4): nhd. dürfen, erlaubt sein (V.)

erlaubt sein (V.), ahd. gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; irlouben* 26, sw. V. (1a): nhd. erlauben, nachgeben, gestatten, erlaubt sein (V.); louben* 2, sw. V. (1a): nhd. erlauben, glauben, gestattet sein (V.), erlaubt sein (V.)

erlaubt, ae. *ā-líef-ed, *ā-lȳf-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. erlaubt; *ā-líef-ed-lic, *ā-lȳf-ed-lic, Adj.: nhd. erlaubt, gesetzlich; *ā-líef-ed-līc-e, *ā-lȳf-ed-līc-e, Adv.: nhd. erlaubt, gesetzlich

erlaubt, ahd. *irloubentlīh?, *irloubenlīh?, Adj.: nhd. erlaubt; irloubit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erlaubt; *muozhaft?, Adj.: nhd. erlaubt; *muozhaftīg?, Adj.: nhd. erlaubt; muozhafto* 1, Adv.: nhd. erlaubt, erlaubterweise

erlaubt, mhd. erloubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlaubt«; erlouplich, Adj.: nhd. »erlaubt«

erlaubt, mhd. mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend; rehter***, Adv.: nhd. rechtlich, erlaubt

-- Herden hüten wo es nicht erlaubt ist: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

erlaubt, mhd. unverboten, unferboten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverboten«, erlaubt; urlouplich, Adj.: nhd. erlaubt, erfüllbar

erlaubt, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen: mnd. parlōr, Sb.: nhd. Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen

erlaubt, mnd. vörl· vet***, vorlovet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaubt«, erlaubt; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- für erlaubt erklären: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist: mnd. vlēschdach, vleischdach, vlēsdach, vleisdach, M.: nhd. »Fleischtag«, Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist

erlaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erlaubte -- das nicht zu wissen Erlaubte, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

erlaubte -- erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

erlaubte -- rechtlich erlaubte Taverne, mhd. ēwetaverne* 4, ētaverne, ēwetaferne*, ētaferne*, st. F.: nhd. Gemeindeschenke, rechtlich erlaubte Taverne, herrschaftliche Taverne

erlaubten -- über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen, mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

erlaubten -- von der erlaubten Menge abweichen, mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

erlaubterweise, afries. *or-lov-ad-is, *or-lêv-ad-is, Adv.: nhd. erlaubterweise

erlaubterweise, ahd. muozhafto* 1, Adv.: nhd. erlaubt, erlaubterweise

Erlaubtsein -- das Erlaubtsein, ahd. muoza 32, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Willkür, das Erlaubtsein, Muße, Freiheit

Erlaubung, mhd. loubunge, st. F.: nhd. »Erlaubung«, Erlaubnis

Erlaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaucht, mhd. durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht; erliuhtic*, erliuhtec, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, erlaucht; erlūcht, erlūchet*, erliuhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erleuchtet«, erlaucht

erlaucht, mnd. erlüchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlaucht, durchläuchtigt; erlüchtich, irluftich, Adj.: nhd. erleuchtet, erlaucht, durchläuchtig; erlüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlaucht, durchläuchtigt

erlaucht, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

erlaucht, mnd. vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; vörlüchtich*, vorlüchtich, vorluchtich, Adj.: nhd. erlaucht, durchlauchtig

erlaucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlaucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlauchtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaufen (Adj.), mhd. erloufen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlaufen« (Adj.)

erlaufen (Adv.), mhd. erloufen* (3)**, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »erlaufen« (Adv.)

erlaufen (V.), mhd. erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

erlaufen, got. ga-ri-n-n-an* 7, st. V. (3), (perfektiv): nhd. zusammenlaufen, zusammenkommen, erlaufen, erringen, erlangen

erlaufen, ahd. irloufan* 2, red. V.: nhd. »erlaufen«, ereilen, erreichen, erlangen, durchlaufen

erlaufen, mnd. erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

erlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlaustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erläuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erläutern, an. bir-t-a (2), sw. V. (1): nhd. klar machen, sichtbarmachen, erhellen, erläutern, verdeutlichen

erläutern, ae. glǣ-s-an, glē-s-an, sw. V. (1): nhd. glossieren, erklären, erläutern

erläutern, ahd. gilūttaren* 15, gilūttarōn*, gilūtaren*, gihlūtaren*, sw. V. (1a, 2): nhd. »läutern«, reinigen, erläutern, erklären, abklären; girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

erläutern, mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren; durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern; durchklæren, sw. V.: nhd. erläutern, erleuchten, verklären, hell machen; durchklārieren, sw. V.: nhd. erläutern, gänzlich läutern

erläutern, mhd. ūzliuteren*, ūzliutern, ūz liutern, sw. V.: nhd. erläutern; verklæren, verkleren, vurklæren, ferklæren*, sw. V.: nhd. erhellen, verklären, erklären, erläutern

erläutern, mhd. erliuteren*, erliutern, erlūtern, irliutern, irlūtern, sw. V.: nhd. »erläutern«, reinmachen, hellmachen, erklären, erhellen, läutern

erläutern, mhd. klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

erläutern, mnd. erlutteren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, erklären, erläutern

erläutern, mnd. gelutteren, sw. V.: nhd. lauter (Adj.) machen, erläutern

erläutern, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

erläutern, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren; vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

erläutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erläuternd, mhd. bediuticlīche*, bediuteclīche, bediuticlīch*, Adv.: nhd. deutlich, ausdrücklich, erläuternd, unmissverständlich

erläutert -- Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

erläutert, mhd. verklæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verklärt, erhellt, erklärt, erläutert

Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), mnd. richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

Erläuterung, ae. glœ̄-s-ing, glē-s-ing, st. F. (ō): nhd. Glosse, Erläuterung, Erklärung

Erläuterung, ahd. irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung

Erläuterung, mnd. comment, komment*, N.: nhd. Kommentar, Erläuterung

Erläuterung, mnd. luttærīe* (2), lutterīe, F.: nhd. Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung; lutteringe, F.: nhd. »Läuterung«, Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung

Erläuterung, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung; vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

erläuterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erle, idg. *el-, Sb.: nhd. Erle, Ulme, Wacholder; *klādhrā?, F.: nhd. Erle; *u̯erenā, *u̯ernā, F., Sb.: nhd. Erle, Pappel, Stange, Balken

Erle, germ. *aliza-, *alizaz, st. M. (a): nhd. Erle; *alizō, st. F. (ō): nhd. Erle; *aluza-, *aluzaz, st. M. (a): nhd. Erle

Erle, got. *al-is-i?, st. F. (jō): nhd. Erle; *al-is-ō?, sw. F. (n): nhd. Erle; *al-iz-a, *alisa, st. F. (ō): nhd. Erle

Erle, an. alr-i, N.: nhd. Erle; el-r-i, N.: nhd. Erle; el-r-ir, Sb.: nhd. Erle; ōr-ir (1), ǫl-r-ir, M.: nhd. Erle; ǫl-r (1), st. M. (a): nhd. Erle

Erle, ae. al-or, st. M. (a): nhd. Erle; ė̄l-l-ern, ė̄l-l-en (2), st. N. (a): nhd. Erle, Holunder; spra-c-en, N.: nhd. Erle

-- von einer Erle: ae. æl-r-en, Adj.: nhd. von einer Erle, Erlen...

Erle, as. al-erie? 1, F.: nhd. Erle; el-ir-a* 1, st. F. (ō): nhd. Erle; *ė̄l-is?, st. F., st. M. (i?): nhd. Erle

Erle, ahd. alar 4, st. M. (a): nhd. Erle, Holunder; ? albar 16, st. M. (a?, i?): nhd. Alber, Pappel, Erle?; albāri 19?, st. M. (a, ja): nhd. Alber, Pappel, Erle; erila* 51?, elira, st. F. (ō): nhd. Erle; erilūnboum* 1, st. M. (a): nhd. Erle, Erlenbaum

-- von der Erle stammend: ahd. erilīn* 7, Adj.: nhd. »erlen«, von der Erle stammend, Erlen...

Erle, mhd. alze (2) 1, Sb.: nhd. Erle; eller, st. F.: nhd. Erle; erlboum 5, st. M.: nhd. Erle, Erlenbaum, Kornelkirschbaum; erle, erl, sw. F., st. F.: nhd. Erle

Erle, mnd. alber, mnd?., M.: nhd. Pappel, Erle; alne, mnd.?, Sb.: nhd. Aland (ein Korbblütengewächs), Erle; eller, elre, alreF.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz, Eller; elleren* (2), ellern, mnd.?, F.: nhd. Erle, Ahorn?, Holunder?, Flieder?; ellerenbōm*, ellernbōm, elrenbōm, M.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz; elne (1), F.: nhd. Erle; elsenbōm, M.: nhd. »Elsenbaum«, Erlenbaum, Erle, Eller?, Faulbaum

-- auf die Erle bezüglich: mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

-- zur Erle gehörig: mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

erle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlebach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erleben, ae. ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.)

erleben, ahd. gilebēn* 2, sw. V. (3): nhd. leben, erleben; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen

erleben, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; erleben, sw. V.: nhd. erleben; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

erleben, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.); gevreischen, gefreischen*, sw. V.: nhd. fragen, erfahren (V.), erleben, erleiden, kennenlernen, vernehmen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

erleben, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

erleben, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

erleben, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- wieder erleben: mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

erleben, mnd. aflēven, sw. V.: nhd. erleben, überleben; belēven (1), sw. V.: nhd. leben bleiben, erleben

erleben, mnd. geleven (2), sw. V.: nhd. leben, erleben

-- seine Blütezeit erleben: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

erleben, mnd. lēven (2), leyven, sw. V.: nhd. leben, am Leben sein (V.), erleben, erfahren (V.)

-- etwas erleben: mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

erleben, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

erleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erlebnis -- törichtes Erlebnis, mnd. narrendāge, M.: nhd. Torheit, törichtes Erlebnis

Erlebnis, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Erlebnis, mhd. niezunge, st. F.: nhd. »Nießung«, Genießung, Genuss, Erlebnis

erlebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erlebt -- nicht erlebt, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

erlebt -- nichts erlebt habend, mnd. unbelēvet*, unbelevet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbelebt«, nichts erlebt habend, unerfahren

erlebt, mhd. erlebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlebt«, verlebt, abgelebt

erlebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlechern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlechzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erledigen, an. kvi-t-t-a (2), sw. V.: nhd. Schuld abzahlen, erledigen

erledigen, ae. not-ian, sw. V. (2): nhd. genießen, gebrauchen, erledigen

-- schwer zu erledigen: ae. earf-oþ-lǣ-t-e, Adj.: nhd. schwer zu erledigen

erledigen, ahd. leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen

erledigen, mhd. abegerihten, abe gerihten, abgerihten, sw. V.: nhd. abtragen, gutmachen, entrichten (Geld), erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf

-- rechtsgültig erledigen: mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen

erledigen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzwirken, sw. V.: nhd. »auswirken«, ausführen, erledigen, herausschneiden, sich freimachen; vorebereiten (1), vorbereiten, vor bereiten, forebereiten*, sw. V.: nhd. vorbereiten, erledigen

erledigen, mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

erledigen, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

Erledigen, mhd. vorebereiten (2), vorbereiten, forebereiten*, st. N.: nhd. Vorbereiten, Erledigen

erledigen, mhd. zerledigen, sw. V.: nhd. freisetzen, frei machen, auslösen, erledigen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

erledigen, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen; erleddigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

-- durch Bürgschaft zu erledigen seiend: mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

-- durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden: mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

-- in der Sitzung erledigen: mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

-- Kosten erledigen: mnd. dārleggen, sw. V.: nhd. »darlegen«, niederlegen, vorschießen, Kosten erledigen, hinterlegen

erledigen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

erledigen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

erledigen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vlaschen, flasken, sw. V.: nhd. besorgen, erledigen, gut zu Wege bringen; vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.); vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen

erledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erledigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erledigt -- durch Tod erledigt werden, mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

erledigt -- durch Todesfall erledigt werden, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

erledigt -- für erledigt erklären, mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

erledigt -- vom Amt erledigt, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

erledigt -- vom Besitz erledigt, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

erledigt sein (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.); abewerden, abe werden, st. V.: nhd. entrückt werden, unsichtbar werden, erledigt sein (V.), entfallen (V.)

erledigt sein (V.), mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

erledigt sein (V.), mnd. vacēren, sw. V.: nhd. erledigt sein (V.), unbesetzt sein (V.), offen stehen, unausgeführt bleiben

erledigt, mhd. abegeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgeschrieben, erledigt

erledigt, mhd. gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt

erledigt, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker

erledigt, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

erledigt, mnd. entleddiget*, entlēdiget, Adj.: nhd. »entledigt«, frei, erledigt

erledigt, mnd. gewracht, geworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgetrennt, durch Einfriedung getrennt, erledigt

erledigt, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

-- erledigt werden: mnd. lōssterven, st. V.: nhd. durch Tod frei werden, erledigt werden

erledigten -- erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

erledigten -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter, mnd. lēheneserve*, lēenserve, lēeneserve, lehenserve, lehnserve, M.: nhd. Lehnserbe, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter

erledigten -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, mnd. lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

erledigten -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Erledigung, mhd. erledigunge, st. F.: nhd. »Erledigung«, Befreiung

Erledigung, mnd. entleddiginge, entlēdiginge, entlēdeginge, F.: nhd. »Entledigung«, Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entleddinge?, F.: nhd. Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; erleddiginge, erlēdiginge, erlēdeginge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung; erleddinge, erlēdinge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung

Erledigung, mnd. vörleddiginge *, vorleddiginge, vorlēdiginge, F.: nhd. Erledigung, Freiwerdung, Losfall; vörleddinge*, vorleddinge, F.: nhd. Erledigung, Freiwerdung

erledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erledigungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erledigungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erledigungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erledigungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleeren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlegbar, germ. *fangi-, *fangiz, Adj.: nhd. fangbar, erlegbar, zu erlangen seiend, wirksam

erlegen -- mit einer Stichwaffe erlegen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

erlegen (Adj.) (), mhd. ? erlegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlegen« (Adj.) (?)

Erlegen (N.), mhd. darlegen (2), st. N.: nhd. Darlegen (N.), Erlegen (N.), Kostenaufwand

erlegen (V.), mhd. ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

erlegen (V.), mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

erlegen (V.), mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

erlegen (V.), mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

erlegen (V.), mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

erlegen, afries. ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen

erlegen, ahd. murdiren* 3, murdren*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, erlegen; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

Erlegen, mhd. darlegunge, st. F.: nhd. Darlegung, Darlegen, Erlegen, Kostenaufwand

erlegen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

erlegen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

erlegen, mnd. erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

erlegen, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

erlegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

erlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlegende -- dem Richter zu erlegende Strafe, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

erlegende -- eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, mnd. v· rschot, vorschot, N.: nhd. Vorschoß, eine von allen Bürgern vor der eigentlichen Vermögensteuer zu erlegende Bürgerrechtssteuer, für alle Bürger gleichmäßige? Stadtabgabe neben dem Schoß (der Hauptsteuer oder Vermögensteuer)

erlegenden -- Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer, mnd. schotswēren* (2), schotswērent, N.: nhd. Beeidigung des Betrags der zu erlegenden Bürgersteuer

erlegenden -- Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden, mnd. schotswēren* (1)**, st. V.: nhd. Betrag der zu erlegenden Bürgersteuer beeiden

erlegendes -- bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld, mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

erleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlegte -- für jemanden erlegte Unterhaltskosten, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

erlegten -- dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild, mnd. jāgerecht, N.: nhd. dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild

erlegten -- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde, mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde

Erlegung, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

erlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlegungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlegungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlehren, mhd. erlēren, sw. V.: nhd. »erlehren«, unterrichten

erlehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleichtern, germ. *auþjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. erleichtern

erleichtern, got. *ius-il-ōn?, sw. V. (2): nhd. bessern, erleichtern

erleichtern, an. lēt-t-a, sw. V. (1): nhd. aufhalten, aufheben, erleichtern

erleichtern, ae. ge-íe-þ-an, sw. V. (1): nhd. erleichtern, sanft sein (V.); hȳþ-e-g-ian, sw. V.: nhd. erleichtern; íe-þ-an (1), sw. V. (1): nhd. erleichtern, sanft sein (V.); líeh-t-an (1), sw. V. (1): nhd. erleichtern, absteigen

erleichtern, afries. licht-a 2, sw. V. (1): nhd. erleichtern, herabsetzen

erleichtern, ahd. gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen; gilōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »lösen«, erleichtern, das Gewicht nehmen; giringen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. verringern, erleichtern; irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; irlīhten* 2, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, mindern, Erleichterung verschaffen; irlīhtirōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. erleichtern; līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen; līhtirōn* 3, sw. V. (2): nhd. erleichtern, mildern

-- tröstend erleichtern: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

erleichtern, mhd. entlīhten, sw. V.: nhd. erleichtern; entlīhteren*, entlīhtern, sw. V.: nhd. erleichtern; entlinden, sw. V.: nhd. lindern, erleichtern; entsorgen, sw. V.: nhd. befreien, entsorgen, erleichtern; erlīhten, sw. V.: nhd. erleichtern; erlīhteren*, erlīhtern, sw. V.: nhd. erleichtern; erminneren*, erminnern, sw. V.: nhd. geringer machen, mindern, erleichtern; erringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, zerstreuen; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

erleichtern, mhd. gelīhten, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; gelīhteren*, gelīhtern, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; geminneren, geminnern, gemindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, verringern, erleichtern; geringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geringeren*, geringern, sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen

erleichtern, mhd. līhteren, līhtern, sw. V.: nhd. »leichtern«, leichter machen, erleichtern, vermindern, leichter werden; līhtigen, līhtegen, sw. V.: nhd. erleichtern, vermindern; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern; ringeren*, ringern, sw. V.: nhd. »ringern«, erleichtern, verringern, geringer werden lassen

-- sich erleichtern: mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren

erleichtern, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; sentigen, sw. V.: nhd. erleichtern, leicht werden; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- erleichtern mit: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

erleichtern, mhd. verlihten, ferlihten*, verlīhten, sw. V.: nhd. erleichtern

erleichtern, mnd. entlāten, enlāten, entlaten, st. V.: nhd. nachlassen, nachgeben, weich werden, lösen, erleichtern; entlichten, enlichten, sw. V.: nhd. erleichtern; entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen; erlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, entheben, entlasten, erhellen, erleuchten

erleichtern, mnd. geringeren, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, erleichtern, abschwächen

erleichtern, mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern; ? lichtigen*** (2), sw. V.: nhd. erleichtern?; ? lichtlīken*** (2), sw. V.: nhd. erleichtern?, schmähen; ? lüchten (2), luchten, lichten, sw. V.: nhd. aufheben, lichten, wegnehmen, entfernen, erleichtern?; mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; relaxēren, sw. V.: nhd. mildern, erleichtern

erleichtern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlüchten* (2), vorlüchten, sw. V.: nhd. erleichtern, trösten, aufrichten; vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

-- sich physisch erleichtern: mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

erleichtern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erleichtert, mhd. līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt

erleichtert, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

Erleichterung -- Erleichterung verschaffen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

Erleichterung des Schiffes durch Überbordwerfen der Ladung (F.) (1), mnd. werpinge, warpinge?, mnd.?, F.: nhd. »Werfung«, Erleichterung des Schiffes durch Überbordwerfen der Ladung (F.) (1)

Erleichterung, an. frō, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Erleichterung

Erleichterung, ae. līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung

Erleichterung, afries. līch-t-e-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Erleichterung

Erleichterung, ahd. bilīhti* 1, st. N. (ja)?: nhd. Erleichterung; līhtī 7?, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtheit, Erleichterung, Leichtsinn; līhtida 2, st. F. (ō): nhd. Erleichterung, Leichtigkeit

-- Erleichterung verschaffen: ahd. irlīhten* 2, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, mindern, Erleichterung verschaffen

Erleichterung, mhd. līhte (4), st. F.: nhd. »Leichte«, Leichtheit, Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Erleichterung; līhterunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Leichterung«, Erleichterung, Minderung; līhtunge, st. F.: nhd. Erleichterung, Verminderung

Erleichterung, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senftenunge, st. F.: nhd. Erleichterung, Linderung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit; trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Erleichterung, mhd. urkuole, st. F.: nhd. Kühlung, Erleichterung

Erleichterung, mnd. entlichtinge, F.: nhd. Erleichterung; entlichtnisse, F.: nhd. Erleichterung; entsachtinge, ensachtinge, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Milderung

Erleichterung, mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit; lichtinge (2), F.: nhd. Erleichterung, Entlastung, Nachlass, Ermäßigung; lichtnisse, F.: nhd. Erleichterung; linderinge, F.: nhd. Linderung, Milderung, Erleichterung; relaxācie, F.: nhd. Strafmilderung, Erleichterung

Erleichterung, mnd. sachtehēt*, sachthēt, sachtheit, F.: nhd. Sanftmut, Weichheit, Zartheit, Milde, Milderung, Erleichterung; sachtenisse*, sachtnisse, F.: nhd. Milde, Linderung, Erleichterung, Trost, Ruhe, Windstille; sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit; sachtinge, F.: nhd. Sänftigung, Linderung, Erleichterung, Besserung, Herabsetzung, Milderung

Erleichterung, mnd. vörhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz; vörlichtenisse*, vorlichtenisse, vorlichtnisse, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Trost, Hilfe; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörlüchtenisse* (2), vorlüchtenisse, F.: nhd. Erleichterung, Linderung

erleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erleichterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleichterungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erleiden -- Erleiden des Todeskampfs, mnd. sēlet· gen* (2), sēletōgen, sēltōgen, sēletōgent, sēltōgent, sēltāgent, N.: nhd. Erleiden des Todeskampfs

-- Tod erleiden: mnd. sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

Erleiden (N.), mnd. dōginge, F.: nhd. Erleiden (N.), Leiden (N.), Erdulden (N.)

erleiden, got. baír-an 46=45, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83,IV, 228, 252): nhd. tragen, leiden, erleiden, gebären, ertragen; ga-wi-n-n-an* 1, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erleiden, leiden

erleiden, ae. ā-dréo-g-an (1), ā-dréo-h-an, st. V. (2): nhd. tun, machen, ausüben, erleiden; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; ge-þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen; þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen

-- Schiffbruch erleiden: ae. for-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. Schiffbruch erleiden

erleiden, afries. thol-ia 1, sw. V. (2): nhd. erleiden

erleiden, ahd. bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; dolōn* 3, sw. V. (2): nhd. erdulden, ertragen (V.), erleiden, dulden, leiden; druoēn* 11, druoen*?, sw. V. (3, 1a): nhd. leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden; dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; gidruoēn* 1?, sw. V. (3): nhd. erdulden, erleiden, mitleiden; gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen; intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von

-- Strafe erleiden: ahd. eidōn 6, sw. V. (2): nhd. büßen, büßen für, Strafe erleiden

-- Wehen erleiden: ahd. irsērēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrüben, Wehen erleiden, kreißen

erleiden, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden; dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

-- Einbuße erleiden: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- Schaden erleiden: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- Schaden erleiden durch: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

erleiden, mhd. gedolen*, gedoln, sw. V.: nhd. erdulden, erleiden; gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevreischen, gefreischen*, sw. V.: nhd. fragen, erfahren (V.), erleben, erleiden, kennenlernen, vernehmen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- Schaden erleiden: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

erleiden, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

erleiden, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

erleiden, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über

erleiden, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; erlīden, st. V.: nhd. erleiden, dulden, willig hinnehmen, zulassen, leiden

-- Abbruch erleiden: mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.)

-- Bitteres erleiden für etwas: mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- Saueres erleiden für etwas: mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

erleiden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Erleiden, mnd. līden (3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub

erleiden, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n˙ men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- Niederlage erleiden: mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

-- Qual erleiden: mnd. quālen (1), sw. V.: nhd. »quälen«, Qual erleiden

-- Verfolgung erleiden: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

-- Verlust erleiden: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

erleiden, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

erleiden, mnd. vörlīden* (2), vorlīden, vorliden, st. V.: nhd. erleiden, ertragen (V.)

-- Brandschaden erleiden: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- Einbuße erleiden: mnd. vörschērden*?, vorschērden, sw. V.: nhd. Einbuße erleiden

-- Unfall erleiden: mnd. vörungelücken*, vorungelücken, sw. V.: nhd. verunglücken, Unfall erleiden, unglücklicherweise zustoßen

-- Veränderung erleiden: mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

-- Verlust erleiden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- Wandel erleiden: mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

erleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erleidend -- Einbuße erleidend, afries. *slī-ta-nde, Part Präs.=Adj.: nhd. Einbuße erleidend

erleidend -- keine Einbuße erleidend, afries. un-slī-ta-nde 2, Part. Präs.=Adj.: nhd. keine Einbuße erleidend

erleidend -- Schiffbruch erleidend, mnd. schipbr˙ kich, schipbrokich, schepbr˙ kich, scheppbr˙ kich, schipbrochych, schipbrochtich, schipbruchtich, Adj.: nhd. schiffbrüchig, Schiffbruch erleidend

Erleidender, mnd. līdære*, līder, lieder, lider, lidere, M.: nhd. Erleidender, Angeklagter, Kranker, Verletzter, Betroffener

erleidenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleidentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleidet -- was man erleidet, mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet

erleidigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erleidlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erleidung, ahd. irlīdida* 1, st. F. (ō): nhd. »Erleidung«, Erlittenes, Ausmaß; irlittida 1, st. F. (ō): nhd. »Erleidung«, »Erlittenes«, Ausmaß

Erleidung, nhd., F.: nhd. Gestattung: Zulassung; E.: s. erleiden: ung; L.: : Luther

erleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erlen...., mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

Erlen..., ae. æl-r-en, Adj.: nhd. von einer Erle, Erlen...

Erlen..., afries. el-r-en* 1, Adj.: nhd. erlen, Erlen...

Erlen..., ahd. erilīn* 7, Adj.: nhd. »erlen«, von der Erle stammend, Erlen...; erlīn* 7, Adj.: nhd. erlen, Erlen...

Erlen..., mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend; elsen, Adj.: nhd. aus Erlenholz bestehend, Erlen...

erlen, afries. el-r-en* 1, Adj.: nhd. erlen, Erlen...

erlen, ahd. erilīn* 7, Adj.: nhd. »erlen«, von der Erle stammend, Erlen...

erlen, ahd. erlīn* 7, Adj.: nhd. erlen, Erlen...

erlen, mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

erlen, mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

erlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlenbaum, ahd. erilūnboum* 1, st. M. (a): nhd. Erle, Erlenbaum

Erlenbaum, mhd. erlboum 5, st. M.: nhd. Erle, Erlenbaum, Kornelkirschbaum

Erlenbaum, mnd. elsenbōm, M.: nhd. »Elsenbaum«, Erlenbaum, Erle, Eller?, Faulbaum

erlenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlenblatt, mhd. erleblat*, erlplat, st. N.: nhd. Erlenblatt

erlenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlenboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlenborke, mnd. ellerenborke*, ellernbork, F.: nhd. Erlenborke

Erlenbruch, mnd. ellerenbrōk*, ellernbrōk, elrenbrōk, N.: nhd. Erlenbruch, im Erlenbruch Wachsendes; ellerenvī*, ellernvī, N.: nhd. Erlenbruch, Erlensumpf, Ellernbruch

-- Anteil am Erlenbruch: mnd. ellerenvīb˙ te*, ellernvīb˙ te, F.: nhd. Anteil am Erlenbruch, Anteil am Ellernbruch

-- im Erlenbruch Wachsendes: mnd. ellerenbrōk*, ellernbrōk, elrenbrōk, N.: nhd. Erlenbruch, im Erlenbruch Wachsendes

Erlenbusch, mnd. ellerenstrūk*, ellernstrūk, elrenstrūk, M.: nhd. »Erlenstrauch«, Erlenbusch, Erlengestrüpp

erlenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlenbuschland, mnd. ellerenstrōt*, ellernstrōt, elrenstrōt, M.: nhd. Erlengebüsch, Erlenbuschland

erlenfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlengebüsch, as. *ėrel-ith-i?, Erlengebüsch: as. *ėrel-ith-i?

Erlengebüsch, mhd. erlach, st. N.: nhd. Erlengebüsch, Erlengehölz

Erlengebüsch, mnd. ellerenstrōt*, ellernstrōt, elrenstrōt, M.: nhd. Erlengebüsch, Erlenbuschland

erlengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erlengehölz, mhd. erlach, st. N.: nhd. Erlengebüsch, Erlengehölz

Erlengehölz, mnd. elsenbusch, M.: nhd. Erlengehölz

Erlengestrüpp, mnd. ellerenstrūk*, ellernstrūk, elrenstrūk, M.: nhd. »Erlenstrauch«, Erlenbusch, Erlengestrüpp

erlenhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erlenhaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlenholz -- von Erlenholz gemacht, mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

Erlenholz..., mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

Erlenholz, ae. al-or-hol-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Erlenholz

Erlenholz, mnd. eller, elre, alreF.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz, Eller; ellerenbōm*, ellernbōm, elrenbōm, M.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz; ellerenholt*, ellernholt, elrenholt, N.: nhd. Erlenholz, Erlenstamm (als weiches Holz dem harten Eichenholz gegenübergestellt); ellerholt, N.: nhd. Erlenholz, Erlenstamm

-- aus Erlenholz bestehend: mnd. elsen, Adj.: nhd. aus Erlenholz bestehend, Erlen...

-- aus Erlenholz seiend: mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

erlenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erlenhölzern, mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

Erlenholzpfahl, mnd. ellerenpāl*, ellernpāl, M.: nhd. Erlenholzpfahl

erlenhüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlenkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erlenlaub, mnd. ellerenlōf*, ellernlōf, N.: nhd. Erlenlaub

Erlenmühle, mhd. erlemül 1, sw. F.: nhd. Erlenmühle

erlenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlenschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erlenstamm (als weiches Holz dem harten Eichenholz gegenübergestellt), mnd. ellerenholt*, ellernholt, elrenholt, N.: nhd. Erlenholz, Erlenstamm (als weiches Holz dem harten Eichenholz gegenübergestellt)

Erlenstamm, mnd. eller, elre, alreF.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz, Eller; ellerenbōm*, ellernbōm, elrenbōm, M.: nhd. Erle, Erlenstamm, Erlenholz; ellerholt, N.: nhd. Erlenholz, Erlenstamm

Erlenstrauch, mnd. ellerenstrūk*, ellernstrūk, elrenstrūk, M.: nhd. »Erlenstrauch«, Erlenbusch, Erlengestrüpp

erlenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erlensumpf, mnd. ellerenvī*, ellernvī, N.: nhd. Erlenbruch, Erlensumpf, Ellernbruch

erlenweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlernbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlernbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlernen, ae. ge-lior-n-ian, ge-leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, erlernen, kennenlernen, lesen (V.) (1), bedenken

erlernen, ahd. gilirnēn* 32, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erlernen

erlernen, mhd. erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten

erlernen, mnd. erlēren, sw. V.: nhd. erlernen, erfahren (V.), ersehen

Erlernen, mnd. lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung

erlernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlernenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlernt, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt

erlernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlesen (Adj.), ahd. gikoranlīhho* 1, gikoranlīcho*, Adv.: nhd. fein, ausgewählt, gewählt, erlesen (Adj.)

erlesen (Adj.), mhd. ūzerlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserlesen (Adj.), erlesen (Adj.), ausgezeichnet, vollkommen, auserwählt, vortrefflich

erlesen (Adj.), mhd. erlesen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlesen« (Adj.), ausgewählt

erlesen (Adj.), mnd. lēsen* (4)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlesen (Adj.)

erlesen (Adj.), mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt

erlesen (V.), as. ā-les-an* 2, st. V. (5): nhd. auflesen, erlesen (V.)

erlesen, mhd. ūzerkoren*, ūzerkorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserkoren, auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen (V.), erlesen, vollkommen

erlesen, mhd. erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen

erlesen, mhd. erwelet*, erwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwählt, auserwählt, erlesen, ausgezeichnet

erlesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erlesenheit, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Erlesenheit, mnd. köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus

erlesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleuchten, germ. *berhtjan, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten

erleuchten, got. ga-liuh-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erleuchten, ans Licht bringen; in-liuh-t-jan 3=2, sw. V. (1): nhd. erleuchten

erleuchten, ae. be-scī-n-an, be-scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. bescheinen, erleuchten; bier-h-t-an, beor-h-t-an, bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, erleuchten, klären, feiern; ge-bier-h-t-an, ge-beor-h-t-an, ge-bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. scheinen, erleuchten, deutlich machen, zeigen, verherrlichen; ge-in-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten; ge-líeh-t-an, ge-līh-t-an, ge-lȳh-t-an, ge-lēh-t-an, ge-léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; in-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen; líeh-t-an (2), līh-t-an, lȳh-t-an, lēh-t-an, léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; on-ā-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen; on-ge-líeh-t-an, on-ge-līh-t-an, sw. V. (1): nhd. anzünden, entzünden, erleuchten; on-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, hell machen

-- geistig erleuchten: ae. in-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen; on-ā-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen

erleuchten, afries. for-liuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erleuchten

erleuchten, anfrk. ir-lieh-t-en* 2, ir-lioh-t-on*, sw. V. (1): nhd. erleuchten

erleuchten, ahd. giliuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten; inliohten* 1, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, leuchten; inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten; inliuhtīgen* 1, sw. V. (1): nhd. erleuchten; inskīnan* 2, inscīnan*, st. V. (1a): nhd. erleuchten, bestrahlen; intliohten* 1, sw. V. (1a): nhd. erleuchten; intliuhten* 11, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, aufklären, durchleuchten; irliohten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, hell machen; irliuhten* 1 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, hell machen; irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

erleuchten, mhd. īnerliuhten, sw. V.: nhd. erleuchten

-- erleuchten mit: mhd. īnblicken (1), īn blicken, sw. V.: nhd. »einblicken«, erscheinen, erleuchten mit

erleuchten, mhd. beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; beschīnen, st. V.: nhd. bescheinen, erleuchten; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen; durchglenzen, sw. V.: nhd. hell glänzen, erhellen, erleuchten, erklären; durchklæren, sw. V.: nhd. erläutern, erleuchten, verklären, hell machen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; entliuhten, sw. V.: nhd. erleuchten, erhellen; erglenzen, sw. V.: nhd. erglänzen, glänzend machen, erleuchten, glänzen; erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären; erliuhten (1), irliuhten, derliuhten, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten, aufleuchten, zeigen, erhellen, erklären

Erleuchten, mhd. erliuhten (2), st. N.: nhd. Erleuchten

erleuchten, mhd. überklæren, sw. V.: nhd. »überklären«, sehr klar machen, ganz verklären, erleuchten; verliuhten, ferliuhten*, verlōhten, sw. V.: nhd. »verleuchten«, beleuchten, erleuchten, leuchten, überstrahlen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

erleuchten, mnd. erlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, entheben, entlasten, erhellen, erleuchten; erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

Erleuchten, mnd. inlüchten (2), N.: nhd. Hineinstrahlen, göttliches Leuchten (N.), Erleuchten, Einstrahlen

erleuchten, mnd. · verlüchten*, ōverlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten

erleuchten, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlichten* (2), vorlichten, sw. V.: nhd. erleuchten, erhellen

-- durch den Glauben erleuchten: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- Geist erleuchten: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- innerlich erleuchten: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw.

V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- mit dem Licht des Glaubens erleuchten: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

erleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erleuchtend -- die Finsternis erleuchtend, mhd. vinsterlieht, finsterlieht*, Adj.: nhd. die Finsternis erleuchtend

erleuchtend, mhd. entliuhtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »erleuchtend«

erleuchtend, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liuht (1), Adj.: nhd. hell, strahlend, blank, bleich, heiter, erleuchtend

Erleuchter, ae. in-líeh-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erleuchter; on-líeh-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erleuchter

Erleuchter, ahd. liohtmahhāri* 1, liohtmachāri*, st. M. (ja): nhd. »Lichtmacher«, Erleuchter

Erleuchter, mhd. erliuhtære*, erliuhter, st. M.: nhd. Erleuchter

Erleuchter, mhd. liuhtære, liuhter*, lūhtære, lūhter, st. M.: nhd. Erleuchter, Vorbild, Leuchter

Erleuchter, mnd. erlüchtære*, erlüchter, M.: nhd. Erleuchter

Erleuchter, mnd. vörlüchtære*, vorlüchter, vorluchter, M.: nhd. Erleuchter, Cherubin

Erleuchter, nhd., M.: nhd. Erleuchter; I.: Lüt. lat. illuminator; E.: s. erleuchten: er; L.: : Luther

Erleuchterin, mhd. erliuhtærinne*, erliuhterīn, st. F.: nhd. Erleuchterin

Erleuchterin, mnd. vörlüchtærinne*, vorlüchterinne, vorluchterinne, F.: nhd. Erleuchterin

erleuchtet -- hell erleuchtet, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

erleuchtet -- Licht das den Weg erleuchtet, mhd. wegeschīn, st. M.: nhd. Licht das den Weg erleuchtet, Mondlicht, Augenlicht

erleuchtet, mhd. erlūcht, erlūchet*, erliuhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erleuchtet«, erlaucht

erleuchtet, mhd. erliuhtet, erliuht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erleuchtet; erlūht, Part. Prät.: nhd. erleuchtet

erleuchtet, mhd. genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm

-- mit Kerzen erleuchtet: mhd. gekerzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Kerzen erleuchtet

erleuchtet, mhd. liuhtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erleuchtet«

erleuchtet, mnd. erlüchtich, irluftich, Adj.: nhd. erleuchtet, erlaucht, durchläuchtig

erleuchtet, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

erleuchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erleuchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erleuchtnis, mhd. erliuhtnisse, st. F.: nhd. »Erleuchtnis«, Erleuchtung

Erleuchtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erleuchtung -- Strahl innerer Erleuchtung, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Erleuchtung, got. liuh-ad-ei* 2, liuhadein, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Erleuchtung, Licht

Erleuchtung, ae. in-líeh-t-nės-s, in-líeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-ed-nės-s, on-líeh-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-ing, st. F. (ō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-nės-s, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe

Erleuchtung, ahd. antrīhida* 1, st. F. (ō): nhd. Enthüllung, Erleuchtung, Offenbarung; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; inliuhtida* 1, st. F. (ō): nhd. Erleuchtung; intriganī* 1, inriganī, st. F. (ī): nhd. Enthüllung, Offenbarung, Erleuchtung; intrigannessi* 1, inriganessi*, st. N. (ja): nhd. Offenbarung, Enthüllung, Erleuchtung; liuhtnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Erleuchtung

Erleuchtung, mhd. beglīmunge, st. F.: nhd. Erleuchtung, Beleuchtung; erliuhtigunge*, erliuhtunge, erliuhtegunge, st. F.: nhd. Erleuchtung; erliuhtnisse, st. F.: nhd. »Erleuchtnis«, Erleuchtung; erliuhtunge, st. F.: nhd. Erleuchtung

Erleuchtung, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

-- Erleuchtung des Inneren: mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

-- innere Erleuchtung: mhd. īnerliuhtunge, inerliuhtunge, st. F.: nhd. innere Erleuchtung

Erleuchtung, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehticheit*, liehtecheit, st. F.: nhd. Erleuchtung; liuhtenunge, st. F.: nhd. Erleuchtung; liuhticheit*, liuhtecheit, st. F.: nhd. Erleuchtung; liuhtunge, lūhtunge, st. F.: nhd. »Leuchtung«, Helle, Glanz, Erleuchtung; offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Erleuchtung, mhd. urlūhtnisse, st. N.: nhd. »Erleuchtung«

Erleuchtung, mnd. erlüchtinge, F.: nhd. Erleuchtung

Erleuchtung, mnd. inlüchtinge, F.: nhd. Einstrahlen, Erleuchtung

-- mit Erleuchtung erfüllen: mnd. inlüchten (1), sw. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit Erleuchtung erfüllen

Erleuchtung, mnd. lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein; lüchtnisse, luchtnisse, F.: nhd. Helligkeit, Erleuchtung, helle Freude; ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

-- helle Erleuchtung: mnd. morgenlucht, F.: nhd. helle Erleuchtung

Erleuchtung, mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes

-- geistige Erleuchtung: mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

-- geistliche Erleuchtung: mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

Erleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erleuchtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erleuchtungsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erliegen -- zum Erliegen bringen, mhd. erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

erliegen, germ. *uzlegjan, st. V.: nhd. erliegen

erliegen, ahd. irliggen* 24, st. V. (5): nhd. erliegen, ermatten, dahinschwinden, umkommen, schwach werden; liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

erliegen, mhd. erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden

erliegen, mnd. beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.); erliggen, st. V.: nhd. matt werden, kraftlos werden, erliegen

erliegen, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

erliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erliegen, nhd., st. V.: Vw.: s. erlügen; L.. : Luther

erliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erliegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlischt -- Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

erlisten, mhd. erlisten, sw. V.: nhd. erlisten, durch List erreichen; ertücken, sw. V.: nhd. erhaschen, erlisten

erlisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlitten, mhd. doltlich***, Adj.: nhd. erlitten, ertragen; doltlīche***, Adv.: nhd. erlitten, ertragen

erlitten, mhd. verdoletlich***, verdoltlich***, Adj.: nhd. erlitten, ertragen; verdoletlīche*, verdoltlīche, Adv.: nhd. erlitten, ertragen

erlittene -- erlittene Qualen, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

erlittene -- erlittene Schmach, mnd. smāthēt, smātheit, F.: nhd. Schmähung, Kränkung, erlittene Schmach, Schande

erlittene -- Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde; urvēhede 23 und häufiger?, urfēhede*, urvehte, urvēde, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde; urvride, urfride*, st. M.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde

erlittenen -- erlittenen Schaden wieder einbringen, mnd. erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

erlittenen -- Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz, mnd. gēgenhōve, jēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz

erlittenen -- sich erlittenen Schaden ersetzen lassen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

Erlittenes, ahd. irlīdida* 1, st. F. (ō): nhd. »Erleidung«, Erlittenes, Ausmaß

Erlittenes, ahd. irlittida 1, st. F. (ō): nhd. »Erleidung«, »Erlittenes«, Ausmaß

erlittenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erloeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloeschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloesunggnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloesungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloesungsgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erloesungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlogen, idg. ? *ghau̯o-?, Adj.: nhd. falsch?, erlogen?

erlogen, ahd. lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen; trugilīh* 10, Adj.: nhd. trügerisch, täuschend, betrügerisch, erlogen, erdichtet

erlogen, mhd. erlogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlogen

erlogen, mhd. gelogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelogen«, erlogen

erlogen, mhd. verlogen, ferlogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlogen«, lügenhaft, erlogen -- nicht erlogen: mhd. unverlogen, unferlogen*, Adj.: nhd. »unverlogen«, nicht erlogen, nicht lügenhaft

erlogen, mnd. erdichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erdichtet, erfunden, falsch, erlogen, vorgeblich; erlōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlogen

erlogen, mnd. gedichtet***, gedicht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedichtet, erlogen, geheuchelt

erlogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erlös -- Erlös aus dem Verkauf des Hauses, mnd. hūskōpgelt, N.: nhd. Erlös aus dem Verkauf des Hauses

Erlös -- Erlös haben, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

Erlös -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

Erlös, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

Erlös, mnd. vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt)

erlös, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erlöschen (intr.), got. af-ƕap-n-an* 6, sw. V. (4): nhd. ersticken, erlöschen (intr.)

erlöschen, idg. *gu̯es-, *zgu̯es-, V.: nhd. erlöschen

erlöschen, germ. *kweinan, *kwīnan, st. V.: nhd. erlöschen, verwelken; *kwenkan, st. V.: nhd. erlöschen; *leskan, *lekskan, *leskwan, st. V.: nhd. sich legen, löschen (V.) (1), erlöschen; *slekwan, germ.?, st. V.: nhd. erlöschen

erloschen, an. slok-in-n, Adj.: nhd. erloschen

erlöschen, an. slok-n-a, sw. V.: nhd. erlöschen, aufhören

erlöschen, ae. ā-cwī-n-an, st. V. (1): nhd. vergehen, hinschwinden, erlöschen; ā-cwi-n-c-an, st. V. (3a): nhd. vergehen, hinschwinden, erlöschen

erlöschen, afries. bi-le-s-k-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erlöschen

erlöschen, ahd. 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben; irleskan* 15, irlescan*, st. V. (3b): nhd. erlöschen, erkalten, löschen (V.) (1), auslöschen, verlöschen, ersterben

erloschen, ahd. irloskan*, irloscan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erloschen

erlöschen, ahd. trehanēn* 5, sw. V. (3): nhd. glimmen, unter der Asche glimmen, erlöschen

erlöschen, mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

erloschen, mhd. erloschen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erloschen

erlöschen, mhd. ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

erlöschen, mhd. leschen (1), löschen, st. V.: nhd. »löschen«, erlöschen, vergehen, aufhören

Erlöschen, mhd. leschen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Löschen, Erlöschen, Vergehen

erloschen, mhd. loschen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelöscht, erloschen

erloschen, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

erlöschen, mhd. verleschen (1), verlöschen, ferleschen*, st. V.: nhd. »verlöschen«, erlöschen, enden, schwimmen, verstummen

Erlöschen, mhd. verleschen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verlöschen«, Erlöschen, Enden (N.)

erloschen, mhd. verlöschen (1), ferlöschen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erloschen, bleich

erlöschen, mnd. leschen (1), st. V.: nhd. erlöschen, verlöschen, ausgehen

erlöschen, mnd. vörleschen*, vorleschen, vorlöschen, sw. V., st. V.: nhd. verlöschen, erlöschen, ausgehen, auslöschen, beseitigen, tilgen

erlöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erlöscher, mhd. erleschære***, M.: nhd. »Erlöscher«, Auslöscher

Erlöscherin, mhd. erleschærinne*, erlescherin, st. F.: nhd. »Erlöscherin«, Auslöscherin

Erlöschung, mhd. erleschunge, st. F.: nhd. »Erlöschung«, Auslöschung

erlöschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlösen -- erlösen von, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

erlosen, germ. *hleutan, st. V.: nhd. losen, erlosen, erlangen

erlösen, germ. *nazjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, überstehen machen, erlösen, nähren

erlösen, got. ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben; us-lau-s-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. entledigen, entäußern, entleeren, berauben, erlösen, befreien, entwurzeln; *us-lu-n-jan?, sw. V. (1): nhd. erlösen

erlosen, an. hljō-t-a, st. V. (2): nhd. losen, erlosen

erlosen, ae. ge-hléo-t-an, st. V. (2): nhd. losen, erlosen, erhalten (V.)

erlösen, ae. ge-líe-s-an, ge-lī-s-an, ge-lȳ-s-an, ge-lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen, befreien; hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen

erlosen, ae. hléo-t-an, st. V. (2): nhd. losen, erlosen, erhalten (V.)

erlösen, ae. líe-s-an, lī-s-an, lȳ-s-an, lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen, befreien; nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, erlösen, verteidigen

erlösen, ae. ā-hrėd-d-an, sw. V. (1): nhd. retten, erlösen, befreien; ā-lyn-n-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen; ā-sėl-l-an, ā-siel-l-an, ā-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufgeben, übergeben (V.), erlösen, vertreiben, bannen; ge-hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen

erlösen, afries. lê-s-a 18, sw. V. (1): nhd. lösen, auslösen, loskaufen, erlösen; le-th-og-ia* 2, le-th-og-a*, le-th-ig-ia*, le-d-ig-ia*, le-d-g-ia*, lē-g-ia* (2), sw. V. (2): nhd. befreien, erlösen, auslösen; ur-lê-s-a 1, sw. V. (1): nhd. erlösen

erlösen, anfrk. ir-lō-s-en* 6, ir-lō-s-on, sw. V. (1): nhd. erlösen, befreien

erlösen, as. ā-lô-s-ian 12, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, wegnehmen, abnehmen, erretten; ā-tōm-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. befreien, erlösen; lô-s-ian 11, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, wegnehmen; tōm-ian* 5?, sw. V. (1a): nhd. befreien, erlösen

erlösen, ahd. firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; giheilen 43, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, heiligen, erretten, wiederherstellen

erlosen, ahd. giliozan* 3, st. V. (2b): nhd. losen, erlosen, erwählen, auswählen

erlösen, ahd. ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; irkoufen* 5, urkoufen*, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erkaufen, loskaufen, erlösen, zurückkaufen; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; irnerien* 1, irnerren*, sw. V. (1b): nhd. »ernähren«, erretten, erlösen; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

-- erlösen von: ahd. lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

erlosen, ahd. irliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »erlosen«, erhalten (V.), empfangen

erlösen, mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

-- erlösen von: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- von Sünden erlösen: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

erlösen, mhd. ūzerlœsen, sw. V.: nhd. erlösen, erlösen von; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerlœsen, sw. V.: nhd. erlösen, wiedereinlösen, zurückkaufen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- erlösen von: mhd. ūzerlœsen, sw. V.: nhd. erlösen, erlösen von; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

erlösen, mhd. enthelden***, V.: nhd. »erlösen«

erlösen, mhd. geheilen, sw. V.: nhd. helfen, erretten, geheilt werden, gesund werden, retten, erlösen; geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

erlösen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

erlösen, mnd. entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; erl· sen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, lösen, ablösen, bezahlen

erlösen, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen; hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

-- durch Kauf erlösen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

erlösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

erlösen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; salvēren, sw. V.: nhd. »salvieren«, erlösen, selig machen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

erlösen, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.); vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

erlösen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlösend, mhd. heiltrōstberende*, heiltrōstbernde, Adj.: nhd. »Heil und Trost bringend«, erlösend, trostbringend

erlösend, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

Erlöser, an. lau-s-n-ari, st. M. (ja): nhd. Erlöser

Erlöser, ae. ā-líe-s-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erretter, Erlöser; frí-o-l-s-en-d, fré-o-l-s-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erlöser; hǣ-l-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Heiland, Erlöser; on-líes-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erretter, Erlöser

Erlöser, anfrk. ir-lō-s-ere* 1, re-lō-s-ere, st. M. (ja): nhd. Erlöser; ner-ia-nd-o 7, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Retter, Erlöser

Erlöser, as. hê-l-ār-i* 1, hê-l-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Heiler, Erlöser

Erlöser, ahd. abanemāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Abnehmer«, Befreier, Erlöser; bihaltāri* 4 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Wächter, Halter, Erretter, Erlöser; haltāri (1) 47, st. M. (ja): nhd. »Halter«, Hüter, Erlöser, Retter, Erretter; heilant 101, st. M. (a): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Erretter; heilanto 2, sw. M. (n): nhd. Heiland, Erlöser; heilāri 4, st. M. (ja): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Arzt, Heilpraktiker; irlōsāri 2, st. M. (ja): nhd. Erlöser, Retter, Befreier; koufo* 9?, sw. M. (n): nhd. Kaufmann, Händler, Erlöser, Geldwechsler; lōsāri* (1) 5, st. M. (ja): nhd. »Löser«, Erlöser, Retter; neriento*, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. Erretter, Erlöser

-- parteiischer Erlöser: ahd. einahalbhaltāri* 1, einhalbhaltāri*, st. M. (ja): nhd. »Einseiterlöser«, parteiischer Erlöser

Erlöser, mhd. barmære, st. M.: nhd. Erbarmer, Erlöser; barmenære, st. M.: nhd. Erbarmer, Erlöser; behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; enthaltære*, enthalter, st. M.: nhd. »Enthalter«, Erretter, Erlöser; entheldære*, enthelder, st. M.: nhd. Erlöser; erlœsære, irlœsære, urlœsære, irlœsāre, urlœsāre, irlœser, urlœser, st. M.: nhd. Erlöser

Erlöser, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender; heilant, heilent, st. M.: nhd. »Heiland«, Heiler, Erlöser, Retter; heilære, heiler, st. M.: nhd. Retter, Erlöser, Heilbringer, Heiler, Arzt

Erlöser, mhd. lōsære, losære, lœsære*, lōser, lœser, st. M.: nhd. »Löser«, Befreier, Erlöser, Heiland, Ablösung

Erlöser, mhd. verlœsære*, verlœser, ferlœsære*, st. M.: nhd. Erlöser; widerbringære*, widerbringer, st. M.: nhd. »Widerbringer«, Zurückbringer, Wiederhersteller, Retter, Erretter, Erlöser

Erlöser, mnd. erl· sære*, erl· ser, M.: nhd. Erlöser

Erlöser, mnd. hēlære* (1), hēilēre, hēlēre, hēiler, hēilere, M.: nhd. »Heiler«, Erretter, Erlöser, Beschützer; hēlgēvære*, hēilgēver, heilgever, M.: nhd. Heilgeber, Heiland, Erlöser; hillichmākære*, hillichmāker, M.: nhd. Heiland, Erlöser; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

Erlöser, mnd. l· sære*, l· sere, l· ser, M.: nhd. Löser, Erlöser, Ablöser, Befreier, Nachfolger

Erlöser, mnd. sālichmākære*, sālichmaker, M.: nhd. Seligmacher, Heiland, Erlöser; sālichmēkære*, sālichmēker, M.: nhd. Seligmacher, Heiland, Erlöser; sēlichmākære*, sēlichmāker, M.: nhd. »Seligmacher«, Heiland, Erlöser

-- Jesus als Erlöser: mnd. s· te (4), (subst. Adj.=)M.: nhd. »Süßer«, Jesus als Erlöser

Erlöser, mnd. vörl· sære*, vorl· sēre, vorl· sere, vorl· sēr, vorl· ser, vorloser, M.: nhd. Erlöser, Befreier; vörs· nære*, vors· ner, M.: nhd. Versöhner, Erlöser

erlöser, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erlöserin, mhd. erlœsærinne*, erlœserinne, st. F.: nhd. Erlöserin

Erlöserin, mhd. lōsærinne, lœsærinne, lōserinne*, lōsærin*, lœsærin*, lōserin, st. F.: nhd. »Loserin«, Erlöserin

Erlöserin, mhd. widerbringærinne*, widerbringerinne, st. F.: nhd. »Widerbringerin«, Zurückbringerin, Wiederbestellerin, Erretterin, Erlöserin

Erlöserin, mnd. vörs· nærinne*, vors· nerinne, F.: nhd. Versöhnerin, Erlöserin

erlöserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlöslich, ahd. *irnesantlīh?, Adj.: nhd. erlöslich

erlöst, ahd. heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt; heilhafti* 3, Adj.: nhd. heilbringend, erlöst

-- erlöst werden: ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen; irnesan* 6, st. V. (5): nhd. erlöst werden, sich erholen, entkommen; nesan* 1, st. V. (5): nhd. genesen, gesund werden, erlöst werden, sich retten

erlöst, mhd. enbunden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entbunden, erlöst; erlōset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erlöst

erlöst, mhd. erlœset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erlöst«

erlöst, mhd. lōsic*, lōsec, Adj.: nhd. erlöst

erlöst, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

Erlöster, mnd. sālige, M.: nhd. Seeliger, Erlöster

Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erlösung, got. faúr-baúh-t-s* 4=3, st. F. (i): nhd. Loskauf, Loskaufung, Erlösung; laþ-ōn-s 10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, vgl. 132,3c): nhd. Einladung, Berufung, Trost, Erlösung; us-lau-s-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erlösung; us-lu-n-ein-s* 1, st. F. (i/ō): nhd. Erlösung

Erlösung, ae. hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil

Erlösung, ae. líe-s-ing (2), st. F. (ō): nhd. Lösung, Befreiung, Erlösung; líe-s-nės-s, líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Lösung, Erlösung; on-líe-s-nės-s, on-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung

Erlösung, ae. ā-líe-s-ed-nės-s, ā-líe-s-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung, Sündenvergebung; ā-líe-s-nės-s, ā-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung, Lösegeld; ėf-t-líe-s-ing, st. F. (ō): nhd. Abzahlung, Erlösung; ge-nėr-ed-nės-s, ge-nėr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erlösung, Befreiung

Erlösung, afries. for-lo-s-inge 1, for-lo-s-s-inge, st. F. (ō): nhd. Erlösung

Erlösung, as. gi-nis-t 1, st. F. (ī): nhd. Erlösung

Erlösung, ahd. ālōsanī 1, st. F. (ī): nhd. Erlösung, Freiheit; ālōsnīn* 4, st. F. (ī): nhd. Erlösung; gihaltnassī* 1?, gihaltnussī*, st. F. (ī): nhd. Heil, Rettung, Erlösung; gihaltnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Keuschheit, Reinheit, Erlösung, Einhaltung, Befolgung; gihaltnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Erlösung; ginist* 28, st. F. (i): nhd. Rettung, Heilung, Erlösung, Nahrung, Heil; heilantī* 1, st. F. (ī): nhd. Heil, Erlösung; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; irlōsida* 11, st. F. (ō): nhd. Erlösung, Rettungsmittel; irlōsnessi* 1, st. F. (ī): nhd. Erlösung; irlōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erlösung; lōsunga (1) 6, st. F. (ō): nhd. »Lösung«, Erlösung, Bezahlung; nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung; urkouf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Freikauf«, Erlösung; urlōsa* 1, st. F. (ō): nhd. Erlösung; urlōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Erlösung

-- Erlösung bringendes Opfer: ahd. wizzōdopfar* 2, wizzōdophar*, st. N. (a): nhd. »Erlösungsopfer«, Abendmahlsopfer, Erlösung bringendes Opfer

-- Gabe zur Erlösung der Seele: ahd. sēllōsunga 1, st. F. (ō): nhd. »Seelenlösung«, Seelgerät, Gabe, Gabe zur Erlösung der Seele

Erlösung, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; entwerdunge, st. F.: nhd. Erlösung; erlœsede, st. F.: nhd. Erlösung; erlœsunge, urlœsunge, erlōsunge, urlōsunge, st. F.: nhd. Erlösung

Erlösung, mhd. genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; heiltrōst, st. M.: nhd. Rettung, Erlösung; heilunge, heilung, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Heilbehandlung, Erlösung, Rettung

-- Erlösung aus den Ketten: mhd. ketenlœse, st. F.: nhd. »Kettenlöse«, Erlösung aus den Ketten

-- Feier der Erlösung aus den Ketten: mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten

Erlösung, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Erlösung, mhd. urlōse, urlœse, st. F.: nhd. Erlösung; urlōsede, st. F.: nhd. Erlösung; verlœsunge, ferlœsunge*, st. F.: nhd. Erlösung; widerledigunge, st. F.: nhd. Erlösung

Erlösung, mnd. ūtl· singe*, ūtlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Auslösung«, Erlösung, Bezahlung der Wirtshausrechnung; vörl· senisse*, vorlosenisse, vorlösenis, vorlossenis, F.: nhd. Erlösung, Befreiung; vörl· singe*, vorl· singe, vorlosinge, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Errettung, Erlösungstat im christlichen Sinne

-- Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer: mnd. vēgev· resmisse, F.: nhd. Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer

-- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält: mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

Erlösung, mnd. entl· singe, F.: nhd. Erlösung; erl· singe, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Freilassung, Erweckung

Erlösung, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hēlsāmichhēt*, hēlsāmichēt, heilsāmicheit, heilsamicheit, F.: nhd. Heil, Glück, Erlösung

Erlösung, mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); leddinge*, lēdinge, ledunge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Ledigmachen, Freimachen, Ersatz; l· senisse, N.: nhd. Erlösung; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab

Erlösung, mnd. sālichmākinge, F.: nhd. »Seligmachung«, Erlösung, Heiligung

erlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlösungsbedürftig, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig

erlösungsfähig, mnd. vörl· selīk*, vorl· selīk, vorloselik, Adj.: nhd. ablösbar, löslich, widerruflich, erlösungsfähig

erlösungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlösungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erlösungsopfer, ahd. wizzōdopfar* 2, wizzōdophar*, st. N. (a): nhd. »Erlösungsopfer«, Abendmahlsopfer, Erlösung bringendes Opfer

erlösungsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erlösungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erlösungstat -- Erlösungstat im christlichen Sinne, mnd. vörl· singe*, vorl· singe, vorlosinge, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Errettung, Erlösungstat im christlichen Sinne

erlösungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erloszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erluckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erluften, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlüftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlügen, ahd. irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.)

erlügen, mhd. erliegen, irliegen, st. V.: nhd. erlügen, vorlügen, vorenthalten (V.), zur Lüge machen, brechen

erlügen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

erlügen, mnd. erlēgen* (2)**, sw. V.: nhd. erlügen, lügen; erstinken, st. V.: nhd. böswillig erfinden, erlügen

erlügen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlusten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlustieren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erlustierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erlustigen -- sich erlustigen, mhd. erlieben, sw. V.: nhd. sich erlustigen, sich erfreuen

erlustigen -- sich erlustigen, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

erlustigen -- sich im Freien erlustigen, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

erlustigen -- sich miteinander erlustigen, mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

erlustigen -- sich untereinander erlustigen, mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

erlustigen, mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an

erlustigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlüstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erlustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermächtigen, mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

ermächtigen, mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren

ermächtigen, mnd. gemechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ermächtigen

ermächtigen, mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen; mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

ermächtigen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

ermächtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermächtigt, mhd. behērret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ermächtigt«

ermächtigt, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig

Ermächtigung, afries. wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

Ermächtigung, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Ermächtigung, mhd. ortvrüme, st. F.: nhd. Verfügungsberechtigung, Ermächtigung; ortvrümede 9, st. F.: nhd. Verfügungsberechtigung, Ermächtigung; ortvrumunge, st. F.: nhd. Urheberschaft, Verfügungsberechtigung, Ermächtigung

Ermächtigung, mnd. gewille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

Ermächtigung, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; · verbot*, · verbōt, ofverboed, N.: nhd. Vollmacht, Ermächtigung

Ermächtigung, mnd. vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung

ermächtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ermächtigung; -- Ermächtigung; Zuneigung, mnd. wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

ermaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermaechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermaerkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermagern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermägern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermahnen, got. ga-þlaih-an 12=11, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. ermahnen, trösten, in die Arme schließen, umarmen; *þlaih-an?, red. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 116,1, 234,I): nhd. ermahnen, trösten; þraf-st-jan* 11, sw. V. (1): nhd. trösten, mahnen, ermahnen

ermahnen, an. a-min-n-a, sw. V.: nhd. ermahnen; fȳs-a, sw. V. (1): nhd. antreiben, aufreizen, ermahnen

ermahnen, ae. be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, ansprechen, ermahnen, beschuldigen, testamentarisch hinterlassen; biel-d-an (1), bil-d-an, bel-d-an, byl-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; ge-biel-d-an, ge-bil-d-an, ge-bel-d-an, ge-byl-d-an, sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; ge-wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen; man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen, anzünden

ermahnen, afries. man-ia 26, mon-ia, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, einfordern; under-man-ia 1 und häufiger?, under-mon-ia, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen; wī-t-n-ia* 3, sw. V. (1): nhd. ermahnen

ermahnen, ahd. bimunigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beschwören, ermahnen; 7zuomanōn* 4, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden; manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen; manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen; muoten 2, sw. V. (1a): nhd. ermahnen, verlangen; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- eindringlich ermahnen: ahd. ? urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?; urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

-- ermahnen wegen: ahd. manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

ermahnen, ahd. irmanōn* 2, sw. V. (2): nhd. »ermahnen«, mahnen

ermahnen, mhd. anemanen, ane manen, sw. V.: nhd. »anmahnen«, ermahnen, erinnern an; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

ermahnen, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten

ermahnen, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in

ermahnen, mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

Ermahnen, mhd. zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

ermahnen, mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; ermānen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen

ermahnen, mnd. gemānen*, mnd.?, sw. V.: nhd. ermahnen, durch Ermahnung bewegen

ermahnen, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern; nōrnen, sw. V.: nhd. antreiben, ermahnen, heimlich ansprechen, erinnern

-- eindringlich ermahnen: mnd. · verswēren (1), ōverswēren, averswēren, åverswēren, · verschwēren, ōverschwēren, st. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) einen Bericht ablegen, unter Eid eine Straftat bezeugen, beschwören, eindringlich ermahnen

ermahnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Ermahnen, mnd. tōhērdinge, toherdinge, mnd.?, F.: nhd. Antreiben, Ermahnen

ermahnen, mnd. undermānen*, undermanen, mnd.?, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörwarnen*, vorwarnen, sw. V.: nhd. verwarnen, warnen, aufmerksam machen, benachrichtigen, ermahnen

ermahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermahnend -- ermahnend mitteilen, mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

ermahnend, ae. try-m-m-end-lic, Adj.: nhd. ermahnend, mahnend, ermutigend

Ermahner, ahd. spanāri* 6, st. M. (ja): nhd. Aufmunterer, Anrater, Verführer, Anlocker, Ermahner

ermahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ermahnt -- einer der zur Dienstleistung ermahnt, ahd. werksuohho* 1, wercsuocho*, sw. M. (n): nhd. Eintreiber, einer der zur Dienstleistung ermahnt

ermahnt, mhd. ermanet*, ermant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ermahnt«

ermahnt, mnd. geuppet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgebracht, ermahnt

Ermahnung -- durch Ermahnung bewegen, mnd. gemānen*, mnd.?, sw. V.: nhd. ermahnen, durch Ermahnung bewegen

Ermahnung, an. āminn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung, Andenken, Denkzettel, Eingebung, Anstiftung

Ermahnung, ae. ge-myn-e-g-ung, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung; man-ung, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung; myn-e-g-ung, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Ermahnung

Ermahnung, afries. for-man-inge* 3, for-mon-inge, st. F. (ō): nhd. Ermahnung; man-inge 9, mon-inge, st. F. (ō): nhd. Ermahnung, Mahnung

Ermahnung, ahd. 9zuomanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ermahnung; gispanst* 12?, st. F. (i): nhd. Anlockung, Verführung, Eingebung, Ermahnung; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; manunga 28, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung, Eingebung, Erinnerung, Aufforderung, Verhaltensmaßregel

Ermahnung, mhd. gemanede, gemande, st. N.: nhd. Ermahnung

Ermahnung, mhd. mane (1), man, st. F.: nhd. Ermahnung, Meinung, Gesinnung, Zuruf; manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße

Ermahnung, mhd. vermanunge, vormanunge, fermanunge*, st. F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Erinnerung, Ermahnung, Mahnung, Aufforderung; zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage; zuosprechunge, zūsprechunge, st. F.: nhd. »Zusprechung«, Ermahnung

Ermahnung, mnd. ermāninge, F.: nhd. Ermahnung

Ermahnung, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

Ermahnung, mnd. vörhērdinge*, vorhērdinge, F.: nhd. Antreiben, Ermahnung; vörmānen* (2), vormānen, vormānent, N.: nhd. Aufforderung, Ersuchen, Mahnung, Ermahnung; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet
-- Ermahnung in einem Brief: mnd. vörmāningebrēf*, vormāningebrēf, M.: nhd. schriftliche Forderung, Mahnbrief, Ermahnung in einem Brief

ermahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ermahnungsschrift, mnd. monicie, F.: nhd. Ermahnungsschrift, Denkschrift

ermaien, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermäkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermals, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermangeln, an. þrjō-t-a, st. V. (2): nhd. aufhören, ermangeln, misslingen; þro-t-a, sw. V.: nhd. ermangeln, müde werden

ermangeln, ae. ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten

ermangeln, afries. to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln

ermangeln, as. tharv-on* 2, tharƀ-on*, sw. V. (2): nhd. »darben«, ermangeln, entbehren

ermangeln, ahd. gimangolōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermangeln, etwas entbehren; mangolōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermangeln, etwas entbehren

ermangeln, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

ermangeln, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, gibrechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

ermangeln, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

ermangeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermangelnd, an. va-n-r (2), Adj.: nhd. ermangelnd, verlustig, beraubt, frei von etwas

ermangelnd, ae. or-fierm-e (1), or-feorm-e (1), Adj.: nhd. ermangelnd, arm, leer, unnütz

ermangelnd, ahd. unēhtīg 3, Adj.: nhd. unvermögend, arm, elend, kraftlos, ermangelnd

ermangelnd, mnd. borstich, Adj.: nhd. ermangelnd, gebrechend, Gebrechen habend, Mangel (M.) habend; br˙ kehaftich, br˙ khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft

ermangelnd, mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

ermangelnd, mnd. misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd

Ermangelnder -- der Gerichtsfähigkeit Ermangelnder, mnd. ? altvīl, M.: nhd. Schwachsinniger?, Blödsinniger?, der Gerichtsfähigkeit Ermangelnder?

Ermangelung, mnd. mangelinge (2), mangelunge, F.: nhd. Ermangelung, Fehlen

Ermangelung, mnd. schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. Mangel, Ermangelung, Windstille?, Ungunst?, Widrigkeit?

ermanglung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermanglung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermanglungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermannen -- sich ermannen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

ermannen -- sich ermannen, mnd. vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen

ermannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermannen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermären, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermartern, nhd., sw. V.: nhd. zu Tode martern; E.. s. er: martern: marter; L.: : Luther

ermäßigen, mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern

ermäßigen, mnd. vörmētigen*, vormētigen, sw. V.: nhd. mäßigen, ermäßigen, verringern, zurückhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), temperieren

Ermäßigung, mnd. lichtinge (2), F.: nhd. Erleichterung, Entlastung, Nachlass, Ermäßigung

ermästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermäszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermäszigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermatten, germ. *dōwjan?, germ.?, sw. V.: nhd. betäubt werden, ermatten; *lōmēn, germ.?, sw. V.: nhd. ermatten; *lujan?, germ.?, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), ermatten; *slapēn, *slapǣn, germ.?, sw. V.: nhd. erschlaffen, ermatten; ? *tas-, V.: nhd. auffasern, ermatten?; *tiuzōn?, germ.?, sw. V.: nhd. aufhören, ermatten

ermatten, ae. ā-sā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. schwach werden, ermatten; ėf-t-cōl-ian, sw. V. (2): nhd. wieder kühl werden, sich abkühlen, erkalten, ermatten

ermatten, ahd. blōden* 4, sw. V. (1a): nhd. entkräften, entmutigen, schwächen, ermatten; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gimuodēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermüden, erschöpft werden, ermatten; girisirōn* 1, sw. V. (2): nhd. abfallen, versagen, fehlen, wegfallen, zurückfallen, ermatten; gislaffēn* 1, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, erstarren, matt werden, ermatten; gistillidēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, verzagen; giunmahtēn* 3, sw. V. (3): nhd. geschwächt werden, ohnmächtig werden, kraftlos werden, ermatten; irliggen* 24, st. V. (5): nhd. erliegen, ermatten, dahinschwinden, umkommen, schwach werden; irmuodēn* 3, sw. V. (3): nhd. ermüden, ermatten, erschöpft werden, nachlassen; irserawēn* 2, sw. V. (3): nhd. dahinschwinden, ermatten, erschlaffen, versiegen; irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; irslaffēn* 3, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, ermatten, auflösen, matt werden, glanzlos werden; irunmahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. geschwächt werden, ermatten; irwelkēn* 6, irwelhēn*, urwelkēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, welk werden, ermatten, schwach werden; irwesanēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwach werden, verwelken, ermatten, erschlaffen, altersschwach werden; irzagēn* 15, sw. V. (3): nhd. »zagen«, ermatten, erschlaffen, träge sein (V.); irzibōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermatten, ermattet (= irzibōt); kūmigēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, erschlaffen; siohhalōn* 3, siochalōn*, sw. V. (2): nhd. siechen, krank sein (V.), ermatten, kränkeln; slāpfōn* 3, slāphōn*, sw. V. (2): nhd. schläfrig werden, ermatten, träge werden; ungimagēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, zusammenbrechen, entkräftet sein (V.); unmagēn* 2, sw. V. (3): nhd. nicht können, ermatten, entkräftet werden, kraftlos werden; weigen* 14, sw. V. (1a): nhd. ermüden, ermatten, quälen, reizen, belästigen; welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.); wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wesanēn* 7, wesennēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, ermatten, schwinden, austrocknen

ermatten, mhd. blūgen, sw. V.: nhd. verlegen (Adj.) werden, schüchtern werden, ermatten, unentschlossen werden; erslēwen, erslǣwen, sw. V.: nhd. ermatten, lau werden; erwīgen, erwigen, sw. V.: nhd. ermatten, sich verausgaben, schwächen

ermatten, mhd. lomen (1), sw. V.: nhd. sausen, klingen, erschlaffen, ermatten; lüemen, sw. V.: nhd. erschlaffen, ermatten; maten, matten, sw. V.: nhd. matt machen, ermatten; müeden, sw. V.: nhd. »müden«, ermüden, ermatten, müde werden; muoden, mūden, sw. V.: nhd. »müden«, müde werden, ermatten, ermüden

ermatten, mhd. sweichen, sw. V.: nhd. ermatten, nachlassen, ruhen, liegen

ermatten, mnd. erlosigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ermatten

ermatten, mnd. vörhelligen*, vorhelligen, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, erschöpfen; vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht); vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen; vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

ermatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermattet -- vom Kampf ermattet, mhd. strītmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, kampfermattet, vom Kampf ermattet; sturmmüede, Adj.: nhd. vom Kampf ermattet, kampfesmüde, kampfmüde

ermattet -- zum Tode ermattet, mhd. tōtslech, Adj.: nhd. zum Tode ermattet

ermattet, germ. *nappja-, *nappjaz, germ.?, Adj.: nhd. ermattet; *þem-, germ.?, Adj.: nhd. betäubt, ermattet, matt

ermattet, an. dæs-t-r, Adj.: nhd. ermattet; mō-ð-r (3), Adj.: nhd. müde, erschöpft, ermattet; svang-r, Adj.: nhd. dünn, biegsam, hungrig, ermattet; þreytt-r, Part. Perf.: nhd. ermattet, erschöpft

ermattet, ahd. irzibōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermattet; lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet; muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch; wuorag* 14, wuorīg*, Adj.: nhd. berauscht, erschöpft, matt, ermattet

ermattet, mhd. erslēwet*, erslæwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ermattet, lau

ermattet, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet

-- durch Verfolgung ermattet: mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet

Ermattung -- vor Ermattung liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

Ermattung, germ. *slapahaidu-, *slapahaiduz, st. F. (u): nhd. Ermattung; *slapiþō, *slapeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ermattung

Ermattung, ahd. slafheit 5, st. F. (i): nhd. Trägheit, Stumpfheit, Erschlaffung, Ermattung

ermattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermeiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Ärmel)

ermelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ermelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermelblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermelden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ermengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ermessen -- billiges Ermessen, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

ermessen -- vollständig ermessen, mhd. vollengemezzen, follengemezzen*, st. V.: nhd. vollständig ermessen

ermessen (Adj.), mhd. ermezzen (3), (Part. Prät=)Adj.: nhd. ermessen (Adj.)

ermessen (V.), mhd. ereichen, sw. V.: nhd. »auseichen«, ermessen (V.), erkennen; ermezzen (1), st. V.: nhd. ermessen (V.)

ermessen (V.), mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für

ermessen (V.), mnd. ermēten, st. V.: nhd. ermessen (V.), abschätzen, schätzen, vermuten

ermessen (V.), mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

Ermessen, idg. *mēdos-, Sb.: nhd. Ermessen

ermessen, got. mi-t-ōn* 11, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,1): nhd. ermessen, bedenken, überlegen (V.)

ermessen, ae. ā-pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. ausmessen, loten, ermessen, erwägen

Ermessen, ahd. frītuom* 1, st. M. (a): nhd. Ermessen, freies Ermessen, Freiheit

ermessen, ahd. irahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erachten, ermessen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; māzōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausmessen, abmessen, ermessen

ermessen, ahd. irmezzan* 4, st. V. (5): nhd. »ermessen«, erfassen, ausmessen, durchmessen

Ermessen, ahd. selbsuona* 5, st. F. (ō): nhd. »Selbsturteil«, Ermessen, Entscheidung; selbtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ermessen, Belieben, freie Entscheidung

-- freies Ermessen: ahd. frītuom* 1, st. M. (a): nhd. Ermessen, freies Ermessen, Freiheit; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung

ermessen, mhd. durchdenken, sw. V.: nhd. durchdenken, ermessen, überdenken; durchmezzen, st. V.: nhd. durchmessen (V.), ermessen, durchqueren; erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen; ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen; erspannen, st. V.: nhd. messen, ermessen; erzellen, erzeln, erzelen, sw. V.: nhd. zählen, aufzählen, erzählen, ermessen, beschreiben

Ermessen, mhd. ermezzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ermessen«, Maß

ermessen, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

Ermessen, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

ermessen, mhd. gepfahten*, gephahten, sw. V.: nhd. ermessen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

ermessen, mhd. mæzigen, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen, veranschlagen, mäßigen, sich enthalten; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

Ermessen, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

ermessen, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; überzelen*, überzeln, überzellen, sw. V.: nhd. überzählen, ermessen; volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen; volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen

Ermessen, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen

ermessen, mnd. afmēten, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen

Ermessen, mnd. erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk; ermētinge, F.: nhd. Ermessen, Abschätzung

Ermessen, mnd. mētinge (1), F.: nhd. Messung, Abmessung, Ermessen, Ansetzung

Ermessen, mnd. vörnēme*, vornēme, vorneme, N.?: nhd. Ermessen, Auffassung, Vernehmen?, Verständnis?, Erkenntnis? E.: s. vörnēmen (1); vörnēmen* (2), vornēmen, vornēment, N.: nhd. »Vernehmen«, Auffassung, Ermessen
-- natürliches menschliches Ermessen: mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

ermessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ermessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermessen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermesslich, ahd. *gimezzi?, Adj.: nhd. »ermesslich«, messbar; *gimezzon?, Adv.: nhd. »ermesslich«, messbar

ermesslich, ahd. gimezzan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. gemessen, ermesslich

ermesslich, mhd. ermezziclich***, ermezzeclich***, Adj.: nhd. ermesslich; ermezziclīche***, ermezzeclīche***, Adv.: nhd. ermesslich

ermesslich, mhd. mezziclich***, mezzeclich, Adj.: nhd. ermesslich, mäßig; mezziclīche***, mezzeclīche, Adv.: nhd. ermesslich, mäßig

ermesslich, mhd. zalehaft, Adj.: nhd. »zahlhaft«, geschwätzig, prahlerisch, ermesslich, zählbar

Ermessung, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

ermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermeszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermeucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermilderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermitteln -- durch Fragen ermitteln, afries. bi-frēg-ia* 1, be-frēg-ia*, sw. V. (2): nhd. erfragen, durch Fragen ermitteln

ermitteln -- ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln, mnd. sēvenlōpen* (1)**, V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln

ermitteln, ahd. irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.)

ermitteln, mhd. ūzspüren*, ūzspürn, ūz spürn, sw. V.: nhd. »ausspüren«, auskundschaften, ermitteln, jemandes Spur finden

ermitteln, mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

ermitteln, mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen

ermitteln, mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

ermitteln, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

ermitteln, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen
-- als Rat ermitteln: mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden
-- zu ermitteln suchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

ermitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermittelt -- Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungseinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Ermittler, mhd. ervarære* 5, ervarer, erfarære*, erfarer*, st. M.: nhd. »Erfahrer«, Ermittler

Ermittlung -- Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen, mnd. strīkestēn, strīkestein, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen; strīkstēn, strīkstein, mnd.?, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

Ermittlung -- Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes, mnd. strīke (1), Sb.: nhd. »Streiche«, Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes

Ermittlung -- vergleichende Ermittlung der Schiffsposition, mnd. rēsepēgelinge*, reisepēgelinge*, reisepeilinc, reysepeylinc, F.: nhd. »Reisepeilung«, vergleichende Ermittlung der Schiffsposition

Ermittlung, mhd. ervaren* (3), ervarn, erfaren*, erfarn*, st. N.: nhd. »Erfahren«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung; ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung

Ermittlung, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister

Ermittlung, mnd. ervindinge, F.: nhd. Ermittlung, Nachweis, Auffindung, Entdeckung

Ermittlung, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vörkuntschoppinge*, vorkuntschoppinge, F.: nhd. Erkundung, Ermittlung; vörs· ken* (2), vors· ken, vors· kent, N.: nhd. »Versuchen« (N.), Untersuchung, Ermittlung

ermittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ermittlungen -- Ermittlungen betreiben, mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

ermodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermoerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermöglichen, mhd. gepruvieren, geprufieren*, sw. V.: nhd. ermöglichen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

ermöglichen, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

ermöglichen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

ermöglichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermöglichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermorden, germ. *murþjan, sw. V.: nhd. ermorden; *murþrjan, sw. V.: nhd. ermorden

ermorden, ae. for-myr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. töten, ermorden; *myr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. töten, ermorden; of-myr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. töten, ermorden

ermorden, afries. mor-th-ia 6, sw. V. (2): nhd. ermorden, töten

ermorden, ahd. firmurdiren* 3, firmurdren*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, töten, vernichten; mordridare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. töten, morden, ermorden; mordrire* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. morden, ermorden, töten; murden* 3, morden*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, töten; murdiren* 3, murdren*, sw. V. (1a): nhd. ermorden, erlegen

ermorden, mhd. ermorden, remorden, ermürden, ermurden, remürden, sw. V.: nhd. ermorden; ermurderen, ermurderōn, ermorderen, ermorderōn, remurdern, sw. V.: nhd. ermorden

ermorden, mhd. mürden (1), mörden, sw. V.: nhd. morden, ermorden

ermorden, mhd. vermürden (1), vermorden, fermürden*, sw. V.: nhd. ermorden

Ermorden, mhd. vermürden (2), st. N.: nhd. Ermorden

ermorden, mnd. afvörmōrden*, afvormōrden, sw. V.: nhd. »abvermorden«, ermorden; ermōrden, irmōrden, sw. V.: nhd. ermorden

ermorden, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

ermorden, mnd. vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben; vörmōrden*, vormōrden, V.: nhd. ermorden, umbringen, töten, verbringen, vergeuden; vörm· rderen*, vorm· rderen, sw. V.: nhd. ermorden; vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken; wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

ermorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermorden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermörden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ermordet -- Mensch der einen Priester ermordet, mnd. prēsterm· rdære*, prēsterm· rder, M.: nhd. Priestermörder, Mensch der einen Priester ermordet

ermordet, as. mor-d-do-t-us* 1, lat.-as.?, Adj.: nhd. ermordet

ermordet, ahd. gimurdrit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermordet, erschlagen (Part. Prät.), Ermordung (= gimurdrit subst.); morddaudus*, mortaudus, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. ermordet; mordritus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. getötet, ermordet; mordtotus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. ermordet; mortuadus* 2, lat.-ahd.?, Adj.?: nhd. ermordet

ermordet, mnd. ermōrdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ermordet

Ermordeten -- nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt, mnd. bānære*, bāner, M.: nhd. nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt

Ermordung, ae. slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle

Ermordung, as. *mor-th-dô-th?, st. M. (a): nhd. Ermordung

Ermordung, ahd. slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad

Ermordung, mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

Ermordung, mnd. mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall

ermordung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermordung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermordungart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermordungsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ermorschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erms, germ. Armisses confanesses, lat.-germ.?, FlN: nhd. Erms

ermüden, idg. *des-, V.: nhd. ausgehen, ermüden; ? *kerm-, V.: nhd. ermüden?, rasten?, schlafen?

ermüden, germ. *mōþēn, *mōþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. müde werden, ermüden; *mōþjan, sw. V.: nhd. müde werden, ermüden; *þreutan, st. V.: nhd. belästigen, verdrießen, ermüden; *uzþreutan, st. V.: nhd. belästigen, verdrießen, ermüden

ermüden, got. af-mō-jan*, afmaujan*, sw. V. (1): nhd. ermüden; *mō-jan, sw. V. (1): nhd. ermüden

ermüden, an. mœ-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. ermüden; þrey-t-a, sw. V. (1): nhd. betreiben, ermüden, zwingen

ermüden, ae. ǣ-þry-t-t-an, sw. V.: nhd. ermüden; ā-slac-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen, ermüden, schlaff machen, lösen; ā-þríe-t-an, sw. V. (1): nhd. ermüden; tíer-ian, téor-ian, tíor-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, aufhören, ermüden, müde sein (V.), erschöpfen; þréo-t-an, st. V. (2): nhd. plagen, ermüden; þríe-t-an, sw. V. (1): nhd. ermüden, drängen, zwingen; wœ̄r-g-ian, sw. V.: nhd. ermüden, erschöpfen

ermüden, anfrk. muo-th-en* 3, sw. V. (1): nhd. ermüden

ermüden, ahd. gimuodēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermüden, erschöpft werden, ermatten; gimuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, reizen, erregen, antreiben, ermüden; giweigen* 2, sw. V. (1a): nhd. ermüden, quälen, strafen, bestrafen, prüfen; irmuodēn* 3, sw. V. (3): nhd. ermüden, ermatten, erschöpft werden, nachlassen; *muoden?, sw. V. (1a): nhd. ermüden; muodēn 11, sw. V. (3): nhd. ermüden, müde werden, erschöpft werden; weigen* 14, sw. V. (1a): nhd. ermüden, ermatten, quälen, reizen, belästigen

ermüden, mhd. ermüeden, sw. V.: nhd. ermüden, müde werden

ermüden, mhd. hellegen, helligen, sw. V.: nhd. »behelligen«, erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hellen (2), sw. V.: nhd. erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören

ermüden, mhd. müeden, sw. V.: nhd. »müden«, ermüden, ermatten, müde werden; müedigen*, müdigen, sw. V.: nhd. »müdigen«, ermüden; muoden, müden, sw. V.: nhd. »müden«, müde werden, ermatten, ermüden

ermüden, mhd. verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; vermüeden, vermüden, vormüden, fermüeden*, sw. V.: nhd. »vermüden«, ganz müde machen, ermüden

-- ganz ermüden: mhd. zermüeden, sw. V.: nhd. ganz ermüden

ermüden, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen

ermüden, mnd. m· den (1), sw. V.: nhd. müde werden, müde machen, ermüden; m· digen (2), mōdigen*, sw. V.: nhd. müde machen, ermüden, übermütig sein (V.)

ermüden, mnd. vörhelligen*, vorhelligen, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, erschöpfen; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht); vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

Ermüden, mnd. vörm· dichēt*, vorm· dichēt, vorm· dicheit, F.: nhd. Ermüden

ermüden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermüdend, ae. ge-wi-n-ful-l, ge-wi-n-ful, Adj.: nhd. arbeitsam, ermüdend, hart

ermüdend, mhd. müedic, Adj.: nhd. »müdig«, ermüdend, beschwerlich

ermüdend, mnd. hellichlīken, hellichliken, Adv.: nhd. heftig, stark, vehement, erschöpfend, ermüdend

ermüdend, mnd. vörm· dich***, Adj.: nhd. müde, ermüdend

ermüdet -- durch die Seefahrt ermüdet, ae. sǣ-mœ̄-þ-e, sǣ-mē-þ-e, Adj.: nhd. »seemüde«, durch die Seefahrt ermüdet

ermüdet -- ermüdet von der Schiahrt, mhd. schifmüede, schifmūde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schiahrt, ermüdet von der Seereise

ermüdet -- ermüdet von der Seereise, mhd. schifmüede, schifmūde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schiahrt, ermüdet von der Seereise

ermüdet, idg. *k̂emeto-, Adj.: nhd. ermüdet

ermüdet, got. af-máu-iþ-s* 2=1, Adj. (a) = Part. Prät., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. ermüdet; *mau-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 237,3): nhd. ermüdet

ermüdet, an. mō-ð-r (3), Adj.: nhd. müde, ermüdet, ermattet

ermüdet, ahd. gimuoit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet; irgāhōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, schlaff, matt, träge; irmuoit* 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, müde; irobarōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, erschöpft; muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch; untarmuori* 1, Adj.: nhd. ermüdet

-- vom Weg ermüdet: ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

-- von der Reise ermüdet: ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

ermüdet, mhd. hellic* (1), hellec, Adj.: nhd. erschöpft, ermüdet, abgemattet, matt

-- vom Heereszug ermüdet: mhd. heremüede*, hermüede, hermuowede, Adj.: nhd. »heermüde«, vom Heereszug ermüdet, kampfmüde

-- vom Klagen ermüdet: mhd. klagemüede, Adj.: nhd. »klagemüde«, vom Klagen ermüdet

ermüdet, mhd. vuolet***, fuolet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfault, ermüdet

-- von der Reise ermüdet: mhd. wegemüede, wegmüde, wegemuode, Adj.: nhd. wegemüde, wegmüde, von der Reise ermüdet

-- von der Seereise ermüdet: mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

-- von der Waldreise ermüdet: mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung

-- von der Wasserreise ermüdet: mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

ermüdet, mnd. vörm· det***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ermüdet

ermüdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermüdlich, ae. *drėh-t-līc-e, Adv.: nhd. ermüdlich; *ge-drėh-t-līc-e, Adv.: nhd. ermüdlich

ermüdlich, ahd. *gidruzzi?, Adj.: nhd. ermüdlich

ermüdlich, ahd. *irmuodentlīh?, *irmuodenlīh?, Adj.: nhd. »ermüdlich«; muodento*, Part. Präs.=Adv.: nhd. »ermüdlich«

ermüdlich, mhd. erdrozzenlich, Adj.: nhd. ermüdlich; erdrozzenlīche***, Adv.: nhd. ermüdlich

ermüdlich, mhd. laz (5), Adv.: nhd. »ermüdlich«, müde, matt, träge

Ermüdung, idg. *nəuti-, Sb.: nhd. Not, Zwang, Ermüdung

Ermüdung, an. mœ-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ermüdung

Ermüdung, ae. þrėc-e, st. M. (i): nhd. Unterdrückung, Gewalt, Ermüdung

Ermüdung, mnd. m· den (2), N.: nhd. Ermüdung, Schwäche; m· dinge, F.: nhd. Ermüdung, Mühe, Beschwerde ermüdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermunterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ermuntern -- ermuntern zu, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

ermuntern, germ. *mundrajan, germ.?, sw. V.: nhd. ermuntern, fleißig machen

ermuntern, got. ga-þraf-st-jan 14, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. trösten, ermuntern, Trost bringen, Trost empfangen; ga-wag-jan 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bewegung setzen, ermuntern, anregen, bewegen, erregen

ermuntern, ae. ā-wėc-c-an, sw. V. (2): nhd. erwecken, erregen, ermuntern, erzeugen; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

ermuntern, ahd. belden* 7, sw. V. (1a): nhd. kühn sein (V.), zuversichtlich sein (V.), ermutigen, ermuntern, stärken; biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; gisēlen* 3, sw. V. (1a): nhd. beseelen, beleben, ermuntern; irbelden* 1, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, ermutigen, anspornen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; irmuntaren* 5, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, aufrichten, erwachen, erwecken, aufwachen; muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen

ermuntern, mhd. ermunderen*, ermundern, ermunteren*, ermuntern, sw. V.: nhd. aufwecken, ermuntern, erwecken, beleben; erwackeren*, erwackern, sw. V.: nhd. ermuntern, wach werden, wachsam werden, ermuntern; erwackeren*, erwackern, sw. V.: nhd. ermuntern, wach werden, wachsam werden, ermuntern; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken

ermuntern, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

-- ermuntern zu: mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

ermuntern, mhd. vermunderen*, vermundern, fermunderen*, sw. V.: nhd. »ermuntern«, aufwecken

ermuntern, mnd. anehērden*, anhērden, aneharden*, anharden, sw. V.: nhd. »anhärten«, anspornen, antreiben, aufreizen, anreizen, ermuntern, bestärken, anstiften; erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

ermuntern, mnd. hērden (2), herden, hā̆rden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen

ermuntern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben; vörwackeren*, vorwackeren, sw. V.: nhd. erwecken, ermuntern, munter machen; wackeren***, sw. V.: nhd. ermuntern

ermuntern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ermunterung, an. hvǫt, st. F. (ō): nhd. Aufreizung, Ermunterung

Ermunterung, ahd. skuntida* 4, scuntida*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Ermunterung, Überredungskraft; spanunga 1, st. F. (ō): nhd. Verlockung, Verführung, Ermunterung

Ermunterung, mhd. ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

Ermunterung, mhd. ermunderunge, ermundrung, st. F.: nhd. Ermunterung, Erweckung

Ermunterung, mnd. st· kinge, stokinge, F.: nhd. Ermunterung, Anstachelung, Anreizung

Ermunterung, mnd. vörwackeringe*, vorwackeringe, F.: nhd. Erweckung, Ermunterung, Ansporn, Aufmunterung

ermunterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermunterungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ermunterungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermürben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermüszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermuthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermuthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermuthigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ermuthlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ermutigen, an. hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen; ǫr-v-a, sw. V.: nhd. ermutigen

ermutigen, ae. an-mœ̄-t-t-an, sw. V.: nhd. ermutigen; biel-d-an (1), bil-d-an, bel-d-an, byl-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anstacheln, reizen, ermutigen; ge-biel-d-an, ge-bil-d-an, ge-bel-d-an, ge-byl-d-an, sw. V. (1): nhd. ermutigen, antreiben, anspornen, ermahnen, einbinden; ge-hier-d-an, ge-hir-d-an, ge-hyr-d-an, ge-her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; ge-hwėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; hier-d-an, hir-d-an, hyr-d-an, her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; hiert-an, sw. V.: nhd. erfreuen, ermutigen; hwėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; *mœ̄-t-t-an, sw. V.: nhd. ermutigen

ermutigen, ahd. belden* 7, sw. V. (1a): nhd. kühn sein (V.), zuversichtlich sein (V.), ermutigen, ermuntern, stärken; bibirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen; gibirnen* 7, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, ermutigen, beseelen; irbelden* 1, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, ermutigen, anspornen; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen

ermutigen, mhd. beherzen, sw. V.: nhd. zu etwas stehen, beherzigen, Wort halten, ermutigen; erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erküenen, sw. V.: nhd. »erkühnen«, kühn machen, kühne machen, ermutigen; ermüeten, sw. V.: nhd. ermutigen

-- ermutigen zu: mhd. belden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühn machen, stark machen, ermutigen zu

ermutigen, mhd. geherzen, sw. V.: nhd. beherzt machen, ermutigen, ermutigen zu; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

-- ermutigen zu: mhd. geherzen, sw. V.: nhd. beherzt machen, ermutigen, ermutigen zu; gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu

ermutigen, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

ermutigen, mnd. getr· sten, sw. V.: nhd. trösten, Zuversicht geben, ermutigen

ermutigen, mnd. m· den (3), sw. V.: nhd. ermutigen, mutig sein (V.), sich aufbäumen

ermutigen, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

ermutigen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörtr· sten*, vortr· sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

ermutigend, ae. try-m-m-end-lic, Adj.: nhd. ermahnend, mahnend, ermutigend

ermutigend, mhd. beherzende, Adj.: nhd. beherzigend, ermutigend

Ermutigung, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

Ermutigung, mnd. vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund

Ern, germ. *arina-, *arinaz, st. M. (a): nhd. Fußboden, Ern; ? *azena?, *azina?, Sb.: nhd. Diele, Platte, Boden, Fußboden, Ern?

Ern, anfrk. er-in* 1, st. N. (a): nhd. »Ern«, Boden

Ern, ahd. erin 7, st. N. (a): nhd. »Ern«, Tenne, Boden, Estrich, Altar?

Ern, mhd. eren (2), ern, st. M., st. N.: nhd. »Ern«, Fußboden, Tenne, Erdboden, Grund

ern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernach, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther s. hernach)

ernacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernähren -- zu ernähren seiend, germ. *ōli-, *ōliz, germ.?, Adj.: nhd. zu ernähren seiend

ernähren, got. fō-d-jan* 5, sw. V. (1): nhd. ernähren, aufziehen

ernähren, an. nœr-a, sw. V. (1): nhd. erfrischen, ernähren; up-p-fæð-a, sw. V.: nhd. aufziehen, säugen, ernähren

ernähren, ae. ā-fœ̄-d-an, ā-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. füttern, ernähren, nähren; mėt-ian, mėt-t-ian, sw. V. (2): nhd. ernähren, füttern

ernähren, afries. fē-d-a 9, sw. V. (1): nhd. ernähren

ernähren, anfrk. gi-fuo-d-en*?, sw. V. (1): nhd. ernähren, füttern; ti-an 3, st. V. (2): nhd. ziehen, ernähren, nähren

ernähren, as. fō-d-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füttern, ernähren, erziehen, erzeugen, gebären

ernähren, ahd. barmōn* 1, sw. V. (2): nhd. ernähren, nähren; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 2zugidōn* 4, sw. V. (2): nhd. nähren, ernähren; fatōn* 4, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, ernähren, mästen; fuoten* 16, sw. V. (1a): nhd. füttern, nähren, ernähren, aufziehen, pflegen, ergötzen?; giāzen* 2, sw. V. (1a): nhd. atzen, essen, speisen, ernähren; ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; gitragōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich behelfen, auskommen, ernähren; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; mesten* 15, masten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, nähren, fett machen, fett werden, ernähren; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; pfruontōn* 1, phruontōn*, sw. V. (2): nhd. ernähren, speisen; sougen* 15, sw. V. (1a): nhd. säugen, nähren, ernähren, stillen

-- sich ernähren: ahd. nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

-- sich ernähren von: ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

ernähren, ahd. irnerien* 1, irnerren*, sw. V. (1b): nhd. »ernähren«, erretten, erlösen

ernähren, mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.)

-- ganz und gar ernähren: mhd. durchspīsen, sw. V.: nhd. »durchspeisen«, ganz und gar ernähren, versorgen

-- sich ernähren: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begunnen (1), begeunnen*, an. V.: nhd. gewähren, sich ernähren, geben; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

ernähren, mhd. generen, genern, generegen, generien, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, erhalten (V.), ernähren, schützen, bewahren; gespīsen, sw. V.: nhd. »speisen«, ernähren, beköstigen; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; gevuoden, gefuoden*, sw. V.: nhd. ernähren

ernähren, mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

-- sich ernähren mit: mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

-- sich ernähren von: mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

ernähren, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

-- sich ernähren: mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

ernähren, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

ernähren, mnd. brōden, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von; erv· den, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.)

-- sich ernähren: mnd. aneernālen*, anernālen, anernalen, V.: nhd. sich ernähren, sich nähren; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

-- sich ernähren durch: mnd. ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

ernähren, mnd. gebrōden***, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gut ernähren: mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

ernähren, mnd. nēren (1), sw. V.: nhd. nähren, retten, davonbringen, ernähren

ernähren, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren; vörnēren*, vornēren, sw. V.: nhd. ernähren, aufziehen

ernähren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernährend, mnd. vōdærisch***, Adj.: nhd. ernährend, Ernährer betreffend

ernährende -- sich vom Spinnen ernährende Frau, mhd. spinnærinne*, spinnerīn, spinerinne, st. F.: nhd. »Spinnerin«, sich vom Spinnen ernährende Frau

Ernährende, an. nār-ung-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Menschen, Männer, Ernährende

Ernährer, an. gredd-ir, st. M. (i): nhd. Ernährer, Fütterer; ? *-nar-i, sw. M. (n): nhd. Ernährer?

Ernährer, ahd. 1zuhtāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zieher«, Ernährer, Erzieher

Ernährer, mhd. ernerære***, st. M.: nhd. Ernährer

Ernährer, mhd. generære***, M.: nhd. »Ernährer«

Ernährer, mhd. nerære*, nerer, st. M.: nhd. Nährer, Ernährer

Ernährer, mhd. vuorære*, vuorer, fuorære*, fuorer*, st. M.: nhd. Ernährer; vuotære*, vuoter, fuotære*, fuoter*, st. M.: nhd. Ernährer

Ernährer, mnd. vōdære*, voder, mnd.?, M.: nhd. Ernährer

-- Ernährer betreffend: mnd. vōdærisch***, Adj.: nhd. ernährend, Ernährer betreffend

ernährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ernährerin, ahd. amma 7, sw. F. (n): nhd. Amme, Pflegemutter, Ernährerin; 1zugidāra* 1, sw. F. (n): nhd. Ernährerin; 9zuhtāra* 2, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Ernährerin; fuotareidī 4, st. F. (ī): nhd. Nährmutter, Ernährerin, Amme, Beschützerin, Urheberin?; fuotrida? 1, st. F. (ō): nhd. Ernährerin, Amme

Ernährerin, mhd. ernerærinne*, ernerinne, st. F.: nhd. »Ernährerin«

Ernährerin, mhd. generærinne*, genererinne, st. F.: nhd. Ernährerin, Amme

Ernährerin, mnd. vōdærische*, vōdersche, vodersche, mnd.?, F.: nhd. Ernährerin

ernährerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernährt -- der ernährt werden muss, an. œl-l, Adj.: nhd. der ernährt werden muss

ernährt, mhd. erneret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ernährt

Ernährung -- was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Ernährung, germ. *fōstra-, *fōstram, st. N. (a): nhd. Ernährung, Futter (N.) (1)

Ernährung, an. at-vinn-a, sw. F. (n): nhd. Unterstützung, Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrung

Ernährung, ae. bī-li-f-a, bī-leo-f-a, bī-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt, Nahrung, Ernährung, Verpflegung

Ernährung, afries. *fē-d-inge, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Unterhalt; fō-d-inge 2, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Unterhalt

Ernährung, ahd. fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; lībnara 23, st. F. (ō): nhd. Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrungsmittel; nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung; narunga 1, st. F. (ō): nhd. Ernährung, Erhaltung, Unterhalt

Ernährung, mhd. generede*, generde, st. F.: nhd. Ernährung, Erhaltung

Ernährung, mhd. līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; mangerīe, st. F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Speisung

Ernährung, mhd. vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst; vuotunge, fuotunge*, st. F.: nhd. Ernährung, Nahrung, Erziehung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Ernährung, mnd. genērede*, genērte, generte, N.: nhd. Nahrung, Ernährung

Ernährung, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel

Ernährung, mnd. v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

-- Ernährung des Viehs besonders der Pferde: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Geld zur Ernährung verwenden: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

ernährung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernährungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernährungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ernährungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ernalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernamsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernamsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernannt -- durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt, mnd. ingelēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beliebt, angenommen, durch allgemeine Zustimmung für ein Amt ernannt

ernarren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernäseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernde, nhd.: nhd. ; L.: DW

erndebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernennen, ae. cėn-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen; ge-nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen

ernennen, ae. nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen

ernennen, afries. skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben

ernennen, ahd. gifordarōn* 11, sw. V. (2): nhd. fördern, empfehlen, befördern, emporheben, ernennen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen

ernennen, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- ernennen zu: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

ernennen, mhd. ernennen, sw. V.: nhd. »ernennen«, nennen, aussprechen

ernennen, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

ernennen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- zu etwas ernennen: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

ernennen, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- ernennen als: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- ernennen zu: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

ernennen, mnd. ern· men, ernümen, sw. V.: nhd. ernennen

ernennen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

ernennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernennen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ernennung, an. nefn-d, *namniðō, st. F. (ō): nhd. Ernennung, Bestimmung, Ausschuss

ernennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernennungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernennungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ernennungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernennungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erneuen, mhd. erniuwen (1), irniuwen, erniuen, irniuen, ernūwen, irnūwen, sw. V.: nhd. »erneuen«, erneuern, neu werden, beleben, wiederholen

erneuen, mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen; vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden

erneuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneuen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erneuer, nhd., M.. nhd., Erneuerer; E.: s. erneuen: er; L.. : Luther

Erneuerer, mhd. widermachære*, widermacher, st. M.: nhd. »Widermacher«, Erneuerer, Wiederhersteller

Erneuerer, mnd. köddære*,ködder, M.: nhd. Ausbesserer, Erneuerer, Renovierer

erneuerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

erneuern (tr.), got. an-a-niu-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern (tr.), sich erneuern, erneuert werden

erneuern, germ. *neujan, *niwjan, sw. V.: nhd. erneuern; *neujōn, *niwjōn, sw. V.: nhd. erneuern

erneuern, got. *niu-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern, sich erneuern

-- sich erneuern: got. an-a-niu-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern (tr.), sich erneuern, erneuert werden; *niu-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern, sich erneuern

erneuern, an. end-r-bœt-a, sw. V. (2): nhd. wieder herstellen, erneuern; end-r-nȳja, sw. V.: nhd. erneuern, wiederholen; nȳ-ja, sw. V.: nhd. erneuern

erneuern, ae. ėf-t-ge-níe-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; ėf-t-níe-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; ge-ed-níe-w-ian, ge-ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, sich erneuern, wiederherstellen; ge-níe-w-ian, ge-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; níe-w-ian, nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen

-- sich erneuern: ae. ge-ed-níe-w-ian, ge-ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, sich erneuern, wiederherstellen

-- sich stets erneuern: ae. ed-níe-w-ian, ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich stets erneuern, wiederherstellen

erneuern, afries. for-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verändern, erneuern, sich amüsieren, sich unterhalten; *nī-a, sw. V. (1): nhd. neuern, erneuern; ur-nī-a 1 und häufiger?, for-nī-a*, sw. V. (1): nhd. erneuern

erneuern, anfrk. ju-g-ith-en* 1, sw. V. (1): nhd. verjüngen, erneuern

erneuern, as. n-i-u-w-ian* 1, n-i-g-ean, sw. V. (1a): nhd. erneuern

erneuern, ahd. bewen* 9, sw. V. (1b): nhd. fertig machen, erneuern, herstellen, gebrauchen, abnutzen; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; giafarōn* 4, giafarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, erneuern, ersetzen, nachahmen, Abbild sein (V.); giitaniuwōn* 4, giitniuwōn*, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, wiedergutmachen, reformieren, wiedergewinnen; giniuwōn* 9, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, vom Gewohnten abweichen; irjungēn* 1, sw. V. (3): nhd. verjüngen, erneuern, wieder jung werden; irniuwōn* 4, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen; jungen* 4, sw. V. (1a): nhd. verjüngen, erneuern, neu machen; niuwen* 1, sw. V. (1a): nhd. erneuern, zerschmettern; niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen; riffilōn* 2, sw. V. (2): nhd. »riffeln«, sägen, ausbessern, erneuern, die Schneide erneuern; widarbilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. neugestalten, erneuern, reformieren; widarniuwōn* 2, sw. V. (2): nhd. erneuern, wieder aufblühen lassen

-- die Schneide erneuern: ahd. riffilōn* 2, sw. V. (2): nhd. »riffeln«, sägen, ausbessern, erneuern, die Schneide erneuern

erneuern, mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen; ereren*, erern, sw. V.: nhd. bewahren, erneuern, erhalten (V.); eriteniuwen, sw. V.: nhd. erneuern; erniuwen (1), irniuwen, erniuen, irniuen, ernūwen, irnūwen, sw. V.: nhd. »erneuen«, erneuern, neu werden, beleben, wiederholen; erniuweren*, erniuwern, irniuwern, ernūwern, irwūwern, sw. V.: nhd. erneuern, neu werden, beleben, wiederholen; ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern

Erneuern, mhd. erniuwen (2), st. N.: nhd. »Erneuern«

erneuern, mhd. geniuwen, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen; geniuweren*, geniuwern, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen

erneuern, mhd. iteniuwen, iteniuen, sw. V.: nhd. sich erholen, erneuern, wiederholen; jungen (2), sw. V.: nhd. jung machen, sich verjüngen, erneuern, neuern; jungeren*, jungern, sw. V.: nhd. jünger machen, verjüngen, erneuern; kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

erneuern, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; niuweren, niuwern, niuren, nūwern, sw. V.: nhd. »neuern«, neu machen, erneuern; quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen; repetieren, sw. V.: nhd. repetieren, wiederholen, erneuern

-- sich erneuern: mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

erneuern, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von; widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden; widergrüenen*** (1), V.: nhd. »widergrünen«, erneuern; widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, wiedervermachen; widerniuwen, sw. V.: nhd. erneuern; widerniuweren*, widerniuwern, sw. V.: nhd. erneuern; widertoufen*, widertöufen, sw. V.: nhd. »widertaufen«, erneuern

-- sich erneuern: mhd. widerwerben, st. V.: nhd. zurückkehren, sich erneuern

-- wieder erneuern: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

erneuern, mnd. ernīen, ernīgen, sw. V.: nhd. erneuern; ervrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, auffrischen, erneuern

-- ein Privileg erneuern: mnd. confirmēren, konfirmēren*, confermēren, conformēren, confirmieren, sw. V.: nhd. in höherer Instanz bestätigen, ein Privileg erneuern

erneuern, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; innovēren, sw. V.: nhd. erneuern, befestigen

erneuern, mnd. nīen, nīgen, sw. V.: nhd. erneuern; nīeren*** (1), sw. V.: nhd. erneuern; n· wen***, sw. V.: nhd. neu machen, erneuern; renovēren, renovīren, sw. V.: nhd. »renovieren«, erneuern, instandsetzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern: mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

erneuern, mnd. vörj· gen*, vorj· gen, sw. V.: nhd. jung werden, sich verjüngen, erneuern; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen; vörn· weren*, vorn· weren, vorneweren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, bestätigen; vörvrischen*, vorvrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, frisch machen, auffrischen, erneuern, frisch werden; weddermāken*, weddermaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiedermachen«, wiederherstellen, ausbessern, erneuern

-- Balkenköpfe erneuern: mnd. vörschr· gen*, vorschr· gen, sw. V.: nhd. in die falsche Richtung lenken (Augen), vorblenden, Balkenköpfe erneuern

-- baulich erneuern: mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

-- einer Kufe die Kimme erneuern: mnd. v· rschrōden, v· rschroyen, vorschroden?, sw. V.: nhd. an einer Tonne (F.) (1) oder einem Fass den über den Boden hinausragenden Rand erneuern, einer Kufe die Kimme erneuern, anschuhen (Balken)

-- Metallgeschirr durch Gießen erneuern: mnd. ümmegēten*, ummegêten, mnd.?, st. V.: nhd. »umgießen«, Metallgeschirr durch Gießen erneuern

erneuern: intr., nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erneuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneuern: tr., nhd.: nhd. ; L.: DW

erneuernd -- sich erneuernd, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

erneuernd -- sich stets erneuernd, ae. ed-geo-n-g, ed-iu-n-g, Adj.: nhd. sich stets erneuernd, wieder jung werden; ed-níe-w-e (1), ed-nī-w-e (1), Adj.: nhd. sich stets erneuernd, neu

erneuernd -- sich stets erneuernd, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

erneuert -- erneuert werden, got. an-a-niu-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern (tr.), sich erneuern, erneuert werden

erneuert -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

erneuert, ae. níe-w-ung-a, Adv.: nhd. neu, erneuert

erneuert, ahd. itaniuwi* 3, itniuwi*, Adj.: nhd. erneuert, aufgefrischt, frisch; jung* 128, Adj.: nhd. jung, jugendlich, neu, erneuert, jungfräulich

erneuert, mhd. widerniuwe, Adj.: nhd. »wieder neu«, erneuert

-- erneuert hinstellen: mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

erneuert, mnd. vörnīich***, Adj.: nhd. erneuert

Erneuerung -- eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

Erneuerung -- Termin der Erneuerung von Pachtverträgen, mhd. stiftzīt 2, st. F., st. N.: nhd. Termin der Erneuerung von Pachtverträgen

Erneuerung -- Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

Erneuerung, germ. *neuī-, *neuīn, *niwī-, *niwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Erneuerung

Erneuerung, got. an-a-niu-j-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Erneuerung; in-niu-j-iþ-a 1, st. F. (ō): nhd. Erneuerung, Fest der Tempelweihe, Kirchweihe

Erneuerung, ae. ed-níe-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erneuerung, Wiederherstellung

Erneuerung, ahd. afurburt* 2, avurburt*, st. F. (i): nhd. Wiedergeburt, Erneuerung; itaniuwī* 2?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung, Wiederhersteung, Beginn; itniuwī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung; niuwī* 8, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Noviziat, Neumond (= des manīn niuwi); niuwōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Erneuerung; niuwunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erneuerung; widarskaffunga* 1, widarscaffunga*, st. F. (ō): nhd. Erneuerung

Erneuerung, mhd. erniuwerunge, ernūwerunge, st. F.: nhd. Erneuerung; erniuwunge, st. F.: nhd. Erneuerung

Erneuerung, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam; niuwerunge, st. F.: nhd. Neuerung, Erneuerung; niuwicheit*, niuwecheit, niuwekeit, nūwekeit, nuowecheit, st. F.: nhd. »Neuigkeit«, Neuheit, Erneuerung, Neuerung

Erneuerung, mhd. verniuwunge, vernūwunge, ferniuwunge*, st. F.: nhd. »Verneuung«, Erneuerung; vrische, frische*, st. F.: nhd. Frische, Stärke, Gesundheit, Erneuerung; widergrüenen (2), st. N.: nhd. Erneuerung; widermachunge, st. F.: nhd. »Wiedermachung«, Erneuerung, Wiederherstellung

Erneuerung, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; restōrātie, F.: nhd. Wiederherstellung, Erneuerung

-- Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen: mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

Erneuerung, mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörnīeringe* (1), vornīeringe, vornieringe, vornigeringe, vorniringe, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Neuausstellung, Bestätigung, Neueinführung, Neuerung; vörnīichhēt*, vornīichēt*, vornīichet, vornigicheit, vornyggecheit, F.: nhd. Erneuerung; vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung; vörn· winge*, vorn· winge, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Bestätigung; weddermākinge*, weddermakinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedermachung«, Wiederherstellung, Ausbesserung, Erneuerung

-- geistige Erneuerung: mnd. vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung

erneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneuerungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneuerungsbedürftig, mnd. slēthaftich, Adj.: nhd. abgenützt, verschlissen, abgängig durch Gebrauch, erneuerungsbedürftig

erneuerungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneuerungsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneuerungverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erneusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erneusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erneut -- erneut auf etwas hinweisen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

erneut -- erneut aussprechen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

erneut -- erneut brechen, mhd. widerbrechen (1), st. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben, erneut brechen

erneut -- erneut kleiden, mhd. widerkleiden, sw. V.: nhd. »wieder kleiden«, erneut kleiden

erneut -- erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

erneut, an. ? *ið (2), Präf.: nhd. erneut?

erneut, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

-- erneut beklagen: ahd. remallare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. wieder ansprechen, erneut beklagen

-- erneut erzählen: ahd. ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen; widarzellen* 4, sw. V. (1): nhd. wiederholen, erneut erzählen

-- erneut hervorkommen: ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen

-- erneut rufen: ahd. afurgiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. wieder rufen, erneut rufen

erneut, mhd. erniuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erneut«, immer wieder, von neuem

erneut, mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

erneut, mnd. ōver (1), · ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōver*** (5), Adj.: nhd. wieder, erneut; ōvermāl, ōvermael, Adv.: nhd. abermals, erneut; ōvermāles*, ōvermāls, ōvermaels, Adv.: nhd. abermals, erneut

-- erneut aufgreifen: mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

-- erneut schwer beschuldigen: mnd. reaggrevēren, sw. V.: nhd. erneut schwer beschuldigen

-- erneut vorbringen: mnd. repetēren, repetīren, reptern, sw. V.: nhd. wiederholen, durch Wiederholung einüben, wieder aufgreifen, erneut vorbringen

-- noch einmal erneut: mnd. ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar

erneuter -- erneuter Vortrag, mnd. repetēringe, repertērinc, F.: nhd. Wiederholung, erneuter Vortrag

erneuter -- mit erneuter Stärke empfinden, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

erneuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erneuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erngans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erngarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernieder, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. hernieder)

erniedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erniedern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erniederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erniedrigen, idg. *kau-, V.: nhd. erniedrigen, demütigen

erniedrigen, germ. *haunjan, sw. V.: nhd. erniedrigen, demütigen; *īdaljan, germ.?, sw. V.: nhd. niedrig machen, erniedrigen; *lēgjan, *lǣgjan, germ.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, niedrig machen

erniedrigen, got. ga-hau-n-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erniedrigen; ga-hnai-w-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erniedrigen; hau-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, niedrig machen; hnai-w-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. niedrig machen, erniedrigen

erniedrigen, an. læg-ja, sw. V. (1): nhd. erniedrigen; nið-r-a, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken

erniedrigen, ae. bíeg-an (1), bīg-an, bēg-an, bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, drehen, unterwerfen, erniedrigen, überreden, bekehren

erniedrigen, ae. éa-þ-mō-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen

erniedrigen, ae. éa-þ-mǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen, anbeten, verehren

erniedrigen, ae. for-bíeg-an, for-bīg-an, for-bēg-an, for-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. verbeugen, erniedrigen, beschämen

erniedrigen, ae. ge-bíeg-an, ge-bīg-an, ge-bēg-an, ge-bȳg-an, sw. V. (1): nhd. beugen, wenden, unterwerfen, erniedrigen, überreden; ge-éa-þ-mōd-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; ge-éa-þ-mǣ-d-an, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen

erniedrigen, ae. ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; ge-hnǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; ge-ni-þer-ian, ge-ne-þer-ian, ge-ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, erniedrigen, edrücken, anklagen, verurteilen, verdammen; ge-þylm-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, herunterbringen; híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; hnǣ-g-an (1), sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; *þylm-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, herunterbringen

-- sich erniedrigen: ae. culp-ian, sw. V. (2): nhd. sich erniedrigen, kriechen

erniedrigen, anfrk. gi-ni-th-er-en* 3, ge-ni-th-er-on, sw. V. (1): nhd. erniedrigen; ni-th-er-en* 1, sw. V. (1): nhd. erniedrigen

erniedrigen, ahd. brouhhen* 4, brouchen*, sw. V. (1a): nhd. beugen, herabsetzen, erniedrigen; dewēn* 1, sw. V. (3): nhd. zerbrechen, erniedrigen, demütigen; diomuoten* 8, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen; dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen; firhērēn* 1, sw. V. (3): nhd. erniedrigen; gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; gihemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen; ginidaren* 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, verdammen, demütigen, niederwerfen, entmutigen, zerstören; giōdmuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen; giōdmuotigōn* 4, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen; gismāhen* 8, sw. V. (1a): nhd. sich erniedrigen, verringern, erniedrigen, herabsetzen, unterschätzen; hintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »hindern«, herabsetzen, erniedrigen, hemmen, unterschlagen; intērēn* 14, sw. V. (3): nhd. entehren, erniedrigen, beleidigen, verunglimpfen; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; luzen* 3, luzzen*, sw. V. (1a): nhd. schmähen, tadeln, erniedrigen, herabsetzen; luzzillihhōn* 1, luzzilichōn*, sw. V. (2): nhd. erniedrigen; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen; ōdmuotigōn* 5?, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen, niedrig machen, abtragen

-- sich erniedrigen: ahd. gismāhen* 8, sw. V. (1a): nhd. sich erniedrigen, verringern, erniedrigen, herabsetzen, unterschätzen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

erniedrigen, ahd. firnidaren* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. »erniedrigen«, verdammen, verachten, verurteilen, hintansetzen

erniedrigen, mhd. diemüeten, diumüeten, dēmüeten, diemuoten, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, unterwerfen; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen; enthœhen, sw. V.: nhd. »enthöhen«, erniedrigen; entschumpfieren*, entschumphieren, enschumpfieren, enschumphieren, sw. V.: nhd. besiegen, beleidigen, verunglimpfen, erniedrigen, verderben; enttiuren*, entiuren, sw. V.: nhd. entwerten, erniedrigen

-- gänzlich erniedrigen: mhd. durchswachen, sw. V.: nhd. ganz entbehren, gänzlich erniedrigen

erniedrigen, mhd. genideren, sw. V.: nhd. niederdrücken, erniedrigen; geswachen, geswechen, sw. V.: nhd. erniedrigen, vermindern, fälschen, schwächen, beeinträchtigen; geunēren, sw. V.: nhd. schänden, erniedrigen, verfluchen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

erniedrigen, mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden

-- sich erniedrigen: mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen; nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen; ōtmüetigen, ōtmüetegen, sw. V.: nhd. sich erniedrigen; ōtmuoten, sw. V.: nhd. sich erniedrigen; ōtmuotigen, ōtmūtigen, ōtmuntigen, ōtmœdigen, sw. V.: nhd. sich erniedrigen

erniedrigen, mhd. schamigen*, schamegen, schamgen, sw. V.: nhd. erniedrigen, verschämt machen, verschämt werden; schumpfieren, sw. V.: nhd. besiegen, erniedrigen, beschimpfen; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

-- sich erniedrigen: mhd. swechen, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, sich erniedrigen

erniedrigen, mhd. underen*, undern, sw. V.: nhd. »untern«, erniedrigen, unterwerfen; undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen; unhēren, sw. V.: nhd. in Schande bringen, erniedrigen; unprīsen, sw. V.: nhd. nicht preisen, schmähen, tadeln, erniedrigen, zum Vorwurf machen; unwirdigen, sw. V.: nhd. unwillig werden, zornig werden, herabwürdigen, erniedrigen, besudeln; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verkleinen (1), ferkleinen*, sw. V.: nhd. »verkleinen«, klein machen, erniedrigen, herabsetzen; vernideren, vernidren, fernideren*, sw. V.: nhd. herabsetzen, verschlechtern, erniedrigen; verschelken, ferschelken*, sw. V.: nhd. erniedrigen, unterdrücken, versklaven, überlisten, betrügen; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; vertwāsen, verdwāsen, fertwāsen*, sw. V.: nhd. töricht machen, nichtig machen, vernichten, töricht sein (V.), erniedrigen

erniedrigen, mnd. beschamfēren, sw. V.: nhd. erniedrigen, beeinträchtigen, verhöhnen; ernedderen, sw. V.: nhd. erniedrigen

erniedrigen, mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; klēnen, kleinen, sw. V.: nhd. kleiner werden, klein werden, sich verkleinern, klein machen, erniedrigen

erniedrigen, mnd. nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden; nēderdrücken, nedderdrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, unter Wasser drücken, erniedrigen, unterdrücken; nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; nēderigen*, neddergen, mnd.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, schwächen, im Rang herabsetzen?; nēderigen, nēdrigen, neddergen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, schwächen; ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

erniedrigen, mnd. sīdegen*, sidegen, mnd.?, sw. V.: nhd. erniedrigen; sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern; sīdigen, sw. V.: nhd. erniedrigen, für unwert halten

erniedrigen, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörh· nen* (1), vorh· nen, vorhonen, sw. V.: nhd. verhöhnen, erniedrigen, beschimpfen, Schimpf antun; vörhümpelen*, vorhümpelen, vorhumpelen, V.: nhd. beschimpfen, erniedrigen, misshandeln; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vorniderен, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörnēderigen*, vornēderigen, vornēderingen, vorneddrigen, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, schmälern, erniedrigen, demütigen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.); vörsīden*, vorsīden, vorsiden, sw. V.: nhd. verringern, herabsetzen, erniedrigen, demütigen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- zum Wirtshausgespräch erniedrigen: mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

erniedrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erniedrigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erniedrigend, ae. *híe-n-e, Adj.: nhd. erniedrigend

erniedrigend, ahd. diolīhho* 4, diolīcho*, Adv.: nhd. demütig, unterwürfig, erniedrigend; diomuoti* 43 und häufiger?, Adj.: nhd. demütig, untertan, unterworfen, erniedrigend

erniedrigend, mhd. schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

Erniedriger, mnd. vörnēdære*, vornēder, vorneder, M.: nhd. Erniedriger, Schmäher, Ehrabschneider, Verleumder; vörnēderære*, vornederer, mnd.?, M.: nhd. Erniedriger, Schmäher

erniedrigt -- erniedrigt werden, mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

erniedrigt, ahd. smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen

-- erniedrigt werden: ahd. binidarēn* 1, sw. V. (3): nhd. erniedrigt werden, niedriger gesetzt werden

erniedrigt, mhd. enthœhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »enthöht«, erniedrigt

erniedrigt, mhd. verschalket, ferschalket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschalkt«, erniedrigt, unterdrückt; verschelket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erniedrigt, unterdrückt, versklavt, überlistet, betrogen

erniedrigt, mnd. sīdich***, Adj.: nhd. niedrig, erniedrigt, herabgesetzt

Erniedrigung -- Erniedrigung der Forderung, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

Erniedrigung, germ. *lēgiþō, *lǣgiþō, *lēgeþō, *lǣgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung

Erniedrigung, got. hau-n-ein-s* 6, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erniedrigung, Demut; hnai-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erniedrigung, Demut

Erniedrigung, an. læg-ð, st. F. (ō): nhd. niedrige Stelle, Erniedrigung; ? *-smæ-ð, st. F. (ō): nhd. Hohn, Spott, Erniedrigung?

Erniedrigung, ae. híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande

Erniedrigung, afries. kon-fus-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Widerwärtigkeit

Erniedrigung, ahd. diomuotī* 48, st. F. (ī): nhd. Demut, Erniedrigung, Herablassung, Unterwürfigkeit; firworfanī* 1, st. F. (ī): nhd. Erniedrigung; hōnida 39, st. F. (ō): nhd. Hohn, Schande, Beschämung, Erniedrigung, Schmach, Schaden; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; nidarī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Wenigkeit, Erniedrigung, Verdammung, Verurteilung; smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit; unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung

Erniedrigung, ahd. nidarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Erniedrigung«, Verdammung, Verurteilung

Erniedrigung, mhd. niderunge, st. F.: nhd. »Niederung«, Erniedrigung

Erniedrigung, mhd. swachheit, swacheit, st. F.: nhd. Geringheit, Unehre, Schmach, Schwäche, Erniedrigung

-- schimpfliche Erniedrigung: mhd. spæhe (4), st. F.: nhd. schimpfliche Erniedrigung, Prüfung, Versuchung

Erniedrigung, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; verdrucheit, ferdrucheit*, st. F.: nhd. Erniedrigung, Unterdrückung, Ergebenheit; verkleinen (2), st. N.: nhd. Erniedrigung; versmæcheit, fersmæcheit*, versmācheit, fersmācheit*, vorsmācheit, forsmācheit*, st. F.: nhd. Schmach, Verachtung, Erniedrigung, Schande, Beschimpfung, Geringschätzung; versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmāhticheit, fersmāticheit*, st. F.: nhd. Verachtung, Erniedrigung

Erniedrigung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.); hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; klēnichhēt* (2), klēnichēt, kleinicheit, klēnicheit, F.: nhd. Herabsetzung, Verachtung, Geringschätzung, Erniedrigung

Erniedrigung, mnd. nēderiginge, neddriginge, F.: nhd. Erniedrigung; nēderinge, nedderinge, F.: nhd. Erniedrigung; ōtm· dīge, F.: nhd. Demütigung, Erniedrigung; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

Erniedrigung, mnd. smāchhēt*, smāchēt, smācheit, F.: nhd. Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Schmähung; smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung; smēlichēt, smēlicheit, smālichēt, smālicheit, F.: nhd. »Schmählichkeit«, Erniedrigung, Verachtung, Entstellung durch Wundnarbe (als Strafe)

Erniedrigung, mnd. vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörōtm· dinge*, vorōtm· dinge, F.: nhd. Demütigung, Erniedrigung; vörsīdinge*, vorsīdinge, F.: nhd. Niederwerfung, Erniedrigung

erniedrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernieten, mhd. ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

ernieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ernolatia (Sankt Pankraz bei Wels), germ. Ernolatia, lat.-germ.?, ON: nhd. Ernolatia (Sankt Pankraz bei Wels)

ernötigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ernst -- im Ernst, ae. eor-n-ost-līc-e, Adv.: nhd. im Ernst, wahrlich

Ernst -- im Ernst, ahd. giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings

Ernst -- mit Ernst, ahd. ernustlīhho 3, ernustlīcho, Adv.: nhd. ernstlich, nachdrücklich, ganz sicher, unzweifelhaft, mit Ernst

Ernst -- nicht im Ernst, ahd. unernustlīhho* 1, unernustlīcho, Adv.: nhd. »unernstlich«, nicht im Ernst, wollenlos

ernst sein (V.), ahd. trūrēn 9, sw. V. (3): nhd. trauern, traurig sein (V.), ernst sein (V.), nachdenklich sein (V.), sich betrüben

Ernst, germ. *ernustu-, *ernustuz, st. M. (u): nhd. Ernst, Festigkeit, Kampf

Ernst, an. al-var-a, sw. F. (n): nhd. Ernst, Wohlwollen

Ernst, ae. *dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst; eor-n-ost, st. F. (ō): nhd. Ernst, Eifer, Kampf

ernst, ae. eor-n-ost-e, Adj. (ja): nhd. ernst, eifrig, kühn; ge-dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft

Ernst, ae. ge-dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst, Würde, Schicklichkeit

ernst, ae. ge-dréo-g-līc-e, Adv.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft

Ernst, ae. ge-dríe-h-þ, st. F. (ō): nhd. Ernst, Besonnenheit, Treiben

ernst, ae. geor-n, gior-n, Adj.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst; geor-n-e, Adv.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst, froh

Ernst, ae. ge-stæ-þ-þ-ig-nės-s, ge-stæ-þ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Gesetztheit

ernst, ae. hėf-ig, Adj.: nhd. schwer, wichtig, ernst, streng, drückend; hėf-ig-lic, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, belastend, ernst, traurig; stæ-þ-þ-ig, Adj.: nhd. gesetzt, ernst

ernst, ae. ār-weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. ehrfuchtsvoll, ernst, freundlich; déop (1), Adj.: nhd. tief, hoch, schrecklich, geheimnisvoll, ernst, feierlich; déop-e, Adv.: nhd. tief, ernst, feierlich; *dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, sanft

ernst, ae. stier-n-e, styr-n-e, Adj.: nhd. ernst, streng, hart, grausam; þear-l-mō-d, Adj.: nhd. streng, ernst, gewalttätig, stark

Ernst, ae. stæ-þ-þ-ig-nės-s, stæ-þ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Gesetztheit

ernst, afries. er-n-st 1, Adj.: nhd. ernst; *er-n-st-ich, Adj.: nhd. ernst

Ernst, afries. n-er-n-st-ic-hê-d* 2, er-n-st-ic-hê-d*, n-er-st-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Ernst, Eifer, Fleiß

Ernst, anfrk. er-n-ust* 1, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Ernst, Eifer

Ernst, as. er-n-ist 2, st. M. (i): nhd. Ernst; *er-n-ust?, st. M. (i): nhd. Ernst; gi-thig-an-hê-d* 1, gi-thêg-en-hêd, gi-thig-an-heid*, st. F. (u): nhd. Gediegenheit, Ernsthaftigkeit, Ernst; *thig-an-hêd?, *thig-an-heid?, *theg-an-hêd?, *theg-en-hêd?, st. F. (u): nhd. Gediegenheit, Ernsthaftigkeit, Ernst

Ernst, ahd. 7zuhtigī 2, st. F. (ī): nhd. Ernst, Würde; ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; fruotī 10, st. F. (ī): nhd. Reife, Verstand, Klugheit, Würde, Ernst; gidiganheit* 4?, st. F. (i): nhd. Gediegenheit, Reife, Ernst, Ernsthaftes, Ernsthaftigkeit, Fortschritt; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit

ernst, ahd. gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig

ernst, mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis

Ernst, mhd. dignicheit, st. F.: nhd. Ernst, Würde

ernst, mhd. engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis

Ernst, mhd. ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

ernst, mhd. ernest (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ernst, ernsthaft; ernest (3), ernst, Adv.: nhd. ernst; ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst; ernesthafte, ernisthafte, Adv.: nhd. ernsthaft, mit ernstem Eifer, eindringlich, eifrig, ernst; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

ernst, mhd. heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark; hefticlīche, hefteclīche, Adv.: nhd. ernst, streng, stark, sehr, heftig; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

-- nicht ernst: mhd. gelachet***, Adj.: nhd. »gelacht«, lustig, fröhlich, nicht ernst

ernst, mhd. ungelachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lustig, nicht fröhlich, ernst, ernsthaft; weiger*** (2), Adj.: nhd. ernst; weiger*** (3), Adv.: nhd. ernst

Ernst, mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

ernst, mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend; ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnstich (1), Adj.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstich (2), Adv.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig

Ernst, mnd. ērnstichhēt*, ērnstichēt, ērnsticheit, F.: nhd. »Ernstigkeit«, Ernst, Strenge, Eifer, Aufrichtigkeit

ernst, mnd. ērnstvast, ērnestvast, Adj.: nhd. ernst, streng, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten)

-- ernst aussehend: mnd. drūste, Adj.: nhd. ernst aussehend, finster aussehend

Ernst, mnd. nērnst, nērenst, nerenste, F.: nhd. Ernst, Eifer, Fleiß

ernst, mnd. nērnstich, nerenstich, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīk, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīken, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich

Ernst, mnd. nērst, M.: nhd. Ernst, Eifer, Fleiß

ernst, mnd. nērstich, Adj.: nhd. nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstigen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich

ernst, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

-- nicht ernst gemeint: mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

Ernst, mnd. vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht

ernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernst, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernst, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernstbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernstbefaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstem -- mit ernstem Eifer, mhd. ernesthafte, ernisthafte, Adv.: nhd. ernsthaft, mit ernstem Eifer, eindringlich, eifrig, ernst

ernsten, mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

ernsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernsten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernstfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ernstfall -- im Ernstfall, mhd. ernestgevare*, ernstgevare, ernestgefare*, Adv.: nhd. im Ernstfall

ernstfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernstfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernstfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernstgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ernstgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernsthaft -- ernsthaft Handeln, mhd. ernesten (2), st. N.: nhd. »ernsthaft Handeln«

-- ernsthaft handeln: mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

-- ernsthaft kämpfen: mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

ernsthaft, ae. ge-dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-dréo-g-līc-e, Adv.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; méag-ol-līc-e, Adv.: nhd. ernsthaft, mächtig, kräftig; níe-d-ful, néo-d-ful, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig; níe-d-lic, *néo-d-lic, Adj.: nhd. eifrig, ernsthaft; níe-d-līc-e, néo-d-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, ernsthaft

-- ernsthaft untersuchen: ae. cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.); ge-cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.)

ernsthaft, anfrk. *er-n-ust-haf-t?, Adj.: nhd. »ernsthaft«, heftig; er-n-ust-haf-t-o 1, Adv.: nhd. »ernsthaft«, heftig

ernsthaft, ahd. ernusthaft* 8, Adj.: nhd. ernsthaft, eifrig, tüchtig, vor Eifer brennend; ernusthaftlīh* 1, Adj.: nhd. ernsthaft; ernusthafto 4, Adv.: nhd. ernsthaft, eifrig, hartnäckig, nachdrücklich, sorgsam, sorgfältig; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft; grazzo 2, Adv.: nhd. ernsthaft, eindeutig, strikt

ernsthaft, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; ernest (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ernst, ernsthaft; ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst; ernesthafte, ernisthafte, Adv.: nhd. ernsthaft, mit ernstem Eifer, eindringlich, eifrig, ernst; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

ernsthaft, mhd. rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

ernsthaft, mhd. ungelachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lustig, nicht fröhlich, ernst, ernsthaft; unhederlich***, Adj.: nhd. ernsthaft; unhederlīche, Adv.: nhd. ernsthaft

-- ernsthaft betrachten: mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen

ernsthaft, mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; dr˙ pelīk, Adj.: nhd. wichtig, ernsthaft, bedeutend; dr˙ pelīken, Adv.: nhd. wichtig, ernsthaft, bedeutend; ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft

ernsthaft, mnd. vlītlīk (1), vlītlik, Adj.: nhd. eifrig, ernsthaft, fleißig, arbeitsam

ernsthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernsthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ernsthaftes, ahd. gidiganheit* 4?, st. F. (i): nhd. Gediegenheit, Reife, Ernst, Ernsthaftes, Ernsthaftigkeit, Fortschritt; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit; gihebī* 1, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Ernsthaftes

ernsthaftig, mhd. ernesthaftic, Adj.: nhd. ernsthaftig

ernsthaftig, nhd., Adv.: nhd. ernsthaftig: ernsthaft; E.: s. ernsthaft: ig; L.. : Luther

ernsthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernsthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ernsthaftigkeit, ae. ge-stæ-þ-þ-ig-nės-s, ge-stæ-þ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Gesetztheit; in-cun-d-nės-s, in-cun-d-nės, st. F.

(jō): nhd. innere Überzeugung, Ernsthaftigkeit; méag-ol-mō-d-nės-s, méag-ol-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Ernsthaftigkeit; méag-ol-nės-s, méag-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Ernsthaftigkeit, Willensstärke; stæ-þ-þ-ig-nės-s, stæ-þ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Gesetztheit

Ernsthaftigkeit, as. gi-thig-an-hê-d* 1, gi-thêg-en-hêd, gi-thig-an-heid*, st. F. (u): nhd. Gediegenheit, Ernsthaftigkeit, Ernst; *thig-an-hêd?, *thig-an-heid?, *theg-an-hêd?, *theg-en-hêd?, st. F. (u): nhd. Gediegenheit, Ernsthaftigkeit, Ernst

Ernsthaftigkeit, ahd. ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; gidiganheit* 4?, st. F. (i): nhd. Gediegenheit, Reife, Ernst, Ernsthaftes, Ernsthaftigkeit, Fortschritt

Ernsthaftigkeit, mhd. ernesthafticheit, ernesthaftikeit, ernesthaftekeit, st. F.: nhd. »Ernsthaftigkeit«, Eindringlichkeit

Ernsthaftigkeit, mnd. nērnstichhēt*, nērnstichēt, nērnsticheit, nernstcheyt, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; nērstichhēt*, nērstichēt, nērsticheit, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit

-- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht: mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

ernsthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernsthaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ernstheit, ahd. kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge

ernstheiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernsthitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ernstigkeit, mnd. ērnstichhēt*, ērnstichēt, ērnsticheit, F.: nhd. »Ernstigkeit«, Ernst, Strenge, Eifer, Aufrichtigkeit

ernstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ernstkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernstlich, ae. bi-t-r-e, bi-t-e-r-e, Adv.: nhd. bitterlich, ernstlich, schmerzlich, sehr

ernstlich, ae. ge-néa-h-h-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich; néa-h-h-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich

ernstlich, ae. néa-h-h-ig-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich

ernstlich, as. *er-n-ust-līk?, Adj.: nhd. ernstlich; er-n-ust-līk-o* 1, Adv.: nhd. ernstlich

ernstlich, ahd. ernustlīh* 3, Adj.: nhd. ernstlich, echt, flammend, inständig; ernustlīhho 3, ernustlīcho, Adv.: nhd. ernstlich, nachdrücklich, ganz sicher, unzweifelhaft, mit Ernst

ernstlich, mhd. ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

ernstlich, mhd. ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen

ernstlich, mnd. alwār, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich; alwāres*, alwārs, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich; d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnstich (1), Adj.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstich (2), Adv.: nhd. ernst, ernstlich, streng, eifrig; ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft

ernstlich, mnd. hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hartlīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; hartlīke, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hartlīken, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hertlīk, Adj.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hertlīke*, hertlīk, Adv.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich

ernstlich, mnd. nērnstich, nerenstich, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīk, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīken, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstich, Adj.: nhd. nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstigen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstlīk, nērstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, eifrig, fleißig, sorgfältig, gewissenhaft, nachdrücklich

ernstlich, mnd. strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

ernstlich, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig

ernstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernstlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernstlieblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstlistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstsittig, mnd. ērnstsēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. ernstsittig, gesetzt

ernstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernstvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernstwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntbar, mhd. zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen

Ernte -- Ernte an Sommerkorn, mnd. sōmerjār, sŏmmerjār, N.: nhd. Ernte an Sommerkorn

Ernte -- Ernte einholen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Ernte -- Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Ernte, idg. *esen-, *osen-, *esn-, *osn-, Sb.: nhd. Ernte, Erntezeit, Sommer; *eser-, *oser-, Sb.: nhd. Ernte, Erntezeit, Sommer

Ernte, germ. *asani-, *asaniz, *azani-, *azaniz, st. F. (i): nhd. Ernte, Sommer; *aznō?, germ.?, st. F. (ō)?: nhd. Sommer, Ernte; *harbista-, *harbistaz, st. M. (a): nhd. Herbst, Ernte; *harbistu-, *harbistuz, *harbustu-, *harbustuz, st. M. (u): nhd. Herbst, Ernte; *jēra-, *jēram, *jǣra-, *jǣram, st. N. (a): nhd. Jahr, Ernte, j-Rune

Ernte, got. asan-s 8, st. F. (i): nhd. Sommer, Erntezeit, Ernte

Ernte, an. ǫn-n (1), st. F. (i): nhd. Ernte; ǫr-ð (1), st. F. (i): nhd. Ertrag, Ernte, Saat

-- Glück mit der Ernte: an. ār-sæl-i, F.: nhd. Glück mit der Ernte

Ernte, ae. æc-er, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß, Ernte; ear-þ (1), st. F. (i): nhd. Pflügen, Bauen, Ernte; *ėr-n (2), st. M. (i?): nhd. Ernte; ėr-n-þ, st. F. (ō): nhd. Kornernte, Ernte; ier-þ, yr-þ, st. F. (jō): nhd. Pflügen, Bebauung, Ernte, Ertrag; of-et-rip, N.: nhd. Ernte; rĭ-p, N.: nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; rī-p-e (1), sw. F. (n), N.: nhd. Reife, Ernte; rĭ-p-nės-s, rĭ-p-nės, st. F. (jō): nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; rī-p-þ, st. F. (ō): nhd. Ernte, Erntezeit; ti-l-þ, ti-l-þ-e, st. F. (ō): nhd. Bebauung, Arbeit, Ernte, Gewinn, Nutzen; wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte

Ernte, afries. ār-a 1 und häufiger?, N. Pl.: nhd. Ernte, Feldertrag; arn 1 und häufiger?, ern (2), st. F. (i): nhd. Ernte, Erntezeit; bē 2, Sb.: nhd. Ernte

Ernte, anfrk. *ar-an?, st. M. (a?, i?): nhd. Ernte

Ernte, as. *ar-a-n?, st. M. (a?, i?): nhd. Ernte; beo* 1, st. N. (wa): nhd. Ernte; bew-od* 1, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Ernte; *fāh-t?, Sb.: nhd. Ernte

-- bereit zur Ernte: as. ar-u* 1, Adj.: nhd. bereit, fertig, reif, bereit zur Ernte

Ernte, ahd. aran* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ernte; arn (2) 6, st. F. (i): nhd. Ernte, Erntezeit; arnōt 3, arnōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Ernte, Erntezeit; framwuohhar* 1, framwuochar*, st. M. (a): nhd. Ertrag, Ernte; snit 9, st. M. (i): nhd. Schnitt, Wunde, Ernte, Verletzung; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

-- Acker nach der Ernte: ahd. fornakkar* 2, fornackar*, lang., st. M. (a): nhd. Acker nach der Ernte

-- Ernte einbringen: ahd. samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

Ernte, ahd. arnung* 2, st. F. (ō): nhd. »Ernte«, Verdienst; arnunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ernte«, Verdienst

Ernte, mhd. abeschar, st. F.: nhd. Ernte; arn (1), arm, st. M.: nhd. Ernte; arnot, Sb.: nhd. Ernte;

bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; ern (2), st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; ernde (1) 9 und häufiger?, st. F., st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; erne, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August

Ernte, mhd. erarnen (2), st. N.: nhd. »Ernte«, Verdienst

Ernte, mhd. gearnede, st. F.: nhd. Verdienst, Ernte, Ertrag; geernede* 1 und häufiger?, geernde, gernde, st. F.: nhd. Ernte, Verdienst, Wert; herbest, herbst, hervest, herfest*, st. M.: nhd. Herbst, Ernte, Weinernte, September, Oktober

Ernte, mhd. lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte; mædunge, st. F.: nhd. Mähen, Ernte; ougeste, ougste, sw. M.: nhd. August, Ernte

-- neue Ernte: mhd. niuwe (5) 7, sw. N.: nhd. neue Ernte, Zeit der nächsten Ernte

-- Zeit der nächsten Ernte: mhd. niuwe (5) 7, sw. N.: nhd. neue Ernte, Zeit der nächsten Ernte

Ernte, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

-- sommerliche Ernte: mhd. sumererne, st. F.: nhd. sommerliche Ernte

Ernte, mhd. vehsunge, fehsunge*, st. F.: nhd. Ernte

-- Ernte einbringen: mhd. zuogetragen, st. V.: nhd. herbeitragen, Ernte einbringen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen

-- schädigen bei der Ernte: mhd. übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte

Ernte, mnd. lēsinge, F.: nhd. »Lesung«, Lese (Bedeutung örtlich beschränkt), Weinlese (Bedeutung örtlich beschränkt), Ernte, Verlesung; ōst (1), M.: nhd. August, Erntezeit, Ernte

-- Ernte von Schilfrohr: mnd. rōrwervinge, F.: nhd. Ernte von Schilfrohr

-- zur Ernte bereit werden: mnd. rīpen (2), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), zur Ernte bereit werden, sich voll entwickeln

Ernte, mnd. ārnde, F.: nhd. Ernte, Erntezeit; ārne, F.: nhd. Ernte, Erntezeit; biwuth, bewod, mnd.?, Sb.: nhd. Ernte; boiwede, mnd.?, Sb.: nhd. Ernte; bōt (2), boit, boid, F.: nhd. Ernte, schnittreifes Korn; bouwede, bowede, bouwet, bauet, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; bouwetārne, F.: nhd. Ernte; bow, bowe, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; bowet, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; ērnde, F.: nhd. Ernte, Erntezeit, Ertrag; ērne, F.: nhd. Ernte, Erntezeit, Ertrag; ērninge, F.: nhd. Ernte

-- Ernte einbringen: mnd. ārnen, sw. V.: nhd. ernten, Ernte einbringen

-- Ernte einführen: mnd. ērnen (2), sw. V.: nhd. ernten, einernten, Ernte einführen

-- Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde: mnd. bindelhantscho*, bindelhantsche*, M.: nhd. »Bindehandschuh«, Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde

-- Haube die bei der Ernte getragen wurde: mnd. bindelhūve, F.: nhd. »Bindehaube«, Haube die bei der Ernte getragen wurde

Ernte, mnd. vacht (1), facht, M.: nhd. Kornertrag eines Jahres, Ernte, Fang; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- die auf dem Feld stehende Ernte: mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

-- Ernte einfahren: mnd. vlūsen, flūsen*, sw. V.: nhd. Ernteertrag abfahren, Ernte einfahren

-- volle Ernte liefern: mnd. vullenwassen, st. V.: nhd. voll auswachsen, volle Ernte liefern; vulwassen (1), st. V.: nhd. voll auswachsen (V.) (1), volle Ernte liefern

ernte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernte, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ernteanteil -- Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

Ernteanteil -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

Erntearbeit -- Erntearbeit leisten, mhd. ernen, sw. V.: nhd. ernten, Getreide einbringen, Erntearbeit leisten

Erntearbeit -- Lohn für die Erntearbeit, mnd. meilōn*, meylōn, M.: nhd. »Mählohn«, Lohn für die Erntearbeit

erntearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erntearbeiten -- Bezahlung für Erntearbeiten, mnd. plückelōn, pluckeloon, N.: nhd. Pflücklohn, Bezahlung für Erntearbeiten

Erntearbeiten -- Vergütung für Erntearbeiten, mnd. ouwestlōn, oustlōn, N.: nhd. »Augustlohn«, Vergütung für Erntearbeiten

Erntearbeiter, mhd. arnære, arner, st. M.: nhd. »Ernter«, Erntearbeiter, Schnitter, Taglöhner

Erntearbeiter, mnd. mēdære* (1), mēder, medder, meyer, M.: nhd. Mäher, Erntearbeiter

-- Bier für die Erntearbeiter: mnd. meibēr*, meybēr, meybier, N.: nhd. »Maibier«, Bier für die Erntearbeiter

Erntearbeiter, mnd. snēdære*, snēder, sneder, M.: nhd. Schnitter, Erntearbeiter; stīgære* (2), stīger, M.: nhd. Getreidehocken Aufstellender, Erntearbeiter

erntearbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ernteausfall, mhd. missewahs (2) 9, st. M.: nhd. »Misswachs«, Misswuchs, Ernteausfall

ernteausfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntebannwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntebannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntebediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntebeschädigung, ahd. aranskarti* 1, aranscarti*, st. F. (i)?: nhd. »Erntescharte«, Ernteverletzung, Erntebeschädigung

Erntebier, mnd. ērnebēr, ērnebeyer, N.: nhd. Erntebier

Erntebier, mnd. ārnebēr, N.: nhd. »Erntebier«, für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier

Erntebier, mnd. sēkelbēr, N.: nhd. »Sichelbier«, Erntebier

erntebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntebrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntedankfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntedienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntediensts -- Ablösung des Erntediensts, mnd. snīdeschillinc, snideschillink, M.: nhd. »Schneidschilling«, grundherrliche Einkunft, Ablösung des Erntediensts

Ernteertag, afries. not-e 3, not, F.?, st. N. (a): nhd. Ertrag, Ernteertag, Feldfrucht

Ernteertrag, mhd. bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag

Ernteertrag, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- Ernteertrag abfahren: mnd. vlūsen, flūsen*, sw. V.: nhd. Ernteertrag abfahren, Ernte einfahren

-- Ernteertrag eines Jahres: mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

-- reicher Ernteertrag: mnd. vlūssamichhēt*, vlūsamichēt, vlūsamicheit, F.: nhd. reicher Ernteertrag

Erntefeimen, as. ar-a-n-fimba 1, sw. F. (n): nhd. Erntefeimen, Kornhaufe, Kornhaufen

Erntefeld, mhd. sniterjān, st. M.: nhd. Erntefeld

erntefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntefest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntefreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntefrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntefron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntefuhre, mnd. invōr*, inv· r, invoer, N.: nhd. Erntefuhre

Erntegabel, ahd. skōzgabala* 1, scōzgabala*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Gabel, Erntegabel, Getreidegabel

erntegans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntegarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntegeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erntegeld, mnd. ārnelōn, N.: nhd. »Erntegeld«, Erntelohn

erntegeräthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntegesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntegöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erntegut -- auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

erntehahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntehandschuh, mnd. distelhantscho*, M.: nhd. »Distelhandschuh«, Erntehandschuh; ērnehantschō*, M.: nhd. Erntehandschuh, Bindehandschuh

Erntehandschuh, mnd. ārnehantscho*, M.: nhd. »Erntehandschuh«, Bindehandschuh

Erntehelfer -- Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garvære***, garver***, M.: nhd. Garbenbinder, Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen

Erntehelfer, mhd. ernegeselle, sw. M.: nhd. Erntehelfer

Erntehelfer, mnd. bansebōve, M.: nhd. landwirtschaftlicher Knecht, Erntehelfer

Erntehelferin -- Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

Erntehelferin, mnd. ārnemāget, F.: nhd. »Erntemagd«, Erntehelferin; ērnewīf, N.: nhd. Erntehelferin, Erntemagd

ernteherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erntehilfe -- Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

erntehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntejubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ernteknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ernteknechte, mnd. būwgesinde, būwegesinde*, N.: nhd. Feldarbeiter (Pl.), Ernteknechte

erntekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erntekorn, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag; sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

erntekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntekranz, mnd. ārnekrans, M.: nhd. Erntekranz

erntekranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntelachend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ernteleiter (F.), mnd. ērneledder, ārneledder, F.: nhd. Ernteleiter (F.)

erntelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erntelohn, mnd. ārnelōn, N.: nhd. »Erntegeld«, Erntelohn; ērnegelt, N.: nhd. Erntelohn

Erntelohn, mnd. sēkelmēde, F.: nhd. »Sichelmiete«, Erntelohn

erntelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntemachner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntemagd, mnd. bindærische*, bindersche, F.: nhd. Binderin, Kornbinderin, Erntemagd; bindelmāget, F.: nhd. Erntemagd, Binderin, Kornbinderin; bindesterische*, bindestersche, F.: nhd. Binderin, Kornbinderin, Erntemagd; bōtmāget, boitmāget, F.: nhd. Erntemagd, Großmagd; bouwetmāget, F.: nhd. Erntemagd; ērnewīf, N.: nhd. Erntehelferin, Erntemagd

Erntemagd, mnd. ārnemāget, F.: nhd. »Erntemagd«, Erntehelferin

Erntemäher, mnd. ārnemeiære*, ārnemēger, arnemeiger, ārnemeyer, M.: nhd. Erntemäher

erntemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntemahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erntemann, ahd. aranman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Erntemann«, Schnitter

Erntemaß, mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie
-- Abgabe für Erntemaß: mhd. seilreht, st. N.: nhd. »Seilrecht«, Abgabe für Erntemaß

Erntemitarbeiter, mnd. bōtvolk, M.: nhd. Erntemitarbeiter

Erntemonat, anfrk. ar-an-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Erntemonat, August

Erntemonat, ahd. aranmānōd 1, st. M. (a?): nhd. »Erntemonat«, August

Erntemonat, ahd. arnmānōd* 3?, arnomānōd*, st. M. (a?): nhd. Erntemonat, August

Erntemonat, mhd. arnmānōt 2, ernimānōt, st. M.: nhd. Erntemonat, August

Erntemonat, mnd. bouwetmānt, bōtmānt, M.: nhd. Erntemonat

erntemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ernten -- den vollen Ertrag ernten, mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

ernten -- Frucht ernten, mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

ernten -- grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten, mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

ernten -- Recht vor anderen zu ernten, mhd. vüresnit*, füresnit*, vürsnit, fürsnit*, vorsnit, forsnit*, st. M.: nhd. »Vorschnitt«, Recht vor anderen zu ernten

Ernten (N.), mnd. ērnen (3), ērnent, N.: nhd. Ernten (N.), Einernten

ernten, idg. *dereu-, *derəu-, *dr̥̄u̯-, V.: nhd. zerreißen, umbrechen, ernten; *reib-, V.: nhd. reißen, ernten

ernten, germ. *reipan, *rīpan, st. V.: nhd. ernten, reißen

ernten, got. sneiþ-an* 9, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. schneiden, ernten

ernten, ae. rī-p-an (1), reo-p-an, re-p-an, rio-p-an, st. V. (1): nhd. ernten

ernten, afries. wi-m-m-a 1, wi-m-a, sw. V. (1): nhd. ernten

ernten, ahd. arnōn 17, sw. V. (2): nhd. ernten, verdienen, erwerben, sühnen; ingilesan* 1, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2), sammeln, ernten, abernten; windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

ernten, ahd. arnēn* 2, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, sühnen, entgelten; giarnēn* 11, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, empfangen

ernten, mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; ernen, sw. V.: nhd. ernten, Getreide einbringen, Erntearbeit leisten

ernten, mhd. garnen, sw. V.: nhd. ernten, verdienen, büßen; gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; geeren*, geern, gern, sw. V.: nhd. ernten; gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; gesnīden, st. V.: nhd. »abschneiden«, schneiden, losreißen von, ernten; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten; houwen (2), st. V.: nhd. abschneiden, ernten, heuen, mähen

ernten, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

ernten, mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

ernten, mnd. inērnen*, inernen, inārnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, einsammeln, zum Lohn empfangen

ernten, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; ōsten (4), mnd.?, sw. V.: nhd. ernten; ouwesten, ousten, sw. V.: nhd. ernten; plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen
-- Gemüse ernten: mnd. m· sen, mosen, sw. V.: nhd. Gemüse ernten, Gemüse holen, Gemüse raffen
-- Schilfrohr ernten: mnd. rōrwerven***, sw. V.: nhd. Schilfrohr ernten

ernten, mnd. ārnen, sw. V.: nhd. ernten, Ernte einbringen; ērnen (2), sw. V.: nhd. ernten, einernten, Ernte einführen

ernten, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

Ernten, nhd., N.: nhd. Ernten (N.): Ernte; E.. s. ernten; L.. : Luther

ernten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ernteordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntepredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ernter (Pl.), mnd. ouwestl· de*, ouwestlude, owestlude, oustl· de, mnd.?, Pl.: nhd. »Augustleute«, Ernter (Pl.), Schnitter (Pl.)

Ernter, ae. ri-f-t-ere, st. M. (ja): nhd. Mäher, Ernter

Ernter, ahd. arnāri 5, st. M. (ja): nhd. »Ernter«, Schnitter, Lohnempfänger

Ernter, mhd. arnære, arner, st. M.: nhd. »Ernter«, Erntearbeiter, Schnitter, Taglöhner

Ernter, nhd., M.: nhd. Ernter: Erntender; L.: DW : Luther

ernterede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntereich, mnd. vlūssāmich*, Adj.: nhd. erntereich

erntereigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erntereihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ernterose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erntertrag, mnd. körntīt, F.: nhd. Erntezeit, Erntertrag

erntertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

erntesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erntescharte, ahd. aranskarti* 1, aranscarti*, st. F. (i)?: nhd. »Ernteschartе«, Ernteverletzung, Erntebeschädigung

ernteschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ernteschneider, mnd. ārnesnīdære*, ārnesnīder M.: nhd. »Ernteschneider«, Schnitter

ernteschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntestaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntestrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erntetag, mhd. artac, st. M.: nhd. Erntetag, Tagwerk, Ackermaß

Erntetag, mhd. snīdetac, st. M.: nhd. »Schneidetag«, Erntetag

erntetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntetanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erntetrinkenbrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ernteverletzung, ahd. aranskarti* 1, aranscarti*, st. F. (i)?: nhd. »Erntescharte«, Ernteverletzung, Erntebeschädigung

ernteverschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erntewagen, mnd. ārnewāgen, M.: nhd. Erntewagen; ērnewāgen, M.: nhd. Erntewagen

erntewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ernteweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erntewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erntezeit, idg. *esen-, *osen-, *esn-, *osn-, Sb.: nhd. Ernte, Erntezeit, Sommer; *eser-, *oser-, Sb.: nhd. Ernte, Erntezeit, Sommer

Erntezeit, got. asan-s 8, st. F. (i): nhd. Sommer, Erntezeit, Ernte

Erntezeit, ae. hær-f-est, st. M. (a): nhd. Herbst, Erntezeit; rī-p-þ, st. F. (ō): nhd. Ernte, Erntezeit

Erntezeit, afries. arn 1 und häufiger?, ern (2), st. F. (i): nhd. Ernte, Erntezeit; kor-n-tī-d 2, st. F. (i): nhd. »Kornzeit«, Erntezeit, Zeit der Getreideernte

Erntezeit, anfrk. *her-v-ist?, st. M. (a?, i?): nhd. Herbst, Erntezeit

Erntezeit, ahd. arn (2) 6, st. F. (i): nhd. Ernte, Erntezeit; arnogizīt 1, st. F. (i): nhd. Erntezeit; arnōt 3, arnōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Ernte, Erntezeit; arnzīt 2, st. F. (i): nhd. Erntezeit; herbist 16, st. M. (a?, i?): nhd. Herbst, Erntezeit

Erntezeit, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

Erntezeit, mnd. körntīt, F.: nhd. Erntezeit, Erntertrag

Erntezeit, mnd. meieltīt*, meyeltīt, F.: nhd. Zeit des Mähens, Erntezeit; meitīt* (2), meytīt, F.: nhd. »Mähzeit«, Zeit des Mähens, Erntezeit; ōst (1), M.: nhd. August, Erntezeit, Ernte; ouwest, owest, oust, M.: nhd. August, Erntezeit

Erntezeit, mnd. ārnde, F.: nhd. Ernte, Erntezeit; ārne, F.: nhd. Ernte, Erntezeit; bouwede, bowede, bouwet, bauet, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; bow, bowe, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; bowet, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; ērnde, F.: nhd. Ernte, Erntezeit, Ertrag; ērne, F.: nhd. Ernte, Erntezeit, Ertrag

-- für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier: mnd. ārnebēr, N.: nhd. »Erntebier«, für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier

Erntezeit, mnd. sōmerouwest*, sōmeroust, sōmerowst, sǒmmeroust, M.: nhd. August, Erntezeit; swēltīt, schwēltīt, F.: nhd. Erntezeit, Zeit der Heuernte

erntezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erntezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erntung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernüchtern, mhd. ernüehteren*, ernüehtern, sw. V.: nhd. »ernüchtern«, wieder zu Sinnen kommen

ernüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernüchtert, mhd. ernüehteret*, ernüehtert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ernüchtert

ernüchterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ernueg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernufern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ernwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ernweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eroberer, ahd. doubāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bezwinger, Eroberer, Sieger

eroberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eroberergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erobererkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erobererschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eroberlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erobern, ae. ā-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, erobern, zerstören, niederreißen, ausbrechen, einbrechen; ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ge-bre-c-an (1), st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerreißen, zerstören, unterdrücken, einbrechen, erobern, bersten; ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-rīd-an, st. V. (1): nhd. erobern, überreiten; of-er-cu-m-an, st. V. (4): nhd. überwinden, unterwerfen, erobern, erreichen, übernehmen; of-er-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. erobern; of-er-s-wī-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. erobern; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

erobern, ahd. irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen; ubarfehtan* 2, st. V. (4?): nhd. erobern, besiegen

erobern, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bevehten, befehten*, sw. V.: nhd. bezwingen, erobern; durchrecken (1), sw. V.: nhd. erobern; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen; erstürmen, ersturmen, irsturmen, sw. V.: nhd. erstürmen, erobern; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

erobern, mhd. eroberen, sw. V.: nhd. »erobern«, übertreffen, überwinden, übrigbleiben

erobern, mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

erobern, mhd. verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

erobern, mnd. behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; er· veren, erōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, erobern, überwinden

-- durch Ersteigung erobern: mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen

erobern, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; kreften, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, erobern, kräftigen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- mit Waffengewalt erobern: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

erobern, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

erobern, mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- nicht zu erobern seiend: mnd. unwinnelīk*, unwinnelik, unwinlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich; unwintlīk*, unwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich

erobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erobern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erobert -- nicht erobert habend, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

erobert -- nicht erobert, mnd. ungewunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewonnen«, unbearbeitet, unbestellt, nicht erobert

erobert, mhd. geweltiget*, geweldiget, gewaltiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überwältigt, erobert

erobertes -- erobertes Feindgut, mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

Eroberung -- Eroberung eines Hauses, afries. hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, hū-s-we-n-st, F.?: nhd. Eroberung eines Hauses, gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses

Eroberung, mnd. er· veringe, F.: nhd. Ertrag, Gewinn, Überwindung, Eroberung, Gewinnung

Eroberung, mnd. innēminge, inn· minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

Eroberung, mnd. vör· veringe*, vor· veringe, vorāveringe, F.: nhd. Erübrigung, Ersparnis, Gewinn, Einnahme, Eroberung; winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung

eroberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eroberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroberungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eroberungsgelüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eroberungsgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eroberungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eroberungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eroberungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eroberungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eroberungssüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eroberungszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eröden, nhd.: nhd. ; L.: DW

eroeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroeffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroeffnungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroeffnungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroeftert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroertern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroerterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eroesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eröffnen -- Recht eine Garküche zu eröffnen, mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

eröffnen -- vor Gericht eröffnen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

eröffnen, ae. ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; on-tȳ-n-an, on-tē-n-an, on-tíe-n-an*, on-tī-n-an*, sw. V. (1): nhd. öffnen, eröffnen, offenbaren; ? tō̆-and-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. eröffnen?; un-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, eröffnen, offenbaren

eröffnen, as. ā-opan-ōn*? 1, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, den Wald entblößen, die Wolken zerstreuen

eröffnen, ahd. gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giūfen* 2, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, öffnen, hervorbringen, sich auftun, darlegen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; intzūnen* 2, inzūnen, sw. V. (1a): nhd. aufschließen, öffnen, eröffnen; iroffanōn* 8, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, öffnen, bekanntmachen, zeigen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben; ? ūfirskaltan* 1, ūfirscaltan*, red. V.: nhd. fortrücken, aufschieben, eröffnen?

eröffnen, mhd. beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; entöffen, sw. V.: nhd. eröffnen; entöffenen, entöffnen, sw. V.: nhd. eröffnen; entsperren, ensperren, sw. V.: nhd. »entsperren«, aufsperren, eröffnen, öffnen, erwecken; eroffen, reoffen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, offenbaren, zeigen, öffnen; eroffenen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, sich offenbaren

eröffnen, mhd. ginnen (1), st. V.: nhd. anfangen, beginnen, beginnen zu, aufschneiden, eröffnen; iuften, sw. V.: nhd. auftun, eröffnen; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

eröffnen, mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

eröffnen, mhd. uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen; ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen

-- den Kampf eröffnen: mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei

eröffnen, mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- Testament eröffnen: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

eröffnen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; ent· pen, entopen, sw. V.: nhd. eröffnen, klar stellen, entdecken; ent· penen, entopenen, sw. V.: nhd. eröffnen, klar stellen, entdecken; er· pen, sw. V.: nhd. eröffnen, jemanden etwas eröffnen, verkünden; er· penen, erōpenen, sw. V.: nhd. eröffnen, verkünden

-- jemanden etwas eröffnen: mnd. er· pen, sw. V.: nhd. eröffnen, jemanden etwas eröffnen, verkünden

-- sich eröffnen: mnd. erdecken, sw. V.: nhd. sich eröffnen, sich äußern

eröffnen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben; updecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdecken«, eröffnen, vortragen; updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen; upslūten*, upsluten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschließen, eröffnen, vernehmen lassen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen

eröffnen: eröfnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (eröffnen)

Eröffnung, got. us-luk* 1, st. N. (a), (KZ 42,326): nhd. Eröffnung, Öffnung, Loch

Eröffnung, ae. ge-op-en-ung, st. F. (ō): nhd. Eröffnung; op-en-ung, st. F. (ō): nhd. Eröffnung

Eröffnung, afries. ep-en-inge* 1, ep-n-inge, st. F. (ō): nhd. Eröffnung

Eröffnung, ahd. offannissidī* 1, st. F. (ī): nhd. Eröffnung, Offenbarung

Eröffnung, mhd. eroffenunge, st. F.: nhd. »Eröffnung«, Offenbarung

Eröffnung, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Eröffnung, mnd. ent· pinge, F.: nhd. Eröffnung; er· peninge, erōpeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung

Eröffnung, mnd. · peninge, oppeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung, Aufschließung, Offenhaltung, Öffnen (N.)

eröfnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eröfnungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eröfnungsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eröfnungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eröftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

eropfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erörtern -- gründlich erörtern, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

erörtern, got. us-sak-an* 1, st. V. (6), m. Akk. der Sache und Dat. der Person: nhd. erörtern, vorlegen, ausführlich vortragen

erörtern, an. kol-a (3), sw. V.: nhd. über etwas reden, erörtern; trak-t-ēr-a, sw. V.: nhd. erörtern, überlegen (V.)

erörtern, ae. ge-trah-t-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten; reah-t-ian, sw. V.: nhd. erörtern; trah-t-ian, trah-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. erklären, erörtern, deuten, auslegen, betrachten

erörtern, as. thing-en* 1, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, erörtern, verhandeln

erörtern, ahd. girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; gispunōn* 2, sw. V. (2): nhd. auslegen, auseinandersetzen, erörtern, vortragen; irredinōn 3, sw. V. (2): nhd. beschreiben, ausmalen, erörtern, erzählen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irsagēn* 6, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, berichten, auslegen, erörtern, bekanntmachen; irskrudilōn* 3, irscrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchsuchen, erörtern, besprechen; ? irwintōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, lüften, emporschleudern, erörtern?; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; wīsrahhōn* 1, wīsrachōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, sich auseinandersetzen; wīssprāhhōn* 4, wīssprāchōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, disputieren, sich auseinandersetzen, wissenschaftlich erörtern

-- wissenschaftlich erörtern: ahd. wīssprāhhōn* 4, wīssprāchōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, disputieren, sich auseinandersetzen, wissenschaftlich erörtern

erörtern, mhd. besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern; durchkōsen, sw. V.: nhd. übertragen (V.) auf, durchsprechen, erörtern

erörtern, mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern

-- gründlich erörtern: mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

erörtern, mnd. er· rteren***, sw. V.: nhd. erörtern

erörtern, mnd. · rteren, sw. V.: nhd. erörtern, entscheiden; · verleggen (3), ōverleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

erörtern, mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben

erörtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erörtert -- nicht erörtert, ahd. unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

Erörterung, ahd. bifaldunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entfaltung«, Auseinandersetzung, Erörterung; gikiosunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wahl, Beratung, Erörterung, Erwägung; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; gitrahtidi* 6, st. N. (ja): nhd. Betrachtung, Erörterung; rahhunga* 1, rachunga*, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Erörterung; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redinunga* 5, st. F. (ō): nhd. Vernunftschluss, Abhandlung, Erörterung, Behauptung; wīssprāhhunga* 1, wīssprāchunga*, st. F. (ō): nhd. Erörterung, Disputation, wissenschaftliche Erörterung

-- wissenschaftliche Erörterung: ahd. wīssprāhhunga* 1, wīssprāchunga*, st. F. (ō): nhd. Erörterung, Disputation, wissenschaftliche Erörterung

Erörterung, mhd. disputāzie, disputazie, disputacie, tisputāzie, sw. F.: nhd. Disputation, Streitgespräch, Erörterung

Erörterung, mhd. trāhtade* 1, trāhtæde, trāhtede*, st. N.: nhd. Erörterung, Traktat

Erörterung, mnd. bewach (2), M., N.: nhd. Erwägung, Beratung, Erörterung, Beweggrund, Antrieb; bewēch, M., N.: nhd. Bewegung, Erwägung, Beratung, Antrieb, Erörterung, Besprechung; er· rteringe***, er· rterunc***, F.: nhd. Erörterung

Erörterung, mnd. gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe

Erörterung, mnd. · rterunc, F.: nhd. »Erörterung«, Entscheidung, Beendigung eines Prozesses

Erörterung, mnd. · verwēginge, ōverwēginge, averwēginge, F.: nhd. Überlegung, Erwägung, Erörterung, Prüfung, Beratung

Erörterung, mnd. vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung

-- weitere Erörterung: mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung

erörterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erörterungsfähig, mnd. disputērlīk, Adj.: nhd. disputierlich, disputabel, erörterungsfähig, streitig

erösen, mhd. erœsen, erōsen, sw. V.: nhd. »erösen«, ausleeren, erschöpfen, verwüsten, vernichten, leeren

erösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erösigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erpachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpanzerfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpartieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erpel, ahd. anutrehho* 6, anutrecho*, sw. M. (n): nhd. Enterich, Erpel

Erpel, mnd. erpel, M.: nhd. Enterich, Erpel

Erpel, mnd. warte (1), mnd.?, M.: nhd. Enterich, Erpel

erpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpflegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpflügen, mnd. ūteren*, üteren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausackern, auspflücken, erackern, erpflügen

erpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpicht -- erpicht auf, mnd. griddich, Adj.: nhd. gierig, erpicht auf

erpicht, mhd. betrahtic, Adj.: nhd. »trachtend«, erpicht

erpicht, mhd. genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich

erpicht, mnd. swīdich***, Adj.: nhd. versessen, erpicht, klug, erfahren (Adj.); swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

-- auf Sünde erpicht: mnd. süntlüstich, Adj.: nhd. auf Sünde erpicht

erpicht, mnd. vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

erpickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erplacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erplündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erprasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erprassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpressen -- Abgabe erpressen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

erpressen -- Geld erpressen, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

erpressen, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

erpressen, ahd. firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen; irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen

erpressen, mhd. erbeiten (2), sw. V.: nhd. nötigen, erpressen

-- Geld durch Branddrohung erpressen: mhd. brantschatzen, brandschetzen, sw. V.: nhd. brandschatzen, Geld durch Branddrohung erpressen

erpressen, mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide); afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen; afknīpen, st. V.: nhd. abkneifen, erpressen, abzwacken; drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

-- durch Drohung erpressen: mnd. drīschen, sw. V.: nhd. durch Drohung erpressen; drōten, droten, sw. V.: nhd. drohen, bedrohen, durch Drohung erpressen, drängen, bedrängen

-- Geständnis in der Tortur erpressen: mnd. afpīnegen, sw. V.: nhd. »abpeinigen«, Geständnis in der Tortur erpressen

erpressen, mnd. geltpersen***, sw. V.: nhd. erpressen; indwingen, st. V.: nhd. »einzwingen«, erzwingen, erpressen

erpressen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

erpressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erpressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erpresser, ahd. skuldsuohho* 4, sculdsuocho*, sw. M. (n): nhd. »Schuldsucher«, Eintreiber, Schuldeneintreiber, Gläubiger, Erpresser

Erpresser, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

erpresstes -- blutig erpresstes Geld, mnd. blōtgelt, N.: nhd. Blutgeld, Wergeld, Sühnegeld, blutig erpresstes Geld

erpresstes -- erpresstes Pfand, afries. nê-d-pan-d 1 und häufiger?, nê-d-pon-d, st. N. (a): nhd. »Notpfand«, erpresstes Pfand

Erpressung -- Erpressung von Lösegeld, afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

Erpressung, ae. níe-d-bād, st. F. (ō): nhd. Zoll, Erpressung, Körperstrafe

Erpressung, mhd. abetwingunge, st. F.: nhd. »Abzwingen«, Erpressung

erpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erpressung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erproben, germ. *kauzjan, st. V.: nhd. kosten (V.) (2), wählen, erproben; *keusan, st. V.: nhd. schmecken, wählen, erproben, küren

erproben, got. ga-kaus-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erproben, prüfen; ga-kius-an 10=9, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erproben, wählen, prüfen; us-kius-an 10, st. V. (2), (perfektiv), m. Akk. oder m. Dat.: nhd. erproben, verwerfen, vertreiben, auswählen

erproben, an. frei-st-a, sw. V. (2): nhd. versuchen, erproben; kost-a (1), sw. V.: nhd. erproben, sich anstrengen, anwenden, nachstellen; rey-n-a, sw. V. (1): nhd. versuchen, erproben

erproben, ae. cos-t-ian, cos-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-cos-t-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; ge-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen

erproben, anfrk. bi-kun-n-on* 1, be-kun-n-on*, sw. V. (2): nhd. erproben, versuchen; kor-on* 2, cor-on*, sw. V. (2): nhd. prüfen, erproben

erproben, ahd. beizen* 9, sw. V. (1a): nhd. anspornen, erproben, jagen, mit Vögeln jagen; bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben

-- etwas erproben: ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

-- jemanden erproben: ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

erproben, mhd. gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten

erproben, mhd. niusen, niesen, sw. V.: nhd. »neusen«, versuchen, erproben; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

erproben, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen; beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; ersicheren*, ersichern, sw. V.: nhd. versuchen, erproben, prüfen, erkunden; erüeben, sw. V.: nhd. »ausüben«, üben, erproben; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

erproben, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

erproben, mnd. attentēren, sw. V.: nhd. versuchen, erproben; bepr˙ ven*, beprōven, sw. V.: nhd. prüfen, erproben, befinden, erfinden; bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen

erproben, mnd. pr˙ ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr˙ ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

erproben, mnd. s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

erproben, mnd. underpr˙ ven*, underproven, mnd.?, sw. V.: nhd. erproben, durch Prüfung erkennen; vörpr˙ ven*, vorpr˙ ven, sw. V.: nhd. erkunden, auskundschaften, erproben, versuchen; vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

erproben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erprober, an. rey-n-ir (1), M.: nhd. Erprober

erprobt, germ. *kusta-, *kustaz, germ.?, Adj.: nhd. erprobt

erprobt, got. *ga-kus-an-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bewährt, erprobt, auserwählt

erprobt, ae. cos-t (3), Adj.: nhd. auserlesen, erprobt, ausgezeichnet; ge-cos-t, Adj.: nhd. erprobt, hervorragend, auserlesen

erprobt, ahd. antkundi* 8, Adj.: nhd. kundig, vertraut mit, erfahren (Adj.), erprobt; antkundīg* 3, Adj.: nhd. kundig, erfahren (Adj.), erprobt; antkunstīg* 1, Adj.: nhd. kundig, erfahren (Adj.), erprobt; bifuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschickt, bekannt, erfahren (Adj.), erprobt; bikorōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. beteiligt, erprobt; bisuohhit*, bisuochit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erprobt; bisuohhito*, bisuochito*, Part. Prät.=Adv.: nhd. erprobt; wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

erprobt, mhd. bestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), gestanden, erprobt, erfahren (Adj.); bewæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewährt, erprobt, erfahren (Adj.), wahr, wohl begründet, begründet

erprobt, mhd. kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet; küstic, kustic, Adj.: nhd. »küstig«, angenehm, erprobt, gut, gutartig

erprobt, mnd. bewēret*, bewērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewährt«, erprobt; bewērlīk, Adj.: nhd. beifallswert, gefällig, tauglich, erprobt, gebilligt

erprobt, mnd. gepr˙ vet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geprüft, erprobt

Erprobung -- Stätte der Erprobung, ae. me-t-od-wa-ng, meo-t-od-wa-ng, st. N. (a): nhd. Schlachtfeld, Stätte der Erprobung

Erprobung, ahd. bifindunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfolg, Erprobung

Erprobung, mhd. bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Erprobung, mhd. prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis

Erprobung, mnd. bewērlīchēt, bewērlīcheit, F.: nhd. Prüfung, Erprobung, Gutheißung, Billigung, Genehmigung

Erprobung, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel

erprobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erprötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erprüfen, mhd. erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen

erprüfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erpuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquakern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquellen, mhd. erquellen, sw. V.: nhd. »erquellen«, entstehen, herausfließen

erquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erquetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquicken -- erquicken vom Tod zum Leben erwecken, mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

erquicken, got. an-a-ƕeil-an* 1, sw. V. (3): nhd. beruhigen, erquicken; an-a-þraf-st-jan* 2, sw. V. (1): nhd. »trösten«, erquicken

erquicken, an. kvei-k-ja, kvey-k-ja, sw. V. (1): nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; kv k-v-a, sw. V.: nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; lī-f-ga, sw. V.: nhd. lebend machen, erquicken; sæl-a (2), sw. V. (1): nhd. beglücken, segnen, erquicken

erquicken, ae. cœ̄l-an, cēl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; ge-cœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten

erquicken, ahd. antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen; bahhilōn* 1, bachilōn*, sw. V. (2): nhd. erquicken, wärmen

Erquicken, ahd. bahizunga* 1, bāizunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung, Erquickung, Erquicken

erquicken, ahd. bikwikken* 1, biquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, zu neuem Leben erwecken; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen; gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; irspriuzen* 9, sw. V. (1a): nhd. stützen, stärken, stemmen, erquicken; kuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erkalten, abkühlen, Kühlung zufächeln, erquicken; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren

erquicken, mhd. bequicken, bekucken, bekicken, sw. V.: nhd. »erquicken«, wieder lebendig machen

erquicken, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erlaben, irlaben, sw. V.: nhd. erlaben, erquicken; erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

erquicken, mhd. gelaben (1), sw. V.: nhd. sich erholen von, erquicken, stärken, laben

erquicken, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

erquicken, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- sich erquicken: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

erquicken, mhd. veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden

-- erquicken mit: mhd. verküelen, ferküelen*, sw. V.: nhd. erquicken mit, abkühlen, erkalten

erquicken, mnd. lāven (1), loven, sw. V.: nhd. laben, erquicken, erfrischen, mit Speise und Trank versehen (V.); quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen

erquicken, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

erquicken, mnd. vörk· lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken; vörk· len*, vork· len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten; vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern; vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.); vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden

erquicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erquicken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erquickend, ahd. kwikkento*, quickento*, Part. Präs.=Adv.: nhd. erquickend

erquickend, mhd. wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

erquickend, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

erquickend, mnd. vörmakelīk*, vormākelīk, Adj.: nhd. erquickend, angenehm, wohltuend

erquickend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erquicker, mhd. quickære*, quicker, kucker, st. M.: nhd. »Quicker«, Beleber, Erquicker

Erquicker, mnd. erquickære*, erquicker, M.: nhd. Erquicker, Beleber, Erwecker

erquicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erquickerin, mhd. quickærinne*, quickerīn, kickerīn, st. F.: nhd. Erquickerin

erquicklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erquickstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erquicktrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. leschinge, löschinge, F.: nhd. »Löschung«, Löscharbeit bei Schadenfeuer, Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erquickung, ae. cœ̄l-ing, cēl-ing, st. F. (ō): nhd. Abkühlung, Erquickung, Hilfe, Trost; cœ̄l-nės-s, cœ̄l-nės, cēl-nės-s, cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; ed-cœ̄l-nės-s, ed-cœ̄l-nės, ed-cēl-nės-s, ed-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Erfrischung, Erquickung; ge-cœ̄l-nės-s, ge-cœ̄l-nės, ge-cēl-nės-s, ge-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost

Erquickung, ahd. bahizunga* 1, bāizunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Bähung, Bähen, Wärmung, Erquickung, Erquicken; laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal; labunga* 1, st. F. (ō): nhd. Labung, Labsal, Erquickung

Erquickung, mhd. ermachunge, st. F.: nhd. Stärkung, Erquickung; erquickunge, st. F.: nhd. Erquickung

Erquickung, mhd. gelebede, gelebde, st. F.: nhd. Erquickung

Erquickung, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung; öugelschouwe, st. F.: nhd. Weiden (N.) des Auges, Umherschweifen des Auges, Anblick, Augenweide, Erquickung; öugelweide, ougelweide, st. F.: nhd. Weide (F.) (2), Umherschweifen, Anblick, Augenweide, Erquickung; ougenweide, öugelweide, st. F.: nhd. Weiden (N.) der Augen, Umherschweifen der Augen, Anblick, Augenweide, Erquickung; quick, quic, st. M.: nhd. Erquickung; quickunge***, st. F.: nhd. »Quickung«, Erquickung, Belebung; recreatiōn 1, st. F.: nhd. »Rekreation«, Erquickung

Erquickung, mhd. tunge, st. F.: nhd. Dünger, Mist, Düngung, Stärkung, Erquickung

Erquickung, mhd. underlībe, st. F.: nhd. Schonung, Ruhe, Erholung, Erquickung; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei

Erquickung, mnd. erquickinge, F.: nhd. Erquickung, Belebung, Erweckung vom Tod, Stärkung

Erquickung, mnd. k· linge, F.: nhd. »Kühlung«, Abkühlung, Erquickung

Erquickung, mnd. lāve, F.: nhd. Labung, Erquickung, Freude; lāvenisse, lāfnisse, F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal; lāvinge, F.: nhd. Labung, Erquickung, Speisung; lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit; quickinge, quikkinge*, F.: nhd. Erquickung, Gesundheit, Belebung, Stärkung; recreātie, F.: nhd. Erholung, Erquickung

Erquickung, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

-- Erquickung für die Seele: mnd. sēlentrōst, sēlentroest, M.: nhd. »Seelentrost«, Erquickung für die Seele, Labsal für die Seele

Erquickung, mnd. vörk· linge*, vork· linge, vorkōlinge, F.: nhd. Abkühlung, Erfrischung, Erquickung; vörmākelīchēt*, vormākelīchēt, vormākelīcheit, F.: nhd. Wohltat, Erquickung, Trost; vörmākenisse*, vormākenisse, F.: nhd. Erquickung; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung

erquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erquickungstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erquickungsvorrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

err, idg. *ā̆l- (3), V.: nhd. umherschweifen, irren, irre sein (V.), err

erraechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erraffen, idg. *ghrebh- (1), *gherbh-, V.: nhd. ergreifen, erraffen, rechen; *ghrebhā-, V.: nhd. ergreifen, erraffen, rechen

erraffen, mnd. begrāpen, sw. V.: nhd. erraffen, aufgreifen

erraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erraffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

errammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

errasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erraten (Part. Prät.), ahd. irrātan*, (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. erraten (Part. Prät.)

erraten (V.), mhd. entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen

erraten (V.), mnd. entrāden, st. V.: nhd. erraten (V.), abraten, entraten, entbehren; errāden, st. V.: nhd. erraten (V.)

erraten (V.), mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

erraten, germ. *uzrēdan, *uzrǣdan, st. V.: nhd. erraten

erraten, an. rā-ð-a, red. V. (1): nhd. raten, herrschen, erraten

erraten, ahd. irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen; rātissōn* 6, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, mutmaßen, erraten; rātslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. ratschlagen, beraten (V.), erraten, vermuten

Erraten, ahd. rātussa 21, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten, Erraten

Erraten, mhd. entrātunge, st. F.: nhd. »Entratung«, Erraten

erraten, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

erraten: errathen, nhd., st. V.:: nhd. erraten; L.: DW : Luther (errathen)

erraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Errater, ahd. irrātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Errater«, Traumdeuter, Deuter

errathen, nhd., st. V.: Vw.. s. erraten; L.: DW : Luther (errathen)

erratischer -- erratischer Felsblock, mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock

erratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erraufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erräufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erräumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erre, nhd.: nhd. ; L.: DW

errechnen, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

-- sich errechnen: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

errechnen, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

errechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

errechtnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erreden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erregbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erregbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erregen, idg. *er- (3), *or-, *r̥-, V.: nhd. sich bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *ere-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *erə-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *erei-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *eres-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1), rasen?; *ereu-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *ergh-, V.: nhd. schütteln, erregen, beben; *ĝheizdh-, V.: nhd. erschrecken, erregen; *tu̯ei- (2), V.: nhd. erregen, bewegen, schütteln

erregen, germ. *ar-, germ.?, sw V.: nhd. erregen, sich erheben; *gaistjan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erregen

-- sich erregen: germ. *sku-, V.: nhd. sich erregen

erregen, got. ga-wag-jan 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bewegung setzen, ermuntern, anregen, bewegen, erregen; in-wag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. erregen, aufwiegeln; ur-rai-s-jan 26, sw. V. (1): nhd. zum Aufstehen bringen, aufrichten, erwecken, erregen, aufregen; us-wag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. erregen

-- Ärgernis erregen: got. ga-mar-z-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21, 193 f.): nhd. ärgern, Ärgernis erregen, Ärgernis nehmen (pass., Mat 11,6 CA, Luk 7,23 CA)

erregen, an. rei-s-a (2), sw. V. (1): nhd. aufrichten, beginnen, erregen, büßen; styg-g-ja, styg-g-va, sw. V. (1): nhd. erregen, ärgern, kränken, erzürnen

erregen, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern; ā-wėc-c-an, sw. V. (2): nhd. erwecken, erregen, ermuntern, erzeugen; drœ̄-f-an, sw. V.: nhd. trüben, aufrühren, erregen, plagen; ge-hrœ̄-r-an, ge-hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. rühren, schütteln, erregen; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-wrœ̄-g-an (1), ge-wrē-g-an (1), sw. V. (1): nhd. aufrütteln, aufregen, erregen; hrœ̄-r-an, hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. rühren, schütteln, erregen; iers-ian, sw. V. (2): nhd. zürnen, erregen; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; wrœ̄-g-an (1), wrē-g-an (1), sw. V. (1): nhd. aufrütteln, aufregen, erregen

-- Mitleid erregen: ae. of-hréow-an, st. V. (2): nhd. bereuen, bemitleiden, Mitleid erregen

erregen, as. ā-wėk-k-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. erwecken, erregen, beleben

erregen, ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; biweggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erregen, sich rühren, angreifen; gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gimuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, reizen, erregen, antreiben, ermüden; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen; irgruozen* 2, sw. V. (1a): nhd. erregen, antreiben; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irruoren* 8, sw. V. (1a): nhd. antreiben, hetzen, erregen, anstoßen, beseitigen, wegschaffen; kuzzilōn* 12, sw. V. (2): nhd. kitzeln, nach etwas lüstern sein (V.), reizen, erregen; reizen 9, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, anregen, verletzen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; ūfirburien* 9, ūfirburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, erheben, erregen, emporheben; weggen* 29, wegen*, sw. V. (1b): nhd. bewegen, schütteln, erregen, ins Wanken bringen, zittern

-- Anstoß erregen: ahd. āswihhōn* 3, āswichōn*, sw. V. (2): nhd. kränken, verführen, Anstoß erregen, Anstoß erregen; āswihhōn* 3, āswichōn*, sw. V. (2): nhd. kränken, verführen, Anstoß erregen, Anstoß erregen; bispurnan* 4, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, Anstoß erregen, fehlgehen; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln

-- Aufruhr erregen: ahd. giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

-- jemandes Mitleid erregen über: ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

-- sich erregen: ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen; irbelgan* 26, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten, sich erregen

-- Streit erregen: ahd. giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

-- sündiges Verlangen erregen: ahd. kizzilōn* 13, sw. V. (2): nhd. kitzeln, reizen, pieksen, sündiges Verlangen erregen

-- Verwirrung erregen: ahd. giwerran* 10, st. V. (3b): nhd. verwirren, stören, entzweien, beunruhigen, Aufruhr erregen, Verwirrung erregen, Streit erregen, beschimpfen, vermengen, umwälzen

erregen, mhd. ūfreizen, ūf reizen, sw. V.: nhd. »aufreizen«, erregen; wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

-- Langeweile erregen: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

-- Überdruss erregen: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

erregen, mhd. ergrüezen, sw. V.: nhd. erregen, hervorrufen, anspornen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken; errüeren, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, erregen; errūren, sw. V.: nhd. erregen; erstœren, erstoren, sw. V.: nhd. durchstöbern, aufstören, aufregen, auflösen, zerstören, stören, erregen, vergütern; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

-- Mitleid erregen: mhd. barmen (1), sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen, Mitleid erregen, bedauern; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

-- Zorn erregen: mhd. bezürnen, sw. V.: nhd. erzürnen, Zorn erregen

erregen, mhd. gereizen, sw. V.: nhd. reizen, aufreizen, erregen, veranlassen zu; geschallen, sw. V.: nhd. »schallen«, erregen, schreiend lärmen (?)

-- heftig erregen: mhd. gegrüezen, gegrüzen, sw. V.: nhd. heftig erregen, ansprechen, begrüßen, grüßen

erregen, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

erregen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- Staub erregen: mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

erregen, mnd. anerēgen* (1), anrēgen, sw. V.: nhd. »anregen«, erregen, veranlassen, antreiben, anordnen, vorbereiten, anrühren, berühren; aner gen* (1), anr gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen; d steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen; err gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen; erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

-- etwas erregen gegen: mnd. err gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

-- Getöse erregen: mnd. balkenēren, sw. V.: nhd. Getöse erregen

erregen, mnd. krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

erregen, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken; r gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r jen, royen, r en, r gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

erregen, mnd. st ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen

-- Aufsehen erregen: mnd. schallēren, schalēren, sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, Geschrei machen, Aufsehen erregen

-- Gefallen erregen: mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

-- Sorge erregen: mnd. sorchvöldigen (2), sorchfoligen, sw. V.: nhd. sorgen (V.), Sorge erregen

erregen, mnd. upwecken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwecken, erregen; vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörst ren*, vorst ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen

-- Gerät um Luftzug zu erregen: mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

-- Indignation erregen: mnd. unwērden*, unwerden, mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verschmähen, unwert machen, Indignation erregen

-- Instrument um Luftzug zu erregen: mnd. weiel, weigel, mnd.?, M.: nhd. Wedel, Fächer (M.), Instrument um Luftzug zu erregen

-- Unwillen erregen: mnd. vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

erregen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erregen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erregend -- Angst erregend, mnd. angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

erregend -- Anstoß erregend, mnd. ergerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, Anstoß erregend, Ärgernis erregend

erregend -- Ärger erregend, mnd. vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

erregend -- Ärgernis erregend, mnd. ergerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, Anstoß erregend, Ärgernis erregend

erregend -- Argwohn erregend, ahd. 8zurwāri* 7, Adj.: nhd. argwöhnisch, verdächtig, Argwohn erregend

erregend -- Argwohn erregend, mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig; arcwænlich* (1) 4, arcwænlich, Adj.: nhd. verdächtig, Argwohn erregend; arcwænlīch (2) 2, Adv.: nhd. auf verdächtige Weise, Argwohn erregend

erregend -- Aufsehen erregend, mnd. upsēnt* (1), upsēnde, upsīnde, mnd.?, (Part. Präs.?=)Adj.: nhd. Aufsehen erregend, gewaltig, groß

erregend -- Besorgnis erregend, ahd. sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig

erregend -- Besorgnis erregend, mhd. sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich

erregend -- Besorgnis erregend, mnd. engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

erregend -- Besorgnis erregend, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

erregend -- Betrübnis erregend, mnd. bedr· flīk, bedr· felīk, bedr· velīk, Adj.: nhd. betrüblich, trübselig, Betrübnis erregend

erregend -- Brechen erregend, ae. spiw-ol, Adj.: nhd. Brechen erregend, speiend

erregend -- Ekel erregend, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich

erregend -- Ekel erregend, mnd. walgelīk, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; walgehaftich*, walghaftich, walgaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich; walgerichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Ekel erregend, widerlich

erregend -- Erbarmen erregend, mhd. barmelich***, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend; barmelīche, Adv.: nhd. Erbarmen erregend, erbärmlich; barmherziclīchen*, barmherzeclīchen, Adv.: nhd. barmherzig, Erbarmen erregend, erbärmlich

erregend -- Erbarmen erregend, mnd. barmelīk, barmelīke, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmelīke, Adv.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīk, Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīken, Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich

erregend -- Furcht erregend, ahd. bruttilīh* 8, Adj.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttilīhho* 1, bruttilīcho*, Adv.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttisk* 2, bruttisc*, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, Furcht erregend; ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend

erregend -- Furcht erregend, mhd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grüwelich, grülich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grüwelīche, grülīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich

erregend -- Furcht erregend, mhd. vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

erregend -- Furcht erregend, mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend; eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

erregend -- Furcht erregend, mnd. schrecklīk, schreklik, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, Schrecken erregend, Furcht erregend

erregend -- Grauen erregend, mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend; eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

erregend -- Grauen erregend, mnd. grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr· welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr· welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīksam, gr· welīksam, Adj.: nhd. Grauen erregend, grausam; grūwsam (1), grūwesam*, Adj.: nhd. Grauen erregend, grausam; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

erregend -- Grauen erregend, mnd. vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend

erregend -- Grausen erregend, mhd. griuslīchen, Adv.: nhd. Grausen erregend; grüseleht, Adj.: nhd. gruselecht«, Grausen erregend

erregend -- Grausen erregend, mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich

erregend -- Hass erregend, germ. *hatilīka-, *hatilīkaz, Adj.: nhd. Hass erregend, gehässig

erregend -- Herzeleid erregend, mhd. jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

erregend -- Herzleid erregend, mhd. jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend

erregend -- Herzleid erregend, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

erregend -- keinen Argwohn erregend, mhd. unarcwænic, Adj.: nhd. unverdächtig, keinen Argwohn erregend

erregend -- Lust erregend, mnd. wēledelīk*, wēldelik, mnd.?, Adj.: nhd. Lust erregend, üppig, lecker

erregend -- Missfallen erregend, mhd. unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unlustlich, unlüstlich, Adj.: nhd. missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerlich

erregend -- Missfallen erregend, mnd. ungen· chlīk*, ungenōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenüglich«, Missfallen erregend, unangenehm

erregend -- Mitleid erregend, mnd. dērlīk (3), derlik, Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend; dērlīken (2), Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend

erregend -- Schauder erregend, mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich

erregend -- Schrecken erregend, ahd. bruttilīh* 8, Adj.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttilīhho* 1, bruttilīcho*, Adv.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttisk* 2, bruttisc*, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, Furcht erregend; egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend

erregend -- Schrecken erregend, mhd. griuwelīche (1), Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; griuwelīchen, Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich

erregend -- Schrecken erregend, mhd. vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

erregend -- Schrecken erregend, mnd. grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

erregend -- Schrecken erregend, mnd. schrecklīk, schreklik, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, Schrecken erregend, Furcht erregend

erregend -- Schrecken erregend, mnd. vörvērlīk*, vorvērlīk, vorvārlīk, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, grässlich, entsetzlich; vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr

erregend -- Sturmwetter erregend, mhd. wāzwiteric, wāzewiteric, Adj.: nhd. Sturmwetter erregend

erregend -- Tränen erregend, ahd. jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend

erregend -- Überdruss erregend, mhd. verdrozzenlich, ferdrozzenlich*, Adj.: nhd. Überdruss erregend, verdrießlich, unangenehm;

verdrüzzic*, verdrützic, ferdrützic*, Adj.: nhd. verdrießlich, unwillig, Überdruss erregend

erregend -- Überdruss erregend, mnd. vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrōtenlīk*, vordrōtenlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtlīk*, vordrōtlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig

erregend -- Verdacht erregend, mnd. vördechtlīk*, vordechtlīk, vordechtelīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördechtlīken*, vordechtlīken, Adv.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend; vördichtlīk*, vordichtlīk, Adj.: nhd. verdächtig, Verdacht erregend, in Verdacht stehend, übel beleumdet, argwöhnisch, in Verdacht bringend

erregend -- Verdruss erregend, mnd. vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrōtenlīk*, vordrōtenlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtlīk*, vordrōtlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig

erregend -- Widerwillen erregend, mhd. ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

erregend -- Wohlgefallen erregend, mhd. lustbære, Adj.: nhd. »lustbar«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; luste (1), Adj.: nhd. lustvoll, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlich*, lusteclich, Adj.: nhd. »lustiglich«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig

erregend -- Wollust erregend, mhd. wollustlich, Adj.: nhd. Wollust erregend

erregend, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

-- Leid erregend: mnd. lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

-- Lust erregend: mnd. lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker

erregende -- Ärger erregende Handlung, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

erregende -- auf Mitleid erregende Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

erregende -- Freude erregende Pracht, mhd. lustgezierede, st. F.: nhd. Freude erregende Pracht

erregende -- Herzleid erregende Not, mhd. jāmernōt, st. F.: nhd. »Jammernot«, Herzleid erregende Not

erregende -- Verdruss erregende Lage, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

Erregender -- Ärger Erregender, mnd. vördrētære*, vordrēter, vordreiter, M.: nhd. »Verdrießer«, Beschwernis Erregender, Ärger Erregender, Unruhestifter

Erregender -- Beschwernis Erregender, mnd. vördrētære*, vordrēter, vordreiter, M.: nhd. »Verdrießer«, Beschwernis Erregender, Ärger Erregender, Unruhestifter

erregendes -- erregendes Geschehen, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

erregendes -- festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, mhd. klebewort, st. N.: nhd. »Klebewort«, festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, Zweideutigkeit

Erreger -- Erreger einer Hautentzündung, mnd. v· rworm, M.: nhd. »Feuerwurm«, Hirschkäfer, Leuchtkäfer?, Erreger einer Hautentzündung

Erreger -- Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Erreger, ahd. gruozāri* 1, st. M. (ja): nhd. Reizer, Erreger

Erreger, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger

erreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erregerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erreglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erregt -- erregt in die Höhe fahren, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

erregt -- erregt werden, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen

erregt -- was Ungeduld erregt, mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches

erregt sein (V.), idg. *i̯ā-, *i̯ō-, V.: nhd. erregt sein (V.), beschwören, preisen, rächen, bestrafen; *nei- (2), *nei̯ə-, *nī-, V.: nhd. bewegt sein (V.), erregt sein (V.), glänzen

erregt sein (V.), germ. *wōþ-, germ.?, V.: nhd. erregt sein (V.), wüten

erregt sein (V.), ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

erregt sein (V.), mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

erregt, germ. *wōda-, *wōdaz, *wōþa-, *wōþaz, Adj.: nhd. wütend, besessen, erregt

erregt, an. geyst-r, Adj.: nhd. heftig, stürmisch, erregt, empört

-- erregt werden: an. flyg-ja, sw. V.: nhd. erregt werden

-- Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt: an. Oð-rœr-ir, M.: nhd. Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt

erregt, ae. hā-t (3), Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, erregt, heftig

-- erregt werden: ae. ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern

erregt, ahd. bihugtīg* 6, Adj.: nhd. besorgt, erregt, beunruhigt, gewissenhaft, sorgsam; gigruozit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erregt; heizmuotīg* 2, Adj.: nhd. wütend, erregt, brennend, verlangend, zornig

erregt, mhd. ? dünic*, dünec, Adj.: nhd. ausgespannt, groß, sehnsuchtsvoll?, erregt?

erregt, mhd. hastelich***, Adj.: nhd. eilig, erregt; hastelīche, hestelīche, Adv.: nhd. eilig, erregt

erregt, mnd. bewēget, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »bewegt«, gewogen, freundlich, erregt, beunruhigt

-- Bettler der jammernd Mitleid erregt: mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

-- Sache die Befremden und Aufsehen erregt: mnd. abūs, mnd.?, N.: nhd. Sache die Befremden und Aufsehen erregt

erregt, mnd. hāst (2), hast, hēst, heist, heyst, Adj.: nhd. hastig, übereilt, eilig, schnell, erregt, zornig; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig

erregt, mnd. m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig

erregt, mnd. upr· rich*, uprorich, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; upr· risch*, uprorisch, mnd.?, Adj.: nhd. aufrührerisch, erregt, in Streit befindlich; vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörerret*, vorerret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, erregt, verärgert

erregtes -- lautes erregtes Wort, mhd. schalwort, st. N.: nhd. lautes erregtes Wort

Erregtheit, idg. *g̑heizdhos, Sb.: nhd. Erregtheit

Erregtheit, an. ōð-r (1), st. M. (a): nhd. Erregtheit, Dichtkunst, Dichtung

Erregtsein, germ. *gaista-, *gaistaz, st. M. (a): nhd. Erregtsein, Gemütsverfassung, Geist, überirdisches Wesen

Erregung -- liebevolle Erregung, mhd. minnebewegunge, minnebewunge, st. F.: nhd. Liebesempfinden, liebevolle Erregung

Erregung, idg. *i̯oudho-, Sb.: nhd. Erregung

Erregung, ae. beor-m, Sb.: nhd. Gärung, Erregung

Erregung, anfrk. rā-t-an-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Erregung, Reizung

Erregung, ahd. anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; antunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anspruch, Herausgabeverlangen, Erregung, Bestrafung; bāgāta* 1, st. F. (ō): nhd. »Streitsucht«, Wut, Zornesausbruch, Erregung; gigruozidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Erregung; gigruozitī* 1, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Gemütsbewegung, Erregung; giruorida* 9, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Berührung, Anstoß, Erregung; gruozisal* 3?, st. N. (a): nhd. Reizung, Erregung, Anreizung, Lust, Beschwernis; irbolgannussī* 1 und häufiger?, irbolgnussī*, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussi* 5?, irbolgnussi*, st. N. (ja): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung; irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; muotigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gemütsbewegung, Wut, heftige Empfindung, Leidenschaftlichkeit, Erregung

-- in heftige Erregung versetzen: ahd. irbelgen* (1) 17, sw. V. (1a): nhd. reizen, in heftige Erregung versetzen, herausfordern

Erregung, mhd. bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

-- Erregung über geschehenes Unrecht: mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal

-- in Erregung versetzt: mhd. durchschellic*, durchschellec, Adj.: nhd. in Erregung versetzt

Erregung, mhd. gære, st. F.: nhd. Gärungsgrad, Reifegrad, Gären, Erregung, Aufbrausen; gereize, st. N.: nhd. Aufregung, Aufreizung, Aufruhr, Angriff, Gefecht, Erregung

Erregung, mhd. wüetunge, wōdunge, st. F.: nhd. »Wütung«, Wut, Erregung

Erregung, mnd. ber· rte, berōrte, ber· rede*?, F.: nhd. Berührung, Bewegung, Erregung; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt); bist, mnd.?, Sb.: nhd. Lockung, Erregung; err· ginge, F.: nhd. Erregung, Aufregung

Erregung, mnd. hāstemōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hāstichhēt*, hāstichēt, hāsticheit, F.: nhd. Hast, Übereilung, Erregung, Zorn; hāstmōt, hastmōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn

-- in der Erregung geschehend: mnd. hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend

-- starke Erregung: mnd. hittichhēt*, hittichēt, hitticheit, F.: nhd. Hitze, starke Erregung, Unbedachtsamkeit, Jähzorn

Erregung, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

Erregung, mnd. vörweckinge*, vorweckinge, F.: nhd. Erweckung, Auferweckung, Belebung, Erregung; vörwōthēt*, vorwōthēt, vorwōtheit, F.: nhd. Wut, Ingrimm, Zorn, Grimm, Erregung; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

-- zornige Erregung: mnd. vörbolgenhēt*, vorbolgenhēt, vorbolgenheit, vorbulgenhēt, vorbulgenheit, F.: nhd. Zorn, zornige Erregung, Erbitterung, Trotz, Widerspenstigkeit, Überheblichkeit, Übermut, Aufgeblasenheit

erregung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erregungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erreichbar, germ. *-gēti-, *-gētiz, *-gǣti-, *-gǣtiz, Adj.: nhd. zu erlangen seiend, erreichbar, erlangbar

erreichbar, an. -gæt-r (2), Adj.: nhd. erreichbar

-- leicht erreichbar: an. auð-gæt-lig-r, Adj.: nhd. leicht erreichbar, klein; auð-gæt-r, Adj.: nhd. leicht erreichbar

erreichbar, ae. ge-fœ̄r-e (1), ge-fēr-e (1), Adj. (ja): nhd. erreichbar; ge-lang, Adj.: nhd. abhängig, erreichbar, gegenwärtig, gehörig

-- schwer erreichbar: ae. tor-be-gíet-e, Adj.: nhd. schwer erreichbar

erreichbar, mhd. errahlich***, errachlich***, Adj.: nhd. aussprechlich, erreichbar; ervolgiclich***, Adj.: nhd. erreichbar

erreichbar, mhd. veile (1), veil, feile*, feil*, Adj.: nhd. feil, käuflich, verfügbar, erreichbar, möglich

erreichbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erreichbaren -- im höchsten erreichbaren Grad, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

erreichen -- die gehörige Größe und Ausbildung erreichen, mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

erreichen -- erreichen bei, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

erreichen -- erreichen bei, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

erreichen -- erreichen mit, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

erreichen -- erreichen von, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

erreichen -- seinen Zweck erreichen, mhd. volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

erreichen -- vollständig erreichen, mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen; volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen

erreichen -- Ziel erreichen, mnd. tōrāmen*, toramen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ziel erreichen, womit fertig werden

erreichen -- zu erreichen suchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

erreichen -- Zweck zu erreichen suchen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

erreichen, idg. *ap- (1), *əp-, *ēp-, V.: nhd. fassen, nehmen, erreichen; *dhengh- (2), V., Adj.: nhd. erreichen, zugreifen, fest, kräftig, schnell; *enek̂-, *nek̂-, *enk̂-, *n̥k̂-, V.: nhd. reichen, erreichen, erlangen; *u̯en- (1), *u̯enə-, V.: nhd. streben, wünschen, lieben, erreichen, gewinnen, siegen

erreichen, germ. *getan, st. V.: nhd. erreichen, erlangen; *tilōn, sw. V.: nhd. streben, erreichen, zielen, eilen

erreichen, got. niut-an 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224), m. Gen.: nhd. treffen, erreichen, einer Sache froh sein (V.)

erreichen, an. ārn-a, sw. V. (2): nhd. ausrichten, erreichen, Bote sein (V.); get-a (1), st. V. (5): nhd. schaffen, erreichen, erzeugen, lernen, nennen, vermuten; nā (2), sw. V. (2): nhd. nahen, einholen, erreichen

-- schwer zu erreichen: an. tor-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schwer zu erreichen, schwer zu bekommen

erreichen, ae. ā-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hervorkommen, tragen, bringen, ertragen, erreichen; ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; fāc-ian, sw. V.: nhd. zu erlangen suchen, erstreben, erreichen; ful-l-cu-m-an, st. V. (4): nhd. erreichen, erlangen; ge-ær-n-an, sw. V.: nhd. erreichen; ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, erreichen, ankommen; ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; ge-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. erreichen, entdecken; ge-ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. erreichen, erlangen; ge-til-l-an, sw. V. (1): nhd. berühren, erreichen; ge-þío-n, ge-þéo-n, st. V. (1): nhd. erreichen, erlangen, nehmen, empfangen, essen; giet-an, git-an, get-an, gyt-an, geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, bekommen; hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; lė-n-g-an (2), sw. V. (2): nhd. erreichen, gehören, rufen nach; of-er-cu-m-an, st. V. (4): nhd. überwinden, unterwerfen, erobern, erreichen, übernehmen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; *til-l-an, sw. V. (1): nhd. berühren, erreichen

erreichen, afries. ā-s-per-a 2, sw. V. (1): nhd. erreichen; a-wi-n-n-a 6, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.); bi-drī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. ausrichten, erreichen, zum Gehorsam bringen; bi-kri-ng-a* 4, st. V. (3a): nhd. erhalten (V.), erreichen; bi-rê-k-a 1, be-re-k-a, bi-rê-tz-a, sw. V. (1): nhd. darreichen, anbieten, erreichen; kri-ng-a 5, st. V. (3a): nhd. erhalten (V.), erreichen; rê-k-a (2) 50 und häufiger?, rê-tz-a (2), sw. V. (1): nhd. reichen, erreichen, geben, schenken, zahlen; wi-n-n-a 79, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.)

-- mit den Füßen erreichen: afries. s-per-a (1) 3, sw. V. (1): nhd. mit den Füßen erreichen, betreten (V.)

erreichen, as. t-il-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen

erreichen, ahd. anafāhan* 37, red. V.: nhd. anfangen, beginnen, erreichen, unternehmen; bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; bifuolōn* 1, bifolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, betasten, genießen, erreichen; bigezzan* 9, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, sich verschaffen, gewinnen; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 5zuoblāsan* 3, red. V.: nhd. anhauchen, eingeben, erreichen, herankommen; 1zuogiblāsan 3, red. V.: nhd. anhauchen, erreichen, herankommen; 5zuogireihhen* 1, zuogireichen*, sw. V. (1a): nhd. erreichen; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; duruhkweman* 5, duruhqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, erreichtes Ziel; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen; gezzan (1) 2, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen; gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; gilangōn 2, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen, reichen, ausreichen, auslangen; gireihhen* 4, gireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, erreichen, gelangen, erlangen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; giswerban* 6 und häufiger, st. V. (3b): nhd. abtrocknen, wirbeln, ergreifen, erreichen, packen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irfārēn* 6, sw. V. (3): nhd. durch Nachstellungen ereilen, erreichen, überwältigen, in die Enge treiben; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen; irloufan* 2, red. V.: nhd. »erlaufen«, ereilen, erreichen, erlangen, durchlaufen; irreihhen* 6, irreichen, sw. V. (1a): nhd. erreichen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irwerban* 6, st. V. (3b): nhd. umkehren, erlangen, erreichen, zu sich kommen, zur Besinnung kommen, gewinnen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- die Hälfte des Lebens erreichen: ahd. gimittiferahen* 2, sw. V. (1a): nhd. in die Hälfte teilen, halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen; metalskaffōn* 1, metalscaffōn*, sw. V. (2): nhd. halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen

-- durch Bitten erreichen: ahd. irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten

-- zu erreichen suchen: ahd. nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen

erreichen, ahd. irreihhōn* 1, irreichōn*, sw. V. (2): nhd. »erreichen«, erfassen

erreichen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten; beringen (1), st. V.: nhd. erringen, erkämpfen, erlangen, erreichen, gewinnen; beringen (2), sw. V.: nhd. umringen, umschließen, erreichen, erringen, umzingeln; bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten; erdingen, sw. V.: nhd. erreichen, einklagen; erdringen, st. V.: nhd. erzwingen, zu Tode drängen, dringen, erreichen, erdrücken; ergāhen, sw. V.: nhd. ereilen, einholen, jagen, fangen, erreichen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; erkriegen, sw. V.: nhd. bekriegen, erstreiten, erlangen, erreichen, erwerben, begreifen; erkrīgen, st. V.: nhd. erlangen, erreichen, erwerben, erkämpfen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.); erreigen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen; errennen, irrennen, sw. V.: nhd. rennen, einholen, erstürmen, erreichen; erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen; errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen; erschrīten, st. V.: nhd. erreichen, einholen; ersinden, sw. V.: nhd. erreichen, auskundschaften, erforschen, sich vorstellen; ersnellen, sw. V.: nhd. ereilen, erwischen, erreichen; erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen; erstegen, sw. V.: nhd. ersteigen, erreichen, erlangen; erstigelen, erstiglen, sw. V.: nhd. erringen, erreichen, ersteigen; erstreben, sw. V.: nhd. erreichen, erstreben; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen; ersweimen, ersweinen, sw. V.: nhd. schweben, erreichen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

Erreichen, mhd. ervolgen (2), erfolgen*, st. N.: nhd. »Erfolgen«, Erreichen

erreichen, mhd. erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen; erwirken 1, sw. V.: nhd. erwirken, erreichen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

-- durch List erreichen: mhd. erlisten, sw. V.: nhd. erlisten, durch List erreichen

-- mit List erreichen: mhd. aneerliegen*, anerliegen, ane erliegen, st. V.: nhd. beibringen, zufügen, mit List erreichen

-- zu Pferde erreichen: mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

erreichen, mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über; gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gerechen (1), st. V.: nhd. zusammenraffen, zusammenscharen, erreichen, treffen, umwenden; gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

erreichen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; passen, sw. V.: nhd. »passen«, zum Ziel kommen, erreichen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- durch Schlichtung erreichen: mhd. rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen

-- erreichen bei: mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

erreichen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Erreichen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

erreichen, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden; umbegāhen, sw. V.: nhd. durcheilen, einholen, erreichen; umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

erreichen, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen; volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zuoblāsen (1), zuo blāsen, red. V., st. V.: nhd. »zublasen«, anhauchen, erreichen, zu blasen anfangen, zusetzen mit

Erreichen, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

Erreichen, mhd. zuoblāsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zublasen«, Anhauchen, Erreichen

erreichen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen; afrēken, afreiken, āverēken, āvereiken, sw. V.: nhd. abreichen (mit Ausstreckung des Armes berühren), erreichen, herunterstreichen, erlangen; anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; anerāken*, anrāken, anraken, sw. V.: nhd. anrühren, antreffen, erreichen, anstiften, gebühren; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; behebben, sw. V.: nhd. erreichen, bekommen, behalten (V.), zurückbehalten (V.), wegnehmen; bekreisen, sw. V.: nhd. erlangen, erjagen, erreichen; belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen; berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen; besnellen, sw. V.: nhd. einholen, erreichen, überholen, überlisten, betrügen; bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen; errēken, erreiken, sw. V.: nhd. erreichen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

-- durch Mühe und Fleiß erreichen: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen; bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

-- durch Unterhandlung erreichen: mnd. erdēgedingen, irdēgedingen, erdēdingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung bekommen (V.), durch Unterhandlung erreichen

-- gehend erreichen: mnd. ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

-- klug erreichen: mnd. erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

-- laufen erreichen: mnd. erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

-- mit ausgestreckten Armen erreichen: mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

-- mit dem Blick erreichen: mnd. afōgen, sw. V.: nhd. bemerken, erblicken, mit dem Blick erreichen; afsēn, st. V.: nhd. mit dem Blick erreichen, visieren (ein Geschütz zum Abfeuern nach dem Ziel), absehen, ersehen

-- mit dem Geiste erreichen: mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

-- reitend erreichen: mnd. afrīden, sw. V.: nhd. »abreiten«, reitend erreichen

-- streichend erreichen: mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

-- wandernd erreichen: mnd. bewanderen, sw. V.: nhd. wandernd erreichen, betreten (V.)

-- Zweck erreichen: mnd. berāken (2), sw. V.: nhd. treffen, einrichten, Zweck erreichen

erreichen, mnd. gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen; hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

-- den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen: mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

-- etwas erreichen: mnd. gerāken, geroken?, sw. V.: nhd. etwas erreichen, geraten (V.), gelingen

-- zu erreichen suchen: mnd. ins· ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen

erreichen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen

-- ein Ziel erreichen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Ziel erreichen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- zu erreichen suchen: mnd. nāstrēven, nāchstrēven*, sw. V.: nhd. nachstreben, zu erreichen suchen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

erreichen, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vörv· rderen* (1), vorv· rderen, vorv· rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

-- mit der Hand erreichen können: mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

-- mit List und Verstellung zu erreichen suchen: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

-- zu erreichen suchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

erreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erreichend -- das Ziel nicht erreichend, mnd. misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd

Erreichender -- das Ziel Erreichender, mhd. zilbesitzære*, zilbesitzer, st. M.: nhd. »Zielbesitzer«, das Ziel Erreichender, Sieger

erreicht -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

erreicht, germ. *nuhta-, *nuhtaz, Adj.: nhd. erreicht, genug seiend

erreicht, ahd. gihalōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erreicht

erreichtes -- erreichtes Ziel, ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt; duruhbikwemanī* 1, duruhbiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, erreichtes Ziel; duruhkweman* 5, duruhqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, erreichtes Ziel

erreisen, mhd. erreisen, sw. V.: nhd. erreisen, auf Reisen erlangen

erreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erreiten, mhd. errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen

erreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erren, nhd.: nhd. ; L.: DW

errennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errettbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erretten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt)

erretten, got. ga-nas-jan 29, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15,131,157): nhd. erretten, herstellen, heilen (V.) (1), retten

erretten, afries. a-hred-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erretten

erretten, anfrk. gi-ner-en* 22, gi-ner-on*, sw. V. (1): nhd. befreien, erretten, retten; *ner-en?, sw. V. (1): nhd. retten, erretten, befreien

erretten, as. ā-h-rėd-d-ian* 2, ā-rėd-d-ian*, sw. V. (1b): nhd. erretten, entreißen; ā-lô-s-ian 12, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, wegnehmen, abnehmen, erretten; gi-hê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erretten, sühnen

erretten, ahd. bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; genzēn* 3, ganzēn*, sw. V. (3): nhd. erhalten (V.), erretten, behüten; gigenzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ganz machen, gesund machen, behüten, erretten; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; giheilen 43, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, heiligen, erretten, wiederherstellen; ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irlösen 110, urlösen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; irnerien* 1, irnerren*, sw. V. (1b): nhd. »ernähren«, erretten, erlösen; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; retten* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, jemanden hindern an; widarbringan* 10, anom. V.: nhd. wiederbringen, zurückbringen, zurückführen, wiederherstellen, retten, erretten

-- erretten von: ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

-- erretten vor: ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen

erretten, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beschützen, sw. V.: nhd. beschützen, Schutzherrschaft ausüben, Schirmherrschaft ausüben, erretten; entretten, sw. V.: nhd. erretten; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.); erretten, sw. V.: nhd. erretten, befreien, sich erwehren

erretten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; geheilen, sw. V.: nhd. helfen, erretten, geheilt werden, gesund werden, retten, erlösen; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

-- erretten aus: mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von

erretten, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

erretten, mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

erretten, mnd. beredden, sw. V.: nhd. erretten, befreien; erredden, sw. V.: nhd. erretten

erretten, mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

erretten, mnd. redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

erretten, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

erretten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erretten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erretter, ae. ā-líe-s-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erretter, Erlöser; on-líes-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Befreier, Erretter, Erlöser

Erretter, ahd. bihaltāri* 4 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Wächter, Halter, Erretter, Erlöser; haltāri (1) 47, st. M. (ja): nhd. »Halter«, Hüter, Erlöser, Retter, Erretter; heilant 101, st. M. (a): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Erretter; neriento*, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. Erretter, Erlöser

Erretter, mhd. enthaltære*, enthalter, st. M.: nhd. »Enthalter«, Erretter, Erlöser

Erretter, mhd. widerbringære*, widerbringer, st. M.: nhd. »Widerbringer«, Zurückbringer, Wiederhersteller, Retter, Erretter, Erlöser

Erretter, mnd. hēlære* (1), hēilēre, hēlēre, hēiler, hēilere, M.: nhd. »Heiler«, Erretter, Erlöser, Beschützer

erretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erretterin, mhd. widerbringærinne*, widerbringerinne, st. F.: nhd. »Widerbringerin«, Zurückbringerin, Wiederbestellerin, Erretterin, Erlöserin

erretterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

errettet -- errettet werden, germ. *ganesan, st. V.: nhd. genesen, errettet werden, überstehen (V.)

errettet, ahd. heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt

-- errettet werden: ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen

-- nicht errettet: ahd. ungihaltan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, nicht errettet, unenthaltsam

errettet, mhd. gevrīet, gefrīet*, gevrīet, gefrīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befreit, errettet

-- errettet werden: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

errettigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Errettung, ahd. nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung

Errettung, mhd. bewæren (2), st. N.: nhd. »Bewähren«, Errettung

Errettung, mhd. sæligunge, st. F.: nhd. »Beglückung«, Errettung

Errettung, mhd. widerbringunge, st. F.: nhd. »Widerbringung«, Wiederherstellung, Zurückbringen, Errettung

Errettung, mnd. erreddinge, F.: nhd. Errettung

Errettung, mnd. reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

-- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen: mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

Errettung, mnd. vörl· singe*, vorl· singe, vorlosinge, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Errettung, Erlösungstat im christlichen Sinne

errettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

errettungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erreufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erreuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

errichten -- ein Gebäude errichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden

Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; hūsb· ren*** (1), sw. V.: nhd. ein Gebäude errichten

errichten -- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

errichten (Hausstand oder Schule), mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

errichten, ae. ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; in-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, errichten, gründen; on-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. aufrichten, errichten; rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufheben, befördern, errichten, erbauen, einrichten, beginnen, begehen, tun, erregen; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; sta-þol-ian, sta-þel-ian, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, stärken, bestärken, errichten

-- einen Begräbnishügel errichten: ae. be-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. begraben (V.), einen Begräbnishügel errichten

errichten, afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

-- als Einfriedung errichten: afries. *tē-n-a, sw. V. (1): nhd. zäunen, als Einfriedung errichten

errichten, as. gi-mak-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; mak-ōn* 5, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; rih-t-ian 4, sw. V. (1a): nhd. richten, errichten, regieren, lenken

errichten, ahd. anarihten* 1, sw. V. (1a): nhd. errichten, anlegen; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; 8zimbaren* 8, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten, ein Gebäude errichten; 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen; gihōhen 7, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, errichten; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; gistellen* 4, sw. V. (1a): nhd. stellen, aufstellen, errichten, befestigen, zum Stillstand bringen; gistuden* 5, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, begründen, errichten, aufstellen, festmachen; gizimbaren* 4, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten; gizimbarōn* 11, gizimbrōn*, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, zimmern, aufbauen, errichten; irhōhen* 47, irhohen*, sw. V.: nhd. erhöhen, preisen, verherrlichen, erheben, errichten; irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen; stiften* 11, stihten*, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), begründen, errichten, befördern, hervorbringen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten; studen* 2, sw. V. (1b): nhd. errichten, befestigen, fest machen, aufstellen, gründen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ūfirrihten 11, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, errichten, erheben; ūfleiten 1, sw. V. (1a): nhd. »emporleiten«, errichten, aufrichten

-- ein Gebäude errichten: ahd. 8zimbaren* 8, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten, ein Gebäude errichten

-- eine Burg errichten: ahd. burgōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. eine Burg errichten, eine Stadt gründen

errichten, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; errihten***, sw. V.: nhd. errichten; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen; erweren* (2), erwern, sw. V.: nhd. errichten, machen

-- Heerlager errichten: mhd. buoden, sw. V.: nhd. Heerlager errichten

-- Maschine errichten: mhd. antwerken, antwercen, sw. V.: nhd. belagern, mit einer Belagerungsmaschine belagern, Maschine errichten

errichten, mhd. ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūferbūwen, ūf erbūwen, st. V.: nhd. aufbauen, gründen, errichten; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

Errichten, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

errichten, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūzbūwen*, ūz būwen, V.: nhd. ausbauen, errichten; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- errichten auf: mhd. zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- errichten für: mhd. zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- in ein Amt errichten: mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

-- Zaun errichten: mhd. ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

errichten, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; geziugeden* 1, geziugden, sw. V.: nhd. herstellen, errichten, anpflanzen; grēden, sw. V.: nhd. mit einer Treppe versehen (V.), erhöhen, errichten

-- errichten auf: mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf

errichten, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- mit Pfeilern errichten: mhd. pfīlæren, phīlæren, sw. V.: nhd. »pfeilern«, mit Pfeilern errichten, mit Pfeilern einbauen

errichten, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen an, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- Lager errichten: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- Sitze errichten lassen: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- Tribünen errichten: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- Wohnstätte errichten: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

errichten, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen; erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- Blockhäuser errichten: mnd. bestallen, sw. V.: nhd. einschließen, belagern, Blockhäuser errichten

-- Plankenzäune errichten: mnd. blanken (1), sw. V.: nhd. mit Planken versehen (V.), umzäunen, Plankenzäune errichten

errichten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

-- ein Gebäude errichten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- einen Plankenzaun errichten: mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen

errichten, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken; stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

-- durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- Ständerwerk eines Hauses errichten: mnd. stendæren*?, stenderen, sw. V.: nhd. Ständerwerk eines Hauses errichten, pflanzen, stemmen

errichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

errichtende -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

errichtet -- auf der ein Zaun errichtet wird, an. þrep (1), þrep-i, st. N. (a): nhd. Unterlage von Erde, auf der ein Zaun errichtet wird, Absatz

errichteter -- senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich, mnd. sītwendinge, sītwendige, sydtwendinge, sytwendignge, sidtwendinge, sietwendinge, F.: nhd. senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich

errichtetes -- auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

errichtetes -- auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

errichtetes -- in der Höhe errichtetes Werk, mhd. hōchwerc, st. N.: nhd. hohes Werk, in der Höhe errichtetes Werk, Belagerungswerk

errichtetes -- über dem Schacht errichtetes Vorhaus, mnd. v˙ rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

Errichtung -- Backstein zur Errichtung einer Mauer, mnd. tēgelmūrestēn, tēgelmūrestein, teygelmūrestein, M.: nhd. Ziegelmauerstein, Backstein zur Errichtung einer Mauer

Errichtung -- Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben, mnd. hēgestelle, N.: nhd. Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben

Errichtung -- Bauplatz für die Errichtung eines Speichers, mnd. spīkærestēde*, spīkerstēde, F.: nhd. »Speicherstätte«, Bauplatz für die Errichtung eines Speichers

Errichtung -- Errichtung eines Gebäudes, mnd. hūsb˙ ren* (2), hūsb˙ rent, N.: nhd. Errichtung eines Gebäudes; hūsb˙ ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Errichtung -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

Errichtung, ahd. giwirki* 1, st. N. (ja): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau; giwirkida* 1, st. F. (ō): nhd. Wirken, Bau, Werk, Erbauung, Errichtung, Aufbau

Errichtung, mhd. ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.)

Errichtung, mhd. geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung

Errichtung, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung

Errichtung, mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- Vollstein zur Errichtung von Mauern: mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

-- Ziegelstein zur Errichtung von Mauern: mnd. mūretēgel*, mūrtēgel, M.: nhd. »Mauerziegel«, Ziegelstein zur Errichtung von Mauern

Errichtung, mnd. uprichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrichtung«, Errichtung, Stiftung, Ersatz, Entschädigung

errichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

errichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erringen -- Sieg erringen, mnd. sēgevechten, st. V., sw. V.: nhd. siegen, Sieg erringen

erringen, got. ga-ri-n-n-an* 7, st. V. (3), (perfektiv): nhd. zusammenlaufen, zusammenkommen, erlaufen, erringen, erlangen

erringen, ae. ge-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. Krieg führen, kämpfen, gewinnen, erringen

erringen, ahd. irringan* (1) 1, st. V. (3a): nhd. erringen, entwinden

erringen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; beholen*, beholn, sw. V.: nhd. erwerben, erringen, behaupten, bewahren; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; beringen (1), st. V.: nhd. erringen, erkämpfen, erlangen, erreichen, gewinnen; beringen (2), sw. V.: nhd. umringen, umschließen, erreichen, erringen, umzingeln; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen; erstigelen, erstiglen, sw. V.: nhd. erringen, erreichen, ersteigen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen; erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

erringen, mhd. erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen

erringen, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

erringen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

erringen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

erringen, mnd. ? rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?

erringen, mnd. ūtderschen*, ūtdurschen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausdreschen, erringen, erlangen; vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

erringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erröten, germ. *rudēn, *rudǣn, sw. V.: nhd. röten, erröten, rot werden; *rudōn (2), germ.?, sw. V.: nhd. röten, erröten, rot werden

erröten, got. *ga-riud-an?, st. V. (2): nhd. erröten; *riud-an, st. V. (2): nhd. erröten

erröten, an. roð-n-a, sw. V. (2): nhd. erröten

erröten, ae. ā-ryd-er-ian, sw. V.: nhd. erröten; blȳ-s-can, sw. V.: nhd. erröten

erröten, ahd. irrotēn* 5, sw. V. (3): nhd. erröten, rosten, verrosten; irrōtēn* 1, sw. V. (3): nhd. erröten; rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern

-- vor Scham erröten: ahd. skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten

erröten, mhd. blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen; errōten, sw. V.: nhd. erröten, rot werden

erröten, mhd. rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.); rœten (1), sw. V.: nhd. röten, erröten, sich schämen

erröten, mnd. blöschen, bloschen, blosen, sw. V: nhd. erröten, erglühen

erröten, mnd. poppenvarwen, sw. V.: nhd. rote Gesichtsfarbe annehmen, erröten; rōtvarwen, sw. V.: nhd. rot färben, erröten, eine rote Gesichtsfärbung annehmen; rōtwērden, st. V.: nhd. »rot werden«, eine rote Farbe annehmen, erröten

errötend, germ. *reuda-, *raudaz, Adj.: nhd. rot, gerötet, errötend

erröthen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erröthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

errufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Errungenschaft, mhd. bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen

Errungenschaft, mhd. winnunge, st. F.: nhd. »Winnung«, Gewinn, Errungenschaft, Vorteil

errungenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

errungenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errungenschaftforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errungenschaftgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errungenschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errungenschaftsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errungenschaftsgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

errungenschaftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erruns, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

errütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

errütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ers, nhd., Wortgefüge: Vw.: s. er: es; L.. : Luther

ersachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersaettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersaettigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersaeufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersaigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersatten, mhd. ersaten, ersatten, ersetten, sw. V.: nhd. »ersatten«, sättigen, befriedigen

ersatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersättigen -- sich an etwas ersättigen, mhd. erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

ersättigen -- sich ersättigen, mhd. ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

ersättigen, got. ga-sō-þ-jan 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), m. Gen. der Sache (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 266), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. ersättigen, sättigen

ersättigen, mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit; genuogen, sw. V.: nhd. »genügen«, befriedigen, zufriedenstellen, ausreichen, ersättigen

ersättigen, nhd.: nhd. ; L.: DW: : Luther

ersättigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersättlich, as. *fō-d-i?, Adj.: nhd. ersättlich

ersättlich, ahd. *follanlīh?, Adj.: nhd. »ersättlich«; *follīh?, Adj.: nhd. »ersättlich«

ersättlich, mhd. setelich***, setlich***, Adj.: nhd. ersättlich

ersättlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ersatz -- als Ersatz, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Ersatz (für Landbesitz), mnd. weddergōt*, weddergūt, mnd.?, N.: nhd. »Widergut«, Ersatz (für Landbesitz)

Ersatz für erlittenen Schaden (M.) an Landbesitz, mnd. tēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden (M.) an Landbesitz

Ersatz, an. bōt (1), st. F. (ō): nhd. Besserung, Ersatz, Buße; sœm-d, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Rang, Gabe, Ersatz; ūsl-i (2), sw. M. (n): nhd. Schaden, Ersatz

Ersatz, afries. bet-er-inge* 44, st. F. (ō): nhd. Besserung, Entschädigung, Ersatz, Buße

-- gebühren zum Ersatz: afries. wi-ther-ber-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. wiedergeben, gebühren zum Ersatz, zurückgeben?

-- zum Ersatz für: afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

Ersatz, as. or-sāt-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ersatz

Ersatz, ahd. buoz 8, st. F. (indekl., ō): nhd. Buße, Ersatz; fikāri*, vikāri* 1, st. M. (ja): nhd. Vertreter, Ersatz, Stellvertreter; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

Ersatz, mhd. behelfwīse, st. F.: nhd.Notbehelf, Ersatz; buoz (1), st. M.: nhd. Buße, Ersatz, Besserung, Abhilfe, Nichtvorhandensein, Verlust; entgelt, engelt, entgeltz, st. M.: nhd. »Entgelt«, Kapital, Einkünfte, Kosten (F. Pl.), Nachteil, Ersatz; ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung; ersaz, st. M.: nhd. Ersatz, Strafe; erstatunge, st. F.: nhd. Ersatz

-- als Ersatz stellen: mhd. erstaten, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, als Ersatz stellen, aufspüren

-- Ersatz leisten: mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten

Ersatz, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

-- Ersatz für gestohlenes Gut: mhd. houbetgelt, st. N.: nhd. »Hauptgeld«, Ersatz für gestohlenes Gut, Kaufpreis

-- Ersatz leisten: mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- Ersatz leistend: mhd. geltic, geltec, Adj.: nhd. zahlend, Ersatz leistend, wiedergutmachend

Ersatz, mhd. restaur, st. N., st. F.: nhd. Ersatz, Entschädigung

Ersatz, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Ersatz, mhd. ursaz, st. M.: nhd. Ersatz, Reuegeld, Vergütung, Unterpfand, Sicherheitsleistung; urstat, st. F.: nhd. Unterpfand, Ersatz, Sicherheitsleistung; ūzwehsel, st. M.: nhd. Auswechsel, Austausch, Entschädigung, Ersatz; vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied; wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr; widerkomen (2), st. N.: nhd. Wiederkommen, Wiederkunft, Rückkehr, Ersatz; widerstat (2), st. M.: nhd. »Widerstatt«, Ersatz, Entschädigung; widerstate, st. F.: nhd. »Widerstatt«, Ersatz, Entschädigung; widerstatunge, st. F.: nhd. »Widerstattung«, Ersatz, Entschädigung; widerwāge (2), st. F.: nhd. »Widerwage«, Gegengewicht, Ersatz, Entgelt; widerwæge, st. N.: nhd. Gegengewicht, Ersatz, Entgelt; widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung; widerwehsele, st. F.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Umtausch, Ersatz, Vergeltung

-- doppelter Ersatz: mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn; zwigülte, st. F.: nhd. doppelte Zahlung, doppelter Ersatz

-- Ersatz für etwas leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- Ersatz leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

Ersatz, mnd. bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; entgeltenisse, entgeltnisse, engeltnisse, engeltenisse, F.: nhd. Entgeltnis, Zahlung, Buße, Vergeltung, Ersatz, Entgelt, Abgabe; erlegginge, erleggunge, F.: nhd. Ersatz, Zahlung, Ausweis

Ersatz, mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert; kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

-- Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz: mnd. gēgenhōve, jēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz

Ersatz, mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); leddinge*, lēdinge, ledunge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Ledigmachen, Freimachen, Ersatz; ōrsāle, ūrsāle, örsāle, Sb.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Auslieferung, Wiedererstattung; ōrsāte, örsāte, ōrsāt, ōrsaet, ūrsāt, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Vereinbarung über Schadenersatz; ōrsātinge, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung; recompensātiōn, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz; recompense, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz; recompensēringe, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz

-- Ersatz leisten: mnd. nādōn (1), nachdōn*, sw. V.: nhd. nachtun, nachmachen, nachahmen, nachliefern, Ersatz leisten

-- sich Ersatz verschaffen: mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen; nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

Ersatz, mnd. uprichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufrichtung«, Errichtung, Stiftung, Ersatz, Entschädigung; vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung; vörbōte*, vorbōte, vorbōt, vorbůte, F.: nhd. gerichtliche Strafe, Bußgeld, Ersatz, gerichtlich festgesetzte Entschädigung; vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörōrsāte*, vor· rsāte, vor· rsat, F.: nhd. Ersatz; vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag; vörstādinge*, vorstādinge, F.: nhd. Erstattung, Ersatz; vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel; weddergelt, mnd.?, N.: nhd. »Widergeld«, Vergeltung, Entgelt, Ersatz; wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt; wedderstāde*, wedderstade, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wedderstēde*, wedderstede, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wedderstouwinge*?, wedderstawinge, wedderstauwinge, mnd.?, F.: nhd. Entschädigung, Ersatz; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz

-- Ersatz finden: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

-- Ersatz für Kriegsschäden: mnd. vrēdegōt, vrēdegūt, vredegūt, N.: nhd. »Friedegut«, Erstattung des im Kriege erlittenen Schadens (M.), Ersatz für Kriegsschäden

-- Ersatz leisten: mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörōrsāten*, vor· rsāten, sw. V.: nhd. ersetzen, Ersatz leisten, entschädigen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

ersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ersatzleistung, mnd. vuldōn (2), vuldōnt, N.: nhd. Ausführung, Vollzug, Ersatzleistung, Schadloshaltung, Genugtuung

ersatzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ersatzmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersatzmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ersatznagel, mhd. nōtnagel, st. M.: nhd. Notnagel, Ersatznagel

Ersatznagel, mhd. zuonagel, st. M.: nhd. »Zunagel«, Ersatznagel

ersatzpflichtiger -- verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

ersatzquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ersatzrock, mhd. nōtroc, st. M.: nhd. »Notrock«, Ersatzrock

ersatzschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersatzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzunglast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzungslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersatzweise -- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

ersäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersäufen, ahd. *bisauffjan, lang., V.: nhd. ersäufen; bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); firsoufen* 3, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, ersäufen, stürzen, untergehen; irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen

ersäufen, mhd. ersoufen, sw. V.: nhd. ersäufen

ersäufen, mhd. soufen, sw. V.: nhd. untertauchen, versenken, tränken, ertränken, ertränken in, ersäufen

ersäufen, mhd. versūfen, fersūfen*, st. V.: nhd. »versaufen«, versinken, versinken in, ersäufen

ersaufen, mnd. ersūpen, st. V.: nhd. ersaufen

ersaufen, mnd. vörsūpen*, vorsūpen, st. V.: nhd. ersaufen, ertrinken, versaufen (Bedeutung jünger), mit Saufen durchbringen (Bedeutung jünger)

ersäufen, mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren; vörs· pen*, vors· pen, vorsoepen, sw. V.: nhd. »versäufen«, ersäufen, ertränken, versenken

ersaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erscahffung, ae. set-nės-s?, set-nės?, st. F. (jō): nhd. Gründung, Erscahffung, Stellung, Größe, Gesetz, Recht

erschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschachern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschaffbar, mhd. geschepfelich, Adj.: nhd. geschaffen, erschaffbar

erschaffbar, mhd. schepfelich, Adj.: nhd. erschaffbar

erschaffen (Adj.), mnd. scheppentlīk***, Adj.: nhd. »schaffentlich«, erschaffen (Adj.)

erschaffen (V.), mhd. anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; beschepfen (1), bescheffen, beschephen, sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.), zustande bringen, herstellen, leisten; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; erschaffen, st. V.: nhd. erschaffen (V.)

erschaffen (V.), mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; gescheffen, geschepfen, st. V., sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.)

erschaffen (V.), mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

erschaffen (V.), mhd. tirmen, sw. V.: nhd. erschaffen (V.), schaffen, formen, vollenden, bestimmen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

erschaffen (V.), mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

erschaffen (V.), mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

erschaffen (V.), mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

erschaffen, germ. *gaskapjan, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen; *uzskapjan, st. V.: nhd. erschaffen, ausschöpfen

erschaffen, got. ga-skap-jan* 10, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erschaffen, schaffen

erschaffen, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; ā-sciep-p-an, st. V. (6): nhd. machen, erschaffen; ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; hī-w-ian (2), sw. V.: nhd. machen, erschaffen, formen, vorgeben

erschaffen, ahd. 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gifundamentōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen, erschaffen; ? gimērōn 16, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erschaffen?, verherrlichen, vergrößern, stärken; giskepfen* 26, giscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), bestimmen, erschaffen, hervorbringen; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; inginnan* (1) 23, anom. V.: nhd. beginnen, anfangen, versuchen, anstreben, erschaffen, verursachen, durchschneiden, weihen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

-- erschaffen werden: ahd. werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

erschaffen, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

-- wieder erschaffen: mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

erschaffen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); īngeberen*, īngebern, īn geberen, sw. V.: nhd. erschaffen, erzeugen, hervorbringen, einpflanzen

erschaffen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

Erschaffen, mhd. machunge, st. F.: nhd. »Machung«, Machen, Erschaffen, Erschaffung, Zeugung, Vermachung

erschaffen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden

erschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschaffenerweise, mnd. scheppentlīken, Adv.: nhd. »schaffentlich«?, kreatürlich, erschaffenerweise

Erschaffenes, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis

Erschaffenes, mnd. scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung

erschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschafferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erschaffung, got. ga-skaf-t-s 11=10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Erschaffung, Geschöpf

Erschaffung, ae. fru-m-set-n-ung, st. F. (ō): nhd. Gründung, Erschaffung, Schöpfung

Erschaffung, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; giskaf* (1) 1, giscaf*, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Erschaffung, Hervorbringung; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form

-- Erschaffung der Welt: ahd. weraltstiftida* 1, st. F. (ō): nhd. »Welterschaffung«, Erschaffung der Welt

Erschaffung, mhd. anebegenge*, anbegenge, st. N.: nhd. Anfang, Schöpfung, Erschaffung; anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie

-- vor Erschaffung der Welt: mhd. ēwewelten, ēwelten, Adv.: nhd. von jeher, vor Erschaffung der Welt

Erschaffung, mhd. geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; īngeberunge, st. F.: nhd. Eingeborenheit, Erschaffung

Erschaffung, mhd. machunge, st. F.: nhd. »Machung«, Machen, Erschaffen, Erschaffung, Zeugung, Vermachung

Erschaffung, mhd. scheffenisse, st. F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Schaffung; schöpfnisse, schöpnisse, st. F.: nhd. Erschaffung, Schöpfung

Erschaffung, mnd. gescheppenisse, geschippenisse, geschipnis, F.: nhd. Erschaffung, Schöpfung

Erschaffung, mnd. scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung; scheppinge, schēpinge, schippinge, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Handlung des Schöpfens

erschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschallen, an. skell-a (2), sw. V. (1): nhd. erklingen, erschallen, laut schlagen

erschallen, anfrk. ir-s-kel-l-an* 1, ir-s-cel-l-on*, st. V. (3b): nhd. erschallen, ertönen

erschallen, ahd. brastōn* 6, sw. V. (2): nhd. lärmen, tönen, krachen, prasseln, dröhnen, erschallen; duruhbrastōn* 1, sw. V. (2): nhd. ertönen, erschallen; hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit; irbrestan* 2, st. V. (3, 4): nhd. hervorbrechen, erschallen; irgellan* 1, st. V. (3b): nhd. »gellen«, erschallen, tönen, aufschreien; irskellen* 4, irscellen*, sw. V. (1a): nhd. erschallen, laut erschallen machen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln

-- erschallen lassen: ahd. giskellen* 1, giscellen*, sw. V. (1a)?: nhd. ertönen machen, erschallen lassen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; skellen* (2) 2, scellen*, sw. V. (1a): nhd. schallen machen, erschallen lassen, erklingen lassen

-- laut erschallen machen: ahd. irskellen* 4, irscellen*, sw. V. (1a): nhd. erschallen, laut erschallen machen

-- seine Stimme erschallen lassen: ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

erschallen, ahd. irskellan* 1, irscellan*, st. V. (3b): nhd. »erschallen«, donnern

erschallen, mhd. ūfschellen (1), ūf schellen, sw. V.: nhd. erschallen, die Stimme erheben, ertönen lassen, blasen; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden

erschallen, mhd. erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen; erdœsen*, erdœzen, sw. V.: nhd. erschallen; ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen; erhellen, st. V.: nhd. ertönen, erschallen, aufwecken, widerhallen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen; ertiuten, sw. V.: nhd. erschallen

-- erschallen lassen: mhd. erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen; erschallen (1), derschallen, st. V.: nhd. erklingen, erschallen lassen

-- erschallen machen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

erschallen, mhd. erschallen (2), sw. V.: nhd. »erschallen«, erwecken

Erschallen, mhd. erschallen* (3)**, st. N.: nhd. »Erschallen«

erschallen, mhd. geschellen, st. V.: nhd. erschallen; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

erschallen, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

erschallen, mnd. erschellen, st. V.: nhd. erschallen, erschallen lassen

-- erschallen lassen: mnd. erschellen, st. V.: nhd. erschallen, erschallen lassen

erschallen, mnd. kēden***, st. V.?: nhd. erschallen, sagen, fragen, rufen, sprechen

erschallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschämen, mhd. erschamen, sw. V.: nhd. erschämen, schämen

erschämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschamrothen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscharrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschätzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschaubar, ahd. skouwōntlīh* 1, scouwōntlīh*, Adj.: nhd. erschaubar, erkennbar, erforschbar

erschaudern, ahd. bibinōn* 9, sw. V. (2): nhd. beben, zittern, erschaudern, zurückschrecken; giskutisōn* 1, giscutisōn*, sw. V. (2): nhd. schaudern, erschaudern, zurückschrecken

erschaudern, ahd. irskutisōn* 2, irscutisōn*, sw. V. (2): nhd. »erschaudern«, erschüttern, stürzen

erschaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschauderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschauen, ahd. irskouwōn* 3, irscouwōn*, sw. V. (2): nhd. erschauen, erblicken, sehen, durchmustern

erschauen, mhd. erluogen, sw. V.: nhd. anschauen, erschauen; erschouwen, sw. V.: nhd. erschauen, erblicken; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

erschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschauern, ahd. irgrisgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. zähneknirschend werden, knirschen, brummen, erschüttert sein (V.), erschauern; irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

erschauern, mhd. ergrūsen, sw. V.: nhd. »ergrausen«, erschauern, schaudern, schaudern machen, erschrecken

erschauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erscheinbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheinbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erscheinen -- Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, mnd. dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

Erscheinen -- pünktliches Erscheinen vor Gericht, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

-- wieder erscheinen vor Gericht: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

erscheinen -- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

Erscheinen -- zum Erscheinen vor Gericht auffordern, mhd. īnladen (1) 2 und häufiger?, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen, zum Erscheinen vor Gericht auffordern

erscheinen (Buch), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

erscheinen, idg. *ku̯ek̂-, *ku̯ōk̂-, *ku̯ek̂s-, V.: nhd. erscheinen, sehen, zeigen; *mel- (8), *melə-, *mlō-, V., Sb.: nhd. kommen, erscheinen, Erhöhung, Wölbung; *prep-, V., Sb.: nhd. erscheinen, Gestalt, Erscheinung

erscheinen, germ. *gaskeinan, st. V.: nhd. scheinen, erscheinen

Erscheinen, germ. *skeinō, st. F. (ō): nhd. Erscheinen, Schein

erscheinen, got. ga-baír-h-t-jan 14=13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. offenbaren, Gestalt gewinnen, erscheinen; (ga-saíhv-an 162, st. V. (5), (perfektiv, vgl. PBB 15,82 ff., 129, 151 f., 166): nhd. erblicken, sehen, (erscheinen)); ga-swi-kun-þ-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekanntgeben, offenbaren, sich offenbaren, erscheinen; þugk-jan* 23, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 92,4, 240,1b): nhd. glauben, meinen, gelten, erscheinen, dünken

erscheinen, ae. blī-c-an, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen, leuchten, blenden, erscheinen; ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; ge-þync-an, ge-þinc-an, sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, erscheinen; lȳ-m-an, líe-m-an, sw. V.: nhd. leuchten, hervorkommen, erscheinen; oþ-éaw-an, oþ-íew-an, sw. V. (2): nhd. sich zeigen, erscheinen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; þync-an, þinc-an, sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, erscheinen

erscheinen, anfrk. gi-skī-n-an* 1, ge-scī-n-on*, st. V. (1): nhd. erscheinen; ir-skī-n-an* 1, st. V. (1): nhd. erscheinen, sich zeigen

-- erscheinen als: anfrk. thunk-en* 4, sw. V. (1): nhd. »dünken«, erscheinen als, erscheinen wie

-- erscheinen wie: anfrk. thunk-en* 4, sw. V. (1): nhd. »dünken«, erscheinen als, erscheinen wie

-- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsadire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsadi-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

erscheinen, ahd. biougen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. sichtbar werden, erscheinen, offenbaren, zu erkennen geben; dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen

erscheinen, ahd. irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

Erscheinen, ahd. offanunga* 9, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung, Anzeichen, Erscheinen, Andeutung, Spur

erscheinen, ahd. skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

-- als wertlos erscheinen: ahd. irsmāhēn* 4, sw. V. (3): nhd. abschrecken, wertlos werden, als wertlos erscheinen; irsmāhlīhhēn* 1, irsmāhlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen; smāhlīhhēn* (2) 1, smohlīchēn*, sw. V. (3): nhd. verächtlich werden, wertlos werden, als wertlos erscheinen

-- erscheinen als: ahd. gidunken* 17, sw. V. (1a): nhd. dünken, scheinen, erscheinen als

-- erscheinen lassen: ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- verächtlich erscheinen: ahd. bismāhēn* 10, sw. V. (3): nhd. verächtlich erscheinen, verächtlich scheinen, verschmähen

-- verachtungswürdig erscheinen: ahd. biunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. geringschätzen, unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen; irunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, wertlos werden, verachtungswürdig erscheinen; unwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen

erscheinen, mhd. bāren (1), bæren, pāren, sw. V.: nhd. bahren, aufbahren, auf Bahre legen, erscheinen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen; entschīnen, st. V.: nhd. erscheinen; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen; ertagen, sw. V.: nhd. Tag werden, aufgehen, mit gerichtlichen Urteilen erlangen, erscheinen

-- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen: mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

-- als bekannt erscheinen: mhd. beknuodellichen, sw. V.: nhd. als bekannt erscheinen

-- angemessen erscheinen: mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

-- lang erscheinen: mhd. erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend: mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

-- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen: mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

Erscheinen, mhd. erschīn, Sb.: nhd. »Erscheinen«, Zum-Vorschein-Kommen

erscheinen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie; geschīnen, st. V.: nhd. leuchten, leuchten in, scheinen, erscheinen; getagen, sw. V.: nhd. erscheinen; īnblicken (1), īn blicken, sw. V.: nhd. »einblicken«, erscheinen, erleuchten mit; īngeliuhten*, īn geliuhten, īngelūhten, sw. V.: nhd. erscheinen; īnliuhten* (1), inliuhten, īn liuhten, sw. V.: nhd. »einleuchten«, aufleuchten, erscheinen, klar werden, klar machen

-- erscheinen auf: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- erscheinen lassen: mhd. hervüregeben*, hervürgeben, hervorgeben, herfürgeben*, herforgeben*, st. V.: nhd. herausgeben, erscheinen lassen; hervürekomen*, hervürkomen, harvürkomen, herfürkomen*, harfürkomen*, hervür komen, st. V.: nhd. hervorkommen, herauskommen, erscheinen lassen

-- geeignet erscheinen für: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- geeignet erscheinen zu: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen: mhd. herrennōt, st. F.: nhd. »Herrennot«, Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen

-- vor Gericht erscheinen: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

Erscheinen, mhd. līhe, st. F.: nhd. »Leihe«, Darreichen, Erscheinen

erscheinen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden,

meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

erscheinen, mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

erscheinen, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

-- geringfügig erscheinen: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

-- verächtlich erscheinen: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

-- wertlos erscheinen: mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

erscheinen, mhd. voreerschīnen*, vorerschīnen, vor erschīnen, forerschīnen*, st. V.: nhd. »vorerscheinen«, erscheinen, auftauchen vor, sichtbar werden; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; voreschīnen*, vor schīnen, vorschīnen, foreschīnen*, st. V.: nhd. vorscheinen, vorkommen, erscheinen, sich zeigen

Erscheinen, mhd. vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

erscheinen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu

-- erscheinen bei: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- unglaubhaft erscheinen: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

erscheinen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen; blēken (3), sw. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen; comparēren, komparēren*, comparieren, sw. V.: nhd. erscheinen, vorkommen; entschīnen, enschīnen, st. V., sw. V.: nhd. erscheinen, entfärben; erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

Erscheinen, mnd. ūtganc*, ūtgank, mnd.?, M.: nhd. Ausgang, Ausweg, Erscheinen, Auftreten, Durchfall, Blutfluss, Verlauf, Ablauf, Ende, Verzichtleistung

Erscheinen, mnd. erschīninge, F.: nhd. Erscheinung, Erscheinen, Auftreten, Ankunft, Offenbarmachung, Bekanntmachtung

-- Erscheinen vor Gericht: mnd. comparicie, F.: nhd. Erscheinen vor Gericht

erscheinen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- Aufforderung vor Gericht zu erscheinen: mnd. inv· rderinge*, invörderinge, F.: nhd. Einforderung, Einklagung, Aufforderung vor Gericht zu erscheinen

-- gut erscheinen: mnd. gedünken (1), sw. V.: nhd. dünken, gut erscheinen

erscheinen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen

-- nicht ausreichend erscheinen: mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

-- zu erscheinen beginnen: mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

erscheinen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen; schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; t· gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen; tōnen, tonen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, vorzeigen, vorweisen, vorlegen, erscheinen

-- Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen: mnd. schōkōp, M.: nhd. Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen

-- auftreten erscheinen: mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

-- in dichten Mengen erscheinen: mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

erscheinen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- als geringfügig erscheinen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- als nicht der Beachtung wert erscheinen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- als nichtig erscheinen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- geringfügiger erscheinen lassen: mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- nicht erscheinen: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

-- unwürdig erscheinen: mnd. vörsmēlīken*, vorsmēlīken, sw. V.: nhd. verächtlich erscheinen, unwürdig erscheinen

-- verächtlich erscheinen: mnd. vörsmēlīken*, vorsmēlīken, sw. V.: nhd. verächtlich erscheinen, unwürdig erscheinen; vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken

erscheinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheinen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erscheinend -- dunkel erscheinend, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

erscheinend -- schwierig erscheinend, mhd. hōchschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochscheinend«, schwierig erscheinend

Erscheinens -- Hindernis des Erscheinens vor Gericht, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Erscheiner, ahd. skeināri* 2, sceināri*, st. M. (ja): nhd. Erscheiner, Erbarmer (= skeināri ginodōno)

erscheinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheint -- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

Erscheinung -- äußere Erscheinung, mhd. urbære, st. F.: nhd. äußere Erscheinung

Erscheinung -- Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Erscheinung -- rational unerklärbare Erscheinung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Erscheinung -- von stattlicher Erscheinung seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

Erscheinung, idg. *prep-, V., Sb.: nhd. erscheinen, Gestalt, Erscheinung

Erscheinung, germ. *haidu-, *haiduz, st. M. (u): nhd. Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); *skina-, *skinam, st. N. (a): nhd. Schein, Glanz, Erscheinung

Erscheinung, got. *baír-h-t-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Erscheinung; ga-baír-h-t-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erscheinung; siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision

-- in die Erscheinung bringen: got. us-tai-k-n-jan 16, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, auszeichnen, erweisen, darstellen, in die Erscheinung bringen

Erscheinung, ae. béa-c-e-n, bē-c-n, bíe-c-e-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Erscheinung, Wunder, Wunderzeichen, Banner; blío-h, bléo, bléo-h, blío, st. N. (a): nhd. Farbe, Erscheinung, Gestalt; ge-hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form; ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick; ge-sih-þ-nės-s, ge-sih-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Erscheinung; híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur; hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form, Annahme; mǣg-wli-t-e, māg-wli-t-e, st. M. (i): nhd. Erscheinung, Aussehen, Form, Art (F.) (1); sci-n-n (1), sci-n, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-híe-w, sci-n-n-hī-w, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung; síe-n (1), sī-n (3), sȳ-n, sē-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Sehvermögen, Erscheinung, Pupille, Auge; sih-þ, sih-t (3), syh-þ, sih-t-e (3), st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Gesicht, Sehkraft, Sehen; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck

Erscheinung, anfrk. gi-sif-t-en* 1, ge-sif-t*, st. F. (i): nhd. Gesicht, Erscheinung, Vision

Erscheinung, as. gi-drog* 3, st. N. (a): nhd. Erscheinung, Trugbild; gi-siun-i*, st. N. (ja): nhd. Gesicht, Erscheinung

Erscheinung, ahd. gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; *gisiun?, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Anblick, Erscheinung; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; gisiunī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Anblick, Aussehen, Erscheinung; giskīn 1, giscīn*, st. N. (a): nhd. »Schein«, Erscheinung, Gespenst; gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; gitrugidī* 5?, st. F. (ī): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn; irougnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Auftreten, Erscheinung, öffentliches Auftreten; irskeinida* 1, irsceinida*, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Offenbarung; skīna* 3, scīna, sw. F. (n): nhd. »Schein«, Offenbarung, Glanz, Erscheinung, Widerschein, Nachahmung

-- äußere Erscheinung: ahd. gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; siht 2, st. F. (i): nhd. Sicht, Sehen, Anblick, äußere Erscheinung; wiolīhhī* 23, wiolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität, Gestaltung, äußere Erscheinung

-- heftig in Erscheinung treten: ahd. ūfirbulzen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschießen, heftig in Erscheinung treten, machtvoll auftauchen

-- in Erscheinung treten: ahd. ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten

-- naturwidrige Erscheinung: ahd. ungihiuri (2) 5, st. N. (ja): nhd. Ungeheuer, naturwidrige Erscheinung, Wunder

-- seltsame Erscheinung: ahd. skīnleih* 1, scīnleih, st. M. (a?, i?): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder; skīnleihhi* 1, scīnleichi*, st. N. (ja): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder

-- wunderbare Erscheinung: ahd. seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches

Erscheinung, mhd. aneschouwunge, anschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Betrachtung, Erscheinung, Anschauen, Betrachten; anesihticheit*, anesihtecheit, ansihtecheit, ansihticheit, st. F.: nhd. Erscheinung, Ansichtigkeit, Sichtbarkeit; bære (1), st. F.: nhd. Art und Weise, Benehmen, Verhaltensweise, Erscheinung; bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde; blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild; brehe (1), st. F.: nhd. Erscheinung, Glanz, leuchtender Schein; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; erschīnunge, st. F.: nhd. Erscheinung, Sichtbarwerdung

-- äußere Erscheinung: mhd. anegestalt, st. F.: nhd. äußere Erscheinung, Gestalt

-- schattenhafte Erscheinung: mhd. dinsternisse, dunsternisse, dosternisse, dusternisse, tunsternisse, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, dunkler Schatten, schattenhafte Erscheinung

Erscheinung, mhd. gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gescheine, st. F.: nhd. Anschein, Erscheinung; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesteltenisse, gesteltnisse, gestaltnisse, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Erscheinung, Form, Aussehen, Figur; getæne, getāne, st. F., st. N.: nhd. Erscheinung, Gestalt, Gesichtszüge, Benehmen, Verhalten, Behandlung; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2); kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

Erscheinung, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Erscheinung, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

-- äußere Erscheinung: mhd. schīnunge, schinunge, st. F.: nhd. Schein, äußere Erscheinung

Erscheinung, mnd. ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

-- auf die Erscheinung Gottes bezogen: mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

-- äußere Erscheinung: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- Erscheinung Gottes: mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; pers· nelichēt*, pers· nelicheit, pers· nlicheit, F.: nhd. Persönlichkeit, Erscheinung Gottes

-- glänzend in Erscheinung treten: mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

-- in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist: mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

-- in Erscheinung treten: mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

-- unschöne körperliche Erscheinung: mnd. missestaldichhēt*, missestaldichēt, missestaldicheit, misstaldicheit, mistaldicheit, F.: nhd. nhd. Missgestalt, Hässlichkeit, unschöne körperliche Erscheinung, Entstellung

Erscheinung, mnd. dünkinge, F.: nhd. Dünken, Schein, Erscheinung; erschēninge, erscheininge, F.: nhd. Offenbarung, Erscheinung; erschīninge, F.: nhd. Erscheinung, Erscheinen, Auftreten, Ankunft, Offenbarmachung, Bekanntmachtung

Erscheinung, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; gestalt (1), F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sachlage, Verhältnis, Aussehen, Erscheinung; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

-- durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann: mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in Erscheinung treten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

-- krampfartige Erscheinung: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Erscheinung, mnd. visīe, F.: nhd. Vision, Erscheinung, Traumbild; vörschīninge*, vorschīninge, vorschinnynge, vorschēninge, F.: nhd. Erscheinung, Ablauf, Fälligkeit, fällig gewordene Leistung (Bedeutung örtlich beschränkt); vörtōninge*, vortōninge, F.: nhd. Zeigen, Vorweisen, Darstellung, Erscheinung

-- erstaunliche Erscheinung: mnd. vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung

-- leibliche Erscheinung Christi: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- vorausdeutende Erscheinung: mnd. v· rbilde, vorbilde, M., N.: nhd. Heiligenbild, Heiligenfigur, vorausdeutende Erscheinung, Vorbild, Beispiel

-- wunderbare Erscheinung: mnd. vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung

erscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erscheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erscheinungauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erscheinungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erscheinungsauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erscheinungsbild -- Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts, mnd. r· tæregestalt*, r· tergestalt, F.: nhd. »Rittergestalt«, Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts

Erscheinungsbild, mhd. zeigen (2), st. N.: nhd. »Zeigen«, Erscheinungsbild

Erscheinungsbild, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

erscheinungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erscheinungsform, ahd. gibāra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zeichen, Kennzeichen, Erscheinungsform

Erscheinungsform, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

Erscheinungsform, mhd. gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung

Erscheinungsform, mhd. umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt -- besondere Erscheinungsform: mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren -- ohne besondere Erscheinungsform seiend: mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

Erscheinungsform, mnd. afschēdinge, afscheidinge, F.: nhd. »Abscheidung«, Trennung, Sonderung, Bild, Erscheinungsform

Erscheinungsform, mnd. gestaltnisse, gestaltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform; gesteltnisse, gesteltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform

erscheinungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erscheinungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erscheinungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erscheinungsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheinungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erscheinungspflicht (vor Gericht), mhd. dincpfliht, dincphliht, st. F.: nhd. Dingpflicht, Erscheinungspflicht (vor Gericht), Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme, Steuerverbindlichkeit

Erscheinungsweise, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

erscheinungswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erscheiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschellen, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

erschellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschellen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

erschellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschepfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. erschöpfen)

erscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscherren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erscheuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschienen, mnd. erschēnen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschienen

erschienen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Erschießen -- Niederfallen durch Erschießen, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

erschießen, ahd. irskiozan* 5, irsciozan*, st. V. (2b): nhd. »erschießen«, aufschießen, niederschlagen, niederstrecken, hervorsprießen

erschießen, mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

erschießen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

erschießen, mnd. erschēten, st. V.: nhd. erschießen

erschießen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

erschießen: erschieszen: erschiessen, nhd.: nhd. erschießen; E.: s. er: schießen; L.: DW : Luther (erschieszen)

erschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschießlich: erschieszlich: erschiesslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschiesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschieszen: erschiessen, nhd.: Vw.: s. erschießen; L.: DW : Luther (erschieszen)

erschieszlich: erschiesslich, nhd.: Vw.. s. erschießlich; L.: DW

erschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschillern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschlafen -- erschlafen lassen, ahd. gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen

erschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlaffen, germ. *sainēn, *sainǣn, germ.?, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen; *selkan, st. V.: nhd. fallen, tröpfeln, erschlaffen; *slapēn, *slapǣn, germ.?, sw. V.: nhd. erschlaffen, ermatten; *uzselkan, st. V.: nhd. erschlaffen

erschlaffen, an. slaf-ast, sw. V.: nhd. erschlaffen, sich legen

erschlaffen, ae. ā-seolc-an, st. V. (3b): nhd. erschlaffen, träge werden; ā-slac-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen, ermüden, schlaff machen, lösen; ge-slėc-c-an, sw. V.: nhd. erweichen, erschlaffen; sā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. schwach werden, matt werden, erschlaffen; *slac-ian, sw. V.: nhd. erschlaffen; *slėc-c-an, sw. V.: nhd. erweichen, erschlaffen

erschlaffen, ahd. 3zagēn 2, sw. V. (3): nhd. zagen, abstumpfen, erschlaffen; giselkēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abstumpfen, erschlaffen, kraftlos werden, schwächen; gislaffēn* 1, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, erstarren, matt werden, ermatten; intfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. zerfließen, wegfließen, entschwinden, erschlaffen; irdorrēn* 20, sw. V. (3): nhd. verdorren, verwelken, dürr werden, trocknen, erschlaffen, schwinden; irselkan* 1, irselcan*, st. V. (5?): nhd. erschlaffen, schwächen; irserawēn* 2, sw. V. (3): nhd. dahinschwinden, ermatten, erschlaffen, versiegen; irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; irslaffēn* 3, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, ermatten, auflösen, matt werden, glanzlos werden; irtwelan* 11, urtwelan*, st. V. (4): nhd. betäubt sein (V.), kraftlos sein (V.), kraftlos werden, erschlaffen, in Trägheit verharren; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; irwesanēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwach werden, verwelken, ermatten, erschlaffen, altersschwach werden; irzagēn* 15, sw. V. (3): nhd. »zagen«, ermatten, erschlaffen, träge sein (V.); kūmigēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermatten, erschlaffen; slaffōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. erschlaffen, müßig sein (V.), ungenützt sein (V.); slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden

erschlaffen, mhd. entvliezen, entfliezen, enpfliezen*, enphliezen, st. V.: nhd. »entfließen«, wegfließen, wegtreiben, erschlaffen, schwinden; erlaffen (1), st. V.: nhd. erschlaffen

erschlaffen, mhd. lomen (1), sw. V.: nhd. sausen, klingen, erschlaffen, ermatten; lüemen, sw. V.: nhd. erschlaffen, ermatten

erschlaffen, mhd. slēwenzen, slēwezen, sw. V.: nhd. müßig werden, erschlaffen, träge sein (V.)

erschlaffen, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

erschlaffen, mnd. vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen; vörlāmen*, vorlāmen, sw. V.: nhd. schlaff werden, kraftlos werden, erlahmen, lahm werden, lähmen, erschlaffen; vörslappen*, vorslappen, sw. V.: nhd. erschlaffen, schlaff werden

erschlaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschläffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschlafft sein (V.), ahd. welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.)

erschlafft, ae. be-solc-en, Adj.: nhd. erschlafft, untätig

erschlafft, ahd. 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; slaf* 28, Adj.: nhd. träge, schlaff, lässig, untätig, erschlafft, matt; slaffo 6, Adv.: nhd. träge, entnervt, kraftlos, matt, erschlafft

erschlafft, mhd. slaf, slach, Adj.: nhd. schlaff, matt, erschlafft, unwirksam, welk

Erschlaffung, ahd. slaffī 33, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Erschlaffung, Nachlassen, Mutlosigkeit, Untätigkeit, Nachlässigkeit; slafheit 5, st. F. (i): nhd. Trägheit, Stumpfheit, Erschlaffung, Ermattung

Erschlaffung, mhd. slafficheit* 2, slaffecheit, st. F.: nhd. Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung

Erschlaffung, mnd. m· dichhēt* (2), mödichēt, mödicheit, F.: nhd. Müdigkeit, Ruhebedürfnis, Erschlaffung, Erschöpfung

Erschlaffung, mnd. slaphēt, slapheit, F.: nhd. »Schlappheit«, Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung, Mattheit

erschlaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschlagen (Adj.), mhd. erberet* (2), erbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschlagen (Adj.), gelähmt

erschlagen (Adj.), mhd. erslahen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erschlagen« (Adj.)

erschlagen (Adj.), mhd. rēveige, rēfeige*, Adj.: nhd. erschlagen (Adj.)

erschlagen (Adj.), mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

erschlagen (Part. Prät.), ahd. gimurdrit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermordet, erschlagen (Part. Prät.), Ermordung (= gimurdrit subst.)

erschlagen (V.), germ. *farslahan, st. V.: nhd. erschlagen (V.)

erschlagen (V.), ae. ā-fiel-l-an, ā-fel-l-an, ā-fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, niederwerfen, zerstören, erschlagen (V.), töten; of-slé-an, st. V. (6): nhd. niederschlagen, abschneiden, zerstören, erschlagen (V.), töten

erschlagen (V.), afries. a-slā 9, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), berühren; fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen; for-slā* 1, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.); slā 150 und häufiger?, slā-n*, st. V. (6): nhd. schlagen, verwunden, erschlagen (V.), prägen, zustopfen; ur-slā 2, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.)

erschlagen (V.), anfrk. ir-slā-n* 3, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten

erschlagen (V.), as. ā-slah-an* 6, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.); gi-slah-an* 3, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.)

erschlagen (V.), ahd. irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

erschlagen (V.), mhd. enzweihouwen, st. V.: nhd. »entzweihauen« (V.), erschlagen (V.); erberen* (2), erbern, derpern, sw. V.: nhd. erschlagen (V.), zerstören; erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen; erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

erschlagen (V.), mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; knüllen, sw. V.: nhd. knuffen, stoßen, erschlagen (V.)

erschlagen (V.), mhd. nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.)

erschlagen (V.), mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

erschlagen (V.), mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

erschlagen (V.), mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; dōtslān (1), st. V.: nhd. erschlagen (V.), töten; erslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), tot schlagen, ausprägen, münzen

erschlagen (V.), mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.); nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

erschlagen (V.), mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

erschlagen (V.), mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

erschlagen, got. af-slah-an* 5=4, st. V. (6): nhd. abschlagen, abhauen, erschlagen

erschlagen, ae. ā-cwėl-l-an, sw. V. (1): nhd. töten, erschlagen; ā-cwiel-m-an, ā-cwyl-m-an, sw. V.: nhd. töten, erschlagen; on-ge-slé-an, st. V. (6): nhd. erschlagen

erschlagen, ahd. duruhslahan* 4, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, durchbohren, stoßen, prägen; firslahan* 19, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, vernichten, zerschlagen (V.), abschlagen, verschließen, widerlegen

erschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschlagend -- **Menschen erschlagend, mnd. manslachtich**, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

erschlagend -- **Vater erschlagend, mnd. vāderslachtich*****, Adj.: nhd. Vater erschlagend

Erschlagenen -- **Beraubung eines Erschlagenen, mnd. rērōf**, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

Erschlagenen -- **einen Erschlagenen berauben, mnd. rērōven**, sw. V.: nhd. einen Erschlagenen berauben

Erschlagenen -- **Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, mnd. rērōf**, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

Erschlagenen -- **Leichnam eines Erschlagenen, mhd. tōtslac**, st. M.: nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Todesstoß, Leichnam eines Erschlagenen

Erschlagenen -- **Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2)**, Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

Erschlagenen -- **Räuber der einen Erschlagenen beraubt, mnd. rērōvære***, rērōver, M.: nhd. Räuber der einen Erschlagenen beraubt

Erschlagenen -- **Sühnegeld an den Herrn des Erschlagenen, mnd. vīre (2)**, F.: nhd. Sühnegeld an den Herrn des Erschlagenen

Erschlagenen -- **Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte, mnd. afnēminge**, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

Erschlagenen -- **Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft**, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

Erschlagenenraub, ahd. blōdraub* 1, plōdraub, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Erschlagenenraub

Erschlagener, mnd. slāgene, (subst. Part. Prät.=)M.: nhd. Getöteter, Erschlagener

erschlagenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erschlager, mhd. erslahære*, erslaher, st. M.: nhd. »Erschlager«

erschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erschlagung, ahd. irslaganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Erschlagung«, Tötung, Tod

Erschlagung, mhd. erslahunge 1, st. F.: nhd. »Erschlagung«, Tötung

Erschlagung, mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag; nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Erschlagung eines Menschen: mnd. manslach, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen; manslacht, manslachte, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen

erschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschlammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschleichen, an. snīk-ja, sw. V.: nhd. begehren, erschleichen

erschleichen, ahd. untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen
-- sich erschleichen: ahd. duruhsnahhan* 1, duruhsnachan*, st. V. (6): nhd. sich erschleichen

erschleichen, mhd. erslīchen, derslīchen, reslīchen, irslīchen, st. V.: nhd. »erschleichen«, anschleichen, überrumpeln, überlisten, erhaschen, aufspüren

erschleichen, mnd. erslīken, st. V.: nhd. erschleichen

erschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erschleichung, ahd. bītunga* 2, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßige Erwartung, Erschleichung, Warten, Wartehalle; untarslīhhunga* 1, untarslīchunga*, st. F. (ō): nhd. Erschleichung; untuom 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ehrgeiz, Erschleichung

erschleichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschließen, germ. *anhleidan, st. V.: nhd. erschließen, sich öffnen; *uzhleidan, st. V.: nhd. erschließen

erschließen, got. us-lūk-an 17, unr. st. V. (2), (perfektiv): nhd. erschließen, öffnen
-- sich erschließen: got. us-lūk-n-an* 9, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich erschließen, sich öffnen

erschließen, ae. ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen

erschließen, as. and-lūk-an* 10, ant-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. öffnen, sich öffnen, erklären, erschließen
-- sich erschließen: as. ā-hlī-d-an* 1, st. V. (1a?): nhd. sich erschließen, sich aufdecken; and-hlī-d-an* 2, ant-hlīd-an*, st. V. (1a?): nhd. sich erschließen

erschließen, ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern; intsperren* 10, insperren*, sw. V. (1a): nhd. erschließen, aufsperren, aufschließen, öffnen, aufriegeln, erschließen; intsperren* 10, insperren*, sw. V. (1a): nhd. erschließen, aufsperren, aufschließen, öffnen, aufriegeln, erschließen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

erschließen, mhd. ūfzertuon, ūf zertuon, an. V.: nhd. sich auftun, erschließen, zeigen

erschließen, mnd. entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen
-- sich erschließen: mnd. entslēten, enslēten, st. V.: nhd. sich erschließen, sich öffnen

erschlieszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlieszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlinden, nhd., V.: nhd. verschlingen; L.. : Luther

erschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschlossen -- **offen und für Gott erschlossen, mnd. leddichlīke**, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen

erschlossen, mhd. gevorschet, geforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforscht«, erkundet, erschlossen

erschluchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmecken, mhd. ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken

erschmecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschmettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschminken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschmücken, nhd., sw. V.: nhd. schmücken: ausschmücken; E.: s. er: schmücken; L.. : Luther

erschnalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnappen, mnd. ergnappen, sw. V.: nhd. erschnappen, erhaschen, erbeuten; ersnappen, sw. V.: nhd. erschnappen

erschnappen, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen

erschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschnargarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnauben, mnd. erschnuven, erschnūven*?, mnd.?, sw. V.: nhd. erschnauben, wittern

erschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschneiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnöiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnüffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erschöpfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschöpfbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschöpfen, an. þjāk-a, sw. V.: nhd. erschöpfen

erschöpfen, ae. be-sylc-an, sw. V.: nhd. entkräften, erschöpfen; *col-l-en-ferht-an, sw. V.: nhd. leeren, erschöpfen; ge-col-l-en-ferht-an, sw. V.: nhd. leeren, erschöpfen; *sylc-an, sw. V.: nhd. erschöpfen; tíer-ian, téor-ian, tíor-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, aufhören, ermüden, müde sein (V.), erschöpfen; wǣr-g-ian, sw. V.: nhd. ermüden, erschöpfen

erschöpfen, afries. *dē-s-a?, sw. V. (1): nhd. erschöpfen, betäuben

erschöpfen, ahd. biberien* 1, sw. V. (1b): nhd. entkräften, erschöpfen; blantan* 5, red. V.: nhd. anstiften, herstellen, zubereiten, mischen, erschöpfen; 2zislīfan* 8, st. V. (1a): nhd. untergehen, zerfallen (V.), auseinanderfallen, zusammensinken, vergehen, erlöschen, erschöpfen, aufreiben; irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen; irrespan* 1, irhrespan*, st. V. (3b): nhd. erschöpfen, verbrauchen; irskepfen* 10, irskephen*, irscepfen*, irscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. erschöpfen, leeren, ausschöpfen, ausleeren, herausschaffen; irwesan* 10, st. V. (5): nhd. fertig werden, altern, erschöpfen; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten

erschöpfen, mhd. durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen; erœsen, erōsen, sw. V.: nhd. »erösen«, ausleeren, erschöpfen, verwüsten, vernichten, leeren; erschepfen, irschepfen, erschöpfen, irschöpfen, erschaffen, irschaffen, an. V.: nhd. ausschöpfen, erschöpfen; erseigen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, erschöpfen, auslesen; erwīchen 1 und häufiger?, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen, ausweichen; erwīhen, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen

erschöpfen, mhd. geletzen, sw. V.: nhd. verletzen, entfernen, erschöpfen, hindern an; hellegen, helligen, sw. V.: nhd. »behelligen«, erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hellen (2), sw. V.: nhd. erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören

erschöpfen, mhd. verrīben, ferrīben*, st. V.: nhd. »verreiben«, aufreiben, erschöpfen; wīhen (1), wīen, wīchen, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen, vernichten

erschöpfen, mnd. ūthelligen, mnd.?, sw. V.: nhd. müde machen, erschöpfen, aussaugen; ūtkreftigen, mnd.?, sw. V.: nhd. erschöpfen; vörhelligen*, vorhelligen, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, erschöpfen; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

erschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschöpfend -- erschöpfend auslegen, mhd. durchglōsen, sw. V.: nhd. ergründen, auslegen, erschöpfend auslegen

erschöpfend -- erschöpfend darlegen, mhd. durchsagen, sw. V.: nhd. »durchsagen«, erschöpfend darlegen

erschöpfend -- erschöpfend rühmen, mhd. durchrüemen, sw. V.: nhd. »durchrühmen«, erschöpfend rühmen; durchwirden, sw. V.: nhd. durchwürdigen, erschöpfend rühmen

erschöpfend -- erschöpfend untersuchen, mnd. dörchtasten*, d· rtasten, sw. V.: nhd. »durchtasten«, erschöpfend untersuchen

erschöpfend, mnd. hellichlīk***, Adj.: nhd. heftig, stark, erschöpfend, überanstrengd; hellichlīken, hellichliken, Adv.: nhd. heftig, stark, vehement, erschöpfend, ermüdend

erschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschöpflich, mhd. erschepflich***, Adj.: nhd. erschöpflich

erschöpflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschöpft -- erschöpft durch, ahd. muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch

erschöpft -- erschöpft werden, ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; gimuodēn* 1, sw. V. (3): nhd. ermüden, erschöpft werden, ermatten; irmuodēn* 3, sw. V. (3): nhd. ermüden, ermatten, erschöpft werden, nachlassen; muodēn 11, sw. V. (3): nhd. ermüden, müde werden, erschöpft werden

erschöpft -- vom Blutverlust erschöpft, as. drô-r-wōr-ag* 1, Adj.: nhd. vom Blutverlust erschöpft

erschöpft -- zu Tode erschöpft, mhd. tōthellic, Adj.: nhd. zu Tode erschöpft, zu Tode gehetzt

erschöpft sein (V.), ahd. giwigēn*? 1, sw. V. (3): nhd. besiegen?, erschöpft sein (V.)

erschöpft, germ. *tūdrja-, *tūdrjaz, Adj.: nhd. erschöpft

erschöpft, an. flaum-ōs-a, Adj.: nhd. erschöpft; lū-in-n, Adj.: nhd. erschöpft; þreytt-r, Part. Perf.: nhd. ermattet, erschöpft

-- durch Regen und Sturm erschöpft: an. væst-r, Adj.: nhd. durch Regen und Sturm erschöpft

-- erschöpft werden: an. das-a-st, sw. V.: nhd. müde werden, erschöpft werden

erschöpft, ae. for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos; or-tū-d-r-e, Adj.: nhd. erschöpft; wǣr-ig, wēr-ig, Adj.: nhd. müde, erschöpft, elend, traurig, unglücklich

-- erschöpft von der Schlacht: ae. heat-u-wǣr-ig*, heat-u-wēr-ig*, heaþ-u-wǣr-ig, heaþ-u-wēr-ig, Adj.: nhd. kampfmüde, erschöpft von der Schlacht

-- erschöpft von der See: ae. mėr-e-wǣr-ig, mėr-e-wēr-ig, Adj.: nhd. müde vom Meer, erschöpft von der See

erschöpft, anfrk. ar-wer-an, anfrk.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschöpft, Erschöpfter (= arweran subst.); gi-lōv-o* 1, Adj.: nhd. kraftlos, erschöpft

erschöpft, ahd. arweran, ahd.?, Adj.: nhd. erschöpft, Erschöpfter (= arweran subst.); fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet; irobarōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, erschöpft; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet; ungiwurtīg* 1, Adj.: nhd. erschöpft, entkräftet; wuorag* 14, wuorīg*, Adj.: nhd. berauscht, erschöpft, matt, ermattet

erschöpft, mhd. erschepfet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erschöpft«

erschöpft, mhd. ersigen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschöpft, entleert, leer

erschöpft, mhd. hellic* (1), hellec, Adj.: nhd. erschöpft, ermüdet, abgemattet, matt

-- vom Kampf erschöpft: mhd. kampfmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, vom Kampf erschöpft

erschöpft, mhd. müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig; müedelich***, Adj.: nhd. erschöpft; müedelīchen*, müedlīchen, Adv.: nhd. erschöpft

erschöpft, mhd. zerblūwen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerbläut, erschöpft

erschöpft, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet

erschöpft, mnd. vörkranket*, vorkranket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig; vörkrenket*, vorkrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig

erschöpfte -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

Erschöpfung -- kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

Erschöpfung, germ. *mōþī-, *mōþīn, sw. F. (n): nhd. Müdigkeit, Erschöpfung; *þruta-, *þrutam, st. N. (a): nhd. Erschöpfung, Mangel (M.)

Erschöpfung, an. mœ-ð-i (1), F. (īn): nhd. Müdigkeit, Erschöpfung

Erschöpfung, ae. téor-ung, tíor-ung, st. F. (ō): nhd. Erschöpfung, Schwäche

Erschöpfung, afries. dēs-ene 3, F.: nhd. Erschöpfung

Erschöpfung, ahd. muodī* 5, st. F. (ī): nhd. »Müde«, Müdigkeit, Erschöpfung

Erschöpfung, mhd. müede (2), muode, mūde, st. F.: nhd. »Müde«, Müdigkeit, Erschöpfung; müedicheit*, müedecheit, mūdicheit, st. F.: nhd. Müdigkeit, Erschöpfung

Erschöpfung, mhd. unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht

Erschöpfung, mnd. m· dichhēt* (2), mödichēt, mödicheit, F.: nhd. Müdigkeit, Ruhebedürfnis, Erschlaffung, Erschöpfung

erschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschossen, mhd. erschozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erschossen«

erschotteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschrecken (intr.), got. af-s-lau-þ-n-an 3, sw. V. (4): nhd. erschrecken (intr.), sich entsetzen; ga-þlahs-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erschrecken (intr.); *gei-s-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. erschrecken (intr.); *þlahs-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. erschrecken (intr.)

erschrecken (intr.), ahd. irskrekkan* 1, irscreckan*, st. V. (4): nhd. erschrecken (intr.), bestürzt machen

erschrecken (tr.), got. þlahs-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 246,2): nhd. schrecken (tr.), erschrecken (tr.)

erschrecken, idg. *ĝ̑heizdh-, V.: nhd. erschrecken, erregen

erschrecken, germ. *agjan, sw. V.: nhd. erschrecken; *badōn?, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken; *blugjan?, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken; *feljan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken; *gaisjan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken; *gaistjan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erregen; *gewwan?, germ.?, st. V.: nhd. erschrecken; *hrēdan, sw. V.: nhd. erschrecken, in Furcht geraten; *ōgjan, sw. V.: nhd. erschrecken, bedrohen; *skeuhjan, germ.?, sw. V.: nhd. »scheuen«, erschrecken; *skuh-, germ.?, V.: nhd. erschrecken, scheuen; *þlahs-, germ.?, V.: nhd. erschrecken; *uzkweman, st. V.: nhd. auskommen, erschrecken

erschrecken, got. ōg-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. einen schrecken, in Furcht setzen, erschrecken; us-gai-s-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erschrecken; us-gei-s-n-an* 8, sw. V. (4): nhd. sich entsetzen, erstaunen, erschrecken

-- einen erschrecken: got. us-ag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen erschrecken

erschrecken, an. glūp-n-a, sw. V. (2): nhd. betrüben, erschrecken; hræð-a (2), sw. V.: nhd. erschrecken; ōtt-a (2), sw. V.: nhd. erschrecken; skel-f-a, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, erschrecken; skelk-ja (2), sw. V.: nhd. erschrecken; skir-r-a, sw. V. (1): nhd. erschrecken, abwenden, entfernen, verhindern; œg-ja, sw. V. (1): nhd. erschrecken

-- Angriff um zu erschrecken: an. skræm-i-hlaup, st. N. (a): nhd. Angriff um zu erschrecken

erschrecken, ae. ā-bly-cg-an, sw. V.: nhd. erbleichen, erschrecken; āc-l-ian, sw. V.: nhd. erschrecken; ā-fyrh-t-an, ā-fryh-t-an, sw. V.: nhd. erschrecken, sich fürchten; ā-gǣl-w-an, sw. V.: nhd. erschrecken, erstaunt machen; brǣg-an, brēg-an, sw. V. (1): nhd. erschrecken, entsetzen; bryg-d-an, bryd-d-an, sw. V.: nhd. erschrecken; ėg-es-ian, sw. V. (2): nhd. schrecken, erschrecken; fǣr-an, sw. V. (1?): nhd. erschrecken; fyrh-t-an, fryh-t-an, fyrh-t-ian, sw. V. (1): nhd. fürchten, erschrecken; ge-fyrh-t-an, ge-fryh-t-an, ge-fyrh-t-ian, sw. V. (1): nhd. fürchten, erschrecken

erschrecken, afries. *fēr-a (2), sw. V. (1): nhd. erschrecken; for-fēr-a* 1, sw. V. (1): nhd. erschrecken

erschrecken, anfrk. ir-fer-r-on 1, sw. V. (1?, 2?): nhd. erschrecken

erschrecken, as. ā-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. erschrecken; *ba-d-ōn?, sw. V. (2): nhd. erschrecken; undar-ba-d-ōn* 1, under-bad-ōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken

erschrecken, ahd. 5zistouben* 5, zirstouben*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Verwirrung setzen, aufhetzen, vertreiben; bruogen* 4, sw. V. (1a): nhd. erschrecken; brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen; duruhegisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, erschüttern, bestürzen, in Schrecken versetzen; egisōn* 3, sw. V. (2): nhd. erschrecken, fürchten, sich entsetzen; egōn* 2, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schrecken, Furcht einflößen; gibrutten* 4, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen; gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; *grūwisōn?, *grūisōn?, *grūsōn?, sw. V. (2): nhd. grausen, erschrecken; hintarkweman* 25, hintarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. staunen, erschrecken, erstaunen, bestürzt sein (V.), bestürzt sein (V.) über, in Angst sein (V.); intbrutten* 1, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aus dem Schlaf schrecken; intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen; irbruogen* 3, sw. V. (1a): nhd. erschrecken; irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken; iregisōn* 6, sw. V. (2): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, schaudern, grausen; irflougen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, erschrecken, aufschrecken, aufscheuchen, in die Flucht schlagen; irforhten*

17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

Erschrecken, ahd. irkwemanī* 10?, irquemanī, st. F. (ī): nhd. Staunen, Verwunderung, Betroffenheit, Angst, Bestürzung, Erschrecken; irkwemannessi* 1?, irquemannessi*, st. N. (ja): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken; irkwemannessī* 1?, irquemannessī*, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Betroffenheit, Angst, Erschrecken

erschrecken, ahd. irskrekken* 1, irscrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aufschrecken, wegtreiben; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken; skutisōn* 4, scutisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schaudern, vor Angst zittern; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken; *stornjan, lang., V.: nhd. stutzen, erschrecken; truobōn* 1?, sw. V. (2): nhd. trüben, verwirren, erschrecken, in Schrecken versetzen

-- erschrecken über: ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

erschrecken, mhd. biben (1), bīben, biven, beben, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern, erschrecken; brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben; entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; entsāzen, sw. V.: nhd. sich entsetzen, erschrecken; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; enttuon*, entuon, intuon, enduon, induon, an. V.: nhd. auftun, öffnen, erschrecken, zugrunde richten, vernichten; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entvröuwen*, entvreuen*, entvreun, entfröuwen*, entfreuen*, entvroun, entfroun*, enphröuwen, sw. V.: nhd. erschrecken, betrüben, der Freude berauben; ergateren, sw. V.: nhd. erzittern, erschrecken; ergrūsen, sw. V.: nhd. »ergrausen«, erschauern, schaudern, schaudern machen, erschrecken; erklepfen, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen; erklupfen, derklupfen, erklopfen, sw. V.: nhd. erschrecken, erschrecken über, erschrecken vor; erkomen (1), irkomen, rekomen, irquemen, requemen, st. V.: nhd. erschrecken; erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.)

Erschrecken, mhd. erschrecken (3), st. N.: nhd. Angst, Erschrecken; erschrecknisse, erschrecknis, st. F.: nhd. »Erschrecknis«, Schrecken, Erschrecken; erschreckunge, st. F.: nhd. »Erschreckung«, Erschrecken, Erstarrung

erschrecken, mhd. erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen; ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- durch Drohungen erschrecken: mhd. bedröuwen*, bedrouwen, bedrōwen, sw. V.: nhd. bedrohen, durch Drohungen erschrecken

-- erschrecken über: mhd. erklupfen, derklupfen, erklopfen, sw. V.: nhd. erschrecken, erschrecken über, erschrecken vor

-- erschrecken vor: mhd. erklupfen, derklupfen, erklopfen, sw. V.: nhd. erschrecken, erschrecken über, erschrecken vor

-- erschrecken zurückschrecken: mhd. erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen

erschrecken, mhd. klopfen (1), kloppen, sw. V.: nhd. klopfen, anklopfen, pochen, schlagen, erschrecken

erschrecken, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; schrecken (1), st. V.: nhd. schrecken, auffahren, erschrecken; schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

Erschrecken, mhd. schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz

erschrecken, mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden; verschrecken, ferschrecken*, sw. V., st. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken versetzen, auffahren, erschrecken; verværen, verværen, ferfæren*, sw. V.: nhd. beunruhigen, erschrecken, sich fürchten; vervürhten, ferfürhten*, sw. V.: nhd. »verfürchten«, sich fürchten, erschrecken; verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken; zerschiuhen, sw. V.: nhd. »zerscheuchen«, erschrecken, vermeiden, verscheuchen

erschrecken, mnd. beswerken, st. V.: nhd. schwarz werden, finster werden, traurig werden, bestürzt werden, erschrecken; entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken; entschrecken, enschrecken, st. V.: nhd. erschrecken; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; erschrecken (1), st. V.: nhd. erschrecken; erschrecken (2), sw. V.: nhd. erschrecken; erschricken, sw. V.: nhd. erschrecken; erverden, mnd.?, sw. V.: nhd. erschrecken; ervēren, sw. V.: nhd. schrecken, erschrecken

-- erschrecken über: mnd. erkōmen, st. V.: nhd. auffahren, erschrecken über

erschrecken, mnd. schrecken (2), sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen

Erschrecken, mnd. schreckinge, F.: nhd. Erschrecken, Schreck

erschrecken, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken; swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

erschrecken, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren; vēren (4), sw. V.: nhd. erschrecken, gefährden, in Schrecken setzen; vörbasten*, vorbasten, V.: nhd. erschrecken; vörschrecken* (1), vorschrecken, vorschricken, sw. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken (M.) versetzen, erschrecken, in Schrecken (M.) geraten (V.), zusammenschrecken, hochschrecken

erschrecken, mnd. · versnellen, ōversnellen, sw. V.: nhd. erschüttern, erschrecken, überraschen, überrumpeln

Erschrecken, mnd. vörschrecken* (2), vorschrecken, vorschreckent, N.: nhd. »Verschrecken«, Erschrecken, Schrecken (M.); vörschreckinge*, vorschreckinge, vorschrickinge, F.: nhd. »Verschreckung«, Schrecken (M.), Erschrecken, Erschreckung, Entsetzen, Furcht

erschrecken, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?; vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

Erschrecken, mnd. vörvērnisse*, vorvērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Angst, Todesfurcht, Erschrecken, Abschreckung

erschrecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschrecken, nhd., st. V.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschrecken, nhd., sw. V.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschreckend, germ. *fela-, *felaz?, Adj.: nhd. erschreckend

erschreckend, ahd. antsāzīg 18, Adj.: nhd. »entsetzend«, erschreckend, grausig, furchterregend, verehrungswürdig, ehrfurchtgebietend

erschreckend, mhd. erschreckelīche, Adv.: nhd. »erschreckend«

erschreckend, mhd. schiuhlich, Adj.: nhd. scheu, erschreckend, abschreckend; schriclich, Adj.: nhd. erschreckend, schrecklich; schriclīche, Adv.: nhd. erschreckend, schrecklich, erschrocken

erschreckend, mhd. vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd

erschreckend, mnd. erschreklīk, Adj.: nhd. schrecklich, erschreckend

erschreckend, mnd. vörschrecklīk*, vorschreklīk, vorschreckelik, vorschrecklik, vorschrickelik, vorschricklik, Adj.: nhd. schrecklich, grässlich, erschreckend

Erschreckender, an. skrām-r (2), st. M. (a), PN: »Erschreckender«, Riesenname

Erschreckender, mhd. schrickære*, schricker, st. M.: nhd. Erschreckender, sich Fürchtender, Feigling

Erschreckendes, ahd. egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit

erschreckenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschreckenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erschrecker, an. skelf-ir, M.: nhd. Erschütterer, Erschrecker

Erschrecker, mhd. schiehe (2), sw. M.: nhd. Erschrecker

erschrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschrecklich, mhd. erschreckelich, Adj.: nhd. »erschrecklich«, schrecklich

erschrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschrecklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

erschrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erschrecknis, mhd. erschrecknisse, erschrecknis, st. F.: nhd. »Erschrecknis«, Schrecken, Erschrecken

erschrecknis: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschreckt -- erschreckt sein, mhd. verwerret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erschreckt sein«

erschreckt, idg. *gheis-, Adj.: nhd. aufgebracht, bestürzt, erschreckt; *ĝheizd-, Adj.: nhd. aufgebracht, bestürzt, erschreckt

erschreckt, as. forh-t 7, Adj.: nhd. furchtsam, in Furcht befindlich, erschreckt, bange

erschreckt, mhd. erschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, erschreckt, verstört, verängstigt; erschrockenlīche, irschrockenlīche, Adv.: nhd. erschreckt, verstört, verängstigt

erschreckt, mhd. schract***, schrecket*, Part. Prät.: nhd. »erschreckt«

erschreckt, mnd. grīse (2), Adj.: nhd. schaudernd, erschreckt, ängstlich

erschreckt, mnd. vörjāget*, vorjāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, verschüchtert, verstört, abgetrieben (nautisch), verschlagen (Adj.) (nautisch); vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf

Erschreckung, mhd. erschreckunge, st. F.: nhd. »Erschreckung«, Erschrecken, Erstarrung

Erschreckung, mnd. vörschreckinge*, vorschreckinge, vorschrickinge, F.: nhd. »Verschreckung«, Schrecken (M.), Erschrecken, Erschreckung, Entsetzen, Furcht

erschreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschreiben, mhd. erschrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, »erschreiben«, zu Ende schreiben, schreiben, beschreiben

erschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschreien, mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

erschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrepfen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschreppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschrocken (Adj.), mnd. vörschricket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken (Adj.); vörschrocken***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken (Adj.)

erschrocken sein (V.), an. felm-t-a, sw. V. (1): nhd. erschrocken sein (V.)

erschrocken, got. us-fil-m-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. erschrocken, entsetzt

erschrocken, an. felm-s-full-r, fjalm-s-full-r, Adj.: nhd. erschrocken; hrædd-r (2), Adj.: nhd. erschrocken

erschrocken, ae. āc-ol, Adj.: nhd. erschrocken, entsetzt; ā-fyrh-t, Adj.: nhd. erschrocken; hėl-l-heort, Adj.: nhd. erschrocken

erschrocken, ahd. irbruttit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erschrocken; irflougit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erschrocken

erschrocken, mhd. erkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken; erkomenlich, irkomenlich, Adj.: nhd. schrecklich, erschrocken; erkomenlīche, erkomelīche, Adv.: nhd. schrecklich, erschrocken; erkomenlīchen, Adv.: nhd. schrecklich, erschrocken; erschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, erschreckt, verstört, verängstigt; ervorhte (1), erforhte*, Adv.: nhd. furchtsam, erschrocken, erschütterlich

erschrocken, mhd. schriclīche, Adv.: nhd. erschreckend, schrecklich, erschrocken

erschrocken, mhd. vervürhtet, ferfürhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken

-- nicht erschrocken: mhd. unerschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschrocken«, nicht erschrocken

erschrocken, mnd. bestān (2), bestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betreten (Adj.), erschrocken

erschrocken, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken; vörvēret*, vorvērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, in Schrecken versetzt, entsetzt, eingeschüchtert

erschrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erschrockener, mhd. ervorhte* (2)**, sw. M.: nhd. Furchtsamer, Erschrockener, Erschütterlicher

erschrockenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschrockenlich, mhd. erschrockenlich, irschrockenlich, Adj.: nhd. »erschrockenlich«, schrecklich, schreckenerregend

erschrockenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschröpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschroten, mhd. erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

erschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschuerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschultern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschüppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschütteln, mhd. erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben

erschütteln, mhd. erschüttelen*, erschütteln, derschütteln, sw. V.: nhd. »erschütteln«, schütteln

erschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erschütterer, an. skelf-ir, M.: nhd. Erschütterer, Erschrecker; skel-m-ir (2), skelfnir, M.: nhd. Erschütterer

erschütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erschütterlich, mhd. ervorhte (1), erforhte*, Adv.: nhd. furchtsam, erschrocken, erschütterlich

erschütterlich, mnd. toslāgen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschlagen (Adj.), erschüttert, erschütterlich

erschütterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erschütterlicher, mhd. ervorhte* (2)**, sw. M.: nhd. Furchtsamer, Erschrockener, Erschütterlicher

erschüttern, got. drō-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. trüben, irre machen, aufwiegeln, bewegen, erschüttern, aufregen

erschüttern, ae. ā-glėd-d-ian, sw. V.: nhd. wanken machen, erschüttern; efen-ge-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. zusammenschütteln, erschüttern; hry-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, erschüttern, zittern; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; tŏ-cwæsc-an, tŏ-cwæst-an, sw. V.: nhd. erschüttern

erschüttern, as. gi-s-kud-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schütten, erschüttern, schütteln, beben machen; s-kud-d-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. schütteln, erschüttern

erschüttern, ahd. anaknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. »anstoßen«, stoßen, anschlagen, erschüttern; bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern; 8zuogineizen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerrütten, antun, vernichten, erschüttern; duruhegisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, erschüttern, bestürzen, in Schrecken versetzen; duruhgruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, mutlos machen; ? duruhrekken* 1, duruhrecken*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern?, tadeln, streifen, durchgehen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern; giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen; intrihten* 1, sw. V. (1a): nhd. verrücken, erschüttern; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irskutisōn* 2, irscutisōn*, sw. V. (2): nhd. »erschaudern«, erschüttern, stürzen; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; irsturen* 1, ursturen*, sw. V. (1): nhd. stören, zerstören, erschüttern, umstürzen; irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; krahhen* 2, krachen*, krehhen*, krechen*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, brechen; notōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, erschüttern; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken; stōzōn* 5, sw. V. (2): nhd. stoßen, erschüttern, in Unruhe sein (V.), anstacheln; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

erschüttern, mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern; erschüpfen, sw. V.: nhd. erschüttern; erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben; erwagen, irwagen, sw. V.: nhd. schwanken, erschüttern, erschüttert werden, bewegen, erbeben, tosen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

erschüttern, mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

erschüttern, mhd. rüttelen*, rütteln, rütelen, rütlen, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, rütteln; rütten, sw. V.: nhd. »rütten«, erschüttern, schütteln, rütteln

erschüttern, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; tremen, st. V.: nhd. schwanken, erschüttern

erschüttern, mhd. verhepfen***, ferhepfen***, sw. V.: nhd. erschüttern; zerschüten, sw. V.: nhd. »zerschütten«, auseinanderschütteln, erschüttern

erschüttern, mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

erschüttern, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; · versnellen, ōversnellen, sw. V.: nhd. erschüttern, erschrecken, überraschen, überrumpeln; perturbēren, pertubēren, sw. V.: nhd. in Frage stellen, erschüttern

erschüttern, mnd. tōschüdden*, toschudden, mnd.?, sw. V.: nhd. erschüttern; tōschüdderen*, toschudderen, mnd.?, sw. V.: nhd. erschüttern; toslāgen*** (1), mnd.?, sw. V.?: nhd. zerschlagen (V.), erschüttern

erschüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erschütternde (Walkürenname), an. Hri-s-t, F.: nhd. Erschütternde (Walkürenname)

erschüttert -- erschüttert werden, got. drō-b-n-an 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. unruhig werden, erschüttert werden, sich beunruhigen; in-drō-b-n-an* 3, sw. V. (4), (ingressiv): nhd. in Bestürzung geraten, erschüttert werden

erschüttert -- erschüttert werden, ae. hri-s-ian, sw. V. (2): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren; hri-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren

erschüttert -- erschüttert werden, mhd. erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben; erwagen, irwagen, sw. V.: nhd. schwanken, erschüttern, erschüttert werden, bewegen, erbeben, tosen

erschüttert -- erschüttert werden, mhd. schotelen (1), schoteln, sw. V.: nhd. sich schütteln, erschüttert werden, zittern

erschüttert sein (V.), ahd. irgrisgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. zähneknirschend werden, knirschen, brummen, erschüttert sein (V.), erschauern; irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

erschüttert, ahd. biwalzit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erschüttert, gewälzt; giskuttit*, giscuttit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erschüttert

erschüttert, mhd. houbetweigic*, houbetweigec, Adj.: nhd. mit dem Kopf wackelnd, erschüttert

erschüttert, mhd. verhepfet***, ferhepfet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschüttert

erschüttert, mnd. toslāgen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerschlagen (Adj.), erschüttert, erschütterlich

Erschütterung, got. wēg-s 4, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Erschütterung, Sturm, Wellenschlag, Brandung, Woge

Erschütterung, an. skykk-r, st. M. (ja): nhd. Erschütterung, wogende Bewegung

Erschütterung, ae. of-er-ȳþ, st. F. (jō): nhd. Überflutung, Schwankung, Erschütterung; s-tyr-ing, st. F. (ō): nhd. Schütteln, Erschütterung; ȳþ-ung, st. F. (ō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit, Erschütterung

Erschütterung, ahd. gitruobida* 6?, st. F. (ō): nhd. Trübung, Unruhe, Bedrängnis, Erschütterung, Wirbel, Sturmwind

-- in Erschütterung geraten: ahd. irwagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, in Erschütterung geraten

Erschütterung, mhd. bewege, st. F.: nhd. Bewegung, Erschütterung; bewegede, bewegde, pebegde, webegde, st. F.: nhd. Bewegung, Erschütterung; erbidemunge, st. F.: nhd. Erschütterung; erschütunge, st. F.: nhd. »Erschüttung«, Erschütterung

Erschütterung, mhd. schotelen* (2), schoteln, st. N.: nhd. »Schütteln«, Erschütterung; schut (1), st. M.: nhd. Schütteln, Geschütteltes, Erschütterung

Erschütterung, mnd. anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung; dr· ninge, dronunge, F.: nhd. Dröhnung, Dröhnen, Erschütterung

-- durch Erschütterung tönen: mnd. dr· nen, dronen, sw. V.: nhd. dröhnen, bebend nachklingen, durch Erschütterung tönen

Erschütterung, mnd. schüddinge, schuddinge, F.: nhd. Schüttung, Schütteln, Erschütterung, Plage

Erschütterung, mnd. · versnellinge, · verschnellinge, ōversnellinge, ōverschnellinge, F.: nhd. Erschütterung, Schrecken (M.), Zwangslage, Überraschung, Überrumpelung

Erschütterung, mnd. vörschüddinge*, vorschüddinge, vorschuddinge, F.: nhd. Schütteln, Schüttelung, Erschütterung

erschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erschüttung, mhd. erschütunge, st. F.: nhd. »Erschüttung«, Erschütterung

erschwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwären, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschwarzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwätzen, mhd. erswetzen, sw. V.: nhd. »erschwätzen«, durch Überredung schaffen

erschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwellen, ahd. irswellan* 4, st. V. (3b): nhd. »erschwellen«, aufschwellen, anschwellen, sich brüsten

erschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschweren, an. ū-hœg-ja, sw. V.: nhd. erschweren, unangenehm machen

erschweren, mhd. geswæren, sw. V.: nhd. erschweren

erschweren, mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

erschweren, mnd. enthelpen, enhelpen, st. V.: nhd. nicht helfen, erschweren, schaden

erschweren, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

-- Lebensumstände erschweren: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

erschweren, mnd. swārmāken, sw. V.: nhd. »schwer machen«, mit Gewicht versehen (V.), beschweren, schwierig machen, erschweren

erschweren, mnd. vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

erschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschweren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. erschwören)

erschwerenden -- negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

erschwerenden -- unter erschwerenden Umständen geschehend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

erschwerender -- erschwerender Umstand, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

erschwernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erschwerte -- erschwerte Lebensumstände, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

erschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwinden, nhd., V.: nhd. aufbringen: erleiden: aushalten; L.: : Luther

erschwingbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwingen, ahd. irswingan* 1, st. V. (3a): nhd. »erschwingen«, aufwachen, munter werden, aufschrecken

erschwingen, mhd. erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen

erschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erschwinglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erschwören: erschweren: nhd. st. V.: nhd. ; E.: s. er: schören; L.: DW : Luther

ersehen (V.), mnd. nāpr ven, nāchpr ven*, nāproven, sw. V.: nhd. nachprüfen, nachforschen, ersehen (V.)

ersehen, ahd. irsehan* 8, st. V. (5): nhd. ersehen, erblicken, sehen

ersehen, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

ersehen, mhd. erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden

ersehen, mnd. afsēn, st. V.: nhd. mit dem Blick erreichen, visieren (ein Geschütz zum Abfeuern nach dem Ziel), absehen, ersehen; bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen; erlēren, sw. V.: nhd. erlernen, erfahren (V.), ersehen; ersēn, st. V.: nhd. ersehen, sehen, erblicken; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

ersehen, mnd. ūtsēn, mnd.?, st. V.: nhd. aussehen, ausgucken, ersehen, Aussehen haben; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

ersehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersehnen, idg. *u̯ei- (3), *u̯ei̯ə-, *u̯ī-, V.: nhd. gehen, erstreben, ersehnen, erjagen, wollen (V.), kräftig sein (V.)

ersehnen, ahd. āmarōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehklagen, klagen, ersehnen, stöhnen, seufzen, lechzen; fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen; gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen; giwunsken* 2, giwunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen; irwunsken* 2, irwunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, erwünschen, ersehnen; wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

-- etwas ersehnen: ahd. wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

ersehnen, mhd. erwünschen (1), irwünschen, sw. V.: nhd. »erwünschen«, wünschen, verschaffen, ersehnen

ersehnen, mnd. entbēden (2), entbēiden, entbeiden, enbēden, enbēiden, sw. V.: nhd. erwarten, ersehnen

ersehnen, mnd. wünschen*, wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, ersehnen, wonach verlangen, begehren, Gutes oder Böses anwünschen

ersehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersehnt, got. lus-tu-sam-a* 1, sw. Adj.: nhd. ersehnt

ersehnt, ahd. lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön

ersehnt, mhd. begerlich, wegerlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig; begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begirlich, wegirlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig, erstrebenswert; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert

ersehnt, mhd. verwünschet, verwünscht, ferwünscht*, ferwüschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwünscht«, erwünscht, ersehnt

Ersehnter, mnd. begērære*, begērer, M.: nhd. »Begehrer«, Begehrter, Ersehnter

ersehntes -- ersehntes Land, mhd. wunschlant, st. N.: nhd. »Wunschland«, ersehntes Land, gelobtes Land

ersehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

erseifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erseigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erseigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erseigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erseihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersessen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ersitzen)

ersesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersetzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersetzen -- voll ersetzen, germ. *fullōn, *fulnōn, sw. V.: nhd. erfüllen, vollenden, voll ersetzen

ersetzen (Kosten bzw. Schaden), mnd. wedderrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederrichten«, ersetzen (Kosten bzw. Schaden)

ersetzen (Schaden), mhd. abegetuon, abe getuon, an. V.: nhd. »abtun«, ersetzen (Schaden); aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

ersetzen (von Amtspersonen), mhd. absetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

ersetzen, got. us-ful-l-jan 34=33, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erfüllen, vollenden, ersetzen, zusammenfassen

ersetzen, afries. for-ful-l-a 6, sw. V. (1): nhd. erfüllen, ersetzen; ful-l-ia 9, sw. V. (2): nhd. erfüllen, ersetzen, vergüten; of-ledz-a 3, of-lidz-a, sw. V. (1): nhd. ablegen, ausziehen, bezahlen, ersetzen; ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen; ur-ful-l-a 2, sw. V. (1): nhd. erfüllen, ersetzen

ersetzen, ahd. giafarōn* 4, giafarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, erneuern, ersetzen, nachahmen, Abbild sein (V.); irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen; widargeltan* 2, st. V. (3b): nhd. zurückzahlen, vergelten, ersetzen

ersetzen, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abegelœsen, abe gelœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; abelœsen, ablœsen, abelōsen, ablōsen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?); abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten; ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen; erstaten, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, als Ersatz stellen, aufspüren; erwideren, sw. V.: nhd. erwidern, antworten, entgegnen, ersetzen

Ersetzen, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

Ersetzen, mhd. ersetzen (2), st. N.: nhd. »Ersetzen«

ersetzen, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); geursatzen, sw. V.: nhd. ersetzen

ersetzen, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

ersetzen, mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen; ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

ersetzen, mhd. ursatzen 5 und häufiger?, sw. V.: nhd. ersetzen, erstatten, vergüten, verpfänden; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

Ersetzen, mhd. widerlegen (2), sw. N.: nhd. »Widerlegen«, Vergeltung, Vergelten, Ersetzen

ersetzen, mhd. widerstaten, sw. V.: nhd. »widerstatten«, wieder erstatten, ersetzen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widerwehselen*, widerwehseln, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen

-- doppelt ersetzen: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.)

-- Schaden ersetzen: mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

-- wieder ersetzen: mhd. widersāzen, sw. V.: nhd. wieder ersetzen

ersetzen, mnd. afkōmen, V.: nhd. abkommen, abgehen (von einem Amte), loskommen, einholen, ersetzen; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; erlēgeren, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten; erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten; erōrsāten, irōrsāten, sw. V.: nhd. ersetzen, entschädigen; ersāten, ersaten, sw. V.: nhd. ersetzen, entschädigen; erstāden, erstaden, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, gestatten; ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

ersetzen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; indēnen, indenen, sw. V.: nhd. wiedergutmachen, ersetzen, durch Dienste vergelten, wieder einbringen; inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

-- beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend: mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

ersetzen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; ōrsāten, örsāten*, sw. V.: nhd. ersetzen, erstatten; rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; recompensēren, sw. V.: nhd. entschädigen, ausgleichen, ersetzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung

bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- sich erlittenen Schaden ersetzen lassen: mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

ersetzen, mnd. substituēren, sw. V.: nhd. »substituieren«, als amtlichen Stellvertreter einsetzen, ersetzen

ersetzen, mnd. upkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkehren«, ersetzen, einen Schaden (M.) ersetzen; upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen; vörōrsāten*, vor· rsāten, sw. V.: nhd. ersetzen, Ersatz leisten, entschädigen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; wedderbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbringen, wiedergutmachen, ersetzen, abbringen, zurückbringen; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen; wedderstāden*, wedderstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, vergüten; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen; wedderstēden***, mnd.?, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, vergüten

-- Beamte durch neue ersetzen: mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten

-- durch Neuwahl ersetzen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- Kosten ersetzen: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- Richter durch neue ersetzen: mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten

-- Schaden ersetzen: mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

ersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersetzend, mnd. ? wedderstādich*, wedderstadich, mnd.?, Adj.: nhd. erstattbar?, ersetzend?

Ersetzender, mnd. ? surruger, surrugære*?, Pl.?: nhd. »Ersetzender«?

ersetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersetzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersetzt -- ersetzt bekommen, mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

ersetzt -- ersetzt bekommen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Ersetzung, ahd. gistabida* 1, st. F. (ō): nhd. Einsetzung, Ersetzung, Ergänzung

Ersetzung, mnd. lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung

Ersetzung, mnd. wedderrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederrichtung«, Ersetzung

-- Ersetzung durch Neuwahl: mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung

ersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersetzungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersetzungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersetzungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erseubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erseufzen, got. ga-s-wō-g-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erseufzen, seufzen

erseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erseufzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erseufzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersichern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersichtlich sein (V.), mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

ersichtlich, ahd. gisehanlīh* 2, gisehantlīh*, Adj.: nhd. offenbar, offensichtlich, ersichtlich, augenscheinlich; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offanbāri* 3, Adj.: nhd. offenbar, ersichtlich, klar; offanīg* 1, Adj.: nhd. ersichtlich, offenkundig, sichtbar; ougsiunīg* 7, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, offensichtlich, augenscheinig

ersichtlich, mhd. versehelich, fersehelich*, Adj.: nhd. »versehlich«, ersichtlich

ersichtlich, mnd. afsichtich, Adj.: nhd. weithin sichtbar, ersichtlich

ersichtlich, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

ersichtlich, mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend; schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt); s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich; s· nelik, s· nlik, sūnlik, Adj.: nhd. ersichtlich, sichtbar, nachweislich; s· nelīken, Adv.: nhd. ersichtlich, sichtbar

ersichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersichtlicher -- ersichtlicher Zweck, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

ersichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersiechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersimoneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersingen, mhd. ersingen, st. V.: nhd. durch Singen erwerben, ersingen

ersingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ersinnen -- Ersinnen von Plänen, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, suͤkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

ersinnen, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

ersinnen, as. diht-on* 1?, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (2), erdichten, ersinnen

ersinnen, ahd. 6zinsilōn* 1, sw. V. (2): nhd. anstiften, entfachen, ersinnen; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen; irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; irtrahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwägen, ersinnen, erfassen; rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen; rātussōn* 1, sw. V. (2): nhd. raten, vermuten, ersinnen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

-- Böses ersinnen: ahd. 0zirātan* 1, red. V.?: nhd. sich wenden gegen, Böses ersinnen; 2zuorātan* 1, red. V.?: nhd. »zuraten«?, sich wenden gegen, Böses ersinnen

-- Unwahres ersinnen: ahd. urdanken* 1, sw. V. (1a): nhd. Unwahres ersinnen

ersinnen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen; ertrahten, sw. V.: nhd. ergründen, erdenken, ersinnen, sich ausdenken

ersinnen, mhd. ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen

ersinnen, mhd. ersinnen, st. V.: nhd. »ersinnen«, erforschen, erdenken, erwägen, herausfinden

ersinnen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; getihten, sw. V.: nhd. vorschreiben, ersinnen, in Worte fassen, verfassen, erdichten; getrahten, sw. V.: nhd. bedenken, sinnen, ersinnen, beabsichtigen, erwägen

ersinnen, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Ersinnen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

ersinnen, mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften; erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

ersinnen, mnd. ūtdenken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausdenken, ersinnen; visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

ersinnen, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

ersinnen, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

ersinnen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten; s· ken (1), soeken, soyken, suͤken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

ersinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ersinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzen, mhd. ersitzen, st. V.: nhd. sitzenbleiben, ersitzen, missraten

ersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzjahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersitzungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersoffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. ersaufen)

ersollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ersonnenes, ahd. ādank* 4, ādanc*, st. M. (a): nhd. Erfindung, Ersonnenes, Erfindungsgabe; urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung

Ersonnenes, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

ersorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspähen, ahd. bispehōn* 3, sw. V. (2): nhd. spähen, erkunden, auskundschaften, erforschen, erspähen, erblicken; irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen; spehōn* 6, sw. V. (2): nhd. spähen, erspähen, erkunden, ausspähen, auskundschaften, aufsuchen; spiohōn* 3?, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, auskundschaften

-- zu erspähen suchen: ahd. spurilōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufspüren, ausfindig machen, zu erspähen suchen

erspähen, mhd. erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden

-- vollkommen erspähen: mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

erspähen, mnd. bespēen*, bespēn, sw. V.: nhd. erspähen, forschen; erkēsen, erkêsen, st. V.: nhd. gewahr werden, erspähen, erwählen; erspēen*, erspēn, sw. V.: nhd. erspähen

erspähen, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; vörspēen* (1), vorspēen, vorspēn, vorspeen, vorspehen, vorspien, vorspiehen, vorspeyen, vorspeygen, vorspeigen, vorspeien, sw. V.: nhd. ausspähen, erspähen, auskundschaften, aushorchen, erkunden, ausfindig machen, durch Auskundschaften bekannt machen, durch Auskundschaften verraten (V.)

erspähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erspäht, idg. *spek̂to-, Adj.: nhd. erspäht

erspalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspangen, mhd. erspengen, erspangen, sw. V.: nhd. »erspangen«, mit Spangen befestigen

erspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersparen, mhd. enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.); ersparen*, ersparn, sw. V.: nhd. ersparen, erübrigen, behalten, absparen

ersparen, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

ersparen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Ersparen, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

ersparen, mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; vorebehalten*, vorbehalten, vor behalten, vürbehalten, forbehalten*, fürbehalten*, st. V., red. V.: nhd. »vorbehalten (V.)«, vorenthalten (V.), ersparen, versperren

ersparen, mnd. bespāren, sw. V.: nhd. aufsparen, zusammensparen, ersparen, vermeiden

ersparen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben; vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

-- durch Hunger ersparen: mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen

-- jemandem etwas ersparen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

ersparen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersparen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ersparnis, mnd. vör· veringe*, vor· veringe, vorāveringe, F.: nhd. Erübrigung, Ersparnis, Gewinn, Einnahme, Eroberung; vörspāringe*, vorspāringe, F.: nhd. »Versparung«, Ersparung, Ersparnis

ersparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersparnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ersparnisse -- Schatulle für Ersparnisse, mnd. spārkiste*, spārkeste, sparkeste, F.: nhd. »Sparkiste«, Geldtruhe, Schatulle für Ersparnisse

erspart -- nicht erspart, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

Erspartes, mnd. spāringe, sparinge, F.: nhd. Sparen, Sparsamkeit, Erspartes, Präbende

Ersparung, mnd. vörspāringe*, vorspāringe, F.: nhd. »Versparung«, Ersparung, Ersparnis

ersparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersparung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspinnen, mnd. erspinnen, st. V.: nhd. erspinnen, durch Spinnen (N.) erwerben

erspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspinneweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspintisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprießen, mhd. begruonen, sw. V.: nhd. grünen, ersprießen, grün werden, aufblühen

ersprießen, mhd. ersprіezen, st. V.: nhd. »ersprießen«, aufgehen, aufsprießen, frommen

ersprießen, mnd. ersprēten, st. V.: nhd. ersprießen

ersprießlich sein (V.), germ. *bat-, germ.?, sw. V.: nhd. ersprießlich sein (V.)

ersprießlich, mhd. gevüere (1), gevuore, gefüere*, gefuore*, Adj.: nhd. passlich, bequem, nützlich, angemessen, ersprießlich

ersprießlich, mhd. schützic, Adj.: nhd. ergiebig, ersprießlich, vorteilhaft, dauerhaft, haltbar

ersprießlich, mnd. entsprētelīk, ensprētelīk, Adj.: nhd. ersprießlich, nützlich

ersprießlich, mnd. v· rslachsam (2), vorslachsam, Adv.: nhd. rätlich, ratsam, empfehlenswert, ersprießlich, vorteilhaft, nützlich; vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend

ersprießlich: ersprieszlich: erspriesslich, nhd., Adj.: nhd. ersprießlich; E.: s. ersprießen: lich; L.: DW : Luther (ersprieszlich)

ersprieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ersprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersprieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspringen, ahd. irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen

erspringen, mhd. erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen

erspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprössen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspröszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erspulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erspüren, ahd. irspurien* 4, irspurren*, urspurien*, sw. V. (1b): nhd. »erspüren«, durchwandern, nachforschen, ergründen

erspüren, ahd. irspurilōn* 1, sw. V. (2): nhd. erspüren, aufspüren

erspüren, mhd. erspüren*, erspürn, erspurn, sw. V.: nhd. »erspüren«, aufspüren, ergründen, bemerken

erspüren, mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen; ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen

erspüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erst -- eben erst, mnd. küme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

erst -- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

erst -- erst sprießendes Barthaar habend, mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

erst -- gerade erst, mhd. küme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

erst-, an. *fru-m-s-, Präf.: nhd. erst-, zuerst

erst, ae. ǣ-r-est (1), ǣ-r-ost, Adv.: nhd. zuerst, erst; fru-m, Adj.: nhd. ursprünglich, erst

erst, ahd. ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; ērist (1) 189, Adv. Superl.: nhd. zuerst, erst, zum ersten Mal, zuallererst, anfangs; hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle; midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst

-- eben erst: ahd. sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

-- erst kürzlich: ahd. niuwanes* 5, Adv.: nhd. kürzlich, neu, erst kürzlich, seit kurzem, vor kurzem

erst, mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal; ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.); ērsten (1), Adv.: nhd. erst; ērstlīchen, Adv.: nhd. »erstlich«, erst

-- erst jetzt: mhd. allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

-- erst recht: mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

-- jetzt erst: mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal

-- jetzt erst richtig: mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

-- nun erst: mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

erst, mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings

-- eben erst: mhd. niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

-- erst vor kurzem: mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

-- gerade erst: mhd. niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst

erst, mnd. enērsten, Adv.: nhd. erst, jetzt erst, erst recht; ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

-- eben erst: mnd. ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

-- erst recht: mnd. enērsten, Adv.: nhd. erst, jetzt erst, erst recht

-- jetzt erst: mnd. enērsten, Adv.: nhd. erst, jetzt erst, erst recht

erst, mnd. v· rhēr, Adv.: nhd. vorher, erst, früher; v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst; v· rst (1), först, Adv.: nhd. erst, zuerst

-- eben erst: mnd. verschlīken*, versliken, mnd.?, Adv.: nhd. neuerdings, ganz frisch, eben erst

erst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

erst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erst, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstabern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstabsterbenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstabsterbensfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstanden, mhd. erstanden***, Part., Prät.: nhd. erstanden

erstanden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

erstandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstänken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstarken, germ. *maginōn, *magenōn, germ.?, sw. V.: nhd. erstarken, stark machen; *strangēn, *strangǣn, sw. V.: nhd. erstarken

erstarken, got. ga-swinþ-n-an 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erstarken, stark werden

erstarken, ae. ge-stra-ng-ian, ge-stro-ng-ian, sw. V. (2): nhd. stärken, erstarken; on-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erstarken, überhand nehmen, mächtig werden; stra-ng-ian, stro-ng-ian, sw. V. (2): nhd. stärken, erstarken

erstarken, anfrk. gi-har-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. erstarken, verharren

erstarken, ahd. anagiwahsan* 2, st. V. (6): nhd. anwachsen, an etwas wachsen, erstarken; bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen; gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; gistarkēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarken, stark werden, mächtig werden, erstarren, steif werden; kraftēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich kräftigen, kräftig werden, erstarken; magēn* 10, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), kraftvoll sein (V.), erstarken, kräftig werden, stark werden; starkēn* 9, sw. V. (3): nhd. erstarken, mächtig werden, zunehmen, kräftig sein (V.), starr sein (V.); strangēn* 3, sw. V. (3): nhd. erstarken, kräftig werden; ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

erstarken, mhd. balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über

erstarken, mhd. erstarken, ersterken, sw. V.: nhd. »erstarken«, größer werden, stark werden, kräftig werden

erstarken, mhd. gemannen, sw. V.: nhd. zum Mann werden, erstarken; gestarken, sw. V.: nhd. erstarken, stärken, bestärken, stärken für, stärken in, stärken mit, zunehmen; harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

erstarken, mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren

erstarken, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

erstarken, mnd. bestarken, sw. V.: nhd. erstarken

erstarken, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

erstarken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstärken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstarkt, mhd. gemannet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemannt«, erstarkt, mutig

erstarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstarren, germ. *sterkan, st. V.: nhd. steif werden, erstarren; *sturknan, sw. V.: nhd. erstarren; *þerban, sw. V.: nhd. erstarren, sterben

erstarren, ae. ā-stī-f-ian, sw. V. (2): nhd. steif werden, starr werden, erstarren, steif sein (V.);

for-e-stylt-an, sw. V.: nhd. betäubt werden, erstarren

erstarren, anfrk. gi-wal-l-on*?, st. V. (2): nhd. erstarren; swev-on*? 1, sw. V. (2): nhd. erstarren

erstarren, ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; 2zisamanegirennen* 1, sw. V. (1a): nhd. erstarren, gerinnen, gefrieren, verfestigen; dorrēn* 19, dorren*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dorren«, verdorren, verwelken, erstarren, dürr werden, vertrocknen; firstabōn* 3, firstabēn*, sw. V. (2, 3): nhd. erstarren, erstarrt sein (V.), in Staunen versetzt werden; gifriosan* 8, st. V. (2b): nhd. frieren, gefrieren, erstarren, gerinnen; gislaffēn* 1, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, erstarren, matt werden, ermatten; gistabēn* 4, sw. V. (3): nhd. erstarren, betäubt werden; gistarkēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarken, stark werden, mächtig werden, erstarren, steif werden; gistorkanēn* 1, gistorcanēn, sw. V. (3): nhd. erstarren; irfriosan* 3, st. V. (2b): nhd. erfrieren, erstarren; irfrostēn 1, sw. V. (3): nhd. erfrieren, erstarren; irstabēn* 12, sw. V. (3): nhd. erstarren; irstorkanēn* 1, irstorcanēn*, sw. V. (3): nhd. erstarren; strūbēn* 10, sw. V. (3): nhd. starren, erstarren, sich sträuben

Erstarren, mhd. īnstarren (2), st. N.: nhd. »Erstarren«

erstarren, mhd. entwelen* (2), entweln, sw. V.: nhd. aufhalten, erstarren, betäuben, zurückhalten, verzögern, bleiben, warten, zögern, aufschieben, berauben; erstabelen*, erstabeln, sw. V.: nhd. erstarren; erstaben, sw. V.: nhd. erstarren; erstarren, sw. V.: nhd. erstarren; ersteinen, irsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, erstarren, verhärten, verstocken, steinigen; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

erstarren, mhd. hersten, sw. V.: nhd. erstarren, schwinden, dahinschwinden, vergehen

erstarren, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

erstarren, mhd. veralten (1), voralten, vuralten, feralten*, sw. V.: nhd. alt werden, veralten, erstarren; verharsten, ferharsten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren; verharten, verhereden, verherden, ferherden*, vorherten, vorherden, ferharten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren, hartnäckig werden, verstockt werden; versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; verstocken, ferstocken*, sw. V.: nhd. stocken, verstocken, erstarren, versiegen

erstarren, mnd. ? stāderen***, sw. V.: nhd. erstarren?; starren (2), sw. V.: nhd. starren, mit starren Augen blicken, stieren, erstarren; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

erstarren, mnd. ? vörstāderen*, vorstāderen, sw. V.: nhd. erstarren?

-- vor Kälte erstarren: mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörkl· men*, vorkl· men, vorklomen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren; vörklummen*, vorklummen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörklummeren*, vorklummeren, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

erstarren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstarrt sein (V.), ahd. firstabōn* 3, firstabēn*, sw. V. (2, 3): nhd. erstarren, erstarrt sein (V.), in Staunen versetzt werden; stabēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarrt sein (V.), steif sein (V.), steif werden

erstarrt, mhd. verstān (2), ferstān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; verstanden, ferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstanden«, verständig, geschickt, verstockt, erstarrt

erstarrt, mnd. stokstille* (1)**, stokstil, Adj.: nhd. regungslos, erstarrt; stokstille (2), stokstil, Adv.: nhd. regungslos, erstarrt

erstarrte -- aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

erstarrtes kristallines Bleioxyd von heller Farbe (als Bestandteil von Schönheitsmitteln verwendet), mnd. sülverglēde, sülverglēte, F.: nhd. Silberglätte, erstarrtes kristallines Bleioxyd von heller Farbe (als Bestandteil von Schönheitsmitteln verwendet)

Erstarrung, ae. drū-p-ung, st. F. (ō): nhd. Regungslosigkeit, Erstarrung, Betäubung

Erstarrung, mhd. erschreckunge, st. F.: nhd. »Erschreckung«, Erschrecken, Erstarrung

Erstarrung, mnd. bestervinge, F.: nhd. Absterben, Erstarrung, Sterben

erstarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstarzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstattbar, mnd. ? wedderstādich*, wedderstadich, mnd.?, Adj.: nhd. erstattbar?, ersetzend?

erstatten, germ. *geldan, *gelþan, st. V.: nhd. gelten, entgelten, vergelten, erstatten, entrichten, bezahlen

erstatten, got. fra-gild-an* 3, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206): nhd. vergelten, erstatten; us-gib-an 22, st. V. (5): nhd. erstatten, bezahlen, darstellen, darbringen

erstatten, anfrk. far-geld-an* 2, st. V. (3b): nhd. vergelten, bezahlen, erstatten

erstatten, ahd. firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen; leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten

-- wieder erstatten: ahd. widarsezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. widersetzen, wiederherstellen, wieder erstatten, zurückerstatten, gegensetzen

erstatten, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten; abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, ablöten; erstaten, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, als Ersatz stellen, aufspüren

erstatten, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Erstatten, mhd. ūfrihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufrichten, Wiederherstellen, Wiedergutmachen, Ersetzen, Erstatten, Erheben, Aufstellen, Einrichten, Anstrengen

erstatten, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

erstatten, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

erstatten, mhd. ursatzen 5 und häufiger?, sw. V.: nhd. ersetzen, erstatten, vergüten, verpfänden; vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen; widerwehselen*, widerwehseln, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen

-- doppelt erstatten: mhd. zwigülten, sw. V.: nhd. doppelt bezahlen, doppelt ersetzen, doppelt vergüten, doppelt erstatten, mit einem zweifachen Bußsatz belegen (V.)

-- etwas erstatten: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- wieder erstatten: mhd. widerstaten, sw. V.: nhd. »widerstatten«, wieder erstatten, ersetzen

erstatten, mnd. ōrsāten, örsāten*, sw. V.: nhd. ersetzen, erstatten; restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

erstatten, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten; erstāden, erstaden, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, gestatten

erstatten, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

erstatten, mnd. wedderstāden*, wedderstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, vergüten; wedderstēden***, mnd.?, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, vergüten

-- Schaden erstatten: mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

-- wieder erstatten: mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

erstatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstatten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstattet, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

erstattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstattnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstattnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erstattung -- Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern, mnd. gēgengōt, gēgengůt, N.: nhd. Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern

Erstattung -- gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden, mnd. gēgenvrēde, M.: nhd. Befriedungsgut, Friedegut, gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden

Erstattung des im Kriege erlittenen Schadens (M.), mnd. vrēdegōt, vrēdegūt, vredegūt, N.: nhd. »Friedegut«, Erstattung des im Kriege erlittenen Schadens (M.), Ersatz für Kriegsschäden

Erstattung, ahd. urgift 5, st. F. (i): nhd. Abgabe, Ertrag, Rückgabe, Erstattung, Lieferung

Erstattung, mhd. statunge, st. F.: nhd. Erstattung, Vergütung

Erstattung, mhd. widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerwegunge, st. F.: nhd. Erstattung, Vergeltung

Erstattung, mnd. aflegginge, F.: nhd. »Ablegung«, Bezahlung, Erstattung; erstādinge, erstadinge, F.: nhd. Erstattung, Entschädigung

-- Erstattung der Kosten: mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten

Erstattung, mnd. restituēringe, F.: nhd. Erstattung, Entschädigung, Wiedereinführung; restitūtie, restitūcie, rostitūt, F.: nhd. Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restōr, N.: nhd. Erstattung; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung; rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags

-- gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf: mnd. nākōp, M.: nhd. Näherkauf, gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf

Erstattung, mnd. vörstādinge*, vorstādinge, F.: nhd. Erstattung, Ersatz; wedderdāt, mnd.?, F.: nhd. »Widertat«, Zurückgabe, Erstattung, Genugtuung; wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderstāde*, wedderstade, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wedderstādinge*, wedderstadinge, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Vergütung; wedderstēde*, wedderstede, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Ersatz, Entgelt, Tausch; wedderstēdinge*, wedderstedinge, mnd.?, F.: nhd. Erstattung, Vergütung

erstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstattungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstattungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erstatzleistung, afries. ful-l-dē-d* 1 und häufiger?, ful-l-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Genugtuung, Erstatzleistung, Bezahlung

erstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstäubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunen (V.), mnd. bewunderen*, sw. V.: nhd. erstaunen (V.), verwundern

erstaunen, got. us-gei-s-n-an* 8, sw. V. (4): nhd. sich entsetzen, erstaunen, erschrecken

Erstaunen, an. und-ran, st. F. (ō): nhd. Verwunderung, Erstaunen

Erstaunen, ae. fǣr-stylt, Sb.: nhd. Erstaunen; fǣr-swī-g-e, sw. F. (n): nhd. Erstaunen

erstaunen, ae. ā-mas-ian, sw. V. (2): nhd. verwirren, betäuben, erstaunen; ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?

erstaunen, ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen; hintarkweman* 25, hintarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. staunen, erschrecken, erstaunen, bestürzt sein (V.), bestürzt sein (V.) über, in Angst sein (V.)

Erstaunen, ahd. sturnī* 1, st. F. (ī): nhd. Bestürzung, Staunen, Erstaunen, Verblüffung

erstaunen, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

Erstaunen, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

erstaunen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Erstaunen, mnd. bewunderinge, F.: nhd. Erstaunen

Erstaunen, mnd. vörwunderinge*, vorwunderinge, F.: nhd. Verwunderung, Erstaunen, Staunen, Wunder, Überraschung; wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen; wunderinge, mnd.?, F.: nhd. »Wunderung«, Verwunderung, Erstaunen

-- in Erstaunen setzen: mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

erstaunen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erstaunens -- Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, mnd. pots, potz, Interj.: nhd. Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, potz

Erstaunensruf, mhd. zīter, zīther, zetter, Interj.: nhd. »Zeter«, Hilferuf, Klageruf, Erstaunensruf

erstaunensvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunlich, idg. *smeiro-, Adj.: nhd. erstaunlich

erstaunlich, got. si-ld-a-leik-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. erstaunlich, wunderbar

erstaunlich, an. blōm-alig-r, Adj.: nhd. wunderbar, erstaunlich, seltsam

erstaunlich, ahd. wuntarlīh* 53, Adj.: nhd. wunderbar, wunderlich, erstaunlich, außerordentlich, wundersam, unglaublich, befremdend, bewundernswert

erstaunlich, mhd. wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

erstaunlich, mnd. wundergelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »wundergleich«, erstaunlich, sehr groß; wunderlīk*, wunderlik, wunderik, wunderk, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīke***, Adv.: nhd. wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, wunderlich, seltsam; wunderlīken*, wunderliken, wunderken, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīkewīse*, wunderlikwīs, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam

erstaunlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

erstaunlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunliche -- erstaunliche Erscheinung, mnd. vörwundernisse*, vorwundernisse, F.: nhd. Verwunderung, Wunder, Staunen, wunderbare Erscheinung, erstaunliche Erscheinung

erstaunlicher -- erstaunlicher Anblick, ahd. wuntarsiht* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiun* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiuni* 1, st. N. (ja): nhd. »Wundersicht«, erstaunlicher Anblick, Schauspiel; wuntarskouwida* 1, wuntarscouwida*, st. F. (ō): nhd. »Wunderschau«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick, stattliches Aussehen

Erstaunliches, mnd. wunder (1), wonder, N.: nhd. Wunder, Wunderbares, Erstaunliches, Ausgezeichnetes, Wunderzeichen, Wundererscheinung, Verwunderung, Erstaunen

erstaunt -- erstaunt blicken, ahd. irstornēn* 1, sw. V. (3): nhd. staunend hingaffen, erstaunt blicken; stornēn* 5, sw. V. (3): nhd. angaffen, hingaffen, erstaunt blicken

erstaunt -- erstaunt machen, ae. ā-gǣl-w-an, sw. V.: nhd. erschrecken, erstaunt machen

erstaunt sein (V.), ae. ā-stylt-an, sw. V.: nhd. verdutzt sein (V.), erstaunt sein (V.); for-stylt-an, sw. V.: nhd. erstaunt sein (V.); of-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. erstaunt sein (V.)

erstaunt sein (V.), mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

erstaunt, germ. *sturnja-, *sturnjaz, germ.?, Adj.: nhd. erzürnt, erstaunt

erstaunt, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

erstaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstaunungstermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstaunungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstaunungswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstbesagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstbesitzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstbeteuert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erste -- an erste Stelle gesetzt, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

erste -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

erste -- das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt, mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

erste -- der erste Kirchgang der Wöchnerin, mnd. inlēdel***, N.?: nhd. der erste Kirchgang der Wöchnerin

erste -- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

erste -- die erste Reihe des Heeres, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

erste -- erste Frau, mnd. v· rvrouwe, v· rvrowe, v· rvrūwe, v· rvrūe, F.: nhd. »Vorfrau«, Vorgängerin, vorige Frau, erste Frau

erste -- erste Instanz, mnd. ? klēnloi*, klēnloye, kleinloye, F.: nhd. kleine Jurisprudenz?, erste Instanz?

erste -- erste Klage, mnd. v· rklāge, vorklage, F.: nhd. Vorklage, erste Klage, Recht der ersten Klage

erste -- erste Stelle, mnd. v· rlōp, vorlōp, M.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; v· rl· pinge, F.: nhd. Vorlauf, Vorrang, erste Stelle; vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

erste -- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste, mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

erste -- Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlōfer, vorlöufære*, vorlōfære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

erste Rate der Siedeerträgnisse zwischen den vlöden (13. bis 24. Dezember), mnd. v· rb· ninge, v· rbonige, v· reb· ninge, F., Pl.: nhd. erste Rate der Siedeerträgnisse zwischen den vlöden (13. bis 24. Dezember)

erste, idg. *pr̥-, Adv., Adj.: nhd. hervor, vorn, erste; *premo-, Adj.: nhd. vordere, erste

erste, germ. *airista-, *airistaz, Adj. (Superl.): nhd. früheste, erste; *fruma-, *frumaz, Adj.: nhd. voranstehend, erste, nützlich; *furista-, *furistaz, Adj.: nhd. vorderste, erste; *furmō-, *furmōn, *furma-, *furman, germ.?, sw. Adj.: nhd. erste

erste, got. fru-m-a 18, sw. Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,5, 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 152,3e, 164,2, 169,1, 173,1, 174,5b, 193 Anm.): nhd. erste; *fru-m-a-þ-ei-s, *frumaþs, *frumadeis, Adj. (ja): nhd. erste

-- der erste: got. fru-m-ist-s 19, Adj. (a) (Superl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,3, Krause, Handbuch des Gotischen 169,1, 173,1, 174,5b): nhd. der erste

Erste, an. brag-r (1), st. M. (a): nhd. Erste, Vornehmste

erste, an. fyr-st-r, Adj.: nhd. erste

-- der erste Stein im Schachspiel: an. hnef-i (2), sw. M. (n): nhd. der erste Stein im Schachspiel

erste, ae. ǣ-r-est (2), ǣ-r-ost, Adj.: nhd. erste; for-m-a, Adj.: nhd. erste, früheste, vorderste; fry-m-þ-lic, fry-m-þ-e-lic, Adj.: nhd. anfänglich, ursprünglich, erste; fry-m-þ-līc-e, fry-m-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. anfänglich, ursprünglich, erste; fyr-est, fyr-st (2), Adj.: nhd. erste, vorderste, hauptsächlichste; fyr-mest, Adj.: nhd. erste, beste, vorderste, tüchtigste

-- erste Nachtstunden: ae. cwiel-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. »Abendessen«, erste Nachtstunden

-- erste Tagesstunde: ae. prī-m, Sb.: nhd. erste Tagesstunde, Gebetsstunde (6 Uhr), Prim

erste, afries. ê-r-ist* 43, ê-r-est*, ê-r-ost, ê-r-st, â-r-st*, â-r-ist, Adv., Adj. (Superl.): nhd. zuerst, erste; fer-ist-a, fer-est-a, fer-ost-a, fer-st-a (3), Adj. (Superl.): nhd. vorderste, erste; for-m-a 23, fur-m-a, Adj.: nhd. erste; for-m-e-st-a, Adj.: nhd. erste

-- erste Gebetsstunde: afries. prī-m-tī-d 1, st. F. (i): nhd. erste Gebetsstunde

-- erste Verwundung: afries. fru-m-dē-d* 1, fru-m-dē-d-e, st. F. (i): nhd. erste Verwundung, Vortat

erste, as. ê-r-ist-e 21, Adj. (Superl.), Num. Ord.: nhd. erste; for-m-o* 4, Adj., Num. Ord.: nhd. erste; fur-isto* 11, Adj., Num. Ord.: nhd. erste, höchste

erste, ahd. ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; ēristo 146, ērist*, Adj. Superl.: nhd. erste, ursprünglich, höchste, Anfang (= eristo subst.); fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig; fordarōro 21, Adj. Komp.: nhd. erste, vordere, höhere, vortrefflichere, frühere, vorhergehend; fordarōsto 18, fordrōsto, Adj. Superl.: nhd. vorderste, erste, höchste, vortrefflichste; fornahtīg* 6, Adj.: nhd. erste, oberste, vordere, vorn, beginnend; fruōsto* 2, Adj. Superl. (subst.): nhd. früheste, erste, Erstling; furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

-- erste Barthaare: ahd. ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

-- erste Mannbarkeit: ahd. ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

-- erste Stelle: ahd. furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson

erste, mhd. allerērste (1) 1, Adj.: nhd. allererste, erste; anegēntlich, angēntlich, Adj.: nhd. angehend, anfänglich, erste; ērere*, ērer, ēre, ērre, erre, Adj.: nhd. »ehere«, erste, ehemalige, einstige, frühere, vorige; ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.); ērste, Pron.: nhd. erste

erste, mhd. nāheste, nāhste, næheste, næste, Adj. (Superl.): nhd. nächste, erste, beste, höchste, tiefste, unterste

-- oberste erste Herrschaft: mhd. principāt, prinzipāt, st. M.: nhd. »Prinzipat«, oberste erste Herrschaft, Vorherrschaft

erste, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; vüreste* (1), füreste*, vurste, furste*, vürst, fürst*, Adj. (Superl.), Konj.: nhd. erste, wichtigste, bevor

Erste, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann; vürestinne*, vürstinne, vürstin, vürstīn, fürstin*, fürstīn*, fürestinne*, st. F., sw. F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Herrin, Erste, Vornehmste

-- als Erste: mhd. vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste

erste, mnd. ērste (1), ēreste*, īrste, ērst, eyrst, īrst, Adj. (Superl.): nhd. erste; ērstich***, Adj.: nhd. erste; ērstlīk, Adj.: nhd. erste, frühere, ursprünglich

-- erste Früchte: mnd. ērstgewassinge, F.: nhd. erste Früchte; ērstwassinge, F.: nhd. erste Früchte

-- erste Milch der Kuh nach dem Kalben: mnd. bēst (2), bêst, Sb.: nhd. erste Milch der Kuh nach dem Kalben

-- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann,

oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger
-- vormalige erste Frau: mnd. ērhūsvrouwe, F.: nhd. vormalige erste Frau
erste, mnd. prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich
-- dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann: mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann
-- erste Entscheidung in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit
-- erste Fassung eines Rechtsspruchs: mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit
-- erste kanonische Stunde: mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern
-- erste Stunde der kanonischen Horen: mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime
Erste, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin
erste, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen
erste, mnd. vrome***, vrom***, Adj.: nhd. erste
erste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
erste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erste, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erstechen, ae. þȳ-an, þéo-n (2), þȳg-an, þȳ-n, sw. V.: nhd. pressen, drücken, bedrücken, zwingen, stoßen, erstechen
erstechen, ahd. duruhstehhan* 13, duruhstechan, st. V. (4): nhd. durchstechen, erstechen, zunichte machen, niederstrecken, durchbohren; irstehhan* 2, irstechan*, st. V. (4): nhd. erstechen, ausstechen; stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren; stehhōn* 13, stechōn*, stekkōn*, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, anstacheln, erstechen, stecken
erstechen, mhd. errīhen, st. V.: nhd. erstechen; erstechen, irstechen, restechen, st. V.: nhd. erstechen, stechen, totstechen
erstechen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken
erstechen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken; erstēken, ersteken, derstēken, st. V.: nhd. erstechen
erstechen, mnd. gestēken, st. V.: nhd. stechen, verwunden, verletzen, erstechen
erstechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften
erstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erstecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
erstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ersteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erstehen, germ. *uzstēn, *uzstǣn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen
erstehen, got. ur-rei-s-an 58, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erstehen, sich erheben, aufstehen
erstehen, as. ā-stā-n* 1, anom. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen
erstehen, ahd. irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.)
-- wieder erstehen: ahd. irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen
erstehen, ahd. irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen
erstehen, mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen
Erstehen, mhd. ūferstān* (2), ūferstēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auferstehen, Vom-Grab-Auferstehen, Sich-Erheben, Erstehen, Entstehen, Geschehen; urstende, urstente, erstende, st. F., st. N.: nhd. Auferstehung, Entstehung, Erstehen
erstehen, mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden
Erstehen, mhd. erstende, st. F.: nhd. Erstehen, Entstehung, Auferstehung
erstehen, mnd. entrīsen, st. V.: nhd. steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von; errīsen, st. V.: nhd. erstehen, sich erheben, entstehen; erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin
-- etwas von jemandem erstehen: mnd. aferstān, afverstan, st. V.: nhd. »aberstehen«, etwas von jemandem erstehen
-- wieder erstehen lassen: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen
erstehen, mnd. uperstān, mnd.?, st. V.: nhd. »auferstehen«, entstehen, erstehen; vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung; vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen
erstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
ersteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erstehung, afries. *rī-s-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Erstehung
Erstehung, mhd. erstēunge***, st. F.: nhd. Erstehung
erstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erstehunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erstehungpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erstehungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erstehungspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ersteifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ersteigbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ersteigen -- Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung, mnd. stīgen*, stīgent, N.: nhd. »Steigen« (N.), Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung
ersteigen, germ. *gasteigan, st. V.: nhd. steigen, ersteigen; *uzsteigan, st. V.: nhd. ersteigen
ersteigen, ahd. irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; klimban* 2, st. V. (3a): nhd. erklimmen, ersteigen, steigen, besteigen, hinaufsteigen; stīgan* 48, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen, hinabsteigen, herabsteigen; ūfklimban* 1, st. V. (3a): nhd. hinaufsteigen, ersteigen, erklimmen
ersteigen, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf
Ersteigen, mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf
ersteigen, mnd. erleiteren*, erleitern, sw. V.: nhd. ersteigen; erstegen, sw. V.: nhd. ersteigen, erreichen, erlangen; ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben; erstigelen, erstiglen, sw. V.: nhd. erringen, erreichen, ersteigen; erstīgen (1), st. V.: nhd. steigen, ersteigen, überfallen (V.), bezwingen
Ersteigen, mhd. erstīgen (2), st. N.: nhd. »Ersteigen«
ersteigen, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf
ersteigen, mnd. bestīgen, st. V.: nhd. besteigen, ersteigen, ausbessern
ersteigen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen
ersteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ersteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ersteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
ersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ersteigern, mhd. ganten, sw. V.: nhd. ersteigern
ersteigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ersteigern, nhd.: nhd. ; L.: DW
ersteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ersteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ersteiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ersteigung -- durch Ersteigung erobern, mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen
ersteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ersteigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersteilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersteinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstellen -- ein Verzeichnis erstellen, mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.)

erstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstemal -- das erstemal, mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

erstemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersten -- Abend vor dem ersten Mai, mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April

ersten -- Abend vor dem ersten Mai, mnd. meiāvent*, meyāvent, M.: nhd. »Maiabend«, Abend vor dem ersten Mai

ersten -- am ersten, mnd. ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

ersten -- Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr, mnd. roggenknēdære*, roggenkneder, M.: nhd. »Roggenkneter«, Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr

ersten -- beim ersten Mal, ahd. einkin? 1?, Adv.: nhd. einmal, beim ersten Mal

ersten -- beim ersten Mal, mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

ersten -- beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle, mhd. scherhār 2, st. N.: nhd. Scherhaar, beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle

ersten -- Bernstein der ersten Gütesorte, mnd. sortenwerk, mnd.?, N.: nhd. Bernstein der ersten Gütesorte; sortewerk, sortwerk, sortwark, N.: nhd. Bernstein der ersten Gütesorte

ersten -- Brot vom ersten Korn, an. fru-s-ar-brauð, st. N. (a): nhd. Brot vom ersten Korn

ersten -- Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt, afries. kal-end-e 3, F.: nhd. Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt

ersten -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet; sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

ersten -- christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

ersten -- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

ersten -- den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun, mnd. brümmen (2), sw. V.: nhd. den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun

ersten -- den ersten Versuch machen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

ersten -- die ersten Bartspuren zeigend, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend

ersten -- eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

ersten -- einer der ersten Vorderzähne bei Kindern, mnd. bītken, N.: nhd. »Beißchen«, einer der ersten Vorderzähne bei Kindern

ersten -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

ersten -- Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt, mnd. kerkgangesvrouwe*, kerkgangesvrūwe, F.: nhd. Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt

ersten -- Gabe zum ersten Zahn, an. ta-nn-fē, N.: nhd. Gabe zum ersten Zahn

ersten -- Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag, mnd. aftersēnt, N.: nhd. Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag

ersten -- heizbare Stube im ersten Stock, mnd. bōvendörnse, F.: nhd. obere Dörnse, heizbare Stube im ersten Stock

ersten -- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

ersten -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

ersten -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

ersten -- junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitse, stitze, F.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat; stitseke*, stitzeke, mnd.?, N.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

ersten -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

ersten -- klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls, mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls

ersten -- Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitseken*, stitsken, N.: nhd. Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

ersten -- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben, an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben; kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

ersten -- Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

ersten -- Lebensraum der ersten Menschen, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

ersten -- Leute aus den ersten Kreisen, mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

ersten -- mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken, mnd. bequelleren*, bequellern, sw. V.: nhd. mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken

ersten -- Nacht auf den ersten Mai, mnd. meinacht, meynacht, F.: nhd. »Mainacht«, Nacht auf den ersten Mai, Walpurgisnacht

ersten -- Name des ersten Weibes, an. (Embl-a, sw. F. (n): nhd. Name des ersten Weibes; (Eml-a, sw. F. (n): nhd. Name des ersten Weibes

ersten -- Recht auf den ersten Angriff, mnd. v· restrīden (2), N.: nhd. »Vorstreiten«, Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff; v· rstrīden (2), vorstriden, N.: nhd. Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff

ersten -- Recht der ersten Klage, mnd. v· rklāge, vorklage, F.: nhd. Vorklage, erste Klage, Recht der ersten Klage

ersten -- Recht des ersten Angriffs, mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

ersten -- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

ersten -- zum ersten Mal gebären, mnd. ? ērstbēren***, V.: nhd. zum ersten Mal gebären?

ersten -- zum ersten Mal heizen, mnd. anehēten*, anhēten, anheiten, sw. V.: nhd. anheizen, heizen, zum ersten Mal heizen

ersten -- zum ersten Mal umpflügen, mnd. dörchstrēken, d· rstrēken, sw. V.: nhd. zum ersten Mal umpflügen

ersten -- zum ersten Mal, ahd. ērist (1) 189, Adv. Superl.: nhd. zuerst, erst, zum ersten Mal, zuallererst, anfangs

ersten -- zum ersten Mal, mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

ersten -- zum ersten Mal, mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang; ēnewerve, ēinewerve, Adv.: nhd. einmal, zum ersten Mal, erstens; ēnwarf, ēinwarf, ēnwarve, ēnwerf, ēinwerf, Adv.?: nhd. zum ersten Mal, erstens; ēnwerf, ēinwerf, Adv.?: nhd. zum ersten Mal, erstens

ersten -- zum ersten Male, mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher; ērsttō, ērstō, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst; ērstwarf, ērstwerf, Adv.: nhd. zum ersten Male, erstens; ērstwerve, Adv.: nhd. zum ersten Male, erstens

ersten -- zum ersten, mhd. eines, eins, Adv.: nhd. einzig und allein, einmal, einst, zum ersten, allein

ersten -- zum ersten, mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst

ersten -- zur ersten Hälfte gehörig, mnd. v· rhalf, vorhalf, Adj.: nhd. zur ersten Hälfte gehörig

erstenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstenmal -- zum erstenmal pflügen, mnd. strēken (1), sw. V.: nhd. zum erstenmal pflügen, Acker stürzen, mit weitläufigen Furchen pflügen (vom ersten Umpflügen)

erstenmal -- zum erstenmal, mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

erstens, mnd. ēnewerve, ēinewerve, Adv.: nhd. einmal, zum ersten Mal, erstens; ēnwarf, ēinwarf, ēnwarve, ēnwerf, ēinwerf, Adv.?: nhd. zum ersten Mal, erstens; ēnwerf, ēinwerf, Adv.?: nhd. zum ersten Mal, erstens; ērstwarf, ērstwerf, Adv.: nhd. zum ersten Male, erstens; ērstwerve, Adv.: nhd. zum ersten Male, erstens

erstens, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erster -- als Erster, mhd. vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste

erster -- an erster Stelle befindlich, mnd. · vereste*, · verst, o̊uerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

erster -- an erster Stelle befindlich, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

erster -- an erster Stelle, ahd. hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle

erster -- an erster Stelle, mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor

erster -- an erster Stelle, mnd. v· ran, v· rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle

erster -- Bürge der als erster die Gewährpflicht hat, mnd. prīncipālswārbörge, M.: nhd. Bürge der als erster die Gewährpflicht hat

erster -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

erster -- erster Abschnitt der Ebbe, mnd. v· rebbe, F.: nhd. »Vorebbe«, Zeit der angelaufenen Ebbe, erster Abschnitt der Ebbe, Anfangszeit der Ebbe

erster -- erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen

erster -- erster Angriff, mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

erster -- erster Apostel, mhd. erzebote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, Erzengel, erster Apostel, Apostel

erster -- erster August, mhd. ketenvīretac* 1 und häufiger?, ketenvīrtac, ketenfīrtac, st. M.: nhd. »Kettenfeiertag«, Petri Kettenfeier, erster August

erster -- erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

erster -- erster Bartwuchs, mhd. gransprunge (2), st. F.: nhd. Hervorkeimen des Barthaares, erster Bartwuchs; hungerhār 1, st. N.: nhd. »Hungerhaar«, erster Bartwuchs

erster -- erster Beamter der Sülze in Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

erster -- erster Beweger, ae. héaf-od-hėb-b-a, sw. N. (n): nhd. »Haupttheber«, Anfang, Urheber, erster Beweger

erster -- erster Bürgermeister, mnd. grōtbörgæremēster*, grōtbörgermēster, grōtbörgermeister, M.: nhd. erster Bürgermeister, regierender Bürgermeister

Erster -- Erster der Spielleute, mhd. vrōnespilman 1, frōnespilman*, st. M.: nhd. »Fronspielmann«, Erster der Spielleute, Pantomime

erster -- erster Diener eines Fürsten, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

erster -- erster Engel, mhd. erzian, st. M.: nhd. erster Engel, Erzengel

erster -- erster Entwurf, mnd. minute (2), sw. F.: nhd. Form, Modell, erster Entwurf, Konzept

erster -- erster Fastensonntag in der Passionszeit, mhd. mannevasnaht 1, manfasnaht*, mannefasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit; manvastnaht, manfasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit

erster -- erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin, mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin

erster -- erster Grad bei der Schwarzfärbung, mnd. enkelstāle*, enkeltstāle, M.: nhd. erster Grad bei der Schwarzfärbung

erster -- erster Grund, mhd. urgründe, st. N.: nhd. »Urgrund«, erster Grund

erster -- erster Hahnenschrei, mhd. hanekrāt, hanekræt, st. F.: nhd. Krähen des Hahnes, erster Hahnenschrei

erster -- erster Kirchgang der Wöchnerin, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

erster -- erster Mai als Frühjahrstermin, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

erster -- erster Mai, afries. māi-a-dei 3, māi-a-dî, st. M. (a): nhd. »Maitag«, erster Mai

erster -- erster Mai, mhd. meientac 4, meietac, maientac, st. M.: nhd. »Maientag«, Maitag, erster Mai

erster -- erster Monatstag, as. kālend 1, st. M. (a?): nhd. »Kalende«, erster Monatstag

erster -- erster Monatstag, ahd. *kalend?, st. M. (a?): nhd. erster Monatstag

erster -- erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

erster -- erster Ruf, mnd. v· rrōp, vorrōp, M.: nhd. »Vorruf«, erster Ruf

erster -- erster Schlaf, mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf

erster -- erster Schlag, mhd. voreslac*, vorslac, foreslac*, st. M.: nhd. »Vorschlag«, erster Schlag

erster -- erster Schnitt des Grases, mnd. v· rmāt, F.: nhd. Vormahd, erster Schnitt des Grases

erster -- erster Send, afries. fru-m-sin-u-th 10, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Hauptsend«, erster Send

erster -- erster September, mnd. Gilgendach, M.: nhd. Ägidientag, erster September

erster -- erster Sohn, mhd. erstebarn, st. N.: nhd. erster Sohn

erster -- erster Tag des Jahres, mhd. jārestac 29, st. M.: nhd. Jahrestag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres

erster -- erster Tag des Monats, mnd. kalenden, Pl.: nhd. Kalenden, erster Tag des Monats

erster -- erster tiefer Schlaf, mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf

erster -- erster und tiefster Schlaf, mnd. vromslāp, M.: nhd. erster und tiefster Schlaf

erster -- erster Versuch, ahd. gistudi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. erster Versuch, Grundlage

erster -- erster Wein beim Keltern, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

erster -- erster Wurf, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

erster -- Hochzeit erster Klasse, mnd. posteidenkost*, posteidenkoste, posteydenkost, posteyndenkost, pasteynkost, F.: nhd. Hochzeit bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten aufgetischt wurden, Hochzeit erster Klasse

erster -- in erster Linie befindlich, mhd. allervordereste 7, allerfordereste*, Adj.: nhd. »allervorderste«, in erster Linie befindlich

erster -- in erster Linie, mnd. prīncipāl (4), prīncepāl, Adv.: nhd. hauptsächlich, in erster Linie; prīncipāllīgen*, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache; prīncipāllīken*, prīncipālīk, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache

erster -- Recht als erster zu wählen, mnd. v· rk· re*, v· rk· r, M.: nhd. Vorrang, Recht als erster zu wählen

erster -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

erster -- Sohn aus erster Ehe, mnd. v· rs· ne, vorsohn, M.: nhd. »Vorsohn«, Sohn aus erster Ehe

erster -- vorne oder erster seiend, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

Erster, germ. *kindina-, *kindinaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Führer, Erster

Erster, ae. for-wo-s-t, st. M. (a): nhd. Erster, Anführer, Häuptling

Erster, ahd. hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

Erster, mnd. ērstelinc, M.: nhd. Erster, Anfang; ērstlinc, M.: nhd. Erster, Anfang

Erster, mnd. prīme (1), M.: nhd. Erster, Neuer, Vornehmster, Fürst, führender Mensch; prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd.

»Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erster, mnd. v˙ rman (2), vorman, v˙ reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster

ersterben, as. ā-s-ter-v-an* 1?, st. V. (3b): nhd. »ersterben«, sterben

ersterben, ahd. irleskan* 15, irlescan*, st. V. (3b): nhd. erlöschen, erkalten, löschen (V.) (1), auslöschen, verlöschen, ersterben

ersterben, mhd. ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen

ersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersterben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersterblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersterbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstere, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstergangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstes -- als erstes, mhd. zeerest*, zerist, Adv.: nhd. zuerst, als erstes

erstes -- erstes Bettchen, mnd. prīnciālbeddeken*, prīncipābeddiken, N.: nhd. Krippe, erstes Bettchen

erstes -- erstes Pflügen des Brachfeldes, ahd. brāhha* (1) 3, brācha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Brechen«, Brache, erstes Pflügen des Brachfeldes

erstes -- erstes Stück von etwas abnehmen, mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

erstes -- erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung

erstes -- erstes Wort, mnd. v˙ rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v˙ rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

erstes, idg. *agro-, *egro-?, Adj., Sb.: nhd. oberstes, erstes, Spitze, Anfang

Erstes, ahd. frumawahst* 4, st. F. (i): nhd. »Erstfrucht«, Erstling, Erstes

erstesmals, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erstfassung, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

Erstfrucht, ahd. frumawahst* 4, st. F. (i): nhd. »Erstfrucht«, Erstling, Erstes

erstgeboren, ae. fru-m-cėn-n-ed, Adj.: nhd. erstgeboren

erstgeboren, ahd. ēristboran* 12, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstgeboren; ēristgiboran* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstgeboren

erstgeboren, mhd. ērsteboren*, ērsteborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstgeboren; ērstegeboren*, ērstegeborn, ērstgeboren, ērstgeborn, ēristgeborn, ērstgeporn, ēristgeporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstgeboren

erstgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erstgeborener, got. fru-m-a-baúr 3, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2): nhd. Erstgeborener

Erstgeborener, ae. fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer

erstgeborenes -- erstgeborenes Kind, ae. fru-m-bear-n, st. N. (a): nhd. erstgeborenes Kind

erstgeborenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erstgeburt -- Recht der Erstgeburt, mnd. prīmogenitūre, F.: nhd. »Primogenitur«, Recht der Erstgeburt

Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Erstgeburt, ahd. ērburt* 1?, st. F. (i): nhd. »Erstgeburt«, Erstgeburtsrecht

Erstgeburt, ahd. ēristboranī* 1, st. F. (ī): nhd. Erstgeburt, Erstgeburtsrecht

Erstgeburt, mhd. ērstegeburt*, ērstgeburt, st. F.: nhd. Erstgeburt

Erstgeburt, mhd. vüregeburt*, vürgeburt, füregeburt*, fürgeburt*, st. F.: nhd. Erstgeburt

Erstgeburt, mnd. ērstbēringe, ērstberinge, F.: nhd. Erstgeburt; ērstebōrt, F.: nhd. Erstgeburt

erstgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgeburterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgeburtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgeburtserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erstgeburtsrecht, ahd. ērburt* 1?, st. F. (i): nhd. »Erstgeburt«, Erstgeburtsrecht; ēristboranī* 1, st. F. (ī): nhd. Erstgeburt, Erstgeburtsrecht

Erstgeburtsrecht, mhd. erbereht, erbreht, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbrecht, Erbleihe, Gutsrecht, Eigentumsrecht, Erstgeburtsrecht

Erstgeburtsrecht, mhd. prīmogenitūre, st. F.: nhd. Primogenitur, Erstgeburtsrecht

erstgeburtsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstgeburtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgefallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstgefunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstgehoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgeliehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgeschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstglaubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersthauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erstheit, mnd. ērstichhēt*, ērstichēt, ērsticheit, F.: nhd. Erstsein, Erstheit, Anfang

erstheuig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersthin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ersticken -- mühsam und bis zum Ersticken schlucken, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

ersticken (intrans.), mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

ersticken (trans.), mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

ersticken, germ. *dwaiskjan, germ.?, sw. V.: nhd. ersticken; *smurōn, germ.?, sw. V.: nhd. ersticken, erdrosseln, schmoren; *swogēn?, *swogǣn?, germ.?, sw. V.: nhd. ersticken

ersticken, got. af-ƕap-jan 5, sw. V. (1): nhd. ersticken, auslöschen; af-ƕap-n-an* 6, sw. V. (4): nhd. ersticken, erlöschen (intr.); ? *ƕap-jan?, sw. V. (1): nhd. ersticken?; ? *ƕap-n-an?, sw. V. (4): nhd. ersticken?

ersticken, an. kaf-n-a, sw. V. (2): nhd. versinken, ersticken; kvaf-n-a, sw. V. (2): nhd. ersticken; kvef-ja, sw. V.: nhd. ersticken; kvæf-a, sw. V. (1): nhd. ersticken, erdrosseln; kœf-a, sw. V.: nhd. ersticken, löschen (V.) (1)

ersticken, ae. ā-céoc-ian, sw. V.: nhd. ersticken, ausbrennen; be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; for-þrysm-an, sw. V. (1): nhd. ersticken, erwürgen; for-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; of-þylm-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, bedecken, verdunkeln, überwältigen, ersticken, verzehren; smor-ian, sw. V. (2): nhd. ersticken, erdrosseln; *þrysm-an, sw. V. (1): nhd. ersticken, erwürgen

-- ersticken durch Ertrinken: ae. under-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. ersticken durch Ertrinken

ersticken, afries. que-l-m-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ersticken; *thamp-a, *themp-a, sw. V. (1): nhd. ersticken; thresm-a 2, sw. V. (1): nhd. ersticken, ersticken lassen

-- ersticken lassen: afries. thresm-a 2, sw. V. (1): nhd. ersticken, ersticken lassen

ersticken, anfrk. bi-them-p-en* 1, sw. V. (1): nhd. »bedämpfen«, ersticken

ersticken, as. bi-dėm-p-ian* 1, bi-them-p-ian*, sw. V. (1a): nhd. ersticken; *dėm-p-ian?, sw. V. (1a): nhd. ersticken; *thėm-p-ian?, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken

ersticken, ahd. bidempfen* 8, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erdrücken, zu Boden strecken; 8wurgen* 14, sw. V. (1a): nhd. würgen, töten, ersticken, erwürgen, erdrosseln; dempfen* 4, demphen*, demfen*, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, würgen, ersticken, töten, bedrängen; firdempfen* 3, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken; firmukken* 1, firmucken*, sw. V. (1b)?: nhd. stumpfsinnig sein (V.), ersticken; irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen

Ersticken, ahd. irdempfunga* 2, irdemphunga*, st. F. (ō): nhd. Erstickung, Ersticken, Vernichtung

ersticken, ahd. irkweban* 1, irqueban*, st. V. (5?): nhd. ersticken; irstikken* 1, irsticken*, sw. V. (1a): nhd. ersticken, sterben; irwurgen* 13, sw. V. (1a): nhd. erwürgen, ersticken, erdrosseln, töten; sweppen* 1, swebben*, sw. V. (1b): nhd. einschläfern, ersticken, töten?; untardempfen* 1, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, mit Rauch umhüllen

ersticken, mhd. bedempfen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, verwirren; dempfen (1), demphen, sw. V.: nhd. dämpfen, dampfen, ersticken

Ersticken, mhd. dempfen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dämpfen, Ersticken

ersticken, mhd. erdempfen, sw. V.: nhd. ersticken; erqueben, sw. V.: nhd. ersticken; erstecken, derstecken, ersticken, dersticken, sw. V.: nhd. vollstopfen, ersticken, zu Fall bringen; ersticken (1), irstichen, derstichen, sw. V.: nhd. ersticken, verstummen, vollstopfen, zu Fall bringen; ertrenken, irtrenken, retrenken, sw. V.: nhd. tränken, ertränken, überschwemmen, überfluten, ersticken, stürzen in; erwergen (1), irwergen, st. V.: nhd. erwürgen, ersticken; erworgen, sw. V.: nhd. ersticken, erwürgen; erwürgen, erworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken

-- durch Gestank ersticken: mhd. ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken

-- mit Gestank ersticken: mhd. erstenken, derstenken, sw. V.: nhd. stinken, berauschen, übervorteilen, betrügen, mit Gestank ersticken

ersticken, mhd. sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

ersticken, mhd. verdempfen (1), vordempfen, vordempen, ferdempfen*, sw. V.: nhd. »verdämpfen«, dämpfen, ersticken, blenden; versticken, fersticken*, sw. V.: nhd. »versticken«, hineinstecken, ersticken; vertemmen, vertammen, fertemmen*, sw. V.: nhd. dämmen, verdämmen, dämpfen, ersticken, hindern; verworgen, vorworgen, ferworgen*, forworgen*, sw. V.: nhd. ersticken; worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

-- ersticken machen: mhd. verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen

ersticken, mnd. bedempen, bedemmen, sw. V.: nhd. ersticken; bedrüsemen*, bedrūsemen, bedrusemen, sw. V.: nhd. ersticken, zu Boden fallen; bedümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen; dampen, sw. V.: nhd. ersticken, zuwerfen, ausfüllen, unterdrücken; dimpen, sw. V.: nhd. qualmen, ersticken; drüsemen* (1), drüsmen, drüssemen, drūsemen, sw. V.: nhd. ersticken, erdrosseln, erdrücken; dümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen; ersticken (1), sw. V.: nhd. ersticken, töten

ersticken, mnd. kr˙ semen (1), krusemen, kr˙ smen, sw. V.: nhd. totdrücken, ersticken, kraus machen, quetschen, zerdrücken

ersticken, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten; smurten, sw. V.: nhd. ersticken, Luft wegnehmen; sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen; tōdempen*, todempmen ?, mnd.?, sw. V.: nhd. »zudämpfen«, ersticken, zudämmen

-- mit Rauch ersticken: mnd. sm˙ ken, smoken, sw. V.: nhd. Rauch aussetzen, ausräuchern, mit Rauch ersticken, beräuchern

ersticken, mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen; vördümpen*, vordümpen, sw. V.: nhd. ersticken; vörsm˙ ken*, vorsm˙ ken, sw. V.: nhd. ersticken; vörsmōren*, vorsmōren, vorsmoren, sw. V.: nhd. »verschmoren«, ersticken; vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken; vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken; wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

-- durch Rauch oder Luftentzug ersticken: mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

-- vor Gestank ersticken: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

ersticken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersticken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erstickender -- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

erstickender -- erstickender Dunst, mnd. swalm, M.?, N.: nhd. Qualm, erstickender Dunst, Schwarm, Bienenschwarm

Ersticker, ahd. dempfo* 1, dempho, sw. M. (n): nhd. »Ersticker«, Schnupfen, Katarrh, Asthma

Ersticker, mnd. stickære* (3)**, sticker***, M.: nhd. Ersticker

erstickt -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swölgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

erstickt, an. in-n-fjal-g-r, Adj.: nhd. eindringlich, hineinbrennend, erstickt

erstickt, mhd. erstecket*, erstaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgestopft, erstickt

erstickt, mnd. drüsemet*, drüssemede, drüstemede, Part. Prät.: nhd. erstickt, erdrückt

-- erstickt werden: mnd. dempen, sw. V.: nhd. dämpfen, auslöschen, ausfüllen (Graben), zuschütten, übertragen (V.), ersticken (intrans.), erstickt werden, ersticken (trans.), töten

-- vom Feuer erstickt: mnd. ersmōret*, ersmōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Feuer erstickt

Erstickung, an. kaf (1), st. N. (a): nhd. Untertauchen, Erstickung, Schneetreiben

Erstickung, afries. thamp-ene 3, themp-ene, F.: nhd. Verstopfung, Erstickung

Erstickung, ahd. dempfī* 1, demphī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Erstickung; dempfida* 1, demphida*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Erstickung; dempfunga* 1, demphunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Erstickung; dempfungī* 1, demphungī*, st. F. (ī): nhd. Erstickung; firdampfunga* 1, firdamphunga*, st. F. (ō): nhd. Erstickung; firdempfunga 2, st. F. (ō): nhd. Erstickung; irdempfunga* 2, irdemphunga*, st. F. (ō): nhd. Erstickung, Ersticken, Vernichtung

Erstickung, mnd. bedūvenisse, beduvenisse, F.: nhd. Überschüttung, Erstickung

Erstickung, mnd. vörsmōringe*, vorsmōringe, vorsmoringe, F.: nhd. »Verschmorung«, Erstickung

erstickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erstickungstod -- den Erstickungstod sterben, mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

erstieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstkaufs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstklassig, mnd. grōtl˙ dich, Adj.: nhd. vollhaltig, erstklassig

erstkommend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstkuenftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstlich, mhd. erstlich***, Adj.: nhd. »erstlich«; ērstlīchen, Adv.: nhd. »erstlich«, erst

erstlich, mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērstlīke*, ērstlīk, Adv.: nhd. erstlich, zuerst

erstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erstling, ahd. frumagift* 2, st. F. (i): nhd. Erstlingsgabe, Erstling; frumakīdi* 1, st. N. (ja): nhd. Erstling; frumawahst* 4, st. F. (i): nhd. »Erstfrucht«, Erstling, Erstes; fruōsto* 2, Adj. Superl. (subst.): nhd. früheste, erste, Erstling

erstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstlingbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstlingbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstlingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstlingsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstlingsbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstlingsbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstlingsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstlingsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstlingsflaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erstlingsfrucht (als Gabe an Gott), mnd. prīmicie*, Sb.: nhd. Erstlingsfrucht (als Gabe an Gott)

Erstlingsfrucht, got. uf-ar-skaf-t-s 1, st. F. (i): nhd. Erstlingsfrucht, Anbruch

Erstlingsfrüchte, mhd. niurāt, st. F.: nhd. »Neurat«, Erstlingsfrüchte

Erstlingsgabe, ahd. frumagift* 2, st. F. (i): nhd. Erstlingsgabe, Erstling

erstlingsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erstlingsgarbe, mnd. jōhannesgarve, F.: nhd. Erstlingsgarbe

erstlingsgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstlingsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstlingsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstlingskus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstlingslamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstlingslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstlingsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstlingslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erstlingsraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstmals, mnd. ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher; ērsttō, ērstō, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst

erstmals, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstochern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstocken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erston, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstorbenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstoßen: erstoszen: erstossen, nhd.: nhd. ; E.: s. er: stoßen; L.: DW : Luther (erstoszen)

erstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstrabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstracken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstrahlen -- erstrahlen von, mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

erstrahlen, ae. ā-scī-n-an, st. V. (1): nhd. erstrahlen, leuchten

erstrahlen, ahd. biblīhhan* 1, biblīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein (V.)«, erstrahlen, erglänzen; biblikken* 6, biblicken*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erstrahlen; biliuhten* 2, sw. V. (1a): nhd. glänzen, leuchten, erstrahlen, hervorleuchten, erglänzen; biskīnan* 14, biscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, beleuchten, überstrahlen, erstrahlen, schillern; glanzen* 3, sw. V. (1a): nhd. glänzen, schimmern, strahlen, erstrahlen, bestrahlen, bescheinen; inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten; irblīhhan* 2, irblīchan*, st. V. (1a): nhd. »erbleichen«, glänzen, erglänzen, funkeln, erstrahlen; irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

erstrahlen, mhd. erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken; erbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, sich zeigen, kenntlich machen, erstrahlen

erstrahlen, mhd. glenzen, sw. V.: nhd. mit Glanz versehen (V.), erstrahlen, glänzen, leuchten, Glanz machen

erstrahlen, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

erstrahlen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

erstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrahlend -- himmlisch erstrahlend, ae. heo-f-on-beor-h-t, Adj.: nhd. himmlisch erstrahlend

ersträngeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrangig, mnd. prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich

erstreben, idg. *u̯ei- (3), *u̯ei̯ə-, *u̯ī-, V.: nhd. gehen, erstreben, ersehnen, erjagen, wollen (V.), kräftig sein (V.)

erstreben, ae. fāc-ian, sw. V.: nhd. zu erlangen suchen, erstreben, erreichen

erstreben, ahd. agaleizen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, streben, erstreben; agaleizōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, erstreben; biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen; bitrahten* 2, sw. V. (1a): nhd. betrachten, erstreben, erwägen; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; gigerōn 6?, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, trachten, wünschen, erstreben; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; lubōn* 2, sw. V. (2): nhd. gern tun, gern haben, lieben, erstreben; willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

erstreben, mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; erstreben, sw. V.: nhd. erreichen, erstreben

erstreben, mhd. krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

erstreben, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

erstreben, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

erstreben, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen

erstreben, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

-- Wissen erstreben: mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

erstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrebenswert, mhd. begirlich, wegirlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig, erstrebenswert; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert

erstrebenswert, mnd. vörkēselīk*, vorkēselīk, Adj.: nhd. begehrenswert, erstrebenswert

erstreblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erstrebung, ahd. irstrebunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Erstrebung«, Ehrgeiz

erstrecken -- sich als Halde erstrecken, mhd. halden, st. V., red. V.: nhd. sich als Halde erstrecken

erstrecken -- sich erstrecken auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

erstrecken -- sich erstrecken bis an, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

erstrecken -- sich erstrecken, germ. *seidēn, *seidǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erstrecken; *seidōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erstrecken; ? *ti-, germ.?, V.: nhd. sich erstrecken?

erstrecken -- sich erstrecken, got. faír-ri-n-n-an* 3, st. V. (3): nhd. sich erstrecken, reichen zu

erstrecken -- sich erstrecken, ae. rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; sī-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich ausdehnen, sich erstrecken

erstrecken -- sich erstrecken, afries. stre-k-k-a 1, stri-k-k-a, sw. V. (1): nhd. sich erstrecken

erstrecken -- sich erstrecken, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken; gereichen, gerächen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

erstrecken -- sich erstrecken, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; orten, sw. V.: nhd. »orten«, auslaufen, sich erstrecken, zu Ende gehen; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

erstrecken -- sich erstrecken, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

erstrecken -- sich erstrecken, mnd. ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken; gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

erstrecken (in eine bestimmte Richtung), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

erstrecken, ae. ā-strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. »erstrecken«, ausbreiten, hinwerfen

erstrecken, ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

-- sich erstrecken: ahd. 6zuogireihhōn* 1, zuogireichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, angrenzen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; follatreffan* 1, st. V. (4): nhd. sich erstrecken; framgireihhen* 1, framgireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, ausdehnen, sich erstrecken; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gireihhōn* 4, gireichōn*, sw. V. (2): nhd. reichen, sich erstrecken, sich erheben; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; reigen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich erstrecken; reihhen* (1) 5, reichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, darreichen, sich erstrecken, ergreifen, ausdehnen; reihhōn* 3, reichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, beziehen, gewähren; strekken* 7, strecken*, sw. V. (1a): nhd. »strecken«, ausstrecken, hinstrecken, sich erstrecken; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

erstrecken, mhd. erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

-- sich erstrecken: mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.); ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

erstrecken, mhd. erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

Erstrecken, mhd. strecken (2), st. N.: nhd. »Strecken«, Verlängerung, Erstrecken

erstrecken, mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich erstrecken: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- sich erstrecken bis zu: mhd. ūferbrechen, ūf erbrechen, st. V.: nhd. sich erheben, sich erstrecken bis zu, hochschießen

-- sich erstrecken in: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich weithin erstrecken: mhd. virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

erstrecken, mnd. ūtstrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstrecken, (Geld) vorstrecken, vorschießen, auslegen, erstrecken; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen

-- sich erstrecken: mnd. wāren (2), sw. V.?: nhd. währen, dauern (V.) (1), reichen, sich erstrecken; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

erstrecken, mnd. erstrecken, sw. V.: nhd. verlängern, hinausschieben, erstrecken

-- sich erstrecken: mnd. afstrecken, sw. V.: nhd. sich erstrecken

-- sich erstrecken auf: mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren -- sich ganz durch erstrecken: mnd. dörchgān (1), dorchgān, d˙ rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

erstrecken, mnd. rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen -- sich bis zu einem Punkt erstrecken: mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen -- sich erstrecken: mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

erstrecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen -- linienmäßig erstrecken: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen -- sich erstrecken: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

erstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstreckend -- sich erstreckend, germ. *-gala-, *-galaz, germ.?, Adj.: nhd. sich erstreckend

erstreckend -- sich erstreckend, ae. *brǣ-d-e (4), Adj.: nhd. sich erstreckend; mænig-brǣ-d-e, Adj.: nhd. »vielbreit«, sich erstreckend

erstreckend -- sich erstreckend, afries. stre-nz-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestreut, vermischt, sich erstreckend, gelegen

erstreckend -- sich weit erstreckend, mhd. wītgesazet*, wītgesazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »weitgesetzt«, sich weit erstreckend

erstrecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstreckt, ahd. *irstraht?, *irstrekkit?, *irstreckit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »erstreckt«, entwirrbar

erstreckt, mhd. erstrecket*, erstract, erstraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstreckt, niedergestreckt

erstreckteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erstreckung, mnd. ūtstreckinge, mnd.?, F.: nhd. Ausstreckung, Ausdehnung, Erstreckung, Belauf, Betrag

Erstreckung, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich -- örtliche Erstreckung: mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

erstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstreckungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstreckungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstreiten -- auf dem Klagewege erstreiten, mnd. afklāgen, V.: nhd. auf dem Klagewege erstreiten

erstreiten, ahd. *irstrītan?, st. V. (1a): nhd. erstreiten; ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen

erstreiten, mhd. aneerkriegen*, ane erkriegen, sw. V.: nhd. erstreiten; aneerstrīten, anerstrīten, anirstrīten, ane erstrīten, st. V.: nhd. erstreiten, im Kampf abgewinnen, streitig machen, abgewinnen; anegestrīten, ane gestrīten, st. V.: nhd. erstreiten, bedrängen, überwältigen, im Kampf anbringen; erbāgen, sw. V.: nhd. streiten, erstreiten; erkempfen, sw. V.: nhd. erkämpfen, erstreiten; erkriegen, sw. V.: nhd. bekriegen, erstreiten, erlangen, erreichen, erwerben, begreifen

erstreiten, mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

erstreiten, mnd. ? rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?

erstreiten, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

erstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erstreitung -- Zeugnisleistung zur Erstreitung eines Gutes, mnd. aft˙ ginge, F.: nhd. Zeugnisleistung zur Erstreitung eines Gutes

erstrempen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrempfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstritten, ahd. *irstritan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. erstritten, bezwungen

erstrittenen -- gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

erströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstrumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstschlagende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erstsein, mnd. ērstichhēt*, ērstichēt, ērsticheit, F.: nhd. Erstsein, Ersthеit, Anfang

erstsitzende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erststerbende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erststoecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstummen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstunken, mhd. erstunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstunken

erstunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW : Luther

erstürmen, ahd. irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen

erstürmen, mhd. errennen, irrennen, sw. V.: nhd. rennen, einholen, erstürmen, erreichen; erstürmen, ersturmen, irsturmen, sw. V.: nhd. erstürmen, erobern

erstürmen, mhd. gediezen, st. V.: nhd. erdröhnen, erstürmen

erstürmen, mnd. ūtstörmen*, ūtstormen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstürmen«, erstürmen

erstürmen, mnd. erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

erstürmen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen; störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

erstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erstürmer, mnd. stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

erstürmt, mhd. erstürmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erstürmt«

erstürmte -- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt, mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

Erstürmung, mnd. stōrminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb

erstürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstvermählt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstvermeldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

erstverstorben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erstwerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erstzustand, ahd. eristī* 1, st. F. (ī): nhd. Erstzustand, früherer Zustand

ersuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ersuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ersuchen -- inständiges Ersuchen, mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendichēit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

ersuchen -- um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

Ersuchen (N.), mnd. anemōdinge*, anmōdinge, F.: nhd. Forderung, Ersuchen (N.), Gemütsbewegung, Vermutung

Ersuchen (N.), mnd. vörs· k*, vors· k, vorsōk, vors· k, F., N.: nhd. »Versuch«, Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte; vörs· kt*, vors· kt, versueckt, F., N.: nhd. Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte

ersuchen, as. ā-sōk-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. ersuchen

ersuchen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen

Ersuchen, mhd. begirede*, begerede*, begirde, begerde, st. F.: nhd. Begehr, Verlangen, Begierde, Wunsch, Ersuchen

ersuchen, mhd. besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

Ersuchen, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

ersuchen, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; erbiten, erbitten, irbiten, rebiten, st. V.: nhd. erbitten, ersuchen, durch Bitten bewegen zu, bitten, erlangen, erhalten (V.), überreden, auffordern zu, aufbieten für; ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

ersuchen, mhd. ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen

Ersuchen, mhd. gebet, gipet, st. N., st. F.: nhd. Gebet, Bitte, Ersuchen

ersuchen, mhd. gebiten (1), gebitten*, st. V.: nhd. bitten, ersuchen

ersuchen, mnd. anegesinnen*, angesinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen

Ersuchen, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen

ersuchen, mnd. anemōden* (1), anmōden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren

Ersuchen, mnd. anemōden* (2), anmōden, N.: nhd. Forderung, Ersuchen

ersuchen, mnd. anesinnen* (1), ansinnen, sw. V.: nhd. ansinnen, zumuten, verlangen, ersuchen

Ersuchen, mnd. anesinnen* (2), ansinnen, ansinnent, N.: nhd. »Ansinnen«, Ersuchen

ersuchen, mnd. anes· ken* (1), ansöken, ansoken, sw. V.: nhd. »ansuchen«, ersuchen, ansprechen, angehen, bitten; anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; ers· ken (1), ersoken, irs· ken, sw. V.: nhd. aufsuchen, ersuchen

Ersuchen, mnd. ers· ken (2), ers· kent, N.: nhd. Ersuchen, Ansuchen; ers· kinge, ersokinge, F.: nhd. Ersuchen, Ansuchen
-- schriftliches Ersuchen: mnd. begērebrēf, M.: nhd. schriftliches Ersuchen, Bittschreiben

ersuchen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

Ersuchen, mnd. vörmānen* (2), vormānen, vormānent, N.: nhd. Aufforderung, Ersuchen, Mahnung, Ermahnung; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

ersuchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

ersuchen, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

ersuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ersuchensschreiben -- gerichtliches Ersuchensschreiben, mnd. compasbrēf, M.: nhd. Requisitionsbrief, gerichtliches Ersuchensschreiben

ersuchensweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ersucher, mhd. ersuochære***, st. M.: nhd. »Ersucher«

ersucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ersucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ersucherin, mhd. ersuochærinne*, ersuocherinne, st. F.: nhd. »Ersucherin«, Untersucherin

ersuchschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ersuchschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersucht, mhd. ersuochet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ersucht«

ersucht, mnd. ers· ket***, (Part. Prät.=)Adj.: ersucht, angesucht, versucht?

ersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

ersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersuchungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersuchungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersuchungsbriefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersuchungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersuchungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ersudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ersüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ertag, mhd. ergetac, ertac, st. M.: nhd. Ertag, Dienstag

Ertag, mhd. eritac, ergetac, st. M.: nhd. »Ertag«, Dienstag; ertac, eritac, ergetac, st. M.: nhd. »Ertag«, Dienstag

ertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertagen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertagen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertappen, got. ga-fāh-an 16, red. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen, erfassen, ertappen, fangen

ertappen, ae. ā-par-ian, sw. V.: nhd. entdecken, ertappen; trėpp-an (1), sw. V.: nhd. ertappen

ertappen, afries. bi-fat-ia* 1, sw. V. (2): nhd. ergreifen, ertappen; bi-grīp-a* 20, st. V. (1): nhd. »begreifen«, anfassen, ergreifen, ertappen, angreifen, enthalten

ertappen, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten

ertappen, mhd. bedraben, bedreben, sw. V.: nhd. ertappen, bedrängen; bestudelen, sw. V: nhd. ertappen, erwischen; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

ertappen, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

ertappen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen); belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten; beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); betrēden, st. V.: nhd. betreten (V.), antreffen, überraschen, ertappen, zertreten (V.), unter die Füße treten; bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen; bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen

ertappen, mnd. krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

ertappen, mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

ertappen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

ertappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertappen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ertappt -- nicht ertappt, mhd. unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt; unervunden, unrevunden, unerfunden*, unrefunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht überführt, unüberführt, nicht ertappt

ertappt, ahd. argwāni* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »argwöhnisch«, böse, ertappt

ertappt, mnd. behērdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebändigt, ertappt, festgehalten

-- ertappt werden: mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

ertappter -- bei der Tat ertappter Verbrecher, mnd. hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

ertappter -- Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen, mnd. schanthoike, M.?, F.: nhd. Schandmantel, Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen

ertappungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertappungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertastbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertasten -- etwas ertasten, ahd. greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten

ertasten, mhd. ertasten, ertasen, sw. V.: nhd. betasten, ertasten

ertasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ertastung, mnd. tastinge, F.: nhd. Tastsinn, Berührung, Ertastung

ertattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertauben, got. af-dau-b-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. ertauben, verstockt werden, taub werden

ertauben, ae. ā-déa-f-ian, sw. V.: nhd. taub werden, ertauben

ertauben, afries. dâ-v-ia 12, sw. V. (2): nhd. taub werden, ertauben

ertauben, mhd. ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.)

ertauben, mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

ertauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertaubt, mnd. vörd· vet*, vord· vet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, besinnungslos, ertaubt, taub

Ertaubung, ae. ā-déa-f-ung, st. F. (ō): nhd. Ertaubung, Betäubung

ertauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertauscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertauschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteilbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteilen -- Anleite erteilen, mhd. geaneleiten 1, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, Anleite erteilen

erteilen -- Auftrag erteilen, ahd. furigistāten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, Auftrag erteilen, vorsetzen

erteilen -- Auskunft erteilen, mnd. rātgēven, st. V.: nhd. »ratgeben«, Rat erteilen, Auskunft erteilen, beraten (V.)

erteilen -- eine Absage erteilen, ahd. untarkwedan* 2, untarquedan*, st. V. (5): nhd. untersagen, eine Absage erteilen, dazwischenkommen, dazwischentreten, eintreten

erteilen -- eine Arbeitsbefugnis erteilen, mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

erteilen -- einen falschen bösen Rat erteilen, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

erteilen -- Genehmigung erteilen, mnd. ōrlōfgēven* (1)**, V.: nhd. Genehmigung erteilen

erteilen -- letzte Ölung dem Sterbenden erteilen, mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

erteilen -- letzte Ölung erteilen, mnd. vör· lien*, vor· lien, sw. V.: nhd. »verölen«, letzte Ölung erteilen

erteilen -- Markgerechtigkeit erteilen, mnd. bemarken***, sw. V.: nhd. Markgerechtigkeit erteilen

erteilen -- Nottaufe erteilen, mnd. gād· pen, sw. V.: nhd. nottaufen, Nottaufe erteilen

erteilen -- Privileg erteilen, mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren; begenādigen*, begnādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen; begenēdigen*, begnēdigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen

erteilen -- Rat erteilen, mnd. rātgēven, st. V.: nhd. »ratgeben«, Rat erteilen, Auskunft erteilen, beraten (V.)

erteilen -- Rechtsspruch erteilen, mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für

erteilen -- Segen erteilen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

erteilen -- Verweis erteilen, mnd. vörwīsen* (3), vorwīsen, sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, verwerfen, Verweis erteilen

erteilen -- Weisung erteilen, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

erteilen, an. mark-a, sw. V. (2): nhd. kennzeichnen, verwunden, malen, bekanntmachen, erteilen, verstehen

erteilen, afries. ūt-jev-a 9, st. V. (5): nhd. ausgeben, erteilen, verheiraten

erteilen, as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen

erteilen, ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen

erteilen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- Ablass erteilen: mhd. antlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen, vergeben (V.), Ablass erteilen

-- die Anleite erteilen: mhd. aneleiten, ane leiten, sw. V.: nhd. »anleiten«, einweisen, die Anleite erteilen, übernehmen, beschlagnahmen

-- ein Privileg erteilen: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

-- Rechtsbescheid erteilen: mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden

erteilen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Recht erteilen: mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

erteilen, mhd. zuoteilen, zuo teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, anberaumen, anordnen, einteilen, zusprechen, erteilen

-- Absage erteilen: mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

-- als Almosen erteilen: mhd. vermilten, fermilten*, sw. V.: nhd. als Almosen erteilen

-- Gegenbefehl erteilen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

-- sicheres Geleit erteilen: mhd. vigilgen, vigiljen*, sw. V.: nhd. »vigilien«, bewachen, sicheres Geleit erteilen

erteilen: ertheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteilend -- Erlaubnis erteilend, mnd. hengich (2), Adj.: nhd. nachgebend, zulassend, zustimmend, erlaubend, Erlaubnis erteilend

erteilend -- Rat erteilend, mnd. rādich, radich, mnd.?, Adj.: nhd. sparsam, mäßig, Rat erteilend

erteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteilt -- Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt, mnd. schōlemeddere*, schōlemedder, F.: nhd. Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt

erteilte -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

erteilte -- zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung, mnd. ōrlōfgēven (2), ōrlōfgēvent, ōrlofgēvent, orloffgēvent, ōrlēfgēvent, orleffgēvent, N.: nhd. zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung

erteiltes -- vom Bannherrn erteiltes Lehen, mhd. banlēhen, st. N.: nhd. Bannlehen, Gerichtslehen, vom Bannherrn erteiltes Lehen

Erteilung -- Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld, mhd. simonīe, simonīi, symonīe, simanīe, sw. F., st. F.: nhd. Simonie, Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld

Erteilung -- Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Erteilung -- Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts, mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

Erteilung, mnd. ? schift* (3)**, F.: nhd. Erteilung?, Aufteilung?

-- Erteilung des Segens: mnd. sēgenen (2), sēgenent, N.: nhd. Segnen, Segnung, Erteilung des Segens, Besprechen

erteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erteuern: ertheuern, nhd.: nhd. teuer erwerben; E.; s. er: teuern: teuer; L.: DW : Luther (ertheuern)

erteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erthoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erthüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erthürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erthürung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertichten, nhd., sw. V.: Vw.: s. erdichten; L.. : Luther (ertichten s. erdichten)

ertiefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertilgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertöblen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertödten, nhd.: Vw.: s. ertöten ; L.: DW : Luther (ertödten)

ertödtung, nhd., F.: Vw.: s. Ertötung; L.: DW : Luther (Ertödtung)

ertoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertoetete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertoetungsvorsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertoetungvorsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertollen, mhd. ertolen*, ertoln, sw. V.: nhd. »ertollen«, den Verstand verlieren

ertollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertönen -- ertönen lassen, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

ertönen -- ertönen lassen, mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

ertönen -- ertönen lassen, mnd. schellen (3), sw. V.: nhd. ertönen lassen, laut singen

ertönen, idg. *rā̆s-, V.: nhd. tönen, ertönen, schreien; *reibh-?, V.: nhd. ertönen

ertönen, germ. *hellan, st. V.: nhd. ertönen, schallen; *hlūdēn, *hlūdǣn, sw. V.: nhd. ertönen

ertönen, anfrk. ir-s-kel-l-an* 1, ir-s-cel-l-on*, st. V. (3b): nhd. erschallen, ertönen; lū-d-on, sw. V. (1): nhd. lauten, ertönen, krachen

ertönen, ahd. biliuten*? 1, sw. V. (1a): nhd. ertönen; bilūten* 1, biliuten*, sw. V. (1a): nhd. ertönen; 9zwizzirōn* 16, sw. V. (2): nhd. zwitschern, piepen, piepsen, ertönen; donarōn* 12, sw. V. (2): nhd. donnern, ertönen; duruhbrastōn* 1, sw. V. (2): nhd. ertönen, erschallen; gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren; hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit; irlūten* 6, sw. V. (1a): nhd. widerhallen, ertönen, antworten, vorbringen, halblaut reden; irwispalōn* 1, sw. V. (2): nhd. widerhallen, ertönen; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen; klingan* (1) 9, st. V. (3a): nhd. klingen, schellen, tönen, ertönen, gellen; liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; lūtēn* 7, hlūtēn, sw. V. (3): nhd. ertönen, schallen, Musik machen

Ertönen, ahd. lūtnussa* 2, st. F. (jō): nhd. »Lautheit«, Ertönen, Ton (M.) (2), Gesang

ertönen, ahd. singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln; stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen

-- ertönen lassen: ahd. blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben

-- ertönen machen: ahd. giskellen* 1, giscellen*, sw. V. (1a)?: nhd. ertönen machen, erschallen lassen

ertönen, mhd. erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen; erdünen, sw. V.: nhd. ertönen, tönen machen; ergalmen, sw. V.: nhd. ertönen; ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen; erhellen, st. V.: nhd. ertönen, erschallen, aufwecken, widerhallen; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

-- ertönen lassen: mhd. erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

ertönen, mhd. gedœnen, sw. V.: nhd. singen, ertönen; gellen (2), st. V.: nhd. laut tönen, schreien, ertönen, klingen, zischen; hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

Ertönen, mhd. klecken (2), st. N.: nhd. »Klecken«, Ertönen

ertönen, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

-- ertönen lassen: mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

ertönen, mhd. zuoschellen*, zuo schellen, st. V.: nhd. »zuschellen«, ertönen

-- ertönen lassen: mhd. ūfschellen (1), ūf schellen, sw. V.: nhd. erschallen, die Stimme erheben, ertönen lassen, blasen

ertönen, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

ertönen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

ertönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertönend, ahd. lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend

ertönt, mhd. klecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ertönt«

ertoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertören, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertöten, mnd. vörd· den*, vord· den, vordoden, sw. V.: nhd. ertöten, abtöten, töten, ermorden, vernichten, beseitigen, aufheben

ertöten: ertödten, nhd.: nhd. ; E.: s.er: töten; L.: DW : Luther (ertödten)

Ertötung, mnd. d· dinge, dodinge, F.: nhd. Tötung, Ertötung, Tilgung

Ertötung, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

Ertötung, mnd. vörd· dinge*, vord· dinge, vordodinge, F.: nhd. Abtötung, Auslöschung, Ertötung, Aufhebung, Annullierung

Ertötung: ertödtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ertraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertraenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ertrag -- als Ertrag anfallen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

Ertrag -- Ertrag aus Grundstücken, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

Ertrag -- Ertrag bringen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Ertrag -- Ertrag des Bergbaus, mnd. bōdemevrucht*, F.: nhd. Ertrag des Bergbaus

Ertrag -- Ertrag nutzen, mhd. abenützen*, abe nutzen, sw. V.: nhd. »abnutzen«, nießbrauchen, Ertrag nutzen

Ertrag -- Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ertrag aus Erbe (N.), mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

Ertrag ergeben (V.), mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Ertrag erhalten (V.), mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.)

Ertrag, idg. *bhorā́, F.: nhd. Tragen, Ertrag; *bhóros, Sb.: nhd. Ertrag; *bhorós, Sb.: nhd. Ertrag; *op- (1), V., Sb.: nhd. arbeiten, Ertrag, Reichtum

Ertrag, germ. *arþi-, *arþiz, *ardi-, *ardiz, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackerung, Ackern, Ertrag; *bara?, germ.?, Sb.: nhd. Zins, Ertrag; ? *gildja?, germ.?, Sb.: nhd. Ertrag?, Mahl?, Wert?, Entgelt?, (Gilde); *lōdi-, *lōdiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Ertrag; *nuta-, *nutam, st. N. (a): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutī-, *nutīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutjō, st. F. (ō): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutti-, *nuttiz, germ.?, Sb.: nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *wōkra-, *wōkraz, *wōkara-, *wōkaraz, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Ertrag, Wucher; *wunsti-, *wunstiz, st. M. (i): nhd. Gewinn, Ertrag

Ertrag, got. ak-r-an 42, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Frucht, Ertrag; wōk-r-s* 1, st. M. (a): nhd. Ertrag, Frucht, Zins

Ertrag, an. ā-vǫxt-r, st. M. (u): nhd. Frucht, Wachstum, Zuwachs, Ertrag, Gewinn; lō-ð, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Ertrag, Frucht; neyt-i, N.: nhd. Nutzen, Ertrag, Genossenschaft; sæð-i, N.: nhd. Saat, Ertrag; ǫr-ð (1), st. F. (i): nhd. Ertrag, Ernte, Saat

Ertrag, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; hȳr-e-bor-g, st. M. (a): nhd. Ertrag, Wucher, Zinsen; ier-þ, yr-þ, st. F. (jō): nhd. Pflügen, Bebauung, Ernte, Ertrag; wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt

-- Ertrag aus der Familie: ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

Ertrag, afries. not-e 3, not, F.?, st. N. (a): nhd. Ertrag, Ernteertag, Feldfrucht; not-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Frucht, Nutzen, Ertrag; or-ber 2, Sb.: nhd. Nutzen (M.), Ertrag

Ertrag, as. wah-s-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Ertrag

Ertrag, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; bezzirunga 21, st. F. (ō): nhd. Besserung, Besserstellung, Gewinn, Ertrag, Vorteil, Erbauung; biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; dīhsemo* 6?, diehsemo, diohsemo*, dīhsmo*, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Fortschritt, Ertrag, Erfolg, Glück; erdwuohhar* 6, erdwuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Erdenfrucht«, Ertrag, Nahrung, Früchte, Früchte der Erde; framwuohhar* 1, framwuochar*, st. M. (a): nhd. Ertrag, Ernte; gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; giniuz* 12, ginioz*, st. M. (a?): nhd. Ertrag, Straflosigkeit, Ungestraftheit; gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag; nuz (1) 7 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Nutzen, Heil, Benutzung, Gebrauch, Ertrag; nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag; pfrasamo* 2, phrasamo*, sw. M. (n): nhd. Gewinn, Zins, Zinsen, Ertrag, Gewinn; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; rātsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Fülle, Ertrag, Ratsamkeit, Gabe; urgift 5, st. F. (i): nhd. Abgabe, Ertrag, Rückgabe, Erstattung, Lieferung; werk* (1) 3380, werc*, werah*, werh*, st. N. (a): nhd. Werk, Tun, Tat, Betätigung, Ausführung, Arbeit, Dienst, Ertrag; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

-- Ertrag der Erde: ahd. erdrāt* 1, st. M. (a?): nhd. »Erdenertrag«, Ertrag der Erde

-- Ertrag des Bodens: ahd. wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

Ertrag, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Ertrag, mhd. gearnede, st. F.: nhd. Verdienst, Ernte, Ertrag; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; genuht (1), st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude, Überfluss, Ertrag; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

-- als Ertrag abwerfen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- als Ertrag anfallen: mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon: mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

-- Ertrag abwerfen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

-- Ertrag aus einer Hufe: mhd. huobengelt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hubengeld«, Abgabe, Ertrag aus einer Hufe

-- Ertrag bringen: mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

-- Ertrag bringend: mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

-- Ertrag haben: mhd. īngenemen, īn genemen, st. V.: nhd. Ertrag haben, Einnahme haben, einnehmen, erhalten (V.)

-- jährlicher Ertrag: mhd. jārnuz 1 und häufiger?, jārnuz, st. M.: nhd. Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes, jährlicher Ertrag

-- jährlicher Ertrag eines Landgutes: mhd. jārbluome, sw. M.: nhd. »Jahrblume«, jährlicher Ertrag eines Landgutes

-- Pächter um halben Ertrag: mhd. halber (2) 1, st. M.: nhd. Hauptpächter, Pächter um halben Ertrag

Ertrag, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen; pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit; reide (3), st. F.: nhd. Ertrag; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Ertrag, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe

-- Ertrag bringen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist: mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

-- von geringem Ertrag seiend: mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

-- von schwachem Ertrag seiend: mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

Ertrag, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich; vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

-- als Ertrag vorher anfallen: mhd. vüregegān, vürgegān, vür gegān, füregegān*, an. V.: nhd. als Ertrag vorher anfallen

-- Ertrag bringende Wiese: mhd. wisewahs, st. M., F., N.: nhd. Wiesenertrag, Ertrag bringende Wiese

-- keinen Ertrag mehr bringen: mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

-- nicht als Ertrag angefallen: mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

-- übermäßiger Ertrag: mhd. übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen

-- Überschuss an Wert oder Ertrag: mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

Ertrag, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer; drach, M.: nhd. »Trag«, Ertrag; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; ērnde, F.: nhd. Ernte, Erntezeit, Ertrag; ērne, F.: nhd. Ernte, Erntezeit, Ertrag; er· veringe, F.: nhd. Ertrag, Gewinn, Überwindung, Eroberung, Gewinnung

Ertrag, mnd. geb· re (1), geb· r, N.: nhd. Hebung, Aufbringung (von Geld), Ertrag, Einnahme; gedrach, gedrage?, M.?: nhd. Ertrag; genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; ingülde, F.: nhd. Rente, Zins, Ertrag; inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen; inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag; inkümpstinge*, inkümstinge, inkumpstinge, F.: nhd. Ertrag, Aufkommen

-- Abgabe vom Ertrag des Gartenlands: mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands

-- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht: mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

-- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht: mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

-- Ertrag abwerfen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

-- Ertrag an Heu: mnd. hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu; höügewas, hoigwas, hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu, Wiesenland zur Heugewinnung

-- Ertrag an Holz: mnd. holtwas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag, Ertrag an Holz

-- Ertrag aus der Waldnutzung: mnd. holtgülde, F.: nhd. Ertrag aus der Waldnutzung

-- Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital: mnd. ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente

-- Ertrag des Feldbaus: mnd. gewas, N.: nhd. Wachstum, Wachsendes, Gewächs, Ertrag des Feldbaus

-- halber Anteil am Ertrag: mnd. halfwinninge, F.: nhd. Halbpart, halber Anteil am Ertrag

-- Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist: mnd. k· kehōve, k· kehůve, F.: nhd. Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist

-- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut: mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

Ertrag, mnd. nōte (3), noete, nate, nōt, noet, F.: nhd. Frucht, Ertrag, Nutzen (M.); nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch; ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit; · verbāte, ōverbāte, F.: nhd. Gewinn, Ertrag, Aufgeld; · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher; · veringe, overinge, ōveringe, överinge, F.: nhd. Ertrag, Überschuss, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge

-- Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg: mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

-- Anteil am Ertrag eines Landbesitzes: mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

-- einen Ertrag von etwas erzielen: mnd. ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

-- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Ertrag aus der lebzeitlichen Rente: mnd. līfgedingegelt, N.: nhd. »Leibgedingegelt«, Ertrag aus der lebzeitlichen Rente

-- Ertrag aus einem Pferdehandel: mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

-- Ertrag aus einer Geldanlage: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Ertrag aus Landbesitz: mnd. ōrbārhēt, ōrbārheit, ōrbārcheit, ōrbērhēt, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gewinn, Ertrag aus Landbesitz

-- Ertrag einbringen: mnd. renten, sw. V.: nhd. Ertrag einbringen, Zinsen einbringen

-- Ertrag einer Salzpfanne: mnd. pannentins, M.: nhd. Pfannenzins, Pacht einer Salzpfanne, Ertrag einer Salzpfanne

-- ohne Ertrag bleibend: mnd. rentelōs, rentlōs, Adj.: nhd. ohne Ertrag bleibend, zinslos

Ertrag, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

-- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien: mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

-- Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist: mnd. tēgedeacker*, tēgetacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindeacker*, tēntacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

-- Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist: mnd. tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

-- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe: mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

-- Ertrag der Heuernte: mnd. schōr (1), M.: nhd. »Schur«, Schnitt, Mahd, Ertrag der Heuernte

-- Ertrag der Milchwirtschaft: mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

-- Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt: mnd. spendehof, spenthof, M.: nhd. »Spendehof«, Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt

-- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht: mnd. sōmerv· rlinc, sō̆mmerv· rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

Ertrag, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbrūkinge, vruchtbrukinge, F.: nhd. Ertrag, Einkommen, Nutzung; vrüchtichhēt*, vrüchtichēt, vruchticheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Frucht, Ertrag

-- den vollen Ertrag ernten: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

-- Ertrag aus dem Acker ziehen: mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

-- Ertrag aus der Fischerei: mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

-- Ertrag bringend: mnd. vruchthaftich (1), Adj.: nhd. Ertrag bringend

-- Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen: mnd. vlōtgōt, vlōtgūt, N.: nhd. »Flutgut«, Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen

-- Ertrag des Bergbaus: mnd. vruchtbōdeme*, vruchtbōdem, M.: nhd. Ertrag des Bergbaus

-- Ertrag haben von: mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus

-- Ertrag von ausgeliehenem Geld: mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

-- Ertrag ziehen von: mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- geistiger Ertrag: mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

ertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertragbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ertrage -- Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

Ertrage -- Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

Erträge -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt

Erträge -- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

Erträge -- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Ertragen -- geduldiges Ertragen, got. stiwit-i* 4=3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Geduld, geduldiges Ertragen

ertragen -- leicht zu ertragen seiend, mnd. vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

ertragen -- leicht zu ertragen, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen

ertragen -- nicht zu ertragen seiend, mnd. unvördrāgent*, unvordrāgende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zu ertragen seiend, übermäßig groß seiend

ertragen -- schwer fallen zu ertragen, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

ertragen -- schwer zu ertragen seiend, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

ertragen -- Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut

ertragen (V.), idg. *tel- (1), *telə-, *tlēi-, *tlē-, *tlā-, *telh2-, V.: nhd. heben, wägen, tragen, ertragen (V.), dulden

ertragen (V.), germ. *uzbeidan, st. V.: nhd. erwarten, ertragen (V.)

ertragen (V.), as. ā-dôg-ian 1, sw. V. (1a): nhd. ertragen (V.); and-sta-n-d-an* 2, ant-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. aushalten, ertragen (V.); thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren

ertragen (V.), ahd. dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; dolōn* 3, sw. V. (2): nhd. erdulden, ertragen (V.), erleiden, dulden, leiden; druoēn* 11, druoen*?, sw. V. (3, 1a): nhd. leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden; dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; firdulten* 5, sw. V. (1a): nhd. erdulden, ertragen (V.); firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); irstrengen* 2, sw. V. (1a): nhd. ertragen (V.); līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen; widarlīdan* 1, st. V. (1a): nhd. ertragen (V.), erdulden

ertragen (V.), mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dougen, dōgen, mhd.?, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), dulden, hinnehmen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; erdolen*, erdoln, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.); erdūren, sw. V.: nhd. ertragen (V.); erharren, sw. V.: nhd. erharren, erwarten, ertragen (V.), erdulden; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden; ertragen, st. V.: nhd. ertragen (V.), aufrechterhalten, durchführen

ertragen (V.), mhd. gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

ertragen (V.), mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

ertragen (V.), mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

ertragen (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

ertragen (V.), mnd. bedrāgen (1), bedragen, bedrēgen, st. V.: nhd. betragen, anklagen, verleumden, überführen, beschmutzen, ertragen (V.); dōgen (1), sw. V.: nhd. leiden, dulden, erdulden, aushalten, ertragen (V.); drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; dülden, dulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, aushalten, ertragen (V.), leiden; erdrāgen, st. V.: nhd. ertragen (V.), vertragen (V.), aushalten können; erdülden, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.); erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

ertragen (V.), mnd. gedōgen*, mnd.?, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.); gedrēgen*, mnd.?, st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.); gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden; gehōlden (1), gehālden, st. V.: nhd. halten, ertragen (V.), aushalten; gelīden*, geliden, mnd.?, st. V.?: nhd. leiden, ertragen (V.); hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

ertragen (V.), mnd. · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

ertragen (V.), mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen; vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vörlīden* (2), vorlīden, vorliden, st. V.: nhd. erleiden, ertragen (V.); vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

ertragen, germ. *gadragan, st. V.: nhd. schleppen, ertragen

ertragen, got. baír-an 46=**45**, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83,IV, 228, 252): nhd. tragen, leiden, erleiden, gebären, ertragen; fra-baír-an* 1, st. V. (4): nhd. vertragen, ertragen; ga-beid-an* 1, st. V. (1), m. Akk.: nhd. ausharren, ertragen; us-baír-an 6, st. V. (4): nhd. hinaustragen, hervorbringen, vorbringen, ertragen; us-þul-an 19=18, sw. V. (3): nhd. erdulden, ertragen, sich annehmen

ertragen, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; ā-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hervorkommen, tragen, bringen, ertragen, erreichen; ār-æf-n-an?, ār-æf-n-ian, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, ertragen, erlangen; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; for-ber-an, st. V. (4): nhd. ertragen, sich zurückhalten, leiden; ge-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.); ge-drag-an, st. V. (6): nhd. dulden, ertragen; ge-þol-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; ge-þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen; ge-þyl-d-ian, ge-þyl-d-g-ian, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, nachgeben; on-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. ertragen

ertragen, ae. r-æfn-an?, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen

ertragen, ae. þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten; þrō-w-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, erleiden, ertragen, büßen; *þyl-d-ian, *þyl-d-g-ian, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, nachgeben; under-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. ertragen, unterstützen; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

-- leicht zu ertragen: ae. ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen

ertragen, afries. dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen; thel-d-a 18, thiel-d-a, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, erdulden

ertragen, anfrk. lī-th-an* 13, lī-th-on*, st. V. (3): nhd. gehen, ziehen, ertragen, auf sich nehmen; thol-on 12, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen

Ertragen, ahd. firtraganī* 2, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Geduld, Ertragen

Ertragen, mhd. ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen

Ertragen, mhd. dolt, st. F.: nhd. Ertragen, Geduld

ertragen, mhd. doltlich***, Adj.: nhd. erlitten, ertragen; doltlīche***, Adv.: nhd. erlitten, ertragen

Ertragen, mhd. duldicheit*, duldekeit, dultecheit, st. F.: nhd. Ertragen, Geduld

-- das Ertragen eines Leidens: mhd. dult (1), dolt, st. F.: nhd. das Ertragen eines Leidens, Geduld, Dulden, Langmut, Leid

-- Ertragen eines Leidens: mhd. dulde, st. F.: nhd. Ertragen eines Leidens, Geduld

Ertragen, mhd. līdunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Leiden, Ertragen, Leid, Schmerz

ertragen, mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

Ertragen, mhd. tūren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

ertragen, mhd. verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verdoletlich***, verdoltlich***, Adj.: nhd. erlitten, ertragen; verdoletlīche*, verdoltlīche, Adv.: nhd. erlitten, ertragen; volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleiten, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen; vollenleiten, follenleiten*, volleiten*, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen

ertragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertragen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ertragend -- leicht ertragend, mnd. lichtlīk, Adj.: nhd. leicht, leicht ertragend

ertragend -- schwer zu ertragend, mhd. starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse

ertragend, mnd. vördragent***, vordrāgende***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vertragend, ertragend

-- nicht ertragend: mnd. und· rich*, undurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; unged· rich*, ungedurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig

ertragenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertragfähig, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

-- einen Acker ertragfähig machen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

ertragfähiger -- ertragfähiger Acker, mnd. būwacker, būacker, bouwacker, M.: nhd. baufähiger Acker, ertragfähiger Acker, Getreideland

erträglich, germ. *azēta-, *azēttaz?, *azǣta-, *azǣtaz?, germ.?, Adj.: nhd. erträglich; *bēra-, *bēraz, *bǣra-, *bǣraz, *bērja-, *bērjaz, *bǣrja-, *bǣrjaz, *bēri-, *bēriz, *bǣri-, *bǣriz, Adj.: nhd. tragfähig, tragend, fruchtbar, erträglich

erträglich, got. azēt-s* 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 166,1a): nhd. leicht, erträglich

erträglich, an. sæt-r (2), Adj.: nhd. im Stande zu sitzen, erträglich

erträglich, ae. *ā-cu-m-en-d-lic, Adj.: nhd. erträglich; *ār-æf-n-ed-lic, Adj.: nhd. erträglich; *ār-æf-n-en-d-lic, *ār-æf-n-ein-d-lic, Adj.: nhd. erträglich; *r-æfn-ed-lic, Adj.: nhd. erträglich; *r-æfn-en-d-lic, r-æfn-ien-d-lic, Adj.: nhd. erträglich

erträglich, ahd. *firtraganlīh?, Adj.: nhd. erträglich; *gidolēntlīh?, Adj.: nhd. erträglich; gitraganlīh* 4, Adj.: nhd. erträglich, ehrwürdig; *gitragantlīh?, Adj.: nhd. erträglich

erträglich, mhd. genislīchen***, Adv.: nhd. »genislich«, erträglich; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich

erträglich, mhd. līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich; līdenlich, Adj.: nhd. erträglich; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar

erträglich, mhd. tragebære, Adj.: nhd. tragbar, erträglich; tragelich, tregelich, Adj.: nhd. erträglich; tragelīche, Adv.: nhd. erträglich, langsam

erträglich, mhd. vertregelich, fertregelich*, Adj.: nhd. erträglich, verträglich

erträglich, mnd. drāchlīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāchtlīk, drachtlich, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīk (1), drechlik, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīken, Adv.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchtlīk, Adj.: nhd. »träglich«, tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm

erträglich, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līderlīk (1), liederlīk, liderlik, Adj.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līderlīk (2), liederlīk, liderlik, Adv.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig

erträglich, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, sůtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, sůtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

-- erträglich machen: mnd. s· ten, söten, soten, sůten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

-- leicht erträglich: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

erträglich, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen; vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend; vörgiflīk*, vorgiflīk, vorgiflik, Adj.: nhd. erträglich, verzeihlich; vörgiftlīk*, vorgiftlīk, Adj.: nhd. erträglich, verzeihlich

erträglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erträglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erträglicher -- erträglicher machen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

erträglicher -- erträglicher werden, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

erträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ertraglos -- ertraglos machen, mnd. vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

ertraglos -- ertraglos werden, mnd. vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

ertraglos, mhd. ungültic 1, Adj.: nhd. »ungültig«, wertlos, ertraglos

Erträgnis -- Erträgnis des Feldbaus, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

Erträgnis -- Erträgnis des Gartenbaus, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

Erträgnis, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis; tragnüsse, st. F.: nhd. Last, Erträgnis, Einkommen, Gewährschaft

Erträgnis, mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert

Erträgnisse -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?

ertragreich, ae. for-þ-bǣr-e, Adj.: nhd. hervorbringend, ertragreich

ertragreich, afries. or-ber-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich

ertragreich, ahd. berahaft* 5, berihaft*, Adj.: nhd. gebärend, fruchtbar, ertragreich; berantlīh* 2, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich; rātsam 2, Adj.: nhd. »ratsam«, ertragreich; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; spuotlīh* 2, Adj.: nhd. schnell, rasch, ertragreich, erfolgreich, gedeihlich; winnisam* 1, Adj.: nhd. ertragreich; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich; wunnisamo* 2, Adv.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, in Wollust, vergnügungsvoll; wuohharhaft* 2, wuocharhaft*, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich

ertragreich, mhd. genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich

ertragreich, mhd. lōnbære, lōnbār, Adj.: nhd. lohnwürdig, ertragreich, gewinnbringend, segensreich; nützeclich*, nutzeclich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig; nutzlich, nützlich, nuzlich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig

ertragreich, mhd. vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend

ertragreich, mnd. drāchhaftich*, drāchaftich, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich

ertragreich, mnd. · vervrōdich, ōvervrōdich, overvrodich, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich

ertragreich, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

ertragreichste, idg. *bheristos, Adj.: nhd. ertragreichste, beste

Ertrags -- Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Ertrags -- gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen, mnd. halfwinnen***, sw. V.: nhd. gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen

Ertrags -- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut, mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut

Ertrags -- um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

Ertrags -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

ertragsfähig, afries. ? ful-l-fe-n-d-ze 3, ful-l-fe-n-s-ze, Adj.: nhd. zahlungsfähig?, ertragsfähig?

ertragsfähig, mnd. būwich, buwich, Adj.: nhd. anbaufähig, ertragsfähig, kulturfähig; ērdich (2), Adj.: nhd. ertragsfähig, fruchttragend

ertragsfähig, mnd. tēlich*, telich, mnd.?, Adj.: nhd. ertragsfähig
-- ein Land ertragsfähig machen: mnd. tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen

Ertragsfähigkeit, mnd. vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.)

ertragsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ertragsgarbe, mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe

Ertragszehnt, mhd. borzehende, sw. M.: nhd. Ertragszehnt, voller Zehnt

Ertragung, ae. for-byr-d, st. F. (i): nhd. Enthaltung, Langmut, Ertragung; for-e-byr-d, st. F. (i): nhd. Enthaltung, Langmut, Ertragung

ertragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ertrállern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertränken -- ertränken in, mhd. soufen, sw. V.: nhd. untertauchen, versenken, tränken, ertränken, ertränken in, ersäufen

Ertränken -- Tod durch Ertränken oder Ertrinken, mnd. vördrenkinge*, vordrenkinge, F.: nhd. Tod durch Ertränken oder Ertrinken

Ertränken (N.), mnd. erdrenken (2), erdrenkent, N.: nhd. Ertränken (N.), Überschwemmung

Ertränken auf See (F.), mnd. sēdrank, M.: nhd. »Seetrank«, Ertränken auf See (F.)

ertränken, an. drek-k-ja (2), sw. V. (1): nhd. tränken, ertränken

ertränken, ae. ā-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. eintauchen, untertauchen, ertränken; be-sėnc-an, sw. V. (1): nhd. versenken, ertränken; drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. tränken, betrunken machen, ertränken; ge-sėnc-an, sw. V. (1): nhd. senken, versenken, ertränken; sėnc-an, sw. V. (1): nhd. senken, versenken, ertränken

ertränken, afries. dre-n-tz-a* 4, dre-n-k-a*, sw. V. (1): nhd. ertränken, ertrinken; of-dre-n-tz-a* 2, of-dre-n-k-a, sw. V. (1): nhd. ertränken

ertränken, anfrk. far-dre-n-k-en* 2, far-dre-n-c-on*, sw. V. (1): nhd. ertränken

ertränken, ahd. bisoufen* 26, sw. V. (1a): nhd. ersäufen, ertränken, vernichten, verschlingen, vernichten, untergehen, versinken, versenken, begraben (V.); firsoufen* 3, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, ersäufen, stürzen, untergehen; irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen; soufen 10, sw. V. (1a): nhd. ertränken, versenken, stürzen

ertränken, mhd. besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.); ertrenken, irtrenken, retrenken, sw. V.: nhd. tränken, ertränken, überschwemmen, überfluten, ersticken, stürzen in
-- ganz ertränken: mhd. durchsoufen, durchsōfen, sw. V.: nhd. »durchsaufen«, durchtränken, ganz ertränken

ertränken, mhd. secken, sw. V.: nhd. »säcken«, einsacken, ertränken; soufen, sw. V.: nhd. untertauchen, versenken, tränken, ertränken, ertränken in, ersäufen; trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

Ertränken, mhd. trenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trinken-Lassen, Tränken, Trunken-Machen, Ertränken

ertränken, mhd. versoufen, fersoufen*, versöufen, fersöufen*, versōfen, fersōfen*, sw. V.: nhd. »versaufen«, ertränken, versenken, verschlingen; vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken
-- ertränken in: mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten
-- sich ertränken: mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

ertränken, mnd. afdrenken, sw. V.: nhd. ertränken; drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen; erdrenken (1), sw. V.: nhd. ertränken, überschwemmen; erdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, ertränken; ers· pen, sw. V.: nhd. ertränken

ertränken, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

ertränken, mnd. vördrenken* (1), vordrenken, sw. V.: nhd. ertränken, sinken machen, überschwemmen, tränken, betrunken machen, ertrinken

Ertränken, mnd. vördrenken* (2), vordrenken, vordrenkent, N.: nhd. Ertränken, Überschwemmung

ertränken, mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren; vörs· pen*, vors· pen, vorsoepen, sw. V.: nhd. »versäufen«, ersäufen, ertränken, versenken

ertränken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ertränkt, mhd. ertrenket*, ertranct, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ertränkt

ertrauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertreppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertreten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ertretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertriefen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ertrinken -- ersticken durch Ertrinken, ae. under-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. ersticken durch Ertrinken

Ertrinken -- Tod durch Ertränken oder Ertrinken, mnd. vördrenkinge*, vordrenkinge, F.: nhd. Tod durch Ertränken oder Ertrinken

ertrinken, germ. *uzdrenkan, st. V.: nhd. ertrinken

ertrinken, an. druk-n-a, sw. V. (2): nhd. ertrinken; kef-ja, st. V., sw. V. (1): nhd. untertauchen, sinken, ertrinken

ertrinken, ae. dru-n-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. betrunken sein (V.), ertrinken; dūf-an, st. V. (2): nhd. tauchen, sinken, ertrinken; ge-dru-n-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. betrunken sein (V.), ertrinken; ge-dūf-an, st. V. (2): nhd. tauchen, sinken, ertrinken

ertrinken, afries. dre-n-tz-a* 4, dre-n-k-a*, sw. V. (1): nhd. ertränken, ertrinken

ertrinken, ahd. irtrinkan* 3, irtrincan*, st. V. (3a): nhd. ertrinken, betrunken (= irtrunkan)

ertrinken, mhd. besūfen, st. V.: nhd. »besaufen«, versinken, ertrinken, verschlingen; ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

ertrinken, mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

Ertrinken, mnd. drenkelse***, F.: nhd. Tränke, Ertrinken, Sintflut

ertrinken, mnd. drenken (1), st. V.: nhd. trinken, saufen, ertrinken; drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen; erdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, ertränken

ertrinken, mnd. vördrenken* (1), vordrenken, sw. V.: nhd. ertränken, sinken machen, überschwemmen, tränken, betrunken machen, ertrinken; vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird; vörsūpen*, vorsūpen, st. V.: nhd. ersaufen, ertrinken, versaufen (Bedeutung jünger), mit Saufen durchbringen (Bedeutung jünger)

ertrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Ertrinkens -- Gefahr des Ertrinkens, mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

Ertrinkung, ae. drê-n-c, st. M. (i): nhd. Trank, Trunk, Trinken, Ertrinkung

ertrocknen, mhd. ertruckenen, ertrückenen, sw. V.: nhd. »ertrocknen«, trocken werden, trocken machen, trocknen

ertrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrommeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrompten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ertrotzen -- Ertrotzen eines Anspruchs, mhd. boche, sw. M.: nhd. Ertrotzen eines Anspruchs

ertrotzen, ahd. ūzirwintan* 12, st. V. (3a): nhd. herauswinden, entwinden, entreißen, herauspressen, ertrotzen, erwürgen

ertrotzen, mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

ertrotzen, mhd. ūzerbrogen, ūz erbrogen, ūzirbrogen, sw. V.: nhd. ertrotzen, abpressen

ertrotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrüben, mhd. ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden

ertrüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrucknen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrumzumpumpelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertrunken, ahd. bisoufit, Part. Prät.=Adj.: nhd. ertrunken
-- nicht ertrunken: ahd. unbisoufit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ertrunken, nicht versunken

ertrunken, mhd. besofet, besoffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, ertrunken, verschlungen; besoffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besoffen«, versunken, ertrunken, verschlungen

ertrunken, mnd. erdrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ertrunken

ertüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertülpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ertürmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erübern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erübrigen, mhd. beoberen, sw. V.: nhd. erübrigen, gewinnen; eroberigen, sw. V.: nhd. erübrigen, gewinnen; ersparen*, ersparn, sw. V.: nhd. ersparen, erübrigen, behalten, absparen

erübrigen, mhd. geuberen*, geubern, geübern, sw. V.: nhd. übrigbleiben, erübrigen; geüberigen 1, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.)

erübrigen, mnd. er· veren, erōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, erobern, überwinden

erübrigen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben; vör· verigen*, vor· verigen, vorouergehn, sw. V.: nhd. erübrigen, überbehalten

erübrigen, mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verigen, ōverigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen; ? reden, mnd.?, sw. V.: nhd. verdienen, erübrigen?

erübrigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erübrigt sein (V.), ahd. untarsleihhen* 1, sw. V. (1a): nhd. erübrigt sein (V.)

Erübrigung, mnd. vör· veringe*, vor· veringe, voräveringe, F.: nhd. Erübrigung, Ersparnis, Gewinn, Einnahme, Eroberung

erübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eruebern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eruebrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erumb, nhd.: nhd. herum; L.: DW : Luther (erumb)

erümbher, nhd.: nhd. ; L.: DW

e-Rune, germ. *ehwa-, *ehwaz, st. M. (a): nhd. Pferd, Ross, e-Rune

e-Rune, got. aíƕ-s* 1, st. M. (a): nhd. Pferd, e-Rune; eyz 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. Pferd?, e-Rune

erung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erunter, nhd.: nhd. herunter; L.: DW : Luther (erunter)

erurkunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erurlauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erursatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erursatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ervedēle -- einen Hörigen der ervedēle unterwerfen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

ervenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ervolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ervollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ervollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ervöllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ervollung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ervorteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ervörteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ervortheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwachen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwāken*, vorwāken, sw. V.: nhd. bewachen, hüten, erwachen (Bedeutung örtlich beschränkt)

erwachen, germ. *waknan, st. V.: nhd. erwachen, wachen; *waknōn, germ.?, sw. V.: nhd. erwachen

erwachen, got. ga-wak-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwachen

erwachen, an. vak-a (3), sw. V. (2?, 3?): nhd. wach sein (V.), erwachen, sich bewegen, zeigen

erwachen, ae. on-wæc-c-an, sw. V. (1): nhd. aufwachen, erwachen; on-wæc-n-an, on-wac-n-ian, sw. V. (2): nhd. erweckt werden, erwachen; wæc-n-an, wæc-n-ian, wac-n-ian, sw. V. (2): nhd. erwachen, hervorkommen, geboren werden, entstehen

Erwachen, ae. ǣ-ri-s-t, st. M. (i), st. F. (i), N.: nhd. Aufstehen, Auferstehung, Erwachen

erwachen, ahd. intbrettan* 3, st. V. (3b): nhd. entziehen, erwachen, aufwachen; irbrettan* 7, st. V. (3b): nhd. herausziehen, erwachen, aufwachen; irmuntaren* 5, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, aufrichten, erwachen, erwecken, aufwachen; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; irwahhēn* 10, irwachēn*, urwahhēn*, sw. V. (3): nhd. erwachen, aufwachen, wach werden; wahhēn* 42, wachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, erwachen, überwachen
-- erwachen vor: ahd. furiwahhēn* 1, furiwachēn*, sw. V. (3): nhd. erwachen vor

erwachen, mhd. entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von; entwachen, enwachen, sw. V.: nhd. »entwachen«, erwachen; erwachen, irwachen, derwachen, rewachen, sw. V.: nhd. erwachen, aufwachen, lebendig werden

erwachen, mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

erwachen, mnd. entwāken, sw. V.: nhd. erwachen
-- rasch erwachen: mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

erwachen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

erwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwachsen -- aus etwas erwachsen, ahd. framirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aus etwas erwachsen, hervorgehen

erwachsen -- erwachsen lassen, mhd. sæmen, samenen, sw. V.: nhd. »samen«, säen, erwachsen lassen

erwachsen -- erwachsen werden, an. þro-sk-ast, sw. V.: nhd. reif werden, heranreifen, erwachsen werden

erwachsen -- erwachsen werden, mhd. ūfdröuwen***, V.: nhd. »erwachsen werden«

erwachsen -- erwachsen werden, mhd. volwahsen (1), folwahsen*, st. V.: nhd. auswachsen, erwachsen (V.), groß wachsen (V.) (1), erwachsen werden, heranwachsen

erwachsen -- gänzlich erwachsen werden, ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

erwachsen -- nicht erwachsen, ae. un-weax-en, Adj.: nhd. nicht erwachsen, jung

erwachsen -- noch nicht erwachsen, ahd. ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen

erwachsen (Adj.) werden, germ. *þruskōn, germ.?, sw. V.: nhd. erwachsen (Adj.) werden, heranreifen

erwachsen (Adj.) werden, mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

erwachsen (Adj.) werden, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

erwachsen (Adj.) werden, mnd. rēisigen, reysigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (Adj.) werden

erwachsen (Adj.), got. us-wahs-an-s 2, Adj. (a) = Part. Prät., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwachsen (Adj.)

erwachsen (Adj.), ae. ge-þun-g-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. gediegen, hervorragend, tüchtig, erwachsen (Adj.); ge-wi-n-tr-ed, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), alt; or-ped (1), Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), tätig, stark, kühn, deutlich; ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif

erwachsen (Adj.), as. *gi-thig-an?, Adj.: nhd. gediegen, erwachsen (Adj.)

erwachsen (Adj.), ahd. granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar

erwachsen (Adj.), mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.); bestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), gestanden, erprobt, erfahren (Adj.); bestendic, bestendec, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft, erwachsen (Adj.), beistehend, hilfreich

erwachsen (Adj.), mhd. ūfgedrouwen, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.); ūfgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwachsen (Adj.); wahsmündic, Adj.: nhd. »wachsmündig«, erwachsen (Adj.), fruchttragend, fruchtbar

erwachsen (Adj.), mhd. gestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestanden (Adj.), erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), bewährt, standhaft, gewohnheitsmäßig; gewahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewachsen«, erwachsen (Adj.)

erwachsen (Adj.), mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

erwachsen (Adj.), mnd. manbār, manbāre, mambare, Adj.: nhd. mannbar, ausgereift, heiratsfähig, erwachsen (Adj.), waffenfähig, zweigliedrig; manhaftich (1), manaftich, Adj.: nhd. mannhaft, männlich, erwachsen (Adj.), ausgereift, kräftig, mannbar; rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich

erwachsen (Adj.), mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei; vulwassen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll ausgewachsen, erwachsen (Adj.), mannbar

erwachsen (V.), germ. *uzwahsjan, st. V.: nhd. erwachsen (V.)

erwachsen (V.), got. *us-wahs-jan?, unr. st. V. (6), (perfektiv): nhd. erwachsen (V.)

erwachsen (V.), as. ā-wah-s-an* 4, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aufwachsen

erwachsen (V.), ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden; framirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aus etwas erwachsen, hervorgehen; gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.); irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen

erwachsen (V.), mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

erwachsen (V.), mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen

erwachsen (V.), mhd. volwahsen (1), folwahsen*, st. V.: nhd. auswachsen, erwachsen (V.), groß wachsen (V.) (1), erwachsen werden, heranwachsen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

erwachsen (V.), mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; erwassen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), entstehen, hervorgehen aus, auf jemanden vererben?

erwachsen (V.), mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

erwachsen (V.), mnd. upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen; v· rdīen?, vordien, vordigen, st. V.: nhd. übertreffen, hinauswachsen, erwachsen (V.), geschehen, mehr gedeihen

erwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwachsende -- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

erwachsenen -- aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

erwachsenen -- Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

erwachsenen -- die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

erwachsenen -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

erwachsenen -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

erwachsenen -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

erwachsener -- erwachsener Schade, mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

erwachsener -- erwachsener Schaden, mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

erwachsener -- erwachsener Verstorbener, mnd. h· vetdōde, M.: nhd. erwachsener Verstorbener

erwachsener -- Gesamtheit erwachsener Menschen, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

Erwachsener, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

erwachsenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erwachstum, nhd.: nhd. ; L.: DW
erwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erwachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erwackern, nhd.: nhd. ; L.: DW
erwaegen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaegen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erwaeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwägen, germ. *metan, st. V.: nhd. messen, zuteilen, erwägen; *metōn, sw. V.: nhd. messen, zuteilen, erwägen

erwägen, ae. ā-pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. ausmessen, loten, ermessen, erwägen; ār-æf-n-an?, ār-æf-n-ian, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-þanc-me-t-ian, sw. V. (2): nhd. erwägen; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; r-æfn-an?, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; *þanc-me-t-ian, sw. V. (2): nhd. erwägen

erwägen, as. ah-t-on 5, ah-t-oian*, ah-t-ogean*, sw. V. (2): nhd. achten auf, glauben, erwägen, erachten; gi-ah-t-on 1, sw. V. (2): nhd. berechnen, erwägen; gi-weg-an* 1, gi-wah-an*?, st. V. (5): nhd. wägen, erwägen; weg-an* 1, st. V. (5): nhd. wägen, erwägen

Erwägen, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2)

erwägen, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; azhengen* 1, azhenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, erwägen; biahtōn* 5, sw. V. (2): nhd. erwägen, beurteilen, aufwiegen; bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; bitrahten* 2, sw. V. (1a): nhd. betrachten, erstreben, erwägen; bitrahtōn* 18, sw. V. (2): nhd. betrachten, erwägen, bedenken, denken, denken an, überdenken, überlegen (V.); biwegan* 5, st. V. (5): nhd. bewegen, wälzen, erwägen, erachten; 5zuohengen* 2, zuohenken*, sw. V. (1a): nhd. anhängen, aufhängen, erlauben, erwägen; dankfazzōn* 1, dancfazzōn*, sw. V. (2): nhd. erwägen, überlegen (V.), nachdenken; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gieintraftōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwägen; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gikōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erwägen, abwägen, besprechen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gistūnen* 1, sw. V. (1): nhd. erwägen; gitrahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, denken, denken an, erwägen; giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; intfaldan* 5, intfaltan*, infaltan*, infaldan*, red. V.: nhd. entfalten, erwägen, bedenken, berichten, ausführen; irdenken* 21, sw. V. (1a): nhd. erdenken, denken, ersinnen, erwägen, erfinden, ausdenken, entdecken; irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen; irtrahtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwägen, ersinnen, erfassen; irwantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. überlegen (V.), erwägen; irwegan* 1, st. V. (5)?: nhd. erwägen, einschätzen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; trahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, etwas betrachten, erwägen; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; ubarwegan* 4, st. V. (5): nhd. »überwiegen«, übersteigen, erwägen, überlegen (V.), durchdenken; ūfwānezzen*? 1?, sw. V. (1a): nhd. erwägen, lossprechen?; ? ūfwanizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. erwägen?; ūfwārezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. erwägen; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

-- genau erwägen: ahd. duruhskouwōn* 1, duruhscouwōn*, sw. V. (2): nhd. durchforschen, genau erwägen

erwägen, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; durchwegen, st. V.: nhd. wichtigmachen, erwägen, durchsetzen, vermischen; erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen; ersinnen, st. V.: nhd. »ersinnen«, erforschen, erdenken, erwägen, herausfinden; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

erwägen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; getrahten, sw. V.: nhd. bedenken, sinnen, ersinnen, beabsichtigen, erwägen

erwägen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; pensen, pinsen, peisen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, erwägen; pensieren, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, erwägen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

erwägen, mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Erwägen, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

erwägen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; übertrahten, übertrehten, sw. V.: nhd. überdenken, erwägen; überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein

(V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- vorher erwägen: mhd. voreprüeven*, vor prüeven, sw. V.: nhd. »vorprüfen«, vorher erwägen, vorher wahrnehmen

erwägen, mnd. afwēgen (2), sw. V.: nhd. erwägen, bedenken; anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen; entwēgen (1), enwēgen, st. V.: nhd. erwägen, an etwas denken

erwägen, mnd. gemēten* (1)**, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen; gewēgen (3), gewāgen, st. V.: nhd. erwägen, gedenken

erwägen, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; · verbetrachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, beratschlagen, beraten (V.); · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen; · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; · vertractēren, ōvertractēren, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.); · verwachten, ōverwachten, auerwachten, sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.); · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

erwägen, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vörtrachten*, vortrachten, sw. V.: nhd. erwägen, überlegen (V.), in Betracht ziehen; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

Erwägen, nhd., N.: nhd. Erwägen: Zuversicht: Vertrauen; E.. s. erwägen; L.. : Luther

erwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwägend -- erwägend veranlassen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

erwägend, mhd. vorbetrahtic***, forbetrahtic***, Adj.: nhd. »erwägend«

erwäglich, nhd., Adj.. nhd. in Erwägung zu ziehen seiend; E.. s. erwägen: lich; L.. : Luther

Erwägung -- Zukünftiges in Erwägung ziehen, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

Erwägung, ae. ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung

Erwägung, afries. for-bi-trach-t-inge 1, for-be-trach-t-inge, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Erwägung

Erwägung, ahd. bitrahtōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Betrachtung«, Erwägung, Überlegung; biwānunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erwägung, Überlegung; einunga 19, st. F. (ō): nhd. Einung, Vereinigung, Beschluss, Vertrag, Verschwörung, Einheit, Bund, Beratung, Übereinkommen, Erwägung, Beratung; gidankfazzōtī* 1, gidancfazzōtī*, st. F. (ī): nhd. Erwägung, Überlegung; gikiosunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wahl, Beratung, Erörterung, Erwägung; gitrahta* 4, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Erwägung, Betrachtung, Sinn; kuri* 11, st. F. (i): nhd. »Kür«, Wahl, Beratung, Erwägung, Überlegung; markunga* 6, marcunga*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Vorsatz, Erwägung, Entscheidung, Entschluss, Ratschluss; skouwida* 2, scouwida*, st. F. (ō): nhd. Schauen, Untersuchung, Betrachtung, Erwägung; skouwung* 1, scouwung*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung; skouwunga* 12, scouwunga*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung, Rücksicht, Schau, Anblick; urniusida* 1, st. F. (ō): nhd. Nachforschung, Überlegung, Erwägung

Erwägung, mhd. bedæhtnüsse, st. F.: nhd. »Erwägung«

Erwägung, mhd. bedāht (3), st. M., F.: nhd. »Bedacht«, Erwägung, Bedenkzeit, Umsicht; bedæhtnisse, st. F.: nhd. Erwägung, Berücksichtigung, Besonnenheit, Eingedenksein, Gedenken, Gedächtnis; bedæhtnus, st. F.: nhd. Erwägung, Eingedenksein, Gedächtnis; betrac, st. M.: nhd. Vertrag, Vergleich, Erwägung, Sorge; betrahte, betraht, st. F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Erkenntniskraft, Denkfähigkeit; erkiesunge 1, st. F.: nhd. »Erkiesung«, Erwägung

Erwägung, mhd. gedenknüs, gedenknüsse, gedenknisse, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Gedächtnis, Gedanke, Erwägung; gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft; getrehte (2), st. N.: nhd. Streben (N.), Sinnen, Trachten (N.), Meinen, Betrachtung, Erwägung; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

-- in Erwägung ziehen: mhd. geruochen, giruochen, gerüchen, girüchen, geröchen, giröchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

Erwägung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; merkunge, st. F.: nhd. »Merkung«, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erwägung, Prüfung

Erwägung, mhd. trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trahtunge, st. F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Denken, Streben (N.), Trachten (N.), Absicht

Erwägung, mhd. vorebetrahticheit*, vorbetrahtikeit, vorbetrehticheit, forebetrahticheit*, forbetrehticheit*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit; vorebetrahtunge*, vorbetrahtunge, forebetrahtunge*, st. F.: nhd. Vorbetrachtung, Erwägung, Vorbedachtsamkeit, Vorbedacht, Überlegung

Erwägung, mnd. bedenk, N.: nhd. Bedenken, Erwägung, Überlegung; bedenken (2), bedenkent, N.: nhd. »Bedenken« (N.), Betrachtung, Erwägung; bedenkinge, N.: nhd. Erwägung; betrachtenisse, betrachtnisse, F.: nhd. Erwägung, Überlegung, Bedenken (N.); betrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung; bewach (2), M., N.: nhd. Erwägung, Beratung, Erörterung, Beweggrund, Antrieb; bewēch, M., N.: nhd. Bewegung, Erwägung, Beratung, Antrieb, Erörterung, Besprechung; bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt); dracht (2), F.: nhd. Betrachtung, Erwägung; erwēginge, F.: nhd. Erwägung, Betrachtung

-- in Erwägung nehmen: mnd. besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen

Erwägung, mnd. gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe

Erwägung, mnd. merkinge, markinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung; · vertrachtinge, ōvertrachtinge, avertrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Meditation; · verwēginge, ōverwēginge, averwēginge, F.: nhd. Überlegung, Erwägung, Erörterung, Prüfung, Beratung; pr vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Erwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwählen -- erwählen zu, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

erwählen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwēlen* (2), vorwēlen, sw. V.: nhd. wählen (Bedeutung örtlich beschränkt), erwählen (Bedeutung örtlich beschränkt), auserwählen

erwählen, got. ga-wa-l-jan* 18, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwählen, auserwählen, auswählen

erwählen, as. ā-kios-an* 2, st. V. (2b): nhd. »erkiesen«, erwählen

erwählen, ahd. gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; giliozan* 3, st. V. (2b): nhd. losen, erlosen, erwählen, auswählen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln

erwählen, mhd. ūzerkiesen (1), ūz erkiesen, ūzirkiesen, ūzderkiesen, st. V.: nhd. »auserkiesen«, auswählen, auswählen zu, erwählen

Erwählen, mhd. ūzerkiesen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auswählen, Erwählen

erwählen, mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen; ūzerwelen* (1), ūzerweln, ūz erweln, ūzderweln, sw. V.: nhd. auserwählen, auswählen, erwählen, wählen, aussuchen, aussuchen aus, aussuchen zu; ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzkiesen, ūz kiesen, st. V.: nhd. »auskiesen«, wählen, auswählen, erwählen; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; welen (1), weln, wellen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen, auswählen, wählen aus, wählen von, wählen zu, Wahl treffen

-- erwählen zu: mhd. ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen

-- im voraus erwählen: mhd. vürewelen*, vürwelen, vürweln, fürwelen*, sw. V.: nhd. im voraus erwählen, auserwählen

-- wegsehen und nicht erwählen: mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

erwählen, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

Erwählen, mhd. erkiesen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Erkiesen«, Erwählen, Gewahren, Sehen

erwählen, mhd. erkoren*, erkorn, sw. V.: nhd. erwählen; erküren*, erkürn, sw. V.: nhd. erwählen; erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2); erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu; erwelen* (1), erweln, irweln, derweln, sw. V.: nhd. erwählen, wählen, auswählen, sich entscheiden für, bestimmen für

Erwählen, mhd. erwelen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwählen, Wählen, Bestimmen

erwählen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

erwählen, mnd. ūterkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. »auserkiesen«, erwählen, auswählen, belieben, beschließen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- einträchtig erwählen: mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- wiederum erwählen: mnd. wedderkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederwählen, wiederum erwählen, zum Nachfolger wählen

erwählen, mnd. erkēsen, erkêsen, st. V.: nhd. gewahr werden, erspähen, erwählen; erwēlen, irwēlen, sw. V.: nhd. wählen, erwählen

erwählen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); tōkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. hinzuwählen, erwählen, sich für etwas entscheiden

Erwählen, nhd., N.: Erwählen: Auswählen; E.: s. erwählen; L.. : Luther

erwählen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwählenswert, mhd. kürbære, Adj.: nhd. erwählenswert, vorzüglich, tüchtig, berufen (Adj.)

Erwähler, mnd. vörkēsære*, vorkēser, M.: nhd. Erwähler

erwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwählt -- Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist, mnd. būwbörgære*, būwbörger, M.: nhd. Bürger der in die Verwaltung des Bauhofs erwählt ist

erwählt -- zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden, mnd. twēk· re*, twēkore, twikore, mnd.?, M.: nhd. Doppelwahl, zwiespältige Wahl wodurch zwei zugleich erwählt werden

erwählt, mhd. erwelet*, erwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwählt, auserwählt, erlesen, ausgezeichnet

erwählt, mnd. vörkōren*, vorkōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwiesen, unerlaubt, ehrenrührig, auserwählt, erwählt, angenommen; vörwēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewählt, erwählt, auserwählt

erwählte -- erwählte Seele, ahd. trūtsēla* 1, st. F. (ō): nhd. Seele, erwählte Seele

erwählter -- aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft, mnd. ambachtv· rwēsære*, ambachtvorwēser, M.: nhd. »Amtvorweser«, aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft

Erwählter, mhd. erwelete*, erwelte, sw. M.: nhd. »Erwählter«

Erwählter, mhd. trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter

erwähltes -- zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft, mnd. schüttenschaffære*, schüttenschaffer, M.: nhd. »Schützenschaffer«, zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft

Erwähltheit, mhd. bestandenheit, st. F.: nhd. Erwähltheit, Bestehen, Bestehen in der Prüfung, Bestandenhaben

Erwähltsein, mhd. erwelunge, erwellunge, st. F.: nhd. Erwählung, Erwähltsein

Erwählung, got. ga-wa-l-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erwählung, Wahl

Erwählung, ahd. irwelida* 2?, st. F. (ō): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl, Entscheidung; irwelidī* 2 und häufiger?, irwelitī*, st. F. (ī): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl

Erwählung, mhd. ūzwelunge, st. F.: nhd. »Auswählung«, Erwählung; welunge, walunge, st. F.: nhd. »Wählung«, Wahl, Erwählung

Erwählung, mhd. erwelunge, erwellunge, st. F.: nhd. Erwählung, Erwähltsein

Erwählung, mhd. heiligunge, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligung, Erwählung

Erwählung, mnd. erwēlinge, F.: nhd. Wahl, Erwählung

-- Erwählung zum Bischof: mnd. bischopwērdinge, F.: nhd. Erwählung zum Bischof, Einsetzung zum Bischof, Erhebung zum Bischof

Erwählung, mnd. tōkēsinge, mnd.?, F.: nhd. Erwählung

Erwählung, mnd. uprōp, mnd.?, M.: nhd. Aufruf, Erwählung, Widerruf; ūtkēsinge, mnd.?, F.: nhd. Erwählung, Wahl

Erwählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwähnen -- erwähnen vor, mhd. vorenennen*, vornennen, vor nennen, forenennen*, sw. V.: nhd. »vornennen«, erwähnen vor, vorsetzen

erwähnen -- nicht erwähnen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen

erwähnen -- oben erwähnen, mhd. voreschrīben*, vor schrīben, vorschrīben, foreschrīben*, st. V.: nhd. vorhersagen, vorlegen, vorschreiben, oben erwähnen

erwähnen -- vorher erwähnen, mhd. vorebedenken*, vorbedenken, vor bedenken, forbedenken*, sw. V.: nhd. »vorbedenken«, vorher erwähnen, vorausplanen, vorausbedenken, berücksichtigen

erwähnen, germ. *mainjan (1), sw. V.: nhd. gesinnt sein (V.), meinen, erwähnen; *wahnjan, *wahwnjan, st. V.: nhd. erwähnen; *wōgjan, germ.?, sw. V.: nhd. erwähnen

erwähnen, ae. ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen

-- zuvor erwähnen: ae. for-e-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zuvor erwähnen, verkünden, predigen, voraussagen

erwähnen, afries. bi-hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »berühren«, bewegen, angehen, betreffen, erwähnen

erwähnen, as. bi-n-ė-mn-ian 3, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, namhaft machen, benennen; mê-n-ian (1) 22, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, erwähnen, bezeichnen, verkünden

erwähnen, ahd. gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?; irsprehhan* 2, irsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sagen, erwähnen, sprechen, entgegnen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- etwas erwähnen: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

-- oben erwähnen: ahd. ubarikwedan* 1, ubariquedan*, st. V. (5): nhd. oben sagen, vorher erwähnen, oben erwähnen

-- vorher erwähnen: ahd. ubarikwedan* 1, ubariquedan*, st. V. (5): nhd. oben sagen, vorher erwähnen, oben erwähnen

erwähnen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.); berüeren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, bezeichnen, treffen, ergreifen, erwähnen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

erwähnen, mhd. gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gewæhenen, gewahenen, gewænen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, erwähnen über, gedenken; gewehen (1) 1, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; gewehen (2), sw. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über; gewehenen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken

-- erwähnen über: mhd. gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gewæhenen, gewahenen, gewænen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, erwähnen über, gedenken; gewehen (2), sw. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über

erwähnen, mhd. neimen 4, sw. V.: nhd. nennen, erwähnen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

erwähnen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

erwähnen, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

-- im Schreiben oder Sprechen erwähnen: mnd. ber· ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen

erwähnen, mnd. gewāgen (1), st. V.?: nhd. berichten, gedenken, erwähnen, sprechen von; gewānen (1), sw. V.: nhd. erwähnen, glauben, vermuten

erwähnen, mnd. nennen, sw. V.: nhd. nennen, taufen, mit einer Bezeichnung versehen (V.), erwähnen, heißen (passiv); n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nůmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); rehērsēren, V.: nhd. anführen, erwähnen

erwähnen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

erwähnen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; wāgen (4), mnd.?, st. V.: nhd. sagen, erwähnen, berichten

-- eben erwähnen: mnd. v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

-- früher erwähnen: mnd. v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

-- oben erwähnen: mnd. v· rbenennen***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rben· men***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rberēden***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen; v· rreppen, sw. V.: nhd. oben nennen, oben erwähnen

-- vorher erwähnen: mnd. updenken***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen; v· rertellen***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen, vorher erzählen, erzählen, zählen; v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

-- vorhin erwähnen: mnd. upr· ren***, mnd.?, sw. V.: nhd. vorhin erwähnen

erwähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwähnende -- einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, afries. kê-r-e-kes-t 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. einen Ausnahmefall erwähnende Beliebung, Ausnahmebestimmung

erwähnenswert, ae. ge-myn-d-e-wier-þ-e, Adj.: nhd. erinnerungswert, erwähnenswert

erwähnenswert, ahd. giwahantlīh* 1, Adj.: nhd. erwähnenswert, denkwürdig; giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll; *giwahtlīhho?, *giwahtlīcho?, Adv.: nhd. erwähnenswert

erwähnenswert, mnd. denklīk (1), Adj.: nhd. »denklich«, denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert; denklīke*, denklīk, Adv.: nhd. denkfähig, dankenswert, angenehm, erwähnenswert

erwähnenswert, mnd. gedenklīk, Adj.: nhd. erwähnenswert

erwähnenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwähnt -- bereits erwähnt, mhd. selbic, Pron., Adj.: nhd. selbige, selbig, bereits erwähnt

erwähnt -- eben erwähnt, mnd. v· rgemeldet*, v· rgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben erwähnt, oben erwähnt

erwähnt -- mehrfach erwähnt, mnd. vākeben· met, vakebenomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt; vākenben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengenant, vākengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākenv· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt

erwähnt -- oben erwähnt, afries. for-a-skri-v-en 3, fŏr-skri-v-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorgenannt, vorstehend, oben erwähnt

erwähnt -- oben erwähnt, mnd. v· rbenant, vorbenant, vürbenant*, v· rbenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rben· met, vorbenomet, v· rbenoymet, v· rben· mt, v· rbenompt, v· rbenūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rberēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· renant, v· renennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rgelēsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, dem Leser bereits bekannt; v· rgemeldet*, v· rgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben erwähnt, oben erwähnt; v· rgerēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher geredet, oben erwähnt, vorhergenannt; v· rger· ret*, v· rger· rt, vorgerört, v· rgerůrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt, früher genannt; v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt; v· rgereppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; v· rmeldet*, v· rmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben genannt, oben erwähnt; v· rnant, v· rnennet*, v· rnent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rsechet*, v· rsecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher gesagt, oben erwähnt

erwähnt -- oft erwähnt, mnd. vēledacht, vēlegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft erwähnt; vēlegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vielgedacht«, oft erwähnt; vēlegemeldet*, vēlegemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft erwähnt; vēlegenant, vēlgenant, vēlegenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlegen· met, vēlegen· mpt, vēlegen· mt, vēlgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlemeldet*, vēlemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft erwähnt; vēlenant, vēlnant, vēlenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlen· met, vēln· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt

erwähnt -- vorher erwähnt, ae. for-e-cwed-en, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt; for-e-sǣd, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt

erwähnt -- vorher erwähnt, mnd. upgedacht, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rbedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher bedacht, wohlüberlegt, vorher erwähnt; v· rertālt, vorertalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rertellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rgedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt; v· rgenant, v· regenant, v· regenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt; v· rgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt

erwähnt -- vorhin bzw. oben erwähnt, mnd. upger· ret*, upgeroret, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerührt«, vorhin bzw. oben erwähnt

erwähnt -- wie oben erwähnt, ae. for-e-s-pre-c-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie vorher gesagt, wie oben erwähnt

erwähnt -- wie oben erwähnt, mnd. v· rgemeldetermāten*, v· rgemeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt; v· rmeldetermāten*, v· rmeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt

erwähnt, ahd. giwago* 1, Adv.: nhd. erwähnt; wago* 1, sw. M. (n) (?), Adv. (?): nhd. erwähnt, erwähnt werden (= wago werdan)

erwähnt, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend

erwähnt, mhd. vorebenant*, vorbenant, vurbenant, vorebenennet*, forebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbenannt«, oben genannt, früher erwähnt, erwähnt

-- früher erwähnt: mhd. vorebenant*, vorbenant, vurbenant, vorebenennet*, forebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbenannt«, oben genannt, früher erwähnt, erwähnt

-- oben erwähnt: mhd. vorebedāht* (1), vorbedāht, forebedāht*, vorebedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbedacht, vorausbedacht, vorsichtig, wohlüberlegt, oben erwähnt; voregeschrīben* (1), vorgeschrīben, vorgeschriben, forgeschrīben*, foregeschriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgeschrieben, vorgenannt, vorausgehend, oben erwähnt

-- vorher erwähnt: mhd. voregenant*, vorgenant, vorgenennet*, foregenant*, forgenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgenannt, vorher erwähnt, zuvor genannt

-- zuvor erwähnt: mhd. voregesprochen*, vorgesprochen, foregesprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgesprochen«, vorgenannt, zuvor erwähnt

erwähnt, mnd. benant, benennet*, benent, Adj.: nhd. »benannt«, erwähnt; ben· met*, benümet, benömpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt; berēdet (2), bereidet, berēt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, genannt, erwähnt; ber· ret***, ber· rt***, (Part. Prät.=)Adj: nhd. erwähnt

-- oben erwähnt: mnd. ērbenant, ērbenennet*, Adj.: nhd. vorhergenannt, eher benannt, oben erwähnt; ērben· met, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt; ērber· ret, ērber· rt, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt, eher berührt; ērstschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt

-- vorher erwähnt: mnd. dacht (2), Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, vorher genannt; ērgemeldet*, ērgemelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet; ērgenant, ērgenennet*, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt; ērger· ret*, ērger· rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt; ērmeldet*, ērmelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet; ērnant, ērnennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt; ērr· ret*, ērr· rt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher berührt; ērschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher geschrieben, vorgeschrieben

erwähnt, mnd. gemeldet***, gemelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt; genant, genennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, erwähnt, bestimmt, verabredet; gerēdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geredet, erwähnt; gerēget*, gerēgt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, vorgenannt, vorher berührt; ger· ret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, genannt; gesechet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt, erwähnt; ingedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, genannt

-- oben erwähnt: mnd. hōchērmeldet*, hōchermelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt; hōchgedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt; hōchgemeldet*, hōchgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt

-- vorher erwähnt: mnd. gedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, genannt

erwähnt, mnd. meldet***, melt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemeldet, erwähnt; n· met***, Adj.: nhd. genannt, erwähnt

-- hierunter erwähnt: mnd. nābeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachfolgend aufgezeichnet, hierunter erwähnt

-- mehrfach erwähnt: mnd. mērgedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt

-- oben erwähnt: mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; ōvenben· met*, obben· mt, obenompt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; ōvenber· ret*, ōvenber· rt, obbenber· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt; ōvenbestemmet*, obbenbestempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben bestimmt«, oben genannt, oben erwähnt; prēschrēven, Adj.: nhd. zuvor geschrieben, oben erwähnt

erwähnt, mnd. segget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt, genannt, erwähnt

erwähnte -- der eben erwähnte, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

Erwähnte -- der vorher Erwähnte, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der

Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōre (1), rōr, r˙ re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

Erwähnung, germ. *wahtu-, *wahtuz, st. M. (u): nhd. Erwähnung

Erwähnung, an. get-a (2), sw. F. (n): nhd. Erwähnung, Vermutung

Erwähnung, ae. *mā-n (3), st. F. (ō): nhd. Erwähnung, Meinung, Klage

Erwähnung, afries. hre-p-p-inge 6, re-p-p-inge, st. F. (ō): nhd. Berührung, Erwähnung

Erwähnung, ahd. giwaht* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Andenken, Erinnerung, Erwähnung, Meinung, Ruhm, Preis

-- einer Sache Erwähnung tun: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- Erwähnung tun: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- rühmende Erwähnung: ahd. ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.)

Erwähnung, mhd. gewach, mmd., st. M.: nhd. Erwähnung; gewage, st. F.: nhd. Maß, Einsetzung, Anordnung, Ordnung, Erwähnung; gewaht, st. M.: nhd. Erwähnung, Berücksichtigung, Wachstum; gewuoc, st. M.: nhd. Erwähnung

Erwähnung, mnd. ber˙ ringe, F.: nhd. »Berührung«, Erwähnung

Erwähnung, mnd. gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe

Erwähnung, mnd. mencie, menciōn, Sb.: nhd. Erwähnung, Meldung; n˙ minge, F.: nhd. Nennung, Erwähnung

Erwähnung, mnd. vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörmeldinge, F.: nhd. Meldung, Anzeige, Erwähnung

erwähnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwahrungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erwärmen -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

erwärmen, germ. *flōwōn, germ.?, sw. V.: nhd. erwärmen; *wlakjan, *wlakwjan, germ.?, sw. V.: nhd. erwärmen; *wlakōn, *wlakwōn, sw. V.: nhd. erwärmen

erwärmen, an. flō-a (2), sw. V. (2): nhd. aufwärmen, erwärmen

erwärmen, ae. ge-hléo-w-an, sw. V. (1): nhd. erwärmen, warm werden; ge-wier-m-an, ge-wyr-m-an, sw. V. (1): nhd. wärmen, erwärmen; hléo-w-an, sw. V. (1): nhd. erwärmen, warm werden

erwärmen, afries. *for-war-m-ia, sw. V. (2): nhd. erwärmen

erwärmen, ahd. giwermen* 1, giwarmen*, sw. V. (1a): nhd. sich wärmen, erwärmen; gizunten* 1, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, beleben, erwärmen; irwermen* 3, irwarmen*, sw. V. (1a): nhd. erwärmen, erhitzen; lollen* 1, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1), erwärmen; rigilōn 2, sw. V. (2): nhd. schützen, begünstigen, erwärmen, hegen und pflegen; wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

-- sich erwärmen: ahd. irwarmēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich erwärmen, warm werden, heiß werden, erglühen; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

erwärmen, mhd. bachelen, bächeln, sw. V.: nhd. erwärmen, wärmen; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; erwermen, erwirmen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm machen

-- durch Umschläge erwärmen: mhd. bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen

-- sich erwärmen: mhd. bechelen*, becheln, sw. V.: nhd. sich erwärmen, sonnen

erwärmen, mhd. erwarmen, derwarmen, sw. V.: nhd. »erwärmen«, warm werden, sich wärmen

Erwärmen, mhd. gebruote, st. N.: nhd. Brüten, Erwärmen, Brutplatz

erwärmen, mhd. wermen, warmen, sw. V.: nhd. warm machen, wärmen, wärmen an, erwärmen

erwärmen, mnd. bewermen, sw. V.: nhd. sich wärmen, erwärmen; erwermen, sw. V.: nhd. erwärmen

erwärmen, mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden; hittigen, sw. V.: nhd. erhitzen, erwärmen, beleben

erwärmen, mnd. vörwarmen*, vorwarmen, sw. V.: nhd. warm werden, erwärmen, anwärmen, erhitzen, heiß werden; vörwermen*, vorwermen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm werden, anwärmen, erhitzen, heiß werden

-- am Feuer erwärmen: mnd. v˙ ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

erwarmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwärmender -- erwärmender Umschlag, ahd. swedil* 1?, st. M. (a)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedila* 1?, st. F. (ō)?: nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag, Wickeltuch; swedunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, erwärmender Umschlag

Erwärmung -- gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, mnd. v˙ rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Erwärmung -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

Erwärmung, afries. for-war-m-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Erwärmung

Erwärmung, mhd. wermunge, st. F.: nhd. »Wärmung«, Erwärmung

Erwärmung, mnd. erwerminge, F.: nhd. Erwärmung

erwarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwärmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwartbar, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plechtlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīken, plegeliken, plechlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

erwarten, germ. *uzbeidan, st. V.: nhd. erwarten, ertragen (V.); *wēnjan, *wǣnjan, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten

erwarten, got. beid-an* 8, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 222,1), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 263 Anm. 1): nhd. warten, erwarten; ga-wēn-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwarten, annehmen, meinen; us-beid-an* 5, st. V. (1), m. Akk.: nhd. erwarten, Geduld haben

erwarten, an. bið-a (2), sw. V.: nhd. erwarten; vān-a, sw. V. (1): nhd. hoffen, erwarten; vænt-a, vætt-a (1), sw. V. (1): nhd. erwarten, hoffen

erwarten, ae. bās-n-ian, sw. V.: nhd. erwarten; cœ̄p-n-ian, sw. V.: nhd. erwarten; ge-and-bid-ian, sw. V. (2): nhd. erwarten, warten; ge-bās-n-ian, sw. V.: nhd. erwarten; ge-hop-ian, sw. V. (2): nhd. hoffen, erwarten, vertrauen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-wœ̄n-an, ge-wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten; hop-ian, sw. V. (2): nhd. hoffen, erwarten, vertrauen; on-bid-ian, sw. V. (2): nhd. warten, erwarten; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; wœ̄n-an, wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten

erwarten, afries. bi-wēn-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erwarten; und-bid-ia 1 und häufiger?, and-bid-ia, sw. V. (2): nhd. erwarten

erwarten, anfrk. beid-en* 3, beid-an, sw. V. (1?): nhd. erwarten; bīd-an* 3, bīd-on*, st. V. (1): nhd. warten, erwarten

erwarten, as. bīd-an 23, st. V. (1a): nhd. warten, harren, verweilen, weilen, warten, erwarten; gi-bīd-an 1, st. V. (1a): nhd. erwarten; wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten

erwarten, ahd. beitōn* 26, sw. V. (2): nhd. warten, erwarten, zögern, bleiben; bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern; gibītan* 3, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, abwarten, hoffen; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; intbeitōn 1, sw. V. (2): nhd. erwarten, warten auf; irbeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwarten, erhoffen; irbītan 3, st. V. (1a): nhd. warten, erwarten, einer Sache standhalten

-- etwas erwarten: ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

erwarten, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen; anewarten, ane warten, V.: nhd. erwarten, beobachtend schauen, aufmerksam ansehen, wahrnehmen; beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; enbīten, st. V.: nhd. warten, warten auf, erwarten; erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbīten, irbīten, st. V.: nhd. warten, erwarten, hoffen, standhalten; erharren, sw. V.: nhd. erharren, erwarten, ertragen (V.), erdulden; erwarten, sw. V.: nhd. schauen, erwarten

erwarten, mhd. gebeiten, gepeiten, sw. V.: nhd. verharren, standhalten, warten, warten auf, abwarten, erwarten; gebīten, st. V.: nhd. warten, zuwarten, bitten, erhalten (V.), bewahren, zögern, ausharren, bleiben in, warten auf, erwarten; gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- erwarten von: mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

erwarten, mhd. nāchwarten, nāch warten, sw. V.: nhd. »nachwarten«, nachblicken, erwarten; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

erwarten, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- erwarten von: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

erwarten, mhd. verbeiten, ferbeiten*, sw. V.: nhd. erwarten; verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten; verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

erwarten, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- erwarten von: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten: mhd. versehenlich, fersehenlich*, Adj.: nhd. mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten

-- mit Gewissheit zu erwarten: mhd. versehelīche, fersehelīche*, Adv.: nhd. »versehlich«, mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten; versehenlīche, fersehenlīche*, Adv.: nhd. mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten

-- mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten: mhd. versehelīche, fersehelīche*, Adv.: nhd. »versehlich«, mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten; versehenlīche, fersehenlīche*, Adv.: nhd. mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten

-- nicht erwarten: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- noch zu erwarten seiend: mhd. zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

-- zu erwarten seiend: mhd. wānsam, Adj.: nhd. »wahnsam«, zu erwarten seiend, erdenklich

Erwarten, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten; warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

erwarten, mnd. afbēden (2), afbeiden, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten, etwas bis zu Ende anhören; afharren, sw. V.: nhd. erwarten, erharren; afwachten, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten; bēden (4), beiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, sich aufhalten

Erwarten, mnd. bēden (5), bēdent, beident, N.: nhd. Warten, Erwarten

erwarten, mnd. entbēden (2), entbēiden, entbeiden, enbēden, enbēiden, sw. V.: nhd. erwarten, ersehnen; entgissen, engissen, untgissen, sw. V.: nhd. vermuten, erwarten; erbēden (2), erbeiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten; erwachten, sw. V.: nhd. erwarten, abwarten, warten dass, hoffen; erwārden, sw. V.: nhd. erwarten, warten

erwarten, mnd. gewachten, sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, Acht haben auf; gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen; inwachten, sw. V.: nhd. erwarten, in Aussicht haben

-- hoffnungsvoll erwarten: mnd. h˙ pen (2), hopen, hoppen, hapen, sw. V.: nhd. hoffen, Hoffnung haben, erhoffen, hoffnungsvoll erwarten

erwarten, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

erwarten, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme); vörhōpen* (1), vorhōpen, vorhopen, vorhāpen, vorhoppen, vorh· pen, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten, gefasst sein (V.), sich verlassen (V.), sich versehen (V.); vörhōpenen***, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; vört· ven*, vort· ven, sw. V.: nhd. warten, abwarten, zögern, zaudern, erwarten; vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass; wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

-- ein Geschick erwarten: mnd. v· rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

-- in Zukunft zu erwarten seiend: mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- zu erwarten: mnd. v· rsēlīk* (2), v· rsēlīke*, vorselick, vorselke, Adv.: nhd. zu erwarten, mutmaßlich, voraussichtlich; v· rsēnlīke*, vorsēnlīk, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten; v· rsēnlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten; v· rsēntlīk* (2), vorsēntlīk, Adv.: nhd. mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten

-- zu erwarten seiend: mnd. v· rsēlīk*** (1), Adj.: nhd. zu erwarten seiend, mutmaßlich, voraussichtlich; v· rsēnlīk*, vorsēnlīk*, vorsênlik, mnd.?, Adj.: nhd. voraussichtlich, absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v· rsēntlīk*** (1), Adj.: nhd. voraussichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend

erwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwartend -- zu erwartend, mnd. anewārdent*, anewārdende*, anwārdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zu erwartend

erwartend -- zu erwartend, mnd. s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich

erwartend -- zu erwartend, mnd. vörsprēkelīk*, vorsprēkelīk, Adj.: nhd. versprechend, zu erwartend

erwartend, ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe

erwartend, afries. wēn-ich* 3, wēn-ech, Adj.: nhd. hoffend, erwartend

erwartenseiend -- zu erwartenseiend, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

erwartet -- vom Nachbar erwartet, mnd. nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet

erwartet -- wie vom Nachbar erwartet, mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

erwartet, got. *wēn-ig-g-ō?, Adv.: nhd. erwartet

erwartet, ahd. biahtōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erwartet, vermutet; *biwānitlīh?, Adj.: nhd. vermutet, erwartet; biwarito*, Part. Prät.=Adv.: nhd. erwartet; giwānit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erwartet, erhofft; giwānito*, Part. Prät.=Adv.: nhd. erwartet

erwartet, mhd. verhoffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhofft, gehofft, erwartet; versehen*** (2), fersehen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwartet; versehen*** (3), fersehen***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. erwartet

-- Gelagertsein vor jemand den man erwartet: mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

erwartet, mnd. v· rsēn* (3)**, v· rseine***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergesehen, erwartet; wānlīk*, wānlik, mnd.?, Adj.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich, erhofft, glaubend, erwartet

erwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwärtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erwartung, germ. *wanō, germ.?, Sb.: nhd. Erwartung, Hoffnung; *wēni-, *wēniz, *wǣni-, *wǣniz, st. F. (i): nhd. Erwartung, Hoffnung; *wēnī-, *wēnīn, *wǣnī-, *wǣnīn, sw. F. (n): nhd. Erwartung, Hoffnung; *wēniþō, *wēneþō, *wǣniþō, *wǣneþō, st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Erwartung; *wēnō, *wǣnō, st. F. (ō): nhd. Erwartung, Hoffnung

Erwartung, got. stō-m-a* 2, sw. M. (n)?: nhd. Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung, Grundlage, Stoff; us-beis-n-s* 5, st. F. (i): nhd. Erwartung, Geduld, Langmut

Erwartung, an. bið, st. N. (a) Pl.: nhd. Erwartung; bið-a (1), sw. F. (n): nhd. Erwartung; ōn (1), st. F. (ō): nhd. Erwartung; vān, vōn, st. F. (ō?, i?): nhd. Erwartung, Hoffnung, Tierfalle; væn-d, st. F. (ō): nhd. Erwartung, Aussicht; væn-i, N.: nhd. Erwartung, Hoffnung

Erwartung, ae. bād, st. F. (ō): nhd. Tribut, Auflage, Steuer (F.), Pfand, Erwartung; bās-n-ung, st. F. (ō): nhd. Erwartung; hyh-t, hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Vertrauen, Freude, Verlangen, Erwartung, Trost; wœ̄n (1), wēn, st. F. (i), M., N.?: nhd. Glaube, Meinung, Erwartung, Vermutung, Wahrscheinlichkeit; wœ̄n-a, sw. M. (n): nhd. Meinung, Erwartung, Hoffnung, Gedanke; wœ̄n-ung, wēn-ung, st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Erwartung

-- die Erwartung täuschend: ae. swi-c-e (4), Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, die Erwartung täuschend

Erwartung, as. wān* (1) 2, st. M. (a): nhd. »Wahn«, Erwartung, Hoffnung

Erwartung, ahd. anawānida* 1, st. F. (ō): nhd. Anlage, Veranlagung, Erwartung; beita* 1, sw. F. (n): nhd. Warten, Erwartung, Muße; beitunga* 3, st. F. (ō): nhd. Erwartung, Warten; bīta* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warten, Zögern, Erwartung; 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung; gidingi* (2) 8, st. N. (ja): nhd. Hoffnung, Erwartung; gidingī* 57, st. F. (ī): nhd. Hoffnung, Erwartung; langunga 1, st. F. (ō): nhd. Sehnsucht, Erwartung; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

-- unrechtmäßige Erwartung: ahd. bītunga* 2, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßige Erwartung, Erschleichung, Warten, Wartehalle

Erwartung, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung; beitunge, st. F.: nhd. Warten, Ausharren, Verzug, Aufenthalt, Verzögerung, Erwartung; bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung; bītunge, st. F.: nhd. Erwartung, Hoffnung; erwaltunge, st. F.: nhd. Erwartung, Vermessenheit, Verwegenheit

-- in Erwartung dessen: mhd. darengegene, darengegen, dāengegene, dārenegegene, daringegene, dar engegen, Adv., Präp.: nhd. dagegen, in Erwartung dessen, entgegen

Erwartung, mhd. gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte

-- zuversichtliche Erwartung: mhd. getrūwen (2), st. N.: nhd. Vertrauen, zuversichtliche Erwartung

Erwartung, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Erwartung, mhd. verbeitunge, ferbeitunge*, st. F.: nhd. Erwartung; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wænunge, wānunge*, st. F.: nhd. »Wähnung«, Erwartung, Hoffnung; warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch; wartunge, st. F.: nhd. »Wartung«, Achthaben, Erwartung, Anwartschaft, Anspruch; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- gewisse Erwartung: mhd. zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- im Voraus gehegte Erwartung: mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht

-- im voraus gehegte Erwartung: mhd. vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

Erwartung, mnd. bēdinge (3), beidinge, F.: nhd. Erwartung; erwachtinge, F.: nhd. Erwartung

Erwartung, mnd. gelūre* (2), glūre, F.: nhd. Lauer (F.), Erwartung; h· penwech, M.: nhd. Hoffnung, Erwartung

Erwartung, mnd. marringe, merringe, F.: nhd. Säumen, Zögern, Erwartung; prēsumptiōn, F.: nhd. »Präsumption«, Erwartung, Vermutung, Hoffnung

Erwartung, mnd. vörbēdinge* (2), vorbēdinge, vorbēidinge, F.: nhd. Warten, Erwartung, Zuversicht, Versäumnis, Zögern; vörhōpen* (2), vorh· pen, vorhōpent, N.: nhd. Hoffnung, Erwartung; vörhōpeninge*, vorhōpeninge, vorhāpeninge, vorhöpeninge, F.: nhd. Hoffnung, Erwartung, Zuversicht; vörhōpinge*, vorhōpinge, vorhāpinge, vorhöpinge, F.: nhd. Hoffnung, Erwartung, Zuversicht; vörmōt*, vormōt, N.: nhd. Vermutung, Erwartung, Mutmaßung; v· r· ginge*, vor· ginge, F.: nhd. Aussicht, Erwartung, Vermutung; vörsēn* (3), vorsēnt, N.: nhd. Wartung, Obacht, Erwartung, Erachten; vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung; vörwachtinge*, vorwachtinge, F.: nhd. Erwartung, Aussicht;

v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz; vulwachtinge, F.: nhd. Erwartung; wachtinge, mnd.?, F.: nhd. Erwartung, Aufsicht; wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht; wārdinge*, wardinge, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft; wārdunge***, mnd.?, F.: nhd. Wartung, Wache, Wachthaus, Erwartung, Anwartschaft

erwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erwartungsfreude, ae. hyh-t-wyn-n, hyh-t-wyn, st. F. (jō): nhd. Erwartungsfreude, Freude

erwartungsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwässern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwckt -- nicht erwckt, mhd. ungemunderet*, ungemundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemuntert«, ungeweckt, nicht erwckt, unverständig

erweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erweckbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweckbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwecken -- zum Leben erwecken, germ. *kwikwjan, *kwiwjan, sw. V.: nhd. beleben, zum Leben erwecken, lebendig machen

erwecken, got. an-a-qiu-jan 1, sw. V. (1): nhd. beleben, erwecken, lebendig machen; ur-rai-s-jan 26, sw. V. (1): nhd. zum Aufstehen bringen, aufrichten, erwecken, erregen, aufregen; us-wak-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erwecken, aufwecken

erwecken, an. vek-ja (1), sw. V. (1): nhd. erwecken, reizen, beginnen

erwecken, ae. ā-wėc-c-an, sw. V. (2): nhd. erwecken, erregen, ermuntern, erzeugen; ? on-s-prė-c-c-an?, sw. V.: nhd. erwecken?

erwecken, as. ā-wėk-k-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. erwecken, erregen, beleben

erwecken, ahd. irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; irmuntaren* 5, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, aufrichten, erwachen, erwecken, aufwachen; irwakkarōn* 1, irwackarōn*, sw. V. (2): nhd. aufwecken, aufmuntern, erwecken, aufscheuchen; irwekken* 37, irwecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken, wecken, aufwecken, auferwecken, wiederaufrichten, aufrufen, aufregen, aufreizen, antreiben; ūfirrekken* 1, ūfirrecken*, sw. V. (1a): nhd. erwecken; wekken* 23, wecken*, sw. V. (1a): nhd. wecken, erwecken, aufwecken, aufregen, aufrütteln, aufjagen
-- zu neuem Leben erwecken: ahd. bikwikken* 1, biquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, zu neuem Leben erwecken
-- zum Leben erwecken: ahd. gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern

erwecken, mhd. īnerquicken, īn erquicken, sw. V.: nhd. »einerquicken«, erwecken; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen
-- Vertrauen erwecken: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

erwecken, mhd. enginnen, entginnen, inginnen, st. V.: nhd. aufschneiden, zerschneiden, auftun, öffnen, erwecken; entsperren, ensperren, sw. V.: nhd. »entsperren«, aufsperren, eröffnen, öffnen, erwecken; entwecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken; ermunderen*, ermundern, ermunteren*, ermuntern, sw. V.: nhd. aufwecken, ermuntern, erwecken, beleben; erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken; erschallen (2), sw. V.: nhd. »erschallen«, erwecken; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken
-- Eindruck erwecken: mhd. dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen
-- vom Tode erwecken: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

erwecken, mhd. quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

erwecken, mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen
-- erwecken von: mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen
-- zum Leben erwecken: mhd. ūferquicken, ūf erquicken, ūferkucken, ūf erchücken, sw. V.: nhd. auferwecken, zum Leben erwecken, erheben aus

erwecken, mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen
-- erquicken vom Tod zum Leben erwecken: mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken
-- zu neuem Leben erwecken: mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

erwecken, mnd. vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben; vörwackeren*, vorwackeren, sw. V.: nhd. erwecken, ermuntern, munter machen; vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen

erwecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erweckend -- Argwohn erweckend, mhd. verdæhtlich, ferdæhtlich*, Adj.: nhd. »verdächtlich«, überlegt, vorbedacht, denkend, Argwohn erweckend, verdächtig

erweckend -- Freude erweckend, mhd. gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig

erweckend -- Herzleid erweckend, mhd. jāmerbære (1), Adj.: nhd. jämmerlich, Herzleid erweckend, Herzeleid tragend, unglücklich

erweckend -- Hoffnung erweckend, mhd. hoffenlich, Adj.: nhd. hoffentlich, zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend; hoflich (1), Adj.: nhd. zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend

erweckend -- Lust erweckend, mnd. lustbārlīk, Adj.: nhd. angenehm, Lust erweckend, freudevoll, verwöhnt

erweckend -- Scham erweckend, mhd. schambære, Adj.: nhd. verschämt, schamhaft, Scham erweckend, unzüchtig, schandbar; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

erweckend -- Vertrauen erweckend, germ. *galauba-, *galaubaz, Adj.: nhd. vertraut, Vertrauen erweckend

erweckend -- Vertrauen erweckend, mhd. triuwevar, triwevar, triuvar, triuwefar*, triwefar*, triufar*, Adv.: nhd. treu aussehend, Vertrauen erweckend

erweckend -- Wohlgefallen erweckend, mhd. lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig

erweckend, mnd. vörweckærisch***, Adj.: nhd. erweckend, herausfordernd, Herausforderer betreffend

erweckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erwecker, ae. ā-wrė-c-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erwecker

Erwecker, mnd. erquickære*, erquicker, M.: nhd. Erquicker, Beleber, Erwecker

erwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweckt -- erweckt werden, ae. on-wæc-n-an, on-wac-n-ian, sw. V. (2): nhd. erweckt werden, erwachen

Erweckung, mhd. ermunderunge, ermundrung, st. F.: nhd. Ermunterung, Erweckung

Erweckung, mhd. erweckunge, st. F.: nhd. »Erweckung«

Erweckung, mhd. munderung***, st. F.: nhd. Erweckung; reizunge, st. F.: nhd. Reizung, Anreizung, Anreiz, Verlockung, Erweckung

Erweckung, mnd. erl· singe, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Freilassung, Erweckung
-- Erweckung vom Tod: mnd. erquickinge, F.: nhd. Erquickung, Belebung, Erweckung vom Tod, Stärkung

Erweckung, mnd. vörwackeringe*, vorwackeringe, F.: nhd. Erweckung, Ermunterung, Ansporn, Aufmunterung; vörweckinge*, vorweckinge, F.: nhd. Erweckung, Auferweckung, Belebung, Erregung

erweckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erweckungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erweckungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. erwägen)

erweghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweglich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. erwäglich)

erwegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Erwägung)

erwehren -- fechtend erwehren, mnd. entvechten, untvechten, st. V.: nhd. fechtend erwehren, ausfechten, verloren gehen, misslingen

erwehren -- sich erwehren gegen, mnd. erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

erwehren, ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen
-- sich einer Sache erwehren: ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen
-- sich jemandes erwehren: ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren,

verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen

erwehren, mhd. erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- sich erwehren: mhd. erretten, sw. V.: nhd. erretten, befreien, sich erwehren

erwehren, mnd. wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

-- sich erwehren: mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

erwehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwehren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweichbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erweichen -- Ort zum Erweichen, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

Erweichen -- Vorrichtung zum Erweichen, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

erweichen, germ. *waikjan, sw. V.: nhd. weich machen, erweichen, schwächen

erweichen, ae. ge-hnė-sc-ian, ge-hnė-sc-an, ge-hni-sc-an, sw. V. (2): nhd. erweichen, weich machen; ge-slėc-c-an, sw. V.: nhd. erweichen, erschlaffen; ge-þ-wǣ-n-an, ge-þā-w-en-ian, sw. V. (2): nhd. anfeuchten, erweichen; ge-þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; ge-wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. erweichen, bedrücken, schwächen; hnė-sc-ian, hnė-sc-an, hni-sc-an, sw. V. (2): nhd. erweichen, weich machen; on-wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. besänftigen, erweichen; *slėc-c-an, sw. V.: nhd. erweichen, erschlaffen; þ-wǣ-n-an, þā-w-en-ian, sw. V. (2): nhd. anfeuchten, erweichen; þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. erweichen, bedrücken, schwächen

erweichen, anfrk. gi-wei-k-on* 1, sw. V. (1): nhd. erweichen; wei-k-on* 1, wei-c-on*, sw. V. (1): nhd. erweichen

erweichen, ahd. 9ziflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. erweichen, auflösen, fortschwemmen, wegschwemmen, zerstören; 7zirennen* 8, sw. V. (1a): nhd. zerrinnen, flüssig machen, zusammenschmelzen, erweichen; 8zirflōzen* 2?, sw. V. (1a): nhd. auflösen, erweichen, fortschwemmen, wegschwemmen; dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; gidwedden* 1?, sw. V. (1b?): nhd. erweichen, durch Flehen erweichen, willfährig machen; gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; irweihhēn* 5, irweichēn, sw. V. (3): nhd. erweichen, weich werden, schwach werden; seihhen* 11, seichen*, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, erweichen, weich machen, harnen, durchseihen; wilken* 4, welken*, sw. V. (1a): nhd. weich machen, weichen (V.) (1), erweichen, entkräften

-- durch Flehen erweichen: ahd. gidwedden* 1?, sw. V. (1b?): nhd. erweichen, durch Flehen erweichen, willfährig machen

-- erweichen in: ahd. giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften

-- sich erweichen lassen: ahd. irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

erweichen, mhd. beweichen, sw. V.: nhd. erweichen, milde stimmen; entweichen, sw. V.: nhd. entweichen, ausweichen, erweichen, verschwinden; erlinden, sw. V.: nhd. lind machen, erweichen; erweichen, irwēchen, derwēchen, sw. V.: nhd. weich sein (V.), weich werden, erweichen, überzeugen, bekehren zu, überreden zu

erweichen, mhd. gelinden, sw. V.: nhd. erweichen; geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

erweichen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

erweichen, mhd. überweichen, sw. V.: nhd. erweichen; verweichen, ferweichen*, sw. V.: nhd. »verweichen«, aufweichen, erweichen, weich machen; weichen, sw. V.: nhd. »weichen«, weich werden, weich machen, lenken, erweichen, rückgängig machen

-- etwas so erweichen dass es zergeht: mhd. zerweichen, zurweichen, sw. V.: nhd. »zerweichen«, weich werden, etwas so erweichen dass es zergeht

erweichen, mnd. ōverwēken, ōverweiken, sw. V.: nhd. erweichen, milde stimmen

erweichen, mnd. bemīgen, sw. V.: nhd. bepissen, harnen, erweichen, durchseihen; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben; erwēken, erweiken, sw. V.: nhd. erweichen, jemanden rühren

erweichen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

erweichen, mnd. vörmörwen*, vormörwen, sw. V.: nhd. mürbe machen, erweichen; vörwēken*, vorwēken, vorwēiken, V.: nhd. erweichen, rühren; wēken, weiken, sw. V.: nhd. »weichen« (V.) (1), weich machen, erweichen, besänftigen, weich werden, Tauwetter werden

erweichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

erweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erweicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erweichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erweichung, mhd. weichunge, st. F.: nhd. »Weichung«, Erweichung, Geschmeidigkeit

Erweichung, mnd. bewēkinge, beweikinge, F.: nhd. Erweichung

erweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erweichungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erweiden, mhd. erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen

erweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erweis, mnd. ūtwīs, mnd.?, N.?: nhd. Ausweis, Erweis

erweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweisbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweisen -- als unhaltbar erweisen, ae. éac-ge-þréa-g-an, sw. V. (2): nhd. unwiderleglich erweisen, als unhaltbar erweisen

erweisen -- Ehrerbietung erweisen, ae. for-wa-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, sich schämen, Ehrerbietung erweisen

erweisen -- Gnade erweisen, ae. in-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen; on-ā-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen

erweisen -- sich gefällig erweisen, as. gi-fōr-sam-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich gefällig erweisen, beachten?

erweisen -- unwiderleglich erweisen, ae. éac-ge-þréa-g-an, sw. V. (2): nhd. unwiderleglich erweisen, als unhaltbar erweisen

erweisen -- Wohltaten erweisen, as. wol-a-dō-n* 1, anom. V.: nhd. Wohltaten erweisen

erweisen, got. us-tai-k-n-jan 16, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, auszeichnen, erweisen, darstellen, in die Erscheinung bringen

-- als gerecht erweisen: got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen

-- Verehrung erweisen: got. in-wei-t-an* 10, st. V. (1): nhd. Verehrung erweisen, begrüßen, anbeten, ansehen, verehren

erweisen, afries. bī-jech-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. gestehen, anerkennen, erweisen, jemanden zum Geständnis bringen; ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden

erweisen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; biotan* 39, st. V. (2b): nhd. bieten, bezeichnen, entgegenhalten, anbieten, darbieten, verkündigen, erweisen, voraussetzen; biwāren* 7, sw. V. (1a): nhd. beweisen, bezeugen, erweisen; 5zikorōn* 1, sw. V. (2): nhd. erweisen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; ? furistantan* 1, st. V. (6): nhd. verstehen?, zeigen?, erweisen?; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gilīhan* 1, st. V. (1b): nhd. erweisen, gewähren, geben; giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen; giwerōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. gewähren, jemandem etwas gewähren, erweisen; irbiotan* 51, st. V. (2b): nhd. erbieten, anbieten, entbieten, verheißen, erweisen, bezeichnen, darreichen, zurückbringen, zurückgeben, erstatten, ausstrecken; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen; sandōn* 1, sw. V. (2): nhd. beweisen, erweisen, bezeugen, urkunden; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- als wahr erweisen: ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

-- Angenehmes erweisen: ahd. fagōn* 1, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, willfahren, Angenehmes erweisen

-- die Unschuld erweisen: ahd. exsoniare* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. die Unschuld erweisen

-- Ehre erweisen: ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen

-- einen Gefallen erweisen: ahd. ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- Gnade erweisen: ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- jemandem Gnade erweisen: ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- sich als gut erweisen: ahd. giguoten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bewähren, sich als gut erweisen

erweisen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen; erwinnen, erwennen, st. V.: nhd. gewinnen, überwinden, erweisen, überführen, in Wut geraten (V.); erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen; erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

-- als wahr erweisen: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- Ehre erweisen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken; ersamen, sw. V.: nhd. ehren, Ehre erweisen

-- Gnade erweisen: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

-- sich erweisen: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

erweisen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

-- Ehre erweisen: mhd. geēren, giēren, gēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, Ehre erweisen, Gnade erweisen

-- Gnade erweisen: mhd. geēren, giēren, gēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, Ehre erweisen, Gnade erweisen

-- sich als gut erweisen: mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

-- sich erweisen: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

erweisen, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Freundlichkeit erweisen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- sich erweisen als: mhd. probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen

erweisen, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

erweisen, mhd. überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen

Erweisen, mhd. überewinden* (2), überwinden, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwinden, Überwältigen, Bewältigen, Durchsetzen, Übertreffen, Besiegen, Bewältigen, Verwinden, Verschmerzen, Überstehen, Bestechen, Überreden, Überzeugen, Zwingen, Bringen, Überführen, Beweisen, Erweisen

erweisen, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen

-- Behauptung erweisen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- eine Behauptung erweisen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- seine Kräfte sich tätig erweisen: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

-- sich erweisen: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich erweisen als: mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich treulos erweisen: mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

erweisen, mnd. bewēren (1), sw. V.: nhd. beweisen, dartun, wahrmachen, erproben, erweisen, stützen, bestätigen, bekräftigen; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; erschēnigen, erscheinigen, irschēnigen, sw. V.: nhd. offenbar werden lassen, erweisen, nachweisen; erschīnigen, sw. V.: nhd. offenbar werden, erweisen

-- Ehre erweisen: mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten; ērhaftigen*, ēraftigen, sw. V.: nhd. Ehre erweisen, Ehrerbietung zeigen

-- Gnade erweisen: mnd. begenādigen*, begnādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen; begenēdigen*, begnēdigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen

-- mit Zeugen erweisen: mnd. ert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, mit Zeugen erweisen

erweisen, mnd. erwīsen, sw. V.: nhd. »erweisen«, vorzeigen, zeigen, beweisen, nachweisen

erweisen, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

-- als zufrieden stellend erweisen: mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

-- Gnade erweisen: mnd. genēdigen, genedigen, gnēdigen, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), Gnade erweisen

erweisen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

-- Gnade erweisen: mnd. nādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen

erweisen, mnd. schēnen (2), scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, erweisen, bezeugen; schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- freundlich erweisen: mnd. s· gen (1), soegen, soͤgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

-- Gunst erweisen: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

erweisen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- als wahr erweisen: mnd. vörwāren* (2), vorwāren, mnd.?, sw. V.: nhd. als wahr erweisen, bewähren, eidlich erhärten

-- durch Zeugnis erweisen: mnd. vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen

-- gerichtlich erweisen: mnd. vullenv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen; vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· rderen, volv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

-- sich erweisen: mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- Wahrheit erweisen: mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

erweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erweisender, mnd. bewērære* (1), bewērer, M.: nhd. Bekenner, Erweisender, Beweisender

erweislich, mnd. bewētlīk, Adj.: nhd. nachweisbar, erweislich, bekannt; bewīslīk, Adj.: nhd. erweislich, sichtbar, nachweisbar, beweisbar

erweislich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

erweislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweislich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erweislichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erweisung, ahd. irbotanī* 1, st. F. (ī): nhd. Erweisung, Leistung

Erweisung, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Erweisung, mnd. wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

erweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erweiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erweitern -- sich erweitern, got. ur-rū-m-n-an* 2, sw. V. (4): nhd. sich erweitern, aufgehen; us-rū-m-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich erweitern

erweitern, germ. *weidjan, *wīdjan, sw. V.: nhd. erweitern, ausdehnen

-- sich erweitern: germ. *rūmanōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erweitern

erweitern, an. v-ī-ð-a (1), sw. V. (1): nhd. weit machen, erweitern

erweitern, ae. ge-rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2)

erweitern, afries. *brê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. »breiten«, erweitern, verbreitern

erweitern, ahd. breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; giwīten* 1, sw. V. (1a): nhd. erweitern; giwīterōn* 1, sw. V. (2): nhd. erweitern; mērōn 21?, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erweitern, vergrößern, steigern; wīten 1, sw. V. (1a): nhd. »weiten«, erweitern, fortpflanzen

erweitern, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten; erwīten, sw. V.: nhd. erweitern, dick machen, erheben

erweitern, mhd. erwīteren*, erwītern, sw. V.: nhd. »erweitern«, sich verbreitern

erweitern, mhd. gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern; gewīteren*, gewītern, sw. V.: nhd. erweitern

erweitern, mhd. wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von; wīteren*, wītern, sw. V.: nhd. »weiter«, weiter werden, erweitern, vergrößern, sich entfernen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

-- sich erweitern: mhd. wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

-- sich schwellend erweitern: mhd. zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

erweitern, mnd. brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

-- die Bohrschülpe erweitern: mnd. b· rsen, sw. V.: nhd. die Bohrschülpe erweitern

erweitern, mnd. mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1); r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

erweitern, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen; vörgr· ten*, vorgr· ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr· teren*, vorgr· tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vörwīden*, vorwīden, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten; vörwīderen*, vorwīdeten, sw. V.: nhd. erweitern, verbreitern, vergrößern, aufweiten; wīden* (1), widen, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiten«, weit machen, verbreitern, erweitern; wīderen***, sw. V.: nhd. »weitern«, erweitern, weit machen, verbreitern

erweitern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweitern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erweiterter -- erweiterter Rat in Köln, mhd. niderpart, st. N.: nhd. erweiterter Rat in Köln

Erweiterung -- Erweiterung in einem Text, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

Erweiterung, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīterunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Weiterung«, Erweiterung

Erweiterung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude; vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung; vörsprēdinge*, vorsprēdinge, vorspreidinge, F.: nhd. Verbreitung, Erweiterung, Aufgeblasenheit; vörwīderinge*, vorwīdereinge, F.: nhd. Erweiterung, Ausbreitung, Verbreitung

erweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erweiterungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweiterungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erweiterungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erweitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erwenden, mhd. erwenden (2), st. N.: nhd. »Erwenden«, Abwenden

erwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erwerb -- für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

Erwerb, germ. *plōga- (1), *plōgaz, st. M. (a): nhd. Betreibung, Erwerb

Erwerb, got. faíh-u-ga-waúrk-i 1, st. N. (ja): nhd. Erwerb, Geldgewinn, Gewinn; ga-waúrk-i 5, st. N. (ja): nhd. Geschäft, Erwerb, Gewinn

Erwerb, an. afl-i, sw. M. (n): nhd. Macht, Erwerb, Verdienst

Erwerb, ae. ti-l-ung, st. F. (ō): nhd. Erwerb, Sorge, Arbeit

Erwerb, anfrk. gi-wi-n* 2, st. M. (a): nhd. Mühe, Erwerb, Gewinn

Erwerb, ahd. 5wurht* 1, wuruht*, st. F. (i): nhd. Verdienst (M.), Erwerb; *gastald (1), lang., st. M. (a?, i?): nhd. Erwerb, Habe; giwin* (1) 29, st. M. (a?): nhd. Streit, Gewinn, Vorteil, Mühe, Erwerb, Erlangung; giwinst* 1, st. F. (i): nhd. Gewinn, Erwerb, Erlangung; giwunst* 3?, st. M. (i?): nhd. »Gewinn«, Erwerb, Erlangung, Vermögen; ? tilli* (3) 1, ahd.?, N. (ja)?: nhd. Erwerb?

Erwerb, mhd. anegewin, angewin, st. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Förderung; bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejaget, st. N.: nhd. Erwerb, Gewinn; bejegede*, bejegde, st. N.: nhd. Erwerb

Erwerb, mhd. erwerp, st. M.: nhd. »Erwerb«, Geschäft, Gewerbe

Erwerb, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gewinne, sw. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.); gewinnunge, st. F.: nhd. Streben (N.), Gewinn, Vorteil, Erwerb, Zuwachs; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Erwerb, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

-- Erwerb mit der Spindel: mhd. spilgewin, st. M.: nhd. »Spielgewinn«, Erwerb mit der Spindel

Erwerb, mhd. verdienest*, verdienst, ferdienest*, st. M.: nhd. Verdienst, Erwerb; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Erwerb, mnd. anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt; bejach, N.: nhd. Erwerb, Gewinn

-- Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Erwerb des Bürgerrechts: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Erwerb durch Handwerk: mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

-- Erwerb durch Kleinhandel: mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

Erwerb, mnd. gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher; gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung; gewinst, M.: nhd. Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Erwerb, Verdienst

-- Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort: mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

-- käuflicher Erwerb eines Rechtes: mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

Erwerb, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel; plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

-- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- Erwerb eines Pfandes: mnd. pantkōp, M.: nhd. Pfandkauf, Erwerb eines Pfandes

-- Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs: mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

-- Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz: mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

Erwerb, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vörkrīginge*, vorkrīginge, F.: nhd. Erwerb; vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung; vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?; win, mnd.?, N., M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.), Sieg, Beute (F.) (1); winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung

-- Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung: mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht; vrīk· pinge, F.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung

-- Erwerb durch Ladengeschäft: mnd. vensternēringe, vinsternēringe, F.: nhd. Erwerb durch Ladengeschäft

-- Erwerb von Grundbesitz: mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

erwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerben -- durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

erwerben -- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben, mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

erwerben -- in großen Partien erwerben, mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben; rempelen*, rempeln, sw. V.: nhd. in großen Partien erwerben

erwerben, idg. *ktēi-?, *ktē-?, *ktəi-?, *ktə-?, *kþēi-?, *kþē-?, *kþəi-?, *kþə-?, V.: nhd. erwerben, beherrschen

erwerben, germ. ? *bihwerban, st. V.: nhd. erwerben?; *le-, V.: nhd. gewähren, erwerben; *staldan, st. V.: nhd. erwerben, haben

erwerben, got. ga-stal-d-an 5, red. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwerben, bekommen

erwerben, an. afl-a, sw. V.: nhd. arbeiten, schaffen, erwerben; eig-n-a, sw. V. (2): nhd. sich aneignen, erwerben; grœ-ð-a, sw. V.: nhd. gedeihen lassen, erwerben, heilen (V.) (1); ǫð-last, sw. V.: nhd. erwerben, bekommen

erwerben, ae. be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; be-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. berauben, erwerben, durch Verrat erwerben, verraten (V.), übervorteilen; bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen;

ge-œ̄ht-an, ge-ēht-an, sw. V. (1): nhd. erlangen, erwerben; ge-stríe-n-an, ge-strī-n-an, ge-strȳ-n-an, ge-strē-n-an, ge-stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; stríe-n-an, strī-n-an, strȳ-n-an, strē-n-an, stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

-- durch Verrat erwerben: ae. be-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. berauben, erwerben, durch Verrat erwerben, verraten (V.), übervorteilen

erwerben, afries. bi-hwerv-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. erwerben; bi-ti-l-ia 2, sw. V. (2): nhd. erzeugen, erwerben; ke-st-a, sw. V. (1): nhd. erwerben, zum vereinbarten Preis erwerben; ur-wi-n-n-a 35, for-wi-n-n-a*?, st. V. (3a): nhd. überwinden, überführen, gewinnen, erwerben

-- als Eigentum erwerben: afries. ēthe-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. als Eigentum erwerben

-- zum vereinbarten Preis erwerben: afries. ke-st-a, sw. V. (1): nhd. erwerben, zum vereinbarten Preis erwerben

erwerben, anfrk. gi-wi-n-n-an* 1, ge-wi-n-n-on*, st. V. (3a): nhd. erlangen, erwerben, gewinnen; *wi-n-n-an?, st. V. (3a): nhd. erlangen, erwerben, gewinnen

erwerben, as. ā-w-i-n-n-an* 2, st. V. (3a): nhd. erwerben, erlangen, bekommen; weh-sl-on* 5, we-sl-on*, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, erwerben; w-i-n-n-an* 13, st. V. (3a): nhd. kämpfen, erwerben, leiden; wirk-ian* 38, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, bereiten (V.) (1), erwerben; wōk-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gewinnen, erwerben

erwerben, ahd. arnōn 17, sw. V. (2): nhd. ernten, verdienen, erwerben, sühnen; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; 3zuogisuohhen* 1, zuogisuochen*, sw. V. (1a): nhd. erwerben; 3zuosuohhen* 2, zuosuochen*, sw. V. (1a): nhd. erwerben, jemanden bestrafen für; erben* 2, sw. V. (1a): nhd. erben, gewinnen, erwerben; gikoufen* 7, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, erkaufen, erlangen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen; koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen

-- durch Dienst erwerben: ahd. gidionēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. sich verdienen, durch Dienst erwerben; gidionōn* 13?, sw. V. (2): nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen; irdionōn* 1, sw. V. (2): nhd. verdienen, durch Dienst erwerben

-- sich jemandes Gnade erwerben: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

-- sich jemandes Gunst erwerben: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

erwerben, mhd. abeervrīen, abervrīen, abe ervrīen, abeerfrīen*, aberfrīen*, sw. V.: nhd. erwerben, abfordern; arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beholen*, beholn, sw. V.: nhd. erwerben, erringen, behaupten, bewahren; behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bewerben, biwerben, bewerven, biwerven, bewerfen*, biwerfen*, st. V.: nhd. erwerben, anwerben, gewinnen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen; bezalen*, bezaln, sw. V.: nhd. bezahlen, überzählen, berechnen, zuzählen, erkaufen, erwerben, sterben, erringen, erreichen, belohnen, aufkommen für, vergelten, tilgen, zählen; bezellen, bezeln, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, anheimstellen, erwerben; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen; erarnen (1), irarnen, sw. V.: nhd. ernten, erwerben, erkaufen, büßen, einbringen, verdienen, entgelten, erretten; erdienen, sw. V.: nhd. durch Dienst erwerben, erdienen, erwerben, durch Dienen erwerben; ergerwen, sw. V.: nhd. erwerben; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; erkoufen, sw. V.: nhd. kaufen, käuflich erwerben, erkaufen, erwerben, loskaufen; erkriegen, sw. V.: nhd. bekriegen, erstreiten, erlangen, erreichen, erwerben, begreifen; erkrīgen, st. V.: nhd. erlangen, erreichen, erwerben, erkämpfen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; erlücken, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben; erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen; erriuten, sw. V.: nhd. roden, ausroden, durch Ausreuten säubern, säubern, erwerben; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden; erveilen, erfeilen*, sw. V.: nhd. feilhalten, verkaufen, erkaufen, erwerben, geben; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

-- durch Dienen erwerben: mhd. erdienen, sw. V.: nhd. durch Dienst erwerben, erdienen, erwerben, durch Dienen erwerben

-- durch Dienst erwerben: mhd. erdienen, sw. V.: nhd. durch Dienst erwerben, erdienen, erwerben, durch Dienen erwerben

-- durch Singen erwerben: mhd. ersingen, st. V.: nhd. durch Singen erwerben, ersingen

-- durch Tausch erwerben: mhd. abewehselen* 5, abewehseln, abe wehseln, sw. V.: nhd. »abwechseln«, auswechseln, austauschen, umtauschen, durch Tausch erwerben

-- durch Verjährung erwerben: mhd. anegeweren*, ane gewern, st. V.: nhd. durch Verjährung erwerben

-- im Kampf erwerben: mhd. abeervehten, abervehten, abeerfehten*, aberfehten*, abe ervehten, st. V.: nhd. entreißen, abringen, im Kampf erwerben, abkämpfen

-- käuflich erwerben: mhd. erkoufen, sw. V.: nhd. kaufen, käuflich erwerben, erkaufen, erwerben, loskaufen

erwerben, mhd. ūfholen*, ūfholn, sw. V.: nhd. hervorbringen, an sich ziehen, erwerben; ūzgewinnen, ūz gewinnen, st. V.: nhd. befreien, erwerben, borgen, herausholen; veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; verholen* (3), verholn, ferholen*, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen, verdienen um, sich erholen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwerben, ferwerben*, st. V.: nhd. »verwerben«, erwerben; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- bittend erwerben: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- vertragsmäßig erwerben: mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

erwerben, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; geholen, geholn, sw. V.: nhd. holen, erwerben, verdienen, herbeiführen; gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.); gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- zur Braut erwerben: mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit

-- zur Gemahlin erwerben: mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit

erwerben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- das Paradies durch die Taufe erwerben: mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

-- Ruhm erwerben: mhd. prīsbejagen*** (1), sw. V.: nhd. Ruhm erwerben

erwerben, mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

erwerben, mnd. behāven, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben; bejāgen, bejach, sw. V.: nhd. »bejagen«, jagen, verfolgen, erjagen, erwerben, gewinnen; besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben; bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen; erārnen, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen; erwerven, st. V.: nhd. erwerben, erlangen, gewinnen (durch Arbeit oder Kauf oder Verhandlung), einbringen

-- Anrecht erwerben: mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

-- durch Heirat erwerben: mnd. ervrīen, sw. V.: nhd. durch Heirat erwerben

-- durch mühevolle Arbeit erwerben: mnd. bepīnen, sw. V.: nhd. mühsam erwerben, durch mühevolle Arbeit erwerben

-- mühsam erwerben: mnd. bepīnen, sw. V.: nhd. mühsam erwerben, durch mühevolle Arbeit erwerben

-- sauer erwerben: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- von jemandem etwas erwerben: mnd. aferwerven, st. V.: nhd. von jemandem etwas erwerben, abverlangen

erwerben, mnd. genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt); gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben: mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben

-- durch Erbschaft erwerben: mnd. inerven, sw. V.: nhd. durch Erbschaft erwerben, durch Erbschaft zufallen, als Erbe (N.) zurückfallen

-- durch Kauf erwerben: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben: mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

erwerben, mnd. upkrīgen*, upkrigen, mnd.?, st. V.: nhd. erwerben, bekommen; vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben: mnd. vrīk· pen***, sw. V.: nhd. freikaufen, die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben

-- durch Arbeit oder Kauf erwerben: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- durch Dienstleistung erwerben: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

-- durch Heirat erwerben: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

-- Eigentumsrecht erwerben: mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

-- Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben: mnd. willichmēde, mnd.?, F.: nhd. Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, Bestechung

-- in Pacht erwerben: mnd. vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

-- Lebensunterhalt erwerben: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

-- pfandweise erwerben: mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

-- zu Recht erwerben: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

erwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwerbend, got. ? *stal-d-s?, Adj. (a): nhd. habend?, erwerbend?

Erwerber -- **Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, mnd. gewēre (4)**, F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

Erwerber, germ. *staldi-, *staldiz, st. M. (i): nhd. Erwerber, Innehaber

Erwerber, an. hlœð-ir, M.: nhd. Belader, Erwerber, Vernichter

Erwerber, mhd. erwerbære***, st. M.: nhd. »Erwerber«

Erwerber, mnd. vörwervære*, vorwerver, M.: nhd. Erwerber, Vertreter, Vermittler

-- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Erwerberin, mhd. erwerbærinne*, erwerberin, st. F.: nhd. Erwerberin

Erwerbers -- **indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte, an. skeyt-a**, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

erwerbfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwerbfleiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbgesegnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerblos, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerblustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwerbsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwerbsbegierig, mhd. koufgiric*, koufgeric, Adj.: nhd. kaufbegierig, erwerbsbegierig

erwerbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwerbschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwerbsgeist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwerbsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwerbslos, mnd. nēringelōs, neringlōs, Adj.: nhd. nahrungslos, erwerbslos, ohne Einkommen seiend, brotlos

erwerbsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwerbsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwerbsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwerbsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbunfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erwerbung -- **Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld, mhd. simonīe**, simonīi, symonīe, simanīe, sw. F., st. F.: nhd. Simonie, Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld

Erwerbung -- **Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks, mnd. ambachtwinninge**, ammetwinninge, F.: nhd. Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks

Erwerbung -- **Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts, mnd. börgæregelt***, börgergelt, N.: nhd. »Bürgergeld«, Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts

Erwerbung -- **Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft, mnd. börgæremāl***, börgermāl, N.: nhd. Bürgerschaft, Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft

Erwerbung -- **Gebühr für Erwerbung des Bürgerrechts, mnd. börgærepenninc***, börgerpenninc, M.: nhd. Gebühr für Erwerbung des Bürgerrechts

Erwerbung, ae. be-geat, st. M. (a)?: nhd. Erlangung, Erwerbung, Eigentum; stréo-n (1), strío-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung

Erwerbung, mhd. ūfholunge, st. F.: nhd. Erwerbung

Erwerbung, mhd. koberunge, koverunge, st. F.: nhd. Erlangung, Erwerbung, Erholung, Kräftigung, Sammlung, Stärkung

Erwerbung, mnd. krīginge, F.: nhd. Erwerbung, Zuweisung, Bekommen, Erhalten

Erwerbung, mnd. vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums; vörwervinge*, vorwervinge, F.: nhd. Erwerbung, Vermittlung; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn

erwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbungart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbungsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbungsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerbungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwerbungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwerbungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwerbungszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwerburkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerbzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwerthern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwertherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwider, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (für herwider)

erwiderbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwidergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwidern, got. and-haf-jan 138, unr. st. V. (6): nhd. erwidern, antworten, entgegnen

erwidern, ahd. giantwurten* (2) 6, sw. V. (1): nhd. antworten, antworten auf, erwidern, entgegnen; intdīhan* 5, indīhan*, st. V. (1b): nhd. beginnen, erwidern, anheben, unternehmen; intwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwidern, eine Wendung geben?, wenden?; widarbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. antworten, entgegnen, erwidern, brieflich antworten; widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; widarsagēn* 1, sw. V. (3): nhd. erwidern, verneinen

erwidern, ahd. irwidaren* 1, sw. V. (1a): nhd. »erwidern«, zurückweisen

erwidern, mhd. erwideren, sw. V.: nhd. erwidern, antworten, entgegnen, ersetzen

-- mit Dank erwidern: mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

erwidern, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- durch Dienst erwidern: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

erwidern, mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerjehen, wider jehen, st. V.: nhd. widersprechen, erwidern, als falsch darstellen
-- durch Dienstleistung erwidern: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen
-- jemandes Blicke erwidern: mhd. widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen
-- Liebe erwidern: mhd. widertriuten, sw. V.: nhd. von Neuem lieben, Liebe erwidern

erwidern, mnd. respondēren, sw. V.: nhd. antworten, erwidern

erwidern, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen
-- durch Gegendienste erwidern: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten
-- Gleiches mit Gleichem erwidern: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

erwidern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwidernd, ahd. widari* 59, Adv., Präf.: nhd. wieder, zurück, erwidernd, dagegen

erwidert, mnd. vörantwōrdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beantwortet, erwidert

erwiderthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwidertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwiderumb, nhd., Adv.: nhd. widerum; E.: s. er. her. wider: um; L.. : Luther

Erwiderung -- Hoffnung auf Erwiderung der Liebe, mhd. liepgedinge, st. N.: nhd. Hoffnung auf Erwiderung der Liebe

Erwiderung, afries. and-wor-d* 22, and-war-d* (2), and-er-d* (2), and-er-t*, ond-wor-d*, st. N. (a): nhd. Entgegnung, Erwiderung, Verteidigung, Verantwortung, Antwort

Erwiderung, ahd. gihellanī* 1, st. F. (ī): nhd. Antwort, Erwiderung, Entsprechung; ? mithio* 10, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Erwiderung?, Antwort?, Verantwortung, Verantwortlichkeit, Schutz

Erwiderung, mhd. gegenrede, geinrede, st. F.: nhd. Gegenrede, Erwiderung

Erwiderung, mhd. widerewort*, widerwort, st. N.: nhd. »Widerwort«, Gegenrede, Widerrede, Widerspruch, Antwort, Erwiderung; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerhaft, st. F.: nhd. Erwiderung, Verzögerung, Widerhaken; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen
-- Erwiderung des Dienstes: mhd. widerdienest, st. M.: nhd. Erwiderung des Dienstes, Gegendienst

Erwiderung, mnd. gēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Erwiderung, Einrede, Replik

Erwiderung, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

erwiderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwidrigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwidrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwiedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwiederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwiederung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwiederungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwiederungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwiedrigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwiedrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwiesen -- durch Zeugen erwiesen, mhd. ziugbære, ziucbære, Adj.: nhd. »zeugbar«, durch Zeugen erwiesen, zeugenfähig, als Zeuge zulässig

erwiesen -- erwiesen werden, ahd. biredinōn 5, sw. V. (2): nhd. überführen, überreden, erwiesen werden

erwiesenes -- durch Baken erwiesenes Besitzrecht, mnd. bākenrecht, N.: nhd. durch Baken erwiesenes Besitzrecht

erwiesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwirbt -- Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt, mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt

erwirbt -- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt, mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

erwirken -- Begnadigung erwirken, mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

erwirken -- durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken, afries. of-swer-a 1, st. V. (4): nhd. wegschwören, durch Eidesleistung jemandes Ausweisung erwirken

erwirken -- Gnade erwirken, mhd. huldigen, sw. V.: nhd. gewogen machen, versöhnen, Gnade erwirken

erwirken, got. faír-waúrk-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erwirken; ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen

erwirken, mhd. erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen; erwirken 1, sw. V.: nhd. erwirken, erreichen

erwirken, mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

erwirken, mnd. bearbēden, bearbeiden, bearveiden, sw. V.: nhd. bearbeiten, verarbeiten, Arbeit verrichten, tätig sein (V.), erwirken, beschäftigen, beschaffen (V.), bemühen, abmühen; erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen

erwirken, mnd. impetrēren, inpetrēren, sw. V.: nhd. erwirken, auswirken
-- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken: mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

erwirken, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- durch Verhandlung erwirken: mnd. ūtdēgedingen*, ūtdegedingen, ūtdedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung erwirken, ausmachen

-- Freilassung erwirken: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- Wiedergutmachung erwirken: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

erwirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwirkt, mhd. erworht***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erwirkt«

erwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwirkungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwirkungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwirtschaften -- Gewinn erwirtschaften, ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

erwirtschaften, mnd. bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen

erwirtschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwischen, got. ga-niut-an* 2, st. V. (2), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. ergreifen, erwischen, fangen

erwischen, mhd. bestudelen, sw. V: nhd. ertappen, erwischen; ergaten, sw. V.: nhd. einfangen, erwischen; ersnellen, sw. V.: nhd. ereilen, erwischen, erreichen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen; erwischen (1), derwischen, erwuschen, erwüschen, derwüschen, sw. V.: nhd. erwischen, erlangen, ergreifen, erfassen, dingfest machen

Erwischen, mhd. erwischen (2), st. N.: nhd. »Erwischen«

erwischen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

erwischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwischt, mhd. erwischet*, erwurst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwischt, erlangt, ergriffen

erwissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwittericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwittern, mhd. ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken; erwiteren*, erwitern, erwitteren, sw. V.: nhd. erwittern, aufspüren, erahnen

erwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwogen -- reiflich erwogen, mnd. wolberāden* (2), wolberaden, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohl beraten« (Adj.), reiflich erwogen

erwogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erworben -- rechtmäßig erworben, mhd. rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend

erworben -- schnell erworben, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

erworben, mnd. vörworven*, vorworven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erworben, selbst erworben

-- durch Alter erworben: mnd. vörjāret*, vorjāret, verjahret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verjährt, durch Verjährung erworben, durch Alter erworben

-- durch Verjährung erworben: mnd. vörjāret*, vorjāret, verjahret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verjährt, durch Verjährung erworben, durch Alter erworben

-- selbst erworben: mnd. vörworven*, vorworven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erworben, selbst erworben

erworbene -- durch Kauf erworbene Grundleihe, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

erworbene -- im Wettstreit erworbene Anerkennung, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

erworbene -- überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

erworbenen -- Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut, mnd. h· vetlōt, h· vedelōt, houwdelōt, h· vetloet, h· vetloyt, h· vetlot, h· vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut

erworbenen -- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Erworbenen -- Genuss des Erworbenen, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

erworbenen -- Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht, mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

erworbener -- auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, mhd. erkoberunge 2, st. F.: nhd. Anspruch, auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, Rechtsanspruch

erworbener -- durch Wucher erworbener Schatz, mhd. wuocherschaz, wuocherschatz, st. M.: nhd. »Wucherschatz«, durch Wucher erworbener Schatz

erworbener -- in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund, mnd. hofvrünt, M.: nhd. in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund

erworbener -- rechtmäßig erworbener Lohn, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

erworbenes -- durch Alter erworbenes Recht, mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

erworbenes -- durch Kauf erworbenes Eigentum, mhd. koufeigen, st. N.: nhd. »Kaufeigen«, Kaufeigentum, durch Kauf erworbenes Eigentum

erworbenes -- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

erworbenes -- durch Kauf erworbenes Recht, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

erworbenes -- durch Schiedsspruch erworbenes Recht, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

erworbenes -- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, an.

hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

erworbenes -- durch Verjährung erworbenes Recht, mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

erworbenes -- durch Wucher erworbenes Gut, mhd. wuocherguot, st. N.: nhd. »Wuchergut«, durch Wucher erworbenes Gut

erworbenes -- einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält, mhd. ūzburgære*, ūzburger, st. M.: nhd. »Ausbürger«, einer der erworbenes Bürgerrecht auch auswärts beibehält

erworbenes -- erworbenes Amt, ahd. ? 8zuobikwemanī* 1, zuobiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, Hingelangen, erworbenes Amt?

erworbenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erworgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erworgicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erworgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erwuenschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwuerfeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwundern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwünschbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erwünschen, ae. ge-wi-l-l-ian, sw. V. (2): nhd. erwünschen, beanspruchen

erwünschen, ahd. 7zuogiwunsken* 3, zuogiwunscen*, sw. V. (1a): nhd. adoptieren, annehmen, erwünschen; irwunsken* 2, irwunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, erwünschen, ersehnen

erwünschen, mhd. erwünschen (1), irwünschen, sw. V.: nhd. »erwünschen«, wünschen, verschaffen, ersehnen

erwünschen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

erwünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwünschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwünscht sein (V.), mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

erwünscht, idg. *kŭ̄pros, Adj.: nhd. erwünscht; *u̯īto-, Adj.: nhd. verfolgt, erwünscht

erwünscht, an. rī-f-r, Adj.: nhd. erwünscht, begehrt; vild-r, Adj.: nhd. erwünscht, angenehm

erwünscht, ae. on-wi-l-l-e, Adj.: nhd. erwünscht, angenehm

erwünscht, ahd. willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.)

erwünscht, mhd. erwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erwünscht«

erwünscht, mhd. gemanet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erwünscht«

erwünscht, mhd. giric, girich, girech, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrend, wünschend, habgierig, erwünscht

erwünscht, mhd. verwünschet, verwünscht, ferwünscht*, ferwüschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwünscht«, erwünscht, ersehnt

erwünscht, mnd. begērich, Adj.: nhd. begierig, begehrt, erwünscht; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam

erwünscht, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

erwünscht, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

erwünscht, mnd. wünschet*, wunschet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwünscht, angenehm, passend, vollkommen

erwünscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erwünschte -- das Erwünschte erlangend, ahd. williruom* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich; williruomag* 1, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich

erwünschte -- eine erwünschte Wendung nehmen, an. væn-k-ast, sw. V.: nhd. eine erwünschte Wendung nehmen

erwünschte -- erwünschte Gelegenheit, mhd. vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit

erwünschte -- erwünschte Passlichkeit, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit

erwünschter -- erwünschter Gast, germ. *weljakwumō-, *weljakwumōn, *weljakwuma-, *weljakwuman, sw. M.: nhd. Ankömmling, Willkommener, erwünschter Gast

Erwünschter, ahd. biliobo* 1, sw. M. (n)(?): nhd. Erwünschter

erwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwürfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwürgen, ae. for-þrysm-an, sw. V. (1): nhd. ersticken, erwürgen; *þrysm-an, sw. V. (1): nhd. ersticken, erwürgen; wyr-g-an (1), sw. V. (1): nhd. erwürgen

erwürgen, afries. quer-k-a 3, quer-tz-a, sw. V. (1): nhd. erdrosseln, erwürgen

Erwürgen, ahd. 3wurgida* 1, st. F. (ō): nhd. »Würgung«, Erwürgen

erwürgen, ahd. biwurgen* 1, sw. V. (1a): nhd. würgen, erwürgen, abwürgen; 8wurgen* 14, sw. V. (1a): nhd. würgen, töten, ersticken, erwürgen, erdrosseln

erwürgen, ahd. irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; irdrukken* 3, irdrucken*, sw. V. (1a): nhd. erdrücken, erwürgen; irkwisten* 1, irquisten*, urkwisten*, sw. V. (1a): nhd. vernichten, umbringen, erwürgen; irwurgen* 13, sw. V. (1a): nhd. erwürgen, ersticken, erdrosseln, töten; ūzirwintan* 12, st. V. (3a): nhd. herauswinden, entwinden, entreißen, herauspressen, ertrotzen, erwürgen

erwürgen, mhd. abewürgen, abe würgen, sw. V.: nhd. abwürgen, erwürgen, erdrosseln; erwergen (1), irwergen, st. V.: nhd. erwürgen, ersticken; erworgen, sw. V.: nhd. ersticken, erwürgen; erwürgen, erworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken

Erwürgen, mhd. worc, st. M.: nhd. Erwürgen

erwürgen, mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

erwürgen, mnd. erwörgen, sw. V.: nhd. erwürgen

erwürgen, mnd. querken (1), sw. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Kehle zuschnüren; querkenstēken, querquenstēken, st. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Gurgel abschneiden

erwürgen, mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken; wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

erwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erwürgerin, ahd. irwurgārin* 1, st. F. (jō): nhd. Erwürgerin; ristfilli* 1, st. F. (i?): nhd. Erwürgerin, Halswürgerin

erwürgt -- erwürgt werden, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

erwürgt, mhd. erwürget*, erwurcet*, Part. Prät.: nhd. erwürgt

Erwürgung, ae. ? cec-il, Sb.: nhd. Aufgeblähtes?, Erwürgung?

erwürgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erwüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erwütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erysipel, ahd. wildfiur* 2, st. N. (a): nhd. Erysipel, Wundrose, Rotlauf

Erz -- der das Erz zerschneidet, idg. *aistemos, M.: nhd. der das Erz zerschneidet

Erz -- einzelnes Stück Erz, mhd. stuof, st. M.: nhd. einzelnes Stück Erz, einzelnes Stück Metall

Erz -- Erz betreffend, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

Erz -- Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Erz -- Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird, mnd. verschhütte, verschehütte, F.: nhd. Frischhütte, Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird

Erz -- taubes Erz, mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

Erz -- von Erz gefertigt, mnd. ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...

Erz -- von Erz hergestellt, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

Erz -- zur Abfuhr bereites Erz, mnd. ? vōrstēn (1), M.: nhd. zur Abfuhr bereites Erz?

Erz..., ae. arce-, aerce-, erce-, Sb.: nhd. Erz...

Erz..., mnd. erke..., Präf.: nhd. Erz...; ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...; erse... (5), ertze..., Präf.: nhd. Erz...

Erz, germ. *aiza-, *aizam, *aija-, *aijam, st. N. (a): nhd. Erz; *arut-, *arit-, Sb.: nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen; *arutja-, *arutjam, *aritja-, *aritjam, st. N. (a): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen; *malma-, *malmaz, st. M. (a): nhd. Sand, Erz; *raudō, st. F. (ō): nhd. Röte, Erz

Erz, got. ai-z* 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 25A, Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 2, 107 Anm. 1, 119,2): nhd. Erz, Erzmünze

Erz, an. ei-r (2), st. N. (a): nhd. Erz, Kupfer; latūn, st. N. (a): nhd. Messing, Erz; lātun-n, st. M. (a): nhd. Messing, Erz; mal-m-r, st. M. (a): nhd. Erz, Metall, Waffe

Erz, ae. ǣ-r (1), ā-r (4), st. N. (a): nhd. Erz, Messing, Kupfer; bræs, st. N. (a): nhd. Erz, Bronze; ōr-a (2), sw. M. (n): nhd. Erz, Messing

Erz, afries. *ê-r (4), Sb.: nhd. Erz

-- von Erz: afries. ê-r-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ehern, von Erz, eisern

Erz, anfrk. *ē-r (2)?, st. N. (a): nhd. Erz, Metall

Erz, as. arut* 3, st. M. (i): nhd. Erz, Erzstück; êr* (2) 1, st. N. (a): nhd. Erz

Erz, ahd. aruz 10, st. M. (i?): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen, Klumpen (M.), Tonklumpen; ēr (2) 9, st. N. (a): nhd. Erz, Metall

-- gegossenes Erz: ahd. gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung

-- verarbeitetes Erz: ahd. aruzzi* 29, st. N. (ja): nhd. verarbeitetes Erz, Stahl, Erzklumpen

Erz, mhd. arze, st. N.: nhd. Erz; ēr (1), st. N.: nhd. Erz, Eisen; erze, erze, arze, st. N.: nhd. Erz

-- durch Erz beglückt: mhd. ērsælic, Adj.: nhd. durch Erz beglückt

-- Erz führender Berg: mhd. erzeberc, erzberc, st. M.: nhd. »Erzberg«, Erz führender Berg

Erz, mhd. kis, st. M., st. N.: nhd. Kies, Eisen, Eisenerz, Erz

Erz, mnd. ēr (2), ēre, īre, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut; ēre (1), N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer oder Zinn oder Blei), Bronze, Glockengut; erse (1), ērse, ersze, erce, ercze, arze, erz*, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut; ertse, ertze, N.: nhd. Erz

Erz, mnd. metal, metāl, mittal, N.: nhd. Metall, Erz, Münzmetall, Edelmetall, Gussmaß

-- aus Erz bestehend: mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

Erz, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- Erz nach der Güte Absondernder: mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

-- gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender: mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

erz, nhd., Präf.: nhd. Erz_; L.: DW : Luther

erz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erz, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erzabgötterei, nhd., F.: nhd. „Erzabgöttereiņ; L.: : Luther

erzabt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzaehlungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzäffin, mhd. gruntaffin*, grunteffin, grunteffinne, st. F.: nhd. Erzäffin

erzagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzählbar -- nicht erzählbar, ahd. unirrahhōntlīh* 4, unirrachōntlīh*, Adj.: nhd. nicht erzählbar, unaussprechlich, unbeschreiblich

erzählbar, ae. *-rėc-c-e, Adj.: nhd. erzählbar, sagbar

erzählbar, mnd. seggelīk, sēgelīk, seygelyck, Adj.: nhd. erzählbar, sagbar, demütig, folgsam

erzählbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzählen -- erzählen von, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

erzählen -- lügenhaft erzählen, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

erzählen -- viel erzählen, mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen

erzählen, germ. *spellōn, sw. V.: nhd. verkünden, erzählen; *taljan, sw. V.: nhd. zählen, erzählen; *talōn, sw. V.: nhd. zählen, erzählen

erzählen, got. spil-l-ōn* 6, sw. V. (2): nhd. künden, verkünden, erzählen; us-spil-l-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. verkünden, erzählen, auführlich erzählen; waíl-a-spil-l-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, erzählen, frohe Botschaft verkünden

-- auführlich erzählen: got. us-spil-l-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. verkünden, erzählen, auführlich erzählen

erzählen, an. her-m-a, sw. V. (1): nhd. melden, erzählen, nachahmen; kvitt-a (1), sw. V.: nhd. sprechen über, erzählen; te-l-ja, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, erzählen, sprechen

erzählen, ae. ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen

erzählen, ae. ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; ge-spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, verkünden; ge-s-tyr-ian, ge-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, verursachen, erzählen; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, erzählen, berechnen, achten

erzählen, ae. ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. aussprechen, erklären, erzählen, verkünden; cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; for-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. erzählen, vorhersagen, prophezeien, fälschlich anklagen, verleumden; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen

erzählen, ae. sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen

erzählen, ae. sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, verkünden; s-tyr-ian, s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. bewegen, erregen, beunruhigen, treiben, drängen, aufregen, stören, verursachen, erzählen; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen

-- schwer zu erzählen: ae. earf-oþ-rėc-c-e, Adj.: nhd. schwer zu erzählen

erzählen, afries. for-te-l-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. erzählen; re-th-ia 16, re-d-a, ra-th-ia, ra-d-ia, ra-ia, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen, erzählen, sich verantworten; te-l-l-a 23, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berechnen, sich verantworten

erzählen, afries. ur-te-l-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »erzählen«, berechnen

erzählen, anfrk. te-l-l-en* 5, te-l-l-on, sw. V. (1): nhd. erzählen

erzählen, as. rėk-k-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. erzählen, erklären; tė-l-l-ian 20, sw. V. (1a): nhd. zählen, erzählen, sagen

erzählen, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; giblabazzen* 1, sw. V. (1a): nhd. plappern, erzählen; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?; gizalōn* 2, sw. V. (2): nhd. berechnen, erzählen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern; irredinōn 3, sw. V. (2): nhd. beschreiben, ausmalen, erörtern, erzählen; irsagēn* 6, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, berichten, auslegen, erörtern, bekanntmachen; irzellen 24, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zählen, aufzählen, beschreiben, überdenken, erwägen, ermessen; kōsēn* 2?, sw. V. (3): nhd. reden, erzählen, sich besprechen, verhandeln; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen; rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; ? situfangōn 1, sw. V. (2): nhd. aufstellen?, einrichten, erzählen?; untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen

-- als Beispiel erzählen: ahd. biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern

-- erneut erzählen: ahd. ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen; widarzellen* 4, sw. V. (1): nhd. wiederholen, erneut erzählen

-- erzählen von: ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

-- etwas erzählen: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

erzählen, mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; bemæren, sw. V.: nhd. erzählen, rühmen, unterrichten von, berichten; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bezellen, bezeln, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, anheimstellen, erwerben; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erīlen, sw. V.: nhd. ereilen, erzählen, überholen, mit Worten heranreichen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; ermæren, sw. V.: nhd. erzählen; erreiten, sw. V.: nhd. erzählen, darstellen; erzellen, erzeln, erzelen, sw. V.: nhd. zählen, aufzählen, erzählen, ermessen, beschreiben

erzählen, mhd. fabelen (1), sw. V.: nhd. fabulieren, erzählen, dichten (V.) (1)

Erzählen, mhd. fabelen (2), st. N.: nhd. Fabulieren, Erzählen, Dichten (N.) (2)

erzählen, mhd. fabulieren, sw. V.: nhd. fabulieren, sich unterhalten, erzählen, dichten (V.) (1); gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gezellen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, berichten von, beschreiben, aufzählen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- erzählen von: mhd. gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

erzählen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; recken (2), rechen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, darlegen, erklären; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- heimlich untereinander erzählen: mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

erzählen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; spellen, sw. V.: nhd. erzählen, reden, phantasieren, schwatzen, märchenhaft werden; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Erzählen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

erzählen, mhd. tolken (1), sw. V.: nhd. dolmetschen, erzählen, erklären, lallen

Erzählen, mhd. tolken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dolmetschen, Erzählen, Erklären, Lallen

erzählen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären; vorezelen*, vorzelen, vorzeln, vor zeln, vürzalen, vürzellen, forezelen*, fürzalen*, fürzellen*, sw. V.: nhd. vorziehen, erzählen, vortragen, beschreiben; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- ausführlich erzählen: mhd. volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen; voltrecken, sw. V.: nhd. ausführlich erzählen

-- gleichsam abrollend erzählen: mhd. walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen

-- vollständig erzählen: mhd. vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen

-- zu Ende erzählen: mhd. vollegesagen, volgesagen, follegesagen*, folgesagen*, sw. V.: nhd. aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen

erzählen, mnd. d· nen (1), sw. V.: nhd. erzählen, jemanden etwas vorerzählen; erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen; ertellen, sw. V.: nhd. erzählen, zählen, aufzählen

erzählen, mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen; v· rertellen***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen, vorher erzählen, erzählen, zählen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen; vörspellen* (1), vorspellen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, vermelden; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

-- vollständig erzählen: mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

-- vorher erzählen: mnd. v· rertellen***, sw. V.: nhd. vorher erwähnen, vorher erzählen, erzählen, zählen

-- weitläufiger erzählen: mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen

-- zu Ende erzählen: mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

erzählen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; mēren (2), sw. V.: nhd. schwatzen, klatschen, verkünden, erzählen; nāsprēken, nāchsprēken*, naspreken, sw. V.: nhd. »nachsprechen«, wiederholen, melden, erzählen, nacherzählen, berichten; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

Erzählen, mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

erzählen, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

Erzählen, mnd. sāgen* (2)**, sāgent***, N.: nhd. Sagen (N.), Erzählen, Erklären

erzählen, mnd. sāgeseggen***, sw. V.: nhd. erzählen, Geschichten erzählen; seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

erzählen, mnd. spellen* (1)**, sw. V.: nhd. erzählen, berichten; sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen; tellen, mnd.?, sw. V.: nhd. zählen, hinzählen, zahlen, rechnen, erzählen

-- Geschichten erzählen: mnd. sāgeseggen***, sw. V.: nhd. erzählen, Geschichten erzählen

erzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzählend, mnd. vörtellīk***, mnd.?, Adj.: nhd. erzählend, zählig?

erzählende -- erzählende Dichtung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

erzählendes -- erzählendes Lied, mhd. sageliet, st. N.: nhd. erzählendes Lied

erzählendes -- kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

erzählenhören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzählenswert, mhd. mærehaft*, mærhaft, Adj.: nhd. erzählenswert

erzählenswert, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

erzählenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzähler, ae. sėcg-a, sw. M. (n): nhd. Sprecher, Erzähler

Erzähler, afries. *te-l-l-er, st. M. (ja): nhd. Erzähler

Erzähler, ahd. rahhāri* 2, rachāri, st. M. (ja): nhd. Erzähler, Beschreiber, Zeuge

Erzähler, mhd. mærære*, mærer, st. M.: nhd. Erzähler, Schwätzer, Angeber; marlære, marler*, mærlære, st. M.: nhd. Geschichtenerfinder, Erzähler, Dichter

Erzähler, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser; spelvüerære*, spelfüerære*, spelvüerer, st. M.: nhd. »Erzählungsführer«, Erzähler

-- Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt: mhd. sage (3), sw. M.: nhd. »Sager«, Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt

Erzähler, mnd. sāgære* (3)**, M.: nhd. »Sager«, Sprecher, Erzähler; sāgeseggære*, sāgesegger, M.: nhd. Erzähler, Geschichtenerzähler; seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer; tellære*, teller, mnd.?, M.: nhd. Erzähler, Zähler (beim Teilen im Rechnen im Gegensatz zum Nenner n· mære)

erzähler, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzählerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzählerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzählt -- erzählt werden, an. īr-a-st, sw. V.: nhd. geflüstert werden, erzählt werden

erzählt -- in den Mühlen erzählt werdend, mnd. m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

erzählt -- vorher erzählt, mnd. v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt

erzählt, mhd. gespellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzählt

-- was man am Hofe spricht und sich erzählt: mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

erzählte -- erzählte Geschichte, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Erzählung, idg. *spelno-, *pelno-, Sb.: nhd. Erzählung

Erzählung, germ. *rakō (1), st. F. (ō): nhd. Auswicklung, Erzählung; *sagō (2), st. F. (ō): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; *sagō-, *sagōn, sw. F. (n): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; *spella-, *spellam, st. N. (a): nhd. Erzählung

Erzählung, got. in-sah-t-s 6, st. F. (i): nhd. Erzählung, Aussage, Zeugnis

Erzählung, an. dœ-m-i (1), N.: nhd. Beispiel, Zeugnis, Erzählung; frā-sag-a, sw. F. (n): nhd. Bericht, Erzählung, Geschichte; frā-sǫg-n, st. F. (ō): nhd. Bericht, Erzählung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft; sag-a (1), sw. F. (n): nhd. Erzählung, Bericht; spjal-l (1), st. N. (a): nhd. Erzählung, Rede, Zauberspruch; tit-ul-l, st. M. (a): nhd. Titel, Erzählung, Überschrift

-- Art Erzählung: an. bif-a (1), sw. F. (n): nhd. Art Erzählung; bif-i, sw. M. (n): nhd. Art Erzählung

Erzählung, ae. bī-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Beispiel, Gleichnis, Spruch, Erzählung; bod-ung, st. F. (ō): nhd. Botschaft, Bericht, Erzählung; cȳ-þ-ing, st. F. (ō): nhd. Erklärung, Erzählung; ge-rėc-ed-nės-s, ge-rėc-ed-nės, ge-rėc-ed-nys-s, ge-rėc-ed-nys, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Widergabe, Geschichte; ge-rėc-e-nės-s, ge-rėc-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Anweisung, Verbesserung; ge-sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Erzählung; ge-sag-a, sw. M. (n): nhd. Erzählung; ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung

Erzählung, ae. gied-d, gied, gid-d, gid, ged-d, ged, st. N. (ja): nhd. Gesang, Gedicht, Spruch, Rätsel, Rede, Erzählung

Erzählung, ae. in-sih-t, in-sih-t-e, st. F. (i): nhd. Erzählung; mǣr-s-ung, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Erzählung, Feier, Fest; rac-u (1), st. F. (ō): nhd. Lauf, Flussbett, Erklärung, Bemerkung, Erzählung, Bericht; rǣ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lesen, Lesung, Lektion, Erzählung; rėc-ed-nės-s, rėc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Geschichte, Erklärung, Leitung, Verweis; rec-e-nės-s, rec-e-nės, rec-c-e-nės-s, rec-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Auslegung, Erklärung; sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Behauptung, Erzählung, Geschichte; sag-a (2), sw. M. (n): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung; sėcg-e, sw. F. (n): nhd. Rede, Erzählung; *sih-t (2), *sih-t-e (2), Sb.: nhd. Erzählung; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung; spel-l-ung, st. F. (ō): nhd. Erzählung, Geschichte; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; ta-l-u, st. F. (ō): nhd. Zahl, Reihe, Erzählung, Geschichte, Anklage

-- wahre Erzählung: ae. s-ōþ-gied-d, s-ōþ-gied, s-ōþ-gid-d, s-ōþ-gid, st. N. (ja): nhd. wahre Erzählung, Tatsachenbericht

Erzählung, afries. di-ch-t* 1, st. N. (a): nhd. Schrift, Bericht, Erzählung; for-te-l-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erzählung; r-ī-m 2, st. M. (a): nhd. »Reim«, Erzählung, Gedicht, gereimte Schrift

Erzählung, anfrk. spel* 2, st. N. (a): nhd. Erzählung, Rede

Erzählung, as. s-pel-l-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Erzählung

Erzählung, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; kōsa* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Streitsache, Gespräch, Rede, Erzählung; māri* (2) 15, st. N. (ja): nhd. »Mär«, Kunde (F.), Erzählung, Nachricht, Botschaft; mārida 22, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Erzählung, Ruf, Gerücht, Ruhm, Botschaft; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.); sagunga 4, st. F. (ō): nhd. »Sagung«, Behauptung, Erzählung, Vorhersage; spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede

-- weitläufige Erzählung: ahd. umbisaga* 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Umschweif, Umschweife, Ausrede, Weitschweifigkeit, weitläufige Erzählung

Erzählung, mhd. ūzziehen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Entkleidung, Erzählung, Befreiung; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- Erzählung vom Unreinen: mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

-- umständliche Erzählung: mhd. umbesage, st. F.: nhd. Umschweife, umständliche Erzählung

-- weitläufige Erzählung: mhd. umbemære, st. N.: nhd. weitläufige Erzählung

-- zweifelhafte Erzählung: mhd. zwīvelmære, zwīfelmære*, st. N.: nhd. zweifelhafte Erzählung, Zweifelrede; zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

Erzählung, mhd. fabel, fable, sw. F., st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Geschichte, Geschichte, Erzählung; gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gelīchnussede, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Rätsel, Erzählung; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild; histōrje, histōrie, istōrje, istorie, st. F., sw. F.: nhd. Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle; istörje, istörie, istōrje, F.: nhd. »Historie«, Geschichte, Erzählung, Legende; klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss

-- erdichtete Erzählung: mhd. fabe, sw. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung; fabele, favele, st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung

-- Erzählung von Gott: mhd. gotspel, st. N.: nhd. Evangelium, Erzählung von Gott

-- närrische komische Erzählung: mhd. gumpelmære, st. N.: nhd. närrische komische Erzählung

-- possenhafte Erzählung: mhd. goukelspel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, possenhafte Erzählung, possenhafte Rede

-- schriftliche Erzählung: mhd. geschrīp, st. N.: nhd. Schrift, schriftliche Erzählung

Erzählung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; niumære, st. N.: nhd. Erzählung, Neuigkeit; passe, sw. M.: nhd. »Passion«, Leidensgeschichte, Erzählung, theatralische Darstellung; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- dichterische Erzählung: mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

-- Erdichtungsgegenstand der Erzählung: mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

-- in der Erzählung: mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

-- von Seite der Erzählung: mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

Erzählung, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

-- im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung: mhd. dorfspel, st. N.: nhd. Dorfgeschichte, im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung

Erzählung, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes

-- erdichtete Erzählung: mhd. spelmære, st. N.: nhd. erdichtete Erzählung

-- Erzählung eines Streiches: mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

-- Erzählung von Liebe: mhd. senemære, st. N.: nhd. Erzählung von Liebe, Liebesgeschichte

-- kurzweilige Erzählung: mhd. schimpfrede*, schimphrede, st. F.: nhd. Scherzrede, Spottrede, kurzweilige Erzählung

-- lügenhafte Erzählung: mhd. sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor

-- trügerische falsche Erzählung: mhd. trugemære, trügenmære, st. N.: nhd. trügerische falsche Erzählung

Erzählung, mnd. ? d· neken* (2)**, N.: nhd. »Tönchen«?, Erzählung?; ertellinge, F.: nhd. Aufzählung, Erzählung

-- belehrende Erzählung als Beispiel: mnd. exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

-- Erzählung seltsamer Ereignisse: mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- scherzhafte Erzählung in gereimter Form: mnd. d· nken, N.: nhd. scherzhafte Erzählung in gereimter Form

Erzählung, mnd. gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

-- erdichtete Erzählung: mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen; fābelegedichte*, fābelgedicht, N.: nhd. erdichtete Erzählung

Erzählung, mnd. les, lēs, lees, N.: nhd. Aussage, Erzählung, Legende?, Vers?; meldinge, F.: nhd. Meldung, Verrat, Anzeige, Erzählung; mēre (1), N., F.: nhd. »Märe«, Erzählung, Kunde (F.), Bericht, Gerede, Gerücht; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen

-- der Erzählung nach: mnd. mērigerwīse***, mēregerwīse***, Adv.: nhd. gerüchtweise, der Erzählung nach, redeweise

-- erdichtete Erzählung: mnd. l· gentāle, l· gentael, l· gentail, l· gentā̆l, l· gentā̆le, F., N.: nhd. Lüge, lügnerische Erzählung, erdichtete Erzählung

-- lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen: mnd. parabole, parabel, F.: nhd. Parabel, lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, Gleichnis

-- lügenhafte Erzählung: mnd. lēgentāle*, lēgentāl, leggentāl, F.: nhd. lügenhafte Erzählung

-- lügnerische Erzählung: mnd. l· gentāle, l· gentael, l· gentail, l· gentā̆l, l· gentā̆le, F., N.: nhd. Lüge, lügnerische Erzählung, erdichtete Erzählung

Erzählung, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

-- Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit: mnd. tāfelmēre*, tāfelmēr, F.: nhd. »Tafelmäre«, Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, Tischgespräch

-- spaßhafte Erzählung: mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Erzählung, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage; vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr; vörtellinge*, vortellinge, F.: nhd. Erzählung, Darstellung, Bericht, Vortrag; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

-- lügenhafte Erzählung: mnd. unmēre (1), mnd.?, F.: nhd. Lüge, lügenhafte Erzählung

-- vorangestellte Erzählung: mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

-- vorherige Erzählung: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

erzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erzählung -- Erzählungen einstreuen, ahd. untarrahhōn* 1, untarrachōn*, sw. V. (2): nhd. dazwischensprechen, einwerfen, Erzählungen einstreuen

Erzählungen -- Sammlung von Erzählungen, mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte

erzählungsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzählungsführer, mhd. spelvüerære*, spelfüerære*, spelvüerer, st. M.: nhd. »Erzählungsführer«, Erzähler

erzählungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

erzählungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzähmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzangelweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Erzart -- in einem Erzgang gefundene Erzart, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart
erzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erzärteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erzaufkäufer, mnd. ersek· pære*, ersek· per, M.: nhd. Erzaufkäufer; ertsek· pære*, ertsek· per, M.: nhd. Erzaufkäufer
Erzaufrührer, nhd., M.: nhd. Erzaufrührer; E.. s. Erz_: Aufrührer; L.: : Luther
erzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erzäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erzausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzausschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbachant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbalger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erzbanneramt, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbannerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbegründet, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbehelmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbelastet, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbereitend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erzberg, mhd. erzeberc, erzberc, st. M.: nhd. »Erzberg«, Erz führender Berg
erzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbernheuter, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbescheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbestie, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbetrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erzbettler, mhd. erzebetelære*, erzebettelære, st. M.: nhd. Erzbettler
erzbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erzbewehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erzbischoeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erzbischof -- Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen, mnd. kr· zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr· zepenninc, kr· zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen
Erzbischof -- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins, mnd. hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins
Erzbischof, an. erk-i-bi-skup, st. M. (a?): nhd. Erzbischof
Erzbischof, ae. arce-bi-scop, ærce-bi-scop, st. M. (a): nhd. Erzbischof; eal-d-or-bi-sceop, st. M. (a): nhd. Erzbischof, Hohepriester
Erzbischof, afries. erz-e-bi-skop 3, st. M. (a): nhd. Erzbischof
Erzbischof, ahd. erzibiskof* 4, erzibiscof, st. M. (a): nhd. Erzbischof
Erzbischof, mhd. erzebischof, erzebischolf, erzbischof, st. M.: nhd. Erzbischof
Erzbischof, mnd. archebischop, archibischop, M.: nhd. Erzbischof; ersebischop, ersebischup, M.: nhd. Erzbischof
Erzbischof, mnd. · verbischop, ōverbischop, M.: nhd. Erzbischof
-- oberster Erzbischof: mnd. prīmās, primass, M.: nhd. Primas, hoher kirchlicher Würdenträger, oberster Erzbischof
-- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche: mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche
erzbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
erzbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbischofat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbischofei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbischöflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erzbischöflich, mhd. erzebischoflich, Adj.: nhd. erzbischöflich
erzbischöflich, mnd. ersebischoplīk, ersbischoplīk, Adj.: nhd. erzbischöflich
erzbischöflich, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzbischöfliche -- erzbischöfliche Kathedralkirche, mnd. erseh· vetkerke, F.: nhd. erzbischöfliche Kathedralkirche, Metropolitankirche
erzbischöfliche -- erzbischöfliche Würde, mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde
erzbischöflichen -- Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln
Erzbischofs -- Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz
Erzbischofs -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs
Erzbischofsamt, ae. arce-bi-sceop-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Erzbischofsamt
erzbischofschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbischofstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbischoftum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbischoftumlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erzbistum, ahd. erzibiskoftuom* 1, erzibiscoftuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Erzbistum, Diözese
Erzbistum, mhd. erzebistuom, erzbistuom, st. N.: nhd. Erzbistum
Erzbistum, mnd. ersebischopāt, N.: nhd. Erzbistum; ersebischopdōm, ersebischdōm, N.: nhd. Erzbistum
Erzbistum: Erzbisthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther (Erzbisthum)
erzbistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbistümlich, ahd. erzibiskoftuomlīh* 1, erzibiscoftuomlīh*, Adj.: nhd. erzbistümlich
Erzbistums -- Hauptstadt eines Erzbistums, mnd. erseh· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt eines Erzbistums
erzblinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erzböse, mnd. gruntb· se, Adj.: nhd. grundböse, erzböse
erzböse, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther
Erzbösewicht, mhd. gruntbœsewiht*, gruntbœswiht, st. M.: nhd. Erzbösewicht
erzbösewicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
erzboshaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erzbote, mhd. archibote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, wichtiger Bote; erzebote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, Erzengel, erster Apostel, Apostel
Erzbote, mhd. arzebote, sw. M.: nhd. Erzbote
erzbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzbotschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erzbrechen -- Werkzeug zum Erzbrechen, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau
erzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erzbube, mhd. erzebuobe, erzbuobe, sw. M.: nhd. Erzbube, Oberbube
Erzbube, mnd. ersebōve, ersebove, M.: nhd. Erzbube, Erztaugenichts
erzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
erzbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzbubenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther
erzbüberei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
erzbuhlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erzdechant, mhd. vrōnetechan* 1, frōnetechan*, st. M.: nhd. »Frondechant«, Erzdechant, Erzdiakon
Erzdechant, mnd. erkedēken, M.?: nhd. Erzdechant
erzdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Erzdiakon, mhd. vrōnetechan* 1, frōnetechan*, st. M.: nhd. »Frondechant«, Erzdechant, Erzdiakon
Erzdiakon, mnd. ersediaken, M.: nhd. »Erzdiakon«, Archidiakon
erzdiakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Erzdieb, mnd. h· vetdēf, M.: nhd. größter Dieb, Erzdieb
erzdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
erzdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzdiebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erzdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzdom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
erzdraht, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
erzdumm, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzdummkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Erze -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde
Erze -- Ausgaben für das Einschmelzen der Erze, mhd. hüttekoste*, hüttekost, st. F.: nhd. »Hüttungskosten«, Ausgaben für das Einschmelzen der Erze
Erze -- bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter, mnd. inhengære*, inhenger, M.: nhd. Einhänger, bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter
Erze -- Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen
Erze -- tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, mnd. kerve (3), F.: nhd. Erzkorb, tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, eine Maßeinheit
Erze -- Treibhütte wo die Erze getrieben werden, mnd. drīfhütte, F.: nhd. Treibhütte wo die Erze getrieben werden, Gießhütte
erze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
erzechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
erzeigen -- erzeigen an, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an
erzeigen, ae. ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren
erzeigen, ahd. leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten
-- freundlich erzeigen gegen: ahd. gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen
-- sich freundlich erzeigen: ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken
erzeigen, mhd. erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen
erzeigen, mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen
erzeigen, mhd. zöugen, zougen, zoigen, zöigen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen bringen, erzeigen, erweisen, zuweisen

erzeigen, mnd. entt· gen, ent· gen, entogen, sw. V.: nhd. erzeigen, erweisen, vor Augen stellen, zeigen, vorzeigen, bezeigen, erweisen; ert· gen, irt· gen, ertēgen, erteigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, beweisen, vorzeigen

erzeigen, mnd. ertōnen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen

Erzeigen, mnd. ert· ginge, F.: nhd. Erzeigen, Bezeigen, Vorzeigung, Darlegung, Nachweisung

erzeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzeiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeigt, mhd. erzeiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erzeigt«

erzeigte -- erzeigte Ehre, mnd. ērdādichhēt*, ērdādichēt, ērdādicheit, F.: nhd. erzeigte Ehre, ehrenvolle Behandlung

erzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzeinfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeinfaltspinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzeingemacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzempörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzen -- Abbau von Erzen, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

erzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzene -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

Erzengel -- Erzengel Michael, mnd. Michael, Michahel, Michel, PN: nhd. Michael, Erzengel Michael

Erzengel, got. ark-agg-il-u-s* 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Erzengel

Erzengel, ae. héa-h-ėngel, st. M. (a): nhd. Erzengel

Erzengel, ahd. arhangil* 1, st. M. (a): nhd. Erzengel; furistboto* 1, sw. M. (n): nhd. Erzengel; furistengil* 1, st. M. (a): nhd. Erzengel; furistkundāri* 1, st. M. (ja): nhd. Erzengel

Erzengel, mhd. engelvürste, engelfürste*, sw. M.: nhd. »Engelfürst«, Erzengel; erzebote, sw. M.: nhd. »Erzbote«, Erzengel, erster Apostel, Apostel; erzeengel, erzengel, st. M.: nhd. Erzengel; erzian, st. M.: nhd. erster Engel, Erzengel

Erzengel, mhd. hochengel, st. M.: nhd. Erzengel

Erzengel, mhd. vürestengel*, vürstengel, vurstengel, fürestenegel*, furstengel*, st. M.: nhd. Erzengel, Engelsfürst, Engel des Chores Principatus

Erzengel, mnd. erseengel, M.: nhd. Erzengel

erzengel, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzerfinder, mnd. ersedichtære*, ersedichter, M.: nhd. Erzerfinder, Erzlügner

erzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzes -- Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb, mnd. vrischære*, vrischēre, vrischer, M.: nhd. Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb

Erzes -- Hammer zum Aussondern des Erzes, mnd. ? krassehāmer, cratzehāmer, cracehāmer, M.: nhd. Hammer zum Aussondern des Erzes?

Erzes -- heiße Behandlung des Erzes, mhd. hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme

erzesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeugbar -- nicht erzeugbar, mhd. ungeberlich*, Adj.: nhd. nicht erzeugbar, nicht entstehbar

Erzeugen -- Erzeugen eines Trommelklangs, mnd. bungen (2), bungent, N.: nhd. Trommelschlagen, Paukeschlagen, Erzeugen eines Trommelklangs

-- Trommelklang erzeugen: mnd. bungen (1), sw. V.: nhd. Trommel schlagen, Pauke schlagen, Trommelklang erzeugen

erzeugen, idg. *ĝen- (1), *ĝenə-, *ĝnē-, *ĝnō-, *ĝenh1-, *ĝn̥h1-, V.: nhd. erzeugen

erzeugen, germ. *ken-, sw. V.: nhd. zeugen, erzeugen; *taumjan, sw. V.: nhd. erzeugen, reich sein (V.)

erzeugen, got. us-sat-jan* 8, sw. V. (1): nhd. daraufsetzen, pflanzen, erzeugen, aussenden, zusammensetzen, gründen

erzeugen, an. auk-a (1), red. V.: nhd. vermehren, vergrößern, übertreffen, erzeugen; get-a (1), st. V. (5): nhd. schaffen, erreichen, erzeugen, lernen, nennen, vermuten

erzeugen, ae. ā-wėc-c-an, sw. V. (2): nhd. erwecken, erregen, ermuntern, erzeugen; be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; cėn-n-an (1), sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; for-þ-ber-an, st. V. (4): nhd. vorwärts bringen, erzeugen; ge-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; ge-stríe-n-an, ge-strī-n-an, ge-strȳ-n-an, ge-strē-n-an, ge-stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen; stríe-n-an, strī-n-an, strȳ-n-an, strē-n-an, stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen; tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben; tȳ-d-r-an, sw. V.: nhd. hervorbringen, erzeugen

erzeugen, afries. bi-ti-l-ia 2, sw. V. (2): nhd. erzeugen, erwerben

erzeugen, as. fō-d-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füttern, ernähren, erziehen, erzeugen, gebären; kėn-n-ian* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. erzeugen

erzeugen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; giberan* 153, st. V. (4): nhd. gebären, zeugen, erzeugen, hervorbringen; giginnen* 1, sw. V. (1a)?, st. V.?: nhd. erzeugen, gebären; gikennen* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, geboren werden; irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen; irkennen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. erzeugen, hervorbringen; kiguanstota*? 1, sw. V.?: nhd. erzeugen; ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen

-- einen Teich erzeugen: ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

-- Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll: ahd. 3zanwurm* 4, zandwurm*, st. M. (i): nhd. »Zahnwurm«, Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll

erzeugen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; erzilen*, erziln, sw. V.: nhd. »erzielen«, erzeugen

erzeugen, mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

erzeugen, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen; īngeberen*, īngebern, īn geberen, sw. V.: nhd. erschaffen, erzeugen, hervorbringen, einpflanzen

erzeugen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

erzeugen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden

erzeugen, mhd. werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- brennenden Wundschmerz erzeugen: mhd. ziuschen, sw. V.: nhd. brennenden Wundschmerz erzeugen, Schramme machen

erzeugen, mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen; bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken; ertügen, sw. V.: nhd. erzeugen, anschaffen, kaufen

erzeugen, mnd. gebēren (1), st. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, erzeugen, entstehen, geboren werden; getēlen, sw. V.: nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, entstehen; gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben; get· gen (1), sw. V.: nhd. erzeugen, beschaffen (V.)

-- Lärm erzeugen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

erzeugen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben
-- pfeifende Geräusche erzeugen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen
-- Rauch erzeugen: mnd. r· keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen
-- regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen: mnd. pinkepanken, sw. V.: nhd. regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen
-- wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen: mnd. rettelen, sw. V.: nhd. rasseln, wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen

erzeugen, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen; tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen; tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; tuchten, mnd.?, sw. V.: nhd. züchten, zeugen, erzeugen, züchtigen, erzielen, strafen; t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

erzeugen, mnd. vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen

erzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzeugen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzeugen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzeugend, ahd. giburtlīh* 7, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., geschlechtlich, ursprünglich, erzeugend

Erzeuger, idg. *ĝenəter-, *ĝenh1tor-, M.: nhd. Erzeuger, Vater; *sūs-?, M.: nhd. Erzeuger

Erzeuger, an. Bur-i, M., PN: nhd. Erzeuger, Vater von Borr; skap-ar-a, Sb.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Erzeuger

Erzeuger, afries. wi-n-n-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Gewinner«, Landwirt, Bebauer, Erzeuger

Erzeuger, ahd. berāri* (2) 1, st. M. (ja): nhd. »Gebärer«, Erzeuger, Vater

Erzeuger, mhd. geberære*, geberer, st. M.: nhd. »Gebärer«, Erzeuger, Vater

Erzeuger, mnd. tēlære*, teler, teller, mnd.?, M.: nhd. Vater, Erzeuger, Bebauer

erzeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzeugerin, mnd. tēlærinne*, telerinne, mnd.?, F.: nhd. Gebärerin, Mutter, Erzeugerin; tēlærische*, telersche, mnd.?, F.: nhd. Gebärerin, Mutter, Erzeugerin
-- Erzeugerin betreffend: mnd. tēlærisch***, telersch, mnd.?, Adj.: nhd. Gebärerin betreffend, Mutter betreffend, Erzeugerin betreffend

erzeugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erzeugnis -- ein Erzeugnis der Rigaer Gürtler, mnd. slingels, N.: nhd. ein Erzeugnis der Rigaer Gürtler

Erzeugnis -- Erzeugnis aus Wolle, mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber; wullenwerkinge, mnd.?, F.: nhd. Erzeugnis aus Wolle

Erzeugnis -- Erzeugnis der Arbeit, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Erzeugnis -- Erzeugnis der Handwerker, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Erzeugnis -- Erzeugnis des Beutlers, mnd. b· delwerk, budelwerk, N.: nhd. Beutlerarbeit, Erzeugnis des Beutlers

Erzeugnis -- Erzeugnis des Kürschners, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

Erzeugnis -- Erzeugnis eines Riemenschneiders, mnd. rēmenwerk, rēmenwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk; rēmewerk*, rēmwerk, rēmwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk

Erzeugnis -- Erzeugnis eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgærewerk*, swērtvēgerwark, schwērtvēgerwark, N.: nhd. Erzeugnis eines Waffenschmieds

Erzeugnis -- literarisches Erzeugnis, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Erzeugnis -- schriftliches Erzeugnis, mnd. schriftūr, schriftūre, F.: nhd. Schrift, heilige Schrift, schriftliches Erzeugnis

erzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erzeugnisse -- Erzeugnisse aus Schafsleder, mnd. schēpenwerk, N.: nhd. Erzeugnisse aus Schafsleder

Erzeugnisse -- Erzeugnisse eines Stellmachers, mnd. rādewerk, rādewark, ratwerk, N.: nhd. Erzeugnisse eines Stellmachers, Zubehörteil für die Radherstellung

Erzeugnisse -- gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Erzeugnisse -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Erzeugnissen -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

erzeugt -- erzeugt werden, ahd. intrinnan* 2, inrinnan*, st. V. (3a): nhd. entspringen, erzeugt werden; irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden

erzeugt -- unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt, an. hrī-s-i, sw. M. (n): nhd. unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt

erzeugt -- vom Blasebalg erzeugt, ahd. blāsbalglīh* 1, Adj.: nhd. »blasebalglich«, vom Blasebalg erzeugt

erzeugt -- von Wolken erzeugt, ahd. wolkboran* 1, wolcboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »wolkengeboren«, von Wolken erzeugt

erzeugt, mhd. erziuget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erzeugt«

Erzeugte -- die im Winkel Erzeugte, an. horn-a (1), sw. F. (n): nhd. Kebstochter, die im Winkel Erzeugte

Erzeugung, an. get-n-að-r, st. M. (a): nhd. Tat, Erzeugung, Empfängnis, Kind, Bericht, Freude

Erzeugung, ae. stréo-n (1), strío-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung

Erzeugung, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit

Erzeugung, mhd. geberunge, st. F.: nhd. »Gebärung«, Hervorbringen (N.), Gebären (N.), Erzeugung, Wachstum

erzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzeugungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzeugungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzeugungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzeugungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzfalsch, mhd. tōtvalsch, tōtfalsch*, Adj.: nhd. erzfalsch

erzfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzfatal, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzfaulenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzfaulheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzfeigling, mhd. dietzage, dietzoge, sw. M.: nhd. Erzfeigling, besonders großer Feigling

Erzfeigling, mhd. hellezage, sw. M.: nhd. Erzfeigling

Erzfeigling, mhd. werltzage, sw. M.: nhd. Erzfeigling, Erzfeigling den alle Welt kennt
-- Erzfeigling den alle Welt kennt: mhd. werltzage, sw. M.: nhd. Erzfeigling, Erzfeigling den alle Welt kennt

Erzfeind, ahd. altfījant* 1, st. M. (nt): nhd. »Altfeind«, Erzfeind, Satan

Erzfeind, mhd. gruntvīant*, gruntvīent, gruntfīant*, st. M.: nhd. Erzfeind

Erzfeind, mnd. ersevīent, ersevīant, ersevīgent, M.: nhd. Erzfeind, Teufel; ertsevīent*, ertzvīent, M.: nhd. Erzfeind, Teufel

Erzfeind, mnd. h· vetvīent, h· vethīant, h· ftvīent, M.: nhd. Hauptfeind, Erzfeind, Todfeind

erzfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzfeste, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

erzflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzfliege, nhd., F.. nhd. Erzfliege; I.: Lüs.:; E.. s. Erz_: Fliege; L.: : Luther (1525)

erzfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzfuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzgang -- in einem Erzgang gefundene Erzart, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Erzgang -- waagerechter Erzgang, mnd. stolle, M.: nhd. Stolle, Stollen im Bergwerk, waagerechter Erzgang

Erzgang, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

erzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzgängen -- Berg mit Erzgängen, mnd. metalberch, M.: nhd. Berg mit Erzgängen

Erzganges -- Ausläufer eines Erzganges, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Erzganges -- Entdecker eines neuen Erzganges, mhd. niuvengære*, niuvenger, niufenger*, st. M.: nhd. »Neufänger«, Entdecker eines neuen Erzganges

Erzganges -- Geschiebe in der Nähe eines Erzganges, mhd. schubestein, st. M.: nhd. Geschiebe in der Nähe eines Erzganges

erzgauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgebirger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgebirgisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzgefäß, ahd. ērfaz* 2, st. N. (a): nhd. Erzgefäß, ehernes Gefäß, Metallgefäß

erzgegossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgeisterseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgeizhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzgemein, mnd. ersegemēn, Adj.: nhd. erzgemein; ersemēn, Adj.: nhd. erzgemein; ersevörhīet*, ersevorhīet, Adj.: nhd. erzgemein, unehrlich, unecht

erzgemenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgeneralfelddummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzgepanzert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzgerät, ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

erzgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzgerüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgescheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzgeschwängert, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzgetrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgewältiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzgezähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erzgießer, mhd. biledegiezære*, bildegiezer, st. M.: nhd. »Bildgießer«, Erzgießer

erzgieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzgotteslästerer, nhd., M.: nhd. Erzgotteslästerer; E.. s. Erz_: Gotteslästerer: L.: : Luther

Erzgötzer, nhd., M.. Erzgötzendiener; E.. s. Erz_: Götze; L.. : Luther

erzgraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzgraupel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzgrob, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzgrobian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzgrube, mnd. ersekūle, F.: nhd. Erzgrube

Erzgrube, mnd. mine, F.: nhd. »Mine«, Erzgrube

erzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzhaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzhaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzhaltigen -- Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange, mnd. ? v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

erzhaltiges -- erzhaltiges Gestein, mnd. minere, F.: nhd. erzhaltiges Gestein, Bodenschätze

erzhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzhalunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzhäuer (Bergwerk), mnd. ertsehouwære*, ertsehouwer, M.: nhd. Erzhäuer (Bergwerk)

Erzhauer, mhd. houwære* 1 und häufiger?, houwer, st. M.: nhd. Hauer, Holzfäller, Erzhauer, Rebbauer, Hauzahn des Wildschweines

Erzhäuer, mnd. ersehouwære*, ersehouwer, ersehöuwer, M.: nhd. Erzhäuer

Erzhaufen -- Erzhaufen oder Abraumhaufen, mnd. ? klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

erzhauptkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzhauptstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzhaushalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzhaushälterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzherzog, mnd. ersehĕ̄rtōge, ershertōge, M.: nhd. Erzherzog; ertshĕ̄rtōge*, ertzhĕ̄rtōge*, ertzhertōge, M.: nhd. Erzherzog

erzherzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzoghuetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzoghuetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzoghut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzogin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzherzogin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzogisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzoglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzoglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzherzogshut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzogthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzherzogtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzherzogtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzheuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzhirte, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzhofmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzhofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzhufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzhure, mhd. erzehuore*, erzhuore, st. F.: nhd. Erzhure

erzhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzhurenstirn, nhd., F.: nhd. „Erzhurenstirnrn̥̄: E.. s. Erzhure: Stirn; L.. : Luther

erzhurentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzhurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzhütte, mhd. hütte, hutte, sw. F., st. F.: nhd. Hütte, Zelt, Verkaufsladen, Erzhütte

erzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erziehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

erziehen -- Kinder gut erziehen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

erziehen, got. ga-talz-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. belehren, erziehen

erziehen, an. fœ-ð-a (1), sw. V. (1): nhd. nähren, erziehen
-- zu einem Mann erziehen: an. men-n-a, sw. V.: nhd. zu einem Mann erziehen

erziehen, ae. ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen

erziehen, afries. a-ti-ā? 3, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen; ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

erziehen, anfrk. gi-wen-n-en*? 1, ge-wen-n-on*, sw. V. (1): nhd. erziehen

erziehen, as. fō-d-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füttern, ernähren, erziehen, erzeugen, gebären; tio-h-an* 4, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen

erziehen, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; fruoten* 4, sw. V. (1a): nhd. belehren, erziehen, klug machen, weise machen; giziohan*

28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen

-- daheim erziehen: ahd. heimiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. daheim erziehen, daheim erzogen (= heimigizogan)

erziehen, mhd. brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

erziehen, mhd. ūfdræjen*, ūf dræjen, ūfdræn, sw. V.: nhd. aufziehen, erziehen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; venden, vanten, fenden*, fanten*, sw. V.: nhd. einernten, erziehen, auffinden, versuchen; wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

erziehen, mhd. geberen* (3), gebern, sw. V.: nhd. schlagen, ziehen, bilden, erziehen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- höfisch erziehen: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

erziehen, mhd. magezogen*, meizogen, sw. V.: nhd. erziehen, mäßigen; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

Erziehen, mhd. wenen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Lenken, Erziehen, Gewöhnen

erziehen, mhd. zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- erziehen für: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- erziehen zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich erziehen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

erziehen, mnd. ertēn, st. V.: nhd. erziehen

erziehen, mnd. gubernēren, sw. V.: nhd. regieren, lenken, erziehen; h· vischen* (2), h· veschen, sw. V.: nhd. höfische Beschäftigungen treiben, höfisch machen, erziehen

erziehen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

erziehen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- falsch erziehen: mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

erziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erziehen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erziehen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzieher, ahd. 1zuhtāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zieher«, Ernährer, Erzieher; magazogo 22, maguzogo*, sw. M. (n): nhd. Erzieher, Betreuer, Mentor; magazoho 11, sw. M. (n): nhd. Erzieher, Betreuer, Mentor

Erzieher, mhd. kintmeister, st. M.: nhd. »Kindmeister«, Erzieher

Erzieher, mhd. lērære, lērāre, lērer, st. M.: nhd. Lehrer, Erzieher; magezoge, magzoge, meizoge, sw. M.: nhd. Erzieher; manzoge, sw. M.: nhd. Erzieher, Disziplin, Erzieherin

Erzieher, mhd. zuhtmeister, st. M.: nhd. »Zuchtmeister«, Erzieher, Lehrer

Erzieher, mnd. pēdagōge, M.: nhd. Pädagoge, Erzieher, Schullehrer

Erzieher, mnd. tuchtmēster, mnd.?, M.: nhd. Zuchtmeister, Erzieher

erzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzieherin, ahd. 6*zoha?, sw. F. (n): nhd. Zieherin, Erzieherin; 8zuhta* 1, st. F. (ō): nhd. Erzieherin; 9zuhtāra* 2, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Ernährerin; ? 4zuhtārin 1, st. F. (jō): nhd. Schülerin, Zögling, Erzieherin?; magazoha 6, maguzoha*, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Amme, Ratgeberin, Kindermädchen, Amma

Erzieherin, mhd. hovemeisterinne, hovemeisterīn, hovemeisterin, hofemeisterinne*, hofemeisterin*, st. F.: nhd. »Hofmeisterin«, Erzieherin

Erzieherin, mhd. magezoginne, magezogin, meizoginne, magezogin*, meizogin, st. F.: nhd. Erzieherin; manzoge, sw. M.: nhd. Erzieher, Disziplin, Erzieherin; meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Erzieherin, mhd. zuhtmeisterinne, zuhtmeisterin, st. F.: nhd. »Zuchtmeisterin«, Erzieherin; zuhtmuoter, st. F.: nhd. »Zuchtmutter«, Erzieherin, Zuchtsau, Sau die geworfen hat

erzieherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzieherisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erziehung, an. fō-st-r, st. N. (a): nhd. Erziehung, Unterhalt; men-n-ing, st. F. (ō): nhd. Erziehung; men-t, st. F. (ō)?: nhd. Erziehung, Bildung, Kunst

Erziehung, ae. ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend

Erziehung, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; gituht* 1, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Erziehung, Zucht; gizoganī 3, st. F. (ī): nhd. Bildung, Erziehung, Verzierung, Wohlerzogenheit; innalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erziehung, Unterweisung

Erziehung, mhd. vuotunge, fuotunge*, st. F.: nhd. Ernährung, Nahrung, Erziehung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- gute Erziehung: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Erziehung, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- Erziehung zum Gehorsam: mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Erziehung, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

-- Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung: mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

erziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erziehungsanstalt, mnd. tuchtschōle*, tuchtschole, mnd.?, F.: nhd. Zuchtschule, Erziehungsanstalt

erziehungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erziehungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erziehungsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erziehungsdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erziehungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erziehungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erziehungsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erziehungshalber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

erziehungsjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

erziehungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erziehungskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erziehungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erziehungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzielen -- ein obsiegendes Erkenntnis erzielen, mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

erzielen -- einen Ertrag von etwas erzielen, mnd. ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

erzielen -- erzielen für, mhd. topelen, toppelen*, topeln, toppeln, sw. V.: nhd. »toppeln«, würfeln um, erzielen für

erzielen, idg. *sen-, *sene-, *seneu-, *senu-, *senə-, V.: nhd. bereiten, ausarbeiten, vollenden, erzielen

erzielen, got. ga-til-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erlangen, erzielen

erzielen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen; erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

erzielen, mhd. erzilen*, erziln, sw. V.: nhd. »erzielen«, erzeugen

erzielen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

erzielen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; tuchten, mnd.?, sw. V.: nhd. züchten, zeugen, erzeugen, züchtigen, erzielen, strafen

erzielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzieler, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzielt -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt

erzielter -- im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

erzig, mnd. metālisch*, metālsch, Adj.: nhd. metallisch, erzig

erzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzimmermannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzin, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzinfam, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzitterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzittern, got. in-reir-an* 1, sw. V. (3), (ingressiv-perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erzittern, erbeben

erzittern, ahd. irbibinōn* 5, sw. V. (2): nhd. beben, erbeben, erzittern

-- erzittern machen: ahd. giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern

erzittern, mhd. biben (1), bīben, biven, beben, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern, erschrecken; bibenen, sw. V.: nhd. beben, zittern, erzittern; ergateren, sw. V.: nhd. erzittern, erschrecken; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erziteren, erzittern, erzitern, sw. V.: nhd. erzittern, erbeben

-- erzittern lassen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

erzittern, mnd. bibben, sw. V.: nhd. zittern, erzittern

erzittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzjude, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzkämmerer, mnd. ersekāmerære*, ersekāmerēr, ersekāmerēre, M.: nhd. Erzkämmerer

erzkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzkammermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkammertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzkanzler (des Reichs), mnd. ersekenselære*, ersekenselēr, ersekenselēre, M.: nhd. Erzkanzler (des Reichs)

Erzkanzler, ahd. frōnokanzelāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Kanzler, Erzkanzler

Erzkanzler, mhd. erzekanzelære*, erzkanzeler, erchecanceler, st. M.: nhd. Erzkanzler

Erzkanzler, mhd. vrōnekanzelære 1, frōnekanzelære*, st. M.: nhd. Erzkanzler

erzkanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkanzleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkapellan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkarg, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkatholisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkaufschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufsverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkaufwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzketzer, mnd. ersekettære*, ersekettter, M.: nhd. Erzketzer; ertsekettære*, arzteketter, M.: nhd. Erzketzer

erzketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzketzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzketzerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzkirchenbörner, nhd., M.: nhd. Erzkirchenbrenner; E.: s. Erz_: Kirchenbörner; L.: : Luther (1539)

erzkirchendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (1533)

Erzkirchenräuber, nhd., M.: nhd. Erzkirchenräuber; E.: s. Erz_: Kirchenräuber; L.. : Luther (1541)

erzklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzklumpen, germ. *arut-, *arit-, Sb.: nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen; *arutja-, *arutjam, *aritja-, *aritjam, st. N. (a): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen

Erzklumpen, ahd. aruz 10, st. M. (i?): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen, Klumpen (M.), Tonklumpen; aruzzi* 29, st. N. (ja): nhd. verarbeitetes Erz, Stahl, Erzklumpen

erzknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzknappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzknappig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzknauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzknauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzknicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzkorb, mnd. kerve (3), F.: nhd. Erzkorb, tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, eine Maßeinheit

-- Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird: mnd. hengelkerve, M.: nhd. Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird

erzkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkrittelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzkrittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzkünstler, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzkupplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erzlager -- neugefundenes Erzlager, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

erzlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzlagerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzlangweilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzlaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzlästerer, nhd., M.; nhd. Erzlästerer; E.. s. Erz_: Lästerer; L.. : Luther (1520

erzlecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzleute, mhd. arzliute, M. Pl.: nhd. »Erzleute«, Bergleute; erzeliute, erzliute, Pl.: nhd. »Erzleute«, Bergleute

erzliederlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzlieferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzlister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzlotterbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzlüge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzlügenbuch, nhd., N.: nhd. oberstes Lügenbuch; E.: s. Erz: Lügenbuch; L.. : Luther

erzlügenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzlügner, ahd. lugimeistar* 1, st. M. (a): nhd. »Lügenmeister«, Erzlügner

Erzlügner, mnd. ersedichtære*, ersedichter, M.: nhd. Erzerfinder, Erzlügner; ersel· genære, ersel· genēr, erselögenēre, M.: nhd. Erzlügner

erzlügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzmarschall, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

Erzmarschall, mnd. ersemarschalk, erczmarschalk, M.: nhd. Erzmarschall

erzmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzmeister, nhd., M.: nhd. größter Meister; E.: s. Erz_: Meister; L.. : Luther

erzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzmeuchelmörder, nhd., M.: nhd. oberster Meuchelmörder; E.. s. Erz_: Meuchelmörder; L.. : Luther (1540)

erzmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Erzmordbrenner, nhd., M.: nhd. Erzmordbrenner;E.. s. Erz_: Mordbrenner; L.. : Luther

erzmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzmundschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzmundschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzmünze, got. ai-z* 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 25A, Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 2, 107 Anm. 1, 119,2): nhd. Erz, Erzmünze

erzmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erznarr, mhd. gugelgiege, sw. M.: nhd. Erznarr

Erznarr, mnd. ersegek, M.: nhd. Erznarr

erznarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erznärrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erznäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erznäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erznaturalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erznei, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Arznei)

erzneien, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. arzneien)

erzniere, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzoberer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzoegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzogen -- schlecht erzogen, mnd. vörtārdich*, vortārdichm Adj.: nhd. schlecht erzogen; vörtartet*, vortārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīk***, Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīke*, vortartlike, mnd.?, Adv.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen

erzogen, ahd. 9zuhtīg 12, Adj.: nhd. »züchtig«, erzogen, geschult, säugend, sittsam, gepflegt; duruhzogan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erzogen, gebildet; gizoganlīh* 1, Adj.: nhd. erzogen, bescheiden (Adj.)

-- daheim erzogen: ahd. heimigizogan*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. daheim erzogen

erzogen, mhd. erzogen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erzogen«

erzogen, mhd. gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

-- daheim erzogen: mhd. heimzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. daheim erzogen

erzörnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzpfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzpfalzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzphantast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzplauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzpocher, mnd. ersepuckære*, ersepucker, M.: nhd. Erzpocher; ertsepuckære*, ertsepucker, M.: nhd. Erzpocher

erzpocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzpoete, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzpracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzprahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzpriester, ahd. erzipriester* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Erzpriester, Oberpriester; gewitehhan* 1, gouwitehhan*, gewitechan*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Archidiakon, Archipresbyter, Archipriester, Erzpriester, Landpriester

Erzpriester, mhd. erzepriester, erzpriester, st. M.: nhd. Erzpriester, Stellvertreter eines Bischofs, Pfarrdechant, Vorsteher einer Kirche

Erzpriester, mhd. vorepfaffe*, vorpfaffe, forepfaffe*, sw. M.: nhd. »Vorpfaffe«, Erzpriester

Erzpriester, mnd. ersseprēster, M.: nhd. Erzpriester; ertseprēster*, ertzeprēster, M.: nhd. Erzpriester

erzpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzpriesteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzpriestergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzprinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzquaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzquetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzreif -- Erzreif am Schild, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

erzring, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzsandstreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzsatyrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzsau, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschabhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzschalk, mhd. dietschalk, dietschalc, st. M.: nhd. Erzschalk, besonders schlechter Mensch

Erzschalk, mnd. erseschalk, M.: nhd. Erzschalk

erzschalk, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erzschandbuch, nhd., N.: nhd. oberstes Schandbuch; E.: s. Erz_: Schandbuch; : Luther

erzschänder, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzschatzmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschelmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzschenkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzschlacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschlumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzschmachbuch, nhd., N.: nhed. oberstes Schmachbuch; E.. s. Erz_: Schmachbuch; L.: : Luther

erzschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzschmelze, mnd. rōst (1), F.: nhd. Erzschmelze
-- Holz zum Betrieb einer Erzschmelze: mnd. r stenholt, N.: nhd. Holz zum Betrieb einer Erzschmelze

Erzschmied, got. ai-z-a-smi-þ-a 1, sw. M. (n): nhd. Erzschmied, Metallarbeiter

Erzschmied, ahd. ērsmid* 4, st. M. (a): nhd. Erzschmied, Kupferschmied, Kunstschmied

erzschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschreinhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschreinhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzschuft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzschurke -- Erzschurke der Stadt, mnd. statbōve, M.: nhd. Erzschurke der Stadt, stadtbekannter Schurke

erzschurke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzschwärmer: Erzschwermer,nhd., M.. nhd. oberster Schwärmer; E.: s. Erz_: Schwärmer; L.: : Luther (Erzschwermer)

erzschwätzer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzschwelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzspaszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzspitzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzspitzbübin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstammvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzstänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstarrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzstift, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

erzstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstiftsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstiftverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstockfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzstrebe, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

Erzstück, as. arut* 3, st. M. (i): nhd. Erz, Erzstück

erzstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzstümper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzsünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. Erz)

erztart, nhd.: nhd. ; L.: DW

erztaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erztaugenichts, mnd. ersebōve, ersebove, M.: nhd. Erzbube, Erztaugenichts

erztaugenichts, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzten, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzteufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erzteufel, ahd. urtiufal* 1, st. M. (a): nhd. Erzteufel

erzteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erzteufelshure, nhd., F.: nhd. oberste Teufelshure; E.. s. Erz_: Teufelshure; L.. : Luther

erztfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

erztgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erztheil: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erztheilchen: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

erzthurer, nhd.: nhd. ; L.: DW

erztölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erztrenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erztropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erztropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erztruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erztruchsessamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erztruchsessenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erztruchsesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erztruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erztrumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

erztücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erztücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erztugend, mhd. erzetugend, erzetugent, st. F.: nhd. »Erztugend«, Kardinaltugend

erztugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erztum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzu, nhd.: nhd. herzu; L.: DW : Luther

erzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzuegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzuegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzumpanzert, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzumschient, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzumschirmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzünden, mhd. erzünden, rezünden, erzunden, rezunden, sw. V.: nhd. »erzünden«, in Brand setzen, entbrennen, entflammen

erzünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzunflat, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzunsitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzuntugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzürnbar -- leicht erzürnbar, mnd. tornlicht, mnd.?, Adj.: nhd. zum Zorne geneigt, leicht erzürnbar

erzürnen -- sich erzürnen, as. wrê-th-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. sich erzürnen, zornig werden

erzürnen, germ. *balgjan, sw. V.: nhd. schwellen machen, erzürnen; *gramjan, sw. V.: nhd. erzürnen, grämen, erbittern; *uzbelgan, st. V.: nhd. zürnen, erzürnen
-- sich erzürnen: germ. *gabelgan, st. V.: nhd. sich erzürnen

erzürnen, got. gra-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. erzürnen, aufregen

erzürnen, an. grem-ja, sw. V. (1b): nhd. erzürnen; styg-g-ja, styg-g-va, sw. V. (1): nhd. erregen, ärgern, kränken, erzürnen

erzürnen, ae. ā-biel-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen; ā-bla-n-g-an?, st. V. (3a)?: nhd. erzürnen; ā-byl-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen; ǣ-byl-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen, beleidigen; biel-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen; ge-ǣ-byl-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen, beleidigen; ge-byl-g-an, sw. V.: nhd. erzürnen; ge-grė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, herausfordern, schmähen; grė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, herausfordern, schmähen; grie-l-l-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, beleidigen, Zähne fletschen; tíe-n-an (1), sw. V. (1): nhd. belästigen, ärgern, plagen, beunruhigen, erzürnen, verleumden; tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen; wi-þer-ian, sw. V.: nhd. widerstehen, kämpfen, erzürnen, herausfordern, herausgefordert sein (V.)
-- zu erzürnen: ae. *biel-g-e, Adj.: nhd. zu erzürnen

erzürnen, afries. bel-g-a* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, erzürnen; for-bel-g-a 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, erzürnen; ov-er-bel-g-a 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, erzürnen

erzürnen, anfrk. bel-g-an 5?, bel-g-on, st. V. (3b): nhd. erzürnen; ir-bel-g-an* 2, ir-bel-g-on*, st. V. (3b): nhd. erzürnen; ir-bel-g-en* 2, ir-bel-g-on*, sw. V. (1): nhd. erzürnen; up-slag-on* 2, sw. V. (2): nhd. aufschlagen, erzürnen

erzürnen, ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen; bresten* 2, sw. V. (1a): nhd. verschlimmern, erzürnen; gibelgen* 2, sw. V. (1a): nhd. reizen, erzürnen, herausfordern; gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; giunfrewen* 5, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig machen, beunruhigen; gremen* 24, gremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, reizen, kränken, beleidigen, lästern; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen; irzurnen* 3, sw. V. (1a): nhd. erzürnen, zornig werden; stukken* 2, stucken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, überfallen, reizen, erzürnen, neckend angreifen; unfrewen* 1 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig sein (V.), trauern
-- sich erzürnen: ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; gibelgan* 2, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten; irbelgan* 26, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten, sich erregen

erzürnen, mhd. beheien, sw. V.: nhd. »brennen«, in Zorn entbrennen, erzürnen; belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; bezürnen, sw. V.: nhd. erzürnen, Zorn erregen; brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden; erbelgen (2), erbalgen, erpelgen, sw. V.: nhd. erzürnen, kränken, strafen, stoßen; erbolgen (1), sw. V.: nhd. anschwellen, erzürnen, zornig werden auf; ergramen, sw. V.: nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn versetzen; ergrimmen (1), sw. V.: nhd. »ergrimmen«, erzürnen, zornig werden; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen; erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

-- sich erzürnen: mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

erzürnen, mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.); kreizen (2), sw. V.: nhd. ärgern, erzürnen

erzürnen, mhd. missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

erzürnen, mhd. verbelgen, ferbelgen*, st. V.: nhd. »erzürnen, zornig machen«

erzürnen, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

-- durch Verleumden erzürnen: mhd. verplengen, ferplengen*, sw. V.: nhd. durch Verleumden erzürnen

-- erzürnen über: mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

-- sich erzürnen: mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

erzürnen, mnd. belgen* (2)**, st. V.: nhd. schwellen, erzürnen; engretten, sw. V.: nhd. erzürnen; ert˙ rnen, sw. V.: nhd. erzürnen

erzürnen, mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

erzürnen, mnd. t˙ rnen*, tornen, mnd.?, st. V.?, sw. V.?: nhd. zürnen, erzürnen, reizen

erzürnen, mnd. vörbelgen*, vorbelgen, vörbolgen*, vorbolgen, vorbulgen, st. V., sw. V.?: nhd. erzürnen; vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörgrellen*, vorgrellen, vorgrillen, sw. V.: nhd. erzürnen, zur Wut reizen, in Zorn bringen; vörgretten*, vorgretten, sw. V.: nhd. »vergrätzen«, ärgern, erzürnen, erbittern, zur Wut reizen; vört˙ rnen*, vort˙ rnen, vort˙ renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

erzürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzürnt -- erzürnt werden, got. in-raúh-t-jan* 2, sw. V. (1): nhd. erzürnt werden, zürnen, unwillig sein (V.)

erzürnt -- feindselig erzürnt, mhd. gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht

erzürnt sein (V.) auf, an. abbast, sw. V.: nhd. erzürnt sein (V.) auf

erzürnt sein (V.), mhd. gremen, sw. V.: nhd. zornig machen, zürnen, grämen, erzürnt sein (V.)

erzürnt, germ. *sturnja-, *sturnjaz, germ.?, Adj.: nhd. erzürnt, erstaunt

erzürnt, ae. and-wrā-þ, Adj.: nhd. erzürnt, feindselig

erzürnt, afries. ink (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. erzürnt; īr-st* 2, Adj.: nhd. erzürnt

erzürnt, as. hōt-i* 3, Adj.: nhd. feindlich, erzürnt

erzürnt, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht; 7zornlīh* 5, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, heftig, erbittert; 1zornlīhho* 1, zornlīcho, Adv.: nhd. zornig, erzürnt; irbolgano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. erzürnt, zornig; irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt

-- erzürnt über: ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht

-- nicht erzürnt über: ahd. unzornīg* 1, Adj.: nhd. »unzornig«, nicht erzürnt über

erzürnt, mhd. erzürnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erzürnt«

erzürnt, mhd. gramelich, Adj.: nhd. »grämlich«, zornig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; gremelīchen*, gremlīchen, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, schrecklich, gramvoll; gremic, Adj.: nhd. feindselig, erzürnt, schädlich; heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt; irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; irrebære, Adj.: nhd. irreführend, erzürnt, wild, schillernd

erzürnt, mhd. rafslich***, Adj.: nhd. scheltend, erzürnt; rafslīche, Adv.: nhd. scheltend, erzürnt

erzürnt, mhd. ungrüene, ungrūne, Adj.: nhd. aufgebracht, erzürnt; verbolgen, ferbolgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbolgen«, zornig, erzürnt; zorn (2), zorne, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, ärgerlich; zorn (3), zorne, Adv.: nhd. zornig, erzürnt; zornec, tzarnec, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornhaft, Adj.: nhd. »zornhaft«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornhaftic, Adj.: nhd. »zornhaftig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornic, zurnic, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorniclīche, zorneclīche, Adv.: nhd. mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornisch, Adj.: nhd. zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlich, zörnlich, Adj.: nhd. »zornlich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlīche, zörnlīche, Adv.: nhd. zornig, grimmig, erzürnt, ungestüm, mit Zorn; zornmüetic, Adj.: nhd. »zornmütig«, erzürnt, erbittert; zürnic, zürnec, Adj.: nhd. »zürnig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

-- nicht erzürnt: mhd. unerbolgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden, gewogen, erfreut; unerbolget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden; ungezürnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt; unverbolgen, unferbolgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt

erzürnt, mnd. bolgen, bulgen, (Part. Prät.=)Adj: nhd. erzürnt, zürnend

erzürnt, mnd. grēmich, gremich, Ad.: nhd. grimmig, zornig, erzürnt; grēmisch, gremesch, Adj.: nhd. grimmig, zornig, erzürnt; grettich, Adj.: nhd. erzürnt, leicht aufgebracht, gereizt, zornig; grinnicht (2), Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, grimmig

-- feindselig erzürnt: mnd. gram (2), Adj.: nhd. »gram«, feindselig erzürnt, grimmig, unmutig, erbittert

erzürnt, mnd. torn (2), torne, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, erzürnt

erzürnt, mnd. vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörgrellet*, vorgrelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzürnt, zornig; vörgrēmet*, vorgremmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergrämt, erbittert, erzürnt; vörgrettet*, vorgrettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, gereizt, wütend; vörhittet*, vorhittet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erbittert, erzürnt; vörtorn*, vortorn, Adj.: nhd. zornig, erzürnt; wrēdelīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark

Erzürnung, ahd. bolgnussa* 1, bolgannussa*, st. F. (jō): nhd. Herausforderung, Erzürnung

Erzürnung, mhd. betrüebunge, st. F.: nhd. »Betrübung«, Verwirrung, Erzürnung, Beleidigung, Störung

Erzürnung, mhd. erzürnunge, st. F.: nhd. »Erzürnung«

erzürnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Erzvater -- Erzvater Israels, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

Erzvater, ahd. erzifater* 1, ahd.?, st. M. (er, z. T. a): nhd. Erzvater, Patriarch; hōhfater 5, st. M. (er): nhd. Erzvater, Patriarch, Urvater

Erzvater, mhd. patriarc, st. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen; patriarche, patriarke, sw. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen

Erzvater, mnd. ersevāder, M.: nhd. Erzvater, Patriarch

Erzvater, mnd. v˙ rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater

erzvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzväterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzverführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzverhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzverleumder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzverschmitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzverschwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzvielfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzvielfraszlappscheiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzvogt, mnd. ersevōget, ersevāget, M.: nhd. Erzvogt

erzvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzwacken, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

erzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzwangig, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzwecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Erzwerk, mhd. erzewerc*, erzwerc, st. N.: nhd. »Erzwerk«, Bergwerk

erzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erzwidertäufer: Erzwiderteufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

erzwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzwindbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzwingen, ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; doubōn* 15, sw. V. (2): nhd. überwältigen, zwingen, bändigen, zähmen, bezähmen, bezwingen, erzwingen; irdwingan* 4, st. V. (3a): nhd. erzwingen, entreißen, entwinden; ūzirdrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. »erdrohen«, erzwingen, mit Drohungen abzwingen; ūzirrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herauspressen, entwinden, entreißen, erzwingen

erzwingen, mhd. beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); erdringen, st. V.: nhd. erzwingen, zu Tode drängen, dringen, erreichen, erdrücken; ertwingen, st. V.: nhd. bezwingen, unterwerfen, erzwingen

-- durch Drängen erzwingen: mhd. aneerdringen*, anerdringen, ane erdringen, st. V.: nhd. erfolgreich abfordern, durch Drängen erzwingen

-- durch Sieg erzwingen: mhd. anegesigen, angesigen, sw. V.: nhd. siegen, besiegen, durch Sieg erzwingen

erzwingen, mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; īntwingen, īndwingen, īn twingen, sw. V.: nhd. einfordern, erzwingen

erzwingen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Erzwingen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

erzwingen, mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide); afdringen, st. V.: nhd. abdringen, erzwingen, abbringen (vom rechten Weg), abnötigen; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen; erdringen, st. V.: nhd. abdrängen, erzwingen

-- durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen: mnd. afdēgedingen, sw. V.: nhd. durch gerichtliche Entscheidung entziehen, durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen

erzwingen, mnd. indwingen, st. V.: nhd. »einzwingen«, erzwingen, erpressen

-- aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

erzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Erzwinger, mhd. nōttwingære 5, nōttwinger, st. M.: nhd. »Notzwinger«, Erzwinger, gewaltsamer Mensch

erzwingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Erzwohltat: Erzwohlthat, nhd., F.: nhd. Hauptwohltat; E.: s. Erz_: Wohltat; L.. : Luther

Erzwucherer, mnd. ersew· kenære*, ersew· kenēr, ersew· kenēre, M.: nhd. Erzwucherer; ertsew· kenære*, ertzw· kenēr, artzew· kenēr, M.: nhd. Erzwucherer

erzwucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzwunderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

erzwungen, afries. ov-er-wal-d-e-lik, Adj.: nhd. erzwungen

erzwungen, mhd. betwenclich, Adj.: nhd. erzwungen; betwungenlich, Adj.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen, gezwungen; betwungenlīche, Adv.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen

erzwungene -- erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

erzwungene -- erzwungene Leistung, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

erzwungene -- erzwungene Wahl, afries. nê-d-kes-t-ene*, F.: nhd. erzwungene Wahl, erzwungener Beschluss

erzwungene -- erzwungene Zahlung, afries. skat-t-inge 22 und häufiger?, sket-t-inge (2), st. F. (ō): nhd. Schatzung, Besteuerung, erzwungene Zahlung

erzwungener -- erzwungener Beschluss, afries. nê-d-kes-t-ene*, F.: nhd. erzwungene Wahl, erzwungener Beschluss

erzwungener -- erzwungener Beschluss, mnd. nōtk· re*, nōtk· r, noetkoer, F.: nhd. »Notkür«, erzwungener Beschluss, Zwangswahl

erzwungenes -- erzwungenes Gelübde, mnd. nōtlöfte, N.: nhd. erzwungenes Gelübde

erzwungenes -- erzwungenes Pfand, mhd. nōtpfant, nōtphant, st. N.: nhd. Notpfand, erzwungenes Pfand

erzwungenes -- mit Folter erzwungenes Geständnis, mnd. ōrgicht, orjicht, ōregicht, oriegicht, ūrgicht, F.: nhd. Aussage, Geständnis, mit Folter erzwungenes Geständnis

Erzwürde, mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

erzzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzzänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

erzzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

erzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Erzzeug, ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

erzzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

es, germ. *it, *ita, Pers.-Pron.: nhd. es

es, ae. hē, hío, hit, Pron.: nhd. er, sie, es

es, as. hē etwa 4880, (M.), hī (M.), siu (F.), it (N.), Pers.-Pron.: nhd. er, sie, es; it, Pers.-Pron. 3. Pers. Sg. N.: nhd. es

es, mhd. er (1), her, he, sie (F.), si, sī, siu, ez (N.), iz, sie (Pl.), sī, si, siu, Pers.-Pron.: nhd. er, der, sie, es; ez (1), iz, it, Pers.-Pron. (3. Pers. Sg., N.): nhd. es, das

es, mnd. öt, ot, Pers. Pron. (3. Pers. Sg. N.): nhd. es

es, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

es, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. As)

es, nhd.: nhd. ; L.: DW

es, nhd.: nhd. ; L.: DW

es, nhd.: nhd. ; L.: DW

es, nhd.: nhd. ; L.: DW

es, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

esban, nhd.: nhd. ; L.: DW

Esch, germ. *atiska-, *atiskam, *ateska-, *ateskam, st. N. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld, Flur (F.); *atiska-, *atiskaz, st. M. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld, Flur (F.)

Esch, ae. ėdis-c, st. M. (a): nhd. eingezäunte Weide (F.) (2), Acker, Esch

Esch, afries. es-k, ed-esk*, st. M. (a): nhd. »Esch«, Saatland, Saatfeld

Esch, as. *ėtis-k?, *ėz-k?, st. N. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld

Esch, mhd. ezzisch, esch, st. M.: nhd. »Esch«, Saatfeld

Esch, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

-- gemeiner Esch: mnd. būresch (2), mnd.?, M.: nhd. Bauernesch, gemeiner Esch

-- im Esch gelegener Acker: mnd. ēschlant, N.: nhd. Eschland, im Esch gelegener Acker

Esch, mnd. nēsch, M.: nhd. Feld, Esch, Ackerboden

esch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

esch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

esch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

esch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eschbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eschbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eschbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Esche -- Frucht der Esche, mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

Esche -- Same der Esche, mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

Esche, idg. *ōs, *h3es-, Sb.: nhd. Esche; *ŏsen-, Sb.: nhd. Esche; *ōsis, Sb.: nhd. Esche; *osk-, Sb.: nhd. Esche

Esche, germ. *aska-, *askaz, st. M. (a): nhd. Esche, Boot; *aski-, *askiz, Sb.: nhd. Esche

Esche, got. *ask-s?, st. F. (ō?): nhd. Esche, Speer

Esche, an. as-k-r, st. M. (a): nhd. Esche, Spieß (M.) (1), Schiff

Esche, ae. æs-c (1), st. M. (a): nhd. Esche, Speer, Lanze, Schiff (aus Eschenholz)

Esche, as. as-k* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Esche, Lanze, Schiff

Esche, ahd. ? arlizboum 14, erlizboum, st. M. (a): nhd. Herlitze, Feldahorn (?), Kornelkirschbaum?, Esche?, Eiche?; ask* 31, asc, st. M. (a?, i?): nhd. Esche, Eberesche, Speer; aska (2) 12, asca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Esche, Eberesche; askboum* 3, ascboum* st. M. (a): nhd. Esche, Eberesche; asko* (2) 5, ahd.?, Sb.: nhd. Esche, Boot, Nachen; aspa 26, sw. F. (n): nhd. Espe, Zitterpappel, Esche; eskilboum* 1, eskuliboum*, escilboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Sperberbaum, Esche, Speierling; ? gērboum* 1, st. M. (a): nhd. Nesselbaum (?), Esche?; slintboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Esche

Esche, mhd. asch (1), st. M.: nhd. Esche, Speer; aschboum, st. M.: nhd. Esche; esche (1), F.: nhd. Esche; escheboum 2, st. M.: nhd. Eschenbaum, Esche

Esche, mhd. slintboum*, slintpoum, st. M.: nhd. Schlingbaum, Esche

Esche, mnd. asch (2), esche, F.: nhd. Esche; esche (1), F.: nhd. Esche; eschenbōm, M.: nhd. Esche, Eschenbaum, Eschenstamm

esche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

esche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

escheie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eschelbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

eschement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eschen..., as. es-k-īn* 1, Adj.: nhd. eschen, Eschen...

Eschen..., mhd. eschen, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt; eschīn, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt

Eschen..., mhd. slintboumin*, slintböumīn, Adj.: nhd. »Eschen...«

Eschen..., mnd. eschen, Adj.: nhd. eschen, aus Eschenholz hergestellt, Eschen...

eschen, ae. æs-c-en (1), Adj.: nhd. aus Eschenholz, eschen
eschen, as. es-k-īn* 1, Adj.: nhd. eschen, Eschen...
eschen, ahd. *eskīn?, *escīn?, Adj.: nhd. aus Eschenholz, eschen
eschen, mhd. eschen, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt; eschīn, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt
eschen, mnd. eschen, Adj.: nhd. eschen, aus Eschenholz hergestellt, Eschen...
eschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eschenbaum, mhd. escheboum 2, st. M.: nhd. Eschenbaum, Esche
Eschenbaum, mnd. eschenbōm, M.: nhd. Esche, Eschenbaum, Eschenstamm
eschenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschenbaumsblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschenbaumslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eschenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eschengebirge (Name eines Gebirges), an. Jǫsur-fjǫll, st. N. (a) Pl.: nhd. Eschengebirge (Name eines Gebirges)
eschengrüdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschengrüdelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschenhain, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eschenholz -- aus Eschenholz, ae. æs-c-en (1), Adj.: nhd. aus Eschenholz, eschen
Eschenholz -- aus Eschenholz, ahd. *eskīn?, *escīn?, Adj.: nhd. aus Eschenholz, eschen
Eschenholz -- Gefäß aus Eschenholz, ae. æs-c-en (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gefäß aus Eschenholz, Eimer, Flasche, Becher
Eschenholz, an. es-k-i, N.: nhd. Eschenwald, Eschenholz, Speer, Schachtel
Eschenholz, mhd. eschenholz 1, eschīnholz, st. N.: nhd. Eschenholz
-- aus Eschenholz hergestellt: mhd. eschen, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt; eschīn, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt
Eschenholz, mnd. eschenholt, N.: nhd. Eschenholz
-- aus Eschenholz hergestellt: mnd. eschen, Adj.: nhd. eschen, aus Eschenholz hergestellt, Eschen...
eschenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eschenholznagel, mnd. eschennāgel, M.: nhd. Eschenholznagel
eschenlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eschenmann, germ. *ascarius, lat.-germ.?, M. Pl.: nhd. Eschenmann, Speerkämpfer
Eschenmann, as. asco-man-n-us? 3, lat.-as.?, M.: nhd. »Eschenmann«, Seeräuber; as-k-man* 1, as-k-mann*, st. M. (athem.): nhd. »Eschenmann«, Seeräuber
Eschensame, mnd. eschensāt, F.: nhd. Eschensame, Eschensamen
Eschensamen, mnd. eschensāt, F.: nhd. Eschensame, Eschensamen
eschensper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eschenstamm, mnd. eschenbōm, M.: nhd. Esche, Eschenbaum, Eschenstamm
Eschenwald, an. es-k-i, N.: nhd. Eschenwald, Eschenholz, Speer, Schachtel
Eschenwald, as. *as-k-ith-i?, st. N. (ja): nhd. Eschenwald
eschenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschenweckerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eschenz (am Bodensee), germ. Tasgetium, lat.-germ.?, ON: nhd. Eschenz (am Bodensee)
eschenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
escher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
escherbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
escherblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
escherich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
escheritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
escheritzenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschermitwoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschernbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschernholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
escherwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eschfade, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eschheger, mhd. ezzischheie, sw. M.: nhd. »Eschheger«, Flurhüter
eschhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschheiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschheie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschhuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eschland, mnd. ēschlant, N.: nhd. Eschland, im Esch gelegener Acker
Eschlauch, ahd. asklouh* 37, asclouh, st. M. (a?): nhd. Eschlauch, Zwiebel, Lauch
Eschlauch, mhd. aschlouch, st. M.: nhd. Eschlauch, Schalotte
Eschlauch, mnd. ? meslōk, N.: nhd. »Mistlauch«, Schalotte, Eschlauch?
eschlauch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschleuchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschluckete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschpfat, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschpfatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eschrösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eschtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eschthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eschtor, mhd. ezzischtor, st. N.: nhd. »Eschtor«, Feldgatter, Weidegatter
eschtor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschtorsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschtuerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eschwinge, nhd.: nhd. ; L.: DW
eschzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Esel -- einem Esel ungleich machen, mhd. uneselen, sw. V.: nhd. einem Esel ungleich machen
Esel -- kleiner Esel, ahd. esilinkilīn* 1, st. N. (a): nhd. Eselein, Eselchen, kleiner Esel; esillīn 3, st. N. (a): nhd. Eselein, Eselchen, kleiner Esel
Esel -- kleiner Esel, mhd. esellīn, st. N.: nhd. »Esellein«, kleiner Esel
Esel -- sich zum Esel machen, mhd. aneeselen*, aneseln, ane eseln, sw. V.: nhd. sich zum Esel machen
Esel -- wie ein Esel kühn, mhd. eselküene, Adj.: nhd. »eselskühn«, wie ein Esel kühn
Esel -- wilder Esel, ahd. wildesil 5, wildiesil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Wildesel, wilder Esel
Esel -- zum Esel gehörig, ahd. esillīh 2, Adj.: nhd. Esel..., eselhaft, zum Esel gehörig
Esel -- zum Esel machen, mhd. eselen, sw. V.: nhd. eselhaft sein (V.), zum Esel machen
Esel..., ahd. esillīh 2, Adj.: nhd. Esel..., eselhaft, zum Esel gehörig
Esel..., mhd. eselich, Adj.: nhd. eselhaft, Esel..., dumm
Esel, germ. *asilu-, *asiluz, st. M. (u): nhd. Esel
Esel, got. asilu-s* 3, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Esel, Eselin
Esel, an. asn-i, sw. M. (n): nhd. Esel
Esel, ae. asal, asald, st. M. (a): nhd. Esel; as-s-a, sw. M. (n): nhd. Esel; éosol, st. M. (a?): nhd. Esel
Esel, as. ėsil 1, st. M. (a): nhd. Esel
Esel, ahd. esil 23, st. M. (a): nhd. Esel
Esel, mhd. esel (1), st. M.: nhd. Esel, Dummkopf, Belagerungswerkzeug, Eisbrecher, Eisblock; eselnōz, st. N.: nhd. Esel
Esel, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; onager, st. M.: nhd. Onager, Esel
Esel, mnd. ēsel (1), essel, īsel, M.: nhd. Esel, Palmesel, ein Belagerungsgerät; ēseleskop*, ēselskop, M.: nhd. Eselskopf, Dummkopf, Esel; ēselkop, M.: nhd. Eselskopf, Dummkopf, Esel
-- dummer Esel: mnd. ēseldwās (2), M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr; ēselesdwās*, ēselsdwās, eselsdwâs, M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr
-- Esel für den Amtsdienst: mnd. ambachtēsel*, ambachtēsel, ammetēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs; ambachtesēsel*, ambachtsēsel, amtsēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs
-- Geld für die Haltung der Esel: mnd. ēselgelt, N.: nhd. Geld für die Haltung der Esel
-- sich zum Esel machen: mnd. ēselen, sw. V.: nhd. sich zum Esel machen
Esel, mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel
-- als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel: mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel
-- Kreuzung zwischen Pferd und Esel: mnd. mūlēsel, muelēsel, M.: nhd. Maulesel, Kreuzung zwischen Pferd und Esel
esel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
esel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
esel, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselart, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eselbischof, nhd., M.. nhd. „Eselbischofn̥ (ein Schimpfwort); E.: s. Esel: Bischof; L.. : Luther (1539)
eselbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eselbrägen, mnd. ēselbrēgen, N.: nhd. »Eselbrägen«, Eselhirn, Eselsgehirn
eselbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eselbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eselchen, ahd. esilinkilīn* 1, st. N. (a): nhd. Eselein, Eselchen, kleiner Esel; esillīn 3, st. N. (a): nhd. Eselein, Eselchen, kleiner Esel
eselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eseldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eseldumm, mnd. ēseldwās (1), Adj.: nhd. eseldumm, eselsdumm
esele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eselei, mhd. eselheit, st. F.: nhd. »Eselei«, Tölpelhaftigkeit, Dummheit
Eselei, mhd. eselærīe*, eselerīe, st. F.: nhd. Eselei
Eselei, mnd. ēselīe, F.: nhd. Eselei
eselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
Eselein, ahd. esilinkilīn* 1, st. N. (a): nhd. Eselein, Eselchen, kleiner Esel; esillīn 3, st. N. (a): nhd. Eselein, Eselchen, kleiner Esel
eseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eselfarzpapst, nhd., M.: nhd. „Eselfurzpapstn̥ (ein Schimpfwort; E.: s. Esel: Farz: Papst; L.. : Luther
eselfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eselfohlen, mhd. eselvole, eselfole*, sw. M.: nhd. Eselfohlen, Eselsfüllen
Eselfohlen, mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, vōlke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen
Eselfüllen, mhd. eselvülīn, st. N.: nhd. »Eselfüllen«
eselfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther
eselgarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselgasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Eselgesang, nhd., M.. nhd., Eselgesang: Geschrei von Eseln; Hw.. s. Eselsgesang; E.: s. Esel: Gesang; _ L.: : Luther
Eselgeschrei, nhd., N.: nhd. Eselgeschrei: Geschrei von Eseln; E.: s. Esel: Geschrei; L.. : Luther
Eselgeselle (Schimpfwort), mnd. ēselgeselle, M.: nhd. »Eselgeselle« (Schimpfwort); ēselselle, M.: nhd. »Eselgeselle« (Schimpfwort)
eselgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselgraues -- eselgraues Zeug, mnd. ēsel (2), Sb.: nhd. eselgraues Zeug

eselhaft (Schimpfwort), mnd. ? ēselbartus, Adj.: nhd. eselhaft? (Schimpfwort)

eselhaft sein (V.), mhd. eselen, sw. V.: nhd. eselhaft sein (V.), zum Esel machen

eselhaft, ahd. esillīh 2, Adj.: nhd. Esel..., eselhaft, zum Esel gehörig

eselhaft, mhd. eselbære, Adj.: nhd. eselhaft; eseleht, Adj.: nhd. eselhaft; eselich, Adj.: nhd. eselhaft, Esel..., dumm; eselisch, eselsch, Adj.: nhd. eselisch, eselhaft, dumm; esellich***, Adj.: nhd. eselhaft; esellīche, Adv.: nhd. eselhaft

eselhaft, mnd. ēsellīk*, ēselīk, Adj.: nhd. eselhaft

eselhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselhafter -- eselhafter Narr, mnd. ēseldwās (2), M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr; ēselesdwās*, ēselsdwās, eselsdwâs, M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr

eselhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselhaut, mhd. eselhūt, st. F.: nhd. »Eselhaut«, Eselshaut

eselheft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eselhirn, mnd. ēselbrēgen, N.: nhd. »Eselbrägen«, Eselhirn, Eselsgehirn

eselhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselhirte, mnd. ēselhērde, M.: nhd. Eselhirte

eselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselin, got. asilu-s* 3, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Esel, Eselin

Eselin, an. asn-a, sw. F. (n): nhd. Eselin

Eselin, ae. as-s-en, st. F. (ō): nhd. Eselin

Eselin, ahd. esilin 8, esilinna*, st. F. (jō): nhd. Eselin

Eselin, mhd. esel (2), st. F.: nhd. Eselin; esele, st. F.: nhd. Eselin; eselinne, eselīn, eslinne, st. F.: nhd. Eselin

Eselin, mnd. ēselinne, F.: nhd. Eselin

Eselin, nhd., F.: nhd. Eselin; E.: s. Esel: in; L.: DW : Luther

Eseling, mhd. eselinc, st. M.: nhd. »Eseling«, Eselnachkomme

eseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselisch, mhd. eselisch, eselsch, Adj.: nhd. eselisch, eselhaft, dumm

eselisch, nhd., Adj.:: nhd. eselisch: Esel betreffend: Esel_; E.: s. Esel: isch; L.: DW : Luther

Eselist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Eseljurist, nhd., M.. nhd. „Eseljuristn̥̄ (Schimpfwort): als Esel anzusehender Jurist

Eselkadaver, mhd. esellīp, st. M.: nhd. »Eselleib«, Eselkadaver

eselklieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselkraut, mnd. ēselmin, ēselminne, ēselminte, Sb.: nhd. Eselmilch (eine Pflanze), Eselkraut, Wolfsmilch (eine Pflanze)

esellade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

esellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eselleib, mhd. esellīp, st. M.: nhd. »Eselleib«, Eselkadaver

Esellein, mhd. esellīn, st. N.: nhd. »Esellein«, kleiner Esel

Esellein: eselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

esellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

esellicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eselmilch (eine Pflanze), mnd. ēselmin, ēselminne, ēselminte, Sb.: nhd. Eselmilch (eine Pflanze), Eselkraut, Wolfsmilch (eine Pflanze)

eselmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eselmist, mnd. ēselhōr, ēselhār, N.: nhd. Eselmist

eselmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eseln, nhd.:: sw. V.: nhd. als Esel ansehen; E.: s. Esel; L.: DW : Luther

Eselnachkomme, mhd. eselinc, st. M.: nhd. »Eseling«, Eselnachkomme

Eselohr, mhd. eselōre, sw. N.: nhd. Eselohr, Eselsohr

Eselohr, mnd. ēselesōr*, ēselsōr, N.: nhd. Eselsohr, Eselohr; ēselōr, N.: nhd. Eselohr, Eselsohr

eselohr, nhd., N.: nhd.; ; L.: DW

Eselpapst: Eselbapst: nhd. M.: nhd. „Eselpapstn̥̄ (Schimpfwort); E.: s. Esel: Papst; L.: : Luther (1545)

eselpapst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eselpferd, mhd. eselpfert*, eselphert, st. N.: nhd. »Eselpferd«, Maulesel

eselpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eselreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Esels -- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde, mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde

eselsadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eselsattel, mnd. ēselsādel, Sb.: nhd. Eselsattel

eselsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselsbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsbosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsbrate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsbrücke, mnd. ēselbrügge, F.: nhd. Eselsbrücke

eselsbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselschmalz, mnd. ēselsmolt, ēselsmalt, N.: nhd. Eselschmalz

eselsdeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselsdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsdumm, mnd. ēseldwās (1), Adj.: nhd. eseldumm, eselsdumm

eselsdumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselsfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselsforz, nhd., M.: Eselsfurz; E.: s. Esel: Forz: Furz; L.. : Luther

eselsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselsfüllen, mhd. eselvole, eselfole*, sw. M.: nhd. Eselfohlen, Eselsfüllen

eselsfüllen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselsfurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsfurz (leichtes Gebäck), mnd. ēselevōrt, F.: nhd. Eselsfurz (leichtes Gebäck); ēselvōrt, F.: nhd. Eselsfurz (leichtes Gebäck)

eselsfurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsgalle, mnd. ēselgalle, F.: nhd. Eselsgalle

eselsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsgehirn, mnd. ēselbrēgen, N.: nhd. »Eselbrägen«, Eselhirn, Eselsgehirn

eselsgehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselsgesang, nhd., M.: nhd. Eselsgesang: Geschrei von Eseln; Hw.: s. Eselgesang; E.: s. Esel: Gesang; L.: DW : Luther

eselsgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselsgeschrei, mhd. eselstimme, st. F.: nhd. »Eselstimme«, Eselsgeschrei

Eselsgeschrei, mnd. ika, Interj.: nhd. »ia«, Eselsgeschrei

eselsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsgosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsgurke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselshaar, mhd. eselshār, eseleshār*, st. N.: nhd. Eselshaar

eselshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselshaut, mhd. eselhūt, st. F.: nhd. »Eselhaut«, Eselshaut

eselshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsheim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselsherz, nhd., N., nhd., Eselsherz: Hers eines Esels; E.: s. Esel: Herz; L.. : Luther

eselshirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselshuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselskarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselskinnbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (Eselskinnbacken)

eselsknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselskopf, mnd. ēseleskop*, ēselskop, M.: nhd. Eselskopf, Dummkopf, Esel; ēselkop, M.: nhd. Eselskopf, Dummkopf, Esel

eselskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselskühn, mhd. eselküene, Adj.: nhd. »eselskühn«, wie ein Esel kühn

Eselskunst, mnd. ēseleskunst*, ēselskunst, F.: nhd. Eselskunst, törichte Wissenschaft, Afterlogik

eselskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselskürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselslattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselsleder, mhd. zager, st. Sb.: nhd. Eselsleder, Chagrinleder, Leder

eselslügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselsmelodie, mnd. ēseldōn, M.: nhd. »Eselton«, Eselsweise, Eselsmelodie

Eselsmilch, mnd. ēselesmelk*, ēselsmelk, F.: nhd. Eselsmilch; ēselmelk, F.: nhd. Eselsmilch

Eselsmilch, mnd. schēdik, F.: nhd. Eselsmilch

eselsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eselsmühle, got. asilu-qaír-nu-s 1, st. F.? (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 134,2): nhd. Eselsmühle, Mühlstein

Eselsmühle, mhd. eselmül*, st. F., sw. F.: nhd. »Eselsmühle

Eselsmühlelstein, mhd. eselmülenstein, st. M.: nhd. »Eselsmühlelstein«

eselsmüle, nhd.: nhd. ; L.: DW

eselsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsohr, mhd. eselōre, sw. N.: nhd. Eselohr, Eselsohr

Eselsohr, mnd. ēselesōr*, ēselsōr, N.: nhd. Eselsohr, Eselohr; ēselōr, N.: nhd. Eselohr, Eselsohr

eselsohr, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselspfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsrück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsrüheln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eselssalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsscherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eselsschrei, ahd. bellōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebell, Gebrüll, Brüllen, Geschrei, Schreien, Eselsschrei

eselssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselssitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

eselsstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselsstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eselsstolper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsstoszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eselstall, mnd. ēselstal, M.: nhd. Eselstall

Eselstall, nhd., M.: nhd. Eselstall; E.: s. Esel: Stall; L.. : Luther (s. Eselsstall)eselstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eselstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselsteig, mnd. ēselstīch, M.: nhd. Eselsteig, Eselsweg

eselsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eselstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eselstimme, mhd. eselstimme, st. F.: nhd. »Eselstimme«, Eselsgeschrei
eselston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselstrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselstreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eselsweg, mnd. ēselstīch, M.: nhd. Eselsteig, Eselsweg
eselswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eselsweise, mnd. ēseldōn, M.: nhd. »Eselton«, Eselsweise, Eselsmelodie
eselsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselsweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
eselswicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselswolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Eseltheolog, nhd., M.:nhd. dummer Geistlicher; E.. s. Esel: Theolog; L.. : Luther
Eselton, mnd. ēseldōn, M.: nhd. »Eselton«, Eselsweise, Eselsmelodie
eseltracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Eseltreiber, mhd. eselære, st. M.: nhd. Eseltreiber, Eselwärter
Eseltreiber, mnd. ēselære*, ēselēre, ēselēr, M.: nhd. Eseltreiber; ēseldrīvære*, ēseldriver, M.: nhd. Eseltreiber
eseltreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther
eseltreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
eseltreiberhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
eseltreibig, nhd.: nhd. ; L.: DW
eselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eselvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eselwärter, mhd. eselære, st. M.: nhd. Eseltreiber, Eselwärter
eselweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Eselwolfsmilch (eine Pflanze), mnd. esela, Sb.: nhd. Eselwolfsmilch (eine Pflanze)
eselwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
eselwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselzüll, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
eselzürk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
eserlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Eskelir, mhd. eskelīr, esklīr, st. M.: nhd. Eskelir, hoher sarazenischer Würdenträger
Eskimo, germ. *skrehila-, *skrehilaz, *skrehla-, *skrehlaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Eskimo
Eskimo, an. skræl-ing-r*, st. M. (a): nhd. Eskimo
Eskimos, an. skræl-ing-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Eskimos
eso, nhd.: nhd. ; L.: DW
Espan, mhd. ezzischban, espan, eschban, st. M., st. N.: nhd. »Espan«, Weideland, gemeinschaftliches Weideland, Viehweide
espan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
espan, nhd.: nhd. ; L.: DW
Esparsette, mhd. hanehoubet* 1, hanhoubet*, hanhoubt, st. N.: nhd. »Hahnenhaupt«, Esparsette, Akelei; hanekopfe 1?, sw. M.: nhd. »Hahnenkopf«, Akelei, Esparsette; hanenkopfe 1, sw. M.: nhd. »Hahnenkopf«, Akelei, Esparsette; haneshoubet* 1, haneshoubit, st. N.: nhd. »Hahnshaupt«, Esparsette, Akelei
Espe, idg. *apsā, F.: nhd. Espe
Espe, germ. *aspō, st. F. (ō): nhd. Espe; *aspō-, *aspōn, sw. F. (n): nhd. Espe
Espe, got. *asp-a?, st. F. (ō): nhd. Espe
Espe, an. esp-i, N.: nhd. Espe; ǫsp, st. F. (ō): nhd. Espe
Espe, ae. æsp-e, æsp, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Espe; cwi-c-béam, st. M. (a): nhd. Espe, Wacholder
Espe, afries. *esp-e, st. F. (ō): nhd. Espe
Espe, as. *ėsp-a?, as.?, sw. F. (n)?: nhd. Espe
Espe, ahd. aspa 26, sw. F. (n): nhd. Espe, Zitterpappel, Esche
Espe, mhd. aspe (1), F.: nhd. Espe, Zitterpappel; espe 1, st. F.: nhd. Espe
-- von der Espe herrührend: mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt
Espe, mnd. aspe, Sb.: nhd. Fassholz, Espe; espe, F.: nhd. Espe; espenbōm, M.: nhd. Espe, Espenbaum, Espenstamm
Espe, mnd. hespe (1), F.: nhd. Espe, Zitterpappel, Flitterpappel
espe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
Espen..., ae. æsp-en, Adj.: nhd. Espen..., espen
Espen..., afries. esp-en 1, Adj.: nhd. espen, Espen...
Espen..., mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt
Espen..., mnd. espen, Adj.: nhd. aus Espenholz hergestellt, Espen...
espen, ae. æsp-en, Adj.: nhd. Espen..., espen
espen, afries. esp-en 1, Adj.: nhd. espen, Espen...
espen, mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt
espen, nhd.: nhd. ; L.: DW
espenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Espenbaum, mnd. espenbōm, M.: nhd. Espe, Espenbaum, Espenstamm
espenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Espengehölz, mnd. espenbusch, M.: nhd. Espengehölz
Espenholz -- aus Espenholz bestehend, ae. cwi-c-béam-en, Adj.: nhd. aus Espenholz bestehend, aus Espenholz gemacht
Espenholz -- aus Espenholz gemacht, ae. cwi-c-béam-en, Adj.: nhd. aus Espenholz bestehend, aus Espenholz gemacht
Espenholz -- aus Espenholz hergestellt, mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt
Espenholz, mnd. espenholt, N.: nhd. Espenholz -- aus Espenholz hergestellt: mnd. espen, Adj.: nhd. aus Espenholz hergestellt, Espen...
Espenlaub, mnd. espenlōf, N.: nhd. Espenlaub
espenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther
espenmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Espenrinde, ahd. aspūnrinta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Espenrinde
Espensame, mnd. espensāme, M.: nhd. Espensame, Espensamen
Espensamen, mnd. espensāme, M.: nhd. Espensame, Espensamen
espenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Espenstamm, mnd. espenbōm, M.: nhd. Espe, Espenbaum, Espenstamm
espenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
espenwipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
espenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
espenzweiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
esperer, nhd.: nhd. ; L.: DW
espern, nhd.: nhd. ; L.: DW
espich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
esping, nhd.: nhd. ; L.: DRW
espingewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
espring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ess..., mnd. ētel...***, Sb.: nhd. »Ess...«
essbar, idg. *ēdi̯o-, *ēdi̯ā, Adj., Sb.: nhd. essbar, Speise
essbar, germ. *ēti-, *ētiz, *ǣti-, *ǣtiz, Adj.: nhd. essend, essbar
essbar, got. ? *af-ēt-s?, Adj. (i): nhd. essbar?, fresserisch
essbar, an. æt-r, Adj.: nhd. essbar
essbar, ae. ǣt-lic, Adj.: nhd. essbar
essbar, afries. ēt-bēr 1, Adj.: nhd. essbar
essbar, mhd. æze (1), Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft; æzic*, æzec, Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft; ezlich 1, Adj.: nhd. essbar, gefräßig; ezzelich, Adj.: nhd. essbar; ezzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. essend, essbar; ezzic*, ezzec, Adj.: nhd. essbar
essbar, mnd. ētbār, Adj.: nhd. essbar; ēte, Adj.: nhd. essbar; ētelīk, ētlīk, Adj.: nhd. essbar, genießbar
essbar, mnd. ittelīk, itlīk, Adj.: nhd. essbar, genießbar
essbar, mnd. s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)
essbare -- eine essbare Frucht, mnd. ? berve (1), Sb.: nhd. eine essbare Frucht?
essbare -- essbare Frucht, mnd. ētelvrucht, F.: nhd. essbare Frucht
essbare -- essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetwerk, aefetwerk, N.: nhd. essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obst
essbare -- essbare Meeresmuschel, mnd. ōster (2), oester, ouster, ōstre, ōstrie, mnd.?, F.?: nhd. Auster, essbare Meeresmuschel
essbare -- essbare Pflanze oder Wurzel, mnd. ? brakanninge*, brackanninge, mnd.?, Sb.: nhd. essbare Pflanze oder Wurzel?
essbare -- essbare Ware, mnd. ētelwāre, F.: nhd. essbare Ware, Essware; ētewāre, F.: nhd. essbare Ware, Essware
essbare -- Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere, mnd. kaldūnenbank, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere; kaldūnenscharne*, kaldūnenscharn, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere
essbarer -- essbarer Piniensamen, ahd. 3zisnuz* 1, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. essbarer Piniensamen, Pinienkern
essbarer -- essbarer Teil des Obstes, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi
Essbarer Seeigel (), ahd. ? hūso (1) 20, sw. M. (n): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör, Lachs, Salm, Essbarer Seeigel (?)
essbares -- essbares Fleisch, ahd. fleiskbrāt* 1, fleiscbrāt*, st. N. (a): nhd. Fleisch, essbares Fleisch, Fleischteile, Fleischstücke
essbares -- essbares Geflügel, mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel
essbegierig, mhd. āzgeil, Adj.: nhd. esslustig, essbegierig
Esse, germ. *asjō, st. F. (ō): nhd. Esse; *asjō-, *asjōn, sw. F. (n): nhd. Esse
Esse, an. skor-stei-n-n, st. M. (a): nhd. Esse
Esse, ahd. essa (1) 19, st. F. (jō): nhd. Esse, Schmelzofen, Schmiedeofen, Feuerherd des Schmiedes
Esse, mhd. esse (2), st. F.: nhd. Esse, Schmelzofen, Feuerherd
Esse, mnd. ēse, esse, F.: nhd. Esse, Feuerherd, Schmiedeesse
esse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
esse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
esse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
esse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
esse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
essefleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
essegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
essegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
essekost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
esselaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther
esselechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
esselen, nhd.: nhd. ; L.: DW
esselich, nhd., Adj.: nhd. essbar; I.. Lüs. lat. edulis?; E.: s. esse: lich; L.. : Luther
esseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
esselware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
essen -- an einem Tag essen, mhd. tageezzen* (1)**, V.: nhd. »an einem Tag essen«
essen -- anfangen zu essen, mnd. aneēten*, anēten, st. V.: nhd. anfangen zu essen
Essen -- angeekelt vom Essen, ahd. mazleid 1, Adj.: nhd. angeekelt vom Essen
Essen -- aufgebläht vom Essen, ae. ā-þe-g-en, Adj.: nhd. aufgebläht, aufgebläht vom Essen
essen -- Brot essen, mnd. brōtēten***, sw. V.: nhd. Brot essen, verköstigen
-- das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen: mnd. dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

Essen -- dick vom Essen, ae. mėt-e-þīh-t, Adj.: nhd. dick vom Essen

Essen -- Ekel vor dem Essen, ahd. mazleidī 2, st. F. (ī): nhd. Ekel, Ekel vor dem Essen

Essen -- Enthaltsamkeit im Essen, mnd. hunger, hungere, M.: nhd. Hunger, Hungergefühl, Hungersnot, Hungern, Enthaltsamkeit im Essen

-- feine Speisen essen: mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen; klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

essen -- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

-- Essen und Trinken in sich hineinschlagen: mnd. bīslān, st. V.: nhd. behauen (V.), Essen und Trinken in sich hineinschlagen

-- Genuss beim Essen oder Trinken: mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

-- Kuh zum Essen: mnd. etekō, F.: nhd. Schlachtkuh, Kuh zum Essen

Essen -- Essen betreffend, ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

Essen -- Essen wollend, ae. mėt-e-þearf-e-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. Essen wollend

essen -- Fleisch essen, mnd. vlēschēten* (1)**, st. V.: nhd. Fleisch essen

essen -- früh essen, mhd. vruoezzen* (1)**, fruoezzen***, V.: nhd. »früh essen«

Essen -- für Essen und Trinken Aufwand machen, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- gut essen: mhd. wolgeezzen*** (1), V.: nhd. gut essen

Essen -- Gang beim Essen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Essen -- gekochtes Essen, ahd. kohmuos* 2, st. N. (a): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochtes Essen; kohmuosi* 2, st. N. (ja): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochte Speise, gekochtes Essen

-- gemeinsam essen: ahd. ebanezzan* 1, st. V. (5): nhd. essen, miteinander essen, gemeinsam essen; samanezzan* 1, st. V. (5): nhd. gemeinsam essen

-- jemandem zu essen geben: ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.); gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen

-- miteinander essen: ahd. ebanezzan* 1, st. V. (5): nhd. essen, miteinander essen, gemeinsam essen

Essen -- Geld für Essen und Trinken ausgeben, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

Essen -- gutes Essen, an. spiz, spis, st. N. (a): nhd. Gewürz, gutes Essen

Essen -- gutes Essen, mhd. wolgeezzen* (2), wolgezzen, st. N.: nhd. gutes Essen

Essen -- gutes Essen, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen; leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

-- hernach essen: mnd. nāēten (1), nachēten*, st. V.: nhd. nachessen, hernach essen

Essen -- im Essen übertreffen, mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen

Essen -- im Essen und Trinken mäßig, mnd. spenge, Adj.: nhd. knapp, eingeschränkt, im Essen und Trinken mäßig

Essen -- im Essen verwöhnt, mnd. leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert

essen -- im voraus essen, mnd. v· rēten, voreten, st. V.: nhd. im voraus essen, vorher essen

essen -- Käse essen, mnd. kēseēten* (2)**, V.: nhd. »Käse essen«, das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern

essen -- laut essen, mhd. smackezzen*, smackezen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen; smatzen, sw. V.: nhd. schmatzen, laut essen, laut küssen; smetzen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen, schwätzen, verleumden

Essen -- maßloses Essen und Trinken, mnd. sūpvrētærīe*, sūpvrēterīe, F.: nhd. maßloses Essen und Trinken

-- unmäßig essen: mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

-- unreinlich essen: mnd. sabbelen***, sw. V.: nhd. »sabbeln«, sabbern, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen; sabben, sw. V.: nhd. »sabbern«, geifern, speicheln, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen

Essen -- ohne Essen, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

-- ohne zu essen: mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

-- ohne zu essen seiend: mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend

-- sich satt essen: mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- übermäßig essen: mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

essen -- Sakrament essen, mnd. sacramenteseten***, sw. V.: nhd. »Sakrament essen«, Hostie empfangen (V.), Sakrament empfangen (V.)

Essen -- schlechtes Essen, mnd. huntēten, N.: nhd. Hundefraß, schlechtes Essen

essen -- sich satt essen an, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

essen -- sich satt essen, mhd. setigen, settigen, sw. V.: nhd. sättigen, sich satt essen

essen -- Stätte wo man essen kann, mnd. ētelstēde, F.: nhd. Stätte wo man essen kann, Essstätte

-- üppiges Essen: mnd. ? bērswalch, Sb.: nhd. üppiges Essen?

Essen -- Überfluss an Essen, ae. ǣt-wel-a, æt-wal-a, sw. M. (n): nhd. Überfluss an Essen

-- unterhalb essen: ae. under-et-an, st. V. (5): nhd. unterhalb essen, unterspülen

Essen -- Übermaß beim Essen und Trinken, mnd. · vervrāt, · vervrāte, M.: nhd. Völlerei, Übermaß beim Essen und Trinken

Essen -- Übermaß im Essen und Trinken, ahd. ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage

Essen -- Übermaß im Essen und Trinken, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

-- übermäßig essen: mnd. · verēten (1), ōverēten, st. V.: nhd. »überessen«, übermäßig essen, essen, verspeisen

Essen -- Übermaß im Essen und Trinken, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß

Essen -- Übermaß im Essen, ahd. ubarāz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, übermäßiges Essen, Übermaß im Essen; ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage; ubarāzī* 9, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, Übersättigung, Völlerei; ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarfuora* 1, st. F. (ō): nhd. Übermaß, Übermaß im Essen

essen -- übermäßig essen, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

Essen -- übermäßiges Essen und Trinken, ahd. ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei

Essen -- übermäßiges Essen und Trinken, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

-- unappetitlich essen bzw. trinken: mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

-- unmäßig essen bzw. trinken: mnd. quāsen, quassen, quāzen, quatzen, sw. V.: nhd. fressen, schwelgen, schlemmen, unmäßig essen bzw. trinken

Essen -- übermäßiges Essen, ahd. ubarāz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, übermäßiges Essen, Übermaß im Essen

Essen -- übermäßiges Essen, mhd. überāz, uberāz, uberatz, oberatz, st. N.: nhd. übermäßiges Essen, Völlerei; überezzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überessen, übermäßiges Essen, Überfressen; übervrāz, überfrāz*, st. M.: nhd. »Überfraß«, übermäßiges Essen

-- zu viel essen: mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen

essen -- unmäßig essen, mhd. slampieren, sw. V.: nhd. unmäßig essen

Essen -- unmäßig im Essen, ahd. filuezzal* 2, Adj.: nhd. gefräßig, unmäßig im Essen

Essen -- unmäßig im Essen, mnd. quāsich, quāsech, quāzich, Adj.: nhd. unmäßig im Essen, unmäßig im Trinken, schwelgerisch, schlemmerisch

-- zögernd essen: mnd. münten (3), sw. V.: nhd. zögernd essen, mümmeln

essen -- vorher essen, mnd. v· rēten, voreten, st. V.: nhd. im voraus essen, vorher essen

Essen -- warmes Essen, ahd. warmmuos* 4, st. N. (a): nhd. warmes Essen, warme Speise

Essen -- widerwillig gegen Essen, mhd. mazleidic, Adj.: nhd. widerwillig gegen Essen, appetitlos

Essen -- zum Essen austeilen, got. fra-at-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. zum Essen austeilen

Essen -- zum Essen gut, mhd. æze (1), Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft; æzic*, æzec, Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft

Essen (N.) bei dem es zugeht wie im Schweinestall, mnd. s· gengelach, N.: nhd. schweinisches Gelage, unsauberes Gelage, Essen (N.) bei dem es zugeht wie im Schweinestall

Essen (N.) geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Essen (N.), idg. *ed-, Adj., Sb.: nhd. genießbar, Essen (N.); *ēdā, F.: nhd. Essen (N.), Speise; *ēdes-, Sb.: nhd. Essen (N.), Speise; *edmen-, Sb.: nhd. Essen (N.); *ēdo-, Sb.: nhd. Essen (N.), Speise; *edono-, Sb.: nhd. Essen (N.); *edu̯enu̯r̥-, Sb.: nhd. Essen (N.)

Essen (N.), germ. *at, germ.?, Sb.: nhd. Essen (N.), Kost; *ēsa-, *ēsam, *ǣsa-, *ǣsam, st. N. (a): nhd. Aas, Essen (N.); *ēsa-, *ēsaz, *ǣsa-, *ǣsaz, st. M. (a): nhd. Aas, Essen (N.); *ēta-, *ētam, *ǣta-, *ǣtam, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Aas; *ēta-, *ētaz, *ǣta-, *ǣtaz, st. M. (a): nhd. Essen (N.), Aas, Speise; *ētja-, *ētjam, *ǣtja-, *ǣtjam, germ.?, Adj.: nhd. Essen (N.); *matlu-, germ.?, Sb.: nhd. Speise, Essen (N.); *mōsa-, *mōsam, st. N. (a): nhd. Nahrung, Essen (N.), Speise, Mus, Zukost

Essen (N.), got. *ēt?, st. N. (a): nhd. Essen (N.)

Essen (N.), an. āt, st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); āt-a, sw. F. (n): nhd. Speise, Essen (N.); pa-s-t (1), st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); vọrð-r (2), st. M. (a): nhd. Essen (N.), Mahlzeit; æt-i (2), st. N. (ja): nhd. Essen (N.)

Essen (N.), ae. feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; ge-reor-d-nės-s, ge-reor-d-nės, st. F. (jō): nhd. Essen (N.), Nahrung, Feiern, Bankett; mæt, Sb.: nhd. Speise, Essen (N.); mėt-t*, st. M. (a): nhd. Speise, Essen (N.); mėt-t-as, st. M. (a) Pl.: nhd. Speisen, Essen (N.); mō-s, st. N. (a): nhd. »Mus«, Nahrung, Speise, Essen (N.); reor-d-ung, st. F. (ō): nhd. Erfrischung, Essen (N.); swǣ-s-en-d-e, N.: nhd. Nahrung, Mahl, Essen (N.), Leckerbissen, Reiz; þig-en, st. F. (jō): nhd. Empfang, Essen (N.), Mahlzeit, Nahrung, Speise

Essen (N.), afries. ēt* 1, Sb.: nhd. Essen (N.), Fraß; īt-en 1, st. N. (a): nhd. Essen (N.); mōs 3, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise, Mus

Essen (N.), anfrk. āt* 1, st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); gou-m-a* 1, st. F. (ō): nhd. Mahl, Essen (N.); muos* 3, st. N. (a): nhd. »Mus«, Speise, Essen (N.)

Essen (N.), as. āt 2, st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.)

Essen (N.), ahd. ezza (1) 1, st. F. (ō): nhd. Genuss, Essen (N.), Verzehr; inbiz* 21, imbiz, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. »Imbiss«, Essen (N.), Mahlzeit, Speise, Vorspeise, Stärkung; maz* 8, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise; mezzi (1) 1, st. M. (ja): nhd. Speise, Essen (N.); mezzimuos* 1, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise; muos 76, st. N. (a): nhd. »Mus«, Brei, Speise, Essen (N.), Mahl, Gericht (N.) (2)

Essen (N.), mhd. imbīz, inbīz, imbiz*, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahl, Mahlzeit, Speise, Frühstück; inbīz, immiz, immez, st. M., st. N.: nhd. Essen (N.), Imbiss, Mahlzeit; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Essen (N.), mhd. mangeiz, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; manger, mangier, mansier, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; manschier, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; maz (2), st. N.: nhd. Speise, Mahl, Mahlzeit, Essen (N.); menschiuwer, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise

Essen (N.), mhd. menschiure, st. N.: nhd. »Essen« (N.), Imbiss

Essen (N.), mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; blāmensier, blāmentschier, st. M.: nhd. Speise, Essen (N.); brōt, prōt, st. N.: nhd. Brot, Nahrung, Essen (N.), Lebensunterhalt, Auskommen; enbīz, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahlzeit; ezzen (2), st. N.: nhd. Essen (N.), Speise, Mahlzeit, Nahrung; ezzenzīt, st. F.: nhd. Essen (N.), Essenzeit, Essenszeit

Essen (N.), mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise; tisch, tis, disch, disk, st. M.: nhd. Tisch, Speisetafel, Essen (N.), Mahlzeit, Krämertisch

Essen (N.), mhd. vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld

Essen (N.), mnd. bīten (2), bītent, N.: nhd. »Beißen«, Biss, Essen (N.), Fraß; ēten (2), ētent, N.: nhd. Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2)?, Mahlzeit; ētinge (1), F.: nhd. Essen (N.), Mahl, Futter (F.) (1)

Essen (N.), mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Essen (N.), mnd. māl* (5)**, N.: nhd. Mahl, Essen (N.); māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen; met* (2)?, N.: nhd. Speise, Essen (N.); mōs, moes, mois, moys, mous, mů̊s, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

Essen (N.), mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall; spīsinge, F.: nhd. Speisung, Mahlzeit, Essen (N.), Proviant, Lebensmittel

essen (V.), mnd. bīten (1), biten, st. V.: nhd. beißen, schneiden, essen (V.), fressen, stechen

essen (verstärkt), germ. *gaetan, st. V.: nhd. essen (verstärkt), verzehren

essen, idg. *ak̂- (1), *ak̂o-, V.: nhd. essen; *ed-, *h1ed-, V.: nhd. essen; *ĝep-, *ĝeph-, *ĝebh-, Sb., V.: nhd. Kiefer (M.), Mund (M.), essen, fressen; *ghō̆s-, V.: nhd. essen, fressen, verzehren; ? *su̯el-(1)?, *su̯elk-?, V.: nhd. schlingen (V.) (2)?, essen?, trinken?

essen, germ. *ah-, germ.?, V.: nhd. essen; *anbeitan, st. V.: nhd. kosten (V.) (2), essen; *etan, st. V.: nhd. essen, verzehren; *fehōn, sw. V.: nhd. sich freuen, essen, verzehren; *matitjan, germ.?, sw. V.: nhd. essen; *wes-, germ.?, V.: nhd. essen, schwelgen; *wesan (2), st. V.: nhd. essen, schwelgen

-- essen lassen: germ. *atjan, sw. V.: nhd. essen lassen

essen, got. ga-mat-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff., ingressiv, effektiv): nhd. essen; it-an 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1, 103,,3, 218, 231,1): nhd. essen; mat-jan 93, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 17, 115,1a, 208,2a): nhd. essen, fressen

-- essen lassen: got. ? *at-jan?, sw. V. (1): nhd. essen lassen?

essen, an. et-a (2), st. V. (5): nhd. essen; mat-ast, sw. V.: nhd. essen; snæð-a, sw. V. (1): nhd. essen; tygg-ja, tygg-va, st. V.: nhd. kauen, essen

-- essen lassen: an. et-ja (2), sw. V.: nhd. äsen, essen lassen

essen, ae. ā-bier-g-an, ā-bir-g-an, ā-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. schmecken, essen; be-brū-c-an, st. V. (2): nhd. ausüben, essen; brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; céow-an, st. V. (2): nhd. kauen, nagen, essen; et-an, st. V. (5): nhd. essen; ge-brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; ge-et-an, st. V. (5): nhd. essen; ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; ge-þío-n, ge-þéo-n, st. V. (1): nhd. erreichen, erlangen, nehmen, empfangen, essen; mœ̄s-an, sw. V.: nhd. essen; snǣd-an, sw. V. (1): nhd. schneiden, abreißen, hauen, essen; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken

essen, afries. it-a 5, et-a, st. V. (5): nhd. essen

essen, anfrk. āt-on*, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, füttern; et-an* 2, et-on*, st. V. (5): nhd. essen; wir-d-skap-on* 1, wir-scap-on*, sw. V. (2): nhd. essen, feiern

essen, as. et-an 2, st. V. (5): nhd. essen; far-feh-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen; fêh-ōn* 1, fi-on*, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen

essen, ahd. 0zanden* 5, sw. V. (1a): nhd. einbeißen, essen; dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; ebanezzan* 1, st. V. (5): nhd. essen, miteinander essen, gemeinsam essen; ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.)

Essen, ahd. ezzan (2) 15, st. N. (a): nhd. Essen, Futter (N.) (1), Speise, Mahl, Genuss

essen, ahd. fehōn* 7, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen, zu sich nehmen, trinken; giāzen* 2, sw. V. (1a): nhd. atzen, essen, speisen, ernähren; giezzan* 5, st. V. (5): nhd. essen, speisen, verzehren, fressen; gifehōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen; gimuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, anlocken, anködern, sättigen

Essen, ahd. gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung

essen, ahd. goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; goumōn* 11?, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, ein Festmahl halten; inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren

essen, ahd. inbizōn* 1, imbizōn*, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, frühstücken

Essen, ahd. inbizlīn* 1, st. N. (a): nhd. »Imbisslein«, Essen, kleine Mahlzeit

Essen, ahd. lībleitī* 3, st. F. (ī): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Essen

essen, ahd. muosen* 7, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, verzehren; *muosōn?, sw. V. (2): nhd. essen, verspeisen, verzehren; *murpfjan?, lang., V.: nhd. essen, kauen

Essen, ahd. āz (1) 10, st. N. (a): nhd. Aas, Fraß, Essen, Speise; āza* 4, st. F. (ō): nhd. Essen, Futter (N.) (1)

essen, mhd. abeezzen, abe ezzen, st. V.: nhd. »abessen«, essen, abfressen, wegfressen, besänftigen; abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.); āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren; bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.); ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

-- anfangen zu essen: mhd. aneezzen*, anezzen, ane ezzwn, st. V.: nhd. »anessen«, anfangen zu essen

-- essen von: mhd. anebīzen, anbīzen, ane bīzen, st. V.: nhd. anbeißen, essen von

essen, mhd. geezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, speisen, verzehren; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; inbīzen, imbīzen, enbīzen, st. V.: nhd. »hineinbeißen«, essen, Mahlzeit halten, speisen; kiuwen (1), kūwen, kiun, kiwen, kewen, kouwen, st. V.: nhd. kauen, zerkauen, essen

-- essen von: mhd. gekoren*, gekorn, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), essen von

-- zu Abend essen: mhd. gemeren*, gemern, sw. V.: nhd. eintunken, zu Abend essen, speisen

essen, mhd. menschieren, sw. V.: nhd. essen; muosen (1), sw. V.: nhd. »musen«, essen, eine Mahlzeit halten, füttern mit, speisen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

essen, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

essen, mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen; ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

Essen, mnd. etten* (2)**, N.: nhd. Futter (N.) (1), Essen

essen, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen; gnuppen, V.: nhd. beißen, essen

essen, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen; nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von; · verēten (1), ōverēten, st. V.: nhd. »überessen«, übermäßig essen, essen, verspeisen

essen, mnd. slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden; spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- etwas Dünnes essen: mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

-- geräuschvoll essen: mnd. smacken (1), sw. V.: nhd. schmecken, schmatzen, schlappen, geräuschvoll essen

essen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

essen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

essenbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essend -- nicht essend, mnd. ungegēten*, ungegeten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht essend, nicht gegessen habend

essend -- rohes Fleisch essend, idg. *omēd-, Sb.: nhd. rohes Fleisch essend

essend, germ. *ēti-, *ētiz, *ǣti-, *ǣtiz, Adj.: nhd. essend, essbar; *etula-, *etulaz, Adj.: nhd. essend, fressend, gefräßig; *ētula-, *ētulaz, *ǣtula-, *ǣtulaz, germ.?, Adj.: nhd. gefräßig, essend, fressend

essend, got. *-ēt-s, Adj. (i): nhd. essend

essend, afries. *ēt-ich, Adj.: nhd. essend, äßig

-- das Brot eines anderen essend: afries. brâ-d-īt-a-nd-e 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. brotessend, das Brot eines anderen essend

essend, ahd. *ezzal?, Adj.: nhd. essend

essend, mhd. ezzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. essend, essbar

essend, mnd. ētent* (2)**, ētende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. essend

essend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Essender -- zu viel Essender, mhd. überezzære*, überezzer, st. M.: nhd. »Überesser«, zu viel Essender, Fresser, Prasser

Essender, germ. *tanþu-, *tanþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. »Essender«, Zahn

Essender, mnd. ētære*, ēter, M.: nhd. Esser, Essender, Spottender?, Scheltender?

essendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essenfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Essengeber, ae. ǣt-gief-a, ǣt-geof-a, sw. M. (n): nhd. »Essengeber«, Fütterer

essengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essenkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essenkehrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essenmacher, mhd. ezzenmachære*, ezzenmacher, st. M.: nhd. »Essenmacher«, Koch

essenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essenquast, mnd. ēsenquast, essequast, M.: nhd. Essenquast, Gerät der Schmiede

Essens -- Zeit des Essens, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen

Essensbeutel, mnd. spīsesak, M.: nhd. »Speisesack«, Esssack, Essensbeutel, Reisetasche

Essensgang, mhd. mazganc, st. M.: nhd. »Maßgang«, Essensgang

Essensgang, mnd. gerichte (2), N.: nhd. angerichtete Speise, Gericht (N.) (2), Tracht, Essensgang, Gang

Essensgast, mnd. kostgengære*, kostgenger, M.: nhd. »Kostgänger«, Tischgenosse, Essensgast

Essensgast, mnd. tāfelengast*, tāvelengast, M.: nhd. »Tafelgast«, Essensgast, Tischgenosse; tāfelgast, M.: nhd. »Tafelgast«, Essensgast, Tischgenosse

Essensgeld, mhd. zergelt, st. N.: nhd. Zehrgeld, Essensgeld

essenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essenspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essensportion, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen

Essenstopf, mnd. mōsepot, M.: nhd. »Muspott«, Essenstopf

Essensvorbereitung, ae. ? mėt-e-gear-w-ung, st. F. (ō): nhd. Essensvorbereitung?

Essenszeit, mhd. inbīzzīt, st. F.: nhd. »Imbisszeit«, Essenszeit, Vesper

Essenszeit, mhd. āzzīt, st. F.: nhd. Essenszeit; ezzenzīt, st. F.: nhd. Essen (N.), Essenzeit, Essenszeit

Essenszeit, mnd. ētelstunde, F.: nhd. Essenszeit; ētentīt, F.: nhd. Essenszeit, Mahlzeit, Zeit des jährlichen Gildeschmauses

essenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

essenthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

essenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Essenz, ahd. lubbi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Zauberei, Gift, Pflanzensaft, Essenz

Essenz, mhd. essenzie, F.: nhd. »Essenz«

Essenz, mnd. essentzie, F.: nhd. »Essenz«

Essenzeit, mhd. ezzenzīt, st. F.: nhd. Essen (N.), Essenzeit, Essenszeit

essenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Esser -- unmäßiger Esser, mnd. quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker

Esser, germ. *ētjō-, *ētjōn, *ētja-, *ētjan, *ǣtjō-, *ǣtjōn, *ǣtja-, *ǣtjan, sw. M. (n): nhd. Esser; *tanþs, M.: nhd. Zahn, Esser

Esser, got. *ēt-a?, sw. M. (n): nhd. Esser; *ēt-j-a?, sw. M. (n): nhd. Esser

Esser, an. æt-i (1), sw. M. (n): nhd. Esser

Esser, ae. *ǣt-a, sw. M. (n): nhd. Esser; *mėt-t-a?, sw. M. (n): nhd. Esser

Esser, ahd. ezzo 1, sw. M. (n): nhd. Esser, Fresser

Esser, mhd. ezze***, sw. M.: nhd. »Esser«

Esser, mhd. ezzære*, ezzer, st. M.: nhd. Esser

-- unnützer Esser: mhd. brōtvrezzære, st. M.: nhd. »Brotfresser«, unnützer Esser

Esser, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

Esser, mnd. brōtētære*, brōtēter, brôteter, M.: nhd. Esser, Kostgänger, zu beköstigendes Gesinde; ētære*, ēter, M.: nhd. Esser, Essender, Spottender?, Scheltender?

esser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

esser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

esserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

esserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

esserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

esserlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. esselich)

essern, nhd.: nhd. ; L.: DW

esseschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Essetag, nhd., M.: nhd. Essenstag: Tag des Essens; Lüt. lat. dies cibi; E.: s. Essen: Tag; L.. : Luther

Essex -- Sachse aus Essex, ae. éas-t-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Ostsachse, Sachse aus Essex

essfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essgerät, mhd. ezzesilber, st. N.: nhd. Essgerät, Tafelsilber

Essgerät, mnd. lēpel, leppel, M.: nhd. Löffel (M.) (1), Essgerät, Gießkelle

Essgeschirr -- Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, mnd. sülvergeschirre*, sülvergeschēr, sülvergeschir, sülvergeschier, N.: nhd. »Silbergeschirr«, Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, Silbergerät

Essgeschirr, mnd. ētelvat, N.: nhd. Essgeschirr; ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd.

Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

Essgier, ahd. gīt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gier, Essgier, Gefräßigkeit, Fressgier; gītagheit* 2, st. F. (i): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Genusssucht, Essgier, Fressgier; gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei

essgierig, ahd. gītag* 12?, Adj.: nhd. gierig, begehrlich, anspruchsvoll, essgierig, fressgierig, gefräßig

Esshaus, mhd. ezzehūs, ezhūs, st. N.: nhd. »Esshaus«, Speisesaal

esshoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essich, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichbrate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essicheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichgährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichkraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther (Essigkrug)

essichkrüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichmeth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichnäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichs, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichsausze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichscharf, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

essichtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichtunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

essichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichweicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

essichwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

essichzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Essig -- mit Essig zubereitet, mhd. geezzichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Essig zubereitet

Essig -- zum Frischhalten in Salz und Essig legen, mnd. insulten*, insülten, sw. V.: nhd. einsülzen, zum Frischhalten in Salz und Essig legen

Essig, germ. *akit?, Sb.: nhd. Essig; *atek, germ.?, Sb.: nhd. Essig

Essig, got. akē-t* 2, akeit*, st. M.?, st. N. (a)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Essig

Essig, an. edik, st. N. (a): nhd. Essig; eys-il-l (2), st. M. (a): nhd. Essig

Essig, ae. ėc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Essig

Essig, anfrk. et-ig* 1, st. M. (a): nhd. Essig

Essig, as. ėk-id* 1, st. N. (a?, i?): nhd. Essig

Essig, ahd. ezzih 16, st. M. (a?, i?): nhd. Essig

Essig, mhd. ezzich, ezzech, ezzeich, ezzec, st. M.: nhd. Essig

-- mit Essig mischen: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- mit Essig zubereiten: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- scharf in den Essig beißen: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- scharf in den Essig schmecken: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- wie Essig beißen: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

Essig, mnd. ? ostzien, mnd.?, Sb.: nhd. Essig?

-- Essig aus Rautensaft: mnd. rūdenētik, M.: nhd. »Rautenessig«, Essig aus Rautensaft

-- im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen: mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

-- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln: mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

Essig, mnd. bērētik, M.: nhd. Bieressig, Essig; bērsūr, N.: nhd. Bieressig, Essig; ētik, ētek, etek, ettik, atik, ātik, M.: nhd. Essig; ētiksūr, Sb.: nhd. Essig, Bitterkeit

Essig, mnd. sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde

-- Essig brauen: mnd. sūrbrūwen***, sw. V.: nhd. »sauer brauen«, Essig brauen

-- in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß: mnd. sültevōt, sultevōt, M.: nhd. »Sülzefuß«, in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß

essig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essig, nhd.: nhd. ; L.: DW

essig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Essigbereitung -- zur Essigbereitung gebrauchtes Malz, mnd. ētikmolt, N.: nhd. zur Essigbereitung gebrauchtes Malz

Essigbrauer, mnd. brūwære*, brūwer, brūer, brouwer, M.: nhd. Brauer, Bierbrauer, Essigbrauer; ētikbrūwære, ētikbrūwer, M.: nhd. Essigbrauer

Essigbrauer, mnd. sūrbrūwære*, sūrbrūwer, sūrbrouwer, M.: nhd. Essigbrauer

essigbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essigfass, ahd. izināri 2, st. M. (ja): nhd. Essigfass, Essiggefäß

Essigfass, mhd. ezzichvaz, ezzichfaz*, ezzigvaz, essigfaz*, st. N.: nhd. Essigfass, Essiggefäß

Essigfass, mnd. ētikvat, N.: nhd. Essigfass, Essiggefäss

Essigfässchen, mnd. ētiklēgel***, N.: nhd. »Essiglegel«, Essigfässchen; ētiklēgellīn*, ētiklēgelen, ētiklēchelen, N.: nhd. Essigfässchen

Essiggefäß, ahd. ezzihfaz 17, st. N. (a): nhd. Essiggefäß; ezzihkruog* 1, st. M. (i): nhd. Essigkrug, Essiggefäß; izināri 2, st. M. (ja): nhd. Essigfass, Essiggefäß

Essiggefäß, mhd. ezzichvaz, ezzichfaz*, ezzigvaz, essigfaz*, st. N.: nhd. Essigfass, Essiggefäß

Essiggefäss, mnd. ētikvat, N.: nhd. Essigfass, Essiggefäss

Essigkrug, ahd. ezzihkruog* 1, st. M. (i): nhd. Essigkrug, Essiggefäß

Essigkrug, mhd. ezzichkruoc, st. M.: nhd. Essigkrug

Essigkrug, mnd. ētikkrōch, M.: nhd. Essigkrug; ētikkrōs, M.: nhd. Essigkrug

Essigkruke, mnd. ētikkrūke, F.: nhd. Essigkruke

Essiglegel, mnd. ētiklēgel***, N.: nhd. »Essiglegel«, Essigfässchen

essigsauer, mnd. bittersūr, Adj.: nhd. sauer, essigsauer

Essigschüssel, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

Essigschüsselchen, mnd. salsērken, salsēreken, saseken, N.: nhd. »Saucierchen«, Salsennäpfchen, Salzschüsselchen, Senfschüsselchen, Essigschüsselchen

Essigtonne, mnd. ētiktunne, F.: nhd. Essigtonne

Essigtrank, mhd. ezzichtranc, st. M.: nhd. Essigtrank

Essigverkäufer, mnd. ētikmengære*, ētikmenger, M.: nhd. Essigverkäufer

essisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Esskastanie, mnd. kastā̆nie, kastannie, castanee, kastandie, karstānie, karstannie, karstandie, karstēnie, karstēnige, F.: nhd. Kastanie, Esskastanie, Marone, Frucht der Kastanie

Esskorb, mnd. nāser, nēser, M.: nhd. Esskorb, Reisetasche, Gürteltasche, Behältnis

Essland, afries. ēt-lan-d 1 und häufiger?, ēt-lon-d, st. N. (a): nhd. »Essland«, Weideland

Esslaube, mhd. ezzeloube, sw. F.: nhd. »Esslaube«, Speisehalle, Vorratskammer

Esslaube, mnd. ētelōve*, ētelöve, F.: nhd. Speiseraum, Speiselaube, Esslaube, Speisesöller, Speisezimmer

Esslauch, mnd. anslōk, aslōk, Sb.: nhd. Aschlauch, Esslauch, Johannislauch; aschlōk, Sb.: nhd. Aschlauch, Esslauch, Johannislauch; astlōk, Sb.: nhd. »Astlauch«, Aschlauch, Esslauch, Johannislauch

esslinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Esslust -- starke Esslust, mnd. slintsucht, slincsucht, F.: nhd. »Schlundsucht«, Heißhunger, starke Esslust, Fressgier

Esslust, an. ætn-i, F.: nhd. Esslust, Hunger

Esslust, mhd. spīselust, st. F.: nhd. Esslust

Esslust, mnd. abbetīt, abtīt, aptīt, M.: nhd. Appetit, Esslust

esslustig, mhd. āzgeil, Adj.: nhd. esslustig, essbegierig

Essnapf, mnd. spīsevat, N.: nhd. »Speisefass«, Speisegefäß, Essnapf, Essschüssel

Essorden: Eszorden, nhd., M.: nhd. Essordnung; E.: s. Essen: Orden; L.: : Luther

esspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

essrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Esssack, mhd. ezzesac, st. M.: nhd. »Esssack«, Fresssack

Esssack, mnd. spīsesak, M.: nhd. »Speisesack«, Esssack, Essensbeutel, Reisetasche

Essschale, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

essschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essschrank, mnd. spīseschap, N., M.: nhd. Speiseschrank, Essschrank, Vorratsschrank, Brotschrank; spīsespint, M., N.: nhd. »Speisespind«, Speiseschrank, Vorratsschrank, Essschrank, Brotschrank

essschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Essschüssel, mnd. spīsevat, N.: nhd. »Speisefass«, Speisegefäß, Essnapf, Essschüssel

Essschwert, ae. mėt-e-seax, st. N. (a): nhd. »Essschwert«, Messer (N.)

Essstätte, mnd. ētelstēde, F.: nhd. Stätte wo man essen kann, Essstätte

Esstag, mnd. ēteldach, M.: nhd. Tag an dem nicht gefastet wird, Esstag

Esstisch, mnd. ētetafel, ētetaffel, F.: nhd. Esstisch

Esstisch, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

Esstisch, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

essung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Essware, mnd. ētelwāre, F.: nhd. essbare Ware, Essware; ētewāre, F.: nhd. essbare Ware, Essware

Esswaren -- Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr, mnd. muntrōf, M.: nhd. Mundraub, Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr

Esswaren, mnd. ētelspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Proviant; ētenspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Vorrat; ētespīse, ettspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Vorrat

Esswaren, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Esswaren, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall; spīsekost, M., F.: nhd. »Speisekost«, Beköstigung, Esswaren, Lebensmittel

-- Behältnis für Esswaren: mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

-- Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden: mnd. spīsedrāge, F.: nhd. »Speisetrage«, Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden

-- Fässchen für Esswaren: mnd. spīselēgel*, spīselēgelen, spīselechelen, N.: nhd. »Speisefässchen«, Fässchen für Esswaren

-- Kiste mit Esswaren: mnd. spīsekarpe, F.: nhd. Kiste mit Esswaren

-- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet: mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

-- mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Esswaren, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt

Essweiler -- Essweiler im Elsass, germ. Annegisvilla, lat.-germ.?, ON: nhd. Essweiler im Elsass

esszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Esszimmer, ahd. muoshūs* 10, st. N. (a): nhd. »Speisehaus«, Speisezimmer, Esszimmer, Speisesaal; muosstat* 4, st. F. (i): nhd. »Speisestätte«, Esszimmer, Speisezimmer, Speisesaal

esta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Este (M.), mnd. Este* (2)**, M.: nhd. Este (M.), Einwohner Estlands

Este (Nebenfluss der Elbe), mnd. Este (1), Eiste, FlN=M.: nhd. Este (Nebenfluss der Elbe)

Esten -- Metallplatte als Frauenschmuck der Esten, mnd. vrouwenblat, N.: nhd. Metallplatte als Frauenschmuck der Esten

Esten, an. eist-r, eist-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Esten

ester, nhd.: nhd. ; L.: DW

esterich: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

esterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Estland -- Fluss in Estland, mnd. Narwe (1), F.: nhd. Narowa, Fluss in Estland

Estland, mnd. Estlant, ON: nhd. Estland

estländischer -- eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung, mnd. pētken, pætken, petken, Sb.: nhd. eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung

Estlands -- Einwohner Estlands, mnd. Este* (2)**, M.: nhd. Este (M.), Einwohner Estlands

estnisch, mnd. ēstenisch*, ēstensch, Adj.: nhd. estnisch

Estomihi -- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

Estomihi -- Donnerstag vor Estomihi, mnd. dōrendōnerdach*, dōrendonredach, M.: nhd. »Torendonnerstag«, Donnerstag vor Estomihi

Estomihi -- Sonntag Estomihi, mnd. vastelāvendessunnedach*, vastelāvendessundach, M.: nhd. »Fastnachtsonntag«, Sonntag Estomihi

Estomihi -- Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Estomihi, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Estomihi, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Estragon, ahd. draga* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Estragon, Johanniskraut (?); dragel* 1, st. M. (a): nhd. Estragon, Johanniskraut (?)

Estraz -- Estraz bei Lindau, germ. ? Vemania, lat.-germ.?, ON: nhd. Estraz bei Lindau?, Burgwang bei Isny?

Estrich, germ. *astrik-, M.: nhd. Estrich, Boden

Estrich, as. ėstrik* 1, st. M. (a): nhd. Estrich

Estrich, ahd. asterīh* 2, st. M. (a): nhd. »Estrich«, Boden, Fußboden

Estrich, ahd. erin 7, st. N. (a): nhd. »Ern«, Tenne, Boden, Estrich, Altar?; estrīh 22, st. M. (a): nhd. Estrich, planierter Fußboden, Boden; pflastar* 42, phlastar*, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster, Fußboden, Mörtel, Estrich

Estrich, mhd. esterīch, esterich, estrīch, estrich, st. M.: nhd. Estrich, Straßenpflaster, Boden, Fußboden

Estrich, mhd. geleger, st. N.: nhd. Lager, Estrich

Estrich, mhd. paviment, st. N.: nhd. »Paviment«, Estrich, Pflaster

Estrich, mhd. tale, st. F.: nhd. Estrich, Fußboden

Estrich, mnd. afstrik, N.: nhd. Estrich; āstrak, astrak, ahstrak, astark, asterak, alstrak, arstrack, N.: nhd. Estrich, Fußboden, Estrichstein, Fliese, Steinplatte; estrik, esterk, N.: nhd. Estrich, Estrichstein

-- Estrich herstellen: mnd. ēsteren, esteren, eysteren, sw. V.: nhd. Estrich herstellen, mit Fließen auslegen

Estrich, mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld

Estrich, mnd. vlette, N.: nhd. »Flett«, Fußboden, Estrich, Boden

-- Estrich des Hauses: mnd. vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses

estrich: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

estrichamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

estrichboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

estrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

estrichmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

estrichschlegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Estrichstein, mnd. āstrak, astrak, ahstrak, astark, asterak, alstrak, arstrack, N.: nhd. Estrich, Fußboden, Estrichstein, Fliese, Steinplatte; āstrackesstēn, astrackesstēn, astrackesstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag; āstrakstēn, āstrakstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag; estrik, esterk, N.: nhd. Estrich, Estrichstein

estrichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

estrichstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

estrichstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

estrichwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eszappetit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

eszbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

eszbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eszgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszgeschirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eszlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eszsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eszschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

eszschwelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eszstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

esztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

esztischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eszzimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etablieren, ae. ge-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. wurzeln, etablieren, entwurzeln; wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. wurzeln, etablieren, entwurzeln

etagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Etamin, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

etc. -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

etc, nhd.: nhd. ; L.: DW

etesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

etfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etfenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etgroede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etgroen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Etha, nhd., Sb.: nhd. Vater; L.: : Luther (s. Abba)

Ethik -- christliche Ethik, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

Ethik, mhd. etica, st. F., sw. F.: nhd. Ethik

Ethiker, mnd. lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer

ethisch, ahd. situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch

ethische -- durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

ethischen -- ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

etiam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Etikette, ae. cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette

etkum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etkumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

etkümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

etland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etlem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etlich, ahd. eddeslīh* 100?, eddelīh*, ettelīh*, ethelīh*, etteslīh*, etheslīh*, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendwelch, etlich, jeder, ein gewisser, einig

etlich, mhd. etelich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, irgendein, ein, irgendwelch, manch; eteslich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, ein, manch, jeweilig, entsprechend

etlich, mnd. etlīk, ettelīk, ettelk, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. etlich, irgendein, irgendwelch

etlich, mnd. samtlīk*, samptlīk, semplīk, semptlīk, Adj.: nhd. gesamt, ungeteilt, sämtlich, manch, etlich

etlich, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

etlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etliche, ahd. eddesmanag* 1, ettesmanag*, Adj.: nhd. einige, etliche

etlichemal, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etlichermaßen: etlichermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etlichgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

etlichmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

etlichtägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

etmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etmalzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

etsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

etsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

etscherpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etschkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

etschsechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etschvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etschwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

etswa, nhd.: nhd. ; L.: DW

etswas, nhd.: nhd. ; L.: DW

etswenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

etswer, nhd.: nhd. ; L.: DW

etswie, nhd.: nhd. ; L.: DW

ett, nhd.: nhd. ; L.: DW

ette, nhd.: nhd. ; L.: DW

Etter, germ. *edara-, *edaraz, *edira-, *ediraz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Etter

Etter, as. ed-er* 1, ed-or*, st. M. (a): nhd. Zaun, Etter

Etter, ahd. etar 1, st. M. (a), N. (a): nhd. Etter, Rand, Zaun, Zaunpfahl

Etter, mhd. eter, eder, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Etter, Zaun, Rand, Umzäunung, Saum (M.) (1), Ortsmark

Etter, mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

etter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etterbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etterbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ettergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ettergerte, ahd. etargerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Ettergerte«, Zaunrute

ettergerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ettergerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ettergrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etterhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etterkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ettermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ettern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

etterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etterruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

etterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Etterzaun, ahd. iderzun* 3, lang., st. M. (i?): nhd. Flechtzaun, Etterzaun

Etterzaun, mhd. eterzūn, st. M.: nhd. »Etterzaun«, Grenzzaun

etterzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etterzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etterzehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etterzwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ettich, mnd. etik, Sb.: nhd. Schwindsucht, Ettich; etikam, Sb.: nhd. Schwindsucht, Ettich

ettich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ettstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Etui, mnd. kōver, kofer, couver, M.: nhd. Behälter, Etui

Etui, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

etwa -- etwa der drohend über dem Feld Hängende, an. vall-ōf-r, st. M. (a?): nhd. Vogelname, etwa der drohend über dem Feld Hängende

etwa -- wie etwa, mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob

etwa, idg. *bhĕ̄ (2), *bhŏ̄, Partikel: nhd. fürwahr, etwa, freilich

etwa, got. aúft-ō 21=20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 52 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 62,3): nhd. allerdings, wohl, vielleicht, etwa; ƕa-n 34, Adv. (interrogativ und indefinit), (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. wann, irgendwann, wie, um wieviel, etwa; ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa; i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa; raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn; þau 86, Adv. nach Komp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1f.), im zweiten Glied einer Doppelfrage, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b), in der Frage, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), den Nachsatz eines Bedingungssatzes einleitend, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. als, oder, doch, wohl, etwa, wie; wai-t-ei 2, Adv.: nhd. vielleicht, etwa

-- dass nicht etwa: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

-- doch nicht etwa: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

etwa, ae. ac (2), ah, oc (2), Adv.: nhd. warum, ob, etwa, nicht

etwa, anfrk. we-th-er 2, Konj.: nhd. ob, etwa

etwa, ahd. ein (2) 1?, Interj.: nhd. ei, etwa; inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe; inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich; iowiht* 153, Indef.-Pron., Adv.: nhd. irgendwie, irgendetwas, etwas, etwa; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; ōdo 14?, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, wohl; ōdowān* 27, odowān*, ōdowāno*, Adv.: nhd. vielleicht, vermutlich, etwa, zufällig, wohl; ōdowīla* 16, odowīla*, Adv.: nhd. vielleicht, zufällig, etwa; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- etwa nicht: ahd. inuga 2?, Konj.: nhd. etwa nicht; na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht; ninu 4, Adv.: nhd. etwa nicht, doch nicht

-- nicht etwa: ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht

-- ob etwa: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

etwa, mhd. eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

etwa, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iesā, iesō, isā, iesān, Adv.: nhd. »je so«, alsbald, sogleich, soeben, etwa, überhaupt; iht (1), ieht, iet, īt, Pron-Sb., Indef.-Pron.: nhd. irgendein Ding, etwas, irgendetwas, irgendeine Sache, etwa, irgendwie, nichts, kein; iht (2), ih, iet, it, iut, īwit, iewiht, iuweht, Adv.: nhd. irgend, etwa, ein wenig, nicht, irgendwie, vielleicht; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- etwa auch: mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

etwa, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

etwa, mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

etwa, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bīkans, Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīkant (2), Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; bīkantes, Adv.: nhd. etwa, ungefähr, beinahe; ēn (2), Adv.: nhd. zugleich, zusammen, einmal, allein, etwa, ungefähr, vielleicht, einander; etwen, Adv.: nhd. etwa, vielleicht

-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

etwa, mnd. gicht (2), git, Adv.: nhd. irgendetwas, irgendwie, etwa, etwas; gichtes, Adv.: nhd. irgendetwas, irgendwie, etwa; icht (1), echt, echte, gicht, jicht, iedt, īt, iet, N., Pron.: nhd. irgendein Ding, irgend etwas, irgendwie, etwa; ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes; ittewat, itwat, itteswat, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. irgend etwas, etwas, irgendwie, etwa

-- Titel einer Sammlung von etwa 1650: mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

etwa, mnd. manschēn, Adv.: nhd. »mag geschehen«?, vielleicht, etwa

-- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind: mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

-- Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit: mnd. pīlstāl, Sb.: nhd. Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit

-- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand: mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

etwa, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

etwa, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; unvērlīken*, unvērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr, etwa, in der Nähe; unv· rsēnlīke*, unvorsēnlike, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; unv· rsēnlīken*, unvorsēnliken, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; villīchte, villicht, villichte, vēlīchte, vellīchte, vullīchte, Adv.: nhd. sehr leicht, möglicherweise, vielleicht, etwa; wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

etwa, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etwaig, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwaige -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

etwan, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etwanig, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwar, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwarum, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwas -- Abgabe für etwas geben, mhd. verdehemen, ferdehemen*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, Abgabe für etwas geben

etwas -- Abraten von etwas, mhd. widerrāten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerraten«, Abraten von etwas

etwas -- alles was man braucht um etwas auszurichten, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

etwas -- als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten, mhd. verwachen, ferwachen*, sw. V.: nhd. »verwachen«, bewachen, als Abgabe für Bewachung für etwas entrichten

etwas -- an etwas Anteil haben, mnd. parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

etwas -- an etwas einen Schwanz machen, mhd. zegelen, sw. V.: nhd. an etwas einen Schwanz machen

etwas -- an etwas festbinden, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

etwas -- an etwas haften, ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen

etwas -- an etwas herumfingern, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

etwas -- an etwas herumnagen, ahd. umbigrummōn* 1, sw. V. (2): nhd. zernagen, an etwas herumnagen, benagen

etwas -- an etwas schlagen, ahd. ūfslahan* 2, st. V. (6): nhd. aufschlagen, an etwas schlagen, aufhängen

etwas -- an etwas setzen, ahd. anaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, an etwas setzen, einfügen

etwas -- an etwas wachsen, ahd. anagiwahsan* 2, st. V. (6): nhd. anwachsen, an etwas wachsen, erstarken

etwas -- an etwas, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

etwas -- anderen etwas Einflüstender, mnd. ōrenkleffære*, ōrenkleffer, M.: nhd. Verleumder, anderen etwas Einflüstender

etwas -- auf etwas achten, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

etwas -- auf etwas bauen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

etwas -- auf etwas beruhen, mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

etwas -- auf etwas hin ansehen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

etwas -- auf etwas hinsehen, ahd. gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

etwas -- auf etwas hören, ahd. horahan 1, sw. V.: nhd. hören, auf etwas hören

etwas -- auf etwas nähen, mnd. · verneien*, · verneyen, · vernegen, ōverneyen, sw. V.: nhd. auf etwas nähen, verzieren

etwas -- auf etwas pochen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

etwas -- auf etwas setzen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

etwas -- auf etwas sinnen, mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

etwas -- auf etwas treffen, germ. *hitt-, sw. V.: nhd. auf etwas treffen

etwas -- auf etwas verzichten, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

etwas -- auf etwas verzichten, mnd. · verhüppen, ōverhoppen, sw. V.: nhd. auslassen, auf etwas verzichten; övertīen, st. V.: nhd. verzeihen?, auf etwas verzichten

etwas -- auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

etwas -- auf etwas zurückkommen, ahd. ibbihhōn* 1, ibbichōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, wiedererzählen, erneut erzählen, auf etwas zurückkommen

etwas -- auf etwas, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

etwas -- aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

etwas -- aufkommen für etwas, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

etwas -- Aufsehen um etwas machen, mnd. prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren

etwas -- Auge auf etwas richten, mnd. micken, sw. V.: nhd. Auge auf etwas richten, zielen, beachten

etwas -- aus etwas erwachsen, ahd. framirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aus etwas erwachsen, hervorgehen

etwas -- aus etwas heraus locken, mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

etwas -- aus etwas heraus, mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

etwas -- Ausdehnung von etwas ausmessen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

etwas -- Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

etwas -- Balken an dem man etwas festbindet, mnd. r· pe, roͤpe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet

etwas -- Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

etwas -- Behänge an etwas, mhd. wakhart, st. M.: nhd. Wackler, Behänge an etwas

etwas -- bei etwas helfen, mhd. zuohelfen, zuo helfen, st. V.: nhd. »zuhelfen«, zu etwas verhelfen, bei etwas helfen

etwas -- besondere Wirkung die von etwas ausgeht, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

etwas -- besorgt um etwas, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

etwas -- bewirken dass etwas in Stücke fällt, mhd. underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen

etwas -- Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen, mnd. schelf, N.: nhd. Brettergerüst um etwas darauf oder darunter zu stellen

etwas -- das Gegenteil von etwas sagen, mhd. widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

etwas -- das Gegenteil von etwas tun, mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

etwas -- das Jahr etwas versäumen, mhd. verjæren, ferjæren*, sw. V.: nhd. verjähren lassen, das Jahr etwas versäumen, verjähren

etwas -- den Anteil an etwas berauben, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

etwas -- den Gedanken an etwas fahren lassen, mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

etwas -- den Zehnten von etwas geben, mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

etwas -- den Zins von etwas bezahlen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

etwas -- der anderen etwas einflüstert, mnd. ōrenrūnære*, ōrenrūner, overūner, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert; ōrerūnære*, oͤrerūnære*, ōrerūnre*, ōrerūmære*, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert

etwas -- der etwas an sich reißt, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

etwas -- der etwas gern meidet, mnd. mīdelære*, mīdeler, mīdelerne, mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.); mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.)

etwas -- der etwas nicht beherzigt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

etwas -- der etwas nicht bewahrt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

etwas -- der etwas nicht heiligt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

etwas -- der nach etwas Dürstende, ahd. durstisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Dürstender, der nach etwas Dürstende

etwas -- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

etwas -- des Gebrauches von etwas beraubt, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

etwas -- die Anzahl von etwas schätzen, mnd. · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

etwas -- die Grenze von etwas überschreiten, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

etwas -- die Nase in etwas hineinstecken, mnd. rūken (1), r· ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

etwas -- die Nase in etwas stecken, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

etwas -- die Strafe für etwas schenken, mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

etwas -- durch Dienstleistung etwas erlangen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen

Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

etwas -- durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen, mnd. tōt· gen, totugen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Zeugen bzw. einen Eid etwas beweisen

etwas -- durch etwas gehen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

etwas -- durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

etwas -- durch Feuer etwas anzünden, mhd. underkünten, sw. V.: nhd. durch Feuer etwas anzünden

etwas -- durch List zu etwas bringen, mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

etwas -- durch Stecken an etwas befestigen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

etwas -- ein Ebenbild von etwas darstellen, mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

etwas -- ein etwas Liebender, ahd. minnāri* 4, st. M. (ja): nhd. Liebender, ein etwas Liebender, Liebhaber

etwas -- ein Pfand für etwas geben, mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

etwas -- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

etwas -- eine Gegengabe für etwas geben, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

etwas -- eine Gegengabe für etwas zusichern, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

etwas -- eine Nachbildung von etwas zeigen, mhd. üzbileden*, üzbilden, üz bilden, sw. V.: nhd. eine Nachbildung von etwas zeigen, hervorbringen

etwas -- einen Ertrag von etwas erzielen, mnd. ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

etwas -- einen Steg über etwas machen, mhd. überstegen, sw. V.: nhd. einen Steg über etwas machen, übertreffen

etwas -- einen Weg über etwas hinweg schaffen, mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen

etwas -- einer der etwas annimmt, ahd. abanemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Abnehmer«, einer der etwas annimmt, einer der etwas verrichtet

etwas -- einer der etwas heimlich macht, ahd. slīhhāri* 1, slīchāri*, st. M. (ja): nhd. einer der etwas heimlich macht

etwas -- einer der etwas verbirgt, ahd. bergāri* (2) 1, st. M. (ja): nhd. »Verberger«, einer der etwas verbirgt

etwas -- einer der etwas verrichtet, ahd. abanemo* 1, sw. M. (n): nhd. »Abnehmer«, einer der etwas annimmt, einer der etwas verrichtet

etwas -- einer Sache etwas hinzufügen, mnd. · verōrdinēren, ōverōrdinēren, auerōrdinēren, sw. V.: nhd. einer Sache etwas hinzufügen

etwas -- einer Sache etwas zugestehen, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- Ersatz für etwas leisten, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

etwas -- es mit etwas halten, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

etwas -- etwas abgehen, ahd. duruhstrīhhan* 4, duruhstrīchan, st. V. (1a): nhd. durchstreichen, durchziehen, durchwandeln, abgehen, etwas abgehen

etwas -- etwas ablegen, ahd. intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen

etwas -- etwas ableugnen, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

etwas -- etwas absondern, ahd. firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.)

etwas -- etwas absprechen, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

etwas -- etwas als etwas voraussehen, ahd. forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen; forawizzan* 22, Prät.-Präs.: nhd. vorherwissen, voraussehen, vorhersehen, etwas als etwas voraussehen

etwas -- etwas als Missbrauch einführen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

etwas -- etwas als Unrecht einführen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

etwas -- etwas als Zinsgut innehaben, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

etwas -- etwas an einen bringen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

etwas -- etwas anderes, ahd. alleswaz* 1, Indef.-Pron.: nhd. etwas anderes

etwas -- etwas anhängen, ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren

etwas -- etwas Anzeigender oder etwas Zutragender, mhd. rodelære*, rodeler, st. M.: nhd. »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«

-- »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«: mhd. rodelære*, rodeler, st. M.: nhd. »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«

-- etwas beilegen: mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

-- etwas dafür können: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- etwas haben wollen: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- etwas schwingend zuschlagen: mhd. nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen

-- etwas über sich ergehen lassen: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- Freiheit etwas zu tun: mhd. lizenze, st. F.: nhd. »Lizenz«, Freiheit etwas zu tun, Erlaubnis, Gewalt

-- für etwas können: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- geneigt nach etwas zu greifen: mhd. nāchgrīfic, Adj.: nhd. geneigt nach etwas zu greifen

-- mit etwas Erhöhtem besetzen: mhd. neppen, sw. V.: nhd. hervorstechen machen, mit etwas Erhöhtem besetzen

-- mit etwas zu schaffen haben: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- mit etwas zu tun haben: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

-- nicht etwas: mhd. niwiht (1), inweht, enweht, einweht, niweht, newiht, neweht, inwiht, enwiht, entwiht, einwiht, Pron.-Sb., st. N.: nhd. nicht etwas, Nichts

-- nicht irgend etwas: mhd. niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; niunt, Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

-- reitend auf etwas sitzen: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- sich als etwas erklären: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

-- sich an etwas halten: mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen

-- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat: mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat; mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

-- zu etwas ernennen: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- zu etwas machen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

etwas -- etwas auf etwas setzen, ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen

etwas -- etwas auf jemanden richten, ahd. anafirlāzan* 1, red. V.: nhd. heften, etwas auf jemanden richten

etwas -- etwas auf sich nehmen, ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

etwas -- etwas aufgeben, ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

etwas -- etwas aufgeben, mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

etwas -- etwas auflegen, ahd. 3zuogiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, etwas auflegen, anlegen, hinzufügen

etwas -- etwas aus der Richtung bringen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

etwas -- etwas aushalten, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

etwas -- etwas ausnutzen, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

etwas -- etwas beabsichtigen, ahd. gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen

etwas -- etwas beachten, ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

etwas -- etwas beantworten, ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten

etwas -- etwas beenden, ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

etwas -- etwas befehlen, ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

etwas -- etwas befolgen, ahd. furisprehhan* 6, furisprechan, furispehhan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, befolgen, etwas befolgen, zuvorkommen, vorher bestimmen, vorwegnehmen, verteidigen

etwas -- etwas begehren, ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

etwas -- etwas begehren, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

etwas -- etwas beginnen, ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

etwas -- etwas begreifen können, ahd. 7zuomugan* 2, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, etwas begreifen können

etwas -- etwas begreifen, ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

etwas -- etwas behaupten, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

etwas -- etwas beim Spiel verlieren, mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

etwas -- etwas bekennen, ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- etwas bekommen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

etwas -- etwas benutzen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

etwas -- etwas berühren, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren

etwas -- etwas beschleichen, ahd. untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen

etwas -- etwas besitzen, ahd. heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen

etwas -- etwas bestimmen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

etwas -- etwas bestreiten, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

etwas -- etwas betrachten, ahd. trahten* 1, sw. V. (1a): nhd. betrachten, etwas betrachten, erwägen

etwas -- etwas betreiben, ahd. giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden; irwizzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weise werden, wissen, können, befähigt sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben

etwas -- etwas Betreibender, mnd. sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

etwas -- etwas bewahren, ahd. gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

etwas -- etwas bewahren, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

etwas -- etwas bezeichnen, ahd. meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

etwas -- etwas bezweifeln, ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.)

etwas -- etwas Böses betreiben, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

etwas -- etwas darstellen, ahd. meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

etwas -- etwas darüber hinaus geben, ahd. ubartuon* 3, anom. V.: nhd. übertreten, etwas darüber hinaus geben, darüber hinaus tun

etwas -- etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, mnd. schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?

etwas -- etwas das gut und günstig und heilsam ist, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

etwas -- etwas denken, ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

etwas -- etwas Dünnes essen, mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

etwas -- etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

etwas -- etwas durch Enthalten überholen, mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

etwas -- etwas durchgehen, mnd. · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

etwas -- etwas Durchgehender, mhd. überloufære*, überloufer, st. M.: nhd. »Überläufer«, etwas in Kürze Behandelnder, etwas Durchgehender

etwas -- etwas einbüßen, mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

etwas -- etwas eingeben, ahd. spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

etwas -- etwas einlösen, ahd. irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen

etwas -- etwas entbehren, ahd. gimangolōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermangeln, etwas entbehren; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1); mangolōn* 1, sw. V. (2): nhd. ermangeln, etwas entbehren; mengen (2) 8, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, etwas entbehren

etwas -- etwas erflehen, ahd. flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen

etwas -- etwas erforschen, ahd. forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?)

etwas -- etwas erfragen, ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen

etwas -- etwas erfüllen, ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

etwas -- etwas erhalten, ahd. gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen

etwas -- etwas erkennen, ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; innanawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innwohnen, erkennen, etwas erkennen

etwas -- etwas erklären, ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten

etwas -- etwas erleben, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

etwas -- etwas erproben, ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

etwas -- etwas ersehnen, ahd. wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

etwas -- etwas erstatten, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

etwas -- etwas ertasten, ahd. greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten

etwas -- etwas erwähnen, ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

etwas -- etwas erwarten, ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

etwas -- etwas erzählen, ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

etwas -- etwas falsch machen, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

etwas -- etwas fordern, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

etwas -- etwas formen, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

etwas -- etwas für etwas halten, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen

etwas -- etwas für jemanden bereiten, ahd. sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten

etwas -- etwas für jemanden zahlen, mhd. ūfzalen*, ūfzaln, sw. V.: nhd. »aufzahlen«, etwas für jemanden zahlen

etwas -- etwas für sich befürchten, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

etwas -- etwas fürchten, ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

etwas -- etwas Gabelförmiges, mhd. zwisele (1), zwisel, st. F.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Astgabel, Gabelung, etwas Gabelförmiges

etwas -- etwas Gebotenes verletzen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

etwas -- etwas genießen, ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen; gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben; niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an

etwas -- etwas gerichtlich durchsetzen, ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen

etwas -- etwas gerne haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

etwas -- etwas gewähren, ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen

etwas -- etwas glauben, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

etwas -- etwas halten, ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor

etwas -- etwas hören, ahd. losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

etwas -- etwas hüten, ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

etwas -- etwas im Überfluss von sich geben, mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

etwas -- etwas in Abrede stellen, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

etwas -- etwas in Beziehung setzen, ahd. hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen

etwas -- etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen, ahd. houbithaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen

etwas -- etwas in Kürze Behandelnder, mhd. überloufære*, überloufer, st. M.: nhd. »Überläufer«, etwas in Kürze Behandelnder, etwas Durchgehender

etwas -- etwas in Schick bringen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

etwas -- etwas in seinem Umfang bestimmen, ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

etwas -- etwas kosten, ahd. gikorēn* 1, sw. V. (2): nhd. prüfen, versuchen, etwas kosten, etwas schmecken, etwas erfahren (V.)

etwas -- etwas leihen, ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen

etwas -- etwas leiten, ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

etwas -- etwas leugnen, ahd. gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten

etwas -- etwas markieren, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

etwas -- etwas mäßigen, ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

etwas -- etwas mit dem Pferd überwinden, mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

etwas -- etwas mit einem Ring umgeben, ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

etwas -- etwas mit Pfählen abstützen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und

Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

etwas -- etwas nachjagen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

etwas -- etwas nennen, ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

etwas -- etwas nicht haben, ahd. ānuwesan* 2, st. V. (5): nhd. »ohnesein«, etwas nicht haben, frei sein (V.) von

etwas -- etwas nicht verdienend, ahd. unwirdīg* 12, Adj.: nhd. unwürdig, etwas nicht verdienend

etwas -- etwas Nichtiges, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

etwas -- etwas notwendig machen, ahd. nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen

etwas -- etwas nutzen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

etwas -- etwas preisen, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- etwas prüfen, ahd. korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

etwas -- etwas regieren, ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

etwas -- etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen, mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

etwas -- etwas Rotes weißen, mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

etwas -- etwas rundherum eingießen, mhd. umbegiezen, st. V.: nhd. »umgießen«, umfließen, etwas rundherum eingießen, einschenken

etwas -- etwas sagen, ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

etwas -- etwas satt werden, mhd. vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

etwas -- etwas schmecken, ahd. gikorēn* 1, sw. V. (2): nhd. prüfen, versuchen, etwas kosten, etwas schmecken, etwas erfahren (V.)

etwas -- etwas schuldend, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

etwas -- etwas schuldig, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

etwas -- etwas schwören, ahd. giswerien* 9, giswerren*, st. V. (6): nhd. schwören, etwas schwören, versprechen, sich verschwören

etwas -- etwas so erweichen dass es zergeht, mhd. zerweichen, zurweichen, sw. V.: nhd. »zerweichen«, weich werden, etwas so erweichen dass es zergeht

etwas -- etwas so nennen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

etwas -- etwas spielen, ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

etwas -- etwas treffen, ahd. rīnan* 24, hrīnan*, st. V. (1a): nhd. berühren, betasten, etwas berühren, treffen, etwas treffen, angreifen, antasten, anrühren

etwas -- etwas tun lassen, ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

etwas -- etwas tun oder leiden, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

etwas -- etwas über etwas stellen, ahd. forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen; forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen

etwas -- etwas über jemanden kommen lassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

etwas -- etwas überblicken, ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf

etwas -- etwas Überflügelnde, mhd. übersetze, sw. F.: nhd. sich über etwas Hinwegsetzende, etwas Überflügelnde

etwas -- etwas überhören, ahd. firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen

etwas -- etwas übernehmen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten

etwas -- etwas überstehen, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

etwas -- etwas übersteigen, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

etwas -- etwas übertreffen, ahd. furiīlen* 3, sw. V. (1a): nhd. jemandem vorauseilen, jemanden überholen, etwas übertreffen

etwas -- etwas um jemanden verdienen, ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

etwas -- etwas umgehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

etwas -- etwas umlegen, ahd. umbileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. umlegen, etwas umlegen

etwas -- etwas unbeachtet lassen, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

etwas -- etwas ungeleistet lassen, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

etwas -- etwas ungenügend berücksichtigen, mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

etwas -- etwas Unglaubhaftes, mnd. müggenswēt*, müggensweit, N.: nhd. »Mückenschweiß«, etwas Unglaubhaftes

etwas -- etwas unterlassen, ahd. wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

etwas -- etwas unternehmen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen;

understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

etwas -- etwas Unüberlegtes sagen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

etwas -- etwas verabscheuen, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

etwas -- etwas veranlassen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

etwas -- etwas verantworten, ahd. antwurten* (2) 135, sw. V. (1a): nhd. antworten, antworten auf, etwas beantworten, etwas erklären, entgegnen, etwas verantworten

etwas -- etwas verbieten, ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

etwas -- etwas verderben, ahd. firkusten* 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, etwas verderben, verschlechtern

etwas -- etwas verfehlen, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

etwas -- etwas vergelten, mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

etwas -- etwas verkleinern, ahd. skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen; skerten* 3, scerten*, sw. V. (1a): nhd. verkleinern, etwas verkleinern, verunstalten, verletzen, bedrängen, etwas verkleinern, entstellen, zerfleischen

etwas -- etwas verkünden, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- etwas verlassen, ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

etwas -- etwas verleihen, ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen

etwas -- etwas verleugnen, ahd. firlougnen* 28, firlougen*, firlouganen*, sw. V. (1a): nhd. verleugnen, verweigern, verneinen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, in Abrede stellen, unterlassen (V.); gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen

etwas -- etwas verlieren, ahd. ānuwerdan* 1, st. V. (3b): nhd. verlieren, etwas verlieren; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden

etwas -- etwas verlieren, mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

etwas -- etwas vermitteln, mhd. undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

etwas -- etwas vermögen, ahd. furidīhan* 7, st. V. (1b): nhd. »gedeihen«, übertreffen, übersteigen, etwas vermögen, wachsen (V.) (1)

etwas -- etwas Vernachlässigender, mhd. unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser

etwas -- etwas vernehmen, ahd. losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

etwas -- etwas verneinen, ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

etwas -- etwas versagen, ahd. irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen

etwas -- etwas Versäumender, mhd. unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser

etwas -- etwas verschweigen, ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

etwas -- etwas verstehen, ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

etwas -- etwas versteuern, mhd. verlœsen, verlōsen, ferlœsen*, sw. V.: nhd. auslösen, etwas versteuern; verlōsungen, ferlōsungen*, sw. V.: nhd. etwas versteuern

etwas -- etwas versuchen, ahd. giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

etwas -- etwas vertreiben, ahd. firspurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, etwas vertreiben

etwas -- etwas veruntreuen, mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

etwas -- etwas verweigern, ahd. firlougnēn* 1, sw. V. (3): nhd. jemanden verleugnen, etwas verweigern, unterlassen (V.); irzīhan* 17, urzīhan*, st. V. (1b): nhd. versagen, verweigern, etwas versagen, etwas verweigern, vorenthalten, eine Bitte abschlagen, ablehnen, verleugnen; warnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verweigern, etwas verweigern

etwas -- etwas verweigern, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

etwas -- etwas von etwas aussagen, ahd. gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen; gizīhan* 2, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, etwas von etwas aussagen

etwas -- etwas von jemandem aussagen, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

etwas -- etwas von jemandem verdienen, ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

etwas -- etwas wahrnehmen, ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren

etwas -- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders

Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

etwas -- etwas was nur zum Schein etwas ist, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel; quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

etwas -- etwas wiederbekommen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

etwas -- etwas wissen, ahd. firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor; innanasīn* 1, anom. V.: nhd. »innesein«, wissen, etwas wissen

etwas -- etwas womit man trägt, mnd. schande (2), Sb.: nhd. Trage, etwas womit man trägt

etwas -- etwas wünschen, ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

etwas -- etwas zu etwas machen, ahd. mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

etwas -- etwas zu sich nehmen, ahd. inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren

etwas -- etwas zu tun pflegen, ahd. spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen

etwas -- etwas zuerst gesagt Habender, mhd. ursage (1), sw. M.: nhd. etwas zuerst gesagt Habender, Gewährsmann, Urheber

etwas -- etwas zugeben, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- etwas zurückweisen, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

etwas -- etwas zustande bringen, ahd. giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen

etwas -- Feuer mit dem etwas geprüft wird, mnd. pr· velv· r, N.: nhd. »Probefeuer«, Feuer mit dem etwas geprüft wird

etwas -- Fülle in etwas hineintun, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

etwas -- für die Zukunft auf etwas rechnen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

etwas -- für etwas Abgabe zahlen, mhd. verundergelten, ferundergelten*, sw. V.: nhd. für etwas Abgabe zahlen

etwas -- für etwas aufkommen, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, anbehen, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

etwas -- für etwas bezahlen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

etwas -- für etwas einstehen, mhd. verweren*, verwern, ferweren*, sw. V.: nhd. abwehren, verhindern, verwehren, abhalten, für etwas einstehen, etwas unternehmen

etwas -- für etwas einstehen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

etwas -- für etwas Leitkauf geben, mhd. verlītkoufen, ferlītkoufen*, sw. V.: nhd. »verleitkaufen«, für etwas Leitkauf geben

etwas -- für etwas Sorge tragen, mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

etwas -- für etwas sorgen, ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken

etwas -- für etwas sorgen, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

etwas -- Gedanken auf etwas richten, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

etwas -- gegen etwas legen, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

etwas -- Genuss von etwas haben, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

etwas -- gierig nach etwas streben, ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen

etwas -- großen Druck auf etwas ausüben, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

etwas -- heftig nach etwas verlangen, mnd. mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen

etwas -- herumtreten um etwas, mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

etwas -- hindernd vor etwas laufen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

etwas -- hindernd vor etwas treten, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

etwas -- hindernd zwischen etwas treten, mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

etwas -- Hinweis auf etwas geben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

etwas -- im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen, mhd. widerpaulen, sw. V.: nhd. im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen

etwas -- im voraus auf etwas achten, mhd. vorebewachen*, vorbewachen, vor bewachen, forebewachen*, sw. V.: nhd. im voraus auf etwas achten, im voraus achten auf

etwas -- in den Besitz von etwas gelangen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

etwas -- in etwas entgegenkommen, mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

etwas -- in etwas geboren werden, ahd. anawahsan* 1, st. V. (6): nhd. entstehen, in etwas geboren werden

etwas -- in etwas herumfingern, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

etwas -- in etwas stoßen, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

etwas -- in etwas unterstützen, mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

etwas -- in übler Weise an etwas gewöhnen, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen

etwas -- indem jemand etwas ausgeht, mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

etwas -- irgend etwas, ahd. ioeddeslīh* 2, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgend etwas

etwas -- jemand der etwas berührt, mnd. tastære*, taster, M.: nhd. »Taster«, Tastender, jemand der etwas berührt

etwas -- jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt, mnd. ripsrapper, ripsrappære*?, M.: nhd. raffgieriger Mensch, jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt

etwas -- jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird, mnd. rītære*, rīter, M.: nhd. Reißer, Reißender, jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird

etwas -- jemand der sich an etwas bedient, mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

etwas -- jemand der sich etwas vorstellt, mnd. pinsære*, pinser, M.: nhd. Denker, jemand der sich etwas vorstellt

etwas -- jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, mhd. verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotschaften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

etwas -- jemandem etwas anhängen, ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren

etwas -- jemandem etwas anrichten, mhd. ūftrechen, ūf trechen, st. V.: nhd. jemandem etwas anrichten, jemandem etwas einbrocken

etwas -- jemandem etwas Ausbreitender, mhd. voreströuwe*, vorströuwe, foreströuwe*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, jemandem etwas Ausbreitender, jemandem etwas Vorhaltender

etwas -- jemandem etwas bekennen, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- jemandem etwas benehmen, mhd. versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten

etwas -- jemandem etwas einbrocken, mhd. ūftrechen, ūf trechen, st. V.: nhd. jemandem etwas anrichten, jemandem etwas einbrocken

etwas -- jemandem etwas entreißen, mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

etwas -- jemandem etwas entziehen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

etwas -- jemandem etwas erfüllen, ahd. werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

etwas -- jemandem etwas erklären, ahd. irrihten 25, sw. V. (1a): nhd. errichten, aufrichten, erheben, jemanden belehren über, jemandem erklären, jemandem etwas erklären, einrichten

etwas -- jemandem etwas geben, mnd. lēfmāken (1), sw. V.: nhd. liebmachen, jemandem etwas geben

etwas -- jemandem etwas gestatten, ahd. unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren

etwas -- jemandem etwas gewähren, ahd. giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; giwerōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. gewähren, jemandem etwas gewähren, erweisen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren

etwas -- jemandem etwas gönnen, ahd. giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren

etwas -- jemandem etwas klagen, ahd. irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen

etwas -- jemandem etwas lindern, ahd. gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen

etwas -- jemandem etwas lohnen, ahd. lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

etwas -- jemandem etwas missgönnen, ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

etwas -- jemandem etwas mitteilen, ahd. girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

etwas -- jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

etwas -- jemandem etwas nachsehen, ahd. untarsehan* 1, st. V. (5): nhd. nachsehen, jemandem etwas nachsehen

etwas -- jemandem etwas nachsehen, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

etwas -- jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

etwas -- jemandem etwas nicht erfüllen, ahd. intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen

etwas -- jemandem etwas nicht halten, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

etwas -- jemandem etwas nicht zutrauen, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

etwas -- jemandem etwas streitig machen, ahd. giwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wetteifern, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

etwas -- jemandem etwas übel nehmen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

etwas -- jemandem etwas umhängen, ahd. umbibigeban* 2, st. V. (5): nhd. umgeben, umringen, umhüllen, jemandem etwas umhängen

etwas -- jemandem etwas verbieten, ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

etwas -- jemandem etwas vererben, mhd. üferben, ūf erben, sw. V.: nhd. jemandem erblich zufallen, zukommen, jemandem etwas vererben, vererben auf

etwas -- jemandem etwas vergelten, ahd. lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

etwas -- jemandem etwas verleihen, ahd. giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen

etwas -- jemandem etwas versagen, ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

etwas -- jemandem etwas versagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

etwas -- jemandem etwas verweigern, ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

etwas -- jemandem etwas verwirren, ahd. irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

etwas -- jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

etwas -- jemandem etwas Vorhaltender, mhd. voreströuwe*, vorströuwe, foreströuwe*, st. M.: nhd. »Vorstreuer«, jemandem etwas Ausbreitender, jemandem etwas Vorhaltender

etwas -- jemandem etwas vorwerfen, ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

etwas -- jemandem etwas zugestehen, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

etwas -- jemandem etwas zugestehen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

etwas -- jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

etwas -- jemandem etwas zuteilen, mnd. mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen

etwas -- jemandem in etwas beipflichten, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

etwas -- jemandem mit etwas vorangehen, mhd. voretuon*, vor tuon, vortuon, vurtuon, vortōn, vurtōn, foretuon*, furtuon*, fortōn*, furtōn*, an. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorlegen, vorgeben, jemandem mit etwas vorangehen

etwas -- jemandem um etwas bitten, mnd. · vervallen, övervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

etwas -- jemanden auf etwas betten, mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten

etwas -- jemanden etwas entziehen, mnd. · verbringen, överbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

etwas -- jemanden etwas tun lassen, ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen

etwas -- jemanden etwas verwirren, ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen

etwas -- jemanden um etwas bitten, mnd. · vergevallen, övergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

etwas -- jemanden um etwas bringen, mnd. · verbringen, överbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

etwas -- jemanden von etwas abbringen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

etwas -- jemanden von etwas befreien, ahd. neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

etwas -- jemanden zu etwas bringen, mhd. übermuoten, sw. V.: nhd. jemanden zu etwas bringen

etwas -- Kosten von etwas bestreiten, mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

etwas -- Lust an etwas haben, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

etwas -- Lust nach etwas Habender, mnd. l· sterende*, mnd.?, M.: nhd. Lüsterner, Lust nach etwas Habender

etwas -- machen dass etwas geschehe, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

etwas -- machen dass etwas liegt, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

etwas -- Makel auf etwas machen, mnd. mākelen* (1)**, sw. V.: nhd. beflecken, bemäkeln, Makel auf etwas machen

etwas -- Mensch der etwas an sich reißt, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

etwas -- Mensch der etwas zieht bzw. dreht, mnd. tēære***, M.: nhd. »Zieher«, Mensch der etwas zieht bzw. dreht

etwas -- Mensch der etwas zusammenrafft; E s. rāpen, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

etwas -- mit etwas bedecken, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

etwas -- mit etwas überdecken, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

etwas -- mit etwas überziehen, ahd. bispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. verbreiten, mit etwas überziehen

etwas -- mit etwas überziehen, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

etwas -- mit etwas zu Ende kommen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

etwas -- mit jemandem etwas teilen, mnd. mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen

etwas -- mit jemandem etwas verabreden, mhd. ūzreden (2), ūz reden, sw. V.: nhd. »ausreden«, aussprechen, mit jemandem etwas verabreden, eine Übereinkunft treffen

etwas -- Möglichkeit aus etwas herauszukommen, mhd. ūzkunft, st. F.: nhd. Ausweg, Möglichkeit aus etwas herauszukommen

etwas -- Möglichkeit über etwas hinauszukommen, mhd. überkunft, st. F.: nhd. Möglichkeit über etwas hinauszukommen

etwas -- nach etwas blicken, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

etwas -- nach etwas streben, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

etwas -- nach etwas trachten, mhd. væren, færen*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen

etwas -- nach etwas trachten, mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

etwas -- nach etwas verlangend, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

etwas -- nicht an etwas denken, mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

etwas -- nicht Glück zu etwas wünschen, mhd. verbunnen, ferbunnen*, an. V.: nhd. verbieten, missgönnen, nicht Glück zu etwas wünschen

etwas -- oberhalb von etwas, mnd. · vest, ōvest, Präp. (lokal): nhd. »oberst«, oberhalb, oberhalb von etwas

etwas -- ohne Anspruch auf etwas seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

etwas -- ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, mhd. unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten

etwas -- ohne etwas gefangen zu haben seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

etwas -- ohne etwas gefangen zu haben, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

etwas -- ohne etwas zu sagen seiend, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

etwas -- ohne etwas zu übertreten, mhd. unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

etwas -- ohne etwas zu umgehen, mhd. unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

etwas -- ohne sich in etwas zu irren seiend, mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

etwas -- ohne sich in etwas zu irren, mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

etwas -- Ort an dem sich etwas befindet, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

etwas -- Rechte über etwas ausüben, mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

etwas -- Risse in etwas machen, mnd. rissen, ritsen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), Risse in etwas machen, ritzen, abschälen

etwas -- Ritt über etwas hinweg, mnd. · verrīdinge, ōverrīdinge, auerrīdinge, F.: nhd. Ritt über etwas hinweg, Niederreiten

etwas -- rittlings auf etwas sitzen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

etwas -- rund um etwas gehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

etwas -- schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden, mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden

etwas -- schmerzvoll an etwas hängend, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

etwas -- schützend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

etwas -- schwören etwas nicht haben zu wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

etwas -- schwören etwas nicht zu tun wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören,

schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

etwas -- seine Strafe für etwas bekommen, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

etwas -- sich als Ebenbild von etwas darstellen, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

etwas -- sich an etwas halten, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

etwas -- sich an etwas machen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

etwas -- sich an etwas orientieren, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

etwas -- sich auf etwas beziehen, ahd. hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen

etwas -- sich auf etwas einlassen, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

etwas -- sich auf etwas einstellen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

etwas -- sich aufmerksam etwas zuwenden, ahd. 6zuogilosēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufmerken, sich aufmerksam etwas zuwenden

etwas -- sich beizeiten zu etwas halten, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

etwas -- sich bemühen etwas zu verhindern, mnd. tēgentrachten, sw. V.: nhd. sich bemühen etwas zu verhindern, sich entgegenstellen

etwas -- sich ein Bild von etwas machen, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

etwas -- sich erfolgreich gegen etwas Behauptender, mnd. · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

etwas -- sich etwas absprechen, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

etwas -- sich etwas anmaßen, ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach

etwas -- sich etwas anmaßen, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

etwas -- sich etwas gegenseitig geben, mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

etwas -- sich etwas klarmachen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

etwas -- sich etwas sauer werden lassen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

etwas -- sich etwas überziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

etwas -- sich etwas verdienen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

etwas -- sich etwas von jemandem gefallen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

etwas -- sich etwas vorstellen, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

etwas -- sich etwas vorstellen, mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

etwas -- sich etwas zu Nutzen machen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

etwas -- sich frisch zu etwas entschließen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

etwas -- sich früh etwas halten, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

etwas -- sich für etwas entscheiden, mnd. tōkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. hinzuwählen, erwählen, sich für etwas entscheiden

etwas -- sich gegen etwas erklären, mhd. verkiuten (1), verkūten, ferkiuten*, sw. V.: nhd. sich gegen etwas erklären, verschmähen

etwas -- sich in etwas finden, mnd. tr· sten*, trösten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

etwas -- sich mit etwas auseinandersetzen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

etwas -- sich mit etwas ausstatten, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

etwas -- sich mit etwas entschuldigen, ahd. klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

etwas -- sich oberhalb von etwas befinden, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, sw. V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

etwas -- sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

etwas -- sich über den Verlust von etwas trösten, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

etwas -- sich über etwas einigen, mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

etwas -- sich über etwas erklären, mhd. üztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

etwas -- sich über etwas hinweg bewegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

etwas -- sich über etwas hinwegsetzen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

etwas -- sich über etwas hinwegsetzen, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

etwas -- sich über etwas Hinwegsetzende, mhd. übersetze, sw. F.: nhd. sich über etwas Hinwegsetzende, etwas Überflügelnde

etwas -- sich über etwas zu trösten wissen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

etwas -- sich um etwas bemühen, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

etwas -- sich um etwas kümmern, ahd. untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

etwas -- sich unter etwas stellen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

etwas -- sich von etwas fortbewegen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

etwas -- sich von etwas lösen, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

etwas -- sich zu etwas bekennen, mhd. underzīhen, st. V.: nhd. sich zu etwas bekennen

etwas -- sich zu etwas stellen, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

etwas -- sich zwischen etwas drängen, mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

etwas -- sich zwischen etwas schwingen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

etwas -- Sicherheit für etwas geben, mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

etwas -- Sicherheit für etwas gewähren, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

etwas -- Sorge für etwas, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

etwas -- sorgen dass etwas da ist, mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

etwas -- sprechen gegen etwas, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

etwas -- Stelle an der man etwas hinüberzieht, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

etwas -- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

etwas -- stellvertretend vor etwas treten, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

etwas -- strebend über etwas hinkommen, mhd. verstreben, ferstreben*, sw. V.: nhd. strebend über etwas hinkommen, überdauern

etwas -- stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

etwas -- Summe um die etwas verpfändet ist, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

etwas -- Termin an dem etwas ausgelost wird, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

etwas -- über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern

etwas -- über etwas ausdehnen, mhd. überdenen, sw. V.: nhd. »überdehnen«, über etwas ausdehnen, überdecken

etwas -- über etwas heben, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

etwas -- über etwas hin zerren, mnd. · **vertrecken**, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

etwas -- über etwas hinaus wollen, mhd. überwellen (2), an. V.: nhd. »überwollen«, über etwas hinaus wollen

etwas -- über etwas hinaus, idg. *ati-, *ato-, Adv.: nhd. über etwas hinaus, zurück, her

etwas -- über etwas hinaus, ahd. enōnt 11, ennōnt, Adv.: nhd. jenseits, über etwas hinaus, hierher

etwas -- über etwas hinaus, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

etwas -- über etwas hinausgehen, mnd. · **verblīven**, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

etwas -- über etwas hinausgehend, mnd. · **verich (1)**, ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich

etwas -- über etwas hinausreichen, mnd. · **verrēken (1)**, · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen

etwas -- über etwas hinfahren, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

etwas -- über etwas hingehen, mnd. · **vergān**, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

etwas -- über etwas hinüber reichen, mnd. · **verscharven**, ōverscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen

etwas -- über etwas hinübergehen, mnd. · **verlīden**, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

etwas -- über etwas hinweg schleppen, mnd. · **vertrecken**, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

etwas -- über etwas hinweg wehen, mnd. · **verweien***, · verweyen, ōverweyen, sw. V.: nhd. »überwehen«, über etwas hinweg wehen

etwas -- über etwas hinweg, mnd. · **ver**, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · verdwēr (2), · verdweer, ōverdēr, averwēr, Präp.: nhd. über etwas hinweg; · verest*, · verst, ōverst, Präp.: nhd. über etwas hinweg; · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

etwas -- über etwas hinwegbauen, mnd. · **verbūwen**, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

etwas -- über etwas hinweggehen, mnd. · **verrūschen**, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

etwas -- über etwas hinwegheben, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

etwas -- über etwas hinwegreiten, mnd. · **verrīden**, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

etwas -- über etwas hinwegtreten, mnd. · **vertrēden**, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

etwas -- über etwas hinwegwerfen, mnd. · **verwerpen**, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

etwas -- über etwas legen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

etwas -- über etwas lehren, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

etwas -- über etwas nachdenken, mnd. · **verdenken**, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verpinsen, ōverpinsen, averpinsen, · verpensen, ōverpensen, sw. V.: nhd. überdenken, bedenken, überlegen (V.), über etwas nachdenken

etwas -- über etwas verfügen, mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

etwas -- über etwas verfügend, ahd. inthabīg* 1, Adj.: nhd. enthaltsam, über etwas verfügend

etwas -- Überfluss an etwas haben, mnd. · **vervl· digen (1)**, ōvervl· digen, · verflo̊digen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

etwas -- um etwas berauben, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

etwas -- um etwas bringen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

etwas -- **um etwas bringen, mnd. ōverbringen**, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

etwas -- **um etwas handeln, mhd. veilesen***, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

etwas -- **um etwas herum, mhd. umbehine***, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

etwas -- **um etwas herumtragen, mhd. umbetrīben (1)**, umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

etwas -- **um etwas kommen, mhd. umbekomen**, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

etwas -- **um etwas ringen, mnd. prangen (1)**, sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

etwas -- **unfähig zu etwas Bösem, mhd. unschadebære**, Adj.: nhd. unschädlich, unfähig zu etwas Bösem, unvorteilhaft, folgenlos

etwas -- **ungeeignet etwas zu tun seiend, mnd. swārvellich**, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

etwas -- **unter etwas gehen, ahd. untarlīdan 1**, st. V. (1a): nhd. unter etwas gehen, kriechen unter

etwas -- **unter etwas gehen, mhd. undergān (1)**, under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

etwas -- **unter etwas heften, ahd. untarhāhan* 1**, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

etwas -- **unter etwas legen, mhd. undersetzen**, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- **unter etwas liegen, ahd. untarsizzen* 1**, st. V. (5): nhd. unterliegen, unter etwas liegen

etwas -- **unter etwas setzen, mhd. undersetzen**, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- **unter etwas stellen, ahd. untarwerfan* 5**, st. V. (3b): nhd. unterwerfen, unterordnen, unter etwas stellen, dazwischen einfügen, unterschieben

etwas -- **unter etwas stellen, mhd. undersetzen**, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- **unter jemanden etwas setzen, mhd. undersetzen**, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- **unvorbereitet zu etwas bewegen, mnd. verrumpelen**, o̊uerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

etwas -- **verbeugend vor etwas treten, mhd. verstān (1)**, virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

etwas -- **Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, mhd. wunsch**, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

etwas -- **vollständig Schritt mit etwas halten, mhd. volziehen**, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

etwas -- **von etwas abbringen, mhd. undersāzen**, sw. V.: nhd. festhalten, unterstützen, von etwas abbringen

etwas -- **von etwas abkommen, mhd. widerkēren**, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

etwas -- **von etwas abraten, mhd. widerrāten (1)**, red. V., st. V.: nhd. widerraten, von etwas abraten

etwas -- **von etwas besessen werden, mnd. rīden (1)**, riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

etwas -- **von etwas den Fruchtgenuss haben, mhd. vrühten**, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

etwas -- **von etwas glauben dass, ahd. wānen* 322**, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

etwas -- **von etwas schweigen, mhd. verswīgen**, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

etwas -- **von etwas tropfen, ahd. tropfezzōn 2**, trophezzōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, von etwas tropfen

etwas -- **von etwas weg, mhd. ūz (1)**, ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

etwas -- **von etwas Zins entnehmen, mhd. urboren***, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

etwas -- **von etwas Zins geben, mhd. urboren***, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

etwas -- **vor etwas hin, mhd. vüre (1)**, vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

etwas -- **vor etwas treten, mhd. vertreten (1)**, vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

etwas -- **vor jemandes Augen etwas tun, mhd. voreentwerfen**, vorentwerfen, vor entwerfen, foreentwerfen*, st. V.: nhd. »vorentwerfen«, vor jemandes Augen etwas tun

etwas -- **Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, mnd. pāl (1)**, pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

etwas -- **Vorteil von etwas haben, mnd. nēten (1)**, neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

etwas -- **was man zwischen etwas schwingt, mhd. underswanc**, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

etwas -- was sich kreisförmig um etwas herumlegt, mhd. umbeläge, ummeläge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung

etwas -- Weg durch den etwas fließt, mhd. vluzganc, fluzganc*, st. M.: nhd. »Flussgang«, Weg durch den etwas fließt, Durchfluss

etwas -- wie steht es um etwas, ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

etwas -- wieder an etwas denken, ahd. umbidenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), bedenken, wieder an etwas denken

etwas -- Wille etwas nicht zu tun, mnd. nichtwille, sw. M.: nhd. Nichtwollen, Wille etwas nicht zu tun

etwas -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

etwas -- Zehnten von etwas geben, mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

etwas -- Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

etwas -- zu etwas anderem Gehörendes, mnd. tōbeh· r*, tobehore, mnd.?, F., N.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes; tōbehōrede*, tobehōrde, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes

etwas -- zu etwas bringen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

etwas -- zu etwas eilen, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

etwas -- zu etwas nein sagen, mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

etwas -- zu etwas verhelfen, mhd. zuogehelfen, st. V.: nhd. zu etwas verhelfen; zuohelfen, zuo helfen, st. V.: nhd. »zuhelfen«, zu etwas verhelfen, bei etwas helfen

etwas -- zu etwas vermögen, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

etwas -- zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

etwas -- zulassen dass etwas geschehe, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

etwas -- zwischen etwas legen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- zwischen etwas setzen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- zwischen etwas stellen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

etwas -- zwischen etwas treten, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

etwas (nicht) recht finden, mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

etwas erfahren (V.), ahd. gikorēn* 1, sw. V. (2): nhd. prüfen, versuchen, etwas kosten, etwas schmecken, etwas erfahren (V.)

etwas für sich (nicht) geziemend finden, mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

etwas überschlagen (V.), mnd. · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

etwas umgeben (V.), mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

etwas unterlassen (V.), ahd. biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.); firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.)

etwas unterlegen (V.), ahd. untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen

etwas vergessen (V.), ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.)

etwas, got. ƕa-s 397=394, subst. Pron. interrogativ und indefinit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 173, 282, Krause, Handbuch des Gotischen 45,1, 94,1, 100,2, 103,II,1a, 107, 186, 188,1): nhd. wer, was, irgendeiner, jemand, etwas; waíh-t 10, N. (kons.): nhd. etwas; waíh-t-s 80=79, st. F. (i), F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 147,2 m. Anm.): nhd. Ding, Sache, etwas

-- auf etwas sehen: got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten; in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

-- einem etwas zeigen: got. tai-k-n-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. einem etwas zeigen

-- etwas ablegen: got. af-lag-jan 5, sw. V. (1): nhd. etwas ablegen

-- etwas richten: got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen

-- etwas übertreten: got. uf-ar-ga-g-g-an 5, defekt. red. unr. V. (3), m. Akk. und absolut: nhd. etwas übertreten, übergreifen, überschreiten

-- etwas umstürzen: got. us-wal-t-jan* 3, sw. V. (1): nhd. etwas umwälzen, etwas umstürzen

-- etwas umwälzen: got. us-wal-t-jan* 3, sw. V. (1): nhd. etwas umwälzen, etwas umstürzen

-- etwas Verunreinigendes tilgen: got. af-hrai-n-jan 1, sw. V. (1): nhd. etwas Verunreinigendes tilgen, reinigen

-- etwas waschen: got. þwah-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. etwas waschen, sich waschen

-- etwas wegwerfen: got. af-waír-p-an 4, st. V. (3,2), m. Dat.: nhd. etwas wegwerfen, weichen (= Pass.), weggenommen werden (= Pass.), fortwerfen

-- nach etwas sehen: got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen

-- nach etwas trachten: got. uf-þan-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausdehnen, ausstrecken, nach etwas trachten

-- seine Aufmerksamkeit auf etwas richten: got. gau-m-jan 16, sw. V. (1), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 114,1, 116,1,2), (perfektives

Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 296 Anm. 1): nhd. bemerken, erscheinen (= Pass.), seine Aufmerksamkeit auf etwas richten

-- sich an etwas halten: got. uf-hau-s-jan 29=28, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, sich an etwas halten

-- sich mit etwas überkleiden: got. uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

-- über etwas: got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber, über etwas, über einem, über einer Sache

-- um etwas: got. und 67, unþa-, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf. (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. bis, zu, für, um etwas, ent-

etwas, an. nakk-vat, nekk-vat, Pron.: nhd. etwas, vielleicht; nǫkk-vi (2), n kk-vi, nekk-vi, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; væt-r, st. N. (i): nhd. lebendes Wesen, Wicht, Ding, etwas

-- auf etwas achten: an. ak-t-a, sw. V. (2?): nhd. auf etwas achten, sich befleißigen; rœk-ja, sw. V. (1): nhd. auf etwas achten, sich kümmern, sorgen

-- auf etwas blasen: an. dæs-a, sw. V.: nhd. auf etwas blasen, geringschätzen

-- auf etwas hindeuten: an. snugg-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, verlangen nach, auf etwas hindeuten

-- Eintreten für etwas: an. um-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Fürsprache, Eintreten für etwas

-- etwas als leicht hinstellen: an. au-ð-vel-d-a, sw. V. (1): nhd. etwas als leicht hinstellen, für leicht halten

-- etwas als schwierig hinstellen: an. tor-vel-d-a, sw. V.: nhd. etwas als schwierig hinstellen, schwer machen

-- etwas Aufgeschichtetes: an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

-- etwas Außerordentliches: an. fir-n, st. N. (a): nhd. etwas Außerordentliches, Frevel, Wunder

-- etwas Herabhängendes: an. ? *fla-n-n-, Sb.: nhd. etwas Herabhängendes?

-- etwas Hervorragendes: an. skau-t, st. N. (a): nhd. Ecke, Zipfel, Schoß (M.) (1), Kopftuch, etwas Hervorragendes

-- etwas Krummes: an. rǫ-ng, st. F. (ō): nhd. Spante, etwas Krummes

-- etwas Liegendes: an. lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb

-- etwas Struppiges: an. rū-f-r, st. M. (a?): nhd. Roggen, etwas Struppiges

-- etwas suchen: an. ept-ir-frett-a, sw. V.: nhd. etwas suchen, aufsuchen

-- etwas Verdrießliches: an. ref-jur, F. Pl.: nhd. etwas Verdrießliches, Unrecht

-- frei von etwas: an. va-n-r (2), Adj.: nhd. ermangelnd, verlustig, beraubt, frei von etwas

-- für etwas sorgen: an. virk-ja (2), sw. V.: nhd. für etwas sorgen

-- Hülle in die etwas eingewickelt wird: an. rei-f-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Hülle in die etwas eingewickelt wird, Windeln, Tücher

-- lose an etwas hängen: an. toll-a (1), sw. V.: nhd. lose an etwas hängen

-- mit der Hand nach etwas greifen: an. þreif-a, sw. V.: nhd. mit der Hand nach etwas greifen

-- nach etwas greifen: an. hrī-f-a (2), st. V. (1): nhd. nach etwas greifen, an sich reißen

-- nach etwas riechend: an. ? *-ōs-a (1), Adj.: nhd. nach etwas riechend?

-- sich an etwas hängen: an. klunn-a, sw. V.: nhd. sich an etwas hängen

-- sich mit etwas befassen: an. ið-ja (2), sw. V.: nhd. sich mit etwas befassen, arbeiten

-- sich über etwas herneigen: an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen

-- sich um etwas sorgen: an. kjal-a-st, sw. V.: nhd. sich um etwas sorgen

-- über etwas herragen: an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen

-- über etwas reden: an. kol-a (3), sw. V.: nhd. über etwas reden, erörtern; ymt-a, sw. V. (1): nhd. über etwas reden

-- von etwas abweichen: an. hal-l-a, sw. V. (2): nhd. neigen, sinken lassen, von etwas abweichen

-- von etwas geritten: an. ? *rið-a (4), Adj.: nhd. von etwas geritten?

-- wieder auf etwas losgehen: an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

-- wieder auf etwas zugehen: an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

-- woran etwas fehlt: an. *van-, Präf.: nhd. woran etwas fehlt, zu wenig

-- Zeit in der etwas nicht getan werden soll: an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

etwas, ae. ǣ-n-ih-t, Pron.: nhd. etwas; æt-hweg-a, æt-hweg-u, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, genügend; ā-hwæ-þer (1), ā-þer (1), ā-u-þer (1), ā-w-þer (1), ō-þer (4), ō-w-þer (1), Indef.-Pron.: nhd. irgendein, etwas, jeder, jedes; ā-wih-t (1), ā-h-t, ā-uh-t, ā-wuh-t, ō-h-t (2), st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. etwas; ed-wih-t-e?, sw. F. (n): nhd. etwas; ge-hwæ-t, Indef.-Pron.: nhd. etwas; ge-hwe-lc-hweg-a, ge-hwe-lc-hwug-u, ge-hwi-lc-hweg-a, ge-hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; hwæ-t-hwā-r-a, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwæ-t-hweg-a, hwæ-t-hug-u, hwæ-t-hweg-u, hwæ-t-hwig-u, hwæ-t-hwugu, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwe-lc-hweg-a, hwe-lc-hwug-u, hwi-lc-hweg-a, hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; hwǣn-e, hwēn-e, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; hwōn (2), Adj.: nhd. wenig, etwas; sum (1), Pron.: nhd. ein gewisser, irgendein, ein, etwas; wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas; *wih-t-e (1)?, F.=Adv.: nhd. etwas

-- auf etwas bestehen: ae. ? dyb-b-ian, sw. V.: nhd. auf etwas bestehen?, zustimmen?

-- auf etwas stehen: ae. on-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. auf etwas stehen

-- der fetteste Teil von etwas: ae. fǣt-nės-s, fǣt-nės, st. F. (jō): nhd. der fetteste Teil von etwas

-- gegen etwas wenden: ae. wi-þer-cie-r-r-an, wi-þer-ce-r-r-an, wi-þer-ci-r-r-an, wi-þer-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. gegen etwas wenden, sich brüsten

-- irgend etwas: ae. ā-hwæ-t, Pron. (N.): nhd. irgend etwas

-- nach etwas suchen: ae. in-sǣc-an, sw. V. (1): nhd. nach etwas suchen, aufsuchen, prüfen

-- sich an etwas machen: ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit

-- über etwas lachen: ae. in-hlie-h-h-an, in-hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. über etwas lachen, verlachen, verspotten

etwas, afries. â-we-t 17, â-t*, Pron.: nhd. etwas

-- achten auf etwas: afries. miz-a* 2, mitz-a*, sw. V. (1): nhd. sehen, achten auf etwas

-- sich für etwas der Gefahr aussetzen: afries. bi-nēth-a* 2, sw. V. (1): nhd. sich für etwas der Gefahr aussetzen

-- über etwas fahren: afries. ūr-weg-a 1 und häufiger?, ov-er-weg-a*?, st. V. (5): nhd. überfahren (V.), befahren, über etwas fahren

-- unter etwas bringen: afries. mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden

-- Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas: afries. *jēn-sel-skip, st. F. (i): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas; jēn-sel-skip-inge 3, iēn-sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas

etwas, as. h-wa-t* (2), Pron.: nhd. was, etwas, wie; wih-t* 77, st. M. (a), Indef.-Pron.: nhd. »Wicht«, Dämon, Wesen, Ding, Sache, etwas

-- etwas verkehren: as. *ā-w-ė-nd-ian?, sw. V. (1a): nhd. entwenden, etwas verkehren

-- etwas wieder erlangen: as. far-kovor-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. etwas wieder erlangen

-- für etwas halten: as. ah-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glauben, für etwas halten, achten

-- haftend an etwas: as. bi-tė-n-g-i 4, Adj.: nhd. haftend an etwas, verbunden, drückend

-- nach etwas trachten: as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben

-- über etwas sprechen: as. bi-s-pre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. besprechen, schmähen, über etwas sprechen, tadeln

etwas, ahd. eddesmihhil (2) 6, eddesmichil*, ettemihhil*, Adv.: nhd. irgendwie, etwas, einigermaßen, weitgehend; eddeswaz* (1) 57, etheswaz*, etteswaz*, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas; eddeswaz* (2) 23, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, kurz; ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; iogiwiht* 1?, īegediht, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas; iowiht* 153, Indef.-Pron., Adv.: nhd. irgendwie, irgendetwas, etwas, etwa; sihwaz* 1, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas; waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas; wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht); wihtes* 4, Adv.: nhd. etwas, keineswegs (= ni wihtes)

etwas, mhd. ein (2), ēn, Art., Num. Kard., Indef.-Pron.: nhd. ein, einzig, irgendein, irgendwer, allein, ein gewisser, jemand, etwas

etwas, mhd. etenāher, Adv.: nhd. »etwas, näher«

etwas, mhd. etewaz (1), eteswaz, etswaz, etwaz, Indef.-Pron.: nhd. etwas, ein wenig; etewaz (2), eteswaz, Adv.: nhd. etwas, ein wenig

-- an etwas gehen: mhd. anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen

-- auf etwas stehen: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

-- durch etwas hindurchverlaufen: mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

-- durch etwas rastlos hetzen: mhd. durchhetzen, sw. V.: nhd. »durchhetzen«, durch etwas rastlos hetzen, jagen

-- etwas als Lehngut aufgeben: mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

-- etwas befolgend: mhd. bevolgic*, bevolgec, befolgic*, befolgec*, Adj.: nhd. »befolgig«, etwas befolgend, folgsam

-- etwas darlegen: mhd. anebæren, sw. V.: nhd. etwas darlegen

-- etwas fest verschließen: mhd. durchrigelen*, durchrigeln, sw. V.: nhd. »durchriegeln«, etwas fest verschließen

-- etwas streitig machen: mhd. abekumberen*, abe kumbern, sw. V.: nhd. etwas streitig machen, mit Beschlag belegen (V.), entziehen

-- etwas über jemanden bringen: mhd. anesenden, ansenden, ane senden, sw. V.: nhd. »ansenden«, schicken, etwas über jemanden bringen

-- etwas verbreiten: mhd. breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen

-- Gedanken auf etwas richten: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in

Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- jemandem von etwas forthelfen: mhd. enthelfen, st. V.: nhd. »enthelfen«, jemandem von etwas forthelfen

-- mit etwas anderem: mhd. andereswāmite*, anderswāmite, Adv.: nhd. mit etwas anderem

-- mit etwas beheften: mhd. berīhen, st. V.: nhd. mit etwas beheften

-- mit etwas durchsetzen: mhd. durchritzen, sw. V.: nhd. durchritzen, mit etwas durchsetzen; durchstecken, sw. V.: nhd. durchstecken, mit etwas durchsetzen

-- nach etwas schnappen: mhd. aneginen*, ane ginen, ane ginnen, sw. V.: nhd. nach etwas schnappen

-- nach etwas Strebender: mhd. aneligære, st. M.: nhd. »Anlieger«, nach etwas Strebender

-- Nachwehen von etwas empfinden: mhd. dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen

-- ohne etwas: mhd. eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur

-- schwimmend über etwas hinausgelangen: mhd. erswimmen, st. V.: nhd. emporschwingen, schwimmend über etwas hinausgelangen

-- seine Hoffnung auf etwas setzen: mhd. betrœsten, sw. V.: nhd. »betrösten«, seine Hoffnung auf etwas setzen

-- sich an etwas ersättigen: mhd. erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

-- sich etwas zu verschaffen wissen: mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

-- sich gegen etwas bemühen: mhd. dāwiderkriegen, sw. V.: nhd. »widerkriegen (?)«, sich gegen etwas bemühen

-- sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten: mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

-- sich zu etwas bekennen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- sich zu etwas verpflichten: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- über etwas Redender: mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

-- über etwas Sprechender: mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

-- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender: mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

-- womit etwas eingeschlossen wird: mhd. einvalt (1), einfalt*, st. M.: nhd. »Einfalt«, Einfaltendes, Einschließendes, womit etwas eingeschlossen wird

-- zu etwas hingehen: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- zu etwas stehen: mhd. beherzen, sw. V.: nhd. zu etwas stehen, beherzigen, Wort halten, ermutigen

etwas, mhd. iht (1), ieht, iet, īt, Pron-Sb., Indef.-Pron.: nhd. irgendein Ding, etwas, irgendetwas, irgendeine Sache, etwa, irgendwie, nichts, kein

Etwas, mhd. iht (3), st. N.: nhd. Wesen, Sein, Seiendes, Etwas

etwas, mhd. ihteswaz, Pron.: nhd. etwas

-- Anstreben gegen etwas: mhd. gegenniet, st. M.: nhd. Anstreben gegen etwas, Widerpart, Widerstand

-- den Unterhalt für etwas erbringen: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- etwas treiben: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- etwas tun: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- etwas verstehen von: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann: mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

-- jemanden mit etwas begaben: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

-- Kraft mit der etwas niederdrückt: mhd. kraftgevelle, kraftgefelle*, st. N.: nhd. »Kraftgefälle«, Kraft mit der etwas niederdrückt

-- mit den Händen etwas arbeiten: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- mit etwas umzugehen wissen: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- nach etwas tasten: mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

-- nach etwas verlangen: mhd. gīten, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), nach etwas verlangen, geizen

-- sich auf etwas verstehen: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- sich mit etwas vergleichen: mhd. gemodelen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, sich mit etwas vergleichen

-- sich um etwas ängstlich bemühen: mhd. kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen

-- sich um etwas kümmern: mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

-- zu etwas bringen: mhd. īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

-- zu etwas machen: mhd. ihten, sw. V.: nhd. zu etwas machen, verwirklichen

etwas, mhd. neizwaz, neiswas, Indef.-Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, wer weiß was; niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

etwas, mhd. sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

-- Anblick den etwas gewährt: mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

-- etwas antun: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- etwas derartiges: mhd. sōgetānez, st. N.: nhd. »So Getanes«, so etwas, etwas derartiges

-- etwas Spitzes schnell bewegen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

-- etwas zum Seelenheil Stiftender: mhd. sēlgerætære*, sēlgeræter, st. M.: nhd. Seelgerätstifter, etwas zum Seelenheil Stiftender, Testamentsverwalter

-- machen dass etwas geschieht: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- neugierig oder verdächtig nach etwas forschen: mhd. striunen, sw. V.: nhd. »streunen«, neugierig oder verdächtig nach etwas forschen

-- so etwas: mhd. sōgetānez, st. N.: nhd. »So Getanes«, so etwas, etwas derartiges

-- Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird: mhd. tōtbrief, st. M.: nhd. Urkunde durch die etwas für ungültig erklärt wird

-- Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- Verpflichtung etwas zu geben: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- wenn etwas: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von

Etwas, mhd. waz (4), st. N.: nhd. Etwas, Was

etwas, mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

Etwas, mhd. wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

etwas, mnd. ēndēles, ēndeiles, ēndēls, ēndeils, eindēles, eindeiles, ēindēls, eindeils, Adv.: nhd. »einesteils«, etwas, einiges, einige, ein Teil zum Teil, teilweise; ēner (2), ēiner, enre, einre, eenre, erre, er, Pron.?: nhd. einer, jemand, einerlei, irgendwelcher Art (F.) (1), irgendwelch, eine Sache, etwas; etwes, etteswes, Pron.-Indefenit.: nhd. etwas

-- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- an etwas denken: mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen; entwēgen (1), enwēgen, st. V.: nhd. erwägen, an etwas denken

-- an etwas festhalten: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- an etwas gehen: mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

-- an etwas haften: mnd. behaften (1), sw. V.: nhd. behaften, an etwas haften

-- Anwartschaft auf etwas Habender: mnd. anewārdære*, anwārder, M.: nhd. Anwärter, Anwartschaft auf etwas Habender

-- auf etwas achten: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- auf etwas bringen: mnd. anetrecken*, antrecken, sw. V.: nhd. anziehen, auf etwas bringen, Schuld geben

-- auf etwas losgehen: mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

-- auf etwas sinnen: mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

-- auf etwas spielen: mnd. beselen (2)?, sw. V.: nhd. bespielen, auf etwas spielen

-- aufhören mit etwas: mnd. afhouwen, V.: nhd. abhauen (besonders den Kopf), hinrichten durch Köpfen, einstellen, aufhören mit etwas

-- bedecken mit etwas: mnd. berulken, sw. V.: nhd. bewälzen, bedecken mit etwas

-- Befreiung von etwas: mnd. erlātinge, F.: nhd. Freilassung, Befreiung von etwas

-- belieben etwas zu tun: mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

-- Bitteres erleiden für etwas: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- denken auf etwas: mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

-- der etwas vom Ort wegträgt: mnd. afdrēgære, afdrēger, M.: nhd. »Abträger«, der etwas vom Ort wegträgt

-- durch etwas ganz hindurch gehen: mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

-- eifrig nach etwas trachten: mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

-- ein etwas umschließendes Gefäß: mnd. beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß

-- einem etwas abstehlen: mnd. bestēlen, st. V.: nhd. bestehlen, einem etwas abstehlen, stehlen

-- einem etwas davon tragen: mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

-- einem etwas nicht halten: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- Entwurf von etwas machen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- erstes Stück von etwas abnehmen: mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.)

-- etwas abbrechen: mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

-- etwas abwenden: mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

-- etwas Achtender: mnd. achtære* (3), achter, mnd.?, M.: nhd. »Achter«, etwas Achtender, Aufmerksamer, Abschätzer, Taxierer

-- etwas an sich bzw. auf sich reißen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- etwas aufgeben: mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben; afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)

-- etwas ausführen: mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

-- etwas ausrichten: mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)

-- etwas bestreichen: mnd. beschīnen (1), beschinen, st. V.: nhd. bescheinen (auch auf jede Witterungsart übertragen), etwas bestreichen

-- etwas betreiben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

-- etwas bis zu Ende anhören: mnd. afbēden (2), afbeiden, sw. V.: nhd. abwarten, erwarten, etwas bis zu Ende anhören

-- etwas darbieten: mnd. anedēnen*, andēnen, sw. V.: nhd. »andienen«, etwas darbieten

-- etwas durch Abhandlung abgewinnen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen
-- etwas erregen gegen: mnd. err˙ gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen
-- etwas fassen: mnd. anehāken*, anhāken, sw. V.: nhd. »anhaken«, an Haken (M.) aufhängen, etwas fassen, angreifen, mit Haken (M.) angreifen
-- etwas für jemanden erbitten: mnd. erbidden, st. V.: nhd. erbitten, erbetteln, etwas für jemanden erbitten
-- etwas genau überdenken: mnd. beklūven, sw. V.: nhd. etwas genau überdenken
-- etwas gleich machen: mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen
-- etwas im Auge haben: mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen
-- etwas ins Auge fassen: mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um
-- etwas nicht zu tun brauchen: mnd. d˙ ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen
-- etwas schnappend berühren: mnd. besnappen, sw. V.: nhd. beschnappen, etwas schnappend berühren
-- etwas schweigend anhören: mnd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen
-- etwas unbeachtet lassen: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten
-- etwas verreden: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen
-- etwas versäumen: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten
-- etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen: mnd. afwilligen, sw. V.: nhd. etwas von jemand mit dessen Bewilligung bekommen
-- etwas von jemandem erstehen: mnd. aferstān, afverstan, st. V.: nhd. »aberstehen«, etwas von jemandem erstehen
-- etwas von jemandem fordern: mnd. anev˙ rderen* (1), anvorderen, anvordern, anv˙ rderen, anv˙ rdern, sw. V.: nhd. »anfordern«, etwas von jemandem fordern
-- etwas wegreden: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen
-- etwas zerbeißen: mnd. dörchbīten, d˙ rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in
-- etwas zu sich nehmen: mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen
-- für etwas danken: mnd. bedanken, sw. V.: nhd. »bedanken«, für etwas danken, zu Dank verpflichten
-- geloben etwas abzustellen: mnd. aflöven, sw. V.: nhd. abgeloben, abschwören, geloben etwas abzustellen
-- Geschwätz treiben über etwas: mnd. bewaschen, sw. V.: nhd. Geschwätz treiben über etwas, beschwatzen
-- gewaltsam jemandem etwas abnehmen: mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen
-- gierig nach etwas trachten: mnd. aken, haken, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig nach etwas trachten
-- in bestimmter Frist etwas abtun: mnd. affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun
-- Instrument um etwas anzutreiben: mnd. drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben
-- jemandem etwas abnötigen: mnd. afengen, sw. V.: nhd. »abengen«, jemandem etwas abnötigen, abzwingen
-- jemandem etwas ausreden: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen
-- jemandem etwas beweisen: mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen
-- jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen: mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben
-- jemandem etwas fortdingen: mnd. entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen
-- jemandem etwas schuldig bleiben: mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben
-- jemandem etwas zufügen: mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; anev˙ gen*, anv˙ gen, sw. V.: nhd. anfügen, hinzufügen, jemandem etwas zufügen, zugesellen
-- jemandem etwas zugestehen: mnd. bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen
-- jemandem vertraglich etwas zusichern: mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit
-- jemanden etwas eröffnen: mnd. er˙ pen, sw. V.: nhd. eröffnen, jemanden etwas eröffnen, verkünden
-- jemanden etwas vorerzählen: mnd. d˙ nen (1), sw. V.: nhd. erzählen, jemanden etwas vorerzählen
-- jemanden etwas wegnehmen: mnd. enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen
-- jemanden um etwas betrügen: mnd. aflēgen (1), st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen abgewinnen, jemanden um etwas betrügen
-- keinen Belang in etwas stellen: mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von
-- machen dass jemandem etwas nicht gehört: mnd. enth˙ ren, enthoren, enh˙ ren, unth˙ ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen
-- nach etwas trachten: mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten
-- quer zu etwas liegend: mnd. dwēr (1), Adj.: nhd. quer, quer zu etwas liegend; dwēr (2), Adv.: nhd. quer, quer zu etwas liegend
-- Röhre um etwas hinein zustecken: mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung
-- Saueres erleiden für etwas: mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas
-- seinen Sinn auf etwas richten: mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen
-- sich mit etwas befassen: mnd. bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen
-- sich über etwas hinwegsetzen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen
-- sich um etwas bemühen: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen
-- sich von etwas fortbewegen: mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von
-- sich zu etwas bekennen: mnd. anebekennen*, anbekennen, sw. V.: nhd. anerkennen, sich zu etwas bekennen
-- sitzend etwas tun: mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen
-- Sorge tragen für etwas: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten
-- Stelle wo man etwas belässt: mnd. belāt, belât, N.: nhd. Gelass, Stelle wo man etwas belässt
-- über etwas laufen: mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten
-- von etwas schwärmen: mnd. entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen
-- von jemand etwas erfragen: mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen
-- von jemandem etwas erwerben: mnd. aferwerven, st. V.: nhd. von jemandem etwas erwerben, abverlangen
-- von jemandem etwas zurückerwerben: mnd. afl˙ sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben
-- während eines Handelns bei etwas sein: mnd. dār˙ ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein
-- wer sich mit etwas befasst: mnd. bewande, bewante, M.: nhd. Verwandter, wer sich mit etwas befasst
-- Zeichnung von etwas beginnen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen
-- zu etwas gehörig: mnd. anehengich*, anhengich, Adj.: nhd. »anhängig«, zu etwas gehörig, im Zusammenhang stehend
-- zu etwas verhelfen: mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen
etwas, mnd. gicht (2), git, Adv.: nhd. irgendetwas, irgendwie, etwa, etwas; gichteswat, Adv.: nhd. irgendetwas, etwas; ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes; ichtesicht, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas; ichteswat (1), ichtswat, Pron. Indef: nhd. irgendetwas, etwas; ichteswat (2), ichtswat, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, irgendwie, einigermaßen;

ittewat, itwat, itteswat, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. irgend etwas, etwas, irgendwie, etwa; ittewes, itwes, Adv.: nhd. etwas, ein wenig; iuwet, Pron.: nhd. etwas

-- Acht haben auf etwas: mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

-- alles was von Rechtswegen zu etwas gehört: mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

-- an etwas gehen: mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- an etwas schlagen: mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

-- auf etwas dringen: mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

-- auf etwas sinnen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

-- Bewegung in etwas hinein: mnd. invārt, F.: nhd. Einfahrt, Bewegung in etwas hinein, Amtsantritt, Einfahrtsgebühr

-- der etwas hütet: mnd. hutelære*, huteler, M.: nhd. der etwas hütet, der etwas verbirgt, Hehler

-- der etwas verbirgt: mnd. hutelære*, huteler, M.: nhd. der etwas hütet, der etwas verbirgt, Hehler

-- durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- durch Arbeit etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- durch Rechtsverfahren etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen: mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

-- eifrige Nachfrage nach etwas: mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

-- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- eine Hecke um etwas pflanzen: mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- einen Gürtel um etwas binden: mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

-- einen Gürtel um etwas ziehen: mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

-- etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit: mnd. ? k· kedūs*, mnd.?, Sb.: nhd. Gockeldaus?, etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit?

-- etwas beachten: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- etwas behende tun: mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

-- etwas brauchen: mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen

-- etwas erreichen: mnd. gerāken, geroken?, sw. V.: nhd. etwas erreichen, geraten (V.), gelingen

-- etwas hart: mnd. hārdelhaftich*?, hārdelechtich, Adv.: nhd. härtlich, etwas hart

-- etwas in die Hand nehmen: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- etwas mit der Hand berühren: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- etwas überdenken: mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

-- etwas veranlassen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- etwas wahrnehmen: mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen

-- etwas weiter vorne Liegendes einholen: mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

-- folgen in Bezug auf etwas: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- folgen in etwas: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- Förderung von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- für etwas sorgen: mnd. geplēgen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, für etwas sorgen

-- Gebrauch von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- Gebrauch von etwas machen: mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen

-- Gedanken auf etwas heften: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

-- gegen etwas kämpfen: mnd. gēgenvechten***, sw. V.: nhd. gegen etwas kämpfen

-- Gegenstand in den etwas eingeworfen wird: mnd. inhengel, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, Gegenstand in den etwas eingeworfen wird

-- Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

-- Genuss von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- Gewalt über etwas haben: mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben; gewelden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben

-- Gewinn von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- Gürtel um etwas ziehen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

-- Halten von etwas: mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

-- heimlich nach etwas sehen: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- in etwas stecken: mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- irgend etwas: mnd. icht (1), echt, echte, gicht, jicht, iedt, īt, iet, N., Pron.: nhd. irgendein Ding, irgend etwas, irgendwie, etwa; ittewat, itwat, itteswat, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. irgend etwas, etwas, irgendwie, etwa

-- jemandem etwas eintränken: mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

-- jemanden etwas zudenken: mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

-- jemanden zu etwas anhalten: mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.)

-- Kreis um etwas ziehen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

-- nach etwas blinzeln: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- nach etwas trachten: mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

-- Ort wo man etwas hütet: mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

-- sich etwas aneignen: mnd. krōden (1), kr˙ den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

-- sich mit etwas befassen: mnd. krōden (1), kr˙ den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

-- sich zu etwas drängen: mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

-- Stelle durch die etwas einfließt: mnd. invlōt, invl˙ t, invloet, invlūt, invl˙ te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

-- Strafe für etwas fordern: mnd. inv˙ rderen* (1), invōrderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

-- über etwas streiten: mnd. haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben

-- umgehen mit etwas: mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

-- Urkunde in der etwas versprochen wird: mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

-- verhandeln über etwas: mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

-- Vorteil von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

-- zu etwas kommen: mnd. gerāden (1), st. V.: nhd. Rat haben, zu etwas kommen, anraten, geraten (V.), gedeihen

etwas, mnd. sōmelīk, sōmelk, zoemelīk, soͤmelīk, sāmelīk, sumelīk, sůmelīk, sommelīk, sommelk, summelk, somlīk, sumlīk, summelīk, Pron.: nhd. irgendein, manch, irgendetwas, etwas; sometlīk*, somtlīk, Pron.: nhd. irgendein, manch, irgendetwas, etwas

etwas, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas; wes, mnd.?, Pron.: nhd. was, etwas

-- Art wie etwas eingerichtet ist: mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

-- auf etwas achten: mnd. wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

-- auf etwas Anspruch machen: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- auf etwas Besprochenes zurückkommen: mnd. wedderkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederkehren, umkehren, zurückkehren, auf etwas Besprochenes zurückkommen, zur Umkehr bringen, abwenden, zurückgeben, auskehren, wiedergutmachen, ersetzen

-- auf etwas Sitzender: mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

-- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen: mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

-- behaupten etwas leisten zu können: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- Buße für etwas tun: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

-- das Recht aus etwas absprechen: mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

-- dem etwas zusteht: mnd. vördēnære*, vordēner, M.: nhd. Verdiener, Verdienender, dem etwas zusteht

-- den Bau von etwas beenden: mnd. vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden

-- den Weg zu etwas versperren: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

-- die Verantwortung für etwas übernehmen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- die Verwendung von etwas festlegen: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

-- Dienste für etwas leisten: mnd. vördēnsten*, vordēnsten, vordīnsten, sw. V.: nhd. Dienste für etwas leisten, verdienen, durch Dienstleistungen entgelten

-- durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt: mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

-- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen: mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

-- eindringlich auf etwas hinweisen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- einem etwas umhängen: mnd. ūthangen, sw. V., st. V.: nhd. heraushängen, einem etwas umhängen

-- einen Eid auf etwas leisten: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

-- Erlass in dem etwas verboten wird: mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

-- Erlaubnis etwas zu verkaufen: mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

-- erneut auf etwas hinweisen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- es zu etwas bringen: mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

-- etwas auf sich nehmen: mnd. vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

-- etwas auftragen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- etwas aus anderem herausjäten: mnd. ūtunderwēden, mnd.?, sw. V.: nhd. etwas aus anderem herausjäten

-- etwas Ausgezeichnetes: mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund

-- etwas ausrichten: mnd. v· rschaffen, v· reschaffen, sw. V.: nhd. vorankommen, etwas ausrichten; vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

-- etwas berauscht: mnd. wanvul, mnd.?, Adj.: nhd. angetrunken, etwas berauscht

-- etwas heimlich betreiben: mnd. vingerēren, fingerēren*, sw. V.: nhd. fingern, mit den Fingern hantieren, mit den Fingern bearbeiten, etwas heimlich betreiben

-- etwas Kostbares: mnd. wiltbrēt, wiltbrēde, wiltbrāt, mnd.?, N.: nhd. Wildbret, etwas Kostbares, etwas Seltenes

-- etwas Neues einführen: mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

-- etwas Seltenes: mnd. wiltbrēt, wiltbrēde, wiltbrāt, mnd.?, N.: nhd. Wildbret, etwas Kostbares, etwas Seltenes

-- etwas übernehmen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- etwas überstehen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- etwas verbrechen: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- etwas vor anderem den Vorzug geben: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht: mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

-- etwas zu sehr beschleunigen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- etwas zu tun nicht in der Lage seiend: mnd. unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

-- gegen etwas sprechen: mnd. wedderstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerstimmen«, widerreden, gegen etwas sprechen

-- gegen etwas tauschen: mnd. wedderwesselen***, wedderweslen***, V.: nhd. umtauschen, gegen etwas tauschen

-- gegen etwas Widerwillen bekommen: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- Geld für etwas verwenden: mnd. upwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwenden, Geld für etwas verwenden

-- geloben etwas zu tun oder zu lassen: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- heimtückisch um etwas gebracht: mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

-- im Stande seiend etwas zu tun: mnd. vēhich, Adj.: nhd. fähig, im Stande seiend etwas zu tun, geeignet

-- Jawort zu etwas geben: mnd. vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen

-- jemandem etwas ersparen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- jemandem etwas nahe legen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- jemandem etwas nicht zugestehen: mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

-- jemandem etwas rechtfertigen: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- jemandem etwas schriftlich zusagen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- jemanden etwas innewerden lassen: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- Korb um etwas aufzuheben: mnd. ? uphēvel*, uphevel, mnd.?, M.: nhd. »Aufhebe«, Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?; ? uphēvelkorf*, uphevelkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?

-- machen dass etwas herausgeht: mnd. ūtlāten (2), mnd.?, st. V.: nhd. herauslassen, machen dass etwas herausgeht, entlassen (V.), auslassen, übergehen

-- Mensch der etwas ausdenkt: mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

-- Mensch der etwas ausheckt: mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

-- Mensch der etwas beabsichtigt: mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

-- Mensch der etwas im Schilde führt: mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

-- Mensch der etwas leichtfertig missachtet: mnd. vörvrēvelære*, vorvrēveler, vorvreveler, vorwrēveler, M.: nhd. Mensch der etwas leichtfertig missachtet

-- Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht: mnd. v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

-- mit der Hand in etwas wühlen: mnd. ? vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

-- mit der Klage über etwas aufhören: mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

-- mit Gewalt etwas Durchsetzender: mnd. weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

-- Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen: mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

-- nicht im Sinne von etwas handeln: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- nicht in etwas verwickelt seiend: mnd. unvörwōren*, unvorworren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht in etwas verwickelt seiend

-- ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend: mnd. unvörbēdet*, unvorbedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend

-- rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren: mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- sich abgeben mit etwas: mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

-- sich auf etwas Setzender: mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

-- sich eidlich auf etwas verpflichten: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

-- sich etwas verschaffen: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

-- sich gegen etwas Vergehender: mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter

-- sich gegen etwas wehrend: mnd. wedderwērich, wedderwerich, wedderwerrich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, sich gegen etwas wehrend

-- sich gegenseitig etwas geben: mnd. undergēven*, undergeven, mnd.?, st. V.: nhd. sich ergeben (V.), sich gegenseitig etwas geben

-- sich hindern vor etwas stellen: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- sich mit etwas belasten: mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

-- sich mit etwas beschäftigen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

-- sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen: mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

-- sich von etwas entfernen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- sich von etwas fortbewegen: mnd. vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

-- sich von etwas trennen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- sich zu etwas erbieten: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

-- Sicherheit leisten für etwas: mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

-- Stelle wo etwas aneinander gefügt ist: mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

-- über etwas hinwegtreten: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- über etwas lachen: mnd. vörlachen*, vorlachen sw. V.: nhd. »verlachen«, über etwas lachen, verspotten

-- über etwas rufen: mnd. vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen

-- um etwas handeln: mnd. velschen (2), veilschen, felschen*, sw. V.: nhd. feilschen, um etwas handeln

-- um etwas herum fahren: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

-- um etwas herum gehen: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

-- Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen: mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut

-- unter etwas gehen: mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

-- unter etwas treten: mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken

-- veranlassen dass etwas geschickt wird: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- Vergeltung für etwas üben: mnd. wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen

-- versprechen etwas nicht zu tun: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- von etwas los werden: mnd. vanwērden, st. V.: nhd. von etwas los werden, frei werden von

-- vor etwas setzen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern: mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

-- wieder auf etwas losgehen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

-- zu etwas bewegen: mnd. willigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »willigen«, willig machen, zu etwas bewegen

-- zu etwas bringen: mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

-- zu etwas gerechnet werden: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- zu etwas kommen: mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

-- zu etwas Neuem machen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- zu etwas verpflichtet: mnd. vörplichtich*, vorplichtich, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtungsgemäß, zu etwas verpflichtet

etwas, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwelch, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwie, nhd.: nhd. ; L.: DW

etwo, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etwohin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Etymologie, mhd. anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie

etz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

etzarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etzat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etzematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

etzen, mnd. etten (1), sw. V.: nhd. atzen, etzen, füttern, beweiden

etzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etzen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

etzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

etzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. etlich)

etzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etzt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

etzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

etzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etzwas, nhd.: nhd. ; L.: DW

etzweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

etzwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

etzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

etzwie, nhd.: nhd. ; L.: DW

etzwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eu, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

euch -- euch beiden gehörig, got. igqar* 1, iggqar*, Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. euch beiden gehörig, euer beider

euch beiden (Dat.), as. ink*, Pers.-Pron. Dat./Akk. Dual.: nhd. euch beiden (Dat.)

euch, germ. *eswiz?, Pron.: nhd. euch; *izwiz, Pron.: nhd. euch

euch, an. yð-r, ið-wiz, iz-wiz, Pers.-Pron.: nhd. euch

-- euch beide: an. ykk-r, Pron.: nhd. euch beide

euch, ae. íow (2), éow (5), Pron.: nhd. euch

-- euch beiden: ae. inc, Poss.-Pron. (2. Pers. Dual Dat.): nhd. euch beiden

euch, as. iu (1), Pers.-Pron. 2. Pers. Pl. Dat./Akk.: nhd. euch

euch, mhd. enk, Pers. Pron. 2. Pers. Dual: nhd. euch

euch, mhd. iu, iuch, Pers.-Pron. Pl.: nhd. euch

euch, mnd. jök, jöck, iok, Pers.-Pron.: nhd. euch

euch, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Eucharistie, ae. mæs-s-e, sw. F. (n): nhd. Messe (F.) (1), Eucharistie

Eucharistie, ahd. goteslīhhamo* 1?, goteslīchamo*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Eucharistie; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

Eucharistie, mhd. goteslīchnam 1, goteslīcham, sw. M.: nhd. Leib Christi, Hostie, Eucharistie

Eucharistie, mhd. vrōnlīcham, vrōnlīchnam, vrōnlīchname, frōnlīcham*, frōnlīchnam*, frōnlīchname*, sw. M., st. M.: nhd. »Fronleichnam«, Leib des Herrn, Christi Leichnam, Hostie, Eucharistie

Eucharistiefeier, mhd. messe (1), misse, sw. F., st. F.: nhd. Messe (F.) (1), Eucharistiefeier, Heiligenfest, Kirchenfesttag, Jahrmarkt

euer Gnaden (in der Anrede), mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

euer, germ. *izwera, *izwara, Poss.-Pron.: nhd. euer
-- euer beider: germ. *inkera, *inkara, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

euer, got. iz-w-ar 191=190, Poss.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, 165, Krause, Handbuch des Gotischen 155,4, 178): nhd. euer
-- euer beider: got. igqar* 1, iggqar*, Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. euch beiden gehörig, euer beider

euer, an. yð-ar, yð-var, Pers.-Pron.: nhd. euer; yð-arr, yð-var-r, Poss.-Pron.: nhd. euer
-- euer beide: an. ykk-ar, Pers.-Pron.: nhd. euer beide
-- euer beider: an. ykk-ar-r, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

euer, ae. éow-er, Poss.-Pron.: nhd. euer
-- euer beider: ae. inc-er, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

euer, afries. jū-w-e 41, jō-n, Poss.-Pron.: nhd. euer

euer, anfrk. iu-wa* 4, Poss.-Pron.: nhd. euer

euer, as. iuw-a* 138, iw-a*, euwa*, Poss.-Pron.: nhd. euer
-- euer beider: as. ink-a* 4, Poss.-Pron.: nhd. euer beider

euer, ahd. iuwēr* 276, iuwar*, Poss.-Pron.: nhd. euer

euer, mhd. enker (1), Poss.-Pron. (2. Pers. Dual): nhd. euer

euer, mhd. iuwer, iwer, iur, hūwe, Poss.-Pron.: nhd. euer

euer, nhd.: nhd. ; L.: DW

euer, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

euerhalben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

euerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

euerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

euerthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

euertwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

euertwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eugen, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther (s. äugaen)

Euglin, nhd., N.: Vw.. s. Äuglein; E.. s. Auge: lein; L.: : Luther (s. Äuglein)

euke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eukel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eukelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eukeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eukelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eukelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eulchen, mnd. ūleke*, uleke, mnd.?, N.: nhd. »Eulchen«, kleine Eule?, Nachtschmetterling; · leken***, N.: nhd. »Eulchen«, kleine Eule?, Nachtschmetterling

eulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

euldukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eule, idg. *kau̯ā, Sb.: nhd. Vogel, Eule, Möwe

Eule, germ. *hūwō-, *hūwōn, *hūwa-, *hūwan, Sb.: nhd. Eule; *uwalō-, *uwalōn, *uwwalō-, *uwwalōn, *uwilō-, *uwilōn, *uwwilō-, *uwwilōn, sw. F. (n): nhd. Eule; *uwwō-, *ūwwōn, Sb.: nhd. Eule, Uhu

Eule, an. u-gl-a, sw. F. (n): nhd. Eule

Eule, ae. hū-f (1), st. M. (a)?: nhd. Eule, Geier; ū-l-e, sw. F. (n): nhd. Eule

Eule, as. ūl-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eule; ū-wila* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Eule

Eule, ahd. *gofjo, *gofo, lang., M.: nhd. »Schreier«, Eule; holzmugga* 3?, sw. F. (n): nhd. Eule, Hornisse (?); holzmuk 1?, holzmuc, st. F. (i)?: nhd. Eule, Hornisse (?); hūhhila* 2?, hūchila, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eule, Ohreneule; *hūwo, lang., sw. M. (n): nhd. Eule; hūwo 37, sw. M. (n): nhd. Uhu, Eule; nahtfogal 2, st. M. (a): nhd. Nachtvogel, Eule, Nachtigall, Nachtrabe; ūfo* (2) 21, ūvo, ūwo*, sw. M. (n): nhd. Uhu, Eule; ūwila 51, ūla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Eule, Käuzchen, Kauz, Uhu; wiggila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Uhu, Eule, Käuzchen

Eule, mhd. ūle (2), sw. F.: nhd. Eule; ūlinne, sw. F.: nhd. Eule

Eule, mhd. hiuwel, hūwel, sw. F.: nhd. Eule; iule, sw. F.: nhd. Eule; iuwel, sw. F.: nhd. Eule

Eule, mhd. nahtrabe, nahtram, sw. M., st. M.: nhd. »Nachtrabe«, Nachteule, Eule; nahtvogel, nahtfogel*, nahtvole, nahtfole*, st. M.: nhd. Nachtvogel, Eule

Eule, mnd. ūle*, ule, mnd.?, F.: nhd. Eule, Nachtschmetterling, Tölpel, schlechter Mensch
-- kleine Eule: mnd. ? ūleke*, uleke, mnd.?, N.: nhd. »Eulchen«, kleine Eule?, Nachtschmetterling; ? · leken***, N.: nhd. »Eulchen«, kleine Eule?, Nachtschmetterling

Eule, mnd. huf, huw, F.: nhd. Eule; hūk (2), huk, huek, hūke, M.: nhd. Eule, Uhu
-- kleine Eule: mnd. kūtz, M.: nhd. Kauz, kleine Eule

eule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther

eulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eulenart -- eine Eulenart, mnd. rantsūle, rantzule, F.: nhd. eine Eulenart

eulenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenartig, mhd. iuwelenslaht, Adj.: nhd. eulenartig, eulengleich

Eulenauge, mhd. iuwelenouge, sw. M.: nhd. Eulenauge

eulenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenbeisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eulenflug, mnd. ūlenvlucht*, ulenvlucht, mnd.?, F.?: nhd. »Eulenflug«, Abenddämmerung

eulenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Eulengabel, ae. ȳ-l-twi-st, F., M.?: nhd. »Eulengabel«, Vogelfalle, Vogelkloben

eulengebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulengleich, mhd. iuwelenslaht, Adj.: nhd. eulenartig, eulengleich

eulenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Eulenklaue, mnd. ūlenklauwe*, ulenklawe, mnd.?, F.: nhd. »Eulenklaue«, Eulenkralle

Eulenkralle, mnd. ūlenklauwe*, ulenklawe, mnd.?, F.: nhd. »Eulenklaue«, Eulenkralle

eulenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenmucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegelspossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegelsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

eulenspiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

euler, nhd.: nhd. ; L.: DW

eulerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulerklaftermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

eulner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulneramtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulneramtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulnerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulnerhandwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulnerhandwerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eulnerziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Eulogie, ahd. rūnstab* 1, st. M. (a): nhd. Eulogie, Schrift

eulwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Eunuch, ae. cwǣn-hird-e, cwǣn-hierd-e, cwēn-hierd-e, cwēn-hird-e, st. M. (a): nhd. »Frauenhirte«, Eunuch

Eunuch, ahd. halbman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Halbmann«, Eunuch, Kastrat; hengist 23, st. M. (a): nhd. Wallach, Pferd, verschnittenes Pferd, Eunuch, Entmannter; urfūr* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Entmannter, Verschnittener, Kastrat, Eunuch

Eunuch, mhd. burcgrāve, burcgrēve, burcgrāfe*, burcgrēfe*, sw. M.: nhd. Burggraf, Stadtrichter, Kämmerer, Gerichtsherr, Eunuch; burchērre*, burcherre, sw. M.: nhd. Burgherr, Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, Lehnsherr, Eunuch

Eunuch, mnd. b· tlinc, b· tlink, b· telinc, b· tling, b· teling, M.: nhd. verschnittenes Tier, Hammel, Wallach, Eunuch

Eunuch, mnd. k· scheke*, M.: nhd. Keuscher, Eunuch, Kammerdiener

Eunuche, mhd. burc (2), st. M., sw. M.: nhd. Eunuche, Diener

euphemistisch, ahd. wāllīhho* 1, wāllīcho*, Adv.: nhd. schön, euphemistisch

eurenthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

eurentwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eurentwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eurer -- von eurer Seite, mhd. iuwerhalp 1, Adv.: nhd. von eurer Seite, eurerseits

eurerseits, mhd. iuwerhalp 1, Adv.: nhd. von eurer Seite, eurerseits

euretwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

euretwillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

eurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

eurige, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

euringsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

europa, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

europäisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

europamüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

eusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

euser, nhd.: nhd. ; L.: DW

euszere, nhd.: nhd. ; L.: DW

euszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

euszerst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Euter, idg. *ēudh-, *ōudh-, *ūdh-, Sb.: nhd. Euter

Euter, germ. *euþa-, *euþaz, *juþa-, *juþaz, st. M. (a): nhd. Euter, Abkömmling, Kind; *mantō-, *mantōn, *manta-, *mantan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Euter, Brust; *ūdara-, *ūdaram, *ūdira-, *ūdiram, *eudara-, *eudaram, st. N. (a): nhd. Euter

Euter, an. jū-g-r, st. N. (a): nhd. Euter; jū-r (1), st. N. (a): nhd. Euter

Euter, ae. ūd-er, st. N. (a): nhd. Euter

Euter, afries. jād-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Euter; ūd-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Euter
-- mit offenem Euter: afries. ep-en-ud-d-r-ad 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »offengeeutert«, mit offenem Euter, tropfende Zitzen habend

Euter, as. ged-er*, ied-ar*, iod-ar*, st. N. (a): nhd. Euter; ūd-er* 1, st. N.? (a), st. M.? (a): nhd. Euter

Euter, ahd. tila* 8, tilla*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tille«, Brust, Euter, Zitze; ūtar* 5, st. M. (a?): nhd. Euter, Busen, Brust, Weinschlauch; ūtaro* 1, sw. M. (n): nhd. Euter

Euter, mhd. ūter, st. M., st. N.: nhd. Euter

Euter, mhd. milchwempel, milchwempel, st. N.: nhd. »Milchwämblein«, Milchdrüse, Euter

Euter, mnd. geder, geider, N.: nhd. Euter; jēder (1), jeder, jedder, N.: nhd. Euter; jüdder, N.: nhd. Euter

Euter, mnd. uder, mnd.?, M.?: nhd. Euter

euter: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

euterbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

euterbrätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

euterle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Euterlein, mhd. iuterlīn, ūterlich*, st. N.: nhd. Euterlein

euterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

eutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

euterzahm, afries. jād-er-tam 1, aid-er-tam, Adj.: nhd. euterzahm, melkbar; ūd-er-tam 1, Adj.: nhd. euterzahm, melkbar

eutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

euwrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Eva -- Eva als Mutter, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m˙ der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

eva, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

evangeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Evangeliar, mhd. ēwangēliære (2) 1, ēwangēlier, evangeliere, st. N.: nhd. Evangelienbuch, Evangeliar

Evangeliar, mnd. ? vērdebōk, vērdebūk, N.: nhd. Messbuch (bei der Messe benutzt), Gebetbuch, Evangeliar?, Reisegebetbuch

evangelie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

evangelie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Evangelien -- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

Evangelien -- die Evangelien betreffend, ahd. evangelisk* 2, evangelisc*, Adj.: nhd. die Evangelien betreffend, evangelisch

Evangelien -- Evangelien betreffend, mhd. ēwangēlisch, Adj.: nhd. Evangelien betreffend, evangelisch

Evangelien -- Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

Evangelien -- Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

Evangelien -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

Evangelienbuch, mhd. ēwangēliære (2) 1, ēwangēlier, evangeliere, st. N.: nhd. Evangelienbuch, Evangeliar

Evangelienbuch: Evangelionbuch, nhd., N.: nhd. Evangelienbuch: Buch der Evangelien; E.. s. Evangelium: Buch; L.. : Luther (Evangelionbuch)

evangelienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evangelier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

evangelier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evangelierkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

evangeligeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evangeligemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

evangelisch, ae. gōd-spel-lic, Adj.: nhd. von dem Evangelium, evangelisch

evangelisch, ahd. evangelisk* 2, evangelisc*, Adj.: nhd. die Evangelien betreffend, evangelisch

evangelisch, mhd. ēwangēlisch, Adj.: nhd. Evangelien betreffend, evangelisch

evangelisch, mnd. ewangelisch, Adj.: nhd. evangelisch

evangelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW : Luther

evangelisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

evangelischen -- Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch, mnd. sūperintendentīe, F.: nhd. Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch

evangelischer -- höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht, mnd. sūperattendente, sūperattendens, supratente, sūpertendens, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht; sūperintendente, sūperintendens, sūperintende, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

evangelisieren, ahd. gotspellōn* 3, sw. V. (2): nhd. »evangelisieren«, das Evangelium verkündigen

evangelisieren, mhd. ēwangēlizieren, sw. V.: nhd. evangelisieren

evangelisieren, mhd. geēwangēlizieren, sw. V.: nhd. »evangelisieren«

evangelisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evangelisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Evangelist, got. aíw-agg-ēl-i-st-a 3, sw. M. (n): nhd. Evangelist

Evangelist, ae. gōd-spel-l-ere, st. M. (ja): nhd. Evangelist

Evangelist, afries. ev-angelista 1, sw. M. (n): nhd. Evangelist

Evangelist, ahd. lībskrībo* 1, lībscrībo*, sw. M. (n): nhd. »Lebensbeschreiber«, Biograph, Evangelist

Evangelist, mhd. ēwangēliære* (1), ēwangelier, ēwangēljer, ēwangēlier, st. M.: nhd. »Evangelist«, Diakon; ēwangelistære***, st. M.: nhd. »Evangelist«

Evangelist, mhd. ēwangelista, ēwangeliste, ēwangēliste, sw. M.: nhd. Evangelist; ēwangelje (1), ēwangēlje, ēvangelje, ēvangēlje, sw. M., sw. N.: nhd. Levit, Diakon, Evangelist, Evangelium

Evangelist, mhd. gotesschrībære, st. M.: nhd. Evangelist

Evangelist, mnd. ewangeliste, evangeliste, M.: nhd. Evangelist

evangelist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

Evangelisten -- Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten, mnd. Jōhanserhēre, M.: nhd. Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten

Evangelisten -- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne

Evangelistin, mhd. ēwangelistærinne*, ēwangelisterin, st. F.: nhd. »Evangelistin«

evangelistisch, nhd., Adj.: nhd. evangelistisch: evangelisch; L.. : Luther

Evangelium, got. aíw-agg-ēl-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Evangelium, frohe Botschaft; aíw-agg-ēl-jō 49=48, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 49,3a, 139,1): nhd. Evangelium, frohe Botschaft

-- das Evangelium verkünden: got. aíw-agg-ēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. das Evangelium verkünden; mē-r-jan 48, red. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 239,2b): nhd. künden, kund tun, verkünden, das Evangelium verkünden

Evangelium, an. gu-ð-spel-l, gu-ð-spjal-l, st. N. (a): nhd. Evangelium; gu-ð-spjal-l-a-orð, st. N. (a): nhd. Evangelium

-- Leseaufgabe aus dem Evangelium: an. lek-t-ia, F.: nhd. Leseaufgabe aus dem Evangelium

Evangelium, ae. gōd-spel-l, st. N. (ja): nhd. frohe Botschaft, Evangelium

-- das Evangelium verkünden: ae. bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen; gōd-spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. das Evangelium verkünden

-- von dem Evangelium: ae. gōd-spel-lic, Adj.: nhd. von dem Evangelium, evangelisch

Evangelium, as. evangeli-um* 1, st. M. (a?): nhd. Evangelium; gōd-s-pel* 1, god-s-pel-l*, st. N. (a): nhd. »Gutrede«, Evangelium

Evangelium, ahd. betinbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Evangelium; evangēlio* 18, euangēlio, sw. M. (n): nhd. Evangelium; evangelium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. Evangelium; gotspel 5, st. N. (a): nhd. Evangelium; guotkundida* 2, st. F. (ō): nhd. Evangelium

-- das Evangelium verkünden: ahd. guotspellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gute Botschaft bringen, das Evangelium verkünden

-- das Evangelium verkündigen: ahd. gotspellōn* 3, sw. V. (2): nhd. »evangelisieren«, das Evangelium verkündigen

-- im Evangelium verkünden: ahd. guotkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. im Evangelium verkünden, im Evangelium vorkommen

-- im Evangelium verkündet: ahd. guotkund* 1, Adj.: nhd. kund, im Evangelium verkündet

-- im Evangelium vorkommen: ahd. guotkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. im Evangelium verkünden, im Evangelium vorkommen

Evangelium, mhd. betenbrōt, st. N.: nhd. Evangelium, Botenbrot, Botenlohn, Nachricht; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; ēwangēli, ēwangelje, ēwangēlje, st. N.: nhd. Evangelium; ēwangelje (1), ēwangēlje, ēvangelje, ēvangēlje, sw. M., sw. N.: nhd. Levit, Diakon, Evangelist, Evangelium

-- Evangelium bringen: mhd. beboteschaften, sw. V.: nhd. Evangelium bringen

Evangelium, mhd. gotspel, st. N.: nhd. Evangelium, Erzählung von Gott

Evangelium, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Evangelium, mnd. ewangelium, ēwangelium, evangelium, N.: nhd. Evangelium

Evangelium, mnd. gōdeswōrt, gotswōrt, N.: nhd. Gotteswort, Evangelium

-- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes: mnd. kr˙ zevedēre*, kr˙ zvedēre*, kr˙ zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

Evangelium, mnd. sendebot, N.: nhd. Botschaft, heilige Botschaft, Evangelium

evangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

evangeliumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Evangeliums -- im Netz des Evangeliums fangen, mnd. maschen, sw. V.: nhd. fangen, im Netz des Evangeliums fangen

Evangeliums -- Prediger des Evangeliums, mnd. gōdeswōrtprēdigære*, gōdeswōrtprēdiger, gotswōrtprēdiger, M.: nhd. Prediger des Evangeliums, Prediger des reinen Gotteswortes

Evas -- die Art Evas, mhd. ēvecheit, st. F.: nhd. die Art Evas

evchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

even, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

even, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evenäpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

evenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

evenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

evensaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

evensester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

eventochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ever, nhd.: nhd. ; L.: DW

everdeysghelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

everesit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Evidenz, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Ewalds- -- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg, mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

ewas -- ewas Scheinbares, mnd. ? placēbō, placebo, N.: nhd. Gefallen, Gefälligkeit, ewas Scheinbares?

ewe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ewen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ewer (kleines Segelboot) mit eingebautem Fischkasten, mnd. bünēver, bünnēver, büneēver*, M.: nhd. Ewer (kleines Segelboot) mit eingebautem Fischkasten

Ewer, mnd. ēnvār, einvār, envar, envare, eevar, ewar, M.: nhd. Ewer, kleines Schiff; ēver (4), M.: nhd. Ewer, flaches Fahrzeug

Ewer, mnd. nēver (1), mnd.?, M.: nhd. Ewer, flaches Wasserfahrzeug

Ewerführer, mnd. ēverman, M.: nhd. Ewerführer; ēverv· rære*, ēverv· rer, M.: nhd. Ewerführer, Schiffer eines Ewers

Ewers -- Schiffer eines Ewers, mnd. ēverv· rære*, ēverv· rer, M.: nhd. Ewerführer, Schiffer eines Ewers

ewich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ewig -- ewig dauern, mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

ewig -- ewig machen, mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten; ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

ewig -- für immer und ewig, mhd. iemerēwiclich, Adj.: nhd. »für immer und ewig«; iemerēwiclīche, Adv.: nhd. »für immer und ewig«

ewig -- gleich ewig, mhd. ebenēwic, ebenēwec, Adj.: nhd. gleich ewig, gleichermaßen ewig

ewig -- gleich ewig, mhd. miteēwic, mitēwic, Adj.: nhd. gleich ewig

ewig -- gleichermaßen ewig, mhd. ebenēwic, ebenēwec, Adj.: nhd. gleich ewig, gleichermaßen ewig; ebenēwiclich***, Adj.: nhd. gleichermaßen ewig; ebenēwiclīche*, ebenēweclīche, Adv.: nhd. gleichermaßen ewig; ebenselpēwic*, ebenselpēwec, Adj.: nhd. gleichermaßen ewig

ewig sein (V.), mhd. immeren*, immern, sw. V.: nhd. immer sein (V.), ewig sein (V.)

ewig während (Adj.), mhd. ēwewerende* 1, ēwernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. immerwährend, ewig während (Adj.)

ewig, germ. *ajuka-, *ajukaz, germ.?, Adj.: nhd. ewig

ewig, got. aiw-ein-s* 33, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,2, 154,2): nhd. ewig; *aju-k-s?, Adj. (i): nhd. ewig

ewig, ae. ā (2), ō (1), Adv.: nhd. je, immer, beständig, ewig; eal-d-or-lang, Adj.: nhd. lebenslang, ewig; ēc-e, ǣc-e, Adj., Adv.: nhd. ewig; ēc-e-lic, Adj.: nhd. ewig, ewig dauernd, ewig anhaltend; ėnd-e-léa-s, Adj.: nhd. endlos, grenzenlos, ewig

-- ewig anhaltend: ae. ēc-e-lic, Adj.: nhd. ewig, ewig dauernd, ewig anhaltend

-- ewig dauernd: ae. ēc-e-lic, Adj.: nhd. ewig, ewig dauernd, ewig anhaltend

-- gleich ewig: ae. efen-ēc-e, efen-ǣc-e, Adj.: nhd. gleich ewig

ewig, afries. a-lang* 4, a-long, Adj.: nhd. ganz, ewig; al-d-er-lang* 3, al-d-er-long*, Adj.: nhd. ewig; ê-w-e-lik 8, jē-v-e-lik* (1), jō-w-e-lik (2), Adj.: nhd. gesetzlich, ewig; ê-w-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ewig; ê-w-ich 12, jō-w-ich, Adj.: nhd. ewig

ewig, anfrk. ēw-isk* 3, ēw-isc*, Adj.: nhd. ewig

ewig, as. al-d-ar-lang* 1, Adj.: nhd. ewig; al-ung* 1, Adj.: nhd. ganz, ewig; diop* 7, Adj.: nhd. tief, trübe, unergründlich, ewig; êw-an* 3, Adj.: nhd. ewig; êw-ig* 23, Adj.: nhd. ewig; êw-īn* 1, Adj.: nhd. ewig; lang-sam 12, Adj.: nhd. langwährend, ewig

ewig, ahd. ēwīg* 229, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ununterbrochen, unsterblich, immerwährend, unvergänglich; ēwīgo* 3, Adv.: nhd. ewig, unaufhörlich, ewiglich; ēwīn* (1) 29?, Adj.: nhd. ewig, dauernd, fortwährend, beständig; ēwīnīg* 39, Adj.: nhd. ewig; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr); iowesanti* 7, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. unvergänglich, immerwährend, ewig, wesentlich; simblīg* 5, simbalīg*, Adj.: nhd. ewig, unaufhörlich, unablässig, beständig

-- auf ewig: ahd. elihhōr 17, elichōr, Adv.: nhd. sonst, weiter, ferner, weiterhin, auf ewig

-- ebenso ewig wie: ahd. ebanewīg* 11, Adj.: nhd. gleich ewig, ebenso ewig wie

-- ewig leben: ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

-- gleich ewig: ahd. ebanewīg* 11, Adj.: nhd. gleich ewig, ebenso ewig wie

ewig, mhd. dohie, Adv.: nhd. ewig; endelōs, Adj.: nhd. endlos, unbegrenzt, unbefestigt, ungültig, untätig, unentschlossen, unendlich, ziellos, vergeblich, ewig; endelōse, Adv.: nhd. ewig, unendlich, endlos; ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich; ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut; ēwen (2), Adv.: nhd. immer, ewig; ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend; ēwic (2), ēwec, Adv.: nhd. ewig, dauernd, immerwährend, in Ewigkeit; ēwiclich, ēweclich, Adj.: nhd. ewiglich, ewig, immerwährend, dauernd, dauerhaft; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer; ēwiclīchen, ēweclīchen, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit

ewig, mhd. geēwiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ewig; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iemerēwic, Adj.: nhd. ewig; iemeric, Adj.: nhd. ewig; iemerlebe, Adj.: nhd. immer lebend, ewig; iemerwerende, immerwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ewig, immerwährend

ewig, mhd. untōtlīche, Adv.: nhd. unsterblich, ewig, ohne zu sterben; unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert; unvergezzen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvergessen, immer während, ewig, unverändert; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unzerganclich, unzergenclich, unzergenkelich, unzeganclich, Adj.: nhd. »unzergänglich«, unvergänglich, ewig

ewig, mnd. ēvenēwich, Adj.: nhd. ewig, gleichermaßen ewig (Eigenschaft der Dreifaltigkeit); ēwelīk (2), ēwilīk, ēflīk, ēwelk, Adj.: nhd. ewig, ewiglich, für immer bestehend; ēwelīken, eweliken, ēwelken, ewelken, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für immer; ēwenlīk (1), ēwanlīk, Adj.: nhd. ewig, dauernd; ēwenlīke*, ēwenlīk, Adv.: nhd. ewig, dauernd; ēwich, ewich, Adj.: nhd. ewig, dauernd; ēwichlīk, Adj.: nhd. ewig, auf immer bestehend; ēwichlīke, Adv.: nhd. ewig, auf immer; ēwichlīken, Adv.: nhd. ewig, auf immer; ēwigen (2), ewigen, ēwegen, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer; ēwiges, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer

-- auf ewig: mnd. ēwigen (2), ewigen, ēwegen, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer; ēwiges, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer

-- ewig machen: mnd. ēwigen (1), ewigen, ēwegen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen

ewig, mnd. iemerblīvent*, iemerblīvende, iemmerblīvende, iümmerblīvende, jümmerblīvende, Adj.: nhd. dauernd, unvergänglich, ewig

ewig, mnd. unvörl· selīk*, unvorloselik, mnd.?, Adj.: nhd. unlöslich, ewig

ewig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW : Luther

ewig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ewig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewig, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ewigbange, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewigberaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewigblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigdauernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewige -- Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft, mnd. sancbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft

ewige -- dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

ewige -- den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

ewige -- ewige Freude, mhd. iemervröude, iemerfröude*, st. F.: nhd. ewige Freude

ewige -- ewige Freude, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

ewige -- ewige Herrlichkeit, as. sin-s-kô-n-i* 4, st. F. (i?): nhd. ewige Schönheit, ewige Herrlichkeit, Schönheit, Herrlichkeit

ewige -- ewige Lampe, mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe

ewige -- ewige Nacht, ae. sin-niht-e, F. (kons.), N.: nhd. ewige Nacht

ewige -- ewige Nacht, as. sin-naht-i 1, st. N. (ja): nhd. »beständige Nacht«, ewige Nacht

ewige -- ewige Not, mhd. erbenōt, st. F.: nhd. ererbte Not, ewige Not

ewige -- ewige Pein, mhd. iemernōt, st. F.: nhd. ewige Pein

ewige -- ewige Rente, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt; erverente, erfrente, F.: nhd. ewige Rente, dauernde Rente, erbliche Rente

ewige -- ewige Ruhe, mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

ewige -- ewige Schönheit, as. sin-s-kô-n-i* 4, st. F. (i?): nhd. ewige Schönheit, ewige Herrlichkeit, Schönheit, Herrlichkeit

ewige -- ewige Seligkeit schenken, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

ewige -- ewige Seligkeit, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit

ewige -- ewige Treue, mhd. iemertriuwe, st. F.: nhd. ewige Treue

ewige -- ewige Verdammnis androhen, mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

ewige -- ewige Verdammnis, ae. for-lo-r-e-nis, st. F. (jō): nhd. Untergang, Vernichtung, ewige Verdammnis

ewige -- ewige Verdammnis, mnd. vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis;

vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang; vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

ewige -- himmlische und ewige Seligkeit, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

ewige -- in ewige Verdammnis bringend, mnd. vörd· melīk*, vord· melīk, vordōmelik, vordömlīk, vordōmlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· melīken*, vord· melīken, Adv.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend; vörd· metlīk*?, vord· mptlīk*?, vordomptlik, Adj.: nhd. verdammlich, verdammenswert, in ewige Verdammnis bringend

ewige -- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

ewige Lampe (vor der Hostie), mnd. bernelampe, F.: nhd. ewige Lampe (vor der Hostie)

ewige Steuer (F.), mnd. ervebēde*, erfbēde, F.: nhd. erbliche Bede, ewige Steuer (F.)

ewigen -- der ewigen Seligkeit teilhaftig, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

ewigen -- der ewigen Seligkeit verlustig, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

ewigen -- Erhebung zur ewigen Seligkeit, mnd. hillichmākinge, F.: nhd. Heiligung, Erhebung zur ewigen Seligkeit

ewigen -- Paradies des ewigen Lichtes, mhd. sunnenparadīse, sunnenparadīs, st. N.: nhd. Paradies des ewigen Lichtes

ewigen -- Tag der ewigen Ruhe, ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat

ewigen -- Zahltag einer ewigen Rente, mnd. ervedach, erfdach, M.: nhd. Erbteilungstag, Erbteilung, Zahltag einer ewigen Rente

ewigen -- zur ewigen Seligkeit bestimmt, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

ewigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewiger -- ewiger Friede, mnd. ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

ewiger -- ewiger Hass, mnd. ervehāt, erfhāt, M.: nhd. erblicher Hass, ewiger Hass

ewiger -- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist, mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

ewiger -- ewiger Lohn, mhd. iemerlōn, st. N.: nhd. ewiger Lohn; immerlōn, st. N.: nhd. ewiger Lohn

ewiger -- ewiger Tausch, mnd. erveb· te, ervebute, erfb· te, F.: nhd. Erbtausch, ewiger Tausch

ewiger -- ewiger Tod, mhd. iemertōt, st. M.: nhd. ewiger Tod; iemerval, iemerfal*, st. M.: nhd. ewiger Tod; immertōt, st. M.: nhd. ewiger Tod

ewiger -- in Korn zu zahlender ewiger Grundzins, mnd. stēdemüdde, F.: nhd. »Stättemütte«, in Korn zu zahlender ewiger Grundzins

ewiger -- Licht ewiger Freude, mhd. vröudenlieht, fröudenlieht*, st. N.: nhd. »Freudenlicht«, Licht ewiger Freude

ewiges -- ewiges Heil, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

ewiges -- ewiges Heil, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

ewiges -- ewiges Leben eintragend, mhd. himelberende*, himelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Himmel eintragend, ewiges Leben eintragend

ewiges -- ewiges Leben, afries. for-th-skef-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. ewiges Leben

ewiges -- ewiges Leben, as. sin-lī-f 6, st. N. (a): nhd. ewiges Leben

ewiges -- ewiges Leben, ahd. iomērheit* 1, st. F. (i): nhd. Ewigkeit, ewiges Leben

ewiges -- ewiges Leben, mhd. iemerleben, immerleben, st. N.: nhd. »immer bestehendes Leben«, ewiges Leben

ewiges -- ewiges Licht, mhd. glaselieht* 2 und häufiger?, glaslieht, st. N.: nhd. »Glaslicht«, Lampe, Gefäß, Ampel, ewiges Licht; iemerlieht, st. N.: nhd. ewiges Licht; immerlieht, st. N.: nhd. »immer währendes Licht«, ewiges Licht

ewiges -- ewiges Reich, as. êw-an-rīk-i*? 1, st. N. (ja): nhd. »Ewigreich«, ewiges Reich

ewiges -- ewiges Reich, mhd. iemerrīche*, imerrēche, st. N.: nhd. ewiges Reich, Himmelreich

ewiges -- ewiges Sein, ahd. ēwīn* (2) 8?, st. F. (ī): nhd. Ewigkeit, ewiges Sein; ēwīnigī* 2, st. F. (ī): nhd. Ewigkeit, ewiges Sein

ewiges -- ewiges Sein, mhd. iewesen, st. N.: nhd. »ewiges Sein«; iewesenheit, st. F.: nhd. »ewiges Sein«

ewiges Sein (N.), mhd. immerwesen, st. N.: nhd. ewiges Sein (N.)

ewigfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigfruchtlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewiggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ewiggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldbriefinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggeldweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggetreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewighaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ewighaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ewighaus, nhd., N.: nhd. ewiges Haus; L.: s. ewig: Haus; L.. : Luther; Son.. Grab

ewigheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ewigjung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ewigkeit -- gleiche Ewigkeit, mhd. miteēwicheit, mitēwicheit, st. F.: nhd. gleiche Ewigkeit

Ewigkeit -- in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären

Ewigkeit, germ. *aiwa-, *aiwam, st. N. (a): nhd. Ewigkeit; *aiwi-?, Sb.: nhd. Ewigkeit; *ajuki?, germ.?, Sb.: nhd. Ewigkeit

Ewigkeit, got. aiw-s* 49, st. M. (a/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3a): nhd. Zeit, Ewigkeit; aju-k-dū-þ-s* 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66,74 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Ewigkeit

Ewigkeit, an. æv-i, æf-i, F. (īn): nhd. Ewigkeit, Lebenszeit

Ewigkeit, ae. ǣw-ig-nės-s, ǣw-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ewigkeit; eal-d-or (2), st. N. (a): nhd. Alter (N.), Leben, Ewigkeit; ēc-nės-s, ēc-nės, ēc-nys-s, ēc-nys, ǣc-nės-s, ǣc-nės, st. F. (jō): nhd. Ewigkeit; weo-r-ol-d, wo-r-ol-d, weo-r-ul-d, wo-r-ul-d, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Menschheit, Leben, Ewigkeit

Ewigkeit, afries. *al-d-er (1), Sb.: nhd. Alter (N.), Ewigkeit; ê-w-a (1) 18, ê-w-e, ê, jou-w-e, F.: nhd. Gesetz, Recht, Ewigkeit; ê-w-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Ewigkeit

Ewigkeit, anfrk. ēw-a* (2) 7, st. F. (ō): nhd. Ewigkeit; ēw-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Ewigkeit; wer-ol-d* 24, wer-ol-t*, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Ewigkeit

Ewigkeit, as. êw-a* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Ewigkeit; êw-an-d-ag* 5, st. M. (a): nhd. »Ewigtag«, Ewigkeit

Ewigkeit, ahd. altar (1) 55, aldar*, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Lebensalter, Weltalter, Lebenszeit, Ewigkeit; ēwa* (2)? 91, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Ewigkeit; ēwida* 17, st. F. (ō): nhd. Ewigkeit; ēwīgheit* 23, st. F. (i): nhd. Ewigkeit, Unsterblichkeit; ēwīn* (2) 8?, st. F. (ī): nhd. Ewigkeit, ewiges Sein; ēwīnigī* 2, st. F. (ī): nhd. Ewigkeit, ewiges Sein; ēwo* 3 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Ewigkeit; iomērheit* 1, st. F. (i): nhd. Ewigkeit, ewiges Leben; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht

-- in alle Ewigkeit: ahd. iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr)

-- in der Ewigkeit: ahd. ēwīglīhho* 2, ēwīglīcho*, Adv.: nhd. ewiglich, in Ewigkeit, in der Ewigkeit

-- in Ewigkeit: ahd. ēwīglīhho* 2, ēwīglīcho*, Adv.: nhd. ewiglich, in Ewigkeit, in der Ewigkeit

Ewigkeit, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube; ēwede, st. F.: nhd. Ewigkeit; ēwen (1), st. F.: nhd. lange Zeit, Ewigkeit; ēwicheit, ēwikeit, ēwekeit, st. F.: nhd. Ewigkeit

-- gleiche Ewigkeit: mhd. ebenēwicheit*, ebenēwecheit, st. F.: nhd. gleiche Ewigkeit, gottgleiche Ewigkeit

-- gottgleiche Ewigkeit: mhd. ebenēwicheit*, ebenēwecheit, st. F.: nhd. gleiche Ewigkeit, gottgleiche Ewigkeit

-- in Ewigkeit: mhd. ēwic (2), ēwec, Adv.: nhd. ewig, dauernd, immerwährend, in Ewigkeit; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer

Ewigkeit, mnd. ēwe (3), ewe, Sb.: nhd. Ewigkeit, Gesetz; ēwichhēt*, ēwichēt, ēwicheit, F.: nhd. Ewigkeit, Dauer

ewigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW : Luther ewigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewigkeithoffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigkeitssohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ewiglang, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewiglich, ahd. ēwīglīhho* 2, ēwīglīcho*, Adv.: nhd. ewiglich, in Ewigkeit, in der Ewigkeit; ēwīgo* 3, Adv.: nhd. ewig, unaufhörlich, ewiglich

ewiglich, mhd. ēwiclich, ēweclich, Adj.: nhd. ewiglich, ewig, immerwährend, dauernd, dauerhaft; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer; ēwiclīchen, ēweclīchen, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit

ewiglich, mnd. ēwelīk (2), ēwilīk, ēflīk, ēwelk, Adj.: nhd. ewig, ewiglich, für immer bestehend; ēwelīken, eweliken, ēwelken, ewelken, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für immer

ewiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

ewiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ewigreich, as. êw-an-rīk-i*? 1, st. N. (ja): nhd. »Ewigreich«, ewiges Reich

ewigsberaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewigschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ewigselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigstät, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ewigtag, as. êw-an-d-ag* 5, st. M. (a): nhd. »Ewigtag«, Ewigkeit

ewigtheuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ewigvater, mnd. iemervāder, iemmervāder, jümmervāder, M.: nhd. Ewigvater

ewigvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW : Luther

ewigvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigwaehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewigwährend, ahd. iowerēnti* 2, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. immerwährend, ewigwährend, unvergänglich

ewigwährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigwaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigweiblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ewigwierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ewigzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ewitha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Examen, mhd. überehōre*, überhœre, st. F.: nhd. »Überhören«, Ungehorsam, Examen; überhœrede*, überhœrde, st. F.: nhd. »Überhören«, Ungehorsam, Examen

examen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

examinieren, mnd. examinēren, sw. V.: nhd. untersuchen, prüfen, examinieren

examinieren, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Exaudi -- Mittwoch vor Exaudi, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

excellent, nhd.: nhd. ; L.: DW

excellenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

excellieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

excess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

excesschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

excusieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Exe, mnd. ēxe*? (1)**, M.: nhd. Exe, Genosse der Mark

exe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

exe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Exekution: Execution, nhd., F.: nhd. Exekution: Ausführung: Vollstreckung: Hinrichtung; I.: Lw. lat. executio; L.. : Luther (Execution)

Exekutionbrief: Executionbrieff, nhd., M.: nhd. „Exekutionbriefn̥̄: Ausführung betreffender Brief; E.: s. Exekution: Brief; L.. : Luther (Executiobrieff)

exekutioneinschreibbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutionschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutionseinschreibbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exekutorialbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Exempel, mhd. exempel, st. N.: nhd. Muster, Zeichen, Vorbild, Grundriss, Beispiel, Exempel

Exempel, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; bīspēl, bīspil, N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Fabel; bīsprāke (2), M.: nhd. Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Redensart, Kennwort; bīspr˙ ke (2), M.: nhd. Gleichnis, Sprichwort, Exempel, Redensart, Kennwort, Losung

Exempel, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

exempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW : Luther

Exempelbuch, nhd., N.: „Exempelbuchn̥̄: Buch der Beispiele; E.: s. Exempel: Buch; L.: : Luther

exempelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

exempelsweise, nhd.: nhd. ; Hw.. s. exempelweise; L.: DW

exempelweise, nhd., Adv.: nhd. exempelweise: beispielsweise; Hw.. s. exempelsweise; E.: s. Exempel: weise; L.: : Luther

Exemplar -- zweites Exemplar der carta partita, mnd. gēgenserte*, kēgenserte, kēgenczerte, F.: nhd. Gegenurkunde, zweites Exemplar der carta partita

Exemplar (Buch), ae. bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild

Exemplar, mhd. exemplar, exemplār, st. N.: nhd. Vorbild, Muster, Exemplar, literarische Quelle

Exemplar, mnd. exempelēr, exemplār, M.: nhd. Exemplar

Exemplar, mnd. nābilde*, nābēlde, nābēlden, N.: nhd. Exemplar, Nachbildung

Exemplar, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Exemplar, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther

Exemplare -- Exemplare herstellen, mnd. exemplēren, sw. V.: nhd. Exemplare herstellen, Kopien herstellen

exemplarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

exenhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Exerziermeister, mnd. drilmēster, drilmeister, M.: nhd. Drillmeister, Exerziermeister

Exerzitien, mnd. ˙ feninge, ˙ fninge, oefninge, offeninge, ˙ veninge, F.: nhd. Übung, Ausübung, Exerzitien

Exil -- im Exil leben, mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

Exil -- Leben im Exil, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

Exil, ae. giest-ing, st. F. (ō): nhd. Exil; wræ-c-lǣs-t, wræ-c-lās-t, st. M. (a): nhd. Pfad der Verbannung, Spur der Verbannung, Verbannung, Exil

Exil, ahd. ihsilī* 9, st. F. (ī): nhd. Verbannung, Exil; ihsiligī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Verbannung, Exil

Exil, mnd. pēlegrīmātieschop*, pēlegrīmātschop, F.: nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Exil

eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen, mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen

Existenz -- außerirdische Existenz, mnd. ˙ verwēselichēt, ˙ verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

Existenz -- individuelle menschliche Existenz, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Existenz -- persönliche Existenz, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit

Existenz, ahd. wesan* (3) 7, st. N. (a): nhd. Sein, Existenz, Grundlage, Wesen, Geist, Wesenheit

Existenz, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

Existenzgrundlage -- seine Existenzgrundlage haben, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

existieren -- in gleicher Weise existieren, mhd. ebenselpwesen, st. V.: nhd. in gleicher Weise existieren

existieren, got. wi-s-an (1) 1659=1646, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), (Krause, Handbuch des Gotischen 205, 249): nhd. sein (V.), da sein (V.), existieren, bleiben

existieren, ahd. bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben; gihirmen* 7, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, stillstehen, vorhanden sein (V.), existieren

existieren, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

existieren, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

existieren, mnd. wēsen (1), sw. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), vorhanden sein (V.), befinden, existieren

existierend -- für sich allein existierend, mhd. einwonende, Adj.: nhd. »alleinwohnend«, für sich allein existierend

existierenden -- Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

Existierender -- allein Existierender, mhd. einwonære*, einwoner, st. M.: nhd. Einwohner, allein Existierender

Exkommunikation -- durch den Papst verfügte Exkommunikation, mnd. pāwesban, pāwesbann, M.: nhd. »Papstbann«, durch den Papst verfügte Exkommunikation

Exkommunikation, ahd. irmeinsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Ausschließung, Exkommunikation

Exkommunikation, mhd. vermeinsame, fermeinsame*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Exkommunikation; vermeinsamicheit, st. F.: nhd. Exkommunikation; vermeinsamunge, fermeinsamunge*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Ächtung, Exkommunikation

Exkommunikation, mnd. vörwātenisse, vorwātennisse*, F.: nhd. Verfluchung, Bannfluch, Exkommunikation

exkommunizieren, ahd. firwāzanen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdammen, verfluchen, mit dem Kirchenbann belegen, exkommunizieren; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren

exkommunizieren, mnd. bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten

exkommunizieren, mnd. vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren

-- durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

exkommuniziert, mhd. vermeinsamic***, Adj.: nhd. bezaubert, exkommuniziert

Exkrement, mnd. excrement, N.: nhd. Exkrement

-- hartes Exkrement: mnd. drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

Exkremente -- Exkremente des Raben, mnd. räveneshōr*, rävenshōr, N.: nhd. Exkremente des Raben

Exkremente -- Sammelgefäß für Exkremente, mnd. pissetrechtære*?, pissetrechter, pistrechter, M.: nhd. Pissoir, Sammelgefäß für Exkremente

Exkremente, mhd. gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier

Exkremente, mnd. kacke, F.: nhd. Kacke, Exkremente

-- Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen: mnd. hōnichdouwe, hōnnichdouwe, M.: nhd. Honigtau, Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen

-- Exkremente von Tieren: mnd. k· tel, M.: nhd. Kotklumpen, Exkremente von Tieren

-- tierische Exkremente: mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

Exkremente, mnd. schīte, schīt, F., M.: nhd. Scheiße, Kot, Exkremente, Dreck, Schmutz

Exkurs, mhd. underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung

Exodus, ahd. ūzfartbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Ausfahrtbuch«, Exodus, Buch des Auszugs

Exorzismus, ae. hǣ-l-s-ung, hā-l-s-ung, st. F. (ō): nhd. Exorzismus, Vorschau

Exorzist, afries. ex-o-rc-ista 2, ex-o-rz-ista, sw. M. (n): nhd. Exorzist, Priester des zweiten Grades der niederen Weihen

Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

expedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Experiment, ahd. irfarannussida* 2, irfarnussida*, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Versuch, Experiment; irfarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Versuch, Experiment

expirieren, mnd. experēren, exspirēren, sw. V.: nhd. »expirieren«, außer Gebrauch kommen, ablaufen

explizit, afries. ūt-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »auswendig«, explizit, mit Worten, ausdrücklich

explosivem -- mit explosivem Material gefüllte Röhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

exponieren, mnd. exponēren, sw. V.: nhd. »exponieren«, auslegen, ausdeuten

exponieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Export, mnd. ūtvōre*, ūtvore, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr, Export

expresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

expresz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Exsequien, mhd. līchreste, sw. F.: nhd. Begräbnis, Exsequien

exstirpieren, mnd. exstirpēren, sw. V.: nhd. »exstirpieren«, ausrotten

Extase -- Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt, an. Oð-rœr-ir, M.: nhd. Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt

exterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

extern, afries. ūt-we-nd-ich 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, extern

extern, nhd.: nhd. ; L.: DW

extra, mhd. vüresich*, füresich*, vüre sich*, füre sich*, vürsich*, fürsich*, vür sich, für sich*, Adv.: nhd. »fürsich«, vor sich, extra, gesondert, unbehelligt

extra, nhd.: nhd. ; L.: DW

extrabeilage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

extradumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

extraeinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

extrafein, nhd.: nhd. ; L.: DW

extrageschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Extrakt, mhd. ūzwal (2), st. F.: nhd. Auszug, Extrakt

Extrakt, mnd. extract, M.: nhd. Extrakt

Extrakt, mnd. quintessenz, F.: nhd. »Quintessenz«, Auszug, Extrakt

-- Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel: mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel

-- Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen: mnd. pētersiliensap*, pētersiliensāp, pētersilliensāp, pētercilliensāp, N.: nhd. Petersiliensaft, Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen

extramensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Extramonat -- Jahr mit einem Extramonat, ae. þri-līþ-e, N.: nhd. Jahr mit einem Extramonat

extraordinaranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

extraordinarbeitragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

extraordinarisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

extraordinaristeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

extraordinaristrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

extrapost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Extratanz, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

extratanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Extravaganz, ae. of-er-rė-n-c-o, of-er-rė-n-c-u, F.: nhd. Extravaganz; un-ge-me-t-nės-s, un-ge-me-t-nės, st. F. (jō): nhd. Extravaganz

extravergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

extrem, ae. un-ge-me-t-e, Adv.: nhd. ohne Maß, extrem

-- extrem kalt: ae. of-er-ceal-d, of-er-cal-d, Adj.: nhd. »überkalt«, sehr kalt, extrem kalt

Extremen -- zwischen zwei Extremen Liegendes, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

exulantenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

exuvientaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Exzentrik, mhd. ūzzentricheit, st. F.: nhd. Exzentrizität, Exzentrik

exzentrisch, mhd. ūzgezenteret*, ūzgezentert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. exzentrisch; ūzpunctic*, ūzpunctec, Adj.: nhd. exzentrisch

Exzentrizität, mhd. ūzpunct, st. M.: nhd. »Auspunkt«, außerhalb liegender Punkt, Exzentrizität; ūzzentricheit, st. F.: nhd. Exzentrizität, Exzentrik

Exzerpt, ahd. ūzginomana* 1, st. F. (ō): nhd. Auszug, Exzerpt; ūzginomanī 2, st. F. (ī): nhd. Auszug, Exzerpt, Ausnahme

Exzerpt, mnd. ūttoch, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūttöge*, ūttoge, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt

Exzerptsammlung, mnd. rapiāmusbok, N.: nhd. Notizbuch, Exzerptsammlung, Schmierbuch; rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

Exzess, ae. un-ge-fōg (2), st. N. (i): nhd. Exzess, Unmäßigkeit

exzessiv, ae. fir-en-um, fir-n-um, fyr-en-um, Adj.: nhd. exzessiv, sehr

eya, mhd. eyā, Interj.: nhd. »eya«

eylas, mhd. eylas, Interj.: nhd. »eylas«

ezebajis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ezuemffte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

F

f, nhd.: nhd. ; L.: DRW

F, nhd.: nhd. ; L.: DW : Luther Luther

fa, mhd. fā, Sb.: nhd. fa

fabay, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fabel, got. spil-l* 4, st. N. (a): nhd. Sage, Fabel

Fabel, an. æv-in-tȳr, N.: nhd. Abenteuer, Geschick, Begebenheit, Fabel

Fabel, mhd. bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild

Fabel, mhd. fabe, sw. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung; fabel, fable, sw. F., st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Geschichte, Geschichte, Erzählung; fabele, favele, st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung

Fabel, mhd. spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes

Fabel, mnd. bīspĕ̄l, bīspil, N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Fabel; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); drōm (2), M.: nhd. Traum, Erdichtung, Fabel, Lüge, Treiben

Fabel, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem; histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

Fabel, mnd. l· genmēre, loigenmēre, N., F.: nhd. Lügenmär, Fabel, Lügengeschichte, lügenhafte Aussage

-- schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel: mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

fabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fabelart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelauslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fabeldeutung, mhd. bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen

fabeldeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fabeldichter, mnd. fābeledichtære*, fābeldichter, M.: nhd. Fabeldichter

fabeldichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabeldichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fabelei -- unsinnige Fabelei, ahd. bōsi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges, sündiges Treiben, unsinnige Fabelei

Fabelei, mhd. fabelīe, favelīe, st. F.: nhd. »Fabelei«, Geschichte, unterhaltendes Gespräch

Fabelei, mnd. fābelewerk*, fābelwerk, N.: nhd. Fabelei, erdichtetes Zeug

fabelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fabelerzähler, mhd. fabelierære, st. M.: nhd. »Fabulierer«, Fabelerzähler, Märchenerzähler

fabelfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelgemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabelgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabelhaft, mhd. fabellich, Adj.: nhd. »fabelhaft«, märchenhaft; fabellīchen, Adv.: nhd. »fabelhaft«, märchenhaft

fabelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelhafter -- fabelhafter Fisch, mhd. zelebrant, celebrant, M.: nhd. fabelhafter Fisch, Fisch

fabelhafter -- fabelhafter Vogel, mhd. karadrīus, kladrīus, galadrius, calader, galadrōt, galidrōt, M.: nhd. fabelhafter Vogel, weißer Vogel

fabelhaftes -- ein fabelhaftes Seeungeheuer, mnd. sirēne, M.: nhd. Sirene, ein fabelhaftes Seeungeheuer

fabelhaftes -- fabelhaftes schlangenartiges Tier, mnd. hāselworm*, haselworm, hasselworm, M.: nhd. Haselwurm, fabelhaftes schlangenartiges Tier

fabelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabellehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabellehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabellese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelmuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fabelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabelreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelsage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fabelsager, mhd. fabelsagære, fabelsager, st. M.: nhd. »Fabelsager«, Märchenerzähler

fabelsager, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelschmieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fabeltier -- ein Fabeltier, mhd. duran, M.?, N.?: nhd. ein Fabeltier

Fabeltier -- ein Fabeltier, mnd. grīp, grīpe, M.: nhd. Greif, ein Fabeltier, ein Wappentier (auch auf Münzen)

Fabeltier, an. gaf-i, sw. M. (n): nhd. Greif, Fabeltier; galk-n, st. N. (a): nhd. Fabeltier; glat-uns-hund-r, st. M. (a): nhd. Fabeltier; hjas-s-i (2), sw. M. (n): nhd. Fabeltier

Fabeltier, mhd. ludlacher, Sb.: Fabeltier

Fabeltier, mhd. wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch

fabelverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabelwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabelweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabelweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fabelwesen -- ein Fabelwesen, mnd. mērkalf, N.: nhd. Seehund, ein Fabelwesen, Sirene; misseschippinge*, misschippinge, F.: nhd. Missgestalt, ein Fabelwesen

Fabelwesen -- wunderliches Fabelwesen des Meeres, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau

Fabelwesen, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

Fabelwesen, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl; wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch

fabelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabelzeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabelzucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

faber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

fabler, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fablerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fabrik: -fabrik: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabrikarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fabrikat, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung

Fabrikat, mnd. gemākelse, gemāksel, N.: nhd. Geschöpf, Machwerk, Fabrikat, verfertigte Ware

fabrikat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fabrikation -- Fabrikation von Ziegeln, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

fabrikeinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikenpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fabrikgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabrikmäßigen -- Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes, mnd. kalkōven, kalkāven, M.: nhd. Kalkofen, Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes

fabrikmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabrikmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fabrikpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikschirmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fabrikstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabrill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabrirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fabrizieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fabulieren, mhd. fabelen (1), sw. V.: nhd. fabulieren, erzählen, dichten (V.) (1)

Fabulieren, mhd. fabelen (2), st. N.: nhd. Fabulieren, Erzählen, Dichten (N.) (2)

fabulieren, mhd. fabulieren, sw. V.: nhd. fabulieren, sich unterhalten, erzählen, dichten (V.) (1)

fabulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fabulierer, mhd. fabelierære, st. M.: nhd. »Fabulierer«, Fabelerzähler, Märchenerzähler

fabulist, nhd.: nhd. ; L.: DW

facenetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fach -- Fach als Maß für Dächer, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Fach -- Fach der Tasche für den Kamm, mnd. ? kammeshort*?, kammeschōrt, N.: nhd. Fach der Tasche für den Kamm?

Fach -- Fach eines Hauses, mnd. ? vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

Fach -- Fach eines Schrankes, mnd. wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

Fach -- Fach im Schrank, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder

Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Fach -- Fach in der Geldtasche, mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)

Fach -- Fach in der Tasche, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Fach -- Fach in einer Tasche, mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Fach -- Fach zwischen zwei Giebelsparren, mnd. gēvelspan, N.: nhd. Giebelfach, Giebelausbau, Fach zwischen zwei Giebelsparren

Fach -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Fach -- unter Dach und Fach haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

Fach eines Hauses (Zusammenfassung eines Sparrenpaares), mnd. gebint, gebinde, N.: nhd. Gebinde, Bind (Garn), Bund, Fach, Fach eines Hauses (Zusammenfassung eines Sparrenpaares)

Fach, germ. *faka-, *fakam, st. N. (a): nhd. Abteilung, Umschließung, Fach; *faka-, *fakaz, st. M. (a): nhd. Abteilung, Umschließung, Fach

Fach, ae. fæc, st. N. (a): nhd. Fach, Zwischenraum, Einteilung, Zeit, Zeitraum, Zeitabschnitt

Fach, afries. bor-d*, st. M. (a): nhd. Bord, Fach, Tisch; fek* 5, st. N. (a): nhd. Fach

Fach, as. fak* 1?, as.?, st. N. (a): nhd. Fach

Fach, mhd. umbevach, st. N.: nhd. Fach, Einschließung

Fach, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

-- mit einer »Fach« fischen: mhd. vachen (1), fachen*, sw. V.: nhd. »fachen«, mit einer »Fach« fischen, mit einem Fangnetz fischen, ordnen, einteilen

Fach, mnd. bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses

-- Fach eines Hauses: mnd. bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses

-- schrankartiges Fach: mnd. abbet (2), abt, M.: nhd. abgeteilter Raum, schrankartiges Fach, Lade

Fach, mnd. gebint, gebinde, N.: nhd. Gebinde, Bind (Garn), Bund, Fach, Fach eines Hauses (Zusammenfassung eines Sparrenpaares)

Fach, mnd. schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?; schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung; taschenvōlde, F.: nhd. »Taschenfalte«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, Fach

-- Fach des Hauses: mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

-- Fach des Tuchrahmens: mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

-- Fach in der Scheune: mnd. sch˙ nehōk*, sch˙ nhok, sch˙ nhuk, N.: nhd. Fach in der Scheune, Verschlag in der Scheune

fach, mnd. vōlden* (2)**, Suff.: nhd. fach, fältig; vōldich*** (1), Adj.: nhd. fach, fältig; vōldich*** (2), Adv.: nhd. fach, fältig; vōlt*** (1), Adj.: nhd. fach, fältig; vōlt*** (2), Adv.: nhd. fach, fältig

Fach, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

fach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fachbaum, mhd. vachboum, fachboum*, st. M.: nhd. »Fachbaum«, Baum zum Wasseraufstauen

Fachbaum, mnd. gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne

-- Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne: mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

-- fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs: mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

fachbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fachbauwerk -- Träger im Fachbauwerk, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

fachboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachbottich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fachbrot, mnd. vakbrōt, N.: nhd. »Fachbrot«

fache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fächel (M.), mhd. walēne, F.: nhd. Fächel (M.)

Fächel, nhd., M.: Vw.. s. Fechel; Luther

Fächeln -- durch Fächeln scheuchen, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

fächeln, an. blak-a (2), sw. V. (2): nhd. fächeln, zittern

fächeln, mhd. wælen, sw. V.: nhd. »wälen«, fächeln

-- fächeln mit: mhd. zuowæjen, zuo wæjen, zuowæn, zūwæn, sw. V.: nhd. »zuwehen«, ziehen, Luft zufächeln, fächeln mit

fächeln, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

fachen, mhd. vachen (1), fachen*, sw. V.: nhd. »fachen«, mit einer »Fach« fischen, mit einem Fangnetz fischen, ordnen, einteilen

fachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fächer -- Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt

Fächer (M.), mhd. wedel, st. M., st. N.: nhd. Pinsel, Wedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer (M.), Laubbüschel

Fächer (M.), mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel; weiel, weigel, mnd.?, M.: nhd. Wedel, Fächer (M.), Instrument um Luftzug zu erregen

Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Fächer, an. blak-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlag, Fächer, Vorhang, Schleier

Fächer, ahd. wadal* 20, wadil*, wedal*, wedil, st. M. (a?): nhd. Wedel, Fächer, Büschel, Bürste, Wehen (N.), Mondwechsel; wāla* 3, st. F. (ō): nhd. Fächer, Blasebalg, Wehen (N.)

Fächer, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft; wāle, st. F.: nhd. »Wale«, Fächer

facher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fächerer, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

Fächern -- großer Tisch mit Fächern, mnd. kuntōrdisch, kuntōrtisch, M.: nhd. »Kontortisch«, Schreibtisch, großer Tisch mit Fächern

Fächern -- Schrank mit Fächern, mnd. wōningeschop***, F.?: nhd. Schrank mit Fächern

Fächern -- Schrank mit fünf Fächern, mnd. vīfwōningeschop*, vīfwōningeschap, vīfwoningeschap, N.: nhd. Schrank mit fünf Fächern

Fächern -- Schrank mit vier Fächern, mnd. vērwōningeschop*, vērwōningeschap, N.: nhd. Schrank mit vier Abteilungen, Schrank mit vier Fächern

Fächern -- Schreibpult mit Fächern, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Fachfischer, mhd. vachman, fachman*, st. M.: nhd. »Fachmann«, Fachfischer, Fischer an einem Fischwehr

fachgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachgrint, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fachicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachkentnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fächlein, mhd. vechelīn, fechelīn*, st. N.: nhd. »Fächlein«, Schleier der Jungfrauen, Schleier der Nonnen

fachlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fachmann -- Fachmann im Rechnen, mnd. rēkenesmēster*, rēkensmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer; rēkenmēster (2), rēkenmeister, reckenmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer

Fachmann, mhd. vachman, fachman*, st. M.: nhd. »Fachmann«, Fachfischer, Fischer an einem Fischwehr

fachmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachnetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachodze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachserei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachsfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachswunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

facht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

facht, nhd.: nhd. ; L.: DW

facht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

facht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

fächtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fächtelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fächten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fachtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fachtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fachwerk -- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

Fachwerk -- Feld im Fachwerk für eine Inschrift, mnd. compertement, N.: nhd. Feld im Fachwerk für eine Inschrift

Fachwerk -- Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt, mnd. rōrlēmære*, rōrklēmer, rōrkleimer, M.: nhd. Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt

Fachwerk -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

Fachwerk mit Stangen versehen (V.), mnd. kleimstāken, klēmstāken, sw. V.: nhd. Fachwerk mit Stangen versehen (V.)

Fachwerk, mnd. stendærewerk*, stenderwerk, N.: nhd. Gesamtheit der Ständer, Zimmerwerk, Fachwerk
-- aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände: mnd. stellestāke, M.: nhd. Pfahl für den Gerüstbau, aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände
-- Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden: mnd. slēveren, sleiveren, sw. V.: nhd. Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden
-- Holz zum Staken der Wände im Fachwerk: mnd. stākholt, N.: nhd. »Stakholz«, Holz zum Staken der Wände im Fachwerk, Holz aus dem man Staken (F. Pl.) macht
-- Pfosten im Fachwerk: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle
-- senkrechtes Holz im Fachwerk: mnd. stēkholt, N.: nhd. senkrechtes Holz im Fachwerk

fachwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fachwerkbau -- Holz zum Fachwerkbau, mnd. stāleholt, N.: nhd. Holz zum Fachwerkbau; stālholt, N.: nhd. Holz zum Fachwerkbau, dünnes Holz zum Zäunen der Wände?

Fachwerkbau -- tragender Querbalken im Fachwerkbau, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Fachwerkbau, mnd. getimber*, getimmer, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute; getimberede*, getimmerte, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute

Fachwerkbaus -- Wände eines Fachwerkbaus füllen, mnd. stālen (5), sw. V.: nhd. mit Füßen versehen (V.), Wände eines Fachwerkbaus füllen, mit Sprossen versehen (V.)

Fachwerkfüllungen -- Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen, mnd. ? strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

Fachwerks -- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Fachwerks -- Teil des Fachwerks, mnd. ōrtstendære*, ōrtstender, ōrtstendere, M.: nhd. Eckständer, Eckpfosten eines Hauses, Teil des Fachwerks

Fachwerks -- tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen, mnd. swellen (3), sw. V.: nhd. tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen

Fachwerks -- tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks, mnd. swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

Fachwerkwand -- von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

fachwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fachzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

facilet, nhd.: nhd. ; L.: DW

facit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fäcke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fackel -- Fackel der Liebe, mhd. minnevackel, minnefackel*, st. F.: nhd. »Minnefackel«, Fackel der Liebe, Flamme der Liebe

Fackel, germ. *blasa-, *blasam, st. N. (a): nhd. brennende Kerze, Fackel; *blasō-, *blasōn, Sb.: nhd. Fackel; *blusjō-, *blusjōn, *blusja-, *blusjan, Sb.: nhd. Fackel; *fakkla, F.: nhd. Fackel; *kauna-, *kaunam, st. N. (a): nhd. Geschwulst, Geschwür, Krankheit, Fackel, k-Rune

Fackel, got. *bla-s?, st. Sb.: nhd. Fackel, Flamme; *blē-s-i, Sb.: nhd. Fackel, Feuer; hai-s* 1, st. N. (a)?: nhd. Fackel

Fackel, an. kyn-d-il-l, st. M. (a): nhd. Fackel

Fackel, ae. blæ-s-e, bla-s-e, sw. F. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel, Lampe; blȳ-s-a, sw. M. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel; blȳ-s-e, blȳ-s-ig-e, sw. F. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel; bran-d (1), bron-d (1), st. M. (a): nhd. Feuer, Flamme, Brand, Fackel; bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft; fæc-el-e, sw. F. (n): nhd. Fackel; léoh-t-fæt, st. N. (a): nhd. »Lichtfass«, Laterne, Fackel; spel-d, st. N. (a): nhd. glühende Asche, Funke, Fackel; þæcell-e, sw. F. (n): nhd. Fackel, Licht

Fackel, as. fakl-a* 4, st. F. (ō): nhd. Fackel

Fackel, ahd. fakkala* 37, fackala*, st. F. (ō): nhd. Fackel, Kienspan; fakkla* 5, fackla*, st. F. (ō): nhd. Fackel, Kienspan; fakula* 9, facula st. F. (ō): nhd. Fackel; karz* 12, st. M. (a?, i?): nhd. »Kerze«, Leuchte, Fackel, Docht; kerza 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kerze, Fackel, schwelender Docht; kien 18, st. M. (a?, i?): nhd. Kien, Kienholz, Fackel, Hochzeitsfackel, Kiefer (F.); pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel; spelt 1, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Kienspan, Fackel, Holzstück

Fackel, mhd. blas (2), st. N.: nhd. Kerze, brennende Kerze, Fackel, Flamme; brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod; buchel, puchel, st. F., sw. F.: nhd. Fackel

Fackel, mhd. kien, st. M., st. N.: nhd. Kien, Kienspan, Kienfackel, Fackel, Harz; kienlieht, st. N.: nhd. »Kienlicht«, brennender Kienspan, Fackel

Fackel, mhd. vackel, fackel*, st. F., sw. F.: nhd. Fackel
-- brennen wie eine Fackel: mhd. vackelen, fackelen*, sw. V.: nhd. »fackeln«, brennen wie eine Fackel
-- brennende Fackel: mhd. vackellieht, st. N.: nhd. »Fackellicht«, brennende Fackel
-- wie eine Fackel: mhd. vackelwīs, Adv.: nhd. »fackelweise«, wie eine Fackel

Fackel, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; blöise***, F.: nhd. Fackel; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· selicht, N.: nhd. Fackel, Stocklaterne; dortīsse, dortīssie, F.: nhd. Fackel

Fackel, mnd. fackele, fackel, F.: nhd. Fackel, Himmelschlüssel (Pflanze); hērlampe, F.: nhd. Fackel; kartise, kartse, F.: nhd. Kerze, Fackel, Wachslicht, Wachsfackel

Fackel, mnd. staflicht, stavelicht, stavelichte, N.: nhd. Stabkerze, Windlicht, Fackel
-- Fackel für feierliche Gelegenheiten: mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene

Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

Fackel, mnd. v· rblas, N.: nhd. Feuerbrand, brennendes Licht, Fackel

-- Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit: mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

-- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks: mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

fackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fackel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fackelartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackelaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fackelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fackelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackeldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackelfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fackelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fackeljagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackeljüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fackellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fackellicht, mhd. vackellieht, st. N.: nhd. »Fackellicht«, brennende Fackel

fackellicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fackeln -- Fackeln herstellen, ahd. fakkalen* 1, fackalen*, ahd.?, sw. V. (1) (?): nhd. Fackeln machen, Fackeln herstellen

Fackeln -- Fackeln machen, ahd. fakkalen* 1, fackalen*, ahd.?, sw. V. (1) (?): nhd. Fackeln machen, Fackeln herstellen

fackeln, mhd. vackelen, fackelen*, sw. V.: nhd. »fackeln«, brennen wie eine Fackel

fackeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackelnd, mhd. vackelende*, vackelnde, fackelende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fackelnd«, brennend

fackelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fackelstock (mit Stroh umwickelt), mnd. blasstok, blastok, M.: nhd. Fackelstock (mit Stroh umwickelt)

Fackelstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

fackelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackeltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fackelträger, mnd. blāsdrēgære*, blāsdrēger, M.: nhd. Fackelträger; blöisendrēgære*, blöysendrēger, blösendrēger, bloisendreger, M.: nhd. Fackelträger; bl· sendrēgære*, bl· sendrēger, M.: nhd. Fackelträger

Fackelträger, mnd. fackelære*, fackeler, M.: nhd. Fackelträger; fackelendrēgære***, M.: nhd. Fackelträger

fackelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fackelweise, mhd. vackelwīs, Adv.: nhd. »fackelweise«, wie eine Fackel

fackelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fäcken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

facken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fackler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

factotum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fadbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fädchen, mhd. vademlīn, st. N.: nhd. »Fädlein«, Fädchen, kleiner Faden; visselīn, vitzelīn*, fisselīn*, fitzelīn*, st. N.: nhd. Fitzellein, Fitzelchen, Fädchen; vitzelīn, fitzelīn*, st. N.: nhd. »Fitzellein«, Fädchen

Fädchen, mnd. herleken, F.: nhd. Fäserchen, Fädchen

Fädchen, mnd. vāse (1), F.: nhd. Faser, Fädchen, Wurzelfaden; vēdemeken, N.: nhd. Fädchen; vēseken, N.: nhd. Fäserchen, kleine Faser, Fädchen

fädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fade -- fade werden, ahd. irmattēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verflüchtigen, fade werden, schal werden; irtoubēn* 1, sw. V. (3): nhd. schwinden, mindern, fade werden, schal werden

fade, germ. *þerba-, *þerbaz, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, einfach, fade

fade, ae. wealg (1), Adj.: nhd. geschmacklos, fade, widerlich

fade, mhd. unstinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unstinkend«, fade, ohne Geschmack seiend

fade, mnd. ringesmak*, ringesmac, Adj.: nhd. fade, reizlos

fade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fade, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fädelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fädelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fädeln, ahd. fadamōn* 4, fadumōn, sw. V. (2): nhd. »fädeln«, einfädeln, spinnen, nähen

fädeln, mhd. vedemen, fedemen*, sw. V.: nhd. fädeln, reihen an, einfädeln, sich einschleichen

fädeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadem, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fademchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fademecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fademen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fädemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fädemig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fädemle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fädemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fademwürmlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fäden -- 14 Fäden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Fäden -- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können, mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

Fäden -- aus drei Fäden bestehend, mhd. drīstrenic*, drīstrenec, Adj.: nhd. »dreisträng«, aus drei Strähnen bestehend, aus drei Fäden bestehend

Fäden -- aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang, mnd. ducht (4), F.: nhd. aus einer Anzahl Fäden zusammengedrehter Strang

Fäden -- aus Fäden gedreht, mnd. drādich***, Adj.: nhd. drahtig, aus Fäden gedreht

-- gesponnener Faden: mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

Fäden -- aus mehreren Fäden zusammendrehen, mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

Fäden -- aus vier Fäden gedreht, mnd. vērdrādich, Adj.: nhd. aus vier Fäden gedreht, vierdrähtig (von Garn und Tau [N.])

Fäden -- bei einzelnen Fäden ausziehen, mnd. ūtriffen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei einzelnen Fäden ausziehen

-- Brennholz in Faden setzen: mnd. vādemen, vademen, sw. V.: nhd. das Maß des Fadens geben, Brennholz in Faden setzen

-- in Faden gesetztes Holz: mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

Faden -- der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

Fäden -- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug, mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

-- Faden der Bellona: mnd. strītvādem, M.: nhd. Faden der Bellona

Fäden -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

Faden -- einen Faden vollständig verarbeiten, mhd. durchwifelen, durchwifeln, sw. V.: nhd. durchsticken, einen Faden vollständig verarbeiten

Faden -- Faden der Webkante, mnd. līstendrāt, M.: nhd. »Leistendraht«, Faden der Webkante

Faden -- gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Faden -- Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft, mnd. knüppære*, knüpper, M.: nhd. »Knüpfer«, Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft

Fäden -- großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

Fäden -- hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden, mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

Faden -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Fäden -- je zwei Fäden zusammenziehen, mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen
-- kleiner Faden: mhd. vademlīn, st. N.: nhd. »Fädlein«, Fädchen, kleiner Faden

Fäden -- Masse der Fäden, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Faden -- minderwertiger Faden, mnd. ? morwarp, M.: nhd. minderwertiger Faden?

Faden -- mit doppeltem Faden gewebter Stoff, mhd. timīt, dimīt, zimīt, st. M.: nhd. mit doppeltem Faden gewebter Stoff

Fäden -- mit drei Fäden gewebtes Zeug, mhd. drilich, drilch, st. M.: nhd. »Drillich«, mit drei Fäden gewebtes Zeug, Gewebe

Fäden -- mit Fäden durchziehen, mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

Fäden -- mit Fäden verbinden, mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

Fäden -- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten, an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

Fäden -- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil
-- zweifach gedrehter Faden: mnd. twērne, twern, twerne, mnd.?, M.: nhd. Zwirn, zweifach gedrehter Faden

Fäden -- Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs, as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

Fäden -- Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

Fäden -- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Faden -- Windungen die ein Faden von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

Fäden -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

Fäden -- Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, mhd. underviz, underfiz*, st. M.: nhd. Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, Scheidewand

Faden, idg. *k̂er- (3)?, Sb., V.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, flechten, knüpfen; *snē-, *nē-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *snēi-, *nēi-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *snōto-, Sb.: nhd. Faden

Faden, germ. *faþma-, *faþmaz, st. M. (a): nhd. Umarmung, Busen, Faden; *þrēdu-, *þrēduz, *þrǣdu-, *þrǣduz, st. M. (u): nhd. Draht, Faden

Faden, an. fað-m-r, st. M. (a): nhd. Umfassung, Umarmung, Busen, Schoß (M.) (1), Faden; gar-n, st. N. (a): nhd. Garn, Faden

Faden, an. þātt-r, st. M. (a): nhd. Draht, Faden, Docht, Abschnitt, Teil; þrā-ð-r, st. M. (u): nhd. Faden, Leine

Fäden, an. tref-r, F. Pl.: nhd. Fransen, Fäden

Faden, ae. fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; *taw-a, sw. M. (n): nhd. Faden; top-p-a, sw. M. (n): nhd. Faden; *twi-st (2), st. M. (a): nhd. Faden, Strick (M.) (1); þrǣ-d, þrē-d, st. M. (a): nhd. Draht, Faden; wė-b-ge-taw-a, sw. M. (n): nhd. Faden, Webfaden
-- doppelter Faden: ae. twī-n, N.: nhd. doppelter Faden, Leinenfaden, Leinwand

Faden, afries. feth-em 1, feth-m, st. M. (a): nhd. Faden, Klafter; thrē-d 7, st. M. (i?, u?): nhd. Faden

Faden, anfrk. *fath-um?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Faden, Klafter, Umarmung; *trē-th?, st. F. (i): nhd. Draht, Faden; trē-th-il-a*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Draht, Faden

Faden, as. thrā-d* 1, st. M. (i): nhd. Draht, Faden

Faden, ahd. drāt 23, st. M. (i?): nhd. »Gedrehtes«, Faden, Schnur (F.) (1), Gedrechseltes?; fadam 25, fadum, st. M. (a): nhd. Faden, Garn, Klafter, Armspanne, Umarmung, Schoß; fasa* 12?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Faser, Franse, Faden; faso* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Faser, Franse, Faden; fizza 20, st. F. (ō): nhd. Faden, Garnfaden, Garn, Gewebe, Fitze, Gebinde; garn 9, st. N. (a): nhd. Faden, Garn; garndrāt*? 1, ahd.?, st. M. (i?): nhd. Faden, Trumm; ginarawa* 2, F. (?): nhd. Faden, Gewebe, Schleife (F.) (1); snuor 9, st. F. (i): nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Binde, Riemen (M.) (1); trāda* 2, sw. F. (n): nhd. Faden, Saum (M.) (1); trādo 16, sw. M. (n): nhd. Faden, Saum (M.) (1), Troddel, Franse; wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe
-- einen Faden drehen: ahd. spinnan* 27, st. V. (3a): nhd. spinnen, weben, einen Faden drehen
-- Faden des Gewebes: ahd. webbisnuor* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Webschnur«, Faden des Gewebes

Faden, mhd. garn (1), st. N.: nhd. Garn, Faden, Stoff, Fischernetz, Netz

Faden, mhd. vadem, vaden, fadem*, faden*, sw. M., st. M.: nhd. Faden, Garn, Schnur (F.) (1), Band (N.), Draht, Geringstes; wift, st. M.: nhd. Faden, Zwirn feinster Art, Honigwabe

Faden, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

Faden, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

Faden, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

faden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
faden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
faden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
faden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
faden-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadenbeisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadenbins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fädenchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadendünn, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadeneinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fadenende, mnd. drōm (1), dr m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

fadenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fadenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fadenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadengerade, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fadengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadengold, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadengraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadengrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadenhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadenholz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadenholz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fädenig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenknäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fadenmaß -- Holz von Fadenmaß beim Flößen, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

fadennackend, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadennacket, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadennasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fadenneu, nhd.: nhd. ; L.: DW
fadennudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fadenöse -- Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, mnd. hēvelgārn, N.: nhd. Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, Einschlag (beim Weben)

fadenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fadenrecht, mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

fadenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fadenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fadenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
fadenrichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fadens -- das Maß des Fadens geben, mnd. vādemen, vademen, sw. V.: nhd. das Maß des Fadens geben, Brennholz in Faden setzen

fadenscheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fadenschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadenscheinig, mhd. abehære, abhære, Adj.: nhd. kahl, abgeschabt, fadenscheinig, abgetragen; dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig fadenscheinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fadenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadensichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fadensommer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fadenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fadenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fadenweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadenwirrwarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fadenwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadenzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fadenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fader -- fader Mensch, germ. *þerbinga-, *þerbingaz, *þerbenga-, *þerbengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. fader Mensch

fädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fadheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fädlein, mhd. vademlīn, st. N.: nhd. »Fädlein«, Fädchen, kleiner Faden

fädlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fädmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fädmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fadnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fadstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechteimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faecne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faecnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faedi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnchenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehndel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehndelfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnerweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnleinfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrdlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehre-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehre-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrenabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrlich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrlich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrnachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrpachtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelknergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelligkeitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelligkeitsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelligschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellungfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faellungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelscherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelscherhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelschershelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelschnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faelschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faemne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengnisbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengniseisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengnishalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengnissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengnisstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengniswaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faengse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerbena, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerberzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerberzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerbhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerbhausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faerrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faesschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faeulnisholer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faeustchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faeustchendreiling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fagieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fagot, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fähe, mhd. vohe, fohe*, sw. F.: nhd. Fuchs (M.) (1), Fähe, Füchsin; vohinne, vohin, fohinne*, fohin*, st. F.: nhd. Fähe, Füchsin

fähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahegulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

faher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fähig -- der Eigenschaft fähig, ahd. habamahtīg* 5, Adj.: nhd. »behaltensmächtig«, mächtig, des Habens fähig, der Eigenschaft fähig

fähig -- der geneigt und fähig ist zu merken, mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken

fähig -- der Zauberei fähig, ahd. 0zoubarlīh* 4, Adj.: nhd. zauberisch, zauberkräftig, der Zauberei fähig

fähig -- des Habens fähig, ahd. habamahtīg* 5, Adj.: nhd. »behaltensmächtig«, mächtig, des Habens fähig, der Eigenschaft fähig

fähig -- fähig die Krone zu tragen, mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

fähig -- fähig machen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

fähig -- fähig zu gehen, ahd. gangheili* 2, Adj.: nhd. gehfähig, fähig zu gehen

fähig -- fähig zu gehen, mhd. gancheil, Adj.: nhd. fähig zu gehen, flink

fähig -- fähig zu sprechen seiend, mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich; sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

fähig -- fähig zu, ahd. mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu

fähig -- fähig zum Kindergebären, mhd. kintbære, Adj.: nhd. »Kind tragend«, schwanger, fähig zum Kindergebären, gebärfähig

fähig -- fähig zur Zeugenschaft, mhd. geziugbære* 1 und häufiger?, geziucbære, Adj.: nhd. zeugnisfähig, fähig zur Zeugenschaft

fähig -- nicht mehr fähig zu sprechen seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

fähig -- nicht mehr zum Beißen fähig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

fähig -- zur Zeugnisablegung fähig, mnd. t· gelīk*, tugelik, mnd.?, Adj.: nhd. zeugnisfähig, zur Zeugnisablegung fähig

fähig sein (V.) zu, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

fähig sein (V.), ae. dug-an, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, fähig sein (V.), gedeihen, stark sein (V.)

fähig sein (V.), ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

fähig sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

fähig, germ. *fōri-, *fōriz, Adj.: nhd. beweglich, fahrfähig, fähig

-- zur Weissagung fähig: germ. *spēhalīka-,

*spēhalīkaz, *spǣhalīka-, *spǣhalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. zur Weissagung fähig

fähig, ae. *fynd-ig, Adj.: nhd. findig, fähig; ge-fynd-ig, Adj.: nhd. findig, fähig; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; li-þ-e-fæst, leo-þ-u-fæst, Adj.: nhd. fähig, geschickt; mag-a (2), Adj.: nhd. mächtig, stark, fähig, bemittelt

fähig, afries. mag-a-nde 1 und häufiger?, Part. Präs.=Adj.: nhd. mächtig, fähig

fähig, anfrk. gi-wal-d-ig* 1, Adj.: nhd. »gewaltig«, mächtig, fähig

fähig, ahd. *bārīg?, Adj.: nhd. fähig; ēhtīg 11, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, vermögend, ansehnlich, fähig, habsüchtig; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; *numftīg?, Adj.: nhd. fähig, empfänglich

fähig, mhd. anenæmelich*, annæmlich, Adj.: nhd. annahmebereit, fähig; bære (3), Adj., Suff.: nhd. fähig, bereit

fähig, mhd. gevæhic, gefæhic*, Adj.: nhd. fähig; gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig

fähig, mhd. mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

-- einer Belehnung fähig: mhd. lēhenbære, Adj.: nhd. »lehenbar«, lehngeeignet, lehensfähig, einer Belehnung fähig

-- fähig Rat zu geben: mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

fähig, mhd. tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

fähig, mhd. wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund

fähig, mnd. gelimpich, Adj.: nhd. geschickt, fähig, begabt

-- fähig machen: mnd. habilitēren, sw. V.: nhd. »habilitieren«, fähig machen, befähigen

-- zu einer Geburt fähig: mnd. kintbār, Adj.: nhd. ein Kind tragend, zu einer Geburt fähig

fähig, mnd. ābel, abel, Adj.: nhd. geschickt, passend, tauglich, fähig; ābellīke*, ābelīke, Adv.: nhd. geschickt, auf geschickte Weise (F.) (2), fähig, passend; düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet; ? ernde?, (Adj.=)Suff.: nhd. geneigt?, fähig?; ? erne?, (Adj.=)Suff.: nhd. geneigt?, fähig?

-- fähig machen: mnd. componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger)

-- fähig teilhaft zu werden: mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

-- fähig zu erfassen: mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

fähig, mnd. vēhich, Adj.: nhd. fähig, im Stande seiend etwas zu tun, geeignet

-- fähig Kinder zu bekommen: mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

-- fähig Kinder zu bekommen seiend: mnd. vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

-- fähig zu begreifen seiend: mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend

-- zu leiden nicht fähig: mnd. ungedōchsam?, mnd.?, Adj.: nhd. zu leiden nicht fähig, ungeduldig

-- zu unterscheiden fähig: mnd. underschēdenich***, mnd.?, Adj.: nhd. zu unterscheiden fähig

-- zum Verkehr mit den Menschen fähig: mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

fähig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fähigkeit -- Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Fähigkeit -- Fähigkeit geistiger Betätigung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Fähigkeit -- Fähigkeit zu sprechen, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; sprēke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Gespräch, Unterredung

Fähigkeit -- Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

Fähigkeit, germ. *fōrī-, *fōrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fähigkeit, Tüchtigkeit; *fōri-, *fōriz, germ.?, st. N. (i): nhd. Passierbarkeit, Fähigkeit

Fähigkeit, got. waír-þ-ida 3, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 108,6, 127,1): nhd. Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wert

Fähigkeit, ae. and-efen, st. F. (ō): nhd. Maß, Menge, Belauf, Fähigkeit, Natur; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung

Fähigkeit, ahd. firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; mahtigī 14, st. F. (ī): nhd. Macht, Gewalt, Stärke (F.) (1), Fähigkeit; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tugidheit* 2, st. F. (i): nhd. Tüchtigkeit, Fähigkeit, Vortrefflichkeit; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen

Fähigkeit, mhd. gebrūchunge, st. F.: nhd. Gebrauch, Genuss, Teilhabe, Erhebung, Fähigkeit; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Fähigkeit, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; müge, möge, mmd. muge, st. F.: nhd. »Möge«, Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügede, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügelichheit*, mügelicheit, müglichkeit, muglichkeit, mugelichkeit, st. F.: nhd. Möglichkeit, Fähigkeit, Vermögen; mugenheit, mügenheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugent, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugentheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit

Fähigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tuht, duht, tūiht, st. F.: nhd. Andrang, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Gewalt, Ruderbank

Fähigkeit, mhd. vermüge, fermüge*, st. F.: nhd. »Vermöge«, Vermögen, Kraft, Fähigkeit; vermügede, fermügede*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Fähigkeit; vermügen (2), vermugen, vermögen, fermügen*, st. N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügenheit, vermugentheit, vermugenheit, vermügenheit, fermügenheit*, st. F.: nhd.

»Vermögenheit«, Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügent, vermugent, fermügent*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; verrihticheit, ferrihticheit*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Fähigkeit; volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; vuoge (1), vüge, vōge, fuoge*, füge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Fähigkeit, mnd. d· ge, doge, F.: nhd. Tauglichkeit, Brauchbarkeit, Kraft, Fähigkeit, Eigenschaft; d· genthēt, d· gentheit, F.: nhd. Tugendhaftigkeit, Zucht, Züchtigkeit, Tauglichkeit, Eigenschaft, Fähigkeit, Tüchtigkeit

-- geistige Fähigkeit: mnd. begrīplīchēt, begrīplīcheit, F.: nhd. »Begreiflichkeit«, Auffassungsgabe, geistige Fähigkeit

Fähigkeit, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

-- Fähigkeit zu gehen: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

-- Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre: mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

-- jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden: mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

Fähigkeit, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit

Fähigkeit, mnd. vörm· ge*, vorm· ge, vormoige, N., M.?, F.?: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft; vörm· gen* (2), vorm· gen, N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Fähigkeit; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vulm· ge, vulmoge, volmoeghe, F.: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft

-- Fähigkeit zu unterscheiden: mnd. underschēdenichhēt*, underschēdenicheit, mnd.?, F.: nhd. Fähigkeit zu unterscheiden, Verstand

-- Fähigkeit zur Vermehrung: mnd. vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.)

-- geistige Fähigkeit: mnd. vörstāninge* (2), vorstāninge, F.: nhd. Vernunft, Verstand, geistige Fähigkeit

fähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fähigkeiten -- Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

fahl -- fahl und gefleckt, mhd. spruzval, Adj.: nhd. fahl und gefleckt

fahl -- fahl werden, ahd. falawēn* 2?, sw. V. (3): nhd. »fahl werden«, »gilben«, gelb werden, dämmern

fahl -- fahl werden, mhd. gevalwen, gefalwen*, sw. V.: nhd. fahl werden

fahl, idg. *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren; *pel- (6), Adj.: nhd. fahl, grau, scheckig; *polk̑o-, Adj.: nhd. fahl; *polu̯o-, Adj.: nhd. fahl

fahl, germ. *falha-, *falhaz, germ.?, Adj.: nhd. fahl, gelb; *falwa-, *falwaz, Adj.: nhd. fahl, falb

-- fahl werden: germ. *falwēn, *falwǣn, sw. V.: nhd. fahl werden; *falwōn, germ.?, sw. V.: nhd. fahl werden

fahl, got. *fal-w-s?, Adj. (a): nhd. fahl, falb, gelblich, grau

fahl, an. bla-k-k-r, Adj.: nhd. fahl, gelbbraun; fǫl-r, Adj.: nhd. bleich, fahl, weißlich

-- fahl werden: an. vǫl-n-a, sw. V. (2?): nhd. fahl werden

fahl, ae. do-x, du-x, Adj.: nhd. fahlgelb, fahl, gelb; feal-u (1), feal-o, Adj. (wa): nhd. fahl, falb, gelblich, bräunlich, grau, dunkel; þo-x, Adj.: nhd. fahl

-- fahl glänzend: ae. ? grin-u, grion-u, Adj.: nhd. grinsend?, fahl glänzend?, (Bezeichnung einer Farbe)

-- fahl werden: ae. feal-w-ian, feal-u-w-ian, sw. V. (2): nhd. fahl werden

fahl, as. fal-u 4, Adj.: nhd. fahl, gelb, fahlgelb, hell

fahl, ahd. askal*? 1, ascal?, Adj.: nhd. aschenfarbig (?), fahl; blank* 8, blanc, Adj.: nhd. »blank«, weiß, glänzend, bleich, fahl; blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig; wetarfaro* 1, ahd.?, Adj.: nhd. kupferfarbig, fahl

fahl, ahd. falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch; falofaro* 1, Adj.: nhd. »fahl«, grau, hellgrau

fahl, mhd. blancval, blancfal*, Adj.: nhd. »blankfahl«, weiß, fahl, blank, hellblond; blancvar, blancfar*, Adj.: nhd. »blankfarben«, weiß, blank farben, fahl; blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig; bleich, pleich, Adj.: nhd. bleich, blass, hell, weiß, fahl, trübe; bleichsal, Adj.: nhd. schmutzig blass, fahl

-- fahl machen: mhd. ervelwen, erfelwen*, sw. V.: nhd. fahl machen

-- fahl werden: mhd. ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden; ervalwen, erfalwen*, ervalben, erfalben*, sw. V.: nhd. fahl werden

fahl, mhd. liehtval, liehtfal*, Adj.: nhd. fahl, lichtfahl; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt; reitval, reitfal*, Adj.: nhd. fahl, gelockt

fahl, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb; velweloht, felweloht*, Adj.: nhd. fahl, blass

-- fahl werden: mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

-- fahl wie ein Kornwurm: mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

-- ganz fahl machen: mhd. vervelwen, ferfelwen*, sw. V.: nhd. ganz bleichen, ganz fahl machen

fahl, mnd. blīvār, Adj.: nhd. bleifarben, bleifarbig, fahl

fahl, mnd. swartblēk, swartbleik, Adj.: nhd. »schwarzbleich«, fahl, leichenfarben

-- fahl werden: mnd. salewen***, sw. V.: nhd. fahl werden, schmutzig werden

fahl, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass; vālhaft***?, Adj.: nhd. blassgelb, fahl; vālhaftich, Adj.: nhd. blassgelb, fahl

-- fahl machen: mnd. vālewen (2), valwen, fālewen*, sw. V.: nhd. fahl machen, entfärben

-- fahl werden: mnd. vālewen (1), valwen, fālewen*, sw. V.: nhd. fahl werden; vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren

fahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahl, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fahläugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahle -- das Fahle, an. Fǫl-vi-r, M.: nhd. Schwert, das Fahle

fahle -- fahle Farbe, mhd. velwe (2), vilwe, felwe*, filwe*, st. F.: nhd. »Fähle«, fahle Farbe, Krankheit, Fehler

Fähle, mhd. velwe (2), vilwe, felwe*, filwe*, st. F.: nhd. »Fähle«, fahle Farbe, Krankheit, Fehler

fahler und gefleckter Schimmel (N.) (2) (Pferd), mnd. santschimmel, M.: nhd. Sandschimmel, fahler und gefleckter Schimmel (N.) (2) (Pferd)

Fahler, germ. *falkō-, *falkōn, *falka-, *falkan, sw. M. (n): nhd. Fahler, Falke

fahlerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahles -- fahles Pferd, mnd. vāleke, vālke, M.: nhd. fahles Pferd, Falbe

fahlgelb, ae. do-x, du-x, Adj.: nhd. fahlgelb, fahl, gelb

fahlgelb, as. fal-u 4, Adj.: nhd. fahl, gelb, fahlgelb, hell

fahlgelb, ahd. elo (1) 16, Adj.: nhd. gelb, gelblich, braungelb, rotgelb, fahlgelb; mūsfaro* 1, Adj.: nhd. mausfarbig, mausgrau, fahlgelb

fahlgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahlgeschürzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahlhaarig, as. fah-s-fal-u* 1, Adj.: nhd. »fahlhaarig«, blond

fahlhaarig, mhd. valvahs, valvehs, valevahs, falfahs*, falfehs*, falefahs*, Adj.: nhd. »fahlhaarig«, blondhaarig, blond

Fahlheit, mnd. ? vālhēt, vālheit, F.: nhd. »Fahlheit«?

Fahlhufer (Name eines Götterpferdes), an. (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

fahlland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahlleder, mnd. vālledder*, vāllēder, Sb.: nhd. Fahlleder, Oberleder

fahlleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahlrot, mhd. valrōt, falrōt*, Adj.: nhd. »fahlrot«, hellrot

fahlrot, mnd. vālrōt, Adj.: nhd. fahlrot, blassrot

fahlroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fähnchen -- am Speer getragenes Fähnchen, mhd. sperzeichen 1, st. N.: nhd. »Speerzeichen«, Fahne, am Speer getragenes Fähnchen

Fähnchen, mhd. venekīn, mhd.?, st. N.: nhd. Fähnchen; venel, fenel*, st. N.: nhd. »Fähnleib«, Fähnchen; venelīn, fenelīn*, vänelīn, st. N.: nhd. »Fähnlein«, Fähnchen

Fähnchen, mnd. vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

Fähnchen, mnd. vāneken, Sb.: nhd. Fähnchen; ? wēveken*, weveken, mnd.?, N.: nhd. Schleierchen, Fähnchen?

-- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

fähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fähnchenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fähnchenpfeffer (langer Pfeffer), mnd. ? vēndelpēper, M.: nhd. Fähnchenpfeffer (langer Pfeffer?)

Fähnchenstab, mnd. vānekenstaf, M.: nhd. »Fähnchenstab«, Fähnchenstange

Fähnchenstange, mnd. vānekenstaf, M.: nhd. »Fähnchenstab«, Fähnchenstange

Fähnchenträger, mnd. vēnekendrēgære*, vēnekendrēger, vennekendrēger, M.: nhd. »Fähnchenträger«, Fahnenträger, Bannerträger, Anführer

fähndel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahndeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fähndelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnden -- fahnden nach, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

fahnden -- fahnden nach, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

fahnden, mhd. vanden, vannen, sw. V.: nhd. »fahnden«, suchen; vanten, fanten*, fenden, fanden*, sw. V.: nhd. »fahnden«, einernten, auffinden, versuchen

fahnden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahnder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fähndrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahndung, mhd. vandunge, fandunge*, vandinge, fandinge*, mndrh., st. F.: nhd. »Fahndung«, Besuch

Fahndung, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

-- geheime Fahndung: mnd. stillewārhēt, stillewārheit, F.: nhd. geheime Fahndung

Fahne -- Fahne des Oberbefehlshabers, mnd. h· vetvāne, M., F.: nhd. Hauptfahne, Fahne des Oberbefehlshabers

Fahne -- Fahne einer Landsknechtsabteilung, mnd. knechtevēnlīn, N.: nhd. Landsknechtsfähnlein, Fahne einer Landsknechtsabteilung; knechtvēnlīn, N.: nhd. Landsknechtsfähnlein, Fahne einer Landsknechtsabteilung

Fahne -- Träger der Fahne des Oberstkommandierenden, mnd. h· vetvānenv· rære*, h· vetvānenv· rer, M.: nhd. »Hauptfahnenführer«, Träger der Fahne des Oberstkommandierenden

Fahne, germ. *fanō-, *fanōn, *fana-, *fanan, sw. M. (n): nhd. Tuch, Fahne

Fahne, got. *þu-f-az?, st. M. (a): nhd. Fahne, Büschel

Fahne, an. banel, st. N. (a): nhd. Banner, Fahne; bonel, st. N. (a): nhd. Fahne; fan-i, sw. M. (n): nhd. Fahne, Heerzeichen; snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

Fahne, ae. fan-a, sw. M. (n): nhd. Fahne, Tuch, Iris; fan-u, fan-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fahne, Schwertlilie

Fahne, afries. fan-a 22, fon-a, sw. M. (n): nhd. Fahne; wi-m-pel 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Wimpel«, Fahne

Fahne, as. fan-o 4, sw. M. (n): nhd. »Fahne«, Tuch, Laken

Fahne, ahd. bando 1, lang., Sb.: nhd. Banner, Fahne; bandum 1, lat.-lang., N.: nhd. Banner, Fahne; bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne; fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; fano* 1, lang., sw. M. (n): nhd. Fahne, Tuch; fano* 26?, lat.-ahd.?, F.?, M.?: nhd. Tuch, Fahne, Verband, Schar (F.) (1), Handtuch; guntfano* 7, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Fahne, Banner

Fahne, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

Fahne, mhd. herevane*, hervane, herefane*, sw. M.: nhd. »Heerfahne«, Heerbanner, Kriegsbanner, Fahne, Kriegsfahne; herzeichen, st. N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Fahne, Feldgeschrei, Losung (F.) (1), Kampfruf

Fahne, mhd. leitvane, leifane*, sw. M.: nhd. »Fahne«

Fahne, mhd. sperzeichen 1, st. N.: nhd. »Speerzeichen«, Fahne, am Speer getragenes Fähnchen

Fahne, mhd. van (1), fan*, st. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; vane (1), van, fane*, fan*, st. M., sw. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

-- die Fahne vorantragender Fähnrich: mhd. vorevenere*, vorvenre, forefenre*, st. M.: nhd. »Vorfähnrich«, die Fahne vorantragender Fähnrich

-- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen: mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

-- unter einer Fahne stehende Heeresabteilung: mhd. van (1), fan*, st. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; vane (1), van, fane*, fan*, st. M., sw. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung

Fahne, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

-- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete: mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Fahne, mnd. panīr, panier, pannier, N.: nhd. Panier, Fahne, Banner

-- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne: mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

-- Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes: mnd. marketvāne, marktvāne, F.: nhd. »Marktfahne«, Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes

Fahne, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- seidene Fahne: mnd. sindelvāne, zindelvāne, F.: nhd. »Zindelfahne«, seidene Fahne, Seidenbanner

Fahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung; vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von

Soldaten die ein Fähnlein führt

-- die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

-- Fahne als Feueralarm: mnd. v· rvāne, F.: nhd. »Feuerfahne«, Fahne als Feueralarm

-- Fahne der Kreuzfahrer: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

-- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

-- lange schmale Fahne: mnd. wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner

-- Mannschaft unter einer Fahne: mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

-- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

fahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fahne-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahne-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnen -- Aufzug mit Fahnen, mnd. bannerenlōp, M.: nhd. Aufzug mit Fahnen; bannerlōp, bannerlôp, M.: nhd. Aufzug mit Fahnen

fahnenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fahnenfeld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

fahnenfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahnenflucht, ahd. herisliz* 5?, st. M. (a?, i?): nhd. »Heerflucht«, Fahnenflucht

Fahnenflucht, mnd. veltvlüchtichhēt*, veltvlüchtichēt, veltvlüchticheit, F.: nhd. Feldflucht, Fahnenflucht

fahnenflüchtig, ahd. herifluhtīg* 4, Adj.: nhd. »heerflüchtig«, fahnenflüchtig

fahnenflüchtig, mhd. hervlühtic, hervlühtec*, hervluhtic, hervluhtec*, herflühtic*, herflühtec*, herfluhtic*, herfluhtec*, Adj.: nhd. aus dem Heere fliehend, heerflüchtig, fahnenflüchtig

fahnenflüchtig, mhd. veltvlühtic, feltflühtic*, Adj.: nhd. feldflüchtig, fahnenflüchtig

fahnenflüchtig, mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig; hērvlüchtich, Adj.: nhd. fahnenflüchtig; kampvlüchtich, Adj.: nhd. feldflüchtig, fahnenflüchtig

fahnenflüchtig, mnd. veltvlüchtich, veltvlüchtig, Adj.: nhd. feldflüchtig, flüchtig, auf der Flucht (F.) (1) seiend, fahnenflüchtig

-- fahnenflüchtig werden: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

fahnenflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahnenflüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnenführer, mhd. vanenvüerære, vanenvüerer, fanenfüerære*, fanenfüerer*, st. M.: nhd. »Fahnenführer«, Fahnenträger, Anführer einer Heeresabteilung

fahnenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahnenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahnengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnenhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnenjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenjunkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnenlehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

Fahnenlehen, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

fahnenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahnenlehens -- Rechtsinstitut des Fahnenlehens, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

fahnenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahnenmeister, mhd. vanenmeister, fanenmeister*, st. M.: nhd. »Fahnenmeister«, Fahnenträger

fahnenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnenmusterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnenschaft, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft

fahnenschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahnenschmied, mnd. rīdesmit, ridesmit, M.: nhd. »Reitschmied«, Fahnenschmied, für Pferdepflege Bediensteter

fahnenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenschwenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenschwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnenschwingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahnenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnenstandarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnenstange, mhd. mast (2), st. M.: nhd. Mast (M.), Stange, Fahnenstange, Speerstange, Mastbaum

Fahnenstange, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fahnenstange, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Fahnenstange, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

fahnenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnentessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnenträger, afries. fana-dreg-ere 1, fona-dreg-ere, st. M. (ja): nhd. Fahnenträger; fan-ere 1 und häufiger?, fon-ere, st. M. (ja): nhd. Fahnenträger

Fahnenträger, ahd. fanāri* (1) 5, faneri*, fenere, st. M. (ja): nhd. Fahnenträger, Fähnlein, Manipel; gundfanāri 4, st. M. (ja): nhd. »Fähnrich«, Fahnenträger, Bannerträger; guntfanonarius* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Fahnenträger; kumbalboro* 1, sw. M. (n): nhd. Zeichenträger, Fahnenträger, Heerzeichenträger

Fahnenträger, mhd. vanære*, vaner, väner, venre, vener, fanære*, faner*, fäner*, fener*, st. M.: nhd. »Fähner«, Fahnenträger, Fähnrich; vanenmeister, fanenmeister*, st. M.: nhd. »Fahnenmeister«, Fahnenträger; vanentragære*, vanentrager, vanetreger, fanentragære*, fanentrager, vanentregære*, vanentreger, fanentregære*, fanentreger*, st. M.: nhd. Fahnenträger, Bannerträger; vanenvüerære, vanenvüerer, fanenfüerære*, fanenfüerer*, st. M.: nhd. »Fahnenführer«, Fahnenträger, Anführer einer Heeresabteilung; venere*, venre, vener, vaner, fenre*, fener*, faner*, st. M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Bannerträger

Fahnenträger, mnd. bannære*, bannēre, M.: nhd. Bannerträger, Fahnenträger; bannerære*, bannerēre, M.: nhd. Bannerträger, Fahnenträger

Fahnenträger, mnd. vānære*, vānēre, M.: nhd. Fahnenträger, Fähnrich, Anstifter, Anführer; vānendrēgære*, vānendrēgere, vānendrēger, M.: nhd. Fahnenträger; vānenv· rære*, vānenv· rer, vānenv· rere, M.: nhd. Fahnenträger, Anstifter, Rädelsführer; vēnære*, fēnære, vēner, vēnēr, vener, vēnre, venre, M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Hauptmann eines Fähnleins Soldaten; vēndrēgære*, vēndrēger, M.: nhd. Fahnenträger, Fähnrich; vēnekendrēgære*, vēnekendrēger, vennekendrēger, M.: nhd. »Fähnchenträger«, Fahnenträger, Bannerträger, Anführer

fahnenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahnentuch, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung; vēnlīnklēt, vēnlīnkleit, N.: nhd. Fahnentuch

fahnentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahnenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahnenwagen, mhd. karrāsch, karrāsche, karrosche, kerrosche, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Kriegswagen, Trosswagen, Fahnenwagen, Karosse, Wagen (M.)

Fahnenwagen, mhd. wagenvane, wagenfane*, sw. M.: nhd. »Wagenfahne«, Fahnenwagen, Kampfwagen

fahnenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahnenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fähner, mhd. vanære*, vaner, väner, venre, vener, fanære*, faner*, fäner*, fener*, st. M.: nhd. »Fähner«, Fahnenträger, Fähnrich

fahnfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahnjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahnlehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

Fahnlehen, mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

-- durch Fahnlehen verliehenes Gut: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens; vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

-- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

fahnlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fahnlehens -- Rechtsinstitut des Fahnlehens, mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

Fähnleib, mhd. venel, fenel*, st. N.: nhd. »Fähnleib«, Fähnchen

Fähnlein, ahd. fanāri* (1) 5, faneri*, fenere, st. M. (ja): nhd. Fahnenträger, Fähnlein, Manipel; fanāri* (2) 4, faneri*, fenere*, st. M. (ja): nhd. Fähnlein

Fähnlein, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

Fähnlein, mhd. venelīn, fenelīn*, vänelīn, st. N.: nhd. »Fähnlein«, Fähnchen

Fähnlein, mhd. wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

Fähnlein, mnd. vānelīn, Sb.: nhd. Fähnlein; vēndel, vendel, fēndel, N.: nhd. Fähnlein; vendlīn, vendlin, N.: nhd. Fähnlein; vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēnel, vennel, N.: nhd. Fähnlein; vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

-- kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt: mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

-- kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt: mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

fähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Fähnleins -- Hauptmann eines Fähnleins Soldaten, mnd. vēnære*, fēnære, vēner, vēnēr, vener, vēnre, venre, M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Hauptmann eines Fähnleins Soldaten

fähnleinwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fähnleinweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fähnrich, ahd. gundfanāri 4, st. M. (ja): nhd. »Fähnrich«, Fahnenträger, Bannerträger

Fähnrich, mhd. vanære*, vaner, väner, venre, vener, fanære*, faner*, fäner*, fener*, st. M.: nhd. »Fähner«, Fahnenträger, Fähnrich; venere*, venre, vener, vaner, fenre*, fener*, faner*, st. M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Bannerträger

-- die Fahne vorantragender Fähnrich: mhd. vorevenere*, vorvenre, forefenre*, st. M.: nhd. »Vorfähnrich«, die Fahne vorantragender Fähnrich

Fähnrich, mnd. vānære*, vānēre, M.: nhd. Fahnenträger, Fähnrich, Anstifter, Anführer; vēnære*, fēnære, vēner, vēnēr, vener, vēnre, venre, M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Hauptmann eines Fähnleins Soldaten; vēndrēgære*, vēndrēger, M.: nhd. Fahnenträger, Fähnrich; vēnekære*, vēneker, vēnker, M.: nhd. Fähnrich; vēnerīk, vēnrīk, vēnrich, fenrich, M.: nhd. Fähnrich, Anführer, Kommandant

fähnrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fahnwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahr, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe

fahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahr, nhd., N.: nhd. Gefahr; L.: DW

fahr-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahr-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahr-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fähramt, mhd. schifambehte*, schifambet, schifamt, st. N.: nhd. Schiffamt, Fähramt

fahramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrbahn, mnd. spōr, spoͤr, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

fahrbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrbar, ahd. *farlīh?, Adj.: nhd. fahrbar, befahrbar

fahrbar, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

fahrbar, mnd. v· rlīk, vōrlik, Adj.: nhd. fahrbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar

fahrbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrbare -- bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

fahrbare -- fahrbare Hütte, ahd. huttihha* 1, hutticha*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Hütte, Hüttchen, fahrbare Hütte

fahrbaren -- große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

fahrbares -- fahrbares Bühnengerüst für die Fastnachtspiele, mnd. vastelāvendesborch*, vastelāvensborch, F.: nhd. fahrbares Bühnengerüst für die Fastnachtspiele

fahrbares -- fahrbares Geschütz, mhd. karrenbühse, F.: nhd. »Karrenbüchse«, fahrbares Geschütz, Feldgeschütz

fahrbares -- fahrbares Geschütz, mhd. wagenbühse, F.: nhd. »Wagenbüchse«, fahrbares Geschütz

fahrbares -- fahrbares Geschütz, mnd. büssenstücke, N.: nhd. fahrbares Geschütz

fahrbares -- fahrbares Kanonengestell, mnd. büssenwāgen, M.: nhd. fahrbares Kanonengestell, Lafette mit Blockrädern

fahrbares -- fahrbares leichtes bewegliches Geschütz, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

fahrbares -- fahrbares Turmgerüst, ahd. berfrit 3, bergfrit*, st. M. (a?, i?): nhd. »Bergfried«, Schutzdach, fahrbares Turmgerüst, Burgturm?

fahrbares -- fahrbares Untergestell eines Geschützes, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

fahrbares -- fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

fahrbares Gestell (Lafette) für Schiffsgeschütz, mnd. schēpeslāde, F.: nhd. »Schiffslade«, fahrbares Gestell (Lafette) für Schiffsgeschütz

Fahrbarkeit, ahd. fertigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Fahrbarkeit«, Wegsamkeit

fahrbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrbeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrbereit, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

fährbeständer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahrbett, mnd. vōrbedde, N.: nhd. Fahrbett, Sänfte, Rossbahre

fahrbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrbogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährboot, mnd. vēr (3), fēr*, veer, vehr, feehr, vher, N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht; vērbōt, N.: nhd. Fährboot, Fähre; vēre (3), veere, vehre, verhe, vēr, veer, F., N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht, Fährgerechtigkeit; vērebōt, verbōt, mnd.?, N.: nhd. Fährboot; vērēver, vehrēver, M.: nhd. Fährever, Fährboot, grösseres Fährschiff; vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

Fährboots -- Führer des Fährboots, mnd. vēreman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots; vērman, veerman, vehrman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots, Besitzer der Fährgerechtigkeit

fahrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrbuch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrbuch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fährde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fährden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahrdiensten -- Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten, mhd. dienestwagen, st. M.: nhd. »Dienstwagen«, Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten

fahrding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fähre -- Fähre für Pferde, mnd. hālepāge, M.: nhd. Fähre für Pferde, Prahm für Pferde

Fähre -- kleine Fähre, ahd. skaltskif* 3, scaltscif, st. N. (a): nhd. »Stangenschiff«, mit Stangen bewegtes Schiff, kleine Fähre, Stocherkahn

Fähre, idg. *pormos, Sb.: nhd. Fähre

Fähre, germ. *farjō-, *farjōn, sw. F. (n): nhd. Fähre; *farma-, *farmaz, st. M. (a): nhd. Fähre, Ladung (F.) (1)

Fähre, an. fer-ja (1), sw. F. (n): nhd. Fähre, Fahrzeug; fley, F., st. N. (ja): nhd. Fähre, Schiff

Fähre, afries. prām 1, M.: nhd. Prahm, Fähre

Fähre, mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre; varm (1), farm*, st. M.: nhd. zu Fahrendes, Nachen, Fähre; vere (1), fere*, st. F.: nhd. Fähre; verschif, ferschif*, st. N.: nhd. Fährschiff, Fähre

-- Belehnung mit einer Fähre: mhd. verglēhen, ferglēhen*, st. N.: nhd. Belehnung mit einer Fähre

Fähre, mnd. pünte (2), punte, F.: nhd. Ponton, flaches Lastschiff in der Binnenschiahrt, Fähre

-- Führer einer Fähre: mnd. püntekære*, pünteker, M.: nhd. Führer eines Lastschiffs, Führer einer Fähre

-- mit einer Fähre hinüberbringen: mnd. · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

Fähre, mnd. vēr (3), fēr*, veer, vehr, feehr, vher, N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht; vērbōt, N.: nhd. Fährboot, Fähre; vēre (3), veere, vehre, verhe, vēr, veer, F., N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht, Fährgerechtigkeit

-- Fähre an einer Geesteschlinge: mnd. Vēre (5), verhe, N.=ON: nhd. Fähre an einer Geesteschlinge

fähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahren -- beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren

fahren -- bis zum Ende fahren, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

Fahren -- das Fahren, an. ek-ja, sw. F. (n): nhd. das Fahren

-- hin und her fahren: an. vef-jast, st. V.: nhd. hin und her fahren

-- schnell fahren: an. bryn-a, sw. V.: nhd. schnell fahren; fey-k-ja, sw. V.: nhd. fortblasen, schnell fahren; þyr-ja, sw. V.: nhd. schnell fahren, sausen

fahren -- den Gedanken an etwas fahren lassen, mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

-- durch Fahren verderben: mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

Fahren -- durch Fahren abnutzen, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einen Bauchwind fahren lassen: mnd. vīsten (1), fīsten*, sw. V.: nhd. furzen, einen Bauchwind fahren lassen

-- fahren lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- fahren machen: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- falsch fahren: mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Fische fahren: mnd. vischev· ren** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren; vischv· ren*** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren

-- flussaufwärts fahren: mnd. upvāren*, upvaren, mnd.?, sw. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, auffliegen, flussaufwärts fahren

fahren -- fahren an, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

fahren -- fahren auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

fahren -- fahren durch, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

fahren -- fahren entgegen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

fahren -- fahren in, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

fahren -- fahren lassen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verlān (1), ferlān*, red. V.: nhd. »verlassen« (V.), fahren lassen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

fahren -- fahren machen, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

fahren -- fahren nach, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

Fahren -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

-- mit dem Finger fahren über: mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

-- zu Schiff fahren: mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Fahren -- Fahren von Steinen, mnd. stēnvōre*, stēnv· re, steinv· re, stēnvoure, F.: nhd. Steinfuhre, Fahren von Steinen

fahren -- fahren zu, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

Fahren -- Gerät zum Fahren, mnd. vārtouwe, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Gerät zum Fahren, Fuhrwerk

-- in die Höhe fahren: mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren; upvāren*, upvaren, mnd.?, sw. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, auffliegen, flussaufwärts fahren

-- mit einem Fuhrwerk fahren: mnd. vōrwerken, vōrwarken, V.: nhd. fahren, mit einem Fuhrwerk fahren, abfahren

-- mit Fuhrwerk fahren: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- um etwas herum fahren: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

-- vorbei fahren: mnd. v· rbīvāren***, st. V.: nhd. vorbei fahren, durchfahren (V.)

-- Waren wohin fahren: mnd. upv· ren*, upvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren befördern, Waren wohin fahren

-- zu Schiff fahren: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- zu Wasser fahren: mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

-- zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender: mnd. ? weddevāre*, weddevare, mnd.?, M.: nhd. zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender?

fahren -- heim fahren, mhd. heimvaren*, heim varn, heimfaren*, st. V.: nhd. »heim fahren«

fahren -- herzu fahren, mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

fahren -- in die Höhe fahren, mhd. ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten

fahren -- mit Flut fahren, mnd. vlotvāren***, sw. V.: nhd. »mit Flut fahren«, bewegen

fahren -- vollständig fahren, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

fahren -- von dannen fahren, mhd. dannenvaren*, dannenvarn, st. V.: nhd. »von dannen fahren«, wegfahren

fähren -- Wein fähren, mhd. winferen, sw. V.: nhd. Wein fähren

fahren -- wohl fahren, mhd. wolvaren* (1)**, V.: nhd. »wohl fahren«

fahren -- wohl fahren, mnd. wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

fahren -- zu Schiffe fahren, mhd. veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »fähren«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln

fahren -- zurück ans andere Ufer fahren, mhd. überkēren, über kēren, sw. V.: nhd. »überkehren«, zurückkehren, umwenden, zurück ans andere Ufer fahren

Fahren (), mhd. ? geverten (2), geferten*, st. N.: nhd. »Fahren« (?)

Fahren (N.) von Sand, mnd. santv· re, santvore, F.: nhd. Sandfuhre, Fahren (N.) von Sand

Fahren, idg. *u̯eĝhtis, Sb.: nhd. Fahren

fahren, idg. *reidh-, V.: nhd. fahren, sich bewegen; *u̯eĝh-, V.: nhd. bewegen, ziehen, fahren

fahren, germ. *akan (1), st. V.: nhd. fahren; *faran, st. V.: nhd. fahren; *gafaran, st. V.: nhd. fahren, gehen; *leiþan, *līþan, st. V.: nhd. weggehen, gehen, fahren, leiden; *reidan, *rīdan, st. V.: nhd. bewegen, fahren, reiten; *senþnan, *senþan, *sinþnan, *sinþan, st. V.: nhd. gehen, fahren; *senþōn, sw. V.: nhd. reisen, fahren

-- fahren lassen: germ. *farjan (1), sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1), überführen; *farjōn, germ.?, sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1); *slampjan, germ.?, sw. V.: nhd. fahren lassen, schlampen

fahren, got. *ak-an?, st. V. (6): nhd. gehen, fahren, ziehen; far-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 55,1, 83,IVb, 232, 252): nhd. wandern, ziehen, fahren, gehen; far-jan* 2, sw. V. (1): nhd. fahren, schiffen; ga-lei-þ-an 142=140, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kommen, gehen, fahren

fahren, an. ak-a, st. V. (6?): nhd. fahren; drag-a (2), st. V. (6): nhd. ziehen, locken (V.) (2), fahren, Atem holen; drī-f-a (2), st. V. (1): nhd. treiben, fahren, kommen; far-a, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, reisen, geschehen, verlieren; fer-ja (2), sw. V. (1): nhd. ziehen, fahren; hverf-a (1), st. V. (3b): nhd. sich wenden, gehen, fahren; key-r-a, sw. V. (1): nhd. treiben, fahren; lī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. fahren, gehen, sterben, vorübergehen; reið-a (3), sw. V.: nhd. schwingen, schieben, darreichen, fahren, treiben; rjū-k-a, st. V. (2): nhd. rauchen, stieben, fahren; svī-f-a, st. V. (1): nhd. schwingen, schweben, fahren

fahren, ae. ā-drī-f-an, ǣ-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegfahren, vertreiben, verfolgen; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; for-drī-f-an, st. V. (1): nhd. fahren, wegkehren, wegfahren, zerstören; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; sīþ-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, weggehen, reisen, wandern, fahren

-- falsch fahren: ae. mi-s-far-an, st. V. (6): nhd. falsch gehen, falsch fahren

fahren, afries. far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen; fer-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. fahren

-- über etwas fahren: afries. ūr-weg-a 1 und häufiger?, ov-er-weg-a*?, st. V. (5): nhd. überfahren (V.), befahren, über etwas fahren

fahren, anfrk. far-an* 2, far-on*, st. V. (6): nhd. fahren, gehen

fahren, as. fėr-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. fahren

fahren, as. far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen

Fahren, ahd. *gifaranī?, st. F. (ī): nhd. Fahren

fahren, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen

fahren, ahd. gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten

fahren, ahd. līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von; līdan* 1, lang., st. V. (1a): nhd. gehen, fahren; rītan 25, st. V. (1a): nhd. reiten, fahren, sich bewegen; sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen; skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren; wegōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. fahren, sich bewegen, reisen, wandern, unterwegs sein (V.)

-- fahren durch: ahd. duruhloufan* 3, red. V.: nhd. durchlaufen, durchstreifen, durchfließen, fahren durch

-- stromaufwärts fahren: ahd. ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren

-- von dannen fahren: ahd. danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu

-- zu Schiff fahren: ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren

-- zusammen fahren: ahd. gisamantfartōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammen fahren, fortfahren, ununterbrochen fortführen

fahren, mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- fahren lassen: mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- unstet fahren: mhd. blenkezen, sw. V.: nhd. blank machen, hin und her bewegen, schweben, unstet fahren

fahren, mhd. geverten* (1)**, geferten***, sw. V.: nhd. »fahren«

fahren, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- auf dem Wasser fahren: mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

-- fahren machen: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- in einem Mietwagen fahren: mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

fahren, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; rüejen (1), rūjen, rūgen, rüegen, ruogen, rūon, sw. V.: nhd. rudern, fahren, fahren an, fahren in

-- fahren an: mhd. rüejen (1), rūjen, rūgen, rüegen, ruogen, rūon, sw. V.: nhd. rudern, fahren, fahren an, fahren in

-- fahren durch: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- fahren in: mhd. rüejen (1), rūjen, rūgen, rüegen, ruogen, rūon, sw. V.: nhd. rudern, fahren, fahren an, fahren in

-- fahren müssen in: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- fahren müssen mit: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- fahren müssen über: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- fahren nach: mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- hin und her fahren: mhd. rollen, sw. V.: nhd. rollen, hin und her fahren

fahren, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

-- fahren über: mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

-- plätschernd auf dem Wasser fahren: mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

-- sausend schnell fahren: mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

-- sausend schnell fahren lassen: mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

-- schnell dahin fahren: mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen

-- zu See fahren: mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

fahren, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

Fahren, mhd. varen* (2), varn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fahren

fahren, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »fähren«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

fähren, mhd. veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »fähren«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln

Fahren, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

fahren, mnd. ? vārden***, sw. V.: nhd. fahren?, machen?

fahren, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

fahren, mnd. karren* (2)**, kāren***?, sw. V.: nhd. »karren«, fahren; kutschen, sw. V.: nhd. kutschieren, fahren

-- drauf los fahren: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- fahren in: mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

-- planlos hin und her fahren: mnd. fummelen, sw. V.: nhd. fummeln, fuchteln, planlos hin und her fahren

-- Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen: mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

fahren, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

-- hinweg fahren: mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- in einem Fahrzeug fahren: mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

-- schnell fahren: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

fahren, mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen

-- erregt in die Höhe fahren: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- fahren lassen: mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen; slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

Fahren, mnd. vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.)

fahren, mnd. vōrwerken, vōrwarken, V.: nhd. fahren, mit einem Fuhrwerk fahren, abfahren

-- als Fuhrdienst fahren: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd.

befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren: mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

Fahren, mnd. vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht

fahren, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

Fahren, mnd. vāren* (2), vārent, fāren*, N.: nhd. Fahren, Reisen, Umherziehen, Abfahren; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

fahren, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

fahren, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fahren: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

fahren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrend -- zu Schiff fahrend, mnd. schipvārent*, schipvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schiahrend«, zu Schiff fahrend, auf See befindlich

fahrend umgeben (V.), mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

fahrend, idg. *u̯eĝhi̯os, Adj.: nhd. fahrend; *u̯ēĝhos, Adj.: nhd. fahrend; *u̯ĕ̄ĝhos, *u̯oĝhos, Adj.: nhd. fahrend; *u̯eĝhslos, Adj.: nhd. fahrend

fahrend, afries. *fer-d-ich, Adj.: nhd. fahrend

fahrend, ahd. faranti, Part. Präs.=Adj.: nhd. fahrend; līdanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. fahrend

fahrend, mhd. envar, enfar*, Adv.: nhd. fahrend, im Gange, verbreitet

fahrend, mhd. gevertic***, Adj.: nhd. »fahrend«; geverticlich***, Adj.: nhd. »fahrend«

fahrend, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

fahrend, mnd. gērent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gierend«?, fahrend, bettelnd

fahrend, mnd. vārent* (1), vārende, vārnde, vāren, vārne, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fahrend«, wandernd, umherziehend, beweglich, veräußerbar, verfügbar

fahrend, mnd. vārich* (3)**, Adj.: nhd. fahrend; vlōchvārich*, vlochvarich, mnd.?, Adj.: nhd. fahrend, vagabundierend

fahrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrende -- fahrende Habe, germ. ? *alauda-, *alaudam, st. N. (a): nhd. Vollgut, fahrende Habe?

fahrende -- fahrende Habe, ae. fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe

fahrende -- fahrende Habe, mhd. habet (1), st. M.: nhd. fahrende Habe

fahrende -- fahrende Habe, mnd. būwgōt, būwegōt*, būwgut, buwgōt, būwegūt*, N.: nhd. fahrende Habe, Mobiliarvermögen, Hausgut

fahrende -- fahrende Habe, mnd. vārendehāve*, vārnehāve, F.: nhd. Fahrhabe, fahrende Habe

Fahrende -- Gabe für Fahrende, mhd. buobengābe, st. F.: nhd. Gabe für Spielleute, Gabe für Fahrende

fahrende -- in der Kiste befindliche fahrende Habe, mnd. kistenvāre, F.: nhd. in der Kiste befindliche fahrende Habe

fahrendeleutekoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrenden -- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden, mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden

Fahrenden -- Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden, mhd. strāzenmilte, st. F.: nhd. »Straßenmilde«, Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden

fahrenden -- Mann des fahrenden Volkes, mhd. kerlinc (2), st. M.: nhd. Mann des fahrenden Volkes, Fahrender

fahrender -- als fahrender Schüler herumstreichen, mnd. kammesēren, kammesieren, sw. V.: nhd. als fahrender Schüler herumstreichen

Fahrender -- Buschholz Fahrender, mnd. buschv· rære*, buschv· rer, M.: nhd. Buschholz Fahrender

fahrender -- fahrender Händler, mnd. pēperswent, M.: nhd. fahrender Händler

fahrender -- fahrender Krämer, mnd. schottische* (2), schottesche, schotse, M.: nhd. fahrender Krämer, Hausierer; schottischer*, schottescher, schotscher, M.: nhd. »Schottischer«, fahrender Krämer, Hausierer

fahrender -- fahrender Mann, mhd. wallære, waller, st. M.: nhd. »Waller«, fahrender Mann, Wanderer, Pilger, Wallfahrer

fahrender -- fahrender Ritter, mhd. āventiurære, āventūrære*, āventūrer, st. M.: nhd. Abenteurer, Kaufmann, Juwelenhändler, fahrender Ritter

fahrender -- fahrender russischer Fischhändler, mnd. rūmenik, M.: nhd. fahrender russischer Fischhändler

fahrender -- fahrender Sänger, mhd. spilman, spileman, st. M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, fahrender Sänger

fahrender -- fahrender Schüler, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

fahrender -- fahrender Schüler, mnd. nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst

fahrender -- fahrender Wahrsager, mnd. planētenlēsære*, planētenlēser, M.: nhd. »Planetenleser«, fahrender Wahrsager

fahrender -- nach Nowgorod fahrender Kaufmann, mnd. sōmergast, sŏ̄mmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann

-- Steine aus dem Steinbruch Fahrender: mnd. stēnv· rære*, stēnv· rer, steinv· rer, M.: nhd. Steine aus dem Steinbruch Fahrender

-- zur See Fahrender: mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

fahrender -- regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen

fahrender -- zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler, mnd. kammesērære*, kammesērer, kemmesērer, M.: nhd. zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler

fahrender -- zur See fahrender Kaufmann, mnd. wāterväre*, watervare, mnd.?, M.: nhd. »Wasserfahrer«, Schiffer, zur See fahrender Kaufmann

Fahrender, as. *lī-th-an-d?, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Fahrer, Fahrender

Fahrender, ahd. fartman* 2, st. M. (athem.): nhd. »Fahrender«, Reisender, Wanderer

Fahrender, ahd. loufo* 13, hloufo*, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Laufbote, Tänzer, Fahrender; loupfo* 3, loupho, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Tänzer, Fahrender

Fahrender, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Fahrender, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner; kerlinc (2), st. M.: nhd. Mann des fahrenden Volkes, Fahrender

Fahrender, mhd. lantvarære, lantfarære*, lantvarer, lantfarer*, st. M.: nhd. »Landfahrer«, Reisender, Pilger, Landstreicher, Fahrender

Fahrender, mhd. varende (2), varnde, farende*, farnde*, sw. M.: nhd. Fahrender, Spielmann

Fahrender, mnd. gērenære*, gerner, M.: nhd. Begehrender, Fahrender; gērende, gērde, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Begehrender, Fahrender, Spielmann, Bettler (M.), Gaukler (M.)

Fahrender, mnd. schērære* (2), schērer, M.: nhd. Fahrender, Gaukler, Bettler

Fahrender, mnd. vārendeman*, vārndeman, M.: nhd. Fahrender, Reisender, reisender Kaufmann

fahrendes -- fahrendes Gut, mhd. mubel, mübel, möbel, st. M.: nhd. fahrendes Gut

fahrendes -- fahrendes Gut, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

fahrendes -- fahrendes Weib, mnd. virāginne, F.: nhd. fahrendes Weib, Landstreicherin

Fahrendes -- zu Fahrendes, mhd. varm (1), farm*, st. M.: nhd. zu Fahrendes, Nachen, Fähre

Fahrendes, mnd. vārende (2), N.: nhd. »Fahrendes«, Fahrhabe

fahrenlassen, mhd. entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen

Fahrenlassen, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

fahrenlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrenmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährenschatz, mhd. verigeschaz 2, ferigeschaz*, st. M.: nhd. »Fährenschatz«, Schifferlohn, Fährgeld

fahrenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrer, idg. *u̯eĝhtor-, M.: nhd. Fahrer

Fahrer, germ. *fara-, *faraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Fahrer; *farō-, *farōn, *fara-, *faran, sw. M. (n): nhd. Fahrer

Fahrer, an. far-i, sw. M. (n): nhd. Fahrer

Fahrer, ae. wæg-n-ere, st. M. (ja): nhd. Fahrer

Fahrer, afries. *far-a (2), sw. M. (n): nhd. Fahrer, Pilger

Fahrer, as. *far-o? (2), sw. M. (n): nhd. Fahrer; *lī-th-an-d?, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Fahrer, Fahrender

Fahrer, ahd. *faro (2)?, sw. M. (n): nhd. Fahrer

Fahrer, mhd. varære***, farære***, M.: nhd. »Fahrer«

Fahrer, mnd. vārære*, vārer, fārer*, M.: nhd. Fahrer; vārdære***, M.: nhd. Fahrer; vāre (5), vār, M.: nhd. Fahrer

fahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fahrerin, got. *far-a?, st. F. (ō): nhd. Fahrerin, Fahrt

fahressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährever, mnd. vērēver, vehrēver, M.: nhd. Fährever, Fährboot, grösseres Fährschiff

fahrfähig, germ. *fōri-, *fōriz, Adj.: nhd. beweglich, fahrfähig, fähig; *fōrja-, *fōrjaz, Adj.: nhd. fahrfähig, geeignet, beweglich

Fährfloß, mnd. vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

fahrfronstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrgast -- Fahrgast auf Schiffen, mnd. passenære, passenēr, M.: nhd. Passagier, Fahrgast auf Schiffen

Fahrgast, ae. fær-bœ̄-n-a, sw. M. (n): nhd. Fahrgast, freier Bauer (M.) (1)

fahrgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrgeld, ae. fėr-e-sceat-t, st. M. (a): nhd. Fahrgeld

Fährgeld, ahd. ferid 9, st. N. (a): nhd. Ruderwerk, Schiff, Schiffahrt, Schiffszoll, Fährgeld; feriskaz* 17, feriscaz, st. M. (a): nhd. Fährlohn, Fährgeld; skifmieta* 6, scifmieta*, skefmieta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schiffszoll, Hafensteuer, Zoll (M.) (2), Fährgeld; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende

Fährgeld, mhd. schiflōn, st. M.: nhd. Schiffslohn, Fährgeld; schifmiete, st. F.: nhd. Schiffslohn, Fährgeld

Fährgeld, mhd. verigeschaz 2, ferigeschaz*, st. M.: nhd. »Fährenschatz«, Schifferlohn, Fährgeld

Fahrgeld, mnd. schiplāge, scheplāge, F.: nhd. »Schiffslage«, Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, Fahrgeld; schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

Fahrgeld, mnd. vōrgelt, voergelt, vōregelt, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Transportkosten; vōrlōn, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Fahrpreis, Beförderungskosten

Fährgeld, mnd. vēregelt, N.: nhd. Fährgeld, Abgabe für die Überfahrt; vērelōn, N.: nhd. Fährlohn, Fährgeld, Entgelt für den Fährmann; vēreschat, mnd.?, M.: nhd. Fährgeld; vērgelt, vehrgelt, N.: nhd. Fährgeld, Abgabe für die Überfahrt; vērlōn, veerlōn, N.: nhd. Fährgeld, Entgelt für den Fährmann; vērschat, M.: nhd. Fährgeld

fahrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fährgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrgelegenheit -- Fahrgelegenheit zu Schiff, mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff

Fahrgelegenheit, an. far-al-d, st. N. (a): nhd. Fahrgelegenheit, Seuche, was durch das Volk herumfährt

Fahrgelegenheit, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

fahrgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrgelosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fährgerechtigkeit, mnd. vēre (3), veere, vehre, verhe, vēr, veer, F., N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht, Fährgerechtigkeit

-- Besitzer der Fährgerechtigkeit: mnd. vērman, veerman, vehrman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots, Besitzer der Fährgerechtigkeit

fährgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrgerechtigkeit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrgerechtigkeit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährgerechtsame -- Kornabgabe für Fährgerechtsame, mnd. vērkōrn, N.: nhd. »Fährkorn«, Kornabgabe für Fährgerechtsame

fahrgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrgestell -- Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden, mnd. hākenwāgen, M.: nhd. Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden

Fahrgestell -- Fahrgestell für eine Hakenbüchse, mnd. hākebüssenkāre*, F.: nhd. »Hakenbüchsenkarre«, Fahrgestell für eine Hakenbüchse; hākelbüssenkāre, F.: nhd. »Hakebüchsenkarre«, Fahrgestell für eine Hakenbüchse

Fahrgestell -- mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Fahrgestell -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

fahrgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrhabe, germ. *fehu-, st. N.: nhd. Vieh, Schaf, Fahrhabe, f-Rune

Fahrhabe, mnd. hāve (1), F.: nhd. Habe, Fahrhabe, Eigentum, Gut, Besitz

-- Anteil an der Fahrhabe: mnd. h· vetdēl, h· vetdeil, hovetdēl, N., M.: nhd. Kopfteil, Erbteil, Anteil an der Fahrhabe

-- Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut: mnd. h· vetlōt, h· vedelōt, houwdelōt, h· vetloet, h· vetloyt, h· vetlot, h· vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut

-- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt: mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

Fahrhabe, mnd. vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; vārende (2), N.: nhd. »Fahrendes«, Fahrhabe; vārendehāve*, vārnehāve, F.: nhd. Fahrhabe, fahrende Habe

-- Fahrhabe der Frau: mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau; vrouwenrāde, vrouwenrade, vrowenrade, N., F.: nhd. Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

fahrhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fähig, mnd. dwēde***, Adj.: nhd. fährig

fahrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahringgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahringsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährkahn, mnd. vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

fährkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrkarpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fährknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fährkorn, mnd. vērkōrn, N.: nhd. »Fährkorn«, Kornabgabe für Fährgerechtsame

fahrkummt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrlaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrlaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrlässig, mhd. hinlæzic, hinlæzec, Adj.: nhd. unterlassend, fahrlässig, nachlässig

fahrlässig, mnd. lichtv· rich, lichtvorich, lechtv· rich, lichtvordich, Adj.: nhd. leicht beweglich, flink, leichtfertig, unbesonnen, fahrlässig

fahrlässig, mnd. vörsēlīk*, vorsēlīk, Adj.: nhd. fahrlässig, nachlässig, saumselig; vörsēlīke*, vorsēlīke, vorselke, Adv.: nhd. fahrlässig, saumselig, nachlässig; vörsēnlīk***, Adj.: nhd. fahrlässig, nachlässig, saumselig; vörsēnlīke*, vorsēnlīke, Adv.: nhd. fahrlässig, saumselig, nachlässig; vörwēgenlīk***, Adj.: nhd. unvorsichtig, gleichgültig, fahrlässig; vörwēgenlīken*, vorwēgenlīken, Adv.: nhd. unvorsichtig, gleichgültig, fahrlässig; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

-- fahrlässig aufs Spiel setzen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- fahrlässig handeln: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

fahrlässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrlässige -- fahrlässige Tötung, mnd. vörrōkelōsinge*, vorrōkelōsinge, F.: nhd. fahrlässiges Verhalten, fahrlässige Tötung

fahrlässiges -- fahrlässiges Verhalten, mnd. vörrōkelōsinge*, vorrōkelōsinge, F.: nhd. fahrlässiges Verhalten, fahrlässige Tötung

Fahrlässigkeit, ahd. ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit

Fahrlässigkeit, mhd. hinlæzicheit, hinlæzecheit, hinlæzikeit, st. F.: nhd. Nachlässigkeit, Unterlassung, Fahrlässigkeit, Lauheit

Fahrlässigkeit, mnd. vörrōkelōsen* (2), vorrōkelōsen, vorrōkelōsent, N.: nhd. Fahrlässigkeit, Unbedachtsamkeit, Verwegenheit

-- durch Fahrlässigkeit verlieren: mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren

fahrlässigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrleise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fährleute, mnd. verl· de, Pl.: nhd. Fährleute

fährleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

fährlich, mhd. værlich, færlich*, Adj.: nhd. »fährlich«, hinterlistig, verfänglich, gefährlich

fährlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fährlichermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fährlichkeit, mhd. værlichheit*, værlicheit, færlicheit*, st. F.: nhd. Fährlichkeit, Hinterlist, Betrug, Gefahr

Fährlichkeit, mnd. vērde (1), vērede*, st. N.?, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Fährlichkeit, Hinterlist, Arglist

fährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fahrloch, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Fährlohn, ahd. feriskaz* 17, feriscaz, st. M. (a): nhd. Fährlohn, Fährgeld

Fährlohn, mhd. vergenlōn, fergenlōn*, st. M.: nhd. »Fergenlohn«, Fährlohn; verschaz 3 und häufiger?, ferschaz*, st. M.: nhd. Fährlohn; vuorlōn, fuorlōn*, st. M., N.: nhd. Fuhrlohn, Fährlohn, Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter

Fährlohn, mnd. vērelōn, N.: nhd. Fährlohn, Fährgeld, Entgelt für den Fährmann

fährlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrlos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fahrlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährmann, as. fer-io 1, sw. M. (n): nhd. Ferge, Fährmann

Fährmann, ahd. ferio 24, ferro, sw. M. (n): nhd. »Fährmann«, Ruderer, Schiffer, Seemann

Fährmann, ahd. ferāri 1, st. M. (ja): nhd. Fährmann

Fährmann, mhd. galiōt, st. M.: nhd. Schiffer, Fährmann, Seeräuber; galiotte, sw. M., st. M.: nhd. Schiffer, Fährmann, Seeräuber

Fährmann, mhd. næwære, næhære, st. M.: nhd. »Nauer«, Fährmann

Fährmann, mhd. schifman, schefman, st. M.: nhd. »Schiffsmann«, Schiffer, Steuermann, Fährmann

Fährmann, mhd. ver (3), vere, verge, verje, verige, ferje*, ferge*, fer*, fere*, ferige*, sw. M.: nhd. Schiffer, Ruderer, Fährmann

Fährmann, mnd. ēkære*, ēker, eiker, ecker, M.: nhd. »Eker«, Führer einer Eke, Fährmann; ēkeman, eikeman, M.: nhd. Führer (M.) eines Kahns, Fährmann; ēkenman, eikenman, M.: nhd. Führer eines Kahns, Fährmann

Fährmann, mnd. vērære*, fērer*, vērer, M.: nhd. Fährmann, Schiffsmann; vēre (4), vehre, M.: nhd. Ferge, Fährmann; vēreman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots; verie, M.: nhd. Ferge, Fährmann; vērman, veerman, vehrman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots, Besitzer der Fährgerechtigkeit

-- Entgelt für den Fährmann: mnd. vērelōn, N.: nhd. Fährlohn, Fährgeld, Entgelt für den Fährmann; vērlōn, veerlōn, N.: nhd. Fährgeld, Entgelt für den Fährmann

Fährmann, mnd. · verlēidære*, ōverlēidære*, · verleider, ōverleider, M.: nhd. wegkundiger Führer, Fährmann; · versettære*, · versetter, ōversetter, M.: nhd. Übersetzer in andere Sprachen, Fährmann, Beförderer

fährmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fährmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fährnis, mnd. vārnisse, F.: nhd. »Fährnis«, Gefahr

fahrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrnisbeibringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrnisertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrnisschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrnisstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrnisvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fährpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fährpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fährplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrponte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fährprahm, mnd. vēreprām*, vereprâm, mnd.?, M.: nhd. Fährprahm; vērprām, verprām, M.: nhd. Fährprahm, flaches Fährschiff; vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

Fahrpreis, mnd. vōrlōn, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Fahrpreis, Beförderungskosten

fahrraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fährrecht, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

Fährrecht, mnd. vēr (3), fēr*, veer, vehr, feehr, vher, N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht; vēre (3), veere, vehre, verhe, vēr, veer, F., N.: nhd. Fähre, Überfahrt, Fährboot, Fährrecht, Fährgerechtigkeit

fahrrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrrecht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrrecht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrrecht-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahrrinne -- Fahrrinne vertiefen, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

Fahrrinne -- tiefe Fahrrinne, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Fahrrinne -- vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs

Fahrrinne, an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

Fahrrinne, mhd. ouwec, st. M.: nhd. »Auweg«, Wasserweg, Fahrrinne

Fahrrinne, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

fahrsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrsand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahrschaft -- Fahrschaft in eine Grube, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

fährschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fährschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fährschiff -- ein am Vorderende offenes Fährschiff, mnd. pīpære* (3), pīper, mnd.?, M.: nhd. ein am Vorderende offenes Fährschiff

Fährschiff, ahd. feriskif* 4, feriscif, st. N. (a): nhd. Fährschiff

Fährschiff, mhd. næhe (2) 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. kleineres Schiff, Fährschiff; nāwe (1), næwe, nēwe, sw. F., sw. M.: nhd. »Naue«, kleineres Schiff, Fährschiff

Fährschiff, mhd. ussier, urssier, st. M.: nhd. Boot, Barke, Fährschiff, Kriegsschiff; verschif, ferschif*, st. N.: nhd. Fährschiff, Fähre

Fährschiff, mnd. vērschip, veerschip, vēreschip, N.: nhd. Fährschiff

-- flaches Fährschiff: mnd. vērprām, verprām, M.: nhd. Fährprahm, flaches Fährschiff

-- grösseres Fährschiff: mnd. vērēver, vehrēver, M.: nhd. Fährever, Fährboot, grösseres Fährschiff

-- in das Fährschiff verladene Ware: mnd. vērwāre, F.: nhd. in das Fährschiff verladene Ware

-- kleineres Fährschiff: mnd. vērschūte, vēreschūte*, F.: nhd. Fährschute, kleineres Fährschiff

fahrschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährschute, mnd. vērschūte, vēreschūte*, F.: nhd. Fährschute, kleineres Fährschiff

fährseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fährstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahrstatt, mnd. v· rstēde (1), F.: nhd. »Fahrstatt«, Überfahrt, Fährstelle

fahrstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahrstelle, ahd. far (2) 2, st. N. (a): nhd. Hafen (M.) (1), Fahrstelle, Überfahrtstelle, Hafeneinfahrt

Fährstelle, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

Fährstelle, mnd. vērestat, mnd.?, F.: nhd. Fährstelle; vērstat, mnd.?, F.: nhd. Fährstelle; vērstēde, vērestēde*, F.: nhd. Fährstelle, Überfahrtsstelle; v· rstat (1), F.: nhd. »Fuhrstatt«, Überfahrt, Fährstelle; v· rstēde (1), F.: nhd. »Fahrstatt«, Überfahrt, Fährstelle

fahrstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahrstraße -- Fahrstraße für Schiffe, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

Fahrstraße -- öffentliche Fahrstraße, mnd. lantstrāte, F.: nhd. »Landstraße«, öffentliche Fahrstraße

Fahrstraße, ae. fær-weg, st. M. (a): nhd. Fahrstraße

Fahrstraße, mhd. varwec, farwec*, st. M.: nhd. Fahrweg, Fahrstraße; wagenstrāze, F.: nhd. »Wagenstraße«, Fahrstraße, Fahrstraße für Wagen

-- Fahrstraße für Wagen: mhd. wagenstrāze, F.: nhd. »Wagenstraße«, Fahrstraße, Fahrstraße für Wagen

Fahrstraße, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

-- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen: mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

fahrstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahrstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fahrsucher, ae. ? fere-sōc-a?, sw. M. (n): nhd. Fahrsucher?, Fahrtgenosse

fährt -- der aus der Lehmpfütze fährt, mhd. leimvüerære*, leimvüerer, st. M.: nhd. »Leimführer«, der aus der Lehmpfütze fährt

-- Fahrt stromabwärts: mhd. nouvart, noufart*, st. F.: nhd. Fahrt stromabwärts, Talfahrt, Fahrweg im Strom

-- Fahrt über Meer: mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

Fahrt -- Fahrt nach Bergen, mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

Fahrt -- Fahrt nach Norwegen, mnd. nōrwēgenvāre*, nōrwēgenvār, nōrwēgenevār, nōrvar, nōrvare, F.: nhd. Fahrt nach Norwegen

Fahrt -- Fahrt stromabwärts, mhd. enouwevart, enouwefart*, st. F.: nhd. Naufahrt, Fahrt stromabwärts

Fahrt -- Fahrt um Ablass zu gewinnen, mhd. antlāzvart, antlāzfart*, st. F.: nhd. »Ablassfahrt«, Fahrt um Ablass zu gewinnen

Fahrt -- Fahrt zu einem entfernten Ort, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

Fahrt -- in voller Fahrt, mhd. enalverte, enalferte*, Adv.: nhd. in voller Fahrt

fährt -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

fährt -- Schiffer der auf einer Schute fährt, mnd. schūteman, M.: nhd. »Schutemann«, Schutenführer, Schiffer der auf einer Schute fährt

fährt -- Schiffer der eine Schmacke fährt, mnd. smackenv· rære*, smackenv· rer, M.: nhd. Schiffer der eine Schmacke fährt

fährt -- Schiffer der in die Bucht fährt, mnd. baienvārære*, bayenvārer, M.: nhd. Baiefahrer, Schiffer der in die Bucht fährt

fährt -- Schiffer der nach Bergen fährt, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

fährt -- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff; schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Fahrt -- während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten, mnd. · verēnhōlden, · vereinhōlden, ōverēnhōlden, ōvereinhōlden, auereinhōlden, auerēnhōlden, st. V.: nhd. während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten

Fahrt -- zur Fahrt bereit machen, mnd. bevērdigen, beverdigen, sw. V.: nhd. fertig machen, zur Fahrt bereit machen

Fahrt, germ. *faradla-, *faradlam, *faraþla-, *faraþlam, st. N. (a): nhd. Fahrt; *fardi-, *fardiz, *farþi-, *farþiz, st. F. (i): nhd. Fahrt; *farō, st. F. (ō): nhd. Fahrt; *fōrō, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Wagen (M.); *gangō-, *gangōn, sw. F. (n): nhd. Gang (M.) (1), Fahrt; *raidō, st. F. (ō): nhd. Reiten, Wagen (M.), Rad, Fahrt, r-Rune; *senþa-, *senþaz, *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Mal (N.) (1), Fahrt

Fahrt, got. *far-a?, st. F. (ō): nhd. Fahrerin, Fahrt; *far-þ-a?, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise

Fahrt, an. fer-ð, st. F. (i): nhd. Fahrt, Reise; ? *fjor-ð, Sb.: nhd. Fahrt?, Zeit?, Jahr; flu-g, F., N.: nhd. Fahrt, steile Bergwand, Gichtanfall; fọr, st. F. (ō): nhd. Reise, Fahrt; rās, st. F. (ō): nhd. Lauf, Fahrt, Sturz, Öffnung; reið, st. F. (ō): nhd. Ritt, Fahrt, Reise, Wagen, Schiff; reis-a (1), sw. F. (n): nhd. Reise, Fahrt; sinn-i (2), N.: nhd. Gang (M.) (1), Fahrt, Hilfe; skri-ð-r, st. M. (i): nhd. Schritt, Gang (M.) (1), Fahrt

-- leichte schnelle Fahrt habend: an. au-ð-skrei-ð-r, Adj.: nhd. leichte schnelle Fahrt habend, schnell vorankommend

Fahrt, ae. ? eo-le-t, st. N. (a): nhd. Seeweg, Meer?, Fahrt?; fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe; fōr (2), st. F. (ō): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Weg, Unternehmung, Lebensweise

Fahrt, afries. fer-d (1) 25, st. F. (i): nhd. Fahrt; fer-e 17, far-e, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Fahrweg, Fahrwasser

Fahrt, anfrk. far-th* 4, far-d*, st. F. (i): nhd. Fahrt, Lauf; gi-fer-d* 1, st. N.: nhd. Fahrt, Weg, Verlauf

Fahrt, as. far-d 15, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Weg, Reise, Zug

Fahrt, ahd. fara 8?, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Zug; fara* 3?, lang.?, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Familie; fara 7?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fahrt, Familie; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; fuozfart* 1, st. F. (i): nhd. Fahrt, Feldzug, Kriegszug; giferti* 4?, st. N. (ja): nhd. Fahrt, Weg, Gang (M.) (1), Verhalten, Lebensweise, Verfahrensweise; sind 40, st. M. (a): nhd. Weg, Fahrt, Reise, Richtung, Seite, Weise (F.) (1); wegafart* 1, st. F. (i): nhd. Reise, Fahrt

Fahrt, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

-- Fahrt an den Hof: mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof

-- Fahrt der Geißler: mhd. geiselvart, geiselfart*, st. F.: nhd. »Geißelfahrt«, Fahrt der Geißler

Fahrt, mhd. reite (2), st. F.: nhd. »Reite« (F.) (2), Fahrt, Reise, Kriegszug, Angriff

Fahrt, mhd. sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer; sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

Fahrt, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; vuore, vüre, fuore*, füre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wegereise (2), wegreise, st. F.: nhd. »Wegereise«, Pilgerfahrt, Fahrt, Wegrichtung; wegevart, wegefart*, st. F.: nhd. »Wegefahrt«, Fahrt, Reise

-- Fahrt stromaufwärts: mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

-- kleine Fahrt: mhd. vertel, fertel*, st. N.: nhd. »Fahrtel«, kleine Fahrt; vertelīn, feretlīn*, st. N.: nhd. »Fährtlein«, kleine Fahrt

-- zur Fahrt ausrüsten: mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

-- zur Fahrt bereit halten: mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

Fahrt, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches

Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

-- Fahrt des Schiffes: mnd. kors, kōrs, koers, kurs, kŏ̄s, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

Fahrt, mnd. sinde, sinne, M.: nhd. Weg, Fahrt, Reise, Wegbegleitung, Gesinde, Diener

-- durch Streichen der Segel die Fahrt beenden: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- Fahrt zum Heringsfang nach Schonen: mnd. schōnevart, F.: nhd. »Schonenfahrt«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen; schōnrēse, schōnreise, F.: nhd. »Schonenreise«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

-- in schneller Fahrt: mnd. snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit

Fahrt, mnd. vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; vārel***, Sb.: nhd. Fahrt; vārinc***, vārink, F.: nhd. Fahrt; vāringe (1), F.: nhd. Fahrt, Reise; vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

-- Fahrt im Bergwerk: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

-- in der Fahrt angebrachte Leitern: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

-- zur Fahrt bereit: mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- zur Fahrt oder zur Reise fertig machen: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

fahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrtag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtbegleiter (M.), mnd. vōrselle, M.: nhd. Fahrtbegleiter (M.), Fahrtgeselle

fahrtbereit, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

Fahrtbuch, mnd. schēpesbōk, schēpsbōk, N.: nhd. »Schiffsbuch«, Schiffsjournal, Fahrtbuch

Fährte, germ. *slagwō, st. F. (ō): nhd. Fährte

Fährte, ahd. spor 17, st. N. (a): nhd. Spur, Fährte, Tritt, Fuß, Zeichen

Fährte, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Fährte, mhd. slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise; slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg; slouwe, slāwe, F.: nhd. Spur, Fährte; spor (1), spur, st. N., st. M.: nhd. Fährte, Spur, Weg, Zeichen, Fußstapfe; spür (1), st. N., F.: nhd. Fährte, Spur; trat (1), st. F.: nhd. Treten, Tritt, Fährte, Trift, Weide (F.) (2), Viehtritt

Fährte, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

-- auf falscher Fährte befindlich: mhd. unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

-- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen: mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

-- falsche Fährte: mhd. widerspor, st. F.: nhd. Gegenspur, falsche Fährte

-- wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd: mhd. widerruch, st. N.: nhd. wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd

-- wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd: mhd. widerbruch, st. N.: nhd. wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd

Fährte, mhd. verte (1), ferte*, sw. F.: nhd. »Fährte«, Weg

Fährte, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre; slāve (3), slawe, F.: nhd. Hufspur, Fährte; slēge, F.: nhd. Spur, Fährte, Störung?

-- Spur bzw. Fährte aufnehmen: mnd. sp˙ ren, spören, spoeren, spo̊ren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

Fährte, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise

fährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fahrtel, mhd. vertel, fertel*, st. N.: nhd. »Fahrtel«, kleine Fahrt

fährtenlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrtfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtgemeinschaft, ahd. samantfart* 1, st. F. (i): nhd. Fahrtgemeinschaft, Zug, Reisegesellschaft

Fahrtgenosse, an. fọr-u-naut-r, st. M. (a): nhd. Fahrtgenosse, Begleiter

Fahrtgenosse, ae. fere-sōc-a?, sw. M. (n): nhd. Fahrsucher?, Fahrtgenosse

Fahrtgenosse, mhd. geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin

Fahrtgenosse, mhd. vartgenōz, fartgenōz*, sw. M., st. M.: nhd. »Fahrtgenosse«, Weggenosse, Reisegefährte; vartgenōze, vertgenōze, fartgenōze*, fertgenōze*, sw. M., st. M.: nhd. »Fahrtgenosse«, Weggenosse, Reisegefährte

fährtgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahrtgeselle, mhd. vartgeselle, fartgeselle*, sw. M.: nhd. »Fahrtgeselle«, Weggefährte, Reisegefährte

Fahrtgeselle, mnd. vōrselle, M.: nhd. Fahrtbegleiter (M.), Fahrtgeselle

fahrthaspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fahrtkleid, mhd. reitekleit, st. N.: nhd. Fahrtkleid, Reisekleid

fahrtkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrtlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährtlein, mhd. vertelīn, feretlīn*, st. N.: nhd. »Fährtlein«, kleine Fahrt

fahrtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtmann, mhd. vartman, fartman*, M.: nhd. »Fahrtmann«, Reisender, herumziehender Kaufmann fahrtmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrtmüde, ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

fahrtmüde, mhd. vartmüede, fartmüede*, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, wegmüde, müde von der Reise

fahrtmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fahrtouren -- Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren, mnd. lōsman, lōtsman, loedtzman, lōtman, M.: nhd. Lotse, Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren

fahrtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtrense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fahrtrichtung, mnd. kors, kōrs, koers, kurs, kŏ̄s, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

Fahrtrichtung, mnd. vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

Fahrtrinne, mnd. schipvārt, schipfort, F.: nhd. Schiahrt, Schiahrtsweg, Fahrtrinne, Seefahrt

fahrtschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrtschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fahrtstätte, ahd. fartstat* 1, st. F. (i): nhd. »Fahrtstätte«, Fahrtstelle, begehbare Stelle, zugängliche Stelle

fahrtstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtstelle, ahd. fartstat* 1, st. F. (i): nhd. »Fahrtstätte«, Fahrtstelle, begehbare Stelle, zugängliche Stelle

fahrtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtstraße -- Fahrtstraße für Wagen, mhd. wagenwec, st. M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg, befahrbarer Weg, Fahrtstraße für Wagen

Fahrtstraße -- Fahrtstraße im Hafen, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

fahrttüchtig, mnd. v· rich (1), Adj.: nhd. fahrttüchtig, seetüchtig, führend, beweglich

fahrtüchtig, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

fahrtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtweg, mhd. vartwec, fartwec*, st. M.: nhd. »Fahrtweg«, Fahrweg

fahrtweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrtwegweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrtwind -- günstiger Fahrtwind, an. byr-r, st. M. (i): nhd. günstiger Fahrtwind

Fahrtwind -- guter Fahrtwind, an. lei-ð-i (1), N.: nhd. guter Fahrtwind, Weg, Grabstätte

fahrtwize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrung, mhd. varunge***, farunge*, st. F.: nhd. »Fahrung«

fahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

fahrwägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fahrwasser -- enges Fahrwasser, mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

Fahrwasser, an. flo-t, st. N. (a): nhd. Fließen, Bewegung, Fahrwasser, schwimmendes Fett

Fahrwasser, afries. fer-e 17, far-e, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Fahrweg, Fahrwasser; wapul 1 und häufiger?, wapel, wepel, Sb.: nhd. Sumpf, Fahrwasser

Fahrwasser, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.); d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d· pede, d· pte, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, Vertiefung, Graben (M.), Fahrwasser

Fahrwasser, mnd. rās, N.: nhd. heftige Strömung (besonders in einem Kanal), Fahrwasser, Meerenge

-- Fahrwasser für Lastschiffe: mnd. prāmvārt, F.: nhd. »Prahmfahrt«, Wasserweg, Fahrwasser für Lastschiffe

-- mittleres Fahrwasser: mnd. middeldēp, N.: nhd. »Mitteltief«, mittleres Fahrwasser

-- östliches Fahrwasser: mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

Fahrwasser, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vōrwāter, N.: nhd. Fahrwasser

-- Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen: mnd. vōrpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

fahrwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrwassern -- zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe, mnd. middelgrunt, F.: nhd. zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe

Fahrwassers -- Seetonne zur Markierung des Fahrwassers, mnd. sētunne, F.: nhd. »Seetonne«, Seetonne zur Markierung des Fahrwassers; tunne, tonne, mnd.?, F.: nhd. Tonne (F.) (1), Seetonne zur Markierung des Fahrwassers

Fahrwassers -- Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

Fahrweg, an. far, st. N. (a): nhd. Fahrweg, Spur, Fahrzeug, Schiff

Fahrweg, afries. fer-e 17, far-e, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Fahrweg, Fahrwasser; wein-path 1, st. N. (a): nhd. »Wagenpfad«, Fahrweg

Fahrweg, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne

-- Fahrweg im Strom: mhd. nouvart, noufart*, st. F.: nhd. Fahrt stromabwärts, Talfahrt, Fahrweg im Strom

Fahrweg, mhd. vartwec, fartwec*, st. M.: nhd. »Fahrtweg«, Fahrweg; varwec, farwec*, st. M.: nhd. Fahrweg, Fahrstraße; vuore, vüre, fuore*, füre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wagenwec, st. M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg, befahrbarer Weg, Fahrtstraße für Wagen

Fahrweg, mnd. akewech, M.: nhd. Fahrweg

Fahrweg, mnd. rīdewech, M.: nhd. Reitweg, Fahrweg, gebahnter Weg

-- Fahrweg des Leichenzuges: mnd. nōtwech, noetwech, noitwech, M.: nhd. Notweg, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg des Leichenzuges

-- Fahrweg für den Leichenzug: mnd. nōtstrāte*, mnd.?, F.: nhd. »Notstraße«, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg für den Leichenzug

-- Fahrweg für die Düngerzufuhr: mnd. meswech, mistwech*?, M.: nhd. »Mistweg«, Fahrweg für die Düngerzufuhr; missenwech, messenwech*?, M.: nhd. Fahrweg für die Düngerzufuhr

-- Fahrweg zur Kirche: mnd. nōtstrāte*, mnd.?, F.: nhd. »Notstraße«, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg für den Leichenzug; nōtwech, noetwech, noitwech, M.: nhd. Notweg, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg des Leichenzuges

Fahrweg, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vōrwech, M.: nhd. Fahrweg, Zufahrtweg

-- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich: mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

fahrweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrwegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fahrwind -- günstiger Fahrwind, mhd. būr (3), bur, st. F.: nhd. Brise, günstiger Fahrwind

Fahrwind -- günstiger Fahrwind, mhd. gebur, st. F.: nhd. Brise, günstiger Fahrwind

Fahrwind, mhd. segelwint, st. M.: nhd. Segelwind, Fahrwind

Fahrwind, mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

-- günstiger Fahrwind: mhd. wunschwint, st. M.: nhd. »Wunschwind«, günstiger Fahrwind

fahrwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrwol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fahrwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fahrzeug -- besegeltes Fahrzeug, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

Fahrzeug -- ein Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. rīdeblek, rīdeblech, N.: nhd. ein Beschlag an einem Fahrzeug

Fahrzeug -- ein Fahrzeug, mnd. ? s· ge* (2)**, F.: nhd. ein Fahrzeug?

Fahrzeug -- ein Fahrzeug, mnd. rēdewāgen, M.: nhd. ein Fahrzeug

Fahrzeug -- einmastiges Fahrzeug, mnd. jölle, F.: nhd. Jolle, einmastiges Fahrzeug, kleines Boot, Beiboot

Fahrzeug -- Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden, mnd. pīlekāre, pīlkāre, F.: nhd. »Pfeilkarre«, Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden

Fahrzeug -- Fahrzeug auf Rädern, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

Fahrzeug -- Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt, mnd. stēkelschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkelvāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkenissevāræreschip*, stēkelvārerschip, stēkelv· rerschip, stēkelschip, stēkenschip, F.: nhd. »Stecknitzfahrerschiff«, Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt; stēkenschip, F.: nhd. Fahrzeug das den Stecknitzkanal befährt

Fahrzeug -- Fahrzeug für die Beförderung von Menschen, mnd. rēsewāgen, reisewāgen, reysewāgen, M.: nhd. »Reisewagen«, Fahrzeug für die Beförderung von Menschen

Fahrzeug -- Fahrzeug für die Ziegelbeförderung, mnd. tēgelwāge, tēgelwāgen, M.: nhd. Ziegelwagen, Fahrzeug für die Ziegelbeförderung

Fahrzeug -- Fahrzeug für Waffen und Munition, mnd. rüstewagen, rustewagen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition; rüstwāgen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition

Fahrzeug -- Fahrzeug im Tross einer Heerschar, mnd. ponkīwâgen, pognywagen, M.: nhd. Fahrzeug im Tross einer Heerschar, Kriegswagen

Fahrzeug -- Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung, mnd. ? sitterump, M.: nhd. Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung? ÜG.: lat. carruca

Fahrzeug -- flaches Fahrzeug, mnd. ēver (4), M.: nhd. Ewer, flaches Fahrzeug

Fahrzeug -- in einem Fahrzeug fahren, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

Fahrzeug -- kleines Fahrzeug mit einem Mast, mnd. bojer (1), böjer, bojert, boigert, boyert, boyerd, M.: nhd. kleines Fahrzeug mit einem Mast

Fahrzeug -- kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel

Fahrzeug -- kleines Fahrzeug, mnd. b˙ rdinc, b˙ rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

Fahrzeug -- leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen, mnd. rīdewāgen, rīdewāge, M.: nhd. leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen

Fahrzeug -- metallener Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. richteschēne*, richtschēne, F.: nhd. »Richtschiene«, metallener Beschlag an einem Fahrzeug

Fahrzeug -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Fahrzeug -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Fahrzeug -- schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, mnd. sl˙ pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse

Fahrzeug -- sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

Fahrzeug, idg. *plou̯i̯om, Sb.: nhd. Fahrzeug; *u̯eĝhetrom, Sb.: nhd. Fahrzeug; *u̯eĝhi̯om, Sb.: nhd. Fahrzeug

Fahrzeug, germ. *fara-, *faram, st. N. (a): nhd. Fahrzeug; *lida-, *lidam, st. N. (a): nhd. Fahrzeug, Gefolge

Fahrzeug, an. far, st. N. (a): nhd. Fahrweg, Spur, Fahrzeug, Schiff; far-kost-r, st. M. (a): nhd. Fahrzeug; fer-ja (1), sw. F. (n): nhd. Fähre, Fahrzeug; flo-t-i, sw. M. (n): nhd. Floß, Fahrzeug, Flotte; skrei-ð-i, N.: nhd. Wagen (M.), Fahrzeug -- kleines Fahrzeug: an. bakk-i (2), sw. M. (n): nhd. kleines Fahrzeug; bekk-r (3), st. M. (a): nhd. kleines Fahrzeug; kat-i, sw. M. (n): nhd. Schiff, kleines Fahrzeug

Fahrzeug, ae. fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; fær-ing, st. F. (ō): nhd. Fahrzeug, Reise; fėr-ing, st. F. (ō): nhd. Fahrzeug

Fahrzeug, afries. skūt-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schiff, Schute, Fahrzeug

Fahrzeug, ahd. reita (1) 31, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; reitī* (1) 3, st. F. (ī): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug; reitwagan* 14, st. M. (a): nhd. Wagen, Streitwagen, Fahrzeug

Fahrzeug, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Fahrzeug, mnd. var (1), far*, N.: nhd. Fahrzeug, Schiff, Schiffsladung, Fracht, Last, Schiffslast; vārtouwe, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Gerät zum Fahren, Fuhrwerk; vārt˙ ch, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.); vōrtouwe, vōrtau, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Karren (M.) -- flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen: mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

fahrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fahrzeuge -- Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge, mnd. kārenh˙ re, kārnh˙ re, F.: nhd. Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge

Fahrzeuge -- Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter, mnd. rostementesbōk, N.: nhd. Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter

Fahrzeuge -- Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, mnd. rēdære* (2), rēder, M.: nhd. Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, Wagenbauer, Stellmacher

Fahrzeuge -- Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, mnd. ratwrechte*, ratwerchte, M.: nhd. Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, Wagenbauer, Stellmacher

Fahrzeuge -- Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

Fahrzeuge -- Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden, mnd. rādemākærīe*, rādemākerīe, F.: nhd. »Radmacherei«, Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden

Fahrzeugen -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Fahrzeugen -- aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke, mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke

Fahrzeugen -- Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, mnd. b˙ tære* (1), b˙ ter, boter, M.: nhd. Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, Elbschiffer (der aufwärts fährt)

Fahrzeuges -- Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Fahrzeuges -- Wasser am Boden des Fahrzeuges, an. aust-r (1), st. M. (a): nhd. »Auszuschöpfendes«, Wasser am Boden des Fahrzeuges

Fahrzeugrad, mnd. rat (1), N.: nhd. Rad, Fahrzeugrad, Wasserrad, Windrad, Spinnrad (Bedeutung jünger), Glücksrad

Fahrzeugräder -- Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, mnd. rēdære* (2), rēder, M.: nhd. Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, Wagenbauer, Stellmacher

Fahrzeugräder -- Fahrzeugräder machen, mnd. rādemāken, sw. V.: nhd. Fahrzeugräder machen

Fahrzeugräder -- Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, mnd. ratwrechte*, ratwerchte, M.: nhd. Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, Wagenbauer, Stellmacher

Fahrzeugräder mit eisernen Reifen (M.) versehen (V.), mnd. rādebinden, st. V.: nhd. Fahrzeugräder mit eisernen Reifen (M.) versehen (V.)

Fahrzeugrads -- eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, mnd. ratīseren, N.: nhd. »Rateisen«, eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, Radbahn?

Fahrzeugrads -- eiserne Bereifung des Fahrzeugrads, mnd. rādebant, rādebent, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; rādeschēne, F.: nhd. »Radschiene«, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; ratbant, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads

Fahrzeugrads -- eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads, mnd. ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

Fahrzeugs -- Aufbau eines Fahrzeugs, mnd. pochrat, pochratt, N.: nhd. Aufbau eines Fahrzeugs, Verdeck, Schutzdach

Fahrzeugs -- Führer eines kleinen Fahrzeugs, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Fahrzeugs -- Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Fahrzeugspur -- ausgefahrene Fahrzeugspur, mnd. ratspōr, N.: nhd. »Radspur«, Radfurche, ausgefahrene Fahrzeugspur

fahrzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrzinsbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fahrzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fährzoll, mhd. wazzerzol, st. M.: nhd. Wasserzoll, Fährzoll, Abgabe für Gewässernutzung

fährzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fahungsstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faidosus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faidus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fairness, mnd. gewēge, F.?: nhd. Ausgeglichenheit, Fairness, Balance

faisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

faka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fäkalien, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Fäkaliengrube, mnd. pissekūle*, piskūle, F.: nhd. Toilette, Abort, Fäkaliengrube

faktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faktorgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fakultät -- Fakultät einer Universität, mnd. facultēt, F.: nhd. Fakultät einer Universität

fäl, nhd.: nhd. ; L.: DW

faladiridon, nhd.: nhd. ; L.: DW

falaecan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falb, germ. *falwa-, *falwaz, Adj.: nhd. fahl, falb

falb, got. *fal-w-s?, Adj. (a): nhd. fahl, falb, gelblich, grau

falb, ae. feal-u (1), feal-o, Adj. (wa): nhd. fahl, falb, gelblich, bräunlich, grau, dunkel

falb, ahd. falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch; falvus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. falb

falb, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb

falb, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

falb, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

falbbärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falbe, mnd. vāle (2), fāle, M.: nhd. falbes Pferd, Falbe, Isabelle; vāleke, vālke, M.: nhd. fahles Pferd, Falbe

falbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fälbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

falbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fälbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

falben -- Pferd mit falben Hufen, an. ? (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

falben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fälben, nhd.: nhd. ; L.: DW

falbenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fälber, nhd.: nhd. ; L.: DW

falbes -- falbes Pferd mit einem Stirnfleck, mnd. vāleblesse*, vālbles, F.: nhd. falbes Pferd mit einem Stirnfleck

falbes -- falbes Pferd, mnd. vāle (2), fāle, M.: nhd. falbes Pferd, Falbe, Isabelle

falbicht braun (Pferd), mnd. vālebrūn*, vālbrūn, valbrūn, Adj.: nhd. falbicht braun (Pferd)

falbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

falbinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

falchmarkschieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falchsrotte, mnd. rōte (1), r te, rāte, F.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, Flachsröte, Falchsrotte

falco -- falco milvus, an. (gleð-a, sw. F. (n): nhd. Weihe (M.), (falco milvus))

falderapes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faldrian, nhd.: nhd. ; L.: DW

falge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

falikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falk, ahd. falk 7 und häufiger?, falc, st. M. (a?, i?): nhd. »Falk«, Falke, Reiher

falk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falkaune -- kleine Falkaune, mnd. valkenēt, falkenit, valkonēt, valkenit, falkenēt*, N.: nhd. Falkonet, kleine Falkaune, gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz

Falkaune, mnd. falkūne, falikūne, falikūn, falleckūne, fallickūn, F.: nhd. Falkaune, Feldgeschütz auf Rädern (halbe Schlange?) aus Eisen oder Kupfer

falkaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fälkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falke -- großer Falke, mnd. gērvalke, gervalke, M.: nhd. Gerfalke, Jagdfalke?, großer Falke

Falke, germ. *falkō-, *falkōn, *falka-, *falkan, sw. M. (n): nhd. Fahler, Falke; *smerila-, *smerilaz, st. M. (a): nhd. Falke; *weiwō-, *weiwōn, Sb.: nhd. Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Falke; *wījō-, *wījōn, *wīja-, *wījan, sw. M. (n): nhd. Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Falke; *wīwō-, *wīwōn, *wīwa-, *wīwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Falke

Falke, got. *fal-k-a?, sw. M. (n): nhd. Falke

Falke, an. fal-k-i, sw. M. (n): nhd. Falke; gamð-ir, M.: nhd. Falke; kǫgl-ing-r, st. M. (a): nhd. Habicht, Falke, Scharfspähender; val-r (2), st. M. (a?): nhd. Falke, Pferd

Falke, ae. feal-c-a, sw. M. (n): nhd. Falke; wealh-haf-oc, st. M. (a): nhd. Falke, fremder Habicht

Falke, as. fal-k-o 5, sw. M. (n): nhd. Falke

Falke, ahd. falco 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Falke; falk 7 und häufiger?, falc, st. M. (a?, i?): nhd. »Falk«, Falke, Reiher; falko 53, falco, sw. M. (n): nhd. Falke, Reiher; hērfalko* 5, hērfalco*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Falke, Edelfalke; hērfogal* 1, st. M. (a): nhd. Falke, EdelfalkeReiher; ? kībino* 2, kīvino*, sw. M. (n): nhd. Turmfalke?, Falke?; terzil* 2, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Falke
-- undressierter Falke: ahd. wildfalko* 12, wildfalco*, sw. M. (n): nhd. »Wildfalke«, wilder Falke, undressierter Falke
-- wilder Falke: ahd. waldfalko* 4, waldfalco*, sw. M. (n): nhd. »Waldfalke«, wilder Falke; wildfalko* 12, wildfalco*, sw. M. (n): nhd. »Wildfalke«, wilder Falke, undressierter Falke

Falke, mhd. beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel

Falke, mhd. gervalke, gērvalke, girvalke, gerfalke*, girfalke*, sw. M.: nhd. »Gerfalke«, Falke, nordischer Jagdfalke

Falke, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke; mūsære, mūser, st. M.: nhd. Falke, geringerer von Mäusefang lebender Falke
-- einjähriger gemauserter Falke: mhd. mūzervalke, mūzerfalke*, sw. M.: nhd. »Mauserfalke«, einjähriger gemauserter Falke
-- geringerer von Mäusefang lebender Falke: mhd. mūsære, mūser, st. M.: nhd. Falke, geringerer von Mäusefang lebender Falke

Falke, mhd. terz (1), st. M., N.: nhd. Falke; terze (1), sw. M., st. M., N.: nhd. Falke, männlicher Falke; terzel, st. M., st. N.: nhd. Falke
-- männlicher Falke: mhd. terze (1), sw. M., st. M., N.: nhd. Falke, männlicher Falke

Falke, mhd. valke, falke*, sw. M.: nhd. Falke; valkenterz, falkenterz*, M., N.: nhd. kleiner Falke, Falke; valkenterze, valkenterz, falkenterze*, falkenterz*, M., N.: nhd. Falke; vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.); wīar 1, weir, st. M.: nhd. Weihe (F.) (1), Falke
-- kleiner Falke: mhd. valkelīn, velekelīn, falkelīn*, felkelīn*, st. N.: nhd. »Fälklein«, kleiner Falke; valkenterz, falkenterz*, M., N.: nhd. kleiner Falke, Falke
-- wie der Falke blickend: mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend

Falke, mnd. stōtvalke, M.: nhd. »Stoßvalke«, Habicht, Falke; tersel***, M.: nhd. Habicht, Falke, Raubvogel

Falke, mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind); vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

falke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

falke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falken -- Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen, mhd. bræwen, sw. V.: nhd. verbrämen, Augen eines Falken durch Vernähen des unteren Augenlides verschließen

Falken -- Band des Falken, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Falken -- Band zum Festhalten des Falken, mhd. vezzelbant, vizzelbant, fezzelbant*, fizzelbant*, st. N.: nhd. »Fesselband«, Band zum Festhalten des Falken

Falken -- Falken Abrichtender, mnd. valkenære*, valkenēre, valkner, M.: nhd. Falkner, Jäger, Falken Abrichtender

Falken -- mit Falken jagen, mnd. bēten (1), bêten, beiten, sw. V.: nhd. beizen, mit Falken jagen, mit einer Schärfe Haare fortbeizen (Gerber), von scharfer Flüssigkeit etwas ausziehen lassen (V.)

Falken -- mit Falken jagen, mnd. wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

Falken -- Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

falken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falkenart -- eine Falkenart, mnd. gērtersel, gerstersele, M.: nhd. Habichtmännchen, eine Falkenart

Falkenart -- eine Falkenart, mnd. swēmære*, swēmer, sweimer, M.: nhd. eine Falkenart, Sakerfalke

Falkenart, an. for-m-el, M.: nhd. Falkenart; tersēl, st. M. (a): nhd. Falkenart; vāk-r (2), st. M. (a): nhd. Falkenart, Habicht

Falkenart, mhd. girse, sw. M.: nhd. Falkenart

Falkenart, mhd. laner, st. M.: nhd. Falkenart

Falkenart, mhd. seigære, seiger, st. M.: nhd. Waage, Münzwaage, Uhr, Falkenart; spengel (1), st. M.: nhd. Falkenart

Falkenauge, mhd. valkenouge, valkenōge, falkenouge*, falkenōge*, sw. M.: nhd. Falkenauge
-- hell wie das Falkenauge seiend: mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend; valkenlieht, falkenlieht*, Adj.: nhd. »falkenlicht«, hell wie das Falkenauge seiend

Falkenauge, mnd. valkenōge, N.: nhd. Falkenauge, scharfer Blick, klarer Blick

falkenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falkenäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falkenbeize -- Wurf bei der Falkenbeize, mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

Falkenbeize, mhd. valkenbeize, falkenbeize*, st. F.: nhd. »Falkenbeize«, Falkenjagd

falkenbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falkenberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falkenblick, mhd. valkensehe, falkensehe*, st. F.: nhd. Falkenblick

Falkenblick, mnd. valkensicht, F.: nhd. Falkenblick

falkenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falkenbrücke (Ortsbezeichnung in der Stadt Coesfeld), mnd. valkenbrügge, ON: nhd. »Falkenbrücke« (Ortsbezeichnung in der Stadt Coesfeld)

falkeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falkenfang -- Abgabe für den Falkenfang, mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang

Falkenfang -- Berechtigung zum Falkenfang, mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang

falkenfarben, mhd. valkenvar, falkenvar*, Adj.: nhd. »falkenfarben«

falkenflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falkenflug, mhd. valkenvluc, falkenvluc*, st. M.: nhd. Falkenflug

Falkenflügel, mhd. valkengevidere, falkengefidere*, st. N.: nhd. »Falkengefieder«, Falkenflügel

falkenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falkengefieder, mhd. valkengevidere, falkengefidere*, st. N.: nhd. »Falkengefieder«, Falkenflügel

falkengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falkengeschühe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falkenhals, mhd. valkenkel, falkenkel*, st. F.: nhd. »Falkenkehle«, Falkenhals

Falkenhaube, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

falkenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falkenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falkenhof, mnd. valkenlegge, st. F.: nhd. herrschaftliche Falknerei, Falkenhof

falkenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falkenjagd, mhd. beiz, st. N.: nhd. »Beiz«, Beizjagd, Falkenjagd; beize (1), st. F.: nhd. Beize, Beiz, Beizwild, Falkenjagd, Beizjagd

-- Hund zur Falkenjagd: mhd. beizhunt, st. M.: nhd. Beizhund, Hund zur Falkenjagd; beizwint, st. M.: nhd. Beizhund, Jagdhund, Hund zur Falkenjagd

Falkenjagd, mhd. gebeize, st. N.: nhd. Falkenjagd, Beizjagd

Falkenjagd, mhd. valkenbeize, falkenbeize*, st. F.: nhd. »Falkenbeize«, Falkenjagd; vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd

falkenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falkenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falkenkehle, mhd. valkenkel, falkenkel*, st. F.: nhd. »Falkenkehle«, Falkenhals

falkenklar, mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend

falkenlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falkenlicht, mhd. valkenlieht, falkenlieht*, Adj.: nhd. »falkenlicht«, hell wie das Falkenauge seiend

Falkenmast, mhd. sackers, st. M.: nhd. Falkenmast; sackervalke, sw. M.: nhd. Falkenmast

falkenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falkenpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falkenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falkenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falkenrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falkenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falkensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falkenstoß, mhd. valkenbōz, falkenbōz*, st. M.: nhd. Falkenstoß

falkenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falkenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falkenwurz, mhd. valkenwurz 1, falkenwurz*, st. F.: nhd. »Falkenwurz«, Drachenwurz

Falkenzucht, mhd. valkenzuht 3, st. F.: nhd. Falkenzucht

Fälklein, mhd. valkelīn, velekelīn, falkelīn*, felkelīn*, st. N.: nhd. »Fälklein«, kleiner Falke

fälklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falkner, ahd. falconarius 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. Falkner

Falkner, mhd. beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel; beizman, st. M.: nhd. »Beizmann«, Falkner

Falkner, mhd. hebechære*, hebecher, st. M.: nhd. »Habichter«, Falkner

Falkner, mhd. valkenære, valkener, velkenære, falkenære*, felkenære*, st. M.: nhd. Falkner; vederspilære*, vederspiler, federspilære*, federspiler*, st. M.: nhd. »Federspieler«, Falkner

Falkner, mnd. valkenære*, valkenēre, valkner, M.: nhd. Falkner, Jäger, Falken Abrichtender; velkenære*, velkenēre, M.: nhd. Falkner; vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

falkner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falkner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falknerei -- herrschaftliche Falknerei, mnd. valkenlegge, st. F.: nhd. herrschaftliche Falknerei, Falkenhof

falknerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falknergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falknerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falkonet, mnd. falkenētel, F.: nhd. Falkonet, Falkonetchen; falkonētelgen, F.: nhd. Falkonet

Falkonet, mnd. valkenēt, falkenit, valkonēt, valkenit, falkenēt*, N.: nhd. Falkonet, kleine Falkaune, gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz

falkonet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falkonetchen, mnd. falkenētel, F.: nhd. Falkonet, Falkonetchen

Falkonier, mnd. hēvekære*, hēveker, M.: nhd. Habichtjäger, Falkonier

Fall -- zu Fall kommen, idg. ? *bhrenk̂-, *bhrek̂-, V.: nhd. zu Fall kommen?

Fall, germ. *drusi-, *drusiz, *druzi-, *druziz, st. M. (i): nhd. Fall; *falla-, *fallam, st. N. (a): nhd. Fall; *falla-, *fallaz, st. M. (a): nhd. Fall, Falle; *falli-, *falliz, st. M. (i): nhd. Fall; *hruna, germ.?, Sb.: nhd. Fall; *hruza-, *hruzam, st. N. (a): nhd. Fall, Tod

-- zu Fall bringen: germ. *falljan, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, fällen

Fall, got. dru-s 2, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 132,2): nhd. Fall

-- in dem Fall: got. ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und

Fall, an. fal-l, st. N. (a): nhd. Fall, Tod, Verlust, Klippe

Fall, ae. cri-ng, Sb.: nhd. Fall; *dréo-s, M.: nhd. Fall; *dry-p-e, st. M. (i): nhd. Fall; dry-r-e, st. M. (i): nhd. Fall, Abnahme, Aufhören; feal-l, st. N. (a): nhd. Fall; fiel-l, fyl-l, fel-l (3), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; fiel-l-en, F.: nhd. Fall; ge-feal-l, st. N. (a): nhd. Fall; ge-fiel-l, ge-fyl-l, ge-fel-l, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Fall, Sturz, Zerstörung, Tod, Abhang; ge-fiel-nės-s, ge-fiel-nės, st. F. (jō): nhd. Fall, Sturz; hry-r-e (1), st. M. (i): nhd. Fall, Zerstörung, Vorfall; s-li-d-e, st. M. (i): nhd. Ausgleiten, Fall; stíe-p, M.: nhd. Fall; wė-nd (1), st. M. (a): nhd. Fall, Ereignis

-- auf jeden Fall: ae. hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

-- in jedem Fall: ae. ǣ-g-hwǣ-r, ǣ-g-we-r-n, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung, in jedem Fall

-- plötzlicher Fall: ae. fǣr-dry-r-e, st. M. (i): nhd. plötzlicher Fall, Kollaps

-- zu Fall bringen: ae. ā-hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zerstören, fallen lassen; ge-scrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen; *hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen; scrė-nc-an (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, stürzen, täuschen

-- zu Fall bringend: ae. on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

Fall, afries. fal-l 26, fel-l (2), fal, fel (2), st. M. (a): nhd. Fall; thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz

-- Fall auf die Erde: afries. er-th-fal-l 7, er-th-fel-l, ir-th-fal, ir-th-fel, st. M. (a): nhd. Erdfall, Fall auf die Erde

-- Fall zur Erde: afries. ger-s-fal-l 21, ger-s-fel-l, ger-s-fal, ger-s-fel, st. M. (a): nhd. »Grasfall«, Fall zur Erde, Abhauen eines Gliedes

-- zu Fall bringen: afries. bi-fal-l-a* (2) 3, bi-fel-l-a (1), sw. V. (1): nhd. zu Fall bringen, zurückweisen; fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen

Fall, as. fal* 2, fal-l*, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Verderben

-- in jedem Fall: as. sim-b-l-a 28?, Adv.: nhd. immer, dennoch, in jedem Fall, nur

-- zu Fall bringen: as. fėl-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. fällen, zu Fall bringen

Fall, ahd. fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; fellida 1, st. F. (ō): nhd. Fall, Fallen (N.), Hinstürzen, Fällen?; slipf* 7, sliph*, slif, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall, schlüpfrige Stelle, abschüssige Stelle; slit* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall; sturz 5, st. M. (a?): nhd. Sturz, Umsturz, Fall

-- in dem Fall: ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.)

-- in diesem Fall: ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil

-- zu Fall bringen: ahd. bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; bisturzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stürzen, verkehren, verwandeln, überdecken, umstürzen, zu Fall bringen, umwerfen; fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben; gifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, zu Fall bringen, ärgern, verderben; giunslihten* 1, sw. V. (1a): nhd. stürzen, sündigen, zu Fall bringen; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; sturzen 26, sw. V. (1a): nhd. stürzen, fallen, sinken, hinfallen, zu Fall bringen

-- zu Fall kommen: ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); firspurnan* 8, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, stolpern, irren, fehlgehen, zu Fall kommen; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; irfallan* 11, red. V.: nhd. fallen, stürzen, zu Fall kommen, wanken, zusammenfallen, niedergeschlagen sein (V.)

Fall, mhd. beschiht, st. F.: nhd. Zufall, Ereignis, Fall, Hergang, Verlauf; ertval, ertfal*, st. M.: nhd. Fall zur Erde, Totschlag, Wunde, Heilpflanze, Fall

-- Fall zur Erde: mhd. ertval, ertfal*, st. M.: nhd. Fall zur Erde, Totschlag, Wunde, Heilpflanze, Fall

-- in diesem Fall: mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

-- in jedem Fall: mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

-- zu Fall bringen: mhd. beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren; bevellen (1), bevillen, befellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen; bürzen, sw. V.: nhd. burzeln, zu Fall bringen, zu Fall kommen; erēren, sw. V.: nhd. zu Fall bringen; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen; erstecken, derstecken, ersticken, dersticken, sw. V.: nhd. vollstopfen, ersticken, zu Fall bringen; ersticken (1), irstichen, derstichen, sw. V.: nhd. ersticken, verstummen, vollstopfen, zu Fall bringen; erstürzen, ersturzen, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, umstürzen, zu Tode stürzen; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

-- zu Fall gebracht: mhd. ervalt, ervellet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. gefällt, zu Fall gebracht

-- zu Fall kommen: mhd. besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; bürzen, sw. V.: nhd. burzeln, zu Fall bringen, zu Fall kommen

Fall, mhd. geval, gefal*, st. M., st. N.: nhd. Fall, Fallen (N.), Gefallen (N.); gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; glit (1), st. M.: nhd. Fall, Ausgleiten

-- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not: mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

-- Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln: mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

-- zu Fall bringen: mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben

-- zu Fall kommen: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

Fall, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rīs (3), st. N.: nhd. Fall, Fallen (N.); rīse*** (1), st. F.: nhd. Fall, Fallen (N.), Herabfallen

-- in keinem Fall: mhd. newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

-- zu Fall bringen: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderbringen, nider bringen, sw. V., st. V., an. V.: nhd. »niederbringen«, zu Boden schlagen, zu Fall bringen; nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden; nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); niderrēren, nider rēren, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, niedermachen; nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.)

-- zu Fall kommen: mhd. nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

Fall, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

-- zu Fall bringen: mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

-- zu Fall kommen: mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

Fall, mhd. underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; velle (1), felle*, st. F.: nhd. Fall, Sturz

-- nicht zu Fall gekommen: mhd. unbesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zu Fall gekommen

-- zu Fall bringen: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben; verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- zu Fall kommen: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- zu Fall kommend: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

Fall, mnd. afval, M.: nhd. Fall, Abfall

-- für diesen Fall: mnd. desvals, desvalles, Adv.: nhd. für diesen Fall, diesbezüglich, in der Hinsicht

-- in jedem Fall: mnd. doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja

-- zu Fall bringen: mnd. bevellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen, stürzen

Fall, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; geval (2), M., N.: nhd. Fall, Rückgang (des Wertes), Niedergang; glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

-- auf jeden Fall: mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

-- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel: mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

-- in jedem Fall: mnd. io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

-- zu Fall bringen: mnd. gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden

Fall, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt); rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge; rīsen*** (2), rīsent***, N.: nhd. Fallen (N.), Fall, Abfall, Ausfall

-- für den Fall dass: mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

-- schallender schwerer Fall: mnd. plump (1), M.: nhd. Plumps, Klatsch, Platsch, schallender schwerer Fall

Fall, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- zu Fall bringen: mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

Fall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vallinge***, F.: nhd. Fall

-- bestimmter Fall: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- dem Fall nahe: mnd. vallhaft***?, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt; vallhaftich*, vallachtich, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt, verfallen (Adj.)

-- durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren: mnd. vörpēnen*, vorpēnen, vorpönen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

-- einen Fall gerichtlich untersuchen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- Fall des Würfels: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- für den Fall dass: mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

-- grammatischer Fall: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- vor dem Fall stehend: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- zu Fall bringen: mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen; vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren; vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen

-- zu Fall kommen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- zu Fall kommend: mnd. vallich (1), fallich, Adj.: nhd. fallend, zu Fall kommend

fall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fälladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallbar, mhd. valbære, falbære*, Adj.: nhd. »fallbar«, verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben

fallbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fällbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fällbares -- fällbares Totholz, mhd. banbe, st. Sb.: nhd. fällbares Totholz

fällbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fallbeil, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

fallbeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallbereit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fallbrett -- Fallbrett am Mühlenwehr, mnd. m· lenschütte, F., N.: nhd. »Mühlenschütte«, Mühlenschott, Fallbrett am Mühlenwehr

fallbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallbrücke -- Tor an Fallbrücke, mhd. brückentor, bruckentor, st. N.: nhd. »Brückentor«, Tor an Fallbrücke

Fallbrücke, mhd. valbrucke*, valbrücke, falbrucke*, falbrücke*, sw. F.: nhd. Fallbrücke, Zugbrücke

Fallbrücke, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

Fallbrücke, mnd. vallebrügge, F.: nhd. Fallbrücke, Zugbrücke; velbrügge, vellebrügge, völbrügge, F.: nhd. Fallbrücke, Zugbrücke

fallbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fälle -- auf alle Fälle, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich

-- in jedem Falle: ae. ā-hwǣ-r-gen, Adv.: nhd. irgendwo, in jedem Falle

Falle -- Falle für Tiere aller Art, mnd. drū, dru, F.: nhd. Falle für Tiere aller Art, Fuchseisen, Wolfseisen

Falle -- Falle im strömenden Wasser, mnd. ālkiste, F.: nhd. Aalkiste, Aalfalle, Falle im strömenden Wasser

Falle -- in dem Falle, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knīpe, F.: nhd. Kneife, Kneifzange, Klemme, Arterienklemme, Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt)

Falle (F.) am Türschloss (der durch den Türdrücker bewegte keilförmige Riegel der die Tür schließt), mnd. valle, falle*, F.: nhd. Falle (F.), Mausefalle, List, Falle (F.) am Türschloss (der durch den Türdrücker bewegte keilförmige Riegel der die Tür schließt)

Falle (F.), mnd. valle, falle*, F.: nhd. Falle (F.), Mausefalle, List, Falle (F.) am Türschloss (der durch den Türdrücker bewegte keilförmige Riegel der die Tür schließt)

Falle, germ. *falla-, *fallaz, st. M. (a): nhd. Fall, Falle; *fallō-, *fallōn, sw. F. (n): nhd. Falle; *geldrja, germ.?, Sb.: nhd. Falle; *geldrjō-, *geldrjōn, germ.? Sb.: nhd. Falle; *sprengō-, *sprengōn, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Dohne

Falle, got. hla-m-m-a 2, st. F. (ō): nhd. »Falle«, Schlinge

Falle, an. gil-d-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Falle; gild-r-i, st. N. (ja?): nhd. Falle

-- eine Falle stellen: an. gild-r-a (2), sw. V. (2): nhd. eine Falle stellen, locken (V.) (2)

Falle, ae. be-swi-c-feal-l-e, sw. F. (n): nhd. Falle; feal-l-e, sw. F. (n): nhd. Falle; ge-grip-en-nės-s, ge-grip-en-nės, st. F. (jō): nhd. Falle; ge-hæf-t-ed-nės-s, ge-hæf-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Falle; ge-hæf-t-nės-s, ge-hæf-t-nės, st. F. (jō): nhd. Falle; grin, st. N. (a): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); grīn, giren, st. F. (i): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); sǣt-ung, st. F. (ō): nhd. Hinterhalt, Falle; swi-c-e (1), st. M. (i): nhd. Entkommen, Ende, Verzögerung, Aufschub, Beleidigung, Falle, Betrug, Täuschung; swi-c-e (2), sw. F. (n): nhd. Falle; træpp-e, trėpp-e, sw. F. (n): nhd. Falle

Falle, anfrk. fal-l-a* 2, anfrk.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Falle

Falle, as. fal-l-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Falle

Falle, ahd. falla 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Falle, Netz, Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); fuozdruoh* 19, fuozdrūh, st. F. (i): nhd. Fußfessel, Schlinge, Beinschelle, Block, Klotz, Falle; harro 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlinge, Falle; klobo 14, sw. M. (n): nhd. »Kloben«, Falle, Fessel (F.) (1), Schlinge, Fallstrick; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht; skrank* 2, scranc*, st. M. (a?): nhd. Falle, Betrug; *trappa?, lang., sw. F. (n)?: nhd. Falle, Schlinge; walza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Walze«, Fessel (F.) (1), Schlinge, Falle

Falle, mhd. ? sprinke (3), M., F.: nhd. Falle?, Fessel (F.) (1)?

-- Falle stellen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- Zuschlagen der Falle: mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

Falle, mhd. driusche, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūch (1), drouch, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūhe, drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

-- Art Falle: mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock

-- Falle um wilde Tiere zu fangen: mhd. drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

Falle, mhd. hālschar, st. F.: nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe, Falle, im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), Hinterhalt; hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde; jappestift, jappesstift, st. N.: nhd. Schnappfalle, Falle; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

-- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen: mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

Falle, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; latz, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Spalt

Falle, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; valle (1), falle*, st. F., sw. F.: nhd. Falle, Riegel, Schnappschloss, Hebel, Türklinke

-- im Falle: mhd. wā (2), wō, wār, Konj.: nhd. wo auch, sofern, wenn, im Falle

Falle, mnd. lōder (2), N.: nhd. »Luder«, Lockspeise?, Falle, Hinterhalt; mūsevalle, F.: nhd. Mausefalle, Falle, Hereinfall

-- Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen: mnd. rēsēl, rēseil, N.: nhd. »Rehseil«, Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen

Falle, mnd. stappe (2), M.: nhd. Falle, Schlinge, Fallstrick, Strick (M.) (1), Knebel zum Würgen; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung; swīke, suike, F.: nhd. Täuschung, Falle

falle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

falle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falleisen, mhd. valīsen, falīsen*, st. N.: nhd. »Falleisen«, Türklinke

falleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallen -- anheim fallen, mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

fallen -- aus dem Sattel fallen, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

fallen -- auseinander fallen, mnd. tostörten*, tostorten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerfallen«, auseinander fallen

fällen -- Baumstamm fällen, mhd. abestöcken, sw. V.: nhd. Baumstamm fällen

fallen -- beschwerlich fallen, mhd. benzen, sw. V.: nhd. »benzen«, quälen, beschwerlich fallen

fallen -- drehend fallen, mnd. ümmetriselen, ummetriselen, mnd.?, sw. V.: nhd. überschlagend fallen, drehend fallen, umtaumeln

-- einen Spruch fällen: mnd. vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

-- Endurteil fällen: mnd. vulrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Endurteil fällen

Fallen -- durch Fallen zugrundegehen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

fällen -- ein Urteil fällen, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; rechteschēden, rechtescheiden, st. V.: nhd. »rechtsscheiden«, einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtschēden, rechtscheiden, st. V.: nhd. einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen

fällen -- einen Rechtsentscheid fällen, mnd. rechteschēden, rechtescheiden, st. V.: nhd. »rechtsscheiden«, einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtschēden, rechtscheiden, st. V.: nhd. einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtsprēken, st. V.: nhd. »Recht sprechen«, einen Rechtsentscheid fällen

-- fallen lassen: mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- polternd fallen: mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

-- über den Rand fallen: mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

fällen -- einen Schiedsspruch fällen, mhd. ūzsprechen, ūz sprechen, st. V.: nhd. aussprechen, zu Ende sprechen, einen Schiedsspruch fällen

-- fallen an: mhd. ūfvallen, ūf vallen, ūffallen*, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), fallen an, in den Besitz gelangen von

-- fallen auf: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- fallen lassen: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

-- fallen über: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.)

-- fallen unter: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

fällen -- einen Spruch fällen, mnd. bespräken, sw. V.: nhd. beanspruchen, einen Spruch fällen

-- fallen lassen: mnd. entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

-- im Kampfe fallen: mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

-- in den Kauf fallen: mnd. entk· pen, entkopen, enk· pen, sw. V.: nhd. wegkaufen, in den Kauf fallen, überbieten

-- in Sünde fallen: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen: mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

fallen -- fallen auf, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

Fällen -- Fällen des Hirsches bei der Jagd, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

-- fallen in: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- fallen lassen: mhd. hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

-- fallen zu: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

Fallen -- Fallen des Preises, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

fallen -- fallen in, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

fallen -- fallen lassen in, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

fallen -- fallen lassen vor, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

fallen -- fallen lassen, mhd. entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in

Fallen -- Fallen lassen, mhd. rēren* (3)**, st. N.: nhd. Fallen lassen, Fluss

-- in Sünde fallen: mhd. nidersnaben, nider snaben, sw. V.: nhd. straucheln, in Sünde fallen

-- lärmend fallen: mhd. pumpen, sw. V.: nhd. hämmern, pochen, lärmend fallen; pumperen* (1), pumpern, pümpern, sw. V.: nhd. »pumpern«, hämmern, pochen, lärmend fallen

-- mit dumpfem Schall fallen: mhd. plumpfen, pflumpfen, sw. V.: nhd. »plumpsen«, mit dumpfem Schall fallen

-- vom Pferd fallen: mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

-- zu Boden fallen: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

fallen -- fallen lassen, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)

fallen -- fallen müssend, mnd. vallīk, Adj.: nhd. fällig, fallen müssend, gezahlt werden müssend

Fallen -- Fallen stellen, mhd. driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen

fallen -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

fällen -- Holz fällen und aus dem Wald bringen, mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- ins Gewicht fallen: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- ins Gewicht fallen für: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- jemandem in den Rücken fallen: mhd. hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen

-- kopfüber fallen: mhd. holsteren*, holstern, sw. V.: nhd. kopfüber fallen, sich überschlagen (V.), stolpern

-- um den Hals fallen: mhd. halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

-- zu Boden fallen: mhd. hinvallen, hin vallen, hinfallen*, red. V.: nhd. »hinfallen«, umfallen, zu Boden fallen

-- zur Last fallen: mhd. gedrangen, sw. V.: nhd. im Gedränge sein (V.), bedrängen, belästigen, zur Last fallen

fällen -- Holz fällen, ae. wid-ian, wiod-ian, sw. V.: nhd. Holz fällen, holzen

-- im Begriff zu fallen: ae. ge-híe-n-e, Adj.: nhd. im Begriff zu fallen

-- in Stücke fallen: ae. ā-sinc-an, sw. V. (3a): nhd. herabsinken, in Stücke fallen

fällen -- Holz fällen, mhd. holzhouwen* (1)**, V.: nhd. »Holz fällen«

fällen -- Holz fällen, mnd. holten (1), sw. V.: nhd. holzen, Holz schlagen, Holz fällen; holthouwen*** (1), V.: nhd. Holz fällen

Fallen -- im Fallen übertreffen, mhd. übervallen, überfallen*, über vallen, red. V.: nhd. überfallen (V.), im Fallen übertreffen, übertreffen, überfließend niederfallen

-- in den Schoß fallen lassen: mhd. zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

-- in die Rede fallen: mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden; undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

-- in Irrtum fallen: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

-- in Sünde fallen: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- sich fallen lassen auf: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- sich fallen lassen in: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- zerstreut fallen lassen: mhd. verzetten, ferzetten*, sw. V.: nhd. »verzetten«, zerstreut fallen lassen, verstreuen, verlieren; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

-- zu Füßen fallen: mhd. vuozvallen (1), vuozvellen, fuozfallen*, fuozfellen*, red. V., st. V.: nhd. »niederfallen«, zu Füßen fallen

-- zu tief fallen: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- zu Tode fallen: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

fallen -- im Kampf fallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

fallen -- im Preis fallen, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

Fällen -- in beiden Fällen, an. tvār-u, at-hvār-u, Adv.: nhd. in beiden Fällen, gleichviel

-- wie ein Schauer fallen: an. skȳr-a (2), sw. V.: nhd. wie ein Schauer fallen

fallen -- in die Arme fallen, mhd. aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen

fallen -- in die Hände der Feinde fallen lassen, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

fallen -- in die Rede fallen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

fallen -- in Ohnmacht fallen, mnd. vörāmechtigen*, vorāmechtigen, sw. V.: nhd. in Ohnmacht fallen

fallen -- in Strafe fallen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

fallen -- in Sünde fallen, mhd. beslipfen, sw. V.: nhd. ausgleiten, straucheln, in Sünde fallen

fallen -- in Unehre fallen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

fallen -- in Verzweiflung fallen, mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

fallen -- ins Auge fallen, mhd. erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

fallen -- ins Gewicht fallen, mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

fallen -- ins Gewicht fallen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

-- Spruch fällen: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- Urteil fällen: mnd. sentenciēren, sententieren, sw. V.: nhd. gerichtlich urteilen, Urteil fällen

fallen -- lästig fallen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

fallen -- mit Absicht fallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Fällen -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

fällen -- Rechtsspruch fällen, mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

-- zu Boden fallen: mnd. bedrüsemen*, bedrūsemen, bedrusemen, sw. V.: nhd. ersticken, zu Boden fallen; dālevallen, dālvallen, st. V.: nhd. einstürzen, zu Boden fallen

fallen -- schwer fallen zu ertragen, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

Fallen -- Stolpern und Fallen, mhd. strūchgevelle, strouchgevelle, strūchgefelle*, strouchgefelle*, st. N.: nhd. Straucheln, Fallen (N.), Stolpern und Fallen

-- wie Schnee fallen: mhd. snīwen, snīen, snīgen, st. V.: nhd. schneien, wie Schnee fallen, herabschneien

fallen -- stürzend fallen, mhd. burzelen*, burzeln, sw. V.: nhd. purzeln, stürzend fallen

fallen -- überschlagend fallen, mnd. ümmetriselen, ummetriselen, mnd.?, sw. V.: nhd. überschlagend fallen, drehend fallen, umtaumeln

fällen -- Urteil fällen, ae. of-dœ̄-m-an, of-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. Urteil fällen

fällen -- Urteil fällen, ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

-- zu Füßen fallen: ahd. fuozfallōn* 1, sw. V. (2): nhd. »niederfallen«, anbeten, zu Füßen fallen

fällen -- Urteil fällen, mnd. rechteschēden, rechtescheiden, sw. V.: nhd. Urteil fällen

-- zu Boden fallen: mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

fallen -- vermittelnd in die Rede fallen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

fallen -- völlig fallen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

fallen -- vom Himmel fallen lassen, mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

fallen -- vom Pferd fallen, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

fallen -- von selbst fallen, mnd. sülfvallen* (1)**, st. V.: nhd. von selbst fallen

fallen -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

fallen -- zu Tode fallen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

Fällen -- zum Fällen bestimmtes Holz, mnd. slachholt (1), N.: nhd. zum Fällen bestimmtes Holz

Fallen -- zum Fallen bringen, mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

Fallen -- zum Fallen geneigt, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

Fallen -- zum Fallen geneigt, mnd. gevellich* (1)**, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, hinfällig, schwach, kraftlos

Fallen -- zum Fallen geneigt, mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]); vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

Fallen -- zum Fallen neigend, mhd. slecrehtic, slecrehtec, Adj.: nhd. naschhaft, zum Fallen neigend

Fallen -- zum Fallen neigend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

fallen (Flut bzw. Wasser), mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

fallen (Geldkurs), mnd. nēderstīgen (1), nedderstīgen, st. V.: nhd. herabsteigen, abwärts steigen, herabkommen, fallen (Geldkurs)

Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Fallen (N.) der Töne, mhd. abesteic, st. M.: nhd. »Absteig«, Fallen (N.) der Töne

Fallen (N.), an. sig (1), st. N. (a): nhd. Herabsinken, Fallen (N.), Gewicht (N.) (1)

Fallen (N.), ahd. fellida 1, st. F. (ō): nhd. Fall, Fallen (N.), Hinstürzen, Fällen?; gifal* 4, giwal?, st. M. (i?): nhd. Sterben, Fallen (N.), Niederlage, Gemetzel, Verwüstung, Verlust

Fallen (N.), mhd. aberīsel, st. M.: nhd. Herabtröpfeln, Fallen (N.)

Fallen (N.), mhd. geval, gefal*, st. M., st. N.: nhd. Fall, Fallen (N.), Gefallen (N.)

Fallen (N.), mhd. rīs (3), st. N.: nhd. Fall, Fallen (N.); rīse*** (1), st. F.: nhd. Fall, Fallen (N.), Herabfallen; rīsen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fallen (N.)

Fallen (N.), mhd. slipf, slif, st. M.: nhd. »Schlipf«, schlüpfrige Stelle, Ausgleiten (N.), Ausrutschen (N.), Fallen (N.); strūchgevelle, strouchgevelle, strūchgefelle*, strouchgefelle*, st. N.: nhd. Straucheln, Fallen (N.), Stolpern und Fallen

Fallen (N.), mhd. vallen (4), fallen*, st. N.: nhd. Fallen (N.)

Fallen (N.), mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

Fallen (N.), mnd. rīsen* (2)**, rīsent***, N.: nhd. Fallen (N.), Fall, Abfall, Ausfall

Fallen (N.), mnd. störten* (2), störtent, N.: nhd. Stürzen, Fallen (N.), Sturz

fallen (verstärkt), mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

fallen lassen (Ansprüche), mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen

fallen, idg. *k̂ad- (1), V.: nhd. fallen; *keid-?, V.: nhd. fallen; *kreu- (2)?, V.: nhd. fallen, stürzen; *pĕd- (2), *pŏd-, V., M.: nhd. gehen, fallen, Fuß, Fessel (F.) (2); *pet- (2), *petə-, *ptē-, *ptō-, V.: nhd. stürzen, fliegen, fallen; *pŏl-, *pal-, *spaln-, V.: nhd. fallen; *sengu̯-?, V.: nhd. fallen, sinken; *ster- (1), *ter- (7), *sterə-, *terə-, *strē-, *trē-, *sterh1-, *terh1-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, starren, stolpern, fallen, stolzieren; *sterbh-, *strebh-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, straff, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterəd-, *terəd-, Adj., Sb., V.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterg-, *terg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *sterp-, *terp-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *stert-, *tert-, Adj., Sb., Adj.: nhd. steif, starr, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren; *streg-, *treg-, Adj., Sb., V.: nhd. starr, steif, Stengel, Stängel, stolpern, fallen, stolzieren

-- fallen lassen: idg. *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (1), *sē-, V.: nhd. fallen lassen, sieben (V.); *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft

fällen, germ. *falljan, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, fällen

fallen, germ. *fetan (2), st. V.: nhd. fallen; *gadreusan, st. V.: nhd. fallen; *gafallan, st. V.: nhd. fallen; ? *gafetan, st. V.: nhd. fallen?; *hreusan (2), st. V.: nhd. fallen; *hreutan (2), germ.?, st. V.: nhd. fallen, stürzen, zerspringen; *hrus-, germ.?, V.: nhd. fallen; *krengan, *krenkan, st. V.: nhd. fallen; *seipan, st. V.: nhd. tropfen, fallen; *seipōn, sw. V.: nhd. tropfen, fallen; *selkan, st. V.: nhd. fallen, tröpfeln, erschlaffen; *uzfallan, st. V.: nhd. fallen, niederfallen

-- fallen lassen: germ. *drauzjan, sw. V.: nhd. niederwerfen, fallen lassen, bluten

fallen, germ. ? *anwerpan, st. V.: nhd. werfen, fallen?; *bifallan, st. V.: nhd. befallen (V.), fallen; *dreusan, st. V.: nhd. fallen; *drusnōn, *drusōn, sw. V.?: nhd. fallen, welk sein (V.); *fallan, st. V.: nhd. fallen; *fallatjan, sw. V.: nhd. fallen, schlagen

fallen, got. at-driu-s-an* 7, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. fallen in, zufallen, fallen; driu-s-an* 19, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. fallen, herabfallen; ga-driu-s-an 24, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 302a): nhd. hinfallen, aufhören, fallen

-- auf die Knie fallen: got. knu-s-s-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. niederfallen?, auf die Knie fallen, knien

-- beschwerlich fallen: got. us-þri-ut-an* 3, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. einem Beschwerde bringen, beschwerlich fallen

-- fallen in: got. at-driu-s-an* 7, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. fallen in, zufallen, fallen

fällen, an. byrl-a, sw. V.: nhd. fällen, einschenken

fallen, an. fal-l-a, red. V.: nhd. fallen, sterben, geschehen

fällen, an. fel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. fällen; hleyp-a, sw. V.: nhd. laufen lassen, fällen, treiben

fallen, an. hnī-g-a (1), st. V. (1): nhd. sich neigen, sinken, fallen; hra-t-a, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, schwanken, eilen; hryn-ja, sw. V.: nhd. stürzen, fallen, strömen; lok-n-a, sw. V. (2): nhd. fallen; ra-t-a, sw. V. (2): nhd. umherwandern, fallen; sig-a (1), sw. V.: nhd. fallen, sinken; skri-ð-n-a, sw. V. (2?): nhd. gleiten, fallen, verfallen (V.), aufhören

-- fallen lassen: an. hla-ð-a (2), st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), aufbauen, fallen lassen, töten

fällen, ae. fiel-l-an, fel-l-an, fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen

fallen, ae. ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; ge-cri-ng-an, st. V. (3a): nhd. nachgeben, fallen; ge-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; ge-fet-an, st. V. (4): nhd. fallen

fällen, ae. ge-fiel-l-an, ge-fel-l-an, ge-fyl-l-an (2), ge-fæl-l-an, sw. V. (2): nhd. fällen, stürzen, umwerfen, zerstören, töten, besiegen

fallen, ae. ge-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen

fallen, ae. ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen, fallen, sinken; hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; niþ-er-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfallen, fallen

fällen, ae. ge-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen

fallen, ae. ā-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, hinfallen, fallen in der Schlacht

fällen, ae. ā-fiel-l-an, ā-fel-l-an, ā-fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, niederwerfen, zerstören, erschlagen (V.), töten

fallen, ae. ā-s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen; ā-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, zurückgehen, zusammenbrechen, fallen, verzichten, mildern; be-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, berauben, zufallen, zugesprochen werden, befallen (V.); be-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, bedecken, schützen; bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; cri-nc-an, st. V. (3a): nhd. weichen (V.) (2), fallen; cri-ng-an, st. V. (3a): nhd. nachgeben, fallen; dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; feal-l-an, fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, verfallen (V.), sterben, anfallen, fließen; *fet-an, st. V. (4): nhd. fallen

fallen, ae. sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen, irren, vorübergehen

-- fallen in der Schlacht: ae. ā-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, hinfallen, fallen in der Schlacht

-- fallen lassen: ae. ā-hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zerstören, fallen lassen; dríep-an, drȳp-an, sw. V. (1): nhd. träufeln, tröpfeln, fallen lassen, befeuchten

fällen, ae. sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen

fallen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

fällen, afries. fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen

fällen, anfrk. bi-fel-l-en* 1, be-fel-l-on*, sw. V. (1): nhd. fällen, stürzen

fallen, anfrk. fal-l-an* 4, fal-l-on, st. V. (7)=red. V.: nhd. fallen

fällen, anfrk. fel-l-en* 1, sw. V. (1): nhd. fällen, vernichten

fallen, anfrk. gi-fal-l-an*?, anfrk.?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fallen

fallen, as. bi-fal-l-an* 9, red. V. (1): nhd. fallen, befallen (V.); drio-s-an* 1, st. V. (2b?): nhd. fallen; fal-l-an 19, red. V. (1): nhd. fallen, einfallen, zugrundegehen

fällen, as. fėl-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. fällen, zu Fall bringen

fallen, as. gi-fal-l-an* 1, as.?, red. V. (1): nhd. fallen

Fällen, ahd. ? fellida 1, st. F. (ō): nhd. Fall, Fallen (N.), Hinstürzen, Fällen?

fällen, ahd. abafirhouwan* 1, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, fällen

fallen, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?

fällen, ahd. bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten

fallen, ahd. bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten

fällen, ahd. bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen

fallen, ahd. blesten* 2, sw. V. (1a): nhd. fallen, klatschen; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1)

fällen, ahd. fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben

fallen, ahd. fezzan* 1, st. V. (5): nhd. wanken, fallen, fallen wollen

fällen, ahd. firhouwan* 3, red. V.: nhd. »abhauen«, abschlagen, abschneiden, fällen, zerschneiden, durchschneiden

fallen, ahd. gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gifezzan* 2, st. V. (5): nhd. fallen, entfallen, herausfallen

fällen, ahd. gifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, zu Fall bringen, ärgern, verderben; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben

fällen, ahd. houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben

fallen, ahd. irfallan* 11, red. V.: nhd. fallen, stürzen, zu Fall kommen, wanken, zusammenfallen, niedergeschlagen sein (V.); irrīsan* 5, st. V. (1a): nhd. sich erheben, auferstehen, stürzen, fallen

fällen, ahd. nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.)

fallen, ahd. nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen; riosan* 1, st. V. (2b): nhd. fallen, stürzen; rīsan* 10, st. V. (1a): nhd. fallen, abfallen, niederfallen, niederprasseln, stürzen

fällen, ahd. snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

fallen, ahd. sturzen 26, sw. V. (1a): nhd. stürzen, fallen, sinken, hinfallen, zu Fall bringen

fällen, ahd. swenten* 6, sw. V. (1a): nhd. schwenden, fällen, vernichten, sich verzehren

fallen, ahd. touwen* 14, tewen*, sw. V. (1b): nhd. sterben, im Sterben liegen, töten, fallen

-- auf jemanden fallen: ahd. anagifezzan*? 1, st. V. (5): nhd. »anfallen«, auf jemanden fallen, treffen

-- fallen auf: ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen; anafallōn* 3, sw. V. (2): nhd. anfallen, befallen (V.), fallen auf, andringen; infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden

-- fallen lassen: ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

-- fallen wollen: ahd. fezzan* 1, st. V. (5): nhd. wanken, fallen, fallen wollen

-- in jemandes Hände fallen: ahd. anagifallan* 4, red. V. (1): nhd. geraten, hineinfallen, in jemandes Hände fallen

fallen, mhd. abesīgen, absīgen, abe sīgen, st. V.: nhd. fallen, herabfallen, sinken

fällen, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

fallen, mhd. beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; benīchen, benīgen, st. V.: nhd. sich neigen, sinken, fallen; besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; bestrūchen, sw. V.: nhd. straucheln, fallen, stolpern; bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten

fällen, mhd. bevellen (1), bevillen, befellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen

fallen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

fällen, mhd. ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

fallen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gerīsen, st. V., sw. V.: nhd. zukommen, ziemen, fallen, niederfallen, gefallen (V.); gesīgen, st. V.: nhd. sinken, fallen, tropfen, fließen; gestrūchen, sw. V.: nhd. straucheln, fallen

Fallen, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

fällen, mhd. gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben

fallen, mhd. gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

fällen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

fallen, mhd. koppen (1), sw. V.: nhd. plötzlich steigen, fallen

-- als Hagel fallen lassen: mhd. hagelen, sw. V.: nhd. hageln, als Hagel fallen lassen

-- auf die Knie fallen: mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; knievallen (2), kniefallen*, sw. V.: nhd. auf die Knie fallen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

-- dem Tod anheim fallen: mhd. geveigen, gefeigen*, sw. V.: nhd. dem Tod weihen, dem Tod anheim fallen, verderben, sterben

-- fallen an: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

-- fallen auf: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

fallen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen

fällen, mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen

fallen, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

fällen, mhd. niderhegen, nider hegen, sw. V.: nhd. »niederhegen«, fällen; niderhengen*, nider hengen, sw. V.: nhd. niederhängen, fällen; niderhouwen, nider houwen, st. V., red. V.: nhd. niederhauen, fällen

fallen, mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

fällen, mhd. nidermeizen, nider meizen, st. V., red. V.: nhd. niederschlagen, fällen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

fallen, mhd. niderrīsen, nider rīsen, st. V.: nhd. niederfallen, herabfallen, fallen; niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- auf die Knie fallen: mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

-- aus der Hand fallen: mhd. nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken

-- fallen lassen: mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

fallen, mhd. schriten, st. V.: nhd. fallen; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen; slipfen, sw. V.: nhd. »schlipfen«, ausgleiten, fallen; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; strūchelen*, strūcheln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, sinken, stürzen; strūchen (1), strouchen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, stürzen, sinken; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf; stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen; tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

-- Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

-- fallen auf: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

-- fallen in: mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

-- fallen machen: mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

-- fallen vor: mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

-- in Ohnmacht fallen: mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

fallen, mhd. überbüegen, sw. V.: nhd. fallen, gelähmt werden; überkepfen, sw. V.: nhd. überkippen, überstürzen, Gleichgewicht verlieren, fallen; überschütten, sw. V.: nhd. überschütten, überhäufen, niederstürzen, fallen

fällen, mhd. umbebrechen, umbe brechen, st. V.: nhd. fällen, sich aufraffen, umbrechen, umpflügen; umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

fallen, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

fällen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

fallen, mhd. verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

fällen, mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

fallen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.)

-- anheim fallen: mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- auseinander fallen: mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- dahin fallen lassen: mhd. verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben

fallen, mnd. afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen; bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

fällen, mnd. bevellen, sw. V.: nhd. fällen, zu Fall bringen, stürzen

fallen, mnd. dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern; d· len, sw. V.: nhd. hinunterfallen, fallen; drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln; entrīsen, st. V.: nhd. steigen, fallen, entstehen aus, erstehen, abfallen von

fallen, mnd. gerīsen, st. V.: nhd. entstehen, fallen, sich erheben, steigen

fällen, mnd. gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden

fallen, mnd. glīden, gliden, st. V.: nhd. gleiten, entgleiten, ausgleiten, fallen

fällen, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

fallen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- auf die Erde fallen: mnd. grasvallen***, st. V.: nhd. auf die Erde fallen

-- auf die Knie fallen: mnd. knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen

fallen, mnd. plumpen, plumbenn, sw. V.: nhd. plump machen, sich ungestüm bewegen, fallen; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- als Niederschlag fallen: mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

fallen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern; slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen; ? smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?; snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben; störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

fällen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

fallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

fällen, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

fällen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fällen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fallend -- auf das Gras fallend, mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

fallend -- auf die Erde fallend, mnd. grafvellich, Adj.: nhd. auf die Erde fallend, auf die Erde gefallen (Adj.); grasvallent*, grasvallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. auf die Erde fallend, abgehauen; grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

fallend -- gleichmäßig fallend, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

fallend -- in die Augen fallend, an. brȳ-n-n (1), Adj.: nhd. in die Augen fallend

fallend -- in die Sinne fallend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

fallend -- in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend, mnd. · verrechtich, ōverrechtich, Adj.: nhd. in die Zuständigkeit des höchsten Gerichts (N.) (1) fallend, in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend

fallend -- sich fallend schließen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

fallend -- unter einen Bann fallend, mhd. banvellic*, banvellec, banfellic*, banfellec*, Adj.: nhd. »bannfällig«, unter einen Bann fallend

fallend -- zu Boden fallend, mhd. ertvellic 4, ertvellec, ertfellic*, Adj.: nhd. zur Erde fallend, zu Boden fallend

fallend -- zur Erde fallend, mhd. ertvellic 4, ertvellec, ertfellic*, Adj.: nhd. zur Erde fallend, zu Boden fallend

fallend, idg. *ptōto-, Adj.: nhd. fallend

fallend, germ. *falla-, *fallaz, germ.? Adj.: nhd. fallend; *falli-, *falliz, germ.?, Adj.: nhd. fallend; *hruzula-, *hruzulaz, germ.?, Adj.: nhd. fallend

fallend, ae. dū-n-ien-d-lic, Adj.: nhd. fallend, schwankend; ? *sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. fallend?

fallend, afries. fal-l-e 1 und häufiger?, fel-l-e (1), Adj.: nhd. fallend, fällig

fallend, ahd. fellīg* 2, Adj.: nhd. umwerfend, fallend, stürzend, baufällig, eingestürzt

-- fallend machend: ahd. hāli 10, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig, hinfällig, fallend machend

fallend, mhd. rīsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fallend«

fallend, mhd. vallende, fallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fallend; vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben; vellīchen***, Adv.: nhd. fallend, fällig; walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

-- fallend versperren: mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- nicht fallend: mhd. unvellic, unvellec, unfellic*, unfellec*, Adj.: nhd. »unfällig«, nicht fallend, fest, Unfall habend

fallend, mnd. vallent*, vallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fallend; vallich (1), fallich, Adj.: nhd. fallend, zu Fall kommend; vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- in den Winter fallend: mnd. wintervallich, mnd.?, Adj.: nhd. in den Winter fallend, im Winter reisend

-- in die Augen fallend: mnd. upsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. in die Augen fallend, merklich, ansehnlich, vornehm, angesehen

fallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallende -- an Aszendenten fallende Erbschaft, afries. sê-r-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hinterlassenschaft, an Aszendenten fallende Erbschaft

fallende -- an die Stadt fallende Brüche, mnd. stādesbr· ke*, statsbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche; statbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

Fallende -- das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

fallenden -- Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet, mnd. sterfhēre, M.: nhd. Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet

fallender -- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel, mnd. sūke, sük, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

fallender -- über den Mantel fallender Kragen, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Fallender, mhd. vallære***, fallære*, st. M.: nhd. »Faller«, Fallender

Fallender, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

fallendes -- an den Richter fallendes Strafgeld, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

fallendes -- fallendes Übel, mnd. krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.)

fallendes -- lose fallendes Gewandstück, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

fallendsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallenlassen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- sich fallenlassen: mhd. entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in

fallenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fallenstellen, mhd. lūzen (2), st. M.: nhd. Lauern, Fallenstellen

Fallensteller, mhd. drūhære, st. M.: nhd. Fallensteller, Wilddieb

Fallensteller, mhd. lāgære, läger, st. M.: nhd. Nachsteller, Wegelagerer, Verfolger, Fallensteller

fallensüchtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallenwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Faller, mhd. vallære***, fallære*, st. M.: nhd. »Faller«, Fallender

faller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faller, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falleschtor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falleter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallfreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallfrist, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fallgatter, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen; tor, st. N.: nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung, Stadttor, Burgtor, Fallgatter

Fallgatter, mnd. schotdōr, schotdor, schottor, N.: nhd. Falltür, Fallgatter; schotgādere*, schotgadder, schotgäder, schötgadder, schotgaddere, N.: nhd. Fallgatter; schotpōrte, F.: nhd. Falltor, Fallgatter; slachpōrte, F.: nhd. »Schlagpforte«, Fallgatter

fallgatter: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallgenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallgenosse, mhd. valgenōz, falgenōz*, st. M.: nhd. »Fallgenosse«

fallgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallgitter, ahd. ? himilgerta* 3, st. F. (jō): nhd. Regenguss, Fallgitter?

fallgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallgrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fallgrube, an. dauð-grōf, st. F. (ō): nhd. Grube, Fallgrube

Fallgrube, mhd. gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch

Fallgrube, mnd. koule, M.?: nhd. Fanggrube, Fallgrube; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Fallgrube, mnd. valgrōve, F.: nhd. Fallgrube

fallgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallgut, mhd. valguot, falguot*, st. N.: nhd. Fallgut

fallgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fallholz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

fallholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fällig -- Abgabe die am Andreastag fällig ist, mnd. andreasschat, M.: nhd. »Andreasschatz«, Abgabe die am Andreastag fällig ist

fällig -- fällig werden, mhd. anegān (1), angān, anegēn, angēn, ane gān, red. V., an. V.: nhd. anfangen, beginnen, angehen, angreifen, betreffen, widerfahren (V.), tun, unternehmen, behandeln, fällig werden, zufallen (V.) (2), treffen, annehmen, ergreifen, überkommen, erleiden

fällig -- fällig werden, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

fällig -- fällig werden, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

fällig -- Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

fällig -- im Laufe des Jahres fällig, mnd. binnenjārisch*, binnenjārsch, Adj.: nhd. im Laufe des Jahres fällig

fällig -- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist, mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

fällig -- Termin an dem ein Dienst fällig wird, mhd. dienestzīt, st. F.: nhd. »Dienstzeit«, Termin an dem ein Dienst fällig wird, Dauer eines Dienstverhältnisses

fällig -- was zu leisten fällig ist, mhd. leistbære, Adj.: nhd. »leistbar«, was zu leisten fällig ist, leistungsfähig

fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg])

fällig (Gulden und Zins), mnd. vörvallen* (2), vorvallen, Part. Prät.: nhd. fällig (Gulden und Zins), verfallen (Adj.), beschlagnahmt (Gut), verlustig, sachfällig, straffällig

fällig gewordene Leistung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörschīninge*, vorschīninge, vorschinnynge, vorschēninge, F.: nhd. Erscheinung, Ablauf, Fälligkeit, fällig gewordene Leistung (Bedeutung örtlich beschränkt)

fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

fällig sein (V.) (Zins), mhd. anetreten, antreten, ane treten, st. V.: nhd. angehören, zuteil werden, treffen, fällig sein (V.) (Zins), beginnen

fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

fällig sein (V.), mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

fällig sein (V.), mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

fällig werden (Abgaben), mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

fällig werden (Geld), mnd. erb· ren, sw. V.: nhd. erheben, fällig werden (Geld), verwirkt werden, gebühren

fällig werden (Zinsen), mnd. vörvlēten*, vorvlēten, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, wegfließen, ausbreiten, verteilen, verfließen, vorüberfließen, vergehen, ablaufen, überfluten, überschwemmen, weggeschwemmt werden, fällig werden (Zinsen)

fällig, ae. hru-r-ul, Adj.: nhd. fällig

fällig, afries. fal-l-e 1 und häufiger?, fel-l-e (1), Adj.: nhd. fallend, fällig

-- fällig werden: afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

fällig, afries. fal-l-ich 2, fel-l-ich (2), Adj.: nhd. »fällig«, straffällig, hinfällig, ungültig, getötet

fällig, mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend

fällig, mhd. vellīchen***, Adv.: nhd. fallend, fällig; vergangen, fergangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, fällig, verfallen (Adj.)

-- fällig werden: mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

fällig, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

fällig, mnd. anevallic*, anvallīk, anevellic*, anvellik, anvallich, anvellich, Adj.: nhd. anfällig, fällig

fällig, mnd. rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich

-- später fällig: mnd. nāvellich, nachvellich*, nāvöllich, nāvellig, Adj.: nhd. später fällig, restlich

-- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

fällig, mnd. tōvallich*, tovallich, mnd.?, Adj.: nhd. zufallend, fällig; tōvellich*, tovellich, mnd.?, Adj.: nhd. zufallend, fällig

-- als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend: mnd. tēgedebār*, tēgetbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend

-- als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend: mnd. teindebār, tēntbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend

-- fällig werden: mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

-- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen: mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

-- Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist: mnd. schottīt, schodtyd, F.: nhd. »Schoßzeit«, Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist

fällig, mnd. vallīk, Adj.: nhd. fällig, fallen müssend, gezahlt werden müssend; vallīken, Adv.: nhd. fällig; vellich (4), Adj.: nhd. fällig, festgesetzt; vördēnet*, vordēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdient«, fällig, verfallen (Adj.); vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1); vörschüldich*, vorschüldich, vorschüldig, Adj.: nhd. fällig

fällig, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

fällig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fällige -- anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

fällige -- beim Bierbrauen fällige Abgabe, mnd. ? bērpandinge, F.: nhd. beim Bierbrauen fällige Abgabe?

fällige -- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

fällige -- fällige Abgaben, mnd. gevelle (2), Pl.: nhd. fällige Abgaben, Einkünfte, Gefälle

fällige -- für eine Gewalttat fällige Strafe, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

fällige -- im Herbst fällige Abgabe, mnd. hervestschat, M.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschattinge, F.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschillinc, M.: nhd. »Herbstschilling«, im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.)

fällige -- Kuh als im Herbst fällige Abgabe, mnd. hervestkō, hervestkow, F.: nhd. Kuh als im Herbst fällige Abgabe

fällige -- Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe, mnd. pāscheswīn, N.: nhd. »Osterschwein«, Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe

fällige -- über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, mnd. · verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

fällige -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

fällige -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, mnd. · verplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins

fällige -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz, mnd. quatertemperholt, N.: nhd. »Quatemberholz«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz

fällige -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente, mnd. quatertempergülde, F.: nhd. »Quatembergülte«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente

fällige -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung, mnd. quatertempergelt, N.: nhd. »Quatembergeld«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung

fällige -- zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn, mnd. ōsterbēde, F.: nhd. »Osterbitte«, zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn; pāscheschat, M.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn

fällige -- zu Ostern fällige Abgabe, mnd. ōsterh· re*, ōsterh· r, ōsterhuhr, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe; pāscheh· re, paschehure, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe, Miete für ein halbes Jahr; pāschentins, M.: nhd. »Osterzins«, zu Ostern fällige Abgabe

fällige -- zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe, mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe

fällige -- zu Ostern fällige Zehntabgabe, mnd. östertēgede, M.: nhd. »Osterzehnt«, zu Ostern fällige Zehntabgabe

fällige -- zu Pfingsten fällige Schoßzahlung, mnd. pingesteschot*, pingestschot, pingstschōt, pinxtschot, pinxschot, pingsschot, N.: nhd. »Pfingstschoß«, Bürgersteuer, zu Pfingsten fällige Schoßzahlung

fälligen -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

fälligen -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

fälliger -- vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

fälliger -- zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins, mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

fälliges -- zu Fastnacht fälliges Zinshuhn, mnd. vastāvendeshōn*, vastāventshōn, F.: nhd. zu Fastnacht fälliges Zinshuhn; vastelāvendeshōn, N.: nhd. zu Fastnacht fälliges Zinshuhn

Fälligkeit, mhd. vellicheit***, st. F.: nhd. »Fälligkeit«

Fälligkeit, mnd. vörschīninge*, vorschīninge, vorschinnynge, vorschēninge, F.: nhd. Erscheinung, Ablauf, Fälligkeit, fällig gewordene Leistung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fälligkeitstag -- Fälligkeitstag einer Rente, mnd. rentedach, M.: nhd. Fälligkeitstag einer Rente

Fälligkeitstermin -- Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, mnd. h· retīt, h· rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

Fälligkeitstermin, mhd. zinstac, zinsttac, zistdac, st. M.: nhd. »Zinstag«, Tag an dem Zins bezahlt wird, Fälligkeitstermin, Zahltag, Dienstag

Fälligkeitstermin, mnd. bedāginge, F.: nhd. Ablauf der Zahlungsfrist, Fälligkeitstermin, Gerichtsvorladung

Fälligkeitstermin, mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

-- Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn: mnd. pachtdach, M.: nhd. »Pachttag«, Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn

falliment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallimentszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallimentzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fallit, mnd. bankerūtērære*, bankerūtēr, M.: nhd. Fallit, Bankrottmachender, Bankroteur

fallit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallitmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallklinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fallklotz, mhd. ramme (1), st. F.: nhd. Ramme, Fallklotz

fallklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallmann, mhd. valman, falman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Abgabe zu entrichten Habender; velleman, felleman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Fallmeister, Schinder

fallmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fallmeister, mhd. velleman, felleman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Fallmeister, Schinder

fallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fällmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fallnis, mhd. valnisse***, st. F.: nhd. »Fallnis«

fallobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallrammklotz, mnd. störteramme, F.: nhd. Fallrammklotz

fallraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fallrecht, mhd. valreht, falreht*, st. N.: nhd. »Fallrecht«, Recht die Abgabe zu entnehmen

fallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fallriegel -- Türschlosseinrichtung mit Fallriegel, mnd. klinkenslot, N.: nhd. »Klinkenschloss«, Türschlosseinrichtung mit Fallriegel

Fallriegel, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

fallriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fallriemen, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

fallross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falls, ahd. ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach

falls, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

falls, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls; swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

falls, mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass

falls, mnd. gicht (1), gich, gift, Konj.: nhd. als ob, wenn, falls, oder, oder auch; indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich; iof, iofte, jof, Konj.: nhd. oder, wenn, falls; jucht (2), Konj.: nhd. wenn, falls

falls, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

falls, mnd. swār (3), svar, swōr, svor, Konj.: nhd. wenn, falls

falls, mnd. vals* (2)**, valles***, Adv.: nhd. falls; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch; wār* (4), war, wor, wur, Adv.: nhd. wo, wohin, woher, irgendwo, etwa, ungefähr, wofern, wenn, falls; wōr, wur, wore, Interj., Konj., Adv.: nhd. wo, wohin, wenn, falls, etwa, vielleicht, ungefähr

falls, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fallschloss, mhd. sprinke (1), sw. F.: nhd. Fallschloss

Fallschloss, mnd. schēteslot*, schētslot, scheytslot, N.: nhd. »Schießschloss«, Fallschloss

fallschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fällsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fällstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fallstein, mhd. vellestein, st. M.: nhd. »Fallstein«, Stein des Anstoßes

fallstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fallstock, mhd. valstoc, st. M.: nhd. »Fallstock«, Grenzstock eines Gerichtssprengels

fallstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallstrick, ae. grin, st. N. (a): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); grīn, giren, st. F. (i): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.)

Fallstrick, ahd. arah* (1) 2, st. M. (ī)?, st. F. (i)?: nhd. Strick (M.) (1), Fallstrick, Netzleine; bispurnida 4, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Anstoß, Fallstrick; falla 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Falle, Netz, Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); klobo 14, sw. M. (n): nhd. »Kloben«, Falle, Fessel (F.) (1), Schlinge, Fallstrick; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht; seid 8, st. N. (a): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Saite; snaraha* 7, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Seil; strik 50, stric, st. M. (a?, i?): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); walka* 2, walca*, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1)

Fallstrick, mhd. jegerstranc, jegærstranc*, st. M.: nhd. »Jägerstrang«, Fallstrick, Schlinge

Fallstrick, mhd. seite, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Saite, Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stunge (2), st. F.: nhd. Fallstrick, Verlockung, Anlass; trügenetze, st. N.: nhd. »Trugnetz«, Netz des Betrugs, Fallstrick

Fallstrick, mnd. stappe (2), M.: nhd. Falle, Schlinge, Fallstrick, Strick (M.) (1), Knebel zum Würgen

Fallstrick, mnd. vörstenderinge*, vorstenderinge, F.: nhd. Fallstrick, Ärgernis

fallstrick: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fallstrickseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fallsucht, an. stjar-f-i, sw. M. (n): nhd. Starrkrampf, Fallsucht, Epilepsie

Fallsucht, ae. brǣ-c-coþ-u, st. F. (ō): nhd. Fallsucht

Fallsucht, mhd. wirbelsuht, st. F.: nhd. »Wirbelsucht«, Fallsucht, Epilepsis

fallsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallsüchtig, ae. brǣ-c-séoc, Adj.: nhd. fallsüchtig

fallsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fallsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

fällt -- bewirken dass etwas in Stücke fällt, mhd. underdrumen, sw. V.: nhd. bewirken dass etwas in Stücke fällt, vernichten, zerstören, überwältigen

fällt -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

fällt -- Eisen das in u-förmige Haken fällt, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

fällt -- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

fällt -- Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

fällt -- Traufstätte auf die das Wasser fällt, mnd. drüppenval, dröppenval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe; drüppeval, drüpval, dröppeval, M., N.: nhd. Tropfenfall, Traufrecht, Traufstätte auf die das Wasser fällt, Traufe

fällt -- was einem Menschen schwer fällt, mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

fällt -- Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt, mnd. quatertemperwēke, F.: nhd. »Quatemberwoche«, Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt

falltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallthorseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falltor, mhd. schozpforte*, schozporte, sw. F.: nhd. Falltor; schoztor, schuztor, st. N.: nhd. Falltor; slegetor, st. N.: nhd. Falltor, Falltür

Falltor, mhd. valletor, valtor, valter, falletor*, faltor*, falter*, st. N.: nhd. Falltor, von selbst zufallendes Zauntor; valporte, falporte*, sw. F.: nhd. Falltor; velletor, felletor*, st. N.: nhd. Falltor; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Falltor, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

Falltor, mnd. schotpōrte, F.: nhd. Falltor, Fallgatter

falltor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falltorgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falltorpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falltorsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falltorstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falltrank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falltür -- Falltür der Schleuse am Seedeich, mnd. ? mērschot, M.: nhd. »Meerschott«, Falltür der Schleuse am Seedeich?

Falltür -- Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

Falltür -- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte, mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

Falltür, an. hle-m-m-r, st. M. (i): nhd. Falltür, Deckel, Oberzimmer

Falltür, mhd. slegetor, st. N.: nhd. Falltor, Falltür; slegetür, st. F.: nhd. Falltür

Falltür, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere; schotdōr, schotdor, schottor, N.: nhd. Falltür, Fallgatter

Falltüre, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Falltüre, mnd. vald· re, F.: nhd. Falltüre; veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

Fallübel, mhd. valübel, falübel*, falwel, st. N.: nhd. Fallübel

fallübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Fällung (), mhd. ? vellunge, fellunge*, st. F.: nhd. Fällung (?), Verfehlung, Irreführung

Fällung, ahd. *fallī?, st. F. (ī): nhd. Fällung

Fällung, mnd. houwinge, F.: nhd. »Hauung«, Hauen, Holzschlag, Fällung

Fällung, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vörhouwinge*, vorhouwinge, F.: nhd. Abhauung, Fällung, Abholzung, Niederhauung, Verwüstung, Waldverwüstung

-- Wald durch Fällung verwüsten: mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

fallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fällungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fallwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fallwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fallzaun, mnd. ? valtūn, faltūn, M.: nhd. »Fallzaun«?, Fischereivorrichtung

fällzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fallzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fallzinslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falmisch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falsch -- als falsch darstellen, mhd. widerjehen, wider jehen, st. V.: nhd. widersprechen, erwidern, als falsch darstellen

falsch -- als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

falsch -- Bestrafung der falsch befundenen Gewichte, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

falsch -- falsch auslegen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

falsch -- falsch auslegen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

falsch -- falsch berechnen, mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

falsch -- falsch berichten, mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen

falsch -- falsch denken, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren

falsch -- falsch erziehen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

falsch -- falsch fahren, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

falsch -- falsch geführt, mhd. vürewīse (1), fürewīse*, Adj.: nhd. falsch geführt, irregeleitet

falsch -- falsch geschehen, mhd. missegetuon, an. V.: nhd. »misstun«, falsch geschehen

falsch -- falsch greifen, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

falsch -- falsch handeln, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

falsch -- falsch handhaben, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

falsch -- falsch hoffen, mhd. missehoffen, sw. V.: nhd. »misshoffen«, falsch hoffen, verzweifeln

falsch -- falsch leiten, mhd. unleiten***, sw. V.: nhd. falsch leiten; verunleiten***, ferunleiten***, sw. V.: nhd. falsch leiten

falsch -- falsch machen, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

falsch -- falsch machen, mnd. velschen (1), felschen*, valschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, verändern, falsch machen, betrügen; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

falsch -- falsch messen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

falsch -- falsch nennen, mhd. missenennen, sw. V.: nhd. »missnennen«, falsch nennen

falsch -- falsch reden, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

falsch -- falsch säen, mhd. versæjen, fersæjen*, sw. V.: nhd. »versäen«, falsch säen, umsonst säen

falsch -- falsch sagen, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

falsch -- falsch schreiben, mhd. misseschrīben, st. V.: nhd. »missschreiben«, falsch schreiben, fehlerhaft schreiben

falsch -- falsch schwimmen, mhd. verswimmen, st. V.: nhd. »verschwimmen«, falsch schwimmen

falsch -- falsch schwören, got. uf-ar-swar-an* 1, st. V. (6): nhd. falsch schwören

falsch -- falsch schwören, mhd. meinsweren* (1), meinswern, st. V.: nhd. falsch schwören, Meineid leisten

falsch -- falsch schwören, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

falsch -- falsch schwören, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

falsch -- falsch sehen, mhd. missesehen, st. V.: nhd. »missehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

falsch -- falsch setzen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

falsch -- falsch singen, mhd. missesingen, st. V.: nhd. falsch singen

falsch -- falsch sinnen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

falsch -- falsch sprechen, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

falsch -- falsch weihen, mnd. vörwīen*, vorwīen, sw. V.: nhd. »verweihen«, falsch weihen, entheiligen

falsch -- falsch weisen, mhd. verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

falsch -- für falsch erklären, mhd. ervelschen, erfelschen*, sw. V.: nhd. für falsch erklären

falsch -- für falsch erklären, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

falsch -- für falsch oder schlecht erklären, mhd. gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

falsch -- gegen jemanden falsch schwören, mhd. meineiden, sw. V.: nhd. einen Meineid schwören, gegen jemanden falsch schwören

falsch -- nicht falsch, mnd. unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein

Falsch -- ohne Falsch seiend, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unmein, unmeine, unmien, Adj.: nhd. ohne Falsch seiend, aufrichtig

Falsch -- ohne Falsch, got. un-liut-s* 2, Adj. (a): nhd. ungeheuchelt, ohne Falsch

falsch -- sich falsch aufführen, mnd. vördwālen* (1), vordwālen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vördwēlen*, vordwēlen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen

falsch -- sich falsch verhalten, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

falsch (Geld), mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

falsch beraten (V.), mnd. wanrāden***, sw. V.: nhd. falsch beraten (V.)

falsch sein (V.), mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

falsch sein (V.), mhd. valschen, falschen*, sw. V.: nhd. »falsch sein (V.)«, treulos sein (V.), fälschen, verfälschen, widerlegen, betrügen

falsch versehen (V.), mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

falsch, idg. ? *ghau̯o-?, Adj.: nhd. falsch?, erlogen?

falsch, germ. *argalīka-, *argalīkaz, Adj.: nhd. »arglich«, böse, falsch; *flaiha-, *flaihaz, *þlaiha-, *þlaihaz, Adj.: nhd. falsch, hinterlistig; *lusa-, *lusaz, Adj.: nhd. los, falsch, unehrlich; *lusiwa-, *lusiwaz, germ.?, Adj.: nhd. los, falsch, unehrlich; *maina-, *mainaz, *mainja-, *mainjaz, Adj.: nhd. falsch, schändlich, betrügerisch; *wanha-, *wanhaz, *wanka-, *wankaz, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verkehrt, falsch

falsch, an. fal-s (2), Adj.: nhd. falsch; fals-lig-r, Adj.: nhd. falsch; mi-s-s, Adj.: nhd. verkehrt, falsch, miss-; und-ir-fọr-ul-l, Adj.: nhd. falsch, verschlagen (Adj.), heimtückisch; vang-r (2), Adj.: nhd. falsch

-- falsch erklären: an. re-ng-ja, v-re-ng-ja, sw. V. (1): nhd. verfälschen, falsch erklären

falsch, ae. fal-s (1), Adj.: nhd. falsch; ge-mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemein, schlecht, falsch; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos; léa-s-lic, Adj.: nhd. falsch, hinterlistig; léa-s-līc-e, Adv.: nhd. falsch, hinterlistig; lycg, Adj.: nhd. falsch, lügnerisch; lyg-en (2), Adj.: nhd. lügnerisch, falsch; ly-s-u (1), Adj. (wa): nhd. schlecht, falsch, böse, unehrlich; mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. falsch, gemein, schlecht; swi-c-ol, Adj.: nhd. betrügerisch, falsch, arglistig, ausweichend; un-riht (1), un-ryh-t (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, falsch, ungerecht; un-rih-t-lic, Adj.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-rih-t-līc-e, Adv.: nhd. ungerecht, falsch, böse, sündig; un-riht-wī-s, Adj.: nhd. falsch, ungerecht; un-te-l-a, Adv.: nhd. nicht gut, schlecht, falsch; wō-h (2), Adj.: nhd. gekrümmt, verkehrt, übel, schlecht, ungerecht, falsch; wō-h-lic, wō-lic, Adj.: nhd. pervers, ungerecht, falsch; wō-h-līc-e, wō-līc-e, Adv.: nhd. pervers, ungerecht, falsch

-- falsch fahren: ae. mi-s-far-an, st. V. (6): nhd. falsch gehen, falsch fahren

-- falsch gehen: ae. mi-s-far-an, st. V. (6): nhd. falsch gehen, falsch fahren

-- falsch handeln: ae. for-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. falsch handeln, sündigen, zerstören

-- falsch laufen: ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

-- falsch schwören: ae. for-swėr-ian, st. V. (6): nhd. abschwören, falsch schwören; þur-h-swėr-ian, st. V. (6): nhd. falsch schwören, meineidig sein (V.)

-- falsch sprechen: ae. *léa-s-spel-l-ian?, sw. V. (2): nhd. falsch sprechen

-- falsch verwenden: ae. mi-s-béod-an, st. V. (2): nhd. falsch verwenden, verletzen

falsch, afries. fal-sk (1) 12, Adj.: nhd. falsch, nicht vollgewichtig; lâ-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. falsch, hinterlistig; mê-n (2) 4, Adj.: nhd. falsch; mê-n-es 4, Adv.: nhd. falsch

-- falsch handeln: afries. mi-s-far-a 1, st. V. (6): nhd. falsch handeln

-- falsch schwören: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

falsch, anfrk. lō-s* (1) 3, Adj.: nhd. falsch, böse

falsch, as. blā-o* 2, Adj.: nhd. blau, bläulich, blass, dunkel, finster, falsch; fêk-ni 13, fêg-ni, Adj.: nhd. falsch, arglistig, schlecht, böse; lug-g-i* 3, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch

-- falsch schwören: as. far-swėr-ian* 2, st. V. (6): nhd. falsch schwören

falsch, ahd. aboho 1, Adv.: nhd. falsch, verkehrt; abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; biswīhhil* 1, biswīchil*, Adj.: nhd. hinterlistig, falsch, betrügerisch; 3zwifalt* (1) 57, Adj.: nhd. zweifach, zwiefältig, doppelt, falsch, zweideutig, zweiseitig, zweiteilig, unschlüssig; falsklīh*? 1, falsclīh*?, felsklīh*?, Adj. (?): nhd. »fälschlich«, uneigentlich, ungenau, falsch, unrichtit; fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.); fizuslīh* 1, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, hinterlistig; fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; hintarskrenki* 6, hintarscrenki*, Adj.: nhd. hinterlistig, trügerisch, verschlagen (Adj.), falsch; hintarskrenkīg* 12, hintarscrenkīg*, Adj.: nhd. trügerisch, hinterlistig, falsch, verschlagen, unaufrichtig; luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos; lugihaft* 1, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch, betrügerisch; lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen; lugīn* (1) 1, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch; mein* (1) 5, Adj.: nhd. falsch, unrecht; seutīn 1?, Adj.?: nhd. falsch, unecht; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft; unrehto 35, Adv.: nhd. unrecht, falsch, ungerecht, verkehrt, mit Unrecht, zu Unrecht, unbillig

-- falsch bestätigen: ahd. firswirōn* 1, sw. V. (2): nhd. falsch schwören, falsch bestätigen

-- falsch heiraten: ahd. missihīwen*?, missihīen*?, sw. V. (1a): nhd. falsch heiraten, blutschänderisch heiraten

-- falsch machen: ahd. ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

-- falsch schreiben: ahd. missibriefen* 1, missibrieven*, sw. V. (1a): nhd. falsch schreiben, fälschlich aufschreiben

-- falsch schwören: ahd. firswerien* 6, firswerren*, st. V. (6): nhd. falsch schwören, abschwören; firswirōn* 1, sw. V. (2): nhd. falsch schwören, falsch bestätigen

-- falsch sprechen: ahd. missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

-- falsch wenden: ahd. missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

-- für falsch erklären: ahd. gifalskōn* 4, gifalscōn*, sw. V. (2): nhd. widerlegen, für falsch erklären, für ungerecht erklären; gifelsken* 1, gifelscen*, sw. V. (1a): nhd. für falsch erklären, für ungerecht erklären

-- gleich falsch: ahd. ebanluggi* 1, Adj.: nhd. gleich falsch

falsch, mhd. betrogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«, verblendet, eingebildet, falsch, betrügerisch, irregeleitet; dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch

Falsch, mhd. erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt

Falsch, mhd. galle (1), sw. F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Falschheit, Bosheit, Falsch, Ärgernis

falsch, mhd. gemein (1), Adj.: nhd. falsch, betrügerisch

Falsch, mhd. hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt

falsch, mhd. irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig

Falsch, mhd. kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler

falsch, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig; kunterfeit (1), konterfei, gunterfei, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, Adj.: nhd. nachgemacht, falsch

Falsch, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

falsch, mhd. lōslich, lœslich, Adj.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lōslīche, lœslīche, Adv.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; mein (1), meine, Adj.: nhd. »mein« (Adj.), falsch, betrügerisch

Falsch, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage

falsch, mhd. meine (4), Adv.: nhd. falsch; meines, Adv. (Gen.): nhd. falsch, betrügerisch, im Scherz; meiniclīch***, Adj.: nhd. falsch; meiniclīchen*, meineclīchen, Adv.: nhd. falsch, eidbrüchig; meinlich (1), Adj.: nhd. falsch, verräterisch; meinlīche, Adv.: nhd. falsch, verräterisch; miselvar, miselfar*, Adj.: nhd. aussätzig, falsch, schlecht

Falsch, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

falsch, mhd. rōt (1), Adj.: nhd. rot, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

falsch, mhd. schief (1), Adj.: nhd. schief, ungerade, verkehrt, gestört, schlimm, falsch; triuwelōs, triwelōs, trīwenlōs, triulōs, Adj.: nhd. treulos, unzuverlässig, vertragsunfähig, wortbrüchig, betrügerisch, falsch, ehrlos; trugehaft, trugenhaft, trügehaft, trügenhaft, Adj.: nhd. trügerisch, falsch, betrügerisch; trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

falsch, mhd. unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; ungetriuwe (2), ungetriwe, ungetriu, Adj.: nhd. untreu, treulos, falsch, unehrlich, ehrlos, ungläubig; ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss; ungewære, ungewāre, Adj.: nhd. falsch, verlogen, unzuverlässig, ungewiss, feige, unwahr; unkünstic*, unkünstec, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlich, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlīche, Adv.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; unrehtlich, Adj.: nhd. »unrechtlich«, unrecht, falsch, rechtwidrig; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; unwārhaft, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, falsch, unwirklich, nicht wahrheitsliebend; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valsch (3), vals, falsch*, fals*, Adv.: falsch; valschgemuot, falschgemuot*, Adj.: nhd. falsch; valschhaft, valschaft, falschhaft*, falschaft*, Adj.: nhd. falsch, treulos, trügerisch, betrügerisch, unredlich; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; verkēret (1), verchēret, verkāret, ferkēret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkehrt«, verdreht, wirr, verführt, falsch, entartet, verdorben; verkērlich, ferkērlich*, Adj.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch; verkērlīche, ferkērlīche*, Adv.: nhd. »verkehrlich«, verkehrt, ungeziemend, falsch, verleumderisch

Falsch, mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

falsch, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig; drēchlīk (2), drēchlik, Adj.: nhd. betrügerisch, falsch; erdichtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erdichtet, erfunden, falsch, erlogen, vorgeblich

-- falsch anleiten: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

-- falsch anschuldigen: mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

-- falsch auslegen: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

falsch, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam; gevinset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch; gevinsich, Adj.: nhd. heuchlerisch, heuchelnd, falsch; h· chelisch*, huchelisch, h· chlisch, h· chelsch, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig, falsch, schmeichlerisch; kūderwalisch*, kūderwalsch, Adj.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich; kūderwalischen (1), kūderwalschen, kuerwalschen, Adv.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich

falsch, mnd. mēn (1), mein, Adj.: nhd. falsch, betrügerisch; mēne (4), meine, Adv.: nhd. falsch, betrügerisch; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

-- etwas falsch machen: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

-- falsch angewendet: mnd. missebrūklīk*, misbr· klīk, Adj.: nhd. missbräuchlich, falsch angewendet; missebrūklīken*, misbr· klīken, Adv.: nhd. missbräuchlich, falsch angewendet

-- falsch anwenden: mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

-- falsch behandeln: mnd. missebrēken*, misbrēken, st. V.: nhd. schlecht behandeln, falsch behandeln, verletzen

-- falsch gebrauchen: mnd. ? misraken, mnd.?, sw. V.?: nhd. falsch gebrauchen?

-- falsch handeln: mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

-- falsch leiten: mnd. misselēiden, mislēiden, mislēden, sw. V.: nhd. fehlleiten, falsch leiten

-- falsch rechnen: mnd. misserēkenen, misrēkenen, sw. V.: nhd. falsch rechnen, einen Rechenfehler machen

falsch, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

Falsch, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

falsch, mnd. valschen (2), Adv.: nhd. falsch, irrig; valschgenant*, falschgenant, valschgenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fälschlich, falsch; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschnant*, falschnant, valschnennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fälschlich, falsch; velschlīk***, Adj.: nhd. fälschlich, falsch, schlecht, betrügerisch, hinterlistig; velschlīken, Adv.: nhd. falsch, schlecht, fälschlich, betrügerisch, hinterlistig; venīn (2), Adj.: nhd. giftig, falsch, boshaft; vinset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch; vōrdwālen* (2), vordwālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vōrdwālet*, vordwālet*, vordwālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vōrdwēlet*, vordwēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vōrgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

falsch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

falsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

falsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

falsch, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Falschaussage, mhd. botwar, sw. F.: nhd. Falschaussage, Schmähung, Verleumdung

falschbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschbegehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschbemaentelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falschbrecher, ae. léa-s-breg-d-a, sw. M. (n): nhd. »Falschbrecher«, Betrüger

falsche -- auf eine falsche Spur Leitender, mhd. abeleitære, ableitære, abeleiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender

falsche -- durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

falsche -- durch falsche Sinnauslegung schädigen, mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

falsche -- durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

falsche -- eine falsche Richtung einschlagen, mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

falsche -- eine falsche Richtung geben, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

falsche -- falsche Abrechnung, mnd. misserēkeninge, misserēkinge, misrēkeninge, F.: nhd. Fehlrechnung, falsche Abrechnung

falsche -- falsche Anklage, mnd. unticht, mnd.?, F.: nhd. unbegründete Bezichtigung, falsche Anklage

falsche -- falsche Anleitung, mnd. belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis

falsche -- falsche Annahme, an. vil-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwirrung, Irrtum, falsche Annahme

falsche -- falsche Anschuldigung, mnd. hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

falsche -- falsche Anwendung, mnd. missebrūken* (2), misbrūken, N.: nhd. Missbrauchen, Missbrauch, falsche Anwendung; missebrūkinge*, misbrūkinge, F.: nhd. Missbrauch, falsche Anwendung, falsche Auslegung

falsche -- falsche Auslegung, mnd. missebrūkinge*, misbrūkinge, F.: nhd. Missbrauch, falsche Anwendung, falsche Auslegung

falsche -- falsche Aussage, mnd. l· gene, lögene, loggene, logge, lugene, F.: nhd. Lüge, Unwahrheit, falsche Aussage

falsche -- falsche Behauptung, mhd. missesage, missage, st. F.: nhd. falsche Behauptung

falsche -- falsche Beschuldigung, ahd. harmisōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verleumdung, falsche Beschuldigung

falsche -- falsche Bestätigung, afries. un-rē-d 2, st. M. (a): nhd. falsche Bestätigung, Schädliches; un-rē-d-ene 3, F.: nhd. falsche Bestätigung

falsche -- falsche Bewegung tun, mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

falsche -- falsche Buchungen vornehmen, mnd. schrīvelen, sw. V.: nhd. falsche Buchungen vornehmen

falsche -- falsche Einhaltung, mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags

falsche -- falsche Fährte, mhd. widerspor, st. F.: nhd. Gegenspur, falsche Fährte

falsche -- falsche Gerechtigkeit, ahd. lugireht* 1, st. N. (a): nhd. »Lügenrecht«, falsche Gerechtigkeit

falsche -- falsche Geschichte, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

falsche -- falsche Gottheit, ae. ge-dwo-l-go-d, st. M. (a): nhd. Abgott, Idol, falsche Gottheit

falsche -- falsche Haartracht für den Feiertag, mnd. hilligeslocke, F.: nhd. falsche Haartracht für den Feiertag

falsche -- falsche Hoffnung, mnd. wanh· peninge*, wanhopeninge, mnd.?, F.: nhd. betrügerische Hoffnung, falsche Hoffnung

falsche -- falsche Klage, mhd. unklage, st. F.: nhd. falsche Klage

falsche -- falsche Kunst, ae. léa-s-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. falsche Kunst

falsche -- falsche Lehre, mhd. twerchlēre, st. F.: nhd. falsche Lehre

falsche -- falsche Lehre, mnd. erdōm, ērdōm, erredōm, ardōm, erdomb, M.: nhd. Irrtum, Irrung, falsche Lehre, Spaltung, Zwietracht

falsche -- falsche Leitung, mhd. unleitunge***, st. F.: nhd. falsche Leitung; verunleitunge, ferunleitunge*, st. F.: nhd. falsche Leitung, Verführung

falsche -- falsche Lesung Sk 5, got. *and-sat-jan?, sw. V. (1): falsche Lesung Sk 5,21 Enb für andsaljan

falsche -- falsche Liebe, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

falsche -- falsche Meinung, mnd. dwēlinge, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Verwirrung, Irrglaube, falsche Meinung

falsche -- falsche Münze, mnd. valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit

falsche -- falsche Münzen prägen, mnd. nāmünten, nāchmünten*, sw. V.: nhd. »nachmünzen«, falsche Münzen prägen

falsche -- falsche Predigt, mnd. l· genprēdige, F.: nhd. lügenhafte Predigt, falsche Predigt

falsche -- falsche Rede, mhd. afterzal, st. F.: nhd. lügenhafte Rede, falsche Rede

falsche -- falsche Rede, mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

falsche -- falsche Rede, mhd. trugekōse, st. F.: nhd. falsche Rede

falsche -- falsche Spiele, mhd. vierhaltære*, vierhalter, fierhaltære*, st. M.: nhd. »Vierhalter«, Spielbetrüger, falsche Spiele, Falschspieler

falsche -- falsche Tat, mhd. meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

falsche -- falsche Vorspiegelung, mnd. ālefantzerīe, F.: nhd. Possen, Narretei, falsche Vorspiegelung; ālefantasterīe, F.: nhd. Narretei, falsche Vorspiegelung

falsche -- falsche Waage, ahd. trugiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Trugwaage«, falsche Waage

falsche -- falsche Ware, mnd. valschichhēt*, falsichēt, falsicheit, F.: nhd. Verfälschung, falsche Ware; wanwāre*, wanware, mnd.?, M.: nhd. unrichtige Ware, falsche Ware

falsche -- falsche Wendung, mnd. missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil

falsche -- falsche Worte, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

falsche -- in die falsche Richtung führen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

falsche -- in die falsche Richtung treiben, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

falsche -- in falsche Richtung tragen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

falsche -- in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

falsche -- jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

falsche -- Leiten auf eine falsche Spur, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

falsche -- Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird, mnd. kettæreschōle*, ketterschōle, F.: nhd. Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird

falsche -- trügerische falsche Erzählung, mhd. trugemære, trügenmære, st. N.: nhd. trügerische falsche Erzählung

falsche -- Vogel falsche Federn ansetzen, mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

falsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falscheid -- wissentlicher Falscheid, mnd. mēnēt, meineit, meynet, mēnhet, M.: nhd. Meineid, wissentlicher Falscheid

Falscheid, ahd. meineid* 5, st. M. (a): nhd. Meineid, Falscheid; meinswart* 3, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. Meineid, Falscheid

falscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fälscheler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fälscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschem -- auf falschem Weg, ahd. krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg

falschem -- aus falschem irrigem Glauben entstanden, mnd. ōvergel· visch, Adj.: nhd. aus falschem irrigem Glauben entstanden, abergläubisch

falschem -- mit falschem Samen besäen, ahd. untarkirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verfälschen, mit falschem Samen besäen, dazwischensäen?

falschem -- von falschem Ehrgeiz seiend, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

falschem -- zu falschem Glanz verhelfen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

falschen -- an den falschen Ort legen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

falschen -- an falschen Ort tragen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

falschen -- den falschen Kurs steuern, mhd. āstiuren, sw. V.: nhd. der Leitung berauben, den falschen Kurs steuern

falschen -- den falschen Weg reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

falschen -- durch falschen Rat in Unglück bringen, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

falschen -- durch falschen Rat irreleiten, mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

falschen -- einen falschen bösen Rat erteilen, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

falschen -- einen falschen Weg führen, mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

falschen -- falschen Gebrauch machen, mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

falschen -- falschen Glanz tragen, mnd. glīssen? (1), glīsen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen, scheinen, falschen Glanz tragen

falschen -- falschen Kurs segeln, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

falschen -- falschen Trost bringen, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

falschen -- falschen Weg einschlagen, mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

falschen -- falschen Zwecken zuführen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

falschen -- in falschen Glauben lebend, mnd. kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch

falschen -- Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen, an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen

falschen -- umherziehender Händler mit falschen Reliquien, mnd. mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

falschen Ton (M.) (2) anstimmen, mnd. missed· nen*, misdonen, sw. V.: nhd. »misstönen«, falschen Ton (M.) (2) anstimmen

fälschen, an. fals-a, sw. V. (2): nhd. fälschen, entstellen

fälschen, ae. ge-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln; wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln

fälschen, afries. bi-falsk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verfälschen, fälschen; fal-sk-ia* 1, sw. V. (2): nhd. fälschen, verfälschen; *for-fal-sk-ia, sw. V. (2): nhd. verfälschen, fälschen

fälschen, ahd. gitruginōn* 1, sw. V. (2): nhd. trügen, fälschen, erdichten, fingieren

fälschen, mhd. geswachen, geswechen, sw. V.: nhd. erniedrigen, vermindern, fälschen, schwächen, beeinträchtigen

fälschen, mhd. gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

fälschen, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

fälschen, mhd. valschen, falschen*, sw. V.: nhd. »falsch sein (V.)«, treulos sein (V.), fälschen, verfälschen, widerlegen, betrügen; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

Fälschen, mhd. velschen (2), felschen*, mhd.?, st. N.: nhd. Fälschen

fälschen, mhd. verergeren*, verergern, ferergeren*, sw. V.: nhd. »verärgern«, schlechter machen, verderben, fälschen, verschleißen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

fälschen, mnd. afgēten, st. V.: nhd. abgießen, ausgießen, fälschen

fälschen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden

fälschen, mnd. stofferen (1), stōfēren, stafferen, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- ziehend Waren fälschen: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

fälschen, mnd. velschen (1), felschen*, valschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, verändern, falsch machen, betrügen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

fälschen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

falscher -- auf falscher Fährte befindlich, mhd. unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

falscher -- falscher Ankläger, mnd. betoppære*, betopper, M.: nhd. falscher Ankläger

falscher -- falscher Apostel, got. ga-liug-a-apaú-staúlu-s* 1, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenapostel«, falscher Apostel

falscher -- falscher Blick, mhd. lügeblic, st. M.: nhd. »Lügeblick«, lügenhafter Blick, falscher Blick

falscher -- falscher Bruder, got. ga-liug-a-brōþar* 2, st. M. (r), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 158): nhd. »Lügenbruder«, falscher Bruder

falscher -- falscher Christus, got. ga-liug-a-xris-tu-s* 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenchristus«, falscher Christus

falscher -- falscher Christus, ae. wi-þer-crī-st, st. M. (a): nhd. falscher Christus

falscher -- falscher Dank, mhd. missedanc, st. M.: nhd. »Missdank«, falscher Dank, schlechter Dank, Undank

falscher -- falscher Edelstein, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

falscher -- falscher Edelstein, mnd. dublit, Sb.: nhd. falscher Edelstein, Doppelstein

falscher -- falscher Edelstein, mnd. stēnduplit, Sb.: nhd. falscher Edelstein, Doppelstein

falscher -- falscher Eid, ae. mā-n-ā-þ, st. M. (a): nhd. Meineid, falscher Eid

falscher -- falscher Freund, mhd. trugevriunt, trugefriunt*, st. M.: nhd. falscher Freund; tunkelvriunt, dunkelvriunt, tunkelfriunt*, dunkelfriunt*, st. M.: nhd. »Dunkelfreund«, falscher Freund, Scheinfreund

falscher -- falscher Freund, mnd. dünkelvrünt, M.: nhd. falscher Freund

falscher -- falscher Gebrauch, mnd. misrāk, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch; missebrūk*, misbrūk, M.: nhd. Missbrauch, falscher Gebrauch, Verstoß; misserāk, misrāk, misserāke*?, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch

falscher -- falscher Glaube, mhd. abergeloube, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube

falscher -- falscher Glaube, mnd. aflāteslōve*, aflātslōve, M.: nhd. »Ablassglaube«, falscher Glaube; bīgelōve, M.: nhd. falscher Glaube, Aberglaube; bīlōve, M.: nhd. falscher Glaube, Aberglaube

falscher -- falscher Glaube, mnd. kuckukeslōve, M.: nhd. »Kuckucksglaube«, Teufelsglaube, falscher Glaube

falscher -- falscher Glaube, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; missel· ven* (2), misl· ven, N.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube; missel· vinge*, misl· vinge, mislovinge, F.: nhd. Irrglaube, falscher Glaube, Unglaube; ōvergelōve, ōvergeloeve, oevergelōve, avergelōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube; ōverlōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube

falscher -- falscher Gott, got. ga-liug-a-gu-þ* 7=6, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 121,2): nhd. »Lügengott«, Götze, falscher Gott

falscher -- falscher Gott, ae. wō-h-go-d, st. M. (a): nhd. falscher Gott, Götze

falscher -- falscher Münzstempel, mnd. müntmāl, N.: nhd. Münzstempel, falscher Münzstempel

falscher -- falscher Mut, ahd. muotlōsī* 1, muotilōsī*, st. F. (ī): nhd. falscher Mut, Erbitterung

falscher -- falscher Papst, mnd. wanpāwes*, wanpawes, mnd.?, M.: nhd. falscher Papst, Afterpapst

falscher -- falscher Prediger, mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

falscher -- falscher Priester, mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender

falscher -- falscher Prophet, got. ga-liug-a-praú-fē-t-u-s* 2, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenprophet«, falscher Prophet; liug-n-a-prau-fētu-s* 1, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenprophet«, falscher Prophet

falscher -- falscher Prophet, mnd. l· genprophēte, M.: nhd. falscher Prophet

falscher -- falscher Prophet, mnd. swartkünstenære*, swartkünstener, swarzkünstener, swartkünster, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; swartkünstiger, swartkünsteger, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger

falscher -- falscher Rat, mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

falscher -- falscher Rat, mhd. meinrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, Verrat; misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

falscher -- falscher Rat, mhd. trugerāt, st. M.: nhd. falscher Rat

falscher -- falscher Ratgeber, mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

falscher -- falscher Ratgeber, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke

falscher -- falscher Ratschlag, mnd. misserāt, misrāt, M.: nhd. falscher Ratschlag

falscher -- falscher Schein, ahd. gliz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Gleiß, Schimmer, falscher Schein, Verstellung?

falscher -- falscher Schein, mhd. getiusche, st. N.: nhd. Täuschung, Schein, falscher Schein, Geschlechtsverkehr, Betrügerei

falscher -- falscher Schein, mnd. erschīn, errschīn, M.: nhd. Irrschein, falscher Schein, ketzerische Irrlehre

falscher -- falscher Schmeichler, mnd. drēgære (2), drēger, dreger, M.: nhd. Betrüger, falscher Schmeichler

falscher -- falscher Spieler, mhd. vierhartære*, vierharter, fierhartære*, fierharter*, st. M.: nhd. Spielbetrüger, falscher Spieler, Falschspieler

falscher -- falscher Spieler, mnd. trērinc*, trērink, mnd.?, M.: nhd. falscher Spieler, Betrüger

falscher -- falscher Spott, mhd. trügespot, st. M.: nhd. »falscher Spott«

falscher -- falscher Vater, mhd. wānvater, wānfater*, st. M.: nhd. »Wahnvater«, vermeintlicher Vater, falscher Vater

falscher -- falscher Vater, mnd. dünkelvāder, M.: nhd. falscher Vater, vermeintlicher vorgeblicher Vater

falscher -- falscher Weg, mnd. misselēide*, mislēide, mislēde, N.: nhd. Missleitung, falscher Weg, Unglücksweg, Unglück

falscher -- falscher Zeitpunkt, ahd. unzīt 18, st. F. (i): nhd. Unzeit, falscher Zeitpunkt, unrechte Zeit

falscher -- falscher Zeuge, got. ga-liug-a-wei-t-wōþ-s* 3, unr. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1d, Krause, Handbuch des Gotischen 148,4): nhd. »Lügenzeuge«, falscher Zeuge

falscher -- falscher Zeuge, ae. léog-ere, st. M. (ja): nhd. Lügner, falscher Zeuge

falscher -- falscher Zeuge, as. mê-n-gi-wi-t-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Meinzeuge«, falscher Zeuge

falscher -- in falscher Richtung gehend, mhd. missegengic, misgengic, Adj.: nhd. fehlerhaft, sündhaft, in falscher Richtung gehend

Fälscher, ahd. luggiskrībāri* 1, luggiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugināri 18, st. M. (ja): nhd. Lügner, Fälscher, Heuchler; lugiskrībāri* 2, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībo* 1, lugiscrībo, sw. M. (n): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen

Falscher, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer

Fälscher, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer

Fälscher, mnd. tōsettære*, tosetter, mnd.?, M.: nhd. »Zusetzer«, Hinzufüger, Fälscher

Fälscher, mnd. valschære***, M.: nhd. Fälscher, Betrüger; velschære*, velscher, felscher*, valscher, valschere, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; velschenære*, velschenēre, velschener, valschenēre, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; vörvelschære*, vorvelscher, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Urkundenfälscher, Verräter

fälscher, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fälscherei, mhd. valschærīe*, valscherīe, velscherīe, falscherīe*, felscherīe*, st. F.: nhd. »Fälscherei«, Betrug, Fälschung

Fälscherei, mnd. valschærīe*, valscherīe, F.: nhd. Fälscherei, Betrug; velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei

falscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fälscherei, nhd., F.: nhd. Fälschung; E.: s. Fälscher: ei; L.. Luther

fälscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falsches -- durch falsches Anschreiben nehmen, mnd. entschrīven, enschrīven, st. V.: nhd. schreiben, durch Schreiben mitteilen, durch falsches Anschreiben nehmen

falsches -- falsches Geld, mnd. conterfēitgelt, contrafēitgelt, N.: nhd. nachgemachtes Geld, falsches Geld

falsches -- falsches Geld, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

falsches -- falsches Gerede, ae. léa-s-spel-l-ung, st. F. (ō): nhd. leeres Gerede, falsches Gerede

falsches -- falsches Gewicht, afries. wa-n-wich-t 1, wo-n-wich-t, st. F. (i): nhd. falsches Gewicht

falsches -- falsches Lob, mhd. affensalbe, st. F.: nhd. »Affensalbe«, betrügerische Salbe, falsches Lob, Schmeichelei; affensmalz, st. N.: nhd. »Affenschmalz«, betrügerische Salbe, falsches Lob

falsches -- falsches Maß geben, mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

falsches -- falsches Maß, afries. wa-n-mē-t-e 4, wo-n-mē-t-e, F.: nhd. falsches Maß

falsches -- falsches Maß, ahd. unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit

-- Falsches reden: ahd. missikwedan* 1, missiquedan*, st. V. (5): nhd. »fehlreden«, Unrechtes reden, Falsches reden

falsches -- falsches Maß, mhd. wanemāze 2, st. F.: nhd. unvollständiges Maß, falsches Maß, falsches Messgefäß

falsches -- falsches Maß, mnd. wanmāte*, wanmate, mnd.?, F.: nhd. Untermaß, falsches Maß, unrichtiges Maß

falsches -- falsches Messgefäß, mhd. wanemāze 2, st. F.: nhd. unvollständiges Maß, falsches Maß, falsches Messgefäß

falsches -- falsches oder heuchlerisches Benehmen, mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei

falsches -- falsches Prophetieren, mnd. minschenfabule, minschenfābele*, F.: nhd. »Menschenfabel«, menschliche Phantasie, falsches Prophetieren

Falsches -- Falsches prophezeiend, an. ljūg-spā-r, Adj.: nhd. unzuverlässig im Weissagen, Falsches prophezeiend

Falsches -- Falsches sagen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

falsches -- falsches Schwören, ahd. eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören

falsches -- falsches Tun, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun

falsches -- falsches Urteil, afries. un-dō-m 8, st. M. (a): nhd. falsches Urteil

falsches -- falsches Verständnis, mnd. missevörstant*, misvorstant, N., M.: nhd. Missverständnis, falsches Verständnis, Verständnislosigkeit

falsches -- falsches Ziel, mhd. aberzil, st. N.: nhd. »Aberziel«, falsches Ziel

falsches -- in falsches Gerede bringen, mnd. bedassen, sw. V.: nhd. beschuldigen, in falsches Gerede bringen, fälschlich anklagen

falsches -- sich durch falsches Segeln festfahren, mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

Falsches, ahd. lugin (2) 89, lugīn, lugī, st. F. (jō, ō, ī): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug, Fehlschluss, Falsches, Betrug

Falsches, mhd. kunter, gunter, st. N.: nhd. Unreines, Falsches; kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches; kupfer, kopfer, kofer, chofer, st. N.: nhd. Kupfer, Unechtes, Falsches

falschfärbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschgeborgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falschgeld, afries. fal-sk (2) 6, Sb.: nhd. Falschgeld, Falschheit, Betrug

Falschgeld, mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld

Falschgeld, mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

Falschgeld, mnd. bīmünte, F.: nhd. »Beimünze«, Falschgeld; bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

falschgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschgläubig, mnd. bīl· vich, Adj.: nhd. abergläubisch, falschgläubig; bīl· visch, Adj.: nhd. abergläubisch, falschgläubig

falschgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

falschgläubiger -- falschgläubiger Redner, mnd. lastermūl, N.: nhd. Lästermaul, falschgläubiger Redner; lestermūl, N.: nhd. Lästermaul, falschgläubiger Redner

falschhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falschheit, germ. *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde

Falschheit, an. fār (1), st. N. (a): nhd. Feindschaft, Gefahr, Schaden, Falschheit, Hinterlist, Zorn; flær-ð, st. F. (ō): nhd. Betrug, Falschheit; gin-n (1), st. M. (a): nhd. Betrug, Falschheit

Falschheit, ae. fal-s (2), st. N. (a): nhd. Falschheit, Betrug; léa-s (2), st. N. (a): nhd. Falschheit, Unwahrheit, Lüge; léa-s-ung, st. F. (ō): nhd. Falschheit, Betrügen, Lüge, leeres Gerede; lyg-e, st. M. (i): nhd. Lüge, Falschheit; lyg-en (1), st. F. (ō): nhd. Lüge, Falschheit; *lyg-en-nės-s, *lyg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Falschheit, Unwahrheit; lyg-nės-s, lyg-nės, st. F. (jō): nhd. Falschheit, Unwahrheit; un-rih-t-nės-s, un-rih-t-nės, st. F. (jō): nhd. Falschheit, Bosheit

Falschheit, afries. fal-sk (2) 6, Sb.: nhd. Falschgeld, Falschheit, Betrug; fal-sk-hê-d 54, st. F. (i): nhd. Falschheit, Verfälschung, Falschmünzerei, nicht vollgewichtige Münze; lâ-s-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist

Falschheit, anfrk. īdel-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Eitelkeit, Vergeblichkeit, Nichtigkeit, Leere, Falschheit, Unwahrheit

Falschheit, ahd. ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; gitrugida 12?, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Erscheinung, Täuschung, Wahn, Betrügerei, Falschheit; trugiding 6, st. N. (a): nhd. »Scheingebilde«, Trug, Lüge, Falschheit, Truggebilde; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat

-- in Falschheit: ahd. lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen

Falschheit, ahd. trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn

Falschheit, mhd. galle (1), sw. F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Falschheit, Bosheit, Falsch, Ärgernis; hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; hōnkust, hōnkost, st. F.: nhd. Arglist, treuloses Wesen und Benehmen, Treulosigkeit, Falschheit

Falschheit, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meine (1), st. F.: nhd. Falschheit, Unrecht, Betrug; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Falschheit, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; beswīch, st. M.: nhd. Abgang, Schade, Schaden (M.), Betrug, Betrüger, Falschheit

Falschheit, mhd. seim, st. M.: nhd. Seim, Honig, Trug, Falschheit; sein (1), st. M.: nhd. Falschheit, Betrug; swīche (1), st. F.: nhd. Falschheit, Betrug; triegeheit, triegenheit, st. F.: nhd. Trug, Falschheit; trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen

Falschheit, mhd. unkust, st. F.: nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist, gute Art, Vortrefflichkeit; unrehticheit, unrehtekeit, unrehtecheit, st. F.: nhd. Falschheit, Ungerechtigkeit, Unaufrichtigkeit; valschheit, valscheit, falschheit*, falscheit*, st. F.: nhd. Falschheit, Untreue, Unredlichkeit, Betrug, Unkeuschheit, Irrtum; valschicheit*, valschecheit, falschicheit*, falschecheit*, st. F.: nhd. Falschheit; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; velsche, felsche*, st. F.: nhd. Falschheit, Treulosigkeit; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

-- der Falschheit beschuldigen: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- Kämpfer gegen die Falschheit: mhd. valschheitswant, st. M.: nhd. Kämpfer gegen die Falschheit

Falschheit, mnd. drēchnisse, F.: nhd. Betrügerei, Falschheit

Falschheit, mnd. ferpel, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; ferpelie, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; gevinsichhēt*, gevinsichēt, gevinsicheit, gevēnsichēt, geveynsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Falschheit, Hinterhältigkeit; īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

Falschheit, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Falschheit, mnd. s· ringe, F.: nhd. Falschheit, Unaufrichtigkeit; swik (3), swich, swick, Sb.: nhd. Arglist, Falschheit, List, Betrug

Falschheit, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel; valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörgiftichhēt*, vorgiftichēt, vorgifticheit, F.: nhd. Gift, Vergiftung, Falschheit, Tücke Bosheit, Zauberei; vūl (2), vuel, N.: nhd. Schlechtigkeit, böse Tat, Unwahrheit, Falschheit, Betrug

falschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

falschheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschheitsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

falschklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschlächelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fälschlich -- fälschlich anklagen, ae. for-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. erzählen, vorhersagen, prophezeien, fälschlich anklagen, verleumden

fälschlich -- fälschlich glauben, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

fälschlich -- fälschlich halten für, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für; missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

fälschlich -- fälschlich sagen, mhd. missejehen, st. V.: nhd. fälschlich sagen, mit Unrecht sagen, leugnen

fälschlich -- vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen, mhd. anebotwæren*, ane botwarn, sw. V.: nhd. verleumden, vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen

fälschlich, afries. fal-sk-e-lik 1 und häufiger?, Adv.: nhd. fälschlich, in betrügerischer Absicht

fälschlich, ahd. falsklīh*? 1, falsclīh*?, felsklīh*?, Adj. (?): nhd. »fälschlich«, uneigentlich, ungenau, falsch, unrichtit

fälschlich, ahd. situlōso* 2, Adv.: nhd. »sittenlos«, uneigentlich, ungebräuchlich, fälschlich

-- fälschlich aufschreiben: ahd. missibriefen* 1, missibrieven*, sw. V. (1a): nhd. falsch schreiben, fälschlich aufschreiben

-- fälschlich behaupten: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

fälschlich, mhd. valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch

fälschlich, mnd. dichtlīken, Adv.: nhd. erdichtet, lügenhaft, fälschlich

-- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln: mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

-- Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt: mnd. dützbettærinne*, dützbetterin, F.: nhd. Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt

-- fälschlich anklagen: mnd. bedassen, sw. V.: nhd. beschuldigen, in falsches Gerede bringen, fälschlich anklagen

fälschlich, mnd. missevanges*, misvanges, Adv.: nhd. missgrifflich, fälschlich

-- fälschlich bezichtigen: mnd. · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

-- schreibend fälschlich anschuldigen: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

fälschlich, mnd. valschgenant*, falschgenant, valschgenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fälschlich, falsch; valschlīk***, Adj.: nhd. fälschlich, hinterlistig; valschlīken, valschelīken, valslīken, Adv.: nhd. fälschlich, hinterlistig, in betrügerischer Absicht; valschnant*, falschnant, valschnennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fälschlich, falsch; velschlīk***, Adj.: nhd. fälschlich, falsch, schlecht, betrügerisch, hinterlistig; velschlīken, Adv.: nhd. falsch, schlecht, fälschlich, betrügerisch, hinterlistig; v· rsatlīk, v· rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch

-- fälschlich ansehen für: mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für

-- fälschlich beschuldigen: mnd. vörklicken*, vorklicken, sw. V.: nhd. verleumden, anschwärzen, fälschlich beschuldigen, verklagen

-- fälschlich in gutem Lichte darstellen: mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

-- fälschlich vorgeben: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

fälschlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fälschlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fälschlicherweise, ahd. lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen

falschlistig, mhd. valschlistic, falschlistic*, Adj.: nhd. »falschlistig«, hinterlistig

falschlistig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Falschlistigkeit, mhd. valschlisticheit*, valschlistecheit*, falschlistecheit*, falschlisticheit*, st. F.: nhd. »Falschlistigkeit«

falschlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falschmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschmieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschmuenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschmuenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falschmünzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falschmünzer, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer

Falschmünzer, mnd. velschære*, velscher, felscher*, valscher, valschere, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer; velschenære*, velschenēre, velschener, valschenēre, M.: nhd. Fälscher, Verfälscher, Betrüger, Falschmünzer

falschmünzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falschmünzerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falschmünzerei, afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze; fal-sk-hê-d 54, st. F. (i): nhd. Falschheit, Verfälschung, Falschmünzerei, nicht vollgewichtige Münze -- durch Falschmünzerei geprägte Münze: afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

Falschmünzerei, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

Falschmünzerei, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel; valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei

falschmünzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falschmünzereisen, mhd. valschīsen, falschīsen*, st. N.: nhd. Falschmünzereisen

falschnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falschnamig, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschparig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falschrechner, mhd. misserechære***, M.: nhd. Falschrechner

Falschrechnerin, mhd. misserechærinne*, misserecherinne, misserecherin, st. F.: nhd. Falschrechnerin

falschreder, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Falschredner, mnd. l· genære*, l· genēre, l· genere, l· gener, löggener, logenēre, lüger, M.: nhd. Lügner, Falschredner, Leugner

falschruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falschsager, mhd. valschsagære, falschsagære*, st. M.: nhd. »Falschsager«, Irrlehrer

falschsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falschschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falschschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falschschwörer, ahd. meinswero* 1, sw. M. (n): nhd. Meineidiger, Falschschwörer, Eidbrüchiger

Falschschwörer, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

Falschschwörer, mnd. valschswērære*, valschswērer, M.: nhd. »Falschschwörer«, Meineidiger

falschschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falschsehen, mhd. blerre, st. N.: nhd. Falschsehen, Doppeltsehen

falschsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Falschspielen -- Würfel zum Falschspielen, mhd. trucwürfel, st. M.: nhd. Trugwürfel, Würfel zum Falschspielen

Falschspieler, mhd. vierhaltære*, vierhalter, fierhaltære*, st. M.: nhd. »Vierhalter«, Spielbetrüger, falsche Spiele, Falschspieler; vierhartære*, vierharter, fierhartære*, fierharter*, st. M.: nhd. Spielbetrüger, falscher Spieler, Falschspieler

Falschspieler, mnd. spisbōve, spitzbōve, M.: nhd. Spitzbube, schlauer Betrüger, Schwindler, Falschspieler, Gauner

falschspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falschspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falschsprechend, ae. léa-s-sag-ol, Adj.: nhd. »falschsprechend«, lügend, lügnerisch, unwahr

falschtückisch: falschtuckisch, nhd., Adj.: nhd. „falschtückischn̥: tückisch; E.. s. falsch: tückisch; L.. Luther (falschtückisch)

Fälschung, afries. *fal-sk-inge, st. F. (ō): nhd. Fälschung; for-fal-sk-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verfälschung, Fälschung

Fälschung, ahd. gifalskōtī* 1, gifalscōtī*, st. F. (ī): nhd. Verfälschung, Fälschung, Widerlegung; gitrognissa* 1, st. F. (jō): nhd. Betrug, Erdichtung, Fälschung; trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn; truginōd* 1, truginōt, st. M. (a?, i?): nhd. Trug, Betrug, Fälschung

Fälschung, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; valschærīe*, valscherīe, velscherīe, falscherīe*, felscherīe*, st. F.: nhd. »Fälscherei«, Betrug, Fälschung

Fälschung, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Fälschung, mhd. trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen

Fälschung, mnd. valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit; velschærīe*, velscherīe, felscherīe*, velserīe, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; velschinge, F.: nhd. Fälscherei, Fälschung, Verfälschung, Verschlechterung der Ware, Falschmünzerei, Betrug, Betrügerei; vörvelschinge*, vorvelschinge, vorvalschinge, F.: nhd. Fälschung, Verfälschung, unnütze Abänderung

fälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

falschverstanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

falschwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falschwerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falschwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

falset, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falsethöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falsetstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falsett, mhd. valsete, falsete*, sw. M., sw. N.: nhd. Falsett

Falsterbo -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Falsterbo -- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch, mnd. m· tebōk, m· tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

falsum, nhd.: nhd. ; L.: DW

falt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falt, nhd.: nhd. ; L.: DW

faltbar, mnd. vōldelīk, Adj.: nhd. faltbar, zusammenklappbar

faltbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fältchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Falte, idg. *pelto-, Sb.: nhd. Falte

Falte, germ. *falda-, *faldaz, *falþa-, *falþaz, st. M. (a): nhd. Falte, Geschlagenes; *faldi-, *faldiz, st. M. (i): nhd. Falte; *faldō-, *faldōn, *falþō-, *falþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Falte; *falja-, *faljam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Runzel, Falte; *lisō?, st. F. (ō): nhd. Falte, Furche, Runzel

Falte, got. *fal-d-a?, st. F. (ō?): nhd. Falte

Falte, an. fal-d-r, st. M. (a): nhd. Falte, Knoten, hoher weiblicher Kopfputz; fel, st. F. (ō): nhd. Unterleib, Magen, Falte; skukk-a, sw. F. (n): nhd. Falte, Runzel

Falte, ae. fiel-d, st. M. (a): nhd. Falte, Faltung

Falte, as. krōka* (1) 1, krōko*, sw. F. (n), sw. M. (n): nhd. Falte, Runzel

Falte, ahd. 6zukka* (1) 14, zucka*, zuhha*, zucha, zuga*, sw. F. (n): nhd. Runzel, Falte; 1zukkunga* 1, zuckunga*, zuhhunga*, st. F. (ō): nhd. Runzel, Falte; fald* (1) 2, falt, st. M. (a?, i?): nhd. Falte; felda* 1, sw. F. (n), st. F. (jō)?: nhd. Falte; gizuhha* 1, gizucha*, sw. F. (n): nhd. Runzel, Falte; lesa (2) 4, sw. F. (n): nhd. Spur, Furche, Falte, Runzel; rumpfunga* 1, rumphunga*, st. F. (ō): nhd. Runzel, Falte; rumpfusla* 1, rumphusla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Runzel, Falte; runza 11, sw. F. (n): nhd. Runzel, Falte; runzil 1, ahd.?, st. F. (i?)?: nhd. Runzel, Falte; runzila* 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Runzel, Falte

Falte, mhd. runze, runsche, sw. F.: nhd. »Runze«, Runzel, Falte

Falte, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; veltilīn 2, feltilīn, st. N.?: nhd. »Fältlein«, Falte

Falte, mnd. krētele, N.: nhd. Ritze, Falte, Runzel?; krōke, kroke, krāke, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel; krōkel, krōkele, krākel, krākele, kr· kel, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel, Makel; krunke, F.: nhd. Falte, Runzel, Krause; krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück

Falte, mnd. ploie*, ploye, F.: nhd. Falte, guter Zustand, rechte Gestalt; rimpe (1), rümpe, F.: nhd. Falte, Runzel; rimpel (1), rümpele, rümpel, F., M.: nhd. Falte, Runzel

Falte, mnd. schrumpe, F.: nhd. Runzel, Falte, Knick, Bruch (M.) (1) im Zeug

Falte, mnd. vōlde, volde, valde, vole, fōlde*, F.: nhd. Falte, Tuchfalte, Kleiderfalte, Rockfalte, Hautfalte, Runzel

falte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

faltechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

falteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faltekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fälteln -- rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, mnd. d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

fälteln, mhd. frunzen*, vrunzen, sw. V.: nhd. falten, fälteln

fälteln, mhd. ridieren, sw. V.: nhd. fälteln; rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

fälteln, mhd. sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

fälteln, mhd. veltelen*, velteln, mhd.?, sw. V.: nhd. fälteln; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

fälteln, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken

fälteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fältelung -- Fältelung am Halsband, mhd. rige (2), sw. M., sw. F.: nhd. Fältelung am Halsband, Kragen (M.), Kragensaum

falten -- besondere Art Tuch zu falten, mnd. besprengen, besprenken, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, beträufeln, bestreuen, begießen, besondere Art Tuch zu falten

Falten -- das Gesicht in Falten legen, ahd. *grimmisōn, lang., sw. V. (2): nhd. »ergrimmen«, zürnen, das Gesicht in Falten legen
-- Hände falten: ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten

falten -- eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

Falten -- Falten die ein Tau von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

Falten -- Falten machen, mnd. kr· kelen, krokelen, sw. V.: nhd. runzeln, Falten machen

Falten -- Falten werfen, mnd. rimpen, rümpfen, st. V.: nhd. zusammenziehen, Falten werfen, in Falten legen, rümpfen

Falten -- in Falten gelegt, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

Falten -- in Falten gelegtes Kleidungsstück, mnd. krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück

Falten -- in Falten legen, ahd. kruohhōn* 2?, krōhhōn, krōchōn*, kruochōn*, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen, in Falten legen

Falten -- in Falten legen, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen

Falten -- in Falten legen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

Falten -- in Falten legen, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu
-- sich falten: mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

Falten -- in Falten legen, mnd. ? rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?; rimpelen, rümpelen, sw. V.: nhd. runzeln, in Falten legen; rimpen, rümpfen, st. V.: nhd. zusammenziehen, Falten werfen, in Falten legen, rümpfen; runselen, runzelen, runtzelen, sw. V.: nhd. runzeln, in Falten legen

Falten -- in Falten legen, mnd. krüllen, krullen, sw. V.: nhd. kräuseln, in Locken legen, in Falten legen; kr· sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

Falten -- in Falten legen, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken

Falten -- Mantel mit Falten, mnd. vōldehoike, vōldehoyke, M.: nhd. Mantel mit Falten

falten -- Tuch falten, mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

falten -- Tücher falten, mnd. bevrengen, sw. V.: nhd. Tücher falten; bewrengen, sw. V.: nhd. Tücher falten

Falten -- voll von Falten seiend, mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

falten (verstärkt), mhd. gevalten (1), gefalten*, st. V., red. V.: nhd. falten (verstärkt), teilen, sich entschließen zu

falten, idg. *pel- (3a), V.: nhd. falten

falten, germ. *bifalþan, st. V.: nhd. falten, umgeben; *faldjan, germ.?, sw. V.: nhd. fältigen, falten; *faldōn, sw. V.: nhd. falten; *falþan, *faldan, st. V.: nhd. falten; *fel-, germ.?, V.: nhd. falten; *gafalþan, st. V.: nhd. falten, einwickeln

falten, got. fal-þ-an* 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. falten, zusammenrollen, zusammenlegen

falten, an. fal-d-a (3), sw. V. (2): nhd. falten, zusammenfalten

falten, ae. be-feal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. falten, aufrollen; feal-d-an, fal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. falten; *feal-d-ian, sw. V.: nhd. falten; *fiel-d-an (2), sw. V.: nhd. falten; ge-feal-d-an, ge-fal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. falten

falten, anfrk. *fal-d-en?, sw. V. (1): nhd. falten

falten, ahd. faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen; faltōn* 3, faldōn*, sw. V. (2): nhd. falten, zusammenfalten, zusammenrollen; lesōn* 1, sw. V. (2): nhd. falten, zusammenfalten; rimpfan* 10, rimphan*, st. V. (3a): nhd. verrotten, aufreiben, rümpfen, runzeln, falten

falten, ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten

falten, mhd. bevalten, befalten*, red. V.: nhd. falten, zusammenfalten, umstricken

falten, mhd. ūfspreiten, ūf spreiten, sw. V.: nhd. »aufspreiten«, aufbreiten, falten; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; valten (2), falten*, sw. V.: nhd. falten

falten, mhd. frunzen*, vrunzen, sw. V.: nhd. falten, fälteln

falten, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

falten, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

falten, mnd. krōken, krāken, sw. V.: nhd. falten, runzeln, hinhalten, in der Schwebe halten

falten, mnd. ploien, ployen, sw. V.: nhd. falten, in Falten (F. Pl.) legen

falten, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken; vrengen***, sw. V.: nhd. falten

falten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

falten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

faltenbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltend, mhd. valtende, faltende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »faltend«, gefaltet

faltenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faltenjuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faltenkleid, mhd. slucke (1), F.: nhd. Faltenkleid, Kittel

faltenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faltenknif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

faltenlos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

faltenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

faltenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

faltenreich, mhd. manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig

faltenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

faltenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faltenschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

faltenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

faltenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Faltenwurf, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Faltenwurf, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

faltenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falter, germ. *fifaldō-, *fifaldōn, *fifaldrō-, *fifaldrōn, sw. F. (n): nhd. Falter, Schmetterling; *papil-, germ.?, Sb.: nhd. Schmetterling, Falter

Falter, ae. fī-feal-d-e, sw. F. (n): nhd. Falter, Schmetterling

Falter, as. fī-fol-d-ar-a* 3, sw. F. (n): nhd. Falter, Schmetterling

Falter, ahd. fifaltra 24, pifoltra, sw. F. (n): nhd. Schmetterling, Falter

Falter, mhd. vīvalter, fīfalter*, st. M., sw. M.: nhd. Schmetterling, Falter

falter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fälterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fälterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falterseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falthenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faltig -- faltig gemacht, mnd. bekrunkelet*, bekrunkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefaltet, faltig gemacht

faltig -- faltig machen, mnd. bekrunkelen***, sw. V.: nhd. faltig machen

fältig (Adj.), mhd. veltic* (1)**, Adj.: nhd. »fältig« (Adj.)

fältig (Adv.), mhd. veltic* (2)**, feltic*, Adv.: nhd. »fältig« (Adv.)

fältig, as. *fal-d? (2), Adj.: nhd. fältig

faltig, ahd. runziloht* 4, Adj.: nhd. runzelig, faltig

faltig, mhd. valticlich***, falticlich***, Adj.: nhd. faltig; valticlīche***, falticlīche***, Adv.: nhd. faltig; valtige***, faltige***, Adv.: nhd. faltig

faltig, mnd. kr˙ kelich, krākelich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, voll Runzeln seiend; krōkerhaftich*, krōkeraftich, krākeraftich, Adj.: nhd. faltig, gerunzelt; krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch
-- faltig machen: mnd. krunkelen, sw. V.: nhd. faltig machen

faltig, mnd. rimpel (2), rümpel, Adj.: nhd. faltig, runzlig; rimpich, rimpech, rümpich, rumpich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, zusammenziehend, würgend; rimplīk, rimplich, rümpelich, rümplich, Adj.: nhd. faltig, knitterig; rümpelīk*, rümpelich, Adj.: nhd. faltig, knitterig; runselīk*, runzelich, runtzelich, Adj.: nhd. runzelig, faltig

faltig, mnd. schrumpelīk*, schrumplīk, Adj.: nhd. »schrumpelig«, runzelig, faltig; schrumpen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschrumpft, faltig
-- faltig werden: mnd. schrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, runzlig werden, faltig werden, Nase rümpfen

fältig, mnd. vōlden* (2)**, Suff.: nhd. fach, fältig; vōldich*** (1), Adj.: nhd. fach, fältig; vōldich*** (2), Adv.: nhd. fach, fältig; vōlt*** (1), Adj.: nhd. fach, fältig; vōlt*** (2), Adv.: nhd. fach, fältig

faltig, mnd. valdich***, Suff.: nhd. »faltig«

faltig, mnd. vĕ̄ldich, Adj.: nhd. faltig

faltig, mnd. vörschrumpen*, vorschrumpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengeschrumpft (Haut), runzlig, faltig; vulkr˙ kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend
-- faltig werden: mnd. vörschrimpen*, vorschrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenschrumpfen, faltig werden

faltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fältigen, germ. *faldjan, germ.?, sw. V.: nhd. fältigen, falten

faltigen, mhd. valtigen***, faltigen***, sw. V.: nhd. »faltigen«

fältigen, mnd. valdigen***, Adj.: nhd. »fältigen«; vōldigen***, sw. V.: nhd. »fältigen«

faltiges -- langes faltiges Kleid, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

faltiges -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

faltiges -- weites faltiges Männerbeinkleid, mnd. plūderhōse*, F.: nhd. Pluderhose, weites faltiges Männerbeinkleid, knielange Überfallhose

Fältigkeit, ae. *feal-d-nės-s, *feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Fältigkeit

Faltigkeit, mhd. valticheit***, falticheit***, st. F.: nhd. »Faltigkeit«

faltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fältlein, mhd. veltilīn 2, feltilīn, st. N.?: nhd. »Fältlein«, Falte

faltlich, mhd. valtlich***, faltlich***, Adj.: nhd. »faltlich«; valtlīch***, faltlīch***, Adv.: nhd. »faltlich«; valtlīche***, faltlīche***, Adv.: nhd. »faltlich«; valtlīchen***, faltlīchen***, Adv.: nhd. »faltlich«

Faltlöffel, mnd. ? vōldelēpel, vōldeleppel, M.: nhd. »Faltlöffel«?, zusammenklappbarer Löffel?

faltmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faltrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faltstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faltstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faltstuhl, germ. *faldistōla-, *faldistōlaz, st. M. (a): nhd. Faltstuhl

Faltstuhl, ae. feal-d-e-stō-l, fiel-d-e-stō-l, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Klappstuhl

Faltstuhl, anfrk. fal-d-o* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Faltstuhl

Faltstuhl, as. fald-i-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Feldstuhl

Faltstuhl, ahd. faldilstuol* 6, faltilstuol*, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Sessel, Amtssessel; faldistuol* 12, faltistuol*, faltstuol*, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Sessel, Amtssessel; faldo* 3?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Faltstuhl; faltilo* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Faltstuhl, Klappstuhl, Lehnstuhl (?); falzilstuol* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Faltstuhl; falzstuol* 2, st. M. (a): nhd. Faltstuhl; wentilstuol* 1, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, zusammenlegbarer Sitz

Faltstuhl, mhd. valtstuol, falstuol*, st. M.: nhd. Faltstuhl, Klappstuhl

Faltstuhl, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

faltstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Falttafel, mnd. vōldetafel*, vōldetāfel, voldetafele, F.: nhd. »Falttafel«, zusammenklappbarer Tisch, Klapptisch

falttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falttür, ahd. faldiltura* 1 und häufiger?, faltiltura*, st. F. (ō): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; faldilturi* 3?, faltilturi*, st. F. (i): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; faldituri* 4?, faltituri*, faltturi*, st. F. (i): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; falzituri* 1, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür

Falttüre, mnd. valtd˙ re, F.: nhd. »Falttüre«, Doppeltüre

Faltung, ae. fiel-d, st. M. (a): nhd. Falte, Faltung

Faltung, ahd. gifaldida* 2, st. F. (ō): nhd. »Faltung«, Biegung, Abbiegung, Krümmung

Faltung, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück
-- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft: mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft

Faltung, mnd. vōldinge, F.: nhd. Faltung, Verpackung des Tuches

faltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Falz, germ. *falta- (2), *faltaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Fuge (F.) (1), Falz

Falz, ahd. falzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Falz«, Verbindung, Fuge (F.) (1)

Falz, mhd. valz (1), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Fuge (F.) (1), Spalt, Riss, Rinne; valz (2), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Begatten der Vögel

falz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falzambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falzblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

falzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falzbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

falze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Falzeisen, mnd. gerweīsern*, gēreīseren*, gērīseren, N.: nhd. Gerbeisen, Falzeisen, eisernes Werkzeug zum Gerben

falzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fälzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

falzen, germ. *faltan, germ.?, st. V.: nhd. schlagen, falzen

falzen, ahd. falzen* 2?, falzan*?, sw. V. (1a)?, red. V.?: nhd. »falzen«, stützen, krümmen, schlagen

falzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

falzenschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falzholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

falzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

falzone, nhd.: nhd. ; L.: DW

falzstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

falzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falzwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

falzziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fama, mhd. krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

Fama, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

fama, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

famchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Familie -- Angehörige der Familie Reber, mhd. rebærinne*, reberin, st. F.: nhd. Weinbäuerin, Angehörige der Familie Reber

Familie -- Angehörige der Familie Schüssler, mhd. schüzzelærinne*, schüzzelerin, st. F.: nhd. »Schüsslerin«, Frau eines Schlüsseldrechslers, Angehörige der Familie Schüssler

Familie -- Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk, mhd. schenkinne, st. F.: nhd. Schenkin, Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk

Familie -- Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß

Familie -- Angehörige einer Familie Schmied, mhd. smidinne, sw. F., st. F.: nhd. »Schmiedin«, Frau eines Schmiedes, Angehörige einer Familie Schmied

Familie -- Angehörige einer Familie Sühner, mhd. süenærinne*, süenerinne, suonerin, suonerinne, st. F.: nhd. Sühnerin, Versöhnerin, Schlichterin, Angehörige einer Familie Sühner

Familie -- Angehörige einer Familie Suter, mhd. sūtærinne* 2, sūterin, sw. F.: nhd. Schneiderin, Schusterin, Angehörige einer Familie Suter

Familie -- Angehörige einer Familie Turner, mhd. turnærinne*, turnerinne, sw. F.: nhd. Angehörige einer Familie Turner

Familie -- aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

Familie -- einer vornehmen Familie angehörig, mnd. beslechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig; beslechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig

Familie -- Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann, mhd. schifmennine* 1, schifmennin, st. F.: nhd. Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann

Familie -- Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller, mhd. mülnærinne, müllærinne*, mülnerin, müllerin, st. F.: nhd. Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller

Familie -- Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann, mhd. rebemannine* 1, rebemannin, st. F.: nhd. »Rebmännin«, Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann

Familie -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Familie -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, mnd. busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Familie, idg. *ĝenti-, *ĝenəti-, *ĝn̥ti-, Sb.: nhd. Geburt, Familie

Familie, germ. *aibō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gau, Familie; *hīwa-, *hīwaz, *heiwa-, *heiwaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft; *hīwiska-, *hīwiskam, *hīwiskja-, *hīwiskjam, st. N. (a): nhd. Hausgemeinschaft, Familie; *hīwō-, *hīwōn, *hīwa-, *hīwan, *heiwō-, *heiwōn, *heiwa-, *heiwan, sw. M. (n): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft

Familie, got. gar-d-s 94, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 103,II,2b, 107, 131,1): nhd. Haus, Hauswesen, Familie, Hof, Prätorium; *hei-w-isk-i?, st. N. (ja): nhd. Familie, Haushalt

Familie, an. āt-t, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Familie, Windrichtung; hīu, N. Pl.: nhd. Eheleute, Familie; hȳ (2), Sb.: nhd. Familie, Haushalt; kyn (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Familie, Art und Weise; slek-t, st. F. (ō): nhd. Familie, Art (F.) (1), Lebensweise; ætt-ern-i, N.: nhd. Familie, Verwandtschaft

-- der seine Familie verunehrt: an. ætt-ler-i, sw. M. (n): nhd. der seine Familie verunehrt

Familie, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; cnéo-ri-s-n, cnéo-re-s, cnéo-ri-s-s, st. F. (jō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; cnō-sl, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft, Nachkommen, Stamm, Familie, Heimat; cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; cyn-n-re-n, cyn-re-n, st. N. (a): nhd. Familie, Nachkommen, Art (F.) (1); cyn-re-s-u, st. F. (ō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; ge-hū-s-scip-e, st. M. (i): nhd. Familie, Sippe, Volksstamm; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); hī-re-d, héo-re-d, híe-re-d, hȳ-re-d, st. M. (a): nhd. Haushalt, Familie, Hof; *hī-w- (3), Sb.: nhd. Familie, Haushalt; hī-w-an, hī-g-an, hī-na, sw. M. (n) Pl.: nhd. Angehörige (Pl.), Familie, Haushalt, Kloster; hī-w-isc, st. N. (a): nhd. Haushalt, Familie, ein Landmaß; hī-w-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Familie, Hausgemeinschaft; hī-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Familie, Haushalt; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm; hū-s-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Haushalt, Familie; mǣg-bur-g, F. (kons.): nhd. Verwandter, Angehöriger, Familie, Stamm; mǣg-þ (1), st. F. (ō): nhd. Familie, Sippe, Stamm, Geschlecht, Volk, Land; téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

-- Ertrag aus der Familie: ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

-- Vorrecht über Familie zu richten: ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

Familie, afries. hū-s 50 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Haus, Familie

Familie, anfrk. hī-w-isk-i* 2, hī-w-isc-i*, st. N. (ja): nhd. Familie

Familie, as. hī-w-isk-i* 13, st. N. (ja): nhd. Familie

Familie, ahd. fara* 3?, lang.?, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Familie; fara 7?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fahrt, Familie; hīwiska* 1, hīwisca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Familie; hīwiski* 37, hīwisci*, st. N. (ja): nhd. Haushalt, Familie, Geschlecht, Haus, einheimische Bevölkerung; hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; ? hūssāza* 1, st. F. (ō): nhd. »Wohnung«, Haus, Wohnsitz, Haushalt, Familie?; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie

-- zur Familie gehörig: ahd. giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig

Familie, mhd. geslahte, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme

-- Angehörige der Familie Hafner: mhd. havenærinne 1, hafenærinne*, sw. F.: nhd. Hafnerin, Angehörige der Familie Hafner

-- Angehörige der Familie Helbling: mhd. helbelingin 2, st. F.: nhd. »Helblingin«, Angehörige der Familie Helbling

-- Angehörige der Familie Holzschuher: mhd. holzschuochærinne*, holzschuoherin, st. F.: nhd. »Holzschuherin«, Frau eines Holzschuhmachers, Angehörige der Familie Holzschuher

-- Angehörige der Familie Kupferschmied: mhd. kupfersmidinne, sw. F.: nhd. Frau eines Kupferschmieds, Angehörige der Familie Kupferschmied

-- Angehörige einer Familie Hofer: mhd. hoværinne*, hoverin 1, hoferin*, st. F.: nhd. Hofinhaberin, Angehörige einer Familie Hofer

-- Angehörige einer Familie Höuwer: mhd. höuwærinne* 1, höuwerinne, sw. F.: nhd. Grabschnitterin, Angehörige einer Familie Höuwer

-- einer der eine Schande der Familie ist: mhd. künnegalle, sw. F.: nhd. einer der eine Schande der Familie ist, Schuft, Ekel

-- Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie: mhd. hovære 1 und häufiger?, hofære*, hover*, hofer, st. M.: nhd. »Hofer«, Hofinhaber, Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie

Familie, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

-- Angehörige der Familie Weber: mhd. webærinne*, weberinne, st. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Weber

-- Angehörige der Familie Wibeler: mhd. wibelærinne* 3, wibelerin, st. F., sw. F.: nhd. Weberin, Angehörige der Familie Wibeler

-- Angehörige der Familie Ziegermann: mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

-- Angehörige einer Familie Waller: mhd. wallærinne* 2, wallerinne, st. F.: nhd. Wallfahrerin, Angehörige einer Familie Waller

-- die Familie des Vaters: mhd. vatersippe, fatersippe*, st. F.: nhd. »Vatersippe«, die Sippe des Vaters, die Familie des Vaters

-- nicht von derselben Familie seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

Familie, mnd. geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte; hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei; hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

-- Angehöriger ritterbürtiger Familie: mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

-- hörige Familie: mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

-- Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- Wohnraum der Familie: mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

-- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie: mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

Familie, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

-- Baum aus der Familie der Weidengewächse: mnd. poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppele (2), popele, pöppele, F.: nhd. Pappel, Baum aus der Familie der Weidengewächse; poppelenbōm, popelenbōm, M.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

-- Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen: mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

-- Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann: mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein Fisch aus der Familie der Torpedinae: mnd. rāme (4), M.: nhd. ein Fisch aus der Familie der Torpedinae, Zitterrochen

-- ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen: mnd. plötse, plo̊tze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder

-- ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch: mnd. · re (2), · r oer, o̊r, M.?: nhd. ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, Lachsforelle

-- Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes: mnd. manbōte, mannebōte, manbůte, F., M.: nhd. Mannbuße, Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes

Familie, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

-- Rechtsstellung innerhalb der Familie: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse: mnd. tamartschenstrūk, M.: nhd. Strauch aus der Familie der Tamariskengewächse

Familie, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- Gattung aus der Familie der Karpfenfische: mnd. vārn (3), varne, Sb.: nhd. Gattung aus der Familie der Karpfenfische, Forelle

familie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiebeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiebevogtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familieeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familieglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiekiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiemuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Familien -- Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien, mnd. junchēreschop*, junkerschop, N.: nhd. Adelsstand, Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien

Familien -- Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien, mnd. stāpelrecht, N.: nhd. »Stapelrecht«, Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien

familienabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Familienabzeichen, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

familienähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Familienangehörige, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

Familienangehörigen -- Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

Familienangehöriger, ahd. hūsginōz* 9, st. M. (a): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Angehöriger eines Hauswesens, Familienangehöriger

familienangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienanhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienaustrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Familienbesuch, an. kyn-n-i, N.: nhd. Kennzeichen, Geschlecht, Familienbesuch

familienbevogtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienbriefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familieneigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienerbtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Familienfeind, mhd. hūsvīant*, hūsvīent, hūsvīgent, hūsfīent*, hūsfīgent*, st. M.: nhd. Hausfeind, Familienfeind

familienfeindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Familienfest -- ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest, mnd. potwāke, F.: nhd. »Topfwache?«, ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest

Familienfest, mhd. hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest; hovetelīn*, hovetlīn, hofetlīn*, st. N.: nhd. kleiner Hof, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest

-- ein Familienfest besuchen: mhd. hovelen* (2), hoveln, höveln, hofelen*, hofeln*, höfeln*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen, den Hof machen; hovetelen*, hovetlen, hofetlen*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen

-- ein Familienfest halten: mhd. hovelen* (2), hoveln, höveln, hofelen*, hofeln*, höfeln*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen, den Hof machen; hovetelen*, hovetlen, hofetlen*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen

familienfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familiengebundene -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

familiengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familiengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familiengeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familiengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familiengemählde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Familiengemeinschaft, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

Familiengenosse, ahd. gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger

familiengerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familiengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familiengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familiengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

familiengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Familiengut, got. hai-m-ōþl-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Grundbesitz, Familiengut

Familiengut, afries. gard-a 5, sw. M. (n): nhd. Familiengut, Hof; liōd-gard-a 6, sw. M. (n): nhd. Familiengut

familiengut, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Familienleben -- im Familienleben seiend, mnd. hīschelīk***, Adj.: nhd. im Familienleben seiend, in häuslicher Lebensführung seiend

Familienleben -- im Familienleben, mnd. hīschelīke*, h· schelīk, huesschelic, Adv.: nhd. im Familienleben, in häuslicher Lebensführung

familienleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Familienmitglied -- angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

Familienmitglied -- weibliches Familienmitglied, mnd. stōlsüster*, F.: nhd. »Stuhlschwester«, weibliches Familienmitglied

Familienmitglied, ahd. giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied

Familienmitglieder, mhd. geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte

familienmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familiennachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Familienname -- ein Familienname, mnd. schorlemorle, PN, F.?: nhd. ein Familienname, Schorlemorle, Schorle, ein Weinmischgetränk?

Familienname, mhd. nāchname, sw. M.: nhd. »Nachname«, Beiname, Familienname

familienname, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familiennoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Familienoberhaupt, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer; hūsvāder, M.: nhd. Hausvater, Familienoberhaupt, Haushaltungsvorstand

familienpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Familienrecht, mnd. hīschrecht, N.: nhd. »Familienrecht«, Hofhörigenrecht

familienrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Familienrechte -- ohne Familienrechte seiend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

familienrücksichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

familiensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familiensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienspazierfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Familienstamm, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

familienstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familientafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

familientag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familientisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familientrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familientugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienüberraschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Familienvater, ahd. hūseigo* 2, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Familienvater, Hausvater

familienvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Familienverband -- Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

familienverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

familienwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familienweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

familienwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

familienzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familienzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Familienzugehörigkeit -- Familienzugehörigkeit beweisen, mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

familienzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Familienzweig, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

familienzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

familiepreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familierat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familierecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiestiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familieurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familieversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familievertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familievorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

familiewappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

famos, nhd.: nhd. ; L.: DW

famosbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

famosschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fanatisch, ahd. ubarmezzīg* 1, Adj.?: nhd. abergläubisch, fanatisch

Fanatismus, ahd. ubarmezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Übermaß, Unmäßigkeit, Fanatismus, Aberglaube

fand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fand, nhd.: nhd. ; L.: DW

fändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fandpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fändrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fanfrelüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fang -- ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen, mnd. plötsenette*, plötsnette, N.: nhd. ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen

Fang -- ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen, mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen

Fang -- Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen, mnd. rēsēl, rēseil, N.: nhd. »Rehseil«, Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen

Fang -- Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf, mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf

Fang -- Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen, mnd. kūlebārsnet, kullebārsnet, N.: nhd. Kaulbarschnetz, Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen

Fang -- kleines Fischnetz zum Fang des Kaulbarschs, mnd. kūlebārsvlākærīe*, kūlebārsvlākerīe, kūlebarscheflackerye, F.: nhd. kleines Fischnetz zum Fang des Kaulbarschs

Fang -- Schiff für den Fang von Krabben, mnd. krabbeschūte, F.: nhd. Schiff für den Fang von Krabben

Fang, germ. *fanga-, *fangam, st. N. (a): nhd. Fang; *fanhi-, *fanhiz, *fangi-, *fangiz, st. M. (i): nhd. Fang; *hunþi-, *hunþiz, *hūþi-, *hūþiz, st. F. (i): nhd. Beute (F.) (1), Fang; *hunþō, *hūþō, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Fang

Fang, got. *fāh, st. N. (a)?: nhd. Fang; ga-fāh* 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, KZ 42,326): nhd. Fang; hunþ-s* 1, st. M. (a), (KZ 42,325): nhd. Fang, Beute (F.) (1)

Fang, an. fa-n-g (1), st. N. (a): nhd. Fang, Beute (F.) (1), Streit, Jagd; ta-f-n, st. N. (a): nhd. Opfer, Fang, Nahrung

Fang, ae. fa-n-g (1), st. M. (i): nhd. Fang, Fassen, Beute (F.) (1); ge-ri-f, st. N. (a): nhd. Fang, Schnur (F.) (1), Zusammengebundenes; wėr (1), st. M. (a): nhd. Wehr (N.), Damm, Zug, Fang

Fang, afries. fa-n-g 32, fo-n-g, fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fang, Anteil, Teilbetrag, Empfänger eines Teilbetrags

Fang, as. *fang?, st. M. (a?, i?): nhd. Fang

Fang, ahd. fāhunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fang, Fangen; *fang (1)?, st. M. (a?, i?): nhd. Fang; weida* (1) 27, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Speise, Fang, Jagd

Fang, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Fang, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

Fang, mhd. vāch, fāch*, st. M., F.: nhd. Fang, Halfter (M./N./F.); vanc, fanc*, st. M.: nhd. Fang, Auffangendes, Umfangendes; zuogevalle, st. N.: nhd. Fang

Fang, mnd. vacht (1), facht, M.: nhd. Kornertrag eines Jahres, Ernte, Fang; vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

fang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fang-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fang-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fanganlage -- im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen, mnd. rochelvōrt, rochelvārt, F.: nhd. im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen

Fangball, mnd. kāsbal, kāsebal, kasbal, M.: nhd. Spielball, Fangball; kātse, katze, kaetze, Sb.: nhd. Fangball
-- Fangball spielen: mnd. kātsen, kātzen, katzen, kāsen, kaetsen, sw. V.: nhd. Fangball spielen; kātsespēlen*** (1), sw. V.: nhd. Fangball spielen

fangball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fangballspiel, mnd. kātsespēl*, kātsespel, kātzespel, N.: nhd. Fangballspiel

fangbar, germ. *fangi-, *fangiz, Adj.: nhd. fangbar, erlegbar, zu erlangen seiend, wirksam

fangbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangdamm, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

Fange -- Klauen zum Fange krümmen, mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

fange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fangeball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fangeisen, mnd. dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

Fangeisen, mnd. jēgærespēt*, jēgerspēt, jāgerspēt, N., M.: nhd. Fangeisen, Jagdspieß, Schweinsfeder

-- Fangeisen für Tiere: mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

fangeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fangen -- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen, mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

-- Krebse fangen: mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

Fangen -- Jagdnetz zum Fangen von Rehen, mnd. rēnette, N.: nhd. »Rehnetz«, Jagdnetz zum Fangen von Rehen

-- Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen: mnd. lockehūve*, lokhūve, F.: nhd. »Lockhaube«, Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen

-- Mäuse fangen: mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern

-- Ratten fangen: mnd. rottenvangen***, sw. V.: nhd. Ratten fangen; rottenvengen***, sw. V.: nhd. Ratten fangen

fangen -- Läuse fangen, mhd. lūsen (1), sw. V.: nhd. Läuse fangen, lausen

fangen -- Mäuse fangen, mhd. mūsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln

fangen -- mit Leim fangen, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

Fangen -- Netz zum Fangen der Butte, mnd. butnette, N.: nhd. Buttnetz, Netz zum Fangen der Butte

Fangen -- Netz zum Fangen von Fischen, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

-- Seemuscheln fangen: mnd. kabbiken*, kabbeken, sw. V.: nhd. auf Muschelfang sein (V.), Seemuscheln fangen

Fangen -- Werkzeug zum Fangen der Aale, mnd. ālrēp, ālreip, M.: nhd. »Aalreif«, Aalschnur, Werkzeug zum Fangen der Aale

fangen, idg. *lēk- (1)?, *lək-?, Sb., V.: nhd. Reis (N.), Schlinge, fangen

fangen, germ. *fangōn, sw. V.: nhd. fangen; *fanhan, st. V.: nhd. fassen, fangen; *haftinōn, *haftenōn, germ.?, sw. V.: nhd. fangen, fesseln; *handjan, sw. V.: nhd. fangen, greifen; *henþan, germ.?, st. V.: nhd. fangen, ergreifen; *wi-, germ.?, V.: nhd. fangen, jagen

fangen, got. fāh-an 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, 211, Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 57, 92,4, 235,): nhd. fangen, greifen; fra-hinþ-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. gefangennehmen, fangen; ga-fāh-an 16, red. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen, erfassen, ertappen, fangen; ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen; ga-lūk-an* 5, unr. st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, 294 ff.): nhd. verschließen, fangen, zuschließen, schließen; ga-niut-an* 2, st. V. (2), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. ergreifen, erwischen, fangen; *hinþ-an?, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. fangen; nim-an 105, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, perfektiv Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 205, 228): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, empfangen, fangen

fangen, an. fā (1), red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, erhalten (V.), verursachen

-- mit einem Netz fangen: an. net-ja (2), sw. V.: nhd. mit einem Netz fangen

-- Vögel fangen: an. fy-g-l-a, sw. V.: nhd. Vögel fangen

fangen, ae. be-far-an, st. V. (6): nhd. gehen, umgehen, umrunden, überqueren, überraschen, fangen; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-far-an, st. V. (6): nhd. sterben, angreifen, überwältigen, fangen, erhalten (V.); ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-hæf-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. fangen, fesseln; ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; hæf-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. fangen, fesseln; læc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

-- mit einer Schlinge fangen: ae. ā-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln, mit einer Schlinge fangen

-- Vögel fangen: ae. fu-g-l-ian, sw. V. (2): nhd. Vögel fangen

fangen, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; fa-n-g-ia 1 und häufiger?, fo-n-g-ia, sw. V. (2): nhd. fangen; hand-a 13, hend-a, sw. V. (1): nhd. fangen

fangen, anfrk. bi-fa-n-g-an* 2, bi-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, erfassen, begreifen; fa-n-g-an* 2, fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, greifen

fangen, as. fāh-an 19?, fan-g-an*, red. V. (1): nhd. sich wenden, fangen, fassen; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen; gi-fāh-an 6, red. V. (1): nhd. fassen, fangen

-- Vögel fangen: as. fu-g-ol-ōn* 1?, as.?, sw. V. (2): nhd. Vögel fangen

fangen, ahd. 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; 4zuogifāhan* 1, red. V.: nhd. »fangen«, zu sich nehmen, zugreifen, zupacken

fangen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen

fangen, ahd. firhunten 2, sw. V. (1): nhd. fangen, als Beute nehmen; gielilentōn* 8, giellentōn*, sw. V. (2): nhd. fangen, vertreiben, gefangennehmen, gefangenhalten, fernhalten; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; skrenken* 5, screnken*, sw. V. (1a): nhd. fangen, überlisten, ausspreizen, schränken, taumeln?

-- im Netz fangen: ahd. binezzen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. verstricken, im Netz fangen

-- Vögel fangen: ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen

-- zu fangen suchen: ahd. greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten

Fangen, ahd. fāhunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fang, Fangen

fangen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; behemmen, sw. V.: nhd. fangen, aufhalten, hemmen; beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; besnüeren, sw. V.: nhd. »beschnüren«, umschnüren, einschnüren, fangen; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; diuhen (1), sw. V.: nhd. fangen, fesseln; driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen; ergāhen, sw. V.: nhd. ereilen, einholen, jagen, fangen, erreichen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- Falle um wilde Tiere zu fangen: mhd. drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

fangen, mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevengen, gefengen*, sw. V.: nhd. fangen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; īnsliezen (1), īn sliezen, st. V.: nhd. einschließen, einsperren, abkapseln, vereinigen, fangen

fangen, mhd. vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vergenen, fergenen*, sw. V.: nhd. fangen, erhaschen; vergernen, fergernen*, sw. V.: nhd. »vergernen«, umgarnen, fangen, die Sehnsucht aufgeben; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- Fische fangen: mhd. vischen (1), fischen*, sw. V.: nhd. fischen, Fische fangen

-- Vögel fangen: mhd. vogelen, vogeln, voglen, vügelen*, vügeln, fogelen*, fogeln*, foglen*, fügelen*, fügeln*, sw. V.: nhd. auf Vogelfang ausgehen, vogelstellen, Vögel fangen, Vögel begatten, vögeln

fangen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

Fangen, mhd. vāhen (2), st. N.: nhd. Fangen; vāhunge, st. F.: nhd. »Fangung«, Fassen, Fangen

fangen, mnd. behāgen (2), sw. V.: nhd. mit einem Hagen umgeben (V.), unter Verschluss nehmen, fangen

-- Aal fangen: mnd. ālstēken*** (1), st. V.?: nhd. »Aal stechen«, Aal fangen

-- Aale fangen: mnd. ālvangen***, st. V.?: nhd. Aale fangen, fischen

-- Jagdnetz um Elentiere zu fangen: mnd. elendespant, N.: nhd. Jagdnetz um Elentiere zu fangen

-- mit Netzen fangen: mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

fangen, mnd. gevangen (1), gevān, mnd.?, V.: nhd. fangen, gefangen nehmen; kāpen*** (2), sw. V.: nhd. kapern, erbeuten, fangen

-- mit einer Klemmfalle fangen: mnd. knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen

-- Muscheln fangen: mnd. kreibicken, kreybicken, sw. V.: nhd. ein Würfelspiel spielen, Muscheln fangen

-- Netz um den Fisch Güster zu fangen: mnd. gusternet, mnd.?, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen; güsternette, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen

fangen, mnd. maschen, sw. V.: nhd. fangen, im Netz des Evangeliums fangen

-- im Netz des Evangeliums fangen: mnd. maschen, sw. V.: nhd. fangen, im Netz des Evangeliums fangen

Fangen, mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

fangen, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- im Netz fangen: mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

Fangen, mnd. vanginge, vangunge, F.: nhd. Fangen, Gefangennahme, Gefangensetzung, Vorbehalt, rechtlicher Nachteil

fangen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

fangen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vengen, fengen, sw. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, entzünden?; vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- Vögel fangen: mnd. vōgelen, sw. V.: nhd. Vogelnetze stellen, Vögel fangen

fangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fangen, nhd.: nhd. ; Vw.. s. a. fahen; L.: DW Luther (s. fahen)

fangend, mhd. venge (1), Adj.: nhd. fangend, fassend, umfassend; vengic*, vengec, fengic*, fengec*, Adj.: nhd. fangend, fassend, umfassend

fangend, mhd. vāhende, fāhende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fangend«

Fangende, germ. *handu-, *handuz, st. F. (u): nhd. »Greifende«, »Fangende«, Hand

Fangender -- Fische mit Fischharken Fangender, mnd. hēketharkære*, hēketharker, M.: nhd. Fische mit Fischharken Fangender, Hechte mit Fischspießen Fangender

Fangender -- Hechte mit Fischspießen Fangender, mnd. hēketharkære*, hēketharker, M.: nhd. Fische mit Fischharken Fangender, Hechte mit Fischspießen Fangender

fangender -- im Frühjahr fangender Flussfischer, mnd. meivischære*, meyvischære, M.: nhd. im Frühjahr fangender Flussfischer

fangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fänger, got. nut-a* 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Fänger, Fischer

Fänger, ae. *fa-n-g (2), M.: nhd. Fänger; *fa-n-g-en-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Fänger; *fō-n-d, M.: nhd. Fänger

Fänger, afries. *fa-n-g-ere, *fo-n-g-ere, *fe-n-g-ere, st. M. (ja): nhd. Fänger

Fänger, anfrk. *fe-n-g-ere?, st. M. (ja): nhd. Fänger

Fänger, ahd. fāhāri* 2, st. M. (ja): nhd. Fänger, Treiber, Jäger; fāho* 1, sw. M. (n): nhd. Fänger, Jäger; nemāri* 3, st. M. (ja): nhd. Nehmer, Räuber, Fänger

Fänger, mhd. vāhære*, vāher, fāhære*, fāher*, st. M.: nhd. Fänger; vangære***, fangære***, st. M.: nhd. Fänger; vengære*, venger, st. M.: nhd. Fänger

Fänger, mnd. vangære***, vanger***, M.: nhd. Fänger; vengære*, fengære, venger, M.: nhd. Fänger, Vogelfänger, Vogelsteller

fanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fänger, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fängerin, mhd. vengærinne***, fengærinne*, st. F.: nhd. Fängerin

fängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fanges -- durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

fangestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fangfalle, mhd. vāchvalle, fāchfalle*, sw. F.: nhd. Fangfalle

Fangfrage, mhd. wortlāge, st. F.: nhd. verfängliche Rede, Fangfrage

fangfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fanggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fanggarn, mhd. vāchgarn, fāchgarn*, st. N.: nhd. Fanggarn

fanggedächtnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

fanggeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fanggeld -- Fanggeld für den Jäger, mnd. hāmegelt, N.: nhd. Fanggeld für den Jäger; hāmengelt, N.: nhd. Fanggeld für den Jäger

fanggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fanggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fanggerät -- hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, mnd. stēkelāde, F.: nhd. »Stichlade«, hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, eine Art (F.) (1) Fischreuse oder Netz

fanggestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fanggewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fanggrube, mnd. koule, M.?: nhd. Fanggrube, Fallgrube; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

fanggrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fanggrund, mhd. vindelsē, findelsē*, st. M.: nhd. Fischgrund, Fanggrund

fanggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangheiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangholz, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

fangholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fanghund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fangkorb für barme (2), mnd. barmkorf, M.: nhd. Fangkorb für barme (2), ein Fischfanggerät

fangkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fangleine (für Anker), mnd. vanclīne, F.: nhd. Fangleine (für Anker)

Fangleine, mnd. bōtveste, Sb.: nhd. Bootsleine, Fangleine

fangleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fangmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangnetz, ahd. hamo (1) 3, sw. M. (n): nhd. Hamen (M.) (2), Fangnetz, Gewand

Fangnetz, mhd. bevæhede, befæhede*, st. F.: nhd. Fangnetz

Fangnetz, mhd. hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1); kesser, st. M.: nhd. »Kesser«, Käscher, Fangnetz

-- sackförmiges Fangnetz: mhd. hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1)

Fangnetz, mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

Fangnetz, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil; vencvach, st. N.: nhd. Fangnetz

-- der mit einem Fangnetz Fischende: mhd. vechære*, vecher, fechære*, fecher*, st. M.: nhd. Aufseher über den Fischfang, der mit einem Fangnetz Fischende

-- mit einem Fangnetz fischen: mhd. vachen (1), fachen*, sw. V.: nhd. »fachen«, mit einer »Fach« fischen, mit einem Fangnetz fischen, ordnen, einteilen

Fangnetz, mnd. k· del, kudel, M.: nhd. Fangnetz, Sack, Tasche für Geld, Tasche für Speise

Fangnetz, mnd. sēlnette, seilnette, N.: nhd. Fangnetz; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Fangnetze, mnd. getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze

fangnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fangpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangplatz -- Fangplatz für Karpfen, mnd. karpwēr, karpewēr*, N.: nhd. Fischwehr, Fangplatz für Karpfen

Fangplatz, ahd. fahstat* 1, st. F. (i): nhd. Wehr (N.), Fangplatz

fangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fangreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fangsack -- ein Fangsack, mnd. ? wīthāme*, withame, mnd.?, M.: nhd. ein Fangsack?, ein Fangzaun?

Fangsack -- Fangsack für den Stintfang, mnd. stinthāme, M.: nhd. beutelförmiges Stellnetz, Fangsack für den Stintfang

Fangsack, mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

fangschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangschlinge, mnd. sprinkel (3), mnd.?, M.: nhd. Vogelstrick, Fangschlinge

fangschrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

fangschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fangseil -- Fangseil der Jäger, mnd. jachtsēl, jachtseil, N.: nhd. Fangstrick, Fangseil der Jäger

Fangseil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

fangspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fangstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangstein (Spiel), mnd. bickel, M.: nhd. Pickel (M.) (1), Spitzhacke, Hacke (F.) (2), Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel); bickelk· te, bickelköte, F.: nhd. Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel); bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

fangstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fangstrick -- Fangstrick für Wachteln, mhd. wahtelstric, st. M.: nhd. »Wachtelstrick«, Fangstrick für Wachteln

Fangstrick, mnd. jachtsēl, jachtseil, N.: nhd. Fangstrick, Fangseil der Jäger

fangstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fängt -- Fischer der Rochen fängt, mnd. rochenvengære*, rochenvenger, M.: nhd. Rochenfänger, Fischer der Rochen fängt

fangtrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fangung, mhd. vāhunge, st. F.: nhd. »Fangung«, Fassen, Fangen

fangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fangvorrichtung, ae. sǣt-e (3), st. N. (ja): nhd. Sitzen, Fangvorrichtung

fangwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fangwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fangwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fangweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fangzahn, ahd. ? klam* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klemme, spitzer Zahn?, Fangzahn?

Fangzahn, mhd. vāhenzant 1, fāhenzant*, st. M.: nhd. »Fangzahn«, Eckzahn

fangzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fangzaun -- ein Fangzaun, mnd. ? wīthāme*, withame, mnd.?, M.: nhd. ein Fangsack?, ein Fangzaun?

Fangzeit -- Fangzeit des Stintes, mnd. stinttīt, F.: nhd. »Stintzeit«, Fangzeit des Stintes

Fangzeit -- Fangzeit für Butte, mnd. buttīt, F.: nhd. Fangzeit für Butte

fangzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fankarl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fankel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fankel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fänkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fänken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fänkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fankezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fankizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fannglt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fant, nhd.: nhd. ; L.: DW

fantasei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fantasielich, mhd. fantasilich, Adj.: nhd. »fantasielich«

fantasieren, mhd. fantasen***, V.: nhd. fantasieren

fantasieren, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fantast, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fantasterei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fantästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fantastisch, nhd., Adj.: nhd. „fantastischņ̊; E.: s. Fantast: isch; L.: Luther

fantästisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fantastisches -- Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt, mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

fäntchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fanterteuschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fantisieren, nhd., sw. V.. Vw.: s. fantasieren; L.. Luther (s. a. fantasieren)

fäntlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

fänzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fanzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fara, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faramannus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farb, mhd. vare (1), var, fare*, far*, Adj.: nhd. »farb«, farbig

farb, mnd. vār (7), vāre, var, fār*, Adj.: nhd. farb, farben, farbig; varwen (2), Adj.: nhd. farb, farbig; varwich***, Adj.: nhd. farbig, farb

farb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

Farbe -- auffallende Farbe, mnd. h· gevarwe, F.: nhd. freudige Farbe, auffallende Farbe, bunte Farbe

Farbe -- aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

Farbe -- aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben, mnd. gallensmacke*, gallensmack, Sb.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben; gallenswarte, F.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben

Farbe -- aus Lilien und Rosen gemischte Farbe, mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

Farbe -- bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe, mnd. stokbrēt, stokbreit, Sb.: nhd. bestimmtes englisches Tuch von weißer oder blauer Farbe

Farbe -- blaue Farbe, mnd. ? slīperichtichhēt*, slīperichtichēt, slīperichticheit, slīperechticheit, F.: nhd. blaue Farbe?, Missgunst?, Heuchelei?

Farbe -- blaue Farbe, mnd. jacintenvarwe, jacinctenvarwe, F.: nhd. blaue Farbe, Himmelblau

Farbe -- bleiche Farbe, anfrk. blei-k-i* 1, blei-k-e*, st. F. (ī): nhd. Blässe, bleiche Farbe

Farbe -- braune Farbe, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

Farbe -- bunte Farbe, mnd. h· gevarwe, F.: nhd. freudige Farbe, auffallende Farbe, bunte Farbe

Farbe -- bunte Farbe, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe

Farbe -- dunkle Farbe, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

Farbe -- ein Stoff von roter Farbe, mhd. tiolet, st. Sb.: nhd. ein Stoff von roter Farbe

Farbe -- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe, mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe

Farbe -- eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

Farbe -- eine rote Farbe annehmen, mnd. rōtwērden, st. V.: nhd. »rot werden«, eine rote Farbe annehmen, erröten

Farbe -- Farbe des Banners, mhd. baniervarwe, banierfarwe*, st. F.: nhd. »Bannerfarbe«, Farbe des Banners

Farbe -- Farbe des blauen Purpurs, mhd. pfellelvarwe, pfellervarwe, phellelvarwe*, st. F.: nhd. Farbe des blauen Purpurs, Purpurrot, Purpurviolett

Farbe -- Farbe des Neids, mhd. nītvarwe, nītfarwe*, st. F.: nhd. »Neidfarbe«, Farbe des Neids

Farbe -- Farbe habend, mhd. gevar (1), gefar*, Adj.: nhd. Farbe habend, farbig, gefärbt, aussehend, beschaffen (Adj.)

Farbe -- Farbe verliern, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen

Farbe -- Farbe wie Baumholz, mnd. holtvarwe, F.: nhd. Holzfarbe, Farbe wie Baumholz

Farbe -- Farbe zum Färben von Speisen, mnd. safrāngēl, safferangēl, (subst. Adj.=)N.: nhd. »Safrangelb«, Farbe zum Färben von Speisen

Farbe -- Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild, mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild

Farbe -- freudige Farbe, mnd. h· gevarwe, F.: nhd. freudige Farbe, auffallende Farbe, bunte Farbe

Farbe -- Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe, mnd. kol· rgelt, koloergelt, N.: nhd. Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe

Farbe -- gelbe Farbe, mhd. gilwe, st. F.: nhd. gelbe Farbe, Gelbheit, Blässe, Gelbsucht

Farbe -- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

Farbe -- gesättigte dunkle Farbe, mhd. sete (2), sette, seide, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit, Fülle, gesättigte dunkle Farbe

Farbe -- Goldblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistgolt, mnd.?, N.: nhd. Goldblättchen von gemischter Farbe

Farbe -- goldene Farbe, mhd. goltvarwe, goltfarwe*, st. F.: nhd. Goldfarbe, goldene Farbe

Farbe -- graue Farbe einer Sache, mnd. grāwichhēt*, grāwichēt, grāwicheit, F.: nhd. Grauheit, graue Farbe einer Sache

Farbe -- graue Farbe, mhd. grā (2), st. N.: nhd. graue Farbe, Grau, Pelz, Pelzwerk, Grauwerk; grāwe (1), græwe, st. F., st. N. Pl.: nhd. »Gräue«, Grau, graue Farbe, graue Haare; grīse (2), st. F.: nhd. Grauheit, graue Farbe

Farbe -- graue Farbe, mnd. grāhēt, grāheit, grāwhēt, F.: nhd. »Grauheit«, graue Farbe

Farbe -- grüne Farbe, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort; grüenede*, grünede, st. F.: nhd. grüne Farbe

Farbe -- grüne Farbe, mnd. gr· ne (2), F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe; gr· ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald; gr· nhēt, gr· nheit, F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe; gr· nichhēt*, gr· nichēt, gr· nicheit, gr· nechēt, F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe

Farbe -- helle Farbe, mhd. bleichheit, bleicheit, st. F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe, helle Farbe, weiße Farbe

Farbe -- himmelblaue Farbe, mhd. himelvarwe, himelfarwe*, himelvarbe, himelfarbe*, st. F.: nhd. »Himmelfarbe«, himmelblaue Farbe

Farbe -- himmelblaue Farbe, mnd. jacint, jacinct, M.: nhd. Hyazinth (ein Edelstein), himmelblaue Farbe, himmelblau gefärbtes Tuch

Farbe -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

Farbe -- Mensch von dunkler Farbe, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

Farbe -- mit roter Farbe schreiben, mnd. rubrīken, sw. V.: nhd. mit roter Farbe schreiben; rubrīcēren, roblēcēren, roebleceren, sw. V.: nhd. »rubrizieren«, mit roter Farbe schreiben

Farbe -- mit schwarzer Farbe streichen, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

Farbe -- mit silberner Farbe überziehen, mnd. · verquiksülveren, ōverquiksülveren, averquiksülveren, sw. V.: nhd. »überquecksilbern«, versilbern, mit silberner Farbe überziehen; · versülveren, ōversülveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen; quicken (2), quicken*, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen

Farbe -- rote Farbe, mhd. parīsvarwe, st. F.: nhd. rote Farbe; rōt (2), st. N.: nhd. Rot, rote Farbe; rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp; rœten (2), st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe; rubrike, sw. F.: nhd. rote Tinte, rote Farbe

Farbe -- rote Farbe, mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

Farbe -- rote Farbe, mnd. rubrīke, rubrike, F.: nhd. »Rubrik«, rote Farbe, rote Tinte

Farbe -- rubinrote Farbe, mnd. rubīnesvarwe*, rubīnsvarwe, robīnsvarwe, F.: nhd. rubinrote Farbe

Farbe -- schlechte Farbe, mnd. missevāre* (1), missevār, misvāre, misvār, F.: nhd. schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe; missevarwe*, misvarwe, F.: nhd. »Missfarbe«, schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe

Farbe -- Schnitt und Farbe der Kleidung, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

Farbe -- schwarze Farbe, mhd. swerze, st. F., sw. F.: nhd. Schwärze, Finsternis, schwarze Farbe

Farbe -- schwarze Farbe, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

Farbe -- Silberblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistsülver*, twistsulver, mnd.?, N.: nhd. Silberblättchen von gemischter Farbe

Farbe -- Tuchsorte von eisgrauer Farbe, mnd. ? īsgrā (2), N.: nhd. Tuchsorte von eisgrauer Farbe?

Farbe -- üble Farbe, mhd. missevarwe, missefarwe, st. F.: nhd. »Missfarbe«, Mischfarbe, Buntheit, Farbenpracht, üble Farbe

Farbe -- unechte Farbe, mhd. goukelvarwe, goukelfarwe*, st. F.: nhd. »Gaukelfarbe«, unechte Farbe

Farbe -- ungewöhnliche Farbe, mnd. seltsamvarwe*, selsenvarwe, F.: nhd. ungewöhnliche Farbe

Farbe -- verschiedene Farbe, mhd. sundervarwe, sunderfarwe*, st. F.: nhd. Sonderfarbe, verschiedene Farbe

Farbe -- von bräunlicher Farbe für Tuch seiend, mnd. nēgelkenvarwe, nēgelkenverwe, Adj.: nhd. »nelkenfarben«, von bräunlicher Farbe für Tuch seiend

Farbe -- von bräunlicher Farbe seiend, mnd. ? nāgelvarwe, Adj.: nhd. »nagelfarben«, von bräunlicher Farbe seiend?

Farbe -- von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

Farbe -- von der Farbe der Lilie seiend, mnd. lilienvār, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienfarbig, von der Farbe der Lilie seiend

Farbe -- von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend, mnd. pellenvarwe, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend

Farbe -- von der Farbe edlen und roten Stoffes, mnd. pellelvār, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes, rot

Farbe -- von dunkler Farbe seiend, mnd. swartelhaft*?, swartelecht, swartlecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend; swarthaft*?, swartecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

Farbe -- von Farbe seiend, mnd. gevār (1), gevāre, Adj.: nhd. von Farbe seiend

Farbe -- von feiner Farbe, mhd. fīngevar, vīngevar, Adj.: von feiner Farbe

Farbe -- von gleicher Farbe seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Farbe -- von heller Farbe seiend, mhd. gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech

Farbe -- von heller Farbe seiend, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

Farbe -- von heller Farbe seiend, mnd. lichtvār, Adj.: nhd. lichtfarben, hellfarbig, von heller Farbe seiend

Farbe -- von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

Farbe -- von roter Farbe seiend, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend; rōtvārich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rotfarben, von roter Farbe seiend

Farbe -- weiße Farbe, mhd. blanc (2), st. M., st. N.: nhd. Glanz, weiße Farbe; bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand; bleichheit, bleicheit, st. F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe, helle Farbe, weiße Farbe; blenke (2), st. F.: nhd. »Blenke«, weiße Farbe, Schminke

Farbe, idg. *k̂i̯u̯o-, Sb.: nhd. Farbe

Farbe, germ. *blija-, *blijam, st. N. (a): nhd. Farbe; *blīwa- (2), *blīwam, st. N. (a): nhd. Farbe; *farwō, st. F. (ō): nhd. Farbe; *hiwja-, *hiwjam, st. N. (a): nhd. Farbe, Form, Aussehen, Schimmel; *wlitu-, *wlituz, germ.?, st. M. (u): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Farbe, Ansehen
-- bleiche Farbe: germ. *blaikō-, *blaikōn, *blaikjō-, *blaikjōn, sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe
-- gelbe Farbe: germ. *gelwī-, *gelwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. gelbe Farbe
-- graue Farbe: germ. *grēwī-, *grēwīn, *grǣwī-, *grǣwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. graue Farbe
-- weiße Farbe: germ. *blaikō-, *blaikōn, *blaikjō-, *blaikjōn, sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

Farbe, got. *far-w-a 1, st. M.? (wa), st. N.? (wa): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt

Farbe, an. hal-l-r (2), st. M. (u): nhd. Stein, Farbe; kōlor-r, st. M. (a): nhd. Farbe; li-t-r (1), st. M. (i): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Schönheit;

stei-n-n, st. M. (a): nhd. Stein, Edelstein, Steinhaus, Farbe

-- bleiche Farbe: an. blei-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

-- dunkle Farbe: an. blā-m-i, sw. M. (n): nhd. dunkle Farbe

-- Felsen mit weißer Farbe: an. hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn

-- rasch die Farbe verlierend: an. lit-ver-p-r, Adj.: nhd. rasch die Farbe verlierend, erbleichend

-- rote Farbe: an. rauð-a, sw. F. (n): nhd. rote Farbe, Blut, Eidotter; roð (1), ruð-a, st. N. (a): nhd. rote Farbe; roð-m-i, sw. M. (n): nhd. rote Farbe

-- schwarze Farbe: an. sort-a (1), sw. F. (n): nhd. schwarze Farbe

-- weiße Farbe: an. blei-k-ja (1), sw. F. (n): nhd. weiße Farbe, bleiche Farbe

Farbe, ae. blío-h, bléo, bléo-h, blío, st. N. (a): nhd. Farbe, Erscheinung, Gestalt; déa-g (1), st. F. (ō): nhd. Farbe; híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur; li-t, Sb.: nhd. Farbe; nėb-b, nėb, st. N. (ja): nhd. Schnabel, Nase, Gesicht, Farbe; tiel-g, tel-g, st. M. (a): nhd. Farbe, Tinktur; wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Purpurschnecke, Farbe, Waid, Färberwaid, Purpur

-- Bezeichnung einer Farbe: ae. (grin-u, grion-u, Adj.: nhd. grinsend?, fahl glänzend?, (Bezeichnung einer Farbe))

-- dunkle Farbe: ae. hrȳ-t-e, N.: nhd. dunkle Farbe

-- Farbe ändern: ae. fāg-ian, sw. V. (1): nhd. schillern, Farbe ändern; ge-fāg-ian, sw. V. (1): nhd. schillern, Farbe ändern

-- rote Farbe: ae. réod (2), N.: nhd. rote Farbe; téafor (1), N.: nhd. rote Farbe, Ocker, Rötel, Salbe; ? weard (5), Sb.: nhd. Sandyx (eine Staude), rote Farbe?

Farbe, afries. blī 3, blie, st. N. (a): nhd. Farbe, Gesichtsfarbe; fer-w-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Farbe

Farbe, as. blī* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Farbe; far-w-i* 1, far-a-w-i*, st.? F. (ī): nhd. Farbe

-- safrangelbe Farbe: as. krōgo* 1, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe

Farbe, ahd. 8zouwa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gerät?, Farbe, Färben; farawa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Farbstoff; farawī* 3, st. F. (ī): nhd. Farbe, Farbstoff; fēhīn 6, fēhī, st. F. (ī): nhd. Buntheit, Farbe, Vielfalt, Wechsel; mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes; rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp

-- die Farbe ändern: ahd. farawen* 22, sw. V. (1a): nhd. färben, die Farbe ändern, ändern, schmücken, verzieren

-- Farbe des Blutes: ahd. bluotfarawī* 1, st. F. (ī): nhd. Farbe des Blutes

-- goldene Farbe: ahd. goldfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. Goldfarbe, goldene Farbe

-- graue Farbe: ahd. grāwī 14, grāwīn*, st. F. (ī): nhd. Grau, graue Farbe, Alter (N.), Grauwerden, graues Haar

-- grüne Farbe: ahd. gimusi* 2, st. N. (ja): nhd. Moos, Moosgrün, grüne Farbe

-- helle Farbe: ahd. bleihhī* 8, bleichī*, bleihhīn*, st. F. (ī): nhd. Bleiche, Blässe, helle Farbe

-- ohne natürliche Farbe: ahd. ungifaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, entstellt, ohne natürliche Farbe

-- purpurrote Farbe: ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp

-- rote Farbe: ahd. brūnrōtī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Röte«, »Braunröte«, Rötel, rote Farbe; rōtī 9, st. F. (ī): nhd. Röte, rote Farbe, Rot, Färberröte

-- safrangelbe Farbe: ahd. kruogo* 11, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe, safrangelbes Gewand

-- scharlachrote Farbe: ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp

-- von gleicher Farbe wie: ahd. ebanfaro* 3, Adj.: nhd. gleichfarbig, von gleicher Farbe wie

-- weiße Farbe: ahd. wīzī* 16, st. F. (ī): nhd. Weiß, weißer Fleck, weiße Farbe

Farbe, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid

-- fahle Farbe: mhd. velwe (2), vilwe, felwe*, filwe*, st. F.: nhd. »Fähle«, fahle Farbe, Krankheit, Fehler

-- Farbe gewinnen: mhd. varwen, farwen*, sw. V.: nhd. »färben«, Farbe gewinnen, glänzen

-- Farbe überziehen: mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

-- Farbe wechselnd: mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd

-- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe: mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

-- mit Farbe überziehen: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- mit heller Farbe vermengt: mhd. undereblenket*, underblenket, Adj.: nhd. mit heller Farbe vermengt, aufgehellt

-- Stückchen Farbe: mhd. varwelīn, farwelīn*, st. N.: nhd. Färblein, Stückchen Farbe

-- weiße Farbe: mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

Farbe, mnd. coler, F.: nhd. Farbe; d· neke, d· nke, dönke, F.: nhd. Tünche, Farbe

-- aus Brasilholz gewonnene Farbe: mnd. brasiligenvarwe, presiligenverwe, F.: nhd. aus Brasilholz gewonnene Farbe

-- blaue Farbe: mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde; blawe (3), mnd.?, Sb.: nhd. blaue Farbe, blauer Fleck, Bläue

-- Farbe wechseln: mnd. entverwen, entvarwen, enverwen, sw. V.: nhd. entfärben, bleichen, Farbe wechseln

-- schwarze Farbe: mnd. blak, black, N.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, Tinte (schwarze Tinte), Fleck

-- von blauer Farbe seiend: mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

-- von dunkler Farbe seiend: mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

Farbe, mnd. vāre (2), vār, fāre*, F.: nhd. Farbe; varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen); verwe, ferwe, verve, F.: nhd. Färbung, Farbe, Farbstoff

-- die Farbe verlieren: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- gelbe Farbe verwenden: mnd. ? wouwen***, sw. V.: nhd. gelbe Farbe verwenden?

-- in der Farbe auffrischen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- in der Farbe aufhellen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- in der Farbe restaurieren: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- mit gelber Farbe färben: mnd. vörwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben

färbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

farbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farbeball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

färbebrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

färbebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

färbedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

färbedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

färbeflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbeflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbefunkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

färbegeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbeginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

färbehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Färbehof, mnd. verwehof, M.: nhd. »Färbehof«, Färberhof (Straßenname in Braunschweig)

färbeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farbeindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

färbekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Färbekraut, mhd. weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung

färbekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbekufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

färbekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbeläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farbelaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

färbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Färbemittel -- ein Färbemittel für Leder, mnd. rangelāke, rangelake, F.: nhd. ein Färbemittel für Leder

Färbemittel -- schwarzes Färbemittel für Leder, mnd. rēmensnīdæreswerte*, rēmensnīderswerte, F.: nhd. »Riemenschneiderschwärze«, schwarzes Färbemittel für Leder

Farben -- aus verschiedenen Farben mischen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

Färben -- Bezahlung für Färben, mnd. verwelōn, N.: nhd. Bezahlung für Färben

farben -- blank farben, mhd. blancvar, blancfar*, Adj.: nhd. »blankfarben«, weiß, blank farben, fahl

-- rot färben: mhd. berœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bestreuen, rot färben, verherrlichen; berœten, sw. V.: nhd. rot färben

Färben -- Farbe zum Färben von Speisen, mnd. safrāngēl, safferangēl, (subst. Adj.=)N.: nhd. »Safrangelb«, Farbe zum Färben von Speisen

-- mit Schminke färben: mnd. sminken (1), sw. V.: nhd. schminken, mit Schminke färben, aufmachen, schönfärben, beschönigen

-- schwarz färben: mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

Farben -- Farben wieder aufhellen, mnd. uplüchten*, upluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufleuchten«, Farben wieder aufhellen

färben -- gelb färben, mhd. gilwen, gelben, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb machen, gelb werden, gelb färben

Farben -- Halbedelstein in verschiedenen Farben, mnd. āget, agat, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetesstēn*, agatessten, agatesstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetstēn, āgetstein, agatstēn, agatstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat

färben -- himmelblau färben, mhd. himelverwen*, himelverben, himelferwen*, himelferben*, sw. V.: nhd. himmelblau färben

Farben -- in verschiedenen Farben glänzen, mhd. sprenzen (1), st. V.: nhd. in verschiedenen Farben glänzen

Färben -- Lohn des Färbers für das Färben der Tuche, mnd. varwelōn, N.: nhd. Lohn des Färbers für das Färben der Tuche

-- mit gelber Farbe färben: mnd. vörwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben

-- mit Wau färben: mnd. vörwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben

-- rot färben: mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

-- Tuch färben: mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten

färben -- mit Purpur färben, got. paúrpur-ōn* sw. V. (2), nhd. mit Purpur färben, färben -- mit Purpur färben: got. paúrpur-ōn* sw. V. (2): nhd. mit Purpur färben

färben -- mit Scharlach färben, mhd. grænen, sw. V.: nhd. mit Scharlach färben

färben -- rot färben, mnd. r· den (1), r· ten, sw. V.: nhd. röten, rot färben; rōtvarwen, sw. V.: nhd. rot färben, erröten, eine rote Gesichtsfärbung annehmen

Farben -- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück, an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

-- sich rot färben: an. skam-m-ask, sw. V.: nhd. rot werden, sich rot färben

Färben -- Stoff zum Färben vorbereiten, mnd. flattēren, flateren, flatēren, flattieren, sw. V.: nhd. Stoff zum Färben vorbereiten

Farben -- von verschiedenen Farben, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

Färben -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

färben (verstärkt), mhd. geverwen, geferwen*, geverewen, sw. V.: nhd. färben (verstärkt)

färben, idg. *peig- (1), V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *peik-, V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; ? *reg- (1), V.: nhd. färben?; *sreg-?, V.: nhd. färben

färben, germ. *faihjan (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen, färben; *faihōn, sw. V.: nhd. färben, buntmachen; *fih-, V.: nhd. ausschneiden, bunt machen, färben

färben, an. lit-a, sw. V.: nhd. färben; lit-k-a, sw. V.: nhd. färben, beschmutzen

-- mit Blut färben: an. rjōð-a (1), st. V. (2): nhd. rot machen, mit Blut färben

färben, ae. díe-g-an (2), sw. V.: nhd. färben; híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln; tielg-an, sw. V.: nhd. färben

-- rot färben: ae. bas-w-ian, sw. V. (2): nhd. rot färben, rot gekleidet sein (V.); ge-bas-w-ian, sw. V. (2): nhd. rot färben, rot gekleidet sein (V.)

färben, afries. fer-w-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. färben

färben, as. bi-wel-l-an* 2, st. V. (3b): nhd. beflecken, färben; māl-on* 2, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, färben

färben, ahd. ? 1zewen* 2, zouwen*, sw. V. (1b): nhd. bearbeiten, färben?

Färben, ahd. 1zehunga 1, st. F. (ō): nhd. Färben, Verrichtung?

färben, ahd. 7zehōn* 23?, sw. V. (2): nhd. färben, ausbessern, wiederherstellen, aneinanderreihen

Färben, ahd. 8zouwa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gerät?, Farbe, Färben

färben, ahd. dunkōn* 8, sw. V. (2): nhd. tunken, tauchen, färben, eintauchen, untertauchen; farawen* 22, sw. V. (1a): nhd. färben, die Farbe ändern, ändern, schmücken, verzieren; fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken; gifarawen* 2, sw. V. (1a): nhd. färben; gifēhen* 4, sw. V. (1a): nhd. färben, sprenkeln, bunt machen, schmücken; gimeitōn* 1, sw. V. (2): nhd. färben; himilōn* 3?, himilen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. täfeln, färben, schmücken, bunt gewebt (= gihimilōt), getäfelt (= gihimilōt); rezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. ritzen, färben, einritzen, scharlachrot färben; salawen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, trüben, schwärzen (V.) (1), verdunkeln, färben; wormōn* 4, wurmōn*, sw. V. (2): nhd. röten, färben, rot färben

-- blutig färben: ahd. bluotagōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; bluotigōn* 3 und häufiger, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen

-- grasgrün färben: ahd. gigrasagōn* 1, sw. V. (2): nhd. grasgrün färben

-- rot färben: ahd. girōten* 3, sw. V. (1a): nhd. röten, rot färben; wormōn* 4, wurmōn*, sw. V. (2): nhd. röten, färben, rot färben

-- scharlachrot färben: ahd. rezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. ritzen, färben, einritzen, scharlachrot färben

-- weiß färben: ahd. wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

färben, mhd. ? bersilieren, besilieren, sw. V.: nhd. abschneiden?, färben?

farben, mhd. geverwet, geverewet, geverbt, gevarbt, geferwet*, geferbt*, gefarbt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«, bunt, bunt bemalt, farben, geschmückt

färben, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- bunt färben: mhd. misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken

-- sich rubinrot färben: mhd. rüvinen, sw. V.: nhd. sich rubinrot färben, losbrechen, herabstürzen

-- übel färben: mhd. misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken

färben, mhd. understrīchen, st. V.: nhd. »unterstreichen«, malen, färben, schminken, auflegen, auftragen

farben, mhd. var (1), vare, varwe, varwer, varber, varer, far*, fare*, farwe*, farwer*, farber*, Adj.: nhd. farben, farbig, färbig, gestaltet, aussehend

färben, mhd. varwen, farwen*, sw. V.: nhd. »färben«, Farbe gewinnen, glänzen

färben, mhd. vēhen (1), fēhen*, sw. V.: nhd. bunt werden, bunt machen, fleckig werden, färben; vermālen*, vermalen, fermalen*, sw. V.: nhd. »vermalen« (V.) (1), färben, abgrenzen, malen; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

-- blau färben: mhd. weiten (2) 1, V.: nhd. blau färben

-- sich färben: mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

färben, mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen; col· ren*, coll· ren, koll· ren, sw. V.: nhd. färben

-- blau färben: mnd. blāwen, blāuwen, sw. V.: nhd. blau färben

färben, mnd. grēnen (1), greinen, sw. V.: nhd. färben, scharlach färben, mit grēn färben

-- mit grēn färben: mnd. grēnen (1), greinen, sw. V.: nhd. färben, scharlach färben, mit grēn färben

-- mit Kreide färben: mnd. krīten (3), kriten, sw. V.: nhd. mit Kreide bestreichen, mit Kreide färben, mit Kreide bezeichnen

-- scharlach färben: mnd. grēnen (1), greinen, sw. V.: nhd. färben, scharlach färben, mit grēn färben

färben, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

färben, mnd. varwen (1), sw. V.: nhd. färben; verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen; vörverwen*, vorverwen, vorvarwen, sw. V.: nhd. »verfärben«, färben, umfärben, entfärben, verblassen

farben, mnd. vār (7), vāre, var, fār*, Adj.: nhd. farb, farben, farbig

farben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
färben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
farbenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenauftrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenband, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenbenennungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

färbenden -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln
farbenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbengebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbengemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Farbenhändler, ahd. mālāri 9, st. M. (ja): nhd. Maler, Zeichner, Farbenhändler
farbenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenklecks, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenkleckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Farbenmacher, mnd. verwenmēkære*, verwenmēker, verwenmēkere, M.: nhd. »Farbenmächer«, Farbenmacher
Farbenmächer, mnd. verwenmēkære*, verwenmēker, verwenmēkere, M.: nhd. »Farbenmächer«, Farbenmacher
farbenmaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenmüle, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Farbenpracht -- Farbenpracht verleihen, ahd. brūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bräunen«, schmücken, Farbenpracht verleihen
Farbenpracht, mhd. missevarwe, missefarwe, st. F.: nhd. »Missfarbe«, Mischfarbe, Buntheit, Farbenpracht, üble Farbe
Farbenpracht, mhd. spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht
farbenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenprächtig, ahd. faro* (1) 2, farawēr*, Adj.: nhd. farbig, gefärbt, farbenprächtig; giggilfēh* 2, giggelfēh*, Adj.: nhd. vielfarbig, bunt, buntscheckig, farbenprächtig
farbenpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
Farbenreiber, mnd. varwenwrīvære*, varwenwrīver, farvenfriever, M.: nhd. Farbenreiber, Farbenreibtuch?, Farblappen?
farbenreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Farbenreibtuch, mnd. ? varwenwrīvære*, varwenwrīver, farvenfriever, M.: nhd. Farbenreiber, Farbenreibtuch?, Farblappen?
farbenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenschleppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Farbenschmelz, mhd. sprinz, st. M.: nhd. Aufspringen, Aufsprießen, Sprießen, Flimmern, Farbenschmelz
farbenschmelz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Farbenschmuck, mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft
farbenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbensehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenspatel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenstriemig, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbentosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbentropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbentrug, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbentuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
farbenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenzauber, nhd.: nhd. ; L.: DW
farbenzerstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
farbenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farbeofen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
färbepflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Färber -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches
Färber, an. lit-kuð-r, st. M. (a): nhd. Färber
Färber, afries. fer-w-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Färber
Färber, ahd. 8zehāri* 1, st. M. (ja): nhd. Färber; 1zouwāri* 1, st. M. (ja): nhd. Färber; farawo* 2, sw. M. (n): nhd. Färber; meito* 1, sw. M. (n): nhd. Färber
Färber, mhd. verwære, verwer, verber, ferwære*, st. M.: nhd. Färber, Maler, Dichter
Färber, mnd. varwære*, varwēr, varwēre, M.: nhd. Färber; verwære*, verwēr, verwēre, M.: nhd. Färber, Maler
-- Färber betreffend: mnd. verwærisch***, Adj.: nhd. Färber betreffend
färber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
Färberbaum, mhd. sumach, st. M.: nhd. Färberbaum, Gerberbaum
färberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
färberbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färberblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
farberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färberdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Färberei, mhd. verwehūs, ferwehūs*, st. N.: nhd. Färbhaus, Färberei
Färberei, mnd. varwærehūs*, varwerhūs, N.: nhd. Färberei; varwærīe*, varwerīe, farverye, F.: nhd. Färberei, Färberhandwerk, Färberware; verwærehūs*, verwerhūs, N.: nhd. »Färberhaus«, Färberei, Färberwerkstatt; verwærīe*, verwerīe, F.: nhd. Färberei, Färberwerkstatt
-- Färberei der Lakenmachergilde in Braunschweig: mnd. varwehūs, N.: nhd. Färberei der Lakenmachergilde in Braunschweig
färberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färbereiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
färberfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färberflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färbergeiszraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Färbergeselle, mnd. verwæregeselle*, verwergeselle, M.: nhd. Färbergeselle
färbergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Färberginster, ae. wud-u-weax-e, sw. F. (n): nhd. Färberginster
färberginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
färbergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Färberhandwerk, mnd. varwærīe*, varwerīe, farverye, F.: nhd. Färberei, Färberhandwerk, Färberware
Färberhaus, mnd. blāhūs, N.: nhd. Färberhaus
Färberhaus, mnd. verwærehūs*, verwerhūs, N.: nhd. »Färberhaus«, Färberei, Färberwerkstatt
Färberhof (Straßenname in Braunschweig), mnd. verwehof, M.: nhd. »Färbehof«, Färberhof (Straßenname in Braunschweig)
Färberin, mhd. verwærinne, ferwærinne*, st. F.: nhd. Färberin, Malerin, Schminkende
Färberin, mnd. verwærische*, verweresche, F.: nhd. Färberin, Malerin
färberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färberjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
färberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
färberkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
färberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
färbermaulbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
färbermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färberochsenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
färberpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Färberpflanze, mhd. verbkrūt, verwekrūt, ferbkrūt*, st. N.: nhd. »Färbkraut«, Färberpflanze
färberpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Färberröte -- Tuch mit Färberröte behandeln, mnd. vörmēden*? (2), vormēden, vormeiden, sw. V.: nhd. Tuch mit Färberröte behandeln, Tuch färben, Tuch mit Waid bearbeiten
Färberröte, germ. *wratja, Sb.: nhd. Färberröte
Färberröte, ae. wræt, M.: nhd. Färberröte; wræt-t-e, sw. F. (n): nhd. Färberröte
Färberröte, ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp; rōtī 9, st. F. (ī): nhd. Röte, rote Farbe, Rot, Färberröte; rōtwurz* 3, st. F. (i): nhd. Rotwurz, Alkannawurzel?, Kriechender Günsel?, Färberröte; varentia 2, varantia*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Färberröte, Krapp
Färberröte, mhd. klebære (2) 1, klebere, st. M.: nhd. Färberröte, Krapp
Färberröte, mnd. klēvekrūt, N.: nhd. Krapp, Färberröte
Färberröte, mnd. mēde (4), måde, Sb.: nhd. Krapp, Färberröte; r de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff
-- aus Färberröte gewonnener Farbstoff: mnd. r de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff
färberröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Färbers -- Lohn des Färbers für das Färben der Tuche, mnd. varwelōn, N.: nhd. Lohn des Färbers für das Färben der Tuche
Färberscharte, mnd. scharde (2), F.: nhd. Färberscharte, eine Pflanzenart
färberscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Färbertöpfchen, mhd. varwetrugelīn, farwetrugelīn*, st. N.: nhd. »Farbtröglein«, Färbertöpfchen; zouwetrugelīn*, zāwetrugelīn, st. N.: nhd. Farbtröglein, Färbertöpfchen
Färbertrag -- kleiner Färbertrag, ahd. farawtragilīn, st. N. (a): nhd. kleiner Färbertrag
Färberwaid, germ. *waizda-, *waizdaz, *waida-, *waidaz, st. F. (a): nhd. Waidkraut, Färberwaid, Waid (M.)
Färberwaid, ae. wād, st. N. (a): nhd. Waid, Färberwaid; wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Purpurschnecke, Farbe, Waid, Färberwaid, Purpur
Färberwaid, afries. wêd-e 1, Sb.: nhd. Waid, Färberwaid
Färberwaid, ahd. *waid, lang., Sb.: nhd. Waid (M.), Färberwaid; waisdo 5, waisda*, waisdus*, gaisto*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Waid (M.), Färberwaid; wata (2) 5, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weist* 1, Sb.: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weit 23, st. M. (a?, i?): nhd. Waid (M.), Färberwaid; weita* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weito* 1, waido, sw. M. (n)?: nhd. Waid (M.), Färberwaid; weitwurz 4, st. F. (i): nhd. »Waidwurz«, Waid (M.), Färberwaid

Färberwaid, mhd. weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung

färberwaldmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Färberware, mnd. varwærīe*, varwerīe, farverye, F.: nhd. Färberei, Färberhandwerk, Färberware

Färberwau, germ. *walþō, *walþjō, st. F. (ō): nhd. Wau, Färberwau

Färberwau, got. *wald-a?, st. F. (ō): nhd. Wau, Färberwau

färberwau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Färberwerkstatt, mnd. verwærehūs*, verwerhūs, N.: nhd. »Färberhaus«, Färberei, Färberwerkstatt; verwærīe*, verwerīe, F.: nhd. Färberei, Färberwerkstatt

färberwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbeschattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbestof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Färbeton, mnd. māder, M.: nhd. Krapp, Färbeton

Färbetrog -- kleiner Färbetrog, ahd. 2zouwitrugilīn 1, st. N. (a): nhd. kleiner Färbetrog

färbewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

färbezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Farbfleck -- kleiner Farbfleck, mnd. stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)

farbgefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

farbgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Färbhaus, mhd. verwehūs, ferwehūs*, st. N.: nhd. Färbhaus, Färberei

färbhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

farbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Farbhof (Straßenname in Braunschweig), mnd. varwehof, verwehof, M.: nhd. »Farbhof« (Straßenname in Braunschweig)

Farbholz -- rotes Farbholz, mnd. brasiligen, brassiligen, brisiligen, bresiligen, brūnsilgen, bresilien, brisilien, brussilien, brassigen, presilie, Sb.: nhd. Brasilholz, Rotholz, rotes Farbholz

Farbholz -- Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde, mnd. brasiligentwērne, st. M.: nhd. Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde

farbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

farbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

farbieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

farbig -- farbig abbilden, mnd. anestrīken*, anstrīken, st. V.: nhd. anstreichen, anmalen, ausmalen, färben, farbig abbilden, bestreichen

farbig, idg. ? *k̂ēro-, Adj.: nhd. farbig?, bunt?, blau?; *kers-, Adj.: nhd. farbig, dunkel, schmutzig; *peig- (1), V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *peik-, V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig

farbig, germ. *farhwa-, *farhwaz, germ.?, Adj.: nhd. farbig, bunt; *farwa-, *farwaz, Adj.: nhd. farbig, bunt; *hiwja-, *hiwjaz, germ.?, Adj.: nhd. farbig

farbig, got. *blei-s, Adj. (ja): nhd. farbig

farbig, an. fār (3), Adj.: nhd. bunt, gefärbt, farbig, verziert

farbig, as. blī* (2) 1, Adj.: nhd. farbig, gefärbt (Adj.); *far-o? (1), Adj.: nhd. farbig

farbig, ahd. faro* (1) 2, farawēr*, Adj.: nhd. farbig, gefärbt, farbenprächtig; missifaro* 23, missafaro, misfaro, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, farbig, bunt, verfärbt, dunkelhäutig, finster; missilīh 94, missalīh, mislīh, Adj.: nhd. verschieden, ungleich, unterschiedlich, vielfältig, verschiedenartig, verschiedenfarbig, vielerlei, farbig

farbig, mhd. gevar (1), gefar*, Adj.: nhd. Farbe habend, farbig, gefärbt, aussehend, beschaffen (Adj.)

-- farbig hell: mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

farbig, mhd. liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön

-- farbig wie Lasur: mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

farbig, mhd. var (1), vare, varwe, varwer, varber, varer, far*, fare*, farwe*, farwer*, farber*, Adj.: nhd. farben, farbig, färbig, gestaltet, aussehend

färbig, mhd. var (1), vare, varwe, varwer, varber, varer, far*, fare*, farwe*, farwer*, farber*, Adj.: nhd. farben, farbig, färbig, gestaltet, aussehend

farbig, mhd. vare (1), var, fare*, far*, Adj.: nhd. »farb«, farbig; vēchgemāl, fēchgemāl*, Adj.: nhd. bunt, farbig; verwic, virwic, ferwic*, firwic*, Adj.: nhd. »färbig«, farbig

-- farbig sticken: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

farbig, mhd. varwic***, farwic***, Adj.: nhd. »farbig«

färbig, mhd. verwic, virwic, ferwic*, firwic*, Adj.: nhd. »färbig«, farbig

farbig, mnd. ? fafers, Adj.?: nhd. farbig?

farbig, mnd. schimmel* (3)**, Adj.: nhd. farbig, gefärbt; schimmel (4), Adv.: nhd. farbig, gefärbt?

farbig, mnd. vār (7), vāre, var, fār*, Adj.: nhd. farb, farben, farbig; vārich (2), Adj.: nhd. farbig; varwen (2), Adj.: nhd. farb, farbig; varwich***, Adj.: nhd. farbig, farb

farbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

farbige -- farbige Figuren bildender Schichtedelstein, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein

farbigem -- Gefäß aus farbigem Glas, mnd. r· mæreglas*, r· merglas, N.: nhd. »Römerglas«, Gefäß aus farbigem Glas

farbigen -- schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern, mnd. hungerdōk, M.: nhd. Hungertuch, schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern

farbiger Streifen (M.) im Tierfell, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

farbiger Streifen (M.), mnd. strēpe, strēp?, streip?, M.: nhd. Streifer, Streifen (M.), farbiger Streifen (M.), Wundmal

Farbigkeit -- an Farbigkeit abnehmen, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

Farbigkeit -- bunte Farbigkeit, mnd. mannigerleiichhēt*, mannigerleyichēt, mannigerleygichēt, mannigerleyicheit, mannigerleygicheit, F.: nhd. Mannigfaltigkeit, bunte Farbigkeit

farbkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Färbkraut, mhd. verbkrūt, verwekrūt, ferbkrūt*, st. N.: nhd. »Färbkraut«, Färberpflanze

Farblappen, mnd. ? varwenwrīvære*, varwenwrīver, farvenfriever, M.: nhd. Farbenreiber, Farbenreibtuch?, Farblappen?

farblaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Färblein, mhd. varwelīn, farwelīn*, st. N.: nhd. Färblein, Stückchen Farbe

Färblein, mhd. verwelīn, ferwelīn*, st. N.: nhd. »Färblein«

färblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farblich -- farblich unterschiedener kleiner Fleck, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

farblich -- sich farblich machen, mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen

farblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farblos, ahd. āfaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, verfärbt, farblos, verblichen

farblos, mhd. anevār*, anvār, anefār*, anfār*, Adj.: nhd. farblos, bleich; āvar, āfar*, Adj.: nhd. farblos, abfärbig; blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; blancgevar, blankgefar*, Adj.: nhd. blank, farblos

farblos, mhd. unvar, unfar*, Adj.: nhd. »unfarben«, farblos; varwelōs, varlōs, farwelōs*, farlōs*, Adj.: nhd. farblos, bleich

farblos, mnd. blēk (2), bleik, Adj.: nhd. bleich, weiß, farblos

farblos, mnd. missevārich*, misvārich, Adj.: nhd. »missfarbig«, entfärbt, farblos

farblos, nhd.: nhd. ; L.: DW

farblosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Farbschattierung -- Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken, mnd. ēverlinc, · verlinc, ērlinc, ērlinge, Sb.: nhd. Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken

färbstecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farbstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Farbstoff -- aus Färberröte gewonnener Farbstoff, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

Farbstoff -- aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, mnd. rōdelstēn, rōdelstein, rödelstēn, roddelstēn, rādelstēn, rūdelstēn, M.: nhd. »Rötelstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff; rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

Farbstoff -- blauer Farbstoff, mnd. ? saffīr, saphir, soffīr, sophir, zophir, saffer, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein (oft auch als grau bezeichnet), blauer Farbstoff?; saffīrvarwe*, saffervarwe, F.: nhd. »Saphirfarbe«?, blauer Farbstoff

Farbstoff -- breiiger Farbstoff, mnd. litmōs, likmōs?, litmůs, N.?: nhd. breiiger Farbstoff, Lackmus

Farbstoff -- purpurner Farbstoff, mnd. purpurvarwe (1), F.: nhd. »Purpurfarbe«, purpurner Farbstoff

Farbstoff -- roter Farbstoff aus Brasilholz, mhd. prisel (1), prīsel, st. N.: nhd. roter Farbstoff aus Brasilholz, Brasilienholz

Farbstoff -- roter Farbstoff zum Schreiben, mnd. rōtkrīte*, rōtkrīt, M.: nhd. »Rotkreide«, rote Kreide, roter Farbstoff zum Schreiben

Farbstoff -- roter purpurner Farbstoff, mnd. purpurenvarwe (1), F.: nhd. roter purpurner Farbstoff

Farbstoff -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

Farbstoff -- schwarzer Farbstoff, mnd. blakvarwe, blakverwe, F.: nhd. schwarzer Farbstoff

Farbstoff -- schwarzer Farbstoff, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Färbstoff, germ. *pimenta?, germ.?, Sb.: nhd. Pigment, Färbstoff, Balsam

Farbstoff, ahd. farawa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Farbstoff; farawī* 3, st. F. (ī): nhd. Farbe, Farbstoff; mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes

Farbstoff, mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen); verwe, ferwe, verve, F.: nhd. Färbung, Farbe, Farbstoff -- gelber Farbstoff: mnd. wolde, mnd.?, F.?: nhd. Wau, gelber Farbstoff

Farbstoffe -- roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe, mnd. parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe

Farbstrich, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Farbstufe, mhd. mittelvarwe, mittelvarbe, mittelfarwe*, mittelfarbe*, st. F.: nhd. »Mittelfarbe«, Farbstufe

färbsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

färbt -- Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt, mnd. ? rōtverwære*, rōtverwer, M.: nhd. »Rotfärber«, Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt?

Farbton -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Farbton -- roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe, mnd. parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe

Farbtröglein, mhd. varwetrugelīn, farwetrugelīn*, st. N.: nhd. »Farbtröglein«, Färbertöpfchen

Farbtröglein, mhd. zouwetrugelīn*, zāwetrugelīn, st. N.: nhd. Farbtröglein, Färbertöpfchen

Färbung -- dunkle Färbung, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte; swarthēt, swartheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung; swartichhēt*, swartichēt, swarticheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung, Dunkelheit; swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

Färbung -- eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung, mnd. paliēt, M.: nhd. eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung

Färbung -- Fisch mit blauer Färbung, mhd. blāwling, st. M.: nhd. »Blauling«, Fisch mit blauer Färbung

Färbung -- knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

Färbung -- lohbraune Färbung, mnd. tannētvarwe, tametvarwe, F.: nhd. lohbraune Färbung

Färbung -- rote Färbung, mnd. r˙ de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff; r˙ dichhēt*, r˙ dichēt, r˙ dicheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, rote Färbung, Röte

Färbung -- von dunkler Färbung seiend, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

Färbung, ahd. 8ziosal* 5, st. N. (a): nhd. Färbung, Purpur; tarkenitī 1, st. F. (ī): nhd. Verschleierung, Verhüllung, Färbung, Anstrich, Tünche; terkī* 1, st. F. (ī): nhd. Färbung, Verhüllung?

Färbung, mnd. verwe, ferwe, verve, F.: nhd. Färbung, Farbe, Farbstoff; verwinge, F.: nhd. Färbung

färbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farbverwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farbwechselnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

farch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farchmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fardel, mhd. fardel, vardel, st. N.: nhd. »Fardel«, Bündel, Ballen (M.), Warenballen, Pack

fardel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fardel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fardel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fardelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farfalius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

färge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

färger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

färggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farghans, nhd.: nhd. ; L.: DW

farigaydus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

färklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farlegani, nhd.: nhd. ; L.: DRW

färlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

farm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farm, nhd.: nhd. ; L.: DW

farmelkkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farmfultume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Farn -- blühender Farn, mnd. osemende, mnd.?, Sb.: nhd. königliche Osmunde?, Königsfarn, blühender Farn, Maienträubchen?

Farn, idg. ? *prətis, Sb.: nhd. Farn?

Farn, germ. *farna-, *farnaz, st. M. (a): nhd. Farn

Farn, ae. fear-n, st. N. (a): nhd. Farn, Farnkraut

Farn, as. far-n* 3, st. M. (a?): nhd. Farn, Farnkraut

Farn, ahd. farn 50, farm (2), st. M. (a?), N. (a?): nhd. Farn, Farnkraut, Engelsüß, Acker-Gauhheil?, Vogel-Miere?; farnahi* 4, farmahi, st. N. (ja): nhd. Farn, Farnkraut; wiota* 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farn; ? witesa 6, F. (?): nhd. Farn?, Unkraut?, eine Pflanze

Farn, mhd. varn (1), varm, farn*, farm*, st. M.: nhd. Farn, Farnkraut

Farn, mnd. vārn (1), vāren, vārne, varne, vaern, vaerne, fārn*, M.: nhd. Farn, Farnkraut, Farrenkraut

farn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Farnart -- eine Farnart, mnd. rostunge, F.: nhd. »Rosszunge«, eine Farnart, Hirschzunge

farnbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Farngestrüpp, as. *fėr-n-ith-i?, st. N. (ja): nhd. »Farnicht«, Farngestrüpp

Farnicht, as. *fėr-n-ith-i?, st. N. (ja): nhd. »Farnicht«, Farngestrüpp

Farnkraut, an. burkn, M., st. N. (a): nhd. Farnkraut

Farnkraut, ae. fear-n, st. N. (a): nhd. Farn, Farnkraut

Farnkraut, as. *burk?, Sb.: nhd. Farnkraut; far-n* 3, st. M. (a?): nhd. Farn, Farnkraut

Farnkraut, ahd. farn 50, farm (2), st. M. (a?), N. (a?): nhd. Farn, Farnkraut, Engelsüß, Acker-Gauhheil?, Vogel-Miere?; farnahi* 4, farmahi, st. N. (ja): nhd. Farn, Farnkraut

Farnkraut, mhd. varn (1), varm, farn*, farm*, st. M.: nhd. Farn, Farnkraut

Farnkraut, mnd. vārn (1), vāren, vārne, varne, vaern, vaerne, fārn*, M.: nhd. Farn, Farnkraut, Farrenkraut; värnkrūt, vārenkrūt, N.: nhd. Farnkraut

farnkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

farnsame, nhd.: nhd. ; L.: DW

farnwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Farnwurzel (Droge), mnd. vārnwortel*, vārenwortel, F.: nhd. Farnwurzel (Droge)

Färöer -- Bewohner der Färöer, an. Skegg-jar, st. M. (a) Pl.: nhd. Bewohner der Färöer

farr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Farre)

Farre, germ. *farza-, *farzaz, st. M. (a): nhd. Farre, Farren, Stier; *farzō-, *farzōn, *farza-, *farzan, sw. M. (n): nhd. Farre, Farren, Stier

Farre, an. far-r-i (3), sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse, Stier, Farre

Farre, afries. fēr-ing* 1, st. M. (a): nhd. Farre, Farren, Stier

Farre, ahd. far (1) 26, st. M. (i): nhd. »Farre«, Bulle (M.), Stier, Ochse; farro* 6, sw. M. (n): nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Ochse

Farre, mhd. var (2), pfar, phar, sw. M., st. M.: nhd. »Farre«, Stier; varre (1), pfarre, pharre, farre*, pfarre*, st. M., sw. M.: nhd. »Farre«, Stier

Farre, mnd. var (2), far*, M.: nhd. »Farre«, Stier; varre, var, sw. M.: nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Junger, junger Stier; ver (1), st. M.: nhd. »Farre«, junger Stier

farre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Farren, germ. *farza-, *farzaz, st. M. (a): nhd. Farre, Farren, Stier; *farzō-, *farzōn, *farza-, *farzan, sw. M. (n): nhd. Farre, Farren, Stier

Farren, afries. fēr-ing* 1, st. M. (a): nhd. Farre, Farren, Stier

farren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrenäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

farrenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrenfrech, nhd.: nhd. ; L.: DW

farrengeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farrenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Farrenkraut, mnd. vārn (1), vāren, vārne, varne, vaern, vaerne, fārn*, M.: nhd. Farn, Farnkraut, Farrenkraut

farrenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

farrenledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

farrenriemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farrenstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrenwampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farrenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrenwütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

farrgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Färrlein, mhd. verlīn, ferlīn*, st. N.: nhd. »Färrlein«, Stierkalb

farrstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

farrweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Färse, germ. *farsī, sw. F. (n): nhd. Färse, Kalb; *farsjō, st. F. (ō): nhd. Färse, Kalb

Färse, ahd. kalba 19, sw. F. (n): nhd. Färse, Kalbe, junge Kuh

Färse, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

Färse, mhd. verse (1), ferse*, F.: nhd. Färse, junge Kuh

Färse, mnd. verse, ferse, F.: nhd. Mädchen, Mägdelein, Mädlein, Jungfrau, junge Kuh, Färse

färse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

färsenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Färsenpfennig, mhd. versenpfenninc*, versenphennic, fersenpfenninc*, st. M.: nhd. »Färsenpfennig«, Kuhpfennig

farz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farz, nhd.: nhd. ; L.: DW

farzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

farzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farzen, mnd. verten, ferten, sw. V.: nhd. farzen, furzen

Farzen, nhd., N.: nhd. Furzen; E.: s. farzen; L.. Luther

farzen, nhd.: nhd. farzen: furzen; E.: s. Farz; L.: DW Luther

farzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

farzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Farzesel, nhd., M.: nhd. Furzesel (Schimpfwort): E.: s. Farz: Esel; L.. Luther

farzglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

farzkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farzklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

farzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fasan, ae. wōr-han-a, sw. M. (n): nhd. Fasan

Fasan, ahd. fesihuon* 9, st. N. (a, iz/az): nhd. Fasan

Fasan, mhd. fasān, fasant, vasān, vasānt, st. M.: nhd. Fasan

Fasan, mhd. walthan, sw. M.: nhd. »Waldhahn«, Fasan

Fasan, mnd. berhāne* (1)?, berhân, mnd.?, M.: nhd. Fasan

Fasan, mnd. fasant, phasyān, M.: nhd. Fasan; feisān, feysān, foisān, voysān, foysān, M.: nhd. Fasan

Fasan, mnd. phisān, mnd.?, M.: nhd. Fasan

fasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasanenbeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fasanenfleisch, mnd. fasantvlēsch, fasantvlēisch, vasantvlēsch, vasantvleisch, N.: nhd. Fasanenfleisch

fasanenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fasanenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fasanenschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fasanenvogel, mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks; pāwelūn (1), paweluen, pāwlūn, pāwlūne, paulun, pāgelūn, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Pfauenwedel

fasanenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasanenwärterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fasaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasanerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fasanmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faschang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Faschine, mnd. ? mutscher, M.: nhd. Reisigbündel, Faschine?; ? pōse (1), poyse, po̊se, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

Faschine, mnd. dōrnewāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine; dōrnwāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine

Faschine, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h˙ rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Faschine, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks; schranse, schransche, Sb.: nhd. Reisigbündel, Faschine; stormekorf, mnd.?, M.: nhd. »Sturmkorb«, Faschine; stormkorf, M.: nhd. »Sturmkorb«, Faschine
-- Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde: mnd. specke, F.: nhd. Holzbündel, Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde

Faschine, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

Faschinen -- aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

Faschinen -- durch Pfähle und Faschinen befestigen, mhd. underpfælen, underphælen*, sw. V.: nhd. »unterpfählen«, durch Pfähle und Faschinen befestigen

Faschinenbündel, mnd. ? spēr (2), sper, N.: nhd. Gespärre, Sparrwerk, Dachstuhl, Überdachung eines Wagens, Faschinenbündel?

Fasching, mhd. vaschanc, vaschang, vassang, faschanc*, faschang*, fassang*, st. M.: nhd. Fasching, Fastnacht

fasching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschinggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschinghenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschinghuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschingkrapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faschingschulter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faschingsdienstag, mhd. vrāzertac, frāzertac*, st. M.: nhd. »Fressertag«, Faschingsdienstag

Faschingshuhn, mhd. vaschanchuon 7, st. N.: nhd. Faschingshuhn, Fastnachthuhn

Faschingsmontag, mhd. vrāzmāntac, frāzmāntac*, st. M.: nhd. »Fressmontag«, Faschingsmontag

Faschingssonntag -- Woche vor dem Faschingssonntag, mnd. gulewēke, golewēke, F.: nhd. Fastnachtwoche, Woche vor dem Faschingssonntag

Faschingstag, mhd. vaschanctag*, vaschangtac, faschangtac*, st. M.: nhd. Faschingstag

Faschingszeit, mhd. vaschanczīt*, vaschangzīt, faschangzīt*, st. F.: nhd. Faschingszeit

faschingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fasel, ahd. arawīz* 33, arawiz*, araweiz*, st. F. (i): nhd. Erbse, Kichererbse, Platterbse, Gartenerbse, Fasel, Saubohne?

fasel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faseleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faselecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

faselechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Faselei, mnd. vāselerīe, F.: nhd. Faselei, Geschwätz

faselei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faseler, nhd.: nhd. ; L.: DW

faselgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faselhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faselhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

faselhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faselhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faselhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faselkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faselkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faselmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faselmutter, mhd. vaselmuoter, faselmuoter*, F.: nhd. Faselmutter, Zuchtsau, zum Aufziehen bestimmte Sau

faselmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faseln, ahd. tantarōn* 1, sw. V. (2): nhd. faseln, irre reden, sinnlos sein (V.), wahnsinnig sein (V.)

faseln, mhd. lippenlappen, sw. V.: nhd. faseln

faseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäseln, nhd.: nhd. ; L.: DW: Luther

faselnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

faselochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faselrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faselrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faselsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faselschwein, mhd. vaselswīn, faselswīn*, st. N.: nhd. Faselschwein, junges Zuchtschwein

faselschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faselschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faselstier, mhd. vaselstier, faselstier*, st. M.: nhd. Faselstier, Zuchtstier, zum Aufziehen bestimmter Stier

faselstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faselteding, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faselthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faseltier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faselvieh, mhd. reitvihe, reitfihe*, st. N.: nhd. Faselvieh

Faselvieh, mhd. vaselvihe* 1 und häufiger?, vaselvīhe, faselfihe*, faselfīhe*, st. N.: nhd. Faselvieh, Zuchtvieh

faselvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faselvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fäsemle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasenacket, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasennackend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Faser..., mhd. veseloht, feseloht*, Adj.: nhd. »faserig«, voll Fasern seiend, Faser...

Faser, idg. *u̯olko-, *u̯olk̂o-, Sb.: nhd. Faser

Faser, germ. *linament-, germ.?, Sb.: nhd. Docht, Faser

Faser, an. ? *-fǫn, st. F. (ō): nhd. Faser?; slyð-ra, sw. F. (n): nhd. Faser; tau-g, st. F. (ō): nhd. Faser, Tau (N.), Strick (M.) (1); tǫg, st. F. (ō): nhd. Faser
-- Faser im Fischbein: an. talk-n-fǫn, st. F. (ō): nhd. Faser im Fischbein

Faser, ae. dri-s-n, st. F. (ō): nhd. Haar (N.), Faser; heor-d-e (1), sw. F. (n): nhd. Faser, Bündel

Faser, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser; 7zasamo* 1, sw. M. (n): nhd. Streifen (M.), Faser; fasa* 12?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Faser, Franse, Faden; faso* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Faser, Franse, Faden; senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel

Faser, mhd. vase, fase*, sw. F., sw. M.: nhd. Faser, Franse, Einfassung, Saum (M.) (1); vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel; zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel

Faser, mhd. vaser, faser*, F.: nhd. »Faser«, Franse

Faser, mnd. vāse (1), F.: nhd. Faser, Fädchen, Wurzelfaden; vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute
-- kleine Faser: mnd. vēseken, N.: nhd. Fäserchen, kleine Faser, Fädchen

faser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faser, nhd.: nhd. ; L.: DW

faserartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Faserbündel -- längliches Faserbündel, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis; teppeken, tepken, N., M.: nhd. »Zäpfchen«, länglicher Gegenstand, Zapfen (M.), längliches Faserbündel

Faserbündel, ahd. wikkilīn* 22, wickilīn*, wikkilī*, st. N. (a): nhd. zugewogene Wollmenge, Faserbündel; wiohha* 3, wiocha*, wihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wieche, Docht, Lunte, Faserbündel

faserbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fäserchen -- Fäserchen ablesen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

Fäserchen -- Fäserchen absuchen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

Fäserchen -- von Fäserchen reinigen, mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

Fäserchen, mnd. herleken, F.: nhd. Fäserchen, Fädchen

Fäserchen, mnd. vēseken, N.: nhd. Fäserchen, kleine Faser, Fädchen

fäserchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasergewächse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fasericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

faserig, an. ragg-að-r, Adj.: nhd. faserig

faserig, mhd. veseloht, feseloht*, Adj.: nhd. »faserig«, voll Fasern seiend, Faser...

faserig, mnd. vēsisch*, vēsesch, Adj.: nhd. »faserig«

faserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faserkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäserle, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäserlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fasern -- Fasern bilden, mhd. vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen

Fasern -- in Fasern ausschlagen, mhd. vahsen, sw. V.: nhd. in Fasern ausschlagen, in Trieben ausschlagen

Fasern -- in Fasern reißen, an. tref-ja, sw. V.: nhd. in Fasern reißen

Fasern -- kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben, mnd. hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

Fasern -- voll Fasern seiend, mhd. veseloht, feseloht*, Adj.: nhd. »faserig«, voll Fasern seiend, Faser...

Fasern -- zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

fasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasernackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäsisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

faslen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fasnacht, mhd. vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

Fasnachtputz, mhd. vasnahtbutze, vastnahtbutz, vasnahtbutze, fasnahtbutz, fastnahtbutz, fasnahtbutze, fastnahtbutze, sw. M.: nhd. »Fasnachtputz«, Larve

Fasnachtsonntag, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Fasnachtspeise, mhd. vastelmuoz, fastelmuoz*, st. N.: nhd. »Fastenmus«, Fasnachtspeise

Fasnachtszeit -- bäuerliches Fest um die Fasnachtszeit, mnd. kēseēten* (2), kēseētent, N.: nhd. bäuerliches Fest um die Fasnachtszeit

fasole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fass, idg. *bhidh-, Sb.: nhd. Topf, Kübel, Fass

Fass, germ. *budinō, *budinjō, *buddinō, *buddinjō, st. F. (ō): nhd. Bottich, Bütte, Fass, Tonne (F.) (1); *kazaþla, Sb.: nhd. Bottich, Fass

Fass, got. *ful-l-j-a?, sw. M. (n): nhd. Fülle, Maß, Fass

Fass, an. busse-l, st. N. (a): nhd. Fass; buz-el, st. N. (a): nhd. Fass; byt-t-a, sw. F. (n): nhd. Kübel, Fass, Bütte (F.) (2); byt-t-i, N.: nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Kübel; ker-ald, st. N. (a): nhd. Eimer, Fass; ? *pez, Sb.: nhd. Fass?
-- großes Fass: an. stōr-pez, Sb.: nhd. großes Fass

Fass, ae. a-m-ber (1), a-m-bor, ė-m-ber, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Kanne; byden, st. F. (ō): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Tonne (F.) (1), Maß; by-t-t (2), by-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Schlauch, Flasche; *col-c, st. M. (a?): nhd. Loch, Fass; cȳ-f, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer; cȳ-f-l, cū-f-el, st. M. (a): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer; fæt (1), st. N. (a): nhd. Fass, Gefäß, Becher; tunn-e, sw. F. (n): nhd. Tonne (F.) (1), Fass

Fass, afries. fet (1) 1 und häufiger, st. N. (a): nhd. Fass; skep 1, Sb.: nhd. Schaff, Fass

Fass, anfrk. fat* 1, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass

Fass, as. fat* 3, st. N. (a): nhd. Fass, Gefäß; tīna* 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Bütte (F.) (2), Fass

Fass, ahd. bōgke? 1, Sb.: nhd. Fass; butigli* 1, butigili*, st. N. (ja?): nhd. Gefäß, Fass; butin 14?, butina*, butinna*, st. F. (jō): nhd. Bütte (F.) (2), Bottich, Fass, Kufe (F.) (2); butto 1, sw. M. (n): nhd. Bütte (F.) (2), Fass; faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil; kūfa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Bottich; lāgella 15, lāgilla, st. F. (ō): nhd. »Lägel«, Fässchen, Fass, ein Maß; līdfaz 8, st. N. (a): nhd. »Weingefäß«, Fass, Weinfass, Tonne; skaf* (2) 6, scaf*, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass, Schaff, Bütte (F.) (2), Waagschale, Geschirr; tunna* 2, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Tonne (F.) (1), Fass

Fass, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; boteche, botege, püttich, sw. F.: nhd. Bottich, Fass, Kessel; dol (4), Sb.: nhd. Fass

Fass, mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht; leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; leitvaz, leitfaz*, st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), Fass, Fass zum Verführen einer Flüssigkeit; punze, ponze, sw. M.: nhd. »Punze«, Stichel, Meißel, Fass; reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis

Fass, mhd. stendel 1, st. N., st. M.: nhd. Stellfass, Fass, Kufe (F.) (2), Stande

Fass, mhd. vas, fas*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Schrein, Instrument; vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument; vazze, st. F.: nhd. Fass, Gefäß; vazzunge, fazzunge*, st. F.: nhd. »Fassung«, Fass, Bekleidung, Schmuck

Fass, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

Fass, mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

Fass, mnd. vātel***, N.: nhd. Fass

Fass: Fasz, nhd., N.. nhd. Fass: Gefäß; L.: DW (Fasz) Luther (Fasz)

fass-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fass-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassablader, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer

Fassauflader, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer

Fassband, mnd. vātebant, fattebandh, N.: nhd. Fassband, Fassreif, hölzerner oder eiserner Reifen (M.) um ein Fass (doppelt so teuer wie ein tunnebant)

fassbar -- nicht fassbar, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt

fassbar, ahd. *bifanganlīh?, Adj.: nhd. begreiflich, fassbar

fassbar, mhd. begriffenlich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, verständig, aufnahmefähig; begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend; bilederīche*, bildrīche, bilderīche, Adj.: nhd. »bildreich«, bilderreich, anschaulich, fassbar, umfassend, übersinnlich, bildhaft

fassbar, mhd. hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig

fassbar, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert

fassbesiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassbier, mnd. vētebēr, N.: nhd. Fassbier

Fassbinden (N.), mnd. vātebinden* (2), vātebindent, N.: nhd. Fassbinden (N.)

fassbinden, mnd. vātebinden* (1)**, sw. V.: nhd. fassbinden

Fassbinder, ahd. ? bintāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Binder«, Reitknecht, Fassbinder?, Schröter?; ? fuogāri 6, st. M. (ja): nhd. Lagerer, Ordner, Schröter, Fassbinder?

Fassbinder, mhd. bindære*, binder, st. M.: nhd. »Binder«, Fassbinder; bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße

Fassbinder, mhd. scheffelære, scheffeler, scheffler, st. M.: nhd. Schäffler, Fassbinder

Fassbinder, mhd. vazbindære* 1 und häufiger?, vazbendære*, vazbinder, vazbinde, vazbender, fazbindære*, fazbendære*, fazbinder*, fazbender*, st. M.: nhd. »Fassbinder«, Büttner

Fassbinder, mhd. vezzelære, vezzeler, fezzelære*, fezzeler*, st. M.: nhd. »Fesseler«, Fassmacher, Fassbinder, Böttcher

Faßbinder, mnd. bendære*, bender, M.: nhd. »Bänder«, Faßbinder, Böttcher; ? bindære*, binder, M.: nhd. »Binder«, Buchbinder, Faßbinder?

Fassbinder, mnd. kümpære*, kümper, kumpere, M.: nhd. Tuchverfertiger, Tuchverwalker, Fassbinder, Küfer; k˙ pære*, k˙ per, kueper, kuiper, kupper, M.: nhd. Küfer, Fassbinder, Böttcher

Fassbinder, mnd. vātebindære*, vātebinder, M.: nhd. Fassbinder, Böttcher; vāteslēgære*, vāteslēger, vatesleger, M.: nhd. Fassschläger, Fassbinder, Küper; vathouwære*, vathouwere, M.: nhd. Fasshauer, Fassbinder, Küper

fassbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassbinderamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassbinderbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassbinderin, mnd. bendærische*, bendersche, F.: nhd. »Bänderin«, Fassbinderin, Böttcherin

Fassbinders -- Frau des Fassbinders, mnd. vāteslēgærische*, vāteslēgersche, F.: nhd. Frau des Fassschlägers, Frau des Fassbinders

Fassboden, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Fassbodens -- Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens, mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

Fassbohrer, mnd. ? tunnenbōr, mnd.?, N.: nhd. Fassbohrer?, Spundbohrer?

Fassbrett, ahd. dūga 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Daube, Fassdaube, Fassbrett

Fassbutter, mnd. vatbotter, F.: nhd. Fassbutter

Fässchen -- Fässchen für Esswaren, mnd. spīselēgel*, spīselēgelen, spīselechelen, N.: nhd. »Speisefässchen«, Fässchen für Esswaren

Fässchen, germ. *lagella, germ.?, Sb.: nhd. Fässchen, Lägel

Fässchen, ahd. lāgella 15, lāgilla, st. F. (ō): nhd. »Lägel«, Fässchen, Fass, ein Maß; lāgellīn* 3, legeln, st. N. (a): nhd. Fläschlein, kleine Flasche, Fässchen

Fässchen, mhd. barel, parel, st. N.: nhd. Flasche, Becher, Krug (M.) (1), Pokal, Fässchen; buzzel, st. N.: nhd. Krug (M.) (1), Tönnchen, Fässchen

Fässchen, mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgele, lægele, lēgele, sw. F., st. F.: nhd. »Lägel«, Fässchen; lāgellīn, lægellīn, lēgel, st. N.: nhd. »Fässlein«, Fässchen, kleines Fässchen; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht
-- kleines Fässchen: mhd. lāgellīn, lægellīn, lēgel, st. N.: nhd. »Fässlein«, Fässchen, kleines Fässchen

Fässchen, mhd. vezzelīn, fezzelīn*, vezzelī, fezzelī*, väzzelīn, fäzzelīn*, vezlīn, vezzel, st. N.: nhd. Fässlein, Fässchen, Schränkchen, Büchschen, Kästchen, kleines Gefäß

Fässchen, mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

Fässchen, mnd. k˙ pken, k˙ peken*, N.: nhd. »Küfchen«, kleine Kufe (F.) (2), Fässchen

Fässchen, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgelken*, lechelgen, lēchelken, N.: nhd. »Lägelchen«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.) (Bedeutung örtlich beschränkt); legen, mnd.?, N.: nhd. »Lägel«, Fässchen; lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

-- mittelgroßes Fässchen: mnd. middeltīne, F.: nhd. mittelgroßes Fässchen

Fässchen, mnd. vāteken, vatken, N.: nhd. Fässchen; vatke, N.: nhd. Fässchen; vēteken, vetiken, vētken, vetekīn, vetkīn, vetelīn, N.: nhd. Fässchen, schwacher Mensch

-- Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers: mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

-- kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden: mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

Fassdaube, ahd. dūga 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Daube, Fassdaube, Fassbrett

Fassdaube, mhd. dūge, sw. F.: nhd. Daube, Fassdaube, gebogenes Brett der Fasswandung

Fassdaube, mnd. dūve (1), F.: nhd. Daube, Fassdaube

Fassdaube, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Fassdauben -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

Fassdauben -- Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens, mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

Fassdauben -- zu Fassdauben geeignetes Holz, mnd. vatholt, N.: nhd. Fassholz, zu Fassdauben geeignetes Holz

Fassdeckeln -- kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln, mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

Fasse -- Hahn am Fasse, mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse

fasseicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fässel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fassel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasselgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasselkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasselpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasselzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassen -- ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen, mnd. stēntange, F.: nhd. »Steinzange«, ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen

-- einen Entschluss fassen: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- geistig fassen: mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

-- Möglichkeit ins Auge fassen: mnd. schansen (1), sw. V.: nhd. Möglichkeit ins Auge fassen, darauf anlegen

Fassen -- Fassen am Haar, afries. fax-fa-n-g 23, fax-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Haarfassen, Haarreißen, Fassen am Haar, Reißen am Haar; fax-fe-n-g-en 1, F.: nhd. Haarfassen, Fassen am Haar

Fassen -- Fassen an der Schulter, afries. her-d-a-fa-n-g 2 und häufiger?, her-d-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fassen an der Schulter, Schulterfassen

fassen -- in Worte fassen, mnd. wōrden* (1)**, mnd.?, sw. V.: nhd. »in Worte fassen«

fassen -- Mist fassen, mnd. mesvāten* (1)**, mistvāten***?, sw. V.: nhd. »Mist fassen«, Mist aufladen

fassen -- Mut fassen, got. an-a-nanþ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. Mut fassen, sich erkühnen, wagen

fassen (mit Händen bzw. mit Worten), mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

Fassen (N.), mnd. begrīpen (2), begrīpent, N.: nhd. Begreifen (N.), Fassen (N.)

fassen, idg. ? *am- (1), *mē-, V.: nhd. fassen?; *ap- (1), *əp-, *ēp-, V.: nhd. fassen, nehmen, erreichen; *dergh-, V.: nhd. fassen; *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *ghabh-, V.: nhd. fassen, nehmen; *ghed-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *ghedh-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *ghend-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *ĝher- (4), V.: nhd. greifen, fassen; *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten; *kagh-, *kogh-, V., Sb.: nhd. fassen, Flechtwerk, Hürde; *kap-, *kəp-, V.: nhd. fassen; *labh-, V.: nhd. fassen, greifen, ergreifen; *merk̂-, V.: nhd. fassen, ergreifen; *pĕ̄d- (1), *pŏ̄d-, V.: nhd. fassen; *slă̄gu̯-, *lă̄gu̯-, V.: nhd. fassen, greifen; *tu̯er- (2), *tur-, *tu̯erə-, V.: nhd. fassen, einfassen, einzäunen

fassen, germ. *fanhan, st. V.: nhd. fassen, fangen; *farfanhan, st. V.: nhd. fassen, ergreifen; *fat-, sw. V.: nhd. fassen, halten; *fatjan, sw. V.: nhd. fassen; *fatōn, sw. V.: nhd. fassen, holen; *fet-, V.: nhd. fassen; *gafanhan, st. V.: nhd. fassen, ergreifen; *hab-, germ.?, sw. V.: nhd. fassen, greifen

-- Mut fassen: germ. *nenþan?, germ.?, st. V.: nhd. Mut fassen, streben

fassen, an. fā (1), red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, erhalten (V.), verursachen; hre-mm-a, sw. V.: nhd. fassen, klemmen, drücken

fassen, ae. efen-ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen

fassen, ae. fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-læc-c-an, sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; haf-en-ian, sw. V. (2): nhd. halten, fassen, greifen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; læc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. ergreifen, fassen, fangen, empfangen; twic-c-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen, pflücken, sammeln, fassen

Fassen, ae. fa-n-g (1), st. M. (i): nhd. Fang, Fassen, Beute (F.) (1)

fassen, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; fat-ia 1, sw. V. (2): nhd. fassen, aufladen

fassen, as. fāh-an 19?, fan-g-an*, red. V. (1): nhd. sich wenden, fangen, fassen; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen; *get-an?, st. V. (5): nhd. erlangen, fassen; gi-fāh-an 6, red. V. (1): nhd. fassen, fangen; gi-nim-an* 7, st. V. (4): nhd. »nehmen«, wegnehmen, rauben, fassen, aufnehmen, erhalten (V.); nim-an 49, ne-man, st. V. (4): nhd. nehmen, fassen, ergreifen, erhalten (V.)

-- Wurzel fassen: as. bi-klī-v-an* 1, bi-klī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, festhaften, wachsen (V.) (1); bi-kli-v-ōn* 1, bi-klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); *klī-v-an?, *klī-ƀ-an?, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); kli-v-ōn* 1, klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1)

fassen, ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

-- in Worte fassen: ahd. antfristōn* 16, sw. V. (2): nhd. auslegen, deuten, erklären, übersetzen (V.) (2), in Worte fassen

-- kurz fassen: ahd. kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern

-- Mut fassen: ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen

-- sich ein Herz fassen: ahd. gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

-- Vorsatz fassen: ahd. firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern

fassen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.)

-- Mut fassen: mhd. balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über; erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erherzenen, sw. V.: nhd. beherzt werden, Mut fassen, sich ein Herz fassen; ermannen, ermanen, sw. V.: nhd. Mut fassen, stärken; ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

-- sich ein Herz fassen: mhd. erherzenen, sw. V.: nhd. beherzt werden, Mut fassen, sich ein Herz fassen

fassen, mhd. gegrīfen, st. V.: nhd. abfallen, sich erheben gegen, fassen, ergreifen; gesteten, gisteten, sw. V.: nhd. fassen, setzen auf; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen

-- fassen an: mhd. gerüeren, gerūren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- Gedanken fassen: mhd. gedanken (1), kedanken, sw. V.: nhd. Gedanken fassen, denken, danken

-- in Worte fassen: mhd. getihten, sw. V.: nhd. vorschreiben, ersinnen, in Worte fassen, verfassen, erdichten; geworten, gewörten, sw. V.: nhd. durch Worte ausdrücken, in Worte fassen

-- ins Auge fassen: mhd. gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen

-- mit den Händen fassen: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- Mut fassen: mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

-- sich mit der Hand bequem fassen lassend: mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

fassen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

-- als Ziel ins Auge fassen: mhd. ræmen (1), sw. V.: nhd. zielen, trachten, streben, treffen, als Ziel ins Auge fassen

-- fassen an: mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- Fuß fassen: mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

-- Mut fassen: mhd. nenden, sw. V.: nhd. sich erkühnen, wagen, Mut fassen

fassen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

fassen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; voregevazzen, foregefazzen*, vorgevazzen*, forgevazzen*, sw. V.: nhd. anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; vürevazzen*, vürvazzen, vür vazzen, fürefazzen*, sw. V.: nhd. »fürfassen«, anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen; zangen, sw. V.: nhd. »zangen«, ziehen, fassen, zerren

-- an der Hand fassen: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

-- die Witterung in die Nässe fassen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- fassen und vorwärts schaffen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- fest fassen: mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen

-- Gold fassen: mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- in Worte fassen: mhd. wortigen, sw. V.: nhd. in Worte fassen, aussprechen

-- Kraft Wurzel zu fassen: mhd. wurzelkraft, st. F.: nhd. »Wurzelkraft«, Kraft Wurzel zu fassen, natürliche Kraft

-- mit den Zähnen fassen: mhd. zanen, sw. V.: nhd. »zahnen«, mit den Zähnen fassen, beißen, kauen an

-- sich fassen: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- Wurzel fassen: mhd. wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen; wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen

Fassen, mhd. vāhunge, st. F.: nhd. »Fangung«, Fassen, Fangen

fassen, mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen; bevān, st. V.: nhd. fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevangen (1), st. V.: nhd. »befangen«, fassen, erfassen, umfassen, umgeben (V.), bekleiden, anfangen; bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen

-- Beschluss fassen: mnd. afslūten, st. V.: nhd. abschließen, Schloss wieder abnehmen, Beschluss fassen; berāden (1), st. V.: nhd. begaben, versehen (V.), versorgen, ausstatten, beschenken, abfinden (Erben), abteilen, beraten (V.), überlegen (V.), Beschluss fassen

-- etwas fassen: mnd. anehāken*, anhāken, sw. V.: nhd. »anhaken«, an Haken (M.) aufhängen, etwas fassen, angreifen, mit Haken (M.) angreifen

-- etwas ins Auge fassen: mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um

-- in Worte fassen: mnd. bewōrden (1), sw. V.: nhd. aussprechen, in Worte fassen, mit Worten aussprechen

-- ins Auge fassen: mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

-- sich fassen: mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch)

-- Wurzel fassen: mnd. bewortelen***, sw. V.: nhd. fest verwurzelt sein (V.), verwurzeln, Wurzel fassen

fassen, mnd. gelouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. greifen, fassen

-- in sich fassen: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

-- ins Auge fassen: mnd. gemen, mnd.?, sw. V.: nhd. ins Auge fassen; inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

-- schnell fassen: mnd. grabben, sw. V.: nhd. greifen, schnell fassen, raffen

-- Wurzeln fassen: mnd. inwörtelen, sw. V.: nhd. Wurzeln fassen, einwurzeln, sich einprägen

-- zu fassen bekommen: mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

fassen, mnd. louwen***, sw. V.: nhd. greifen, fassen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- Beschluss fassen: mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- Entschluss fassen: mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- in Blei oder Zinn fassen: mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

-- ins Auge fassen: mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen; · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

fassen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

fassen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

-- Goldschmiedearbeit fassen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- im Voraus fassen: mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

-- ins Auge fassen: mnd. uprāmen*, upramen, mnd.?, sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen; visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit den Sinnen oder dem Geiste fassen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- Mut fassen: mnd. vörbölden*, vorbölden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

-- Wurzel fassen: mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

-- zu fassen bekommen: mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

-- zu fassen suchen: mnd. vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen

fassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fassend -- drei Maß fassend, mhd. drīmæzic 2, drīmæzec, Adj.: nhd. dreifachen Maßes seiend, drei Maß fassend

fassend -- ins Auge fassend, mhd. nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

fassend -- leicht fassend, mhd. begrīfic, begrīfec, Adj.: nhd. empfänglich, fasslich, leicht fassend, begreiflich, aufmerksam; begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend

fassend -- nahe ins Auge fassend, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

fassend -- Ratschluss fassend, mhd. rætic, rætec, Adj.: nhd. »rätig«, ratgebend, Ratschluss fassend

fassend, germ. *numula-, *numulaz, Adj.: nhd. fassend

fassend, ae. num-ul, num-ol, Adj.: nhd. fassend, geräumig, schnell auffassend, zufassend, beißend

fassend, mhd. venge (1), Adj.: nhd. fangend, fassend, umfassend; vengic*, vengec, fengic*, fengec*, Adj.: nhd. fangend, fassend, umfassend

-- in sich fassend: mhd. waltsam (1), Adj.: nhd. »waltsam«, waltend, mächtig, in sich fassend

-- weit fassend: mhd. wītvengic, wītvengec, wītfengic*, wītfengec*, Adj.: nhd. weit fassend, umtriebig, viel aufnehmend

fassender -- einen Malter fassender Getreidesack, mnd. mōldersak, M.: nhd. einen Malter fassender Getreidesack

Fassender -- Glas und Blei Fassender, mnd. blīvātære*, blīvāter, M.: nhd. »Bleifasser«, Glaser, Glas und Blei Fassender

Fassender, mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

Fässer -- Beschäftigter der Flachs in Fässer presst, mnd. perseman, perseman, M.: nhd. Beschäftigter der Flachs in Fässer presst

Fässer -- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren, mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

Fässer -- Bier in Fässer füllen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Fässer -- Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt, mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

Fässer -- frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer, mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

Fässer -- große Fässer, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Fässer -- Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

Fässer -- Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen, mnd. hērincwrākære*, hērincwrāker, M.: nhd. Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen

Fässer -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Fässer -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Fässer -- Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird

Fässer -- Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Fässer -- Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. perssch· ne, persch· ne, parssch· ne, parschsch· ne, persschune, F.: nhd.

»Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird

Fässer -- Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer, mnd. väteltrechtære*?, väteltrechter, M.: nhd. Trichter zum Einfüllen des Bieres in die Fässer

Fässer -- Unterlage von Balken für Fässer, mhd. kantenære*, kantner, st. M.: nhd. Unterlage von Balken für Fässer

Fasser, mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

Fasser, mnd. vātære***, vāter***, M.: nhd. »Fasser«, Einfassender, Juwelier?, Zimmermann?, Glaser?

fasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fässern -- Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen, mnd. schafholt, N.: nhd. »Schaffholz«, Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen

Fässern -- Geld für das Verspunden von Fässern, mnd. spundelgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern; spuntgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern

Fässern -- Hersteller von Fässern, mhd. küefære* 4 und häufiger?, küefer, st. M.: nhd. Küfer, Hersteller von Fässern

Fässern -- Holz zum Bau von großen Fässern, mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern

Fässern -- Seil zum Aufladen von Fässern, mnd. spanrēp, spanreip, N.: nhd. »Spannreep«, Seil zum Aufladen von Fässern

Fässern -- zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpenstaf, M.: nhd. »Pfeifenstab«, zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern

Fässern -- zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpestaf*, pīpstaf, M.: nhd. »Pfeifestab«, zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern

fässerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fasses -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Fasses -- Boden eines Fasses, an. lǫg-g, st. F. (wō): nhd. Boden eines Fasses, Kimme

Fasses -- Bodenstücke eines Fasses verbinden, mnd. bed· veken, bedoveken, sw. V.: nhd. döbeln, Bodenstücke eines Fasses verbinden, mit Fassdauben versehen (V.)

Fasses -- Inhalt eines Fasses, mhd. ingebüten 2, ingebutten, st. F.?: nhd. Inhalt einer Bütte, Inhalt eines Fasses

Fasses -- Loch des Fasses, mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses

Fasses -- Mittelwand eines Fasses, mnd. middewant, mnd.?, F.: nhd. Mittelwand, Mittelwand eines Fasses

Fasses -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Fasses -- Öffnung zum Entleeren eines Fasses, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

Fasses -- Spundloch des Fasses, mnd. spunthol, N.: nhd. Spundloch des Fasses; spuntlok*, spuntloch, N.: nhd. »Spundloch«, Spundloch des Fasses

Fasses -- Umführen eines Fasses, mnd. kōpenv· ren*, kōpenv· rent, kōpev· rent, N.: nhd. Umführen eines Fasses

Fasses -- Unreinlichkeit des Fasses, mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

Fasses -- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

fassfuellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassfuhr, mnd. vātevōre*, vātev· re, F.: nhd. »Fassfuhr«, Hörigenpflicht

fassfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassgroschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fasshahn, ahd. spruzza (1) 2, sw. F. (n): nhd. Fasshahn, Trichter, Wasserspritze

Fasshauer, mnd. vathouwære*, vathouwere, M.: nhd. Fasshauer, Fassbinder, Küper

Fassholz -- Fassholz für Heringsfässer, mnd. hērinctunnenholt, N.: nhd. »Heringtonnenholz«, Fassholz für Heringsfässer

Fassholz, mnd. aspe, Sb.: nhd. Fassholz, Espe

Fassholz, mnd. vatholt, N.: nhd. Fassholz, zu Fassdauben geeignetes Holz

fasshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fassinnern -- Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, mnd. kr· singe, krosinge, N.: nhd. Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, Spundloch

fasslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fässlein, ahd. kellilīn* 1, kellilī*, st. N. (a): nhd. »Kellchen«, Fässlein, kleiner Behälter

Fässlein, mhd. lägellīn, lægellīn, lēgel, st. N.: nhd. »Fässlein«, Fässchen, kleines Fässchen

Fässlein, mhd. vezzelīn, fezzelīn*, vezzelī, fezzelī*, väzzelīn, fäzzelīn*, vezlīn, vezzel, st. N.: nhd. Fässlein, Fässchen, Schränkchen, Büchschen, Kästchen, kleines Gefäß

Fässlein, mnd. vētelīn, N.: nhd. Fässlein, kleines Gefäß

fasslich, ahd. giringo (2) 1, Adv.: nhd. leicht, fasslich, auf leicht fassliche Weise

fasslich, mhd. begrīfic, begrīfec, Adj.: nhd. empfänglich, fasslich, leicht fassend, begreiflich, aufmerksam

fasslich, mnd. vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

fassliche -- auf leicht fassliche Weise, ahd. giringo (2) 1, Adv.: nhd. leicht, fasslich, auf leicht fassliche Weise

Fassmacher, mhd. vezzelære, vezzeler, fezzelære*, fezzeler*, st. M.: nhd. »Fesseler«, Fassmacher, Fassbinder, Böttcher

fassmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassmaler, mnd. stofférære*, stofférer, staffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Fassmaler

Fassmaß, mnd. vatmāte*, vatmāt, N.: nhd. Fassmaß

Fassmeister, mhd. vazmeister 1, st. M.: nhd. Fassmeister, Böttchermeister

Faßmesser -- Abgabe an den Faßmesser, mhd. virgierephenninc, st. M.: nhd. »Virgierpfennig«, Abgabe an den Faßmesser

Fassnagel, mnd. bōtenāgel, bōtnāgel, botennagel, boithnagel, M.: nhd. Fassnagel

fassner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fassrand, ae. ? cim-b-īren, st. N. (a): nhd. Fassrand?

Fassreif, mnd. vātebant, fattebandh, N.: nhd. Fassband, Fassreif, hölzerner oder eiserner Reifen (M.) um ein Fass (doppelt so teuer wie ein tunnebant)

Fassreifen, ahd. reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf

Fassschläger, mnd. väteslēgære*, väteslēger, vatesleger, M.: nhd. Fassschläger, Fassbinder, Küper
-- Fassschläger betreffend: mnd. väteslēgærisch***, Adj.: nhd. Fassschläger betreffend

Fassschlägers -- Frau des Fassschlägers, mnd. väteslēgærische*, väteslēgersche, F.: nhd. Frau des Fassschlägers, Frau des Fassbinders

fasssinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassstichereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasst -- Becher der ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtērbēker, M.: nhd. Becher der ein Viertelstübchen fasst

fasst -- Flasche die ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtēresvlasche*, quārtērsvlasche, F.: nhd. Flasche die ein Viertelstübchen fasst

fasst -- Flasche die eine Viertelstübchen fasst, mnd. quārtenampulle*, quārtepulle, F.: nhd. Flüssigkeitsbehälter, Flasche die eine Viertelstübchen fasst

fasst -- Kännchen das ein Achtel Maß fasst, mnd. · selkenneken*, össelkenneken, otzelkenneken, N.: nhd. Kännchen das ein Achtel Maß fasst

fasst -- Kessel der einen Zuber Wassers fasst, mnd. tōverkētel*, toverketel, mnd.?, M.: nhd. »Zuberkessel«, Kessel der einen Zuber Wassers fasst

fasst -- Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

fasst -- Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresmāte, quārtērsmāte, F.: nhd. Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst; quārtērmāte*, quārtērmāt, F.: nhd. Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

fasst -- Sack der einen halben Scheffel fasst, mnd. halfschēpelsak, M.: nhd. Halbscheffelsack, Sack der einen halben Scheffel fasst

fasst -- Tischgefäß das ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtetunne, F.: nhd. Tischgefäß das ein Viertelstübchen fasst

fasst -- Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtērespot*, quārtērspot, quārtērsput, M.: nhd. Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst; quārtērstōp, M.: nhd. Trinkbecher der ein Viertelstübchen fasst

Fassung -- aus der Fassung bringen, mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten

Fassung -- außer Fassung bringen, mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; erserten, sw. V.: nhd. ängstigen, außer Fassung bringen

Fassung -- außer Fassung bringen, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herunterreißen, beenden

Fassung -- außer Fassung kommen, mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

Fassung -- erste Fassung eines Rechtsspruchs, mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit

Fassung -- Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Fassung -- Fassung verlieren, mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

Fassung -- in der endgültigen Fassung schreiben, mnd. rēinschrīven, st. V.: nhd. »reinschreiben«, in Reinschrift schreiben, in der endgültigen Fassung schreiben

Fassung -- nicht außer Fassung gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

Fassung -- schriftliche Fassung des Sendrechts, mnd. sēntbrēf, sēnedbrēf, M.: nhd. Text des Sendrechts, schriftliche Fassung des Sendrechts

Fassung -- schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Fassung, ahd. skrib* 3, scrib*, st. N. (a): nhd. »Schrieb«, Schrift, Aufzeichnung, Brief, Fassung, Abfassung
-- Lehre in zweiter Fassung: ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung
-- sich aus der Fassung bringen lassen: ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

Fassung, mhd. forme, sw. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Fassung, Rechtsvorschrift; kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Fassung, mhd. vazzunge, fazzunge*, st. F.: nhd. »Fassung«, Fass, Bekleidung, Schmuck

Fassung, mnd. vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf
-- aus der Fassung bringen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen
-- durch Poltern aus der Fassung bringen: mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen
-- vorläufige Fassung: mnd. v· rrām, voerraem, N.: nhd. Vorschlag, Urteilsvorschlag, vorherige Abmachung, Absprache, vorläufige Fassung, Entwurf, vorläufiger Entscheid der dem Endurteil vorausgeht

fassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fassungskraft -- geistige Fassungskraft, mhd. verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstendicheit, virstendikeit, virstandekeit, ferstendicheit*, st. F.: nhd. »Verständigkeit«, geistige Fassungskraft, Verständnis, Einsicht, Verstand

Fassungskraft, ahd. firnomanī* 1, st. F. (ī): nhd. Aufnahme, Fassungskraft, Auffassungskraft

Fassungskraft, mnd. vörnēmelichēt*, vornēmelichēt, vornemelicheit, mnd.?, F.: nhd. Fassungskraft, Einsicht

fassungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fassungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fassungslos, mhd. unstatelīche, Adv.: nhd. unstet, fassungslos, bestürzt, überstürzt

Fassungsvermögen -- große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen, mnd. rādeskanne, rātskanne, F.: nhd. »Ratskanne«?, große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen

Fassungsvermögen, mhd. begrīflicheit, begrīflīcheit, st. F.: nhd. Tastsinn, Aufnahmefähigkeit, Fassungsvermögen

fassungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fassverkäufer, mnd. vātesellære*, vāteseller, vātesellere, M.: nhd. Fassverkäufer

Fasswandung -- gebogenes Brett der Fasswandung, mhd. dūge, sw. F.: nhd. Daube, Fassdaube, gebogenes Brett der Fasswandung

Fasswäsche, ahd. fazweska* 1, fazwesca*, st. F. (ō): nhd. »Fasswäsche«, Gefäßreinigung

Fasswein -- Fasswein als Abgabe an den Herzog, mnd. kōpenwīn, M.: nhd. Fasswein als Abgabe an den Herzog

fasswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fasswerk, mnd. fustalle, fustule, F.: nhd. Weinfass, Gefäß, Fasswerk

fasszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fasszieher, mhd. vazziehære*, vazzieher, fazziehære*, fazzieher*, st. M.: nhd. »Fasszieher«, Auflader

Fasszieher, mhd. wīnziehære*, wīnzieher, st. M.: nhd. »Weinzieher«, Arbieter bei einer Weinniederlage, Fasszieher

fasszieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassziehrhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasszieherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassziehgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fassziehzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fast, ae. æt-hwōn, Adv.: nhd. fast, beinahe; æt-rih-t-e, Adv.: nhd. fast, beinahe; lȳt-es-n-ā, lėt-es-n-ē, Adv.: nhd. fast, beinahe, um ein kleines nicht; néa-h (2), néa (2), nē-h (2), Adv.: nhd. fast, beinahe, nahe; néa-n (2), Adv.: nhd. aus der Nähe, nahe, fast, beinahe; wĕ̄l, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich

fast, ahd. garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; liuni (2) 2, Adv.?: nhd. fast, beinahe; nāh (2) 67, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, fast gänzlich, danach; nāhlīhho* 1, nāhlīcho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, nahezu; nāhlīhhūn* 1, nāhlīchūn*, Adv.: nhd. beinahe, fast, nahezu; nāho 19 und häufiger, naho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, am nächsten (= nāhōst)
-- fast gänzlich: ahd. nāh (2) 67, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, fast gänzlich, danach
-- fast grün: ahd. halbgruoni* 1, Adj.: nhd. halbgrün, fast grün
-- fast weiß: ahd. sāmiwīz* 1, Adj.: nhd. »halbweiß«, fast weiß

fast, mhd. bīnāch, Adv.: nhd. beinahe, fast
-- krachend fast zerbrechen: mhd. erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben

fast, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nähenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

fast, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe

fast, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

Fast-, mhd. vastel***, Adj.: nhd. Fast-, Fasten-

fast, mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

fast, mnd. almēst, almeist, allemēst, allemeist, Adv.: nhd. meist, größtenteils, fast; bīnā, Adv.: nhd. beinahe, fast

-- fast beinahe: mnd. alsemēr, alsōmēr, alsōmēre, alsomēr, Adv.: nhd. meistenteils, fast beinahe

-- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird: mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

fast, mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

fast, mnd. mēst (2), meist, Adv. (Superl.): nhd. meistens, meistenteils, am meisten, fast; nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast

-- fast ganz: mnd. mēstich, meistich, Adv.: nhd. meistens, fast ganz, all, größtenteils

-- Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter: mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

fast, mnd. schēre (1), schēr, Adv.: nhd. bald, schnell, in kurzer Zeit, ungefähr, fast, beinahe; schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast; sōmēr*, somēr, somēre, mnd.?, Adv.?: nhd. beinahe, fast, größtenteils, jedenfalls?

fast, mnd. vilmēstich, vilmeistich, Adv.: nhd. beinahe, fast, meist; vilnā, vēlnā, velna, vilnāch, Adv.: nhd. fast, beinahe; vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?

fast, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastabend, mhd. vastābent, fastābent*, st. M.: nhd. »Fastabend«

fastabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastabendhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastabendkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastabendskoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastbäcker, mnd. grofbeckære*, grofbecker, M.: nhd. Grobbäcker, Roggenbrotbäcker, Fastbäcker

fastbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fastel, nhd., Sb.: nhd. Fasten; E.: s. Faste: fasten; L.: Luther (s. Fastelmond bzw. Fasteltag)

fastelabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastelabendesspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastelabendgelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelabendgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelabendholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelabendsgelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelabendsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelabendsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fastelmond, nhd., M.: nhd. ; I.: Lüs. lat. mensis ieiunii; E.: s. Faste: Fastel: Mond; L.: DW Luther

fastelmus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastelnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fasteltag, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fasten -- 40-tägiges Fasten, an. karīn-a, F.: nhd. 40-tägiges Fasten

Fasten -- Abend vor den großen Fasten, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Fasten -- Buße durch vierzigtägiges Fasten, mnd. karēne, karene, karēn, karīne, karine, karīn, F.: nhd. vierzigtägige Fastenzeit, Buße durch vierzigtägiges Fasten

Fasten -- der Abend vor den großen Fasten, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

Fasten -- die Tage vor dem Fasten, mnd. vasteneāvent, M.: nhd. die Tage vor dem Fasten

Fasten -- Fasten der Regel, mhd. regelvaste, regelfaste*, st. F.: nhd. Fasten der Regel, Ordensfastenregel, Ordensfastenzeit

Fasten -- gebotenes Fasten, mnd. botvast, N.: nhd. gebotenes Fasten

Fasten -- heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

Fasten -- zu den Fasten gehörig, mnd. vastelīk, vastlīk, Adj.: nhd. zu den Fasten gehörig; vestlīk (3), Adj.: nhd. zu den Fasten gehörig, Fasten...

Fasten (N.), as. fast-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fasten (N.); fast-un-n-ia* 3, st. F. (jō): nhd. Fasten (N.)

Fasten (N.), mhd. vasten (2), mhd.?, st. N.: nhd. Fasten (N.)

Fasten (N.), mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern; vastinge*** (2), F.: nhd. Fasten (N.)

Fasten..., mnd. vestlīk (3), Adj.: nhd. zu den Fasten gehörig, Fasten...

fasten, germ. *fastēn, *fastǣn, sw. V.: nhd. festhalten, fasten

Fasten, got. *fast-a, st. M. (n): nhd. Fasten

fasten, got. fast-an 45, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. halten, festhalten, beobachten, bewachen, fasten

Fasten, got. fast-ubn-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Halten, Dienst, Fasten, Haltung, Gottesdienst; lau-s-qi-þ-r-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Fasten

fasten, an. fast-a (2), sw. V. (3): nhd. fasten

fasten, ae. fæst-an (2), sw. V. (1): nhd. fasten, büßen

Fasten, ae. fæst-en (2), fæst-ern, st. N. (a): nhd. Fasten, Fastenzeit

fasten, ae. ge-fæst-an (2), sw. V. (1): nhd. fasten, büßen

Fasten, ae. ge-fæst-en, ge-fæst-ern, st. N. (a): nhd. Fasten, Fastenzeit

Fasten, afries. fest-e (4) 14, F.: nhd. Fasten, Fastenzeit

fasten, afries. fest-ia 8, sw. V. (2): nhd. fasten, mit Fasten büßen; kar-fest-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. fasten

Fasten, afries. kar-fest-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Bußfasten, Fasten

-- jährliches Fasten: afries. jē-r-fest-e 3, F.: nhd. Jahrfasten, jährliches Fasten

-- mit Fasten büßen: afries. fest-ia 8, sw. V. (2): nhd. fasten, mit Fasten büßen

-- vierzigtägiges Fasten: afries. karīn-e 7, karīna, F.: nhd. vierzigtägiges Fasten; karīn-e-fest-e 1, karīn-a-fest-e, F.: nhd. vierzigtägiges Fasten

fasten, anfrk. *fast-en?, sw. V. (1?, 3?): nhd. fasten

Fasten, anfrk. fast-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fasten

Fasten, ahd. darba 18, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fasten, Nichthaben, Verlust; fasta 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fasten, Fastenzeit, Enthaltsamkeit, Sparsamkeit

fasten, ahd. fastēn 16, sw. V. (3): nhd. fasten; fastōn* 1, sw. V. (2): nhd. fasten

Fasten, ahd. fastus* 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Fasten; hungar 42, st. M. (a, z. T. u): nhd. Hunger, Fasten, Gier, Begierde, Hungersnot

-- sich durch Fasten schwächen: ahd. irfastēn* 1?, sw. V. (3): nhd. sich durch Fasten schwächen

Fasten, mhd. abebrechunge, abbrechunge, st. F.: nhd. »Abbrechung«, Enthaltsamkeit, Askese, Fasten, Knausern

-- mit Fasten abbüßen: mhd. bevasten, befasten*, sw. V.: nhd. »befasten«, mit Fasten abbüßen

fasten, mhd. gevasten, gefasten*, sw. V.: nhd. fasten; hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

Fasten, mhd. kerrīne, karrīne, carrēne, st. F.: nhd. vierzigtägiges Fasten, Karene, Fasten

-- vierzigtägiges Fasten: mhd. kerrāt, karrāt, st. F.: nhd. vierzigtägiges Fasten; kerrīne, karrīne, carrēne, st. F.: nhd. vierzigtägiges Fasten, Karene, Fasten

Fasten, mhd. vaste (1), faste*, st. F., sw. F.: nhd. Fasten, Fastenzeit, Buße

Fasten-, mhd. vastel***, Adj.: nhd. Fast-, Fasten-

fasten, mhd. vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für

fasten, mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

fasten, mnd. vasten, fasten*, sw. V.: nhd. fasten

Fasten, mnd. vestel***, Sb.: nhd. Fasten

Fasten, nhd., N.: nhd. Fasten; E.: s. fasten; L.. Luther

fasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fastenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastenbretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fastenbruch, ae. fæst-en-bry-c-e, fæst-en-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Fastenbruch«, Abbruch des Fastens

fastenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastend, ae. ni-st-ig, ne-st-ig, ni-st-n-ig, ni-wist-ig*, Adj.: nhd. fastend

Fastender, mhd. kerreinære*, kerreiner, kerrner, st. M.: nhd. Fastender

Fastender, mhd. vastære*, vaster, fastære*, faster*, st. M.: nhd. »Faster«, Fastender; vastelman, fastelman*, st. M.: nhd. »Fastenmann«, Fastender

Fastendispens, mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

fastenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastenfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastenkäue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastenkunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastenleiden, mhd. vastenwē, fastenwē*, st. N.: nhd. »Fastenweh«, Fastenleiden

fastenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fastenmann, mhd. vastelman, fastelman*, st. M.: nhd. »Fastenmann«, Fastender

Fastenmesse, mhd. vastenmesse, fastenmesse*, st. F.: nhd. »Fastenmesse«, Jahrmarkt in der Fastenzeit

fastenmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastenmittwoche -- Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten, mnd. pingestequartember*, pingstquatertemper, pinxtquatertemper, F.: nhd. Pfingstquatember, Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten

Fastenmus, mhd. vastelmuoz, fastelmuoz*, st. N.: nhd. »Fastenmus«, Fasnachtspeise; vastmuos, fastmuos*, st. N.: nhd. »Fastenmus«, Fastenspeise, Hülsenfrüchte

Fastennacht, mhd. vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

fastenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastens -- Abbruch des Fastens, ae. fæst-en-bry-c-e, fæst-en-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Fastenbruch«, Abbruch des Fastens

Fastens -- Tag vor Beginn des großen Fastens, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

fastenschlier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fastensonntag -- erster Fastensonntag in der Passionszeit, mhd. mannevasnaht 1, manfasnaht*, mannefasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit; manvastnaht, manfasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit

Fastensonntag -- vierter Fastensonntag, mnd. rōsensunnedach*, rōsensondach, M.: nhd. »Rosensonntag«, vierter Fastensonntag, Sonntag Laetare

fastensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fastenspeise -- eine Fastenspeise, mnd. soppenerwete*, soppenerfte*, F.: nhd. »Suppenerbse«, eine Fastenspeise, dick gekochte Erbse?

Fastenspeise, an. kāz-a, sw. F. (n): nhd. Grütze aus Mehl und Wasser, Fastenspeise

Fastenspeise, ahd. fastmuos* 1, st. N. (a) (?): nhd. Fastenspeise

Fastenspeise, mhd. vastelspīse*, vestelspīse, fastelspīse*, st. F.: nhd. Fastenspeise; vastenkiuwe, fastenkiuwe*, sw. F., st. F.: nhd. Fastenspeise; vastenspīse, fastenspīse*, mhd.?, st. F., sw. F.: nhd. Fastenspeise; vastmuos, fastmuos*, st. N.: nhd. »Fastenmus«, Fastenspeise, Hülsenfrüchte

Fastenspeise, mnd. vastekost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastelkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastelspīse, vestelspīse, F.: nhd. Fastenspeise; vastenkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastenspīse, F.: nhd. Fastenspeise; vestelkost*, vestelkoste, F.: nhd. Fastenspeise; vestelspīse, F.: nhd. Fastenspeise

-- zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes: mnd. vastekost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastelkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastenkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes

fastenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastensuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fastentag, nhd., M.. nhd. Fastentag: Fasttag; E.: s. Fasten: Tag; L.. Luther

Fastentage -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

Fastentage -- Fastentage von Mittwoch bis Samstag, mnd. quartember, N., M.: nhd. Fastentage von Mittwoch bis Samstag

Fastentuch -- schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern, mnd. hungerdōk, M.: nhd. Hungertuch, schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern

Fastentuch, ae. scūf-hræg-l, st. N. (a): nhd. Fastentuch, Hungertuch

Fastentuch, mnd. smachtlāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch

Fastentuch, mnd. vastelāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch; vastenlāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch, großes viereckiges meist mit Stickerei verziertes Leinentuch das während der Fastenzeit den Altar verdeckte (es wurde in der Fastnacht vor dem Chor von einem Pfeiler quer hinüber zum anderen aufgehängt und blieb bis zum Karfreitag hängen)

fastenuninne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fastenweh, mhd. vastenwē, fastenwē*, st. N.: nhd. »Fastenweh«, Fastenleiden

Fastenwoche, mhd. vastwoche, wastwoche, fastwoche*, sw. F.: nhd. »Fastwoche«, Fastenwoche, Woche in der Fastenzeit

Fastenzeit -- Ablass für eine vierzigtägige Fastenzeit, mnd. quadrāgēne, F.: nhd. Ablass für eine vierzigtägige Fastenzeit

Fastenzeit -- das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern, mnd. kēseēten* (2)**, V.: nhd. »Käse essen«, das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern

Fastenzeit -- die Mitte der Fastenzeit, mnd. middevasten, midvasten, mnd.?, st. F., sw. F., M.: nhd. Mittfasten, die Mitte der Fastenzeit

Fastenzeit -- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

Fastenzeit -- Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt, mnd. stillemarket, M.: nhd. Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt

Fastenzeit -- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Fastenzeit -- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Fastenzeit -- Sonntag mitten in der Fastenzeit, mnd. mitvaste*, mitvasten, F., M.: nhd. Sonntag mitten in der Fastenzeit

Fastenzeit -- Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird, mhd. hungertuoch, st. N.: nhd. »Hungertuch«, Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird

Fastenzeit -- vierzigtägige Fastenzeit, mhd. houbetvaste, houbetfaste*, F.: nhd. »Hauptfasten«, vierzigtägige Fastenzeit

Fastenzeit -- vierzigtägige Fastenzeit, mnd. karēne, karene, karēn, karīne, karine, karīn, F.: nhd. vierzigtägige Fastenzeit, Buße durch vierzigtägiges Fasten

Fastenzeit -- vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat, mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat

Fastenzeit -- von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit, mnd. jārvaste, F.: nhd. von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit

Fastenzeit -- zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern, mnd. passientīt, F.: nhd. »Passionszeit«, zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern

Fastenzeit, ae. fæst-en (2), fæst-ern, st. N. (a): nhd. Fasten, Fastenzeit; ge-fæst-en, ge-fæst-ern, st. N. (a): nhd. Fasten, Fastenzeit; lėng-t-en, lėnc-t-en, lėnt-en, st. M. (a): nhd. Lenz, Frühling, Fastenzeit

Fastenzeit, afries. fest-e (4) 14, F.: nhd. Fasten, Fastenzeit

Fastenzeit, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit; fasta 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fasten, Fastenzeit, Enthaltsamkeit, Sparsamkeit

Fastenzeit, mhd. dietvaste, dietfaste*, F.: nhd. Volksfasten, Fastenzeit, Quatemberfastenzeit

Fastenzeit, mhd. vaste (1), faste*, st. F., sw. F.: nhd. Fasten, Fastenzeit, Buße

-- Jahrmarkt in der Fastenzeit: mhd. vastenmesse, fastenmesse*, st. F.: nhd. »Fastenmesse«, Jahrmarkt in der Fastenzeit

-- Vorabend vor Beginn der Fastenzeit: mhd. vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastelnaht, vestelnaht, fastelnaht*, festelnaht*, st. F.: nhd. »Fastennacht«, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

-- Woche in der Fastenzeit: mhd. vastwoche, wastwoche, fastwoche*, sw. F.: nhd. »Fastwoche«, Fastenwoche, Woche in der Fastenzeit

Fastenzeit, mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

-- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht: mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

-- Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit: mnd. vlēschbrēf, vleischbrêf, M.: nhd. Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit

-- große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern: mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

-- Jahrmarkt in der Fastenzeit: mnd. vastmisse, F.: nhd. Jahrmarkt in der Fastenzeit

-- priesterliches Gewand für die Fastenzeit: mnd. vastenstücke, N.: nhd. priesterliches Gewand für die Fastenzeit

fastenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastenzeiten -- eine der vier Fastenzeiten des Jahres, mnd. temper, mnd.?, F.: nhd. Quatember, eine der vier Fastenzeiten des Jahres

Faster, afries. *fest-ere, st. M. (ja): nhd. Faster; kar-fest-ere 2, st. M. (ja): nhd. Faster, Büßer

Faster, mhd. vastære*, vaster, fastære*, faster*, st. M.: nhd. »Faster«, Fastender

faster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fasterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastete, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fastgang, mnd. vastganc, vastgank, vastginc, vastgink, M.: nhd. »Fastgang«, Fastnacht, Fastnachtsfeier

fastlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fastmond, nhd., M.. nhd. Fastenmonat; E.. s. Faste: fasten: Mond; L.. Luther

fastmus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnacht -- Biergelage zu Fastnacht, mnd. vastelāvendesbēr, vastelāvensbēr, N.: nhd. für Fastnacht bestimmtes Bier, Biergelage zu Fastnacht

Fastnacht -- das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk, mnd. vastelāventgelt, N.: nhd. »Fastnachtsgeld«, das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk

Fastnacht -- die Woche in der Fastnacht liegt, mnd. vastelāvendeswēke, F.: nhd. »Fastnachtswoche«, die Woche in der Fastnacht liegt

Fastnacht -- eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe, mnd. vastenvērdinc, M.: nhd. eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe

Fastnacht -- Fastnacht feiern, mnd. vastelāvenden, sw. V.: nhd. Fastnacht feiern

Fastnacht -- für Fastnacht bestimmtes Bier, mnd. vastelāvendesbēr, vastelāvensbēr, N.: nhd. für Fastnacht bestimmtes Bier, Biergelage zu Fastnacht

Fastnacht -- Gildebuch das zu Fastnacht vorgelegt wird, mnd. vastelāvendesbōk, N.: nhd. Gildebuch das zu Fastnacht vorgelegt wird

Fastnacht -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

Fastnacht -- Tag vor Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

Fastnacht -- Vorabend der Fastnacht, mnd. vastelāventāvent, M.: nhd. Vorabend der Fastnacht

Fastnacht -- Vorabend vor Fastnacht, mnd. vastelāvendesāvent*, vastelāventsāvent, M.: nhd. Vorabend vor Fastnacht

Fastnacht -- Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht, mnd. vastengelt, N.: nhd. Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht

Fastnacht -- Zeit kurz vor der Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

Fastnacht -- zu Fastnacht fälliges Zinshuhn, mnd. vastāvendeshōn*, vastāventshōn, F.: nhd. zu Fastnacht fälliges Zinshuhn; vastelāvendeshōn, N.: nhd. zu Fastnacht fälliges Zinshuhn

Fastnacht -- zu Fastnacht übliches Geldgeschenk, mnd. vastelāvendesgülden, M.: nhd. »Fastnachtsgulden«, zu Fastnacht übliches Geldgeschenk

Fastnacht -- Zunftversammlung zu Fastnacht, mnd. vastelāventgelach, N.: nhd. Fastnachtsgelage, Zunftversammlung zu Fastnacht

Fastnacht -- zur Fastnacht gehörig, mnd. vastelāvendisch*, vastelāvensch, vastelāvesch, Adj.: nhd. zur Fastnacht gehörig, Fastnachtsbrauch betreffend, Fastnacht...

Fastnacht..., mnd. vastelāvendisch*, vastelāvensch, vastelāvesch, Adj.: nhd. zur Fastnacht gehörig, Fastnachtsbrauch betreffend, Fastnacht...

Fastnacht, afries. fest-a-ēvend 3, fest-el-ēvend, fest-a-jound, fest-el-jound, st. M. (a): nhd. Fastnacht

Fastnacht, mhd. vaschanc, vaschang, vassang, faschanc*, faschang*, fassang*, st. M.: nhd. Fasching, Fastnacht; vasnaht, fasnaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch; vastnaht, vasennaht, fastnaht*, fasennaht*, st. F.: nhd. Fastnacht, Fasnacht, Vorabend vor Beginn der Fastenzeit, Tag vor Aschermittwoch

Fastnacht, mnd. mannevaste*, mannevasten, F., M.: nhd. Fastnacht, Sonntag Invocavit
-- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht: mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

Fastnacht, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz; vastganc, vastgank, vastginc, vastgink, M.: nhd. »Fastgang«, Fastnacht, Fastnachtsfeier; vastinc, M.: nhd. Fastnacht; vastnacht, vastenacht, vasnacht, F.: nhd. Fastnacht

Fastnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fastnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtbraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachtbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fastnachtbutzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastnachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastnachtfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachtfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachtguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachthalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachthenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachthuhn, mhd. vaschanchuon 7, st. N.: nhd. Faschingshuhn, Fastnachthuhn; vastnahthuon 16, st. N.: nhd. Fastnachthuhn

fastnachthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fastnachtklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtkrapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtlamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtlarve, nhd., F.: nhd. Fastnachtsmaske; Hw.. s. Fastnachtslarve; L.: DW

fastnachtlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnächtlichen -- Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans, mnd. profētenbārt, M.: nhd. »Prophetenbart«, Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans

fastnachtlied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastnachtmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtmummerei, mnd. vastelāvendesspil, vastelāvendesspēl, N.: nhd. Fastnachtsspiel, Fastnachtmummerei, Fastnachtschauspiel, Narretei, Posse

fastnachtmummerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtpeitschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachtpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fastnachtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fastnachtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtrüstung, mnd. vastelāvendesrüstinge, F.: nhd. »Fastnachtrüstung«, Aufmachung zu Fastnachtsfeierlichkeiten

fastnachtruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fastnachtsandacht, mnd. vastelāvendeskrans***, N.: nhd. Fastnachtskranz, Fastnachtsandacht; vastelāvendeskransken*, vastelāvendeskrensken, N.: nhd. »Fastnachts-kränzchen«, Fastnachtsandacht

Fastnachtsanzug, mnd. mummærīe*, nummerīe, mommerīe, F.: nhd. »Mummerei«, Vermummung, Verkleidung, Fastnachtsanzug

Fastnachtsbier -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

Fastnachtsbischof, nhd., M.. nhd. unechter Bischof; E.. s. Fastnacht: Bischof; L.: Luther

fastnachtsbraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtsbrauch -- Fastnachtsbrauch betreffend, mnd. vastelāvendisch*, vastelāvensch, vastelāvesch, Adj.: nhd. zur Fastnacht gehörig, Fastnachtsbrauch betreffend, Fastnacht...

Fastnachtsbrauch -- nach Fastnachtsbrauch, mnd. vastelāvendeswīse, vastelāventswīse, Adv.: nhd. nach Fastnachtsbrauch, in der Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie bei Fastnacht

Fastnachtsbrauchtum -- Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

Fastnachtschauspiel, mnd. vastelāvendesspil, vastelāvendesspēl, N.: nhd. Fastnachtsspiel, Fastnachtmummerei, Fastnachtschauspiel, Narretei, Posse

Fastnachtschimpf, nhd., M.. nhd. Fastnachtscherz: Fastnachtspaß; E.: s. Fastnacht: Schimpf; L.. Luther (1520)

fastnachtschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fastnachtsdichter, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

Fastnachtsdienstag -- die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

Fastnachtsfeier, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz; vastelāvendesfest, N.: nhd. Fastnachtsfeier; vastganc, vastgank, vastginc, vastgink, M.: nhd. »Fastgang«, Fastnacht, Fastnachtsfeier
-- Geldgeschenk zur Fastnachtsfeier: mnd. vastnachtespenninc, M.: nhd. »Fastnachtspfennig«, Geldgeschenk zur Fastnachtsfeier
-- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat: mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

Fastnachtsfeierlichkeiten -- Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer, mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

Fastnachtsfeierlichkeiten -- Aufmachung zu Fastnachtsfeierlichkeiten, mnd. vastelāvendesrüstinge, F.: nhd. »Fastnachtrüstung«, Aufmachung zu Fastnachtsfeierlichkeiten

Fastnachtsfeuer, mnd. vastelāventv· r, N.: nhd. Fastnachtsfeuer

fastnachtsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtsgebäck, mnd. hētewegge, heitewegge, M.: nhd. Heißwecke, Fastnachtsgebäck

Fastnachtsgelage, mnd. vastelāventgelach, N.: nhd. Fastnachtsgelage, Zunftversammlung zu Fastnacht
-- Fastnachtsgelage des Nachbarn: mnd. vastelāvendeslach, N.: nhd. Fastnachtsgelage des Nachbarn

Fastnachtsgeld, mnd. vastelāventgelt, N.: nhd. »Fastnachtsgeld«, das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk

fastnachtsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtsgulden, mnd. vastelāvendesgülden, M.: nhd. »Fastnachtsgulden«, zu Fastnacht übliches Geldgeschenk

fastnachtskleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtskranz, mnd. vastelāvendeskrans***, N.: nhd. Fastnachtskranz, Fastnachtsandacht

Fastnachts-kränzchen, mnd. vastelāvendeskransken*, vastelāvendeskrensken, N.: nhd. »Fastnachts-kränzchen«, Fastnachtsandacht

Fastnachtskuchen, mnd. kr· pel (3), kr· pele, kroepel, kröppel kröppele, kreppel, kropel, kropele, M.: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete, Fastnachtskuchen

fastnachtskuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtskuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtslamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtslarve, nhd., F.: nhd. Fastnachtsmaske; Hw.. s. Fastnachtlarve; E.: s. Fastnacht: Larve; L.. Luther

Fastnachtsliebchen (von Christus gesagt), mnd. vastelāvendeslēveke, N.: nhd. Fastnachtsliebchen (von Christus gesagt)

Fastnachtsmesse, mnd. vastelāvendesmisse, F.: nhd. Fastnachtsmesse

fastnachtsmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtsmorgen -- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen, mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

fastnachtsmummerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fastnachtsnarr, mnd. vastelāvendesdōre, M.: nhd. »Fastnachtstor« (M.), Fastnachtsnarr; vastelāvendesnarre***, M.: nhd. Fastnachtsnarr

Fastnachtsnärrin, mnd. vastelāvendesnarrinne, F.: nhd. Fastnachtsnärrin

Fastnachtsonntag, mnd. vastelāvendessunnedach*, vastelāvendessundach, M.: nhd. »Fastnachtsonntag«, Sonntag Estomihi

Fastnachtspfaff, nhd., M.. nhd. Scheingeistlicher: falscher Pfaffe; E.. s. Fastnacht: Pfaffe; L..

Fastnachtspfennig, mnd. vastnachtespenninc, M.: nhd. »Fastnachtspfennig«, Geldgeschenk zur Fastnachtsfeier

fastnachtspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Fastnachtspiele -- fahrbares Bühnengerüst für die Fastnachtspiele, mnd. vastelāvendesborch*, vastelāvensborch, F.: nhd. fahrbares Bühnengerüst für die Fastnachtspiele

Fastnachtsposse, mnd. vastelāvendespusse, M.: nhd. Fastnachtsposse, Fastnachtsscherz

Fastnachtsreigen, mnd. vastreige*, vastreyge, M.: nhd. Fastnachtsreigen, Fastnachtstanz

Fastnachtsruhm, nhd.: nhd. „Fastnachtsruhmn̥: unechter Ruhm; E.: s. Fastnach: Ruhm; L.: Luther

Fastnachtsscherz, mnd. vastelāvendespusse, M.: nhd. Fastnachtsposse, Fastnachtsscherz

Fastnachtsspeise, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke

-- eine Fastnachtsspeise: mnd. ? sēmelekōke*, sēmelkōke, semmelkōke, M.: nhd. »Semmelkuchen«, feines Weizengebäck?, eine Fastnachtsspeise?

Fastnachtsspiel, mnd. vastelāvendesgedichte*, vastelāvendesgedicht, N.: nhd. Fastnachtsspiel; vastelāvendesspil, vastelāvendesspēl, N.: nhd. Fastnachtsspiel, Fastnachtmummerei, Fastnachtschauspiel, Narretei, Posse

Fastnachtsspiels -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

Fastnachtstanz, mnd. vastreige*, vastreyge, M.: nhd. Fastnachtsreigen, Fastnachtstanz

Fastnachtstor (M.), mnd. vastelāvendesdōre, M.: nhd. »Fastnachtstor« (M.), Fastnachtsnarr

Fastnachtstreiben -- schamloses Fastnachtstreiben, mnd. vastelāvendesb˙ værīe*, vastelāvendesb˙ verīe, F.: nhd. schamloses Fastnachtstreiben

Fastnachtstreiben -- tolles Fastnachtstreiben, mnd. vastelāvendesdulhēt, vastelāvendesdulheit, F.: nhd. tolles Fastnachtstreiben

Fastnachtsumtrunk, mnd. vastelāventdrunk, M.: nhd. Fastnachtsumtrunk

Fastnachtsumzug -- Fastnachtsumzug halten, mnd. mummenschansen*, mummenschanzen, sw. V.: nhd. Fastnachtsumzug halten

Fastnachtsweihung, nhd., F.. nhd. „Fastnachtsweihungn̥ unechte Weihung; E.. s. Fastnacht: Weihung; L.. Luther

Fastnachtswoche, mnd. vastelāvendeswēke, F.: nhd. »Fastnachtswoche«, die Woche in der Fastnacht liegt

Fastnachtszeit -- einer der Tage der weiteren Fastnachtszeit, mnd. vastelāvendesdach, M.: nhd. einer der Tage der weiteren Fastnachtszeit

Fastnachtszeit -- Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtrei*, swērtrey, swertreige, M.: nhd. Schwerttanz, Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit

Fastnachtszeit -- Versammlung einer Brüderschaft zur Fastnachtszeit, mnd. vastenenstēvene*, vastenenstēven, F.: nhd. Versammlung einer Brüderschaft zur Fastnachtszeit

Fastnachtszeit -- von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

Fastnachtszeit, nhd., F.: nhd. Fastnachtszeit; Hw.. s. Fastnachtzeit; E.. s. Fastnacht: Zeit; L.. Luther

fastnachttanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fastnachtthor, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastnachtthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fastnachtwoche, mnd. gulewēke, golewēke, F.: nhd. Fastnachtwoche, Woche vor dem Faschingssonntag

fastnachtwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fastnachtzeit, nhd., F.: nhd. ; Hw.. s. Fastnachtszeit; L.: DW Luther (Fastnachtszeit)

Fasttag, afries. fest-el-dei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Fasttag

Fasttag, mhd. eiertac, st. M.: nhd. »Eiertag«, Fasttag

-- gebotener Fasttag: mhd. banvaste, banfaste*, F.: nhd. Bannfasten, gebotener Fasttag; banvasttac, st. M.: nhd. »Bannfasttag«, gebotener Fasttag

Fasttag, mhd. vasteltac, vesteltac, fasteltac*, festeltac*, st. M.: nhd. Fasttag; vastetac, vasttac, fastetac*, fasttac*, st. M.: nhd. Fasttag

Fasttag, mnd. vastedach, M.: nhd. Fasttag; vasteldach, vasteledach, M.: nhd. Fasttag, Freitag; vastingesdach, M.: nhd. Fasttag; vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

fasttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fasttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fasttägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasttäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fastwoche, mhd. vastwoche, wastwoche, fastwoche*, sw. F.: nhd. »Fastwoche«, Fastenwoche, Woche in der Fastenzeit

fastwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fastzeit -- vierteljährliche Fastzeit, mnd. vērtīdenfest, vērtīdefest, vērtīdenefest, N.: nhd. einer der vier Hauptfesttage, Vierteljahrstag, Quatember, vierteljährliche Fastzeit

fastzelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fasz, nhd., N.: Vw.. s. Fass ; L.: DW

faszbärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faszbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

faszbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fäszchenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszdaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faszfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

faszfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszfingerlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faszfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faszgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faszkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

faszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faszreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszspund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fasztropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faszzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faszzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fat, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatal, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fatalität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fätschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fatzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatzenet, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatzgespötte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fatzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatzilet, nhd.: nhd. ; L.: DW

fätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fatzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatznarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatzscheinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fatztand, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatztratzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fatzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fatzvögelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fatzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fatzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fauchen, germ. *pukan, germ.?, sw. V.: nhd. fauchen

fauchen, mhd. fochen, sw. V.: nhd. fauchen, blasen

fauchen, mhd. pfūchen, phūchen, sw. V.: nhd. »pfauchen«, fauchen; pfūchezen*, phūchzen, sw. V.: nhd. »pfuchzen«, fauchen

fauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

faugel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fäuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäuken, nhd.: nhd. ; L.: DW

faul -- faul herumliegen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

faul -- faul werden, ae. ā-fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul werden, verfaulen, verrotten; fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul sein (V.), faul werden, verrotten, verwesen (V.) (2)

faul -- faul werden, mhd. gevūlen (1), gefūlen*, sw. V.: nhd. faulen, faul werden

faul -- faul wie ein Siebenschläfer, mnd. sēvenslēpærich*, s˙ venslēperich, Adj.: nhd. »siebenschläferig«, faul wie ein Siebenschläfer, verschlafen (Adj.) wie ein Siebenschläfer

faul (von Geschmack und Geruch), mnd. gasterich?, gastrich?, Adj.: nhd. verdorben, faul (von Geschmack und Geruch), stinkend

faul sein (V.), germ. *fu-, germ.?, sw. V.: nhd. faul sein (V.), stinken

faul sein (V.), ae. fū-l-ian, sw. V. (2): nhd. faul sein (V.), faul werden, verrotten, verwesen (V.) (2)

faul sein (V.), mnd. leddichgān (1), lēdichgān, ledichan, lodichgān, laddichgān, sw. V.: nhd. müßiggehen, faul sein (V.)

faul, germ. *drasana-, *drasanaz, germ.?, Adj.: nhd. faul, träge; *fūla-, *fūlaz, Adj.: nhd. faul, stinkend; *laskwa-, *laskwaz, *latskwa-, *latskwaz, Adj.: nhd. »lasch«, träge, matt, faul; *lata-, *lataz, Adj.: nhd. lass, faul, säumig, träge, lässig; *slauka-, *slaukaz, germ.?, Adj.: nhd. locker, schlaff, träge, faul; *þranha-, *þranhaz, Adj.: nhd. faul, ranzig, stinkend

faul, got. fū-l-s 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. faul, stinkend; la-t-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 81,2, 154,1, 155,5): nhd. lässig, träge, faul

faul, an. dras-in-n, Adj.: nhd. faul, stumpf; dæs-in-n, Adj.: nhd. faul, träge; fū-l-l, Adj.: nhd. faul, stinkend; la-t-r, Adj.: nhd. faul, schlaff; lọ-s-k-r, Adj.: nhd. faul

faul, ae. ear-g-lic, Adj.: nhd. böse, schlecht, faul; fū-l-lic, Adj.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; fū-l-līc-e, Adv.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; slæc, Adj.: nhd. schlaff, matt, träge, faul; slāw, slǣw, Adj.: nhd. träge, langsam, faul

faul, anfrk. *fū-l?, Adj.: nhd. faul, schmutzig

faul, ahd. fūl 21, Adj.: nhd. faul, verwest, voll Fäulnis, angegangen; laz (2) 17, Adj.: nhd. träge, langsam, faul, stumpfsinnig; olmohti* 2, Adj.: nhd. morsch, faul; spōri* 1, Adj.: nhd. roh, mürbe, faul; unhorsk* 2, unhorsc*, Adj.: nhd. träge, untätig, faul

faul, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

faul, mhd. lac (2), Adj.: nhd. faul, schlapp; lech (1), Adj.: nhd. »lech«, morsch, faul; murc (1), Adj.: nhd. morsch, mürbe, welk, faul, morastig, schadhaft

-- faul werden: mhd. rōzen, rœzen, rozzen, sw. V.: nhd. faul werden, welken, erbleichen, faulen

faul, mhd. seinlich, Adj.: nhd. faul; sluhtisch, Adj.: nhd. träge, faul; træclich, trāclich, trēglich, Adj.: nhd. träge, faul, stockend, langsam, nachlässig, verdrossen; træclīche, trāclīche, trēglīche, trægelīchen, Adv.: nhd. träge, faul, stockend, nachlässig, langsam, verdrossen; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch

-- sehr faul: mhd. studvūl, studfūl*, Adj.: nhd. sehr faul

faul, mhd. verlegen (1), ferlegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. träge, entwertet, verdorben, untätig, faul; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach; vūllich, voullich, fūllich*, foullich*, Adj.: nhd. faul; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

-- »nicht faul: mhd. unvūllich*, Adj.: nhd. »nicht faul, nicht träge«

-- faul schmecken: mhd. vūlezen, fūlezen*, sw. V.: nhd. faul schmecken, faulenzen

-- ganz faul machen: mhd. verviulen, ferfiulen*, sw. V.: nhd. »verfaulen«, ganz faul machen

-- halb faul: mhd. vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

faul, mnd. br˙ de, brōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, geil, faul

faul, mnd. garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

faul, mnd. loi (2), loie, loy, loye, Adj.: nhd. faul, träge; lügge, lucke, Adj.: nhd. faul, träge, müde

faul, mnd. vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūle (1), Adv.: nhd. faul, modrig, stinkend; ? vūlm˙ dich***, Adj.: nhd. faul?

-- faul werden: mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

faul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faul, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

faulaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faulbaum, ahd. elsenboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Ulme, Ulmenbaum, Faulbaum; ? niowihtholz* 1, st. N. (a): nhd. »Nichtholz«, Faulbaum?, Bergahorn?; niuwiholz* 2, st. N. (a): nhd. Faulbaum

Faulbaum, ahd. fūlboum* 4, st. N. (a): nhd. »Faulbaum«, Tamariske?

Faulbaum, mhd. elsenboum, st. M.: nhd. »Elsenbaum«, Faulbaum, Traubenkirschbaum?, Jujube?

Faulbaum, mnd. elsenbōm, M.: nhd. »Elsenbaum«, Erlenbaum, Erle, Eller?, Faulbaum

Faulbaum, mnd. vūlbōm, M.: nhd. Faulbaum

-- mit dem Faulbaum vorlieb nehmen: mnd. vūlb˙ men (2), fůylb˙ men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

faulbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulbaumig, mnd. vūlb˙ men (1), Adj.: nhd. »faulbaumig«

faulbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faulbett -- sich aufs Faulbett legen, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Faulbett, mhd. loterbette, st. N.: nhd. »Lotterbett«, Faulbett, Ruhebett

faulbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulbettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

faulbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

faulbettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faulbraten, nhd., M.: nhd. Faulenzer; E.: s. faul: Braten; L.. Luther

faulbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faulbruecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faulbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faulbrütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fauldämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Faule -- Bank auf der sich der Faule ausstreckt, mnd. vūlbank, F.: nhd. Bank auf der sich der Faule ausstreckt

faule -- faule Grube, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

faule -- faule Herumtreiberei, mnd. lungærīe*, lungerīe, F.: nhd. Herumlungern, faule Herumtreiberei, müßiges Umhertreiben, Bettelei

faule -- faule Stelle, as. fū-l-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. Fäulnis, Fäule, faule Stelle

faule -- langsame träge faule oder leichtsinnige Person, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

faule -- putzsüchtige faule Person, mnd. ? spēgelūle, F.: nhd. »Spiegeleule«, putzsüchtige faule Person?

Fäule, an. ? *þrā (2), st. F. (ō): nhd. Fäule?, Auflösung?

Fäule, as. fū-l-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. Fäulnis, Fäule, faule Stelle

Fäule, ahd. fūlī 6, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verwesung, Knochenfäule; fūlida 5, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Gestank; fūlido* 1, sw. M. (n): nhd. Fäule, Fäulnis, Verfaultes; fūlnussī* 2, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; fūlnussida 3, fūlnissida*, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung

Fäule, mhd. viule, fiule*, st. F.: nhd. Fäule, Fäulnis; vūle (1), fūle*, st. F.: nhd. Fäule, Fäulnis, Verfaultes

fäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faulelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäulelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulem -- nach faulem Fass riechend, mnd. vūlvātich, Adj.: nhd. nach faulem Fass riechend

Faulen -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, mnd. rōte (1), r˙ te, rāte, F.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, Flachsröte, Falchsrotte

Faulen -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r˙ tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r˙ tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

Faulen -- Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird, mnd. vlasrōte*, vlasr˙ te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

faulen, idg. *merk- (1), *merĝ- (2), V.: nhd. morschen, faulen, einweichen; *pū̆- (2), *peu̯ə-, V.: nhd. faulen, stinken

faulen, idg. *merək-, *merəĝ-, V.: nhd. morschen, faulen, einweichen

faulen, idg. ? *el- (3), *ol-, V.: nhd. modrig sein (V.)?, faulen?; *ku̯at-, *ku̯ath-, V.: nhd. gären, faulen

faulen, germ. *fūlan, germ.?, st. V.: nhd. faulen; *fūlēn, *fūlǣn, germ.?, sw. V.: nhd. faulen; *reutan (2), st. V.: nhd. faulen, verfallen (V.), verrotten

faulen, an. fū-l-n-a, sw. V. (2): nhd. faulen, stinken

faulen, ae. bro-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, faulen, verderben, verwittern

faulen, afries. ro-t-ia 1 und häufiger?, afries.?, sw. V. (2): nhd. rotten (V.) (2), faulen

faulen, as. ā-fū-lian* 1, sw. V. (1a): nhd. faulen, verwesen (V.) (2)

faulen, ahd. fūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, verwesen (V.) (2), verfaulen, eitern, brandig werden, dahinschwinden; irfūlēn* 9, sw. V. (3): nhd. faulen, eitern, verfaulen, verwesen (V.) (2), dahinschwinden, dahinsterben; molwēn* 9, molawēn*, sw. V. (3): nhd. schwinden, faulen, sich verzehren, verfaulen, verwesen (V.) (2)

faulen, mhd. erstinken, restinken, st. V.: nhd. anfangen zu stinken, stinken, faulen, verwesen (V.) (2)

faulen, mhd. gevūlen (1), gefūlen*, sw. V.: nhd. faulen, faul werden

faulen, mhd. rōzen, rœzen, rozzen, sw. V.: nhd. faul werden, welken, erbleichen, faulen

fäulen, mhd. vūlen (1), fūlen*, sw. V.: nhd. fäulen, verfaulen, träge sein (V.), zum Faulen bringen

Faulen, mhd. vūlen (2), fūlen*, st. N.: nhd. Faulen, Fäulnis; vūlunge, fūlunge*, st. F.: nhd. »Faulung«, Faulen, Fäulnis

-- zum Faulen bringen: mhd. vūlen (1), fūlen*, sw. V.: nhd. fäulen, verfaulen, träge sein (V.), zum Faulen bringen

faulen, mhd. vervūlen, ferfūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, faulen

fäulen, mhd. viulen, fiulen*, sw. V.: nhd. »fäulen«, zugrunderichten, zerfressen (V.), zersetzen

faulen, mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

faulen, mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

fäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

faulend, mhd. ulmic, Adj.: nhd. faulig, faulend, morsch, verfault

faulenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fáulènz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faulenzen (N.), mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

faulenzen, ahd. skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.)

Faulenzen, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

faulenzen, mhd. vūlezen, fūlezen*, sw. V.: nhd. faul schmecken, faulenzen

faulenzen, mnd. dachdēven, dachdêven, sw. V.: nhd. tagedieben, faulenzen

faulenzen, mnd. vūlentzen, sw. V.: nhd. faulenzen

fáulènzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

faulenzend, mnd. dachdēvisch, Adj.: nhd. faulenzend

Faulenzer, an. drett-ing-r, st. M. (a), BN: nhd. Faulenzer

Faulenzer, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer; slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

Faulenzer, mhd. vūle (2), fūle*, sw. M.: nhd. Faulenzer; vūlede* (2), vūlde, fūlede*, sw. M.: nhd. Faulenzer

Faulenzer, mnd. dachdēf, dachdêf, M.: nhd. Tagedieb, Faulenzer; dūvendrīvære*, dūvendrīver, duvendriver, M.: nhd. Herumtreiber, Faulenzer, Taubenklepper, Taubenfänger, Taubennarr?

Faulenzer, mnd. leddichgengære*, leddichgenger, lēdichgenger, laddichgenger, M.: nhd. Müßiggänger, Faulenzer, Landstreicher, ein Schiffsgerät (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlinge zum Leerlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Faulenzer, mnd. slūraffe, slūrāpe, M.: nhd. Schlaraffe, Faulenzer, Arbeitsscheuer, Faulheitsnarr, Giraffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Faulenzer, mnd. vūlære*, vūler, M.: nhd. Faulpelz, Faulenzer; vūlentzære*, vūlentzer, M.: nhd. Faulenzer, Müßiggänger

faulenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

faulenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faulenzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faulenzerin, mnd. leddichgengærische*, leddichgengersche, F.: nhd. Müßiggängerin, Faulenzerin, Landstreicherin

faulenzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fauler -- fauler Geruch, mhd. ack, st. M.: nhd. fauler Geruch, Aas

fauler -- fauler Kerl, an. lōk-r, st. M. (a): nhd. fauler Kerl

fauler -- fauler Mann, ahd. 5zibo* 1, sw. M. (n): nhd. fauler Mann, Faulpelz

fauler -- fauler Mensch, mnd. drāne, drane, M.: nhd. Drohne, fauler Mensch, träger Mensch, Taugenichts

fauler -- fauler Mensch, mnd. stranse, F.: nhd. Schlampe, fauler Mensch

fauler -- fauler Schlamm, mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

fauler -- fauler Schlingel, mnd. bankrēse, M.: nhd. fauler Schlingel, unberittener Knecht, Junge, Diener

fauler -- fauler Student, mnd. studērknecht*, M.: nhd. Bierstudent, fauler Student

fauler -- fauler und träger Mensch, mnd. swīnekērl, M.: nhd. »Schweinkerl«, fauler und träger Mensch, Faulpelz

fauler -- langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

fauler Bursche (Sklavenname), an. drǫtt-r (1), st. M. (a): nhd. fauler Bursche (Sklavenname)

Fauler, germ. *latō-, *latōn, *lata-, *latan, sw. M. (n): nhd. Fauler, Säumiger

Fauler, mnd. vūle (2), M.: nhd. Fauler; vūlert, M.: nhd. Fauler, Faulpelz

faulermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faules -- faules Holz, ahd. boumolm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. faules Holz; olmo* 2, sw. M. (n)?: nhd. faules Holz, morsches Holz

faules -- faules Holz, mnd. gl· meke, glumeke, Sb.: nhd. im Dunkeln leuchtendes Holz, Glühwurm, faules Holz

faules -- faules und im Dunkeln leuchtendes Holz, mnd. ? vūlholt, N.: nhd. faules und im Dunkeln leuchtendes Holz?

faulesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faulfeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulflecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulfleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulfräßig: faulfräszig: failfrässig, nhd.: nhd. faul und gefräßig; E.: s. faul: fräßig: Fraß; L.: DW Luther (faulfräszig)

faulfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulgeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulgläubig, nhd., Adj.: nhd. faul im Glauben seiend; E.: s. faul: gläubig; L.: Luther

faulhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulhans: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulhänslein: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Faulheit, an. le-t-i, F. (īn): nhd. Faulheit, Schlaffheit; slen, st. N. (a): nhd. Faulheit

Faulheit, ae. ear-g-scip-e, st. M. (i): nhd. Faulheit, Feigheit; un-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. »Unlust«, böses Verlangen, Lust, Faulheit

Faulheit, ahd. slaffida 5, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Verdrossenheit, Schläfrigkeit, Faulheit, Nachlässigkeit; unhurskī 1, unhurscī*, unhorskī, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Faulheit; unwillido* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Trägheit, Faulheit

Faulheit, mhd. trācheit, Trācheit, traegheit, trōcheit, trākeit, trōkeit, st. F.: nhd. Trägheit, Müdigkeit, Bequemlichkeit, Faulheit, Verdrossenheit

Faulheit, mhd. vūlheit, voulheit, fūlheit*, foulheit*, st. F.: nhd. »Faulheit«, Fäulnis, Trägheit

Faulheit, mhd. vūlicheit*, vūlecheit, vūlkeit, vūlikeit, fūlikeit*, fūlicheit*, fūlecheit*, fūlkeit*, st. F.: nhd. Fäulnis, Faulheit, Trägheit, Nachlässigkeit

Faulheit, mnd. gasterichhēt*, gasterichēt, gastericheit, F.: nhd. Ranzigheit, Faulheit; gerstichhēt*, gerstichēt, gersticheit, F.: nhd. Ranzigkeit, Faulheit

Faulheit, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?; lüggichhēt*, lüggichēt, lüggicheit, N.: nhd. Faulheit, Trägheit, Müdigkeit

Faulheit, mnd. vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit; vūlichhēt*, vūlichēt, vulicheit, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, Unreinheit, Faulheit, Trägheit; ? vūlm· dichhēt*, vūlm· dichēt, F.: nhd. Faulheit?, Müßiggang?

-- durch Faulheit vernachlässigen: mnd. vörvūlen*, vorvūlen, sw. V.: nhd. verfaulen, verrotten, verwesen (V.) (2), vereitern, durch Faulheit vernachlässigen, versäumen, unterlassen (V.)

faulheit, nhd., F.: nhd. Faulheit; Hw.. s. Faulkeit; E.: s. faul: heit; L.: DW Luther

faulheitgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faulheitsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faulheitsnarr, mnd. slūraffe, slūrāpe, M.: nhd. Schlaraffe, Faulenzer, Arbeitsscheuer, Faulheitsnarr, Giraffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

faulholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulig -- faulig riechen, mhd. müffelen*, müffeln, sw. V.: nhd. »müffeln«, faulig riechen

faulig -- ganz und gar faulig, mhd. durchvūl, durchfūl*, Adj.: nhd. »durchfaul«, ganz und gar faulig

faulig riechend (Bierfass), mnd. vatvūlich, vattvūlich, Adj.: nhd. faulig riechend (Bierfass)

faulig, mhd. ulmic, Adj.: nhd. faulig, faulend, morsch, verfault

-- nicht faulig: mhd. unvūlic*, unvūlich, unfūlic*, unfūlich*, Adj.: nhd. »unfaulig«, nicht faulig, frei von Fäulnis

faulig, mhd. vūlic*, vūlec, fūlic*, fūlec*, Adj.: nhd. »faulig«

faulig, mnd. ulmich, mnd.?, Adj.: nhd. faulig, von Fäulnis angefressen; vörrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūlich, Adj.: nhd. faulig, schmutzig, unrein

faulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fauliger -- fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

fauliges -- fauliges Blutfieber, mnd. vūlfēbers*, vulfēbers, N.: nhd. fauliges Blutfieber, Typhus; vūlfēver*, vūlvēver, N.: nhd. fauliges Blutfieber, Typhus

fäuligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäuliglich, nhd., Adv.: nhd. faul; E.: s. fäulig: lich; L.. Luther

fäuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fäulisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulkeit, nhd., F.: nhd.Faulheit; Hw.: s. Faulheit; L.: DW Luther

faulklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faullässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulmagig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fäulnis -- durch Fäulnis weich geworden, mhd. teic (1), teig, Adj.: nhd. weich, reif, durch Fäulnis weich geworden

Fäulnis, idg. *pūti-, Sb.: nhd. Fäulnis

Fäulnis, germ. *fūla-, *fūlam, germ.?, st. N. (a): nhd. Vergehen, Fäulnis; *fūlī-, *fūlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fäulnis; *fūliþō, *fūleþō, st. F. (ō): nhd. Fäulnis; *fūljō-, *fūljōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Verfaultes, Fäulnis; *þranha-, *þranham, germ.?, st. N. (a): nhd. Ranzigkeit, Fäulnis; *þranhō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fäulnis

Fäulnis, an. fū-i, sw. M. (n): nhd. Fäulnis; fȳ-l-a, sw. F. (n): nhd. Gestank, Unrat, Fäulnis, verächtlicher Mensch

Fäulnis, ae. fū-l (2), st. N. (a): nhd. Schmutz, Unreinheit, Fäulnis, Verbrechen, Vergehen, Schuld; fū-l-nės-s, fū-l-nės, st. F. (jō): nhd. Fäulnis, Verderbnis; þreax, Sb.: nhd. Fäulnis, Abfall, Kehricht

Fäulnis, afries. fū-l-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Fäulnis, Schmutz, Dreck

Fäulnis, anfrk. fū-l-ith-a 2, st. F. (ō): nhd. Fäulnis, Schmutz

Fäulnis, as. fū-l-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. Fäulnis, Fäule, faule Stelle

Fäulnis, ahd. 1wurmmelo 8, wurmmel, st. N. (wa): nhd. »Wurmmehl«, Holzfäule, Wurmfraß, Fäulnis; fūlī 6, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verwesung, Knochenfäule; fūlida 5, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Gestank; fūlido* 1, sw. M. (n): nhd. Fäule, Fäulnis, Verfaultes; fūlnussī* 2, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; fūlnussida 3, fūlnissida*, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Verderbnis, Verwesung; gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit; ? kokko* (2) 1, kocko*, sw. M. (n): nhd. Fäulnis?; motto 1, sw. M. (n): nhd. Fäulnis, Verwesung; wormmelo* 1, st. N. (wa): nhd. »Wurmmehl«, Fäulnis

-- nach Fäulnis riechen: ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

-- voll Fäulnis: ahd. fūl 21, Adj.: nhd. faul, verwest, voll Fäulnis, angegangen

Fäulnis, mhd. viule, fiule*, st. F.: nhd. Fäule, Fäulnis; vūle (1), fūle*, st. F.: nhd. Fäule, Fäulnis, Verfaultes; vūlede* (1), vūlde, fūlede*, st. F.: nhd. Fäulnis, Verfaultes; vūlen (2), fūlen*, st. N.: nhd. Faulen, Fäulnis; vūlheit, voulheit, fūlheit*, foulheit*, st. F.: nhd. »Faulheit«, Fäulnis, Trägheit; vūlicheit*, vūlecheit, vūlkeit, vūlikeit, fūlikeit*, fūlicheit*, fūlecheit*, fūlkeit*, st. F.: nhd. Fäulnis, Faulheit, Trägheit, Nachlässigkeit; vūlnis, fūlnis*, st. F.: nhd. Fäulnis; vūlnisse, fūlnisse*, st. F.: nhd. Fäulnis; vūlunge, fūlunge*, st. F.: nhd. »Faulung«, Faulen, Fäulnis

-- frei von Fäulnis: mhd. unvūlic*, unvūlich, unfūlic*, unfūlich*, Adj.: nhd. »unfaulig«, nicht faulig, frei von Fäulnis

Fäulnis, mnd. ? ulm***, Sb.: nhd. Fäulnis?; vörr· tinge*, vorr· tinge, vorrātinge, vorr· tinge, F.: nhd. »Verrottung«, Fäulnis, Verwesung; vörvūlinge*, vorvūlinge, F.: nhd. Fäulnis, Verwesung; v· lede, v· lde, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz; v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlichhēt*, vūlichēt, vulicheit, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, Unreinheit, Faulheit, Trägheit; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

-- Fäulnis bewirken: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

-- in Fäulnis übergehen: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

-- von Fäulnis angefressen: mnd. ulmich, mnd.?, Adj.: nhd. faulig, von Fäulnis angefressen

Fäulnis, mnd. rōtinge, rātinge, F.: nhd. Unreinheit, Fäulnis

-- in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger: mnd. meswēke, meswēike, mistwēke*?, F.: nhd. in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger

fäulnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäulnisdunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäulnistilgend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fäulniswurm, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve

Faulpelz, an. lydd-a, sw. F. (n): nhd. Faulpelz; slāp-r, st. M. (a?): nhd. Faulpelz

Faulpelz, ae. dǣ-d-la-t-a, sw. M. (n): nhd. »Tatlasser«, Faulpelz

Faulpelz, ahd. 5zibo* 1, sw. M. (n): nhd. fauler Mann, Faulpelz

Faulpelz, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Faulpelz, mnd. loiart, loyart, M.: nhd. Faulpelz; rustevil, M.: nhd. Faulpelz, Schwerenöter

Faulpelz, mnd. slāpære*, slāper, slaper, M.: nhd. Schläfer, Faulpelz, Schlafmütze; slāpsak, slāpsack, M.: nhd. »Schlafsack«, Faulpelz, eine Schelte; slēpære* (2), slēper, M.: nhd. Schläfer, Faulpelz, Schlafmütze; slēpærische*, slēpersche, mnd.?, F.: nhd. Schläferin, Faulpelz, Schlafmütze; slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; slüngelære*, slüngeler, M.: nhd. Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz; swīnekērl, M.: nhd. »Schweinkerl«, fauler und träger Mensch, Faulpelz

Faulpelz, mnd. vūlære*, vūler, M.: nhd. Faulpelz, Faulenzer; vūlert, M.: nhd. Fauler, Faulpelz

faulpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faulpelze -- Land der Faulpelze, mnd. slūraffenlant, slōraffenlant, N.: nhd. Schlaraffenland, Land der Faulpelze, Land der Müßiggänger

faulpelzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faulpelzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

faulreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulriechig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulschal, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulschlinglicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulschwätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

faultag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faultasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faultätig: faulthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW (faulthätig) Luther (faulthätig)

faulthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faulung -- Faulung des Düngers im Acker, mnd. meswēkinge, mesweikinge, mistwēkinge*?, F.: nhd. Weichwerden des Düngers im Acker, Faulung des Düngers im Acker

Faulung, mhd. vūlunge, fūlunge*, st. F.: nhd. »Faulung«, Faulen, Fäulnis

faulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäulungsmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faulungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faulweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faulweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faulwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

faulwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fäulzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Faum, mhd. vūm, fūm*, st. M.: nhd. »Faum«, Schaum, Abschaum

faum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faumen, mhd. vūmen, fūmen*, sw. V.: nhd. »faumen«, abschäumen, abfegen

faumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faumkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faumlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faun, ae. wud-u-wās-a, sw. M. (n): nhd. Faun, Satyr

Faun, as. slet-t-o* 1, sw. M. (n): nhd. Faun

Faun, ahd. alb* 1, st. N. (a), st. M. (a?, i?)?: nhd. Alp (M.), Mahr, Faun

faun, nhd.: nhd. ; L.: DW

faunblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fäunchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faunengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faunenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faunenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faunentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faunheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faunisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäunling, nhd.: nhd. ; L.: DW

faunz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäuserlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäusi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fausle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faust, idg. *peuĝ-, V., Sb.: nhd. stechen, Faust; ? *pn̥ksti-?, Sb.: nhd. Faust?

Faust, germ. *fuhsti-, *fuhstiz, *fusti-, *fustiz, *funhsti-, *funhstiz, st. F. (i): nhd. Faust; *hnefō-, *hnefōn, *hnefa-, *hnefan, sw. M. (n): nhd. Faust

Faust, an. hne-f-i (1), sw. M. (n): nhd. Faust; knef-i, sw. M. (n): nhd. Faust

Faust, ae. fȳs-t, st. F. (i): nhd. Faust; grāp, st. F. (ō): nhd. Griff, Faust

Faust, afries. fes-t (1) 3, st. F. (i): nhd. Faust

Faust, as. fūst 2, as.?, st. F. (i): nhd. Faust, hohle Hand

Faust, ahd. fūst 37, st. F. (i): nhd. Faust, Hand, Höhlung der Hand, Handvoll

-- mit der Faust schlagen: ahd. fūstōn* 3?, sw. V. (2): nhd. schlagen, prügeln, kämpfen, mit der Faust schlagen

Faust, mhd. knubel, knübel, chunebel, st. M.: nhd. Fingerknöchel, Finger, Faust, Knöchel

Faust, mhd. vūst, voust, fūst*, foust*, vunst, funst*, malem., st. F.: nhd. Faust

-- in der Faust halten: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- in die Faust nehmen: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- Knüttel der die Faust füllt: mhd. vūststap, voustst ap, vūstap, fūststap*, fousstap*, fūstap*, st. M.: nhd. »Fauststab«, Knüttel der die Faust füllt, Knüppel

-- mit der Faust schlagen: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- mit der Faust stoßen: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- Schlag mit der Faust: mhd. vūsteslac, fūsteslac*, st. M.: nhd. Faustschlag, Schlag mit der Faust; vūstslac, voustslac, fūstslac*, foustslac*, st. M.: nhd. Faustschlag, Schlag mit der Faust

Faust, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

-- auf eigene Faust handelnder Kaper: mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

-- in die Faust nehmen: mnd. vūsten, v· sten, sw. V.: nhd. in die Faust nehmen, in die Hand nehmen, zücken

-- kleine Faust: mnd. v· stken, N.: nhd. Fäustchen, kleine Faust, eine Münze

-- zum Schlag geballte Faust: mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

faust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

faust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustanfüllend, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustbalger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustball, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustbauderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustbeheb, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustbeuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fäustchen, as. fūst-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Fäustlein«, Fäustchen

Fäustchen, mhd. viustel, fiustel*, st. N.: nhd. »Fäuste«, Fäustlein, Fäustchen; viustelīn, fiustelīn*, st. N.: nhd. »Fäustlein«, Fäustchen

Fäustchen, mnd. v· stken, N.: nhd. Fäustchen, kleine Faust, eine Münze

fäustchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fäustchendreiling, mnd. v· stkendrēlinc, vūstkendreilink, M.: nhd. »Fäustchendreiling«, kleine Scheidemünze (3 oder 4 Pfennige) die das Wappen der Stadt Stargard (einen Arm) trägt

faustdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fäuste, mhd. viustel, fiustel*, st. N.: nhd. »Fäuste«, Fäustlein, Fäustchen

fausteisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fäustel, mnd. klofhāmer, klōfhāmer, klafhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerspalten, Keilhammer, Fäustel

fäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fäusteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fausten, mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

fausten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fäusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäusterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fausterfüllend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fausterli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustfallbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustgroß, mhd. vūstgrōz, voustgrōz, fūstgrōz*, foustgrōz*, Adj.: nhd. faustgroß

faustgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

faustgrundsätze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fausthammer, mnd. strīthāmer, M.: nhd. Streithammer, Fausthammer, hammerartige Schlagwaffe

Fausthammer, mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

fausthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fausthammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fausthammerstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fausthandschuh, ahd. fūstiling* 10, st. M. (a): nhd. Fäustling, Fausthandschuh

Fausthandschuh, mhd. viustelinc, fiustelinc*, st. M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh

Fausthandschuh, mnd. vūstlinc, vūstlink, M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh, Faustwaffe, kleines Schießgewehr, Puffer, Pistole

fausthandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fausthelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fausthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fäustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faustkämpfer, ahd. fehtāri 2, st. M. (ja): nhd. »Fechter«, Kämpfer, Krieger, Faustkämpfer; fūstkempfo* 1, fūstkempho*, sw. M. (n): nhd. Faustkämpfer; knuttilkempfo* 1, knuttilkempho*, sw. M. (n): nhd. »Knüttelkämpfer«, Faustkämpfer, Kämpfer mit dem Cästus

Faustkämpfer, mnd. slāgære*, slāgere, M.: nhd. Schläger (M.) (2), Berufsschläger, Faustkämpfer

faustkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustkeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustkröse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustlauch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fäustlein, as. fūst-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Fäustlein«, Fäustchen

Fäustlein, mhd. viustel, fiustel*, st. N.: nhd. »Fäuste«, Fäustlein, Fäustchen

Fäustlein, mhd. viustelīn, fiustelīn*, st. N.: nhd. »Fäustlein«, Fäustchen

fäustlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fäustling, germ. *wantu-, *wantuz, st. M. (u): nhd. Handschuh, Fäustling

Fäustling, an. ? *vet-ling-ar, Sb.: nhd. Fäustling?; vǫtt-r, st. M. (u): nhd. Fäustling, Handschuh

Fäustling, ahd. fūstiling* 10, st. M. (a): nhd. Fäustling, Fausthandschuh

Fäustling, mhd. viustelinc, fiustelinc*, st. M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh

Fäustling, mnd. vūstlinc, vūstlink, M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh, Faustwaffe, kleines Schießgewehr, Puffer, Pistole

fäustling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Faustpfand, mhd. schīnpfant*, schīnphant, st. N.: nhd. Scheinpfand, Faustpfand

faustpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustpuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faustrecht, mnd. vūstrecht, N.: nhd. Faustrecht

faustrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

faustrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faustrichter, nhd., M.: nhd. Scharfrichter; E.: s. Faust: Richter; L.: DW Luther

faustrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faustsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

faustsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faustschild, ahd. halbskilt* 2, halbscilt*, st. M. (i): nhd. »Halbschild«, Faustschild, kleiner Schild

Faustschlag -- Faustschlag geben, got. kaupatjan 4, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 1, 240,2): nhd. ohrfeigen, Faustschlag geben

Faustschlag, afries. fes-t-slêk 3, st. M. (a?): nhd. Faustschlag

Faustschlag, as. fūst-slag* 1, st. M. (i): nhd. Faustschlag

Faustschlag, ahd. fūstslag* 1, st. M. (i): nhd. Faustschlag

Faustschlag, mhd. vūsteslac, fūsteslac*, st. M.: nhd. Faustschlag, Schlag mit der Faust; vūstslac, voustslac, fūstslac*, foustslac*, st. M.: nhd. Faustschlag, Schlag mit der Faust; vūststreich, vouststreich, fūststreich*, fouststreich*, st. M.: nhd. »Fauststreich«, Faustschlag

Faustschlag, mnd. vūstslach, M.: nhd. Faustschlag

faustschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

faustschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Faustschwert, nhd., N.: nhd. mit der Faust geführtes Schwert; E.. s. Faust: Schwert; L.: Luther

Fauststab, mhd. vūststap, vouststap, vūstap, fūststap*, fousstap*, fūstap*, st. M.: nhd. »Fauststab«, Knüttel der die Faust füllt, Knüppel

fauststab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fauststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fauststreich, mhd. vūststreich, vouststreich, fūststreich*, fouststreich*, st. M.: nhd. »Fauststreich«, Faustschlag

fauststreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fauststreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

faustteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Faustwaffe, mnd. vūstlinc, vūstlink, M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh, Faustwaffe, kleines Schießgewehr, Puffer, Pistole

faut, nhd.: nhd. ; L.: DW

fautfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Favianis (Mauer bei Oeling), germ. ? Favianae, lat.-germ.?, ON: nhd. Favianis (Mauer bei Oeling?)

favor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

favörchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

favorit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

favoritchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

faxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Faxenmacher, mnd. gabbert, gabbart, M.: nhd. Narr, närrischer Kerl, Possenreißer, Faxenmacher

faxenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fazit -- ein Fazit ziehen, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

Fazit, mnd. facit, N.: nhd. Fazit, Schlussrechnung

fazon, nhd.: nhd. ; L.: DW

feber, nhd.: nhd. ; L.: DW

feberhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

feberhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feberle, nhd.: nhd. ; L.: DW

febrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Februar -- 2. Februar, an. kyn-d-il-s-mess-a, F.: nhd. Lichtmesse, 2. Februar

Februar -- Mitte Januar bis Mitte Februar, an. þorr-i, sw. M. (n): nhd. Monatsname, Mitte Januar bis Mitte Februar

Februar -- Monat von Mitte Februar bis Mitte März, an. gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März

Februar, anfrk. hor-n-ing-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Februar

Februar, ahd. hornung 8, st. M. (a): nhd. »Hornung«, Februar

Februar, mhd. febrer 2, st. M.: nhd. Februar; hornunc, hornung, st. M.: nhd. »Hornung«, Februar, Winter; kōtmānōt, st. M.: nhd. »Kotmonat«, Februar

Februar, mhd. rebemānōt*, rebmānōt, st. M.: nhd. »Rebmonat«, Februar, Oktober; redemānōt 2, st. M.: nhd. »Redmonat«, Februar

-- zweiter Februar: mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar

Februar, mhd. spurkel, F.: nhd. Februar; spurkelmānōt, st. M.: nhd. Februar

Februar, mhd. volboren, volborn, volneborne, folboren*, folborn*, folneborne*, st. M., sw. M.: nhd. Januar, Februar

Februar, mnd. Febber, M.: nhd. Februar; hōrninc (1), hornink, M.: nhd. Februar

Februar, mnd. lichtmāne, M.: nhd. »Lichtmond«, Februar

-- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar: mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar; pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

-- Lichtmesse am zweiten Februar: mnd. lichtmisse, lechtmisse, luchtmisse, legtmisse, lüchtmesse, F.: nhd. Lichtmesse am zweiten Februar

-- Monat Februar: mnd. rētmāne*, rētmān, reitmān, M.: nhd. Monat Februar; rippelmāne*, rippelmān, M.: nhd. Monat Februar

Februar, mnd. s· lmāne, M.: nhd. Schmutzmonat, Februar; spörkel, spürkel, Sb.: nhd. Februar; spörkelmānt, M., F., N.: nhd. Februar

Februar, mnd. vosmāne*, vosmān, vosmaen, M.: nhd. »Fuchsmond«, Februar

februar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fech, nhd.: nhd. ; L.: DW

fech, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fechdistel, ahd. fēhdistil* 5, st. M. (a): nhd. »Fechdistel«, Mariendistel

fechdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechdistelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fechel: Fächel: M., nhd.: nhd. Binde; Hw.: s. Fechel; L.: DW Luther (Fächel)

fechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fechli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fechsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fechser, ahd. spah 9, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, Reisig, Brennholz, Fechser

fechser, nhd.: nhd. ; L.: DW

fechsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtbodenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fechteisen, mhd. vehtīsen, fehtīsen*, st. N.: nhd. Fechteisen, Schwert

fechten -- fechten für, mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

fechten -- im Zweikampf fechten, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in

Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

fechten -- sich müde fechten, mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

fechten, germ. *fehtan, st. V.: nhd. fechten, kämpfen; *gafehtan, st. V.: nhd. fechten, streiten; *weigan, *wīgan, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, fechten; *wigan, *wihan, st. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten

fechten, an. skylm-a, sw. V.: nhd. fechten

fechten, ae. feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen; ge-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ? ge-weg-an, st. V. (5): nhd. fechten?; lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ? *weg-an (2), st. V. (5): nhd. fechten?

fechten, afries. eg-g-ia* 1, sw. V. (2): nhd. fechten; fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun

fechten, anfrk. far-feh-t-an* 1, far-feh-t-on*, st. V. (3): nhd. »verfechten«, fechten, kämpfen; feh-t-an* 1, feh-t-on*, st. V. (3): nhd. kämpfen, fechten

fechten, as. feh-t-an* 1, st. V. (4?): nhd. fechten, kämpfen

-- zusammen fechten: as. sam-an-feh-t-an 1, st. V. (4?): nhd. zusammen fechten

fechten, ahd. fehtan 52, st. V. (4?): nhd. »fechten«, kämpfen, streiten, niederkämpfen

fechten, mhd. gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen

-- im gerichtlichen Zweikampf fechten: mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

fechten, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

fechten, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

Fechten, mhd. vehten (2), fehten*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fechten, Gefecht, Kampf, Streit

-- beim Fechten eine rasche Wendung machen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

fechten, mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf; ervechten, sw. V.: nhd. fechten, streiten

Fechten, mnd. gesellenstēke, gesellensteke, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten; gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen

Fechten, mnd. rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei

fechten, mnd. scharmüsselen, scharmutzeln, schermüsselen, scharmusselen, sw. V.: nhd. fechten, plänkeln, scharmützeln; schermen, sw. V.: nhd. »schirmen«, schützen, wehren, fechten, fuchteln; schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten

Fechten, mnd. stēkelspēl, stēkelspel, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkelspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespēl, stēkespel, stēkspēl, steekspēl, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespil, stēkspil, steekspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

fechten, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen; vechtigen, fechtigen, vechtegen, sw. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten, Gefecht liefern

Fechten, mnd. vechten* (2), fechten, vechtent, N.: nhd. »Fechten«, Kämpfen, Streiten, Gefecht

Fechten, mnd. vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht

-- auf Fechten bezüglich: mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

fechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fechten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fechtend -- fechtend erwehren, mnd. entvechten, untvechten, st. V.: nhd. fechtend erwehren, ausfechten, verloren gehen, misslingen

fechtend -- fechtend tun, afries. fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun

fechtend -- fechtend veranlassen, afries. fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun

fechtend, mhd. vehtende, fehtende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fechtend«

fechtend, mnd. gevechtich, mnd.?, Adj.: nhd. fechtend, streitend

Fechter -- gemieteter Fechter, mnd. merceman, M.: nhd. gemieteter Fechter, Berufsfechter

Fechter -- mit Schwert bewaffneter Fechter, ahd. swertkempfo* 1, swertkempho*, sw. M. (n): nhd. Schwertkämpfer, mit Schwert bewaffneter Fechter

Fechter, afries. fiuch-t-ere 3, fioch-t-er, st. M. (ja): nhd. Fechter, Kämpfer

Fechter, ahd. fehtāri 2, st. M. (ja): nhd. »Fechter«, Kämpfer, Krieger, Faustkämpfer

Fechter, mhd. schirmære, schirmäre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz

Fechter, mhd. vehtære, fehtære*, vehter, fehter*, st. M.: nhd. »Fechter«, Kämpfer, Streiter

Fechter, mnd. g˙ kelære*, g˙ kelēre, g˙ kelēr, g˙ gelēre, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Zauberer, Taschenspieler, Fechter; g˙ kelman, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Possenreißer, Taschenspieler, Fechter, Narr

Fechter, mnd. schermære*, schermer, M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Fechter, Verteidiger

Fechter, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter

-- beruflicher Fechter: mnd. vrīvechtære*, vrīvechter, M.: nhd. beruflicher Fechter, Schläger (M.) (2), Raufbold

-- guter Fechter: mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter

fechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechter, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fechterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechtergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtergebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechtergewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechterhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechterhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fechterin, mhd. vehtærinne*, fehtærinne*, vehterinnne, fehterinnne*, st. F.: nhd. »Fechterin«

fechterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fechterkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fechterling, mhd. schirmknabe, schermknabe, sw. M.: nhd. »Schirmknabe«, Fechterling

fechterlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fechtermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fechterplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fechterschlag, mnd. schermslach, M.: nhd. Fechterschlag, Fuchtelei

Fechterschlag, mnd. vechteslach, M.: nhd. Fechthieb, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte; vechtestrēke*, vechtestrēk, vechtestreke, M.: nhd. Fechthieb, Fechtstreich, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte

fechterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fechterschwert, mhd. schirmswert, st. N.: nhd. »Schirmschwert«, Fechterschwert; schirmwāfen, st. N.: nhd. »Schirmwaffe«, Fechtwaffe, Fechterschwert

fechtersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fechterspiel, mnd. vechtschōle, F.: nhd. Fechtschule, Schaufechten, Fechtvorführung, Fechterspiel

fechterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fechtersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fechterstreich, mhd. schirmslac, schirmeslac, st. M.: nhd. »Schirmschlag«, Fechthieb, Fechterstreich; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Fechterstreich, mnd. vechteslach, M.: nhd. Fechthieb, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte; vechtestrēke*, vechtestrēk, vechtestreke, M.: nhd. Fechthieb, Fechtstreich, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte

fechterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fechtgenosse, mhd. vehtgenōze, fehtgenōze*, sw. M., st. M.: nhd. »Fechtgenosse«, Kampfgenosse, Kampfgefährte

fechtgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechthähnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fechthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechthandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fechthieb, mhd. mittelswanc, st. M.: nhd. Treffer in die Mitte, Fechthieb, Fechtstoß

Fechthieb, mhd. schirmslac, schirmeslac, st. M.: nhd. »Schirmschlag«, Fechthieb, Fechterstreich

Fechthieb, mhd. weckære*, wecker, st. M.: nhd. Wecker, Fechthieb

Fechthieb, mnd. vechteslach, M.: nhd. Fechthieb, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte; vechtestrēke*, vechtestrēk, vechtestreke, M.: nhd. Fechthieb, Fechtstreich, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte

fechthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fechtkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fechtkünste -- Fechtkünste vorführen, mnd. v· rschermen, vorschermen, sw. V.: nhd. Fechtkünste vorführen, einen Schirm vorhalten, vormachen

fechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fechtmeister, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schirmmeister, schermmeister, schirmemeister, st. M.: nhd. Fechtmeister

Fechtmeister, mnd. vechtemēster, M.: nhd. »Fechtmeister«, Raufbold

fechtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fechtmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechtmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fechtschule, mnd. ? schermeschōle, scharmeschōle, F.: nhd. Fechtschule?

Fechtschule, mnd. vechtschōle, F.: nhd. Fechtschule, Schaufechten, Fechtvorführung, Fechterspiel

fechtschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechtschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fechtschwert, mhd. berswert, st. N.: nhd. Fechtschwert

fechtschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fechtsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fechtstoß, mhd. mittelswanc, st. M.: nhd. Treffer in die Mitte, Fechthieb, Fechtstoß

Fechtstreich, mnd. vechtestrēke*, vechtestrēk, vechtestreke, M.: nhd. Fechthieb, Fechtstreich, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte

fechtstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fechtung, afries. *fiuch-t-inge, st. F. (ō): nhd. Fechtung, Kampf, Streit

Fechtung, mhd. vehtunge, fehtunge*, st. F.: nhd. »Fechtung«, Streit, Kampf

fechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fechtvorführung, mnd. vechtschōle, F.: nhd. Fechtschule, Schaufechten, Fechtvorführung, Fechterspiel

Fechtwaffe, mhd. schirmwāfen, st. N.: nhd. »Schirmwaffe«, Fechtwaffe, Fechterschwert

fechtwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechtwize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fechtzeit, mhd. vehtezīt, fehtezīt*, st. F.: nhd. »Fechtzeit«, Kampfzeit

fechtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fechwerk, mhd. vēchwerc, fēchwerc*, st. N.: nhd. »Fechwerk«, buntes Pelzwerk

fechwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fede-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fede-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feder -- Feder an den Fettdrüsen der Vögel, mnd. smoltvēdere*, smaltvēder, F.: nhd. »Schmalzfeder«, Feder an den Fettdrüsen der Vögel

Feder -- Feder des Kreuzschnabels, mnd. ? kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

Feder -- Feder des Kreuzvogels, mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

Feder -- Feder in einem Schloss, mnd. sch· nevēdere*, sch· nevēder, F.: nhd. Feder in einem Schloss

Feder -- Feder schlagen, mhd. vederslagen, vederslahen, federslagen*, federslahen*, sw. V.: nhd. »Feder schlagen«, flattern, mit den Flügeln schlagen

Feder -- Feder vom Oberschenkel, mhd. diechvedere, diechfedere*, F.: nhd. Feder vom Oberschenkel

Feder -- Feder zum Barett, mnd. birētvēdere*, F.: nhd. Barettfeder, Feder zum Barett; borētvēdere*, borētvedder, F.: nhd. »Barettfeder«, Feder zum Barett

Feder -- kaputte Feder, mhd. vederās, st. N.: nhd. kaputte Feder

Feder..., mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...; viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...

Feder, idg. *pleuk-?, Sb.: nhd. Flocke, Feder, Haar (N.); *pleus-, V., Sb.: nhd. rupfen, Flocke, Feder, Haar (N.), Vlies; *porno-, Sb.: nhd. Feder

Feder, germ. *feþarō, *feþurō, *feþrō, *fedarō, *fedurō, *fedrō, st. F. (ō): nhd. Feder

Feder, an. fjǫð-r, st. F. (ō): nhd. Feder; penn-i, sw. M. (n): nhd. Feder

Feder, ae. feþ-er (1), st. F. (ō): nhd. Feder; pin-n (2), Sb.: nhd. Schreibfeder, Feder

Feder, afries. feth-ere 1 und häufiger?, F.: nhd. Feder

Feder, anfrk. feth-er-a* 3, st. F. (ō): nhd. Feder

Feder, as. feth-er-a* 1, sw. F. (n): nhd. Feder, Flosse; *plūma?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Feder

Feder, ahd. fedara 15, federa, st. F. (ō): nhd. Feder, Schreibfeder; *federa, lang., st. F. (ō): nhd. Feder, Kissen; *pflūma?, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. Feder

Feder, mhd. veder (1), feder*, st. F.: nhd. Feder, Federkiel, Flügel, Pelz, flaumiges Pelzwerk; vedere, federe*, sw. F.: nhd. Feder, flaumiges Pelzwerk; wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

Feder, mnd. penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze; pōse (3), F.: nhd. Kiel, Feder, Schreibfeder
-- Feder am Flügelende: mnd. ōrtvēdere*, ōrtvedder, F.: nhd. Feder am Flügelende

Feder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder; vederlik, mnd.?, Sb.?: nhd. Feder, Flügel; vinne (2), finne* sw. F.: nhd. Feder, Flosse, Drachenflügel
-- Feder als Schmuck: mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder
-- Feder an der Fettdrüse: mnd. vetvēdere*, vetvedder, vetvēder, vetveder, F.: nhd. Feder an der Fettdrüse, Schwanzfeder

feder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federaglei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federalaun, mnd. plūmenallūn*, plūmenalūn, M.: nhd. Federalaun, in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, Kalium-Aluminium-Sulfat

federalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federamiant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federangel, mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel

federangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federbehälter, ahd. fedarfuotar* 2, st. N. (a): nhd. »Federfutter«, Federbehälter, Schreibrohr

federbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federbett, an. beð-r, st. M. (a): nhd. Polster, Federbett, Ufer, Strand

Federbett, afries. feth-er-bed-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Federbett

Federbett, ahd. fedarbetti 22, st. N. (ja): nhd. Federbett, Federkissen

Federbett, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

Federbett, mhd. gevidere, gevider, gefidere*, gefider*, st. N.: nhd. Gefieder, Federbett, Federvieh

Federbett, mhd. vederbette, federbette*, st. N.: nhd. Federbett; vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke; vider, fider*, st. N.: nhd. Federn, Gefieder, Federbett, Federvieh

Federbett, mnd. vēderbedde*, vederbedde, vedderbedde, N.: nhd. Federbett, Bett; vēderdecke*, vederdecke, vedderdecke, vēderdēke, F.: nhd. Federdecke, Federbett, Bettdecke
-- Bettbezug für das Federbett: mnd. vēdertēke*?, vēderetēke*, vēdertīke, vērtīke, vertike, vērtēke, Sb.: nhd. Bettzieche, Bettbezug für das Federbett

federbettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federbettdecke, mhd. vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke

federbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federbetten -- Tücher zu Federbetten, mhd. vedergewant, federgewant*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vedergewæte, federgewæte*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke

Federbettzeug, mnd. vēderklēt*, vēdereklēt*, vēderklēd, vederkleid, vedderklēd, vedderkleid, N.: nhd. Federbettzeug; vēderwant*, vēderewant*, vederwant, vedderwant, N.: nhd. Federbettzeug, mit Federn gestopfte Bettdecke; vēderwerk*, vēderewerk*, vederwerk, vedderwerk, N.: nhd. Federbettzeug

federbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federbogen, mhd. vederboge, federboge*, sw. M.: nhd. »Federbogen«, gefiederter Bogen, beflügelter Bogen

federbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federbosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Federbüchse, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

federbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

federbursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federbürschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federbusch, mhd. busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch

Federbusch, mhd. gesnürre, st. N.: nhd. Rauschen, rauschender Schmuck, Federbusch; houbetstiudel, st. N.: nhd. Federbusch, Busch,

Busch am Kopfschmuck der Pferde
-- haubenartiger Federbusch der Vögel: mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm
Federbusch, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät
Federbusch, mnd. plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze
Federbusch, mnd. vēderbusch*, vederbusch, vedderbusch, M.: nhd. Federbusch
federbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
federbüschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Federbüschel, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät
Federbüschel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft
federbuschfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
federbuschmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Federchen, mnd. plūmeken, N.: nhd. Federchen, Flaumfeder, Daune
federchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Federdecke, mnd. vēderdecke*, vederdecke, vedderdecke, vēderdēke, F.: nhd. Federdecke, Federbett, Bettdecke
federdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federdichtes -- federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird, mnd. inlēd*, inled, N.: nhd. Inlett, federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird
federecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
federeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federfasel, nhd.: nhd. ; L.: DW
federfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW
federfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW
federfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federfechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
federfittich, nhd.: nhd. ; L.: DW
federflocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
federflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federförmige -- federförmige Spitze, mnd. ? vēderōrt*, vēdereōrt*?, vederōrt, vedderōrt, M.: nhd. federförmige Spitze?, Federung?
federfuchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
federfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Federfutter, ahd. fedarfuotar* 2, st. N. (a): nhd. »Federfutter«, Federbehälter, Schreibrohr
federfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Federgewand, as. feth-ar-ham-o* 2, sw. M. (n): nhd. Federgewand
Federgewand, mhd. vedergewant, federgewant*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vedergewæte, federgewæte*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel
federgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW
federhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW
federhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
federharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federharzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
federhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
federhausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
federhausrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federia, nhd.: nhd. ; L.: DRW
federich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
federig, nhd.: nhd. ; L.: DW
federit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
federkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federkasten, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe
federkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW
federkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federkengel, mhd. vederkengel, st. M.: nhd. »Federkengel«, Federstiel, röhrenartiger Stengel
federkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federkiel -- dünnes Häutchen im Federkiel, mnd. vēdersēle*, vēderesēle*, vedersēle, veddersēle, F.?: nhd. dünnes Häutchen im Federkiel
Federkiel, mhd. kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz; kil (1), st. M., N.: nhd. Kiel (M.) (1), Federkiel
Federkiel, mhd. spuol 31 und häufiger?, st. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel; spuole 16 und häufiger?, sw. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel
Federkiel, mhd. veder (1), feder*, st. F.: nhd. Feder, Federkiel, Flügel, Pelz, flaumiges Pelzwerk
-- Angelhaken mit Federkiel: mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel
Federkiel, mhd. vederkil, federkil*, st. M.: nhd. »Federkiel«, Schreibfeder
federkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Federkiele -- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes, mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes
federkielnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Federkiels -- Inneres eines Federkiels, mnd. swērdiken, N.: nhd. Inneres eines Federkiels
Federkingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federkissen, ahd. fedarbetti 22, st. N. (ja): nhd. Federbett, Federkissen
Federkissen, mhd. pflūmīt*, phlūmīt, plūmīt, st. N.: nhd. Sitzkissen, Federkissen; pflūmküssen*, phlūmküssen, phlūmkussen, phlūmküsse, st. N.: nhd. »Pflaumküssen«, Federkissen; pfulwe, pfülwe, phulwe, phülwe, sw. M.: nhd. Polster, Kissen, Federkissen, »Pfühl«
Federkissen, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes
Federkissen, mnd. plūmeküssen, plūmküssen, N.: nhd. Flaumkissen, Federkissen, mit Daunen gefülltes Kissen
Federkissen, mnd. vēderpōl*, vēderepōl*, vederp· l, vedderp· le, M.: nhd. Federpfühl, Federkissen; ? vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?
federklauben, mhd. vederklūben (1), federklūben*, sw. V.: nhd. »federklauben«, schmeicheln
Federklauben, mhd. vederklūben (2), st. N.: nhd. »Federklauben«, Schmeicheln
federklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Federklauber, mhd. vederklūbære*, vederklūber, federklūber*, st. M.: nhd. »Federklauber«, Schmeichler
federklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federkleid, ae. feþ-er-ham-a, sw. M. (n): nhd. Flügel, Federkleid
Federkleid, mhd. vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke
-- Federkleid der Vögel: mhd. vedergewant, federgewant*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel; vedergewæte, federgewæte*, st. N.: nhd. »Federgewand«, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federkleid der Vögel
-- Federkleid von Vögeln: mhd. vederwāt, federwāt*, st. F.: nhd. Federkleid, Federkleid von Vögeln, Tücher zu Federbetten, Bettzeug, Federbett, Federbettdecke
federkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
federkleppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
federknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkork, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
federkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
federkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federlappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
federle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
federleicht, mhd. vederlestic, federlestic*, Adj.: nhd. federleicht
federleicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Federlein, mhd. vederlīn, st. N.: nhd. »Federlein«
federlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
federleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
federlesen, mhd. vederlesen, federlesen*, st. V.: nhd. federlesen, schmeicheln
federlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Federleser, mhd. vederlesære*, vederleser, federlesære*, federleser*, st. M.: nhd. Federleser, Schmeichler; vederlese, federlese*, sw. M.: nhd. Federleser, Schmeichler
Federleser, mnd. plūmenstrīkære*, plūmenstrīker, plummenstrīker, M.: nhd. Flaumenstreicher, Federleser, Schmeichler
federleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federleserin, mhd. vederlesærinne*, vederleserin, st. F.: nhd. »Federleserin«, Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung
federleshans, nhd.: nhd. ; L.: DW
federlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
federloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
federlos, ae. un-fly-cg-e, Adj.: nhd. federlos
federlos, mnd. kǎl (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend
federlos, mnd. vēderlōs*, vēderelōs*, vederlōs, vedderlōs, Adj.: nhd. federlos, ohne Federn seiend
federlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
federmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Federmappe, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe
federmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Federmesser (N.), mnd. schrīfmesset*, schrīfmest, schrīfmes, N.: nhd. »Schreibmesser« (N.), Federmesser (N.); schrīværemesset*, schrīvermest, N.: nhd. »Schreibermesser« (N.), Federmesser (N.); schrīvelmesset*, schrīvelmes*, mnd.?, M.: nhd. Schreibmesser (N.), Federmesser

(N.); schrīvemesset*, schrīvemest, N.: nhd. Federmesser (N.), Schreibmesser (N.)

Federmesser, ahd. skabīsarn* 4, scabīsarn*, skabīsan, st. N. (a): nhd. Schabeisen, Meißel, Federmesser; skalpellīn* 1, scalpellīn*, st. N. (a)?: nhd. »Skalpell«, Federmesser, kleines Messer; skrībmezzisahs* 6, scrībmezzisahs*, st. N. (a): nhd. Schreibmesser, Federmesser; skrībsahs* 2, scrībsahs*, st. N. (a): nhd. Schreibgriffel, Schreibfeder, Federmesser

Federmesser, mhd. schabemezzer 2, st. N.: nhd. »Schabemesser«, Skalpell, Federmesser

federmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federmesserchen (N.), mnd. schrīfmessetken*, schrīfmestken, N.: nhd. Schreibmesserchen (N.), Federmesserchen (N.)

Federmesserchen, mnd. vēdermessetken*, vēderemessetken*, vedermestken, veddermestken, N.: nhd. »Federmesserchen«, kleines Schreibmesser? (N.)

Federmessers -- Scheide des Federmessers, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

Federmessers -- Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

federmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federmuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federn -- die Federn wechseln, mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten

Federn -- Federn bekommen, ahd. fideren* 1, fidiren*, sw. V. (1a): nhd. befiedern, flügge werden, Federn bekommen

Federn -- Federn bekommen, mhd. gevederen*, gevedren, gefederen*, gefedren*, sw. V.: nhd. »Federn bekommen«, flügge werden

Federn -- Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird, mnd. vēderkrans*, vēderekrans*, vederkrantz, vedderkrans, M.: nhd. Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird

Federn -- mit eisbedeckten Federn, ae. īs-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. mit eisigen Flügeln, mit eisbedeckten Federn

Federn -- mit Federn bedeckt, ae. *fiþ-er-ham-od, Adj.: nhd. mit Federn bedeckt; ge-fiþ-er-ham-od, Adj.: nhd. gefiedert, mit Federn bedeckt

Federn -- mit Federn geschmückt, ahd. fedarfēh* 1, Adj.: nhd. buntgewebt, bunt, mit Federn geschmückt

Federn -- mit Federn gestopfte Bettdecke, mnd. vēderwant*, vēderewant*, vederwant, vedderwant, N.: nhd. Federbettzeug, mit Federn gestopfte Bettdecke

Federn -- mit Federn gestopftes Kissen, mnd. vēderpūst*, vēderepūst*, vedderpūst, M.: nhd. Federpolster, mit Federn gestopftes Kissen

Federn -- mit Federn stopfen, as. plūm-on* 2, sw. V. (2): nhd. mit Federn stopfen

Federn -- ohne Federn seiend, mnd. kāl (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

Federn -- ohne Federn seiend, mnd. vēderlōs*, vēderelōs*, vederlōs, vedderlōs, Adj.: nhd. federlos, ohne Federn seiend

Federn -- Vogel falsche Federn ansetzen, mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

Federn (F. Pl.), mhd. vedrach, fedrach*, st. M.: nhd. Federn (F. Pl.), Fittich, Flügel

federn (V.), mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

Federn, mhd. vederich (1), federich*, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Art Schutzwehr; vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr; vider, fider*, st. N.: nhd. Federn, Gefieder, Federbett, Federvieh
-- aus Federn bestehend: mhd. viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...
-- aus Federn hergestellt: mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...
-- Federn an den Pfeilen: mhd. vlederwisch, flederwisch*, st. M.: nhd. »Flederwisch«, Federwisch, Federn an den Pfeilen, Teufelsname
-- mit Federn besetzen: mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen
-- Sack voll Federn: mhd. vedersac, federsac*, st. M.: nhd. »Federsack«, Sack voll Federn
-- von Federn hergestellt: mhd. viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...
-- von Federn stammend: mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...

Federn, mnd. ? pl· mede***, N.: nhd. »Fieder«?, Gefieder?, Federn?
-- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut: mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut
-- die Federn wechseln: mnd. rūden (1), sw. V.: nhd. verwandeln, verändern, die Federn wechseln, mausern
-- Federn bekommen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen
-- mit Federn gefüllt: mnd. plūmich, Adj.: nhd. mit Federn gefüllt, mit Daunen gefüllt
-- mit Federn gefülltes Kissen: mnd. ōreküssen*, ōrküssen, ōrkussen, oerküssen, ohrküssen, orkussen, N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen, mit Federn gefülltes Kissen

federn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federn, nhd.: nhd. ; L.: DW

federn, nhd.: nhd. zur Feder greifen?: schreiben?; E.: s. Feder; L.: DW Luther

federnde -- federnde Vorrichtung, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

federnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federnverkäufer, mnd. gōseplückære*, gōseplücker, M.: nhd. »Gänsepflücker«, Gänseverkäufer, Federnverkäufer; g· seplückære*, g· seplücker, M.: nhd. »Gänsepflücker«, Gänseverkäufer, Federnverkäufer

Federnverkäuferin, mnd. g· seplückærische*, g· seplückersche, F.: nhd. »Gänsepflückerin«, Gänseverkäuferin, Federnverkäuferin

Federnverkaufsstelle, mnd. g· seplückærīe*, g· seplückerīe, F.: nhd. »Gänsepflückerei«, Gänseverkaufsstelle, Federnverkaufsstelle

federpflaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federpfühl, mnd. vēderpōl*, vēderepōl*, vederp· l, vedderp· le, M.: nhd. Federpfühl, Federkissen

federpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federpolster, mnd. vēderpūst*, vēderepūst*, vedderpūst, M.: nhd. Federpolster, mit Federn gestopftes Kissen

federpose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federprobe -- eine Federprobe, ahd. (boibren? 1, ahd.: nhd. (eine Federprobe))

Federratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

federrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Federsack, mhd. vedersac, federsac*, st. M.: nhd. »Federsack«, Sack voll Federn

federsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

federschleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federschleiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschleiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federschloss, mnd. sprincslot, sprinkslot, N.: nhd. Springschloss, Federschloss

Federschmuck -- besonderer Federschmuck des Adels, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, mnd. plūmācie, plumaszie, plūmāse, plumasie, F.: nhd. Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Flaumkissen?; plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze

federschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschmuecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federschnur, mhd. vedersnuor, federsnuor*, st. F.: nhd. »Federschnur«, Schnur (F.) (1) zu der Federangel

federschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federschöps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federschurke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federsieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federspalt: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federspalte: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federspalz: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federspalze: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federspiel -- langes Band woran das Federspiel gehalten wird, mhd. lancvezzel, lancfezzel*, st. M.: nhd. »Langfessel«, langes Band woran das Federspiel gehalten wird

Federspiel, mhd. vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.)

federspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Federspieler, mhd. vederspilære*, vederspiler, federspilære*, federspiler*, st. M.: nhd. »Federspieler«, Falkner

federspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federspielgestellbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Federspieß, mnd. borstspēt, borstspēte, M.: nhd. Spieß, Federspieß

federspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federsporen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Federspule, mnd. gōsespōle, F.: nhd. Federspule

Federspule, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

federspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federspulenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstäuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

federstiebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Federstiel, mhd. vederkengel, st. M.: nhd. »Federkengel«, Federstiel, röhrenartiger Stengel

federstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

federstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federsträuben -- Federsträuben des Habichts, mhd. strūbe (1), st. F., sw. F.: nhd. Sträuben, Federsträuben des Habichts, Backwerk, Spritzkrapfen

federstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Federstreicher, mhd. vederstrīchære*, vederstrīcher, federestrīchære*, federstrīcher*, st. M.: nhd. »Federstreicher«, Schmeichler

federstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

federstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federstrich -- kleiner Federstrich, mnd. krits, kritz, M.: nhd. Kritz, kleiner Federstrich, Tüttelchen

federstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federstutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federtodschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federtolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federträger, ahd. fedartrago* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Federträger«, Vogel

federträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federturnier, nhd.: nhd. ; L.: DW

federtute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Federung, mnd. ? vēderōrt*, vēdereōrt*?, vederōrt, vedderōrt, M.: nhd. federförmige Spitze?, Federung?

Federungsvorrichtung -- Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

Federvieh -- zahmes Federvieh, mnd. veltvlēgende, mnd.?, (subst. Part. Präs.=)N.?: nhd. zu Felde Fliegendes, zahmes Federvieh

Federvieh, mhd. gevidere, gevider, gefidere*, gefider*, st. N.: nhd. Gefieder, Federbett, Federvieh

Federvieh, mhd. vider, fider*, st. N.: nhd. Federn, Gefieder, Federbett, Federvieh

Federvieh, mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel

federvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federviehs -- Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs, mhd. pfipfiz*, pfiphiz*, phiphiz, st. M.: nhd. Pips, Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs

Federvogel, mhd. vedervogel, federfogel*, st. M.: nhd. Federvogel

federvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federvorrichtung -- Schusswaffe mit Federvorrichtung, mnd. kniphōrn*, mnd.?, N.: nhd. Handfeuerwaffe, Schusswaffe mit Federvorrichtung; knipkerne, knipkorne, knipkarne, knipkern, knypkerne, knypkarne, F.: nhd. Schusswaffe mit Federvorrichtung, Handfeuerwaffe, Handrohr, Pistole; ? knippære*? (2), knipper, F.: nhd. Handfeuerwaffe?, Schusswaffe mit Federvorrichtung?

federwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federwassergarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

federwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

federwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Federwechsel -- Federwechsel der Vögel, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere

federwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

federweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

federweiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

federweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federwild -- Huhn von Federwild, mhd. wilthuon, st. N.: nhd. »Wildhuhn«, Huhn von Federwild

federwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

federwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Federwisch -- Federwisch zum Abstauben, mnd. vēderwisch*, vēderewisch*, vederwisch, vedderwisch, M.: nhd. Federwisch zum Abstauben

Federwisch, mhd. vederwisch, vederwusch, federwisch*, federwusch*, st. M.: nhd. Federwisch, Pfeilfedern, Teufelsname; vlederwisch, flederwisch*, st. M.: nhd. »Flederwisch«, Federwisch, Federn an den Pfeilen, Teufelsname

federwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

federwismut, nhd.: nhd. ; L.: DW

federwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federwolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

federwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

federzähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

federzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federzängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Federzeichen, ahd. strih 6, st. M. (i): nhd. Strich, Linie, Federzeichen, Erdstrich, Einschnitt

federzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

federzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

federzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

federzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fedesl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fee, ahd. ? *holda (2)?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Fee?

Fee, mhd. fei, st. F.: nhd. Fee; feie, feine, F., sw. F.: nhd. Fee

Fee, mnd. feie (2), feye, veye, F.: nhd. Fee

fee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feen -- nach Art der Feen begaben, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

feenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feenhaft, mhd. feiniclich***, Adj.: nhd. feenhaft; feiniclīchen*, feineclīchen, Adv.: nhd. feenhaft, auf feenhafte Weise

feenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

feenhafte -- auf feenhafte Weise, mhd. feiniclīchen*, feineclīchen, Adv.: nhd. feenhaft, auf feenhafte Weise

feenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feenschlöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegangi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fege -- fege Beutel, mnd. vēgeb· del, M.: nhd. »fege Beutel«, was den Beutel leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

fege -- fege Sack, mnd. vēgesak, M.: nhd. »fege Sack«, was den Sack leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

fege -- fege Tasche, mnd. vēgetasche, M.: nhd. »fege Tasche«, was die Tasche leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)

fege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegebank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegebeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fegebürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fegefass, mhd. vegevaz, fegefaz*, st. N.: nhd. »Fegefass«, Putzteufel

fegefasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fegefeuer -- im Fegefeuer quälen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

Fegefeuer -- Seele im Fegefeuer, mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen

Fegefeuer, mhd. hellebrant, st. M.: nhd. Höllenbrand, Fegefeuer, Höllenfackel; helleviur, helleviwer, hellevūr, hellefiur*, hellefiwer*, hellefūr*, st. N.: nhd. Höllenfeuer, Fegefeuer, Hölle; hellewīze, st. F., st. N.: nhd. Höllenstrafe, Hölle, Fegefeuer

Fegefeuer, mhd. marterlant, st. N.: nhd. Fegefeuer

Fegefeuer, mhd. vegestat, fegestat*, st. F.: nhd. Fegefeuer; vegeviur, vegvūr, vūwer, fegefiur*, fegfūr*, fūwer*, st. N.: nhd. Fegefeuer; wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

-- »im Fegefeuer brennen«: mhd. vegeviuren, fegefiuren*, sw. V.: nhd. »fegefeuern«, »im Fegefeuer brennen«

Fegefeuer, mnd. vēgelv· r, N.: nhd. Fegefeuer; vēgenv· r, N.: nhd. Fegefeuer; vēgev· r, N.: nhd. Fegefeuer

-- Fegefeuer betreffend: mnd. vēgev· risch, Adj.: nhd. »fegefeurig«, Fegefeuer betreffend

-- Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer: mnd. vēgev· resmisse, F.: nhd. Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer

-- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält: mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

-- vom Fegefeuer reden: mnd. vēgev· ren, sw. V.: nhd. vom Fegefeuer reden, Angst machen

fegefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Fegefeuerbrüder (ein Orden), mnd. vēgev· resbr· der, Pl.: nhd. »Fegefeuerbrüder« (ein Orden)

fegefeuerflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegefeuerkirchweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegefeuerlebensminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegefeuern, mhd. vegeviuren, fegefiuren*, sw. V.: nhd. »fegefeuern«, »im Fegefeuer brennen«

fegefeuernachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fegefeuerofen, mnd. vēgev· resōven, vēgev· rsōven, M.: nhd. Höllenofen, Fegefeuerofen

Fegefeuerpfaffe, mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

Fegefeuers -- Pein des Fegefeuers, mnd. vēgev· respīne, vēgev· rspīne, F.: nhd. Pein des Fegefeuers, Qual des Fegefeuers

Fegefeuers -- Qual des Fegefeuers, mnd. vēgev· respīne, vēgev· rspīne, F.: nhd. Pein des Fegefeuers, Qual des Fegefeuers

Fegefeuerstrafe, mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

fegefeuerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegefeurig, mnd. vēgev· risch, Adj.: nhd. »fegefeurig«, Fegefeuer betreffend

fegehader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fegelappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

fegemüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegen -- den Panzer fegen, mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen

Fegen -- durch Fegen abnutzen, mnd. vörvēgen*, vorvēgen, sw. V.: nhd. durch Fegen verbrauchen, durch Fegen abnutzen

Fegen -- durch Fegen verbrauchen, mnd. vörvēgen*, vorvēgen, sw. V.: nhd. durch Fegen verbrauchen, durch Fegen abnutzen

fegen, idg. *obhel-?, V.: nhd. fegen, vermehren; *su̯erbh-, V.: nhd. drehen, wischen, fegen

fegen, germ. *bug-?, germ.?, sw. V.: nhd. fegen; *karjan, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2); *swab-, *swap-, germ.?, V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen; *swipēn, germ.?, sw. V.: nhd. fegen

fegen, got. *baug-jan, sw. V. (1): nhd. fegen; *swei-p-an?, sw. V. (3): nhd. fegen, sich schwingend bewegen

fegen, an. fjū-k-a, st. V. (2): nhd. treiben, stieben, fegen; slœð-a (2), sw. V. (1): nhd. schleppen, fegen, eine ȲslōðȲ machen; sōp-a, sw. V. (2): nhd. fegen

fegen, ae. ge-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; on-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. anblasen, fegen; swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; swī-f-an, st. V. (1): nhd. drehen, fegen, wenden, dazwischentreten

fegen, afries. *swê-p-a, sw. V. (1): nhd. fegen

Fegen, afries. swê-p-ene 2, F.: nhd. Fegen

fegen, as. fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. fegen, putzen

fegen, ahd. fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. »fegen«, putzen, reinigen, säubern, glätten

fegen, ahd. furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen;

gikerien* 2, gikerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, ausfegen; gisweifen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. stürzen, fegen, wegfegen; kerien* 19, kerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, reinigen, verwischen

fegen, mhd. gekeren*, gekern, sw. V.: nhd. »kehren«, fegen; keren, kern, cherigen, sw. V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen, lecken (V.) (1); kēren (2), kern, sw. V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen

fegen, mhd. gevegen, gefegen*, sw. V.: nhd. »fegen«

fegen, mhd. schiuren (1), schūren, sw. V.: nhd. scheuern, fegen, reinigen; swertvürben, swertfürben*, sw. V.: nhd. fegen, glänzend machen

Fegen, mhd. vegel, st. N.: nhd. Fegen, Ausfegen, Reinigen

fegen, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen; vürben (1), vurben, vürwen, vurwen, fürben*, furben*, fürwen*, furwen*, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, putzen, fegen, austreiben, befreien

Fegen, mhd. vürben (2), fürben*, st. N.: nhd. Reinigen, Säubern, Putzen, Fegen, Austreiben, Befreien

Fegen, mnd. ? vēgel***, Sb.: nhd. Fegen?, Gefegtes?

fegen, mnd. afvēgen, sw. V.: nhd. fegen, abfegen, ausfegen; bēsemen*, bessemen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.)

fegen, mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

-- Harnisch fegen: mnd. harneschwischen***, sw. V.: nhd. Harnisch fegen, Harnisch wischen

fegen, mnd. sch· nemāken, sw. V.: nhd. »schönmachen«, putzen, fegen; sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

fegen, mnd. vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen

Fegen, nhd., N.: nhd. Fegen: Säubern; E.: s. fegen; L.: Luther

fegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fegen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fegenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegend -- Markt fegend, mnd. marketvēgærisch***, Adj.: nhd. Markt fegend

fegend, mnd. vēgærisch***, Adj.: nhd. »fegerisch«, fegend

fegenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feger, ahd. ? forvius* 1, lat.-lang., M.: nhd. Feger?, Schelm?

Feger, mhd. vegære*, veger, feger*, fegære*, st. M.: nhd. »Feger«, Brunnenreiniger, Reiniger

Feger, mnd. vēgære*, vēger, vegger, M.: nhd. Feger, Kehrer, Reiniger, kräftiger Kerl, Bursche; wischære***, wischer***, mnd.?, M.: nhd. »Wischer«, Wischender, Feger

feger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fegerin, mnd. vēgærische***, F.: nhd. Fegerin

fegerisch, mnd. vēgærisch***, Adj.: nhd. »fegerisch«, fegend

fegerolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegesalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fegeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fegeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fegescheibe (Stück gereinigten Kupfers), mnd. ? vēgeschīve, F.: nhd. »Fegescheibe« (Stück gereinigten Kupfers?)

fegeschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fegeschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fegesieb, mnd. ? vēgesēve, Sb.: nhd. »Fegesieb«?

feget, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fegeteufel, mhd. vegetiuvel, fegetiufel*, st. M.: nhd. »Fegeteufel«, Putzteufel

fegetkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fegewisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fegezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fegfeurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fegfeurisch: fegefeuerisch, nhd.: nhd. ; E.: s. Fegefeuer: isch; L.: DW Luther

feghaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegisch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegnest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegnesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fegnester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegnesterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fegopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fegsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegsandschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fegseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fegseele, nhd., F.: nhd. im Fegefeuer befindliche Seele; E.: s. fegen: Seele; L.: Luther

fegsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fegspänlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fegstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fegt -- Mann der den Markt fegt, mnd. marketvēgære***, M.: nhd. Marktfeger, Mann der den Markt fegt

fegteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fegung, idg. *su̯orbhom, Sb.: nhd. Drehung, Fegung

Fegung, got. *swei-p-ain-s?, st. F. (i): nhd. Fegung

fegwisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feh, mhd. vēch (2), fēch, st. N.: nhd. »Feh«, buntes Pelzwerk, Hermelin, Hermelinpelz

feh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehde -- Entlassung aus der Fehde, anfrk. ? ex-faid-o* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Entlassung aus der Fehde?

Fehde -- Fehde angesagt habend, mnd. entsegget***, entsēget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsagt, versagt, Fehde angesagt habend

Fehde -- Fehde ankündigen, mhd. abesagen, absagen, abe sagen, sw. V.: nhd. »absagen«, mit Worten zurückweisen, versagen, Fehde ankündigen, aufkündigen, verweigern

Fehde -- Fehde ansagen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

Fehde -- mit privater Fehde überziehen, mnd. bemōtveheden*, bemōtvēden, sw. V.: nhd. mit privater Fehde überziehen

Fehde -- zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden, mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

Fehde (Bedeutung jünger), mnd. span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger)

Fehde, germ. *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?

Fehde, ae. fǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; fǣh-þ-u, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde

-- Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde: ae. mǣg-rǣ-s, st. M. (a): nhd. Angriff auf Verwandte im Zuge einer Fehde

Fehde, afries. fā-ithe 10, fê-ithe, st. F. (ō): nhd. Fehde, Feindschaft, Blutschuld

Fehde, as. gi-fēh-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fehde, Kampf

Fehde, ahd. faida 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Feindseligkeit, Feindschaft, Rache, Fehde; faida 17, faihida*, lat.-lang., F.: nhd. Fehde, Feindschaft; fraida* 1, lang., st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Treulosigkeit, Fehde

-- der Fehde ausgesetzt: ahd. faidosus 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, der Fehde ausgesetzt

Fehde, mhd. gevēhede, gefēhede*, st. F.: nhd. »Fehde«, Hass, Feindschaft

Fehde, mhd. gevehte, gefehte*, st. N.: nhd. Gefecht, Kampf, Feindseligkeit, Fehde

-- Fehde führen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

Fehde, mhd. urliuge, urliuc, urlīc, urlūge, urlouge, urlöuge, urlōge, urlōgen, st. N.: nhd. Krieg, Fehde, Streit, Kampf, Rechtsstreit; vēhe, vē, vēde, fēhe*, fē*, fēde*, st. F.: nhd. »Fehe«, Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhede (1), fēhede*, vēde, fēde*, st. F.: nhd. Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhedeschaft, st. F.: nhd. »Fehdeschaft«, Fehde, Feindschaft

-- Fehde ankündigen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Fehde ansagen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Fehde nicht angesagt habend: mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

-- ohne Fehde angekündigt haben: mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

Fehde, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrlo̊ge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, o̊rlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes; ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- allgemeine Fehde: mnd. lantvehede*, lantvēde, lantvēede, lantfeide, F.: nhd. »Landfehde«, allgemeine Fehde

-- Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird: mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

-- Fehde führen: mnd. ōrlōgen, · rl· gen, oerlōgen, o̊rlo̊gen, ōrlōchen, ōrlēge, oerlēgen, orlēgen, ōrlīgen, ōrliegen, ōrliggen, o̊rlīgen, ōrloyen, ōrleygen, ērlōgen, ůrlōgen, ůrlůgen, sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen, bekriegen

-- Fehde mit Raubnahme: mnd. rōvekrīch, M.: nhd. »Raubkrieg«, Fehde mit Raubnahme

-- mit privater Fehde überziehen: mnd.

mōtveheden***, V.: nhd. mit privater Fehde überziehen
-- nicht öffentliche Fehde: mnd. ? mōtvehede*, mōtvēde, moetvēde, moidtvēde, moutvēde, F.: nhd. private Fehde?, nicht öffentliche Fehde?
-- private Fehde: mnd. ? mōtvehede*, mōtvēde, moetvēde, moidtvēde, moutvēde, F.: nhd. private Fehde?, nicht öffentliche Fehde?
-- verfestigte und unlösbare Fehde: mnd. plukvēhede*, plukvēde, plukveide, pluckfheide, F.: nhd. verfestigte und unlösbare Fehde

Fehde, mnd. hāder, hadder, M.: nhd. Hader, Zank, Streit, Streitsache, Fehde; hērvārthōlden* (2), hērvārthōldent, N.: nhd. Krieg, Fehde; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf
-- Fehde führen: mnd. hērvārthōlden*** (1), sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen; krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen
-- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde: mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh
-- vom Herrn geführte Fehde: mnd. hērenvehede*, hērenvēde, hērenvede, F.: nhd. vom Herrn geführte Fehde

Fehde, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Fehde, mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde; vehede, vēde, fēde, vēede, veede, veide, veyde, vedhe, veidhe F.: nhd. Fehde, Streit, Streitigkeit, Feindschaft, Krieg; vīentschop, viantschop, vigentschop, vienschop, vīentschap, F.: nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Kampf, Fehde
-- Fehde führen: mnd. veheden*, vēden, fēden, vēiden, veiden, veyden, sw. V.: nhd. Fehde führen, befehden, bekämpfen, anfeinden, verfolgen
-- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend: mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend
-- ohne Fehde angesagt zu haben seiend: mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend
-- ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend: mnd. unvörkündiget*, unvorkundiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkündet, ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend
-- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde: mnd. v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde; v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde
-- wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend: mnd. vehedepflichtich*, vēdepflichtich, vēidepflichtich, veidepflichtich, veydepflichtich, Adj.: nhd. wegen Fehde dem Durchfuhrverbot unterliegend
-- Wegnahme von Vieh in der Fehde: mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

fehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdeankündigung, mhd. widerbiete, st. F.: nhd. Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage; widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widersagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widerspruch, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung, Feindschaft

Fehdeankündigung, mnd. entsegge, F.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdeankündigung; entsegginge, untsegginge, F.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdeankündigung

Fehdeankündigung, mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief
-- Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung: mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

Fehdeansage, mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage

Fehdeansage, mnd. aneseggen* (2), anseggen, anseggent, N.: nhd. »Ansagen«, Einsprache, Ansage, Fehdeansage

Fehdeansage, mnd. vīentwērden, vigentwērden, N.: nhd. Fehdeansage

fehdebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdebrief, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil; abesagebrief*, absagebrief, st. M.: nhd. »Absagebrief«, Fehdebrief

Fehdebrief, mhd. ūfsage, st. F.: nhd. »Aufsage«, Aufkündigung der Freundschaft, Fehdebrief; widersagbrief, st. M.: nhd. Fehdebrief

Fehdebrief, mnd. entseggebrēf, entsēgebrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entseggelbrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief; entseggesbrēf, M.: nhd. Absage, Aufsage, Fehdebrief

Fehdebrief, mnd. kündebrēf, kundebrēf, M.: nhd. schriftliche Kündigung, Aufsage, Fehdebrief, Kriegserklärung

Fehdebrief, mnd. seggebrēf, M.: nhd. Fehdebrief, Absagebrief; seggelbrēf, M.: nhd. Fehdebrief, Absagebrief

Fehdebrief, mnd. vehedebrēf*, vēdebrēf, veidebrēf, veydebrēf, vehdebrēf, vM.: nhd. Fehdebrief, Absagebrief; vīendebrēf, vīandebrēf, M.: nhd. Fehdebrief, Kriegserklärung; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

fehdebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fehdebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdebuch, mnd. vehedebōk*, vēdebōk, veydebōk, N.: nhd. »Fehdebuch«, Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind

fehdebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdeerklärung -- Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird, mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

Fehdeerklärung -- Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird, mnd. vörwāringebrēf*, vorwāringebrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird; vörwāringesbrēf*, vorwāringesbrēf, M.: nhd. »Verwahrungsbrief«, Brief in dem unter Ehrverwahrung die Fehdeerklärung angezeigt wird

Fehdeführender, mhd. vēhedære*, vēheder, fēhedære*, fēheder*, st. M.: nhd. »Fehdeführender«, Feind, Befehder

Fehdeführers -- Eid des Fehdeführers, afries. lê-d-ê-th 1, st. M. (a): nhd. »Leitereid«, Eid des Fehdeführers

Fehdegeld, ahd. faidus* 1 und häufiger?, lat.-M.: nhd. Fehdegeld

Fehdegenosse, mnd. hülpæreshülpære*, hülpershülper, hulpershulper, M.: nhd. Helfershelfer, Fehdegenosse, Verbündeter

Fehdegenossenschaft, mnd. vl· te, fliute, fluite, F.: nhd. Fehdegenossenschaft, Kriegsgenossenschaft

fehdehandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehdelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehdemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehden -- Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind, mnd. vehedebōk*, vēdebōk, veydebōk, N.: nhd. »Fehdebuch«, Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind

Fehden -- in Fehden verstrickt, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

Fehden -- in Fehden verstrickt, mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

fehden, mhd. vēheden, fēheden*, sw. V.: nhd. »fehden«, befehden, bekriegen

fehden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehdpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdeschaft, mhd. vēhedeschaft, st. F.: nhd. »Fehdeschaft«, Fehde, Feindschaft

fehdeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehdeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehdesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdetag, mnd. vehededach*, vēdedach*, vēededach*, veidedach*, M.: nhd. »Fehdetag«

fehdetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehdeverband, afries. fliūte 1 und häufiger?, F.: nhd. Fehdeverband

Fehdeverzicht, mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde

Fehdewort, mnd. vehedewort*, vēdewōrt, vēedewōrt, N.: nhd. »Fehdewort«, Streitrede, aufreizende Rede

fehdezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehdezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fehdezustand, mnd. vēdeschop, vēedeschop, vēdeschup, veideschop, F.: nhd. Feindschaft, Fehdezustand; vehedeschop*, vēdeschop, vēedeschop, vēdeschup, veideschop F.: nhd. Feindschaft, Fehdezustand
-- im Fehdezustand befindlich: mnd. vehedelīk*, vēdelīk, veidelīk, veytlik, Adj.: nhd. feindlich, im Fehdezustand befindlich

fehdlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehe, mhd. vēhe, vē, vēde, fēhe*, fē*, fēde*, st. F.: nhd. »Fehe«, Fehde, Hass, Feindschaft, Streit

fehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehin, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehl -- fehl am Platz seiend, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd.

verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

fehl -- fehl treten, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

fehl..., ahd. missi* 2, Adj., Präf.: nhd. verschieden, fehlerhaft, unterschiedlich, fehl..., miss..., ver...

Fehl, idg. *agos-, Sb.: nhd. Fehl, Schuld, Sünde

Fehl, mhd. væle (2), væl, vāl, fæle*, fæl*, fāl*, st. F.: nhd. »Fehl«, Fehlen, Verfehlen

Fehl, mnd. br˙ kelīchēt, br˙ kelīcheit, br˙ klīchēt, br˙ klicheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Mangelhaftigkeit; br˙ ksāmhēt, br˙ ksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch; br˙ ksāmichhēt*, br˙ ksāmichēt, br˙ ksāmicheit, broksāmichēt, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit

Fehl, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel

fehl, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam

Fehl, mnd. fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug; gefēil, gefeyl, M.: nhd. Fehl, Fehlen, Mangel

Fehl, mnd. mis (1), M.: nhd. Fehl, Mangel

fehl, mnd. misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd
-- fehl treten: mnd. missetarden*, mistarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehl treten
-- fehl tun: mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

fehl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fehl, nhd., M.. Vw.: s. feil; L.. Luther

fehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlbefunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehlbenennung, ahd. missinemnida* 1, st. F. (ō): nhd. Fehlbenennung

Fehlberechnung, afries. wa-n-rek-en-skip 1, F. ?, N.?: nhd. Fehlrechnung, Fehlberechnung

Fehlbetrag, mhd. brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler

Fehlbetrag, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen

Fehlbitte, mnd. fēilbēde, F.: nhd. vergebliche Bitte, Fehlbitte

fehlbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehldenken, ahd. missidenken* 5, sw. V. (1a): nhd. »fehldenken«, Unrechtes denken, in unrechter Weise denken

fehldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fehlen -- Fehlen der Not, mhd. unnōt (1), st. F.: nhd. »Unnötigkeit«, Fehlen der Not, Fehlen der Veranlassung

Fehlen -- Fehlen der Veranlassung, mhd. unnōt (1), st. F.: nhd. »Unnötigkeit«, Fehlen der Not, Fehlen der Veranlassung

Fehlen -- Fehlen dessen wonach man verlangt, mhd. durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit

fehlen -- fehlen lassen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

Fehlen (N.), mhd. vælen (3), st. N.: nhd. »Fehlen (N.)«

fehlen, idg. *ĝhē- (1), *ĝhēi-, V.: nhd. leer sein (V.), fehlen, verlassen (V.), gehen

fehlen, germ. *traudōn, *trauþōn?, germ.?, sw. V.: nhd. mangeln, fehlen; *trukōn, sw. V.: nhd. fehlen; *wanatōn, germ.?, sw. V.: nhd. mangeln, fehlen

fehlen, an. fyr-v-a, sw. V. (1): nhd. ebben, fehlen; sko-r-t-a, sw. V. (3): nhd. mangeln, fehlen; trauð-a, sw. V. (2): nhd. fehlen, mangeln; va-n-t-a, sw. V. (2): nhd. mangeln, fehlen

fehlen, ae. bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

fehlen, afries. bers-t-a* 5, st. V. (3b): nhd. bersten, gebrechen, fehlen; bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; e-bre-k-a* 1, st. V. (4): nhd. gebrechen, fehlen

fehlen, anfrk. bres-t-an* 1, bres-t-on, st. V. (3b): nhd. fehlen; gi-bres-t-an* 1, ge-bres-t-on*, st. V. (3b): nhd. fehlen

Fehlen, as. wa-n-skaft* 1, st. F. (i): nhd. »Fehlen«, Elend, Unglück

fehlen, ahd. abasīn* 7, anom. V.: nhd. wegsein, fehlen, nicht vorhanden sein (V.), es gibt etwas nicht (= aba ist), es gibt etwas nicht mehr (= aba ist); 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an

Fehlen, ahd. bresta (1) 1, sw. F. (n): nhd. Mangel (M.), Fehlen

fehlen, ahd. brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken

Fehlen, ahd. bresto 4, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Schaden, Fehlen, Einsturz, Zusammenbrechen

fehlen, ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

Fehlen, ahd. firswinanī* 1, st. F. (ī): nhd. Abnahme, Abnehmen, Verlust, Fehlen

fehlen, ahd. gibrestan 43, st. V. (3, 4): nhd. mangeln, fehlen, schwinden, jemanden im Stich lassen; gimengen* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, fehlen an; girisirōn* 1, sw. V. (2): nhd. abfallen, versagen, fehlen, wegfallen, zurückfallen, ermatten; mengen (2) 8, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, etwas entbehren; wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten
-- fehlen an: ahd. 9zirinnan* 3, st. V. (3a): nhd. umherschwärmen, umherrennen, zerrinnen, auseinanderstieben, vergehen, fehlen, fehlen an; gimengen* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlen, entbehren, fehlen an

fehlen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegegān 2, red. V., an. V.: nhd. aufgeben, verlassen (V.), mangeln, fehlen; abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen; abewesen (1), abwesen, st. V.: nhd. fehlen, mangeln, verschwunden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.)

Fehlen, mhd. abewesunge, st. F.: nhd. »Abwesung«, Abwesenheit, Fehlen

fehlen, mhd. bemangen, sw. V.: nhd. mangeln, fehlen

Fehlen, mhd. borst (2) 8, st. M., st. N.: nhd. Fehlen, Mangeln (N.)

fehlen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

Fehlen, mhd. brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler

fehlen, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

Fehlen, mhd. brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch; darbunge, st. F.: nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fehlen

fehlen, mhd. ūzstān, ūzzestān, ūz stān, an. V.: nhd. »ausstehen«, ausbleiben, wegbleiben, ausruhen, fehlen, ausstehen

fehlen, mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; enzouwen, sw. V.: nhd. entgehen, fehlen

fehlen, mhd. failieren (1), fālieren, fallieren, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen, sich irren, fehlstoßen

Fehlen, mhd. failieren (2), st. N.: nhd. Fehlen; fālanze, st. F.: nhd. Fehlen, Mangel (M.), Fehler

fehlen, mhd. faljen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen; gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in; gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren; gevirren, gefirren*, sw. V.: nhd. fernhalten, entfernen, fern sein (V.), fehlen, trennen; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

-- fehlen lassen an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

Fehlen, mhd. misse (1), mis, st. F.: nhd. »Missen«, Fehlen, Mangeln; roupnis, roupnus, st. F.: nhd. Fehlen, Nichtvorhandensein

Fehlen, mhd. væle (2), væl, vāl, fæle*, fæl*, fāl*, st. F.: nhd. »Fehl«, Fehlen, Verfehlen

fehlen, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln

-- fehlen an: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

fehlen, mnd. afwēsen (1), āvewēsen, st. V.: nhd. fehlen, abwesend sein (V.); brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entfeilen, entfēlen, entvelen, enfeilen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschlagen; entrāken, enrāken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren; entsīn, st. V.: nhd. nicht sein (V.), fehlen, mangeln; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; entwēsen, st. V.: nhd. nicht da sein (V.), nicht sein (V.), fehlen, mangeln

Fehlen, mnd. fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug

fehlen, mnd. fālien, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschlagen, verfehlen; fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

Fehlen, mnd. gebrēke (1), sw. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Gebrechen, Fehlen, Mangel, Übertreten; gefēil, gefeyl, M.: nhd. Fehl, Fehlen, Mangel

fehlen, mnd. mangelen (1), sw. V.: nhd. mangeln (V.) (1), fehlen, nicht vorhanden sein (V.)

Fehlen, mnd. mangelinge (2), mangelunge, F.: nhd. Ermangelung, Fehlen

fehlen, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

Fehlen, mnd. missinge, F.: nhd. Missen, Verlust, Fehlen

fehlen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden; schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; str kelen, strukelen, sw. V.: nhd. straucheln, fehltreten, fehlgehen, fehlen, irren; sündigen (1), sundigen, söndigen, sw. V.: nhd. sündigen, vergehen, fehlen, verkehrt machen

fehlen, mnd. wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

-- fehlen lassen: mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

fehlen, nhd., sw. V.: Vw.: s. feilen; L.. Luther

fehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlend, germ. *wana- (1), *wanaz, Adj.: nhd. mangelnd, fehlend, leer

fehlend, got. wa-n-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fehlend, mangelhaft, (weniger)

fehlend, ae. wa-n, wo-n, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd

fehlend, as. wa-n* 1, Adj.: nhd. fehlend, mangelhaft

fehlend, ahd. ā, Präf.: nhd. von, weg, fort, fehlend, verkehrt; wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

fehlend, mhd. vælende*, valende*, falende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fehlend; vælic, fælic*, vælec, fælec*, Adj.: nhd. fehlend, betrügerisch

-- nicht fehlend: mhd. ungevælieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fehlend, unfehlbar

fehlend, mnd. brāke (5), Adj.: nhd. gebrechend, mangelnd, fehlend

fehlend, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam; gebrēke (2), mnd.?, Adj.: nhd. gebrechend, fehlend

fehlende -- fehlende Berühmtheit, ahd. unmārī 2, st. F. (ī): nhd. Unbekanntheit, Unberühmtheit, fehlende Berühmtheit

fehlende -- fehlende Notwendigkeit, ahd. unnōt 2, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unnötigkeit«, fehlende Notwendigkeit

Fehlendes -- Fehlendes feststellen, mnd. vörmissen*, vormissen, sw. V.: nhd. vermissen, Fehlendes feststellen, verfehlen (Bedeutung örtlich beschränkt)

fehlendes -- fehlendes Land ergänzen, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

fehlendes -- fehlendes Land hinzugeben, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

Fehlendes, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch

Fehlendes, mnd. mangel (1), M.: nhd. »Mangel« (M.), Fehler, Fehlendes, Unzureichendes, Mangel (M.), Nichtvorhandensein

Fehlendes, mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie

Fehlens -- wegen des Fehlens, mhd. brestenhalp, Präp.: nhd. »berstenhaft«, wegen des Fehlens

Fehlens -- wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, mnd. vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen

Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

Fehler, idg. *ĝhal-, *ĝhalar-, Sb.: nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler; *mendā, *mend-, F.: nhd. Fehler, Gebrechen; *mendom, Sb.: nhd. Fehler, Gebrechen

Fehler, germ. *granda- (2), *grandam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schaden (M.), Fehler; *lahstra-, *lahstram, st. N. (a): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *lahstu-, *lahstuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *lahtra- (1), *lahtraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *wanha-, *wanham, *wanka-, *wankam, st. N. (a): nhd. Fehler, Böses, Übel

Fehler, an. gall-i, sw. M. (n): nhd. Fehler, Schaden; ljōð-r (2), st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Fehler; lȳt-i (2), st. N. (ja): nhd. Fehler, Fleck, Makel, Sünde; lọst-r, st. M. (u?): nhd. Fehler; vam-m, st. N. (a): nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler, Laster, Flecken; va-n-i (2), sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Fehler

Fehler, ae. culp-a, sw. M.? (n): nhd. Sünde, Fehler, Schuld; culp-e, sw. F. (n): nhd. Sünde, Fehler, Schuld; fāc-en (1), st. N. (a): nhd. Betrug, Verrat, Übel, Sünde, Bosheit, Verbrechen, Fehler; gny-r-n, F.: nhd. Trauer, Unglück, Beleidigung, Fehler; gylt, gelt, gilt, gielt, st. M. (i): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Fehler; in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; læst, st. F. (ō): nhd. Fehler, Sünde; leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; on-s-pru-ng-en-nės-s, on-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Mangel (M.), Fehler; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; un-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Fehler, Irrtum, Bosheit, Verbrechen; un-þéaw, st. M. (wa): nhd. schlechte Gewohnheit, Laster, Fehler, Sünde; wa-n-a, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Fehler; wrō-h-t, st. F. (i): nhd. Tadel, Verleumdung, Anklage, Fehler, Sünde, Streit, Zorn, Zank, Beleidigung, Unglück, Elend

-- einen Fehler machen: ae. mi-s-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. einen Fehler machen, verfehlen, versagen

Fehler, afries. wam-m 1 und häufiger?, wom-m, wam, wom, Sb.: nhd. Fehler, Makel

Fehler, ahd. ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde; argkust* 3, st. F. (i): nhd. Laster, Schlauheit, Hinterlist, Sünde, Fehler; bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde; buozwirdigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fehler, Mangel (M.), Untauglichkeit, Strafwürdigkeit; fizzi* 1?, st. N. (ja) (?): nhd. Fehler, Laster, Schandtat, Schändung?; giirrida* 2, st. F. (ō): nhd. Irreführung, Verwirrung, Fehler; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis; lebado* 8, lebeto, lebato, sw. M. (n): nhd. Fleck, Fehler, Mal (N.) (2), Muttermal; meil 4, st. N. (a): nhd. Makel, Fleck, Fehler; missitāt 59, missatāt*, st. F. (i): nhd. Missetat, Fehler, Vergehen, Sünde, Fehltritt; unganzī* 4, ungenzī, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Makel, Fehler; ūzlit* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Fehler, moralisches Überschreiten

-- einen Fehler machen: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben; ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

-- Fehler machen: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen

Fehler, mhd. breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt; brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler

Fehler, mhd. fālanze, st. F.: nhd. Fehlen, Mangel (M.), Fehler; faut, Sb.: nhd. Fehler; gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; getruoc, getroch, st. N.: nhd. Täuschung, Blendwerk, Betrug, Fehler; kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler

Fehler, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; mangel (1), st. M.: nhd. Mangel (M.), Entbehrung, Fehler, Unzulänglichkeit, Gebrechen, Nachteil; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage

-- durch einen Fehler vorbeilassen: mhd. misselāzen, st. V.: nhd. durch einen Fehler vorbeilassen, übersehen (V.)

Fehler, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

Fehler, mhd. unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung; ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe; untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung; velwe (2), vilwe, felwe*, filwe*, st. F.: nhd. »Fähle«, fahle Farbe, Krankheit, Fehler; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wander, st. M.: nhd. »Wander«, Wechsel, Fehler, Gang (M.) (1), Lebenslauf; zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot; zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

-- Fehler in einem Bau: mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Fehler, mnd. fālie (1), fāli, fallie, Sb.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle; faute, foite, foyte, F.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle, Versehen, Mangel, Gebrechen; fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel; fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit; glammer, M.: nhd. Fehler, fehlerhafte Ware

-- einen Fehler machen: mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

-- mit Fehler am Griff behaftet: mnd. geschacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestückt?, mit Fehler am Griff behaftet

Fehler, mnd. lak (1), lack, M., N.: nhd. Fehler, Mangel, Gebrechen, Makel, Tadel; lastermāl, N.?: nhd. schadhafte Stelle, Fleck, Fehler, Makel; lester***?, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen; mākel, F.: nhd. Makel, Fehler, Schandfleck; mangel (1), M.: nhd. »Mangel« (M.), Fehler, Fehlendes, Unzureichendes, Mangel (M.), Nichtvorhandensein; pūdel (1), M.: nhd. Fehler; quak, Sb.: nhd. qualitativer Mangel, Fehler, Ärger

-- Fehler machen: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

Fehler, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; schēlnisse, F.: nhd. Verrat, Tücke, Fehler, Gebrechen, Krankheit

-- mit Fehler behaften: mnd. ? schacken (2), sw. V.: nhd. stücken?, mit Fehler behaften?

Fehler, mnd. wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel

-- einen Fehler machen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

fehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehlerchen, mhd. tedelīn, st. N.: nhd. Fehlerchen

fehlerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehlerfrei, ahd. gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei

fehlerfrei, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

fehlerfrei, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

fehlerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlerfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlerhaft -- als fehlerhaft beanstanden, mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden

fehlerhaft -- als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), mnd. wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise)

fehlerhaft sein (V.), mnd. gewānen (2), gewanen, sw. V.: nhd. mangeln, fehlerhaft sein (V.)

fehlerhaft, ae. leah-tor-ful-l, Adj.: nhd. fehlerhaft, lasterhaft, verführerisch

fehlerhaft, ahd. ākustīg* 2, Adj.: nhd. fehlerhaft, lasterhaft, böse; buozwirdīg* 5, Adj.: nhd. bußwürdig, fehlerhaft, verbesserungsbedürftig, strafwürdig; meilhaft* 1, Adj.: nhd. befleckt, fehlerhaft, gebrechlich; missi* 2, Adj., Präf.: nhd. verschieden, fehlerhaft, unterschiedlich, fehl..., miss..., ver...; missitātīg* 2, Adj.: nhd. »missetätig«, fehlerhaft, sündig; ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft; unreht (1) 161, Adj.: nhd. unrecht, sündig, böse, falsch, unerlaubt, unredlich, verwerflich, ungerecht, verkehrt, unsinnig, unbillig, ungültig, fehlerhaft

fehlerhaft, mhd. buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft

fehlerhaft, mhd. gebrechlich, Adj.: nhd. gebrechlich, krank, mangelhaft, schadhaft, unvollkommen, fehlerhaft

fehlerhaft, mhd. missegengic, misgengic, Adj.: nhd. fehlerhaft, sündhaft, in falscher Richtung gehend

-- fehlerhaft arbeiten: mhd. missewürken, sw. V.: nhd. fehlerhaft arbeiten, schlecht arbeiten

-- fehlerhaft führen: mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von

-- fehlerhaft handeln: mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

-- fehlerhaft leiten: mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von

-- fehlerhaft schreiben: mhd. misseschrīben, st. V.: nhd. »missschreiben«, falsch schreiben, fehlerhaft schreiben

fehlerhaft, mhd. tadelhaft, Adj.: nhd. »tadelhaft«, fehlerhaft; tadelhaftic, tadelheftic, Adj.: nhd. »tadelhaftig«, fehlerhaft

fehlerhaft, mhd. valtic (1), faltic*, Adj.: nhd. schief, fehlerhaft; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandelberende, wandelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fehlerhaft, gebrechlich, unbeständig; wandelhaft, Adj.: nhd. »wandelhaft«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig, straffällig; wandelhaftic, Adj.: nhd. »wandelhaftig«, fehlerhaft, böse, wankelmütig, unstet, unbeständig; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

-- fehlerhaft anfertigen: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- fehlerhaft geschnittenes Brett: mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

-- fehlerhaft schneiden: mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

-- fehlerhaft zuschneiden: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- nicht fehlerhaft: mhd. unvermisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fehlerhaft

fehlerhaft, mnd. br· ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br· ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar

fehlerhaft, mnd. fēilsam, veilsam, vēlsam, Adj.: nhd. fehlerhaft, untüchtig?; gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig

fehlerhaft, mnd. lackerich, Adj.: nhd. fehlerhaft, mangelhaft, durchlöchert?; mangelhaftich, mangelaftich, Adj.: nhd. mit einem Fehler versehen (Adj.), mit einem Mangel (M.) versehen (Adj.), fehlerhaft, schlecht brauchbar; misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- fehlerhaft sprechen: mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

fehlerhaft, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

-- fehlerhaft dünken: mnd. wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

-- fehlerhaft gewebt: mnd. vörsteipet*, vorsteypet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt; vörstrīpet*, vorstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt

-- fehlerhaft schreiben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- fehlerhaft weben: mnd. vörstrīpen***, sw. V.: nhd. streifig weben, fehlerhaft weben

-- Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben: mnd. ? vörsteipen*, vorsteypen, sw. V.: nhd. pfuscherhaft weben?, Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben?

fehlerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlerhafte -- auf fehlerhafte Weise halten, mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln

fehlerhafte -- auf fehlerhafte Weise halten, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

fehlerhafte -- eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend, mnd. schorf (2), Adj.: nhd. rauh, eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend

fehlerhafte -- fehlerhafte Arbeit, afries. wa-n-werk 7, we-n-werk, wo-n-werk, st. N. (a): nhd. fehlerhafte Arbeit, mangelhafte Instandhaltung

fehlerhafte -- fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

fehlerhafte -- fehlerhafte Stelle, mnd. fālie (1), fāli, fallie, Sb.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle; faute, foite, foyte, F.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle, Versehen, Mangel, Gebrechen

fehlerhafte -- fehlerhafte Stelle, mnd. lakmāl, N.?: nhd. Fleck, fehlerhafte Stelle

fehlerhafte -- fehlerhafte Ware, mnd. glammer, M.: nhd. Fehler, fehlerhafte Ware

fehlerhafte Sprache (als Folge von Verwundung), mnd. wansprāke*, wansprake, mnd.?, F.: nhd. fehlerhafte Sprache (als Folge von Verwundung)

fehlerhaftes -- fehlerhaftes Beschlagen von Pferden, mnd. vörnāgelen* (2), vornāgelent, vornēgelent, N.: nhd. Vernageln, fehlerhaftes Beschlagen von Pferden

fehlerhaftes -- fehlerhaftes Halten, mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags

fehlerhaftes -- fehlerhaftes Handeln, mnd. missedōn* (2), misdōn, N.: nhd. fehlerhaftes Handeln

fehlerhaftes -- fehlerhaftes Sprechen, mnd. missesprēkinge, missprēkinge, missprēkinge, F.: nhd. schlechtes Sprechen, sprachlicher Formfehler, fehlerhaftes Sprechen

Fehlerhaftes, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; misrāk, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch; misserāk, misrāk, misserāke*?, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch

Fehlerhaftigkeit, mhd. beleiten (2), st. N.: nhd. Eigensinnigkeit, Fehlerhaftigkeit

Fehlerhaftigkeit, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

Fehlerhaftigkeit, mnd. tādel (1), taddel, M.: nhd. »Tadel«, Fehlerhaftigkeit, Makel

fehlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlerlos, an. skæll-aust, Adv.: nhd. fehlerlos

fehlerlos, ae. leah-tor-léa-s, Adj.: nhd. fehlerlos, untadelig

fehlerlos, mhd. reine (1), Adj.: nhd. rein, fehlerlos, makellos, klar, lauter

fehlerlos, mhd. ungebrechlich, ungebrechelich, Adj.: nhd. »ungebrechlich«, fehlerlos; unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend

fehlerlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlerlosigkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

fehlermachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlern -- Abstellung von Fehlern, mnd. vörbēteringe*, vorbēteringe, vorbeteringe, vorbetringe, F.: nhd. Verbessern, Bessermachen, Verbesserung, guter Zustand, ausgebesserter Zustand, Abstellung von Fehlern, Ersatz, Entschädigung, Berichtigung, Buße, Besserstellung

Fehlern -- befreien von Fehlern, an. bæt-a, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, befreien von Fehlern

fehlfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehlführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlgang, mnd. misseganc*, misganc, M.: nhd. »Fehlgang«, Fehlhandlung, Versehen

fehlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlgebären, ahd. firwurfen* 1, sw. V. (1a): nhd. fehlgebären

fehlgebären, mhd. erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

fehlgebären, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

fehlgebären, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlgeborener, mhd. verwerf 3, ferwerf*, st. M.: nhd. Fehlgeburt, Fehlgeborener; verwerfe 1, ferwerfe*, sw. M.: nhd. Fehlgeburt, Fehlgeborener

Fehlgeburt -- Fehlgeburt tun, mnd. missedrāgen*, misdragen, st. V.: nhd. Fehlgeburt tun, Fehlgeburt werfen

Fehlgeburt -- Fehlgeburt werfen, mnd. missedrāgen*, misdragen, st. V.: nhd. Fehlgeburt tun, Fehlgeburt werfen

Fehlgeburt, got. us-waúr-p-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Auswurf, Verwerfung, Fehlgeburt

Fehlgeburt, ae. mi-s-byr-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Missgeburt«, Fehlgeburt

Fehlgeburt, ahd. āwerf 10, st. N. (a): nhd. Auswurf, Abschaum, Absage, Frühgeburt, Fehlgeburt, Ehescheidung; āwirfi* 1, st. N. (ja): nhd. Frühgeburt, Fehlgeburt; firwerfo* 2, sw. M. (n): nhd. Fehlgeburt; firwurf* 1, firworf*, st. M. (i?): nhd. Fehlgeburt; urwerf* 9, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Fehlgeburt, Missgeburt, Abschaum, Kehricht

Fehlgeburt, mhd. abeburt, st. F.: nhd. Fehlgeburt, Frühgeburt

Fehlgeburt, mhd. verwerf 3, ferwerf*, st. M.: nhd. Fehlgeburt, Fehlgeborener; verwerfe 1, ferwerfe*, sw. M.: nhd. Fehlgeburt, Fehlgeborener

fehlgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlgegangen, mnd. misserāket, misrāket, Adj.: nhd. missglückt, fehlgegangen, missgestaltet

fehlgehen, ahd. bispurnan* 4, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, Anstoß erregen, fehlgehen; firspurnan* 8, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, stolpern, irren, fehlgehen, zu Fall kommen; hinkan* 11, hincan*, st. V. (3a): nhd. hinken, schwanken, fehlgehen; missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen; missifaran* 5, st. V. (6): nhd. fehlgehen, sündigen, unrecht handeln, sich vergehen; missigangan* 6, red. V.: nhd. fehlgehen, in Unglück geraten, sündigen; missipfadōn* 1, missiphadōn*, sw. V. (2): nhd. fehlgehen

fehlgehen, mhd. failieren (1), fālieren, fallieren, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen, sich irren, fehlstoßen; faljen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen; hinken, st. V.: nhd. hinken, lahm sein (V.), lahmen, erlahmen, fehlgehen

fehlgehen, mhd. missedraben, sw. V.: nhd. fehlgehen; missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

fehlgehen, mhd. twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

fehlgehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

fehlgehen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

fehlgehen, mnd. missefēilen*, misfēilen, sw. V.: nhd. fehlschlagen, fehlgehen, misslingen; missegān, missegēn, misgān, misgēn, st. V.: nhd. fehlgehen, irren, misslingen

fehlgehen, mnd. str˙ kelen, strukelen, sw. V.: nhd. straucheln, fehltreten, fehlgehen, fehlen, irren

fehlgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlgehend, ahd. missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend

fehlgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehlgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehlgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehlgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlgleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlgreifen, ahd. missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen; missigrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »missgreifen«, fehlgreifen, einen Missgriff tun

fehlgreifen, mhd. ? āgreifen, sw. V.: nhd. fehlgreifen?, nicht treffen?

fehlgreifen, mhd. missegrīfen, st. V.: nhd. »missgreifen«, fehlgreifen

fehlgreifen, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

fehlgreifen, mnd. missegrīpen*, misgrīpen, st. V.: nhd. »fehlgreifen«, Fehlgriff tun

Fehlgreifen, mnd. missegrīpinge*, misgrīpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

Fehlgreifen, mnd. missegrēpinge*, misgrēpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

fehlgreifen, mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

fehlgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fehlgriff -- Fehlgriff tun, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

Fehlgriff -- Fehlgriff tun, mnd. missegrīpen*, misgrīpen, st. V.: nhd. »fehlgreifen«, Fehlgriff tun

Fehlgriff, ahd. missifang* 3, misfang*, st. M. (a?, i?): nhd. Fehlgriff, Missgriff, Vergehen, Verfehlung, Schuld

Fehlgriff, mhd. missegrif, st. M.: nhd. »Missgriff«, Fehlgriff, Übergriff, Rechtsverletzung, Nachlässigkeit

Fehlgriff, mnd. missegrēpe*, missegrepe*, misgrēp, misgrepe, M.: nhd. »Fehlgriff«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

Fehlgriff, mnd. vörgrīpinge*, vorgrīpinge, F.: nhd. Fehlgriff, Versehen, Verfehlung
-- Fehlgriff tun: mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

fehlgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fehlhandlung, mnd. misseganc*, misganc, M.: nhd. »Fehlgang«, Fehlhandlung, Versehen; missehandel*, mishandel, M.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Verbrechen; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung

fehlhauen, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

fehlhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehljagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehljahr, mhd. vēljār, fēljār*, st. N.: nhd. »Fehljahr«, unfruchtbares Jahr

fehljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehljahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fehlkenntnis, afries. wa-n-wi-t-t-skip 6, wo-n-wi-t-t-skip, wa-n-wi-t-skip, wo-n-wi-t-skip, st. F. (i): nhd. Fehlkenntnis

fehllaufen, mhd. misseloufen, red. V.: nhd. »misslaufen«, fehllaufen

fehlleiten, ahd. missileiten* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlleiten, in die Irre führen, verleiten

fehlleiten, mhd. widerwīsen, st. V., sw. V.: nhd. »widerweisen«, fehlleiten

fehlleiten, mnd. misselēiden, mislēiden, mislēden, sw. V.: nhd. fehlleiten, falsch leiten

fehlleiten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörv˙ ren*, vorv˙ ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

fehlleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehllesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fehllieferung, afries. wa-n-liv-r-inge 3, st. F. (ō): nhd. Fehllieferung, mangelhafte Lieferung

fehllos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehllust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlrechnung, afries. wa-n-rek-en-skip 1, F. ?, N.?: nhd. Fehlrechnung, Fehlberechnung

Fehlrechnung, mnd. misserēkeninge, misserēkinge, misrēkeninge, F.: nhd. Fehlrechnung, falsche Abrechnung; misserēkenschop, misrēkenschop, F.: nhd. Fehlrechnung

fehlrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlreden, ahd. missikwedan* 1, missiquedan*, st. V. (5): nhd. »fehlreden«, Unrechtes reden, Falsches reden

fehlreiten, mhd. misserīten, st. V.: nhd. fehlreiten

fehlreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlsägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschießen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

fehlschießen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

fehlschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlschlag, mhd. abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug

fehlschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlschlagen, an. bil-a, sw. V.: nhd. nachgeben, schlaff werden, fehlschlagen; glap-n-a, sw. V. (2): nhd. fehlschlagen

fehlschlagen, mhd. entvehten, entfehten*, st. V.: nhd. fehlschlagen

fehlschlagen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen; missetreten, st. V.: nhd. fehltreten, fehlschlagen, misslingen, Fehltritt begehen, stolpern

fehlschlagen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; væleslahen, væle slahen, fæle slahen*, st. V.: nhd. fehlschlagen; verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

fehlschlagen, mnd. entfeilen, entfēlen, entvelen, enfeilen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschlagen; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

fehlschlagen, mnd. fālien, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschlagen, verfehlen; fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

fehlschlagen, mnd. missefēilen*, misfēilen, sw. V.: nhd. fehlschlagen, fehlgehen, misslingen; misselingen, mislingen, st. V.: nhd. misslingen, missglücken, fehlschlagen; missevallen, misvallen, sw. V.: nhd. missfallen, fehlschlagen, misslingen, missraten (V.), nicht gefallen

fehlschlagen, mnd. unbedīen, unbedien, mnd.?, st. V.: nhd. missglücken, fehlschlagen; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

fehlschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fehlschluss, ahd. lugin (2) 89, lugīn, lugī, st. F. (jō, ō, ī): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug, Fehlschluss, Falsches, Betrug

fehlschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlschluszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschmisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlschnappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fehlschuss, mnd. · versch· te, ōversch· te, oůersch· te, st. M.: nhd. Schuss über das Ziel hinaus, Fehlschuss

fehlschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlstoßen, mhd. failieren (1), fālieren, fallieren, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen, sich irren, fehlstoßen

fehlstoßen, mhd. verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen

fehlstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fehlt -- woran etwas fehlt, an. *van-, Präf.: nhd. woran etwas fehlt, zu wenig

fehltreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehltreten, idg. *skel-?, *skhel-?, V.: nhd. straucheln, fehltreten

fehltreten, ahd. missitretan*? 1, st. V. (5): nhd. fehltreten

fehltreten, mhd. entreten, st. V.: nhd. auf die Seite treten, fehltreten

fehltreten, mhd. missetreten, st. V.: nhd. fehltreten, fehlschlagen, misslingen, Fehltritt begehen, stolpern

fehltreten, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

fehltreten, mhd. væletreten, væle treten, fæle treten*, st. V.: nhd. »fehltreten«

fehltreten, mnd. missetrēden, mistrēden, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehltreten, Fehltritt begehen

fehltreten, mnd. str· kelen, strukelen, sw. V.: nhd. straucheln, fehltreten, fehlgehen, fehlen, irren; strumpelen, strumpeln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fehltreten, hinken

fehltreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehltretend, ahd. missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend

Fehltritt -- Fehltritt begehen, mnd. missetrēden, mistrēden, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehltreten, Fehltritt begehen

Fehltritt, an. ū-fjǫt, N. Pl.: nhd. Fehltritt

Fehltritt, ahd. bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde; missitāt 59, missatāt*, st. F. (i): nhd. Missetat, Fehler, Vergehen, Sünde, Fehltritt; ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen

Fehltritt, mhd. abewanc, abwanc, st. M.: nhd. Abweichen, Zurückweichen, Ausweichen, Abkehr, Fehltritt, Fehlschlag, Betrug; bītrit, st. M.: nhd. »Beitritt«, Fehltritt, Tritt zur Seite

Fehltritt, mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis

Fehltritt, mhd. missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun; missetrit, st. M.: nhd. »Misstritt«, Fehltritt, Vergehen; missevart, missefart*, st. F.: nhd. Irrfahrt, Fehltritt, Vergehen

-- Fehltritt begehen: mhd. missetreten, st. V.: nhd. fehltreten, fehlschlagen, misslingen, Fehltritt begehen, stolpern; missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

Fehltritt, mhd. trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

Fehltritt, mhd. untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

-- einen Fehltritt begehen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

fehltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehlverhalten -- sich fehlverhalten, ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

Fehlverhalten, mhd. entrihtunge, st. F.: nhd. »Entrichtung«, Fehlverhalten

Fehlverhalten, mhd. wandelwerticheit, st. F.: nhd. »Wandelwärtigkeit«, Fehlverhalten, Bußfertigkeit

Fehlverhalten, mnd. missedādichhēt*, missedādichēt*, missedādicheit, misdādicheit, F.: nhd. »Missetat«, Fehlverhalten, Sündhaftigkeit

-- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten: mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

fehlwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlweisen, afries. *wa-n-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. fehlweisen, mangelhaft unterweisen

Fehlweisung, afries. wa-n-wī-s-inge 2, wo-n-wīs-inge, st. F. (ō): nhd. Fehlweisung, mangelhafte Unterweisung

fehlwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fehlwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fehlwurf, mnd. missewarp*, miswarp, M.: nhd. Fehlwurf; miswarp, M.: nhd. Fehlwurf

fehlwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehlwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlzähner, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlzielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehlzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehme, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fehmregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fehn, as. fên-i 2, fên-n-i*, st. N. (ja): nhd. Fenn, Fehn, Sumpf, Sumpfland

Fehpelzwerk, mnd. vēwerk, veewerk, N.: nhd. buntes Pelzwerk, Fehpelzwerk

fehrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fehse, germ. *fisō-, *fisōn, Sb.: nhd. Getreidehülse, Fehse

Fehse, as. fes-a 1, sw. F. (n): nhd. Fehse, Hülse, Schote (F.) (1)

fehwamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feibel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feibelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feichenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feid, mnd. vīendesminsche, viandesmensche, M.: nhd. feindlich gesinnter Mensch, Feid

feide, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feielwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feien, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feier -- an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

Feier -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

Feier -- Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, mhd. stuolveste, stuolfeste*, st. F.: nhd.

Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, Einlage in die Zunftbüchse

Feier -- Feier für die Seelen der Verstorbenen, mnd. sēledach, M.: nhd. »Seelentag«, Feier für die Seelen der Verstorbenen, Totenfeier

Feier -- festliche Feier, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

Feier -- gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnie, kommūnie*, F.: nhd. gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls

Feier -- Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnicant, M.: nhd. Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls

Feier -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

Feier, germ. *dulþi-, *dulþiz, st. F. (i): nhd. Fest, Feier; *fīra, Sb.: nhd. Feier, Feiertag

Feier, ae. mǣr-s-ung, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Erzählung, Feier, Fest; symbel-nės-s, symbel-nės, st. F. (jō): nhd. Fest, Feier, Festlichkeit; weor-þ-ung, wur-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Ehrung, Ehre, Ruhm, Feier

Feier, anfrk. fīr-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Feier, Feierlichkeit

Feier, as. fīra* 1, st.? F. (ō?, jō?): nhd. Feier

Feier, ahd. fīra 29, firra, fiera*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Feier, Fest, Ruhe, Ruhetag, Arbeitsruhe, Friede; gimeinsamī* 10, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Feier, Kommunion; itamāl* (2) 1, itmāl*, st. F. (i): nhd. Fest, Feier, kirchliches Fest; itmālī* 1, st. F. (ī): nhd. Fest, Festlichkeit, Feier; tuld* 13, st. F. (i): nhd. Dult, Fest, Feier, Feiertag, Festtag; tuldgimāli* 1, st. N. (ja): nhd. Fest, Feier; tuldī 2, st. F. (ī): nhd. Fest, Feier; uoba 1, st. F. (ō): nhd. Feier, Übung; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier

Feier, mhd. ahtebæregezīt*, ahtbærgezīt, st. F.: nhd. Fest, Festzeit, Feier; begēunge 1, st. F.: nhd. »Begehung«, Feier, Feiern (N.), Begehen, Begehen eines Festes

Feier, mhd. hōchgezīten (2), st. N.: nhd. Feier

-- Feier der Erlösung aus den Ketten: mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten

Feier, mhd. vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīrede, fīrede*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit

Feier, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier; hōchtītlichhēt*, hōchtītlichēt, hōchtītlicheit, F.: nhd. Feier, Feierlichkeit

-- Feier der Geburt Christi: mnd. Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

-- Feier zu Ehren eines Götzen: mnd. götzenvīre, F.: nhd. »Götzenfeier«, heidnisches Fest, Feier zu Ehren eines Götzen

-- Todestag mit kirchlicher Feier: mnd. jārdach, M.: nhd. »Jahrtag«, Todestag mit kirchlicher Feier

-- zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter: mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Feier, mnd. papegōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papegōienlach, papengeyenlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōienlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest

-- Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest: mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

Feier, mnd. vīr (3), F.: nhd. Feier, Fest; vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage; vīringe, viringe, F.: nhd. Begehung eines Festtages, Feiern (N.), Feier; vīrlīchēt, vīrlicheit, F.: nhd. Feierlichkeit, Zeremonie, Feier

-- Feier am Vorabend der Hochzeit: mnd. v· rkost (1), v· rekost, F.: nhd. »Vorkost«, Vorfeier, Feier am Vorabend der Hochzeit

feier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feierabend, mhd. vīrābent, fīrābent*, st. M.: nhd. Feierabend, Vorabend eines Festes

Feierabend, mnd. hillich (2), N.: nhd. Eid, Feiertag, Feierzeit, Feierabend, arbeitsfreie Zeit

Feierabend, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

-- Feierabend machen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- Vogel der den Feierabend ankündigen soll: mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

feierabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feierabend, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feierabendarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feierabendglocke, mnd. vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

feierabendglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierabendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierabendsaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierabendsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feierabendsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feierabendstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feierbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiergeläute, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiergesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiergesell, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feierglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feierglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierhain, nhd.: nhd. ; L.: DW

feierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feierjahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feierjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feierklang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feierkleid, mnd. ērenklēt, ērenkleit, N.: nhd. Ehrenkleid, Feierkleid

Feierkleid, mnd. vīrklēt, N.: nhd. »Feierkleid«, Feiertagskleid, Sonntagskleid

Feierkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feierläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

feierlich -- auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten, mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

feierlich -- den Handwerksgesellen feierlich auf die Wanderschaft verabschieden, mnd. (ūtschenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschenken«, (den Handwerksgesellen) feierlich auf die Wanderschaft verabschieden)

feierlich -- feierlich geloben, an. fast-n-a, sw. V. (2): nhd. feierlich geloben, verloben

feierlich -- feierlich geschmückte Totenbahre, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

feierlich -- feierlich schreiten, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

feierlich -- feierlich sprechen, idg. *eu̯egᵘ̯h-, *eugᵘ̯h-, *u̯egᵘ̯h-, V.: nhd. feierlich sprechen, geloben, preisen

feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

feierlich, ae. déop (1), Adj.: nhd. tief, hoch, schrecklich, geheimnisvoll, ernst, feierlich; déop-e, Adv.: nhd. tief, ernst, feierlich; frí-o-l-s-lic, Adj.: nhd. festlich, feierlich; frí-o-l-s-līc-e, Adv.: nhd. freiwillig, feierlich; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark

-- feierlich verkünden: ae. bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; for-þ-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, feierlich verkünden

feierlich, afries. hâ-g-e 6, Adv.: nhd. hoch, feierlich

feierlich, anfrk. fīr-līk* 1, fīr-lic*, Adj.: nhd. festlich, feierlich

feierlich, as. bi-ga-n-g-an-de-līk* 1, Adj.: nhd. feierlich, rühmlich

feierlich, ahd. ērhafti 12 und häufiger?, Adj.: nhd. ehrwürdig, ehrfürchtig, angesehen, ehrbar, ehrenvoll, feierlich; ītamāl* (1) 1, ītmāl*, Adj.: nhd. festlich, feierlich; itmāli 15, Adj.: nhd. festlich, feierlich; itmālīg* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; itmāllīh* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen; tuldhaft 2, Adj.: nhd. festlich, feierlich; tuldīg* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; tuldlīh* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich

-- feierlich begehen: ahd. gifīrōn* 2, sw. V. (2): nhd. feiern, feierlich begehen; tulden* 11, sw. V. (1a): nhd. feiern, feierlich begehen

-- feierlich verkünden: ahd. forasagen* 3, sw. V. (1b): nhd. prophezeien, vorhersagen, feierlich verkünden, prophetisch reden

feierlich, mhd. hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hōchzītlīchen 1, Adv.: nhd. festlich, feierlich

-- feierlich entgegengehen: mhd. īnholen* (1), īn holen*, īn holn, sw. V.: nhd. einholen, feierlich entgegengehen

-- feierlich gesprochen: mhd. gestabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestabt«, feierlich gesprochen

feierlich, mhd. lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich

-- feierlich versprechen: mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

feierlich, mhd. vīrelich, vīerelich, vīerlich, fīrelich*, fīerelich*, fīerlich*, Adj.: nhd. feierlich, festlich

-- feierlich aufgeben: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

feierlich, mnd. fīrlīken***, Adv.: nhd. mit Feierlichkeit, feierlich; hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; h· chlīk, hoichlīk, hochtlīk, hochelik, h· līk, Adj.: nhd. hoch, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; hōchtīdelīk, Adj.: nhd. festlich, feierlich, festtäglich; hōchtīdich, hōchtīch, Adj.: nhd. feierlich, festtäglich; hōchtītlīk, hochtitlik, hōchtīdelīk, hochtidich, hōchtīlīk, Adj.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich; hōchtītlīken, hōchtīdeliken, Adv.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich; h· gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; h· visch* (2), h· vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischen* (1), h· veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich

-- feierlich eingeleiten: mnd. inlēden (1), inlēiden, sw. V.: nhd. einleiten, hineinleiten, hineinführen, feierlich eingeleiten

-- feierlich einholen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- feierlich Einzug halten in eine Stadt: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- feierlich in ein Kloster aufnehmen: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

-- sehr feierlich: mnd. hōchfīrlīk***, Adj.: nhd. sehr feierlich, mit großer Feierlichkeit begehend

feierlich, mnd. sīre, sīr, zyr, zier, sier, Adj.: nhd. festlich, feierlich, herzlich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

-- den Eid feierlich Abnehmender: mnd. stāvære*** (2), M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender; stevære*, stevere, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender

-- eine kirchliche Handlung feierlich begehen: mnd. solemnisieren*, solempnisēren, sw. V.: nhd. eine kirchliche Handlung feierlich begehen

-- feierlich vortragen: mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

feierlich, mnd. vīrlīk, vīrlik, Adj.: nhd. feiertäglich, feierlich, festlich; vīrlīken, vīrliken, Adv.: nhd. feiertäglich, feierlich, festlich

feierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

feierliche -- Fackel für feierliche Gelegenheiten, mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

feierliche -- feierliche Eigentumsübertragung, mnd. vörsch· tinge*, vorsch· tinge, vorschōtinge, F.: nhd. Übertragung von Eigentum, Auflassung, feierliche Eigentumsübertragung

feierliche -- feierliche Einkleidung der Nonne, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

feierliche -- feierliche Einkleidung einer Nonne, mnd. opperinge, F.: nhd. Opferung, Opfer, feierliche Einkleidung einer Nonne

feierliche -- feierliche Einleitung, mnd. inv· geringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung; inv· ringe, invoringe, F.: nhd. Einfahrt (als Wegerecht), feierliche Einleitung, Einholung, Einführung, Anführung, Zitierung

feierliche -- feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung, mnd. lichtmāken (2), lichtmākent, N.: nhd. Beleuchten, feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung

feierliche -- feierliche Übergabe, ahd. giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht

feierliche -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

feierliche -- feierliche Versammlung, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

feierliche -- feierliche Versicherung, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

feierlichen -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

feierlichen -- feierlichen Einzug zu Pferde halten, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

feierlichen -- feierlichen Empfang machen, mhd. antvangen, antfangen*, sw. V.: nhd. empfangen, feierlichen Empfang machen

feierlicher -- erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin, mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin

feierlicher -- feierlicher allgemeiner Gerichstag, mnd. botdinc, bötdinc, botdink, bottinc, bottink, bodinc, bodtinc, botding, botdinge, boddine, N.: nhd. gebotenes Ding, feierlicher allgemeiner Gerichstag, höchstes Gericht (N.) (1)

feierlicher -- feierlicher Einzug mit Gefolge, mnd. inrēsen* (2), inreisen, inrēisent, N.: nhd. Einzug, feierlicher Einzug mit Gefolge

feierlicher -- feierlicher Einzug zu Pferde, mnd. inrit, M., N.: nhd. Einritt, Einreiten, Einzug, feierlicher Einzug zu Pferde

feierlicher -- feierlicher Einzug, mnd. inkumpst, inkumst, inkomst, imkompst, inkunft, inkumpft, F.: nhd. Einkommen, feierlicher Einzug, Einwanderung, Zuwanderung, Einkunft, Ertrag; intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

feierlicher -- feierlicher Umzug, mnd. trecke*, treck*, trek, trok*, trock*, mnd.?, M.: nhd. Zug, Kriegszug, Treck, feierlicher Umzug, Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings)

feierlicher -- feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

feierlicher -- feierlicher Zug, ahd. girīti* 1, st. N. (ja): nhd. Zug, feierlicher Zug, Reiterei, Reitertruppe

feierlicher -- in feierlicher Weise versprechen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

feierlicher -- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

feierliches -- feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster, mnd. inopperen* (2), inopperent, N.: nhd. feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster

feierliches -- feierliches Eingeleiten, mnd. inv· ren* (2), inv· rent, N.: nhd. »Einführen«, feierliches Eingeleiten, feierliches Einholen, Einbringen (Ernte)

feierliches -- feierliches Einholen, mnd. inv· ren* (2), inv· rent, N.: nhd. »Einführen«, feierliches Eingeleiten, feierliches Einholen, Einbringen (Ernte)

feierliches -- feierliches Gelage, an. gamban-sumbl, st. N. (a): nhd. feierliches Gelage

feierliches -- feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster, mnd. klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

feierliches -- feierliches kirchliches Ritual, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

feierliches -- feierliches ungebotenes Vollgericht, mhd. voldinc, folinc*, st. N.: nhd. »Vollding«, feierliches ungebotenes Vollgericht

Feierlichkeit, anfrk. fīr-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Feier, Feierlichkeit

Feierlichkeit, mhd. beganc, st. M.: nhd. Heiligenkult, Feierlichkeit; cēremonīe, cerimonīe, st. F.: nhd. »Zeremonie«, Gottesdienstordnung, Feierlichkeit

Feierlichkeit, mhd. solempnitēt, st. F.: nhd. »Feierlichkeit«

Feierlichkeit, mnd. festinēringe, F.: nhd. Festlichkeit, Feierlichkeit; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; h· chlīchēt, h· chlicheit, hochlicheit, hochelicheit, F.: nhd. Hoheit, Pracht, Feierlichkeit, Hoheitsrechte; hōchtīdichhēt*, hōchtīdichēt, hōchtīdicheit, hōchtīchēt, hochtīcheit, F.: nhd. Feierlichkeit, Festlichkeit; hōchtītlichhēt*, hōchtītlichēt, hōchtītlicheit, F.: nhd. Feier, Feierlichkeit

-- mit Feierlichkeit: mnd. fīrlīken***, Adv.: nhd. mit Feierlichkeit, feierlich

-- mit Feierlichkeit begehend: mnd. fīrlīk***, Adj.: nhd. mit Feierlichkeit begehend

-- mit großer Feierlichkeit: mnd. hōchfīrlīken, Adv.: nhd. mit großer Feierlichkeit

-- mit großer Feierlichkeit begehend: mnd. hōchfīrlīk***, Adj.: nhd. sehr feierlich, mit großer Feierlichkeit begehend

Feierlichkeit, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

Feierlichkeit, mnd. vīrlīchēt, vīrlicheit, F.: nhd. Feierlichkeit, Zeremonie, Feier; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

feierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feierlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feierlichkeiten -- Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

Feierlichkeiten -- Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, mnd. lichtmōder, lechtmōder, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet; lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

Feierlichkeiten -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Feierlichkeiten -- unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

feierlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feiermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiern -- das Pantaleonsfest feiern, mnd. pantaleōnen, pantaleonen, pantoleonen, sw. V.: nhd. den Pantaleonstag feiern, das Pantaleonsfest feiern

feiern -- den Pantaleonstag feiern, mnd. pantaleōnen, pantaleonen, pantoleonen, sw. V.: nhd. den Pantaleonstag feiern, das Pantaleonsfest feiern

feiern -- ein Fest feiern, got. dulþ-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Fest feiern

feiern -- Eintritt des Sommers feiern, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

feiern -- im Freien feiern, mnd. meienvāren* (1), meyenvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern; meivāren*, meyvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern

feiern -- Mai feiern, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

feiern -- Mai feiern, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

feiern -- Messe feiern, mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

feiern -- nächtlich eine Hochzeit feiern, mnd. nachtvörtrūwen***, sw. V.: nhd. »nachtvertrauen«, nächtlich eine Hochzeit feiern

feiern -- Sommerbeginn feiern, mnd. ? sōmermāken* (1)**, sw. V.: nhd. Sommerbeginn feiern?

Feiern -- übermäßiges Feiern, mhd. übergesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreffen, Überstrahlen, übermäßiges Feiern

Feiern (N.) der Gilde, mnd. gilden (2), gildent, N.: nhd. Feiern (N.) der Gilde, Abhalten der Gilde

Feiern (N.), mhd. begēunge 1, st. F.: nhd. »Begehung«, Feier, Feiern (N.), Begehen, Begehen eines Festes

Feiern (N.), mhd. vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīrede, fīrede*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit

Feiern (N.), mnd. vīringe, viringe, F.: nhd. Begehung eines Festtages, Feiern (N.), Feier

feiern, idg. *k̑u̯en-, V., Adj.: nhd. feiern, heiligen, heilig

feiern, ae. bier-h-t-an, beor-h-t-an, bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, erleuchten, klären, feiern; frí-o-l-s-ian, sw. V.: nhd. befreien, feiern; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; ge-reor-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern

Feiern, ae. ge-reor-d-nės-s, ge-reor-d-nės, st. F. (jō): nhd. Essen (N.), Nahrung, Feiern, Bankett

feiern, ae. ge-wi-s-t-ian, sw. V.: nhd. feiern; hā-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. heiligen, verehren, feiern, weihen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; œ̄s-t-an, sw. V.: nhd. feiern, üppig leben; reor-d-ian, rior-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern; symbl-ian, sw. V.: nhd. feiern; *wis-t-ian, sw. V.: nhd. feiern

feiern, afries. bi-gu-ng-a* 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. begehen, bestreichen, betreffen, ertappen, eingehen, verüben, feiern, anfangen, verwalten; fīr-ia (2) 4, sw. V. (2): nhd. feiern

feiern, anfrk. *fīr-on?, sw. V. (2): nhd. feiern; wir-d-skap-on* 1, wir-scap-on*, sw. V. (2): nhd. essen, feiern

feiern, as. bi-gān* 4, anom. V.: nhd. begehen, feiern; fīr-ion* 6?, fīr-on*, sw. V. (2): nhd. feiern; hal-d-an 25, red. V. (1): nhd. halten, hüten, feiern; ōv-ian* 1, ōƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. feiern

feiern, ahd. bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; duruhtulden* 1, sw. V. (1a): nhd. feiern, zu Ende feiern; fīrōn* 29, fīrrōn, sw. V. (2): nhd. feiern, ausruhen, frei sein (V.) von, untätig sein (V.), würdigen, ablassen; gifīrōn* 2, sw. V. (2): nhd. feiern, feierlich begehen; tulden* 11, sw. V. (1a): nhd. feiern, feierlich begehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- einen Sieg feiern: ahd. sigurīhhōn*, sigurīhōn* 1, sw. V. (2): nhd. triumphieren, einen Sieg feiern, den Sieg verleihen

-- zu Ende feiern: ahd. duruhtulden* 1, sw. V. (1a): nhd. feiern, zu Ende feiern

feiern, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- mit Gesang feiern: mhd. anesingen, ane singen, st. V.: nhd. »ansingen«, anfangen zu singen, mit Gesang feiern

feiern, mhd. gevieren, gevīren, gefieren*, gefīren*, sw. V.: nhd. feiern; hōchgezīten (1), sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, heiraten; hōchzīten, sw. V.: nhd. feiern, hochzeiten, heiraten

-- festlich feiern: mhd. festieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken; festivieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken

feiern, mhd. sollempnizieren, solempnizieren, sw. V.: nhd. festlich begehen, feiern; tulten (1), dulten, sw. V.: nhd. feiern, kirchlich feiern

-- kirchlich feiern: mhd. tulten (1), dulten, sw. V.: nhd. feiern, kirchlich feiern

-- Messe feiern: mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

Feiern, mhd. vīre (2), st. N.: nhd. Feiern, Ruhen, Erholen

feiern, mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen

-- übermäßig feiern: mhd. übergesten (1), sw. V.: nhd. übertreffen, überstrahlen, übermäßig feiern

feiern, mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren; celebrēren, sw. V.: nhd. zelebrieren, feiern, begehen

-- Hochzeit feiern: mnd. brūtlachten, brūtloften, brūtluften, sw. V.: nhd. Hochzeit feiern, freien, heiraten

feiern, mnd. festēren*?**, sw. V.: nhd. feiern, Festtag begehen; g˙ men, gōmen*, gomen, sw. V.: nhd. schmausen, feiern, achten auf, trachten nach; hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten; hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- bei Hofe feiern: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern: mnd. kēseēten*** (2), V.: nhd. »Käse essen«, das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern

-- den Gral feiern: mnd. grālen, sw. V.: nhd. Feste feiern, lärmen, den Gral feiern

-- Fest feiern: mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

-- Feste feiern: mnd. grālen, sw. V.: nhd. Feste feiern, lärmen, den Gral feiern

-- Heiligentag feiern: mnd. festinēren***, V.: nhd. Festtag begehen, Heiligentag feiern

-- herrlich feiern: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

-- Hochzeit feiern: mnd. kösten (2), V.: nhd. Hochzeit feiern

-- Hoffest feiern: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

feiern, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

-- Fastnacht feiern: mnd. vastelāvenden, sw. V.: nhd. Fastnacht feiern

-- Hochzeit feiern: mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

feiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feiernacht, mhd. vīrenaht, vīerenaht, vīernaht, vīrnaht, fīrenaht*, fīerenaht*, fīernaht*, fīrnaht*, st. F.: nhd. »Feiernacht«, Vorabend eines Festes

feiernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiernacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feiernder -- Fest Feiernder, mnd. ? hōvære***, M.: nhd. Fest Feiernder?, Teilnehmer an einem Hoffest?

feierruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feierschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

feierstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feierstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feiertag -- gebotener Feiertag, mhd. banvīre, banfīre*, st. F.: nhd. »Bannfeier«, gebotener Feiertag, Entweihung des Feiertags; banvīretac, banvīertac, banfīretac*, st. M.: nhd. »Bannfeiertag«, gebotener Feiertag

Feiertag -- jeden Feiertag, mhd. allervīretagelīch, Sb. Pron.: nhd. jeden Feiertag

Feiertag -- jüdischer Feiertag, mnd. sabbat, sabbet, M., N.: nhd. Sabbat, jüdischer Feiertag

Feiertag -- kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird, mnd. prēdigefest, prēdikfest, predichfest, N.: nhd. »Predigtfest«, kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird

Feiertag, germ. *fīra, Sb.: nhd. Feier, Feiertag

Feiertag, ae. frí-o-l-s-dæg, fré-o-l-s-dæg, st. M. (a): nhd. Festtag, Feiertag; hā-l-ig-dæg, st. M. (a): nhd. heiliger Tag, Feiertag, Sabbat; héa-h-tī-d, st. F. (i): nhd. »Hochzeit«, Feiertag, heiliger Tag; symbel-dæg, st. M. (a): nhd. Festtag, Feiertag

-- Friedensbruch an einem Feiertag: ae. frí-o-l-s-bry-c-e, fré-o-l-s-bry-c-e, frí-o-l-s-bri-c-e, fré-o-l-s-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Friedensbruch, Friedensbruch an einem Feiertag

Feiertag, afries. fīr-e 9, F.: nhd. Feiertag; fīr-el-dei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Feiertag

Feiertag, as. mis-s-a* 15, st. F. (ō): nhd. Messe (F.) (1), Feiertag; wīh-d-ag* 4, st. M. (a): nhd. »Weihtag«, Feiertag

-- Feiertag halten: as. leth-ig-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. Feiertag halten, müßig sein (V.)

Feiertag, ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat

Feiertag, ahd. firōd 2, st. M. (a?, i?) (?): nhd. Feiertag, Sabbat; missa* (1) 7, st. F. (ō): nhd. Messe (F.) (1), Feiertag; tuld* 13, st. F. (i): nhd. Dult, Fest, Feier, Feiertag, Festtag; tulditag* 2, st. M. (a): nhd. Festtag, Feiertag; tulditago* 7, sw. M. (n): nhd. Festtag, Feiertag

Feiertag, mhd. hērtac, st. M.: nhd. »hehrer Tag«, Feiertag

Feiertag, mhd. ruowetac, st. M.: nhd. Ruhetag, Sonntag, Feiertag, Ruhe

Feiertag, mhd. vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīretac, vīrtac, vīeretac, vīretac, vīrdac, vīerdac, vīgerdac, fīretac*, fīrdac*, fīerdac*, fīgerdac*, st. M.: nhd. Feiertag, Festtag

-- als Feiertag begehen: mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen

-- Tag vor einem Feiertag: mhd. vorevīre*, vorvīre, forefīre*, st. F.: nhd. »Vorfeier«, Tag vor einem Fest, Tag vor einem Feiertag

Feiertag, mnd. bērdach, M.: nhd. Feiertag, arbeitsfreier Tag

-- Tag vor einem kirchlichen Feiertag: mnd. āvent, M.: nhd. Abend, Tag vor einem kirchlichen Feiertag

Feiertag, mnd. hillich (2), N.: nhd. Eid, Feiertag, Feierzeit, Feierabend, arbeitsfreie Zeit; hillichdach, M.: nhd. Feiertag, Festtag; hilligedach, M.: nhd. Feiertag, Festtag, Heiligentag

-- Altardecke für den Feiertag: mnd. hilligesdēke, F.: nhd. Altardecke für den Feiertag

-- falsche Haartracht für den Feiertag: mnd. hilligeslocke, F.: nhd. falsche Haartracht für den Feiertag

-- kirchlicher Feiertag: mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier; festdach, festedach, fefstach, M.: nhd. Festtag, kirchlicher Feiertag, Jahrtag eines Heiligen

Feiertag, mnd. vīrdach, vīredach, M.: nhd. kirchlicher Festtag, Feiertag, Sonntag

-- Arbeitsruhe am Feiertag: mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

-- einen Feiertag oder den Sonntag begehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- Gottesfriede am Feiertag: mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

-- kirchlicher Feiertag: mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage; vīreldach, virledach, vīrledach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag, kirchlicher Festtag, Tag an dem nicht gearbeitet wird; vīrelhilligedach, virlehilgedach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag; vīrhilligendach, vīrhilgendach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag

feiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiertagbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feiertage -- Feiertage unheilig halten, mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

Feiertage -- Priestergewand für die kleineren Feiertage, mnd. vīreldāgesgerwe, N.: nhd. Priestergewand für die kleineren Feiertage

Feiertagen -- Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

feiertagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiertäglich, mhd. vīretagelich*, vīretegelich, vīreteglich, vīeretegelich, vīertegelich, fīretagelich*, fīreteglich*, Adj.: nhd. »feiertäglich«, festtäglich; vīretagelīche, vīretegelīche, Adv.: nhd. »feiertäglich«, festtäglich

feiertäglich, mnd. hillichdāgisch*, hillichdāgesch, hilgedāgesch, Adj.: nhd. feiertäglich

feiertäglich, mnd. vīrlīk, vīrlik, Adj.: nhd. feiertäglich, feierlich, festlich; vīrlīken, vīrliken, Adv.: nhd. feiertäglich, feierlich, festlich

feiertäglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

feiertäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiertägliche -- feiertägliche Messe, mnd. vīrelmisse, F.: nhd. feiertägliche Messe

feiertagnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feiertags -- Entweihung des Feiertags, mhd. banvīre, banfīre*, st. F.: nhd. »Bannfeier«, gebotener Feiertag, Entweihung des Feiertags

feiertags, mnd. hillichdāges, Adv.: nhd. feiertags

Feiertagsarbeit -- Zahlung für Erlaubnis zur Feiertagsarbeit, mnd. hillichartich, Sb.: nhd. Zahlung für Erlaubnis zur Feiertagsarbeit

feiertagsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feiertagserlaubnis -- Aufseher über Feiertagserlaubnis, mnd. hillichvōget, M.: nhd. Aufseher über bestimmte Abgaben, Aufseher über Feiertagserlaubnis

Feiertagsfriede, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

Feiertagsfrieden -- Feiertagsfrieden Verletzender, mnd. hillichbrēkære*, hillichbrēker, M.: nhd. Friedensbrecher, Feiertagsfrieden Verletzender

feiertagsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feiertagsgewand, mhd. vīretacgewant, fīretacgewant*, st. N.: nhd. »Feiertagsgewand«, Festkleid

feiertagsgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feiertagskleid, mnd. hilligesklēt*, N.: nhd. Feiertagskleid

Feiertagskleid, mnd. vīrklēt, N.: nhd. »Feierkleid«, Feiertagskleid, Sonntagskleid

feiertagskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feiertagskuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feiertagsmantel, mnd. hilligeshoike*, hilligeshoyke, M.: nhd. Feiertagsmantel; hilligesmantel, M., F.: nhd. Feiertagsmantel

Feiertagsruhe -- bei Bann gebotene Feiertagsruhe, mnd. banvīre, Sb.: nhd. bei Bann gebotene Feiertagsruhe

Feiertagsruhe, mnd. hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe

Feiertagsruhe, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

-- Verletzer der Feiertagsruhe: mnd. vīrebrēkære*, vīrebrēker, virebreker, M.: nhd. Verletzer der Feiertagsruhe

-- Verletzung der Feiertagsruhe: mnd. vīrebrāke, virebrake, F.: nhd. Bruch (M.) (1) des Feiertags, Verletzung der Feiertagsruhe

feiertagsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiertempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feierwamms, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feierwoche, mhd. vīrewoche, fīrewoche*, sw. F.: nhd. »Feierwoche«, Osterwoche

feierwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feierzeit, mnd. hillich (2), N.: nhd. Eid, Feiertag, Feierzeit, Feierabend, arbeitsfreie Zeit

feierzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

feifalter: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feifalterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feifel, mhd. fīvel, st. F.: nhd. Feifel, Drüsenkrankheit der Pferde

Feifel, mnd. vīver, st. M.: nhd. Feifel, Drüsenkrankheit der Pferde; vīvere*, vivere, mnd.?, sw. F.: nhd. Feifel, Drüsenentzündung des Pferdes

feifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feig -- feig werden, germ. *argjan, germ.?, sw. V.: nhd. feig werden, schwach werden

feig, idg. ? *ergh-, *eregh-, *orgh-, *oregh-, Adj.: nhd. feig?

feig, an. rag-r, Adj.: nhd. feig, weibisch; skelf-r, Adj.: nhd. zitternd, bange, feig

feig, ae. un-beal-d, Adj.: nhd. ängstlich, feig, furchtsam

-- feig werden: ae. ear-g-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, feig werden, ausweichen; ge-ear-g-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, feig werden, ausweichen

feig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feigblatter, ahd. fīgblātara* 1, sw. F. (n): nhd. Feigwarze, Feigblatter, Hämorrhoide

Feigblatter, mhd. vīcblāter, fīcblāter*, sw. F.: nhd. Feigblatter, Hämorrhoide

Feigblatter, mnd. vīcblāder*, F.?: nhd. Feigblatter, Blutfluss am After, Hämorrhoide

feigblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feigbohne, afries. fik-bâ-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Feigbohne

Feigbohne, as. fīg-bôn-a* 3, fik-bôn-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Feigbohne, Wolfsbohne

Feigbohne, ahd. fīgbōna 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine, Weißlupine

Feigbohne, mhd. vīcbōne, fīcbōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine; vihebōne 1, fihebōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Viehbohne, Wolfsbohne, Lupine

Feigbohne, mnd. vīcbōne*, vīkbōne, vīkbōne, vigebone, F.: nhd. weiße Bohne, Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Feigbohne, Wolfsbohne

feigbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feige -- feige Tat, mhd. zagnisse, zagnis, zagnusse, zagnus, st. F.: nhd. »Zagnis«, Verzagtheit, Feigheit, feige Tat

Feige -- getrocknete Feige, ae. caric, Sb.: nhd. getrocknete Feige

-- nicht feige: ae. un-ear-g, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig; un-ear-h-lic, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig

Feige -- getrocknete Feige, mnd. vīge, vige, fīge, F.: nhd. Feige, getrocknete Feige

Feige -- in Laub verpackte Feige, mnd. lōfvīge*, F.: nhd. »Laubfeige«, in Laub verpackte Feige

Feige -- karische Feige, as. kwe-k-bôm* 1, que-k-bôm, st. M. (a): nhd. karische Feige

Feige -- karische Feige, mnd. vīgenpalme, vigenpalme, F.: nhd. karische Feige; vīgenvrucht, vigenvrucht, F.: nhd. karische Feige

feige -- nicht feige, mhd. unzagelich***, Adj.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt; unzagelīchen, Adv.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt

feige -- tapfer bei Damen und feige im Kampf, mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

Feige -- unreife Feige, mhd. bittervīge, bitterfīge*, sw. V.: nhd. »Bitterfeige«, Spätfeige, unreife Feige

feige sein (V.), mhd. zagen (1), sw. V.: nhd. zagen, feige sein (V.), die Hoffnung verlieren auf

feige sein (V.), mnd. sāgen* (5)**, sw. V.: nhd. zagen, verzagen, feige sein (V.)

feige, germ. *arga-, *argaz, Adj.: nhd. feige, böse, angstbebend, nichtswürdig, unzüchtig

Feige, germ. *figa, F.: nhd. Feige; *fika, germ.?, F.: nhd. Feige

feige, got. *ar-g-s?, Adj. (a): nhd. feige, elend

Feige, got. smak-k-a* 3, sw. M. (n): nhd. Feige

feige, an. ar-g-r, Adj.: nhd. feige, unmännlich, unsittlich; deig-r, Adj.: nhd. weich, feige

feige, an. ū-snjal-l-r, Adj.: nhd. mutlos, feige

-- nicht feige: an. ū-ar-g-r, Adj.: nhd. unerschrocken, mutig, nicht feige

Feige, an. fīk-a, fīk-ja, F.: nhd. Feige

feige, ae. ear-g, ear-h, Adj.: nhd. träge, feige, elend, erbärmlich, unwürdig, unnütz; ear-g-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, scheu, feige; fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige

Feige, ae. fīc, st. M. (a): nhd. Feige, Feigenbaum, Feigwarze

feige, ae. forh-t, froh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange, ängstlich, feige, schrecklich; forh-t-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, feige, schrecklich; hėre-bléa-þ, Adj.: nhd. feige; or-wīg-e, Adj.: nhd. unkriegerisch, feige, unverantwortlich

Feige, afries. *fīk, Sb.: nhd. Feige, Geschwür

Feige, as. fīg-a* 3, sw. F. (n): nhd. Feige

feige, as. s-lak* 1, Adj.: nhd. schlaff, mutlos, feige, furchtsam, stumpf; s-lêu* 1, Adj.: nhd. schlaff, feige, mutlos, furchtsam

feige, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; 5zagalīhho* 1, zagalīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige, schwach, auf weichliche Weise; 5zagolīhho* 1, zagolīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige; bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos

Feige, ahd. fīga 43, sw. F. (n): nhd. Feige, getrocknete Feige; fīgapful* 4, st. M. (i): nhd. Feige, Feigenkuchen

-- getrocknete Feige: ahd. fīga 43, sw. F. (n): nhd. Feige, getrocknete Feige; fīgobaz* 1?, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Feigenobst«, Dörrfeige, getrocknete Feige

feige, mhd. abelegic*, ablegec, Adj.: nhd. feige; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

Feige, mhd. grosse, sw. M.: nhd. Groschen, Feige

feige, mhd. ungewære, ungewāre, Adj.: nhd. falsch, verlogen, unzuverlässig, ungewiss, feige, unwahr; unmanlich, unmenlich, Adj.: nhd. unmännlich, feige; unmanlīche, Adv.: nhd. unmännlich, feige; unquec*, unkec, Adj.: nhd. »unkeck«, feige; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; vervlühtic*, vervluhtec, vorvluhtec, ferfluhtec*, Adj.: nhd. fliehend, feige, flüchtig; verzaget, verzait, ferzaget*, ferzait*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzagt, mutlos, scheu, furchtsam, feige

Feige, mhd. vīc, vīch, fīc*, fīch*, st. M., st. N.: nhd. »Feige«, Feigwarze

Feige, mhd. vīcobez, st. N.: nhd. »Feigobst«, Frucht des Feigenbaums, Feige; vīge, fīge*, sw. F., sw. F.: nhd. Feige

feige, mhd. weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; weiche (1), Adv.: nhd. weich, furchtsam, feige; zage (2), Adj.: nhd. hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, verzagt, feige; zagebære, Adv.: nhd. zaghaft, feige; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich; zagelich, zaglich, zegelich, zeglich, Adj.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt, furchtsam, treulos; zagelīche, zaglīche, zegelīche, zeglīche*, Adv.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt

feige, mnd. bl· de (1), Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft, schwach; bl· dhaftich, blōdaftich, Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft

feige, mnd. sāge (2), sāg, mnd.?, Adj.: nhd. feige, kleinmütig; sāghaftich*, sācaftich, zagaftich, sagafftych, sakaftich, sāchhaftich, sāchheftich, Adj.: nhd. »zaghaftig«, verzagt, ängstlich, mutlos, feige, furchtsam

Feige, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür

Feige, mnd. vīge, vige, fīge, F.: nhd. Feige, getrocknete Feige

feige, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken; vēgich, veigich, Adj.: nhd. ängstlich, feige

feige, mnd. vörsāge*, vorsāge, vorsage, vortzaghe, vortzage, Adj.: nhd. verzagt, zaghaft, mutlos, feige; vörsāgelīk***, Adj.: nhd. feige, schwächlich; vörsāgelīken*, vorsāgelīken, vortzageliken, Adv.: nhd. feige, schwächlich

feige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feige, nhd.: nhd. ; L.: DW

feige, nhd.:Adj. nhd. ; L.: DW Luther (s. feig)

feigebeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feigel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feigeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feigen -- Korb für Feigen, mnd. vīgenr· se, Sb.: nhd. Korb für Feigen

Feigen -- Korb mit Feigen, mnd. vīgenkorf, vigenkorf, M.: nhd. Feigenkorb, Korb mit Feigen, korbartige Rohrversteifung des Reifrocks

feigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feigenbaum, got. smak-k-a-bagm-s 5, st. M. (a): nhd. Feigenbaum

Feigenbaum, ae. fīc, st. M. (a): nhd. Feige, Feigenbaum, Feigwarze; fīc-béam, st. M. (a): nhd. Feigenbaum; fīc-tréo, st. N. (wa): nhd. Feigenbaum

Feigenbaum, ahd. fīgboum 43, st. M. (a): nhd. Feigenbaum, Sykomore

Feigenbaum, mhd. vīcboum, vīcpoum, fīcboum*, fīcpoum*, st. M.: nhd. Feigenbaum; vīgenboum 7 und häufiger?, vīgenpoum, fīgenpoum*, fīgenboum*, vīcboum, vīcpoum, fīcboum*, fīcpoum*, st. M.: nhd. Feigenbaum

Feigenbaum, mnd. vīgenbōm, vigenbōm, M.: nhd. Feigenbaum

feigenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feigenbaums -- Frucht des Feigenbaums, mhd. vīcobez, st. N.: nhd. »Feigobst«, Frucht des Feigenbaums, Feige

feigenbeiszerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feigenblatt, mhd. vīgenblat, vīgenplat, fīgenblat*, fīgenplat*, st. N.: nhd. Feigenblatt

Feigenblatt, mnd. vīgenblat, N.: nhd. Feigenblatt

feigenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feigenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feigenbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feigendrossel, mnd. klivarn, F.: nhd. Feigenfresser, Feigendrossel

Feigendrossel, mnd. wāterhōn*, waterhōn, mnd.?, N.: nhd. »Wasserhuhn«, Feigendrossel

feigendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feigenesser, mnd. vīgenētære*, vīgenēter, vigeneter, M.: nhd. »Feigenesser«, Ränkeschmied, Rechtsverdreher, trügerischer Ankläger

feigenesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feigenfresser, ahd. drōskala* 17?, drōscala, drōschel*, st. F. (ō): nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel, Feigenfresser

Feigenfresser, mnd. klivarn, F.: nhd. Feigenfresser, Feigendrossel

feigenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feigengarten, nhd., M.: nhd. Feigengarten; E.: s. Feige: Garten; L.. Luther

Feigenhändler, mnd. vīgenkrāmære*, vīgenkrāmer, M.: nhd. Feigenhändler

Feigenhändlers -- Verkaufsstand des Feigenhändlers, mnd. vīgenstat, F.: nhd. Verkaufsstand des Feigenhändlers

feigenklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feigenkorb, mnd. vīgenkorf, vigenkorf, M.: nhd. Feigenkorb, Korb mit Feigen, korbartige Rohrversteifung des Reifrocks

feigenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Feigenkuchen, ahd. fīgapful* 4, st. M. (i): nhd. Feige, Feigenkuchen; fīgflado* 1, sw. M. (n)?: nhd. Feigenkuchen; flada 2?, sw. F. (?) (n?): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigscheibe; flado 43?, sw. M. (n): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigkuchen, Honigscheibe

feigenmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feigenmilch, mhd. vīgenmilch, fīgenmlich*, st. F.: nhd. »Feigenmilch«, Feigensaft

feigenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feigenobst, ahd. fīgobaz* 1?, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Feigenobst«, Dörrfeige, getrocknete Feige

Feigenpflanzung, ahd. fīgboumahi* 1, st. N. (ja): nhd. Feigenpflanzung

Feigenpflanzung, mnd. ? vīgenhof, vigenhof, M.: nhd. Feigenpflanzung?

Feigensaft, mhd. vīgenmilch, fīgenmlich*, st. F.: nhd. »Feigenmilch«, Feigensaft

Feigensaft, mnd. vīgensap, vigensap, N.: nhd. Feigensaft

feigensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feigenschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

feigenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feigenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feigenverhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feigenwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

feigenwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feigenwurz, ae. celeþeni-e, celeþoni-e, cileþeni-e, cileþoni-e, sw. F. (n): nhd. Schöllkraut, Feigenwurz

Feiggeschwulst -- Feiggeschwulst besonders am Kopf, mnd. vīcgalle*, vīkgalle, mnd.?, F.: nhd. Feiggeschwulst besonders am Kopf

Feigheit, germ. *argiþō, *argeþō, st. F. (ō): nhd. Feigheit

Feigheit, an. bil-bug-r, st. M. (a): nhd. Schwäche, Feigheit; bley-ð-i, sw. F. (īn): nhd. Furchtsamkeit, Feigheit; hug-ley-s-i, N.: nhd. Mutlosigkeit, Feigheit

Feigheit, ae. ā-bro-þ-en-nės-s, ā-bro-þ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Gemeinheit, Feigheit; ear-g-scip-e, st. M. (i): nhd. Faulheit, Feigheit; ier-g-t-u, ier-g-þ-u, yr-g-t-u, yr-g-þ-u, st. F. (jō): nhd. Trägheit, Feigheit; wā-c-mō-d, st. N. (a): nhd. Feigheit; wā-c-mō-d-nės-s, wā-c-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. »Weichmut«, Schwäche, Feigheit

Feigheit, ahd. argida 2, st. F. (ō): nhd. »Argheit«, Feigheit, Trägheit, Stumpfheit; 2zagaheit 15, st. F. (i): nhd. Zaghaftigkeit, Kraftlosigkeit, Feigheit, Trägheit, Nachlässigkeit

Feigheit, mhd. blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Feigheit, mhd. ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen; zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit; zagnisse, zagnis, zagnusse, zagnus, st. F.: nhd. »Zagnis«, Verzagtheit, Feigheit, feige Tat

Feigheit, mhd. veicheit, feicheit*, st. F.: nhd. »Feigheit«, Verderben, Unheil

feigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feigheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feigherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feigherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feigigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feiglich, an. bley-ð-a (1), M.: nhd. Feiglich, Memme

Feigling -- besonders großer Feigling, mhd. dietzage, dietzoge, sw. M.: nhd. Erzfeigling, besonders großer Feigling

Feigling, germ. *blauþjō-, *blauþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Feigling

Feigling, got. *ar-g-a?, sw. M. (n): nhd. Feigling, Elender

Feigling, an. dugg-a, sw. F. (n): nhd. Feigling; mann-læð-a, sw. F. (n): nhd. Unmensch, Feigling; ræ-ing-i, sw. M. (i): nhd. Nichtsnutz, Feigling; skauð (2), F. Pl.: nhd. Vorhaut beim Pferd, Memme, Feigling

Feigling, ae. hil-d-la-t-a, sw. M. (n): nhd. Feigling

Feigling, ahd. 3*zago?, sw. M. (n): nhd. Feigling, Nichtsnutz

Feigling, mhd. getouge, gezage, sw. M.: nhd. Feigling; hase, has, sw. M.: nhd. Hase, Feigling

Feigling, mhd. schrickære*, schricker, st. M.: nhd. Erschreckender, sich Fürchtender, Feigling; sūde, sw. M.: nhd. Schmutzfleck, Feigling

Feigling, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Feigling, mnd. hāsenkop, M.: nhd. Hasenkopf, Feigling, törichter Mensch

Feigling, mnd. sāgære* (2), sāger, M.: nhd. »Zager«, Feigling, Überläufer; sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht; ? swebbe, schwebbe, M.: nhd. Schwätzer, Feigling?; ? trippe (2), mnd.?, F.: nhd. vertriebener Landstreicher?, Feigling?

feigling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiglingstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feigmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feigobst, mhd. vīcobez, st. N.: nhd. »Feigobst«, Frucht des Feigenbaums, Feige

Feigwarze, ae. fīc, st. M. (a): nhd. Feige, Feigenbaum, Feigwarze; ge-fig-u, N. Pl.: nhd. Feigwarze

Feigwarze, ahd. fīgblātara* 1, sw. F. (n): nhd. Feigwarze, Feigblatter, Hämorrhoide

Feigwarze, mhd. vīc, vīch, fīc*, fīch*, st. M., st. N.: nhd. »Feige«, Feigwarze

Feigwarze, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vīcbalch*** (1), M.?: nhd. Feigwarze; vīgewarte, F.: nhd. Feigwarze, Auswuchs, Geschwür

feigwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Feigwarzen -- voll von Feigwarzen seiend, mnd. ? vīcbalch*? (2), vīkbalch, mnd.?, Adj.?: nhd. mit Feigwarzen versehen (Adj.)?, voll von Feigwarzen seiend?, Feigwarzen...?

Feigwarzen..., mnd. ? vīcbalch*? (2), vīkbalch, mnd.?, Adj.?: nhd. mit Feigwarzen versehen (Adj.)?, voll von Feigwarzen seiend?, Feigwarzen...?

feigwarzenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feigwurz, ahd. fīgwurz* 11?, st. F. (i): nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz, Odermennig

Feigwurz, mhd. vīcwurz, fīcwurz, st. F.: nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz

Feigwurz, mnd. bēvergēil, bēvergēile, Sb.: nhd. Bibergeil (Sekret aus den Drüsensäcken des Bibers), Feigwurz, Scharbockskraut

feiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

feil -- feil machen, mhd. geveilen, gefeilen*, sw. V.: nhd. feil machen, preisgeben, aufs Spiel setzen

feil, germ. *fala-, *falaz, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, feil, vorteilhaft; *fēlja-, *fēljaz, *fǣlja-, *fǣljaz, Adj.: nhd. käuflich, feil
-- feil halten: germ. *fel-, V.: nhd. feil halten

feil, an. fal-r (2), Adj.: nhd. feil, käuflich, veräußerlich
-- nicht feil: an. ū-fal-r, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverzichtbar, nicht feil

feil, afries. fēl-e (2) 1, Adj.: nhd. feil, käuflich

feil, ahd. feili* 7, Adj.: nhd. »feil«, käuflich, verkäuflich; feillīh* 1, Adj.: nhd. »feil«, käuflich, verkäuflich

feil, ahd. fāli 1, Adj.: nhd. feil, verkäuflich; kouflīh* 6, Adj.: nhd. käuflich, feil, verkäuflich

feil, mhd. veile (1), veil, feile*, feil*, Adj.: nhd. feil, käuflich, verfügbar, erreichbar, möglich; veilic, feilic*, Adj.: nhd. feil, käuflich
-- feil stehen: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen
-- nicht feil: mhd. unveile, unfeile*, Adj.: nhd. »unfeil«, nicht feil, nicht käuflich

feil, mnd. vēle (3), vēile, vēl, veel, veil, veile, veyl, veyle, veigel, veigele, Adj.: nhd. feil, käuflich, verkäuflich
-- feil halten: mnd. vörkrāmen*, vorkrāmen, sw. V.: nhd. feil halten, verkaufen
-- Weib das unrātesbrōt feil bietet: mnd. unrāteswīf*, unrātswīf, mnd.?, N.: nhd. Weib das unrātesbrōt feil bietet
-- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten

gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

feil, nhd., M.: nhd. Fehl: Fehler; L.: DW Luther

feil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feil, nhd.: nhd. feil: käuflich; L.: DW Luther

feiland, nhd., M.: nhd. falscher Heiland; L.: DW Luther

Feilbad, mhd. veilbat, feilbat*, st. N.: nhd. »Feilbad«, Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann

feilbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feilbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilbann, nhd., M.: nhd. falscher Bann; E.: s. Feil: Bann; L.. Luther

feilbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilbeck, mhd. veilbecke, feilbecke*, sw. M.: nhd. »Feilbeck«, Bäcker

feilbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbeckin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbieten -- Eisenwaren öffentlich feilbieten, mnd. īsernwerkvēlen***, īsernwerkveilen***, sw. V.: nhd. Eisenwaren öffentlich feilbieten, Kleineisenzeug verkaufen

feilbieten, idg. *leik- (1)?, V.: nhd. feilbieten, feilschen, handeln

feilbieten, ahd. firkoufen* 42, sw. V. (1a): nhd. verkaufen, veräußern, feilbieten

feilbieten, mhd. aneveilen, anefeilen*, ane veilen, sw. V.: nhd. feilbieten, zum Verkauf anbieten

feilbieten, mhd. veilbieten 7, feilbieten*, st. V.: nhd. feilbieten, zum Kauf anbieten; veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; verveilen (1), ferfeilen*, sw. V.: nhd. »verfeilen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, vernichten

Feilbieten, mhd. verveilen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verfeilen«, Feilbieten, Preisgeben

feilbieten, mhd. verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten

Feilbieten, mnd. vörstāninge* (1), vorstāninge, F.: nhd. Ausstehen (zum Verkauf), Feilbieten, Ladenöffnung

feilbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilbieter, mhd. veiltragære*, veiltrager, feiltragære*, feiltrager, st. M.: nhd. »Feilträger«, Feilbieter, Trödler

Feilbietung -- Feilbietung von Kleineisenzeug, mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

feilbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilbitte, nhd., F.: nhd. Fehlbitte; E.: s. Feil: Bitte; L.: Luther

feilbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feile -- feile Dirne, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

-- mit der Feile bearbeiten: mhd. undervīlen, underfīlen*, sw. V.: nhd. mit der Feile bearbeiten, verzieren

feile -- feile Ware, mnd. vēlsāke, veilsāke, F.: nhd. feile Ware, zum Verkauf bestimmte Ware

Feile, germ. *fīlō, st. F. (ō): nhd. Feile; *finhalō, *finhlō, st. F. (ō): nhd. Feile

Feile, an. fēl, st. F. (ō): nhd. Feile; þēl, st. F. (ō): nhd. Feile

Feile, ae. fíol, féol, féole, fīl, fíol-e, st. F. (ō): nhd. Feile

Feile, as. fīl-a 1, st.? F. (ō): nhd. Feile

Feile, ahd. fīla 30, fīhala, fīgila, st. F. (ō): nhd. Feile, Eisenfeile

-- mit Feile bearbeiten: ahd. untarfīlōn* 13, sw. V. (2): nhd. mit Feile bearbeiten, stellenweise feilen, polieren

Feile, mhd. raspe (1), sw. F.: nhd. »Raspe«, Raspel, Feile

Feile, mhd. vīle, fīle*, st. F., sw. F.: nhd. Feile

Feile, mnd. riffel, ryfell, Sb.: nhd. Raffel, Raspel, Feile

Feile, mnd. vīle, fīle, vile, F.: nhd. Feile

feile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feile, nhd.: nhd. ; L.: DW

feilelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feilen -- durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

-- zurecht feilen: mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

feilen, an. sverf-a, st. V. (3b): nhd. feilen, herumwirbeln

feilen, ae. ge-sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern; sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern

feilen, as. f-il-on* 1, sw. V. (2): nhd. feilen

feilen, ahd. gihasanen* 1?, sw. V. (1a): nhd. glätten, feilen; gihasanōn* 3, sw. V. (2): nhd. feilen, polieren, abfeilen, entfernen; hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

-- glatt feilen: ahd. fīlōn* 31, fīhalōn*, fīgilōn*, sw. V. (2): nhd. glatt feilen, reiben, glätten, polieren, meißeln

-- stellenweise feilen: ahd. untarfīlōn* 13, sw. V. (2): nhd. mit Feile bearbeiten, stellenweise feilen, polieren

feilen, mhd. ervīlen, erfīlen*, sw. V.: nhd. ausfeilen, feilen

feilen, mhd. merlen, sw. V.: nhd. feilen

feilen, mhd. vīlen, vīhelen, fīlen*, sw. V.: nhd. feilen, ritzen, ausfeilen, Geschlechtsverkehr haben

feilen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

feilen, nhd., N.: nhd. Fehlen; E.: s. feilen; L.: DW Luther

feilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feilen, nhd.: nhd. fehlen;; L.: DW Luther

Feilenhauer, mhd. vīlære*, vīler, fīlære*, fīler*, st. M.: nhd. »Feiler«, Feilenhauer

feilenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feilenhauerin, mhd. vīlærinne, st. F.: nhd. Feilerin, Feilenhauerin

feiler -- feiler Mensch, mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

Feiler, mhd. vīlære*, vīler, fīlære*, fīler*, st. M.: nhd. »Feiler«, Feilenhauer

Feiler, mnd. vīlære***, M.: nhd. Feiler

feiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feilerin, mhd. vīlærinne, st. F.: nhd. Feilerin, Feilenhauerin

Feilfeuer, nhd., N.: nhd. unechtes Feuer: Fehlfeuer; E.: s. feil: Feuer; L.: Luther

feilfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilgaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feilgeboten -- Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird, mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

feilgebotene -- feilgebotene Handelsartikel, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

feilgebotene -- feilgebotene Ware, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

feilgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilgedanke, nhd., M.: nhd. nutzloser Gedanke; ÜG.: lat. cogitatio inanis; I.: Lüs. lat. cogitatio inanins; E.. s. feil: Gedanke; L.. Luther

feilgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilgott, nhd., M.. nhd. wertloser Gott; E.. s. feil: Gott; L.. Luther (1530)

Feilgriff, nhd., M.. nhd. Fehlgriff: Missgriff; E. s. feil: Griff; L.. Luther

feilgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhäbere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feilhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhalten -- Maulaffen feilhalten, mhd. muntaffen, sw. V.: nhd. Maulaffen feilhalten

feilhalten, mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzveilen (2), ūzfeilen*, sw. V.: nhd. feilhalten

feilhalten, mhd. erveilen, erfeilen*, sw. V.: nhd. feilhalten, verkaufen, erkaufen, erwerben, geben

feilhalten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hă̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

feilhalten, mnd. vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit

Feilhalten, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

feilhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feilicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiligbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiligmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiligsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilkuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feillauf, nhd., M.: nhd. Fehllauf; Hw.: s. Feillauft; E.: s. feil: Lauf; L.. Luther (1528)

Feillauft, nhd., M.: nhd. Fehllauf; Hw.: s. Feillauf; E.: s. feil: Lauf; L.. Luther

feilmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feilnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feilplatz -- Feilplatz der Fischer oder Fischhändler, mnd. vischblēk*, vischblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler; vischeblēk*, vischeblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler

feilplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilpulver, mhd. vīlpulver, fīlpulfer*, st. N.: nhd. »Feilpulver«, Eisenfeilspäne

feilruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilrufverkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilrufzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilsakrament: Feilsacrament, nhd., N.: nhd. nutzloses Sakrament; E.: s. feil: Sakrament; L.: Luther

feilschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

feilschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilschen -- feilschen um, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

feilschen, idg. *leik- (1)?, V.: nhd. feilbieten, feilschen, handeln

feilschen, germ. *falōn, germ.?, sw. V.: nhd. feilschen

feilschen, an. fal-a, sw. V. (2): nhd. feilschen; mang-a (2), sw. V.: nhd. handeln, feilschen

feilschen, mhd. tendelieren, sw. V.: nhd. feilschen, schachern

feilschen, mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln
-- feilschen um: mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

feilschen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

feilschen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

feilschen, mnd. velschen (2), veilschen, felschen*, sw. V.: nhd. feilschen, um etwas handeln

feilschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feilschender Kaufmann (verächtlich), mnd. spoth· kære*, spoth· ker*, M.: nhd. feilschender Kaufmann (verächtlich)

feilscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilschlüssel, nhd., M.: nhd. nutzloser Schlüssel; E.. s. feil: Schlüssel; L.: Luther

feilschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feilschuss: Feilschusz, nhd., M.. nhd. Fehlschuss; E.. s. feil: Schuss; L.: Luther (Feilschusz)

Feilsein, mhd. wolveile (2), woleveile, waleveile, walveile, wolfeile*, wolefeile*, walefeile*, walfeile*, st. F.: nhd. »Wohlfeile«, Feilsein, Wohlfeilheit, Käuflichkeit, Geringwertigkeit

feilsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feilsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feilspan, mhd. abevīlinc, st. M.: nhd. Abgefeiltes, Feilspan

Feilspan, mhd. vīlspān 2, fīlspān*, st. M.: nhd. Feilspan

Feilspan, mnd. vīlespān, vīlespōn, M.: nhd. Feilspan, Eisenfeile; vīlspān, vīlspōn, M.: nhd. Feilspan, Eisenfeile

feilspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feilspäne, an. svar-f (2), st. N. (a): nhd. Feilspäne

Feilspäne, ae. ge-sweorf, st. N. (a): nhd. Feilspäne; ge-swyrf, st. N. (i): nhd. Feilspäne; *sweorf, st. N. (a): nhd. Feilspäne

Feilspäne, ahd. āfīhali* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Feilspäne, Abgefeiltes

Feilspruch, nhd., M.: nhd. nutzloser Spruch; E.. s. feil: Spruch; L.. Luther (1524)

feilspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilstreich, nhd., M.. nhd. nutzloser Streich: Fehlstreich; ÜG.: lat. vanus ictus; I.: Lüt. lat. ictus vanus; E.: s. feil: Streich; L.: Luther (1528)

feilstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiltanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feiltaufe, nhd., F.: nhd. nutzlose Taufe; E.. s. feil: Taufe; L.. Luther (1530)

feiltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiltraegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiltrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiltragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilträger, mhd. veiltragære*, veiltrager, feiltragære*, feiltrager, st. M.: nhd. »Feilträger«, Feilbieter, Trödler

feilträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feilträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiltragszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiltragszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiltragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiltragzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feiltun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feilwerk, nhd., N.. nhd. nutzloses Werk; ÜG.: lat. opus inane; Lüs.: lat opus inane; E.: s. feil: Werk; L.: Luther

feilzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feim, germ. *faima-, *faimaz, *faina-, *fainaz, st. M. (a): nhd. Feim, Schaum

Feim, ahd. feim 15, st. M. (a): nhd. »Feim«, Schaum, Gischt, Abschaum, Geifer

Feim, mhd. veim, feim*, st. M.: nhd. »Feim«, Schaum, Honig, Nichtigkeit, Abschaum

feim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feime: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feime, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feimen, afries. lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

Feimen, as. fīm-a* 1, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen; *fimb-a?, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen

feimen, mnd. vīmen, vimen, sw. V.: nhd. feimen, in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen

Feimen, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

feimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feimenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feimer, mhd. veimære*, veimer, feimer*, st. M.: nhd. »Feimer«, Fischernetz

feimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feimlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feimzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fein -- besonders fein geschorenes Tuch, mnd. schepēslāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch; schiplāken, scheplāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch

fein -- fein ausgeführt, mnd. punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

fein -- fein gebildet, mhd. gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich

fein -- fein gebildetes Handeln, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

fein -- fein gebildetes Wesen, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

fein -- fein gekräuseltes Lammfellchen, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

fein -- fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

fein -- fein gemacht, mhd. gefīnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fein gemacht«

fein -- fein gestoßenes Gewürz, mnd. pūder (1), pů̄der, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

fein -- fein machen, ae. wrǣ-st-an, sw. V. (1): nhd. drehen, biegen, fest verdrehen, fein sein (V.), fein machen

fein -- fein machen, mhd. fīnen, sw. V.: nhd. fein machen, fein sein (V.)

fein -- fein machen, mhd. gefīnen, sw. V.: nhd. »fein machen«

fein -- fein machen, mnd. subtīlen***, sw. V.: nhd. fein sein (V.), fein machen, verfeinern

fein -- fein werden, mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden

fein -- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen, mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

fein -- fein zerstoßener Zucker, mnd. pūdersucker, pūderzucker, M.: nhd. Puderzucker, fein zerstoßener Zucker

fein -- sehr fein und dünn, mnd. splinterklēn, splinterklein, Adj.: nhd. »splinterklein«, sehr fein und dünn

fein -- sehr fein zerkleinern, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.); pulverisēren, pulverisīren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern; pulvisēren, pulvesēren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern

fein -- sich fein machen, mnd. upglarpungen, mnd.?, V.: nhd. sich fein machen, aufputzen

fein (Silber), mnd. wit (1), Adj.: nhd. weiß, fein (Silber), gar nicht oder nur gesetzmäßig beschickt (Silber), weiß gesotten (Münzen), mehr Silber als Kupfer enthaltend (Münze)

fein sein (V.), ae. wrǣ-st-an, sw. V. (1): nhd. drehen, biegen, fest verdrehen, fein sein (V.), fein machen

fein sein (V.), mhd. fīnen, sw. V.: nhd. fein machen, fein sein (V.)

fein sein (V.), mnd. subtīlen***, sw. V.: nhd. fein sein (V.), fein machen, verfeinern

fein zerstoßener Samen (M.), mnd. persikkernepulver, persekkernepulver, N.: nhd. »Pfirsichkernpulver«, fein zerstoßener Samen (M.), Kern aus dem Stein des Pfirsich

fein, germ. *klaini-, *klainiz, Adj.: nhd. glänzend, fein, zierlich; *marwa-, *marwaz, *marwja-, *marwjaz, *merwa-, *merwaz, Adj.: nhd. mürbe, zart, fein; *murwa-, *murwaz, *murwja-, *murwjaz, Adj.: nhd. mürbe, zart, fein; *smauga-, *smaugaz, germ.?, Adj.: nhd. fein, genau; *smikra-, *smikraz, Adj.: nhd. fein, zierlich, elegant, schmuck

-- fein gesiebt: germ. *waiha-, *waihaz, Adj.: nhd. fein gesiebt

fein, an. fīn-n, Adj.: nhd. fein, eben, blank; hœv-er-sk-r, Adj.: nhd. höfisch, fein; klē-n-n, Adj.: nhd. fein, prachtvoll; ve-nd-r, Adj.: nhd. verwandt, fein

fein, ae. créas, Adj.: nhd. fein, zierlich, prächtig, elegant; créas-lic, Adj.: nhd. fein, auserlesen; cȳ-m-e, Adj.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-lic, Adj.: nhd. lieblich, herrlich, glänzend, fein; cȳ-m-līc-e, Adv.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; smæ-l, Adj.: nhd. schmal, schmächtig, dünn, klein, eng, fein; smǣ-t-e, Adj. (ja): nhd. rein, fein, geläutert; smi-c-er, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich; þæ-s-līc, Adj.: nhd. desgleichen, passend, übereinstimmend, schön, fein; *wāh (1), Adj.: nhd. fein; wrǣ-st, wrā-st, Adj.: nhd. fest, stark, kräftig, ausgezeichnet, fein, zart

fein, afries. *ho-v-isk-lik, Adj.: nhd. fein

fein, as. h-rê-n-i 4, Adj.: nhd. rein, fein, frei

fein, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet; gikoranlīhho* 1, gikoranlīcho*, Adv.: nhd. fein, ausgewählt, gewählt, erlesen (Adj.); guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; hasan* 2, Adj.: nhd. »grau«, fein, poliert, glatt, fein behauen; hasano 1, Adv.: nhd. geschickt, fein; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleinlīhho* 2, kleinlīcho*, Adv.: nhd. fein, schlau, scharfsinnig, gründlich, sorgfältig, genau; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); minlīhho 2, Adv.: nhd. fein, klein; minnaglīhho* 4, minnaglīcho*, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, in Liebe, fein; smekkar* 3, smeckar*, Adj.: nhd. geschmackvoll, elegant, fein, zierlich; smekkarlīh* 5, smeckarlīh*, Adj.: nhd. fein, zierlich, schön, zart; smekkarlīhho* 1, smeckarlīcho*, Adv.: nhd. fein, zierlich, elegant, geschmackvoll; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön

-- fein behauen: ahd. hasan* 2, Adj.: nhd. »grau«, fein, poliert, glatt, fein behauen

-- fein verteilt ausstreuen: ahd. fewen* 2, fouwen*, sw. V. (1b): nhd. sieben (V.), fein verteilt ausstreuen

fein, mhd. edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein

-- fein machen: mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

fein, mhd. fīnlich, vīnlich, Adj.: nhd. fein, schön; fīnlīche, fīnlich, vīnlich, Adv.: nhd. fein, schön; geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art; kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein; kleinvüegic, kleinvüegec, kleinfüegic*, kleinfüegec*, Adj.: nhd. zart, fein; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kurtois (2), kurteis, Adv.: nhd. höfisch, fein, vornehm, höflich, edel

fein, mhd. līhtvertic, līhtevertic, līhtvertec, līhtfertic*, līhtefertic*, līhtfertec*, Adj.: nhd. leichtfertig, fein, schwächlich, heiter; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein

fein, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; subtīl, subtil, Adj.: nhd. subtil, fein, scharf, spitzfindig; tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentsam, Adj.: nhd. »tugendsam«, gebildet, edel, fein, gesittet, tugendhaft; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

fein, mhd. vīn (1), fīn, Adj.: nhd. fein, schön, rein; vīn* (2), fīn, fīne, Adv.: nhd. fein, schön, rein; vīnic*, vīnec, fīnec*, Adj.: nhd. fein, schön; vīniclich***, fīniclich***, Adj.: nhd. fein; vīniclīche*, fīneclīche, Adv.: nhd. fein, in feiner Weise; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz

-- fein ausgeformt: mhd. ūzgedrollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fein ausgeformt

-- nicht fein: mhd. unkluoc, Adj.: nhd. »unklug«, nicht fein, nicht zierlich

fein, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell

fein, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; fīnich***, Adj.: nhd. fein; fīnlīk***, Adj.: nhd. fein, schön; fīnlīken, fînliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise; ? gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?; genouwe (1), Adj.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; genouwe (2), Adv.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; h˙ velik, hovelīk, Adv.: nhd. in höflicher Weise (F.) (2), fein, höflich; h˙ visch (1), h˙ vesch, hoevesch, hoivesch, h˙ ves, h˙ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; h˙ vischlīk, h˙ veschlīk, h˙ veslīk, Adj.: nhd. höfisch, fein, gebildet, ritterlich, anständig; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; klēnende*, klende, mnd.?, Adj.: nhd. fein, zierlich, ärmlich; klēnich*, klēnik, klēnic, kleinic, Adj.: nhd. zart, fein, dünn, weich, empfindlich

-- fein ausdrücken: mnd. hovēren (1), hoferen, hofferen, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- fein gemahlen: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

-- fein gesiebt: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

-- fein gesponnen: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

-- fein gewebt: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

-- fein mauchen: mnd. ? glarpungen***, mnd.?, sw. V.: nhd. putzen?, fein mauchen?

-- fein zierlich: mnd. knēn***?, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīk, knēnlik, kneinlīk, knenlīk, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīke, kneinlīke, Adv.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich

fein, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; punteken, Adv.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein; püntich, Adj.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein

fein, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sīr (3), sīre, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich, listig, schlau; subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt; subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau; subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig; tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel; tertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. zärtlich, fein; tertlīken, mnd.?, Adv.: nhd. zärtlich, fein

fein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fein, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feinaderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feinbäcker, mhd. wastelære* 1, wasteler, st. M.: nhd. Weißbrotbäcker, Feinbäcker

Feinbackwerk -- Bäcker für bestimmtes Feinbackwerk, mnd. kr· zebackære*, kr· zebacker, M.: nhd. Bäcker für bestimmtes Feinbackwerk

feinbarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinberle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinberlein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feinbrot, mnd. sch· ne (3), N.: nhd. Feinbrot, Brot aus geschrotetem Roggenmehl

Feind -- als Feind handelnd, mnd. vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd

Feind -- als Feind, mnd. vīendeswīse, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīk (2), Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīken, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind

Feind -- böser Feind, as. gra-m-o 9, sw. M. (n): nhd. böser Feind, Teufel

Feind -- böser Feind, mnd. vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; vrēdevīent, vrēdevigend, M.: nhd. böser Feind, Teufel

Feind -- dem Feind gehöriges Gut, mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

Feind -- Feind Gottes, ahd. gotreizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesreizer«, der Gott reizt, Feind Gottes

Feind -- Feind werden, mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

Feind -- schlauer Feind, mhd. viez, fiez, st. M.: nhd. Kerl, Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; vieze, fieze*, sw. M.: nhd. Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel

feind -- sehr feind, mnd. spinnenvīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind; spinnevīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind

Feind -- vom Feind herrührend, mnd. vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend

Feind -- vom Feind stammend, ahd. fījantlīh* 5, fīantlīh*, Adj.: nhd. feindlich, vom Feind stammend, gegnerisch, hasserfüllt

Feind (Name eines Seekönigs), an. End-il-l, st. M. (a): nhd. Gegner (Name eines Seekönigs), Feind (Name eines Seekönigs)

feind sein (V.), ahd. widarisīn* 6, widarsīn*, anom. V.: nhd. dagegen sein (V.), widersprechen, entgegengesetzt sein (V.), feind sein (V.), sich widersetzen; widariwesan* 6, st. V. (5): nhd. »dagegensein«, sich widersetzen, feind sein (V.), gegen etwas sein (V.), jemanden bedrängen

feind sein (V.), mnd. vīen, sw. V.: nhd. hassen, feind sein (V.); vīnen, V.: nhd. feinden, feind sein (V.)

Feind, germ. *fijēnd-, *fijǣnd-, *fijand-, st. M.: nhd. Feind; *grama-, *gramaz, st. M. (a): nhd. Feind; *sakō-, *sakōn, *saka-, *sakan, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; *wennō-, *wennōn, *wenna-, *wennan, sw. M. (n): nhd. Feind

Feind, got. fi-j-a-n-d-s 22=20, st. M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. Feind

Feind, an. and-sko-t-i, sw. M. (n): nhd. Feind; dolg-r, st. M. (a): nhd. Feind, Troll; fjā-nd-i, M. (nt): nhd. Feind, Teufel; họt-uð-r, st. M. (a): nhd. Feind; s kk-vi (2), sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; s kk-vir, M.: nhd. Widersacher, Feind

Feind, ae. āglǣc-a, ǣglǣc-a, sw. M. (n.): nhd. Elender, Untier, böser Geist, Feind; fāh (3), fā (2), fāh-a, st. M. (a): nhd. Feind; fío-n-d, féo-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Feind, Teufel, feindseliger Dämon; fío-n-d-sceaþ-a, féo-n-d-sceaþ-a, sw. M. (n): nhd. Feind, Räuber; ge-fāh, st. M. (a): nhd. Feind; ge-hat-a, sw. M. (n): nhd. Feind; ge-nī-þ-l-a, sw. M. (n): nhd. Feind, Feindschaft; ge-wi-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Feind; giest (1), gist, gyst, gæst, gest, st. M. (i): nhd. Gast, Fremder, Feind; gra-m-a (1), sw. M. (n): nhd. Feind, Teufel; hėt-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Hasser«, Feind; in-wid-d-a, sw. M. (n): nhd. Gegner, Feind; sceaþ-a, scaþ-a, sw. M. (n): nhd. Verbrecher, Dieb, Mörder, Feind, Schädiger, Schaden; un-win-e, st. M. (i): nhd. Feind, Gegner; wi-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Feind; wi-þer-bre-c-a, wi-þer-bro-c-a, sw. M. (n): nhd. »Widerbrecher«, Gegner, Feind; wi-þer-sac-a, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; wi-þer-wear-d-a, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind

-- fremder Feind: ae. un-fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Unfriedensmann«, fremder Feind

-- fürchterlicher Feind: ae. hearm-sceaþ-a, hearm-scaþ-a, sw. M. (n): nhd. schrechlicher Feind, fürchterlicher Feind

-- schrechlicher Feind: ae. hearm-sceaþ-a, hearm-scaþ-a, sw. M. (n): nhd. schrechlicher Feind, fürchterlicher Feind

Feind, afries. fī-and 29, fī-und, M. (nd): nhd. Feind; un-fri-ō-nd 1 und häufiger?, M. (nd): nhd. »Unfreund«, Feind

Feind, anfrk. fi-u-n-d* 23, st. M. (nd): nhd. Feind, Teufel

Feind, as. and-sak-o* 2, ant-sak-o*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Feind; fī-u-n-d 66, fī-a-n-d*, fī-o-n-d, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Feind; hėt-t-iand 7, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Feind

feind, as. tir-r-i 1, Adj.: nhd. feind

feind, ahd. 1zirri* 1, Adj.: nhd. feind

Feind, ahd. fījant* 258, fīant, st. M. (nt): nhd. Feind, Widersacher, Gegner, Teufel, Satan; geginsahho* 1, geginsacho*, sw. M. (n): nhd. Gegner, Widersacher, Feind; warg* (1) 4, st. M. (a): nhd. Würger, Feind, Teufel, Böser, Übeltäter; wīgman* 7, st. M. (athem.): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat, Feind

Feind, ahd. āhtāri* 20, st. M. (ja): nhd. »Ächter«, Verfolger, Häscher, Scherge, Feind

Feind, mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind; gegenwarte*, gegenwart, st. M.: nhd. Gegner, Feind

feind, mhd. gehaz, gehat, Adj.: nhd. hassend, feind; gehazzic, gehezzic*, gehazzec, gehezzec, Adj.: nhd. »gehässig« (?), hassend, feind; gevēch (1), gevē, gefēch*, gefē*, Adj.: nhd. feind, feindlich, feindselig; gevīent 4, gefīent*, Adj.: nhd. feind, verfeindet; gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht; haz (2), Adj.: nhd. hassend, feind, gehässig

Feind, mhd. æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter; ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; anegrīfære 2, angrīfer, st. M.: nhd. Angreifer, Feind, Friedensstörer;

anevehtære, anevehter, anvehtære, anvehter, anefehtære* anefehter* anfehtære*, anfehter*, st. M.: nhd. »Anfechter«, Verfolger, Feind, Angreifer, Bekämpfer; durchæhtære, durchæhter, st. M.: nhd. Verfolger, Unterdrücker, Feind

feind, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend

feind, mhd. unheimlich, unheinlich, Adj.: nhd. »unheimlich«, unvertraut, fremd, fern, feind

Feind, mhd. unholde (1), sw. M.: nhd. Unhold, Bösewicht, Feind; unvriunt, unfriunt*, st. M.: nhd. »Unfreund«, Feind; vēhedære*, vēheder, fēhedære*, fēheder*, st. M.: nhd. »Fehdeführender«, Feind, Befehder; vīant (1), vīent, vīnt, vīgent, vīgant, vigint, vījent, vēnt, fīant*, fīent*, fīnt*, fīgent*, fīgant*, fījent*, fēnt*, st. M., sw. M.: nhd. Feind, Gegner, Teufel; widerlaz, st. M.: nhd. Feind; widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersāze (2), sw. M.: nhd. Gegner, Feind; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widerstrīte (1), sw. M.: nhd. Gegner, Feind; widerwarte (2), widerwart, sw. M., st. M.: nhd. »Widerwart«, Widersacher, Gegner, Feind; widerwertige, sw. M.: nhd. Widersacher, Gegner, Feind; widerwertiger, st. M.: nhd. Widersacher, Feind, Gegner; widerwinne (1), widerwünne, sw. M., widerwinde, st. M.: nhd. Widersacher, Gegner, Feind

feind, mhd. vīant (2), vīent, vīnt, vēnt, fīant*, fīent*, fīnt*, fēnt*, Adj.: nhd. »feind«, feindlich

feind, mhd. widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

Feind, mnd. archgünnære*, archgünner, M.: nhd. Missgönner, Feind; echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echtigære*, echtigēr, echtiger, M.: nhd. Geächteter, Verfesteter, Feind

-- äußerer Feind: mnd. būtenvīent*, būtenvīant, M.: nhd. äußerer Feind

-- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind: mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

Feind, mnd. grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; hātære*, hātēr, hater, hātēre, M.: nhd. Hasser, Gegner, Feind; hētære* (2), hēter, hētere, heyter, hetter, M.: nhd. Hasser, Feind; hēteler, (subst. Adj.=)M.: nhd. Hasser, Feind, Widersacher; hinderære*, hinderer, M.: nhd. Behinderer, Widersacher, Feind; kampwinnære*, kampwinner, M.: nhd. »Kampfgewinner«, Kriegführer, Feind

-- Feind im Kampf: mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner

Feind, mnd. lēgære*. lēgēre, M.: nhd. Nachsteller, Feind; missegünnære*, missegünner, misgünner, M.: nhd. Missgönner, Neider, Feind; nīdære*, nīder, M.: nhd. Neider, Feind, Abgünstiger, Neidhammel

-- Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird: mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

-- Feind eines Priesters: mnd. prēstervīent, M.: nhd. Feind eines Priesters, politischer oder sozialer Gegner eines Priesters

-- Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört: mnd. pāpenvīent, M.: nhd. Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört

Feind, mnd. schēdigære*, schēdiger, M.: nhd. Schädiger, Schadender, Feind, Rechtsverletzer

Feind, mnd. unvrūnt*, unvrund, mnd.?, M.: nhd. Unfreund, Feind; vīendesman*, vīandesman, mnd.?, M.: nhd. feindlich gesinnter Mann, Feind; vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung

feind, mnd. vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend

Feind, mnd. vörgünnære*, vorgünnēre, vorgünnēr, vorgünner, vorgunner, vorgünre, M.: nhd. Missgünstiger, Missgönner, Feind, Neider, Eifersüchtiger; weddersākære*, weddersāker, mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, Gegner vor Gericht (N.) (1); weddersāte (2), mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, gerichtlicher Gegner, feindlicher Stein im Schach (König); weddersatinc*?, weddersatink?, mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind

feind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feinde -- Andrängen der Feinde, mnd. dringen (2), dringent, N.: nhd. Dringen (N.), Andrängen der Feinde

Feinde -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

Feinde -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

Feinde -- in die Hände der Feinde fallen lassen, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

Feinde -- Nachstellung der Feinde, mhd. vientelage*, viendelage, st. M.: nhd. Nachstellung der Feinde

Feinde -- Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Feinde -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

Feinde -- Verfolgung der Feinde, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Feinde -- vom Feinde freihalten, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

Feinde, mhd. gevīande (2), Sb. Pl.: nhd. Feinde

feindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feinden -- Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer, mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer; stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

Feinden -- durch Verrat den Feinden ausliefern, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

Feinden -- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

feinden, mhd. vīenden, sw. V.: nhd. »feinden«, anfeinden

feinden, mnd. vīenden***, sw. V.: nhd. »feinden«

feinden, mnd. vīnen, V.: nhd. feinden, feind sein (V.)

feinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feinden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feindend, mnd. vīnent*, vīnende*, vinende mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. feindend, nachstellend

feinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feindes -- Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers

Feindesalarm, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

feindesangrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feindesangriff, mhd. strītheit, st. F.: nhd. Kampf, Feindesangriff

Feindesangriff, mhd. überezoc*, überzoc, st. M.: nhd. Überfall, Feindesangriff; überezuc*, überzuc, st. M.: nhd. Überzug, Überfall, Feindesangriff; überzuht, st. F.: nhd. Überzug, Übergang, Überfall, Feindesangriff, Muster, Vorbild; vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm

feindesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindesbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feindesbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feindeschar -- Feindeschar durchreiten, mnd. dörchrīden, st. V.: nhd. durchreiten, Feindeschar durchreiten, durchkommen

feindeshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feindeshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feindeshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feindesheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feindeshelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feindeshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feindeskampf, mhd. ? vīenttjost, st. M.: nhd. »Feindtjost«, Feindeskampf?

feindeskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feindeslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindesland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindesland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feindeslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feindesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feindesnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindesnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feindesposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feindesschar, mhd. vīentschar, vīntschar, fīentschar*, fīntschar*, st. F.: nhd. Feindesschar

Feindeszusammenstoß, mhd. ūfstōz, st. M.: nhd. Feindeszusammenstoß, Streit

feindfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feindgeschrei, mnd. vīendegeschrei*, vīendegeschrey, M.: nhd. Feindgeschrei, Warnruf des Wächters

feindgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feindgloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feindgut, mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

-- erobertes Feindgut: mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

feindgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindhässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feindin, ae. *lāþ-e, sw. F. (n): nhd. Feindin

Feindin, ahd. fījantin* 1, fīantin, st. F. (jō): nhd. Feindin

Feindin, mhd. æhtærinne, æhterinne, st. F.: nhd. Verfolgerin, Feindin

Feindin, mhd. vīandinne, vīendinne, vīndin, vīndinne, fīandinne*, fīendinne*, fīndin*, fīndinne*, st. F.: nhd. Feindin; widerwarte (1), st. F., sw. F.: nhd. Gegnerin, Feindin, Gegensatz, Widerwärtigkeit

Feindin, mnd. vörgünnærinne*, vorgunnerinne, F.: nhd. Missgönnerin, Feindin

feindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feindio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindio, nhd.: nhd. ; L.: DW

feindiogeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindlich -- feindlich abhalten, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

feindlich -- feindlich andringen gegen, mhd. zuokriegen, zuo krīgen, sw. V.: nhd. »zukriegen«, feindlich andringen gegen, im Krieg helfen

feindlich -- feindlich angreifen, mhd. ūfrennen, ūr rennen, sw. V.: nhd. feindlich angreifen, hinaufreichen

feindlich -- feindlich angreifen, mhd. hurmen* (1)**, V.: nhd. »feindlich angreifen«

-- feindlich anfallen: mhd. heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

feindlich -- feindlich begegnen, mhd. muoten (2), sw. V.: nhd. begegnen, feindlich begegnen, angreifen, einstürmen auf

feindlich -- feindlich begegnen, mhd. unvriunden, unfriunden*, sw. V.: nhd. »unfreunden«, feindlich begegnen

feindlich -- feindlich behandeln, ahd. fēhen* (2) 2, sw. V. (1a): nhd. beneiden, anfeinden, feindlich behandeln, niederstoßen, vernichten

feindlich -- feindlich behandeln, mhd. vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen

feindlich -- feindlich eindringen auf, mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

feindlich -- feindlich eingreifen, mnd. anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen

feindlich -- feindlich entgegensprengen, mhd. muozen (1), muoten, sw. V.: nhd. begegnen, feindlich entgegensprengen, zum Angriff sprengen

feindlich -- feindlich gegen jemanden vorgehen, mnd. tōwēsen*, towesen, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, zuteil werden, feindlich gegen jemanden vorgehen

feindlich -- feindlich gesinnt, ahd. unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt

feindlich -- feindlich gesinnt, mhd. abeholt*, abholt, Adj.: nhd. »abhold«, nicht geneigt, feindlich gesinnt

feindlich -- feindlich gesinnt, mhd. ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich

feindlich -- feindlich gesinnt, mnd. hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend

feindlich -- feindlich gesonnen, mhd. aneseige, anseige, Adj.: nhd. zudringlich, feindlich, feindlich gesonnen

feindlich -- feindlich trachten nach, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

feindlich -- feindlich verfolgen, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

feindlich -- feindlich vorgehen gegen, mnd. ins· ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen

feindlich -- feindlich wie Hund und Katze seiend, mnd. hundesgram, Adj.: nhd. »hundsgram«, feindlich wie Hund und Katze seiend

feindlich -- feindlich zusammenbringen, ahd. 2zisamanegiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenheften, zusammenfügen, aneinander geraten, feindlich zusammenbringen; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

feindlich -- feindlich zusammentreffen, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

feindlich -- sehr feindlich, mnd. hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig

feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

feindlich gesinnt sein (V.), mhd. erbunnen, an. V.: nhd. beneiden, missgönnen, feindlich gesinnt sein (V.), verweigern, berauben

feindlich gesinnt sein (V.), mhd. nœtlīchen, sw. V.: nhd. feindlich gesinnt sein (V.)

feindlich gesinnt sein (V.), mhd. widerwesen*, wider wesen, st. V.: nhd. feindlich gesinnt sein (V.), sich widersetzen, Widerstand leisten

feindlich gesinnt sein (V.), mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

feindlich gesinnt sein (V.), mnd. tōwedderen*, towedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwider sein (V.), feindlich gesinnt sein (V.)

feindlich sein (V.), ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

feindlich sein (V.), mnd. nīden (1), sw. V.: nhd. neiden, hassen, feindlich sein (V.), beneiden, neidisch sein (V.)

feindlich umgeben (V.), mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

feindlich, idg. *peiĝ- (2), Adj.: nhd. feindlich, böse; *peik̂-, Adj.: nhd. feindlich, böse

feindlich, germ. *anaseiga-, *anaseigaz, germ.?, Adj.: nhd. feindlich, angreifend; *faiha- (2), *faihaz, Adj.: nhd. feindlich; *hwōtja-, *hwōtjaz, germ.?, Adj.: nhd. feindlich; *laiþa-, *laiþaz, Adj.: nhd. leid, betrüblich, widerwärtig, feindlich, unwillig, verhasst; *saki-, *sakiz, *sakja-, *sakjaz, Adj.: nhd. schuldig, feindlich, strafbar

-- feindlich behandeln: germ. *faihjan (2), germ.?, sw. V.: nhd. feindlich behandeln

feindlich, got. and-a-nei-þ-a* 3, sw. M. (n)?, sw. Adj.?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. feindlich; *and-a-nei-þ-s?, Adj. (a): nhd. widrig, entgegengesetzt, feindlich, im Gegenteil

feindlich, an. ā-mun-r, Adj.: nhd. begehrlich, feindlich; gag-n-stœ-ð-r, Adj.: nhd. feindlich; gra-m-r (1), Adj.: nhd. zornig, feindlich; gro-nn, Adj.: nhd. grau, feindlich; grā-r, Adj.: nhd. grau, boshaft, feindlich; ūf-r (5), Adj.: nhd. unfreundlich, feindlich, übelgesinnt

feindlich, ae. and-sæ̆t-e, Adj.: nhd. widerstrebend, feindlich, verhasst, widerwärtig, abscheulich; fāh (2), fā (1), fāg (3), Adj.: nhd. feindlich, geächtet, schuldig, verfemt; fío-n-d-lic, féo-n-d-lic, Adj.: nhd. hasserfüllt, feindlich; fío-n-d-līc-e, féo-n-d-līc-e, Adv.: nhd. hasserfüllt, feindlich; flāh (1), Adj.: nhd. trügerisch, listig, feindlich; ge-lāþ, Adj.: nhd. feindlich; gra-m, gro-m, Adj.: nhd. gram, zornig, wild, feindlich; gra-m-līc-e, Adv.: nhd. feindlich, zornig; grim-līc-e, Adv.: nhd. grimmig, zornig, feindlich; lāþ (1), Adj.: nhd. leid, verhasst, feindlich, boshaft, schädlich; lāþ-līc-e, Adv.: nhd. leidlig, leidvoll, verhasst, feindlich, boshaft; or-lēg-e (2), or-líeg-e, Adj.: nhd. feindlich; sæc (1), Adj.: nhd. widerwärtig, verhasst, feindlich, schuldig; scėþ-wræ-c, Adj.: nhd. boshaft, feindlich; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig; un-hol-d, Adj.: nhd. feindlich, böse; wi-þer-wear-d, Adj.: nhd. »widerwärtig«, gegensätzlich, entgegengesetzt, feindlich; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam

-- feindlich behandeln: ae. ge-hat-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, feindlich behandeln; hat-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, feindlich behandeln

-- feindlich gesinnt: ae. hėt-e-þanc-ol, hėt-e-þonc-ol, Adj.: nhd. feindlich gesinnt

feindlich, anfrk. *fēh?, anfrk.?, Adj.: nhd. feindlich

feindlich, as. bal-u-hug-d-ig 2, Adj.: nhd. verderbensinnend, feindlich; bi-t-t-ar 19, Adj.: nhd. bitter, beißend, feindlich, böse; bi-t-t-ar-o* 3, bi-t-t-r-o, Adv.: nhd. bitter, feindlich, böse, beißend; dėrv-i* 11, dėrƀ-i*, Adj.: nhd. kräftig, feindlich, böse, ruchlos, kriegerisch; ê-n-har-d 1, Adj.: nhd. sehr hart, böse, feindlich; gra-m 6, Adj.: nhd. »gram«, feindselig, feindlich; grim 20, grimm, Adj.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig, grausam; grimmo 1, Adv.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig; hōt-i* 3, Adj.: nhd. feindlich, erzürnt; lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; thi-u-str-i (1) 8, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, feindlich, böse; un-hol-d 4, Adj.: nhd. »unhold«, böse, feindlich; wi-th-ar-war-d* 2, Adj.: nhd. »widerwärtig«, feindlich

feindlich, ahd. anaseigi* 2, Adj.: nhd. feindlich, gefährlich, angreifend; faidosus 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, der Fehde ausgesetzt; faidus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, befehdet; fījantlīh* 5, fīantlīh*, Adj.: nhd. feindlich, vom Feind stammend, gegnerisch, hasserfüllt; fījantlīhho* 6, fīantlīcho, Adv.: nhd. feindlich, gegnerisch, gehässig, gnadenlos, gottlos; fījantskaflīh* 1, fījantscaflīh*, fīantskaflīh*, Adj.: nhd. »feindschaftlich«, feindselig, feindlich, verhasst; gifāri* 1, Adj.: nhd. feindlich, lauernd; gifēh 4, Adj.: nhd. feindlich, geächtet, widerwärtig, verhasst; inblantan* (2) 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. beschwerlich, widrig, feindlich; irbunstīg 1, irbiunstīg*, Adj.: nhd. missgünstig, feindlich, neidisch; unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt; widarmuotīg* 1, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich; widarwart 16, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, entgegengesetzt, feindlich, ungünstig; widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr; widarwartlīh* 1, Adj.: nhd. feindlich, widerwärtig; widarwert* (1) 6, Adj.: nhd. widrig, widerwärtig, feindlich, entgegengesetzt; widarwertīg* 2, Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), verkehrt, feindlich, entgegengesetzt, verkehrt; widarzuomi* 7?, Adj.: nhd. widersinnig, feindlich, rauh, ungesittet, unpassend

feindlich, mhd. aneseige, anseige, Adj.: nhd. zudringlich, feindlich, feindlich gesonnen

feindlich, mhd. gastic***, Adj.: nhd. »feindlich«; gasticlich***, Adj.: nhd. »feindlich«; gevēch (2), gefēch*, Adv.: nhd. »feindlich«

feindlich, mhd. gasticlīche*, gasteclīche, Adv.: nhd. feindlich; gasticlīchen*, gasteclīchen, Adv.: nhd. feindlich; gehetze (1), Adj.: nhd. hassend, feindlich; gehezzic*, gehezzec, Adj.: nhd. »gehässig«, feindlich, böse; gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; gevēch (1), gevē, gefēch*, gefē*, Adj.: nhd. feind, feindlich, feindselig; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremiclich, Adj.: nhd. feindlich, grimmig; krieclich, Adj.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch; krieclīche, Adv.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch

feindlich, mhd. unholt, Adj.: nhd. »unhold«, feindlich, feindselig, nicht geneigt; vehic*, Adj.: nhd. feindlich; vīant (2), vīent, vīnt, vēnt, fīant*, fīent*, fīnt*, fēnt*, Adj.: nhd. »feind«, feindlich; vīentlich, vīntlich, vīantlich, vīgentlich, vījentlich, fīentlich*, fīntlich*, fīantlich*, fīgentlich*, fījentlich*, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, heftig; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; vīentschaftlich, fīentschaftlich*, Adj.: nhd. »feindschaftlich«, feindlich; wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widerwart (1), Adj.: nhd. entgegengesetzt, feindlich, zwieträchtig; widerwert (1), widerwart, Adj.: nhd. entgegengesetzt, gegensätzlich, feindlich, zwieträchtig; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig

feindlich, mnd. gevēr (1), gevēre, Adj.: nhd. gefährlich, feindlich, feindselig; hāt (2), Adj.: nhd. hassend, feindlich; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; h˙ t, h˙ te, hoyt, hoyte, houte, Adj.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart; h˙ te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig

feindlich, mnd. nīdisch*, nīdesch, nītsch, Adj.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nīdischen*, nītschen, Adv.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nītlīk***, Adj.: nhd. gehässig, grimmig, feindlich, heftig; nītlīken, nīdelīken, Adv.: nhd. voll Hass, grimmig, feindlich, heftig

feindlich, mnd. tōwedder*, towedder, toweddere, mnd.?, Adj.: nhd. zuwider seiend, entgegen seiend, feindlich

feindlich, mnd. vehedelīk*, vēdelīk, veidelīk, veytlik, Adj.: nhd. feindlich, im Fehdezustand befindlich; vērlīk (1), Adj.: nhd. hinterhältig, feindlich, gefährlich; vērlīken, Adv.: nhd. hinterhältig, feindlich; vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend; vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd; vīentlīk (2), Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīken, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm; wedderich, mnd.?, Adj.: nhd. widrig, feindlich, aufsässig; wedderstandich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, hindernd, feindlich; wedderstendich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, hindernd, feindlich; wedderverdich*, weddervertich, mnd.?, Adj.: nhd. feindlich, widrig; wedderwērdich*, wedderwerdich, wedderwardich, wedderwordich, mnd.?, Adj.: nhd. widerwärtig, aufsässig, widersetzlich, feindlich, widrig

-- feindlich behandeln: mnd. vēen, veien, vēyen, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- feindlich gesinnt: mnd. unbewēgen*, unbewegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gewogen, feindlich gesinnt; vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend

-- feindlich gesinnter Mann: mnd. vīendesman*, vīandesman, mnd.?, M.: nhd. feindlich gesinnter Mann, Feind

-- feindlich gesinnter Mensch: mnd. vīendesminsche, viandesmensche, M.: nhd. feindlich gesinnter Mensch, Feid

feindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

feindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feindliche -- auf feindliche Weise, mhd. vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

feindliche -- durch feindliche Linien durchbrechen, mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

feindliche -- feindliche Absicht, mhd. widerschāch, st. M.: nhd. Widerstand, feindliche Absicht

feindliche -- feindliche Begegnung, ae. æt-steal-l, st. M. (a): nhd. Beistand, feindliche Begegnung, Position, Lager; ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit

feindliche -- feindliche Flamme, ae. heat-u-wiel-m*, heaþ-u-wyl-m, heaþ-o-wyl-m, st. M. (i): nhd. wildbrennende Flamme, feindliche Flamme, Branden des Krieges

feindliche -- feindliche Flotte, ae. sci-p-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Seestreitmacht, feindliche Flotte

feindliche -- feindliche Handlung, mnd. nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

feindliche -- feindliche Handlung, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

feindliche -- feindliche Kraft, mhd. widerkraft, st. F.: nhd. Gegenkraft, feindliche Kraft, Widerstand

feindliche -- feindliche Rede, ae. heor-u-wor-d, st. N. (a): nhd. feindliche Rede

feindliche -- feindliche Rede, ahd. widarsprāhha* 8, widarsprācha*, st. F. (ō): nhd. Widerspruch, Streit, feindliche Rede

feindliche -- feindliche Verbindung, mhd. widerknode*, widerknote, sw. M.: nhd. feindliche Verbindung, Empörung

feindliche -- feindliche Verbindung, mnd. vörpālinge*, vorpālinge, vorpēlinge, F.: nhd. feindliche Verbindung, Verschwörung, Widerstand, Behinderung, Beschränkung

feindliche -- feindliche Verfolgung, mhd. āhtigunge, st. F.: nhd. feindliche Verfolgung, Ächtung; āhtunge, æhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, feindliche Verfolgung, Frondienst, Verfolgung, Acht (F.) (1)

feindliche -- feindliche Vorbereitung zum Angriff, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

feindliche -- Servicefahrer für feindliche Konvoischiffe, mnd. ? sevisvārære*, sevisfahrer, M.: nhd. Servicefahrer für feindliche Konvoischiffe?

feindliche Schar (F.) (1), as. nī-th-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. feindliche Schar (F.) (1)

feindlichem -- Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

feindlichem -- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

feindlichen -- durch feindlichen Einfall niedergebrannt, mnd. inrīdich, Adj.: nhd. durch feindlichen Einfall verwüstet, durch feindlichen Einfall niedergebrannt

feindlichen -- durch feindlichen Einfall verwüstet, mnd. inrīdich, Adj.: nhd. durch feindlichen Einfall verwüstet, durch feindlichen Einfall niedergebrannt

feindlichen -- gegen im feindlichen Sinn, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

feindlichen -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

feindlicher -- Angriff feindlicher Haufen, mnd. aflēidinge* (2), aflēdinge, F.: nhd. Führung, Angriff feindlicher Haufen, Haftung dafür

feindlicher -- feindlicher Angriff, mhd. aneteht, anteht, st. F.: nhd. feindlicher Angriff

feindlicher -- feindlicher Angriff, mhd. hurm, st. M.: nhd. feindlicher Angriff; hurmen (2), st. N.: nhd. feindlicher Angriff

feindlicher -- feindlicher Angriff, mnd. anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel

feindlicher -- feindlicher Ansturm, mhd. anedūht, st. F.: nhd. Gedanke, Andrang, feindlicher Ansturm

feindlicher -- feindlicher Ansturm, mnd. anelōp*, anlōp, M.: nhd. Anlauf, feindlicher Ansturm

feindlicher -- feindlicher Behandlung aussetzen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

feindlicher -- feindlicher Bruder, mnd. sankesvedder*, zankesvedder*, M.: nhd. »Zankvetter«, Streithahn, feindlicher Bruder

feindlicher -- feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer, mnd. instīginge, F.: nhd. Einsteigen, feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer

feindlicher -- feindlicher Einfall, mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck; īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung

feindlicher -- feindlicher Einfall, mhd. zuogrif, st. M.: nhd. »Zugriff«, Zunehmen, Zugreifen, Wegnehmen, Arrestieren, feindlicher Einfall

feindlicher -- feindlicher Einfall, mnd. hērnōt*, hērenōt, herenōt, M.: nhd. Kriegsnot, Heeresnot, feindlicher Einfall

feindlicher -- feindlicher Überfall, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

feindlicher -- in feindlicher Absicht aufsuchen, mhd. beheimsuochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, in feindlicher Absicht aufsuchen

feindlicher -- in feindlicher Absicht aufsuchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

feindlicher -- in feindlicher Absicht folgen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

feindlicher -- in feindlicher Absicht handelnd, mnd. vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd

feindlicher -- in feindlicher Absicht machen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

feindlicher -- in feindlicher Absicht zugreifen, mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen

feindlicher -- in feindlicher Absicht, mhd. unvridelīche, unfridelīche*, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, in Unfrieden

feindlicher -- in feindlicher Absicht, mnd. vīendeswīse, Adv.: nhd. in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīk (2), Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīken, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind

feindlicher -- in feindlicher Gesinnung, mhd. gesticlīchen*, gesteclīchen, Adv.: nhd. in feindlicher Gesinnung

feindlicher -- in feindlicher Weise, mnd. āst· rlīken, Adv.: nhd. gewaltsam, in feindlicher Weise

feindlicher -- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

feindlicher Stein im Schach (König), mnd. weddersāte (2), mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, gerichtlicher Gegner, feindlicher Stein im Schach (König)

feindliches -- feindliches Aufeinandertreffen, ae. tor-n-ge-mōt, st. N. (a): nhd. feindliches Aufeinandertreffen, Schlacht, Kampf

feindliches -- feindliches Beißen, ae. lāþ-bi-t-e, st. M. (i): nhd. feindliches Beißen, Wunde

feindliches -- feindliches Benehmen, mnd. ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst

feindliches -- feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen, mnd. ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen

feindliches -- feindliches Entgegentreten, mhd. widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

feindliches -- feindliches Treffen, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

feindliches -- feindliches Volk, as. grim-fol-k* 1?, grim-m-fol-k*

feindliches -- feindliches Wort, mnd. nītwōrt, N.: nhd. feindliches Wort

feindliches -- feindliches Zusammenstoßen, mhd. druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

feindliches -- feindliches Zusammentreffen, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Feindlichkeit, ahd. widarmuotida* 1, st. F. (ō): nhd. Widerwärtigkeit, Feindlichkeit, Abscheu, Ablehnung; widarwartī* 3, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Widerwärtigkeit, Streit, Feindlichkeit

Feindlichkeit, mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf

Feindlichkeit, mnd. wedderichhēt*, weddericheit, weddercheit, mnd.?, F.: nhd. Widrigkeit, Feindlichkeit, Aufsässigkeit

feindlichste, mnd. nīdigeste, nīdichste, Adj. (Superl.): nhd. »neidigste«, gehässigste, neidischste, feindlichste

feindnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindpanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feindrähtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feindrechsler -- Feindrechsler der Spinnräder herstellt, mnd. spinrādemākære*, spinrādemāker, M.: nhd. »Spinnradmacher«, Feindrechsler der Spinnräder herstellt

Feindrechsler, mnd. napdreiære*, napdreyēre, M.: nhd. »Napfdreher«, Feindrechsler

feindsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feindschaft, germ. *dulga-, *dulgam, st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Feindschaft, Wunde, Schuld, Pflicht (F.) (1); *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?; *fijēndskapi-, *fijǣndskapiz, *fijandskapi-, *fijandskapiz, Sb.: nhd. Feindschaft; ? *grēwiþō, *grǣwiþō, *grēweþō, *grǣweþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Feindschaft?; *ūba-, *ūbaz, *ūfa-, *ūfaz?, st. M. (a): nhd. Feindschaft

Feindschaft, got. fi-j-aþ-w-a* 3, st. F. (ō): nhd. Feindschaft

Feindschaft, an. ? āf-a, Sb.: nhd. Hass, Feindschaft?; dolg, st. N. (a): nhd. Feindschaft; dylg-ja, sw. F. (n): nhd. Feindschaft, Kampf; fār (1), st. N. (a): nhd. Feindschaft, Gefahr, Schaden, Falschheit, Hinterlist, Zorn; fjōn (1), st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Hass; grim-d, st. F. (ō): nhd. Bosheit, Feindschaft; græ-ð, st. F. (ō): nhd. Feindschaft; ? heifst, heipt, st. F. (i): nhd. Zank?, Streit?, Feindschaft?; kul-d-i, sw. M. (n): nhd. Kälte, Feindschaft; ūf-r (6), st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Feindseligkeit

-- Feindschaft zwischen Hausgenossen: an. hȳ-rōg-i, Sb.: nhd. Feindschaft zwischen Hausgenossen

Feindschaft, ae. an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; ėcg-hėt-e, st. M. (i): nhd. »Schwerthass«, Feindschaft, Krieg; fǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; fǣh-þ-u, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; fío-n-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Feindschaft; ge-nī-þ-l-a, sw. M. (n): nhd. Feind, Feindschaft; hėt-e, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Bosheit, Verfolgung; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; ? *nī-þ-l-a, sw. M. (n): nhd. Feindschaft?; s-yn-n, s-yn, st. F. (jō): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Unrecht, Beleidigung, Feindschaft; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft; un-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Unfriede«, Friedensbruch, Feindschaft, Krieg; un-hyl-d-u, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Unfreundlichkeit; wi-þer-sæc (2), N.: nhd. Widerspruch, Feindschaft

-- listige Feindschaft: ae. sear-o-nī-þ, st. M. (a): nhd. verräterischer Streit, listige Feindschaft, Verrat, Kampf

-- von der Feindschaft ausgenommen: ae. un-fāh, Adj.: nhd. von der Feindschaft ausgenommen, nicht gebannt

Feindschaft, afries. fā-ithe 10, fê-ithe, st. F. (ō): nhd. Fehde, Feindschaft, Blutschuld; fī-and-skip 6, st. F. (i)?: nhd. Feindschaft

-- alte Feindschaft: afries. ê-r-nī-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. alte Feindschaft

Feindschaft, anfrk. nī-th* 2, st. M. (a), st. F.?: nhd. Feindschaft, Missgunst

Feindschaft, as. av-un-s-t* 3, aƀ-un-s-t*, st. F. (i, athem.): nhd. Missgunst, Hass, Feindschaft, Neid; fī-u-n-d-s-kėp-i* 6, st. M. (i): nhd. Feindschaft; hėt-i* 3, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Verfolgung; in-wid-nī-th* 1, in-wid-d-nī-th*, st. M. (a): nhd. Feindschaft; lêth (1) 28, st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Feindschaft, Sünde, Böses; nī-th-s-kėp-i* 4, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft; sak-a* 16, st. F. (ō): nhd. Sache, Streit, Gericht (N.) (1), Feindschaft, Schuld; un-hul-d-i* 1, st. F. (ī): nhd. »Unhuld«, Feindschaft

-- tödliche Feindschaft: as. gê-r-hėt-i* 1, st. M. (i): nhd. »Gerhass«, tödliche Feindschaft

Feindschaft, ahd. faida 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Feindseligkeit, Feindschaft, Rache, Fehde; faida 17, faihida*, lat.-lang., F.: nhd. Fehde, Feindschaft; fījantskaf* 20, fījantskaft*, fīantscaf, fīantscaft, st. F. (ī): nhd. Feindseligkeit, Hass, Zwist, Feindschaft, Zwietracht, Kampf; haz 39?, st. M. (i?): nhd. Hass, Feindschaft, Verachtung; nīd 44, st. M. (a): nhd. Feindschaft, Hass, Zorn, Bosheit, Schlechtheit, Neid; unfriuntskaf* 1, unfriuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Unfreundschaft«, Feindschaft; ungimahhida* 1, ungimachida*, st. F. (ō): nhd. Feindschaft; unhuldī 10, st. F. (ī): nhd. Unhuld, Ungnade, Treulosigkeit, Feindschaft, Unehrerbietigkeit, Untreue, Erniedrigung, Anschuldigung

Feindschaft, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit; unliebe, st. F.: nhd. Lieblosigkeit, Feindschaft, Hass, Freudlosigkeit; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; vēhe, vē, vēde, fēhe*, fē*, fēde*, st. F.: nhd. »Fehe«, Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhede (1), fēhede*, vēde, fēde*, st. F.: nhd. Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhedeschaft, st. F.: nhd. »Fehdeschaft«, Fehde, Feindschaft; vēhen (3), fēhen*, st. N.: nhd. Hass, Feindschaft; vehicheit, vehecheit, st. F.: nhd. Feindschaft; vīentschaft, vīntschaft, fīentschaft*, fīntschaft*, st. F.: nhd. Feindschaft, Hass, Feindseligkeit, Entgegensetzung; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedenisse*, vremdnisse, fremedenisse*, st. F.: nhd. Entfremdung, Feindschaft; widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersache (2), st. F.: nhd. »Widersache«, Gegenteil, Gegenmeinung, Widerspruch, Widerrede, Feindschaft; widersagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widerspruch, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung, Feindschaft; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zwiwurft, st. F.: nhd. Zerwürfnis, Zwiespalt, Feindschaft, Zwietracht

-- frei von Feindschaft: mhd. urvēch, urfēch*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten; urvēhede, urfēhede*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten

-- Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft: mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde; urvēhede 23 und häufiger?, urfēhede*, urvehte, urvēde, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde; urvride, urfride*, st. M.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde

Feindschaft, mhd. erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt

Feindschaft, mhd. geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; gevēhe, gefēhe*, st. F.: nhd. Hass, Feindschaft; gevēhede, gefēhede*, st. F.: nhd. »Fehde«, Hass, Feindschaft; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

Feindschaft, mhd. nīden (2), st. N.: nhd. »Neiden« (N.), Feindschaft, Hass, Eifersucht, Missgunst, Neid; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Feindschaft, mnd. hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hētischhēt*, hētischēt, hētischeit, hētescheit, hettescheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst

Feindschaft, mnd. nīden (2), N.: nhd. Neiden, Neid, Hass, Feindschaft; nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst; nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

Feindschaft, mnd. ungōtlichēt*, ungūtlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unfreundlichkeit, Feindschaft; unminne, mnd.?, F.: nhd. Feindschaft, Hass, Bosheit, Zwiespalt; vēdeschop, vēedeschop, vēdeschup, veideschop, F.: nhd. Feindschaft, Fehdezustand; vehede, vēde, fēde, vēede, veede, veide, veyde, vedhe, veidhe F.: nhd. Fehde, Streit, Streitigkeit, Feindschaft, Krieg; vehedeschop*, vēdeschop, vēedeschop, vēdeschup, veideschop F.: nhd. Feindschaft, Fehdezustand; vīenthēt, vīentheit, vīnthēt, F.: nhd. Feindschaft, Hass; vīentschop, viantschop, vigentschop, vienschop, vīentschap, F.: nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Kampf, Fehde; wedderspēringe, mnd.?, F.: nhd. »Widersperrung«, Gegenstreben (N.), Feindschaft, Zwist; wrok, wruk, mnd.?, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Streit, Zwietracht

feindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindschaftlich, ahd. fījantskaflīh* 1, fījantscaflīh*, fīantskaflīh*, Adj.: nhd. »feindschaftlich«, feindselig, feindlich, verhasst

feindschaftlich, mhd. vīentschaftlich, fīentschaftlich*, Adj.: nhd. »feindschaftlich«, feindlich

feindschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

feindschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feindschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feindselig gesinnt sein (V.), ahd. fījantskaffōn* 2, fīantskaffōn*, fījantscaffōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, neiden, feindselig gesinnt sein (V.), im Streit liegen

feindselig, idg. *dāu-, *dəu-, *dū-, V., Adj.: nhd. brennen, verletzen, vernichten, feindselig

feindselig, germ. *atula-, *atulaz, *atala-, *atalaz, Adj.: nhd. gehässig, feindselig; *gramalīka-, *gramalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. feindselig

feindselig, an. ū-mjūk-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, hart, feindselig

feindselig, ae. and-wrā-þ, Adj.: nhd. erzürnt, feindselig; gra-m-lic, Adj.: nhd. feindselig; hat-ol, Adj.: nhd. feindselig, bitter; hė̇t-len, Adj.: nhd. feindselig, hassvoll, böswillig

feindselig, as. gra-m 6, Adj.: nhd. »gram«, feindselig, feindlich; gra-m-har-d* 2, Adj.: nhd. feindselig; gra-m-hert* 1, Adj.: nhd. feindselig; gra-m-hug-d-ig 2, Adj.: nhd. feindselig; hat-u-l 1, Adj.: nhd. feindselig, hasserfüllt, verhasst; hė̇t-i-līk* 2, Adj.: nhd. feindselig; mō-d-s-tar-k* 1, Adj.: nhd. feindselig, böse; nī-th-hug-d-ig 2, Adj.: nhd. feindselig; nī-th-hwat* 3, Adj.: nhd. feindselig; nī-th-in 1, Adj.: nhd. feindselig; un-gi-mak (2) 1, Adj.: nhd. »ungemach«, feindselig; wi-th-ar-mō-d* 3, Adj.: nhd. widerwärtig, feindselig; wrê-th* 57, Adj.: nhd. bekümmert, feindselig, zornig, böse

feindselig, ahd. faidosus 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, der Fehde ausgesetzt; faidus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. feindselig, feindlich, befehdet; fījantskaflīh* 1, fījantscaflīh*, fīantskaflīh*, Adj.: nhd. »feindschaftlich«, feindselig, feindlich, verhasst; hazzal 1, Adj.: nhd. feindselig, verhasst, arglistig

feindselig, mhd. enblanden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig, beschwerlich, beschwert, feindselig, hart, schwer

feindselig, mhd. geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich; gevēch (1), gevē, gefēch*, gefē*, Adj.: nhd. feind, feindlich, feindselig; gramelich, Adj.: nhd. »grämlich«, zornig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremic, Adj.: nhd. feindselig, erzürnt, schädlich; gremisch, Adj.: nhd. »grämisch«, feindselig; hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm; hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazzic, hazzec, hezzec, hezzic, Adj.: nhd. hassvoll, feindselig, hasserfüllt, gehässig, neidisch, böse; hezzelīche, hezlīche, Adv.: nhd. feindselig, gehässig, schlimm; hezzelīchen, Adv.: nhd. feindselig, gehässig, schlimm; hezziclich*, hezzeclich, Adj.: nhd. feindselig; hezziclīche*, hezzeclīche, Adv.: nhd. feindselig

-- feindselig erzürnt: mhd. gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht

feindselig, mhd. nīdelich***, Adj.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdelīche, Adv.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdīc, nīdec, Adj.: nhd. »neidig«, feindselig, eifersüchtig, missgönnend, neidisch; nīdiclich*, nīdeclich, Adj.: nhd. feindselig; nīdiclīche*, nīdeclīche, nīdiclīche, nīdelīche, Adv.: nhd. hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdisch, nīdesch, Adj.: nhd. »neidisch«, gehässig, feindselig, eifersüchtig, missgönnend; nīt (2), Adj.: nhd. »neid«, neidisch, feindselig; nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert

feindselig, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend

feindselig, mhd. übelwillic, übelwillec, Adj.: nhd. »übelwillig«, übelwollend, feindselig, bösartig, böse; ūfsetzic, Adj.: nhd. »aufsetzig«, hinterlistig, verschlagen (Adj.), feindselig, aufsässig; ungenādelich, Adj.: nhd. feindselig, arm; ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unholt, Adj.: nhd. »unhold«, feindlich, feindselig, nicht geneigt; unminniclich, unminneclich, Adj.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, ungütlich, feindselig; unminniclīche, unminneclīche, Adv.: nhd. »unminniglich«, unliebenswürdig, unfreundlich, feindselig; unvriuntlich, unvrūntlich, unfriuntlich*, unfruntlich*, Adj.: nhd. unfreundlich, feindselig, böse, hässlich; unvriuntlīche, unvrūntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich; væric, værec, fæ ric*, færec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, gefährlich; vēch (3), fēch*, Adj.: nhd. feindselig; vēhelich, fēhelich*, Adj.: nhd. feindselig; vīantselic*, vīntselic, fīantselic*, fīntselic*, Adj.: nhd. feindselig; vīentlich, vīntlich, vīantlich, vīgentlich, vījentlich, fīentlich*, fīntlich*, fīantlich*, fīgentlich*, fījentlich*, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, heftig; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; widertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entgegengesetzt, feindselig; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; zogebærelich*, zogebærlich, Adj.: nhd. feindselig

-- feindselig behandeln: mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

-- feindselig entzweien: mhd. verwerren, verwerren, virwerren, ferwerren*, st. V.: nhd. »verwerren«, erschrecken, in Unruhe bringen, in Verwirrung bringen, in Unordnung bringen, unlösbar verwickeln, verstricken, verwirren, beunruhigen, auseinander bringen, verhindern, feindselig entzweien, verletzen, ins Verderben bringen, beschädigen, beeinträchtigen

-- nicht feindselig: mhd. ungevēch, ungefēch*, Adj.: nhd. nicht feindselig

feindselig, mnd. afkērich, Adj.: nhd. abwendig, nicht geneigt, feindselig; ergelīk, Adj.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig; ergelīken, Adv.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig

feindselig, mnd. gehāt, Adj.: nhd. feindselig, gehässig; gevēr (1), gevēre, Adj.: nhd. gefährlich, feindlich, feindselig; hātlīk, Adj.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīken, hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass, hassenswert, feindselig; hētel***, Adj.: nhd. hassend, feindselig

-- feindselig erzürnt: mnd. gram (2), Adj.: nhd. »gram«, feindselig erzürnt, grimmig, unmutig, erbittert

feindselig, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig; nīdisch*, nīdesch, nītsch, Adj.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nīdischen*, nītschen, Adv.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig

feindselig, mnd. spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

feindselig, mnd. ungünstich*, ungunstich, mnd.?, Adj.: nhd. »ungünstig«, übelwollend, feindselig; ungünstlīk*, ungunstlik, mnd.?, Adj.: nhd. übelwollend, feindselig; unslicht, mnd.?, Adj.: nhd. ungerade, feindselig, böse; vehedewīs, vēdewīs, vēedewīs, veidewīs, Adv.: nhd. feindselig; vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend; vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd; vīentlīk (2), Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vīentlīken, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht, als Feind; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; wedderstrīdich*, wedderstridich, mnd.?, Adj.: nhd. widerstreitend, widerspenstig, feindselig

feindselig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feindselige -- auf feindselige Weise, mhd. vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

feindselige -- feindselige Gesinnung, ahd. 3zornmuot* 1, st. M. (a): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung; 7zornmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung, Zerwürfnis, Verwirrung

feindselige -- feindselige Gesinnung, mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf

feindselige -- feindselige Gesinnung, mhd. sūren (2), siuren, st. N.: nhd. feindselige Gesinnung

feindselige -- feindselige Gesinnung, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit

feindselige -- feindselige Gesinnung, mnd. · velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille

feindselige -- feindselige Haltung, an. græ-zk-a, sw. F. (n): nhd. feindselige Haltung

feindselige -- feindselige Handlung, mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf

feindselige -- widerstrebende feindselige Tat, mhd. widerwerc, st. N.: nhd. widerstrebende feindselige Tat

feindseliger -- feindseliger Blick, mhd. schāchblic, st. M.: nhd. Räuberblick, feindseliger Blick, gefangennehmender Blick

feindseliger -- feindseliger Dämon, ae. fío-n-d, féo-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Feind, Teufel, feindseliger Dämon

feindseliger -- feindseliger Schlag, mhd. nītslac, st. M.: nhd. »Neidschlag«, feindseliger Schlag, grimmiger Schlag

Feindseligkeit, germ. *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?; *neiþa-, *neiþam, *nīþa-, *nīþam, st. N. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *neiþa-, *neiþaz, *nīþa-, *nīþaz, st. M. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit

Feindseligkeit, an. þūst-r (2), st. M. (a?): nhd. Feindseligkeit, Zorn; ūf-r (6), st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Feindseligkeit

Feindseligkeit, ahd. faida 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Feindseligkeit, Feindschaft, Rache, Fehde; fījantskaf* 20, fījantskaft*, fīantscaf, fīantscaft, st. F. (ī): nhd. Feindseligkeit, Hass, Zwist, Feindschaft, Zwietracht, Kampf; missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit

Feindseligkeit, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid; bōr, st. M.: nhd. Trotz, Empörung, Auflehnung, Erhebung, Feindseligkeit; erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt

Feindseligkeit, mhd. gevehte, gefehte*, st. N.: nhd. Gefecht, Kampf, Feindseligkeit, Fehde; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf
-- bittere Feindseligkeit: mhd. herzekīp, st. M.: nhd. bittere Feindseligkeit

Feindseligkeit, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr; nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen

Feindseligkeit, mhd. traz (1), tratz, truz, trutz, dratz, troz, mmd., st. M.: nhd. Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Trotz, Widerstand, Frechheit, Hohn

Feindseligkeit, mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); unhulde, st. F.: nhd. »Unhuld«, Ungunst, Übelwollen, Ungnade, Huldverlust, Feindseligkeit; unmilte (1), st. F.: nhd. »Unmilde«, Feindseligkeit, Hass; unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; urbunne, st. F.: nhd. Missgunst, Neid, Feindseligkeit; urbunst, st. F.: nhd. Missgunst, Neid, Feindseligkeit; vīentschaft, vīntschaft, fīentschaft*, fīntschaft*, st. F.: nhd. Feindschaft, Hass, Feindseligkeit, Entgegensetzung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack; widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerpīn, st. M.: nhd. Feindseligkeit; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück

Feindseligkeit, mnd. genīt, M.: nhd. Hass, Feindseligkeit; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; gram (1), M.: nhd. »Gram«, Grimm, Erbitterung, Zorn, Unwille, Feindseligkeit

Feindseligkeit, mnd. nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

Feindseligkeit, mnd. spē (1), spīe, spei, N.?: nhd. Hohn, Spott, Beschimpfung, Feindseligkeit; tras (1), tratz, mnd.?, F.: nhd. Feindseligkeit, Trotz

Feindseligkeit, mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde; upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; vīentschop, viantschop, vigentschop, vienschop, vīentschap, F.: nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Kampf, Fehde; wedderwāringe, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Feindseligkeit; wedderwērdichhēt*, wedderwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Ungemach, Feindseligkeit, Zwietracht

feindseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feindseligkeiten -- Aufschieben der Feindseligkeiten, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

Feindseligkeiten -- Beendigung der Feindseligkeiten, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Feindseligkeiten -- die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten, mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

Feindseligkeiten -- Feindseligkeiten verüben, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

Feindseligkeiten -- Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten, mnd. stantbrēf, M.: nhd. Urkunde über die Einstellung von Feindseligkeiten

feindsgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feindtjost, mhd. vīenttjost, st. M.: nhd. »Feindtjost«, Feindeskampf?

feindtürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feindumzingelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feindverfolgung, mhd. jagāt, st. F.: nhd. Jagd, Feindverfolgung

feine -- auf feine Art, mnd. fīnlīken, fīnliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise

feine -- auf feine zarte Art, mhd. kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art

feine -- besonders feine Art von Wolltuch, mnd. k· repuch*, k· rpuch, Sb.: nhd. besonders feine Art von Wolltuch

feine -- ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen

feine -- feine Ausdrucksweise, ahd. gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise

feine -- feine Bildung, mhd. gezogenheit, st. F.: nhd. Wohlgezogenheit, feine Bildung, Klugheit, Besonnenheit, Höflichkeit; kurtesīn, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung; kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

feine -- feine Bildung, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

feine -- feine Fertigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

feine -- feine Fischangel mit Insektenköder, mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel

feine -- feine Goldschmiedearbeit, mnd. klēnwerk, N.: nhd. feine Goldschmiedearbeit

feine -- feine Haare, mnd. mosselken, mnd.?, N., Pl: nhd. feine Haare, flockige Haare

feine -- feine Kunstarbeit, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

feine -- feine künstliche Ausdrucksweise, mnd. sīrsprēken* (2), sīrsprūkent, tzirsprēkent, N.: nhd. »Ziersprechen«, feine künstliche Ausdrucksweise, gekünstelte Ausdrucksweise

feine -- feine Kupferschuppe, mnd. kopperslach, M.: nhd. Kupferschlag, feine Kupferschuppe

feine -- feine Lebensart, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

feine -- feine Leinenwand, mnd. schīrlāken, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, feine Leinenwand, Überlaken

feine -- feine Leinwand, got. bwssaún, 1, F. (indekl.): nhd. feines Linnen, feine Leinwand; saban* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. feine Leinwand

feine -- feine Leinwand, an. bissus, M.: nhd. feine Leinwand

feine -- feine Leinwand, mhd. scheter, schetter, st. M.: nhd. feine Leinwand, Glanzleinwand, Steifleinwand

feine -- feine Leinwand, mnd. sch· newant, F.: nhd. »Schönwand«, feine Leinwand, Schöntuch; sch· ngewant, F.: nhd. »Schöngewand«, feine Leinwand, Schöntuch

feine -- feine niederländische Tuchart, mnd. frisāl, frizāl, Sb.: nhd. feine niederländische Tuchart

feine -- feine Sache, mhd. kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

feine -- feine Schafwolle, mnd. lōtwār, F.: nhd. feine Schafwolle; ? lōtwerk, N.: nhd. »Lotwerk«, feine Schafwolle?

feine -- feine Seide, mhd. sīdel (1), st. N.: nhd. feine Seide, Seidengewand

feine -- feine Sitte, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

feine -- feine Sitte, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentsite, sw. M., st. M., st. F.: nhd. edle Sitte, feine Sitte

feine -- feine Sitte, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

feine -- feine Speise, mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

feine -- feine Speise, mhd. vrouwenspīse, frouwenspīse*, st. F.: nhd. »Frauenspeise«, feine Speise

feine -- feine Speisen bereiten, mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

feine -- feine Speisen Bereitender, mnd. klemōsære*, klemōser, klemoser, F.: nhd. feine Speisen Bereitender

feine -- feine Speisen essen, mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen; klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

feine -- feine Tischlerarbeit, mnd. kuntōrwerk, kuntoyrwerk, N.: nhd. feine Tischlerarbeit, verzierte Möbel

feine -- feine Tonerde von Malta, mnd. demalaterre, Sb.: nhd. Siegelerde, feine Tonerde von Malta

feine -- feine und teure Stoffart, an. gu-ð-ve-f-r, st. M. (a): nhd. feine und teure Stoffart

feine -- fliegende feine Metallschnecke, mhd. vlucsindære*, flucsindære*, vlucsinder, flucsinder*, st. M.: nhd. »Flugsinter«, fliegende feine Metallschnecke

feine -- in feine Bestandteile zerfallend, mnd. pulverhaftich*?, pulverechtich, Adj.: nhd. »pulverig«, bröckelnd, in feine Bestandteile zerfallend, pulverig

feine -- Tischler für feine Tischlerarbeiten, mnd. kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

feine Wolle von Schaflämmern (im Frühsommer geschoren), mnd. lammerwulle, F.: nhd. »Lämmerwolle«, feine Wolle von Schaflämmern (im Frühsommer geschoren); lamwulle, F.: nhd. »Lammwolle«, feine Wolle von Schaflämmern (im Frühsommer geschoren)

feine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feineisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feineisenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feinem -- ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff, mnd. samārie, F.: nhd. ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff

feinem -- aus feinem Gewebe bestehend, ahd. gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn

feinem -- aus feinem Mehl gebacken, mhd. böllīn, Adj.: nhd. aus feinem Mehl gebacken

feinem -- aus feinem rotem Stoff, ahd. rōtpfellīn* 1, rōtphellīn*, ahd.?, Adj.: nhd. aus feinem rotem Stoff

feinem -- aus feinem roten Leder bestehend, mnd. löschen* (2)**, Adj.: nhd. aus feinem roten Leder bestehend

feinem -- aus feinem roten Leder, mnd. löschen* (3)**, Adv.: nhd. aus feinem roten Leder

feinem -- aus feinem Wollgewebe seiend, mnd. saien (2), saigen, sāgen, sayen, sain, saygen, sayan, sayn, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend; soien*, soyen, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend

feinem -- aus feinem Wollstoff hergestellt, mnd. saienisch*, saiensch, saigensch, zaiansk, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff hergestellt

feinem -- aus feinem Wollstoff seiend, mnd. sāgenes*, sāgens, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff seiend

feinem -- Chorhemd aus feinem Leinengewebe, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

feinem -- Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug, mhd. pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug

feinem -- Decke aus feinem Wollstoff, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

feinem -- eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

feinem -- Fischnetz aus feinem Garn, mnd. ? sch· negārn, N.: nhd. Fischnetz aus feinem Garn?

feinem -- Gebäck aus feinem Weizenmehl, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke

feinem -- Gewand aus feinem Seidenzeug, mhd. pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff

feinem -- Gewand aus feinem Stoff, ahd. pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff

feinem -- Hersteller von feinem Rotleder, mnd. löschemākære*, löschemakere, lösmakere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder; löschemēkære*, löschemēkere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder

feinem -- Kleid aus feinem Wollstoff, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

feinem -- kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver, mnd. krūthōrn*, krūthōrne, N.: nhd. Pulverhorn, kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver

feinem -- längliches Brot aus feinem Mehl, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl

feinem -- Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

feinem -- mit feinem Geruch begabt, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

feinem -- Schmuck aus feinem Gold, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

feinem -- von feinem Anstand, mhd. zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

feinem -- von feinem höfischen Benehmen seiend, mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

feinen -- feinen Seidenstoff weben, ahd. ? mesihhen* 1, mezihhen*, mesichen*, sw. V. (1a): nhd. feinen Seidenstoff weben?

feinen -- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

feinen -- Netz mit feinen Maschen, mnd. klēntouwe, N.: nhd. Netz mit feinen Maschen

feinen, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

feinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiner -- aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

feiner -- Chorhemd von feiner Leinewand, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

feiner -- das Weben feiner Stoffe betreffend, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

feiner -- feiner dunkelfarbiger Kleiderstoff, mnd. burnīt, Sb.: nhd. feiner dunkelfarbiger Kleiderstoff

feiner -- feiner dunkler Kleiderstoff, mhd. brūnāt, brūnīt, brūnet, st. M.: nhd. Kleiderstoff, feiner dunkler Kleiderstoff

feiner -- feiner gefältelter Frauenmantel, mnd. rīdehoike (2), rīdehoyke, M.: nhd. feiner gefältelter Frauenmantel, Frauenumhang

feiner -- feiner Kleiderstoff, mnd. kemmelinc, kēmelinc, kēmelich* F.?: nhd. beim Wollkämmen abfallende kurze Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), feiner Kleiderstoff, Kamelot?

feiner -- feiner Kleidstoff, mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

feiner -- feiner Nebel, mhd. hilwe (1), sw. F.: nhd. feiner Nebel, Dunst

feiner -- feiner Regen, an. ū-r (2), st. N. (a): nhd. Feuchtigkeit, feiner Regen

feiner -- feiner Sand, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

feiner -- feiner Schneehaufe, an. esk-ing-r, st. M. (a): nhd. feiner Schneehaufe, feiner Schneehaufen

feiner -- feiner Schneehaufen, an. esk-ing-r, st. M. (a): nhd. feiner Schneehaufe, feiner Schneehaufen

feiner -- feiner Seesand, mnd. rifsant, refsant, N.: nhd. feiner Seesand

feiner -- feiner Sinn, ahd. kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist

feiner -- feiner Sitte gemäß, mnd. d· gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet

feiner -- feiner Staub, mnd. dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub

feiner -- feiner Stoff, afries. pel-in 1, pel-m?, M.: nhd. feiner Stoff

feiner -- feiner Stoff, ahd. pfellōl* 27, phellōl*, st. M. (a): nhd. Seidengewand, feiner Stoff, kostbares Tuch

feiner -- feiner werden, mnd. vörsubtīlen*, vorsubtīlen, sw. V.: nhd. feiner werden, sich verfeinern

feiner -- feiner Witz, ahd. gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise

feiner -- feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

feiner -- feiner Wollstoff, mhd. dīasper, diasper, M.: nhd. feiner Wollstoff, ein Seidenstoff

feiner -- feiner Wollstoff, mhd. sei (1), sein, st. M., st. N.: nhd. feiner Wollstoff

feiner -- feiner Wollstoff, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot

feiner -- Gewand aus feiner Wolle, mnd. scharlākenesklēt*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

feiner -- in feiner Weise, mhd. vīniclīche*, fīneclīche, Adv.: nhd. fein, in feiner Weise

feiner -- leichtes Zeug von feiner Wolle, mnd. saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

feiner -- Mangel an feiner Bildung, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

feiner -- Mann von feiner Sitte und Bildung, mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

feiner -- Mantel aus feiner Wolle, mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

feiner -- mit feiner Stimme schreien, mhd. krizelen*, krizeln, sw. V.: nhd. mit feiner Stimme schreien

feiner -- reich an feiner Sitte, mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

feiner -- Rock aus feiner Wolle, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle

feiner -- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

feiner -- Schleier von feiner Leinwand oder Seide, mhd. koverschyt, F.: nhd. Schleier von feiner Leinwand oder Seide

feiner -- Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit, mnd. slōtemēkære*, slō̆temēkære*, slō̆temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

feiner -- von feiner Farbe, mhd. fīngevar, vīngevar, Adj.: von feiner Farbe

feiner -- weniger feiner Stoff für Unterfutter, mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter

feiner Same (M.) (1) einer Pflanze, mnd. polle (1), F.: nhd. »Polle«, feiner Samen (M.) einer Pflanze, feiner Same (M.) (1) einer Pflanze

feiner Samen (M.) einer Pflanze, mnd. polle (1), F.: nhd. »Polle«, feiner Samen (M.) einer Pflanze, feiner Same (M.) (1) einer Pflanze

feinere -- feinere bildsame Erdformen, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

feineren -- eine Art feineren Tuches, mnd. stāmēt, stammēt, Sb.: nhd. feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, eine Art feineren Tuches

feinerer -- feinerer Tischler, mnd. schottilier, schottilliger, schotilier, schotiliger, schatilger*, M.: nhd. Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, feinerer Tischler

feinerer -- feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar, mnd. kamelōt (1), kammelot, kamlōt, kamloet, kamblot, camellut, camlant, M.: nhd. Kamelott, feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar

feineres -- feineres Weißbrot, mnd. stūte (1), stute, M.: nhd. Stuten (M.), Weißbrot, schenkelförmiges Weißbrot, feineres Weißbrot

feinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feines -- Bäcker für feines Brot, mnd. lōsbeckære*, lōsbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Bäcker für feines Brot, Kuchenbäcker

feines -- ein feines Gebäck, mnd. sluberken, mnd.?, Sb.: nhd. ein feines Gebäck

feines -- feines Benehmen, mhd. kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

feines -- feines Brot, mnd. lōsbrōt, N.: nhd. lockeres Brot, feines Brot, Weißbrot

feines -- feines Brot, mnd. slotbrōt, slotbrot, N.: nhd. »Schlossbrot«, feines Brot

feines -- feines dünnes Leinengewebe, mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz; schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

feines -- feines Garn, mnd. klēngārn, kleingarn, N.: nhd. feines Garn

feines -- feines Gebäck, mnd. hip, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, feines Hohlgebäck, Waffel; hipken***, N.: nhd. feines Gebäck

feines -- feines Gebäck, mnd. nole, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, Waffel

feines -- feines Gebäck, mnd. slīrkōken, schlyerkuchen, M.?: nhd. feines Gebäck

feines -- feines Gehör, mnd. hāsenōr, hasenōr, hāsenōre, N.: nhd. Hasenohr, feines Gehör, eine Pflanze

feines -- feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

feines -- feines Geröll, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

feines -- feines Gerstenbrot, an. flūr-r, st. M. (a): nhd. feines Gerstenbrot

feines -- feines Gerstenmehl, an. flūr, st. N. (a): nhd. Blume, feines Gerstenmehl

feines -- feines Gewand, ahd. fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel

feines -- feines Gewebe, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock

feines -- feines Gewebe, mhd. bisse, pisse, sw. M., st. Sb.: nhd. Byssus, Gewebe, feines Gewebe

feines -- feines Gewebe, mnd. bokerāl, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide; bokerei*, bokerey, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide; bokrānen, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen

feines -- feines graues Pelzwerk, mnd. grāwerk (1), grauwerk, grāwark, N.: nhd. feines graues Pelzwerk, Rückenpelz des grauen Eichhörnchens

feines -- feines Haar, mhd. hærchīn 1, mhd. (?), st. N.: nhd. Härchen, Flaum, feines Haar

feines -- feines Hohlgebäck, mnd. hip, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, feines Hohlgebäck, Waffel

feines -- feines kostbares Seidenzeug, mhd. trīant, st. M.: nhd. feines kostbares Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Edelstein

feines -- feines Leinen, ahd. saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand

feines -- feines Leinen, mnd. bokrānen, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen

feines -- feines Leinentuch, ahd. sabo 7, sw. M. (n): nhd. Tuch, Gewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinentuch

feines -- feines Linnen, got. bwssaún, 1, F. (indekl.): nhd. feines Linnen, feine Leinwand

feines -- feines lockeres Gebäck, mnd. unrāt (2), mnd.?, M.: nhd. feines lockeres Gebäck; unrātesbrōt***, N.: nhd. feines lockeres Gebäck

feines -- feines Mehl, an. ? *-sall-i, sw. M. (n): nhd. feines Mehl?

feines -- feines Mehl, ae. smedm-a, smeodum-a, sw. M. (n): nhd. feines Mehl; wāh-mel-u, st. N. (a): nhd. feines Mehl

feines -- feines Mehl, ahd. polla 7, sw. F. (n): nhd. feines Mehl, Staubmehl

feines -- feines Mehl, mhd. bolle (1), st. F.: nhd. Nachmehl, feines Mehl, Gebäck

feines -- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe, mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

feines -- feines Pelzwerk, mhd. schœnwerc, schœnewerc*, st. N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

feines -- feines Pelzwerk, mnd. sch˙ newerk, N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk; sch˙ nwerk, N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

feines -- feines rotes Leder, mnd. lösche, losche, F.: nhd. feines rotes Leder

feines -- feines rotgegerbtes Leder herstellen, mnd. rōtlöschen* (3)**, sw. V.: nhd. feines rotgegerbtes Leder herstellen

feines -- feines rotgegerbtes Leder, mnd. rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, rōtlesch, rōtlosch, rōtlos, ratlask, ratlāsch, ratlaesch, ratlas, rōtlasse (M.), N.: nhd. feines rotgegerbtes Leder, Juchten, Korduan

feines -- feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen, mnd. līn˙ līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

feines -- feines Sieb für Gewürze, mnd. kr˙ desēve, kr˙ desēf, N.: nhd. Kräutersieb, feines Sieb für Gewürze

feines -- feines Tuch, ae. go-d-wė-b-b, st. N. (ja): nhd. feines Tuch, kostbares Gewebe, Purpur

feines -- feines Tuch, ahd. gruonpfelli*? 2, gruonpfello*, gruonphello*, sw. M. (n), st. M. (i)?: nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide; gruonpfellōl* 4, gruonphellōl, st. M. (a): nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide

feines -- feines Tuch, mnd. hofgewant, N.: nhd. feines Tuch, Berufskleidung

feines -- feines weißes Leinengewebe, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff; schīrlāken, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, feine Leinenwand, Überlaken

feines -- feines weißgegerbtes Leder, ahd. irah 16, irh, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Weißleder, Bocksleder, Ziegenleder, feines weißgegerbtes Leder

feines -- feines Weizenbrot von länglicher Form, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

feines -- feines Weizenbrot, mnd. juncvrouwenbrōt, juncvrūwenbrōt, junkvrowenbrōt, M.: nhd. feines Weizenbrot, Nonnenbrot?

feines -- feines Weizengebäck, mnd. ? sēmeleköke*, sēmelkōke, semmelkōke, M.: nhd. »Semmelkuchen«, feines Weizengebäck?, eine Fastnachtsspeise?

feines -- feines Weizenmehl, an. hveit-is-sal-l-i, Sb.: nhd. feines Weizenmehl

feines -- feines Weizenmehl, ahd. semala* 27, simila, sw. F. (n): nhd. Weizenmehl, feines Weizenmehl

feines -- feines Weizenmehl, mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles; semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls; semelmel, simelmel, st. N.: nhd. »Semmelmehl«, feines Weizenmehl, Weizenmehl

feines -- feines Weizenmehl, mnd. polen, Sb.: nhd. feines Weizenmehl

feines -- feines Wollgewebe Herstellender, mnd. saienmākære*, saienmāker, saigenmāker, sayenmacker, M.: nhd. Saienmacher, feines Wollgewebe Herstellender

feines -- feines Wollgewebe, mnd. ras, raß, N.: nhd. eine Tuchart, feines Wollgewebe, Rasch

feines -- feines Wollgewebe, mnd. sāgen (4), V.: nhd. feines Wollgewebe; saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

feines -- feines Wollzeug, an. sæ-i (1), sæ-in, N.: nhd. feines Wollzeug

feines -- feines Wollzeug, mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff; scharlāt, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug

feines -- feines Zeug, an. kamalot, M.: nhd. feines Zeug; pel-l, st. N. (a): nhd. feines Zeug, Seidenstoff

feines -- feines Ziegenleder, mnd. kordewān, korduwan, korduan, kordowan, kordewyn, corduen, M.: nhd. Korduan, feines Ziegenleder; kordewānledder, corduanledder, N.: nhd. Korduanleder, feines Ziegenleder

feines -- ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt, mnd. vlōchmēl*, vlōchmel, N.: nhd. ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt

feines -- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl˙ ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

feines -- Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

feines -- im Kloster gebackenes feines Roggenbrot, mnd. klōsterrogge, M.: nhd. im Kloster gebackenes feines Roggenbrot

feines -- kleines feines Festgebäck, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

feines -- Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

feines Leinen (N.), mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand

feines Leinen (N.), mnd. bokerāl, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide; bokerei*, bokerey, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide

feines Leinen (N.), mnd. schechter, N.: nhd. Schetterleinen (N.), feines Leinen (N.), gestärktes Leinen (N.); sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

feinfädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinfaserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinfühlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinfühlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingeädert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feingebäck -- ein Feingebäck, mnd. kutte (3), F.: nhd. ein Feingebäck

Feingebäck -- in Öl gebackenes flaches Feingebäck, mhd. vritele, fritele*, sw. F.: nhd. Pfannkuchen, Ölkuchen, in Öl gebackenes flaches Feingebäck

Feingebäck, ahd. ? fritiling* 1, st. M. (a) (?): nhd. Pfannkuchen?, Feingebäck?; kuohhil* 3, kuochil*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Feingebäck, Fladen, Striezel; kuohho* 9, kuocho*, sw. M. (n): nhd. Kuchen, Gebäck, Brötchen, Feingebäck, Backwerk, Fladen

feingebildet, mhd. getühtic, getühtec, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, tapfer, gebildet, feingebildet, gesittet; gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

feingebrannt -- nicht feingebrannt, mhd. bercgar, Adj.: nhd. nicht feingebrannt

feingefügt, mhd. kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein

feingefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feingehalt -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Feingehalt -- dem regelhaften Feingehalt entsprechend, mnd. pündich, pundich, Adj.: nhd. wichtig, vollwichtig, dem regelhaften Feingehalt entsprechend

Feingehalt -- Feingehalt des Münzmetalls, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

Feingehalt -- Feingehalt einer Münze, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung; gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen

Feingehalt -- Feingehalt einer Münze, mhd. slagelōt, st. N.: nhd. Schlaglot, Feingehalt einer Münze

Feingehalt -- Feingehalt einer Silberlegierung, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe

Feingehalt -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

Feingehalt -- Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Feingehalt -- Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Feingehalt -- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr˙ vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Feingehalt -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

Feingehalt -- schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

Feingehalt -- Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden, mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

Feingehalt -- Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Feingehalt -- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

Feingehalt -- von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

Feingehalt -- von hohem Feingehalt seiend, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich

Feingehalt, mnd. witte (2), mnd.?, st. F.: nhd. Weiße (F.), Weißheit, Silbergehalt, Feingehalt
-- den Feingehalt senken: mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken
-- Feingehalt von Gold und Silber bestimmen: mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen
-- mit gleichem Feingehalt aufwiegen: mnd. vörwitten* (3), vorwitten, sw. V.: nhd. mit gleichem Feingehalt aufwiegen, überweißen, tünchen
-- nach Feingehalt scheiden: mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

feingehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feingehaltes -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Feingehalts -- Bestimmung des Feingehalts, mnd. wittinge, mnd.?, F.: nhd. Bestimmung des Feingehalts

Feingehalts -- Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Feingehalts -- Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen, mnd. strīkestēn, strīkestein, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen; strīkstēn, strīkstein, mnd.?, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

Feingehalts -- Prüfung des Feingehalts von Silber, mnd. sticken (4), N.: nhd. Prüfung des Feingehalts von Silber

Feingehalts -- Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes, mnd. strīke (1), Sb.: nhd. »Streiche«, Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes

feingemahlene -- feingemahlene trockene Masse, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

feingemodelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingesiebt, mnd. klēnegesēvet, kleinegesēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. feingesiebt

feingesittet, mhd. tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig

feingespitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingesponnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingesponnener -- feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, mnd. stāmēt, stammēt, Sb.: nhd. feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, eine Art feineren Tuches

feingestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingestoßener -- aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

feingewebtes -- leichtes feingewebtes Tuch, mhd. halptuoch, st. N.: nhd. »Halbtuch«, leichtes feingewebtes Tuch

Feingewicht -- Feingewicht besonders für Silber, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Feingewicht, mnd. grāt (4), M.: nhd. Gewicht für Gold, Gewicht für Edelsteine, Feingewicht

Feingewichte -- Behältnis in dem Feingewichte aufbewahrt werden, mnd. ? punderbüsse, F.:

nhd. Behältnis in dem Feingewichte aufbewahrt werden?

feinglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinglästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingliederig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feingliedrig, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

Feingold, ahd. ubarguldi 15, st. N. (ja): nhd. geläutertes Gold, Feingold, Goldsilber, Goldüberzug

feingold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feingold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feinhaarig, mnd. klēnhārich, kleinhārich, Adj.: nhd. kurzhaarig, feinhaarig

feinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feinhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinhärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feinheit, germ. *klainī-, *klainīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Feinheit; *smikrī-, *smikrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Feinheit

Feinheit, an. sma-smuggl-i, Sb.: nhd. Feinheit, Dünnheit, Zartheit

Feinheit, ae. créas-nės-s, créas-nės, st. F. (jō): nhd. Eleganz, Feinheit, Stolz; hne-sc-nės-s, hne-sc-nės, st. F. (jō): nhd. Feinheit, Weichheit, Zartheit, Schwäche; s-méa-lic-nės-s, s-méa-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Sorgfalt, Feinheit

Feinheit, ahd. fruotheit 5, st. F. (i): nhd. Klugheit, Verstand, Voraussicht, Feinheit, Würde; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; smekkārī* 1, smeckari*, st. F. (ī): nhd. Feinheit, Gewähltheit; smekkarlīhhī* 1, smeckarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Eleganz, Feinheit, Gewähltheit

Feinheit, mhd. fīne (1), st. F.: nhd. Feinheit, Schönheit; kleine (3), st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, kurze Zeit; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; kleinicheit, kleinickeit, kleinecheit, st. F.: nhd. »Kleinigkeit«, geringste Größe, Zartheit, Feinheit, Kleinheit; kleinlichheit*, kleinlicheit, kleinlīcheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit; kleinvüegede*, kleinvüege, kleinfüegede*, kleinfüege*, st. F.: nhd. zarter Bau, Zartheit, Feinheit, Leichtigkeit; klüege (1), klūge, st. F.: nhd. Feinheit, Zierlichkeit, Klugheit; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Feinheit, mhd. subtīlheit, st. F.: nhd. Subtilheit, Genauigkeit, Feinheit, Scharfsinn

Feinheit, mhd. zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit

Feinheit, mnd. behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

Feinheit, mnd. fīne (2), F.: nhd. Feinheit, Vollwichtigkeit (des Geldes); fīnichhēt*, fīnichēt, fīnicheit, F.: nhd. Feinheit, Vornehmeit; h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt); knellichēt, knellicheit, F.: nhd. Zartheit, Feinheit

Feinheit, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

feinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinkörnige -- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

feinkörnige -- feinkörnige bis staubartige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver; pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub

feinkupfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feinlederbearbeitung -- Ziegenfell zur Feinlederbearbeitung, mnd. kordewānvel, N.: nhd. Korduanfell, Ziegenfell zur Feinlederbearbeitung

feinleinen, mhd. sabenīn, Adj.: nhd. aus Leinen (N.) hergestellt, feinleinen, Leinen...

feinleinenes -- feinleinenes Gewand, ahd. sabana* 1, F.?: nhd. feinleinenes Gewand

feinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feinmachen, mhd. beklüegen, sw. V.: nhd. feinmachen, herausputzen

feinmachen, mhd. klüegen, sw. V.: nhd. feinmachen, zieren, schmücken, ausschmücken

feinmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinmaschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinnasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feinperle, mhd. vīnberle*, fīnberle, sw. F.: nhd. »Feinperle«, Perle

feinraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feinroggen, mnd. klēnerogge, kleinerogge, M.: nhd. Feinroggen, rundliches Roggenbrot; klēnrogge, kleinrogge, kleinroggen, M.: nhd. Feinroggen, rundliches Roggenbrot

Feinschaft -- alte Feinschaft, afries. ê-r-sek-e 2, F.: nhd. alte Feinschaft

feinschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feinschmeckend, mhd. lecker (1), Adj.: nhd. »lecker«, köstlich, feinschmeckend

Feinschmecker (), ahd. ? kuro* 1, sw. M. (n): nhd. Churwelscher (?), Feinschmecker (?)

Feinschmecker, mnd. leckerling, M.: nhd. Feinschmecker; lickære***, licker, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender; lickerære*, lickerer, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender

Feinschmecker, mnd. tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

feinschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feinschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinseulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feinsieben -- Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks, mnd. kalksēve, N.: nhd. »Kalksieb«, Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks

feinsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feinsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinsilberig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feinsinnig, ahd. kleindāhtīg* 1, Adj.: nhd. scharfsinnig, feinsinnig, kundig

feinsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinslieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feinsliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feinspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feinste -- feinste Leinwand, mnd. kāmerdōk, N.: nhd. Kammertuch, feinste Leinwand

feinste -- feinste Sorte von Zinnober, mnd. vermeliōn, Sb.: nhd. Vermillon, feinste Sorte von Zinnober

feinstem -- Bäcker von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelebeckære*, sēmelbekker, sēmelebekker, semmelbekker, M.: nhd. »Semmelbäcker«, Bäcker von feinstem Weizenbrot

feinstem -- Verkäufer von feinstem Weizenbrot, mnd. sēmelehōke*, sēmelhōke, semmelhāke, M.: nhd. Verkäufer von feinstem Weizenbrot

feinster -- Zwirn feinster Art, mhd. wift, st. M.: nhd. Faden, Zwirn feinster Art, Honigwabe

feinster, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinstes -- feinstes Mehl, mhd. melstüppe* 1, melstuppe, melestuppe, st. N.: nhd. »Mehlstaub«, feinstes Mehl

feinstes -- feinstes Mehl, mhd. stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl; stoupmel, stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl, Mehlstaub

feinstes -- feinstes Weizenmehl, ahd. semalmel* 1, st. N. (a)?: nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl; semalmelo 2, st. N. (wa): nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl; stoubmelo* 2, ahd.?, st. N. (wa): nhd. Staubmehl, feinstes Weizenmehl

feinstes -- feinstes Weizenmehl, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke; sēmelemēl*, sēmelmēl, semmelmēl, N.: nhd. »Semmelmehl«, feinstes Weizenmehl, Weizenauszugsmehl

feinstes -- geläutertes feinstes Gold, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

feinstes -- zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl, mnd. wētenblōme*, wētenblome, weitenblome, mnd.?, F.: nhd. zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl

Feintischler, mnd. panēlenmākære*, panēlenmāker, M.: nhd. »Paneelenmacher«, Feintischler, Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt

Feintischler, mnd. stōldreiære*, stōldreyer, stōldreyere, stōldreyger, stōldreier, M.: nhd. »Stuhldreher«, Stuhldrechsler, Feintischler

-- durch einen Feintischler verrichtete Arbeit: mnd. schottilierarbēt, schottilierarbeit, schatilgerarbeit, F.: nhd. durch einen Feintischler verrichtete Arbeit

-- Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht: mnd. schottilier, schottilliger, schotilier, schotiliger, schatilger*, M.: nhd. Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, feinerer Tischler

Feintischlers -- Gerät eines Feintischlers, mnd. schottiliert· ch, N.: nhd. Gerät eines Feintischlers, Werkzeug eines Feintischlers

Feintischlers -- Werkzeug eines Feintischlers, mnd. schottiliert· ch, N.: nhd. Gerät eines Feintischlers, Werkzeug eines Feintischlers

Feintuchweber, mnd. klēnemākære, klēnemāker, kleinemāker, M.: nhd. Feintuchweber; klēnewantmākære, klēnewantmāker, kleinewantmāker, M.: nhd. Feintuchweber

feinwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feinwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feinwollener -- seidener oder feinwollener Kleiderstoff, mnd. karteke, kartek, M.: nhd. seidener oder feinwollener Kleiderstoff

feinwollig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feinzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feire, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feired, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

feirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feirig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiriger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feist -- Zeit in der die Hirsche feist sind, mhd. hirzveizte, hirzfeizte*, st. F.: nhd. »Hirschfeiste«, Zeit in der die Hirsche feist sind, Hirschjagd

feist, idg. *bhenĝh-, *bhn̥ĝh-, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *bhn̥ĝhús, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist

feist, germ. *faita-, *faitaz, Adj.: nhd. fett, feist; *faitida-, *faitidaz, Adj.: nhd. fett, feist

feist, an. fei-t-r, Adj.: nhd. feist, fett

feist, ae. fǣ-t-t (2), Adj.: nhd. fett, feist

feist, anfrk. fēit (1) 2, Adj.: nhd. fett, feist; feit-it 1, Adj.: nhd. fett, feist

feist, ahd. feizit 29?, Adj.: nhd. feist, fett, dick, gemästet, fruchtbar, reich

-- feist werden: ahd. irfeizitēn* 1?, sw. V. (3): nhd. fett werden, verfetten, feist werden

feist, mhd. veiz (1), veize, feiz*, feize*, Adj.: nhd. gemästet, beleibt, feist, fett, rund; veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest

feist, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vēt, veit, veet, Adj.: nhd. fett, feist

feist, nhd., Adj.:: nhd. ; L.: DW Luther

feist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feist, nhd., N.: nhd. Fett; ÜG.: lat. adeps; E.: s. feist; L.: Luther (1517)

feist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feiste, mhd. veizete, veizte, feizete*, feizte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feiste«, Feistheit, Fett, Fülle, Zeit für die Hirschjagd

feiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feisten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feistheit, ahd. feizita* 1, st. F. (ō): nhd. Feistheit, Dicke

Feistheit, mhd. veize (1), veiz, feize*, feiz*, st. F.: nhd. Fett, Feistheit, Fülle, Zeit für die Hirschjagd; veizete, veizte, feizete*, feizte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feiste«, Feistheit, Fett, Fülle, Zeit für die Hirschjagd; veizetheit, feizetheit*, st. F.: nhd. Feistheit

Feistigheit, mhd. veizetichheit*, veizticheit, veiztecheit, feizeticheit*, veizetkeit, feizetkeit*, st. F.: nhd. »Feistigheit«, Fettleibigkeit, Fruchtbarkeit

feistinseidele, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feiszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisztader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiszte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiszten, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisztete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feisztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feiszthirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feisztig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisztigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feisztin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feisztköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisztlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

feisztlechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feizelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

feizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

felag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Felbe, germ. *felwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Felbe

felbe: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felbenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felbenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felberband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felberbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felberholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

felberreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

felberrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felberweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felbinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felche, mhd. gancvisch, gancfisch*, st. M.: nhd. Gangfisch, Felche

felche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felchen (ein Fisch), germ. *falhjō-, *falhjōn, *falhja-, *falhjan, germ.?, Sb.: nhd. Felchen (ein Fisch)

Felchen, mhd. velche, felche*, sw. M.: nhd. Felchen, Blaufelchen

felchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feld -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

Feld -- bestelltes Feld, mhd. veltgebū, feltgebū*, st. M.: nhd. »Feldgebäu«, bestelltes Feld, Feldarbeit; zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Feld -- Brotkasten zur Mitnahme ins Feld, mnd. brōtkiste, brōtkeste, F.: nhd. Brotkasten, Brotkasten zur Mitnahme ins Feld

Feld -- das Feld bestellen, mhd. vorewerken*, vorwerken, forewerken*, sw. V.: nhd. das Landgut bestellen, das Feld bestellen, umgehen mit, verdienen

Feld -- eingezäuntes Feld, mhd. vridevelt, vritvelt, fridefelt*, fritfelt*, st. N.: nhd. eingezäuntes Feld

Feld -- Feld bestellen, mnd. bevruchten, sw. V.: nhd. »befruchten«, besäen, Feld bestellen

Feld -- Feld der Worte, mhd. wortheide, st. F.: nhd. Feld der Worte

Feld -- Feld eines Schildes, mhd. vilde (1), vilt, filde*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Feld des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch); vilt, filt*, filte*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Bereich des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch)

Feld -- Feld gehend, mnd. veltgānt***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Feld gehend«, ins Feld gehend, ins Feld getrieben werdend

-- abgeteiltes Feld eines Altarbilds: mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- Abrechnung über die Einkünfte vom Feld: mnd. veltv· rrēkennisse*, veltvorrēknisse, felverreeknisse, F.: nhd. Abrechnung über die Einkünfte vom Feld

-- Abzugsgraben im freien Feld: mnd. veltsīl, M.: nhd. Abzugsgraben im freien Feld

-- Acker im freien Feld: mnd. veltacker, M.: nhd. Feldacker, Ackerland, Acker im freien Feld, Ackerfeld

-- auf das Feld hinausführender Weg: mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

-- auf dem Feld wachsender Baum: mnd. veltbōm, M.: nhd. Feldbaum, auf dem Feld wachsender Baum

-- auf ebenem Feld befindlich: mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben

-- bebautes Feld: mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- die auf dem Feld stehende Ernte: mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

-- eingezäuntes Feld: mnd. vallander, fallinder, vallinder, M.: nhd. eingezäuntes Feld

-- Feld im Schachspiel: mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- flaches Feld: mnd. veldinge, F.: nhd. offenes Feld, flaches Feld, Blachfeld?

-- frei im Feld herumlaufend: mnd. veltstrīkent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. frei im Feld herumlaufend

-- frei im Feld umherlaufen: mnd. veltstrīken, sw. V.: nhd. frei im Feld umherlaufen

-- frei im Feld umherlaufendes Pferd: mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

-- freies offenes Feld: mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- Gang über Feld: mnd. veltrēse, veltreise, F.: nhd. Gang über Feld, Spaziergang ins Freie

-- Hecke in freiem Feld: mnd. veltrēke, F.: nhd. Hecke in freiem Feld

-- Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt: mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

-- im Feld stehende Eiche: mnd. veltēke*, veltēk, velteik, F.: nhd. im Feld stehende Eiche

-- im Feld stehendes Gebäude: mnd. velthūs, N.: nhd. im Feld stehendes Gebäude

-- im Feld wachsendes Gebüsch: mnd. veltstrōt, veltstroet, veltstroyt, F.: nhd. im Feld wachsendes Gebüsch

-- ins Feld gehend: mnd. veltgānt***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Feld gehend«, ins Feld gehend, ins Feld getrieben werdend

-- ins Feld getrieben werdend: mnd. veltgānt***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Feld gehend«, ins Feld gehend, ins Feld getrieben werdend

-- ins Feld ziehen: mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- ins freie Feld laufen: mnd. veldelōpen, st. V.: nhd. ins freie Feld laufen, wild laufen, durchgehen (Pferde)

-- offenes Feld: mnd. veldinge, F.: nhd. offenes Feld, flaches Feld, Blachfeld?

-- Tagsatzung im Feld: mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

-- unbebautes Feld: mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- Versammlung auf freiem Feld: mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

-- Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird: mnd. veltgānde, N.: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltgenge, veltginge, N.?: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd

-- von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Wasserrinne im Feld: mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

-- Zaun mit dem das Feld umhegt ist: mnd. velttūn, M.: nhd. Zaun mit dem das Feld umhegt ist

-- zu Feld fliegend: mnd. veltvlēgent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zu Feld fliegend

Feld -- Feld im Fachwerk für eine Inschrift, mnd. compertement, N.: nhd. Feld im Fachwerk für eine Inschrift

Feld -- freies Feld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

Feld -- Garbe auf dem Feld, mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

Feld -- gepflügtes Feld, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke

Feld -- im Feld bekannt werden, mnd. bevelden*, sw. V.: nhd. »im Feld bekannt werden«

Feld -- im Feld bekannt, mnd. beveldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Feld bekannt, in der Landwirtschaft bekannt

Feld -- ins Feld ziehen, mhd. ūzreisen (1), ūz reisen, sw. V.: nhd. »ausreisen«, ins Feld ziehen; velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Feld -- lediges Feld, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld; überlende, überlent, st. N.: nhd. lediges Gut, lediges Feld

Feld -- mit Wintersaat bestelltes Feld, mhd. wintervelt, windervelt, winterfelt*, winderfelt*, st. N.: nhd. »Winterfeld«, mit Wintersaat bestelltes Feld; winterzelge, winderzelge, sw. F.: nhd. »Winterzelge«, mit Wintersaat bestelltes Feld

Feld -- offenes Feld, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

Feld -- übers Feld gehen, mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

Feld -- weites offenes Feld, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld

Feld -- zu Feld liegen, mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

Feld des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch), mhd. vilde (1), vilt, filde*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Feld des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch)

Feld, idg. *aĝros, *h2eĝros, Sb.: nhd. Weide (F.) (2), Feld, Flur (F.)

Feld, germ. *fela-, germ.?, Sb.: nhd. Feld; *felþa-, *felþam, st. N. (a): nhd. Feld; *fuldō?, st. F. (ō): nhd. Erde, Boden, Feld; *fuldō-, *fuldōn?, sw. F. (n): nhd. Erde, Feld; *haiþi-, *haiþiz, st. F. (i): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land; *haiþō, *haiþjō, st. F. (ō): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land; *kampa, Sb.: nhd. Feld, Kamp, Kampf; *lendjō-, *lendjōn, Sb.: nhd. Land, Feld; *wanga-, *wangaz, st. M. (a): nhd. Feld, Abhang, Wiese, Wang, Flur (F.)

-- schneefreies Feld: germ. *þawō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. schneefreies Feld

Feld, got. *ful-þ?, st. F.?: nhd. Feld; haiþ-i* 5, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,4, 129): nhd. Heide (F.) (1), Steppe, Feld, Acker; hug-s* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Landgut?, Feld; þaúr-p* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. bebautes Land, Acker, Feld

Feld, an. grund, st. F. (ō): nhd. Feld, Erde, Boden; heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld; laut, st. F. (ō): nhd. Vertiefung, kleines Tal, Feld, Erde; *-rīð-r (2), M.: nhd. Feld; va-ng-r (1), st. M. (a): nhd. Feld, Flur (F.), Wiese; ve-ng-i (2), N.: nhd. Land, Feld; vǫl-l-r, val-l (2), st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wiese

-- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen: an. hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

-- etwa der drohend über dem Feld Hängende: an. vall-ōf-r, st. M. (a?): nhd. Vogelname, etwa der drohend über dem Feld Hängende

-- schneefreies Feld: an. þā (1), st. F. (ō): nhd. schneefreies Feld

Feld, ae. æc-er, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß, Ernte; cam-p (2), st. N. (a): nhd. Feld, Ebene; fel-d, fel-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Feld, Ebene, kultiviertes Land, Schlachtfeld; ge-cam-p (2), st. N. (a): nhd. Feld, Ebene; léah, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Grund, Feld, Wiese, Wald; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt; wa-ng (1), wo-ng, st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wang, Flur (F.), Wiese, Welt

-- keilförmiges Feld: ae. gā-r-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; gā-r-e, sw. F. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld

-- kleines Feld: ae. cro-f-t, st. M. (a): nhd. kleines Feld

Feld, afries. ek-k-er 11, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß; fel-d 14, st. N. (a): nhd. Feld; kam-p 10, kom-p, st. M. (a): nhd. Feld, Kampf, gerichtlicher Zweikampf

-- eingezäuntes Feld: afries. tū-n (1) 3, st. M. (a): nhd. Zaun, eingezäuntes Feld

Feld, anfrk. fel-d* 1, fel-t*, st. N. (a): nhd. Feld

Feld, as. ak-k-ar 6, st. M. (a): nhd. Acker, Feld; bū-lan-d 1, st. N. (a): nhd. »Bauland«, Feld, bebautes Land; *fal-ah?, st. F. (i): nhd. Feld, Ebene; fel-d* 11, st. N. (a): nhd. Feld; gar-d (1) 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Garten«, Feld, Erde, Haus; kam-p* 1, st. M. (a?): nhd. Kampf, Kamp, Feld

Feld, as. fold-a 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Feld«, Erde

Feld, ahd. akkar* 59, ackar, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, Landstück; angar (2) 4, st. M. (a): nhd. Wiese, Anger, Feld, Ackerfeld, Kornland, Grasland; *blaka?, lang., F.: nhd. Schwärze, Erde, Feld; feld 43?, st. N. (a, iz/az): nhd. Feld, Ebene, Fläche, Gefilde; feld* 2, lang., st. N. (a, iz/az): nhd. Feld; festare* 2?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Gehege, Feld; gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld; gilenti* 15, st. N. (ja): nhd. »Gelände«, Land, Ackerland, Feld; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; lenti* (1) 1?, st. N. (ja): nhd. Land, Ufer, Feld; slehtī 1, st. F. (ī): nhd. Fläche, Ebene, Feld; wang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wang«, Feld, Au, Aue, Wiese, Hang

-- bestelltes Feld: ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld

-- blühendes Feld: ahd. gruonlenti* 2, st. N. (ja): nhd. »Grünland«, grüner Platz, grünbewachsene Fläche, blühendes Feld

-- Feld bestellen: ahd. artōn 27, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, bebauen, Feld bestellen, pflügen

-- Feld in der Wildnis: ahd. waldfeld* 1, st. N. (a): nhd. »Waldfeld«, Feld in der Wildnis

-- Feld von Tanis: ahd. tanefeld* 1, st. N. (a): nhd. Tanisfeld, Feld von Tanis

-- offenes Feld: ahd. wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

-- umgepflügtes Feld: ahd. felga* (2) 1?, sw. F. (n): nhd. Saatfeld, umgepflügtes Feld

Feld, mhd. acker, st. M., N.: nhd. Acker, Ackerland, Ackerfeld, Boden, Feld; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

-- Feld bestellen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Feld im Besitz der Bürger: mhd. burgærevelt* 1, burgervelt, burgærefelt*, st. N.: nhd. »Bürgerfeld«, Feld im Besitz der Bürger

-- Feld zum Bleichen: mhd. bleichvelt, bleichfelt*, st. N.: nhd. »Bleichfeld«, Feld zum Bleichen

-- flaches Feld: mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

-- freies Feld: mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

-- mit Blumen bewachsenes Feld: mhd.

bluomenvelt, pluomenvelt, bluomenfelt*, pluomenfelt*, st. N.: nhd. »Blumenfeld«, Blumenwiese, mit Blumen bewachsenes Feld

-- umgebrochen liegendes unbestelltes Feld: mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

Feld, mhd. gevilde, gevilt, gefilde*, gefilt*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Schildfeld, Arbeitsbereich, Bergbau; gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

-- Feld am Forst: mhd. forstvelt, forstfelt*, st. N.: nhd. »Forstfeld«, Feld am Forst, Feld im Forst

-- Feld im Forst: mhd. forstvelt, forstfelt*, st. N.: nhd. »Forstfeld«, Feld am Forst, Feld im Forst

-- freies Feld: mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

-- hoch gelegenes Feld: mhd. hōchvelt, hōchfelt*, st. N.: nhd. »Hochfeld«, hoch gelegenes Feld

Feld, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld; plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld

-- geteiltes Feld im Wappen: mhd. part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

-- ins Feld ziehen: mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

Feld, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden

-- aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld: mhd. sundervelt 1, st. N.: nhd. »Sonderfeld«, aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld

-- zur Stadt gehöriges Feld: mhd. stetvelt 2, st. N.: nhd. zur Stadt gehöriges Feld

Feld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; vilde (1), vilt, filde*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Feld des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch); vilt, filt*, filte*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Bereich des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch); vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke; wal (4), st. N., st. M., st. F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; wale (3), F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au

Feld, mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld; gārt (2), M.: nhd. Feld, ein Ackermaß?

-- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird: mnd. gārde (1), gärten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

-- aus dem Feld schlagen: mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas einträuken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

-- eingezäuntes Feld als Ackerland dienend: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- eingezäuntes Feld als Holzung dienend: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- eingezäuntes Feld als Weide dienend: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- eingezäuntes Feld als Wiese dienend: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- Feld des Protestantismus: mnd. kettæreplān*, ketterplān, M.: nhd. Feld des Protestantismus, Stätte des Protestantismus, Hochburg des Protestantismus

-- gehegtes Feld: mnd. hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld

-- grünes Feld: mnd. gr· ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

-- ins Feld ziehen: mnd. krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

-- vom Feld in die Scheune bringen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Feld, mnd. nēsch, M.: nhd. Feld, Esch, Ackerboden; · ver (4), oͤver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

-- freies Feld: mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch; rūm (2), rōm, r· m, uͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- offenes Feld: mnd. ōpen (2), open, āpen, ōpen, N.: nhd. Öffnung, Mündung, offenes Feld; r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

Feld, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut: mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

-- auf dem Feld gewachsene Karde: mnd. strōkārde, strōkarte, F.: nhd. auf dem Feld gewachsene Karde, Distelkarde

-- Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird: mnd. sōmervelt, sō̆mmervelt, N.: nhd. »Sommerfeld«, Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird

-- Zehntbeamter auf dem Feld: mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

Feld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

feld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldacker, mhd. veltacker, feltacker*, st. M.: nhd. »Feldacker«, Acker der als (Getreide-)Feld bewirtschaftet wird

Feldacker, mnd. veltacker, M.: nhd. Feldacker, Ackerland, Acker im freien Feld, Ackerfeld

feldacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldafterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldahorn (), ahd. ? arlizboum 14, erlizboum, st. M. (a): nhd. Herlitze, Feldahorn (?), Kornelkirschbaum?, Esche?, Eiche?

Feldahorn, ae. mapel-trēo, st. N. (wa): nhd. Feldahorn; mapul-dor, M.: nhd. Feldahorn; mapul-dr-e, sw. F. (n): nhd. Feldahorn

Feldahorn, ahd. mazzoltar* 23, mazzaltar*, st. M. (a?, i?): nhd. »Maßholder«, Feldahorn; mazzoltarboum* 3, st. M. (a): nhd. »Maßholderbaum«, Feldahorn; mazzoltra 34, mazzaltra, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Maßholder«, Feldahorn

-- aus Feldahorn: ahd. maffoltarīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Feldahorn

Feldahorn, mhd. arlizboum, st. M.: nhd. Kornelkirsche, Speierling, Feldahorn

Feldahorn, mnd. ? veltāhōrn, M.: nhd. »Feldahorn«?

Feldahorn, mnd. pladderenbōm, M.: nhd. Feldahorn; plāderbōm, pladderenbōm, M.: nhd. Feldahorn; plāderenbōm*, pladderenbōm, M.: nhd. Feldahorn

feldaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldanbau, afries. ti-l-inge 11, te-l-inge, st. F. (ō): nhd. Zeugungsglied, Feldanbau

feldandorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldangerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldanleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldansaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldapotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldarbeit, germ. *aznu, germ.?, Sb.: nhd. Feldarbeit

Feldarbeit, ahd. akkargang* 3, ackargang*, st. M. (a?, i?): nhd. Ackerbau, Feldarbeit

Feldarbeit, mhd. ackerwerc, st. N.: nhd. »Ackerwerk«, Ackerbau, Feldarbeit

-- fleißig in der Feldarbeit: mhd. būsam, Adj.: nhd. »bausam«, fleißig in der Feldarbeit

Feldarbeit, mhd. veltgebū, feltgebū*, st. M.: nhd. »Feldgebäu«, bestelltes Feld, Feldarbeit

feldarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldarbeiten -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen, mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen

Feldarbeiten -- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten, mnd. pl· gemēster, pl· gemeister, M.: nhd. Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort Beschäftigten

Feldarbeiten -- Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten, mnd. plōchvōget*, plōchvāget, M.: nhd. Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten

Feldarbeiten -- Feldarbeiten verrichten, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

Feldarbeiter (Pl.), mnd. būwgesinde, būwegesinde*, N.: nhd. Feldarbeiter (Pl.), Ernteknechte; būwsinde, būwesinde*, N.: nhd. Feldarbeiter (Pl.)

Feldarbeiter, ahd. gartenāri* 7, st. M. (ja): nhd. Gärtner, Feldarbeiter

Feldarbeiter, mnd. plāgære*, plāger, plagere, M.: nhd. »Plager«, Schinder, Peiniger, Feldarbeiter, ein Beamter?

feldarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldartig, germ. *haiþana-, *haiþanaz, germ.?, Adj.: nhd. wild, heideartig, feldartig

feldartig, ae. fil-d-e, Adj.: nhd. feldartig, eben

feldartig, mhd. veldiclich***, feldiclich***, Adj.: nhd. feldartig; veldiclīchen 1, feldiclīchen*, Adv.: nhd. feldartig, als Ackerfeld nutzbar

feldartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldaufseher, mnd. veltgeswōren, M.: nhd. Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser (M.); veltswōren, M.: nhd. »Feldgeschworener«, Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser

feldaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldausrüstung -- zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

feldbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbachstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbackstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbaechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldbann (Betretungsverbot), mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

feldbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldbau -- Feldbau betreiben, mnd. būwwerken*, būwerken, būwewerken*, sw. V.: nhd. Feldbau betreiben, bebauen

Feldbau -- Hacke zum Feldbau, mnd. r· ge, F.: nhd. Hacke zum Feldbau, Karst (F.) (1)

Feldbau, mhd. ackerkunst, st. F.: nhd. »Ackerkunst«, Feldbau

-- Feldbau betreiben: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Unterhalt durch Feldbau: mhd. būrāt, st. M.: nhd. »Baurat«, Unterhalt durch Feldbau, Nahrungsmittel, Hausrat

Feldbau, mhd. veltbū, feltbū*, st. M.: nhd. Feldbau, Bergbau; vruhtbū, fruhtbū*, st. M.: nhd. »Fruchtbau«, Feldbau

feldbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldbauer, mhd. veltbūwære, feltbūwære*, st. M.: nhd. »Feldbauer«, Bergmann

feldbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbaukundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldbaulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldbaum, mnd. veltbōm, M.: nhd. Feldbaum, auf dem Feld wachsender Baum

feldbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feldbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldbaus -- Ertrag des Feldbaus, mnd. gewas, N.: nhd. Wachstum, Wachsendes, Gewächs, Ertrag des Feldbaus

Feldbaus -- Erträgnis des Feldbaus, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

Feldbebauer, ahd. feldbūāri* 1, feldbūwāri*, st. M. (ja): nhd. Feldbebauer, Flachlandbewohner

Feldbebauer, mhd. veltgebūre, veltgebūr*, feltgebūre*, sw. M.: nhd. »Feldbebauer«, Bauer (M.) (1)

feldbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbeckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldbeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbeschaedigungbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbeschaedigungsbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbeschuetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbesichtigungbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbesichtigungsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldbestellung -- Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

Feldbestellung -- Mensch bei der Feldbestellung, mnd. pl· gære*, pl· ger, pl· ger, M.: nhd. Pflüger, Mensch bei der Feldbestellung, Bauer (M.) (1), Bettler

Feldbestellung, ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld; 5zelga* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Landmaß, Flur (F.), Feldbestellung, Zelge

Feldbestellung, mhd. ackerganc, st. M.: nhd. »Ackergang«, Ackerbau, Feldbestellung; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

Feldbestellung, mhd. gebū, gebiu, gepū, st. N., st. M.: nhd. Bau, Gebäude, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Haus, Behausung

feldbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldbett, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

Feldbett, mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

Feldbett, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

feldbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldbettstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldbewässerung, mhd. veltgüsse, feltgüsse*, st. F.: nhd. Feldbewässerung, Überschwemmung

feldbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldbezeichnung -- Feldbezeichnung in Garz, mnd. marketstēde, marktstēde, F.: nhd. »Marktstätte«, Feldbezeichnung in Garz

Feldbezirk, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen

feldbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldbiene, ae. fel-d-bío, fel-d-béo, sw. F. (n): nhd. »Feldbiene«, Hummel

feldbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbirnenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbirnzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldblume, ahd. feldbluoma 1?, sw. F. (n): nhd. Feldblume; feldkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Feldkraut«, Feldblume

Feldblume, mhd. himelslüzzel, himelsluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zum Himmelreich, Himmelschlüssel, Schlüsselblume, Feldblume

Feldblume, mhd. veltbluome, feltbluome*, veltpluome, feltpluome*, sw. M., sw. F.: nhd. Feldblume, Wiesenblume

Feldblume, mnd. veltblōme, F.: nhd. Feldblume, Blume des Feldes

-- eine Feldblume: mnd. vrēdelblōme, F.: nhd. »Friedelblume«, eine Feldblume; vrēdelesōge*, vrēdelsōge, vridelsōge, vridelsoge, vridelsouge, N.: nhd. eine Feldblume

feldblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Feldblümlein, mhd. veltbluomelīn, feltbluomelin*, st. N.: nhd. »Feldblümlein«

Feldbohne, ahd. bōna 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bohne, Erbse, Feldbohne, Saubohne, Kichererbse

feldbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldchirurgen -- Buch für Feldchirurgen, mnd. veltbōk, N.: nhd. Buch für Feldchirurgen

feldchirurgus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felddarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felddieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felddieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felddieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felddiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felddiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felddienstbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felddienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felddieterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felddorn, mhd. veltdorn, feltdorn*, st. M.: nhd. »Felddorn«, Wildrose

Felde -- die Halme auf dem Felde Zusammenharkender, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

Felde -- Grenze auf dem gepflügten Felde, mnd. ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

Felde -- Mord auf dem Felde, afries. fel-d-sê-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Feldmord, Mord auf dem Felde

Felde -- Viehtränke auf dem Felde, mnd. drankstēde, F.: nhd. Viehtränke auf dem Felde

Felde -- zu Felde Fliegendes, mnd. veltvlēgende, mnd.?, (subst. Part. Präs.=)N.?: nhd. zu Felde Fliegendes, zahmes Federvieh

Felde -- zu Felde ziehen gegen, mhd. disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern

Felde -- zu Felde ziehen, got. draú-h-t-in-ōn* 4, sw. V. (2): nhd. Kriegsdienste tun, zu Felde ziehen, sammeln, dienen; driu-g-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. zu Felde ziehen, kämpfen, Kriegsdienste tun

feldei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

feldeinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldeinschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldeinteilung -- Feldeinteilung im Banner, mhd. veltvisūr, st. F., st. N.: nhd. Feldeinteilung im Banner

feldeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldeinunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felder -- Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

Felder -- in Felder teilen, mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

Felder -- Schutzbann für die reifenden Felder, mhd. kornban, st. M.: nhd. »Kornbann«, Schutzbann für die reifenden Felder

Felder -- Verbesserung der Felder, ae. æc-er-bōt, st. F. (ō): nhd. Verbesserung der Felder

Felder -- Zeit wenn die Felder brach liegen, mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

felder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felderbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felderbgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Felderbusch, mnd. ? pussel, M.: nhd. Ausrüstungsgegenstand für Pferde?, Teil des Pferdegeschirrs?, Büschel?, Felderbusch?

felderdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felderdeckenverfertiger, ahd. ūfhaltāro* 2, sw. M. (n)?: nhd. Felderdeckenverfertiger

felderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felderlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldern -- Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

Felderreihen -- die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

felderruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldertrag, afries. fach-t 6, fech-t, st. M. (a): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fach-t-a?, sw. M. (n): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm

Feldertrag, afries. ār-a 1 und häufiger?, N. Pl.: nhd. Ernte, Feldertrag

Feldertrag, mhd. gestücke, st. N.: nhd. Stück, Feldstück, Feldertrag

Feldes -- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

Feldes -- Anseite bzw. Grenze eines Feldes, mnd. ānewant, ānwant, F.: nhd. »Anwende«, Anseite bzw. Grenze eines Feldes

Feldes -- Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes, mnd. veltnāber, veltnaber, M.: nhd. Feldnachbar, Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes

Feldes -- Blume des Feldes, mnd. veltblōme, F.: nhd. Feldblume, Blume des Feldes

Feldes -- Einhegung des besäten Feldes, mnd. ackertūn, M.: nhd. »Ackerzaun«, Einhegung des besäten Feldes

Feldes -- Pflegerin des Feldes, ahd. būa* 1, sw. F. (n): nhd. Bebauerin, Pflegerin des Feldes

Feldes -- Schönheit des Feldes, ahd. feldskōnī* 1, feldscōnī, st. F. (ī): nhd. »Feldschönheit«, Schönheit des Feldes

Feldes -- Strich Feldes, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges

Feldes -- Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

Feldes -- Tier des Feldes, mnd. veltdērte*, veltdērt, veltdērete*?, N.: nhd. »Feldgetier«, Tier des Feldes

Feldes -- Vernachlässigung eines Feldes, mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

feldeschtor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldesel, mnd. ? veltēsel, Sb.: nhd. »Feldesel«?

feldfaehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfahrend, afries. fel-d-far-a-nd-e, Adj.: nhd. feldfahrend, durchs Land ziehend

feldfahrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfahrtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfahrtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldfläche, ahd. feldslihtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Feldfläche«, Fläche

feldflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldflieder, mnd. ? veltvlēder, M.: nhd. »Feldflieder«?

feldfliegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldflucht, mnd. veltvlüchtichhēt*, veltvlüchtichēt, veltvlüchticheit, F.: nhd. Feldflucht, Fahnenflucht

feldflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldflüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldflüchtig, mhd. veltvlühtic, feltflühtic*, Adj.: nhd. feldflüchtig, fahnenflüchtig

feldflüchtig, mnd. kampvlüchtich, Adj.: nhd. feldflüchtig, fahnenflüchtig

feldflüchtig, mnd. veltvlüchtich, veltvlüchtig, Adj.: nhd. feldflüchtig, flüchtig, auf der Flucht (F.) (1) seiend, fahnenflüchtig

feldflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feldflüchtiger, mnd. r˙ melinc, rumelink, M.: nhd. Flüchtiger, Landflüchtiger, Feldflüchtiger, Ausreißer?

feldfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldflur -- Unterteilung der Feldflur, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge

Feldflur (F.), mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld

Feldflur (F.), mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

feldflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldflurhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfriedzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldfrosch, mnd. veltpogge***, F., M.: nhd. Feldfrosch; veltpoggeken, N.: nhd. Feldfröschchen, Feldfrosch

Feldfröschchen, mnd. veltpoggeken, N.: nhd. Feldfröschchen, Feldfrosch

Feldfrucht, idg. *sasi̯o-, Sb.: nhd. Feldfrucht

Feldfrucht, afries. not-e 3, not, F.?, st. N. (a): nhd. Ertrag, Ernteertag, Feldfrucht
-- Raub von Feldfrucht: afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

Feldfrucht, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; erdenvruht, erdenfruht*, st. F.: nhd. »Erdenfrucht«, Erdfrucht, Feldfrucht, Gartenfrucht; ertvruht, ertfruht*, st. F.: nhd. »Erdfrucht«, Frucht der Erde, Feldfrucht; ertwuocher, st. M., st. N.: nhd. »Erdwucher«, Feldfrucht, Bodenertrag, Getreide

Feldfrucht, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

Feldfrucht, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

feldfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldfrüchte -- Feldfrüchte außer Getreide, mhd. zuomüese, st. N.: nhd. »Zumus«, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide; zuomuos, zuomuose, st. N.: nhd. »Beispeise«, Beilage, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide

Feldfrüchte -- kleine Feldfrüchte, ahd. smalasāt 15, st. F. (i): nhd. Gemüse, frisches Gemüse, kleine Feldfrüchte

Feldfrüchte -- kleinere Feldfrüchte, mhd. smalsāt, smalseit, st. F.: nhd. Schmalssat, Saat kleiner Feldfrüchte, kleinere Feldfrüchte, Hülsenfrüchte

Feldfrüchte -- Saat kleiner Feldfrüchte, mhd. smalsāt, smalseit, st. F.: nhd. Schmalssat, Saat kleiner Feldfrüchte, kleinere Feldfrüchte, Hülsenfrüchte

Feldfrüchte, ae. eor-þ-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Feldfrüchte

Feldfrüchte, as. s-mal-sā-d 2, st. F. (i): nhd. kleine Saat, Feldfrüchte, kleine Feldfrüchte

-- kleine Feldfrüchte: as. s-mal-sā-d 2, st. F. (i): nhd. kleine Saat, Feldfrüchte, kleine Feldfrüchte

Feldfrüchte, mhd. ackerspīse, st. F., sw. F.: nhd. »Ackerspeise«, Feldfrüchte, Speise aus Feldfrüchten

Feldfrüchte, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

Feldfrüchten -- Speise aus Feldfrüchten, mhd. ackerspīse, st. F., sw. F.: nhd. »Ackerspeise«, Feldfrüchte, Speise aus Feldfrüchten

feldfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgang, ahd. feldgang 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Feldgang«, Abtritt, Abort, Kloake, Gosse, Abzugsgraben

feldgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldgängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldgarten (eingehegt oder offen), mnd. gārthof, N.?, M.: nhd. Feldgarten (eingehegt oder offen), Gemüseland (umfriedigt oder offen) vor den Toren das unter Gartenrecht steht und mit dem Spaten bearbeitet wird, Krauthof, Küchengarten

feldgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldgatter, mhd. ezzischtor, st. N.: nhd. »Eschtor«, Feldgatter, Weidegatter

Feldgatter, mhd. sester (1), st. N.: nhd. Feldgatter, Weidegatter

feldgatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgebäu, mhd. veltgebū, feltgebū*, st. M.: nhd. »Feldgebäu«, bestelltes Feld, Feldarbeit

feldgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldgebiet -- Feldgebiet von Dorf oder Stadt, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

feldgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgebuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feldgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldgelände, mhd. veltgelende, feltgelende*, st. N.: nhd. »Feldgelände«

feldgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgemaerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgemeinschaft -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

feldgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgenossenschaft, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft

feldgepäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgereut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgerichtsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgerichtsteidigungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgerichtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgerichtteidigungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgerichtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgeschäfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgeschrei -- Feldgeschrei beim Angriff, mnd. anerenninge*, anrenninge, F.: nhd. Angriff, Feldgeschrei beim Angriff

Feldgeschrei -- Kriegsfahne Feldgeschrei, mnd. hērtēken, hērtēiken, N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegsfahne Feldgeschrei, Losung

Feldgeschrei, mhd. geruofe, gerūfe, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf, Feldgeschrei, Gebrüll; herzeichen, st. N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Fahne, Feldgeschrei, Losung (F.) (1), Kampfruf; kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

Feldgeschrei, mhd. ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Feldgeschrei, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Feldgeschrei, mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

feldgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feldgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgeschütz -- Art Feldgeschütz, mhd. singōz, singoz, st. M.: nhd. kleine Glocke, Art Feldgeschütz

Feldgeschütz auf Rädern (halbe Schlange) aus Eisen oder Kupfer, mnd. ? falkūne, falikūne, falikūn, falleckūne, fallickūn, F.: nhd. Falkaune, Feldgeschütz auf Rädern (halbe Schlange?) aus Eisen oder Kupfer

Feldgeschütz, mhd. karrenbühse, F.: nhd. »Karrenbüchse«, fahrbares Geschütz, Feldgeschütz

Feldgeschütz, mnd. veltgeschütte, N.: nhd. Feldgeschütz, leichtes Geschütz

-- gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz: mnd. valkenēt, falkenit, valkonēt, valkenit, falkenēt*, N.: nhd. Falkonet, kleine Falkaune, gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz

feldgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgeschworener, mnd. veltswōren, M.: nhd. »Feldgeschworener«, Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser

feldgeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldgetier, mnd. veltdērte*, veltdērt, veltdērete*?, N.: nhd. »Feldgetier«, Tier des Feldes

Feldgetreide -- Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

feldgewächse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feldgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgewende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldglocke (ironische Bezeichnung für den Galgen), mnd. veltklocke, F.: nhd. »Feldglocke« (ironische Bezeichnung für den Galgen)

feldglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feldglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldglockenschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldgott, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldgrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feldgräserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldgrenze, mnd. veltschēde, veltschēide, F.: nhd. Feldgrenze, Grenze der Feldmark; veltschēdinge, veltscheidinge, F.: nhd. Feldgrenze, Grenze der Feldmark

-- anschließende Feldgrenze: mnd. vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

Feldgrenzen -- gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen, mnd. veltdēlinge, veltdeilinge, feldtdehlinge, F.: nhd. »Feldteilung«, gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen

feldgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldgrundstück, mnd. lantwōrt, F.: nhd. Feldgrundstück

feldgrundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldguss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldgut, mnd. veltgōt, veltgūt, N.: nhd. »Feldgut«, Landbesitz, Landgut

feldgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldgütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldhabichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldharder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feldhauptmann, mnd. strītmēster, strītmeister, M.: nhd. »Streitmeister, Heerführer, Feldhauptmann; strītvörste, strīdevörste, M.: nhd. »Streitfürst«, Heerführer, Feldhauptmann

Feldhauptmann, mnd. velth· vetman, M.: nhd. Feldhauptmann, Befehlshaber im Krieg

feldhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feldhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldhauptmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldhauptmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldheimchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldheime, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldheimengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldhenne, mnd. velthenne, F.: nhd. Feldhenne, Feldhuhn, Rebhuhn

feldherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldherr, mhd. heremeister*, hermeister, st. M.: nhd. »Heermeister«, Feldherr; hergrāve, hergrāfe*, sw. M.: nhd. »Heergraf«, Heerführer, Feldherr

Feldherr, mnd. ōrlōgære*, ōrlōgere, orlougere, M.: nhd. Krieger, Feldherr; ōrlōgesman, M.: nhd. Bewaffneter, Kämpfer, Krieger, Soldat, Feldherr, Kriegsmann

Feldherr, mnd. hērgrēve, hergreve, M.: nhd. Heerführer, Feldherr

Feldherr, mnd. velthēre, M.: nhd. Feldherr, Heerführer, Ratsherr der die Aufsicht über die städtischen Ländereien hat (Greifswald)

feldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldherrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldherrn -- Zelt des Feldherrn im Krieg, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

feldherrnamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldherrngabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldherrngang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldherrngrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldherrnhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldherrnmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldherrnstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldherrnstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldherrnwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldherrnzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldherrstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldhirte, mhd. velthirte, felthirte*, sw. M., st. M.: nhd. »Feldhirte«

Feldhirte, mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

feldhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldhopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldhopfen, as. fel-d-hop-p-o 1, sw. M. (n): nhd. Feldhopfen, Hartheu

feldhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldhuhn -- kleines Feldhuhn, mnd. quattele, quattel, F.: nhd. kleines Feldhuhn, Wachtel

Feldhuhn, anfrk. fel-d-huon* 1, fel-t-huon, st. N. (a): nhd. Feldhuhn, Wachtel

Feldhuhn, as. fel-d-hōn* 1, st. N. (a): nhd. Feldhuhn

Feldhuhn, mhd. velthuon, felthuon*, st. N.: nhd. »Feldhuhn«, Rebhuhn

Feldhuhn, mnd. velthenne, F.: nhd. Feldhenne, Feldhuhn, Rebhuhn; velthōn, N.: nhd. Feldhuhn, Rebhuhn

feldhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldhühnerdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldhund (Bezeichnung für den Teufel in Hexenprozessakten), mnd. velthunt, M.: nhd. »Feldhund« (Bezeichnung für den Teufel in Hexenprozessakten)

Feldhure, mnd. velthōre, F.: nhd. Feldhure, Hure die sich auf dem Feld herumtreibt (schlimmes Schimpfwort)

feldhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feldhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldhüter -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

Feldhüter -- vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh, mnd. schütrōf, M.: nhd. vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh

Feldhüter, ahd. wisaheio* 1, sw. M. (n): nhd. Wiesenhüter, Feldhüter

Feldhüter, mhd. artwarte, st. F.: nhd. Ackerwart, Flurschütz, Feldhüter

Feldhüter, mhd. kornschütze, sw. M.: nhd. »Kornschütze«, Feldhüter

Feldhüter, mhd. saltnære*, saltner, st. M.: nhd. Feldhüter, Waldhüter, Weinberghüter; schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler

Feldhüter, mhd. velthüetære*, felthüetære*, velthüeter, felthüeter*, st. M.: nhd. »Feldhüter«

Feldhüter, mhd. wiseheie, sw. M.: nhd. Wiesenhüter, Feldhüter

Feldhüter, mnd. flōrh· dære*, flōrh· der, flōrhoider, M.: nhd. Flurhüter, Feldhüter; kūleb· del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu k· le (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter

Feldhüter, mnd. veltgeswōren, M.: nhd. Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser (M.); veltswōren, M.: nhd. »Feldgeschworener«, Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser; veltvōget, M.: nhd. Feldhüter, Flurschütze; veltwārde, M.: nhd. »Feldwart«, Feldhüter

feldhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldhüters -- Hütte eines Feldhüters, mhd. warthütte 1, sw. F.: nhd. »Warthütte«, Wachhütte, Hütte eines Feldhüters, Hütte eines Waldhüters

feldhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldig, mhd. veldic***, feldic***, Adj.: nhd. »feldig«

feldig, mnd. veldich, Adj.: nhd. feldig, eben

feldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldjägerlied, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldkampf, ahd. kampfwīg* 1, kamphwīg*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Feldkampf

Feldkanone -- Zubehör einer Feldkanone, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

Feldkanone, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

feldkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldkerbel, ahd. feldkerfola* 1, feldkervilla*, st. F. (ō): nhd. »Feldkerbel«, wilder Kerbel, Wiesenkerbel

feldkerkermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldkessel, mnd. hērgrōpe, M.: nhd. Feldkessel, Kochtopf für den Gebrauch im Kriege; hērpanne, F.: nhd. große Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?

feldkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feldkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feldkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldknick, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldknotenmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldkoch, mhd. veltkoch, feltkoch*, st. M.: nhd. »Feldkoch«, Marketender

feldkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldkonsistorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldkrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldkraut, ahd. feldkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Feldkraut«, Feldblume

Feldkraut, mhd. veltkrūt 1, feltkrūt, st. N., st. M.: nhd. »Feldkraut«, Johanniskraut, Geißbart?

feldkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldkresse, mnd. pennīnckrūt, pennīckrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

Feldkresse, mnd. wiltkerse, mnd.?, F.: nhd. »Wildkresse«, Feldkresse

feldkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldkrieggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkriegkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkriegsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkriegskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkriegszahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkriegzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldkrötengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldküche, mnd. ? hērpanne, F.: nhd. große Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?; k· ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)

feldküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldkümmel, ahd. feldkumi* 10, st. N. (ja): nhd. »Feldkümmel«, Wiesenkümmel, Kümmel

Feldkümmel, ahd. feldkumih* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Feldkümmel, Kreuzkümmel, Kümmel, Quendel; feldkumin* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Feldkümmel, Kümmel

Feldkümmel, mhd. veltkümel, feltkümel*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel, Wiesenkümmel, Quendel, Feldthymian; veltkumin 2, feltkumin*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel

Feldkümmel, mnd. gare, carwe, mnd.?, Sb., (F.): nhd. Karbe, Karbei, Feldkümmel; gārtk· me, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· mel, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· men, M.: nhd. wilder Kümmel, Feldkümmel, Gartenkümmel; ? hofk· me, M.: nhd. Feldkümmel?; karve, karwe, karowe, Sb.: nhd. Karbe, Karbei, Mattkümmel, Pfefferkümmel, Feldkümmel

feldkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldkürbis, mhd. veltkürbiz 1, feltkürbiz*, st. M., st. N.: nhd. »Feldkürbis«, Koloquinte

feldkürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort

(Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Feldlager, ahd. heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier

Feldlager, mhd. herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge

Feldlager, mhd. veltburc, feltburc*, st. F.: nhd. Feldlager

Feldlager, mnd. lāgerplāze*, lāgerplatz, M.: nhd. »Lagerplatz«, Feldlager; lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen
-- Feldlager berittener Söldner: mnd. r· tærelēger*, r· terlēger, N.: nhd. »Ritterlager«, Feldlager berittener Söldner

Feldlager, mnd. strīthūs*, N.: nhd. Feldlager

Feldlager, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); veltlāger, N.: nhd. Feldlager, Heerlager; veltlēger, N.: nhd. Feldlager, Heerlager; v· rstat, F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstelle, Unterkunft auf der Reise, Feldlager
-- im Feldlager verwendete Laterne: mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte
-- im Feldlager verwendete Leuchte: mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte

feldlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldland, mhd. veltlant, feltlant*, st. N.: nhd. »Feldland«, Ackerland

feldland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldlattich, mhd. veltlactücke, veltlatuc, feltlatuc*, feltlatücke*, veltlactuke, feltlactuke*, st. M.: nhd. »Feldlattich«, wilder Lattich, Feldsalat

feldlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
feldlazareth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldleuchte, mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte

feldleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
feldlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldmagsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldmalefiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldmann, mhd. veltman, feltman*, st. M.: nhd. »Feldmann«

feldmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feld-Mannstreu, mhd. muordistel 3, mōrdistel, st. M.: nhd. »Moordistel«, Feld-Mannstreu; oringel 1, Sb.: nhd. Feld-Mannstreu

Feldmannstreu, mnd. ōrengele, M.?: nhd. ein Distelgewächs, Feldmannstreu

feldmannstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldmantel, ahd. sarrok* 7, sarroc, st. M. (a?, i?): nhd. Kriegsmantel, Feldmantel

Feldmantel, mhd. sarroc, st. M.: nhd. Kriegsrock, Feldmantel

Feldmantel, mnd. veltmantel, M.: nhd. Feldmantel, Soldatenmantel

feldmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldmark -- Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

Feldmark -- Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, mnd. grüfte, grüft, F.: nhd. Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, Deichgraben

Feldmark -- Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

Feldmark -- mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark, mnd. häselrēme, hasselrēme, M.: nhd. mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark

Feldmark -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Feldmark, mnd. l· tgārde, liutgārde, M.: nhd. Feldmark, Dorfmark; mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft; marketschēde?, marketscheide, F.: nhd. Feldmark; markschēde, markscheide, F.: nhd. »Markscheide«, Feldmark, Grenze der Feldmark
-- Grenze der dörflichen Feldmark: mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes
-- Grenze der Feldmark: mnd. markschēde, markscheide, F.: nhd. »Markscheide«, Feldmark, Grenze der Feldmark; markschēdinge, markscheidinge, F.: nhd. »Markscheidung«, Grenze der Feldmark, Grenze der Dorfmark
-- Grundstück in der Feldmark: mnd. ? markstēde, F.: nhd. Grundstück in der Feldmark?
-- mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr: mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

Feldmark, mnd. statvelt, N.: nhd. Stadtfeld, Allmende, Feldmark, Stadtmarke
-- Hüter über die Feldmark: mnd. schārende, M.=PN: nhd. Hüter über die Feldmark, Waldhüter
-- Scharherr in der Feldmark und Holzmark: mnd. scherne (2), scherre, schāre, M.: nhd. Scharherr in der Feldmark und Holzmark, Markvorsteher, niederer Forstbeamter
-- Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben: mnd. schāren (2), schēren, sw. V.: nhd. Vieh anteilmäßig in die Feldmark eintreiben, weiden (V.)
-- Vorsteher der Feldmark und Waldmark: mnd. schērhēre, M.: nhd. »Scherherr«, Vorsteher der Feldmark und Waldmark

Feldmark, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz
-- Brücke die in der Feldmark steht: mnd. veltbrügge, F.: nhd. Brücke die in der Feldmark steht
-- Grenze der Feldmark: mnd. veltschēde, veltschēide, F.: nhd. Feldgrenze, Grenze der Feldmark; veltschēdinge, veltscheidinge, F.: nhd. Feldgrenze, Grenze der Feldmark

feldmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldmarschall, mnd. veltmarschalk, M.: nhd. Feldmarschall

feldmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmarschaeutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmasholder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldmaß, ahd. skaramez* 2, scaramez*, st. M. (a): nhd. Maß, ein Ackermaß, Feldmaß

Feldmaß, mhd. ackerjiuchart, st. N.: nhd. »Ackerjuchert«, Feldmaß; bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

Feldmaß, mhd. manwerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, Feldmaß

Feldmaß, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

Feldmaß, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Feldmaß, mnd. spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

feldmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldmaßes -- Inhaber eines Feldmaßes, mhd. manwerkære*, manwerker, st. M.: nhd. »Mannwerker« (M.), Inhaber eines Feldmaßes; manwerke, sw. M.: nhd. »Mannwerker« (M.), Inhaber eines Feldmaßes

feldmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
feldmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldmatratze, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

Feldmaus, mhd. veltmūs, feltmūs*, st. F.: nhd. Feldmaus, Spitzmaus

Feldmaus, mnd. kōrnemūs, F.: nhd. Feldmaus

Feldmaus, mnd. veltmūs, F.: nhd. Feldmaus

feldmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
Feldmäuslein, nhd., N.. nhd. kleine Feldmaus: Feldmäuselein; E.: s. Feldmaus: lein; L.:#
feldmausloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
feldmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feldmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feldmessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feldmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldmesser (M.), mnd. veltgeswōren, M.: nhd. Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser (M.)

Feldmesser, ahd. mezzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Messer (M.), einer der misst, Vermesser, Feldmesser

Feldmesser, mnd. veltswōren, M.: nhd. »Feldgeschworener«, Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser

feldmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldmesskunst, mhd. erdenmezzærinne*, erdenmezzerinne, st. F.: nhd. »Erdenmesserin«, Geometrie, Feldmesskunst

feldmessung: f, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldmeszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldminze, ahd. feldminza* 2, sw. F. (n): nhd. »Feldminze«, Ackerminze, Zimtbaum

Feldminze, mhd. veltminze, feltminze*, sw. F.: nhd. Feldminze

Feldminze, mnd. veltminte, F.: nhd. Feldminze, Kornminze

feldmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldmohn, ahd. feldmago 7, sw. M. (n): nhd. Feldmohn, Mohn, Klatschmohn

Feldmohn, mhd. veltmāge, feltmāge*, sw. M.: nhd. Feldmohn, Mohn

feldmohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldmöhre, mhd. veltmorhele*, veltmorhel, feltmorhele*, st. F.: nhd. »Feldmöhre«, wilde Möhre

Feldmord, afries. fel-d-sê-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Feldmord, Mord auf dem Felde

feldmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldnachbar, afries. bī-leg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Anlieger, Feldnachbar; nē-st-leg-g-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Nächstliegender«, Nachbar, Feldnachbar; nē-st-sit-t-a-nde* 1 und häufiger?, nē-st-sit-t-e-nde, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Nächstsitzender«, Nachbar, Feldnachbar

Feldnachbar, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

Feldnachbar, mnd. veltnāber, veltnaber, M.: nhd. Feldnachbar, Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes; vōrgenōte, vorgenate, M.: nhd. Furchgenosse, Feldnachbar, Ackernachbar; vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

feldnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldnachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldnäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldner, mhd. veldenære* 1 und häufiger?, veldener, feldenære*, feldener*, st. M.: nhd. »Feldner«, Höriger

feldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldoberster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldoberstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldochsenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldpfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpfau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldpferd, mhd. veltpfert, veltphert, feltphert*, feltpfert*, st. N.: nhd. »Feldpferd«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross

feldpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldpfortenzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpfortenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldpolei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpostamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpostbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpostmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldpredigerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldprobst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldprofoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldquendel, as. fel-d-konul-a* 1, st. F. (ō): nhd. Feldquendel

Feldquendel, ahd. feldkwenela* 52, feldkonila*, feldkunila*, feldquenela, st. F. (ō): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut; feldkwenelīn* 1, feldquenelin*, st. N. (a): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian

Feldquendel, mnd. k· nele, konele, könnele, künele, F.: nhd. Quendel, Feldquendel, Saturei (eine Pflanze)

Feldquendel, mnd. veltk· me, veltkome, veltk· m, M.: nhd. Quendel, Feldquendel; veltk· mel, veltkomel, veltkamel, veltkumel, M.: nhd. Quendel, Feldquendel; veltk· men, veltkomen, M.: nhd. Quendel, Feldquendel; veltk· nele, veltkonele, M.: nhd. Quendel, Feldquendel

feldraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldrain, mhd. rein (2), st. M., sw. M.: nhd. Wegrand, Rain, Feldrain, Ufer, Meeresufer, Untiefe

Feldrain, mnd. pēner, pender, pēnere, M., F.: nhd. Grenze zwischen Landstücken, Feldrain, Ackerscheide

feldrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldrapunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldratze, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldrauch, mnd. veltrūde, F.: nhd. Feldraute, Feldrauch, Erdrauch

feldrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldraute, mhd. veltrūte 1, feltrūte*, sw. F.: nhd. »Feldraute«, Johanniskraut, wilde Raute, Tüpfelhartheu

Feldraute, mnd. veltrūde, F.: nhd. Feldraute, Feldrauch, Erdrauch

feldraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldrede, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldregiment, mnd. veltregiment*, veltregimente, N.: nhd. Feldregiment, kriegsmäßige Einteilung des Heeres

feldregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feldregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldrevier, mhd. veltriviere, feltriviere*, st. F.: nhd. »Feldrevier«

feldrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldrichter, mhd. veltrihtære*, veltrihter, feltrihtære*, feltrihter*, st. M.: nhd. »Feldrichter«, Vorsitzer eines Feldsachengerichts

feldrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldringelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldrinke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldrittersporn, ahd. ? agen*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Feldrittersporn?, Weberkarde?

Feldrittersporn, mhd. rittæresporn* 2, rittersporn, sw. M.: nhd. Rittersporn, Sporen, Feldrittersporn, Erdrauch?

feldrittersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldros, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldrose, mhd. veltrōse***, feltrōse***, st. F.: nhd. »Feldrose«, Wildrose

feldrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldrosenstock, mhd. veltrōsenstoc, feltrōsenstoc*, st. M.: nhd. »Feldrosenstock«, Wildrosenstock

feldröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldross, mhd. veltros, feltros*, st. N.: nhd. »Feldross«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross

feldroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldsachen -- Gericht über Feldsachen, mhd. veltgerihte, feltgerihte*, st. N.: nhd. Gericht über Feldsachen

Feldsachengerichts -- Vorsitzer eines Feldsachengerichts, mhd. veltrihtære*, veltrihter, feltrihtære*, feltrihter*, st. M.: nhd. »Feldrichter«, Vorsitzer eines Feldsachengerichts

feldsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldsalat, mhd. veltlactūcke, veltlatuc, feltlatuc*, feltlatūcke*, veltlactuke, feltlactuke*, st. M.: nhd. »Feldlattich«, wilder Lattich, Feldsalat

feldsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldsaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldsattel, mnd. veltsādel, M.: nhd. Feldsattel

feldschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldschade, mnd. veltschāde, M.: nhd. Feldschade, Feldschaden (M.), Flurschade, Flurschaden (M.)

feldschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldschaden -- Feldschaden am Getreide, mnd. kōrnschāde, M.: nhd. »Kornschaden«, Feldschaden am Getreide

Feldschaden (M.), mnd. veltschāde, M.: nhd. Feldschade, Feldschaden (M.), Flurschade, Flurschaden (M.)

feldschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschalmei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldscheide, mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes

feldscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldscheider, mnd. veltgeswōren, M.: nhd. Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser (M.); veltswōren, M.: nhd. »Feldgeschworener«, Feldhüter, Feldaufseher, Feldscheider, Feldmesser

feldscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldscher, mnd. veltschērære*, veltschērer, veldeschērer, M.: nhd. Feldscher

feldscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldscherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldscheuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldscheune, mnd. höüsch· ne, F.: nhd. Heuscheune, Feldscheune; höüschūr, hoyschūr, N.: nhd. Heuscheune, Heuschuppen (N.), Feldscheune

feldschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschiederei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldschlacht, mhd. veltstrīt, veldestrīt*, feltstrīt*, feldestrīt*, st. M.: nhd. »Feldstreit«, offene Feldschlacht, Feldschlacht, offener Kampf; veltsturm, feltsturm*, st. M.: nhd. »Feldsturm«, offene Feldschlacht, Feldschlacht
-- offene Feldschlacht: mhd. veltstrīt, veldestrīt*, feltstrīt*, feldestrīt*, st. M.: nhd. »Feldstreit«, offene Feldschlacht, Feldschlacht, offener Kampf; veltsturm, feltsturm*, st. M.: nhd. »Feldsturm«, offene Feldschlacht, Feldschlacht

Feldschlacht, mnd. veltslachtinge, veltslachtunge, F.: nhd. Feldschlacht

feldschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feldschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschlachtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldschlange, mnd. sarpentīner, serpentīner, M.: nhd. Feldschlange; scharpentīner, scharpentīn, M.:

nhd. ein Geschütz, Feldschlange; scherpentiner, scherpentin, serpentīner, M.: nhd. Feldschlange; serpentīn, M.: nhd. Langrohrgeschütz, Feldschlange

Feldschlange, mnd. veltslange, F.: nhd. Feldschlange, Geschütz mit langem Rohr

feldschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldschlangen -- Munition für Feldschlangen, mnd. scharpentīnerlōt, N.: nhd. Munition für Feldschlangen

feldschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschnad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldschöffe, mnd. veltschēpe, veltscheppe, M.: nhd. »Feldschöffe«, ironische Bezeichnung für Bauern

feldschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldschönheit, ahd. feldskōnī* 1, feldscōnī, st. F. (ī): nhd. »Feldschönheit«, Schönheit des Feldes

feldschöppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschuetzenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschuetzenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschuldheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldsege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldseide, mnd. vlassīde, F.: nhd. Feldseide, Seidenkraut

feldseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldsicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldsiech, mhd. veltsiech, feltsiech*, Adj.: nhd. »feldsiech«, aussätzig

feldsiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldsiechenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldsiechklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldsiechtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldspatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldsperling, ae. hæg-su-g-g-e, sw. F. (n): nhd. Feldsperling; hėg-e-su-g-g-e, sw. F. (n): nhd. Feldsperling

Feldsperling, ahd. ahasparo 3, sw. M. (n): nhd. Feldsperling; akkarmuska* 1, ackarmusca*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Feldsperling; arawīzsperah* 1, araweizsperah*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Feldsperling

Feldsperling, mhd. areweizsperc, sw. M., sw. F.: nhd. Feldsperling

feldsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldspinat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldspinne, mhd. veltspinne, feltspinne*, sw. F.: nhd. Feldspinne

Feldsporn, mnd. riddæreblōme*, ridderblōme, riddereblome, F.: nhd. »Ritterblume«, Feldsporn, Rittersporn

feldsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldstadt, mhd. veltstat, st. F.: nhd. »Feldstadt«

feldstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldstein -- kleiner Feldstein, mnd. stēngrant, steingrant, N.: nhd. Steinkies, Steingeröll, kleiner Feldstein, Kiesel

Feldstein, mhd. veltstein, feldstein*, st. M.: nhd. Feldstein; wacke, sw. M.: nhd. »Wacke«, Wackerstein, Feldstein, nackter Steinblock

Feldstein, mnd. brüggestēn, brüggestēin, M.: nhd. Pflasterstein, Feldstein

-- großer Feldstein: mnd. bornstēn, bornstein, M.: nhd. Brunnenstein, großer Feldstein, Fundamentstein

Feldstein, mnd. hārdestēn, hārdestein, M.: nhd. natürlicher Stein, harter Stein, Feldstein, Graustein; hartstēn, hartstein, hertstēn, hertstein, M.: nhd. natürlicher Stein, Feldstein, Graustein

-- großer Feldstein: mnd. kēserlinc, kesserling, kēselinc, kīserlinc*, M.: nhd. Kieselstein, Feuerstein, großer Feldstein, Findling

Feldstein, mnd. rūchstēn, rūchstein, rūgestēn, rūgenstēn, rūstēn, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock; rūgenstēn, rūgenstein, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock

Feldstein, mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock

feldstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldsteussler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldstift, nhd., N.: nhd. Stift (N.) auf dem Land oder Feld; E.. s. Feld: Stift (N.); L.. Luther

feldstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldstreiche, mhd. veltstrīche, feltstrīche*, F.: nhd. »Feldstreiche«, Stute, Pferd, Streitross

feldstreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldstreifen -- schmaler Feldstreifen, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

Feldstreit, mhd. veltstrīt, veldestrīt*, feltstrīt*, feldestrīt*, st. M.: nhd. »Feldstreit«, offene Feldschlacht, Feldschlacht, offener Kampf

feldstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldstrittig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldstück -- ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Feldstück -- einem Pachthof zugeteiltes Feldstück, mnd. meiervelt*, meyervelt, N.: nhd. »Meierfeld«, einem Pachthof zugeteiltes Feldstück

Feldstück -- eingefriedigtes Feldstück, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Feldstück -- Feldstück auf dem Rüben angebaut werden, mnd. r˙ vekamp, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden; r˙ venacker, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden

Feldstück -- Feldstück auf dem Rüben wachsen, mnd. r˙ venstēde, F.: nhd. »Rübenstätte«, Feldstück auf dem Rüben wachsen

Feldstück -- Feldstück mit Gartenbebauung, mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

Feldstück -- Feldstück von bestimmter Größe, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Feldstück -- mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück, mnd. strūkvelt, N.: nhd. »Strauchfeld«, mit Strauchwerk bewachsenes Feldstück

Feldstück -- zu einer Kätnerstelle gehöriges Feldstück, mnd. kōtenkamp, kotenkamp, M., N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Feldstück

Feldstück, mhd. gestücke, st. N.: nhd. Stück, Feldstück, Feldertrag

Feldstück, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

-- Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen: mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

Feldstück, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

feldstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldstuetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldstuhl, ae. fæl-d-e-stō-l, st. M. (a): nhd. Klappstuhl, Feldstuhl

Feldstuhl, as. fald-i-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Feldstuhl

feldstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldsturm, mhd. veltsturm, feltsturm*, st. M.: nhd. »Feldsturm«, offene Feldschlacht, Feldschlacht

feldsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldstützler, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldtaubenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldteilung, mnd. veltdēlinge, veltdeilinge, feldtdehlinge, F.: nhd. »Feldteilung«, gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen

Feldteilung: Feldtheilung, nhd., F..nhd. Feldteilung; E.: s. Feld: Teilung; L.. DW Luther

feldteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feldtheilung, nhd., F.: Vw.: s. Feldteilung; L.: DW Luther

feldthier, nhd., N.: Vw.: s. Feldtier; L.: DW Luther

feldthür, nhd., F.: Vw.: s. Feldtüre; L.: DW

Feldthymian, ahd. feldkwenela* 52, feldkonila*, feldkunila*, feldquenela, st. F. (ō): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut; feldkwenelīn* 1, feldquenelin*, st. N. (a): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian; heimkwenela* 3, heimkonila*, heimquenela*, st. F. (ō): nhd. Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut

Feldthymian, mhd. veltkümel, feltkümel*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel, Wiesenkümmel, Quendel, Feldthymian

Feldthymian, mnd. ? bislōk, mnd.?, Sb.: nhd. Binsenlauch?, Schnittlauch?, Feldthymian?

Feldthymian, mnd. quēnel, M.: nhd. Quendel, Feldthymian

Feldtier: Feldthier, nhd., N.. nhd. Tier im Feld (im Gegensatz zum Haustier); E.: s. Feld: Tier; L.: DW Luther

feldtier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldtrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldtrete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldtrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldtrompeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldtüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldtüre: Feldthür, nhd., F.: nhd. Türe zum Feld (im Gegensatz zur Haustüre); E.: s. Feld: Türe; L.. DW Luther

feldüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feldübung, mnd. blikspil, blickspel, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug; blixspīl*, blixspel, blikesspel*, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug

feldübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldulme, mnd. īperenbōm, M.: nhd. Feldulme, Rüster, aus Ypern stammender Baum

feldulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldung, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen

feldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felduntergaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felduntergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felduntergangbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldverfriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldvermachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldvermessung -- Seilmaß zur Feldvermessung, mnd. schēdemāte*, schēdemāt, N.: nhd. »Scheidemaß«, Seilmaß zur Feldvermessung

feldverpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldverpflegungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldverruecknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldverschienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldwache, ahd. heriwahta* 1, st. F. (ō): nhd. »Heerwache«, Feldwache, Wachposten

feldwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldwachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldwaffe -- eine Feldwaffe, mnd. pēkelnērære*?, pēkelnērer, M.: nhd. eine Feldwaffe

feldwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwaid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldwal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldwart, mnd. veltwārde, M.: nhd. »Feldwart«, Feldhüter

feldwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feldwebel, mnd. veltwēvel, veltwēivel, veltwebel, M.: nhd. Feldwebel; veltwēvelære*?, veltwēveler, M.: nhd. Feldwebel

feldwebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldwebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldweg -- Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann, mnd. jokwech, jockwech, jukwech, juckwech, M.: nhd. Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann

Feldweg -- Feldweg zum Abfahren des Getreides, mnd. kōrnwech, M.: nhd. Feldweg zum Abfahren des Getreides

Feldweg, afries. mē-d-e-wei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Mattenweg, Wiesenweg, Feldweg

Feldweg, mhd. būwec, st. M.: nhd. »Bauweg«, Feldweg

Feldweg, mhd. talganc, st. M.: nhd. »Talgang«, Feldweg

Feldweg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

Feldweg, mnd. veltwech, M.: nhd. »Feldweg«, Wegesstrecke, Stadium

feldweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldwegs: Feldweges, nhd., Sb.?: nhd. ein Weitenmaß; Hw.. s. Feldweg; E.. s. Feldweg; L.. Luther

feldwehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldweidleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldweidleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldwisch, mhd. velwisch, st. M.: nhd. »Feldwisch«, Wisch aus Weidenzweigen

feldwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feldwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldwundarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldwurz, ae. fel-d-wyrt, st. F. (i): nhd. »Feldwurz«, Enzian

feldwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feldysop, mhd. veltispe, feltispe*, sw. M., sw. F.: nhd. Feldysop

feldzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldzeichen -- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

Feldzeichen -- Feldzeichen einer Reiterabteilung, mnd. rennebanner, rönnebanner, rennebannere, ronnebannere, N.: nhd. »Rennbanner«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner; rennevāne, F.: nhd. »Rennfahne«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner

Feldzeichen -- seidenes Feldzeichen, mhd. pfellelmāl, phellelmāl*, st. N.: nhd. seidenes Feldzeichen

Feldzeichen, ae. cumb-ol (1), cumb-l (1), st. N. (a): nhd. Zeichen, Feldzeichen, Banner; seg-n, seg-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zeichen, Feldzeichen, Banner

Feldzeichen, as. hėr-i-bô-k-an* 1, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen

Feldzeichen, ahd. fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; gundfano 15, sw. M. (n): nhd. Kriegsfahne, Feldzeichen, Siegeszeichen; heribouhhan* 10, heribouchan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegssignal, Kampfsignal, Hornsignal, Losung (F.) (1)

Feldzeichen, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne; banierwāpen, st. N.: nhd. Wappenbanner, Feldzeichen

Feldzeichen, mhd. herzeichen, st. N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Fahne, Feldgeschrei, Losung (F.) (1), Kampfruf

Feldzeichen, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Feldzeichen, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Feldzeichen, mnd. hērtēken, hērtēiken, N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegsfahne Feldgeschrei, Losung

-- Feldzeichen am Streitwagen: mnd. karrossenstanthart, M.: nhd. »Karossenstandarde«, Feldzeichen am Streitwagen

-- Streitwagen mit dem Feldzeichen: mnd. karrosse, karroze, M.: nhd. »Karosse«, Streitwagen mit dem Feldzeichen

Feldzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Feldzeichen, mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

-- Feldzeichen einer kleineren Abteilung: mnd. vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

-- Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung: mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

Feldzeichen, mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

feldzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feldzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldzeichens -- Träger des Feldzeichens, mnd. hōtv· rære*, hōtv· rer, M.: nhd. Hutführer, Träger des Feldzeichens, Bannerträger

Feldzeug, mnd. veltt· ch, N.: nhd. »Feldzeug«, Ausrüstung zum Feldzuge, Kriegsgerät

feldzeugmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldzeugmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feldzirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldzirpe, ae. fel-d-wōp, Sb.: nhd. Feldzirpe feldzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feldzug -- Feldzug von Reisigen, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

Feldzug, got. draú-h-t-i-n-a-s-su-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Feldzug, Kriegsdienst

Feldzug, ae. fier-d, fyr-d, feor-d, fer-d, st. F. (i): nhd. Aushebung, Heer, Heerfahrt, Feldzug, Lager; to-h-t-e, st. F. (i?): nhd. Schlacht, Feldzug -- auf einen Feldzug gehen: ae. fier-d-ian, fyr-d-ian, sw. V. (2): nhd. auf einen Feldzug gehen

Feldzug, ahd. fuozfart* 1, st. F. (i): nhd. Fahrt, Feldzug, Kriegszug; herifart* 17, st. F. (i): nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug

Feldzug, mhd. hervart (1), herevart, herfart*, herefart*, st. F.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug, Krieg

Feldzug, mhd. rennen (2), st. N.: nhd. Rennen, Turnier, Feldzug, Hetze, Jagd

Feldzug, mhd. veltzuc, feltzuc*, st. M.: nhd. Feldzug

Feldzug, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug; hērtreckinge, hertreckinge, F.: nhd. Heereszug, Heer, Feldzug, Kriegszug; hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

Feldzug, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Feldzug, mnd. veltlegginge, F.: nhd. Auszug zum Kriege, Feldzug

-- Erkennungssignal im Feldzug: mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

-- Heimkehr von einem Feldzug: mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

feldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feldzuge -- Ausrüstung zum Feldzuge, mnd. veltt· ch, N.: nhd. »Feldzeug«, Ausrüstung zum Feldzuge, Kriegsgerät

Feldzuge -- Rückkehr von einem Feldzuge, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

Feldzuges -- Anführer eines Feldzuges, afries. hōd-ere 16, st. M. (ja): nhd. »Hutträger«, Anführer eines Feldzuges, Gerichtsbeamter

feldzugsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feldzulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feldzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felgdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Felge (F.) (1), as. felg-a* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (1)

Felge (F.) (1), ahd. felga (1) 67?, felaha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, Radkranz, Reif (M.) (2), Egge (F.) (1)

Felge (F.) (1), mhd. velge, felge*, st. F., sw. F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge

Felge (F.) (1), mnd. velge, vellig, vellige, vellinge, valge, vellege, F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, hölzerne Radfelge, gebogener Ziegelstein in Form einer Felge (zu Fensterbogen verwandt)

Felge (F.) (2), germ. *falgi-, *falgiz, Sb.: nhd. Felge (F.) (2), Egge; *falgō, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2), Egge (F.) (1), Brachfeld, Gewendetes; *felgō, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2), Egge (F.) (1)

Felge (F.) (2), ae. felg, felge, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (2); fielg, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2)

Felge, germ. *flagi-, *flagiz, germ.?, Sb.: nhd. Felge

Felge, mnd. vallich (2), fallich, Sb.: nhd. Felge, Brache

felge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

felge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felgegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Felgen -- Holz zu Felgen, mnd. vellichholt, felligenholt, vellinkholt, N.?: nhd. Holz zu Felgen

Felgen -- unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

felgen, mnd. valgen (1), falgen*, sw. V.: nhd. Brachland umpflügen, felgen

felgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

felgenaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felgenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felgenhauer, mhd. velgenhouwære*, velgenhouwer, felgehouwære*, felgenhouwer*, st. M.: nhd. Felgenhauer, Felgenmacher

felgenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felgenmacher, mhd. velgenhouwære*, velgenhouwer, felgehouwære*, felgenhouwer*, st. M.: nhd. Felgenhauer, Felgenmacher

felget, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Felician, mnd. Flissiān, PN: nhd. Felician

felig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fell -- abgeschabtes Fell, mnd. ? schēvenisse, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

Fell -- aus dem Fell der Haselmaus, ahd. bilihhīn* 1, bilichīn*, Adj.: nhd. bilchen (Adj.), Bilch..., aus dem Fell der Haselmaus

Fell -- aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz, mnd. vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz

Fell -- aus Fell gemacht, mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

Fell -- aus Fell, ahd. fellīn 1?, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fell, Fell...; fillīn* 2, Adj.: nhd. ledern, Fell..., aus Fell

Fell -- das Fell abziehen, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

Fell -- das Fell abziehen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Fell -- das Fell oder die Haut abziehen, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

Fell -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Fell -- eine bestimmte Sorte Fell, mnd. ? sinbur, Sb.: nhd. eine bestimmte Sorte Fell?

Fell -- Fell abziehen, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

Fell -- Fell der Hirschkuh, mnd. hindenvel, N.: nhd. Hindenfell, Fell der Hirschkuh

Fell -- Fell des Vielfraß, mnd. vēlevrāßære*, vēlefrāßer, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, Pelz; vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz

Fell -- Fell eines jungen Bockes, mnd. h· kenvel, houkenvel, N.: nhd. Fell eines jungen Bockes

Fell -- Fell eines Tieres, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

Fell -- Fell eines verendeten Tieres, mnd. sterfvel, N.: nhd. Fell eines verendeten Tieres

Fell -- Fell geschorener Schafe, mnd. stūteshūt*, F.: nhd. Fell geschorener Schafe

Fell -- Fell habend, mhd. villic*, villec, fillec*, Adj.: nhd. »fellig«, Haut habend, Fell habend

Fell -- Fell mit der Wolle darauf, mnd. vacht (3), facht, mnd.?, F.: nhd. Fell mit der Wolle darauf, Vließ

Fell -- Fell mit Klauen, mnd. ? vōtvel, N.: nhd. Fell mit Klauen?

Fell -- Fell von kleinen und jungen Tieren, mnd. velleken, velken, Sb.: nhd. »Fellchen«, Fell von kleinen und jungen Tieren, Häutchen

Fell -- geschorenes Fell, mnd. klippinc (2), klippink, Sb.: nhd. geschorenes Fell, geschorenes Schaffell, geschorene Wolle

Fell -- goldfarbenes Fell, ahd. goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?

Fell -- grobes Fell, ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

Fell -- inneres Fell, mhd. innervel 2?, st. N.: nhd. »inneres Fell«, Bauchfell

Fell -- kleines Fell, ahd. hūtilīn* 3, hūtilī, hūtil*, st. N. (a): nhd. »Häutlein«, Fellein, kleines Fell

Fell -- Leder oder Fell vom Marder, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

Fell -- mit einem Fell bedeckt, ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

Fell -- mit einem Fell bekleidet, ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

Fell -- Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden, mnd. slachhūt, F.: nhd. Stück Fell in das Waren eingeschlagen werden

Fell -- Tierhaare am Fell, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

Fell -- verarbeitetes Fell, ahd. hūt 55, st. F. (i): nhd. Haut, Fell, verarbeitetes Fell, Schale (F.) (1), Riemenpeitsche

Fell -- vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. klippincvel, N.: nhd. vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle

Fell -- vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. kniplinc, N.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle; knippinc (2), Sb.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle

Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fell von der Kehle (F.) (1), mnd. kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz

Fell..., ahd. fellīn 1?, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fell, Fell...; fillīn* 2, Adj.: nhd. ledern, Fell..., aus Fell

Fell..., mhd. vellin, fellin*, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fellen gemacht, Fell...

Fell..., mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

Fell, idg. *gu̯ēi-?, *gu̯ei̯ə-, *gu̯ī-, Sb.: nhd. Haut?, Fell; *maisos?, Sb.: nhd. Schaf, Fell, Sack; *moisos, Sb.: nhd. Schaf, Fell, Schlauch; *nak-, Sb.: nhd. Fell; *pel- (3b), *pelə-, *plē-, V., Sb.: nhd. verdecken, verhüllen, Haut, Fell, Tuch, Kleid

Fell, germ. *fella-, *fellam, st. N. (a): nhd. Haut, Fell; *herþō-, *herþōn, *herþa-, *herþan, sw. M. (n): nhd. Fell, Haut; *pelli-?, germ.?, Sb.: nhd. Haut, Fell, Pelle; *skenþa, *skinþa, Sb.: nhd. Haut, Fell; *skermi-, *skermiz, st. M. (i): nhd. Fell, Schirm, Schild?

Fell, got. *fil-l?, st. N. (a): nhd. Fell, Haut

Fell, an. *fil-l-a, sw. F. (n): nhd. Haut, Fell; fjal-l (2), st. N. (a): nhd. Haut, Fell; hā (2), st. F. (ō): nhd. Haut, Fell

-- Fell zur Fütterung: an. nakk-a-skinn, hnakk-a-skinn, st. N. (a): nhd. Fell zur Fütterung

-- trockenes Fell: an. skrā (1), st. F. (ō): nhd. trockenes Fell, Urkunde, Gesetzbuch, Buch

-- unzubereitetes Fell: an. stak-a (1), sw. F. (n): nhd. unzubereitetes Fell, Bedeckendes

Fell, ae. fel-l (1), st. N. (a): nhd. Fell, Haut; ? ferþ-e, sw. F. (n): nhd. Haut, Fell?; heor-þ-a, sw. M. (n): nhd. Fell; hȳ-d, st. F. (i): nhd. Haut, Fell; hyr-þ, F.: nhd. Haut, Fell

-- aus Fell: ae. fil-l-en, Adj.: nhd. aus Fell, ledern

-- ohne Fell: ae. ǣ-fil-l-e, Adj.: nhd. geschält, ohne Fell

Fell, afries. fel-l (1) 28, st. N. (a): nhd. Fell, Haut

Fell, anfrk. fel* 1, vel*, st. N. (a): nhd. Fell, Haut; hū-d* 1, st. F. (i): nhd. »Haut«, Fell

Fell, as. fel 2, fel-l, st. N. (a): nhd. Fell, Haut

-- rauhes Fell: as. ? rū-w-i* 2, h-rū-w-i*, st. F. (i): nhd. rauhes Fell?, Dornbusch?

Fell, ahd. fel 13?, st. N. (a): nhd. Haut, Fell, Häutchen; hār (1) 42, st. N. (a, iz/az): nhd. Haar (N.), Borste, Mähne, Fell, Pelz; hūt 55, st. F. (i): nhd. Haut, Fell, verarbeitetes Fell, Schale (F.) (1), Riemenpeitsche; kursinna* 7, kursina*, krusina*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Pelzrock, Pelzkleidung, Pelzumhang, Fellkleid, Fell; kurtimesfel* 1, st. N. (a): nhd. Fell, Korduanleder; roccus*, rochus* 20 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Rock, Gewand, Fell, Gürtel

Fell, ahd. fellila* 1, sw. F. (n) (?): nhd. »Fell«, Haut

Fell, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide

-- Fell sträuben: mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

-- mit Fell besetzen: mhd. bevellen (2), befellen, sw. V.: nhd. »befellen«, mit Fell besetzen, bedecken, mit Blumen bedecken

Fell, mhd. geville (1), gefille*, st. N.: nhd. Fell, Pelzfutter, Unterfutter; hār (1), hōr, st. N.: nhd. Haar (N.), Fell, Mähne, Geringstes; hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

-- Fell eines Zickleins: mhd. kitzevel, kitzivel, kitzefel*, st. N.: nhd. »Kitzfell«, Ziegenfell, Fell eines Zickleins

-- goldfarbenes Fell: mhd. goltvel, goltfel*, st. N.: nhd. goldfarbenes Fell, Goldblech

-- vom Fell des Hermelin hergestellt: mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

Fell, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

Fell, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke; ville (2), fille*, st. N.: nhd. Fell

Fell, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

-- Haut oder Fell abziehen: mnd. afvillen, sw. V.: nhd. »abfellen«, schinden, Haut oder Fell abziehen

-- nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell: mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

-- schlechtes Fell: mnd. dögenisse, dogenisse, F.?: nhd. zusammengestücktes Pelzwerk, schlechtes Fell, verfälschte Ware

Fell, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- abgezogenes Fell eines Widders: mnd. rammeshūt, F.: nhd. »Widdershaut«, abgezogenes Fell eines Widders, Vlies

-- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung: mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

-- Fell bekommen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Fell des Löwen: mnd. löuwenhūt, leuwenhūt, F.: nhd. »Löwenhaut«, Haut des Löwen, Fell des Löwen

-- Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient: mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

-- Fell des Pferdes: mnd. pērdevel, N.: nhd. »Pferdefell«, Fell des Pferdes, behaarte Haut des Pferdes

-- Fell des Rehes: mnd. rēvel (2), rēhevel, N.: nhd. »Rehfell«, Fell des Rehes, Balg des Rehes

-- Fell des Sumpfotters: mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient; menkenvel, N.: nhd. Fell des Sumpfotters; menkvel, N.: nhd. Fell des Sumpfotters

-- Fell eines Pferdes: mnd. pāgenhūt, F.: nhd. Pferdehaut, Fell eines Pferdes, Pferdeleder

-- Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel: mnd. lasteken, lastken, lasken, N.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel; lasten (2), lastien, Sb.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel

-- Fell vom Schafslamm: mnd. lamvel, lampvel, lanvel, N.: nhd. Lammfell, Fell vom Schafslamm, Pelzbekleidung, Pelzfutter

-- Fell vom Schneewiesel: mnd. lesteken, Sb.: nhd. Fell vom Schneewiesel, Pelzwerk vom Schneewiesel

-- Fell von Leopardentatzen: mnd. lēbārdespōtenvōder, N.: nhd. »Leopardenpfotenfutter«, Fell von Leopardentatzen

-- Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes: mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes

-- Haut oder Fell eines Rentiers: mnd. rēneshūt*, rēnshūt, reynshūt, F.: nhd. Haut oder Fell eines Rentiers

-- mit rotem Fell ausgestattet: mnd. rōthāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rothaarig«, mit rotem Fell ausgestattet, rotes Fell habend (Pferd)

-- ungeschorenes Fell: mnd. rūchvel, rūvell, N.: nhd. ungeschorenes Fell

Fell, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

fell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fellabzieher, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber

fellakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fellakzisepaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fellanderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fellart -- eine Fellart aus Ulster, mnd. ? vulster, Sb.: nhd. eine Fellart aus Ulster?, eine Hautart aus Ulster?

Fellbearbeitung -- Beize zur Fellbearbeitung, mnd. rūchbēte, rūchbeite, rūwebēte, rūwebeite, F.: nhd. Beize zur Fellbearbeitung

Fellbearbeitung -- die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

fellbedeckt, ahd. hūtīn* 1, Adj.: nhd. fellbedeckt, mit einem Fell bedeckt, mit einem Fell bekleidet

fellbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fellbereiter, mnd. schinnære* (1), schinner, M.: nhd. »Schinner«, Kürschner, Fellbereiter, Gerber, Pelzer, Straßenräuber

fellbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fellchen, mhd. vellihhīn 1, fellihhīn*, st. N.: nhd. »Fellchen«, Häutchen

Fellchen, mnd. velleken, velken, Sb.: nhd. »Fellchen«, Fell von kleinen und jungen Tieren, Häutchen

fellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Felle -- 40 Felle, an. timb-r, st. N. (a): nhd. Bauholz, Gebäude, 40 Felle

Felle -- Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung, mnd. kelke, F.?: nhd. Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung; kelkinge, F.: nhd. »Kälkung«, Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung

Felle -- Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

Felle -- Felle oder Pelze bearbeiten, mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

Felle -- Felle verarbeiten, mnd. pellen (3), sw. V.: nhd. Pelze verarbeiten, Felle verarbeiten

Felle -- gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

Felle -- Handwerker der Felle bearbeitet, mnd. pelsære*, pelser, pelsere, pelsser, pelßer, pelzer, pelczer, peltzer, pēlzer, peelzer, pilser, pelsere, pelster, pilsser, pilßer, pilszer, pilzer, piltzer, piltser, M.: nhd. Pelzbereiter, Kürschner, Handwerker der Felle bearbeitet

Felle -- Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet, mnd. pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet

Felle -- Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet, mnd. pelīsære*, pelīser, peliiser, M.: nhd. Kürschner, Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet

Felle -- Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, mnd. peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

Felle -- Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt, mnd. ? rōtverwære*, rōtverwer, M.: nhd. »Rotfärber«, Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt?

Felle -- Stange zum Aufreihen der Felle, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Felle -- Zählmaß für Felle und Häute, mnd. vēdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

Felle -- zu Leder verarbeitete Felle, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

Fellein, ahd. hūtilīn* 3, hūtilī, hūtil*, st. N. (a): nhd. »Häutlein«, Fellein, kleines Fell

fellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Felleisen, mhd. bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack

Felleisen, mhd. vēlīs, velīsen, fēlīs*, fēlīsen*, st. N.: nhd. Mantelsack, Felleisen; wetzger, wetzker, wetschger, wetscher, st. M.: nhd. »Wetzger«, Reisetasche, Felleisen

-- kleines Felleisen: mhd. velislīn*, felislīn*, veleslīn, feleslīn*, st. N.: nhd. »Felleisenlein«, kleines Felleisen

Felleisen, mnd. ābraham, M.: nhd. Mantelsack, Sack, Felleisen, Geldbeutel, Kasse (Bedeutung örtlich beschränkt [hamburgisches Gebiet])

felleisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felleisenlein, mhd. velislīn*, felislīn*, veleslīn, feleslīn*, st. N.: nhd. »Felleisenlein«, kleines Felleisen

felleiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellekäufer, mnd. vellek· pære*, vellekōpēre, vellekoper, M.: nhd. »Fellekäufer«, Fellhändler

felleln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fellen -- aus Fellen fertigen, mnd. pelsen* (1)**, sw. V.: nhd. Pelz bereiten, aus Fellen fertigen

Fellen -- aus Fellen gefertigt, mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

Fellen -- aus Fellen gemacht, mhd. vellin, fellin*, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fellen gemacht, Fell...

Fellen -- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fellen -- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke, mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

Fellen -- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Fellen -- die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Fellen -- durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

Fellen -- Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, mnd. afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben

Fellen -- Haare von den Fellen stoßen, mnd. afstōten*, afst· ten, sw. V.: nhd. abstoßen, abschlagen, abnehmen, Haare von den Fellen stoßen

Fellen -- Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, mnd. kalkk· ven, kalleck· ven, kalkkuven, N.: nhd. Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, Kalkkufe

Fellen -- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen, mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

Fellen -- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

Fellen -- Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt, mnd. afst· tære*, afstōtære, afstōter, āvestōtære*, āvestōter, M.: nhd. »Abstoßer«, Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt

Fellen -- mit Fellen gekleidet, mnd. gepelīset, gepeliiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mit Fellen gekleidet, bepelzt

Fellen -- mit Fellen oder Pelzen bedecken, mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

Fellen -- mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mnd. gepelīset, gepeliiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mit Fellen gekleidet, bepelzt

Fellen -- Stock zum Aufhängen von Fellen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Fellen -- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

fellen, ahd. fellīn 1?, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fell, Fell...

fellen, mhd. vellin, fellin*, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fellen gemacht, Fell...

fellen, nhd., sw. V.: Vw.. s. fällen; L.. Luther

fellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felles -- Haarseite eines Felles, an. hār-ram-r, hār-ham-r, st. M. (a): nhd. Haarseite eines Felles

fellgar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fellgerber, mnd. velgerwære*, velgerwer, M.: nhd. »Fellgerber«, Gerber

Fellgerber, mnd. vellegerwære*, vellegerwer, M.: nhd. Fellgerber

fellgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellhändler, mhd. velman, st. M.: nhd. »Fellmann«, Fellhändler, Kürschner

Fellhändler, mnd. h· dek· pære*, h· dek· per, hudekoper, h· dek· pere, M.: nhd. Häutehändler, Häutekäufer, Fellhändler

Fellhändler, mnd. vellek· pære*, vellekōpēre, vellekoper, M.: nhd. »Fellekäufer«, Fellhändler

fellhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellhausierer, mnd. vellegildære*, vellegilder, M.: nhd. Fellhausierer

fellig, afries. *fel-l-e (2), Adj.: nhd. fellig; *fel-l-ich (1), Adj.: nhd. fellig

fellig, mhd. villic*, villec, fillec*, Adj.: nhd. »fellig«, Haut habend, Fell habend

fellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fellinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Felljacke -- Felljacke ohne Ärmel, an. kǫs-ung-r, st. M. (a): nhd. Felljacke ohne Ärmel

Fellkleid, ahd. kursinna* 7, kursina*, krusina*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Pelzrock, Pelzkleidung, Pelzumhang, Fellkleid, Fell

Feein, mhd. vellelīn 6?, fellelīn*, st. N.: nhd. »Feein«, inneres Häutchen, Zwerchfell?, Haut, Apfelschale; vellīn, fellīn*, st. N.: nhd. »Feein«, Häutlein, Häutchen

Fellmann, mhd. velman, st. M.: nhd. »Fellmann«, Fellhändler, Kürschner

fellnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fellnäpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fellneppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fellnepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fellohr -- Fellohr mit Silberstift, mnd. ? sause, Sb.: nhd. Fellwährung, Fellohr mit Silberstift?

fellreisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fellrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fellschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fellschmitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellschröter, mnd. velleschr· dære*, velleschr· der, M.: nhd. »Fellschröter«, Fellzerschneider, Kürschner (spöttisch)

fellschürling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellsorte -- eine Fellsorte, mnd. klavert, Sb.: nhd. eine Fellsorte

Fellsorte -- unsortierte Fellsorte, mnd. ? samtvanc, samvanc, M.: nhd. Pelzsorte minderer Güte, unsortierte Fellsorte?

fellteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fellteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fellträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellumhang, mhd. inville, infille*, st. N.: nhd. Pelzfutter, Unterfutter, Futter (N.) (2), Fellumhang, Pelzumhang

Fellwährung, mnd. sause, Sb.: nhd. Fellwährung, Fellohr mit Silberstift?

fellwams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fellwerk -- zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren, mnd. hārdinc, hārdink, N.: nhd. Pelzwerk, zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren

fellwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Fellzerschneider, mnd. velleschr· dære*, velleschr· der, M.: nhd. »Fellschröter«, Fellzerschneider, Kürschner (spöttisch)

fellziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fellzotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felonie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felonieklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fels -- aus Fels bestehend, mhd. velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

Fels..., mhd. velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

Fels, idg. *lep- (3)?, Sb.: nhd. Fels, Stein; ? *ond-, *n̥d-, Sb.: nhd. Stein?, Fels?; *pelis-, *pels-, Sb.: nhd. Fels; *rūpēis-, Sb.: nhd. Fels; *skopelo-, Sb.: nhd. Fels

Fels, germ. *falisa-, *falisaz, *feleza-, *felezaz, st. M. (a): nhd. Fels; *flahi-, *flahiz, Sb.: nhd. Fels, Felswandabsatz, Fluh; *halljō-, *halljōn, Sb.: nhd. Fels, Stein, flacher Stein; *hallu-, *halluz, st. M. (u): nhd. Fels, Stein; *hamara-, *hamaraz, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer

Fels, got. hal-l-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Fels, Stein; stai-n-s 34, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Stein, Fels

Fels, an. bjar-g, st. N. (a): nhd. Berg, Fels; fell (1), st. N. (a): nhd. Berg, Fels; fjal-l (1), st. N. (a): nhd. Fels, Berg; ha-mar-r, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer, Haiart; hel-k-n, hǫrkn, st. N. (n): nhd. Steinboden, Fels; kerl-ing, st. F. (ō): nhd. Weib, Stab, Binnenkiel, Fels

-- steiler Fels: an. stap-i (1), sw. M. (n): nhd. steiler Fels

-- überhängender Fels: an. skūt-i (1), sw. M. (n): nhd. überhängender Fels

Fels, ae. car-r, st. M. (a): nhd. Stein, Fels; cli-f, st. N. (a): nhd. Fels, Klippe; clop-p, Sb.: nhd. Fels; clū-d, st. M. (a?): nhd. Steinmasse, Fels, Hügel; fli-n-t, st. M. (a): nhd. Kiesel, Fels, Flint; heal-l (2), Sb.: nhd. Fels; *roc-c (2), Sb.: nhd. Fels; scri-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Fels, Klippe, Spitze; stā-n, st. M. (a): nhd. Stein, Fels; stā-n-cli-f, st. N. (a): nhd. »Steinklippe«, Fels, Klippe; stā-n-clū-d, st. M. (a?): nhd. Fels; stā-n-roc-c, M.: nhd. »Steinfels«, Fels, Obelisk; torr (2), M.: nhd. Fels, Hügel

-- spitzer Fels: ae. snyr-ing, st. F. (ō): nhd. spitzer Fels

Fels, anfrk. felis* 1, st. M. (a): nhd. Fels

Fels, as. dūv-an-stê-n* 1, dūƀ-an-stê-n*, st. M. (a): nhd. Taubenstein, Fels; fėlis 13, filis*, st. M. (a): nhd. Fels, Stein; kli-f* 1, st. N. (a): nhd. »Klippe«, Fels; lėia* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fels, Lei; stê-n 33, st. M. (a): nhd. Stein, Fels; stê-n-hol-m* 1, st. M. (a?): nhd. »Steinholm«, Fels

-- ragender Fels: as. hol-m-kli-f* 2, st. N. (a?): nhd. »Holmklippe«, ragender Fels

Fels, ahd. falisia* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fels, Stein; felis* 18?, st. M. (a): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; felisa 5, st. F. (ō): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; feliso* 4, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Felsbrocken; flins 17, st. M. (a?, i?): nhd. Kiesel, Feuerstein, Fels; gikleb* 1, giklep*, Sb.: nhd. Klippe, Fels; ? *leiga?, F. (?): nhd. Fels?; skesso 6, scesso, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Klippe, Gestein; skopstein* 1, scopstein*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fels, Klippe; stein 190, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Steinblock, Klippe, Edelstein; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg; waggo 2, sw. M. (n): nhd. Wacke, Kiesel, Kieselstein, Fels

Fels, mhd. balme (1), st. F., sw. F.: nhd. Fels, Felshöhle, Felsenhöhle, überhängender Fels

-- überhängender Fels: mhd. balme (1), st. F., sw. F.: nhd. Fels, Felshöhle, Felsenhöhle, überhängender Fels

Fels, mhd. gevelse, gefelse*, st. N.: nhd. Fels, Felsenschloss, Feste (F.); klapf (1), klupf, st. M.: nhd. Fels; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; kofel, st. M.: nhd. »Kofel«, Bergspitze, Berggipfel, Fels, Felsen

-- schroffer Fels: mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Fels, mhd. leie (2), lei, leige, leije, sw. F.: nhd. »Leie«, Fels, Stein, Schieferstein, Steinweg, Weg; oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels; rosche, rusche, rütsche, rutsche, st. F., sw. F.: nhd. »Rutsche«, Bergabhang, Fels

Fels, mhd. schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe; stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

-- Fels auf dem ein Drache haust: mhd. trachenstein, drachenstein, st. M.: nhd. Drachenstein, Fels auf dem ein Drache haust, Versteinerung

-- kleiner Fels: mhd. steinel, st. N.: nhd. Steinlein, kleiner Fels; steinlīn, st. N.: nhd. Steinlein, kleiner Stein, kleiner Fels

-- rauher zerklüfteter Fels: mhd. schrof, st. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; schroffe, schrove, sw. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand

-- zerklüfteter Fels: mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch

Fels, mhd. vels, fels*, st. M.: nhd. Fels, Felsenschloss, Feste (F.); vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern; vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand; zuo (3), st. F.: nhd. Fels

Fels, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall; klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang; klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

-- nackter Fels: mnd. klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

Fels, mnd. leie (2), leide, leige, leye, F.: nhd. »Lei«, Schieferstein, Schieferplatte, Fels, Stein; rodie, rodige, F.: nhd. Fels, Felsblock, Felsen, Felsengrotte; rutse (1), rotse, rotzsche, rutze, rudze, ruddcze, rudcze, rutdeze, rütse, ruͤtze, rotze, F.: nhd. Fels, Felsen, Klippe

Fels, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht); stēnberch, steinberch, stēnbarch, steinbarch, M.: nhd. »Steinberg«, felsiger Berg, Fels, Steinbruch; stēnrōse*, stēnrose, stēnrase, stēnrudse, stēnrusche, mnd.?, F.: nhd. Fels, Felsabhang; stēnrutse, steinrutse, stēnrotse, stēnrost, F.: nhd. Fels, Felswand, Felshöhle, Grotte; stēnvels, steinvels, M.: nhd. Fels

Fels, mnd. vels, velse, fels*, M.: nhd. Fels, Felsen, Felsberg; vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels

-- harter Fels: mnd. vlint, M.: nhd. »Flint«, Kieselstein, Stein, harter Fels

fels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fels, nhd.: nhd. ; L.: DRW

felsab, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felsabfall -- steiler Felsabfall, mnd. klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

Felsabhang, mhd. steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker

Felsabhang, mnd. stēnrōse*, stēnrose, stēnrase, stēnrudse, stēnrusche, mnd.?, F.: nhd. Fels, Felsabhang

felsabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsabsatz, an. flā (2), fl§, st. F. (i): nhd. Felsabsatz, Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung

-- Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können: an. hla-ð-ber-g, st. N. (a): nhd. Felsabsatz an dem Boote ausgeladen werden können

felsadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsanhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felsberg -- kleiner Felsberg, mnd. klipken (1), F.: nhd. »Klippchen«, kleiner Felsberg

Felsberg, mhd. velsberc, felsberc*, st. M.: nhd. Felsberg

Felsberg, mnd. vels, velse, fels*, M.: nhd. Fels, Felsen, Felsberg

felsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsblock, mhd. steinvels, steinfels*, sw. M., st. M.: nhd. »Steinfels«, Felsblock

Felsblock, mnd. rodie, rodige, F.: nhd. Fels, Felsblock, Felsen, Felsengrotte; rūchstēn, rūchstein, rūgestēn, rūgenstēn, rūstēn, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock; rūgenstēn, rūgenstein, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock

Felsblock, mnd. vlinsstēn, vlinsstein, M.: nhd. »Flinsstein«, Felsblock, harter Stein; ? wagge, mnd.?, M.: nhd. Felsblock?

-- erratischer Felsblock: mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock

felsblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsboden, got. *skor-r-ist-r?, Sb.: nhd. Felsboden

felsboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felsbrocken, germ. *sahsa-, *sahsam, st. N. (a): nhd. Felsbrocken, Sachs, Sax, Messer (N.)

Felsbrocken, ahd. feliso* 4, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Felsbrocken; flinsstein* 1, st. M. (a): nhd. Kieselstein, Felsbrocken

Felsbruch, ahd. hamalskorro* 1, hamalscorro*, sw. M. (n): nhd. »Felsbruch«, abgebrochener Felsen, Felszacke

felsbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felsbühl, mhd. velsbühel, felsbühel*, st. M.: nhd. »Felsbühl«, Felshügel

felschirurg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felseiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Felsen -- auf Felsen erbauen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

Felsen -- auf Felsen gründen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

Felsen -- aus Felsen machen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

Felsen -- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird, mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

Felsen -- wie aus Felsen machen, mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

felsen (Adj.), mhd. velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

Felsen (M.), mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

felsen (V.), mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

Felsen..., mhd. velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

Felsen, an. ber-g, st. N. (a): nhd. Berg, Felsen

-- Felsen mit weißer Farbe: an. hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart,

(Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn
-- steiler Felsen: an. kli-f, st. N. (a): nhd. steiler Felsen, Klippe
-- steiler vorspringender Felsen: an. hamar-gnīpa, sw. F. (n): nhd. steiler vorspringender Felsen
Felsen, ae. cli-f-stā-n, st. M. (a): nhd. Felsen
-- Loch in einem Felsen: ae. stā-n-hol, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Loch in einem Felsen
Felsen, ahd. felis* 18?, st. M. (a): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; felisa 5, st. F. (ō): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; feliso* 4, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Felsbrocken; fluoh* (1) 5, st. F. (i): nhd. »Fluh«, Felsen, Klippe, steiler Felsen; skesso 6, scesso, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Klippe, Gestein; skorro* 2, scorro*, sw. M. (n): nhd. Klippe, Felsvorsprung, Felsen
-- abgebrochener Felsen: ahd. hamalskorro* 1, hamalscorro*, sw. M. (n): nhd. »Felsbruch«, abgebrochener Felsen, Felszacke
-- steiler Felsen: ahd. fluoh* (1) 5, st. F. (i): nhd. »Fluh«, Felsen, Klippe, steiler Felsen
Felsen, mhd. kofel, st. M.: nhd. »Kofel«, Bergspitze, Berggipfel, Fels, Felsen
Felsen, mhd. rotsche, sw. M.: nhd. Felsen
Felsen, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)
-- Gegend mit schroffen Felsen: mhd. steingeschurre, st. N.: nhd. Gegend mit schroffen Felsen
-- hochragender Felsen: mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen
Felsen, mhd. velse, felse*, sw. M.: nhd. Felsen, Felsenschloss, Feste (F.)
Felsen, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall
Felsen, mnd. rodie, rodige, F.: nhd. Fels, Felsblock, Felsen, Felsengrotte; rutse (1), rotse, rotzsche, rutze, rudze, ruddcze, rudcze, rutdeze, rütse, ruͤtze, rotze, F.: nhd. Fels, Felsen, Klippe
Felsen, mnd. vels, velse, fels*, M.: nhd. Fels, Felsen, Felsberg; veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock; vlintstēn, vlintstein, M.: nhd. »Flintstein«, Kieselstein, harter Stein, Felsstein, Felsen
felsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenabgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenadergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenan, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Felsenbank, mnd. rif (1), ref, rēf, reeff, N.: nhd. Riff, Felsenbank, Klippe im Meer
felsenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenbegeistrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenbeine, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenberg, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenblutleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenbrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsendauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenerschütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenfest, mhd. vlinsic, flinsic*, Adj.: nhd. kieselhart, steinhart, felsenfest; vlinslich, flinslich*, Adj.: nhd. steinhart, kieselhart, felsenfest
felsenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengequell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengescheitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsengestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengestürzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengewipfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Felsengrotte, mnd. rodie, rodige, F.: nhd. Fels, Felsblock, Felsen, Felsengrotte
felsengrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Felsenhöhle, mhd. balme (1), st. F., sw. F.: nhd. Fels, Felshöhle, Felsenhöhle, überhängender Fels
Felsenhöhle, mhd. oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels
Felsenhöhle, mhd. steinhol, st. N.: nhd. Steinhöhle, Felsenhöhle; steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker
Felsenhöhle, mnd. stēnkūle, steinkūle, F.: nhd. Steingrube, Steinbruch, Felsenhöhle
felsenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felseninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Felsenkeller, mhd. steinkeller 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Steinkeller, Felsenkeller
felsenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Felsenklippe, mhd. steinrosche, steinrotsche, steinrusche, steinrütsche, steinrutsche, steinruzze, sw. F., st. F.: nhd. »Steinrutsche«, Felsenklippe, Klippe, Felsspalt, Bergabhang
felsenklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Felsenkluft, mhd. kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück
Felsenkluft, mnd. stēnsch· ringe, steinsch· ringe, F.: nhd. Felsenkluft, Felsspalt
felsenkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenlabkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenlast, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Felsenmauer, mhd. roschenmūre, sw. F.: nhd. Felsenmauer
felsenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsennacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Felsennest, mnd. stēnklippe, steinklippe, F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Felsennest
felsennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenplatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenquell, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenrif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Felsenriff, mnd. rocke (2), M.: nhd. Felsenriff
felsenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenrippig, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenrutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Felsens -- Absatz eines Felsens, an. þor-p (1), st. N. (a): nhd. Hof, Bauernhaus, Dorf, Absatz eines Felsens, Grabhügel
Felsens -- steiler Abfall eines Felsens, mnd. stēlinge, steilinge, F.: nhd. steiler Abfall eines Felsens
felsensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Felsenschloss, mhd. gevelse, gefelse*, st. N.: nhd. Fels, Felsenschloss, Feste (F.)
Felsenschloss, mhd. vels, fels*, st. M.: nhd. Fels, Felsenschloss, Feste (F.); velse, felse*, sw. M.: nhd. Felsen, Felsenschloss, Feste (F.)
felsenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Felsenschlucht, mhd. kobel (2), st. N.: nhd. Felsenschlucht
felsenschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenschluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenspalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenstachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsensteile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenstürzend, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
felsentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsentreu, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
felsentrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
felsenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
felsenumgürtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsenverschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsenwälzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felsenwand, mhd. steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker

felsenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsenwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenzacke: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felser, nhd., M.: nhd. Felsenmann; I.: Lüt.: lat. Petrus; E.: s. Fels; L.: DW Luther

felsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgehauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgeklüfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Felsgeröll, an. ur-ð, st. F. (i): nhd. Steinboden, Felsgeröll

Felsgerölle, mhd. gant (1), st. N., st. F.: nhd. Felsgerölle, steiniger Abhang

felsgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgetrümmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsgeworden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felsgrab, as. stê-n-graf* 1, st. N. (a): nhd. »Steingrab«, Felsgrab

felsgrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsgrotte, mnd. spelunke, spelunk, F.: nhd. »Spelunke«, Felsgrotte, Höhle in einem Berg

felshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felshaufe, germ. *hrauka-, *hraukaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Felshaufe, Felshaufen

Felshaufen, germ. *hrauka-, *hraukaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Felshaufe, Felshaufen

felshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felshoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

felshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felshöhle, an. hell-ir, st. M. (ja): nhd. Felshöhle

Felshöhle, ahd. steinloh 4, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Höhle, Felshöhle

Felshöhle, mhd. balme (1), st. F., sw. F.: nhd. Fels, Felshöhle, Felsenhöhle, überhängender Fels

Felshöhle, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Felshöhle, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Felshöhle, mnd. stēnrisse, stēnritse, F.: nhd. »Steinriss«, Felswand, Felshöhle, Grotte; stēnrutse, steinrutse, stēnrotse, stēnrost, F.: nhd. Fels, Felswand, Felshöhle, Grotte

felshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felshöhlung, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte

Felshügel, mhd. velsbühel, felsbühel*, st. M.: nhd. »Felsbühl«, Felshügel

felsicht, mhd. velseht, felseht*, velsīht, felsīht*, Adj.: nhd. »felsicht«, felsig

felsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsig, an. fjǫl-lōtt-r, Adj.: nhd. felsig

felsig, ae. clū-d-ig, Adj.: nhd. felsig, hügelig; stǣ-n-iht (1), stā-n-iht, Adj.: nhd. steinig, felsig

felsig, ahd. steinag* 5, steinīg*, Adj.: nhd. steinig, felsig; steinīn* 17, Adj.: nhd. steinern, steinig, felsig

felsig, mhd. steinōt, Adj.: nhd. felsig

felsig, mhd. velseht, felseht*, velsīht, felsīht*, Adj.: nhd. »felsicht«, felsig; velsīn, felsīn*, Adj.: nhd. »felsen« (Adj.), aus Fels bestehend, felsig, Fels..., Felsen...

felsig, mnd. rutshaftich, rutsaftich, rütsaftich, rütsachtich, rütshaftich, růtzhaftich, rotsaftich, rutsachtich, Adj.: nhd. felsig, klippig

felsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsige -- felsige Anhöhe, ae. stā-n-cno-l-l, st. M. (a): nhd. felsige Anhöhe, felsige Bergkuppe

felsige -- felsige Anhöhe, mnd. klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang

felsige -- felsige Bergkuppe, ae. stā-n-cno-l-l, st. M. (a): nhd. felsige Anhöhe, felsige Bergkuppe

felsige -- felsige Erhebung, ae. stā-n-beor-g, st. M. (a): nhd. »Steinberg«, felsige Erhebung

felsige -- felsige Höhle, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall

felsiger -- felsiger Abhang, ae. stā-n-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. felsiger Abhang

felsiger -- felsiger Berg, mnd. stēnberch, steinberch, stēnbarch, steinbarch, M.: nhd. »Steinberg«, felsiger Berg, Fels, Steinbruch

felsiger -- felsiger Stein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

felsiges -- hohes felsiges Ufer, mhd. schor (2), sw. M.: nhd. Felszacke, hohes felsiges Ufer; schorre (1), st. M., sw. M.: nhd. Felszacke, hohes felsiges Ufer

felsiges -- hohes felsiges Ufer, mnd. schōr (4), schoer, schoor, schār, N.: nhd. Vorland, Hafengelände, Felszacke, hohes felsiges Ufer

felsiges -- steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze, mhd. steinunge 1, sw. F.: nhd. steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze

felskante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felskippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felskliff, mnd. schārklēf, N.: nhd. Felsklippe am Ufer, Felskliff

Felsklippe -- steile Felsklippe, an. rī-p, st. F. (ō): nhd. steile Felsklippe, Oberkante eines Bootes; rī-p-r, st. M. (a): nhd. steile Felsklippe

Felsklippe, germ. *skrafa-, *skrafam, st. N. (a): nhd. Felsklippe, Höhle

Felsklippe, mhd. schrof, st. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; schroffe, schrove, sw. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand

Felsklippe, mnd. klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

Felsklippe, mnd. stēnhal, steinhal, F.: nhd. Felsklippe, Felsplatte; stēnklippe, steinklippe, F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Felsennest
-- Felsklippe am Ufer: mnd. schārklēf, N.: nhd. Felsklippe am Ufer, Felskliff

felsklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Felskluft, germ. *gegura, germ.?, Sb.: nhd. Felskluft, Kluft (F.) (1)

Felskluft, an. keil-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Seearm, Felskluft, Brachsen, Huhn

Felskluft, mhd. klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

Felskluft, mnd. velskluft, F.: nhd. »Felskluft«, Felsspalte

felskluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Felskopf, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch

Felskuppe, an. kle-t-t-r, st. M. (a): nhd. Felskuppe, Hügel

felskuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felsküste, ae. weal-l (1), weal (1), wal-l (1), wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Deich, Damm, Schutzwall, Felsküste

felslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Felsloch, mhd. steinloch, st. N.: nhd. Steinloch, Felsloch

felsloch, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

felspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsplatte -- Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde, an. (gjǫl-l (2), st. F. (ō): nhd. (Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde))

Felsplatte, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

Felsplatte, mnd. stēnhal, steinhal, F.: nhd. Felsklippe, Felsplatte

Felsquader, mhd. quādervlins, st. M.: nhd. »Quaderfels«, Felsquader

felsriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felssattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsspalt, germ. *gelja-, *geljam, *gilja-, *giljam, st. N. (a): nhd. Felsspalt, Kluft (F.) (1)

Felsspalt, mhd. schram (2), st. M.: nhd. Felsspalt, Loch; steinrosche, steinrotsche, steinrusche, steinrütsche, steinrutsche, steinruzze, sw. F., st. F.: nhd. »Steinrutsche«, Felsenklippe, Klippe, Felsspalt, Bergabhang

Felsspalt, mhd. vlinsklobe, sw. M.: nhd. Felsspalt

Felsspalt, mnd. stēnsch· ringe, steinsch· ringe, F.: nhd. Felsenkluft, Felsspalt

Felsspalte, an. gjǫg-r, st. M. (a): nhd. Felsspalte, Kluft (F.) (1)

Felsspalte, mhd. klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

Felsspalte, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte; steinritze, st. F.: nhd. »Steinritze«, Felsspalte

Felsspalte, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Felsspalte, mnd. velskluft, F.: nhd. »Felskluft«, Felsspalte

Felsspitze, an. drang-r, st. N. (a): nhd. hochragender Stein, Felsspitze; knatt-i, sw. M. (n): nhd. Felsspitze, Bergkuppe
-- hervorragende Felsspitze: an. gnīp-a, sw. F. (n): nhd. hervorragende Felsspitze

Felsspitze, ae. sciel-f, scyl-f, M.: nhd. Felsspitze, Zinne, Turm

felsspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

felsstarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Felsstein, mnd. vlintstēn, vlintstein, M.: nhd. »Flintstein«, Kieselstein, harter Stein, Felsstein, Felsen

felsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felsstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsstück -- abgerissenes Felsstück, mhd. steinscharft, st. F.: nhd. abgerissenes Felsstück

Felsstück, mhd. rupte, ropte, st. F.: nhd. Felsstück, Steinmasse

Felsstück, mnd. klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

Felsstück, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

felsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felsthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

felstrumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsumsteilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

felsverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felsvorsprung, ahd. skorro* 2, scorro*, sw. M. (n): nhd. Klippe, Felsvorsprung, Felsen

Felsvorsprung, mhd. knobel 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Felsvorsprung, Erdbuckel, Bodenerhebung, Knöchel

Felsvorsprung, mhd. schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe

Felsvorsprung, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall

felsvorsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felswand, mhd. schrof, st. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; schroffe, schrove, sw. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker

Felswand, mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand; want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand; wantvluo 1, st. F.: nhd. Felswand
-- hervorstehende und jäh abfallende Felswand: mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

Felswand, mnd. stēnrisse, stēnritse, F.: nhd. »Steinriss«, Felswand, Felshöhle, Grotte; stēnrutse, steinrutse, stēnrotse, stēnrost, F.: nhd. Fels, Felswand, Felshöhle, Grotte

felswand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Felswandabsatz, germ. *flahi-, *flahiz, Sb.: nhd. Fels, Felswandabsatz, Fluh

felsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

felswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Felszacke, ahd. hamalskorro* 1, hamalscorro*, sw. M. (n): nhd. »Felsbruch«, abgebrochener Felsen, Felszacke

Felszacke, mhd. schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe; schor (2), sw. M.: nhd. Felszacke, hohes felsiges Ufer; schorre (1), st. M., sw. M.: nhd. Felszacke, hohes felsiges Ufer

Felszacke, mnd. schēr* (3), scher, mnd.?, N.?: nhd. »Schäre«, Felszacke, Klippe im Meer oder Fluss; schōr (4), schoer, schoor, schār, N.: nhd. Vorland, Hafengelände, Felszacke, hohes felsiges Ufer

feltschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fembrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fembruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fembuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fembund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Femdartiges, mnd. seltsam* (3), selsen, N.: nhd. Ungewöhnliches, Femdartiges, Seltsames, Verwunderliches

femding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

femding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feme -- Genosse der heimlichen Feme, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme; vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Feme, mhd. veme, feme*, veyme, st. F.: nhd. Verurteilung, Strafe, heimliches Freigericht, Feme

Feme, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

feme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Femebrief, mnd. vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

Femebuch, mnd. vēmebōk, veimebōk, vhembogk, N.: nhd. »Femebuch«, Buch zur Eintragung der Friedloserklärung

Femegenosse, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Femegericht, mhd. vemedinc, femedinc*, st. N.: nhd. Femegericht

Femegericht, mnd. vēmgerichte, veimgerichte, N.: nhd. Femgericht, Femegericht; vēmrichte, veimrichte, N.: nhd. Femgericht, Femegericht

Femegerichts -- Büttel des Femegerichts, mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts

Femegerichts -- Vorsitzer des Femegerichts, mhd. vemegrāve, femegrāfe*, sw. M.: nhd. »Femegraf«, Vorsitzer des Femegerichts

Femegraf, mhd. vemegrāve, femegrāfe*, sw. M.: nhd. »Femegraf«, Vorsitzer des Femegerichts

Femegraf, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Femegrafen -- Amt des Femegrafen, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

femel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

femel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fememeister, mhd. vememeister, fememeister*, st. M.: nhd. »Fememeister«, Henker

femen, afries. fêm-a 1, sw. V. (1): nhd. femen

femen, mhd. vemen (1), femen*, sw. V.: nhd. »femen«, verurteilen, strafen

femen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Femer, mhd. vemære*, vemer, femære*, femer*, st. M.: nhd. »Femer«, Nachrichter, Henker

femer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

femer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femern, nhd.: nhd. ; L.: DW

femerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Femeschöffe, mhd. vrīscheffe, vrīschepfe, frīscheffe*, frīschepfe*, sw. M.: nhd. Freischöffe, Femeschöffe

Femeschöffe, mnd. vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Femeschöffe, mnd. vrīschēpe, vrīscheppe, M.: nhd. »Freischöffe«, Schöffe, Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, Femeschöffe

Femeschreiber, mnd. vēmeschrīvære*, vēmeschrīver, veimeschrīver, M.: nhd. »Femeschreiber«, Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts

Femestatt, mhd. vemestat, femestat*, st. F.: nhd. »Femestatt«, Richtstätte

Femeurkunde, mnd. vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

Femeurteil, mnd. vörvēminge*, vorvēminge, vorveiminge, F.: nhd. Verfemung, Femeurteil, Friedloserklärung

femezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

femfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

femgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Femgericht, mnd. vēmgerichte, veimgerichte, N.: nhd. Femgericht, Femegericht; vēmrichte, veimrichte, N.: nhd. Femgericht, Femegericht
-- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde: mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde
-- städtisches Femgericht über Diebstahl: mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht
-- westfälisches Femgericht: mnd. vrīdinc, vridink, vrigdinc, N.: nhd. »Freiding«, Gericht (N.) (1) das nur von Freien besucht wird, westfälisches Femgericht

femgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

femgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Femgerichten -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

Femgerichts -- Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts, mnd. vēmeschrīvære*, vēmeschrīver, veimeschrīver, M.: nhd. »Femeschreiber«, Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts

Femgerichts -- Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Femgerichts -- Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts, mnd. vēmegrēve, veimegrēve, M.: nhd. Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts

Femgerichts -- Vorstand des Femgerichts, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

femgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

femgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feminale, mhd. kriusel (2), st. F., M.: nhd. Feminale, Kreisel; kunderlīn, kunterlīn, st. N.: nhd. kleines Tier, Feminale, Scheide

femknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

femmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

femnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fempflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

femrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femrichterschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femruegbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femruegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femrueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

femsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femschoeffeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

femschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

femstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Femurkunde, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

femzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fench, germ. *panik-, Sb.: nhd. Fench

Fench, ae. pan-ic, st. M. (a): nhd. Fench, Hirseart, eine Art Hirse

Fench, ahd. pfenih* 41, phenih*, fenih, st. N. (a): nhd. Pfenich, Hirse, Fench, Welscher Fench
-- Welscher Fench: ahd. pfenih* 41, phenih*, fenih, st. N. (a): nhd. Pfenich, Hirse, Fench, Welscher Fench

Fench, mhd. pfenich*, phenich, phenech, penich, st. M.: nhd. »Pfennich«, Fench, Hirse

Fench, mnd. pēnīt (2), penid, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench; pennek, pennik, pennech, pennuk, pennug, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench, eine Hirseart

fench, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fenchel -- wilder Fenchel, mnd. ? bērenkrūt, N.: nhd. »Bärenkraut« (eine Pflanze), wilder Fenchel?

Fenchel, germ. *fenik-, *fenuk-, germ.?, M.: nhd. Fenchel

Fenchel, ae. fi-n-ol, fi-n-ugl, fi-n-ul, st. M. (a): nhd. Fenchel; fi-n-ul-e, fi-n-ugl-e, sw. F. (n): nhd. Fenchel

Fenchel, as. fenuk-al* 4, st. M. (a): nhd. Fenchel

Fenchel, ahd. fenihhal* 49, fenichal, st. M. (a): nhd. Fenchel

Fenchel, mhd. venichel, venchel, venechel, fenichel*, fenchel*, fenechel*, st. M.: nhd. Fenchel; venichelkrūt, fenichelkrūt*, st. N.: nhd. »Fenchelkraut«, Fenchel

Fenchel, mnd. vennikol, vennekol, vennekel, venkol, venkel, fennikôl, venekol, vennickel, M.: nhd. Fenchel, vielgebrauchtes Arzneikraut

fenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fenchelblatt, mhd. venichelblat*, venichelplat, fenichelblat*, fenichelplat*, st. N.: nhd. Fenchelblatt

fenchelgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fenchelhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fenchelkraut, mhd. venichelkrūt, fenichelkrūt*, st. N.: nhd. »Fenchelkraut«, Fenchel

Fenchelkraut, mhd. venichelwurz, st. F.: nhd. Fenchelwurz, Fenchelwurzel, Fenchelkraut

Fenchelkraut, mnd. vennikolkrūt, fennikoelkrūt, N.: nhd. Fenchelkraut

fenchelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenchelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fenchelrute, mhd. sterzelkrūt, störzelkrūt, st. N.: nhd. »Sterzelkraut«, Fenchelwerk, Fenchelrute, Gerte

Fenchelsaft, mhd. venichelwazzer, venchelwazzer, fenichelwazzer*, fenchelwazzer*, st. N.: nhd. Fenchelsaft, Fenchelsud

Fenchelsaft, mnd. vennikolsap, vennekelsap, fennikoelsap, N.: nhd. Fenchelsaft

Fenchelsame, mhd. pfenichkorn, phenichkorn*, st. N.: nhd. »Pfennichkorn«, Fenchkorn, Fenchelsame

Fenchelsame, mhd. venichelsāme, fenichelsāme*, sw. M.: nhd. Fenchelsame, Fenchelsamen; venichessāme 1, fenichessāme*, sw. M.: nhd. Fenchelsame

Fenchelsame, mnd. vennikolsāt, vennekelsāt, N.: nhd. Fenchelsame, Fenchelsamen

fenchelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fenchelsamen, mhd. venichelsāme, fenichelsāme*, sw. M.: nhd. Fenchelsame, Fenchelsamen

Fenchelsamen, mnd. vennikolsāt, vennekelsāt, N.: nhd. Fenchelsame, Fenchelsamen

fenchelstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fenchelstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fenchelstock, mnd. vennikolstok, mnd.?, M.: nhd. Fenchelstock

Fenchelsud, mhd. venichelwazzer, venchelwazzer, fenichelwazzer*, fenchelwazzer*, st. N.: nhd. Fenchelsaft, Fenchelsud

Fenchelwasser, mnd. vennikolwāter, vennekelwāter, N.: nhd. Fenchelwasser

fenchelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenchelwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fenchelwerk, mhd. sterzelkrūt, störzelkrūt, st. N.: nhd. »Sterzelkraut«, Fenchelwerk, Fenchelrute, Gerte

fenchelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenchelwurz, mhd. venichelwurz, st. F.: nhd. Fenchelwurz, Fenchelwurzel, Fenchelkraut

Fenchelwurzel, mhd. venichelrinde, fenichelrinde*, sw. F.: nhd. Fenchelwurzel; venichelwurz, st. F.: nhd. Fenchelwurz, Fenchelwurzel, Fenchelkraut

Fenchelwurzel, mnd. vennikolwortel, vennekelwörtel, F.: nhd. Fenchelwurzel

fenchgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fenchkorn, mhd. pfenichkorn, phenichkorn*, st. N.: nhd. »Pfennichkorn«, Fenchkorn, Fenchelsame

fenchstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenderhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feneren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fenie, mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster

Fenn, as. fėn-i 2, fėn-n-i*, st. N. (ja): nhd. Fenn, Fehn, Sumpf, Sumpfland

Fenn, mhd. venne 1 und häufiger?, fenne*, st. N.: nhd. »Venn«, Fenn, Sumpfland, Fenne, Sumpf

Fenn, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

fenn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fennbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenne, mhd. venne 1 und häufiger?, fenne*, st. N.: nhd. »Venn«, Fenn, Sumpfland, Fenne, Sumpf

fenne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenne-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenne-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenne-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenneland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenneleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennewasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fennich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fennichsegge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fenrir -- Fessel mit der Fenrir gebunden wurde, an. (Gleip-n-ir, M.: nhd. (Fessel mit der Fenrir gebunden wurde), Verschlinger); hræð-a (1), sw. F. (n): nhd. Fessel mit der Fenrir gebunden wurde

Fenrir -- Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten, an. lœð-ing-r, st. M. (a): nhd. Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten

Fenrir -- Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde, an. (gjǫl-l (2), st. F. (ō): nhd. (Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde))

Fenriswolf, an. þjōð-vit-nir, M.: nhd. Fenriswolf

Fenstblock, mhd. vensterbloch, st. N.: nhd. »Fenstblock«, Fensterbrett

Fenster -- Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

Fenster -- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind, mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind

Fenster -- Fenster das sich öffnen lässt, mnd. spērvenster, N.: nhd. Fenster das sich öffnen lässt, Schlagfenster

Fenster -- Fenster einer Verkaufsbude, mnd. bōdenvenster*, bōdenvinster, N.: nhd. »Budenfenster«, Fenster einer Verkaufsbude, Fenster im Erdgeschoß

Fenster -- Fenster im Erdgeschoß, mnd. bōdenvenster*, bōdenvinster, N.: nhd. »Budenfenster«, Fenster einer Verkaufsbude, Fenster im Erdgeschoß

Fenster -- Fenster mit Glaseinsatz, mnd. schīvenvenster, N.: nhd. »Scheibenfenster«, Fenster mit Glaseinsatz, Butzenscheibenfenster

Fenster -- Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird, mnd. stütteklinke, stutteklinke, F.: nhd. »Stützklinke«, Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird

Fenster mit einem skjār versehen (V.), an. skjā, sw. V.: nhd. Fenster mit einem skjār versehen (V.)

Fenster, germ. *fenstar, *fenestar, germ.?, Sb.: nhd. Fenster

Fenster, got. aug-a-daúr-ō* 1, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 68,1, 137,2): nhd. »Augentür«, Fenster

Fenster, an. glu-gg-i, sw. M. (n): nhd. Lichtöffnung, Fenster; glu-g-g-r, st. M. (a): nhd. Lichtöffnung, Fenster; vind-aug-a, sw. N. (n): nhd. Fenster

Fenster, ae. éag-þȳr-el, st. N. (a): nhd. Augenhöhle, Fenster; fenester, Sb.: nhd. Fenster; téol-þȳr-el, st. N. (a): nhd. Loch, Fenster, Öffnung

Fenster, afries. an-der-n 8, an-dre-n, N.: nhd. Fenster; der-n (1) 2, *dur-īn, N.: nhd. Fenster; finestr-e 1, Sb.: nhd. Fenster

Fenster, ahd. fenstar* 6, st. N. (a): nhd. Fenster, Öffnung, Lichtöffnung, Luke; finestra* 2?, fenestra*, sw. F. (n): nhd. Fenster, Öffnung; ougtora* 1, ougatora, sw. F. (n): nhd. Fenster

Fenster, mhd. beie (1), sw. F.: nhd. Fenster, Fensternische

Fenster, mhd. lin (1), st. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster, Balkon, Galerie
-- Fenster in der Paradiesmauer: mhd. paradīsvenster, st. N.: nhd. Fenster in der Paradiesmauer
-- Fenster mit herausgehendem Geländer: mhd. line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie

Fenster, mhd. venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker; vensterglas, fensterglas*, st. N.: nhd. »Fensterglas«, Fenster, Glasfenster
-- wie Fenster glitzern: mhd. vensteren*, venstern, fensteren*, fenstern*, sw. V.: nhd. »fenstern«, wie Fenster glitzern, mit Fenstern versehen (V.)

Fenster, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft
-- aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster: mnd. kēlvenster, kēlevenster, N.: nhd. aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster
-- Fenster eines Kuhstalls: mnd. kōvenster, kohevenster, N.: nhd. Fenster eines Kuhstalls
-- Fenster mit Fensterkreuz: mnd. kr˙ zevenster, kr˙ zevinster, N.: nhd. »Kreuzfenster«, Fenster mit Fensterkreuz
-- herausgebautes Fenster: mnd. hūslucht, F.: nhd. herausgebautes Fenster, Erker

-- in das Fenster sehen: mnd. insēn (1), st. V.: nhd. einsehen, hineinsehen, in das Fenster sehen

Fenster, mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

-- aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster: mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

-- Fenster des Rathauses: mnd. rāthūsvenster, rāthūsevenster, N.: nhd. »Rathausfenster«, Fenster des Rathauses

-- Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand: mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

-- Fenster mit einem Fensterkreuz: mnd. postvenster*, postvinster, N.: nhd. Fenster mit einem Längsbalken, Fenster mit einem Fensterkreuz

-- Fenster mit einem Längsbalken: mnd. postvenster*, postvinster, N.: nhd. Fenster mit einem Längsbalken, Fenster mit einem Fensterkreuz

-- leuchtendes Fenster: mnd. lüchtvinster, lüchtfenster, N.: nhd. leuchtendes Fenster, Buntglasfenster, Bodenfenster

-- mittleres Fenster: mnd. middelvenster, N.: nhd. mittleres Fenster

-- Rahmen für Fenster und Türen: mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke

-- Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist: mnd. plastervenster, plastervinster, plāstervenster, plāstervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

Fenster, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke; vensterbōge, vinsterbōge, vinsterbāge, M.: nhd. Fensterbogen aus Holz oder Eisen, Fensteröffnung, Fenster; vensterganc*, vinsterganc, N.: nhd. Fenster, Fensteröffnung; vensterhol, vinsterhol, N.: nhd. Fensterloch, Fensteröffnung, Fenster; vensterlucht, vinsterlucht, F.: nhd. Fenster; vensterschrank, vinsterschranc, N.?: nhd. Fenster, Fensteröffnung

-- Beschlag am Fenster: mnd. vensterīsern*, vinsterīseren, N.: nhd. Eisenteile am Fenster, Beschlag am Fenster

-- Eisenteile am Fenster: mnd. vensterīsern*, vinsterīseren, N.: nhd. Eisenteile am Fenster, Beschlag am Fenster

-- Fenster durch ein Drahtgitter schützen: mnd. vörwīren*, vorwīren, sw. V.: nhd. mit Draht beziehen, mit Drahtnetz versehen (V.), Fenster durch ein Drahtgitter schützen

-- Fenster von Leinwand: mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

-- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird: mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

-- gemaltes Fenster: mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

-- Leinwand im Fenster: mnd. vensterwant, vinsterwant, N.: nhd. Leinwand im Fenster

-- Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt: mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

fenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenster, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fensterangel, mnd. hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

Fensterangel, mnd. vensterhespe, vinsterhespe, F.: nhd. Fensterhaspe, Fensterangel

fensterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensteraustritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fensterbank, mhd. vensterbanc, st. M., st. F.: nhd. »Fensterbank«

Fensterbank, mnd. vensterbank*, vinsterbanc, M.: nhd. Fensterbank, Fensterbrett, Fensterbrüstung; wenger, mnd.?, M.?: nhd. Fensterbank, Fensterbrüstung?

fensterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterbehang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterbeiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterbemalung -- Bezahlung für Fensterbemalung, mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

fensterbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterbeschläge -- Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge, mnd. vensternāgel*, vinsternāgel, M.: nhd. Fensternagel, Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge

Fensterbespannung -- aus Pergament gefertigte Fensterbespannung, mnd. parmentenvenster*, parmentenvinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung; pergamēnvenster*, permentvinster, permentevinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung

Fensterbespannung -- Fensterbespannung aus Tierhäuten, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Fensterbespannungen -- Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament

Fensterbier (Hauseinweihungsfest zu dem die Eingeladenen gemalte Fenster schenken), mnd. vensterbēr, vinsterbēr, N.: nhd. »Fensterbier« (Hauseinweihungsfest zu dem die Eingeladenen gemalte Fenster schenken)

fensterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fensterblock, mnd. vensterblok, vinsterblok, M.: nhd. »Fensterblock«, Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen

fensterboge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterbogen -- Fensterbogen aus Holz oder Eisen, mnd. vensterbōge, vinsterbōge, vinsterbāge, M.: nhd. Fensterbogen aus Holz oder Eisen, Fensteröffnung, Fenster

Fensterbogen -- Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen, mnd. vensterblok, vinsterblok, M.: nhd. »Fensterblock«, Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen

Fensterbogen, mnd. ? glasbōge, M.: nhd. Fensterbogen?

-- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden: mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen: mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen

Fensterbogen, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier; brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

-- Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird: mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

fensterbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fensterbrett, mhd. vensterbloch, st. N.: nhd. »Fenstblock«, Fensterbrett; vensterbret, fensterbret*, st. N.: nhd. Fensterbrett, Fensterladen

Fensterbrett, mnd. vensterbank*, vinsterbanc, M.: nhd. Fensterbank, Fensterbrett, Fensterbrüstung

fensterbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fensterbrücke, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird; brüggeblok, bruggeblock, M.: nhd. Holzblock, festes Brückenholz, Fensterbrücke; brüggebret, N.: nhd. Brett, Fensterbrücke; brüggedēle, F.: nhd. Brett, Fensterbrücke; brüggenbret, N.: nhd. Brett, Fensterbrücke

Fensterbrücken -- Bauholz zu Fensterbrücken, mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

Fensterbrüstung, mhd. line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie

Fensterbrüstung, mnd. vensterbank*, vinsterbanc, M.: nhd. Fensterbank, Fensterbrett, Fensterbrüstung; ? wenger, mnd.?, M.?: nhd. Fensterbank, Fensterbrüstung?

fensterbrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterchen, mhd. vensterlīn, st. N.: nhd. »Fensterlein«, Fensterchen, Öffnung

fensterchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterdiele, mnd. vensterdēle, vinsterdēle, F.: nhd. Fensterdiele, Brett zu Holzfenstern, Brett zu Holzläden

Fensterdirne, mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

fensterecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenstereinfassung, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke; vensterrāme*, vinsterrāme, M.: nhd. Fensterrahmen, Fenstereinfassung

-- Stein für Fenstereinfassung: mnd. vensterstēn, vinsterstēn, vinsterstein, M.: nhd. Stein für Fenstereinfassung

-- steinerne oder hölzerne Fenstereinfassung: mnd. vensterwerk, vinsterwerk, N.: nhd. steinerne oder hölzerne Fenstereinfassung

fenstereinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenstereinfassungen -- Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen, mnd. poststēn, poststein, poststyn, M.: nhd. Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen

Fenstereinfassungen -- Sandstein zu Fenstereinfassungen, mnd. ? gewenge, N.: nhd. Wangenstein, Sandstein zu Türeinfassung, Sandstein zu Fenstereinfassungen?

Fenstereinsatz -- zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas, mnd. schīvenglas, N.: nhd. »Scheibenglas«, Fensterglas, zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas

fenstereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenstereisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterflügel (M.), mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Fensterflügel, mnd. venstervl· gel*, vinstervl· gel, M.: nhd. Fensterflügel, Flügel des Fensterladens

fensterflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterfüllung, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

fensterfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenstergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenstergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenstergerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenstergestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenstergewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fenstergiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fenstergitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fensterglas, mhd. stubenglas, st. N.: nhd. »Stubenglas«, Fensterglas

Fensterglas, mhd. vensterglas, fensterglas*, st. N.: nhd. »Fensterglas«, Fenster, Glasfenster

Fensterglas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Fensterglas, mnd. schīvenglas, N.: nhd. »Scheibenglas«, Fensterglas, zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas

Fensterglas, mnd. vensterglās*, vinsterglas, mnd.?, N.: nhd. Fensterglas

fensterglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterhaspe, mnd. vensterhespe, vinsterhespe, F.: nhd. Fensterhaspe, Fensterangel

fensterhaspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterhöhlung -- eine Fensterhöhlung durchbrechen, mnd. hōlen, halen, h· len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen

fensterhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fenstericht, mhd. venstereht, fenstereht*, Adj.: nhd. »fensericht«, löcherig

fenstericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterin, mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

fensterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterkettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterklappe, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

Fensterklappe, mnd. · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle

fensterkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fensterkreuz -- Fenster mit einem Fensterkreuz, mnd. postvenster*, postvinster, N.: nhd. Fenster mit einem Längsbalken, Fenster mit einem Fensterkreuz

Fensterkreuz, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

-- Fenster mit Fensterkreuz: mnd. kr· zevenster, kr· zevinster, N.: nhd. »Kreuzfenster«, Fenster mit Fensterkreuz

fensterkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fensterkreuzes -- Querstück des Fensterkreuzes, mnd. lōsholt, losholt, N.: nhd. Querstück des Fensterkreuzes, Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird

Fensterkreuzes -- senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes, mnd. vensterpost, vinsterpost, M.: nhd. Fensterpfosten, senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes

fensterlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterladen -- als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen, mnd. scharnelit, N.: nhd. Verkaufsstand, als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen

Fensterladen -- aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

Fensterläden -- Holz für Fensterläden, mnd. vensterholt, vinsterholt, N.: nhd. Holz für Holzfenster, Holz für Fensterläden, hölzerner Fensterladen

-- hölzerner Fensterladen: mnd. vensterholt, vinsterholt, N.: nhd. Holz für Holzfenster, Holz für Fensterläden, hölzerner Fensterladen

Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude

Fensterladen, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

-- aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand: mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

Fensterladen, mhd. vensterbret, fensterbret*, st. N.: nhd. Fensterbrett, Fensterladen; vensterschübel, fensterschübel*, st. M.: nhd. Fensterladen

Fensterladen, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke; windelāge*, windelage, mnd.?, sw. F.: nhd. Fensterladen, Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße

-- Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient: mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

-- Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen: mnd. vensterlit*, vinsterlit, N.: nhd. Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen

fensterladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterladens -- Flügel des Fensterladens, mnd. venstervl· gel*, vinstervl· gel, M.: nhd. Fensterflügel, Flügel des Fensterladens

fensterlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterlein, mhd. vensterlīn, st. N.: nhd. »Fensterlein«, Fensterchen, Öffnung

fensterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fensterleiste, mhd. riemelinc, st. M.: nhd. »Riemling«, Fensterleisten, Fensterleiste

Fensterleisten, mhd. riemelinc, st. M.: nhd. »Riemling«, Fensterleisten, Fensterleiste

fensterlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterloch, mnd. vensterhol, vinsterhol, N.: nhd. Fensterloch, Fensteröffnung, Fenster

fensterloch, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fensterlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterloser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterluke -- als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke, mnd. slachtvenster*, slachvinster, N.: nhd. als Ausstellungsbank für Waren dienende Fensterluke

Fensterluke, mnd. vensterluke*, vinsterluke, mnd.?, F.: nhd. Fensterluke

Fenstermacher, mnd. vensterære*, vensterer, vinsterer, M.: nhd. Fenstermacher; venstermākære*, venstermāker, vinstermāker, M.: nhd. Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler; venstermēkære*, vinstermēker, M.: nhd. »Fenstermächer«, Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler

-- Fenstermacher betreffend: mnd. venstermēkärisch***, Adj.: nhd. Fenstermacher betreffend

Fenstermächer, mnd. venstermēkære*, vinstermēker, M.: nhd. »Fenstermächer«, Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler

fenstermacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fenstermachers -- Frau des Fenstermachers, mnd. venstermēkärische*, venstermēkersche, vinstermēkersche, F.: nhd. Frau des Fenstermachers

Fenstermagd, mnd. venstermāget, vinstermāget, F.: nhd. »Fenstermagd«, Dirne

Fenstermaler, mnd. venstermākære*, venstermāker, vinstermāker, M.: nhd. Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler; venstermēkære*, vinstermēker, M.: nhd. »Fenstermächer«, Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler

fenstermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenstern -- Baldachin über Fenstern, mnd. simbōrie, simboria, F.: nhd. Baldachin über Fenstern, Baldachin über Statuen

Fenstern -- Vergitterung vor Fenstern oder Türen, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

Fenstern -- Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Fenstern -- Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

fenstern, mhd. vensteren*, venstern, fensteren*, fenstern*, sw. V.: nhd. »fenstern«, wie Fenster glitzern, mit Fenstern versehen (V.)

fenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensternagel, mnd. vensternāgel*, vinsternāgel, M.: nhd. Fensternagel, Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge

fensternagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensternische, mhd. beie (1), sw. F.: nhd. Fenster, Fensternische

Fensternische, mhd. venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker

Fensteröffnung (der Dörnse), mnd. dörnsenlucht, F.: nhd. Fensteröffnung (der Dörnse)

Fensteröffnung, mhd. venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker

Fensteröffnung, mnd. ? dolouwe, mnd.?, Sb.: nhd. Fensteröffnung?

Fensteröffnung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Fensteröffnung, mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

Fensteröffnung, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke; vensterbōge, vinsterbōge, vinsterbāge, M.: nhd. Fensterbogen aus Holz oder Eisen, Fensteröffnung, Fenster; vensterganc*, vinsterganc, N.: nhd. Fenster, Fensteröffnung; vensterhol, vinsterhol, N.: nhd. Fensterloch, Fensteröffnung, Fenster; vensterschrank, vinsterschranc, N.?: nhd. Fenster, Fensteröffnung

fensteröfnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterpfoste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterpfosten, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Fensterpfosten, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Fensterpfosten, mnd. vensterpost, vinsterpost, M.: nhd. Fensterpfosten, senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes

fensterpolster, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterquaste: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterrahmen -- Fensterrahmen aus Stein, mhd. vensterstein, fensterstein*, st. M.: nhd. »Fensterstein«, Fensterrahmen aus Stein

Fensterrahmen -- Fensterrahmen zum Aufschieben bzw. Niederschieben, mnd. schūfbōge, schūfbāge, M.: nhd. Fensterrahmen zum Aufschieben bzw. Niederschieben

Fensterrahmen, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

Fensterrahmen, mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

-- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern: mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Fensterrahmen, mnd. vensterrāme*, vinsterrāme, M.: nhd. Fensterrahmen, Fenstereinfassung

fensterrahmknaupler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterreiberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterriegel -- Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

fensterriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensters -- Gitterwerk des Fensters, mnd. vensterspēringe*, vinsterspēringe, N.: nhd. Gitterwerk des Fensters

Fensters -- oberer Teil eines Fensters, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

Fensterscheibe -- durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe, an. skjā-r, st. M. (a): nhd. durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe

Fensterscheibe -- glatte nicht gewölbte Fensterscheibe, mnd. tāfelvenster, N.: nhd. glatte nicht gewölbte Fensterscheibe

Fensterscheibe -- rautenförmiger Teil der Fensterscheibe, mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

Fensterscheibe, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

-- mit dem Wappen bemalte Fensterscheibe: mnd. vensterwāpen*, vinsterwāpen, N.: nhd. mit dem Wappen bemalte Fensterscheibe

fensterscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterschlosser, mnd. venstermākære*, venstermāker, vinstermāker, M.: nhd. Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler; venstermēkære*, vinstermēker, M.: nhd. »Fenstermächer«, Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler

fensterschmiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fensterschutz, mnd. vensterschūr*, vinsterschūr, mnd.?, N.: nhd. Fensterschutz

fensterschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterschwenke, nhd.: nhd. ; L.: DW

fensterseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fenstersprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterstein, mhd. vensterstein, fensterstein*, st. M.: nhd. »Fensterstein«, Fensterrahmen aus Stein

fensterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fenstersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fenstersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fenstersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fenstertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenstertag: nhd., M.: nhd. Arbeitstag der wie ein Fenster in einer Wand oder Mauer zwischen mindestens zwei Feiertagen liegt; Q.: (um 2000); E.: s. Fenster, Tagfenstertiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fenstertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fensterüberhang, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

Fensterumrandungen -- Formstein für Türumrandungen oder Fensterumrandungen, mnd. samram, Sb.: nhd. Formstein für Türumrandungen oder Fensterumrandungen

fensterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterverdachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fensterverschluss -- Krampe als Fensterverschluss, mnd. vensterkrampe*, vinsterkrampe, F.: nhd. Krampe als Fensterverschluss

fenstervertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fenstervorhang -- leinener Fenstervorhang, mnd. līnwantvenster, lenewantvenster, N.: nhd. »Leinwandfenster«, leinener Fenstervorhang

fenstervorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fensterweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fensterwerk, mhd. vensterwerc, vinsterwerc, st. N.: nhd. »Fensterwerk«, Umrisszeichnung

fensterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fensterwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fensterzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fensterzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fentchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fente, nhd.: nhd. ; L.: DW

fentschlerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fenze, nhd.: nhd. ; L.: DW

fenze, nhd.: nhd. ; L.: DW

fenzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fenzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferbatudo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferben, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. färben)

ferber, nhd., M.: Vw.: s. Färber; L.: DW Luther (Ferber s. Färber)

ferbesbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ferch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ferch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ferch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchban, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ferchbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ferchdolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ferchfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ferchfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ferchgesell, mhd. verchgeselle, ferchgeselle*, sw. M.: nhd. »Ferchgesell«, Blutsverwandter

ferchgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ferchgesell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferchgrimm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferchliere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferchlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
ferchmag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ferchmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferchmase, nhd.: nhd. ; L.: DW
ferchrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferchschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferchsippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferchtief, nhd.: nhd. ; L.: DW
ferchwund, nhd.: nhd. ; L.: DW
ferchwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ferchwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fereth, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ferge, as. fer-io 1, sw. M. (n): nhd. Ferge, Fährmann
Ferge, mnd. vēre (4), vehre, M.: nhd. Ferge, Fährmann; verie, M.: nhd. Ferge, Fährmann
ferge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
ferge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fergenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergengarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fergenlohn, mhd. vergenlōn, fergenlōn*, st. M.: nhd. »Fergenlohn«, Fährlohn
fergenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ferger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferger, nhd.: nhd. ; L.: DW
fergereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ferggete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ferglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fergschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fergstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ferhelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ferhin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ferien, mnd. fērien, Pl.: nhd. Ferien
Ferien, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit
ferienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ferkel -- noch säugendes Ferkel, mhd. spenvarch, spenfarch*, spenevarch, spenefarch*, st. N.: nhd. »Saugferkel«, Milchferkel, noch säugendes Ferkel
Ferkel, idg. *por̂keli̯o-, Sb.: nhd. Ferkel
Ferkel, an. grīss, st. M. (a): nhd. Ferkel, Eber
Ferkel, ae. fearh, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ferkel; fōr (1), st. M. (a): nhd. Ferkel, Schwein; swī-n, st. N. (a): nhd. Schwein, Ferkel, Eber
Ferkel, anfrk. *gel-t-a?, sw. F. (n): nhd. Ferkel, Schweinchen, junges Schwein
Ferkel, as. for* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ferkel
Ferkel, ahd. bērfarh* 1, st. N. (iz/az): nhd. »Eberferkel«, Ferkel; farh* 16, farah*, st. N. (a, iz/az): nhd. Ferkel, Schwein, Frischling; farhilīn* 9, farhilī*, st. N. (a): nhd. Ferkel, Schweinchen; gelza 7, galza, sw. F. (n): nhd. Gelze, Ferkel, Schweinchen, junges Schwein; sūilīn* 4?, sūilī, st. N. (a): nhd. »Säulein«, Ferkel, Schweinchen
-- Ferkel als Tributzahlung: ahd. friscingaticus* 3, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Frischling..., Ferkel als Tributzahlung
-- männliches Ferkel: ahd. barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber
Ferkel, mhd. varch, farch*, st. N.: nhd. Schwein, Ferkel; varh, farh*, farch*, st. N.: nhd. Ferkel; verhelīn, verlīn, verkelīn, ferhelīn*, ferly, varel, verkel, verhel, verl, ferhel*, ferl*, ferkel*, st. N.: nhd. Ferkel
Ferkel, mnd. bachelken, M.: nhd. kleines Schweinchen, Ferkel; bērverken, N.: nhd. »Eberferkel«, Ferkel
-- verschnittenes männliches Ferkel: mnd. borchele, börchel, borchelen, börchelen, borgel, börgel, börgelen, N.: nhd. »Borgel«, verschnittenes männliches Ferkel; borchken, N.: nhd. »Borchchen«, verschnittenes männliches Ferkel
Ferkel, mnd. gelteken*, geltken, F.: nhd. kleines weibliches Schwein, Ferkel; kodde (2), N.: nhd. Ferkel; koddeken, ködeken, N.: nhd. Ferkel; kudde (2), kodde, mnd.?, N.?: nhd. Ferkel
Ferkel, mnd. pūke (2), puyke, pugge, N.: nhd. Ferkel, Jungschwein
Ferkel, mnd. swīneken, N.: nhd. »Schweinchen«, junges Schwein, Ferkel
-- Bratenstück vom Ferkel: mnd. swīnekenbrāde*, schwīnekenbrāde*, M.: nhd. »Schweinchenbraten« (M.), Bratenstück vom Ferkel
-- diesjähriges Ferkel: mnd. sōmerverken, sō̆mmerverken, N.: nhd. diesjähriges Ferkel, im Sommer geworfenes Ferkel
-- Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird: mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel
-- im Sommer geworfenes Ferkel: mnd. sōmerverken, sō̆mmerverken, N.: nhd. diesjähriges Ferkel, im Sommer geworfenes Ferkel
-- Sau die Ferkel säugt: mnd. s˙ gelmütte, F.: nhd. Mutterschwein, Sau die Ferkel säugt
Ferkel, mnd. verk, ferk*, ferch, N.: nhd. Ferkel; verken, ferken*, varken, veerken, N.: nhd. Ferkel, Schweinchen, Schwein; verklīn, N.: nhd. »Ferklein«, Ferkel, Schweinlein
-- Ferkel werfen: mnd. verkenen, varkenen, sw. V.: nhd. Ferkel werfen
-- für die Zucht bestimmtes Ferkel: mnd. vāselverken, vaesselverken, N.: nhd. für die Zucht bestimmtes Ferkel, Magerferkel
-- größeres Ferkel: mnd. ? verkenōme ?, Sb.?: nhd. größeres Ferkel?
Ferkel, nhd., N.: nhd. Ferkel: junges Schwein; L.. Luther
Ferkelfleisch, mnd. verkenvlēsch, verkenvleisch, N.: nhd. Ferkelfleisch
Ferkelmutter, mhd. varchmuoter, varhmuoter, verhermuoter, farhmuoter*, farchmuoter*, ferhermuoter, st. F.: nhd. »Ferkelmutter«, Sau, Zuchtsau
Ferkeln -- Abgabe an Ferkeln, mnd. verkentēgede, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln; verkenteinde*, verkenteynde, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln
Ferkelruß, ahd. ? gulla (1) 2, st. F. (jō?): nhd. Ferkelruß?, Bräune?, Grind?; ? gullī 1?, st. F. (ī): nhd. Ferkelruß?, Bräune?, Grind?; ? gullo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Ferkelruß?, Bräune?
Ferkelschnauze, mnd. verkensnūte, N.: nhd. Ferkelschnauze
Ferkelschwanz (Kugelzieher für Geschütz), mnd. verkenstērt, varkenstērt, M.: nhd. »Ferkelschwanz« (Kugelzieher für Geschütz)
ferkelstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ferkelzehnt, mnd. verkentēgede, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln; verkenteinde*, verkenteynde, M.: nhd. »Ferkelzehnt«, Abgabe an Ferkeln
ferkelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ferkelzwinger (Spottname für den Hund), mnd. verkendwengære*, verkendwenger, varkendwenger, M.: nhd. »Ferkelzwinger« (Spottname für den Hund)
ferken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkengemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenmarkttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenshirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkenziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ferkermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ferklein, mnd. verklīn, N.: nhd. »Ferklein«, Ferkel, Schweinlein
Ferklein: Ferklin, nhd., N.: nhd. Ferkel: Ferkellein; E.: s. Ferkel: lein; L.. Luther
ferle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fermel: hhd.: F. (nicht M.): nhd. Bestätigung: Firmung; E.. s. firmen; L.: Luther
fermeln, nhd., sw. V.: nhd. bestätigen: firmeln; ÜG.: lat. confirmare; E.: s. firmen; L.: Luther
Fermelung, nhd., F.: nhd. Bestätigung: Firmung; E.. s. fermelen: ung; L.: Luther (1522)
fermen -- s. fermen, mnd. vormen, sw. V.: s. fermen
Ferment, mhd. ferment, st. N.: nhd. »Ferment«, Sauerteig
fermonst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fern -- fern bleiben, ahd. ferrēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, fern sein (V.), fern bleiben; firren* 5, sw. V. (1a): nhd. entfernen, fernhalten, fern sein (V.), fern bleiben
fern -- fern bleiben, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen
fern -- fern bleiben, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten
fern -- fern der Heimat befindlich, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert
fern -- fern der Heimat, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert
fern -- fern gelegen, mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem
fern -- fern halten, ahd. giuntarskidōn* 1, giuntarscidōn*, sw. V. (2): nhd. absondern, fern halten, entscheiden
fern -- fern halten, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen
fern -- fern halten, mnd. entlangen, enlangen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen; entlengen, enlengen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen
fern -- fern von, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch
fern -- fern von, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund
fern -- fern werden, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne

schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

fern -- nicht fern, mhd. unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern

fern -- sehr fern, ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit

fern -- sich fern halten von, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

fern -- sich fern halten, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

fern -- so fern, mhd. alsōverre, alsōferre*, Konj.: nhd. »so fern«

fern -- von fern, ahd. ungihanto* 1, Adv.: nhd. fern, von fern, nicht zur Hand

fern -- von fern, mhd. verrelingen, ferrelingen*, Adv.: nhd. von fern, von Weitem; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; verrenān?, ferrenān*, Adv.: nhd. von fern, von weitem, weither; verrens, ferrens*, Adv.: nhd. fernher, von fern

fern -- zu fern gelegen, mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

fern sein (V.) von, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

fern sein (V.), afries. fīr-ia (1) 1, sw. V. (2): nhd. fern sein (V.)

fern sein (V.), ahd. ferrēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, fern sein (V.), fern bleiben; firren* 5, sw. V. (1a): nhd. entfernen, fernhalten, fern sein (V.), fern bleiben; fonasīn* 1, anom. V.: nhd. fort sein (V.), fern sein (V.); framsīn*, anom. V.: nhd. fort sein (V.), fern sein (V.)

fern sein (V.), mhd. gevirren, gefirren*, sw. V.: nhd. fernhalten, entfernen, fern sein (V.), fehlen, trennen

fern sein (V.), mhd. vernen, fernen*, sw. V.: nhd. »fernen«, fern sein (V.); verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vonen, fonen*, sw. V.: nhd. sich entfernen, fern sein (V.); vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden

fern sein (V.), mnd. entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

Fern..., mhd. verrelich***, ferrelich***, Adj.: nhd. Ferne betreffend, fern, Fern..., in der Ferne seiend

fern, idg. *api̯o-, Adj.: nhd. fern; *ku̯el- (2), Adj.: nhd. fern

fern, germ. *ferna- (2), *fernaz, Adj.: nhd. fern; *ferrai, Adv.: nhd. fern; *ferrō, *fererō, Adv.: nhd. fern

fern, got. faír-ra 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. fern, fern von, weg von

-- der Heimat fern: got. af-hai-m-ei-s* 2, afhaimis*, afhaims*, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. der Heimat fern, abwesend

-- fern von: got. faír-ra 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. fern, fern von, weg von

-- von fern: got. faír-ra-þrō 9, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von fern

fern, an. fjar, Adv.: nhd. fern; fjar-r-i, fer-r-i, Adv.: nhd. fern

-- sich fern halten: an. svīf-ask, st. V.: nhd. sich fern halten

fern, ae. feor-r, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; ūt-lic, Adj.: nhd. entfernt, fern

-- von fern: ae. feor-r-an (1), feor-r-ane, Adv.: nhd. von fern, entfernt, weit

-- von fern kommend: ae. feor-cun-d, Adj.: nhd. von fern kommend, in der Fremde geboren

fern, afries. fer-ne (2) 1, fir-n, Adj.: nhd. fern, weit; fīr 29, fēr, Adj.: nhd. fern

fern, anfrk. ferreno 1, Adv.: nhd. weit, fern; fer-r-o 1, Adv.: nhd. weit, fern

fern, as. fer* 1, fer-r*, Adj.: nhd. fern, entfernt; fer 3, fer-r, Adv.: nhd. fern, weit fort; rū-m-o 2, Adv.: nhd. weit, fern; thana, Präf.: nhd. fort, davon, weg, fern, ab

-- von fern: as. fer-r-an 5, fer-r-an-a*, Adv.: nhd. von fern, weit her

fern, ahd. abawart* 2, abawert*, Adj.: nhd. abwesend, fern; abwart* 1, Adj.: nhd. abwesend, fern; abwert* 2, Adj.: nhd. abwesend, fern; dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; fer (2) 8, Adv.: nhd. weit, fern, von weitem, entfernt; ferrana 5, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, von weitem; ferrano* 2, ferno*, Adv.: nhd. fern; ferrisk* 1, ferrisc*, Adj.: nhd. fern, entfernt, von außen geholt; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; ferron 2, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, weit; fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; rūmo 21, Adv.: nhd. weit, fern, in der Ferne, fernhin, von weitem; ungihanto* 1, Adv.: nhd. fern, von fern, nicht zur Hand; ūzaro* 49, Adj.: nhd. äußere, äußerlich, draußen befindlich, fern; wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

fern, mhd. abestendic*, abestendec, Adj.: nhd. »abständig«, abgestanden, abgewandt, fern; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich

-- fern liegen: mhd. entligen, st. V.: nhd. niederliegen, entschlafen (V.), fern liegen, liegen, einschlafen

-- fern von: mhd. einic, einec, eininc, Adj., Indef.-Pron., Pron. Kard.: nhd. irgendein, irgendwelch, einige, ein, einzig, allein, alleingelassen, alleinig, fern von

-- sehr fern: mhd. borever, borefer*, Adv.: nhd. sehr fern, sehr weit

fern, mhd. schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

fern, mhd. unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unheimlich, unheinlich, Adj.: nhd. »unheimlich«, unvertraut, fremd, fern, feind; unnāch (1), unnā, Adj.: nhd. fern, entfernt; unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnæhe, Adj.: nhd. fern, entfernt; ver (1), fer*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit, sehr, viel; verne (1), vern, ferne*, Adv.: nhd. fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; vernet (1), vert, vernent, vernt, fernet*, Adv.: nhd. »fernd«, fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verre (3), ferre*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; verrelich***, ferrelich***, Adj.: nhd. Ferne betreffend, fern, Fern..., in der Ferne seiend; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; virne (4), firne*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

fern, mhd. unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; vernes, Adv.: nhd. »fern«

fern, mnd. aflēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelegen, entlegen, fern; afgelēgenich***, Adj.: nhd. abgelegen, entlegen, fern

fern, mnd. van (2), von, vun, vanne, Adv.: nhd. von, von her, weg, ab, fern, entfernt von; vēr (1), fēr*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; vēre (1), veere, fehre, vēr, ver, vere, veer, verren, vērn, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, weit entfernt; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērlinges, verlanges, veerlinges, vehrlinges, vērlings, vērnlinges, Adv.: nhd. fern, in einiger Entfernung; vērne (1), verne, veerne, fernhe, vērn, Adj.: nhd. fern, weit, weit entfernt; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; verre, veerre, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit; wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel

-- fern bleiben: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- sich fern halten: mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

-- sich fern halten von: mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

-- von fern: mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērwēges, verweges, veerwēges, Adv.: nhd. aus der Ferne, von fern

-- von fern her: mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

fern: ferne, nhd., Adj.: nhd. fern: entfernt; L.. Luther

fern: ferne, nhd., Adv.: nhd. fern; E.: s. fern; L.. Luther

fern, nhd., Adv.: nhd. wie letztes Jahr; L.: Luther

fern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fernbleiben, mhd. entbelīben*, entblīben, st. V.: nhd. übrigbleiben, fernbleiben; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. entfremden, fernbleiben, vorenthalten (V.), fernhalten

fernbleiben, mhd. mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

fernbleiben, mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); wilden, sw. V.: nhd. »wilden«, entfremden, entfernen, fern sein (V.), fernbleiben, wild sein (V.), wild werden

-- fernbleiben von: mhd. vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

fernbleiben, mnd. ūtblīven*, ūtbliven, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbleiben, fernbleiben, zu kommen verziehen; vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

fernbleiben, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

fernd, mhd. vernet (1), vert, vernent, vernt, fernet*, Adv.: nhd. »fernd«, fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem

ferne -- ferne Zukunft, ahd. langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt

-- in der Ferne: ahd. rūmo 21, Adv.: nhd. weit, fern, in der Ferne, fernhin, von weitem

-- in die Ferne: ahd. elilento* 1, Adv.: nhd. im Ausland, außer Landes, in die Ferne

Ferne -- in der Ferne, mnd. · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

ferne -- Reise in ferne Länder, an. ūt-ferð, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Reise in ferne Länder, Bestattung

ferne -- von ferne erblicken, ahd. framskouwōn* 1, framscouwōn*, sw. V. (2): nhd. schauen, vorausschauen, von ferne erblicken

ferne -- von ferne, ahd. ferrana 5, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, von weitem; ferranān* 9, Adv.: nhd. weither, von ferne, von weitem, vorher; ferriskēn 1, ferriscēn*, Adv.: nhd. von ferne, gezwungen, von außen; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; ferron 2, Adv.: nhd. fern, weitab, von ferne, weit; rūmana 5, Adv.: nhd. von weitem, von ferne

ferne, ae. w-ī-d-e, Adv.: nhd. weit, ferne

Ferne, afries. fīr-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Ferne, Entfernung, Abstand

Ferne, ahd. ferrī* 4, st. F. (ī): nhd. Entfernung, Wegstrecke, Ferne

Ferne, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Ferne, mhd. hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne

Ferne, mhd. verre (1), ferre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Strecke, Reihe; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedunge, vrömedunge, vremdunge, fremdunge*, fremedunge*, frömedunge*, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Ferne, Fernsein, Ausbleiben, Fremdtun

-- aus der Ferne: mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer

-- Ferne betreffend: mhd. verrelich***, ferrelich***, Adj.: nhd. Ferne betreffend, fern, Fern..., in der Ferne seiend

-- in der Ferne: mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall

-- in der Ferne seiend: mhd. verrelich***, ferrelich***, Adj.: nhd. Ferne betreffend, fern, Fern..., in der Ferne seiend

-- in die Ferne: mhd. verrelīche, ferrelīche*, Adv.: nhd. in die Ferne, weit, sehr, ganz; wītsweife (2), Adv.: nhd. in die Ferne

-- in die Ferne führen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

-- in die Ferne leiten: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- in die Ferne schweifen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- in die Ferne ziehen: mhd. ververren, ververnen, virvirren, ferferren*, sw. V.: nhd.

entfernen, in die Ferne ziehen

-- Schuss aus der Ferne: mhd. vramschuz, framschuz, st. M.: nhd. Schuss aus der Ferne

Ferne, mnd. vērne (3), F.: nhd. Ferne

-- aus der Ferne: mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vērwēges, verweges, veerwēges, Adv.: nhd. aus der Ferne, von fern

-- in der Ferne: mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

-- in die Ferne: mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

ferne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fernen, mhd. vernen, fernen*, sw. V.: nhd. »fernen«, fern sein (V.)

fernen, nhd., Adv.: nhd. fern: von Weitem; ÜG.: lat. procul; E.: s. fern; L.: Luther

fernen, nhd., sw. V.: nhd. entfernen; E.: s. fern; L.. Luther

fernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferner, an. fir-r, Adv. Komp.: nhd. weiter, ferner

ferner, afries. for-th 19, Adv.: nhd. fort, vorwärts, weiter, ferner; fur-th-er 13, Adv.: nhd. weiter, ferner

ferner, as. hi-n-an 19, Adv.: nhd. von hinnen, von nun an, ferner; mê-r 48, Adj., Adv.: nhd. mehr, ferner

-- ferner Weg: as. fer-weg* 2, fer-r-weg*, st. M. (a): nhd. ferner Weg

ferner, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; dārfurdir* 5, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus, weiterhin, fernerhin; elihhōr 17, elichōr, Adv.: nhd. sonst, weiter, ferner, weiterhin, auf ewig; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

-- in ferner Zukunft: ahd. bifuri* 8, Adv.: nhd. nachher, wiederum, künftig, in ferner Zukunft

-- und ferner: ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil

ferner, mhd. dāvurder, dā furder*, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus

ferner, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

ferner, mhd. sintmē, Adv.: nhd. ferner, späterhin; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

ferner, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürere*, vürer, fürere*, Adj. (Komp.): nhd. weiter, ferner

ferner, mnd. dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; echt (1), Adv., Konj.: nhd. abermals, wiederum, ferner, später, danach, nachher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch

ferner, mnd. hīrenbōven, hīrenbōvene, Adv.: nhd. darüber hinaus, überdies, außerdem, ferner, dessen ungeachtet, trotzdem; iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; item, Adv.: nhd. ferner, desgleichen, vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin

ferner, mnd. mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

ferner, mnd. sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.)), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

ferner, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vērer (2), vērere, verrer, fehrder, Adv. (Komp.): nhd. ferner, weiter entfernt, weiter weg; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; v· rdermēr, Adv.: nhd. weiterhin, künftig, ferner, außerdem; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrthēn*, vōrthen, Adv.: nhd. weiterhin, ferner, in Zukunft; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter; v· rwērder, vorwerder, Adv.: nhd. weiterhin, weiter, ferner

-- auch ferner: mnd. vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

fernere, idg. *peros, Adj.: nhd. fernere

fernere, afries. fēr-ra (1) 35, fār-ra, Adj. (Komp.): nhd. fernere; fīr-or, Adj. (Komp.): nhd. fernere; fīr-ra, Adj. (Komp.): nhd. fernere

fernere, mnd. vērere*, vērer, Adj. (Komp.): nhd. weitere, fernere; v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- fernere Entwicklung: mnd. vörblīf*, vorblīf, N.: nhd. Verbleib, Verbleiben, Verlauf, Ausgang, fernere Entwicklung, Übereinkommen, Abkommen, Vergleich

fernerhin, got. fra-m-waírþ-is 1, Adv., erstarrter Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2 Anm. 1): nhd. fernerhin

fernerhin, ahd. dārfurdir* 5, Adv.: nhd. weiter, ferner, darüber hinaus, weiterhin, fernerhin; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf

fernerhin, mhd. framort, Adv.: nhd. sofort, hinfort, fernerhin; füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

fernerhin, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

fernerhin, mhd. vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vramwert, framwert, Adv.: nhd. sofort, hinfort, fernerhin; vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an; vürer, fürer*, Adv.: nhd. »fürer«, weiter, fernerhin, mehr, eher

fernerhin, mnd. hennevērner, Adv.: nhd. hinfort, fernerhin; henvērner, hinvērner, Adv.: nhd. hinfort, fernerhin; iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; īv· rder, ifforder, Adv.: nhd. weiter, fernerhin

fernerhin, mnd. sīt (4), Adv.: nhd. später, fernerhin

fernerhin, mnd. vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

Fernglas, mnd. kīkeglas, N.: nhd. Fernglas

fernhalten -- fernhalten von, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

fernhalten -- fernhalten von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; scheiden (2), sw. V.: nhd. trennen, fernhalten von

Fernhalten (), mhd. ? enthaben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Enthaltung, Fernhalten« (?), Selbstbeherrschung

fernhalten, idg. *i̯eu- (4)?, V.: nhd. trennen, fernhalten

fernhalten, an. fjar-læg-ja-sk, sw. V.: nhd. entfernen, fernhalten

fernhalten, ahd. bibergan* 3, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, vermeiden, meiden, entgehen, fernhalten; biwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. fernhalten, abwenden; danaziohan* 1, st. V. (2b): nhd. wegziehen, fernhalten; firberan* 17, st. V. (4): nhd. entbehren, sich enthalten, unterlassen (V.), vermeiden, fernhalten; firren* 5, sw. V. (1a): nhd. entfernen, fernhalten, fern sein (V.), fern bleiben; furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln; gielilentōn* 8, giellentōn*, sw. V. (2): nhd. fangen, vertreiben, gefangennehmen, gefangenhalten, fernhalten; irfirren* 24, sw. V. (1a): nhd. entfernen, wegnehmen, nehmen, fernhalten, fern sein (V.) (= irfirrit wesan); irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

-- sich fernhalten: ahd. biwīsan* 6, st. V. (1a): nhd. meiden, vermeiden, sich fernhalten

fernhalten, mhd. abehalten*, abe halten, st. V.: nhd. »abhalten«, fernhalten; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. entfremden, fernbleiben, vorenthalten (V.), fernhalten; entwīsen, st. V.: nhd. verlustig machen, entrücken, fernhalten, lösen von

-- fernhalten von: mhd. blenden, blinden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, verdunkeln, berauben, verblendet sein (V.), verstockt sein (V.), fernhalten von; entspanen, entspannen, st. V.: nhd. »entspannen«, weglocken, losmachen, fernhalten von; entvremeden* (1), entvremden, envremden, entvrömden, envrömden, entpfremden, enpfremden, entphrömden, enpfrömden, entpfromeden, enpfromeden, entfremden*, enfremden*, entfrömden*, enfrömden*, sw. V.: nhd. entfremden, entziehen, weggeben, veräußern, wegnehmen, fernhalten von, versagen

-- sich fernhalten von: mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

fernhalten, mhd. geverren, geferren*, sw. V.: nhd. fernhalten, fernhalten von, entfernen, entziehen; gevirren, gefirren*, sw. V.: nhd. fernhalten, entfernen, fern sein (V.), fehlen, trennen; gevremeden, gefremeden*, sw. V.: nhd. »entfremden«, entziehen, abspenstig machen, fernhalten; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- fernhalten von: mhd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, beeinträchtigen, fernhalten von; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; geverren, geferren*, sw. V.: nhd. fernhalten, fernhalten von, entfernen, entziehen; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

fernhalten, mhd. übereweren*, überwern, sw. V.: nhd. »überwehren«, überdauern, abwehren, wehren, fernhalten, loswerden; ūzschalten, ūz schalten, red. V., st. V.: nhd. ausschalten, fernhalten, wegschicken; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- fernhalten von: mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- sich fernhalten: mhd. vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

-- sich fernhalten von: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

fernhalten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

fernhalten, mnd. hērüttēn, st. V.: nhd. herausziehen, fernhalten

fernhalten, mnd. vēren (2), verren, sw. V.: nhd. entfernen, fernhalten; vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- durch einen Wurf fernhalten: mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

-- sich fernhalten: mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

-- sich fernhalten von: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fernhandel -- Fernhandel treiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

fernher, mhd. verrens, ferrens*, Adv.: nhd. fernher, von fern

fernhin, ahd. rūmo 21, Adv.: nhd. weit, fern, in der Ferne, fernhin, von weitem

fernhindonnernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernhintreffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fernkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fernland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fernländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernmahlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fernriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fernriechig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ferns, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fernschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fernschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fernscheinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernschieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernschmetternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernschreibekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fernschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernschwebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernsehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fernsein, mhd. verreheit, ferreheit*, st. F.: nhd. Fernsein, Entfernung, das Entfernte; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; vremeden* (2), fremeden*, st. N.: nhd. Fernsein, Ausbleiben; vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein; vremedunge, vrömedunge, vremdunge, fremdunge*, fremedunge*, frömedunge*, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Ferne, Fernsein, Ausbleiben, Fremdtun

fernseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fernsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernseulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernsichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fernsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernsieche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fernspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fernst, mhd. verrest***, ferrest***, Adv.: nhd. »fernst«

fernste, mhd. verreste***, ferreste***, Adj.: nhd. fernste

fernt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferntreffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferntreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fernverworren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fernweg, ae. feor-weg, st. M. (a): nhd. Fernweg, weiter Weg, weite Reise

fernzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferpel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferquidus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferr, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. fern)

ferre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ferre, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferren, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ferren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferrens, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferresbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ferresbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ferse, idg. ? *kenk- (3), Sb.: nhd. Ferse?, Kniekehle?; *persnā, *persnǐ-, *persno-, F.: nhd. Ferse

Ferse, germ. *fersnō, *ferznō, st. F. (ō): nhd. Ferse; *hahsō, st. F. (ō): nhd. Hechse, Hachse, Ferse; *hanha- (1), *hanhaz, st. M. (a): nhd. Ferse, Hechse; *hanhila-, *hanhilaz, st. M. (a): nhd. Ferse, Hechse

Ferse, got. faírzn-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 56 Anm. 2, 61,1a, 93): nhd. Ferse

Ferse, an. ekk-ja (2), sw. F. (n): nhd. Ferse; ? *hā (4), Sb.: nhd. Ferse?; hā-mōt, st. N. (a): nhd. Ferse, Fußgelenk; hæll (1), st. M. (a): nhd. Ferse

Ferse, ae. fiersn, st. F. (ō): nhd. Ferse; hœ̄-l-a, hēl-a, sw. M. (n): nhd. Ferse; hœ̄-l-s-pur-e, hē-l-s-pur-e, sw. F. (n): nhd. Ferse; hōh, st. M. (a): nhd. Ferse, Kniekehle, Landspitze; hōh-s-por, st. N. (a): nhd. Ferse; *s-por (2), Sb.: nhd. Ferse; s-pur-e, sw. F. (n): nhd. Ferse

Ferse, afries. hêl-a* (2) 1, Sb.: nhd. Ferse, Hinterzehe am Fuß des Schwans

-- Zerschneidung der Ferse: afries. hêl-a-kerf 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Fersenzerschneidung, Zerschneidung der Ferse

Ferse, anfrk. fersn-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ferse

Ferse, ahd. fersna 39, fersana, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ferse, Fuß; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; huof (1) 6, st. M. (a?): nhd. Huf, Ferse; ? stairoht*? 1, Sb.?: nhd. Ferse?, Sporn?

Ferse, mhd. enkel, st. M.: nhd. Enkel (M.) (2), Fußgelenk, Fußknöchel, Knöchel, Ferse

Ferse, mhd. hacke (3) 1, sw. M.: nhd. Hacke (F.) (1), Ferse

Ferse, mhd. versen (1), fersen*, versene, fersene*, verse, ferse*, st. F., sw. F.: nhd. Ferse

-- Tritt mit der Ferse: mhd. versentrit 1, fersentrit*, st. M.: nhd. »Fersentritt«, Tritt mit der Ferse, Fußtritt

Ferse, mnd. ? hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

-- Ferse des Fußes: mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

Ferse, mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

Ferse, mnd. vērsene, fērse, varse, veerse, vērse, verse, vērsen, versene, versne, vertze, F.: nhd. Ferse

ferse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ferse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ferse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fersen -- an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

Fersen -- mit den Fersen stoßen, an. hæl-a, sw. V.: nhd. mit den Fersen stoßen

fersenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fersenbeißer: Fersenbeisser: Fersenbeiszer, nhd.: Fersenbeißer: in die Ferse Beißender; E.: s. Ferse: Beißer: beißen; L.: DW Luther (Fersenbeiszer); Son.: eine Bezeichnung für den Teufel

fersenflechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fersenflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fersengeld, mhd. versengelt, fersengelt*, st. N.: nhd. »Fersengeld«

Fersengeld, mnd. vērsenegelt*, vērsenegelt, versengelt, N.: nhd. »Fersengeld«

fersengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fersengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fersenhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fersenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fersenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fersenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fersenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fersenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fersensehne -- durch Zerschneiden der Fersensehne lähmen, mhd. enthehsenen, sw. V.: nhd. durch Zerschneiden der Fersensehne lähmen

Fersensehne -- Pferden die Fersensehne zerschneiden, ahd. halsnestilen* 1, ahd.?, sw. V. (1a) (?): nhd. lähmen, Pferden die Fersensehne zerschneiden

Fersensehne, ae. hōh-si-n-u, F.: nhd. Fersensehne

Fersensehne, afries. hêl-si-n-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Fersensehne

Fersensehne, mhd. sparrāder, sparreāder, sw. F., st. F.: nhd. Krampfader, Fersensehne, Sehne

Fersensehnen -- an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

Fersensehnen -- behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

Fersensehnen -- durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

Fersensehnenzerschneidung, afries. hêl-si-n-e-kerf 2, st. M. (i): nhd. Fersensehnenzerschneidung

fersenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fersenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fersentritt, mhd. versentrit 1, fersentrit*, st. M.: nhd. »Fersentritt«, Tritt mit der Ferse, Fußtritt

Fersenzerschneidung, afries. hêl-a-kerf 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Fersenzerschneidung, Zerschneidung der Ferse

fersicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fert, nhd.: nhd. ; L.: DW

fert, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (im vorigen Jahr)

ferten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fertig -- fertig ausgebildet, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

fertig -- fertig bauen, mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vulbūwen, sw. V.: nhd. fertig bauen, zu Ende bauen, den Bau von etwas beenden; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

fertig -- fertig beackern, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

fertig -- fertig bringen, mnd. vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vulenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vulendigen, volendigen, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen; vullenenden, sw. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, beendigen, ein Ende machen, abschließen, vollführen, erledigen, fertig bringen, zustande bringen

fertig -- fertig gebaut, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

fertig -- fertig machen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

fertig -- fertig machen, mnd. ūtberēden, mnd.?, sw. V.: nhd. fertig machen, bereit machen, verladen (V.); ūtrēden, ūtreiden, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, zahlen, fertig machen, ausrüsten; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

fertig -- fertig stellen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

fertig -- fertig werden, mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

fertig -- ganz fertig, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

fertig -- schnell fertig machen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

fertig -- zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

fertig machen (um ausgesandt zu werden), mnd. ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln

fertig, idg. ? *ghond-, *ghon-, Adj.: nhd. genug?, fertig?

fertig, germ. *garwa-, *garwaz, Adj.: nhd. gegoren, fertig, bereit, gar

fertig, got. *skaf-t-s (2), Adj. (a): nhd. geschaffen, bereit, fertig

fertig, an. bū-in-n, Adj.: nhd. fertig, ausgerüstet; fer-ð-ug-r, Adj.: nhd. fertig, bereit; fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell; ger-r (1), gọr-r (1), Adj.: nhd. gemacht, fertig; rei-ð-r (2), Adj.: nhd. bereit, fertig; til-būin-n, Adj.: nhd. bereit, fertig

-- fertig bringen: an. ann-a, sw. V.: nhd. ausführen, fertig bringen; snū-ð-ga, sw. V.: nhd. fertig bringen, schaffen

fertig, ae. gear-u (1), gear-o (1), Adj.: nhd. bereit, fertig, ausgerüstet; gear-u (2), gear-o (2), Adv.: nhd. bereit, fertig, ausgerüstet; gear-u-līc-e, gear-o-līc-e, Adv.: nhd. bereit, fertig; ge-rǣ-d-e (3), Adj.: nhd. bereit, fertig; *rǣ-d-e (5), Adj.: nhd. bereit, fertig; *tǣw-e, Adj.: nhd. fertig, ganz, gesund, wahr, bekannt

-- fertig bringen: ae. cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. eine Kunst treiben, bauen, fertig bringen

-- fertig machen: ae. ful-l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erfüllen, fertig machen; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-ful-l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erfüllen, fertig machen; ge-tāw-ian, ge-téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; tāw-ian, téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; þur-h-dō-n, anom. V.: nhd. fertig machen; þur-h-ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. fertig machen

-- fertig zum Gehen: ae. ūt-fūs, Adj.: nhd. fertig zum Gehen, bereit zum Gehen

-- fertig zur Abreise: ae. fra-m-wear-d, fro-m-wear-d, Adj.: nhd. fertig zur Abreise, zum Sterben verdammt

fertig, afries. rê-d (2) 4, Adj.: nhd. bereit, fertig; rē-d-e (2) 4, Adj.: nhd. bereit, fertig, bar

-- fertig gemacht: afries. *skep-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. fertig gemacht, verarbeitet

-- nicht fertig gemacht: afries. un-skep-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht fertig gemacht, unverarbeitet

fertig, anfrk. gar-o 6, Adj.: nhd. bereit, fertig

fertig, as. ar-u* 1, Adj.: nhd. bereit, fertig, reif, bereit zur Ernte

fertig, ahd. fertīg* 7, Adj.: nhd. fertig, beweglich, bereit, flüchtig; funs 11, Adj.: nhd. fertig, bereit, bereitwillig, geneigt, aufnahmebereit, gespannt; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend

-- fertig kochen: ahd. follasiodan* 1, st. V. (2b): nhd. sieden, fertig kochen

-- fertig lesen: ahd. follalesan* 1, st. V. (5): nhd. durchlesen, fertig lesen

-- fertig machen: ahd. bewen* 9, sw. V. (1b): nhd.

fertig machen, erneuern, herstellen, gebrauchen, abnutzen; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; ūzrekken* 1, ūzrecken*, sw. V. (1a): nhd. fertig machen, herauslösen?

-- fertig werden: ahd. intniozan* 1, st. V. (2b): nhd. sich entledigen, fertig werden; irwesan* 10, st. V. (5): nhd. fertig werden, altern, erschöpfen

-- ganz fertig: ahd. alagaro 6, Adj.: nhd. ganz gar, ganz fertig, bereit

fertig, mhd. behendelich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, schnell, kunstvoll; behendic*, behendec, Adj.: nhd. fertig, geschickt, behende, eilfertig?; behendiclich*, behendeclich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, gewandt, schnell, kunstvoll; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

fertig, mhd. gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm; gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich; gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön

-- fertig werden mit: mhd. gehersen, sw. V.: nhd. beherrschen, überwältigen, fertig werden mit

fertig, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; verticlich***, ferticlich***, Adj.: nhd. fertig; verticlīche*, verteclīche, ferticlīche*, ferteclīche*, Adv.: nhd. fertig, kriegsbereit, marschbereit, ausgerüstet

-- fertig bauen: mhd. vollebūwen*, volbūwen, vollenbūwen, follebūwen*, folbūwen*, follenbūwen*, sw. V.: nhd. »voll bauen«, fertig bauen, ausbauen, zu Ende bauen

-- fertig machen: mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; volwürken, folwürken*, volewürken*, folewürken*, volwurken*, folwurken*, volewurken*, folewurken*, sw. V., an. V.: nhd. »vollwirken«, vollenden, fertig machen; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

-- fertig schreiben: mhd. ūztihten, ūz tihten, sw. V.: nhd. »ausdichten«, erdichten, fertig schreiben, vollenden

-- fertig weben: mhd. volweben, folweben*, sw. V.: nhd. »voll weben«, fertig weben

fertig, mnd. ? vērdigen* (2)**, Adj.: nhd. »fertig«?

fertig, mnd. berēde (1), bereide, berēt, bereit, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēde (2), bereide, berēt, bereit, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēden (3), bereiden, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdes, bereides, Adv.: nhd. bereit, bereits, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berichtich, Adj.: nhd. geschäftig, rüstig, fertig, gerüstet; dörchbacken (2), dorchbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgebacken, fertig, fest, durch und durch schlecht

-- fertig backen: mnd. dörchbacken*** (1), st. V.: nhd. durchbacken, fertig backen

-- fertig machen: mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); beredenen, mnd.?, sw. V.: nhd. fertig machen, bereiten; bevērdigen, beverdigen, sw. V.: nhd. fertig machen, zur Fahrt bereit machen

-- fertig weben: mnd. afwēven, afweven, sw. V.: nhd. abweben, fertig weben

fertig, mnd. gerēde (1), gerāde, gerēt, gereyd, gereth, gereide, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitet, bar (Geld); gevērdich, Adj.: nhd. fertig, bereit, zum Aufbruch fertig, kriegsbereit; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

-- fertig bereitet: mnd. gār (1), gāre, Adj.: nhd. gar, fertig gemacht, fertig bereitet

-- fertig gemacht: mnd. gār (1), gāre, Adj.: nhd. gar, fertig gemacht, fertig bereitet

-- fertig machen: mnd. gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten

-- fertig werden: mnd. henūtkōmen, sw. V.: nhd. hinauskommen, fertig werden

-- fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder: mnd. gārledder, gārlēder, N.: nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

-- immer fertig zum Kampfe: mnd. krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch

-- zum Aufbruch fertig: mnd. gevērdich, Adj.: nhd. fertig, bereit, zum Aufbruch fertig, kriegsbereit

-- zur Heerfahrt fertig: mnd. hērvērdich*, herverdich, Adj.: nhd. zur Heerfahrt fertig, zur Heerfahrt bereit

fertig, mnd. rēde (4), reide, rēt, reit, redde, rede, reede, reyde, ret, reyt, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēden (7), reiden, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdes (1), reides, rēts, reits, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich

-- fertig bringen: mnd. rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen

-- fertig gegerbt: mnd. lōgār, Adj.: nhd. fertig gegerbt

-- fertig machen: mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- langsam fertig: mnd. lancvērdich, lankverdich, Adj.: nhd. langsam fertig, träge, schwer beweglich

-- Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann: mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

fertig, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- fertig machen: mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen; tōvērdigen*, toverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrüsten, fertig machen

-- fertig zum Aussegeln: mnd. sēgelvērdich, Adj.: nhd. »segelfertig«, fertig zum Aussegeln

-- sich fertig machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- womit fertig werden: mnd. tōrāmen*, toramen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ziel erreichen, womit fertig werden

-- zum Gebrauch fertig machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

fertig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd.

vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

fertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fertig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fertigbringen, ahd. irlīdan* 34, st. V. (1a): nhd. »ergehen«, erleben, ertragen (V.), erleiden, durchlaufen, fertigbringen, beenden, aushalten, durchgehen

fertigbringen, mhd. anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen

fertigbringen, mhd. volmügen, folmügen*, an. V.: nhd. vollbringen, fertigbringen

fertigbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertige -- bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit, mnd. hāvelrēke, F.: nhd. bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit

fertige -- großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird, mnd. vātekūven, vatekuven, N.: nhd. großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird

fertigen -- aus Fellen fertigen, mnd. pelsen* (1)**, sw. V.: nhd. Pelz bereiten, aus Fellen fertigen

fertigen -- aus Silber fertigen, mhd. silberen, silbern, sw. V.: nhd. mit Silber anfüllen, aus Silber fertigen

fertigen -- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

fertigen -- einen Schlagbaum fertigen, mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.)

fertigen -- kanzleimäßig fertigen, mhd. kanzellieren, sw. V.: nhd. »kanzleimäßig fertigen«

fertigen -- Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenen***, V.: nhd. Taschen und Beutel fertigen

fertigen -- Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

fertigen, germ. *tawjan, *taujan, sw. V.: nhd. bereiten, machen, fertigen, zurichten, tun, mächtig sein (V.)

fertigen, ahd. brītan* 1, st. V. (1a): nhd. machen, fertigen, verfertigen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

fertigen, mhd. gevertigen, gefertigen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, rechtlich übertragen (V.), mit Gewere übertragen (V.), mit Besitzrecht übertragen (V.), reisefertig machen

fertigen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

fertigen, mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

fertigen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Fertigen, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken

fertigen, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

fertigen, mnd. vērden* (3)**, sw. V.: nhd. fertigen

fertigen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

fertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fertiger -- Fertiger von Messerscheiden, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden; schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Fertiger -- Fertiger von Schwertscheiden, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden; schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Fertiger -- Fertiger von Wachskerzen, mnd. lichtmākære*, lichtmaker, M.: nhd. Lichterzieher, Fertiger von Wachskerzen

fertiger -- fertiger Zustand, mnd. vērdichhēt*, vērdichēt*, vērdicheit, F.: nhd. Vollständigkeit, fertiger Zustand, Fertigkeit, Bereitschaft

Fertiger, mhd. vertigære*, vertiger, fertigære*, st. M.: nhd. »Fertiger«, Versender

fertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fertiggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertiggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fertiggerichte -- Fertiggerichte liefern, mnd. slībr· gen, sw. V.: nhd. Fertiggerichte liefern

Fertiggerichten -- Lieferung von Fertiggerichten, mnd. slībreien*, slībreyen, N.: nhd. Lieferung von Fertiggerichten

fertiggestelltes -- fertiggestelltes Werkstück, mnd. rēdewerk, reidewerk, reydewerk, N.: nhd. fertiggestelltes Werkstück

Fertigkeit -- edle Fertigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Fertigkeit -- feine Fertigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Fertigkeit -- Fertigkeit des Rechnens, mnd. rēken* (8), rēkent, N.: nhd. Fertigkeit des Rechnens

Fertigkeit -- körperliche und geistige Fertigkeit, an. ī-þrott, st. F. (ō): nhd. körperliche und geistige Fertigkeit

Fertigkeit -- magische Fertigkeit, mnd. swartkunst, F.: nhd. »Schwarzkunst«, Zauberkunst, magische Fertigkeit

Fertigkeit, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug

Fertigkeit, afries. *kun-d-a, sw. M. (n): nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Fertigkeit

Fertigkeit, mhd. banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

Fertigkeit, mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

-- mit Fertigkeit: mhd. gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig

Fertigkeit, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

Fertigkeit, mhd. verticheit***, ferticheit***, st. F.: nhd. »Fertigkeit«

Fertigkeit, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

Fertigkeit, mnd. vērdichhēt*, vērdichēt*, vērdicheit, F.: nhd. Vollständigkeit, fertiger Zustand, Fertigkeit, Bereitschaft; v· richhēt*, v· richheit*, F.: nhd. Fertigkeit

fertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fertigmachen, germ. *garwjan, sw. V.: nhd. bereiten, fertigmachen, zubereiten

fertigmachen, afries. rê-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. bereiten, fertigmachen

fertigmachen, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

fertigmachen, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

fertigmachen, mhd. vollemachen, follemachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen; volmachen, folmachen*, sw. V.: nhd. »vollmachen«, vollenden, vollbringen, fertigmachen

-- sich fertigmachen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

fertigmachen, mnd. perficiēren, sw. V.: nhd. fertigmachen, vollenden

fertigmachen, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

fertigmachen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

Fertigmachung, mnd. vērdiginge, F.: nhd. Fertigung, Fertigmachung, Verhandlung?

fertigstellen, ahd. follawurken* 2, sw. V. (1a): nhd. eine Arbeit vollenden, fertigstellen

fertigstellen, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

fertigstellen, mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; volvertigen* 2, folfertigen*, sw. V.: nhd. »vollfertigen«, fertigstellen, ausführen

fertigstellen, mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

Fertigstellung -- Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues, mnd. slotkanne, slūtekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

fertigt -- Drechsler der hölzerne Schalen fertigt, mnd. schālemēkære*, schālemēker, schālemēkere, scolemēker, scolemēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt; schālenmēkære*, schālenmēker, schālemēker, schālenmēkere, schālemēkere, scolemēker, scolenmēker, scolemēkere, scolenmēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt

fertigt -- Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākærische*, taschenmākersche, F.: nhd. Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt

fertigt -- Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe; taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

fertigt -- Handwerker der Drahtringe fertigt, mnd. rinkensmet, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt; rinksmet, rinksmit, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt

fertigt -- Handwerker der Lederriemen fertigt, mnd. rēmenslēgære*, rēmenslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmeslēgære*, rēmslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher

fertigt -- Handwerker der Riemenzeug fertigt, mnd. rēmære*, rēmer, reimer, rīmer, M.: nhd. »Riemer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher, Riemenschneider; rēmenmākære*, rēmenmākere, M.: nhd. »Riemenmacher«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmenmēkære, rēmenmēker, M.: nhd. »Riemenmächer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmenwrechte*, rēmenwerchte, rēmenwerkte, rēmenwerte, M.: nhd. Handwerker der Riemenzeug fertigt; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmewrechte*, rēmwrechte*, rēmewerchte, rēmwerchte, rēmwerkte, rēmwerte, M.: nhd. Handwerker der Riemenzeug fertigt

fertigt -- Handwerker der Ringe fertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

fertigt -- Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt, mnd. rinkvīlære*, rinkvīler, rinkvīlre, M.: nhd. »Ringfeiler«, Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt

fertigt -- Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt, mnd. rinderwrechte*, rinderwörchte, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt; rintwrechte*, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt

fertigt -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser; rēpslāgære*, rēpslāger, reipslāger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpslēgære*, rēpslēger, reipslēger, rēpschlēger, reipschlēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger

fertigt -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. sēlerēpære*, sēilerēpære*, sēlerēipære*, sēilerēipære*, sēlerēper, sēilerēper, sēlrēiper, sēilerēiper, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler

fertigt -- Handwerker der Seile oder Taue fertigt, mnd. rēpdrēgære*, rēipdrēgære*, rēpdrēger, reipdrēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile oder Taue fertigt, Seiler

fertigt -- Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

fertigt -- Handwerker der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschemākære*, taschemāker, taskemāker, M.: nhd. »Taschemacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschemēkære*, taschemēker, M.: nhd. »Taschemächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenære*, taschener, teschener, M.: nhd. »Taschner«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmākære*, taschenmāker, taskenmāker, taschenmaker, M.: nhd. »Taschenmacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmēkære*, taschenmēker, M.: nhd. »Taschenmächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Fertigung -- Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern, mnd. plātenīsern, N.: nhd. »Platteneisen«, Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern

Fertigung, mnd. vērdiginge, F.: nhd. Fertigung, Fertigmachung, Verhandlung?; vērdinge***, F.: nhd. Fertigung

fertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fertigwerden -- mit dem Schmerz fertigwerden, mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden

ferto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferueng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ferzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ferzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fese, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel

fese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

feseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fesengarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesenguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fesenmeier: Vesenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fessel -- Darmsaite als Fessel, ahd. senawa* 36, sena, sw. F. (n): nhd. Sehne, Darmsaite als Fessel, Bogensehne, Riemen (M.) (1); senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel

Fessel -- eiserne Fessel, ahd. īsarnhalta* 3, īsanhalta*, īsarnhilta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Fessel, Beinschelle, Fußfessel

Fessel -- Fessel des Pferdebeines, mhd. vezzel (2), vizzel, fezzel*, fizzel*, st. M.: nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel, Fessel des Pferdebeines

Fessel -- Fessel mit der Fenrir gebunden wurde, an. (Gleip-n-ir, M.: nhd. (Fessel mit der Fenrir gebunden wurde), Verschlinger); hræð-a (1), sw. F. (n): nhd. Fessel mit der Fenrir gebunden wurde

Fessel -- Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, mhd. vizzeloch (2) 1 und häufiger?, vizloch, vizlach, vizleich, fizzeloch*, fizloch*, fizlach*, fizleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, Pferdelähmung; vizzerleich, fizzerleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes

Fessel -- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

Fessel -- von einer Fessel gehemmt werden, an. hlekk-ja-st, sw. V.: nhd. in Sünde verfallen (V.), von einer Fessel gehemmt werden

Fessel (F.) (1) womit die Götter Fenrir binden wollten, an. drōm-i, sw. M. (n): nhd. Fessel (F.) (1) womit die Götter Fenrir binden wollten

Fessel (F.) (1), germ. *banda-, *bandam, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *bandi-, *bandiz, st. F. (i): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *bandi-, *bandiz, st. M. (i): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *fatila-, *fatilaz, st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); *hafta-, *haftam, st. N. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Band (N.); *hlanki-, *hlankiz, st. M. (i): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Biegung; *kambila-, *kambilaz, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1); *kipp-, germ.?, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1), Fußklotz, Wagenbaum; *kuspa-, *kuspaz, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Schelle; *rakentō-, *rakentōn?, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1); *skakula-, *skakulaz?, st. M. (a): nhd. Gelenk einer Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); *skēk-, germ.?, Sb.: nhd. Gelenk, Fessel (F.) (1); *sprengō-, *sprengōn, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Dohne

Fessel (F.) (1), got. band-i 7, st. F. (i/ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); eis-arn-a-band-i* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Eisenband, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); nau-d-i-band-i* 4, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 106,3): nhd. Kette (F.) (1), Handschelle, Fessel (F.) (1)

Fessel (F.) (1), an. band, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verpflichtung; bej-a, bæj-a, sw. F. (n): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); ? *-bynd-i, N.: nhd. Band (N.)?, Fessel (F.) (1)?; fet-il-l, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Schulterband; fjọt-ur-r, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1); hap-t, st. N. (a): nhd. Fessel (F.) (1); rek-end-i, N.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); rek-end-r, F. Pl.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); við-ja (1), sw. F. (n): nhd. Weidenband, Fessel (F.) (1)

Fessel (F.) (1), ae. ? balc-a, bælc-a, sw. M. (n): nhd. Fessel (F.) (1)?; bėnd, st. M. (i), st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1); bind, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstopfung; ? ca-m-p (3), st. N. (a)?: nhd. Fessel (F.) (1)?; cla-m-m, cla-m, clo-m-m, clo-m, st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Griff; cosp, cops, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Band (N.), Klammer, Verbindungsstück; cyn-e-wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Diadem, königliches Diadem, Fessel (F.) (1), geflochtene Fußfessel; ge-bėnd, st. M. (i), st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1); ge-bind, st. N. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstopfung; ge-hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; hring (1), st. M. (a): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Kreis, Rand, Kugel; īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1); lan-n, F.: nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; rac-ent-e, sw. F. (n): nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); rac-en-téa-g, *rac-en-t-téa-g, st. F. (ō): nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); sā-l, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel, Fessel (F.) (1); sceac, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1); téa-g (1), téa-g-e (1), te-h, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Fessel (F.) (1); wī-þ-ig, wī-þ-ig-e, wī-þ-ing, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde, Kranz; wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1)

Fessel (F.) (1), afries. bend-e 42, N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); hef-t-ene 13, F.: nhd. Haft, Fessel (F.) (1); hel-d-e (2) 21, F.: nhd. Verschluss, Gewahrsam, Versteck, Fessel (F.) (1); her-e-bend-e 12, hir-i-bend-e, Sb. Pl.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1); hrem-bend-e*, hrem-bend, F.: nhd. Fessel (F.) (1); hring-bend-e* 2, hring-bend, F.: nhd. »Ringband«, Fessel (F.) (1); īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil; mēr-e (1) 1, Sb.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Geschirrriemen

Fessel (F.) (1), anfrk. kip* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Stock; *rei-f?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Seil, Fessel (F.) (1)

Fessel (F.) (1), as. band* 13, st. M. (a)?, st. N. (a)?, st. F. (i)?: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde; heru-band* 3, st. F. (i): nhd. Schwertband, Fessel (F.) (1); klū-star-bėnd-i* 1, st. F. Pl. (i): nhd. Fessel (F.) (1); kosp?, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1); li-th-o-band* 3, st. F. (i): nhd. Gliedband, Fessel (F.) (1); li-th-o-kosp* 2, st. M. (a): nhd. »Gliedfessel«, Fessel (F.) (1); se-g-i-to*? 1, sw. M. (n): nhd. Saite, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1)

Fessel (F.) (1), ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; boia 1, sw. F. (n): nhd. Halseisen, Fessel (F.) (1); druoh* 38, drūh, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); falla 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Falle, Netz, Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); fezzara* 3, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Fußschlinge, Fußfessel; gibenti 30, st. N. (ja): nhd. Gebände, Bandwerk, Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verknüpfung; gihefti* 1, st. N. (ja): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fessel (F.) (1), Band (N.); giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; haft* (3) 6, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Haft«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Gefangenschaft; hafta* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gefangenschaft, Fessel (F.) (1), Handgriff; haftbant* 1, st. N. (a): nhd. Fessel (F.) (1); ketina* 18, ketinna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Band (N.), Halskette; klamma* 1, st. F. (ō): nhd. Beklemmung, Klemme, Fessel (F.) (1); klobo 14, sw. M. (n): nhd. »Kloben«, Falle, Fessel (F.) (1), Schlinge, Fallstrick; kunawid* 3, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1), Kettchen; kuoniowid* 1, kuniowid*, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (1); raobant* 1, st. N. (a): nhd. Rauhfessel, Fessel (F.) (1); reisan 2, st. N. (a) (?): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Knoten (M.); seito 75, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Saite, Saiteninstrument; springa* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Fessel (F.) (1), Sprenkel (M.) (1), Vogelschlinge; strik 50, stric, st. M. (a?, i?): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); walka* 2, walca*, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); waltwahso* 13, waltowahso, sw. M. (n): nhd. Nerv, Sehne, Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1); walza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Walze«, Fessel (F.) (1), Schlinge, Falle; wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

Fessel (F.) (1), mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bende (1), st. N.: nhd. Band (N.), Schleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Stirnbinde, Wangenbinde; bint, st. M., st. N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gewalt; boije, boye, boie, beīe, boge, sw. F., sw. M.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); driusche, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūch (1), drouch, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūhe, drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

Fessel (F.) (1), mhd. gebande, st. N.: nhd. Fessel (F.) (1); gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; gebünde, gebunde, st. N.: nhd. Bündel, Fessel (F.) (1), Knoten (M.); haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; halte*** (2), sw. F.: nhd. Schelle, Fessel (F.) (1); hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1); helze, hilze, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2), Fessel (F.) (1); hilze, helze, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2), Fessel (F.) (1); īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); īsenbant, īsernbant, st. N.: nhd. Eisenband, Fessel (F.) (1), Eisenkette, Eisenfessel; īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel; kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring; ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette; klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1); klambe, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klame, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klamme, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klemnus, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1); klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Fessel (F.) (1), mhd. latz, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Spalt; laz (2), st. M.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Hosenlatz; nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1); reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Fessel (F.) (1), mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; seite, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Saite, Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften; spanwite 1, spanwit, st. M., st. N.: nhd. Fessel (F.) (1); ? sprinke (3), M., F.: nhd. Falle?, Fessel (F.) (1)?; stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Fessel (F.) (1), mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken; vuozīsen, fouzīsen*, st. N.: nhd. Fußeisen, Fessel (F.) (1); zoumhaft, zōmhaft, zāmhaft, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Zaumfesselung

Fessel (F.) (1), mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt); klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

Fessel (F.) (1), mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

Fessel (F.) (1), mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell; tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Fessel (F.) (1), mnd. vesser, fesser*, veßer, M.: nhd. Fessel (F.) (1), Kette zum Fesseln

Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

Fessel (F.) (2) des Pferdes, mnd. k· te, kuͤte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

Fessel (F.) (2), idg. *pĕ̄d- (2), *pŏ̄d-, V., M.: nhd. gehen, fallen, Fuß, Fessel (F.) (2); ? *r̥ksā, F.: nhd. Köte?, Fessel (F.) (2)?, Fußgelenk?

Fessel (F.) (2), ae. fet-or, fet-er, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (2), Halt

Fessel (F.) (2), as. fet-ar* 7, fet-er*, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel; fit-er-i* (2), st. M. (ja): nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel; thrū-h* 1, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (2)

Fessel (F.) (2), mhd. klaber, st. F.: nhd. »Klaber«, Klaue, Kralle, Fessel (F.) (2); klouber, st. F.: nhd. Klaue, Kralle, Hand, Fessel (F.) (2)

Fessel (F.) (2), mhd. vezzel (2), vizzel, fezzel*, fizzel*, st. M.: nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel, Fessel des Pferdebeines; vezzer, fezzer*, sw. F.: nhd. Fessel (F.) (2)

Fessel (F.) (2), mnd. vēter, mnd.?, st. M.: nhd. Fessel (F.) (2), Band (N.)

Fessel (F.), mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

Fessel für Gefangene (Pl.), mnd. vangenhelde, F.: nhd. Fessel für Gefangene (Pl.), Fußfessel

Fessel, got. kuna-wi-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fessel, Band

Fessel, mnd. armīsen*, N.: nhd. Armeisen, Fessel

-- Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen: mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

Fessel, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

fessel: M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (M.)

fessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fesselalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesselat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fesselband, mhd. vezzelbant, vizzelbant, fezzelbant*, fizzelbant*, st. N.: nhd. »Fesselband«, Band zum Festhalten des Falken

fesselband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fesselbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesseleisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fesseler, mhd. vezzelære, vezzeler, fezzelære*, fezzeler*, st. M.: nhd. »Fesseler«, Fassmacher, Fassbinder, Böttcher

fesseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fesseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fesselfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesselfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fesselgelenk -- Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar

fesselgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fesselhaar, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar

fessellast, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fessellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fessellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fesseln -- aus den Fesseln lösen, mnd. entsmēden, entsmiden, sw. V.: nhd. aus den Fesseln lösen, losschmieden

Fesseln -- in Fesseln halten, mnd. anehēlden*, anhēlden, sw. V.: nhd. in Fesseln halten, in Ketten legen

Fesseln -- in Fesseln legen, mhd. īnsmiden, īn smiden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, in Fesseln schmieden, in Fesseln legen

Fesseln -- in Fesseln Legender, mnd. kluvære*, kluver, mnd.?, M.: nhd. in Fesseln Legender, Büttel, Gerichtsdiener, Diener, Junge

Fesseln -- in Fesseln schmieden, mhd. īnsmiden, īn smiden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, in Fesseln schmieden, in Fesseln legen

Fesseln -- in Fesseln schmieden, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Fesseln -- in Fesseln spannen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

Fesseln -- Kette zum Fesseln, mnd. vesser, fesser*, veßer, M.: nhd. Fessel (F.) (1), Kette zum Fesseln

Fesseln -- nicht in Fesseln gelegt, mnd. ungespannen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Fesseln gelegt, nicht in Fußfesseln gelegt

Fesseln -- Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Fesseln -- von Fesseln lösen, mhd. entricken, sw. V.: nhd. entfesseln, auflösen, von Fesseln lösen

Fesseln (F. Pl.) (1), as. li-th-o-bėnd-i*, st. F. Pl. (i): nhd. »Gliedbänder«, Fesseln (F. Pl.) (1)

Fesseln (N.), mhd. ricken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Anbinden, Fesseln (N.), Zusammenfügen

fesseln, germ. *gaspannan, st. V.: nhd. spannen, fesseln; *haftinōn, *haftenōn, germ.?, sw. V.: nhd. fangen, fesseln

fesseln, an. fat-l-a, sw. V.: nhd. umbinden, fesseln; fjǫtr-a (2), sw. V. (1): nhd. fesseln; tjōð-r-a, sw. V.: nhd. fesseln

fesseln, ae. ā-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln, mit einer Schlinge fangen; bėnd-an, sw. V. (1): nhd. spannen, den Bogen spannen, binden, fesseln; bind-an, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln, schmücken; cysp-an, cyps-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln; *fet-er-ian, sw. V. (2): nhd. fesseln; ge-bind-an, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln, schmücken; ge-cysp-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln; ge-fet-er-ian, sw. V. (2): nhd. fesseln; ge-hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; ge-hæf-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. fangen, fesseln; ge-sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; hæf-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. fangen, fesseln; rǣ-p-an, sw. V.: nhd. binden, fesseln, gefangen nehmen, zusammenjochen; sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren

fesseln, afries. bind-a 40 und häufiger, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln; fit-er-ia* 3, sw. V. (2): nhd. fesseln; hef-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln; span-n-a 5, spon-n-a, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. fesseln, spannen

fesseln, as. fast-non* 10, sw. V. (2): nhd. befestigen, fesseln, stärken; gi-bind-an 11, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln; gi-hėft-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, binden; hėft-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. heften, fesseln; nô-d-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. nötigen, zwingen, fesseln

fesseln, ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; fezzarōn* 2, sw. V. (2): nhd. fesseln; gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; gidrūhōn* 3, sw. V. (2): nhd. fesseln; giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen; gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten; spannan* 15, red. V.: nhd. spannen, fesseln, binden, ausdehnen, strecken

fesseln, mhd. anesnüeren*, ane snüeren, sw. V.: nhd. »anschnüren«, fesseln; banden, sw. V.: nhd. pfänden, in Bande legen, fesseln, binden; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bekuppelen*, bekuppeln, sw. V.: nhd. an die Koppel legen, anleinen, fesseln; besmiden, sw. V.: nhd. »beschmieden«, festschmieden, einschmieden, fesseln, in Ketten legen; bespannen, red. V.: nhd. bespannen, fesseln; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen; boijen*, boien, sw. V.: nhd. fesseln, in Ketten legen; diuhen (1), sw. V.: nhd. fangen, fesseln; driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen; entvrīen, entfrīen*, sw. V.: nhd. »entfreien«, freimachen, fesseln, berauben

fesseln, mhd. gebinden, gibinden, gepinden, gipinden, st. V.: nhd. binden, festbinden, fesseln, verbinden, schmücken, ablegen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

fesseln, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen; rickelen*, rickeln, sw. V.: nhd. »rickeln«, anbinden, fesseln, ricken, zusammenfügen, besetzen; ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

fesseln, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen; snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

fesseln, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verpflocken, ferpflocken*, sw. V.: nhd. »verpflocken«, befestigen, fesseln; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; versnüeren, fersnüeren*, sw. V.: nhd. »verschnüren«, zuschnüren, beeinträchtigen, schmälern, ineinanderflechten, fesseln; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vezzelen, vezzenen, fezzelen*, fezzenen*, sw. V.: nhd. fesseln, verhaften; vezzen, fezzen*, sw. V.: nhd. fesseln; vezzeren, fezzeren*, sw. V.: nhd. fesseln

-- fesseln mit: mhd. verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in

fesseln, mnd. bestricken, sw. V.: nhd. umstricken, fesseln, verhaften, einen mit List umstricken; binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen

fesseln, mnd. hēlden***, sw. V.: nhd. halten, fesseln, in Ketten legen; klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken; knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

-- gespaltenes Holz um zu fesseln: mnd. klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

fesseln, mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen; spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.); stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

fesseln, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vētelen, V.: nhd. binden, fesseln; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

fesseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesselnde -- ans Bett fesselnde Krankheit, mhd. legersuht, st. F.: nhd. ans Bett fesselnde Krankheit

Fesselnder, mnd. bestrickære*, bestricker, M.: nhd. Fesselnder, Umstrickender

fesselschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fesselschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fesselschiene, mnd. klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

Fesselschneider, mhd. vezzelsnīdære* 1, vezzelsnīder, fezzelsnīdære*, fezzelsnīder, st. M.: nhd. »Fesselschneider«, Riemenschneider

Fesselung -- Fesselung mit eisernen Schellen, mnd. reilbant*, reylbant, M.: nhd. Fesselung mit eisernen Schellen

Fesselung -- feste Art der Fesselung, mnd. slotbant, M.: nhd. »Schlossband«, feste Art der Fesselung

Fesselung -- gewaltsame Fesselung, afries. nê-d-bend-e 3, F.: nhd. »Notband«, gewaltsame Fesselung, Zwangsbande

Fesselung -- gewaltsame Fesselung, mnd. nōtbant, noetbant, N.: nhd. gewaltsame Fesselung

Fesselung -- leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung, mnd. hērbant*, hērebant, M.: nhd. leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung

Fesselung -- lockere Fesselung, afries. s-lof-bend-e 8, s-lo-p-bend-e, s-lo-t-bend-e, F.: nhd. lockere Fesselung

Fesselung -- mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

Fesselung, ahd. umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung

Fesselung, mhd. drucheit***, st. F.: nhd. »Fesselung«, Unterdrückung

Fesselung, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Fesselung, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; bestrickinge, F.: nhd. Fesselung, Zwangslage

fesselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fesselwund, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesselzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fesser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fessern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fessig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fest, idg. *dheb-, Adj.: nhd. dick, fest, gedrungen; *dhengh- (2), V., Adj.: nhd. erreichen, zugreifen, fest, kräftig, schnell; *dheregh-, V., Adj.: nhd. halten, festhalten, fest; *dhereĝh-, V., Adj.: nhd. halten, festhalten, fest; *dhereugh-, Adj., V.: nhd. fest, halten, festhalten; *krēp- (1)?, Adj.: nhd. stark, fest; *pasto-?, Adj.: nhd. fest; *stāuro-, *stəuro-, *stŭ̄ro-, Adj., Sb.: nhd. fest, stark, stehend, Ständer; *steu-, *steu̯ə-, Adj.: nhd. fest, dick, breit; *stoklo-, Adj.: nhd. fest; *treg-, V., Adj., Sb.: nhd. anstrengen, standhaft, fest, Kraft, Andrang

-- fest werden: idg. *tenk-, V.: nhd. ziehen, gerinnen, fest werden

fest, germ. *dapra-, *dapraz, Adj.: nhd. gedrungen, fest, schwer; *derba-, *derbaz, Adj.: nhd. fest, derb, kühn, dreist; *dreuga-, *dreugaz, Adj.: nhd. aushaltend, festhaltend, fest; *drūgi-, *drūgiz, *drūgja-, *drūgjaz, Adj.: nhd. fest, trocken; *druk-, germ.?, Adj.: nhd. fest, trocken

Fest, germ. *dulþi-, *dulþiz, st. F. (i): nhd. Fest, Feier

fest, germ. *fasta-, *fastaz, *fastja-, *fastjaz, *fastu-, *fastuz, Adj.: nhd. fest; *pala-, *palaz?, *palla-, *pallaz?, germ.?, Adj.: nhd. steif, fest; *stahala-, *stahalaz, *stahla-, *stahlaz, *stahalja-, *stahaljaz, *stahlja-, *stahljaz, germ.?, Adj.: nhd. fest; *stēdja-, *stēdjaz, *stǣdja-, *stǣdjaz, Adj.: nhd. stet, fest, beständig; *stenþa-, *stenþaz, *stenþja-, *stenþjaz, Adj.: nhd. steif, fest; *stenþalīka-, *stenþalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. fest, starr; *stōdi-, *stōdiz, *stōdja-, *stōdjaz, Adj.: nhd. fest, stehend; *strangalīka-, *strangalīkaz, Adj.: nhd. stark, fest; *trausta-, *traustaz, Adj.: nhd. stark, fest; *truma-, *trumaz, germ.?, Adj.: nhd. fest, stark; *trumalīka-, *trumalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. sicher, fest; *tulgu-, *tulguz, Adj.: nhd. fest, standhaft; *þenhta-, *þenhtaz, *þenhtja-, *þenhtjaz, *þīhta-, *þīhtaz, *þinhta-, *þinhtaz, *þinhtja-, *þinhtjaz, Adj.: nhd. dicht, dick, fest; *þwasta-, *þwastaz, germ.?, Adj.: nhd. fest

fest, got. *fast-s, Adj. (a): nhd. fest; *ga-stō-þ-s?, Adj. (a): nhd. fest; *trau-st-s?, Adj. (a): nhd. stark, fest; tul-g-u-s 2, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. fest, beständig, standhaft; *þwa-st-s?, Adj. (a): nhd. fest

Fest, got. dulþ-s 17, st. F. (i kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 147,3): nhd. Fest, Osterfest

fest, an. fast-lig-r, Adj.: nhd. fest, unbeweglich, unverbrüchlich, sicher, heftig, stark; fast-næm-r, Adj.: nhd. fest, unbeugsam, treu ergeben, standhaft, zuverlässig; fast-r, Adj.: nhd. fest, hart, stark; *fest-r (2), Adj.: nhd. fest

Fest, an. sam-ku-n-d, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Gesellschaft, Fest

fest, an. vī-s-s (2), Adv.: nhd. gewiss, sicher, fest; r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

-- fest anziehen: an. ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen

-- fest beschließen: an. stað-fest-a, sw. V.: nhd. Wohnung geben, fest beschließen, vereinbaren

Fest, ae. ed-mǣl-e, N.: nhd. Fest

Fest, ae. feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; frí-o-l-s-tī-d, fré-o-l-s-tī-d, st. F. (i): nhd. Festag, Fest; fyl-l-u, fyl-l-o, sw. F. (īn): nhd. Fülle, Füllung, Sättigung, Fest, Schwängerung; ge-reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest

fest, ae. fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; fæst-e, Adv.: nhd. fest, stark, sicher, sehr; fæst-lic, Adj.: nhd. stark, fest; fæst-līc-e, Adv.: nhd. stark, fest

fest, ae. hear-d-līc-e, Adv.: nhd. streng, fest, hart, scharf; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest

Fest, ae. mǣr-s-ung, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Erzählung, Feier, Fest; pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall; reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest

fest, ae. ā-n-feal-d, Adj.: nhd. einzeln, unvermischt, einzigartig, überlegen (Adj.), einfach, bescheiden (Adj.), ehrlich, aufrichtig, fest, unveränderlich

fest, ae. sta-þol-fæst, Adj.: nhd. fest, standfest; stė-d-e-hear-d, Adj.: nhd. fest, stark, standfest; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; stī-þ-lic, Adj.: nhd. fest, starr; stra-ng-lic, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig; stra-ng-līc-e, Adv.: nhd. stark, fest, kräftig, tapfer

Fest, ae. symbel, st. N. (a): nhd. Schmaus, Mahl, Gastmahl, Fest, Festtag; symbel-nės-s, symbel-nės, st. F. (jō): nhd. Fest, Feier, Festlichkeit; tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde

fest, ae. trǣ-d-e, trē-d-e, Adj.: nhd. betretbar, fest; tru-m (1), Adj.: nhd. fest, sicher, stark, gesund, kräftig, tätig; tru-m-lic, Adj.: nhd. sicher, fest; tru-m-līc-e, Adv.: nhd. sicher, fest; try-m-ig, Adj.: nhd. fest; tul-g-e, Adv.: nhd. fest, stark, sehr; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig; un-tíe-d-er, un-tíe-d-r-e, un-tȳ-d-er, un-tȳ-d-r-e (2), Adj.: nhd. unnachgiebig, fest; un-weal-t, Adj.: nhd. fest, stabil

Fest, ae. wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

fest, ae. wrǣ-st, wrā-st, Adj.: nhd. fest, stark, kräftig, ausgezeichnet, fein, zart

fest, afries. fest-e-lik 2, Adj.: nhd. fest; fest-e-lik-e 1 und häufiger, Adv.: nhd. fest; *fest-ich, Adj.: nhd. fest; ful-l-her-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. standhaft, fest

Fest, afries. hâ-ch-tī-d 9, st. F. (i): nhd. »Hochzeit«, Fest, hohe Zeit

fest, afries. her-d-e (2), Adj.: nhd. fest, sehr; stal-l-e 1, Adj.: nhd. fest; stal-l-fest-ich 2, Adj.: nhd. unbeweglich, fest; stē-d-e (1) 5, Adj.: nhd. stet, stetig, fest, unveränderlich

Fest, afries. wer-d-skip* 4, wer-skip, N., M.: nhd. Fest, Festmahl

fest, anfrk. fast* 3, Adj.: nhd. fest, befestigt; *stē-d-i?, Adj.: nhd. stet, beständig, fest

-- fest an einem Ort: anfrk. *sta-d-līk?, Adj.: nhd. fest an einem Ort; sta-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. fest an einem Ort

fest, as. fast 11, festi*, Adj.: nhd. fest, beständig, sicher, unerschütterlich, gefesselt; fast-o 14, Adv.: nhd. fest, eindringlich, gründlich, sehr; gi-gar-u* 1, Adj.: nhd. fest; stėd-i-haf-t* 1, Adj.: nhd. sesshaft, fest; *s-trė-ng-līk?, Adj.: nhd. fest

fest, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; 1zāh* 12, Adj.: nhd. zäh, fest, dicht; dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer; einhart 4, einharti, einherti, Adj.: nhd. einmütig, fest, beständig, standhaft, hartnäckig, beharrlich; einhartlīhho* 1, einhartlīcho*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, dringend, mit Ausdauer; einlīhho* 8, einlīcho, Adv.: nhd. beharrlich, fest, sorgfältig, eigens, besonder, außerordentlich; einstrītīg* 24, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich, störrisch, beständig, fest; einstrītīgo 4, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, fest; erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; fast 2, Adj.: nhd. fest, heftig, stark, zäh; fasthabīg* 1, Adj.: nhd. fest, festhaltend; fasthenti* 1, Adj.: nhd. fest, karg, geizig; fastlīh* 2?, Adj.: nhd. fest, sicher, unerschütterlich; fastlīhho 4, fastlīcho, Adv.: nhd. fest, sicher, ganz und gar, mit Nachdruck; fasto 80, Adv.: nhd. fest, streng, sicher, unerschütterlich, beharrlich, sehr; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen

Fest, ahd. fīra 29, firra, fiera*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Feier, Fest, Ruhe, Ruhetag, Arbeitsruhe, Friede

fest, ahd. fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig

Fest, ahd. gitrink* 2, gitrinc*, st. N. (a): nhd. Gastmahl, Gelage, Trinkgelage, Fest, Gesellschaft

fest, ahd. hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam

Fest, ahd. itamāl* (2) 1, itmāl*, st. F. (i): nhd. Fest, Feier, kirchliches Fest; itmālī* 1, st. F. (ī): nhd. Fest, Festlichkeit, Feier

fest, ahd. klebar* 5, Adj.: nhd. klebrig, zäh, fest, festhaltend; lidustark* 1, lidostarc*, Adj.: nhd. fest, stark; samahaft (2) 2, Adv.: nhd. vermischt, zusammen, kompakt, fest, zusammenhängend; staf* 1, Adj.: nhd. unerschütterlich, fest, starr; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; stāti* 31, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, unbeweglich, unveränderlich; stātīg 4, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, feststehend, standhaft; *stātīgo?, Adv.: nhd. beständig, fest

Fest, ahd. tuld* 13, st. F. (i): nhd. Dult, Fest, Feier, Feiertag, Festtag; tuldgimāli* 1, st. N. (ja): nhd. Fest, Feier; tuldī 2, st. F. (ī): nhd. Fest, Feier

fest, ahd. unbiwelzit*, unbiwalzit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerschüttert, ungewälzt, fest, unaufgehoben; unirstōrit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestört, unbeweglich, fest, unverändert, unversehrt; unwankōnti* 1, unwancōnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unwankend«, nicht wankend, fest

-- fest auftretend: ahd. stuofi* 1, Adj.?: nhd. fest auftretend, stapfend

Fest, mhd. ahtebæregezīt*, ahtbærgezīt, st. F.: nhd. Fest, Festzeit, Feier

fest, mhd. bestandenlīche, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft

fest, mhd. bestandenlich***, Adj.: nhd. »fest«

Fest, mhd. brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung

fest, mhd. dic, Adj.: nhd. dicht, dick, fest, voll, häufig; dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll; drel*** (1), Adj.: nhd. fest, stark, sehr (Adj.); drel (2), Adv.: nhd. fest, stark, kräftig, sehr; druclich***, Adj.: nhd. fest; druclīche, Adv.: nhd. fest

Fest, mhd. dult (2), st. F.: nhd. »Dult«, Fest, Festtag, Jahrmarkt

fest, mhd. durchkernet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig

Fest, mhd. fest, veste, st. N.: nhd. Fest

Fest, mhd. feste, veste*, st. F.: nhd. »Fest«

fest, mhd. gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest; gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest; gedihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest, sicher; gedrange (1), Adj.: nhd. fest, innig; gedrange (2), Adv.: nhd. drängend, fest, innig, dringend; gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; gestæte, Adj.: nhd. »stet«, fest; gestecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesteckt«, fest; gestetet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgemacht, fest; gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gewisse (3), Adv.: nhd. gewisslich, sicherlich, sicher, fest; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell

fest, mhd. gevestenig***, Adj.: nhd. »fest«; hebel*** (3), Adj.: nhd. »fest«

Fest, mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

fest, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

Fest, mhd. hērgezīt, sw. F.: nhd. Fest

fest, mhd. herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; hertgriffic, Adj.: nhd. hart, fest; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

Fest, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

fest, mhd. kīf, Adj.: nhd. fest, derb, dicht

Fest, mhd. kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe; kirchwīhunge, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest

fest, mhd. kleber (2), Adj.: nhd. kleberig, klebend, fest, haltbar

Fest, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

fest, mhd. lancstæte, Adj.: nhd. lange, fest, beharrlich, dauerhaft; lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest; nāhe (1), næhe, nōhe, Adj.: nhd. nah, eng, genau, fest, dringend; niuwe (2), nūwe, nuowe, Adv.: nhd. neu, frisch, fest, von neuem; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen

Fest, mhd. rāt* (3)**, st. M.: nhd. Fest

-- achter Tag nach einem Fest: mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

-- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe: mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

fest, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; slōzlich, Adj.: nhd. schließend, umschließend, fest; stahelveste, stahelfeste*, Adj.: nhd. fest, hart wie Stahl; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig; stætehaft, stæthaft, Adj.: nhd. fest, beständig, anhaltend; stætelich, stætlich, stētlich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stætelīchen, Adv.: nhd. fest, beständig, stets; stætic, stætec, stātic, stētic, Adj.: nhd. stetig, fest, beständig, treu, unvergänglich, anhaltend; stæticlich*, stæteclich, Adj.: nhd. fest, treu, beständig, dauerhaft, anhaltend; stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend; steide, mmfr., Adj.: nhd. fest, beständig, anhaltend; stīf, Adj., Adv.: nhd. »steif«, starr, fest, aufrecht, wacker, stattlich; stīflich***, Adj.: nhd. steif, fest; stīflīche, Adv.: nhd. fest; stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; stüefe, stüef, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), fest, stark, wacker, tapfer

Fest, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

fest, mhd. tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; triuwelich, trūwelich, triwelich, triulich, Adj.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; triuwelīche, triwelīche, trūwelīche, triulīche, Adv.: nhd. treulich, treu, fest, zuverlässig, aufrichtig, vertrauensvoll, eifrig; truge (1), truoge, Adj.: nhd. trocken, fest

fest, mhd. tapferlich***, Adj.: nhd. »fest«

Fest, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

fest, mhd. unabziehelich, Adj.: nhd. unablenkbar, unverrückbar, sicher, fest, unverlierbar; unbewaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewegt«, unerschüttert, fest; unbewegelich, unbeweclich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegelīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlich, Adj.: nhd. unbeweglich, unverändert, unbewegt, beharrlich, fest; unbewegenlīche, Adv.: nhd. unbeweglich, unbewegt, beharrlich, fest; unvellic, unvellec, unfellic*, unfellec*, Adj.: nhd. »unfällig«, nicht fallend, fest, Unfall habend; unverbrochen, unferbrochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrüchlich, ganz, fest; unverhepfet, unferhepfet*, Adj.: nhd. unerschüttert, fest; unvermezzen (1), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermessen«, ungeschmälert, ruhig, fest, wacker; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, stark, befestigt; vaste (2), Adj.: nhd. fest, dicht, eng; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vein, fein, Adj.: nhd. fest, feuerfest, unverbrennlich; veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; veste (2), feste*, Adv.: nhd. fest, eng, nahe; vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vesticlīchen*, vesteclīchen, festiclīchen*, festeclīchen*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, stark, gewaltig, sehr; vestlich, festlich*, Adj.: nhd. fest; vestlīche, festlīche*, Adv.: nhd. fest, stark, sehr; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft

fest, mhd. vestic***, festic***, Adj.: nhd. »fest«

Fest, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

fest, mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; zæhe (1), zæh, zāhe, zeh, zāge, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, geschmeidig, fest, endlos, hartherzig

Fest, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

fest, mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich; derve, derf (2), Adj.: nhd. derb, fest, tüchtig, gerade, einfach, ungesäuert

Fest, mnd. dōmwīe*, dōmwīge, F.: nhd. Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe; dōmwīinge*, dōmwīginge, F.: nhd. »Domweihung«, Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe

fest, mnd. dörchbacken (2), dorchbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgebacken, fertig, fest, durch und durch schlecht

Fest, mnd. drankschop, F.: nhd. Trinkgelage, Fest, Genossenschaft, nachbarliche Gemeinschaft

fest, mnd. erbūwet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erbaut, aufgebaut, fest

fest, mnd. ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt

Fest, mnd. gastebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gastegebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft

fest, mnd. gestēdelīk*, gestadelik, mnd.?, Adj.: nhd. beständig, fest, sicher; gestēdich, Adj.: nhd. beständig, stetig, fest; gevastich***, Adj.: nhd. fest, sicher, bestimmt; gevestlīk***, Adj.: nhd. fest; gevestlīke*, gevestlīk, Adv.: nhd. fest, unverbrüchlich; gewis, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, fest; gewissich***, Adj.: nhd. sicher, gewiss, fest

Fest, mnd. gestebot, N.: nhd. »Gästegebot«, Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft

fest, mnd. gestādich, Adj.: nhd. beständig, stetig, fest

Fest, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

fest, mnd. hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hart (1), hărde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend

Fest, mnd. hērdach*, herdāg, M.: nhd. Festtag, Fest; hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik; hovēringe, hāvēringe, F.: nhd. Fest, höfische Festlichkeit, Tanz, Turnierfest

fest, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

fest, mnd. rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten

fest, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend; sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft; stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stanthaftlīk***, Adj.: nhd. standhaft, fest, treu; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher; starrich*, starrik, starrick, Adj.: nhd. stark, kräftig, fest, starrig; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stāvelīk, mnd.?, Adj.: nhd. fest, sicher, genau, bestimmt; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; stēde (4), Adv.: nhd. stet, stets, fest, beständig, immerwährend; stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdevast, Adv.: nhd. fest, beständig, unverbrüchlich, stets, immerwährend; stēdich (1), Adj.: nhd. »stetig«, bindend, fest, unverbrüchlich, standhaft, dauernd, ständig, beständig, unaufhörlich, unablässig; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; stēve, Adj.: nhd. fest, beständig; stēvelik, stēvelich, steflīk, stefflīk, stiflīk, Adj.: nhd. festgesetzt, fest, sicher, genau, bestimmt; stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig; stēvich (2), Adv.: nhd. kräftig, fest; stichtelīk, stiftelīk*?, Adj.: nhd. fest, dauerhaft, erbaulich; stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stīflīken, Adv.: nhd. fest, kräftig, tatkräftig, entschlossen; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strakhaftich, Adv.: nhd. fest, standhaft; straklīk***, Adj.: nhd. fest, ohne Vorbehalt seiend, bindend; straklīken, Adv.: nhd. fest, ohne Vorbehalt, bindend; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strīklīk***, striklīk***, Adj.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Strickes, fest, unverbräuchlich; strīklīken, strikliken, striclīken, Adv.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Strickes, fest, unverbrüchlich; tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

-- fest anbringen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- fest aneinanderschließen: mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen

-- fest angezogen: mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

fest, mnd. ungebrōken*, ungebroken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebrochen, fest; unvörgēven*, unvorgēven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben« (Adj.), unverzeihlich, unerlässlich, fest; unv· rgrēpen*, unvorgrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgegriffen«, nicht angegriffen, fest, sicher; unvörvlauet*?, unvorvlaut, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zur Ohnmacht geneigt, fest, kräftig; vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vastgebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgebaut, fest; vastich***, Adj.: nhd. fest, sicher, bestimmt; vastichlīk***, Adj.: nhd. fest, bestimmt, zuversichtlich; vastichlīken, Adv.: nhd. fest, bestimmt, zuversichtlich; vastlīk*** (2), Adj.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vastlīke, vastelīke, Adv.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vastlīken, vastelīken, vastligen, Adv.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vest (1), fest*, veste, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig, ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn); vest (2), fest*, veste, Adv.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig; vestentlīk (1), Adj.: nhd. fest, dauerhaft; vestentlīke*, vestentlīk, Adv.: nhd. fest, dauerhaft; vestich, Adv.: nhd. fest, sicher, unverbrüchlich; vestichlīken, vestichlīk, Adv.: nhd. fest, zuverlässig, sicher; vestlīk (1), vestelīk, Adj.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīk (2), vestelīk, Adv.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīken, vestelīken, Adv.: nhd. fest, rechtsverbindlich, unverbrüchlich, sicher, zuverlässig

Fest, mnd. vīr (3), F.: nhd. Feier, Fest; vīrfest, N.: nhd. Fest

fest, mnd. vulhērdich, vulhārdich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beständig, fest, treu; vulstanthaftich*, vulstantachtich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden (seiend), vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); wislīken*, wisliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisse (1), mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisselīke*, wisselik, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig; wisselīken*, wisseliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig

-- bestimmt fest abgemacht: mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich

-- fest aneinanderfügen: mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

-- fest bestimmtes Schicksal: mnd. wīssālde?, wissālde?, mnd.?, sw. F.: nhd. Schicksalsgöttin, fest bestimmtes Schicksal

fest: feste, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fest: feste, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fest-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fest-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fest-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festabend, mnd. festāvent, M.: nhd. »Festabend«, Tag vor einem Fest

festabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festag, ae. frí-o-l-s-tī-d, fré-o-l-s-tī-d, st. F. (i): nhd. Festag, Fest

Festakte -- Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte, mnd. schaffærekellære*, schafferkeller, M.: nhd. »Schafferkeller«, Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte

Festakte -- städtisches Gebäude für Festakte, mnd. schaffærehūs*, schafferhūs, N.: nhd. »Schafferhaus«, städtisches Gebäude für Festakte

festaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festangezogen, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

Festanprache, mnd. kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

Festansprache, mnd. colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

Festanzug, mhd. swenzel, swanzel, st. N.: nhd. »Schwänzel«, Schwänzlein, Schwänzchen, Schleppkleid, Festanzug; swenzelīn, st. N.: nhd. Schwanzlein, Schwänzlein, Schwänzchen, kleiner Schwanz, Schleppkleid, Festanzug

Festaufbau -- Festaufbau mit dem Schildbaum, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

festaufzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

festausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festbaeckerprofession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festbauen, mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

Festbaum -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Festbaum -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

Festbaum -- der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum, mnd. meibōm, meybōm, meyenbōm, M.: nhd. »Maibaum«, der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum

Festbaum -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

festbeißen -- sich festbeißen, mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern

festbeißen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren

festbestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

festbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festbinden -- Band zum Festbinden, mhd. bantseil, st. N.: nhd. »Bandseil«, Band zum Festbinden

-- mit einem Seil festbinden: mhd. aneseilen, ane seilen, sw. V.: nhd. anseilen, mit einem Seil festbinden

Festbinden -- Riemen zum Festbinden der Rüstung, mhd. wāfenrieme, sw. M.: nhd. »Waffenriemen«, Riemen zum Festbinden der Rüstung

Festbinden -- Tau zum Festbinden, an. dreng-r (2), st. M. (a): nhd. Tau zum Festbinden

festbinden, germ. *gabendan, *gabindan, st. V.: nhd. binden, festbinden

festbinden, an. dreng-ja, sw. V.: nhd. festbinden; hep-t-a, hef-t-a, sw. V. (1): nhd. befestigen, festbinden, hindern, anhalten, verzögern, beenden; remm-a (2), sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, festbinden; rey-r-a (1), sw. V.: nhd. mit Band (N.) umwickeln, festbinden; spen-n-a (2), sw. V. (1): nhd. spannen, festbinden, fügen; ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen

festbinden, ae. be-bind-an, st. V. (3a): nhd. festbinden, herumbinden; spėl-c-an, sw. V. (1): nhd. schienen, festbinden

festbinden, ahd. bibintan* 8, st. V. (3a): nhd. »binden«, festbinden, umbinden, umwinden, bekränzen; biziohan* 12, st. V. (2b): nhd. erreichen, beziehen, wegnehmen, zusammenbinden, zusammenfügen, festbinden, überziehen, zügeln, unterweisen; 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen; firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen; giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen

festbinden, mhd. anebinden, anbinden, ane binden, st. V.: nhd. anbinden, festbinden, befestigen, beibringen; anegebinden, ane gebinden, st. V.: nhd. »anbinden«, festbinden, befestigen, beibringen; anegesnüeren, sw. V.: nhd. festbinden; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

festbinden, mhd. ūferbinden, st. V.: nhd. festbinden; verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; verknüpfen, ferknüpfen*, sw. V.: nhd. »verknüpfen«, festbinden; zuostrichen, zuostricken, zuo stricken, sw. V.: nhd. zubinden, festbinden

-- an etwas festbinden: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

festbinden, mhd. gebinden, gibinden, gepinden, gipinden, st. V.: nhd. binden, festbinden, fesseln, verbinden, schmücken, ablegen; geriemen, sw. V.: nhd. festbinden

festbinden, mhd. nestelen*, nesteln, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf; nesten, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf

-- festbinden an: mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

-- festbinden mit: mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

-- mit einem Riemen festbinden: mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

festbinden, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

festbinden, mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen; kn· pen, knopen, sw. V.: nhd. knöpfen, zuknöpfen, mit Knöpfen versehen (V.), mit Knoten (Pl.) versehen (V.), zusammenknoten, knüpfen, binden, festbinden

festbinden, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

festbinden, mnd. vastmāken, sw. V.: nhd. festmachen, festbinden; vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern

-- Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden: mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

festbindet -- Balken an dem man etwas festbindet, mnd. r· pe, roͤpe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet

festbleibend, mhd. bībelībelich*, bībeliblich, bībelīplich*, bīblīplich, Adj.: nhd. »bleiblich«, bleibend, festbleibend, beständig

festbleibend, mhd. heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark

festbleibendem -- Groschen von festbleibendem Wert, mnd. stēdegrosse, M.: nhd. Groschen von festbleibendem Wert

festbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festbuch, mnd. festbōk, N.: nhd. »Festbuch«, Andachtsbuch für Festtage

festbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festchoral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festdingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festdingsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festdingstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feste -- Feste des Himmels, ahd. himilfestī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsfeste« (F.), Feste des Himmels

Feste (eine Pflanze), mhd. ? pipawe 4, sw. M.: nhd. Pippau, Feste (eine Pflanze?)

Feste (F.), ae. fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; loc-a (1), sw. M. (n): nhd. Einschließung, Verschluss, Feste (F.)

Feste (F.), ahd. festin* 2, st. F. (jō): nhd. Befestigung, Feste (F.), Schutzwehr, Burg

Feste (F.), mhd. gevelse, gefelse*, st. N.: nhd. Fels, Felsenschloss, Feste (F.)

Feste (F.), mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Feste (F.), mhd. vels, fels*, st. M.: nhd. Fels, Felsenschloss, Feste (F.); velse, felse*, sw. M.: nhd. Felsen, Felsenschloss, Feste (F.)

Feste (F.), mnd. borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau

Feste, germ. *kastr-, germ.?, Sb.: nhd. Lager, Feste, Burg

feste, afries. fest-e (1) 5, Adv.: nhd. feste

Feste, mnd. geveste (1), F.: nhd. Feste, feste Burg

Feste, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

feste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festeinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festeinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festekaetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festeleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festellen -- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

festellen, mnd. aner· men*, anr· men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen

festemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

festen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

festenen, nhd., sw. V.. nhd. feswt machen: befestigen; E.. s. fest; L.: Luther

festener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festenieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festentweihend, nhd.: nhd. ; L.: DW

festentweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festere, mhd. nāhere, næhere, Adj. (Komp.): nhd. nähere, engere, bessere, genauere, festere

festere, mhd. vastere*, vaster, vester, fastere*, fester*, Adj. (Komp.): nhd. festere, mehr

festere, mnd. vastere*, vaster, Adj. (Komp.): nhd. festere, dichtere, härtere, stärkere, sicherere, zuverlässigere

festerekognition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festerente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festerhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festes, germ. *tanha-, *tanham, germ.?, st. N. (a): nhd. Festes, Zähes

festesglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festessen, mnd. h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen: mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

Festessen, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen; panket, pankit, N.: nhd. Bankett, Festessen

-- Festessen der Schützengilde beim Schützenfest: mnd. papegōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papegōienlach, papengeyenlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōienlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest

-- für die Aufnahme in die morgensprāke gegebenes Festessen: mnd. morgensprākeskost, F.: nhd. für die Aufnahme in die morgensprāke gegebenes Festessen

-- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge: mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

festessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festesten -- am festesten bleibend, mhd. allerbībelībendeste*, allerbībelībendst, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »allerbebleibendeste«, am festesten bleibend

festewert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festfahren -- sich durch falsches Segeln festfahren, mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

festfahren -- sich festfahren, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.:

nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Festfeier, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

festfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Festfeuer -- Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird, mnd. kriststok*, kerstok, kerstock, mnd.?, M.: nhd. Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird

Festfreude -- in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen, mnd. östermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

festfrieren, mhd. gevriesen, gefriesen*, st. V.: nhd. gefrieren, festfrieren, frieren

festfrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren

Festgabe, mnd. förninge, F.: nhd. Festgabe, Festgeschenk

festgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festgast, mnd. hōchtītgast, M.: nhd. Hochzeitsgast, Festgast

Festgebäck -- ein Festgebäck, mnd. harpenbrōt, N.: nhd. ein Festgebäck, Harfenbrot (nach der Gestalt benannt?), dreieckiges Brot?

Festgebäck -- kleines feines Festgebäck, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

Festgebäck, mnd. eierbrōt*, eyerbrōt, N.: nhd. Festgebäck

festgebäck, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgebannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgebaut, mnd. vastgebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgebaut, fest

festgebauter -- festgebauter Kran der Hafenanlage, mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass

festgebeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festgebunden -- silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird, mnd. stükelbant, stickelbant, stukelbant, M.: nhd. silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird

festgebunden -- Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

festgebunden, mhd. bendic, bendec, Adj.: nhd. festgebunden, angebunden, gefügig, verbunden

festgebunden, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben

-- womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird: mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

festgebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgediegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festgedreht, an. snar-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig, flink, scharf, festgedreht

festgedreht, mnd. dral, Adj.: nhd. »drall«, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd; drel (2), Adj.: nhd. drall, festgedreht, drehend, wirbelnd, strudelnd

festgedrehte Schnur (F.) (1) zum Einfassen von Kleidungsstücken, mnd. schrūfsnōr, M.: nhd. »Schraubschnur«, festgedrehte Schnur (F.) (1) zum Einfassen von Kleidungsstücken

festgedrückt, got. uf-ar-ful-l-s* 1, Adj. (a): nhd. festgedrückt, übervoll

festgefrorene -- festgefrorene Erde, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

festgefrorener -- festgefrorener Boden, an. hǫrk-l, st. N. (a): nhd. festgefrorener Boden

festgefügt, ahd. gifuoglīhho* 1, gifuoglīcho*, Adv.: nhd. zusammengefügt, festgefügt, verbunden, angemessen, passend

festgefügt, mnd. ēkervast*, eckervast, Adj.: nhd. kernfest, vollkommen fest, festgefügt

festgehalten -- Bär der mit einem Band festgehalten wird, an. best-ing-r (1), st. M. (a): nhd. »Bastbandbär«, Bär der mit einem Band festgehalten wird

festgehalten -- Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird, mnd. ? m· lentēkenbōk, m· lenteikenbōk, N.: nhd. »Mühlenzeichenbuch«, Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird?

festgehalten, ahd. gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten

festgehalten, mnd. behērdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebändigt, ertappt, festgehalten

festgehaltenes -- schriftlich festgehaltenes Urteil, mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

festgeheul, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Festgelage -- jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen, mnd. schüttenlach, schuttenlach, schüttelach, N.: nhd. Schützengelage, jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen

Festgelage, got. ga-baúr* (2) 2, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2): nhd. Festgelage, Schmaus

Festgelage, mnd. banket, bankit, bankent, N.: nhd. »Bankett«, Prunkgelage, Festgelage; bērschop, bērschoppe, N.: nhd. Festgelage, Verlobungsfest, Hochzeitsfest

Festgelage, mnd. hēllach*, hēillach, N.: nhd. Freudenfest, Festgelage

Festgelages -- Teilnehmer eines Festgelages, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

festgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festgelegt -- durch die Synode festgelegt, ahd. senodlīh* 2, sinodlīh*, Adj.?: nhd. bestimmt, in der Synode festgesetzt, durch die Synode festgelegt

festgelegt -- nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

festgelegt -- rechtlich festgelegt, ahd. wizzōdhaftlīh* 1, Adj.: nhd. rechtmäßig, rechtlich festgelegt

festgelegt -- vorstehend festgelegt, mnd. v· rbestemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorstehend festgelegt, oben bestimmt

festgelegt, mhd. bescheidenic***, Adj.: nhd. festgelegt

festgelegt, mnd. geterminēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgelegt, festgestellt

festgelegt, mnd. nēmelīk, nēmlīk, Adj.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend, festgelegt

-- eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird: mnd. · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

festgelegte -- festgelegte Art einen Prozess zu führen, mnd. richteswīse (2), F.: nhd. festgelegte Art einen Prozess zu führen

festgelegte -- festgelegte Verfahrensweise, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

festgelegte -- nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

festgelegte -- staatlich festgelegte Gewichtseinheit, ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit

festgelegten -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

festgelegter -- festgelegter Zeitraum, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

festgelegter Tarif für eine Warenprobe (für Brot), mnd. pr· vesāte, F.: nhd. festgelegter Tarif für eine Warenprobe (für Brot)

festgelegtes -- festgelegtes Hohlmaß für Roggen, mnd. roggenschēpel, rogkenschēpel, M.: nhd. »Roggenscheffel«, festgelegtes Hohlmaß für Roggen

festgelegtes -- festgelegtes Maß, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

festgelegtes -- festgelegtes Recht, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung

festgemacht, ae. on-lėcg-end-e, Part. Prät.=Adj.: nhd. festgemacht

festgemacht, mhd. gestetet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgemacht, fest

festgemauert, mnd. mūrevast*, mūrvast, mnd.?, Adj.: nhd. mauerfest, festgemauert

festgemut, mhd. vestgemuot, festgemuot*, Adj.: nhd. »festgemut«, mit festem Mut seiend?

festgenagelt -- nicht festgenagelt, mnd. nāgellōs, nageloß, Adj.: nhd. nagellos, nicht festgenagelt

festgenäht, mnd. ? troket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgenäht?

festgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festgesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Festgeschenk, mnd. förninge, F.: nhd. Festgabe, Festgeschenk

festgeschlagen, mnd. ingehangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingehängt, festgeschlagen

festgeschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgeschmiedet, mhd. versmidet***, fersmidet***, versmit***, fersmit***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschmiedet, festgeschmiedet, angeschmiedet

festgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festgesellschaft, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

festgesetzt -- festgesetzt werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

festgesetzt sein (V.), mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

festgesetzt, ahd. giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt

-- in der Synode festgesetzt: ahd. senodlīh* 2, sinodlīh*, Adj.?: nhd. bestimmt, in der Synode festgesetzt, durch die Synode festgelegt

-- nicht festgesetzt: ahd. ungisezzit* 2, ungisazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, nicht festgesetzt, haltlos

festgesetzt, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen

-- für alle Zeit festgesetzt: mhd. ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend

festgesetzt, mhd. ūzstellic, Adj.: nhd. ausstehend, festgesetzt, bestimmt; vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

-- nicht durch Recht festgesetzt: mhd. unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

festgesetzt, mhd. gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt

festgesetzt, mnd. ben˙ metlīk* (1), ben˙ mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben˙ metlīk* (2), ben˙ mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben˙ metlīken*, ben˙ mptlīken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; ben˙ mlīk (1), ben˙ melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben˙ mlīk (2), ben˙ melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben˙ mlīken*, ben˙ melīken, ben˙ melken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; beschēdelīk, beschēidelīk, beschētlīk, bescheitlīk, Adj.: nhd. festgesetzt, bestimmt; beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter); beschēdenich***, Adj.: nhd. bestimmt, festgesetzt; beschēnen (2), bescheinen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgesetzt, bestimmt; bestimmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, festgesetzt

-- genau festgesetzt: mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt

festgesetzt, mnd. schattet***, schat***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschätzt, bestimmt, festgesetzt; schēnen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schienen« (Part. Prät.), festgesetzt, bestimmt; sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend; settet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesetzt, festgesetzt; stāvelīken, stāvlīken, Adj.: nhd. festgesetzt, bestimmt; stēvelik, stēvelich, steflīk, stefflīk, stiflīk, Adj.: nhd. festgesetzt, fest, sicher, genau, bestimmt

-- Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird: mnd. stākenette, N.: nhd. »Stakennetz«, Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird

festgesetzt, mnd. vellich (4), Adj.: nhd. fällig, festgesetzt

-- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird: mnd. v˙ rbāte, vorbate, v˙ rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

festgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgesinnt, mnd. vastm˙ dich, Adj.: nhd. festgesinnt, standhaft

festgestellt -- festgestellt werden, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

festgestellt, ahd. sezzīg* 1, Adj.: nhd. verfasst, festgestellt, grundlegend

festgestellt, mnd. geterminēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. festgelegt, festgestellt

festgesund, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgetretener -- festgetretener Platz vor dem Hause, an. tā (3), st. N. (a): nhd. festgetretener Platz vor dem Hause, eingehegter Weg

festgetretener -- festgetretener Schnee, an. ga-d-d-r (2), st. M. (a): nhd. festgetretener Schnee; gald, st. N. (a): nhd. festgetretener Schnee; gald-r (1), st. M. (a): nhd. festgetretener Schnee

festgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festgewachsen -- am Knochen festgewachsen, afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

festgewachsene -- am Knochen festgewachsene Haut, afries. bê-n-sēt-a, sw. M. (n): nhd. am Knochen festgewachsene Haut

Festgewand, ahd. garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; mūzwāt* 1, st. F. (i): nhd. Wechselkleid, Festgewand; wantalgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Gewand, Wechselkleid, Festgewand

Festgewand, mhd. hovekleit, hofekleit*, st. N.: nhd. »Hofkleid«, Hofkleidung, Hoflivré, Festgewand

festgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgewirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festgewurzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

festgießen -- mit Blei festgießen, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

festgrundig, nhd., Adj.: nhd. sehr fest: festgegründet; ÜG.: lat. firmissimus; Hw.. s. festgründig; E.: s. gest: Grund: grundig; L.: Luther festgründig, nhd.: nhd. ; Hw.. s. festgrundig; L.: DW Luther (festgrundig)

festgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festgürten -- mit einer Spange festgürten, mhd. fischieren, sw. V.: nhd. »fixieren« (V.) (1), mit einer Spange festgürten, befestigen, mit einer Spange befestigen

festhaften, ae. cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. festhaften, schrumpfen, sich zusammenziehen

festhaften, as. bi-klī-v-an* 1, bi-klī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, festhaften, wachsen (V.) (1)

festhaften, ahd. azklebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, festhaften, haften bleiben; azklīban* 1, st. V. (1a): nhd. anhängen, anhaften, ankleben, festhaften; giklīban* 1, st. V. (1a): nhd. kleben, festhaften, anhaften, festhaften; giklīban* 1, st. V. (1a): nhd. kleben, festhaften, anhaften, festhaften; klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

Festhaften, mhd. haften (2), st. N.: nhd. »Haften«, Festhaften

festhaften, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

festhaften, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

festhaften, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

festhaftet -- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

festhain, nhd.: nhd. ; L.: DW

festhaken, germ. *hlut-, V.: nhd. festhaken

festhaken, ahd. biskrenkilen* 1, biscrenkilen*, sw. V. (1a): nhd. festhaken, befestigen, mit Nägeln befestigen

festhaken, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

festhakend, mnd. hākich, Adj.: nhd. »hakig«, festhakend

festhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festhalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festhalten (effektiv), got. dis-hab-an* 4, st. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv); ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen

festhalten (V.), mnd. besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben

festhalten, idg. *dher- (2), *dherə-, V.: nhd. halten, festhalten, stützen; *dheregh-, V., Adj.: nhd. halten, festhalten, fest; *dhereĝh-, V., Adj.: nhd. halten, festhalten, fest; *dhereugh-, Adj., V.: nhd. fest, halten, festhalten

festhalten, germ. *fastēn, *fastǣn, sw. V.: nhd. festhalten, fasten; *fastjan, sw. V.: nhd. festhalten, festmachen; *fastnōn, germ.?, sw. V.: nhd. festhalten; *fastōn, germ?., sw. V.: nhd. festhalten

festhalten, got. fast-an 45, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. halten, festhalten, beobachten, bewachen, fasten

festhalten, an. hand-sam-a, sw. V. (2?, 3?): nhd. festhalten

-- sich festhalten: an. fest-a-sk, sw. V.: nhd. sich festhalten, sich festigen, anwachsen

festhalten, ae. be-clėnc-an, sw. V.: nhd. festhalten; clė-n-g-an, sw. V. (1): nhd. festhalten, anhängen; clyc-c-an, sw. V.: nhd. umarmen, festhalten; ge-grœ̄-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); ge-hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen

festhalten, afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen

Festhalten, anfrk. ram-in* 10, anfrk.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

festhalten, ahd. bihalsōn* 1, sw. V. (2): nhd. umhalsen, festhalten, umfassen, packen; biresten* 1, sw. V. (1a): nhd. festhalten, versperren, behindern, angreifen; bistāten* 2, sw. V. (1a): nhd. festsetzen, festhalten, verewigen, formen

Festhalten, ahd. einstrītī 7, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Beständigkeit, Festhalten, Widerspenstigkeit

festhalten, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; follahabēn* 7, sw. V. (3): nhd. festhalten, behalten, halten, beibehalten, andauern; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen; gikleiben* 3, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, festhalten, festmachen, einprägen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistekken* 3, gistecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, lagern, aufschlagen, töten, durchbohren, festhalten; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

Festhalten, ahd. ramin* 10, ahd.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

festhalten, ahd. stifulen* 1, stivulen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. festhalten, stützen

-- festhalten an: ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

festhalten, mhd. anebrieven*, anebriefen*, ane brieven, sw. V.: nhd. festhalten; anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; aneherten*, anherten, ane herten, sw. V.: nhd. beharren, festhalten; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; begripfen, begriffen, bigripfen, begriphen, sw. V.: nhd. ergreifen, packen, rasch und wiederholt ergreifen, festhalten; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten; besāzen, sw. V.: nhd. festhalten, in seine Gewalt bringen; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

-- festhalten an: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bībelīben (1), bīblīben, bī belīben, st. V.: nhd. »dabeibleiben«, festhalten an, bleiben bei, verharren in

festhalten, mhd. ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; undersāzen, sw. V.: nhd. festhalten, unterstützen, von etwas abbringen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten; versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; vollestēn, follestēn*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben; volstān, folstān*, an. V.: nhd. ausharren, ausharren bei, durchhalten, festhalten, bis zu Ende stehen, bleiben, beistehen, beistehen in, treu bleiben

festhalten, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

Festhalten, mhd. gehalten (2), st. N.: nhd. Festhalten, Behalten

festhalten, mhd. gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hanthaben, sw. V.: nhd. festhalten, halten, anhalten, schützen, erhalten (V.), unterstützen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; innenhalten*, innen halten, st. V.: nhd. festhalten; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

-- festhalten an: mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen

festhalten, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

-- festhalten an: mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten

festhalten, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen; studelen, stuodelen, sw. V.: nhd. festhalten, nehmen, sich stellen, verhelfen zu

festhalten, mnd. anehōlden*, anhōlden, st. V.: nhd. anhalten, festhalten, arrestieren, bitten, ansuchen, veranlassen; arrestēren, sw. V.: nhd. »arrestieren«, anhalten, mit Beschlag belegen (V.), festhalten, in obrigkeitliche Verwahrung nehmen; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; behemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, hindern, festhalten; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; behinderen, sw. V.: nhd. behindern, verhindern, hindern, anhalten, festhalten, hemmen; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erhōlden, erhālden, st. V.: nhd. erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), behaupten, festhalten, aufhalten, aufschieben

-- an etwas festhalten: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

festhalten, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Festhalten, mnd. hōlden (2), hōldent, N.: nhd. Halten, Festhalten, Behalten

festhalten, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

festhalten, mnd. rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

festhalten, mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

Festhalten, mnd. t· vinge*, tovinge, mnd.?, F.: nhd. Warten, Anhalten, Festhalten, Festnahme, Arrestation

festhalten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; upt· ven*, uptoven, mnd.?, sw. V.: nhd. anhalten, festhalten; ūthōlden*, ūtholden, mnd.?, sw. V.: nhd. behaupten, festhalten, in Vollzug bringen, angeben, besagen, vorschreiben, Zeit aushalten; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Festhalten, mnd. vulhērden (2), vulhērdent, N.: nhd. Durchhalten, Festhalten, Ausdauer

festhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

festhaltend, germ. *dreuga-, *dreugaz, Adj.: nhd. aushaltend, festhaltend, fest; *tanhu-, *tanhuz, *tanhi-, *tanhiz, *tahu-, *tahuz, Adj.: nhd. anliegend, festhaltend, zäh

festhaltend, got. and-a-nēm-eig-s 1, Adj. (a): nhd. »entgegennehmend«, festhaltend

festhaltend, an. halz-i, Adj.: nhd. beharrend, festhaltend

-- am Besitz festhaltend: an. hlu-t-sei-g-r, Adj.: nhd. am Besitz festhaltend, geizig

festhaltend, ae. ā-n-wi-l-lic, Adj.: nhd. festhaltend; fæst-haf-ol, Adj.: nhd. festhaltend, sparsam, geizig; tōh, Adj.: nhd. zäh, festhaltend; tōh-lic, Adj.: nhd. zäh, festhaltend; tōh-līc-e, Adv.: nhd. zäh, festhaltend

festhaltend, ahd. duruhstrītīgo 1, Adv.: nhd. hartnäckig, ausdauernd, beharrlich, festhaltend; fasthabīg* 1, Adj.: nhd. fest, festhaltend; ? habalīh* 2, Adj.: nhd. festhaltend?, tüchtig?, begütert?; klebar* 5, Adj.: nhd. klebrig, zäh, fest, festhaltend

festhaltend, mhd. haltic*, haltec, Adj.: nhd. haltend, festhaltend; hebendic, hebendec*, Adj.: nhd. festhaltend, besitzend; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

-- am Hof festhaltend: mhd. hovestæte, Adj.: nhd. hoftreu, am Hof festhaltend

festhaltend, mnd. klīvich, Adj.: nhd. klebend, festhaltend, haftend

Festhaltendes, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Festhaltung, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Festhaltung, mnd. behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt

Festhaltung, mnd. vastnisse, F.: nhd. Festsetzung, Festhaltung

festhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festhändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

festhängen, germ. *ludēn, *ludǣn, *luþēn, *luþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. festhängen

festhängen, an. loð-a, sw. V. (3): nhd. festhängen

festhängen, ahd. lerken* 1, sw. V. (1a): nhd. kleben, sich heften, festhängen, festsitzen, haften

festhangen, mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

festhängen, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

festhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festheften -- festheften an, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

festheften, afries. bi-kle-m-m-a 2, sw. V. (1): nhd. klemmen, festheften; kle-m-m-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. klemmen, festheften

festheften, mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

festheften, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

festheften, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

festheften, mnd. upklēven, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkleben«, ankleben, festheften, anschlagen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Festheit, germ. *derbiþō, *derbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Festheit, Derbheit

festheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

festigen -- sich festigen, an. fest-a-sk, sw. V.: nhd. sich festhalten, sich festigen, anwachsen

festigen, germ. *tulgjan, germ.?, sw. V.: nhd. befestigen, festigen

festigen, got. tul-g-jan 3, sw. V. (1): nhd. festigen, stärken, befestigen

festigen, afries. fest-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. festmachen, festigen; fest-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. fest machen, festigen, bekräftigen

festigen, anfrk. *fest-en?, sw. V. (1): nhd. festigen

festigen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifesten* 6, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen, versichern, zufügen, binden, verbinden; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; gruntsellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen, festigen, bauen; herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; stātigōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. befestigen, festigen; stetihaften* 1, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, bestätigen

festigen, mhd. befirmen, sw. V.: nhd. festigen, stärken; begründen, sw. V.: nhd. begründen, festigen, schaffen, aufbauen; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit

festigen, mhd. ficken, sw. V.: nhd. reiben, festigen, stärken; gefirmen, sw. V.: nhd. festigen, befestigen, heften an; gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu; gestætigen, gestætegen, gestātigen, sw. V.: nhd. »stätigen«, fest machen, gewähren, festigen, bestätigen, sichern; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

festigen, mhd. stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als; stætigen (1), stēdigen, mmfr., sw. V.: nhd. »stätigen«, befestigen, bestätigen, bekräftigen, festigen, festlegen

festigen, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

Festigen, mhd. vesten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Festigen, Standhaft-Machen, Bestätigen

festigen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; vestigen, festigen*, sw. V.: nhd. festigen, begründen, erbauen, verbinden, bestätigen -- festigen in: mhd. verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen

festigen, mnd. firmēren, sw. V.: nhd. festigen, bekräftigen; gruntvesten, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen; gruntvestigen, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen, grundfest machen

festigen, mnd. sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

festigen, mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vestigen, vestegen, sw. V.: nhd. festigen, fest machen, ausbessern, befestigen, mit Befestigung versehen (V.), bekräftigen; vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

festigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festigen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Festiger, an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

Festiger, ahd. festināri 3, st. M. (ja): nhd. »Bekräftiger«, Festiger, Beglaubiger, Sachwalter

Festiger, mnd. vestære*, vester, M.: nhd. »Festiger«

Festigkeit, germ. *daprī-?, *daprīn, sw. F. (n): nhd. Festigkeit; *daprō?, st. F. (ō): nhd. Festigkeit; *ernustu-, *ernustuz, st. M. (u): nhd. Ernst, Festigkeit, Kampf; *fastja-, *fastjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Festigkeit; *tanhī-, *tanhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Festigkeit, Zähigkeit; *tulgiþō, *tulgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sicherheit, Festigkeit

Festigkeit, got. tul-g-iþ-a 3, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Sicherheit, Fundament, Grundfeste, Befestigung

Festigkeit, ae. *fæst-nės-s, *fæst-nės, *fæst-nis-s, *fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Festigkeit; stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge; stī-þ-nės-s, stī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Härte, Strenge, Festigkeit; strė-ng (2), F.: nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt; strė-ng-u, strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit

Festigkeit, afries. *fest-e (3), F.: nhd. Festigkeit; stal-l-fest-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Unbeweglichkeit, Festigkeit

Festigkeit, anfrk. fest-i 4, st. F. (ī): nhd. Festigkeit; sta-d-ig-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit; stē-d-i-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Festigkeit

Festigkeit, ahd. alafestī 1, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Bestimmtheit; 0zahī* 2, st. F. (ī): nhd. »Zähe«, Zähigkeit, Festigkeit; festi* (2) 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Festigkeit; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festina* 1, sw. F. (n): nhd. Festigkeit; festnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Stärke (F.) (1), Festigkeit; hertida* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Härte, Festigkeit, Festigung; stātī 5, st. F. (ī): nhd. Stetigkeit, Beständigkeit, Festigkeit; stātigheit 1, st. F. (i): nhd. »Stetigheit«, Festigkeit; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer; strengī 7, strengīn, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Festigkeit, Strenge; tapfara* 1, taphara*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Strenge, Gewichtigkeit; tapfarī* 4, taphari*, st. F. (ī): nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Festigkeit, Masse, Fülle

Festigkeit, mhd. constance, st. F.: nhd. Beständigkeit, Festigkeit; ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

Festigkeit, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit; herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

Festigkeit, mhd. stæte (3), stāte, stēte, stēde, st. F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, Treue, Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Dauer; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit

Festigkeit, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung

Festigkeit, mnd. bestendichhēt*?, bestendichēt*?, bestendicheit, F.: nhd. »Beständigkeit«, Festigkeit, Bestand, Rechtsgültigkeit, Wirksamkeit; dichte (4), F.: nhd. »Dichte«, Dichtigkeit, Festigkeit

-- Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun: mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

Festigkeit, mnd. gestādichhēt*, gestādichēt, gestadicheit, F.: nhd. Festigkeit, Stetigkeit, Dauerhaftigkeit; gewissenhēt, gewissenhēit, gewissenheit, F.: nhd. Sicherheit, Festigkeit; gewissichhēt*, gewissichhēit*, gewissichēt, gewissichēit, gewissicheit, F.: nhd. Sicherheit, Gewissheit, Festigkeit

Festigkeit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität; stēdinge (1), F.: nhd. Bestätigung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit, Festigkeit, Stütze; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; stichtichhēt*, stichichēt, stichticheit, stiftichhēt*?, F.: nhd. Festigkeit, Erbauung, Vorbildlichkeit, erbauende Wirkung; strakhēt, strakheit, F.: nhd. Straffheit, Stärke, Strenge, Festigkeit; strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; st· r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; st· re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; stūrhēt, stūrheit, F.: nhd. »Sturheit«, Strenge, Festigkeit, Härte, Unfreundlichkeit

Festigkeit, mnd. vasthēt, vastheit, F.: nhd. Festigkeit; vastichhēt*, vastichēt, vasticheit, F.: nhd. Festigkeit, Sicherheit, Bekräftigung, Sicherung, sichere Kunde (F.); vastm· dichhēt*, vastm· dichēt, vastm· dicheit, F.: nhd. Festigkeit, Standhaftigkeit; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestichhēt*, vestichhēit*, vestichēt, vestichēit, F.: Festigkeit, Sicherheit; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus; vulstendichhēt*, vulstendichēt, vulstendicheit, vulstandicheit, volstandichēt, vulstendigheit, vulstendigkeit, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beständigheit, Festigkeit

-- Mangel an Festigkeit: mnd. unstēdichhēt*, unstēdicheit, unsteidicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstetigkeit«, Mangel an Festigkeit, Wankelmut

festigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

festigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festiglich, mhd. vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig

festiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Festigung -- Bollwerk zur Festigung des Ufers, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

Festigung -- Festigung durch Reichen der Hände, ae. hand-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Reichen der Hände, Beglaubigung

Festigung -- flüssiger Leim zur Festigung des Papiers, mnd. ? līmwāter, N.: nhd. flüssiger Leim zur Festigung des Papiers?

Festigung -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

Festigung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vōrvestinge*, vorvestinge, F.: nhd. Festigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekräftigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfestung, Ächtung, Friedloserklärung

Festigung, afries. fest-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Bekräftigung, Festigung; *fest-inge (2), st. F. (ō): nhd. Festigung

-- Festigung durch Unterschrift: afries. hand-fest-inge 1, hond-fest-inge, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Unterschrift, Beglaubigung

Festigung, ahd. alfestinunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Allfestigung«, Festigung, allgemeine Aussage; hertida* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Härte, Festigkeit, Festigung

Festigung, ahd. festinung* 1, st. F. (ō)?, st. M. (a)?: nhd. »Festigung«, Kraft; festinunga 48, st. F. (ō): nhd. »Festigung«, Bestätigung, Beweis, Begründung, Stärkung, Stütze, Bejahung

Festigung, mhd. bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Festigung, mhd. vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestigunge, festigunge*, st. F.: nhd. Festigung, Befestigung, Festung, Bestätigung, Bekräftigung; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung

Festigung, mnd. bestantnisse, F.: nhd. Bestand, Fortbestand, Erhaltung, Festigung

Festigung, mnd. hērdinge*, herdinge, F.: nhd. Festigung, Sicherheit?

Festigung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

festigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festivieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

festivität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Festjahr, ahd. reistijār* 1, st. N. (a)?: nhd. Festjahr, Jubeljahr

Festjubel, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier

Festkalender, mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

-- gedruckter Festkalender: mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

festkeilen, mnd. bekīlen, sw. V.: nhd. »bekeilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen

festkeilen, mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

festkeilen, mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

festklammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

festkleben, mhd. kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen

festkleben, mhd. verlacken, ferlacken*, st. V.: nhd. »verlacken«, festkleben, festkleben an

-- festkleben an: mhd. verlacken, ferlacken*, st. V.: nhd. »verlacken«, festkleben, festkleben an

festkleben, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen; klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

festkleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festklebender, an. kle-g-g-i (2), sw. M. (n): nhd. Bremse (F.) (2), Festklebender

Festkleid, mhd. hōchzītkleit, st. N.: nhd. »Hochzeitskleid«, Festkleid, Brautkleid; hovegewant, hofegewant*, st. N.: nhd. »Hofgewand«, Hofkleidung, Festkleid

Festkleid, mhd. vīretacgewant, fīretacgewant*, st. N.: nhd. »Feiertagsgewand«, Festkleid

Festkleid, mnd. ērrok, ērerok*, M.: nhd. Ehrenkleid, Festkleid

festkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festkleidung, mnd. danselrok, danzelrock, M.: nhd. Festkleidung, Rock den man beim Tanzen trägt; dansemantel, M., F.: nhd. »Tanzmantel«, Festkleidung, Festmantel beim Tanz

festklemmen, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

festknoten -- festknoten an, mhd. knüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen, mit einem Knopf versehen (V.), festknoten an

festknoten, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

festknüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festknüpfung, mhd. stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

festkoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

festkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festkörper, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

festkrallen -- sich festkrallen, mnd. krouwelen, krowelen, krawelen, sw. V.: nhd. sich festkrallen, aufspießen

festkrampfen -- sich festkrampfen, mnd. vörstarren*, vorstarren, sw. V.: nhd. »verstarren«, starr werden, sich festkrampfen, blind werden

festkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festkuchen, mnd. jārkōke, jārkouke, jārk· ke, jārekōke, M.: nhd. Neujahrskuchen, Festkuchen; kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; kollācienkōke, M.: nhd. Festkuchen; kr· pelkōke, M., F.: nhd. Kuchen, Krapfen, Gebackenes, Festkuchen

festkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festland -- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

Festland, ahd. erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies

Festland, mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

Festland, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; meilant*, meylant, megelant, N.: nhd. begrüntes Außendeichsland, Festland

-- mit dem Festland verbunden: mnd. lantvast, Adj.: nhd. mit dem Festland verbunden

festland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

festlaufen -- Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, mnd. gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

festlaufen -- Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

festlaufen -- Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

Festlegen -- starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue, mnd. bētinge, bettinge, F.: nhd. starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue

-- vertraglich festlegen: mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

Festlegen -- Stock zum Festlegen Gefangener, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

-- urkundlich festlegen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

-- vertraglich festlegen: mhd. beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; erpfehten* 1, erphehten, sw. V.: nhd. abmachen, festlegen, vertraglich festlegen

festlegen -- vertraglich festlegen, afries. bi-for-a-wor-d-a* 1 und häufiger?, bi-for-wer-d-ia, sw. V. (1): nhd. »bevorworten«, vertraglich festlegen

festlegen, ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1)

-- das Wergeld eines Mannes festlegen: ae. for-þing-ian, sw. V. (2): nhd. das Wergeld eines Mannes festlegen

festlegen, ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; firsezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. »versetzen«, abwenden, aussetzen, unterstellen, verpflichten, festlegen; firsnuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »verschnüren«, festlegen, unabänderlich bestimmen; furigiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorheften«, festlegen, vorn anheften, vorbestimmen (?); irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen

-- im voraus festlegen: ahd. foraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorlegen«, festsetzen, vorausbestimmen, im voraus festlegen, vorschreiben

festlegen, mhd. beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen

(V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; erpfehten* 1, erphehten, sw. V.: nhd. abmachen, festlegen, vertraglich festlegen

-- als Gülte festlegen: mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

-- schriftlich festlegen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

festlegen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; underzilen* 2, underziln, sw. V.: nhd. eingrenzen, festlegen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

-- sich festlegen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- sich festlegen mit: mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- vertraglich festlegen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

festlegen, mhd. geordenen, sw. V.: nhd. ordnen, festlegen, verfügen

festlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lingieren, sw. V.: nhd. anbinden, festlegen; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

festlegen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stætigen (1), stēdigen, mmfr., sw. V.: nhd. »stätigen«, befestigen, bestätigen, bekräftigen, festigen, festlegen

-- festlegen auf: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

festlegen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- Bergwerksanteil festlegen: mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

-- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

-- eine Ordnung festlegen: mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

festlegen, mnd. beknüppen, beknöppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, befestigen, festlegen, einschärfen

-- durch schriftlichen Vertrag festlegen: mnd. bezarteren, bezerteren, besarteren, sw. V.: nhd. durch schriftlichen Vertrag festlegen

-- Grenzen festlegen: mnd. aftēkenen, afteikenen, sw. V.: nhd. »abzeichnen«, bezeichnen, festsetzen, Grenzen festlegen; bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen; bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln

-- in einem Rezess festlegen: mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

festlegen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

festlegen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- ein Schiff durch Anker festlegen: mnd. toien***, sw. V.: nhd. vertäuen, ein Schiff durch Anker festlegen, zu Tau (N.)?

-- inhaltlich festlegen: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- schriftlich festlegen: mnd. sertificēren, sartificēren, sw. V.: nhd. »zertifizieren«, schriftlich festlegen, fixieren, mit Frachtbrief versehen (V.)

-- Termin festlegen: mnd. terminēren***, sw. V.: nhd. Termin festlegen, feststellen

-- vertraglich festlegen: mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

festlegen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden; vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären; zarteren***, zerteren***, sw. V.: nhd. legen, festlegen

-- als Ergebnis einer Verhandlung festlegen: mnd. vörafschēden*, vorafschēden, vorafscheiden, sw. V.: nhd. als Ergebnis einer Verhandlung festlegen, als Ergebnis einer Verhandlung vereinbaren, als Ergebnis einer Verhandlung verabreden

-- die Ausstattung festlegen für: mnd. vörwedderkēren*, vorwedderkēren, sw. V.: nhd. die Aussteuer festlegen für, die Ausstattung festlegen für

-- die Aussteuer festlegen für: mnd. vörwedderkēren*, vorwedderkēren, sw. V.: nhd. die Aussteuer festlegen für, die Ausstattung festlegen für

-- die Verwendung von etwas festlegen: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

-- durch Eid festlegen: mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

-- klar festlegen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- vorstehend festlegen: mnd. v· rbestemmen***, sw. V.: nhd. vorstehend festlegen, oben bestimmen

festlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festlegt -- Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

Festlegung -- Festlegung im Haus, anfrk. hū-s-rā-m-it-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Festlegung im Haus

Festlegung -- gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen, mnd. veltdēlinge, veltdeilinge, feldtdehlinge, F.: nhd. »Feldteilung«, gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen

Festlegung -- ohne genaue Festlegung, mhd. unūzgescheidenlīch 1, Adv.: nhd. unbestimmt, ohne genaue Festlegung

Festlegung, ahd. gientida* 1, st. F. (ō): nhd. Ende, Begrenzung, Abgrenzung, Bestimmung, Festlegung

-- Festlegung im Haus: ahd. hūsrāmito* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Festlegung im Haus

Festlegung, mhd. bescheidenicheit* 4, bescheidenkeit, st. F.: nhd. Festlegung, Bedingung; bescheitnisse, st. F., st. N.: nhd. Bescheid, Bestimmung, Festlegung

-- urkundliche Festlegung: mhd. beschidunge 1, beschīdunge, st. F.: nhd. Entscheidung, urkundliche Festlegung

Festlegung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut

festleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

festleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festlich -- festlich musizieren, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

festlich sein (V.), mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

festlich, ae. frí-o-l-s-lic, Adj.: nhd. festlich, feierlich; symbel-lic, Adj.: nhd. festlich, Fest...

festlich, anfrk. fīr-līk* 1, fīr-lic*, Adj.: nhd. festlich, feierlich

festlich, ahd. ītamāl* (1) 1, ītmāl*, Adj.: nhd. festlich, feierlich; itmāli 15, Adj.: nhd. festlich, feierlich; itmālīg* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; itmāllīh* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen; tuldhaft 2, Adj.: nhd. festlich, feierlich; tuldīg* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; tuldlīh* 1, Adj.: nhd. festlich, feierlich; uobhaft* 1, Adj.: nhd. festlich

festlich, mhd. hōchgezītlich, Adj.: nhd. festlich; hōchgezītlīche, Adv.: nhd. festlich; hōchgezītlīchen, Adv.: nhd. festlich; hōchzītic***, Adj.: nhd. festlich; hōchzīticlich*, hōchzīteclich, Adj.: nhd. festlich; hōchzītlich, Adj.: nhd. »hochzeitlich«, festlich; hōchzītlīchen 1, Adv.: nhd. festlich, feierlich

-- festlich bewirken: mhd. festieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken; festivieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken

-- festlich feiern: mhd. festieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken; festivieren, sw. V.: nhd. festlich feiern, Fest begehen, festlich bewirken

festlich, mhd. tultic, Adj.: nhd. festlich; tultlich, Adj.: nhd. festlich; tultlīchen, Adv.: nhd. festlich

-- festlich begehen: mhd. sollempnizieren, solempnizieren, sw. V.: nhd. festlich begehen, feiern

festlich, mhd. uoplich, Adj.: nhd. festlich; vīrelich, vīerelich, vīerlich, fīrelich*, fīerelich*, fīerlich*, Adj.: nhd. feierlich, festlich

-- festlich kleiden in: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

festlich, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; h· chlīk, hoichlīk, hochtlīk, hochelik, h· līk, Adj.: nhd. hoch, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; hōchtīdelīk, Adj.: nhd. festlich, feierlich, festtäglich; hōchtīdichlīk, hochtitlik, hōchtichlīk, Adj.: nhd. festlich, freudig; hōchtītlīk, hochtitlik, hōchtīdelīk, hochtidich, hōchtīlīk, Adj.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich; hōchtītlīken, hōchtīdeliken, Adv.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich; h· gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich

festlich, mnd. sīre, sīr, zyr, zier, sier, Adj.: nhd. festlich, feierlich, herzlich

festlich, mnd. vīrlīk, vīrlik, Adj.: nhd. feiertäglich, feierlich, festlich; vīrlīken, vīrliken, Adv.: nhd. feiertäglich, feierlich, festlich; vröudich, vroeidich, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, festlich

-- festlich begehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

festlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

festlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

festlichdunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Festlichkeit, ae. béo-r-scip-e, st. M. (i): nhd. Festlichkeit, Schwelgerei; ge-béo-r-scip-e, st. M. (i): nhd. Festlichkeit, Schwelgerei, Biergelage; man-dréa-m, mon-dréa-m, st. M. (a): nhd. Lebensfreude beim Menschen, Festlichkeit; sėl-e-dréa-m, st. M. (a): nhd. »Hallenfreude«, Festlichkeit; symbel-nės-s, symbel-nės, st. F. (jō): nhd. Fest, Feier, Festlichkeit

Festlichkeit, ahd. itmālī* 1, st. F. (ī): nhd. Fest, Festlichkeit, Feier; werdung* 1, st. M. (a): nhd. Würdigung, Verherrlichung, Festlichkeit

Festlichkeit, mhd. schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit

Festlichkeit, mnd. bēr (1), beir, beier, beyer, N.: nhd. Bier, Gelage, Festlichkeit; blīdeschop, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit, Vergnügen, Festlichkeit, Gastmahl, Hochzeit

-- allgemeine Festlichkeit: mnd. būrlach (2), Sb.: nhd. Bürgergelage, Bürgerfest, allgemeine Festlichkeit

-- Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit: mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

-- eine Festlichkeit: mnd. ? bērmelk, F.: nhd. eine Festlichkeit?

-- Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters: mnd. börgæremēsterköst*, börgermēsterköste, F.: nhd. Festlichkeit beim Amtsantritt des Bürgermeisters

Festlichkeit, mnd. festēringe, F.: nhd. Festtag, Heiligentag, Begehung, Festlichkeit; festinēringe, F.: nhd. Festlichkeit, Feierlichkeit; gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit; hōchtīdichhēt*, hōchtīdichēt, hōchtīdicheit, hōchtīchēt, hochtīcheit, F.: nhd. Feierlichkeit, Festlichkeit; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit; hoikenbēr*, hoykenbēr, N.: nhd. »Hoikenbier«, Festlichkeit; h· vinge, hovinge, mnd.?, F.: nhd. Festlichkeit; hūswervinge, F.: nhd. Hauserwerb, Beziehen des neuen Hauses, Festlichkeit; klāssie, klatie, klatzie, clacie, klaczyge, F.: nhd. Zusammenkunft, Festlichkeit, Gelage, Zecherei; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe: mnd. kindelbēr, N.: nhd. »Kindelbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe; kindesbēr, N.: nhd. »Kindesbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

-- Festlichkeit bei der Kindtaufe: mnd. kinderd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter; kintd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter

-- Festlichkeit bei Richtung eines Hauses: mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

-- Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe: mnd. kintd· pinge, F.: nhd. Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe

-- Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet: mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Festlichkeit verschiedener Art: mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

-- Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes: mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

-- für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot: mnd. kālandesbrōt, N.: nhd. »Kalandsbrot«, für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot

-- höfische Festlichkeit: mnd. hovēringe, hāvēringe, F.: nhd. Fest, höfische Festlichkeit, Tanz, Turnierfest

-- in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund: mnd. hofvrünt, M.: nhd. in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund

-- öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft: mnd. h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier

-- ritterliche Festlichkeit: mnd. hōværīe*, hōverīe, F.: nhd. ritterliche Festlichkeit, Turnierfest

Festlichkeit, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

-- auf eine Festlichkeit folgender Tag: mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

-- Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit: mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

-- Festlichkeit der Ratsherren: mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

-- von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit: mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

Festlichkeit, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage; wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit; wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

-- Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind: mnd. vrouwenlach, vrowenlach, N.: nhd. Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, Bordell?

-- gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit: mnd. vischeköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit; vischköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit

festlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festliegen -- gebietsmäßig festliegen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Festliegen des Ankers (M.) (1), mnd. ankerhōlt, N.: nhd. Ankerhalt, Festliegen des Ankers (M.) (1)

festliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festliegendes -- festliegendes Buch im Chor, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

festlöten, mnd. inl· den, sw. V.: nhd. einlöten, festlöten

festlöten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorl· ten, vorloten, sw. V.: nhd. verlöten, festlöten

Festmachen -- eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Festmachen -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

festmachen, idg. *omə-, *amə-, V.: nhd. vorgehen, festmachen, bekräftigen, quälen, schädigen

festmachen, idg. *pă̂ĝ-, V.: nhd. festmachen; *pă̂k-, *peh2k̂-, V.: nhd. festmachen, befestigen

festmachen, germ. ? *fag-, *fah-, *fanh-, germ.?, sw. V.: nhd. fügen, passen, festmachen?; *fastjan, sw. V.: nhd. festhalten, festmachen

festmachen, an. fest-a (2), sw. V. (1): nhd. festmachen, befestigen, sichern, verloben, bestimmen

-- mit einer Spange festmachen: an. ne-s-t-a (2), sw. V. (1): nhd. mit einer Spange festmachen

festmachen, ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen; be-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, verloben; fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-fæst-an (1), sw. V. (1): nhd. befestigen, festmachen, anvertrauen, übergeben (V.); ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-lūc-an, st. V. (2): nhd. schließen, festmachen; ge-sta-þol-fæst-ian, sw. V.: nhd. bestärken, festmachen; *hyr-d-an (1), sw. V.: nhd. festmachen; lūc-an (1), st. V. (2): nhd. schließen, festmachen, verbinden; on-hyr-d-an, sw. V.: nhd. festmachen; *stėm-m-an, sw. V. (1): nhd. festmachen, stemmen

festmachen, afries. fest-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. festmachen, festigen; fest-n-ia* 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, festmachen; stal-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. festmachen, einstehen, haften

festmachen, as. *s-pan-n-an?, red. V. (6?): nhd. spannen, festmachen

festmachen, ahd. gikleiben* 3, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, festhalten, festmachen, einprägen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistuden* 5, sw. V. (1b): nhd. einsetzen, begründen, errichten, aufstellen, festmachen; marewen* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, festmachen

festmachen, mhd. aneheften, anheften, ane heften, sw. V.: nhd. »anheften«, anlegen, befestigen, festmachen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; bemachen, sw. V.: nhd. festmachen, beschützen; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; erstæten, sw. V.: nhd. bestätigen, festmachen, zusichern

-- festmachen an: mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

festmachen, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen; hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen

-- rechtsgültig festmachen: mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu

festmachen, mhd. verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; vervesten, ferfesten*, sw. V.: nhd. »verfesten«, festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen, verhaften; vervestenen 39 und häufiger?, ferfestenen*, sw. V.: nhd. festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen

-- als Ziel festmachen: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

festmachen, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen

festmachen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

festmachen, mnd. vastmāken, sw. V.: nhd. festmachen, festbinden; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern

festmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festmachleine -- Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes, mnd. lanttouwe, lanttouw, lanttowe, N.: nhd. Landbefestigung, Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes

festmacht -- geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht, mhd. swertbrief, st. M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht

Festmachung -- Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums, mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

Festmahl -- an einem Festmahl teilnehmen, mnd. ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

Festmahl -- Festmahl am Pantaleonstag, mnd. pantaleōnenkost, F.: nhd. Festmahl am Pantaleonstag

Festmahl -- Festmahl außer Hause, mnd. būtenkost, F.: nhd. Festmahl außer Hause

Festmahl -- Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten, mnd. ossenlach, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten

Festmahl -- Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādeskost, F.: nhd. »Ratskost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats; rātkost, F.: nhd. »Ratkost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, Ratsherrenschmaus

Festmahl -- Festmahl veranstalten, mnd. panketēren, sw. V.: nhd. »bankettieren«, Festmahl veranstalten

Festmahl -- für den Ratsherrn veranstaltetes Festmahl, mnd. hērekōste, F.: nhd. für den Ratsherrn veranstaltetes Festmahl

Festmahl -- Koch der das Festmahl herstellt, mnd. grōpenbrādære*, grōpenbrāder, M.: nhd. Grapenbräter, Gropenbrater, Koch der das Festmahl herstellt

Festmahl -- Köchin die das Festmahl herstellt, mnd. grōpenbrādærische*, grōpenbrādersche, grāpenbrādersche, F.: nhd. Grapenbräterin, Gropenbräterin, Köchin die das Festmahl herstellt

Festmahl -- Schaugericht beim Festmahl, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Festmahl -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Festmahl -- Zehrung bzw. Festmahl halten, mnd. tēren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. zehren, verzehren, vertun, Zehrung bzw. Festmahl halten

Festmahl, afries. wer-d-skip* 4, wer-skip, N., M.: nhd. Fest, Festmahl

-- Festmahl für Nachbarn: afries. bū-r-mēl 1 und häufiger?, M.: nhd. Festmahl für Nachbarn, Bauermahl

Festmahl, ahd. gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung; wirtskaft* 8, wirtscaft, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Festmahl, Gastfreundschaft, Gastmahl, Schmaus

-- ein Festmahl halten: ahd. goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; goumōn* 11?, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, ein Festmahl halten

-- Festmahl betreffend: ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

festmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Festmahlkanne, mnd. lachkanne, F.: nhd. Festmahlkanne, für das Gildegelage bestimmte Kanne

Festmahls -- Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden, mnd. ālmissevat, N.: nhd. »Almosefass«, Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden

Festmahlzeit -- Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster, mnd. inklēdingekost*, inklēdingeköst, inkleidingeköst, F.: nhd. Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster

Festmahlzeit -- Festmahlzeit der Bäckerzunft in Güstrow, mnd. punthērkost, F.: nhd. Festmahlzeit der Bäckerzunft in Güstrow

Festmahlzeit -- jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber, mnd. schrīværelach*, schrīverlach, N.: nhd. Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber

Festmantel -- Festmantel beim Tanz, mnd. dansemantel, M., F.: nhd. »Tanzmantel«, Festkleidung, Festmantel beim Tanz

Festmarkt -- Festmarkt zu Michaelis, mnd. michaelesmisse*, michaelismisse, F.: nhd. Michaelismesse, Festmarkt zu Michaelis

festmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

festmütig, ae. stī-þ-mō-d, Adj.: nhd. »festmütig«, stur, festen Sinnes

festmütig, mhd. vastmuotic, vastmuotec, fastmuotic*, Adj.: nhd. »festmütig«, beständig; vestmüetic***, festmüetic***, Adj.: nhd. »festmütig«, festen Mutes seiend

Festnageln -- flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile, mnd. spuntnāgel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

festnageln, got. ga-nag-l-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. festnageln, annageln, nageln

festnageln, an. neg-l-a, sw. V. (1): nhd. nageln, festnageln; seym-a, sw. V.: nhd. festnageln, säumen (V.) (2)

festnageln, mhd. vernagelen, vernegelen, fernagelen*, sw. V.: nhd. »vernageln«, festnageln, festnageln auf, mit Nägeln beschlagen (V.), mit einem Nagel durchschlagen (V.), durchnageln; verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

-- festnageln auf: mhd. vernagelen, vernegelen, fernagelen*, sw. V.: nhd. »vernageln«, festnageln, festnageln auf, mit Nägeln beschlagen (V.), mit einem Nagel durchschlagen (V.), durchnageln

festnageln, mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen; nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

festnageln, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

festnageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festnagelns -- Tätigkeit des Festnagelns, mnd. nāgelen (2), nāgeln, N.: nhd. Nageln, Tätigkeit des Festnagelns, Genageltsein (Christi am Kreuz) (Bedeutung örtlich beschränkt)

festnähen -- festnähen über, mhd. siuwen, sūen, sūwen, sw. V.: nhd. nähen, festnähen über, einnähen in

Festnahme -- Klageschrei zur Festnahme des Missetäters, mhd. ruocht 6, st. N.: nhd. Gerüchte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

Festnahme, mhd. īnnemen (2), st. N.: nhd. Ergreifung, Festnahme

-- Klageschrei zur Festnahme des Missetäters: mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

Festnahme, mhd. ūfhabunge, st. F.: nhd. Aufhebung, Festnehmung, Verhaftung, Festnahme, Beschlagnahmung

Festnahme, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut

Festnahme, mnd. arrest, M.: nhd. »Arrest«, Beschlagnahme, Festnahme; arrestament, F.: nhd. Festnahme, Beschlagnahme; arrestēringe, F.: nhd. »Arrestierung«, Festnahme

Festnahme, mnd. inhālen* (2), inhālent, N.: nhd. »Einholen«, Festnahme

Festnahme, mnd. t˙ vinge*, tovinge, mnd.?, F.: nhd. Warten, Anhalten, Festhalten, Festnahme, Arrestation

Festnahme, mnd. v˙ rkōminge, F.: nhd. Verhütung, Verhinderung, Abwehr, Festnahme, Ergreifung

-- gerichtliche Festnahme: mnd. vörheftinge*, vorheftinge, F.: nhd. Verhaftung, gerichtliche Festnahme

festnehmen, afries. bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen

festnehmen, ahd. fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden

festnehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bestætigen (1), bestetigen, sw. V.: nhd. bestätigen, festnehmen, aufnehmen, bringen; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen

festnehmen, mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

festnehmen, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; henden, sw. V.: nhd. mit Händen versehen (V.), zur Hand nehmen, festnehmen

festnehmen, mnd. anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

festnehmen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hāͦlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

festnehmen, mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

festnehmen, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

festnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festnehmer, mhd. hanthabære*, hanthaber, st. M.: nhd. Festnehmer, Schützer, Verteidiger, Beschützer, Erhalter

Festnehmung, mhd. ūfhabunge, st. F.: nhd. Aufhebung, Festnehmung, Verhaftung, Festnahme, Beschlagnahmung; ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen

Festnehmung, mnd. t· venisse*, tovenisse, tōfnisse, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Festnehmung

festnen, nhd.: nhd. ; Hw.. s. festenen; L.: DW

festnieten, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

Festnis, nhd., F.: nhd. Festigkeit: Befestigung; E.: s. fest: ig: heit; L.. Luther (1522)

festnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

festnisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

festnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festnus, nhd.: nhd. ; L.: DW

festochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Festordner, mnd. gubernære*, gubernēr, gubernērer, M.: nhd. Lenker, Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, Festordner

festordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festpfennig (zu Sankt Johannis Fest), mnd. wērtschoppespenninc*?, wertschapespenninc*, mnd.?, M.: nhd. Festpfennig (zu Sankt Johannis Fest)

festpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festpflöcken, mnd. vörpluggen*, vorploggen, vorplogen, sw. V.: nhd. mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, festpflöcken

festpflöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festplatz -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg

Festplatz, mnd. ? tāsebāne, F.: nhd. »Tosebahn«, Platz auf dem Feste stattfinden?, Festplatz?

Festplatz, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Festplätzen -- Bezeichnung von Festplätzen im Freien, mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

festprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festpredigt, mnd. festprēdike, F.: nhd. Festpredigt, Predigt am kirchlichen Festtag

festpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festrammen, ae. tŏ̄-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. eintreten, festrammen, aufdrängen

Festraum -- heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses, mnd. hofdörnse, F.: nhd. heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses; hōvedörnse, havedörnse, F.: nhd. heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses

festrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festredner, nhd.: nhd. ; L.: DW

festreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

festreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festrennen -- sich festrennen, mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

festrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festsaal -- mit Maien geschmückter Festsaal, mnd. meiensāl, meigensal, mnd.?, M.: nhd. mit Maien geschmückter Festsaal

Festsaal -- vor dem Festsaal befindlicher Raum, mnd. v· rsāl, vorsaell, M.: nhd. Vorsaal, vor dem Festsaal befindlicher Raum

Festsaal, as. gast-sėl-i* 12, gėst-sėl-i*, st. M. (i): nhd. »Gastsaal«, Festsaal, Halle, Herberge

Festsaal, mhd. drīgesæze, st. N.: nhd. Festsaal, Speiseraum

Festsaal, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

festschlafrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festschlagen -- Nagel zum Festschlagen der sintel, mnd. ? sintelnāgel, M.: nhd. Nagel zum Festschlagen der sintel?

festschlagen, ahd. bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; falzan*? 1, red. V.: nhd. festschlagen, schlagen, stoßen, rauben

festschlagen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

festschließen -- festschließen an, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

festschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festschlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festschmaus, mnd. anerichtinge*, anrichtinge, F.: nhd. »Anrichtung«, Einrichtung, Errichtung, festliche Veranstaltung, Festschmaus, Bewirtung, Unterweisung, Belehrung, Anleitung, Einwirkung, Vollziehung; colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt
-- abendlicher Festschmaus: mnd. āventkollācie, āventcalacie, F.: nhd. »Abendkollatie«, abendlicher Festschmaus
-- Festschmaus geben: mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

Festschmaus, mnd. h· peldracht, F.: nhd. Festschmaus; kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

festschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

festschmieden, mhd. besmiden, sw. V.: nhd. »beschmieden«, festschmieden, einschmieden, fesseln, in Ketten legen

festschmieden, mhd. smiden, sw. V.: nhd. schmieden, festschmieden, hämmern, einhämmern in

festschmieden, mhd. versmiden, fersmiden*, sw. V.: nhd. »verschmieden«, schmiedend verarbeiten, festschmieden, anschmieden, einschmieden

festschmieden, mnd. besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

festschmieden, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Festschmuck -- Festschmuck der Kirche zum Mai, mnd. meiklēt*, meyklēt, meykleit, N.: nhd. »Maikleid«, Festschmuck der Kirche zum Mai

Festschmuck, mnd. danselsmīde, N.: nhd. Festschmuck

festschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festschnallen -- Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß, mnd. spōreledder*, spōrledder, N.: nhd. »Sporenleder«, Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß

festschnüren -- festschnüren auf, mhd. nestelen*, nesteln, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf; nesten, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf

festschnüren, mhd. anenæjen*, annæjen, ane næjen, sw. V.: nhd. annähen, festschnüren

festschnüren, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

festschrauben, mnd. inschrūven, sw. V.: nhd. einschrauben, festschrauben

festschrauben, mnd. upschrūven*, upschruven, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. aufschrauben, festschrauben, durch einen Schraubensatz höher heben

festschreiben, mnd. perhennēren, sw. V.: nhd. andauern lassen, festschreiben; perpetuēren, perpetuīren, sw. V.: nhd. »perpetuieren«, andauern, festschreiben, bestätigen; punctēren (1), sw. V.: nhd. festschreiben, festsetzen, Interpunktion setzen

festschritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

festschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

festsetzen -- festsetzen in, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

festsetzen -- Lösegeld festsetzen für, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

festsetzen -- vertraglich festsetzen, germ. *þengōn, V.: nhd. »vertraglich festsetzen«

festsetzen (als Gefangenen), mnd. hensetten, st. V.: nhd. hinsetzen, festsetzen (als Gefangenen)

festsetzen (Grenzen oder Wege), mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

festsetzen, idg. *ad- (2), V.: nhd. festsetzen, ordnen; *dhēigu̯-, *dhōigu̯-, *dhīgu̯-, V.: nhd. stechen, stecken, festsetzen

festsetzen, germ. *lagōn?, sw. V.: nhd. festsetzen; *steurjan, sw. V.: nhd. steuern, festsetzen; *weitan (3), *wītan, st. V.: nhd. festsetzen, strafen, quälen; *witōn?, sw. V.: nhd. anweisen, bestimmen, festsetzen

festsetzen, got. ga-rai-d-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. befehlen, verordnen, bestimmen, anordnen, festsetzen

festsetzen, an. stef-n-a (6), sw. V.: nhd. festsetzen; sto-k-k-a, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, festsetzen

festsetzen, ae. be-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. benennen, festsetzen, erklären, beteuern; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; mǣ-r-an (1), sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; mǣ-r-s-ian (1), sw. V.: nhd. festsetzen, begrenzen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen

festsetzen, afries. bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; lag-ia* 3, sw. V. (2): nhd. festsetzen; ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; ra-m-ia (2) 2, re-m-ia (2), sw. V. (2): nhd. anstreben, festsetzen; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten; skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben

festsetzen, as. gi-mak-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; mak-ōn* 5, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen

festsetzen, ahd. bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; bineimen* 25, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, festsetzen, beschließen, vorherbestimmen, im voraus bestimmen; bistāten* 2, sw. V. (1a): nhd. festsetzen, festhalten, verewigen, formen; 8zuoskrīban* 5, zuoscrīban*, st. V. (1a): nhd. zuschreiben, schriftlich hinzufügen, anfügen, anmerken, festsetzen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); foraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorlegen«, festsetzen, vorausbestimmen, im voraus festlegen, vorschreiben; gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen; giduruhnohten* 2, sw. V. (1a): nhd. vollenden, bewirken, festsetzen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; ginōtmezzōn* 7, sw. V. (2): nhd. bestimmen, festsetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken; nōtmezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. bestimmen, festsetzen, definieren; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

-- vorher festsetzen: ahd. forasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, etwas über etwas stellen, vorziehen, vorher festsetzen

festsetzen, mhd. beneimen, sw. V.: nhd. bestimmen, verfügen, festsetzen, festlegen, erklären, benennen, angeben, in einer Verfügung angeben, verheißen (V.); benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; beordenen 1, sw. V.: nhd. festsetzen, anordnen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; bestecken, sw. V.: nhd. bestecken, aufstecken, festsetzen, anberaumen, stehenbleiben, steckenbleiben, aufstellen, bedecken, versehen (V.) mit; bevesten, befesten*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bestätigen, beglaubigen, versichern, bekräftigen, verloben; bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen

-- als Ziel festsetzen: mhd. berāmen (1), sw. V.: nhd. als Ziel festsetzen

-- häuslich festsetzen: mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

-- mündlich festsetzen: mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- sich festsetzen: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

festsetzen, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben; ūzbescheiden, ūz bescheiden, st. V.: nhd. aussondern, ausnehmen, ausschließen, bestimmen, bestimmen zu, festsetzen; ūzerscheiden, ūz erscheiden, st. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; ūzgescheiden (1), st. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verstricken, virstricken*, ferstricken*, sw. V.: nhd. »verstricken«, fest zusammenstricken, verflechten, verbinden, einsperren, versperren, verbergen, verheimlichen, verpflichten, festsetzen, stipulieren, verwirren, verwirren mit, fesseln mit, versenken in; vervesten, ferfesten*, sw. V.: nhd. »verfesten«, festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen, verhaften; vervestenen 39 und häufiger?, ferfestenen*, sw. V.: nhd. festsetzen, festmachen, bekräftigen, bestätigen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen; voreboren* 6, vorboren, foreboren*, forboren*, sw. V.: nhd. verlieren, verwirken, gerichtlich verhandeln, festsetzen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zillen, sw. V.: nhd. zielen, ringen, streben, feststellen, festsetzen

-- als Ziel festsetzen: mhd. verrāmen, verræmen, ferrāmen*, sw. V.: nhd. als Ziel festsetzen

-- die Grenze festsetzen: mhd. undergangen, sw. V.: nhd. die Grenze begehen, die Grenze festsetzen

-- genau festsetzen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- schriftlich festsetzen: mhd. vernotelen, fernotelen*, sw. V.: nhd. »vernoteln«, schriftlich festsetzen, urkundlich anfertigen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

-- sich festsetzen: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

-- übereinkommend festsetzen und ausgleichen: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

festsetzen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; genamen 5, sw. V.: nhd. benennen, angeben, festsetzen; gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen; gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- Maß und Gewicht festsetzen: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

festsetzen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; namezen*

8, namzen, sw. V.: nhd. namentlich bestimmen, ausdrücklich bestimmen, festsetzen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- ein Maß festsetzen: mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

festsetzen, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schremen***, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Festsetzen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

festsetzen, mnd. afhandelen, afhandeln, V.: nhd. durch Verhandlung bestimmen, festsetzen, entscheiden; afn· men, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen; aftēkenen, afteikenen, sw. V.: nhd. »abzeichnen«, bezeichnen, festsetzen, Grenzen festlegen; anebestaden*, anbestaden, mnd.?, V.: nhd. anberaumen, festsetzen; aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen; anestēden***, sw. V.: nhd. festsetzen, einrichten; anestēdigen*, anstēdigen, sw. V.: nhd. festsetzen, einrichten, bekräftigen; ben· men* (1), benümen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen; berāmen, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, anberaumen; beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestemmen, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen, angeben (V.); besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben; bestimmen, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen, feststellen; bevasten, bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen; bevāten, bevaten, sw. V.: nhd. »befassen«, fassen, einpacken, erfassen, benutzen, einschränken, festsetzen, bestimmen, verfassen; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestigen, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, festsetzen

-- den Umfang festsetzen: mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

-- einen Tag festsetzen: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

-- mündlich festsetzen: mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben

-- Preis festsetzen: mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

festsetzen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

-- bestimmte Zeit festsetzen: mnd. gestēven***, sw. V.: nhd. bestimmte Zeit festsetzen

-- die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen: mnd. fatsūnen, sw. V.: nhd. die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen; fatsunēren, sw. V.: nhd. die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen

-- sich festsetzen: mnd. ingrēsen, sw. V.: nhd. einwachsen, sich festsetzen, einwurzeln

festsetzen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; nestelen (1), sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen, einnisten, festsetzen; nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; · vernāmen, sw. V.: nhd. festsetzen, beschließen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verslūten, ōverslūten, st. V.: nhd. beschließen, festsetzen; punctēren (1), sw. V.: nhd. festschreiben, festsetzen, Interpunktion setzen; rāmslāgen, st. V.: nhd. beschließen, festsetzen; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

-- auf einen Wert festsetzen: mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

-- einen Wert festsetzen: mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

-- von Gerichts wegen festsetzen: mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrlo̊ven, ōrlaven, o̊rlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

-- zum Schluss festsetzen: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

festsetzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; statuēren, sw. V.: nhd. »statuieren«, festsetzen, bestimmen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften; stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen; taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen; termelen***, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; termen***, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

-- schriftlich festsetzen: mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

festsetzen, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; undersetten, mnd.?, sw. V.: nhd. untersetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, anstiften, betreiben; upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen; ūtschēren*, ūtscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. abteilen, absondern, bestimmen, festsetzen, anordnen; ūtschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; ūtstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen; ūtsticken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausstecken«, bestimmen, festsetzen, anberaumen; ūttēkenen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszeichnen, mit Abzeichen versehen (V.), festsetzen, bestimmen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörk· ren* (1), vork· ren, sw. V.: nhd. belieben, verordnen, festsetzen, anordnen, gerichtlich entscheiden; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen;

vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- durch Vergleich festsetzen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

-- durch Verhandlung festsetzen: mnd. ūtdingen, mnd.?, sw. V.: nhd. bedingen, durch Verhandlung festsetzen, zu Ende verhandeln

-- durch Vertrag festsetzen: mnd. v· rbedēgedingen, vorbedēdingen*, vorbededingen, sw. V.: nhd. vorher ausbedingen, durch Vertrag festsetzen, im voraus beanspruchen; vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- gerichtlich festsetzen: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

-- Preis festsetzen: mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

festsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festsetzt -- was sich festsetzt, an. sōt, st. N. (a): nhd. Ruß, was sich festsetzt

Festsetzung, ae. rǣ-d-en, rē-d-en, st. F. (jō): nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung, Regel, Regierung, Schätzung

Festsetzung, afries. lag-inge 1, st. F. (ō): nhd. Festsetzung; ra-m-inge 5, st. F. (ō): nhd. Beschluss, Festsetzung

Festsetzung, ahd. gilubida* 10?, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Übereinkunft, Annahme, Beschluss, Festsetzung; ginōtmezzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Festsetzung, Begriffsbestimmung

Festsetzung, mhd. anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.); besetzede 1, st. F.: nhd. Festsetzung, Vereinbarung; besetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Inanspruchnahme; erkennunge, st. F.: nhd. »Erkennung«, Entscheidung, Festsetzung, Erkenntnis, Bekanntschaft, Verwandtschaft

Festsetzung, mhd. ūfsatzunge, st. F.: nhd. Aufstellung, Einsetzung, Steuerauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Betrug, Falschmünzerei, Auflehnung, Auflage, Verpflichtung; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.); underscheidenheit, st. F.: nhd. Verschiedenheit, Unterscheidung, Unterschied, Bestimmung, Festsetzung; versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung; verspruchnisse, ferspruchnisse*, st. F.: nhd. »Verspruchniss«, Versprechen, Festsetzung, Bestimmung; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl; vüresetzunge*, füresetzunge*, vürsetzunge, fürsetzunge*, st. F.: nhd. »Fürsetzung«, Festsetzung; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- Festsetzung eines Zinses: mhd. zinsgenennede, st. F.: nhd. Festsetzung eines Zinses

Festsetzung, mhd. gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung; gesetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Verfügung, Gesetz, Satzung; gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

Festsetzung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; setze (2), st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz

Festsetzung, mnd. afhandelinge, F.: nhd. »Abhandlung«, Festsetzung, Abschluss der Unterhandlung; bedinginge, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung; berām, berâm, M.: nhd. Festsetzung, Übereinkunft, Anberaumung; berāminge, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung; bereces, F.: nhd. »Rezess«, Bestimmung, Festsetzung; berecessinge, F.: nhd. Rezess, Bestimmung, Festsetzung; besāte (2), F.: nhd. Vereinbarung, Festsetzung, Verordnung; beschēdinge (3), beschêdinge, bescheidinge, F.: nhd. »Bescheidung«, Vorbehalt, Bescheid, Bedingung, unterscheidende Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Vergabung durch Testament, Beschaffenheit, Bewandtnis; bestemminge, F.: nhd. Bestimmung, Festsetzung

Festsetzung, mnd. gesatte, N.: nhd. Festsetzung, Bestimmung; geschickinge, F.: nhd. Anordnung, Festsetzung; gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; gesettinge, F.: nhd. Satzung, Festsetzung; ingesette, ingeset, N.: nhd. Festsetzung, Einsetzung, Satzung; inrām, Sb.: nhd. Zustimmung, Billigung, Bestimmung, Festsetzung, Beschluss; inr· minge, inruminge, F.: nhd. Einräumung, Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Anberaumung, Festsetzung; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- obrigkeitliche Festsetzung: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Festsetzung, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung; lātenisse***, F.: nhd. Aussehen, Unterlassung, nichts Tun (N.), Beschluss, Aufgabe, Festsetzung; l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk; mētiginge, mēteginge, F.: nhd. Bemessung, Festsetzung; rām (2), raͤm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung; rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

-- getroffene Festsetzung: mnd. rāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Beschluss, getroffene Festsetzung, Anberaumung

Festsetzung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand; ? satte*** (2), N.: nhd. Festsetzung?; schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe; sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; termel, mnd.?, M.: nhd. Bestimmung, Festsetzung; tōsāte*, tosate, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Verabredung, Bündnis

-- Festsetzung des Wertes von Silbergeld: mnd. sülversāte, F.: nhd. Festsetzung des Wertes von Silbergeld

-- Festsetzung eines Betrages: mnd. taxēringe*, taxēronge, taxīrunc, F.: nhd. »Taxierung«, Festsetzung eines Betrages

-- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises: mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

-- Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener: mnd. slūtgülden, sluetgülden, M.: nhd. Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener

-- Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen: mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren; slūtegelt, slūtgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelōn, M.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen

Festsetzung, mnd. underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft; upnēminge*, upneminge, mnd.?, F.: nhd. »Aufnehmung«, Aufnahme, Erhebung von Abgaben, Bestimmung, Festsetzung; upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsettinge, mnd.?, F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Einsetzen; ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung; ūtstickinge, mnd.?, F.: nhd. »Aussteckung«, Festsetzung, Anberaumung; vastnisse, F.: nhd. Festsetzung, Festhaltung; vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vondenisse, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung, Fund; vonnis, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung; vörk· re*, vork· re, vorkör, st. M.: nhd. Statut, Beliebung, Bestimmung, Festsetzung; vörlāt*, vorlāt, M., N.: nhd. Verabredung, Abmachung, Vereinbarung, Anordnung, Verfügung, Beschluss, Festsetzung, Entscheidung, Bestimmung, Übereinkunft, Beschluss, Erlös, Erlass, Ablass, Voraus (Teil den der Sohn vom Vater aus der Gemeinschaftsmasse im voraus erhält) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrām*, vorrām, vorrahm, M., N.: nhd. Empfehlung, Entschließung, Übereinkunft, Abkommen, Beschlussfassung, Festsetzung, Entscheidung, Beschluss, Fassung, Entwurf; vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung; vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

Festsitz, ahd. gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung

festsitzen -- stechend festsitzen, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

Festsitzen, afries. on-stal-l 11, on-stal, st. M. (a): nhd. Festsitzen

festsitzen, ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); lerken* 1, sw. V. (1a): nhd. kleben, sich heften, festhängen, festsitzen, haften

festsitzen, mhd. kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

festsitzen, mnd. anesitten*, ansitten, st. V.: nhd. »ansitzen«, anhaften, festsitzen

festsitzen, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

festsitzen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen; stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stṷten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

festsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festsitzend -- am Bein festsitzend, mnd. bēnsētich, beinsētich, bênsetich, Adj.: nhd. am Bein festsitzend, im Knochen festsitzend

festsitzend -- im Knochen festsitzend, mnd. bēnsētich, beinsētich, bênsetich, Adj.: nhd. am Bein festsitzend, im Knochen festsitzend

festsitzend, afries. on-fest 4, Adj.: nhd. gesund, unverletzt, festsitzend; on-sit-t-a-nde 6, Part. Präs.=Adj.: nhd. festsitzend

-- am Knochen festsitzend: afries. bê-n-sēt-ich 1, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend; bê-n-sit-t-a-nd-e, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend; bê-n-stal-l-ich* 2, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend

festsitzendes -- festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, mhd. klebewort, st. N.: nhd. »Klebewort«, festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, Zweideutigkeit

festspannen, mhd. verspannen, ferspannen*, st. V., red. V.: nhd. festspannen

Festspeise, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

festspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festspießen, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

feststampfen, mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

feststampfen, mhd. verstempfen, verstempen, ferstempfen*, sw. V.: nhd. zerstampfen, feststampfen, zustampfen

feststarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feststecken -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

feststecken -- Grenzen feststecken, mnd. bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen; bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln

feststecken -- Grundstücksgrenzen feststecken, mnd. dörchkr˙ zen, dörchkr˙ cen, dörchkrüssen, sw. V.: nhd. Grundstücksgrenzen feststecken

feststecken, ae. sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.)

feststecken, mhd. behaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, feststecken, haften

feststecken, mnd. pr˙ nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

feststecken, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden; sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

feststehen, germ. *gastandan, st. V.: nhd. stehen, verharren, feststehen; *stag-, *stah-, germ.?, sw. V.: nhd. feststehen, steif sein (V.)

feststehen, ae. stė-f-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. feststehen

feststehen, ahd. gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.)

Feststehen, mhd. enthabunge, st. F.: nhd. Enthaltung, Enthaltsamkeit, Feststehen, Halt

feststehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte: mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

feststehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feststehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feststehend, germ. *stalla-, *stallaz, *stallja-, *stalljaz, Adj.: nhd. feststehend

feststehend, an. *-stœ-ð-r, Adj.: nhd. feststehend

-- feststehend auf der Stelle: an. skjo-t-t, Adv.: nhd. feststehend auf der Stelle

feststehend, ae. fæst-hygd-dig*, fæst-hȳd-ig, Adj.: nhd. standfest, feststehend

feststehend, ahd. stātīg 4, Adj.: nhd. stet, beständig, fest, feststehend, standhaft; stetīg* 4, Adj.: nhd. stetig, beständig, feststehend, geschickt; unfirwehsalōt* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwechselt, unveränderlich, feststehend

feststehend, mhd. unlöufec, unlöufic, Adj.: nhd. feststehend, nicht gangbar, unbewandert

feststehend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend; stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich; stantvastich***, Adj.: nhd. feststehend, unbeweglich, beständig; stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig

-- standfest feststehend: mnd. stantvast, Adj.: nhd. standfest feststehend, unbeweglich, beständig

feststehende -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v˙ rbāte, vorbate, v˙ rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

feststehender -- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

feststellen, germ. *stuþ-, germ.?, sw. V.: nhd. feststellen

feststellen, got. stiu-r-jan 2, sw. V. (1): nhd. aufstellen, geltend machen, feststellen

feststellen, afries. lōg-ia 3, sw. V. (2): nhd. feststellen, sich verheiraten; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten; under-find-a 1, st. V. (3a): nhd. herausfinden, befinden, feststellen

feststellen, as. bi-find-an* 3, bi-fīth-an*, st. V. (3a): nhd. bemerken, erforschen, feststellen

feststellen, ahd. gistātigōn* 3, sw. V. (2): nhd. festigen, bestätigen, stützen, unterstützen, befestigen, feststellen, begründen; irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken

-- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

feststellen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; ergrīfen, irgrīfen, st. V.: nhd. ergreifen, festnehmen, erfassen, feststellen, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, fassen, erreichen, ereilen, begreifen, antreten, einschlagen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.)

-- auf dem Rechtsweg feststellen: mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

feststellen, mhd. geprüeven, geprüefen*, geprüven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen

-- feststellen bei: mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

feststellen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

feststellen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zillen, sw. V.: nhd. zielen, ringen, streben, feststellen, festsetzen

-- durch Nachrechnen feststellen: mhd. überrechenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durch Nachrechnen feststellen, zu viel anrechnen, übervorteilen

feststellen, mnd. bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bestimmen, sw. V.: nhd. bestimmen, festsetzen, feststellen

feststellen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- Ähnlichkeit feststellen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

feststellen, mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

feststellen, mnd. tālen, sw. V.: nhd. zählen, erzählen, feststellen, abzählen, zuordnen, zahlen, bezahlen; terminēren***, sw. V.: nhd. Termin festlegen, feststellen

feststellen, mnd. vörförschen*, vorvörschen, vorvorschen, vorvröschen, vorvroschen, sw. V.: nhd. forschen, erforschen, nachforschen, auskundschaften, erkunden, feststellen; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- Fehlendes feststellen: mnd. vörmissen*, vormissen, sw. V.: nhd. vermissen, Fehlendes feststellen, verfehlen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vorsichtig feststellen: mnd. vörtasten*, vortasten, sw. V.: nhd. »vertasten«, abtasten, vorsichtig feststellen, antasten, betasten, anfassen, angreifen, versuchen, untersuchen, vorfühlen

feststellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feststellung -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Feststellung -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Feststellung -- ohne endgültige Feststellung seiend, mnd. ungetermineret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne endgültige Feststellung seiend

Feststellung -- Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

Feststellung, ahd. gistellida* 3, st. F. (ō): nhd. Stellung, Lage, Feststellung; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Feststellung, mhd. bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes

Feststellung, mhd. hebunge 1, st. F.: nhd. »Hebung«, Beweiserhebung, Feststellung

Feststellung, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; stüden, st. N.: nhd. Feststellung, Gesetz

Feststellung, mnd. begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung; behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt

feststellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feststellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feststetzen, ae. be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen

feststopfen, mhd. stopfen (1), stoppen, mmd., sw. V.: nhd. stechen, stopfen, feststopfen, verstopfen, stechend stoßen, ausbessern, verbergen

feststück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Festtag -- kirchlicher Festtag, mnd. vīrdach, vīredach, M.: nhd. kirchlicher Festtag, Feiertag, Sonntag; vīreldach, virledach, vīrledach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag, kirchlicher Festtag, Tag an dem nicht gearbeitet wird; vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Festtag, an. hel-g-r, st. F. (jō): nhd. heilige Zeit, Festtag

Festtag, ae. frí-o-l-s (1), fré-o-l-s (1), st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Freiheit, Vorrecht, Festtag; frí-o-l-s-dæg, fré-o-l-s-dæg, st. M. (a): nhd. Festtag, Feiertag; rės-t-e-dæg, st. M. (a): nhd. »Rasttag«, Ruhetag, Festtag, Sabbat; symbel, st. N. (a): nhd. Schmaus, Mahl, Gastmahl, Fest, Festtag; symbel-dæg, st. M. (a): nhd. Festtag, Feiertag

Festtag, afries. dei 70 und häufiger, dî, st. M. (a): nhd. Tag, Festtag, Lebenstag, Frist

Festtag, ahd. ērtag* 1, ēratag*, st. M. (a): nhd. »Ehrentag«, Gedenktag, Festtag; tuld* 13, st. F. (i): nhd. Dult, Fest, Feier, Feiertag, Festtag;

tulditag* 2, st. M. (a): nhd. Festtag, Feiertag; tulditago* 7, sw. M. (n): nhd. Festtag, Feiertag

Festtag, mhd. dult (2), st. F.: nhd. »Dult«, Fest, Festtag, Jahrmarkt; dulttac, tulttac, st. M.: nhd. Festtag

-- Festtag einer Handwerkszunft: mhd. dinzeltac, st. M.: nhd. »Dinzeltag«, Festtag einer Handwerkszunft

Festtag, mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit

-- Festtag der Kreuzerhöhung: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- Festtag der Kreuzfindung: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- kirchlicher Festtag: mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

Festtag, mhd. messetac, st. M.: nhd. »Messetag«, Kirchenfesttag, kirchlicher Festtag, Festtag, Kirchweihe

-- Festtag Christi Himmelfahrt: mhd. nōnetac, nontac, st. M.: nhd. »Nonetag«, Himmelfahrtstag, Festtag Christi Himmelfahrt

-- kirchlicher Festtag: mhd. messetac, st. M.: nhd. »Messetag«, Kirchenfesttag, kirchlicher Festtag, Festtag, Kirchweihe

Festtag, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tulttac, st. M.: nhd. Festtag

Festtag, mhd. vīr? (1), fīr*, st. M.: nhd. Festtag; vīre (1), virre, vīere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vīrede, fīrede*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit; vīretac, vīrtac, vīeretac, vīretac, vīrdac, vīerdac, vīgerdac, fīretac*, fīrdac*, fīerdac*, fīgerdac*, st. M.: nhd. Feiertag, Festtag; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- Festtag der Frauen: mhd. vrouwenmesse, frouwenmesse*, st. F.: nhd. »Frauenmesse«, Festtag der Frauen, Heiligenfest der Frauen

Festtag, mnd. ? stātedach, M.?: nhd. mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, Festtag?

-- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister: mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

Festtag, mnd. ērendach, M.: nhd. »Ehrentag«, Hochzeitstag, Festtag

Festtag, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier; festdach, festedach, fefstach, M.: nhd. Festtag, kirchlicher Feiertag, Jahrtag eines Heiligen; festēringe, F.: nhd. Festtag, Heiligentag, Begehung, Festlichkeit; hērdach*, herdāg, M.: nhd. Festtag, Fest; hillichdach, M.: nhd. Feiertag, Festtag; hilligedach, M.: nhd. Feiertag, Festtag, Heiligentag; hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

-- Festtag begehen: mnd. festēren***?, sw. V.: nhd. feiern, Festtag begehen; festinēren***, V.: nhd. Festtag begehen, Heiligentag feiern

-- hoher Festtag: mnd. hōchtīdesdach, M.: nhd. hoher Festtag

-- hoher kirchlicher Festtag: mnd. hōchfestdach, M.: nhd. hoher kirchlicher Festtag

-- Predigt am kirchlichen Festtag: mnd. festprēdike, F.: nhd. Festpredigt, Predigt am kirchlichen Festtag

Festtag, mnd. missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag; missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag

festtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festtag, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Festtage -- Andachtsbuch für Festtage, mnd. festbōk, N.: nhd. »Festbuch«, Andachtsbuch für Festtage

Festtage -- Brot für Festtage, mnd. hōchtīdesbrōt, N.: nhd. Brot für Festtage

Festtage -- Datum bestimmter Festtage, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

Festtage -- Messbuch für die Festtage, mnd. festival, N.: nhd. Messbuch für die Festtage

Festtage -- Priestergewand für Festtage, mnd. hōchtīdesgerwe, N.: nhd. Priestergewand für Festtage

Festtagen -- Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

Festtages -- Begehung eines Festtages, mnd. vīringe, viringe, F.: nhd. Begehung eines Festtages, Feiern (N.), Feier

festtägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

festtäglich, mhd. vīretagelich*, vīretegelich, vīreteglich, vīeretegelich, vīertegelich, fīretagelich*, fīreteglich*, Adj.: nhd. »feiertäglich«, festtäglich; vīretagelīche, vīretegelīche, Adv.: nhd. »feiertäglich«, festtäglich

festtäglich, mnd. hōchtīdelīk, Adj.: nhd. festlich, feierlich, festtäglich; hōchtīdich, hōchtīch, Adj.: nhd. feierlich, festtäglich; hōchtītlīk, hochtitlik, hōchtīdelīk, hochtidich, hōchtīlīk, Adj.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich; hōchtītlīken, hōchtīdeliken, Adv.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich

festtäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

festtäglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

festtägliche -- festtägliche Kappe, mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt

festtägliches -- festtägliches Fischgericht, mnd. hōchtīdesvisch, N.: nhd. »Hochzeitsfisch«, festtägliches Fischgericht

Festtäglichkeit, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

Festtags -- Hauptamt eines Festtags, mnd. dachambacht, dachamt, dāgeambacht, dāgeamt, N.: nhd. Hauptamt eines Festtags, nach der Frühmette gesungenes Amt

Festtags -- Heiligung des Festtags, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

Festtags -- Vorabend eines Festtags, mnd. rouwedach, M.: nhd. »Ruhetag«, Vorabend eines Festtags, Vorabend des Sabbats

Festtags -- Vorabend eines kirchlichen Festtags, mnd. v· rhōchtīt, vorhōchtīt, F.: nhd. Vorabend eines kirchlichen Festtags, Vorfest, Tag vor dem Fest

festtags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Festtagsbrot -- größeres Festtagsbrot, mnd. grēmbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēmenbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēnbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēnenbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; greuenbrōt?, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēvenbrōt, N.: nhd. »Griebenbrot?«, größeres Festtagsbrot

Festtagsfreude, ae. symbel-wyn-n, st. F. (jō): nhd. Festtagsfreude

Festtagsgebäck, mnd. kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

Festtagsgebäck, mnd. stackelwegge, N.: nhd. »Stachelweck«, Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken; stēkelwegge, stēkelwege, N.: nhd. Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken

festtagskleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

festtagslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festtagsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festtagswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festtanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

festtreten, ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen

festumhegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

festummauert, nhd.: nhd. ; L.: DW

festumschließendes -- festumschließendes Band, mhd. slozbant, st. N.: nhd. »Schlossband«, festumschließendes Band

Festung -- Außenwerk der Festung, mhd. hachelwerc, st. N.: nhd. Außenwerk der Festung

Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Festung, germ. *fastenja-, *fastenjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Festung

Festung, ae. fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament; héa-h-bur-g, héa-bur-g, F. (kons.): nhd. Hochburg, Hochsitz, Festung

Festung, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festida 4, st. F. (ō): nhd. Festung, Befestigung, Schutzwehr, Stärke, Kraft; kastel 3, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, Festung, Stadt, Ortschaft; kastella* 2, st. F. (ō): nhd. Burg, Kastell, Festung, befestigte Ortschaft; wer* (5) 1 und häufiger, st. F. (i): nhd. »Wehr« (F.), Schutzwehr, Festung, Verteidigungsmittel; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel; weriburg* 3, st. F. (i): nhd. »Wehrburg«, Stadt der Vorratshäuser?, Festung

Festung, mhd. burcveste, burcfeste*, st. F.: nhd. »Burgfeste«, Festung, befestigte Burg, Burgabgabe

Festung, mhd. veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vestene, vesten, festene*, festen*, sw. F., st. F.: nhd. Festung, Burg; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestigunge, festigunge*, st. F.: nhd. Festigung, Befestigung, Festung, Bestätigung, Bekräftigung; vestīn, vesten, festīn*, festen*, sw. F., st. F.: nhd. Festung

-- als Festung erbauen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

Festung, mnd. armāde, armady, armedīe, F.: nhd. Flotte, Truppen, Heer, Festung

Festung, mnd. rīskarmedīe, F.: nhd. Festung

-- höher gelegener Teil einer Festung: mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

Festung, mnd. slotveste, F.: nhd. »Schlossfeste«, feste Burg, Festung

-- Brustwehr einer Festung: mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

-- Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung: mnd. stormeschot, N.: nhd. Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung

-- Streichwehr einer Festung: mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

Festung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus; vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung

-- Außenwerk einer Burg oder Festung: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

festung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

festung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungbauarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungbaufuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festungen -- Geschütz zum Stürmen von Festungen, mnd. stormehāke, mnd.?, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen; stormhāke, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen, eine Art (F.) (1) Feuerwaffe

festungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festungsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festungsbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsbauarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsbaufuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festungsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festungscharakter -- den Festungscharakter beseitigen, mhd. unvesten 1, unfesten*, sw. V.: nhd. den Festungscharakter beseitigen

festungsgrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festungsgraben, mhd. voregrabe*, vorgrabe, foregrabe*, sw. M.: nhd. »Vorgrabe«, Vorgraben (M.) der Festung, Festungsgraben

Festungsgraben, mnd. lōpgrāve, M.: nhd. Laufgraben, Festungsgraben

festungshaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Festungskanone -- Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden, mnd. tarrasbüsse, tarrisbüsse, terrasbüsse, F.: nhd. ein Geschütz, Wallbüchse, Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden

Festungskanone, mhd. terrazbühse*, terrāzbühse, F.: nhd. »Terrassbüchse«, Festungskanone

festungskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungsschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festungsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

festungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festungstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festungsturm, as. wīg-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Festungsturm

Festungsturm, ahd. wīghūs* 20, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Wehrbau, Turm, Wehrturm, Festungsturm, Bollwerk

Festungsturm, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

Festungsturm, mnd. wīchhūs*, wīchūs, wīkhūs, mnd.?, N.: nhd. Gebäude zu Kriegszwecken, Festungsturm, erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer

Festungswall, mnd. wal (1), M.: nhd. Wall (M.), Erddamm, Festungswall, festes Land

Festungswerk -- äußeres Festungswerk, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Festungswerk, ae. ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge

Festungswerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Festungswerk, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

festungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

festurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Festveranstaltung -- Festveranstaltung der Patrizierbrüderschaft, mnd. kunstabelīe*, kunstavelīe, F.: nhd. Festveranstaltung der Patrizierbrüderschaft

Festveranstaltung -- profane Festveranstaltung, ahd. weraltspil* 1, st. N. (a): nhd. weltliches Spiel, profane Festveranstaltung

Festversammlung, mnd. colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

Festversammlung, mnd. kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

Festversammlung, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

-- vom Stadtrat veranlasste Festversammlung: mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

-- zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde: mnd. pingestelach, pingstlach, pynxtlach, pintelach, pingstelach, N.: nhd. nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde; pingestenlach*, pinstenlach, N.: nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde

festverschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

festverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

festwachsen -- festwachsen an, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

festwachsen, mnd. anewassen*?, ānwassen, st. V.: nhd. anwachsen, festwachsen, wachsen (V.) (1), sich ausbreiten, zunehmen

festwachsen, mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

festwählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Festwecken (M.), mnd. brūtwegge, M.: nhd. Hochzeitswecken (M.), Festwecken (M.), Weizengebäck

festweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

festwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

festwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

festwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festwoche -- die Festwoche nach Pfingsten, mnd. pingestenwēke*, pingstenwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten; pingestewēke*, pingestwēke, pingstwēke, pinxtweke, pinxteweke, pinkestwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten

Festwoche -- die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

Festwoche -- Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche, mnd. pingestemarket*, pingstmarket, pingstmarket, pinxtmarkt, pingsmarkt, pinxsmarkt, pynxmarkt, pingstemarkt, pinxtemarkt, pingstmerkt, pingstmerket, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestenmarkt*, pingstenmarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestermarket*, pingstermarkt, pinxtermarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche

festwurzeln, mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln

festwurzeln, mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

Festzeit, ae. symbel-tī-d, st. F. (i): nhd. Festzeit

Festzeit, mhd. ahtebæregezīt*, ahtbærgezīt, st. F.: nhd. Fest, Festzeit, Feier

Festzeit, mnd. festtīt, F.: nhd. Festzeit, Zeit des Festes, Termin des Festes

festzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Festzeiten -- Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn, mhd. wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Festzeiten -- Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung

Festzeiten -- Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Festzeiten -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

festziehen -- Sattelgurt festziehen, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

festzubinden -- Riemen um die Ruder festzubinden, an. hǫm-l-u-band, st. N. (a): nhd. Riemen um die Ruder festzubinden

festzubindende -- Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, mnd. knēvelære*, knēveler, M.: nhd. Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, Biertonnenführer

festzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Festzugs -- Führer des Festzugs im Mai, mnd. meigrēve*, meygrēve, meigrāve, sw. M.: nhd. Maigraf, Führer des Festzugs im Mai

Festzugs -- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

festzupackend, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

festzweigig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fesz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feszlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fetscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fett -- auf der Milch sich absetzendes Fett, mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

Fett -- aus Flomen ausgelassenes Fett, mnd. ? vlōmensmēr, N.: nhd. »Flomenschmer«, aus Flomen ausgelassenes Fett?

Fett -- die Niere umschließendes Fett, mnd. nērentalch*, nērentallich, N.: nhd. »Nierentalg«, die Niere umschließendes Fett

fett -- durch Mastfutter fett machen, mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

Fett -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

Fett -- Fett aus der Lebergegend, mnd. lēvertalch, M.: nhd. »Lebertalg«, Fett aus der Lebergegend

Fett -- Fett der Fische, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

-- fett machen: mnd. vetmāken, st. V.: nhd. fett machen, stark machen, kräftigen; vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden; vettenen***, sw. V.: nhd. fett machen, mästen

Fett -- Fett der Schweine unter den Rippen, mnd. r· sel* (2), rosel, mnd.?, M.?: nhd. Fett der Schweine unter den Rippen

Fett -- Fett für den Küchenbedarf, mnd. k· kenevet*, k· kenvet, N.: nhd. Fett für den Küchenbedarf, Kochfett; k· kevet, N.: nhd. Fett für den Küchenbedarf, Kochfett

fett -- fett gemacht, mhd. gevettet, gefettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefettet«, fett gemacht

fett -- fett machen, ae. fǣ-t-an (2), sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-t-ian, sw. V.: nhd. fett werden, fett machen

fett -- fett machen, ahd. gifeiziten* 2, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; gimesten* 1, gimasten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; irfeiziten* 2, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; mesten* 15, masten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, nähren, fett machen, fett werden, ernähren; smirwen* 3, sw. V. (1b): nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren, fetten, fett machen

fett -- fett machen, mhd. gevetten*, gevetzen, gefetzen*, sw. V.: nhd. fett machen

Fett -- Fett vom Raben, mnd. rāvensmēr, N.: nhd. »Rabenschmer«, Fett vom Raben

Fett -- Fett von einem verschnittenen Eber, mnd. borchvet, N.: nhd. Borgfett, Fett von einem verschnittenen Eber

Fett -- Fett von einer Flüssigkeit abnehmen, mnd. vl· ten* (4), flöten*, mnd.?, sw. V.: nhd. Sahne abschöpfen, Fett von einer Flüssigkeit abnehmen

Fett -- Fett von jungen Pferden, mnd. ? völlesmēr?, N.: nhd. Fett von jungen Pferden?

-- fett werden: mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

fett -- fett werden, ae. bat-ian, sw. V.: nhd. sich mästen, fett werden, besser werden, heilen (V.) (1); fǣ-t-t-ian, sw. V.: nhd. fett werden; ge-fǣ-t-t-ian, sw. V.: nhd. fett werden, fett machen

-- inneres Fett: ae. ? heort-ham-a, sw. M. (n): nhd. Herzkammer, inneres Fett?

fett -- fett werden, ahd. breitēn* 7, sw. V. (3): nhd. hervorragen, breit werden, fett werden, groß werden; feizitēn* 2?, feiztēn*, sw. V. (3): nhd. fett werden, verfetten; grōzēn* 2, sw. V. (3): nhd. vergrößern, dick werden, stark werden, fett werden, anschwellen; irfeizitēn* 1?, sw. V. (3): nhd. fett werden, verfetten, feist werden; mesten* 15, masten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, nähren, fett machen, fett werden, ernähren

-- zerlassenes Fett: ahd. smalz 19, st. N. (a): nhd. Schmalz, Fett, zerlassenes Fett, Öl

fett -- fett werden, mhd. erveizten, erfeizten*, erveizeten*, sw. V.: nhd. fett werden, fettig werden

fett -- fett werden, mhd. gemasten, sw. V.: nhd. fett werden

fett -- fett werden, mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

Fett -- Gewichtsbestimmung für Fett, mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl· wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge

Fett -- mit Fett bestreichen, mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

Fett -- mit Fett gemischt, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest

-- zu fett machen: mhd. übervetten*, übervetzen, sw. V.: nhd. zu fett machen

Fett -- mit Fett gespickt, mnd. vetgespecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen; vetspecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen

Fett -- mit Fett kochen, mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

Fett -- mit Fett vermischt, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

Fett -- rohes talgiges Fett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Fett -- schwimmendes Fett, an. flo-t, st. N. (a): nhd. Fließen, Bewegung, Fahrwasser, schwimmendes Fett

fett -- sehr fett, ae. fré-a-fǣ-t-t, Adj.: nhd. sehr fett

Fett -- sich mit Fett einreiben, mnd. vettesmēren, sw. V.: nhd. sich mit Fett einreiben, sich mit Fett einschmieren

Fett -- sich mit Fett einschmieren, mnd. vettesmēren, sw. V.: nhd. sich mit Fett einreiben, sich mit Fett einschmieren

Fett -- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde

Fett -- vom Pferd gewonnenes Fett, mnd. pērdesmēr, N.: nhd. »Pferdeschmer«, vom Pferd gewonnenes Fett

fett sein (V.), idg. *pei̯ə-, *pei-, *pĭ-, V.: nhd. fett sein (V.), strotzen

fett sein (V.), germ. *liban?, germ.?, sw. V.: nhd. kleben, fett sein (V.)

fett, idg. *lai-?, Adj.: nhd. fett

Fett, idg. *lai̯os?, Sb.: nhd. Speck, Fett

fett, idg. *mad-, Adj., V.: nhd. nass, fett, triefen

fett, idg. *pīmos, Adj.: nhd. fett; *pīu̯er-, *pīu̯en-, Sb., Adj.: nhd. Fett, fett

Fett, idg. *pīu̯er-, *pīu̯en-, Sb., Adj.: nhd. Fett, fett

fett, idg. *pīu̯os, Sb., Adj.: nhd. Fett, fett

Fett, idg. *pīu̯os, Sb., Adj.: nhd. Fett, fett

fett, idg. *poid-, *pĭd-, Adj.: nhd. fett

Fett, idg. *selp-, Sb.: nhd. Fett; *smeru-, Sb.: nhd. Schmer, Fett; *teuk-, V., Sb.: nhd. schwellen, Fett; *teuko-, *tuko-, Sb.: nhd. Fett

Fett, idg. ? *maddo-, Sb.: nhd. Mästung, Fett?; *peitu-, *pĭtu-, *poitu-, Sb.: nhd. Fett, Saft, Trank

Fett, germ. *ankwō-, *ankwōn, *ankwa-, *ankwan, germ. sw. M. (n): nhd. Schmer, Fett, Butter; *faita-, *faitam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fett

fett, germ. *faita-, *faitaz, Adj.: nhd. fett, feist

Fett, germ. *faitī-, *faitīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fett

fett, germ. *faitida-, *faitidaz, Adj.: nhd. fett, feist

Fett, germ. *salbō, st. F. (ō): nhd. Salbe, Fett; *smeru, Sb.: nhd. Schmer, Fett; *smerwa-, *smerwam, st. N. (a): nhd. Schmer, Fett, Butter;

*spenda, *spenþa, Sb.: nhd. Fett; *unge-, germ.?, Sb.: nhd. Fett, Salbe

Fett, got. smaír-þr* 1, st. N. (a): nhd. Fett, Schmer

Fett, an. fei-t-i, sw. F. (īn): nhd. Fett

fett, an. fei-t-r, Adj.: nhd. feist, fett

Fett, an. fit-a, sw. F. (n): nhd. Fett; smjọr, sm r, st. N. (a): nhd. Butter, Fett

fett, an. þēt-t-r, Adj.: nhd. dicht, dick, fett

-- fett machen: an. fei-t-a, sw. V. (1): nhd. fett machen

-- fett werden: an. fi-t-n-a, sw. V. (1): nhd. fett werden

fett, ae. fǣ-t-t (2), Adj.: nhd. fett, feist

Fett, ae. ge-lynd-e, N.: nhd. Fett, Rückenwirbel

fett, ae. ge-mearg-od, Adj.: nhd. markig, fett

Fett, ae. lynd, st. F. (ō): nhd. Fett

fett, ae. mearg-līc, Adj.: nhd. markig, fett; of-ǣt-e, Adj.: nhd. fett

Fett, ae. ry-s-el, ry-s-el-e, st. M. (a): nhd. Fett, Harz; seim, Sb.: nhd. Fett; smeor-u, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Talg; s-mol-t (1), st. N. (a): nhd. Fett, Schmalz; spind, st. N. (a): nhd. Fett; ung-el, M.: nhd. Fett, Talg; un-slit, N.: nhd. Unschlitt, Fett, Talg

fett, afries. fa-t-t 1, fa-t, fe-t (2), Adj.: nhd. fett

fett, anfrk. fēit (1) 2, Adj.: nhd. fett, feist

Fett, anfrk. fēit* (2) 1, st. N. (a): nhd. Fett, Fettheit

fett, anfrk. feit-it 1, Adj.: nhd. fett, feist

Fett, anfrk. smer-o* 3, st. N. (wa): nhd. Fett, Schmer

Fett, as. ru-s-al* 1, h-ru-s-al*, st. M. (a): nhd. Schmer, Fett; ru-s-li* 1, h-ru-s-li*, st. N. (ja): nhd. Schmer, Fett; smero 7, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett; spind 1, st. M. (a): nhd. Fett, Speck

Fett, ahd. alapi (?) 2, st. N. (a, ja)?: nhd. Fett; feizida* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Fett

fett, ahd. feizit 29?, Adj.: nhd. feist, fett, dick, gemästet, fruchtbar, reich

Fett, ahd. feizitī* 16, feizitīn*, st. F. (ī): nhd. Fett, Dicke, Fettigkeit, Mästung, Ergiebigkeit; lunta* 3, lunda, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fett, Bauchfett

fett, ahd. marghaft* 1, Adj.: nhd. »markig«, fett

Fett, ahd. mitgarni* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Fett; smalz 19, st. N. (a): nhd. Schmalz, Fett, zerlassenes Fett, Öl; smero 34, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Schmalz, Schmiere, Talg, Salbe; spek 16, spec, st. M. (a): nhd. Speck, Fett; spint 25, st. M. (a): nhd. Fett, Mark (N.), Schmer, Bauchfettgewebe; spunniruns* 5, st. F. (i): nhd. Muttermilch, Fett, Schweinebauch?; spunnirunst* 4, st. F. (i): nhd. Muttermilch, Fett, Saueuter?; ubarspikki* 1, ubarspicki*, st. N. (ja): nhd. Speck, Fett, Schmer; unsliht* 30, unslit, st. N. (a): nhd. Unschlitt, Talg, Fett

Fett, mhd. smalz, st. N.: nhd. Schmalz, Fett, Butter; smer, smere, st. N., st. M.: nhd. Fett, Schmiere, Schmer; spint (1), st. M.: nhd. »Spint«, Fett, Schmer

-- mit Fett kochen: mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen

-- nach Fett riechen: mhd. smirken, sw. V.: nhd. nach Fett riechen, ranzig sein (V.)

fett, mhd. veiz (1), veize, feiz*, feize*, Adj.: nhd. gemästet, beleibt, feist, fett, rund

Fett, mhd. veize (1), veiz, feize*, feiz*, st. F.: nhd. Fett, Feistheit, Fülle, Zeit für die Hirschjagd

fett, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest

Fett, mhd. veizete, veizte, feizete*, feizte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feiste«, Feistheit, Fett, Fülle, Zeit für die Hirschjagd

fett, mhd. vet (1), fet*, Adj.: nhd. fett; vleischic, fleischic*, Adj.: nhd. fleischig, fett

-- fett machen: mhd. veizen, feizen*, sw. V.: nhd. mästen, fett machen; veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden; vetten, vetzen, fetten*, fetzen*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen

-- fett werden: mhd. vatzen, fatzen*, sw. V.: nhd. dick werden, fett werden; veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden

Fett, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren; smērvlōme, smervlome, N.: nhd. »Schmerflomen«, Fett; smolt, smalt, smolten, N.: nhd. Schmalz, Fett, Fettschicht

-- durch Einschmieren von Fett beweglich machen: mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

-- Fett zur Pflege von Tieren: mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

-- mit Fett verfälscht: mnd. smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

-- tierisches Fett: mnd. talch, tallich, tallech, tālech, N.: nhd. Talg, tierisches Fett

-- vom Schwein gewonnenes Fett: mnd. swīnensmēr, N.: nhd. »Schweineschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnensmolt, swīnensmalt, swīnensmōlt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnesmēr, N.: nhd. vom Schwein gewonnenes Fett; swīnesmolt, swīnesmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnessmēr, swīnssmēr, N.: nhd. »Schweinsschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnessmolt, swīnssmolt, swīnssmalt, N.: nhd. »Schweinsschmalz«, Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnsmolt, swīnsmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

fett, mnd. vēt, veit, veet, Adj.: nhd. fett, feist; vethaft***, Adj.: nhd. fett, fettig; vethaftich, Adj.: nhd. fett, fettig, saftig, nicht trocken, schmierig; vettich***, Adj.: nhd. »fettig«, fett, dick

fett, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

Fett, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

fett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fett, nhd.: nhd. ; L.: DW

fett, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettarmer -- fettarmer Schinken, ahd. magarbahho* 2, magarbacho*, sw. M. (n): nhd. Magerschinken, Schweinsrücken, fettarmer Schweinsrücken, fettarmer Schinken

fettarmer -- fettarmer Schweinsrücken, ahd. magarbahho* 2, magarbacho*, sw. M. (n): nhd. Magerschinken, Schweinsrücken, fettarmer Schweinsrücken, fettarmer Schinken

Fettart -- eine Fettart, mnd. ? stolpe (1), mnd.?, Sb.: nhd. Schmalz?, eine Fettart?

fettauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fettbauch, ahd. ambo* 3, sw. M. (n): nhd. Bauch, Fettbauch, Schweinebauch, Schmerbauch, Bauchspeck

Fettbauch, mnd. vettebūk, M.: nhd. Fettbauch, Fettwanst, Schmerbauch

fettbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettbäuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fettbrühe -- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

fettdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fettdrüse -- Feder an der Fettdrüse, mnd. vetvēdere*, vetvedder, vetvēder, vetveder, F.: nhd. Feder an der Fettdrüse, Schwanzfeder

fettdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fettdrüsen -- Feder an den Fettdrüsen der Vögel, mnd. smoltvēdere*, smaltvēder, F.: nhd. »Schmalzfeder«, Feder an den Fettdrüsen der Vögel

fette -- fette Brotsuppe, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

fette -- fette Eingeweide, ahd. innarsmero* 1, sw. M. (n): nhd. »Innenfett«, »Eingeweidefett«, fette Eingeweide, Bauchfett; krāling* 1, st. M. (a): nhd. fette Eingeweide

fette -- fette Milch, ahd. spunna 2, st. F. (ō): nhd. fette Milch, Muttermilch

fette -- schwere bzw. fette Erde der Marschländer, mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

Fette -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

fette -- zum Düngen verwendete fette Lehmart, mnd. mergel (1), M.?: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart; mergelērde, F.: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart

Fette, mhd. vette, fette*, st. F.: nhd. »Fette«, Üppigkeit

fette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fetten, ahd. smirwen* 3, sw. V. (1b): nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren, fetten, fett machen

fetten, mhd. vetten, vetzen, fetten*, fetzen*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen

fetten, mnd. insmēren, sw. V.: nhd. »einschmieren«, fetten, ölen

fetten, mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

fetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettenthaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fetter -- aus Parma stammender harter fetter Käse, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse; parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

fetter -- in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch, mnd. rākelvisch, rākevisch, rākvisch, rackvisch, M.: nhd. »Rakelfisch«, in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch

Fetter, ahd. mast* (3) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Dicker, Fetter

Fetter, mnd. ? vettære*?, vetter, mnd.?, M.: nhd. Aufladender, Fetter?

fetteste -- der fetteste Teil von etwas, ae. fǣt-nės-s, fǣt-nės, st. F. (jō): nhd. der fetteste Teil von etwas

fettfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettgar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fettgehalt, mnd. vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens

fettgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettgemästet, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettgerisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettgesäuert, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettgestrecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fettgewebe -- netzartiges Fettgewebe, ahd. nezzismero 9, st. N. (wa): nhd. »Netzfett«, Darmnetz, netzartiges Fettgewebe; smeronezzi* 2, st. N. (ja): nhd. Bauchfettgewebe, netzartiges Fettgewebe

fettgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fettguss -- Brot mit Fettguss, mnd. bottermölje, F.: nhd. Suppe, Butterbrühe, Brot mit Fettguss

fetthals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetthaltig, mnd. smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

fetthaltig, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

fetthammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fetthändler, mhd. smirwære*, smirwer, smirære*, smirer, st. M.: nhd. Fetthändler, Schmierer, Schmeichler

Fetthändler, mnd. smērhēre, M.: nhd. »Schmierherr«, Fetthändler, Verkäufer von Fettwaren; smērsnīdære*, smērsnīder, M.: nhd. »Schmerschneider«, Fettverkäufer, Fetthändler

Fetthaut -- innere Fetthaut, mhd. flæme, sw. F.: nhd. innere Fetthaut

fetthaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fettheit, germ. *smerþra-, *smerþram, germ.?, st. N. (a): nhd. Fettheit, Fettigkeit

Fettheit, anfrk. fēit* (2) 1, st. N. (a): nhd. Fett, Fettheit

Fettheit, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer; vette (2), fette*, st. F.: nhd. Fettigkeit, Dicke, Fettheit; vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens

Fettheit, mnd. vethēt, vetheit, F.: nhd. »Fettheit«, Fruchtbarkeit

Fetthenne -- große Fetthenne, mnd. jōhanneskrūt, jōhanneskruet, N.: nhd. Johanniskraut, große Fetthenne

Fetthenne, ahd. bōnwurz* 2, st. F. (i): nhd. Braunwurz, Fetthenne; denswurz (?) 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Fetthenne, Kreuzdorn (?), Hederich; druoswurz* 39, st. F. (i): nhd. Braunwurz, Fetthenne, Knollen-Hahnenfuß
-- Große Fetthenne: ahd. donarwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Dürrwurz, Große Fetthenne; erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne; ? wintwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Dürrwurz?, Große Fetthenne?

Fetthenne, mhd. bōnwurz, st. F.: nhd. »Bohnenwurz«, Braunwurz, Fetthenne; ? druosebluome 1, sw. M.: nhd. »Drüseblume«, Braunwurz?, Fetthenne?
-- Große Fetthenne: mhd. donerwurz, st. F.: nhd. Große Fetthenne

Fetthenne, mnd. dōnerbōne, donnerbōne, F.: nhd. Fetthenne, eine Pflanze; dōnerlōk, donerlōk, N.: nhd. Fetthenne, eine Pflanze

fetthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fetthülle -- Fetthülle der Eingeweide, an. īs-t-r, st. M. (a): nhd. Fetthülle der Eingeweide; īs-t-r-a, sw. F. (n): nhd. Fetthülle der Eingeweide

fettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettig -- fettig machen, mhd. besmalzen, sw. V.: nhd. »beschmalzen«, fettig machen

fettig -- fettig werden, mhd. erveizten, erfeizten*, erveizeten*, sw. V.: nhd. fett werden, fettig werden

fettig, ae. éow-oc-ig, Adj.: nhd. fettig, ölig (von Schafwolle)

fettig, mhd. smalzhaft, Adj.: nhd. schmalzig, fettig; smalzic, smalzec, Adj.: nhd. fettig, schmalzig, geschmalzen
-- fettig machen: mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen; smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

fettig, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest

fettig, mhd. vettic***, fettic***, Adj.: nhd. »fettig«

fettig, mnd. smērhaftich, Adj.: nhd. »schmierhaftig«, fettig, ölig; smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

fettig, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vethaft***, Adj.: nhd. fett, fettig; vethaftich, Adj.: nhd. fett, fettig, saftig, nicht trocken, schmierig
-- sich fettig anfühlend: mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet

fettig, mnd. vettich***, Adj.: nhd. »fettig«, fett, dick

fettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettige -- zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde, mnd. bolus, Sb.: nhd. zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde

Fettigkeit, germ. *smerþra-, *smerþram, germ.?, st. N. (a): nhd. Fettheit, Fettigkeit

Fettigkeit, ahd. feizitī* 16, feizitīn*, st. F. (ī): nhd. Fett, Dicke, Fettigkeit, Mästung, Ergiebigkeit

Fettigkeit, mhd. vetticheit*, vettekeit, veticheit, fetticheit*, fettekeit*, st. F.: nhd. Fettigkeit

Fettigkeit, mnd. vette (2), fette*, st. F.: nhd. Fettigkeit, Dicke, Fettheit

Fettigkeit, mnd. vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens

fettigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fetting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fettkäufer, afries. fa-t-t-kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Fettkäufer«, Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland

fettkausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettklumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fettklumpen, ahd. smeroleib* 15, st. M. (a): nhd. Fettklumpen, Bauchfettgewebe, Wagenschmiere

Fettklumpen, mhd. smerleip, smereleip, st. M.: nhd. »Schmerleib«, Fettklumpen

fettkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fettkrämer, mnd. botterl· de, botterlude, Pl.: nhd. Händler mit Butter bzw. Fettwaren, Fettkrämer

fettkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettlaubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fettleibigkeit, mhd. veizetichheit*, veizticheit, veiztecheit, feizeticheit*, veizetkeit, feizetkeit*, st. F.: nhd. »Feistigheit«, Fettleibigkeit, Fruchtbarkeit

Fettlein, ahd. smerolīn* 1, st. N. (a): nhd. »Fettlein«, Bauchfettgewebe

fettlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettlos, ahd. magar 19, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dünn, fettlos, entkräftet

fettlos, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

fettloses -- fettloses Fleisch, ahd. magarfleisk* 1, magarfleisc*, st. N. (a): nhd. Magerfleisch, fettloses Fleisch, Muskelfleisch

fettmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettmaennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettmengeramtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettmengeramtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettmoenchlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettnäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettnopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettpolster, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettrahmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettsäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fettschicht, mnd. smolt, smalt, smolten, N.: nhd. Schmalz, Fett, Fettschicht

fettschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettschleisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fettschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettschwimmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettspeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fettstoff -- Fettstoff im Walleib, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel

fettstreife, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fetttopf, mnd. vetpot, M.: nhd. Fetttopf, Fleischtopf

Fettung, mnd. vetteninge, F.: nhd. Fettung, Düngung, Fruchtbarmachung; vettinge, vettunge, F.: nhd. Fettung, Düngung, Dünger

fettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fettverkäufer, mnd. smērsnīdære*, smērsnīder, M.: nhd. »Schmerschneider«, Fettverkäufer, Fetthändler

fettvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettwage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fettwanst, ahd. amban 17, st. M. (a): nhd. Wanst, Fettwanst, Bauch, Schmerbauch, Bauchspeck

Fettwanst, mnd. vettebūk, M.: nhd. Fettbauch, Fettwanst, Schmerbauch

fettwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettwanstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fettware, mnd. vētgōt, vētgūt, N.: nhd. Fettware; vettewāre, F.: nhd. Fettware

Fettwaren -- Händler mit Butter bzw. Fettwaren, mnd. botterl· de, botterlude, Pl.: nhd. Händler mit Butter bzw. Fettwaren, Fettkrämer

Fettwaren -- Verkäufer von Fettwaren, mnd. smērhēre, M.: nhd. »Schmierherr«, Fetthändler, Verkäufer von Fettwaren

Fettwaren -- Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren, mnd. botterbōde, F.: nhd. »Butterbude«, Verkaufsstand für Butter und andere Fettwaren

Fettwaren, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

Fettwarenhändler, mnd. spekh· kære*, spekh· ker, spekhoker, M.: nhd. »Speckhöker«, Händler der Speck verkauft, Fettwarenhändler

fettwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fettweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettwerden, ae. ge-swet-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich mästen, fettwerden, duften?

fettwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fettwürfel -- ausgelassener Fettwürfel, ahd. ? griobo* 5, sw. M. (n): nhd. »Griebe«, Brennholz, Reisig, ausgelassener Fettwürfel?

Fettwürfel -- ausgeschmelzter Fettwürfel, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve

fettwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fettwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fettzäh, nhd.: nhd. ; L.: DW

fettzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fetzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fetze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fetzen -- in Fetzen reißen, mhd. zervitzen, zerfitzen*, sw. V.: nhd. »zerfitzen«, in Fetzen reißen

Fetzen -- in Fetzen reißen, mnd. lōderen, lōteren, sw. V.: nhd. in Fetzen reißen

Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze; rēte (1), rēt, reett, rette, M., F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, abgerissenes Stück, Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fetzen (M.) Tuches oder Leders, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fetzen (M.), idg. *drep-, *drop-, V., Sb.: nhd. reißen, Fetzen (M.); *drip-, V., Sb.: nhd. reißen, Fetzen (M.); *sper- (4), *per- (5), *sperəg-?, *perəg-?, V., Sb.: nhd. reißen, Fetzen (M.)

Fetzen (M.), germ. *luþrō, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Windel; *palta?, *paltra?, germ.?, Sb.: nhd. Fetzen (M.), Lappen (M.); *plagga-, *plaggam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fetzen (M.); *plata-, *plataz, *platja-, *platjaz, st. M. (a): nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.); *rafa-, *rafaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Streifen (M.), Fetzen (M.); *ripti-, *riptiz, st. F. (i): nhd. Fetzen (M.); *sperrō, *sperzō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Streifen (M.); *tadō-, *tadōn, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1), Zottel, Fetzen (M.); *tuddō-, *tuddōn, *tudda-, *tuddan, Sb.: nhd. Fetzen (M.)

Fetzen (M.), an. lep-p-r, st. M. (a): nhd. Fetzen (M.), Lappen (M.); sli-t-r-i, sli-t-t-i, N.: nhd. Fetzen (M.), Lumpen; tọ-t-ur-r, st. M. (a): nhd. Fetzen (M.), Lumpen

Fetzen (M.), ae. scréa-d, scréa-d-e, st. F. (ō): nhd. Fetzen (M.), Stück, Abschnitt; tæ-t-t-ec, Sb.: nhd. Lappen (M.), Lumpen (M.), Fetzen (M.)

Fetzen (M.), ahd. āskrōt* 3, āscrōt*, st. M. (a?): nhd. Abgeschnittenes, Reisig, Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.); āskrōta* 2, āscrōta, sw. F. (n): nhd. Abgeschnittenes, Lappen (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.); gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück; hadara 7, sw. F. (n): nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen, Lappen, Tuch, Fetzen (M.)

Fetzen (M.), mhd. blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

Fetzen (M.), mhd. hader (2), st. M., sw. M.: nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen (M.), Lappen (M.), Fetzen (M.); knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht

Fetzen (M.), mhd. lasche (1), sw. M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.); lumpe, sw. M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.)

Fetzen (M.), mhd. spidel, spedel, st. M.: nhd. Splitter, Fetzen (M.), Lappen (M.)

Fetzen (M.), mhd. vetze, fetze*, vese, sw. M.: nhd. Fetzen (M.), Lumpen (M.); vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; zar, st. M.: nhd. Riss, Fetzen (M.), Abgerissenes; zote, zotte, sw. F., sw. N.: nhd. »Zotte« (F.) (1), Flausch, Zipfel, Fetzen (M.)

Fetzen (M.), mnd. lompe***, M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.); lumpe*, M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.); palterlappe*, mnd.?, M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.); pl· de, ploͤde, F.: nhd. abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, Fetzen (M.), Lumpen (M.); polterlappe, M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.), Lumpen (M.)

Fetzen (M.), mnd. slatte, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.); stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Fetzen (N.) von Pelzwerk, mnd. pelslappe, pilzlappe, piltzlappe, M.: nhd. »Pelzlappen«, abgerissenes Stück Pelzwerk, Fetzen (N.) von Pelzwerk

Fetzen, germ. *bebura-, *beburaz, *bibura-, *biburaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Fetzen

Fetzen, got. *fat-a, st. F. (ō): nhd. Umfassung, Kleiderbündel, Fetzen; *lask-a?, st. F. (ō): nhd. Fetzen; *ta-d-dor-a?, st. F. (ō): nhd. Zottel, Fetzen, Flausch

Fetzen, afries. lap-p-a 8, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Fetzen, Stück

Fetzen, ahd. *fazzjo, *fazzo, lang., Sb.: nhd. Fetzen, Tuch

fetzen, mhd. vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

Fetzen, mnd. ? klatte (1), kladde, F.: nhd. Schmutzfleck, lose Zusammenhängendes?, Fetzen?
-- in Fetzen zerrissen: mnd. gelōderet*, gelōdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fetzen zerrissen

fetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (V.)

fetzengaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetzenkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetzenlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fetzenlumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fetzglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feucht -- feucht machen, germ. *þainjan, germ.?, sw. V.: nhd. feucht machen; *wlak-, germ.?, V.: nhd. befeuchten, feucht machen

feucht -- feucht machen, mnd. vörvüchtigen*, vorvüchtigen, sw. V.: nhd. befeuchten, bewässern, erfrischen, feucht machen; vüchten, füchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden

feucht -- feucht werden, germ. *þainēn, *þainǣn, germ.?, sw. V.: nhd. feucht werden; *þeinan, *þīnan, st. V.: nhd. feucht werden; *wakwanōn, sw. V.: nhd. feucht werden

feucht -- feucht werden, ae. þā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. feucht sein (V.), feucht werden; þī-n-an, st. V. (1): nhd. feucht werden

feucht -- feucht werden, mhd. betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. sich mit Tau (M.) bedecken, betauen, nass werden, benetzen, feucht werden

feucht -- wieder feucht werden, mnd. vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden

feucht sein (V.), germ. *mu-, V.: nhd. feucht sein (V.), schmutzig sein (V.); *mug-, V.: nhd. feucht sein (V.); *muk-, V.: nhd. feucht sein (V.); *mus-, sw. V.: nhd. feucht sein (V.); *mut-, V.: nhd. feucht sein (V.); *rek-, germ.?, V.: nhd. feucht sein (V.); *slag-, *slah-, germ.?, V.: nhd. feucht sein (V.); *was-, V.: nhd. feucht sein (V.); *wras-, germ.?, V.: nhd. feucht sein (V.)

feucht sein (V.), ae. þā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. feucht sein (V.), feucht werden

feucht sein (V.), as. fū-h-t-on 1, as.?, sw. V. (2): nhd. feucht sein (V.)

feucht sein (V.), mnd. vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden

feucht, idg. *dāmo-, Adj.: nhd. flüssig, feucht; *grem-, Adj., V.: nhd. feucht, tauen, sinken; ? *klep-, Adj.: nhd. feucht?; *lat-, Adj., Sb.: nhd. feucht, nass, Sumpf, Lache (F.) (1); *māno-, *māni-, Adj.: nhd. feucht, nass; *meu- (1), *meu̯ə-, *mū̆-, Adj., Sb., V.: nhd. feucht, Flüssigkeit, beschmutzen, waschen, reinigen; *meudes-, *mudes-, Adj.: nhd. nass, feucht, schmutzig; *meuro-, *meur-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos; *meus-, *mūs-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos, Schimmel; *meut-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Schmutz; *nembh-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Wasser, Regen; *peled-, Sb., Adj.: nhd. Feuchtigkeit, feucht; *pelək-, *plāk-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf; *pen- (2), Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *penko-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *reĝ- (2), *rek̂-, (*rek-?), Adj., V., Sb.: nhd. feucht, wässern, Regen; *sei-, *soi-, V., Adj.: nhd. tröpfeln, rinnen, feucht; *seu- (1), *seu̯ə-, *sū-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft, feucht, regnen, rinnen, saugen; ? *seup-, *seub-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft?, feucht?, schlürfen?; *uku̯s-, Adj., V.: nhd. feucht, netzen; *u̯egu̯-, *ū̆gu̯-, Adj., V.: nhd. feucht, netzen; *u̯elk- (2), *u̯elg-, Adj.: nhd. feucht, nass; *u̯es- (3), V., Adj.: nhd. feuchten, feucht, nass

feucht, germ. *fūhti-, *fūhtiz, *funhti-, *funhtiz, westAdj.: nhd. feucht; *funhta-, *funhtaz, *fūhta-, *fūhtaz, Adj.: nhd. feucht; *funhtu-, *funhtuz, germ.?, Adj.: nhd. feucht; *kramma-, *krammaz, *kwramma-, *kwrammaz, Adj.: nhd. feucht, pappig, klumpig; *sūra-, *sūraz, Adj.: nhd. sauer, salzig, feucht; *þaina-, *þainaz, Adj.: nhd. feucht; *wakwa-, *wakwaz, germ.?, Adj.: nhd. feucht

feucht, got. *qram-m-s?, Adj. (a): nhd. feucht

feucht, an. vā-t-r, Adj.: nhd. feucht, nass; vọ-k-r, Adj.: nhd. nass, feucht
-- feucht werden: an. vọ-k-n-a, sw. V. (2): nhd. feucht werden, nass werden

feucht, ae. fū-h-t, Adj.: nhd. feucht; þā-n (1), Adj.: nhd. feucht; ū-r-ig, Adj.: nhd. feucht; wǣ-t (1), wē-t (1), wā-t (1), Adj.: nhd. feucht, nass; wœ̄s-e, Adj.: nhd. feucht

feucht, as. fū-h-t* 1, Adj.: nhd. feucht

feucht, ahd. fūht 15?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert; fūhti 1 und häufiger?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert, flüssig, saftig; naz 26, Adj.: nhd. nass, feucht, triefend, flüssig; welk* 20, welc*, welh*, Adj.: nhd. weich, milde, feucht, welk
-- feucht werden: ahd. nazzēn* 10, sw. V. (3): nhd. »nässen«, regnen, nass werden, feucht werden, ausdünsten; nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

feucht, mhd. naz (1), Adj.: nhd. nass, feucht, durchnässt, durchtränkt, benetzt, betrunken

feucht, mhd. tempfic, tempfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, feucht, kurzatmig; touhaftic*, touhtic, Adj.: nhd. feucht; tüftic***, Adj.: nhd. feucht; tüfticlich, Adj.: nhd. feucht
-- angenehm feucht: mhd. senftviuht, senftfiuht*, Adj.: nhd. angenehm feucht

feucht, mhd. viuht (2), vūht, fiuht*, fūht*, Adj.: nhd. feucht, nass; viuhte (1), fiuhte*, Adj.: nhd. feucht; viuhtic, viuhtec, fiuhtec*, fiuhtic*, Adj.: nhd. »feuchtig«, feucht; wazzeric, Adj.: nhd. wässerig, feucht; welc, welch, wilch, Adj.: nhd. feucht, lau, weich, milde, gelinde, welk; wezzeric, wezric, wezzric, Adj.: nhd. wässerig, feucht
-- feucht machen: mhd. viuhten, vūhten, fiuhten*, fūhten*, sw. V.: nhd. feucht machen, befeuchten, feucht werden, nass werden
-- feucht werden: mhd. viuhten, vūhten, fiuhten*, fūhten*, sw. V.: nhd. feucht machen, befeuchten, feucht werden, nass werden

feucht, mnd. dampich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig; dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet
-- feucht werden: mnd. ervüchten, ervuchten, irvüchten, sw. V.: nhd. befeuchten, feucht werden

feucht, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

feucht, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar; vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch; vuchtlīk***, Adj.: nhd. feucht, nass, getränkt; vuchtlīke, Adv.: nhd. feucht, nass, getränkt

feucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feucht, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feuchtarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuchtblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuchtbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuchtbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuchte, ahd. selbfūhtī* 1, st. F. (ī): nhd. Feuchte, Nässe, natürliche Feuchtigkeit

Feuchte, mhd. viuhte (2), vūhte, fiuhte*, fūhte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feuchte«, Feuchtigkeit, Feuchtheit, Flüssigkeit, Saft, Körpersaft

Feuchte, mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)

feuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feuchten, idg. *mā̆k- (1), Adj., V.: nhd. nass, feuchten; *u̯es- (3), V., Adj.: nhd. feuchten, feucht, nass

feuchten, germ. *welk-, germ.?, V.: nhd. feuchten, befeuchten

feuchten, ahd. nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

feuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feuchtfedrig, ae. ū-r-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. nassfedrig, feuchtfedrig

Feuchtgebiet -- Geländeerhebung im Feuchtgebiet, afries. wer-th* (3) 1 und häufiger?, wer-d, wir-th, wir-d, st. M. (a): nhd. »Wörth«, Insel, Geländeerhebung im Feuchtgebiet

feuchtgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuchtgefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuchtglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuchtheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuchtheit, mhd. viuhte (2), vūhte, fiuhte*, fūhte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feuchte«, Feuchtigkeit, Feuchtheit, Flüssigkeit, Saft, Körpersaft

feuchtig, mhd. viuhtic, viuhtec, fiuhtec*, fiuhtic*, Adj.: nhd. »feuchtig«, feucht

feuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuchtigen, mhd. viuhtigen, viuhtegen, fiuhtigen*, sw. V.: nhd. »feuchtigen«, befeuchten, besänftigen

feuchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuchtigkeit, idg. *ered-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit; *peled-, Sb., Adj.: nhd. Feuchtigkeit, feucht; *rosā, F.: nhd. Feuchtigkeit, Tau (M.); *snā- , *snə-, *snāu-, *sneu-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, idg. *snet-, *snot-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, idg. *snət-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, germ. *dawwa-, *dawwam, st. N. (a): nhd. Tau (M.), Feuchtigkeit; *dawwa-, *dawwaz, st. M. (a): nhd. Tau (M.), Feuchtigkeit; *dawwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Tau (M.), Feuchtigkeit; *funhtī-, *funhtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Feuchtigkeit; *funhtiþō, *funhteþō, st. F. (ō): nhd. Feuchtigkeit; *krammiþō, *krammeþō, *kwrammiþō, *kwrammeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Klumpigkeit, Feuchtigkeit; *muska, germ.?, Sb.: nhd. Feuchtigkeit; *sagja, germ.?, Sb.: nhd. Feuchtigkeit; *wakwjō-, *wakwjōn, *wakwja-, *wakwjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit; *wakwō-, *wakwōn, *wakwjō-, *wakwjōn, sw. F. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit, Eisloch; *was-, Sb.: nhd. Feuchtigkeit, Boden, Wasen (M.)?; *wōsa-, *wōsaz, st. M. (a): nhd. Feuchtigkeit, Saft

Feuchtigkeit, got. qram-m-iþ-a* 1?, st. F. (ō), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 122 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 49a): nhd. Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, an. ? aur-r (2), st. M. (a): nhd. Feuchtigkeit?, Nässe?; rak-i (1), sw. M. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe; ū-r (2), st. N. (a): nhd. Feuchtigkeit, feiner Regen; vak-a (2), sw. F. (n): nhd. Feuchtigkeit; væ-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit; v -k-v-a (1), vek-v-a, sw. F. (n): nhd. Flüssigkeit, Nässe, Feuchtigkeit; v -k-v-i, sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit, Feuchtigkeit, Nässe

Feuchtigkeit, ae. fyn-e, Sb.: nhd. Feuchtigkeit, Schimmel (M.) (1), Kahm; séaw (1), st. M. (wa): nhd. Saft, Feuchtigkeit; wǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Trunk; wǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe; wæ-t-nės-s, wæ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, as. fū-h-t-in-ung-a 1, st. F. (ō): nhd. Feuchtigkeit; *fū-h-t-ith-a?, st.? F. (ō): nhd. Feuchtigkeit
-- natürliche Feuchtigkeit: as. se-lf-fū-h-t-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. »Selbstfeuchtigkeit«, natürliche Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, ahd. fūhtī 13, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Nass; *fūhtida?, st. F. (ō): nhd. Feuchtigkeit; nazzī 22, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Wasser, Flüssigkeit; saf 40, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Saft, Feuchtigkeit, Bast; tropfezzunga* 3, trophezzunga*, st. F. (ō): nhd. Tropfen (N.), Träufeln (N.), Besprengen, Feuchtigkeit; wasilus* 2, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Feuchtigkeit
-- natürliche Feuchtigkeit: ahd. selbfūhtī* 1, st. F. (ī): nhd. Feuchte, Nässe, natürliche Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, mhd. bützenveizten, F.: nhd. Feuchtigkeit
-- mit Feuchtigkeit durchdringen: mhd. durchviuhten, durchfiuhten*, sw. V.: nhd. durchfeuchten, bewässern, begießen, mit Feuchtigkeit durchdringen

Feuchtigkeit, mhd. himeltrōr, st. M., st. N.: nhd. Himmelstau, Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, mhd. laf, mmd., st. M.: nhd. »Laf«, Saft, Feuchtigkeit; naz (2), st. N.: nhd. Nass, Nässe, Flüssigkeit, Feuchtigkeit; nezze (1), nesse, st. F., sw. F.: nhd. Nässe, Feuchtigkeit; nezzede, sw. F.: nhd. Nässe, Feuchtigkeit
-- mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen: mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

Feuchtigkeit, mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit; touwende (2), st. N.: nhd. Feuchtigkeit; tuft (1), st. M.: nhd. Duft, Dunst, Nebel, Tau (M.), Reif (M.) (1), Feuchtigkeit
-- mäßige Feuchtigkeit: mhd. senftviuhte, senftfiuhte*, st. F.: nhd. mäßige Feuchtigkeit
-- tropfende Feuchtigkeit: mhd. trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, mhd. viuht (1), fiuht*, st. M.: nhd. Feuchtigkeit; viuhte (2), vūhte, fiuhte*, fūhte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feuchte«, Feuchtigkeit, Feuchtheit, Flüssigkeit, Saft, Körpersaft; viuhtene, fiuhtene*, st. F.: nhd. Feuchtigkeit; viuhtenunge, fiuhtenunge*, st. F.: nhd. Feuchtigkeit, Befeuchtung; viuhticheit, viuhtecheit, viuhtikeit, vūhtekeit, fiuhticheit*, fiuhtecheit*, fiuhtikeit*, fūhtekeit*, st. F.: nhd. Feuchtigkeit, Flüssigkeit; viuhtunge, fiuhtunge*, st. F.: nhd. »Feuchtung«, Feuchtigkeit, Befeuchtung; wezzericheit, st. F.: nhd. Wässerigkeit, Feuchtigkeit
-- ohne Feuchtigkeit seiend: mhd. viuhtelōs, fiuhtelōs*, Adj.: nhd. »feuchtlos«, ohne Feuchtigkeit seiend

Feuchtigkeit, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen
-- zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit: mnd. iddel (1), M., N.: nhd. Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

Feuchtigkeit, mnd. vucht (2), N.: nhd. Feuchtigkeit, feuchtes Wetter, Wasserdunst; vüchte (2), st. F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchte Luft, feuchter Schweiß, Wasserdunst, Nebel; vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit; vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf
-- Feuchtigkeit austreiben aus: mnd. vördr˙ gen*, vordr˙ gen, verdrögen, sw. V.: nhd. vertrocknen, austrocknen, verdorren, Austrocknen bewirken, Feuchtigkeit austreiben aus
-- Feuchtigkeit von sich geben: mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen
-- reich an Feuchtigkeit seiend: mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

feuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuchtigkeitsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuchtkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

feuchtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuchtlos, mhd. viuhtelōs, fiuhtelōs*, Adj.: nhd. »feuchtlos«, ohne Feuchtigkeit seiend

feuchtohrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuchtschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuchtschimmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuchttrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuchtung, mhd. viuhtunge, fiuhtunge*, st. F.: nhd. »Feuchtung«, Feuchtigkeit, Befeuchtung

feuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuchtwarm, mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

feuchtwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuchtwiese -- mit Schilf bewachsene Feuchtwiese, mnd. ruschwische, ruschwisch, F.: nhd. mit Schilf bewachsene Feuchtwiese

Feudalabgabe -- als Feudalabgabe entrichten, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

feudum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuer (N.), mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes

Feuer aus Johannisgerten (als Volksbrauch), mnd. ? jōhanneslōtv˙ r, N.: nhd. Feuer aus Johannisgerten? (als Volksbrauch)

Feuer los (alter Feuerruf), mnd. v˙ rlōs, Adv?: nhd. »Feuer los« (alter Feuerruf)

Feuer unterhalten (V.), mnd. grūden, sw. V.: nhd. Feuer unterhalten (V.)

Feuer..., mhd. brantlich, Adj.: nhd. Feuer..., Brand..., brennend

Feuer..., mhd. viurīn, vūrin, viurne, fiurīn*, fūrīn*, fiurne*, Adj.: nhd. Feuer..., aus Feuer bestehend, feurig, glühend, brennend; viurlich***, fiurlich***, Adj.: nhd. »feurig«, Feuer...

Feuer, idg. *āter-, *ātr-, Sb.: nhd. Feuer; *egnis, *ognis, M.: nhd. Feuer; *pehu̯r̥, *phu̯nos, *péh2u̯r̥-, N.: nhd. Feuer; *peu̯ōr, *pŭ̄r, Sb.: nhd. Feuer

Feuer, germ. *ailida-, *ailidaz, st. M. (a): nhd. Feuer; *aisō-, *aisōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Feuer; *fewur, westN.: nhd. Feuer; *fōn, N., M.: nhd. Feuer; *fūir, *fūr, N.: nhd. Feuer; *funō-, *funōn, *funa-, *funan, germ.?, sw. N. (n), sw. M. (n): nhd. Feuer; *hurja-, *hurjam, st. N. (a): nhd. Feuer; *tandrō-, *tandrōn, *tandra-, *tandran, sw. M. (n): nhd. Feuer

Feuer, got. *ai-d-s?, st. M. (a): nhd. Feuer, Brand; *blē-s-i, Sb.: nhd. Fackel, Feuer; fōn 20, unr. N. (r/n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 162a, Krause, Handbuch des Gotischen 150,1): nhd. Feuer
-- Feuer anzünden: got. *qaiw-jan, sw. V. (1): nhd. Feuer anzünden, lebendig machen

Feuer-, an. ? *gamban-, Sb.: nhd. Feuer-?, Zauber-?

Feuer, an. al-d-r-nar-i, Sb.: nhd. Lebensernährer, Feuer; bāl, st. N. (a): nhd. Feuer, Scheiterhaufen; blo-s-s-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, Wärme; brim-i (2), N.: nhd. Feuer; brīs-ing-r, Sb.: nhd. Feuer; būð-i, sw. M. (n): nhd. Feuer; bus-i, sw. M. (n): nhd. Feuer; din-i, M.: nhd. Feuer; dūn-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, das tosende Feuer; dun-suð-r, st. M. (a): nhd. Feuer; du-s-il-l, st. M. (a): nhd. Feuer; eim-i, sw. M. (n): nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Feuer; eim-r, st. M. (a): nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Feuer; eis-a (1), sw. F. (n): nhd. glühende Asche, Feuer; e-l-d-r, st. M. (a): nhd. Feuer; eld-s-neyt-i, N.: nhd. Brennstoff, Feuerung, brennendes Holz, Feuer; farr-i (2), sw. M. (n): nhd. Feuer; fast-i (2), sw. M. (n): nhd. Feuer, Stärke, Kraft; fre-k-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Feuer, Schiff, der Gierige; fun-i, sw. M. (n): nhd. Feuer; fūr-r, M.: nhd. Feuer, Schlange; fȳr-i (2), N.: nhd. Feuer; fȳr-r, M.: nhd. Feuer

Feuer, an. geir-i (2), sw. M. (n): nhd. Feuer; gim, st. M. (a): nhd. Feuer; gnip-al-l, st. M. (a): nhd. Feuer; har-k-r, st. M. (a): nhd. Feuer, Knisterndes; herk-ir, M.: nhd. Veröder, Feuer, Riese (M.); hra-p-i (2), sw. M. (n): nhd. Feuer; Hrīm-nir, M.: nhd. Feuer, Eber, Habicht, Schreier; hrip-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, der Hurtige; hrọð-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, das Schnelle; hrọt-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, hin und her Bewegende; hyr-r, st. M. (ja?): nhd. Feuer; kynd-r (1), st. M. (a): nhd. Feuer; leyg-r (2), st. M. (i): nhd. Flamme, Feuer; linn-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Baum, Feuer; myln, st. N. (a): nhd. Feuer; nert-il-l, st. M. (a): nhd. Feuer; olg-r, ọlg-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Ochs, Ochse, Habicht, Feuer; set-i, sw. M. (n): nhd. Sitzer, Feuer; skerk-ir, M.: nhd. Feuer, Schwertname, Riesenname, Läreer; snær-a, sw. F. (n): nhd. Feuer, Prassler; tand-r, st. M. (a): nhd. Feuer; tand-ri, sw. M. (n): nhd. Feuer; tus-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, Knisterndes, Prasselndes; ūð-i, sw. M. (n): nhd. Feuer; vāg-r, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), Bucht, Flüssigkeit, Eiter, Feuer; væg-in-n (1), st. M. (a): nhd. Feuer; ys-ja, sw. F. (n): nhd. Feuer; ọlg-yld-ir, M.: nhd. Feuer
-- das tosende Feuer: an. dūn-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, das tosende Feuer
-- Feuer anzünden: an. e-l-d-a (1), sw. V.: nhd. Feuer anzünden
-- gerne am Feuer sitzend: an. e-l-d-sæt-r, Adj.: nhd. gerne am Feuer sitzend
-- weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer: an. fọl-sk-i, sw. M. (n): nhd. weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer

Feuer, ae. ā-d, st. M. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuer, Flamme; ǣ-l-ed, ǣ-l-d, st. M. (a): nhd. Feuer, Feuerbrand; ā-l (1), st. N. (a): nhd. Feuer, Brand; bǣl, st. N. (a): nhd. Feuer, Flamme, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; bær-nės-s, bær-nės, st. F. (jō): nhd. Brand, Feuer; bran-d (1), bron-d (1), st. M. (a): nhd. Feuer, Flamme, Brand, Fackel; bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft; fȳr, fīr, st. N. (a): nhd. Feuer; fȳr-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Feuer; glœ̄-d, glē-d, st. F. (i): nhd. Glut, glühende Kohle, Feuer, Flamme; hā-t (2), st. N. (a): nhd. Hitze, Feuer; lī-g-fȳr, st. N. (a): nhd. Feuer; swal-oþ, M.: nhd. Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweol-oþ, swol-oþ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweol-oþ-a, sw. M. (n): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme
-- grausames Feuer: ae. heat-u-fȳr, heaþ-u-fȳr, st. N. (a): nhd. grausames Feuer
-- mit Feuer unterstützen: ae. fȳr-ian (1), sw. V.: nhd. mit Feuer unterstützen
-- qualmendes Feuer: ae. wan-fȳr, st. N. (a): nhd. qualmendes Feuer
-- tödliches Feuer: ae. wæl-fȳr, st. N. (a): nhd. Begräbnisfeuer, tödliches Feuer

Feuer, afries. fior 17, fiur, st. N. (a): nhd. Feuer
-- Feuer machen: afries. *fior-ia, sw. V. (2): nhd. feuern, Feuer machen

Feuer, anfrk. fūir 5, st. N. (a): nhd. Feuer
-- unrechtmäßiges Feuer: anfrk. an-d-a-dil 2, Sb.: nhd. unrechtmäßiges Feuer, Brandstiftung

Feuer, as. ê-l-d* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Feuer; fiur 27, st. N. (a): nhd. Feuer

Feuer, ahd. blikfiur* 5, blicfiur*, bligfiur, st. N. (a): nhd. »Blitzfeuer«, Feuer, Blitzstrahl; *brunask?, lang., Adj.= Sb.: nhd. Feuer; eit 7, st. M. (a): nhd. Feuer, Brand, Scheiterhaufen, Feuerstätte; fiur 183, fuir, st. N. (a): nhd. Feuer, Brand, Feuerstätte, Feuerstelle, Herd; flamma 5, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Flamme, Feuer; heizī 16, st. F. (ī): nhd. Hitze, Glut, Feuer, Feuersglut; intbrennunga* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Feuer, Brand; lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte; loug 12, st. M. (i): nhd. »Lohe«, Feuer, Flamme; louga* (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Lohe«, Feuer, Flamme
-- durch Feuer läutern: ahd. irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen
-- Feuer ausspeien: ahd. ūzlougazzen* 1, ūzlougezzen*, sw. V. (1a): nhd. ausspeien, erbrechen, Feuer ausspeien
-- Feuer des Himmels: ahd. himilfiur* 3, st. N. (a): nhd. »Himmelfeuer«, Feuer des Himmels
-- Feuer schlagen: ahd. skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen
-- Feuer speien: ahd. fiurēn* 3, sw. V. (3): nhd. feuern, flammen, Feuer speien, entbrennen, erglühen
-- Feuer tragend: ahd. fiurīn 12, Adj.: nhd. feurig, glühend, leuchtend, brennend, Feuer tragend
-- im Feuer härten: ahd. eiten* 4, sw. V. (1a): nhd. kochen, brennen, härten, im Feuer härten
-- irdisches Feuer: ahd. erdfiur 8, st. N. (a): nhd. »Erdfeuer«, Schwefel, irdisches Feuer
-- loderndes Feuer: ahd. lougazzunga* 1, lougezzunga*, lougizzunga*, st. F. (ō): nhd. Verbrennung, loderndes Feuer
-- unrechtmäßiges Feuer: ahd. antadil* 2, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßiges Feuer, Brandstiftung

Feuer, mhd. brenne, st. F.: nhd. Feuer, Flamme; brennunge, st. F.: nhd. »Brennung«, Feuer; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; burnunge, st. F.: nhd. Feuer, Brennen, Hitze; eit (1), st. M.: nhd. Feuer, Ofen, Brand

Feuer, mhd. gluot (1), glūt, st. F.: nhd. Glut, Feuer, glühende Kohlen, Kohlenglut; hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme
-- Feuer der Gnade: mhd. genādenviur, genādeviur, genādevūer, genādenfiur*, genādefiur*, genādefūer*, st. N.: nhd. »Gnadenfeuer«, Begeisterung, Feuer der Gnade
-- griechisches Feuer: mhd. kriechviur* 1, st. N.: nhd. griechisches Feuer
-- mit Feuer: mhd. hitzelīche, Adv.: nhd. mit Feuer, mit Eifer; hitzelīchen, Adv.: nhd. mit Feuer, mit Eifer
-- mit Feuer verbunden: mhd. hitziclich***, Adj.: nhd. hitzig, Hitze betreffend, mit Feuer verbunden
-- Schmied der mit Feuer arbeitet: mhd. hertsmit, st. M.: nhd. »Herdschmied«, Schmied der mit Feuer arbeitet
-- Schmied der ohne Feuer arbeitet: mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner
-- starkes Feuer: mhd. inviur, infiur*, st. N.: nhd. starkes Feuer

Feuer, mhd. louc, louch, st. M.: nhd. »Lauch« (M.) (2), Flamme, Feuer; rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage; rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst
-- durch geheime Künste bereitetes Feuer: mhd. listviur, listfiur*, listviuwer, lisfiuwer*, st. N.: nhd. durch geheime Künste bereitetes Feuer, Zauberfeuer
-- in Feuer geraten: mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten
-- in Feuer versetzen: mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

Feuer, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; zundel, st. M.: nhd. »Zundel«, Feuerschwamm, Zunder, Feuer, Brand; zunder, st. M., st. N.: nhd. Zunder, Zündstoff, Zündholz, Feuer, Feuerschwamm; zunt, st. M.: nhd. Feuerschwamm, Feuer, Brand

Feuer, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

feuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
feuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feuerabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feuerader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feueralarm -- Fahne als Feueralarm, mnd. v· rvāne, F.: nhd. »Feuerfahne«, Fahne als Feueralarm

Feueralarm, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

feuerambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
feueramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
feueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feueranbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feueranlegen -- Schädigung durch Feueranlegen, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

feueranlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feueranleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
feueranlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feueranmachen -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

feueranmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feueransager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feueranschlagen -- ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

feueranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feueranzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feueranzündend, mnd. ? v· rb· tærisch***, Adj.: nhd. feueranzündend?, Feueranzünder betreffend?

Feueranzünder, an. e-l-d-ing, st. F. (ō): nhd. Feueranzünder, Blitz

Feueranzünder, mnd. b· tev· r, botevūr, N.: nhd. Feueranzünder, Anschürer, Hetzer

Feueranzünder, mnd. v· rb· tære*, v· rb· ter, v· rbuter, M.: nhd. Feueranzünder, Heizer, Ofenheizer, Siegelbewahrer (Bedeutung örtlich beschränkt), Siegelbeamter (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Feueranzünder betreffend: mnd. ? v· rb· tærisch***, Adj.: nhd. feueranzündend?, Feueranzünder betreffend?

Feueranzünderin, mnd. v· rb· tærische*, v· rb· tersche, F.: nhd. Feueranzünderin, Küchenmädchen

feuerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerarmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feueraugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feueraus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerausgiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerausgiessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbach: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerbake, mnd. v· rbāke, F.: nhd. »Feuerbake«

feuerbake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerbalg, mnd. v· rbalch, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie

Feuerball, ahd. sutī* 1, st. F. (ī): nhd. Feuerball

Feuerball, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· rklump, M.: nhd. »Feuerklumpe«, Feuerball, Meteor

Feuerball, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

feuerball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerbaum, mhd. viurboum, viurpoum, fiurboum*, fiurpoum*, st. M.: nhd. Feuerbaum

feuerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerbecken, afries. kroch-a 4, sw. M. (n): nhd. Feuerbecken

Feuerbecken, as. fiur-pan-n-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Feuerpfanne, Feuerbecken

Feuerbecken, ahd. fiurkella* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Feuerbecken, Feuerpfanne

Feuerbecken, mnd. v· rbecken, N.: nhd. Feuerbecken, Kohlenbecken; v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

feuerbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbedrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerbehälter -- gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Feuerbehälter -- offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Feuerberg, mhd. donergebirge, st. N.: nhd. »Donnergebirge«, Feuerberg

feuerberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerbeschau, mhd. viurbeschouwe, viwerbeschouwe, viuwerbeschouwe, fiurbeschouwe*, fiuwerbeschouwe*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten; viurbeschouwede*, fiurbeschouwede*, fiurbeschouwe*, fiwerbeschouwede*, fiwerbeschouwede*, fiuwerbeschouwede*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten

feuerbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbesichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbesichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbeständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerbesucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbewährt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerblase (eine Schiffsart), mnd. ? v· rblāse?, F.: nhd. »Feuerblase« (eine Schiffsart?)

feuerblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerblase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerblick, mhd. viurblic, vūwerblic, fiurblic*, fūwerblic*, st. M.: nhd. Feuerblick, feuriger Blick

feuerblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerblinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerblock, mnd. brantīsern, brantīser, brantīsen, N.: nhd. »Brandeisen«, Brenneisen, Feuerblock; brentīsern, brentīser, brentīsen, N.: nhd. »Brandeisen«, Brenneisen, Feuerblock

feuerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerbock, ae. bran-d-rād, st. F. (ō): nhd. Feuerbock

Feuerbock, as. brand-e-rêd-a (1) 4, st. F. (ō): nhd. Feuerbock, Brandbock

Feuerbock, ahd. brantereita* 24, st. F. (ō): nhd. Feuerbock; branterita* 2, st. F. (ō): nhd. Feuerbock

Feuerbock, mhd. brantreite, brantereite*, st. F.: nhd. Feuerbock

Feuerbock, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack; brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

feuerbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerbombe, mnd. m· særev· rbal*, m· serv· rbal, M.: nhd. »Mörserfeuerball«, Feuerbombe

feuerborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerböter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerbrand, got. *bran-d-a?, sw. M. (n): nhd. Feuerbrand, Brand

Feuerbrand, ae. ǣ-l-ed, ǣ-l-d, st. M. (a): nhd. Feuer, Feuerbrand; blæ-s-e, bla-s-e, sw. F. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel, Lampe; blȳ-s-a, sw. M. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel; blȳ-s-e, blȳ-s-ig-e, sw. F. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel; fȳr-en-þæcell-e, sw. F. (n): nhd. Feuerbrand

Feuerbrand, afries. bran-d 50 und häufiger, bron-d, st. M. (a): nhd. Brand, Brennen, Feuerbrand, Niederbrennung, Brandwunde

Feuerbrand, ahd. brant 65, st. M. (a?, i): nhd. Brand, Brandscheit, Brenneisen, Holzscheit, Feuerbrand, Brennbolzen; brentilīn* 2, st. N. (a): nhd. »Brändlein«, Feuerbrand

Feuerbrand, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Feuerbrand, mhd. rōstbrant, st. M.: nhd. »Rostbrand«, Feuerbrand, Feuerbrunst

Feuerbrand, mhd. viurlunder, fiurlunder*, st. M.: nhd. Feuerbrand

Feuerbrand, mnd. bēke (2), Sb.: nhd. Feuerbrand

Feuerbrand, mnd. v· rblas, N.: nhd. Feuerbrand, brennendes Licht, Fackel; v· rbrant, M.: nhd. Feuerbrand, brennendes Holzscheit

feuerbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerbrände, mnd. bernde, Pl.: nhd. Feuerbrände, Holzscheit

feuerbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbrennend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerbrunst -- durch Feuerbrunst Schaden leiden, mhd. zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

Feuerbrunst, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Feuerbrunst, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage; rōstbrant, st. M.: nhd. »Rostbrand«, Feuerbrand, Feuerbrunst; rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

Feuerbrunst, mhd. viurbrunst, viures brunst, vuerbrunst, st. F.: nhd. »Feuerbrunst«

feuerbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerbrunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerbüchse, mnd. sintbüsse, F.: nhd. »Zündbüchse«, Feuerbüchse, Schießgewehr

Feuerbüchse, mnd. v· rbüsse, F.: nhd. Feuerbüchse, Handfeuerwaffe, Schießgewehr, Pulvergeschütz

feuerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbuessmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerbüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerchen, mhd. viurlīn, viurellīn, vuerlin, fiurlīn*, st. N.: nhd. »Feuerlein«, Feuerchen

Feuerchen, mnd. v· rken, v· reken, N.: nhd. Feuerchen, kleines Feuer

feuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerdeckel, mnd. v· rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht

feuerdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerdiebin, mhd. viurstele, viuwerstele, viwerstele, fiurstele*, fiuwerstele*, fiwerstele*, sw. F.: nhd. »Feuerstehle«, Feuerdiebin, Motte (F.) (1), Lichtmotte; viurstelīn, viursetlinne* (?), viwerstelīn, viuwerstelīn, viurstelin, fiurstelīn*, fiwerstelīn*, fiuwerstelīn*, fiurstelin*, fiurstelinne* (?), st. F.: nhd. Lichtmotte, Feuerdiebin, Motte (F.) (1)

feuerdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerdrache, mnd. v· rdrāke, M.: nhd. Feuerdrache

feuerdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerdrohend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerdurchwebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuereifer, mnd. v· rīver, M.: nhd. Feuereifer, zornig flammendes Feuer des Strafgerichts

feuereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuereimer -- lederner Feuereimer, mnd. ledderammer, lēderammer, M.: nhd. Ledereimer, lederner Feuereimer

Feuereimer, mnd. v· remmer, M.: nhd. Feuereimer, Löscheimer

feuereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuereimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuereimergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuereimern -- Hersteller von ledernen Feuereimern, mnd. emmermākære*, emmermāker, M.: nhd. »Eimermacher«, Hersteller von ledernen Feuereimern; emmermēkære*, emmermēker, M.: nhd. »Eimermächer«, Hersteller von ledernen Feuereimern

feuereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuereinwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuereisen, ahd. fiurstahal* 1, fiurstāl*, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Feuerstahl«, Feuereisen, Schürhaken

Feuereisen, mhd. viurīsen, st. N.: nhd. »Feuereisen«

Feuereisen, mnd. rāke, racke, rake, F.: nhd. Ofenkrücke, Scharreisen? Harke, Rechen, Feuereisen, Schüreisen

Feuereisen, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

feuereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuereisenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuereiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuereiter, mhd. viureiter, vīwereiter, fiureiter*, fīwereiter*, st. M.: nhd. »Feuereiter«, brennendes Gift, Gift

feuerentzücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerer, ahd. fiurāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Küchenknecht, Brandknecht, Feuerschürer; fiurskaltāri* 1, fiurscaltāri*, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Schürer, Feuerschürer

Feuerer, mhd. viurære, fiurære*, st. M.: nhd. »Feuerer«, Anfeuerer

Feuererin, ahd. fiurāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiurārin* 1, st. F. (jō): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiureitila* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Köchin

Feuererin, mhd. viurærinne, fiurærinne*, st. F.: nhd. »Feuererin«, Feuermacherin, Herdmagd, Anfacherin, Flammenschürerin

Feuererscheinung, mnd. v· rgesichte, N.: nhd. »Feuergesicht«, Feuererscheinung, feurige Luftspiegelung

feuererzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feueresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feueressenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feueressenkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerfach, mnd. v· rvak, N.: nhd. »Feuerfach«, Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet

feuerfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfachgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerfachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerfackel, mhd. viurvackel, vuervakele, st. F.: nhd. »Feuerfackel«

feuerfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerfackel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerfahend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerfahne, mnd. v· rvāne, F.: nhd. »Feuerfahne«, Fahne als Feueralarm

feuerfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerfalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfangend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerfangend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerfarben, mhd. loucvar, loucfar*, Adj.: nhd. feuerfarben

feuerfarben, mhd. viurvar, viuwervar, viwervar, viurfar*, viuwerfar*, fiwerfar*, Adj.: nhd. feuerfarben, feuerfarbig, feuerrot

feuerfarben, mnd. vlammenvār, vlammenvar, Adj.: nhd. »flammenfarben«, feuerfarben, feurig rot

feuerfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfarbener -- feuerfarbener Rubin, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

feuerfarbig, ahd. fiurfaro* 1, Adj.: nhd. feuerfarbig

feuerfarbig, mhd. viurvar, viuwervar, viwervar, viurfar*, viuwerfar*, fiwerfar*, Adj.: nhd. feuerfarben, feuerfarbig, feuerrot

feuerfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerfass, ae. ā-l-fæt, st. N. (a): nhd. »Feuerfass«, Kochtopf, Kochkessel

Feuerfass, mnd. v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

feuerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerfax, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerfest, mhd. vein, fein, Adj.: nhd. fest, feuerfest, unverbrennlich

feuerfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerfestes -- feuerfestes Gemach, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte

feuerfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerfinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerflamme, mhd. vlammenviur, vlammenvüwer, flammenfiur*, flammenfüwer*, st. N.: nhd. »Flammenfeuer«, Feuerflamme

Feuerflamme, mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes; v· rvlamme, vūrflamme, F.: nhd. feurige Flamme, Feuerflamme

feuerflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feuerflammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerflammenrot, mnd. v· rvlammenrōt, Adj.: nhd. feuerflammenrot, feuerrot

feuerfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerforke, mnd. v· rvorke, vūrforke, fhuervorke, voyrvorke, v· revorke, F.: nhd. »Feuerforke«, Feuergabel, Ofengabel

feuerfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerfunke, mhd. viurvanke, viwervanke, viuwervanke, vüwervanke, fiurfanke*, fiwerfanke*, fiuwerfanke*, fiuwerfanke*, füwerfanke*, sw. M.: nhd. Feuerfunke; viurvunke, viwervunke, viuwervunke, fiurfunke*, fiwerfunke*, fiuwerfunke*, sw. M.: nhd. Feuerfunke; zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke

feuerfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuergabel, as. fiur-gard* 1, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. »Feuergerte«, Feuergabel

Feuergabel, mnd. ? kīs, Sb.?: nhd. Feuergabel? -- Feuergabel für den Backofen: mnd. ? klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

Feuergabel, mnd. v· rk· neke, M.: nhd. Feuergabel, Ofengabel, Feuerkrücke zum Feuerscharren; v· rvorke, vūrforke, fhuervorke, voyrvorke, v· revorke, F.: nhd. »Feuerforke«, Feuergabel, Ofengabel -- große Feuergabel: mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

feuergabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuergang, afries. fior-ga-ng* 1, fior-go-ng*, st. M. (a): nhd. Feuergang, Hochzeitszug mit Feuern

feuergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuergänger, an. (Dun-eyrr, M.: nhd. »Feuergänger«, (Hirschname)

feuergarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuergasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuergebläse, mnd. v· rbalch, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie

feuergeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuergefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergefährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuergefährlichkeiten -- Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten, mhd. viurbeschouwe, viwerbeschouwe, viuwerbeschouwe, fiurbeschouwe*, fiuwerbeschouwe*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten; viurbeschouwede*, fiurbeschouwede*, fiurbeschouwe*, fiurbeschouwede*, fiwerbeschouwede*, fiuwerbeschouwede*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten

feuergefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuergefecht, mnd. schüttengevechte, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht; schüttengevēr, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen; schüttengevērde, schüttengevērt, schuttengeverde, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

feuergehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuergeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuergeld, mnd. v· rgelt, N.: nhd. »Feuergeld«, Abgabe für die Herdstelle

feuergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuergerät, mnd. v· rgerēde, v· rgerāde, N.: nhd. »Feuergerät«, Feuerlöschgerät

feuergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergeräthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuergerte, as. fiur-gard* 1, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. »Feuergerte«, Feuergabel

feuergeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuergeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuergeschoss, mhd. viurschōz, viwerschōz, viuwerschōz, st. N.: nhd. »Feuergeschoss«, Brandgeschoss, Brandpfeil

feuergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuergeschütz, mnd. dōnerbüsse, donnerbüsse, donrebüsse, F.: nhd. »Donnerbüchse«, Feuergeschütz, Kanone

Feuergeschütz, mnd. mōrtære*, mōrtēr, mōrteer, mōrtier, martēr, mōrte, mortēr, morter, mottēr?, morten?, M.: nhd. Mörser, Gefäß zum Zerstoßen, Feuergeschütz, Wurfgeschütz

feuergeschworener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergeschworne, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuergesicht, mnd. v· rgesichte, N.: nhd. »Feuergesicht«, Feuererscheinung, feurige Luftspiegelung

feuergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuergewehr -- eine Art Feuergewehr, mnd. tēlrōr, telrōr, mnd.?, N.: nhd. »Zielrohr«, Zielbüchse, eine Art Feuergewehr

Feuergewehr -- Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden, mnd. lōtbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für

Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden

Feuergewehr -- Feuergewehr das man mit der Hand abknippt, mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

Feuergewehr -- Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Feuergewehr -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

Feuergewehr -- mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat, mnd. v· rschütte, M.: nhd. »Feuerschütze«, mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat

feuergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuergewehren -- hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

Feuergewehren -- Instrument zu Feuergewehren, mnd. micke (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Lunte?, Richtkeil der Kanone?, Furketgabel?, Instrument zu Feuergewehren

feuergezau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerglanz, an. eld-s-glō-r, st. N. (a): nhd. Feuerglanz

Feuerglanz, mnd. v· rglans, v· rglantz, M.: nhd. Feuerglanz

feuerglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feuerglanzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerglast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerglastig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerglocke -- Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. övenstülpe, abenstülpe, F.: nhd. Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird

Feuerglocke -- Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

Feuerglocke, mhd. viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Feuerglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

Feuerglocke, mnd. v· rklocke, F.: nhd. Feuerglocke

feuerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerglockenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerglockenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerglut -- höllische Feuerglut, mhd. hellerōst, st. M.: nhd. Höllenrost, höllische Feuerglut, Höllenfeuer

Feuerglut, mhd. viurgluot, vuerglut, st. F.: nhd. »Feuerglut«

feuerglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuergold, mhd. viurgolt, st. N.: nhd. »Feuergold«

feuergolden, mhd. viurguldīn, fiurguldīn*, Adj.: nhd. »feuergolden«, aus geläutertem Gold seiend

Feuergott, ahd. fiurgot 2, st. M. (a): nhd. Feuergott, Gott am Herd, Gott des Herdfeuers

feuergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuergraben, mnd. v· rslōt, M.: nhd. »Feuerschloss«?, Feuergraben

Feuergraf, mnd. v· rgrēve, forgrēfe, M.: nhd. »Feuergraf«, Aufseher über das Feuerlöschwesen?

feuergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergrafenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuergriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuergrube, ahd. dola 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Röhre, Rinne, Kanal, Abzugskanal, Kloake, Feuergrube

Feuergrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

feuergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerhäfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerhaken (M.), mnd. v· rhāke, M.: nhd. Feuerhaken (M.), Haken (M.) mit langem hölzernen Stiel zum Einreißen von Mauern oder Balken oder Dächern beim Feuerlöschen

Feuerhaken, ahd. kella 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Löffel (M.) (1), Schaufel, Schöpflöffel, Feuerhaken, Behälter; krukka* 6?, krucka*, sw. F. (n): nhd. Krummholz, Krummstab, Krücke, Hirtenstab, Feuerhaken, Marterinstrument

Feuerhaken, mhd. viurhāke, fiurhāke*, sw. M.: nhd. Feuerhaken

Feuerhaken, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

Feuerhaken, mnd. nōthāke, M.: nhd. »Nothaken«, Feuerhaken; rackestok, M.: nhd. Feuerhaken, Schüreisen

feuerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerhakens -- Stiel des Feuerhakens, mnd. v· rhākenstāke, M.: nhd. Stiel des Feuerhakens

feuerhal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerhalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerhaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerhammer, mnd. v· rhāmer, v· rhammer, M.: nhd. »Feuerhammer«, Schmiedehammer

feuerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerhangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerharke, mnd. v· rrāke, F.: nhd. Feuerharke

feuerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerherd -- Feuerherd zum Schmieden, an. afl (2), st. M. (a): nhd. Feuerherd zum Schmieden

Feuerherd, ahd. herda* 1?, st. F. (ō): nhd. Herd, Feuerherd, Schmelzofen; herdī 1?, st. F. (ī): nhd. Herd, Feuerherd, Schmelzofen
-- Feuerherd des Schmiedes: ahd. essa (1) 19, st. F. (jō): nhd. Esse, Schmelzofen, Schmiedeofen, Feuerherd des Schmiedes

Feuerherd, mhd. esse (2), st. F.: nhd. Esse, Schmelzofen, Feuerherd

Feuerherd, mhd. gluothert, st. M.: nhd. »Glutherd«, Herd, Feuerherd; kāmīn, kamīn, kémīn, st. M., st. N.: nhd. »Kamin«, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Feuerherd, mnd. ēse, esse, F.: nhd. Esse, Feuerherd, Schmiedeesse

Feuerherd, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs; kamīn***, M.: nhd. Kamin, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Feuerherd, mnd. v· rhērt, M.: nhd. Feuerherd; ? v· rlāde, wurlāde, F.: nhd. Feuerherd?, Zunderlade

feuerherd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerherd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerherr mit zeitweilig stark erweiterten Befugnissen (Bedeutung örtlich beschränkt [Hannover]), mnd. v· rhēre, M.: nhd. Feuerherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt (Bedeutung örtlich beschränkt [Hildesheim, Braunschweig]), Feuerherr mit zeitweilig stark erweiterten Befugnissen (Bedeutung örtlich beschränkt [Hannover])

Feuerherr, mnd. v· rhēre, M.: nhd. Feuerherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt (Bedeutung örtlich beschränkt [Hildesheim, Braunschweig]), Feuerherr mit zeitweilig stark erweiterten Befugnissen (Bedeutung örtlich beschränkt [Hannover])

feuerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerherrn -- Knecht des Feuerherrn, mnd. v· rhērenknecht, M.: nhd. Knecht des Feuerherrn

feuerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerholz, mhd. viurholz, viwerholz, viuwerholz, fiurholz*, fiwerholz*, fiuwerholz*, st. N.: nhd. »Feuerholz«, Brennholz

Feuerholz, mnd. ōvenv· ringe, ōverv· ringe, ōvenv· ringe, F.: nhd. »Ofenfeuerung«, Heizmaterial für Öfen, Feuerholz

Feuerholz, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· rholt, N.: nhd. Feuerholz, Kleinholz; v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst; v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

feuerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerhüter, mnd. v· rh· dære*, v· rh· dere, v· rh· der, M.: nhd. »Feuerhüter«, Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk

feuerhütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerig -- feuerig rot, mhd. viurrōt, viuwerrōt, vūwerrōt, vīwerrōt, fiurrōt*, fiuwerrōt*, fūwerrōt*, fīwerrōt*, Adj.: nhd. feuerrot, von Feuer gerötet, feuerig rot

feuerig, mnd. v· recht, Adj.: nhd. »feuerig«, wie Feuer leuchtend

feuerig, nhd.: Vw.. s. feurig; L.: DW Luther (feurig)

feuerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerinspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerio, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerkieke, mnd. huchtel (1), Sb.: nhd. Feuerkieke, Wärmpfanne

Feuerkieke, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Feuerkieke, mnd. vrouwenkīke, vrouwenkike, vrowenkike, F.: nhd. »Frauenkieke«, Feuerkieke, Feuerstübchen für Frauen; v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

feuerkieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerkiele, mnd. kīke, kike, F.: nhd. Feuerstübchen, Feuerkiele

feuerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerklaue (eine Waffe), mnd. ? v· rklauwe*, v· rklāwe, v· rklaue, F.: nhd. »Feuerklaue« (eine Waffe)?, Haken (M.) mit langem hölzernen Stiel zum Einreißen von Mauern oder Dächern oder Balken beim Feuerlöschen

feuerklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerkluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerklumpe, mnd. v· rklump, M.: nhd. »Feuerklumpe«, Feuerball, Meteor

feuerklumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerkohle, mhd. viurkol, vuerkole, sw. M.: nhd. »Feuerkohle«

feuerkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feuerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerkranz, mnd. v· rkrans, M.: nhd. Feuerkranz, Pechkranz (als Belagerungswerkzeug)

feuerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerkreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerkrücke -- Feuerkrücke zum Feuerscharren, mnd. v· rk· neke, M.: nhd. Feuergabel, Ofengabel, Feuerkrücke zum Feuerscharren

feuerkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerkugel, mhd. viurkugel, fiurkugel*, st. F.: nhd. »Feuerkugel«, Belagerungswerkzeug

feuerkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerkunst, mnd. v· rkunst, F.: nhd. »Feuerkunst«, Feuerwerk

feuerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerkünstler, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerlaeuferordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerläuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerlein, mhd. viurlīn, viurellīn, vuerlin, fiurlīn*, st. N.: nhd. »Feuerlein«, Feuerchen

feuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuerleiter (F.), mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

Feuerleiter (F.), mnd. v· rledder, vūrleddere, F.: nhd. Feuerleiter (F.), Leiter (F.) die beim Feuerlöschen gebraucht wird

feuerleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerleitern -- Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern, mnd. ledderhūs (2), N.: nhd. »Leiterhaus«, Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern

feuerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerloch, mhd. eitloch, st. N.: nhd. »Feuerloch«, Mündung des Hauskanals in einen anderen

feuerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerlöffel, mnd. v· rlēpel, M.: nhd. »Feuerlöffel«, kleine Schaufel zum Schmiedefeuer

feuerlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerlöschen -- lederner Eimer zum Feuerlöschen, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen

Feuerlöschgerät (Bedeutung jünger), mnd. v· rt· ch, N.: nhd. Feuerzeug, Stahl und Stein zum Feuerschlagen, Feuerlöschgerät (Bedeutung jünger)

Feuerlöschgerät, mnd. v· rgerēde, v· rgerāde, N.: nhd. »Feuergerät«, Feuerlöschgerät

Feuerlöschordnung, mnd. v· rördeninge, F.: nhd. »Feuerordnung«, Feuerlöschordnung

Feuerlöschpumpe (im Schiff), mnd. v· rpumpe, F.: nhd. »Feuerpumpe«, Feuerlöschpumpe (im Schiff)

feuerlöschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerlöschwesen -- Aufseher über das Feuerlöschwesen, mnd. ? v· rgrēve, forgrēfe, M.: nhd. »Feuergraf«, Aufseher über das Feuerlöschwesen?

feuerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuermachen, ae. ā-l-ge-weorc, st. N. (a): nhd. Feuermachen, Zündeln

Feuermachen, mnd. v· ren (2), v· rent, N.: nhd. »Feuern«, Abfeuern, Feuermachen

Feuermacherin, mhd. viurærinne, fiurærinne*, st. F.: nhd. »Feuererin«, Feuermacherin, Herdmagd, Anfacherin, Flammenschürerin

feuermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuermaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuermal, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuermännchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuermasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuermauer, mhd. viurmūre, vuermur, fiurmūre*, st. M., st. F.: nhd. »Feuermauer«, Schornstein

feuermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

feuermauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuermauerkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuermauerkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuermeister, mnd. v· rmēster, v· rmeister, M.: nhd. Feuermeister, Beherrscher des Feuers

feuermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuermesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuermitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuermörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuermücke, mhd. viurmücke*, viurmucke, viwermuke, viuwermuke, fiurmücke*, fiwermuke*, fiuwermuke*, st. F.: nhd. »Feuermücke«, Motte (F.) (1), Lichtmotte

feuermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuern -- Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Feuern -- Hochzeitszug mit Feuern, afries. fior-ga-ng* 1, fior-go-ng*, st. M. (a): nhd. Feuergang, Hochzeitszug mit Feuern

feuern, afries. *fior-ia, sw. V. (2): nhd. feuern, Feuer machen

feuern, ahd. fiurēn* 3, sw. V. (3): nhd. feuern, flammen, Feuer speien, entbrennen, erglühen

feuern, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

feuern, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern

feuern, mnd. bl· semen, blusemen, bl· smen, sw. V.: nhd. feuern, heiß machen

feuern, mnd. inhitten, sw. V.: nhd. einheizen, feuern

feuern, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

Feuern, mnd. v· ren (2), v· rent, N.: nhd. »Feuern«, Abfeuern, Feuermachen

feuern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (feurig sein)

feuern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuern-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerneu, mhd. viurniuwe, viwerniuwe, fiurniuwe*, fiwerniuwe*, Adj.: nhd. »feuerneu«, von einem Feuer neu entzündet

feuerneu, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerneuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuernis, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuernot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuernotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuernotordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerofen, ahd. eitofan* 3, eitovan*, st. M. (a): nhd. Feuerofen, Kamin, Schmelzofen; fiurofan* 1, fiurovan*, st. M. (a): nhd. Feuerofen

Feuerofen, mhd. eitoven, eitofen*, st. M.: nhd. Feuerofen, Schmelzofen, Ofen

Feuerofen, mhd. viuroven, fiurofen*, st. M.: nhd. Feuerofen

Feuerofen, mnd. v· rōven, M.: nhd. Feuerofen

feuerofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuerordnung, mnd. v· rördeninge, F.: nhd. »Feuerordnung«, Feuerlöschordnung

feuerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerordnungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerordnungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerpfännchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerpfanne, ae. ciell-e, sw. F. (n): nhd. Feuerpfanne, Lampe

Feuerpfanne, ae. fȳr-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. »Feuerpfanne«, Kohlenpfanne

Feuerpfanne, as. fiur-pan-n-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Feuerpfanne, Feuerbecken

Feuerpfanne, ahd. fiurkella* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Feuerbecken, Feuerpfanne

Feuerpfanne, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

feuerpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerpfannen -- Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

feuerpfännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerpfeil, mhd. viurpfīl, viwerpfīl, viuwerpfīl, fiurpfīl*, fiwerpfil*, fiuwerpfīl*, st. M.: nhd. »Feuerpfeil«, Brandpfeil, Rakete

Feuerpfeil, mnd. v· rpīl, M.: nhd. »Feuerpfeil«, Brandpfeil, Brandgeschoß

feuerpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerpfeiler, mnd. v· rpīler, M.: nhd. »Feuerpfeiler«, Feuersäule

feuerpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuerpfennig, mnd. v· rpenninc*, M.: nhd. »Feuerpfennig«, Abgabe von der Herdstelle

feuerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerplattenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerpolizei -- Mitglied der Feuerpolizei, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

Feuerprobe, afries. hand-or-dê-l 1 und häufiger?, hond-or-dê-l, N.: nhd. Handurteil, Kesselprobe, Kesselfang, Feuerprobe

Feuerprobe, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Feuerprobe, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

feuerprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerpumpe, mnd. v· rpumpe, F.: nhd. »Feuerpumpe«, Feuerlöschpumpe (im Schiff)

feuerpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerpuster, mnd. v· rp· stære*, v· rp· ster, M.: nhd. »Feuerpuster«, kleiner Blaseblag

feuerquall, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerquaste, mnd. v· rquast, M.: nhd. »Feuerquaste«

feuerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerrache, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerrake -- Feuerrake für ein Bratenfeuer, mnd. brādenkönke, brādenköneke, M.: nhd. Feuerrake für ein Bratenfeuer

Feuerrake, mnd. k· neke, koneke, k· nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen

Feuerrat (Rat der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt), mnd. v· rrāt, M.: nhd. »Feuerrat« (Rat der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt)

feuerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerrechen, mnd. k· neke, koneke, k· nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen; krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

Feuerrechen, mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

feuerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerrohr -- Hahn an einem Feuerrohr, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Feuerrohr, mhd. bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher
-- durch Feuerrohr geschleuderter Stein: mhd. bühsenstein, st. M.: nhd. »Büchsenstein«, durch Feuerrohr geschleuderter Stein, steinerne Geschützkugel

Feuerrohr, mnd. v· rrōr, v· rerōr, v· rrohr, N.: nhd. Feuerrohr, Flinte

feuerrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerros, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerrost, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

Feuerrost, mnd. k· nrōste, kōnrōste*, kēnrōste, F.: nhd. Feuerrost, Kienrost

Feuerrost, mnd. v· rrōste, v· rruste, F.: nhd. Feuerrost

feuerrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerrot -- feuerrot aussehen, mnd. blūsen*, blusen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wartfeuer machen, feuerrot aussehen

feuerrot, afries. bran-d-râd* 2, Adj.: nhd. »brandrot«, feuerrot

feuerrot, mhd. viurrōt, viuwerrōt, vūwerrōt, vīwerrōt, fiurrōt*, fiuwerrōt*, fūwerrōt*, fīwerrōt*, Adj.: nhd. feuerrot, von Feuer gerötet, feuerig rot; viurvar, viuwervar, viwervar, viurfar*, viuwerfar*, fiwerfar*, Adj.: nhd. feuerfarben, feuerfarbig, feuerrot; zunderrōt, Adj.: nhd. »zunderrot«, feuerrot; zundervar, zunderfar*, Adj.: nhd. »zunderfarben«, feuerrot, brandrot

feuerrot, mnd. v· rrōt, Adj.: nhd. feuerrot; v· rvlammenrōt, Adj.: nhd. feuerflammenrot, feuerrot

feuerrot: feuerroth, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (feuerroth)

feuerroth, nhd., Adj.: Vw.: s. feuerrot ; L.: DW Luther (feuerroth)

feuerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuers -- Beherrscher des Feuers, mnd. v· rmēster, v· rmeister, M.: nhd. Feuermeister, Beherrscher des Feuers

Feuers -- Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Feuers -- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Feuers -- Nahrung des Feuers, mhd. vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst

Feuers -- Wedel zum Anfachen des Feuers, mnd. v· rweiære*, v· rweyer, v· rweyger, vūrweiger, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer; v· rweiel*, v· rweyel, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer

feuersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuersal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuersalamander, ahd. ? fēhmol* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Molch, gefleckter Salamander, Feuersalamander?, Sterneidechse?

feuersart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuersäule, mhd. sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Feuersäule, mhd. viursūl, vūersūl, fiursūl*, fūersūl*, st. F.: nhd. Feuersäule

Feuersäule, mnd. v· rpīler, M.: nhd. »Feuerpfeiler«, Feuersäule; v· rs· le, F.: nhd. Feuersäule

feuersäule, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

feuersbedrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuersbrunst -- von selbst entstandene Feuersbrunst, mhd. selpviur, selpfiur*, st. N.: nhd. von selbst entstandene Feuersbrunst

Feuersbrunst, ahd. brinnantī* 1, st. F. (ī): nhd. Feuersbrunst

Feuersbrunst, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Feuersbrunst, mhd. zündesal, st. N.: nhd. Feuersbrunst
-- durch Feuersbrunst Schaden leiden: mhd. verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen

Feuersbrunst, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen; brunst, F.: nhd. Brunst, Inbrunst, Feuersbrunst, Brand, Glanz

Feuersbrunst, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

feuersbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersbrunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerschabe, mhd. viurschabe, viwerschabe, viuwerschabe, fiurschabe*, fiwerschabe*, fiuwerschabe*, sw. F.: nhd. Feuerschabe, Lichtmotte

Feuerschade, mnd. v· resschāde, M.: nhd. Feuerschade, Feuerschaden, Schadenfeuer; v· rschāde, M.: nhd. Feuerschade, Feuerschaden, Schadenfeuer

feuerschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerschaden, mnd. v· resschāde, M.: nhd. Feuerschade, Feuerschaden, Schadenfeuer; v· rschāde, M.: nhd. Feuerschade, Feuerschaden, Schadenfeuer

feuerschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerschaedenversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerscharren -- Feuerkrücke zum Feuerscharren, mnd. v· rk· neke, M.: nhd. Feuergabel, Ofengabel, Feuerkrücke zum Feuerscharren

feuerschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerschau, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. Feuerschau, Kontrolle der Feuersicherheit

feuerschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerschauer, mnd. brantschouwære*, brantschouwer, M.: nhd. Feuerschauer

Feuerschauer, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

feuerschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerschaufe, ahd. rehhāri* (2) 1, rechāri, st. M. (ja): nhd. »Recher«, Schippe, Schaufel, Feuerschaufe, Schürhaken

Feuerschaufel, ae. glœ̄-d-scof-l, glē-d-scof-l, st. F. (ō): nhd. »Glutschaufel«, Feuerschaufel

Feuerschaufel, ahd. skirmskūfala* 3, scirmscūvala*, skermskūfala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kohlenschaufel, Feuerschaufel

Feuerschaufel, mnd. v· rschüffel, v· rschüffele, F.: nhd. »Feuerschaufel«, Kohlenschaufel, Aschenschaufel

feuerschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerschein, mhd. viursschīn, vuersschin, st. M.: nhd. »Feuerschein«

Feuerschein, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

feuerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerscheit, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

feuerscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerschippe, mnd. v· rschüppe, F.: nhd. »Feuerschippe«, Kohlenschaufel, Aschenschaufel

feuerschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerschlagen -- Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein, mhd. stahelviurīsen, stahelfiurīsen, st. N.: nhd. Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein

Feuerschlagen -- Stahl und Stein zum Feuerschlagen, mnd. v· rt· ch, N.: nhd. Feuerzeug, Stahl und Stein zum Feuerschlagen, Feuerlöschgerät (Bedeutung jünger)

Feuerschlagen -- Stein zum Feuerschlagen, mnd. v· rstēn, v· rstein, M.: nhd. Feuerstein, Stein zum Feuerschlagen

feuerschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerschlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerschloss, mnd. v· rslot, vörslot, N.: nhd. »Feuerschloss«, Gewehrschloss; ? v· rslōt, M.: nhd. »Feuerschloss«?, Feuergraben

feuerschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerschlucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschnaubend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerschober, mhd. viurschober, fiurschober*, st. M.: nhd. »Feuerschober«, brennender Schober

feuerschrack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschreiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschuerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerschürer, ahd. brantskurgāri* 2, brantskurgeri*, brantscurgāri*, st. M. (ja): nhd. Feuerschürer; fiurāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Küchenknecht, Brandknecht, Feuerschürer; fiurskaltāri* 1, fiurscaltāri*, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Schürer, Feuerschürer; fiurskurgo* 2, fiurscurgo*, fiurscurio*, sw. M. (n): nhd. Feuerschürer

Feuerschürerin, ahd. fiurskura* 1, fiurscura*, fiurskuria*, sw. F. (n): nhd. »Feuerschürerin«, Küchenmagd, Herdmagd

Feuerschütze, mnd. v· rschütte, M.: nhd. »Feuerschütze«, mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat

feuerschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerschwamm, an. fnjōsk-r, st. M. (a): nhd. Feuerschwamm; hnjōsk-r, st. M. (a): nhd. Feuerschwamm

Feuerschwamm, mhd. buochswam, puochswam, st. M.: nhd. Stockschwamm, Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm; buochswamme 1, sw. M.: nhd. Buchschwamm, Feuerschwamm, Zunderschwamm

Feuerschwamm, mhd. glosenzunder, st. M.: nhd. Feuerschwamm

Feuerschwamm, mhd. zundel, st. M.: nhd. »Zundel«, Feuerschwamm, Zunder, Feuer, Brand; zunder, st. M., st. N.: nhd. Zunder, Zündstoff, Zündholz, Feuer, Feuerschwamm; zunt, st. M.: nhd. Feuerschwamm, Feuer, Brand

feuerschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschwänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuersee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuersehnen, mhd. viursehene, viursehen, viwersehen, viuwersehen, fiursehene*, fiwersehen*, fiuwesrehen*, st. N.: nhd. »Feuersehnen«, Pyromanie

feuersetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerseule, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuersflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuersfunke, mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke

feuersfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuersgefahr, mnd. v· resnōt, v· rsnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot; v· rnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot

feuersgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuersglut -- eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut, mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

Feuersglut -- letzter Rest einer Feuersglut, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Feuersglut, ahd. heizī 16, st. F. (ī): nhd. Hitze, Glut, Feuer, Feuersglut

feuersglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersgneist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuersicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuersicherheit -- Feuersicherheit kontrollieren, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. Feuer kontrollieren, Feuersicherheit kontrollieren

Feuersicherheit -- Kontrollbeamter für Feuersicherheit, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

Feuersicherheit -- Kontrolle der Feuersicherheit, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. Feuerschau, Kontrolle der Feuersicherheit

feuersignal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuersmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuersnot, mhd. nōtviur, nōtfiur*, st. M.: nhd. Notfeuer, Feuersnot

Feuersnot, mnd. v· resnōt, v· rsnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot; v· rnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot -- Behinderung durch Feuersnot: mnd. v· resnōt, v· rsnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot; v· rnōt, F.: nhd. Feuersnot, Feuersgefahr, Behinderung durch Feuersnot

feuersnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuersnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuersnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuersozietaetgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuersozietaetsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerspeiend, ae. líeg-spiw-ol, Adj.: nhd. feuerspeiend

feuerspeiend, ahd. lougspīwanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. Flammen speiend, flammenspeiend, feuerspeiend

feuerspeiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerspeiender -- ein feuerspeiender Berg auf Island, mnd. swēvelberch, swevelberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island; swēvelesberch*, schwēvelsberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

feuerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerspritze, mhd. sprütze, sw. F.: nhd. Spritze, Feuerspritze

Feuerspritze, mnd. sprütte, sprutte, F.: nhd. Spritze, Feuerspritze

Feuerspritze, mnd. v· rsp· lte*, v· rspölte, F.: nhd. Feuerspritze; v· rsprütte, F.: nhd. Feuerspritze

feuerspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerspritzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaettgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaetthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaetthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaettpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaettrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstaettzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerstahl -- Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein, mhd. stahelviurīsen, stahelfiurīsen, st. N.: nhd. Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein

Feuerstahl, ahd. fiurstahal* 1, fiurstāl*, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Feuerstahl«, Feuereisen, Schürhaken

Feuerstahl, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Feuerstahl, mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512]); v· rstāl, v· rstael, M.: nhd. Feuerstahl, Feuerzeug, Silbermünze aus Burgund-Brabant mit dem Feuerstahl aus der Kette des Goldenen Vlieses (Bedeutung örtlich beschränkt)

feuerstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerstatt, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

Feuerstatt, mnd. v· rstat, F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstelle, Unterkunft auf der Reise, Feldlager

feuerstattbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerstätte -- zum Opfer bestimmte Feuerstätte, an. ar-in-n, st. M. (a): nhd. zum Opfer bestimmte Feuerstätte, Herd

Feuerstätte, germ. *herþa-, *herþaz, st. M. (a): nhd. Herd, Feuerstätte

Feuerstätte, ahd. eit 7, st. M. (a): nhd. Feuer, Brand, Scheiterhaufen, Feuerstätte; fiur 183, fuir, st. N. (a): nhd. Feuer, Brand, Feuerstätte, Feuerstelle, Herd; herdstat 4, st. F. (i): nhd. Feuerstätte, Herd

Feuerstätte, mhd. kāmīn, kamīn, kémīn, st. M., st. N.: nhd. »Kamin«, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Feuerstätte, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

Feuerstätte, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs; kamīn***, M.: nhd. Kamin, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Feuerstätte, mnd. schorstēn, schorstein, M.: nhd. Schornstein, Kamin, Herdstätte, Feuerstätte, die ganze Vorrichtung im Hause um Feuer zu machen und zu unterhalten (V.)

Feuerstätte, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

feuerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuerstättengeld, mnd. v· rstēdengelt, N.: nhd. »Feuerstättengeld«, Haushaltssteuer (F.)

feuerstätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerstehle, mhd. viurstele, viuwerstele, viwerstele, fiurstele*, fiuwerstele*, fiwerstele*, sw. F.: nhd. »Feuerstehle«, Feuerdiebin, Motte (F.) (1), Lichtmotte

feuerstehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerstein -- Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein, mhd. stahelviurīsen, stahelfiurīsen, st. N.: nhd. Feuerstahl zum Feuerschlagen am Feuerstein

Feuerstein, germ. *flinta-, *flintaz, st. M. (a): nhd. Feuerstein, Flint

Feuerstein, ahd. fiurstein 1?, st. M. (a): nhd. Feuerstein; flins 17, st. M. (a?, i?): nhd. Kiesel, Feuerstein, Fels

Feuerstein, mhd. viurstein, fiurstein*, st. M.: nhd. Feuerstein

Feuerstein, mnd. kēserlinc, kesserling, kēselinc, kīserlinc*, M.: nhd. Kieselstein, Feuerstein, großer Feldstein, Findling

Feuerstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Feuerstein, mnd. vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels; v· rstēn, v· rstein, M.: nhd. Feuerstein, Stein zum Feuerschlagen

feuerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Feuerstelle, ahd. fiur 183, fuir, st. N. (a): nhd. Feuer, Brand, Feuerstätte, Feuerstelle, Herd; fiurstat 8, fuirstat, st. F. (i): nhd. Feuerstelle, Herd, Leichenbrandstätte, Verbrennungsstätte

Feuerstelle, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

Feuerstelle, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle

-- Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens: mnd. ōvenwisch, avenwisch, M.: nhd. Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens

-- Besen zur Reinigung der Feuerstelle: mnd. ōvenquast, ovenquast, M.: nhd. »Ofenquast«, Besen zur Reinigung der Feuerstelle

-- eisernes Gitter über einer Feuerstelle: mnd. rōstære*?, rōster, rōstere, M.: nhd. Bratrost, eisernes Gitter über einer Feuerstelle

-- Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft: mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

-- flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Feuerstelle, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

Feuerstelle, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· rstat, F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstelle, Unterkunft auf der Reise, Feldlager; v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

-- offene Feuerstelle: mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

feuerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerstellen -- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

feuerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerstof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstrafgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerstrahlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerstübchen -- Feuerstübchen für Frauen, mnd. vrouwenkīke, vrouwenkike, vrowenkike, F.: nhd. »Frauenkieke«, Feuerkieke, Feuerstübchen für Frauen

Feuerstübchen, mnd. kīke, kike, F.: nhd. Feuerstübchen, Feuerkiele

feuerstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerstülpe, mnd. v· rstülpe, v· rstülpe, F.: nhd. »Feuerstülpe«

Feuerstülper, mnd. v· rstülpære*, v· rstülper, v· rstolper, M.: nhd. »Feuerstülper«

feuersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuersucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuertaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerteich, mnd. v· rdīk, M.: nhd. Feuerteich

feuerteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuertessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerteuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertilgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuertod, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

-- mit dem Feuertod bestrafen: mhd. brāten, prāten, red. V., st. V.: nhd. braten, rösten, dörren, mit dem Feuertod bestrafen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

Feuertod, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

-- dem Feuertod überliefern: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

feuertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerträger, mhd. viurtragære*, viurtrager, viwertrager, viuwertrager, fiurtragære*, fiurtrager*, fiwertrager*, fiuwertrager*, st. M.: nhd. »Feuerträger«, Luzifer

feuertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertriefend, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuertropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertröpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuertrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerturm, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; blūsetōrm*, blusetorm, mnd.?, M.: nhd. Feuerturm

feuerumleuchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerung -- Feuerung hinzulegen, mnd. tōb· ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

Feuerung, an. eld-s-neyt-i, N.: nhd. Brennstoff, Feuerung, brennendes Holz, Feuer

Feuerung, ae. fō-d-a, sw. M. (n): nhd. Nahrung, Unterhalt, Feuerung

Feuerung, afries. bar-n-inge* 2, ber-n-inge* (2), st. F. (ō): nhd. Feuerung, Brennholz; fior-inge 1, st. F. (ō): nhd. Feuerung

Feuerung, mnd. berninge, barninge, F.: nhd. Brand, Feuerung, Brennmaterial, Brandopfer

Feuerung, mnd. v· re, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial; v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst; v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

-- nur zur Feuerung dienlich: mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich

feuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerungestüm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerungsanlage, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

feuerungsbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Feuerungskanälen -- Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse, mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

Feuerungsmaterial, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· re, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial; v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

-- als Feuerungsmaterial verbrennen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

feuerungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerungsstelle, mnd. ōvenhērt, M.: nhd. »Ofenherd«, Feuerungsstelle, Boden auf dem das Feuer brennt

feuerurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuervergoldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuervergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerverheert, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerversicherungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerversilberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerverwüstung, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Feuerverwüstung, mhd. nōtbrant, st. M.: nhd. Feuerverwüstung

feuervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuervögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerwache (Bürgerpflicht), mnd. v· rwacht*, v· rwachte, F.: nhd. »Feuerwacht«, Feuerwache (Bürgerpflicht)

feuerwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerwacht, mnd. v· rwacht*, v· rwachte, F.: nhd. »Feuerwacht«, Feuerwache (Bürgerpflicht)

feuerwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerwaffe -- eine Feuerwaffe abschießen, mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

Feuerwaffe, mhd. bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher

Feuerwaffe, mnd. müsewerk, N.: nhd. Feuerwaffe

-- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird: mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

-- langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe: mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

-- Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird: mnd. pulverbüsse, F.: nhd. »Pulverbüchse«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird; pulverbüsseken, N.: nhd. »Pulverbüchschen«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird

-- Zündstock für die Feuerwaffe: mnd. lunte, F.: nhd. Lunte, Zündfaden, Zündstrick, Zündstock für die Feuerwaffe

Feuerwaffen -- Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen, mnd. rōrgelt, N.: nhd. Aufwendung der Zunftgenossen zur Anschaffung von Feuerwaffen

Feuerwaffen -- Feuerwaffen laden, mnd. proppen, sw. V.: nhd. stopfen, hineinstopfen, zustopfen, Feuerwaffen laden

Feuerwaffen -- Kontrollbuch über Feuerwaffen, mnd. müserīebōk, N.: nhd. Kontrollbuch über Feuerwaffen

Feuerwaffen -- Magazin für Feuerwaffen, mnd. müserīe, F.: nhd. Zeughaus, Magazin für Feuerwaffen

feuerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerwarte, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte

feuerwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerwärter, mnd. blūsære*, bluser, mnd.?, M.: nhd. Feuerwärter

feuerwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerwedel, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

feuerwedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerwehr, mnd. h· vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr

feuerwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerwerfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Feuerwerk (Bedeutung jünger), mnd. v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

Feuerwerk, mhd. viurwerc, viwerwerc, viuwerwerc, fiurwerc*, fiwerwerc*, fiuwerwerc*, st. N.: nhd. »Feuerwerk«, Brennmaterial

Feuerwerk, mnd. ? schalbüsse, F.: nhd. Feuerwerk?

Feuerwerk, mnd. v· rkunst, F.: nhd. »Feuerkunst«, Feuerwerk

-- Leuchtkugel als Feuerwerk: mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

Feuerwerk, mnd. v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

feuerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

feuerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwerkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerwerkerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerwerkgeprassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Feuerwerkskörper, mnd. rackete, Sb.: nhd. Rakete, Feuerwerkskörper; racketele, Sb.: nhd. Rakete, Feuerwerkskörper

-- ein Feuerwerkskörper: mnd. rāse (2), Sb.: nhd. ein Feuerwerkskörper

Feuerwerkskörpern -- Abschießen von Feuerwerkskörpern, mnd. racketwerpen* (2), racketwerfen, N.: nhd. Zünden von Raketen, Abschießen von Feuerwerkskörpern

Feuerwesen -- Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk, mnd. v· rh· dære*, v· rh· dere, v· rh· der, M.: nhd. »Feuerhüter«, Aufseher über das Feuerwesen im Bergwerk

feuerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerwild, mhd. viurwilde, viwerwilde, viuwerwilde, fiurwilde*, fiwerwilde*, fiuwerwilde*, Adj.: nhd. feuerwild, wild wie das Feuer

feuerwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerwurm, mnd. v· rworm, M.: nhd. »Feuerwurm«, Hirschkäfer, Leuchtkäfer?, Erreger einer Hautentzündung

feuerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerzange, ahd. gluotzanga* 1, sw. F. (n): nhd. »Glutzange«, Feuerzange, Kohlenzange; kluft* 16, kluht, st. F. (i): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange?, Feuerzange

Feuerzange, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband; klufttange*, kluftange, F.: nhd. Feuerzange, Zange

Feuerzange, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Feuerzange, mnd. v· rtange, F.: nhd. Feuerzange, Ofenzange, Kohlenzange, Schmiedezange

feuerzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerzangen..., mnd. v· rtangich* (1)**, Adj.: nhd. »Feuerzangen...«

Feuerzapfen (M.), mnd. dīktappe, M.: nhd. Zapfen (M.) zum Feuerteich, Feuerzapfen (M.)

feuerzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerzauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Feuerzeichen -- Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Feuerzeichen, afries. bâ-k-en* 8, bê-k-en*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Feuerzeichen

Feuerzeichen, mhd. viurzeichen, fiurzeichen*, st. N.: nhd. »Feuerzeichen«, Lichtzeichen, Lichtsignal

feuerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feuerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feuerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, mnd. v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

Feuerzeug, mhd. viurgeziuc, viwergeziuc, viuwergeziuc, fiurgeziuc*, fiwergeziuc*, fiuwergeziuc*, st. M.: nhd. Feuerzeug; viurgezouwe, viwergezouwe, viuwergezouwe, fiurgezouwe*, fiwergezouwe*, fiuwergezouwe*, st. N.: nhd. Feuerzeug; viurziuc, viwerziuc, viuwerziuc, fiurziuc*, fiwerziuc*, fiuwerziuc*, st. M., st. N.: nhd. Feuerzeug

Feuerzeug, mnd. v· rstāl, v· rstael, M.: nhd. Feuerstahl, Feuerzeug, Silbermünze aus Burgund-Brabant mit dem Feuerstahl aus der Kette des Goldenen Vlieses (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rtouwe, N.: nhd. Feuerzeug; v· rt· ch, N.: nhd. Feuerzeug, Stahl und Stein zum Feuerschlagen, Feuerlöschgerät (Bedeutung jünger)

feuerzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

feuerzeugherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerzeugsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feuerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feuerzunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuken, nhd.: nhd. ; L.: DW

feunf, nhd.: nhd. ; L.: DW

feure, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

feurenföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feurenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

feurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feurerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

feurerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feurig -- feurig machen, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

feurig -- feurig werden, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern

feurig sein (V.), mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern

feurig, idg. ? *u̯lek-, *u̯l̥k-, V., Adj.: nhd. leuchten?, feurig?

feurig, got. fun-isk-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 145,2): nhd. feurig

feurig, an. hvat-r, Adj.: nhd. rasch, feurig

feurig, ae. fȳr-en, Adj.: nhd. feurig

feurig, afries. fior-ich* 1, fior-ech, Adj.: nhd. feurig

feurig, ahd. fiurīn 12, Adj.: nhd. feurig, glühend, leuchtend, brennend, Feuer tragend; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig

feurig, mhd. bremzelich, Adj.: nhd. brennend, feurig, leuchtend

-- feurig werden: mhd. erheizen, sw. V.: nhd. heiß werden, feurig werden, anfeuern, heiß machen

feurig, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß

feurig, mhd. viurhaft, viwerhaft, viuwerhaft, fiurhaft*, fiwerhaft*, fiuwerhaft*, Adj.: nhd. feurig; viurhafte, Adv.: nhd. feurig; viuric, viurec, vūrec, fiuric*, fiurec*, fūrec*, Adj.: nhd. feurig, brennend; viurīn, vūrin, viurne, fiurīn*, fūrīn*, fiurne*, Adj.: nhd. Feuer..., aus Feuer bestehend, feurig, glühend, brennend; viurlīche, fiurlīche*, Adv.: nhd. feurig; vlammenrīche*, vlammenrīch, flammenrīch*, Adj.: nhd. »flammenreich«, feurig, flammend

feurig, mhd. viurisch, viursch, fiursch*, fiurisch*, Adj.: nhd. »feurig«; viurlich***, fiurlich***, Adj.: nhd. »feurig«, Feuer...

feurig, mnd. anev· rigen*, anv· rigen, Adv.: nhd. feurig

-- sehr feurig: mnd. allerberneste*, allerbernest, alderbernest, Adj.? (Superl.): nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; allerbernichlīkest, alderbernichlīkest, allerbernichlīkst, Adv.: nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig

feurig, mnd. gev· rich***, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend; gewillich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, eifrig, feurig; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

feurig, mnd. vlammich, Adj.: nhd. flammend, in Flammen stehend, feurig, entflammt; ? v· redich (1), Adj.: nhd. feurig?; v· ren (3), v· rn, Adj.: nhd. feurig; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?; v· rich*** (2), Adv.: nhd. feurig; v· richlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· richlīke, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· richlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rīn, Adj.: nhd. feurig; v· risch***, Adj.: nhd. feurig; v· rlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig

-- feurig leuchten: mnd. vlammen, sw. V.: nhd. »flammen«, Flammen schlagen, aufflammen, feurig leuchten

-- feurig rot: mnd. vlammenvār, vlammenvar, Adj.: nhd. »flammenfarben«, feuerfarben, feurig rot

feurig: feuerig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (feurig)

feurig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

feurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

feurige -- feurige Empfindung, mnd. sēlenv· r, N.: nhd. »Seelenfeuer«, feurige Empfindung

feurige -- feurige Flamme, mnd. v· rvlamme, vūrflamme, F.: nhd. feurige Flamme, Feuerflamme

feurige -- feurige Garbe, mnd. schīnschōve, F.: nhd. feurige Garbe, Strahlenkranz, Strahlenbündel

feurige -- feurige Lufterscheinung, mnd. v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

feurige -- feurige Luftspiegelung, mnd. v· rgesichte, N.: nhd. »Feuergesicht«, Feuererscheinung, feurige Luftspiegelung

feuriger -- feuriger Blick, mhd. viurblic, vūwerblic, fiurblic*, fūwerblic*, st. M.: nhd. Feuerblick, feuriger Blick

Feuriger (Name des 7. Himmels), an. Gim-ir, M.: nhd. Feuriger (Name des 7. Himmels)

feuriges -- feuriges Teufelshorn, mnd. v· rtacke, M., F.: nhd. feuriges Teufelshorn

Feurigkeit, mnd. gev· richhēt*, gev· richēt, gev· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innigkeit

Feurigkeit, mnd. vrēidichhēt*, vrēidichēt, vreidicheit, F.: nhd. Mut, Übermut, Lebhaftigkeit, Kühnheit, Feurigkeit; v· richhēt*, v· richēt, v· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

feurio, nhd.: nhd. ; L.: DW

feurisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

feurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

feusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

feuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fewer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fex, nhd.: nhd. ; L.: DW

fexel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fi, mhd. fī (1), fīa, Interj.: nhd. »fi«

fi, nhd.: nhd. ; L.: DW

fia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiamonda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fibel -- lange Fibel, an. dālk-r, st. M. (a): nhd. lange Fibel, Spange

Fibel (F.) (1), as. hring-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schnalle, Fibel (F.) (1)

Fibel (F.) (1), ahd. ringa (1) 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ring?, Fibel (F.) (1), Haken, Schnalle, Spange, Rink

Fibel (F.) (1), mnd. ? ābēcēdē, ābēcētē, abcete, ābēsēte, N., F.: nhd. »Abcd«, Abc, Alphabet, Abecedarium, Fibel (F.) (1?), alphabetisches Verzeichnis

Fibel (F.) (2), an. spen-zl, st. N. (a) Pl.: nhd. Spange, Fibel (F.) (2)

Fibel (F.) (2), ae. cnæ-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Fibel (F.) (2), Spange, Knopf; sigel (1), segel, segl (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sonne, Fibel (F.) (2), Brosche, Edelstein

Fibel, ahd. nastula* 4 und häufiger?, nascula*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fibel, Nestel; nastulus* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Binde, Fibel; nusca* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fibel; nuscinula 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fibel; nuska* 36, nusca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spange, Fibel, Schnalle; nuskil 32, nuscil, st. N. (a): nhd. Spange, Fibel, Schnalle

Fibel, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

Fibel, mnd. ābēbōk, N.: nhd. »a-b-Buch«, Abecedarium, Fibel; bibel, bybbele, bybyle, biblie, F.: nhd. Bibel, Fibel, Trinkgefäß in Buchform

fibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fibelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fibelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fibelist: Fibulist, nhd., M.: nhd. ; E.. s. Fibel: ist; L.: DW Luther

Fibeltafel, mnd. fibeltāfel, F.: nhd. »Fibeltafel«, Buchstabiertafel

fiber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fibern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiberngarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiberngewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fibulist, nhd., M.: Vw.: s. Febelist; L.. Luther

ficheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fichtach, mhd. viehtach, fiehtach*, st. N.: nhd. »Fichtach«, Fichtenwald, Fichtengehölz

Fichte, idg. *peuk̂-, *puk̂-, V., Sb.: nhd. stechen, Spitze, Fichte

Fichte, germ. *dannjō-, *dannjōn, sw. F. (n): nhd. Tanne, Fichte; *dannō?, st. F. (ō): nhd. Tanne, Fichte; *danwō, Sb.: nhd. Tanne, Fichte; *feuhtjō-, *feuhtjōn, *fiuhtjō-, *fiuhtjōn, sw. F. (n): nhd. Fichte; *pin-, Sb.: nhd. Fichte, Pinie

Fichte, an. gre-n-i, N.: nhd. Tanne, Fichte

Fichte, ae. gyr-r, Sb.: nhd. Fichte; pin-béam, st. M. (a): nhd. Fichte, Kiefer (F.); sæpp-e, sw. F. (n): nhd. Fichte, Föhre

Fichte, as. fioh-t-a* 1, fiuh-t-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fichte; fiuht-ia* 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Fichte

Fichte, ahd. ? anifal? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Fichte?, Föhre?, Kiefer (F.)?, Pinie?; fiohta* 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fichte, Föhre; fiuhta 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fichte; pīnboum 19, st. M. (a): nhd. »Pinie«, Fichte, Kiefer (F.); tanna 34, sw. F. (n): nhd. Tanne, Edeltanne, Fichte, Kiefer (F.)

Fichte, mhd. dehse (1), sw. F.: nhd. Fichte

Fichte, mhd. pinboum, pineboum, bineboum, st. M.: nhd. »Pinbaum«, Pinienbaum, Pinie, Fichte

Fichte, mhd. viehte, veucht, viuhte, fiehte*, feucht*, fiuhte*, sw. F., st. F.: nhd. Fichte, Trinkbecher aus Fichtenholz

-- kleine Fichte: mhd. viehtelīn, fiehtelīn*, st. N.: nhd. »Fichtelein«, kleine Fichte

-- von der Fichte stammend: mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

Fichte, mnd. vüchte (3), füchte*, sw. F.: nhd. Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne; vüchtenbōm, F.: nhd. Fichtenbaum, Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne

fichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fichtegaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fichtelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fichtelein, mhd. viehtelīn, fiehtelīn*, st. N.: nhd. »Fichtelein«, kleine Fichte

fichtelgebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fichten -- aus Fichten bestehend, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

Fichten -- aus Fichten hergestellt, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

Fichten..., ahd. pīnboumlīh* 1, Adj.: nhd. »Pinien«..., Fichten..., aus Fichtenholz

Fichten..., mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

fichten, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

fichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fichtenbaum -- junger Fichtenbaum, an. þǫll, st. F. (ō): nhd. junger Fichtenbaum

Fichtenbaum, mnd. vüchtenbōm, F.: nhd. Fichtenbaum, Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne

fichtenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenbekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenbewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichteneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtengaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fichtengehölz, mhd. viehtach, fiehtach*, st. N.: nhd. »Fichtach«, Fichtenwald, Fichtengehölz

fichtengehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenglucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fichtenholz -- aus Fichtenholz, ahd. pīnboumlīh* 1, Adj.: nhd. »Pinien«..., Fichten..., aus Fichtenholz

Fichtenholz -- Trinkbecher aus Fichtenholz, mhd. viehte, veucht, viuhte, fiehte*, feucht*, fiuhte*, sw. F., st. F.: nhd. Fichte, Trinkbecher aus Fichtenholz

Fichtenholz, mnd. kernenholt, N.: nhd. Fichtenholz, Kiefernholz

fichtenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenholztute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fichtennadel, germ. *barza-, *barzam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fichtennadel, Nadelbaum, Baum

fichtennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtennadelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtennusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenrüsselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenschonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenspargel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenstarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtentanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fichtenwald, mhd. viehtach, fiehtach*, st. N.: nhd. »Fichtach«, Fichtenwald, Fichtengehölz

fichtenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fichtenwandler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fichtenwickler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fichtenzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fichtenzapfen, ahd. pfinapful, st. M. (i): nhd. Fichtenzapfen, Kiefernzapfen; pīnapful* 6, pinaphul*, st. M. (i): nhd. Fichtenzapfen, Tannenzapfen

fichtern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fichtgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fichtigation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fichtling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fichtzirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

fichtzirnenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

fick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ficke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ficke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fickeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickelfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickelscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ficken, mhd. nollen, sw. V.: nhd. ficken

ficken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickenfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fickenührchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ficker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickerlatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickerlot, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickerment, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickestiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickfack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickfacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickfacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickfackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fickfackerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fickfackerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fickgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fickmül, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fickmülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fickrament, nhd.: nhd. ; L.: DW

fideikommissbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fideikommisserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fideikommissguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fideikommissgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fideikommissinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fideikommissnutzniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fidel, an. fiðl-a, F.: nhd. Fidel

fidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fidel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fidertsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fideshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fidibus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiduzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiduzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fie, mhd. fīe, Interj.: nhd. »fie«

Fieber -- kaltes Fieber, mnd. vrēsen (2), vrēsent, N.: nhd. Fieberschauer, Fieberfrost, kaltes Fieber; vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

Fieber -- viertägiges Fieber, mnd. vērdēgelīk, Sb.: nhd. viertägiges Fieber, Quartanfieber

Fieber, idg. *dhegu̯hros, Sb.: nhd. Brennen, Fieber

Fieber, germ. *hridō-, *hridōn, *hrida-, *hridan, sw. M. (n): nhd. Fieber; *hriþi-, *hriþiz, st. M. (i): nhd. Fieber

Fieber, got. bri-n-n-ō 4, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Fieber; hei-t-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. »Hitze«, Fieber

Fieber, ae. æl-f-si-d-en, st. F. (ō): nhd. Elfenzauber, Fieber; bær-n-et-t, st. N. (ja): nhd. Verbrennung, Brand, Fieber; dri-f, st. F. (ō): nhd. Fieber; dweorg, st. M. (a): nhd. Zwerg, Fieber; fef-er, feof-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Fieber; fef-er-ādl, st. F. (ō): nhd. Fieber; hri-þ, st. M. (i?): nhd. Fieber

Fieber, anfrk. fēv-er* 1, st. N. (a): nhd. Fieber

Fieber, as. fēver* 2, fēƀer*, st. N. (a): nhd. Fieber; hri-d-o* 2, sw. M. (n): nhd. Fieber

Fieber, ahd. fiebar 4, st. N. (a): nhd. Fieber; rito 11, ritto, sw. M. (n): nhd. Fieber, Zittern

-- wiederkehrendes Fieber: ahd. itslaht 3, st. F. (i): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtī 1, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber

Fieber, mhd. biever, biefer*, st. N.: nhd. Fieber

Fieber, mhd. fieber, vieber, st. N.: nhd. Fieber; fieberhitze, st. F.: nhd. »Fieberhitze«, Fieber; fiebersuht, st. F.: nhd. »Fiebersucht«, Fieber; hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme

-- Fieber haben: mhd. fieberen, fiebern, sw. V.: nhd. »fiebern«, Fieber haben

-- kaltes Fieber: mhd. kalte (1), kalde, st. N.: nhd. Kälte, kaltes Fieber

Fieber, mhd. rite (1), rit, ritte, rüt, sw. M.: nhd. Fieber

-- Fieber haben: mhd. ritesuhten, sw. V.: nhd. Fieber haben

Fieber, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage

-- dreitägiges Fieber: mhd. terziāne, terciāne, sw. F.: nhd. dreitägiges Fieber

-- kaltes Fieber: mhd. schütel, st. M.: nhd. kaltes Fieber

Fieber, mnd. fēber, feber, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēbers, vebers, febersch, febres, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēver, vēver, vever, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; kōrts, N.: nhd. Fieber

-- kaltes Fieber: mnd. k˙ lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k˙ ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

-- mit Fieber verbundene Krankheit: mnd. fēber, feber, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēbers, vebers, febersch, febres, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēver, vēver, vever, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße

Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

Fieber, mnd. rēde (6), rēte, rīte, rit, M.: nhd. Fieber; rēdesucht***, F.: nhd. Fieber

-- ein Heilmittel gegen Fieber: mnd. matere, māter, F.: nhd. Meter, Metram, Mutterkraut, ein Heilmittel gegen Fieber

Fieber, mnd. sāge (6), sage, sēge, M., F.: nhd. Fieber

-- anhaltendes Fieber: mnd. sinocha, synocha, Sb.: nhd. anhaltendes Fieber

fieber, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fieberanfall, an. ri-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Fieberanfall

fieberanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberanfällig, mhd. heizsüchtic, Adj.: nhd. »heißsüchtig«, zu hitziger Krankheit geneigt, fieberanfällig, fieberkrank

fieberangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberanstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fieberblume, mhd. bieverbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. Osterluzei, Fieberblume

fieberblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fieberfrost, mhd. vrœrære*, vrœrer, frœrære*, st. M.: nhd. »Frörer«, Fieberfrost

Fieberfrost, mnd. grēsinge, gresinge, F.: nhd. Schauder, Fieberfrost

Fieberfrost, mnd. vrēsen (2), vrēsent, N.: nhd. Fieberschauer, Fieberfrost, kaltes Fieber; vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

fieberfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberfrostig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebergeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiebergrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberhaftes -- fieberhaftes Schlafen, mnd. slāpen (2), slāpent, N.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, fieberhaftes Schlafen

fieberhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fieberhitze -- vor Fieberhitze oder Frost beben, mnd. hittebēven*, hiddebeven, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Fieberhitze oder Frost beben

Fieberhitze, mhd. fieberhitze, st. F.: nhd. »Fieberhitze«, Fieber

fieberhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiebericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberig, mhd. fiebersiech, viebersiech, Adj.: nhd. fieberkrank, fieberig

fieberig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fieberklee, ae. glæp-p-e, sw. F. (n): nhd. Sumpfklee, Fieberklee

Fieberklee, mnd. drēblat, drīblat, N.: nhd. Klee, Fieberklee, Dreiblattpflanze; drīblēdere, N.: nhd. Klee, Fieberklee, Dreiblattpflanze

fieberklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberkrank, mhd. fiebersiech, viebersiech, Adj.: nhd. fieberkrank, fieberig; heizsüchtic, Adj.: nhd. »heißsüchtig«, zu hitziger Krankheit geneigt, fieberanfällig, fieberkrank

fieberkrank, mhd. ritic*, ritec, Adj.: nhd. fieberkrank

fieberkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fieberkrankheit, mhd. rōt (3), M.: nhd. Fieberkrankheit

Fieberkrankheit, mhd. sumer (1), st. M.: nhd. Sommer, Frühling, Fieberkrankheit

fieberkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fieberkraut, mhd. fieberkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Fieberkraut«, Tausendguldenkraut, Tausendgüldenkraut

fieberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiebermaterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebermittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiebern, ae. fef-er-ian, sw. V.: nhd. fiebern

fiebern, ahd. rīdēn* 1, ridēn*, sw. V. (3): nhd. zittern, fiebern

fiebern, mhd. brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern

fiebern, mhd. febrieren, sw. V.: nhd. fiebern

fiebern, mhd. fieberen, fiebern, sw. V.: nhd. »fiebern«, Fieber haben

fiebern, mnd. rēdesüchten, rētesüchten, sw. V.: nhd. fiebern

fiebern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebernd, mhd. fieberic, fiebric, Adj.: nhd. fiebrig, fiebernd

fieberöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberpillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberpuls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiebersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberschauder, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberschäuderchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fieberschauer überlaufen (V.), mnd. vrēsen (1), vreisen, vreysen, st. V.: nhd. frieren, zufrieren, Frostwetter sein (V.), Frostschauer überlaufen (V.), Fieberschauer überlaufen (V.)

Fieberschauer, mhd. ridel, rīdel, st. M.: nhd. Fieberschauer

Fieberschauer, mnd. vrēsen (2), vrēsent, N.: nhd. Fieberschauer, Fieberfrost, kaltes Fieber

Fieberschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fieberschüben -- Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen, mnd. quārtāne (1), quārtāna, quārtānia, quārtānie, quātönnie, F.: nhd. Quartana, Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen

fiebersiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebersnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiebersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fiebersucht, mhd. fiebersuht, st. F.: nhd. »Fiebersucht«, Fieber

fiebertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiebertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiebertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiebertraumgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fieberunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieberweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fieberwurz, mhd. fieberwurz, st. F.: nhd. »Fieberwurz«, Osterluzei, Hauhechel

fieberwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieberwuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiebrig, ae. feb-r-ig, Adj.: nhd. fiebrig

fiebrig, mhd. fieberic, fiebric, Adj.: nhd. fiebrig, fiebernd

fiebrig, mnd. fēberisch*?**, Adj.: nhd. fiebrig; hittich, hittech, Adj.: nhd. hitzig, glühend, heiß, erhitzt, fiebrig

-- sich fiebrig entzünden: mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

fiebrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fiedel -- heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

Fiedel, ae. fiþel-e, sw. F. (n): nhd. Fiedel

Fiedel, ahd. fidula 4, sw. F. (n): nhd. Fiedel, Geige, Saiteninstrument

Fiedel, mhd. videle, videl, vigele, fidele*, fidel*, sw. F., st. F.: nhd. Geige, Fiedel

Fiedel, mnd. hantvēdele*, hantfiddel, F.: nhd. Handfiedel (ein Streichinstrument), Fiedel, Bratsche

Fiedel, mnd. vēdele, vedele, veddel, veddele, viddele, viddel, F.: nhd. Fiedel, Geige

fiedel: Fidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fidel)

fiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiedelboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fiedelbogen, mhd. videlboge, fidelboge*, sw. M.: nhd. Fiedelbogen, Penis; videlstap 1, fidelstap*, st. M.: nhd. »Fiedelstab«, Fiedelbogen, Penis

Fiedelbogen, mnd. vēdelbōge, vedelboge, vēdelbōgen, veddelbōge, viddelbōge, veddelboge, M.: nhd. Fiedelbogen

fiedelbogentragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiedelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiedelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiedelelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiedeler: Fideler, nhd., M.: nhd. Fiedler: Fiedelspieler: Geigenspieler; E.: s. fideln: er; L.: DW Luther (Fideler)

fiedeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiedelharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fiedellein, mhd. videllen, fidellen*, st. N.: nhd. »Fiedellein«, kleine Geige

fiedellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiedelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fiedeln (N.), mhd. videlen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fiedeln (N.), Geigen (N.)

fiedeln, mhd. videlen (1), videln, vidlen, fidelen*, feideln*, fidlen*, sw. V.: nhd. fiedeln, geigen, Frau beschlafen (V.)

fiedeln, mnd. vēdelen, vedelen, veddelen, viddelen, videlen, sw. V.: nhd. fiedeln, geigen, aufspielen

fiedeln: fideln, nhd.: nhd. fiedeln: geigen; E.: s. Fiedel; L.: DW Luther (fideln)

fiedelpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiedelrümpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fiedelsack, mnd. vēdelesak*, vedelsak, mnd.?, M.: nhd. »Fiedelsack«, Geigenfutteral

Fiedelseite, mhd. videlsnare 2, st. F.: nhd. Fiedelseite

Fiedelspieler, mhd. videlære, videler, fidelære*, fideler*, st. M.: nhd. Fiedler, Fiedelspieler, Spielmann als Bote

Fiedelstab, mhd. videlstap 1, fidelstap*, st. M.: nhd. »Fiedelstab«, Fiedelbogen, Penis

fiedeltreutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiedelumpump, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiedelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiedelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fieder, mnd. ? pl· mede***, N.: nhd. »Fieder«?, Gefieder?, Federn?

fiedericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiederig: fiderig: fidderig, nhd., Adj.:: nhd. mit Federn versehen (Adj.): gefiedert ; L.: DW Luther (fiderig)

fiedering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiederling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiedern, mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

-- Pfeile schäften und fiedern: mnd. pīlsticken, sw. V.: nhd. Pfeile herstellen, Pfeile schäften und fiedern

fiedern, mnd. stecken (1), sw. V.: nhd. schäften, fiedern; sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

fiedern: fidern: fiddern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fidern)

fiedert -- Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, mnd. pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer

fiedle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fiedler, mhd. videlære, videler, fidelære*, fideler*, st. M.: nhd. Fiedler, Fiedelspieler, Spielmann als Bote

Fiedler, mnd. vēdelære*, vēdelēre, vedelēre, veddelēre, veddeler, fiddelēre, fiddeler, M.: nhd. Fiedler, Geiger, Musikant

fiedler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiedlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fiehender -- als Fiehender, mnd. vlüchtinges, Adv.: nhd. flüchtlings, fluchtartig, als Fiehender

fiek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiekchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiepen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fierdfaereld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fiesel (), mhd. ? visel, vesel, fisel*, fesel*, st. M.: nhd. »Fiesel (?)«, Penis

Fiesel, mnd. vīsel, fīsel*, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Fiesel, Penis (euphem.)

fieseln, mhd. viselen, fiselen*, sw. V.: nhd. »fieseln«, nagen, knaupeln

fiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fieszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

figatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

figel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

figeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

figkeneisl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Figur -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

Figur -- eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters, mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters

Figur -- eine Figur im Schachspiel nehmen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen

Figur -- eine lustige Figur, mnd. possenelk, M.: nhd. eine lustige Figur, Kasper Putschenelle

Figur -- Figur der höfischen Dichtung, mnd. Parseval, M.: nhd. Parzival, Figur der höfischen Dichtung

Figur -- Figur eines Meergottes, mnd. mērman, M.: nhd. »Meermann«, Figur eines Meergottes

Figur -- plumpe Figur, germ. *kulta-, *kultaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stumpf, plumpe Figur

Figur -- Rolle oder Figur im Schauspiel, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Figur -- Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand, mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

Figur, an. fā-i, sw. M. (n): nhd. Bild, Figur; līk-an, st. N. (a): nhd. Gleichnis, Figur

Figur, ae. man-līc-a, sw. M. (n): nhd. Bild, Figur, menschliche Gestalt

Figur, ahd. bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk

Figur, mhd. figūr, st. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Gleichnis, Bedeutung, Ding; figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding

Figur, mhd. gesteltenisse, gesteltnisse, gestaltnisse, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Erscheinung, Form, Aussehen, Figur; gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

Figur, mhd. steltnisse, staltnisse*, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Figur

Figur, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Figur, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; gestaltnisse, gestaltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform; gesteltnisse, gesteltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform

-- astronomische Figur: mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

-- Figur einer Jungfrau: mnd. juncvrouwenbilde*, juncvrūwenbēlde, juncvrūwenbilt, N.: nhd. Figur einer Jungfrau, Bildwerk einer Jungfrau, junges Mädchen, Jungfrau

-- geometrische Figur: mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

figur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

figural, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Figuralgesang, mnd. figūrālgesanc, M.: nhd. Figuralgesang, Mensuralgesang; figūrālsanc, M.: nhd. Figuralgesang, Mensuralgesang

-- Figuralgesang anstimmen: mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

figurant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

figürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Figuren -- Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Figuren -- durch aufgesetzte Figuren schmücken, an. krot-a, sw. V. (2): nhd. durch aufgesetzte Figuren schmücken

Figuren -- farbige Figuren bildender Schichtedelstein, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein

Figuren -- Figuren im Schachspiel, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

Figuren -- Figuren in Metall treiben, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Figuren -- mit getriebenen Figuren verziert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

Figuren -- mit getriebenen Figuren verziert, mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert

Figuren -- Schild mit eingeritzten Figuren, an. graf-ning-r, st. M. (a): nhd. Untersuchung, Erklärung, Schlange, Schild mit eingeritzten Figuren

Figuren -- Teppich mit eingewirkten Figuren, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

Figurenabdruck, mhd. karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

figurenschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

figurieren -- musikalisch figurieren, mnd. figuren, figurēren, mnd.?, sw. V.: nhd. musikalisch figurieren

figurieren, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

figurierter -- golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, mnd. sickeltūn, sicceltūn, sicheltūn, tzickeltūn, sigeltūn, sickeldūn, sigellūn, N.: nhd. golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, Dekorationsstoff

figurist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

figürlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

figürlich, mhd. bezeichenlich, wezeichenlich, Adj.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch; bezeichenlīche, wezeichenlīche, Adv.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch

figürlich, mnd. fig· rlīk (1), figūrlik, Adj.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīke, fig· rlīk, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīken, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend

figürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

figürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

figurlichen -- Fläche einer figurlichen Darstellung, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

figürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

figurstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fijn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fikari, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fiks, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filben, nhd.: nhd. ; L.: DW

filialaemtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filialjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Filialkirche, mhd. zuokirche, sw. F.: nhd. »Zukirche«, Nebenkirche, Filialkirche

Filialkirche, mnd. bīkerke, F.: nhd. Filialkirche

filialkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filialladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filialsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filialunterpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Filigranarbeit, an. vī-r-a-virk-i, N.: nhd. Filigranarbeit

filigranisieren, mnd. dörchwīren, sw. V.: nhd. mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, filigranisieren, durchwirken

fillade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fillen, afries. fil-l-a 1, sw. V. (1): nhd. geißeln, fillen

fillen, as. fil-l-ian 1, sw. V. (1a): nhd. fillen, schlagen

fillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

filler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fillerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fillo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filmenebreke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

filsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

filtern, mhd. bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen

filtern, mhd. sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen

filtortus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Filtrieren -- Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

filtrieren, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

filtrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

filtrierhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filtriersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filtrierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Filz -- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke, mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

Filz -- aus Filz bestehend, mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

Filz -- aus Filz, ahd. filzīn* 2, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz, aus grobem Wollstoff

Filz -- Haus aus Filz, ahd. filzhūs 1?, st. N. (a): nhd. »Filzhaus«, Haus aus Filz

Filz -- rauher Filz, mhd. vulter, fulter*, st. N.: nhd. rauher Filz, unreiner Filz, Unreinheit

Filz -- Seihgerät aus Filz, ahd. filtrum 32 und häufiger, feltrum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Filzstück, Seihgerät aus Filz, Filzdecke

Filz -- Stiefel aus Tuch bzw. Filz, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

Filz -- unreiner Filz, mhd. vulter, fulter*, st. N.: nhd. rauher Filz, unreiner Filz, Unreinheit

Filz -- Verfertiger von Filz für Hüte, mnd. hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, h· dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher

Filz -- von Filz hergestellt, mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

Filz -- von Filz machen, mhd. vilzen, filzen*, sw. V.: nhd. »filzen«, zu Filz machen, von Filz machen

Filz -- zu Filz machen, mhd. vilzen, filzen*, sw. V.: nhd. »filzen«, zu Filz machen, von Filz machen

Filz..., ahd. filtrinus* 3, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Filz...; filzīn* 2, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz, aus grobem Wollstoff

Filz..., mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

Filz, germ. *felta-, *feltaz, *filta-, *filtaz, st. M. (a): nhd. Filz, Gestampftes, Umhang; *felti-, *feltiz, *filti-, *filtiz, st. M. (i): nhd. Filz, Gestampftes

Filz, got. *fil-t-ur?, st. Sb.: nhd. Filz

Filz, an. flōk-i (1), sw. M. (n): nhd. Flocke, Filz; þōf-i, sw. M. (n): nhd. Filz, das Gewalkte

Filz, ae. fel-t, Sb.: nhd. Filz

Filz, as. fil-t* 2, st. N. (a?, i?): nhd. Filz; fil-t-werk*, st. N. (a): nhd. Filz

Filz, ahd. filtro 2?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Filz, Futterung (?), Filzpantoffel (?); *filz?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Filz; ? skellifilz* 3, scellifilz*, st. M. (a?, i?): nhd. Filz?, Zeltbahn?

Filz, mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

Filz, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch
-- aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück: mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch
-- aus Filz hergestellt: mnd. vilt (2), Adj.: nhd. aus Filz hergestellt, filzig, verfilzt
-- Stück Filz: mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

filz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

filz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

filzball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzbällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzbereitung -- gröbere Wollart zur Filzbereitung, mnd. viltwulle, F.: nhd. Filzwolle, gröbere Wollart zur Filzbereitung, Lämmerwolle

filzbesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Filzdecke, ahd. filtrum 32 und häufiger, feltrum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Filzstück, Seihgerät aus Filz, Filzdecke; filtrus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Filzstück, Filzdecke; filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke

Filzdecke, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

filzdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Filzdecken -- Hersteller von Filzdecken, ahd. filzināri* 2, st. M. (ja): nhd. Hersteller von Filzdecken

Filzeinlage -- Filzeinlage von Schuhwerk, mnd. viltsocke, F.: nhd. Filzschuh, Filzsocke, Filzfütterung, Filzeinlage von Schuhwerk

Filzeinlage -- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, mnd. b· sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

filzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzen, mhd. vilzen, filzen*, sw. V.: nhd. »filzen«, zu Filz machen, von Filz machen

filzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

filzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

filzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzeramt, mnd. hārviltæreambacht*, hārviltērambacht, hārvilterambt, N.: nhd. Amt der Haarfilzhutmacher, Filzeramt, Amt der Hutwalker

filzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Filzfütterung, mnd. viltsocke, F.: nhd. Filzschuh, Filzsocke, Filzfütterung, Filzeinlage von Schuhwerk

filzgebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzgefüllsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzgeleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

Filzhaus, ahd. filzhūs 1?, st. N. (a): nhd. »Filzhaus«, Haus aus Filz

Filzhaus, mhd. vilzhūs, st. N.: nhd. »Filzhaus«

filzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Filzhut (M.), mnd. vilthōt, M.: nhd. Filzhut (M.), Hut (M.), geringe Sache, Kleinigkeit, Nichtigkeit

Filzhut, mhd. vilzhuot, viltzhuot, filzhuot*, filtzhuot*, st. M.: nhd. Filzhut, Schelte

filzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

filzhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filzhütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Filzhutmacher, mnd. hōtviltære*, hōtvilter, hōtviltker, M.: nhd. Filzhutmacher; hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, h· dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher
-- Innung der Filzhutmacher: mnd. hōtviltæreambacht*, hōtvilteramt, N.: nhd. Filzhutmacheramt, Innung der Filzhutmacher; hōtviltærewerk*, hōtvilterwerk, N.: nhd. Filzhutmacherwerk, Innung der Filzhutmacher

Filzhutmacher, mnd. viltære*, viltēr, viltēre, vilter, viltere, M.: nhd. Filzmacher, Filzhutmacher, Hutwalker; viltmēkære, viltmēker, M.: nhd. »Filzmächer«, Filzhutmacher
-- Verkaufsbude der Filzhutmacher: mnd. viltærebōde*, vilterbōde, F.: nhd. Verkaufsbude der Filzhutmacher

Filzhutmacheramt, mnd. hōtviltæreambacht*, hōtvilteramt, N.: nhd. Filzhutmacheramt, Innung der Filzhutmacher

Filzhutmacherwerk, mnd. hōtviltærewerk*, hōtvilterwerk, N.: nhd. Filzhutmacherwerk, Innung der Filzhutmacher

filzicht, mhd. vilzeht, filzeht*, Adj.: nhd. »filzicht«, verfilzt

filzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

filzig, mnd. vilt (2), Adj.: nhd. aus Filz hergestellt, filzig, verfilzt; viltich, Adj.: nhd. filzig, verfilzt

filzig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

filzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

filzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

filzität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzlaus, mnd. klēvelūs, F.: nhd. Filzlaus, Grindlaus

Filzlaus, mnd. platlūs, F.: nhd. Filzlaus

filzlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Filzläuschen (ein Schimpfwort für eine leichtfertige Frau), mnd. klēvel· sken, N.: nhd. »Filzläuschen« (ein Schimpfwort für eine leichtfertige Frau)

Filzlein, mhd. vilzelīn, filzelīn, st. N.: nhd. »Filzlein«

filzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Filzmacher, mnd. hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, h· dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher

Filzmacher, mnd. viltære*, viltēr, viltēre, vilter, viltere, M.: nhd. Filzmacher, Filzhutmacher, Hutwalker
-- Amt der Filzmacher: mnd. viltwerk, N.: nhd. Hutmacherhandwerk, Handwerk der Filzmacher, Amt der Filzmacher
-- Handwerk der Filzmacher: mnd. viltwerk, N.: nhd. Hutmacherhandwerk, Handwerk der Filzmacher, Amt der Filzmacher

Filzmächer, mnd. viltmēkære, viltmēker, M.: nhd. »Filzmächer«, Filzhutmacher

filzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzmachers -- Frau des Filzmachers, mnd. hōtwalkærinne*, hōtwelkerinne, hůtwelkerinne, F.: nhd. Frau des Filzmachers

Filzmantel, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch; viltmantel, M.: nhd. Filzmantel

filzmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Filzpantoffel (), ahd. ? filtro 2?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Filz, Futterung (?), Filzpantoffel (?)

Filzpfennig, mnd. viltpenninc, M.: nhd. »Filzpfennig«

filzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

filzraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzschuh, mhd. ? vilzeling 1, filzeling*, st. M.: nhd. grobe Decke?, Filzschuh?; winterschuoch, winderschuoch, st. M.: nhd. Winterschuh, Filzschuh

Filzschuh, mhd. kotzinc 1, st. M.: nhd. Filzschuh, Schuh aus grobem Wollstoff

Filzschuh, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch; viltsocke, F.: nhd. Filzschuh, Filzsocke, Filzfütterung, Filzeinlage von Schuhwerk

filzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Filzsocke, mnd. viltsocke, F.: nhd. Filzschuh, Filzsocke, Filzfütterung, Filzeinlage von Schuhwerk

filzsocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzsocken, mnd. b· sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

filzsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Filzstück, ahd. filtrum 32 und häufiger, feltrum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Filzstück, Seihgerät aus Filz, Filzdecke; filtrus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Filzstück, Filzdecke

filzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Filztuch, ahd. filzlahhan* 1, filzlachan*, st. N. (a): nhd. »Filztuch«, grobes wollenes Tuch

filztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

filzüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

filzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

filzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Filzwolle, mnd. viltwulle, F.: nhd. Filzwolle, gröbere Wollart zur Filzbereitung, Lämmerwolle

filzwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fimmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fimmelbäuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fimmelding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fimmelfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fimmelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fin, nhd.: nhd. ; L.: DW

finalrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

finanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finanzangelegenheiten -- Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten, mnd. rēkenesvōget*, rēkensvōget, M.: nhd. Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten

Finanzangelegenheiten -- Bearbeitung von Finanzangelegenheiten, mnd. pennincsorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten; penningesorge*, pennigesorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten

Finanzangelegenheiten -- Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

finanzanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Finanzbeamter -- höherer Finanzbeamter, mnd. kastenære*, kastener, kastner, M.: nhd. Kästner, Kassenführer, Kassenverwalter, höherer Finanzbeamter

finanzbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Finanzbevollmächtiger, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

finanzblitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finanzen -- Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kēmeræremēster*, kēmerermēster, kēmerermeister, kēmermēster, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen; kēmermēster, kēmermeister, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen

Finanzen -- zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten

finanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (V.)

finanzenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finanzenpachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

finanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finanzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

finanzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finanzgeschäfte -- Verzeichnis über Finanzgeschäfte, mnd. pennincbōk, N.: nhd. »Pfennigbuch«, Verzeichnis über Finanzgeschäfte

finanziell -- finanziell ausgleichen, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

finanziell -- finanziell schulden, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

finanziell -- finanziell vorteilhaft, an. fē-neyt-r, Adj.: nhd. finanziell vorteilhaft, wertvoll, Geldwert habend

finanzielle -- Buch über finanzielle Sachverhalte, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

finanzielle -- finanzielle Belastung, mhd. bekumbersal, st. N.: nhd. Verschuldung, finanzielle Belastung

finanzielle -- finanzielle Forderungen stellen, ahd. nōtsuohhōn* 1, nōtsuochōn*, sw. V. (2): nhd. finanzielle Forderungen stellen, mit Gewalt eintreiben

finanzielle -- finanzielle Notlage, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

finanzielle -- finanzielle Notlage, mhd. nōtgülte 2, st. F.: nhd. »Notgülte«, finanzielle Notlage

finanzielle -- finanzielle Unterstützung für Studienzwecke, mnd. stīpendium, N.: nhd. Stipendium, finanzielle Unterstützung für Studienzwecke

finanzielle -- Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung, mnd. rüstegelt, N.: nhd. Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung

finanzielle -- missliche finanzielle Lage, mhd. kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

finanzieren, mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung

Finanzierung -- Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

Finanzierung -- Finanzierung eines Vorhabens, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

Finanzierung, mnd. fenēringe, F.: nhd. Anleihe, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Finanzierung

finanzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finanzkammer -- Amt an einer fürstlichen Finanzkammer, mhd. kamerambehte*, kamerambet, kamerampt, kameramt, st. N.: nhd. »Kammeramt«, Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer; kamertuom, st. N.: nhd. Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer

finanzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finanzmann, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer; Fucker, M.: nhd. »Fugger«, Großkaufmann, Geldmann, Finanzmann, Bankier

finanzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finanzmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Finanzminister, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

finanzminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Finanzmittel -- Finanzmittel einer Zunft, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

finanznoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

finanzsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Finanzschreiber, mnd. pennincschrīvære*, pennincschrīver, pennischrīver, M.: nhd. »Pfennigschreiber«, Finanzschreiber, Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels
-- den Finanzschreiber betreffend: mnd. pennincschrīværisch***, Adj.: nhd. den Finanzschreiber betreffend

Finanzschreibers -- Frau des Finanzschreibers, mnd. pennincschrīværische*, pennincschrīversche, pennischrīversche, F.: nhd. Frau des Finanzschreibers

finanzstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finanztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finanzverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finanzverwalter, mnd. rentenǣre*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

-- landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter: mnd. rentemēster, rentemeister, rentmēster, M.: nhd. landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, Steuereinnehmer, Rentmeister

Finanzverwalters -- Amt des landesherrlichen Finanzverwalters, mnd. renteambacht*, rentampt, N.: nhd. »Rentamt«, Amt des landesherrlichen Finanzverwalters

Finanzverwalters -- Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters, mnd. rentemēsterschop, rentemeisterschop, F.: nhd. Amt und Tätigkeit eines Finanzverwalters

Finanzverwaltung -- Abgabe an die fürstliche Finanzverwaltung, mnd. kāmertins, M.: nhd. Abgabe an die fürstliche Finanzverwaltung

Finanzverwaltung -- an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße

Finanzverwaltung -- Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs, mnd. teinman*, teynman*, M.: nhd. »Zehnmann«, Beisitzer in der Finanzverwaltung Braunschweigs

Finanzverwaltung -- hoher Beamter der fürstlichen Finanzverwaltung, mnd. kāmerrāt, M.: nhd. »Kammerrat«, hoher Beamter der fürstlichen Finanzverwaltung

Finanzverwaltung -- leitender Beamter der Finanzverwaltung, mhd. kamergrāve 2, kamergrāfe*, sw. M.: nhd. Kammergraf, leitender Beamter der Finanzverwaltung

Finanzverwaltung -- Ratsherr für die Finanzverwaltung, mnd. kēmerǣreshēre*, kēmerershēre, kēmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, Ratsherr für die Finanzverwaltung; kēmereshēre*, kēmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, Ratsherr für die Finanzverwaltung

Finanzverwaltung -- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

Finanzverwaltung -- Sekretär in der Finanzverwaltung, mnd. kāmerschrīvære, M.: nhd. »Kammerschreiber«, Sekretär in der Finanzverwaltung

Finanzverwaltung -- Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

Finanzverwaltung, mnd. rentemēsterei, rentemēsterey, rentemeisterey, F.: nhd. Finanzverwaltung

-- städtischer Beamter in der Finanzverwaltung: mnd. pensionāris, pensionārīs, M.: nhd. städtischer Beamter in der Finanzverwaltung

-- Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution: mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

-- Vorsteher einer Finanzverwaltung: mnd. rētmēster, reitmeister, rethmēster, retmēster, M.: nhd. »Rittmeister«, Anführer einer Reitergruppe, Vorsteher einer Finanzverwaltung

finanzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finanzwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

findamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

findbar -- nicht findbar, mhd. missevündic, missefündic*, Adj.: nhd. schlecht findbar, nicht findbar

findbar -- schlecht findbar, mhd. missevündic, missefündic*, Adj.: nhd. schlecht findbar, nicht findbar

findbar, germ. *fundi-, *fundiz, Adj.: nhd. findbar

findbar, ae. *fynd-e, Adj.: nhd. zu finden, findbar

findbar, mhd. vündic, vündec, fündic*, fündec*, Adj.: nhd. »fündig«, erfinderisch, findbar, auffindbar; vündiclich*, vündeclich, fündiclich*, fündeclich*, Adj.: nhd. erfinderisch, findbar

findbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Findbuch, mnd. lantbōk, N.: nhd. »Landbuch«, Rechtsbuch der Landschaft, Findbuch, Lassungsbuch

findebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

findel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

findel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

findelgäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Findelhaus, mhd. fündel, findel, st. F.: nhd. »Fündel«, Findelhaus

findelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

findelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Findelkind, mhd. vindelkint, findelkint*, st. N.: nhd. Findelkind; vündelīn, fündelīn*, st. N.: nhd. »Fündlein«, kleine Erfindung, Findelkind; vundelinc, fundelinc*, st. N.: nhd. Findelkind, Findling; vündelkint, fündelkint*, st. N.: nhd. Findelkind, Findling; vuntkint, funtkint*, st. N.: nhd. »Fundkind«, Findelkind, Findling

Findelkind, mnd. vindelinc, M.: nhd. Findling, Findelkind; vündelinc, vundelink, vündeling, M.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind; vündelkint, vundelkint, N.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind

findelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

findelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

findelmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Findelohn, mnd. vindelōn, N.: nhd. Findelohn, Finderlohn

findelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

findelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findelvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

findelvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finden -- den Weg finden zu, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

finden -- Ende finden, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

finden -- forschend finden, mhd. vündelen*, vündeln, vundlen, fündelen*, fündeln*, fundlen*, sw. V.: nhd. forschend finden, dichterisch erfinden, forschen

finden -- Gott finden, mhd. gotvinden***, V.: nhd. »Gott finden«

finden -- Grenzen finden, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

finden -- Halt finden, mnd. ? st· nen (1), sw. V.: nhd. stützen?, Halt finden?

finden -- jemandes Spur finden, mhd. ūzspüren*, ūzspürn, ūz spürn, sw. V.: nhd. »ausspüren«, auskundschaften, ermitteln, jemandes Spur finden

-- mit Finden verbunden: mhd. vindenlich, findenlich*, Adj.: nhd. mit Finden verbunden

finden -- Mädchen das auf der Straße zu finden ist, mnd. strātenjuncvrouwe, strātenjuncvrūwe, F.: nhd. »Straßenjungfrau«, Mädchen das auf der Straße zu finden ist

finden -- nicht finden, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

finden -- nicht zu finden seiend, mhd. unvindelich*, Adj.: nhd. »unfindlich«, unfindbar, nicht zu finden seiend

finden -- Ruhe finden, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

finden -- sich in etwas finden, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

finden -- wieder finden, mhd. widervinden, widerfinden*, st. V.: nhd. wieder finden, wieder bekommen

finden -- Ziel finden, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

finden -- zueinander finden, mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen

finden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

finden, idg. *des-, *dēs-, V.: nhd. finden, nachspüren; *u̯eid- (2), *u̯edi-, *udi-, V.: nhd. sehen, erblicken, finden; *u̯er- (4), V.: nhd. finden, nehmen; *u̯erēi-, *u̯erē-, *u̯erī-, V.: nhd. finden, nehmen

finden, germ. *bigetan, st. V.: nhd. finden, erfassen; *fenþan, *finþan, st. V.: nhd. gehen?, finden

Finden, germ. *geta-, *getam, st. N. (a): nhd. Finden, Erfassen

finden, got. bi-git-an 66, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208): nhd. finden, antreffen, auffinden; *git-an, st. V. (5): nhd. finden, bekommen, erlangen

-- Herberge finden: got. sal-jan (1) 9, sw. V. (1): nhd. herbergen, bleiben, unterkommen, Herberge finden

-- Raum finden: got. ga-mōt-an* 3, Prät.-Präs. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen; *mōt-an, Prät.-Präs. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen

finden, an. fat-a (2), sw. V. (2): nhd. finden, Weg finden; fin-n-a, st. V. (3a): nhd. finden, besuchen, wahrnehmen

Finden, an. fun-d-r, st. M. (a): nhd. Finden, Fund, Begegnung

finden, an. hit-t-a, sw. V.: nhd. aufsuchen, finden, treffen

-- sich finden in: an. sœm-a, sw. V. (1): nhd. sich finden in, beobachten, ehren, sich ziemen

-- Weg finden: an. fat-a (2), sw. V. (2): nhd. finden, Weg finden

finden, ae. ā-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, herausfinden, entdecken; ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; ge-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, treffen; ge-mœ̄t-an (2), ge-mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; in-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, entdecken; in-ge-mœ̄t-an, sw. V. (1): nhd. finden, antreffen, entdecken; in-on-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen; mœ̄t-an (2), mēt-an (2), sw. V. (1): nhd. begegnen, treffen, finden, stoßen auf; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen

-- leicht zu finden: ae. éa-þ-fynd-e, ē-þ-fynd-e, Adj.: nhd. leicht zu finden

-- seinen Weg finden: ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen

-- zu finden: ae. *fynd-e, Adj.: nhd. zu finden, findbar

finden, afries. bi-find-a* 2, st. V. (3a): nhd. finden; find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden

-- Recht finden: afries. find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden

-- Urteil finden: afries. find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden

finden, anfrk. fi-n-d-an* 2, fi-n-d-on*, st. V. (3a): nhd. finden

finden, as. and-find-an* 3, and-fīth-an*, st. V. (3a): nhd. finden, wahrnehmen; bi-get-an 1, st. V. (5): nhd. finden, ergreifen; find-an 43, fīth-an, st. V. (3a): nhd. finden

finden, ahd. bifindan* 42, st. V. (3a): nhd. finden, erkennen, entdecken, erfahren (V.), erleiden, erkennen, bemerken, beurteilen, erweisen, versuchen, erproben; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen; ūzirfindan* 1, st. V. (3a) (?): nhd. finden, entdecken, ausfindig machen, herausfinden

-- Eingang finden: ahd. infallan* 2, red. V.: nhd. »einfallen«, anstoßen, treffen, fallen auf, Eingang finden

-- Gefallen finden: ahd. gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten

-- Gefallen finden an: ahd. lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

-- Halt finden an: ahd. anaspirdaren* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen, sich stützen, Halt finden an

-- nicht finden: ahd. firmissen* 12, sw. V. (1a): nhd. vermissen, verlassen (V.), nicht finden, entbehren

-- Ruhe finden: ahd. rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen

-- wieder finden: ahd. findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden)

finden, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen; ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.); erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen

-- angemessen finden: mhd. billīchen (2), sw. V.: nhd. »billigen«, zubilligen, angemessen finden

-- Unterkunft finden: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- verdächtig finden: mhd. bezwīvelen*, bezwīveln, bezwīfelen*, bezwīfeln*, sw. V.: nhd. bezweifeln, verdächtig finden

finden, mhd. ūzmerken, ūz merken, sw. V.: nhd. auswählen, finden, herausfinden, hervorheben, heraussuchen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

finden, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; getreffen, st. V.: nhd. treffen, finden, zielen auf; gevinden, gefinden*, st. V.: nhd. finden, ausfindig machen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; gezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, vorweisen, beweisen, nachweisen, finden, aufzeigen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- angemessen finden: mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- den Tod finden: mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

-- einen Weg finden: mhd. gestegen, sw. V.: nhd. einen Weg finden

-- Gefallen finden an: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- Grund finden: mhd. gegründen, sw. V.: nhd. Grund finden, ergründen; gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

-- Grund finden in: mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

-- Halt finden: mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

-- Ruhe finden: mhd. geruowen, geruon, gerūn, gerūwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen; gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

-- Wohlgefallen finden: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

finden, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

-- sich im Besitze finden: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- zu finden suchen: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

Finden, mhd. vinden (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Finden, Sehen, Antreffen, Erlangen; vintnisse, fintnisse*, st. F.: nhd. Finden, Fund

finden, mhd. vollensuochen, follensuochen*, sw. V.: nhd. finden; volsuochen, folsuochen*, sw. V.: nhd. finden; vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen

Finden, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

finden, mnd. bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden; ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen; ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

-- denkend finden: mnd. erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

-- Gefallen finden an: mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

-- Halt finden: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- Raum finden: mnd. ber· men, berūmen, sw. V.: nhd. Raum finden

-- Urteil finden über: mnd. be· rdēlen, be· rdeilen, beōrdēlen, beōrdeilen, sw. V.: nhd. »beurteilen«, urteilen, Urteil finden über

finden, mnd. gevinden, mnd.?, st. V.: nhd. finden

-- Beachtung finden: mnd. hōchachten***, V.: nhd. hoch aufragen, Beachtung finden

-- den besten Weg zu finden suchen: mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

-- Platz finden: mnd. innestān, st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufgebahrt sein (V.); instān (2), st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufbahren

-- Quote finden: mnd. kottisēren***, V.: nhd. Quote finden

-- Raum finden in: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

finden, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, prŏuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- Ausreden finden: mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

-- ein Urteil finden: mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

-- einen Kompromiss finden: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

-- keinen Gefallen finden: mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen

Gefallen finden, kritisieren

-- mehr Nahrung finden: mnd. · vertēren, ōvertēren, o̊uertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

-- Rat finden: mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- sich bereit finden: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

-- Urteil finden: mnd. ōrdēlvinden*** (1), V.: nhd. Urteil finden, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht (N.) (1) geben

finden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

-- den Tod im Wasser finden: mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

-- ein Ende finden: mnd. wedderwinden, mnd.?, st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, ein Ende finden, aufhören

-- ein Urteil finden: mnd. ūtvinden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfinden«, ein Urteil finden, erkennen

-- ein Urteil gegen jemanden finden: mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

-- einen Kompromiss finden: mnd. vörmiddelen*, vormiddelen, sw. V.: nhd. vermitteln, einen Kompromiss finden

-- Ersatz finden: mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

-- Glück finden an: mnd. vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

-- Urteil finden: mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- zu finden seiend: mnd. vindelīk, Adj.: nhd. »findlich«, auffindbar, zu finden seiend

finden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

findend -- Gott findend, mhd. gotvindende, gotfindende*, Adj.: nhd. Gott findend

findend -- in der Bibel zu findend, mhd. schriftvundec, schriftfundec*, schriftvündec, Adj.: nhd. in der Bibel zu findend, in der Schrift zu findend (?)

findend -- keinen Glauben des Siegels mehr findend, mnd. sēgellōs, Adj.: nhd. »siegellos«, keinen Glauben des Siegels mehr findend

findend, mhd. vindende***, findende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. findend

findend, mhd. vundelīche, fundelīche*, Adv.: nhd. »findend«

Finder, an. rọt-uð-r, v-rọt-uð-r, st. M. (a): nhd. Finder

Finder, ahd. findo 1, sw. M. (n): nhd. »Finder«, Erfinder, Schöpfer (M.) (2)

Finder, mhd. vindære, vinder, findære*, finder*, st. M.: nhd. Finder, Erfinder, Verfasser, Erdichter

-- dem Finder zukommender Anteil: mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

Finder, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

finder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finderbalken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finderbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finderin, mhd. vindærinne, findærinne*, st. F.: nhd. Finderin, Erfinderin

Finderin, mnd. vindærinne*, vinderinne, F.: nhd. Finderin, die wiederfinden Helfende

finderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

finderknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finderlohn, mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

-- Recht auf Finderlohn: mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

Finderlohn, mnd. vindelōn, N.: nhd. Findelohn, Finderlohn

finderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findersbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finderweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findet -- dort wo jemand seinen Vorteil findet, mhd. brōteshalben, Adv.: nhd. dort wo jemand seinen Vorteil findet

findet -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

findet -- gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

findet -- Ort wo sich Waschmetall findet, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

findet -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

findet -- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet, mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet

findet -- Ware die im Sommer Absatz findet, mnd. sōmerwāre, sȍmmerwāre, sommerwȍre, F.: nhd. »Sommerware«, Ware die im Sommer Absatz findet

findgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

findgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

findig, ae. *fynd-ig, Adj.: nhd. findig, fähig; ge-fynd-ig, Adj.: nhd. findig, fähig

findig, mhd. vindic***, findic***, Adj.: nhd. findig

findig, mnd. vindich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch; vündich, vundich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch, schlau, listig, listenreich

findig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Findigkeit, mnd. vindichhēt*, vindichēt, vindicheit, vindecheit, F.: nhd. Findigkeit, Schlauheit, List; vündichhēt***, F.: nhd. Findigkeit, Gefundenheit

findkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

findlich, mnd. vindelīk, Adj.: nhd. »findlich«, auffindbar, zu finden seiend

findlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

findlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Findling, mhd. funde, sw. M.: nhd. Findling

Findling, mhd. vundelinc, fundelinc*, st. N.: nhd. Findelkind, Findling; vündelkint, fündelkint*, st. N.: nhd. Findelkind, Findling; vuntkint, funtkint*, st. N.: nhd. »Fundkind«, Findelkind, Findling

Findling, mnd. kēserlinc, kesserling, kēselinc, kīserlinc*, M.: nhd. Kieselstein, Feuerstein, großer Feldstein, Findling

Findling, mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock; vindelinc, M.: nhd. Findling, Findelkind; vündelinc, vundelink, vündeling, M.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind; vündelkint, vundelkint, N.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind

findling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

findling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findlinghaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

findmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Findung, afries. find-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Findung, Erfindung, Einrede

Findung, ahd. bifindunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfolg, Erprobung; bifuntannissi* 2, st. N. (ja): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Beweis; bifuntannussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Erdachtes; bifuntnussida* 2, st. F. (ō): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfahrungsbeweis, Erfindung; bifuntnussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Empfindung, Gefühl, Wahrnehmung

Findung, mhd. vinde, finde*, st. F.: nhd. Findung; vindunge, findunge*, st. F.: nhd. Findung, Auffindung, Erforschung

Findung, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung

findung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

findung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

findungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

findzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fines (bei Arbon), germ. Fines, lat.-germ.?, ON: nhd. Fines (bei Arbon)

Finesse, mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

fingeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Finger -- der kleine Finger, mnd. ōrelinc* (2), ōrlinc, ōrlink, M.: nhd. der kleine Finger

Finger -- die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

Finger -- diebischer Finger, mnd. dēvesvinger, M.: nhd. diebischer Finger, Finger eines Diebes

Finger -- drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

Finger -- Finger der zum Schwur erhoben wird, mnd. swērvinger, schwērvinger, M.: nhd. »Schwörfinger«, Schwurfinger, Finger der zum Schwur erhoben wird

Finger -- Finger eines Diebes, mnd. dēvesvinger, M.: nhd. diebischer Finger, Finger eines Diebes

Finger -- Finger mit dem geschossen wird, mnd. schotvinger, M.: nhd. »Schussfinger«, Finger mit dem geschossen wird, Zeigefinger

Finger -- Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen, mnd. upstāven*, upstaven, mnd.?, sw. V.: nhd. Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen

Finger -- Finger zum Schwur emporhalten, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen

Finger -- in die Finger bekommen, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

Finger -- kleiner Finger, anfrk. mi-n-n-i-klīn* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. kleiner Finger, Kleinfinger

Finger -- kleiner Finger, mnd. vingerlīn* (1)**, N.: nhd. »Fingerlein«, kleiner Finger

Finger -- mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

Finger -- mit dem Finger fahren über, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

Finger -- mit dem Finger streichen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

Finger -- so stark wie ein Finger, mnd. vingerstark, Adj.: nhd. »fingerstark«, so stark wie ein Finger

Finger -- vierter Finger, mnd. arstedīer, M.: nhd. vierter Finger

Finger (M.) zum Zeigen, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

Finger (M.), mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

Finger, idg. ? *gu̯istis?, Sb.: nhd. Finger?

Finger, germ. *fengra-, *fengraz, *fingra-, *fingraz, st. M. (a): nhd. Finger; *fengru-, *fengruz, *fingru-, *fingruz, st. M. (u): nhd. Finger

Finger, got. figg-r-s* 1, st. M. (a): nhd. Finger

Finger, an. fing-r, st. M. (a), später st. N. (a): nhd. Finger

-- Spitze an Finger oder Zehe: an. kǫgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

Finger, ae. fing-er, st. M. (a): nhd. Finger

-- kleiner Finger: ae. éar-scri-p-el, st. M. (a): nhd. »Ohrkratzer«, kleiner Finger

Finger, afries. fing-er 40 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Finger

Finger, as. fing-ar* 3, st. M. (a): nhd. Finger

Finger, ahd. fingar 45, st. M. (a): nhd. Finger; fornōnti? 1?, st. N. (ja): nhd. Glied, Finger; lidilīn 5?, lidilī*, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Finger, kleines Glied, Zeitpunkt

-- kleiner Finger: ahd. minniklīn* 2, ahd.?, Sb.: nhd. kleiner Finger, Kleinfinger; ōrfingar* 4, st. M. (a): nhd. kleiner Finger

Finger, mhd. knubel, knübel, chunebel, st. M.: nhd. Fingerknöchel, Finger, Faust, Knöchel

Finger, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen

-- »mit dem Finger drohen«: mhd. vingerdröuwen*** (1), fingerdröuwen***, V.: nhd. »mit dem Finger drohen«

-- bar wie ein Finger: mhd. vingerbar, fingerbar*, Adj.: nhd. bar wie ein Finger, splitternackt

-- Deuten mit dem Finger: mhd. vingerdiuten (2), fingerdiuten*, st. N.: nhd. Deuten mit dem Finger, Tadel, Hohn

-- Drohen mit dem Finger: mhd. vingerdröuwen* (2), vingerdrōen, fingerdröuwen*, st. N.: nhd. Drohen mit dem Finger

-- mit dem Finger deuten: mhd. vingerdiuten*** (1), fingerdiuten***, V.: nhd. mit dem Finger deuten, tadeln

-- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln: mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

-- nackt wie ein Finger: mhd. vingerblōz, fingerblōz*, Adj.: nhd. »fingerbloß«, splitternackt, nackt wie ein Finger, unbehaart

Finger, mnd. hantvinger, M.: nhd. Handfinger, Finger

finger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

finger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerab, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerabdruck, mhd. karacte, sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, Gepräge, Merkmal, Fingerabdruck

fingerabhauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fingerbad (ironisch für Folterung an den Fingern wie zum Beispiel Daumenschrauben), mnd. vingerbat, N.: nhd. »Fingerbad« (ironisch für Folterung an den Fingern wie zum Beispiel Daumenschrauben)

fingerbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerbeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerbeuger, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerbloß, mhd. vingerblōz, fingerblōz*, Adj.: nhd. »fingerbloß«, splitternackt, nackt wie ein Finger, unbehaart

fingerblosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerbreit, mnd. vingerbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. fingerbreit, von der Breite eines Fingers seiend

fingerbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerbreite, mhd. twerchvinger, twerchfinger*, st. M.: nhd. »Zwerchfinger«, Fingerbreite

fingerbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerbuße, mnd. vingerbōte, F.: nhd. »Fingerbuße«, Bußzahlung, Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers

Fingerchen, mhd. vingerlīn, vingerlī, fingerlīn*, fingerlī*, st. N.: nhd. Fingerlein, Fingerchen, Fingerring

fingerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerdeuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerdeutlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerdick, mhd. vingergrōz, fingergrōz*, Adj.: nhd. »fingergroß«, fingerdick

fingerdick, mnd. vingerdicke, Adj.: nhd. fingerdick, von der Dicke eines Fingers seiend

fingerdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fingereide, mhd. vingerīde, fingerīde*, st. N.: nhd. »Fingereide«, Fingerring

fingereide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerfasenackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerfix, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingergelenk, mnd. kn˙ vel, knōvel, M.: nhd. Knöchel, Fingergelenk, Fußknöchel

fingergelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fingergeschwür, mnd. ēk (1), eck, āk, Sb.: nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Fingergeschwür, verhärteter Augenschleim

Fingergeschwür, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür

fingergeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingergleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fingerglied, afries. kâ-t-e 9, F.: nhd. Fingerglied, Knochen (Pl.)

Fingerglied, ahd. gileihhi* 2, gileichi*, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch, Fingerglied; gilidilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Glied, Fingerglied; lid (1) 107, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (iz/az): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil, Fingerglied, Diener

Fingerglied, mnd. vingerlit, N.: nhd. Fingerglied, Glied eines Fingers

fingerglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fingergold, got. figg-r-a-gul-þ* 1, st. N. (a): nhd. »Fingergold«, Fingerring

fingergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingergrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingergroß, mhd. vingergrōz, fingergrōz*, Adj.: nhd. »fingergroß«, fingerdick

fingergrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingergucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fingerhandschuh, mnd. vingerhantschō*, vingerhantsche, vingerhansche, M.: nhd. Fingerhandschuh

fingerhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerhäuble, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerhut, ae. þȳ-m-el, st. M. (a): nhd. »Däumel«, Fingerhut

Fingerhut, mhd. vingerhuot 1, fingerhuot*, st. M.: nhd. Fingerhut, Kleines, Geringes

Fingerhut, mnd. vingerhōt, M.: nhd. Fingerhut

fingerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fingerhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerknips, mnd. knippe, M.: nhd. Fingerschnippen, Schnellen (N.) mit dem Finger, Fingerknips

Fingerknipsen, mnd. knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

Fingerknöchel, an. knū-i, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Fingerknöchel

Fingerknöchel, mhd. knubel, knübel, chunebel, st. M.: nhd. Fingerknöchel, Finger, Faust, Knöchel

Fingerknöchel, mnd. k˙ te, kuͤte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

Fingerknoten, mnd. knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung

fingerkoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fingerkrachen, mhd. vingerkrachen (2), fingerkrachen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Fingerkrachen«

fingerkrachen, mhd. vingerkrachen* (1)**, fingerkrachen***, sw. V.: nhd. »fingerkrachen«

Fingerkraut, ae. siofun-léa-f-e, sw. F. (n): nhd. Siebenblatt, Fingerkraut

Fingerkraut, mhd. vünfblat, fünfblat*, vünfbleter, fünfbleter*, st. N.: nhd. »Fünfblatt«, Fünffingerkraut, Fingerkraut

fingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerlein, mhd. vingerlīn, vingerlī, fingerlīn*, fingerlī*, st. N.: nhd. Fingerlein, Fingerchen, Fingerring

Fingerlein, mnd. vingerlīn* (1)**, N.: nhd. »Fingerlein«, kleiner Finger; ? vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen

fingerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fingerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerler, mhd. vingerlære* (?), vingerler, fingerlære*, st. M.: nhd. »Fingerler«, Ringfinger

fingerlesen, mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen

fingerlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerling, mhd. vingerlinc, st. M.: nhd. »Fingerling«, Fingerring, Siegelring

Fingerling, mnd. vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

fingerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerloszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fingermuskel, ae. fing-er-doc-c-a, sw. M. (n)?: nhd. Fingermuskel

fingermuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingern, mhd. vingeren, vingern, fingeren*, sw. V.: nhd. »fingern«, mit den Fingern Zeichen machen, mit den Fingern rühren, sich in der Zeichensprache verständigen

fingern, mnd. vingerēren, fingerēren*, sw. V.: nhd. fingern, mit den Fingern hantieren, mit den Fingern bearbeiten, etwas heimlich betreiben

fingern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingernackend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingernackt, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fingernagel, ae. hand-næg-l, st. M. (a): nhd. »Handnagel«, Fingernagel

Fingernagel, mhd. litnagel, st. M.: nhd. »Gliednagel«, Fingernagel; nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

Fingernagel, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

fingernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fingernagelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingernägellein: Fingernäglein: Fingernegelin, nhd., N.. nhd. Fingernägellein: kleiner Fingernagel; E.: s. Fingernagel: lein; L.. Luther (Fingernäglein)

fingernudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fingerring -- kleiner Fingerring, mnd. rincesken*, rinksken, N.: nhd. »Ringchen«, kleiner Fingerring

Fingerring, got. figg-r-a-gul-þ* 1, st. N. (a): nhd. »Fingergold«, Fingerring

Fingerring, ahd. fingarī* 15?, fingarīn*, st. N. (a): nhd. Ring, Fingerring

Fingerring, mhd. gevinger, givinger, gefinger*, gifinger*, st. N.: nhd. Fingerring, Fingerringe; gevingerede*, gevingerde, gefingerde*, st. N.: nhd. Fingerring, Fingerringe; hantvinger, hantfinger*, st. M.: nhd. »Handfinger«, Fingerring, Siegelring; hantvingerl, hantfingerl*, st. N.: nhd. »Handfingerlein«, Fingerring, Siegelring; hantvingerlīn, hanfingerlīn, st. N.: nhd. »Handfingerlein«, Fingerring, Siegelring

Fingerring, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Fingerring, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen; vingerīde, fingerīde*, st. N.: nhd. »Fingereide«, Fingerring; vingerīn, fingerīn*, st. N.: nhd. Fingerring; vingerlach, fingerlach*, st. N.: nhd. Fingerring; vingerlīn, vingerlī, fingerlīn*, fingerlī*, st. N.: nhd. Fingerlein, Fingerchen, Fingerring; vingerlinc, st. M.: nhd. »Fingerling«, Fingerring, Siegelring

Fingerring, mnd. hantgolt, N.: nhd. Handgold, Fingerring; hantvingeren, N.: nhd. Fingerring -- ritterlicher Fingerring mit Wappenstein: mnd. hērenvingeren, M.: nhd. ritterlicher Fingerring mit Wappenstein

Fingerring, mnd. vinger (2), vingere, finger*, N.: nhd. Fingerring; vingerbōch, M.: nhd. Fingerring; vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring; vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen; vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist; vingerrinc, vingerrink, vingerne, M.: nhd. Fingerring

fingerring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fingerringe, mhd. gevinger, givinger, gefinger*, gifinger*, st. N.: nhd. Fingerring, Fingerringe; gevingerede*, gevingerde, gefingerde*, st. N.: nhd. Fingerring, Fingerringe

fingerrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerrückennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fingers -- Breite eines Fingers als Maß, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

Fingers -- Geschwür im Nagelglied des Fingers, mnd. ādel (1), āl, M., N.: nhd. Geschwulst, Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium; ālre (2), alre, M., F.: nhd. stinkendes Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium

Fingers -- Glied eines Fingers, mnd. vingerlit, N.: nhd. Fingerglied, Glied eines Fingers

Fingers -- Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers, mnd. vingerbōte, F.: nhd. »Fingerbuße«, Bußzahlung, Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers

Fingers -- von der Breite eines Fingers seiend, mnd. vingerbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. fingerbreit, von der Breite eines Fingers seiend

Fingers -- von der Dicke eines Fingers seiend, mnd. vingerdicke, Adj.: nhd. fingerdick, von der Dicke eines Fingers seiend

fingersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingersbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerschnalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerschnippen, mnd. knippe, M.: nhd. Fingerschnippen, Schnellen (N.) mit dem Finger, Fingerknips; knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

fingersdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingersdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingersglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingershoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingersiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingersinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerslang, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fingerspitze, an. kǫgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

Fingerspitze, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

fingerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fingerspitzen -- mit den Fingerspitzen angreifen, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

Fingersprache -- sich mit Fingersprache verständlich machen, mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen

fingersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerstark, mnd. vingerstark, Adj.: nhd. »fingerstark«, so stark wie ein Finger

fingerstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingersträl, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fingerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingertuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerwink, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerwund, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerzahm, mhd. vingerzam, fingerzam*, Adj.: nhd. »fingerzahm«, handzahm

fingerzahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerzähmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fingerzeichen, ahd. fingarzeihhan* 2, fingarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Fingerzeichen«, Siegelring, schmachvolle Zurschaustellung, Verspottung

Fingerzeig, mhd. vingerzeic, fingerzeic*, st. M.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn; vingerzeige, fingerzeige*, st. F.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn, Gespött

fingerzeig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingerzeig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerzeig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerzeige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fingerzeigen, mhd. vingerzeigen (2), fingerzeigen*, st. N.: nhd. Fingerzeigen

fingerzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fingerzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

fingerzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fingerzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fingieren, ahd. gitruginōn* 1, sw. V. (2): nhd. trügen, fälschen, erdichten, fingieren; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

fingieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fink, idg. *spingo-, *pingo-, Sb.: nhd. Sperling, Fink

Fink, germ. *finki-, *finkiz, *fenki-, *fenkiz, germ.? st. M. (i): nhd. Fink; *finkō-, *finkōn, *finka-, *finkan, *fenkō-, *fenkōn, *fenka-, *fenkan, sw. M. (n): nhd. Fink

Fink, ae. finc, st. M. (a?): nhd. Fink

Fink, as. fink-o* 3, sw. M. (n): nhd. Fink

Fink, ahd. 3zwistilafinko* 1, zwistilafinco*, sw. M. (n): nhd. Fink, Distelfink, Stieglitz; fink* 5?, finc*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Fink; *fink, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Fink; finko 25, finco, sw. M. (n): nhd. Fink

Fink, mhd. vinke, finke*, sw. M.: nhd. Fink

Fink, mnd. vinke, finke*, M.: nhd. Fink, ein Singvogel, männliches Glied (euphem.), loser Vogel

fink, nhd.: nhd. ; Hw.. s. Finke; L.: DW Luther

fink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finke, nhd.: nhd. ; Hw.. s. Fink; L.: DW Luther

finkeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkelfech, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkeljochem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkelschieber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finken, mnd. vinken, finken*, sw. V.: nhd. »finken«

finken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finkenart -- eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, mnd. rōtk· gelken, N.: nhd. eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, Stieglitz

Finkenauge, mnd. vinkenōge, N.: nhd. »Finkenauge«, Münze von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland (Pommern und Mecklenburg und Brandenburg), Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling

finkenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finkenauge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finkenaugenpfennig, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

finkenaugenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finkenbauer (M.) (2), mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

finkenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenchor, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkenér, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkenfaher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Finkenfanger, mnd. vinkenvangære*, vinkenvanger, M.: nhd. »Finkenfanger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister

Finkenfänger, mnd. vinkenvengære*, vinkenvenger, M.: nhd. »Finkenfänger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister

finkenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finkenhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Finkenherd, mnd. vinkenhērt, M.: nhd. »Finkenherd«, Vogelherd

finkenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

finkenherd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkenklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finkenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finkenmond, mnd. vinkemāne*, vinkemaen, M.: nhd. »Finkenmond«, September

finkennäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finkennest, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finkenohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finkenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finkentenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finkenverkäufer, mnd. vinkenvörk· pære*, vinkenvork· per, M.: nhd. »Finkenverkäufer«, Vogelhändler

Finkenvogel, mnd. rētvinke, M.: nhd. »Reetfink«?, Finkenvogel, Stieglitz

finkenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finkler, mnd. vinkelære*, vinkelēr, vinkelēre, M.: nhd. Finkler, Vogler, Vogelsteller

finkler, nhd.: nhd. ; L.: DW

finkli, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finkmeise, mnd. brantmēse***, F.: nhd. Kohlmeise, Finkmeise; brantmēseke, brantmeiseke, F.: nhd. Kohlmeise, Finkmeise

Finnahaithi -- Bewohner von Finnahaithi, got. *Finn-haiþ-a-s, *Finnhaiþae, M. Pl.: nhd. Bewohner von Finnahaithi

finnbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finne -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

Finne (F.) (2), germ. *finnō, st. F. (ō): nhd. Flosse, Finne (F.) (2), Auswuchs; *finō-, *finōn, sw. F. (n): nhd. Flosse, Finne (F.) (2), Auswuchs

Finne (F.) (2), ae. fi-n-n (2), st. M. (a?): nhd. Finne (F.) (2), Floßfeder

Finne (M.), an. finn-r, fið-r, st. M. (a): nhd. Finne (M.), Lappe

Finne (M.), ae. Fin-n (1), st. M. (a?, i?): nhd. Finne (M.), Lappe; Scri-d-e-fin-n*, st. M. (a): nhd. Finne (M.)

Finne (M.), mnd. vinne* (5)**, M.: nhd. Finne (M.)

Finne, mhd. pfinne, phinne, vinne, st. F., sw. F.: nhd. »Finne«, Nagel, Hautausschlag

Finne, mnd. s· re (1), sure, F.: nhd. Blatter, Hitzblatter, Finne, Krätzmilbe

Finne, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür

-- Finne der Schweine: mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Finne, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

finne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Finnen -- Behaftetheit mit Finnen, mnd. vinnichēt*, vinnichēt, vinnicheit, F.: nhd. Behaftetheit mit Finnen, Garstigkeit, hässliches Wesen, Erbittertheit

Finnen (M. Pl.), germ. *Fenni, M. Pl.=PN: nhd. Lappen (M. Pl.), Finnen (M. Pl.)

Finnen (M. Pl.), ae. Scri-d-e-fin-n-as, M. Pl., PN: nhd. Finnen (M. Pl.)

finnengucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Finnenknötchen -- mit Finnenknötchen behaftet, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel

finnenschmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

finnenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finnfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finnhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finnicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

finnig (Schweinefleisch), mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel

finnig, ae. fi-n-iht, Adj.: nhd. finnig

finnig, afries. fi-n-n-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »finnig«, schlecht

finnig, mhd. pfinnic, vinnic, phinnic, vinnic, Adj.: nhd. »finnig«, verseucht

finnig, mhd. vinneht, finneht*, Adj.: nhd. finnig

finnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

finnisch, mnd. vinnisch*, vinsch, vinnesch, Adj.: nhd. finnisch

Finnland -- Pelz aus Finnmarken oder Finnland, mnd. vinnenpels, M.: nhd. Pelz aus Finnmarken oder Finnland

Finnmarken -- Pelz aus Finnmarken oder Finnland, mnd. vinnenpels, M.: nhd. Pelz aus Finnmarken oder Finnland

finsteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

finster -- finster machen, mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

finster -- finster werden, germ. *þemstrēn, *þemstrǣn, *þenstrēn, *þemstrǣn, sw. V.: nhd. dunkel werden, finster werden

finster -- finster werden, mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen; vinsteren (2), vinstern, sw. V.: nhd. finster sein (V.), finster werden; vinsternissen, finsternissen*, sw. V.: nhd. finster werden

finster -- finster wie die Nacht, mnd. nachtd· ster, Adj.: nhd. finster wie die Nacht

finster sein (V.), germ. *þem-, V.: nhd. dunkel sein (V.), finster sein (V.)

finster sein (V.), mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen; vinsteren (2), vinstern, sw. V.: nhd. finster sein (V.), finster werden

finster, idg. *temə-, *tem-, Adj.: nhd. dunkel, finster; *temso-, Adj.: nhd. dunkel, finster; *treisti-?, Adj.: nhd. trotzig, finster; *trīsti-?, Adj.: nhd. trotzig, finster

finster, germ. *merkwa-, *merkwaz, *merkwu-, *merkwuz, Adj.: nhd. dunkel, finster; *skuma-, *skumaz, Adj.: nhd. finster; *þemstra-, *þemstraz, *þenstra-, *þenstraz, *þemsa-, *þemsaz, Adj.: nhd. finster, dunkel

finster, got. riq-i-z-ein-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. finster

-- finster werden: got. riq-i-z-jan* 1, sw. V. (1): nhd. finster werden, dunkel werden

finster, an. d k-k-r, dǫk-k-r, Adj.: nhd. finster, dunkelfarbig; myr-k-r (1), Adj.: nhd. finster

-- finster werden: an. dim-m-a (2), sw. V. (2): nhd. finster werden, dunkel werden; draf-n-a, sw. V. (2): nhd. sich auflösen, finster werden; skūm-a, sw. V.: nhd. finster werden

finster, ae. deor-c, dear-c, Adj.: nhd. dunkel, finster, traurig, böse; dim-m, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, schwach, böse; mier-c-e (6), Adj.: nhd. dunkel, finster, schwarz, böse; sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich; þéo-st-or, Adj.: nhd. düster, finster, dunkel, traurig; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig; þíe-st-r-e (1), þī-st-r-e, þȳ-st-r-e, þío-st-r-e, þéo-st-r-e, Adj. (ja): nhd. düster, finster, verblendet, traurig

-- finster blicken: ae. hni-p-ian, sw. V. (2): nhd. sich beugen, den Kopf senken, finster blicken

-- finster werden: ae. for-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. sich verfinstern, finster werden, dunkel werden; ge-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, traurig werden, unruhig werden, zornig werden; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden

finster, anfrk. *fin-i-st-ar?, Adj.: nhd. finster

finster, as. blā-o* 2, Adj.: nhd. blau, bläulich, blass, dunkel, finster, falsch; *fin-i-st-ar? (2), Adj.: nhd. finster; gi-thru-s-m-od* 1, gi-thi-s-m-od*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dunkel, finster; mir-k-i 3, Adj.: nhd. finster, unheimlich, böse, grauenhaft; na-r-u* 4, Adj.: nhd. eng, kummervoll, finster; thi-u-str-i (1) 8, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, feindlich, böse; *th-r-u-sm-od?, *thi-sm-od?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dunkel, finster

-- finster werden: as. swerk-an* 1, st. V. (3b): nhd. »schwarz werden«, finster werden, traurig werden; *th-r-u-sm-on?, *thi-sm-on?, sw. V. (2): nhd. finster werden

finster, ahd. dinstar* 1, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster; finstar (1) 24?, Adj.: nhd. finster, dunkel, voll Finsternis, schattig; gremizlīh* 2, Adj.: nhd. grimmig, zornig, finster, grausig; gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; missifaro* 23, missafaro, misfaro, Adj.: nhd. verschiedenfarbig, farbig, bunt, verfärbt, dunkelhäutig, finster; salo (1) 13, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, finster, schmutzig, dunkelhäutig; tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich; tunkalo* 4, tuncalo*, Adv.: nhd. dunkel, finster, dumpf?, verborgen

-- finster werden: ahd. finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; irswarzēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwarz werden, finster werden

finster, mhd. dinster (1), dunster, duster, Adj.: nhd. finster, düster, link, dunkel

-- finster werden: mhd. ervinsteren*, ervinstern, erfinsteren*, erfinstern*, sw. V.: nhd. finster werden, sich verfinstern

finster, mhd. dinster (2), Adv.: nhd. »finster«

finster, mhd. liehtelōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster; liehtlōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster, blind

finster, mhd. swarc, Adj.: nhd. finster; timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser; timberhaft, timmerhaft, Adj.: nhd. finster, dunkel; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

-- finster wie der Tod: mhd. tōtvinster, tōtfinster*, Adj.: nhd. stockfinster, finster wie der Tod

finster, mhd. vinster (1), finster*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb, unergründlich; vinsterlich, finsterlich*, Adj.: nhd. dunkel, finster, trüb

finster, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig; dinster***, Adj.: nhd. finster, düster; dunkerhaft***, Adj.: nhd. finster, dunkel; dunkerhaftich, Adj.: nhd. finster, dunkel; dunkerich, Adj.: nhd. finster, neblig; dunkerlīk, Adj.: nhd. finster, neblig; d· ster (1), dūster, düster, Adj.: nhd. »düster«, finster, trübe, unklar, zweifelhaft

-- finster aussehend: mnd. drūste, Adj.: nhd. ernst aussehend, finster aussehend

-- finster werden: mnd. beswerken, st. V.: nhd. schwarz werden, finster werden, traurig werden, bestürzt werden, erschrecken

finster, mnd. stofd· ster, Adv.: nhd. düster, finster; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swartsteltich, Adj.: nhd. »schwarzstelzig«?, übel, finster

-- finster werden: mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

-- sehr finster: mnd. swartd· ster, schwartd· ster, Adj.: nhd. »schwarzdüster«, sehr düster, sehr finster

finster, mnd. vinster (3), finster*, Adj.: nhd. finster, dunkel

finster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

finster, nhd., Adv.: nhd. finster; L.: DW Luther

finster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

finster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finster-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finsterbang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finsterberg, nhd., M.: nhd. finsterer Berg: dunkler Berg; E.: s. finster: Berg; L.. Luther (1521)

finsterblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

finsterbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

finstere -- finstere Wolke, ahd. skatowolkan* 1, scatowolcan*, st. N. (a): nhd. finstere Wolke, Umnebelung

finsterer -- von finsterer Miene, ahd. grunzīg* 1, Adj.: nhd. von finsterer Miene

finsterernsthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

finsteres -- finsteres dunkles Gewölk, mnd. swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

finsterfarben, mhd. vinstervar, finsterfar*, Adj.: nhd. »finsterfarben«, dunkelfarbig

finstergelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

finstergelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finsterheit, mhd. dinsterheit, dunsterheit, st. F.: nhd. »Finsterheit«, Dunkelheit

Finsterheit, mhd. vinsterheit, finsterheit*, st. F.: nhd. »Finsterheit«, Finsternis, Dunkel

finsterheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

finsterig, mhd. vinsteric***, finsteric***, Adj.: nhd. »finsterig«

finsterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

finsterigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Finsterkeit, mnd. vrēissāmichhēt*, vrēissāmichēt, vrēssamicheit, F.: nhd. Finsterkeit, Unfreundlichkeit, Grobheit, Griesgrämigkeit

finsterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Finsterland, ahd. finstarlant* 1, st. N. (a): nhd. »Finsterland«, Land der Finsternis

finsterling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

finsterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

finsterlings, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finstermesse, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

Finstermette, mhd. vinstermetten, finstermetten*, st. F.: nhd. »Finstermette«, kirchlicher Chorgesang am Karfreitag

Finstern -- im Finstern, mhd. vinsterlingen, finsterlingen*, Adv.: nhd. im Finstern, im Dunkeln

finstern, mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

finstern, mnd. d· steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen

finstern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Finsternis, germ. *merkwa-, *merkwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Dunkelheit, Finsternis; *merkwi-, *merkwiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Finsternis, Dunkelheit; *merkwō-, *merkwōn, *merkwa-, *merkwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Finsternis, Dunkelheit; *rekwe-, *rekwez, *rekwi-, *rekwiz, st. N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, PN?; *swerka-, *swerkam, st. N. (a): nhd. Finsternis, Dunkelheit; *þemstra-, *þemstram, *þenstra-, *þenstram, germ.?, st. N. (a): nhd. Finsternis; *þemstrī-, *þemstrīn, *þenstrī-, *þenstrīn, sw. F. (n): nhd. Finsternis

Finsternis, got. riq-i-s 22, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 94,4, 103,,1, 107, 108,5, 120,2, 121,1a): nhd. Finsternis

Finsternis, an. dim-m-a (1), sw. F. (n): nhd. Finsternis; myr-k-r (2), st. N. (i): nhd. Finsternis

Finsternis, ae. dim-nės-s, dim-nės, st. F. (jō): nhd. Dunkelheit, Finsternis, Böses; ge-nip, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Nebel, Wolke; mier-c-e (5), st. N. (wa): nhd. Dunkel, Finsternis

Finsternis, anfrk. fin-i-str-i* 1, st. F. (ī): nhd. Finsternis; thiu-st-er-nis-s-i* 2, st. F. (jō): nhd. Düsternis, Düsterkeit, Finsternis; thiu-st-er-nus-s-i*, thui-st-er-nus-s-i, st. N. (ja): nhd. Düsternis, Finsternis, Düsterkeit

-- Finsternis dieser Welt: anfrk. wer-ol-d-thiu-st-er-nis-s-i* 4, st. F. (jō): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis dieser Welt

Finsternis, as. fin-i-st-ar* (1) 1, st. N. (a): nhd. Finsternis; fin-i-st-r-i* 1, st. F. (ī): nhd. Finsternis; gi-swerk* 3, st. N. (a): nhd. Finsternis; swart* (1) 2, st. N. (a): nhd. »Schwärze«, Finsternis; thi-u-ster-n-us-s-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja)?: nhd. »Düsterkeit«, Finsternis; thi-u-stri? (2) 4, st. N. (ja): nhd. Finsternis; thi-u-stri-a* 4, st. F. (ō): nhd. Finsternis

Finsternis, ahd. dinstarī* 1, dinstrī, st. F. (ī): nhd. Düsternis, Dunkelheit, Finsternis; finstar (2) 6?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Finsternis, Verfinsterung, Dunkelheit; finstarī 64, finstarīn*, st. F. (ī): nhd. Finsternis, Dunkelheit; finstarnissi* 24, finstarnessi, st. N. (ja): nhd. Finsternis, Dunkelheit, Nacht; finstarnissī* 2, st. F. (ī): nhd. Finsternis, Dunkelheit; finstarnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Finsternis, Dunkel, dunkle Tiefe; firnibuli 1, st. N. (ja): nhd. »Nebel«, Finsternis, Trübheit; swerza* 3, st. F. (ō): nhd. Schwärze, Finsternis; tunkalī* 13, tuncalī, tunkalīn*, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Verdunkelung

-- Finsternis der Nacht: ahd. nahttimbarī*, nahttimberī* 1, st. F. (ī): nhd. »Nachtdunkel«, »Nachtfinsternis«, Finsternis der Nacht

-- Finsternis der Welt: ahd. weraltfinstarī* 5, st. F. (ī): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis der Welt, irdene Finsternis

-- irdene Finsternis: ahd. weraltfinstarī* 5, st. F. (ī): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis der Welt, irdene Finsternis

-- Land der Finsternis: ahd. finstarlant* 1, st. N. (a): nhd. »Finsterland«, Land der Finsternis

-- nächtliche Finsternis: ahd. nahtfinstarī* 1, st. F. (ī): nhd. Nachtfinsternis, nächtliche Finsternis

-- voll Finsternis: ahd. finstar (1) 24?, Adj.: nhd. finster, dunkel, voll Finsternis, schattig

Finsternis, mhd. demerunge, st. F.: nhd. Dämmerung, Dunkelheit, Finsternis; dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis; dinster (3), dinstere, st. F.: nhd. Dunkelheit, Finsternis; dinsternisse, dunsternisse, dosternisse, dusternisse, tunsternisse, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, dunkler Schatten, schattenhafte Erscheinung

Finsternis, mhd. schīngebreche, schīngeprechen, sw. M.: nhd. »Finsternis«, Glanzlosigkeit, Verblassen

Finsternis, mhd. swerc, st. N.: nhd. Gewölke, Finsternis; swerze, st. F., sw. F.: nhd. Schwärze, Finsternis, schwarze Farbe; timberheit, st. F.: nhd. Finsternis; timel (2), st. F.: nhd. Dunkelheit, Tiefe, Finsternis; trüebe (3), trūbe, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unklarheit, Finsternis, Dunkelheit, Betrübnis, Aufregung, Trübsal; trüebede, st. F.: nhd. Trübheit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebeheit, truopheit, trūfheit, st. F.: nhd. Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; trüebenisse, trüepnisse, st. F., st. N.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis, Traurigkeit; trüebesal, truobesail, trüebsail, trüebeseli, st. N., st. M., F.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Kummer, Betrübnis; trüebesalunge, trūbsalunge, st. F.: nhd. »Trübsalung«, Trübheit, Finsternis, Trübsal, Betrübnis; trüebicheit*, trüebecheit, trūbekeit, trüebekeit, drūvicheit, st. F.: nhd. Trauer, Trübsal, Trübheit, Trübung, Unlauterkeit, Unklarheit, Finsternis, Betrübnis, Aufregung; tusternis, st. F.: nhd. »Düsternis«, Finsternis

Finsternis, mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterheit, finsterheit*, st. F.: nhd. »Finsterheit«, Finsternis, Dunkel; vinsterī, vinstere, vinstre, finsterī*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis; vinstericheit, vinsterkeit, finstericheit*, finsterkeit*, st. F.: nhd. Dunkel, Finsternis; vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsternisse, vinesternus, vinesternüsse, finsternisse*, finesternus*, finesternüsse*, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, Trübung, Unklarheit, Gefängnis; vinsterunge, st. F.: nhd. »Finsterung«, Finsternis

-- die Finsternis erleuchtend: mhd. vinsterlieht, finsterlieht*, Adj.: nhd. die Finsternis erleuchtend

Finsternis, mnd. beschēdinge (2), beschēdewinge, beschētewinge, beschetewunge, F.: nhd. Beschattung, Schatten, Finsternis; dinsternisse, diensternisse, F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit; d· sternis, d· sternisse, dūsternisse, F.: nhd. Finsternis; eclipse, N.: nhd. Finsternis, Sonnenfinsternis, Mondfinsternis

-- Finsternis verbreiten: mnd. d· steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen

Finsternis, mnd. schāde (3), schēde, M.: nhd. Schatten, Dunkel, Finsternis, Schutz, Schirm, Friede; schāduwe, schadewe, M.: nhd. Schatten, Dunkelheit, Finsternis, Schutz, Schirm; swāshēt, swāsheit, F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit

Finsternis, mnd. vinster (2), finster*, N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verborgenheit, Unbekanntheit; vinsterhēt, vinsterheit, F.: nhd. Dunkelheit, Unverständlichkeit, Finsternis; vinsternisse, N., F.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, Verfinsterung; vörd· steringe*, vord· steringe, F.: nhd. Verdüsterung, Verfinsterung, Finsternis

finsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

finsternis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

finsternislehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Finsternisteiler (ein Mönchsorden), mnd. vinsterdēlære*, vinsterdēler, vinsterdeiler, M.: nhd. »Finsternisteiler« (ein Mönchsorden)

finsterständig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

finsterthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Finsterung, mhd. vinsterunge, st. F.: nhd. »Finsterung«, Finsternis

Finsterwerk, mhd. vinsterwerc, finsterwerc*, st. N.: nhd. Schattenwerk, Finsterwerk

Finsterzeit, mhd. vinsterūre, st. F.: nhd. Finsterzeit

finstrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

finstrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Finte, afries. in-find-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Einrede, Vorwand, Finte; in-find-e-nisse 9, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte; in-find-inge 114, in-fund-inge, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Einrede, Ausflucht, Vorwand, Finte; in-fund-e-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Einrede, Vorwand, Finte

Finte, ahd. urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung

Finte, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

Finte, mnd. listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte

Finte, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Finte, mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen); vechteslach, M.: nhd. Fechthieb, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte; vechtestrēke*, vechtestrēk, vechtestreke, M.: nhd. Fechthieb, Fechtstreich, Fechterschlag, Fechterstreich, Finte

finte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fintenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

fipperdäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fipperdäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fipprig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fips, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

firdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

firinbero, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firkelecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

firkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Firlefanz, mhd. firlafei, st. M.: nhd. »Firlefanz«, Tanz; firlifanz, st. M.: nhd. »Firlefanz«, Tanz

firlefanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

firlefanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

firlefanzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

firlefanzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

firlefanzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

firlefanzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

firlefei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

firm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

firm, nhd.: nhd. ; L.: DW

firma, nhd.: nhd. ; L.: DW

firma-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firma-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firmament -- Bahn der Gestirne am Firmament, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

Firmament (Bibelsprache), mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Firmament, ae. fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament; ge-try-m, st. N. (a): nhd. Firmament; ge-try-m-nės-s, ge-try-m-nės, ge-tru-m-nės-s, ge-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament; rod-o-r, rad-o-r, rod-e-r, st. M. (a): nhd. Äther, Himmel, Firmament; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; sta-þol-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Stütze, Firmament; sta-þol-nės-s, sta-þol-nės, st. F. (jō): nhd. Stütze, Firmament; swegel (1), swegl (1), st. N. (a): nhd. Himmel, Firmament, Luft, Sonne; try-m-nės-s, try-m-nės, tru-m-nės-s, tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament; up-rod-o-r, up-rad-o-r, st. M. (a): nhd. Äther, Firmament

Firmament, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag

Firmament, mhd. firmament, firmamente, st. N.: nhd. Firmament, Himmelsfeste, Kompassorientierung; firme (1), st. F.: nhd. Firmament; himel, st. M.: nhd. Himmel, Firmament, Baldachin, Traghimmel, Thronhimmel; himelveste, himelfeste*, st. F.: nhd. »Himmelfeste«, Firmament

Firmament, mhd. oberhimel, st. M.: nhd. »Oberhimmel«, Fixstern, Firmament

Firmament, mhd. sternhimel, st. M.: nhd. »Sternhimmel«, Firmament; sunnendach, st. N.: nhd. Sonnendach, Firmament

Firmament, mhd. vestnisse, festnisse*, st. F.: nhd. Firmament; zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

Firmament, mnd. hēven (4), M.: nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Firmament, Atmosphäre

Firmament, mnd. vestene (2), vesten, st. F.: nhd. Firmament, Befestigung, Befestigungsanlage, Haltetrosse eines Schiffes

firmament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

firmarienmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firmband, mhd. firmbinde, F.: nhd. »Firmbinde«, Firmband, Firmtuch

Firmbinde, mhd. firmbinde, F.: nhd. »Firmbinde«, Firmband, Firmtuch

firmbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

firmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firmelkreuzes -- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes, mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

firmeln, ahd. firmōn* (1) 4?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bestärken, bezeichnen; gifirmōn* 2?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bezeichnen, taufen

firmeln, mnd. fermelen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, firmen; fermen, vermen, vormen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, die Firmungen vornehmen, firmen; formen (2), sw. V.: nhd. konfirmieren, firmeln

Firmeln, nhd., N.. nhd. Firmen: Bestätigen; E.: s. firmeln; L.: Luther

firmeln, nhd.: nhd. ; Hw.: s. fermeln; L.: DW Luther

Firmelpate, mnd. fermelvāder*, fermelvadder, M.: nhd. Zeuge bei der Firmung, Firmelpate

Firmelung, mhd. firmunge, virmunge, st. F.: nhd. Firmung, Firmelung, Stärkung

Firmelung, mnd. fermelinge, vermelinge, F.: nhd. Firmung, Firmelung

Firmelung, nhd., F.: nhd. Firmung: Bestätigung; E.: s. firmeln: ung; L.: Luther

firmelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firmelvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firmen (N.), mhd. firmen (2), st. N.: nhd. Firmen (N.), Stärken, Bekräftigen

firmen, ae. cri-st-n-ian, sw. V.: nhd. firmen

firmen, afries. fer-m-ia* 1, fer-m-a, sw. V. (2): nhd. firmen

firmen, ahd. firmōn* (1) 4?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bestärken, bezeichnen; gifirmōn* 2?, sw. V. (2): nhd. firmen, firmeln, bezeichnen, taufen

firmen, mhd. firmelen***, V.: nhd. firmen; firmen (1), virmen*, sw. V.: nhd. firmen, stärken, bekräftigen, befestigen, bewahren, bewahren vor

firmen, mnd. fermelen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, firmen; fermen, vermen, vormen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, die Firmungen vornehmen, firmen

firmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Firmenzeichen, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

firmerie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firmgoettin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firmgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

firmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Firmlinge -- Stirnbinde der Firmlinge, ae. cri-sm-a-l, M., st. N. (a): nhd. Stirnbinde der Firmlinge

Firmnis, mhd. firmnisse, st. F.: nhd. »Firmnis«, Stärkung, Firmung

Firmpate, mnd. fermelpāde, M.: nhd. Firmpate, Zeuge bei der Firmung

firmth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firmtuch, mhd. firmbinde, F.: nhd. »Firmbinde«, Firmband, Firmtuch; firme (2), st. F.: nhd. Firmung, Firmtuch

firmtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Firmung -- Backenstreich bei der Firmung, mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

Firmung, afries. for-m-inge 2, st. F. (ō): nhd. Firmung

Firmung, ahd. firmunga 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Firmung

Firmung, mhd. firme (2), st. F.: nhd. Firmung, Firmtuch; firmelunge, st. F.: nhd. Firmung; firmnisse, st. F.: nhd. »Firmnis«, Stärkung, Firmung; firmunge, virmunge, st. F.: nhd. Firmung, Firmelung, Stärkung

Firmung, mnd. fermelinge, vermelinge, F.: nhd. Firmung, Firmelung; ferminge, verminge, F.: nhd. Firmung, Sakrament der Firmung, Vornahme der Firmung

-- Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung: mnd. fermelpāpiste, M.: nhd. Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung

-- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes: mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

-- Geldgeschenk zur Firmung: mnd. fermegelt, N.: nhd. Geldgeschenk zur Firmung

-- Sakrament der Firmung: mnd. fermelsacramente, N.: nhd. Sakrament der Firmung; ferminge, verminge, F.: nhd. Firmung, Sakrament der Firmung, Vornahme der Firmung; forminge (2), F.: nhd. Sakrament der Firmung

-- Vornahme der Firmung: mnd. ferminge, verminge, F.: nhd. Firmung, Sakrament der Firmung, Vornahme der Firmung

-- Zeuge bei der Firmung: mnd. fermelpāde, M.: nhd. Firmpate, Zeuge bei der Firmung; fermelvāder*, fermelvadder, M.: nhd. Zeuge bei der Firmung, Firmelpate

firmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (s. Fermel)

firmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firmungeltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firmungen -- die Firmungen vornehmen, mnd. fermen, vermen, vormen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, die Firmungen vornehmen, firmen

firmungseltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

firn, nhd.: nhd. ; Hw.: s. firne; L.: DW Luther

firn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firn-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firn-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

firne, nhd.: nhd. ; Hw.. s. finr; L.: DW Luther

firnekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

firnemost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

firnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firnestück, mnd. vernestücke, N.: nhd. »Firnestück«

firnewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Firnewein, mnd. vernewīn, M.: nhd. Firnewein, vorjähriger Wein, alter Wein

firnewein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

firnhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Firnis, ahd. firnis* 1?, ahd.?, st. M. (a?): nhd. »Firnis«, Harz, Bernstein

Firnis, mhd. firnīs, firniz, firnes, firnīz, verniz, vernīz, vernis, farniz, st. M.: nhd. Firnis, Schminke, Firnisbaum?, Wacholderharz?
-- mit Firnis überziehen: mhd. firnīsen, sw. V.: nhd. »firnissen«, mit Firnis überziehen, wie mit Firnis überziehen
-- wie mit Firnis überziehen: mhd. firnīsen, sw. V.: nhd. »firnissen«, mit Firnis überziehen, wie mit Firnis überziehen

Firnis, mnd. vernis, vornis, vernus, fernis, ferniis, fornisse, M.: nhd. Firnis, zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein
-- mit Firnis überziehen: mnd. vernissen, vornissen, fornitzen, fornytzen, virnissen, vernitzen, firnitzen, sw. V.: nhd. firnissen, mit Firnis überziehen
-- zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein: mnd. vernis, vornis, vernus, fernis, ferniis, fornisse, M.: nhd. Firnis, zur Bereitung von Firnis verwendeter Bernstein

firnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Firnisbaum, mhd. ? firnīs, firniz, firnes, firnīz, verniz, vernīz, vernis, farniz, st. M.: nhd. Firnis, Schminke, Firnisbaum?, Wacholderharz?

firnisblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

firnischwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firnisgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Firniss -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

firnissen, mhd. firnīsen, sw. V.: nhd. »firnissen«, mit Firnis überziehen, wie mit Firnis überziehen

firnissen, mnd. vernissen, vornissen, fornitzen, fornytzen, virnissen, vernitzen, firnitzen, sw. V.: nhd. firnissen, mit Firnis überziehen

firnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

firnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firnlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firnsuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firntaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firntat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Firnwein, mhd. vernewīn, fernewīn*, st. N.: nhd. Firnwein

firnwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firnwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firnzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

First -- rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

First, germ. *fersti-, *ferstiz, *firsti-, *firstiz, st. M. (i): nhd. Gipfel, First; *mōnja-, *mōnjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. First, Dachfirst

First, ae. fier-st (2), st. F. (i): nhd. First, Dach, Decke

First, as. fir-st* 3, st. M. (i)?: nhd. First, Spitze

First, ahd. fersta*, lat.-F.?: nhd. First, Gebirgskamm; first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm; obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe

First, mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm

First, mhd. virste 2 und häufiger?, firste*, st. F.: nhd. »First«, Dachspitze, Helmspitze, Gebirgskamm

First, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken; vorst (1), forst*, F.: nhd. First

first: M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

first, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firstbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Firstbalken, ahd. firstboum* 1, st. M. (a): nhd. »Firstbaum«, Firstbalken, Giebel (M.) (1) (= firstbouma)

Firstbalken, mhd. virstbalke 1, firstbalke*, sw. M.: nhd. Firstbalken; virstboum, firstboum*, st. M.: nhd. »Firstbaum«, Firstbalken, Giebel (M.) (1)

Firstbalken, mnd. verstbōm, M.: nhd. Firstbalken, den Dachfirst entlang liegender Balken

Firstbaum, ahd. firstboum* 1, st. M. (a): nhd. »Firstbaum«, Firstbalken, Giebel (M.) (1) (= firstbouma)

Firstbaum, mhd. virstboum, firstboum*, st. M.: nhd. »Firstbaum«, Firstbalken, Giebel (M.) (1)

firstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

firstbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firstenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Firstfällung, ahd. firstfallī* 2, st. F. (ī): nhd. Firstfällung

firsthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firstpflock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firstsaul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Firstsäule, ahd. firstsūl* 2?, st. F. (i): nhd. Firstsäule

Firstsäule, mhd. virstsūl*, virstsūle, firstsūl*, st. F.: nhd. »Firstsäule«, Giebelsäule

Firstschindel, as. fir-st-s-ki-n-d-ul-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Firstschindel«, Dachschindel

firstspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

firstwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Firstziegel, mnd. hālenstēn, hālenstein, M.: nhd. Ziegelstein, Dachziegel, Firstziegel; holdak, N.: nhd. Dachziegel, Firstziegel, Ziegelstein mit eingesenktem Profil; ? holfte (2), Sb.: nhd. eine Ziegelsteinart, Firstziegel?; ? holfter (2), halfter, Sb.: nhd. eine Ziegelsteinart, Firstziegel?; holstēn, holstein, M.: nhd. hohler Stein?, Dachziegel, Firstziegel

Fiscal, nhd., M.: Vw.: s. Fiskal; L.: Luther (Fiscal)

Fisch..., ahd. fisklīh* 2, fisclīh*, Adj.: nhd. »fischartig«, Fisch..., in der Art eines Seetieres

Fisch..., mhd. vischīn, fischīn*, Adj.: nhd. Fisch..., vom Fisch stammend, aus Fisch hergestellt

Fisch, idg. *ĝhđū-, *ĝhi̯ū-?, Sb.: nhd. Fisch; *peisk-, *pisk-, *peitsk-, *peiskos, *piskos, *piskis, Sb.: nhd. Zukost?, Fisch
-- ein Fisch: idg. ? *meni-?, Sb.: nhd. ein Fisch?; *sku̯alos, *ku̯alos, Sb.: nhd. ein Fisch

Fisch, germ. *fiska-, *fiskaz, st. M. (a): nhd. Fisch
-- ein Fisch: germ. (*gersu, germ.?, Sb.: nhd. (ein Fisch)); *saida-, *saidaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. ein Fisch; *smelta, germ.?, Sb.: nhd. ein Fisch

Fisch, got. fisk-s* 14, fisc*, fisct, krimst. M. (a), außer im Krimgotischen nur im Pl. belegt, (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Fisch

Fisch, an. fisk-r, st. M. (a): nhd. Fisch; fyl-ving-r, st. M. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Schwert, Fisch; lūr-a, sw. F. (n): nhd. Fisch; vart-ar-i (2), M.: nhd. Fisch
-- gesalzener Fisch: an. ? sall-að-r, st. M. (a): nhd. gesalzener Fisch?
-- kleiner Fisch: an. murt-i, sw. M. (n): nhd. kleiner Fisch; murt-r, st. M. (a): nhd. kleiner Fisch

Fisch, ae. fisc, fix, st. M. (kons.): nhd. Fisch
-- ein Fisch: ae. healic, Sb.: nhd. ein Fisch
-- kleiner Fisch: ae. fisc-trūt, fisc-þrūt, st. M. (a): nhd. kleiner Fisch

Fisch, afries. fisk 2, st. M. (a): nhd. Fisch

Fisch, as. fisk* (1) 7, st. M. (a): nhd. Fisch
-- ein Fisch: as. ? s-kôf-fisk* 1, st. M. (a): nhd. »Schaubfisch«, ein Fisch?

Fisch, ahd. fisk* (1) 44, fisc, st. M. (a): nhd. Fisch, Meerestier

Fisch, mhd. heselinc 1, heseling, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), Fisch, Art Weißfisch, Meeraal?
-- ein Fisch: mhd. kaplūn, st. M.: nhd. ein Fisch
-- Fisch von diesem Jahr: mhd. hiurlinc 3, st. M.: nhd. »Heuerling«, junger Fisch, Fisch von diesem Jahr
-- junger Fisch: mhd. hiurlinc 3, st. M.: nhd. »Heuerling«, junger Fisch, Fisch von diesem Jahr
-- mit dem Netz gefangener Fisch: mhd. garnvisch 2, garnfisch*, st. M.: nhd. Garnfisch, mit dem Netz gefangener Fisch

Fisch, mhd. smerl (1), smerle, smarle, sw. F., st. F.: nhd. Schmetterling, Gründling, Schmerle, Fisch
-- eingesülzter Fisch: mhd. sulzvisch, sulzfisch*, st. M.: nhd. eingesülzter Fisch
-- junger Fisch: mhd. sange (2) 1, sw. F.: nhd. junger Fisch

Fisch, mhd. visch, visc, fisch*, fisc*, st. M.: nhd. Fisch; zelebrant, celebrant, M.: nhd. fabelhafter Fisch, Fisch

Fisch, mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch
-- ein Fisch: mnd. blecke***, blekke***, M.: nhd. Blecke, ein Fisch
-- gebackener Fisch: mnd. backvisch, M.: nhd. Backfisch, gebackener Fisch
-- gewöhnlicher kleiner Fisch: mnd. ētevisch, M.: nhd. Speisefisch, Abgabe der Fischer an den Herrn, gewöhnlicher kleiner Fisch
-- großer Fisch: mnd. bulk (1), bolk, bulik, bullek, bulleck, bulle?, M.: nhd. Bolch, großer Fisch, Kabeljau

Fisch, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische
-- beschädigter Fisch: mnd. wrakvisch, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Fisch, verdorbener Fisch
-- ein Fisch: mnd. ukelei, uklei, mnd.?, Sb.: nhd. ein Fisch; walre, mnd.?, Sb.: nhd. »Waller«?, ein Fisch; wils, mnd.?, M.: nhd. Wels, ein Fisch
-- Fisch als Handelsware oder Lebensmittel: mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische
-- Fisch als im Wasser lebendes Tier: mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische
-- Fisch mit Schuppen: mnd. vlōmvisch, vlōmfisch, M.: nhd. schuppichter Fisch, Schuppenfisch, Fisch mit Schuppen
-- Fisch trocknen: mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten
-- Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten: mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten
-- Kessel zum Kochen von Fisch: mnd. vischkētel, M.: nhd. Kessel zum Kochen von Fisch
-- schuppichter Fisch: mnd. vlōmvisch, vlōmfisch, M.: nhd. schuppichter Fisch, Schuppenfisch, Fisch mit Schuppen
-- Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf
-- verdorbener Fisch: mnd. wrakvisch, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Fisch, verdorbener Fisch
-- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur

Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

fisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischaar, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fischabgabe -- Ablösung für Fischabgabe, mnd. vischepennink, M.: nhd. eine Abgabe, Ablösung für Fischabgabe; vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe, Ablösung für Fischabgabe, Ausgabe für Fische; vischpenninc, vischpennink, M.: nhd. eine Abgabe, Ablösung für Fischabgabe

Fischabgabe -- Fischabgabe für die Benutzung des Fischerfahrzeugs, mnd. kānevisch, M.: nhd. Fischabgabe für die Benutzung des Fischerfahrzeugs

Fischabgabe, mhd. vischlēhen, fischlēhen*, st. N.: nhd. »Fischlehen«, verlehntes Fischfanggebiet, Fischabgabe

Fischadler, an. gjōð-r, st. M. (a): nhd. Fischadler

Fischadler, ae. hėr-e-fa-n-g, st. M. (i): nhd. Fischadler

Fischadler, ahd. eringrioz 22, arangroz*, st. M. (a?, i?): nhd. Seeadler, Fischadler; ? stōzilwigil* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fischadler?, Rohrweihe?; ? wigil* 1, st. M. (a?): nhd. Fischadler?, Rohrweihe?

Fischadler, mnd. vischārn, M.: nhd. Fischadler

fischakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischamt, mhd. vischeambahte* 1, vischeambet, fischeambahte*, fischeambet*, st. N.: nhd. Fischamt, Fischfangrecht

fischamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischangel -- eine Art Fischangel, mnd. klickangel, F.: nhd. eine Art Fischangel, mit Steinen beschwerte Setzangel (Bedeutung örtlich beschränkt [Brandenburg])

Fischangel -- feine Fischangel mit Insektenköder, mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel

Fischangel, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt

Fischangel, mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel

Fischangel, mnd. vischangel, F.: nhd. »Fischangel«, Angel

fischangel, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fischart -- eine Fischart, germ. *geusa-, *geusaz, germ.?, st. M. (a): nhd. eine Fischart

Fischart -- eine Fischart, mnd. ? mērspek, M.: nhd. «Meerspeck«, eine Fischart?, Speck des Delphins?; ? nüddel, Sb.: nhd. eine Fischart?; ? ōstermāndach, M.: nhd. Ostermontag, eine Fischart?; plattatse, plattatze, plattaze, Sb.: nhd. eine Fischart; rinne (2), F.: nhd. eine Fischart; rottel, Sb.: nhd. eine Fischart; rūbevisch, M.: nhd. eine Fischart

Fischart -- eine Fischart, mnd. galiatze, galeatze, Sb.: nhd. eine Schiffsart, eine Fischart; ? kāpehōrn, kāpehōrne, kopehorn, N.: nhd. ein Nahrungsmittel, Schiffsproviant, eine Fischart?, modische weibliche Kopfbedeckung mit vorspringenden Hörnern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fischart -- eine Fischart, mnd. schēr (2), M.: nhd. Rotscher, eine Fischart; snoppe (1), Sb.: nhd. eine Fischart; ? spralinge, Sb.: nhd. Grashalm?, Spilling?, eine Fischart?; ? sprīlinge, F.: nhd. Grashalm?, Spilling?, eine Fischart?; tabberleike*, tabberleyke*, Sb.: eine Fischart, Weißfisch?; taim*, taym, Sb.: nhd. eine Fischart, Forelle, Lachsforelle; tappe (2), F.?: nhd. Zope?, eine Fischart

Fischart -- geringwertige kleine Fischart, mnd. kattevisch*, katvisch, M.: nhd. geringwertige kleine Fischart

Fischart, an. aug-r, aug-ur-r, st. N. (a): nhd. Fischart; bust, st. F. (ō): nhd. Fischart; (fu-ð-rysk-il-l, fyð-rysk-il-l, st. M. (a): nhd. (Fischart)); (fyld-ing-r, st. M. (a): nhd. (Fischart)); gjọl-n-ir, M.: nhd. Fischart; hā-merr, st. F. (ō): nhd. Fischart; hnyss-ing-r, st. M. (a): nhd. Fischart; hry-g-n-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Weibchen von Lachs?, Forelle?; hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn; lang-a (1), sw. F. (n): nhd. Fischart, Dorschart, (gadus molva); mar-þvar-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Garnelenart; mar-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Fischart, Garnelenart; þrọmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart; ọl-un-n, st. M. (a): nhd. Fischart, Makrele

Fischart, ahd. fiskkunni* 1, fisckunni*, st. N. (ja): nhd. Fischart

Fischart, mhd. persisch, st. M.: nhd. Fischart

fischartig, ahd. fisklīh* 2, fisclīh*, Adj.: nhd. »fischartig«, Fisch..., in der Art eines Seetieres

fischartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischartiges -- fischartiges Tier, mhd. zīte (1), cīte, sw. M.: nhd. großer Fisch, fischartiges Tier

fischasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischaufkäufer, mnd. vischek· pære*, vischekōper, mnd.?, M.: nhd. Fischaufkäufer, Fischhändler; vischk· pære*, vischk· per, M.: nhd. Fischaufkäufer, Fischhändler

fischäugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischauges -- Glaskörper des Fischauges, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

fischbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbachmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbaechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischband, mhd. vischbant, fischbant*, st. N.: nhd. »Fischband«, Fischernetz

fischband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischbank, mhd. vischbanc, fischbanc*, st. F., M.: nhd. Fischbank, Fischtisch auf dem Fischmarkt

Fischbank, mnd. vischbank, visbank, vischbenke, F.: nhd. »Fischbank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler

fischbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischbarer Graben (M.), mnd. vischgrāve, vischgrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), fischbarer Graben (M.), Weiher mit fließendem Wasser

Fischbauch, nhd., M.: nhd. Fischbauch: Bauch des Fisches; ÜG.: lat venter piscis; I.: Lüs. lat. venter piscis; E.: s. Fisch: Bauch; L.. Luther

fischbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischbaus -- schädliche Einrichtung eines Fischbaus, mhd. überbū, st. M., st. N.: nhd. Überbau, schädliche Einrichtung eines Fischbaus, Pflügen über die Grenze

fischbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischbehälter -- durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Fischbehälter -- Fischerfahrzeug mit durchlöchertem Fischbehälter, mnd. vischæres· ge*, vischers· ge, F.: nhd. Fischerfahrzeug mit durchlöchertem Fischbehälter

Fischbehälter, mnd. kumis, Sb.: nhd. Fischbehälter

fischbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischbein, an. talk-n, st. N. (a): nhd. Fischbein, Walbarte

-- Faser im Fischbein: an. talk-n-fọn, st. F. (ō): nhd. Faser im Fischbein

Fischbein, mnd. vischbēn, visbēn, vischbein, N.: nhd. Fischbein

fischbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischbeinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischbeinreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischbeinreiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischbeinrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischbeinsieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischbere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischbildern -- Kissen mit aufgestickten Fischbildern, mnd. vischesküssen, N.?: nhd. Kissen mit aufgestickten Fischbildern; vischküssen, N.?: nhd. Kissen mit aufgestickten Fischbildern

Fischblase, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Fischblase, mnd. vischblāse, F.: nhd. Fischblase, Schwimmblase des Fisches; vischesblāse, F.: nhd. Fischblase, Schwimmblase des Fisches

fischblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischblatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischblotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischblütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischbrühe -- salzige Fischbrühe, mhd. vischgegōz 1, st. M.: nhd. salzige Fischbrühe; vischsulze 2, fischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fischsulze«, salzige Fischbrühe, Fischlake, Fischgallerte?

Fischbrühe, ahd. fiskbrod* 2, fiscbrod*, st. N. (a): nhd. Fischgallerte, Fischbrühe, Fischsauce; fiskgigōz* 1, fiscgigōz*, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. N. (a?, i?): nhd. Fischgallerte, Fischbrühe; grosola 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fischsoße, Fischbrühe

fischbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischbrut -- junge Fischbrut, mnd. grüe, grīe, Sb.: nhd. Greu, Grei, kleine Köderfische, junge Fischbrut

Fischbrut, germ. *kōda-, *kōdam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fischbrut

Fischbrut, mhd. būvisch 2, būfisch*, st. M.: nhd. Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird, Fischbrut, Setzling

Fischbrut, mnd. brōt (2), N.: nhd. Brut, Fischbrut, Laich

fischbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischbuettelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischbühl, mhd. vischebühel 2, fischebühel*, st. M.: nhd. Fischbühl, Fischmarkt in Straßburg

fischbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischchen, mhd. vischel, fischel*, st. N.: nhd. »Fischel«, Fischchen; vischelech, fischelech*, st. N.: nhd. Fische, Fischchen; vischelīn, fischelīn*, st. N.: nhd. Fischlein, Fischchen

fischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischdamm, afries. fisk-dam-m 2, fisk-dom-m, st. M. (a): nhd. Fischdamm

fischdamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fische, mhd. vischelech, fischelech*, st. N.: nhd. Fische, Fischchen

-- allerlei Fische: mhd. vischwerc, fischwerc*, st. N.: nhd. »Fischwerk«, allerlei Fische

-- Fische fangen: mhd. vischen (1), fischen*, sw. V.: nhd. fischen, Fische fangen

-- Hütte zur Aufbewahrung der Fische: mhd. vischehūs 1, fischehūs*, st. N.: nhd. »Fischehaus«, Fischhütte, Hütte zur Aufbewahrung der Fische

-- Samenstrang der Fische: mhd. vischmilch, fischmilch*, st. F.: nhd. »Fischmilch«, männlicher Same, Samenstrang der Fische

-- Stange zum Aufstören der Fische: mhd. vischrudel, fischrudel*, st. N.: nhd. Stange zum

Aufstören der Fische; vischruoder*, fischruoder*, st. N.: nhd. Stange zum Aufstören der Fische

Fische, mnd. vischwerk, vischewerk, viswerk, vischwark, N.: nhd. Fische, Fischware, Fischwaren, allerlei Fische

-- allerlei Fische: mnd. vischwerk, vischewerk, viswerk, vischwark, N.: nhd. Fische, Fischware, Fischwaren, allerlei Fische

-- Ausgabe für Fische: mnd. vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe, Ablösung für Fischabgabe, Ausgabe für Fische

-- Fett der Fische: mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

-- Fische abschuppen: mnd. vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall)

-- Fische befördern: mnd. vischev· ren** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren; vischv· ren*** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren

-- Fische fahren: mnd. vischev· ren** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren; vischv· ren*** (1), V.: nhd. Fische befördern, Fische fahren

-- Fische verkaufend: mnd. vischsellærisch***, Adj.: nhd. Fische verkaufend, Fischhändler betreffend

-- Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt: mnd. vischv· rære*, vischv· rer, M.: nhd. Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt

-- Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft: mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

-- gefangene Fische: mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

-- gesalzene Fische auswässern: mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern

-- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll: mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

-- Korb in dem die Fische befördert werden: mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

-- Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen: mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

-- Ort wo Fische sich aufhalten: mnd. vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei

-- Stein auf dem Fische hergerichtet werden: mnd. vischstēn, vischstein, visteyn, vischestēn, vischestein, M.: nhd. Stein auf dem Fische hergerichtet werden

-- Sternbild der Fische: mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

-- Vierteltonne als Gewicht für Fische: mnd. v· rndinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische

-- Viertelttonne als Gewicht für Fische: mnd. v· rdinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Viertelttonne als Gewicht für Fische

Fischebank, mnd. vischebank, F.: nhd. »Fischebank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler

Fischegarten, mnd. vischegārde, M.: nhd. »Fischegarten«, Fischgehege

Fischehaus, mhd. vischehūs 1, fischehūs*, st. N.: nhd. »Fischehaus«, Fischhütte, Hütte zur Aufbewahrung der Fische

Fischei, mhd. vischei, fischei*, st. N.: nhd. »Fischei«, Fischrogen

fischei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischeier, ahd. rogan 2, st. M. (a): nhd. Rogen, Fischeier, Laich

Fischeier, mhd. roge (1), st. M.: nhd. »Roge«, »Rogen«, Fischeier; roge (2), sw. M.: nhd. »Roge«, Fischeier, »Rogen«, Bestes, Vorteil; rogen (1), st. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil; rogen (2), sw. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil

Fischeier, mnd. lēk (1), lēik, leik, leck, M., N.: nhd. Laich, Fischeier, Fischlaich, Zeit des Laichens; rōgen (1), r· gen, rogen, rogel, roge, rogge, reggen, N.: nhd. Rogen, Fischeier

fischeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischeingeweide, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe

fischeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischel, mhd. vischel, fischel*, st. N.: nhd. »Fischel«, Fischchen

fischel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischelos, mhd. vischelōs, fischelōs*, Adj.: nhd. fischelos, fischlos

Fischen (N.), mnd. vischen (2), vischent, N.: nhd. Fischen (N.), Fischereiberechtigung

fischen (verstärkt), mhd. gevischen, gefischen*, sw. V.: nhd. fischen (verstärkt)

fischen, germ. *fiskōn, sw. V.: nhd. fischen

fischen, got. fisk-ōn 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2b): nhd. fischen

fischen, an. fisk-a, sw. V. (2): nhd. fischen

-- mit Angelschnur fischen: an. dyrg-ja (2), sw. V.: nhd. mit Angelschnur fischen

Fischen, ae. fisc-aþ, M. (kons.): nhd. Fischen

fischen, ae. fisc-ian, sw. V. (2): nhd. fischen

Fischen, afries. *fisk-inge, st. F. (ō): nhd. Fischen

Fischen, afries. fisk-ene* 1 und häufiger?, F.: nhd. Fischen

fischen, afries. fisk-ia 3, sw. V. (2): nhd. fischen

fischen, as. fisk-on* 1, sw. V. (2): nhd. fischen

fischen, ahd. fiskōn* 4, fiscōn, sw. V. (2): nhd. fischen; gifiskōn* 1, gifiscōn*, sw. V. (2): nhd. fischen; irfiskōn* 1, irfiscōn*, sw. V. (2): nhd. fischen, auffischen

Fischen, ahd. fiskizzi* 2, fiscizzi*, st. N. (ja): nhd. Fischzug, Fischen

fischen, mhd. vischelen***, fischelen***, sw. V.: nhd. fischen; vischen (1), fischen*, sw. V.: nhd. fischen, Fische fangen

Fischen, mhd. vischen (2), st. N.: nhd. Fischen, Fischfang

fischen, mnd. ālvangen***, st. V.?: nhd. Aale fangen, fischen

fischen, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen; wāden (2), mnd.?, sw. V.: nhd. fischen, befischen; wēidewerken*, weidewerken, mnd.?, sw. V.: nhd. jagen, fischen, Weidwerk ausüben

Fischen, mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

fischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fischende -- der mit einem Fangnetz Fischende, mhd. vechære*, vecher, fechære*, fecher*, st. M.: nhd. Aufseher über den Fischfang, der mit einem Fangnetz Fischende

Fischender -- dem Schareisen Fischender, mhd. (scherre (2), st. M.: nhd. mit der »scherre«, (dem Schareisen) Fischender)

fischengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischenz, mhd. vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht

fischenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischenzenabruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischenzenschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fischer (M. Pl.), mnd. wēidel· de*, weidelude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waidleute«, Jäger (M. Pl.), Fischer (M. Pl.)

Fischer der mit Körben (Bungen oder Reusen) fischt, mnd. korfvischære*, korfvischer, M.: nhd. Korbfischer, Fischer der mit Körben (Bungen oder Reusen) fischt

Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber), mnd. dēlesvischære*, dēlsvischer, dēilsvischer, M.: nhd. Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber); dēlvischære*, dēlvischer, dēilvischer, M.: nhd. Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber); dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

Fischer, got. fisk-j-a* 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Fischer; nut-a* 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Fänger, Fischer

Fischer, an. fisk-ar-i, st. M. (ja): nhd. Fischer

Fischer, ae. fisc-er-e, st. M. (ja): nhd. Fischer

Fischer, afries. fisk-ere 2, st. M. (ja): nhd. Fischer

Fischer, as. fisk-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Fischer

Fischer, ahd. fiskāri* 10, fiscāri, st. M. (ja): nhd. Fischer

Fischer, mhd. riusære* (1), riuser, st. M.: nhd. »Reuser«, Reusenfischer, Fischer

Fischer, mhd. vischære, vischāre, vischer, fischære*, fischāre*, fischer*, st. M.: nhd. Fischer; weideliute, st. M. Pl.: nhd. »Weidleute«, »Waidleute«, Jäger, Fischer; weideman, weidman, st. M.: nhd. Waidmann, Jäger, Fischer

-- Fischer an einem Fischwehr: mhd. vachman, fachman*, st. M.: nhd. »Fachmann«, Fachfischer, Fischer an einem Fischwehr

-- Fischer eines Klosters: mhd. vrōnvischære*, vrōnfischer, frōnfischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer eines Klosters

-- Fischer über herrschaftliche Fischgewässer: mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

-- herrschaftlicher Fischer: mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer; vrōnvischære*, vrōnfischer, frōnfischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer eines Klosters

Fischer, mnd. ālvangære*, ālvanger, mnd.?, M.: nhd. Aalfänger, Fischer

Fischer, mnd. vischære*, vischer, vischēr, vischēre, visger, M.: nhd. Fischer, Inhaber des Fischeramts, Dummenfänger, Betrüger, Fischerfahrzeug; vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischman, visman, vischeman, M.: nhd. Fischer; wēideman*, weideman, mnd.?, M.: nhd. »Waidmann«, Jäger, Fischer

-- Anlegeplatz für die Fischer: mnd. vischærelēge*, vischerlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischærelēger*, vischerlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf

-- Feilplatz der Fischer oder Fischhändler: mnd. vischblēk*, vischblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler; vischeblēk*, vischeblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler

-- Fischer der mit dem Schwimmnetz fischt: mnd. vlōtendrīvære*, vlōtendrīver, M.: nhd. Fischer der mit dem Schwimmnetz fischt

-- Fischer der mit der Floßangel fischt: mnd. vlōtære*, vlōter, M.: nhd. Fischer der mit der Floßangel fischt

-- Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt: mnd. vlākære***, vlāker***, M.: nhd. Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt

-- Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz: mnd. vlockære***, M.: nhd. Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz

-- Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel: mnd. vrōnnacht, F.: nhd. Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel

-- Verkaufstisch der Fischer: mnd. vischbank, visbank, vischbenke, F.: nhd. »Fischbank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler; vischebank, F.: nhd. »Fischebank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler

fischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischeraelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischeramt, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fischeramts -- Inhaber des Fischeramts, mnd. vischære*, vischer, vischēr, vischēre, visger, M.: nhd. Fischer, Inhaber des Fischeramts, Dummenfänger, Betrüger, Fischerfahrzeug

fischerbarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerbeere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischerboot -- Fischerboot das Hamen setzt, mnd. hāmenschip, N.: nhd. Fischerboot das Hamen setzt

Fischerboot, mhd. vischschiflīn, fischschiflīn*, st. N.: nhd. Fischschifflein, Fischerboot; vischzülle, fischzülle*, sw. F.: nhd. »Fischzille«, Fischerboot

Fischerboot, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Fischerboot, mnd. vischærebōt*, vischerbōt, N.: nhd. Fischerboot, Fischerfahrzeug

fischerboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerbude, mnd. vischærebōde*, vischerbōde, vischerbūde, vischerbode, F.: nhd. »Fischerbude«, Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte

fischerbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerdorf, mnd. vischærelēge*, vischerlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischærelēger*, vischerlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf

fischerdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischerei -- abgegrenzter Platz für die Fischerei, mnd. swēnestēde, swenestede, F.: nhd. abgegrenzter Platz für die Fischerei

Fischerei -- Aufseher über Gewässer und Fischerei, mnd. pristāvel, M.: nhd. Aufseher über Gewässer und Fischerei

Fischerei -- Fischerei mit kleinem Netz, mnd. smalt· ge, M.: nhd. Fischerei mit kleinem Netz; smalvischærīe*, smalvischerīe, F.: nhd. Fischerei mit kleinem Netz

Fischerei -- Fischgrund für die Fischerei mit dem Schleppnetz, mnd. seinenvōrt, M.: nhd. Fischgrund für die Fischerei mit dem Schleppnetz

Fischerei -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

Fischerei -- kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert); b· shulk, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b· skravēl, N., F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b· sschip, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei

Fischerei -- Recht der Fischerei mit kleinem Netz, mnd. smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand

Fischerei -- Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit, mnd. sōmernette, sō̆mmernette, N.: nhd. Sommergarn, Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit

Fischerei -- zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Fischerei, afries. fisk-en-īe 18, F.: nhd. Fischerei, Fischwasser

Fischerei, as. hōk-war* 1, st. F. (i)?: nhd. Fischerei; ? *war? (1), st. F. (i?)?: nhd. Fischerei?

Fischerei, mhd. vischerīe, fischerīe*, st. F.: nhd. Fischerei, Fischrecht, Raubzug; vischerwerc, fischerwerc*, st. N.: nhd. »Fischerwerk«, Fischerei; vischweide, fischweide*, st. F.: nhd. »Fischweide«, Fischfanggebiet, Fischerei, Fischfang, Fischrecht; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; weidenīe, st. F.: nhd. Jagd, Fischerei

-- Fischerei mit dem Wurfnetz: mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

Fischerei, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware; vischeware, M.: nhd. Fischerei, Fischereigerechtsame; vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; ? vischverde, visverde, M.: nhd. Fischerei?, Fischereigerechtsame?, Stelle zum Fischfang?; vischwāre, viswāre, M.: nhd. Fischerei, Fischereigerechtsame; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; wēidespil*, weidespil, mnd.?, N.: nhd. »Weidespiel«, Jagd, Fischerei; wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke

-- Abgabe von Jagd und Fischerei: mnd. wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei

-- Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Ertrag aus der Fischerei: mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

-- Fischerei mit dem Schwimmnetz: mnd. vlōtdrift, F.: nhd. Fischerei mit dem Schwimmnetz, Treibgarnfischerei im Strom

-- Fischerei mit kleinem Fischernetz: mnd. vlākærīe*, vlākerīe, flakerie, F.: nhd. Fischerei mit kleinem Fischernetz

-- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb: mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

-- städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- über die Fischerei gesetzter Ratsherr: mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

fischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischereiabgabe, mnd. vischegelt, vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe; vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe, Ablösung für Fischabgabe, Ausgabe für Fische

Fischereianteil, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Fischereianteil, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Fischereiaufseher -- Fischereiaufseher im Kietz, mnd. kīpære*, kīper, M.: nhd. Zollaufseher, Fischereiaufseher im Kietz

fischereiberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischereiberechtigung, mnd. vischen (2), vischent, N.: nhd. Fischen (N.), Fischereiberechtigung

Fischereigebiet -- Fischereigebiet befischen, mnd. afvischen, sw. V.: nhd. abfischen, Fischereigebiet befischen, Fische fortfangen

Fischereigebiets -- Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe, mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

Fischereigeräte -- Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte, mnd. vischærebōde*, vischerbōde, vischerbūde, vischerbode, F.: nhd. »Fischerbude«, Bude zur Aufbewahrung der Fischereigeräte

Fischereigerechtigkeit, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Fischereigerechtigkeit, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

-- Gewässer mit vorbehaltener Fischereigerechtigkeit: mnd. hēgewāter, N.: nhd. Gewässer mit vorbehaltener Fischereigerechtigkeit

Fischereigerechtigkeit, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

fischereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischereigerechtsame, mnd. vischeware, M.: nhd. Fischerei, Fischereigerechtsame; vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; ? vischverde, visverde, M.: nhd. Fischerei?, Fischereigerechtsame?, Stelle zum Fischfang?; vischwāre, viswāre, M.: nhd. Fischerei, Fischereigerechtsame; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei

fischereigerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischereigezau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischereigrund, ae. fisc-wėr, st. M. (a): nhd. Fischfalle, Fischereigrund

Fischereigrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gruntstēde, F.: nhd. Fischereigrund, Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden

Fischereihandwerk, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

fischereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später), mnd. gārnemēster, gārnemeister, M.: nhd. herrschaftlicher Fischmeister, Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später); gārnmēster, gārnmēister, M.: nhd. herrschaftlicher Fischmeister, Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später)

fischereipaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischereiplatz -- Pachtgelt für einen Fischereiplatz, mnd. vōrth· re, F.: nhd. »Furtheuer«, Pachtgelt für einen Fischereiplatz

Fischereirecht -- Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt, mnd. būrwāter, būrewāter*?, N.: nhd. Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt

Fischereirecht -- halbes Fischereirecht, mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf

Fischereirechte -- Getreideabgabe für Fischereirechte, mnd. vischmolder, Sb.: nhd. Getreideabgabe für Fischereirechte

Fischereirechten -- See mit landesherrlichen Fischereirechten, mnd. hēgesē, M.: nhd. gehegter See, Banngewässer, See mit landesherrlichen Fischereirechten

Fischereivorrichtung, mnd. valtūn, faltūn, M.: nhd. »Fallzaun«?, Fischereivorrichtung

Fischereiwesens -- Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

fischereizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischererbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerewer, mnd. vischæreēver*, vischerēver, vischerewar, M.: nhd. Fischerewer

Fischerfahrzeug -- kleines Fischerfahrzeug, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

Fischerfahrzeug, mnd. vischære*, vischer, vischēr, vischēre, visger, M.: nhd. Fischer, Inhaber des Fischeramts, Dummenfänger, Betrüger, Fischerfahrzeug; vischærebōt*, vischerbōt, N.: nhd. Fischerboot, Fischerfahrzeug; vischæreschip*, vischerschip, N.: nhd. »Fischerschiff«, Fischerfahrzeug

-- Fischerfahrzeug mit durchlöchertem Fischbehälter: mnd. vischæres· ge*, vischers· ge, F.: nhd. Fischerfahrzeug mit durchlöchertem Fischbehälter

-- kleines Fischerfahrzeug: mnd. vischærekāne*, vischerkāne, vischerekāne, M.: nhd. Fischerkahn, kleines Fischerfahrzeug

Fischerfahrzeugs -- Fischabgabe für die Benutzung des Fischerfahrzeugs, mnd. kānevisch, M.: nhd. Fischabgabe für die Benutzung des Fischerfahrzeugs

Fischerfahrzeugs -- Querbank des Fischerfahrzeugs, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

fischerfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischerfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischerfurt, mnd. vischærevōrt*, vischervōrt, vischervōrd, F.: nhd. »Fischerfurt«, Stelle zum Fischfang

fischergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischergerät -- ein Fischergerät, mnd. sēm (3), Sb.: nhd. ein Fischergerät, Angelschnur, Teil des Netzes (untere verstärkte Ränder der Flügel?)

Fischergerät, mnd. vischæretouwe*, vischertouwe, N.: nhd. Fischergerät, Fischfanggerät; vischæret· ch*, vischertūch, N.: nhd. Fischergerät; vischet· ch*, vischetūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät; vischt· ch*, vischtūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät

fischergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischergeselle, mnd. vischæreknecht*, vischerknecht, M.: nhd. Fischerknecht, Fischergeselle

fischergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischergewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischergewerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischergransen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischergrube, mnd. vischæregrōve*, vischergrōve, F.: nhd. Fischergrube, eine Straße in Lübeck

fischergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischerhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerhütte, mnd. vischærehūs*, vischerhūs, N.: nhd. Fischerhütte; vischærekāte*, vischerkāte, vischerkote, F.: nhd. Fischerhütte

fischerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischerin, mnd. vischærische*, vischerische, vischersche, F.: nhd. Fischerin, Fischfrau, Fischhändlerin

fischerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerkahn -- Fischerkahn der Netze auslegt, mnd. gārnschip, gārenschip, N.: nhd. Fischerkahn der Netze auslegt, Fischerkahn der Netze einholt

Fischerkahn -- Fischerkahn der Netze einholt, mnd. gārnschip, gārenschip, N.: nhd. Fischerkahn der Netze auslegt, Fischerkahn der Netze einholt

Fischerkahn, mhd. vischeschif 1, fischescif*, st. N.: nhd. »Fischeschiff«, Fischerkahn, Fischkutter; weidelinc, st. M.: nhd. »Weidling«, Fischerkahn, kleiner Nachen; weideschif, st. N.: nhd. Fischerkahn; weidezülle, sw. F.: nhd. »Weidzille«, Fischerkahn

Fischerkahn, mnd. vischærekāne*, vischerkāne, vischerekāne, M.: nhd. Fischerkahn, kleines Fischerfahrzeug; wēidelinc*, weidelink, weidlink, mnd.?, M.: nhd. »Waidling«, Fischerkahn; wēideschip*, weideschep, mnd.?, N.: nhd. Fischerkahn

fischerkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerkahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerkarpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischerknecht, mnd. vischæreknecht*, vischerknecht, M.: nhd. Fischerknecht, Fischergeselle

fischerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerkolbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischerkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerlade -- eine Abgabe an die Fischerlade, mnd. st· rschillinc, M.: nhd. »Störschilling«, eine Abgabe an die Fischerlade

fischerlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerlager, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

fischerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischermai, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischermaientag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischermann, nhd., M.. nhd. Fischer; E.: s. Fischer: Mann; L.. Luther

fischermay, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischermeistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischernachen, mhd. weidenache, sw. M.: nhd. Fischernachen

Fischernetz, mhd. affenbēre, sw. M.: nhd. Fischernetz; affengezouwe, st. N.: nhd. Fischernetz; berre*, perre, st. M.: nhd. Fischernetz; brēse, sw. F.: nhd. Fischernetz
-- sackförmiges Fischernetz: mhd. bēre, st. M., sw. M.: nhd. Fischnetz, sackförmiges Fischernetz, Reuse

Fischernetz, mhd. garn (1), st. N.: nhd. Garn, Faden, Stoff, Fischernetz, Netz

Fischernetz, mhd. lūze (2), sw. F.: nhd. Fischernetz, Lauschnetz

Fischernetz, mhd. scherrehame*, scherreham, sw. M.: nhd. Fischernetz; sege (2), st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz; segene, segen, st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz; spangezouwe, st. N.: nhd. Fischernetz

Fischernetz, mhd. veimære*, veimer, feimer*, st. M.: nhd. »Feimer«, Fischernetz; vischbant, fischbant*, st. N.: nhd. »Fischband«, Fischernetz; vischgarn, fischgarn*, st. N.: nhd. »Fischgarn«, Fischernetz
-- sackförmiges Fischernetz: mhd. vischbēr, fischbēr*, st. N.: nhd. sackförmiges Fischernetz

Fischernetz, mnd. kabbe, Sb.: nhd. Fischernetz
-- kleines Fischernetz: mnd. flētje, fletje, Sb.: nhd. kleines Fischernetz

Fischernetz, mnd. sēgārn, N.: nhd. »Seegarn«, Fischernetz, offenes Treibnetz
-- beschwertes Fischernetz: mnd. swāre (3), Sb.: nhd. beschwertes Fischernetz
-- Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird: mnd. stākenette, N.: nhd. »Stakennetz«, Fischernetz das mit Stangen im Wasser festgesetzt wird
-- kleines Fischernetz: mnd. smalgārn, N.: nhd. kleines Fischernetz; smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand
-- kleines sackförmiges Fischernetz: mnd. sēvlok, Sb.: nhd. kleines sackförmiges Fischernetz
-- mit Steinen beschwertes Fischernetz: mnd. stēnnette, steinnette, N.: nhd. mit Steinen beschwertes Fischernetz

Fischernetz, mnd. vlōmvischesseine*, vlōmvischesseyne, N., F.: nhd. »Flomfischnetz«, Fischernetz
-- Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt: mnd. vlākære***, vlāker***, M.: nhd. Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt
-- Fischerei mit kleinem Fischernetz: mnd. vlākærīe*, vlākerīe, flakerie, F.: nhd. Fischerei mit kleinem Fischernetz
-- Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz: mnd. vlockærīe*, vlockerīe, vlockerie, F.: nhd. Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz
-- kleines Fischernetz: mnd. vlāk, flāk, N.: nhd. kleines Fischernetz; vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz; vlāknette, N.: nhd. kleines Fischernetz
-- kleines sackförmiges Fischernetz: mnd. vlok, vloch, flok, N.?: nhd. kleines sackförmiges Fischernetz
-- mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz fischen: mnd. vlocken (2), flocken, sw. V.: nhd. mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz fischen

fischernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischerniederlassung, mnd. vischærelēge*, vischerlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischærelēger*, vischerlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf

fischerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerordnungschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerordnungsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerpfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerplatz, mnd. vischærelēge*, vischerlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischærelēger*, vischerlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēge, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf; vischlēger, N.: nhd. Fischerplatz, Anlegeplatz für die Fischer, Fischerniederlassung, Fischerdorf

fischerplaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischerruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischers -- Abgabe des Fischers, an. land-varð-a, sw. F. (n): nhd. Abgabe des Fischers

fischersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischerschiff, mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

Fischerschiff, mnd. vischæreschip*, vischerschip, N.: nhd. »Fischerschiff«, Fischerfahrzeug

fischerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerschute, mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff; vischeschute, F.: nhd. Fischerschute; vischschūte, vischschute, F.: nhd. »Fischschute«, Fischerschute

fischersplotz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischersschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerstange, mnd. spērk· le, mnd.?, F.: nhd. »Speerkeule«, Stoßstange, Fischerstange

Fischerstange, mnd. vischek· le, Sb.: nhd. »Fischkeule«, Fischerstange; vischk· le, vischküle, Sb.: nhd. Fischerstange

fischerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischerstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerumsass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerversorgung -- klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

fischervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischerwerk, mhd. vischerwerc, fischerwerc*, st. N.: nhd. »Fischerwerk«, Fischerei

fischerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischerzunft, mnd. vischambacht*, vischampt, N.: nhd. Fischerzunft; vischæreambacht*, vischerampt, N.: nhd. Fischerzunft
-- Vorsteher der Fischerzunft: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

fischerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischerzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fisches -- Flossfeder eines Fisches, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Fisches -- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Fisches -- Name eines Fisches, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Fisches -- Schuppe eines Fisches, mnd. vischschubbe, F.: nhd. Fischschuppe, Schuppe eines Fisches, Fischhaut

Fisches -- Schwimmblase des Fisches, mnd. vischblāse, F.: nhd. Fischblase, Schwimmblase des Fisches; vischesblāse, F.: nhd. Fischblase, Schwimmblase des Fisches

Fischeschiff, mhd. vischeschif 1, fischescif*, st. N.: nhd. »Fischeschiff«, Fischerkahn, Fischkutter

Fischessen -- gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit, mnd. vischeköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit; vischköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit

fischesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischfahrzeuge -- Anlegebrücke der Fischfahrzeuge, mnd. vischbrügge, F.: nhd. Anlegebrücke der Fischfahrzeuge; vischebrügge, F.: nhd. Anlegebrücke der Fischfahrzeuge

Fischfalle, ae. fisc-wėr, st. M. (a): nhd. Fischfalle, Fischereigrund

Fischfalle, ahd. gistella* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Gestell«, Fischfalle

Fischfang -- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang, mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

Fischfang -- ein Gerät zum Fischfang, mnd. lēde (5), leide, F.: nhd. ein Gerät zum Fischfang, Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang?

Fischfang -- ein Gerät zum Fischfang, mnd. schupstok*, schupstock, M.: nhd. »Schubstock«, ein Gerät zum Fischfang

Fischfang -- eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle, mnd. swēderik, M.: nhd. eine verbotene Vorrichtung zum Fischfang im Ablaufbereich der Wassermühle

Fischfang -- Fischfang im Frühjahr, mnd. ? meierīe*, meyerīe, eggerye, F.: nhd. Fischfang im Frühjahr?

Fischfang -- Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben, mnd. pūvertjāgen, sw. V.: nhd. Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben

Fischfang -- Gerät zum Fischfang, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Fischfang -- Gertenzaun im Watt zum Fischfang, mnd. rīsgārt, rīßgart, M.: nhd. Gertenzaun im Watt zum Fischfang

Fischfang -- Gewässer aufstauen für den Fischfang, mnd. spīken, spycken, sw. V.: nhd. Gewässer aufstauen für den Fischfang

Fischfang -- kleinmaschiger Netzsack für den Fischfang, mnd. ? stinthāke, M.: nhd. kleinmaschiger Netzsack für den Fischfang?

Fischfang -- Klippe am Meer zum Fischfang, an. ver (1), st. N. (ja): nhd. Klippe am Meer zum Fischfang

Fischfang -- Korb zum Fischfang, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Fischfang -- Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

Fischfang -- Netz für den Fischfang, mnd. schēpesgārn, N.: nhd. »Schiffsgarn«, Netz für den Fischfang, offenes Treibgarn

Fischfang -- Pfahlwerk zum Fischfang, mnd. stālbōm, stalbōm, M.: nhd. Pfahlwerk zum Fischfang

Fischfang -- Reuse zum Fischfang, mnd. balr· se, balruse, F.: nhd. Ballreuse, Bollreuse, Reuse zum Fischfang

Fischfang -- Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, mnd. serān, zeran, ceran, serahn, serrān, zerran, serrahn, sarān, zaran, tzaran, sarrān, tzarran, M., F.: nhd. Vorrichtung zum Aalfang und Fischfang, Wehr (N.) mit Aufziehschleuse und Aalkiste

Fischfang -- Vorrichtung zum Fischfang, mnd. ? sēf*, sef, N.: nhd. Sieb, Siel, Vorrichtung zum Fischfang?

Fischfang -- zum Fischfang gebrauchte Stange, mhd. pfulse*, phulse, puulse, mmd., sw. F.: nhd. zum Fischfang gebrauchte Stange

Fischfang, ahd. 7zug (1) 15, st. M. (i): nhd. Ziehen, Zug, Fischzug, Fischfang

Fischfang, mhd. bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen

-- Schlinge zum Fischfang: mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang

-- Vorrichtung zum Fischfang: mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Fischfang, mhd. vischen (2), st. N.: nhd. Fischen, Fischfang; vischvanc, fischfanc*, st. M.: nhd. Fischfang; vischweide, fischweide*, st. F.: nhd. »Fischweide«, Fischfanggebiet, Fischerei, Fischfang, Fischrecht

-- Aufseher über den Fischfang: mhd. vechære*, vecher, fechære*, fecher*, st. M.: nhd. Aufseher über den Fischfang, der mit einem Fangnetz Fischende

-- Geflecht aus Weiden zum Fischfang: mhd. velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang

-- Vorrichtung zum Fischfang: mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

Fischfang, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

-- Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz: mnd. vlockærīe*, vlockerīe, vlockerie, F.: nhd. Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz

-- flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen: mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

-- Gerät zum Fischfang: mnd. vischetouwe, N.: nhd. Gerät zum Fischfang; vischet· ch*, vischetūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät; vischtouwe, N.: nhd. Gerät zum Fischfang; vischt· ch*, vischtūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät

-- großes Zugnetz zum Fischfang: mnd. vischærewāde*, vischerwāde, F.: nhd. großes Zugnetz zum Fischfang; vischwāde, F.: nhd. großes Zugnetz zum Fischfang

-- kleines Netz zum Fischfang: mnd. vischenetken, N.: nhd. Fischnetzchen, kleines Netz zum Fischfang

-- Korb zum Fischfang an einem Wehr: mnd. upkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb zum Fischfang an einem Wehr

-- Netz zum Fischfang: mnd. vischenet, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischenette, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischnet, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischnette, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang

-- Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist: mnd. vischlant, N.: nhd. Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist

-- Schilfgewässer zum Fischfang: mnd. ? vischrēt, vischrīt, Sb.: nhd. Schilfgewässer zum Fischfang?

-- Stelle zum Fischfang: mnd. vischærevōrt*, vischervōrt, vischervōrd, F.: nhd. »Fischerfurt«, Stelle zum Fischfang; ? vischverde, visverde, M.: nhd. Fischerei?, Fischereigerechtsame?, Stelle zum Fischfang?; vischvōrt, vischvōrd, F.: nhd. Stelle zum Fischfang

-- Treibnetz zum Fischfang: mnd. vischegārn, vischegarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang; vischgārn, vischgarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang

-- Umzäunung für den Fischfang: mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

fischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischfanggebiet, mhd. vische 1, fische*, st. F.: nhd. Fischzucht, Fischfanggebiet; vischehof 1, fischehof*, st. M.: nhd. Fischhof, Fischfanggebiet; vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischhuobe 1, fischhuobe*, st. F.: nhd. Fischhufe, Fischfanggebiet; vischwazzer 5, vischewazzer, fischwazzer*, fischewazzer*, st. N.: nhd. Fischwasser, Fischfanggebiet; vischweide, fischweide*, st. F.: nhd. »Fischweide«, Fischfanggebiet, Fischerei, Fischfang, Fischrecht

-- verlehntes Fischfanggebiet: mhd. vischlēhen, fischlēhen*, st. N.: nhd. »Fischlehen«, verlehntes Fischfanggebiet, Fischabgabe

Fischfanggerät -- ein Fischfanggerät, mnd. barmkorf, M.: nhd. Fangkorb für barme (2), ein Fischfanggerät

Fischfanggerät -- ein Fischfanggerät, mnd. pōrtewēre, F.: nhd. ein Fischfanggerät, eine Art Stellnetz?; pückel, půckel, puckel, Sb.: nhd. eine Art (F.) (1) Fischnetz, ein Fischfanggerät, Reuse; pūvertnette, N.: nhd. ein Fischfanggerät, Spiegelnetz, Staknetz; quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

Fischfanggerät, mnd. vischæretouwe*, vischertouwe, N.: nhd. Fischergerät, Fischfanggerät

Fischfangrecht, mhd. vischeambahte* 1, vischeambet, fischeambahte*, fischeambet*, st. N.: nhd. Fischamt, Fischfangrecht; vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht

Fischfangs -- an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs, mnd. kerkenvisch, M.: nhd. an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs

Fischfangs -- Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs, mnd. snitīsern*, snītisern, snītīseren, N.: nhd. Schneideeisen, Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs

fischfangzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischfass, mnd. ? vischevat, F.?: nhd. Fischreuse, Fischfass?; ? vischvat, F.?: nhd. Fischreuse, Fischfass?

fischfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischfeder, mnd. vischvēdere*, vischvēder, vischvedere, vischevedere, F.: nhd. Fischfeder, Flosse

fischfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischflosse, mhd. vischvlozze, fischflozze*, sw. F.: nhd. Fischflosse

Fischflosse, mnd. vischevinne, mnd.?, F.?: nhd. Fischflosse; vischvinne, mnd.?, F.?: nhd. Fischflosse

fischfoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischfrau, mnd. schullensellærische*, schullensellersche, F.: nhd. Schollenverkäuferin, Fischfrau

Fischfrau, mnd. vischærische*, vischerische, vischersche, F.: nhd. Fischerin, Fischfrau, Fischhändlerin

fischfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischgallerte, ahd. fiskbrod* 2, fiscbrod*, st. N. (a): nhd. Fischgallerte, Fischbrühe, Fischsauce; fiskgigōz* 1, fiscgigōz*, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. N. (a?, i?): nhd. Fischgallerte, Fischbrühe

Fischgallerte, mhd. ? vischsulze 2, fischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fischsulze«, salzige Fischbrühe, Fischlake, Fischgallerte?

fischgallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fischgalrede)

Fischgalrede, nhd., F.. Vw.. s. Fischgallerte; L.. Luther (Fischlgalrede)

Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Fischgarn, mhd. vischgarn, fischgarn*, st. N.: nhd. »Fischgarn«, Fischernetz

Fischgarn, mnd. āke (2), ōke, acke, M.?: nhd. Netzsack, Fischgarn

-- größeres Fischgarn: mnd. drachgārn, drachgārne, N.: nhd. größeres Fischgarn, Trachtgarn, Zuggarn, Schleppnetz

Fischgarn, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Fischgarn, mnd. vischegārn, vischegarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang; vischgārn, vischgarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang

fischgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fischgebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischgebacknes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgehalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischgehege, mnd. vischegārde, M.: nhd. »Fischegarten«, Fischgehege; vischgārde, M.: nhd. Fischgehege

fischgeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischgeld, mhd. vischgelt, fischgelt*, st. N.: nhd. »Fischgeld«, Fischzins

fischgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgelegenheit, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware; vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei

fischgeleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischgerät, afries. fisk-tāu-w-e* 2, fisk-tāu-w, N.: nhd. Fischgerät; gê-r-fa-n-g 1, gê-r-fo-n-g, M.?: nhd. Fischgerät; ? ink (1) 1 und häufiger?, ink-e, sw. M. (n): nhd. Fischgerät?

Fischgerät, mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

Fischgerechtigkeit -- Fischgerechtigkeit an einer Furt, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

Fischgerechtigkeit -- Störfang als Fischgerechtigkeit, mnd. st· rvanc, st· revanc, storevank, M.: nhd. Störfang, Störfang als Fischgerechtigkeit

fischgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgericht -- festtägliches Fischgericht, mnd. hōchtīdesvisch, N.: nhd. »Hochzeitsfisch«, festtägliches Fischgericht

Fischgericht -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

Fischgericht -- Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

Fischgericht -- im Mörser zerstampftes Fischgericht, ahd. martis 1, ahd.?, Sb.: nhd. im Mörser zerstampftes Fleischgericht, im Mörser zerstampftes Fischgericht

Fischgericht -- in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht, mnd. posteide, posteige, posteie, posteyde, poststeyde, posteye, potstyde, pasteyde, pasteye, F.: nhd. Pastete, in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht

Fischgericht, mnd. vischrichte, N.: nhd. Fischgericht, Fischmahlzeit

fischgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischgesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischgespannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgewässer -- Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer, mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

Fischgewässer -- Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

Fischgewässer -- gepachtetes Fischgewässer, mnd. h· rewāter, N.: nhd. gepachtetes Fischgewässer

Fischgewässer -- herrschaftliches Fischgewässer, mhd. vrōnwāc, frōnwac*, st. M.: nhd. herrschaftliches Fischwasser, herrschaftliches Fischgewässer

Fischgewässer, ae. fisc-lac-u, st. F. (ō): nhd. Fischteich, Fischgewässer

fischgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgraben (M.), mnd. vischegrāve*, vischegrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), Weiher (M.) (1) mit fließendem Wasser; vischgrāve, vischgrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), fischbarer Graben (M.), Weiher mit fließendem Wasser

fischgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgrat, mhd. vischgrāt, fischgrāt*, st. M.: nhd. »Fischgrat«, Fischgräte

fischgrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischgräte, mhd. grāt (1), st. M.: nhd. »Grat«, Gräte, Fischgräte, Rückgrat

Fischgräte, mhd. vischgrāt, fischgrāt*, st. M.: nhd. »Fischgrat«, Fischgräte

Fischgräte, mnd. grāde (1), grade, F.: nhd. Gräte, Fischgräte, Knochen

Fischgräte, mnd. vischeknōke, vischeknoke, M.: nhd. Fischgräte; vischknōke, vischknāke, vischknoke, M.: nhd. Fischgräte

fischgräte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischgrätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgrube, mhd. vischgruobe, fischgruobe*, sw. F.: nhd. »Fischgrube«, Fischteich

fischgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgrund -- der seit alters eigene Fischgrund, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

Fischgrund -- durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun, mnd. vulhāme, volhāme, M.: nhd. durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun

Fischgrund -- Fischgrund der mit dem Schleppnetz befischt wird, mnd. sēsentōm, M.: nhd. Fischgrund der mit dem Schleppnetz befischt wird

Fischgrund -- Fischgrund für die Fischerei mit dem Schleppnetz, mnd. seinenvōrt, M.: nhd. Fischgrund für die Fischerei mit dem Schleppnetz

Fischgrund, mhd. vindelsē, findelsē*, st. M.: nhd. Fischgrund, Fanggrund; vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht

-- Wiese mit Fischgrund: mhd. vischwise 1, fischwise*, st. F., sw. F.: nhd. Fischwiese, Wiese mit Fischgrund

Fischgrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden: mnd. gruntstēde, F.: nhd. Fischereigrund, Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden

Fischgründen -- ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun, mnd. eggenhāme, M.: nhd. ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun

Fischgründen -- Heringszaun auf Fischgründen, mnd. hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

fischguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischgülte, mhd. vischgülte, fischgülte*, st. F.: nhd. »Fischgülte«, Fischzins

fischgurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischhaken -- Fischhaken zum Herausholen der Fische, mnd. kexe, kekse, keksche, F.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische; kexhāken, M.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische

Fischhaken, ae. ang-el (2), st. M. (a): nhd. Angel (F.), Fischhaken, Haken

fischhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischhäklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fischhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischhälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischhamen, mnd. stöckehāme, M.: nhd. Fischhamen, Fischreuse, Stellnetz

fischhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischhandelsplatz, ae. fisc-hū-s, st. N. (a): nhd. Fischhandelsplatz

Fischhändler -- fahrender russischer Fischhändler, mnd. rūmenik, M.: nhd. fahrender russischer Fischhändler

Fischhändler -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nōrdervārære*, nōrdervārer, nōrdevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

Fischhändler, mhd. vischköufel, fischköufel*, st. M.: nhd. Fischhändler; vischmangære*, vischmengære*, vischmenger, fischmangære*, fischmenger*, st. M.: nhd. Fischhändler

Fischhändler, mnd. vischek· pære*, vischekōper, mnd.?, M.: nhd. Fischaufkäufer, Fischhändler; vischemengære*, vischemenger, M.: nhd. Fischhändler; vischesellære*, vischeseller, M.: nhd. Fischhändler; vischk· pære*, vischk· per, M.: nhd. Fischaufkäufer, Fischhändler; vischmengære*, vischmenger, M.: nhd. Fischhändler; vischsellære*, vischseller, M.: nhd. Fischhändler

-- Feilplatz der Fischer oder Fischhändler: mnd. vischblēk*, vischblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler; vischeblēk*, vischeblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler

-- Fischhändler betreffend: mnd. vischærisch***, Adj.: nhd. Fischhändler betreffend; vischsellærisch***, Adj.: nhd. Fische verkaufend, Fischhändler betreffend

-- Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt: mnd. vischv· rære*, vischv· rer, M.: nhd. Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt

-- Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft: mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

-- Verkaufsstand der Fischhändler: mnd. vischbank, visbank, vischbenke, F.: nhd. »Fischbank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler; vischebank, F.: nhd. »Fischebank«, Verkaufstisch der Fischer, Verkaufsstand der Fischhändler

fischhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischhändlerin, mnd. vischærische*, vischerische, vischersche, F.: nhd. Fischerin, Fischfrau, Fischhändlerin; vischsellærische*, vischsellersche, F.: nhd. Fischhändlerin

Fischhändlers -- Gehilfe des Fischhändlers, mnd. mengæreknecht, mängerknecht, M.: nhd. Gehilfe des Fischhändlers

Fischhändlers -- Lastkahn des Fischhändlers, mnd. mangæreēver, M.: nhd. Lastkahn des Fischhändlers

Fischharken -- Fische mit Fischharken Fangender, mnd. hēketharkære*, hēketharker, M.: nhd. Fische mit Fischharken Fangender, Hechte mit Fischspießen Fangender

fischhauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischhaut -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

Fischhaut, an. ro-ð (2), st. N. (a): nhd. Fischhaut
-- Schleim auf der Fischhaut: an. slī-k-r (1), st. M. (a): nhd. Schleim auf der Fischhaut

Fischhaut, mnd. vischschubbe, F.: nhd. Fischschuppe, Schuppe eines Fisches, Fischhaut

fischhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischhocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischhof, mhd. vischehof 1, fischehof*, st. M.: nhd. Fischhof, Fischfanggebiet

fischhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischholzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischhueterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischhufe, mhd. vischhuobe 1, fischhuobe*, st. F.: nhd. Fischhufe, Fischfanggebiet

fischhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischhütte, mhd. vischehūs 1, fischehūs*, st. N.: nhd. »Fischehaus«, Fischhütte, Hütte zur Aufbewahrung der Fische

fischig, mhd. vischec, fischec*, Adj.: nhd. »fischig«

fischig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischimmi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkaeuferbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischkarre, mnd. ? vischekāre*, vischekare, mnd.?, F.: nhd. Fischkarre?; ? vischkāre*, vischkare, mnd.?, F.: nhd. Fischkarre?

fischkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischkasten (M.), mnd. vischlāde, vischelāde, F.: nhd. Fischkasten (M.)

Fischkasten, as. kudel*, st. M. (a?): nhd. Fischkasten

Fischkasten, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Fischkauf, afries. fisk-kâp 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Fischkauf

Fischkauf, as. fisk-kôp* 1, st. M. (a): nhd. Fischkauf

fischkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkaufhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischkaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischkaufmannslager -- Fischkaufmannslager auf Dragär, mnd. lēger, legger, läger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Fischkehle, mnd. vischekēle*, vischekele, F.: nhd. Fischkehle; vischkēle, vischkele, F.: nhd. Fischkehle

fischkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fischkessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischkeule, mnd. vischek· le, Sb.: nhd. »Fischkeule«, Fischerstange

fischkiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischkieme, mnd. kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger)

fischkieme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischkiste, mnd. vischschrīn, M.: nhd. Fischkiste

Fischkleinhändler, mnd. vischeslītære*, vischeslīter, M.: nhd. Fischkleinhändler; vischslītære*, vischslīter, M.: nhd. Fischkleinhändler

fischknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischknoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischköder -- Fischköder an die Angel stecken, mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

Fischköder -- Fischköder aussetzen, mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

fischköder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischkorb -- eine Art Fischkorb, mnd. hēvekorf, M.: nhd. mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, eine Art Fischkorb, Fischreuse

Fischkorb -- mit Blei beschwerter Fischkorb, mnd. senkelkorf, M.: nhd. »Senkkorb«, mit Blei beschwerter Fischkorb, bleibeschwerte Reuse

Fischkorb -- mit Köder versehener Fischkorb, mnd. ēsekorf, F.: nhd. mit Köder versehener Fischkorb

Fischkorb, mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

fischkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischkörbe -- Hebegerät für Fischkörbe, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

fischkram, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischkutter, mhd. vischeschif 1, fischescif*, st. N.: nhd. »Fischeschiff«, Fischerkahn, Fischkutter

Fischlaibchen, mhd. leich (2), st. M.: nhd. »Laich«, Fischlaibchen, Laichen der Fische; leichen (2), st. N.: nhd. Fischlaibchen

Fischlaich, mhd. geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei

Fischlaich, mnd. lēk (1), lēik, leik, leck, M., N.: nhd. Laich, Fischeier, Fischlaich, Zeit des Laichens

Fischlake, mhd. vischsulze 2, fischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fischsulze«, salzige Fischbrühe, Fischlake, Fischgallerte?

fischlake, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischlehen, mhd. vischlēhen, fischlēhen*, st. N.: nhd. »Fischlehen«, verlehntes Fischfanggebiet, Fischabgabe

fischlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischleimfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischlein, mhd. vischelīn, fischelīn*, st. N.: nhd. Fischlein, Fischchen

fischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischleine, mnd. vischlīne, vischeline, F.: nhd. Angelschnur (F.) (1), Fischleine, Fischschnur (F.) (1)
-- Fischleine von bestimmter Länge: mnd. vērtichlīne, F.: nhd. Fischleine von bestimmter Länge

fischleintraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischlerzwanziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischlieferanten -- Schuldverpflichtung des Fischlieferanten, mnd. nōrdervāræreschult*, nōrdervārerschult, F.: nhd. »Nordfahrerschuld«, Schuldverpflichtung des Fischlieferanten

Fischlieferung -- Anteil an Fischlieferung, mnd. vischepravinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung; vischpr· vinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung

Fischlieferung -- schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen, mnd. nōrdervārærerulle*, nōrdervārerrulle, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen

fischlipfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischloch, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

fischloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischlos, mhd. vischelōs, fischelōs*, Adj.: nhd. fischelos, fischlos

Fischmahl, mhd. vischmāl, fischmāl*, st. N.: nhd. »Fischmahl«, Fischspeise

fischmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischmahlzeit, mnd. vischrichte, N.: nhd. Fischgericht, Fischmahlzeit

fischmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischmarkt -- Aufseher über den Fischmarkt, mnd. marketslītære*, marketslīter, M.: nhd. Aufseher über den Fischmarkt

Fischmarkt, mhd. vischmarket, vischemarket, fischmarket*, fischemarket*, st. M.: nhd. Fischmarkt
-- Fischmarkt in Straßburg: mhd. vischebühel 2, fischebühel*, st. M.: nhd. Fischbühl, Fischmarkt in Straßburg
-- Fischtisch auf dem Fischmarkt: mhd. vischbanc, fischbanc*, st. F., M.: nhd. Fischbank, Fischtisch auf dem Fischmarkt

Fischmarkt, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz
-- Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Marktmeister für den Fischmarkt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

fischmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischmarktmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischmarkts -- Ort des Fischmarkts, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

Fischmarkts -- Zeit des Fischmarkts, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

fischmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischmeister -- Fischmeister betreffend, mnd. vischmēsterisch***, Adj.: nhd. Fischmeister betreffend

Fischmeister -- herrschaftlicher Fischmeister, mnd. gārnemēster, gārnemeister, M.: nhd. herrschaftlicher Fischmeister, Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später); gārnmēster, gārnmēister, M.: nhd. herrschaftlicher Fischmeister, Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später)

Fischmeister, mhd. keipære*, keiper, st. M.: nhd. Fischmeister

Fischmeister, mnd. vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

fischmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischmeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischmeisters -- Frau des Fischmeisters, mnd. vischmēsterische*, vischmēstersche, vischmeistersche, vischmestersche, F.: Frau des Fischmeisters

fischmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmengergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischmilch, germ. *melhtja-, *melhtjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fischmilch

Fischmilch, mhd. vischmilch, fischmilch*, st. F.: nhd. »Fischmilch«, männlicher Same, Samenstrang der Fische

Fischmilch, mnd. vischemelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Same (M.) (1) der Fische, Samen (M.) der Fische; vischmelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Samen (M.) der Fische, Same (M.) (1) der Fische

fischmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischminze, ahd. fiskminza* 16, fiscminza, sw. F. (n): nhd. Fischminze, Bachminze

Fischminze, mhd. vischminze, vischmünze, fischminze*, fischmünze*, sw. F.: nhd. Bachminze, Fischminze

fischminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischmühle, mnd. m· le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle

fischmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischname -- ein Fischname, mnd. sartanel, Sb.: nhd. ein Fischname

Fischname, idg. *ati-, *ateli-, *atelo-, Sb.: nhd. Fischname

fischnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischnetz -- an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Fischnetz -- Art Fischnetz, mhd. lancwāt, st. F.: nhd. Art Fischnetz

Fischnetz -- Fischnetz aus feinem Garn, mnd. ? sch· negārn, N.: nhd. Fischnetz aus feinem Garn?

Fischnetz -- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird, mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

Fischnetz -- sackförmiges Fischnetz, afries. hram-kor-f 1, raemkor-f, st. M. (a): nhd. Hamen (M.) (2), sackförmiges Fischnetz

Fischnetz das streichend über den Grund (M.) des Fischwassers gezogen wird, mnd. strīkgārn, N.: nhd. Streichgarn, Fischnetz das streichend über den Grund (M.) des Fischwassers gezogen wird

Fischnetz, as. fisk-nėt* 1, fisk-nėt-t*, st. N. (ja): nhd. Fischnetz

Fischnetz, ahd. kelhnezzi* 1, st. N. (ja): nhd. Fischnetz

-- ein Fischnetz: ahd. rīnankera* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. ein Fischnetz; sēonezzi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Seenetz, ein Fischnetz

Fischnetz, mhd. bēre, st. M., sw. M.: nhd. Fischnetz, sackförmiges Fischernetz, Reuse

Fischnetz, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz; statze, F.: nhd. Krämerbude, Apotheke, Fischnetz

-- großes Fischnetz: mhd. scheffe (1), schepfe, sw. F.: nhd. großes Fischnetz

Fischnetz, mhd. vischsac, fischsac*, st. M.: nhd. »Fischsack«, Fischnetz; vlāder, flāder*, st. M.: nhd. Fischnetz

Fischnetz, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Fischnetz, mnd. hāme (4), M.: nhd. Angel, Angelrute, Fischnetz; kerve (2), F.: nhd. Schleppnetz, Fischreuse, Fischnetz; klēvegārn, klēfgārn, N.: nhd. Fischnetz; klēvenet, N.: nhd. Fischnetz, Stellnetz; klēvenette, klēvenet N.: nhd. Fischnetz, Stellnetz

-- Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen: mnd. külebārsnet, kullebārsnet, N.: nhd. Kaulbarschnetz, Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen

-- kleines Fischnetz zum Fang des Kaulbarschs: mnd. külebārsvlākærīe*, külebārsvlākerīe, külebarscheflackerye, F.: nhd. kleines Fischnetz zum Fang des Kaulbarschs

Fischnetz, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

-- ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen: mnd. plötsenette*, plötsnette, N.: nhd. ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen

-- ein Fischnetz: mnd. rostene, Sb.: nhd. ein Fischnetz

Fischnetz, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Fischnetz, mnd. vēmer, veimer, M.: nhd. Fischnetz, Korbnetz; vischegārn, vischegarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang; vischenet, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischenette, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischgārn, vischgarn, N.: nhd. Fischgarn, Fischnetz, Treibnetz zum Fischfang; vischnet, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischnette, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang

-- Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz: mnd. vlockære***, M.: nhd. Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz

-- Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist: mnd. worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

fischnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischnetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischnetzart -- eine Fischnetzart, mnd. mēdem (2), N.: nhd. eine Fischnetzart; mēdemnet, N.: nhd. eine Fischnetzart

Fischnetzchen, mnd. vischenetken, N.: nhd. Fischnetzchen, kleines Netz zum Fischfang

Fischnetze -- Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Fischnetzen -- Knüpfer von Fischnetzen, mnd. strickære*, stricker, M.: nhd. Stricker, Strickender, Knüpfer von Fischnetzen

Fischnetzen -- Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, mnd. leggeschip, N.: nhd. Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, Liegeschiff, Wachtschiff

Fischnetzen -- Stange zur Befestigung von Fischnetzen, mnd. ? prīdeke, F.: nhd. Stange zur Befestigung von Fischnetzen?

Fischnetzes -- Garnschlinge des Fischnetzes, mnd. masche, F.: nhd. Masche eines Gewebes, Garnschlinge des Fischnetzes

Fischnetzes -- Teil des Fischnetzes, mnd. külende, N.: nhd. Teil des Fischnetzes

Fischnetzflottes -- Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes, mnd. ? vlōtrēp, N.: nhd. Tau (N.) am Floßnetz?, Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes?

fischniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischorder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischotter, ahd. bibar 47, st. M. (a?): nhd. Biber, Otter (M.), Fischotter; ottar 39, st. M. (a?, i?): nhd. Otter (M.), Fischotter

Fischotter, mhd. luter (1), st. F.: nhd. Fischotter; nurz, nürz, norz, nörz, st. M.: nhd. Fischotter, Fischotterpelz; oter, otter, st. M.: nhd. Otter, Fischotter

Fischotter, mnd. otter, atter, M.: nhd. Otter (M.), Fischotter, Otterfell

fischotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischotterpelz, mhd. nurz, nürz, norz, nörz, st. M.: nhd. Fischotter, Fischotterpelz

Fischotters -- Balg des Fischotters oder des Iltis, mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis

Fischotters -- Balg des Iltis oder Fischotters, mnd. ducker, Sb.: nhd. Pelzwerk, Balg des Iltis oder Fischotters

fischpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischpfennig, mhd. vischpfenninc*, vischphennic, fischpfenninc*, fischphennic*, st. M.: nhd. »Fischpfennig«, Fischzins

fischpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischpforte, mhd. vischpforte, vischphorte*, fischpforte*, fischphorte*, sw. F.: nhd. »Fischpforte«

fischpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischplatz -- Fischplatz für den Stintfang, mnd. stintvōrt, M.: nhd. »Stintfurt«, Fischplatz für den Stintfang

Fischplatz -- Fischplatz im Meer, an. mi-ð, st. N. (a): nhd. Mitte, Fischplatz im Meer; vọzt, st. F. (ō): nhd. Fischplatz im Meer

Fischplatz, ae. stiel-l (2), M.: nhd. Fischplatz

Fischplatz, ahd. arihstat* 2?, st. F. (i): nhd. Fischplatz

Fischplatz, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware; vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- Pachtgeld für Fischplatz: mnd. v· rdeschillinc, M.: nhd. »Fördeschilling«, Pachtgeld für Fischplatz

Fischpräbende, mnd. vischepravinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung; vischpr· vinge, F.: nhd. Fischpräbende, Anteil an Fischlieferung

fischraffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischrecht, mhd. vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischerīe, fischerīe*, st. F.: nhd. Fischerei, Fischrecht, Raubzug; vischweide, fischweide*, st. F.: nhd. »Fischweide«, Fischfanggebiet, Fischerei, Fischfang, Fischrecht

fischrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischreich, ae. fisc-wiel-l-e, Adj.: nhd. fischreich

fischreich, mhd. vischrīche, vischrīch, fischrīche*, fischrīch*, Adj.: nhd. fischreich

fischreich, mnd. vischerīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich; vischrīk, vischrīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich

fischreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischreiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischreuse, an. merð-r, st. M. (a?): nhd. Fischreuse

Fischreuse, ae. cíe-t-wėr, st. M. (a): nhd. Fischwehr, Fischreuse

Fischreuse, afries. fūk-e 1, F.: nhd. Fischreuse

Fischreuse, ahd. rūsa 12, riusa, sw. F. (n): nhd. Reuse, Fischreuse

-- Fischreuse mit Widerhaken: ahd. afarahi* 4, avarahi*, st. N. (ja): nhd. Widerhakenreihe, Fischreuse mit Widerhaken

Fischreuse, mhd. bürde, pürde, st. F., sw. F.: nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Fülle, Leibesfrucht, Fischreuse

Fischreuse, mhd. körbel, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse; körbelīn, korbelīn, kurbelīn, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse; kurbelīn, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse

Fischreuse, mhd. riuse (1), riusche, sw. F.: nhd. Reuse, Fischreuse

Fischreuse, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Fischreuse, mnd. bungenr· se, F.: nhd. Fischreuse

Fischreuse, mnd. hēvekorf, M.: nhd. mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, eine Art Fischkorb, Fischreuse; kerve (2), F.: nhd. Schleppnetz, Fischreuse, Fischnetz

Fischreuse, mnd. r· se (1), r· sse, F.: nhd. Reuse, Fischreuse, geflochtenes Behältnis, Korb

Fischreuse, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse; stöckehāme, M.: nhd. Fischhamen, Fischreuse, Stellnetz; stōkenet, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse; stōkenette, stoknette, stöckenette, N.: nhd. Stocknetz, eine Art Stellnetz, Fischreuse; stōkewāde, F.: nhd. eine bestimmte Art Stellnetz, Fischreuse; strōtkorf, M.: nhd. in die Strōte (2) gelegte Reuse, Fischreuse

Fischreuse, mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischevat, F.?: nhd. Fischreuse, Fischfass?; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischvat, F.?: nhd. Fischreuse, Fischfass?; vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

-- Fischreuse mit Seitenflügeln: mnd. vl· gelr· se, vlogelruse, F.: nhd. Fischreuse mit Seitenflügeln, Reuse, Sacknetz mit Flügeln

fischreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fischreusen -- Aussetzen von Fischreusen, mnd. r· senstellen, r· sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen; r· sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen

Fischreusen -- eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Fischreuslein, nhd., N.: nhd. kleine Fischreise; Hw. s. Fischreuslin; E.: s. Fisch: Reuslein; L.. Luther (Fischreuslein)

fischreuslin, nhd., N.: nhd. kleine Fischreuse; Hw.. s. Fischreuslein; L.: DW

fischrieme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischrogen, an. hrog-n, st. N. (a): nhd. Fischrogen

Fischrogen, mhd. vischei, fischei*, st. N.: nhd. »Fischei«, Fischrogen; vischrogel, fischrogel*, st. M.: nhd. Fischrogen; vischrogen, st. M.: nhd. Fischrogen

fischrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischrogenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischs -- Kieme des Fischs, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Fischs -- Unterkiefer des Fischs, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Fischsack, mhd. vischsac, fischsac*, st. M.: nhd. »Fischsack«, Fischnetz

fischsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischsalzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischsamen (M.), mnd. vischemelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Same (M.) (1) der Fische, Samen (M.) der Fische; vischmelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Samen (M.) der Fische, Same (M.) (1) der Fische

fischsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischsauce, ae. ? swéor-sag-a?, sw. M. (n): nhd. Fischsauce?

Fischsauce, ahd. fiskbrod* 2, fiscbrod*, st. N. (a): nhd. Fischgallerte, Fischbrühe, Fischsauce

fischschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischschifflein, mhd. vischschiflīn, fischschiflīn*, st. N.: nhd. Fischschifflein, Fischerboot

fischschleisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fischschnur (F.) (1), mnd. vischlīne, vischeline, F.: nhd. Angelschnur (F.) (1), Fischleine, Fischschnur (F.) (1)

Fischschraube -- Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen, mnd. schrūvinge, F.: nhd. »Schraubung«, Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen

fischschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischschuppe, an. hreist-r, st. N. (a): nhd. Fischschuppe

Fischschuppe, mnd. schubbe, schuppe, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, Panzerschuppe

Fischschuppe, mnd. vischevlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung; vischschubbe, F.: nhd. Fischschuppe, Schuppe eines Fisches, Fischhaut; vischvlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung; vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

fischschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fischschute, mnd. vischschūte, vischschute, F.: nhd. »Fischschute«, Fischerschute

Fischschwanz, germ. *spurda-, *spurdaz, st. M. (a): nhd. Fischschwanz

Fischschwanz, mhd. vischzagel, fischzagel*, st. M.: nhd. Fischschwanz

fischschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischschwarm -- kleiner Fischschwarm, an. bro-d-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Pfeil, Wurfspeer, Strahl, kleiner Fischschwarm

Fischschwarm, ae. fisc-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Fischschwarm

fischschwiele, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischseller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischsellunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischsellungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischsoße, ahd. grosola 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fischsoße, Fischbrühe

Fischspeer, ahd. fiskgēr* 5, fiscgēr*, st. M. (a?), sw. M. (n): nhd. Fischspeer, Harpune, Dreizack; fiskgēro* 1, fiscgēro*, sw. M. (n): nhd. Fischspeer

Fischspeer, mnd. swāte, Sb.: nhd. Fischspeer, Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei?

Fischspeise, mhd. vischmāl, fischmāl*, st. N.: nhd. »Fischmahl«, Fischspeise

fischspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischspeisen -- Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

Fischsperre, an. skurr-a, sw. F. (n): nhd. Fischsperre

Fischspießen -- Hechte mit Fischspießen Fangender, mnd. hēketharkære*, hēketharker, M.: nhd. Fische mit Fischharken Fangender, Hechte mit Fischspießen Fangender

Fischstange, mnd. vischepuls, Sb.: nhd. Fischstange; vischpuls, vischpulse, Sb.: nhd. Fischstange

fischstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischstechen -- Gerät zum Fischstechen, an. ljōst-r, st. M. (a?): nhd. Gerät zum Fischstechen, geschälte Stange

fischstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischstrafgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischsulze, mhd. vischsulze 2, fischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fischsulze«, salzige Fischbrühe, Fischlake, Fischgallerte?

fischt -- Fischer der mit dem Schleppnetz fischt, mnd. seinære*, seiner, zeyner, sēgener, M.: nhd. Fischer der mit dem Schleppnetz fischt

fischt -- Fischer der mit dem Schwimmnetz fischt, mnd. vlōtendrīvære*, vlōtendrīver, M.: nhd. Fischer der mit dem Schwimmnetz fischt

fischt -- Fischer der mit der Floßangel fischt, mnd. vlōtære*, vlōter, M.: nhd. Fischer der mit der Floßangel fischt

fischt -- Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt, mnd. vlākære***, vlāker***, M.: nhd. Fischer der mit einem kleinen Fischernetz fischt

fischt -- Fischer der mit einem Schleppnetz fischt, mnd. sēsenære*, sēsener, M.: nhd. Fischer der mit einem Schleppnetz fischt

fischt -- Fischer der mit Reusen fischt, mnd. r· senære*, r· sener, M.: nhd. Fischer der mit Reusen fischt

fischtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischtag, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

fischtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fischtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischteich, ae. fisc-lac-u, st. F. (ō): nhd. Fischteich, Fischgewässer; fisc-pōl, st. M. (a): nhd. Fischteich

Fischteich, ahd. wīwāri 28, wīāri, st. M. (ja): nhd. Weiher (M.) (1), Teich, Fischteich, Gewässer

Fischteich, mhd. tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung

Fischteich, mhd. vischgruobe, fischgruobe*, sw. F.: nhd. »Fischgrube«, Fischteich; vischtīch, fischtīch*, st. M.: nhd. Fischteich

Fischteich, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Fischteich, mnd. piscīne, piscine, F.: nhd. Weiher (M.) (1), Fischteich, Teich

Fischteich, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich; vischdam, vischdamm, M.: nhd. Fischteich; vischdīk, vischdik, visdīk, M.: nhd. Fischteich; vischedam, M.: nhd. Fischteich; vischedīk, vischedik, M.: nhd. Fischteich

fischteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischtiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischtisch -- Fischtisch auf dem Fischmarkt, mhd. vischbanc, fischbanc*, st. F., M.: nhd. Fischbank, Fischtisch auf dem Fischmarkt

fischtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischtragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischträger, mnd. vischdrēgære*, vischdrēger, M.: nhd. Fischträger, Fischverlader

fischtrampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischtraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischtrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischtümpel, mhd. kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte

fischtunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischverkäufer, mnd. vischh· kære*, vischh· ker, M.: nhd. Fischverkäufer

fischverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischverkaufsbank, mnd. dorschbank, F.: nhd. Dorschbank, Fischverkaufsbank

Fischverlader, mnd. vischdrēgære*, vischdrēger, M.: nhd. Fischträger, Fischverlader

fischwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischwag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischwagen, mhd. vischwagen 1, fischwagen*, st. M.: nhd. Fischwagen, Wagen (M.) eines Fischhändlers

fischwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischware, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware; vischwerk, vischewerk, viswerk, vischwark, N.: nhd. Fische, Fischware, Fischwaren, allerlei Fische

-- minderwertige Fischware: mnd. vrater, Sb.: nhd. minderwertige Fischware

fischware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischwaren, mnd. vischwerk, vischewerk, viswerk, vischwark, N.: nhd. Fische, Fischware, Fischwaren, allerlei Fische

Fischwasser, afries. fisk-en-īe 18, F.: nhd. Fischerei, Fischwasser

Fischwasser, mhd. vischwazzer 5, vischewazzer, fischwazzer*, fischewazzer*, st. N.: nhd. Fischwasser, Fischfanggebiet

-- herrschaftliches Fischwasser: mhd. vrōnwāc, frōnwac*, st. M.: nhd. herrschaftliches Fischwasser, herrschaftliches Fischgewässer; vrōnwazzer, frōnwazzer*, st. N.: nhd. »Fronwasser«, herrschaftliches Fischwasser

Fischwasser, mnd. stellevōrt, N.: nhd. »Stellfurt«, Fischwasser

-- Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist: mnd. strōmwāter, N.: nhd. Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist

-- Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben: mnd. strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

-- vom Strand her befischtes Fischwasser: mnd. strantwāter, N.: nhd. »Strandwasser«, vom Strand her befischtes Fischwasser

fischwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischwasserlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischwassers -- großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite, mnd. seine, zeyne, tzeyne, sēgen, N., F.: nhd. großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite

fischwasserstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischwasserzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischwate, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fischwehr -- eine Art von Fischwehr, mnd. ? lancwēr, N.: nhd. eine Art von Fischwehr?

Fischwehr -- Fischwehr zum Lachsfang, mnd. laswēre, F.: nhd. »Lachswehr«, Fischwehr zum Lachsfang

Fischwehr (N.), mnd. vischewēr, vischewere, N.: nhd. Fischwehr (N.), Stauwehr (N.)zur Herstellung eines Fischbeckens; vischwēr, vischwere, vischweer, N.: nhd. Fischwehr (N.), Stauwehr (N.) zur Herstellung eines Fischbeckens

Fischwehr, germ. *fakin-, germ.?, Sb.: nhd. Fischwehr

Fischwehr, ae. cíe-t-wėr, st. M. (a): nhd. Fischwehr, Fischreuse

Fischwehr, anfrk. wer-e* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Wehr«, Fischwehr

Fischwehr, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil

-- Fischer an einem Fischwehr: mhd. vachman, fachman*, st. M.: nhd. »Fachmann«, Fachfischer, Fischer an einem Fischwehr

Fischwehr, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

Fischwehr, mnd. karpwēr, karpewēr*, N.: nhd. Fischwehr, Fangplatz für Karpfen

Fischwehr, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); stīge (2), F.: nhd. Fischzaun, Fischwehr

fischweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischweiberhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fischweicher -- Bank der Fischweicher, mnd. wēkebank, mnd.?, F.: nhd. Bank der Fischweicher, Tisch der Fischweicher

Fischweicher -- Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

Fischweicher -- Tisch der Fischweicher, mnd. wēkebank, mnd.?, F.: nhd. Bank der Fischweicher, Tisch der Fischweicher

fischweicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischweide, mhd. vischweide, fischweide*, st. F.: nhd. »Fischweide«, Fischfanggebiet, Fischerei, Fischfang, Fischrecht

fischweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischweidenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischwerk, mhd. vischwerc, fischwerc*, st. N.: nhd. »Fischwerk«, allerlei Fische

fischwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fischwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischwerkunterkaeuferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischwerkzeug, mhd. zirbel, st. M., sw. M.: nhd. »Zirbel«, Wirbel, Fischwerkzeug

Fischwiese, mhd. vischwise 1, fischwise*, st. F., sw. F.: nhd. Fischwiese, Wiese mit Fischgrund

fischwimmelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fischwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fischzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischzahn, mnd. vischtānt*, F.: nhd. Fischzahn

fischzähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

fischzau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischzaun -- durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun, mnd. vulhāme, volhāme, M.: nhd. durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun

Fischzaun -- ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun, mnd. eggenhāme, M.: nhd. ein auf den Fischgründen im Winkel aufgestellter Fischzaun

Fischzaun -- Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist, mnd. vlōthāme, vlůthāme, M.: nhd. Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist

Fischzaun -- nächtlich gestellter Fischzaun, mnd. nachtstecke, N.: nhd. nächtlich gestellter Fischzaun

Fischzaun, afries. tē-n-inge 11, st. F. (ō): nhd. »Umzäunung«, Fischzaun

Fischzaun, mnd. hāme (3), M.: nhd. Zaun, Eckzaun, Fischzaun; hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

Fischzaun, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun; stecke (1), N.: nhd. Fischzaun; stīge (2), F.: nhd. Fischzaun, Fischwehr

fischzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischzäunen -- Anlegen von Fischzäunen, mnd. stecken* steckent, N.: nhd. »Stecken« (N.), Anlegen von Fischzäunen

fischzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischzeug -- schlechtes Fischzeug als Vogelfutter, mnd. ? nibbeldinc, N.: nhd. schlechtes Fischzeug als Vogelfutter?

Fischzeug, mnd. vischet· ch*, vischetūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät; vischt· ch*, vischtūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät

fischzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fischzille, mhd. vischzülle, fischzülle*, sw. F.: nhd. »Fischzille«, Fischerboot

fischzille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischzins, mhd. vischgelt, fischgelt*, st. N.: nhd. »Fischgeld«, Fischzins; vischgülte, fischgülte*, st. F.: nhd. »Fischgülte«, Fischzins; vischpfenninc*, vischphennic, fischpfenninc*, fischphennic*, st. M.: nhd. »Fischpfennig«, Fischzins

Fischzins, mnd. vischegelt, vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe; vischgelt, N.: nhd. Fischzins, Fischereiabgabe, Ablösung für Fischabgabe, Ausgabe für Fische

fischzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fischzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischzoll -- Fischzoll fish-toll, afries. ? ka-th-en-tol* 1, anfrk., Sb.: nhd. Fischzoll?: nhd. fish-toll

Fischzoll (M.) (2), mnd. vischtol, M.: nhd. Fischzoll (M.) (2)

Fischzoll, anfrk. ? ka-th-en-tol* 1, Sb.: nhd. Fischzoll?

fischzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischzucht, mhd. vische 1, fische*, st. F.: nhd. Fischzucht, Fischfanggebiet

Fischzug -- einen Fischzug tun, mnd. vischen (1), fischen, sw. V.: nhd. fischen, auf Fischfang aus sein (V.), einen Fischzug tun, fangen, auffischen, aus dem Wasser ziehen, befischen, abfischen

Fischzug -- Fischzug auf Elte, mnd. eldentoch, eldent· ge, M.: nhd. »Eltenzug«, Fischzug auf Elte

Fischzug auf Elften (eine Fischart), mnd. elftentoch*, elvetentoch, M.: nhd. Elftenfischzug, Elbfischerei, Fischzug auf Elften (eine Fischart)

Fischzug, ahd. 7zug (1) 15, st. M. (i): nhd. Ziehen, Zug, Fischzug, Fischfang; fiskizzi* 2, fiscizzi*, st. N. (ja): nhd. Fischzug, Fischen

Fischzug, mhd. trahte (2), st. F.: nhd. Fischzug

Fischzug, mnd. klippentoch, M.: nhd. Fischzug

Fischzug, mnd. schalt· ge, M.: nhd. Fischzug, Karpfenzug; toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug

-- Ort wo der Fischzug geschieht: mnd. tōm (3), mnd.?, M.: nhd. Ort wo der Fischzug geschieht

fischzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fischzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fischzugs -- Ort des Fischzugs, mnd. toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug

fischzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fisel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiselhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fisellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiserchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiserlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fisern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fish-toll -- Fischzoll fish-toll, afries. ? ka-th-en-tol* 1, anfrk., Sb.: nhd. Fischzoll?: nhd. fish-toll

fisierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fisierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fisigug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fisigunkes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fiskal -- geistlicher Fiskal, afries. stōl-e 6, st. F. (ō): nhd. Stola, geistlicher Fiskal

Fiskal: Fiscal, nhd., M.: nhd. Fiskal: öffentlicher Ankläger: I.: Lw.; E.: s. lat. fiscalis: s. lat. fiscus; L.: Luther (Fiscal)

fiskalamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fiskaline, ahd. frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener

fiskalisch, ae. geb-el-līc, Adj.: nhd. fiskalisch

fiskalisch, ahd. fiskilīh* 1, fiscilīh, Adj.: nhd. »fiskalisch«, königlich, zum Fiskus gehörig, zur Staatskasse gehörig

fiskalisches -- fiskalisches Gut, mhd. vrōneguot, frōneguot*, st. N.: nhd. »Frongut«, fiskalisches Gut

Fiskus -- Abgabe an den Fiskus, mnd. k· ningesschat*, koningesschat, mnd.?, M.: nhd. »Königsschatz«, Abgabe an den Fiskus

Fiskus, ae. gaf-ol-gield, gaf-ol-gyld, st. N. (a): nhd. Fiskus, Einkommen?

Fiskus, ahd. frōnogelt* 5, st. N. (a): nhd. Fiskus, Staatskasse, Staatsgelder; frōnohof 7, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Fiskus, Staatskasse, öffentliche Abgabe?

-- zum Fiskus gehörig: ahd. fiskilīh* 1, fiscilīh, Adj.: nhd. »fiskalisch«, königlich, zum Fiskus gehörig, zur Staatskasse gehörig

Fiskus, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

fislach, nhd.: nhd. ; L.: DW

fislgunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fisloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fisole, mhd. visōl, fisōl*, st. F.: nhd. Bohne, Fisole

fispen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fisperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fispericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fispern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fisperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fissel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fissel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fisseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fist, ahd. fist* 2, st. M. (a): nhd. Fist, Darmwind

Fist, mhd. veist, feist*, st. M.: nhd. Fist, Klappern

Fist, mhd. vist, vīst, fist*, fīst*, st. M.: nhd. »Fist«, Furz, lautlose Blähung, Klappern

fist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fistel, mhd. fistel, st. F., sw. F.: nhd. Fistel, Geschwür

Fistel, mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

Fistel, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

fistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fistelarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fisteleiter, afries. si-ā-m-a 1, sī-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Fisteleiter, Fistelerguss, Flüssigkeit

Fistelerguss, afries. si-ā-m-a 1, sī-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Fisteleiter, Fistelerguss, Flüssigkeit

-- Fistelerguss am Knorpel: afries. gri-s-t-el-si-ā-m-a 2, sw. M. (n): nhd. Knorpelerguss, Fistelerguss am Knorpel

-- Fistelerguss aus dem Gehirn: afries. brein-si-ā-m-a 8, sw. M. (n): nhd. Hirnfistelerguss, Fistelerguss aus dem Gehirn

-- Fistelerguss aus der Lunge: afries. lu-n-g-en-si-ā-m-a 10, sw. M. (n): nhd. Lungenfistelerguss, Fistelerguss aus der Lunge

fistelgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fistelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistelierschnabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fistelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fisteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistelsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fistelschneider, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fisten, ae. fīs-t-ing, st. F. (ō): nhd. Fisten, Furzen

fisten, mhd. veisten, feisten*, sw. V.: nhd. fisten

fisten, mhd. visten, vīsten, fisten*, fīsten*, st. V., sw. V.: nhd. »fisten«, furzen

fisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fisticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fistweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fitnovel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fitnovellzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fitschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitschel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fitscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitschepfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitschlfaetschlhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fitten -- Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fittich, germ. *feþarak-, Sb.: nhd. Flügel, Fittich

Fittich, an. væng-r, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich, Ausbau am Hause

Fittich, anfrk. feth-er-ak* 3, feth-er-ac*, st. M. (a): nhd. Fittich, Flügel

Fittich, as. feth-er-ak* 1, st. M. (a): nhd. Fittich

Fittich, ahd. fedarah* 5, fiderih*, viderih*, st. M. (a): nhd. Fittich, Flügel, Gefieder; feddāh 35, fettāh, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich; feddāhho* 1, fettāhho*, feddācho*, sw. M. (n): nhd. Flügel, Fittich

Fittich, mhd. vederich (1), federich*, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Art Schutzwehr; vedrach, fedrach*, st. M.: nhd. Federn (F. Pl.), Fittich, Flügel; vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr; veteche, viteche, feteche*, fiteche*, sw. F., sw. M.: nhd. Fittich, Art Schutzwehr; vletach, fletach*, st. M.: nhd. Fittich, Schutzwehr

Fittich, mnd. vēderik, viderik, veddrek, M.: nhd. Fittich; vittek, vitk, fittek*, M.: nhd. Fittich, Flügel; vlitke*, flitke, Sb.: nhd. Fittich; vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

-- schützender Fittich: mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

fittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fittichen, mhd. vettachen***, fettachen***, sw. V.: nhd. »fittichen«

fittichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fittichlahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fittichschwebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fittigstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fitz, mhd. viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

fitz: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fitze, an. þrāð-a-rið-a, sw. F. (n): nhd. Fitze

Fitze, as. fit-t-ea* 1, st. F. (ō): nhd. Fitze, Abschnitt

Fitze, ahd. fizza 20, st. F. (ō): nhd. Faden, Garnfaden, Garn, Gewebe, Fitze, Gebinde

Fitze, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

Fitze, mnd. pitse, Sb.: nhd. Garnstrang, Fitze

Fitze, mnd. vitte, fitte*, st. F., sw. F.: nhd. »Fitze«, Abschnitt, abgeteiltes Stück, Streifen (M.) Land, Abschnitt des Strandes der Fischereizwecken dient (deutsche Ostseeküste), Stück Land und die darauf gegründete Niederlassung der einzelnen Städte auf Schonen zum Zwecke der Verarbeitung und Verpackung und Lagerung und Umschlag des Herings (Bedeutung gilt für Hansestädte)

fitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fitzebaum, mhd. vitzeboum, fitzeboum*, st. M.: nhd. »Fitzebaum«, Weberbaum

fitzebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitzebohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitzelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fitzelbändchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fitzelchen, mhd. visselīn, vitzelīn*, fisselīn*, fitzelīn*, st. N.: nhd. Fitzellein, Fitzelchen, Fädchen

fitzelfech, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitzelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fitzellein, mhd. visselīn, vitzelīn*, fisselīn*, fitzelīn*, st. N.: nhd. Fitzellein, Fitzelchen, Fädchen

Fitzellein, mhd. vitzelīn, fitzelīn*, st. N.: nhd. »Fitzellein«, Fädchen

fitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. fetzeln)

fitzeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitzfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitzfatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitzfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fitznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitzruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fitzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fiurega, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fix, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fix, nhd.: nhd. ; L.: DW

fixfax, nhd.: nhd. ; L.: DW

fixfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fixfingrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fixieren (V.) (1), mhd. fischieren, sw. V.: nhd. »fixieren« (V.) (1), mit einer Spange festgürten, befestigen, mit einer Spange befestigen

fixieren, ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen

fixieren, ahd. stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren

fixieren, mnd. sertificēren, sartificēren, sw. V.: nhd. »zertifizieren«, schriftlich festlegen, fixieren, mit Frachtbrief versehen (V.)

fixieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fixiert -- Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

fixierter -- schriftlich fixierter Beschluss, mnd. · **verkumpst**, ōverkumpst, averkumpst, · verkumst, · verkompst, F., N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung, schriftlich fixierter Beschluss, Zugeständnis

fixierter -- schriftlich fixierter Urteilspruch, mnd. ōrdēlsēdel, ōrdeilsēdel, ōrdēlcedule, ōrdēlczedule, F.: nhd. schriftlich fixierter Urteilspruch, Urkunde über ein Gerichtsurteil

fixierter -- schriftlich fixierter Verhandlungslauf, mnd. reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

fixiertes -- schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht, mnd. reservāt, N.: nhd. »Reservat«, schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht

Fixierung -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Fixierung -- schriftliche Fixierung, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Fixierung -- schriftliche Fixierung, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Fixierung -- urkundliche Fixierung, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

fixköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fixstern, mhd. oberhimel, st. M.: nhd. »Oberhimmel«, Fixstern, Firmament

fixstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fixsternhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fixsternwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fizrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fjord, germ. *ferþu-, *ferþuz?, *ferdu-, *ferduz, st. M. (u): nhd. Fjord

Fjord, an. ang-r (3), st. M. (a): nhd. Bucht, Fjord; fjọr-ð-r, N.: nhd. Bucht, Fjord

-- zu einem Fjord gehörend: an. -fir-z-k-r, *firðsk-r, Adj.: nhd. zu einem Fjord gehörend

Fjordklumpen, an. fjarð-mȳvil-l, st. M. (a): nhd. Fjordklumpen, Stein

flab, nhd.: nhd. ; L.: DW

flabbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flach -- flach schlagen, germ. *plat-, germ.?, sw. V.: nhd. flach schlagen

flach sein (V.), idg. *lēp-, *lōp-, *ləp-, V., Adj., Sb.: nhd. flach sein (V.), flach, Fläche, Hand, Schaufel

flach sein (V.), germ. *fla-, sw. V.: nhd. flach sein (V.); *flag-, sw. V.: nhd. flach sein (V.), breit sein (V.); *flah-, *falh-, sw. V.: nhd. flach sein (V.); *flak-, sw. V.: nhd. flach sein (V.), breit sein (V.); *flatjan, germ.?, sw. V.: nhd. flach sein (V.); *flek-, sw. V.: nhd. flach sein (V.), breit sein (V.)

flach, idg. *lēp-, *lōp-, *ləp-, V., Adj., Sb.: nhd. flach sein (V.), flach, Fläche, Hand, Schaufel; *pelə-, *plā-, *pl̥h2i-, Adj., V.: nhd. breit, flach, breiten, schlagen, klatschen; *peləg-, *plāg-, *pləg-, Adj.: nhd. breit, flach; *plāk- (1), *plək-, *plek-, *plŏ̄k-, *pleik-, Adj.: nhd. breit, flach; *plāno-, *pl̥h2nó-, Adj.: nhd. eben, flach; *plă̄t-, (*plă̄d-), *plĕ̄t-, *plŏ̄t-, *plət-, Adj.: nhd. breit, flach; *tel- (2), *telə-, *telu-, Adj., Sb.: nhd. flach, Boden, Brett

flach, germ. *flaka-, *flakaz, Adj.: nhd. flach; *flata-, *flataz, Adj.: nhd. flach; *flaþ-, *flanþ-, Adj.: nhd. flach, breit; *flōta-, *flōtaz, Adj.: nhd. flach; *glada-, *gladaz, Adj.: nhd. glatt, eben (Adj.), flach, schlüpfrig, froh, glänzend

flach, got. ibn-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 99, Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 37, 154,2): nhd. eben, flach, gleich

flach, an. fla-t-r, Adj.: nhd. flach; slē-t-t-r, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, sanft

flach, ae. brā-d, Adj.: nhd. breit, weit, ausgedehnt, offen, flach; un-déop, Adj.: nhd. »untief«, flach, seicht

flach, afries. pla-t-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. platt, flach

flach, as. al-a-efn-i* 1, Adj.: nhd. ganz eben, flach; efn-i* 2, emn-i*, Adj.: nhd. eben, flach, zuvorkommend

flach, ahd. breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; flah* (1) 1, Adj.: nhd. flach; flaz* 2, Adj.: nhd. flach; untiof* 2, Adj.: nhd. untief, flach, seicht

flach, mhd. blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz; durchvlach, durchflach*, Adj.: nhd. flach, ganz und gar flach; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend

-- ganz und gar flach: mhd. durchvlach, durchflach*, Adj.: nhd. flach, ganz und gar flach

flach, mhd. læge, Adj.: nhd. niedrig, flach, gering; plān (1), Adj.: nhd. »plan«, flach, glatt, eben (Adj.)

flach, mhd. sīht, Adj.: nhd. seicht, flach, dünn, dürftig

flach, mhd. vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav

flach, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig

-- flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge: mnd. plettinge, F.: nhd. flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge

-- flach machen: mnd. platmāken, sw. V.: nhd. »plattmachen«, plätten, flach machen, glätten; pletten (1), sw. V.: nhd. »plätten«, flach machen, flach schlagen, glätten

-- flach schlagen: mnd. pletten (1), sw. V.: nhd. »plätten«, flach machen, flach schlagen, glätten

-- ganz flach: mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

flach, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

-- flach ausgeschlagenes Gold: mnd. tāfelgolt, N.: nhd. »Tafelgold«, flach ausgeschlagenes Gold, Goldblech

-- flach ausgeschlagenes Silber: mnd. tāfelsülver, N.: nhd. »Tafelsilber«, flach ausgeschlagenes Silber, Silberblech

-- flach machen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

flach, mnd. veltman, Adj.?: nhd. auf ebenem Feld befindlich, auf der Ebene befindlich, flach, eben; vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlōt (3), vlot?, vloet, Adj.: nhd. flach, untief, nicht tief, seicht, oberflächlich
-- flach ausgebreitet: mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

flach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

flach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachbalken, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

flachbodiger -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

flachbodiger -- flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt, mnd. platbōdeme*, platboddem, M.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt; plīte (3), pl· te, F.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt

flachbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachbordiges -- flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang, mhd. brām*, prām, st. M.: nhd. Prahm, flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang

Flachbrücke, mnd. vlachbrügge, F.: nhd. »Flachbrücke«

flachbrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachdach, mnd. ? vlakdak, N.: nhd. flache Dachziegel?, Flachdach?

flachdeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachdrücken, ahd. flekken* 1, flecken*, sw. V. (1a): nhd. flachdrücken

Fläche, idg. *dhen- (2), Sb.: nhd. Fläche der Hand, Fläche, Brett; *lēp-, *lōp-, *ləp-, V., Adj., Sb.: nhd. flach sein (V.), flach, Fläche, Hand, Schaufel

Fläche, germ. *briþō-?, *briþōn, germ.?, Sb.: nhd. Breite, Fläche; *flahō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fläche; *flaþō-, *flaþōn, *flaþa-, *flaþan, sw. M. (n): nhd. Fläche, Fladen; *flōhi-, *flōhiz, st. F. (i): nhd. Fläche, Schicht; *slihtī-, *slihtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fläche, Glattheit; *slihtiþō, *slihteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fläche, Ebene

Fläche, an. flag, st. N. (a): nhd. Erde, Ebene, Fläche, halbes Landstück; flọt, st. F. (ō): nhd. Ebene, Fläche; flọt-r, st. M. (a): nhd. Ebene, Fläche; pla-t-a, F.: nhd. Fläche, Plattenpanzer; plāt-a, F.: nhd. Fläche, Plattenpanzer; plaz, st. N. (a): nhd. »Platz« (M.) (1), Ebene, Fläche

Fläche, ae. bre-d (2), st. N. (a): nhd. Fläche; breor-d, brer-d, brear-d, st. M. (a): nhd. Rand, Fläche, Ufer; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; ge-læg, st. N. (a): nhd. Ausdehnung, Fläche; ge-lag-u, st. N. (u) Pl.: nhd. Ausdehnung, Fläche; me-t-u, F.: nhd. Fläche

Fläche, afries. bre-d-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Fläche

Fläche, ahd. ebana* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Ebene, Fläche, Gleichheit; ebanī* 12?, st. F. (ī): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Gleichheit; ebanōd* 2, ebanōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Ebene, Fläche; ebanōti* 5, st. N. (ja): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Platte, Altarplatte; feld 43?, st. N. (a, iz/az): nhd. Feld, Ebene, Fläche, Gefilde; feldslihtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Feldfläche«, Fläche; gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld; obaslihtī* 3, st. F. (ī): nhd. Fläche; slehtī 1, st. F. (ī): nhd. Fläche, Ebene, Feld; slehtida 2, st. F. (ō): nhd. Milde, Güte, Glätte, Fläche, Oberfläche, Ebene; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte

Fläche, mhd. blech (1), st. M.: nhd. Ebene, Fläche, Platz (M.) (1)
-- ebene Fläche: mhd. ebenede, st. F.: nhd. ebene Fläche, Ebene; ebenōt 5, st. M., st. N., st. F.: nhd. ebene Fläche, Ebene

Fläche, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung; slehte (2), st. F.: nhd. Fläche
-- Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann: mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

Fläche, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; vleche, fleche*, st. F.: nhd. Fläche, Platz (M.) (1)
-- abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen: mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen
-- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche: mhd. vürerιute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche
-- untere Fläche: mhd. underteil, st. M., st. N.: nhd. Unterteil, Grundlage, Grundfläche, Untergrund, untere Fläche

Fläche, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke
-- in breiter Fläche: mnd. brētslāges, breitslages, brētschlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite; brētvlākes, breitvlakes, brētvlages, Adv.: nhd. breitflächig, in breiter Fläche, in Breitseite
-- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden: mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden
-- weite Fläche: mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Fläche, mnd. rūm (2), rōm, r· m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche
-- auf der ganzen Fläche: mnd. · verhen, ōverhen, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche; · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu
-- auf ebener Fläche angelegt: mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt
-- Brett am Ende einer Fläche: mnd. ōrtbret, N.: nhd. Brett am Ende einer Fläche, Eckbrett, Seitenbrett
-- den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis
-- eine Fläche mit Baustoffen verfüllen: mnd. ? pladīsen, V.: nhd. eine Fläche mit Baustoffen verfüllen?, einen Weg mit Baustoffen verfüllen?
-- eine Fläche nach Ruten ausmessen: mnd. rōden (2), sw. V.: nhd. eine Fläche nach Ruten ausmessen, ein Weinfass ausmessen

Fläche, mnd. slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit

Fläche, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges; vlak* (3), flak, N.: nhd. Fläche, Breite; vlākichhēt*, vlakichēt, vlākicheit, vlackicheit, F.: nhd. »Flachheit«, Fläche, Handfläche; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses
-- breit oder lang ausgedehnte Fläche: mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff
-- der Fläche nach: mnd. vlākes, Adv.: nhd. der Fläche nach, der Breite nach

fläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Flachecke, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken

Flacheckenlade, mnd. vlakeggenlāde, F.: nhd. »Flacheckenlade«, Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden

flacheisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächelmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachem -- Boot mit flachem Boden, an. flat-bytn-a, sw. F. (n): nhd. Prahm, Boot mit flachem Boden

flachem -- in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen, mnd. īsernkōke, īserkōke, īserenkōke, F.: nhd. in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen

flachen -- auf dem flachen Land liegendes Gut, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

flachen -- Bewohner des flachen Landes, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann;

lantman, M.: nhd. Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann

Flächen -- geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, mnd. masselrīgene*, masselrīge, masselrīe, maselrīge, maschelrīge, F.: nhd. geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, Maßwerk?

flachen -- mit flachen Dachziegeln decken, mnd. schōven (1), sw. V.: nhd. »schuppen«, mit Schindeln decken, mit flachen Dachziegeln decken

flachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flächengröße -- in Morgen gemessene Flächengröße, mnd. morgental, N.: nhd. »Morgenzahl«, in Morgen gemessene Flächengröße

flächenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächeninhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flächenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flächenmaß -- ein Flächenmaß für Äcker, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

Flächenmaß -- ein Flächenmaß, mnd. hūfe***, F.: nhd. »Hufe«, Hube, ein Flächenmaß

Flächenmaß -- Flächenmaß für Weideland, mnd. kōgras, N.: nhd. Flächenmaß für Weideland

Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Flächenmaß, mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

Flächenmaß, mhd. rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß

-- Flächenmaß für Wiesen: mhd. mannemāt, st. N., st. F.: nhd. »Mannmahd«, Flächenmaß für Wiesen

-- ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß: mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

-- Rute als Flächenmaß: mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Flächenmaß, mhd. schrit, schritt, st. M.: nhd. Schritt, Längenmaß, Flächenmaß; tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

-- Flächenmaß für Rebland: mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

Flächenmaß, mhd. unz (2), st. F.: nhd. Unze, Flächenmaß; unze (1), st. F., sw. F.: nhd. Unze, Flächenmaß; vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

-- ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum: mhd. zweiteil, zweitel, st. N.: nhd. »Zweiteil«, Hälfte, ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum

Flächenmaß, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt; rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Flächenmaß, mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß

-- agrarisches Flächenmaß: mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

flächenmäßige -- flächenmäßige Größe eines Besitzes, mnd. hākental*, hākentāl, M., F.: nhd. flächenmäßige Größe eines Besitzes

flächenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flächenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flächenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flächenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flacherhoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachfallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachfaser, germ. *hezdō-, *hezdōn, *hizdō-, *hizdōn, westsw. F. (n): nhd. Flachfaser, Hede, Werg

flachfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachfisch, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau; vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

flachfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachgebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachgedrückte -- flachgedrückte Nase habend, ahd. krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend

flachgelehrt, nhd., Adj.: nhd. oberflächlich gelehrt; E.: s. flach: gelehrt; L.. Luther (1520):

flachgeschliffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachgeschlitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachheit, mnd. vlākichhēt*, vlakichēt, vlākicheit, vlackicheit, F.: nhd. »Flachheit«, Fläche, Handfläche

flachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachhohleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächig, mnd. slāges***, Adv.: nhd. flächig, seitig

flachkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachland -- Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird, mnd. hoppenhof, M.: nhd. Hopfengarten, Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird

Flachland, mhd. ebenlant, st. N.: nhd. »ebenes Land«, Flachland, flaches Land; ebenlende, st. N.: nhd. Flachland

flachland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachlandbewohner, ahd. feldbūāri* 1, feldbūwāri*, st. M. (ja): nhd. Feldbebauer, Flachlandbewohner

flachländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flächlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächling, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flächlings, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachmahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachnäsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachnäsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachrohr, mhd. vlachrōr, flachrōr*, st. N.: nhd. »Flachrohr«, Musikinstrument, Blasinstrument

flachruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachs..., mhd. herwīn, Adj.: nhd. flachsen..., aus Flachs bestehend, aus Flachs hergestellt, Flachs...

Flachs..., mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

Flachs..., mnd. vlassen, Adj.: nhd. von Flachs seiend, flächsern, Flachs...; vlessen (1), Adj.: nhd. flachsen (Adj.), von Flachs seiend, Flachs...

Flachs, germ. *flahsa-, *flahsam, st. N. (a): nhd. Flachs; *flahsa-, *flahsaz, st. M. (a): nhd. Flachs; *harwa-, *harwaz, st. M. (a): nhd. Flachs; *hazwa, *hazwaz, Sb.: nhd. Abgekämmtes, Flachs

-- Flachs schwingen: germ. *þehsan?, germ.?, sw. V.: nhd. hauen, zurichten, Flachs schwingen

Flachs, an. hǫr-r, st. M. (wa): nhd. Flachs; līn, st. N. (a): nhd. Leinen (N.), Linnen, Flachs

-- grober Flachs: an. strȳ, st. M. (a): nhd. grober Flachs, Werg

Flachs, ae. flea-x, st. N. (a): nhd. Flachs, Lein; līn, st. N. (a): nhd. Lein, Flachs, Linnen, Tuch

-- aus Flachs gemacht: ae. līn-en, Adj.: nhd. »leinen« (Adj.), aus Flachs gemacht

Flachs, afries. fla-x 1, st. N. (a): nhd. Flachs; her 1, Sb.: nhd. Flachs

Flachs, ahd. flahs 11, st. M. (a): nhd. Flachs, Docht; har 1 und häufiger?, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Flachs, Leinen; haro (1) 6?, st. M. (wa): nhd. Flachs, Flachsfaden, Leinen; līn* 1, st. M. (a?): nhd. Lein, Flachs, Leinengewand, Docht

Flachs, mhd. har (1), st. M.: nhd. Flachs, Flachsfeld

Flachs, mhd. līn (1), st. M.: nhd. Lein, Flachs, Leinen (N.), leinenes Kleidungsstück

-- Flachs kämmen: mhd. renzelen*, renzeln, sw. V.: nhd. schwingen, hecheln, Flachs kämmen; rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen

-- Flachs stampfen: mhd. niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen

Flachs, mhd. strene, stren, sw. M.: nhd. Strähne, Haarsträhne, Haarflechte, Flachs

-- Bündel Flachs: mhd. schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß

-- Flachs schwingen: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

Flachs, mhd. vlahs, flahs*, st. M.: nhd. Flachs; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Flachs, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand
-- Beschäftigter der Flachs in Fässer presst: mnd. perseman, perseman, M.: nhd. Beschäftigter der Flachs in Fässer presst
-- Bund Flachs: mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten
-- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs: mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle
-- ein Bund Flachs: mnd. rāmel, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel; rēmel, rīmel, rēmele, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel, ein Bündel Flachs von 20 Pfund (einem Stein)
-- ein Maß für Flachs: mnd. rāmel, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel; rēmel, rīmel, rēmele, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel, ein Bündel Flachs von 20 Pfund (einem Stein)
-- eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung: mnd. pētken, pætken, petken, Sb.: nhd. eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung
-- Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen: mnd. ristelwocken, sw. V.: nhd. Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen
-- Flachs in Bündel binden: mnd. risten (1), sw. V.: nhd. flechten, Flachs in Bündel binden
-- Flachs pressen: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen
-- Frau die Flachs riffelt: mnd. rēpærische*, rēpersche, F.: nhd. Frau die Flachs riffelt
-- Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs: mnd. līnpenninc*, M.: nhd. »Leinpfennig«, Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs
-- Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird: mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird
-- Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz
-- Saat von Flachs: mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel
-- Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird: mnd. persschˑ ne, perschˑ ne, parsschˑ ne, parschschˑ ne, persschune, F.: nhd. »Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird
-- Strähne Flachs bzw. Hanf: mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten

Flachs, mnd. vickeler, vicler, M.: nhd. Flachs; vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart; vlaswerk, flaschewerk, N.: nhd. Flachs, Werg

flachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

flachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flachsabfall, mnd. kūder, M.: nhd. Flachsabfall

flachsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachsacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsader, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsäderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachsagen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsarbeiter, an. līn-i, sw. M. (n): nhd. Flachsarbeiter, Diener, Sklave

flachsarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flachsart -- aus Russland stammende Flachsart, mnd. hilligenvlas, hilgenvlas, M.: nhd. aus Russland stammende Flachsart

flachsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsbart, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

flachsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsbärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsbau -- Aberglaube beim Flachsbau, mnd. vlaslōve, M.: nhd. Aberglaube beim Flachsbau

flachsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flachsbaues -- Maria als Beschützerin des Flachsbaues, mnd. vlasvrouwe*, vlasvrūwe, F.: nhd. »Flachsfrau«, Maria als Beschützerin des Flachsbaues

Flachsbearbeitung -- Gerät zur Flachsbearbeitung, ahd. dehsa* (2) 1, sw. F. (n): nhd. Gerät zur Flachsbearbeitung

flachsbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsbinder, mnd. vlasbindære*, vlasbinder, M.: nhd. Flachsbinder

flachsbinderdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachsbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachsblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsbläuel, mnd. ? hennepbrāke, F.: nhd. Flachsbläuel?

flachsbleuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachsblume, mnd. vlasblōme, F.: nhd. »Flachsblume«, Blüte des Flachses, Blütenstand des Flachses

Flachsbolle, mhd. knouf, st. M.: nhd. Flachsbolle, Knauf, Schwertknauf, Turmknauf

flachsbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsbosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsbracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachsbracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flachsbreche -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

Flachsbreche, ahd. brehha* 1, brecha*, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. »Breche«, Flachsbreche

Flachsbreche, mhd. breche (2), st. F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Riss, Kluft (F.) (1)

Flachsbreche, mnd. brāke (2), F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Hanfbreche, Kelter, Instrument zum Flachsbrechen; brēke (2), F.: nhd. Flachsbreche

flachsbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsbrechen -- Instrument zum Flachsbrechen, mnd. brāke (2), F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Hanfbreche, Kelter, Instrument zum Flachsbrechen

flachsbrecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsbund, mnd. vlasbōte*, vlasbote, mnd.?, F.: nhd. Flachsbund

Flachsbündel, an. brūð-a (2), sw. F. (n): nhd. Flachsbündel

Flachsbündel, as. bô-t-o 1, sw. M. (n): nhd. Flachsbündel

Flachsbündel, ahd. bōza 3, sw. F. (n): nhd. Bündel, Flachsbündel; bōzo 5, sw. M. (n): nhd. Bündel, Flachsbündel; hankbōz*? 1, hancbōz*, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsbündel; harobōz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsbündel; harobōzo* 2, sw. M. (n): nhd. Flachsbündel; linbōzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Leinbündel«, Flachsbündel; rīsta 7, sw. F. (n): nhd. Flachsbüschel, Flachsbündel, Riste, Reiste; *rīsta, *wrīsta, lang., sw. F. (n)?: nhd. Flachsbündel, Flachsbüschel; rīstastal* 1, st. M. (a?): nhd. Flachsbündel

Flachsbündel, mhd. bōze (2), sw. M.: nhd. Flachsbündel

Flachsbündel, mhd. herel*, herl, st. N.: nhd. Flachsbündel, Reiste; herelīn*, herlīn, st. N.: nhd. Flachsbündel, Reiste

Flachsbündel, mhd. rīste, sw. F.: nhd. »Riste«, »Reiste«, Flachsbündel, gedrehtes Bündel gehechelten Flachses

Flachsbündel, mnd. borse (1), Sb.: nhd. Flachsbündel, Bündel, Bose, Maßeinheit für Flachs; bōte (3), bote, M.: nhd. Flachsbündel, Bündel

Flachsbündel, mnd. knocke, knochke, knoke, knock, knucke, F.: nhd. Knocke, Flachsbündel, zu einem Knoten (M.) zusammengedrehtes Bündel von gehecheltem Flachs

Flachsbündel, mnd. rāmel, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel; rēmel, rīmel, rēmele, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel, ein Bündel Flachs von 20 Pfund (einem Stein)

flachsbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsbüschel, ahd. rīsta 7, sw. F. (n): nhd. Flachsbüschel, Flachsbündel, Riste, Reiste; *rīsta, *wrīsta, lang., sw. F. (n)?: nhd. Flachsbündel, Flachsbüschel

Flachsbüschel, mnd. hˑ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Flachsbüschel, mnd. rockeneskop*, rockenskop, M.: nhd. »Rockenkopf«, Wollbüschel, Flachsbüschel, zu spinnendes Material auf dem Rocken (M.)

flachsbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flächschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flachschmied, mhd. vlachsmit, flachsmit, st. M.: nhd. »Flachschmied«, Kupferschmied

flachschwebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsdissen -- bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen, mnd. bˑ kelse, N.: nhd. bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen

flachsdotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachseisen, mhd. dehsīsen 2, st. N.: nhd. Schwingeisen, Flachseisen, Eisen zum Flachsschwingen

flachseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsen (Adj.), mnd. vlessen (1), Adj.: nhd. flachsen (Adj.), von Flachs seiend, Flachs...

flachsen..., mhd. herwīn, Adj.: nhd. flachsen..., aus Flachs bestehend, aus Flachs hergestellt, Flachs...

flachsen, mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

flachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flächsen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flächsenzart, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsern, mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

flächsern, mnd. vlassen, Adj.: nhd. von Flachs seiend, flächsern, Flachs...

flächsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsernte -- Teil der Flachsernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlas*, tēgedevlax*, tēgetvlas, tēgetvlax, N.: nhd. »Zehntflachs«, Teil der Flachsernte als Zehntabgabe

Flachsernte, mnd. vlasārne, vlasarne, F.: nhd. Flachsernte

Flachsfäden -- aus Flachsfäden gewebt, mnd. līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt; linnen (2), Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt

Flachsfäden -- aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand

Flachsfaden, ahd. harluf 13, harlof, harluft, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harlufa 15, harluva*, st. F. (ō): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harluffadam* 1, st. M. (a): nhd. Flachsfaden, Endfaden, Litze; haro (1) 6?, st. M. (wa): nhd. Flachs, Flachsfaden, Leinen;

heiluf* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Schnur (F.) (1), trockener Flachswickel

flachsfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flachsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsfarbigem -- mit flachsfarbigem Haar, ahd. falolok* 1, faloloc*, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blondlockig, mit flachsfarbigem Haar

Flachsfaser, mnd. harle, herle, Sb.: nhd. Flachsfaser, Hanffaser

Flachsfeld -- Flachsfeld von bestimmter Größe, mnd. vlasjart, F.: nhd. Flachsfeld von bestimmter Größe

Flachsfeld, mhd. har (1), st. M.: nhd. Flachs, Flachsfeld

flachsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachsfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsfisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsfrau, mnd. vlasvrouwe*, vlasvrūwe, F.: nhd. »Flachsfrau«, Maria als Beschützerin des Flachsbaues

Flachsgarn -- aus Flachsgarn gewebtes Tuch, mnd. linnewant, linnenwant, līnewant, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe); līnwant, līwant, lauwent, lawant, lēnewant, lēnwant, lewant, löwant, loywant, lawant, löuwant, löuwent, l· want, luwet, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe)

Flachsgarn, mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

Flachsgasse (Straßenname in Straßburg), mhd. vlahsgazze 1, flahsgazze, sw. F.: nhd. Flachsgasse (Straßenname in Straßburg)

Flachsgebinde, mhd. zinel, zinnel, N.: nhd. Flachsstück, Flachsgebinde

flachsgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachsgrau, ahd. *flasgrā, lang., Adj.: nhd. flachsgrau

Flachshaar, mnd. vlashār, N.: nhd. »Flachshaar«, künstliches Haar von Flachs

flachshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachshaarig, ahd. falofahs* 6, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blond; falolok* 1, faloloc*, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blondlockig, mit flachsfarbigem Haar

flachshaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachshandel, mnd. vlaskōp***, M.: nhd. »Flachskauf«, Flachshandel

flachshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachshändler, mhd. vlahsmangære*, vlahsmanger, flahsmangære*, flahsmanger*, st. M.: nhd. Flachshändler

Flachshändler, mnd. vlaskellære***, M.: nhd. Flachshändler; vlask· pære*, vlask· per, M.: nhd. Flachshändler

-- Flachshändler betreffend: mnd. vlaskellærisch***, Adj.: nhd. Flachshändler betreffend

flachshändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachshändlerin, mnd. vlaskellærische*, vlaskellersche, F.: nhd. Flachshändlerin

Flachshechel, mhd. hachel, hechel, hachele, hechele, st. F.: nhd. Hechel, Flachshechel

Flachshechel, mnd. hēkel, hēckel, hēkele, hekele, F.: nhd. Hechel, Flachshechel

flachshechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachshecheln (N.), mnd. hēkelen (2), N.: nhd. »Hecheln«, Flachshecheln (N.)

flachsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachskamm, mhd. raffel, Sb.: nhd. Raffel (F.) (2), Flachskamm

Flachskauf, mnd. vlaskōp***, M.: nhd. »Flachskauf«, Flachshandel

flachskerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachsklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachsknospe, mnd. kīme, kime, kimme, kīne, kine, M.: nhd. Keim, Schimmel, Kahm, Flachsknospe

flachsknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachsknoten, ahd. bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2)

Flachsknoten, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flachskopf, mnd. ? vlaskop, mnd.?, M.: nhd. »Flachskopf«?

flachskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachsland, mhd. harlant, st. N.: nhd. Flachsland

flachsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachsleinen (N.), mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

flachslock, nhd.: nhd. ; L.: DW

flachsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachsmarkt, mhd. harmarket 3, st. M.: nhd. Markt auf dem Flachs verkauft wird, Flachsmarkt

Flachsmarktes -- Anwohner des Flachsmarktes, mhd. harmarketære* 3, harmarkter, st. M.: nhd. Anwohner des Flachsmarktes

flachsmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsnutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachspfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachspfennig, mnd. vlaspenninc*, M.: nhd. »Flachspfennig«

flachspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flachspresshaus, mnd. vlaspersehūs, N.: nhd. »Flachspresshaus«, Flachsspeicher

Flachsraufe, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

flachsraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachsreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsreinigung -- bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze, mnd. ribbelappe, M.: nhd. bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze

flachsreiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsriffel, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

flachsriffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flachsrocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachsrossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsröste, mhd. rœze, st. F.: nhd. Hanfröste, Flachsröste, Kürschnerbeize

flachsroste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsröste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachsröte, mnd. rōte (1), r· te, rāte, F.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, Flachsröte, Falchsrotte; r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

Flachsrotte, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

-- Aufseher über die Flachsrotte: mnd. rottemēster, rottemeister, M.: nhd. Aufseher über die Flachsrotte

flachssaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachssaite (eine Pflanze), mnd. ? doter, mnd.?, Sb.: nhd. Flachssaite (eine Pflanze)?

flachssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flachssamen -- Spreu von Flachssamen, mnd. knuttenkaf, knottenkaf, N.: nhd. Kaff (N.) (2) von Flachssamen, Spreu von Flachssamen

Flachsschäbe, mnd. vlasschēve, vlasscheve, F.: nhd. Flachsschäbe, holziger Abfall vom Flachs

flachsschäbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsschwinge, ahd. ? dehsa (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Axt, Queraxt, Beil, Flachsschwinge?, Spinnrocken; swinga* 1, sw. F. (n): nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge

Flachsschwinge, mhd. dehsschīt, st. N.: nhd. Flachsschwinge

Flachsschwinge, mhd. schīt (1), schiet, st. N.: nhd. Scheit, Holzscheit, Angel (F.), abgespaltenes Holzstück, Flachsschwinge; swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

Flachsschwinge, mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

-- Aussparung in einer Flachsschwinge: mnd. swingenschārt*, swingenschart, N.: nhd. »Schwingenscharte«, Aussparung in einer Flachsschwinge

hennepswingære*, hennepswinger, M.: nhd. »Hanfschwinger«, Arbeiter der zum Flachsschwingen zugelassen ist

flachsschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsschwingen -- Eisen zum Flachsschwingen, mhd. dehsīsen 2, st. N.: nhd. Schwingeisen, Flachseisen, Eisen zum Flachsschwingen

flachsseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachssorte -- eine Flachssorte, mnd. h· kæregōt*, hokergūt, h· kergōt, h· kergud, N.: nhd. eine Art schlechten Flachses, eine Flachssorte; humbold, humbolt, Sb.: nhd. eine Flachssorte, eine Art schlechten Flachses

Flachssorte -- minderwertige Flachssorte, mnd. pāgegūt, paigut, peygūt, N.: nhd. minderwertige Flachssorte

Flachsspeicher, mnd. vlaspersehūs, N.: nhd. »Flachspresshaus«, Flachsspeicher

flachsspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachsstängel -- Flachsstängel von den Samenknoten befreien, mnd. rēpelen, reppelen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien; rēpen (2), reppen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien

Flachsstängel: flachsstengel, nhd., M.: nhd. Flachsstängel; E.: s. Flachs: Stängel ; L.: DW Luther (Flachsstengel)

Flachsstängeln -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

Flachsstengel -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

Flachsstengel -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, mnd. rōte (1), r· te, rāte, F.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, Flachsröte, Falchsrotte

Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. rōten (1), r· ten, rāten, rotten, sw. V., st. V.?: nhd. verrotten, verfaulen, röten (Flachs), Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mürbe werden, gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flachsstück, mhd. zinel, zinnel, N.: nhd. Flachsstück, Flachsgebinde

flachstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachstalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachstein, mnd. vlakstēn, vlakstein, M.: nhd. »Flachstein«, flacher Ziegelstein, Dachziegel

flachsteinschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flachstichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flachstrocknen -- Plane zum Flachstrocknen, mhd. derreblahe, sw. F.: nhd. Plane zum Flachstrocknen flachsverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flachsverkäufer, mhd. vlehsære*, vlehser, flehsære*, flehser*, st. M.: nhd. Flachsverkäufer

flachsverzehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flachsweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachswickel -- trockener Flachswickel, ahd. heiluf* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Schnur (F.) (1), trockener Flachswickel

flachswirtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flachszehnt, mnd. vlastēgede, vlasteynde, M.: nhd. Flachszehnt

flachszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flachwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flachziegel, mnd. spunttēgel, M.: nhd. »Spundziegel«, Flachziegel

flachziegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flack, nhd.: nhd. ; L.: DW

flacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

flacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

flackerbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flackerfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flackerherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flackerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flackerleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

flackern -- flackern machen, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

flackern, germ. *blakjan, germ.?, sw. V.: nhd. flackern, sichtbar werden; *blakōn, germ.?, sw. V.: nhd. flackern, sichtbar werden

flackern, an. fla-k-k-a, sw. V.: nhd. flackern, flattern

Flackern, ae. blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum

flackern, ahd. brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; flogarōn* (1) 5?, sw. V. (2): nhd. fliegen, sich verbreiten, flackern, flattern; ganeistōn 1?, sw. V. (2): nhd. funkeln, Funken sprühen, flackern; gnaneisten 1, gneisten*, sw. V. (1a): nhd. funkeln, flackern, Funken sprühen; lohen* 1, sw. V. (1a): nhd. lodern, zittern, flackern, leuchten, funkeln; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern

Flackern, mhd. vlacker, flacker*, st. M.: nhd. Flackern

flackern, mhd. vlackeren, vlackern, flackeren*, sw. V.: nhd. flackern; ziteren* (1), zitern, zittren, sw. V.: nhd. zittern, zittern vor, beben, flackern

Flackern, mhd. ziteren* (2), zitern, st. N.: nhd. Zittern, Beben (N.), Flackern

flackern, mnd. vlammēren, sw. V.: nhd. flimmern, flackern, flattern; vluckeren, vluckern, fluckern, sw. V.: nhd. flackern, flimmern

flackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flackernd, ae. wǣf-r-e, Adj.: nhd. unstet, schwankend, wandernd, ruhelos, flackernd, sterbend

flackernd, mhd. ziterende*, ziternde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zitternd, bebend, flackernd

flackerstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flackfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flackhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fläcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flädchen, mhd. vledelīn, fledelīn*, st. N.: nhd. kleiner Fladen, Flädlein, Flädchen

flädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fladder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fladdergeist, nhd., M.: Vw.. s. Flattergeist; L.. Luther (s. Flattergeist)

fladdern, nhd., sw. V:. Vw.: s. flattern; L.. Luther (s. flattern)

flade: Fladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Flade)

flade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flade, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fladen -- aus Gerstengraupen hergestellter Fladen, mnd. polente, pollente, F.: nhd. Polenta, aus Gerstengraupen hergestellter Fladen

Fladen -- dünner Fladen, mnd. plats (1), M.: nhd. kleines flaches Backwerk, dünner Fladen

Fladen -- mit Salz bestreuter Fladen, mnd. ? soltvlāde, F.: nhd. »Salzfladen«, Salzkuchen, mit Salz bestreuter Fladen?

Fladen, germ. *flaþō-, *flaþōn, *flaþa-, *flaþan, sw. M. (n): nhd. Fläche, Fladen; *hlaiba-, *hlaibaz, st. M. (a): nhd. Brot, Brotlaib, Laib, Fladen

Fladen, ae. crompeht, st. M.: nhd. dünner Kuchen, Fladen

Fladen, as. fla-th-o 1, sw. M. (n): nhd. Fladen

Fladen, ahd. breiting* 7, st. M. (a): nhd. Kuchen, Fladen; flado* 3?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Fladen, flacher Kuchen, Honigscheibe; fohhenza* 13, fochenza, st. F. (n): nhd. Kuchen, Brot, Weißbrot, Fladen, Gebäck; fokenza* 1, sw. F. (n): nhd. Gebäck, Fladen, Brot, Weißbrot; kuohhil* 3, kuochil*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Feingebäck, Fladen, Striezel; kuohho* 9, kuocho*, sw. M. (n): nhd. Kuchen, Gebäck, Brötchen, Feingebäck, Backwerk, Fladen; pfankuohho* 10, phankuocho*, pfannakuohho*, phannakuocho*, sw. M. (n): nhd. Pfannkuchen, Fladen

Fladen, ahd. flada 2?, sw. F. (?) (n?): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigscheibe; flado 43?, sw. M. (n): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigkuchen, Honigscheibe

Fladen, mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen; wastel, st. N.: nhd. Art »Wastel«, Weißbrot, Kuchen, Brot, Fladen; zelte, sw. M.: nhd. Zelten (M.), Kuchen, Fladen, flaches Backwerk

-- kleiner Fladen: mhd. vledelīn, fledelīn*, st. N.: nhd. kleiner Fladen, Flädlein, Flädchen

Fladen, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen

fladenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fladenbäcker, mhd. vladære*, vlader, fladære*, flader*, st. M.: nhd. »Flader«, Fladenbäcker, Kuchenbäcker

Fladenbäcker, mnd. vlādenbeckære*, vlādenbecker, M.: nhd. Fladenbäcker

fladenbecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fladenbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fladenbrot, ahd. plattamuos* 3, platamuos, st. N. (a): nhd. dünner Ölkuchen, ungesäuertes Brot, Fladenbrot

Fladenbrot, mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen

fladendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fladenessen, nhd., N.: nhd. Essen (N.) von Fladen; E.: Flade: essen; L.. Luther

Fladenfresser, mnd. vlādenvrētære*, vlādenvrēter, M.: nhd. »Fladenfresser«, Kuchenfresser (Schimpfwort)

fladengecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fladengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fladenhaus, mhd. vladehūs, fladehūs*, st. N.: nhd. »Fladenhaus«, Kuchenbäckerei

fladenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fladenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fladenkuchen, mnd. knapkōke, knepkōke, M.: nhd. kleiner harter Kuchen, Plätzchen, Fladenkuchen, minderwertige Goldmünze

Fladenkuchen, mnd. vlādenkōke*, vlādenkōken, M.: nhd. »Fladenkuchen«, Opferkuchen

fladenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fladenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fladenschieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

fladensieglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fladenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fladenweiher (M.) (2) (in der Reformationsliteratur Spottwort für den Bischof), mnd. vlādenwīære*, vlādenwīger, M.: nhd. »Fladenweiher« (M.) (2) (in der Reformationsliteratur Spottwort für den Bischof)

fladenweiher, nhd., M.: nhd. Weiher (M.) (2) von Fladen; ÜG.: lat. consecrator placentarum; I.. Lüt. lat. consecrator placentarum; E.. s. Flade: Weiher: weihen; L.: DW Luther

Fladenzeug, mhd. fladesal, st. N.: nhd. Fladenzeug

Flader -- aus Flader gefertigt, mnd. plāderen, plādern, Adj.: nhd. aus Ahornholz gefertigt, aus Flader gefertigt

Flader, mhd. vladære*, vlader, fladære*, flader*, st. M.: nhd. »Flader«, Fladenbäcker, Kuchenbäcker; vlader (1), flader*, st. M.: nhd. »Flader«, geädertes Holz, Maser

flader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fladerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fladerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fladerechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fladerholz, mhd. vladerholz, fladerholz*, st. N.: nhd. »Fladerholz«, geädertes Holz, Maser

fladerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fladerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

fladern, nhd., Adj.:: nhd. gemasert: maserig; L.: DW: Luther

fladern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flädern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flädlein, mhd. vledelīn, fledelīn*, st. N.: nhd. kleiner Fladen, Flädlein, Flädchen

flädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fladungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaechling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaemingisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaemisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flīt, mnd. flīt, M., F.:Vw.: s. vlīt (1)

flag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flagellant, mhd. geiselære*, geiseler, st. M.: nhd. »Geißler«, Flagellant; kriuzebruodære*, kriuzebruoder, st. M.: nhd. »Kreuzbruder«, Kreuzfahrer, Geißler, Flagellant

Flagellant, mnd. leisenbrōder*, leisenbroder, leysenbrōder*, loysenbrōder*, loisenbroder, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant; loyskenbrōder*, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant

Flagge -- Flagge des Schiffes, mnd. schipbanner, N., F., M.: nhd. Schiffsbanner, Flagge des Schiffes

Flagge -- Flagge streichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Flagge -- schmale Flagge, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

Flagge, an. flau-g, st. F. (ō): nhd. Flug, Flucht (F.) (1), Flagge, Pfeil

Flagge, mnd. bulsān, bolsān, M.: nhd. Flagge, Stock, Stange mit einer Flagge, Wimpel

-- Stange mit einer Flagge: mnd. bulsān, bolsān, M.: nhd. Flagge, Stock, Stange mit einer Flagge, Wimpel

flagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flagge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flaggen -- Flaggen einziehen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

flaggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaggenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaggenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaggengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaggenschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaggenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaggenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaggenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaien, mhd. vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

flaien, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen

flaien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flaiung (), mhd. ? vlæjunge, vlæwunge, flæjunge*, flæwunge*, st. F.: nhd. »Flaiung (?)«, Waschung, Spülung

flamberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flame, an. flæm-ing-i, sw. M. (n): nhd. Flame

Flame, mhd. vlame***, flame***, M.: nhd. »Flame«

Flame, mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

Flame, mnd. Vlāme***, M.: nhd. Flame, aus Flandern Stammender; Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?; Vlandære*, Vlander, M.: nhd. Flame, Flamländer

flämen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flamenart, mhd. vlæmheit, flæmheit*, st. F.: nhd. Flamenart

Fläming, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

fläming, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flamingi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flämisch sein (V.), mhd. vlæmen, flæmen*, sw. V.: nhd. »flämisch sein (V.)«

flämisch, afries. flam-isk* 3, flam-sk, Adj.: nhd. flämisch

flämisch, mhd. vlæmisch, flæmisch*, Adj.: nhd. flämisch

flämisch, mnd. vlāmisch, Vlamisch, vlāmesch, Vlamesch, flāmesch, vlāmes, Vlames, vlāmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend; vlēmisch*, vlēmesch, vlēmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend

flämisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flämische -- kleine flämische Münze, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

flämischer -- in flämischer Sprache, ahd. Flandrice 1, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. flandrisch, in flämischer Sprache

flämisches -- flämisches Gehabe, mhd. vlæmischeit, vlæmischheit, flæmischeit*, flæmischheit*, st. F.: nhd. flämisches Gehabe, Art eines Flamländers; vlantscheit, flantscheit*, st. F.: nhd. flämisches Gehabe

Flamländer, mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

Flamländer, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?; Vlandære*, Vlander, M.: nhd. Flame, Flamländer

Flamländers -- Art eines Flamländers, mhd. vlæmischeit, vlæmischheit, flæmischeit*, flæmischheit*, st. F.: nhd. flämisches Gehabe, Art eines Flamländers

flamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammbrennend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammbrünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flämmchen, ahd. gnaneista* 6?, ganeista*, gneista, st. F. (ō): nhd. Funke, Flämmchen, Glut

flämmchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flamme -- ohne offene Flamme brennen, mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen

Flamme (), mhd. ? louge* (3)**, sw. F.: nhd. Lauge (F.) (2), Flamme (?)

Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flamme, germ. *lauga-, *laugaz, st. M. (a): nhd. Lohe, Flamme; *laugi-, *laugiz, st. M. (i): nhd. Lohe, Flamme; *lugō- (1), *lugōn, *luga- (1), *lugan, *luhō-,

Flamme, ahd. flamma 5, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Flamme, Feuer; loug 12, st. M. (i): nhd. »Lohe«, Feuer, Flamme; louga* (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Lohe«, Feuer, Flamme

Flamme, mhd. blas (2), st. N.: nhd. Kerze, brennende Kerze, Fackel, Flamme; brenne, st. F.: nhd. Feuer, Flamme

Flamme, mhd. gelohe, sw. M.: nhd. Lohe, Flamme; gelouc, st. M.: nhd. Lohe, Flamme; hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme

Flamme, mhd. lohe, lō, sw. M., sw. F.: nhd. Lohe, Flamme, Leuchten (N.); louc, louch, st. M.: nhd. »Lauch« (M.) (2), Flamme, Feuer
-- Flamme der Liebe: mhd. minnevackel, minnefackel*, st. F.: nhd. »Minnefackel«, Fackel der Liebe, Flamme der Liebe; minnevlamme, minneflamme*, st. F.: nhd. »Minneflamme«, Flamme der Liebe

Flamme, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; vlam, flam*, st. F., st. M.: nhd. Flamme; vlamme, flam*, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Flamme

Flamme, mnd. lō (2), lowe, lou, lauwe, F.: nhd. Flamme, Lohe; lōche, F.: nhd. Lohe, Flamme; l· chene, l· chen, lochgen, logen, logene, loghen, F.: nhd. Lohe, Flamme

Flamme, mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes; vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit
-- feurige Flamme: mnd. v· rvlamme, vūrflamme, F.: nhd. feurige Flamme, Feuerflamme
-- Flamme des Heiligen Geistes: mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes

flamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

flamme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flamme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flammegebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammen, idg. ? *bhok-, V.: nhd. flammen?, brennen?

flammen, an. brag-ð-a, sw. V.: nhd. sich bewegen, glänzen, flammen

flammen, ae. blǣ-d-s-ian, sw. V.: nhd. flammen, leuchten, heiß sein (V.), kochen, riechen; blȳ-s-ian, sw. V.: nhd. brennen, flammen; fȳr-an (3), sw. V.: nhd. flammen

flammen, ahd. dahhezzen* 1, dachezzen*, sw. V. (1a): nhd. »flammen«, lodern, aufflammen

flammen, ahd. fiurēn* 3, sw. V. (3): nhd. feuern, flammen, Feuer speien, entbrennen, erglühen; lougazzen* 3, lougezzen*, lougizzen*, sw. V. (1a): nhd. lodern, lohen, flammen

flammen, mhd. flamnieren, sw. V.: nhd. flammen; gelochezen*, gelochzen, sw. V.: nhd. flammen; gelohen, glohen, sw. V.: nhd. flammen, lodern

flammen, mhd. lohen (1), sw. V.: nhd. »lohen«, flammen, flammend leuchten, lodern, leuchten; lohezen, sw. V.: nhd. flammen, flammend leuchten, leuchten; lougen (1), sw. V.: nhd. flammen, Funken sprühen, lodern aus

flammen, mhd. vlammen, flammen*, sw. V.: nhd. brennen, flammen, sich entzünden; vlammeren, vlammern, flammeren*, sw. V.: nhd. flammen, anzünden

flammen, mnd. l· chenen (2), sw. V.: nhd. flammen, lohen

flammen, mnd. vlammen, sw. V.: nhd. »flammen«, Flammen schlagen, aufflammen, feurig leuchten

flammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenathmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flammenberge (mythischer ON), an. Loga-fjǫl-l, Sb.: nhd. Flammenberge (mythischer ON)

flammenbeschweift, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammend -- flammend leuchten, mhd. gelohezen* (1), glohzen, glotzen, sw. V.: nhd. flammend leuchten

flammend -- flammend leuchten, mhd. lohen (1), sw. V.: nhd. »lohen«, flammen, flammend leuchten, lodern, leuchten; lohezen, sw. V.: nhd. flammen, flammend leuchten, leuchten

flammend -- vor Liebe flammend, mhd. minnevlammende, minneflammende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnenflammend«, vor Liebe flammend

flammend, ahd. ernustlīh* 3, Adj.: nhd. ernstlich, echt, flammend, inständig; lougīn* 1, Adj.: nhd. lohend, flammend

flammend, mhd. gelohende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »flammend«

flammend, mhd. vlammelich, vlamlich, flammelich*, flamlich*, Adj.: nhd. flammend; vlammende, flammende*, (Part. Prät.=)Adj.: flammend; vlammenrīche*, vlammenrīch, flammenrīch*, Adj.: nhd. »flammenreich«, feurig, flammend; vlammic, flammic*, Adj.: nhd. flammig, flammend

flammend, mnd. inv· rich, invurich, Adj.: nhd. begeistert, entflammt, hitzig, flammend, zornig

flammend, mnd. vlammich, Adj.: nhd. flammend, in Flammen stehend, feurig, entflammt; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

flammendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flammendes -- Flammendes Leuchten, mhd. gelohezen* (2), glohzen, st. N.: nhd. »Flammendes Leuchten«

flammendes -- zornig flammendes Feuer des Strafgerichts, mnd. v· rīver, M.: nhd. Feuereifer, zornig flammendes Feuer des Strafgerichts

flammendes glänzendes Schwert (in PN), germ. *branda-, *brandaz, st. M. (a): nhd. Brand, Schwert, flammendes glänzendes Schwert (in PN)

flammendocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenfarben, mhd. vlammevar, Adj.: nhd. »flammenfarben«

flammenfarben, mnd. vlammenvār, vlammenvar, Adj.: nhd. »flammenfarben«, feuerfarben, feurig rot

flammenfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flammenfeuer, mhd. vlammenviur, vlammenvūwer, flammenfiur*, flammenfūwer*, st. N.: nhd. »Flammenfeuer«, Feuerflamme

flammenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammengaukelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammengeprassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammengezüngt, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenhufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammennaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammennoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenrauchstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenreich, mhd. vlammenrīche*, vlammenrīch, flammenrīch*, Adj.: nhd. »flammenreich«, feurig, flammend

flammenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenreiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flammenschürerin, mhd. viurærinne, fiurærinne*, st. F.: nhd. »Feuererin«, Feuermacherin, Herdmagd, Anfacherin, Flammenschürerin

flammenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammensee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenspeiend, ahd. lougspīwanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. Flammen speiend, flammenspeiend, feuerspeiend

flammenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammensturmhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammentrager, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenübermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenwälzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenwehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammenwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flammicht, mnd. vlemmicht, Adj.: nhd. flammicht

flammicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammig, mhd. vlammic, flammic*, Adj.: nhd. flammig, flammend

flammig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flamming, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flammkuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flämmlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flammrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flämmschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flämmzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flanart, mnd. flanker, M.: nhd. Flanart, die Seite bedeckender Teil der Rüstung

flande, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flander, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

flander, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flander, nhd.: nhd. ; L.: DW

flanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flanderfahrer, mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

flandergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flanderl, nhd.: nhd. ; L.: DW

flanderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flandern, an. Fland-r, ON: nhd. Flandern

Flandern, mhd. Vlander, Vlandern, st. N.=ON: nhd. Flandern

Flandern, mnd. Vlanderen, Flanderen, Vlandern, Vlandren, N.: nhd. Flandern; Vlanderenlant, N.: nhd. Flandern

-- aus Flandern stammend: mnd. vlāmisch, Vlamisch, vlāmesch, Vlamesch, flāmesch, vlāmes, Vlames, vlāmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend; vlēmisch*, vlēmesch, vlēmsch, Adj.: nhd. flämisch, aus Flandern stammend

-- aus Flandern Stammender: mnd. Vlāme***, M.: nhd. Flame, aus Flandern Stammender

-- Kaufmann der mit Flandern handelt: mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

-- Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht: mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

flandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fländern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flandernfahrer -- Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer, mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

Flandernfahrer (M.), mnd. ? Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

Flandernfahrer-Gesellschaft -- Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft, mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

flanderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flandrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

flandrisch, ahd. Flandrice 1, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. flandrisch, in flämischer Sprache

flandrisch, mnd. · verleiisch*, · verleyisch*, · verleyesch, ōverleyesch, Adj.: nhd. »überleyisch«, jenseits der Ley (Lei) hergestellt, flandrisch

flandrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flandrische -- flandrische Küste, mnd. Vlanderenessīde*, Vlanderenssīde, Vlanderensside, F.: nhd. flandrische Küste; Vlanderessīde*, Vlanderssīde, Vlandersside, F.: nhd. flandrische Küste

flandrische -- flandrische Schiffsbehörde, mnd. bāliu, bāliuw, balliu, baliv, M.: nhd. Vogt, Beamter mit richterlicher Funktion, flandrische Schiffsbehörde

flandrische -- große flandrische Silbermünze, mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

flandrische -- kleine flandrische oder klevische Münze, mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

flandrischen -- Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken, mnd. ēverlinc, · verlinc, ērlinc, ērlinge, Sb.: nhd. Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken

flandrischer -- flandrischer Apfel, mnd. ? vlāmenappel, M.: nhd. flandrischer Apfel?

flandrischer -- flandrischer Kaufmann, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

Flanell, mnd. flanel, M.: nhd. Flanell

flanell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flanellmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flanellweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flankart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flanke -- Flanke einer Befestigungsanlage, mnd. strīkwēre, strīkwēr, F.: nhd. Streichwehr einer Festung, Brustwehr einer Festung, Flanke einer Befestigungsanlage, vortretende Bastei, Verteidigungsbau, Befestigungswerk

Flanke -- von der Flanke her streichen lassen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der

Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Flanke, germ. *hlankī-, *hlankīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Flanke; *hlankō, st. F. (ō): nhd. Biegung, Hüfte, Flanke; *hlankō-, *hlankōn, *hlanka-, *hlankan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Flanke; *seidō, *sīdō, st. F. (ō): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand; *seidō-, *seidōn, *sīdō-, *sīdōn, sw. F. (n): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand

Flanke, ae. flanc, st. M. (a): nhd. Flanke, Seite; sī-d-e (1), sw. F. (n): nhd. Seite, Flanke

Flanke, as. hlank-a* 1, st. F. (ō): nhd. Flanke, Weiche (F.) (1)

Flanke, ahd. lanka* 34, lanca, hlanka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flanke, Lende, Weiche (F.) (1), Seite, Hüfte, Niere; lanko* 8, lanco, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Lende, Seite, Flanke; lenkī* 6, lenkīn, st. F. (ī): nhd. Flanke, Weiche (F.) (1), Lende

Flanke, mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere

Flanke, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

Flanke, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

flanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flankenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flankieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flansch, mhd. vlansch, flansch*, st. N.: nhd. »Flansch«, Zipfel

flänsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flänslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flantsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flantsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flantschier, nhd.: nhd. ; L.: DW

flanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flappert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flarrauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flarre, nhd.: nhd. ; L.: DW

flarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flarrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flartschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flarzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fläschchen -- steinernes Fläschchen, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

Fläschchen, an. am-pl-i, sw. M. (n): nhd. Fläschchen; am-pul-l-a, F.: nhd. Fläschchen; am-pul-l-i, sw. M. (n): nhd. Fläschchen

Fläschchen, ahd. ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; ampulla 20, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen

Fläschchen, mhd. vleschel, fleschel*, st. N.: nhd. »Fläschel«, Fläschchen; vleschelīn, fleschelīn*, st. N.: nhd. »Fläschlein«, Fläschchen

Fläschchen, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

fläschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flasche -- geschlossene Flasche, mnd. spuntvlasche, F.: nhd. »Spundflasche«, gespundete Flasche, Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, geschlossene Flasche

Flasche -- gespundete Flasche, mnd. spuntvlasche, F.: nhd. »Spundflasche«, gespundete Flasche, Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, geschlossene Flasche

Flasche -- Schandstein in Form einer Flasche, mnd. schantvlasche, F.: nhd. Schandstein in Form einer Flasche

Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, mnd. spuntvlasche, F.: nhd. »Spundflasche«, gespundete Flasche, Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, geschlossene Flasche

Flasche vom Inhalt eines st· veken (1), mnd. st· vekenesvlasche*, st· vekensvlasche, st· vekensvlesche, F.: nhd. Flasche vom Inhalt eines st· veken (1); st· vekenvlasche, st· vekenvlesche, F.: nhd. Flasche vom Inhalt eines st· veken (1)

Flasche, germ. *flaskō, st. F. (ō): nhd. Flasche, das zum Geflecht Gehörige?

Flasche, got. *flask-ō, sw. F. (ōn): nhd. Flasche

Flasche, an. flask-a, F.: nhd. Flasche; leg-il-l, st. M. (a): nhd. Holzgefäß, Flasche

Flasche, ae. æs-c-en (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gefäß aus Eschenholz, Eimer, Flasche, Becher; am-pul-l-e, ampel-l-e, an-pol-l-e, sw. F. (n): nhd. Flasche, Gefäß; by-t-t (2), by-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Schlauch, Flasche; flasc-e, flax-e, sw. F. (n): nhd. Flasche; pinn-a, sw. M. (n): nhd. Flasche; pinn-e?, sw. F. (n): nhd. Flasche

Flasche, as. flask-a* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flasche

Flasche, ahd. flasca 4?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Flasche, Weinschlauch; flasco* 10?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Flasche; flaska 25, flasca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flasche, Schlauch, Behälter, Krug (M.) (1), Weingefäß; kruog* (1) 18, st. M. (i): nhd. Krug (M.) (1), Flasche, Gefäß, Topf

-- kleine Flasche: ahd. lāgellīn* 3, legeln, st. N. (a): nhd. Fläschlein, kleine Flasche, Fässchen

Flasche, mhd. angster (1), angester*, st. M.: nhd. Gefäß mit engem Hals, Flasche; barel, parel, st. N.: nhd. Flasche, Becher, Krug (M.) (1), Pokal, Fässchen; butigel, Sb.: nhd. Flasche, Krug (M.) (1)

Flasche, mhd. gutrel, guttrel, st. N.: nhd. Glasgefäß, Flasche

Flasche, mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht

Flasche, mhd. vlasche (1), vlesche, flasche*, flesche, st. F., sw. F.: nhd. Flasche, Schlag

Flasche, mnd. ? kōderolf, Sb.: nhd. langes Trinkglas, enges Trinkglas, Flasche?

-- Flasche für Schießpulver: mnd. krūtvlasche, F.: nhd. Flasche für Schießpulver

Flasche, mnd. pottel, M.: nhd. Kanne, Flasche

-- Flasche die ein Viertelstübchen fasst: mnd. quārtēresvlasche*, quārtērsvlasche, F.: nhd. Flasche die ein Viertelstübchen fasst

-- Flasche die eine Viertelstübchen fasst: mnd. quārtenampulle*, quārtepulle, F.: nhd. Flüssigkeitsbehälter, Flasche die eine Viertelstübchen fasst

Flasche, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

-- Flasche am Flaschenzug: mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

flasche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flasche, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fläschel, mhd. vleschel, fleschel*, st. N.: nhd. »Fläschel«, Fläschchen

fläschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fläschelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fläscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flaschen -- ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen, mnd. vlaschenvōder, N.: nhd. »Flaschenfutter« (N.) (2), ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen

Flaschen -- Gestell mit Flaschen und Gläsern, mnd. trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet

Flaschen -- Wandgestell für Flaschen und Gläser, mnd. tresōr, mnd.?, M.: nhd. »Tresor«, Schatz, Schatzkammer, Wandgestell für Flaschen und Gläser

flaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaschenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaschenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaschenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flaschendrechsler, mnd. vlaschendreiære*, vlaschendreyēre, vlaschendreyere, vlaschendreyer, vlaschendreier, M.: nhd. »Flaschendreher«, Flaschner, Flaschendrechsler, Klempner

Flaschendreher, mnd. vlaschendreiære*, vlaschendreyēre, vlaschendreyere, vlaschendreyer, vlaschendreier, M.: nhd. »Flaschendreher«, Flaschner, Flaschendrechsler, Klempner

flaschenet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaschenförmiges -- festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver, mnd. pulvervlasche, pulverflaske, F.: nhd. »Pulverflasche«, festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

Flaschenfutter (N.) (2), mnd. vlaschenvōder, N.: nhd. »Flaschenfutter« (N.) (2), ausgefütterter Behälter zur Beförderung von Flaschen

flaschenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaschengeneral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaschenhals, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

flaschenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaschenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaschenkellerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaschenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaschenkürbis, ahd. kurbiz 48, st. M. (a?): nhd. Kürbis, Flaschenkürbis, Bittergurke, Melone (?)

Flaschen-Kürbis, mhd. ? kürbizboum 1, st. M.: nhd. »Kürbisbaum«, Melone, Kürbis?, Flaschen-Kürbis?

flaschenkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaschenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaschenpfropf, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

flaschenreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaschenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaschenriem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaschensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaschenschmied, mhd. vlaschensmit, flaschensmit*, st. M.: nhd. Flaschenschmied, Flaschner, Klempner

flaschenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaschenschraube: f, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaschenspüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaschentänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaschentragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaschenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaschentrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaschentragerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaschenvoll, mhd. vlaschenvol, flaschenfol*, Adj.: nhd. »flaschenvoll«, betrunken

Flaschenzug -- Block zum Flaschenzug, mnd. ? v· rvlasche, F.: nhd. metallener Behälter?, Block zum Flaschenzug?

Flaschenzug -- Flasche am Flaschenzug, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

Flaschenzug, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

Flaschenzug, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse; polleienblok*, polleyenblok, M.: nhd. Windeblock, Flaschenzug

flaschenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaschenzugs -- Gehäuse des Flaschenzugs, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.)

umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

flaschgarei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fläschgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fläschlein, ahd. ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; ampulla 20, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; lāgellīn* 3, legeln, st. N. (a): nhd. Fläschlein, kleine Flasche, Fässchen

Fläschlein, mhd. vleschelīn, fleschelīn*, st. N.: nhd. »Fläschlein«, Fläschchen

fläschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flaschner, mhd. vlaschenære*, vlaschener, flaschenære*, flaschener*, st. M.: nhd. Flaschner, Klempner; vlaschensmit, flaschensmit*, st. M.: nhd. Flaschenschmied, Flaschner, Klempner

Flaschner, mnd. vlaschendreiære*, vlaschendreyēre, vlaschendreyere, vlaschendreyer, vlaschendreier, M.: nhd. »Flaschendreher«, Flaschner, Flaschendrechsler, Klempner

flaschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flasern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flat, mhd. vlāt, flāt*, st. F.: nhd. »Flat«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit

flat, nhd.: nhd. ; L.: DW

flätangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flätig, mhd. vlætic, vlætec, flætic*, flætec*, Adj.: nhd. »flätig«, sauber, zierlich, schön, ansehnlich, hübsch

flätig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flätigkeit, mhd. vlæticheit, vlætecheit, flæticheit*, flætecheit*, st. F.: nhd. »Flätigkeit«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit

flätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flätiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flätlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fläts, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatschet, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatschnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flatschnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flätsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatteresche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flatterfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flatterflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

flattergeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flattergeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flattergrob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatterhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatterhafter -- flatterhafter Mensch, mnd. vladdersak, flattersak, vlattersak, M.: nhd. flatterhafter Mensch, leichtsinniger Mensch

Flatterhaftigkeit, mhd. tocken (3), st. N.: nhd. Flatterhaftigkeit

flatterhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flatterhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flätterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flattermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flattermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattermine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattern, germ. *flaþrōn, sw. V.: nhd. flattern; *fleþrōn, germ.?, sw. V.: nhd. flattern

flattern, an. blak-r-a, sw. V. (2): nhd. flattern; fla-k-k-a, sw. V.: nhd. flackern, flattern; flǫg-r-a, sw. V.: nhd. flattern; flọk-r-a, sw. V.: nhd. umherstreifen, flattern; flọk-t-a, sw. V. (1): nhd. flattern

flattern, ae. fiþ-er-c-ian, sw. V. (2): nhd. flattern; *fiþ-r-ian, sw. V. (2): nhd. befiedern, flattern; fli-c-or-ian, sw. V.: nhd. flattern; flo-g-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. flattern, schwanken; flo-t-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. flattern, fliegen; ge-fiþ-r-ian, sw. V. (2): nhd. befiedern, flattern

flattern, ahd. fleden* 1, fledēn?, sw. V. (1b, 3?): nhd. wallen (V.) (1), flattern, locker herabfallen; flogarezzen* 3, flogarazzen*, sw. V. (1a): nhd. flattern, stieben, wirbeln, hin und her gehen; flogarōn* (1) 5?, sw. V. (2): nhd. fliegen, sich verbreiten, flackern, flattern; flogezen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweben, flattern, hin und her treiben; stabarōn* 1, sw. V. (2): nhd. flattern, zucken, im Wind flattern; swingan* 7, st. V. (3a): nhd. schwingen, peitschen, geißeln, flattern, fliegen

-- im Wind flattern: ahd. stabarōn* 1, sw. V. (2): nhd. flattern, zucken, im Wind flattern

flattern, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern; flottichen, vlottichen*, sw. V.: nhd. flattern; geswingen, st. V.: nhd. flattern, treiben an, sich schwingen, fliegen; gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen

flattern, mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

flattern, mhd. vederslagen, vederslahen, federslagen*, federslahen*, sw. V.: nhd. »Feder schlagen«, flattern, mit den Flügeln schlagen; vladeren, fladeren*, sw. V.: nhd. flattern; vlederen, vledern, flederen*, fledern*, sw. V.: nhd. flattern; vliegen (1), fliegen*, st. V.: nhd. fliegen, flattern, stieben, sich verbreiten

Flattern, mhd. vliegen (2), fliegen*, st. N.: nhd. Fliegen (N.), Flattern

flattern, mhd. vlockeren***, flockeren***, V.: nhd. flattern; vlōderen, vlūderen, vlōdern, flōdern*, flūdern*, sw. V.: nhd. »fludern«, flattern, schwingen; vlōdertocken, flōdertocken*, sw. V.: nhd. sich hinbewegen und sich herbewegen, flattern; vlokzen, vlokezen* (?), vlukzen, vlogzen, flokzzen*, flogzen*, flukzen*, sw. V.: nhd. fliegen, blitzen, herumfliegen, flattern, in zitternder Bewegung sein (V.); vlöuderen*, vlöudern, flöuderen*, sw. V.: nhd. »fludern«, flattern; vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen; wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); wechelen*, wecheln, sw. V.: nhd. »weheln«, wehen, flattern; wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; zervliegen, zerfliegen*, st. V.: nhd. »zerfliegen«, flattern, zerflattern

-- hin und her flattern: mhd. zervlockeren, zerflockeren*, sw. V.: nhd. hin und her flattern

flattern, mnd. sweimen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich schwankend bewegen, flattern, taumeln

flattern, mnd. vladderen*, vladdern, fladdern*, sw. V.: nhd. »flattern«, mit den Gedanken hin gehen und her gehen

flattern, mnd. vlammēren, sw. V.: nhd. flimmern, flackern, flattern; vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

flattern, nhd., Adj.. nhd. flatternd; E.: s. flattern; L.. Luther

flattern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flatternden -- Kopfputz mit flatternden Bändern, mhd. floier, st. M., st. N.: nhd. Kopfputz mit flatternden Bändern

flatternden -- mit flatternden Zipfeln schmücken, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

flatternder -- flatternder Zipfel am Kopfschmuck, mhd. vlücke (2), flücke*, st. F.: nhd. flatternder Zipfel am Kopfschmuck

flatternder -- weiter flatternder Ärmel, mnd. vl· germouwe, vl· dermouwe, fludermouwe, F.: nhd. weiter flatternder Ärmel

flatterrüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatterrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flatterschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatterschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

flattersemde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flattersinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flatterstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatterthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flatterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flatterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flattieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flattierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flatzenmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

flau, mnd. kōldelīk, kōldelk, Adj.: nhd. kalt, flau

flau, nhd.: nhd. ; L.: DW

flauaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaudach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaufasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flaum, an. hȳ (1), st. N. (ja): nhd. Flaum, Gesichtsfarbe

Flaum, ahd. flok* 1, floc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Flocke«, Flaum, Haar (N.), krauses Haar (N.); flokko* 5, flocko*, sw. M. (n): nhd. »Flocke«, Flockiges, Flaum, Wollflocke; ? mios 20, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Moos, Flaum?; ? mos 18, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor, Flaum?; skuzbart* 1, scuzbart*, st. M. (a): nhd. Milchbart, Flaum; wullura* 1, F.?: nhd. Flaum, Wolle

Flaum, mhd. hærchīn 1, mhd. (?), st. N.: nhd. Härchen, Flaum, feines Haar

Flaum, mhd. vloc, floc*, st. M.: nhd. Flocke, Flaum, Flockwolle; vlocke, flocke*, sw. M.: nhd. Flocke, Flaum, Flockwolle

Flaum, mnd. vlō (2), flō, vlo, Sb.: nhd. Flocke, Flaum

flaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flaumbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaumbärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flaume, mnd. plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze

fläume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flaumen -- Flaumen ablesen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

Flaumen -- Flaumen absuchen, mnd. plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln

Flaumen -- von Flaumen befreien, mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

flaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaumenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaumenbett, mnd. plūmenbedde, N.: nhd. Flaumenbett, mit Daunen gepolstertes Bett

flaumenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flaumenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaumenlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaumenstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flaumenstreicher, mnd. plūmenstrīkære*, plūmenstrīker, plummenstrīker, M.: nhd. Flaumenstreicher, Federleser, Schmeichler

flaumenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaumenweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaumenweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flaumfeder, germ. *pluma?, germ.?, F.: nhd. Flaumfeder

Flaumfeder, an. dū-n-n (1), dȳ-n-n, st. M. (a): nhd. Daune, Flaumfeder

Flaumfeder, ae. plū-m-feþ-er, st. F. (ō): nhd. Flaumfeder

Flaumfeder, ahd. pflūmfedera 2, phlūmfedera*, st. F. (ō): nhd. Flaumfeder

Flaumfeder, mhd. pflūme* (1), phlūme, plūme, sw. F.: nhd. »Pflaume« (F.) (1), Flaumfeder; pflūmvedere*, pflūmvedre, flūmvedre, phlūmvedere*, st. F.: nhd. »Pflaumfeder«, Flaumfeder

Flaumfeder, mnd. plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze; plūmeken, N.: nhd. Federchen, Flaumfeder, Daune; plūmevēdere*, plūmevedder, plūmvedder, F.: nhd. Flaumfeder, Daune

flaumfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaumfeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flaumfedern -- mit Flaumfedern gefüllt, ahd. pflūmfederīn* 1, phlūmfederīn*, ahd.?, Adj.: nhd. mit Flaumfedern gefüllt

flaumicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaumig, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend; pflūmīn* 1, phlūmīn, flūmīn*, Adj.: nhd. flaumig, jung

flaumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flaumigem -- mit flaumigem Pelzwerk besetzen, mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

flaumiges -- flaumiges Pelzwerk, mhd. veder (1), feder*, st. F.: nhd. Feder, Federkiel, Flügel, Pelz, flaumiges Pelzwerk; vedere, federe*, sw. F.: nhd. Feder, flaumiges Pelzwerk

Flaumkissen, mnd. ? plūmācie, plumaszie, plūmāse, plumasie, F.: nhd. Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Flaumkissen?; plūmeküssen, plūmküssen, N.: nhd. Flaumkissen, Federkissen, mit Daunen gefülltes Kissen

flaumnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaumwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flausch, got. *ta-d-dor-a?, st. F. (ō): nhd. Zottel, Fetzen, Flausch

Flausch, mhd. zote, zotte, sw. F., sw. N.: nhd. »Zotte« (F.) (1), Flausch, Zipfel, Fetzen (M.)

flausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flause, mnd. visepetent, visipetent, vispetent, M.: nhd. Flause, Flunkerei, dummes Zeug, Nichtigkeit, Narrheit, eine Sache oder ein Mensch ohne Wert und Nutzen (M.)

flause, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flausen, mhd. muochen, sw. M. Pl.: nhd. Flausen

Flausen, mnd. fisocken, Pl.: nhd. Flausen

flausenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flausentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flausrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flautrog, nhd.: nhd. ; L.: DW

flauwen, mhd. vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen

flauwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flavisch, ahd. falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch

flebbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flebbenfehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flebbenmelochner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flechse, mhd. gancāder, F.: nhd. Sehne, Flechse

Flechse, mnd. bantāder, F.: nhd. Sehne, Sehnenband, Flechse

-- Flechse des tierischen Leibes: mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

flechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flechsen -- Flechsen lähmen, mhd. hahsenen, sw. V.: nhd. Flechsen zerschneiden, Flechsen lähmen

Flechsen -- Flechsen zerschneiden, mhd. hahsenen, sw. V.: nhd. Flechsen zerschneiden, Flechsen lähmen

flechsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flechsenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flechsenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flechsenmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flechsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flechtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flechtband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

flechtbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flechtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flechte, germ. *flahtō, st. F. (ō): nhd. Flechte, Matte (F.) (1); *flehtō, st. F. (ō): nhd. Flechte, Matte (F.) (1); *tetruha-, *tetruhaz, st. M. (a): nhd. Flechte, Ausschlag

-- Flechte Ausschlag: germ. *tetru-, *tetruz, st. M. (u): nhd. Flechte Ausschlag

Flechte, got. fla-h-t-a* 1, flahtō*?, st. F. (ō), sw. F. (n)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 104,5): nhd. Flechte

Flechte, an. fle-t-t-a (2), sw. F. (n): nhd. Flechte; reform-r, st. M. (a): nhd. Flechte, Hautkrankheit

Flechte, ae. blǣ-c-þ-a, blēc-þ-a, sw. M. (n): nhd. Aussatz, Flechte; déaw-wyr-m, st. M. (a): nhd. Zittermal, Flechte; rag-u, ræg-u, F.: nhd. Flechte, Moos; te-ter, st. M. (a?, u?): nhd. Flechte, Zittermal, Ausschlag; wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

Flechte, as. *ti-t-tur-uh?, as.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Zitterich?«, Flechte

Flechte, ahd. flehta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flechte, Hautflechte, Ausschlag, Hautausschlag; jukkida* 1, juckida*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Flechte; rūda 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Räude, Geschwür, Flechte, Hautausschlag

Flechte, mhd. drümel, st. N.: nhd. kleines Stück, Haarflechte, Flechte

Flechte, mhd. vlehte, flehte*, st. F., sw. F.: nhd. Flechte, Flechtwerk, Haarflechte

Flechte, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

-- lange Flechte: mnd. mārevlecht*, mārvlechte, mnd.?, N.: nhd. lange Flechte

Flechte, mnd. sop, czop, zop, M.: nhd. Zopf, Flechte; strencte, N.: nhd. Strähne, Flechte

Flechte, mnd. vlecht (1), flecht, N.: nhd. Flechte, Ekzem, Hautkrankheit, Hautausschlag

flechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flechten -- aufs Rad flechten, mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten

Flechten -- grau von Flechten, ae. ræg-hā-r, Adj.: nhd. grau, grau von Flechten

Flechten -- Strang zum Flechten eines Taues, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

flechten (), idg. ? *bher- (7), V.: nhd. flechten (?), weben (?)

Flechten (N.), mhd. vlehten (2), flechten*, st. N.: nhd. Drehen, Flechten (N.), Verflechten, Knüpfen

Flechten (N.), mnd. vlechtel***, Sb.: nhd. Flechten (N.)

flechten (verstärkt), mhd. gevlehten, geflehten*, st. V.: nhd. flechten (verstärkt), ineinanderflechten

flechten, idg. *ark-, *arək-, *ar-, *arə-, V.: nhd. flechten, spinnen, weben; *au̯- (5), *au̯ē-, V.: nhd. flechten, weben; *bheidh- (2), V.: nhd. binden, flechten; *gengh-?, V.: nhd. drehen, winden, flechten, weben; *kat- (1), V.: nhd. flechten, drehen; *k̂er- (3)?, Sb., V.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, flechten, knüpfen; *kert-, *kerət-, *krāt-, V.: nhd. drehen, flechten; *mer- (1), V., Sb.: nhd. flechten, binden, Schnur (F.) (1), Masche (F.) (1), Schlinge; *meregh-, *merəgh-, V., Sb.: nhd. flechten, binden, Masche (F.) (1), Schnur (F.) (1), Schlinge; *plek̂-, V.: nhd. flechten, wickeln; *rezg-, V.: nhd. flechten, winden; *tek- (3), V.: nhd. weben, flechten; *tek̂t-?, V.: nhd. flechten, fügen; *u̯e- (2), *u̯edh-, V.: nhd. flechten, weben; *u̯ebh- (1), V.: nhd. weben, flechten, knüpfen; *u̯eisk-, V.: nhd. drehen, flechten; *u̯endh- (1), V.: nhd. drehen, winden, wenden, flechten

flechten, germ. *flehtan, st. V.: nhd. flechten; *flehtōn, germ.?, sw. V.: nhd. flechten; *herd-, V.: nhd. flechten; *herþ-, V.: nhd. flechten; *kraþ-, V.: nhd. flechten; *resk-, germ.?, V.: nhd. flechten; *snō-, germ.?, V.: nhd. flechten; *wed-, germ.?, V.: nhd. flechten, weben; *wi-, germ.?, V.: nhd. flechten, winden; *wisk-, germ.?, V.: nhd. drehen, flechten

flechten, got. *flaí-h-t-an?, st. V. (3): nhd. flechten; us-wi-nd-an* 2, st. V. (3), (perfektiv, PBB 15,168): nhd. flechten, winden

flechten, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; fle-t-t-a (4), sw. V. (2): nhd. flechten; rīð-a (2), vrīð-a, st. V. (1): nhd. flechten, knüpfen; ve-f-a, st. V. (5): nhd. weben, flechten; vind-a (2), st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen

-- auf das Rad flechten: an. ste-g-l-a (3), sw. V.: nhd. auf das Rad flechten

flechten, ae. ā-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, biegen, flechten; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; *fleo-h-t-an, st. V. (3b): nhd. flechten; flu-str-ian, sw. V. (2): nhd. flechten; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-hlėnc-an, sw. V.: nhd. zusammendrehen, flechten; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; *hlėnc-an, sw. V.: nhd. zusammendrehen, flechten; weo-x-ian, sw. V. (2): nhd. flechten; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wi-s-c-ian, sw. V.: nhd. flechten

flechten, as. breg-d-an* 1, st. V. (3b): nhd. knüpfen, flechten; fle-ht-an* 2, st. V. (3b): nhd. flechten

flechten, ahd. besten* 4, sw. V. (1a): nhd. nähen, flechten, schnüren; flehtan* 32, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, biegen, winden, verflechten, verweben, einflechten, umwinden, Flechte (= flehtanta); gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen; gibrettan* 3, st. V. (3b): nhd. flechten, zusammenweben, zusammenknüpfen, knüpfen; giflehtan* 9, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, verweben, ineinanderfügen, zusammennähen, umschlingen; rīhan* (1) 12, st. V. (1b): nhd. reihen, winden, flechten, umgürten, gürten; siuwen* 10, sw. V. (1b): nhd. nähen, flicken, ausbessern, flechten; strikken* 4, stricken*, sw. V. (1a): nhd. »stricken«, flechten, zusammenschnüren, zusammenbinden, verstricken; weban* (1) 22, st. V. (5): nhd. weben, flechten, spinnen, zusammenflechten; wintan* 58, st. V. (3a): nhd. winden, umwinden, wickeln, verwickeln, flechten, einflechten, binden, wenden, umkehren, drehen, verdrehen, wirbeln

flechten, mhd. brīden, st. V.: nhd. flechten, weben; dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; erzwicken, sw. V.: nhd. knüpfen, flechten

flechten, mhd. klenken (2), sw. V.: nhd. »klenken«, schlingen (V.) (1), flechten, verflechten

flechten, mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

flechten, mhd. vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1); weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; ziunen, zūnen, sw. V.: nhd. Zaun ziehen, Zaun ziehen mit, Zaun machen, Zaun machen mit, Zaun errichten, zäunen, flechten, umzäunen, umzäunen mit, verflechten, umflechten, ziehen um, einschließen, einzäunen

-- flechten in: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

flechten, mnd. risten (1), sw. V.: nhd. flechten, Flachs in Bündel binden

flechten, mnd. slengen, sw. V.: nhd. schlingen, winden, flechten, sich schlängeln; slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten; stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- Reisig flechten: mnd. t· nen, tunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäunen, einzäunen, Zaun machen, Reisig flechten

flechten, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen; wēven* (1), weven, wefen, weffen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weben, flechten, knüpfen; winden (1), st. V.: nhd. winden, drehen, wenden, darstellen, umwinden, einwickeln, wickeln, flechten, aufwinden, in die Höhe ziehen, verschieben

-- sich flechten: mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

-- wieder zusammen flechten: mnd. wedderstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder zusammen flechten, wieder zusammen binden

flechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flechten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flechtenartig -- flechtenartig geformtes Weißbrot, mnd. vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

flechtenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flechtenartiger -- flechtenartiger Ausschlag, mhd. zitermāl*, zittermāl, st. N.: nhd. flechtenartiger Ausschlag, Zittermal; ziteroch, st. M., sw. M.: nhd. »Zitterich«, flechtenartiger Ausschlag, Zittermach; ziteroche, sw. M.: nhd. flechtenartiger Ausschlag, Zittermal

flechtenartiger -- flechtenartiger Ausschlag, mnd. douweworm*, douwworm, douworm, dowworm, M.: nhd. Regenwurm, flechtenartiger Ausschlag, Salzfluss

flechtenbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flechter, ahd. flehtāri 3, st. M. (ja): nhd. »Flechter«, Zeltmacher

Flechter, mhd. vlehtære*, vlehter, flehtære*, flehter*, st. M.: nhd. Flechter

Flechter, mnd. vlechtære***, vlechter, M.: nhd. Flechter; windære***, winder***, mnd.?, M.: nhd. Winder, Windender, Flechter, Wickler

flechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flechtgefäß, idg. ? *kistā?, F.: nhd. Flechtgefäß?, Korb, Kiste

Flechtgerät -- Flechtgerät und Webgerät, mhd. drīhe (1), drīe, sw. F.: nhd. Sticknadel, Flechtgerät und Webgerät; dringe, sw. F.: nhd. Sticknadel, Flechtgerät und Webgerät

flechtgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flechtkorb, ahd. korbzeina* 1, sw. F. (n): nhd. »Flechtkorb«, geflochtener Korb

flechtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flechtmatte, ahd. hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge

flechtmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flechtreis, ahd. bantgerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Binderute«, Flechtreis

Flechtreis, mhd. wid, st. F.: nhd. »Wid«, Flechtreis, Strang, Band (N.); wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband

Flechtreisern -- Band aus Flechtreisern, mhd. bantwide, bintwide, st. F.: nhd. Band aus Flechtreisern, Bindereis, Band zum Binden

Flechtriemen, mnd. ? sūwelrēme*, sūelrēme*, s· welrēme*?, M.: nhd. Nähriemen?, Flechtriemen?

Flechtschnur (F.) (1), mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

Flechtstock -- Flechtstock für das Garn, mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

Flechtstock, mnd. windenstok***, mnd.?, M.: nhd. Windenstock, Wendstock, Flechtstock, Wickelstock

Flechtstreifen, mhd. schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben

flechtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flechtung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

flechtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flechtwand -- Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Flechtwerk -- durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

Flechtwerk -- Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist, mnd. gōtenkorf, gottenkorf, M.: nhd. Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist

Flechtwerk -- Flechtwerk von Reisern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Flechtwerk -- Flechtwerk zum Aalfang, mnd. ālhörde***, F.: nhd. Wehr, Flechtwerk zum Aalfang; ālhurt, ālhōrt, F.: nhd. Wehr, Flechtwerk zum Aalfang

Flechtwerk -- Flechtwerk zum Brückenbau, mnd. brüggevlāke, Sb.: nhd. Flechtwerk zum Brückenbau

Flechtwerk -- Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Flechtwerk -- Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

Flechtwerk -- Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

Flechtwerk, idg. *gerg-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Korb, Biegung; *gret-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Wiege, Korb; *kagh-, *kogh-, V., Sb.: nhd. fassen, Flechtwerk, Hürde; *kaghi̯o-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Einhegung; *kr̥ti-, Sb.: nhd. Flechtwerk; *ku̯asi̯o-, *ku̯aslo-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Korb; ? *mand-?, Sb.: nhd. Flechtwerk?, Hürde?, Band (N.)?; ? *serk-, Sb., V.: nhd. Flechtwerk?, einhegen?

Flechtwerk, germ. *harsta-, *harstaz, st. M. (a): nhd. Flechtwerk, Rost (M.) (1); *harstō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Rost (M.) (1); *hurdi-, *hurdiz, st. F. (i): nhd. Geflecht, Flechtwerk, Hürde; *kribjō-, *kribjōn, Sb.: nhd. Krippe, Flechtwerk; *wandu- (2), *wanduz, st. M. (u): nhd. Rute, Flechtwerk, Wand

Flechtwerk, an. hreið-r, st. N. (a): nhd. Vogelnest, Flechtwerk

Flechtwerk, as. har-st* 1, st. M. (a): nhd. Flechtwerk, Lattenrost; har-st-a 2, sw. F. (n): nhd. Flechtwerk, Lattenrost; hur-th* 3, st. F. (i): nhd. Hürde, Geflecht, Flechtwerk, Gitter

Flechtwerk, ahd. 9zūn 19, st. M. (i): nhd. Zaun, Gehege, Verschanzung, Mauer, Flechtwerk; 1zūnidi* 1, st. N. (ja): nhd. Einzäunung, Flechtwerk; gifleht 4, st. N. (a): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, Zeltherstellung?; giflehtida* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, geflochtenes Band (N.); giflehtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht; gifluhti* 2, st. N. (ja): nhd. Flechtwerk, Geflecht, Gewebe; hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge; nezza* 1 und häufiger?, st. N. (ja?): nhd. Netz, Flechtwerk; nezzi 49, st. N. (ja): nhd. Netz, Flechtwerk; umbiwurft* 5, umbihwurft*, st. F. (i): nhd. Umkreis, Kreis, Umkreisung, Erdkreis, Kreislauf, Flechtwerk

-- aus Flechtwerk: ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

Flechtwerk, mhd. gevlehte, geflehte*, st. N.: nhd. Geflochtenes, Flechtwerk, Geflecht; gevlehtunge, geflehtunge*, st. F.: nhd. Flechtwerk; horde, st. F.: nhd. Flechtwerk, Umhegung, Bezirk

-- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen: mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

-- Flechtwerk von Reisern: mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

Flechtwerk, mhd. vlehte, flehte*, st. F., sw. F.: nhd. Flechte, Flechtwerk, Haarflechte

-- aus Flechtwerk hergestellt: mhd. ziunīn, zūnīn, Adj.: nhd. geflochten, aus Flechtwerk hergestellt, Zaun...

-- zum Flechtwerk dienende Weidenrute: mhd. zeinwīde 1, sw. F.: nhd. »Zainweide«, zum Flechtwerk dienende Weidenrute

Flechtwerk, mnd. netwerk, N.: nhd. »Netzwerk«, Flechtwerk, Gitterwerk, netzartiges Geflecht

-- Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes: mnd. ? rennekorf, M.: nhd. »Rinnekorb«, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes?

-- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen: mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

-- Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet: mnd. rōdenhouwære*, rōdenhouwer, M.: nhd. »Rutenhauer«, Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet

-- ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk: mnd. pēl (1), peel, p˙ l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

Flechtwerk, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz; vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

-- flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde: mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz

-- Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk: mnd. vlēkenisse, vlekentse, vlēknisse, F.: nhd. Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk

flechtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flechtwerks -- Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks, mnd. lēmstāke*, leimstāke, M.: nhd. »Lehmstange«, Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks

Flechtzaun, ahd. iderzun* 3, lang., st. M. (i?): nhd. Flechtzaun, Etterzaun

Flechtzaun, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h˙ rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

-- Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern: mnd. hōrt, hurt, hōrd, h˙ rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Flechtzaun, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens; vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

-- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll: mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

Fleck -- blauer Fleck, afries. blāw-elsa 1, sw. M. (n): nhd. blauer Fleck, Bläue; wêd-ling 3, st. M. (a): nhd. blauer Fleck

Fleck -- blauer Fleck, mhd. bluotstrich, bluotstrīch, st. M.: nhd. »Blutstrich«, blauer Fleck, Bluterguss, Striemen

Fleck -- dunkler Fleck, afries. wan-n-elsa 2, won-n-elsa, sw. M. (n): nhd. dunkler Fleck

Fleck -- weißer Fleck, mhd. blasse, st. F.: nhd. Blesse, weißer Fleck

Fleck, idg. *kelmo-, Sb.: nhd. Fleck

Fleck, germ. *flegn-, germ.?, Sb.: nhd. Fleck; *flekka-, *flekkaz, st. M. (a): nhd. Fleck, Flecken; *flekkō-, *flekkōn, *flekka-, *flekkan, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken; *mēla-, *mēlam, *mǣla-, *mǣlam, st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Mahlzeit, Mal (N.) (2), Fleck; *reut-, germ.?, Sb.: nhd. Fleck; *wamma-, *wammam, *wammja-, *wammjam, st. N. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2)

-- blasser Fleck: germ. *blaitō-?, *blaitōn, sw. F. (n): nhd. blasser Fleck

-- mit weißem Fleck seiend: germ. *blasa-, *blasaz, Adj.: nhd. licht, blass, mit weißem Fleck seiend

Fleck, got. wam-m* 1, st. N. (a): nhd. Fleck

Fleck, an. fle-k-k-r, st. M. (a): nhd. Fleck, Flecken; lȳt-i (2), st. N. (ja): nhd. Fehler, Fleck, Makel, Sünde; mā-l (3), st. N. (a): nhd. Zeichen, Fleck

Fleck, ae. be-smi-t-e-nės-s, be-smi-t-e-nės, st. F. (jō): nhd. Dreck, Fleck, Verschmutzung; cléo-t, *cléa-t, Sb.: nhd. Stück, Fleck; fly-h-t-e-clā-þ, st. M. (a): nhd. Fleck, Flicken (M.), Lappen (M.); mǣl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; māl (1), st. N. (a): nhd. Fleck, Makel, Merkmal; pric-a, sw. M. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-e, sw. F. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; smi-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Fleck; specc-a, sw. M. (n): nhd. Fleck

-- blauer Fleck: ae. lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2)

Fleck, as. wam* (1) 10, wam-m*, st. N. (a): nhd. Frevel, Fleck

-- weißer Fleck: as. flī 1, as.?, st. N. (a)?: nhd. weißer Fleck

Fleck, ahd. flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel; flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn; lebado* 8, lebeto, lebato, sw. M. (n): nhd. Fleck, Fehler, Mal (N.) (2), Muttermal; māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen; meil 4, st. N. (a): nhd. Makel, Fleck, Fehler; meila* 3, sw. F. (n): nhd. Makel, Fleck; smiz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2)

-- blauer Fleck: ahd. blāwī* 7, st. F. (ī): nhd. »Bläue«, Dunkel, blauer Fleck; bleizza 6, bleiza, sw. F. (n): nhd. »Bläue«, Striemen, blauer Fleck; fretī 1, st. F. (ī): nhd. blauer Fleck, Striemen, wunde Stelle

-- der weiße Fleck im Auge: ahd. 3zinko* (2) 6, zinco*, sw. M. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge, Leukom; wīzouga* 1, ahd.?, sw. N. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge

-- Lederstückchen als Fleck: ahd. uostaft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lederstückchen als Fleck, Lederflicken

-- weißer Fleck: ahd. wīzī* 16, st. F. (ī): nhd. Weiß, weißer Fleck, weiße Farbe

Fleck, mhd. klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1)

Fleck, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; meile (1), st. F., sw. F.: nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande; meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze; placke, pflacke*, phlacke, sw. M.: nhd. »Placke«, Fleck, Gegend, Flicklappen; roseme, rosem, sw. M.: nhd. »Rosem«, Sommersprosse, Fleck, Makel

Fleck, mhd. schimel (2), st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Fleck, Makel, Glanz, weißes Pferd; smitze, st. F., sw. F.: nhd. Hieb, Streich, Fleck, Makel

Fleck, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- bunter Fleck: mhd. vēchmāl, fēchmāl*, st. N.: nhd. bunter Fleck

-- vom Fleck schaffen: mhd. vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

-- weißer Fleck im Auge: mhd. zingel (3), st. N.: nhd. Augenleiden, weißer Fleck im Auge; zinke (2), sw. M.: nhd. weißer Fleck im Auge

Fleck, mnd. besmit, Sb.: nhd. Anwurf, Makel, Fleck; blak, black, N.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, Tinte (schwarze Tinte), Fleck; blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

-- blauer Fleck: mnd. blawe (3), mnd.?, Sb.: nhd. blaue Farbe, blauer Fleck, Bläue

-- blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages: mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

-- blauer Fleck von Schlag: mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

-- blauer Fleck von Stoß oder Schlag: mnd. blāstēde, blāuwstēde, F.: nhd. blauer Fleck von Stoß oder Schlag

-- Pferd oder Rind mit weißem Fleck: mnd. blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

Fleck, mnd. klick (2), mnd.?, Sb.: nhd. Klümpchen, Klex (!), Klecks?, Fleck

-- heller Fleck im Eidotter: mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

-- weißer Fleck an der Stirn der Pferde: mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

Fleck, mnd. lakmāl, N.?: nhd. Fleck, fehlerhafte Stelle; lastermāl, N.?: nhd. schadhafte Stelle, Fleck, Fehler, Makel; māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; māse, mase, F.: nhd. Fleck, Hautfleck, Wundnarbe, Krankheitsnarbe; meil, mnd.?, N.: nhd. Fleck, Befleckung

-- farblich unterschiedener kleiner Fleck: mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- Fleck auf der Haut: mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

-- kleiner Fleck: mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze; pleksken, plexken, plekschen, N.: nhd. »Fleckchen«, kleiner Fleck, Mal, Ort, Stelle

-- roter Fleck durch Verbrennung: mnd. mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung

Fleck, mnd. spinkel, M.?: nhd. Fleck, Sommersprosse

-- blauer Fleck der von einem Schlag herrührt: mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

-- entehrender Fleck: mnd. schantvlek*, schantvlecke, M.: nhd. »Schandfleck«, entehrender Fleck, Makel, Schande (übertragen), Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen)

-- Fleck im Gesicht: mnd. sprinkel (2), F.: nhd. Sommersprosse, Fleck im Gesicht

Fleck, mnd. vlacke (1), F.: nhd. Fleck, krankhafter Hautfleck, Schmutzfleck; vlak (2), vlack, flak*, M.: nhd. Fleck, andersfarbige Stelle; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- Fleck Landes: mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

fleck: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleckchen, ahd. māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen

Fleckchen, mhd. bletzelīn, blezzelīn*, N.: nhd. Stückchen, Flecklein, Fleckchen, kleines Stück Land

Fleckchen, mhd. meillīn*, meilīn, st. N.: nhd. Fleckchen

Fleckchen, mhd. vleckel, fleckel*, st. N.: nhd. Fleckchen; vleckelīn, fleckelīn*, st. N.: nhd. Flecklein, Fleckchen, Lederstückchen, Leinenfleckchen, Gebäck

Fleckchen, mnd. pleksken, plexken, plekschen, N.: nhd. »Fleckchen«, kleiner Fleck, Mal, Ort, Stelle

fleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flecke, ae. wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück

flecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fleck)

fleckeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flecken -- aus Flecken zusammensetzen, mhd. zervlecken, zerflecken*, zuvlecken, zuflecken*, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerhauen (V.), zerspalten (V.), aus Flecken zusammensetzen

Flecken -- durch Flecken entstellen, mnd. vörmākelen*, vormākelen, sw. V.: nhd. beflecken, durch Makel entstellen, durch Flecken entstellen

Flecken -- Flecken machen, mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

Flecken -- Flecken machen, mnd. vlecken* (3)**, sw. V.: nhd. »flecken«, Flecken machen, schmutzig machen, beflecken

Flecken -- Flecken Machender, mnd. vleckære***, M.: nhd. »Flecker«, Flecken Machender

Flecken -- mit Flecken bedeckt, mnd. vleckechtich, Adj.: nhd. fleckig, mit Flecken bedeckt, buntscheckig, gesprenkelt

Flecken -- ohne Flecken seiend, mnd. ungesmittet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschmutzt, ohne Flecken seiend

Flecken -- schwarz mit weißen Flecken, mnd. swartbunt, Adj.: nhd. »schwarzbunt«, schwarz mit weißen Flecken

Flecken (M.), germ. *flikka, germ.?, Sb.: nhd. Stück, Flecken (M.); *mēsō-, *mēsōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Flecken (M.); *sprankila, *sprenkila, Sb.: nhd. Sprenkel, Flecken (M.); *sprekala, *sprekkala, germ.?, Sb.: nhd. Sprenkel (M.) (1), Flecken (M.); *wīhsa-, *wīhsam, st. N. (a): nhd. Dorf, Siedlung, Flecken (M.)

Flecken (M.), mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf

Flecken (M.), mhd. smiz, st. M.: nhd. Schmiss, Flecken (M.), Spitze, Rutenstreich, Läufer (M.) (1), Pferd; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

Flecken (M.), mhd. vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Flecken (M.), mnd. mēl (1), meil, N.: nhd. Flecken (M.), Makel, Schande

Flecken (M.), mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Flecken (M.), mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

Flecken, germ. *flekka-, *flekkaz, st. M. (a): nhd. Fleck, Flecken; *flekkō-, *flekkōn, *flekka-, *flekkan, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken; *maila-, *mailam, st. N. (a): nhd. Flecken

flecken, germ. *mas-, *mēs-, V.: nhd. flecken

Flecken, got. hai-m-s* (1) 14, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 4, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 132,3b): nhd. Dorf, Land (= haimōs), Flecken; weihs* (2) 11, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 121,1b): nhd. Dorf, Weiler, Flecken

Flecken, an. dīl-i, sw. M. (n): nhd. Flecken, Wunde; *dre-f-ja-r, F. Pl.: nhd. Flecken; fle-k-k-r, st. M. (a): nhd. Fleck, Flecken; vam-m, st. N. (a): nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler, Laster, Flecken

Flecken, ae. glėm-m, Sb.: nhd. Flecken, Wunde; splo-t-t, M.: nhd. Flecken, Stück Land; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück

flecken, afries. *fle-k-k-ia, *fle-k-k-a, sw. V. (1, 2): nhd. flecken

Flecken, ahd. flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn; smiz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2)

-- Flecken auf der Haut: ahd. anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen

Flecken, mhd. blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

-- blaue Flecken verursachender Schlag: mhd. blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule

-- weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken: mhd. apfelgrā, aphelgrā, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken; apfelgrīs, aphelgrīs, Adj.: nhd. apfelgrau, apfelschimmelfarben, weißgrau mit dunkleren apfelförmigen Flecken

Flecken, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

flecken, mnd. blāren* (1)**, sw. V.: nhd. flecken, mit Flecken versehen (V.)

flecken, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

flecken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

-- bunt flecken: mnd. sprinken***, sw. V.: nhd. bunt flecken, sprenkeln

flecken, mnd. vlecken* (3)**, sw. V.: nhd. »flecken«, Flecken machen, schmutzig machen, beflecken

flecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flecken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (Fleck)

fleckenallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenbrauchbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleckendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleckengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleckenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleckenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenlaegerbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenlos, got. un-wam-m-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fleckenlos, tadellos, rein

fleckenlos, ae. un-be-smi-t-en, Adj.: nhd. rein, fleckenlos, makellos

fleckenlos, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

fleckenlos, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

fleckenlos, mnd. unvörmākelet*, unvormakelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Makel seiend, fleckenlos

fleckenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleckenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleckenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleckenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckenwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleckenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flecker, mnd. vleckære***, M.: nhd. »Flecker«, Flecken Machender

flecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flecket, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fleckfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleckhaftig, mhd. vlechaftic, flechaftic*, Adj.: nhd. »fleckhaftig«, fleckig, gesprenkelt, befleckt fleckhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleckhering, mnd. vlikhērinc, M.: nhd. Fleckhering, am Rücken aufgespaltener Bückling, Speckbückling

fleckicht, mhd. vleckeht, vlekeht, vlecket, fleckeht*, flekeht*, flecket*, Adj.: nhd. fleckig, »fleckicht«, gesprenkelt, befleckt, beschmutzt, gefleckt

fleckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fleckig, idg. *kāl-, *kəl-, Adj.: nhd. fleckig; *kel- (4), Adj.: nhd. fleckig; *rei- (2), *roi-, Adj.: nhd. bunt, fleckig; *reibho-, *roibho-, Adj.: nhd. bunt, fleckig

fleckig, ahd. flekkohti* 7, fleckohti*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, bunt, befleckt; sprekkiloht* 1, spreckiloht*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, gesprenkelt

fleckig, mhd. maseht, Adj.: nhd. fleckig; māseht, māsōt, māsōht*, Adj.: nhd. »flickig«, fleckig; māsic*, māsec, Adj.: nhd. fleckig; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

fleckig, mhd. vlechaft, flechaft*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vlechaftic, flechaftic*, Adj.: nhd. »fleckhaftig«, fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckehaft, fleckehaft*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckehaftic, fleckehaftic*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckeht, vlekeht, vlecket, fleckeht*, flekeht*, flecket*, Adj.: nhd. fleckig, »fleckicht«, gesprenkelt, befleckt, beschmutzt, gefleckt; vleckic, fleckic*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckoht, vleckot, vlekoht, fleckoht*, fleckot*, flekoht*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt
-- fleckig werden: mhd. vēhen (1), fēhen*, sw. V.: nhd. bunt werden, bunt machen, fleckig werden, färben

fleckig, mnd. nārehaftich*, nāraftich, naraftich, mnd.?, Adj.: nhd. narbicht, fleckig; plackich, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, mit Hautausschlag versehen (Adj.)

fleckig, mnd. smutterich, Adj.: nhd. schmutzig, fleckig; spinkelet*, spinkelt, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt, verschiedenfarbig, scheckig; spinkelich, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt; sprenclicht, sprenglicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig; sprinkelet*, sprinkelt, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig; sprinkelhaftich*, sprinkelachtich, sprinkelechtich, sprinkelichtich, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig, sommersprossig; sprinkelicht, sprinklicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig
-- fleckig machen: mnd. spinkelen***, sw. V.: nhd. fleckig machen; sprinkelen***, sw. V.: nhd. sprenkeln, betupfen, fleckig machen

fleckig, mnd. vleckechtich, Adj.: nhd. fleckig, mit Flecken bedeckt, buntscheckig, gesprenkelt

fleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleckkehlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flecklecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flecklein, ahd. blezzilīn* 2, st. N. (a): nhd. Stücklein, Flecklein, Flickstück; kurtugilīn* 1, st. N. (a): nhd. Flecklein, Plätzlein, kleiner freier Platz, kleiner Hofraum

Flecklein, mhd. bletzelīn, blezzelīn*, N.: nhd. Stückchen, Flecklein, Fleckchen, kleines Stück Land

Flecklein, mhd. vleckelīn, fleckelīn*, st. N.: nhd. Flecklein, Fleckchen, Lederstückchen, Leinenfleckchen, Gebäck

flecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

flecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flecknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleckpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleckschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleckseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flecksieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flecksiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleckstreifen, mhd. schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben

fleckstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flecksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flederflitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fledergeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

flederhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fledermaus, got. *mūstrigg-s?, st. M. (a?): nhd. Fledermaus

Fledermaus, ae. cwiel-d-e-rǣd-e, sw. F. (n): nhd. Fledermaus; hréaþ-e-mūs, F. (kons.): nhd. Fledermaus; hrǣ-r-e-mūs, F. (kons.): nhd. Fledermaus

Fledermaus, as. fleth-ar-mūs 1, st. F. (i): nhd. Fledermaus; hrad-a-mūs* 2?, as.?, st. F. (i): nhd. Fledermaus

Fledermaus, ahd. fledaremūstra 3?, sw. F. (n): nhd. Fledermaus; fledaremūstro 6, fledarmūstro*, sw. M. (n): nhd. Fledermaus; fledarmūs 27, st. F. (i): nhd. Fledermaus, Motte (F.) (1) (?); mūstro 1, sw. M. (n): nhd. Fledermaus; rodamūs 1, st. F. (i): nhd. Fledermaus

Fledermaus, mhd. lederswalwe*, lederswal, sw. F.: nhd. Fledermaus

Fledermaus, mhd. vespervliegærinne*, vespervliegerinne, fesperfliegærinne*, fesperfliegerinne*, st. F.: nhd. »Vesperfliegerin«, Abendfliegerin, Fledermaus; vledermūs, fledermūs*, st. F.: nhd. Fledermaus, Motte (F.) (1)

Fledermaus, mnd. bāte* (2)**, F.: nhd. Fledermaus

Fledermaus, mnd. ledderswāle***, F.: nhd. Fledermaus; plēdermūs, plērmūs, pleermūs, F.: nhd. Fledermaus

Fledermaus, mnd. vlēdermūs, vledermūs, fleermūs, vleermūs, vleddermūs, F.: nhd. Fledermaus

fledermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fledermaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fledermausblut (als Arzneimittel), mnd. ledderswālenblōt, N.: nhd. Fledermausblut (als Arzneimittel)

fledermäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fledermausflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fledermaushaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fledermausherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fledermaushimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fledermauslaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fledermausmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fledermaussinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fledermauswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flederratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flederwisch, mhd. vlederwisch, flederwisch*, st. M.: nhd. »Flederwisch«, Federwisch, Federn an den Pfeilen, Teufelsname

flederwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flederwischjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleet (Hamburg), mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Fleet, germ. *flatja-, *flatjam, st. N. (a): nhd. Hausflur, Fleet, bearbeiteter Boden

Fleet, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

fleet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleete -- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

Fleetstake, mnd. vlētstāke*, M.: nhd. »Fleetstake«

Flegel (Bedeutung jünger), mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger); knolle, knul, knull*, knulle*, M.: nhd. Erdvorsprung, kleine Anhöhe, Knoll (Bedeutung jünger), Knoten (M.) (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger)

Flegel, germ. *flagi-, germ.?, Sb.: nhd. Flegel; *plagila-, *plagilaz?, st. M. (a): nhd. Flegel

Flegel, an. flang-i, sw. M. (n): nhd. Flegel

Flegel, ae. flyg-el, flig-el, st. M. (a): nhd. Flegel

Flegel, afries. flail 1 und häufiger?, fleil, flail-e, fleil-e, M.?, F.?: nhd. Flegel

Flegel, as. flėgil 1, st. M. (a): nhd. Flegel

Flegel, ahd. driskil 5, driscil*, st. M. (a): nhd. »Flegel«, »Dreschflegel«, Dreschwagen, Dreschgerät; driskila* 4, driscila, sw. F. (n): nhd. »Flegel«, Dreschflegel, Dreschwagen, Drechgerät

Flegel, ahd. flegil 23, st. M. (a): nhd. Flegel, Dreschflegel, Dreschwagen; flegilbant 3, st. N. (a, iz/az?): nhd. Flegel, Flegelband, Verbindungsriemen des Drechflegels; slegilbant* 1, st. N. (a): nhd. »Schlegelband«, Flegel, Verbindungsband des Dreschflegels, Dreschflegel

Flegel, mhd. rus, st. M.: nhd. Flegel, grober Bengel

Flegel, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

Flegel, mhd. vlegel, phlegel, flegel*, st. M.: nhd. Flegel, Dreschflegel

Flegel, mnd. fl· ts, fl· htz, M.: nhd. Flegel; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Flegel, mnd. lümmel (2), M.: nhd. Lümmel, Flegel, grober Kerl; rēkel (1), reckel, M.: nhd. großer Bauernhund, Flegel; rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

Flegel, mnd. vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl

flegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flegel, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flegelartiger -- flegelartiger Morgenstern, mnd. vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl

Flegelband, ahd. flegilbant 3, st. N. (a, iz/az?): nhd. Flegel, Flegelband, Verbindungsriemen des Drechflegels

Flegelband, mnd. vlēgelbant, vlegelbant, M.: nhd. »Flegelband«

flegelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flegelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flegelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegelhenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flegelhenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flegelhenket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flegelherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flegelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flegelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegeljahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegeljahrzehend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flegelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flegeln, mhd. vlegelen, flegelen*, sw. V.: nhd. »flegeln«, dreschen, geißeln

flegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegelskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flegelslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flegeltage, nhd.: nhd. ; L.: DW

flegelwaelze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flegler, nhd.: nhd. ; L.: DW

flehbar, mhd. vlehēbære, Adj.: nhd. »flehbar«, flehentlich

flehbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flehbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Flehen -- durch Flehen erweichen, ahd. gidwedden* 1?, sw. V. (1b?): nhd. erweichen, durch Flehen erweichen, willfährig machen
-- inständig flehen: ahd. biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen

flehen, germ. *þegjan, sw. V.: nhd. annehmen, erhalten (V.), empfangen, erflehen, flehen

Flehen, got. us-blōt-ein-s* 2=1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bitte, Flehen, Gebet

flehen, as. flêh-on* 1, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln

flehen, ahd. betalōn* 7, sw. V. (2): nhd. betteln, bitten, flehen; betōn 202, sw. V. (2): nhd. beten, anbeten, bitten, flehen, beschwören, wünschen; bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen; diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen

Flehen, ahd. digi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bitte, Gebet, Flehen, Gelübde; digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache

flehen, ahd. fergōn 23, sw. V. (2): nhd. verlangen, anrufen, flehen, bitten, fordern

Flehen, ahd. flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen

flehen, ahd. flēhen* 4 und häufiger, flehen*?, sw. V. (1a): nhd. »flehen«, schmeicheln, bitten, erflehen; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen

flehen, ahd. gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen

Flehen, ahd. ginādōnfleha* 1, st. F. (ō): nhd. Flehen, Bitte, Abbitte

flehen, ahd. harēn 79, sw. V. (3): nhd. schreien, rufen, zurufen, jemanden anrufen, flehen, sagen; krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen

flehen, mhd. digelen*, digeln, sw. V.: nhd. bitten, flehen; digen (1), diegen, sw. V.: nhd. bitten, flehen, anflehen, beten, beten zu, bitten für

Flehen, mhd. gedige, st. F.: nhd. Flehen

flehen, mhd. gevlēhen, gevlēgen, gevlēn, geflēhen*, geflēgen*, geflēn*, sw. V.: nhd. flehen, Bitten richten an, anflehen

flehen, mhd. rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern
-- flehen zu: mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

Flehen, mhd. vlēhe, vlēge, vlēje, vlē, flēje, flēhe*, flēge*, flē*, st. F.: nhd. Flehen, Bitte, dringendes Bitten (N.), inständige Bitte; vlēhede, flēhede*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, inständige Bitte

flehen, mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

Flehen, mhd. vlēhen (2), flēhen*, st. N.: nhd. Flehen, Bitten, Anflehen; vlēhunge, flēhunge*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, Schmeichelei; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister
-- durch Flehen zurücknehmen: mhd. widervlīen*, widervlīhen, widerflīhen*, sw. V.: nhd. durch Flehen zurücknehmen

Flehen, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Flehen, mnd. vlē, vlei, flee, vlehe, vlege, F.: nhd. Flehen, Bitte, dringliche Bitte

flehen, mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

flehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flehend, anfrk. gi-līf-bed-e-līk* 1, ge-līb-ed-e-līc, Adj.: nhd. flehend

flehend, mhd. vlēhelich, vlēlich, vlēgelich, flēhelich*, flēlich*, flēgelich*, Adj.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhelīche, vlējelīche, vlēlīche, vlēgelīche, flēhelīche*, flējelīche*, flēlīche*, flēgelīche*, Adv.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhenlich, flēhenlich*, Adj.: nhd. flehend, flehentlich; vlēhic, vlēhec, flēhec*, flēhic*, Adj.: nhd. demütig, bittend, flehend; vlēhiclich, vlēheclich, flēheclich*, flēhiclich*, Adj.: nhd. demütig bittend, flehend; vlēhiclīche*, vlēheclīche, flēheclīche*, Adv.: nhd. flehend, bittend, flehentlich; vlēhticlich, flēhticlich*, Adj.: nhd. flehentlich, bittend, flehend

flehend, mhd. vlēhtic***, flēhtic***, Adj.: nhd. »flehend«

flehend, mnd. instendich (1), Adj.: nhd. dringlich, inständig, flehend; instendich (2), Adv.: nhd. dringlich, inständig, flehend

flehendes -- flehendes Rufen, mnd. schrīinge, schrīginge, F.: nhd. Schreien, flehendes Rufen, Notruf

flehenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

flehenswunsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flehentlich -- flehentlich bitten, ahd. gelzōn*? 3, kelzen*?, sw. V. (2, 1?): nhd. anflehen, sich rühmen, äußern, flehentlich bitten

flehentlich, mhd. betelich, betlich, Adj.: nhd. bittend, inständig, flehentlich, bescheiden (Adj.), angemessen

flehentlich, mhd. vlehēbære, Adj.: nhd. »flehbar«, flehentlich; vlēhelich, vlēlich, vlēgelich, flēhelich*, flēlich*, flēgelich*, Adj.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhelīche, vlējelīche, vlēlīche, vlēgelīche, flēhelīche*, flējelīche*, flēlīche*, flēgelīche*, Adv.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhenlich, flēhenlich*, Adj.: nhd. flehend, flehentlich; vlēhiclīche*, vlēheclīche, flēheclīche*, Adv.: nhd. flehend, bittend, flehentlich; vlēhticlich, flēhticlich*, Adj.: nhd. flehentlich, bittend, flehend; vlēhticlīche, flēhticlīche*, Adv.: nhd. flehentlich, inständig

flehentlich, mnd. bēdelīken, bedeliken, bētlīk, Adv.: nhd. flehentlich

flehentlich, mnd. vlēlīk, vlēlik, Adj.: nhd. flehentlich, inständig; vlēlīken, vlēliken, Adv.: nhd. flehentlich, inständig
-- flehentlich bitten: mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

flehentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flehentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flehentliches -- flehentliches Bitten, ahd. biswart* 1, st. F. (i): nhd. »Beschwörung«, Gebet, flehentliches Bitten

flehgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flehlich, mhd. vlēhelich, vlēlich, vlēgelich, flēhelich*, flēlich*, flēgelich*, Adj.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhelīche, vlējelīche, vlēlīche, vlēgelīche, flēhelīche*, flējelīche*, flēlīche*, flēgelīche*, Adv.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig

flehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flehmüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleisc hbrünstig, nhd., Adj. : nhd. fleischgierig; E.. s. Fleisch: brünstig: L.. Luther (1539)

Fleisch -- abgeschnittenes Stück Fleisch, mnd. klof (2), N.?: nhd. abgeschnittenes Stück Fleisch

Fleisch -- Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird, mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

Fleisch -- bestes Fleisch, mnd. h· vetvlēsch, h· vetvleisch, N.: nhd. bestes Fleisch

Fleisch -- Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird, mnd. drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

Fleisch -- Bruststück vom Fleisch, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

Fleisch -- das Fleisch von der Haut abschaben, mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

Fleisch -- Dorn im Fleisch, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn

Fleisch -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch, mnd. pēkelenvlēsch*, peckelenvlēsch, peckelenvleisch, peklenvlēsch, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch; pēkelvlēsch, pēkelvleisch, peckelvlēsch, pēkelfleysch, pickelvlēsch, pikel fless, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch

Fleisch -- Fleisch am Schenkelbein, mhd. īsbein 3, st. N.: nhd. »Eisbein«, Schenkelbein, Fleisch am Schenkelbein

Fleisch -- Fleisch das Zornausbrüche verursacht, mhd. zornbrāte, sw. M.: nhd. »Zornbraten«, Fleisch das Zornausbrüche verursacht

Fleisch -- Fleisch einer Sau, mnd. sūvlēsch, sūvleisch, N.: nhd. »Saufleisch«, Fleisch einer Sau, minderwertiges Fleisch

Fleisch -- Fleisch eines toten Körpers, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

Fleisch -- Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten, mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

Fleisch -- Fleisch für die tägliche Mahlzeit, mnd. spīsevlēsch, spīsevleisch, N.: nhd. »Speisefleisch«, gewöhnliches Tischfleisch, Fleisch für die tägliche Mahlzeit

Fleisch -- Fleisch geworden, mhd. vleischgeboren, vleischgeborn, fleischgeboren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »Fleisch geworden«, menschlich

Fleisch -- Fleisch und Blut, mhd. ināder, st. N.: nhd. Fleisch und Blut

Fleisch -- Fleisch und Blut, mhd. verch (1), verh, ferch*, ferh*, st. N.: nhd. Leib, Leben, Lebensgefahr, Fleisch und Blut

Fleisch -- Fleisch vom jungen Hammel, mnd. lammesvlēsch*, lamsvlēsch, lamsvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Lammsfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost; lamvlēsch, lamvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost

Fleisch -- Fleisch von Mauleseln, mnd. mūlvlēsch, mūlvleisch, N.: nhd. »Maultierfleisch«, Fleisch von Mauleseln

Fleisch -- Fleisch von Menschen, mnd. minschenvlēsch, minschenvleisch, N.: nhd. »Menschenfleisch«, Fleisch von Menschen

Fleisch -- Fleisch von Tieren, mnd. quikvlēsch, quikvleisch, quekvlēsch, quekvleisch, N.: nhd. Fleisch von Tieren

Fleisch -- Fleisch werden, mhd. īnvleischen, īn vleischen, īnfleischen*, sw. V.: nhd. einfleischen, Fleisch werden, Mensch werden

Fleisch -- Gallert von Fleisch und Fisch, mnd. galentīn, galantīn, M.: nhd. Gallert von Fleisch und Fisch, Sülze von Fleisch und Fisch

Fleisch -- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl, mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

Fleisch -- gehacktes Fleisch, mhd. meizlinc, st. M.: nhd. gehacktes Fleisch, Wurstfülle?

Fleisch -- geweihtes Fleisch, mhd. wīchvleisch, wīhvleisch, st. N.: nhd. geweihtes Fleisch

Fleisch -- großes Stück Fleisch, mnd. polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

Fleisch -- **hängendes Fleisch unter dem Kinn, mnd. kōder (2)**, koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

Fleisch -- **in Fleisch und Blut befindlich, mnd. invlēschet**, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

Fleisch -- **in Fleisch und Blut seiend, mnd. creat˙ rlīk**, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

Fleisch -- **in Fleisch und Blut übergegangen, mnd. ingevlēschet**, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert

Fleisch -- **in kleine Stücke zerschnittenes Fleisch, mnd. plückevinke***, plůckefinke*, M.: nhd. in kleine Stücke zerschnittenes Fleisch

Fleisch -- **Kennzeichen im Fleisch, mnd. līklauwe**, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch

Fleisch -- **klein gehacktes Fleisch, mnd. hütespot***, hutspot, mnd.?, M.: nhd. klein gehacktes Fleisch

Fleisch -- **Lake in der Fleisch eingelegt wird, mnd. pēperlāke**, F.: nhd. »Pfefferlake«, gewürzte Brühe, Lake in der Fleisch eingelegt wird

Fleisch -- **Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden, mnd. pēkel (1)**, pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

Fleisch -- **menschliches Fleisch, mhd. vleisch**, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

Fleisch -- **minderwertiges Fleisch, mnd. sūvlēsch**, sūvleisch, N.: nhd. »Saufleisch«, Fleisch einer Sau, minderwertiges Fleisch

Fleisch -- **mit Fleisch überziehen, mhd. vleischen**, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

Fleisch -- **Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, mnd. pēkel (1)**, pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

Fleisch -- **schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch, mnd. kōmūl**, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch

Fleisch -- **Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, mnd. stange**, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Fleisch -- **stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird, mnd. pēperlīn**, N.: nhd. »Pfefferlein«, stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird

Fleisch -- **Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, mnd. spit (1)**, N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Fleisch -- **Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, mnd. spīle**, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Fleisch -- **Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, mnd. harst (2)**, M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

Fleisch -- **Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mnd. specken (1)**, spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

Fleisch -- **Sülze von Fleisch und Fisch, mnd. galentīn**, galantīn, M.: nhd. Gallert von Fleisch und Fisch, Sülze von Fleisch und Fisch

Fleisch -- **ungekochtes Fleisch, mnd. rōvlēsch**, rōvleisch, N.: nhd. »Rohfleisch«, ungekochtes Fleisch

Fleisch -- **unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, mnd. marketriddære***, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

Fleisch -- **Verkaufsstand für Fleisch, mhd. metzje**, metzige, st. F.: nhd. Fleischbank, Verkaufsstand für Fleisch

Fleisch -- **Verkaufsstand für Fleisch, mhd. vleischbanc**, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch

Fleisch -- **vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, mnd. schrātvlēsch**, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

Fleisch -- **von Fleisch und Blut, mhd. vleischhaft**, fleischhaft*, Adj.: nhd. »fleischhaft«, fleischlich, von Fleisch und Blut

Fleisch -- **Wanne zum Einpökeln von Fleisch, mnd. söltewanne**, F.: nhd. »Salzwanne«?, Wanne zum Einpökeln von Fleisch

Fleisch -- **was man zum Fleisch isst, mnd. tōgem˙ se***, tōgemōs, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst; tōmōsede, tōmōsde, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst

Fleisch -- **zu Fleisch geworden, mhd. gevleischet**, gefleischet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu Fleisch geworden«

Fleisch -- **zu Fleisch werden, mhd. gevleischen**, gefleischen*, sw. V.: nhd. zu Fleisch werden

Fleisch das im Scharren (M.) ausliegt, mnd. schernevlēsch, schernevleisch, N.: nhd. Fleisch das im Scharren (M.) ausliegt

Fleisch..., mhd. vleischīn, fleischīn*, Adj.: nhd. fleischlich, Fleisch...

Fleisch, idg. *kreu- (1), *kreu̯ə-, *krū-, *kreu̯h2-, *kruh2-, Sb.: nhd. Blut, Fleisch; *kreu̯əs-, N.: nhd. Fleisch; *mēmso-, *mēmsro-, *mēsro-, N.: nhd. Fleisch; *mēs, N.: nhd. Fleisch

-- rohes Fleisch essend: idg. *omēd-, Sb.: nhd. rohes Fleisch essend

Fleisch, germ. *flaiki-, *flaikiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Fleisch; *flaiska-, *flaiskam, *fleiska-, *fleiskam, st. N. (a): nhd. Fleisch; *harunda-, *harundam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fleisch; *hulda-, *huldam, st. N. (a): nhd. Fleisch; *kwetwa-, *kwetwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fleisch; *memza-, *memzam, st. N. (a): nhd. Fleisch

Fleisch, got. leik (1) 173=171, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Körper, Leib, Leichnam, Fleisch; mam-m-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Fleisch; mimz* 2, mims*, menus, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107, Anm. 1): nhd. Fleisch

Fleisch, an. hol-d, st. N. (a): nhd. Fleisch; họr-und, st. N. (a): nhd. Haut, Körper, Fleisch; kjọt, st. N. (a): nhd. Fleisch; kvett, st. N. (a): nhd. Fleisch

-- abgeschnittenes Stück Fleisch: an. ? *-flys-tr-i, sw. M. (n): nhd. abgeschnittenes Stück Fleisch?

-- Fleisch unter dem Rückgrat: an. lund-ir, F. Pl.: nhd. Fleisch unter dem Rückgrat

-- Fleisch unter den Nägeln und Klauen: an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

-- Fleisch von den Knochen abschneiden: an. hyl-d-a, sw. V.: nhd. Fleisch von den Knochen abschneiden

-- Fleisch von Jagdtieren: an. brā-ð (1), st. F. (ō): nhd. Fleisch von Jagdtieren, Jagdbeute

-- Fleisch von Toten: an. val-brāð, st. F. (ō): nhd. Fleisch von Toten, blaues Muttermal

-- Knoten im Fleisch: an. þrym-il-l, st. M. (a): nhd. Knoten im Fleisch, Unebenheit

Fleisch, ae. ǣt, ēt, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Fleisch, Fütterung; brǣ-d (2), F.: nhd. Fleisch; flǣ-c, st. N. (a?, i?): nhd. Fleisch; flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen; līr-a, sw. M. (n): nhd. Fleisch, Muskel, Wade

-- Fleisch von totem Tier: ae. myrt-en (2), N.: nhd. Fleisch von totem Tier

Fleisch, afries. flas-k 8, fle-sk, st. N. (a): nhd. Fleisch

Fleisch, anfrk. flei-sk* 4, flei-sc*, st. N. (a): nhd. Fleisch; *hol-d?, anfrk. ?, st. N. (a): nhd. Fleisch, Körper

Fleisch, as. flê-sk 11, st. N. (a): nhd. Fleisch

Fleisch, ahd. brāt 5, st. N. (a): nhd. Fleisch, Braten (M.), Muskelfleisch; brāto 42, sw. M. (n): nhd. Fleisch, Braten (M.), Muskelfleisch; fleisk 128, fleisc, st. N. (a): nhd. Fleisch, Fleischstück, Leib, Körper; fleiskbrāt* 1, fleiscbrāt*, st. N. (a): nhd. Fleisch, essbares Fleisch, Fleischteile, Fleischstücke; gileih* 5?, st. N. (a): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch; gileihhi* 2, gileichi*, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch, Fingerglied; *holt?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Fleisch, Körper; līh (1) 24, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Leichnam, Gestalt, Überzug; līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam

-- essbares Fleisch: ahd. fleiskbrāt* 1, fleiscbrāt*, st. N. (a): nhd. Fleisch, essbares Fleisch, Fleischteile, Fleischstücke

-- fettloses Fleisch: ahd. magarfleisk* 1, magarfleisc*, st. N. (a): nhd. Magerfleisch, fettloses Fleisch, Muskelfleisch

-- Fleisch des Wildes vom Hals: ahd. kelabrāto* 2, sw. M. (n): nhd. Halsfleisch, Nackenbraten, Fleisch des Wildes vom Hals

-- wildes Fleisch: ahd. wildfleisk* 3, wildfleisc*, st. N. (a): nhd. »Wildfleisch«, Wildbret, wildes Fleisch, Narbenfleisch, Narbengewebe

-- zartes Fleisch: ahd. slougbrāto* 6, sw. M. (n): nhd. zartes Fleisch, Wurstfleisch, Wurst

Fleisch, mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; brāt, st. N.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile des Körpers; brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

-- aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde: mhd. drīakelwurm, st. M.: nhd. »Triakelwurm« (Schlange, aus deren Fleisch angeblich Theriak bereitet wurde

-- Fleisch eines toten Körpers: mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

-- gebratenes Fleisch: mhd. brātvleisch, brātfleisch*, st. N.: nhd. »Bratfleisch«, gebratenes Fleisch

Fleisch, mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

-- Fleisch und Blut: mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

-- gesottenes Fleisch: mhd. siedevleisch, siedefleisch*, st. N.: nhd. Siedefleisch, gesottenes Fleisch

Fleisch, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

Fleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- Abgabe an Fleisch: mnd. vlēschbēde, vleischbede, F.: nhd. Abgabe an Fleisch

-- Abgabe in Fleisch: mnd. vlēschschat, vleischschat, vlēsschat, M.: nhd. Steuer (F.) für Fleisch, Abgabe in Fleisch

-- aus Fleisch bestehend: mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

-- Fass zur Verpackung von Fleisch: mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

-- Fleisch essen: mnd. vlēschēten*** (1), st. V.: nhd. Fleisch essen

-- Fleisch verkaufen: mnd. vlēschvörkōpen***, V.: nhd. Fleisch verkaufen

-- Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- Gefäß mit Fleisch: mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

-- ins Fleisch gehende Wunde: mnd. vlēschwunde, vleischwunde, F.: nhd. Fleischwunde, ins Fleisch gehende Wunde

-- rohes Fleisch: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- saftiges Fleisch: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- Stück Fleisch: mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

-- ungebratenes Fleisch: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- ungekochtes Fleisch: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

-- Verkaufsbude für Fleisch: mnd. vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

-- Verkaufshalle für Fleisch: mnd. vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

-- Verkaufsstand für Fleisch: mnd. vlēschbank, vleischbank, vlēsbank, vleisbank, F.: nhd. Fleischbank, Schlachtbank, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschbōde, F.: nhd. »Fleischbude«, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

-- Zehntabgabe in Fleisch: mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

-- Zehntenabgabe in Fleisch: mnd. vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

fleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischamt, mnd. vlēschambacht*, vlēschamt, vleischamt, N.: nhd. »Fleischamt«, Fleischerzunft, Fleischergewerbe, Fleischerhandwerk

fleischamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischanteil, mnd. vlēschpr· vinge, vleischpr· vinge, vleschepravinge, F.: nhd. Fleischpräbende, Fleischanteil, Fleischportion

fleischart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischaszle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischaufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischaufschlageinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischaufschlagobereinnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischaufschlagseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischaufschlagsobereinnehmeram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischaustheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischaxt, mnd. vlēschbārde, vleischbarde, vlēschbarde, F.: nhd. »Fleischbarte«, Fleischaxt, Fleischeraxt, Fleischbeil, Schlachtbeil

fleischbackwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: LutherDW

Fleischballen -- Fleischballen des Daumes, mnd. m· seken*, m· seke, N.: nhd. Mäuschen, Fleischballen des Daumes

Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Fleischbank auf der Eingeweide (k· t) verkauft werden, mnd. k· tærebank*, k· terbank*, mnd.?, F.: nhd. Fleischbank auf der Eingeweide (k· t) verkauft werden; k· tæreblok*, k· terblok*, mnd.?, M., N.: nhd. Fleischbank auf der Eingeweide (k· t) verkauft werden

Fleischbank, ahd. fleiskskranna* 2, fleiscscranna*, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Fleischbank, Fleischmarkt; ? metzje* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Fleischbank?

Fleischbank, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank; ēwetisch*, ētisch, st. M.: nhd. Brotbank, Fleischbank

Fleischbank, mhd. metzje, metzige, st. F.: nhd. Fleischbank, Verkaufsstand für Fleisch

Fleischbank, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schalbanc, st. F.: nhd. Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schāre, sw. M., sw. F.: nhd. Fleischbank; scharne, scherne, schirne, M., F.: nhd. »Scharren« (M.), Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

Fleischbank, mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch

Fleischbank, mhd. vleischscharne, vleischscharre, fleischscharne, fleisscharne, fleischscharre, M., sw. F., st. F.: nhd. »Fleischscharren«, Fleischbank, Schlachtbank

Fleischbank, mnd. vlēschbank, vleischbank, vlēsbank, vleisbank, F.: nhd. Fleischbank, Schlachtbank, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für

Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

fleischbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischbänke -- Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke, mhd. bancschabe, F.: nhd. »Bankschabe«, Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke

Fleischbarte, mnd. vlēschbārde, vleischbarde, vlēschbarde, F.: nhd. »Fleischbarte«, Fleischaxt, Fleischeraxt, Fleischbeil, Schlachtbeil

fleischbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischbeil, mnd. vlēschbīl, vleischbīl, vlēschbīle, vleischbīle, N.: nhd. »Fleischbeil«, Fleischeraxt

Fleischbeil, mnd. vlēschbārde, vleischbarde, vlēschbarde, F.: nhd. »Fleischbarte«, Fleischaxt, Fleischeraxt, Fleischbeil, Schlachtbeil

fleischbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischbeschauer (betreffend der Finnen der Schweine), mnd. vinnenkīkære*, vinnenkīker, M.: nhd. Fleischbeschauer (betreffend der Finnen der Schweine)

Fleischbeschauer, mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

fleischbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischbesehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischbildseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischblättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischbösewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischbrief, nhd., M.. nhd. Brief über das Essen von Fleisch; E.. s. Fleisch: Brief: L.. Luther

fleischbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischbrot, mnd. vlēschbrōt, vleischbrōt, N.: nhd. »Fleischbrot«

fleischbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischbrühe -- mit Fleischbrühe übergossene Brotschnitte, mnd. wēkebrōt, mnd.?, N.: nhd. mit Fleischbrühe übergossene Brotschnitte

Fleischbrühe -- mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

Fleischbrühe, mhd. brot, st. N.: nhd. Brühe, Fleischbrühe, Suppe, Lauge, Brei, Mus

fleischbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischbrühsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischbrühweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischbude, mnd. vlēschbōde, F.: nhd. »Fleischbude«, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren

fleischbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischbütte, mnd. ? metbōdem, M.: nhd. Fleischbütte?

fleischbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischbutterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischdämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischdatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischdieb, nhd., M.: nhd. Fleischdieb: Dieb von Fleisch; E.. s. Fleisch. Dieb; L.: Luther

Fleische -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes

Fleische -- Wurm im Fleische eines kranken Pferdes, mnd. ? klere?, mnd.?, Sb.: nhd. Wurm im Fleische eines kranken Pferdes?

fleischecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fleischel, mhd. vleischel, fleischel*, st. N.: nhd. »Fleischel«, Fleischstückchen

fleischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischen, mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

fleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischer -- unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

Fleischer, got. skil-j-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Fleischer, Metzger

Fleischer, ahd. fleiskskerni* 1?, fleiscscerni*?, st. M. (ja): nhd. Fleischer, Metzger, Schlächter; lidāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Gliederer«, »Zerstückler«, Metzger, Fleischer, Metzger, Henker; mezalāri* 4, st. M. (ja): nhd. Händler, Fleischer, Metzger; meziāri* 3, st. M. (ja): nhd. Metzger, Fleischer

Fleischer, mhd. metzelære*, metzeler, st. M.: nhd. »Metzler«, Metzger, Fleischer; metzenære* 3, metzener, st. M.: nhd. Metzger, Fleischer

Fleischer, mhd. vleischære*, vleischer, fleischære*, fleischer*, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Henker; vleischhackære*, vleischhacker, fleischhackære*, fleischhacker*, vlæschhackære*, vlæschhacker, flæschhackære*, flæschhacker, st. M.: nhd. »Fleischhacker«, Fleischhauer, Fleischer, Metzger; vleischheckel, fleischheckel, fleisheckel, vleischhackel, fleischhackel*, st. M.: nhd. »Fleischhäckel«, Fleischer, Metzger, Schlächter; vleischhouwære*, vleischhouwer, fleischhouwer, fleishouwer, vleischouwer, fleischouwer, fleisouwer, st. M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger; vleischman, fleischman, fleisman, st. M.: nhd. »Fleischmann«, Fleischer, Metzger; vleischmangære* 3, vleischmanger, fleischmangære*, fleischmanger, fleismanger, vleischmenger, fleischmenger, fleismenger, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Fleischhauer, Fleischhändler, Fleischwarenhändler; vleischmetzjære* 1, fleischmetzjære*, st. M.: nhd. »Fleischmetzger«, Fleischer, Metzger; vleischwerkære*, vleischwerker, fleischwerkære*, fleischwerker*, fleiswerker*, st. M.: nhd. Fleischer

Fleischer, mnd. knōkenhouwære*, knōkenhouwēre, knōkenhouwer, knōkenhauwe, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischer, Fleischhauer, Schlachter, Inhaber des Knochenhaueramts
-- Fleischer der Rindermaul verwendet: mnd. kōmūlensültære*, kōmūlensülter, k˙ mūlensülter, M.: nhd. Fleischer der Rindermaul verwendet

Fleischer, mnd. slachtære*, slachter, M.: nhd. Schlachter, Fleischer; slechtære*, slechter, M.: nhd. Schlächter, Schlachter, Fleischer
-- die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen: mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen
-- ein Schneidewerkzeug der Fleischer: mnd. swīneb˙ tel, swīnebotel, M.: nhd. »Schweinbötel«, ein Schneidewerkzeug der Fleischer
-- Marktbude der Fleischer und Bäcker: mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen
-- Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker: mnd. schrange, schranke, F.?, M.: nhd. Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes

Fleischer, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker
-- Verkaufshalle der Fleischer: mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)
-- Verkaufshaus der Fleischer: mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

fleischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischeracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischeraelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischeramts -- Inhaber des Fleischeramts, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker

Fleischeramts -- Inhaberin des Fleischeramts, mnd. vlēschvrouwe, vleischvrouwe, vlēschvrowe, F.: nhd. Inhaberin des Fleischeramts, Fleischhändlerin

Fleischeraxt, mnd. vlēschbārde, vleischbarde, vlēschbarde, F.: nhd. »Fleischbarte«, Fleischaxt, Fleischeraxt, Fleischbeil, Schlachtbeil; vlēschbīl, vleischbīl, vlēschbīle, vleischbīle, N.: nhd. »Fleischbeil«, Fleischeraxt

fleischerbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischergewerbe, mnd. vlēschambacht*, vlēschamt, vleischamt, N.: nhd. »Fleischamt«, Fleischerzunft, Fleischergewerbe, Fleischerhandwerk

fleischergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fleischergilde, mnd. vlēschhouwæregilde*, vlēschhouwergilde, vleischhouwergilde, vlēshouwergilde, vleishouwergilde, F.: nhd. »Fleischhauergilde«, Fleischergilde, Fleischerzunft
-- Amtshaus der Fleischergilde: mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

Fleischerhandwerk, mhd. vleischwerc, fleischwerc, fleiswerc, st. N.: nhd. »Fleischwerk«, Fleischerhandwerk

Fleischerhandwerk, mnd. vlēschambacht*, vlēschamt, vleischamt, N.: nhd. »Fleischamt«, Fleischerzunft, Fleischergewerbe, Fleischerhandwerk

fleischerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischerhof, mnd. vlēschhof, vleischhof, M.: nhd. Fleischerhof, Schlachthof

Fleischerhund, mhd. schalhunt, st. M.: nhd. Fleischerhund

fleischerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischerlauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischermesser, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser

fleischermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischern, mnd. vlēschen, vleischen, Adj.: nhd. fleischern, fleischlich, körperlich, leiblich, irdisch

fleischern, nhd., Adj.: nhd. ;E.. s. Fleisch; L.: DW Luther

fleischern, nhd., V.: nhd. nach Art des Fleisches tun; L.: DW Luther

Fleischers -- Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers, mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

fleischersbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischerzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischerzunft, mnd. vlēschambacht*, vlēschamt, vleischamt, N.: nhd. »Fleischamt«, Fleischerzunft, Fleischergewerbe, Fleischerhandwerk; vlēschhouwæregilde*, vlēschhouwergilde, vleischhouwergilde, vlēshouwergilde, vleishouwergilde, F.: nhd. »Fleischhauergilde«, Fleischergilde, Fleischerzunft
-- in der Fleischerzunft geborenes Kind: mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

Fleisches -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

Fleisches -- große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen, mnd. vlēschgaffel, vleischgaffel, vlēsgaffel, vleisgaffel, vlēschgaffele, vleischgaggele, vlēschgafle, vleischgafle, vlēschgefle, vleischgefle, F.: nhd. große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen

Fleisches -- Raum zum Aufbewahren des Fleisches, mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

Fleisches -- wegen des Fleisches, mhd. vleischeshalben, fleischeshalben*, Adv.: nhd. »fleischeshalber«, wegen des Fleisches

fleischesbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischeshalber, mhd. vleischeshalben, fleischeshalben*, Adv.: nhd. »fleischeshalber«, wegen des Fleisches

Fleischeslust, ae. un-rih-t-hǣ-m-ed, N. (kons.): nhd. Fleischeslust, Ehebruch

Fleischeslust, mhd. unkiusche (3), unküsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis

fleischeslust, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fleischessen -- Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit, mnd. vlēschbrēf, vleischbrêf, M.: nhd. Erlaubnis zum Fleischessen während der Fastenzeit

Fleischessen (N.), mnd. vlēschēten* (2), vlēschētent, vleischêtent, N.: nhd. Fleischessen (N.), Fleischgenuss

fleischessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischesser, mhd. vleischezze, fleischezze, sw. M., st. M.: nhd. Fleischesser

fleischesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischfass, mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

fleischfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischforke, mnd. vlēschvorke, vleischvorke, vlēsvorke, vleisvorke, F.: nhd. »Fleischforke«, Fleischgabel

fleischfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischfräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischfressen, mnd. vlēschvrēten (2), vleischvrēten, N.: nhd. Fleischfressen

fleischfressen, mnd. vlēschvrēten* (1)**, vleischvrēten, V.: nhd. fleischfressen

fleischfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischfresser, nhd., M.: nhd. ; I.: Lüs. lat.-gr. carniphagus; L.: DW Luther

Fleischfüllung -- eine Art Kuchen mit Fleischfüllung, mnd. krop (2), kropp, kroppe, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete, Gebäck, eine Art Kuchen mit Fleischfüllung

Fleischgabel, mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument
-- Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen: mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Fleischgabel, mnd. vlēschvorke, vleischvorke, vlēsvorke, vleisvorke, F.: nhd. »Fleischforke«, Fleischgabel

fleischgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischgang, mnd. vlēschrichte, vleischrichte, N.: nhd. Fleischgericht (N.) (2), Fleischgang

fleischgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgebacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischgenuss, mnd. vlēschēten* (2), vlēschētent, vleischêtent, N.: nhd. Fleischessen (N.), Fleischgenuss
-- Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist: mnd. vlēschdach, vleischdach, vlēsdach, vleisdach, M.: nhd. »Fleischtag«, Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist

fleischgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischgericht -- Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte

Fleischgericht -- ein Fleischgericht, mnd. posteidenlēver*, posteydenlēvere, F.: nhd. ein Fleischgericht, vorgebackene Leberpastetenmasse die auf einem Spieß (M.) (1) mit weiteren Zutaten umgeben und gegart wird

Fleischgericht -- ein westfälisches Fleischgericht, mnd. bakharst, backharst, Sb.: nhd. ein westfälisches Fleischgericht, Rückenstück vom Rind

Fleischgericht -- Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

Fleischgericht -- Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

Fleischgericht -- im Mörser zerstampftes Fleischgericht, ahd. martis 1, ahd.?, Sb.: nhd. im Mörser zerstampftes Fleischgericht, im Mörser zerstampftes Fischgericht

Fleischgericht -- in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht, mnd. posteide, posteige, posteie, posteyde, poststeyde, posteye, potstyde, pasteyde, pasteye, F.: nhd. Pastete, in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht

Fleischgericht -- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht, mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

Fleischgericht (N.) (2), mnd. vlēschmōs, vlēsmōs, vlēschmûs, vleischmōs, vleismōs, N.: nhd. Fleischgericht (N.) (2), Fleischspeise, Wurstfleisch?, Wurst?; vlēschrichte, vleischrichte, N.: nhd. Fleischgericht (N.) (2), Fleischgang

Fleischgerichte -- Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln

fleischgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischgierigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischhäckel, mhd. vleischheckel, fleischheckel, fleisheckel, vleischhackel, fleischhackel*, st. M.: nhd. »Fleischhäckel«, Fleischer, Metzger, Schlächter

fleischhäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischhacker, mhd. vleischhackære*, vleischhacker, fleischhackære*, fleischhacker*, vlæschhackære*, vlæschhacker, flæschhackære*, flæschhacker, st. M.: nhd. »Fleischhacker«, Fleischhauer, Fleischer, Metzger

Fleischhacker, mhd. zuoschrotære*, zuoschrōter, st. M.: nhd. »Zuschroter«, Fleischhacker

fleischhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischhacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhackerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhackerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhackerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischhackerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhackerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischhaft, mhd. vleischhaft, fleischhaft*, Adj.: nhd. »fleischhaft«, fleischlich, von Fleisch und Blut

fleischhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischhaken, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, suͤker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken; sūgēr, M.: nhd. »Sauspeer«, Fleischhaken

fleischhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischhalle -- Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle, mnd. schrangeh· re, F.: nhd. Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle

Fleischhalle -- Stand in der Fleischhalle, mnd. schrangenbōde, F.: nhd. »Schrannenbude«, Stand in der Fleischhalle

Fleischhalle, mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch

fleischhalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhalle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischhandel, mnd. vlēschvörkōp*, vlēschvorkōp, vleischvorkōp, vlēsvorkōp, vleisvorkōp, M.: nhd. Fleischverkauf, Fleischhandel

Fleischhandelsplatz, ae. flǣ-sc-hū-s, st. N. (a): nhd. Fleischhandelsplatz

Fleischhändler, mhd. vleischmangære* 3, vleischmanger, fleischmangære*, fleischmanger, fleismanger, vleischmenger, fleischmenger, fleismenger, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Fleischhauer, Fleischhändler, Fleischwarenhändler

Fleischhändler, mnd. vlēschmengære*, vlēschmengēre, vlēschmenger, vleischmengēre, vlēsmengēre, M.: nhd. Fleischhändler, Metzger, Fleischhauer

Fleischhändlerin, mnd. vlēschvrouwe, vleischvrouwe, vlēschvrowe, F.: nhd. Inhaberin des Fleischeramts, Fleischhändlerin

Fleischhauer, afries. fla-sk-houw-ere 1 und häufiger?, fle-sk-houw-ere, st. M. (ja): nhd. Fleischhauer

Fleischhauer, mhd. vleischhackære*, vleischhacker, fleischhackære*, fleischhacker*, vlæschhackære*, vlæschhacker, flæschhackære*, flæschhacker, st. M.: nhd. »Fleischhacker«, Fleischhauer, Fleischer, Metzger; vleischhouwære*, vleischhouwer, fleischhouwer, fleishouwer, vleischouwer, fleischouwer, fleisouwer, st. M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger; vleischmangære* 3, vleischmanger, fleischmangære*, fleischmanger, fleismanger, vleischmenger, fleischmenger, fleismenger, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Fleischhauer, Fleischhändler, Fleischwarenhändler; vleischslahtære* 1, vleischslahter, fleischslahtære*, fleischslahter, fleisslahter, vleischslehter, fleischslehter, fleisslehter, st. M.: nhd. »Fleischschlächter«, Metzger, Fleischhauer, Schlächter

Fleischhauer, mnd. knōkenhouwære*, knōkenhouwēre, knōkenhouwer, knōkenhauwe, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischer, Fleischhauer, Schlachter, Inhaber des Knochenhaueramts

Fleischhauer, mnd. schernære*, scherner, schernere, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischhauer

Fleischhauer, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker; vlēschmengære*, vlēschmengēre, vlēschmenger, vleischmengēre, vlēsmengēre, M.: nhd. Fleischhändler, Metzger, Fleischhauer

fleischhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhaueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhaueramtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhaueramtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhaueramtsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhauergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischhauergilde, mnd. vlēschhouwæregilde*, vlēschhouwergilde, vleischhouwergilde, vlēshouwergilde, vleishouwergilde, F.: nhd. »Fleischhauergilde«, Fleischergilde, Fleischerzunft

fleischhauersamtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischhaus, mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

Fleischhaus, mhd. vleischmetzige, vleischmetzge, fleischmetzige*, fleischmetzge*, st. F.: nhd. Fleischhaus, Schlachthaus

Fleischhaus, mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

fleischhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischheller, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fleischhort, ae. flǣ-sc-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fleischhort«, Körper

fleischhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischig, mhd. vleischic, fleischic*, Adj.: nhd. fleischig, fett; vleischoht, fleischoht*, Adj.: nhd. fleischlich, fleischig

fleischig, mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

fleischig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischige -- fleischige Stelle, mnd. vlēschstēde, vleischstēde, F.: nhd. fleischige Stelle, Weichteil

fleischigere -- fleischigere Teile der Wange, mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange

Fleischigkeit, mhd. vleischicheit***, fleischicheit***, st. F.: nhd. »Fleischigkeit«, Fleischlichkeit

fleischigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischkammer, mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

fleischkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischkatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischkauf, mhd. vleischkouf, fleischkuof, fleiskouf, st. M.: nhd. Fleischkauf, Fleischverkauf, Fleischpreis

fleischkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischklöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischklumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischknülle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischkräuel, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

fleischkreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischkreuzeraufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischlake: f, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischlappen -- Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen, mnd. spīleken, spilleken, N.: nhd. Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen

fleischlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischlaubetuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischlein, mhd. vleischelīn, fleischelīn*, st. N.: nhd. »Fleischlein«, Fleischstückchen

fleischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischlich, got. leik-ein-s 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. leiblich, fleischlich

fleischlich, an. hol-d-lig-r, Adj.: nhd. fleischlich; lik-am-lig-r, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, fleischlich

fleischlich, ae. flǣ-sc-lic, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich

fleischlich, afries. fla-sk-lik 2, fle-sk-lik, Adj.: nhd. fleischlich

fleischlich, as. flêsk-līk* 1, Adj.: nhd. fleischlich

fleischlich, ahd. fihulīh* 5, Adj.: nhd. Vieh..., tierisch, für das Vieh, fleischlich, irdisch, niedrig; fleiskīn* 6, fleiscīn, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, unrein; fleisklīh 12, fleisclīh*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, körperlich, irdisch; līhhaft* 1, Adj.: nhd. körperlich, fleischlich; līhlīh* 1, Adj.: nhd. körperlich, fleischlich, hinfällig

fleischlich, mhd. līchamhaftic, Adj.: nhd. »leichnamhaftig«, fleischlich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig

fleischlich, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vleischhaft, fleischhaft*, Adj.: nhd. »fleischhaft«, fleischlich, von Fleisch und Blut; vleischīn, fleischīn*, Adj.: nhd. fleischlich, Fleisch...; vleischlich, vleischelich, vlēschlich, vlīschlich, fleischlich, fleislich, fleischelich*, flēschlich*, flīschlich*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīche, vleischelīche, vlēschlīche, vlīschlīche, fleischlīche, fleislīche, fleischelīche*, flēschlīche*, flīschlīche*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīchen, vleischelīchen, vlēschlīchen, vlīschlīchen, fleischlīchen*, fleischelīchen*, flēschlīchen*, flīschlīchen*, Adv.: nhd. fleischlich; vleischoht, fleischoht*, Adj.: nhd. fleischlich, fleischig

fleischlich, mnd. vlēschen, vleischen, Adj.: nhd. fleischern, fleischlich, körperlich, leiblich, irdisch; vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend; vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

fleischlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischliche -- fleischliche Vermischung, mnd. mischinge, F.: nhd. »Mischung«, Vermischung, fleischliche Vermischung

Fleischliches, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Fleischlichkeit, ahd. fleisknissi* 1, fleiscnissi*, st. N. (ja): nhd. Fleischlichkeit, Menschsein; līhhamhaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Körperlichkeit, Fleischlichkeit, Menschwerdung

Fleischlichkeit, mhd. vihelīchheit*, vihelīcheit, vihelicheit, vehelīcheit, vehlīcheit, vihlichkeit, vichlichkeit, fihelīcheit*, fihelicheit*, fehelīcheit*, fehlīcheit*, fihlichkeit*, fichlichkeit*, st. F.: nhd. »Viehlichkeit«, viehisches Wesen, Sinnlichkeit, Fleischlichkeit; vleischhafte, fleischhafte, fleishafte, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, sterblich-körperliche Natur; vleischheit, fleischheit*, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, Sinnlichkeit; vleischicheit***, fleischicheit***, st. F.: nhd. »Fleischigkeit«, Fleischlichkeit; vleischlīcheit, vleischlichkeit, fleischlīcheit, fleislīcheit, fleischlichkeit*, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, Sinnlichkeit

fleischlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischlose -- fleischlose Speise, mnd. molkenspīse, molkenspise, F.: nhd. »Molkenspeise«, Milchspeise, Süßspeise, fleischlose Speise

fleischlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischmade, mhd. vleischmade, fleischmade*, sw. M.: nhd. Fleischmade

Fleischmade, mnd. vlēschmāde, vleischmade, F.: nhd. Fleischmade

fleischmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fleischmahlzeit -- Fleischmahlzeit am Abend, mnd. āventvlēsch, āventvleisch, N.: nhd. »Abendfleisch«, Fleischmahlzeit am Abend

fleischmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischmann, mhd. vleischman, fleischman, fleisman, st. M.: nhd. »Fleischmann«, Fleischer, Metzger

fleischmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischmarkt -- Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören, mnd. buschelmarket*, buschelmarkt, M.: nhd. Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören

Fleischmarkt, ae. flǣ-sc-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. »Fleischstraße«, Fleischmarkt

Fleischmarkt, ahd. fleiskmarkāt* 3, fleiscmarcāt*, st. M. (a?): nhd. Fleischmarkt, Schlachtstätte, Schlachtbank; fleiskskranna* 2, fleiscscranna*, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Fleischbank, Fleischmarkt

Fleischmarkt, mnd. vlēschmarket, vleischmarket, M.: nhd. Fleischmarkt, Marktzeit für Fleischverkauf

fleischmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischmarktmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischmaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fleischmetzger, mhd. vleischmetzjære* 1, fleischmetzjære*, st. M.: nhd. »Fleischmetzger«, Fleischer, Metzger

fleischmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischmulde, mnd. ? spīsemolde, F.: nhd. »Speisemulde«, Fleischmulde?, länglich ausgehöhltes Gefäß

fleischmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischmutton, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischportion, mnd. vlēschpr· vinge, vleischpr· vinge, vleschepravinge, F.: nhd. Fleischpräbende, Fleischanteil, Fleischportion

Fleischpräbende, mnd. vlēschpr· vinge, vleischpr· vinge, vleschepravinge, F.: nhd. Fleischpräbende, Fleischanteil, Fleischportion

Fleischpreis, mhd. vleischkouf, fleischkuof, fleiskouf, st. M.: nhd. Fleischkauf, Fleischverkauf, Fleischpreis

fleischpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischräucherer, mhd. selhman, st. M.: nhd. »Selchmann«, Fleischselcher, Fleischräucherer

fleischrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischreste, an. par (2), st. N. (a): nhd. Abfall, Fleischreste; par-a, sw. F. (n): nhd. Abfall, Fleischreste

Fleischresten -- von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut

fleischrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischscharre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischscharre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischscharren, mhd. vleischscharne, vleischscharre, fleischscharne, fleisscharne, fleischscharre, M., sw. F., st. F.: nhd. »Fleischscharren«, Fleischbank, Schlachtbank

Fleischscharren, mnd. schāre (6), F.: nhd. Fleischscharren, Brotscharren

Fleischscharren, mnd. vlēschbank, vleischbank, vlēsbank, vleisbank, F.: nhd. Fleischbank, Schlachtbank, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschbōde, F.: nhd. »Fleischbude«, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren; vlēschscharne, vleischscharne, vlēschscharn, vlēsscharn, vlēscharne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschscherne, vleischscherne, vlēscherne, vleisscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren; vlēschschrange, vleischschrange, vlēschschranke, vleischschranke, vleisschranke, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Fleisch, Verkaufsbude für Fleisch, Verkaufshalle für Fleisch, Fleischbank, Fleischscharren

fleischschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischscherne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischscherre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischschlächter, mhd. vleischslahtære* 1, vleischslahter, fleischslahtære*, fleischslahter, fleisslahter, vleischslehter, fleischslehter, fleisslehter, st. M.: nhd. »Fleischschlächter«, Metzger, Fleischhauer, Schlächter

fleischschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischschranne, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischschraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischschüssel, mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

fleischschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischschwinden, mhd. vleischswinden, fleischswinden*, st. N.: nhd. »Fleischschwinden«, Muskelschwund

Fleischseite -- Fleischseite einer Haut, an. hold-ros-a, sw. F. (n): nhd. Fleischseite einer Haut

Fleischseite, mhd. hüffel (1), st. N.: nhd. Backe (F.) (1), Backen (M.), Wange, Fleischseite

fleischseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischselcher, mhd. selhman, st. M.: nhd. »Selchmann«, Fleischselcher, Fleischräucherer

fleischsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischspeise, as. *sō-th-mōs-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Sodmus«, gekochte Speise, Fleischspeise

Fleischspeise, mnd. vlēschmōs, vlēsmōs, vlēschmů̂s, vleischmōs, vleismōs, N.: nhd. Fleischgericht (N.) (2), Fleischspeise, Wurstfleisch?, Wurst?

fleischspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischspeisen -- Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

fleischspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischspieß, ahd. tartilibein*, 1, st. N. (a): nhd. Fleischspieß

Fleischspieß, mnd. ? · verwocke, ōverwocke, overwocke, averwocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; ? · verwockede, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; ? · verwockene, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?

Fleischspieß, mnd. vlēschspēt, vleischspēt, M.: nhd. Bratspieß, Fleischspieß; vlēschspit, vleischspit, M.: nhd. Bratspeiß, Fleischspieß

fleischstacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischständer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuerausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuerpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuerpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischsteuerurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischstraße, ae. flǣ-sc-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. »Fleischstraße«, Fleischmarkt

Fleischstreifen, an. seg-i, sig-i, sw. M. (n): nhd. Fleischstreifen

Fleischstück -- der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Fleischstück -- ein Fleischstück vom Schlachtvieh, mnd. lancslacht, F.: nhd. ein Fleischstück vom Schlachtvieh

Fleischstück -- Fleischstück aus dem Rücken des Schweines, mnd. swīnerügge, M.: nhd. »Schweinerücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines; swīnesrügge, swīnsrügge, schwīnsrücken, M.: nhd. »Schweinsrücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

Fleischstück -- Fleischstück aus der Hüfte, mnd. hop, M.: nhd. Fleischstück aus der Hüfte, Lendenbraten

Fleischstück -- Fleischstück aus der Nierengegend, mnd. nērenstücke, N.: nhd. Nierenstück, Fleischstück aus der Nierengegend

Fleischstück -- Fleischstück mit Rippenknochen, mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?; ribbebrāde, M.: nhd. »Rippenbraten«, Fleischstück mit Rippenknochen

Fleischstück -- Fleischstück vom Hals, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

Fleischstück -- Fleischstück vom Rind, mnd. körtink, M.: nhd. Fleischstück vom Rind, Schwanzstück

Fleischstück -- Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, mnd. rüggestücke*, rüggestük, N.: nhd. »Rückenstück«, Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, den Rücken (M.) bedeckender Teil der Rüstung

Fleischstück (zum Räuchern bestimmt oder geräuchert), mhd. zendrinc, zentrinc, st. M.: nhd. Speckseite, Fleischstück (zum Räuchern bestimmt oder geräuchert)

Fleischstück, germ. *brēdō-, *brēdōn, *brēda-, *brēdan, *brǣdō-, *brǣdōn, *brǣda-, *brǣdan, sw. M. (n): nhd. Braten (M.), Fleischstück

Fleischstück, ahd. fleisk 128, fleisc, st. N. (a): nhd. Fleisch, Fleischstück, Leib, Körper
-- zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück: ahd. 8zantaring* 8, st. M. (a?): nhd. zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück, Räucherfleisch

Fleischstück, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

Fleischstückchen, mhd. vleischel, fleischel*, st. N.: nhd. »Fleischel«, Fleischstückchen; vleischelīn, fleischelīn*, st. N.: nhd. »Fleischlein«, Fleischstückchen

Fleischstücke, ahd. fleiskbrāt* 1, fleiscbrāt*, st. N. (a): nhd. Fleisch, essbares Fleisch, Fleischteile, Fleischstücke

Fleischstücken -- ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

Fleischstücken -- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst

Fleischsülze, mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste

Fleischsulze, mhd. vleischsulze 2, fleischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fleischsulze«, Sulze, Sülze

Fleischsuppe, an. so-ð, st. N. (a): nhd. Brühe, Fleischsuppe

fleischsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischtag, mhd. vleischtac, fleischtac, fleistac, st. M.: nhd. Fleischtag, Völlerei

Fleischtag, mnd. vlēschdach, vleischdach, vlēsdach, vleisdach, M.: nhd. »Fleischtag«, Tag an dem Fleischgenuss erlaubt ist

fleischtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischtaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischteil -- Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds, mnd. halsbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds

Fleischteil -- Fleischteil am Schweif, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Fleischteil -- **Fleischteil an den Hüften, mhd. schal (3)**, schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Fleischteil -- **gewisser Fleischteil am Schweif, mhd. scheleve**, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Fleischteil -- **gewisser Fleischteil an den Hüften, mhd. scheleve**, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Fleischteile, ahd. fleiskbrāt* 1, fleiscbrāt*, st. N. (a): nhd. Fleisch, essbares Fleisch, Fleischteile, Fleischstücke

Fleischteile, mhd. hiufel, hūfel, st. F., st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange; hiufelīn (1), hūfelīn, hiufelī, hūfelī, st. N.: nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), fleischigere Teile der Wange, Fleischteile, Wange

fleischtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischtopf, mnd. vetpot, M.: nhd. Fetttopf, Fleischtopf; vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

fleischtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fleischtöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischtracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischtraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischtrodel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischtrog, mnd. vlēschtroch, vleischtroch, M.: nhd. Fleischtrog

fleischundbeingitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischung, mhd. vleischunge, fleischunge*, st. F.: nhd. »Fleischung«, Zerfleischung

fleischungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischungeldamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischverbot -- **Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, mnd. vischdach**, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

fleischverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischverkauf -- **städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte, mhd. anewegære**, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte

Fleischverkauf, mhd. vleischkouf, fleischkuof, fleiskouf, st. M.: nhd. Fleischkauf, Fleischverkauf, Fleischpreis

-- Bank zum Fleischverkauf: mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch

-- Raum zum Fleischverkauf: mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

Fleischverkauf, mnd. vlēschvörkōp*, vlēschvorkōp, vleischvorkōp, vlēsvorkōp, vleisvorkōp, M.: nhd. Fleischverkauf, Fleischhandel

-- Marktzeit für Fleischverkauf: mnd. vlēschmarket, vleischmarket, M.: nhd. Fleischmarkt, Marktzeit für Fleischverkauf

Fleischverkäufer -- **Fleischverkäufer außerhalb der Zunft, mnd. buschære***, buscher, M.: nhd. Schlachter, Fleischverkäufer außerhalb der Zunft, Dorfschlachter

fleischverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischvermessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischverschwaerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischwaage, mnd. vlēschwicht, vleischwicht, vlēswicht, vleiswicht, F.: nhd. Fleischwaage

fleischwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischwarenhändler, mhd. vleischmangære* 3, vleischmanger, fleischmangære*, fleischmanger, fleismanger, vleischmenger, fleischmenger, fleismenger, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Fleischhauer, Fleischhändler, Fleischwarenhändler

fleischwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischweiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fleischwerdung -- **Fleischwerdung Gottes, mnd. persōne (1)**, persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Fleischwerdung, ae. flǣ-c-nės-s, flǣ-c-nės, st. F. (jō): nhd. Fleischwerdung; ge-flǣ-c-nės-s, ge-flǣ-c-nės, st. F. (jō): nhd. Fleischwerdung

Fleischwerdung, ahd. infleisknissa* 1, infleiscnissa*, st. F. (jō): nhd. Fleischwerdung, Menschwerdung

Fleischwerdung, mhd. incarnation, st. F.: nhd. Inkarnation, Fleischwerdung, Menschwerdung Gottes; īnvleischunge, īnfleischunge*, st. F.: nhd. »Einfleischung«, Fleischwerdung

fleischwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischwerk, mhd. vleischwerc, fleischwerc, fleiswerc, st. N.: nhd. »Fleischwerk«, Fleischerhandwerk

fleischwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleischwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischwieme, mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

Fleischwiemen -- **Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, mnd. stange**, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

fleischwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischwunde, mhd. schram (1), st. F.: nhd. Schramme, Hautwunde, Fleischwunde; schramme, sw. F.: nhd. Schramme, Hautwunde, Fleischwunde

Fleischwunde, mnd. vlēschwunde, vleischwunde, F.: nhd. Fleischwunde, ins Fleisch gehende Wunde

fleischwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleischwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischwurm, ae. flǣ-sc-wyr-m, st. M. (a): nhd. »Fleischwurm«, Made

fleischwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleischwurst, ahd. brātwurst 4, st. F. (i): nhd. Bratwurst, Fleischwurst

fleischwurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleischzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleischzehnt, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

fleischzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleischzehnte, mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh; vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

fleischzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleischzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleischzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fleiß -- **seinen Fleiß worauf verwenden, mnd. gevlīten**, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden

Fleiß, germ. *fleita-, *fleitaz, *flīta-, *flītaz, st. M. (a): nhd. Fleiß, Anstrengung, Streit; *fleiti-, *fleitiz, *flīti-, *flītiz, st. M. (i): nhd. Fleiß; *mundrī-, *mundrīn, sw. F. (n): nhd. Eifer, Fleiß; *ūstrī-, *ūstrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fleiß, Eifer

Fleiß, an. bus-l, st. N. (a): nhd. Fleiß, Eifer

Fleiß, ae. cneor-d-nės-s, cneor-d-nės, cnyr-d-nės-s, cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Eifrigkeit, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; for-wi-t-ol-nės-s, for-wi-t-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Umsicht, Fleiß; ge-cneor-d-nės-s, ge-cneor-d-nės, *ge-cnyr-d-nės-s, *ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; gíe-m-en, gī-m-en, gē-m-en, gȳ-m-en, st. F. (jō): nhd. Sorge, Beachtung, Fleiß

-- anhaltender Fleiß: ae. sing-al-nės-s, sing-al-nės, st. F. (jō): nhd. Beharrlichkeit, Ausdauer, anhaltender Fleiß

Fleiß, afries. flīt 1, Sb.: nhd. Fleiß; flīt-ic-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Fleiß, Befleißigung; n-er-n-st-ic-hê-d* 2, er-n-st-ic-hê-d*, n-er-st-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Ernst, Eifer, Fleiß

Fleiß, as. flīt* 2, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer; gi-war-i-tha* 1, gi-wer-i-tha*, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Vorsicht, Klugheit

Fleiß, ahd. agaleizi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Eifer, Fleiß, Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Beharrlichkeit; agaleizī 19, st. F. (ī): nhd. Emsigkeit, Aufdringlichkeit, Unverschämtheit, Ungestüm, Beharrlichkeit, Eifer, Fleiß; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; flīzunga* 2, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Streben, Eifer, Ereiferung, Zurechtweisung; gimuntarida* 2, gimuntrida*, st. F. (ō): nhd. Betriebsamkeit, Emsigkeit, Eifer, Fleiß; girātida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Fleiß; giwaraheit* 9, st. F. (i): nhd. Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht, Umsicht, Entschlossenheit, Tatkraft; ? glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn; ? glouwida* 7, st. F. (ō): nhd.

Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?; hurskī* 6, hurscī*, horskī, st. F. (ī): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit; hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung; īligī 1, st. F. (ī): nhd. »Eile«, Eifer, Fleiß, eifriges Bemühen; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; muntarī* 2, muntrī, st. F. (ī): nhd. »Munterkeit«, Fleiß, Eifer, Rührigkeit; ūstarī* 1, ustrī, st. F. (ī): nhd. Fleiß, Regsamkeit; ? *willido (1)?, sw. M. (n): nhd. Fleiß?

Fleiß, mhd. emzicheit, emzikeit, emzecheit, emzekeit, st. F.: nhd. »Emsigkeit«, Stetigkeit, Dauer, Fleiß, Eifer, Gewohnheit

Fleiß, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzunge, flīzunge*, st. F.: nhd. Eifer, Fleiß, Ereiferung

Fleiß, mnd. bevlītiginge, F.: nhd. »Befleißigung«, Fleiß, Bemühung; dr· stichhēt*, dr· stichēt, dr· sticheit, F.: nhd. Geschäftigkeit, Fleiß, Drang

-- durch Mühe und Fleiß erreichen: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen; bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

Fleiß, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; nērnst, nērenst, nerenste, F.: nhd. Ernst, Eifer, Fleiß; nērnstichhēt*, nērnstichēt, nērnsticheit, nernstcheyt, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; nērst, M.: nhd. Ernst, Eifer, Fleiß; nērstichhēt*, nērstichēt, nērsticheit, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit

Fleiß, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Fleiß, mnd. vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht; vlītichhēt*, vlītichēt, vlīticheit, vlitigeit, F.: nhd. »Fleißigkeit«, Eifer, Fleiß, Streben (N.)

Fleiß: Fleiss: Fleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fleisz)

fleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleißen: fleissen: fleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fleiszen)

fleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleissfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleißig -- fleißig in der Feldarbeit, mhd. būsam, Adj.: nhd. »bausam«, fleißig in der Feldarbeit

fleißig sein (V.), ae. ge-hrad-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben; hrad-ian, hraþ-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben

fleißig sein (V.), mhd. bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

fleißig sein (V.), mhd. vlīziclīchen, sw. V.: nhd. fleißig sein (V.)

fleißig, germ. *aznes, germ.?, Adj.: nhd. fleißig; *azni-, *azniz, germ.?, Adj.: nhd. fleißig

-- fleißig machen: germ. *mundrajan, germ.?, sw. V.: nhd. ermuntern, fleißig machen

fleißig, ae. cneor-d-lic, Adj.: nhd. eifrig, fleißig; cneor-d-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, fleißig; ge-cneor-d, Adj.: nhd. eifrig, fleißig; īd-ig, Adj.: nhd. fleißig

fleißig, afries. *flīt-ich, Adj.: nhd. fleißig; flīt-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. fleißig, eifrig, beflissen

fleißig, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; bihentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »behende«, fleißig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; *it... (2)?, Adj.: nhd. fleißig, wirksam

-- ebenso fleißig wie: ahd. ebanflīzīg* 1, Adj.: nhd. gleich fleißig, ebenso fleißig wie

-- gleich fleißig: ahd. ebanflīzīg* 1, Adj.: nhd. gleich fleißig, ebenso fleißig wie

fleißig, ahd. flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich; flīzīgo 1, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, emsig; flīzin? 1?, flīzūn*, Adv.: nhd. »fleißig«, eifrig, wetteifernd

fleißig, mhd. ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig

fleißig, mhd. nietlīche, Adv.: nhd. »niedlich«, verlangend, eifrig, fleißig

fleißig, mhd. tügelich, tugelich, tüglich, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, brauchbar, fleißig, fromm; tügelīche*, tugelīche, tuglīche, tüglīche, Adv.: nhd. »tauglich«, tüchtig, fleißig, fromm

fleißig, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

fleißig, mhd. vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam

fleißig, mnd. bevlītlīk***, Adj.: nhd. fleißig, sorgsam; bevlītlīken, Adv.: nhd. fleißig, sorgsam; dr· stich***, Adj.: nhd. geschäftig, fleißig, drängend

-- fleißig betreiben: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen; bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

fleißig, mnd. h· rdich***, Adj.: nhd. gehorsam, fleißig, eifrig

fleißig, mnd. nērstlīk, nērstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, eifrig, fleißig, sorgfältig, gewissenhaft, nachdrücklich

fleißig, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

fleißig, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītichlīk*** (1), Adj.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīk (2), Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīken, Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītlīk (1), vlītlik, Adj.: nhd. eifrig, ernsthaft, fleißig, arbeitsam; vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto; wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig; wackerlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wacker, munter, fleißig; ? wolvlītich*, wolvlitich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig, fleißig?

fleißig: fleissig: fleiszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (fleiszig)

fleißig: fleissig: fleiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fleiszig)

fleissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleißigen, mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

fleißigen: fleissigen: fleiszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther fleiszigen

fleissigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fleißigkeit, ae. cneor-d-nės-s, cneor-d-nės, cnyr-d-nės-s, cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Eifrigkeit, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; ge-cneor-d-nės-s, ge-cneor-d-nės, *ge-cnyr-d-nės-s, *ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt

Fleißigkeit, mhd. vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz

Fleißigkeit, mnd. vlītichhēt*, vlītichēt, vlīticheit, vlitigeit, F.: nhd. »Fleißigkeit«, Eifer, Fleiß, Streben (N.)

fleißiglich, mhd. vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

fleißiglich: fleissiglich: fleisziglich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fleisziglich)

fleissiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleißigste, mnd. vlīteste***, vlītest***, Adj. (Superl.): nhd. fleißigste, sorgfältigste

fleißlich, mhd. vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīh, vlīzlich, flīzlich*, flīzlīh*, Adj.: nhd. »fleißlich«, beflissen, eifrig bemüht, besorgt, aufmerksam

fleißlich: fleisslich: fleiszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther fleiszlich)

fleisswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleiszends, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleiszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleiszwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flektieren, mnd. flectēren***, sw. V.: nhd. flektieren; inflectēren, sw. V.: nhd. flektieren, Worte beugen

fleme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flemle, nhd.: nhd. ; L.: DW

flemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flemme, nhd.: nhd. ; L.: DW

flemmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flemsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flenderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flenio (bei Nimwegen), germ. Flenio, lat.-germ.?, ON: nhd. Flenio (bei Nimwegen)

flenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flennebalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flennels, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flennen, germ. *flīnan?, sw. V.: nhd. greinen, flennen, weinen

flennen, ahd. flannēn* 1, sw. V. (1a): nhd. flennen, den Mund verziehen

flennen, mhd. grannen, granen, greunen, sw. V.: nhd. weinen, flennen, bejammern

flennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flenner, mhd. flennære*, flenner, st. M.: nhd. »Flenner«, Weinender, Heulender

flennicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flennicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flenseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flensen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flenswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flerrauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flerre, mhd. vlerre, flerre*, sw. F.: nhd. »Flerre«, Wunde, breite Wunde

flerre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flerren, mhd. vlerren, flerren*, sw. V.: nhd. »flerren«, verwunden, ausbreiten, spreizen

flerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flerschziegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flescheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flesus -- pleuronectes flesus, an. (flōk-i (2), sw. M. (n): nhd. Flunder, (pleuronectes flesus))

flet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fletenmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletfuehring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletgefecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletgiftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletquellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fletschen -- die Zähne fletschen, ae. grėn-n-ian, sw. V. (2): nhd. grinsen, die Zähne fletschen

fletschen -- die Zähne fletschen, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen

Fletschen -- Fletschen der Zähne, ahd. ? 7zanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Zernagen?, Fletschen der Zähne?, Zähnefletschen?
-- Zähne fletschen: ahd. 9zannēn* 4, sw. V. (3): nhd. Zähne fletschen

fletschen -- Zähne fletschen, ae. grie-l-l-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, beleidigen, Zähne fletschen

fletschen -- Zähne fletschen, mhd. huntgrīnen* (1)**, V.: nhd. »Zähne fletschen«

fletschen -- Zähne fletschen, mhd. vletschen, fletschen*, sw. V.: nhd. »fletschen«, Zähne fletschen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

fletschen, germ. *granjan, germ.?, sw. V.: nhd. grienen, fletschen; *granjōn, sw. V.: nhd. grienen, fletschen
-- Zähne fletschen: germ. *grennan, st. V.: nhd. Zähne fletschen

fletschen, ahd. rengōn 1, sw. V. (2): nhd. fletschen, den Mund aufsperren

fletschen, mhd. vletschen, fletschen*, sw. V.: nhd. »fletschen«, Zähne fletschen

fletschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fletschenmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fletschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flett -- Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses, mnd. vlēgenb· ne*, vlēgenb· n, M.: nhd. Bretterboden über dem Flett des Bauernhauses

Flett, mnd. vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses; vlette, N.: nhd. »Flett«, Fußboden, Estrich, Boden

flette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fletten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fletwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fletz, as. flė-t* 1, flė-t-t*, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Haus; flė-t-t-i* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Haus

Fletz, ahd. flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft

Fletz, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

fletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fletzbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fletzgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

fletzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fletzschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fletzstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fleug, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleugast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleugasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleugebrätscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleugedätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleugedätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleugehäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fleugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleugenschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleugewadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleugfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fleuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fleuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fleutenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fleutenwerk: Fleutenwerck, nhd., N.: nhd. Flötenwerk: Orgepfeifen mit Flötenton; E.: s. Fleute: Werk; L.. Luther (Fleutenwerck)

Fleutlein, nhd., N.: nhd. Flötlein: kleine Flöte; E.. s. Fleute: lein ; L.: DW Luther

flexibles -- größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

flexivische -- flexivische Veränderung, ahd. wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

flicht -- jemand der einen Zaun setzt oder flicht, mnd. tūnære*, tuner, mnd.?, M.: nhd. »Zäuner«, jemand der einen Zaun setzt oder flicht

flick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flickarbeit, mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache; kl· tærīe*, kl· terīe, F.: nhd. Kleinarbeit, Flickarbeit, dilletantische Arbeit

Flickarbeit, mnd. lappewerk*, lapwerk, lapwark, N.: nhd. Flickwerk, Flickarbeit

Flickarbeit, mnd. vlickærīe*, vlickerīe, F.: nhd. Flickerei, Flickarbeit, kleine Ausbesserung; vlickwerk*, vlikwerk, N.: nhd. »Flickwerk«, Flickarbeit, ausbesserungsbedürftiges Zeug
-- Bezahlung für Flickarbeit: mnd. vlicklōn*, vliklōn, M.: nhd. »Flicklohn«, Lohn für Flickarbeit, Bezahlung für Flickarbeit
-- Lohn für Flickarbeit: mnd. vlicklōn*, vliklōn, M.: nhd. »Flicklohn«, Lohn für Flickarbeit, Bezahlung für Flickarbeit

flickarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flickarbeiten -- Flickarbeiten Durchführender, mnd. vlickære***, vlicker***, M.: nhd. Flicker, Flickender, Flickarbeiten Durchführender

Flickchen, mnd. schr· deken, N.: nhd. Flickchen, zerschnittenes Teilchen eines Tischtuchs

flickchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flicke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

flickelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flicken (M.) vom Schuh, mnd. schōlappe, M.: nhd. »Schuhlappen«, Stück vom Schuh, Flicken (M.) vom Schuh

Flicken (M.), got. ful-l-ō 10, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Fülle, Füllung, Flicken (M.), Ausfüllung; plat* 3, plats*?, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Flicken (M.), Lappen

Flicken (M.), an. flī-k, flī-k-a, st. F. (ō): nhd. Lappen, Zipfel, Flicken (M.)

Flicken (M.), ae. ǣ-sceap, st. N. (a): nhd. Rest, Flicken (M.); clū-t, st. M. (a): nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Platte, Metallstück; fly-h-t-e, st. N. (ja): nhd. Flicken (M.), Lappen (M.); fly-h-t-e-clā-þ, st. M. (a): nhd. Fleck, Flicken (M.), Lappen (M.); fōt-clā-þ, st. M. (a): nhd. Gelenk, Flicken (M.), Lappen (M.); fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; scyp (1), M.: nhd. Flicken (M.), Lappen (M.)

Flicken (M.), as. siu-w-inga* 1, st. F. (ō): nhd. Flicken (M.)

Flicken (M.), ahd. āskrōt* 3, āscrōt*, st. M. (a?): nhd. Abgeschnittenes, Reisig, Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.); āskrōta* 2, āscrōta, sw. F. (n): nhd. Abgeschnittenes, Lappen (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.); blez 10, st. M. (a?, i?): nhd. Stück, Flicken (M.), Stücklein, Stückchen; blezza* 8, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stück, Stückchen, Stücklein, Flicken (M.), Lappen; blezzo 9, sw. M. (n): nhd. Stück, Flicken (M.), Lappen; ? 4zisamaneheftungī* 1, st. F. (ī): nhd. Zusammenheftung, Zusammenfügung, Verbindungsstelle, Flicken (M.)?; flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel; flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn; fultar* 1, fulter* st. N. (a): nhd. Flicken (M.), Lappen; *gairo, lang., sw. M. (n): nhd. Zwickel, Flicken (M.); giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.); ūfheftida* 1, st. F. (ō): nhd. Flicklappen, Flicken (M.)

Flicken (M.), mhd. blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

Flicken (M.), mhd. kleibetuoch 1, st. N.: nhd. Flicken (M.); kleidertuoch, st. N.: nhd. »Kleidertuch«, Tuchstück, Lappen (M.), Flicken (M.)

Flicken (M.), mhd. uosaz, st. M.: nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Tuchstück; uosezzel, uosetzel, st. M.: nhd. Flicken (M.), Aufsatz; vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken

Flicken (M.), mnd. klaske, klasche, mnd.?, Sb.: nhd. Stück, Lappen (M.), Flicken (M.)

Flicken (M.), mnd. lappærīe*, lapperīe, F.: nhd. kleines Stück, Flicken (M.), lächerliche Kleinigkeit (Bedeutung jünger); lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flicken (M.), mnd. schrōde, schrāde, M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), abgeschnittenes Stück, Eisenabfall, Metallabfall; tolter*?, mnd.?, Sb.: nhd. Tulte, Lappen (M.), Flicken (M.)

Flicken (M.); Metallplatte als Schmuck, mnd. ? platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Flicken (N.), ae. flie-h-t-e, N.: nhd. Flicken (N.)

Flicken (N.), mnd. b˙ tinge***, F.: nhd. Besserung, Flicken (N.), Heilung

Flicken (N.), mnd. tōb˙ tinge*, tobotinge, mnd.?, F.: nhd. Flicken (N.), Nachheizen, Ausbesserung

flicken mit Rasen (M.) belegen (V.), mnd. ? pladeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbessern, flicken? mit Rasen (M.) belegen (V.)?

flicken, as. revol-ōn* 1, reƀol-ōn*, rivil-ōn*, riƀil-ōn*, sw. V. (2): nhd. flicken

flicken, ahd. gināen* 4, sw. V. (1a): nhd. nähen, flicken, zusammennähen; gituohhen* 2, gituochen*, sw. V. (1a): nhd. anstücken, flicken, Kleider ausbessern; nāen* 11, nājen*, nāwen*, sw. V. (1a): nhd. nähen, flicken, ausbessern; siuwen* 10, sw. V. (1b): nhd. nähen, flicken, ausbessern, flechten

-- wieder flicken: ahd. widarsiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, wieder nähen, wieder flicken

flicken, mhd. bletzen, blezzen*, sw. V.: nhd. flicken, pfropfen, setzen auf, anhauen; bletzeren*, bletzern, blezzern*, sw. V.: nhd. flicken; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

flicken, mhd. lappen (1), sw. V.: nhd. mit Lappen (M.) flicken, flicken; placken, sw. V.: nhd. »placken«, flicken; revelen, refelen*, sw. V.: nhd. nähen, flicken

flicken, mhd. stückelen*, stückeln, sw. V.: nhd. »stückeln«, zerstückeln, zerkleinern, flicken

flicken, mhd. vernādelen, fernādelen*, sw. V.: nhd. »vernadeln«, vernähen, flicken; versiuwen, fersiuwen*, sw. V.: nhd. vernähen, flicken, einnähen; vlicken, flicken*, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern

flicken, mnd. b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

flicken, mnd. gēden, geiden, sw. V.: nhd. jäten, ausbessern, flicken;ködden, sw. V.: nhd. stützen?, ausbessern, flicken

flicken, mnd. lappen, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, zurechtflicken, zusammenstoppeln; pletsen, sw. V.: nhd. flicken, zusammenfügen

flicken, mnd. sch˙ en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; sch˙ ien, schoygen, schōien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; tōb˙ ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

flicken, mnd. vlecken (1), flecken, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, sich anfügen; vlicken (1), flicken*, sw. V.: nhd. flicken, mit Flicken versehen (V.), ausbessern, notdürftig ausbessern; vörlappen*, vorlappen, sw. V.: nhd. flicken, ausflicken; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; v˙ rsch˙ en, v˙ rsch˙ gen, v˙ rschoygen, vorschoigen?, vorschoigen?, sw. V.: nhd. »vorschuhen«, mit neuem Boden versehen (V.) (Töpfe), flicken, gleichsam vorschuhen, gleichsam versohlen, mit neuem Rande versehen? (V.)

flicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flicken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Flickender, mnd. vlickære***, vlicker***, M.: nhd. Flicker, Flickender, Flickarbeiten Durchführender

Flickenschneider, ahd. nātāri 11, st. M. (ja): nhd. Näher, Schneider, Flickenschneider

Flickenschneider, mnd. ōltmākære*, āltmāker, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickenschneider; ōltmēkære*, ōltmēker, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickenschneider

Flicker (Gelbgießergeselle), mnd. b˙ tære* (2), b˙ ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

Flicker, mhd. vlickære***, flickære***, M.: nhd. Flicker

Flicker, mnd. lappære*, lapper, mnd.?, M.: nhd. Flicker

Flicker, mnd. vlickære***, vlicker***, M.: nhd. Flicker, Flickender, Flickarbeiten Durchführender

flicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flickerei, mhd. paltenerīe, paltenærīe, st. F.: nhd. Flickerei

Flickerei, mnd. vlickærīe*, vlickerīe, F.: nhd. Flickerei, Flickarbeit, kleine Ausbesserung

flickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Flickerin, mhd. bestærinne*, besterinne, st. F.: nhd. Flickerin

Flickerin, mhd. nātærinne 1?, nāterīn, F.: nhd. Näherin, Flickerin

flickerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flickerlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flickerment, nhd.: nhd. ; L.: DW

flickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flickfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flickfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flickgeschneidert, mnd. ōltschr˙ deret* (1), ōltschr˙ dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. flickgeschneidert

flickhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

flickhering, nhd.: nhd. ; L.: DW

flickig, mhd. māseht, māsōt, māsōht*, Adj.: nhd. »flickig«, fleckig

flickisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flicklappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flicklappen, ahd. klebatuoh* 7?, st. N. (a): nhd. Lappen (M.), Flicklappen; ūfheftida* 1, st. F. (ō): nhd. Flicklappen, Flicken (M.)

Flicklappen, mhd. klebetuoch, st. N.: nhd. »Klebetuch«, Flicklappen

Flicklappen, mhd. placke, pflacke*, phlacke, sw. M.: nhd. »Placke«, Fleck, Gegend, Flicklappen

-- Flicklappen von Leder: mhd. querder, querdel, korder, chorder, körder, kerder, keder, koder, köder, st. N., M.: nhd. Lockspeise, Köder, Tuch, Flicklappen von Leder

Flickleder, mnd. lappenledder, N.: nhd. Flickleder, Lederstück

flickleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flicklohn, mnd. vlicklōn*, vliklōn, M.: nhd. »Flicklohn«, Lohn für Flickarbeit, Bezahlung für Flickarbeit

flicklohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flicknachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flickreim -- Gold im Flickreim, mhd. goltsatz, goltsaz, st. M.: nhd. Gold im Flickreim

flickreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flickscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flickscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flickschneider, as. revol-ār-i* 1, reƀol-ār-i*, st. M. (ja): nhd. Flickschneider

Flickschneider, mhd. altsnīdære*, altsnīder, st. M.: nhd. Flickschneider

Flickschneider, mhd. stückmeister, st. M.: nhd. Stückmeister, Flickschuster, Flickschneider

Flickschneider, mnd. ōltköddære*, ōltködder, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickschneider; ōltmākenīe, ōltmākenige, M.: nhd. Altflicker, Flickschuster, Flickschneider; ōltschr˙ dære*, ōltschr˙ der, M.: nhd. Flickschneider

-- Zunft der Flickschneider: mnd. ōltschr˙ dærambacht*, ōltschr˙ derampt, N.: nhd. Zunft der Flickschneider

flickschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flickschneiderin, mnd. ōltköddærische*, ōltköddersche, F.: nhd. Altflickerin, Flickschneiderin

Flickschneidern (N.), mnd. ōltschr˙ deret* (2)?, ōltschr˙ dert, mnd.?, N.: nhd. Flickschneidern (N.)

flickschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flickschuster, mhd. altbüezære*, altbūzer, altbüezer, altpūzer, st. M.: nhd. Schuhflicker, Flickschuster

Flickschuster, mhd. stückmeister, st. M.: nhd. Stückmeister, Flickschuster, Flickschneider

Flickschuster, mnd. leppære*, lepper, M.: nhd. Altflicker, Flickschuster; ōltlappære*, ōltlapper, ōltlaper, M.: nhd. Altflicker, Schuster, Flickschuster; ōltleppære*, ōltlepper, M.: nhd. Altflicker, Schuster, Flickschuster; ōltmākenīe, ōltmākenige, M.: nhd. Altflicker, Flickschuster, Flickschneider; ōltschōstære*, ōltschōster, M.: nhd. Altschuster, Flickschuster; r˙ ze, rūtze, ruce, M.: nhd. Flickschuster

Flickschuster, mnd. schōlappære*, schōlapper, M.: nhd. Schuhflicker, Flickschuster; schōleppære*, schōlepper, M.: nhd. Schuhflicker, Flickschuster

flickschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flickstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flickstück, ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

Flickstück, ahd. blezzilīn* 2, st. N. (a): nhd. Stücklein, Flecklein, Flickstück

flickvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flickwände, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flickwerk -- auch bloßes Flickwerk, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk

Flickwerk, mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache

Flickwerk, mnd. lappewerk*, lapwerk, lapwark, N.: nhd. Flickwerk, Flickarbeit

Flickwerk, mnd. vlickwerk*, vlikwerk, N.: nhd. »Flickwerk«, Flickarbeit, ausbesserungsbedürftiges Zeug

flickwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

flickwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flickwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flickzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flied, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliedeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flieder, germ. *fliþrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Flieder

Flieder, as. *flio-dar?, st. M. (a?): nhd. Flieder

Flieder, ahd. ? sireno* 1, sw. M. (n): nhd. Flieder?

Flieder, mnd. alhōrn, alhōrne, N.: nhd. Holunder, Flieder, Ahorn; elhōrn, elhorn, N.: nhd. Holunder, Flieder, Ahorn; ? elleren* (2), ellern, mnd.?, F.: nhd. Erle, Ahorn?, Holunder?, Flieder?

Flieder, mnd. holunder, holder, holler, holdern, holderen, hollander, hollender, holender, holander, holendor, holendore, holendoren, M.: nhd. Holunder, Flieder, Fliederbeerenstrauch, eine Arzneipflanze

Flieder, mnd. vlēder, vleder, flēder, vlider, M.: nhd. Flieder, Holunder; vlēderke***, N.: nhd. Flieder

flieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliederbaum, mnd. vlēderbōm*, vlederbōm, mnd.?, M.: nhd. Fliederbaum; vlēderkebōm, M.: nhd. Fliederbaum, Fliederbusch

fliederbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliederbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fliederbeerenstrauch, mnd. holunder, holder, holler, holdern, holderen, hollander, hollender, holender, holander, holendor, holendore, holendoren, M.: nhd. Holunder, Flieder, Fliederbeerenstrauch, eine Arzneipflanze

Fliederblatt, mnd. vlēderblat, N.: nhd. Fliederblatt

fliederblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliederblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fliederblume, mnd. holunderblōme*, holderblōme*, holdernblōme, hollanderblōme, F.:

nhd. Holunderblüte, Blütenstand des Holunders, Fliederblume; ? kēleken, keileken, Sb.: nhd. schwarzer Holunder?, Holunderblume?, Ahlhornblume?, Fliederblume?

Fliederblume, mnd. vlēderblōme, F.: nhd. »Fliederblume«, Fliederblüte

Fliederblüte, mnd. vlēderblōme, F.: nhd. »Fliederblume«, Fliederblüte

fliederblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fliederblüten -- Saft von Fliederblüten, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

Fliederbrei, mnd. kēlekenmōs, keilekenmōs, kailkenmōs, N.: nhd. Fliedermus, Fliederbrei

fliederbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fliederbusch, mnd. vlēderbusch, vlederbusch, flidderbusch, M.: nhd. Fliederbusch, Holunderstrauch; vlēderkebōm, M.: nhd. Fliederbaum, Fliederbusch

-- Holz zum Fliederbusch: mnd. vlēderenholt*, vlēdernholt, N.: nhd. Holz zum Fliederbusch; vlēderholt, N.: nhd. Fliederholz, Holz zum Fliederbusch

fliederduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliedergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliedergebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliedergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliederhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fliederholz, mnd. vlēderholt, N.: nhd. Fliederholz, Holz zum Fliederbusch

Fliedermus, mnd. kēlekenmōs, keilekenmōs, kailkenmōs, N.: nhd. Fliedermus, Fliederbrei

fliedermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliederpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliedersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliederschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliederschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliederstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliederthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliederwasser -- Fliederwasser von den Blumen als Medizin, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

Fliederwasser, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

fliederzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliedme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fliege -- spanische Fliege, mhd. boumwurm, st. M.: nhd. »Baumwurm«, spanische Fliege

Fliege -- spanische Fliege, mnd. ? goltsēver, goldtzefer, M.: nhd. spanische Fliege?

Fliege, idg. *mū- (2), *mus-, Sb.: nhd. Mücke, Fliege

Fliege, germ. *bremō-, *bremōn, *brema-, *breman, Sb.: nhd. »Breme«, Bremse (F.) (2), Fliege, Stechfliege; *bremusī, *brumusī, sw. F. (n): nhd. Bremse (F.) (2), Fliege; *brumusī?, F.: nhd. Bremse (F.) (1), Fliege; *fleugō-, *fleugōn, *flugō-, *flugōn, sw. F. (n): nhd. Fliege

Fliege, an. flu-g-a, sw. F. (n): nhd. Fliege

Fliege, ae. fléo-g-e, sw. F. (n): nhd. Fliege

-- giftige Fliege: ae. spilæg, Sb.: nhd. giftige Fliege

Fliege, anfrk. *flie-g-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege

Fliege, as. fli-o-g-a*, sw. F. (n): nhd. Fliege

Fliege, ahd. brimissa 3, st. F. (jō)?: nhd. Fliege, Bremse (F.) (2); flioga* 27, fliuga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege, Stechfliege, Hundsfliege, Mücke, Schnake, Bremse (F.) (2)

Fliege, mhd. mücke, mucke, mügge, mugge, sw. F.: nhd. Mücke, Fliege

-- kleine Fliege: mhd. mückelīn, müggelīn, st. N.: nhd. »Mücklein«, kleine Mücke, kleine Fliege

Fliege, mhd. vliege, fliege*, sw. F., st. F.: nhd. Fliege

Fliege, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers; vlēgenworm, M.: nhd. »Fliegenwurm«, Fliege, Insekt

fliege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliege, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fliegen -- davon fliegen, mnd. entvlēgen, envlēgen, st. V.: nhd. »entfliegen«, davon fliegen

Fliegen -- Fliegen der Vögel, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

-- Ort wo Falken fliegen und gefangen werden: mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

Fliegen -- Wedel zum Abwehren der Fliegen, mnd. vlēgenquast, M.: nhd. »Fliegenquast«, Wedel zum Abwehren der Fliegen

Fliegen (N.) der Vögel, mnd. vluch, mnd.?, N.?: nhd. Flug, Fliegen (N.) der Vögel

Fliegen (N.), ahd. flug* 4, st. M. (i?): nhd. Flug, Fliegen (N.), Sturz

Fliegen (N.), mhd. vliegen (2), fliegen*, st. N.: nhd. Fliegen (N.), Flattern

Fliegen (N.), mnd. vlēginge (1), F.: nhd. Fliegen (N.), Flug; vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

fliegen (V.), mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.)

fliegen, idg. *pel- (1), *pelə-, *plē-, *pl̥h1-, *pelh1-, V.: nhd. gießen, fließen, schütten, füllen, schwimmen, fliegen; *per- (2B), *perə-, V.: nhd. hinüberführen, hinüberbringen, übersetzen, durchdringen, fliegen; *pet- (2), *petə-, *ptē-, *ptō-, V.: nhd. stürzen, fliegen, fallen; *pleu-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleud-, *pleut-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleuk-, V.: nhd. rinnen, fließen, fliegen

fliegen, germ. *feþ-, germ.?, V.: nhd. fliegen; *fleugan, st. V.: nhd. fliegen; *flugatjan, sw. V.: nhd. fliegen; *gafleugan, st. V.: nhd. fliegen

-- fliegen lassen: germ. *flaugjan, sw. V.: nhd. fliegen lassen

fliegen, an. fljū-g-a, st. V. (2): nhd. fliegen

-- fliegen lassen: an. fley-g-ja, sw. V. (1): nhd. fliegen lassen, werfen

-- unfähig zu fliegen: an. ū-fley-g-r, Adj.: nhd. unfähig zu fliegen

fliegen, ae. fléo-g-an, st. V. (2): nhd. fliegen, fliehen; flo-t-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. flattern, fliegen; ge-fléo-g-an, st. V. (2): nhd. fliegen, fliehen; ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; up-ā-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, fliegen; up-hėb-b-an, st. V. (6): nhd. erheben, fliegen

fliegen, afries. fliā* 12, st. V. (2): nhd. fliehen, schwinden, fliegen; fliā-g-a* 1, st. V. (2): nhd. fliegen

fliegen, anfrk. flie-g-an* 1, flie-g-on*, st. V. (2): nhd. fliegen

fliegen, as. far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen

fliegen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren; flogarōn* (1) 5?, sw. V. (2): nhd. fliegen, sich verbreiten, flackern, flattern; gifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. fliegen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben; swingan* 7, st. V. (3a): nhd. schwingen, peitschen, geißeln, flattern, fliegen

-- auseinander fliegen: ahd. 3zifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »zerfliegen«, auseinander fliegen, sich auflösen

-- fliegen lehren: ahd. flukken* 1, flucken*, fluggen*, sw. V. (1a): nhd. flügge machen, fliegen lehren, Flügel schwingen

-- fliegen über: ahd. ubarfliogan* 2, st. V. (2a): nhd. überfliegen, fliegen über, steigen

fliegen, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an; ervliegen, erfliegen*, st. V.: nhd. fliegen, durchfliegen, im Flug ergreifen, überfliegen

fliegen, mhd. geswingen, st. V.: nhd. flattern, treiben an, sich schwingen, fliegen; gevliegen, gefliegen*, st. V.: nhd. fliegen, fliegen an, fliegen durch, fliegen zu; guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.)

-- fliegen an: mhd. gevliegen, gefliegen*, st. V.: nhd. fliegen, fliegen an, fliegen durch, fliegen zu

-- fliegen durch: mhd. gevliegen, gefliegen*, st. V.: nhd. fliegen, fliegen an, fliegen durch, fliegen zu

-- fliegen lassen: mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- fliegen zu: mhd. gevliegen, gefliegen*, st. V.: nhd. fliegen, fliegen an, fliegen durch, fliegen zu

-- hoch fliegen: mhd. hōchvliegen***, st. V.: nhd. »hochfliegen«, hoch fliegen

fliegen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- fliegen über: mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

fliegen, mhd. vliegen (1), fliegen*, st. V.: nhd. fliegen, flattern, stieben, sich verbreiten; vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken; vlokzen, vlokezen* (?), vlukzen, vlogzen, flokzzen*, flogzen*, flukzen*, sw. V.: nhd. fliegen, blitzen, herumfliegen, flattern, in zitternder Bewegung sein (V.); vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen; wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen; zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

-- fliegen lassen: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- fliegen machen: mhd. vlougen, vlōgen, flougen*, flōgen*, sw. V.: nhd. fliegen machen, verscheuchen

-- fliegen von: mhd. zerstieben, zestieben, zustieben, st. V.: nhd. zerstieben, zerfallen (V.), zerfallen (V.) in, zerfallen (V.) zu, vergehen, davonfliegen, stieben, fliegen, fliegen von, zersplittern, auseinander stieben

-- höher fliegen als: mhd. überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten; übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln; übervlücken, überflücken*, sw. V.: nhd. überfliegen, höher fliegen als

-- in die Höhe fliegen: mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

-- vorüber fliegen: mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

fliegen, mnd. swēmelen (1), sweimelen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen; swēvelen (2), sweivelen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen; swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben; swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- surrend fliegen: mnd. turren, mnd.?, sw. V.: nhd. surrend fliegen

fliegen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

-- auseinander fliegen: mnd. vörvlēgen*, vorvlēgen, st. V.: nhd. wegfliegen, verfliegen, auseinander fliegen, zerstieben

fliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fliegenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegend -- fliegend bedecken, mhd. bevliegen, befliegen*, st. V.: nhd. »befliegen«, verwehen, fliegend bedecken

fliegend -- gleichsam fliegend, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend

fliegend -- sich fliegend verirren, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren; vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

fliegend -- zu Feld fliegend, mnd. veltvlēgent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zu Feld fliegend

fliegend überfallen (V.), mhd. übervliegen, überfliegen*, st. V.: nhd. »überfliegen«, vorüber fliegen, höher fliegen als, übertreffen, fliegend überfallen (V.), vorbeifliegen, darüberfliegen, überflügeln

fliegend, idg. *petero-, Adj.: nhd. fliegend; *petontī, Adj.: nhd. fliegend

fliegend, germ. *flauga-, *flaugaz, *flaugja-, *flaugjaz, Adj.: nhd. flügge, fliegend; *flugi-, *flugiz, Adj.: nhd. flügge, fliegend; *flugja-, *flugjaz, Adj.: nhd. flügge, fliegend; *flugula, *flugulaz, germ.?, Adj.: nhd. fliehend, fliegend

fliegend, ae. fla-c-or, Adj.: nhd. fliegend

fliegend, ahd. *fluggi?, Adj.: nhd. »flüchtig«, fliegend

-- mit Segeln fliegend: ahd. wintflougi* 1, Adj.: nhd. »windfliegend«, mit Segeln fliegend

fliegend, mhd. vliegende, fliegende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fliegend; vlücke (1), flücke*, Adj.: nhd. flügge, fliegend, beflügelt, geflügelt; vlückic*, flückic*, vlückec, flückec*, Adj.: nhd. flügge, fliegend; vlügelingen, flügelingen*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, in vollem Lauf, sofort; vlüges*, flüges*, vluges, fluges*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, sogleich, sofort

fliegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fliegende -- alles Fliegende, mnd. gev· gelete*, gev· gelte, N.: nhd. Gevögel, alles Fliegende

fliegende -- die fliegende Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

fliegende -- fliegende feine Metallschnecke, mhd. vlucsindære*, flucsindære*, vlucsinder, flucsinder*, st. M.: nhd. »Flugsinter«, fliegende feine Metallschnecke

fliegende Kunde (F.), mnd. vlōchmēre, vlochmēre, vlōchmēr, vlōchmeer, F.: nhd. fliegende Kunde (F.), allgemeines Gerücht

fliegendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenden -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

fliegender -- fliegender Drache, an. flu-g-drek-i, sw. M. (n): nhd. fliegender Drache

fliegender -- fliegender Händler, mnd. pinzenpanzære*, pinzenpanzer, pintzenpantzer, M.: nhd. Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, fliegender Händler

fliegender Funken (M.), mnd. vlōchv· r, vlochvūr, N.: nhd. Flugfeuer, fliegender Funken (M.)

Fliegender, ahd. *fleugenti?, Part. Präs. subst.=st. M. (ja?): nhd. Fliegender, Flieger

fliegendes -- fliegendes Geschoss, as. flu-g-g-ia* 1, st. F. (jō?): nhd. »Fliegerin«, fliegendes Geschoss

fliegendes -- fliegendes Getier, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

fliegendes -- fliegendes Gewand, ae. weal-c-a, sw. M. (n): nhd. Woge, fliegendes Gewand

fliegendes -- fliegendes Insekt, an. fly-g-i, N.: nhd. fliegendes Insekt

fliegendes -- fliegendes Insekt, mhd. vogel, fogel*, vugel, fugel*, st. M.: nhd. Vogel, Schwimmvogel, Gans, Ente, fliegendes Insekt

fliegendes -- fliegendes Tier, ahd. fogal 54, fugal, st. M. (a): nhd. Vogel, Mücke?, fliegendes Tier

fliegendes -- fliegendes Tier, mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs; v· gelete*, vögelte, vogelte, N.: nhd. Gevögel, geflügeltes Tier, fliegendes Tier, Geflügel

fliegendes -- glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Fliegendes -- unter dem Himmel Fliegendes, ahd. himilfleugenti* 1, st. M. (ja?): nhd. »Himmelsflieger«, unter dem Himmel Fliegendes, Vögel

Fliegendes -- zu Felde Fliegendes, mnd. veltvlēgende, mnd.?, (subst. Part. Präs.=)N.?: nhd. zu Felde Fliegendes, zahmes Federvieh

Fliegendes (N.), mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

fliegendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliegenfänger, ahd. fliogāri* 1, st. M. (ja): nhd. Fliegenfänger, Fliegenwedel

Fliegenfänger, mnd. vlēgenvengære*, vlēgenvenger, M.: nhd. Fliegenfänger, Nichtstuer, Müßiggänger

fliegenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliegenfuß (Bezeichnung für etwas Nichtiges), mnd. vlēgenvōt, M.: nhd. »Fliegenfuß« (Bezeichnung für etwas Nichtiges)

fliegenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegengeschmeisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegengesums, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegengeträuft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegengitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenhefenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenheimer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenklappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenklatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenknäpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fliegenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fliegenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegenmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fliegenmonat, mnd. vlēgenmānt, M.: nhd. »Fliegenmonat«, August

Fliegennest, mnd. ? vlēgennēst*, vlēgennest, N.: nhd. »Fliegennest«?

Fliegennetz, ahd. fliognezzi* 3?, st. N. (ja): nhd. Fliegennetz, Mückennetz

Fliegennetz, mhd. vliegennetze, fliegennetze*, st. N.: nhd. Fliegennetz

Fliegennetz, mnd. vlēgennet*, vlēgenned, N.: nhd. »Fliegennetz«; vlēgennette, N.: nhd. »Fliegennetz«

fliegennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fliegenpein, mhd. vliegenpīn, fliegenpīn*, st. M., st. F.: nhd. »Fliegenpein«, Fliegenplage

fliegenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fliegenpilz, mhd. mückenswam*, muckenswam, sw. M.: nhd. »Mückenschwamm«, Fliegenpilz

fliegenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliegenplage, mhd. vliegenpīn, fliegenpīn*, st. M., st. F.: nhd. »Fliegenpein«, Fliegenplage

fliegenplätscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fliegenquast, mnd. vlēgenquast, M.: nhd. »Fliegenquast«, Wedel zum Abwehren der Fliegen

fliegenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegenrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenschnäpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenschnäpperchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliegenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenschütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenspieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliegenung, mhd. vliegunge***, fliegunge***, st. F.: nhd. »Fliegenung«

fliegenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliegenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliegenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fliegenwedel, ahd. fliogāri* 1, st. M. (ja): nhd. Fliegenfänger, Fliegenwedel; fliogūnwerī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. »Fliegenwehr«, Fliegenwedel; weril* 1, st. M. (a): nhd. »Wehrer«, Wedel, Fliegenwedel

Fliegenwedel, mnd. vlēgenwēgel, vlēgenweigel, vlēgenweygel, M.: nhd. Fliegenwedel

fliegenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fliegenwehr, ahd. fliogūnwerī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. »Fliegenwehr«, Fliegenwedel

fliegenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliegenwurm, mnd. vlēgenworm, M.: nhd. »Fliegenwurm«, Fliege, Insekt

fliegenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flieger, an. ? *-flog-ni-r, Sb.: nhd. Flieger?

Flieger, ae. flo-g-a, sw. M. (n): nhd. Flieger

-- einsamer Flieger: ae. ā-n-flo-g-a, sw. M. (n): nhd. einsamer Flieger

Flieger, afries. fliā-g-er 1 und häufiger?, fliō-g-er, st. M. (ja): nhd. Flieger

Flieger, ahd. *fleugenti?, Part. Präs. subst.=st. M. (ja?): nhd. Fliegender, Flieger

Flieger, mhd. vliegære***, fliegære***, st. M.: nhd. Flieger

flieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fliegerin, as. flu-g-g-ia* 1, st. F. (jō?): nhd. »Fliegerin«, fliegendes Geschoss

Fliegerin, mhd. vliegærinne***, fliegærinne***, st. F.: nhd. Fliegerin

fliegig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flieglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliegmaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliegsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fliegschuh, mhd. schritschuoch, st. M.: nhd. Fliegschuh

fliegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fliehburg, mhd. vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

fliehdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fliehen -- Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen, mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen

Fliehen (N.), mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

fliehen (verstärkt), mhd. gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen

fliehen, idg. *bheug- (1), V.: nhd. fliehen

fliehen, germ. *fluh-, sw. V.: nhd. fliehen; *gaþleuhan, st. V.: nhd. fliehen; *þlaugjan, *þlauhjan, *flaugjan, *flauhjan, germ.?, sw. V.: nhd. fliehen; *þleuhan, *fleuhan, *fleuhjan, st. V.: nhd. fliehen

fliehen, got. af-þli-u-h-an* 1, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. wegfliehen, fliehen; ga-þli-u-h-an* 6, st. V. (2), (perfektiv): nhd. die Flucht ergreifen, entfliehen, fliehen; þli-u-h-an 6, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 224,2): nhd. fliehen

fliehen, an. flȳ-ja, st. V. (2): nhd. fliehen; flœ-ja, sw. V.: nhd. fliehen; rȳ-m-a, sw. V. (1): nhd. freimachen, räumen, Platz machen, fliehen; st -k-k-va (1), st. V. (3a): nhd. springen, bersten, spritzen, fliehen

-- fliehen vor: an. skræm-ast, sw. V.: nhd. fliehen vor

fliehen, ae. æt-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. ausbrechen, fliehen; æt-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weglaufen, fliehen; ā-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, entfliehen; ā-slū-p-an, st. V. (2): nhd. entschlüpfen, fliehen, entfliehen, verschwinden; be-fléo-n, st. V. (2): nhd. entfliehen, fliehen, fliehen vor; be-swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. flüchten, fliehen; būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); fléo-g-an, st. V. (2): nhd. fliegen, fliehen; fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; for-e-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen; for-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, flüchten; ge-fléo-g-an, st. V. (2): nhd. fliegen, fliehen; ge-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; ūt-ā-lío-r-an, ūt-ā-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. zur Abreise zwingen, fliehen; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

-- fliehen vor: ae. be-fléo-n, st. V. (2): nhd. entfliehen, fliehen, fliehen vor; for-būg-an, st. V. (2): nhd. vermeiden, ausweichen, zurücktreten von, fliehen vor

fliehen, afries. fliā* 12, st. V. (2): nhd. fliehen, schwinden, fliegen

fliehen, anfrk. fli-en* 3, st. V. (2): nhd. fliehen

fliehen, as. fli-o-h-an* 3, st. V. (2b): nhd. fliehen; gi-fli-o-h-an* 1, st. V. (2b): nhd. fliehen

fliehen, ahd. fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen

Fliehen, ahd. fluht 22, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Fliehen, rascher Lauf, Vergehen, in die Flucht schlagen (= in fluht bringan), in die Flucht schlagen (= zi fluhti bikēren)

fliehen, ahd. gifliohan* 7, st. V. (2b): nhd. fliehen, flüchten, meiden, Zuflucht suchen, jemandem entfliehen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intslīhhan* 1, intslīchan*, st. V. (1a): nhd. fliehen, entwischen, fliehen vor; irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; widarwankōn* 2, widarwancōn*, sw. V. (2): nhd. meiden, fliehen

-- fliehen vor: ahd. intslīhhan* 1, intslīchan*, st. V. (1a): nhd. fliehen, entwischen, fliehen vor

fliehen, mhd. bevliehen 1, befliehen*, st. V.: nhd. fliehen; enkomen, st. V.: nhd. entkommen, fliehen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entloufen, intloufen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), entfliehen, entgehen, fliehen, entkommen; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

-- fliehen vor: mhd. entsliefen, ensliefen, st. V.: nhd. entweichen, entschlüpfen, fliehen vor, entleeren; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

fliehen, mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von

Fliehen, mhd. vliehen (2), fliehen*, st. N.: nhd. Fliehen, Flüchten, Meiden

fliehen, mhd. vlühten, flühten*, sw. V.: nhd. fliehen, flüchten

Fliehen, mhd. wīch (2), wich, st. M.: nhd. »Weich«, Weichen (N.), Wanken, Fliehen, Wohnsitz, Stadt

fliehen, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- fliehen über: mhd. vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von

-- fliehen von: mhd. verstieben, ferstieben*, st. V.: nhd. »verstieben«, wegstieben, fliehen von

-- fliehen vor: mhd. vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von; vreidigen, freidgen*, sw. V.: nhd. verjagen, fliehen vor

fliehen, mnd. afvlēn, st. V.: nhd. fliehen; entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

fliehen, mnd. ins· ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen

fliehen, mnd. retirēren, sw. V.: nhd. sich zurückziehen, fliehen

fliehen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

Fliehen, mnd. vlēn* (3), vlēnt, N.: nhd. Fliehen, Flucht (F.) (1)

fliehen, mnd. vl· gen, vlogen, sw. V.: nhd. fliehen, flüchten, fortschaffen, in Sicherheit bringen; vlüchten, vlöchten, flüchten*, sw. V.: nhd. flüchten, fliehen, in Sicherheit bringen, in die Flucht (F.) (1) jagen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vōrtīlen, sw. V.: nhd. forteilen, fliehen; vörvlēn*, vorvlēn, st. V.: nhd. fliehen, flüchten, wegfliehen, entfliehen, fliehend fortschaffen; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

fliehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fliehend -- Freude fliehend, mhd. vröudenvlühtic, fröudenflühtic*, Adj.: nhd. »Freude fliehend«, Freude meidend

fliehend verlassen (V.), mhd. entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

fliehend, germ. *flugula, *flugulaz, germ.?, Adj.: nhd. fliehend, fliegend

fliehend, ahd. fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend; gifluhtīg* 1, Adj.: nhd. flüchtig, ohne Dauer, fliehend, ausweichend

-- fliehend entkommen: ahd. inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.)

-- nicht fliehend vor: ahd. unfluhtīg 1, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht fliehend vor

fliehend, mhd. gevlühtic, gevlühtec, geflühtic*, gevlüchtic, Adj.: nhd. fliehend, flüchtig

-- aus dem Heere fliehend: mhd. hervlühtic, hervlühtec*, hervluhtic, hervluhtec*, herflühtic*, herflühtec*, herfluhtic*, herfluhtec*, Adj.: nhd. aus dem Heere fliehend, heerflüchtig, fahnenflüchtig

fliehend, mhd. vervlühtic*, vervluhtec, vorvluhtec, ferfluhtec*, Adj.: nhd. fliehend, feige, flüchtig; vlühtelīche*, flühtelīche*, vluhtelīche, fluhtelīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, eilig; vlühtic*, flühtic*, vlühtec, flühtec*, vluhtic, fluhtic*, Adj.: nhd. fliehend, flüchtig; vlühticlīche, flüthticlīche*, vlühteclīche, flühteclīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, schnell, eilig; wegeschiech* (1), wegeschie, Adj.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend; wegeschiech* (2), wegeschie, Adv.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend; wegeschiehe, Adj.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend

-- vor dem Wind fliehend: mhd. wintvlühtic, wintvluhtic, wintflühtic*, Adj.: nhd. »windflüchtig«, vor dem Wind fliehend, in Bewegung befindlich

fliehend, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend; vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig

-- fliehend fortschaffen: mnd. vörvlēn*, vorvlēn, st. V.: nhd. fliehen, flüchten, wegfliehen, entfliehen, fliehend fortschaffen

fliehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliehende Schar (F.) (1), mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

fliehenden -- Menge der fliehenden Hasen, mnd. hāsenvlucht, F.: nhd. »Hasenflucht«, Menge der fliehenden Hasen

Fliehender -- Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender, mnd. jucht (1), F.: nhd. Juchschrei, Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender

Fliehender, mhd. vliehære, vlieher, vlīer, fliehære*, flieher*, flīære*, st. M.: nhd. »Flieher«, Fliehender, Flüchtling

-- vor dem Anstand Fliehender: mhd. zuhtvliehære*, zuhtvlieher, zuhtfliehære*, zuhtflieher*, st. M.: nhd. vor dem Anstand Fliehender

Fliehender, mnd. v· rvlüchtiger*, vorvluchtiger, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Flüchtiger, Flüchtender, Fliehender

fliehenwollend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flieher, mhd. vliehære, vlieher, vlīer, fliehære*, flieher*, flīære*, st. M.: nhd. »Flieher«, Fliehender, Flüchtling

flieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flieher, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliehgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fliehhaus, mhd. vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

fliehhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fliehkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliehland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliehmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliehmannfarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliehstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flieht -- der gerne flieht, mnd. mīdelære*, mīdeler, mīdelerne, mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.); mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.)

Fliehung, mhd. vliehunge, fliehunge*, st. F.: nhd. »Fliehung«, Flucht (F.) (1)

flies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fliese, an. flī-s, st. F. (ō): nhd. Fliese, Steinplatte

Fliese, ae. flō-h, st. F. (i): nhd. Stück, Fliese

Fliese, mnd. āstrak, astrak, ahstrak, astark, asterak, alstrak, arstrack, N.: nhd. Estrich, Fußboden, Estrichstein, Fliese, Steinplatte; āstrackesstēn, astrackesstēn, astrackesstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag; āstrakstēn, āstrakstein, M.: nhd. Estrichstein, Fliese, Stein zum Bodenbelag

Fliese, mnd. vlīse, vlīsie, flīse*, fliese, sw. F.: nhd. Fliese, Steinplatte, steinerne Grabplatte

fliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fliese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliesen, mnd. vlīsen, sw. V.: nhd. »fliesen«, mit Fliesen belegen (V.), mit Steinen versehen (V.), bemauern

fliesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliesenkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fliesensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fliesfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fließ, idg. *pek̂os, Sb.: nhd. Fließ; *pék̂u-, N.: nhd. Geschorenes, Schaf, Vieh, Wolle, Fließ, Haar (N.); *pok̂os, Sb.: nhd. Fließ

Fließ, mhd. vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; vlieze, flieze*, st. F.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strömung

Fließ, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Fließen -- das Fließen, an. fljō-t, st. N. (a): nhd. das Fließen, Fluss

-- fließen lassen: an. flyt-ja, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, fördern, vortragen, helfen, fließen lassen

-- fließen machen: an. væg-ja (2), sw. V.: nhd. fließen machen, eitern

fließen -- fließen in, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Fließen -- im Fließen aufhalten, mhd. verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; verstillen, ferstillen*, sw. V.: nhd. »verstillen«, im Fließen aufhalten, stillen

Fließen -- mit Fließen auslegen, mnd. ēsteren, esteren, eysteren, sw. V.: nhd. Estrich herstellen, mit Fließen auslegen

Fließen -- zitterndes Fließen, mhd. flunst, st. F.: nhd. zitterndes Fließen, Schimmern, Flimmern

Fließen -- zitterndes Fließen, mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern

-- zu Ende fließen: mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

Fließen -- zum Fließen bringen, mhd. ūzvlœzen, ūzflœzen*, ūz vlœzen, sw. V.: nhd. hervorfließen lassen, zum Fließen bringen

Fließen (N.), idg. *rīti-, Sb.: nhd. Fließen (N.); *roi̯os, Sb.: nhd. Fließen (N.); *srou̯ā, F.: nhd. Fließen (N.); *srou̯o-, Sb.: nhd. Fließen (N.); *sruti-, Sb.: nhd. Fließen (N.)

Fließen (N.), germ. *flauta-, *flautaz, st. M. (a): nhd. Floß, Fließen (N.), Fluss

Fließen (N.), afries. *spre-n-g, *spri-n-g, st. M. (a): nhd. Sprung, Fließen (N.)

Fließen (N.), mhd. runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Fließen (N.), mnd. vlēten* (2), vlētent, N.: nhd. »Fließen« (N.), Wasserlauf, Bach

fließen, idg. *au̯e-, *au̯- (9), V.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen; *au̯ed-, *aud-, *ū̆d-, V.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen; *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *bhleu-, V.: nhd. aufblasen, schwellen, strotzen, fließen; *dā-, Adj., V.: nhd. flüssig, fließen; *dhen- (1), *dhenə-, *dhenh2-, V.: nhd. laufen, rennen, fließen; *ered-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit; *eres- (2), *ers-, *r̥s-, *eres-, V.: nhd. fließen; *ers-, V., Adj.: nhd. fließen, männlich; *gᵘ̯hđer-?, V.: nhd. rinnen, fließen, verschwinden, vernichten; *lĕi- (4), V.: nhd. gießen, fließen, tröpfeln; *neid- (2), *nid-, V.: nhd. fließen, strömen; *pel- (1), *pelə-, *plē-, *pl̥h1-, *pelh1-, V.: nhd. gießen, fließen, schütten, füllen, schwimmen, fliegen; *pleu-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleud-, *pleut-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleuk-, V.: nhd. rinnen, fließen, fliegen; *red-, *rod-, V.: nhd. fließen; *rei̯ə-, *rī-, V.: nhd. bewegen, fließen; *rē̆s-, *rō̆s-, V.: nhd. fließen; *snā- , *snə-, *snāu-, *sneu-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit; *snet-, *snot-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit; *snət-, V., Sb.: nhd. fließen, Feuchtigkeit; *sreu-, V.: nhd. fließen; *tāi-, *təi-, *tī̆-, V.: nhd. schmelzen, fließen, schwinden

fließen, idg. *tekᵘ̯-, V.: nhd. laufen, fließen; *u̯eis- (3), V.: nhd. zerfließen, fließen; *u̯er- (10), *u̯ēr-, V., Sb.: nhd. fließen, Fluss, Wasser, Regen (M.)

-- fließen lassen: idg. *stel- (1), *tel-, V.: nhd. fließen lassen, harnen

fließen, idg. *tāu-, *təu-, *tū̆-, V.: nhd. schmelzen, fließen, schwinden

Fließen, germ. *flōdu-, *flōduz, st. M. (u): nhd. Flut, Fließen

fließen, germ. *flōwan, st. V.: nhd. fließen; *flōwēn, *flōwǣn, sw. V.: nhd. fließen, überfließen

Fließen, germ. *fleuta-, *fleutam, st. N. (a): nhd. Floß, Fließen, Fluss; *fleuta-, *fleutaz, st. M. (a): nhd. Floß, Fließen

fließen, germ. *fleutan, st. V.: nhd. fließen

fließen, germ. *flutōn, sw. V.: nhd. fließen, treiben, schwimmen; *ras-, V.: nhd. fließen

-- fließen lassen: germ. *flautjan (1), sw. V.: nhd. fließen lassen

Fließen, germ. *fluti-, *flutiz, st. M. (i): nhd. Fluss, Fließen, Flüssigkeit

fließen, an. fljō-t-a, st. V. (2): nhd. fließen; flō-a (1), sw. V. (3): nhd. fließen

Fließen, an. flo-t, st. N. (a): nhd. Fließen, Bewegung, Fahrwasser, schwimmendes Fett

fließen, an. re-n-n-a (2), rinna, st. V. (3a): nhd. fließen, laufen

-- Blut fließen lassen: an. vek-ja (2), v k-va (2), vek-va, sw. V. (1): nhd. Blut fließen lassen

fließen, ae. ? dėn-n-ian, sw. V.: nhd. fließen?; feal-l-an, fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, verfallen (V.), sterben, anfallen, fließen; fléo-t-an, st. V. (2): nhd. fließen, schwimmen, treiben, segeln, abschäumen; flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fließen, strömen, überfließen, flüssig werden, schmelzen

Fließen, ae. flō-w-ing, st. F. (ō): nhd. Fließen; flō-w-nės-s, flō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Fließen, Fluss, Überfließen

fließen, ae. for-þ-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fließen; ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; géo-t-an, st. V. (2): nhd. gießen, fließen, vergießen; ge-swim-m-an, st. V. (3a): nhd. schwimmen, fließen

Fließen, ae. ier-n-ing, st. F. (ō): nhd. Fließen, Fluss

fließen, ae. lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ri-n-n-an, ier-n-an, ior-n-an, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen; swim-m-an, st. V. (3a): nhd. schwimmen, fließen; weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben; ȳþ-ian, sw. V. (2): nhd. fluten, wogen, fließen, überschwemmen

-- auseinander fließen: ae. tō̆-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfließen, auseinander fließen, auseinander brechen, schmelzen; tō̆-scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. auseinander fließen, zerfließen

fließen, afries. fliā-t-a* 7, st. V. (2): nhd. fließen, schiffen

Fließen, afries. re-n-e 1, st. M. (i), N.: nhd. Fließen, Ausfluss

fließen, afries. ru-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. strömen, fließen

fließen, anfrk. flie-t-an* 2, flie-t-on*, st. V. (2): nhd. fließen; ri-n-n-an* 3, ri-n-n-on*, st. V. (3): nhd. rennen, fließen, rinnen

fließen, as. *flô-t-ian?, sw. V. (1a): nhd. »fließen«, spülen

fließen, as. fli-o-t-an* 4, st. V. (2b): nhd. fließen, schwimmen

Fließen, ahd. *diozo?, sw. M. (n): nhd. Rauschen, Fließen

fließen, ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; 8zuofliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, fließen, sich ergießen; diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen

fließen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; flewen* (1) 2?, sw. V. (1b): nhd. waschen, wallen (V.) (1), fließen; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; floskenzen* 1?, floscenzen*?, sw. V. (1a): nhd. flüssig sein (V.), fließen, schmelzen?; floskezzen* 1?, floscezzen*, floskazzen*, sw. V. (1a): nhd. flüssig sein (V.), fließen

Fließen, ahd. flōz* (1) 4, st. M. (a?): nhd. Fluss, Zufluss, Fließen

fließen, ahd. flōzen* (1) 5?, sw. V. (1a): nhd. »flößen« (V.) (2), fließen, hervorfließen lassen, wegspülen, ausschwemmen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen

Fließen, ahd. fluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Fluss«, Flüssigkeit?, Fließen, Strömen; giflōz* 1, st. N. (a): nhd. Fluss, Fließen; gifluzzida 8, st. F. (ō): nhd. Fließen, Flüssigkeit, Fluss, Überfluss

fließen, ahd. gileihhen* 1, gileichen*, sw. V. (1a): nhd. gießen, fließen, laichen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen; irfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. erfließen, fließen, herausströmen, hervorströmen, zerfließen; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen; rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; triofan* 13, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, fließen, sich ergießen

-- abwärts fließen: ahd. nidarrinnan* 4, st. V. (3a): nhd. hinabfließen, abwärts fließen

-- fließen lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

-- fließen machen: ahd. giflōzen* 4?, sw. V. (1a): nhd. flüssig machen, fließen machen, Flüssigkeit gewinnen; ūzflōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. fließen machen, hervorfließen lassen, herausseihen

fließen, mhd. bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

Fließen, mhd. dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen; duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

fließen, mhd. erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

-- »Blut fließen lassen«: mhd. bluotvliezen*** (1), V.: nhd. »Blut fließen lassen«

-- abwärts fließen: mhd. abevliezen*, abefliezen*, abe vliezen, st. V.: nhd. »abfließen«, herabfließen, abwärts fließen

-- in Bogen fließen: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

fließen, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; güsselen*, güsseln, sw. V.: nhd. »güsseln«, fließen, fließen in, strömen; hinsīgen, hin sīgen, st. V.: nhd. triefen, fließen

-- fließen in: mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen; güsselen*, güsseln, sw. V.: nhd. »güsseln«, fließen, fließen in, strömen

-- fließen lassen: mhd. gevlœzen, geflœzen*, sw. V.: nhd. fließen lassen

Fließen, mhd. gevlæz, geflæz*, st. N.: nhd. Strömung, Fluss, Fließen

fließen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gesīgen, st. V.: nhd. sinken, fallen, tropfen, fließen; gesīhen, st. V.: nhd. seihen, sickern, fließen

fließen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; riezen (1), st. V.: nhd. fließen, überfließen, tränen, weinen, jammern

Fließen, mhd. riezen (2), st. N.: nhd. Fließen

fließen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- im März zu fließen beginnende Quelle: mhd. merzbrunne, sw. M.: nhd. »Merzbrunnen«, im März zu fließen beginnende Quelle

fließen, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- fließen in: mhd. smelzen (1), st. V.: nhd. schmelzen, fließen in

fließen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; versmelzen (1), fersmelzen*, versmalzen, fersmalzen*, st. V., sw. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, schmelzen, fließen, zerfließen; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

Fließen, mhd. vliezen (2), fliezen*, st. N.: nhd. »Fließen«, Strömung, Fluss

Fließen, mhd. vliezunge, fliezunge*, mhd.?, st. F.: nhd. »Fließung«, Fließen, Fluss, Schmelzen; vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne; vlūder, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fließen, Fluten (N.), Gerinne einer Mühle

fließen, mhd. vlüejen, flüejen*, sw. V.: nhd. fließen, strömen; vluoten (1), fluoten*, sw. V.: nhd. fließen, strömen, fluten, ziellos dahintreiben

Fließen, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

fließen, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

-- aufhören zu fließen: mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

-- fließen auf: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- fließen lassen: mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

-- fließen machen: mhd. verseigen, ferseigen*, sw. V.: nhd. »verseigen«, ausseihen, fließen machen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

-- fließen machend: mhd. vlœzic, flœzic*, Adj.: nhd. »flößig«, fließen machend, vom Katarrh befreiend

-- fließen über: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

fließen, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

Fließen, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

fließen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; rīgen*** (2), sw. V.: nhd. fließen; rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen; rivēren, sw. V.: nhd. fließen, herausfließen

-- abwärts fließen: mnd. nēdervlēten, st. V.: nhd. »niederfließen«, abwärts fließen

-- fließen lassen: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

-- über den Rand eines Gefäßes fließen: mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

fließen, mnd. strōmvlēten***, sw. V.: nhd. »stromfließen«, fließen, strömen

-- aufhören zu fließen: mnd. stollen, stullen, sw. V.: nhd. aufhören zu fließen, gerinnen

-- in bestimmte Richtung fließen lassen: mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

-- nicht fließen: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- springend fließen: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- zu fließen aufhören: mnd. stulten, stolten, sw. V.: nhd. zu fließen aufhören, gerinnen, dick werden, fest werden

Fließen, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

Fließen, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

fließen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.); vl· digen***, V.: nhd. fließen; vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen

fließen, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

-- aufhören zu fließen: mnd. vörsīen*, vorsīen, vorsigen, st. V.: nhd. versiegen, aufhören zu fließen

-- fließen lassen: mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

-- in Strömen fließen: mnd. vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen

fließen: flieszen: fliessen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (flieszen)

fliessen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliessen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fließend -- fließend bedecken, mnd. bevlēten (1), bevleten, st. V.: nhd. befließen, umfließen, fließend bedecken, benetzen, überfließen, beschwemmt werden, überströmen

fließend -- Honig fließend, mhd. honecvliezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Honig fließend«

fließend, idg. *sruto-, Adj.: nhd. fließend, geflossen

fließend, ae. ge-tyng-e, Adj.: nhd. fließend, beredt, höflich, geschwätzig, verleumderisch

fließend, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar; runsīg* 2, Adj.: nhd. rinnend, fließend, strömend; runstīg* 1, Adj.: nhd. fließend, strömend

fließend, mhd. durchrunsic*, durchrunsec, Adj.: nhd. fließend, durchfließend

-- fließend bedecken: mhd. bevliezen, befliezen*, st. V.: nhd. »befließen«, bespülen, benetzen, fließen, fließend bedecken, umfließen, überschütten, überströmt werden mit

fließend, mhd. rinnic, Adj.: nhd. »rinnig«, fließend, rinnend, triefend; runsic, runsec, Adj.: nhd. »runsig«, fließend

-- klar und schnell fließend: mhd. lūtersnel, Adj.: nhd. klar und schnell fließend

fließend, mhd. umbeswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herumschwebend, wallend, fließend; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch

-- von Wogen fließend: mhd. wācvlüetic, wācflüetic*, wācvluotec, wāgfluotec*, wāgevlüetic, wāgeflüetic*, wāgevlüetec, wāgeflüetec*, Adj.: nhd. »wagflütig«, von Wogen fließend

fließend, mhd. vliezende, fliezende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fließend«

fließend, mnd. īlich, ilich (1), Adj.: nhd. eilig, schnell, fließend, plötzlich auftretend, jäh

fließend, mnd. strōm* (2), stram, mnd.?, Adv.: nhd. strömend, fließend

-- frei fließend: mnd. strōmesvlētent*, stramesvlētende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromesfließend«, strömend, frei fließend; strōmvlētent, strōmvlētende, stramvlētende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromfließend«, strömend, frei fließend

fließend, mnd. vlētent* (2)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fließend; vlēthaftich*, vlētaftich, vlētechtich, Adj.: nhd. fließend, mit Ausfluss behaftet; vlētich, mnd.?, Adj.: nhd. fließend, schmelzend, schwindend; vlētlīk, vlētlek, Adj.: nhd. fließend, flüssig; vl· dich***, Adj.: nhd. fließend

-- reichlich fließend: mnd. vulhaftich, Adj.: nhd. übervoll, reichlich, reichlich fließend

fließend: fliessend: flieszend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (flieszend)

fließende -- fließende Wunde, mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

fließende -- jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

fließendem -- Kanal mit fließendem Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

fließendem -- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

fließendem -- Weiher mit fließendem Wasser, mnd. vischgrāve, vischgrave, M.: nhd. Fischgraben (M.), fischbarer Graben (M.), Weiher mit fließendem Wasser

fließenden -- Stauung eines fließenden Gewässers, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai

fließenden -- vom fließenden Wasser getrieben werden, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

fließender -- aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

fließender -- fließender Brunnen, mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung; sprincborn, sprinkborn, M., N.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincborne, M.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen

fließender -- langsam fließender Bach, an. lœk-r (1), st. M. (a): nhd. langsam fließender Bach

fließender -- langsam fließender sumpfiger Bach, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

fließender -- stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, an. sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich

fließendes -- fließendes Blut, ae. dréo-r (1), st. M. (a): nhd. fließendes Blut, Blut

fließendes -- fließendes Blut, as. drô-r 6, st. M. (a): nhd. fließendes Blut, Blut

fließendes -- fließendes Gewässer, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

fließendes -- fließendes Gewässer, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

fließendes -- fließendes Gewässer, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; wāterlōp*, waterlōp, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf, fließendes Gewässer

fließendes -- fließendes Wasser aus einer Quelle, an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

fließendes -- fließendes Wasser, idg. *bhog-, Sb.: nhd. fließendes Wasser, Bach

fließendes -- fließendes Wasser, ahd. runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang

fließendes -- fließendes Wasser, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

fließendes -- fließendes Wasser, mhd. vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

fließendes -- fließendes Wasser, mnd. rivēr, rivīr, revēr, revēre, revīr, revēre, reueer, reueyr, ravēr, N., M., F.: nhd. fließendes Wasser, Fluss, Strom, Wasserlauf

fließendes -- fließendes Wasser, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

fließendes -- langsam fließendes Gewässer, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

fließendes -- langsam fließendes Wasser, an. sil, st. N. (a): nhd. langsam fließendes Wasser

Fließendes (N.), mhd. runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett

Fließendes, germ. *fluta-, *flutam, st. N. (a): nhd. Fluss, Fließendes

Fließendes, mhd. runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

fliesskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fließkäufer, afries. flī-w-es-kâp-ere* 1, flī-w-es-kâp-er*, flī-u-s-kâp-er, st. M. (ja): nhd. »Fließkäufer«, Käufer dessen Geschäft ungültig ist

Fließlein: Fliesslein: flieszlein, nhd., N.: nhd. kleiner Fluss: Bach; L.: DW Luther (Flieszlein)

fließt -- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt, mnd. gˑ le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

fließt -- Stelle im Deich über die das Wasser fließt, mnd. ˑ verlōp (1), ˑ verloep, ˑ verloop, o̊verlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

fließt -- Talschlucht in der Wasser fließt, ahd. wazzarklinga* 2, st. F. (ō): nhd. Quelle, Talschlucht in der Wasser fließt, Sturzbach

fließt -- Talsohle durch welche ein Bach fließt, an. ald-a, sw. F. (n): nhd. Welle, Talsohle durch welche ein Bach fließt

fließt -- Weg durch den etwas fließt, mhd. vluzganc, fluzganc*, st. M.: nhd. »Flussgang«, Weg durch den etwas fließt, Durchfluss

fließt -- Wunde bei der Blut fließt, mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

Fließung, mhd. vliezunge, fliezunge*, mhd.?, st. F.: nhd. »Fließung«, Fließen, Fluss, Schmelzen

fliesswund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fließwurf, afries. flī-w-es-wer-p*, flī-u-s-wer-p, st. M. (a): nhd. »Fließwurf«, Wasserwurf, Wurf ins Wasser

fliesswurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fliesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flieszblattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flieszei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flieszgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flieszgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flieszharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flieszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flieszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flieszpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flieszpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

flieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flieszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fliet, as. fliod 1, as.?, st. N. (a): nhd. »Fliet«, Harz

Fliet, ahd. fliod 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fliet«, klebriger Ausfluss, Harz, Gummi

fliet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fliete, ae. blō-d-seax, st. N. (a): nhd. Lanzette, Aderlasseisen, Fliete

Fliete, ae. flī-tm-e, flȳ-tm-e, sw. F. (n): nhd. »Fliete«, Lanzette

Fliete, anfrk. flie-t-im-a* 1, st. F.? (ō): nhd. Fliete, Aderlasseisen

Fliete, ahd. fliedem 1 und häufiger?, st. M. (a?, i?), st. F. (ō?, i?): nhd. »Fliete«, Aderlasseisen; fliedima 14?, st. F.? (ō): nhd. »Fliete«, Aderlasseisen, Lanzette

Fliete, mhd. vliedel, fliedel*, st. N.: nhd. Aderlasseisen, Fliete; vliedeme, vlieme, fliedeme*, flieme*, sw. F., sw. M.: nhd. Aderlasseisen, Fliete

Fliete, mnd. lātīsern*, lātīseren, lāteīseren, laethīsern, N.: nhd. Lasseisen, Fliete, Instrument zum Aderlassen

Fliete, mnd. vlēteme, vlētem, vlētme, vlēte, vleetme, vlētene, sw. F.: nhd. Fliete, Aderlasseisen, Instrument zum Aderlassen

fliete: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flietlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flietmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

flimmerbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flimmern, idg. *meigh-, V., Adj.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel; *meik-, V., Adj.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel; *meis-, V., Adj., Sb.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel, Nebel, Wolke, Betrug; *mer- (2), V.: nhd. flimmern, funkeln; *merəgu̯-, *mergu̯-, V., Adj.: nhd. flimmern, verdunkeln, dunkel; *merək-, *merk-, V.: nhd. flimmern, funkeln, sich verdunkeln

flimmern, an. brag-a, sw. V.: nhd. glänzen, flimmern; glœ-ð-a, sw. V.: nhd. glühen, flimmern

Flimmern, mhd. flunst, st. F.: nhd. zitterndes Fließen, Schimmern, Flimmern

Flimmern, mhd. sprinz, st. M.: nhd. Aufspringen, Aufsprießen, Sprießen, Flimmern, Farbenschmelz

flimmern, mhd. vlinderen, vlindern, flinderen*, sw. V.: nhd. »flindern«, flimmern; vlinsen, flinsen*, sw. V.: nhd. zittern, schimmern, flimmern, zu Stein werden, sich verhärten; wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); zwitzeren*, zwitzern, sw. V.: nhd. »zwitzern«, zwitschern, schwingen, zittern, flimmern

flimmern, mnd. switteren*, swittern, schwittern, sw. V.: nhd. flimmern, flittern

flimmern, mnd. vlammēren, sw. V.: nhd. flimmern, flackern, flattern; vluckeren, vluckern, fluckern, sw. V.: nhd. flackern, flimmern

flimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flimmernd, germ. *flinka-, *flinkaz, germ.?, Adj.: nhd. flimmernd

flimmernder -- glänzender flimmernder Metallschmuck, mnd. flittersmīde, flittersmide, N.: nhd. glänzender flimmernder Metallschmuck; flitterwerk, N.: nhd. glänzender flimmernder Metallschmuck

flimmerndes -- flimmerndes Stück, mhd. sprinze (2), sw. M.: nhd. Lanzensplitter, flimmerndes Stück

flimmerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flimmerthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flimsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flinder-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flinder-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flinderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flinderfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

flindergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flinderhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinderkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flinderkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flinderle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flinderlein, mhd. flinderlīn, st. N.: nhd. Flinderlein, Flitter

flinderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flinderlestecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flinderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flindermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flindermachergeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flindern, mhd. vlinderen, vlindern, flinderen*, sw. V.: nhd. »flindern«, flimmern

flindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinderschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

fling, ae. cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer

flink, idg. *legu̯h-, Adj., V.: nhd. leicht, flink, sich bewegen; *lengu̯h-, Adj.: nhd. leicht, flink; *lengu̯ho-, Adj.: nhd. leicht, flink; *l̥ngu̯hro-, *h1l̥ngu̯hró-, *h1l̥ngu̯hú-, Adj.: nhd. leicht, flink; *oru̯o-, Adj.: nhd. eilig, flink; *peimi-?, *peim-?, Adj.: nhd. rasch?, flink

flink, germ. *arwa-, *arwaz, Adj.: nhd. bereit, reif, flink, rasch, schnell, eilig; *fleuta-, *fleutaz?, Adj.: nhd. rasch, schnell, flink; *hraþa-, *hraþaz, *hrada-, *hradaz, Adj.: nhd. hurtig, rasch, schnell, flink, geschwind, schleunig

flink, got. *ar-u-s?, Adj. (wa): nhd. bereit, flink

flink, an. hort-ig-r, Adj.: nhd. hurtig, flink, rasch; snar-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig, flink, scharf, festgedreht; snū-ð-ig-r, Adj.: nhd. schnell, flink, eilig; snœf-r, Adj.: nhd. flink, rasch, tatbereit, eng, knapp

flink, ae. cāf-līc-e, Adv.: nhd. lebhaft, flink, rege, schnell, bereitwillig; ear-u, Adj.: nhd. bereit, flink; fléo-t-ig, Adj.: nhd. rasch, schnell, hurtig, flink; hræd, hrad-e, hræþ, hræþ-e (1), hraþ-e (1), Adj.: nhd. schnell, flink, tätig, eilig
-- flink im Kampf: ae. bead-u-cāf, Adj.: nhd. flink im Kampf

flink, ahd. arw...* 1?, aru...*?, Adj.: nhd. bereit, flink, rasch; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig

flink, mhd. gancheil, Adj.: nhd. fähig zu gehen, flink; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig

flink, mhd. ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig

flink, mnd. hurtich, Adv.: nhd. hurtig, flink, behende, tüchtig

flink, mnd. lichtvˑ rich, lichtvorich, lechtvˑ rich, lichtvordich, Adj.: nhd. leicht beweglich, flink, leichtfertig, unbesonnen, fahrlässig; rat (3), rāt, raet, Adj.: nhd. schnell, rasch, flink

flink, mnd. wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig

flink, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flink, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinkenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flinkerchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinkere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flinkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flinkerschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW
flinkerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flinkheit, germ. *fimī-, *fimīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewandtheit, Flinkheit; *fleutī-, *fleutīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Flinkheit, Eile
Flinkheit, an. flȳ-t-i, sw. F. (ī): nhd. Eile, Flinkheit
flinkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flinkicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
flinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flins*, mnd. flins*, M.:Vw.: s. vlins
Flins..., mhd. vlinsherte, flinsherte*, Adj.: nhd. »flinshart«, Flins..., steinhart; vlinsīn, flinsīn*, Adj.: nhd. Flins..., steinhart
Flins, mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern
Flins, mnd. vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels
flins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flinsbach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flinshart, mhd. vlinsherte, flinsherte*, Adj.: nhd. »flinshart«, Flins..., steinhart
flinshart, nhd.: nhd. ; L.: DW
flinsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flinsstein, mnd. vlinsstēn, vlinsstein, M.: nhd. »Flinsstein«, Felsblock, harter Stein
flinstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flint, germ. *flinta-, *flintaz, st. M. (a): nhd. Feuerstein, Flint
Flint, ae. fli-n-t, st. M. (a): nhd. Kiesel, Fels, Flint
Flint, mnd. vlint, M.: nhd. »Flint«, Kieselstein, Stein, harter Fels
flintbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flinte, mnd. v· rrōr, v· rerōr, v· rrohr, N.: nhd. Feuerrohr, Flinte
flinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flinte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flintenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flintenkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flintenkugel -- bleierne Flintenkugel, mnd. blīkugel, bleykugel, F.: nhd. »Bleikugel«, bleierne Flintenkugel
Flintenkugel, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel
Flintenkugel, mnd. lōpkūle, F.: nhd. Flintenkugel
flintenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flintenlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
flintenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flintenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flintensalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flintenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flintenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flintenschloszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flintenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flintenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flintenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flintenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flintglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Flintstein, an. tinn-a, sw. F. (n): nhd. Flintstein
Flintstein, mnd. vlintstēn, vlintstein, M.: nhd. »Flintstein«, Kieselstein, harter Stein, Felsstein, Felsen
flinzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flips, nhd.: nhd. ; L.: DW
flirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flirren, nhd.: nhd. ; L.: DW
flismen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flismer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flismerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flismern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flispern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flistern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fliten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flitsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitschboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitschelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitschenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitschgold, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitschpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitschrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flitter -- Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit
Flitter, mhd. flinderlīn, st. N.: nhd. Flinderlein, Flitter
flitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flitter, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
flitteramborz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterbeiwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Flittererz, mnd. flittererse*, flittererz, N.: nhd. »Flittererz«, Brakteat
flittererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitteresche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flittergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flittergold, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel; knittergolt, N.: nhd. Flittergold, Knittergold, Rauschgold (papierdünne Messingfolie)
flittergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flittergolden, nhd.: nhd. ; L.: DW
flittergoldschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flittergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterherlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flittericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterkenntnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterkram, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
flittermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flittermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Flittermonat, mnd. flittermānt, M.: nhd. »Flittermonat«, Flitterwochen
Flittermonat, mnd. suckermānt, M., F., N.: nhd. »Zuckermonat«, Flitterwochen, Flittermonat
flittermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flittern -- mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen, mnd. bevlitteren*, bevlittern, sw. V.: nhd. mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen
flittern, mhd. vlitteren, vlittern, flitteren*, sw. V.: nhd. »flittern«, flüstern, kichern
flittern, mnd. switteren*, swittern, schwittern, sw. V.: nhd. flimmern, flittern
flittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flitterpappel, mnd. hespe (1), F.: nhd. Espe, Zitterpappel, Flitterpappel
flitterpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitterpomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterpünctchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flittersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitterschein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterschimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flittersilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flittertand, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitterwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flitterwoche, mnd. stūtenwēke, F.: nhd. »Stutenwoche«, Flitterwoche
flitterwoche, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flitterwochen, mnd. flittermānt, M.: nhd. »Flittermonat«, Flitterwochen
Flitterwochen, mnd. suckermānt, M., F., N.: nhd. »Zuckermonat«, Flitterwochen, Flittermonat
flitterwöchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flitwite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitzboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitzen, mhd. rüschen (3), sw. V.: nhd. flitzen
flitzern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flitzpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flitzsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitzschgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flitzschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fliusden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fliute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flix, nhd.: nhd. ; L.: DW
flixen, nhd.: nhd. ; L.: DW
floch, nhd.: nhd. ; L.: DW
flochlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flöchnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flochteren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flockasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flockblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flockbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flöckchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flocke, idg. *pleuk-?, Sb.: nhd. Flocke, Feder, Haar (N.); *pleus-, V., Sb.: nhd. rupfen, Flocke, Feder, Haar (N.), Vlies
Flocke, germ. *flukkō-, *flukkōn, *flukka-, *flukkan, sw. M. (n): nhd. Flocke; *wlōha, Sb.: nhd. Wollflocke, Flocke
Flocke, an. flōk-i (1), sw. M. (n): nhd. Flocke, Filz
Flocke, ae. *hno-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Flocke, Stück; loc-a (2), sw. M. (n): nhd. Flocke
Flocke, afries. *flo-k-k, Sb.: nhd. Flocke
Flocke, as. wlō-h* 1, st. F. (i): nhd. Flocke
Flocke, ahd. flok* 1, floc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Flocke«, Flaum, Haar (N.), krauses Haar (N.); flokko* 5, flocko*, sw. M. (n): nhd. »Flocke«, Flockiges, Flaum, Wollflocke
Flocke, mhd. vloc, floc*, st. M.: nhd. Flocke, Flaum, Flockwolle; vlocke, flocke*, sw. M.: nhd. Flocke, Flaum, Flockwolle
Flocke, mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials
Flocke, mnd. tūl, mnd.?, M.: nhd. Büschel (Haare), Flocke
Flocke, mnd. vlō (2), flō, vlo, Sb.: nhd. Flocke, Flaum; vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter; vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag
flocke: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flockecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
flockechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flocken -- abgerissene Flocken, mnd. geblet, mnd.?, Sb.: nhd. Bletzwerk, abgerissene Flocken
Flocken -- in Flocken zerteilen, mhd. zervlocken, zerflocken*, sw. V.: nhd. »zerflocken«, in Flocken zerteilen, zerzausen
Flocken -- mit Flocken besetztes Pelzwerk, mhd. vluckenbalc, fluckenbalc*, st. M.: nhd. mit Flocken besetztes Pelzwerk
flocken, mhd. vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken
flocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
flockenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flockenbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flockenblume, ae. centaurie, sw. F. (n): nhd. Flockenblume; culmill-e, curmeall-e?, sw. F. (n): nhd. Flockenblume

flockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flockendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flockengekräusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

flockengestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flockenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flockenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flockensack, mnd. noppensak, roppensak, M.: nhd. Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke; noppesak, M.: nhd. »Noppensack«, Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke

flockensalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flockenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flockenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flockenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flockenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flockenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockenstol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flockentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flockenwolle, mnd. ? kletze, mnd.?, Sb.: nhd. Flockenwolle?

flocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flocker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flockfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flockfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockgestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flockicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

flöckig -- flöckig machen, mhd. vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken

flockig, mhd. durchvlocket, durchflocket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. flockig

flockig, mhd. vlockehtic, Adj.: nhd. flockig

flockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flockige -- flockige Haare, mnd. mosselken, mnd.?, N., Pl: nhd. feine Haare, flockige Haare

flockige -- flockige Wolle, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

Flockiges, ahd. flokko* 5, flocko*, sw. M. (n): nhd. »Flocke«, Flockiges, Flaum, Wollflocke

flockin, nhd.: nhd. ; L.: DW

flocklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flockseide, mnd. bōrtsīde, F.: nhd. Flockseide, Florettseide

Flockseide, mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

flockseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flockteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flockwolle, mhd. vloc, floc*, st. M.: nhd. Flocke, Flaum, Flockwolle; vlocke, flocke*, sw. M.: nhd. Flocke, Flaum, Flockwolle
-- aus Flockwolle hergestellt: mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt
-- von Flockwolle stammend: mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt

flockwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flockwollen..., mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt

floder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flodermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

floehhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floerchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesserhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesserrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesslen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floesspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floetengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floezwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flog, nhd.: nhd. ; L.: DW

flogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

flogeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flogern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flogerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

floghaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

flogzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Floh, idg. *blou-, (*bhlou-?), *plou-, Sb.: nhd. Floh

Floh, germ. *flauha-, *flauhaz, *þlauha-, *þlauhaz, st. M. (a): nhd. Floh; *luppō-, *luppōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Floh

Floh, an. flō (2), st. F. (ō)?: nhd. Floh

Floh, ae. fléa (1), fléa-h (1), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Floh

Floh, ahd. flōh 28, flō, st. M. (a?): nhd. Floh

Floh, mhd. vlōch, vlō, vlōh, flōch*, flō*, flōch*, st. M., st. F.: nhd. Floh

Floh, mnd. vlō (1), flō, vloh, M., F.: nhd. Floh, Menschenfloh

floh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

floh, nhd.: nhd. ; L.: DW

flohalant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flöhbeiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flöhbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

flohdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flöhe -- Wundkraut das Flöhe vertreibt, mnd. smertekērne, F.: nhd. Wundkraut das Flöhe vertreibt

floheli, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flöhen, mhd. vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen

flöhen, mnd. vl· en, flaihen, sw. V.: nhd. flöhen
-- sich flöhen: mnd. vleien (1), vleyen, sw. V.: nhd. sich flöhen; vloien (2), V.: nhd. sich flöhen

flöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flöhfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flöhfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flöhfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flöhfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flöhhatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flohheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flohhupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flöhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flöhjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flohkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohkäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flohkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Floh-Knöterich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rēdik, redek, redich, reddik, rētik, retich, rādik, M.: nhd. Rettich, Ackerrettich, Knollenerbse, Platterbse, Floh-Knöterich (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flohknöterich, ahd. retih* (1) 2, Sb.: nhd. Flohknöterich, Riedgras (?); riotah* 2 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; riotahha* 2, riotacha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flohknöterich, Riedgras?; riotahhil* 17, riotachil*, st. M. (a): nhd. Flohknöterich, Riedgras?; riotahi* 5?, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; ? rōtlāhha* 4, rōtlācha, sw. F. (n): nhd. Brunnenkresse?, Kreuzkraut?, Flohknöterich?

Floh-Knöterich, mhd. rōtih 3, rotich, st. N.: nhd. Floh-Knöterich

Flohknöterich, mnd. rūdik, rūdek, rūtik, M.: nhd. Flohknöterich, Flöhkraut

Floh-Knöterich, mnd. vlōkrūt, vlōrūt?, N.: nhd. »Flohkraut«, Floh-Knöterich, pfirsichblättriger Knöterich (eine Pflanze)

flohknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flöhkraut, ae. dweorg-e-dwostl-e, dweorg-e-dwosl-e, dweorg-e-dosl-e, sw. F. (n): nhd. Flöhkraut, Wasserpolei

Flöhkraut, ae. pol-l-egi-e, sw. F. (n): nhd. Flöhkraut

Flohkraut, mhd. polei, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze

Flöhkraut, mhd. polei, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze

Flohkraut, mhd. poleikrūt, st. F.: nhd. »Poleikraut«, Polei, Flohkraut, Minze; poleiwurz, st. F.: nhd. Polei, Flohkraut, Minze; pulei, puleie, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze

Flöhkraut, mhd. pulei, puleie, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze

Flöhkraut, mnd. ? kerstinikenkrūt, mnd.?, N.: nhd. Flöhkraut?

Flöhkraut, mnd. bitterlinc, Sb.: nhd. Wasserpfeffer, Flöhkraut

Flohkraut, mnd. polleie* (1), polleye, poleyge, poleije, pollēge, pōley, pōleye, pōlēgie, pōlīe, polye, pulleye, pūlēge, pulēge, F.: nhd. Polei-Minze, Flohkraut

Flöhkraut, mnd. rūdik, rūdek, rūtik, M.: nhd. Flohknöterich, Flöhkraut

Flohkraut, mnd. vlōkrūt, vlōrūt?, N.: nhd. »Flohkraut«, Floh-Knöterich, pfirsichblättriger Knöterich (eine Pflanze)

flohkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flohkrauts -- aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft, mnd. polleiensap*, polleyensap, pōleyensap, N.: nhd. aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft

Flohkrauts -- Blatt des Flohkrauts, mnd. polleienblat*, polleyenblat, N.: nhd. Blatt des Flohkrauts

Flohkrauts -- Blüte des Flohkrauts, mnd. polleienblōme*, polleyenblōme, N.: nhd. Blüte des Flohkrauts

Flohkrauts -- Destillat aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleienwāter*, polleyenwāter, pōleyenwāter, poleigenwāter, N.: nhd. Destillat aus Teilen des Flohkrauts

Flohkrauts -- Sud aus Teilen des Flohkrauts, mnd. polleien· lie*, polleyen· lie, N.: nhd. Sud aus Teilen des Flohkrauts

Flohkrauts -- Wurzel des Flohkrauts, mnd. polleienwortel*, polleyenwörtele, pōleyenwörtele, F.: nhd. Wurzel des Flohkrauts

flohkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flohmarkt, mnd. plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

Flohmonat, mnd. vloimāne*, vloymān, vloymāne, floimān, M.: nhd. Flohmonat, Mai

flohmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flöhnen, mhd. vlœhenen, flœhenen*, sw. V.: nhd. »flöhnen«, flüchten, durch Flucht entfernen, in Sicherheit bringen

flöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flohpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flohriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flohsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flöhsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flohstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flokskiwech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flom, nhd.: nhd. ; L.: DW

flömel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flomen, mnd. r· ssel, M.: nhd. Schweinefett, Flomen

Flomen, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische
-- aus Flomen ausgelassenes Fett: mnd. ? vlōmensmēr, N.: nhd. »Flomenschmer«, aus Flomen ausgelassenes Fett?

Flomenschmer, mnd. vlōmensmēr, N.: nhd. »Flomenschmer«, aus Flomen ausgelassenes Fett?

Flomfischnetz, mnd. vlōmvischesseine*, vlōmvischesseyne, N., F.: nhd. »Flomfischnetz«, Fischernetz

Flor (M.) (2), mhd. flōr, st. M.: nhd. »Flor« (M.) (2), Blütenpracht

Flor, mnd. flōr (2), floer, M., F.: nhd. Flor, Blüte, Kraft, Ansehen

Flor, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

flor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flor, nhd.: nhd. ; L.: DW

flor, nhd.: nhd. ; L.: DW

flora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

floramor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

florband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

florbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

florbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flordach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flore, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flore, nhd.: nhd. ; L.: DW

Floren: Florin, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (Floren)

floren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

floren, nhd.: nhd. ; L.: DW

floren, nhd.: nhd. ; L.: DW

florenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

florentier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florentinisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florentinische -- florentinische Schwertlilie, mhd. wīzswertele 1, wīzswertel, F.: nhd. Veilchenwurz, florentinische Schwertlilie

florenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

florenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

florenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florenzischm nhd,m Adj.. nhd. florenzisch: Florenz betreffend; E.: s. Florenz: isch; L.: Luther

floretseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Florettseide -- aus Florettseide seiend, mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

Florettseide -- Garn von Florettseide, mnd. flōresgārn*, flōrsgārn, N.: nhd. Garn von Florettseide

Florettseide, mnd. bōrtsīde, F.: nhd. Flockseide, Florettseide

florfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

florgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

florgewand, nhd.: nhd. ; L.: DW

florhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

floricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

florieren, mhd. flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

florieren, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

florieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

floriert, mhd. flōrieret, vlōrieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »floriert«

Florin, nhd., M.: Vw.. s. Floren; L.. Luther (Floren)

florin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florinbelastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florinpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florinpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florinrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florinverlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

florkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

florkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

florleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flormoes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flormor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

florschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

florschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

florseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flortuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

florverhüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

florweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

floskel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Floß, germ. *flauta-, *flautaz, st. M. (a): nhd. Floß, Fließen (N.), Fluss; *fleuta-, *fleutam, st. N. (a): nhd. Floß, Fließen, Fluss; *fleuta-, *fleutaz, st. M. (a): nhd. Floß, Fließen; *flutō-, *flutōn, *fluta-, *flutan, sw. M. (n): nhd. Floß, Schiff

Floß, an. flo-t-i, sw. M. (n): nhd. Floß, Fahrzeug, Flotte

Floß, ae. fléo-t, flíe-t, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff; fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne

Floß, afries. *flâ-t, st. N. (a): nhd. Floß

Floß, as. flô-t* 1, fla-t*, st. N. (a?): nhd. Floß, Strömung, Fluss, Kanal

Floß, ahd. balko* 18, balco, sw. M. (n): nhd. Balken, Kelter, Floß, Kahn, Schiffsgang, Laufsteg; flōz (2) 3, st. N. (a?, i?): nhd. Floß; flōzskif* 12, flōzskef*, flōzscif, st. N. (a): nhd. »Floßschiff«, Floß, Boot, Barke; flūdar* 3, fludar*?, st. N. (a), st. M. (a)?: nhd. Floß; kuburra* 2, sw. F. (n): nhd. Floß, Schiff; skif* 85, scif, skef, st. N. (a): nhd. Schiff, Floß, Boot, Gefäß

Floß, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Floß, mhd. vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne; vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?)

Floß, mnd. kameie, kameye, kamey, N.?: nhd. Lastschiff, Floß

Floß, mnd. vlōt (2), vlot, N.: nhd. Floß, Holzfloß; vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb) -- kleines Floß: mnd. vl· tken, N.: nhd. kleines Floß

floss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Floßangel -- Fischer der mit der Floßangel fischt, mnd. vlōtære*, vlōter, M.: nhd. Fischer der mit der Floßangel fischt

Floßangeln -- Floßangeln auslegen, mnd. vl· ten (3), flöten*, flotten, sw. V.: nhd. Floßnetz auslegen, Floßangeln auslegen

flößbar, mhd. vluotic, fluotic*, vlüetic, flüetic*, Adj.: nhd. »flutig«, flutend, strömend, überströmend, flößbar, schiffbar

flossbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flossbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flossbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flossbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flossbestallte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Floßbrücke, mhd. vlōzbrücke, flōzbrücke*, vlōzbrucke*, flōzbrucke*, sw. F.: nhd. Floßbrücke, Brücke aus Floßen

flossbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Floßdiele, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

Flosse, germ. *finnō, st. F. (ō): nhd. Flosse, Finne (F.) (2), Auswuchs; *finō-, *finōn, sw. F. (n): nhd. Flosse, Finne (F.) (2), Auswuchs

Flosse, as. feth-er-a* 1, sw. F. (n): nhd. Feder, Flosse

Flosse, ahd. flozza 13, sw. F. (n): nhd. Floßfeder, Flosse, Schwimmer, Schwimmkork des Netzes

Flosse, mhd. vlozvedere, flozfedere*, vlōzveder, flōzfeder*, sw. F.: nhd. »Floßfeder«, Flosse; vlozze (1), flozze*, sw. F.: nhd. Flosse

Flosse, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder; vinne (2), finne* sw. F.: nhd. Feder, Flosse, Drachenflügel; vischvēdere*, vischvēder, vischvedere, vischevedere, F.: nhd. Fischfeder, Flosse; vlētel, vlētele, flētel*, M.?: nhd. Flossfeder, Flosse; vl· tel, M.?: nhd. Flosse; vlōtvēdere*, F.: nhd. Floßfeder, Flosse -- kleine Flosse: mnd. vlōtvēderken*, vlōtvēdereken*, F.: nhd. kleine Flosse

Flöße: Flösse: Flösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Flösze)

flosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Floßen -- Brücke aus Floßen, mhd. vlōzbrücke, flōzbrücke*, vlōzbrucke*, flōzbrucke*, sw. F.: nhd. Floßbrücke, Brücke aus Floßen

Flößen -- Holz durch Flößen transportieren, mnd. holtvl· tinge*, voltvlötinge, F.: nhd. Holz durch Flößen transportieren

flößen -- Holz flößen, mnd. holtvl· ten***, sw. V.: nhd. Holz flößen

Flößen -- Holz von Fadenmaß beim Flößen, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

Flossen -- Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt, an. x-ar-þœr-i, N.: nhd. Teil eines Dorsches der die vorderen Flossen umschließt

flößen (V.) (2), ahd. flōzen* (1) 5?, sw. V. (1a): nhd. »flößen« (V.) (2), fließen, hervorfließen lassen, wegspülen, ausschwemmen

flößen (V.) (2), mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

flößen, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

Flößer (M. Pl.), mhd. vlōzliute, flōzliute*, st. M. Pl.: nhd. Floßleute, Flößer (M. Pl.)

Flößer (Pl.), mnd. vlōtl· de, Pl.: nhd. »Floßleute«, Flößer (Pl.), Floßschiffer (Pl.)

Flößer, mhd. vlœzære*, flœzære*, vlœzer, flœzer*, st. M.: nhd. Flößer; vlōzman, flōzman*, st. M.: nhd. Floßmann, Flößer; vluzzære*, vluzzer, st. M.: nhd. Flößer

Flößer, mnd. plōstnēk, M.: nhd. Flößer

Flößerhandwerk, mhd. vlōzwerc, flōzwerc*, st. N.: nhd. Flößerhandwerk

Floßes -- Holz zur Einfassung des Floßes, mnd. kransholt, N.: nhd. Holz zur Einfassung des Floßes

Flossfeder -- Flossfeder eines Fisches, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Floßfeder, ae. fi-n-n (2), st. M. (a?): nhd. Finne (F.) (2), Floßfeder

Floßfeder, ahd. flozza 13, sw. F. (n): nhd. Floßfeder, Flosse, Schwimmer, Schwimmkork des Netzes

Floßfeder, mhd. vlozvedere, flozfedere*, vlōzveder, flōzfeder*, sw. F.: nhd. »Floßfeder«, Flosse

Flossfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder; vlētel, vlētele, flētel*, M.?: nhd. Flossfeder, Flosse

Floßfeder, mnd. vlōtvēdere*, F.: nhd. Floßfeder, Flosse

Floßfeder: Flossfeder: Floszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Floßfracht, mhd. vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne

Floßgalle, mhd. vlōzgalle, flōzgalle*, sw. F.: nhd. »Floßgalle«, Flussgalle, Geschwulst am Kniegelenk der Pferde

Floßgalle, mnd. vlōtgalle, F.: nhd. Floßgalle, Gelenkentzündung der Pferde, vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit

flossgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flossgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Floßgraben, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss,

Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss
flosshaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flößholz -- Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle
Floßholz, mnd. vlōtholt, vl· teholt, N.: nhd. Floßholz, geflößtes und zu Wasser befördertes Holz
flossholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossholzdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossholzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flößig, mhd. vlœzic, flœzic*, Adj.: nhd. »flößig«, fließen machend, vom Katarrh befreiend
flossig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flossknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Floßleute, mhd. vlōzliute, flōzliute*, st. M. Pl.: nhd. Floßleute, Flößer (M. Pl.)
Floßleute, mnd. vlōtl· de, Pl.: nhd. »Floßleute«, Flößer (Pl.), Floßschiffer (Pl.)
flossleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flosslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Floßmann, mhd. vlōzman, flōzman*, st. M.: nhd. Floßmann, Flößer
flossmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Floßnetz, mnd. vlōte (3), F.: nhd. Schwimmer (Holz und Kork sowie Binsenbündel) für Schwimmnetz, schwimmende Angel, Schwimmnetz, Floßnetz
-- Floßnetz auslegen: mnd. vl· ten (3), flöten*, flotten, sw. V.: nhd. Floßnetz auslegen, Floßangeln auslegen
flossnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossobmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Floßschiff, as. flô-t-ski-p* 1, st. N. (a): nhd. »Floßschiff«, Nachen
Floßschiff, ahd. flōzskif* 12, flōzskef*, flōzscif, st. N. (a): nhd. »Floßschiff«, Floß, Boot, Barke
Floßschiff, mhd. vlōzschif, flōzschif*, st. N.: nhd. »Floßschiff«, Boot, Kahn, Rettungsboot
flossschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Floßschiffer (Pl.), mnd. vlōtl· de, Pl.: nhd. »Floßleute«, Flößer (Pl.), Floßschiffer (Pl.)
flossschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossstrafbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flossstrafbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flößung, mnd. vl· tinge*, vlotunge, mnd.?, F.: nhd. Flößung, Holzflößung
flossverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flosswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flosszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
flosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
flosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
floszamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszanweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flöszäugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszbauholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flöszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
floszbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flöszdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW
floszeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flöszelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
floszgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
floszgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszgehau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
floszgrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flöszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flöszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flöszjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flöszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Floszlein, nhd., N.. nhd. Bach: Bächlein: Flüssllein; L.. Luther (Floszlein
flöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszmüle, nhd.: nhd. ; L.: DW
floszordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
floszrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
floszscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
floszteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flöszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
floszzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flötbein, mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen
flötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Flöte -- Flöte spielen, mhd. holerblāsen* (1)**, V.: nhd. »Flöte spielen«, blasen
-- auf der Flöte blasen: mhd. floitieren (1), sw. V.: nhd. auf der Flöte blasen
-- Flöte aus Holunderrohr: mhd. holerfloite, holrfloite, sw. F.: nhd. »Hollerflöte«, Flöte aus Holunderrohr, Holunderflöte
Flöte, germ. *swiglō?, st. F. (ō): nhd. Flöte
Flöte, got. *swigl, *swigls?, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Flöte
-- Flöte blasen: got. swigl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. Flöte blasen, aufspielen
Flöte, ahd. pfīfa* 16, phīfa, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Flöte; swegala* 57, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwegel, Flöte, Pfeife, Orgelpfeife, Rohr; swegalbein* 1, st. N. (a): nhd. »Schwegelknochen«, Blasinstrument, Pfeife, Flöte, Knochenflöte
Flöte, mhd. floit, st. F.: nhd. Flöte
Flöte, mhd. sambūke, st. F.: nhd. ein Musikinstrument, Pauke, Flöte; swegele, swegel, sw. F.: nhd. »Schwegel«, Flöte, Röhre, Speiseröhre
-- auf der Flöte spielen: mhd. swegelen, sweglen sw. V.: nhd. flöten, auf der Flöte spielen, blasen, pfeifen
-- Flöte aus Röhrenknochen: mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen
Flöte, mhd. vloite, floite, flöute, sw. F.: nhd. Flöte
-- Flöte spielen: mhd. vloiten, vlöuten, floiten, flöuten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte spielen
Flöte, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas
-- Flöte blasen: mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen
Flöte, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre
-- Flöte bzw. Pfeife blasen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen
flöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flöten (N.), mhd. floitieren (3), st. N.: nhd. Blasen (N.), Flöten (N.)
Flöten (N.), mhd. töuben (1), st. N.: nhd. Blasen (N.), Flöten (N.)
flöten, mhd. sengelen*, sengeln, sw. V.: nhd. säuseln, flöten; swegelen, sweglen sw. V.: nhd. flöten, auf der Flöte spielen, blasen, pfeifen
flöten, mhd. vloiten, vlöuten, floiten, flöuten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte spielen
flöten, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen
flöten, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötenansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flötenbläser, got. swigl-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Flötenspieler, Flötenbläser
Flötenbläser, ahd. pfīfāri* 4, phīfāri, st. M. (ja): nhd. Pfeifer, Flötenbläser, Flötenspieler
Flötenbläser, mhd. floitierære, st. M.: nhd. »Flötierer«, Flötenbläser
Flötenbläser, mhd. vloitære, vloiter, vlœtære*, vlœter, floitære*, floiter*, flœtære*, flœter*, st. M.: nhd. Flöter, Flötenbläser, Flötenspieler; vloitenære, floitenære*, st. M.: nhd. »Flötner«, Flöter, Flötenbläser
Flötenbläser, mnd. flöitære*, flöiter, floiter, M.: nhd. Flötenbläser, Flötist
flötenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötend -- flötend nachahmen, mnd. nāflöiten, nachflöiten*, sw. V.: nhd. »nachflöten«, flötend nachahmen, nachsingen
flötendudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötengesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötengetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenist, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flötenspiel, ahd. swegalsang* 1, st. N. (a): nhd. Flötenspiel
Flötenspiel, mhd. holerblāsen (2), holrblāsen, st. N.: nhd. »Hollerblasen« (N.), Blasen (N.), Flötenspiel
Flötenspiel, mhd. vloitenspil, floitenspil*, st. N.: nhd. Flötenspiel
flötenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Flötenspieler, got. swigl-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Flötenspieler, Flötenbläser
Flötenspieler, ahd. pfīfāri* 4, phīfāri, st. M. (ja): nhd. Pfeifer, Flötenbläser, Flötenspieler; swegalāri* 11, st. M. (ja): nhd. »Schwegler«, Schwegelbläser, Pfeifer, Flötenspieler
Flötenspieler, mhd. holerblāsære*, holerblaser, holrblāsære, st. M.: nhd. Flötenspieler, Bläser
Flötenspieler, mhd. vloitære, vloiter, vlœtære*, vlœter, floitære*, floiter*, flœtære*, flœter*, st. M.: nhd. Flöter, Flötenbläser, Flötenspieler; vloitiære*, vloitier, vloitierre, floitiære*, floitier*, floitierre*, st. M.: nhd. Flötenspieler
flötenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flötenspielerin, mnd. pīpærische*, pīpersche, F.: nhd. »Pfeiferin«, Flötenspielerin, Musikantin

flötenspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenspielerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flöter, mhd. vloitære, vloiter, vlœtære*, vlœter, floitære*, floiter*, flœtære*, flœter*, st. M.: nhd. Flöter, Flötenbläser, Flötenspieler; vloitenære, floitenære*, st. M.: nhd. »Flötner«, Flöter, Flötenbläser
flöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flöterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flötierer, mhd. floitierære, st. M.: nhd. »Flötierer«, Flötenbläser
Flötist, mnd. flöitære*, flöiter, floiter, M.: nhd. Flötenbläser, Flötist
Flötner, mhd. vloitenære, floitenære*, st. M.: nhd. »Flötner«, Flöter, Flötenbläser
flötseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Flott, mnd. vlot (1), M.?, N.: nhd. Flott, Rahm, Sahne, Milchrahm
flott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flott, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flotte -- Versorgungsschiff einer Flotte, mnd. prōvandenschip, N.: nhd. »Proviantschiff«, Versorgungsschiff einer Flotte; prōvantschip, N.: nhd. »Proviantschiff«, Versorgungsschiff einer Flotte
Flotte, an. flo-t-i, sw. M. (n): nhd. Floß, Fahrzeug, Flotte; ski-p-a-stōl-l, st. M. (a): nhd. Flotte
Flotte, ae. li-þ (2), st. N. (a): nhd. Flotte
-- feindliche Flotte: ae. sci-p-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Seestreitmacht, feindliche Flotte
Flotte, afries. ski-p-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Schiff, Flotte
Flotte, ahd. gizōha*? 1, st. F. (ō): nhd. Flotte, Truppe, Menge, versammelte Menge; kiol 33, kīl, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Flotte; skifmenigī* 4, scifmenigī*, skefmenigī*, st. F. (ī): nhd. »Schiffmenge«, Flotte
Flotte, mhd. schifemenige, st. F.: nhd. »Schiffmenge«, Flotte; schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff; schifher, st. N.: nhd. »Schiffheer«, Flotte; schifmenige, schefmenige, st. F.: nhd. »Schiffmenge«, Flotte
Flotte, mnd. armāde, armady, armedīe, F.: nhd. Flotte, Truppen, Heer, Festung
Flotte, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht
-- kriegsmäßige Ausrüstung der Flotte: mnd. schiprüstinge, scheprüstinge, F.: nhd. kriegsmäßige Ausrüstung der Flotte
Flotte, mnd. vlōte (1), vlote, vloete, vlāte, F.: nhd. Flotte, Holzflößung; vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung
flotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flottenbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flottenführer, mnd. sēvōgel, M.: nhd. »Seevogel«, Schiffer, Flottenführer
flottenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flottengeschwader, mhd. swader, st. M.: nhd. Geschwader, Reitergeschwader, Flottengeschwader
flottern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flottfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flottfahrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flottfahrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flottfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flottgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
flotz: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötz, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötzartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
flötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötzgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
flotzgen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flötzlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flötzsandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flötzweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fluch -- Fluch auferlegen, mhd. anesweren*, aneswern, ane swern, st. V.: nhd. zuschreiben, übertragen (V.), Fluch auferlegen
Fluch -- Fluch auferlegen, mnd. bekacken, sw. V.: nhd. Fluch auferlegen
Fluch, got. ana-þaím-a 2, anaþema*, Sb. (indekl.): nhd. »Fluch«, Verfluchter
Fluch, ae. ā-wyr-g-ed-nės-s, ā-wyr-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Fluch, Verfluchen; curs, Sb.: nhd. Fluch; on-bœ̄n, on-bēn, st. F. (i): nhd. Verwünschung, Fluch; wyr-g-cwed-ol-nės-s, wyr-g-cwed-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Fluch, Verwünschung; wyr-g-ed-nės-s, wyr-g-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Fluch, Verwünschung
Fluch, afries. *flō-k, M.: nhd. Fluch
Fluch, anfrk. far-wāt-an-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Verfluchung, Fluch, Abscheu; fluo-k* 1, fluo-c*, st. M. (a): nhd. Fluch
Fluch, ahd. fluoh (2) 22, st. M. (a?, i?): nhd. Fluch, Verfluchung, Verwünschung, Schmähung; unheil (2) 4, st. N. (a): nhd. Unheil, Schaden, Krankheit, Fluch; wazamo* 1, sw. M. (n): nhd. Fluch, Verfluchter, Ausgestoßener
Fluch, mhd. swuor, st. M.: nhd. Eid, Schwur, Gotteslästerung, Fluch
Fluch, mhd. vluoch, fluoch*, vlūch, flūch*, wluoch, st. M.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch
-- im Zorn gesprochener Fluch: mhd. zornvluoch, zornfluoch*, st. M.: nhd. »Zornfluch«, im Zorn gesprochener Fluch
Fluch, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch; hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss
-- durch Fluch bannen in: mnd. invl· ken, invlōken*, sw. V.: nhd. durch Fluch bannen in
Fluch, mnd. māselsucht, masselsucht, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māselsüchtichhēt*, māselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māsels· ke, massels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsucht, meselsucht*, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsüchtichhēt, meselsüchtichhēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēsels· ke, mesels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch
Fluch, mnd. vlōk, vloeck, vloik, vlōke, M.: nhd. Verfluchung, Verwünschung, Fluch, Verdammung; vörmaledīge* (2), vormaledīge, vormalledīge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörmaledīginge*, vormaledīginge, vormaledīinge, vormaledīge, F.: nhd. »Vermaledeiung«, Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörvlōk*, vorvlōk, vorvlōke, vorfloicke, M.: nhd. Verfluchung, Fluch, Verdammung; vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur
-- den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen: mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen
-- einen Fluch aussprechen: mnd. ? vörfucken***, sw. V.: nhd. einen Fluch aussprechen?
-- Fluch ausstoßen: mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen
fluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fluch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fluchabwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluchbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluchbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluchbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fluchbulla, nhd., F.: nhd. verfluchende Bulle (F.); E.: s. Fluch: Bulle (F.); L.: Luther (1530)
fluchdämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flüche -- Flüche Ausstoßender, mnd. vl· kære*, vl· kēr, vl· kēre, vl· ker, vlōker, M.: nhd. »Flucher«, Fluchender, Flüche Ausstoßender
Flüche -- Flüche und Lästerungen enthaltend, mnd. vlōklesterlīk, Adj.: nhd. »fluchlästerlich«, Flüche und Lästerungen enthaltend
Flüchen -- Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender
fluchen -- lästerlich fluchen, mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen
Fluchen (N.), mnd. · velsprēken*, ovelsprekent, mnd.?, N.: nhd. Fluchen (N.)
fluchen, got. af-ai-k-an 13, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. leugnen, fluchen, verleugnen; un-þiu-þ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. fluchen
fluchen, an. ni-t-a (2), sw. V.: nhd. plagen, fluchen, schmähen
fluchen, ae. curs-ian, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen
fluchen, afries. flō-k-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. fluchen
fluchen, anfrk. fluo-k-en* 1, sw. V. (1): nhd. fluchen; *wāt-an?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fluchen
fluchen, as. flō-k-an* 1, red. V. (3a): nhd. fluchen
fluchen, ahd. fluohhēn* 3?, fluochēn*, sw. V. (3): nhd. fluchen, verfluchen, schelten; fluohhōn* 19?, fluochōn*, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen, schmähen, verwünschen, lästern, beschimpfen; leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten
-- wieder fluchen: ahd. widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten
fluchen, mhd. gevluochen, gefluochen*, sw. V.: nhd. fluchen
fluchen, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten
fluchen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vervluochen, virvluochen, virvlūchen, ferluochen*, sw. V.: nhd. fluchen, verfluchen, verwünschen, verdammen
fluchen, mhd. vluochen (1), fluochen*, wluchen, sw. V.: nhd. »fluchen«, schmähen, lästern, verfluchen, verwünschen, beschimpfen
Fluchen, mhd. vluochen (2), fluochen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Fluchen«
fluchen, mhd. widervluochen (1), widerfluochen*, V.: nhd. »fluchen«
Fluchen, mhd. widervluochen (2), widerfluochen*, st. N.: nhd. Fluchen, gegenseitiges Fluchen

-- gegenseitiges Fluchen: mhd. widervluochen (2), widerfluochen*, st. N.: nhd. Fluchen, gegenseitiges Fluchen

fluchen, mnd. ? wāssen***, st. V.: nhd. fluchen?, wünschen?; ? wāten***, st. V.: nhd. fluchen?, dammen?, wünschen?

fluchen, mnd. dwērrēden, sw. V.: nhd. widerreden, schelten, fluchen

fluchen, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken; swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden; tāteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

fluchen, mnd. · velsprēken, st. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, verleumden, fluchen

fluchen, mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen

Fluchen, mnd. vlōken (2), vlōkent, N.: nhd. Fluchen, Geschimpfe

Fluchen: N.: nhd: nhd. Fluchen; E.: s. fluchen; L.: Luther

fluchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fluchend, mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

fluchender -- mit Marter fluchender Landesknecht, mnd. Marterhans, PN: nhd. mit Marter fluchender Landesknecht, Großhans

Fluchender, mhd. vluochære*, fluochære*, vluocher, fluocher*, st. M.: nhd. Flucher, Fluchender

Fluchender, mnd. vl· kære*, vl· kēr, vl· kēre, vl· ker, vlōker, M.: nhd. »Flucher«, Fluchender, Flüche Ausstoßender

fluchenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchentlastet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flucher, ahd. fluohhenāri* 1, fluochenāri*, fluohhināri*, st. M. (ja): nhd. »Flucher«, Lästerer, Schimpfer

Flucher, ahd. fluohhāri* 1, fluochāri*, st. M. (ja): nhd. Flucher, Lästerer, Schimpfer

Flucher, mhd. vluochære*, fluochære*, vluocher, fluocher*, st. M.: nhd. Flucher, Fluchender

Flucher, mnd. vl· kære*, vl· kēr, vl· kēre, vl· ker, vlōker, M.: nhd. »Flucher«, Fluchender, Flüche Ausstoßender

flucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

flucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fluchformeln -- durch Fluchformeln herbeirufen, mnd. bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten

fluchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluchgetrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fluchjude: nhd: ,M.: nhd. verfluchter uund durch Fluch gekennzeichneter Jude; E.: s. Fluch: Jude; L.: s. Fluch: Jude

fluchlästerlich, mnd. vlōklesterlīk, Adj.: nhd. »fluchlästerlich«, Flüche und Lästerungen enthaltend

fluchmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fluchrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchs, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. flugs)

fluchsinnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flucht -- die Flucht betreffend, ahd. fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend

Flucht -- die Flucht ergreifen, got. ga-þli-u-h-an* 6, st. V. (2), (perfektiv): nhd. die Flucht ergreifen, entfliehen, fliehen

Flucht -- durch die Flucht, mhd. vlühtelīche*, flühtelīche*, vluhtelīche, fluhtelīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, eilig; vlühticlīche, flüthticlīche*, vlühteclīche, flühteclīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, schnell, eilig

Flucht -- durch Flucht entfernen, mhd. vlœhenen, flœhenen*, sw. V.: nhd. »flöhnen«, flüchten, durch Flucht entfernen, in Sicherheit bringen

Flucht -- Flucht bei einer Gerichtsverhandlung, mhd. dincvluht, dincfluht*, st. F.: nhd. »Dingflucht«, Gerichtsflucht, Flucht bei einer Gerichtsverhandlung

Flucht -- Flucht ins Haus, mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

Flucht -- Flucht vor dem Haus, mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

Flucht -- in die Flucht jagen, mhd. ervlougen, erflougen*, sw. V.: nhd. in die Flucht jagen, vertreiben, aufscheuchen, verscheuchen

Flucht -- in die Flucht jagen, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

Flucht -- in die Flucht schlagen, ae. ā-flíe-m-an, ā-flȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, in die Flucht schlagen, zerstreuen, herausreißen, verbannen; fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; flíe-m-an, flī-m-an, flȳ-m-an, flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; for-flíe-g-an, sw. V.: nhd. in die Flucht schlagen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; ge-flíe-m-an, ge-flī-m-an, ge-flȳ-m-an, ge-flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben

Flucht -- in die Flucht schlagen, ahd. flōhen* 1, sw. V. (1a): nhd. in die Flucht schlagen, zurücktreiben; irflougen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, erschrecken, aufschrecken, aufscheuchen, in die Flucht schlagen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen

Flucht -- in die Flucht schlagen, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

Flucht -- in die Flucht schlagen, mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; umbewenden, umbe wenden, sw. V.: nhd. herumdrehen, umwenden, umdrehen, in die Flucht schlagen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vlühtigen*, vlühtegen, flühtigen*, flühtegen*, sw. V.: nhd. »flüchtigen«, in die Flucht schlagen

Flucht -- in die Flucht schlagen, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

Flucht -- zur Flucht verhelfen, mhd. hinhelfen, st. V.: nhd. weiterhelfen, das Leben retten, zur Flucht verhelfen

Flucht -- zur Flucht, mhd. vlühtelīche*, flühtelīche*, vluhtelīche, fluhtelīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, eilig; vlühticlīche, flüthticlīche*, vlühteclīche, flühteclīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, schnell, eilig

Flucht (F.) (1) aus dem Land, afries. lan-d-rē-m-inge 3, lon-d-rē-m-inge, st. F. (ō): nhd. Landräumung, Flucht (F.) (1) aus dem Land

Flucht (F.) (1) des Schuldners, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Flucht (F.) (1) ergreifen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

Flucht (F.) (1), germ. *fluhti-, *fluhtiz, *þluhti-, *þluhtiz, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1); *fraiþō, st. F. (ō): nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Flucht (F.) (1); *þlauhma-?, *þlauhmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Flucht (F.) (1); *þlugi-, *þlugiz, st. M. (i): nhd. Flucht (F.) (1)

Flucht (F.) (1), an. flau-g, st. F. (ō): nhd. Flug, Flucht (F.) (1), Flagge, Pfeil; flōtt-i, sw. M. (n): nhd. Flucht (F.) (1); flæm-ing-r (1), st. M. (a): nhd. das Hin-und-her-Schweifen, Flucht (F.) (1); op (1), st. N. (a): nhd. Flucht (F.) (1)

Flucht (F.) (1), ae. fléa-m, st. M. (a): nhd. Flucht (F.) (1); fly-g-e, fli-g-e, st. M. (i): nhd. Flug, Flucht (F.) (1); fly-h-t, fli-h-t, st. M. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Flug

Flucht (F.) (1), afries. fle-ch-t (1) 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1); frēth-e 1, st. F. (ō): nhd. Flucht (F.) (1), Abtrünnigkeit, Treulosigkeit

Flucht (F.) (1), anfrk. flu-h-t 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht

Flucht (F.) (1), as. *flu-h-t?, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1)

Flucht (F.) (1), ahd. fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; fluht 22, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Fliehen, rascher Lauf, Vergehen, in die Flucht schlagen (= in fluht bringan), in die Flucht schlagen (= zi fluhti bikēren); skiuht* 1, sciuht*, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1); urfluht 1, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Ausflucht, Entrinnen, Aufbruch; ūzfluht 1, st. F. (i): nhd. Entfliehen, Flucht (F.) (1)

Flucht (F.) (1), mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; hasenwer, st. F.: nhd. Flucht (F.) (1), Hasenpanier

Flucht (F.) (1), mhd. rūmunge, st. F.: nhd. Aufräumen, Räumung, Flucht (F.) (1)

Flucht (F.) (1), mhd. vervluht, ferfluht*, st. F.: nhd. Flucht (F.) (1); vliehunge, fliehunge*, st. F.: nhd. »Fliehung«, Flucht (F.) (1); vluht, fluht*, st. F., st. M.: nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Ausflucht, Ausrede; vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger; vlühtsame*, flühtsame*, vluhtsame, fluhtsame*, st. F.: nhd. Flucht (F.) (1); vluhtvart, fluhtfart*, st. F.: nhd. »Fluchtfahrt«, Flucht (F.) (1); vorevluht, vorvluht, forfluht*, st. F.: nhd. »Vorflucht«, Flucht (F.) (1), Flüchten; widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

Flucht (F.) (1), mhd. widervluht, widerfluht*, st. F.: nhd. »Flucht« (F.) (1)

Flucht (F.) (1), mnd. vlēn* (3), vlēnt, N.: nhd. Fliehen, Flucht (F.) (1); vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut; vlüchteringe, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Flüchtung; v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen; v· rvlüchtichhēt*, v· rvlüchtichēt, v· rvlüchticheit, F.: nhd. Flüchtigkeit, Flüchten, Flucht (F.) (1); vörwēke*, vorwēke, vorweke, M., st. M.: nhd. Entweichung, Flucht (F.) (1); v· rwīkinge*, vorwīkinge, F.: nhd. Entweichung, Flucht (F.) (1)

Flucht (F.) (2), mnd. vlucht (3), flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (2), Hausflur

Flucht (M.) (1), got. þla-ú-h-s 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Flucht (M.) (1)

Flucht, mnd. ūtr· minge*, ūtruminge, mnd.?, F.: nhd. Ausräumung, Wegzug, Flucht; wēke*? (5), weke, wecke, st. M.: nhd. Weichen (N.), Flucht; wīke*, wike, mnd.?, F.: nhd. Entweichung, Flucht; wīken*** (2), wīkent***, N.: nhd. »Weichen« (N.), Gehen, Gang, Flucht, Entfernung; wīkenisse*, wikenisse, mnd.?, F.: nhd. Entweichung, Flucht; wīkenschop*, wikenschop, mnd.?, F.: nhd. Entweichung, Flucht

-- die Flucht ergreifen: mnd. v· rvlēn, v· revlēn, st. V.: nhd. davonfliehen, die Flucht ergreifen

-- durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben: mnd. vörpersen*, vorpressen, sw. V.: nhd. durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben

-- durch Flucht zu Pferde entziehen: mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- im Kampf die Flucht ergreifen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- in die Flucht schlagen: mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

-- sich durch Flucht retten: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- sich einem Zwang durch Flucht entziehen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- sich einer Sache auf der Flucht entledigen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

Flucht, mnd. entwīkinge, F.: nhd. Räumung, Abzug, Flucht

Flucht, mnd. · vervlucht, ōvervlucht, F.: nhd. Flucht, Überlaufen

flucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

flucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flücht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchtartig verlassen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

fluchtartig, mnd. vlüchtinges, Adv.: nhd. flüchtlings, fluchtartig, als Fiehender

fluchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchtbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fluchtburg -- Fluchtburg für das Vieh, mnd. kōborch, F.: nhd. Fluchtburg für das Vieh

Fluchtburg für das Vieh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. h· vetborch, F.: nhd. wichtige Burg, Hauptstützpunkt, Fluchtburg für das Vieh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

flüchten -- sich flüchten, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verrūmen, ferrūmen*, sw. V.: nhd. »verraumen«, verlassen (V.), räumen, sich flüchten; vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von

flüchten, ae. be-swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. flüchten, fliehen; for-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, flüchten

-- zusammen flüchten: ae. sam-od-be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zusammen flüchten

flüchten, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen; flâ-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. flüchten

flüchten, ahd. fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; gifliohan* 7, st. V. (2b): nhd. fliehen, flüchten, meiden, Zuflucht suchen, jemandem entfliehen

-- sich flüchten: ahd. inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.)

flüchten, mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen

flüchten, mhd. hinewischen*, hinwischen, sw. V.: nhd. flüchten, flüchten zu

-- flüchten zu: mhd. hinewischen*, hinwischen, sw. V.: nhd. flüchten, flüchten zu

-- sich flüchten: mhd. gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen

flüchten, mhd. vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vlœhenen, flœhenen*, sw. V.: nhd. »flöhnen«, flüchten, durch Flucht entfernen, in Sicherheit bringen; vlühten, flühten*, sw. V.: nhd. fliehen, flüchten; voreslīchen*, vorslīchen, vor slīchen, foreslīchen*, st. V.: nhd. flüchten

Flüchten, mhd. vliehen (2), fliehen*, st. N.: nhd. Fliehen, Flüchten, Meiden

Flüchten, mhd. vorevluht, vorvluht, forfluht*, st. F.: nhd. »Vorflucht«, Flucht (F.) (1), Flüchten

flüchten, mnd. ūtr· men*, ūtrumen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausräumen, wegräumen, säubern, flüchten, weichen (V.) (2) (aus der Stadt); vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vl· chen***, sw. V.: nhd. flüchten, verjagen; vl· chenen, vlōchenen, vloechenen, vloichenen, vlogenen, vlochgenen, vl· chnen, vlōchnen, sw. V.: nhd. flüchten, auf der Flucht (F.) (1) fortschaffen, in Sicherheit bringen, beiseite schaffen; vlochteren, sw. V.: nhd. flüchten, beiseite schaffen, wegschaffen; vl· gen, vlogen, sw. V.: nhd. fliehen, flüchten, fortschaffen, in Sicherheit bringen

flüchten, mnd. inrennen, sw. V.: nhd. hineinrennen, flüchten, einrinnen lassen, eingießen, einflößen

flüchten, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

Flüchten, mnd. lōpen (2), lopent, lopende, N.: nhd. Laufen, Flüchten, Umherlaufen, Gelaufe, Zulauf, Zustrom

flüchten, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

Flüchten, mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

flüchten, mnd. vlüchten, vlöchten, flüchten*, sw. V.: nhd. flüchten, fliehen, in Sicherheit bringen, in die Flucht (F.) (1) jagen; vörvlēn*, vorvlēn, st. V.: nhd. fliehen, flüchten, wegfliehen, entfliehen, fliehend fortschaffen; vörvlüchten*, vorvlüchten, sw. V.: nhd. in die Flucht (F.) (1) schlagen, flüchten

Flüchten, mnd. v· rvlüchtichhēt*, v· rvlüchtichēt, v· rvlüchticheit, F.: nhd. Flüchtigkeit, Flüchten, Flucht (F.) (1)

flüchten, mnd. v· rwīken, v· rewīken, vorwīken, st. V.: nhd. ausweichen, zurückweichen, nachgeben, entweichen, entfliehen, flüchten

flüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

flüchtend -- flüchtend fortschaffen, mnd. vörvl· chenen*, vorvl· chenen, sw. V.: nhd. flüchtend fortschaffen

flüchtend -- nicht flüchtend, mhd. unvlühtic, unvlühtec, unflühtic*, unflühtec*, Adj.: nhd. unflüchtig, nicht flüchtend, tapfer, unerschütterlich

flüchtend, mhd. hinvlühtic*, hinvlühtec, hinflühtic*, hinflühtec*, Adj.: nhd. flüchtend

Flüchtender, mnd. v· rvlüchtiger*, vorvluchtiger, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Flüchtiger, Flüchtender, Fliehender

fluchterreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fluchtfahrt, mhd. vluhtvart, fluhtfart*, st. F.: nhd. »Fluchtfahrt«, Flucht (F.) (1)

fluchtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchtgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchtgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fluchthaus, as. flu-h-t-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtsort

Fluchthaus, ahd. fluhthūs 3, st. N. (a): nhd. »Fluchthaus«, Freistatt, Asyl, Zufluchtsort

Fluchthaus, mhd. vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

Fluchthaus, mhd. vluhthūs, fluhthūs*, st. N.: nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtstätte, Zuflucht, Hinterziehung, Freistätte

fluchthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluchthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

flüchtich -- flüchtich beurteilen, mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

flüchtig -- flüchtig werden, mnd. entvlēn, envlēn, st. V.: nhd. entfliehen, flüchtig sein (V.), flüchtig werden, weichen; entwērden (1), st. V.: nhd. vergehen, verschwinden, entschwinden, flüchtig werden; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

flüchtig sein (V.), mnd. entvlēn, envlēn, st. V.: nhd. entfliehen, flüchtig sein (V.), flüchtig werden, weichen

flüchtig, germ. *fraiþa-, *fraiþaz, Adj.: nhd. flüchtig

flüchtig, ae. *flíe-m-e, Adj.: nhd. flüchtig; flu-g-ol, fly-g-ul, Adj.: nhd. schnell, flüchtig; ge-flíe-m-e, Adj.: nhd. flüchtig; ūþ-gė-ng-e, Adj.: nhd. flüchtig, verschwindend

flüchtig, afries. flecht-ich 6, flecht-och, Adj.: nhd. flüchtig; for-e-flecht-ich* 1, for-e-flech-t-och, Adj.: nhd. flüchtig

flüchtig, as. flu-h-t-ig* 2, Adj.: nhd. flüchtig; frêth-ig* 2, frêth-i*, Adj.: nhd. flüchtig

flüchtig, ahd. *fluggi?, Adj.: nhd. »flüchtig«, fliegend

flüchtig, ahd. 2ziganganlīh* 1, Adj.: nhd. dahingehend, vergänglich, flüchtig; 0zurganganlīh* 1, Adj.: nhd. vergehend, vergänglich, flüchtig; 7zurganglīh* 3, Adj.: nhd. vergänglich, zeitlich, hinfällig, flüchtig; fertīg* 7, Adj.: nhd. fertig, beweglich, bereit, flüchtig; fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend; framfluhtīg* 2, Adj.: nhd. flüchtig, entfliehend; freidi* 5, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, fremd, Flüchtling (= freidi subst.); freidīg 10, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, ausgestoßen; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gifluhtīg* 1, Adj.: nhd. flüchtig, ohne Dauer, fliehend, ausweichend; skiuhtīg* 2, sciuhtīg*, Adj.: nhd. flüchtig, furchterfüllt; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig; unstātīgo 4, Adv.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, flüchtig

-- nicht flüchtig: ahd. unfluhtīg 1, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht fliehend vor

flüchtig, mhd. aberinnec 1, abrinnec, aberennec, aberünnec, Adj.: nhd. flüchtig, entlaufen (Adj.); abevlühtic*, abevlühtec, abeflühtic*, abeflühtec*, Adj.: nhd. flüchtig; abewendic*, abwendic*, abewendec*, abwendec, Adj.: nhd. »abwendig«, flüchtig; entrünne, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, treulos

flüchtig, mhd. gevlühtic, gevlühtec, geflühtic*, gevlüchtic, Adj.: nhd. fliehend, flüchtig; hæl (2), hæle, Adj.: nhd. glatt, flüchtig

-- flüchtig arbeiten: mhd. klüteren*, klütern, klutern, sw. V.: nhd. flüchtig arbeiten, unnütz arbeiten, tändeln

flüchtig, mhd. lantriumic, Adj.: nhd. flüchtig; līhtelich, Adj.: nhd. leichtlich, kurz, flüchtig; līhtelīche, Adv.: nhd. leichtlich, kurz, flüchtig; rünic, rünec, Adj.: nhd. gebrechlich, unstet, flüchtig, veränderlich

flüchtig, mhd. trünnic, trünnec, Adj.: nhd. flüchtig

flüchtig, mhd. überewindlingen* (1)**, überwindlingen, Adj.: nhd. flüchtig; überewindlingen* (2), überwindlingen, Adv.: nhd. flüchtig; varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig; vervlühtic*, vervluhtec, vorvluhtec, ferfluhtec*, Adj.: nhd. fliehend, feige, flüchtig; vlühtelīche*, flühtelīche*, vluhtelīche, fluhtelīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, eilig; vlühtic*, flühtic*, vlühtec, flühtec*, vluhtic, fluhtic*, Adj.: nhd. fliehend, flüchtig; vlühticlīche, flüthticlīche*, vlühteclīche, flühteclīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, schnell, eilig; vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch; vreide (1), freide*, Adj.: nhd. abtrünnig, flüchtig, geflohen, mutig, kühn; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; wīchaft, wīchhaft, Adj.: nhd. kriegerisch, kampftüchtig, streithaft, befestigt, weichend, flüchtig

flüchtig, mhd. vlühtelich***, flühtelich***, vluhtelich***, fluhtelich***, Adj.: nhd. »flüchtig«; vlühticlich*, flühticlich*, vlühteclich, flühteclich*, Adj.: nhd. »flüchtig«, eilig, schnell

flüchtig, mnd. afrinnich, afrünnich, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig; afrünstich, afrunstig, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig; aftrünnich, aftrunnich, Adj.: nhd. flüchtig, seinen Verpflichtungen nicht nachkommend; entvlüchtich, Adj.: nhd. flüchtig

flüchtig, mnd. ūtvlüchtich*, ūtvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. ausflüchtig, flüchtig, Ausflüchte suchend, Einreden suchend; veltvlüchtich, veltvlüchtig, Adj.: nhd. feldflüchtig, flüchtig, auf der Flucht (F.) (1) seiend, fahnenflüchtig; vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend; vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig; v· rbīgenclīk, vorbīgenclīk, verbygenlick, Adj.: nhd. vorübergehend, vergänglich, flüchtig; vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen; v· rvlüchtich, v· revlüchtich, Adj.: nhd. flüchtig; v· rwīkhaftich*?, vörwīkhaftich*?, vorwīkaftich, Adj.: nhd. flüchtig; wīkhaftich, wīkaftich, mnd.?, Adj.: nhd. entweichend, flüchtig

-- flüchtig werden: mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

-- flüchtig werden Schulden oder Strafe halber: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer

Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- nicht flüchtig: mnd. unv· rvlüchtich*, unvorvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht aus der Heimat weggegangen (Adj.)

flüchtig, mnd. lichtich, Adj.: nhd. leicht, flüchtig; lichtigen (1), Adv.: nhd. leicht, flüchtig; r· mich, Adj.: nhd. flüchtig, landflüchtig

-- flüchtig raten: mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

-- flüchtig zur Kenntnis nehmen: mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

-- nicht flüchtig: mnd. rechtswērich, Adj.: nhd. dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet, nicht flüchtig

flüchtig, mnd. schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig; trünnich***, Adj.: nhd. »trünnig«, flüchtig

-- Grundgebiet des Grundherrn flüchtig: mnd. ? solvlüchtich, sōlevlüchtich, Adj.: nhd. vom Grundgebiet flüchtig, dem Grundherrn entlaufen (Adj.), Grundgebiet des Grundherrn flüchtig?

-- vom Grundgebiet flüchtig: mnd. solvlüchtich, sōlevlüchtich, Adj.: nhd. vom Grundgebiet flüchtig, dem Grundherrn entlaufen (Adj.), Grundgebiet des Grundherrn flüchtig?

flüchtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flüchtige -- flüchtige Tage, ae. lǣ-n-dag-as, M. Pl.: nhd. flüchtige Tage, irdische Lebenszeit

flüchtigen -- Verfolgung des flüchtigen Verbrechers, mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers

flüchtigen, mhd. vlühtigen*, vlühtegen, flühtigen*, flühtegen*, sw. V.: nhd. »flüchtigen«, in die Flucht schlagen

flüchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flüchtiger -- flüchtiger Tag, ae. lǣ-n-dag-a*, sw. M. (n): nhd. flüchtiger Tag

Flüchtiger, mhd. wadelære, st. M.: nhd. »Wadeler«, Umherschweifer, Flüchtiger, Flüchtling

Flüchtiger, mnd. r· melinc, rumelink, M.: nhd. Flüchtiger, Landflüchtiger, Feldflüchtiger, Ausreißer?

Flüchtiger, mnd. v· rvlüchtiger*, vorvluchtiger, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Flüchtiger, Flüchtender, Fliehender

flüchtiges -- flüchtiges Verweilen, mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

Flüchtigkeit, ahd. fluggī* 1, st. F. (ī): nhd. »Flüchtigkeit«, Leichtigkeit, Leichtfertigkeit

Flüchtigkeit, mhd. vervlozzenheit, ferflozzenheit*, st. F.: nhd. Vergänglichkeit der irdischen Zeit, Flüchtigkeit

Flüchtigkeit, mnd. v· rvlüchtichhēt*, v· rvlüchtichēt, v· rvlüchticheit, F.: nhd. Flüchtigkeit, Flüchten, Flucht (F.) (1)

flüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flüchtling -- als Flüchtling seiend, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend

Flüchtling -- als Flüchtling, mnd. vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig

Flüchtling, germ. *fraiþō-, *fraiþōn, *fraiþa-, *fraiþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Flüchtling; *trunnjō-, *trunnjōn, *trunnja-, *trunnjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Flüchtling

Flüchtling, ae. flíe-m-a, flī-m-a, flȳ-m-a, flē-m-a, sw. M. (n): nhd. Flüchtling; wre-c-c-a, wræ-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Vertriebener, Verbannter, Flüchtling, Abenteurer

Flüchtling, ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter; fluhtīgēr 5, Adj. subst.=st. M.: nhd. Flüchtling, Überläufer; freidīgēr* 1, ahd.?, Adj. subst.=st. M. (a): nhd. Abtrünniger, Flüchtling; freido 8, sw. M. (n): nhd. Flüchtling, Abtrünniger, Heimatloser; rekko* (1) 19, recko*, rekkeo*, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Flüchtling, Fremdling, Vertriebener, Recke, Söldner

Flüchtling, mhd. vliehære, vlieher, vlīer, fliehære*, flieher*, flīære*, st. M.: nhd. »Flieher«, Fliehender, Flüchtling; wadelære, st. M.: nhd. »Wadeler«, Umherschweifer, Flüchtiger, Flüchtling

Flüchtling, mnd. entvlüchtige, M.: nhd. Flüchtling

Flüchtling, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flüchtling, mnd. schūlære*, schūler, schuler, M.: nhd. Flüchtling, Laurer, Verborgener, Verstecker

flüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flüchtlingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flüchtlings -- Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

flüchtlings, mnd. vlüchtinges, Adv.: nhd. flüchtlings, fluchtartig, als Fiehender

fluchtlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fluchtreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchtsalich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtsambrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtsami, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fluchtstatt, mhd. vlühtestat, flühtestat*, vluhtestat, fluhtestat*, st. F.: nhd. »Fluchtstatt«, Asyl

fluchtstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchtstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flüchtung, mnd. vlüchteringe, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Flüchtung

flüchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchtverbreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fluchtversuch, mhd. ūztrit, st. M.: nhd. Austritt, Ausgang, Entweichung, Fluchtversuch

fluchtversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchtweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluchurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluchvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluchvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluchwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluchwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fluchworte -- Fluchworte ausstoßen, mnd. vlōken (1), sw. V.: nhd. fluchen, Fluch ausstoßen, Fluchworte ausstoßen, Böses wünschen

fluchwürdig, mnd. vörmaledīget*, vormaledīget, vormaledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermaledeit, verdammt, verflucht, der Hölle verfallen (V.), verwünscht, teuflisch, verdammungswürdig, fluchwürdig, verwerflich

fluchwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluck, nhd.: nhd. ; L.: DW

flück, nhd.: nhd. ; L.: DW

flücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

flucks, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fluder, mhd. vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne

fluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluderbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluderholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fludermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fludermuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fludern, mhd. vlōderen, vlūderen, vlōdern, flōdern*, flūdern*, sw. V.: nhd. »fludern«, flattern, schwingen; vlöuderen*, vlöudern, flöuderen*, sw. V.: nhd. »fludern«, flattern

fludern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluderrauh, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluechtling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluegelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluentzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluetttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flug -- Flug auf den Boden, mhd. ertvluc, ertfluc*, st. M.: nhd. »Erdflug«, Flug auf den Boden

Flug -- im Flug ergreifen, mhd. ervliegen, erfliegen*, st. V.: nhd. fliegen, durchfliegen, im Flug ergreifen, überfliegen

Flug, germ. *flaugō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Flug; *fluga-, *flugam, germ.?, st. N. (a): nhd. Flug; *flugi-, *flugiz, st. M. (i): nhd. Flug

Flug, an. flau-g, st. F. (ō): nhd. Flug, Flucht (F.) (1), Flagge, Pfeil; flo-g, st. N. (a): nhd. Flug, Eile, steile Klippe; flu-g-r, st. M. (i): nhd. Flug

Flug, ae. fly-g-e, fli-g-e, st. M. (i): nhd. Flug, Flucht (F.) (1); fly-h-t, fli-h-t, st. M. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Flug

Flug, as. flu-g-i* 1, st. M. (i): nhd. Flug

Flug, ahd. fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; flug* 4, st. M. (i?): nhd. Flug, Fliegen (N.), Sturz; hōhflug* 1, st. M. (i): nhd. »Hochflug«, Flug, Auffliegen

Flug, mhd. sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung

Flug, mhd. vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd; vlüge, flüge*, st. F.: nhd. Flug, Flügel, Flügelpaar

-- die Flügel zum Flug heben: mhd. vedervlocken, federflocken*, sw. V.: nhd. die Flügel zum Flug heben

-- einen Flug vollenden: mhd. volvliegen, st. V.: nhd. einen Flug vollenden

Flug, mnd. vlēginge (1), F.: nhd. Fliegen (N.), Flug; vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vluch, mnd.?, N.?: nhd. Flug, Fliegen (N.) der Vögel; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

flug, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

flug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flugasche, germ. *falwiskō, st. F. (ō): nhd. Asche, Flugasche; *falwiskō-, *falwiskōn, *falwiska-, *falwiskan, sw. M. (n): nhd. Asche, Flugasche

Flugasche, got. *fal-wisk-a?, st. F. (ō): nhd. Flugasche, Funke

Flugasche, mhd. valwisch, st. M.: nhd. Asche, Flugasche, Aschenstäubchen; valwische, falwische*, sw. F., st. F.: nhd. Asche, Flugasche, Ruß, Aschenstäubchen

flugasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flugbild, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

flugbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flugbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flügel -- die Flügel breiten, mhd. üzswingen, üz swingen, st. V.: nhd. »ausschwingen«, ausdreschen, die Flügel breiten, sich aufschwingen

Flügel -- die Flügel zum Flug heben, mhd. vedervlocken, federflocken*, sw. V.: nhd. die Flügel zum Flug heben

Flügel -- Flügel des Mühlrads, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

Flügel -- ohne Flügel seiend, mhd. ungeveder (1), ungefeder*, Adj.: nhd. nicht befiedert, ungefiedert, ohne Flügel seiend

Flügel -- ohne Flügel, mhd. ungeveder (2), ungefeder*, Adv.: nhd. ohne Flügel

Flügel (M.) als Helmzierde, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Flügel (M.) der Insekten, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Flügel (M.) des Vogels, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Flügel (M.) eines Gebäudes, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Flügel (M.), mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel; vlunk, M.: nhd. Flügel (M.), Windmühlenflügel (M.)

Flügel einer Schar (F.) (1), mhd. vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd

Flügel, idg. *petr̥g-, *petr̥-, Sb.: nhd. Flügel

Flügel, germ. *feþarak-, Sb.: nhd. Flügel, Fittich

Flügel, an. flyg-il-l, st. M. (a): nhd. Flügel; væng-r, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich, Ausbau am Hause

Flügel, ae. feþ-er-ham-a, sw. M. (n): nhd. Flügel, Federkleid; fiþ-r-e, fiþ-er-e, fyþ-r-e, fyþ-er-e, st. N. (ja): nhd. Flügel; ? hėr-e (2), Sb.: nhd. Flügel?

Flügel, anfrk. feth-er-ak* 3, feth-er-ac*, st. M. (a): nhd. Fittich, Flügel

Flügel, ahd. biskirmunga* 4, biscirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Verteidigung, Schutz, Schutzwehr, Flügel; fedarah* 5, fiderih*, viderih*, st. M. (a): nhd. Fittich, Flügel, Gefieder; feddāh 35, fettāh, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich; feddāhho* 1, fettāhho*, feddācho*, sw. M. (n): nhd. Flügel, Fittich; suftelari* 4, st. M. (ja): nhd. Flügelschuh, Flügel, Sandale

-- Flügel schwingen: ahd. flukken* 1, flucken*, fluggen*, sw. V. (1a): nhd. flügge machen, fliegen lehren, Flügel schwingen

Flügel, mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

Flügel, mhd. veder (1), feder*, st. F.: nhd. Feder, Federkiel, Flügel, Pelz, flaumiges Pelzwerk; vederich (1), federich*, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Art Schutzwehr; vedrach, fedrach*, st. M.: nhd. Federn (F. Pl.), Fittich, Flügel; vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr; vliche, fliche*, sw. F.: nhd. Flügel; vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd; vlüge, flüge*, st. F.: nhd. Flug, Flügel, Flügelpaar; vlügel, flügel*, st. M.: nhd. Flügel

Flügel, mnd. flāde (2), F.: nhd. Lappen (M.), Flügel

Flügel, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder; vederlik, mnd.?, Sb.?: nhd. Feder, Flügel; vittek, vitk, fittek*, M.: nhd. Fittich, Flügel; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden; vlüchtich (3), vlüchtig, F.: nhd. Flügel

-- Flügel des Fensterladens: mnd. venstervl· gel*, vinstervl· gel, M.: nhd. Fensterflügel, Flügel des Fensterladens

-- Flügel des Schiffes: mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

flügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Flügelärmeln -- Mantel mit Flügelärmeln, mnd. vl· geltabbert, M.: nhd. Mantel mit Flügelärmeln

flügelartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flügelchen, mnd. vl· gelken, N.: nhd. Flügelchen

flügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flügeldeich, mnd. sīdeldīk, sideldīk, sieldīk, M.: nhd. Flügeldeich, Seitendeich

flügeleile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flügelende -- Feder am Flügelende, mnd. ōrtvēdere*, ōrtvedder, F.: nhd. Feder am Flügelende

flügelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelflatterschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelförmiges -- flügelförmiges Saiteninstrument, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

flügelfortsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelhäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flügelhaube -- weibliche Flügelhaube, mnd. stanthart, M.: nhd. Standarte, Reiterstandarte, weibliche Flügelhaube

flügelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelkölbchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügellahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügellos, ae. fiþ-er-léa-s, Adj.: nhd. flügellos

flügellos, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flügeln -- Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

Flügeln -- mit den Flügeln schlagen, mhd. vederslagen, vederslahen, federslagen*, federslahen*, sw. V.: nhd. »Feder schlagen«, flattern, mit den Flügeln schlagen

Flügeln -- mit den Flügeln schlagen, mnd. vlüchteren, flüchteren*, sw. V.: nhd. mit den Flügeln schlagen

Flügeln -- mit eisigen Flügeln, ae. īs-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. mit eisigen Flügeln, mit eisbedeckten Federn

Flügeln -- mit Flügeln in die Höhe getragen, mhd. ūfvideret, ūffideret*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit Flügeln in die Höhe getragen

Flügeln -- mit Flügeln in die Höhe tragen, mhd. ūfvideren*, ūffideren*, ūf videren, V.: nhd. mit Flügeln in die Höhe tragen

Flügeln -- mit Flügeln versehener Schuh, ahd. skritiskuoh* 6, scritiscuoh*, st. M. (a): nhd. »Schrittschuh«, mit Flügeln versehener Schuh, Flügelschuh

Flügeln -- Sacknetz mit Flügeln, mnd. vl· gelr· se, vlogelruse, F.: nhd. Fischreuse mit Seitenflügeln, Reuse, Sacknetz mit Flügeln

flügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügeloffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flügelpaar, mhd. vlüge, flüge*, st. F.: nhd. Flug, Flügel, Flügelpaar

flügelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelros, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flügelross, ahd. flugiros* 1, st. N. (a): nhd. Flügelross, geflügeltes Pferd

Flügels -- Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten, mnd. tāborītære*, tāborīter, M.: nhd. »Taboriter«, Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten

Flügels -- Bild eines Flügels als Handwerksmarke, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

Flügels -- Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

flügelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelschnelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flügelschuh, as. s-kri-d-skōh* 1, st. M. (a): nhd. Flügelschuh

Flügelschuh, ahd. flugiskuoh* 2, flugiscuoh*, st. M. (a): nhd. Flügelschuh, geflügelter Schuh; skritiskuoh* 6, scritiscuoh*, st. M. (a): nhd. »Schrittschuh«, mit Flügeln versehener Schuh, Flügelschuh; sporo 33, sw. M. (n): nhd. Sporn, Antrieb, Flügelschuh; suftelari* 4, st. M. (ja): nhd. Flügelschuh, Flügel, Sandale

flügelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelschwingend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügelspeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flügelstab, ahd. flugigerta* 2, st. F. (jō): nhd. »Fluggerte«, Flügelstab, geflügelter Stab

flügelstrebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flügeltrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flügeltür, ahd. faldiltura* 1 und häufiger?, faltiltura*, st. F. (ō): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; faldilturi* 3?, faltilturi*, st. F. (i): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; faldituri* 4?, faltituri*, faltturi*, st. F. (i): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür; falzituri* 1, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. »Falttür«, Doppeltür, Flügeltür

Flügeltüre, ae. dur-hėr-e, M.: nhd. Flügeltüre, Türflügel

flügelvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügelzwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flugengel, mhd. vlucengel, flucengel*, st. M.: nhd. »Flugengel«, Engel, geflügelter Engel

flugengelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flügengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugfähig, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

flugfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flugfeuer, mhd. vlucviur, flucfiur*, st. N.: nhd. Flugfeuer

Flugfeuer, mnd. vlēgev· r, N.: nhd. Flugfeuer, Funkenflug; vlōchv· r, vlochvūr, N.: nhd. Flugfeuer, fliegender Funken (M.)

flugfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flugfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flügg, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

flügge -- flügge machen, ahd. flukken* 1, flucken*, fluggen*, sw. V. (1a): nhd. flügge machen, fliegen lehren, Flügel schwingen

flügge -- flügge machen, mhd. ervlügen, erflügen*, sw. V.: nhd. flügge machen

flügge -- flügge machen, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

flügge -- flügge werden, ahd. fideren* 1, fidiren*, sw. V. (1a): nhd. befiedern, flügge werden, Federn bekommen

flügge -- flügge werden, mhd. gevederen*, gevedren, gefederen*, gefedren*, sw. V.: nhd. »Federn bekommen«, flügge werden

flügge -- flügge werden, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

flügge -- ganz flügge werden, mhd. @@@durchvlücken, durchflücken*, sw. V.: nhd. ganz flügge werden

flügge -- Vogel der flügge wird, mhd. zītvogel, zītfogel*, st. M.: nhd. »Zeitvogel«, Vogel der flügge wird

flügge sein (V.), mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

flügge, germ. *flauga-, *flaugaz, *flaugja-, *flaugjaz, Adj.: nhd. flügge, fliegend; *flugi-, *flugiz, Adj.: nhd. flügge, fliegend; *flugja-, *flugjaz, Adj.: nhd. flügge, fliegend
-- flügge machen: germ. *flugjan, germ.?, sw. V.: nhd. flügge machen

flügge, ae. fly-cg, Adj.: nhd. flügge

flügge, mhd. vlücke (1), flücke*, Adj.: nhd. flügge, fliegend, beflügelt, geflügelt; vlückic*, flückic*, vlückec, flückec*, Adj.: nhd. flügge, fliegend

flügge, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

flügge, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluggel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fluggerte, ahd. flugigerta* 2, st. F. (jō): nhd. »Fluggerte«, Flügelstab, geflügelter Stab

fluggeschwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluggestiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluggewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluggold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flughaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flughaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flughaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

flughitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flughopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flugjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flugkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluglahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

flüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flügler, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

flüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

flügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flüglings, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flugloch, ahd. flougar* 4, st. N. (a): nhd. Flugloch

flugloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugmaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flugmaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flugmäre, mhd. vlucmære, flucmære*, st. N.: nhd. »Flugmäre«, Gerücht

flugmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flugordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flugreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugros, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flugs, mhd. vlügelingen, flügelingen*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, in vollem Lauf, sofort; vlüges*, flüges*, vluges, fluges*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, sogleich, sofort

flugs, mnd. vlōges, vlöges?, vloges, Adv.: nhd. flugs, eiligst, sogleich, sofort; vluchtes, Adv.: nhd. flugs, sofort, eilig, schnell; vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich

flugs, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugs, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (schnell)

flugsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flugsandgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Flugsandstrecke, mnd. santschelle, F.: nhd. Sandfläche, Flugsandstrecke

flugschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugschieszen: n, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flugseide, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flugsinter, mhd. vlucsindære*, flucsindære*, vlucsinder, flucsinder*, st. M.: nhd. »Flugsinter«, fliegende feine Metallschnecke

flugspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

flugtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flugtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugtaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flugvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flugweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flugwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flugwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flugwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fluh, germ. *flahi-, *flahiz, Sb.: nhd. Fels, Felswandabsatz, Fluh

Fluh, ahd. fluoh* (1) 5, st. F. (i): nhd. »Fluh«, Felsen, Klippe, steiler Felsen

Fluh, mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

fluh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluh, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluhbirrli, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluhblume: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluhblümli: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluhbuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluhfolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluhheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluhkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluhlerche, nhd.: nhd. ; L.: DW

flühluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flunder, germ. *flōþra-, *flōþraz, st. M. (a): nhd. Flunder; *flunþjō-, *flunþjōn, sw. F. (n): nhd. Flunder; *flunþrjō-, *flunþrjōn, sw. F. (n): nhd. Flunder

Flunder, an. flōk-i (2), sw. M. (n): nhd. Flunder, (pleuronectes flesus); fly-ð-r-a, sw. F. (n): nhd. Flunder

Flunder, ae. flōc, st. N. (a): nhd. Plattfisch, Flunder

Flunder, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr

Flunder, mnd. platteise, F.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder

Flunder, mnd. vlunder, flundere, F.: nhd. Flunder, Plattfisch aus der Ostsee

flunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flunk, nhd.: nhd. ; L.: DW

flunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flunkerei, mnd. visepetent, visipetent, vispetent, M.: nhd. Flause, Flunkerei, dummes Zeug, Nichtigkeit, Narrheit, eine Sache oder ein Mensch ohne Wert und Nutzen (M.)

Flunkerer, mhd. lügesagære* 1, lugesagære, lugesagere, st. M.: nhd. »Lügesager«, Schwätzer, Flunkerer

flunkern, mnd. flunkeren***, sw. V.: nhd. flunkern

flunkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluns, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flunschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluntsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluntschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flünzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluoreszierendes -- fluoreszierendes Holz, ahd. skīnawitu* 1, scīnawitu*, st. N. (u): nhd. fluoreszierendes Holz, glänzendes Holz

Flur -- in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

Flur -- in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

Flur (F.), idg. *aĝros, *h2eĝros, Sb.: nhd. Weide (F.) (2), Feld, Flur (F.)

Flur (F.), germ. *atiska-, *atiskam, *ateska-, *ateskam, st. N. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld, Flur (F.); *atiska-, *atiskaz, st. M. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld, Flur (F.); *wanga-, *wangaz, st. M. (a): nhd. Feld, Abhang, Wiese, Wang, Flur (F.)

Flur (F.), an. va-ng-r (1), st. M. (a): nhd. Feld, Flur (F.), Wiese

Flur (F.), ae. wa-ng (1), wo-ng, st. M. (a): nhd. Ebene, Feld, Wang, Flur (F.), Wiese, Welt

Flur (F.), as. *ôl?, st. N. (a): nhd. Flur (F.), Wiese; wa-ng* 9, st. M. (a): nhd. »Wang«, Aue, Flur (F.)

Flur (F.), ahd. 5zelga* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Landmaß, Flur (F.), Feldbestellung, Zelge; fluor* 2, st. M. (a): nhd. Saat, Saatfeld, Flur (F.); gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz

Flur (F.), mhd. ēwevade*, ēvade, ēfade*, sw. F.: nhd. Einhegung, Flur (F.); ēwevride*, ēvride, ēfrīde*, st. M.: nhd. Einhegung, Flur (F.); ēwezūn*, ēzūn, st. M.: nhd. Einhegung, Flur (F.)

Flur (F.), mhd. vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

Flur (F.), mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld

Flur (F.), mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

Flur (M.) des städtischen Hauses, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

Flur (M.) im ersten Stockwerk, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal

Flur (M.) im Hause, mnd. flōr (1), flour, vlōr, M.: nhd. Estrich, Diele, Flur (M.) im Hause, Feldflur (F.), Flur (F.), Au, Feld

Flur (M.), ae. flė-t-t, flė-t, st. N. (ja): nhd. Flur (M.), Boden, Halle, Wohnung; flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Flur (M.), Fußboden, Pflaster, Grund, Boden; sciel-f-e, sw. F. (n): nhd. Flur (M.), Stockwerk, Bretterverschlag

Flur (M.), ahd. pforzih* 35, phorzih, st. M. (a): nhd. Halle, Vorhalle, Eingangsbereich, Flur (M.)

Flur, mnd. ? v· rset (1), vorsete, N.: nhd. Vorhaus, Flur?

flur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurabteilung -- Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, ahd. 8zelga 7, sw. F. (n): nhd. Feldbestellung, Zelge, Flurabteilung unter Dreifelderwirtschaft, bestelltes Feld

fluramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurbegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurbelag, ae. þil-l-e, st. N. (ja): nhd. Diele, Planke, Flurbelag

flurbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurbezeichnung -- als Flurbezeichnung, mnd. (lādekenwinkel, M.: nhd. »Lattichwinkel«, (als Flurbezeichnung))

Flurbezeichnung -- eine Flurbezeichnung, mnd. ? kortik, M.: nhd. eine Flurbezeichnung?

Flurbezeichnung -- eine Flurbezeichnung, mnd. ? sloddikevōt*, sloddikvōt, ON: nhd. eine Flurbezeichnung?

Flurbezeichnung -- eine Flurbezeichnung, mnd. bracht (2), F.: nhd. eine Flurbezeichnung, Gestrüpp, Dickicht

Flurbezeichnung -- eine Flurbezeichnung, mnd. louwenstücke, loestücke, N.: nhd. eine Flurbezeichnung; petselant, N.: nhd. eine Flurbezeichnung

Flurbezeichnung -- Flurbezeichnung bei Cuxhaven, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

Flurbezeichnung -- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

flurbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flurbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurbuchsauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flureinteilung -- Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Fluren -- sächsische Gemarkung nur aus Fluren, mnd. sassenban, F.?: nhd. sächsische Gemarkung nur aus Fluren

fluren, mhd. vluoren 1, fluoren*, sw. V.: nhd. »fluren«, grenzen

fluren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fluren, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurenbehüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flurer, mhd. vluorære*, fluorære*, vluorer, fluorer*, st. M.: nhd. »Flurer«, Flurschütze

flurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurgenosse, mnd. lückebröder, lükkebröder, M.: nhd. Flurgenosse

flurgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurgenossen -- Beliebung der Flurgenossen, mnd. lückenschrāge*, lükkenschrāge, M.: nhd. Beliebung der Flurgenossen

Flurgenossenschaft, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft; lückenbr· derschop, lükkenbr· derschop, F.: nhd. Flurgenossenschaft

flurgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flurgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurgrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurgrenze, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe; snēde (2), sneide, st. F., N.: nhd. Grenze, Grenzlinie, Grenzzeichen, Flurgrenze, Waldmark

-- durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze: mnd. snāt, snaet, M.: nhd. Grenze, Grenzlinie, durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze

flurgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flurguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurheienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurhüter -- Flurhüter für das Weideland, mnd. merschh· dære*, merschh· der, M.: nhd. Flurhüter für das Weideland

Flurhüter, mhd. ezzischheie, sw. M.: nhd. »Eschheger«, Flurhüter

Flurhüter, mnd. flōrh· dære*, flōrh· der, flōrhoider, M.: nhd. Flurhüter, Feldhüter

flurhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flurknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flurmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurmichel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurmichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flurname -- ein Flurname, mhd. slāde, F.: nhd. ein Flurname

Flurname -- ein Flurname, mnd. bōmrīde, Sb.: nhd. ein Flurname

Flurname -- ein Flurname, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

Flurname -- ein Flurname, mnd. schildærem· le*, schilderm· le, schildermolle, F.: nhd. »Schildermühle«, ein Flurname; ? sende (2), ON?: nhd. ein Flurname?; sūbrōk, N.: nhd. »Saubruch«, ein Flurname

flurpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurrecht, mhd. vluorreht, fluorreht*, st. N.: nhd. »Flurrecht«, Regelung der Abgabe von Naturalien

Flurrecht, mhd. vluorschaft* 2, fluorschaft*, st. F.: nhd. Flurrecht, Weiderecht

flurrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flurrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurregister, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurschade, mnd. veltschāde, M.: nhd. Feldschade, Feldschaden (M.), Flurschade, Flurschaden (M.)

Flurschaden -- auf Flurschaden bezügliches Recht, mnd. schādenrecht, N.: nhd. auf Flurschaden bezügliches Recht

Flurschaden -- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden, mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

Flurschaden -- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten, mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

Flurschaden -- vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh, mnd. schütrōf, M.: nhd. vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh

Flurschaden (M.), mnd. veltschāde, M.: nhd. Feldschade, Feldschaden (M.), Flurschade, Flurschaden (M.)

flurschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flurscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurschuetzenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurschütz, mhd. artwarte, st. F.: nhd. Ackerwart, Flurschütz, Feldhüter; banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz; banwarte, sw. M.: nhd. »Bannwart«, Waldschütz, Flurschütz

flurschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flurschütze, mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler

Flurschütze, mhd. vluorære*, fluorære*, vluorer, fluorer*, st. M.: nhd. »Flurer«, Flurschütze; vluorschütze, fluorschütze*, st. M.: nhd. Flurschütze

Flurschütze, mnd. veltvōget, M.: nhd. Feldhüter, Flurschütze

Flurstein, mnd. ackerstēn, ackerstein, M.: nhd. Flurstein, Grenzstein

flurstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurstreifen -- langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen, mnd. stēnbalke, steinbalke, M.: nhd. Balken der beim Abheben des Läufers (oberer Mühlstein) zwischen die Mühlsteine geschoben wird, langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen

Flurstreifen -- mittlerer Flurstreifen, mhd. mittelwande, st. F.: nhd. Mittelgewann, mittlerer Flurstreifen

Flurstreifen, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge

flurstriemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurstück -- dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück, mnd. drēeggōrt, drēeckōrt, M.: nhd. dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück

Flurstück -- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Flurstück -- Flurstück mit einem Teich, mnd. dīkstēde, dīkstede, F.: nhd. Deichstelle, Deichanteil, Teichstelle, Flurstück mit einem Teich

Flurstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- dreieckiges Flurstück: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- morastiges Flurstück: mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

-- steiniges Flurstück: mnd. stēnēsch*, stēnesch, steinesch, N.: nhd. »Steinesch«, steiniges Flurstück

Flurstücken -- schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

flurumringt, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flurwächter, mhd. beiglære (1), beigle, beigler, st. M.: nhd. Untersucher, Flurwächter

flurwächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flurweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

flurwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flurzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flurzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

flus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

flusen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flusig, mnd. vlūslīk, Adj.: nhd. nachlässig, unordentlich, flusig

Fluss (Krankheit), ae. flœ̄-w-s-a, sw. M. (n): nhd. Fluss (Krankheit)

Fluss, idg. *ab-, *h2eb-, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *aku̯ā, *əku̯ā, *ēku̯-, *h2eku̯-, *h2aku̯-, *h2ēku̯-, *h2eku̯eh2-, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *ā̆p- (2), *h2ep-, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *dānu-, Sb.: nhd. Fluss; *mein-, *moin-, *min-, Sb.: nhd. Fluss; *sermo-, Sb.: nhd. Fluss; *sorā, F.: nhd. Fluss; *sreumen-, Sb.: nhd. Fluss; *sreutos, Sb.: nhd. Fluss; *sreu̯et-, Sb.: nhd. Fluss; *u̯er- (10), *u̯ēr-, V., Sb.: nhd. fließen, Fluss, Wasser, Regen (M.)

Fluss, germ. *ahwō, *ahwjō, st. F. (ō): nhd. Wasser, Fluss; *apa-?, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; *flauta-, *flautaz, st. M. (a): nhd. Floß, Fließen (N.), Fluss; *fleuta-, *fleutam, st. N. (a): nhd. Floß, Fließen, Fluss; *fluta-, *flutam, st. N. (a): nhd. Fluss, Fließendes; *fluti-, *flutiz, st. M. (i): nhd. Fluss, Fließen, Flüssigkeit; *runsi-, *runsiz, st. F. (i): nhd. Lauf, Fluss, Markt

-- weißer Fluss: germ. *albi-, *albiz?, st. F. (i): nhd. weißer Fluss

Fluss, got. aƕ-a 7, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Fluss, Gewässer; *ru-n-j-ō?, sw. F. (n): nhd. Lauf, Fluss; ru-n-s (1) 5, st. M. (i), (KZ 42,325): nhd. Lauf, Fluss

Fluss, an. ā (1), st. F. (ō): nhd. Fluss; elf-r, st. F. (ō): nhd. Fluss; fljō-t, st. N. (a): nhd. das Fließen, Fluss; flō-ð, st. N. (a): nhd. Strömen, Flut, Fluss, Wasser; lo-d-d-a, sw. F. (n): nhd. Frau, Fluss; run-i (2), sw. M. (n): nhd. Lauf, Fluss; s-t-rau-m-r, st. M. (a): nhd. Strom, Fluss; vell-a (1), sw. F. (n): nhd. Sieden, siedende Masse, Fluss

-- breiter Fluss mit wenig Strom: an. mōð-a (1), sw. F. (n): nhd. breiter Fluss mit wenig Strom

-- Gegenstrom in einem Fluss: an. ef-ja, sw. F. (n): nhd. Gegenstrom in einem Fluss, Flussbucht

-- ruhige Stelle in einem Fluss: an. lōn, st. F. (ō): nhd. ruhige Stelle in einem Fluss, Strandmeer

Fluss, ae. éa (1), F. (kons.): nhd. Wasser, Fluss; fléo-t, flíe-t, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff; fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne; flō-w-nės-s, flō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Fließen, Fluss, Überfließen; ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; ge-rī-þ-e, N.: nhd. Fluss; ier-n-ing, st. F. (ō): nhd. Fließen, Fluss; *iorn, Sb.: nhd. Fluss; lac-u, st. F. (ō): nhd. Fluss, Bach; rī-þ (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Bach, Fluss; rī-þ-ig, N.: nhd. Fluss; ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung; *sih-t (1), *sih-t-e (1), st. F. (i): nhd. Fluss; s-pri-ng (1), st. M. (a): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung, Geschwür; s-pry-ng, st. M. (i): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung; s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Strom, Fluss, Strömung, Flut; wǣl, M., N.: nhd. Strudel, Pfuhl, Fluss, Meer; wæ-t-er-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Fluss

Fluss, afries. *fle-t-e, M.: nhd. »Fluss«

Fluss, afries. ā (1) 20 und häufiger, ē (1), st. F. (ō): nhd. Wasser, Fluss; fliā-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Bach, Fluss; flō-d 5, st. N. (a): nhd. Fluss; rī̆-s-ne* 33, rê-s-ne, F.: nhd. Fluss

Fluss, anfrk. bek-e* 1?, st. F.: nhd. Bach, Fluss; fluo-d* 4, fluo-t, st. F. (i?, u?): nhd. Flut, Fluss

Fluss, as. ah-a 2, ā*, st. F. (ō): nhd. Wasser, Fluss; *ap-a?, st.? F. (ō)?: nhd. Bach, Fluss; *fli-o-t?, st. M. (a?, i?), N.?: nhd. Fluss, Kanal; flō-d 23, st. M. (u), st. F. (u): nhd. Flut, Fluss; flô-t* 1, fla-t*, st. N. (a?): nhd. Floß, Strömung, Fluss, Kanal; flu-t-i 1, st. M. (i): nhd. Fluss, Flüssigkeit; *man-n-ia?, st. F. (jō): nhd. Fluss; *meni? (2), Sb.: nhd. Bach, Fluss; *mėn-ni?, *min-ni?, Sb.: nhd. Bach, Fluss

Fluss, ahd. aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung; bah (1) 19, st. M. (i)?: nhd. Bach, Fluss, Wasserlauf, Rinnsal, Bächlein, Sturzbach; flōz* (1) 4, st. M. (a?): nhd. Fluss, Zufluss, Fließen; fluot 15, st. F. (i): nhd. Flut, Strömung, Sturzbach, Überschwemmung, Fluss; fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; giflōz* 1, st. N. (a): nhd. Fluss, Fließen; gifluzzida 8, st. F. (ō): nhd. Fließen, Flüssigkeit, Fluss, Überfluss; giozo* 7, sw. M. (n): nhd. Fluss, Flut, Strömung, Bach, Wasser, See (M.); influz* 3, st. M. (i): nhd. Fluss, Strömung; run 3, st. M. (i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Bewegung, Fluss, Bahn; stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser; wazzar* 2541, st. N. (a): nhd. Wasser, Gewässer, Meer, Fluss

-- den Fluss hinauffahren: ahd. ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren

-- Fluss der Unterwelt: ahd. hellawazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Höllenwasser«, Fluss der Unterwelt

-- Fluss in der Unterwelt: ahd. hellafluot* 1, hellifluot, st. F. (i): nhd. »Höllenfluss«, Fluss in der Unterwelt, Styx

Fluss, ahd. flusk* (1) 1?, flusc, st. M. (a?): nhd. »Fluss«, Überfluss, Üppigkeit; flusk* (2) 1?, flusc, st. M. (a?): nhd. »Fluss«, Monatsfluss, Regel; fluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Fluss«, Flüssigkeit?, Fließen, Strömen

Fluss, mhd. ahe, st. F., sw. F.: nhd. Ache, Fluss, Wasser, Strom, Bach, Wasserlauf; brunnenvluz, brunnenfluz*, st. M.: nhd. Bach, Fluss; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz

-- kleiner Fluss: mhd. bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser

Fluss, mhd. gevlæz, geflæz*, st. N.: nhd. Strömung, Fluss, Fließen

Fluss, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf

(1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; ran, st. M.: nhd. Strom, Fluss; rēren*** (3), st. N.: nhd. Fallen lassen, Fluss; rivier, rifīr, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Rivier«, Fluss, Bach, Gelände, Gegend, Bezirk; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Fluss, mhd. vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; vlieze, flieze*, st. F.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strömung; vliezen (2), fliezen*, st. N.: nhd. »Fließen«, Strömung, Fluss; vliezunge, fliezunge*, mhd.?, st. F.: nhd. »Fließung«, Fließen, Fluss, Schmelzen; vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?); vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser; wazzerrunst, st. M., st. F.: nhd. »Wasserrunst«, Bach, Fluss, Wasserlauf, Wasserleitung, Wassergraben; wazzerstrām, wazzerstrān, st. M.: nhd. Wasserstrom, Wasserwirbel, Fluss; wazzervliez, wazzerfliez*, st. M.: nhd. »Wasserfließ«, Wasserfluss, Wasserstrom, Fluss; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

-- Dammstraße an einem Fluss: mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

-- über einen Fluss gesetzt werden müssen: mhd. übermüezen, über müezen, an. V.: nhd. »übermüssen«, über einen Fluss gesetzt werden müssen

Fluss, mnd. ape, Sb.: nhd. Wasser, Fluss; dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

-- Insel im Fluss: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Fluss, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Fluss, mnd. ouwestrōm, mnd.?, M.: nhd. Strom, Fluss; rēn (2), M.: nhd. Wasserlauf, Fluss; rīn (2), rēn, M.: nhd. Wasserlauf, Fluss; rivēr, rivīr, revēr, revēre, revīr, revēre, reueer, reueyr, ravēr, N., M., F.: nhd. fließendes Wasser, Fluss, Strom, Wasserlauf

-- Fluss in Estland: mnd. Narwe (1), F.: nhd. Narowa, Fluss in Estland

-- Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island: mnd. öxarārdinc, N.: nhd. Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island

-- Insel im Fluss: mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

-- kleinerer Fluss: mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

-- monatlicher Fluss: mnd. mānenvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānesvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānevlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mäntvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation

-- Sandbank im Fluss oder Meer: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- über einen Fluss befördern: mnd. · verstēden, ōverstēden, sw. V.: nhd. über einen Fluss befördern, übersetzen

-- über einen Fluss setzen: mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

-- Überführung über einen Fluss: mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

Fluss, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

-- aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes: mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

-- Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss: mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

-- in den Fluss gebauter Damm: mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

-- kleiner Fluss: mnd. sīp, syp, syep, siip, ziip, M., N.: nhd. Bach, kleiner Fluss, Bächlein

-- Klippe im Meer oder Fluss: mnd. schēr* (3), scher, mnd.?, N.?: nhd. »Schäre«, Felszacke, Klippe im Meer oder Fluss

-- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk: mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

Fluss, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vl· de***, Sb.: nhd. Flutung, Fluss; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

-- Fluss säubern: mnd. uprūden*, upruden, mnd.?, sw. V.: nhd. Graben (M.) oder Fluss aufräumen, Fluss säubern, Graben (M.) auskrauten

-- Stelle zum Wasserschöpfen im Fluss: mnd. vülle (2), F.: nhd. Stelle zum Wasserschöpfen im Fluss

Fluss: Flusz, nhd., M.: Fluss; L.: Luther (Flusz)

fluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussabschnitt, mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

-- am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle: mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

flussabwärts, mnd. dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten

flussabwärts, mnd. gedāle, gedāl, Adv.: nhd. nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten

flussabwärts, mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

-- zu Schiff flussabwärts bringen: mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

Flussanwohner, an. æing-r, st. M. (a): nhd. Flussanwohner

Flussarm -- gekrümmter Flussarm, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Flussarm -- toter Flussarm, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Flussarm, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

Flussarm, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

Flussarm, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

Flussarm, mnd. ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne

Flussarm, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil; strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Flussarm, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Flussarme -- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

flussaufwärts -- flussaufwärts bringen, mnd. uphālen*, uphalen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufholen, heraufholen, flussaufwärts bringen, verhaften, wiederholen

flussaufwärts -- flussaufwärts fahren, mnd. upvāren*, upvaren, mnd.?, sw. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, auffliegen, flussaufwärts fahren

flussbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussbarbe, ahd. barbo 14, sw. M. (n): nhd. Barbe, Flussbarbe, Mugil

Flussbarbe, mhd. barbe, F.: nhd. Barbe, Flussbarbe

Flussbarsch, mhd. bersich, persich, st. M.: nhd. Barsch, Flussbarsch

Flussbett, an. far-veg-r, st. M. (a): nhd. Weg, Bahn, Reiseweg, Flusslauf, Flussbett

Flussbett, ae. rac-u (1), st. F. (ō): nhd. Lauf, Flussbett, Erklärung, Bemerkung, Erzählung, Bericht

Flussbett, ahd. ahagang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wasserlauf, Flussbett; ahamuodar* 2, st. N.: nhd. Flussbett, Stromrinne; aharuns 1, st. F. (i)?, st. M.? (i): nhd. Wasserlauf, Flussbett; aharunst* 3, st. F. (i): nhd. Wasserlauf, Flussbett; kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett; runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang; runst 17, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Flussbett, Wassergraben, See (M.), Strömung; stroum 16, strōm*, st. M. (a?): nhd. Fluss, Strom, Flussbett, stürzendes Wasser, strömendes Wasser

Flussbett, mhd. aheganc, ahganc, st. M.: nhd. Wasserlauf, Flussbett, Strömung; aherunse, st. F.: nhd. Wasserlauf, Flussbett; aherunst, st. F.: nhd. Wasserlauf, Flussbett

Flussbett, mhd. güzbette, st. N.: nhd. »Gussbett«, Rinnsal, Flussbett, Bachbett

Flussbett, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Flussbett, mhd. vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?); vurt, vort, furt*, fort*, st. M.: nhd. Furt, Flussbett, Bachbett, Bahn, Strom, Weg; wazzervluz, wazzerfluz*, st. M.: nhd. Wasserfluss, fließendes Wasser, Wasserlauf, Bach, Fluss, Strom, Bachbett, Flussbett

Flussbett, mnd. ōganc*, ōgank, mnd.?, M.: nhd. Wassergang, Wasserlauf, Flussbett; ouweganc*, ouganc, ougank, o· ganc, owganc, oganc, awganc, ougānc, ouginc, ōtganc, oitganc, nouganc, nauganc, M.: nhd. Flussbett, Bachbett, Wasserlauf, Flussabschnitt, Flussarm, Zulauf und Ablauf bei der Wassermühle, Wasserrinne
-- gezimmertes Flussbett: mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

Flussbett, mnd. elve, Sb.: nhd. Flussbett

Flussbett, mnd. grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand

Flußbett, mnd. āganc, agank, ouganc, M.: nhd. Wassergang, Wasserlauf, Flußbett; āgrunt, M.: nhd. Wassergrund, Flußbett

Flussbett, mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

flussbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussbucht, an. ef-ja, sw. F. (n): nhd. Gegenstrom in einem Fluss, Flussbucht

Flüsschen, mhd. runselīn, rünselīn, st. N.: nhd. »Runslein«, Flüsslein, Flüsschen

Flüsschen, mhd. vliez, vlīz, fliez*, flīz*, st. M., st. N.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strom, Strömung, Wahrheit; vlieze, flieze*, st. F.: nhd. »Fließ«, Fluss, Flüsschen, Bach, Strömung

Flüsschen, mnd. rivērken, riveken, rivīrken, revērken, revērkin, rēveken, N.: nhd. Flüsschen, Wasserlauf

Flüsschen, mnd. vlēteken, vliteken, N.: nhd. Bach, Flüsschen

Flussdeich, afries. ā-bur-ch*, ā-bur-g*, F. (kons.): nhd. Wasserwehr, Flusswehr, Flussdeich

Flüsse -- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

Flusse -- Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

Flüssen -- kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen, ahd. *worila, lang., Sb.: nhd. »Wehrlein«, kleiner Damm zum Abwehren des Wassers in Flüssen

Flüssen -- Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt, mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt

flüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Flusses -- Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses, mnd. wēregat*, wērgat*, wergat, mnd.?, N.: nhd. Durchfahrt in den Wehren, Durchfahrt in den Stauwerken eines Flusses

Flusses -- Mitte des Flusses als Grenze, mnd. middelstrōm, mydstrōm, M.: nhd. »Mittelstrom«, Mitte des Flusses als Grenze; middenstrōm, M.: nhd. Mitte des Flusses als Grenze, Mitte des Stromes

Flusses -- Mündung eines Flusses, mnd. münde, munde, F.: nhd. Mündung eines Flusses

Flusses -- Name eines mythischen Flusses, an. (Eli-vāg-ar, M. Pl.: nhd. Name eines mythischen Flusses

Flusses -- Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

Flussfahrzeug -- großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel, mnd. wittine*, mnd.?, Sb.: nhd. großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel

Flussfahrzeug, mhd. scheldinc, st. M.: nhd. Flussfahrzeug, Nachen

Flussfisch -- ein Flussfisch, ae. íor, st. M. (a): nhd. ein Flussfisch, Aal? (Runenname), Name der í-Rune

Flussfischer -- im Frühjahr fangender Flussfischer, mnd. meivischære*, meyvischære, M.: nhd. im Frühjahr fangender Flussfischer

Flussfischerei -- kleines Zugnetz für die Flussfischerei, mnd. klippe (3), Sb.: nhd. kleines Zugnetz für die Flussfischerei

flussfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussgalle, mhd. vlōzgalle, flōzgalle*, sw. F.: nhd. »Floßgalle«, Flussgalle, Geschwulst am Kniegelenk der Pferde

Flussgang, mhd. vluzganc, fluzganc*, st. M.: nhd. »Flussgang«, Weg durch den etwas fließt, Durchfluss

Flussgeberin, ahd. flōzgeba* 1, sw. F. (n): nhd. »Flussgeberin«, Menstruationsgöttin

flussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussgold, mhd. strāmgolt, st. N.: nhd. Strömgold, Flussgold

flussgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flüssig -- flüssig machen, ahd. 7zirennen* 8, sw. V. (1a): nhd. zerrinnen, flüssig machen, zusammenschmelzen, erweichen; 2zismelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerschmelzen, schmelzen, flüssig machen, auflösen; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; giflōzen* 4?, sw. V. (1a): nhd. flüssig machen, fließen machen, Flüssigkeit gewinnen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen

flüssig -- flüssig machen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

flüssig -- flüssig werden, ahd. irsmelzan* 1, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig werden

flüssig -- flüssig werden, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

flüssig sein (V.), germ. *wis-, germ.?, V.: nhd. flüssig sein (V.)

flüssig sein (V.), ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; floskenzen* 1?, floscenzen*?, sw. V. (1a): nhd. flüssig sein (V.), fließen, schmelzen?; floskezzen* 1?, floscezzen*, floskazzen*, sw. V. (1a): nhd. flüssig sein (V.), fließen

flüssig sein (V.), mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

flüssig, idg. *dā-, Adj., V.: nhd. flüssig, fließen; *dāmo-, Adj.: nhd. flüssig, feucht

flüssig, ae. þyn-n-e, Adj.: nhd. dünn, mager, flüssig, schwach, arm
-- flüssig werden: ae. flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fließen, strömen, überfließen, flüssig werden, schmelzen

flüssig, ahd. fūhti 1 und häufiger?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert, flüssig, saftig; gigozzanlīh* 2, Adj.: nhd. gegossen, flüssig; naz 26, Adj.: nhd. nass, feucht, triefend, flüssig

flüssig, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar

flüssig, mhd. smelzic, Adj.: nhd. schmelzend, flüssig, geschmolzen

flüssig, mhd. vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch
-- flüssig machen: mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

flüssig, mnd. nat (1), natte, Adj.: nhd. nass, durchfeuchtet, durch Wasser verdorben, regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), flüssig; nātich***, nattich***, Adj.: nhd. nass, flüssig; nettich***, Adj.: nhd. nass, flüssig
-- flüssig werden: mnd. resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

flüssig, mnd. vlētlīk, vlētlek, Adj.: nhd. fließend, flüssig; vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

flüssig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

flüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

flüssige -- aus Betonien hergestellte flüssige Arznei, mnd. ? patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

flüssige -- flüssige Speise aus Brot und Wein, mhd. merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

flüssige -- flüssige Speise aus Brot und Wein, mhd. wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

flüssige -- flüssige Speise, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm; sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen; suppen, N.: nhd. Suppe, flüssige Speise, Brei, Mus

flüssige -- Maß für Korn oder flüssige Waren, an. sā-ld (2), st. N. (a): nhd. Maß für Korn oder flüssige Waren

flüssige -- Maßangabe für flüssige und trockene Waren, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

flüssige Speise (N.) (1) aus Brot und Wein, mhd. merāte, mert, st. F.: nhd. flüssige Speise (N.) (1) aus Brot und Wein, Abendmahl

Flüssige, mhd. vlüzzige***, flüzzige****, st. F.: nhd. »Flüssige«

flüssiger -- flüssiger Honig aus der Wabe, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

flüssiger -- flüssiger Leim zur Festigung des Papiers, mnd. ? līmwāter, N.: nhd. flüssiger Leim zur Festigung des Papiers?

flüssiger -- flüssiger Stoff, mnd. vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

flüssiger -- Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

flüssiges -- flüssiges Futter für Schweine, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter; swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

flüssiges -- Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

Flüssiges, ahd. nazzida* 1, nezzida*, st. F. (ō): nhd. Flüssiges, Flüssigkeit

Flüssigkeit -- abgeklärte Flüssigkeit, mnd. klār (2), N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, abgeklärte Flüssigkeit, Eiklar, Eiweiß (Lübben)

Flüssigkeit -- eine Flüssigkeit durchziehen, mnd. dörchbīten, d· rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in

Flüssigkeit -- Flüssigkeit aufsaugen, mnd. indrinken, st. V.: nhd. einsickern, Flüssigkeit aufsaugen, sich durch Trinken zuziehen

Flüssigkeit -- Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, mnd. drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

Flüssigkeit -- klebrige Flüssigkeit, mhd. slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim

Flüssigkeit -- schlürfbare Flüssigkeit, mhd. sūfen (2), st. N.: nhd. »Saufen«, schlürfbare Flüssigkeit, Süppchen

Flüssigkeit -- siedende Flüssigkeit, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Flüssigkeit -- von einer Flüssigkeit durchschlagen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

Flüssigkeit (), ae. ? ry-n-ig-a, sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit (?)

Flüssigkeit, idg. *k̂ormno-?, *k̂rmno-?, Sb.: nhd. Flüssigkeit, Lauge, Harn; *meu- (1), *meu̯ə-, *mŭ̄-, Adj., Sb., V.: nhd. feucht, Flüssigkeit, beschmutzen, waschen, reinigen; *sendhrā?, F.: nhd. Flüssigkeit, Schlacke, Sinter; *sendhro-?, Sb.: nhd. Flüssigkeit, Schlacke, Sinter; *serom, Sb.: nhd. Flüssigkeit

Flüssigkeit, germ. *drauza-, *drauzaz, st. M. (a): nhd. Flüssigkeit, Blut; *dreuza-, *dreuzaz, st. M. (a): nhd. Flüssigkeit, Blut; *fluti-, *flutiz, st. M. (i): nhd. Fluss, Fließen, Flüssigkeit; *mauka-, *maukam, germ.?, st. N. (a): nhd. Flüssigkeit; *natiþō, *nateþō, st. F. (ō): nhd. Nässe, Flüssigkeit; *saima-, *saimaz, st. M. (a): nhd. Seim, Flüssigkeit, Honig

Flüssigkeit, an. gǫg-ul-l, st. M. (a): nhd. Flüssigkeit; vāg-r, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), Bucht, Flüssigkeit, Eiter, Feuer; var-i (2), sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit, Wasser; vār-i (2), sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit; vækk-a, sw. F. (n): nhd. Flüssigkeit; væzk-a, sw. F. (n): nhd. Nässe, Flüssigkeit; v -k-v-a (1), vek-v-a, sw. F. (n): nhd. Flüssigkeit, Nässe, Feuchtigkeit; v -k-v-i, sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit, Feuchtigkeit, Nässe
-- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt: an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

Flüssigkeit, ae. flo-g-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit; ge-wri-ng, st. N. (a): nhd. Trank, Flüssigkeit; wǣ-t (2), wē-t (2), wā-t (2), N.: nhd. Flüssigkeit, Trank; wǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Trunk; *wri-ng, st. N. (a): nhd. Trank, Flüssigkeit

Flüssigkeit, afries. si-ā-m-a 1, sī-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Fisteleiter, Fistelerguss, Flüssigkeit

Flüssigkeit, as. flu-t-i 1, st. M. (i): nhd. Fluss, Flüssigkeit

Flüssigkeit, ahd. fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; ? fluzzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Fluss«, Flüssigkeit?, Fließen, Strömen; fūhtī 13, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Nass; gifluzzida 8, st. F. (ō): nhd. Fließen, Flüssigkeit, Fluss, Überfluss; gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung; līd (1) 30, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Trank, Getränk, Obstwein, Wein, Flüssigkeit; nazzī 22, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Wasser, Flüssigkeit; nazzida* 1, nezzida*, st. F. (ō): nhd. Flüssiges, Flüssigkeit; tropfo 22, troffo, tropho, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.), Regentropfen, Flüssigkeit

-- blutige Flüssigkeit: ahd. trōr* 2, st. M. (a): nhd. Blut, blutige Flüssigkeit, Eiter?

-- Flüssigkeit gewinnen: ahd. giflōzen* 4?, sw. V. (1a): nhd. flüssig machen, fließen machen, Flüssigkeit gewinnen

-- in eine Flüssigkeit tauchen: ahd. nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

-- schleimige Flüssigkeit: ahd. gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit

-- schlürfbare Flüssigkeit: ahd. sūfila* 2, sw. F. (n): nhd. schlürfbare Flüssigkeit, Suppe

Flüssigkeit, mhd. bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigkeit

-- heiße Flüssigkeit: mhd. brüeje, F.: nhd. Brühe, heiße Flüssigkeit

-- mit Bisam vermischte Flüssigkeit: mhd. bisemsaf, st. N.: nhd. »Bisamsaft«, mit Bisam vermischte Flüssigkeit

-- schwarze Flüssigkeit: mhd. atrament, atriment, st. N.: nhd. schwarze Flüssigkeit, Vitriol, Tinte

Flüssigkeit, mhd. naz (2), st. N.: nhd. Nass, Nässe, Flüssigkeit, Feuchtigkeit

-- Fass zum Verführen einer Flüssigkeit: mhd. leitvaz, leitfaz*, st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), Fass, Fass zum Verführen einer Flüssigkeit

-- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen: mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

Flüssigkeit, mhd. viuhte (2), vūhte, fiuhte*, fūhte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feuchte«, Feuchtigkeit, Feuchtheit, Flüssigkeit, Saft, Körpersaft; viuhticheit, viuhtecheit, viuhtikeit, vūhtekeit, fiuhticheit*, fiuhtecheit*, fiuhtikeit*, fūhtekeit*, st. F.: nhd. Feuchtigkeit, Flüssigkeit; vlüzzicheit*, flüzzicheit*, vlüzzecheit, flüzzecheit*, st. F.: nhd. Flüssigkeit

-- tropfende Flüssigkeit: mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke; zār (1), st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke; zāre, st. M., F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuersfunke

-- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen: mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

Flüssigkeit, mnd. nat (2), N.: nhd. Flüssigkeit, Getränk; nātichhēt*, nātichhēt, nāticheit, nattichēt, natticheit, F.: nhd. Nässe, Flüssigkeit; nettichhēt, nettichheit, F.: nhd. Nässe, Flüssigkeit

-- ätzende Flüssigkeit: mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

-- aus Asche abgezogene Flüssigkeit: mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

-- aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit: mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

-- aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit: mnd. rinsel, rinzel, rintzel, N.: nhd. Lab, aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit

-- aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit: mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit

-- aus Rettich gewonnene Flüssigkeit: mnd. rēdikwāter, reddikwāter, N.: nhd. »Rettichwasser«, aus Rettich gewonnene Flüssigkeit

-- aus Roggen gewonnene Flüssigkeit: mnd. roggensap, M.: nhd. »Roggensaft«, aus Roggen gewonnene Flüssigkeit

-- geronnene Flüssigkeit: mnd. quāgel, Sb.: nhd. Lab, geronnene Flüssigkeit

-- krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase: mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

-- mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase: mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

-- Schäumen einer Flüssigkeit: mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

-- stehende Ansammlung von Flüssigkeit: mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Flüssigkeit, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

-- ausgelaufene Flüssigkeit: mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

-- Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt: mnd. swētbēker, sweitbēker, schwētbēker, schweitbēker, M.: nhd. »Schweißbecher«, Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt

-- eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht: mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

-- eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen: mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

-- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen: mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

-- Flüssigkeit absondern: mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

-- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen: mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

-- gekochte Flüssigkeit: mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

-- gesottene Flüssigkeit: mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

-- mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit: mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

Flüssigkeit, mnd. vüchtinge, F.: nhd. Flüssigkeit; vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

-- Dunst von siedender Flüssigkeit: mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

-- Fett von einer Flüssigkeit abnehmen: mnd. vl· ten* (4), flöten*, mnd.?, sw. V.: nhd. Sahne abschöpfen, Fett von einer Flüssigkeit abnehmen

-- Flüssigkeit aufrühren: mnd. wl· men*, wlomen, mnd.?, sw. V.: nhd. trüben, Flüssigkeit aufrühren, trübe sein (V.)

-- großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit: mnd. vātekētel, vateketel, M.: nhd. großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit

-- in kochender Flüssigkeit umkommen: mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

-- mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen: mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen

-- mit Flüssigkeit getränkt: mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

-- Schaum von siedender Flüssigkeit: mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

-- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt: mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

flüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flüssigkeiten -- Behälter als Maß für Flüssigkeiten, ahd. mezeimberi* 3, st. M. (ja): nhd. »Messeimer«, Behälter als Maß für Flüssigkeiten

Flüssigkeiten -- Behälter für Flüssigkeiten, mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr

Flüssigkeiten -- Bodensatz von Flüssigkeiten, mnd. plēden (2), pleden, Sb.: nhd. Bodensatz von Flüssigkeiten, Hefe?

Flüssigkeiten -- eine Maßeinheit für Flüssigkeiten, mnd. sestære*, sester, sestere, N.: nhd. ein Hohlmaß, eine Maßeinheit für Flüssigkeiten

Flüssigkeiten -- Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten, mnd. ? settevat, N.: nhd. Setzfass, Fass zum Klären, Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten?

Flüssigkeiten -- Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

Flüssigkeiten -- Gefäß für Flüssigkeiten, ahd. 4zubeda? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Gefäß für Flüssigkeiten; kannella* 4, kannala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kanne«, Trinkgefäß, Gefäß für Flüssigkeiten, Krug (M.) (1)

Flüssigkeiten -- Gefäß für Flüssigkeiten, mnd. gelte (2), F.: nhd. »Gelte«, Gefäß für Flüssigkeiten, kleines Holzgefäß, Biermaß; hendelink, mnd.?, Sb.: nhd. Gefäß für Flüssigkeiten

Flüssigkeiten -- großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten, ahd. leitfaz 2, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tonne, großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten

Flüssigkeiten -- Hohlmaß für Flüssigkeiten, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

Flüssigkeiten -- in Flüssigkeiten gehen, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

Flüssigkeiten -- kleines Maß für Flüssigkeiten, mnd. bolteke, boltke, M.: nhd. »Bolzchen«, kleines Maß für Flüssigkeiten, Maß für Bier

Flüssigkeiten -- kleines Maß für Flüssigkeiten, mnd. mengel, mengele, mengelen, N.: nhd. Mengel, kleines Maß für Flüssigkeiten, kleines Maß für Wein

Flüssigkeiten -- Niederschlag zäher Flüssigkeiten, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

Flüssigkeiten -- Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Flüssigkeiten -- Schimmel auf Flüssigkeiten, mnd. kām, M.: nhd. Kahm, Schimmel auf Flüssigkeiten

Flüssigkeiten -- Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

Flüssigkeitenmaß, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- ein Flüssigkeitenmaß: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Flüssigkeitsansammlung -- krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum, mnd. rumpwāter, rumpwater, N.: nhd. »Rumpfwasser«, Wassersucht, krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum

Flüssigkeitsbehälter, mhd. kezzel, st. M.: nhd. Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter; kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

Flüssigkeitsbehälter, mnd. quārtenampulle*, quārtepulle, F.: nhd. Flüssigkeitsbehälter, Flasche die eine Viertelstübchen fasst

-- kleiner Flüssigkeitsbehälter: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Flüssigkeitsbehältern -- Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

Flüssigkeitsbehälters -- hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters, mnd. ? tapholt, N.: nhd. »Zapfholz«, hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters?

Flüssigkeitsbehälters -- Verschluss eines Flüssigkeitsbehälters, mnd. tappūn, Sb.: nhd. Verschluss eines Flüssigkeitsbehälters, Spund, Pfropf

Flüssigkeitsgefäß -- kleines Flüssigkeitsgefäß, mhd. scheffel (3), st. N.: nhd. Scheffelchen, kleines Flüssigkeitsgefäß; scheffelīn (1), st. N.: nhd. Scheffelein, Scheffelchen, kleines Flüssigkeitsgefäß

flüssigkeitsgefüllt, mnd. pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

flüssigkeitshaltig -- stark flüssigkeitshaltig, mnd. pissehaftich*, pishaftich*, pisechtich, Adj.: nhd. angeschwollen, stark flüssigkeitshaltig

Flüssigkeitshohlmaß, mhd. (nœzel, st. N.: nhd. »Nößel«, Nutztierlein, kleines Nutztier, (Flüssigkeitshohlmaß))

Flüssigkeitsmaß -- Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau, mhd. berceinber, st. M.: nhd. »Bergeimer«, Eimer als Flüssigkeitsmaß im Weinbau

Flüssigkeitsmaß -- ein Flüssigkeitsmaß, mnd. galen, Sb.: nhd. ein Flüssigkeitsmaß, Gallone

Flüssigkeitsmaß -- Flüssigkeitsmaß für Wein, mhd. āme (1), ōme, st. F., sw. M., sw. N.: nhd. Ohm, Maß, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß für Wein

Flüssigkeitsmaß -- Flüssigkeitsmaß zur Eichung, mnd. visēr, F.: nhd. Maß, Flüssigkeitsmaß zur Eichung

Flüssigkeitsmaß -- hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. chōrus*, chorus, M.: nhd. hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Kor, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flüssigkeitsmaß -- hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. kōrus, M.: nhd. Kor, hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

Flüssigkeitsmaß, as. *hėnd-i-ling?, st. N. (a?), st. M. (a): nhd. Flüssigkeitsmaß; hėnd-i-ling-us* 1, lat.-as.?, M.: nhd. Flüssigkeitsmaß

Flüssigkeitsmaß, mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

-- kleineres Flüssigkeitsmaß: mhd. metze (3), sw. M.: nhd. Metze (F.) (1), kleineres Hohlmaß, kleineres Trockenmaß, kleineres Flüssigkeitsmaß

Flüssigkeitsmaß, mhd. sehstære*, sehster, sester, sisiter, sehter, sechter, seihter, st. M.: nhd. Scheffel, Sester, Flüssigkeitsmaß, Maßgefäß, Gefäß, Trockenmaß; sehzehener, st. M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Kreuzer geltende Münze, Flüssigkeitsmaß

Flüssigkeitsmaß, mhd. ürn, urn, üren, st. F.: nhd. »Yrn«, Flüssigkeitsmaß, Urne, Krug (M.) (1); vierteil, viertel, vīrteil, veirteil, fierteil*, fiertel*, fīerteil*, feirteil*, st. N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Bruchteil überhaupt, Trockenmaß, Flüssigkeitsmaß, Flächenmaß

Flüssigkeitsmaß, mnd. mastél, Sb.: nhd. Flüssigkeitsmaß, Weinmaß; planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher; punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

-- ein Flüssigkeitsmaß: mnd. pint (2), pinte, M.?: nhd. »Pinte«, ein Flüssigkeitsmaß

-- ein kleines Flüssigkeitsmaß: mnd. nössel, notzel, nocel, nocol, N.: nhd. ein kleines Flüssigkeitsmaß

-- größeres Flüssigkeitsmaß: mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

-- Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

Flüssigkeitsmaß, mnd. stōpe (2), F.: nhd. Becher, Trinkbecher, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß

-- ein Flüssigkeitsmaß: mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand; tāke, tacke, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, ein entsprechendes Maßgefäß

Flüssigkeitsmenge -- eine kleine Flüssigkeitsmenge, mnd. ˙ selken, össelken, ōsselken, N.: nhd. ein Hohlmaß, eine kleine Flüssigkeitsmenge

Flüssigkeitsmenge -- messen einer Flüssigkeitsmenge, mhd. āmen (2), æmen, sw. V.: nhd. visieren, eichen (V.), prüfen, messen einer Flüssigkeitsmenge, füllen

Flussinsel, germ. *waruþa-, *waruþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel; *waruþa-, *waruþaz, st. M. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel

Flusslauf, an. far-veg-r, st. M. (a): nhd. Weg, Bahn, Reiseweg, Flusslauf, Flussbett

Flusslauf, mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

Flusslauf, mnd. nēderlōp, nedderlōp, M.: nhd. Lauf, Abfluss, Flusslauf

Flusslauf, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

-- den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Flüsslein, mhd. runselīn, rünselīn, st. N.: nhd. »Runslein«, Flüsslein, Flüsschen

Flüsslein: Flüszlein, nhd., N.: nhd. Flüsslein: kleiner Fluss; E.. s. Fluss: lein; L.. DW _ (Flüszlein)

Flussmündung -- Einfahrt in die Flussmündung, mnd. entringe, enteringe*, entring, F., M.: nhd. Einfahrt in den Hafen, Einfahrt in die Flussmündung

Flussmündung, an. ār-minn-i, N.: nhd. Flussmündung; ho-p-r, st. M. (a): nhd. Bucht, Flussmündung; ōs-i, sw. M. (n): nhd. Flussmündung; ōs-s (1), st. M. (a): nhd. Flussmündung

-- weite Flussmündung: an. flō-i, sw. M. (n): nhd. weite Flussmündung, Meeresbucht, sumpfige Stelle

Flussmündung, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Flussmuschel, mnd. ouweschāle*, ouschāle, F.: nhd. Süßwassermuschel, Flussmuschel; ouweschelle*, ouschelle, F.: nhd. Süßwassermuschel, Flussmuschel; ouweschille*, ouschille, F.: nhd. Süßwassermuschel, Flussmuschel

flussnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussnachen, mhd. zille, F.: nhd. »Zille«, Flussnachen, Flussschiff; zülle, zulle, sw. F.: nhd. »Zülle«, Zille, Nachen, Flussnachen, Flussschiff, Frachtkahn

Flussname, an. (gylf-r, st. F. (ō): nhd. Welle, Meer, (Flussname)); Nau-m-a, sw. F. (n): nhd. Frauenname, Inselname, Flussname, Enge, Schmale; ōgn (2), st. F. (ō?): nhd. Flussname, Wasser; þyn (1), st. F. (ō): nhd. Flussname, Brausende

Flussneunauge, mnd. lamprēde, lampreide, N.: nhd. Lamprete, Flussneunauge, ein Speisefisch; pricke (2), prigge, F.: nhd. ein Speisefisch, Lamprete, Neunauge, Flussneunauge

Flussniederung, mhd. nazlant, st. N.: nhd. »Nassland«, Flussniederung

Flussniederung, mnd. sēge (4), M.: nhd. langgestreckte sumpfige Stelle, Flussniederung

Flusspferd, ae. nic-or, M.: nhd. Wassergeist, Seeungeheuer, Flusspferd, Walross

Flusspferd, mhd. hippopotamus, Sb.: nhd. Flusspferd, Nilpferd

Flusspferd, mhd. wazzerpfert*, wazzerphert, st. N.: nhd. »Wasserpferd«, Seepferd, Flusspferd

Flussrand -- angeschwemmter Flussrand, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

Flussschiff -- flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang, mhd. brām*, prām, st. M.: nhd. Prahm, flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang

Flussschiff, ahd. nahho* 3, nacho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Nachen, Boot, Flussschiff

Flussschiff, mhd. zille, F.: nhd. »Zille«, Flussnachen, Flussschiff; zülle, zulle, sw. F.: nhd. »Zülle«, Zille, Nachen, Flussnachen, Flussschiff, Frachtkahn

-- Kämmerlein auf einem Flussschiff: mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

Flussschiff, mnd. bolschip, N.: nhd. Flussschiff

Flussschiff, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

-- breites flaches Flussschiff zur Lastenbeförderung: mnd. strūse (1), struse, F.: nhd. breites flaches Flussschiff zur Lastenbeförderung

flusssieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Flussspaltung, mhd. schelch (2), st. M.: nhd. Flussspaltung, Nachen

Flussströmung, mhd. dræte (1), drāte, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Heftigkeit, Eile, Flussströmung, Strömung

Flussströmung, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Flussufer -- befestigtes Flussufer, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer

Flussufer, an. bakk-i (1), sw. M. (n): nhd. Erhöhung, Hügel, Flussufer

Flussufer, mhd. rivāge, sw. F.: nhd. Ufer, Flussufer

Flussufer, mhd. wācsant, wāgesant, st. M.: nhd. »Wagsand«, Flussufer

-- ebenes Flussufer: mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

-- Hang an einem Flussufer: mhd. wācrein* 2, wāgrein, st. M.: nhd. »Wagrain«, Hang an einem Flussufer

Flussungeheuer, ahd. nihhus 25, nichus, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Nix, Flussungeheuer, Wassergeist, Krokodil

Flussverkehr -- Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, mnd. mūde, m· de, mude, F.: nhd. Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, Art Wasserwerk, Schiffsschleuse

Flusswasser, ahd. ahawazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flusswasser

Flusswehr, afries. ā-bur-ch*, ā-bur-g*, F. (kons.): nhd. Wasserwehr, Flusswehr, Flussdeich

Flusswehr, ahd. wer (3) 3, st. N. (a): nhd. Flusswehr, Mühlenwehr, Stauwehr; *wora, lang., Sb.: nhd. Wehr (N.), Flusswehr

Flusswehr, mhd. wer (3), were, st. N.: nhd. Wehr (N.), Flusswehr

-- kleines Flusswehr: mhd. werlīn, st. N.: nhd. »Wehrlein«, kleines Flusswehr

Flusswendung -- Acker an einer Flusswendung, mhd. werbacker 4, st. M.: nhd. Acker an einer Straßenwendung, Acker an einer Flusswendung

flusswete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flusswunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Flüsterer, ahd. rūnāri 12, st. M. (ja): nhd. »Rauner«, Flüsterer, einer der raunt, einer der murmelt, Verleumder, Murrender

Flüsterer, mhd. ōrrūnære*, ōrrūner, st. M.: nhd. »Ohrrauner«, Flüsterer, geheimer Ratgeber

Flüsterer, mnd. vlisterære*, vlisterēre, vlisterer, M.: nhd. Flüsterer, Einflüsterer, Ohrenbläser, Schmeichler, Verleumder

Flüstern -- geneigtes Flüstern, mhd. holtrūne, st. F.: nhd. »holdes Raunen«, geneigtes Flüstern

Flüstern (N.), mhd. wispelwort, st. N.: nhd. »Wispelwort«, Flüstern (N.), Zauberwort des Schlangenbeschwörers

flüstern, germ. *hwis-, V.: nhd. zischen, flüstern; *rūnēn, *rūnǣn, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, beschließen; *rūnōn, germ.?, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, beschließen; *wōmatjan, germ.?, sw. V.: nhd. flüstern; *wōmjan, germ.?, sw. V.: nhd. flüstern

flüstern, an. hvī-s-k-r-a, sw. V.: nhd. flüstern; hvi-s-l-a, sw. V.: nhd. flüstern; kvis-a (2), sw. V.: nhd. flüstern; kvis-kr-a, sw. V.: nhd. flüstern

flüstern, ae. hwi-s-pr-ian, sw. V.: nhd. flüstern, murmeln

flüstern, ae. hwǣ-s-tr-ian, sw. V. (2): nhd. murmeln, flüstern

Flüstern, ae. hwǣ-s-tr-ung, st. F. (ō): nhd. Murmeln, Flüstern

flüstern, ae. rū-n-ian, sw. V. (2): nhd. raunen, flüstern, sich verschwören; þwa-s-tr-ian, sw. V.: nhd. flüstern

Flüstern, ae. réo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Flüstern, Murmeln (N.), Verschwörung, Sterndeutung

flüstern, anfrk. rū-n-en* 1, rū-n-on*, sw. V. (1): nhd. flüstern, raunen

flüstern, as. tō-rū-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. zuraunen, flüstern

flüstern, ahd. flistiren* 1, flisteren*, sw. V. (1a): nhd. »flüstern«, hegen, pflegen, liebkosen

flüstern, ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen; rūnēn 16, rūnōn*, sw. V. (3, 2): nhd. raunen, flüstern, heimlich flüstern, tuscheln, murren

Flüstern, ahd. rūnezzunga* 4, st. F. (ō): nhd. Murren, Flüstern, Murmeln, Verleumdung

flüstern, ahd. rūnizzen* 6, rūnezzen*, sw. V. (1a): nhd. reden, flüstern, murren, raunen, tuscheln; rūnizzōn* 2, rūnezzōn*, sw. V. (2): nhd. reden, flüstern, murren, raunen

Flüstern, ahd. wispalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flüstern, Zischeln, Zischen, Pfeifen, Säuseln

flüstern, ahd. wispalōn* 3, sw. V. (2): nhd. wispeln, lispeln, flüstern, pfeifen, zischeln, zischen

-- heimlich flüstern: ahd. rūnēn 16, rūnōn*, sw. V. (3, 2): nhd. raunen, flüstern, heimlich flüstern, tuscheln, murren

Flüstern, mhd. geblæse, geblās, st. N.: nhd. Hauchen, Flüstern, Säuseln, Einflüstern, Einblasen

flüstern, mhd. gerūnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, zuflüstern; kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

-- flüstern in: mhd. kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

flüstern, mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; nāchrūnen*** (1), V.: nhd. nachraunen, raunen, flüstern

Flüstern, mhd. murmelāt, murmurāt, st. F.: nhd. Gemurmel, Geflüster, Murmeln, Flüstern, Gerede

Flüstern, mhd. nāchrūnen (2), st. N.: nhd. Raunen, Flüstern

flüstern, mhd. rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern; rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

flüstern, mhd. sifelen*, siflen, sw. V.: nhd. flüstern, zischeln; tusemen (1), tusmen, sw. V.: nhd. flüstern

Flüstern, mhd. tusemen* (2), tusmen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Flüstern

flüstern, mhd. vlitteren, vlittern, flitteren*, sw. V.: nhd. »flittern«, flüstern, kichern; zwispelen* (1), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, wispern, flüstern

flüstern, mnd. hōperūnen***, sw. V.: nhd. flüstern, raunen

Flüstern, mnd. rūmōr (2), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Flüstern

flüstern, mnd. rūmen, rōmen, sw. V.: nhd. flüstern, heimlich schwatzen

flüstern, mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

Flüstern, mnd. vlister, Sb.: nhd. Flüstern, Säuseln

flüstern, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen; wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.); ? wisterken, mnd.?, V.?: nhd. flüstern?

flüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

flüsternd, mnd. vlisterich***, Adj.: nhd. flüsternd, verleumdend

Flüsterung, mnd. vlisteringe, F.: nhd. Verleumdung, Flüsterung, Ohrenbläserei

flüsterzittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flüstrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flusz, nhd., M.: Vw.: s. Fluss; . L.: DW Luther (Flusz)

fluszab, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszabwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszadler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszanwohnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszanwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluszarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluszarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluszarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluszbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluszbartfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluszbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluszbrachsem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fluszbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

flüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluszdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszdörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fluszeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fluszerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluszessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fluszfahrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszgrasleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszgüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszkannenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flusznachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flusznadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flusznatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flusznixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flusznymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszspatdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszspaterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszspatgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszspatgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszspatsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszspatsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszstint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flusztaback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flusztaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszteufelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flusztreibende, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluszufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszwate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fluszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluszzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Flut -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

Flut -- Einbruch der Flut ins Land, mnd. inbrēkinge, F.: nhd. Rechtsverletzung, Schmälerung, Einbruch der Flut ins Land

Flut -- Lauf von Ebbe und Flut, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Flut -- letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe, mnd. lestinc, lestink, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe; l· sinc, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe

Flut -- mit Flut fahren, mnd. vlotvāren***, sw. V.: nhd. »mit Flut fahren«, bewegen

Flut -- tägliche Flut, afries. deik-es-flō-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Tagesflut«, tägliche Flut

Flut -- Zeit der angelaufenen Flut, mnd. v· rvlōt, v· rvlůt, v· revlōt, F.: nhd. Vorflut, Zuflussgraben (M.) der Mühle, Zeit der angelaufenen Flut

Flut -- Zeit der Ebbe und Flut, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

Flut -- zu einem Viertel aufgelaufene Flut, mnd. quārtērvlōt, F.: nhd. zu einem Viertel aufgelaufene Flut

Flut sein (V.), mnd. vl· den*, vloden, mnd.?, sw. V.: nhd. fluten, Flut sein (V.); vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen

Flut, germ. *flauma-, *flaumaz, st. M. (a): nhd. Strömung, Flut; *flōda-, *flōdam, st. N. (1): nhd. Flut; *flōdi-, *flōdiz, st. M. (F): nhd. Flut; *flōdu-, *flōduz, st. M. (u): nhd. Flut, Fließen

Flut, got. flō-du-s 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 69,2d, 104,5, 134 Anm. 3): nhd. Strom, Flut; ga-ru-n-j-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Flut, Überschwemmung

Flut, an. flaust-**r**, st. N. (a): nhd. Schiff, Flut, Welle; flō-ð, st. N. (a): nhd. Strömen, Flut, Fluss, Wasser; flœ-ð, st. F. (ō): nhd. Flut, Überschwemmung; flœ-ð-r, st. M. (i): nhd. Flut, Überschwemmung

Flut, ae. bri-m, st. N. (a): nhd. Flut, Brandung, Wallung, Woge, Meer, Wasser; bry-m-m, bry-m, st. M. (a): nhd. Flut, Brandung, Meer; éa-gor, ē-gor, st. N. (a): nhd. Flut, Meer; flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. Flut, Woge, Strom; gy-t-e, st. M. (i): nhd. Guss, Flut, Vergießung, Vergießen; hærn, hræn, st. F. (ō): nhd. Woge, Flut, Meer, See (F.); lag-u (1), st. M. (u): nhd. See (M.), Meer, Wasser, Flut; lag-u-flō-d, st. M. (a): nhd. Welle, Flut, Wasser; sǣ-flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Seeflut«, Gezeiten, Tide, Flut; s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. Strom, Fluss, Strömung, Flut; wǣg (1), wēg, st. M. (i): nhd. Bewegung, Woge, Flut, Meer; wæ-t-er-flō-d, st. M. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Wasserflut«, Flut, Überschwemmung; waþ-um, st. M. (a): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; waþ-um-a, sw. M. (n): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; ȳþ, st. F. (jō): nhd. Welle, Woge, Flut, See (M.), See (F.), Meer
-- tödliche Flut: ae. wæl-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. tödliche Flut

Flut, anfrk. fluo-d* 4, fluo-t, st. F. (i?, u?): nhd. Flut, Fluss

Flut, as. flō-d 23, st. M. (u), st. F. (u): nhd. Flut, Fluss; sê-o-s-t-rô-m* 1, st. M. (a): nhd. »Seestrom«, Flut; s-t-rô-m 14, st. M. (a): nhd. Strom, Flut; wāg* 7, st. M. (a): nhd. Woge, Flut

Flut, ahd. aha (3) 65, st. F. (ō): nhd. Ache, Fluss, Wasser, Flut, Strom, Bach, Strömung; biflioz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Meer, Meerenge, Strömung, Flut; 0zessa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flut, Woge, Brandung; 3zessōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Flut, Brandung, das Brausen des Meeres, Wüten des Meeres; ebbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Ebbe, Brandung, Strömung, Flut; fluot 15, st. F. (i): nhd. Flut, Strömung, Sturzbach, Überschwemmung, Fluss; fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; giozo* 7, sw. M. (n): nhd. Fluss, Flut, Strömung, Bach, Wasser, See (M.); gussa* 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. »Guss«, Überschwemmung, Flut; gussi* 2, st. N. (ja): nhd. »Guss«, Flut, Überschwemmung, Sintflut; runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang; sinfluot 9, sintfluot, st. F. (i): nhd. Sintflut, Flut, Wasserflut, Überschwemmung; sweb* (1) 5, st. M. (i): nhd. Flut, Strudel, Wirbel, Luft, Lufthauch; swebewazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flut, Woge, wogendes Wasser, flutendes Wasser; unda 27, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Wasser, Flut; wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung; wella* (1) 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Welle, Woge, Flut
-- mäßige Flut: ahd. *māzfluot?, st. F. (i): nhd. mäßige Flut

Flut, mhd. abegründe, abgründe, abgrunde, afgrunde, apgrunde, appetgrunde, afgründe, apgründe, appetgründe, st. M., st. N.: nhd. Abgrund, Tiefe, Hölle, Flut, Wasser; abegrunt, abgrunt, apgrunt, afgrunt, appetgrunt, st. M.: nhd. Abgrund, Hölle, Flut, Wasser

Flut, mhd. gevluote, gefluote*, st. N.: nhd. Gewimmel, Gewühl, Schar (F.) (1), Flut; gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; gewege, st. N.: nhd. Flut; itwæge, st. N.: nhd. Flut, Strudel
-- Flut des Heils: mhd. heilvluot, heilfluot*, st. F.: nhd. »Heilflut«, Flut des Heils
-- himmlische Flut: mhd. himelunde, F.: nhd. himmlische Flut, himmlische Gnadenflut

Flut, mhd. struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht; swalch, swalc, st. M.: nhd. Schlund, Flut, Woge
-- große allgemeine Flut: mhd. sintvluot, sinvluoht, sintvlūt, sinvlūt, sintfluot*, sinfluoht*, sintflūt*, sinflūt*, st. F.: nhd. Sintflut, große allgemeine Flut, Überschwemmung
-- große Flut: mhd. sintwāc, st. M.: nhd. große Flut, Strudel; sintwæge, sinwæge, st. M.: nhd. Sintflut, große Flut, Strudel

Flut, mhd. unde (4), ünde, st. F., sw. F.: nhd. Flut, Welle, Woge, Strömung, Wasser; vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?); vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vluzzesal 1?, fluzzesal*, st. N.: nhd. Strömung, Strom, Flut; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wācgedrenge, wāgegedrenge, st. N.: nhd. »Waggedränge«, Zusammendrängen des Wassers, Flut, Sturmflut; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wuot (2), st. F.: nhd. bewegtes Wasser, aufgewühltes Wasser, Flut

Flut, mnd. dīluvie, F.: nhd. Flut, Sintflut
-- letzte Zeit der Flut: mnd. achtervlōt, F.: nhd. Hinterflut, letzte Zeit der Flut
-- von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile: mnd. danc, dang, dank, M.: nhd. »Tang«, Seetang, von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile

Flut, mnd. sēvlōt, F.: nhd. »Seeflut«, Flut, Meeresflut; sintvlōt, sentvlōt, syntvlōt, sindtvlōt, syndtvlōt, sinvlōt*, M., F.: nhd. Sintflut, große, Flut, Überschwemmung
-- die Zeit der Ebbe und Flut zusammen: mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden
-- Flut selbst: mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

Flut, mnd. upwāter*, upwater, mnd.?, N.: nhd. hohes Wasser, Flut, Oberwasser, durch Regen (M.) entstandenes Hochwasser, Beistand, Vorschub; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

flut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fluth)
flut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

flutanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutarche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutbach: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flutbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flutberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flutbespült, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fluten -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?
Fluten (N.), ae. ge-swing, st. N. (a): nhd. Wogen (N.), Fluten (N.), Schwellen (N.)
Fluten (N.), mhd. vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne; vlūder, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fließen, Fluten (N.), Gerinne einer Mühle
Fluten (N.), mhd. vluoten (2), fluoten*, st. N.: nhd. »Fluten« (N.), Flutendes
fluten, an. flœ-ð-a, sw. V.: nhd. fluten, überfluten
fluten, ae. *flœ̄-d-an, sw. V.: nhd. fluten; ȳþ-ian, sw. V. (2): nhd. fluten, wogen, fließen, überschwemmen
fluten, as. ūthi-an* 1, sw. V. (1a): nhd. fluten, rauschen
fluten, ahd. irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; unden* 1, sw. V. (1): nhd. wogen, fluten, wallen (V.) (1); undōn* 2, undeōn*, sw. V. (2): nhd. wogen, fluten, Wellen schlagen, wallen (V.) (1)
fluten, mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über; vluoten (1), fluoten*, sw. V.: nhd. fließen, strömen, fluten, ziellos dahintreiben
fluten, mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden; swemmen (2), sw. V.: nhd. schwemmen, in die Schwemme treiben, fluten, strömen
fluten, mnd. vl· den*, vloden, mnd.?, sw. V.: nhd. fluten, Flut sein (V.); vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen
fluten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fluten, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutenbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutend, mhd. güssic*, güssec, Adj.: nhd. angeschwollen, flutend
flutend, mhd. ündic*, ündec, Adj.: nhd. flutend, wogend; vluotic, fluotic*, vlüetic, flüetic*, Adj.: nhd. »flutig«, flutend, strömend, überströmend, flößbar, schiffbar
flutendes -- flutendes Wasser, ahd. swebewazzar* 1, st. N. (a): nhd. Flut, Woge, wogendes Wasser, flutendes Wasser
flutendes -- flutendes Wasser, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen
Flutendes, mhd. vluoten (2), fluoten*, st. N.: nhd. »Fluten« (N.), Flutendes
flutendonner, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutengedräng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
fluter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutgebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Flutgeld, mnd. vl· degelt, vloedegelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut; vlōtgelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut
flutgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutgeroll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutgewog, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
flutgrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutgut, mnd. vlōtgōt, vlōtgūt, N.: nhd. »Flutgut«, Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen
flutgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fluthafen, mnd. tīdehāvene, mnd.?, F.: nhd. Fluthafen
fluthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fluthöhe -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht
flütig, mhd. vlüetic, flüetic*, vlūtic, flūtic*, Adj.: nhd. »flütig«, strömend
flutig, mhd. vluotic, fluotic*, vlüetic, flüetic*, Adj.: nhd. »flutig«, flutend, strömend, überströmend, flößbar, schiffbar
flütig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flutkasten (M.), mnd. vlōtarke, vlūtarke, vlōdarke, F.: nhd. Flutkasten (M.), hölzerne Kastenrinne
flutknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutkuhle, mnd. vlōtkūle, F.: nhd. »Flutkuhle«, Wasserloch
flutloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutmal, mnd. vlōtmark, N.: nhd. Flutmal, Flutzeit, Termin von 12 Stunden
Flutmann, ae. flo-t-man-n, flo-t-man, M. (kons.): nhd. »Flutmann«, Seemann, Pirat
flutmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutperiode, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden
flutrinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flutschade, mnd. vlōtschāde, M.: nhd. Flutschade, Flutschaden, schadenbringende Überschwemmung
Flutschaden, mnd. vlōtschāde, M.: nhd. Flutschade, Flutschaden, schadenbringende Überschwemmung
flutschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
flütschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Flutschreiber, mnd. vlōtschrīvære*, vlōtschrīver, M.: nhd. »Flutschreiber«, Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet
flutschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutstrom, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederströmende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom
flutstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
flutsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutterminen -- Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen, mnd. vlōtgōt, vlōtgūt, N.: nhd. »Flutgut«, Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen
fluttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fluttide, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit
flüttig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fluttratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
flutumrauscht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flutung, ae. *flœ̄-d-nė̄s-s, *flœ̄-d-nės, st. F. (jō): nhd. Flutung
Flutung, mnd. vl· de***, Sb.: nhd. Flutung, Fluss; vl· dinge, vlodinge, F.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Flutung, Strömung
flutwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW
Flutwasser -- Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, mnd. inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)
Flutwasser, mnd. vlōtwāter, N.: nhd. Überschwemmungswasser, Flutwasser
Flutweg, ae. flō-d-weg, st. M. (a): nhd. »Flutweg«, Seeweg, Meer
flutwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flutwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
flutwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Flutzeit, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen
-- zur Flutzeit ausgelegtes Netz: mnd. fletie, mnd.?, Sb.: nhd. zur Flutzeit ausgelegtes Netz, zur Ebbezeit aufgenommenes Netz
Flutzeit, mnd. vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit; vlōtmark, N.: nhd. Flutmal, Flutzeit, Termin von 12 Stunden
-- Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet: mnd. vlōtschrīvære*, vlōtschrīver, M.: nhd. »Flutschreiber«, Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet
flutzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
flutzinnkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fluwel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fluxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fn, nhd.: nhd. ; L.: DW
fochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fochenz, mhd. vochenz, fochenz*, st. F.: nhd. »Fochenz«, Kuchen, Weißbrot
fochenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fochenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fochenzerbeiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
focher, nhd.: nhd. ; L.: DW
fochern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fochin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fochtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fochteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fochtern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fock -- mit der Fock segeln, mnd. vocken (1), sw. V.: nhd. mit der Fock segeln, segeln
fock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
focke: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
focke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
focke, nhd.: nhd. ; L.: DW
focken, nhd.: nhd. ; L.: DW
focken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fockengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fockentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fockenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
focker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (s. a. Fucker hd.)
focker, nhd.: nhd. ; L.: DW

fockfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fockmars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fockmast, mnd. vockemast, M.: nhd. Fockmast, Vordermast (M.) bei mindestens dreimastigen Schiffen

fockmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fockraa -- Racktalje der Fockraa, mnd. bīvōt (2), Sb.: nhd. Racktalje der Fockraa

Focksegel -- Focksegel an der Raa, mnd. brētvockerā*, brētfockrā, breitfockrā, N.: nhd. Focksegel an der Raa

Focksegel -- Segel über dem Focksegel, mnd. v· rmarssēgel, N.: nhd. Segel über dem Focksegel, Vormarssegel

Focksegel (N.), mnd. vocke (1), focke, fakke, vacke, F.: nhd. Focksegel (N.), dreieckiges Vordersegel (N.), unteres Raasegel (N.) am Fockmast; vockensēgel, N.: nhd. Focksegel (N.), unteres Raasegel (N.) am Fockmast

focksegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fockstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fodder, nhd.: nhd. ; Hw.. s. forder; L.: DW Luther

födder, nhd.: nhd. ; L.: DW

fodder, nhd.: nhd. Hw.. s. forder; L.: DW Luther

Födderer, nhd., M.: nhd. Förderer; E.. s. Förderer; L.: Luther (Födderer)

fodderlich: födderlich, nhd., Adj.: nhd. förderlich; Hw.: s. dödderlich; E.: s. fördern: lich; L.. Luther (fodderlich)

födderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

födderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fodderlich)

Foddern, nhd., N.: nhd. Fordern: Fördern; E.: s. foddern; L.. Luther

foddern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (foddern durch Assimilierung des r gebildet)

Foddernis: Föddernis, nhd., F.. nhd. Fördernis: Hilfe; E.: s. foddern; L.: Luther

Fodderung, nhd., F.: nhd. Fördernis: Hilfe; E.: s. foddern: ung; L.. Luther (Fodderung)

födel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

foder, nhd.: nhd. ; L.: DW

föder, nhd.: nhd. ; L.: DW

fodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

födern, nhd.: nhd. ; L.: DW

foderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fodderung)

foehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerchenbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdernisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdernisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderniskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderniskostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdernisschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdernissteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdertragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerdertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerderverdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foermig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foermlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerstergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerstergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerstergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerstergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerstern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foerstertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foersterwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Foetes (in Rätien), germ. Foetes, lat.-germ.?, ON: nhd. Foetes (in Rätien)

fogel, nhd., M.: Vw.. s. Vogel. ; L.: DW Luther (s. Vogel)

fogeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fohle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fohlen -- einjähriges Fohlen, mhd. jærlinc, st. M.: nhd. Jährling, einjähriges Fohlen

Fohlen -- Zeit in der die Fohlen geworfen werden, mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr

Fohlen (N.) (1) das noch nicht entwöhnt ist, mnd. mōdervōlen, mōdervollen, mōdervalen, N.: nhd. »Mutterfohlen«, Fohlen (N.) (1) das noch nicht entwöhnt ist

Fohlen (N.) (1) von der Geest, mnd. gēstvōle, geistvōle, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1) von der Geest; gēstvōlen, geistvōlen, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1) von der Geest

Fohlen (N.) (1), as. fol-o* 3, sw. M. (n): nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1); fu-l-īn 1, st. N. (a?): nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1)

Fohlen (N.) (1), mhd. vole, fole*, vol, fol*, vul, ful*, vül, fül*, sw. M., st. N.: nhd. Fohlen (N.) (1), junges Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vülīn (1), vülī, vüln, vüle, vül, fülīn*, fülī*, füln*, füle*, fül*, st. N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd

Fohlen (N.) (1), mnd. ? mōderik, moderik, Sb.: nhd. Fohlen? (N.) (1), Füllen (N.) (1) (Fohlen) das noch saugt?; perdevōle*, pērdevāle*, N.: nhd. »Pferdefohlen«, junges Pferd, Fohlen (N.) (1); perdevōlen*, pērdevālen*, N.: nhd. »Pferdefüllen«, junges Pferd, Fohlen (N.) (1)

Fohlen (N.) (1), mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, vōlke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlenpērt, N.: nhd. Fohlen (N.) (1); vüllen (2), fullin, N.: nhd. Füllen (M.) (1), Fohlen (N.) (1)

Fohlen (N.), mhd. vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen

Fohlen, germ. *fuliki-, germ.?, Sb.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen; *fulja, germ.?, Sb.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen; *fulō-, *fulōn, *fula-, *fulan, sw. M. (n): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen, Junges

Fohlen, got. fu-l-a* 10, sw. M. (n): nhd. Fohlen, Füllen (N.) (1)

fohlen, an. fol-a, sw. V.: nhd. fohlen

Fohlen, an. fol-ald, st. N. (a): nhd. Fohlen; fo-l-i, sw. M. (n): nhd. Fohlen
-- Fohlen von ½ bis 2 Jahren: an. tripp-i, trypp-i, N.: nhd. Fohlen von ½ bis 2 Jahren

Fohlen, ae. fo-l-a, sw. M. (n): nhd. Fohlen

Fohlen, afries. fo-l-a* 1, fo-l-l-a*, sw. M. (n): nhd. Fohlen

Fohlen, ahd. folo 27?, sw. M. (n): nhd. Fohlen, Füllen (N.) (1); fulihha 7, fulicha, st. F. (ō): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen, junge Stute; fulihhīn* 6, fulichīn, fulihhī*, st. N. (a?): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen; fulīn 17, fulī, st. N. (a?): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen

fohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fohlenausnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fohlenhirt, mnd. vōlhērde, vōlehērde*, M.: nhd. Fohlenhirt, Pferdehirt

Fohlenhirte, mnd. vōlenhērde, M.: nhd. Fohlenhirte, Pferdehirte

Fohlenhüter, mnd. vōlenh· dære*, vōlenh· der, M.: nhd. Fohlenhüter, Pferdehirte

fohlenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fohlenstall, mnd. vōlenhūs, N.: nhd. Fohlenstall

fohlenstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fohlenzehnt, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

fohlenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Föhn, germ. *faunjo, germ.?, M.: nhd. Föhn; *favon-, germ.?, M.: nhd. Föhn

Föhn, ahd. fōnno* 2, pfōnno*, sw. M. (n): nhd. Südwind, Föhn

Föhn, mhd. foune, sw. F.: nhd. Föhn

föhn: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

föhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

föhnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Föhre, germ. *furhō (1), st. F. (ō): nhd. Eiche, Föhre

Föhre, an. fur-a, fūr-a, sw. F. (n): nhd. Föhre, Schiff

Föhre, ae. æb-s, æp-s, st. F. (ō): nhd. Föhre; furh (2), st. F. (ō): nhd. Föhre; sæpp-e, sw. F. (n): nhd. Fichte, Föhre

Föhre, as. *forh-a?, sw. F. (n): nhd. Föhre; furh-ia* 1, fur-ia*, st. F. (jō): nhd. Föhre

Föhre, ahd. ? anifal? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Fichte?, Föhre?, Kiefer (F.)?, Pinie?; fiohta* 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fichte, Föhre; foraha 33, sw. F. (n): nhd. Föhre, Kiefer (F.)

Föhre, mhd. mantel (2), mandel, st. F.: nhd. Föhre

Föhre, mhd. vorhe (1), forhe*, sw. F.: nhd. Föhre, Kiefer (F.)
-- aus Föhre bestehend: mhd. vörhe, förhe*, Adj.: nhd. aus Föhre bestehend, Föhren..

Föhre, mnd. vüchte (3), füchte*, sw. F.: nhd. Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne; vüchtenbōm, F.: nhd. Fichtenbaum, Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne; vūre, vur, F.: nhd. Föhre, Kiefer (F.); vūrenbōm, vūrenboem, M.: nhd. »Föhrenbaum«, Föhre, Kiefer (F.)

fohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

föhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

föhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther; Son.: mit vor das r getretenem h

Föhren -- von Föhren stammend, mhd. vorhīn, vörhīn, forhīn*, förhīn*, Adj.: nhd. föhren, von Föhren stammend, Föhren...

Föhren..., mhd. vorhīn, vörhīn, forhīn*, förhīn*, Adj.: nhd. föhren, von Föhren stammend, Föhren...

Föhren.., mhd. vörhe, förhe*, Adj.: nhd. aus Föhre bestehend, Föhren..

föhren, mhd. vorhīn, vörhīn, forhīn*, förhīn*, Adj.: nhd. föhren, von Föhren stammend, Föhren...

Föhren, mhd. vorhelinc, forhelinc*, st. M.: nhd. Föhren, Föhrenstamm

föhren, mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

fohren, nhd., Adj.: nhd. Föhren_; Hw.: s. föhren; E.: s. Fohre; L.. Luther

föhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fohrenbach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Föhrenbaum, mnd. vūrenbōm, vūrenboem, M.: nhd. »Föhrenbaum«, Föhre, Kiefer (F.)

fohrenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Föhrenberg, mhd. mantelberc, st. M.: nhd. Föhrenberg, Föhrenburg, Föhrenwald

Föhrenburg, mhd. mantelberc, st. M.: nhd. Föhrenberg, Föhrenburg, Föhrenwald

föhrenbüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fohrenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Föhrenholz, mnd. ? vörstenholt, N.: nhd. Föhrenholz?, Fürstenholz?; vūrenholt, N.: nhd. Föhrenholz, Kiefernholz
-- aus Föhrenholz bestehend: mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

föhrenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Föhrenstamm, mhd. vorhelinc, forhelinc*, st. M.: nhd. Föhren, Föhrenstamm

fohrenteich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Föhrenwald, germ. *furhist?, *furhistra?, Sb.: nhd. Föhrenwald, Forst?

Föhrenwald, an. fȳr-i (1), st. N. (ja): nhd. Föhrenwald

Föhrenwald, mhd. mantelach, st. N.: nhd. »Mantlach«, Föhrenwald; mantelberc, st. M.: nhd. Föhrenberg, Föhrenburg, Föhrenwald

Föhrenwald, mhd. vorhach, forhach*, st. N.: nhd. Föhrenwald

föhrenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

foland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folgbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

folgbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folge -- als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

Folge -- blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

Folge -- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt, mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

Folge -- böse Folge, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung; achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

Folge -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

Folge -- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat, mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat

Folge -- einem Folge leisten, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

Folge -- Folge leisten, mnd. gehōrsāmen, sw. V.: nhd. gehorsam sein (V.), Folge leisten

Folge -- Folge leistend, mnd. gevolchlīk, Adj.: nhd. folgsam, folgend, zustimmend, Folge leistend

Folge -- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Folge -- in Folge davon, mnd. dāraf, dārāve, Adv.: nhd. davon, dadurch, in Folge davon, daraus, wovon, wodurch, woraus

Folge -- in Folge dessen, mnd. dērhalven, Adv.: nhd. deshalb, deswegen, in Folge dessen, weshalb, weswegen

Folge -- in Folge von, mnd. dörch (1), dorch, dˑ r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus

Folge -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

Folge -- Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat, mnd. spēkelsprunc, speikelsprunc, M.: nhd. Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat

Folge -- Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat, mnd. stīfstēke*, stīfstēk, F.: nhd. Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat

Folge -- Striemen als Folge einer Schlägerei, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Folge -- unbeweglich in Folge von Körperverletzung, mnd. stak (2), Adj.: nhd. steif, unbeweglich in Folge von Körperverletzung

Folge -- Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat, mnd. sprākewandelinge, F.: nhd. »Sprachwandlung«, Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat

Folge -- Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Folge -- vom Bannherrn verhängte Folge, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

Folge -- wichtige Folge, mnd. hˑ vetvrochte*, F.: nhd. »Hauptfrucht«, wichtiges Ereignis, wichtige Folge

Folge -- Wirkung und Folge eines Vergehens, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Folge leisten (Einladung), mnd. involgen, sw. V.: nhd. Folge leisten (Einladung), beistimmen, zustimmen

Folge, an. slōð-i, sw. M. (n): nhd. geschleifte Last, Folge, Langschiff

Folge, ae. fint-a, M.: nhd. Schwanz, Folge

Folge, afries. folg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Folge; *folg-inge, st. F. (ō): nhd. Folge

-- Folge leisten: afries. pleg-ia 9, plig-ia, sw. V. (2): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), wahrnehmen, Folge leisten, stellen

-- nicht Folge leisten: afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

-- zur Folge haben: afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

Folge, ahd. folgida 2, st. F. (ō): nhd. »Folge«, Streben, Folgen, Bestreben, Sekte, Schule

Folge, ahd. folgunga* 7, st. F. (ō): nhd. Folge, Nachfolge, Sekte, Irrlehre, Leichenbegängnis, Erfolg; nāhkumft* 1, st. F. (i): nhd. Folge, Nachfolge, Aufeinanderfolge; nōtfolgunga 2, st. F. (ō): nhd. »Zwangsfolge«, Folge, notwendige Folge

-- Folge leisten: ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; folgōn* 1, sw. V. (2): nhd. folgen, Folge leisten

-- in der Folge: ahd. folglīhho* 2, folglīcho*, Adv.: nhd. »folglich«, folgend, in der Folge, hintenan, unmittelbar folgend

-- notwendige Folge: ahd. nōtfolgunga 2, st. F. (ō): nhd. »Zwangsfolge«, Folge, notwendige Folge

Folge, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Folge, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

-- Folge leisten: mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

Folge, mhd. gevolge, gefolge*, st. N.: nhd. Gefolge (?), »Folge«, Gehorsam

Folge, mhd. linie, sw. F., st. F.: nhd. Linie, Reihe, Folge, Abstammung

-- Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat: mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

Folge, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

-- Folge leisten: mhd. vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- nicht Folge leistend: mhd. ungehōrsam (1), Adj.: nhd. ungehorsam, nicht Folge leistend

-- Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- zur Folge haben: mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

Folge, mnd. gehȫr, gehȫre, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht; gevolch, mnd.?, N.: nhd. Folge, Befolgung; gevolchnisse, F.: nhd. Folge, Kriegsfolge, Gefolge, Gehorsam

Folge, mnd. nāsettinge, nāchsettinge*, nasettunge, F.: nhd. Nachachtung, Folge, Gehorsam

-- als üble Folge hinterherkommen: mnd. nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen

-- Folge dumpfer polternder Geräusche: mnd. rummelinge, F.: nhd. Grummeln, Folge dumpfer polternder Geräusche

-- Folge eines Urteils: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Folge leisten: mnd. pārēren, parīren, sw. V.: nhd. »parieren«, gehorchen, Folge leisten

-- Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias: mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

-- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams: mnd. ȫverhȫre, ȫverhȫr, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

-- Hautverfärbung als Folge eines Schlages: mnd. pets, petz, N.: nhd. Wundmal, Hautverfärbung als Folge eines Schlages

-- nachteilige Folge: mnd. nāklap, nāchklap*, M.: nhd. nachteilige Folge, Rückschlag, schlechtes Ende, Nachschuss (an Geld)

-- üble nachteilige Folge: mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Folge, mnd. volch, folch*, M.: nhd. Folge; volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- einer Vorladung Folge leisten: mnd. vȫrkōmen, vȫrekōmen, vȫrkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- Folge geben: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Folge leisten: mnd. ūtvolgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, Folge leisten, nachkommen, entsprechend handeln; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

-- Folge versagen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- in der Folge: mnd. volgendes, Adv.: nhd. in der Folge, danach, weiterhin, nachher

-- in Folge: mnd. ūt (1), ūte, mnd.?, Präp.: nhd. aus, heraus, in Folge

-- in Folge von: mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

-- nicht Folge leisten: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.); vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- Urkunde die Folge verlangt: mnd. ? volgebrēf, M.: nhd. Übereignungsurkunde, Urkunde die Folge verlangt?

-- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben: mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

-- zu Folge seiend: mnd. volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

folge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

folge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgealter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Folgeband, mhd. volgebant, folgebant*, st. N.: nhd. »Folgeband«, Gängelband

folgeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folgebegrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgebeständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgebeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgeeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgeempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgegemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgegemäszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgegeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folgeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Folgejahr, mhd. nāchjār, st. N.: nhd. Folgejahr, Nachjahr

folgejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folgeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folgeleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Folgeleistung, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

folgeleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgeleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgemagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Folgen -- Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Folgen -- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

-- in feindlicher Absicht folgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Kette folgen lassen: mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

Folgen -- nachteilige Folgen, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

Folgen -- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

-- schwimmend folgen: mnd. nāswemmen, nāchswemmen*, naswemmen, sw. V.: nhd. »nachschwimmen«, hinterherschwimmen, schwimmend folgen

-- später folgen: mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

-- steigend folgen: mnd. nāstīgen, nāchstīgen*, nastigen, st. V.: nhd. »nachsteigen«, steigend folgen, in der Wertsteigerung nachfolgen

-- Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen: mnd. lantvolginge, F.: nhd. »Landfolge«, Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen

Folgen -- von rechtlichen Folgen befreit, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

Folgen (F. Pl.), an. lei-f (2), st. F. (ō) Pl.: nhd. Folgen (F. Pl.)

Folgen (N.), mhd. volgen (2), folgen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Folgen (N.)

folgen, idg. *seku̯- (1), V.: nhd. folgen

folgen, germ. *fulgēn, *fulgǣn, sw. V.: nhd. folgen; *laistjan, sw. V.: nhd. nachgehen, folgen; *sehw-, sw. V.: nhd. folgen

folgen, got. af-ar-ga-g-g-a-n 7, defekt. red. unr. V. (3): nhd. nachgehen, folgen; lais-t-jan 49, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. folgen, nachstreben, verfolgen, nachgehen

folgen, an. fylg-ja (2), sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten; lei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. führen, leiten, folgen, begraben (V.); sinn-a (1), *sinþjan, sw. V. (2): nhd. reisen, folgen, helfen

Folgen, ae. fylig-nės-s, fylig-nės, st. F. (jō): nhd. Folgen, Ausführung, Ausübung

folgen, ae. ge-folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ge-fylg-an, ge-fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd.

folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen

-- darauf folgen: ae. under-fylg-an, sw. V. (1): nhd. darauf folgen, nachfolgen

folgen, ae. æf-t-er-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, nachfolgen, fragen nach, forschen, untersuchen; folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ful-l-gā-n, anom. V.: nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ful-l-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; fylg-an, fylg-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, verfolgen, beobachten, erlangen

folgen, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

folgen, as. far-folg-on* 1, sw. V. (2): nhd. »verfolgen«, folgen, gehorchen; folg-on 28, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, folgsam sein (V.), gehorchen; ful-gā-n 1, ful-l-gān*, anom. V.: nhd. folgen, sorgen für; ful-ga-n-g-an 13, ful-l-ga-n-g-an*, red. V. (1): nhd. folgen, sorgen für; gi-lêst-ian 27, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen, folgen

folgen, ahd. anafolgēn* 1, sw. V. (3): nhd. folgen, darauf folgen; anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?

folgen, ahd. folgōn* 1, sw. V. (2): nhd. folgen, Folge leisten; *follegān?, V.: nhd. folgen, sorgen für; *follegangan?, V.: nhd. folgen, sorgen für; gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; gihōrsamōn* 5, sw. V. (2): nhd. gehorchen, jemandem willfahren, folgen; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen; nāhfolgēn* 4, sw. V. (3): nhd. folgen, nachfolgen, sich beziehen auf; nāhgangan* 3, red. V.: nhd. nachgehen, folgen; sikonden* 1, sw. V. (1a): nhd. folgen, sich fügen

-- darauf folgen: ahd. anafolgēn* 1, sw. V. (3): nhd. folgen, darauf folgen

-- folgen aus: ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?

-- ganz folgen: ahd. follafolgēn 1?, sw. V. (3): nhd. ganz folgen

-- jemandem folgen: ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen

Folgen, ahd. folgida 2, st. F. (ō): nhd. »Folge«, Streben, Folgen, Bestreben, Sekte, Schule

folgen, mhd. anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen; antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

folgen, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

folgen, mhd. hervolgen, her volgen, herfolgen*, sw. V.: nhd. »folgen«

folgen, mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitehengen, mite hengen, sw. V.: nhd. nachgeben, folgen; mitejehen, mite jehen, st. V.: nhd. beistimmen, zustimmen, übereinstimmen mit, folgen; mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten; mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit; mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen; miteziehen, mite ziehen, st. V.: nhd. »mitziehen«, folgen; mitezogen, mite zogen, sw. V.: nhd. folgen; nāchdringen, nāchtringen, nāch dringen, st. V.: nhd. nachdringen, folgen; nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen; nāchgegān, nāch gegān, nāchgegōn, nōchgegōn, red. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, befolgen, verfolgen, bedrängen; nāchgehāhen*, nāch gehāhen, st. V.: nhd. folgen; nachgevolgen*, nāch gevolgen, nachgefolgen*, nāgevolgen, nōchgevolgen, nāgefolgen*, nōchgefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, nacheifern, begleiten, nachgeben, befolgen; nāchīlen (1), nāch īlen, sw. V.: nhd. nacheilen, nachjagen, verfolgen, folgen; nāchkēren, nāch kēren, sw. V.: nhd. folgen, hinterherziehen, verfolgen; nāchkomen (1), nāchchumen, nāch komen, st. V.: nhd. nachkommen, folgen, aufkommen für oder vollständigen Ersatz erhalten (V.); nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen; nāchsliefen, nāchsliechen, nāch sliefen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, folgen, verfolgen; nāchstān, nāchstēn, nāch stān, an. V.: nhd. »nachstehen«, hernach stehen, nachfolgen, folgen, dahinterstehen; nāchstreifen, sw. V.: nhd. »nachstreifen«, nachreiten, folgen; nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen; nāchwanderen*, nāchwandern, sw. V.: nhd. »nachwandern«, folgen; nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter; nāchzogen, nāch zogen, sw. V.: nhd. hinterherziehen, folgen, herbeikommen; nūwen*** (4), sw. V.: nhd. folgen

-- folgen auf: mhd. mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen

-- Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen: mhd. lantvolge, lantfolge*, st. F.: nhd. »Landfolge«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen; lantvolgunge, lantfolgunge*, st. F.: nhd. »Landfolgung«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, Landtag

folgen, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

folgen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); volgeren*, folgeren*, volgern, folgern*, sw. V.: nhd. folgen, folgern; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- lieblich folgen: mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

folgen, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

folgen, mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren

-- folgen in Bezug auf etwas: mnd. h˙ ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- folgen in etwas: mnd. h˙ ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

folgen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken; nâstrīden, nâchstrīden*, nastriden, st. V.: nhd. nachschreiten, folgen, im Streit nachfolgen; nātrecken, nāchtrecken*, st. V.: nhd. nachlaufen, folgen; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

folgen, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

-- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften: mnd. stövenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

folgen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.); vollegen***, sw. V.: nhd. folgen; vörtvolgen, sw. V.: nhd. »fortfolgen«, folgen, nachfolgen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulbörden, volbörden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

-- aufeinander folgen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

folgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

folgend -- aufs Wort folgend, mnd. snōrlīk***, Adj.: nhd. schnurgerade, strikt, aufs Wort folgend; snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend

folgend -- dem eigenen Sinn folgend, mnd. ēgenwillich, ēnwillich*, Adj.: nhd. eigenwillig, dem eigenen Sinn folgend, widersetzlich

folgend -- der geraden Linie nicht folgend, mhd. ungezesem, Adj.: nhd. abweichend, der geraden Linie nicht folgend

folgend -- nur eigenen Trieben folgend, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

folgend, idg. *seku̯os, Adj.: nhd. folgend; *seku̯to-, Adj.: nhd. folgend

folgend, ae. uf-or, of-or (2), Adv.: nhd. höher, weiter, später, folgend

folgend, ahd. folgalīn* 3, Adj.: nhd. folgend, leicht folgend, nachfolgend; folglīhho* 2, folglīcho*, Adv.: nhd. »folglich«, folgend, in der Folge, hintenan, unmittelbar folgend; gifolgīg* 4, Adj.: nhd. folgsam, gehorsam, folgend, gefügig; nōtfolgīg 2, Adj.: nhd. notwendig, folgend, nötig; suslīh 55, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, folgend, so

-- darauf folgend: ahd. stuntdannān* 1, Adv.: nhd. darauf folgend

-- der Matutin folgend: ahd. aftermorganlīh* 1, Adj.: nhd. »nachmorgendlich«, der Matutin folgend

-- leicht folgend: ahd. folgalīn* 3, Adj.: nhd. folgend, leicht folgend, nachfolgend

-- logisch folgend: ahd. gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend

-- unmittelbar folgend: ahd. folglīhho* 2, folglīcho*, Adv.: nhd. »folglich«, folgend, in der Folge, hintenan, unmittelbar folgend; nāhfolgēntlīhho* 1, nāhfolgēntlīcho*, Adv.: nhd. nachfolgend, darauffolgend, unmittelbar folgend

folgend, mhd. aftere*, after, Adj.: nhd. hintere, folgend, nachfolgend

folgend, mhd. gevolgelich***, gefolgelich*, Adj.: nhd. folgend; gevolgelīche, gefolgeliche*, Adv.: nhd. folgend

folgend, mhd. nāchgānde, nāgēnde, nōchgēnde, nāgonde, nōchgōnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgend, kommend, künftig, nahegehend; nāchkomende, nōchkomende, nāchkumende, nōchkumende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachkommend«, künftig, nachfolgend, folgend

folgend, mhd. sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; sotān 16 und häufiger?, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend

folgend, mnd. gevolchlīk, Adj.: nhd. folgsam, folgend, zustimmend, Folge leistend; gevolgich, Adj.: nhd. folgsam, gehorchend, folgend; gevolgehaftich*, gevolgechtich, Adj.: nhd. folgsam, gehorchend, folgend; hīrnēden, Adv.: nhd. hier unten, hierauf, folgend; hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

-- hieraus folgend: mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

folgend, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von; nābenant*, nābenennet*, nābenent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend; naben· met*, nāben· mt, nabenōmde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend; nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass

-- als nächstes folgend: mnd. nēgestvolgent, neistvolgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstfolgend«, bevorstehend, als nächstes folgend

-- einer Weisung nicht folgend: mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

-- folgend auf: mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

folgend, mnd. volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volchlīk, Adj.: nhd. folgend, folgsam; volge (2), Adj.: nhd. folgend, zustimmend, folgsam, gehorsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgent*, volgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. folgend; volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt; volgichhaft***, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam

-- unmittelbar aufeinander folgend: mnd. ?

ümmelanc* (1), ummelank, ummelink, mnd.?, Adj.: nhd. unmittelbar aufeinander folgend?

folgend, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

folgende -- dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung, mnd. schreibot*, schreybot, N.: nhd. »Schreigebot«, dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung

folgende -- schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

folgende, got. ift-uma* 4, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 169,2): nhd. folgende
-- der folgende Tag: got. af-ar-dag-s* 1, afurdags*, st. M. (a): nhd. der folgende Tag

folgende, ae. æf-t-er-ra, æf-t-ra, Adj.: nhd. folgende, nächste, spätere, niedere; æf-t-er-wear-d, æf-t-e-wear-d, Adj.: nhd. folgende, weitere, hintere, spätere; yfe-r-r-a, Adj.: nhd. höhere, folgende

folgende, afries. le-t-er-a, le-t-er-o, Adj. (Komp.): nhd. spätere, folgende

folgende, ahd. aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?
-- auf folgende Weise: ahd. dus* 1, Adv.: nhd. folgendermaßen, auf folgende Weise; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt
-- der folgende Tag: ahd. morgan 89, st. M. (a): nhd. Morgen, der folgende Tag, Frühe, Morgen (Landmaß)

folgende, mhd. andere (1), Adj., Num. Ord.: nhd. zweite, folgende, übrige, eine von zweien, andere
-- der folgende: mhd. dise, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der folgende, jener, der andere

folgende, mhd. nāchgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgende, nächst

folgenden -- am folgenden Morgen, mhd. mornunt 2 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Morgen

folgenden -- am folgenden Tag zu entscheiden seiend, mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

folgenden -- am folgenden Tag, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morne 15 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornendes 22, Adv.: nhd. morgen, tag darauf, am folgenden Tag

folgenden -- am folgenden Tage, mnd. morgen (2), morgene, morne, morn, Adv.: nhd. morgen, am folgenden Tage

folgenden -- auf den folgenden Tag hinausschieben, mnd. vörmorgen*, vormorgen, vormornen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörmorgenen*, vormorgenen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen

Folgenden -- die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

folgenden -- entsprechende Zeit des folgenden Tages, ae. ā-n-tī-d, st. F. (i): nhd. ähnliche Zeit, entsprechende Zeit des folgenden Tages, angemessene Zeit

folgenden -- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden, mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

Folgenden -- im Folgenden verzeichnet, mnd. nāschrēven, nāchschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hiernach aufgeschrieben, nachfolgend, im Folgenden verzeichnet

folgenden -- im folgenden, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; darnidene, dānidene, Adv.: nhd. »darunter«, darnieder, unten, im folgenden

folgenden -- Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche, mnd. pingestemarket*, pingstmarkt, pingstmarket, pinxtmarkt, pingsmarkt, pinxsmarkt, pynxmarkt, pingstemarkt, pinxtemarkt, pingstmerkt, pingstmerket, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestenmarkt*, pingstenmarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestermarket*, pingstermarkt, pinxtermarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche

folgender -- auf die Antiphon folgender Kirchengesang, mnd. sequencie, sequentie, F.: nhd. Sequenz, auf die Antiphon folgender Kirchengesang

folgender -- auf eine Festlichkeit folgender Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

folgender -- folgender Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

folgender -- nachher folgender Tanz, mnd. nādans, nachdans*, M.: nhd. Nachtanz, nachher folgender Tanz, Nachfeier

folgender, mhd. diser, Dem.-Pron.: nhd. dieser, eben der, folgender, dieseitig

Folgender, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

folgendergestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgendermaßen, anfrk. thus* 3, Adv.: nhd. so, folgendermaßen

folgendermaßen, ahd. alsus 16, Adv.: nhd. also, folgendermaßen; dus* 1, Adv.: nhd. folgendermaßen, auf folgende Weise; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

folgendermaßen, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen; dus, Adv.: nhd. so, folgendermaßen

folgendermaßen, mhd. herunder, Adv.: nhd. inzwischen, folgendermaßen

folgendermaßen, mhd. sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

folgendermaßen, mnd. aldūs*, aldüs, Adv.: nhd. so, also, von solcher Art (F.) (1), folgendermaßen; aldūsdānich*, aldüsdānich, aldüsdennich, Adv.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), folgendermaßen; aldūsgedān, Adv.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), folgendermaßen; alsüs, Adv.: nhd. also, so, auf diese Weise, folgendermaßen

folgendermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgendes -- folgendes Jahr, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

Folgendes, mhd. nāchklanc, st. M.: nhd. Nachklang, Folgendes, Kommendes

folgendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgends, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

folgenlos, mhd. unschadebære, Adj.: nhd. unschädlich, unfähig zu etwas Bösem, unvorteilhaft, folgenlos

folgenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgenreich, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

folgenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgenschwer, ahd. ? ungimeiton 1, Adv.: nhd. umsonst, vergebens, folgenschwer?

folgenschwer, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

folgenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Folgepflicht -- Beistand auf Grund einer Folgepflicht, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Folger, ae. folg-ere, st. M. (ja): nhd. Folger, Schüler, Nachfolger; wī-t-n-ung, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Folger

Folger, afries. folg-ere 5, st. M. (ja): nhd. Folger, Eideshelfer, Eidhelfer, Beistimmer

Folger, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

Folger, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

folger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

folger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgeregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgerei: Fölgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

folgerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgereich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folgereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgereihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgergeist: Fölgergesit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fölgergeist)

folgerichtig, ahd. 2zumftlīhho* 1, zumftlīcho*, Adv.: nhd. folgerichtig, in angemessener Weise; gislago* 6, Adv.: nhd. hintereinander, fortwährend, folgerichtig

folgerichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgerichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Folgerin, germ. *sagwjō, *sagwjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Folgerin

Folgerin, mhd. volgærinne*, folgærinne*, volgerin, folgerin*, st. F.: nhd. »Folgerin«, Nachfolgerin

folgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

folgerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgern, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; giwārrahhōn* 1, giwārrachōn*, sw. V. (2): nhd. folgern; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; wārrahhōn* 3, wārrachōn*, sw. V. (2): nhd. »wahrsprechen«, schlussfolgern, folgern

folgern, mhd. volgeren*, folgeren*, volgern, folgern*, sw. V.: nhd. folgen, folgern

folgern, mnd. conclūdēren, sw. V.: nhd. schließen, abschließen, beenden, Schluss ziehen, folgern

folgern, mnd. volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.)
-- sich folgern lassen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

folgern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

folgerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folgerung, ahd. giwārrahhunga* 1, giwārrachunga*, st. F. (ō): nhd. Schluss, Folgerung, Vernunftschluss; nāhsprehhunga* 2, nāhsprechunga, st. F. (ō): nhd. Folgerung, Schlussfolgerung

Folgerung, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

folgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgeschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgeschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgestern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folget, nhd.: nhd. ; L.: DW

Folgetag, mhd. nāchtac, st. M.: nhd. »Nachtag«, Folgetag

folgetage, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgeton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folgetuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgewelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgig, mhd. volgic, folgic*, volgec, folgec*, Adj.: nhd. »folgig«, folgsam

folgig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

folgig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fölgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

folglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folglich, got. nū 231=229, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1), Konj. (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. nun, jetzt, also, folglich, demnach

folglich, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

folglich, ahd. dārmit* 57, dārmiti*, Adv.: nhd. dazu, damit, dabei, zugleich, außerdem, daher, dadurch, folglich, womit
-- also folglich: ahd. inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich

folglich, ahd. folglīhho* 2, folglīcho*, Adv.: nhd. »folglich«, folgend, in der Folge, hintenan, unmittelbar folgend

folglich, mhd. darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich

folglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

folgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

folgregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgsam sein (V.), as. folg-on 28, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, folgsam sein (V.), gehorchen

folgsam, ahd. gidweddi* 1, Adj.: nhd. mäßig, bescheiden (Adj.), willfährig, folgsam; gifolgīg* 4, Adj.: nhd. folgsam, gehorsam, folgend, gefügig; gifolgsam* 1, Adj.: nhd. folgsam, übereinstimmend; gihōrīg* 7, Adj.: nhd. »gehörig«, gehorsam, folgsam, untergeben

folgsam, mhd. bevolgic*, bevolgec, befolgic*, befolgec*, Adj.: nhd. »befolgig«, etwas befolgend, folgsam

folgsam, mhd. ervolgic*, ervolgec, erfolgic*, erfolgec*, Adj.: nhd. »folgsam«

folgsam, mhd. gehœre (1), Adj.: nhd. folgsam, gehorchend; gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend; geleisinic, Adj.: nhd. folgsam; gevolgic, gevolgec, gevolgit, gefolgic*, gefolgec*, gefolgit*, Adj.: nhd. folgsam
-- folgsam gehörend: mhd. hœric*, hœrec, Adj.: nhd. hörend, folgsam gehörend, hörig

folgsam, mhd. volgic, folgic*, volgec, folgec*, Adj.: nhd. »folgig«, folgsam

folgsam, mnd. ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos
-- sich folgsam machen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

folgsam, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam

folgsam, mnd. gevolchlīk, Adj.: nhd. folgsam, folgend, zustimmend, Folge leistend; gevolgich, Adj.: nhd. folgsam, gehorchend, folgend; gevolgehaftich*, gevolgechtich, Adj.: nhd. folgsam, gehorchend, folgend; gevolgich, Adj.: nhd. gehorsam, folgsam, gehorchend; h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig; hōrsāmich, Adj.: nhd. gehorsam, folgsam; hōrsāmigen, Adv.: nhd. gehorsam, folgsam

folgsam, mnd. seggelīk, sēgelīk, seygelyck, Adj.: nhd. erzählbar, sagbar, demütig, folgsam

folgsam, mnd. v· gich, vogich, Adj.: nhd. gefügig, folgsam, zu Willen seiend, helfend; volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volchlīk, Adj.: nhd. folgend, folgsam; volge (2), Adj.: nhd. folgend, zustimmend, folgsam, gehorsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

folgsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

folgsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgt -- der seinem eigenen Willen folgt, mhd. selpwillære, st. M.: nhd. der seinem eigenen Willen folgt

folgt -- Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd. Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

folgt -- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

folgt -- wie folgt, ahd. sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt

folgtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folgung, mhd. volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

folgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folgzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foliant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folio, nhd.: nhd. ; L.: DW

folk, nhd.: nhd. ; L.: DW

foll, nhd.: nhd. ; L.: DW

follamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

follen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

follen, nhd.: nhd. ; L.: DW

foller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

follerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

follmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fols, nhd.: nhd. ; L.: DW

Folter, got. balw-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Pein, Strafe, Folter, Qual

Folter, ae. hėng-en, F.: nhd. Hängen, Kreuz, Folter, Einsperrung

Folter, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; marterunge, st. F.: nhd. »Marterung«, Martern, Marter, Folter; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe

Folter, mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

-- auf der Folter foltern: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

Folter, mnd. pīnemarter, F.: nhd. Folter; pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

-- Befragung unter Folter: mnd. pīnehandel*, pīnhandel, M.: nhd. Verhandlung, Befragung unter Folter

-- mit Folter erzwungenes Geständnis: mnd. ōrgicht, orjicht, ōregicht, oriegicht, ūrgicht, F.: nhd. Aussage, Geständnis, mit Folter erzwungenes Geständnis

-- unter Anwendung der Folter erfolgend: mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

-- Verantwortlicher für die Anwendung der Folter: mnd. pīnemēster, pīnemeister, M.: nhd. »Peinmeister«, Foltermeister, Verantwortlicher für die Anwendung der Folter

Folter, mnd. scherpe (2), F.: nhd. Schärfe, Schneide, Strenge, peinliches Verfahren, Folter

folter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folterband -- Folterband mit Stacheln innen, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

Folterbank, ahd. harpfa 40, harpha, harfa, harf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Harfe, Leier (F.) (1), Laute, Saiteninstrument, Folterbank, Schandpfahl; nōtzog 2, st. M. (a?, i?): nhd. Folterbank; rītiboum* 3, st. M. (a): nhd. »Reitbaum«, Folterbank, Schnellgalgen; ? skreiāta* 3, screiāta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rost (M.) (1), Marterrost, Folterbank?

Folterbank, mnd. pīnebank, F.: nhd. Folterbank; pīnenbank, F.: nhd. Folterbank; reckebank, F.: nhd. »Reckbank«, Streckbank, Folterbank

-- auf der Folterbank an den Gliedern zerren: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen: mnd. pīnestranc, M.: nhd. Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen

folterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folterbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folterbett, ae. þríe-p-el-ūf, M.: nhd. Folterbett, Rost (M.) (1)

folterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foltereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Folterer, ae. wī-t-n-ere, st. M. (ja): nhd. Peiniger, Folterer

folterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Foltergerät, mhd. pīnegunge, st. F.: nhd. Peinigung, Foltergerät; pīnunge, st. F.: nhd. »Peinung«, Leiden, Peinigung, Foltergerät

foltergeräth, nhd.: nhd. ; L.: DW

foltergezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Folterhaus, mhd. torthūs, st. N.: nhd. Folterhaus

folterhemd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folterinstrument, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

folterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Folterkammer, ae. crū-c-e-t-hū-s, st. N. (a): nhd. Folterkammer

folterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folterkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folterknecht, ahd. inkneht 32, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier, Hausgenosse, Folterknecht; martirāri* 8, st. M. (ja): nhd. Märtyrer, Marterer, Folterknecht; reifāri* 1, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger, Folterknecht; wīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Peiniger, Folterknecht; wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter

Folterknecht, mhd. schröuwel, schrowel, schrewel, st. M.: nhd. Teufel, Henker, Peiniger, Folterknecht

Folterknecht, mhd. zühtigære*, zühtiger, zühteger, st. M.: nhd. »Züchtiger«, Folterknecht

Folterknecht, mnd. dēfhengære*, dēfhenger, dêfhenger, dēfhenker, M.: nhd. Diebshenker, Henker, Scharfrichter, Folterknecht

Folterknecht, mnd. gēvepīne, M.: nhd. »Gebepein«, Scharfrichter, Folterknecht

Folterknecht, mnd. pīnigære*, pīniger, pīneger, M.: nhd. Peiniger, Henker, Folterknecht

Folterknecht, mnd. stokmēster, stokmeister, M.: nhd. »Stockmeister«, Gefängniswärter, Kerkermeister, Büttel, Folterknecht

folterleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

foltermaske, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Foltermeister, mnd. pīnemēster, pīnemeister, M.: nhd. »Peinmeister«, Foltermeister, Verantwortlicher für die Anwendung der Folter

foltern, ae. ge-pī-n-ian, sw. V.: nhd. foltern, quälen; pī-n-ian, sw. V.: nhd. foltern, quälen

foltern, ahd. krazzōn* 23, sw. V. (2): nhd. kratzen, zerkratzen, foltern, rupfen, zerfleischen, zusammenkratzen; martirōn* 9, sw. V. (2): nhd. martern, foltern, quälen

foltern, mhd. diumelen*, diumeln, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen; diumen, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen

-- heftig foltern: mhd. durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen

-- mit Daumenschrauben foltern: mhd. dūmen, sw. V.: nhd. einen Daumen lang sein?, mit Daumenschrauben foltern

foltern, mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen; quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

foltern, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; tormenten, sw. V.: nhd. quälen, foltern

foltern, mhd. vulteren, vultern, volteren, fulteren*, folteren*, sw. V.: nhd. foltern

-- auf der Folter foltern: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

foltern, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

foltern, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; wrāken (2), wracken, mnd.?, sw. V.: nhd. rächen, strafen, foltern, quälen

foltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foltern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

folterpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folterpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Folterplatz, ae. sūs-l-ho-f, st. N. (a): nhd. Folterplatz; sūs-l-stė-d-e, st. N. (a): nhd. Folterplatz, Hölle

folterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

foltersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folterschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

folterseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterseil, nhd.: nhd. ; L.: DW

folterstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

folterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterunginstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

folterungsinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Folterwerkzeug, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren

Armbrüste, Folterwerkzeug; wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

folterwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Folterzange, ahd. klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange

folterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

folterzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foltrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

folz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fön, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fontane, mhd. fontāne, fonteine, fontenīe, funtāne, st. F., sw. F.: nhd. »Fontane«, Quelle

Fontanelle, mnd. hārsēl, hārsēil, hārseil, N.?: nhd. Haarseil, Eiterband, Fontanelle, aus Haaren gedrehte Schnur (F.) (1) die zu medizinischen Zwecken (bei Geschwüren oder Wunden) verwandt wurde

fonte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fontgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

föppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

foppen, mhd. fatzen (1), sw. V.: nhd. foppen; geleichen, sw. V.: nhd. gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen

foppen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

foppen, mhd. umbelœren, umbe lœren, sw. V.: nhd. hinhalten, foppen

foppen, mnd. achterh· ren, sw. V.: nhd. verleumdet werden, verlachen, bespotten, foppen; affen, äffen, sw. V.: nhd. äffen, foppen, verspotten, höhnen, gecken; begecken, sw. V.: nhd. narren, zum Narren machen, foppen, betrügen; br· den, bruden, brüden, sw. V.: nhd. heiraten, necken, foppen, sich fortscheren

foppen, mnd. gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. foppen, höhnen, täuschen, bei der Nase herumführen; helmken (2), sw. V.: nhd. betrügen, foppen, scherzend hinhalten; hīen (1), higen, higgen, heigen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, foppen, schänden, vexieren, ärgern

foppen, mnd. lēchen, leichen, sw. V.: nhd. sein (Poss.-Pron.) Spiel mit jemanden treiben, betrügen, täuschen, foppen, necken

foppen, mnd. vocken (2), sw. V.: nhd. foppen, verhöhnen, aufziehen, zum Narren haben, höhnen; voppen, fobben, sw. V.: nhd. foppen, narren, betrügen; vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

foppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

foppend, mnd. lēchlīk* (1)**, leichlīk***, Adj.: nhd. spöttisch, foppend, scherzend, täuschend

Fopper, mnd. gehīære***, gehīer***, M.: nhd. Spotter, Fopper

Fopper, mnd. lēchære*, lēcher, leicher, M.: nhd. Betrüger, Täuscher, Fopper

fopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fopper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fopperei, mhd. geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei

Fopperei, mnd. gehīærīe*, gehīerīe, gehīgerīe, F.: nhd. Täuschung, Fopperei, Spott; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

Fopperei, mnd. lēchinge, leichinge, F.: nhd. Fopperei, Betrügerei; renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

fopperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fopperin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foppicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

foppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

for, nhd.: nhd. ; L.: DW

forbannire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forbatutus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forchach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

förchach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forchdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forche, nhd.: nhd. ; L.: DW

förche, nhd.: nhd. ; L.: DW

forchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

förchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forchenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forchenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forchgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forchheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forcht, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

forchten, nhd., sw. V.: nhd. fürchten; Hw.: s. fürchten; E.:s. forcht; L.: Luther

forchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

förchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

forchtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

forchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Förde, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vört, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

forder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

förder, nhd.: nhd. ; L.: DW

forder, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

förderbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forderbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Förderbrief, mhd. vürderbrief, vurderbrief, vuderbrief, vorderbrief, fürderbrief*, furderbrief*, fuderbrief*, st. M.: nhd. »Förderbrief«, Empfehlungsschreiben

forderbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

förderbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fördere, nhd.: nhd. ; L.: DW

fordere, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (forder)

forderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forderer (M.), as. *hê-t-o? (2), sw. M. (n): nhd. Forderer (M.)

Förderer, as. frė-m-m-ār-i* 1, frė-m-m-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Förderer; help-ār-i* 1, help-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer

Förderer, ahd. folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler; helfāri 24, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer, Wohltäter, Beistand, Gehilfe

Forderer, ahd. fordarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Forderer«, Vorsteher, Vorsteher des öffentlichen Schatzes, Quästor

Förderer, mhd. tote (1), totte, sw. M.: nhd. Pate, Förderer, Beschützer, Patenkind

Forderer, mhd. vorderære*, vorderer, forderære*, forderer*, st. M.: nhd. Forderer, Kläger

Förderer, mhd. vürderære*, vürderer, fürderer*, fürderære*, st. M.: nhd. Förderer, Unterstützer

Forderer, mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

Förderer, mnd. hanthāvære*, hanthāver, hanthaver, M.: nhd. Handhaber, Förderer, Beschützer, Waltender; hissære*, hisser, hissere, hesser*, M.: nhd. Hetzer, Anstifter, Antreiber, Betreiber, Förderer

Förderer, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger; mērære*, mērer, M.: nhd. »Mehrer«, Vermehrer, Förderer; plēgevāder, M.: nhd. »Pflegevater«, Förderer; prōmōtor, M.: nhd. »Promotor«, Förderer, Gönner

Förderer, mnd. v· rdære*, v· rder, M.: nhd. Förderer, Helfer, Unterstützer; v· rderære* (1), v· rderēre, v· rderēr, M.: nhd. Förderer, Helfer, Unterstützer; vōrtdrīvære*, vōrtdrīver, M.: nhd. Betreiber, Förderer; vōrthelpære*, vorthelper, mnd.?, M.: nhd. »Forthelfer«, Unterstützer, Förderer; vōrtsettære*, vōrtsetter, vortsetter, M.: nhd. »Fortsetzer«, Förderer, Helfer, Betreiber, Vollbringer

forderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Förderersleute, mnd. v· rderæresl· de*, v· rderersl· de, Pl.: nhd. »Förderersleute«, mit der Führung einer Rechtssache Beauftragte (Pl.), rechtliche Vertreter (Pl.)

fordergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fordergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fordergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förderhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forderhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

förderhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

förderhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderkandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderkandelwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

förderklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

förderkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förderleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förderlich -- nicht förderlich, mnd. unstichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unerbaulich, nicht förderlich; unvrōmelīk*, unvromelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nicht förderlich

förderlich sein (V.), ahd. folleisten* 15?, follisten*, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, ausreichen, förderlich sein (V.), vollbringen

förderlich sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

förderlich sein (V.), mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

förderlich sein (V.), mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

förderlich sein (V.), mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

förderlich sein (V.), mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

förderlich, ahd. brūhhi* 2, brūchi*, Adj.: nhd. »brauchbar«, nützlich, heilsam, heilbringend, förderlich

förderlich, mhd. genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; gevrum, gefrum*, Adj.: nhd. förderlich, nützlich

förderlich, mhd. nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

förderlich, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig; vürderīn, vüderīn, fürderīn*, füderīn*, Adj.: nhd. förderlich; vürderlich, vurderlich, vuderlich, fürderlich*, furderlich*, fuderlich*, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, nützlich, hilfreich; vüretregenlich*, vürtregenlich, füretregenlich*, Adj.: nhd. förderlich, nützlich

förderlich, mnd. bātehaftich, bāteaftich, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; bātelīk, bātlīk, Adj.: nhd. nützlich, förderlich, von Erfolg seiend, vorteilhaft; bētlīk (2), Adj.: nhd. helfend, förderlich, nützlich

förderlich, mnd. göndich, Adj.: nhd. günstig, förderlich; günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich; indēdich, Adj.: nhd. behilflich, förderlich

förderlich, mnd. nutbār, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; nutbārich***, Adj.: nhd. nützlich, förderlich

förderlich, mnd. tōdrēchtlīk*, todrechtlik, mnd.?, Adj.: nhd. zuträglich, förderlich

förderlich, mnd. v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd; v· rderhaft***, Adj.: nhd. fördernd, förderlich; v· rderhaftich, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, behilflich; v· rderich, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; v· rderlīk, vorderlik, vorderik, fodderlīk, vürderlīk, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; v· rderlīke, Adv.: nhd. förderlich, nutzbringend, vorteilhaft; vörslechtich*, vorslechtich, vorslechtik, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; v· rsp· dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich; vrōmelīk (2), vrōmlīk, Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft, förderlich, günstig

forderlich, nhd., Adj.: Vw.: s. förderlich; L.. Luther

forderlich, nhd., Adv.: Hw.: s. förderlich; L.. Luther

förderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (forderlich)

förderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (forderlich)

förderlicher -- zuträglicher förderlicher Ausspruch, mnd. ? tōdracht*, todracht, mnd.?, F.: nhd. zuträglicher förderlicher Ausspruch?

Förderlichkeit, mhd. behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt

forderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fordermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fördermaschine, mhd. haspel, st. M.: nhd. Haspel, Garnwinde, Förderschacht, Fördermaschine

fördern -- durch Parteinahme fördern, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- Lösegeld fordern: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

-- Recht vor Gericht fordern: mnd. ? tallien, sw. V.: nhd. Recht vor Gericht fordern?

fordern -- etwas fordern, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

fordern -- nachträglich fordern, mnd. nāsāken***, sw. V.: nhd. nachträglich fordern

fördern -- zu Tage fördern, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

-- zu viel Nutzen fordern von: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

fördern -- zutage fördern, ahd. ūzmelkan* 1, ūzmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, herauspressen, zutage fördern

fördern, idg. ? *ĝeu-, *ĝeu̯ə-, *geu̯ə-, V.: nhd. fördern?, eilen?

fordern, germ. *aiskōn, sw. V.: nhd. fordern, fragen, suchen

fördern, germ. *au-, germ.?, st. V.: nhd. fördern; *framjan, sw. V.: nhd. voranbringen, fördern, befördern; *frumjan, sw. V.: nhd. befördern, fördern; *furdizjan, germ.?, sw. V.: nhd. fördern; *gōdjan, germ.?, sw. V.: nhd. fördern, beschenken

fordern, got. *ais-k-ōn?, sw. V. (2): nhd. fragen, fordern

fördern, got. *fru-m-jan, sw. V. (1): nhd. fördern, vollbringen

fordern, got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

fördern, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen; flyt-ja, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, fördern, vortragen, helfen, fließen lassen; fra-m-a, sw. V.: nhd. fördern, ausführen; fre-m-ja, sw. V. (1): nhd. fördern, ausführen; gœð-a, sw. V. (1): nhd. verbessern, beschenken, fördern, ausstatten

fordern, an. beið-a (2), sw. V.: nhd. fordern, begehren

fordern, an. hei-m-t-a, sw. V. (1): nhd. heimholen, fordern, einfordern; kle-n-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich herandrängen, fordern, sich aufdrängen; kref-ja, sw. V.: nhd. fordern; krī-a, sw. V.: nhd. fordern, bestehen auf; mālg-a, sw. V.: nhd. fordern, beanpruchen

fördern, an. rei-f-a (2), sw. V. (1): nhd. helfen, erfreuen, fördern, beschenken, schmücken

fordern, an. skor-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, bestimmen, fordern

fördern, ae. for-þ-ian, sw. V.: nhd. fördern, vollenden; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen

fördern, ae. ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; ge-fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen

fordern, ae. ge-gio-w-ian, ge-gi-w-ian, sw. V. (2): nhd. fordern, bitten; ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; gio-w-ian, gi-w-ian, sw. V. (2): nhd. fordern, bitten; man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; of-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fordern, erfordern, erlangen, gewinnen, beginnen

-- dringend fordern: ae. of-ge-bid-d-an, st. V. (5): nhd. dringend fordern

fordern, ae. ge-ās-c-ian, ge-ā-c-s-ian, ge-ǣs-c-ian, ge-ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.)

fordern, ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern; ǣs-c-an, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, heischen; ās-c-ian, ā-c-s-ian, ǣs-c-ian, ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.), erfahren (V.); bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, befehlen, fordern; cra-f-ian, sw. V.: nhd. verlangen, fordern, bitten, mahnen

fordern, afries. âs-k-ia 36, sw. V. (2): nhd. heischen, fordern, verlangen

fördern, afries. fer-d-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. fördern

fordern, afries. for-der-ia 1, sw. V. (2): nhd. fordern; for-th-ster-k-a 1, sw. V. (1): nhd. bestärken, fordern; frēg-ia 25, frāg-ia, sw. V. (2): nhd. fragen, fordern; ? *in-tâ-ia 1, sw. V. (2): nhd. fordern?; tō-âs-k-ia* 2, sw. V. (2): nhd. fordern; tō-bra-ng-a* 3, tō-bre-ng-a*, to-bre-ndz-a*, st. V. (3a): nhd. zubringen, zufügen, fordern; tō-sēk-a 1 und häufiger?, tō-sēz-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich vorgehen gegen, fordern, einklagen

-- Buße fordern: afries. in-hal-ia* 2, sw. V. (2): nhd. Buße fordern, zuvorkommen, überstimmen

-- fordern von: afries. tō-sōk-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. fordern von

-- zum Zweikampf fordern: afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern

fordern, anfrk. for-th-er-en* 4, sw. V.: nhd. fordern

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

fordern, as. *hê-t-ian? (2), sw. V. (1): nhd. fordern; sōk-ian 59, sw. V. (1a): nhd. suchen, aufsuchen, fordern, klagen

fordern, as. ês-k-on* 6, ês-k-ian*

fördern, as. fru-m-m-ian 49, sw. V. (1b): nhd. fördern, ausführen, vollbringen; gi-fru-m-m-ian 40, sw. V. (1b): nhd. fördern, ausführen, vollbringen

fördern, as. spō-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. fördern

fördern, ahd. 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln

fordern, ahd. eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; fergōn 23, sw. V. (2): nhd. verlangen, anrufen, flehen, bitten, fordern; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern

fördern, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern

Fördern, ahd. framgifaranī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorrücken, Fördern, Auszug, Auswanderung, Weggang, Vorrang, Anstachelung

fördern, ahd. framgifuoren* 2, sw. V. (1a): nhd. fortführen, fördern, befördern; *frummjan, lang., sw. V. (1b): nhd. fördern, vollbringen; furitragan* 3, st. V. (6): nhd. voraustragen, auftragen, nähren, vorwärtsbringen, fördern; gibeiten* 22, sw. V. (1a): nhd. drängen, nötigen, antreigen, fördern, auffordern; gifordarōn* 11, sw. V. (2): nhd. fördern, empfehlen, befördern, emporheben, ernennen; gifurdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. fördern, befördern; gifurirōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, fördern, voranstellen

fordern, ahd. gihalēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. holen, herbeiholen, fordern, einfordern

fördern, ahd. gispriuzen* 8, sw. V. (1a): nhd. stützen, unterstützen, fördern

fordern, ahd. irhalōn* 3, urhalōn*, sw. V. (2): nhd. herbeiholen, fordern, einfordern; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen

fördern, ahd. stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

fordern, ahd. suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; tihten* 1, sw. V. (1): nhd. fordern, gebieten, erfordern, vorschreiben

-- Bürgschaft fordern: ahd. irborgēn* 2, sw. V. (3): nhd. Bürgen verlangen, Bürgschaft fordern

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

-- jemanden vor Gericht fordern: ahd. gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen

-- Rechenschaft fordern: ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern

-- vor Gericht fordern: ahd. anadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, anklagen, vor Gericht fordern; bannan* 3, red. V.: nhd. bannen, gebieten, anordnen, vor Gericht fordern; bannōn* 1, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen, vor Gericht fordern; burgōn* (2) 4, sw. V. (2): nhd. »bürgen«, ansprechen, vor Gericht fordern, vorladen

fordern, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen; anegesinnen 22, st. V.: nhd. fordern, ein Ansinnen richten an, ansinnen; anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen; anesinnen, ane singen, st. V.: nhd. ansinnen, zumuten, fordern

fördern, mhd. beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

fordern, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; dincstudelen, dincstudeln, sw. V.: nhd. fordern, anklagen, vor Gericht bringen; drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

-- die Herausgabe fordern: mhd. abeeischen, abe eischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, die Herausgabe fordern

-- durch gerichtliche Klage fordern: mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.)

-- gerichtlich fordern: mhd. anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen

-- vor Gericht fordern: mhd. ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

fordern, mhd. ūfeischen 4, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, verlangen

fördern, mhd. ūfenen, sw. V.: nhd. fördern

fordern, mhd. ūfgeeischen 4, ūfgeheischen, sw. V.: nhd. fordern, herrschen, einfordern, verlangen

fördern, mhd. ūfheien, ūf heien, sw. V.: nhd. schützen, fördern, aufrechterhalten

fordern, mhd. ūfvorderen* 1, ūfvordern, sw. V.: nhd. fordern, verlangen

fördern, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

fordern, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; geeischen, geischen, red. V., V.: nhd. »heischen«, fordern, verlangen

fördern, mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von

fordern, mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen; geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf; gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gesuochen, sw. V.: nhd. suchen, bitten um, verlangen, erbitten von, fordern, wahrnehmen, Termin wahrnehmen, besuchen; gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen

fördern, mhd. gevorderen, gevordern, geforderen*, sw. V.: nhd. fördern, voranbringen, unterstützen, fordern, beanspruchen, verlangen, vorwerfen; gevürderen*, gevürdern, gevurdern, gefürdern*, gefurdern*, sw. V.: nhd. fördern, fördern bei, vermehren; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

fordern, mhd. heischen, sw. V., red. V.: nhd. forschen, fragen, fordern

fördern, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

-- fördern bei: mhd. gevürderen*, gevürdern, gevurdern, gefürdern*, gefurdern*, sw. V.: nhd. fördern, fördern bei, vermehren

fordern, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

fördern, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

fordern, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen; namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit

-- fordern zu: mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

fördern, mhd. schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden

fordern, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

fördern, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

fordern, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

fördern, mhd. vramspuotigen, framspuotigen, franspuotigen, sw. V.: nhd. fördern, gedeihen; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; vürdermachen, fürdermachen*, sw. V.: nhd. fördern; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

fordern, mhd. zuomuoten, zuo muoten, sw. V.: nhd. »zumuten«, wünschen, fordern, verlangen, auftragen

-- ohne zu fordern: mhd. ungevorderet* (1) 1, ungevordert, ungefordert*, ungeforderet*, Adj.: nhd. ungefordert, nicht eingeklagt, ohne zu fordern

-- vor Gericht fordern: mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

-- zu Ende fordern: mhd. volvorderen, volvordern, folforderen*, sw. V.: nhd. zu Ende fordern

fordern, mnd. afv· rderen (1), sw. V.: nhd. fordern, einfordern, abholen; anemōden* (1), anmōden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren; anesetten*, ansetten, sw. V.: nhd. ansetzen, zufügen, anfangen, beantragen, fordern, anstellen, anstiften, anordnen, einrichten, festsetzen, einsetzen

fördern, mnd. bedrīven (1), bedrēven, bedriven, st. V.: nhd. betreiben (mit Vieh), treiben (mit Vieh), benutzen (mit Viehwirtschaft), ausüben, ausrichten, erzeugen, fördern, bewirtschaften, verführen, bestechen

fordern, mnd. begēren, begērn, sw. V.: nhd. begehren, fordern; belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

fördern, mnd. bev· rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich)

fordern, mnd. bidden (1), st. V.: nhd. bitten, erbitten, beten, betteln, verlangen, fordern, einladen (V.), Steuern verlangen; bōsmen***, busemen***, sw. V.: nhd. fordern, entfernen, herausnehmen

fördern, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

fordern, mnd. erēschen, ereschen, sw. V.: nhd. erkunden, in Erfahrung bringen, fordern; erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben; ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)

-- als Eigentum fordern: mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen

-- durch den Fronen vor Gericht fordern: mnd. bevrōnen, bevronen, sw. V.: nhd. durch den Fronen vor Gericht fordern, verhaften

-- etwas von jemandem fordern: mnd. anev· rderen* (1), anvorderen, anvordern, anv· rderen, anv· rdern, sw. V.: nhd. »anfordern«, etwas von jemandem fordern

-- fordern von jemandem: mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

-- jemanden vor Gericht fordern: mnd. b· delen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern

-- Schatzung und Steuer fordern: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

-- vor Gericht fordern: mnd. erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

fordern, mnd. geēschen, geēischen, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, gelangen zu, erfahren (V.)

fördern, mnd. gev· rderen, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, befördern, vorwärts schaffen; hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern; hanthebben, sw. V.: nhd. »handheben«, in der Hand halten, schützen, fördern

fordern, mnd. hēschen (2), heischen, hesken, sw. V.: nhd. heischen, fordern, vorfordern, einfordern, berufen (V.)

fördern, mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

fordern, mnd. ilden***, V.: nhd. klagen, fordern

-- Stellung von Bürgschaft fordern: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

-- Strafe für etwas fordern: mnd. inv· rderen* (1), invörderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

-- vor das Gericht fordern: mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

fordern, mnd. mōden (1), moyden, muoden, muden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, fordern, vermuten, meinen, annehmen

fördern, mnd. mentenīren, sw. V.: nhd. aufrechthalten, fördern

fördern, mnd. prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen; prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

fordern, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten; s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

fördern, mnd. spōden (1), spoeden, sp˙ den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

fordern, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; stefnen***, sw. V.: nhd. laden (V.) (2), fordern; stēven (2), sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), zitieren, anberaumen, fordern, vorfordern; stēvenen (1), steffenen, steffnen, sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), anberaumen, fordern, vorfordern; tōēschen*, toēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. fordern, einfordern

fordern, mnd. upsāken*, sw. V.: nhd. Anspruch haben, klagen, fordern

fördern, mnd. vl˙ ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern; v˙ den (1), föden, voden, voeden, voiden, v˙ den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; v˙ rden (1), sw. V.: nhd. vorwärts bringen, fördern, betreiben; v˙ rderen (1), v˙ rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

fordern, mnd. vörv˙ rderen* (2), vorv˙ rderen, vorvōrderen, vorv˙ rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern

fördern, mnd. vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten; vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen; wrigen, mnd.?, mnd.?, sw. V.: nhd. gestatten?, unterstützen?, fördern

-- mit Macht fördern: mnd. ūtdrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Macht fördern, zum Ziel treiben

fordern, mnd. v˙ rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; v˙ rēschen, v˙ rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v˙ rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v˙ rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

fördern, mnd. v˙ rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt); v˙ rsp˙ den***, sw. V.: nhd. fördern, vorwärts kommen; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vōrtdrīven, st. V.: nhd. »forttreiben«, vorwärtstreiben, betreiben, vorantreiben, fortsetzen, fördern; vōrthelpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »forthelfen«, unterstützen, fördern; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vōrtstellen, sw. V.: nhd. forsetzen, fortführen, fördern, vorlegen, zustellen; vōrtv˙ rderen, sw. V.: nhd. vorwärts bringen, stützen, fördern; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörv˙ rderen* (1), vorv˙ rderen, vorv˙ rdern, vorvürderen, sw. V.: nhd. fördern, begünstigen, vorwärts bringen, erhöhen, steigern, zustande bringen, betreiben, bewerkstelligen, erlangen, erreichen

fordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fördern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fordern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fördernd -- Gesundheit fördernd, mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt

fordernd -- lauthals fordernd, ahd. wel* (1) 3, hwel*, Adj.: nhd. zudringlich, hartnäckig, frech, lauthals fordernd

fördernd, mhd. vürderic, fürderic*, Adj.: nhd. »fürderig«, fördernd, behilflich; vürderlich, vurderlich, vuderlich, fürderlich*, furderlich*, fuderlich*, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, nützlich, hilfreich; vürderlīche, vurderlīche, vuderlīche, fürderlīche*, furderlīche*, fuderlīche*, Adv.: nhd. fördernd, schleunig, alsbald, sofort, mehr, besser

-- fördernd anwenden: mhd. vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen

fördernd, mnd. v˙ rdēllīk*, v˙ rdēlīk, v˙ rdeillīk, v˙ rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd; v˙ rderhaft***, Adj.: nhd. fördernd, förderlich; v˙ rderhaftich, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, behilflich; v˙ rderich, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; v˙ rderlīk, vorderlik, vorderik, fodderlīk, vürderlīk, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich

fordernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fördernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fördernde -- Heilung fördernde Wunde, afries. hel-p-dolch 3, st. N. (a): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess; hel-p-wu-n-d-e 1, st. F. (ō): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess

fördernde -- schützende bzw. fördernde Bemühung, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

fordernden -- Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide, afries. ov-er-riuch-t 2, ūr-riuch-t, st. N. (a): nhd. Überrecht, Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide

Fordernder, ahd. eisko*? 1, eisco*?, sw. M. (n): nhd. »Heischer«, Bittender, Fordernder

fordernis: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

födernis: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

förders, nhd.: nhd. ; L.: DW

fordersam, nhd.: nhd. ; L.: DW

fördersam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Förderschacht, mhd. haspel, st. M.: nhd. Haspel, Garnwinde, Förderschacht, Fördermaschine

förderschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förderseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forderst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

förderst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

forderst, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

förderst, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. forderst)

förderstolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förderstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fördert -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Forderung -- Begleichung einer Forderung, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

Förderung -- Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

-- rechtliche Forderung geltend machen: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- schriftliche Forderung: mnd. vörmāningebrēf*, vormāningebrēf, M.: nhd. schriftliche Forderung, Mahnbrief, Ermahnung in einem Brief

Förderung -- Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt, mnd. ambachtesvörv· rderinge*, ambachtsvorv· rderinge, F.: nhd. Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt

Förderung -- Förderung von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

Förderung -- im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Forderung -- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Forderung -- nachträgliche Forderung, mnd. nāsākinge, nāchsākinge*, F.: nhd. nachträgliche Forderung

Förderung -- tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, mnd. kerve (3), F.: nhd. Erzkorb, tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, eine Maßeinheit

Forderung -- überhöhte Forderung, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

Forderung -- vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

Förderung, an. fra-m-kvæm-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Nutzen, Erfolg, Tüchtigkeit, Ausführung; fre-m-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Ruhm, Ehre

Forderung, an. kraf-a, sw. F. (n): nhd. Forderung; krǫf, st. F. (ō): nhd. Forderung; kvað-a, sw. F. (n): nhd. Forderung; kvǫð, st. F. (ō): nhd. Forderung, Zustimmung, Einberufung

-- harte Forderung: an. fre-k-a (2), F. Pl.: nhd. harte Forderung

Förderung, ae. fre-m-sum-nės-s, fre-m-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Großzügigkeit, Freundlichkeit, Förderung, Wohltat; scyf-e, st. M. (i): nhd. Schub, Stoß, Sturz, Abhang, Förderung, Anreizung; þyng-u, F.: nhd. Fortschritt, Förderung, Versöhnung, Sühne

Forderung, afries. âs-k-e 1, F.: nhd. Heischung, Forderung; ask-inge* 4, st. F. (ō): nhd. Forderung; for-der-inge 1, st. F. (ō): nhd. Forderung; ? in-tâ-inge 11, st. F. (ō): nhd. Forderung?; on-s-prē-k-e 7, st. F. (ō): nhd. Anklage, Einspruch, Forderung

-- die Forderung bestreiten: afries. ste-d-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. die Forderung bestreiten

-- Forderung eines Eides: afries. kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung

-- Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft: afries. bō-del-âs-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. »Erbschaftsverlangen«, Forderung wegen Einbringung in eine bewegliche Erbschaft

Forderung, ahd. eiska* 1, eisca*, st. F. (ō): nhd. »Heischung«, Forderung; eiskunga* 1, eiscunga*, st. F. (ō): nhd. »Heischung«, Forderung, Aufforderung; nōtsuoh 5, st. M. (a?, i?): nhd. Beitreibung, Eintreibung, Einforderung, Forderung, Abgabe

Förderung, ahd. fordarunga* 7, fordrunga*, st. F. (ō): nhd. »Förderung«, Beförderung, Bestimmung, Begriffsbestimmung, Vorrecht

Förderung, ahd. ortfruma 7, ortfroma, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Geltung, Autorität, Förderung, Veranlassung

Forderung, ahd. ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung

Forderung, mhd. anebeger, st. F.: nhd. Geheiß, Forderung

Förderung, mhd. anegewin, angewin, st. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Förderung

Forderung, mhd. anereichunge, anreichunge, st. F.: nhd. »Anreichung«, Anspruch, Forderung; anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

Förderung, mhd. bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand

Forderung, mhd. berehtunge, st. F.: nhd. Anspruch, Forderung, gerichtliche Verhandlung

Förderung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

Forderung, mhd. eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

-- eine Forderung an jemanden stellen: mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

-- Erniedrigung der Forderung: mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

-- gerichtliche Forderung: mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist

-- rechtliche Forderung: mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

Forderung, mhd. gedingede, st. N., st. F.: nhd. Bedingung, Vereinbarung, Bestimmung, Anwartschaft, Forderung; ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel

-- eine Forderung stellen: mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben

-- Forderung abwehren: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

Forderung, mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- Forderung stellen: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- nachträgliche Geltendmachung einer Forderung: mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

Forderung, mhd. vordere (4), voder, fordere*, foder*, st. F.: nhd. Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch; vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister

Förderung, mhd. vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung; vürdersal, fürdersal*, st. N.: nhd. Förderung, Beihilfe; vürderunge, vurderunge, vuderunge, fürderunge*, furderunge*, fuderunge*, st. F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Beihilfe, Hilfe

Forderung, mhd. wāfenheiz, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Herausforderung, Forderung

-- Forderung stellen: mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

-- rechtliche Forderung: mhd. vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung; zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage; zuospruch, st. M.: nhd. »Zuspruch«, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

Forderung, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel; anelanginge*, anlanginge, F.: nhd. Angriff, Klage, Forderung, Ansuchen (N.), Bitte; anemōden* (2), anmōden, N.: nhd. Forderung, Ersuchen; anemōdinge*, anmōdinge, F.: nhd. Forderung, Ersuchen (N.), Gemütsbewegung, Vermutung; anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; anev· rderinge*, anv· rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag; begēr, begere, N., F.: nhd. »Begehr«, Begehren, Wunsch, Forderung, Verlangen

Förderung, mnd. bev· rderinge, bevorderinge, F.: nhd. Aufforderung, Förderung, Beförderung (beruflich)

Forderung, mnd. erv· rderinge, F.: nhd. Forderung, Aufforderung, Verlangen (N.);

erv· rdernisse, erv· rdernis, F.: nhd. Forderung, Aufforderung, Verlangen; ēsch (2), eisch, M.: nhd. Verlangen, Forderung, Heischen; ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

-- beschämende Forderung: mnd. beschēmenisse, F.: nhd. Beschämung, beschämende Forderung

-- einen Anspruch oder eine Forderung abweisen: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

-- Forderung an Bauern: mnd. bundenschult, F.: nhd. Schuldverpflichtung der Bauern, Forderung an Bauern

Förderung, mnd. gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung; hanthāvinge, hanthavinge, F.: nhd. Handhabung, Unterstützung, Förderung, Beschützung

Forderung, mnd. hēschinge, heischinge, F.: nhd. Heischung, Forderung, Verlangen

Förderung, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

Forderung, mnd. ildinge, F.: nhd. Klage, Forderung

-- Forderung stellen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

Förderung, mnd. · kinge, oekinge, oikinge, F.: nhd. Vermehrung, Zunahme, Förderung, Wachtstum

Forderung, mnd. langinge***, F.: nhd. »Langung«, Forderung, Bitte, Verlangen

Förderung, mnd. prōmōtie, prōmōcie, F.: nhd. »Promotion«, Förderung, Unterstützung, Beförderung im Dienst

Forderung, mnd. sākinge, F.: nhd. Klage, Rechtsstreit, Prozess, Forderung, Ursache?; schüldinge (1), schuldinge, F.: nhd. Schuldung, Schuld, Beschuldigung, Anklage, Anspruch, Forderung; sinninge, sinnunge, F.: nhd. Begehren, Mutung, Lehnsmutung, Forderung

Förderung, mnd. st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

Forderung, mnd. tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung

-- eine Forderung stellen: mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

-- Forderung von Lösegeld: mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

-- rechtliche Forderung: mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

Forderung, mnd. · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

Förderung, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

Forderung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

Forderung, mnd. vörv· rderinge* (2), vorv· rderinge, F.: nhd. Forderung, Anforderung, Aufforderung, Verlangen

-- der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken: mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

Förderung, mnd. v· rder (4), M.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), Förderung, Unterstützung, Hilfe; v· rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung

Forderung, mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, fo̊dderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

Förderung, mnd. v· rdernisse (1), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Förderung, Hilfe, Unterstützung

Forderung, mnd. v· rdernisse (2), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Anspruch, Vorforderung; v· rēschinge, v· rēischinge, vorēschinge, F.: nhd. Forderung, Vorladung, Ladung, Berufung

Förderung, mnd. v· rsch· ve, vorschove, F.: nhd. Vorschub, Unterstützung, Förderung; v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; vōrtkōme, F.?: nhd. »Fortkommen«, Fortschritt, Förderung; vōrtkumpst, vōrtkumst, vōrtkumest, vōrtkomst, vōrtkomest, vōrtkunft, F.: nhd. Fortkommen, Weiterkommen, Fortschritt, Förderung; vōrtsettinge, vortsettinge, F.: nhd. »Fortsetzung«, Förderung, Besserung, Unterstützung, Hilfe; ? vōrtstelle, M.?: nhd. Förderung?; vörv· rderinge* (1), vorv· rderinge, F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Betrieb

förderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

forderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Förderungen -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Forderungen -- finanzielle Forderungen stellen, ahd. nōtsuohhōn* 1, nōtsuochōn*, sw. V. (2): nhd. finanzielle Forderungen stellen, mit Gewalt eintreiben

Forderungen -- Forderungen an jemanden stellen, mnd. anemōden* (1), anmōden, anmoden, sw. V.: nhd. zumuten, fordern, ersuchen, Forderungen an jemanden stellen, begehren

Forderungen -- Forderungen eintreiben, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

Forderungen -- Forderungen erheben gegen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

Forderungen -- Forderungen stellen, mnd. bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen

Forderungen -- Forderungen stellen, mnd. vörv· rderen* (2), vorv· rderen, vorvōrderen, vorv· rdern, vorvōrdern, vorvōderen, vorvoderen, vorvurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, Forderungen stellen, auffordern, anfordern, zurückfordern

Forderungen -- frevelhafte Forderungen Stellender, mnd. vörmētære*, vormēter, vormetter, M.: nhd. Anmaßender, Vermessener, frevelhafte Forderungen Stellender

Forderungen -- mit Forderungen angehen, mhd. aneeischen*, aneischen, ane eischen, sw. V.: nhd. »anheischen«, pfänden, mit Forderungen angehen

forderungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Förderungsbrief, mnd. v· rderbrēf, v· rderebrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Geleitsbrief, Förderungsbrief

Forderungsbrief, mnd. v· rderesbrēf*, v· rdersbrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Geleitbrief, Forderungsbrief

Förderungsbrief, mnd. v· rdernissebrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Förderungsbrief

forderungslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

förderungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forderungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderungszieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderungzieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fördervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forderwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forderzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fördeschilling, mnd. v· rdeschillinc, M.: nhd. »Fördeschilling«, Pachtgeld für Fischplatz

fore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

före, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fore, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forelle, germ. *farhjō-, *farhjōn, *farhwjō-, *farhwjōn, germ.?, Sb.: nhd. Lachsforelle, Forelle;

*ferhna, germ.?, Sb.: nhd. Forelle; *furhnō, st. F. (ō): nhd. Forelle

Forelle, an. bir-t-ing-r, st. M. (a): nhd. Forelle, salmo trutta; ? hry-g-n-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Weibchen von Lachs?, Forelle?; reyð-r, st. F. (ō): nhd. Walart, Forelle

Forelle, ae. for-n (2), for-n-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Forelle; sco-t-a, sw. M. (n): nhd. Schütze, Forelle; trūht, Sb.: nhd. Forelle

Forelle, as. for-h-n-a* 3, for-n-a, st. F. (ō): nhd. Forelle; fur-hn-ia* 1, fur-n-ia*, st. F. (ō): nhd. Forelle

Forelle, ahd. chamanch? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Forelle; forahana 33, forna*, forha*, st. F. (ō): nhd. Forelle, Gründling?

Forelle, mhd. forhe, vorhe, st. F., sw. F.: nhd. Forelle; forhel, förhel, sw. F.: nhd. Forelle; forhen, st. F.: nhd. Forelle

Forelle, mnd. taim*, taym, Sb.: nhd. eine Fischart, Forelle, Lachsforelle

Forelle, mnd. vārn (3), varne, Sb.: nhd. Gattung aus der Familie der Karpfenfische, Forelle; vōre (2), vore, vare, fōre, F.: nhd. Forelle; vorelle, F.: nhd. Forelle; v· rne (1), vōrne, v· rn, vorn, vor, F.: nhd. Forelle

forelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forellenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forellenwehr, mnd. vōrenbūn, vōrbūn, vōrenbūne*, N.: nhd. Forellenwehr, Forellenzucht

Forellenzucht, mnd. vōrenbūn, vōrbūn, vōrenbūne*, N.: nhd. Forellenwehr, Forellenzucht

foremeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

foremeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forespaece, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forfaitmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forke -- Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben, mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben

Forke zum Vorwerfen des Futters (N.) (1), mnd. vōdervorke, vodervorke, F.: nhd. »Futterforke«, Heugabel, Forke zum Vorwerfen des Futters (N.) (1)

Forke, germ. *furka, germ.?, F.: nhd. Forke, Gabel

Forke, ae. mat-t-uc, meat-t-oc, st. M. (a): nhd. Hacke (F.) (2), Forke, Dreizack

Forke, as. *fork-a?, sw. F. (n): nhd. Forke, Gabel; furk-a* 5, st. F. (ō): nhd. Forke, Gabel, Winde

Forke, ahd. furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange

Forke, mhd. furke, vurke, vurgge, furgge*, sw. F.: nhd. Forke, Gabel, Astgabel, gabelförmiges Instrument; gabele, gabel, st. F., sw. F.: nhd. Gabel, Krücke, Krückstock, Forke, Mistgabel -- Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke: mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

Forke, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

forke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forkenstiel, mnd. vorkenstēl, forkenstēl, M.: nhd. Forkenstiel

Forkenzinke, mnd. vorkentinde, F.: nhd. Forkenzinke

forle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fōrle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Form -- Abgabe in Form von Dinkel, mhd. dinkelgelt, st. N.: nhd. »Dinkelgeld«, Abgabe in Form von Dinkel

Form -- als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

Form -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

Form -- bestimmte Form des Heftens, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Form -- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Form -- Brot von dreieckiger Form, mnd. sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

Form -- der Form entkleiden, mnd. entformen*, entvormen, envormen, untvormen, sw. V.: nhd. der Form entkleiden

Form -- die Form nehmen, mhd. entformen, sw. V.: nhd. entformen, entziehen, die Form nehmen

Form -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

Form -- feines Weizenbrot von länglicher Form, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

Form -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

Form -- Form geben, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

Form -- Form nachbilden, mhd. abeformen*, abe formen, sw. V.: nhd. »abformen«, Form nachbilden

Form -- Form zur Aufnahme der Käsemasse, mnd. ? schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

Form -- Gefäß in Form eines Adlers, mnd. ārn (2), arne, arnt, arndt, aren, ārent, M.: nhd. Adler, Gefäß in Form eines Adlers

Form -- gerundete Form, mnd. cirkelwerk*, sirkelwerk, N.: nhd. gerundete Form, Rundung des Rosenkranzes

Form -- Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Form -- in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten, mnd. dinclīk, Adj.: nhd. dingüblich, in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten

Form -- in eine Form gießen, mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

Form -- in Form einer Antwort, mnd. antwōrdeswīse, Adv.: nhd. »antwortweise«, in Form einer Antwort, als Antwort

Form -- in Form einer besiegelten Urkunde, mnd. brēveswīse, Adv.: nhd. »briefsweise«, in Briefform, in Form einer besiegelten Urkunde

Form -- in Form eines Schachbretts aufstellen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

Form -- in Form hauen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Form -- in Form von Botschaft, mnd. sendeboteswīse*, sendebotswīse, Adv.: nhd. in Form von Botschaft

Form -- in schriftlicher Form, mnd. schriftlīken, schrifliken, Adv.: nhd. schriftlich, in schriftlicher Form, auf schriftlichem Weg

Form -- Knopf in Form eines Spundes, mnd. ? spuntknōp, M.: nhd. »Spundknopf«, Knopf in Form eines Spundes?, Knopf der eingesteckt wird

Form -- Lichtkrone in Form eines Bottichs, mnd. b· de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs

Form -- Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe, mnd. sēlemōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe; sēlenmōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe

Form -- Schandstein in Form einer Flasche, mnd. schantvlasche, F.: nhd. Schandstein in Form einer Flasche

Form -- scherzhafte Erzählung in gereimter Form, mnd. d· nken, N.: nhd. scherzhafte Erzählung in gereimter Form

Form -- Trinkgefäß in Form eines Einhorns, mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

Form -- Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Form -- Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Form zum Formen (N.) von Ziegelsteinen, mnd. stēnforme*, stēnform, steinform, F.: nhd. »Steinform«, Form zum Formen (N.) von Ziegelsteinen

Form, germ. *hiwja-, *hiwjam, st. N. (a): nhd. Farbe, Form, Aussehen, Schimmel

Form, an. for-m, st. N. (a): nhd. Form, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Bild; līk-i (2), st. N. (ja): nhd. Form, Körper, Gestalt, Leichnam, Ähnlichkeit; skepn-a, sw. F. (n): nhd. Geschöpf, Gestalt, Form

Form, ae. ge-hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form; ge-sceap, ge-scæp, st. N. (a): nhd. Gestalt, Form, Geschöpf, Schöpfung, Schicksal, Lage; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur; hī-w-ung, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Ähnlichkeit, Form, Annahme; mǣg-wli-t-e, māg-wli-t-e, st. M. (i): nhd. Erscheinung, Aussehen, Form, Art (F.) (1)

-- runde Form: ae. béag-wī-s-e, N.: nhd. Rundes, runde Form, runde Gestalt

Form, afries. for-m-e* 4, st. F. (ō): nhd. Form, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); mak-sel 1, M.: nhd. Machart, Form

Form, ahd. biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; gilīhnissī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Form; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; leist (1) 40, st. M. (i?): nhd. Form, Spur, Leisten, Schusterleisten; suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht; suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form

-- in Form einer Beziehung: ahd. gagansihtīgo* 1, Adv.: nhd. bezüglich, in Form einer Beziehung

-- in Form eines Schwertes gebildet: ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

Form, mhd. form, furm, st. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); forme, sw. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Fassung, Rechtsvorschrift; formeschaft, st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Form; gesteltenisse, gesteltnisse, gestaltnisse, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Erscheinung, Form, Aussehen, Figur; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

-- Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse: mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

-- Flachs in gewisser Form und Menge: mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

-- Gülte in Form von Kornabgaben: mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngült 1, st. N.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

-- in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend: mhd. klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend

-- losgelöst von jeder Form: mhd. formelōs, formlōs, Adj.: nhd. formlos, gestaltlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclich, formelōseclich, Adj.: nhd.formlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

Form, mhd. leist (1), st. M.: nhd. Weg, Spur, Form, Leisten (M.), Schuhmacherleisten; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; model, st. N., M.: nhd. »Model«, Maß, Form, Vorbild, Modell; modelīe, st. F.: nhd. Maß, Form; possen, sw. M.: nhd. Form, Gestalt; rust (1), st. F.: nhd. Ruhe, Rast, Form

-- Abgabe in Form von Nüssen: mhd. nüzzegelt 3, st. M., st. N.: nhd. »Nüssegeld«, Abgabe in Form von Nüssen

-- in der Form eines Rates: mhd. rātsam, Adj.: nhd. ratsam, ratend, in der Form eines Rates

Form, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug; stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort

-- Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels: mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

-- in der Form des Sakraments: mhd. sacramentlīche, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich; sacramentlīchen, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich

Form, mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

-- Abgabe in Form von Wein: mhd. wīngelt, st. N.: nhd. »Weingeld«, Weingülte, Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīngülte, F.: nhd. »Weingülte«, Weinzehnt, Weinzins, Abgabe in Form von Wein; wīnzehende, wīnzehent, sw. M., st. M.: nhd. Weinzehnt, Abgabe in Form von Wein; wīsōtsoum 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Abgabe in Form von Wein

-- frei von jeder Form: mhd. überformelich, überformlich, Adj.: nhd. überherrlich, frei von jeder Form

-- in eine höhere Form bringen: mhd. überformen, sw. V.: nhd. »überformen«, umgestalten, erheben, in eine höhere Form bringen

-- in höhere Form bringen: mhd. überformieren, sw. V.: nhd. umgestalten, umformen in, erheben, in höhere Form bringen, überformen, überdrucken

-- losgelöst von jeder Form: mhd. wīselōsiclich*, Adj.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft; wīselōsiclīche, wīselōseclīche, Adv.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft

-- Losgelöstheit von jeder Form: mhd. wīselōsicheit*, wīselōsekeit, st. F.: nhd. Losgelöstheit von jeder Form, Losgelöstheit von jeder Eigenschaft

-- ohne Vermittlung einer Form: mhd. unformelīche, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form; unformelīchen*, unformlīchen, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form

-- zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet: mhd. wahszinsic 4, Adj.: nhd. wachszinspflichtig, zur Abgabe von Zins in Form von Wachs verpflichtet

Form, mnd. fansūn, fansēn, fantzun, fanthun, fansum, F.: nhd. Form, Machart, Muster, Modell; fatsūn, fassūn, N.: nhd. Machart, Form, Muster, Modell; figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem: mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

-- ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse: mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse

-- eine Form der Abgabe: mnd. klēnegelt, kleinegelt, N.: nhd. eine Form der Abgabe, Kopfzins

-- gleiche Form: mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- gleiche übereinstimmende Form: mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck: mnd. gelückegelt*, gelükkegelt, gelükgelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk

-- in Form einer Klage: mnd. klageswīse, Adv.: nhd. »klageweise«, in Form einer Klage, durch gerichtliche Klage; klāgewīse, Adv.: nhd. »klageweise«, in Form einer Klage, durch gerichtliche Klage

-- in Form eines Kreuzes: mnd. kr˙ zewīse*, kr˙ zewīs, kr˙ zwīs, kruzewise, Adv.: nhd. kreuzweise, überkreuz, sich kreuzend, in Form eines Kreuzes

-- Kräuterbüchse in Form einer Kirche: mnd. ? kr˙ dekerke, krudekerke, F.: nhd. Kräuterbüchse in Form einer Kirche?

-- Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat: mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

Form, mnd. minute (2), sw. F.: nhd. Form, Modell, erster Entwurf, Konzept; mōdel, mōdele, N.: nhd. Maßgefäß, Form, kleines Maß

-- Gefäss in Form einer Mulde: mnd. moldenvat, N.: nhd. »Muldenfass«, Gefäss in Form einer Mulde

-- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben: mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

-- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck: mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

-- in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend: mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend

-- in Form einer Urkunde: mnd. ōrkündichlīken*, ōrkundlichlīken, Adv.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde, dokumentarisch, beweiskräftig

-- in Form einer Urkunde gehalten: mnd. ōrkündich***, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīk*, ōrkundichlīk, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig

-- in Form eines Erlasses geschaffen: mnd. mandātlīk, Adj.: nhd. in Form eines Erlasses geschaffen

-- kirchliches Gerät in Form eines Kreuzes: mnd. pawūn, mnd.?, Sb.: nhd. kirchliches Gerät in Form eines Kreuzes

-- Niederschlag in Form von Wassertropfen: mnd. rēgen (2), M.: nhd. Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen; rēgenen (2), M.: nhd. Regnen, Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen

-- Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld: mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

-- vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form: mnd. micke (2), mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Brot (Schönroggen oder Weizen), vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form

Form, mnd. schappelen, N.: nhd. Schablone, Form; scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung; schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Form, mnd. wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

-- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten: mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

-- den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

-- ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form: mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

-- Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden: mnd. vlakeggenlāde, F.: nhd. »Flacheckenlade«, Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden

-- in der Form nicht ausreichend: mnd. vörs· mich*, vors· mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend

-- in Form einer Frage: mnd. vrāgewīse, Adv.: nhd. »frageweise«, fragend, in Form einer Frage

-- in Form eines Rezesses bringen: mnd. vörrecessen*, vorrecessen, sw. V.: nhd. in Form eines Rezesses bringen

-- in mündlicher und schriftlicher Form äußern: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

-- Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen: mnd. vörkr· men*, vorkr· men, sw. V.: nhd. »verkrümen«, Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen

-- neu in Form bringen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- viereckige quadratische Form: mnd. vēreggichhēt*, vēreggichheit*, vēreggichēt, vēreggicheit, F.: nhd. Viereckigkeit, viereckige quadratische Form

form, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

form, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formael, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formale -- rein formale Strafzahlung, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

Formalhandlung, mnd. cēremonīe, cerimonīe, ceromonīe, F.: nhd. Zeremonie, Formalhandlung

formalien, nhd.: nhd. ; L.: DW

formalienklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formalisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Formalität -- letzte Formalität der Eigentumsübertragung, mnd. nāsch· te, nāchsch· te*, F.: nhd. letzte Formalität der Eigentumsübertragung

formalität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Formalitäten -- Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind

Format, mnd. formāt, N.: nhd. Diplom, Format; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

format, nhd.: nhd. ; L.: DW

formatbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

förmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

formcyrr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Formel, ahd. modul* 1, st. N. (a): nhd. Formel

Formel, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

formel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

formelfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

formelgeschwätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

formelhaft -- formelhaft besprechen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

formelhafte -- eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht, mhd. diebesgruoz, st. M.: nhd. »Diebesgruß«, eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht

formelhaftes -- formelhaftes Besprechen, mnd. sēgenærīe*, sēgenerīe, seggenerīe, F.: nhd. »Segnerei«, formelhaftes Besprechen

formelklauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

formell, mnd. sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

formell, nhd.: nhd. ; L.: DW

formelle -- ohne formelle Äußerung, mhd. unnemhaft 1, Adv.: nhd. ohne formelle Äußerung, ohne weiteres

formeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

formelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

formen -- geistig formen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Formen -- nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung, mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung

Formen -- Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

Formen -- Tanz in den Formen eines Turniers, mnd. stēkedans, M.: nhd. »Stichtanz«, Tanz in den Formen eines Turniers

Formen -- Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

formen, idg. *dheiĝh-, V.: nhd. kneten, formen, mauern

formen, got. dig-an* 2, unreg. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 223,1): nhd. kneten, aus Ton bilden, bilden, formen

formen, an. former-a, sw. V. (2): nhd. formen, bilden; mōt-a, sw. V.: nhd. formen, kennzeichnen

formen, ae. híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln; hī-w-ian (2), sw. V.: nhd. machen, erschaffen, formen, vorgeben

formen, anfrk. bil-ith-on* 8, sw. V. (2): nhd. bilden, formen; gi-bil-ith-on* 2, sw. V. (2): nhd. bilden, formen

formen, ahd. biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; bistāten* 2, sw. V. (1a): nhd. festsetzen, festhalten, verewigen, formen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- einen Kreis formen: ahd. ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen

-- zu einem Ring formen: ahd. ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen

formen, mhd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, formen; beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; brouchen, prouchen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, formen, bilden, einprägen in; dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an; drellen, sw. V.: nhd. rund machen, formen, herausarbeiten; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

formen, mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß; figūren, sw. V.: nhd. gestalten, formen, zeigen; formen, sw. V.: nhd. formen, bilden, gestalten, einbeziehen in; formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in; gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

formen, mhd. geformen, sw. V.: nhd. »formen«

formen, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; modelen, sw. V.: nhd. »modeln«, formen, modellieren, sich wandeln; pallen, sw. V.: nhd. ballen, formen

formen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; schocken (1), sw. V.: nhd. in Haufen setzen, formen; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Formen, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

formen, mhd. tirmen, sw. V.: nhd. erschaffen (V.), schaffen, formen, vollenden, bestimmen

formen, mhd. zuogemodelen, zuo gemodelen, sw. V.: nhd. passend entwerfen, formen

formen, mnd. bilden (2), sw. V.: nhd. bilden, formen, gestalten, mit Bildschmuck verzieren

formen, mnd. formen (1), sw. V.: nhd. formen, gestalten, bilden, herstellen, machen; formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

formen, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen; stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- etwas formen: mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

-- geistig formen: mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

-- leicht zu formen seiend: mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

formen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formen, nhd.: nhd. ; L.: DW

formend, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich

formendengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Formenkohärenz, ahd. 5zwizunga* 1, sw. F. (n): nhd. Doppellaut, Formenkohärenz

formenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formenschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formentrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Former, idg. *dhiĝhlos, M.: nhd. Kneter, Former

Former, mhd. formære*, former, st. M.: nhd. »Former«, Bildner

Former, mhd. modelære, st. M.: nhd. »Former«

former, nhd.: nhd. ; L.: DW

formerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formerfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Formfehler -- einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Formfehler -- sprachliche Formfehler begehen, mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

Formfehler -- sprachlicher Formfehler, mnd. missesprēkinge, missprēkinge, missprēkinge, F.: nhd. schlechtes Sprechen, sprachlicher Formfehler, fehlerhaftes Sprechen

formfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

formgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

formhaft, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich

formhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formieren -- sich formieren zu, mhd. rasūnen (1), sw. V.: nhd. sich formieren zu

formieren, ahd. fulken* 4, sw. V. (1a): nhd. »häufen«, zusammendrängen, zusammenballen, formieren, Rudel bilden

formieren, mhd. formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in

formieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

formierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Formierung, mhd. rasūnen (2), st. N.: nhd. Formierung

formierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

förmig, ae. *hī-w (2), Adj.: nhd. förmig

förmig, mnd. förmich (1), förmich, Adj.: nhd. förmig, urbildlich; förmich*** (2), Adv.: nhd. förmig

formig, nhd.: nhd. ; L.: DW

förmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

förmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förmlich -- Braut förmlich zusagen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

förmlich -- Recht förmlich aufgeben, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

förmlich -- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

förmlich übertragen (V.), mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten; stokleggen*** (1), sw. V.: nhd. »Stock legen«, förmlich übertragen (V.), eine Liegenschaft übertragen (V.)

förmlich, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich

förmlich, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß

förmlich, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

formlich, nhd., Adj.: nhd. förmlich; Hw.: s. förmlich; E.: s. form. lich; L.. Luther

förmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

förmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

förmliche -- durch förmliche Übereignung, mnd. · vergāveswīse, Adv.: nhd. »übergabsweise«, durch förmliche Übereignung

förmliche -- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

förmliche -- förmliche Besitzübertragung, mnd. pantsch· tinge, F.: nhd. förmliche Besitzübertragung, Auflassen eines Pfandes

förmliche -- förmliche Besitzübertragung, mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

förmliche -- förmliche Eigentumsübertragung, mnd. stoklegginge, F.: nhd. »Stocklegung«, förmliche Eigentumsübertragung

förmliche -- förmliche Einkleidung in einen Besitz, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (2) 2 und häufiger?, gewerde, st. F., st. N.: nhd. förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Besitztum

förmliche -- förmliche Gutsübertragung, mnd. uplātinge*, uplatinge, mnd.?, F.: nhd. »Auflassung«, förmliche Übertragung, förmliche Gutsübertragung

förmliche -- förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken

förmliche -- förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, mnd. sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

förmliche -- förmliche Übertragung, mnd. stokleggen (2), N.: nhd. förmliche Übertragung, Übertragung einer Liegenschaft

förmliche -- förmliche Übertragung, mnd. uplātinge*, uplatinge, mnd.?, F.: nhd. »Auflassung«, förmliche Übertragung, förmliche Gutsübertragung

förmliche -- förmliche Verzichtsleistung, mnd. sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

förmliche -- förmliche Zusage der Braut, mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

förmlichen -- Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden, mnd. sch· telbōk, N.: nhd. Buch in dem die förmlichen Auflassungen verzeichnet werden

förmlichen -- Trunk bei der förmlichen Auflassung, mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird

förmlichen -- Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung, mnd. stokleggenesman*, stokleggensman, M.: nhd. Zeuge bei einer förmlichen Eigentumsübertragung

förmlicher -- förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

förmlicher -- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

förmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Förmlichkeiten -- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit, mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

formlos, ae. ǣ-híe-w-e, Adj.: nhd. blass, formlos

formlos, mhd. biledelōs*, bildelōs, Adj.: nhd. bildlos, unbildlich, formlos

formlos, mhd. formelōs, formlōs, Adj.: nhd. formlos, gestaltlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclich, formelōseclich, Adj.: nhd.formlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

formlos, mnd. formelōs, Adj.: nhd. formlos, ungeformt, ungeprägt

formlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Formlosigkeit, mhd. ungestalticheit, st. F.: nhd. Missgestalt, Formlosigkeit

formmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

formnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

formreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

formrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

formsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formschneidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Formschneider, mnd. formesnīdære*, formsnīder, M.: nhd. »Formschneider«, Steinschneider, Bildhauer

formschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formsend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Formstein -- Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt, mnd. stērtwinde, M.: nhd. Formstein der zusammengesetzt ein Taumuster ergibt

Formstein -- Formstein einer Mauer, mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

Formstein -- Formstein für Türumrandungen oder Fensterumrandungen, mnd. samram, Sb.: nhd. Formstein für Türumrandungen oder Fensterumrandungen

Formstein -- Formstein oder Taumuster, mnd. winde* (3)**, M.: nhd. Formstein oder Taumuster

Formstein -- geschnittener Formstein, mnd. snēdenstēn, snēdenstein, M.: nhd. geschnittener Formstein, Haustein

Formstein -- walzenförmiger Formstein, mnd. spillestēn, spillestein, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Formstein, walzenförmiger Formstein

Formstein, mnd. formenstēn, formenstein, M.: nhd. Formstein

formstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Formsteinart -- eine Formsteinart, mnd. lastiven, lassiven, Pl.: nhd. eine Formsteinart

Formsteine, mnd. snēdenwerk, N.: nhd. bearbeitete Steine, Formsteine, Ziegelsteine, Ziersteine

formstoszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

formstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Formtafel, mnd. formetāfel*, formetaffel, F.: nhd. »Formtafel«, Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden

formulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Formular, an. sta-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Pfeiler, Formular, Buchstabe, Rune

formular, nhd.: nhd. ; L.: DW

formularbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formulieren, an. staf-a, sw. V.: nhd. vorsagen, buchstabieren, formulieren

formulieren, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

formulieren, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

-- in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren: mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

formulieren, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

formuliert -- Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, mnd. recūsātiōnschrift, F.: nhd. Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, Ablehnung

formuliert -- Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird, mnd. prīvilēgienbrēf, M.: nhd. »Privilegienbrief«, Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird

Formulierung -- öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

Formulierung, mnd. forminge (1), F.: nhd. Gestaltwerdung, Menschwerdung, Formulierung, Abfassung

formumformend, nhd.: nhd. ; L.: DW

formünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Formung -- Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

formung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

formveränderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

formvollendet, ahd. hohsprāhhi* 2, hōhsprāchi*, Adj.: nhd. hochsprachlich, formvollendet; hōhsprāhlīh* 1, Adj.: nhd. hochsprachlich, formvollendet

formvollendet, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

formwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

formwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

formzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Formziegel -- Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen, mnd. poststēn, poststein, poststyn, M.: nhd. Formziegel zum Bau von Fenstereinfassungen und Türeinfassungen

Formziegel -- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

forn, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fornacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fornan, nhd.: nhd. ; L.: DW

forne, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. forn)

fornen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. forn)

Fornleichnam, mnd. hilligenlicham***, hilligenlīcham***, N.: nhd. »Heiligenleichnam«, Fornleichnam

Fornleichnamstag, mnd. hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

forod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forresni, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsch, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forsich***, Adj.: nhd. forsch, kühn, verwegen; forslīk***, Adj.: nhd. forsch, heftig, mit Nachdruck

forsch, mnd. lüstigen (1), lustig?, Adv.: nhd. freudig, mit Freuden, kräftig, forsch, streitbar; rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend

forsch, mnd. vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken

forschbar, mhd. vorschlich***, Adj.: nhd. »forschbar«

forschbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forschbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forschbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

forsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

forscheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förscheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

förscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forschen -- eiliges Forschen, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

forschen -- neugierig oder verdächtig nach etwas forschen, mhd. striunen, sw. V.: nhd. »streunen«, neugierig oder verdächtig nach etwas forschen

forschen, idg. *ereu- (1), V.: nhd. suchen, forschen, fragen; *reu- (4), V.: nhd. forschen

forschen, germ. *fandōn, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *furskōn?, germ.?, sw. V.: nhd. forschen; *hruþsk-?, germ.?, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *hruþskan?, germ.?, sw. V.: nhd. suchen, forschen; *skrud-, *skruþ-, germ.?, V.: nhd. suchen, forschen; *skrudōn, *skruþōn, sw. V.: nhd. suchen, forschen

forschen, got. *hru-sk-an?, sw. V. (3): nhd. forschen

forschen, ae. æf-t-er-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, nachfolgen, fragen nach, forschen, untersuchen; ėf-t-ge-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, verlangen, forschen; ėf-t-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, verlangen, forschen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; *swa-þ-ian (2), sw. V.: nhd. forschen

forschen, ahd. eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?); forspōn* 1, sw. V. (2): nhd. forschen, erforschen, sich fragen; gruntforskōn* 1, gruntforscōn*, sw. V. (2): nhd. forschen, den Grund erforschen; rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen; skrodēn* 2, scrodēn*, sw. V. (3): nhd. suchen, forschen, durchforschen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

forschen, mhd. eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern

forschen, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; heischen, sw. V., red. V.: nhd. forschen, fragen, fordern

-- forschen nach: mhd. geluogen, gelūgen, sw. V.: nhd. schauen, forschen nach

forschen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen; vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; vregen (1), vrēgen, fregen*, frēgen*, sw. V.: nhd. fragen, forschen, sich erkundigen, befragen

Forschen, mhd. vorschen (2), st. N.: nhd. »Forschen«

Forschen, mhd. vregen (2), fregen*, st. N.: nhd. Fragen (N.), Forschen, Erkundigen, Befragen

forschen, mhd. vündelen*, vündeln, vundlen, fündelen*, fündeln*, fundlen*, sw. V.: nhd. forschend finden, dichterisch erfinden, forschen

-- forschen nach: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

forschen, mnd. bespēen*, bespēn, sw. V.: nhd. erspähen, forschen

forschen, mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

forschen, mnd. pāden***, sw. V.: nhd. gehen, forschen

forschen, mnd. vörförschen*, vorvörschen, vorvorschen, vorvröschen, vorvroschen, sw. V.: nhd. forschen, erforschen, nachforschen, auskundschaften, erkunden, feststellen; vrachten (2), sw. V.: nhd. fragen, forschen, nachforschen; vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

forschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forschen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

forschend -- forschend durchsuchen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

forschend -- forschend finden, mhd. vündelen*, vündeln, vundlen, fündelen*, fündeln*, fundlen*, sw. V.: nhd. forschend finden, dichterisch erfinden, forschen

forschend -- scharf und forschend ausblicken, germ. *spahōn, sw. V.: nhd. spähen, scharf und forschend ausblicken, kundschaften

forschend -- sich forschend betätigen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

Forscher, got. sōk-ārei-s 1, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Forscher, Sucher

Forscher, ahd. spuriento* 1, spurrento, sw. M. (n): nhd. Forscher, Erforscher; suohhāri* 2, suochāri, st. M. (ja): nhd. Sucher, Forscher, Untersuchungsrichter, Einforderer, Verfolger

Forscher, mhd. eisære*, eiser, st. M.: nhd. Widersacher, Verursacher, Forscher

Forscher, mhd. spiegelschouwære*, spiegelschouwer, st. M.: nhd. Spiegelschauer, »in den Spiegel Schauender«, Forscher

Forscher, mhd. vorschære, vorscher, forschære*, forscher*, st. M.: nhd. Forscher, Erforscher; wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

forscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

forscherblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forscherin, mhd. prüeværinne*, prüeverin, prüefærinne*, st. F.: nhd. »Prüferin«, Forscherin

forscherpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forschheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forschleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

forschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forscht -- wonach man forscht, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

Forschung, ae. ge-frig-e, N.: nhd. Forschung, Hörensagen

Forschung, ahd. forskunga* 1, forscunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Erforschung, Nachforschung, Befragen; skrodunga* 1, scrodunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Durchforschung, Nachforschung

Forschung, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis

Forschung, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

Forschung, mhd. vorsche, vorsch, forsche*, forsch*, st. F.: nhd. Forschung, Nachforschung, Frage; vorschunge, forschunge*, st. F.: nhd. Forschung, Erforschung; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

Forschung, mnd. vörschinge***, F.: nhd. Forschung; vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör

forschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

forschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forschungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forschungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forschungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forsetzen, mnd. vōrtstellen, sw. V.: nhd. forsetzen, fortführen, fördern, vorlegen, zustellen

Forst -- Anteil am Forst, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

Forst -- Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst, mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

Forst -- Ratsherr zur Verwaltung von Forst, mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

Forst -- zum Forst machen, ahd. forestare* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. »forsten«, zum Forst machen; inforestare* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. einforsten, zum Forst machen

Forst..., ahd. forestensis* 6, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Forst..., Förster (= forestensis subst.)

Forst, germ. ? *furhist?, *furhistra?, Sb.: nhd. Föhrenwald, Forst?

Forst, as. forest* 2, forst*, st. M. (a?, i?): nhd. Forst; forest-um* 1, lat.-as.?, st. N. (a)?: nhd. Forst

Forst, ahd. forestis 29 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Forst, Wald, Bannwald; forst 20, st. M. (a?, i?): nhd. Forst, Wald, Gehölz, Hain; forsti* 1?, st. F. (i?) (?): nhd. Forst, Wald, Gehölz; gahagium* 10, lat.-lang., lat.-ahd.?, N.: nhd. Gehege, Forst

Forst, mhd. buoch (2), st. N.: nhd. Buchenwald, Forst

Forst, mhd. fōreht, fōret, st. N.: nhd. »Forst«, Wald, Ritterspiel im Wald

Forst, mhd. fōrest, fōres, fōreht, fōreis, fōreist, fōreist, fōreis, fōrāt, fōris, st. N.: nhd. Wald, Forst, Ritterspiel im Wald; forst, vorst, fāreis, st. M.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald
-- Feld am Forst: mhd. forstvelt, forstfelt*, st. N.: nhd. »Forstfeld«, Feld am Forst, Feld im Forst
-- Feld im Forst: mhd. forstvelt, forstfelt*, st. N.: nhd. »Forstfeld«, Feld am Forst, Feld im Forst
-- Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer: mhd. kamerforst* 4, kamervorst, st. M.: nhd. Kammerforst, Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer
-- kleiner Forst: mhd. forstelīn, st. N.: nhd. »Forstlein«, kleiner Forst
-- Ritterspiel im Forst aufführen: mhd. fōresten, sw. V.: nhd. Ritterspiel im Forst aufführen
-- verlehnter Forst: mhd. forstlēhen, st. N.: nhd. Forstlehne, verlehnter Forst

Forst, mhd. vorste (1), forste*, st. F., sw. F.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald

Forst, mnd. vorst (2), vōrst, voerst, vurst, varst, forst*, M.: nhd. Forst, Wald

forst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

forst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forstabgabe, ahd. forestagium* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Forstabgabe

forstabschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forstamt, mhd. forstambahte*, forstambet, st. N.: nhd. Forstamt, Forstrecht

Forstamt, mnd. vorstambacht*, vorstampt, vorstammet, N.: nhd. »Forstamt«, Forstverwaltung

forstamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstamtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstamtmann, mhd. fōrehtier, st. M.: nhd. Förster, Waldbesitzer, Forstamtmann; forstære, forstærer, forster, st. M.: nhd. Förster, Forstamtmann

forstamtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forstanteil, mnd. holtwāre (2), holtware, F.: nhd. Forstanteil, Nutzungsrecht, Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark

forstanweistag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstanweisungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstanweisungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstaue, mhd. forstouwe 1, st. F.: nhd. Forstaue, wasserreiches Waldgebiet

Forstaufseher, mnd. holtmēster, holtmēister, M.: nhd. Forstverwalter, Forstaufseher; holtwārdære*, holtwārder, holtwōrder, holtworder, M.: nhd. Holzwärter, Forstaufseher; holtwārde, holtwērde, holtwerde, M.: nhd. Holzwart, Holzwärter, Forstaufseher; holtwārt*, holtwart, M.: nhd. Holzwärter, Forstaufseher; holtwērdære*, holtwērder, holtwērer, M.: nhd. Holzwärter, Forstaufseher

forstaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forstaufsicht -- Recht der Forstaufsicht, mnd. holtmēsterīe, holtmēisterīe, F.: nhd. Recht der Forstaufsicht

forstbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forstbeamter -- niederer Forstbeamter, mnd. scherne (2), scherre, schāre, M.: nhd. Scharherr in der Feldmark und Holzmark, Markvorsteher, niederer Forstbeamter

Forstbeamter, mhd. waltstrōmeier, waltstrōmer, st. M.: nhd. »Waldstrohmeier«, Forstbeamter

Forstbeamter, mnd. holtvörste, holtvorste, M.: nhd. Verwalter eines öffentlichen Forstes, Forstbeamter
-- berittener Forstbeamter: mnd. hēiderīdære*, hēiderīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt; hēitrīdære*, hēiderīdære*?, hēitrīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt
-- unterer Forstbeamter: mnd. hēideknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer; hēidenknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer

forstbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forstbezirk, mhd. forsthuobe, vorsthuobe, F.: nhd. Forsthufe, Forsthaus, Försterei, Forstbezirk

Forstbezirk, mnd. holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk
-- Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk: mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

forstbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbruchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbruechtenteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstcultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstdiebstal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstding, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

forstding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstding, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstdinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

förste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsteinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

forsteisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsten, ahd. forestare* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. »forsten«, zum Forst machen

forsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Förster -- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume, mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

Förster, as. *forest-āri?, st. M. (ja): nhd. Förster

Förster, ahd. forestarius 19 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Förster«, Waldhüter

Förster, ahd. forstāri* 4, st. M. (ja): nhd. Förster, Forstverwalter; waldator* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Förster, Waldhüter

Förster, mhd. fōrehtier, st. M.: nhd. Förster, Waldbesitzer, Forstamtmann; forstære, forstærer, forster, st. M.: nhd. Förster, Forstamtmann; forstenære* 1, forstnære, st. M.: nhd. »Forstner«, Förster; forstmeister, vorstmeister, st. M.: nhd. Forstmeister, Förster, Oberförster

Förster, mhd. waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster

Förster, mnd. hāsenhēgære*, hāsenhēger, M.: nhd. Heger, Förster

Förster, mnd. vörstære*, vörstēr, vorster, vörstēre, vorstere, vörster, vörstere, förstære, M.: nhd. Förster, Forstverwalter, Richter in Forstangelegenheiten (Bedeutung örtlich beschränkt); wiltschütte*, wiltschutte, mnd.?, sw. M.: nhd. »Wildschütze«, Jäger, Förster

forster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Försterei, mhd. forstenhof, st. M.: nhd. Forsthof, Försterei; forsthof, st. M.: nhd. Forsthof, Försterei; forsthuobe, vorsthuobe, F.: nhd. Forsthufe, Forsthaus, Försterei, Forstbezirk

Försterei, mnd. vörstærehof*, vorsterhove, M., N., F.: nhd. »Försterhof«, Försterhaus, Försterei

försterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

förstergebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Försterhaus, mnd. vörstærehof*, vorsterhove, M., N., F.: nhd. »Försterhof«, Försterhaus, Försterei

Försterhof, mnd. vörstærehof*, vorsterhove, M., N., F.: nhd. »Försterhof«, Försterhaus, Försterei

Försterie, mnd. vörstærīe*, vörsterīe, fosterye, forsterrey, F.: nhd. »Försterie«, Forstverwaltung, Bezirk

försterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forsterneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

försterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forstes -- Verwalter eines öffentlichen Forstes, mnd. holtvörste, holtvorste, M.: nhd. Verwalter eines öffentlichen Forstes, Forstbeamter

forstfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Forstfeld, mhd. forstvelt, forstfelt*, st. N.: nhd. »Forstfeld«, Feld am Forst, Feld im Forst

forstfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstfrevel -- Buße wegen Forstfrevel, mnd. holtkōre, holtkore, F.: nhd. Buße wegen Forstfrevel, Geldbuße für Holzfrevel

Forstfrevel -- Gericht über Forstfrevel, mnd. holtdinc, holtinc, holttinc, holtink, N.: nhd. Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Gericht über Forstfrevel

forstfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstfrevler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forstfutter, mhd. forstvuoter 1, st. N.: nhd. »Forstfutter«, Futterabgabe an den Forstherrn

forstfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstfutterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstgebiet, mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

forstgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstgegenbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgegenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstgehege, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz

forstgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forstgeld, mnd. vorstgelt, N.: nhd. »Forstgeld«, Einkünfte aus der Waldwirtschaft

forstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgeräume, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstgericht -- außerordentliches dringliches Forstgericht, mnd. nōtholtdinc*, nōtholtinc, noetholtinc, N.: nhd. außerordentliches dringliches Forstgericht

Forstgericht -- ordentliches Forstgericht, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

Forstgericht -- territoriales Forstgericht, mnd. lantholtdinc*, lantholtinc, N.: nhd. »Landholzding«, territoriales Forstgericht

Forstgericht -- zum Forstgericht gehöriges Landstück, mnd. vorsthōvelant, N.: nhd. »Forsthufenland«, zum Forstgericht gehöriges Landstück

Forstgericht, mhd. forstdinc, vorstdinc, st. N.: nhd. Forstgericht, Waldgericht

Forstgericht, mnd. holtbank, F.: nhd. Waldgericht, Forstgericht; holtdach, M.: nhd. Forstgericht; holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk; höltingesbank*, holtingesbank, F.: nhd. Forstgericht

forstgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgerichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstgerichts -- Bezirk eines Forstgerichts, mnd. holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk

Forstgerichts -- Sitzung des Forstgerichts, mnd. holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk

Forstgerichts -- Stelle des Forstgerichts, mnd. vorsthōve, vorstehōve, F.: nhd. Forsthufe, Stelle des Forstgerichts

Forstgerichts -- stellvertretender Vorsitzende des Forstgerichts, mnd. mēdeholtrichtære, mēdeholtrichter, M.: nhd. stellvertretender Vorsitzende des Forstgerichts

Forstgerichts -- stellvertretender Vorsitzender des Forstgerichts, mnd. mēdeholtgrēve, M.: nhd. stellvertretender Vorsitzender des Forstgerichts

Forstgerichts -- vereidigter Beisitzer des Forstgerichts, mnd. holtswōren, holtswaren, M.: nhd. vereidigter Beisitzer des Forstgerichts

Forstgerichts -- Vorsitzender des Forstgerichts, mnd. holtgrāve, M.: nhd. Holzgraf, Vorsitzender des Forstgerichts; holtgrēve, holtgreve, M.: nhd. Holzgraf, Vorsitzender des Forstgerichts; holtrichtære*, holtrichter, M.: nhd. »Holzrichter«, Vorsitzender des Forstgerichts

forstgerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstgrenze, mnd. holtschēde, holtschēide, F.: nhd. Waldgrenze, Forstgrenze; holtsnēde, F.: nhd. Waldgrenze, Forstgrenze

forstgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstgrenzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstgrundstück, mnd. holtblē̆k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

forstgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forsthaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forsthafer, mhd. forsthabere*, forsthaber, sw. M.: nhd. Forsthafer, Abgabe für das Waldnutzungsrecht

Forsthafer, mnd. vorsthāver, M.: nhd. »Forsthafer«, Haferabgabe für Forstnutzung?

forsthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forsthaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forsthaus, mhd. forsthuobe, vorsthuobe, F.: nhd. Forsthufe, Forsthaus, Försterei, Forstbezirk

forsthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forsthei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forsthenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstherrn -- Futterabgabe an den Forstherrn, mhd. forstvuoter 1, st. N.: nhd. »Forstfutter«, Futterabgabe an den Forstherrn

forstherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forsthof, mhd. forstenhof, st. M.: nhd. Forsthof, Försterei; forsthof, st. M.: nhd. Forsthof, Försterei

forsthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstholdeholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forsthübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forsthufe, mhd. forsthuobe, vorsthuobe, F.: nhd. Forsthufe, Forsthaus, Försterei, Forstbezirk

Forsthufe, mnd. vorsthōve, vorstehōve, F.: nhd. Forsthufe, Stelle des Forstgerichts

forsthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forsthufenland, mnd. vorsthōvelant, N.: nhd. »Forsthufenland«, zum Forstgericht gehöriges Landstück

forsthufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsthut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forsthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forsthüter, mhd. forstheie, sw. M.: nhd. Forsthüter, Waldpfleger

forsthüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forsthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstkreiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstlaufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forstlehne, mhd. forstlēhen, st. N.: nhd. Forstlehne, verlehnter Forst

forstlehranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forstlein, mhd. forstelīn, st. N.: nhd. »Forstlein«, kleiner Forst

forstleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstliche -- in forstliche Pflege nehmen, mnd. vörsteren, vorsteren, V.: nhd. in forstliche Pflege nehmen, Wald forstmäßig hegen

forstlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstmann, mnd. woltman, mnd.?, M.: nhd. »Waldmann«, Waldbearbeiter, Waldarbeiter, Forstmann

forstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forstmänner, mnd. woltl· de*, woltlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waldleute«, Waldbearbeiter (Pl.), Waldarbeiter (Pl.), Forstmänner forstmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstmäßig -- Wald forstmäßig hegen, mnd. vörsteren, vorsteren, V.: nhd. in forstliche Pflege nehmen, Wald forstmäßig hegen

forstmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forstmeister, mhd. forstmeister, vorstmeister, st. M.: nhd. Forstmeister, Förster, Oberförster

Forstmeister, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

Forstmeister, mhd. waltmeister, st. M.: nhd. »Waldmeister«, Forstmeister

forstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstmeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstner, mhd. forstenære* 1, forstnære, st. M.: nhd. »Forstner«, Förster

forstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstnutzung -- Haferabgabe für Forstnutzung, mnd. ? vorsthāver, M.: nhd. »Forsthafer«, Haferabgabe für Forstnutzung?

forstnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forstnutzungsabgabe, mhd. forstreht, vorstreht, st. N.: nhd. Forstrecht, Waldnutzungsrecht, Forstnutzungsabgabe

forstobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstpfennig, mnd. vorstpenninc, M.: nhd. »Forstpfennig«, Abgabe für Waldnutzung

forstpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstrechenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstrecht, mhd. forstambahte*, forstambet, st. N.: nhd. Forstamt, Forstrecht; forstreht, vorstreht, st. N.: nhd. Forstrecht, Waldnutzungsrecht, Forstnutzungsabgabe

-- unter Forstrecht stehend: mhd. gevorstet, geforstet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforstet«, unter Forstrecht stehend

forstrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrechthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrechthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstrevier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forstrichter, mnd. holtvörstære*, holtvörster, holtvorster M.: nhd. Forstrichter, Holzförster

forstrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstrichters -- Frau des Forstrichters, mnd. holtgrēvische, holtgrēvesche, F.: nhd. Frau des Forstrichters

forstrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstrutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstschädlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstscheffel, mhd. forstmütte 1, st. M., N.: nhd. Forstscheffel

forstschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstschüler, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstschütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forststein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forststein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forststock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forststrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forststrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forststrick, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

forsttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsttaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Forsttie, mnd. vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

forsttreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forsttumlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstvergeluebdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstverordnung, mnd. holtbesāte, F.: nhd. Forstverordnung

forstverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstverwalter, ahd. forstāri* 4, st. M. (ja): nhd. Förster, Forstverwalter

Forstverwalter, mnd. holtmēster, holtmēister, M.: nhd. Forstverwalter, Forstaufseher

Forstverwalter, mnd. vörstære*, vörstēr, vorster, vörstēre, vorstere, vörster, vörstere, förstære, M.: nhd. Förster, Forstverwalter, Richter in Forstangelegenheiten (Bedeutung örtlich beschränkt)

forstverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstverwalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Forstverwaltung, mnd. vorstambacht*, vorstampt, vorstammet, N.: nhd. »Forstamt«, Forstverwaltung; vörstæreambacht*, vörsterampt, vorsterambet, N.: nhd. Forstverwaltung; vörstærīe*, vörsterīe, fosterye, forsterrey, F.: nhd. »Försterie«, Forstverwaltung, Bezirk

forstwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstwart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forstweg, mhd. forstwec 3, st. M.: nhd. Forstweg, Waldweg

forstweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstwildmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Forstwirtschaft -- geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, mnd. mālnōte, maelnōte, M.: nhd. geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, Holzaufseher

forstwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forstwissenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

forstzank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

forstzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstzinsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forstzögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forstzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fort -- fort und fort, mnd. stēdewech, Adv.: nhd. in einem fort, fort und fort, ständig, unaufhörlich; stēdewech, Adv.: nhd. in einem fort, fort und fort, ständig, unaufhörlich

fort -- in einem fort, mnd. stēdewech, Adv.: nhd. in einem fort, fort und fort, ständig, unaufhörlich

fort -- sich rasch fort machen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

fort -- von hier fort, ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

fort (), mhd. ? hervort, herfort, Adv.: nhd. »fort« (?)

Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

fort sein (V.), ahd. fonasīn* 1, anom. V.: nhd. fort sein (V.), fern sein (V.); framsīn*, anom. V.: nhd. fort sein (V.), fern sein (V.)

fort..., anfrk. for-t-, Präf.: nhd. fort...

fort..., ahd. danagi, Präf.: nhd. fort..., ab..., hinweg...; danair, Präf.: nhd. ab..., fort..., weg...; framir, Präf.: nhd. fort..., heraus...; ūzir, Präf.: nhd. heraus..., hinaus..., fort..., aus...

fort, idg. *promo-, Adj., Adv.: nhd. vordere, fort

fort, germ. *furþa, Adv.: nhd. fort, vorwärts

fort, an. af, Präp.: von, aus, fort, weg; bort, Adv.: nhd. fort; brott, brutt, Adv.: nhd. fort, weg; burt (2), Adv.: nhd. fort, weg

-- fort ... weg: an. und-an, Adv., Präp.: nhd. fort ... weg, von unten

fort, ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; fra-m (2), fro-m (2), Adv.: nhd. weg, fort, hinaus, hervor; ġegn-um, Adv.: nhd. fort, vorwärts, geradeaus, dahin; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

fort, afries. a-wei 1, a-weg, Adv.: nhd. weg, fort; for-th 19, Adv.: nhd. fort, vorwärts, weiter, ferner

fort, as. for-th 88, Adv.: nhd. vorwärts, hervor, fort, fortan, sofort, weiter; thana, Präf.: nhd. fort, davon, weg, fern, ab

-- weit fort: as. fer 3, fer-r, Adv.: nhd. fern, weit fort

fort, ahd. ā, Präf.: nhd. von, weg, fort, fehlend, verkehrt; anawert* (2) 11, Adv.: nhd. »anwärts«, fort, vorwärts, fortan; dana 22, Adv., Präf.: nhd. fort, davon, weg, wohin, fern, ab, dann, danach, darauf, während; ennān 4, Adv.: nhd. von dort, fort

fort, mhd. dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dannenthalben, Adv.: nhd. fort, weg; dannenwert, Adv.: nhd. von da weg, fort; enwec, inwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorbei, vorüber, dahin

-- immer fort: mhd. allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben

-- in einem fort: mhd. alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; einiclīche*, eineclīche, Adv.: nhd. einzig, in einem fort, allein, heimlich, vollständig

-- in einem fort tun: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

fort, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; vram (2), fram*, Adv., Präf.: nhd. weit, hinab, vorwärts, fort, sofort, sogleich; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; wec (3), Adv.: nhd. weg, fort

fort, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinewec*, hinwec, henwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorüber

-- von hier fort: mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

fort, mhd. vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem

fort, mnd. af (3), ave, āve, Adv.: nhd. ab, herunter, von ... weg, fort, davon; besīden, Adj.: nhd. bei Seite, zur Seite weg, fort, allein; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; dārvan, darvan, Adv.: nhd. davon, wovon, dadurch, fort; enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

fort, mnd. hen, hēn, heen, heyn, hēne, hin, Adv.: nhd. hin, hinweg, entlang, aus, dahin, fort, sofort; hēne (2), Adv.: nhd. hin, sofort, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henwech, Adv.: nhd. hinweg, weg, fort

-- fort bringen: mnd. gevērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden

fort, mnd. v˙ rdanwērt, Adv.: nhd. weiter, fort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

Fort, mnd. v˙ rwerk, vorwerk, v˙ rwark, v˙ rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

fort, mnd. wach (3), mnd.?, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg; wech (2), Adv.: nhd. fort, weg, davon; wēge* (4), wege, mnd.?, Adv.: nhd. weg, fort

-- fort bringen: mnd. vērnen, vernen, fērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden, in andere Hände bringen

-- fort geben: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- fort lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- weiter fort: mnd. v˙ rder (2), vürder, v˙ rdere, f˙ rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

Fort, nhd., F.: Vw.: s. Furt; L.. Luther (s. Furt)

fort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fort, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortalbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortan, ae. ǣ-fr-e, Adv.: nhd. je, jemals, immer, beständig, fortan; hio-nan-for-þ, heo-nan-for-þ, Adv.: nhd. von nun an, fortan; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich; þan-on, þan-on-e, þon-an, Adv.: nhd. von dannen, von da an, fort, weg, woher, dann, darauf, fortan, wodurch

fortan, as. for-th 88, Adv.: nhd. vorwärts, hervor, fort, fortan, sofort, weiter; for-th-war-d* 12, for-th-ward-es, for-ward-es*, Adv.: nhd. vorwärts, fortan; for-th-wer-d* 3, for-th-wer-d-es*, Adv.: nhd. vorwärts, fortan; fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger

fortan, ahd. anawert* (2) 11, Adv.: nhd. »anwärts«, fort, vorwärts, fortan; anawertes* 4, Adv.: nhd. »anwärts«, künftig, fortan, von jetzt an; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; frammortes 6, frammertes, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, weiterhin, fortan, hin, dahin; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; furiwert* 1, Adv.: nhd. künftig, von nun an, fortan; hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

fortan, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

fortan, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

fortan, mhd. vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vorten (1), forten*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, fortan; vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vürane*, vüran, füran*, Adv.: nhd. »füran«, fortan, in Zukunft; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

fortan, mhd. vortan, fortan*, Adv.: nhd. »fortan«, weiter

fortan, mnd. envōrt, Adv.: nhd. hinfort, fortan

fortan, mnd. v˙ rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

fortan, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortarbeiten, afries. for-th-wirz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. fortwirken, fortarbeiten

fortarbeiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortarmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortathmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortaus, nhd., Adv.: nhd. weiter; E.: s. fort: aus; L.. Luther

fortausrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbanketieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbechern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbegeben -- sich fortbegeben, got. af-gib-an* sik 1, st. V. (5): nhd. sich wegbegeben, sich hinwegbegeben, sich fortbegeben

fortbegeben -- sich fortbegeben, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten

fortbegeben -- sich fortbegeben, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

fortbegeben, mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

fortbegeben, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

fortbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbeichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortbestand, mhd. volhertigunge, folhertigunge*, st. F.: nhd. »Vollhärtung«, Fortbestand

Fortbestand, mnd. bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand; bestantnisse, F.: nhd. Bestand, Fortbestand, Erhaltung, Festigung; bestentnisse, F.: nhd. Bestehen, Fortbestand, Erhaltung; blīvinge, F.: nhd. Fortbestand, Dauer

fortbestand, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbestehen, afries. for-th-gā-n 6?, anom. V.: nhd. weitergehen, fortbestehen; for-th-gu-ng-a 6?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, weitergehen, fortbestehen

fortbestehen, ahd. duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen

fortbestehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen,

passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

Fortbestehen, mnd. blīven* (2), blīvent, N.: nhd. Bleiben, Fortbestehen

fortbestehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbestehend -- immer fortbestehend, mhd. ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend

fortbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbewegen -- auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

Fortbewegen -- Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, mnd. rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

fortbewegen -- rollend fortbewegen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

fortbewegen -- sich auf dem Wasser fortbewegen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

fortbewegen -- sich fortbewegen, mhd. abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen

fortbewegen -- sich fortbewegen, mhd. ūzwegen (1), sw. V.: nhd. sich fortbewegen, sich aufmachen

fortbewegen -- sich fortbewegen, mhd. geschīben, st. V.: nhd. »schieben«, sich bewegen, sich fortbewegen

fortbewegen -- sich fortbewegen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

fortbewegen -- sich fortbewegen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

fortbewegen -- sich fortbewegen, mnd. r˙ men (1), rūmen, r˙ men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

fortbewegen -- sich heftig fortbewegen, mnd. vōrtreien*, vōrtreyen, V.: nhd. weiterspringen, sich heftig fortbewegen

fortbewegen -- sich in gerader Linie leicht fortbewegen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Fortbewegen -- sich mühsam Fortbewegen, mnd. krūpen (2), krūpent, N.: nhd. Kriechen, sich mühsam Fortbewegen

fortbewegen -- sich schnell fortbewegen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

fortbewegen -- sich schnell fortbewegen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

fortbewegen -- sich von etwas fortbewegen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

fortbewegen -- sich von etwas fortbewegen, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

Fortbewegen -- Stange zum Fortbewegen des Schiffes, ahd. skaltboum* 1, scaltboum*, st. M. (a): nhd. Stange, Ruderstange, Stange zum Fortbewegen des Schiffes

Fortbewegen -- Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

fortbewegen -- wie eine Scheibe fortbewegen, mnd. schīven, sw. V.: nhd. rollen, zerquetschen, wie eine Scheibe fortbewegen

fortbewegen, ae. of-ā-drī-f-an, st. V. (4): nhd. wegbewegen, fortbewegen; on-weg-ā-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. fortbewegen, entfernen

fortbewegen, ahd. rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen
-- ein Schiff fortbewegen: ahd. skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen
-- sich fortbewegen: ahd. rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen

fortbewegen, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Fortbewegen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

fortbewegen, mnd. afr˙ gen, sw. V.: nhd. fortbewegen, fortbringen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von
-- sich von etwas fortbewegen: mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

fortbewegen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)
-- sich durch Ankrallen fortbewegen: mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln
-- sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

fortbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbewegt -- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird, mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

fortbewegt -- Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt, mnd. ? schēmelære*, schēmeler, M.: nhd. »Schemeler«, Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt?

fortbewegt -- Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird, mnd. rōderschip, N.: nhd. »Ruderschiff«, Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird

fortbewegt -- verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt, mhd. schemelærinne*, schemelerinne, st. F.: nhd. verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt

fortbewegtes -- mit der Ruderstange fortbewegtes Boot, ahd. skaltih* 1, scaltih*, Sb.: nhd. mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skaltilskif* 1, scaltilscif, st. N. (a): nhd. mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skeltil* 43, sceltil*, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, mit der Ruderstange fortbewegtes Boot

Fortbewegung -- an der Fortbewegung hindern, mnd. rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

Fortbewegung -- gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, mnd. rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostēringe, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

Fortbewegung -- schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fortbewegung -- schnelle Fortbewegung, mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf

Fortbewegung -- zur Fortbewegung unfähig, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

Fortbewegung, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

fortbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortblasen, an. fey-k-ja, sw. V.: nhd. fortblasen, schnell fahren

fortblasen, ahd. firblāsan* 4, red. V.: nhd. fortblasen, ausblasen, wegblasen, vertreiben, Atem schöpfen

fortblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbleiben, mnd. afblīven, st. V.: nhd. unterbleiben, abgeschafft sein (V.), fortbleiben, davonbleiben, zurückbleiben; entblīven (1), untblīven, st. V.: nhd. »entbleiben«, zurückbleiben, unterbleiben, ausbleiben, fortbleiben

fortbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortblitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortblühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrennen -- ganz fortbrennen, mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

fortbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbringen, germ. *furþirjan, *furþrjan, sw. V.: nhd. fortbringen, kommen; *furþrōn, sw. V.: nhd. fortbringen, bewegen

fortbringen, an. fram-ber-a, st. V. (4): nhd. vorwärtsbringen, fortbringen, vorbringen

fortbringen, ae. for-e-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. vorwärtsbringen, fortbringen; for-þ-téo-n, st. V. (2): nhd. fortziehen, fortbringen

fortbringen, as. and-lê-d-ian* 5, ant-lê-d-ian*, ā-lê-d-ian*?, sw. V. (1a): nhd. entführen, fortbringen

fortbringen, as. for-th-br-ė-ng-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. »fortbringen«, vorbringen, aussprechen

fortbringen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

fortbringen, mhd. hinschaffen 2, st. V., sw. V.: nhd. fortbringen, weggeben, verfügen, testamentarisch verfügen

fortbringen, mnd. afbringen, afbrengen, sw. V.: nhd. abbringen, wegnehmen, fortbringen, verbringen, verschwenden, abstellen; afr gen, sw. V.: nhd. fortbewegen, fortbringen; entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

fortbringen, mnd. vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen

fortbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortbritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortbuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortdauer, ahd. langwirigī* 2, st. F. (ī): nhd. »Langwierigkeit«, Dauer, Fortdauer

fortdauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdauern, ae. ā-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, fortdauern; under-ber-an, st. V. (4): nhd. unterstützen, ausharren, fortdauern

fortdauern, ahd. duruhwesan* 8, st. V. (5): nhd. ausharren, beharren, ausdauern, verharren, fortbestehen, fortdauern, vollbringen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

-- fortdauern lassen: ahd. gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen

fortdauern, mnd. vōrdūren*, vordūren, sw. V.: nhd. überdauern, fortdauern

fortdauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdauernd, ahd. iowonēnti* 1, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. beständig, fortdauernd, immerwährend

fortdauernd, mnd. altēnen, alteinen, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; altēns, alteins, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig

-- fortdauernd nebliges Wetter: mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

fortdauernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdauerndes -- fortdauerndes Vorhandensein, mhd. aneklebelichheit*, aneklebelicheit, anekleblicheit*, ankleblicheit, anklebelicheit, aneklebelichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Anhaftung, Abhaften, Abhängigkeit, Verhaftetsein, fortdauerndes Vorhandensein

fortdaurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdingen, mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

-- jemandem etwas fortdingen: mnd. entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen

-- jemanden fortdingen: mnd. entdingen, sw. V.: nhd. jemandem etwas fortdingen, jemanden fortdingen, vermieten, durch Abschließung eines Vertrages entziehen

fortdonnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortdrängen, ahd. ūzskurgen* 1, ūzscurgen*, sw. V. (1a): nhd. vorschieben, hinausstoßen, fortstoßen, hervorstoßen, fortdrängen, herausdrängen

fortdrängen, mnd. dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

fortdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdrehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdreuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdrillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortdrönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortdusseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortei, nhd., M.: Vw.: s. Vorteil; L.. Luther

forteifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forteignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forteilen -- nach allen Seiten forteilen, mhd. umbesnüerern, umbe snüeren, sw. V.: nhd. nach allen Seiten forteilen

forteilen, mnd. vōrtīlen, sw. V.: nhd. forteilen, fliehen

forteilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forteitern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortempfinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortempören, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortentwickelbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortentwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

förter, nhd.: nhd. ; L.: DW

forterben, mnd. vōrterven, sw. V.: nhd. »forterben«, weitervererben

forterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

forterheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

forterklären, nhd.: nhd. ; L.: DW

forters, nhd.: nhd. ; L.: DW

förters, nhd.: nhd. ; L.: DW

forterstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

forterwerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

forterzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfahren, got. an-a-auk-an 5, red. V. (2): nhd. hinzufügen zu, fortfahren

fortfahren, ae. ā-wun-ian, sw. V. (2): nhd. bleiben, verbleiben, fortfahren; for-þ-far-an, st. V. (6): nhd. fortfahren, sterben; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-sing-al-ian, sw. V.: nhd. fortfahren, weiter machen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

fortfahren, afries. for-th-far-a 1, st. V. (6): nhd. fortfahren

fortfahren, anfrk. for-t-far-an* 1, for-t-far-on*, st. V. (6): nhd. fortfahren, fortgehen

fortfahren, as. for-th-far-an* 1, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, vorwärtsschreiten, vortreten

fortfahren, ahd. 0zuoleggen* 10, sw. V. (1b): nhd. zulegen, hinzufügen, zuweisen, halten für, fortfahren; emizzigōn (1) 7, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, fortfahren; emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen; follafaran* 3, st. V. (6): nhd. fortfahren, gelangen, ans Ziel gelangen, verharren; framfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. fortführen, beseitigen, vorwärtsführen, fortfahren, vorrücken; gisamantfartōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammen fahren, fortfahren, ununterbrochen fortführen; hinagān* 1, anom. V.: nhd. fortfahren, weggehen; untarfolgēn* 3?, sw. V. (3): nhd. nachfolgen, fortfahren

-- ununterbrochen fortfahren: ahd. giemizzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. beibehalten, andauern, ununterbrochen fortfahren, aneinanderreihen, verbinden, verketten

fortfahren, ahd. framfaran* 4, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, weggehen, sich entfernen

fortfahren, mhd. herwiderevāhen*, herwidervān, herwīderefāhen*, herwiderfān*, st. V.: nhd. wieder anfangen, fortfahren

fortfahren, mhd. voreziehen*, vor ziehen, vorziehen, foreziehen*, st. V.: nhd. »vorziehen«, weiterziehen, fortfahren, herausholen, antreiben zu, vorenthalten (V.); vürdersagen, fürdersagen*, sw. V.: nhd. fortfahren; vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten

fortfahren, mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen; prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

fortfahren, mnd. vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

fortfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortfallen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

fortfallen, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

fortfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfangen -- Fische fortfangen, mnd. afvischen, sw. V.: nhd. abfischen, Fischereigebiet befischen, Fische fortfangen

fortfangen -- jemanden einem anderen fortfangen, mnd. afvān, afvangen, st. V.: nhd. abfangen, jemanden einem anderen fortfangen, gefangen nehmen

fortfaseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfegen -- mit dem Besen fortfegen, mnd. vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen

fortfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortfischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfliegen, ahd. danafliogan* 2, st. V. (2a): nhd. davonfliegen, fortfliegen, wegfliegen, zurückfliegen; intfliogan* 1, st. V. (2a): nhd. entfliegen, fortfliegen, davonfliegen

fortfliegen, mnd. afvlēgen, st. V.: nhd. »abfliegen«, fortfliegen, davonfliegen, herunterfallen, davonlaufen

fortfliegen, mnd. vōrtvlēgen, st. V.: nhd. fortfliegen, weiterfliegen

fortfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortfliehen, mhd. vürekēr*, vürkēr, fürekēr*, st. M.: nhd. »Fürkehr«, Vorüberkehren, Fortfliehen

fortfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfließen, mhd. vortgiezen*, vort giezen, st. V.: nhd. »fortgießen«, fortfließen

fortflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflüchten, mhd. enwecvliehen, enwec vliehen, enwecfliehen*, st. V.: nhd. »wegfliehen«, fortflüchten

fortflüchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfluten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfödern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfolgen, mnd. vōrtvolgen, sw. V.: nhd. »fortfolgen«, folgen, nachfolgen

fortfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortfragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortführen -- eine Quernacht fortführen, mnd. dwērnachten***, sw. V.: nhd. übernachten?, eine Quernacht fortführen

fortführen -- Getreide in Fudern fortführen, mnd. afvōderen (2), afv· deren, afvuderen, sw. V.: nhd. »abfudern«, Getreide in Fudern fortführen

fortführen -- mit sich fortführen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

fortführen -- segelnd fortführen, mnd. entsēgelen, sw. V.: nhd. wegsegeln, segelnd fortführen, mit dem Schiff wegführen

fortführen -- über eine dwērnacht fortführen, mnd. bedwērnachten, sw. V.: nhd. über eine dwērnacht fortführen

fortführen, ahd. danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; framfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. fortführen, beseitigen, vorwärtsführen, fortfahren, vorrücken; framgifuoren* 2, sw. V. (1a): nhd. fortführen, fördern, befördern; gisamahaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. vereinen, fortführen, anreihen; nidargidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, herabziehen, fortführen; skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen; ūztragan* 6, st. V. (6): nhd. hinaustragen, hinausbringen, herausbringen, fortführen, hinausführen

-- ununterbrochen fortführen: ahd. gisamantfartōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammen fahren, fortfahren, ununterbrochen fortführen

fortführen, mnd. prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

fortführen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vōrtplanten, vōrtpflanten, sw. V.: nhd. fortpflanzen, fortsetzen, fortführen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vōrtstellen, sw. V.: nhd. forsetzen, fortführen, fördern, vorlegen, zustellen

-- das Verfahren fortführen: mnd. vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

fortführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortführender -- fortführender Weg, as. for-th-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Fortweg«, Weg der fortführt, fortführender Weg

fortführender -- fortführender Weg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

fortführt -- Weg der fortführt, as. for-th-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Fortweg«, Weg der fortführt, fortführender Weg

Fortführung -- Sorge für die Fortführung der Waren, mnd. behūssorginge, F.: nhd. Besorgung, Heimführung der Waren, Sorge für die Fortführung der Waren

Fortführung, afries. for-th-lê-d-ene 1, F.: nhd. Weiterführung, Fortführung

fortfürchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortgähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortgang -- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang, mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

Fortgang, ae. for-þ-ga-ng, st. M. (a): nhd. Fortgang, Fortschritt, Erfolg; for-þ-stæp-e, st. M. (i): nhd. Fortgang, Fortschritt

Fortgang, afries. for-th-ga-ng* 2, for-th-go-ng, st. M. (a): nhd. Fortgang

Fortgang, ahd. framgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Fortgang, Fortschreiten, Verlauf; giburitī* 1, giburitīn*, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Ereignis, Geschehen, Fortgang, Verlauf, Zufall; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer

-- guter Fortgang: ahd. framdīhsemo* 7, framdiehsemo*, sw. M. (n): nhd. Fortschritt, Erfolg, Gedeihen, guter Fortgang, guter Fortschritt

-- unbehinderter Fortgang: ahd. sniumī 2, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gewandtheit, Hurtigkeit, Behendigkeit, unbehinderter Fortgang

Fortgang, mhd. danekēre, dankēre, dannekēre, st. F.: nhd. Fortgehen, Fortgang, Rückzug, Abzug, Mitkommen

Fortgang, mhd. vortganc, st. M.: nhd. »Fortgang«, Fortgehen

Fortgang, mhd. vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

Fortgang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Fortgang, mnd. spōt, spoet, spoit, spů̂t, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

-- Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

-- guter Fortgang: mnd. spōt, spoet, spoit, spů̂t, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

-- keinen Fortgang haben: mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Fortgang, mnd. v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; vōrtdracht*, mnd.?, F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang; vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörv· rnisse*, vorv· rnisse, vorvōrnisse, F.: nhd. Fortschreiten, Fortgang

-- den weiteren Fortgang hemmen: mnd. upvān, mnd.?, st. V.?: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen; upvangen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen

-- Fortgang nehmen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- glänzender Fortgang: mnd. vörtschīn, vortschīn, M.: nhd. sichtlicher Fortschritt, glänzender Fortgang, Glanz, Gedeihen

-- seinen Fortgang nehmen: mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

fortgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fortgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortgängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortgangsbürge, mnd. vörtgangesbörge, M.: nhd. »Fortgangsbürge«, Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts

fortgeben -- sich fortgeben, mhd. vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen

fortgeben, mhd. enwecgeben, enwec geben, st. V.: nhd. weggeben, fortgeben

fortgeben, mnd. vörtgēven, st. V.: nhd. »fortgeben«, weitergeben, weiterreichen, überliefern

fortgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortgedeihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortgedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortgeführt -- Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

Fortgehen -- der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

-- fortgehen von: mnd. entswicken, enswicken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, sich entfernen, fortgehen von

Fortgehen -- Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen, mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen

Fortgehen -- versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen, mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

fortgehen, idg. *leit- (2), *leith-, V.: nhd. gehen, fortgehen, sterben

fortgehen, germ. *sweikan, *swīkan, *sweikwan, *swīkwan, st. V.: nhd. ausweichen, nachlassen, fortgehen, verraten (V.)

fortgehen, got. af-lei-þ-an* 14, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. weggehen, entweichen, verreisen, fortgehen; af-li-n-n-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. weggehen, fortgehen

fortgehen, ae. ā-feor-s-ian, sw. V. (2): nhd. entfernen, vertreiben, fortgehen; ā-weg-fœ̄r-an, ā-weg-fēr-an, sw. V. (1): nhd. fortgehen, verschwinden; būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); *feor-s-ian, sw. V. (2): nhd. entfernen, vertreiben, fortgehen; ge-wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, sich aufmachen, weggehen, abreisen, sterben; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; s-ōþ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. vorwärtsgehen, fortgehen, hervorgehen; wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, abreisen, sterben

fortgehen, afries. fon-gu-ng-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. fortgehen; for-th-gu-ng-a 6?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, weitergehen, fortbestehen; of-far-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. abgehen, fortgehen

fortgehen, anfrk. for-t-far-an* 1, for-t-far-on*, st. V. (6): nhd. fortfahren, fortgehen; for-t-ga-ng-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. fortgehen; tha-n-an-far-an* 1, st. V. (6): nhd. fortgehen

fortgehen, as. fra-m-gi-ruk-k-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. fortgehen

fortgehen, ahd. danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu; danagān* 2, danagēn*, anom. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, herabschreiten, davonschreiten; danagangan* 3, red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, heranschreiten, davonschreiten; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; framkweman* 6, framqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, hervorgehen, ausgehen, fortgehen, hinausgehen; furdirrukken* 1, furdirrucken*, sw. V. (1a): nhd. »weiterrücken«, fortgehen; hinaskeidan* 1, hinasceidan*, red. V.: nhd. scheiden, hinscheiden, fortgehen, abreißen?; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; ūzirgān* 1, ūzirgēn*, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzirgangan* 4, red. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen

Fortgehen, mhd. danekēre, dankēre, dannekēre, st. F.: nhd. Fortgehen, Fortgang, Rückzug, Abzug, Mitkommen; dannenscheide, st. F.: nhd. »Vondannenscheiden«, Hinscheiden, Fortgehen, Abschied; dannenvart, dannenfart*, st. F.: nhd. Wegfahrt, Abreise, Fortgehen, Wegreisen, Abmarsch; dannenwanc, st. M.: nhd. Fortgehen, Weichen (N.)

fortgehen, mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

fortgehen, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den

Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; enwecgān, enwec gān, red. V.: nhd. »weggehen«, fortgehen

fortgehen, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen

Fortgehen, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen

fortgehen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

fortgehen, mhd. vortgān (1) 3, fortgān*, an. V.: nhd. »fortgehen«, weitergehen, andauern

Fortgehen, mhd. vortgān (2), fortgān*, st. N.: nhd. Fortgehen; vortganc, st. M.: nhd. »Fortgang«, Fortgehen

fortgehen, mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

-- unbemerkt fortgehen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

fortgehen, mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten

fortgehen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Fortgehen, mnd. vōrtgān (2), N.: nhd. Fortgehen, Abgang

fortgehen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

fortgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortgeifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgeiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgelaufen, mnd. afrinnich, afrünnich, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig; afrünstich, afrunstig, Adj.: nhd. fortgelaufen, entlaufen (Adj.), flüchtig, abläufig

fortgelaufen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

Fortgelaufenen -- Ehe einer Fortgelaufenen, afries. skēk-mek 1, skēch-mek, Sb.: nhd. Ehe einer Fortgelaufenen

fortgenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortgerissen -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

fortgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortgeschafft, mhd. ervuoret*, ervuort, ervüeret*, erfuort*, erfüeret*, Part. Prät.: nhd. fortgeschafft, weggeführt

fortgeschrittenes Alter (N.), ae. lang-iel-d-u, lang-iel-d-o, sw. F. (īn): nhd. fortgeschrittenes Alter (N.)

Fortgeschüttetes, as. for-th-gi-skod*? 1, for-th-ge-skod*, st. N. (a): nhd. »Fortgeschüttetes«, hervorgeschwemmter Schutt

Fortgeschwemmtes, idg. *kă̄po-?, Sb.: nhd. Fortgeschwemmtes

fortgesetzt, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

-- fortgesetzt werden: mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

fortgesetztes -- nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

fortgetrieben, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

fortgewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgewegen -- sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

fortgeweht -- fortgeweht werden, mnd. afweien, afweigen, afwējen, afweyen, sw. V.: nhd. wegwehen, fortwehen, fortgeweht werden

Fortgeworfenes, mnd. afwerpinge, F.: nhd. »Abwerfung«, Fortgeworfenes, Verworfenes

fortgießen, mhd. vortgiezen*, vort giezen, st. V.: nhd. »fortgießen«, fortfließen

fortgieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortglätten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgleiten, mnd. entglīden, englīden, st. V.: nhd. entgleiten, fortgleiten

fortgleiten, mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

fortglimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortglühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortgrübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortgrünen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthaselieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthaspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

forthausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortheben, mnd. enthēvinge, F.: nhd. Fortheben, Herausheben, Wegnahme

fortheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortheisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortheischen, mnd. afēschen, afeischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, fordern von jemandem, fortheischen, Abgang befehlen, Auslieferung und Übergabe verlangen

fortheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forthelfen -- jemandem von etwas forthelfen, mhd. enthelfen, st. V.: nhd. »enthelfen«, jemandem von etwas forthelfen

forthelfen, an. hly-nn-a, sw. V.: nhd. Rollen unter ein Schiff legen, forthelfen

forthelfen, mnd. afhelpen, st. V.: nhd. abhelfen, loshelfen, forthelfen

forthelfen, mnd. vōrthelpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »forthelfen«, unterstützen, fördern

forthelfen, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

forthelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forthelfer, mnd. vōrthelpære*, vorthelper, mnd.?, M.: nhd. »Forthelfer«, Unterstützer, Förderer

fortherschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthetzen, mnd. afhissen, sw. V.: nhd. forthetzen

forthetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortheucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortheulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthin, mnd. alsōvōrt, Adv.: nhd. sofort, forthin

forthin, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

forthinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortholpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthoppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forthudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forthutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortifikationsmeister -- städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister, mnd. walmēster, walmeister, mnd.?, M.: nhd. »Wallmeister«, städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister

fortirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortjagen, an. hne-k-k-ja, nœ-k-ja, sw. V.: nhd. stoßen, fortjagen, verweigern; hr kk-v-a (2), sw. V. (1): nhd. schlingen (V.) (1), schleudern, fortjagen

fortjagen, mhd. voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden

fortjagen, mnd. vōrjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

fortjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortjäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortjauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortjubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkeimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkichern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkleksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortklopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkneten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortknurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkommen -- gut fortkommen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

fortkommen -- mit einer Sache nicht fortkommen können, mnd. d· delen, sw. V.: nhd. langsam sein (V.), mit einer Sache nicht fortkommen können

Fortkommen -- Zunftgebühr für das Fortkommen, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

fortkommen, mhd. abebekomen*, abe bekomen, st. V.: nhd. loskommen, fortkommen

fortkommen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

Fortkommen, mnd. vōrtkōme, F.?: nhd. »Fortkommen«, Fortschritt, Förderung

Fortkommen, mnd. vōrtkumpst, vōrtkumst, vōrtkumest, vōrtkomst, vōrtkomest, vōrtkunft, F.: nhd. Fortkommen, Weiterkommen, Fortschritt, Förderung

fortkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortkommend -- gut fortkommend, mnd. winnich, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnend, gut fortkommend

fortkommend -- nicht fortkommend, ahd. stellīg* 1, Adj.: nhd. »stellig«, stockend, nicht fortkommend, unstet verlaufend

fortkönnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkrachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkrächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkrähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkränkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortküssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortkutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlassen, ae. for-þ-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fortlassen, fortschicken, aufgeben; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

fortlassen, ahd. firsenten* 10, sw. V. (1a): nhd. überantworten, absenden, abordnen, fortschicken, fortlassen, verbannen

fortlassen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

fortlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortlaufen, afries. skek-a 3, st. V. (6): nhd. fortlaufen

fortlaufen, mhd. enwecloufen, enwec loufen, red. V.: nhd. weglaufen, fortlaufen

fortlaufen, mnd. entrinnen, st. V.: nhd. entrinnen, fortlaufen, entkommen (V.), verrinnen

fortlaufen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vōrtlōpen, sw. V.: nhd. fortlaufen, aus dem Dienst laufen

fortlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlaufend -- fortlaufend schmale Anhöhe, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

fortlaufend, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

fortlaufende -- fortlaufende Reihe, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

fortlaufende -- Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden, mnd.

slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

fortlaufender -- fortlaufender Deich gegen die See, mnd. sēbank, F.: nhd. »Seebank«, fortlaufender Deich gegen die See, Deichverband

fortläuft -- Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft, an. fla-n-n-flu-g-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft

fortlauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleben -- fortleben in den Nachkommen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

fortleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortleben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortlegen (V.), mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten

fortlegen, mnd. bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen

fortlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortlehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortleisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleiten -- Wasser fortleiten, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

fortleiten, ahd. abaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »ableiten«, abführen, abziehen, fortleiten

fortleiten, mnd. vōrtlēden, vōrtleiden, sw. V.: nhd. »fortleiten«, ableiten, umleiten

fortleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortlenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortleugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortliebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlocken, mnd. entlocken (2), sw. V.: nhd. »entlocken«, fortlocken, abspenstig machen; entsprēken, st. V.: nhd. abspenstig machen, fortlocken

fortlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortlügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmachen -- sich eilend fortmachen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

fortmachen -- sich fortmachen von, mhd. üzeren*, üzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.)

fortmachen -- sich fortmachen, mhd. abemachen*, abe machen, sw. V.: nhd. »abmachen«, sich fortmachen

fortmachen -- sich fortmachen, mhd. ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen

fortmachen -- sich fortmachen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

fortmachen -- sich heimlich fortmachen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

fortmachen, mnd. vōrtmāken, sw. V.: nhd. fortmachen

fortmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmeckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmehr, mhd. vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem

fortmehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortmüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortnagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortnahme, mnd. entwendinge, F.: nhd. Entwendung, Fortnahme; enwechnēminge, F.: nhd. Wegnahme, Hinwegnahme, Fortnahme

fortnarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortnehmen, an. los-a, sw. V.: nhd. lose machen, locker machen, bereiten, fortnehmen

fortnehmen, ae. ge-nǣm-an, sw. V.: nhd. fortnehmen; hrėd-d-an, sw. V. (1): nhd. retten, befreien, fortnehmen

fortnehmen, ahd. irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?

fortnehmen, mhd. vürdernemen, fürdernemen*, st. V.: nhd. fortnehmen

fortnehmen, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

Fortnehmen, mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

fortnehmen, mnd. aftrecken, sw. V.: nhd. abziehen, zurückziehen, fortziehen, fortnehmen, weggehen; benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; b˙ ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten -- durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen: mnd. aft˙ nen, sw. V.: nhd. abzäunen, durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen -- fremdes Land beim Eggen fortnehmen: mnd. afeggen, āveeggen, sw. V.: nhd. »abeggen», fremdes Land beim Eggen fortnehmen -- nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen: mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

fortnehmen, mnd. hennēmen, st. V.: nhd. hinnehmen, sich abfinden, fortnehmen, hinwegnehmen, emporheben

fortnehmen, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

fortnehmen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

fortnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortnehmender -- Abbruch Fortnehmender, mnd. aft˙ gære*, aft˙ ger, M.: nhd. Abbrecher, Abbruch Tuender, Abbruch Fortnehmender

fortnisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortnöthigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortnützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortopfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortorgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpachten -- jemandem Land fortpachten, mnd. afmeieren*, afmeyeren sw. V.: nhd. »abmeiern«, ausmieten, Bauer (M.) (1) bzw. Pächter aus dem Gut bzw. der Pacht verdrängen, jemandem Land fortpachten

fortpachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpeitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpfänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpflanzen -- sich fortpflanzen, mhd. asten, sw. V.: nhd. Äste gewinnen, sich fortpflanzen

fortpflanzen -- sich fortpflanzen, mhd. gezwīen (1), sw. V.: nhd. Zweige treiben, sich fortpflanzen; hecken (2), sw. V.: nhd. sich fortpflanzen, ausbrüten

fortpflanzen -- sich fortpflanzen, mhd. vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen

fortpflanzen, ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

fortpflanzen, ahd. framirliotan* 3, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, sich ausbreiten, sich ausdehnen; framirziohan* 1, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, verbreiten; gispreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausstrecken, fortpflanzen, bekannt machen; pflanzōn* 25, phlanzōn*, flanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einsetzen, fortpflanzen, ausbreiten, gründen; wīten 1, sw. V. (1a): nhd. »weiten«, erweitern, fortpflanzen

fortpflanzen, mnd. vörmennichvōldigen*, vormennichvōlidgen, sw. V.: nhd. »vermannigfaltigen«, vervielfältigen, vergrößern, zunehmen, vermehren, fortpflanzen; vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.); vōrtplanten, vōrtplanten, sw. V.: nhd. fortpflanzen, fortsetzen, fortführen

fortpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortpflanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fortpflanzung -- der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.:

nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh

Fortpflanzung, ahd. framzuht 4, st. F. (i): nhd. Fortpflanzung, Fruchtbarkeit, Nachkommenschaft; ? gibor 7, st. N. (a): nhd. Nachkommenschaft, Nachwuchs, Sprössling, Fortpflanzung?; giburtizala* 1, st. F. (ō): nhd. Fortpflanzung, Geschlechterfolge; pflanzunga 8, phlanzunga*, st. F. (ō): nhd. »Pflanzung«, Anpflanzung, Pflanzen (N.), Fortpflanzung

Fortpflanzung, mnd. gebēringe (1), F.: nhd. Gebären, Fortpflanzung

Fortpflanzung, mnd. vōrtplantinge, F.: nhd. Fortsetzung, Verlängerung, Fortpflanzung, Verbreitung, Ausweitung

fortpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortpflanzungsfähiges -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier, mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier

fortpflanzungsfähiges -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind, mnd. rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

fortpflanzungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortpflegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpflücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpilgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortplappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortplätschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortplaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortplündern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpoltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortprassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortprickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpritschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortprüfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortprügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortpumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortquaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortquälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortqualmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortquellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortquiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortraffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrathschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrauben, mnd. entrōven, sw. V.: nhd. wegrauben, fortrauben

fortrauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forträuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forträucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

forträumen, mnd. bīr· men, bīrūmen, sw. V.: nhd. forträumen

forträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortregieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortregnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortreise, mhd. hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

fortreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortreisend -- von zu Hause fortreisend, an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

fortreißen, got. fra-wil-w-an 8, st. V. (3): nhd. fortreißen, gewaltsam ergreifen

fortreißen, ahd. firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen; furineman* 5, st. V. (4): nhd. vernehmen, hervortreten, sich auszeichnen, fortreißen; irkripfen* 3, irgripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, wegnehmen, fortreißen, packen

fortreißen, mhd. hinezücken*, hinzücken, sw. V.: nhd. fortreißen

fortreißen, mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

Fortreißen, mhd. übertrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreiben, übermäßiges Antreiben, Überanstrengen, Fortreißen, Überladen, Bedrängen, Beherrschen

fortreißen, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

fortreißen, mnd. afplücken, sw. V.: nhd. abpflücken, fortreißen; afrücken, āverücken, afrucken, sw. V.: nhd. »abrücken«, wegrücken, wegreißen, fortziehen, fortreißen

fortreißend, mhd. kripfelich 1, Adj.: nhd. ergreifend, fortreißend

fortreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreiten, mhd. abeentrīten, abe entrīten, st. V.: nhd. wegreiten, fortreiten; aberīten, abrīten, abe rīten, st. V.: nhd. »abreiten«, wegreiten, fortreiten, durch Niederreiten verderben, durchreiten

fortreiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

fortreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrennen -- eilig fortrennen, ahd. furigiziohan* 3, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, eilig fortrennen

fortrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortröcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortrollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrücken, ahd. furiskaltan* 1, furiscaltan*, red. V.: nhd. fortrücken, fortschieben, vorantreiben; ūfirskaltan* 1, ūfirscaltan*, red. V.: nhd. fortrücken, aufschieben, eröffnen?

fortrücken, mnd. entrücken, sw. V.: nhd. entrücken, entreißen, entziehen, nehmen, fortrücken

fortrücken, mnd. vōrtrücken, V.: nhd. »fortrücken«, abrücken, verlegen (V.)

fortrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortrudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortrufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrühmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortrütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsäen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsagen, mnd. vōrtseggen, vortseggen, sw. V.: nhd. »fortsagen«, weitersagen, weitererzählen, wiedererzählen

fortsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortsaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsäuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortschaffen -- Fortschaffen des Dreckes, mnd. krücken (2), krückent, N.: nhd. Fortschaffen des Dreckes

fortschaffen -- heimlich fortschaffen, mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

Fortschaffen -- Prahm zum Fortschaffen von Steinen, mnd. stēnprām, steinprām, M.: nhd. »Steinprahm«, Prahm zum Fortschaffen von Steinen

fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

fortschaffen, an. bæg-ja, sw. V. (3): nhd. stoßen, fortschaffen, bedrängen; flyt-ja, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, fördern, vortragen, helfen, fließen lassen

-- schnell fortschaffen: an. s-ku-n-d-a, sw. V. (1): nhd. schnell fortschaffen

fortschaffen, ae. fra-m-ā-scī-r-an, sw. V. (1): nhd. entfernen, fortschaffen; fra-m-ā-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. wegbewegen, fortschaffen

fortschaffen, afries. flei-n-a 1, flê-n-a?, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, beiseiteschaffen

fortschaffen, ahd. abafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. wegführen, fortschaffen, beseitigen; danafuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegtragen, fortführen, entfernen, fortschaffen, vertreiben, entführen; ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren; inttragan* 2, intragan*, st. V. (6): nhd. wegbringen, fortschaffen, wegtragen; irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?; irneman* 3, st. V. (4): nhd. herausnehmen, herausschlagen, fortschaffen; ūzirskepfen* 1, ūzirscephen*, st. V. (6): nhd. »ausschöpfen«, wegkriegen, fortschaffen

fortschaffen, mhd. abevüeren*, abvüeren, abefüeren*, abfüeren*, abe vüeren, sw. V.: nhd. abführen, wegbringen, wegnehmen, fortschaffen, abreißen, abtrennen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

fortschaffen, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

fortschaffen, mhd. scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen; soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen; swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

fortschaffen, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten; verstürzen, versturzen, virsturzen, ferstürzen*, sw. V.: nhd. stürzend umwenden, umstürzen, verkehren, fortschaffen, verderben, vernichten, zerstören, umstürzend ausgießen, umstürzend vergießen; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; vüeren (1), vüren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

fortschaffen, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen; afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen; afv· ren, sw. V.: nhd. abführen, vorziehen, abfahren, fortschaffen, ausführen, ablenken; entvērden, envērden, untvērden, intvērden, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entwenden, entziehen, fortschaffen; entvērdigen, envērdigen, sw. V.: nhd. wegbringen, wegnehmen, entziehen, entwenden, fortschaffen; entvēren, entverren, envēren, enverren, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnen, envērnen, untvernen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnigen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen

fortschaffen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vl· gen, vlogen, sw. V.: nhd. fliehen, flüchten, fortschaffen, in Sicherheit bringen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörvl· ten* (1), vorvl· ten, sw. V.: nhd. überschwemmt werden, fortschaffen, beiseite schaffen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- fliehend fortschaffen: mnd. vörvlēn*, vorvlēn, st. V.: nhd. fliehen, flüchten, wegfliehen, entfliehen, fliehend fortschaffen

-- flüchtend fortschaffen: mnd. vörvl· chenen*, vorvl· chenen, sw. V.: nhd. flüchtend fortschaffen

-- Gerichtsbänke fortschaffen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

fortschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortschaffung -- schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse

fortschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortscharren -- mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen, mnd. krücken (1), krucken, krücken*, krochen, sw. V.: nhd. mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen

fortscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschaufeln -- mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen, mnd. krücken (1), krucken, krücken*, krochen, sw. V.: nhd. mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen

fortschaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortscheren -- sich fortscheren, mnd. br· den, bruden, brüden, sw. V.: nhd. heiraten, necken, foppen, sich fortscheren

fortscheren -- sich fortscheren, mnd. krūmen?, sw. V.: nhd. sich fortscheren, sich packen

fortscheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortscherzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortscheuchen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

fortscheuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschicken, got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

fortschicken, ae. ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, wegsenden, fortschicken, aufgeben; for-þ-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fortlassen, fortschicken, aufgeben; on-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. »entsenden«, senden, aussenden, schicken, wegschicken, fortschicken

fortschicken, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firsenten* 10, sw. V. (1a): nhd. überantworten, absenden, abordnen, fortschicken, fortlassen, verbannen; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

fortschicken, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

fortschicken, mhd. verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen

fortschicken, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

fortschicken, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch

Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

fortschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortschieben, idg. *meu- (2), *meu̯ə-, V.: nhd. fortschieben, bewegen

fortschieben, ahd. furiskaltan* 1, furiscaltan*, red. V.: nhd. fortrücken, fortschieben, vorantreiben; skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen

fortschieben, mhd. schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben

fortschieben, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

fortschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortschiebender -- die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender, mnd. ēkenschūvære*, ēkenschūver, eikenschūver, M.: nhd. die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender

fortschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortschildern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschlängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschleichen -- sich fortschleichen, got. uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

fortschleichen, mnd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, fortschleichen

fortschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortschleifen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

fortschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortschlendern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortschleppen -- Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

fortschleppen -- sich fortschleppen, an. drag-s-a-st, sw. V.: nhd. sich fortschleppen; hǫrk-l-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, sich fortschleppen; skarm-a, sw. V.: nhd. sich fortschleppen; slauðr-a, sw. V.: nhd. sich fortschleppen; þrauk-a, sw. V.: nhd. schwer gehen, sich fortschleppen

fortschleppen -- sich fortschleppen, mnd. lumpen, sw. V.: nhd. hinken, lahmen, sich fortschleppen

fortschleppen -- sich mühsam fortschleppen, an. herk-ja (2), sw. V.: nhd. sich mühsam fortschleppen; kra-ng-a, sw. V.: nhd. sich mühsam fortschleppen

fortschleppen, afries. to-g-ia 2, sw. V. (2): nhd. fortschleppen

fortschleppen, ahd. irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen

fortschleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschleudern, an. hreyt-a, sw. V. (1): nhd. werfen, fortschleudern

fortschleudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschließen, mnd. beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; bīslūten, st. V.: nhd. fortschließen

fortschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschluchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschlummern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschlüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschmachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschmauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschmeicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschmeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschmollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschnarchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschnattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschnauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschnellen, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen

-- sich zusammenziehend fortschnellen: mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

fortschnellen, mhd. versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten

fortschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschnitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschnurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fortschreiten -- glückliches Fortschreiten, mhd. spuot (2), spūt, mndrh., st. F.: nhd. Gelingen, Schnelligkeit, Beschleunigung, glückliches Fortschreiten

fortschreiten, an. þro-a, sw. V.: nhd. fortschreiten, Fortschritte machen

fortschreiten, ae. ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; for-e-ge-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorwärts kommen, fortschreiten; for-þ-ge-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. vorangehen, fortschreiten, weggehen, sterben; gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen

fortschreiten, anfrk. thī-an* 6, st. V. (1): nhd. gedeihen, fortschreiten

fortschreiten, ahd. 9zuorukken* 1, zuorucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, fortschreiten, sich nähern, hinzutreten; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen

Fortschreiten, ahd. framgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Fortgang, Fortschreiten, Verlauf

fortschreiten, ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; framgigangan* 3, red. V.: nhd. »vorgehen«, fortschreiten, voranschreiten

Fortschreiten, ahd. framspuotigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fortschreiten, Fortschritt, Weitergehen, Erfolg

fortschreiten, ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.); girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen; gistīgan* 15, st. V. (1a): nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, emporsteigen, fortschreiten; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

Fortschreiten, mnd. vörv· rnisse*, vorv· rnisse, vorvōrnisse, F.: nhd. Fortschreiten, Fortgang; vörwandelinge*, vorwandelinge, F.: nhd. »Verwandlung«, Veränderung, Umwandlung, Veränderung, Abänderung, Entstellung, Verlegung, Fortschreiten, Ablauf

fortschreiten, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

fortschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschreitend -- sichtlich fortschreitend, mnd. vōrtschīnlīk, Adj.: nhd. sichtlich fortschreitend, gedeihlich, sichtbar, glänzend

fortschreitend, ae. e-n-de-m-es, Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; e-n-de-m-est (2), Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend

fortschreitende Schar (F.) (1), an. skrei-ð, st. F. (ō): nhd. Schritt, Bewegung, fortschreitende Schar (F.) (1), Dorsch

fortschreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fortschritt, got. fra-m-gā-h-t-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53): nhd. Fortschritt

Fortschritt, ae. fær-el-d, far-el-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Gefolge, Lebensart, Fortschritt, Ostern; for-þ-ga-ng, st. M. (a): nhd. Fortgang, Fortschritt, Erfolg; for-þ-stæp-e, st. M. (i): nhd. Fortgang, Fortschritt; fra-m-scip-e, st. M. (i): nhd. Übung, Fortschritt, Erfolg

Fortschritt, ae. þéog-ing, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Nutzen, Fortschritt; þyng-u, F.: nhd. Fortschritt, Förderung, Versöhnung, Sühne

Fortschritt, ae. ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend

Fortschritt, ahd. dīhsemo* 6?, diehsemo, diohsemo*, dīhsmo*, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Fortschritt, Ertrag, Erfolg, Glück; dīhunga 4, st. F. (ō): nhd. Gedeihen, Wachsen, Fortschritt, Nachwuchs; framdīhsemo* 7, framdiehsemo*, sw. M. (n): nhd. Fortschritt, Erfolg, Gedeihen, guter Fortgang, guter Fortschritt; framdiht 4, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Erfolg, Nutzen, Vorteil, Fortschritt; framdīhunga* 1, st. F. (ō): nhd. Fortschritt, Erfolg; framfart* 1, st. F. (i): nhd. Fortschritt, Erfolg, Anrücken, Vorwärtsstürmen, Heranstürmen; framruk* 1, framruc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Vorrücken«, Fortschritt; framspuotigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fortschreiten, Fortschritt, Weitergehen, Erfolg; gidiganheit* 4?, st. F. (i): nhd. Gediegenheit, Reife, Ernst, Ernsthaftes, Ernsthaftigkeit, Fortschritt; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit; langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt; wellida* (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Fortschritt, Hartnäckigkeit

-- guter Fortschritt: ahd. framdīhsemo* 7, framdiehsemo*, sw. M. (n): nhd. Fortschritt, Erfolg, Gedeihen, guter Fortgang, guter Fortschritt

Fortschritt, mhd. vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

Fortschritt, mnd. ? lēvichhēt* (2), lēvichēt, lēvicheit, F.: nhd. Betriebsamkeit, Fortschritt?

Fortschritt, mnd. v· rganc, vorgank, M., N.: nhd. Vortritt, Vorzug, Vorrang, Übergewicht, Fortschritt, Erfolg, Zunahme, Teil des Uhrenschlagwerks (Bedeutung örtlich beschränkt); vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung; vōrtkōme, F.?: nhd. »Fortkommen«, Fortschritt, Förderung; vōrtkumpst, vōrtkumst, vōrtkumest, vōrtkomst, vōrtkomest, vōrtkunft, F.: nhd. Fortkommen, Weiterkommen, Fortschritt, Förderung

-- sichtlicher Fortschritt: mnd. vōrtschīn, vortschīn, M.: nhd. sichtlicher Fortschritt, glänzender Fortgang, Glanz, Gedeihen

fortschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fortschritte -- Fortschritte machen, got. þei-h-an 7, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1a,5, 57, 92,4, 222,2, 223,3): nhd. gedeihen, Fortschritte machen

Fortschritte -- Fortschritte machen, an. þro-a, sw. V.: nhd. fortschreiten, Fortschritte machen

Fortschritte -- Fortschritte machen, ahd. girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen

Fortschritte -- Fortschritte machen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

fortschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortschupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortschupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwelgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwemmen, ahd. 9ziflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. erweichen, auflösen, fortschwemmen, wegschwemmen, zerstören; 8zirflōzen* 2?, sw. V. (1a): nhd. auflösen, erweichen, fortschwemmen, wegschwemmen; firgiozan* 5, st. V. (2b): nhd. vergießen, fortschwemmen, wegspülen, vergeuden; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen

fortschwemmen, mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

fortschwemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwingen, mhd. versweifen, fersweifen*, red. V.: nhd. »verschweifen«, fortschwingen, wegschleudern

fortschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwören, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortsegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsein, ahd. danawesan* 1, st. V. (5): nhd. »fortsein«, abwesend sein (V.), sich entziehen

fortsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsenden, an. skjō-t-a, st. V. (2): nhd. schießen, stoßen, fortsenden, werfen, treffen, bezahlen

fortsenden, ae. fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben

fortsenden, mnd. afsenden, sw. V.: nhd. absenden, fortsenden

fortsenden, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

fortsenden, mnd. vōrtsenden, st. V.: nhd. »fortsenden«, weiterschicken

fortsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsetzen -- das Schweigen fortsetzen, got. ga-þah-an* 2, sw. V. (3), (perfektiv, PBB 15, 93): nhd. verstummen, das Schweigen fortsetzen

fortsetzen, afries. for-th-lê-d-a* 1, for-t-lê-d-a, sw. V. (1): nhd. weiterführen, fortsetzen; for-th-set-t-a 1, sw. V. (1): nhd. fortsetzen

fortsetzen, ahd. *atahaftōn?, sw. V. (2): nhd. fortsetzen, ununterbrochen fortsetzen; giatahaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortsetzen, ununterbrochen fortsetzen

-- ununterbrochen fortsetzen: ahd. *atahaftōn?, sw. V. (2): nhd. fortsetzen, ununterbrochen fortsetzen; giatahaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortsetzen, ununterbrochen fortsetzen

fortsetzen, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

fortsetzen, mhd. gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen

fortsetzen, mhd. vortsprechen, fortsprechen*, st. V.: nhd. fortsetzen

-- durch Rede fortsetzen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

fortsetzen, mnd. prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

-- das Geschlecht fortsetzen: mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

fortsetzen, mnd. vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; vōrtdrīven, st. V.: nhd. »forttreiben«, vorwärtstreiben, betreiben, vorantreiben, fortsetzen, fördern; vōrtplanten, vōrtpflanten, sw. V.: nhd. fortpflanzen, fortsetzen, fortführen; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

-- Unternehmen fortsetzen: mnd. vōrvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vōrvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- Verfahren fortsetzen: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

fortsetzen, mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

fortsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fortsetzer, mnd. vōrtsettære*, vōrtsetter, vortsetter, M.: nhd. »Fortsetzer«, Förderer, Helfer, Betreiber, Vollbringer

fortsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fortsetzung, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung; vōrtplantinge, F.: nhd. Fortsetzung, Verlängerung, Fortpflanzung, Verbreitung, Ausweitung; vōrvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

Fortsetzung, mnd. vōrtsettinge, vortsettinge, F.: nhd. »Fortsetzung«, Förderung, Besserung, Unterstützung, Hilfe

fortsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortseufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsiechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsiekern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspötteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspringen, mhd. verspringen, vurspringen, ferspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit

fortspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsprudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortspülen, ahd. firwaskan* 2, firwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, wegspülen, fortspülen; furiwaskan* 1, furiwascan*, st. V. (6): nhd. fortspülen, wegspülen

fortspülen, mhd. abetwahen, abtwahen, abe twahen, st. V.: nhd. abwaschen, wegspülen, fortspülen

fortspülen, mnd. afsp· len, sw. V.: nhd. reinigen, abspülen, fortspülen

fortspülen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstäbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortstampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstapeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortstapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortstauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstäupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstecknagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortstehlen -- sich fortstehlen vor, ae. be-s-tel-an, st. V. (4): nhd. sich fortstehlen vor

fortstehlen -- sich fortstehlen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

fortstehlen, mnd. afstēlen, st. V.: nhd. »abstehlen«, sich wegschleichen, fortstehlen, abnehmen

fortstehlen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

fortstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsteigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsteinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsticheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstöbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstöhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstolzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortstoßen -- Stange zum Fortstoßen des Schiffes, mhd. schaltboum, st. M.: nhd. Stange zum Fortstoßen des Schiffes, Ruderstange; schalte (1), sw. F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes; schaltruoder, st. N.: nhd. »Schaltruder«, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

fortstoßen, an. s-per-n-a (1), s-por-n-a (1), st. V. (3b): nhd. treten, fortstoßen

fortstoßen, ahd. abaskaltan* 1, abascaltan*, red. V.: nhd. wegstoßen, abstoßen, fortstoßen, herabstoßen; abaskutten* 3, abascutten*, sw. V. (1a): nhd. »abschütten«, herabschütteln, fortstoßen, vertreiben; bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen; biwelzen* 5, sw. V. (1a): nhd. zudecken, losreißen, zurückrollen, wegrollen, verdrehen, fortstoßen; 4zuogiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. werfen, stoßen, fortwerfen, fortstoßen; firskurgen* 4, firscurgen*, sw. V. (1a).: nhd. zurücktreiben, herabstürmen, drängen, herabstoßen, fortstoßen; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; ūzskurgen* 1, ūzscurgen*, sw. V. (1a): nhd. vorschieben, hinausstoßen, fortstoßen, hervorstoßen, fortdrängen, herausdrängen; ūzskutten* 3, ūzscutten*, sw. V. (1a): nhd. ausschütten, ausgießen, fortstoßen, vertreiben, ausschütteln, abschütteln

-- gewaltsam fortstoßen: ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

-- mit der Stange fortstoßen: ahd. anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen

Fortstoßen, mhd. abeschurc, st. M.: nhd. Abstoßen, Fortstoßen

fortstoßen, mhd. beschalten, st. V.: nhd. fortstoßen, wegstoßen, beeinträchtigen

Fortstoßen, mhd. geschurge, mmd., st. N.: nhd. Schieben, Treiben, Fortstoßen, Angriff

fortstoßen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

fortstoßen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

fortstoßen, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

fortstoßen, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln

Fortstoßen, mnd. schüppinge, schuppinge, F.: nhd. »Schupfen« (N.), Fortstoßen, Wegstoßen

-- Stange zum Fortstoßen des Schiffes: mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

fortstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstraucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortströmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortstürmen, mnd. brūsen (1), brusen, sw. V.: nhd. brausen, sausen, lärmend eilen, fortstürmen

Fortstürmen, mnd. brūsen* (2), brūsent, N.: nhd. Brausen (N.), Sausen (N.), lärmendes Eilen, Fortstürmen

fortstürmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fortstürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortstutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortsündigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttadeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttafeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forttagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forttändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttaumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttraben, mhd. verdraben, verdraven, verdrafen*, ferdraben*, sw. V.: nhd. »vertraben«, forttraben, verschwinden, aufhören

forttraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttragen -- unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

forttragen, ae. ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; ge-strū-d-an, st. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; ge-strū-d-ian, sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; ge-strȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern, forttragen; réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; rī-s-an (2), sw. V. (1): nhd. ergreifen, forttragen; strū-d-an, st. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; strū-d-ian, sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen

forttragen, mhd. entrücken, sw. V.: nhd. »entrücken«, forttragen; enwectragen, enwec tragen, st. V.: nhd. wegtragen, forttragen

forttragen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vürdertragen, fürdertragen*, st. V.: nhd. forttragen

forttragen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

forttragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortträllern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrátschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortträumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttreiben, an. dreif-a, sw. V.: nhd. forttreiben, bespritzen; flæm-a, sw. V.: nhd. forttreiben, verjagen; hrek-ja, sw. V.: nhd. forttreiben, misshandeln; st kk-va (2), sw. V. (1): nhd. forttreiben, sprengen

forttreiben, ae. físes-an, sw. V.: nhd. forttreiben; flíe-m-an, flī-m-an, flȳ-m-an, flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; for-þ-scūf-an, st. V. (2): nhd. vorwärts stoßen, forttreiben, weiter treiben, wegstoßen; for-wre-c-an, st. V. (5): nhd. forttreiben, wegtragen, verbannen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-flíe-m-an, ge-flī-m-an, ge-flȳ-m-an, ge-flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; tŏ-bío-t-ian, sw. V. (2): nhd. antreiben, forttreiben

forttreiben, anfrk. wi-ther-drī-v-an*, st. V. (1): nhd. forttreiben

forttreiben, ahd. danatrīban* 13, st. V. (1a): nhd. wegtreiben, verscheuchen, forttreiben, abwehren; danawerfan* 1, st. V. (3b): nhd. forttreiben; frambeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. forttreiben, vor jemandem hertreiben; gistouben* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, forttreiben, verwirren, vertreiben, durcheinanderwirbeln; hinatrīban* 4, st. V. (1a): nhd. hintreiben, dahintreiben, forttreiben, vertreiben, hinabtreiben; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; ūzfirstōzan* 6, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, forttreiben; ūzirtrīban* 3, st. V. (1a): nhd. austreiben, forttreiben, verbannen

forttreiben, mhd. abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten

forttreiben, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

forttreiben, mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide); afdrengen, sw. V.: nhd. zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen, abnötigen, erpressen, abzwingen; afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln; entdrīven, endrīven, st. V.: nhd. davon treiben, wegtreiben, forttreiben; entstōven*, entst· ven, sw. V.: nhd. ausstöbern, forttreiben

forttreiben, mnd. st· veren, stoeveren, steifferen, steiferen, sw. V.: nhd. stöbern, scheuchen, wegjagen, forttreiben, Beine machen

forttreiben, mnd. vōrtdrīven, st. V.: nhd. »forttreiben«, vorwärtstreiben, betreiben, vorantreiben, fortsetzen, fördern

forttreiben, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen

forttreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

forttreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

forttreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrillern, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrinken -- jemandem sein Getränk forttrinken, mnd. afdrinken, st. V.: nhd. abtrinken, jemandem sein Getränk forttrinken

forttrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

forttrommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrompeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttropfen, mnd. entdrūpen, endrūpen, untdrūpen, st. V.: nhd. enttropfen, forttropfen

forttrösten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttrotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

forttun, ahd. dananatuon* 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. forttun, ablegen; danatuon* 3, anom. V.: nhd. forttun, entfernen, ablegen, wegschaffen, eintragen, zusetzen

forttun, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern

forttun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortum, mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

Fortuna -- Rad der Fortuna, mnd. lückerat*, luckerat, lükkerat, N.: nhd. Glücksrad, wechselndes Schicksal, Rad der Fortuna

Fortuna, ahd. wīlsālida* 9, st. F. (ō): nhd. Geschick, Zufall, Fortuna, Schicksal, die Göttin Fortuna
-- die Göttin Fortuna: ahd. wīlsālida* 9, st. F. (ō): nhd. Geschick, Zufall, Fortuna, Schicksal, die Göttin Fortuna

Fortuna, mnd. fortūn, fortūne, F.: nhd. Glück, Geschick, Fortuna

Fortune, mhd. fortūne, fortuna, st. F.: nhd. »Fortune«, Glück, Zufall

fortverheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortverkaufen, mhd. vortverkoufen 2, fortferkoufen*, sw. V.: nhd. »fortverkaufen«, weiterverkaufen

fortverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortversetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwährend -- fortwährend tun, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

fortwährend, got. fra-m-wig-is 2, Adv., erstarrter Genitiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 267,2, Krause, Handbuch des Gotischen 115,4, 196,3): nhd. fortwährend, für immer

fortwährend, an. ið-ug-lig-a, ið-u-lig-a, ið-u-l-a, Adv.: nhd. immerfort, fortwährend; jafn-an, Adv.: nhd. immer, fortwährend

fortwährend, ae. sing-al, Adj.: nhd. fortwährend, immerwährend, konstant, täglich; sing-al-a, sing-al-e, Adv.: nhd. immer, fortwährend, dauernd; sing-al-lic, Adj.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend; sing-al-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend, durchgehend, immer

fortwährend, ahd. atahaft* 5, Adj.: nhd. ununterbrochen, fortwährend; atahafto 2, Adv.: nhd. ununterbrochen, fortwährend; ēwīn* (1) 29?, Adj.: nhd. ewig, dauernd, fortwährend, beständig; gislago* 6, Adv.: nhd. hintereinander, fortwährend, folgerichtig; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend; simblum 58, simbalum*, simbalun*, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, unablässig, fortwährend, häufig
-- sich fortwährend beschäftigen: ahd. emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen

fortwährend, mhd. belangenlich, Adj.: nhd. lang andauernd, fortwährend; emzic, emzec, enzic, Adj.: nhd. »emsig«, beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclich*, emzeclich, empschziclich, enziclich, Adj.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclīche*, emzeclīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, häufig, ständig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig; emzige, emzege, Adv.: nhd. fortwährend, eifrig, häufig, ständig; emzlīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig; emzlīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig
-- fortwährend tun: mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

fortwährend, mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

fortwährend, mhd. stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend

fortwährend, mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

fortwährend, mnd. stēdes (1), steedes, steides, stedest, Adv.: nhd. »stet«, stets, fortwährend, ständig, immer

fortwährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwährende -- fortwährende Zänkerei, got. us-bal-þ-ei* 1, usbalþeins?, sw. F. (n), st. F. (i/ō)?: nhd. Frechheit, fortwährende Zänkerei

fortwährender -- fortwährender Schutz, ahd. iogimundī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. Menge?, große Menge, fortwährender Schutz

fortwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwälzen, ae. ā-wǣl-an, sw. V.: nhd. fortwälzen; in-be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. hineinwälzen, hineinrollen, fortwälzen

fortwälzen, ahd. umbiwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. fortwälzen, vergehen

fortwälzen, mhd. abewalgen, abe walgen, sw. V.: nhd. »abwalzen«, wegwalzen, herabwälzen, fortwälzen

fortwälzen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

fortwälzen, mnd. afwölteren*, afwöltern, sw. V.: nhd. abwälzen, fortwälzen

fortwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwedeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortweg, as. for-th-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Fortweg«, Weg der fortführt, fortführender Weg

fortweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortwehen, mhd. abewæjen, abwæjen, abe wæjen, sw. V.: nhd. »abwehen«, wegwehen, fortwehen, abreißen

fortwehen, mnd. afweien, afweigen, afwējen, afweyen, sw. V.: nhd. wegwehen, fortwehen, fortgeweht werden; entweien* (2), entweyen, sw. V.: nhd. fortwehen, auseinander wehen

fortwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweigern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweisen, afries. fon-wī-s-a 2, sw. V. (1): nhd. fortweisen, abweisen

fortweisen, mhd. gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen

fortweisen, mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

fortweisen, mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

fortweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

fortweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwenden, mnd. entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen; entwendigen, sw. V.: nhd. entwenden, abwenden, fortwenden, wegnehmen; erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

fortwerfen -- im Schwung fortwerfen, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

fortwerfen, got. af-waír-p-an 4, st. V. (3,2), m. Dat.: nhd. etwas wegwerfen, weichen (= Pass.), weggenommen werden (= Pass.), fortwerfen

fortwerfen, anfrk. far-wer-p-an* 9, far-wer-p-on*, st. V. (3b): nhd. verwerfen, abweisen, fortwerfen

fortwerfen, ahd. 4zuogiknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. werfen, stoßen, fortwerfen, fortstoßen; ūzsenten* 18, sw. V. (1a): nhd. aussenden, ausschicken, ausstoßen, aussenden in, fortwerfen, vertreiben

fortwerfen, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

fortwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwiehern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortwimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwinken, mnd. entwenken, sw. V.: nhd. fortwinken

fortwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwirken, afries. for-th-wirz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. fortwirken, fortarbeiten

fortwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwirtschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwischen, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen

fortwischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwollen, afries. fon-wi-l-l-a 1 und häufiger?, fon-we-l-l-a, sw. V. (1): nhd. fortwollen

fortwollen, ahd. danawellen* 1, anom. V.: nhd. fortwollen, entfernen wollen

fortwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortwüthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortzagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fortzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortziehen -- am Fortziehen verhindern, mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

fortziehen -- mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen, mnd. krücken (1), krucken, krücken*, krochen, sw. V.: nhd. mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen

fortziehen, got. af-tiu-h-an 2, st. V. (2): nhd. wegziehen, abziehen, fortziehen

fortziehen, ae. fier-s-ian, sw. V.: nhd. entfernen, vertreiben, weitergehen, fortziehen, sich trennen; for-þ-téo-n, st. V. (2): nhd. fortziehen, fortbringen

fortziehen, ahd. bidrōzen* 3, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, fortziehen, entziehen, verlängern; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu; danairziohan* 1, st. V. (2b): nhd. fortziehen, wegnehmen, wegziehen; firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen; hinalīdan* 1, st. V. (1a): nhd. fortziehen, sich verziehen, wegziehen; nidargidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, herabziehen, fortführen; ūzfirdinsan* 3, st. V. (3a): nhd. fortziehen, wegreißen, rauben, abziehen, hinaustreiben

fortziehen, mhd. erdinsen, st. V.: nhd. fortziehen, schleppen

fortziehen, mnd. afrēsen (1), afreisen, F.: nhd. »abreisen«, aufbrechen, fortziehen; afrücken, āverücken, afrucken, sw. V.: nhd. »abrücken«, wegrücken, wegreißen, fortziehen, fortreißen; aftochen, aftōgen, sw. V.: nhd. abziehen, fortziehen; aftrecken, sw. V.: nhd. abziehen, zurückziehen, fortziehen, fortnehmen, weggehen; afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben; enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen; enttōgen, entōgen, sw. V.: nhd. fortziehen, dahinziehen; enttücken*, enttucken, entucken, sw. V.: nhd. fortziehen

fortziehen, mnd. vörh· sen*, vorh· sen, vorhusen, V.: nhd. fortziehen, verziehen (V.), auswandern, Wohnung wechseln; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörttēn, st. V.: nhd. fortziehen, wegziehen, abziehen, weiterziehen, vorrücken

fortziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fortzippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzirpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fortzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fortzug -- beim Fortzug aus dem Haus helfen, mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

Fortzug -- durch Fortzug verlieren, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fortzug -- eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug, mnd. sittelschot, Sb.: nhd. eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug

Fortzug, mnd. vörttoch, M.?: nhd. »Fortzug«, Weiterreise

fortzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fortzügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzweifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzwicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzwirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fortzwitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Forum, ae. ge-mōt-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsort, Versammlungsplatz, Forum; mōt-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsort, Versammlungsplatz, Forum

forz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

förzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

förzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

förzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

foschhol, nhd.: nhd. ; L.: DW

foschhölig, nhd.: nhd. ; L.: DW

foschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fössel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fösseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

foster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fosterbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fosterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fosterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fostermutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fostervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

föszli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fötus -- Eihaut des Fötus, mhd. kintbelgel, st. N.: nhd. »Kindbälglein«, Eihaut des Fötus; kintvel, kintfel*, st. N.: nhd. »Kindfell«, Eihaut des Fötus

Fötus (Lexer), mhd. ūzzuht, st. F.: nhd. »Auszucht«, Ausflug (Hennig), Fötus (Lexer)

fotzbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fotzdudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fotze, mhd. fotze, futze, votze, sw. F.: nhd. »Fotze«, Gebärmutter, weiblicher Geschlechtsteil

fotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fötzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fotzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fötzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fötzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fotzenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fotzenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fotzenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fotzenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fotzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fotzenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fotzenthürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fotzentüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fötzler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fötzli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fotznen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fotzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fotzzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fouragemeister (M.), mnd. vōdermarschalk, vodermarschalk, M.: nhd. Fouragemeister (M.), Stallmeister (M.)

Fouragemeister, mnd. vōderære*, voderer, mnd.?, M.: nhd. Fouragemeister, Stallmeister

Fouragier, mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier

Fouragieren, mnd. vōderīe, F.: nhd. Besorgung von Futter (N.) (1) und Verpflegung, Fouragieren; vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Recht auf Fouragieren: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Fourier, mnd. forērære*, forērer, furēr, M.: nhd. Fourier, Quartiermacher

-- Fourier eines Fürsten: mnd. ? flockære*, flocker, mnd.?, M.: nhd. Fourier eines Fürsten?

Fowey -- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend, mnd.

Fracht -- Fracht einnehmen, mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

Fracht -- Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht, mnd. ēkengelt, eikengelt, N.: nhd. Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht

Fracht -- Löschung einer Fracht, mnd. entlastinge, F.: nhd. »Entlastung«, Ausladung, Löschung einer Fracht

Fracht, germ. *fraaihti-, *fraaihtiz?, F.: nhd. Lohn, Fracht

Fracht, an. þun-g-i, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Last, Fracht

Fracht, ae. fear-m, st. M. (a): nhd. Ladung (F.) (1), Last, Fracht; hlæ-st, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Last, Bürde, Fracht

Fracht, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

Fracht, mnd. lādinge (1), F.: nhd. »Ladeforke«, Ladung (F.) (1), Schiffsladung, Fracht, Belastetsein, Beschwertheit

-- Übermaß an Fracht: mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, oͤverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

Fracht, mnd. schipvrucht, F.: nhd. »Schirucht«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, Fracht

-- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen: mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

Fracht, mnd. var (1), far*, N.: nhd. Fahrzeug, Schiff, Schiffsladung, Fracht, Last, Schiffslast; vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vōrlast, mnd.?, M., N., F.: nhd. Fuhrlast, Fracht; vörvrachtinge*, vorvrachtinge, F.: nhd. »Verfrachtung«, Befrachtung, Fracht, Frachtgut, Frachtvertrag; vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

-- Fracht einnehmen: mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen

-- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen: mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

-- übermäßige Fracht: mnd. vörlādinge*, vorlādinge, F.: nhd. zu starke Beladung, übermäßige Fracht

fracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frachtannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtauslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frachtboot -- Frachtboot von größerem Ausmaß, mnd. floite*, floyte, fleute, F.: nhd. Frachtboot von größerem Ausmaß

frachtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frächtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frachte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frachter, mnd. vrachtære*, vrachter, M.: nhd. »Frachter«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers

frachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachterschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtfahrt -- kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert); b· shulk, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b· skravēl, N., F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b· sschip, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei

Frachtfahrzeug -- kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter, mnd. b· rdinc, b· rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

Frachtfahrzeugs -- Bemannung eines kleinen Frachtfahrzeugs, mnd. b· rdincknecht, M.: nhd. Bemannung eines kleinen Frachtfahrzeugs

Frachtfahrzeugs -- Führer eines kleines Frachtfahrzeugs, mnd. b· rdingesv· rære*, b· rdingesvōrer, M.: nhd. Führer eines kleines Frachtfahrzeugs

frachtfrei -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

frachtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

frachtfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

frachtfuhrmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

frachtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtgeld -- Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke, mnd. ēkenvracht, eikenvracht, F.: nhd. »Ekenfracht«, die mit der Eke (Kahn) beförderte Fracht, Frachtgeld für die Beförderung mit der Eke

Frachtgeld -- Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht, mnd. ēkengelt, eikengelt, N.: nhd. Frachtgeld für die mit der Eke beförderte Fracht

Frachtgeld, mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

-- Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes: mnd. schiplāge, scheplāge, F.: nhd. »Schiffslage«, Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, Fahrgeld

-- Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten: mnd. schūtegelt, N.: nhd. »Schutegeld«, Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten

Frachtgeld, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren; vrachtgelt, N.: nhd. Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport

-- Frachtgeld empfangen: mnd. vrachtnēmen***, sw. V.: nhd. Frachtgeld empfangen

frachtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtgelds -- Empfänger des Frachtgelds, mnd. vrachtnēmære*, vrachtnēmer, M.: nhd. »Frachtnehmer«, Empfänger des Frachtgelds

Frachtgut -- Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

Frachtgut -- mit Frachtgut belegter Schutenraum, mnd. schūtelāge, schūtlāge, F.: nhd. mit Frachtgut belegter Schutenraum, Leichtergeld für eine Schute

Frachtgut, mhd. lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut

Frachtgut, mnd. vörvrachtinge*, vorvrachtinge, F.: nhd. »Verfrachtung«, Befrachtung, Fracht, Frachtgut, Frachtvertrag

frachtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtgüter -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Frachtherr, mnd. vrachthēre, M.: nhd. »Frachtherr«

frachtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtkahn, mhd. zülle, zulle, sw. F.: nhd. »Zülle«, Zille, Nachen, Flussnachen, Flussschiff, Frachtkahn

frachtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frachtleute, mhd. vrahtliute, frahtliute*, st. M. Pl.: nhd. »Frachtleute«, Eigentümer der Schiffsfracht

Frachtleute, mnd. vrachtl· de, vrechtlude, M.: nhd. »Frachtleute«, Befrachter (Pl.), Auftraggeber (Pl.) des Schiffsführers

Frachtlohn -- Frachtlohn des Schiffers, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

frachtlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frachtmaekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frachtmann, mnd. vrachtman, M.: nhd. »Frachtmann«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers

frachtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtnehmer, mnd. vrachtnēmære*, vrachtnēmer, M.: nhd. »Frachtnehmer«, Empfänger des Frachtgelds

frachtpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtraum -- Frachtraum für Pferde auf einem Schiff, mnd. pērderūm, N.?: nhd. »Pferderaum«, Frachtraum für Pferde auf einem Schiff

Frachtrolle, mnd. vrachtrulle, F.: nhd. Frachtrolle, Beförderungsliste

frachtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frachtschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frachtschiff -- seegängiges Frachtschiff, mnd. pleite, pleyte, pleyt, ployte, pleye, F.: nhd. seegängiges Frachtschiff, Schiff mit plattem Boden

Frachtschiff, an. byrð-ing-r, st. M. (a): nhd. Frachtschiff

Frachtschiff, mhd. buze, F.: nhd. Schiff, Frachtschiff

Frachtschiff, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Frachtschiff, mnd. vrachtschip, N.: nhd. Frachtschiff, Lastschiff

-- in Bootsform gebautes Frachtschiff: mnd. vlībōt, flieboet, N.: nhd. in Bootsform gebautes Frachtschiff

Frachtschiahrt, mnd. vrachtærīe*, vrachterīe, F.: nhd. Frachtschiahrt

frachtschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frachtsumme, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren; vrachtgelt, N.: nhd. Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport

frachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtvertrag, mnd. vörvrachtinge*, vorvrachtinge, F.: nhd. »Verfrachtung«, Befrachtung, Fracht, Frachtgut, Frachtvertrag

-- einen Frachtvertrag abschließen: mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen

Frachtwagen, mhd. reisewagen*, reiswagen, st. M.: nhd. »Reisewagen«, Kriegswagen, Frachtwagen

Frachtwagen, mhd. wagunge, st. F.: nhd. »Wagung«, Wagen (M.), Frachtwagen, Fuhrwerk

Frachtwagen, mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen; vōrwāgen, vůrwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, Lastwagen

-- regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen: mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen

frachtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frachtwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frachtwagenführer, mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

frachtzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtzerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frachtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frachtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fräckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frackelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frackelkandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frackner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraenkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraetschler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraetschlerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeuleinaussteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeuleinschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeuleinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeuleinsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraeuleinverzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fräfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fräfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fräfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fräflichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fragamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraganarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragbar, mhd. vrāgebære, vrāgbære, frāgebære*, frāgbære*, Adj.: nhd. »fragbar«, fraglich

fragbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frage -- den Urteilfindern die Frage vorlegen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

Frage -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

Frage -- Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird, mnd. ētvrāge, eitvrāge, F.: nhd. Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird

Frage -- Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld, mnd. bīvrāge, F.: nhd. Nebenfrage, Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld

Frage -- grundsätzliche Frage, mnd. prīncipālsāke, prīncipālsaicke, F.: nhd. »Prinzipalsache«, grundsätzliche Frage, Hauptanliegen in einem, Rechtsstreit

Frage -- in Frage stellen, mnd. perturbēren, pertubēren, sw. V.: nhd. in Frage stellen, erschüttern

Frage -- nachträglich in Frage stellen, mnd. plücketungen, plüktungen, sw. V.: nhd. eine Aussage zerreden, nachträglich in Frage stellen, verleumden

Frage, idg. *pr̥k̂skā, F.: nhd. Frage

Frage, germ. *frēgō, *frǣgō, st. F. (ō): nhd. Frage; *frehti-, *frehtiz, st. F. (i): nhd. Frage; *frehtō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Frage

Frage, an. s-pur-n, st. F. (ō): nhd. Nachricht, Frage; s-pur-n-ing, st. F. (ō): nhd. Frage

Frage, ae. ǣs-c-e, sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Anspruch; freg-n, fræg-en, st. N. (a): nhd. Frage; frig-nės-s, frig-nės, st. F. (jō): nhd. Befragung, Frage; i-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Frage, Verdacht, Zweifel, Kummer, Verdruss, Streit; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz

Frage, afries. frēg-e 1, st. F. (ō): nhd. Frage

Frage, ahd. antfrāgunga* 2, st. F. (ō): nhd. Befragung, Frage, Untersuchung; antfrāhida* 2, antfrāgida*?, st. F. (ō): nhd. Frage, Befragung; forska* 1, forsca*, st. F. (ō): nhd. Frage; frāga 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Nachforschung, Lehrsatz, Fragestellung, Befragung; frāgan* 1, st. M. (a): nhd. Frage; frāgunga* 5, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage, Erkundigung, Befragung, Untersuchung, Erforschung; frāha 1, st. F. (ō): nhd. Frage, Anfrage; frehida* 1, st. F. (ō): nhd. Frage, Darlegung ?; rātfrāga 5, st. F. (ō): nhd. »Ratfrage«, Frage, Anfrage, Bitte um Rat; rātiska 8, rātisca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Vermutung, Rätselfrage, Rätsel, Aufgabe zum Raten

-- in Frage stellen: ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen

Frage, mhd. questje, F.: nhd. Frage; rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung

-- schwierige Frage: mhd. rærsche, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; ræters, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; rātische, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage

Frage, mhd. vorsche, vorsch, forsche*, forsch*, st. F.: nhd. Forschung, Nachforschung, Frage; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrāgenis, frāgenis*, st. F.: nhd. Frage; vrāget, st. N.: nhd. Frage; vrāgewīse, st. F.: nhd. »Frageweise«, Frage, Gegenfrage; vrāgewort, frāgewort*, st. N.: nhd. »Fragewort«, Frage; vrāgunge, frāgunge*, st. F.: nhd. Frage, Fragestellung, Anfrage; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote; zwīvelknode, zwīvelknote, zwīfelknode*, zwīfelknote*, sw. M.: nhd. Zweifelsknoten, Zweifel, Frage

-- gegenseitige Frage: mhd. undervrāge, underfrāge*, st. F.: nhd. gegenseitige Frage

-- in Frage stellen: mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten; undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren

-- peinliche Frage: mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

-- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht: mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

Frage, mnd. vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör; vrāgelse***, N.: nhd. Frage, Rätsel; vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung; vrāginge, F.: nhd. Frage, Anfrage, Verhör

-- eine Frage vorlegen: mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

-- in Form einer Frage: mnd. vrāgewīse, Adv.: nhd. »frageweise«, fragend, in Form einer Frage

frage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frageartikel, mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

Fragebuch, mnd. afvrāgelsebōk, N.: nhd. Rätselbuch, Fragebuch

Fragebuch, mnd. vrāgelsebōk***, N.: nhd. Rätselbuch, Fragebuch

Frageform, mhd. vrāgwīse, frāgwīse*, sw. F.: nhd. »Frageweise«, Frageform

fragelappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fragen -- Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

fragen -- den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

Fragen -- durch Fragen aus jemandem herausholen, mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen

Fragen -- durch Fragen ermitteln, afries. bi-frēg-ia* 1, be-frēg-ia*, sw. V. (2): nhd. erfragen, durch Fragen ermitteln

Fragen -- durch Fragen herausfinden, ae. ge-fricg-an, st. V. (5): nhd. lernen, erfragen, durch Fragen herausfinden
-- fragen nach: ae. æf-t-er-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, nachfolgen, fragen nach, forschen, untersuchen

Fragen -- Fragen stellen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

Fragen -- mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr, mnd. stranthēre, M.: nhd. »Strandherr«, mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr

fragen -- ohne zu fragen, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

Fragen -- Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit, mnd. religiōneshandel*, religiōnshandel, M.: nhd. Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit

Fragen -- Streitpunkt in Fragen der Glaubenslehre, mnd. religiōnespunct*, religiōnspunct, M.: nhd. Streitpunkt in Fragen der Glaubenslehre

fragen -- um Erlaubnis fragen, mnd. begr· ten, sw. V.: nhd. begrüßen, ansprechen, um Erlaubnis fragen

fragen -- um Rat fragen, mhd. rātvrāgen (1), rātfrāgen*, sw. V.: nhd. »ratfragen«, um Rat fragen

fragen -- um Rat fragen, mnd. berātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, beratschlagen

fragen -- um Rat fragen, mnd. rādevrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.); rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.)

Fragen -- Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen, mnd. rechteshülpe, rechtshülpe, F.: nhd. »Rechtshilfe«, Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen

Fragen -- viele Fragen stellend, an. s-pur-al-l, s-pur-ul-l, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, viele Fragen stellend

Fragen (N.), an. frēt-t, st. F. (i): nhd. Fragen (N.), Erforschung, Nachricht

Fragen (N.), ae. frā-s-ung, st. F. (ō): nhd. Fragen (N.), Versuchung; freg-n-ung, st. F. (ō): nhd. Fragen (N.)

Fragen (N.), mhd. vregen (2), fregen*, st. N.: nhd. Fragen (N.), Forschen, Erkundigen, Befragen

Fragen (N.), mnd. vrāgen (2), N.: nhd. Fragen (N.), Fragestellung

fragen, idg. *ereu- (1), V.: nhd. suchen, forschen, fragen; *perk̂- (4), *prek̂-, *pr̥k̂-, V.: nhd. fragen, bitten

fragen, germ. *aiskōn, sw. V.: nhd. fordern, fragen, suchen; *fragjan?, germ.?, sw. V.: nhd. fragen, prüfen, untersuchen; *fragan, germ.?, st. V.: nhd. fragen; *frāgōn, st. V.: nhd. fragen; *frahen, germ.?, sw. V.: nhd. fragen; *frēgēn, *frǣgǣn, sw. V.: nhd. fragen, bitten; *fregjan, germ.?, sw. V.: nhd. fragen; *fregnan, st. V.: nhd. fragen; *freh-, germ.?, sw. V.: nhd. fragen; *gafregnan, st. V.: nhd. fragen, erfahren (V.)

fragen, got. *ais-k-ōn?, sw. V. (2): nhd. fragen, fordern; frag-an* 1, frag-jan*?, st. V. (6?), (Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. fragen; fraíh-n-an 57, unr. st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 213,2, 231,3): nhd. fragen; ga-fraíh-n-an* 2, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. erfragen, fragen, erfahren (V.)

fragen, an. freg-n-a, st. V. (5): nhd. fragen, erfragen; s-pyr-ja, sw. V. (1): nhd. fragen, erfahren (V.)

fragen, ae. ās-c-ian, ā-c-s-ian, ǣs-c-ian, ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.), erfahren (V.); ā-sœ̄c-an, ā-sēc-an, sw. V. (1): nhd. aussuchen, auswählen, untersuchen, fragen; frā-s-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, erforschen, versuchen; freg-n-an, frig-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen; fricg-an, st. V. (5): nhd. fragen, erfragen, nachspüren; ge-ās-c-ian, ge-ā-c-s-ian, ge-ǣs-c-ian, ge-ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.); ge-bid-d-an, st. V. (5): nhd. beten, bitten, fragen; ge-frā-s-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, erforschen, versuchen; ge-frig-n-an, ge-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, erfahren (V.), lernen, hören von; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen; þur-h-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, anfragen

fragen, afries. frēg-ia 25, frāg-ia, sw. V. (2): nhd. fragen, fordern

fragen, anfrk. *frāg-en?, sw. V. (1): nhd. fragen
-- um Rat fragen: anfrk. rā-d-frāg-en* 1, sw. V. (1): nhd. um Rat fragen

fragen, as. ês-k-on* 6, ês-k-ian*; frāg-on 38, frāg-o-ian, sw. V. (2): nhd. fragen; freg-n-an* 3, st. V. (3b): nhd. fragen; grō-t-ian 34, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, fragen
-- um Rat fragen: as. rā-d-frāg-on* 1, sw. V. (2): nhd. um Rat fragen

fragen, ahd. bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; duruhsuohhen* 3, duruhsuochen*, sw. V. (1a): nhd. durchsuchen, untersuchen, erfragen, fragen, erforschen, studieren; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; frāgōn* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. fragen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; intfrāgēn* 8, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, erfragen, erforschen, untersuchen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben
-- fragen nach: ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben
-- sich fragen: ahd. forspōn* 1, sw. V. (2): nhd. forschen, erforschen, sich fragen
-- um Rat fragen: ahd. antfrāgōn 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; giantfrāgōn* 2, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāganōn* 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen

fragen, mhd. anevrāgen*, ane vrāgen, sw. V.: nhd. »anfragen«, befragen, fragen; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern

fragen, mhd. gevregen, gefregen*, sw. V.: nhd. fragen; gevreischen, gefreischen*, sw. V.: nhd. fragen, erfahren (V.), erleben, erleiden, kennenlernen, vernehmen; heischen, sw. V., red. V.: nhd. forschen, fragen, fordern

Fragen, mhd. heischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Fragen

fragen, mhd. hervrāgen*, her vrāgen, herfragen*, sw. V.: nhd. »fragen«

fragen, mhd. keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen
-- fragen nach: mhd. gevrāgen, gevragen, gefragen*, sw. V.: nhd. fragen nach, befragen, sich kümmern um

fragen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen; vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

fragen, mhd. vregen (1), vrēgen, fregen*, frēgen*, sw. V.: nhd. fragen, forschen, sich erkundigen, befragen
-- ohne zu fragen seiend: mhd. ungevrāget, ungevrāgt, ungefrāget*, ungefrāgt*, Adj.: nhd. ungefragt, ohne zu fragen seiend, unaufgefordert
-- sich fragen: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben
-- sich fragen nach: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

Fragen, mhd. vrāgen (2), frāgen*, st. N.: nhd. Fragen

fragen, mnd. kēden***, st. V.?: nhd. erschallen, sagen, fragen, rufen, sprechen

fragen, mnd. undervrāgen*, undervragen, mnd.?, sw. V.: nhd. erfragen, fragen; vrachten (2), sw. V.: nhd. fragen, forschen, nachforschen; vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören; vrechtigen***, mnd.?, sw. V.: nhd. fragen

fragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fragend, ahd. frāgalīhho* 1, frāgalīcho*, Adv.: nhd. fragend, fraglich

fragend, mhd. vrāgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fragend

fragend, mnd. vrāgewīse, Adv.: nhd. »frageweise«, fragend, in Form einer Frage
-- fragend bitten: mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

Fragender, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

Fragender, mnd. vrāgære*, vrāgere, vrāger, vrēger, M.: nhd. Frager, Fragender, Fragesteller

fragenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragenstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragensweise, nhd., Adv.: nhd. in Frageform; E.. s. Frage: Weise; L.. Luther

fragenswerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fragepunkt, mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

Frager, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht; wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

Frager, mnd. vrāgære*, vrāgere, vrāger, vrēger, M.: nhd. Frager, Fragender, Fragesteller

frager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragera, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragerede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fragesatz -- Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

frageschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fragespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fragesteller, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

Fragesteller, mnd. vrāgære*, vrāgere, vrāger, vrēger, M.: nhd. Frager, Fragender, Fragesteller

fragesteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fragestellung, ahd. frāga 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Nachforschung, Lehrsatz, Fragestellung, Befragung

Fragestellung, mhd. vrāgunge, frāgunge*, st. F.: nhd. Frage, Fragestellung, Anfrage

Fragestellung, mnd. quēstie, F.: nhd. Fragestellung, Problem

Fragestellung, mnd. vrāgen (2), N.: nhd. Fragen (N.), Fragestellung; vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

fragestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fragestück, mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

Frageweise, mhd. vrāgewīse, st. F.: nhd. »Frageweise«, Frage, Gegenfrage; vrāgwīse, frāgwīse*, sw. F.: nhd. »Frageweise«, Frageform

frageweise, mnd. vrāgewīse, Adv.: nhd. »frageweise«, fragend, in Form einer Frage

Fragewort, mhd. vrāgewort, frāgewort*, st. N.: nhd. »Fragewort«, Frage

fragewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fragezeichen, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

fragezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fraggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frägle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fräglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fräglen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fraglich, ahd. frāgalīhho* 1, frāgalīcho*, Adv.: nhd. fragend, fraglich

fraglich, mhd. vrāgebære, vrāgbære, frāgebære*, frāgbære*, Adj.: nhd. »fragbar«, fraglich

fraglich, mnd. vrāgelīk, Adj.: nhd. fraglich

fraglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fragliches -- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern, mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern

fraglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fragmentarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragmentieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragmentist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fragner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fragpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DRW

fragrede, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fragstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fragstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fragstückmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fragstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fragsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fragundantwortspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fragweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fragwürdig, mhd. arcwænic, arcwænec, Adj.: nhd. Argwohn erregend, verdächtig, argwöhnisch, zweifelhaft, ungewiss, treulos, anfechtbar, fragwürdig

fragwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fragzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fragzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fragzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraichnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frais, mnd. vressem, vrēssam, vressam, vressen, vrēissem, vresmen, vresseme, vresme, N.: nhd. Frais, Gichter, Cholera, Rotlauf, Blattern
-- durch Frais hervorgerufene Blatter: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür
-- durch Frais hervorgerufene Pustel: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür
-- durch Frais hervorgerufener Ausschlag: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür
-- durch Frais hervorgerufenes Geschwür: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

frais, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fram, nhd.: nhd. ; L.: DW

frambringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framhieung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framwaerts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

framwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fran, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franc (französische Goldmünze oder Silbermünze), mnd. vranke, M.: nhd. Franc (französische Goldmünze oder Silbermünze)

frank -- frank und frei, mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

frank, germ. *franka-, *frankaz, Adj.: nhd. mutig, frei, frank, kampfbegierig

frank, anfrk. fra-n-c-us 6, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Adj.: nhd. »frank«, frei

frank, mhd. franc, Adj.: nhd. »frank«, frei, munter

Frank, mhd. franke (2), sw. M.: nhd. fränkischer Wein, Frank

frank, mnd. frank, vrank*, Adj.: nhd. frank, frei

frank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franke, germ. *frankō- (2), *frankōn, *franka-, *frankan, sw. M. (n): nhd. Franke, Freier (M.) (1)

Franke, got. *Fragk-a?, sw. M. (n): nhd. Franke

Franke, ae. Franc-a (1), M., PN: nhd. Franke

Franke, as. *Fra-nk-o?, sw. M. (n): nhd. Franke

Franke, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft; Franko 14, Franco*, sw. M. (n)=PN.: nhd. Franke; karling* 4, st. M. (a): nhd. Karolinger, Franke
-- Franke von adliger Herkunft: ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft
-- vornehmer Franke: ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft
-- vornehmer hervorragender Franke: ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

Franke, mhd. Franke (1), Vranke, M.: nhd. Franke; kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann

Franke, mnd. Vranke, Franke*, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes; Vranker, Vrankære*?, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes

franke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franken (M. Pl.), an. fra-n-k-a-r, fra-k-k-a-r, st. M. (a) Pl.: nhd. Franken (M. Pl.), Franzosen

Franken (M. Pl.), ahd. Carlingi*, Karlingi, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. »Karlinge«, Franken (M. Pl.); Franci 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, M. Pl.: nhd. Franken (M. Pl.); Frankon* 6, Francon, M. Pl.=PN.: nhd. Franken (M. Pl.)

Franken, ae. Gal-l-eas, Gal-l-ie, M. Pl., PN: nhd. Gallier (M. Pl.), Franken

franken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

franken, nhd.: nhd. ; L.: DW

frankenberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

frankenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frankenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

frankenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frankenland, ae. Franc-lan-d, st. N. (a): nhd. Frankenland, Frankreich

Frankenland, ahd. Francia* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.=ON.: nhd. Franzien, Frankenland, Frankreich

Frankenland, mnd. Vrankenlant, N.: nhd. Frankenland

frankenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

frankenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frankenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frankenrecht, ahd. franchisia* 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Frankenrecht; francitas* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Frankenrecht, Freiheit

frankenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frankenreich, ahd. Frankrīhhi* 2, Frankrīchi*, st. N. (ja): nhd. Frankenreich, Frankreich

frankenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frankensau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frankenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frankenwein, mhd. frankenwīn, st. M.: nhd. »Frankenwein«; frankwīn, st. M.: nhd. »Frankenwein«

Frankenwein, mnd. vrankenwīn, M.: nhd. Frankenwein

frankenwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frankenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frankert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frankfurt -- bei Frankfurt an der Oder, germ. Kolakoron, gr.-germ.?, ON: nhd. bei Frankfurt an der Oder, Züllichau?

frankfurt, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frankfurter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frankfurter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

frankierzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fränkin, as. *Frė-nk-in-n-a?, st. F. (jō): nhd. Fränkin

Fränkin, ahd. Frankin* 1, st. F. (jō)=PN.: nhd. Fränkin

fränkin, nhd.: nhd. ; L.: DW

fränkisch, ae. frėnc-isc, Adj.: nhd. fränkisch

fränkisch, as. *frė-nk-isk?, Adj.: nhd. fränkisch

fränkisch, ahd. frenkisk* 9, frenkisc*, Adj.: nhd. fränkisch

-- auf fränkisch: ahd. Francisce* 4?, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. auf fränkisch, auf deutsch

fränkisch, mhd. frenkisch, frensch, Adj.: nhd. fränkisch

fränkisch, mhd. vrenkisch, vreinkisch, vrensch, frenkisch*, freinkisch, frensch*, Adj.: nhd. fränkisch

fränkisch, mnd. franzisch, francզisch, franxsch, Adj.: nhd. fränkisch, französisch

fränkisch, mnd. frenkisch***, Adj.: nhd. »fränkisch«, tümlich, modisch

fränkisch, mnd. vrankisch*, vrankesch, vranksch, vrankes, Adj.: nhd. fränkisch, französisch; vrankrīkisch*, vrankrīkesch, Adj.: nhd. reichsfränkisch, karolingisch, westfränkisch, fränkisch, französisch; vrenkisch*, vrenkesch, vrenksch, Adj.: nhd. fränkisch, französisch

frankisch: frenkisch: Adj.: nhd. fränkisch; E.: s. Franke: isch; L.: Luther

fränkisch, nhd.: nhd. fränkisch; E.: s. Franke: isch ; Hw.: s. frnkisch; L.: DW

fränkische -- fränkische Streitaxt, ahd. francisca 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. fränkische Streitaxt

fränkischen -- Angehöriger des fränkischen Stammes, mnd. Vranke, Franke*, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes; Vranker, Vrankære*?, M.: nhd. Franke, Angehöriger des fränkischen Stammes

fränkischer -- fränkischer grober Mantel, ae. frėnc-e, sw. F. (n): nhd. fränkischer grober Mantel

fränkischer -- fränkischer Wein, mhd. franke (2), sw. M.: nhd. fränkischer Wein, Frank

franknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankquart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frankreich -- Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich, mnd. ? Karolusschilt, N., M.: nhd. Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich?

Frankreich -- Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich, mnd. Poitēr*, Poytēr, Poytērs, Poyetēr, Potīrs, Pūtīr, ON: nhd. Poitiers, Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich

Frankreich -- Wein aus der Region Poitou in Frankreich, mnd. poitouw*, poytouw, poethow, peutow, poitaw, potouw, potow, poutauw, Sb.: nhd. Wein aus der Region Poitou in Frankreich

Frankreich, ae. Franc-lan-d, st. N. (a): nhd. Frankenland, Frankreich

Frankreich, anfrk. *Fra-n-k-a?, Sb.=ON: nhd. Frankreich

Frankreich, ahd. Francia* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.=ON.: nhd. Franzien, Frankenland, Frankreich; Frankrīhhi* 2, Frankrīchi*, st. N. (ja): nhd. Frankenreich, Frankreich

Frankreich, mhd. Francrīche, Vrankrīche, N.: nhd. Frankreich; Franze, st. F.: nhd. Frankreich, französische Sprache; Kerlingen, kerlingen, st. N.: nhd. Frankreich

-- Bewohner des karolingischen Frankreich: mhd. kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kerlinge, sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Bewohner des karolingischen Frankreich, Franzose

Frankreich, mnd. Vrankrīke, N.: nhd. Frankreich

-- König von England und Frankreich: mnd. westervörste*, westervürste*, mnd.?, M.: nhd. Westfürst, König von England und Frankreich

frankreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frankreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankreicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

frankreichisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frankreichisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frankreichs -- eine Landschaft im Norden Frankreichs, mnd. Pickerdīe, Pikkerdighe, Pickardīe, Pichardie, F.: nhd. Picardie, eine Landschaft im Norden Frankreichs

frankweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fränschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franschmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franse, germ. *fasō-, *fasōn, *fasa-, *fasan, sw. M. (n): nhd. Franse; *traba, germ.?, Sb.: nhd. Franse

Franse, an. typp-ing-r, st. M. (a): nhd. Franse

Franse, ae. fæs, fæs-n, st. N. (a): nhd. Franse, Rand; fnæ-d, st. N. (a): nhd. Franse, Rand, Einfassung; fnæ-s, st. N. (a): nhd. Franse; līst-e, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Franse; þrǣ-s, Sb.: nhd. Franse, Rand; wlō-h (1), F. (kons.), N.: nhd. Saum (M.) (1), Franse, Verzierung, Spitze

Franse, as. fiteri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Franse

Franse, ahd. entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes; fasa* 12?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Faser, Franse, Faden; faso* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Faser, Franse, Faden; trādo 16, sw. M. (n): nhd. Faden, Saum (M.) (1), Troddel, Franse

Franse, mhd. frangel, st. M.: nhd. Franse, Schmuck; franse, sw. F.: nhd. Franse, Schmuck

Franse, mhd. vase, fase*, sw. F., sw. M.: nhd. Faser, Franse, Einfassung, Saum (M.) (1); vaser, faser*, F.: nhd. »Faser«, Franse

-- kleiner Penis oder kleine Franse: mhd. visellīn, fisselīn*, st. N.: nhd. »Penislein«, Pimmelchen, kleiner Penis oder kleine Franse

Franse, mnd. frense, F.: nhd. Franse

Franse, mnd. s· meken, N.: nhd. »Säumchen«, Zipfel, Franse, Schleppe, Quaste; tādel (2), Sb.: nhd. Franse, Zotte?

franse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fransen -- herabhängende Schnüre bzw. Fransen, mnd. rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

Fransen, an. tref-r, F. Pl.: nhd. Fransen, Fäden; trǫ-f, N. Pl.: nhd. Troddeln, Fransen

-- Lappen mit Fransen: an. tref-il-l, st. M. (a): nhd. Lappen mit Fransen

Fransen, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

fransen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fransenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fransenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

fransenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fransess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fransicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fransig, nhd.: nhd. ; L.: DW

franstreck, nhd.: nhd. ; L.: DW

franz, nhd.: nhd. ; L.: DW

franz, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

franzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franzband, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

franzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

franzbohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

franzbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fränzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

franze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

franze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

franze, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzenangehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

franzensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

franzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

franzerbse, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

franzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franzgulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franzien, ahd. Francia* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.=ON.: nhd. Franzien, Frankenland, Frankreich; Franzia* 1, st. F. (ō): nhd. Franzien

franzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franziskaner, mhd. barvuozbruoder, M.: nhd. »Barfußbruder«, Barfüßermönch, Franziskaner; barvuoze, barfuoze*, sw. M.: nhd. Barfüßer, Barfüßermönch, Franziskaner

Franziskaner, mhd. minnerbruoder, M.: nhd. »Minderbruder«, Minorit, Franziskaner

-- Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner: mhd. provinciālmeister, st. M.: nhd. Provinzialmeister, Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner

Franziskaner, mnd. grām· nik, graum· nik, M.: nhd. grauer Mönch, Franziskaner, Zistersienser

Franziskaner, mnd. minnerbrōder, minrebrōder, minner brōder, M.: nhd. Minorit, Franziskaner

Franziskanerkonvents -- Vorsteher eines Franziskanerkonvents, mhd. gardiān, M.: nhd. Guardian, Vorsteher eines Franziskanerkonvents, Wärter

Franziskanerlektor, mhd. barvuozenlesemeister, st. M.: nhd. Franziskanerlektor

Franziskanermönch, mnd. brōderm· nik, brōdermönnik, M.: nhd. »Brudermönch«, Franziskanermönch

Franziskanermönch, mnd. grābrōder***, M.: nhd. »Graubruder«, Franziskanermönch

Franziskanermönch, mnd. m· nikbarvōte, M.: nhd. Franziskanermönch

-- strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch: mnd. observante, M.: nhd. »Observant«, strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, Reformationsfranziskaner

Franziskanerorden, mhd. minnerorden, st. M.: nhd. Minoritenorden, Franziskanerorden

Franziskanerordens -- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

Franziskaner-Ordens -- Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, mnd. custodīe, F.: nhd. Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, Behälter, Gefängniszelle

Franziskanerordens -- Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens, mnd. minister, M.: nhd. »Minister«, Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens

franziskanischen -- strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel, mnd. observancie, observantie, observantzie, F.: nhd. »Observanz«, strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel

Franziskus -- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

Franziskus -- Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus, mhd. fraterschelle, sw. M.: nhd. »Fraterschelle«, Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus

franziskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

franzland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Franzleine -- hanfene Franzleine, mnd. ? voison, Sb.: nhd. hanfene Franzleine?

franzmadam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

franzmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franzoesisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

franzos, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

französch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franzose, mhd. Franzois (3), Franzoys, Franzeis, Franzōs, st. M.: nhd. Franzose; kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kerlinge, sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Bewohner des karolingischen Frankreich, Franzose

Franzose, mhd. Walch (1), Walh, Walih, sw. M., st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose; Walhe, st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose

Franzose, mnd. Franse, M.: nhd. Franzose; Franzois (1), Franzōs, Franzoys, Franzous, Frantzois, Franczois. Franszois, M.: nhd. Franzose, Bewohner (M.) Westfrankens, Bewohner (M.) Frankreichs; Franzōsære*, Franzōser, Frantzoser, Fransoiser, Frankzoser, M.: nhd. Franzose

franzose, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (Franzos)

französeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Franzosen, an. fra-n-k-a-r, fra-k-k-a-r, st. M. (a) Pl.: nhd. Franken (M. Pl.), Franzosen

Franzosen, ae. Gal-wal-a-s, M. Pl., PN: nhd. Gallier, Franzosen

franzosen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Franzosenarzt, mnd. franzoisenarste*, franzōsenarste, frantzosenarste, M.: nhd. »Franzosenarzt«, Quacksalber

franzosenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franzosenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franzosenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

franzoserl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

französicht, nhd.: nhd. mit der Krankheit der Franzosen behaftet; E.: s. Franzose: icht; L.: DW Luther

franzosig, nhd.: nhd. ; L.: DW

französig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Französin, mhd. Franzoysinne, franzōsīn, st. F.: nhd. Französin

französin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

französisch, mhd. franzisch, Adj.: nhd. französisch

Französisch, mhd. franzois (1), franzeis, N.: nhd. Französisch, französische Sprache

französisch, mhd. franzois (2), franzeis, franzoys, franzoisch, Adj.: nhd. französisch; franzoisisch, franzoisch, Adj.: nhd. französisch; kerlingisch, Adj.: nhd. »karolingisch«, französisch

französisch, mhd. walhisch (1), welhisch, wælhisch, walisch, walsch, welisch, welsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walhisch (2), Adv.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch

französisch, mnd. fransisch*, fransch, frans, Adj.: nhd. französisch; franzisch, franczisch, franxsch, Adj.: nhd. fränkisch, französisch; franzois (2), franzōs, frantzōs, fransois, Adj.: nhd. französisch; franz˙ sisch (1), franzēsesch, franz˙ sch, Adj.: nhd. französisch, syphilitisch, aussätzig

Französisch, mnd. franz˙ sisch (2), franzēsesch, franz˙ sch, N.: nhd. Französisch, französische Sprache

französisch, mnd. vrankisch*, vrankesch, vranksch, vrankes, Adj.: nhd. fränkisch, französisch; vrankrīkisch*, vrankrīkesch, Adj.: nhd. reichsfränkisch, karolingisch, westfränkisch, fränkisch, französisch; vrenkisch*, vrenkesch, vrenksch, Adj.: nhd. fränkisch, französisch

französisch, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

französische -- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde, mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

französische -- alte französische Silbermünze, mhd. turnei, turner, tornei, turnoi, st. M.: nhd. Turnier, Kampf, alte französische Silbermünze, Turnose (Münze aus Tours); turneisære, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze

französische -- eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung, mnd. paliēt, M.: nhd. eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung

französische -- französische Goldmünze mit Löwenbild, mnd. leiūn, leyūn, lejun, leygun, M.: nhd. französische Goldmünze mit Löwenbild

französische -- französische Münze, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

französische -- französische Sprache, mhd. Franze, st. F.: nhd. Frankreich, französische Sprache; franzois (1), franzeis, N.: nhd. Französisch, französische Sprache

französische -- französische Sprache, mnd. franzois (3), franzōs, frantzōs, fransois, N.: nhd. französische Sprache; franz˙ sisch (2), franzēsesch, franz˙ sch, N.: nhd. Französisch, französische Sprache

französische -- große französische Münze, mhd. künicturnos, st. M.: nhd. »Königtourer«, große französische Münze

französischen -- Kronfeldherr des französischen Königs, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

französischen -- Längenmaß von sechzehn französischen Meilen, mhd. rosselouf, roslouf, st. M.: nhd. »Rosslauf«, Längenmaß von sechzehn französischen Meilen

französischer -- französischer Wollstoff, mnd. kampes*, campes, Sb.: nhd. französischer Wollstoff

französischer -- nach französischer Mode zuschneiden, mhd. franzen, vranzen, sw. V.: nhd. mit Fransen besetzen (V.), nach französischer Mode zuschneiden

französisches -- französisches Pergament, mnd. fransīn, frantzīn, frantzyn, Sb.: nhd. französisches Pergament

französisches -- französisches Segeltuch, mnd. budavēl, N.: nhd. französisches Segeltuch

französisches -- französisches Segeltuch, mnd. padevēl, padeweel, padavell, N.: nhd. französisches Segeltuch; pavēl, pawēl, N.: nhd. französisches Segeltuch; pudavēl, puddanēl, puddavēl, N.: nhd. französisches Segeltuch

Französisches, mhd. walhisch (3), st. N., st. F.: nhd. Welsches, Italienisches, Französisches, Romanisches

franzperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

franzscharlach, nhd.: nhd. ; L.: DW

franzthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

franzwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fraschmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

frase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fräse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fraß, afries. ēt* 1, Sb.: nhd. Essen (N.), Fraß

Fraß, ahd. āz (1) 10, st. N. (a): nhd. Aas, Fraß, Essen, Speise

Fraß, mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

Fraß, mhd. vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei

Fraß, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllen (2), füllen*, mhd.?, st. N.: nhd. »Füllen« (N.) (2), Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei

-- Fraß für die Würmer: mhd. wurmspīse, st. F.: nhd. »Wurmspeise«, Fraß für die Würmer

Fraß, mnd. bīten (2), bītent, N.: nhd. »Beißen«, Biss, Essen (N.), Fraß

Fraß, mnd. quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.)

Fraß, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrētærīe*, vrēterīe, vreterie, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vrētinge, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fraß: Frass: Frasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Frasz)

frass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fraßheit, mhd. vrāzheit, frāzheit*, st. F.: nhd. »Fraßheit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei, Völlerei

fräßig, mhd. vræzic, vræzec, fræzic*, fræzec*, Adj.: nhd. »fräßig«, gefräßig

fräßig: frässig: fräszig, nhd., Adj.: nhd. gefräßig; L.: DW Luther (fräszig)

Fräßigkeit, mhd. vræzicheit, vræzecheit, vrāzicheit, fræzicheit*, fræzecheit*, frāzicheit*, st. F.: nhd. »Fräßigkeit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei

frassmast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frasssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frast, nhd.: nhd. ; L.: DW

frastisibja, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fräsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraszbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fräsze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fräsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraszfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fraszgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fraszgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraszgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fräszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fräszin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraszsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraszsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraszstrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fraszzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frat, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratatig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratatlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fratem, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratercula -- fratercula arctica, an. (lund-i, sw. M. (n): nhd. Larventaucher, (fratercula arctica))

fraterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fraterherr -- mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

Fraterschelle, mhd. fraterschelle, sw. M.: nhd. »Fraterschelle«, Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus

fratig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fratscheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

frätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratschelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratschlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fratschlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratschlerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratschlerweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fratze, ahd. brieko* 1, brieco*, brieggo*, sw. M. (n): nhd. Fratze, Grimasse

Fratze, mhd. brieke, F.: nhd. Grimasse, Fratze

fratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fratze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratzenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratzenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fratzengesicht, mnd. ? snākenh˙ vet, N.: nhd. »Schlangenhaupt«?, Fratzengesicht?, eine Schelte aus Emden?

fratzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratzenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratzenmahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratzenpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fratzenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratzenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fratzenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fratzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratzfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratzhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fratzschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fratzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frau -- alberne unerzogene Frau, mnd. Tāle, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau; Tāleke, Tālke, F.: nhd. Adelheid, alberne unerzogene Frau

Frau -- Bezeichnung Frau, mhd. vrouwenname, vrounname, frouwenname*, frounname*, sw. M.: nhd. Frauenname, Bezeichnung Frau, Frau

Frau -- Bild von einer Frau, mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

Frau -- der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse, mnd. brūtkēse, brˑ dekēse, M.: nhd. der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse

Frau -- des Sohnes Frau, mnd. snāre (1), snare, snōre, snōr, F.: nhd. des Sohnes Frau, Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Frau -- die Frau betreffend, mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

Frau -- eine Frau nehmen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

Frau -- einer Frau angemessen, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

Frau -- einer Frau entsprechend, mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

Frau -- einer Frau nicht geziemendes Verhalten, mhd. unwīpheit, st. F.: nhd. einer Frau nicht geziemendes Verhalten

Frau -- einer Frau unangemessen, mhd. unwīplich, Adj.: nhd. »unweiblich«, unfraulich, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig; unwīplīche, Adv.: nhd. »unweiblich«, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig

Frau -- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird, mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

Frau -- Frau auf Erden, mhd. werltwīp, st. N.: nhd. »Weltweib«, Frau auf Erden, Weib auf Erden

Frau -- Frau aus dem Volk, mhd. volcwīp, folcwīp*, st. N.: nhd. »Volksweib«, Weib aus dem Volk, Frau aus dem Volk

Frau -- Frau aus der Stadt, mnd. statvrouwe, F.: nhd. »Stadtfrau«, Frau aus der Stadt, Städterin

Frau -- Frau aus Valois, mhd. Wāleisinne, sw. F.: nhd. Frau aus Valois

Frau -- Frau des Baders, mnd. bādærinne*, bēderinne, F.: nhd. »Baderin«, Frau des Baders; bādærische*, bēdersche, F.: nhd. Frau des Baders

Frau -- Frau des Bechermachers, mnd. bēkerærische*, bēkerērsche, F.: nhd. Frau des Bechermachers

Frau -- Frau des Boten, mnd. bōdische*, bōdesche, F.: nhd. »Botin«, Botenfrau, Frau des Boten

Frau -- Frau des Büttels, mnd. bˑ delische*, bˑ delsche, F.: nhd. Frau des Büttels

Frau -- Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen, mnd. schulthētinne, schultheitinne, schultechinne, schultetinne, F.: nhd. »Schultheißin«, Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Frau -- Frau des Sattelmachers, mnd. sādelmākærische*, sādelmākersche, F.: nhd. Sattelmacherin, Frau des Sattelmachers; sādelmēkærische*, sādelmēkersche, F.: nhd. Sattelmacherin, Frau des Sattelmachers

Frau -- Frau des Schlagbaumwärters, mnd. bōmslˑ tærische*, bōmslˑ tersche, F.: nhd. Frau des Schlagbaumwärters

Frau -- Frau des Schmalwebers, mnd. ? smalwēværische*, smalwēversche, F.: nhd. Frau des Schmalwebers?, Weberin die schmale Leinwand webt

Frau -- Frau des Seidenkrämers, mnd. sīdenkrāmærinne*, sīdenkrāmerinne, F.: nhd. »Seidenkrämerin«, Seidenhändlerin, Frau des Seidenkrämers

Frau -- Frau des Seidenwebers, mnd. sīdenwēværische*, sīdenwēversche, F.: nhd. Seidenweberin, Frau des Seidenwebers

Frau -- Frau des Seidenwirkers, mnd. sīdenwerkærische*, sīdenwerkersche, F.: nhd. Seidenwirkerin, Frau des Seidenwirkers

Frau -- Frau die bei Gildefesten aufwartet, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

Frau -- Frau die das Silbergerät versorgt, mnd. ? sülversmīdische*, sülversmīdesche, F.: nhd. Frau die das Silbergerät versorgt?

Frau -- Frau die den Namen Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient; unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

Frau -- Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient; unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

Frau -- Frau die die Bezeichnung nicht verdient, mhd. unvrouwe, unfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. Unfrau, Frau die die Bezeichnung nicht verdient

Frau -- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet, mnd. ackermˑ me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

Frau -- Frau die in Seide arbeitet, mnd. sīdevrouwe*, sidevrouwe, F.: nhd. Frau die in Seide arbeitet

Frau -- Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt, mnd. schōlemeddere*, schōlemedder, F.: nhd. Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt

Frau -- Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtestærinne*, totesterinne, mnd.?, F.: nhd. Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelferin, Testamentvollstreckerin

Frau -- Frau die Schweine hütet, mnd. swīneherdærische*, swīneherdesche, F.: nhd. Schweinehirtin, Frau die Schweine hütet

Frau -- Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

Frau -- Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

Frau -- Frau die Seidenborten verarbeitet, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

Frau -- Frau die Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

Frau -- Frau die sich überall zu schaffen macht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

Frau -- Frau die überall herumstreicht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

Frau -- Frau eines Brauers, mnd. brūwærische*, brūwersche, F.: nhd. Frau eines Brauers

Frau -- Frau eines Hausierers, mnd. schottische* (1), schottesche, F.: nhd. »Schottische«, Frau eines Hausierers

Frau -- Frau eines Ratsdieners, mnd. statdēnærevrouwe*, statdēnervrouwe, F.: nhd. »Stadtdienerfrau«, Frau eines Ratsdieners

Frau -- Frau eines Schildmachers, mnd. ? schildærische*, schilderesche, F.: nhd. Frau eines Schildmachers?

Frau -- Frau eines Schmiedes, mnd. smēdische*, smēdesche, F.: nhd. Frau eines Schmiedes

Frau -- Frau eines Schneiders, mnd. schrˑ dærische*, schrˑ dersche, F.: nhd. »Schröterische«, Frau eines Schneiders

Frau -- Frau eines Schumachers, mnd. schōmākærische*, schōmākersche, F.: nhd. »Schuhmacherin«, Frau eines Schumachers, Witwe eines Schumachers

Frau -- Frau eines Schüsselmachers, mnd. schˑ telærische*, schˑ telersche, schöttelersche, F.: nhd. »Schüsslerische«, Schüsselmacherin, Frau eines Schüsselmachers, Witwe eines Schüsselmachers

Frau -- Frau eines Schweineverschneiders, mnd. sübˑ tærische*, sübˑ tersche, F.: nhd. Frau eines Schweineverschneiders

Frau -- Frau eines Trägers, mnd. drēgærische*, drēgersche, dregersche, F.: nhd. Trägerin, Frau eines Trägers, Gebärerin

Frau -- Frau eines Vogelfängers, mhd. vogelærinne*, vogelerin, st. F.: nhd. Frau eines Vogelfängers, Frau eines Vogelhändlers

Frau -- Frau eines Vogelhändlers, mhd. vogelærinne*, vogelerin, st. F.: nhd. Frau eines Vogelfängers, Frau eines Vogelhändlers

Frau -- Frau eines Waffenschmieds, mnd. swērtvēgærische*, swērtvēgersche, F.: nhd. Frau eines Waffenschmieds

Frau -- Frau eines Weinbauern, mhd. wīmennin, st. F.: nhd. Winzerin, Frau eines Weinbauern

Frau -- Frau eines Ziegerhändlers, mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

Frau -- Frau eines Ziegerherstellers, mhd. zigermanninne, sw. F.: nhd. »Ziegermannin«, Frau eines Ziegerherstellers, Frau eines Ziegerhändlers, Angehörige der Familie Ziegermann

Frau -- Frau eines Zöllners, mhd. zollærinne*, zollerin, st. F.: nhd. Zöllnerin, Frau eines Zöllners

Frau -- Frau eines Zunftgenossen, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

Frau -- Frau Minne, mnd. vermin?, N.: nhd. »Frau Minne«, Minnefräulein?

-- angetraute Frau: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- Ausstattung der Frau: mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau; vrouwenrāde, vrouwenrade, vrowenrade, N., F.: nhd. Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

-- Aussteuer der Frau: mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau; vrouwenrāde, vrouwenrade, vrowenrade, N., F.: nhd. Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

-- besonderes Haarband der Frau: mnd. windelsnōr, mnd.?, M., F., N.: nhd. »Windelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Binden, besonderes Haarband der Frau

-- Bild einer Frau: mnd. vrouwenbilde*, vrouwenbēlde, N.: nhd. Bild einer Frau

-- Blut der Frau: mnd. vrouwenblōt, N.: nhd. Blut der Frau

-- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte: mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als

Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

-- eine Frau: mnd. vrouwenvlēsch, N.: nhd. eine Frau

-- erste Frau: mnd. v· rvrouwe, v· rvrowe, v· rvrūwe, v· rvrūe, F.: nhd. »Vorfrau«, Vorgängerin, vorige Frau, erste Frau

-- Fahrhabe der Frau: mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau; vrouwenrāde, vrouwenrade, vrowenrade, N., F.: nhd. Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

-- Frau als Gattungsbegriff: mnd. vrouwenesbilde*, vrouwensbilt, N.: nhd. Frau als Gattungsbegriff; vrouwesbilde*, vrouwesbilt, N.: nhd. Frau als Gattungsbegriff

-- Frau des Fassbinders: mnd. vāteslēgærische*, vāteslēgersche, F.: nhd. Frau des Fassschlägers, Frau des Fassbinders

-- Frau des Fassschlägers: mnd. vāteslēgærische*, vāteslēgersche, F.: nhd. Frau des Fassschlägers, Frau des Fassbinders

-- Frau des Fenstermachers: mnd. venstermēkærische*, venstermēkersche, vinstermēkersche, F.: nhd. Frau des Fenstermachers

-- Frau des Fischmeisters: mnd. vischmēsterische*, vischmēstersche, vischmeistersche, vischmestersche, F.: nhd. Frau des Fischmeisters

-- Frau des Vogtes: mnd. vōgedinne, vogedinne, F.: nhd. Vögtin, Schutzherrin, Beschützerin, Fürsprecherin, Frau des Vogtes

-- Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet: mnd. vlēderpīpærische*, vlēderpīpersche, F.: nhd. Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet

-- Frau von Stande: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- Frau welche die Vögel zu rupfen hat: mnd. vinkenplückærische*, vinkenplückerische, vinkenplückersche, F.: nhd. Frau welche die Vögel zu rupfen hat, Vogelhändlerin

-- gespensterhafte schöne Frau: mnd. wunderwicht, mnd.?, Sb.: nhd. »Wunderwicht«?, gespensterhafte schöne Frau, Vampirin, Unholdin

-- Halsbekleidung der Frau: mnd. vrouwenkrāge, N.: nhd. Halsbekleidung der Frau, Überwurf der Frau

-- hochgestellte geistliche Frau: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- kleine Frau: mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr· weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr· welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

-- Schuh der verheirateten Frau: mnd. vrouwenschō, vrowenschō, M.: nhd. Frauenschuh, Schuh der verheirateten Frau, Frauenschuh (eine Pflanze)

-- Stuhl für die Frau: mnd. vrouwenstōl, M.: nhd. Stuhl für die Frau

-- Überwurf der Frau: mnd. vrouwenkrāge, N.: nhd. Halsbekleidung der Frau, Überwurf der Frau

-- verheiratet gewesene Frau: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- verheiratete Frau: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- vorige Frau: mnd. v· rvrouwe, v· rvrowe, v· rvrūwe, v· rvrūe, F.: nhd. »Vorfrau«, Vorgängerin, vorige Frau, erste Frau

-- vornehme Frau: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- weibliches Geschlecht der Frau: mnd. vrouwenkünne, vrouwenkunne, vrowenkunne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen; vrouweskünne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen

Frau -- Frau verheiraten, mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

Frau -- Frau von niedrigem Stand, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

Frau -- Frau von Stand, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Frau -- freigeborene Frau, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Frau -- für eine Frau ungehörig, mhd. unwīplich, Adj.: nhd. »unweiblich«, unfraulich, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig; unwīplīche, Adv.: nhd. »unweiblich«, einer Frau unangemessen, für eine Frau ungehörig

Frau -- geliebte Frau, mhd. wībeszart, st. M.: nhd. geliebte Frau

Frau -- Hauptarbeitsgerät der Frau, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Frau -- junge Frau, mnd. brūt, brūde, F.: nhd. Braut, junge Frau, Gemahlin

Frau -- liederliche Frau, mnd. schantsak, F.: nhd. liederliche Frau; schītsak, M.: nhd. liederliche Frau

Frau -- Mann der Schwester der Frau, mnd. douwelinge?, mnd.?, M.: nhd. Mann der Schwester der Frau, Schwager?

Frau -- Neigung einer Frau, mhd. vrouwengunst, frouwengunst*, st. F.: nhd. »Frauengunst«, Neigung einer Frau

Frau -- Neigung zu einer Frau, mhd. vrouwenhulde, frouwenhulde*, st. F.: nhd. »Frauenhuld«, Neigung zu einer Frau

Frau -- ohne Frau seiend, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

Frau -- schwangere Frau, mnd. swērewīf, N.: nhd. schwangere Frau

Frau -- sich für eine Frau gehören, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

Frau -- Sondervermögen der Frau, mhd. vrouwenrāde 2, frouwenrāde*, st. F.: nhd. Gerade, weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau

Frau -- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

Frau -- tyrannische Frau, mnd. sēmanische, *, sēmansche, F.: nhd. tyrannische Frau, Hausdrache

Frau -- verheiratete Frau, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

Frau -- verschlafene Frau, mnd. slāpærische*, slēpersche, F.: nhd. Schläferin, verschlafene Frau

Frau -- Verwandtschaft der Frau, mnd. spilhalve, F.: nhd. Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie der Erbfolge; spillensīde, spillensīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie; spillesīde*, spilsīde, spillesīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie

Frau -- von einem Vogt vertretene Frau, mhd. vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

Frau -- vormalige erste Frau, mnd. ērhūsvrouwe, F.: nhd. vormalige erste Frau

Frau -- was die Frau mit ins bōl bringt, mnd. bōlbrenc, bōlbreng, Sb.?: nhd. Ausstattung, was die Frau mit ins bōl bringt

Frau -- weibliche Verwandte der Frau, mnd. spinne (2), F.: nhd. weibliche Verwandte der Frau, Erbin mütterlicherseits

Frau -- wie es sich für eine Frau gehört, mhd. wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

Frau -- zur Frau geben, mnd. ēhaftegēven* **(1)**, st. V.: nhd. zur Frau geben

Frau -- zur Frau gegeben, mnd. ēhaftegēven* (2), echtegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Frau gegeben

Frau -- zur Frau machen, mhd. vrouwen, frouwen*, sw. V.: nhd. zur Frau werden, zur Frau machen, zur Dame machen, zur Herrin machen, zum Weib machen

Frau -- zur Frau werden, mhd. vrouwen, frouwen*, sw. V.: nhd. zur Frau werden, zur Frau machen, zur Dame machen, zur Herrin machen, zum Weib machen

Frau beschlafen (V.), mhd. videlen (1), videln, vidlen, fidelen*, feideln*, fidlen*, sw. V.: nhd. fiedeln, geigen, Frau beschlafen (V.)

Frau die das Spulen (N.) besorgt, mnd. spōlærische*, spōlersche, F.: nhd. Spulerin, Frau die das Spulen (N.) besorgt

Frau die sich durch Spinnen (N.) ernährt, mnd. spinnærische*, spinnersche, F.: nhd. Spinnerin, Wollspinnerin, Frau die sich durch Spinnen (N.) ernährt

Frau die vom Spinnen (N.) lebt, mnd. spinsterinne, F.: nhd. Spinnerin, Frau die vom Spinnen (N.) lebt; spinsterische*, spinstersche, spynnetersche, F.: nhd. Spinnerin, Frau die vom Spinnen (N.) lebt

Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

Frau von wölfischer Art (Scheltwort), mhd. wülvinne, wülvin, wülfinne*, wülfin*, wulvinne, wulfin, wulfinne*, wulfin*, st. F.: nhd. Wölfin, Frau von wölfischer Art (Scheltwort)

Frau..., mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

Frau, idg. *gu̯ĕnā, F.: nhd. Weib, Frau; *gu̯enə-, Sb.: nhd. Weib, Frau; *gu̯enī-, Sb.: nhd. Weib, Frau

-- Bruder der Frau: idg. *si̯ēuro-, *si̯ēro-, *si̯əuri̯o-, *si̯əur-, M.: nhd. Bruder der Frau

-- Frau des Bruders des Gatten: idg. *i̯énəter, *i̯n̥tr-, F.: nhd. Frau des Bruders des Gatten, Schwägerin

Frau, germ. *badjō-, *badjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Bettgenossin, Frau; *frijō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Frau, Gattin; *frōwō-, *frōwōn, sw. F. (n): nhd. Herrin, Frau; *gabadjō-, *gabadjōn, germ.?, F.: nhd. Bettgenossin, Frau; *hrundi-, *hrundiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Frau, Göttin; *kwēni-, *kwēniz, st. F. (i): nhd. Weib, Frau; *kwenō-, *kwenōn, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau; *weiba-, *weibam, *wība-, *wībam, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

-- junge Frau: germ. *faimjō, *faimō, *faimnjō, st. F. (ō): nhd. junge Frau

-- junge Frau am Tag ihrer Hochzeit: germ. *brūdi-, *brūdiz, *brūþi-, *brūþiz, st. F. (i): nhd. Braut, Neuvermählte, junge Frau am Tag ihrer Hochzeit

Frau, got. qēn-s 58, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 29, 55 Anm. 3, 131): nhd. Eheweib, Ehefrau, Frau; qin-ō 42, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Weib, Frau

-- junge Frau: got. brū-þ-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 69 Anm. 3): nhd. Neuvermählte, Schwiegertochter, junge Frau

Frau, an. beð-ja, sw. F. (n): nhd. Frau; brōk-a, sw. F. (n): nhd. Frau; dīs, st. F. (ō): nhd. weibliches göttliches Wesen, Frau; fljōð, st. N. (a): nhd. Eheweib, Frau; Frey-ja, sw. F. (n): nhd. Herrin, Frau, Freyja; frouv-a, frov-a, sw. F. (n): nhd. Frau; frū, frū-a, sw. F. (n): nhd. Frau, Eheweib; kell-a, sw. F. (n): nhd. Frau; kell-ing, st. F. (ō): nhd. Frau; ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste; kon-a, kun-a, sw. F. (n): nhd. Frau; kvān, st. F. (i): nhd. Frau; kvenn-a, sw. F. (n): nhd. Frau; kvinn-a, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau; kvæn, kv§n, st. F. (ō): nhd. Frau; lafð-i, F.: nhd. Frau; lo-d-d-a, sw. F. (n): nhd. Frau, Fluss; māl-a (1), sw. F. (n): nhd. Frau; Njǫrn, st. F. (ō): nhd. Frau; rist-il-l (2), st. M. (a): nhd. Frau; sel-ja (1), sw. F. (n): nhd. Geberin, Frau; snōt, st. F. (ō): nhd. Frau; spūs-a (1), F.: nhd. Ehefrau, Frau, Gattin; svang-r, st. M. (a): nhd. Frau; þrūð-r, st. F. (i): nhd. Kraft, Frau, Tochter Thors; veig (3), st. F. (ō): nhd. Frau; vīf, st. N. (a): nhd. Weib, Frau, Gattin; vǫrð, st. F. (ō): nhd. Frau, Weib

-- die schützende Frau: an. Hlē-dis, F., PN: nhd. die schützende Frau

-- Frau die verdiente gerädert zu werden: an. ste-g-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Frau die verdiente gerädert zu werden

-- Frau mit Pausbacken: an. busil-kinn-a, sw. F. (n): nhd. Frau mit Pausbacken

-- stolze Frau: an. svark-r, M.: nhd. stolze Frau

-- vornehme Frau: an. svarr-i, sw. M. (n): nhd. vornehme Frau

Frau, ae. brȳ-d, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Frau, junge Frau; cwēn, cwǣn, st. F. (i): nhd. Frau, Ehefrau, Königin, Kaiserin, Prinzessin; cwen-e, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau, Dienerin, Dirne; cwœ̄n, st. F. (ō)?: nhd. Frau, Gattin, Fürstin, Königin; fǣ-mn-e, sw. F. (n): nhd. Jungfrau, Frau, Weib; frō-w-e, sw. F. (n): nhd. Frau; ge-bėd-d-a, sw. M. (n), sw. F. (n): nhd. Bettgenossin, Frau, Ehefrau, Ehemann; ge-rės-t-a, F.: nhd. Bettgenossin, Frau; hlǣf-dīg-e, *hlāf-dǣg-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin; ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau; méow-l-e, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Jungfrau, Frau; rės-t-a, F.: nhd. Bettgenossin, Frau; wīf, st. N. (a): nhd. Weib, Frau, Ehefrau; *wīf-estr-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Weiblichkeit; wīf-man-n, wīm-man-n, M. (kons.): nhd. Weib, Frau, Dienerin

-- edle Frau: ae. ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau

-- eine Frau nehmen: ae. ge-wīf-ian, sw. V. (2): nhd. heiraten, eine Frau nehmen; wīf-ian, sw. V. (2): nhd. heiraten, eine Frau nehmen

-- geschiedene Frau: ae. ǣ-lǣ-t-e (2), sw. F. (n): nhd. geschiedene Frau

-- junge Frau: ae. brȳ-d, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Frau, junge Frau

-- siegreiche Frau: ae. sig-e-wīf, st. N. (a): nhd. siegreiche Frau

-- verheiratete Frau: ae. ǣw-e (2), sw. F. (n), N.: nhd. verheiratete Frau, Ehepaar

Frau, afries. fa-mn-e, fe-mn-e, fo-mn-e, fo-vn-e, fo-n-e, st. F. (ō): nhd. Frau, Jungfrau, Magd; frou-w-e 50 und häufiger?, fro-w-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, Schwiegermutter; wīf 69, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

-- Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau: afries. wīf-strê-w-ene 6, F.: nhd. Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau; wīf-strê-w-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau

-- unsere liebe Frau Maria: afries. liāf-frou-w-e 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. unsere liebe Frau Maria

-- was eine Frau betrifft: afries. frou-w-e-lik 1, fro-w-e-lik, Adj.: nhd. was eine Frau betrifft, fraulich

-- Wergeld der Frau: afries. wet-m-a 4, wit-m-a, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Wergeld der Frau

Frau, anfrk. *frī (2)?, anfrk.?, st. F. (ī): nhd. Weib, Frau; kwen-a* 2, quen-a, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau; wīf* 7, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

Frau, as. brū-d 13, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Frau, Gattin; fê-m-i-a* 2, sw. F. (n): nhd. Weib, Frau; frī 7, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Weib, Frau; frūa* 1, sw. F. (n): nhd. Frau; kwān* 1, quān, st. F. (i): nhd. Frau, Weib; kwen-a* 3, quen-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weib, Frau; wīf* 76, st. N. (a): nhd. Weib, Frau

Frau, ahd. frouwa* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, vornehme Frau, hohe Frau, Herrscherin; gimahala* 15, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Gemahlin, Braut (F.) (1), Frau; gommanin* 4, gommannin*, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Frau, Mannweib; itis 5, st. F. (i, athem.): nhd. Frau, Weib, Jungfrau; kwena* 81, quena*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Ehefrau, Gattin, altes Weib; wīb 200, st. N. (a): nhd. Frau, Mädchen, Weib, Ehefrau; wībihha* 2, wībicha*, sw. F. (n): nhd. Frau, Weib; wībilīn* 1, wībilī*, st. N. (a): nhd. »Weiblein«, Frau

-- arme Frau: ahd. muodihhila* 1, muodichila, sw. F. (n): nhd. Arme (F.), die Müde, arme Frau

-- eingeschlossene Frau: ahd. klūsāra* 1, klousāra*, sw. F. (n)?: nhd. Klausnerin, eingeschlossene Frau

-- Frau eines Pfarrers: ahd. pfaffenwīb* 1, phaffenwīb, st. N. (a): nhd. Pfaffenweib, Frau eines Pfarrers

-- Frau vom Land: ahd. dorfwīb 1, st. N. (a): nhd. »Dorfweib«, Bäuerin, Frau vom Land

-- geschmückte Frau: ahd. 5zierāra 1, sw. F. (n): nhd. »Ziererin«, geschmückte Frau

-- grausame Frau: ahd. waluwīb* 1, st. N. (a): nhd. grausame Frau

-- hohe Frau: ahd. frouwa* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, vornehme Frau, hohe Frau, Herrscherin

-- jede Frau: ahd. wībilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jede Frau, jedes Weib

-- junge Frau: ahd. brūt (1) 39, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), junge Frau, Schwiegertochter

-- knetende Frau: ahd. knetārin 2, st. F. (jō): nhd. »Kneterin«, knetende Frau, Bäckerin

-- leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf: ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

-- verschwenderische Frau: ahd. spildāra 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Verschwenderin, verschwenderische Frau

-- verstoßene Frau: ahd. ūztrippa* 2, ūztribba*, sw. F. (n): nhd. Ausgetriebene, Verbannte, verstoßene Frau

-- vornehme Frau: ahd. frouwa* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, vornehme Frau, hohe Frau, Herrscherin

-- zur Frau nehmen: ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

Frau, mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

-- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat: mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

-- alte Frau: mhd. bābe, bōbe, sw. F.: nhd. altes Weib, alte Frau, Mütterchen

-- arme Frau: mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

-- bedauernswerte Frau: mhd. armwīp, st. N.: nhd. armes Weib, arme Frau, bedauernswerte Frau, Arme (F.), Unglückliche, Unselige

-- ehrbare Frau: mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau; biderbewīp*, biderwīp, st. N.: nhd. »Biederweib«, unbescholtene Frau, ehrbare Frau

-- eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten: mhd. bemorgengāben, sw. V.: nhd. »bemorgengaben«, eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten

-- einfache Frau: mhd. dörpærinne*, dörperinne, st. F.: nhd. Bäuerin, einfache Frau

-- Frau aus der Gruppe der Barschalken: mhd. bardiu, st. F.: nhd. Frau aus der Gruppe der Barschalken

-- Frau des Amtmannes: mhd. ammannin 1, ammanin, st. F.: nhd. »Ammännin«, Ammannin, Frau des Amtmannes

-- Frau des Braumeisters: mhd. briumeisterinne* 1, briumeisterin, st. F.: nhd. Braumeisterin, Frau des Braumeisters

-- Frau des Dorfmeisters: mhd. dorfmeisterinne, st. F.: nhd. »Dorfmeisterin«, Frau des Dorfmeisters

-- Frau eines Baders: mhd. badærinne, st. F.: nhd. »Baderin«, Frau eines Baders, Badefrau, Bademagd

-- Frau eines Dieners: mhd. dienestmanninne, st. F.: nhd. »Dienstmannin«, Frau eines Dienstmanns, Frau eines Dieners

-- Frau eines Dienstmanns: mhd. dienestmanninne, st. F.: nhd. »Dienstmannin«, Frau eines Dienstmanns, Frau eines Dieners

-- Frau eines Drechslers: mhd. dræhselinne*, dræhslinne, st. F.: nhd. Drechslerin, Frau eines Drechslers

-- Frau eines Ministerialen: mhd. dienestvrouwe, dienestfrouwe*, sw. F.: nhd. »Dienstfrau«, Frau eines Ministerialen, Dienerin

-- freigeborene Frau: mhd. adelvrouwe, adelfrouwe*, sw. F.: nhd. freigeborene Frau, Herrin; adelwīp, st. N.: nhd. freigeborene Frau, rechtmäßige Ehefrau

-- halbfreie Frau: mhd. barwīp, st. N.: nhd. halbfreie Frau

-- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte: mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

-- junge Frau: mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes; dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

-- unbescholtene Frau: mhd. biderbevrouwe*, bidervrouwe, biderfrouwe*, sw. F.: nhd. »Biederfrau«, ehrbare Frau, ehrbare Ehefrau, unbescholtene Frau, Ehefrau; biderbewīp*, biderwīp, st. N.: nhd. »Biederweib«, unbescholtene Frau, ehrbare Frau

-- unzuverlässige Frau: mhd. beidenthandærinne*, beidenthanderinne, sw. F.: nhd. unzuverlässiges Frauenzimmer, unzuverlässige Frau

-- zu stark geschminkte Frau: mhd. anestrīchærinne*, anstrīcherin, st. F.: nhd. Anstreicherin, zu stark geschminkte Frau

Frau, mhd. gemahele (2), gemahel, gemahl, gemāle, gemehele, sw. F., st. F.: nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Ehefrau, Frau, Gemahlin; genezwīp, st. N.: nhd. Frauenzimmer, Frau, Weib; inzimber*, inzimer, st. N.: nhd. Frau; kone (1), kon, kann, kun, quīne, chone, chane, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib, Ehefrau, Frau, Gemahlin

-- eitle Frau: mhd. ītelmachærinne*, ītelmæcherin, st. F.: nhd. Eitle, Hoffärtige, eitle Frau, leichtfertige Frau

-- Frau eines Holzschuhmachers: mhd. holzschuochærinne*, holzschuoherin, st. F.: nhd. »Holzschuherin«, Frau eines Holzschuhmachers, Angehörige der Familie Holzschuher

-- Frau eines Kaltschmieds: mhd. kezzelærinne, st. F.: nhd. Kesslerin, Frau eines Kesselschmieds, Frau eines Kaltschmieds

-- Frau eines Kesselschmieds: mhd. kezzelærinne, st. F.: nhd. Kesslerin, Frau eines Kesselschmieds, Frau eines Kaltschmieds

-- Frau eines Kupferschmieds: mhd. kupfersmidinne, sw. F.: nhd. Frau eines Kupferschmieds, Angehörige der Familie Kupferschmied

-- Gunst der Frau: mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

-- hübsche Frau: mhd. höveschwīp*, hübschwīp, st. N.: nhd. »hübsches Weib«, hübsche Frau, Schöne

-- in das Sondervermögen der Frau einbringen: mhd. inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen

-- leichtfertige Frau: mhd. ītelmachærinne*, ītelmæcherin, st. F.: nhd. Eitle, Hoffärtige, eitle Frau, leichtfertige Frau

-- Schimpfwort für eine Frau: mhd. helleslite, sw. M.: nhd. »Höllenschlitten«, Schimpfwort für eine Frau

-- sich eine Frau nehmen: mhd. gewīben, sw. V.: nhd. ein Weib nehmen, sich eine Frau nehmen

-- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau: mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

-- unverheiratete Frau: mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

-- unverheiratete junge Frau: mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

-- Verwandter von Seiten der Frau: mhd. konemāc, st. M.: nhd. Verwandter von Seiten der Frau, Schwager

-- zur Frau nehmen: mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

Frau, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); mennīn (2), st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib; menninne, mennin, st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib; mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht

-- attraktive Frau: mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau

-- einheimische Frau: mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

-- Frau des Landes: mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande; lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

-- Frau des Pächters: mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin

-- Frau des Pferdeknechts: mhd. marcschalkīn*, marchschalkīn*, marschalkīn, marschalkin, marschelkin, st. F.: nhd. »Marschalkin«, Marschallin, Frau des Pferdeknechts, Ehefrau des Marschalls

-- Frau eines Markgrafen: mhd. marcgrāvinne, mārgravin, marcgrævin, margrævin, marcgrævinne, margrævinne, marcgrāfinne*, mārgrafin*, marcgræfin*, margræfin*, marcgrævinne*, margrævinne*, st. F.: nhd. Markgräfin, Frau eines Markgrafen

-- Frau eines Müllers: mhd. mülenhērrinne* 1, mülnhērrinne, st. F.: nhd. »Mühlenherrin«, Frau eines Müllers, Müllerin

-- Frau eines Münzers: mhd. münzærinne* 2, münzerin, st. F.: nhd. »Münzerin«, Frau eines Münzers

-- Frau eines Priesters: mhd. pfaffenesse* 1, phaffenesse, paffenesse, F.: nhd. »Pfaffenisse«, Frau eines Priesters

-- Frau vom Lande: mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

-- Frau von ritterlicher Geburt: mhd. rittærewīp*, ritterwīp, st. N.: nhd. »Ritterweib«, Rittersfrau, Frau von ritterlicher Geburt

-- gefallsüchtige Frau: mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau

-- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht: mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

-- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte: mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

-- Mittelding zwischen Mädchen und Frau: mhd. mittelsie, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau; mittenkünne, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau

-- sauertöpfische Frau: mhd. müderærinne*, mūdrerin, st. F.: nhd. sauertöpfische Frau

-- Sondervermögen der Frau: mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

-- unverheiratete junge Frau: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

-- verlockende Frau: mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau

-- Vermögen der Frau: mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

-- Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau: mhd. noppærese*, nopperse, F.: Wollknötchen vom Tuch entfernende Frau

-- zur Frau nehmen: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Frau, mhd. tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau; triutinne, triutin, trūtin, st. F., sw. F.: nhd. Geliebte, Gattin, Frau, Freundin

-- eitle putzsüchtige Frau: mhd. tiuvelklā, tiuvelklāwe, tievelklawe, tīvelklawe, tivelklawe, tiufelklāwe*, tiefelklawe*, tīfelklawe*, tifelklawe*, sw. F.: nhd. »Teufelklaue«, eitle putzsüchtige Frau

-- Frau des Dauphins: mhd. talfīnette, talfinette, st. F.: nhd. Frau des Dauphins, Dauphiné

-- Frau des Sohnes: mhd. snare, sw. F.: nhd. Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes; snor, sw. F.: Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes, Schwiegertochter; snurche, snorche, snerche, sw. F.: nhd. Frau des Sohnes, Schnur (F.) (2)

-- Frau des Speichermeisters: mhd. spīchærewertelīn 2, sw. F.: nhd. »Speicherwärterin«, Speichermeisterin, Frau des Speichermeisters

-- Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann: mhd. schifmennine* 1, schifmennin, st. F.: nhd. Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann

-- Frau eines Schlüsseldrechslers: mhd. schüzzelærinne*, schüzzelerin, st. F.: nhd. »Schüsslerin«, Frau eines Schlüsseldrechslers, Angehörige der Familie Schüssler

-- Frau eines Schmiedes: mhd. smidinne, sw. F., st. F.: nhd. »Schmiedin«, Frau eines Schmiedes, Angehörige einer Familie Schmied

-- Frau eines Tuchscherers: mhd. scherærinne 4, schererin, st. F.: nhd. Schererin, Frau eines Tuchscherers

-- Frau fremder Herkunft: mhd. tatlærinne, st. F.: nhd. Tatarin, Frau fremder Herkunft, Schwätzerin

-- geistliche Frau: mhd. swester, suster, suster, süster, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Schwester, geistliche Frau, Ordensschwester, Klageschwester, Klagefrau

-- geringe niedrige Frau: mhd. smelenge, malem., st. F.: nhd. geringe niedrige Frau, Magd

-- im Psalter lesende Frau: mhd. saltervrouwe, sw. F.: nhd. »Psalterfrau«, im Psalter lesende Frau, Betschwester

-- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss: mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

-- schwatzhafte Frau: mhd. sloterlīn, st. N.: nhd. »Schlotterlein«, Klapper, schwatzhafte Frau

-- sich vom Spinnen ernährende Frau: mhd. spinnærinne*, spinnerīn, spinerinne, st. F.: nhd. »Spinnerin«, sich vom Spinnen ernährende Frau

-- verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines

Schemels fortbewegt: mhd. schemelærinne*, schemelerinne, st. F.: nhd. verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt

Frau, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vrouwenbilede*, vrouwenbilde, vrounbilde, vrouenpilde, frouwenbilede*, frounbilde*, frouenpilde*, st. N.: nhd. Frauenbild, Frau; vrouwenname, vrounname, frouwenname*, frounname*, sw. M.: nhd. Frauenname, Bezeichnung Frau, Frau; wībesname, sw. M.: nhd. »Weibsname«, Weib, Frau; winege, winige, winia, winje, st. F.: nhd. Geliebte, Frau, Ehefrau, Gattin; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige; wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

Frau, mnd. hērische***, hērsche***, F.: nhd. Frau; ? kōn (1), F.: nhd. Frau?

-- anspruchsvolle Kopfbedeckung der Frau: mnd. hūvenwerk, N.: nhd. anspruchsvolle Kopfbedeckung der Frau

-- Aussteuer der Frau: mnd. hēmst· re, heimst· re, hēmst· r, F., N.: nhd. »Heimsteuer«, Aussteuer der Frau, Mitgift; hīrāt, M.: nhd. Heirat, Heiratsgut, eingebrachtes Gut, Aussteuer der Frau

-- das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt: mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

-- Ehemann dem seine Frau untreu wird: mnd. hanerei, mnd.?, M.: nhd. Ehebrecher, Ehemann dem seine Frau untreu wird

-- eingebrachtes Heiratsgut der Frau: mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedüme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

-- Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt: mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

-- Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt: mnd. kerkgangesvrouwe*, kerkgangesvrūwe, F.: nhd. Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt

-- Frau des Filzmachers: mnd. hōtwalkærinne*, hōtwelkerinne, hůtwelkerinne, F.: nhd. Frau des Filzmachers

-- Frau des Forstrichters: mnd. holtgrēvische, holtgrēvesche, F.: nhd. Frau des Forstrichters

-- Frau des Gografen: mnd. gōgrēvische*, gōgrēvesche, F.: nhd. Frau des Gografen

-- Frau des Goldschmieds: mnd. goltsmēdische*, goltsmēdesche, goltsmētsche, F.: nhd. Frau des Goldschmieds

-- Frau des Grapengießers: mnd. grōpengētærische*, grōpengētersche, F.: nhd. Grapengießerin, Frau des Grapengießers

-- Frau des Henkers: mnd. hengærische*, hengersche, F.: nhd. Frau des Henkers; ? knüttærische*, knüttersche, F.: nhd. »Knüpferin«, Strickerin?, Frau des Henkers?

-- Frau des Hirten: mnd. hērdische*, hērdesche, F.: nhd. Frau des Hirten

-- Frau des Hutmachers: mnd. hōtmēkærische*, hōtmēkersche, hůtmēkersche, F.: nhd. Frau des Hutmachers

-- Frau des Kätners: mnd. k· tærische*, k· tersche, F.: nhd. Frau des Kätners; k· tenærische*, k· tenērsche, F.: nhd. Frau des Kätners

-- Frau des Kesselflickers: mnd. kētelb· tærische*, F.: nhd. Frau des Kesselflickers

-- Frau des Korkpantoffelmachers: mnd. korkenmākærinne*, korkenmākerin, F.: nhd. Frau des Korkpantoffelmachers

-- Frau des Kuchenbäckers: mnd. kōkenbeckærische*, kōkenbeschersche, F.: nhd. Kuchenbäckerin, Backfrau, Frau des Kuchenbäckers

-- Frau des Kuhhirten: mnd. kōhērdærische*, kōhērdersche, F.: nhd. Frau des Kuhhirten

-- Frau des Küsters: mnd. köstærische*, köstersche, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, Frau des Küsters

-- Frau des Pfarrers: mnd. kerkhērische*, kerkhērsche, F.: nhd. Frau des Pfarrers, Witwe des Pfarrers

-- Frau des Ratskellerwirts: mnd. kellærelouwische*, kellerlouwesche, F.: nhd. Frau des Ratskellerwirts

-- Frau des Schlachtermeisters: mnd. knōkenhouwærische*, knōkenhouwersche, F.: nhd. Frau des Schlachtermeisters

-- Frau des Stadtkämmerers: mnd. kēmenærische*, kēmenerische*, kēmenersche, F.: nhd. Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers

-- Frau die arbeitet: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Frau die das Haus hütet: mnd. inh· dærische*, inh· dersche, inhodersche, F.: nhd. Haushüterin, Frau die das Haus hütet

-- Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt: mnd. kēteldrēgærische*, kēteldrēgersche, F.: nhd. Frau die den Braukessel ins Brauhaus trägt

-- Frau die den Kaufmannsberuf ausübt: mnd. kōpwīf, N.: nhd. Frau die den Kaufmannsberuf ausübt, Händlerin, Handelsherrin

-- Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt: mnd. krāmærische*, krēmersche, F.: nhd. Krämerin, Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt; krēmærische*, krēmersche, F.: nhd. Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt

-- Frau die Gras an den Wegen schneidet: mnd. graswīf, F.: nhd. Frau die Gras an den Wegen schneidet

-- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

-- Frau die keusch bleibt: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Frau die Schröpfköpfe setzt: mnd. köppærische*, köppersche, koppersche, F.: nhd. Frau die Schröpfköpfe setzt

-- Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt: mnd. hūsdrīve, F.: nhd. Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, Klatschweib

-- Frau eines angehenden Geistlichen: mnd. halfpēpische*, halfpēpesche, F.: nhd. Frau eines angehenden Geistlichen

-- Frau eines Edelmanns: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Frau eines Knappen: mnd. ? knāpische*, knāpesche, knapesche, knēpesche, knepesch, knepske, knepse, F.: nhd. Gehilfin, Handwerksgesellin, Frau eines Knappen?

-- Frau eines Korbmachers: mnd. körværinne*, körverinne, F.: nhd. Frau eines Korbmachers

-- Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt: mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt

-- handeltreibende Frau: mnd. kōpvrouwe, F.: nhd. »Kauffrau«, handeltreibende Frau, Inhaberin eines Handelsgeschäfts

-- hofhörige Frau: mnd. hofwīf, N.: nhd. Hofweib, hofhörige Frau; hōveswīf, haveswīf, N.: nhd. Hofweib, hofhörige Frau

-- im Ehebruch lebende Frau: mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung: mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

-- junge Frau: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Kopfbedeckung der Frau: mnd. hūvesel, huvesel, huwessel, N.: nhd. Kopfbedeckung der Frau, Kopfbinde, Haube?

-- Kopfgebinde der unverheirateten Frau: mnd.

juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

-- Mitgift der Frau: mnd. ingehālde, N.: nhd. »Eingeholtes«, Mitgift der Frau

-- rechthaberische Frau: mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

-- Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau: mnd. harbassen, Sb.: nhd. Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau

-- unverheiratete Frau: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- verkrüppelte Frau: mnd. kr˙ pelvrouwe, F.: nhd. verkrüppelte Frau, Bettlerin

-- zuchtlose Frau: mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Frau, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; quēne, F.: nhd. Ehefrau, Frau, alte Frau

-- alte Frau: mnd. loit*, loyt, F.: nhd. alte Frau; ōldewīf***, N.: nhd. alte Frau, altes Weib; quēne, F.: nhd. Ehefrau, Frau, alte Frau

-- ältere Frau: mnd. mātr˙ nken***, N.: nhd. ältere Frau

-- ältere religiös eifernde Frau: mnd. pāpenmātrone*?, F.: nhd. ältere religiös eifernde Frau; pāpenmātr˙ nken, N.: nhd. ältere religiös eifernde Frau

-- aus Polen stammende Frau: mnd. pōlackinne, F.: nhd. »Polackin«, Polin, aus Polen stammende Frau

-- aus Preußen stammende Frau: mnd. prūssinne*, prūzinne, F.: nhd. Preußin, aus Preußen stammende Frau

-- derbes Schimpfwort für eine Frau: mnd. pulverhōre, F.: nhd. »Pulverhure«, derbes Schimpfwort für eine Frau

-- ein Schimpfwort für eine Frau: mnd. muchel, muchl, F.: nhd. ein Schimpfwort für eine Frau; plīte (2), F.: nhd. ein Schimpfwort für eine Frau

-- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde: mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

-- Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit: mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

-- Frau des Amtsverwalters: mnd. meierinne***, F.: nhd. »Meierin«, Frau des Amtsverwalters, Bäuerin, Pächterin

-- Frau des Augenarztes: mnd. ? ōgenb˙ tærische*, ōgenb˙ tersche, ogenbotersche, F.: nhd. »Augenverbessererin«, Augenärztin, Frau des Augenarztes?

-- Frau des Finanzschreibers: mnd. pennincschrīværische*, pennincschrīversche, pennischrīversche, F.: nhd. Frau des Finanzschreibers

-- Frau des Gerbers: mnd. leddermēkærische*, leddermēkersche, liedermēkersche, F.: nhd. Frau des Gerbers, Gerberin?

-- Frau des Hofpächters: mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetriebes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

-- Frau des Laternenmachers: mnd. lüchtemākærische*, F.: nhd. Frau des Laternenmachers

-- Frau des Löffelmachers: mnd. lēpelærische*, leppelērsche, F.: nhd. Frau des Löffelmachers

-- Frau des Marktvogts: mnd. marketvōgedinne*, F.: nhd. Frau des Marktvogts; marketvōgedische*, marketvōgedesche, marktevāgesche, F.: nhd. Frau des Marktvogts

-- Frau des Pfalzgrafen: mnd. palanzgrēvinne, F.: nhd. Pfalzgräfin, Frau des Pfalzgrafen

-- Frau des Plattenschlägers: mnd. plātenslēgærische*, plātenslēgersche, F.: nhd. Frau des Plattenschlägers

-- Frau des Schwagers: mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers

-- Frau des städtischen Marschalls: mnd. marschalkische*, marschalkesche, F.: nhd. Frau des städtischen Marschalls

-- Frau des Vetters: mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers

-- Frau die auf dem Psalter spielt: mnd. psalterærische*, psalterersche, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

-- Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat: mnd. ˙ verspēlærische*, ˙ verspēlerische, ōverspēlersche, ˙ versp˙ lresche, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; ˙ verspēlster, ˙ verspeelster, ōverspēlster, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

-- Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet: mnd. lichtmōder, lechtmōder, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet; lichtm˙ me*, lichtm˙ ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

-- Frau die den Marktplatz reinigt: mnd. marketvēgærische*, marketvēgersche, F.: nhd. »Marktfegerin«, Frau die den Marktplatz reinigt

-- Frau die Flachs riffelt: mnd. rēpærische*, rēpersche, F.: nhd. Frau die Flachs riffelt

-- Frau die Hervorragendes leistet: mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

-- Frau die Psalme singt: mnd. psalterærische*, psaltерersche, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

-- Frau eines berittenen Kriegsknechts: mnd. r˙ tærevrouwe*, r˙ tervrūwe, rutervruwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Frau eines berittenen Kriegsknechts, Soldatenfrau

-- Frau eines Gerichtsdieners: mnd. ? plockische*, plockesche, F.: nhd. Frau eines Untervogts, Frau eines Gerichtsdieners?

-- Frau eines Gürtelmachers: mnd. rēmensnīdærische*, rēmensnīdersche, F.: nhd. Frau eines Riemenschneiders, Frau eines Gürtelmachers

-- Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt: mnd. p˙ stermākærische*, p˙ stermākersche, F.: nhd. Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt

-- Frau eines Kürschners: mnd. pelsærische*, pelsersche, pelzersche, peltzersche, pilsersche, F.: nhd. Frau eines Kürschners, Witwe eines Kürschners

-- Frau eines Pfannenschmieds: mnd. pannensmēdische*, pannensmēdesche, F.: nhd. Frau eines Pfannenschmieds

-- Frau eines Rentherrn: mnd. rentenæresvrouwe*, rentenēresvrouwe, F.: nhd. »Rentnersfrau«, Frau eines Rentherrn

-- Frau eines Riemenschneiders: mnd. rēmensnīdærische*, rēmensnīdersche, F.: nhd. Frau eines Riemenschneiders, Frau eines Gürtelmachers

-- Frau eines Untervogts: mnd. plockische*, plockesche, F.: nhd. Frau eines Untervogts, Frau eines Gerichtsdieners?

-- Frau eines Wagenbauers: mnd. rādemēkærische*, rādemēkersche, F.: nhd. Frau eines Wagenbauers

-- Frau Luna: mnd. māninne, maninne, F.: nhd. »Möndin«, Göttin des Mondes, Frau Luna, Mond

-- Frau mit dunkler Hautfarbe: mnd. m˙ rinne, F.: nhd. »Mohrin«, Frau mit dunkler Hautfarbe; mormannische*, mōrmansche, mōrmannesche, F.: nhd. »Mohrmännin«, Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe; mōrwīf, mnd.?, F.: nhd. Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe

-- Frau mit guten Eigenschaften: mnd. ˙ vervrouwe, ōvervrouwe, F.: nhd. »Überfrau«?, Frau mit guten Eigenschaften, verehrenswerte Frau

-- Frau welche die Noppen entfernt: mnd. noppærische*, nopperische*, noppersche, mnd.?, F.: nhd. Frau welche die Noppen entfernt

-- für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau: mnd. prōkūrātærische*, prōkūrāterische*, prōcūrātersche, prōkrātersche, prōkāters, F.: nhd. Verwalterin, für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau

-- Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau: mnd. rāde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät

-- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit: mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

-- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau: mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

-- Hinterlassenschaft der Frau: mnd. rādelēve, rādeleive, rādelōve, rādelēge, F.: nhd. Hinterlassenschaft der Frau, vererbte Gerade (F.) (2) der Frau

-- liebende Frau: mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

-- liebreiche Frau: mnd. minnærische*, minnersche, F.: nhd. liebreiche Frau

-- lockere Frau: mnd. lodderinne*, lōderinne, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau; lodderische*, lōdersche, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau

-- mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau: mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenst· tlinc, pāpenstūtling, F.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenwīf, N.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

-- Mitgift einer Frau zusichern: mnd. mēdelōven (1), mēdelaven, mitlōven, sw. V.: nhd. mitgeloben, eine Mitverpflichtung eingehen, Mitgift einer Frau zusichern

-- monatliche Reinigung der Frau: mnd. māntvlēten* (1), māntvlētent, N.: nhd. Menstruation, monatliche Reinigung der Frau

-- plattes Band für eine Frau: mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

-- Schimpfwort für eine Frau: mnd. prachæres· ge, prachers· ge, F.: nhd. »Bettlersau«, verkommene Sau, Schimpfwort für eine Frau

-- törichte Frau: mnd. narrinne, F.: nhd. Närrin, törichte Frau

-- unverheiratete Frau: mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

-- verehrenswerte Frau: mnd. · vervrouwe, ōvervrouwe, F.: nhd. »Überfrau«?, Frau mit guten Eigenschaften, verehrenswerte Frau

-- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt: mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

Frau, mnd. ver (2), F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes; vor (2), for*, F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren Standes; vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch; vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr· weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr· welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein; vrouwenāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenminsche, vrowenminsche, mnd.?, N.: nhd. Frau, Weib; vrouwennāme, vrouwenname, vrowenname, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwenpersōne, vrouwenpersone, vrowenpersone, F.: nhd. »Frauensperson«, Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwensnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwesminsche, vrowesminsche, N.: nhd. Frau, Weib; vrouwesnāme, vrouwesname, vrowesname, vrausnāme, F., M.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild; vrouwespersōne, vrouwespersone, vrowespersone, F.: nhd. Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild

frau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraubase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraubasenbedenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraubasenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraubaserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauchen, mhd. vrouchīn, frouchīn*, st. N.: nhd. »Frauchen«, kleine Herrin

Frauchen, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr· weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr· welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

frauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauchenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauchensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauen -- alten Frauen Nachsteigender, mhd. bābenstīgære*, bābenstīger, st. M.: nhd. alten Frauen Nachsteigender

Frauen -- Arbeitsraum der Frauen, ahd. genez 12, ginuz, genaz, st. N. (a): nhd. Frauengemach, Arbeitsraum der Frauen

Frauen -- Aufenthaltsraum für Frauen, mnd. vrouwendörnse, vrouwendornse, vrowendornse, F.: nhd. Aufenthaltsraum für Frauen, Frauengemach

Frauen -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Frauen -- Auseinandersetzung zwischen Frauen, mnd. ? wīvekrīch*, wivekrīch, mnd.?, M.: nhd. »Weiberkrieg«, Auseinandersetzung zwischen Frauen?

Frauen -- Badstube für Frauen, mnd. vrouwenstōve, M.: nhd. Badstube für Frauen

Frauen -- Beutel für Frauen, mnd. vrouwenb· del, M.: nhd. Beutel für Frauen, Geldbeutel für Frauen

Frauen -- Brusttuch der Frauen, mnd. tittenb· del*, tittenbudel, mnd.?, M.: nhd. »Tittenbeutel«, Brusttuch der Frauen

Frauen -- dreieckiges Kopftuch der Frauen, mnd. flebbe (2), fleppe, F.: nhd. dreieckiges Kopftuch der Frauen

Frauen -- Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes, mnd. ver (2), F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes

Frauen -- Ehrentitel für Frauen höheren Standes, mnd. vor (2), for*, F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren Standes

Frauen -- ein Schimpfwort für Frauen, mnd. pēke (2), peke, peyke, pecke, F.: nhd. Geliebte, Hure, ein Schimpfwort für Frauen

Frauen -- ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen, mnd. vrouwentabbert, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen

Frauen -- einfacher Pantoffel für Frauen, mnd. vrouwenpantüffel*, vrouwenpantoffel*, M.: nhd. einfacher Pantoffel für Frauen

Frauen -- Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, mnd. vrouwenlach, vrowenlach, N.: nhd. Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, Bordell?

Frauen -- Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe, mnd. kintd· pinge, F.: nhd. Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe

Frauen -- Feuerstübchen für Frauen, mnd. vrouwenkīke, vrouwenkike, vrowenkike, F.: nhd. »Frauenkieke«, Feuerkieke, Feuerstübchen für Frauen

Frauen -- gekräuselter Kopfputz der Frauen, mnd. krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen; krispel, krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen, langer Schleier?

Frauen -- Geldbeutel für Frauen, mnd. vrouwenb· del, M.: nhd. Beutel für Frauen, Geldbeutel für Frauen

Frauen -- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

Frauen -- Gesamtheit der Frauen, mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

Frauen -- gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit, mnd. brūtwocke, M.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit

Frauen -- gestricktes Kopftuch der Frauen, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

Frauen -- Handgreiflichkeite gegen Frauen, afries. wīf-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. »Weiberschlägerei«, Handgreiflichkeite gegen Frauen

Frauen -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Frauen -- inniger Umgang mit Frauen, mnd. vrouwenkōsen*, vrouwenkōsent, vrouwenkosent, vrowenkosent, N.: nhd. inniger Umgang mit Frauen, Liebeständelei

Frauen -- Kirchengestühl für die Frauen, mnd. vrouwenst· lete*, vrouwenst· lte, N.: nhd. Kirchengestühl für die Frauen

Frauen -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

Frauen -- Kleidungsstück für Männer und Frauen, mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

Frauen -- kleiner gekräuselter Kopfputz der Frauen, mnd. krispelke, N.: nhd. kleiner gekräuselter Kopfputz der Frauen

Frauen -- Kopfbedeckung für Frauen, mnd. vrouwenbonnit, M.: nhd. Kopfbedeckung für Frauen

Frauen -- Kopfbekleidung für Frauen, mnd. netse, F.: nhd. Kopfbekleidung für Frauen, Haube

Frauen -- Kopfputz der Frauen, mhd. rīse (2), st. F., sw. F.: nhd. herabfallender Schleier, Schleier, Kopfputz, Kopfputz der Frauen

Frauen -- Kopfschmuck der Frauen, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen

Frauen -- Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird, mnd. vēderkrans*, vēderekrans*, vederkrantz, vedderkrans, M.: nhd. Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird

Frauen -- Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

Frauen -- Lästerer der Frauen, mnd. vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrowenschender, M.: nhd. Lästerer der Frauen, Verhöhner der Frauen, Notzüchter, Vergewaltiger

Frauen -- Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne, mnd. vrouwenminne, F.: nhd. Liebe der Frauen, Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne

Frauen -- Liebe der Frauen, mnd. vrouwenhult, vrouwenhuld, vrowenhuld, F.: nhd. Zuneigung der Frauen, Liebe der Frauen; vrouwenlēve, vrowenlēve, F.: nhd. Liebe der

Frauen; vrouwenminne, F.: nhd. Liebe der Frauen, Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne

Frauen -- Lob auf die Frauen, mnd. vrouwenlof, vrowenlof, N.: nhd. Lob der Frauen, Lob auf die Frauen

Frauen -- Lob der Frauen, mnd. vrouwenlof, vrowenlof, N.: nhd. Lob der Frauen, Lob auf die Frauen

Frauen -- mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

Frauen -- mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen, mnd. parlenhūve, F.: nhd. »Perlenhaube«, mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen

Frauen -- mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Frauen -- mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen, mnd. parlebinde*, parlbinde, perlenbinde, perlinbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; parlenbant, perlenbant, M.: nhd. »Perlenband«, mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; perlenbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen

Frauen -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

Frauen -- nach Art der Frauen seiend, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

Frauen -- Obergewand für Frauen und Männer, mnd. · verrok, ōverrok, averrok, M.: nhd. »Überrock«, Obergewand für Frauen und Männer

Frauen -- Obergewand von Männern und Frauen, mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

Frauen -- Oberkleid der Männer und Frauen, mhd. surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe; surtōt, st. N., M.: nhd. »Surtout«, Oberkleid der Männer und Frauen, Schleppe

Frauen -- Pelzbekleidungsstück für Frauen, mnd. vrouwenpels, vrouwenpils, M.: nhd. Frauenpelz, Pelzbekleidungsstück für Frauen

Frauen -- Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige, mnd. rōkære*, rōker, rūker, rokere, M.: nhd. Besorger, Vertreter, Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige

Frauen -- Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Frauen -- reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

Frauen -- Reisewagen für Frauen, mnd. vrouwenwāgen, vrouwenwagen, vrowenwagen, M.: nhd. Wagen (M.) für Frauen, Reisewagen für Frauen

Frauen -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Frauen -- Schimpfwort für Frauen, mhd. platiesche, F.: nhd. Schimpfwort für Frauen

Frauen -- Schmuck der Frauen, ahd. wībzierida* 6, st. F. (ō): nhd. Frauenschmuck, Schmuck, Schmuck der Frauen, Frauensachen

Frauen -- Schwäche der Frauen, mnd. krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

Frauen -- silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird, mnd. stūkelbant, stickelbant, stukelbant, M.: nhd. silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird

Frauen -- Stirnreif als Schmuck für Frauen, mnd. stērnspange, F.: nhd. »Stirnspange«, Stirnreif als Schmuck für Frauen

Frauen -- Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt, mnd. vrouwenschindære*, vrouwenschinder, vrouwenschinner, vrouwenscenner, M.: nhd. Frauenräuber, Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt

Frauen -- Titel geistlicher Frauen, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Frauen -- Tragring auf dem Kopf der Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

Frauen -- trügerische Aufmachung der Frauen, mhd. trüge (1), truge, st. F., sw. F.: nhd. Trug, Betrug, Betrügerei, Täuschung, trügerische Aufmachung der Frauen

Frauen -- Umgang mit Frauen, mnd. vrouwenspēl, vrouwenspel, vrowenspel, N.: nhd. Minnespiel, Liebesspiel, Umgang mit Frauen

Frauen -- Verhöhner der Frauen, mnd. vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrowenschender, M.: nhd. Lästerer der Frauen, Verhöhner der Frauen, Notzüchter, Vergewaltiger

Frauen -- von Frauen getragener Überwurf, mhd. afterhemede, st. N.: nhd. von Frauen getragener Überwurf

Frauen -- wie die Frauen, ahd. wīblīhho* 1, wīblīcho*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, wie die Frauen

Frauen -- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Frauen -- Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe, mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

Frauen -- Zuneigung der Frauen, mnd. vrouwenhult, vrouwenhuld, vrowenhuld, F.: nhd. Zuneigung der Frauen, Liebe der Frauen

Frauen -- zwei Frauen habend, mnd. ? twēmannich, twimannich, mnd.?, Adj.: nhd. zwei Frauen habend?

Frauen..., ahd. itislīh 2, Adj.: nhd. fraulich, einer Matrone zukommend, Frauen...

Frauen..., mnd. wīvisch*, wivesch, mnd.?, Adj.: nhd. weiblich, Frauen..., weibisch, unmännlich

Frauen, mhd. kemenāte (2), sw. F., st. F.: nhd. Kammerfrauen, Frauen

-- Abgabe der gemeinen Frauen: mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen; kappengülte, st. F.: nhd. Kapaunengeld, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen; kappenzins, st. M.: nhd. »Kappenzins«, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen

-- Binde von Frauen: mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

-- Kreuz mit den beiden Frauen darunter: mhd. klageboum, klagpoum, st. M.: nhd. Klagebaum, Kreuzigungsdarstellung, Kreuz mit den beiden Frauen darunter

-- Stirnbinde von Frauen: mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

-- Wangenbinde von Frauen: mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

Frauen, mhd. vrouwenschar, frouwenschar*, st. F.: nhd. Frauenschar, Frauen

-- aus Frauen bestehend: mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

-- Bezeichnung für Frauen: mhd. vrouwenzimber*, vrouwenzimmer, frouwenzimmer*, st. N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Bezeichnung für

Frauen

-- durch Frauen beglückt: mhd. wīpsælic, wībsælic, Adj.: nhd. durch Frauen beglückt, von Frauen viel geliebt

-- Festtag der Frauen: mhd. vrouwenmesse, frouwenmesse*, st. F.: nhd. »Frauenmesse«, Festtag der Frauen, Heiligenfest der Frauen

-- Frauen gehörend: mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

-- Heiligenfest der Frauen: mhd. vrouwenmesse, frouwenmesse*, st. F.: nhd. »Frauenmesse«, Festtag der Frauen, Heiligenfest der Frauen

-- Lob der Frauen: mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

-- Pferd für Frauen: mhd. vole, fole*, vol, fol*, vul, ful*, vül, fül*, sw. M., st. N.: nhd. Fohlen (N.) (1), junges Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen

-- Preis der Frauen: mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

-- Spiel der Frauen: mhd. vrouwenspil, frouwenspil*, st. N.: nhd. »Frauenspiel«, Spiel der Frauen

-- Spottname für Frauen: mhd. vut, fut*, st. F., sw. F.: nhd. »Fut«, Scheide, Vulva, Spottname für Frauen

-- Tanz der Frauen: mhd. vrouwentrit, frouwentrit*, st. M.: nhd. »Frauentritt«, Tanz der Frauen

-- von Frauen viel geliebt: mhd. wīpsælic, wībsælic, Adj.: nhd. durch Frauen beglückt, von Frauen viel geliebt

Frauen, mnd. vrouwenkünne, vrouwenkunne, vrowenkunne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen; vrouwenl· de, Pl.: nhd. Frauen; vrouwenslechte, N.: nhd. Nachkommenschaft der weiblichen Linie, Frauen; vrouwenvolk, N.: nhd. Frauenvolk, Frauen, Frauensleute; vrouweskünne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen

Frauenabort, mnd. vrouwengemak, N.: nhd. »Frauengemach«, Frauenabort

frauenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenader, mnd. vrouwenādere*, vrouwenāder, F.: nhd. Frauenader, Rosenader, eine Beinvene

frauenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenarbeit, mnd. vrouwenwerk, vrowenwerk, N.: nhd. Frauenarbeit, weibliche Arbeit, weibliche Beschäftigung

frauenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenärmel, mhd. vrouwenermel, vrōwenermel, frouwenermel*, frōuwenermel*, st. M.: nhd. »Frauenärmel«, Ärmel für ein Frauenkleid

Frauenart, an. kven-sk-a, sw. F. (n): nhd. Frauenart, Keuschheit

Frauenart, mhd. vrouwenwīse, vrōwenwīse, frouwenwīse*, frōwenwīse*, st. F.: nhd. »Frauenweise«, Frauenart

-- nach Frauenart: mhd. wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

frauenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenbaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenband, mhd. vrouwengebende, frouwengebende*, st. N.: nhd. »Frauenband«

Frauenbarett, mnd. vrouwenbarēt*, vrouwenberēt, N.: nhd. Frauenbarett

frauenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenbettstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenbild, mhd. vrouwenbilede*, vrouwenbilde, vrounbilde, vrouenpilde, frouwenbilede*, frounbilde*, frouenpilde*, st. N.: nhd. Frauenbild, Frau

Frauenbild, mnd. wīvesbilde, mnd.?, N.: nhd. »Weibsbild«, Frauenbild

-- Frauenbild von Maria: mnd. vrouwenschīn, vrowenschīn, mnd.?, M.: nhd. Frauenglanz, Frauenbild von Maria

frauenbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenbiss, mnd. loie*, loye, loyge, lode, loe, loge, Sb.: nhd. Gamander, Gamanderlein, Frauenbiss, Edelgamander?, Gamander-Ehrenpreis

frauenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenblatt, ahd. gartminza 6, sw. F. (n): nhd. »Gartenminze«, Krauseminze, Waldminze?, Frauenblatt; kost* (2) 7, st. M. (a?, i?): nhd. Frauenminze, Frauenblatt; kosto* 9, sw. M. (n): nhd. Frauenminze, Frauenblatt, Dost, Quendel (?); ? sisimbra 24, sisimbria, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Minze, Frauenblatt?, Bachminze?; wīzminza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weißminze, Frauenblatt, Katzenminze?

frauenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenbräcklein, mhd. vrouwenbreckelīn, frouwenbreckelīn*, st. N.: nhd. »Frauenbräcklein«, Schoßhündchen

frauenbrautwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenbrust, nhd., F.: nhd. Frauenbrust: Brust einer Frau; E.: s. Frau: Brust; L.: Luther

frauenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauendiener, mhd. vrouwendienære, vroundiener, frouwendienære*, froundiener*, st. M.: nhd. Frauendiener

frauendiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauendienst -- höfischer Frauendienst, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

Frauendienst, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

frauendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauendirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauendistel, mnd. vēdistel, vēdīste, M.: nhd. Milchdistel, Frauendistel, Mariendistel

frauendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenehre, mhd. vrouwenēre, frouwenēre*, st. F.: nhd. Frauenehre

frauenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraueneis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenfarbe, mnd. vrouwenvarwe, vrowenvarwe, vrouwenwarwe, F.: nhd. »Frauenfarbe«, Schminke; vrouwenverwe, F.: nhd. »Frauenfarbe«, Schminke

frauenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenfingerkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenflachs, ahd. līnkrūt* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Leinkraut«, Frauenflachs

Frauenflachs, mhd. līnkrūt 1, st. N.: nhd. »Leinkraut«, Frauenflachs

Frauenflachs, mhd. vrouwenvlahs 1, frouwenflahs*, st. M.: nhd. »Frauenflachs«, Leinkraut

frauenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenfrei, mhd. vrouwenvrī, vrōwenvrī, frouwenfrī*, frōwenfrī*, Adj.: nhd. »frauenfrei«, frauenlos

frauenfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauengang, mhd. vrouwenganc, st. M.: nhd. Frauengang

frauengebaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauengemach, an. bū-r, st. N. (a): nhd. Kammer, Stube, Vorratshaus, Frauengemach

-- Frauengemach unter der Erde: an. dyng-ja, sw. F. (n): nhd. Frauengemach unter der Erde, Haufe, Haufen, Dung?

Frauengemach, as. pios-al* 1, pias-al, st. M. (a?): nhd. Pesel, Wohnraum, Frauengemach

Frauengemach, ahd. genez 12, ginuz, genaz, st. N. (a): nhd. Frauengemach, Arbeitsraum der Frauen; geneztung* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Frauengemach; genitium* 2, lat.-ahd.?, N.: nhd. Frauengemach

Frauengemach, mhd. genez, st. N.: nhd. Frauengemach; geneztunc 3, st. M.: nhd. Frauengemach; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

-- Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

Frauengemach, mhd. pfiesel, phiesel, st. M.: nhd. »Pisel«, Frauengemach, beheizbares Frauengemach; pfieselgadem, phieselgadem, st. M., st. N.: nhd. Frauengemach

-- beheizbares Frauengemach: mhd. pfiesel, phiesel, st. M.: nhd. »Pisel«, Frauengemach, beheizbares Frauengemach

Frauengemach, mhd. vrouwenzimber*, vrouwenzimmer, frouwenzimmer*, st. N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Bezeichnung für Frauen

Frauengemach, mnd. vrouwendörnse, vrouwendornse, vrowendornse, F.: nhd. Aufenthaltsraum für Frauen, Frauengemach; vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

Frauengemach, mnd. vrouwengemak, N.: nhd. »Frauengemach«, Frauenabort

frauengemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauengemächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauengemeinehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengemeinhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengeneusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauengeniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauengerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauengerät, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

frauengeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauengeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rhengelse*, vorhengelse, vorhengels, v· rhencsel, N.: nhd. Vorhang, Tempelvorhang, vorhängender Teil der Altardecke, überhängender Teil der Altardecke, Frauengeschmeide (Bedeutung örtlich beschränkt)

Frauengesellschaft -- veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

frauengespünne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauengestalt -- schreckenerregende Frauengestalt, ahd. wildwīb 1, st. N. (a): nhd. schreckenerregende Frauengestalt, Unholding

frauengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauengestuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauengewaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauengewand -- weites Frauengewand, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

Frauengewand, ahd. wībgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Frauengewand, Frauenkleid, Frauenkleider

Frauengewand, mhd. vrouwengewant, vroungewant, frouwengewant*, froungewant*, st. N.: nhd. Frauengewand, Frauenkleidung

frauengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauengewändern -- weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

frauengierig, ahd. wībgern* 8, Adj.: nhd. »frauengierig«, unzüchtig, Freier (= subst.), Verführer (= subst.)

frauengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenglanz, mnd. vrouwenschīn, vrowenschīn, mnd.?, M.: nhd. Frauenglanz, Frauenbild von Maria

Frauenglas, ahd. ewa? 1, Sb. (?): nhd. Frauenglas

frauenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauengunst, mhd. vrouwengunst, frouwengunst*, st. F.: nhd. »Frauengunst«, Neigung einer Frau

Frauengunst, mnd. vrouwengunst, M., F.: nhd. Frauengunst

frauengunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauengürtel, an. ger-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Frauengürtel

Frauengürtel, mnd. vrouwengördel, vrouwengordel, vrowengordel, N.: nhd. Frauengürtel; vrouwenrēme, vrowenrēme, M.: nhd. Frauengürtel

frauengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauengut, afries. wīv-e-gōd 1, F.: nhd. Frauengut, Weibergut

frauengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenhaar, as. wīf-fah-s* 1?, st. N. (a): nhd. Frauenhaar

Frauenhaar, ahd. minnaloub* 1, ahd.?, st. N. (iz/az): nhd. Frauenhaar; ? nasawurz* 2, st. F. (i): nhd. Große Brennnessel, Frauenhaar?; ? nezzilwurz* 5, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Nesselwurz«, Brennnessel, Frauenhaar?; wībeshār* 1, st. N. (a): nhd. Frauenhaar; wībfahs* 1, st. N. (a): nhd. Frauenhaar

Frauenhaar, mhd. juncvrouwenhār 1, juncfrouwenhār, st. N.: nhd. »Jungfrauenhaar«, Frauenhaar

Frauenhaar, mhd. minnewurz 2, st. F.: nhd. »Minnewurz«, Frauenhaar

Frauenhaar, mhd. vrouwenhār, vrounhār, frouwenhār*, frounhār*, st. N.: nhd. Frauenhaar, (Pflanzenname)

Frauenhaar, mnd. vrouwenhār, vrowenhār, N.: nhd. Frauenhaar, Frauenhaarfarn (eine Pflanze)

frauenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenhaarfarn (eine Pflanze), mnd. vrouwenhār, vrowenhār, N.: nhd. Frauenhaar, Frauenhaarfarn (eine Pflanze)

Frauenhaarfarn, ahd. eihfarn 8, eihfarm*, st. M. (a?): nhd. »Eichfarn«, Engelsüß, Frauenhaarfarn

Frauenhaarfarn, mnd. stēnrūte, steinrūte, stēnrute, F.: nhd. Frauenhaarfarn

frauenhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhaeuslerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhaft, ahd. wīblīh* 4, Adj.: nhd. fraulich, weiblich, frauenhaft

frauenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauenhand, mhd. vrouwenhant, frouwenhant*, st. F.: nhd. Frauenhand

Frauenhand, mnd. vrouwenhant, F.: nhd. »Frauenhand«

frauenhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenhändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenhandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenhaube, ae. scyf-el, scyf-el-e, F.: nhd. Frauenhaube

Frauenhaube, mnd. hūvete, N.: nhd. Frauenhaube, Haube

frauenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenhaus, mhd. vrouwenhūs, vrounhūs, frouwenhūs*, frōwenhūs*, st. N.: nhd. »Frauenhaus«, Hurenhaus

Frauenhaus, mnd. vrouwenhūs, vrowenhūs, N.: nhd. Frauenhaus, Bordell, Armenhaus für Frauen (Bedeutung örtlich beschränkt); vrouwenh· seken, N.: nhd. Frauenhaus, Bordell

frauenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenhäuslerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenheer, mhd. wīphere*, wīpher, st. N.: nhd. Frauenheer

frauenheimsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenheld, mhd. viselære 1, viseler, fiselære*, fiseler*, st. M.: nhd. Frauenheld, Wollschläger, Tuchwalker; vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

Frauenhemd -- kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd, mnd. lashēmede*, lashemmet, laßhemmet, M.: nhd. Latzhemd, kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd

frauenhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenherr, mnd. vrouwenhēre*, M.: nhd. »Frauenherr«

frauenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenhirte, ae. cwœ̄n-hierd-e, cwœ̄n-hird-e, cwēn-hierd-e, cwēn-hird-e, st. M. (a): nhd. »Frauenhirte«, Eunuch

frauenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenhopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenhose, ahd. wībhosūn*, wībeshosūn*, wībohosūn*, sw. F. Pl. (n): nhd. »Frauenhose«, Frauenunterkleidung (?)

Frauenhuld, mhd. vrouwenhulde, frouwenhulde*, st. F.: nhd. »Frauenhuld«, Neigung zu einer Frau

Frauenhülle, mnd. vrouwenhülle, F.: nhd. »Frauenhülle«, Frauenhut?

frauenhündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenhut (M.), mnd. vrouwenhōt, M.: nhd. Frauenhut (M.)

Frauenhut, mnd. ? vrouwenhülle, F.: nhd. »Frauenhülle«, Frauenhut?

frauenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenjäger -- berüchtigter Frauenjäger, mnd. statbulle, M.: nhd. für die Kuhherde der Gemeinde gehaltener Bulle (M.), städtischer Gemeindestier, berüchtigter Frauenjäger

frauenkaemmerchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenkappe -- kleine Frauenkappe, mnd. vrouwenmützeken*, vrouwenmüsseken, vrouwenmutczken, N.: nhd. Frauenmützchen, kleine Frauenmütze, kleine Frauenkappe

frauenketzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenkieke, mnd. vrouwenkīke, vrouwenkike, vrowenkike, F.: nhd. »Frauenkieke«, Feuerkieke, Feuerstübchen für Frauen

frauenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenkleid -- Verzierung am Frauenkleid, mhd. twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Frauenkleid, an. fang (2), st. N. (a): nhd. Frauenkleid

Frauenkleid, ahd. kemis 6, st. F. (i): nhd. Kleid, Frauenkleid, langes Frauenkleid, Überwurf; wībgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Frauengewand, Frauenkleid, Frauenkleider

-- langes Frauenkleid: ahd. kemis 6, st. F. (i): nhd. Kleid, Frauenkleid, langes Frauenkleid, Überwurf

Frauenkleid, mhd. gōdehse, sw. F.: nhd. Frauenkleid

Frauenkleid, mhd. vrouwenkleit, vrāwenkleit, frouwenkleit*, frāwenkleit*, st. F.: nhd. Frauenkleid, Frauenkleidung

-- Ärmel für ein Frauenkleid: mhd. vrouwenermel, vrōwenermel, frouwenermel*, frōuwenermel*, st. M.: nhd. »Frauenärmel«, Ärmel für ein Frauenkleid

-- Verzierung am Frauenkleid: mhd. zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Frauenkleid, mnd. vrouwenklēt*, F.: nhd. Frauenkleid

-- langes Frauenkleid: mnd. vrouwensūbe, M.: nhd. langes Frauenkleid

frauenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenkleider, ahd. wībgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Frauengewand, Frauenkleid, Frauenkleider

Frauenkleidern -- weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

Frauenkleidung, mhd. vrouwengewant, vroungewant, frouwengewant*, froungewant*, st. N.: nhd. Frauengewand, Frauenkleidung; vrouwenkleit, vrāwenkleit, frouwenkleit*, frāwenkleit*, st. F.: nhd. Frauenkleid, Frauenkleidung; vrouwenwāt, vrounwāt, frouwenwāt*, frounwāt*, st. F.: nhd. Frauenkleidung

Frauenkleidungsstück -- ein Frauenkleidungsstück, ahd. lesa (1) 11, sw. F. (n): nhd. ein Kleidungsstück, ein Frauenkleidungsstück, Kopftuch, Überwurf; lisina* 1, sw. F. (n): nhd. ein Frauenkleidungsstück, Kopftuch?; wītidi* 3, witti*, st. N. (ja): nhd. ein Frauenkleidungsstück, Überwurf?

Frauenkleidungsstück, mnd. latke, mnd.?, Sb.: nhd. Frauenkleidungsstück, Überschlag, Kragen (M.)?; plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück: mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

frauenkleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenkloster -- mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

Frauenkloster -- Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet, mnd. sancmēsterinne, sancmeisterinne, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet; sancmēsterische*, sancmēstersche, sancmeistersche, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet

Frauenkloster -- Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster, mnd. kōrnschrīværische*, kōrnschrīversche, F.: nhd. Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster

Frauenkloster, mhd. vrouwenklōster*, vrouwenkloster, vrōwenkloster, frouwenkloster*, frōwenkloster*, st. N.: nhd. Frauenkloster, Nonnenkloster

Frauenkloster, mnd. vrouwenklōster, N.: nhd. Frauenkloster, Nonnenkloster, Frauenstift

-- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht: mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

-- Knecht in einem Frauenkloster: mnd. vrouwenknecht, M.: nhd. Knecht in einem Frauenkloster

frauenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenknecht, mhd. vrouwenkneht, frouwenkneht*, st. M.: nhd. Frauenknecht

frauenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenkopfbedeckung -- eine Frauenkopfbedeckung, mnd. pulterfin, pultrafin, Sb.: nhd. eine Frauenkopfbedeckung, Barett?

Frauenkopfbedeckung, ahd. rīsa 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Frauenkopfbedeckung, Schleier, Brautschleier, Haarband

Frauenkopfputz, an. gli-s-ing-r, st. M. (a): nhd. Frauenkopfputz

Frauenkopfschmuck -- ein Frauenkopfschmuck, mnd. ranse, ranze, rantze, F.: nhd. ein Frauenkopfschmuck, Band aus silberdurchwirktem Tuch

Frauenkopftuch, an. sveig-r (1), st. M. (a): nhd. biegsamer Zweig, Bogen, Frauenkopftuch, Geflecht

frauenkraefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauenkraut, mhd. faminelle, st. F.: nhd. Frauenkraut, Frauenminze

frauenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenkrieg, mhd. vrouwenkriec 3?, frouwenkriec*, st. M.: nhd. »Frauenkrieg«, Hauhechel

frauenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenkühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenleib, nhd., M.. nhd. Frauenleib: Leib einer Frau; E.: s. Frau: Leib; L.. Luther

frauenleibgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenlieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenliebhaber, mhd. vrouwenminnære*, vrouwenminner, vrāwenminner, vrounminner, frouwenminnære*, frouwenminner*, frāwenminner*, frounminner*, st. M.: nhd. Frauenliebhaber, Frauenverehrer

frauenlispfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenlob, mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

frauenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenlohn, mhd. vrouwenlōn, frouwenlōn*, st. M., st. N.: nhd. Frauenlohn

frauenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenlos, mhd. vrouwenvrī, vrōwenvrī, frouwenfrī*, frōwenfrī*, Adj.: nhd. »frauenfrei«, frauenlos

frauenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenmantel -- feiner gefältelter Frauenmantel, mnd. rīdehoike (2), rīdehoyke, M.: nhd. feiner gefältelter Frauenmantel, Frauenumhang

Frauenmantel -- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende, mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

Frauenmantel -- Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze, mnd. h· vethoike*, h· vethoyke, h· vetheyke, M.: nhd. Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze

Frauenmantel -- kurzer Frauenmantel zum Überhängen, mnd. vrouwenhoike*, vrouwenhoyke, vrouwenheyke, vrouwenheike, vrowenheike, M.: nhd. kurzer Frauenmantel zum Überhängen

Frauenmantel -- langer verbrämter Frauenmantel, mnd. summārie, F.: nhd. langer verbrämter Frauenmantel

Frauenmantel -- Spange am Frauenmantel, mhd. tassel, st. N.: nhd. Tassel, Spange am Frauenmantel, Mantelspange, Spange

Frauenmantel mit überfallendem Kragen (M.), mnd. kaphoike*, kaphoyke, kaphoicke, M.: nhd. Frauenmantel mit überfallendem Kragen (M.), Mantel mit einer Kapuze

Frauenmantel, ahd. astriz* 1?, st. F. (i?): nhd. Meisterwurz, Frauenmantel, Löwenfuß; astriza*? 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Meisterwurz, Frauenmantel, Löwenfuß; ? lewenfuoz* 2, st. M. (i): nhd. Frauenmantel?; lewenwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Löwenwurz«, Frauenmantel

Frauenmantel, mhd. vrouwenmantel, frouwenmantel*, st. M.: nhd. Frauenmantel

frauenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenmäntelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenmär, mhd. vrouwenmære, frouwenmære*, st. N.: nhd. »Frauenmär«, Weibergeschwätz

frauenmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauenmesse, mhd. vrouwenmesse, frouwenmesse*, st. F.: nhd. »Frauenmesse«, Festtag der Frauen, Heiligenfest der Frauen

frauenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenminner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenminze, ae. co-s-t (2), st. M. (a?, i?): nhd. Frauenminze, Rainfarn

Frauenminze, ahd. kost* (2) 7, st. M. (a?, i?): nhd. Frauenminze, Frauenblatt; kosto* 9, sw. M. (n): nhd. Frauenminze, Frauenblatt, Dost, Quendel (?)

Frauenminze, mhd. faminelle, st. F.: nhd. Frauenkraut, Frauenminze

frauenminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenmützchen, mnd. vrouwenmützeken*, vrouwenmüsseken, vrouwenmutczken, N.: nhd. Frauenmützchen, kleine Frauenmütze, kleine Frauenkappe

Frauenmütze -- kleine Frauenmütze, mnd. vrouwenmützeken*, vrouwenmüsseken, vrouwenmutczken, N.: nhd. Frauenmützchen, kleine Frauenmütze, kleine Frauenkappe

Frauenmütze, mnd. birēt, bereit, birrede, biret, birrete, birette, N.: nhd. Barett (als Kopfbedeckung der Geistlichen), Frauenmütze

frauenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenmützen -- Goldschnur für Frauenmützen, mnd. goltslengelse, N.: nhd. Goldschnur für Frauenmützen

frauennabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenname, an. Nau-m-a, sw. F. (n): nhd. Frauenname, Inselname, Flussname, Enge, Schmale

Frauenname, mhd. vrouwenname, vrounname, frouwenname*, frounname*, sw. M.: nhd. Frauenname, Bezeichnung Frau, Frau

Frauenname, mnd. wīvesnāme*, wivesname, mnd.?, M.: nhd. »Weibesname«, Frauenname

frauenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauennamen -- Koseform zu Frauennamen mit Hilde, mnd. Hille, PN: nhd. Koseform zu Frauennamen mit Hilde

frauenneugier, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauennoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauennot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauennotzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauennotzwaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenoberbekleidungsstück -- Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch, mnd. polemētenschörte, F.: nhd. Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch

frauenopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenpantoffel, mnd. vrouwenklosse, Sb., Pl.?: nhd. Frauenpantoffel; vrouwentrippe, F.: nhd. Frauenpantoffel; vrouwentüffel, M.: nhd. Frauenpantoffel

Frauenpelz, mnd. vrouwenpels, vrouwenpils, M.: nhd. Frauenpelz, Pelzbekleidungsstück für Frauen

frauenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenpferd, mhd. vrouwenpfert, frouwenpfert*, st. N.: nhd. »Frauenpferd«, Damenreitpferd

frauenpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenplager, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauenpreis, mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

Frauenpreislied, mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

frauenputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenquäler, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenquitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenraub, afries. nê-d-kes-t 3, st. F. (i): nhd. »Notwahl«, Frauenraub

Frauenraub, mhd. nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung

-- gewaltsamer Frauenraub: mhd. nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung

Frauenraub, mnd. wīfrōf, mnd.?, M.: nhd. Frauenraub

frauenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenräuber, mhd. betteroubære, st. M.: nhd. »Betträuber«, Frauenräuber, Vergewaltiger

Frauenräuber, mnd. vrouwenschindære*, vrouwenschinder, vrouwenschinner, vrouwenscenner, M.: nhd. Frauenräuber, Straßenräuber der Frauen überfällt oder beraubt

frauenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenreitzeug, mhd. vrouwengereite, frouwengereite*, st. N.: nhd. Frauenreitzeug, Damenreitzeug, Damensattel

frauenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenritter, mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

frauenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenrock -- Frauenrock aus Leinwand, mnd. ? lintrok, M.: nhd. Frauenrock aus Leinwand?

Frauenrock, mnd. vrouwenrok, vruwerok, M.: nhd. Frauenrock; ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

frauenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauensachen, ahd. wībgizierida* 2, st. F. (ō): nhd. Schmuck, Frauensachen, Frauenschmuck; wībzierī* 3, st. F. (ī): nhd. Frauenschmuck, Frauensachen; wībzierida* 6, st. F. (ō): nhd. Frauenschmuck, Schmuck, Schmuck der Frauen, Frauensachen

frauensalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauensammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauensattel, mnd. dwērsādel, M.: nhd. Quersattel, Frauensattel

frauensbrautwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenscham, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauenschänder, mhd. vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrouenschender, frouwenschendære*, frouwenschender*, frouenschender*, st. M.: nhd. Frauenschänder, Frauenschmäher

Frauenschänder, mnd. vrouwenkraftære*, vrouwenkrachter, vrowenkrachter, M.: nhd. Frauenschänder, Notzüchter, Vergewaltiger frauenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenschar, mhd. vrouwenschar, frouwenschar*, st. F.: nhd. Frauenschar, Frauen

frauenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenschmäher, mhd. vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrouenschender, frouwenschendære*, frouwenschender*, frouenschender*, st. M.: nhd. Frauenschänder, Frauenschmäher

frauenschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenschmuck, as. wīf-gi-garw-idi* 1?, st. N. (ja): nhd. Frauenschmuck

Frauenschmuck, ahd. regilzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewandschmuck«, weibliche Kleidung, Frauenschmuck; wībgarawī* 2, wībesgarawī*, st. F. (ī): nhd. »Frauenzeug«, Frauenschmuck; wībgigarawi* 1, st. N. (ja): nhd. Frauenschmuck; wībgizieri* 1, st. N. (ja): nhd. Schmuck, Frauenschmuck; wībgizierida* 2, st. F. (ō): nhd. Schmuck, Frauensachen, Frauenschmuck; wībzierī* 3, st. F. (ī): nhd. Frauenschmuck, Frauensachen; wībzierida* 6, st. F. (ō): nhd. Frauenschmuck, Schmuck, Schmuck der Frauen, Frauensachen

Frauenschmuck, mhd. vrouwenkleinōt, vrāwenkleinet, frouwenkleinōt*, frāwenkleiet*, st. F.: nhd. Frauenschmuck

Frauenschmuck, mnd. ? v· rlegge, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz
-- Metallplatte als Frauenschmuck der Esten: mnd. vrouwenblat, N.: nhd. Metallplatte als Frauenschmuck der Esten

Frauenschmuck, mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

frauenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenschuh -- hoher Frauenschuh, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh

Frauenschuh (eine Pflanze), mnd. vrouwenschō, vrowenschō, M.: nhd. Frauenschuh, Schuh der verheirateten Frau, Frauenschuh (eine Pflanze)

Frauenschuh, ahd. wībesskuoh* 1, wībesscuoh*, st. N. (a): nhd. Frauenschuh, Damenschuh

Frauenschuh, mnd. vrouwenschō, vrowenschō, M.: nhd. Frauenschuh, Schuh der verheirateten Frau, Frauenschuh (eine Pflanze)

frauenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenschühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenschühli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenschwäche, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenseite -- Verwandtschaft von der Frauenseite, mnd. medderenkünne, N.: nhd. weibliche Erbfolgelinie, Verwandtschaft von der Frauenseite

frauensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauensitte, mnd. vrouwensēde, vrouwensede, vrowensede, M.: nhd. Frauensitte, weibliches Verhalten

frauensitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauensleute, mnd. vrouwenvolk, N.: nhd. Frauenvolk, Frauen, Frauensleute

frauensleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauensmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenspeise, mhd. vrouwenspīse, frouwenspīse*, st. F.: nhd. »Frauenspeise«, feine Speise

Frauensperson, afries. frou-w-es-nam-a* 1, frou-w-es-nom-a, fro-w-es-nam-a, fro-w-es-nom-a, sw. M. (n): nhd. Frauensperson; frou-w-es-persōna 1, fro-w-e-persōna, F.: nhd. Frauensperson

Frauensperson, mnd. vrouwenpersōne, vrouwenpersone, vrowenpersone, F.: nhd. »Frauensperson«, Frau, Weib, weibliches Wesen, Weibsbild

frauensperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauensperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenspiel, mhd. vrouwenspil, frouwenspil*, st. N.: nhd. »Frauenspiel«, Spiel der Frauen

frauenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Frauenstift, mnd. vrouwenklōster, N.: nhd. Frauenkloster, Nonnenkloster, Frauenstift

frauenstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenstifts -- Vorsteherin eines Frauenstifts, mnd. dēkeninne, dekeninne, decaninne, F.: nhd. Dechantin, Vorsteherin eines Frauenstifts; dēkenische*, dēkensche, F.: nhd. Dechantin, Vorsteherin eines Frauenstifts

frauenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenstrumpf, mnd. vrouwenhōse*, vrouwenhose, vrowenhose, F.: nhd. Frauenstrumpf

frauenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauensuchtig, nhd., Adj.: nhd. süchtig nach Frauen; Hw.. s. frauensüchtig; E.: s. Sucht: ig: Frau; L.. Luther

frauensüchtig, nhd.: nhd. ; Hw.. s. frauensuchtig; L.: DW

frauenszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauentag, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauentag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauentanz, mhd. vrouwentanz, vrōwentanz, frouwentanz*, frōwentanz*, st. M.: nhd. Frauentanz, Freudentanz

frauentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauentäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauentaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauentoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauentracht -- kleine Kopfbinde bei Frauentracht, mnd. bindeken, N.: nhd. »Bindchen«, kleine Kopfbinde bei Frauentracht; binken?, Sb.: nhd. »Bindchen«?, kleine Kopfbinde bei Frauentracht

Frauentracht -- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

Frauentracht -- Schürze als Teil der Frauentracht, mnd. schörteldōk, schörteld· k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

Frauentracht -- Zierstück der ostfriesischen Frauentracht, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Frauentracht -- zur Frauentracht gehörige kurze Jacke, mnd. jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke

Frauentracht -- zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck, mnd. spandēl, spandeil, Sb.: nhd. zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck

frauentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauentrachten -- versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten, mnd. scherssōm, N.: nhd. versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten

Frauentritt, mhd. vrouwentrit, frouwentrit*, st. M.: nhd. »Frauentritt«, Tanz der Frauen

frauentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauentum, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

frauenumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frauenumhang, mnd. rīdehoike (2), rīdehoyke, M.: nhd. feiner gefältelter Frauenmantel, Frauenumhang; rīdelhoike (2), M.: nhd. Frauenumhang

frauenunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenunschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenunterhose, ahd. nehhala* 6, nechala*, Sb.: nhd. Frauenunterhose, Schnürschuh

Frauenunterkleidung (), ahd. ? wībhosūn*, wībeshosūn*, wībohosūn*, sw. F. Pl. (n): nhd. »Frauenhose«, Frauenunterkleidung (?)

Frauenverehrer, mhd. vrouwenminnære*, vrouwenminner, vrāwenminner, vrounminner, frouwenminnære*, frouwenminner*, frāwenminner*, frounminner*, st. M.: nhd. Frauenliebhaber, Frauenverehrer

Frauenverehrung, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

frauenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenverhältnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenverkraefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenverkraeftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenverkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenvolk, ae. wīf-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Frauenvolk, weibliches Geschlecht

Frauenvolk, mnd. vrouwenvolk, N.: nhd. Frauenvolk, Frauen, Frauensleute

frauenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenweise, mhd. vrouwenwīse, vrōwenwīse, frouwenwīse*, frōwenwīse*, st. F.: nhd. »Frauenweise«, Frauenart

frauenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frauenwirt, mhd. vrouwenwirt, vrounwirt, frouwenwirt*, frounwirt*, st. M.: nhd. »Frauenwirt«, Hurenwirt

frauenwirt: Frauenwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Frauenwirth)

frauenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frauenwirtin, mhd. töupel, st. F.: nhd. Frauenwirtin, Hure

frauenwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenwirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenwirtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenwirtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenwurz (eine Pflanze), mnd. vrouwenwort*, vrouwenworte, vrowenworte, F.: nhd. Frauenwurz (eine Pflanze)

Frauenwurz, mnd. ? vrouwenminte, F.: nhd. eine Pflanze, Frauenwurz?

frauenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frauenzeichen, mhd. vrouwenzeichen, vrāwenzeichen, vrounzeichen, frouwenzeichen*, frāwenzeichen*, frounzeichen*, st. N.: nhd. »Frauenzeichen«, weibliche Geschlechtsteile

Frauenzeug, ahd. wībgarawī* 2, wībesgarawī*, st. F. (ī): nhd. »Frauenzeug«, Frauenschmuck

frauenziefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenzierde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frauenzimmer -- albernes Frauenzimmer, mnd. dutte, F.: nhd. albernes Frauenzimmer, dummes Frauenzimmer

Frauenzimmer -- dummes Frauenzimmer, mnd. ducke (3), mnd.?, F.: nhd. Törin, Närrin, dummes Frauenzimmer; dutte, F.: nhd. albernes Frauenzimmer, dummes Frauenzimmer

Frauenzimmer -- nichtswürdiges Frauenzimmer, mnd. b· vede*, b· vete, b· fte, N., F.: nhd. Kollektiv von Buben (Übeltätern bzw. Frevlern), Bübin, nichtswürdiges Frauenzimmer

Frauenzimmer -- unzuverlässiges Frauenzimmer, mhd. beidenthandærinne*, beidenthanderinne, sw. F.: nhd. unzuverlässiges Frauenzimmer, unzuverlässige Frau

Frauenzimmer, got. qin-ein* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Frauenzimmer, Weibchen

Frauenzimmer, mhd. genezwīp, st. N.: nhd. Frauenzimmer, Frau, Weib

Frauenzimmer, mhd. vrouwenzimber*, vrouwenzimmer, frouwenzimmer*, st. N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Bezeichnung für Frauen

Frauenzimmer, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

Frauenzimmer, mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

Frauenzimmer, mnd. wīf, N.: nhd. Weib, Frauenzimmer, Ehefrau

frauenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frauenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenzimmerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmeraufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenzimmerauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerbriefstellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmergedichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerhandschuhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauenzimmerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frauenzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frauenzwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraufaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraufastenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fraufastengesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fraufastenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frauholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fräuisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

fräulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fräule: N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fräulein, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Fräulein, mnd. mātrōneken, N.: nhd. Fräulein

Fräulein, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr˙ weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr˙ welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

fräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fräuleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fräuleinsteuer, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

fräuleinsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fräuleinstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fräulen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frauler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraulich, ae. wīf-lic, Adj.: nhd. weiblich, fraulich; wīf-līc-e, Adv.: nhd. weiblich, fraulich

fraulich, afries. frou-w-e-lik 1, fro-w-e-lik, Adj.: nhd. was eine Frau betrifft, fraulich

fraulich, ahd. itislīh 2, Adj.: nhd. fraulich, einer Matrone zukommend, Frauen...; wīblīh* 4, Adj.: nhd. fraulich, weiblich, frauenhaft; wīblīhho* 1, wīblīcho*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, wie die Frauen

fraulich, mhd. vrouwelich, vrowelich, vrōwelich, vrœwlich, vröuwelich, vroulich, fröulich*, frouwelich*, frowelich*, frōwelich*, frœwlich*, fröuwelich*, froulich*, fröulich*, Adj.: nhd. damenhaft, fraulich, weiblich; vrouwelīche, vrowelīche, vrōwelīche, vrœwlīche, vröuwelīche, vroulīche, vröulīche, fröulīche*, frouwelīche*, frowelīche*, frōwelīche*, frœwlīche*, fröuwelīche*, froulīche*, fröulīche*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, damenhaft; vrouwenlich, frouwenlich*, Adj.: nhd. damenhaft, fraulich, weiblich; vrouwenlīche, frouwenlīche*, Adv.: nhd. fraulich, weiblich, damenhaft

fraulich, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

fraulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fraulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fräulich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fraulichkeit, afries. *frou-w-e-lik-hê-d, st. F. (i): nhd. Fraulichkeit

fraumutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraumuttersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fraungebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frausein, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

frebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

frech -- ganz frech, mhd. durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

frech sein (V.), germ. *hut-, germ.?, V.: nhd. frech sein (V.)

frech, germ. *abla-, *ablaz, Adj.: nhd. frech, frevelhaft; *frafla-, *fraflaz, *fraflja-, *frafljaz, Adj.: nhd. frech, übermütig, hartnäckig, frevelhaft, schlau, verschlagen (Adj.); *hūtja-, *hūtjaz, germ.?, Adj.: nhd. frech

frech, an. gess-in-n, Adj.: nhd. frech; hveps-in-n, Adj.: nhd. böse, frech

frech, ae. fræfel (1), frefel (1), Adj.: nhd. schlau, frech, listig; frœ̄-c-n-e (1), frē-c-n-e (1), Adj. (ja): nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse, kühn, frech; ge-māg, ge-māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, unverschämt, frech; hweal-l, Adj.: nhd. frech; māg (1), māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, frech; wealh (2), Adj.: nhd. frech, trotzig?

frech, as. frōk-n-i* 2, frek-n-i*, Adj.: nhd. kühn, frech, verwegen

frech, ahd. frabald* 4, Adj.: nhd. frech, ungestüm, keck, dreist, vermessen (Adj.), unverschämt; frabaldlīh* 1, Adj.: nhd. dreist, frech, unverschämt; frabāri 2, Adj.: nhd. verwegen, unverschämt, unbesonnen, zudringlich, frech, dreit; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafallīh* 1, fravallīh*, Adj.: nhd. frevelhaft, unbesonnen, voreilig, frech, rücksichtslos, vermessen (Adj.); frafallīhho 4, fravallīhho*, frafallīcho, Adv.: nhd. frevelhaft, unverschämt, frech, hartnäckig, unnachgiebig, widerspenstig; frafalo* 1, Adv.: nhd. frech, frevelhaft, vermessen (Adv.); frazaro 2, Adv.: nhd. frech, unverschämt, vermessen (Adv.); freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; ubarmuotlīhho 5, ubarmuotlīcho*, Adv.: nhd. überheblich, übermütig, hochmütig, unverschämt, frech, übertrieben; wel* (1) 3, hwel*, Adj.: nhd. zudringlich, hartnäckig, frech, lauthals fordernd; wellīhho* 2, wellīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, verwegen, zudringlich, frech

frech, mhd. baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich

frech, mhd. gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gequeclich, gequeclīch, gequeckelich, Adj.: nhd. kühn, dreist, frech; gequeclīche, Adv.: nhd. kühn, dreist, frech; hinze (4), Adj.: nhd. munter, frech; hiuze (1), Adj.: nhd. kühn, frech, munter, arg; küene (1), küen, kūn, chuon, chōn, Adj.: nhd. kühn, mutig, kampflustig, frech

frech, mhd. lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

frech, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech; unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.); verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrecheclich, vrechiclich*, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

frech, mnd. dörst, dörste, döste, Adj.: nhd. kühn, wagemutig, dreist, frech; dörstich (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, keck, wagemutig, frech; drīste, drīst, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstelīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīke, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīken, drīstlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstich, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstichlīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstichlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstigen, drīstichen, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech

frech, mnd. schāmelōs (1), schāmlōs, Adj.: nhd. schamlos, frech; schāmelōs (2), schāmlōs, schāmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, frech; schāmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, frech; schamper (1), Adj.: nhd. höhnisch, verspottend, unverschämt, frech, beleidigend; schamperlīk, mnd.?, Adv.: höhnisch, verspottend, frech; spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; spītige, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītigen, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītisch, spītsch, spittisch, spitisch, spiitsch, spitzsch, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, frech, anzüglich, lästerlich; traslīk***, Adj.: nhd. trotzig, frech; traslīken*, trasliken, trastlīken, tresliken, mnd.?, Adv.: nhd. trotziglich, frech

frech, mnd. · verdādich, Adv.: nhd. maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdich, ōverdēdich, averdēdich Adj.: maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech

frech, mnd. vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos; vrech (1), frech*, Adj.: nhd. frech, kühn, dreist, widerspenstig, spröde; vrēiselōs, vrēselōs, Adj.: nhd. furchtlos, keck, frech, unverschämt; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; wōch, mnd.?, Adj.: nhd. verwegen, übermütig, frech

frech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frech, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freche -- freche Rede, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

Freche, mhd. vreche (2), freche*, st. F.: nhd. »Freche«, Heftigkeit, Dreistigkeit, Macht, Kühnheit, Keckheit

freche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freches -- freches Wesen, ahd. fruohhanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prahlsucht, prahlerisches Wesen, freches Wesen, Überheblichkeit

freches -- freches Wort, mnd. gewaltwōrt*, gewaltwōrde, N.: nhd. ausfallendes Wort, freches Wort, Beschimpfung

freches -- freches Wort, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

Frechheit -- Frechheit von Dieben, mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

Frechheit -- sich mit Frechheit an die Seite stellen, mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

Frechheit, got. us-bal-þ-ei* 1, usbalþeins?, sw. F. (n), st. F. (i/ō)?: nhd. Frechheit, fortwährende Zänkerei

Frechheit, an. ges-n-i, N.: nhd. Frechheit; slaug, st. F. (ō): nhd. Frechheit

Frechheit, ae. ge-māg-nės-s, ge-māg-nės, ge-māh-nės-s, ge-māh-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, Zudringlichkeit, Frechheit

Frechheit, ahd. frabaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Frechheit, Unbesonnenheit, Vermessenheit, Anmaßung, Überheblichkeit; geilherzī* 2, st. F. (ī): nhd. Übermut, Frechheit, Ausgelassenheit, Zügellosigkeit; nand* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Frechheit; rāzaheit 1, st. F. (i): nhd. Heftigkeit, Frechheit; ungistuomī 2, st. F. (ī): nhd. Ungestüm, Ausgelassenheit, Frechheit, Leichtfertigkeit

Frechheit, mhd. hinze (3), st. F.: nhd. Munterkeit, Frechheit; küene (2), kuone, st. F.: nhd. Kühnheit, Frechheit

Frechheit, mhd. traz (1), tratz, truz, trutz, dratz, troz, mmd., st. M.: nhd. Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Trotz, Widerstand, Frechheit, Hohn

Frechheit, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; verlāzenheit, verlōzenheit, ferlāzenheit*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Ausgelassenheit, Ausschweifung, Ungebundenheit, Frechheit, Weltlichkeit, Einsamkeit; verlāzunge, ferlāzunge*, st. F.: nhd. Ausgelassenheit, Erlassung, Frechheit, Nachlassung; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

Frechheit, mhd. vrechheit, vrecheit, frecheit*, frechheit*, st. F.: nhd. »Frechheit«, Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit, Stärke

Frechheit, mnd. drīstehēt*, drīsthēt, drīsthēit, F.: nhd. Dreistheit, Dreistigkeit, Frechheit; drīstichhēt*, drīstichēt, drīstichhēit*, drīstichēit, F.: nhd. Dreistheit, Dreistigkeit, Frechheit

Frechheit, mnd. vrēvelhēt, vrevelheit, wrevelhēt, F.: nhd. Trotz, Keckheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, Mutwille; vrēvellīchēt***, F.: nhd. Frevel, Frechheit, Trotz; vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

Frechheit, mnd. vrechhēt, vrechkēt, fregkeit, F.: nhd. »Frechheit«, Widerspenstigkeit, Sprödigkeit

frechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frechheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frechlich, mhd. vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft

frechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frechmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frechmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frechste, mhd. allervreidiclicheste***, Adj.: nhd. frechste

frechsten -- am frechsten, mhd. allervreidiclīchest*, allervreideclīchst, allerfreidedeclīchst*, Adv.: nhd. am frechsten

frechte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechtkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechtner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fredel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fredus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

fregelbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fregeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frei -- adlig frei, mhd. edelvrī, edelfrī*, Adj.: nhd. adlig frei

frei -- durch Tod frei werden, mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen

frei -- durch Todesfall frei werden, mhd. sterben (1), sterven, sterfen*, st. V.: nhd. sterben, absterben, wegsterben, töten, durch Todesfall frei werden

frei -- frei ausgeschenktes Bier, mnd. vrībēr, vreybēr, N.: nhd. frei ausgeschenktes Bier, Gastbier

frei -- frei benutzbar, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

frei -- frei fließend, mnd. strōmesvlētent*, stramesvlētende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromesfließend«, strömend, frei fließend; strōmvlētent, strōmvlētende, stramvlētende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stromfließend«, strömend, frei fließend

frei -- frei geboren, ae. æþ-el-bor-en, Adj.: nhd. von hoher Geburt, frei geboren, angeboren, natürlich

frei -- frei geboren, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

frei -- frei gehaltenes Pferd, mnd. stōtpērt, stoetpērt, stůtpērt, N.: nhd. frei gehaltenes Pferd, Stute, Mutterpferd

frei -- frei halten, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

frei -- frei heraus sprechend, mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

frei -- frei im Feld herumlaufend, mnd. veltstrīkent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. frei im Feld herumlaufend

frei -- frei im Feld umherlaufen, mnd. veltstrīken, sw. V.: nhd. frei im Feld umherlaufen

frei -- frei im Feld umherlaufendes Pferd, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

frei -- frei in, ahd. giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in

frei -- frei lassen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

frei -- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, mnd. veltklōster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

frei -- frei machen von, ahd. irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von

frei -- frei machen von, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten

frei -- frei machen vor, mhd. bevrīen, befrīen*, sw. V.: nhd. befreien von, befreien, frei machen vor

frei -- frei machen, ahd. girūmen* 2, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen, weichen (V.) (2)

frei -- frei machen, mhd. entkumberen*, enkumbern, sw. V.: nhd. entlasten, entschulden, frei machen; entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben; entrīhen, st. V.: nhd. entledigen, entlasten, frei machen; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

frei -- frei machen, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.); vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

frei -- frei schaffend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

frei -- frei umhergehen, mnd. vranken, franken*, sw. V.: nhd. frei umhergehen, sich frei bewegen

frei -- frei verfügbares Gut, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

frei -- frei verfügungsberechtigt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

frei -- frei vom höchsten Stand, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

frei -- frei vom Zehnt seiend, mnd. unteinehaftich*, unteinhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. frei vom Zehnt seiend

frei -- frei von Abgaben seiend, mnd. schultvrī, Adj.: nhd. »schuldfrei«, frei von Abgaben seiend

frei -- frei von Behinderung, mnd. s˙ verlīk, s˙ verik, s˙ verk, s˙ berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

frei -- frei von Bürgersteuer, mnd. schotvrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Schoß (M.) (3), frei von Bürgersteuer

frei -- frei von Bürgersteuern, mnd. schōtevrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern, frei von Schoß (M.) (3); schōtesvrī (2), Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern

frei -- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

frei -- frei von Gefahr seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

frei -- frei von Klage seiend, mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

frei -- frei von landesherrlicher Abgabe, mnd. schatvrī, Adj.: nhd. abgabefrei, steuerfrei, frei von landesherrlicher Abgabe

frei -- frei von Leiden seiend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

frei -- frei von Leiden, mnd. unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig

frei -- frei von rechtlichem Einspruch seiend, mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

frei -- frei von Scham, ahd. skamalōs* 11, scamalōs*, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, unverschämt, dreist

frei -- frei von Scham, mhd. schamelōs, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, schändlich, unverschämt

frei -- frei von Schande, ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

frei -- frei von Schmach, ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

frei -- frei von Schrecken, ahd. ungitruobit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrübt, frei von Schrecken

frei -- frei von Schuld seiend, mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

frei -- frei von Sorgen, ae. sorg-léa-s, Adj.: nhd. sorglos, frei von Sorgen

frei -- frei von Sünde, ae. þing-léa-s, Adj.: nhd. frei von Sünde, schuldlos

frei -- frei von Verbrauchsteuer seiend, mnd. sīsevrī, tzisefrig, Adj.: nhd. steuerfrei, frei von Verbrauchsteuer seiend

frei -- frei von Verunreinigung seiend, mnd. s˙ ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

frei -- frei von Verzierung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

frei -- frei von Zwang seiend, mnd. unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst˙ rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst˙ rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm

frei -- frei von, ahd. āteilīg* 3, Adj.: nhd. unteilhaftig, frei von

frei -- frei von, mhd. ænic, ænec, ānic, ānec, Adj., Adv.: nhd. los, ledig, bar, frei von; eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt; eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur; erlæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeleert«, frei von

frei -- frei von, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

frei -- frei werden von Schnee und Eis, mhd. æberen*, æbern, sw. V.: nhd. auftauen, sichtbar werden, frei werden von Schnee und Eis

frei -- frei werden von, mhd. entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen

frei -- frei werden von, mnd. vanwērden, st. V.: nhd. von etwas los werden, frei werden von

frei -- frei werden, ae. scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden

frei -- frei werden, mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

frei -- frei werden, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

frei -- frei zu, ahd. giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in

frei -- geistig frei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

frei -- gleichermaßen frei von Sünde, mhd. ebenheilic*, ebenheilec, Adj.: nhd. gleichermaßen frei von Sünde, gottgefällig

frei -- im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung, mhd. dorfspel, st. N.: nhd. Dorfgeschichte, im Dorf umlaufende frei erfundene Erzählung

frei -- Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

frei -- nicht frei, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll

frei -- reichsunmittelbar frei, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

frei -- schöffenbar frei, mnd. schēpenbārevrī*, schepenbarevri, schepenbarvri, mnd.?, Adj.: nhd. schöffenbar frei

frei -- sich frei bewegen, mnd. vranken, franken*, sw. V.: nhd. frei umhergehen, sich frei bewegen

frei -- sich frei im Raum bewegen, mnd. swēmen, sweimen, sw. V.: nhd. schweben, sich frei im Raum bewegen

frei -- sich frei machen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

frei -- von einer Strafe frei kaufen, mnd. ūtk· pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen

frei -- von Pächtern oder Erbleihern frei machen, mhd. entstiften 2, sw. V.: nhd. von Pächtern oder Erbleihern frei machen

frei -- Waren frei ausgehen lassen, mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen

frei sein (V.) von, ae. be-wǣr-l-an, sw. V.: nhd. vorbeigehen, frei sein (V.) von

frei sein (V.) von, ahd. ānusīn* 5, anom. V.: nhd. ohne sein (V.), ohne etwas sein (V.), frei sein (V.) von, nicht haben; ānuwesan* 2, st. V. (5): nhd. »ohnesein«, etwas nicht haben, frei sein (V.) von; fīrōn* 29, fīrrōn, sw. V. (2): nhd. feiern, ausruhen, frei sein (V.) von, untätig sein (V.), würdigen, ablassen

frei sein (V.) von, mhd. entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

frei sein (V.) von, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

frei sein (V.), ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.); darbōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzichten, frei sein (V.)

frei sein (V.), mnd. vrīstān, st. V.: nhd. freistehen, frei sein (V.), freie Hand haben

frei von Schoß (M.) (3), mnd. schōtevrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern, frei von Schoß (M.) (3); schotvrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Schoß (M.) (3), frei von Bürgersteuer

frei, idg. *leudhero-, *h1leudhero-, Adj.: nhd. zum Volk gehörig, frei

frei, germ. *franka-, *frankaz, Adj.: nhd. mutig, frei, frank, kampfbegierig; *frīja-, *frījaz, Adj.: nhd. lieb, frei, eigen; *frijahaidu-, *frijahaiduz, germ.?, Adj.: nhd. lieb, frei, eigen; *frijalīka-, *frijalīkaz, Adj.: nhd. frei; *lausa-, *lausaz, Adj.: nhd. los, frei; *liþuga-, *liþugaz, *liþaga-, *liþagaz, Adj.: nhd. biegsam, frei, ledig; *sikur-, Adj.: nhd. frei, sicher; *tōma-, *tōmaz, *tōmja-, *tōmjaz, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei, leer

-- frei machen: germ. *hreuþan, st. V.: nhd. frei machen, räumen, roden; *tōmjan, sw. V.: nhd. frei machen, leeren

-- frei verfügbar: germ. *tōma-, *tōmaz, *tōmja-, *tōmjaz, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei, leer; *tōmīga-, *tōmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei von

-- frei von: germ. *tōmīga-, *tōmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei von

frei, got. *frei-hal-s (1), Adj. (a): nhd. frei; frei-s 19, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, Krause, Handbuch des Gotischen 42, 89 Anm., 139,2, 157,3): nhd. frei

frei, an. fre-ls-t-r, Adj.: nhd. frei; frj-āls, Adj.: nhd. frei; kvi-t-t-r (2), Adj.: nhd. quitt, frei; lau-s-s, Adj.: nhd. los, frei, ungebunden; sjāl-f-vald-i (1), Adj.: nhd. unabhängig, frei

-- frei machen: an. tœm-a, sw. V. (2): nhd. leeren, frei machen

-- frei von etwas: an. va-n-r (2), Adj.: nhd. ermangelnd, verlustig, beraubt, frei von etwas

frei, ae. ǣ-me-t-t-ig, ǣ-mœ̄-t-t-ig, ǣ-m-t-ig, Adj.: nhd. leer, frei, müßig, unbeschäftigt, unverheiratet; frí-o (1), fré-o (1), Adj.: nhd. frei, edel, froh; frí-o-lic, fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; frí-o-l-s (2), fré-o-l-s (2), Adj.: nhd. frei; ge-frí-o-lic, ge-fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; *ge-rū-m-lic, Adj.: nhd. günstig, frei; léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-lic, Adj.: nhd. günstig, frei; tōm, Adj.: nhd. leer, frei; un-boh-t, Adj.: nhd. »ungekauft«, frei

frei, afries. ethe-l-e 10, Adj.: nhd. edel, adlig, vollbürtig, frei, vortrefflich; frī 69, Adj.: nhd. frei, ganz; frī-lik 3, Adj.: nhd. frei; gōd (2) 41, Adj.: nhd. gut, zuverlässig, frei, wertvoll; *-lâ-s, Adj.: nhd. los, ledig, verlustig, frei; le-th-ich 7, le-th-och, Adj.: nhd. ledig, frei; quī-t 9, Adj.: nhd. frei; un-e-ba-n-n-en 1 und häufiger?, un-e-bo-n-n-en, Adj.: nhd. frei

-- frei machen: afries. frī-a 8, frī-a-ia, sw. V. (1): nhd. befreien, frei machen, frei sprechen, einlösen

-- frei sprechen: afries. frī-a 8, frī-a-ia, sw. V. (1): nhd. befreien, frei machen, frei sprechen, einlösen

-- frei von Friedensgeld: afries. ē-fre-th-e 4, Adj.: nhd. frei von Friedensgeld

-- frei von Mängeln: afries. un-ur-fe-n-g-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. frei von Mängeln

-- nicht frei: afries. un-le-th-ich 1, un-le-th-och, Adj.: nhd. nicht frei, geschäftig

-- sich frei schwören: afries. ont-swer-a* 13, st. V. (4): nhd. sich frei schwören; si-kur-ing-ia* 1 und häufiger?, si-ker-ing-ia, sikr-ing-ia, sw. V. (2): nhd. sich frei schwören, Unschuld beweisen

frei, anfrk. fra-n-c-us 6, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Adj.: nhd. »frank«, frei; *frī (1)?, anfrk.?, Adj.: nhd. frei

frei, as. *frī?, Adj.: nhd. frei; frī-līk* (1) 1, Adj.: nhd. frei, edel, liebreich; h-rê-n-i 4, Adj.: nhd. rein, fein, frei; lô-s 18, Adj.: nhd. los, ledig, frei; si-ko-r* 6, siku-r, Adj.: nhd. sicher, frei

-- frei von: as. āno 12, Präp.: nhd. ohne, frei von; tōm* 3?, tōm-i*, Adj.: nhd. leer, ledig, frei von

-- frei werden: as. *losōn?, sw. V. (2): nhd. los werden, frei werden

frei, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; āteili* 4, Adj.: nhd. unteilhaftig, ledig, ausgeschlossen, unberührt, frei; bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; francalis* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. frei; francus 23 und häufiger?, Francus, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. frei, kühn?; *free? 3, lang., Adj.: nhd. frei; *freus?, lat.-lang., Adj.: nhd. frei; frī (1), 33, Adj.: nhd. frei, ungebunden, Freier (M.) (1) (= subst.); frīhals* (2) 1, Adj.: nhd. frei; frīhalslīh* 1, Adj.: nhd. frei, freigebig, edel, freiheitlich; frīlīh* (1) 1, Adj.: nhd. frei; giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in; giwaltlīhho* 1, giwaltlīcho*, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, mit Nachdruck, frei, furchtlos, freimütig; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; muozīg* 12, Adj.: nhd. müßig, untätig, unbeschäftigt, geruhsam, frei, möglich; muozīgo* 2, Adv.: nhd. müßig, frei, ungebunden, ungehindert; selbwaltīgo* 1, Adv.: nhd. frei, freiwillig, selbstherrlich; sihhurlīhho* 1, sichurlīcho, Adv.: nhd. »sicherlich«, unbesorgt, in Sicherheit, frei, ungehindert; unbidwungan* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezwungen, frei, ungezügelt, unbändig; unbiheftit* 3, umbihaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaftet, ledig, frei, unbehindert; unintgeltit* 7, uningeltit*, uningaltit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, unbestraft für, ungestraft, frei, verschont, frei; unintgeltit* 7, uningeltit*, uningaltit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, unbestraft für, ungestraft, frei, verschont, frei; unintgoltan* 3, uningoltan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, frei, verschont

frei, ahd. selbwaltīg* 9, Adj.: nhd. »frei«, freiwillig, vom freien Willen bestimmt

frei, mhd. adelvrī, adelfrī*, Adj.: nhd. frei, aus freiem Adelsgeschlecht stammend; bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; bärlīche (1), Adv.: nhd. offen, frei, genau, einzig und allein; blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

frei, mhd. franc, Adj.: nhd. »frank«, frei, munter; gelōs 1, Adj.: nhd. frei, ledig; irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

-- frei machen: mhd. gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

-- frei widerrufliche Grundgerechtigkeit: mhd. herrengenāde, st. F.: nhd. »Herrengnade«, frei widerrufliche Grundgerechtigkeit

frei, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist; ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; lediclich, ledeclich, Adj.: nhd. »lediglich«, frei, unangefochten; lediclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt; lidelīch***, Adj.: nhd. Glied für Glied, frei, völlig, ganz; lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig; nach, mmd., mndrh., Adj.: nhd. unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nackic, Adj.: nhd. »nackig«, unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; quīt (1), quit, Adj.: nhd. »quitt«, los, frei, vergangen; rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei

-- frei machen: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- frei werden: mhd. müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

frei, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

frei, mhd. unbesezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, frei, unbelastet, nicht ansässig; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unbetwungenlich, unbezwungenlich, Adj.: nhd. unbezwungen, frei, freiwillig; unbetwungenlīche, unbetwungelīche, unbezwungenlīche, Adv.: nhd. unbezwungen, frei, freiwillig; unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert; ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; vrīscheftic, frīscheftic*, Adj.: nhd. frei, nicht hörig

-- durch den Tod des Besitzers frei werden: mhd. versterben, fersterben*, st. V., sw. V.: nhd. »versterben«, töten, vernichten, sterben, wegsterben, durch den Tod des Besitzers frei werden

-- frank und frei: mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

-- frei Bewegen: mhd. verwalten (2), st. N.: nhd. Verwalten, Verstehen, frei Bewegen

-- frei bleiben: mhd. vorebelīben*, vorbelīben, vor belīben, forebelīben*, st. V.: nhd. »vorbleiben«, vorenthalten (V.) werden, verschont bleiben, frei bleiben

-- frei geboren: mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

-- frei lassen: mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

-- frei machen: mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; zerledigen, sw. V.: nhd. freisetzen, frei machen, auslösen, erledigen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- frei machen von: mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben

-- frei von Fäulnis: mhd. unvūlic*, unvūlich, unfūlic*, unfūlich*, Adj.: nhd. »unfaulig«, nicht faulig, frei von Fäulnis

-- frei von Feindschaft: mhd. urvēch, urfēch*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten; urvēhede, urfēhede*, Adj.: nhd. frei von Feindschaft, unangefochten

-- frei von jeder Form: mhd. überformelich, überformlich, Adj.: nhd. überherrlich, frei von jeder Form

-- frei von Schmach seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

-- frei von Schmerzen seiend: mhd. unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich

-- frei von übler Nachrede: mhd. unbesprochenlīche, Adv.: nhd. frei von übler

Nachrede

-- frei werden: mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- nicht frei: mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

-- sich frei bewegen: mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

-- von übler Nachrede frei: mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

frei, mnd. allōs, mnd.?, Adv.: nhd. vollkommen, frei, los; bīstervrī*, bīstervri, mnd.?, Adj.: nhd. frei, unter keiner »Hode« stehend, einziehbar; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos; entleddiget*, entlēdiget, Adj.: nhd. »entledigt«, frei, erledigt

-- bei Todesfall unbeerbt frei werden: mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- durch einen Vertrag frei machen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- frei lassen: mnd. erleddigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

-- frei lassen von: mnd. erlāten, st. V.: nhd. erlassen (V.), frei lassen von

-- frei machen: mnd. aflēdigen, afledigen, afleddingen, sw. V.: nhd. ledig machen, ablösen, frei machen; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten; entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

-- frei machen von: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- frei machen von Schulden: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- frei von: mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (1), anech, Adj.: nhd. los, frei von; ānich (2), anech, Adv.: nhd. los, frei von; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass

-- frei von Abgabe seiend: mnd. bēdelōs, bedelos, Adj.: nhd. frei von Abgabe seiend

-- frei von Deichlasten: mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit

-- frei von Deichpflicht und Wegpflicht: mnd. dīkdīg, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht; dīkleddich*, Adj.: nhd. frei von Deichpflicht und Wegpflicht

-- frei von Herrendienst seiend: mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

-- frei von Leistung seiend: mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

-- frei von persönlicher Deicharbeit: mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit

-- frei von Schuld: mnd. entschüldiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entschuldigt«, frei von Schuld

-- sich frei machen von: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

frei, mnd. frank, vrank*, Adj.: nhd. frank, frei; gevrī*, gevrig, mnd.?, Adj.: nhd. frei; kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

-- frei machen: mnd. invrīen (1), sw. V.: nhd. frei machen, einlösen

-- frei vom Anspruch seiend: mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

-- frei von Anklage seiend: mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

-- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd: mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd

-- frei von Kaisers wegen: mnd. ? keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

-- frei von Rechtsansprüchen: mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

-- ganz frei: mnd. gevrīgeste*, gevrīgest, Adj. (Superl.): nhd. allerfreieste, ganz frei

-- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung: mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

frei, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; leddichlīk, lēdichlīk, Adj.: nhd. frei, unbehindert, unbestritten; leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; lōs*** (4), Adv.: nhd. frei, los; mossich, mnd.?, Adj.: nhd. müßig, frei, los (von etwas); ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben; rēdich (1), reidich, redich, Adj.: nhd. frei, verfügbar, dienstbar, dienstbereit, behilflich; ? rēdichlīk***, Adj.: nhd. frei?, verfügbar?, dienstbar?, rechtmäßig, genügend; rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden; rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich; rustelīken, rustelīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden; rustlīken, rustlīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden

-- durch Tod frei werden: mnd. lōssterven, st. V.: nhd. durch Tod frei werden, erledigt werden

-- frei heraus: mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

-- frei herumlaufend: mnd. lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

-- frei machen: mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- frei nutzbar: mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

-- frei sorgend: mnd. lachent*, lachende, mnd.?, Adj.: nhd. frei sorgend, ungezwungen

-- frei und unbehindert überliefern: mnd. reken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. einrichten, frei und unbehindert überliefern, rechten, richten

-- frei verfügbar: mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

-- frei verfügbar und veräußerbar: mnd. replīk

(1), reppelīk, replich, Adj.: nhd. beweglich, frei verfügbar und veräußerbar

-- frei von Beimischung: mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- frei von Beschwerden: mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- frei von der Anklage: mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

-- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten: mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

-- frei von Hindernissen: mnd. rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

-- frei von Hindernissen seiend: mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

-- frei von Lasten: mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- frei von Schmutz: mnd. rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

-- frei von Schmutz seiend: mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

-- frei werden: mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; löskōmen, st. V.: nhd. loskommen, frei werden

-- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen: mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

-- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund: mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

-- von Verpflichtungen frei machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

frei, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

frei, mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert; unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unget· vet*, ungetovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgehalten, frei; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīken, frighen, Adv.: nhd. frei, unbeschwert, ungehindert, frisch drauflos, ruhig; vrīlīk (1), vrigelīk, Adj.: nhd. frei, unbehindert; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīsam, Adj.: nhd. frei, freigeboren; vrīsāmich***, Adj.: nhd. frei, freigeboren, ungezähmt

frei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther
frei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frei, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
freiacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freiacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freialtar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freiamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freianger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiangler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiarche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freibach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freibads -- Stiftung eines Freibads an Arme, mnd. gōdesbat, N.: nhd. Stiftung eines Freibads an Arme

freibaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibaeuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freibank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freibank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibankmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freibann, mnd. vrīban, M.: nhd. »Freibann«, freie Gerichtsbarkeit, Freigericht

freibann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibar, mhd. vrīebære, frīebære*, Adj.: nhd. »freibar«, heiratsfähig

freibar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freibauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freibauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibaulehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibauzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibekommen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- durch Dienstleistungen freibekommen: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

-- durch Fürbitte freibekommen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- durch Zahlung von Lösegeld freibekommen: mnd. vörranzūnen*, vorranzūnen, vorrantsunen, sw. V.: nhd. durch Zahlung von Lösegeld freibekommen

Freiberg -- Freiberg betreffend, mhd. vrībergesch, frībergesch*, Adj.: nhd. freibergisch, zu Freiberg gehörig, Freiberg betreffend

Freiberg -- zu Freiberg gehörig, mhd. vrībergesch, frībergesch*, Adj.: nhd. freibergisch, zu Freiberg gehörig, Freiberg betreffend

freiberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiberger -- eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht, mhd. diebesgruoz, st. M.: nhd. »Diebesgruß«, eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht

freiberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergerschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergisch, mhd. vrībergesch, frībergesch*, Adj.: nhd. freibergisch, zu Freiberg gehörig, Freiberg betreffend

freibergisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergsschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibergwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibesitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freibeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freibeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freibeuter, ahd. skadāri* 2, scadāri*, st. M. (ja): nhd. Schädiger, Räuber, Freibeuter

Freibeuter, mnd. kāpære*, kāper, M.: nhd. Freibeuter, Seeräuber

Freibeuter, mnd. vitālienbrōder, vitālienbrůder, vitallienbrōder, vittallienbrōder, vitaligenbrōder, M.: nhd. Vitalienbruder, Seeräuber, Freibeuter, Pirat; vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

freibeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freibeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freibeuterei, mnd. vrīb· te, F.: nhd. freigegebene Kriegsbeute, Freibeuterei

freibeuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freibeuterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibeuterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

freibeutisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freibezirk -- besonders umfriedeter Freibezirk, mnd. muntāte, munttate, F.: nhd. besonders umfriedeter Freibezirk

Freibezirk, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- kirchlicher Freibezirk: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freibezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freibier -- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

Freibier -- zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

freibier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freibier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibillet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freibirsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freibirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freibitten, mhd. abebiten, abbiten, abe biten, st. V.: nhd. abbitten, erbitten, freibitten

freibitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freibleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freibock, nhd., M.: nhd. Sündenbock; E.: s. frei: Bock; L.: Luther

freiboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freibote, mhd. vrībote, frībote*, sw. M.: nhd. »Freibote«, unverletzlicher Gerichtsbote

freibote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibotenlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibrachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibrauels, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freibrief, mhd. privilēgje, privileigje, privileie, privileige, prīvilēge, st. N., sw. N.: nhd. Freibrief, Privileg

Freibrief, mhd. vrībrief, frībrief*, st. M.: nhd. Freibrief, Privileg

Freibrief, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Freibrief, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein; vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Freibrief ausstellen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in

Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

freibrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibriefler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibrüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freibrüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibuergergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibuergerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiburg -- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

Freiburg -- Zarten bei Freiburg im Breisgau, germ. Tarodunon, gr.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Zarten bei Freiburg im Breisgau

Freiburger (eine Münze), mhd. vrīburgære* (2), vrīburger, frīburger*, st. M.: nhd. Freiburger (eine Münze)

Freibürger, mhd. vrīburgære* (1), vrīburger, st. M.: nhd. »Freibürger«, freier Bürger

freibürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiburgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiburgschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freibusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freibusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidank, nhd.: nhd. ; L.: DW

freide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freide, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freide-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freide-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freidenkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freidenspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidienen -- sich freidienen, mhd. abedienen*, abe dienen, sw. V.: nhd. abdienen, sich freidienen

freidienen, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

freidienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidienstleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidig, nhd.: nhd. (älter) ; L.: DW Luther

freidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freidiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

Freiding, mnd. vrīdinc, vridink, vrigdinc, N.: nhd. »Freiding«, Gericht (N.) (1) das nur von Freien besucht wird, westfälisches Femgericht

freiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidinggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidinghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingsgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidingweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidrittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidurchschlaechtigeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freidurchschlaechtigeigengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freie -- Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit

freie -- der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

freie -- durch freie Zustimmung bestätigen, mhd. willekūren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

Freie -- eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

freie -- freie Aussicht, mnd. prōspect, M.: nhd. freier Ausblick, freie Aussicht

freie -- freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtesgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

freie -- freie Bank, mnd. vrībank***, F.: nhd. »freie Bank«, Freigericht

freie -- freie Bauerstelle, mnd. sālstede, F.: nhd. Hofstelle, Wurt, freie Bauerstelle, freie Hofstelle

freie -- freie Bestimmung, ahd. wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?

freie -- freie Bierschenke des Holzaufsehers, mnd. lōfkrōch, mnd.?, F.?: nhd. freie Bierschenke des Holzaufsehers

freie -- freie ebene Fläche, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

freie -- freie Entscheidung, ahd. selbkuri* 3, st. F. (i): nhd. »Selbstwahl«, Willkür, freie Entscheidung; selbtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ermessen, Belieben, freie Entscheidung; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung; selbwillo* 8, sw. M. (n): nhd. Freiwilligkeit, freier Wille, freie Entscheidung, Willkür; welī* 7, st. F. (ī): nhd. Wahl, freie Entscheidung; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

freie -- freie Fläche, ahd. gifildi* 5, st. N. (ja): nhd. Gefilde, Ebene, freie Fläche

freie -- freie Fläche, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

freie -- freie Fläche, mnd. · ver (4), oͤver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld; plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; r· minge (2), rūminge, rūmige, F.: nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

freie -- freie Geburt, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

freie -- freie Gerichtsbarkeit, mnd. vrīban, M.: nhd. »Freibann«, freie Gerichtsbarkeit, Freigericht

freie -- freie Gosse, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

freie -- freie Hand haben, mnd. vrīstān, st. V.: nhd. freistehen, frei sein (V.), freie Hand haben

freie -- freie Hand lassen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

freie -- freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters, mnd. rēdel· de, reidel· de, Pl.: nhd. freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters

freie -- freie Hofstelle, mnd. sālstede, F.: nhd. Hofstelle, Wurt, freie Bauerstelle, freie Hofstelle

freie -- freie Lehnstelle, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

freie -- freie Leute, mhd. vrīliute, frīliute*, M. Pl.: nhd. »Freileute«, Freie (M. Pl.), freie Leute, Scharfrichter (M. Pl.)

freie -- freie Luft, mhd. weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft; wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

freie -- freie Mahlzeit, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

freie -- freie Marktzeit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freie -- freie öffentliche Straße, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

freie -- freie Pachtstelle, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

freie -- freie See, mnd. rūm (2), rōm, r· m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

freie -- freie Selbstbestimmung, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise

freie -- freie Sicht, mhd. siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

freie -- freie und eheliche Geburt, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit

freie -- freie Verfügung, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

freie -- freie Wahl aus eigenem Entschluss, mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

freie -- freie Wahl des Herren, ae. cyr-e-līf, st. N. (a): nhd. freie Wahl des Herren, Abhängigkeit vom gewählten Herrn

freie -- freie Wahl eines Schiedsrichters, mhd. verwillunge, ferwillunge*, st. F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis, freie Wahl eines Schiedsrichters

freie -- freie Wahl, ahd. irwelida* 2?, st. F. (ō): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl, Entscheidung; irwelidī* 2 und häufiger?, irwelitī*, st. F. (ī): nhd. Erwählung, Wahl, Auswahl, freie Wahl

freie -- freie Wildbahn, ahd. tiorgarto* 1, sw. M. (n): nhd. Tiergarten, Aufenthalt der wilden Tiere, freie Wildbahn; tiorweida* 8, st. F. (ō): nhd. Tierweide, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, freie Wildbahn

freie -- freie Willenswahl, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

freie -- freie Zeit haben, ahd. gimuozōn 1, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), freie Zeit haben, Muße haben

freie -- freie Zeit haben, mhd. muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

freie -- freie Zeit, germ. *liþa-, *liþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. freie Zeit; *tōma-, *tōmam, germ.?, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Muße

freie -- freie Zeit, an. tōm, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Gelegenheit, Muße

freie -- freie Zeit, ahd. muozigī* 1, st. F. (ī): nhd. Muße, Freisein, freie Zeit

freie -- freie Zeit, mhd. muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

freie -- freie Zeit, mnd. mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug

freie -- freie Zulaufrinne zum Mühlrad, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

freie -- freie Zulaufrinne, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

freie -- freie Zustimmung, mnd. vrīmōt, M.: nhd. freie Zustimmung, Freiwilligkeit, freudige Bejahung

freie -- für freie Durchfahrt offen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Freie -- gar Freie, mhd. garvrīe, garfrīe*, sw. M.: nhd. »gar Freie«, Hochfreie

freie -- ins freie Feld laufen, mnd. veldelōpen, st. V.: nhd. ins freie Feld laufen, wild laufen, durchgehen (Pferde)

Freie -- ins Freie kommen, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

freie -- Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

freie -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

Freie -- Spaziergang ins Freie, mnd. veltrēse, veltreise, F.: nhd. Gang über Feld, Spaziergang ins Freie

freie -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

freie -- Urkunde über freie Geburt, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

freie -- zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

Freie (F.), ahd. harimanna* 2 und häufiger?, lat.-lang., F.?: nhd. Arimannin, Freie (F.)

Freie (F.), mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Freie (M. Pl.), mhd. vrīliute, frīliute*, M. Pl.: nhd. »Freileute«, Freie (M. Pl.), freie Leute, Scharfrichter (M. Pl.)

Freie (N.), ahd. offanī* 8, st. F. (ī): nhd. Offenbarung, Öffentlichkeit, Freie (N.), freier Raum

Freie (N.), mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

Freie (Pl.), mnd. vrīl· de, vriel· de, Pl.: nhd. Freigeborene (Pl.), Freie (Pl.)

freie Herrschaft Jever unter der Regierung Marias (von Jever), mnd. vröuwekenlant, vröukenlant, froichenlant, vrowkenlant, N.: nhd. freie Herrschaft Jever unter der Regierung Marias (von Jever)

Freie, ae. loc-c-bor-e, sw. F. (n): nhd. »Lockenträgerin«, Freie

Freie, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

freie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freie-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freie-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freie-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freie-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiedelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiedelweltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freieigen, mhd. vrīeigen, st. N.: nhd. »Freieigen«, Eigengut, Erbgut

freieigen, mnd. vrīēgen, Adj.: nhd. »freieigen«, als freies Eigentum gehörig

freieigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freieigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freieigener -- freieigener erblicher Kamp, mnd. ervekamp, erfkamp, M.: nhd. freieigener erblicher Kamp

freieigentuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freieigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiem -- auf freiem Erbe sitzend, mnd. vrīervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf freiem Erbe sitzend

freiem -- auf freiem Fuß befindlich, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

freiem -- aus freiem Adelsgeschlecht stammend, mhd. adelvrī, adelfrī*, Adj.: nhd. frei, aus freiem Adelsgeschlecht stammend

freiem -- aus freiem Wille handelnd, mnd. mōtwille* (2)**, Adj.: nhd. mutwillig, aus freiem Wille handelnd

freiem -- aus freiem Willen handeln, mhd. muotwillen, mūtwillen, sw. V.: nhd. aus freiem Willen handeln, freiwillig treiben

freiem -- aus freiem Willen, ahd. gerniwillīgo* 2, Adv.: nhd. bereitwillig, gern, aus freiem Willen, willig

freiem -- aus freiem Willen, mnd. wilsamen, mnd.?, Adv.: nhd. aus freiem Willen, gern

freiem -- ganz mit freiem Willen, mhd. durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

freiem -- Gut zu freiem Recht, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

freiem -- Hecke in freiem Feld, mnd. veltrēke, F.: nhd. Hecke in freiem Feld

freiem -- in freiem Besitz seiend, mnd. vrīhērlīk***, Adj.: nhd. »freiherrlich«, in freiem Besitz seiend

freiem -- in freiem Besitz, mnd. vrīhērlīken, Adv.: nhd. in freiem Besitz

freiem -- in freiem Eigentum befindlich, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

freiem -- in freiem unbelasteten Zustand seiend, mnd. rak (4), Adj.: nhd. in freiem unbelasteten Zustand seiend

freiem -- Kauf zu freiem Eigentum, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht

freiem -- Krämer der unter freiem Himmel ausstellt, mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

freiem -- mit freiem Nutzungsrecht seiend, mnd. gemāklīk, gemackelīk, gemākelīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend; gemeklīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend

freiem -- mit freiem Willen, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

freiem -- mit freiem Willen, mnd. willelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »willelos«, mit freiem Willen

freiem -- unter freiem Geleit stehend, mnd. vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

freiem -- unter freiem Himmel übernachten, got. þaír-h-wak-an* 2, st. V. (3): nhd. durchwachen, unter freiem Himmel übernachten, biwakieren

freiem -- unter freiem Himmel, ahd. ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien

freiem -- Vergleich aus freiem Willen, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

freiem -- Versammlung auf freiem Feld, mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

freiem -- von schöffenbar freiem Stande seiend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

freiem -- zu freiem Eigentum, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

Freien -- Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts, mnd. gamerschult, gamberschult?, F.: nhd. Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts

freien -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

Freien -- Abgabe der Freien, mnd. k· nincdēnst, M., N.: nhd. »Königsdienst«, Abgabe der Freien

Freien -- Abgabe für das Recht des Freien, mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien

-- freien um: mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- in der freien Luft trocknen: mhd. weteren, sw. V.: nhd. »wettern«, dem Wetter aussetzen, in der freien Luft trocknen

Freien -- Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte, mnd. hüttehof, M.: nhd. Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte

Freien -- Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst, mhd. herban, st. M.: nhd. Heerbann, Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst

-- Bruder des freien Geistes: mhd. geistære*, geister, st. M.: nhd. Bruder des freien Geistes, Begarde

-- freien Lauf lassen: mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- Schwester des freien Geistes: mhd. geistærīnne*, geistærīn*, geisterīn, st. F.: nhd. Begine, Schwester des freien Geistes

freien -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

freien -- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

freien -- aus freien Stücken, mnd. mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken

freien -- Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser, mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

Freien -- Bezeichnung von Festplätzen im Freien, mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

-- freien Lauf lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

-- Herkunft von freien Eltern: mnd. vrībōrenhēt, F.: nhd. Herkunft von freien Eltern

freien -- dem freien Geleite gemäß, mnd. gelēidelīk, gelēitlīk, geleitlik, geletlik, Adj.: nhd. lenksam, dem freien Geleite gemäß

Freien -- die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien, mnd. gerichtel˙de, gerichtesl˙de?, Pl.: nhd. die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien

freien -- Dienstleistung des freien Lehnsmanns, mnd. ? leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

Freien -- Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

freien -- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist, mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

Freien -- im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, mnd. hōnichb˙te, hōnnichb˙te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz

Freien -- im Freien feiern, mnd. meienvāren* (1), meyenvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern; meivāren*, meyvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern

freien -- im freien Gelände gehaltene Pferde, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

freien -- im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st˙t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Freien -- im Freien stehende Kirche, mnd. veltkerke, F.: nhd. im Freien stehende Kirche, Kirche ohne Pfarrsprengel

-- Mann freien Standes: mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

-- Recht zur freien und ungehinderten Nutzung: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Freien -- im Freien, ahd. ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien

Freien -- ländlicher öffentlicher Tanz im Freien, mnd. lōvedans, lāvedans, M.: nhd. ländlicher öffentlicher Tanz im Freien

freien -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st˙t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

freien -- Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Freien -- Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

-- Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt: mnd. ādelbrēf, M.: nhd. »Adelbrief«, Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt

Freien -- Recht des Freien, ae. frí-o-rih-t, fré-o-rih-t, frí-o-reoh-t, fré-o-reoh-t, frí-o-ryh-t, fré-o-ryh-t, st. N. (a): nhd. Recht des Freien

Freien -- Recht des Freien, mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien

Freien -- Richter des Freien, mhd. vrīrihtære*, vrīrihter, frīrihtære*, frīrihter*, st. M.: nhd. »Freirichter«, Richter des Freien

Freien -- sich im Freien erlustigen, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

Freien -- Stand der Freien, mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Freien -- Stand des Freien, mnd. vrīdōm (1), vridōm, vriedōm, M.: nhd. Stand des Freien, Freiheit, Unabhängigkeit, Freiheitsprivileg

Freien -- Stand eines Freien, mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin

-- Weib eines freien Mannes: mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

freien -- Sünde freien Lauf Lassen, mnd. sündend˙ren (2), N.: nhd. Sünde freien Lauf Lassen

freien -- Sünde freien Lauf lassen, mnd. sündend˙ren* (1)**, sw. V.: nhd. Sünde freien Lauf lassen

Freien -- Umzäunung für Pferde im Freien, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st˙t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

freien -- vergebenes Gut des freien Mannes, mnd. mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes

freien -- vom freien Willen bestimmt, ahd. selbwaltīg* 9, Adj.: nhd. »frei«, freiwillig, vom freien Willen bestimmt

Freien -- von Freien zu leistende Abgabe, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zur freien Verfügung besitzen: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

-- zur freien Verfügung gestellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Freien -- zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu, mhd. weterhūfe 1, sw. M.: nhd. »Wetterhaufen«, Heuhaufen, zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu

freien -- Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer, mnd. quīthēt*, quītheit*, quītheyt, F.: nhd. Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer

Freien (N.), mhd. vrīe (3), frīe*, st. F., sw. F.: nhd. »Freien« (N.), Liebeswerbung, Werbung, Brautwerbung, Heirat

freien, idg. *sneubh-, V.: nhd. freien, heiraten

freien, ae. wōg-ian, sw. V.: nhd. freien, heiraten

freien, mhd. entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben
-- aus freien Stücken: mhd. dancwillen, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken
-- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen: mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

freien, mhd. gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

freien, mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben

freien, mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

Freien, mhd. vrīen (3) 1, st. N.: nhd. »Freien«, Befreiung, Schutz

freien, mnd. brūtlachten, brūtloften, brūtluften, sw. V.: nhd. Hochzeit feiern, freien, heiraten
-- Herr eines freien Erbguts: mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr
-- Recht der Einkehr und freien Zehrung: mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

freien, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten; vrīhōlden*** (1), sw. V.: nhd. freien, Freiungsgeld bezahlen
-- Abzugsgraben im freien Feld: mnd. veltsīl, M.: nhd. Abzugsgraben im freien Feld
-- Acker im freien Feld: mnd. veltacker, M.: nhd. Feldacker, Ackerland, Acker im freien Feld, Ackerfeld
-- auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd: mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd
-- aus freien Stücken: mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīwillich (2), vrīwillig, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken, ungezwungen
-- aus freien Stücken handelnd: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh
-- aus freien Stücken machend: mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

freien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freien, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freien, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Freienabgabe, as. *bi-o-r-geld?, st. N. (a): nhd. Freienabgabe

freiend, mnd. vrīærisch***, Adj.: nhd. »freierisch«, freiend, Freier betreffend

freiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienhausig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienhausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienheger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienpachthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freienraub, anfrk. frī-o-fal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Freienraub, gefällter Freier (M.) (1)

Freienraub, ahd. frīofalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Freienraub, gefällter Freier (M.) (1)

freienschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freienstand -- in den Freienstand überführen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

Freienstande -- dem Freienstande angehörig, mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

Freienstande -- Zugehörigkeit zum Freienstande, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freiensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienstuhlsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienstuhlsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienstuhlsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienstuhlsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienstuhlsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

freientafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienteilrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freienwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freier -- adliger Freier, mhd. edelvrīe 3, edelfrī,*, sw. M.: nhd. Edelfreier, adliger Freier, dem adligen Stand Zugehöriger

freier -- als freier Mann geboren, mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

freier -- auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

freier -- aus freier Hand, mnd. hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend

freier -- Bescheinigung freier Geburt, mnd. bōrtbrēf, M.: nhd. Geburtszeugnis, Bescheinigung freier Geburt

freier -- eigener freier Wille, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

freier -- erhöhter freier Platz, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

freier -- freier Adliger, mnd. vrīhēre, vrīhēr, vrīhērre, M.: nhd. Freiherr, Freigeborener, freier Adliger, Baron

freier -- freier Ausblick, mnd. prōspect, M.: nhd. freier Ausblick, freie Aussicht

freier -- freier Besitz, ahd. alōd* 1, st. N. (a): nhd. Allod, freier Besitz, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut

Freier -- Freier betreffend, mnd. vrīærisch***, Adj.: nhd. »freierisch«, freiend, Freier betreffend

freier -- freier Bürger, mhd. vrīburgære* (1), vrīburger, st. M.: nhd. »Freibürger«, freier Bürger

freier -- freier Diener, an. þeg-n, st. M. (a): nhd. Mann, freier Diener

freier -- freier Durchgang, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

freier -- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

freier -- freier Einwohner eines Landes, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

freier -- freier Entschluss, mnd. mōtk· re, mōtkore, moytk· re, Sb.: nhd. »Mutkür«, freier Wille, freier Entschluss

freier -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg

freier -- freier Gefolgsmann, ae. frí-o-mǣg, fré-o-mǣg, frí-o-māg, fré-o-māg, st. M. (a): nhd. Freier, Edler, freier Gefolgsmann

freier -- freier Geselle, mnd. vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann

freier -- freier Grund, mnd. erveēgen (2), erveeigen, erfēgen, erfeigen, N.: nhd. ererbter Grund, freier Grund

freier -- freier Grundbesitz, mnd. ervebesittinge*, erfbesittinge, F.: nhd. freier Grundbesitz, vererbbarer Grundbesitz

freier -- freier Gutshof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

freier -- freier Herr, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr; ēdelminsche, eddelminsche, M.: nhd. Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

freier -- freier Hof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

freier -- freier Hofbesitzer, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

freier -- freier Hofplatz zwischen zwei Häusern, mnd. hofblĕ̄k, N.: nhd. freier Hofplatz zwischen zwei Häusern

freier -- freier Knecht, an. hū-s-kar-l, st. M. (a): nhd. freier Knecht

freier -- freier Knecht, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

freier -- freier Krämer, mnd. vrīkrēmǣre*, vrīkrēmere, vrīkrēmer, M.: nhd. »freier Krämer«, nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler

freier -- freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

freier -- freier Mann, an. fre-ls-ing-i, sw. M. (n): nhd. freier Mann

freier -- freier Mann, ae. bōn-d-a, sw. M. (n): nhd. Hausbesitzer, freier Mann, Gatte; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; frī-g-man-n, M. (kons.): nhd. freier Mann, Freier (M.) (1)

freier -- freier Mann, as. frī-ling* 1, st. M. (a): nhd. »Freiling«, freier Mann

freier -- freier Mann, mhd. bar (5), st. M.: nhd. Sohn, Mann, freier Mann

freier -- freier Mann, mhd. vrīhals, frīhals*, st. M.: nhd. freier Mann, Freiheit; vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

freier -- freier Mann, mnd. vrīe (1), M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Freiherr, Edelherr; vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

freier -- freier Markgenosse, mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse

freier -- freier Oberhof, mnd. sādelhof, sēdelhof, seddelhof, M.: nhd. Salhof, Sattelhof, Herrenhof, freier Oberhof

freier -- freier Palasthof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

freier -- freier Platz der zum Gehöfte gehört, mnd. anwal, N.: nhd. freier Platz der zum Gehöfte gehört, zum Verkauf geschlagenes Holz

freier -- freier Platz einer Wiese, mhd. wisenblez, st. M.: nhd. »Wieseplatz«, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese; wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

freier -- freier Platz, ahd. gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld

freier -- freier Platz, mhd. ? blōze (1), st. N.?: nhd. freier Platz?; blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung

freier -- freier Platz, mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plāne (1), st. F.: nhd. »Plane«, freier Platz, Ebene, Aue; plange, st. M., sw. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue; plānīe, plānje, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue, Kampfplatz, Schlachtfeld; plāniure, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue

freier -- freier Platz, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

freier -- freier Platz, mnd. almene, almenie, Sb.: nhd. freier Platz; blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke; blink, F.: nhd. freier Platz

freier -- freier Platz, mnd. r· me, r· me, F.: nhd. »Raum«, Geräumigkeit, freier Platz

freier -- freier Raum, ahd. offanī* 8, st. F. (ī): nhd. Offenbarung, Öffentlichkeit, Freie (N.), freier Raum

freier -- freier Raum, mhd. rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

freier -- freier Raum, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

freier -- freier Raum, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

freier -- freier Raum, mnd. plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; rūmblek, mnd.?, M.: nhd. freier Raum, Platz; r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

freier -- freier Stand, mhd. manreht, st. N.: nhd. »Mannrecht«, Dienstgericht, Mannengericht, Vasallengericht, freier Stand

freier -- freier Stand, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

freier -- freier Tag, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

freier -- freier Teil des Hausplatzes, afries. rū-m-dê-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Raumteil«, freier Teil des Hausplatzes

freier -- freier Tempelhof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

freier -- freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

Freier -- Freier von niederem Stand, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

freier -- freier Vorhof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

freier -- freier Wille, ae. cyr-e, st. M. (i): nhd. Wahl, freier Wille; cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit

freier -- freier Wille, afries. wal-d (2) 51, weld, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

freier -- freier Wille, ahd. muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; selbwala* 4, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, freier Wille; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung; selbwillo* 8, sw. M. (n): nhd. Freiwilligkeit, freier Wille, freie Entscheidung, Willkür

freier -- freier Wille, mhd. dancwille (1), sw. M.: nhd. »Dankwille«, freier Wille

freier -- freier Wille, mhd. selpkür, selbkür, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss; selpwal, selbwal, st. F.: nhd. freier Wille, freie Wahl aus eigenem Entschluss

freier -- freier Wille, mhd. vrīkure, frīkure*, st. F.: nhd. »Freikur«, freier Wille, Wahl; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

freier -- freier Wille, mnd. mōtk· re, mōtkore, moytk· re, Sb.: nhd. »Mutkür«, freier Wille, freier Entschluss; mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

freier -- freier Wille, mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut; willemōt, wilmōt, mnd.?, M.: nhd. freier Wille, Belieben, Gutdünken, Eigenwille, Wohlwollen?

freier -- freier Zinspflichtiger, ahd. lāz (1) 6, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1), freier Zinspflichtiger, Halbfreier, Lite

freier -- freier Zustrom, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

freier -- Hecht nach freier Auswahl, mnd. v· rhēket, M.: nhd. Hecht nach freier Auswahl, Besthecht

freier -- in freier Übereinkunft regeln, mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

freier -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

freier -- Kind aus freier Abstammung, mnd. ēkint, N.: nhd. »Ehekind«, Kind aus ehelicher Abstammung, Kind aus freier Abstammung

freier -- Kind von freier Geburt, mnd. ādelkint, N.: nhd. Kind von freier Geburt, Kind eines Mitglieds der Gilde

freier -- kleiner freier Platz, ahd. kurtugilīn* 1, st. N. (a): nhd. Flecklein, Plätzlein, kleiner freier Platz, kleiner Hofraum

freier -- kleiner freier Platz, mnd. hundelok*, hundeloch, N.: nhd. »Hundeloch«, kleiner freier Platz

freier -- Mangel an freier Zeit, mnd. unlēde, unledde, mnd.?, F.: nhd. Mangel an freier Zeit, Beschäftigung, Mühe

freier -- öffentlicher freier Weg, mhd. dietwec, st. M.: nhd. öffentlicher freier Weg

freier -- persönlich freier Lehnsmann, mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

freier -- zu freier Verfügung, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, mnd. kĕ̄rl, kē̆rl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Freier (M.) (1), germ. *frankō- (2), *frankōn, *franka-, *frankan, sw. M. (n): nhd. Franke, Freier (M.) (1)

Freier (M.) (1), ae. frī-g-man-n, M. (kons.): nhd. freier Mann, Freier (M.) (1); þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch

Freier (M.) (1), afries. frī-hê-r-a* 5, sw. M. (n): nhd. »Freiherr«, Freier (M.) (1); frī-ling* 2, st. M. (a): nhd. Freier (M.) (1); frī-man-n 7, frī-mon-n, st. M. (a): nhd. Freier (M.) (1)

Freier (M.) (1), as. ? ber-gild-us* 2, lat.-as.?, st. M. (a)?: nhd. Biergelde, Freier? (M.) (1)

Freier (M.) (1), ahd. bargildo* 1?, sw. M. (n): nhd. Bargilde, Freier (M.) (1); ? bargildus* 4?, barigildus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bargilde, Freier (M.) (1)?; baro 35 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mann, Freier (M.) (1); frījiling* 1, frīling*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Freier (M.) (1), Freigelassener; frīlāz 14?, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1); frīman 2, st. M. (athem.): nhd. Freier (M.) (1), Freigelassener; hantlāz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Freilassung, Freigelassener, Freier (M.) (1); lāz (1) 6, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1), freier Zinspflichtiger, Halbfreier, Lite

Freier (M.) (1), mhd. unbesezzen (2), (Part. Prät.=)Sb.: nhd. »Unbesessener«, Freier (M.) (1); vrīe (1), frīe*, sw. M.: nhd. Freigeborener, Freier (M.) (1), Freiherr, Rechtsfähiger und Waffenfähiger; vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

Freier (M.) (2), germ. *bedila-, *bedilaz, *bidila-, *bidilaz, st. M. (a): nhd. Bitter, Freier (M.) (2)

Freier (M.) (2), an. bið-el-l, st. M. (a): nhd. Freier (M.) (2), Werber

Freier (M.) (2), ahd. bitil 10, st. M. (a): nhd. »Bitter«, Freier (M.) (2), Werber; brūtigomo 35, brūtgomo*, sw. M. (n): nhd. Bräutigam, Freier (M.) (2), junger Ehemann; friāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Freier (M.) (2), Brautwerber; friudil* 12, st. M. (a): nhd. Liebhaber, Geliebter, Freier (M.) (2), Buhle, Freund; suohho* 1, suocho, sw. M. (n): nhd. »Sucher«, Freier (M.) (2)

Freier (M.) (2), mhd. bitære*, biter, bittære, bitter, st. M.: nhd. »Bitter«, Bittsteller, Bettler, Bewerber, Freier (M.) (2), Werber; bitel, st. M.: nhd. Bittsteller, Bitter, Freier (M.) (2), Freiwerber, Werber

Freier (M.) (2), mhd. vrīære*, vrīer, frīære*, frīer*, st. M.: nhd. Freier (M.) (2), Freiwerber; vriedel, friedel*, vrīdel, frīdel*, mmd., st. M.: nhd. Liebster, Geliebter, Buhle, Freier (M.) (2), Bräutigam, Gatte

Freier (M.) (2), mnd. vrīære*, vrīer, vrier, vriger, vrigger, M.: nhd. Freiwerber, Brautwerber, Freier (M.) (2), Bräutigam, Geliebter, Verlobter

freier Bauer (M.) (1), ae. fær-bœ̄-n-a, sw. M. (n): nhd. Fahrgast, freier Bauer (M.) (1)

freier Bauer (M.) (1), mhd. lantsæzevrīe, lantsæzefrīe*, sw. M.: nhd. freier Bauer (M.) (1)

freier Bauer (M.) (1), mnd. bunde, bunne, M.: nhd. freier Bauer (M.) (1)

freier Bauer (M.) (1), mnd. vrībunde, M.: nhd. freier Bauer (M.) (1); vrībūr, M.: nhd. freier Bauer (M.) (1), nicht höriger Bauer (M.) (1); vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

Freier, ae. frí-o-mǣg, fré-o-mǣg, frí-o-māg, fré-o-māg, st. M. (a): nhd. Freier, Edler, freier Gefolgsmann

Freier, mhd. vrīsāze, vrīsæze, frīsāze*, frīsæze*, sw. M.: nhd. Freisasse, Freier

freier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

freier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierbgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierbgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierbt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freierdings, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freierei, mnd. vrīærīe*, vrīerīe, F.: nhd. Freierei, Werbung; vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?

freierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freierisch, mnd. vrīærisch***, Adj.: nhd. »freierisch«, freiend, Freier betreffend

freierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

freierkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierklaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freierklärung -- Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

freierlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiersfüsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiersgedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiersmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

freierzkaufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierzkauferamtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freierzkauferamtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freies -- als freies Eigentum gehörig, mnd. vrīēgen, Adj.: nhd. »freieigen«, als freies Eigentum gehörig

freies -- erbliches freies Eigen, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

freies -- freies adeliges Gut, mnd. vrīdam, vrīdōm*, Sb.: nhd. freies adeliges Gut

freies -- freies Bauerngut, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

freies -- freies Belieben, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

freies -- freies Beutemachen, mnd. vrīrōværīe*, vrīr værīe*, vrīr verīe, vrīr verigge, vrīr vāre*?, F.: nhd. freies Beutemachen, Freiräuberei

freies -- freies dürres Land, mhd. frīmurc, st. M.: nhd. freies morsches Land, freies dürres Land

freies -- freies Eigentum, as. *al-u-d?, st. N. (a): nhd. Allod, freies Eigentum

freies -- freies Eigentum, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

freies -- freies Eigentum, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freies -- freies erbliches Eigen, mnd. vrīerve, N.: nhd. freies erbliches Eigen

freies -- freies Ermessen, ahd. frītuom* 1, st. M. (a): nhd. Ermessen, freies Ermessen, Freiheit; selbwelī 5, st. F. (ī): nhd. freier Wille, Willkür, freies Ermessen, freie Entscheidung

freies -- freies Feld, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

freies -- freies Feld, mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

freies -- freies Feld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

freies -- freies Feld, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch; rūm (2), rōm, r m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

freies -- freies Gebiet, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freies -- freies Geleit für die Dauer des Gerichts, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

freies -- freies Geleit geben, mnd. vörgelēiden*, vorgelēiden, vorgelieden, sw. V.: nhd. abführen, wegführen, geleiten, freies Geleit geben

freies -- freies Geleit gewähren, mnd. lēidigen, leidigen, sw. V.: nhd. geleiten, freies Geleit gewähren

freies -- freies Geleit zusagen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

freies -- freies Geleit, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

freies -- freies Geleit, mnd. salvagarde, F.: nhd. freies Geleit; salveconduīt, salviconduct, saveconduct, savecondut, N.: nhd. freies Geleit, sicheres Geleit, Geleitsbrief

freies -- freies Geleit, mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen

freies -- freies Grundeigentum, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

freies -- freies Gut im Bereich eines Freigerichts, mnd. vrīstōlgōt, N.: nhd. »Freistuhlgut«, freies Gut im Bereich eines Freigerichts

freies -- freies Gut, mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

freies -- freies Gut, mnd. sēdelgōt, sēdelgůt, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

freies -- freies Gut, mnd. vrībankgōt, N.: nhd. freies Gut

freies -- freies Land, mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

freies -- freies morsches Land, mhd. frīmurc, st. M.: nhd. freies morsches Land, freies dürres Land

freies -- freies Nebengut, mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

freies -- freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

freies -- freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen, mhd. vrīlēhen, frīlēhēn*, st. N.: nhd. »Freilehen«, freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen

freies -- freies offenes Feld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

freies -- freies Stammgut, mnd. hantmāl, N.: nhd. freies Stammgut, Erbsitz

freies -- freies Übereinkommen, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

freies -- freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches

Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut

freies -- freies Vorkaufsrecht, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht

freies -- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

freies -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit; statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

freies -- Tag für den freies Geleit zugesichert ist, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

freies -- unbefristetes freies Eigen, mhd. dūrsal, st. N.: nhd. unbefristetes freies Eigen

freies -- zugefrorenes freies Wasser, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

Freies, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

freifaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freifahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifahrstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freifechter -- gewerbsmäßiger Freifechter, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter

freifechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freifechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freifertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freifischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifischwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freifläche -- Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

freiflatternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

freifleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifleischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freifraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifraeuleinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifranke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freifrau, mhd. vrīīn, frīīn*, st. F.: nhd. »Freiin«, Freifrau; vrīvrouwe, frīfrouwe*, sw. F.: nhd. Freifrau

freifrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freifrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifrauenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freifresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freifuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt)

Freigabe, mnd. lōsgēvinge, F.: nhd. Freigabe, Herausgabe

Freigabe, mnd. vörquītscheldinge*, vorquītscheldinge, F.: nhd. Erlassung, Freigabe -- Freigabe aus der Leibeigenschaft: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freigabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freigabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freigast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freigast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeben -- Gefangene freigeben, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

freigeben -- gegen Bürgschaft freigeben, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

freigeben (Leibeigene), mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

freigeben, anfrk. ir-gev-an* 1, st. V. (5): nhd. freigeben

freigeben, mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen

freigeben, mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörquītschelden***, V.: nhd. erlassen (V.), freigeben; vörr· men*, vorr· men, sw. V.: nhd. »verräumen«, räumen, freigeben

freigeben, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lōsgēven, st. V.: nhd. freigeben, herausgeben, freisprechen -- Gefangene freigeben: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- rechtlich freigeben: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- zur Plünderung freigeben: mnd. prīsgēven, st. V.: nhd. »preisgeben«, zur Plünderung freigeben, erbeuten, rauben

freigeben, mnd. vrīgēven*, st. V.: nhd. »freigeben«, freisprechen, aus der Hörigkeit entlassen (V.)

freigeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freigeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigebieger, ahd. gebāri* 2, st. M. (ja): nhd. Geber, Wohltäter, Freigebieger

freigebig sein (V.), mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

freigebig, an. gjǫf-ul-l, *geƀ-ula-z, Adj.: nhd. freigebig; mil-d-r, Adj.: nhd. freigebig, gnädig, fromm; ǫr-r (1), Adj.: nhd. freigebig, milde

freigebig, ae. gief-ol, gif-ol, gef-ol (2), gyf-ol, Adj.: nhd. freigebig, gütig, gnädig; giof-ul, Adj.: nhd. freigebig, gütig, gnädig; ? rōp, Adj.: nhd. freigebig?

freigebig, as. mil-d-i 36, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig, gnädig, barmherzig; *mil-d-līk?, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; mil-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; mil-d-o* 2, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; s-pil-di 1, Adj.: nhd. freigebig

freigebig, ahd. filugebīgo* 1?, Adv.: nhd. freigebig, verschwenderisch; frīhalslīh* 1, Adj.: nhd. frei, freigebig, edel, freiheitlich; gebagerni* 2, Adj.: nhd. freigebig, großzügig; gebagernīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. freigebig, großzügig; gebalīh* 1, Adj.: nhd. freigebig, großzügig; manaheitīgo 1, Adv.: nhd. menschlich, freundlich, gütig, freigebig; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend; miltlīhho 5, miltlīcho*, Adv.: nhd. »mild«, freigebig, reichlich; spentīg* 1, Adj.: nhd. freigebig, verschwenderisch; spild* 6, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigebig, kostspielig; spildag* 4, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigebig

-- freigebig mit: ahd. milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend

freigebig, mhd. gebende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gebend«, freigebig

freigebig, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig

freigebig, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildebār, Adj.: nhd. freigebig, fruchtbar; mildelīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, geneigt, freigebig, freundlich, barmherzig, fromm; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildich, Adj.: nhd. geneigt, wohlwollend, freigebig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

freigebig, mnd. unkarech*, unkarch, mnd.?, Adj.: nhd. »unkarg«, freigebig, freigiebig; woldēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig, brav, milde, freundlich, gütig, freigebig

-- nicht freigebig: mnd. unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig

freigebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigebige -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Freigebiger, ahd. ? gelstarāri* 2?, st. M. (ja): nhd. »Zinser«, Zinspflichtiger, Tributzahler, Freigebiger?; mietāri* 1, mētāri, st. M. (ja): nhd. Spender, Freigebiger

Freigebigkeit, an. gjǫf-l-i, sw. F. (īn): nhd. Freigebigkeit; mil-d-i, F. (īn): nhd. Freigebigkeit, Gnade, Frömmigkeit; r-vi, F.: nhd. Freigebigkeit

Freigebigkeit, ae. cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; sėl-en, syl-en, st. F. (jō): nhd. Gabe, Tribut, Zuteilung, Freigebigkeit

Freigebigkeit, ae. un-n-e, sw. F. (n): nhd. Grund, Erlaubnis, Zustimmung, Gewährung, Freigebigkeit

Freigebigkeit, ahd. filugebī* 1?, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, maßlose Freigebigkeit; firwesitī* 1, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, Verschwendung; gebagernī* 3, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, Großzügigkeit; manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde; manaheitigī 3, st. F. (ī): nhd. Menschlichkeit, Freundlichkeit, Freigebigkeit, Wohltätigkeit; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit

-- maßlose Freigebigkeit: ahd. filugebī* 1?, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, maßlose Freigebigkeit

Freigebigkeit, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit

Freigebigkeit, mnd. milde (2), F.: nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Güte, Mildherzigkeit, Freigebigkeit, Mildtätigkeit; mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

freigebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigebigkeitsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebigkeitvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigebirge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeboren, ae. frí-o-lic, fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; ge-frí-o-lic, ge-fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich

freigeboren, afries. frī-ber-n 1 und häufiger?, Adj.: nhd. freigeboren

freigeboren, mnd. ādelich, adellich, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ādellīk*, ādelīk, adelik, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich

freigeboren, mnd. vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

freigeboren, mnd. vrīsam, Adj.: nhd. frei, freigeboren; vrīsāmich***, Adj.: nhd. frei, freigeboren, ungezähmt

freigeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigeborene -- freigeborene Frau, mhd. adelvrouwe, adelfrouwe*, sw. F.: nhd. freigeborene Frau, Herrin; adelwīp, st. N.: nhd. freigeborene Frau, rechtmäßige Ehefrau

freigeborene -- freigeborene Frau, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Freigeborene (Pl.), mnd. vrīl· de, vriel· de, Pl.: nhd. Freigeborene (Pl.), Freie (Pl.)

Freigeborene, ahd. wiridibora* 2?, lang., sw. F. (n): nhd. Freigeborene

Freigeborener, ae. frí-o-bear-n, fré-o-bear-n, st. N. (a): nhd. Freigeborener, Kind von hoher Geburt

Freigeborener, mhd. adelsun, st. M.: nhd. Freigeborener, ehelicher Sohn

Freigeborener, mhd. vrīe (1), frīe*, sw. M.: nhd. Freigeborener, Freier (M.) (1), Freiherr, Rechtsfähiger und Waffenfähiger; vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

Freigeborener, mnd. vrīe (1), M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Freiherr, Edelherr; vrīhēre, vrīhēr, vrīhērre, M.: nhd. Freiherr, Freigeborener, freier Adliger, Baron; vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

freigeborenes -- freigeborenes Kind, mhd. adelkint, st. N.: nhd. »Adelkind«, freigeborenes Kind

freigeborenes -- freigeborenes Kind, mnd. ēdelkint, eddelkint, N.: nhd. »Edelkind«, freigeborenes Kind, Kind ehelicher Abstammung

Freigeborenheit, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

freigeborenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freigeborenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigebung, mhd. vrīgebunge, frīgebunge*, st. F.: nhd. »Freigebung«, Freiheit

Freigebung, mnd. afgedinge, mnd.?, M.: nhd. Loskaufung eines Unfreien, Freigebung

Freigebung, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

Freigebung, mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt)

freigebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigegeben -- von Beschlagnahme freigegeben, mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

freigegeben -- zur Bestrafung freigegeben, afries. fai 2, Adj.: nhd. zur Bestrafung freigegeben, geächtet

freigegeben, mhd. vrīgegeben, frīgegeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigegeben«

freigegeben, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

freigegeben, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

freigegebene -- freigegebene Kriegsbeute, mnd. vrīb· te, F.: nhd. freigegebene Kriegsbeute, Freibeuterei

freigegebener -- freigegebener Aufschub, mhd. vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile

freigegebener -- zum Holzschlag nicht freigegebener Wald, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

freigegebenes -- zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Freigehege, mnd. pērdestōdære*?, pērdestöder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

freigehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freigeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freigeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigeistig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigeistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freigeistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigekauft -- Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

freigekommen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; ? vrīrecht, Adj.?: nhd. ungefährdet?, freigekommen?

freigel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigelack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigelände -- Freigelände für Pferde, mnd. stōdærie*, stōderie, F.: nhd. Freigelände für Pferde, Einfriedigung für Pferde

Freigelände, ahd. frīgilenti* 1, st. N. (ja): nhd. »Freigelände«, Herrenland, Herrengut

freigelassen -- nicht freigelassen, mhd. ungelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht freigelassen, nicht beraubt, nicht freigemacht

freigelassen -- Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist, mnd. ? korfsluppe, Sb.: nhd. Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist?; ? korfstal, M.?: nhd. Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist?

freigelassen, as. frī-gi-lā-t-an* 1, (Part.-Prät.=)Adj.: nhd. freigelassen

freigelassen, ahd. firlāzan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. verlassen (Adj.), freigelassen; frīlāzan* (1) 4, frīgilāzan*, Part. Prät.=Adj., st. M.: nhd. freigelassen, Freigelassener; hantfrī* 1, Adj.: nhd. freigelassen; urlāzīg* 1, Adj.: nhd. freigelassen

-- nicht freigelassen: ahd. unfirlāzan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfrei, nicht freigelassen, nicht verlassen

freigelassen, mhd. gelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. freigelassen, beraubt, freigemacht

freigelassen, mhd. lediclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt

freigelassen, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

freigelassen, mnd. vrīmāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. freigelassen

freigelassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freigelassene, ahd. frīlāza* 1, st. F. (ō): nhd. Freigelassene; lāza (1) 1, sw. F. (n): nhd. Freigelassene, Hure, Dirne

freigelassene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigelassener, germ. *lausinga-, *lausingaz, *lausenga-, *lausengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Freigelassener; *lēta-, *lētaz, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger; *lēti-, *lētiz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger

Freigelassener, got. fra-lē-t-s 1, st. M. (a): nhd. Freigelassener

Freigelassener, an. lau-s-ing-i, sw. M. (n): nhd. Freigelassener, Heimatloser; ley-s-ing-i, *lausgeng-ja, M.: nhd. Freigelassener, Heimatloser

Freigelassener, ae. frí-o-lǣ-t-a, fré-o-lǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Freigelassener; lǣ-t (1), st. M. (a): nhd. Halbfreier, Freigelassener, Lasse; líe-s-ing (1), st. M. (a): nhd. Freigelassener

Freigelassener, anfrk. li-t-us 16 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Lite, Halbfreier, Freigelassener

Freigelassener, as. *lā-t?, st. M. (a): nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; la-t-us* 4, lat.-as.?, M.: nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; li-d-o* 1, li-d-d-o*, lat.-as.?, M.: nhd. Lite, Höriger, Freigelassener

Freigelassener, ahd. frījiling* 1, frīling*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Freier (M.) (1), Freigelassener; frīlāz 14?, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1); frīlāzan* (1) 4, frīgilāzan*, Part. Prät.=Adj., st. M.: nhd. freigelassen, Freigelassener; frīman 2, st. M. (athem.): nhd. Freier (M.) (1), Freigelassener; hantlāz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Freilassung, Freigelassener, Freier (M.) (1); lāz (1) 6, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1), freier Zinspflichtiger, Halbfreier, Lite; litus 28 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lite, Halbfreier, Freigelassener; skazwurfo* 2, scazwurfo*, sw. M. (n): nhd. Freigelassener

Freigelassener, mhd. vrīlinc, frīlinc*, st. M.: nhd. »Freiling«, Freigelassener

Freigelassener, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

Freigelassener, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

freigelassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freigelassensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigeld, mhd. vrīgelt, frīgelt*, st. N.: nhd. »Freigeld«, Abzugsgeld

freigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigemacht -- nicht freigemacht, mhd. ungelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht freigelassen, nicht beraubt, nicht freigemacht

freigemacht, mhd. gelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. freigelassen, beraubt, freigemacht

freigemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigenosse, ahd. frīginōz 1, st. M. (a): nhd. »Freigenosse«, Mitfreigelassener

freigenosse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigenosse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigericht -- westfälisches Freigericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

Freigericht (N.) (1), mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Freigericht (N.) (1), mnd. vrīstōlgericht, N.: nhd. Freigericht (N.) (1)

Freigericht, mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

Freigericht, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation

Freigericht, mhd. vrīgedinge, frīgedinge*, st. N.: nhd. Freigericht; vrīgerihte, frīgerihte*, st. N.: nhd. Freigericht; vrīstuol, frīstuol*, st. M.: nhd. »Freistuhl«, Freigericht

-- heimliches Freigericht: mhd. veme, feme*, veyme, st. F.: nhd. Verurteilung, Strafe, heimliches Freigericht, Feme

Freigericht, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Freigericht, mnd. stōlgerichte, N.: nhd. »Stuhlgericht«, Freistuhl, Freigericht

-- Beisitzer im Freigericht: mnd. stōlhēre, stoelhēre, stoilhēre, M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigraf, Beisitzer im Freigericht

Freigericht, mnd. vrīban, M.: nhd. »Freibann«, freie Gerichtsbarkeit, Freigericht; vrībank***, F.: nhd. »freie Bank«, Freigericht; ? vrīen (4), vrien, N.: nhd. Freigericht?; vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīstōl, vriestōl, vrīstůl, M.: nhd. Freistuhl, Freigericht; vrōneban, M.: nhd. Freigericht, Bezirk des Freigerichts

-- heimliches Freigericht: mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

-- Klage vor dem Freigericht: mnd. vrīstōlwr· ge, F.: nhd. Klage vor dem Freigericht

-- mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht: mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

-- vor das Freigericht gehörend: mnd. vēmwr· ge*, vēmwrōge, veimwrōge, veymwrōge, vymwrōge, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gelīk*, ēmwrōgelīk, veimwrōgelīk, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gich*, vēmwrōgich, veimwrōgich, vēmwrogich, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend

-- westfälisches Freigericht: mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht

freigericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigerichte -- Freischöffe der westfälischen Freigerichte, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme; vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Freigerichtherr, mhd. stuolhērre*, stuolherre, sw. M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigerichtherr, Freigerichtsbesitzer

Freigerichts -- Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts, mnd. gamerschult, gamberschult?, F.: nhd. Abgabe der Freien an den Stuhlherrn des Freigerichts

Freigerichts -- Beisitzer eines Freigerichts, mhd. vrīstuolsæze, frīstuolsæze*, sw. M.: nhd. »Freistuhlsasse«, Beisitzer eines Freigerichts

Freigerichts -- Bezirk des Freigerichts, mnd. vrōneban, M.: nhd. Freigericht, Bezirk des Freigerichts

Freigerichts -- freies Gut im Bereich eines Freigerichts, mnd. vrīstōlgōt, N.: nhd. »Freistuhlgut«, freies Gut im Bereich eines Freigerichts

Freigerichts -- Gebiet eines Freigerichts, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

Freigerichts -- Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Freigerichts -- Gerichtsbote des Freigerichts, mnd. vrībōde, M.: nhd. Gerichtsbote des Freigerichts; vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts

Freigerichts -- Sitz des Freigerichts, mnd. vrīstōlesbank*, vrīstōlsbank, F.: nhd. »Freistuhlbank«, Sitz des Freigerichts

Freigerichts -- Sitzung des Freigerichts, mnd. keiserdinc*, keyserdinc, N.: nhd. Sitzung des Freigerichts

Freigerichts -- Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, mnd. vrīschēpe, vrīscheppe, M.: nhd. »Freischöffe«, Schöffe, Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, Femeschöffe

Freigerichts -- Vorsitz des Freigerichts, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines

Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

Freigerichts -- Vorsitzender des Freigerichts, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Freigerichts -- Vorsitzender eines Freigerichts, mhd. dincgrāve* 1, dincgrēve, dincgrēfe*, sw. M.: nhd. Freigraf, Vorsitzender eines Freigerichts

Freigerichts -- Vorsitzender eines niederen Freigerichts, mnd. vrīschulthēte, vrīschultheite, M.: nhd. Vorsitzender eines niederen Freigerichts

Freigerichts -- Vorstand des Freigerichts, mhd. vrīgrāve, frīgrāfe*, sw. M.: nhd. »Freigraf«, Vorstand des Freigerichts

Freigerichtsbesitzer, mhd. stuolhērre*, stuolherre, sw. M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigerichtherr, Freigerichtsbesitzer

Freigerichtsurteil -- Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

freigerinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigesprochen, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

freigestellt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

freigewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freigewählter -- freigewählter Standpunkt, ahd. ? wala* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Wahl, Auswahl, freie Bestimmung, Entscheidung, freigewählter Standpunkt?

freigewählter -- freigewählter Vogt, afries. frī-fog-id, frī-fog-eth, st. M. (a): nhd. Freivogt, Sendschöffe, freigewählter Vogt

freigewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freigewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freigibig -- sehr freigibig, mnd. hōchmilde, Adj.: nhd. sehr freigibig, leutselig, gnädig

freigiebig, germ. *gēbi-, *gēbiz, *gǣbi-, *gǣbiz, *gēbja-, *gēbjaz, *gǣbja-, *gǣbjaz, Adj.: nhd. freigiebig, angenehm, heilbringend, zu geben; *gebula-, *gebulaz, Adj.: nhd. freigiebig; *rība-, *rībaz, *reiba-, *reibaz, *reifa-, *reifaz?, Adj.: nhd. freigiebig, befriedigend

freigiebig, ae. cy-st-ig, Adj.: nhd. spendenfreudig, freigiebig, edelmütig, gut; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-mō-d, Adj.: nhd. freizügig, freigiebig, verschwenderisch, freundlich; un-gnȳ-þ-e, un-gnē-þ-e, Adj.: nhd. nicht geizig, freigiebig; un-hnéa-w, Adj.: nhd. freigiebig

freigiebig, ahd. manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm

freigiebig, mhd. durchmilte, Adj.: nhd. gütig, freigiebig

freigiebig, mhd. gābehaft, Adj.: nhd. freigiebig; gebesnitz, Adj.: nhd. freigiebig

freigiebig, mhd. miltehaft*, milthaft, Adj.: nhd. freigiebig; milterīche, Adj.: nhd. mildreich, freigiebig; miltevar, miltefar*, Adj.: nhd. freigiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; miltlich, Adj.: nhd. »mildlich«, freigiebig; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rīve, mndrh., Adj.: nhd. reichlich, freigiebig

freigiebig, mhd. unkleine, Adj.: nhd. »nicht klein«, freigiebig; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

freigiebig, mnd. kosterich*, kosterik, mnd.?, Adj.: nhd. freigiebig; kostrīk, kösterīk, Adj.: nhd. freigiebig; kostvrī, Adj.: nhd. »kostfrei«, freigiebig, gastfrei, großzügig
-- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet: mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

freigiebig, mnd. spīserīke, spīserike, Adj.: nhd. »speisereich«, gastfreundlich, freigiebig
-- heilig freigiebig: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

freigiebig, mnd. unkarech*, unkarch, mnd.?, Adj.: nhd. »unkarg«, freigebig, freigiebig; vörspilderich***, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigiebig
-- nicht freigiebig: mnd. unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig

Freigiebiger, mhd. miteteilære, miteteiler, st. M.: nhd. Mitteiler, Teilhaber, Verbündeter, Freigiebiger

Freigiebigkeit -- Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden, mhd. strāzenmilte, st. F.: nhd. »Straßenmilde«, Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden

Freigiebigkeit -- leichtsinnige Freigiebigkeit, mnd. vörspilderichhēt*, vorspilderichēt, vorspildericheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, leichtsinnige Freigiebigkeit

Freigiebigkeit -- übermäßige Freigiebigkeit, mnd. spilde (1), F.: nhd. Verbrauch, Verlust, Verschwendung, Ausgabe, Unkosten, übermäßige Freigiebigkeit; spildichhēt*, spildichēt, spildicheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, übermäßige Freigiebigkeit

Freigiebigkeit, germ. *gebulī-, *gebulīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freigiebigkeit

Freigiebigkeit, ae. gief-ol-nės-s, gief-ol-nės, gif-ol-nės-s, gif-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Freigiebigkeit

Freigiebigkeit, mhd. būten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten

Freigiebigkeit, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; guotwillicheit*, guotwillikeit, güetwillicheit, gūtwillicheit, guotwillekeit, st. F.: nhd. Freigiebigkeit, Großmut, Wohlwollen, Gewogenheit, Milde

Freigiebigkeit, mhd. milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; rīchelīchheit*, rīchelīcheit, rīlīcheit, st. F.: nhd. »Reichlichkeit«, Reichtum, Herrlichkeit, Freigiebigkeit

Freigiebigkeit, mnd. kostvrīhēt, kostvrīheit, F.: nhd. »Kostfreiheit«, Freigiebigkeit, Gastfreiheit

freigierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freigraf, mhd. dincgrāve* 1, dincgrēve, dincgrēfe*, sw. M.: nhd. Freigraf, Vorsitzender eines Freigerichts

Freigraf, mhd. vrīgrāve, frīgrāfe*, sw. M.: nhd. »Freigraf«, Vorstand des Freigerichts

Freigraf, mnd. stōlhēre, stoelhēre, stoilhēre, M.: nhd. »Stuhlherr«, Freigraf, Beisitzer im Freigericht

Freigraf, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

freigraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freigraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigrafen -- Amt des Freigrafen, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

freigrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrafenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrafenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigrafschaft -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

Freigrafschaft, mnd. vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

freigrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrafstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freigruebler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrueblergedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freigut -- Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Freigut (Gut das nicht oder nur beschränkt zu Abgaben herangezogen werden kann), mnd. vrīgōt, vriegōt, N.: nhd. »Freigut« (Gut das nicht oder nur beschränkt zu Abgaben herangezogen werden kann)

Freigut, ahd. alōd* 1, st. N. (a): nhd. Allod, freier Besitz, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut; alodis* 70 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Allod, Vollgut, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut; alodium* 15 und häufiger?, alodum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Allod, Eigen, Erbe (N.), Erbgut, Freigut

Freigut, mhd. vrī (4), frī*, st. N.: nhd. Freiheit, Freigut, Freizinsgut; vrīguot, frīguot*, st. N.: nhd. Freigut, Freizinsgut, Eigengut, Erbgut

freigut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freigutbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiguts -- Berechtigter eines Freiguts, mnd. stōlvrīe (1), stoilvrīe, M.: nhd. Stuhlfreier, Berechtigter eines Freiguts

freihaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihaeuser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freihals, afries. frī-hal-s* 8, st. M. (a): nhd. »Freihals«, Freiheit

freihals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihals, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalsabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalsgebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalsstow, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihalten -- vom Feinde freihalten, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

freihalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihandschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freihandschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihandwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihandwerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihandzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freihart, mhd. vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund

freihart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihartbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihartknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihartsbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihartsbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihartsknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihartsknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihartsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihartspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freihartsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihartweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freihauptstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freihaus, mnd. vrīhūs, N.: nhd. »Freihaus«, von Abgaben befreites Haus

freihaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freihauses -- Besitzer eines Freihauses, mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

freihäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freiheimgereide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheimgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiheit -- der höchsten Freiheit teilhaftig, mhd. hōchgevrīt, hōchgevrīet, hōchgefrīt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der höchsten Freiheit teilhaftig, beschützt

Freiheit -- Freiheit einer Stadt, mnd. statprīvilēgie*, statprivilēgien, F., N.: nhd. »Stadtprivileg«, Freiheit einer Stadt, Recht einer Stadt

Freiheit -- Freiheit etwas zu tun, mhd. lizenze, st. F.: nhd. »Lizenz«, Freiheit etwas zu tun, Erlaubnis, Gewalt

Freiheit -- Freiheit haben, mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

Freiheit -- Freiheit zur letztwilligen Verfügung, mhd. testiervrīheit, st. F.: nhd. Testierfreiheit, Freiheit zur letztwilligen Verfügung

Freiheit -- zur Freiheit gelangen, mhd. entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

Freiheit, germ. *frīhals, st. M.: nhd. Freiheit; *frijadōma-, *frijadōmaz, st. M. (a): nhd. Freiheit; *frijī-, *frijīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freiheit; ? *lausja-, *lausjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Treue, Freiheit?

Freiheit, got. frei-hal-s (2) 8, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Freiheit; fri-j-ei 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Freiheit

Freiheit, an. fre-ls-i, N.: nhd. Freiheit, Befreiung

Freiheit, ae. frí-o (2), fré-o (2), F.: nhd. Freiheit; frí-o-dō-m, fré-o-dō-m, st. M. (a): nhd. Freiheit, Befreiung; frí-o-l-s (1), fré-o-l-s (1), st. M. (a), st.

N. (a)?: nhd. Freiheit, Vorrecht, Festtag; frí-o-t, st. M. (a?): nhd. Freiheit

Freiheit, afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum; frī-dō-m 76, st. M. (a): nhd. Freiheit; frī-hal-s* 8, st. M. (a): nhd. »Freihals«, Freiheit; frī-hal-s-e 4, frī-hel-s-e, st. F. (ī?): nhd. Freiheit; frī-hê-d 38, st. F. (i): nhd. Freiheit, Privileg

Freiheit, ahd. ālōsanī 1, st. F. (ī): nhd. Erlösung, Freiheit; firlāzanī* 3, st. F. (ī): nhd. »Verlassen«, Erlaubnis, Freiheit, Genehmigung; francitas* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Frankenrecht, Freiheit; frīhalsī 4, frīhelsī*, st. F. (ī): nhd. Freiheit; frīheit* 3, st. F. (i): nhd. Freiheit; frītuom* 1, st. M. (a): nhd. Ermessen, freies Ermessen, Freiheit; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; hantfrīī 1, st. F. (ī): nhd. Freilassung, Freiheit; muoza 32, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Willkür, das Erlaubtsein, Muße, Freiheit; selbwala* 4, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, freier Wille; selbwalt* 5, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Vorrecht, Privileg; ? selbwaltīga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenmächtigkeit, Selbständigkeit, Freiheit?, Freilassung?; selbwaltigī* 7, st. F. (ī): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Eigenmächtigkeit, Freilassung; unbidwunganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unbezwungenheit«, Freiheit

-- Freiheit des Handelns: ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr

Freiheit, mhd. verspengen, ferspengen*, sw. V.: nhd. mit Spangen verschließen, verbinden, Freiheit; vrī (4), frī*, st. N.: nhd. Freiheit, Freigut, Freizinsgut; vrīāt (1), vrīāte, vrīat, frīāt*, frīāte*, frīat*, st. F.: nhd. Freiheit, Privileg; vrīe (2), frīe*, st. F.: nhd. Freiheit, Befreiung; vrīgebunge, frīgebunge*, st. F.: nhd. »Freigebung«, Freiheit; vrīhals, frīhals*, st. M.: nhd. freier Mann, Freiheit; vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; vrīhelse, frīhelse*, st. F.: nhd. Freiheit, Emunität, Privileg, Befreiung; vrīschaft, frīschaft*, st. F.: nhd. »Freischaft«, Freiheit; vrītuom, frītuom*, st. M.: nhd. »Freitum«, Freiheit, Privileg; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Freiheit, mnd. lōs* (3)**, N.: nhd. Freiheit, Ledigkeit, Ungebundenheit, Befreiung, Loslösung; prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr˙ veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- Freiheit haben: mnd. m˙ gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben; m˙ ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

-- Freiheit von Beschwerden: mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Freiheit von Lasten: mnd. rūm (2), rōm, r˙ m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Freiheit, mnd. unbespēringe*, unbesperinge, mnd.?, F.: nhd. Hindernislosigkeit, Freiheit; vrīdōm (1), vridōm, vriedōm, M.: nhd. Stand des Freien, Freiheit, Unabhängigkeit, Freiheitsprivileg; vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit; vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīsāmichhēt*, vrīsāmichēt, vrīsāmicheit, F.: nhd. Freiheit, Ungezähmtheit

-- der Freiheit berauben: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- die Freiheit geben: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben: mnd. vrīk˙ pen***, sw. V.: nhd. freikaufen, die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben

-- Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung: mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht; vrīk˙ pinge, F.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung

-- Freiheit von Lehnverhältnis: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Freiheit von Vormundschaft: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ohne Freiheit seiend: mnd. vrīlōs, Adj.: nhd. unfrei, ohne Freiheit seiend

-- persönliche Freiheit: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freiheit: Freihet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther
freiheit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheit-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitathmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
freiheitbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbestaetigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbestaetigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiheitbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitbuergerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiheiten -- mit Freiheiten ausstatten, mnd. bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

Freiheiten -- mit Freiheiten ausstatten, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

freiheiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitenerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitenmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheiterklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitharst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheithaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitlich, ahd. frīhalslīh* 1, Adj.: nhd. frei, freigebig, edel, freiheitlich

freiheitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiheitsberaubung -- leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung, mnd. hērbant*, hērebant, M.: nhd. leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung

Freiheitsberaubung, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

Freiheitsbeschränkung, mhd. getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

freiheitsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiheitsbrief, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Freiheitsbrief, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

freiheitsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiheitsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiheitsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitsharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitshasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitshasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiheitsheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitskitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiheitsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitslustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freiheitsprivileg, mnd. vrīdōm (1), vridōm, vriedōm, M.: nhd. Stand des Freien, Freiheit, Unabhängigkeit, Freiheitsprivileg

freiheitsrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsrechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitsrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitssänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitsschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiheitsschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitstrebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiheitstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiheitsverfechter, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheittaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheittitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheittruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheittrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheituebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheiturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitverzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiheitvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiheitzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiherr, afries. frī-hê-r-a* 5, sw. M. (n): nhd. »Freiherr«, Freier (M.) (1)

Freiherr, mhd. vrīe (1), frīe*, sw. M.: nhd. Freigeborener, Freier (M.) (1), Freiherr, Rechtsfähiger und Waffenfähiger; vrīhērre*, vrīherre, frīherre*, sw. M.: nhd. Freiherr

Freiherr, mnd. vrīe (1), M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Freiherr, Edelherr; vrīhēre, vrīhēr, vrīhērre, M.: nhd. Freiherr, Freigeborener, freier Adliger, Baron; vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

freiherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrlich, mnd. vrīhērlīk***, Adj.: nhd. »freiherrlich«, in freiem Besitz seiend

freiherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiherrnsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiherrnstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freiherrschaft, mnd. hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk

freiherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiherrschat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiherschend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freihet, nhd., F.: Vw.. s. Freiheit; L.: Luther

freihieisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freihoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freihof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

freihof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freihof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihoffstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiholdendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiholder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiholdschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihuehnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freihufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freihuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiin, mhd. vrīīn, frīīn*, st. F.: nhd. »Freiin«, Freifrau

freiin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freijaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freijahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freijahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freijahrgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikaiserlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikämpfen, mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen
-- sich freikämpfen: mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

freikarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freikase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freikauf, afries. frī-kâp-inge 2, st. F. (ō): nhd. Freikauf

Freikauf, ahd. urkouf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Freikauf«, Erlösung

Freikauf, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht
-- Freikauf von Leibeigenen: mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Freikauf, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Freikauf, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

Freikauf, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht; vrīk· pinge, F.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung

freikauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freikauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikaufen, mhd. ūzborgen, ūz borgen, sw. V.: nhd. ausborgen, gewinnen, durch Geld auslösen, erlangen, freikaufen; ūzgenemen 1, st. V.: nhd. verstehen, auslösen, freikaufen

freikaufen, mhd. gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen
-- sich freikaufen: mhd. gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

freikaufen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

freikaufen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären; vrīk· pen***, sw. V.: nhd. freikaufen, die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben

freikaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freikaufgeld, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

freikaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikaufhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikaufsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikauft -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

freikaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikirchmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikirchtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiknecht, mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

freiknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikommen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von
-- freikommen von: mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

freikommen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

freikorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikraenzleinschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freikugel -- Schuss mit der Freikugel, mnd. vrīsch· te, M.: nhd. Freischuss, Schuss mit der Freikugel

freikulmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freikunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freikur, mhd. vrīkure, frīkure*, st. F.: nhd. »Freikur«, freier Wille, Wahl

freikur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freikürlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freikux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freikux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freiland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilandgerichtherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilandgerichtsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilandrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilandsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilandschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freilassen, germ. *lēta-, *lētam, *lǣta-, *lǣtam, st. N. (a): nhd. Lassen, Freilassen

freilassen, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten

freilassen, ae. ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

freilassen, ae. ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen

freilassen, ae. on-líe-s-an, on-lī-s-an, on-lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, freilassen

freilassen, as. ā-lā-t-an 15, red. V. (2a): nhd. freilassen, erlassen (V.)

freilassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; frīen* 1, sw. V. (1a): nhd. freilassen, befreien, freimachen; frījidōn*? 1, frīidōn*?, sw. V. (2): nhd. freilassen, befreien, freimachen; lān* 3, red. V.: nhd. lassen, freilassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

freilassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

freilassen, mhd. ūfverlāzen, ūfverlān, ūfferlāzen*, ūfferlān*, ūf verlāzen, st. V.: nhd. freilassen; ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vrīlāzen, vrīlān, vrilōzen, vrilōn, frīlāzen*, frīlān*, frilōzen*, frilōn*, st. V.: nhd. freilassen

freilassen, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten

freilassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

freilassen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen; afsprēken, st. V.: nhd. »absprechen«, festsetzen, Entscheidung verkünden, Urteil abgeben, freilassen, abraten, Berechtigung bestreiten, verabreden, übereinkommen

freilassen, mnd. lōslāten***, st. V.: nhd. loslassen, freilassen; lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen; quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); quītlāten***, sw. V.: nhd. erlassen (V.), freilassen, vergeben (V.)

freilassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vrīlaten, sw. V.: nhd. freilassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.); vrīmāken, sw. V.: nhd. freilassen

freilassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilassschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freilassung, ahd. firlāznessi* 7, firlāznissi*, st. N. (ja): nhd. Befreiung, Freilassung, Vergebung; hantfrīī 1, st. F. (ī): nhd. Freilassung, Freiheit; hantlāz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Freilassung, Freigelassener, Freier (M.) (1); ? lāzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Lassung«, Freilassung?; ? selbwaltīga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenmächtigkeit, Selbständigkeit, Freiheit?, Freilassung?; selbwaltigī* 7, st. F. (ī): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Eigenmächtigkeit, Freilassung; skazfrīida* 1, scazfrīida*, st. F. (ō): nhd. Freilassung; skazwurf* 1, scazwurf*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schatzwurf«, Freilassung

Freilassung, mhd. vrīlāz, frīlaz*, st. M.: nhd. Freilassung

Freilassung, mnd. erlātinge, F.: nhd. Freilassung, Befreiung von etwas; erleddiginge, erlēdiginge, erlēdeginge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung; erleddinge, erlēdinge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung; erl˙ singe, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Freilassung, Erweckung

Freilassung, mnd. l˙ singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; lōslātinge, F.: nhd. »Loslassen«, Freilassung; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis

Freilassung, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vörlātnisse*, vorlātnisse, F.: nhd. Freilassung, Erlass, Vergebung; vrīlātinge, F.: nhd. Freilassung, Entlassung aus der Hörigkeit

-- Freilassung erwirken: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung: mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

freilassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilassung, nhd.: nhd. ; L.: DW

freilauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

freilaufende -- freilaufende Gans, mhd. wetergans, wetergens, st. F.: nhd. »Wettergans«, freilaufende Gans, Wildgans

freilaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

freilebendes -- freilebendes Tier, mnd. dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh

freiledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiledig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freilediglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilediglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freilehen, mhd. vrīlēhen, frīlēhēn*, st. N.: nhd. »Freilehen«, freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen

freilehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freilehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehenschaftstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freileute, mhd. vrīliute, frīliute*, M. Pl.: nhd. »Freileute«, Freie (M. Pl.), freie Leute, Scharfrichter (M. Pl.)

freileuthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freileutshalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilich, idg. *bhĕ̄ (2), *bhŏ̄, Partikel: nhd. fürwahr, etwa, freilich

freilich, ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja

freilich, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; darüberjā, Interj.: nhd. freilich, allerdings; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

freilich, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

freilich, mhd. vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

freilich, mhd. vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig

freilich, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

freilich, mnd. twār, tware, mnd.?, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, freilich; twāren*, twaren, mnd.?, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, freilich

freilich, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

freilich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

freilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiliebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilieblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Freiling, as. frī-ling* 1, st. M. (a): nhd. »Freiling«, freier Mann

Freiling, mhd. vrīlinc, frīlinc*, st. M.: nhd. »Freiling«, Freigelassener

freiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freilosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freimachen -- Raum freimachen, mnd. entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

freimachen -- sich unrechtmäßig freimachen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

freimachen -- von einem Anspruch freimachen, mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

freimachen -- von rechtlicher Ansprache freimachen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

freimachen, an. rȳ-m-a, sw. V. (1): nhd. freimachen, räumen, Platz machen, fliehen

freimachen, afries. quī-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. freimachen, bezahlen

freimachen, as. rū-m-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. räumen, weichen (V.) (2), freimachen, säubern, aufräumen

freimachen, ahd. frīen* 1, sw. V. (1a): nhd. freilassen, befreien, freimachen; frījidōn*? 1, frīidōn*?, sw. V. (2): nhd. freilassen, befreien, freimachen; intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen

-- sich freimachen: ahd. intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen

freimachen, mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; entledigen, entlidigen, sw. V.: nhd. entledigen, entlasten, freimachen, entbinden, befreien; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; entvrīen, entfrīen*, sw. V.: nhd. »entfreien«, freimachen, fesseln, berauben; erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf

-- sich freimachen von: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- von Ansprüchen freimachen: mhd. enkröten*, enkroten, sw. V.: nhd. von Ansprüchen freimachen

freimachen, mhd. ūzgesnīden, ūz gesnīden, st. V.: nhd. herausschneiden, abschneiden, kastrieren, freimachen, befreien von; ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von

-- durch Unterhandlung freimachen: mhd. ūztagedingen, ūz tagedingen, ūzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen

-- sich durch einen Eid freimachen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

-- sich freimachen: mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; ūzwirken, sw. V.: nhd. »auswirken«, ausführen, erledigen, herausschneiden, sich freimachen

freimachen, mhd. geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten

-- freimachen von: mhd. ītelen*, ītalen, īteln, ītaln, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, freimachen von

freimachen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von; œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

-- von einer Verpflichtung freimachen: mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

freimachen, mnd. lōsmāken, sw. V.: nhd. »losmachen«, freimachen, auslösen, bezahlen, ausgeben; lōswerken, sw. V.: nhd. freimachen, freizahlen; lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen; ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- durch Schlagen freimachen: mnd. lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

Freimachen, mnd. leddinge*, lēdinge, ledunge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Ledigmachen, Freimachen, Ersatz

freimachen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

freimachen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

freimachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freimachung, mnd. entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft

Freimachung, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

freimachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimachung, nhd.: nhd. ; L.: DW

freimaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimaerkter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freimagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freimann, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

freimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimanndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannsbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannshaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimannshufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freimannshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freimarke, mnd. vrītēken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

Freimarkt, mhd. vrīmarket, frīmarket*, st. M.: nhd. Freimarkt, Freimarktskauf

Freimarkt, mnd. snellemarket, M.: nhd. Freimarkt, betrügerischer Handel

Freimarkt, mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

freimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

freimarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimarkthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimarktkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freimarktskauf, mhd. vrīmarket, frīmarket*, st. M.: nhd. Freimarkt, Freimarktskauf

freimarktskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimarktsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freimarkttag, mnd. vrīmarketdach, M.: nhd. »Freimarkttag«, Zeit des Marktschutzes, Termin des Jahrmarkts

freimarkttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimarktverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freimaurerball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freimaurerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freimaurerlieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

freimeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimeierhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freimeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimeisterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimeisterskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freimetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

freimildigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freimuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimuetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freimut, got. bal-þ-ei* 6, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Kühnheit, Freimut, Freimütigkeit, Unerschrockenheit

Freimut, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit

freimut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freimut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freimütig sein (V.), got. ga-daúr-s-an 8, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erkühnen, wagen, freimütig sein (V.)

freimütig, got. and-aug-i-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. offen, freimütig; bal-þ-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. kühn, freimütig

freimütig, an. ein-arð-r (1), Adj.: nhd. aufrichtig, freimütig

freimütig, ae. un-trāg-līc-e, Adv.: nhd. freimütig, aufrichtig

freimütig, ahd. giwaltlīhho* 1, giwaltlīcho*, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, mit Nachdruck, frei, furchtlos, freimütig; sihhuro* 3, sichuro, Adv.: nhd. sicher, ohne Gefahr, freimütig

freimütig, mhd. gemunde* (2)**, Adv.: nhd. mutig, freimütig

freimütig, mhd. vrastgemunde* (1)**, frastgemunde***, Adj.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrastgemunde (2), frastgemunde*, Adv.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrastmunde, frastmunde*, Adv.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; vrīmüetic, frīmüetic*, Adj.: nhd. freimütig, standhaft

freimütig, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken

freimütig, mnd. vrīm· dichlīk* (1)**, Adj.: nhd. »freimütig«, frisch, mutig; vrīm· dichlīk (2), Adv.: nhd. »freimütig«, frisch, mutig

freimütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freimütigkeit, got. bal-þ-ei* 6, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Kühnheit, Freimut, Freimütigkeit, Unerschrockenheit

Freimütigkeit, mnd. vrīm· dichhēt*, vrīm· dichēt*, vrīm· dicheit*, F.: nhd. Freimütigkeit, Zuversicht, Unbeschwertheit

freimütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frein, nhd.: nhd. ; L.: DW

freinacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freinis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freioberpfruendnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipachthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freipass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freipferch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipirsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freipirscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freirauben, mnd. vrīrōven***, sw. V.: nhd. freirauben

Freiräuber, mnd. vrīrōvære***, M.: nhd. »Freiräuber«

Freiräuberei, mnd. vrīrōværīe*, vrīr·værīe*, vrīr· verīe, vrīr· verigge, vrīr· vāre*?, F.: nhd. freies Beutemachen, Freiräuberei

Freiraum, mhd. plaz, platz, blatz, st. M.: nhd. Freiraum, Platz (M.) (1), Tanzplatz, Tanz, Spiel

freiraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiräumen, ae. bėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. entblößen, freiräumen

Freirecht, mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien

freirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freirechtweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freirede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiredig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freireichhochedelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichshochedelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichswohledelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichswohlgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichwohledelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireichwohlgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freireiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freireiterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freirichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freirichter, mhd. vrīrihtære*, vrīrihter, frīrihtære*, frīrihter*, st. M.: nhd. »Freirichter«, Richter des Freien

freirichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freirichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

freirichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freirichtergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisaessenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisaesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisagwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisam, nhd.: nhd. ; L.: DW
freisamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Freisasse -- der Krone zinspflichtiger Freisasse, mnd. schattebonde, M.: nhd. der Krone zinspflichtiger Freisasse; schattebūr, M.: nhd. der Krone zinspflichtiger Freisasse
Freisasse, mhd. vrīsæze, vrīsæze, frīsāze*, frīsæze*, sw. M.: nhd. Freisasse, Freier
freisasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisassstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisasze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freisatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
freischaeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Freischaft, mhd. vrīschaft, frīschaft*, st. F.: nhd. »Freischaft«, Freiheit
freischaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freischaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischaft-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freischärler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischen, nhd.: nhd. ; L.: DW
freischenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freischiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischildlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischipperhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freischlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischlaechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischlägerisch, mnd. vrīslachtich***, Adj.: nhd. »freischlägerisch«, unbelastet
Freischleuse, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird
freischlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
freischmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischoeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischoeffenbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischoeffengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischoeffenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischoeffenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Freischöffe -- Freischöffe der westfälischen Freigerichte, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme; vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme
Freischöffe, mhd. vrīscheffe, vrīschepfe, frīscheffe*, frīschepfe*, sw. M.: nhd. Freischöffe, Femeschöffe
Freischöffe, mnd. vrīschēpe, vrīscheppe, M.: nhd. »Freischöffe«, Schöffe, Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, Femeschöffe
freischöffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
freischöffenbar, mnd. vrīschēpenbār, Adj.: nhd. schöffenbarfrei, freischöffenbar
freischöpfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
freischuerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischuerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischuerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freischule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischultisei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischulzengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freischupper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischurfzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Freischuss, mnd. vrīsch· te, M.: nhd. Freischuss, Schuss mit der Freikugel
freischuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischustergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischusterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freischwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freischwören -- sich freischwören von, mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von
freischwören, afries. und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von
-- sich freischwören: afries. on-swer-a 22, st. V. (6): nhd. Eid leisten, sich freischwören; und-riuch-t-a 23, ont-riuch-t-a, and-riuch-t-a*, sw. V. (1): nhd. sich eidlich reinigen, sich freischwören
Freischwörung, afries. ond-ga-ng 1 und häufiger?, ond-go-ng, ond-gu-ng, and-ga-ng, and-go-ng, an-gu-ng, und-ga-ng, und-go-ng, un-gu-ng, st. M. (a): nhd. Entgehen, Verteidigung, Reinigung, Freischwörung; si-kur-inge 41, st. F. (ō): nhd. Sicherung, Reinigung, Freischwörung
freise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freiseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Freisein -- Freisein von Leitung, mnd. unst· re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen
Freisein, ahd. muozigī* 1, st. F. (ī): nhd. Muße, Freisein, freie Zeit
-- Freisein von Leiden: ahd. unlīdigī 1, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Freisein von Leiden
Freisein, mhd. blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein
freisein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freiselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
freiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisessenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisessstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisetzen, mhd. erledigen, irledigen, erledegen, irledegen, sw. V.: nhd. erledigen, auslösen, ablösen, erlösen, freimachen, befreien, freisetzen, verzichten auf
freisetzen, mhd. zerledigen, sw. V.: nhd. freisetzen, frei machen, auslösen, erledigen
freisetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisetzt -- Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt, mnd. r· kepulver, r· kpulver, N.: nhd. »Riechpulver«, Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt
freisfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freishaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisig, nhd.: nhd. ; L.: DW
freisinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freisinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
freisinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freisitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisitzergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freiskuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freislich, mhd. vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd
freislich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
freislich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freislich, nhd.: nhd. ; L.: DW
freislichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freismutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisonntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freispan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freispeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freispfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
freispfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freisprechen -- freisprechen von, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von
freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären
freisprechen, an. syn-ja, sw. V.: nhd. leugnen, verweigern, freisprechen
freisprechen, afries. mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden
freisprechen, as. and-sak-ōn* 1, ant-sak-ōn, sw. V. (2): nhd. freisprechen
freisprechen, ahd. giantsegidōn* 3, giantseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen gegen, freisprechen; gisihhurōn* 3, gisichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sichern, sicher stellen, freisprechen, entlasten; intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von; sihhurōn* 9, sichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sicherstellen, entlasten, freisprechen
-- freisprechen von: ahd. intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von

freisprechen, mhd. absolvieren, sw. V.: nhd. »absolvieren«, freisprechen, lossprechen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

-- sich freisprechen: mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

freisprechen, mnd. erleddigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

-- von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen: mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

freisprechen, mnd. lōsgēven, st. V.: nhd. freigeben, herausgeben, freisprechen

freisprechen, mnd. lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen; lōssprēken, st. V.: nhd. lossprechen, freisprechen, durch Zureden abwehren

-- gerichtlich freisprechen: mnd. lōsvinden, st. V.: nhd. gerichtlich freisprechen

Freisprechen, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

freisprechen, mnd. vrīgēven*, st. V.: nhd. »freigeben«, freisprechen, aus der Hörigkeit entlassen (V.)

-- freisprechen von: mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

freisprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freisprechgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freisprechung, germ. *swiknō-, *swiknōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freisprechung

Freisprechung, mhd. entschuldigunge, st. F.: nhd. Entschuldigung, Freisprechung; entschuldunge, st. F.: nhd. »Entschuldung«, Entschuldigung, Freisprechung

Freisprechung, mnd. erleddiginge, erlēdiginge, erlēdeginge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung; erleddinge, erlēdinge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung

Freisprechung, mnd. quītgeldinge, mnd.?, F.: nhd. Bezahlung der Schuld, Freisprechung, Vergebung

Freisprechung, mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt)

freisprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisprechung, nhd.: nhd. ; L.: DW

freisprechungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisprechungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freispruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freispruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freissache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freissam, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freissam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freissam, nhd.: nhd. ; L.: DW

freissamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freissamkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freissamkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freisschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freistaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freistadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistaedtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistatt, ahd. fluhthūs 3, st. N. (a): nhd. »Fluchthaus«, Freistatt, Asyl, Zufluchtsort

Freistatt, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

freistatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freistatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistätte, mhd. vluhthūs, fluhthūs*, st. N.: nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtstätte, Zuflucht, Hinterziehung, Freistätte; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

-- Besitzer einer Freistätte: mhd. vriungære*, vriunger, friungære*, friunger*, st. M.: nhd. Besitzer einer Freistätte

Freistätte, mnd. vrēdehūs, vredehūs, N.: nhd. »Friedehaus«, Freistätte

freistätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freistattel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistehen, mnd. vrīstān, st. V.: nhd. freistehen, frei sein (V.), freie Hand haben

freistehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freistehende -- freistehende Linde, mnd. h· vetlinde, F.: nhd. auffallende Linde, freistehende Linde

freistehender -- freistehender Schrank, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

freistehender -- senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

freistehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

freistein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freistelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistellen, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

freistellen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

freistellen, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

freistellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freisteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistellionist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistellung, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

freistellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freistellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistellunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistellungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistempel, mnd. vrītēken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

freister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freistift, mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

freistift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistifthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistiftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistoeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistuhl, afries. frī-stō-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Freistuhl

Freistuhl, mhd. vrīstuol, frīstuol*, st. M.: nhd. »Freistuhl«, Freigericht

Freistuhl, mnd. stōlgerichte, N.: nhd. »Stuhlgericht«, Freistuhl, Freigericht

Freistuhl, mnd. vrīstōl, vriestōl, vrīstůl, M.: nhd. Freistuhl, Freigericht

freistuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freistuhlbank, mnd. vrīstōlesbank*, vrīstōlsbank, F.: nhd. »Freistuhlbank«, Sitz des Freigerichts

freistuhlbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlgerichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistuhlgut, mnd. vrīstōlgōt, N.: nhd. »Freistuhlgut«, freies Gut im Bereich eines Freigerichts

freistuhlgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freistuhlsasse, mhd. vrīstuolsæze, frīstuolsæze*, sw. M.: nhd. »Freistuhlsasse«, Beisitzer eines Freigerichts

freistuhlsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlsgerichtshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistuhlsruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freistunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freistunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freisurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiszent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freitag -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

Freitag -- stiller Freitag, mnd. stillevrīdach, M.: nhd. »stiller Freitag«, Karfreitag

Freitag, germ. *frījadaga-, *frījadagaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Freitag; *perindaga-, *perindagaz, st. M. (a): nhd. Freitag

Freitag, got. *parein-s-dag-s, st. M. (a): nhd. Freitag

Freitag, an. frj-ā-dag-r, st. M. (a): nhd. Freitag

Freitag, ae. Frīan-dæg, st. M. (a): nhd. Freitag; Frī-g-e-dæg, st. M. (a): nhd. Freitag; Fri-g-g-an-dæg, st. M. (a): nhd. Freitag

Freitag, afries. frī-a-dei 12, frī-en-dei, frē-dei, fre-dî, frī-g-en-dei, st. M. (a): nhd. Freitag

Freitag, ahd. frīatag* 4, frijatag*, st. M. (a): nhd. Freitag, Rüsttag; garotag 1, st. M. (a): nhd. Rüsttag, Freitag; pferintag* 2, pherintag*, st. M. (a): nhd. Freitag, Rüsttag

Freitag, mhd. veneretac*, venretac, feneretac*, st. M.: nhd. »Venustag«, Freitag; vrītac, frītac*, st. M.: nhd. Freitag

Freitag, mnd. vasteldach, vasteledach, M.: nhd. Fasttag, Freitag; vrīdach, vridach, vrigdach, vrigedach, vritdach, frigdach, M.: nhd. Freitag, Gerichtstermin (Bedeutung örtlich beschränkt)

freitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

freitag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagbetstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freitagkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitaglaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagmannli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freitagnacht, mhd. vrītacnaht, frītacnaht*, st. F.: nhd. Freitagnacht

freitagrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagsbetstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagsdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagslaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagsmannli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freitagsnacht -- stille Freitagsnacht, mnd. stillevrīdāgesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

freitagsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitagsrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freitagsrock -- stiller Freitagsrock, mnd. stillevrīdāgesrok, M.: nhd. »stiller Freitagsrock«, für den Karfreitag bestimmter Rock

freitaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitauschen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

Freite, mhd. vrīāt (2), vrīāte, frīāt*, frīāte*, st. F.: nhd. Brautwerbung, Freite

Freite, mnd. vrīen (3), vrīent, N.: nhd. Werbung, Freite, Heiraten

-- auf Freite gehen: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

freite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freite-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freite-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteilrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteilvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteilzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiteilzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freith, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freithätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freithätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freithof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freithofblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freithofmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

freitisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freitisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitischgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freitischstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freitochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freitreppe, mhd. perrūn, st. N.: nhd. Haupttreppe, Freitreppe

freitreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freituer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freitum, mhd. vrītuom, frītuom*, st. M.: nhd. »Freitum«, Freiheit, Privileg

freitum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitumbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitumliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freitumsliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiueberlaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiumb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiung, afries. *frī-a-inge, st. F. (ō): nhd. »Freiung«, Befreiung

Freiung, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

Freiung, mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Freiung, mnd. vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

freiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiunghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungsbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiungsgeld, mnd. vrīhōlden* (2), vrīhōldent, N.: nhd. Freiungsgeld, Einstandsgeld eines Lehrlings; vrīhōldinge, F.: nhd. Freiungsgeld, Einstandsgeld eines Lehrlings

-- Freiungsgeld bezahlen: mnd. vrīhōlden*** (1), sw. V.: nhd. freien, Freiungsgeld bezahlen

freiungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiungsrecht, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

freiungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiverbauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiverklarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiverschonung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freivogt, afries. frī-fog-id, frī-fog-eth, st. M. (a): nhd. Freivogt, Sendschöffe, freigewählter Vogt

freivogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freivogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwachtegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiwasser, mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

freiwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freiweib, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

freiweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweichbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweichbildgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweidach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweiderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweidersrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiweltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwerben, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

freiwerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freiwerber, mhd. bitel, st. M.: nhd. Bittsteller, Bitter, Freier (M.) (2), Freiwerber, Werber

Freiwerber, mhd. vrīære*, vrīer, frīære*, frīer*, st. M.: nhd. Freier (M.) (2), Freiwerber

Freiwerber, mnd. ēstiftære*, ēstifter, M.: nhd. Freiwerber; ēstiftæreman*, ēstifterman, M.: nhd. Freiwerber

Freiwerber, mnd. krūkendrēgære*, krūkendrēger, M.: nhd. Freiwerber, Kuppler

Freiwerber, mnd. vrīære*, vrīer, vrier, vriger, vrigger, M.: nhd. Freiwerber, Brautwerber, Freier (M.) (2), Bräutigam, Geliebter, Verlobter; vrīwervære*, vrīwerver, vrīwarver, M.: nhd. Freiwerber

freiwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freiwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwerden, mhd. entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben

Freiwerden, mnd. lōswērden (2), N.: nhd. Freiwerden, Rückfall

freiwerden, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

Freiwerdung, mnd. erleddiginge, erlēdiginge, erlēdeginge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung; erleddinge, erlēdinge, F.: nhd. Freilassung, Freisprechung, Erledigung, Freiwerdung

Freiwerdung, mnd. vörleddiginge *, vorleddiginge, vorlēdiginge, F.: nhd. Erledigung, Freiwerdung, Losfall; vörleddinge*, vorleddinge, F.: nhd. Erledigung, Freiwerdung

freiwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwidder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

freiwillig -- Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen, mnd. ūtbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

freiwillig -- freiwillig verfügen, mnd. bewillen, sw. V.: nhd. belieben, beschließen, freiwillig verfügen, bewilligen, einwilligen, annehmen, anerkennen, jemandem etwas zugestehen

freiwillig -- freiwillig verpfänden, mnd. vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

freiwillig -- freiwillig versprechen, mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

freiwillig -- freiwillig verzichten, mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

freiwillig -- freiwillig zustimmen, mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

freiwillig -- nicht freiwillig, mnd. unwillendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. widerwillig, nicht freiwillig; unwillenes*, unwillens, mnd.?, Adv.: nhd. widerwillig, nicht freiwillig; unwillent***, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unwillig«, widerwillig, nicht freiwillig

freiwillig abziehen von einem Hofe (Bauern), mnd. afkēsen, st. V.: nhd. aufsagen (den Dienst), Amt niederlegen, abdanken, freiwillig abziehen von einem Hofe (Bauern)

freiwillig überlassen (V.), mnd. vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

freiwillig, got. us lustum, nhd. gern, freiwillig; si-l-b-a-wil-ji-s* 2=1, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 156): nhd. freiwillig

freiwillig, ae. frí-o-l-s-līc-e, Adv.: nhd. freiwillig, feierlich; se-l-f-wi-l-l-e, Adj.: nhd. freiwillig; wi-l-l-cu-m-lic, wi-l-cu-m-lic, Adj.: nhd. freiwillig; wi-l-sum, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.); wi-l-sum-lic, Adj.: nhd. wünschenswert, erfreulich, bereit, freiwillig, willig, ergeben (Adj.)

freiwillig, afries. frī-wi-l-l-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. freiwillig

freiwillig, anfrk. wi-l-l-ig* 1, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig; wi-l-l-ik-o* 1, wi-l-l-ic-o*, Adv.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig

freiwillig, ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund; geralīhho* 2, geralīcho*, gerolīhho*, Adv.: nhd. gierig, gern, eifrig, freiwillig, rasch, schnell; gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig; giheizantlīh* 1, Adj.: nhd. freiwillig, gelobend; giheizantlīhho* 1, giheizantlīcho*, Adv.: nhd. freiwillig; selbwaltīg* 9, Adj.: nhd. »frei«, freiwillig, vom freien Willen bestimmt; selbwaltīgo* 1, Adv.: nhd. frei, freiwillig, selbstherrlich; selbwillīg* 1, Adj.: nhd. freiwillig; ungibeitit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, freiwillig; unnōto 1, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig; willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.); williglīh* 1, Adj.?, Adv.?: nhd. freiwillig; willihaft* 1, Adj.: nhd. freiwillig; willihafto* 1, Adv.: nhd. freiwillig, bereitwillig; williwaltīg* 2, Adj.: nhd. freiwillig; williwaltīgo* 1, Adv.: nhd. freiwillig, willig; willontlīh* 1, Adj.?: nhd. willentlich, freiwillig

freiwillig, ahd. dankwillōn* 1, dancwillon, Adv.: nhd. »freiwillig«, unentgeltlich

freiwillig, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne; dancwillen, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken

-- ganz und gar freiwillig: mhd. durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

freiwillig, mhd. dancwille* (2)**, Adj.: nhd. »freiwillig«

freiwillig, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; gewillic, gewillec, Adj.: nhd. willig, freiwillig, absichtlich, willentlich

freiwillig, mhd. muotlich, Adj.: nhd. »mutlich«, gemütvoll, anmutig, freiwillig; muotlīche, Adv.: nhd. »mutlich«, freiwillig, anmutig; muotvrī, muotfrī*, Adj.: nhd. freiwillig; muotwille (2), Adj.: nhd. freiwillig, mutwillig; muotwillens, muotwillenes, Adv.: nhd. »mutwillig«, freiwillig; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig; muotwilliclīche*, muotwiiclich*, muotwilleclīche, Adv.: nhd. freiwillig, absichtlich, mutwillig, wollüstig; muotwilligen, Adv.: nhd. freiwillig

-- freiwillig Handelnder: mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

-- freiwillig treiben: mhd. muotwillen, mūtwillen, sw. V.: nhd. aus freiem Willen handeln, freiwillig treiben

freiwillig, mhd. selpwillen, Adv.: nhd. freiwillig; selpwillic*, selpwillec, Adj.: nhd. freiwillig

freiwillig, mhd. unbedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. freiwillig; unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet; unbetwunclich***, Adj.: nhd. ungezwungen, freiwillig; unbetwunclīche* 4, unbetwunclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unbetwungen (2) 23, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungenlich, unbezwungenlich, Adj.: nhd. unbezwungen, frei, freiwillig; unbetwungenlīche, unbetwungelīche, unbezwungenlīche, Adv.: nhd. unbezwungen, frei, freiwillig; unbetwungiclīche*, unbetwungeclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; ungebeten (2) 3, Adv.: nhd. ungebeten, freiwillig; ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; ungenœtet (1), ungenœt, ungenōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ungezwungen, freiwillig, unbedrängt, unbelästigt; ungetwungenlīchen 2, ungetwungelīchen, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang; unnōte, Adv.: nhd. ungenötigt, freiwillig; untwunclīch 1, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrīkur, frīkur*, Adj.: nhd. freiwillig; vrīkuric*, vrīkurec, frīkuric*, Adj.: nhd. freiwillig; vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; willekuric, willeküric, Adj.: nhd. »willkürig«, freiwillig; willekürlich, Adj.: nhd. willkürlich, freiwillig; willendes, Adv.: nhd. absichtlich, freiwillig; willens, Adv.: nhd. willens, absichtlich, freiwillig; willenthaft, Adj.: nhd. freiwillig; willenthaftic***, Adj.: nhd. freiwillig; willenthafticlich***, Adj.: nhd. freiwillig; willenthafticlīchen, willenthafteclīchen, Adv.: nhd. freiwillig; willentlich, Adj.: nhd. willentlich, freiwillig; willentlīche, Adv.: nhd. willentlich, freiwillig; willentwerbe, Adv.: nhd. freiwillig; willewarbe, Adv.: nhd. freiwillig, willentlich; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; willic (2), willec, willich, Adv.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig; willīche, Adv.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

-- freiwillig aufgeben: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen

-- freiwillig ein Abkommen treffen: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen

-- freiwillig übernommen: mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen

-- freiwillig wählen: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

-- sich freiwillig verpflichten: mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; verwillen, ferwillen*, sw. V.: nhd. »verwillen«, sich freiwillig verpflichten

freiwillig, mnd. gewillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewillt«, willig, freiwillig, gewollt; gewillich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, eifrig, feurig

freiwillig, mnd. mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīk, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillinges, Adv.: nhd. freiwillig, mit freiem Willen, aus eigenem Antriebe, aus freien Stücken; · verb· dich, · verboͤdich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

-- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden: mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

-- freiwillig sich aussöhnen: mnd. mōts· nen, mnd.?, V.: nhd. freiwillig sich vergleichen, freiwillig sich aussöhnen

-- freiwillig sich vergleichen: mnd. mōts· nen, mnd.?, V.: nhd. freiwillig sich vergleichen, freiwillig sich aussöhnen

freiwillig, mnd. sülfm· delīk***, Adj.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb erfolgend; sülfm· delīken, sülm· delīken, Adv.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb, eigenwillig, frevelhaft; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend; sülfstandich, Adj.: nhd. selbständig, selbständig, freiwillig; sülfstendich, Adj.: nhd. selbständig, selbständig, freiwillig; sülfwillich, sulfwillich, Adj.: nhd. »selbstwillig«, eigenmächtig, freiwillig, bereitwillig, unbotmäßig

freiwillig, mnd. unbedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. freiwillig, nicht bedrängt; unbedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig; unbedwungenes*, unbedwungens, mnd.?, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig; ungedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrungen, nicht gedrängt, freiwillig; ungedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig; ungen· det*, ungenodet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, freiwillig, uneingeladen; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīwillich*** (1), Adj.: nhd. freiwillig; vrīwillich (2), vrīwillig, Adv.: nhd. freiwillig, aus freien Stücken, ungezwungen; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; willemōdes*, willemodes, mnd.?, Adv.: nhd. freiwillig, bereitwillig, absichtlich; willendes, mnd.?, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. freiwillig, absichtlich; willendich*** (1), mnd.?, Adj.: nhd. willentlich, freiwillig, absichtlich; willenes*, willens, mnd.?, Adv.: nhd. willens, freiwillig, mit Willen, mit Absicht, gewollt; willent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wollend, freiwillig, absichtlich; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig, freundlich, geneigt

freiwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freiwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freiwillige -- freiwillige Armut, mhd. armunge, st. F.: nhd. freiwillige Armut

freiwillige -- freiwillige Entschließung, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

freiwillige -- freiwillige Entschließung, mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

freiwillige -- freiwillige Gunstbezeugung, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

freiwillige -- freiwillige Heirat, afries. wil-mek 1, M.: nhd. freiwillige Heirat

freiwillige -- freiwillige Hingabe an das Böse, mhd. hengunge, st. F.: nhd. »Hängung«, Nachgiebigkeit, freiwillige Hingabe an das Böse

freiwillige -- freiwillige Leistung, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

freiwillige -- freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

freiwillige -- freiwillige Stellung, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

freiwillige -- freiwillige Unterstützung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freiwillige -- freiwillige Zustimmung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freiwillige -- zusätzliche freiwillige Leistung, afries. for-hug-sum-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Andenken, zusätzliche freiwillige Leistung, Schenkung

freiwillige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwilliger -- absichtlicher freiwilliger Narr, mnd. wilnarre, mnd.?, M.: nhd. absichtlicher freiwilliger Narr

freiwilliger -- freiwilliger verstellter Schmerz, mhd. willeklage, st. F.: nhd. freiwilliger verstellter Schmerz, Klage über vorgetäuschte Schmerzen

freiwilliger -- freiwilliger Vertrag, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freiwilliger Tor (M.), mhd. willetōre, sw. M.: nhd. Narr aus eigenem Entschluss, Tor (M.) aus eigenem Entschluss, freiwilliger Tor (M.)

Freiwilliger, mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

freiwilliges -- freiwilliges Geschenk, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

freiwilliges -- freiwilliges Pfand, mnd. ? mōtpant*, motpant, moedtpant, N.: nhd. freiwilliges Pfand?

freiwilliges -- freiwilliges Sich-Unterwerfen, mhd. underworfenheit, st. F.: nhd. »Unterworfenheit«, freiwilliges Sich-Unterwerfen, Unterwerfung, Ergebenheit

Freiwilligkeit, ahd. selbwillo* 8, sw. M. (n): nhd. Freiwilligkeit, freier Wille, freie Entscheidung, Willkür; williwaltigī* 3, st. F. (ī): nhd. Willensfreiheit, Freiwilligkeit; williwarba* 1, sw. F. (n): nhd. Freiwilligkeit, Willigkeit

Freiwilligkeit, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken; willicheit, willichheit*, willecheit, willekeit, willikeit, st. F.: nhd. »Willigkeit«, guter Wille, Bereitschaft, Bereitwilligkeit, Freiwilligkeit

Freiwilligkeit, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

Freiwilligkeit, mnd. vrīmōt, M.: nhd. freie Zustimmung, Freiwilligkeit, freudige Bejahung; vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

freiwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freiwilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwissentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiwollend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freiwüchsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freizahlen, mnd. lōswerken, sw. V.: nhd. freimachen, freizahlen

freizehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freizeichen, mnd. vrītēken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit

freizeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizeichenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizeichenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizeichenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freizeit, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

freizeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freizettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freiziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizins, nhd.: nhd. ; L.: DW

freizinseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizinseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freizinsgut, mhd. vrī (4), frī*, st. N.: nhd. Freiheit, Freigut, Freizinsgut; vrīguot, frīguot*, st. N.: nhd. Freigut, Freizinsgut, Eigengut, Erbgut

freizinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizinsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizuegigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizuegigkeitsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizuegigkeitvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freizug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freizügig, ae. rū-m-mō-d, Adj.: nhd. freizügig, freigiebig, verschwenderisch, freundlich

freizügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freizügigkeit, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Freizügigkeit, mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin

freizügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freizukaufen -- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

freizukaufen -- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

fremb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremd -- im Lande fremd, mhd. lantvremede*, lantvremde, lantfremede*, Adj.: nhd. »landfremd«, im Lande fremd

fremd -- nicht fremd, mhd. ungastlīche, Adv.: nhd. »nicht fremd«, unförmlich, innig

fremd (Bedeutung jünger), mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

fremd sein (V.), mnd. gesten, sw. V.: nhd. fremd sein (V.), Gast sein (V.), zu Gast haben, bewirten

fremd, germ. *ali-, *aliz, Adj.: nhd. andere, fremd; *alja-, *aljaz, Adj.: nhd. andere, fremd; *alli-, *alliz, germ.?, Adj.: nhd. andere, fremd; *framaþja-, *framaþjaz, Adj.: nhd. fremd; *waliska-, *waliskaz, Adj.: nhd. welsch, fremd

fremd, got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd; fra-m-aþ-ei-s* 9, fram-aþ-s*, Adj. (ja?), (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182): nhd. fremd

fremd, an. ūt-lend-r, Adj.: nhd. ausländisch, fremd

fremd, ae. *ėl-, *æl, Adj., Präf.: nhd. fremd; ėl-lėn-d-e (1), Adj.: nhd. ausländisch, fremd; ėl-þéo-d-ig, æl-þéo-d-ig, Adj.: nhd. fremd, ausländisch; frė-m-þ-e, frė-m-d-e, frė-m-ed-e, frė-m-eþ-e, Adj. (ja): nhd. fremd, entfernt, unfreundlich, leer; un-cū-þ, Adj.: nhd. unkundig, ungewiss, fremd, furchtbar; un-ge-wun-e-lic, Adj.: nhd. ungewöhnlich, fremd; un-ge-wun-e-līc-e, Adv.: nhd. ungewöhnlich, fremd; ūt-ā-cun-d, Adj.: nhd. fremd, außerhalb; wíel-isc, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, welsch, unfrei; wun-d-or-lic, Adj.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-or-līc-e, Adv.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-r-um, Adv.: nhd. wunderbar, seltsam, fremd, schrecklich
-- fremd seiend: ae. giest-ig, Adj.: nhd. fremd seiend

fremd, afries. el-e-len-d-ich 2, el-len-d-ich, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; fra-m-ede 15, fra-m-de, fro-m-ede, fro-m-de, fre-m-de, fre-m-ethe, Adj.: nhd. fremd, nichtverwandt

fremd, anfrk. el-i-len-d-ig* 4, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; fre-m-it-bor-an* 2, fre-m-it-bor-on*, Part.-Prät.=Adj.: nhd. fremdgeboren, fremd; fre-m-ith-i 2, Adj.: nhd. fremd

fremd, as. *ėl-i?, Adj.: nhd. andere, fremd; ėl-i-lan-d-ig* 1, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; ėl-i-lėn-d-i* (2) 3, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, elend, gefangen; ėl-i-thi-o-d-ig* 1, Adj.: nhd. »andersvölkisch«, von anderem Volk stammend, fremd; frė-mi-th-i 2, Adj.: nhd. fremd; ov-a-r-mėrk-i*? 2, ob̄-a-r-mėrk-i*?, Adj.: nhd. fremd, Fremdes (= ovarmerki subst.); *thi-o-d-ig?, Adj.: nhd. »völkisch«, fremd

fremd, ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend; elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend; elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich; elirart* 1, Adj.: nhd. »fremdsprachig«, fremd, ausländisch; endirsk* 3, endirsc*, Adj.: nhd. andere, fremd, fremdsprachig; entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend; freidi* 5, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, fremd, Flüchtling (= freidi subst.); fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich; seltsāni* (1) 33, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, ungewöhnlich, staunenerregend, fremd, selten; ungisprāhhi* 2, ungisprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, fremd; ungiwonēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewohnt?, ungewöhnlich, fremd, eingewachsen; unkund 30, Adj.: nhd. »unkund«, unbekannt, fremd, unerkannt, unbestimmt, unwissend, ungebildet; unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig; urlenti 4, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, zugereist

fremd, mhd. andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr; barbarīn, Adj.: nhd. fremd, barbarisch; boreunkunde*, boreunkunt, Adj.: nhd. unbekannt, sehr unwissend, fremd; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

-- fremd machen: mhd. durchvremeden*, durchvremden, sw. V.: nhd. »durchfremden«, fremd machen

-- fremd vorkommen: mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

fremd, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich; gastlīche, gastelīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gestīn, Adj.: nhd. fremd; gestlich***, Adj.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gestlīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; herkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hergekommen«, aus der Fremde gekommen, fremd

fremd, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer

fremd, mhd. unbekant (2), unbecant, unbekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerkennbar, unerkannt, unbekannt, fremd, fern, unwissend, unverständig, unvorhergesehen; unerkant, unerkennet, Adj.: nhd. heimlich, unerkannt, unbekannt, fremd, ungenannt, selten; ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd; ungevriunt, ungefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ohne Freunde und Verwandte seiend, fremd; unheimlich, unheinlich, Adj.: nhd. »unheimlich«, unvertraut, fremd, fern, feind; unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unkündic, unkündec, unkundic, unkundec, Adj.: nhd. »unkundig«, unwissend, unbekannt, fremd, seltsam, unheimlich; unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unsippe, Adj.: nhd. nicht verwandt, fremd; ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; ūzerlich, ouzerlich, Adj.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd; ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch; ūzlendic, Adj.: nhd. »ausländig«, ausländisch, fremd; ūzlendisch, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; verre (3), ferre*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; virne (4), firne*, Adj.: nhd. fern, entfernt, weit, auswärtig, fremd; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremedelīche*, vremdelīche, fremedelīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam; vremedelīchen, vremdelīchen, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam; vremediclich*, vremdiclich*, vremdeclich, vremedeclich, fremdiclich*, fremdeclich, fremedeclich*, Adj.: nhd. fremd, fremdartig; vremediclīche*, vremdiclīche, vremdeclīche, vrömdeclīche, fremdiclīche*, fremdeclīche*, frömdeclīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam, sonderbar, abweisend; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

-- fremd aussehend: mhd. wiltgevar, wiltgefar*, Adj.: nhd. »wildfarben«, wild, fremd aussehend

-- fremd bleiben: mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

-- fremd machen: mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- fremd tun: mhd. wilderen*, wildern, sw. V.: nhd. »wildern«, fremd tun, entfremden

-- fremd werden: mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- nicht fremd: mhd. ungastlich, Adj.: nhd. »ungastlich«, nicht fremd, vertraulich, innig

-- sehr fremd: mhd. wundervremede*, wundervremde, Adj.: nhd. »wunderfremd«, sehr fremd

fremd, mhd. vremedelich***, fremedelich***, Adj.: nhd. »fremd«

fremd, mnd. būtenhēmisch, butenheimesch, Adj.: nhd. ausheimisch, auswärts zu Hause seiend, fremd; elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

-- fremd dünken: mnd. bevremeden*, bevremden, bevrömeden, bevrömden, bevrömen, sw. V.: nhd. fremd dünken, seltsam dünken, sich wundern

-- fremd machen: mnd. entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. wild machen, fremd machen, entstellen

-- sich fremd machen: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen

fremd, mnd. unhēmelīk*, unhēmelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unheimlich«, fremd, nicht vertraut; ūtēhaftisch*, ūtechtisch, mnd.?, Adj.: nhd. fremd, nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend; ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend; ūtlandisch*, ūtlandesch, mnd.?, Adj.: nhd. ausländisch, fremd; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ medich***, Adj.: nhd. fremd, unbekannt; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrē̆mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; wilde

(1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

-- sich fremd machen: mnd. vörvr˙ meden*, vorvr˙ meden, vorvromeden, vorvr˙ mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

fremd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremd, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fremdartig, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; seltsænlich, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremdartig, unbekannt, selten

fremdartig, mhd. unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremediclich*, vremdiclich*, vremdeclich, vremedeclich, fremdiclich*, fremdeclich, fremedeclich*, Adj.: nhd. fremd, fremdartig; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

fremdartig, mnd. kūderwalisch*, kūderwalsch, Adj.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich; kūderwalischen (1), kūderwalschen, kuerwalschen, Adv.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich

fremdartig, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n˙ we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

fremdartig, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

fremdartig, mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

fremdartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdborene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremde -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Fremde -- Aufenthalt in der Fremde, mnd. inb˙ rdige, inbürdige, F.: nhd. Aufenthalt in der Fremde

Fremde -- aus der Fremde gekommen, mhd. herkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hergekommen«, aus der Fremde gekommen, fremd

Fremde -- aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender, mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender

Fremde -- aus der Fremde kommen, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

fremde -- eine fremde Gestalt annehmen, mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

fremde -- fremde Münze, mnd. ūtmünte*, ūtmunte, mnd.?, F.: nhd. fremde Münze

Fremde -- Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

fremde -- Haus für fremde Gäste, mnd. gestehūs, N.: nhd. »Gästehaus«, Gastbau, Haus für fremde Gäste, Herberge

Fremde -- in der Fremde geboren, ae. feor-cun-d, Adj.: nhd. von fern kommend, in der Fremde geboren

Fremde -- in der Fremde leben, ae. ėl-þéo-d-ian, sw. V.: nhd. im Ausland leben, in der Fremde leben

Fremde -- in der Fremde leben, mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

Fremde -- in die Fremde gehen, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

fremde -- in fremde Hände bringen, mnd. vörvr˙ meden*, vorvr˙ meden, vorvromeden, vorvr˙ mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

fremde -- in fremde Hände kommen, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

Fremde -- Leben in der Fremde, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

Fremde -- Leben in der Fremde, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

fremde -- ohne fremde Hilfe, ahd. einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam

fremde -- sich fremde Töne Aneignender, mhd. dœnediep, st. M.: nhd. »Tönedieb«, sich fremde Töne Aneignender

Fremde -- sich in der Fremde aufhalten, mnd. inbōrdigen***, sw. V.: nhd. sich in der Fremde aufhalten

fremde -- Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln, mnd. gastegōt, gastegů̊t, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

Fremde (F.) (1), as. ėl-i-lėn-d-i* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Ausland, Fremde (F.) (1)

Fremde (F.) (1), ahd. elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land; elilentīn* 21 und häufiger, elilentī*, st. F. (ī): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Fremde (F.) (1), Dasein in der Fremde

Fremde (F.) (1), mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

Fremde (F.) (1), mhd. ungewande, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), unheimliche Gegend; unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft

Fremde (F.) (1), mnd. vr˙ methēt, vr˙ metheit, F.: nhd. Fremde (F.) (1)

Fremde (F.) (2), ahd. gestin* 1, st. F. (jō): nhd. Fremde (F.) (2), weiblicher Gast

Fremde (F.) (2), mhd. gestinne, gestin, st. F.: nhd. »Gästin«, weiblicher Gast, Besucherin, Fremde (F.) (2)

Fremde (F.), germ. *exili-, germ.?, Sb.: nhd. Verbannung, Fremde (F.)

Fremde (F.), mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

Fremde (M. Pl.), ahd. elidiota* 1, st. F. (ō): nhd. fremdes Volk, Fremde (M. Pl.); eliliut 1, st. M. (i): nhd. Fremde (M. Pl.), fremdes Volk; ūzliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. Fremde (M. Pl.), fremdes Volk

Fremde (M. Pl.), mhd. ūzliute, st. M.: nhd. »Ausleute«, Leute von außerhalb, Fremde (M. Pl.)

Fremde (M. Pl.), mhd. gastliute 2, st. M., Pl.: nhd. »Gastleute«, Gäste, Fremde (M. Pl.)

Fremde, ahd. elilenttuom* 11, ellentuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gefangenschaft, Verbannung, Fremde

-- Dasein in der Fremde: ahd. elilentīn* 21 und häufiger, elilentī*, st. F. (ī): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Fremde (F.) (1), Dasein in der Fremde

-- Hure aus der Fremde: ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

fremde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fremde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdem -- auf fremdem Grund Futter holen, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

fremdem -- auf fremdem Grund Futter schneiden, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

fremdem -- Aufenthalt in fremdem Lande, ae. on-wre-c-scip-e, st. M. (i): nhd. Pilgrimschaft, Aufenthalt in fremdem Lande

fremdem -- Einsperrung von fremdem Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

fremdem -- in fremdem Land geboren, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

fremdem -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

fremdem -- versehentliches Vergreifen an fremdem Gut, mnd. missegrēpe*, missegrepe*, misgrēp, misgrepe, M.: nhd. »Fehlgriff«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrēpinge*, misgrēpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrīpinge*, misgrīpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

fremden -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

fremden -- Angehörige einer fremden Herrschaft, mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

fremden -- Angehöriger einer fremden Herrschaft, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

fremden -- Aufenthalt in einem fremden Land, ae. lan-d-be-ga-ng, lan-d-be-go-ng, st. M. (a): nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Pilgrimschaft

fremden -- Aufenthalt in einem fremden Land, mnd. pēlegrīmātieschop*, pēlegrīmātschop, F.: nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Exil

fremden -- Aufenthalt in einem fremden Lande, ae. ear-d-be-gė-ng-nės-s, ear-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem fremden Lande, Pilgrimschaft, Pilgerschaft

fremden -- aus einer fremden Sprache übersetzen, mnd. ūttolken, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer fremden Sprache übersetzen

fremden -- aus fremden Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

fremden -- aus fremden Ländern stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

fremden -- Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, mnd. lantr· ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

fremden -- das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Fremden -- erbloses Gut des Fremden, mnd. elendegōt, N.: nhd. erbloses Gut des Fremden

Fremden -- Geld eines Fremden, mnd. gastegelt, gastegeld, N.: nhd. »Gastgeld«, Geld eines Fremden, Geld eines Nichteinheimischen

fremden -- Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums, mnd. stalgelt, N.: nhd. »Stallgeld«, Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums

Fremden -- Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

Fremden -- Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden, mnd. elendengilde, F., N.: nhd. Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden

fremden -- Gut in einem fremden Gebiet, mhd. ūzguot, st. N.: nhd. »Ausgut«, Gut in einem fremden Gebiet

fremden -- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Fremden -- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

fremden -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

fremden -- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

Fremden -- in eines Fremden Art und Weise handelnd, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

fremden -- in fremden Ländern, mnd. · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

fremden -- mit fremden Pferden auf und davon reiten, mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

fremden -- mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück, mnd. lantbōtoft, F.: nhd. mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück

fremden -- nicht mit fremden Ansprüchen belastet, mnd. rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet

fremden -- Pächter eines fremden Grundstücks, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Fremden -- Schutz eines Fremden, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

fremden -- Übergriff auf fremden Grund, mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

fremden -- Verwalter von fremden Geld und Gut, mnd. bōrsendrēgære*, bōrsendrēger, b· rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

fremden -- von einem fremden Volke stammend, ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

Fremden -- wie mit einem Fremden umgehend, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines

Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

fremden -- Wohnen im fremden Land, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

fremden, ae. *frė-m-þ-an, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden

fremden, mhd. vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

fremden, mnd. vr· meden***, sw. V.: nhd. »fremden«

fremden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fremdenbett, mnd. gastbedde, N.: nhd. Gästebett, Fremdenbett

fremdenbierziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fremdenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdengemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fremdenhaus -- Fremdenhaus eines Klosters, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

Fremdenhauses -- Vorsteher eines Fremdenhauses, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt

fremdenheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fremdenherberge, mhd. gasthūs, st. N.: nhd. Gasthaus, Fremdenherberge, Herberge

Fremdenkammer, mnd. gastkāmer, F.: nhd. Gästezimmer, Fremdenkammer

fremdenkirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fremdenlaube, mnd. gastlōve*, gastl· ve, F.: nhd. Gastlaube, Fremdenlaube, Fremdenschlafraum im Giebelgeschoß

fremdenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fremdenrecht, mnd. elenderecht, N.: nhd. Fremdenrecht, Gastrecht

Fremdenschlafraum -- Fremdenschlafraum im Giebelgeschoß, mnd. gastlōve*, gastl· ve, F.: nhd. Gastlaube, Fremdenlaube, Fremdenschlafraum im Giebelgeschoß

fremdensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fremdenzimmer, mnd. gastdörnse, F.: nhd. Fremdenzimmer; gastedörnse, F.: nhd. Fremdenzimmer

fremder -- Akzise fremder Kaufleute, mnd. gastsīse, gastzīse, gasttzīse, F.: nhd. Akzise fremder Kaufleute, Steuer (F.) die fremde Kaufleute bezahlen müssen

-- als Fremder: mnd. gasteswīse, Adv.: nhd. als Gast, als Fremder, als Nichtbürger

fremder -- auswärtiger fremder Mönch, mnd. būtenbrōder, M.: nhd. auswärtiger fremder Mönch, auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft

fremder -- betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.)

fremder -- Frau fremder Herkunft, mhd. tatlærinne, st. F.: nhd. Tatarin, Frau fremder Herkunft, Schwätzerin

fremder -- fremder Erbe, ahd. unerbo* 2, sw. M. (n): nhd. »Nichterbe«, fremder Erbe, Enterbter

fremder -- fremder Feind, ae. un-fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Unfriedensmann«, fremder Feind

fremder -- fremder Habicht, ae. wealh-haf-oc, st. M. (a): nhd. Falke, fremder Habicht

-- räuberischer Fremder: ae. s-tæl-giest, st. M. (i): nhd. räuberischer Gast, räuberischer Fremder

fremder -- fremder Kranker, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

fremder -- fremder Mann, mnd. ? vr· metman*?, vrommetman?, vrōnmētman, M.: nhd. fremder Mann?

fremder -- fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch, mhd. wiltvlügel, wiltflügel*, st. M.: nhd. »Wildflügel«, fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch

fremder -- fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger, mnd. būtenbūr, M.: nhd. fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger

fremder -- fremder Siechender, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

fremder -- fremder Wein, mnd. ? tolwīn, tollewīn, mnd.?, M.: nhd. »Zollwein«, verzollbarer Wein, fremder Wein?

fremder -- fremder wie ein Wild gefangener Mensch, mhd. wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch

fremder -- fremder Willkür preisgeben, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

fremder -- von fremder Abkunft, got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

fremder -- Ware fremder Kaufleute, mnd. gastegōt, gastegůt, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

-- wie ein Fremder seiend: mnd. inb· rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos

-- zur Aufnahme Fremder bereit: mnd. herbergich, Adj.: nhd. zur Aufnahme Fremder bereit, gastfreundlich

fremder -- widerrechtliches Beweiden fremder Gründe, mhd. übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

Fremder, idg. *ghostis, M.: nhd. Fremder, Gast

Fremder, germ. *Walaha-, *Walahaz, *Walha-, *Walhaz, st. M. (a): nhd. Kelte, Welscher, Fremder

Fremder, got. barbaru-s 1, st. M. (u): nhd. Nichtgrieche, Barbar, Ausländer, Fremder; gast-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,3, 103,II,2b, 131): nhd. Fremdling, Fremder, Gast

Fremder, ae. cu-m-a, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Gast; giest (1), gist, gyst, gæst, gest, st. M. (i): nhd. Gast, Fremder, Feind; un-mǣg, un-māg, st. M. (a): nhd. verräterischer Verwandter, schlimmer Verwandter, Fremder; ūt-scy-t-ling, st. M. (a): nhd. Fremder; wǣr-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Schutzsucher, Fremder; wealh (1), st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte, Brite, Waliser, Fremder, Sklave

Fremder, afries. ūt-man-n 1, ūt-mon-n, st. M. (a): nhd. Auswärtiger, Fremder

Fremder, anfrk. *Walah?, anfrk.?, M.: nhd. Welscher, Romane, Fremder

Fremder, ahd. albanus* 7?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Fremder; 7zuokwemaling* 3, zuoquemaling*, zuokumiling*, st. M. (a): nhd. Ankömmling, Fremder, Fremdling; 9zuokwemo* 2, zuoquemo, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Fremdling; darbo* 1, sw. M. (n): nhd. Fremder, Fremdling, Verstoßener, Verbannter, Entbehrender; elibenzo 3, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremdling, Fremder; eliboro 1, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Ausländer; framrekko* 1, framrecko*, sw. M. (n): nhd. Fremdling, Fremder; gast 30, st. M. (i): nhd. Gast, Gastfreund, Fremder; kwemaling* 3, quemaling*, st. M. (a): nhd. Ankömmling, Fremdling, Fremder; piligrīm 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pilger, Reisender, Fremder, Ausländer; Walah* 8, st. M. (a): nhd. Welscher, Fremder, Romane, Römer, Rutuler, Nichtdeutscher; waregang 5, warigang*, lang.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Schutzgänger«, Fremder; wargenus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Fremder; Winid* 14, Winida, st. M. (a): nhd. Wende (M.), Slawe, Fremder

Fremder, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

Fremder, mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind; īnkomelinc, st. M.: nhd. »Einkömmling«, Eingewanderter, Zuwanderer, Fremder

-- als Fremder: mhd. gastwīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast; gestewīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast

-- Fremder zur Bewirtung: mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind

Fremder, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ūzlendære*, ūzlender, st. M.: nhd. Ausländer, Fremder; ūzman, st. M.: nhd. »Ausmann«, Mann von außerhalb, Auswärtiger, Fremder; verre (5), ferre*, sw. M.: nhd. Fremder; vremede (4), vremde, vrömde, fremde*, fremede*, frömde*, sw. M.: nhd. Fremder, Gast, Auswärtiger; zuokomelinc, zūkomelinc, st. M.: nhd. »Zukömmling«, Fremder, Landfremder

Fremder, mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter

Fremder, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; inkōmel***, M.: nhd. Einkömmling, Fremder; ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast; inkōmen* (3), inkomen, inkōment, inkomende, mnd.?, M.: nhd. Einkömmling, Fremder; int· gelinc, intogelink, M.: nhd. Eingeborener, Einheimischer, Zuwanderer, Zuzügler, Fremder, Ankömmling

Fremder, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

Fremder, mnd. tōk· melinc*, tokomelink, mnd.?, M.: nhd. »Zukömmling«, Fremder

Fremder, mnd. vr· mede (2), M.: nhd. Fremder; vr· metlinc, vr· mdelinc, vremdelinc, M.: nhd. Fremdling, Fremder, Auswärtiger, Gast

-- Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist: mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder

fremderbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremderkauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdes -- allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten, mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

fremdes -- Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben, mnd.

drīvelrecht, N.: nhd. Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben

fremdes -- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen, mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

fremdes -- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen, mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

fremdes -- fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, mnd. vörleggen* (2), vorleggen, sw.: nhd. fremdes Blattgold für die eigene Arbeit verbrauchen, fremdes Blattgold für die eigene Arbeit auflegen

fremdes -- fremdes Land beim Eggen fortnehmen, mnd. afeggen, āveeggen, sw. V.: nhd. »abeggen», fremdes Land beim Eggen fortnehmen

fremdes -- fremdes Land, ae. ėl-lėn-d-e (2), N.: nhd. Ausland, fremdes Land

fremdes -- fremdes Land, afries. el-e-len-d-e 4, el-len-d-e, il-i-len-d-e, N.: nhd. fremdes Land, Ausland

fremdes -- fremdes Land, ahd. elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land

fremdes -- fremdes Land, mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

fremdes -- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

fremdes -- fremdes Volk, as. ėl-i-thi-o-d-a 6, st. F. (ō): nhd. fremdes Volk, Heiden

fremdes -- fremdes Volk, ahd. elidiota* 1, st. F. (ō): nhd. fremdes Volk, Fremde (M. Pl.); eliliut 1, st. M. (i): nhd. Fremde (M. Pl.), fremdes Volk; ūzliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. Fremde (M. Pl.), fremdes Volk

fremdes -- fremdes Weib, ae. wíel-en, F.: nhd. fremdes Weib, Dienerin

fremdesher, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdgeboren, anfrk. fre-m-it-bor-an* 2, fre-m-it-bor-on*, Part.-Prät.=Adj.: nhd. fremdgeboren, fremd

fremdgeboren, mhd. vremedgeboren, vremdgeborn, fremedgeboren*, fremdgeborn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fremdgeboren«

fremdgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdgesittet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fremdheit, mhd. anderheit, st. F.: nhd. Anderheit, Fremdheit, Verschiedenheit, Unterschied

Fremdheit, mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen; vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremde*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft; vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

Fremdheit, mnd. vr· medichhēt*, vr· medichēt, vr· medicheit, vrommedichēt, F.: nhd. »Fremdheit«, Entfremdung

fremdheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdikeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdländisch, mhd. gamerot, Adj.: nhd. fremdländisch

fremdländisch, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

fremdländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fremdlicht, mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

Fremdling, got. gast-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,3, 103,II,2b, 131): nhd. Fremdling, Fremder, Gast

Fremdling, as. wrė-k-k-i-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Recke«, Fremdling

Fremdling, ahd. 7zuokwemaling* 3, zuoquemaling*, zuokumiling*, st. M. (a): nhd. Ankömmling, Fremder, Fremdling; 9zuokwemo* 2, zuoquemo, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Fremdling; darbo* 1, sw. M. (n): nhd. Fremder, Fremdling, Verstoßener, Verbannter, Entbehrender; elibenzo 3, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremdling, Fremder; framrekko* 1, framrecko*, sw. M. (n): nhd. Fremdling, Fremder; kwemaling* 3, quemaling*, st. M. (a): nhd. Ankömmling, Fremdling, Fremder; rekko* (1) 19, recko*, rekkeo*, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Flüchtling, Fremdling, Vertriebener, Recke, Söldner

Fremdling, mhd. komelinc, kumelinc, st. M.: nhd. »Kömmling«, Ankömmling, Eindringling, Fremdling

Fremdling, mhd. recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer

Fremdling, mhd. vremedelinc*, vremdelinc, fremedelinc*, st. M.: nhd. Fremdling

Fremdling, mnd. ūtlendære*, ūtlender, mnd.?, M.: nhd. Ausländer, Fremdling; vr· metlinc, vr· mdelinc, vremdelinc, M.: nhd. Fremdling, Fremder, Auswärtiger, Gast

-- hergelaufener Fremdling seiend: mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

Fremdling, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

-- armer Fremdling: mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

Fremdling, mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

fremdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fremdling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fremdlinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdlingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdlingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdlingsfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdlingsreisetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fremdlingssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsspuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fremdlingsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fremdmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdnamig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdscheinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fremdsein, mhd. ellendicheit*, ellendecheit, ellenkeit, st. F.: nhd. Fremdsein, Verbannung, Unglück, Jammer, Hilflosigkeit, Elend

Fremdsein, mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

Fremdsiedlers -- Pachtgut eines Fremdsiedlers, mnd. lantbōveste, F.: nhd. Pachtgut eines Fremdsiedlers

Fremdsprache, ahd. ungizungi* 1, st. N. (ja): nhd. Fremdsprache, unverständliche Sprache

Fremdsprache, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

fremdsprachig, ae. ėl-reor-d, Adj.: nhd. fremdsprachig

fremdsprachig, ahd. elirart* 1, Adj.: nhd. »fremdsprachig«, fremd, ausländisch

fremdsprachig, ahd. endirsk* 3, endirsc*, Adj.: nhd. andere, fremd, fremdsprachig; missirart* 1, Adj.: nhd. fremdsprachig; sāmirarti* 1, Adj.: nhd. barbarisch, fremdsprachig; ungidiuti 1, Adj.: nhd. unverständlich, fremdsprachig

Fremdsprachiger, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Fremdsprachigkeit, ahd. sāmirarta 1, st. F. (ō): nhd. Fremdsprachigkeit

fremdsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdstämmig, ahd. fremidikunnīg*? 1?, Adj.: nhd. fremdstämmig, ausländisch

fremdsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fremdtun, mhd. vremedunge, vrömedunge, vremdunge, fremdunge*, fremedunge*, frömedunge*, st. F.: nhd. Unbekanntheit, Ferne, Fernsein, Ausbleiben, Fremdtun

Fremdung, mnd. vr· medinge***, F.: nhd. »Fremdung«

fremdverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fremdwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdwörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fremdzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frendsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

frensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

freothuwebbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fresel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fresieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fresierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fressalien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fressbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fressbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fresse, mnd. vrēte, frette, F.: nhd. Fresse

fresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fresse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fresseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fressen -- fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

fressen -- fressen lassen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

fressen -- fressen lassen, mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

fressen -- fressen machen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

Fressen (N.), mhd. gevræze, gefræze*, st. N.: nhd. Fressen (N.), Schlemmerei, Lüsternheit, Geschwür

Fressen (N.), mnd. quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.)

fressen, idg. *ĝep-, *ĝeph-, *ĝebh-, Sb., V.: nhd. Kiefer (M.), Mund (M.), essen, fressen; *gras-?, *grŏ̄s-?, V.: nhd. fressen, verschlingen, nagen, knabbern; *ghŏ̄s-, V.: nhd. essen, fressen, verzehren

fressen, germ. *faretan, *fraetan, sw. V.: nhd. fressen, verzehren; *kras-, *krēs-, V.: nhd. fressen

Fressen, got. *af-ēt?, st. N. (a): nhd. Wegesserei, Fressen

fressen, got. *af-it-an?, st. V. (5): nhd. verschlingen, fressen; fra-it-an* 4, unr. st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 39 Anm. 1, 205): nhd. verzehren, fressen; mat-jan 93, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 17, 115,1a, 208,2a): nhd. essen, fressen

fressen, ae. for-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. verschlingen, verschlucken, fressen; fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen; gealp-ė̄t-t-an (1), sw. V. (1): nhd. schlingen (V.) (2), fressen; ge-fr-et-an, st. V. (5): nhd. fressen, aufessen, verzehren, brechen

fressen, afries. fr-et-a* 1, st. V. (5): nhd. fressen

fressen, as. fr-et-an* 3, far-et-an*, st. V. (5): nhd. fressen

fressen, ahd. ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); firezzan* 38, frezzan*, st. V. (5): nhd. fressen, verschlingen, auffressen, aufessen, verzehren, verprassen; giezzan* 5, st. V. (5): nhd. essen, speisen, verzehren, fressen; irezzan* 2, st. V. (5): nhd. fressen, verzehren, zerfressen (V.), aufessen?; umbifirezzan* 1, umbifrezzan*, st. V. (5): nhd. verzehren, fressen, völlig vernichten

fressen, mhd. geezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, speisen, verzehren

fressen, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

fressen, mhd. āsen, sw. V.: nhd. essen, fressen, verzehren, abweiden, zu Aas werden, als Aas wittern und verzehren; erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen; ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

fressen, mhd. verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

Fressen, mhd. vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei

fressen, mnd. bīten (1), biten, st. V.: nhd. beißen, schneiden, essen (V.), fressen, stechen; ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

fressen, mnd. inēten, st. V.: nhd. fressen; kouwen (1), kauwen, kowen, kauen, kuwen, sw. V.: nhd. kauen, zerkauen, verzehren, fressen, gründlich verarbeiten (Bedeutung örtlich beschränkt); kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

-- Gras fressen: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

fressen, mnd. quāsen, quassen, quāzen, quatzen, sw. V.: nhd. fressen, schwelgen, schlemmen, unmäßig essen bzw. trinken

fressen, mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen; slingen (2), sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, verschlucken, hinunterschlucken, fressen; slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

-- längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen: mnd. swīnetroch, schwīnetroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen; swīntroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

-- Napf aus dem Schweine fressen: mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

fressen, mnd. vörbīten*, vorbīten, vorbiten, st. V.: nhd. beißen, wegbeißen, zerbeißen, totbeißen, festbeißen, versteifen, fressen, verzehren; vörslinden*, vorslinden, vorslenden, st. V., sw. V.: nhd. verschlingen, fressen, überschlucken; vörslingen*, vorslingen, st. V., sw. V.: nhd. verschlingen, fressen, überschlucken; vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

Fressen, mnd. vrēten (2), vrētent, vorēten*, N.: nhd. Fressen, Fresserei

fressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fressen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fressend, germ. *etula-, *etulaz, Adj.: nhd. essend, fressend, gefräßig; *ētula-, *ētulaz, *ǣtula-, *ǣtulaz, germ.?, Adj.: nhd. gefräßig, essend, fressend

fressend, mnd. grōtētisch, Adj.: nhd. verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

fressend, mnd. vörslindich*, vorslindich, Adj.: nhd. gern und leicht verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

fressender -- Aas fressender Vogel, mhd. āsvogel, azvogel, āzvogel, āsfogel*, azfogel*, āzfogel*, st. M.: nhd. Aasvogel, Aas fressender Vogel

fressendes -- ein fressendes Geschwür, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

Fressenei, mhd. vrezzenīe, frezzenīe*, vrazzenīe, frazzenīe*, st. F.: nhd. »Fressenei«, Fresserei, Schlemmerei

fressenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fressenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fresser, got. af-ēt-j-a 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Fresser

Fresser, an. gurp-r, st. M. (a), BN: nhd. Fresser; syl-g-r, st. M. (i): nhd. Schluck, Trank, Schlinger, Fresser

Fresser, ae. ǣt-ere, st. M. (ja): nhd. Fresser; gī-fer, st. M. (a): nhd. Schwelger, Fresser; sig-er, st. M. (ja): nhd. Fresser, Kreuzwurz

Fresser, ahd. ezzo 1, sw. M. (n): nhd. Esser, Fresser; firezzo* 1, frezzo*, sw. M. (n): nhd. Fresser, Schlemmer; slintāri 2, st. M. (ja): nhd. Schlinger, Verschlinger, Fresser, Schlemmer; slinto 4, sw. M. (n): nhd. Schlinger, Fresser, Schlemmer, Verzehrer; sluhho 1, slucho*, sw. M. (n): nhd. Schlucker, Fresser, Verzehrer; slukko* 1, slucko*, sw. M. (n): nhd. Schlucker, Fresser, Verzehrer

Fresser, ahd. frāz* 24, st. M. (i): nhd. »Fresser«, Schlemmer, Schwelger, Taugenichts, Prasser

Fresser, mhd. leckære*, lecker, st. M.: nhd. Lecker, Tellerlecker, Fresser, Schmarotzer, Possenreißer, Schelm

Fresser, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser; slic, st. M.: nhd. Bissen, Schluck, Trunk, Fresser, Vielfraß, Schlemmer; slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

Fresser, mhd. überezzære*, überezzer, st. M.: nhd. »Überesser«, zu viel Essender, Fresser, Prasser; vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vrezzære*, vrezzer, frezzære*, frezzer*, M.: nhd. Fresser, Prasser; vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender; vüllerich, füllerich*, st. M.: nhd. Fresser

Fresser, mhd. vræzeger***, fræzeger***, M.: nhd. »Fresser«; vrezzeger***, vrezziger***, frezzeger***, M.: nhd. »Fresser«

Fresser, mnd. slickære*, slicker, mnd.?, M.: nhd. »Schlecker«, Fresser, Leckermaul; slindære*, slinder, M.: nhd. »Schlinger«, Verschlinger, Fresser

-- gieriger Fresser und Saufer: mnd. slūkbrōder, slūkbroder, M.: nhd. »Schluckbruder«, gieriger Fresser und Saufer, Schlemmer, Prasser

Fresser, mnd. · verētære*, · verēter, ōverēter, M.: nhd. »Überesser«, Mensch der übermäßig isst, Fresser; quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker

Fresser, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrāßære*, vrāßer, vrātzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer; vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch; vrētære*, vrēter, vreter, vrāter, M.: nhd. Fresser, Schwelger, unmäßiger Mensch, Verprasser; vrētlinc, vretlink, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Prasser

fresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fresserei, ahd. ? filufrāz* 13, st. M. (i?): nhd. »Vielfraß«, Schlemmer, Fresserei?

Fresserei, mhd. vrezzenīe, frezzenīe*, vrazzenīe, frazzenīe*, st. F.: nhd. »Fressenei«, Fresserei, Schlemmerei; vrezzerīe, frezzerīe*, vrazzerīe, frazzerīe*, st. F.: nhd. Fresserei, Prasserei

Fresserei, mnd. quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.)

Fresserei, mnd. slindinge, F.: nhd. Schlingen (N.), Fresserei

Fresserei, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrāßærīe*, vrāßerīe, vrātzerīe, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāßen* (2), vrāsent, N.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāshēt, vratzheit, vrātzheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāßichhēt*, vrāßichēt, vrātzicheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrēßichhēt*, vrēßichēt, vrēssicheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrētærīe*, vrēterīe, vreterie, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vrēten (2), vrētent, vorēten*, N.: nhd. Fressen, Fresserei; vrētinge, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben

fresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fresserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fresserin, ahd. firezza* 1, frezza*, frāza*?, st. F. (ō)?, sw. F. (n) (?): nhd. Schwelgerin, Fresserin, Dirne

Fresserin, ahd. firezzāra* 1, frezzāra, sw. F. (n)?: nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne; frāza* 1?, F. (?): nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne

Fresserin, mhd. vræzinne, vræzin, fræzinne*, fræzin*, st. F.: nhd. »Fresserin«, Schlemmerin

fresserisch, got. *af-ēt-s?, Adj. (i): nhd. essbar?, fresserisch

Fressertag, mhd. vrāzertac, frāzertac*, st. M.: nhd. »Fressertag«, Faschingsdienstag

Fressgelage, ahd. ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage

fressgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fressgier, ahd. gīt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gier, Essgier, Gefräßigkeit, Fressgier; gītagheit* 2, st. F. (i): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Genusssucht, Essgier, Fressgier; gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei; kelagirī* 1, st. F. (ī): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Fressgier; kelagirida 5, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Völlerei, Fressgier; kelagītagī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Fressgier, Schlemmerei, Völlerei

Fressgier, mhd. kelgīte, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Fressgier, Naschsucht

Fressgier, mnd. slintsucht, slincsucht, F.: nhd. »Schlundsucht«, Heißhunger, starke Esslust, Fressgier

fressgierig, ahd. gītag* 12?, Adj.: nhd. gierig, begehrlich, anspruchsvoll, essgierig, fressgierig, gefräßig

fressglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fresshals: Freßhals: freszhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Freszhals)

fressig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fressigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fressikeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fresslich: freszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (freszlich)

Fressling: Freszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Freszling)

Fressmontag, mhd. vrāzmāntac, frāzmāntac*, st. M.: nhd. »Fressmontag«, Faschingsmontag

Fressnapf -- Fressnapf für die Katzen, mnd. kattenvat, N.: nhd. Fressnapf für die Katzen, Gefäß für die Katzen

Fresspfaffe: Freszpfaffe, nhd., M.: nhd. durch Fressen ausgezeichneter Pfaffe; E.. s. fressen: Pfaffe; L.. Luther

Fresssack, mhd. ezzesac, st. M.: nhd. »Esssack«, Fresssack

Fresstag: fresztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fresztag)

fressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fressung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fressvolk: freszvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (Freszvolk)

Fresswurm: freszwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW (Freszwurm)

freszauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszbeutelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freszbrettel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freszbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszdenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszfaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freszgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszgevatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszhölzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freszkober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freszmäulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

fresznäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fresznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszrehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszschnaufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fresztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fresztröglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszwanst, nhd.: nhd. ; L.: DW

freszwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freszzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frett, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frettchen, mnd. frit (2), F.: nhd. Frettchen

frettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frettel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fretten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

frettendrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fretter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fretterei, mhd. vreterīe, freterīe*, st. F.: nhd. »Fretterei«, Quälerei, Schererei

fretterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fretterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fretzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fretzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fretzhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fretzmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudchen, mhd. vröudechīn, st. N.: nhd. »Freudchen«, Frohsinn

freudchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freude -- Freude fliehend, mhd. vröudenvlühtic, fröudenflühtic*, Adj.: nhd. »Freude fliehend«, Freude meidend

-- »nicht zur Freude verhelfend«: mhd. vröudenhelfelōs, vröudenhelfenlōs, fröudenhelfelōs*, fröudenhelfenlōs*, Adj.: nhd. »nicht zur Freude verhelfend«

-- Anleitung zur Freude: mhd. vröudenlēre, fröudenlēre*, st. F.: nhd. »Freudenlehre«, Anleitung zur Freude

-- festliche Freude: mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- Freude der Welt: mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde; werltvröude, werltfröude*, st. F.: nhd. »Weltfreude«, Freude der Welt, Erdenglück

-- Freude dieser Welt: mhd. werltwünne, werltwunne, st. F.: nhd. »Weltwonne«, Erdenglück, Freude dieser Welt, Wonne dieser Welt

-- Freude habend: mhd. vröudebære, vröidebære, vreudebære, vröudenbære, fröudebære*, fröidebære*, freudebære*, fröudenbære*, Adj.: nhd. Freude habend, Freude hervorbringend; vröudehaft, vröidehaft, vreudehaft, vröudenhaft, fröudehaft*, fröidehaft*, freudehaft*, fröudenhaft*, Adj.: nhd. Freude habend, froh gestimmt

-- Freude hervorbringend: mhd. vröudebære, vröidebære, vreudebære, vröudenbære, fröudebære*, fröidebære*, freudebære*, fröudenbære*, Adj.: nhd. Freude habend, Freude hervorbringend; vröudeberende, vröudebernde, vröidebernde, vröideberende, vreudeberende, fröudeberende*, fröideberende*, freudeberende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude hervorbringend

-- Freude machen: mhd. wolgevallen (1), wolgefallen*, wol gevallen, wol gefallen*, walegevallen*, walegefallen*, st. V.: nhd. wohlgefallen, Freude machen

-- Freude meidend: mhd. vröudenvlühtic, fröudenflühtic*, Adj.: nhd. »Freude fliehend«, Freude meidend

-- Fülle der Freude: mhd. vollust, follust*, st. F.: nhd. Fülle der Freude

-- hohe Freude: mhd. wünnespil, wunnespil, st. N.: nhd. »Wonnespiel«, Freudenspiel, hohe Freude

-- innige Freude: mhd. vröudeninnicheit, vröudeninnekeit, fröudeninnicheit*, fröudeninnekeit*, st. F.: nhd. innige Freude

-- kleine Freude: mhd. vröudelīn, fröudelīn*, st. N.: nhd. kleine Freude, Freudelein

-- Land der Freude: mhd. vröudenlant, fröudenlant*, st. N.: nhd. »Freudenland«, Land der Freude

-- Leben in Freude: mhd. vröudenleben, fröudenleben*, st. N.: nhd. »Freudenleben«, Leben in Freude; wunneleben, st. N.: nhd. »Wonneleben«, Leben in Freude

-- Licht ewiger Freude: mhd. vröudenlieht, fröudenlieht*, st. N.: nhd. »Freudenlicht«, Licht ewiger Freude

-- rot vor Freude seiend: mhd. vröudenrōt, fröudenrōt*, Adj.: nhd. »freudenrot«, rot vor Freude seiend

-- Störung der Freude: mhd. vröudewende, vröudewende, vröidewende, vreudewende, fröudewende*, fröudewende*, fröidewende*, freudewende*, st. F.: nhd. Vereitelung der Freude, Störung der Freude, Freudenverlust

-- Vereitelung der Freude: mhd. vröudewende, vröudewende, vröidewende, vreudewende, fröudewende*, fröudewende*, fröidewende*, freudewende*, st. F.: nhd. Vereitelung der Freude, Störung der Freude, Freudenverlust

-- von Seite der Freude: mhd. vröudenhalp, fröudenhalp*, Adv.: nhd. von Seite der Freude

-- Weinen vor Freude: mhd. vröudenweinen (2), fröudenweinen*, st. N.: nhd. Weinen vor Freude

-- zur Freude: mhd. werde (2), Adv.: nhd. herrlich, zu Ehren, zur Freude, würdig, angemessen, wohlgefällig

Freude -- weinen vor Freude, mhd. vröudenweinen* (1)**, fröudenweinen***, V.: nhd. »weinen vor Freude«

Freude, idg. *ghloumos, Sb.: nhd. Freude

Freude, germ. *bleiþaskapi-, *bleiþaskapiz, st. F. (i): nhd. Freude; *bleiþisjō, *bleiþesjō, *blīþisjō, *blīþesjō, st. F. (ō): nhd. Freude, Güte; *bleiþiþō, *bleiþeþō, *blīþiþō, *blīþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Freude; *fagina-, germ.?, Sb.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; *faheþi-, *faheþiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Freude; *fehō-, *fehōn, *feha-, *fehan, sw. M. (n): nhd. Freude; *frawiþō, *fraweþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Freude; *frawī-, *frawīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freude; *gamana- (2), *gamanam, st. N. (a): nhd. Freude, Spiel, Lust; *gamina, germ.?, Sb.: nhd. Freude, Spiel, Lust; *gladī-, *gladīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freude; *glauma-, *glaumaz, st. M. (a): nhd. Fröhlichkeit, Jubel, Freude; *gliwa-, *gliwam, st. N. (a): nhd. Freude; *manþī-, *manþīn, sw. F.: nhd. Freude; *murgiþō, *murgeþō, st. F. (ō): nhd. Freude; *rōtī-, *rōtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freude; *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, germ.?, st. F. (i): nhd. Glück, Freude; *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, germ.?, st. M. (i): nhd. Glück, Freude; *taitī-, *taitīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freude, Heiterkeit

Freude, got. an-st-s 68=65, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Freude, Dank, Gnade, Gunst, Gnadengabe; fah-ēþ-s 33, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 106,2, 107 Anm. 1): nhd. Freude; *ga-wiz-n-s?, st. F. (i): nhd. Freude; s-wē-g-n-iþ-a 2, swigniþa*, st. F. (ō): nhd. Jubel, Frohlocken, Freude

Freude, an. fag-n-að-r, fǫgnuðr, st. M. (a): nhd. Freude, guter Empfang, Gut, Vermögen; flau-m-r, st. M. (a): nhd. Strömung, Lärm, Freude; fryg-ð, st. F. (ō): nhd. Freude, Herrlichkeit; ga-man, st. N. (a): nhd. Freude, Spaß, Wollust; get-n-að-r, st. M. (a): nhd. Tat, Erzeugung, Empfängnis, Kind, Bericht, Freude; gle-ð-i, sw. F. (īn): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Ergötzung, Spiel; glȳ, st. N. (a): nhd. Freude; los-t-i, M.: nhd. Lust, Begierde, Freude; ly-s-t, st. F. (i): nhd. Lust, Freude; mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; tei-t-i, F. (īn): nhd. Freude, Heiterkeit; þǫkk, st. F. (ō): nhd. Dank, Lohn, Freude

Freude, ae. blī-þ-nės-s, blī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Freude, Fröhlichkeit; blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst; cwǣ-m-nės-s, cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Freude, Genugtuung; dréa-m, dríe-m, st. M. (a): nhd. Freude, Entzücken, Jubel, Lied, Gesang, Musik; éa-d-nės-s, éa-d-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Freude, Wohlstand; fé-a (1), sw. M. (n): nhd. Freude; frōf-or, M., st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; ga-men, go-men, st. N. (a): nhd. Unterhaltung, Freude, Zeitvertreib, Spiel, Vergnügen; ge-fé-a (1), sw. M. (n): nhd. Freude; ge-frōf-or, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; ge-lu-s-t-ful-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlagen, Freude; glǣ̆-d-nės-s, glǣ̆-d-nės, st. F. (jō): nhd. »Frohnis«, Fröhlichkeit, Freude; gléo, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude; glíe-g, glī-g, glī-w, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude, Spaß, Spiel, Musik; glī-w-stæ-f, st. M. (a): nhd. Melodie, Lied, Freude; hlea-h-tor, hle-h-tor, hlæ-h-tor, st. M. (a): nhd. Gelächter, Freude, Spott; hrō-þ, st. M. (a): nhd. Trost, Freude, Wohltat; hrō-þ-or, st. M. (a), N. (kons.): nhd. Trost, Freude, Wohltat;

hyh-t, hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Vertrauen, Freude, Verlangen, Erwartung, Trost; hyh-t-wyn-n, hyh-t-wyn, st. F. (jō): nhd. Erwartungsfreude, Freude; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; lu-s-t-ful-l-ung, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Freude; lu-s-t-ful-nės-s, lu-s-t-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Verlagen, Freude; myrg-en (3), N.: nhd. Freude, Vergnügen; myrg-þ, myrh-þ, mirg-þ, mirh-þ, st. F. (ō): nhd. Freude; rœ̄t-u, sw. F. (īn): nhd. Freude; *rōt-nės-s, *rōt-nės, st. F. (jō): nhd. Freude; sǣl, sēl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Zeit, Gelegenheit, Bedingung, Lage, Glück, Freude; up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

Freude, ae. wi-l-l-a, sw. M. (n): nhd. Wille, Absicht, Wunsch, Verlangen, Bitte, Freude, Vergnügen, Wünschenswertes, Wertvolles

Freude, ae. wyn-n, wyn, wun* (1), st. F. (jō), st. F. (i): nhd. Wonne, Freude, Lust, Entzücken

-- himmlische Freude: ae. heo-f-on-dréa-m, st. M. (a): nhd. himmlische Freude

-- mit Freude: ae. lu-s-t-um, Adj.: nhd. mit Freude, froh

-- Verlust an Freude: ae. ealu-scier-w-en, F.: nhd. Verlust an Freude, Kummer, Todesangst?

Freude, afries. blī-th-skip 4, blī-d-skip, st. F. (i): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frō-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Fröhlichkeit, Freude; frou-d-e 1, F.: nhd. Freude; gam-e, gom-e, F.: nhd. Freude

Freude, anfrk. blī-th-on* (2) 1, Sb.: nhd. Freude; men-d-isl-i* 4, st. N. (ja): nhd. Freude; *wun-n-a?, st. F. (ō): nhd. Freude

-- Tisch der Freude: anfrk. wun-n-e-di-s-k* 1, st. M. (a): nhd. »Wonnetisch«, Tisch der Freude

Freude, as. drôm 14, st. M. (a): nhd. Treiben (N.), Freude, Fröhlichkeit, Traum; frô-n-ės-s-i* 1, st. F.? (i?, jō?), st. N. (i)?: nhd. »Frohheit«, Freude, Fröhlichkeit; hrō-m 8?, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Freude; mėn-d-islo 3, sw. M. (n): nhd. Freude; thank 18, st. M. (a): nhd. Dank, Gnade, Wille, Freude, Gedanke; w-i-l-l-i-o* 187, sw. M. (n): nhd. Wille, Gnade, Freude; wun-n-i-a* 19, st. F. (jō): nhd. Wonne, Freude

Freude, ahd. blīdī 1, st. F. (ī)?: nhd. Freude, Heiterkeit; blīdida 2, st. F. (ō): nhd. Freude, Entzücken; frewī* 65, st. F. (ī): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frewida* 26, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Fröhlichkeit, Heiterkeit, Frohlocken; frouwī* 3 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frouwida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Frohsein, Fröhlichkeit, Frohlocken; frouwidī* 1 und häufiger, st. F. (i): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frouwilunga* 1, frewilunga*, st. F. (ō): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Frohlocken; gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne; gifēho 22, sw. M. (n): nhd. Freude; gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung; gilustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Wonne, Freude; giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; liob* (2) 43, st. N. (a): nhd. Liebe, Glück, Heil, Angenehmes, Freude; liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit; lust (1) 47, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lust, Gelüste, Begierde, Freude, Anlockung, Verlockung; lustida* 2, st. F. (ō): nhd. Lust, Freude; lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude; lustsamī 27, st. F. (ī): nhd. Lust, Freude, Wonne, Lieblichkeit; mandunga* 1, st. F. (ō): nhd. Freude; mendī 43, mendīn, st. F. (ī): nhd. Freude, Jubel, Vergnügen, Frohlocken; tagaltī* 6, st. F. (ī): nhd. Zeitvertreib, Freude, Ergötzung, Spiel, Belustigung; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen; wunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Wonne«, Freude, Seligkeit, Nahrung; wunnisamī* 4, st. F. (ī): nhd. Wonne, Freude, Heiterkeit, Lieblichkeit, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit

-- dichterische Freude: ahd. mētarwunna* 1, st. F. (jō): nhd. »Dichterwonne«, dichterische Freude

-- Freude der Welt: ahd. weraltmendī* 1, st. F. (ī): nhd. »Erdenfreude«, Freude der Welt

-- Freude haben: ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

-- Freude haben an: ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

-- himmlische Freude: ahd. himilgilust* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelslust«, himmlische Freude

-- in Freude: ahd. lustsamo 2, Adv.: nhd. lustvoll, erfreulich, in Wollust, in Freude

-- mit Freude erfüllen: ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; lustsamōn* 2, lussamōn*, sw. V. (2): nhd. erfreuen, mit Freude erfüllen

-- Tisch der Freude: ahd. wunnitisk* 1, st. M. (a): nhd. »Wonnetisch«, Tisch der Freude

-- von Freude erfüllt: ahd. frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd

-- vor Freude springen: ahd. sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken

Freude, mhd. blīde (1), st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; blīdeschaft, blītschaft, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; blīdicheit*, blīdekeit, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Anstand, Benehmen; blīschaft, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; delit, Sb.: nhd. Freude, Vergnügen; ergetzærinne*, ergetzerinne, st. F.: nhd. »Ergötzerin«, Entschädigende, Vergessenmachende, Freude; ergetzesal, st. F., st. N.: nhd. Freude

-- der Freude berauben: mhd. entvröuwen*, entvreuen*, entvreun, entfröuwen*, entfreuen*, entvroun, entfroun*, enphröuwen, sw. V.: nhd. erschrecken, betrüben, der Freude berauben

-- ganz und gar mit Freude erfüllen: mhd. durchvröuwen, durchfröuwen*, sw. V.: nhd. verherrlichen, ganz und gar mit Freude erfüllen

-- gleiche Freude haben wie: mhd. ebenvröuwen, ebenvröuen, ebenfröuwen*, ebenfröuen*, sw. V.: nhd. sich mitfreuen, gleiche Freude haben wie

-- mit Freude durchdringen: mhd. durchgeilen, sw. V.: nhd. mit Freude durchdringen; durchwünnen, sw. V.: nhd. mit Freude durchdringen

Freude, mhd. gamen, gamel, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gaudīn (2), st. F.: nhd. Freude, Scherz; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; gehuht, gehuct, st. F.: nhd. Gedächtnis, Freude, Denken; geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; gelustelichheit*, gelustelicheit, st. F.: nhd. Freude; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust; genüegelichheit*, genüegelicheit*, genüeglicheit, genüelicheit, genuoglicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Freude, Genugtuung, Vergnügen; genüegunge, st. F.: nhd. Befriedigung, Freude, Genugtuung; genuht (1), st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude, Überfluss, Ertrag; genühte, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude; getzesal*, getzsal, st. N.: nhd. Trost, Freude, Ergötzung; giude, göude, gūde, st. F.: nhd. »Geude«, Freude, Jubel, Verschwendung, Annehmlichkeit, Genuss; göuwīse, st. F.: nhd. »Gauweise«, Freude; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; hage (1), hege, st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Behagen, Wohlgefallen, Freude, Stärkung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; herzelust, herzlust, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Herzenslust, Freude, Gefallen; hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut; hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht; hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude; hügelichheit***, hügelicheit, st. F.: nhd. Freude; jolyt, N.: nhd. Freude; kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

-- ausgelassene Freude: mhd. gampelvröude, gampelfröude*, st. F., sw. F.: nhd. ausgelassene Freude

-- Ausruf der Freude: mhd. hahā 1 und häufiger?, haha, Interj.: nhd. »haha«, Ausruf der Freude

-- ewige Freude: mhd. iemervröude, iemerfröude*, st. F.: nhd. ewige Freude

-- Freude äußern: mhd. guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.)

-- Freude bereiten: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

-- Freude erweckend: mhd. gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig

-- himmlische Freude: mhd. himelvröude, himelfröude*, st. F.: nhd. »Himmelfreude«, himmlische Freude; himelwünne*, himelwunne, st. F.: nhd. »Himmelwonne«, Wonne, himmlische Wonne, himmlische Freude

-- höchste Freude: mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

-- in himmlischer Freude befindlich: mhd. himelgüftic*, himelgüftec, Adj.: nhd. in himmlischer Freude befindlich

-- innige herzliche Freude: mhd. herzenvröude, herzenfröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude; herzevröude, herzefröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude

-- kleine Freude: mhd. gelüstel, st. N.: nhd. kleine Freude; gelüstelīn, st. N.: nhd. »Gelüstlein«, kleine Freude

-- seine Freude laut äußern: mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.)

Freude, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; liep (2), liup, st. N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Erfreuliches, Freude, Geliebter, Geliebte; liutsælede*, liutsælde, lūtsælde, st. F.: nhd. Freude, Anmut, den Menschen wohlgefälliges Wesen; lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit; lustbæricheit*, lustbærikeit, lustbærekeit, st. F.: nhd. »Lust«, Wohlgefallen, Freude; lusticheit, lustikeit, lustekeit, st. F.: nhd. »Lustigkeit«, Genuss, Freude, Verlangen; lustlichheit*, lustlicheit, lustlīcheit, st. F.: nhd. Freude, Verlangen; lustsamicheit*, lustsamecheit, st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude; mandunge, mendunge, st. F.: nhd. Freude, Seligkeit; mende (1), st. F.: nhd. Freude, Seligkeit; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; munst, st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Freude; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotgelust, st. M., st. F.: nhd. Lust, Verlangen, Willen, Freude, Vergnügen, Willkür; muotgelüste, muotgelüsten, st. N.: nhd. Lust, Verlangen, Gelüste, Freude, Vergnügen, Willkür

-- Freude erregende Pracht: mhd. lustgezierede, st. F.: nhd. Freude erregende Pracht

-- Freude haben: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- Freude suchend: mhd. liebegerende*, liebegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude suchend, nach Liebe strebend

-- gelungene Freude: mhd. lustgelinc, st. N.: nhd. gelungene Freude

-- größte Freude: mhd. ōsterwünne*, ōsterwunne, st. F.: nhd. »Osterwonne«, Osterfreude, größte Freude

-- höchste Freude: mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne; ōstertac, st. M.: nhd. Ostertag, Osterfest, Osterfreude, Freudentag, höchste Freude

-- kleine Freude: mhd. mendel*** (2), st. N.: nhd. kleine Freude

Freude, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; schoie, joye, tschoye, st. F.: nhd. Freude, Gepränge, Heerschar, Schar (F.) (1); spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

-- Freude verschaffen: mhd. senftigen, sempftigen, sw. V.: nhd. besänftigen, Freude verschaffen, beruhigen, mildern, glätten

-- laute Freude zeigen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

Freude, mhd. verblīdunge, ferblīdunge*, st. F.: nhd. Freude; vramspuoticheit, framspuoticheit, franspuoticheit, fransmüetecheit, st. F.: nhd. Gelingen, Freude, Glück; vrœlicheit, vrœlichheit*, vrœlichkeit, frœlicheit*, frœlichkeit*, st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude; vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung; vröudenlust, fröudenlust*, st. M.: nhd. Freude; vröudenmuot, vröudenmūt, fröudenmuot*, fröudenmūt*, st. M.: nhd. »Freudenmut«, Frohsinn, Freude; vröudenteil, fröudenteil*, st. M., st. N.: nhd. »Freudenteil«, Freude; vrouwe (2), frewe, st. F.: nhd. Freude; vröuwen (2), fröuwen*, st. N.: nhd. Freuen, Freude; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; wolbehagen (3), wolebehagen, walebehagen, walbehagen, st. N.: nhd. Wohlbehagen, Wohlgefallen, Freude; wöle, wole, st. F., sw. F.: nhd. »Wöhle«, Freude, Wohlgefallen, Wohlbefinden, Willen; wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wolgevallen (2), wolgefallen*, st. N.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Gefallen (N.); wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollust, wolelust, walelust, wallust, st. M., st. F.: nhd. Wollust, Lust, Vergnügen, Wohlgefallen, Freude, Genuss; wolnus, wolnust, st. F.: nhd. Wohlleben, Freude, Vergnügen, Wollust; woltac, woletac, waletac, waltac, st. M.: nhd. »Wohltag«, Freude, Vergnügen; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; wünnicheit*, wünnecheit, st. F.: nhd. Wonne, Freude; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude

Freude, mnd. erh· ginge (1), F.: nhd. Freude

-- der Freude berauben: mnd. entvrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Freude berauben

-- hämische Freude: mnd. anhach, M.: nhd. hämische Freude, Spott

-- in Freude bringen: mnd. erh· gen (2), erhogen, sw. V.: nhd. jemanden erfreuen, in Freude bringen, erfreuen, jubeln

Freude, mnd. gamel***, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude; guft, F.: nhd. Freude, freudiger Schall, laute Freude; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

-- einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt: mnd. hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt

-- Freude machen: mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

-- Hände in Freude zusammenschlagen: mnd. hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

-- herzliche Freude: mnd. hertenvröude, F.: nhd. herzliche Freude, tiefe Freude

-- himmlische Freude: mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- laute Freude: mnd. guft, F.: nhd. Freude, freudiger Schall, laute Freude

-- tiefe Freude: mnd. hertenvröude, F.: nhd. herzliche Freude, tiefe Freude

-- vor Freude lärmen: mnd. j· len (1), iolen, sw. V.: nhd. johlen, jubeln, fröhlich sein (V.), vor Freude lärmen

Freude, mnd. lāve, F.: nhd. Labung, Erquickung, Freude; lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen; lētvördrīf*, lētvordrīf, leitvordrīf, F.: nhd. »Leidvertreib«, Schmerz Vertreibendes, Freude, freudige Ablenkung; lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss; lustbārichhēt*, lustbārichēt, lustbāricheit,

F.: nhd. »Lustbarkeit«, Freude, Genuss; lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit; lustvērdichhēt*, lustvērdichēt, lustvērdicheit, F.: nhd. Lustfertigkeit, Woust, Freude
-- an der Freude teilnehmen: mnd. mēdevröuwen (1), sw. V.: nhd. mitfreuen, an der Freude teilnehmen
-- Freude bereiten: mnd. lüstigen (2), sw. V.: nhd. Freude bereiten
-- Freude für die Augen: mnd. ōgenwēide, F.: nhd. Augenweide, schöner Anblick, Freude für die Augen
-- Freude haben: mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen
-- Freude machen: mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen
-- helle Freude: mnd. lüchtnisse, luchtnisse, F.: nhd. Helligkeit, Erleuchtung, helle Freude
-- kleine Freude: mnd. mendel***, N.: nhd. kleine Freude
-- nach irdischer Freude verlangend: mnd. lustbegērich, Adj.: nhd. »Lust begierig«, nach irdischer Freude verlangend
-- voll Freude: mnd. lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker
-- voll Freude seiend: mnd. lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker
-- vor Freude in die Hände klatschen: mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen; plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?

Freude, mnd. s· te (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. »Süßes«, Freude, Glück; spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei
-- geheuchelte Freude: mnd. schīnvröude, schīnfröwde, F.: nhd. »Scheinfreude«, geheuchelte Freude
-- himmlische Freude: mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin
-- laut seine Freude kundtun: mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden
-- sinnliche Freude: mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Freude, mnd. vörblīdinge*, vorblīdinge, vorblidinge, F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Jubel; vörblīt*, vorblīt, F.: nhd. Freude; vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erhebung, frohe Stimmung, Freude, Jubel; vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörvröuwinge*, vorvröuwinge, F.: nhd. Freude; vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest; vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude; wol (3), mnd.?, N.: nhd. Wohl, Glück, Freude; woldach*, mnd.?, M., F.: nhd. Glück, Heil, Freude
-- Ausdruck der Freude: mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude
-- äußerlicher Ausdruck der Freude: mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude
-- ewige Freude: mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude
-- Freude empfinden: mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen
-- Freude haben: mnd. vörwoustigen*, vorwollustigen, vorwallustigen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, Freude haben; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben
-- Freude hervorrufender Zustand: mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude
-- große Freude: mnd. wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges Land?; wunnehēt*, wunheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, große Freude, hohe Lust; wunnesāmichhēt*, wunnesāmichēt*, wunnesāmicheit*, wunsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude; wunnichhēt*, wunnichēt*, wunnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wonnigkeit«, Wonne, hohe Lust, große Freude
-- große Freude verspüren: mnd. wunnen***, sw. V.?: nhd. »wonnen«, hohe Lust empfinden, große Freude verspüren
-- hohe Freude: mnd. wollust, mnd.?, M., F.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolluste, mnd.?, sw. M.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier
-- laute Freude: mnd. vrōlockinge, F.: nhd. Frohlockung, Jubel, laute Freude
-- laute Freude äußern: mnd. vrōlocken, sw. V.: nhd. frohlocken, jubeln, laute Freude äußern
-- mit Freude erfüllen: mnd. vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen
-- ohne Freude seiend: mnd. unh· gen*, unhogen, mnd.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt, ohne Freude seiend
-- reich an Freude seiend: mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt
-- Richtmaß der Freude: mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude
-- voll Freude: mnd. vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden
-- voll Freude seiend: mnd. vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vröudenbār, vröudenbēre, Adj.: nhd. voll Freude seiend, erfreuend
-- zur Freude reizend: mnd. wollüstich*, wollustich, mnd.?, Adj.: nhd. »woüstig«, zur Freude reizend, liebreizend

freude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freudebaum, nhd., M.. nhd. Baum unter dem man sich freut; L.: s. Freude: Baum; L.: Luther

freudebeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudebebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudebleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudeblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudebrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudebrausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudebringend, mhd. lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig

freudebringend, mnd. l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich; lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker; l· tsālich, lūtsalich, l· tsēlich, l· desālich, Adj.: nhd. den Menschen wohlgefällig, anmutig, freudebringend, menschenfreundlich

freudebringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudeduften, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudedurchdrungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudefülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudefunkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudegebärend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudegeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudegenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudegeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudegetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudegetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudeglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudehaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudehell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudejahr, mhd. wunnejār, st. N.: nhd. »Wonnejahr«, Freudejahr

freudeklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudekleid, nhd., N.: nhd. als Ausdruck der Freue angezogenes Kleid; E.: s. Freude: Kleid; L.: Luther

freudelächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudelast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudeleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudelein, mhd. vröudelīn, fröudelīn*, st. N.: nhd. kleine Freude, Freudelein

freudelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudelos, an. glȳ-stam-r, Adj.: nhd. freudelos

freudelos, mhd. unvrō, unfrō*, Adj.: nhd. unfroh, freudelos, freudlos, betrübt, traurig, unglücklich; unvrœlich, unvrōlich, unfrœlich*, unfrōlich*, Adj.: nhd. »unfröhlich«, unfroh, betrübt, freudelos, freudlos, traurig; vröudelōs, vröidelōs, vreudelōs, fröudelōs*, fröidelōs*, freudelōs*, Adj.: nhd. freudlos, freudelos, lebensüberdrüssig

freudelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudemacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freuden -- den sinnlichen Freuden Ergebener, mnd. vēnuskint, N.: nhd. »Venuskind«, den sinnlichen Freuden Ergebener

Freuden -- in Freuden leben, mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschopen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

Freuden -- mit Freuden, ahd. gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig

Freuden -- mit Freuden, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

Freuden -- mit Freuden, mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut

Freuden -- mit Freuden, mnd. gērne, gērn, gēren, gērnen, Adv.: nhd. gern, bereitwillig, mit Freuden, leicht, oft, gewöhnlich

Freuden -- mit Freuden, mnd. lüstigen (1), lustig?, Adv.: nhd. freudig, mit Freuden, kräftig, forsch, streitbar

Freuden -- mit Freuden, mnd. vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

Freuden -- Sichtbarwerden der Freuden, mhd. vröudenbære, vrœidenbære, vrœdenbære, fröudenbære*, frœidenbære*, frœdenbære*, frœidenbære*, vrœdenbære*, st. F.: nhd. Sichtbarwerden der Freuden

freudenamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenbegrüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenberg, mhd. mendelberc, st. M.: nhd. »Freudenberg«

freudenbewirtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenblume, mhd. vröudenbluome, fröudenbluome*, sw. M.: nhd. »Freudenblume«, Freudenstrauß

freudenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenblüte, mhd. vröudenbluot, st. F.: nhd. Freudenblüte

freudenblütenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenbraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenbringerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenburg, mhd. vröudenburc, fröudenburc*, st. F.: nhd. »Freudenburg«, fröhliche Stadt (Damaskus)

freudenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudendank, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudendonnerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenerwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenfarben, mhd. vröudenvar, fröudenfar*, Adj.: nhd. »freudenfarben«, fröhlich

freudenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenfest, mhd. vröudenhōchgezīt, fröudenhōchgezīt*, st. F.: nhd. »Freudenhochzeit«, Freudenfest, höchste Freudenherrlickeit

Freudenfest, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier; hēllach*, hēillach, N.: nhd. Freudenfest, Festgelage

Freudenfest, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

freudenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenfeuer, mhd. vröudenviur, fröudenfiur*, mhd.?, st. N.: nhd. Freudenfeuer

Freudenfeuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

freudenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenfeuertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenfülle, mhd. vröudenpfliht, fröudenpfliht*, st. F.: nhd. »Freudenpflicht«, Freudenfülle

freudenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudengall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudengarbe, mhd. vröudensange, fröudensange*, sw. F.: nhd. Freudengarbe

freudengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudengeber, ae. hyh-t-gief-a, hyh-t-gif-a, sw. M. (n): nhd. Freudenspender, Freudengeber

Freudengeber, mhd. vröudengebe, fröudengebe*, sw. M.: nhd. »Freudengeber«, Freudenspender

freudengeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudengeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudengelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudengeld, mhd. vröudengelt, st. N.: nhd. Freudengeld

freudengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudengenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudengesang, mhd. hügeliet, st. N.: nhd. Freudengesang

Freudengesang, mhd. vrōsanc, frōsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Frohgesang«, Freudengesang, Halleluja, Jubel; vrōsangen (2), frōsangen*, st. N.: nhd. Freudengesang, Halleluja, Frohlocken; vröudengesanc, fröudengesanc*, st. M., st. N.: nhd. Freudengesang, Jubelgesang; wānsangen, st. N.: nhd. Hoffnungsgesang, Freudengesang, Freudengeschrei; wünnegeschrīe, st. N.: nhd. »Wonnegeschrei«, Freudengesang

Freudengesang, mnd. vröudengesanc, M.: nhd. Freudengesang, auf das Jenseits bezogener Freudengesang; vröudenschal, vroudenschal, M.: nhd. Freudenjubel, Jubel, Freudengesang
-- auf das Jenseits bezogener Freudengesang: mnd. vröudengesanc, M.: nhd. Freudengesang, auf das Jenseits bezogener Freudengesang

freudengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

freudengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudengeschrei, mhd. vröudenbraht, fröudenbraht*, st. M., st. F.: nhd. Freudengeschrei; wānsangen, st. N.: nhd. Hoffnungsgesang, Freudengesang, Freudengeschrei

Freudengeschrei, mnd. hōveschal, hāveschal, M.: nhd. Freudengeschrei

freudengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freudengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudengewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenglanz, mhd. vröudenschīn, fröudenschīn*, st. M.: nhd. Freudenschein, Freudenglanz

freudenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenhaft, mhd. vröudenhaft, fröudenhaft*, Adj.: nhd. »freudenhaft«, fröhlich, glücklich, erfreut

freudenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenhandgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenhaus, mhd. vröudenhūs, fröudenhūs*, st. N.: nhd. »Freudenhaus«, Haus des Glücks

Freudenhaus, mnd. korlīe, corlige, F.: nhd. gemeines Haus?, Bordell, Freudenhaus

freudenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freudenheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenheil, mhd. vröudenheil, fröudenheil*, st. N.: nhd. »Freudenheil«

freudenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenherold, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenherrlickeit -- höchste Freudenherrlickeit, mhd. vröudenhōchgezīt, fröudenhōchgezīt*, st. F.: nhd. »Freudenhochzeit«, Freudenfest, höchste Freudenherrlickeit

Freudenhilfe, mhd. vröudenhelfe, vröudehelfe, fröudenhelfe*, fröudehelfe*, st. F.: nhd. »Freudenhilfe«

freudenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenhochzeit, mhd. vröudenhōchgezīt, fröudenhōchgezīt*, st. F.: nhd. »Freudenhochzeit«, Freudenfest, höchste Freudenherrlickeit

freudenhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenhort, mhd. vröudenhort, fröudenhort*, st. M.: nhd. »Freudenhort«, Freudenschatz

freudenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenjahr, mhd. vröudenjār, fröudenjār*, st. N.: nhd. »Freudenjār«, Jahr des Glücks

freudenjauchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenjubel, mnd. vröudenschal, vroudenschal, M.: nhd. Freudenjubel, Jubel, Freudengesang

freudenkehraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenkönig, mhd. vröudenkünic, fröudenkünic*, st. M.: nhd. Freudenkönig, Christus

freudenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenkrone, mhd. vröudenkrōne, fröudenkrōne*, st. F., sw. F.: nhd. Freudenkrone

freudenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenkuss, mhd. vröudenkus*, vröudenkūs, fröudenkūs*, st. M.: nhd. »Freudenkuss«, Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut

freudenlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenland, mhd. vröudenlant, fröudenlant*, st. N.: nhd. »Freudenland«, Land der Freude

Freudenlärm, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

Freudenlärm, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

freudenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenleben, mhd. vröudeleben (2), vröideleben, vreudeleben, fröudeleben*, fröideleben*, freudeleben*, st. N.: nhd. Freudenleben

Freudenleben, mhd. vröudenleben, fröudenleben*, st. N.: nhd. »Freudenleben«, Leben in Freude

Freudenleben, mnd. vröudenlēven*, vröudenlēvent, M.: nhd. Freudenleben, auf das Jenseits bezogenes Freudenleben
-- auf das Jenseits bezogenes Freudenleben: mnd. vröudenlēven*, vröudenlēvent, M.: nhd. Freudenleben, auf das Jenseits bezogenes Freudenleben

freudenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenleer, mhd. vröudenlære, fröudenlære*, Adj.: nhd. »freudenleer«, freudlos, traurig

freudenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenlehre, mhd. vröudenlēre, fröudenlēre*, st. F.: nhd. »Freudenlehre«, Anleitung zur Freude

Freudenlicht, mhd. vröudenlieht, fröudenlieht*, st. N.: nhd. »Freudenlicht«, Licht ewiger Freude

freudenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenlied -- ein Freudenlied singen, ahd. liobsangōn* 1, sw. V. (2): nhd. singen, ein Freudenlied singen

freudenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Freudenlohn, mhd. vröudensolt, st. M.: nhd. »Freudensold«, Freudenlohn

freudenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenmacher, mhd. vröudenmachære, vröudenmacher, fröudenmachære*, fröudenmacher*, st. M.: nhd. »Freudenmacher«, Freudenspender

freudenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenmacherin, mhd. vröudenmachærinne*, vröudenmacherinne, fröudenmacherinne*, st. F.: nhd. »Freudenmacherin«, Freudenspenderin

Freudenmädchen, mhd. gaffelsdierne*, gaffelsdiern, gafellstirn, sw. F.: nhd. »Zunftdirn«, Freudenmädchen

Freudenmädchen, mhd. vröudenwīp, fröudenwīp*, st. N.: nhd. Freudenweib, Freudenmädchen

freudenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenmaedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenmangel, mhd. vröudenbruch, fröudenbruch*, st. M.: nhd. Freudenmangel; vröudevæle, vröidevæle, vreudevæle, fröudefæle*, fröidefæle*, freudefæle*, st. F.: nhd. Freudenmangel

freudenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenmehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenmostig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenmut, mhd. vröudenmuot, vröudenmūt, fröudenmuot*, fröudenmūt*, st. M.: nhd. »Freudenmut«, Frohsinn, Freude

freudenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudennelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenohnmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenohrenklingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenöl, mhd. vröudensalp, fröudensalp*, st. Sb.: nhd. Freudenöl

Freudenöl, mnd. ? vröuden· lie, M.: nhd. »Freudenöl«?

freudenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freudenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freudenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenpferd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freudenpflicht, mhd. vröudenpfliht, fröudenpfliht*, st. F.: nhd. »Freudenpflicht«, Freudenfülle

freudenport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenpreis (Bezeichnung für Maria), mhd. vröudenprīs, fröudenprīs*, st. M.: nhd. »Freudenpreis« (Bezeichnung für Maria)

freudenpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenraffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenreich, mhd. muotrīche, Adj.: nhd. »mutreich«, freudenreich, wohlgemut; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

Freudenreich, mhd. vröudenrīche (2), fröuderīche*, st. N.: nhd. Freudenreich, Himmelreich; vröudenrīchen, fröudenrīche*, st. N.: nhd. Freudenreich, Himmelreich

freudenreich, mhd. vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend

freudenreich, mhd. vröuderīche, vrouderīche, vrœderīche, vrœderīche, vröiderīche, vreuderīche, vröudenrīche, fröuderīche*, fröiderīche*, freuderīche*, fröudenrīche*, frœderīche*, fröiderīche*, freuderīche*, Adj.: nhd. freudenreich, sehr erfreuend; wünnenrīche*, wünnenrīch, Adj.: nhd. »wonnenreich«, lustreich, herrlich, freudenreich; wünnerīche, wünnerīch, wunnerīche, Adj.: nhd. »wonnereich«, lustreich, herrlich, freudenreich

freudenreich, mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

freudenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freudenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenrot, mhd. vröudenrōt, fröudenrōt*, Adj.: nhd. »freudenrot«, rot vor Freude seiend

freudenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenrotte, mhd. vröudenrote*, vröudenrōte, vröuderōte, fröudenrōte*, fröuderōte*, st. F.: nhd. »Freudenrotte«, Freudenschar

freudenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudensaal, mhd. vröudensal, fröudensal*, st. M.: nhd. Freudensaal

freudensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudensaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudensal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudensatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudensatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudensausbruch, mhd. jūbel, st. M.: nhd. Jubel, Freudensausbruch

Freudensausbruch, mnd. jubel***, M.: nhd. Jubel, Freudensausbruch

freudenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenschall, mhd. vröudenschal, fröudenschal*, st. M.: nhd. »Freudenschall«, Jubel

Freudenschall, mnd. jubilācie, F.: nhd. Jubel, Jubelsang, Freudenschall

freudenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenschallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenschar, mhd. vröudenrote*, vröudenrōte, vröuderōte, fröudenrōte*, fröuderōte*, st. F.: nhd. »Freudenrotte«, Freudenschar

freudenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenschatz, mhd. vröudenhort, fröudenhort*, st. M.: nhd. »Freudenhort«, Freudenschatz

Freudenschatz, mhd. vröudenschaz*, vröudenschatz, fröudenschatz*, st. M.: nhd. »Freudenschatz«, Anrede an die Geliebte

Freudenschau, mhd. vröudenschouwe, fröudenschouwe*, st. F.: nhd. »Freudenschau«, Augenweide

freudenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenschauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenschein, mhd. vröudenschīn, fröudenschīn*, st. M.: nhd. Freudenschein, Freudenglanz

freudenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenschild, mhd. vröudenschilt, fröudenschilt*, st. M.: nhd. »Freudenschild«, Freudenschutz

freudenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenschöpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenschöpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenschrei, ahd. huguskrei* 1, huguscrei*, st. M. (jā?): nhd. Freudenschrei, freudiger Ausruf

Freudenschrei, mhd. vröudenkrīe, st. M.: nhd. Freudenschrei

freudenschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenschuss, mnd. vröudenschot*, M.: nhd. »Freudenschuss«

freudenschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenschutz, mhd. vröudenschilt, fröudenschilt*, st. M.: nhd. »Freudenschild«, Freudenschutz

freudenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenschwärmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudensold, mhd. vröudensolt, st. M.: nhd. »Freudensold«, Freudenlohn

freudensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenspende, mhd. vröudenstiure, st. F.: nhd. Freudenspende

Freudenspender, ae. hyh-t-gief-a, hyh-t-gif-a, sw. M. (n): nhd. Freudenspender, Freudengeber

Freudenspender, mhd. vröudengebe, fröudengebe*, sw. M.: nhd. »Freudengeber«, Freudenspender; vröudenmachære, vröudenmacher, fröudenmachære*, fröudenmacher*, st. M.: nhd. »Freudenmacher«, Freudenspender

freudenspender, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudenspenderin, mhd. vröudenmachærinne*, vröudenmacherinne, fröudenmacherinne*, st. F.: nhd. »Freudenmacherin«, Freudenspenderin

freudenspenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenspiel, mhd. vröudenspil, fröudenspil*, st. N.: nhd. Freudenspiel, Zeitvertreib; wünnespil, wunnespil, st. N.: nhd. »Wonnespiel«, Freudenspiel, hohe Freude

freudenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Freudensprung, ahd. sprungezzōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Freudensprung, Pulsschlag

freudensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenstern, mhd. vröudenstern, fröudenstern*, st. M.: nhd. Freudenstern, Geliebte

freudenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenstral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenstrauß, mhd. vröudenbluome, fröudenbluome*, sw. M.: nhd. »Freudenblume«, Freudenstrauß

Freudenstrom, mhd. vröudenouwe, st. F.: nhd. Freudenstrom

freudenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudensverlust, mhd. vröudenwende, vröudewende, fröudenwende*, fröudewende*, st. F., st. N.: nhd. Freudensverlust

Freudentag, mhd. mendeltac, st. M.: nhd. »Mendeltag«, Freudentag, Gründonnerstag; ōstertac, st. M.: nhd. Ostertag, Osterfest, Osterfreude, Freudentag, höchste Freude

Freudentag, mhd. vröudentac, fröudentac*, st. M.: nhd. Freudentag; vröudetac, fröudetac*, st. M.: nhd. Freudentag

freudentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

freudentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freudentanz, mhd. vröudentanz, vrœdentanz, fröudentanz*, frœdentanz*, st. M.: nhd. Freudentanz; vrouwentanz, vrōwentanz, frouwentanz*, frōwentanz*, st. M.: nhd. Frauentanz, Freudentanz

freudentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudentau, mhd. vröudentrōr, fröudentrōr*, st. M.: nhd. Freudentau

Freudenteil, mhd. vröudenteil, fröudenteil*, st. M., st. N.: nhd. »Freudenteil«, Freude

freudenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenthränend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudentisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenträne, mhd. mendeltrahen, st. M.: nhd. Freudenträne

Freudenträne, mhd. vröudenzaher, vröudenzār, vröudenzeher, fröudenzaher*, fröudenzār*, st. F.: nhd. Freudenzähre, Freudenträne

freudentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudentropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudentrost, mhd. vröudentrōst, fröudentrōst*, st. M.: nhd. »Freudentrost«, (Anrede an die Geliebte)

freudentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudentugendhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenverlust, mhd. vröudewende, vröudewende, vröidewende, vreudewende, fröudewende*, fröudewende*, fröidewende*, freudewende*, st. F.: nhd. Vereitelung der Freude, Störung der Freude, Freudenverlust

freudenverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudenvoll, mhd. vröudenvol, fröudenfol*, Adj.: nhd. »freudenvoll«, beglückt

freudenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freudenweib, mhd. vröudenwīp, fröudenwīp*, st. N.: nhd. Freudenweib, Freudenmädchen

freudenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenweigeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudenwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freudenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freudenwunsch, nhd., M.: nhd. mit Freude verbundener Wunsch; E.: s. Freude: Wunsch; L.: Luther

Freudenzähre, mhd. vröudenzaher, vröudenzār, vröudenzeher, fröudenzaher*, fröudenzār*, st. F.: nhd. Freudenzähre, Freudenträne

freudenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freudenzeichen, mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude

freudenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freudenziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudenzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

freuderuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudescheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudeschrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudesiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudespur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudestrahlend, mnd. vr˙ līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr˙ līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr˙ līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

freudestralend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudestumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudetaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudetrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudetrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudeverarmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudevoll, mnd. lustbār***, Adj.: nhd. freudevoll; lustbārich***, Adj.: nhd. freudevoll; lustbārlīk, Adj.: nhd. angenehm, Lust erweckend, freudevoll, verwöhnt; lusthaftich, lustaftich, lustachtich, Adj.: nhd. freudevoll; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt; lüstichlīk, Adj.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; lüstichlīke*, lüstichlīk, Adv.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich

Freudevolles, ahd. gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung

freudeweinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freudig -- freudig leben, mhd. vröudeleben* (1)**, fröudeleben***, V.: nhd. »freudig leben«

freudig -- freudig singen, mhd. vrōsangen* (1)**, frōsangen***, V.: nhd. »freudig singen«

freudig -- freudig stimmen, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

freudig -- innig freudig, mhd. vröudeninnic***, fröudeninnic***, Adj.: nhd. »innig freudig«

freudig erregt sein (V.), mhd. brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern

freudig erregt sein (V.), mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

freudig, germ. *rōta-, *rōtaz, Adj.: nhd. freudig, froh, fröhlich

freudig, an. gla-ð-lig-r, Adj.: nhd. fröhlich, aufgeräumt, freudig

freudig, ae. dréa-m-lic, Adj.: nhd. freudig, musikalisch; hyh-t-lic, Adj.: nhd. hoffnungsvoll, freudig, erfreut; hyh-t-līc-e, Adv.: nhd. hoffnungsvoll, freudig, erfreut; lu-s-t-bǣr-e, Adj.: nhd. wünschenswert, angenehm, freudig

freudig, as. gam-līk* 1, gam-an-līk*, Adj.: nhd. freudig; ger-n-o 56, Adv.: nhd. gern, eifrig, freudig; hrō-m-ag 2, Adj.: nhd. übermütig, freudig

freudig, ahd. blīdi 30, Adj.: nhd. froh, freudig, heiter, lustig, freundlich; blīdlīh 5, Adj.: nhd. freudig, froh, freundlich; blīdlīhho* 1, blīdlīcho, Adv.: nhd. freudig, freundlich; frao 70, frō (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, erfreut, frohlockend; frōlīhho* 5, frōlīcho*, frawalīhho, Adv.: nhd. fröhlich, heiter, freudig, entzückt, herrlich; gilustlīh* 2, Adj.: nhd. freudig, erfreulich; girīg 6?, Adj.: nhd. »gierig«, begierig, freudig, begehrlich, habgierig; giwurtīg* 1, Adj.: nhd. freudig, bereitwillig; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; lustlīhho 3, lustlīcho, Adv.: nhd. freudig, gern, auf wollüstige Weise; lusto 1, Adv.: nhd. froh, heiter, freudig, unbeschwert; mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig

-- freudig reden: ahd. mandalkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwätzen, freudig reden; muotspilēn* 1, sw. V. (3): nhd. reden, schwatzen, freudig reden

freudig, mhd. behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagelet*, behagelt, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh; behagen (2), Adj.: nhd. frisch, freudig, behaglich, stattlich, wohlgefällig; blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam

freudig, mhd. gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig; gelustelīche, Adv.: nhd. fröhlich, freudig, erfreulich, köstlich; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gemüeticlīche*, gemüeteclīche, gemuoticlīchē, gemuoteclīche, Adv.: nhd. freudig, herzlich; gerlīche (2), Adv.: nhd. begierig, freudig, gern; gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; gewurte, Adj.: nhd. freudig; güftic, güftec, güffec, guftic, Adj.: nhd. freudig, übermütig, üppig; güfticlich*, güfteclich, Adj.: nhd. freudig, übermütig; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgemeit, Adj.: nhd. stolzfreudig, stolz, freudig; hōchgemüetic*, hōchgemüetec, Adj.: nhd. hochgesinnt, freudig, stolz; hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hügelich, hüglich, hogelich, Adj.: nhd. erfreulich, freudig, froh, munter, fröhlich; hügelīche, hüglīche, Adv.: nhd. freudig, fröhlich, munter; hugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »denkend«, sehnsüchtig, freudig

-- freudig genießend: mhd. geweide (3), Adj.: nhd. sich weidend, freudig genießend

-- mutig freudig: mhd. gemuotic*, gemuotec, Adj.: nhd. »gemütig«, mutig freudig

freudig, mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich; mendic*, mendec, Adj.: nhd. freudig

freudig, mhd. übergerne, Adv.: nhd. bereitwillig, freudig; unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, Adv.: nhd. freudig, gern, bereitwillig; vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend; vröudevar, Adj.: nhd. freudig; vröudic***, fröudic***, Adj.: nhd. freudig; vröudiclīche, vröudeclīche, fröudiclīche*, fröudeclīche*, Adv.: nhd. »freudiglich«, freudig; vröuwenlīche, vröuenlīche, fröuwenlīche*, fröuenlīche*, Adv.: nhd. freudig; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; wolvar (1), walevare, Adj.: nhd. freudig; wünnebære (1), wunnebære, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, lustbringend, lustvoll, Wonne bringend; wünnebære (2), wunnebære, Adv.: nhd. freudig, fröhlich

freudig, mhd. vröudeclīche, fröudeclīche*, Adv.: nhd. »freudig«; vröuwenlich***, fröuwenlich***, Adj.: nhd. »freudig«

freudig, mnd. gērn* (1)**, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, freudig; hōchtīdichlīk, hochtitlik, hōchtichlīk, Adj.: nhd. festlich, freudig; h˙ gen*** (5), Adj.: nhd. erfreut, freudig

freudig, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt; lüstichlīk, Adj.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; lüstichlīke*, lüstichlīk, Adv.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; lüstigen (1), lustig?, Adv.: nhd. freudig, mit Freuden, kräftig, forsch, streitbar

freudig, mnd. vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden; vr˙ līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vröudich, vroeidich, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, festlich

-- sehr freudig: mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

freudig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. freidig)

freudigblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudige -- freudige Ablenkung, mnd. lētvördrīf*, lētvordrīf, leitvordrīf, F.: nhd. »Leidvertreib«, Schmerz Vertreibendes, Freude, freudige Ablenkung

freudige -- freudige Bejahung, mnd. vrīmōt, M.: nhd. freie Zustimmung, Freiwilligkeit, freudige Bejahung

freudige -- freudige Erinnerung, mhd. vröudenhüge, fröudenhüge*, st. F.: nhd. freudige Erinnerung

freudige -- freudige Farbe, mnd. h· gevarwe, F.: nhd. freudige Farbe, auffallende Farbe, bunte Farbe

freudige -- freudige Stimmung, mnd. hōchgem· de*, hōchgem· te, hōgemōt, M.: nhd. Hochstimmung, freudige Stimmung, Hochmut

freudigen -- Tag des freudigen Dankes, mnd. vröudendankdach, M.: nhd. Tag des freudigen Dankes

freudiger -- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

freudiger -- freudiger Ausruf, ahd. huguskrei* 1, huguscrei*, st. M. (jā?): nhd. Freudenschrei, freudiger Ausruf

freudiger -- freudiger Dank, mhd. vröudendanc, fröudendanc*, st. M.: nhd. freudiger Dank, Dankesfreude

freudiger -- freudiger Gemütszustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

freudiger -- freudiger Glückswurf, mhd. vröudeschanze, st. F.: nhd. freudiger Glückswurf

freudiger -- freudiger Schall, mnd. guft, F.: nhd. Freude, freudiger Schall, laute Freude

freudiges -- besonders freudiges Gedenken, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

freudiges -- freudiges Benehmen, ahd. mendilunga* 1, st. F. (ō): nhd. freudiges Benehmen, freundliche Annäherung

freudiges -- freudiges Verlangen, mhd. hōchgelust, st. M.: nhd. freudiges Verlangen

freudiggrünend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudighoffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudigkeit, mnd. lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit; lüstinge, F.: nhd. Freudigkeit; lüstlichēt, lüstlīcheit, lüstelīchēt, F.: nhd. Freudigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit

Freudigkeit, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

freudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freudiglaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudiglich, mhd. vröudiclich***, fröudiclich***, Adj.: nhd. »freudiglich«; vröudiclīche, vröudeclīche, fröudiclīche*, fröudeclīche*, Adv.: nhd. »freudiglich«, freudig

freudiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudiglichst, mhd. vreidiclīchest***, freidiclīchest***, Adv.: nhd. »freudiglichst«

freudiglichste, mhd. vreidiclicheste***, freidiclicheste***, Adj.: nhd. »freudiglichste«

freudigmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudigspielend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudigweinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudlein, nhd., N.: kleine Freude; E.: s. Freude: lein; L.: Luther

freudlos -- freudlos machen, mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

freudlos -- übertrieben freudlos machen, mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

freudlos, ae. dréa-m-léa-s, Adj.: nhd. freudlos, traurig

freudlos, mhd. liebelōs, Adj.: nhd. freudlos, lieblos

freudlos, mhd. ungeselliclich*, ungeselleclich, Adj.: nhd. »ungeselliglich«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; ungeselliclīche*, ungeselleclīche, Adv.: nhd. »ungesellig«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt; unvrō, unfrō*, Adj.: nhd. unfroh, freudelos, freudlos, betrübt, traurig, unglücklich; unvrœlich, unvrōlich, unfrœlich*, unfrōlich*, Adj.: nhd. »unfröhlich«, unfroh, betrübt, freudelos, freudlos, traurig; vröudebar, vröudebar, vröidebar, vreudebar, fröudebar*, fröidebar*, freudebar*, Adj.: nhd. freudlos; vröudelōs, vröidelōs, vreudelōs, fröudelōs*, fröidelōs*, freudelōs*, Adj.: nhd. freudlos, freudelos, lebensüberdrüssig; vröudenblōz, Adj.: nhd. freudlos; vröudenlære, fröudenlære*, Adj.: nhd. »freudenleer«, freudlos, traurig; vröudenlōs, fröudenlōs*, Adj.: nhd. freudlos, traurig, trauernd

freudlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freudlosigkeit, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; unliebe, st. F.: nhd. Lieblosigkeit, Feindschaft, Hass, Freudlosigkeit; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst

freudmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudumgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freudvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freudvoll, mhd. vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend

freudvoll, mhd. vröudevol*, vrœdevol, fröudevol*, frœdefol*, Adj.: nhd. »freudvoll«, beglückt

freudvoll, mnd. rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

freudvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudvolle -- freudvolle Wonne, ahd. gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung

freuen -- sich freuen über, mhd. belachen (1), sw. V.: nhd. belachen, verlachen, sich freuen über; erlachen, relachen, sw. V.: nhd. auflachen, lachen, gewogen sein (V.), sich freuen über

freuen -- sich freuen über, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

freuen -- sich freuen über, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

freuen -- sich freuen, idg. *gāu-, V.: nhd. sich freuen, sich brüsten; *pĕk̂- (1), *pōk̂-, V.: nhd. hübsch machen, sich freuen; *su̯ād-, Adj., V.: nhd. süß, sich freuen, gefallen (V.)

freuen -- sich freuen, got. fag-in-ōn 43=39, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2, 242,2e): nhd. sich freuen; *faih-an?, st. V. (5): nhd. sich freuen; *ga-baúr-j-ōn, sw. V. (2): nhd. sich freuen; *ga-faih-an, st. V. (5): nhd. sich freuen; sif-an* 3, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. sich freuen, frohlocken; wis-an (3) 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 106,5, 230): nhd. sich freuen, schwelgen, schmausen

freuen -- sich freuen, an. fag-n-a, sw. V. (2): nhd. sich freuen, begrüßen

freuen -- sich freuen, anfrk. gi-liev-on* 3, sw. V. (1?, 2?): nhd. sich freuen, erfreuen; *liev-on?, sw. V. (1?, 2?): nhd. sich freuen; men-d-en 14, men-d-on, sw. V. (1): nhd. sich freuen

freuen -- sich freuen, as. bl-īth-on 2, sw. V. (2): nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen; drôm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. jubeln, sich freuen; fag-an-ōn* 5, fag-on-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, jubeln; frōw-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. erfreuen, lieben, sich freuen; mėn-d-ian 7, sw. V (1a): nhd. sich freuen

freuen -- sich freuen, mhd. blīden, sw. V.: nhd. sich freuen; erblīden, sw. V.: nhd. sich freuen; ervröuwen, irvröuwen, revröuwen, erfröuwen*, irfröuwen*, refröuwen*, sw. V.: nhd. erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), beglücken

freuen -- sich freuen, mhd. menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen

freuen -- sich freuen, mnd. menden***, V.?: nhd. sich freuen

freuen -- sich gleichermaßen freuen, mhd. ebenmenden, sw. V.: nhd. sich mitfreuen mit, sich gleichermaßen freuen

freuen, germ. *frawjan, sw. V.: nhd. freuen, froh machen

-- sich freuen: germ. *bleiþēn, *bleiþǣn, *blīþēn, *blīþǣn, sw. V.: nhd. sich freuen, fröhlich sein (V.); *faganōn, *fagenōn, sw. V.: nhd. sich freuen; *fagōn, sw. V.: nhd. sich freuen; *fahēn, *fahǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich freuen; *fehan, germ.?, st. V.: nhd. sich freuen; *fehōn, sw. V.: nhd. sich freuen, essen, verzehren; *gafehan, st. V.: nhd. sich freuen; *manþjan, sw. V.: nhd. sich freuen, jubeln

freuen, ae. bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln; ge-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. freuen, beglücken, beschenken, bejubeln

-- sich freuen: ae. fæg-n-ian, fag-n-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, schmeicheln, Beifall zollen; féo-n (1), st. V. (5): nhd. sich freuen; ge-féo-n (1), st. V. (5): nhd. sich freuen; ge-gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); ge-hyh-t-an, ge-hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; ge-þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen; gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen, sich freuen, erfreuen; hrœ̄-þ-an, sw. V.: nhd. sich freuen; hyh-t-an, hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; ? rē-s-t-an, sw. V.: nhd. sich freuen?; þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen

freuen, ahd. blīden 17, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freuen, frohlocken; giblīden 1, sw. V. (1a): nhd. freuen, erfreuen; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen; mendōn 1, sw. V. (2): nhd. freuen, sich freuen

-- freuen über: ahd. līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten

-- sich freuen: ahd. blīdēn* 3, *blīdōn?, sw. V. (3, 2?): nhd. erfreuen, sich freuen; fagēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich freuen, Genüge tun; frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern; gifehan 31, st. V. (5): nhd. sich freuen, froh sein (V.); gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; gifrouwen* 1 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen; gimenden* 1, sw. V. (1a): nhd. sich freuen, jubeln; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; irfrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen; lustisōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich ergötzen; mendilōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich freuen, froh sein (V.), spielen; mendōn 1, sw. V. (2): nhd. freuen, sich freuen; smieren* 6, smierōn*, sw. V. (3, 2): nhd. lächeln, sich freuen, grinsen; tagaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich freuen, scherzen, sich vergnügen; wunnisamen* 2, sw. V. (1a): nhd. frohlocken, sich freuen

-- sich freuen auf: ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

-- sich freuen über: ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

-- sich freuen wegen: ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern

-- sich gemeinsam freuen: ahd. ebanfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich mit freuen, sich gemeinsam freuen, beglückwünschen

-- sich mit freuen: ahd. ebanfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich mit freuen, sich gemeinsam freuen, beglückwünschen

freuen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen; giuden (1), göuden, gūden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden

-- sich freuen: mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen; gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen; giuden (1), göuden, gūden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden; hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

-- sich freuen an: mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden

-- sich freuen auf: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

-- sich freuen über: mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen

freuen, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

Freuen, mhd. nieten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Nieten« (N.), Streben, Eifrig-Sein, Freuen

freuen, mhd. vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit

Freuen, mhd. vröuwen (2), fröuwen*, st. N.: nhd. Freuen, Freude

freuen, mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

-- sich freuen: mhd. verblīden, ferblīden*, sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen, frohlocken; vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit

freuen, mnd. bevrouwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen; blīden***, sw. V.: nhd. freuen, froh sein; ervrouwen, ervröuwen, ervrowen, ervrawen, ervrewen, irvrouwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen

-- sich freuen: mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

freuen, mnd. vörblīden*, vorblīden, vorbliden, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden, froh machen, erfreuen, fröhlich werden, freuen; vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen; vörvröuwen*, vorvröuwen, vorvrouwen, vorvrauwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen, froh machen; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

-- sich freuen: mnd. vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

freuen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freuen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freuend -- sich freuend, germ. *manþaga-, *manþagaz, germ.?, Adj.: nhd. sich freuend

freuenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freund -- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Freund -- trauter Freund, mhd. trūtamīs, st. M.: nhd. »trauter Freund«, Liebster; trūtvriunt, trūtfriunt*, st. M.: nhd. »trauter Freund«

Freund (in der Anrede), mnd. vadderken, N.: nhd. »Gevatterchen«, Gevatter, Freund (in der Anrede)

Freund, idg. *u̯enis?, Sb.: nhd. Freund

Freund, germ. *frijōnd, *frijōnds, M. (nd): nhd. Verwandter, Freund; *garūnō-, *garūnōn, *garūna-, *garūnan, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund; *leubō-, *leubōn, *lauba-, *leuban, sw. M. (n): nhd. Freund, Geliebter; *rūnō- (1), *rūnōn, *rūna-, *rūnan, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund; *swēsō-, *swēsōn, *swēsa-, *swēsan,*swǣsō-, *swǣsōn, *swǣsa-, *swǣsan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Genosse, Freund; *weni-, *weniz, *wini-, *winiz, st. M. (i): nhd. Freund, Geliebter

Freund, got. fri-j-ōn-d-s 13, st. M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144, 145,1): nhd. Freund; *wi-n-s, st. M. (a): nhd. Freund

Freund, an. ein-kil-i, sw. M. (n): nhd. Freund, Schiffsgenosse; fræ-nd-i, M. (kons.): nhd. Verwandter, Freund; hlȳr-i, sw. M. (n): nhd. Bruder, Freund; māl-i (1), sw. M. (n): nhd. Genosse, Freund; rū-n-i, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund; spjal-l-i, sw. M. (n): nhd. Freund; vin-r, st. M. (i): nhd. Freund

Freund, ae. frí-o-nd, fré-o-nd, M. (nd): nhd. Freund, Liebhaber, Verwandter; níeh-st-a, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Freund, Verwandter;

win-e (1), st. M. (i): nhd. Freund, Schützer, Beschützer, Herr; win-e-mǣg, win-e-māg, st. M. (a): nhd. Freund, Verwandter, lieber Verwandter

-- Freund aus früheren Tagen: ae. géo-wi-n-e, iū-wi-n-e, st. M. (i): nhd. Freund aus früheren Tagen

-- Freund in der Not: ae. níe-d-ge-fœ̄r-a*, níe-d-ge-fēr-a*, nȳ-d-ge-fœ̄r-a*, nȳ-d-ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Freund in der Not; níe-d-ge-steal-l-a, nȳ-d-ge-steal-l-a, sw. M. (n): nhd. Freund in der Not, Kampfgefährte

-- Herr und Freund: ae. fré-a-win-e, st. M. (i): nhd. Herr und Freund

-- ohne Freund: ae. frí-o-nd-léa-s, fré-o-nd-léa-s, Adj.: nhd. freundlos, ohne Freund, verwaist

-- weiblicher Freund: ae. wīf-frí-o-nd, wīf-fré-o-n-d, M. (nd): nhd. weiblicher Freund, Freundin

Freund, afries. fri-ō-nd 50 und häufiger?, fri-ū-nd, M. (nd): nhd. Freund, Blutsverwandter; hol-d-a 19, sw. M. (n): nhd. Freund, Verwandter; win-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Freund

Freund, anfrk. fri-u-nd 5, st. M. (nt): nhd. Freund

Freund, as. *bōlo?, sw. M. (n): nhd. Buhle, Freund; fri-u-n-d 12, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Freund, Verwandter; win-i* 3, st. M. (i): nhd. Freund

Freund, ahd. fridil* 2?, st. M. (a): nhd. Freund, Geliebter, Ehemann; friudil* 12, st. M. (a): nhd. Liebhaber, Geliebter, Freier (M.) (2), Buhle, Freund; friunt 86, st. M. (nt): nhd. Freund, Nächster, Verwandter, Schützling; gisello 24, sw. M. (n): nhd. Geselle, Genosse, Kamerad, Gefährte, Freund, Mitstreiter; giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied; holdo 16 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Freund, Getreuer, Anhänger, Jünger, Helfer; kundo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Bekannter, Freund, Vertrauter, Gefährte; liobo* (1) 11 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lieber, Geliebter, Freund, Jünger; muntman 2, st. M. (athem.): nhd. Schutzbefohlener, Hintersasse, Freund, Vormund, Beschützer; trūt (2) 89, st. M. (a): nhd. Vertrauter, Geliebter, Freund, Jünger, Trauter, Liebling; trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger; trūtman* 2, st. M. (athem.): nhd. Vertrauter, Freund; trūtmennisko* 1, trūtmennisco*, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund, Jünger; wini* 40, st. M. (i): nhd. Freund, Geliebter, Kamerad

-- engster Freund: ahd. nōtfriunt 3, st. M. (nt): nhd. »Notfreund«, Freund in der Not, engster Freund

-- Freund des Volkes: ahd. folkuobo* 1, folcuobo*, sw. M. (n): nhd. Volksfreund, Freund des Volkes

-- Freund in der Not: ahd. nōtfriunt 3, st. M. (nt): nhd. »Notfreund«, Freund in der Not, engster Freund

-- jeder Freund: ahd. friuntilīh 7, Pron.-Adj.: nhd. jeder Freund, jeder der Freunde, jeder

Freund, mhd. amīs (1), st. M., sw. M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund; amīsel, M.: nhd. Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund, Vertrauter; belamī, st. M.: nhd. Geliebter, Freund; buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder

Freund, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gespile (1), sw. M.: nhd. Gespiele, Spielgenosse, Freund, Gefährte; gevatere* (1), gevater, gefater*, sw. M.: nhd. Gevatter, Nachbar, Freund; geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin

freund, mhd. gevriunt (1), gefriunt*, Adj.: nhd. befreundet, freund, freundlich gesinnt, verliebt, verwandt

Freund, mhd. gevriunt (2), gefriunt*, st. M.: nhd. Freund; günnære*, günner, gunner, st. M.: nhd. Gönner, Freund, Anhänger; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; kunde (1), sw. M.: nhd. »Kunde« (M.), Bekannter, Einheimischer, Landsmann, Freund

-- zum Freund machen: mhd. gevriunden, gefriunden*, sw. V.: nhd. befreunden, zum Freund machen, zum Verwandten machen

Freund, mhd. liebe (4), sw. M., sw. F.: nhd. Freund, Geliebter; liephabære*, liephaber, st. M.: nhd. »Liebhaber«, Liebender, Freund, Anhänger; mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger

Freund, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person; trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter; trūte (2), sw. M.: nhd. Liebling, Geliebter, Freund, Vertrauter; trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber; trūtgespil (1), sw. M.: nhd. Lieber, Freund; trūtman, st. M.: nhd. »Trautmann«, Freund, Vertrauter

-- besonderer vorzüglicher Freund: mhd. sundervriunt, sunderfriunt*, st. M.: nhd. besonderer vorzüglicher Freund

-- falscher Freund: mhd. trugevriunt, trugefriunt*, st. M.: nhd. falscher Freund; tunkelvriunt, dunkelvriunt, tunkelfriunt*, dunkelfriunt*, st. M.: nhd. »Dunkelfreund«, falscher Freund, Scheinfreund

Freund, mhd. vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft; win (1), st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte; wine, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte, Mann, Ehemann; wineholde, sw. M.: nhd. Freund

-- als Freund: mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

-- dem Freund Ergebener: mhd. winehuldesære 1, st. M.: nhd. dem Freund Ergebener

-- einem Freund gemäß seiend: mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

-- zum Freund machen: mhd. vriunden, friunden*, vründen, fründen*, mmd., sw. V.: nhd. mit Freunden versehen (V.), zum Freund machen, zum Freund machen bei, sich anfreunden, zum Verwandten machen

-- zum Freund machen bei: mhd. vriunden, friunden*, vründen, fründen*, mmd., sw. V.: nhd. mit Freunden versehen (V.), zum Freund machen, zum Freund machen bei, sich anfreunden, zum Verwandten machen

Freund, mnd. drūt (1), M.: nhd. Freund, Trauter, Geliebter

-- falscher Freund: mnd. dünkelvrünt, M.: nhd. falscher Freund

-- hinterlistiger Freund: mnd. anelāgære*, anlāger, M.: nhd. »Anlager«, Widersacher, hinterlistiger Freund, Bittsteller

Freund, mnd. gespēle (1), M.: nhd. Gespiele, Freund, Geliebter; günnære*, günnēr, günnēre, günnere, günre, günner, gunner, M.: nhd. Gönner, Freund, Schützer, Schutzherr, Helfer, Anhänger; ? k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- Freund werden: mnd. gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

-- in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund: mnd. hofvrünt, M.: nhd. in der Stimmung einer Festlichkeit erworbener Freund

-- liebster Freund: mnd. hertevrünt, M.: nhd. Herzensfreund, liebster Freund

-- zum Freund machen: mnd. gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

Freund, mnd. mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber; mitgewante, mnd.?, M.: nhd. Mitverwandter, Genosse, Freund

-- enger Freund: mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

-- guter Freund: mnd. minnære* (1), minner, minre, M.: nhd. Liebender, Liebhaber, guter Freund; minnerære*, minnerer, M.: nhd. Liebender, Liebhaber, guter Freund

-- nahe stehender Freund: mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

-- naher Freund: mnd. nāvrünt, nachvrünt*, M.: nhd. naher Freund, nächster Verwandter

-- sehr guter Freund: mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

-- sehr naher vertrauter Freund: mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

Freund, mnd. vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar; vrēdel (1), vrīdel, vridel, M.: nhd. »Friedel«, Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling; vrēder, M.: nhd. Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

-- zum Freund machen: mnd. vründen, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen

freund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

freund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundbrüderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freundchen, mhd. vriuntel, friuntel*, st. N.: nhd. Freundchen

freundchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freunddienstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freunde -- Freunde werden, mnd. vründen, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen

Freunde -- jeder der Freunde, ahd. friuntilīh 7, Pron.-Adj.: nhd. jeder Freund, jeder der Freunde, jeder

Freunde -- ohne Freunde seiend, mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

Freunde -- ohne Freunde, ahd. friuntlōs* 1, Adj.: nhd. »freundlos«, ohne Freunde, ohne Verwandte

Freunde -- Verräter seiner Freunde, mnd. vrüntvörrēdære*, vrüntvorrēder, vröntvorrēder, M.: nhd. Verräter seiner Freunde, Landesverräter

Freunde, mhd. gevriunde, gefriunde*, st. M. Pl.: nhd. Freunde, Verwandte

Freunde, mhd. vriundesschar, friundesschar*, st. F.: nhd. »Freundesschar«, Freunde

-- einem Freunde gemäß: mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

-- ohne Freunde und Verwandte seiend: mhd. ungevriunt, ungefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ohne Freunde und Verwandte seiend, fremd

Freunde, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

-- Freunde gewinnen: mnd. bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen

-- Freunde habend: mnd. bevründet, bevrundet, bevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, befreundet, Angehörige habend, Freunde habend

-- Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns: mnd. drostenreie*, drostenrey, M.: nhd. Tanz der Drosten und der Freunde des jungen Ehemanns

freundeblosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundeinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundeinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundeinstandsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundekollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freunden -- Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird, mnd. brūthāne, M.: nhd. Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird

Freunden -- Hilfe von Freunden, mnd. vründehülpe, F.: nhd. Hilfe von Freunden, Hilfe von Bundesgenossen

Freunden -- seinen Freunden zugetan, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich

Freunden -- unter Freunden annehmbar, mhd. vriuntgæbe, friuntgæbe*, Adj.: nhd. unter Freunden annehmbar, verkaufbar, gut, brauchbar

freunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

freunderbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freundes -- Absicht des Freundes, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

Freundes -- Besinnung des Freundes, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

Freundes -- Gedanke des Freundes, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

Freundes -- Herz des Freundes, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

Freundes -- nach Art eines Freundes handelnd, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

Freundes -- nach Art eines Freundes, mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

Freundes -- Verstand des Freundes, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

Freundes -- Wille des Freundes, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

freundesarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundesbach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundesbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundesbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freundesfreund, mnd. vründesvrünt, M.: nhd. »Freundesfreund«, entfernter Verwandter

freundesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundesgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundeshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundeshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundeskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundeskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freundeskuss, mhd. vriundeskus, friundeskus*, st. M.: nhd. Freundeskuss

freundeslachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundesland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundesruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freundesschar, mhd. vriundesschar, friundesschar*, st. F.: nhd. »Freundesschar«, Freunde

Freundesseele, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

freundesstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freundestreue, as. win-i-tr-e-u-wa* 1, st. F. (ō): nhd. »Freundestreue«, Treue, Liebe

freundestücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundesumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freundeswohnung, mhd. vriunteselede*, vriunteselde, friunteselede*, st. F.: nhd. Freundeswohnung

freundeswohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundherberg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundhold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundhold, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freundin, got. fri-j-ōn-d-i* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1, 130,2): nhd. Freundin

Freundin, an. a-mī-a, sw. F. (n): nhd. Geliebte, Freundin; vin-a, sw. F. (n): nhd. Freundin

-- gute Freundin: an. rū-n-a, sw. F. (n): nhd. gute Freundin

Freundin, ae. wīf-frí-o-nd, wīf-fré-o-n-d, M. (nd): nhd. weiblicher Freund, Freundin

Freundin, afries. am-īe 1, st. F. (ō): nhd. Freundin, Geliebte

Freundin, ahd. friudila* 5, st. F. (ō): nhd. Geliebte, Freundin, Heldin; friuntin 17, st. F. (jō): nhd. Freundin, Geliebte; trūta* 1, sw. F. (n): nhd. Traute, Freundin, Geliebte; trūtin* 4, st. F. (jō): nhd. Traute, Vertraute, Geliebte, Freundin; winia* 7, winiga*, sw. F. (n): nhd. Freundin, Geliebte, Gattin

Freundin, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine; büelīn, büellīn, st. N.: nhd. »Buhllein«, Freundin, kleine Geliebte, Liebste, Liebster, Liebhaber; buole (2), puole, sw. F.: nhd. »Buhlin«, Freundin, Verwandte, Geliebte, Liebhaberin

Freundin, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; geselle (2), sw. F.: nhd. Gefährtin, Freundin, Geliebte; gesellescchaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellīn 4 und häufiger?, gesellin, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Begleiterin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gesellinne, geselline, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gespile (2), sw. F.: nhd. Freundin, Gefährtin; gevatere* (2), gevater, gefater*, sw. F.: nhd. Gevatterin, Nachbarin, Freundin; gevaterin, gevatrin, gefaterin*, gefatrin*, F.: Gevatterin, Nachbarin, Freundin; holde (2), sw. F.: nhd. »Holde«, Geliebte, Freundin, Dienerin, weiblicher Geist; kurtīse, sw. F.: nhd. Freundin, Geliebte

Freundin, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen; muomelīn, st. N.: nhd. »Mühmlein«, Freundin

Freundin, mhd. triutinne, triutin, trūtin, st. F., sw. F.: nhd. Geliebte, Gattin, Frau, Freundin; trūtgeselle (2), sw. F.: nhd. liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte, Liebe (F.) (2); trūtgesellīn, trūtgesellin, st. F.: nhd. »traute Gesellin«, liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte; trūtgespil (2), sw. F.: nhd. Liebe (F.) (2), Geliebte, Freundin

-- traute Freundin: mhd. ? trūtamīe, sw. F.: nhd. traute Freundin?

Freundin, mhd. vriundinne, vriundīn, vriundin, vrōndin, friundinne*, friundīn*, friundin*, frōndin*, st. F.: nhd. Freundin, Geliebte, Gemahlin, Konkubine, Beischläferin, Verwandte; vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft

-- keine Freundin: mhd. unvriundinne*, st. F.: nhd. »Unfreundin«, keine Freundin, keine Geliebte

Freundin, mnd. gespēle (2), F.: nhd. Gespielin, Freundin, Geliebte; kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle

Freundin, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Freundin, mnd. vründinne, vrüntinne, vrendinne, vrentdynne, F.: nhd. Freundin, Verwandte (F.), Vertraute
-- kleine Freundin: mnd. vründinken, F.: nhd. kleine Freundin

freundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freundin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundlächelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Freundlein, mhd. vriundelīn*, vriundelin, friundelīn*, st. F.: nhd. »Freundlein«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin

freundlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freundlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundlich -- freundlich anreden, ahd. kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten

freundlich -- freundlich begegnen, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

freundlich -- freundlich behandeln, ahd. hebinōn* 4, sw. V. (2): nhd. pflegen, umsorgen, freundlich behandeln, urechtmachen

freundlich -- freundlich behandeln, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

freundlich -- freundlich blicken, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

freundlich -- freundlich erzeigen gegen, ahd. gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen

freundlich -- freundlich gesinnt, ahd. friuntlīh* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, freundlich gesinnt, wohlwollend, nützlich

freundlich -- freundlich gesinnt, mhd. gevriunt (1), gefriunt*, Adj.: nhd. befreundet, freund, freundlich gesinnt, verliebt, verwandt

freundlich -- freundlich gesinnt, mhd. minnic, Adj.: nhd. »lieb«, freundlich gesinnt

freundlich -- freundlich gesinnt, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

freundlich -- freundlich gesinnt, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

freundlich -- freundlich handeln, mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

freundlich -- freundlich klirren, mhd. lieren, sw. V.: nhd. freundlich klirren, hervorschimmern

freundlich -- freundlich machen, mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

freundlich -- freundlich machen, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

freundlich -- freundlich reden, ahd. williwurten* 2, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freundlich reden, anerkennende Worte sagen

freundlich -- freundlich reden, mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden

freundlich -- freundlich sprechen, mnd. lēfkōsen (1), leefkōsen, leifkōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier); lēvekōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier)

freundlich -- freundlich tun, mhd. lechelen*, lecheln, sw. V.: nhd. lächeln, auf hinterlistige Weise freundlich sein (V.), freundlich tun

freundlich -- freundlich tun, mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen; vlunken, flunken, sw. V.: nhd. schön tun, freundlich tun, fuchsschwänzen?; vründiken, sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), freundlich tun, sich freundlich gebärden

freundlich -- freundlich werden, mhd. klāren (1), sw. V.: nhd. hell sein (V.), schön sein (V.), hell werden, freundlich werden, schön werden, klären

freundlich -- freundlich werden, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

freundlich -- sehr freundlich, mnd. · verlēflīk, · verleiflīk, ōverlēflīk, Adj.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich; · verlēvelīken*, · verlēflīken, · verleeflīken, Adv.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich

freundlich -- sich freundlich erzeigen, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken

freundlich -- sich freundlich gebärden, mnd. vründiken, sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), freundlich tun, sich freundlich gebärden

freundlich sein (V.) zu, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

freundlich sein (V.), ahd. giswāsen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertraut sein (V.), freundlich sein (V.), vertraut zusammensein, sich einschmeicheln

freundlich sein (V.), mhd. genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken; genædigen, sw. V.: nhd. wohlwollend sein (V.), freundlich sein (V.), gnädig sein (V.)

freundlich sein (V.), mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

freundlich sein (V.), mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

freundlich sein (V.), mnd. vlenseken, sw. V.: nhd. schmeicheln, schön tun, freundlich sein (V.), heucheln, vorgeben; vründiken, sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), freundlich tun, sich freundlich gebärden

freundlich zu Diensten sein (V.), mnd. lēverdēnen, lyverdynen, sw. V.: nhd. »lieber dienen«?, freundlich zu Diensten sein (V.)

freundlich, idg. *bhili-, *bhilo-, Adj.: nhd. ebenmäßig, angemessen, gut, freundlich; *mĕgh-, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, vergnügt; *u̯erōs-, Adj.: nhd. freundlich, vertrauenswert, wahr

freundlich, germ. *alawērja-, *alawērjaz, Adj.: nhd. freundlich; *bleiþa-, *bleiþaz, *bleiþja-, *bleiþjaz, *blīþa-, *blīþaz, *blīþja-, *blīþjaz, Adj.: nhd. heiter, mild, fröhlich, freundlich; *fagra-, *fagraz, *fahra-, *fahraz, Adj.: nhd. passend, freundlich, schön; *hulþalīka-, *hulþalīkaz, Adj.: nhd. huldreich, freundlich; *manþa-, *manþaz, Adj.: nhd. freundlich; *swēsalīka-, *swēsalīkaz, *swǣsalīka-, *swǣsalīkaz, Adj.: nhd. freundlich; *þeuda-, *þeudaz, *þeudja-, *þeudjaz, *þeuþa-, *þeuþaz, *þeuþja-, *þeuþjaz, Adj.: nhd. gut, freundlich, vertraut; *wēra-, *wēraz, *wǣra-, *wǣraz, *wērja-, *wērjaz, *wǣrja-, *wǣrjaz, Adj.: nhd. zuverlässig, wahr, freundlich
-- freundlich behandeln: germ. *frijōn (1), sw. V.: nhd. lieben, freundlich behandeln, umwerben
-- freundlich machen: germ. *leubjan, sw. V.: nhd. lieb machen, freundlich machen

freundlich, got. *mil-d-ei-s, milds, Adj. (ja): nhd. mild, freundlich; qaír-r-u-s 2, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. sanft, freundlich

freundlich, an. blī-ð-r, Adj.: nhd. froh, freundlich, mild, lieblich; fag-r, Adj.: nhd. schön, hübsch, freundlich, glänzend, leuchtend, angenehm; frȳn-lig-r, Adj.: nhd. freundlich; *frȳn-n, Adj.: nhd. freundlich; hȳ-r-r, Adj.: nhd. milde, froh, freundlich, zum Hauswesen passend; nūf-laust, Adj.: nhd. freundlich; þȳð-r, Adj.: nhd. freundlich, sanft; þæg-r, Adj.: nhd. angenehm, geschätzt, freundlich, gut; vær-r (2), Adj.: nhd. freundlich, ruhig; ǫl-værr, Adj.: nhd. freundlich
-- freundlich machen: an. blī-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. freundlich machen; kyr-r-a, sw. V. (1): nhd. freundlich machen, beruhigen, beschwichtigen, zähmen
-- freundlich werden: an. hȳ-r-a-st, sw. V. (1): nhd. froh sein (V.), freundlich werden, sich aufhellen

freundlich, ae. ār-weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. ehrfuchtsvoll, ernst, freundlich; blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; blī-þ-e-lic, Adj.: nhd. froh, freundlich, wohlwollend; blī-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. froh, freundlich, wohlwollend; cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt; dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; éa-þ-e, ȳ-þ-e, Adj., Adv.: nhd. leicht, angenehm, freundlich, verständlich, gern, bald; éa-þ-mō-d, éa-d-mō-d, Adj.: nhd. freundlich, milde, demütig; éa-þ-mō-d-līc-e, Adv.: nhd. freundlich, mild, demütig; éa-þ-mœ̄-d-e, Adj.: nhd. freundlich, milde, demütig; fre-m-sum, Adj.: nhd. wohltätig, freundlich, großzügig; fre-m-sum-lic, Adj.: nhd. gütig, freundlich; fre-m-sum-līc-e, Adv.: nhd. gütig, freundlich; frí-o-nd-lic, fré-o-nd-lic, Adj.: nhd. freundlich, nett; frí-o-nd-līc-e, fré-o-nd-līc-e, Adv.: nhd. freundlich, nett, auf freundliche Weise (F.) (2); ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; ge-si-b-sum, Adj.: nhd. friedliebend, friedlich, freundlich; ge-sōm (1), Adj.: nhd. einstimmig, friedlich, freundlich; glǣ̆-d (1), Adj.: nhd. glänzend, froh, freundlich, angenehm, lustig; hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; hol-d-lic, Adj.: nhd. treu, hold, freundlich, zugeneigt; hol-d-līc-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, freundlich, zugeneigt; léof-tǣ-l, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; léof-tǣ-l-e, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; léof-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. liebenswert, freundlich; līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm; luf-lic, Adj.: nhd. liebenswert, freundlich; luf-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, freundlich, liebevoll, innig; man-þwǣr-e, Adj.: nhd. menschenfreundlich, freundlich, sanftmütig, nett; mil-d-e, Adj. (ja): nhd. mild, gnädig, freundlich, edelmütig, sanft; rūm-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; rū-m-mō-d, Adj.: nhd. freizügig, freigiebig, verschwenderisch, freundlich; si-b-sum, Adj.: nhd. friedliebend, friedlich, freundlich; *sōm (1), Adj.: nhd. angenehm, friedlich, freundlich; swǣ-s-lic, Adj.: nhd. freundlich; swǣ-s-līc-e, Adv.: nhd. freundlich; wĕ̄l-wi-l-l-e-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, gut

-- freundlich stimmen: ae. ge-líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen; líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen

freundlich, afries. fri-ō-nd-lik* 1, fri-ū-nd-lik*, frū-nd-lik*, Adj.: nhd. freundlich; liāf-lik* 3, Adj.: nhd. »lieblich«, freundlich, freundschaftlich, angenehm, ordnungsgemäß

freundlich, anfrk. mi-th-e-war-i* 2, anfrk.?, Adj.: nhd. freundlich

freundlich, as. fri-u-n-d-līk* 1, Adj.: nhd. freundlich; gōd (2) 171, Adj.: nhd. gut, freundlich, herrlich, nützlich; hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich; hol-d-līk-o* 2, Adv.: nhd. hold, freundlich; liof (1) 46, liab* (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, wert, freundlich; liof-līk* 8, Adj.: nhd. lieblich, schön, freundlich; mil-d-i 36, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig, gnädig, barmherzig; *mil-d-līk?, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; mil-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; mil-d-o* 2, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; s-w-ā-s-līk-o* 1, Adv.: nhd. freundlich; *wer-th-līk?, Adj.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig; wer-th-līk-o* 4, Adv.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig, gebührend

freundlich, ahd. alawāri* 1, Adj.: nhd. wahr, gütig, freundlich, huldvoll; blīdi 30, Adj.: nhd. froh, freudig, heiter, lustig, freundlich; blīdlīh 5, Adj.: nhd. freudig, froh, freundlich; blīdlīhho* 1, blīdlīcho, Adv.: nhd. freudig, freundlich; *fagar, lang., Adj.: nhd. schön, freundlich, angenehm; friunthold* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich; friuntlīh* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, freundlich gesinnt, wohlwollend, nützlich; friuntlīhho* 2, friuntlīcho, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; giruohsam* 1, Adj.: nhd. freundlich; giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; guotenstīg* 1, Adj.: nhd. hold, holdselig, freundlich, liebevoll, wohlwollend; guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; guotsprāhhi* 1, guotsprāchi*, Adj.: nhd. »gutsprechend«, das Gute sprechend, holdselig, freundlich; heitar 36, Adj.: nhd. heiter, hell, klar, strahlend, freundlich; holdlīh 3, Adj.: nhd. »hold«, freundlich, barmherzig, vertraut, freundschaftlich; holdlīhho* 1, holdlīcho*, Adv.: nhd. hold, freundlich, ergeben (Adv.), zugetan; lind (1) 9, Adj.: nhd. lind, mild, sanft, freundlich, weich; *liubi?, Adj.: nhd. lieb, freundlich; liublīhho* 12?, liublīcho*, Adv.: nhd. lieblich, zärtlich, freundlich, liebevoll, gefällig, angenehm; mammuntsamo* 1, Adv.: nhd. freundlich, sanftmütig, mild; manaheitīgo 1, Adv.: nhd. menschlich, freundlich, gütig, freigebig; minnaglīhho* 4, minnaglīcho*, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, in Liebe, fein; minnahafto* 1, Adv.: nhd. liebevoll, gütig, freundlich, wohlwollend; minnasam* 8, Adj.: nhd. liebevoll, lieblich, liebenswert, schön, liebend, freundlich; mitiwāri* 12, Adj.: nhd. sanftmütig, gutherzig, freundlich; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich; swāslīhho* 2, swāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, heimlich, insgeheim; swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend; wolawillīg* 6, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, wohlwollend, gütig

freundlich, mhd. behagelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich; behegelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich, gefällig; blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīde (3), Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, freundlich; blīdic*, blīdec, Adj.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdiclich, blīdeclich, Adj.: nhd. froh, heiter, fröhlich, freundlich, artig, sittsam; blīdiclīche*, blideclīche, Adv.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; dāre***, tāre, Adv.: nhd. fröhlich, höflich, passend, gehörig, freundlich, ansehnlich; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; diemüete (1), diemuot, dēmuot, diumuote, dēmuote, deumuote, teumuote, Adj.: nhd. demütig, herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetic, diemüetec, diumuotic, diumuotec, dēmuotic, dēmuotec, tēmuotic, tēmuotec, Adj.: nhd. demütig, ergeben (Adj.), herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig

-- gar nicht freundlich: mhd. boreholt, borholt, Adj.: nhd. gar nicht freundlich

-- gleich freundlich: mhd. ebenholt, Adj.: nhd. »ebenhold«, gleich freundlich, gleich gewogen

freundlich, mhd. gastlīche, gastelīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut; geminnic*, geminnec, Adj.: nhd. vereint, zugetan, freundlich, liebreich; gemüeticlich*, gemüeteclich, Adj.: nhd. freundlich; genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; gesellic, gesellec, Adj.: nhd. zugesellt, verbunden, vertraut, freundlich, gemeinsam; gesellich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, in Gesellschaft; geselliclich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint; geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft; gestlich***, Adj.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gestlīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; gruozsam, grüezsam, grūzsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, beflissen, dienstbeflissen, höflich, freundlich; güetic, güetec, Adj.: nhd. gut, gütig, freundlich, vorbildlich, verschwenderisch; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

freundlich, mhd. lachelīche, Adv.: nhd. »lachlich«, lachend, freundlich; lechelich, lechlich, Adj.: nhd. lächelnd, freundlich; lechelīche, lechlīche, lachelīche, Adv.: nhd. lächelnd, freundlich; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); lōslich, lœslich, Adj.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lōslīche, lœslīche, Adv.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minnesamlīche, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīchen* 1, minneclīchen, Adv.: nhd. freundlich; minsāmlīchen, minnesamlīchen, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; mitelōs, mitlōs, Adj.: nhd. freundlich; mitesam, mitsam, Adj.: nhd. »mitsam«, umgänglich, gesellig, freundlich; mitewære (1), mitwære, mitewāre, mitwāre, Adj.: nhd. freundlich, sanftmütig

freundlich, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; smuzlich, Adj.: nhd. lächelnd, freundlich; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlīche, suozlīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süßlich, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft

freundlich, mhd. vriuntbære, vriuntber, vrūntber, friuntber*, frūntber*, friuntbære*, Adj.: nhd. freundschaftlich, freundlich; vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolgevallende, wolgefallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgefallend«, angenehm, freundlich, wohlwollend

freundlich, mnd. ? smiliken, mnd.?, Adj.: nhd. freundlich?; s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s˙ telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīke, soetlīke, sottelīke, s˙ tlīke, sůtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīken, s˙ telken, sottelīken, s˙ tlīken, soetlīken, sůtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; sprēke (2), Adj.: nhd. beredt, freundlich, leutselig, zungenfertig, verleumderisch; tōsprēkelīk*, tosprekelik, mnd.?, Adj.: nhd. freundlich, gefällig

-- freundlich erweisen: mnd. s˙ gen (1), soegen, sǒgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

-- freundlich tun: mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

freundlich, mnd. besprāke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich; besprēke (1), Adj: nhd. beredet, freundlich, leutselig; bewēget, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »bewegt«, gewogen, freundlich, erregt, beunruhigt; bīwēselīk, Adj.: nhd. umgänglich, freundlich; b˙ gesam, Adj.: nhd. biegsam, gefällig, freundlich, geschmeidig, fügsam

-- freundlich ansehen: mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

-- freundlich gesinnt: mnd. besibbich***, Adj.: nhd. freundlich gesinnt

freundlich, mnd. familiār, Adj.: nhd. freundlich, entgegenkommend, vertraut; gelēflīk***, Adj.: nhd. lieblich, freundlich; gelēflīken, Adv.: nhd. freundlich, freundwillig; gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig; gōdelīk, godelik, gudelik, Adj.: nhd. freundlich; gōdelīken, godelliken, gōtlīken, Adv.: nhd. freundlich; gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; gōdertērenlīk, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, gütig, milde; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig; gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig; grōtsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, höflich, freundlich; grōtsāmich***, Adj.: nhd. grußbeflissen, höflich, freundlich; gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērich***, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, umgänglich, gütig; gūdertērlīk***, Adj.: nhd. gutartig, freundlich; gūdertērlīke, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig; gūdertērlīken, guderterliken, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig; günstichlīk* (1), Adj.: nhd. freundlich, wohlwollend, freundlich gesinnt; günstichlīk (2), Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung; günstichlīken*, gunstliken, Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung; günstlīk (1), gunstlik, günstelīk, Adj.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; günstlīke, günstlīk, gunstlik, günstelīk, Adv.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; günstlīken, gunstliken, günstelīken, günstelken, gunstichliken, Adv.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; h˙ gelīk (2), hogelīk, Adj.: nhd. erfreulich, freundlich, heiter, fröhlich; holdelīk, Adj.: nhd. holdselig, freundlich; holtsālich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauend, lieblich; holtsēlich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauen seiend, lieblich

-- freundlich anzuschauen seiend: mnd. holtsēlich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauen seiend, lieblich

-- freundlich anzuschauend: mnd. holtsālich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauend, lieblich

-- freundlich gesinnt: mnd. gōtgünstich, gūtgünstich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich gesinnt, wohlgesinnt; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich; günstichlīk* (1), Adj.: nhd. freundlich, wohlwollend, freundlich gesinnt; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- freundlich sprechen: mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

freundlich, mnd. lēfhaftich, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich; lēfhebbelīk, leefhebbelīk, lēfheblīk, lēfhebbelk, Adj.: nhd. liebenswert, freundlich; lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich; lēsich, leisich, Adj.: nhd. freundlich, schmeichlerisch; lēve (2), līve, lēf, leef, Adv.: nhd. lieb, freundlich, angenehm; linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig; l˙ flīken, lōfliken, lēfliken, Adj.: nhd. liebreich, freundlich; l˙ velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt; lustsām, Adj.: nhd. freundlich, lieblich; mēdesā̆m, Adj.: nhd. gesellig, freundlich; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, geneigt, freigebig, freundlich, barmherzig, fromm; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; minlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minlīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnelīk, Adj.: nhd. freundlich, liebevoll, lieblich, gütig; minnelīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīk, mintlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīke*, mintlīke, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnichlīk, mennichlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, liebenswert, lieblich; minnichlīken, Adv.: nhd. liebvoll, freundlich, liebenswert, lieblich

freundlich, mnd. vrēdesāmelīk, vrēdesāmlīk, freedsāmlīk, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig, freundlich, geneigt; willichlīk*, willichlik, mnd.?, Adj.: nhd. williglich, willig, freundlich; woldēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig, brav, milde, freundlich, gütig, freigebig

freundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

freundliche -- freundliche Annäherung, ahd. mendilunga* 1, st. F. (ō): nhd. freudiges Benehmen, freundliche Annäherung

freundliche -- freundliche Anrede, ahd. wolakweti* 2, wolaqueti*, wolakwedi*, st. N. (a): nhd. Begrüßung, freundliche Anrede, Begrüßen

freundliche -- freundliche Aufnahme, mhd. schier (1), tschier, st. F.: nhd. freundliche Aufnahme, freundliche Bewirtung

freundliche -- freundliche Aufnahme, mnd. schīre, scire, F.: nhd. freundliche Aufnahme, Bewirtung

freundliche -- freundliche Begrüßung, an. ǫl-vær-ð, st. F. (ō): nhd. freundliche Begrüßung

freundliche -- freundliche Begrüßung, mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekomen, st. N.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung; willekum, st. M.: nhd. »Willkomm«, Willkommensein, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

freundliche -- freundliche Behandlung, mnd. mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

freundliche -- freundliche Bereitschaft, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

freundliche -- freundliche Bewirtung, mhd. schier (1), tschier, st. F.: nhd. freundliche Aufnahme, freundliche Bewirtung

freundliche -- freundliche Gabe, mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe

freundliche -- freundliche Gesinnung, an. virk-t, st. F. (ō): nhd. freundliche Gesinnung, Fürsorge

freundliche -- freundliche Gesinnung, mhd. meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen

freundliche -- freundliche Gesinnung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung

freundliche -- freundliche Gesinnung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freundliche -- freundliche Worte, an. blī-ð-mæl-i, N.: nhd. freundliche Worte, Schmeicheleien

freundliche -- freundliche Zusammenkunft, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

freundliche -- freundliche Zustimmung, mnd. mēdelēve, F.: nhd. freundliche Zustimmung

freundlichen -- jemandem entgegen im freundlichen Sinn, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

freundlichen -- mit freundlichen Worten füttern, mnd. s· gen (1), soegen, soͤgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

freundlicher -- freundlicher Herr, ae. win-e-dry-h-t-en, win-e-dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. freundlicher Herr, guter Herr

freundlicher -- freundlicher Sinn, mnd. besibbichhēt*, besibbichēt, besibbicheit, F.: nhd. freundlicher Sinn

freundlicher -- freundlicher Sinn, mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe

freundlicher -- in freundlicher Gesinnung, mnd. günstichlīk (2), Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung; günstichlīken*, gunstliken, Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung

freundlicher -- sich mit freundlicher Sorge annehmen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

freundliches -- freundliches Benehmen, mhd. lōsen (3), st. N.: nhd. »Losen«, freundliches Benehmen

freundliches -- freundliches Verhalten, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

freundliches -- freundliches Verhalten, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

Freundlichkeit, idg. *u̯er- (11), *u̯erə-, Sb.: nhd. Freundlichkeit

Freundlichkeit, germ. *bleiþō-, *bleiþōn, *blīþō-, *blīþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freundlichkeit; *gōdiskō-, *gōdiskōn, *gōþiskō-, *gōþiskōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit; *meldesjō, st. F. (ō): nhd. Freundlichkeit

Freundlichkeit, an. al-ūð, ǫl-ūð, st. F. (ō): nhd. Güte, Freundlichkeit; blī-ð-a (2), sw. F. (n): nhd. Freundlichkeit, Güte, Wohlwollen, Behaglichkeit; blī-ð-skap-r, M.: nhd. Freundlichkeit; gœz-k-a, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit, Kraft, Tugend; gœz-l-a, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit; mȳk-t, st. F. (ō): nhd. Freundlichkeit, Linderung

Freundlichkeit, ae. blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst

Freundlichkeit, ae. éa-þ-mō-d-nės-s, éa-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; éa-þ-mœ̄-d-u, F.: nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; fre-m-sum-nės-s, fre-m-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Großzügigkeit, Freundlichkeit, Förderung, Wohltat; hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht; man-þwǣr-nės-s, man-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Sanftmut, Freundlichkeit; mil-d-s, mil-t-s, st. F. (jō): nhd. Gnade, Mitleid, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst; œ̄s-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; swœ̄t-nės-s, swœ̄t-nės, swēt-nės-s, swēt-nės, swōt-nės-s, swōt-nės, st. F. (jō): nhd. Süße, Süßsein, Annehmlichkeit, Wohlgeruch, Freundlichkeit, Lieblichkeit; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit

Freundlichkeit, afries. fri-ō-nd-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Freundlichkeit

Freundlichkeit, ahd. enstigī* 1, st. F. (ī): nhd. Güte, Freundlichkeit; ginādī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Güte, Versöhnung; ginādigī 2, st. F. (ī): nhd. »Gnade«, Freundlichkeit, Güte, Tugend; mammunta* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Freundlichkeit, Wohlgefallen, Erholung, Ruhe; manaheitigī 3, st. F. (ī): nhd. Menschlichkeit, Freundlichkeit, Freigebigkeit, Wohltätigkeit; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft

Freundlichkeit, mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; guotlichheit, guotlichkeit, güetlicheit, st. F.: nhd. »Gütlichkeit«, Güte, Freundlichkeit; herzegunst, st. F.: nhd. Freundlichkeit; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

Freundlichkeit, mhd. lieplīche (2), st. F.: nhd. Lieblichkeit, Freundlichkeit; liutsælicheit*, liutsælecheit, liutsælikeit, lūtsælikeit, lūtzēlikeit, lūsēlikeit, st. F.: nhd. »Leutseligkeit«, Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit, Wohlgefälligkeit, Anmut; menschlīche (2), menslīche, st. F.: nhd. Menschlichkeit, Freundlichkeit; milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; mitesame, st. F.: nhd. Umgänglichkeit, Freundlichkeit; mitewære (2), mitewāre, st. F.: nhd. Freundlichkeit, Sanftmut

-- Freundlichkeit erweisen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

Freundlichkeit, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch; trūtunge, st. F.: nhd. Freundlichkeit, Liebe (F.) (1)

Freundlichkeit, mhd. vriuntlicheit, vriuntlichheit*, vriuntlīcheit, vrūntlicheit, friuntlicheit*, frūntlicheit*, st. F.: nhd. Freundlichkeit; wolgevallenheit, wolegevallenheit, walegevallenheit, walgevallenheit, wolgefallenheit*, wolegefallenheit*, walegefallenheit*, walgefallenheit*, st. F.: nhd. »Wohlgefälligkeit«, Wohlgefallen, Gefälligkeit, Freundlichkeit, Anmut

Freundlichkeit, mnd. bequēmehēt, bequēmeheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmelīchēt, bequēmelīcheit, F.: nhd. »Bequemlichkeit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmenhēt, bequēmenheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Freundlichkeit, mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gōtlichēt, gōtlicheit, gōtlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtwille, gūtwille, M.: nhd. guter Wille, Freundlichkeit; grōtsāmichhēt*, grōtsāmichēt, grōtsāmicheit, grōtsamicheit, F.: nhd. Beflissenheit, Höflichkeit, Freundlichkeit; gūdertērenhēt, gūdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

Freundlichkeit, mnd. lēflīchēt, lēflīcheit, leeflīchēt, lēflicheit, F.: nhd. Liebe, Zuneigung, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit; lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze; lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe; lēftalichēt, līftālicheit, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, Zärtlichkeit; lēsichhēt*, leisicheit, F.: nhd. Freundlichkeit, Schmeichelei; lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit; l· deleflichēt, l· deleflicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit; l· tsālichēt, l· tsālicheit, lūtsalicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Anmutigkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit; mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

-- Gabe aus Freundlichkeit: mnd. lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

-- Geschenk aus Freundlichkeit: mnd. lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

Freundlichkeit, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit; tērichhēt*, tērichēt*, tēricheit, mnd.?, N.: nhd. Artigkeit, Freundlichkeit

-- geheuchelte Freundlichkeit: mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Freundlichkeit, mnd. vrünthēt, vrüntheit, F.: nhd. Freundschaft, Freundlichkeit, Eintracht; vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

freundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freundlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundlichsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundlos, ae. frí-o-nd-léa-s, fré-o-nd-léa-s, Adj.: nhd. freundlos, ohne Freund, verwaist; win-e-léa-s, Adj.: nhd. freundlos

freundlos, ahd. friuntlōs* 1, Adj.: nhd. »freundlos«, ohne Freunde, ohne Verwandte

freundlos, mhd. vriuntlōs, vriuntelōs, vriundelōs, friuntlōs*, friuntelōs*, friundelōs*, Adj.: nhd. »freundlos«, einsam, verlassen (Adj.)

freundlos, mnd. vrüntlōs, Adj.: nhd. »freundlos«, verwandtschaftslos, ohne Verwandtschaft seiend

freundlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundlosede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freundlosigkeit, mnd. unvrüntschop*, unvruntschap, mnd.?, F.: nhd. Unfreundschaft, Hass, Zwist, Freundlosigkeit

freundnachbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

freundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschafsflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freundschaft -- Freundschaft aufkündigen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

Freundschaft, germ. *friþu-, *friþuz, st. M. (u): nhd. Liebe (F.) (1), Freundschaft, Friede

Freundschaft, an. fē-lag-skap-r, M.: nhd. Genossenschaft, Bund, Freundschaft; þȳð-a (1), sw. F. (n): nhd. Freundschaft

Freundschaft, ae. blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst; frí-o-d, st. F. (ō): nhd. Friede, Liebe, Freundschaft; frí-o-nd-scip-e, fré-o-nd-scip-e, st. M. (i): nhd. Freundschaft, eheliche Liebe; sėh-t (1), seah-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Vertrag, Übereinkunft, Freundschaft, Friede; si-b-b (1), si-b, st. F. (jō): nhd. Verwandtschaft, Sippe, Liebe, Freundschaft, Friede, Glück; wǣr (2), wǣr-e, st. F. (ō): nhd. Bündnis, Vertrag, Versprechen, Treue, Freundschaft, Schutz

Freundschaft, afries. fri-ō-nd-skip 73 und häufiger, st. F. (i), N.: nhd. Freundschaft

Freundschaft, anfrk. fri-u-nd-skap* 1, st. F. (i): nhd. Freundschaft

Freundschaft, as. fri-u-n-d-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. Freundschaft

Freundschaft, ahd. bruoderskaf* 5, bruoderscaf*, st. F. (i): nhd. Bruderschaft, Brüderlichkeit, Eintracht, Freundschaft, Gemeinschaft der Brüder; friuntskaf* 13, friuntskaft*, friuntscaf, st. F. (i): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Bündnis, Verbrüderung; friuntskafida* 1?, friuntscafida*, st. F. (ō): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Verbrüderung; gisellaskaf* 5, gisellascaf*, giselliskaf*, st. F. (i): nhd. »Gesellschaft«, Gemeinschaft, Vereinigung, Bekanntenkreis, Verbundensein, Freundschaft; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; trūtskaf* 3, trūtscaf*, trūtskaft*, st. F. (i): nhd. Vertrautheit, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebschaft; winiskaf* 11, winiscaf*, winiskaft*, st. F. (i): nhd. Zuneigung, Liebe, Freundschaft, Bündnis, Friedensverhältnis

-- Freundschaft schließen: ahd. giwiniskaffōn* 1, giwiniscaffōn*, sw. V. (2): nhd. Freundschaft schließen, Verabredung treffen

Freundschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

-- Aufkündigung der Freundschaft: mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

Freundschaft, mhd. gepfliht, gephliht, st. F.: nhd. Zusammensein, Gemeinschaft, Freundschaft; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; holtschaft, st. F.: nhd. Gewogenheit, Freundschaft, Zuneigung

-- Freundschaft schließen: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- herzliche Freundschaft: mhd. herzevriuntschaft, herzefriuntschaft*, st. F.: nhd. herzliche Freundschaft

Freundschaft, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen; liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; liebeschaft, liepschaft, st. F.: nhd. Liebschaft, Liebe (F.) (1), Freundschaft; meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Freundschaft, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen; sellicheit*, sellecheit, st. F.: nhd. Freundschaft; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

-- besondere Freundschaft: mhd. sundervriuntschaft, sunderfriuntschaft*, st. F.: nhd. Sonderfreundschaft, besondere Freundschaft

Freundschaft, mhd. vriunt (2), vrūnt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frūnt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft; vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat; wineschaft, winescheft, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Bündnis, Gattenverhältnis

-- Aufkündigung der Freundschaft: mhd. ūfsage, st. F.: nhd. »Aufsage«, Aufkündigung der Freundschaft, Fehdebrief; ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

-- die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten: mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

-- durch Freundschaft verbinden: mhd. vervriunden, ferfriunden*, sw. V.: nhd. »verfreunden«, durch Freundschaft verbinden

-- Freundschaft aufkündigen: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Wankelmut in der Freundschaft: mhd. wehselspil, st. N.: nhd. »Wechselspiel«, Wankelmut in der Freundschaft

Freundschaft, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- Freundschaft machen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

Freundschaft, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

-- in Freundschaft: mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

Freundschaft, mnd. vrūnt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frūnt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; vrūnthēt, vrūntheit, F.: nhd. Freundschaft, Freundlichkeit, Eintracht; vrūntschop, vrūntschap, vrūntschup, vrūnschop, vūrntschop, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschop, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- Freundschaft schließen: mnd. vörvrūnden*, vorvrūnden, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrūntschoppen*, vorvrūntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vrūnden, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen; vrūntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, aussöhnen

-- Frieden und Freundschaft aufkündigen: mnd. wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

-- in Freundschaft beilegen: mnd. vörvrūnden*, vorvrūnden, vorvrunden, sw. V.: nhd.

freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

-- in Freundschaft schlichten: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

freundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

freundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschafteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschafthaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschaftkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftlich -- sich freundschaftlich verbinden, mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

freundschaftlich, afries. liāf-lik* 3, Adj.: nhd. »lieblich«, freundlich, freundschaftlich, angenehm, ordnungsgemäß

freundschaftlich, ahd. friunthold* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich; friuntlīh* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, freundlich gesinnt, wohlwollend, nützlich; friuntlīhho* 2, friuntlīcho, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich; giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise; holdlīh 3, Adj.: nhd. »hold«, freundlich, barmherzig, vertraut, freundschaftlich; swāslīhho* 2, swāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, heimlich, insgeheim

freundschaftlich, mhd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, in Gesellschaft; gesellichlich*, gesellechlich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint; geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft; gevaterlich, gefaterlich*, Adj.: nhd. gevatterlich, freundschaftlich; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

-- sich freundschaftlich treffen: mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

freundschaftlich, mhd. vriuntbære, vriuntber, vrūntber, friuntber*, frūntber*, friuntbære*, Adj.: nhd. freundschaftlich, freundlich; vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich; winelich, Adj.: nhd. freundschaftlich

freundschaftlich, mnd. vründesgewīs, mnd.?, Adv.: nhd. in der Weise (F.) (2) eines Freundes, freundschaftlich; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntwillich, Adj.: nhd. freundschaftlich, bereitwillig

-- freundschaftlich schlichten: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

-- sich freundschaftlich verbinden: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

freundschaftlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

freundschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschaftliche -- freundschaftliche Übereinkunft, mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

freundschaftlicher -- freundschaftlicher Geist, mhd. gütel, st. M.: nhd. »Gütel«, freundschaftlicher Geist, Kobold, Götze

freundschaftliches -- freundschaftliches Beisammensein, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

freundschaftliches -- freundschaftliches Beisammensein, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

freundschaftliches -- freundschaftliches Bündnis, mhd. vriuntgedinge, friuntgedinge*, st. N.: nhd. freundschaftliches Bündnis

freundschaftliches -- freundschaftliches Geschenk, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freundschaftliches -- freundschaftliches Verhältnis, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

freundschaftliches -- freundschaftliches Verhältnis, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

freundschaftliches -- freundschaftliches Verhältnis, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freundschaftpflegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Freundschaftsband, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

freundschaftsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freundschaftsbesuch -- Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch, mnd. vadderenganc*, vadderengank, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch; vadderngane, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch

freundschaftsbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsbezeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freundschaftsbitte, mnd. vründebēde, mnd.?, F.: nhd. »Freundschaftsbitte«

freundschaftsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftsbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freundschaftsbund, ahd. fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; friuntskaf* 13, friuntskaft*, friuntscaf, st. F. (i): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Bündnis, Verbrüderung; friuntskafida* 1?, friuntscafida*, st. F. (ō): nhd. Freundschaft, Bund, Freundschaftsbund, Verbrüderung

freundschaftsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftserweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Freundschaftsgabe, ahd. winigift 5, st. F. (i)?: nhd. »Freundschaftsgabe«, eine Birne; winigifta 9, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Freundschaftsgabe«, eine Birne, Pfundbirne

freundschaftsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftskus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftsleistung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freundschaftslied, mhd. wineliet, winelied, st. N.: nhd. Liebeslied, Freundschaftslied, Tanzlied, Gesellenlied, Gesellschaftslied, Volkslied

freundschaftslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschaftssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsstückchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Freundschaftsvertrag, mnd. bevründinge, F.: nhd. Freundschaftsvertrag

freundschaftsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundschaftsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftswink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundschaftszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

freundschaftweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschaftzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundschwägerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Freundssinn, mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

freundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

freundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freundvetterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

freundwillig, mnd. gelēflīken, Adv.: nhd. freundlich, freundwillig

freundwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freur, nhd.: nhd. ; L.: DW

freus, nhd.: nhd. ; L.: DW

freuwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frevel, germ. *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde

Frevel, an. fir-n, st. N. (a): nhd. etwas Außerordentliches, Frevel, Wunder; mi-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Sünde, Schade, Schaden, Frevel

Frevel, ae. ǣ-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Verstoß gegen Gottes Gesetz, Frevel, Ehebruch; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid

Frevel, afries. mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind; mor-th-sek-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Mordsache«, Frevel

Frevel, anfrk. frafal-ius* 1, lat.-M.: nhd. Frevel

Frevel, as. fir-in-a* 10, st. F. (ō): nhd. Sünde, Frevel; fir-in-dā-d* 3, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Sünde, Frevel; mê-n* 26, st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen; mê-n-dā-d* 3, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Frevel; mê-n-gi-werk* 1, st. N. (a): nhd. »Meinwerk«, Frevel; mê-n-werk* 5, st. N. (a): nhd. »Meinwerk«, Frevel; wam* (1) 10, wam-m*, st. N. (a): nhd. Frevel, Fleck

Frevel, ahd. 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel; farfalius* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Frevel; firina 10, st. F. (ō): nhd. Sünde, Frevel, Verbrechen, Missetat; firintāt 9, st. F. (i): nhd. Schandtat, Übeltat, Missetat, Verbrechen, Frevel; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; fratāt* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Schandtat, Frevel, Verbrechen, vorausgehende Handlung; frefil* 2, frevil*, st. M. (a?, i?): nhd. Frevel, Unbesonnenheit, Vergehen, Vermessenheit; mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; meina* 17, st. F. (ō): nhd. Frevel, Unheil; meintāt 30, st. F. (i): nhd. Missetat, Frevel, Verbrechen, Sünde; unmuozhaftī 3, st. F. (ī): nhd. lasterhafte Beschäftigung, Frevel, Blutschande

-- durch Frevel beflecken: ahd. firinōn 1, sw. V. (2): nhd. sündigen, freveln, durch Frevel beflecken, entweihen

Frevel, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

-- voll Frevel: mhd. meinvol, meinfol*, Adj.: nhd. voll Frevel, frevelvoll

Frevel, mhd. übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit; unbilede*, unbilde, umpilde, st. N.: nhd. Unbill, Frevel, Unrecht, Unbegreifliches, Ungeheuerliches, Ungeheuerlichkeit, Wunder, Unglück, Entrüstung, Torheit; ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vrevelheit, vrävelheit, vreveleheit, vravelkeit, vrevelicheit*, frefelheit*, fräfelheit*, frefeleheit*, frafelkeit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Frevel, Kühnheit, Tapferkeit, Übermut, Verwegenheit

-- Geldbuße für Frevel: mhd. vrevelval, vrävelval, vreveleval, frefelfal*, fräfelfal*, frefelefal*, st. M.: nhd. Geldbuße für Frevel; vrevelwandel, vrävelwandel, vrevelewandel, frefelwandel*, fräfelwandel*, frefelewandel*, st. M.: nhd. Geldbuße für Frevel

Frevel, mhd. vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung

Frevel, mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Frevel, mnd. ˙ verdāt, ōverdāt, ˙ verdaet, ōverdaet, averdaet, ˙ vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht

Frevel, mnd. vrēvellīchēt***, F.: nhd. Frevel, Frechheit, Trotz

-- Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend: mnd. weddervrēvellīk***, Adj.: nhd. Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend

-- Frevel zur Widervergeltung bzw. Rache: mnd. weddervrēvellīchēt*, wedderwrevelicheit, mnd.?, F.: nhd. Frevel zur Widervergeltung bzw. Rache

frevel: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frevel, nhd., Adj.: nhd. kühn: vermessen (Adj.): überl; L.: Luther

frevel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

frevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevel, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frevelböse, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frevelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frevelbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW

freveldürstig: frevelthürstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther (frevelthürstig)

frevelecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freveleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freveleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freveleinsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frevelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frevelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frevelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frevelhaft, germ. *abla-, *ablaz, Adj.: nhd. frech, frevelhaft; *frabla-, *frablaz, germ.?, Adj.: nhd. frevelhaft; *frafla-, *fraflaz, *fraflja-, *fraflјaz, Adj.: nhd. frech, übermütig, hartnäckig, frevelhaft, schlau, verschlagen (Adj.)

frevelhaft, afries. dur-ich 4, Adj.: nhd. frevelhaft, ungesetzlich, gewaltsam, brutal

frevelhaft, as. wam* (2) 1, wam-m, Adj.: nhd. befleckt, frevelhaft, böse, schlecht

frevelhaft, ahd. frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafalīgo* 1, fravalīgo*, Adv.: nhd. verwegen, frevelhaft, hartnäckig, unnachgiebig; frafallīh* 1, fravallīh*, Adj.: nhd. frevelhaft, unbesonnen, voreilig, frech, rücksichtslos, vermessen (Adj.); frafallīhho 4, fravallīhho*, frafallīcho, Adv.: nhd. frevelhaft, unverschämt, frech, hartnäckig, unnachgiebig, widerspenstig; frafalo* 1, Adv.: nhd. frech, frevelhaft, vermessen (Adv.); meinfol 7, Adj.: nhd. frevelhaft, verbrecherisch, schändlich, ruchlos, schmachvoll; meinfollīh* 2, Adj.: nhd. schändlich, schandvoll, verrucht, frevelhaft; meinlīh* (1) 2, Adj.: nhd. ruchlos, schändlich, frevelhaft; meintatīg* 8, Adj.: nhd. schändlich, gottlos, frevelhaft, verrucht; suntlīh 4, Adj.: nhd. sündig, sündlich, sündhaft, frevelhaft, lasterhaft, ruchlos; widarmuotlīhho* 1, widarmuotlīcho*, Adv.: nhd. ungerecht, frevelhaft, auf ungerechte Weise

frevelhaft, mhd. meiltætic*, meiltætec, Adj.: nhd. frevelhaft

frevelhaft, mhd. unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiuschlich, unkūschlich, Adj.: nhd. unkeusch, unzüchtig, unrein, frevelhaft; unkiuschlīche, unkūschlīche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, unzüchtig, frevelhaft; verscholtet*, ferscholtet*, verscholt, ferscholt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschuldet«, schuldvoll, frevelhaft; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

-- frevelhaft benehmen: mhd. vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

frevelhaft, mhd. vrevelhaft, vrävelhaft, vrevelehaft, frefelhaft*, fräfelhaft*, frefelehaft*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevelhaftic, vrävelhaftic, vrevelehaftic, frefelhaftic*, fräfelhaftic*, frefelehaftic*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn

frevelhaft, mnd. b· slīk, bōslik, Adj.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b· slīken, bōsliken, Adv.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b· vedelīk***, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; b· vedelīken*, bōvetlīken*, bovetliken, mnd.?, Adv.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; bōvelīk, bōflīk, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; bōvelīken, bōflīken, Adv.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft

frevelhaft, mnd. sülfm· delīken, sülm· delīken, Adv.: nhd. freiwillig, aus eigenem Antrieb, eigenwillig, frevelhaft; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend

frevelhaft, mnd. unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht

-- frevelhaft missachten: mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

frevelhaft, mnd. · verdādich, Adv.: nhd. maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdich, ōverdēdich, averdēdich Adj.: maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdichlīk***, ōverdēdichlīk***, Adj.: nhd. übermütig, frevelhaft; · verdēdichlīken, ōverdēdichlīken, Adv.: nhd. übermütig, frevelhaft; rōkelōs, r· lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam; rōkelōsich, Adj.: nhd. gewissenlos, frevelhaft

frevelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelhafte -- frevelhafte Forderungen Stellender, mnd. vörmētære*, vormēter, vormetter, M.: nhd. Anmaßender, Vermessener, frevelhafte Forderungen Stellender

frevelhafte -- frevelhafte Gesinnung, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten

frevelhafte -- frevelhafte Gesinnung, mnd. vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

frevelhafter -- frevelhafter Mensch, mhd. ketzer, kether, st. M.: nhd. Ketzer, frevelhafter Mensch, verworfener Mensch, Sodomit

frevelhafter -- frevelhafter Mutwille, mhd. vrevelunge 1, frefelunge*, st. F.: nhd. Ungestüm, frevelhafter Mutwille, Rechtsverletzung, Verbrechen

frevelhafter -- frevelhafter Sinn, as. mê-n-gi-thāh-t* 5, st. F. (i): nhd. frevelhafter Sinn

frevelhafter -- frevelhafter Übermut, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

frevelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frevelhaftigkeit, afries. dur-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Frevelhaftigkeit

Frevelhaftigkeit, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten

frevelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frevelheit, mhd. vrevelheit, vrävelheit, vreveleheit, vravelkeit, vrevelicheit*, frefelheit*, fräfelheit*, frefeleheit*, frafelkeit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Frevel, Kühnheit, Tapferkeit, Übermut, Verwegenheit; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

frevelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (Adv.)

frevelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

freveligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freveligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelisch, nhd., Adj.: nhd. frevelhaft: frevlerisch: vermessen (Adj.); E.: s. Frvler: Frevel: isch; L.: Luther

frevelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frevelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frevellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevellist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevellos, as. wam-lôs* 1, wam-m-lôs*, Adj.: nhd. »frevellos«, schuldlos

Frevellust, as. fir-in-lu-s-t* 1, st. F. (u): nhd. »Frevellust«, Sündenlust

frevellust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frevelmann, mhd. vrevelman, vrävelman, vreveleman, frefelman*, fräfelman*, frefeleman*, st. M.: nhd. »Frevelmann«, Frevler, kühner Mann, Übeltäter, Bösewicht

frevelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frevelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelmordig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelmuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frevelmut, mnd. forshēt, forsheit, forscheit, F.: nhd. Gewalt, Kühnheit, Frevelmut, Trotz, Eigenmächtigkeit, Gewaltsamkeit

Frevelmut, mnd. vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

frevelmut: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frevelmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frevelmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

freveln, idg. *leit- (1), V.: nhd. verabscheuen, freveln

freveln, as. fa-r-dō-n* 7, anom. V.: nhd. »vertun«, verderben, freveln

freveln, ahd. firinōn 1, sw. V. (2): nhd. sündigen, freveln, durch Frevel beflecken, entweihen

freveln, ahd. frafalen* 1, fravalen*, sw. V. (1a): nhd. »freveln«, entweihen, entehren, schänden

freveln, mhd. gevrevelen*, gevreveln, gevreven, sw. V.: nhd. freveln, sich vergreifen

freveln, mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

freveln, mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

freveln, mnd. vrēvelmōden, sw. V.: nhd. unrechtmäßig betragen (V.), freveln

freveln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

freveln, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frevelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frevelnd, mnd. b· sehaftich, böshaftich, Adj.: nhd. »böshaftig«, boshaft, böse, verbrecherisch, frevelnd

frevelnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frevelnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frevelqual, as. fir-in-kwāl-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Frevelqual«, große Qual

frevelräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frevelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Frevelrede, as. fir-in-kwid-i* 1, st. M. (i): nhd. Frevelrede; mê-n-s-prā-k-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Meinsprache«, Frevelrede
frevelrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frevelregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frevelsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevelsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelschnaubend, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevelschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevelschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frevelsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frevelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frevelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Frevelsprache, as. fir-in-s-prā-k-a* 3, st. F. (ō): nhd. »Frevelsprache«, Schmähung
frevelsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Frevelsünde, as. fir-in-su-nd-i-a* 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n): nhd. »Frevelsünde«, schwere Sünde
Frevelsünde, mhd. vrevelsünde, frefelsünde*, st. F.: nhd. »Frevelsünde«, vorsätzliche Sünde
freveltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Freveltat, as. fir-in-dā-d* 3, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Sünde, Frevel; mê-n-dā-d* 3, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Frevel; wam-dā-d* 4, wam-m-dād*, st. F. (i): nhd. »Freveltat«, Verbrechen
Freveltat, as. fir-in-werk* 16, st. N. (a): nhd. »Frevelwerk«, Freveltat
Freveltat, mhd. unkiuschheit, unkiuscheit, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Freveltat
Freveltat, mnd. b˙ shēt, b˙ sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat
Freveltat, mnd. undāt, mnd.?, F.: nhd. Untat, Freveltat
Freveltat, mnd. vrēveldāt, F.: nhd. »Freveltat«, rechtswidrige Anmaßung
Freveltat: frevelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
freveltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelteidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelteidungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelteidungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelthürstig, nhd., Adj. Vw.: s. freveldürstig; E.: s. Frevel; L.. Luther
frevelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelvogtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelvogtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelvogtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelvoll, mhd. meinvol, meinfol*, Adj.: nhd. voll Frevel, frevelvoll
frevelvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevelwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Frevelwerk, as. fir-in-werk* 16, st. N. (a): nhd. »Frevelwerk«, Freveltat
frevelwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frevelwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Frevelwort, as. fir-in-wor-d* 2, st. N. (a): nhd. Frevelwort
Frevelwort, mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung
frevelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frevelwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevelwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
freven, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevenen, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
frevenpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
freventlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
frevlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Frevler, afries. skath-a (2) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Schädiger, Frevler
Frevler, as. wam-skath-o* 9, wam-m-skath-o*, sw. M. (n): nhd. Frevler, Teufel; war-g* 2, war-ag*, st. M. (a): nhd. Frevler, Verbrecher
Frevler, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler; meintāto* 1, meintāteo, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Verbrecher, Frevler
Frevler, mhd. meinworhte, sw. M.: nhd. Frevler
Frevler, mhd. vreidigære, freidigære*, st. M.: nhd. Frevler, Mordknecht; vrevelære, vreveler, frefelære*, frefeler*, st. M.: nhd. Frevler, Rechtsbrecher, Straftäter; vrevelman, vrävelman, vreveleman, frefelman*, fräfelman*, frefeleman*, st. M.: nhd. »Frevelmann«, Frevler, kühner Mann, Übeltäter, Bösewicht
Frevler, mnd. b˙ sehafte*, M.: nhd. »Boshafter«, Frevler; bōve, bove, M.: nhd. Bube, gewalttätiger Bube, Frevler, Spitzbube, Räuber; b˙ være***, M.: nhd. »Büber«, Bube, Frevler
Frevler, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ
Frevler, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter
Frevler, mnd. vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter; weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler
Frevler: freveler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
frevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frevler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frevlerblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frevlerbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevlerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Frevlerin -- Frevlerin an einer geweihten Person, mhd. gotesmordærinne*, gotesmorderin, st. F.: nhd. Gotteslästerin, Frevlerin an einer geweihten Person
Frevlerin, ae. wier-g-en, wyr-g-en, st. F. (jō): nhd. Wölfin, Frevlerin
frevlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevlerisch, as. mên-dā-d-ig* 2, Adj.: nhd. frevlerisch; mê-n-hwat* 2, Adj.: nhd. frevlerisch
frevlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevlermeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevlerpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frevlerplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frevlerrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevlerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevlervolk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevlerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevlisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
frevne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frevnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
frewen, nhd.: nhd. ; L.: DW
frexen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Freyer -- Name für Freyer, an. At-rið-i, sw. M. (n): nhd. Anreiter, Name für Freyer
Freyja, an. Frey-ja, sw. F. (n): nhd. Herrin, Frau, Freyja
-- Halsschmuck der Göttin Freyja: an. Brīsing-ame, Sb.: nhd. Halsschmuck der Göttin Freyja
Freyrs -- Freyrs Diener, an. Skī-r-n-ir, M., PN: nhd. »Strahlender«, Freyrs Diener
frezgedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
frfihafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fricca, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frichtvierzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fricken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fridling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fried, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedansuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbar, mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt
friedbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
friedbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbegehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbena, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbeschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbot, nhd.: nhd. ; L.: DW
friedbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbreche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
friedbreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
friedbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrechend, mhd. vridebreche (1), vritbreche, vridebræche, vritbræche, fridebreche*, fritbreche*, fridebræche*, fritbræche*, Adj.: nhd. »friedbrechend«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend, friedbrüchig
Friedbrecher, mhd. vridebreche (3), vritbreche, fridebreche*, fritbreche*, st. F., sw. M.: nhd. »Friedbrecher«, Friedensbruch; vritbrechære*, vritbrecher, fritbrechære*, fritbrecher*, st. M.: nhd. »Friedbrecher«, Friedensbrecher
friedbrecher: Friedebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Friedbrecher)
friedbrecher-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrecher-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrechig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
friedbrechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrechwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
friedbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Friedbruch, mhd. vridebruch, fridebruch*, st. M.: nhd. »Friedbruch«, Friedensbruch
friedbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
friedbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbrüchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
friedbrüchig, mhd. vridebreche (1), vritbreche, vridebræche, vritbræche, fridebreche*, fritbreche*, fridebræche*, fritbræche*, Adj.: nhd. »friedbrechend«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend, friedbrüchig
friedbrüchig, mhd. vridebrüchic, vritbrüchic, fridebrüchic*, fritbrüchic*, Adj.: nhd. »friedbrüchig«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend
friedbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW
friedbruchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbruech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbruecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbruechig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbruechig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbundesgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
friedburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
friedding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frieddinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Friede -- befristeter Friede, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte
Friede -- durch Handschlag abgeschlossener Friede, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte
Friede -- erfolgender Friede, mnd. ēvrēde, M.: nhd. rechtmäßiger Friede, ohne Friedensbruchstrafe, erfolgender Friede
Friede -- Friede aus!, mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden
Friede -- Friede des zum Ding versammelten Volks, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd.

Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Friede -- Friede geschlossen, mnd. gepeiset*, gepeyset, gepeyst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Friede geschlossen, friedlich?, versöhnt?

Friede -- Friede herstellen, mnd. bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen

Friede -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Friede -- rechtmäßiger Friede, mnd. ēvrēde, M.: nhd. rechtmäßiger Friede, ohne Friedensbruchstrafe, erfolgender Friede

Friede -- vorläufiger Friede, mnd. bīvrēde, M.: nhd. Beifriede, vorläufiger Friede, befristeter Waffenstillstand; bīvrüntschop, F.: nhd. vorläufiger Friede, unverbindlicher Waffenstillstand

Friede im Haus (Bedeutung jünger), mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

Friede in der Familie (Bedeutung jünger), mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

Friede, germ. *friþu-, *friþuz, st. M. (u): nhd. Liebe (F.) (1), Freundschaft, Friede; *griþ-, germ.?, N.: nhd. Friede, Schonung; *gruþ, germ.?, N.: nhd. Friede, Schonung; *sūti-, *sūtiz?, germ.?, st. N. (i): nhd. Friede

Friede, got. *fri-þu-s, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz; ga-waír-þ-i 53=52, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2,5, 86 Anm. 1, 126,4) : nhd. Friede

Friede, an. fri-ð-r, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz; mak-end-i, N. Pl.: nhd. Ruhe, Friede; nāð, st. F. (ō): nhd. Gnade, Friede, Frieden, Ruhe; sæt-t, st. F. (i): nhd. Vertrag, Vergleich, Friede

Friede, ae. fré-o-d, F.: nhd. Friede, Liebe (F.) (1); frí-o-d, st. F. (ō): nhd. Friede, Liebe, Freundschaft; *frio-þ-u, st. M. (u?), N.: nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ-u, st. M. (u), sw. F. (īn): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; griþ, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Friede, Schutz, Sicherheit; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; sėh-t (1), seah-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Vertrag, Übereinkunft, Freundschaft, Friede; si-b-b (1), si-b, st. F. (jō): nhd. Verwandtschaft, Sippe, Liebe, Freundschaft, Friede, Glück

Friede, afries. fêl-ic-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Friede; fre-th-o 200 und häufiger?, fre-th-e (2), fer-d (2), st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Buße für Friedensbruch, Besitzrecht, Gerichtssprengel; fre-th-o-lik-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Friede, Friedlichkeit; fre-th-o-skip* 1, fre-d-skip, st. F. (i)?, N.?: nhd. Friede, Eintracht

-- allgemeiner Friede: afries. go-d-fre-th-o 10, st. M. (u): nhd. Gottesfriede, allgemeiner Friede

-- Friede bewirken: afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

-- Friede durch Sühnevergleich: afries. sōn-e-fre-th-o* 1, sōn-e-fre-th-e*, sōn-e-fer-d, sōn-fre-th-o*, sōn-fre-th-e, sōn-fer-d*, st. M. (u): nhd. Friede durch Sühnevergleich, Sühnefriede

-- Friede für Romfahrer: afries. Rūm-fre-th-o 1, st. M. (u): nhd. Romfriede, Friede für Romfahrer

-- gebannter Friede: afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

-- gebannter Friede: afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

-- gebotener Friede: afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

Friede, anfrk. fre-d-us 124 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Friede, Friedensgeld; fri-th-o* 5, st. M. (u): nhd. Friede

Friede, as. fri-th-u* 21, fre-th-u*, fer-th-a*, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit; tr-e-u-w-a* 18, st. F. (ō): nhd. Treue, lautere Gesinnung, Friede, Bund

Friede, ahd. fīra 29, firra, fiera*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Feier, Fest, Ruhe, Ruhetag, Arbeitsruhe, Friede; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; gisuonida* 4?, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede, Übereinkommen; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; rāwa* 33?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Ruhestätte, Rast; resta* (1) 2?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Ausruhen; restī (1) 20?, restīn, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Friede, Ruhestätte, Bett, Ruhetag; sippa 32, sibba, st. F. (jō): nhd. Friede, Verwandtschaft, Sippe, Bündnis, Blutsverwandtschaft; stillida* 1, st. F. (ō): nhd. Stille, Ruhe, Friede; suonida* 2, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Versöhnung, Friede

Friede, ahd. fredum* 32 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Friede«, Friedensgeld, Schutz; fredus* 124 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. »Friede«, Friedensgeld, Buße

Friede, mhd. anestant*, anstant, st. M.: nhd. Anstellung, Amt, Waffenstillstand, Friede, Anstand, Hindernis

Friede, mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; genāde, ganāde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; herevride*, hervride, herefride*, st. M.: nhd. »Heerfriede«, Friede

-- durch Handschlag geschlossener Friede: mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

-- innerer Friede: mhd. herzenruowe, st. F.: nhd. »Herzensruhe«, innerer Friede; herzeruowe, st. F.: nhd. »Herzensruhe«, innerer Friede

-- mit Hand und Mund gelobter Friede: mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

Friede, mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe; pasch, st. M.: nhd. Friede; ruowe, ruo, rāwe, rouwe, mmd. rūwe, rūe, rū, rūge, rōwe, rāwe, st. F.: nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Pause (F.) (1)

Friede, mhd. süenunge, st. F.: nhd. Sühnung, Versöhnung, Friede; suone, suon, süne, sün, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung

Friede, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; vridesame, vritsame, fridesame*, fritsame*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit, Friede, Friedenswahrung; vridetac, vrittac, fridetac*, frittac*, st. M.: nhd. »Friedetag«, Friede, Gottesfriede; vridetage, vrittage, fridetage*, frittage*, sw. M.: nhd. »Friedetag«, Friede, Gottesfriede

Friede, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer; gōde (1), g˙ de, güde, g˙ te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

Friede, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pāx, Sb.: nhd. Friede, Sicherheit; peis, peys, peyß, pays, pais, paijs, payes, pāwes, M.: nhd. Friede, Ruhe, Eintracht, Disziplin, Sicherheit, Einmütigkeit; raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

-- allgemeiner Friede: mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

-- ewiger Friede: mnd. ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

-- Friede schließen: mnd. peisen, peysen, paisen, sw. V.: nhd. Friede schließen, Streit beilegen

Friede, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātichhēt*, sātichēt, sāticheit, saticheit, F.: nhd. Ruhe, Friede, Sanftmut, Anstand (M.); schāde (3), schēde, M.: nhd. Schatten, Dunkel, Finsternis, Schutz, Schirm, Friede; s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung; s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit; stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stiichēt*, stillichēt, stillicheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Schweigen; tōvrēde*, tovrede, mnd.?, M.: nhd. Friede, Befriedigung

-- Friede über den man sich verglichen hat: mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

Friede, mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdelichēt, vrēdelichēit, F.: nhd. »Friedlichkeit«, Friede, Dank; vrēdesamhēt, vrēdesamhēit, vredesamheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friede, Ruhe, friedliche Absicht; vrēdesamhēt, vrēdesamhēit, vredesamheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friede, Ruhe, friedliche Absicht; vrēdesāmichhēt*, vrēdesāmichhēit*, vrēdesāmichēt, vrēdesāmichēit, vredesammicheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friedlichkeit, friedfertige Gesinnung, Ruhe; vrēdestant, vredestant, M.: nhd. Friedenszustand, Zustand des Friedens, Waffenstillstand, Friede, rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers); vrēdichhēt*, vrēdichēt, F.: nhd. friedlicher Zustand, Friede

-- allgemeiner Friede: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- gebotener Friede: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- seelischer Friede: mnd. vr˙ lichēt, vr˙ licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

friede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

friede-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friede-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedeband, mhd. vridebant, fridebant*, st. N.: nhd. »Friedeband«, Friedensstifter

Friedebann, mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

friedebanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedebeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedebewahrendes -- schützendes friedebewahrendes Schwert, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

friedebote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedebrecher, mnd. vrēdebrēkære*, vrēdebrēkēr, vredebreker, vrēdebrēkēre, vrēderbrēker, vrēdebrēkere, vrēdebrāker, M.: nhd. Friedebrecher, Treubrecher, Friedensstörer, Gewalttäter, Verbrecher; woldenbergære*, woldenberger, mnd.?, M.: nhd. Gewalttäter, Friedebrecher; woltbrēkære*, woltbreker, mnd.?, M.: nhd. Friedebrecher

Friedebrecher, nhd., M., nhd., Friedbrecher: Friedensberecher; E.. s. Friede: Brecher; L.: Luther (Friedbrecher)

friedebrecherisch, mnd. vrēdebrēkenisch, Adj.: nhd. friedebrecherisch; vrēdebrēkisch*, vrēdebrēkesch, vrēdebrēkensch, Adj.: nhd. friedebrecherisch

Friedebrief, mhd. vridebrief, vritbrief, fridebrief*, fritbrief*, st. M.: nhd. »Friedebrief«, Friedensurkunde, schriftliche Verordnung des Landfriedens

Friedebrief, mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

friedebruchsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedebrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedebrustleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedebuch, mnd. vrēdebōk, N.: nhd. »Friedebuch«, Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, Grundbuch

friedebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedebund, mnd. vrēdebunt, M.: nhd. »Friedebund«, Landfriedensbündnis

friedebund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedeburg, nhd., F.: nhd. ; I.: Lüs. lat. arx pacis; E.: s. Friede: Burg; L.: DW Luther

Friedebürge, mnd. vrēdesman, vredesman, M.: nhd. Friedebürge, Zeuge bei einem Friedensschluss

friedebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friededing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friededurstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedeeid, afries. fre-th-o-ê-th 8, fre-th-ê-th, st. M. (a): nhd. Friedeeid, Sühneeid

Friedeeid, mnd. vrēdeēt, vretheeth, M., N.: nhd. Friedeeid, Sühneeid

Friedefahne, mhd. vridevan, fridefan*, st. F.: nhd. »Friedefahne«, Friedensfahne, Friedensbringer

friedefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedefall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedefinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedefürst, nhd., M.: nhd. auf Frieden bedachter Fürst; E.: s. friede: Fürst; L.: Luther

Friedegebot -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Friedegebot, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Friedegebot, mhd. vridebot, vritbot, fridebot*, fritbot*, st. N.: nhd. Friedegebot
-- Friedegebot unter Strafandrohung: mhd. vrideban, vritban, frideban*, fritban*, st. M.: nhd. »Friedebann«, Friedegebot unter Strafandrohung, Befehl das Turnier zu beenden

Friedegebot, mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten
-- richterliches Friedegebot: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

friedegebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedegebotes -- Verletzung des Friedegebotes, mnd. vrēdebr· ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Friedegebots -- Verletzung des Friedegebots, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Friedegesang, mnd. vrēdesanc, M.: nhd. »Friedegesang«, Gesang des Friedens

Friedegut, mnd. gēgenvrēde, M.: nhd. Befriedungsgut, Friedegut, gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden

Friedegut, mnd. vrēdegōt, vrēdegūt, vredegūt, N.: nhd. »Friedegut«, Erstattung des im Kriege erlittenen Schadens (M.), Ersatz für Kriegsschäden

friedehauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedehaus, mhd. vridehūs, vrithūs, fridehūs*, frithūs*, st. N.: nhd. »Friedehaus«, Friedenshaus, Asyl, Tempel

Friedehaus, mnd. vrēdehūs, vredehūs, N.: nhd. »Friedehaus«, Freistätte

friedeheischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther+

friedeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedekauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedekreis, mhd. vridekreiz, vritkreiz, fridekreiz*, fritkreiz*, st. M.: nhd. »Friedekreis«, Friedenskreis, Bannmeile

Friedel, as. fri-u-th-il* 2, st. M. (a): nhd. Friedel, Geliebter

Friedel, mhd. vriedele, friedele*, sw. F.: nhd. »Friedel«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin

Friedel, mnd. vrēdel (1), vrīdel, vridel, M.: nhd. »Friedel«, Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling

friedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedeland, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

friedeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedelblume, mnd. vrēdelblōme, F.: nhd. »Friedelblume«, eine Feldblume

Friedeleben, mnd. vrēdelēven, N.: nhd. »Friedeleben«

Friedeleute, mhd. vrideliute, frideliute*, st. M.: nhd. »Friedeleute«, Männer des Friedens

Friedeleute, mnd. vrēdel· de, Pl.: nhd. »Friedeleute«, Zeugen (M. Pl.), Bürgen (M. Pl.) für einen gerichtlich gesicherten unter Friedensbann gestellten Vertrag

friedelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedelispelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedelsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedemacher, mhd. vridemachære*, vridemacher, vritmacher, vritmecher, fridemachære*, fridemacher*, fritmacher*, fritmecher*, st. M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter; vridemechære*, vridemecher, fridemechære*, fridemecher*, st. M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter

Friedemacher, mnd. vrēdemākære*, vrēdemāker, vredemaker, M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter, friedlicher Mensch (als Spottwort)

friedemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedemachung, mnd. vrēdemakinge*, vredemakinge, mnd.?, F.: nhd. »Friedemachung«, Schöpfung des Friedens, Friedensbeginn

Friedemann, mhd. vrideman, frideman*, st. M.: nhd. »Friedemann«, Friedensstifter

Frieden -- Frieden aufkündigen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

Frieden -- Frieden gewähren, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

Frieden -- Frieden schaffen, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

Frieden -- Frieden schließen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Frieden -- Frieden schließen, mhd. gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

Frieden -- Frieden verlieren, mnd. entvrēden***, sw. V.: nhd. Frieden verlieren, inneren Frieden verlieren

Frieden -- in Frieden befindlich, mnd. rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich

Frieden -- in Frieden lebend, mnd. raste (2), Adj.: nhd. ruhig, in Frieden lebend

Frieden -- in Frieden, mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

Frieden -- in Frieden, mnd. rustelīken, rustelīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden; rustlīken, rustlīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden

Frieden -- inneren Frieden verlieren, mnd. entvrēden***, sw. V.: nhd. Frieden verlieren, inneren Frieden verlieren

Frieden -- um den Frieden bringen, mhd. entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

Frieden -- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

Frieden -- zum Frieden bringen, mnd. besāten (2), sw. V.: nhd. zur Ruhe bringen, zum Frieden bringen, schützen

Frieden schaffen (V.), mnd. bes· nen, besünen, besunen, sw. V.: nhd. versöhnen, aussöhnen, Frieden schaffen (V.), Streit beilegen, vergleichen

Frieden, an. nāð, st. F. (ō): nhd. Gnade, Friede, Frieden, Ruhe; rō-i, sw. M. (n): nhd. Ruhe, Frieden

-- Frieden und Ruhe geben: an. naðа-a, sw. V.: nhd. Frieden und Ruhe geben, verpflegen

Frieden, ae. ge-þwǣr-nės-s, ge-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Eintracht, Frieden; þwǣr-nės-s, þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Eintracht, Frieden

-- Frieden schließen: ae. fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-griþ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen; griþ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen

-- in Frieden: ae. sėh-t (2), Adj.: nhd. versöhnt, in Frieden

Frieden, mhd. vertracsamicheit*, vertracsamekeit, fertracsamicheit*, st. F.: nhd. »Vertragsamkeit«, Frieden, Verträglichkeit, Duldsamkeit; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

-- aus dem Frieden gesetzt: mhd. vridelōs, vritlōs, fridelōs*, fritlōs*, Adj.: nhd. friedlos, aus dem Frieden gesetzt, geächtet, vogelfrei

-- aus mit dem Frieden: mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden

-- es sei aus mit dem Frieden: mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden

-- Frieden aufkündigen: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Frieden schaffen bei: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- Frieden verschaffen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- in Frieden: mhd. vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

-- in Frieden bringen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- Leben in Frieden: mhd. vrideleben (2), vritleben, frideleben*, fritleben*, st. N.: nhd. friedliches gesichertes Leben, Leben in Frieden

-- Opfer für den Frieden: mhd. vrideopfer, frideopfer*, st. N.: nhd. »Friedeopfer«, Opfer für den Frieden, Opfergabe für den Frieden

-- Opfergabe für den Frieden: mhd. vrideopfer, frideopfer*, st. N.: nhd. »Friedeopfer«, Opfer für den Frieden, Opfergabe für den Frieden

-- zu Frieden und Schutz dienend: mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt

Frieden, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Aufforderung Frieden zu halten: mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

-- aus dem rechtlichen Frieden gesetzt: mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

-- den Frieden aufgekündigt zu haben seiend: mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- den Frieden aufkündigend: mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

-- den Frieden brechen: mnd. unbevrēden*, unbevreden, mnd.?, sw. V.: nhd. beunfrieden, den Frieden brechen, Unfrieden stiften

-- Frieden bringen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- Frieden einhalten: mnd. vrēdedāgen, sw. V.: nhd. Waffenstillstand einhalten, Frieden einhalten

-- Frieden miteinander schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- Frieden schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- Frieden stiften: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- Frieden und Freundschaft aufkündigen: mnd. wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

-- Frieden verleihen: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

-- Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

-- im öffentlichen Frieden stehend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- in Frieden: mnd. vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

-- in Frieden lebend: mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

-- in Frieden seiend: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

-- jemanden mit jemandem in Frieden bringen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend: mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten: mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

-- unter Frieden stellen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- unter öffentlichen Frieden stellen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- Urkunde über allgemeinen Frieden: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- voll Frieden seiend: mnd. vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend; vrēderīk, vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend

-- zum Frieden bringen: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

frieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenbaumgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedenbrecher, mhd. vridenbrechære*, fridenbrechære*, st. M.: nhd. »Friedenbrecher«, Friedensbrecher

friedenfrühlingslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedengemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenhindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedens -- des Friedens berauben, mhd. entvriden, entfriden*, sw. V.: nhd. »entfrieden«, des Friedens berauben, um den Frieden bringen, beunruhigen

Friedens -- Gesang des Friedens, mnd. vrēdesanc, M.: nhd. »Friedegesang«, Gesang des Friedens

Friedens -- Männer des Friedens, mhd. vrideliute, frideliute*, st. M.: nhd. »Friedeleute«, Männer des Friedens

Friedens -- nach Aufkündigung des Friedens, mnd. vörwaret*, vorwaret, vorwart, mnd.?, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nach Aufkündigung des Friedens

Friedens -- Schöpfung des Friedens, mnd. vrēdemakinge*, vredemakinge, mnd.?, F.: nhd. »Friedemachung«, Schöpfung des Friedens, Friedensbeginn

Friedens -- Störung des Friedens, mnd. vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Friedens -- Störung Friedens, mnd. vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Friedens -- Zeichen des Friedens, mnd. vrēdetēken, vrēdetēiken, N.: nhd. »Friedezeichen«, Zeichen des Friedens

Friedens -- Zustand des Friedens, mnd. vrēdestant, vredestant, M.: nhd. Friedenszustand, Zustand des Friedens, Waffenstillstand, Friede, rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers)

Friedens -- Zustand des inneren Friedens, mnd. rouwesāmichhēt*, rouwesāmichēt, rouwesāmicheit, rouwsāmichēt, rousāmichēt, F.: nhd. Ruhe, Zustand des inneren Friedens

friedensabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friedensangelegenheiten -- oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der

Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

friedensanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedensbann, afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

Friedensbanner, mhd. vridebaniere*, vridebanier, fridebaniere*, st. N.: nhd. »Friedensbanner«, Friedensfahne

friedensbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensbedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensbedingungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedensbeginn, mnd. vrēdemakinge*, vredemakinge, mnd.?, F.: nhd. »Friedemachung«, Schöpfung des Friedens, Friedensbeginn

friedensbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensbestand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedensbezirk, mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

friedensbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensbote, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedensbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensbrechend, mhd. vridebreche (1), vritbreche, vridebræche, vritbræche, fridebreche*, fritbreche*, fridebræche*, fritbræche*, Adj.: nhd. »friedbrechend«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend, friedbrüchig; vridebrüchic, vritbrüchic, fridebrüchic*, fritbrüchic*, Adj.: nhd. »friedbrüchig«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend

Friedensbrecher, afries. fre-th-o-brek-er* 1 und häufiger?, fre-th-o-bre-k-ere, st. M. (ja): nhd. Friedensbrecher

Friedensbrecher, mhd. rechære (1), recher, rāhhære, st. M.: nhd. Rächer, Aufrührer, Friedensbrecher

Friedensbrecher, mhd. vridebrechære*, vridebrecher, vridenbrecher, vritbrecher, fridebrechære*, fridebrecher*, fridenbrecher*, fritbrecher*, st. M.: nhd. Friedensbrecher; vridebreche (2), vritbreche, fridebreche*, fritbreche*, sw. M.: nhd. Friedensbrecher; vridebrechel, vritbrechel, fridebrechel*, fritbrechel*, st. M.: nhd. Friedensbrecher; vridenbrechære*, fridenbrechære*, st. M.: nhd. »Friedenbrecher«, Friedensbrecher; vritbrechære*, vritbrecher, fritbrechære*, fritbrecher*, st. M.: nhd. »Friedbrecher«, Friedensbrecher
-- Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher: mhd. vridebuoch, vritbuoch, fridebuoch*, fritbuoch*, st. M.: nhd. »Friedensbuch«, Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher

Friedensbrecher, mnd. hillichbrēkære*, hillichbrēker, M.: nhd. Friedensbrecher, Feiertagsfrieden Verletzender

Friedensbrecher, mnd. s· nebrēkære*, s· nebrēker, M.: nhd. »Sühnebrecher«, Friedensbrecher

friedensbrecherisch, mnd. vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

friedensbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensbringer, as. fri-th-u-gum-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer

Friedensbringer, ahd. friduman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer, Friedensstifter, friedlicher Mann

Friedensbringer, mhd. vridære*, vrider, fridære*, st. M.: nhd. »Frieder«, Friedensbringer, Friedensstifter, Schützer, Retter; vridevan, fridefan*, st. F.: nhd. »Friedefahne«, Friedensfahne, Friedensbringer; vridevane, fridefane*, sw. F.: nhd. Friedensfahne, Friedensbringer

Friedensbruch -- Buße für Friedensbruch, afries. fre-th-o 200 und häufiger?, fre-th-e (2), fer-d (2), st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Buße für Friedensbruch, Besitzrecht, Gerichtssprengel

Friedensbruch -- mit Buße für Friedensbruch belegt, afries. fre-th-o-fest 1, Adj.: nhd. zu büßen, mit Buße für Friedensbruch belegt

Friedensbruch -- schwerer Friedensbruch, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

Friedensbruch -- Strafe für Friedensbruch, afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

Friedensbruch, ae. frí-o-l-s-bry-c-e, fré-o-l-s-bry-c-e, frí-o-l-s-bri-c-e, fré-o-l-s-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Friedensbruch, Friedensbruch an einem Feiertag; un-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Unfriede«, Friedensbruch, Feindschaft, Krieg
-- Friedensbruch an einem Feiertag: ae. frí-o-l-s-bry-c-e, fré-o-l-s-bry-c-e, frí-o-l-s-bri-c-e, fré-o-l-s-bri-c-e, st. M. (i): nhd. Friedensbruch, Friedensbruch an einem Feiertag

Friedensbruch, mhd. vridebreche (3), vritbreche, fridebreche*, fritbreche*, st. F., sw. M.: nhd. »Friedbrecher«, Friedensbruch; vridebruch, fridebruch*, st. M.: nhd. »Friedbruch«, Friedensbruch
-- Buße für Friedensbruch: mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

Friedensbruch, mnd. s· nebrāke, sōnebrake, s· nbrāke, F.: nhd. »Sühnebruch«, Friedensbruch

Friedensbruch, mnd. ungerichte, mnd.?, N.: nhd. »Ungericht« (N.) (1), Unrecht, Vergehen, Verbrechen, Friedensbruch; vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr· ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben
-- Buße für Friedensbruch: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz,

gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Friedensbruch begehen: mnd. vrēdebrāken, vredebrāken, st. V.: nhd. Friedensbruch begehen, Hausfriedensbruch begehen

-- Geldbuße für Friedensbruch: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch: mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

-- Strafe für Friedensbruch: mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

-- Strafgeld für Friedensbruch: mnd. vērtichmarkebr˙ ke, F.: nhd. »Vierzigmarkbuße«, Strafgeld für Friedensbruch

friedensbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensbruchrecht, mnd. br˙ kes˙ nerecht, N.: nhd. Friedensbruchrecht, Recht betreffend Vertragsbruch

Friedensbruchstrafe -- ohne Friedensbruchstrafe, mnd. ēvrēde, M.: nhd. rechtmäßiger Friede, ohne Friedensbruchstrafe, erfolgender Friede

Friedensbuch, mhd. vridebuoch, vritbuoch, fridebuoch*, fritbuoch*, st. M.: nhd. »Friedensbuch«, Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher

friedensbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedensburg, ahd. friduwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Friedenswarte«, Friedensburg

friedensburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friedensbuße -- Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf, afries. strī-d-fre-th-o 1, strī-d-fer-d-e, st. M. (u): nhd. »Streitfriede«, Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf

Friedensbuße -- Friedensbuße wegen Raubes, afries. râ-f-fre-th-o* 2, râ-f-fer-d, st. M. (u): nhd. »Raubfriede«, Friedensbuße wegen Raubes

Friedensbuße, mhd. vridebuoze 2, fridebuoze*, st. F.: nhd. Friedensbuße, Gerichtsgebühr

friedenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenserbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenserkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedenserwirkung -- Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Friedenserwirkung -- Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Friedenserwirkung -- Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, mnd. vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Friedensfahne, mhd. vridebaniere*, vridebanier, fridebaniere*, st. N.: nhd. »Friedensbanner«, Friedensfahne; vridevan, fridefan*, st. F.: nhd. »Friedefahne«, Friedensfahne, Friedensbringer; vridevane, fridefane*, sw. F.: nhd. Friedensfahne, Friedensbringer

friedensfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensfeindlich, mnd. vrēdehāt*, vrēdehāte, Adj.: nhd. friedensfeindlich, streitsüchtig; vredehaten, Adj.: nhd. friedensfeindlich, streitsüchtig

friedensfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedensgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensgau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedensgebot -- Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

Friedensgebot, afries. fre-th-inge* (1) 1, fre-th-enge*, st. F. (ō): nhd. Friedensgebot

Friedensgebot, mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

friedensgedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedensgefangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedensgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensgeld -- Buße für Friedensgeld zahlen, afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

Friedensgeld -- frei von Friedensgeld, afries. ē-fre-th-e 4, Adj.: nhd. frei von Friedensgeld

Friedensgeld -- Friedensgeld des Volkes, afries. liōd-fre-th-o 12, liōd-a-fre-th-o, st. M. (u): nhd. Friedensgeld des Volkes

Friedensgeld -- mit doppeltem Friedensgeld, afries. twi-fre-th-e 1, Adj.: nhd. »zweifriedig«, mit doppeltem Friedensgeld

Friedensgeld, anfrk. fre-d-us 124 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Friede, Friedensgeld

Friedensgeld, ahd. fredum* 32 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Friede«, Friedensgeld, Schutz; fredus* 124 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. »Friede«, Friedensgeld, Buße

Friedensgelöbnis, mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede
-- das Friedensgelöbnis brechend: mhd. hantvridebreche 2, hanfridebreche*, Adj.: nhd. den Handfrieden brechend, das Friedensgelöbnis brechend

friedensgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensgerichtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensgesandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedensglocke, mnd. vrēdeklocke, F.: nhd. Friedensglocke

friedensglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedensgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensgruß, ahd. fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag

Friedensgruß, mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe

Friedensgruß, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

friedensgüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedenshafen, mhd. vrideport, vritport, frideport*, fritport*, st. M.: nhd. Friedenshafen, Schutzhafen

friedenshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenshain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedenshaus, mhd. vridehūs, vrithūs, fridehūs*, frithūs*, st. N.: nhd. »Friedehaus«, Friedenshaus, Asyl, Tempel

friedensheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedenshemd, mhd. vridehemede, vrithemede, fridehemede*, frithemede*, st. N.: nhd. »Friedenshemd«, schirmendes Hemd, Schutzkleid

friedensherold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenshofnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friedensinstrument, mnd. s˙ nebrēf, sōnebrēf, s˙ nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung; s˙ nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

friedensjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedenskind, as. fri-thu-bar-n 20, st. N. (a): nhd. Friedenskind

friedensklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensklausel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenskongress, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedenskreis, mhd. vridekreiz, vritkreiz, fridekreiz*, fritkreiz*, st. M.: nhd. »Friedekreis«, Friedenskreis, Bannmeile

friedenskreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenskuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenskünste, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenskus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedenskuss, ahd. fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag

Friedenskuss, mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe; petze, st. N.: nhd. Friedenskuss
-- Friedenskuss bei der Messe: mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe

Friedenskuss, mnd. kus (1), kuss, M.: nhd. Kuss, Liebeskuss, Friedenskuss, Judaskuss
-- sich den Friedenskuss geben: mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

Friedenskuss, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale
-- den Friedenskuss austeilen: mnd. pēsegēven, pēzegēven, petzegēven, st. V.: nhd. den Friedenskuss austeilen
-- den Friedenskuss austeilender Priester: mnd. pēsegēvære*, pēsegēver, pecegēver, M.: nhd. den Friedenskuss austeilender Priester
-- Friedenskuss bei der Messe: mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

Friedenskusses -- liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale; pēsebret, pecebret, pēzebret, petzebret, pēsepebret, pāsbret, N.: nhd. Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēsekr˙ ze, pēsekr˙ z, pēzekr˙ zem pēzkr˙ ze, petzkr˙ ze, petzekr˙ ze, pēskr˙ ze, peeskr˙ ze, peeßkr˙ ze, pācemkr˙ ze, pēsecruce, N.: nhd. Kusskreuz, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

friedensland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensläufte, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friedensmann, ae. fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Friedensmann«, Mann unter besonderem Friedensschutz

Friedensmann, as. fri-th-u-gum-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer

Friedensmann, ahd. friduman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer, Friedensstifter, friedlicher Mann

friedensmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensmauer, mhd. vridemūre, vritmūre, fridemūre*, fritmūre*, st. F.: nhd. »Friedensmauer«, Grenzmauer

Friedensmeister, mhd. vridemeister, vritmeister, fridemeister*, fritmeister*, st. M.: nhd. »Friedensmeister«, Beschützer

Friedensmesse, mnd. vrēdemisse, vredemisse, F.: nhd. Friedensmesse

friedensmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensmittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensmittlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensort, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenspfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedenspfennig, afries. fre-th-o-pan-n-ing 5, fre-th-o-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Friedenspfennig«, Schutzgeld, Abgabe

Friedenspfennig, mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

friedenspflicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedenspunct, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedensquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensrecht -- kirchliches Friedensrecht, mnd. kerkenvrēde, kerkvrēde, M.: nhd. »Kirchenfriede«, Befriedung der Kirche, Unverletzlichkeit der Kirche, kirchliches Friedensrecht

friedensreich, mhd. vriderīche, mhd.?, Adj.: nhd. »friedreich«, friedensreich, friedvoll, sicher

friedensrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedenssäule, mhd. vridesūl, vritsūl, fridesūl*, fritsūl*, st. F.: nhd. »Friedenssäule«, Säule an der Grenze der Bannmeile

Friedensschaffung, mnd. vrēdewerkinge, vredewerkinge, F.: nhd. Befriedung des Gerichts, gebotener Gerichtsfriede, Friedenswirkung, Friedensschaffung

friedensschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedensschließung -- Urkunde über erfolgte Friedensschließung, mnd. s˙ nebrēf, sōnebrēf, s˙ nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung; s˙ nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

Friedensschluss -- über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde, mnd. nāvehede*, nachvehede*, nāvēde, nāvēede, F.: nhd. »Nachfehde«, über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde

Friedensschluss, ae. fri-þ-u-wǣr, fri-þ-o-wǣr, st. F. (ō): nhd. Friedensschluss, Friedensvertrag

Friedensschluss, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss; rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Friedensschluss, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Zeuge bei einem Friedensschluss: mnd. vrēdesman, vredesman, M.: nhd. Friedebürge, Zeuge bei einem Friedensschluss

-- zum Friedensschluss veranlassen: mnd. vrēdesāmen, vrēdesammen, vredesamen, vredesammen, sw. V.: nhd. befrieden, versöhnen, zum Friedensschluss veranlassen, Frieden bringen, zum Frieden bringen, aussöhnen, Frieden verleihen, Frieden stiften

friedensschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensschlussmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensschluszmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedensschutz -- Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

Friedensschutz -- Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

Friedensschutz -- Mann unter besonderem Friedensschutz, ae. fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Friedensmann«, Mann unter besonderem Friedensschutz

friedensseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friedenssicherung -- Rechtssatzung zur Friedenssicherung, mhd. landesvride 3, landesfride*, st. M.: nhd. Landfriede, Rechtssatzung zur Friedenssicherung; lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

friedenssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensstätte, mhd. vridestat, vritstat, fridetsat*, fritstat*, st. F.: nhd. »Friedestatt«, Friedensstätte, Asyl

friedenssteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensstifter, ae. fri-þ-u-wė-b-b-a, fri-þ-o-wė-b-b-a, sw. M. (n): nhd. »Friedensweber«, Friedensstifter

Friedensstifter, ahd. friduman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer, Friedensstifter, friedlicher Mann

Friedensstifter, mhd. berihtære, berihter, st. M.: nhd. Ordner, Zurechtweiser, Friedensstifter, Pfleger, Leiter (M.)

Friedensstifter, mhd. vridesprechære***, fridesprechære***, M.: nhd. »Friedensstifter«

Friedensstifter, mhd. vridære*, vrider, fridære*, st. M.: nhd. »Frieder«, Friedensbringer, Friedensstifter, Schützer, Retter; vridebant, fridebant*, st. N.: nhd. »Friedeband«, Friedensstifter; vridelīn, fridelīn*, st. N.: nhd. »Friedlein«, Friedensstifter, Zufriedenheit; vridemachære*, vridemacher, vritmacher, vritmecher, fridemachære*, fridemacher*, fritmacher*, fritmecher*, st. M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter; vrideman, frideman*, st. M.: nhd. »Friedemann«, Friedensstifter; vridemechære*, vridemecher, fridemechære*, fridemecher*, st. M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter

Friedensstifter, mnd. vrēdemākære*, vrēdemāker, vredemaker, M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter, friedlicher Mensch (als Spottwort)

friedensstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensstifterin, ae. fri-þ-u-wė-b-b-e, fri-þ-o-wė-b-b-e, sw. M. (n): nhd. »Friedensweberin«, Friedensstifterin, Königin

Friedensstifterin, mhd. vridesprechærinne*, vridesprecherin, vridsprecherin, fridesprechærinne*, fridesprecherin*, fridprecherin*, st. F.: nhd. Friedensstifterin

Friedensstiftung, mhd. vridunge, fridunge*, st. F.: nhd. »Friedung«, Friedensstiftung, Schutz

friedensstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedensstörer, mhd. anegrīfære 2, angrīfer, st. M.: nhd. Angreifer, Feind, Friedensstörer

Friedensstörer, mhd. mengære*, menger, st. M.: nhd. »Menger«, Friedensstörer, Zwischenträger

Friedensstörer, mnd. plasmēkære*, plasmeker, mnd.?, M.: nhd. Aufrührer, Friedensstörer

Friedensstörer, mnd. vrēdebrēkære*, vrēdebrēkēr, vredebreker, vrēdebrēkēre, vrēderbrēker, vrēdebrēkere, vrēdebrāker, M.: nhd. Friedebrecher, Treubrecher, Friedensstörer, Gewalttäter, Verbrecher

friedensstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensstörung -- jede Friedensstörung, mnd. unlust (2), unlūst?, mnd.?, F., M.: nhd. Nichthören, Unaufmerksamkeit, Lärm, jede Friedensstörung

Friedensstörung, mhd. mengerīe, st. F.: nhd. Friedensstörung, Zwischenträgerei

friedenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedensthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedenstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenstörerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedenstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedenstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedensunterhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friedensurkunde, mhd. suonebrief 21 und häufiger?, st. M.: nhd. Sühnebrief, Friedensurkunde, Urkunde über einen Vergleich, Urkunde über eine Sühne, Vergleichsurkunde

Friedensurkunde, mhd. vridebrief, vritbrief, fridebrief*, fritbrief*, st. M.: nhd. »Friedebrief«, Friedensurkunde, schriftliche Verordnung des Landfriedens

Friedensurkunde, mnd. kr· zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

friedensurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedensvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedensverhältnis, ahd. winiskaf* 11, winiscaf*, winiskaft*, st. F. (i): nhd. Zuneigung, Liebe, Freundschaft, Bündnis, Friedensverhältnis

Friedensverhandlung, mhd. stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge; staltage, sw. M.: nhd. Waffenstillstand, Friedensverhandlung

Friedensverhandlung, mnd. underdēgedinc*, underdegedink, mnd.?, N.: nhd. Friedensverhandlung; vrēdedēgedinge*, vrēdedēdinge, F.: nhd. Friedensverhandlung, Friedensvertrag

Friedensverhandlungen -- in Friedensverhandlungen eintreten, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

friedensverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedensvermittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensvertrag -- Friedensvertrag bestätigen, mnd. kr· zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

Friedensvertrag -- vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels, mnd. kōpmannesvrēde*, kōpmansvrēde, M.: nhd. Kaufmannsfriede, vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels

Friedensvertrag, an. tryg-ð (2), st. F. (ō) Pl.: nhd. Treueschwur, Friedensvertrag

Friedensvertrag, ae. fri-þ-u-wǣr, fri-þ-o-wǣr, st. F. (ō): nhd. Friedensschluss, Friedensvertrag

Friedensvertrag, ahd. fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; friduding* 1, st. N. (a): nhd. Vertrag, Übereinkommen, Vergleich, Friedensvertrag

-- einen Friedensvertrag schließen: ahd. winiskaffen* 1, winiscaffen*, sw. V. (1a): nhd. anfreunden, einen Friedensvertrag schließen, verabreden

Friedensvertrag, mhd. stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge

Friedensvertrag, mhd. wāre (1), st. F.: nhd. Vertrag, Friedensvertrag

Friedensvertrag, mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

-- Friedensvertrag eingehen: mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Friedensvertrag, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdedēgedinge*, vrēdedēdinge, F.: nhd. Friedensverhandlung, Friedensvertrag; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- Urkunde über Friedensvertrag: mnd. vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

friedensvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedensvertrages -- Bestätigung eines Friedensvertrages, mnd. kr· zeküssinge, kruzekussinge, kr· zküssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages

Friedenswahrung, mhd. vridesame, vritsame, fridesame*, fritsame*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit, Friede, Friedenswahrung

Friedenswarte, ahd. friduwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Friedenswarte«, Friedensburg

Friedensweber, ae. fri-þ-u-wė-b-b-a, fri-þ-o-wė-b-b-a, sw. M. (n): nhd. »Friedensweber«, Friedensstifter

Friedensweberin, ae. fri-þ-u-wė-b-b-e, fri-þ-o-wė-b-b-e, sw. M. (n): nhd. »Friedensweberin«, Friedensstifterin, Königin

friedensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenswerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedenswirkung, mnd. vrēdewerkinge, vredewerkinge, F.: nhd. Befriedung des Gerichts, gebotener Gerichtsfriede, Friedenswirkung, Friedensschaffung

friedensworte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedenszeichen, mhd. vridezeichen, vritzeichen, fridezeichen*, fritzeichen*, st. N.: nhd. »Friedezeichen«, Friedenszeichen

friedenszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedenszeit, mhd. vridezīt, vritzīt, fridezīt*, fritzīt*, st. F.: nhd. »Friedezeit«, Friedenszeit

friedenszeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

friedenszeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedenszunge (Pflanze), mnd. ? vrēdelestunge*, vrēdelstunge, mnd.?, F.: nhd. Friedenszunge (Pflanze?)

Friedenszustand, mnd. gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand

Friedenszustand, mnd. vrēdestant, vredestant, M.: nhd. Friedenszustand, Zustand des Friedens, Waffenstillstand, Friede, rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers); vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- in Friedenszustand überführen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

friedenszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedeopfer, mhd. vrideopfer, frideopfer*, st. N.: nhd. »Friedeopfer«, Opfer für den Frieden, Opfergabe für den Frieden

friedeopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedepfahl, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

Friedepfennig, mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

Friedepfennig, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

friedepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedepfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frieder, mhd. vridære*, vrider, fridære*, st. M.: nhd. »Frieder«, Friedensbringer, Friedensstifter, Schützer, Retter

frieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

friederute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friederwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedesäuselnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedesbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedeschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedeschilling, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

friedeschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedeschwert, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

friedeshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedeshofnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedesichernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedeskind, nhd., N.: Kind des Friedens; E.: s. Friede: Kind; L.. Luther

friedeskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedesläufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedesstöhrung, an. ū-spek-t, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Aufruhr, gewalttätiges Verhalten, Friedesstöhrung

friedestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friedestatt, mhd. vridestat, vritstat, fridetsat*, fritstat*, st. F.: nhd. »Friedestatt«, Friedensstätte, Asyl

Friedestein, mhd. vridestein, vritstein, fridestein*, fridstein*, st. M.: nhd. »Friedestein«, Grenzstein

Friedestein, mnd. vrēdestēn, vrēdestēin, M.: nhd. »Friedestein«, Grenzstein

friedestörend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedesühne -- Buße für Friedesühne zahlen, afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

Friedesühne -- eine Friedesühne schließen, afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

friedeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedesziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Friedetag, mhd. vridetac, vrittac, fridetac*, frittac*, st. M.: nhd. »Friedetag«, Friede, Gottesfriede; vridetage, vrittage, fridetage*, frittage*, sw. M.: nhd. »Friedetag«, Friede, Gottesfriede

Friedetag, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

friedetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedetage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedetagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedewald, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friedewein, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

friedewein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedewein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedezeichen, mhd. vridezeichen, vritzeichen, fridezeichen*, fritzeichen*, st. N.: nhd. »Friedezeichen«, Friedenszeichen

Friedezeichen, mnd. vrēdetēken, vrēdetēiken, N.: nhd. »Friedezeichen«, Zeichen des Friedens

Friedezeit, mhd. vridezīt, vritzīt, fridezīt*, fritzīt*, st. F.: nhd. »Friedezeit«, Friedenszeit

friedezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfertig, germ. *spaka- (1), *spakaz, germ.?, Adj.: nhd. weise, klug, besonnen (Adj.), friedfertig

friedfertig, got. ga-waír-þ-eig-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. friedfertig, friedlich; *waír-þ-eig-s?, Adj. (a): nhd. friedfertig, friedlich

friedfertig, an. rō-r, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, friedfertig; spak-r, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), friedfertig, zahm

friedfertig, ae. fri-þ-geor-n, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig

friedfertig, ahd. 2zumftīg* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, friedlich, friedfertig; fridumahhīg* 1, fridumachīg*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig; fridusam* 5, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, ruhig; rāwogern* 1, Adj.: nhd. ruhig, ruheliebend, friedfertig; sippisam* 1, Adj.: nhd. friedfertig; unbalawīg* 1, Adj.: nhd. unschuldig, friedfertig

friedfertig, mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; süenlīche, suonlīche, Adv.: nhd. versöhnlich, friedfertig

friedfertig, mhd. vertracsam, fertracsam*, Adj.: nhd. »vertragsam«, verträglich, duldsam, friedfertig; vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt; vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; vridesam, vridsam, vritsam, fridesam*, fridsam*, fritsam*, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich, friedfertig, ruhig, sicher; vridesamlich, vritsamlich, fridesamlich*, fritsamlich*, Adj.: nhd. »friedsamlich«, friedlich, friedfertig, ruhig

friedfertig, mhd. vridesamic, fridesamic*, Adj.: nhd. »friedfertig«

friedfertig, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

friedfertig, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrēdesāmich (1), Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe befindlich, unangefochten; vrēdesāmich (2), Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten; vrēdesāmigen, Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten

friedfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

friedfertige -- friedfertige Gesinnung, mnd. vrēdesāmichhēt*, vrēdesāmichhēit*, vrēdesāmichēt, vrēdesāmichēit, vredesammicheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friedlichkeit, friedfertige Gesinnung, Ruhe

friedfertiger -- friedfertiger Mensch, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Friedfertiger, ahd. 6zumftiling* 1, st. M. (a): nhd. friedlicher Mensch, Friedfertiger

Friedfertigkeit, ahd. fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag

Friedfertigkeit, mhd. vridebære (2), vritbære, fridebære*, fritbære*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit; vridelicheit, vridelichheit*, vridelichkeit, fridelichkeit*, fridelicheit*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit, Einfriedung, Schonung; vridesame, vritsame, fridesame*, fritsame*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit, Friede, Friedenswahrung; vridesamicheit*, vridesamikeit, vridesamkeit, fridesamicheit*, fridesamikeit*, fridesamkeit*, st. F.: nhd. »Friedsamkeit«, Friedfertigkeit

Friedfertigkeit, mnd. vrēdesam (2), N.: nhd. Friedfertigkeit, friedliches Verhalten, Ruhe, Sicherheit; vrēdesamhēt, vrēdesamhēit, vredesamheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friede, Ruhe, friedliche Absicht; vrēdesāmichhēt*, vrēdesāmichhēit*, vrēdesāmichēt, vrēdesāmichēit, vredesammicheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friedlichkeit, friedfertige Gesinnung, Ruhe

friedfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfluchtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedfürst, nhd., M.: nhd. ; Hw.. s. Friedefürst; L.: DW Luther (s. Friedefürst)

friedgaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgebieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgebotsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgebotssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgegilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeisel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeluebdebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeneigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhagbeschrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhagrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedhauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedheischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedhof, ae. līc-bur-g, F. (kons.): nhd. »Leichenburg«, Friedhof

Friedhof, ahd. frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte; grabastat* 1, st. F. (i): nhd. »Grabstätte«, Friedhof; līhhof 5, st. M. (a): nhd. »Leichhof«, Friedhof, Begräbnisplatz

Friedhof, mhd. gotesacker, st. M.: nhd. »Gottesacker«, Friedhof; kirchhof, kirechhof, kirchof, st. M.: nhd. Kirchhof, Friedhof

Friedhof, mhd. līchhof, līchof, st. M.: nhd. »Leichhof«, Friedhof, Gottesacker

Friedhof, mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof; vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof; zimitiere, st. F.: nhd. Friedhof

friedhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhofgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhoflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhofmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedhofs -- Entweihung des Friedhofs, afries. ho-f-slach 1, M.: nhd. »Hofschlag«, Entweihung des Friedhofs

friedholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedig, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedklausel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkogge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkongress, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedkuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedlein, mhd. vridelīn, fridelīn*, st. N.: nhd. »Friedlein«, Friedensstifter, Zufriedenheit

friedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlich -- friedlich beilegen, mhd. nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen

friedlich -- friedlich leben, mhd. vrideleben* (1)**, frideleben***, V.: nhd. »friedlich leben« -- friedlich beilegen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

friedlich -- friedlich machen, got. *waír-þ-n-an?, sw. V. (4): nhd. friedlich machen, sich versöhnen

friedlich -- friedlich vergleichen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

friedlich sein (V.), got. *waír-þ-jan?, sw. V. (1): nhd. friedlich sein (V.)

friedlich, idg. *prāi-, *prəi-, *prī-, (*pri-), V., Adj.: nhd. gern haben, schonen, lieben, friedlich, froh

friedlich, germ. *sŭ̆ti-, *sŭ̆tiz, germ.?, Adj.: nhd. friedlich, angenehm

friedlich, got. ga-waír-þ-eig-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. friedfertig, friedlich; *waír-þ-eig-s?, Adj. (a): nhd. friedfertig, friedlich

friedlich, an. frī-ð-r, Adj.: nhd. hübsch, friedlich, sicher, geschont; kyr-r, kvir-r, Adj.: nhd. ruhig, friedlich; kyr-r-lāt-r, Adj.: nhd. ruhig, von ruhigem Wesen, friedlich; rō-r, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, friedfertig

friedlich, ae. fri-þ-geor-n, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig; ge-mō-d (2), Adj.: nhd. einmütig, harmonisch, friedlich; ge-si-b-sum, Adj.: nhd. friedliebend, friedlich, freundlich; ge-sōm (1), Adj.: nhd. einstimmig, friedlich, freundlich; si-b-lic, Adj.: nhd. friedlich, einträchtig, verwandt; si-b-sum, Adj.: nhd. friedliebend, friedlich, freundlich; si-b-sum-lic, Adj.: nhd. friedlich; s-mol-t (2), Adj.: nhd. mild, still, friedlich, ruhig, sanft; *sōm (1), Adj.: nhd. angenehm, friedlich, freundlich; s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. still, ruhig, beständig, sanft, friedlich, heimlich

friedlich, afries. *fre-th-o-lik, Adj.: nhd. friedlich

friedlich, as. fag-ar 23, Adj.: nhd. schön, anmutig, friedlich, geziemend; *fri-th-u-sam?, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich; fri-th-u-sam-o* 1, Adv.: nhd. »friedsam«, friedlich

friedlich, ahd. 2zumftīg* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, friedlich, friedfertig; fridumahhīg* 1, fridumachīg*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig; fridusam* 5, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, ruhig; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; mandwāri* 3, Adj.: nhd. sanftmütig, gutmütig, friedlich; ungigruozit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegrüßt«, unerregt, ruhig, friedlich

friedlich, mhd. guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig

friedlich, mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und

Schutz dienend, geschützt; vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; vridesam, vridsam, vritsam, fridesam*, fridsam*, fritsam*, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich, friedfertig, ruhig, sicher; vridesamlich, vritsamlich, fridesamlich*, fritsamlich*, Adj.: nhd. »friedsamlich«, friedlich, friedfertig, ruhig; vridiclich***, vrideclich***, fridiclich***, frideclich***, Adj.: nhd. friedlich; vridiclīche* 1, vrideclīche, fridīclīche*, frideclīche*, Adv.: nhd. friedlich, unangefochten; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

friedlich, mnd. ? gepeiset*, gepeyset, gepeyst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Friede geschlossen, friedlich?, versöhnt?

friedlich, mnd. pāsīvelīk***, Adj.: nhd. friedlich, unbehelligt; pāsīvelīken, Adv.: nhd. friedlich, unbehelligt; peiselīk*, mnd.?, Adj.: nhd. friedlich; rastelīk, rastlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; restich, Adj.: nhd. ruhig, friedlich; rostelīk, rostlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīke, rostlīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīken, rostlīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rōlīk, rūwelīk, rūwelk, rūhilich, rūelīk, rūelich, rūlīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch); rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rūwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesāmelīk, rūsamlīk, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmelīke*, rūsamlīke, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmelīken, rouwsāmelīken, rousāmelīken, rovsāmelīken, rowsāmelīken, rūsāmelīken, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmich, rouwsāmich, rūwesammech, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwesāmigen, rouwsāmigen, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich; rustelīken, rustelīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden; rustich (2), Adj.: nhd. ruhig, friedlich, zufrieden; rustlīken, rustlīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden

friedlich, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

-- friedlich miteinander auskommen: mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

friedlich, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīk, vrēdesāmlīk, freedsāmlīk, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrēdesāmich (1), Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe befindlich, unangefochten; vrēdesāmich (2), Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten; vrēdesāmigen, Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

-- friedlich beilegen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- friedlich gesinnt: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

friedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

friedlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

friedliche -- friedliche Absicht, mnd. vrēdesamhēt, vrēdesamhēit, vredesamheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friede, Ruhe, friedliche Absicht

friedliche -- friedliche Lösung, mnd. vrēdeschop, vridschop, F.: nhd. friedliche Lösung, gütliche Einigung

friedlichen -- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang, mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

friedlichen -- zu friedlichen Vergleichen geneigt, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

friedlicher -- friedlicher Mann, ahd. friduman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer, Friedensstifter, friedlicher Mann

friedlicher -- friedlicher Mensch, ahd. 6zumftiling* 1, st. M. (a): nhd. friedlicher Mensch, Friedfertiger

friedlicher -- friedlicher Zustand, mnd. vrēdichhēt*, vrēdichēt, F.: nhd. friedlicher Zustand, Friede

friedlicher -- in friedlicher Absicht, mhd. vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

friedlicher -- zu friedlicher Lösung bringen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

friedlicher Mensch (als Spottwort), mnd. vrēdemākære*, vrēdemāker, vredemaker, M.: nhd. »Friedemacher«, Friedensstifter, friedlicher Mensch (als Spottwort)

friedliches -- friedliches gesichertes Leben, mhd. videleben (2), vritleben, frideleben*, fritleben*, st. N.: nhd. friedliches gesichertes Leben, Leben in Frieden

friedliches -- friedliches Verhalten, mnd. vrēdesam (2), N.: nhd. Friedfertigkeit, friedliches Verhalten, Ruhe, Sicherheit

Friedlichkeit, afries. fre-th-o-lik-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Friede, Friedlichkeit

Friedlichkeit, mnd. vrēdelichēt, vrēdelichēit, F.: nhd. »Friedlichkeit«, Friede, Dank

Friedlichkeit, mnd. vrēdesāmichhēt*, vrēdesāmichhēit*, vrēdesāmichēt, vrēdesāmichēit, vredesammicheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friedlichkeit, friedfertige Gesinnung, Ruhe

friedlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedliebend, ae. ge-si-b-sum, Adj.: nhd. friedliebend, friedlich, freundlich; si-b-sum, Adj.: nhd. friedliebend, friedlich, freundlich

friedliebend, mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt; vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher

friedliebend, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

friedliebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedlimacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlos -- friedlos erklären, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

friedlos, an. fri-ð-lau-s-s, Adj.: nhd. friedlos, geächtet; ūt-læg-r, Adj.: nhd. verbannt, vogelfrei, geächtet, friedlos

-- Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter: an. bæs-ing-r, st. M. (a): nhd. Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter

friedlos, ae. fri-þ-léa-s, fri-þ-u-léa-s, fréo-þ-léa-s, fréo-þ-u-léa-s, Adj.: nhd. friedlos, geächtet

friedlos, afries. frēt-e 1, Adj.: nhd. friedlos, geächtet, vogelfrei; fre-th-o-lâ-s 24, Adj.: nhd. friedlos, bußlos, geächtet

-- friedlos legen: afries. ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen

friedlos, as. *fri-th-u-lô-s?, Adj.: nhd. friedlos

friedlos, mhd. vridelōs, vritlōs, fridelōs*, fritlōs*, Adj.: nhd. friedlos, aus dem Frieden gesetzt, geächtet, vogelfrei

friedlos, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend; wrēkelōs*, wrekelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »rachelos«, friedlos, schutzlos

-- friedlos erklären: mnd. vēmen*** (2), sw. V.: nhd. friedlos erklären, ächten

-- friedlos gelegt: mnd. vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

-- friedlos legen: mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- friedlos machen: mnd. vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären: mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

-- für friedlos erklären: mnd. vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen

friedlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedlosbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedloser -- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)

Friedloser, ae. nī-þ-ing, st. M. (a): nhd. »Neiding«, Verbrecher, Friedloser

Friedloser, afries. frēt-a 8, sw. M. (n): nhd. Friedloser, Geächteter, Verwegener

Friedloser, anfrk. war-g* 1, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Würger, Wolf (M.) (1), Friedloser

Friedloserklärung, mnd. vörvēminge*, vorvēminge, vorveiminge, F.: nhd. Verfemung, Femeurteil, Friedloserklärung; vörvestinge*, vorvestinge, F.: nhd. Festigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekräftigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfestung, Ächtung, Friedloserklärung; vrēdelōs (2), vredelōs, vrēdelōst, N.: nhd. Friedloserklärung, Ächtung; vrēdelōslegginge, vredelōslegginge, F.: nhd. Friedloslegung, Friedloserklärung, Ächtung; vrēdelosschap, vrēdelōschap, F.: nhd. Friedloserklärung, Ächtung

-- Buch zur Eintragung der Friedloserklärung: mnd. vēmebōk, veimebōk, vhembogk, N.: nhd. »Femebuch«, Buch zur Eintragung der Friedloserklärung

friedlosheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedlosigkeit -- Urteil auf Friedlosigkeit, mnd. manhellismāl, manhellismael, N.: nhd. »Mannhelsmal«, Urteil auf Friedlosigkeit

Friedlosigkeit -- volle unsühnbare Friedlosigkeit, mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

Friedlosigkeit, afries. fre-th-o-lâ-s-hê-d* 1 und häufiger?, fer-d-lô-s-hê-d, st. F. (i): nhd. Friedlosigkeit

Friedlosigkeit, ahd. unfridu 5, st. M. (u): nhd. Unfriede, Friedlosigkeit, Not, Aufruhr, Zwietracht

Friedlosigkeit, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

-- Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht: mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

Friedloslegung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vrēdelōslegginge, vredelōslegginge, F.: nhd. Friedloslegung, Friedloserklärung, Ächtung

friedloslegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedlosmachung, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

friedlost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

friednehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friednehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedopfer, nhd., N.: nhd. Opfer für Frieden; I.. Lüs.:: E.: s. Friede: OpferL.. Luther

friedopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedpfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedreich, mhd. vriderīche, mhd.?, Adj.: nhd. »friedreich«, friedensreich, friedvoll, sicher

friedreich, mnd. vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend; vrēderīk, vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend

friedreich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

friedreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedrich -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

friedrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsam, as. *fri-th-u-sam?, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich; fri-th-u-sam-o* 1, Adv.: nhd. »friedsam«, friedlich

friedsam, mhd. vridesam, vridsam, vritsam, fridesam*, fridsam*, fritsam*, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich, friedfertig, ruhig, sicher

friedsam, mnd. beschēdich, beschēdich, bescheidich, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sich zu mäßigen wissend, friedsam

friedsam, mnd. sātich, satich, Adj.: nhd. ruhig, still, friedsam

friedsam, mnd. vördrachlīk*, vordrachlīk, vordrachlik, Adj.: nhd. verträglich, umgänglich, friedsam; vördrachsam*, vordrachsam, Adj.: nhd. verträglich, umgänglich, friedsam; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten

friedsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsam, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

friedsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedsamig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsamigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedsamkeit, mhd. vridesamicheit*, vridesamikeit, vridesamkeit, fridesamicheit*, fridesamikeit*, fridesamkeit*, st. F.: nhd. »Friedsamkeit«, Friedfertigkeit

friedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsamlich, mhd. vridesamlich, vritsamlich, fridesamlich*, fritsamlich*, Adj.: nhd. »friedsamlich«, friedlich, friedfertig, ruhig

friedsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedultiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedsansuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschatzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschlussmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedsgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedshändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

friedstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstandhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstandshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstraktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedtagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedtraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedtraktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Friedung, mhd. vridunge, fridunge*, st. F.: nhd. »Friedung«, Friedensstiftung, Schutz

friedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedungmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedungsmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedversagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedversager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedvoll, mhd. vriderīche, mhd.?, Adj.: nhd. »friedreich«, friedensreich, friedvoll, sicher

friedwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friedwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

friedwirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friedzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

friedzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friedzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefriehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frier, nhd.: nhd. ; L.: DW

frier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frieren -- zum Frieren bringen, mhd. ervrœren, dervrœren, erfrœren*, derfrœren*, sw. V.: nhd. erfrieren machen, erfrieren, zum Frieren bringen

frieren, idg. *gelə-, *gel- (3), Adj., V.: nhd. kalt, frieren; *k̂el- (1), V., Adj.: nhd. frieren, kalt, warm; *kreus-, *krus-, Sb., V.: nhd. Eis, Kruste, Scholle (F.) (1), frieren, schaudern; *preus-, V.: nhd. frieren, brennen

frieren, germ. *fraujan, germ.?, sw. V.: nhd. frieren; *freusan, st. V.: nhd. frieren; *hel-, M.: nhd. frieren; *kalan, st. V.: nhd. kalt sein (V.), frieren

Frieren, germ. *kalma, *kalmōn?, germ.?, Sb.: nhd. Frieren, Kälte

frieren, got. *fri-u-s-an?, st. V. (2): nhd. frieren

frieren, an. frjō-s-a, st. V. (2): nhd. frieren, gefrieren; frost-a, sw. V.: nhd. frieren; frys-t-a, sw. V.: nhd. vor Kälte steif werden, frieren; kal-a, st. V. (6): nhd. frieren, kalt machen

frieren, ae. fréo-s-an, st. V. (2): nhd. frieren; gefréo-s-an, st. V. (2): nhd. frieren

frieren, afries. fro-s-t-ia 1, sw. V. (2): nhd. frieren, erfrieren

frieren, ahd. bifriosan* 1, st. V. (2b): nhd. frieren, zufrieren; friosan* 5, st. V. (2b): nhd. frieren, kalt sein (V.), gefrieren; frōrēn* 1, sw. V. (1a): nhd. erkaltet sein (V.), eingefroren sein (V.), frieren; gifriosan* 8, st. V. (2b): nhd. frieren, gefrieren, erstarren, gerinnen; īsēn 2, sw. V. (3): nhd. »eisen«, frieren, zu Eis werden

frieren, mhd. gevriesen, gefriesen*, st. V.: nhd. gefrieren, festfrieren, frieren; kellen (1), st. V.: nhd. frieren, schlottern

frieren, mhd. vrœren, vrōren, frœren*, frōren*, sw. V.: nhd. »frören«, frieren; vrosten, frosten*, sw. V.: nhd. frieren

frieren, mhd. vriesen (1), vrieren, friesen*, frieren*, st. V.: nhd. frieren, erfrieren, zufrieren

Frieren, mhd. vriesen (2), friesen*, st. N.: nhd. Frieren, Erfrieren, Zufrieren

frieren, mnd. vrēsen (1), vreisen, vreysen, st. V.: nhd. frieren, zufrieren, Frostwetter sein (V.), Frostschauer überlaufen (V.), Fieberschauer überlaufen (V.); winteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wintern«, Winter werden, Winter sein (V.), frieren

frieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

frieren, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frierend, ae. fréo-r-ig, Adj.: nhd. frierend, gefroren, kalt, bange, traurig

frierend, ahd. frostag* 4, Adj.: nhd. »frostig«, kalt, eiskalt, frierend, unfruchtbar

frierend, mhd. gevroren*, gevrorn, gefrorn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefroren«, frierend

frierend, mhd. vrostec, vrostic, frostec*, frostic*, Adj.: nhd. kalt, frostig, frierend, eisig, fröstelnd, schauernd

frierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fries -- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde, an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

Fries, mnd. frīs, fryss, phrieß, F.: nhd. Fries, Gesimsverzierung, Wollstoff

Fries, mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

-- aus Fries gefertigtes Kleidungsstück: mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

fries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fries, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frieschmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friesdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Friese -- im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese, mnd. strantvrēse, M.: nhd. Strandfriese, im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese

Friese, ae. Frēs-a, Frīs-a, Frȳs-a, M., PN: nhd. Friese

Friese, afries. Frēs-a 1 und häufiger?, Frīs-a, sw. M. (n): nhd. Friese

Friese, as. *Frēs-o? (2), sw. M. (n): nhd. Friese

Friese, mhd. Friese, Vriese, sw. M.: nhd. Friese

Friese, mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

friese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

friese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friese, nhd.: nhd. ; L.: DW

friese, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

frieselfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frieselflechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

frieselpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friesen -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

Friesen (M. Pl.), an. Frīs-ir, M. Pl.: nhd. Friesen (M. Pl.)

Friesen, ahd. Fresones 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Friesen; Frieson* 3, Frison*, M. Pl. (n)=PN.: nhd. Friesen

friesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friesenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frieser, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Friesin, afries. Frēs-inne, F.: nhd. Friesin

friesisch, afries. frēs-isk 1 und häufiger?, Adj.: nhd. friesisch

friesisch, mnd. vrēsisch (1), vrēsch, Vrēsch, vreisch, vreysch, vreß, Adj.: nhd. friesisch, aus Friesland stammend, in Friesland gültig; vrēslendisch, Adj.: nhd. friesisch, in Friesland gelegen

friesisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

friesisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesische -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

friesische -- vier große friesische Morgen, afries. pun-d-a-lan-d-es* 1 und häufiger?, pund-e-lan-d-es, Sb.: nhd. vier große friesische Morgen

friesischem -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

friesischen -- Angehöriger des friesischen Stammes, mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

friesischen -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

friesischer -- friesischer Wollstoff, mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

friesischer -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit

ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

friesisches -- friesisches Recht, afries. lan-d-riuch-t 83, lon-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Landrecht, friesisches Recht

Friesland -- Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

Friesland -- Gerichtsrat am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

Friesland -- Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

Friesland -- Schöffe am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

Friesland, ae. Frēs-lan-d, Frīs-lan-d, Frȳs-lan-d, st. N. (a): nhd. Friesland

Friesland, afries. Frēs-lan-d 1 und häufiger?, Frēs-lon-d, st. N. (a): nhd. Friesland

-- Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland: afries. fa-t-t-kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Fettkäufer«, Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland

-- Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland: afries. grand-eren 7, M. Pl.: nhd. Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland

Friesland, as. *Frēs-lan-d?, st. N. (a): nhd. Friesland

Friesland, ahd. *Frieslant?, st. N. (a): nhd. Friesland

Friesland, mnd. Vrēsisch* (3), Vrēsch, Sb.: nhd. Friesland; Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

-- Angehöriger der Adelspartei in Friesland: mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

-- aus Friesland stammend: mnd. vrēsisch (1), vrēsch, Vrēsch, vreisch, vreysch, vreß, Adj.: nhd. friesisch, aus Friesland stammend, in Friesland gültig

-- in Friesland gelegen: mnd. vrēslendisch, Adj.: nhd. friesisch, in Friesland gelegen

-- in Friesland gültig: mnd. vrēsisch (1), vrēsch, Vrēsch, vreisch, vreysch, vreß, Adj.: nhd. friesisch, aus Friesland stammend, in Friesland gültig

friesland, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesländisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

friesrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frieswams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Friesweber, mnd. vrēsemākære* vrēsmāker, M.: nhd. Friesweber, Wollweber

friet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frigga, an. Fri-g-g, st. F. (ō): nhd. Geliebte, Frigga

Frikassee, mnd. hack (2), hacke, mnd.?, N.: nhd. »Hack«, Gehacktes, Frikassee

frillinghausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frisch -- frisch aufgewachsen, mhd. rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig

frisch -- frisch backen, mnd. nīebacken* (1)**, sw. V.: nhd. neu backen, frisch backen

frisch -- frisch entschlossen aufs Spiel setzend, mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.)

frisch -- frisch entschlossen, mhd. verwegenlīche, ferwegenlīche*, Adv.: nhd. »verwegenlich«, frisch entschlossen, vermessen (Adv.), verwegen, wagemutig

frisch -- frisch gebacken, mhd. niuwebacken, nuowebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neubacken«, neu gebacken, frisch gebacken

frisch -- frisch gebacken, mnd. nīebacken (2), nīetbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch gebacken; nīegebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch gebacken

frisch -- frisch geerntet, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

frisch -- frisch gefangen, mnd. nīegevangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch gefangen

frisch -- frisch geschliffen, mhd. niuwesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschliffen«, neu geschliffen, frisch geschliffen

frisch -- frisch geschnitten, mnd. nīegesnēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch geschnitten

frisch -- frisch geschoren, mhd. niubeschoren*, niubeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugeschoren«, frisch geschoren; niuweschoren*, niuweschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschoren«, neu geschoren, frisch geschoren

frisch -- frisch gewaschen, mhd. niuwewaschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewaschen«, neu gewaschen, frisch gewaschen

frisch -- frisch werden, mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); gruonen, sw. V.: nhd. grünen, sprießen, grün werden, frisch werden, grün sein (V.), frisch sein (V.)

frisch -- sich frisch zu etwas entschließen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

frisch ausgepresster ungeklärter Obstsaft (besonders Weinbeeren), mnd. most, M.: nhd. frisch ausgepresster ungeklärter Obstsaft (besonders Weinbeeren)

frisch gefallen (Adj.), mhd. niuwevallen, nūwevallen, niuwefallen*, nūwefallen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neufallen«, neu gefallen (Adj.), frisch gefallen (Adj.)

frisch sein (V.), idg. *u̯eĝē-, V.: nhd. frisch sein (V.), stark sein (V.)

frisch sein (V.), mhd. gruonen, sw. V.: nhd. grünen, sprießen, grün werden, frisch werden, grün sein (V.), frisch sein (V.)

frisch sein (V.), mhd. vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von

frisch, idg. *u̯eĝ-, Adj.: nhd. frisch, stark

frisch, germ. *friska-, *friskaz, Adj.: nhd. ungesalzen, frisch; *wakra-, *wakraz, *wakara-, *wakaraz, Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, wacker, frisch

frisch, got. *frisk-s?, Adj. (a): nhd. frisch

frisch, an. fer-sk-r, Adj.: nhd. frisch; hrā-r, Adj.: nhd. roh, frisch, saftig; hre-s-s, Adj.: nhd. frisch, rasch, munter; þjar-f-r, Adj.: nhd. derb, geschmacklos, ungesäuert, frisch, einfältig; vak-r, Adj.: nhd. wach, frisch, gesund, tüchtig

-- frisch gemähtes Gras: an. ljā (1), F.: nhd. frisch gemähtes Gras

-- frisch machen: an. hre-s-s-a, sw. V. (1): nhd. voranbringen, ausführen, antreiben, frisch machen

frisch, ae. fersc, Adj.: nhd. frisch, ungesalzen; geo-n-g (1), iu-n-g, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, letzte; hā-d-or (1), hǣ-d-or (1), hǣ-d-re (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, frisch, deutlich, laut; níe-w-e, nī-w-e, néo-w-e, Adj. (ja): nhd. neu, frisch, unerhört, unversucht; níe-w-lic, nī-w-lic, Adj.: nhd. neu, frisch; níe-w-līc-e, nī-w-līc-e, Adv.: nhd. neu, frisch, kürzlich, neulich; snel-l, snel, Adj.: nhd. schnell, kühn, frisch, stark, tätig; þeor-f (1), þor-f (1), Adj.: nhd. ungesäuert, frisch

frisch, afries. fersk* 4, Adj.: nhd. frisch; grē-n-e 4, Adj.: nhd. grün, frisch

frisch, as. *frisk?, Adj.: nhd. frisch

frisch, ahd. frisk* 5, frisc, Adj.: nhd. frisch, neu, roh; giruorīg* 3, Adj.: nhd. »rührig«, frisch, blühend; gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel; itaniuwi* 3, itniuwi*, Adj.: nhd. erneuert, aufgefrischt, frisch; kuoli* 5, Adj.: nhd. kühl, kalt, frisch; niuwi* 134, Adj.: nhd. neu, jung, frisch

-- frisch bluten: ahd. niuwibluoten* 1, niubluoten*, sw. V. (1a): nhd. frisch bluten, blutig sein (V.)

frisch, mhd. behagen (2), Adj.: nhd. frisch, freudig, behaglich, stattlich, wohlgefällig

-- frisch gepfropfter Baum: mhd. belzboum, st. M.: nhd. frisch gepfropfter Baum, Pappel

-- frisch machen: mhd. ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern

-- frisch werden: mhd. ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern

frisch, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; grüene (1), grüen, gruon, gruone, grūn, grūne, grōne, gerōne, Adj.: nhd. grün, frisch, kräftig, roh, unreif; grüenlīche, grüenlīchen, Adv.: nhd. grün, frisch; jegerlich, jegærlich, Adj.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; jegerlīche, jegærlīche, Adv.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; junc, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, vergnügt; karsch, Adj.: nhd. »karsch«, munter, frisch; kecke (2), Adv.: nhd. frisch, mutig; keclich, Adj.: nhd. frisch, mutig; keclīche, Adv.: nhd. frisch, mutig

frisch, mhd. munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig; niuwe (2), nūwe, nuowe, Adv.: nhd. neu, frisch, fest, von neuem; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

frisch, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

frisch, mhd. unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen; unvermüet, unfermüet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unermüdet, frisch; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; vrischeclich***, frischechlich***, Adj.: nhd. »frischlich«, frisch, erfrischend; vrischeclīche, frischeclīche*, Adv.: nhd. »frischlich«, frisch, erfrischend; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruote, fruote*, Adv.: nhd. munter, frisch; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wach (1), Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, tapfer; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig; weidelich, Adj.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

frisch, mhd. vrischlich***, frischlich***, Adj.: nhd. »frisch«

frisch, mnd. gr· ne (1), gr· n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig; jüngelīk, Adj.: nhd. gering, jugendlich, frisch, jung; karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

-- Behälter für frisch gefangene Heringe: mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres: mnd. k· levat, kolevat, koylevat, k· lvat, N.: nhd. Kühlfass, Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres

-- frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland: mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

-- Korb für frisch gefangene Heringe: mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

frisch, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

frisch, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

frisch, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dichlīk*** (1), Adj.: nhd. »freimütig«, frisch, mutig; vrīm· dichlīk (2), Adv.: nhd. »freimütig«, frisch, mutig; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar; vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch; wēiderlīk*, weiderlik, mnd.?, Adj.: nhd. schön, stattlich, herrlich, prächtig, lustig, frisch

-- frisch ausgepresster Wermutsaft: mnd. wermōdengrōse*, wormetengrōse, wörmetengrōse, mnd.?, F.: nhd. frisch ausgepresster Wermutsaft

-- frisch drauflos: mnd. vrīken, frighen, Adv.: nhd. frei, unbeschwert, ungehindert, frisch drauflos, ruhig

-- frisch gepflückt: mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

-- frisch machen: mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern; vörgr· nen*, vorgr· nen, vorgronen, sw. V.: nhd. grün machen, frisch machen, beleben, verschönern; vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«, erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden; vörvrischen*, vorvrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, frisch machen, auffrischen, erneuern, frisch werden; vrischēren, sw. V.: nhd. auffrischen, frisch machen

-- frisch werden: mnd. vörverschen*, vorverschen, vorvērschen, sw. V.: nhd. »verfrischen«,

erfrischen, frisch machen, frisch werden, auffrischen, erneuen, erquicken, wieder feucht werden; vörvrischen*, vorvrischen, sw. V.: nhd. erfrischen, frisch machen, auffrischen, erneuern, frisch werden

-- ganz frisch: mnd. verschlīken*, versliken, mnd.?, Adv.: nhd. neuerdings, ganz frisch, eben erst

frisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frisch, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther Luther

frischarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischbekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischbethaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frischblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frischblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frischblut, ahd. niuwibluot* 1, niubluot*, st. N. (a): nhd. »Frischblut«, frisches Blut

frischblutend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frische -- angenehme Frische, ahd. kuolī* 18, kuolīn*, st. F. (ī): nhd. Kühle, Kälte, Frost, angenehme Frische

frische -- frische Luft, mhd. weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft

frische -- frische Rodung, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

frische -- frische Stängel des Rosmarinstrauchs, mnd. rōsmarīnenkrūt*, rōsemarīnenkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs

frische -- frische Tat, mhd. hantgetāt, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf, Tat, Handlung, frische Tat; handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

frische -- frische ungesäuerte Milch, mnd. s· temelk, F.: nhd. »Süßmilch«, frische ungesäuerte Milch

Frische -- Frische verlieren, mnd. salwen, salven, salewen*, saluen, sw. V.: nhd. vergehen, dahinwelken, Frische verlieren, Farbe verliern, beschmutzen, verunreinigen

frische -- im Frühling hergestellte frische Butter, mnd. meibotter*, meybotter, F.: nhd. »Maibutter«, im Frühling hergestellte frische Butter

frische -- Zetergeschrei über eine frische Straftat, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

frische Butter (), mnd. ? baskebotter, mnd.?, F.: nhd. frische Butter (?)

Frische, germ. *kwikwī-, *kwikwīn, *kwiwī-, *kwiwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Lebenskraft, Frische

Frische, mhd. gruose, grūse, st. F.: nhd. junges Gras, Saft, Pflanzensaft, Frische, Jungtriebe, Grüne; kecheit, st. F.: nhd. Keckheit, Frische, Munterkeit, Mut, Tapferkeit

Frische, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam; quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

Frische, mhd. vrische, frische*, st. F.: nhd. Frische, Stärke, Gesundheit, Erneuerung; vrischheit, vrischeit, frischheit*, frischeit*, st. F.: nhd. »Frischheit«, Frische; wackerheit, st. F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit, Frische

Frische, mnd. verschhēt, ferschhēt, verscheit, versheit, vershēt, varscheyt, F.: nhd. Frische; verschichhēt, verschicheit, F.: nhd. Frische; verschlīchēt, verschlicheit, F.: nhd. Frische; vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

-- Frische verlieren: mnd. vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren

frische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frische-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frische-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischem -- Abgaben von frischem Bauland, mhd. riutzehende, sw. M.: nhd. »Reutzehente«, Abgaben von frischem Bauland

frischem -- Einzelhändler mit frischem Hering, mnd. hērincwaschære*, hērincwaschēr, hērincwaschēre, M.: nhd. »Heringwascher«, Einzelhändler mit frischem Hering; hērincweschære*, hērincwescher, M.: nhd. »Heringwäscher«, Einzelhändler mit frischem Hering; hērincwēkære*, hērincwēker, hērincweiker, M.: nhd. »Heringaufweicher«, Einzelhändler mit frischem Hering

frischem -- von frischem, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

frischem -- zu frischem Wasser führen, mnd. börnen (2), sw. V.: nhd. tränken, zum Brunnen führen, zu frischem Wasser führen

Frischen -- Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb, mnd. vrischære*, vrischēre, vrischer, M.: nhd. Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb

frischen, mhd. vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von

frischen, mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern

frischen, mnd. vrischen, sw. V.: nhd. frischen, frish machen, in reines Metall umwandeln

frischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischer -- Ergreifung auf frischer Tat, mhd. handhaft (2), st. F.: nhd. frische Tat, Ergreifung auf frischer Tat, Beweisgegenstand, Diebesgut

frischer -- frischer Wuchs, mhd. gruot (1), gruote, st. M.: nhd. Grünen (N.), Grüne, frischer Wuchs, Trieb

frischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischerdings, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischerneut, nhd.: nhd. ; L.: DW

frisches -- frisches Blut, ahd. niuwibluot* 1, niubluot*, st. N. (a): nhd. »Frischblut«, frisches Blut

frisches -- frisches Gemüse, ahd. smalasāt 15, st. F. (i): nhd. Gemüse, frisches Gemüse, kleine Feldfrüchte

frisches -- frisches Gras, mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft

frisches -- frisches mutiges Wesen, mhd. quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

frisches -- frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer, mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

frisches -- frisches Wasser, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

frisches -- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

frisches -- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

frisches -- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

frischesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frischfeuer -- Eisen wie es aus Frischfeuer kommt, mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt

frischfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frischfleisch, mnd. gr· nevlēsch, gr· nevleisch, N.: nhd. Frischfleisch

Frischfleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

frischgebraut, afries. nī-e-brou-w-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »neugebraut«, frischgebraut

frischgefallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischgemäht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischgemut, mhd. vrischgemuot, frischgemuot*, Adj.: nhd. »frischgemut«, keck

frischgeprest, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischgeschlagene -- frischgeschlagene Butter, ahd. slegibatta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. zu Butter geschlagener Rahm, frischgeschlagene Butter

frischgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frischgestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frischgewagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischgewaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischgrün, mhd. vrischgrüene, frischgrüene*, Adj.: nhd. frischgrün, jugendlich kräftig

Frischhalten -- zum Frischhalten in Salz und Essig legen, mnd. insulten*, insülten, sw. V.: nhd. einsülzen, zum Frischhalten in Salz und Essig legen

frischhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frischheit, mhd. vrischheit, vrischeit, frischheit*, frischeit*, st. F.: nhd. »Frischheit«, Frische

frischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frischheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frischhütte, mnd. verschhütte, verschehütte, F.: nhd. Frischhütte, Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird

frischhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frisching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frischkäse, mhd. ziger, st. M., sw. M., M.: nhd. »Zieger«, Quark, Topfen, Käse, Frischkäse; zigerlīn, st. N.: nhd. »Ziegerlein«, kleiner Zieger, Frischkäse

frischknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischlich, mhd. vrischeclich***, frischechlich***, Adj.: nhd. »frischlich«, frisch, erfrischend; vrischeclīche, frischeclīche*, Adv.: nhd. »frischlich«, frisch, erfrischend

frischlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frischlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frischling -- Frischling als Zinsablieferung, mnd. mōsverschinc, M.: nhd. junges Schwein, Frischling als Zinsablieferung

Frischling..., ahd. friscingaticus* 3, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Frischling..., Ferkel als Tributzahlung

Frischling, as. ferscing-us* 1, fersing-a*, frissing-us*, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Frischling, Jungtier;

fersk-ang* 5, frisk-ing*, st. M. (a): nhd. Frischling, Jungtier

Frischling, ahd. farh* 16, farah*, st. N. (a, iz/az): nhd. Ferkel, Schwein, Frischling; friscinga 5, friskinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Frischling, Opfertier, Sauglamm; friscingum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N. (?): nhd. Frischling, Opfertier; frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling

Frischling, mhd. vrischinc, frischinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier; vrischlinc, frischlinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier

Frischling, mnd. ? vrischinc, M.?: nhd. »Frischling«?, junges Schwein

Frischling, mnd. br· linc, brolink, br· klinc, brōklink, M.: nhd. Brühling, Frischling, halbjähriges oder einjähriges Schwein

Frischling, mnd. verschinc, versching, M.: nhd. Frischling

frischling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischling, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frischlingdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischlinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischlingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischlingzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frischmahlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischmelk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frischmilch -- Käse aus Frischmilch, mnd. s· temelkekēse, M.: nhd. »Süßmilchkäse«, Käse aus Frischmilch; s· temelkeskēse, M.: nhd. »Süßmilchskäse«, Käse aus Frischmilch

frischmilchkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frischpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischrudernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

frischschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frischsein, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

frischstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frischverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frischwasser -- gehegtes Frischwasser, mhd. gehei, geheie, geheige, st. N.: nhd. Hegung, Pflege, gehegter Wald, gehegtes Frischwasser

frischweg, mhd. vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig

frischweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frish -- frish machen, mnd. vrischen, sw. V.: nhd. frischen, frish machen, in reines Metall umwandeln

frisieren, mhd. snatzen, sw. V.: nhd. putzen, frisieren

frisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

frisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frissig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frissigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frisst -- Ratte die Getreide frisst, mnd. kōrnrotte, F.: nhd. »Kornratte«, Ratte die Getreide frisst

Frist -- Frist geben, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

Frist -- gerichtlich bewilligte Frist, mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

Frist -- Hinhalten Frist, mhd. beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung

Frist (Gericht oder Rat oder Parteien), mnd. bespräke (1), F.: nhd. Anspruch, Beschlagnahme, Besprechung, Rücksprache, Frist (Gericht oder Rat oder Parteien)

Frist, germ. *frista-, *fristam, *fresta-, *frestam, st. N. (a): nhd. Frist; *frista-, *fristaz, *fresta-, *frestaz, st. M. (a): nhd. Frist; *fristi-, *fristiz, *fresti-, *frestiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Frist

Frist, an. fre-st, st. N. (a): nhd. Frist, abgegrenzte Zeit, Aufschub; ste-f, st. N. (a): nhd. Frist, Kehrreim

Frist, ae. fier-s-t (1), st. F. (i): nhd. Frist; fri-s-t, fir-s-t, fyr-s-t (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Frist, Zeit, Zeitraum, Weile, Waffenstillstand

Frist, afries. dei 70 und häufiger, dî, st. M. (a): nhd. Tag, Festtag, Lebenstag, Frist; fer-s-t 17, fir-s-t, st. N. (a): nhd. Frist; *te-l (2), Sb.: nhd. Frist

-- eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung: afries. i-d-ing 1 und häufiger?, *ī-deg-inge?, st. F. (ō): nhd. eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung; i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

-- Frist von einem Tag: afries. nacht-fer-s-t 1, F.: nhd. Frist von einem Tag, Nachtfrist

-- Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren: afries. jē-r-ta-l-e 2, iē-r-ta-l-e, jē-r-te-l-e, iē-r-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Jahresfrist, Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren

-- Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden: afries. et-mēl 14, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; et-mēl-de 4, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Frist, as. d-ag-a-thing* 1, st. N. (a): nhd. Frist

Frist, ahd. altinōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Aufschub, Verzug, Frist; dingfrist* 1?, st. M., st. F. (i): nhd. Frist, Gnadenfrist; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; fristen* (2) 1, Inf. subst.=N.: nhd. Frist, Aufschub; stuntwīla* 8, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Weile, Zeit, Frist, Zeitpunkt; tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung

-- jemandem eine Frist geben: ahd. fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten

Frist, mhd. ūfschup, ūfschūp, ūfschoup, st. M.: nhd. Aufschub, Frist, Fristverlängerung, Verzögerung, Bestechung; vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; vristunge, fristunge*, st. F.: nhd. »Fristung«, Aufschub, Frist, Erhaltung, Bewahrung, Schutz; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Frist, mhd. gevrist, gefrist*, st. M.: nhd. Frist

-- Frist eines Jahres: mhd. jāresvrist 59, jāresfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres; jārvrist, jārfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres, Aufschub über Jahr

-- gerichtlich bewilligte Frist: mhd. heisch, st. M.: nhd. Gerichtsforderung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist

Frist, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; termin, st. M., st. N.: nhd. Frist, Grenze

-- Frist geben: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- Frist geben mit: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- kurze Frist: mhd. tagelīn 1, st. N.: nhd. »Täglein«, kleiner Tag, kurze Frist

Frist, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.:

nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist; echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- Frist geben: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- gebührende Frist gewähren: mnd. ? affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

-- gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen: mnd. ēhaftetīt*, echtetīt, F.: nhd. gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen

-- in bestimmter Frist etwas abtun: mnd. affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

Frist, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; hindertoch, M.: nhd. Aufschub, Frist, Verzögerung, Hintertreibung

-- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird: mnd. k˙ ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

-- einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken: mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

-- Frist eines Jahres: mnd. jārverst, F.: nhd. Frist eines Jahres, jährliche Wiederkehr des Todestags

-- Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung: mnd. jārtal, jārtǟl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

-- Frist innerhalb derer ein Recht erlischt: mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

-- Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre: mnd. jārtal, jārtǟl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

-- Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat: mnd. insprāketīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

-- Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil: mnd. k˙ ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

Frist, mnd. mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug; respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt); respīt, respijt, M.: nhd. Aufschub, Frist; richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

-- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben: mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

-- eine Frist verlängern: mnd. prōrogēren, sw. V.: nhd. einen Termin aufschieben, eine Frist verlängern

-- Frist von 24 Stunden: mnd. nachtverst, F.: nhd. »Nachtfrist«, Frist von 24 Stunden

-- Frist von 24 Stunden übersteigend: mnd. ˙ vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

-- Frist von 24 Stunden überstreitig: mnd. ˙ vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig

-- in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch: mnd. lachmāl, lawmal, lōwmal, lōvmal, N.: nhd. in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch

-- nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar: mnd. ˙ verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; ˙ verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

-- Verlängerung einer Frist: mnd. prōrogātie, F.: nhd. »Prorogation«, Aufschub eines Termins, Verlängerung einer Frist

Frist, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach; tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- Frist geben: mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- Zeit und Frist geben: mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

Frist, mnd. verst (1), ferst, vorst, verste, F.: nhd. Frist, Zeitraum, zeitlicher Zwischenraum, Aufschub; vörlenginge*, vorlenginge, F.: nhd. Verlängerung, Hinausschiebung, Verzögerung, Aufschub, Frist; vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit; vristtīt, F.: nhd. Aufschub, Frist; wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

-- Frist geben: mnd. versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

-- Frist von 14 Tagen: mnd. vērteindāge*, vērteyndāge, Pl.: nhd. Frist von 14 Tagen

-- Frist von einem Vierteljahr: mnd. vērndēljārestīt*, vērndēljārstīt F.: nhd. Frist von einem Vierteljahr

-- Frist von vierzehn Tagen: mnd. vērteinnacht, vērteinacht, vērteynnacht, vērteynacht, Pl.: nhd. Frist von vierzehn Tagen, rechtliche Halbmonatsfrist

frist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fristablaufs -- Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

Fristaufschub, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

fristbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fristbegehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fristbegehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fristbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fristbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fristbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fristen (N.), mhd. ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

Fristen (N.), mhd. vristen (2), fristen*, st. N.: nhd. »Fristen« (N.), Aufhalten, Hinhalten, Aufschieben, Verschieben, Abwehren

fristen, afries. fer-s-t-a (2) 2, sw. V. (1): nhd. »fristen«, aufschieben

fristen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

fristen, mhd. ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschīben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen

fristen, mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

fristen, mnd. börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

fristen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

fristen, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vörversten*, vorversten, sw. V.: nhd. »verfristen«, fristen, aufschieben; vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

fristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristen, nhd.: nhd. ; L.: DW#

fristengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristerle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fristerstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fristerstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristfrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristgerechte -- fristgerechte Kündigung, mnd. v· rtōsegginge, F.: nhd. im voraus gegebene Aufkündigung, fristgerechte Kündigung

fristgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fristgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristgewährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fristholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fristigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristito, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fristjahr -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

Fristjahr -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

fristjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fristler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fristlos entlassen (V.), mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

fristmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fristregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fristtag, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

Fristtag, mnd. vristdach*, M.: nhd. »Fristtag«

fristtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fristtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fristung, mhd. vristunge, fristunge*, st. F.: nhd. »Fristung«, Aufschub, Frist, Erhaltung, Bewahrung, Schutz

Fristung, mnd. vristinge, F.: nhd. Aufschub, Fristung, Schonung, Erhaltung, langes Leben

fristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fristung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristverlaengerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fristverlängerung, mhd. ūfschup, ūfschūp, ūfschoup, st. M.: nhd. Aufschub, Frist, Fristverlängerung, Verzögerung, Bestechung; ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

Fristverlängerung, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

fristverlängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fristversäumnis -- durch Fristversäumnis verlieren, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

fristversäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fristweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fristweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fristzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

friszgar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friszgaraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friszinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

friszschaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

frithsocne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frithstow, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frithusibb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fritsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fritsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fritschal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fritschel: diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

fritschenbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

fritschepfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frittbohrer, mnd. forit, N.: nhd. Frittbohrer

fritz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fritzlar -- Metze bei Fritzlar, germ. ? Mattium, lat.-ON: nhd. Metze bei Fritzlar?

fritzsch, nhd., M.: nhd. ; Hw.. s. Fritz; L.: DW Luther

frivol, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol

Fro, mhd. vrō (1), frō*, sw. M.: nhd. »Fro«, Herr

fro, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fro, nhd.: nhd. ; L.: DW

froburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fröd, nhd.: nhd. ; L.: DW

frodanno, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frodfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froehlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froemmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froemmigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froemmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froenling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froenunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froenungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froenungsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froh -- froh machen, germ. *frawjan, sw. V.: nhd. freuen, froh machen

froh -- froh machen, ae. ā-frœ̄f-r-an, ā-frēf-r-an, sw. V. (1): nhd. trösten, froh machen; blī-þ-ian, sw. V.: nhd. froh machen; ge-blī-þ-ian, sw. V.: nhd. froh machen; ge-wyn-sum-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh machen; wyn-sum-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh machen

froh -- froh machen, ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; gifrouwen* 1 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen; giwunnisamōn* 8, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, vergnügt machen; heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.); wunnisamōn* 3, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, frohlocken

froh -- froh machen, mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.); ergeilen, sw. V.: nhd. erfreuen, froh machen, erheitern, sich erfreuen

froh -- froh machen, mhd. meiten, sw. V.: nhd. froh machen; menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen

froh -- froh machen, mnd. vörblīden*, vorblīden, vorbliden, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden, froh machen, erfreuen, fröhlich werden, freuen; vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln; vörvröuwen*, vorvröuwen, vorvrouwen, vorvrauwen, sw. V.: nhd. erfreuen, freuen, froh machen; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

froh -- froh machend, ahd. hugulīh* 3, Adj.: nhd. erfreulich, froh machend

froh -- froh stimmen, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

froh -- froh werden, ae. ge-rōt-s-ian, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden; rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh werden

froh -- froh werden, mhd. ermenden, sw. V.: nhd. froh werden

froh -- froh werden, mnd. vörblīden*, vorblīden, vorbliden, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden, froh machen, erfreuen, fröhlich werden, freuen

froh -- ganz froh, mhd. durchvrō, durchfrō*, Adj.: nhd. froh, ganz froh, überaus froh

froh -- sehr froh, mnd. gōdesvrō, Adj.: nhd. »gottesfroh«, sehr froh

froh -- stolz und froh, mhd. behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagelet*, behagelt, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh

froh -- überaus froh, mhd. durchvrō, durchfrō*, Adj.: nhd. froh, ganz froh, überaus froh

froh sein (V.) über, mhd. balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über

froh sein (V.) über, mhd. menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen

froh sein (V.), idg. *kau-, sw. V.: nhd. froh sein (V.)

froh sein (V.), germ. *kau-, sw. V.: nhd. froh sein (V.)

froh sein (V.), an. hȳ-r-a-st, sw. V. (1): nhd. froh sein (V.), freundlich werden, sich aufhellen

froh sein (V.), ae. ge-gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.)

froh sein (V.), ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern; gifehan 31, st. V. (5): nhd. sich freuen, froh sein (V.); gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; irfrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); mendilōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich freuen, froh sein (V.), spielen

froh sein (V.), mhd. ervröuwen, irvröuwen, revröuwen, erfröuwen*, irfröuwen*, refröuwen*, sw. V.: nhd. erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), beglücken

froh sein (V.), mhd. menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen; rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

froh sein (V.), mnd. schersen, scherten, schertzen*, V.: nhd. scherzen, froh sein (V.), vergnügt sein (V.)

froh sein (V.), mnd. vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

froh, idg. *ku̯ii̯ētos, Adj.: nhd. froh; *prāi-, *prəi-, *prī-, (*pri-), V., Adj.: nhd. gern haben, schonen, lieben, friedlich, froh; *rēd- (1)?, V., Adj.: nhd. aufmuntern, froh

froh, germ. *fagana-, *faganaz, *fagena-, *fagenaz, Adj.: nhd. froh, erfreut; *frawa-, *frawaz, Adj.: nhd. rasch, hurtig, froh; *glada-, *gladaz, Adj.: nhd. glatt, eben (Adj.), flach, schlüpfrig, froh, glänzend; *rōta-, *rōtaz, Adj.: nhd. freudig, froh, fröhlich

froh, got. *fagin-s?, Adj. (a): nhd. froh; *fah-s?, Adj. (a): nhd. fröhlich, froh; *frau-s, Adj. (a): nhd. froh; *gail-s (2), Adj. (a): nhd. froh, fröhlich, üppig; *gla-d-, Adj. (a): nhd. froh, fröhlich; *s-wē-g-n-s?, Adj. (i): nhd. froh, fröhlich; *wiz-n-eig-s?, Adj. (a): nhd. froh

froh, an. blī-ð-r, Adj.: nhd. froh, freundlich, mild, lieblich; feg-in-n, Adj.: nhd. froh; gla-ð-r, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glänzend; glyj-að-r, Adj.: nhd. froh, vergnügt; hȳ-r-r, Adj.: nhd. milde, froh, freundlich, zum Hauswesen passend; kāt-r, Adj.: nhd. froh; tei-t-r, Adj.: nhd. froh, lustig

froh, ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung; blī-þ-e-lic, Adj.: nhd. froh, freundlich, wohlwollend; blī-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. froh, freundlich, wohlwollend; blī-þ-e-mō-d, Adj.: nhd. froh, fröhlich, heiter; fæg-en, fag-en, Adj.: nhd. froh; frí-o (1), fré-o (1), Adj.: nhd. frei, edel, froh; ge-fæg-en, ge-fag-en, Adj.: nhd. froh; ge-lu-s-t-ful-lic, Adj.: nhd. froh; ge-lu-s-t-ful-līc-e, Adv.: nhd. froh, glücklich; geor-n-e, Adv.: nhd. eifrig, verlangend, begierig, ernst, froh; glǣ̆-d (1), Adj.: nhd. glänzend, froh, freundlich, angenehm, lustig; lu-s-t-ful-lic, Adj.: nhd. froh, glücklich; lu-s-t-ful-līc-e, Adv.: nhd. froh, glücklich; lu-s-t-lic, Adj.: nhd. willig, froh; lu-s-t-līc-e, Adv.: nhd. willig, froh; lu-s-t-um, Adj.: nhd. mit Freude, froh; rōt (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, edel; rōt-lic, Adj.: nhd. froh, fröhlich; rōt-līc-e, Adv.: nhd. froh, fröhlich, edel; *tā-t, Adj.: nhd. froh, heiter

froh, afries. *blī-th-e, *blī-th, *blī-d-e, Adj.: nhd. froh; frē 1, frō, Adj.: nhd. froh

froh, as. bl-īth-i 13, bl-īth*, Adj.: nhd. licht, glänzend, heiter, froh, fröhlich; fag-an 1, Adj.: nhd. froh; frâ, frâ-h*, frô*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, zuversichtlich; frô-līk-o* 2, frâ-līk-o*, Adv.: nhd. fröhlich, froh, zuversichtlich; *gla-d?, Adj.: nhd. froh; *tê-t?, Adj.: nhd. froh, anmutig, zart, lieb

froh, ahd. blīdi 30, Adj.: nhd. froh, freudig, heiter, lustig, freundlich; blīdlīh 5, Adj.: nhd. freudig, froh, freundlich; frao 70, frō (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, erfreut, frohlockend; frōmuoti* 1, frawamuoti, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich; frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd; glatamuoti* 1, Adj.: nhd. froh, fröhlich, gutgelaunt; lusto 1, Adv.: nhd. froh, heiter, freudig, unbeschwert; mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig

froh, mhd. anemüetic, Adj.: nhd. »anmutig«, froh; blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīde (3), Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, freundlich; blīdic*, blīdec, Adj.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdiclich, blīdeclich, Adj.: nhd. froh, heiter, fröhlich, freundlich, artig, sittsam; blīdiclīche*, blideclīche, Adv.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; durchvrō, durchfrō*, Adj.: nhd. froh, ganz froh, überaus froh

froh, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig; gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gemende, Adj.: nhd. froh; gevage, gefage*, Adj.: nhd. froh, zufrieden; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hügelich, hüglich, hogelich, Adj.: nhd. erfreulich, freudig, froh, munter, fröhlich

-- froh machen: mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gemeiten (2), sw. V.: nhd. froh machen

-- herzlich froh: mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend

-- von Herzen froh seiend: mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend

froh, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich; lebelīche (1), leblīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; lebenlīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; reinisch, Adj.: nhd. brünstig, froh, stolzgemut; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; riuwelōs, Adj.: nhd. »reuelos«, froh, heiter; rüemic, rüemec, Adj.: nhd. »rühmig«, ruhmredig, prahlerisch, froh, glücklich, jubelnd

froh, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

froh, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vrō (2), frō*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden, heiter; vrō (3), frō*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden; vrōgemuot, frōgemuot*, Adj.: nhd. frohgemut, froh, heiter; vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch; vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend; vrōmuote, frōmuote*, Adj.: nhd. froh; vröudenberende, vroideberende, vrœdenberende, fröudeberende*, froideberende*, frœdenberende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. froh, fröhlich, herrlich; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wolgemuot (2), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, Adj.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgemuote, Adv.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz; ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

-- froh gestimmt: mhd. vröudehaft, vröidehaft, vreudehaft, vröudenhaft, fröudehaft*, fröidehaft*, freudehaft*, fröudenhaft*, Adj.: nhd. Freude habend, froh gestimmt

-- froh machen: mhd. vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit -- nicht froh: mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich

froh, mnd. blīde (2), Adj.: nhd. froh, heiter; blīde (3), Adv.: nhd. froh, heiter; blīdelīk (1), Adj.: nhd. froh, heiter; blīdelīk (2), Adv.: nhd. froh, heiter; blīdelīken, Adv.: nhd. froh, heiter -- froh sein: mnd. blīden***, sw. V.: nhd. freuen, froh sein

froh, mnd. vörblīdet*, vorblīdet, vorblīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. froh, fröhlich; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vröusich, Adj.: nhd. froh, schadenfroh; vrouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfreut, froh, glücklich

froh, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

froh, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frohblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohe -- einem eine frohe Botschaft künden, got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

frohe -- frohe Botschaft bringen, got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

frohe -- frohe Botschaft künden, got. þiu-þ-s-pil-l-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Gutes künden, frohe Botschaft künden, verkündigen

frohe -- frohe Botschaft verkünden, got. waíl-a-spil-l-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. verkünden, erzählen, frohe Botschaft verkünden

frohe -- frohe Botschaft, got. aíw-agg-ēl-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Evangelium, frohe Botschaft; aíw-agg-ēl-jō 49=48, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 49,3a, 139,1): nhd. Evangelium, frohe Botschaft

frohe -- frohe Botschaft, ae. gōd-spel-l, st. N. (ja): nhd. frohe Botschaft, Evangelium

frohe -- frohe Stimmung, mnd. vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erhebung, frohe Stimmung, Freude, Jubel

frohem -- mit frohem Mut, mnd. vrō (2), Adv.: nhd. mit frohem Mut, mit Vergnügen, gern

frohen -- frohen Mutes seiend, mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend; vrōmüetic, frōmüetic*, Adj.: nhd. »frohmütig«, frohen Mutes seiend

froher -- froher Sinn, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

froher -- froher Tag, ae. wyn-dæg, st. M. (a): nhd. froher Tag, Tag des Frohsinns

froherwacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohgefühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohgelaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohgemut, as. frô-mō-d 3, frâ-mō-d, Adj.: nhd. frohgemut; gla-d-mō-d 2, gla-d-mō-d-i*, Adj.: nhd. fröhlich, frohgemut

frohgemut, ahd. frōmuoti* 1, frawamuoti, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich; frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd

frohgemut, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll

frohgemut, mhd. stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut

frohgemut, mhd. vrōgemuot, frōgemuot*, Adj.: nhd. frohgemut, froh, heiter

frohgemut, mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend

frohgemuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohgenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frohgesang, ahd. frōsang 6, frawasang, st. N. (a): nhd. »Frohgesang«, Psalm, Preislied, heiliges Lied, Jubelgesang

Frohgesang, mhd. vrōsanc, frōsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Frohgesang«, Freudengesang, Halleluja, Jubel

frohgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frohheit, as. frô-n-ės-s-i* 1, st. F.? (i?, jō?), st. N. (i)?: nhd. »Frohheit«, Freude, Fröhlichkeit

frohheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohlächelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fröhlich -- fröhlich machen, germ. *gailjan, germ.?, sw. V.: nhd. erfreuen, fröhlich machen

fröhlich -- fröhlich machen, as. bl-īth-s-ian* 1, sw. V. (1): nhd. erfreuen, fröhlich machen

fröhlich -- fröhlich machen, mnd. vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden

fröhlich -- fröhlich springen, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)

fröhlich -- fröhlich werden, mnd. vörblīden*, vorblīden, vorbliden, sw. V.: nhd. erfreuen, froh werden, froh machen, erfreuen, fröhlich werden, freuen; vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden

fröhlich -- fröhlich wie im Mai, mhd. meilich, Adj.: nhd. »mailich«, fröhlich wie im Mai, dem Mai gemäß; meilīchen, Adv.: nhd. fröhlich wie im Mai

fröhlich -- nicht fröhlich, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich; ungelachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lustig, nicht fröhlich, ernst, ernsthaft

fröhlich -- nicht fröhlich, mnd. unblīde*, unblide, mnd.?, Adj.: nhd. nicht fröhlich, traurig

fröhlich -- sehr fröhlich, mhd. übervrœlich, Adj.: nhd. »überfröhlich«, sehr fröhlich; wundervrœlich, Adj.: nhd. »wunderfröhlich«, sehr fröhlich

fröhlich sein (V.), idg. *ghleu-, V.: nhd. fröhlich sein (V.), scherzen

fröhlich sein (V.), germ. *bleiþēn, *bleiþǣn, *blīþēn, *blīþǣn, sw. V.: nhd. sich freuen, fröhlich sein (V.); *glu-, V.: nhd. glimmen, fröhlich sein (V.)

fröhlich sein (V.), as. bl-īth-on 2, sw. V. (2): nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen

fröhlich sein (V.), mhd. gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden

fröhlich sein (V.), mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

fröhlich sein (V.), mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

fröhlich sein (V.), mhd. verblīden, ferblīden*, sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen, frohlocken

fröhlich sein (V.), mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt); j· len (1), iolen, sw. V.: nhd. johlen, jubeln, fröhlich sein (V.), vor Freude lärmen

fröhlich sein (V.), mnd. swībelēren, sw. V.: nhd. herumtreiben, fröhlich sein (V.); tāsen, sw. V.: nhd. tosen, ausgelassen sein (V.), fröhlich sein (V.)

fröhlich sein (V.), mnd. vr· līken (2), sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich belustigen; wēlen*

(1), welen, mnd.?, sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), guter Dinge sein (V.), ausgelassen sein (V.)

fröhlich, germ. *bleiþa-, *bleiþaz, *bleiþja-, *bleiþjaz, *blīþa-, *blīþaz, *blīþja-, *blīþjaz, Adj.: nhd. heiter, mild, fröhlich, freundlich; *bleiþalīka-, *bleiþalīkaz, *blīþalīka-, *blīþalīkaz, Adj.: nhd. fröhlich; *gladalīka-, *gladalīkaz, Adj.: nhd. glänzend, fröhlich; *raiba-, *raibaz, *raifa-, *raifaz?, germ.?, Adj.: nhd. fröhlich; *rōta-, *rōtaz, Adj.: nhd. freudig, froh, fröhlich

fröhlich, got. *fah-s?, Adj. (a): nhd. fröhlich, froh; *gail-s (2), Adj. (a): nhd. froh, fröhlich, üppig; *gla-d-, Adj. (a): nhd. froh, fröhlich; hlas* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. heiter, fröhlich, sorgenfrei; *s-wē-g-n-s?, Adj. (i): nhd. froh, fröhlich

-- fröhlich machen: got. gail-jan* 1, sw. V. (1): nhd. fröhlich machen, erfreuen

fröhlich, an. gla-ð-lā-t-r, Adj.: nhd. munter, fröhlich, aufgeräumt; gla-ð-lig-r, Adj.: nhd. fröhlich, aufgeräumt, freudig; gla-ð-r, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glänzend; rei-f-r, Adj.: nhd. munter, fröhlich

fröhlich, ae. blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; blī-þ-e-mō-d, Adj.: nhd. froh, fröhlich, heiter; blī-þ-heort, Adj.: nhd. glücklich, fröhlich, gütig, barmherzig; dríem-e, Adj.: nhd. melodisch, harmonisch, fröhlich; glǣ̆-d-mō-d, Adj.: nhd. fröhlich; rōt (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, edel; rōt-lic, Adj.: nhd. froh, fröhlich; rōt-līc-e, Adv.: nhd. froh, fröhlich, edel; wyn-sum, Adj.: nhd. fröhlich, charmant

-- fröhlich machen: ae. glī-w-ian, sw. V.: nhd. fröhlich machen, Musik spielen

fröhlich, afries. *frō-lik, Adj.: nhd. fröhlich

fröhlich, as. bl-īth-i 13, bl-īth*, Adj.: nhd. licht, glänzend, heiter, froh, fröhlich; bl-īth-līk* 1, Adj.: nhd. heiter, fröhlich; frâ, frâ-h*, frô*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, zuversichtlich; *frô-līk?, Adj.: nhd. fröhlich; frô-līk-o* 2, frâ-līk-o*, Adv.: nhd. fröhlich, froh, zuversichtlich; gêl* 2, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, übermütig; gêl-hert 1, Adj.: nhd. fröhlich, übermütig; gêl-mō-d* 1, Adj.: nhd. fröhlich, übermütig; gêl-mō-d-ig* 1, Adj.: nhd. fröhlich, übermütig; gla-d-mō-d 2, gla-d-mō-d-i*, Adj.: nhd. fröhlich, frohgemut

fröhlich, ahd. frao 70, frō (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, erfreut, frohlockend; frōlīh 12, frawalīh, Adj.: nhd. fröhlich, ergötzlich, heiter, erfreut; frōlīhho* 5, frōlīcho*, frawalīhho, Adv.: nhd. fröhlich, heiter, freudig, entzückt, herrlich; frōmuoti* 1, frawamuoti, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich; frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd; glatamuoti* 1, Adj.: nhd. froh, fröhlich, gutgelaunt; mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; slehtmuot* 1, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; slehtmuoti* 1, Adj.: nhd. fröhlich, heiter

-- fröhlich über: ahd. mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig

-- fröhlich werden: ahd. frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern

fröhlich, mhd. blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīde (3), Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, freundlich; blīdiclich, blīdeclich, Adj.: nhd. froh, heiter, fröhlich, freundlich, artig, sittsam; dāre***, tāre, Adv.: nhd. fröhlich, höflich, passend, gehörig, freundlich, ansehnlich

fröhlich, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig; geillīche, Adv.: nhd. lustig, fröhlich; gelachet***, Adj.: nhd. »gelacht«, lustig, fröhlich, nicht ernst; gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig; gelustelīche, Adv.: nhd. fröhlich, freudig, erfreulich, köstlich; gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hügelich, hüglich, hogelich, Adj.: nhd. erfreulich, freudig, froh, munter, fröhlich; hügelīche, hüglīche, Adv.: nhd. freudig, fröhlich, munter; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

fröhlich, mhd. lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

fröhlich, mhd. schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch; spilende (1), spilnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spielend, leuchtend, strahlend, heiter, fröhlich

fröhlich, mhd. vrō (2), frō*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden, heiter; vrō (3), frō*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden; vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch; vröudenberende, vroideberende, vrœdenberende, fröudeberende*, froideberende*, frœdenberende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. froh, fröhlich, herrlich; vröudenhaft, fröudenhaft*, Adj.: nhd. »freudenhaft«, fröhlich, glücklich, erfreut; vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend; vröudenvar, fröudenfar*, Adj.: nhd. »freudenfarben«, fröhlich; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīchen, weidelīchen, Adv.: nhd. schön, herrlich, prächtig, köstlich, stattlich, fröhlich; wolgemuot (2), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, Adj.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgemuote, Adv.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wünnebære (1), wunnebære, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, lustbringend, lustvoll, Wonne bringend; wünnebære (2), wunnebære, Adv.: nhd. freudig, fröhlich

fröhlich, mnd. blīdich***, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; blīdichlīk***, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; blīdichlīken, Adv.: nhd. fröhlich, heiter

fröhlich, mnd. gemeit, gemeyt, Adj.: nhd. fröhlich, wohlgemut, stolz, stattlich, schön, töricht (Bedeutung örtlich beschränkt); gēmelīk, gemmelīk, gemmelk, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, spaßhaft, mutwillig, wunderlich; h˙ gelīk (2), hogelīk, Adj.: nhd. erfreulich, freundlich, heiter, fröhlich

fröhlich, mnd. lachelīk, lachelik, lachlīk, laechlīk, Adj.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich, fröhlich, zum Lachen geneigt; lachhaftich*, lachaftich, Adj.: nhd. lachhaft, lächerlich, lächelnd, fröhlich; lüstichlīk, Adj.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; lüstichlīke*, lüstichlīk, Adv.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; meiet*, meit, mnd.?, Adj.: nhd. fröhlich, heiter

-- ausgelassen fröhlich: mnd. lustvr˙ līk, Adj.: nhd. ausgelassen fröhlich

fröhlich, mnd. vörblīdet*, vorblīdet, vorblīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. froh, fröhlich; vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden; vr˙ līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr˙ līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr˙ līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vröudich, vroeidich, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, festlich; wolgemeiet*, wolgemeit, mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemeint«, fröhlich, vergnügt, ausgelassen

fröhlich, nhd., Adv.: nhd. fröhlich: freudig: heiter; E.: s. fröhlich (Adj.); E.: s. froh. lich; L.. Luther

fröhlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fröhliche -- fröhliche Bewegung, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

fröhliche -- fröhliche Maienzeit, mnd. lemmertīt, F.: nhd. »Lämmerzeit«, Zeit des Lämmersprungs, fröhliche Maienzeit

fröhliche Schar (F.) (1), ae. wyn-n-weo-r-od, wyn-n-we-r-od, wyn-n-wo-r-od, st. N. (a): nhd. Chor (M.) (1), fröhliche Schar (F.) (1)

fröhliche Stadt (Damaskus), mhd. vröudenburc, fröudenburc*, st. F.: nhd. »Freudenburg«, fröhliche Stadt (Damaskus)

Fröhliche, mhd. geilærinne*, geilerinne, st. F.: nhd. »Geilerin«, Fröhliche

fröhlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fröhlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fröhlicher -- fröhlicher junger Bursche, mnd. sprincinsvelt, M.: nhd. »Springinsfeld«, fröhlicher junger Bursche, Leichtfuß

fröhlicher -- fröhlicher Übermut, mnd. vr˙ lichēt, vr˙ licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

fröhliches -- fröhliches Fest, mnd. h˙ ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h˙ gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

fröhliches -- fröhliches Fest, mnd. vr˙ lichēt, vr˙ licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

fröhliches -- fröhliches Treiben, germ. *drauma-, *draumaz, *draugma-, *draugmaz, st. M. (a): nhd. Jubel, Gesang, fröhliches Treiben, Traum, Trugbild

fröhliches -- fröhliches Treiben, as. bl-īth-sia* 2, st. F. (ō): nhd. Fröhlichkeit, fröhliches Treiben

fröhliches -- fröhliches Wesen, mnd. vr˙ lichēt, vr˙ licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

frohlichisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fröhlichkeit, germ. *fagina-, germ.?, Sb.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; *glada-, *gladam, germ.?, st.

N. (a): nhd. Fröhlichkeit; *glauma-, *glaumaz, st. M. (a): nhd. Fröhlichkeit, Jubel, Freude

Fröhlichkeit, got. hlas-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit

Fröhlichkeit, an. gle-ð-i, sw. F. (īn): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Ergötzung, Spiel; ker-sk-a, sw. F. (n): nhd. Fröhlichkeit, Kurzweil; ker-sk-i, ke-sk-i, sw. F. (īn): nhd. Fröhlichkeit, Munterkeit, Kurzweil, Schnelligkeit

Fröhlichkeit, ae. blī-þ-nės-s, blī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Freude, Fröhlichkeit; blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst; glǣ̆-d (2), st. N. (a): nhd. Fröhlichkeit; glǣ̆-d-nės-s, glǣ̆-d-nės, st. F. (jō): nhd. »Frohnis«, Fröhlichkeit, Freude; wyn-sum-nės-s, wyn-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Lieblichkeit, Liebreiz, Fröhlichkeit

Fröhlichkeit, afries. blī-th-skip 4, blī-d-skip, st. F. (i): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frō-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Fröhlichkeit, Freude

Fröhlichkeit, as. bl-īth-sia* 2, st. F. (ō): nhd. Fröhlichkeit, fröhliches Treiben; drôm 14, st. M. (a): nhd. Treiben (N.), Freude, Fröhlichkeit, Traum; frô-n-ės-s-i* 1, st. F.? (i?, jō?), st. N. (i)?: nhd. »Frohheit«, Freude, Fröhlichkeit

Fröhlichkeit, ahd. frewī* 65, st. F. (ī): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frewida* 26, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Fröhlichkeit, Heiterkeit, Frohlocken; frōmuotī* 1, frawamuotī, st. F. (ī): nhd. Fröhlichkeit; frouwī* 3 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frouwida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Frohsein, Fröhlichkeit, Frohlocken; frouwidī* 1 und häufiger, st. F. (i): nhd. Freude, Fröhlichkeit; frouwilunga* 1, frewilunga*, st. F. (ō): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Frohlocken; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit

Fröhlichkeit, mhd. blīde (1), st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; blīdeschaft, blītschaft, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit; blīdicheit*, blīdekeit, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Anstand, Benehmen; blīschaft, st. F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit

Fröhlichkeit, mhd. gamen, gamel, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; geil (2), st. M., st. N.: nhd. Übermut, Fröhlichkeit, lustiges Wachstum, Wucher, Hode; geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht

Fröhlichkeit, mhd. vrœlicheit, vrœlichheit*, vrœlichkeit, frœlicheit*, frœlichkeit*, st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude; vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit

Fröhlichkeit, mnd. blīdeschop, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit, Vergnügen, Festlichkeit, Gastmahl, Hochzeit; blīdichhēt*, blīdichēt, blīdicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit

Fröhlichkeit, mnd. gamel***, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit; h· gelichēt, h· gelicheit, F.: nhd. Hochstimmung, Fröhlichkeit; hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik

-- in Fröhlichkeit leben: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

-- lärmende Fröhlichkeit: mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend: mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch

Fröhlichkeit, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit

Fröhlichkeit, mnd. vörblīdinge*, vorblīdinge, vorblidinge, F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Jubel; vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

-- Art und Weise der Fröhlichkeit: mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude

-- innere Fröhlichkeit: mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

-- Regel der Fröhlichkeit: mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude

fröhlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fröhlichsein, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

fröhliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohlocken, got. sif-an* 3, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. sich freuen, frohlocken

Frohlocken, got. s-wē-g-n-iþ-a 2, swigniþa*, st. F. (ō): nhd. Jubel, Frohlocken, Freude

frohlocken, got. s-wē-g-n-jan* 4, swignjan, sw. V. (1): nhd. jubeln, triumphieren, frohlocken

frohlocken, an. hvinn-a, sw. V.: nhd. tanzen, frohlocken

frohlocken, ae. hrœ̄-m-an, hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. frohlocken, rühmen

frohlocken, ahd. blīden 17, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freuen, frohlocken; feginōn* 2, sw. V. (2): nhd. frohlocken

frohlocken, ahd. frōēn* 3, sw. V. (3): nhd. frohlocken, jubeln, beglückwünschen

Frohlocken, ahd. frōsprangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Frohlocken, Ausgelassenheit; frouwida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Frohsein, Fröhlichkeit, Frohlocken; frouwilunga* 1, frewilunga*, st. F. (ō): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Frohlocken

Frohlocken, ahd. frewida* 26, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Fröhlichkeit, Heiterkeit, Frohlocken

Frohlocken, ahd. mendī 43, mendīn, st. F. (ī): nhd. Freude, Jubel, Vergnügen, Frohlocken

frohlocken, ahd. menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

frohlocken, ahd. muotsprangōn* 1, sw. V. (2): nhd. frohlocken; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken; wunnisamen* 2, sw. V. (1a): nhd. frohlocken, sich freuen; wunnisamōn* 3, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, frohlocken; wunnisangōn* 5, sw. V. (2): nhd. frohlocken, jauchzen

frohlocken, mhd. jūbilieren, sw. V.: nhd. jubilieren, frohlocken, sich amüsieren, spielen

frohlocken, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

frohlocken, mhd. verblīden, ferblīden*, sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen, frohlocken

frohlocken, mhd. vrōlocken, frōlocken*, sw. V.: nhd. »frohlocken«, jubeln

Frohlocken, mhd. vrōsangen (2), frōsangen*, st. N.: nhd. Freudengesang, Halleluja, Frohlocken

Frohlocken, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

frohlocken, mnd. jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen

frohlocken, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

frohlocken, mnd. vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln; vrōlocken, sw. V.: nhd. frohlocken, jubeln, laute Freude äußern

-- frohlocken machen: mnd. vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln

frohlocken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frohlocken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frohlockend, ae. hrœ̄-m-ig, hrē-m-ig, Adj.: nhd. sich rühmend, frohlockend

frohlockend, ahd. frao 70, frō (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, erfreut, frohlockend

frohlockend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frohlockung, mnd. vrōlockinge, F.: nhd. Frohlockung, Jubel, laute Freude

frohlockung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

frohmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohmurmelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frohmut, mhd. vrōmüeticheit*, vrōmüetecheit, vrōmüetickeit, frōmüeticheit*, frōmüetecheit*, frōmüetickeit*, st. F.: nhd. »Frohmut«, Glück, Gedeihen

frohmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohmüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohmütig, mhd. vrōmüetic, frōmüetic*, Adj.: nhd. »frohmütig«, frohen Mutes seiend

frohmutlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frohnatur, mhd. geilære, st. M.: nhd. lustiger Mensch, Frohnatur

frohnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnbann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnbannwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnclaudite, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohndienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fröhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frohne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fröhnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fröhnerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fröhnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnfaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohngarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohngebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohngeisterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohngewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohngewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnhube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frohnhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frohnis, ae. glǣ̆-d-nės-s, glǣ̆-d-nės, st. F. (jō): nhd. »Frohnis«, Fröhlichkeit, Freude

frohnkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frohnknecht, mnd. angestman, M.: nhd. »Angstmann«, Henker, Scharfrichter, Frohnknecht

frohnknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frohnleichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frohnleichnamstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnleute, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fröhnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnpferd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohntagwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohntanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohntheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fröhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frohnwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnwalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frohnwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohnweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohnwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frohnzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohsangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frohsein, ahd. frouwida* 4 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Frohsein, Fröhlichkeit, Frohlocken

frohsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frohsinn, mhd. gemuotheit, st. F.: nhd. Gemüt, Frohsinn, Vergnügen, Kühnheit; hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

Frohsinn, mhd. vrōmuot, frōmuot*, st. M.: nhd. »Fromut«, Frohsinn; vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung; vröudechīn, st. N.: nhd. »Freudchen«, Frohsinn; vröudenmuot, vröudenmūt, fröudenmuot*, fröudenmūt*, st. M.: nhd. »Freudenmut«, Frohsinn, Freude

Frohsinn, mnd. gēmelīchēt, gēmelīcheit, F.: nhd. Frohsinn, Lustigkeit, Scherz, Spaß, Mutwille

frohsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frohsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frohsinns -- Tag des Frohsinns, ae. wyn-dæg, st. M. (a): nhd. froher Tag, Tag des Frohsinns

frohumkränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frohverwegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frolinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frolocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fromdolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fromm -- sehr fromm, mnd. gōtgōt?, mnd.?, Adj.: nhd. sehr fromm, sehr gottesfürchtig?; gruntvrōme*, gruntvrom, Adj.: nhd. sehr fromm

fromm -- vollendet fromm, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

fromm sein (V.), mnd. gotminnen***, sw. V.: nhd. Gott lieben, fromm sein (V.)

fromm, got. ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig; ga-gu-d-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. fromm, gottesfürchtig; *gu-d-a-ba, Adv.: nhd. fromm

-- fromm verehren: got. bar-usn-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. fromm verehren, verehren, kindlich ehren

fromm, an. mil-d-r, Adj.: nhd. freigebig, gnädig, fromm

fromm, ae. ǣ-fæst, ǣw-fæst, Adj.: nhd. fromm, religiös, rechtschaffen; ǣ-fæst-lic, Adj.: nhd. gesetzestreu, fromm, religiös; ǣ-fæst-līc-e, Adv.: nhd. gesetzestreu, fromm, religiös; ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll; ār-fæst-lic, Adj.: nhd. fromm; ār-fæst-līc-e, Adj.: nhd. fromm; ār-weor-þ, Adj.: nhd. ehrbar, fromm; fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; go-d-fyrh-t, Adj.: nhd. gottesfürchtig, fromm

fromm, afries. sēl-ich 2, sīl-ich, sāl-ich, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich verstorben

fromm, anfrk. guod (2) 20, guot, Adj.: nhd. gut, gütig, fromm

fromm, as. and-hê-t-i 2, ant-hê-t-i, Adj.: nhd. fromm, versprochen, verlobt; fer-ah-t* 16, fer-h-t*, Adj.: nhd. verständig, weise, fromm; *fer-ah-t-līk? 5, *fer-h-t-līk?, Adj.: nhd. verständig, weise, fromm; fer-ah-t-līk-o* 5, fer-h-t-līk-o*, Adv.: nhd. verständig, weise, fromm; sāl-ig 45, sēl-ig*, Adj.: nhd. gut, fromm, selig; sāl-ig-līk* 1, Adj.: nhd. gut, fromm, selig; sāl-ig-līk-o* 3, Adv.: nhd. gut, fromm, selig

fromm, ahd. ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; ēwahaftlīh* 1, ēohaftlīh, Adj.: nhd. fromm, heilig; ēwahaltīg* 3, ēohaltīg*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, fromm; gideht* 2, Adj.: nhd. ergeben (Adj.), fromm; ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; gotadeht* 1?, gotadaht*, Adj.: nhd. gottesfürchtig, fromm, gottergeben; gotadehti* (2) 1?, Adj.: nhd. fromm, gottesfürchtig; gotadehtīgo* 1, Adv.: nhd. fromm, gottesfürchtig, heilig, unantastbar; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm; heilag 349?, heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, fromm, heilbringend, zum Heil bestimmt

-- fromm Lebender: ahd. himiluobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Himmelsüber«, Gottesverehrer, fromm Lebender, dem Himmlischen Zugewandter

fromm, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; durchnehte* (2), durnehte, durnahte, durnohte, durchnohte, Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, völlig, tadellos, untadelig, treu, beständig, fest, bieder, fromm, aufrichtig; durchnehtic* (2), durnehtic, durnahtic, Adv.: nhd. vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel; ēwehaftlīche*, ēhaftlīche, ēhaftlīch, Adv.: nhd. rechtmäßig, fromm, heilig

fromm, mhd. geistlich, geislich, Adj.: nhd. geistlich, fromm, geistig, geistartig, unkörperlich, gasförmig; geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; geistlīchen (2), Adv.: nhd. geistlich, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; gotdræhtic*, gotdræhtec, Adj.: nhd. fromm; gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur; heilic (1), heilec, hēlic, Adj.: nhd. heilig, heilbringend, gesegnet, geweiht, fromm; heiliclich, heileclich, hēleclich, Adj.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig; heiliclīche, heileclīche, hēleclīche, Adv.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig

fromm, mhd. gotdæhtic*, gotedæhtic, gotdæhtic, gotdæhtec, Adj.: nhd. »gottesfürchtig, fromm«

fromm, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

fromm, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; tügelich, tugelich, tüglich, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, brauchbar, fleißig, fromm; tügelīche*, tugelīche, tuglīche, tüglīche, Adv.: nhd. »tauglich«, tüchtig, fleißig, fromm

fromm, mhd. üebic, Adj.: nhd. fromm, streng, enthaltsam, asketisch; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

fromm, mnd. anedechtich* (1), andechtich, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtich* (2), andechtich, andechtigen, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtigen, Adv.: nhd. eingedenk, andächtig, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm

fromm, mnd. gesālich***, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich; gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm; gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gōdebrūkelīk, godebrukelik, Adj.: nhd. fromm, gottesfürchtig; g· delīk, göddelīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, andächtig, Gott geweiht; gōdel· vich, gōdelövich, Adj.: nhd. gläubig, fromm; gōdel· visch, Adj.: nhd. gläubig, fromm; gotdēnstich, godenstich, goddenstich, Adj.: nhd. Gott dienend, fromm; götlīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; götlīke, Adv.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; gotminnent*, gotminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gottliebend, fromm; gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht; innichlīken, innichliken, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; innigen, innige, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig

fromm, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, geneigt, freigebig, freundlich, barmherzig, fromm; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rechtdänich, rehtdänich, rechtdōnich, Adj.: nhd. rechtschaffend, rechthandelnd, fromm, von guter Beschaffenheit seiend; rechtich, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, gerecht, rechtschaffen; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtvērdelīk***, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīke Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīken, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- sehr fromm: mnd. · verhillich, ōverhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

fromm, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

-- fromm machen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

fromm, mnd. vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vromhertich, Adj.: nhd. fromm, gerecht; vr· mich, vrommich, Adj.: nhd. tüchtig, trefflich, fromm

fromm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (fromm bzw. frumm)

fromm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frommböse, nhd.: nhd. ; L.: DW

frömmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (Frömmchen bzw. Frömichen)

fromme -- auf fromme Weise, ahd. ērhaftlīhho* 1, ērhaftlīcho*, Adv.: nhd. auf fromme Weise, auf schonende Weise

fromme -- fromme Ergebenheit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

fromme -- fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

fromme -- fromme Stiftung, got. kaúrban 1, N. (indekl.): nhd. Gabe, fromme Stiftung, Opfer

fromme -- fromme Stiftung, an. prō-vend-a, prō-vent-a, F.: nhd. Pfründe, fromme Stiftung

fromme -- fromme Stiftung, mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

fromme -- Gabe an fromme Stiftungen, mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

Fromme, ahd. fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe

Fromme, mhd. vrum (1), frum*, st. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil; vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck

fromme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fromme bzw. Frommen)

fromme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frömmelei, mhd. crēdischheit, st. F.: nhd. abergläubisches Wesen, Frömmelei

frömmelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frömmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommen -- Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung, mnd. vicārienkōte, vicārienkāte, M.: nhd. Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung

frommen -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

frommen, afries. bat-ia 1, sw. V. (2): nhd. helfen, frommen

frommen, mhd. ersprіezen, st. V.: nhd. »ersprießen«, aufgehen, aufsprießen, frommen

frommen, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

frommen, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

frommen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

Frommen, mnd. vrōme (2), vrāme, vromme, vrōm, frōme*, sw. M., st. M.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Geschäftsgewinn

frommen, mnd. vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

Frommen, mnd. vrōmen* (2), vrōment, N.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Vorteil

frommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frommer -- frommer Mann, mhd. vrumman, vromman, frumman*, fromman*, st. M.: nhd. »Frommmann«, frommer Mann, tüchtiger Mensch

frommer -- frommer Mönch, mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher

frommer -- Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

frommer -- Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, mhd. bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

frommer -- schriftliche Verkündigung frommer Lehren, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Frommer, mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher; gōdesknecht, M.: nhd. Knecht Gottes, Gottesknecht, Frommer; gōdesman, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger; gōdesminsche, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger, Prophet; gōdeswīse, M.: nhd. Frommer, in Gott Weiser (M.) (weiser Mensch)

frommerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frommes -- frommes Geschenk, ahd. birtun* 1, st. F. (i): nhd. frommes Geschenk, Weihegeschenk

frommes -- frommes Werk, mhd. guottāt, guotāt, gūtāt, st. F.: nhd. Stiftung, Geschenk, gutes Werk, frommes Werk, gutes Tun

frommfarbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommfühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frommherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frömmig, mhd. vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken

frömmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frömmigkeit, got. ga-gu-d-ei 12, sw. F. (n): nhd. Frömmigkeit; *gu-d-ei?, sw. F. (n): nhd. Frömmigkeit

Frömmigkeit, an. mil-d-i, F. (īn): nhd. Freigebigkeit, Gnade, Frömmigkeit

Frömmigkeit, ae. ǣ-fæst-nės-s, ǣ-fæst-nės, ǣw-fæst-nės-s, ǣw-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Religion, Frömmigkeit, Mitleid; æf-œ̄s-t-nės-s, æf-œ̄s-t-nės, æf-es-t-nės-s, æf-es-t-nės, st. F. (jō): nhd. Religion, Frömmigkeit; ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; hā-l-ig-nės-s, hā-l-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Heiligkeit, Frömmigkeit, Heiligtum, Reliquie, Himmelskräfte

Frömmigkeit, afries. in-n-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Innigkeit, Frömmigkeit

Frömmigkeit, ahd. gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; gidehti* 1, st. N. (ja): nhd. Gedenken, Frömmigkeit, Kult; gidehtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Frömmigkeit; gidehtnissi*? 1, st. N. (ja)?: nhd. Andacht, Frömmigkeit, Denken; gotadehti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Frömmigkeit, Ergebenheit; gotadehtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Frömmigkeit, Religion, Gottesverehrung; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; skuldignessi* 1?, sculdignessi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignessī* 1?, sculdignessī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignissi* 1?, sculdignissi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignissī* 1?, sculdignissī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignussi* 1?, sculdignussi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignussī* 1?, sculdignussī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit

Frömmigkeit, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen

Frömmigkeit, mhd. geistlichheit*, geistlicheit, geistlichkeit, geistlīchkeit, geistlīcheit, st. F.: nhd. Geistlichkeit, Frömmigkeit, geistlicher Stand, Geistigkeit, Spiritualität; heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

Frömmigkeit, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

Frömmigkeit, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; gotsālichhēt*, gotsālichēt, gotsālicheit, F.: nhd. Gottseligkeit, Frömmigkeit; gotsēlichhēt*, gotsēlichēt, gotsēlicheit, F.: nhd. Gottseligkeit, Frömmigkeit; innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit
-- den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen: mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

Frömmigkeit, mnd. rechthēt, rechtheit, reycheyt, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtsame, Nutzungsrecht an Ländereien; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

Frömmigkeit, mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

Frömmigkeit, mnd. vrōme (3), frame, st. F.: nhd. Frömmigkeit; vromhēt (1), vromheit, vrōmhēt, vrāmhēt, F.: nhd. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Tapferkeit, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Beständigkeit, Frömmigkeit, Tugend; vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

frömmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frommiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Frommkeit bzw. Frumkeit)

frommkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frommklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frömmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Frömmler, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

Frömmler, mnd. sl· kære, sl· ker, M.: nhd. Schleicher, Frömmler, Heuchler

Frömmler, mnd. vr· meke, vr· mke, M.: nhd. Biedermann, Frömmler

frömmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frömmlerin, mnd. hilligenbītærische*, hilligenbītersche, F.: nhd. Frömmlerin, Scheinheilige

frömmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

frommlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frömmling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frommmann, mhd. vrumman, vromman, frumman*, fromman*, st. M.: nhd. »Frommmann«, frommer Mann, tüchtiger Mensch

frommmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frommsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frommvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frommzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fromtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fromut, mhd. vrōmuot, frōmuot*, st. M.: nhd. »Fromut«, Frohsinn

Fron..., ahd. salaricius* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Sal..., Fron..., Herren...

Fron, ae. bœ̄n, bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Anliegen, Dienstverpflichtung, Fron; ge-bœ̄n, ge-bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Dienstverpflichtung, Fron

Fron, ahd. skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis

Fron, mhd. anger (4), enger, st. F., st. M.: nhd. Fron, Zins, Abgabe, beladenener Bauernwagen

Fron, mhd. tagedienest, st. M.: nhd. Tagdienst, Fron

Fron, mhd. vrōn (3), frōn*, st. M.: nhd. »Fron«, Fronbote, Gerichtsbote, Büttel

Fron, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

Fron, mnd. gerichtevrōne, gerichtesvrōne?, M.: nhd. Fron, Fronvogt

Fron, mnd. schērwerk* (1), scherwerk (1), mnd.?, N.: nhd. Fron, Fronarbeit

fron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fron, nhd.: nhd. ; L.: DW

fronabloesungabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronabloesungsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronackergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronaltar, mhd. vrōnaltāre, vrōnaltār, vrōnalter, frōnaltār*, frōnaltāre*, frōnalter*, st. M.: nhd. »Fronaltar«, heiliger Altar, Hochaltar

fronaltar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronamt, mhd. vrōnambehte*, vrōnambet, frōnambehte*, st. N.: nhd. »Fronamt«, Hochamt

fronamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronamter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronanger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronanger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronarbeit, mhd. robāt, robalt, robolt, rowolt, st. F.: nhd. »Robat«, Fronarbeit; robāte, sw. F.: nhd. »Robat«, Fronarbeit

Fronarbeit, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; scharwerc, st. N.: nhd. »Scharwerk«, Fronarbeit; tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann
-- eintägige Fronarbeit: mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde

Fronarbeit, mhd. vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst; vrōntagewan, frōntagewan*, st. M.: nhd. Fronarbeit; wercart, werchart, st. F.: nhd. »Werkart«, Fronarbeit, Frondienst

Fronarbeit, mnd. schārwerk, N.: nhd. »Scharwerk«, Fronarbeit; schērwerk* (1), scherwerk (1), mnd.?, N.: nhd. Fron, Fronarbeit
-- Ableistung der Fronarbeit: mnd. schārwerken*, scharwerkent, N.: nhd. Ableistung der Fronarbeit
-- Fronarbeit leisten: mnd. schārwerken*** (1), V.: nhd. »scharwerken«, Fronarbeit leisten

fronarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronarbeitender, mhd. æhtære (2), st. M.: nhd. Fronarbeitender, Fronschnitter, Höriger

Fronarbeiter, mhd. ehtære* 12, ehter, st. M.: nhd. Fronarbeiter

fronatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronbannwart, mhd. vrōnbanwart 3, st. M.: nhd. Fronbannwart, herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk

fronbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbar, mhd. vrōnbære, vrōnebære, frōnbære*, frōnebære*, Adj.: nhd. »fronbar«, heilig, herrlich; vrōnebære, frōnebære*, Adj.: nhd. »fronbar«, heilig

fronbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbaumgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbotamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronbote -- Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke, mnd. lantb· del, lantbodel, M.: nhd. Büttel, Büttel für das Land, Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke

Fronbote, ahd. weibil* 2, st. M. (a): nhd. Weibel, Gerichtsdiener, Fronbote

Fronbote, mhd. vrōn (3), frōn*, st. M.: nhd. »Fron«, Fronbote, Gerichtsbote, Büttel; vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

Fronbote, mnd. berchknecht, barchknecht, M.: nhd. Bergknappe, Knecht des Bergvogts, Fronbote

Fronbote, mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts; vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

fronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronboten -- Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

fronbotenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbotengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbotenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbotenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbrotrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbrotzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbruehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronbrühl, mhd. vrōnbrüel* 1, vrōnbrüegel, st. M.: nhd. Fronbrühl, herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände

fronbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronchens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronde, mhd. vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst

frönde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frondechant, mhd. vrōnetechan* 1, frōnetechan*, st. M.: nhd. »Frondechant«, Erzdechant, Erzdiakon

frondechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondheisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondholzfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondienerhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondienerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frondienst -- Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten, mnd. plōchvōget*, plōchvāget, M.: nhd. Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten

Frondienst -- eintägiger Frondienst, mhd. tagewerc, tagewerch, st. N.: nhd. Tagwerk, Tagewerk, Fronarbeit, eintägiger Frondienst, Tagelohnarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann

Frondienst -- Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

Frondienst -- Frondienst mit Fuhrwerk, mhd. menine, st. F., sw. F.: nhd. Fuhre, Fuhrwerk, Gespann, Frondienst mit Fuhrwerk

Frondienst -- Frondienst mit Pferdegespann, mhd. rosmenine, st. F.: nhd. »Rossdienst«, Frondienst mit Pferdegespann

Frondienst -- Frondienst mit Rindergespann, mhd. rindermenī, F.: nhd. Frondienst mit Rindergespann; rindermenine, F.: nhd. Frondienst mit Rindergespann

Frondienst -- mit Frondienst belastetes Lehen, mhd. tagewanlēhen, st. N.: nhd. mit Frondienst belastetes Lehen

Frondienst, ahd. nōtwerk* 1, notwerc*, st. N. (a): nhd. »Notwerk«, Abgabe, Zwangsdienst, Frondienst

Frondienst, mhd. herrendienest, st. M.: nhd. Herrendienst, Frondienst

Frondienst, mhd. āhtunge, æhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, feindliche Verfolgung, Frondienst, Verfolgung, Acht (F.) (1); ertagewan, st. M.: nhd. Tagwerk, Frondienst
-- Frondienst in der Höhe eines Tagwerks: mhd. āhtetagewan, st. M.: nhd. Frontag, Frondienst in der Höhe eines Tagwerks
-- Pflügen als Frondienst: mhd. āhtepfluoc*, āhtephluoc, st. M.: nhd. »Achtpflug«, Pflugfronde, Pflügen als Frondienst
-- Schnitter im Frondienst: mhd. āhtesnitære, āhtsniter, st. M.: nhd. Schnitter im Frondienst

Frondienst, mhd. vrōndienest, frōndienest*, st. M.: nhd. Herrendienst, Frondienst; vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut; vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst; vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wercart, werchart, st. F.: nhd. »Werkart«, Fronarbeit, Frondienst
-- Frondienst leisten: mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten
-- Frondienst Leistender: mhd. vrœnedære*, vrœndære, vrœnder, frœndære*, frœnder*, st. M.: nhd. Frondienst Leistender
-- Weinfuhre als Frondienst: mhd. wīnmene, st. F.: nhd. »Weinmene«, Weinfuhre als Frondienst; wīnmenede*, st. F.: nhd. Weinfuhre als Frondienst

Frondienst, mnd. dachdēnst, dāgedēnst, M.: nhd. Tagedienstleistung, Frondienst, Hofdienst; dāgedēnst, M.: nhd. Tagedienstleistung, Frondienst, Hofdienst
-- dem Burgherrn zu leistender Frondienst: mnd. borchdēnst, N.: nhd. »Burgdienst«, dem Burgherrn zu leistender Frondienst, landesherrlicher Frondienst
-- Frondienst der Bauern und Bürger: mnd. būrdēnst, M.: nhd. Dienstpflicht der Bauern und Bürger, Frondienst der Bauern und Bürger
-- landesherrlicher Frondienst: mnd. borchdēnst, N.: nhd. »Burgdienst«, dem Burgherrn zu leistender Frondienst, landesherrlicher Frondienst

Frondienst, mnd. hērendēnst, M.: nhd. Herrendienst, Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, Frondienst
-- Frondienst leisten: mnd. hērendēnsten, sw. V.: nhd. Frondienst leisten

Frondienst, mnd. schatdēnst, M.: nhd. Frondienst

Frondienst, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; vrōndēnst, M.: nhd. Frondienst, Herrendienst, Dienstpflicht; vrōnede*, vrōnde, F.: nhd. Frondienst, Herrendienst

-- Frondienst auferlegen: mnd. unplichtigen*, unplichtegen, mnd.?, sw. V.?: nhd. Frondienst auferlegen; unplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Pflicht verletzen, Pflichtverletzung auflegen, Frondienst auferlegen

frondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frondienste -- Geld als Ablösung der Frondienste, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

Frondienstes -- Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

frondienstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondienstiges -- frondienstiges Land, mhd. vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst

frondienstpflichtiges -- frondienstpflichtiges Land, mhd. vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst

frondienstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frondiensts -- Ablösung des Frondiensts, mnd. dēnstpenninc, M.: nhd. Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, Ablösung des Frondiensts

fronding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondmutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondrescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frondung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frone, mhd. vrōne (1), frōne*, sw. M.: nhd. »Frone«, Gerichtsbote, Büttel

frone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fröne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frone, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frone, nhd.: nhd. ; L.: DW

fronecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

froneinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froneisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronen -- durch den Fronen vor Gericht fordern, mnd. bevrōnen, bevronen, sw. V.: nhd. durch den Fronen vor Gericht fordern, verhaften

fronen -- Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen, mhd. heppenguot, st. N.: nhd. Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen

fronen, mhd. robāten, sw. V.: nhd. fronen

frönen, mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

fronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fronen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fronenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronenamt, mnd. vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

fronenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenbaumgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenfastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fröner, mhd. tagewanære*, tagewaner, tagewener, tagewoner, tauwner, tauner, st. M.: nhd. »Tawaner«, Fröner, Tagelöhner

Fröner, mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder; vrœnlinc, frœnlinc*, st. M.: nhd. »Frönling«, Fröner, Dienstmann

-- Heumacher als Fröner: mhd. vrōnhöuwære*, vrōnhöuwer, frōnhöuwære*, frōnhöuwer*, st. M.: nhd. Heumacher als Fröner

-- Schnitter als Fröner: mhd. vrōnsnittære*, vrōnsnitter, frōnsnittære*, frōnsnitter*, st. M.: nhd. Schnitter als Fröner

froner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronerei, mnd. b· delīe, bodelie, bodelligen, F.: nhd. Büttelei, Wohnung des Büttels, Fronerei, Gefängnis

Fronerei, mnd. hefte (2), hechte, N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Fronerei

fronerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronfahrt, mhd. scharvart, scharfart*, st. F.: nhd. Fronfahrt

fronfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfassion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronfaste, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

Fronfasten, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

Fronfasten: Frohnfasten, nhd., N.. nhd. „Fronfastenn̥̄: Wuatemberfasten; E.: s. Fron: Fasten; L.: Luther

fronfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfastlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronfeste, mhd. vrōnveste, frōnfeste*, st. F.: nhd. »Fronfeste«, öffentliches Gefängnis

fronfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronfischer, mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer; vrōnvischære*, vrōnfischer, frōnfischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer eines Klosters

fronfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfischwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfohlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronfuhre -- Fronfuhre leisten, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

Fronfuhre, mnd. ? pōwstwerk, powstwerk, N.: nhd. Spanndienst, Fuhrdienst, Fronfuhre?

fronfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronfurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongebieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongebreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongehorch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frongeld, mhd. vrōnegelt, frōnegelt*, N.: nhd. »Frongeld«, Staatskasse

frongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeldrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeldsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeldstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeldtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeloete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frongrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frongut, mhd. vrōneguot, frōneguot*, st. N.: nhd. »Frongut«, fiskalisches Gut

Frongut, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

frongut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhalfmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhalfmannschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhalfmannsschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronheuer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronheuer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronheuerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhoefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronhof -- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

Fronhof, ahd. frōnohof 7, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Fiskus, Staatskasse, öffentliche Abgabe?; selihof 1, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Salhof, Residenz

Fronhof, mhd. vrōnehof, frōnehof*, st. M.: nhd. »Fronhof«, Herrenhof, Platz um oder an einer Kirche

Fronhof, mhd. vrōnhof, frōnhof*, st. M.: nhd. Fronhof, Herrenhof, Kirchhof, Kirchplatz

Fronhof, mnd. hof, hōf, hoef, hȫf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Abgabe von einem Fronhof: mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

-- Pachtgeld für einen Fronhof: mnd. hofpenninc, M.: nhd. Zinsgeld für einen Fronhof, Pachtgeld für einen Fronhof

-- Zinsgeld für einen Fronhof: mnd. hofpenninc, M.: nhd. Zinsgeld für einen Fronhof, Pachtgeld für einen Fronhof

fronhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhofacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhofaeckerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronhoferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronhofes -- Inhaber eines Fronhofes, mhd. vrōnmeier, frōnmeier*, st. M.: nhd. »Fronmeier«, Verwalter eines Fronhofes, Inhaber eines Fronhofes
Fronhofes -- Verwalter eines Fronhofes, mhd. vrōnmeier, frōnmeier*, st. M.: nhd. »Fronmeier«, Verwalter eines Fronhofes, Inhaber eines Fronhofes
fronhofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofhalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofsaeckerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofshalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhoftor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronholz, mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald
fronholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronholzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronklaudite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronknecht, mnd. vrōneknecht, M.: nhd. Fronknecht, Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners
fronknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronkreuz, mhd. vrōnkriuze, frōnkriuze*, st. N.: nhd. »Fronkreuz«, Kreuz des Herrn, heiliges Kreuz
fronkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronkupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronlach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronlaiblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronleichnam, mhd. vrōnlīcham, vrōnlīchnam, vrōnlīchname, frōnlīcham*, frōnlīchnam*, frōnlīchname*, sw. M., st. M.: nhd. »Fronleichnam«, Leib des Herrn, Christi Leichnam, Hostie, Eucharistie
Fronleichnam, mnd. hillichlicham***, N.: nhd. »Heiligleichnam«, Fronleichnam; hillichlichnam***, N.: nhd. »Heiligleichnam«, Fronleichnam; hilligenlichnam***, hilligenlīchnam**, N.: nhd. »Heiligenleichnam«, Fronleichnam
Fronleichnam, mnd. vrōnlīcham, N., M.: nhd. »Fronleichnam«, Leichnam Christi
Fronleichnamsfest, mnd. hilligenlichamesfest*, hilligenlīchamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichnamesfest*, hilligenlīchnamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis
Fronleichnamstag, mnd. hilligenlichamesfest*, hilligenlīchamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichnamesfest*, hilligenlīchnamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis
Fronleichnamstag, mnd. sacramentesdach, sacramentsdach, sakermentesdach, sakermentsdach, M.: nhd. Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis
Frönling, mhd. vrœnlinc, frœnlinc*, st. M.: nhd. »Frönling«, Fröner, Dienstmann
fronlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmaehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmarsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmatebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronmeier, mhd. vrōnmeier, frōnmeier*, st. M.: nhd. »Fronmeier«, Verwalter eines Fronhofes, Inhaber eines Fronhofes
fronmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmessbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronmesse, mhd. vrōnemesse 1, frōnemesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt; vrōnmesse, frōnmesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt
fronmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmietmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmuellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronmühle, mhd. vrōnmül*, vrōnmüle, frōnmül*, st. F.: nhd. »Fronmühle«, herrschaftliche Mühle
fronmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronmuttel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronnetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronrecht, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme
fronrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronreitersalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronreut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronsaeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronschalk, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut
fronschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschmelzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschmelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronschnitter, mhd. æhtære (2), st. M.: nhd. Fronarbeitender, Fronschnitter, Höriger
fronschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronschnittern -- Brot das den Fronschnittern zukommt, mhd. ahtebrōt 2, st. N.: nhd. Brot das den Fronschnittern zukommt
fronschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronspeise, mhd. vrōnenspīse, frōnenspīse*, st. F.: nhd. »Fronspeise«, Hostie, Abendmahl; vrōnspīse, frōnspīse*, st. F.: nhd. »Fronspeise«, Hostie, Abendmahl
Fronspielmann, mhd. vrōnespilman 1, frōnespilman*, st. M.: nhd. »Fronspielmann«, Erster der Spielleute, Pantomime
fronspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronspuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronstadel, mhd. vrōnestadel, st. M.: nhd. »Fronstadel«, Herrenscheune
fronstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Front, ae. or-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Quelle, Anfang, Front, Anführer
Front, ahd. ekka* 6 und häufiger?, ecka*, egga*, st. F. (jō): nhd. Schneide, Spitze, Ecke, Rand, Front; gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale; gibili* 3, st. N. (ja): nhd. Giebel (M.) (1), Stirn, Vorderseite, Front
Front, mnd. sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front
Frontag -- Frontag im Schnitt, mhd. snittac, st. M.: nhd. Schnitttag, Frontag im Schnitt
Frontag, mhd. āhtetac, st. M.: nhd. Frontag; āhtetagewan, st. M.: nhd. Frontag, Frondienst in der Höhe eines Tagwerks; bantac, st. M.: nhd. »Banntag«, Frontag
Frontag, mhd. vrōntac, frōntac*, st. M.: nhd. Frontag, Herrentag
frontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frontagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frontanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Frontdienst -- Frontdienst mit Rindergespann, mhd. rinderzuc, st. M.: nhd. Rinderzug, Frontdienst mit Rindergespann
fronte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fronteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frontier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frontierfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frontierstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Frontisch, mhd. vrōntisch, frōntisch*, st. M.: nhd. Frontisch, heiliges Abendmahl
Frontor, mhd. vrōntor, frōntor*, st. N.: nhd. »Frontor«, Tor (N.) des Herrschaftshauses, Tor (N.) des Klosters
frontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
frontracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Frontür, mhd. vrōntür, frōntür*, st. F.: nhd. »Frontür«, herrschaftliche Tür
Fronung, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut; vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst
Fronung, mhd. vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme
Fronung, mnd. vrōninge, voroninge, F.: nhd. Fronung, gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes
fronung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronurfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronvogt, afries. frâ-n-a (2) 150 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Fronvogt, Schulze, Richter, Vertreter des Grafen
Fronvogt, mnd. gerichtesvōget, gerichtesvāget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevōget*, gerichtvōget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevrōne, gerichtesvrōne?, M.: nhd. Fron, Fronvogt
fronvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronwaeltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronwag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronwagen, mhd. scharwagen, st. M.: nhd. Fronwagen
Fronwagen, mnd. dēnstwāgen, M.: nhd. Fronwagen, der im Wagendienst gestellte Wagen (M.)
fronwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fronwald -- Holz aus einem Fronwald, mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald
fronwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fronwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronwasser, mhd. vrōnwazzer, frōnwazzer*, st. N.: nhd. »Fronwasser«, herrschaftliches Fischwasser

fronwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronzeichen, mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

fronzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fronzins, as. frô-n-o-tins* 1, as.?, st. M. (i): nhd. »Fronzins«, Steuer (F.), öffentliche Abgabe

Fronzins, mnd. vrōntins, vrōnetins, M.: nhd. »Fronzins«, Abgabe an den Landesherrn oder die Stadtverwaltung

fronzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fronzollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frörb, nhd.: nhd. ; L.: DW

frörbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frören, mhd. vrœren, vrōren, frœren*, frōren*, sw. V.: nhd. »frören«, frieren

froren, nhd.: nhd. ; L.: DW

frören, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frörer, mhd. vrœrære*, vrœrer, frœrære*, st. M.: nhd. »Frörer«, Fieberfrost

frörer, nhd.: nhd. ; L.: DW

frörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frosch -- Frosch der auf dem Trockenen lebt, mhd. ertvrosch 1, ertfrosch*, st. M., sw. M.: nhd. »Erdfrosch«, Frosch der auf dem Trockenen lebt

Frosch, idg. *guredh-, Sb.: nhd. Frosch, Kröte

Frosch, germ. *frauþō-, *frauþōn?, *frauþa-, *frauþan?, germ.?, Sb.: nhd. Frosch; *fruska-, *fruskaz, *fruþska-, *fruþskaz, st. M. (a): nhd. Frosch; *fruþgō-, *fruþgōn?, *fruþga-, *fruþgan, germ.?, sw. M.: nhd. Frosch; *tuska-, *tuskaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Frosch

Frosch, an. frau-ð-r, st. M. (a): nhd. Frosch; frau-k-i, sw. M. (n): nhd. Frosch; fro-sk-r, st. M. (a): nhd. Frosch; padd-a, sw. F. (n): nhd. Frosch, Kröte

Frosch, ae. for-sc, fro-sc, fro-x, st. M. (a): nhd. Frosch; fro-g-g-a, sw. M. (n): nhd. Frosch; pad-d-e, pad-e, sw. F. (n): nhd. Kröte, Frosch; to-sc-a, to-x-a, sw. M. (n): nhd. Kröte, Frosch; ȳc-e (2), M., sw. F. (n): nhd. Frosch, Kröte

Frosch, ahd. frosk* 31, frosc, st. M. (a): nhd. Frosch, Kröte?
-- kleiner Frosch: ahd. froskilīn* 4, froscilīn*, st. N. (a): nhd. Fröschlein, kleiner Frosch

Frosch, mhd. krete, sw. F., st. F.: nhd. Kröte, Frosch; krot (2), krut, sw. F., st. F.: nhd. »Krot«, Kröte, Frosch; krote, krotte, kröte, krate, krade, krete, sw. F.: nhd. Kröte, Frosch; krötinne, sw. F.: nhd. »Krötin«, Kröte, Frosch

Frosch, mhd. vrosch, frosch*, st. M., sw. M.: nhd. Frosch; wazzervrosch, wazzerfrosch*, st. M.: nhd. Frosch
-- kleiner Frosch: mhd. vröschel, fröschel*, st. N.: nhd. Fröschlein, kleiner Frosch

Frosch, mnd. ūtze, mnd.?, F.: nhd. Kröte, Frosch; vorsch (1), vors, forsch*, M.: nhd. Frosch; vrosch, frosch*, M.: nhd. Frosch

Frosch, mnd. hüppære*, hüpper, hupper, höpper, M.: nhd. Hupfer, Hüpfer, Frosch

Frosch, mnd. padde, pedde, pet, sw. F.: nhd. Kröte, Frosch, eine Lurchart; pogge, poge, pugge, F., M.: nhd. Frosch, Froschlurch, Kröte, sackartiges Behältnis (Bedeutung örtlich beschränkt), Geldbeutel (Bedeutung örtlich beschränkt)

frosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frosch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froschader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschähnliche Laute (M. Pl.) machen, mnd. rachen, sw. V.: nhd. quaken, froschähnliche Laute (M. Pl.) machen

froschapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froschbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fröschchen, mnd. poggeken***, N.: nhd. »Fröschchen«

fröschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frösche -- Gewässer in dem Frösche vorkommen, mnd. poggenpōl, M.: nhd. Froschpfuhl, Gewässer in dem Frösche vorkommen

Frösche -- Landstück auf dem Frösche vorkommen, mnd. poggenwische*, poggenwis, F.: nhd. »Froschwiese«, Landstück auf dem Frösche vorkommen

Froschei, mnd. poggenei*, poggeney, N.: nhd. Froschei, Froschlaich

fröschelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fröschen -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

froschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

froscheppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Frosches -- Beiname des Frosches, mnd. marx, M.: nhd. Beiname des Frosches

froschfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Froschfett, mnd. poggenvet, N.: nhd. Froschtalg, Krötentalg, Froschfett, Krötenfett

froschfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Froschfleisch, mnd. poggenvlēsch, poggenvleisch, poggenfleesch, N.: nhd. Froschfleisch, Krötenfleisch

froschgedärm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Froschgequake, mnd. poggenquāken* (2), poggenquackent, N.: nhd. Froschgequake

froschgequake, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschgeröhle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschgerück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschgetränke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschgeworden, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschgicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschgosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschgoschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Froschgrabe, mhd. vroschegrabe 1, froschegrabe*, sw. M.: nhd. »Froschgrabe«, Froschgraben

froschgrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Froschgraben, mhd. vroschegrabe 1, froschegrabe*, sw. M.: nhd. »Froschgrabe«, Froschgraben

froschhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froschhüpferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fröschin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschkike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Froschlaich, mnd. poggenei*, poggeney, N.: nhd. Froschei, Froschlaich; poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche; poggenraf, poggenraff, N.: nhd. Froschlaich
-- Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche: mnd. poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche

froschlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

froschleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschleichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschleichpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschleichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fröschlein, ahd. froskilīn* 4, froscilīn*, st. N. (a): nhd. Fröschlein, kleiner Frosch

Fröschlein, mhd. vröschel, fröschel*, st. N.: nhd. Fröschlein, kleiner Frosch; vröschelīn, fröschelīn*, st. N.: nhd. Fröschlein

fröschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fröschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Froschlurch, mnd. pogge, poge, pugge, F., M.: nhd. Frosch, Froschlurch, Kröte, sackartiges Behältnis (Bedeutung örtlich beschränkt), Geldbeutel (Bedeutung örtlich beschränkt)

froschmalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschmäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschmäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschmäuler, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschmenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschmeuseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschmülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

froschpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschpfudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Froschpfuhl, mnd. poggenpōl, M.: nhd. Froschpfuhl, Gewässer in dem Frösche vorkommen

froschpful, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschquaken, mnd. poggenquāken* (1)**, sw. V.: nhd. froschquaken

froschregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschreich, mhd. vröschrīche, fröschrīche*, Adj.: nhd. froschreich

Froschschenkel, mhd. vroschdiech, froschdiech*, st. N.: nhd. Froschschenkel

froschschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschschnepper, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschspeichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Froschstein, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

froschstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Froschstuhl, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

Froschtalg, mnd. poggenvet, N.: nhd. Froschtalg, Krötentalg, Froschfett, Krötenfett

froschtatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Froschteich, mnd. vorschepōl, M.: nhd. Froschteich

froschteich, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschwegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschweibchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

froschweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

froschwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Froschwiese, mnd. poggenwische*, poggenwis, F.: nhd. »Froschwiese«, Landstück auf dem Frösche vorkommen

froschwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

froschzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frosschlaich -- mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser, mnd. poggenkülderwāter, poggenkuͤlderwāter, N.: nhd. mit Frosschlaich bzw. ähnlich aussehenden Algen vermengtes Wasser

Frost -- leichter Frost mit Rauhreif, mnd. rīpvrost, rīpevrost*, M.: nhd. leichter Frost mit Rauhreif

Frost -- Mangel an Frost, mnd. missevrost*, misvrost, M.: nhd. schlechtes Frostwetter, Mangel an Frost, Tauwetter

Frost -- plötzlich eintretender harter Frost, mnd. nōtvrost, M.: nhd. »Notfrost«, plötzlich eintretender harter Frost

Frost, idg. *algh-, Sb.: nhd. Frost, Kälte; *eis- (2), *ein-, Sb.: nhd. Eis, Frost; *srīg-, *srīgos-, Sb.: nhd. Kälte, Frost

Frost, germ. *freusa-, *freusam?, st. N. (a): nhd. Frost; *frusta-, *frustaz, st. M. (a): nhd. Frost; *fruza-, *fruzam, st. N. (a): nhd. Frost; *hrīma-, *hrīmam, st. N. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīma-, *hrīmaz, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *kali-, *kaliz?, st. M. (i): nhd. Kälte, Kühle, Frost

Frost, got. fri-u-s* 1, st. N. (a): nhd. Frost, Kälte

Frost, an. fro-s-t, st. N. (a): nhd. Frost; fr -r, fre-r, st. N. (a): nhd. Frost

-- durch Frost hart machen: an. sȳl-a, sw. V. (1): nhd. durch Frost hart machen

Frost, ae. ciel-e, cėl-e (2), cyl-e, st. M. (i): nhd. Kühle, Kälte, Frost; for-s-t, fro-s-t, st. M. (a): nhd. Frost; ge-fyr-s-t-e, N.: nhd. Frost

Frost, afries. fro-s-t* 2, for-s-t*, st. M. (a): nhd. Frost

Frost, as. fro-s-t* 1, st. M. (a): nhd. Frost; *hrīm?, st. M. (a?): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost

Frost, ahd. duft 2, st. M. (a?, i?): nhd. Duft, Hitze, Frost, Rauhreif; frōr 1, st. M.?.: nhd. Kälte, Frost; frost 38, st. M. (a?): nhd. Frost, Kälte; *frosto?, sw. M. (n): nhd. Frost; kaltī* 7?, kaltīn*, st. F. (ī): nhd. Kälte, Frost, Eiskälte; kuolī* 18, kuolīn*, st. F. (ī): nhd. Kühle, Kälte, Frost, angenehme Frische; rīfo 22, hrīfo, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost, gefrorener Tau; rīm* (2), st. M. (a?): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost

Frost, mhd. gevrœrede*, gevrœrde, gefrœrde*, st. F.: nhd. Frost; gevrüere, gefrüere*, st. F.: nhd. Frost, Schnee, Eis; gevrüste, gefrüste*, st. N.: nhd. Frost, Frostwetter; kalt (2), st. N.: nhd. Kälte, Frost; kelde, kalde, st. F., sw. F.: nhd. Kälte, Frost; kelte, kalte, sw. F., st. F.: nhd. Kälte, Frost; kelten (1), kalten, sw. F., st. F.: nhd. Kälte, Frost

Frost, mhd. rīfe (1), rīf, sw. M.: nhd. gefrorener Tau (M.), Reif (M.) (1), Rauhreif, Raureif, Frost; rīm (1), rīn, mmd., st. M.: nhd. Tau (M.), Rauhreif, Raureif, Reif (M.) (1), Frost

Frost, mhd. vrost, vrust, vorst, frost*, frust*, st. M.: nhd. Kälte, Frost, Kaltsinn, innerer Schauer (M.) (1), Schüttelfrost; vrüere, früere*, st. F.: nhd. Frost, Schnee, Eis

Frost, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

-- vor Fieberhitze oder Frost beben: mnd. hittebēven*, hiddebeven, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Fieberhitze oder Frost beben

Frost, mnd. vorst (3), forst*, M.: nhd. Frost; vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

-- durch Frost zugrunde gehen: mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

-- Tag an dem Frost herrscht: mnd. vrostdach*, M.: nhd. Frosttag, Tag an dem Frost herrscht

-- vor Frost steif werden: mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

frost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frost, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

frostableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostabwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frostabwehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frostballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostbedeckt, ae. hri-n-d-e, Adj.: nhd. frostbedeckt

frostbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostbeulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frostbeule (), ae. ? īs-ge-blǣ-d, st. N. (a): nhd. Eisblase, Frostbeule (?)

Frostbeule, ae. ǣ-cėl-m-a, ǣ-ciel-m-a, ā-cíel-m-a, sw. M. (n): nhd. Frostbeule

Frostbeule, ahd. āhhalm 1, āchalm*, st. M. (a): nhd. Frostbeule; āhhelmo 2, ochelmo, sw. M. (n): nhd. Frostbeule; toumado 2, sw. M. (n): nhd. »Tauwurm«, Geschwulst zwischen den Zehen, Frostbeule, Hühnerauge

Frostbeule, mnd. ? prachærewange*, pracherwange, F.: nhd. »Bettlerwange«, durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, Frostbeule?

frostbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frostbeulen -- Frostbeulen habend, ae. æ-cėl-m-eht-e, Adj.: nhd. Frostbeulen habend

frostblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fröstchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frosteis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frösteler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fröstelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frösteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frösteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fröstelnd, mhd. vrostec, vrostic, frostec*, frostic*, Adj.: nhd. kalt, frostig, frierend, eisig, fröstelnd, schauernd

Frostempfindung -- mit Frostempfindung verbunden, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

froster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostern, nhd.: nhd. ; L.: DW

frosterstarrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostgebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frostgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frostgespitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostgewitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frosthärte -- Monat der Frosthärte, ahd. hartimānōd* 4, hertimānōd*, st. M. (a?): nhd. »Härtemonat«, Dezember, Monat der Frosthärte

frosthitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frosticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostig, ae. fyr-s-t-ig, Adj.: nhd. frostig

frostig, ahd. frostag* 4, Adj.: nhd. »frostig«, kalt, eiskalt, frierend, unfruchtbar

frostig, mhd. vrostec, vrostic, frostec*, frostic*, Adj.: nhd. kalt, frostig, frierend, eisig, fröstelnd, schauernd

frostig, mnd. vrostich, Adj.: nhd. frostig, eiskalt, sehr kalt, eisig

frostig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frostig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fröstler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fröstling, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frostsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

frostschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frostschauer überlaufen (V.), mnd. vrēsen (1), vreisen, vreysen, st. V.: nhd. frieren, zufrieren, Frostwetter sein (V.), Frostschauer überlaufen (V.), Fieberschauer überlaufen (V.)

frostschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frostschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frosttag, mnd. vrostdach*, M.: nhd. Frosttag, Tag an dem Frost herrscht

Frostwetter -- schlechtes Frostwetter, mnd. missevrost*, misvrost, M.: nhd. schlechtes Frostwetter, Mangel an Frost, Tauwetter

Frostwetter sein (V.), mnd. vrēsen (1), vreisen, vreysen, st. V.: nhd. frieren, zufrieren, Frostwetter sein (V.), Frostschauer überlaufen (V.), Fieberschauer überlaufen (V.)

Frostwetter, mhd. gevrüste, gefrüste*, st. N.: nhd. Frost, Frostwetter

frostwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frostwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frostzeit, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

froteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fro-truhtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fröuwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frucht -- eine Frucht, mnd. ? mese, mnd.?, F.?: nhd. eine Frucht?, Südfrucht?

Frucht -- Frucht der cucumis melo, mnd. melōne, F.: nhd. Melone, Frucht der cucumis melo, Pfebe?

Frucht -- Frucht der Eberesche, mnd. quitse, quitze, F.: nhd. Eberesche, Vogelbeerbaum, Frucht der Eberesche, Vogelbeere

Frucht -- Frucht der Reispflanze, mnd. rīs (1), ries, riis, rēs, reys, M.: nhd. Reis (M.), Frucht der Reispflanze, Nahrungsmittel

Frucht -- Frucht der Senfstaude, mnd. sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede; sennepeskōrn*, sēnāpeskōrn, N.: nhd. Senfkorn, Frucht der Senfstaude; sennepkōrn, sennipkōrn, senpkōrn, sempkōrn, sēnapkōrn, sēnepkōrn, sēnipkōrn, N.: nhd. Senfkorn, Frucht der Senfstaude

Frucht -- Frucht des iuniperus communis, mnd. machandelbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis; machandelenbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis

Frucht -- Frucht des Maulbeerbaums, mnd. mūlbēre, F.: nhd. »Maulbeere«, Frucht des Maulbeerbaums, Maulbeerbaum

Frucht -- Frucht des Ölbaums, mnd. olīve, F.: nhd. Olive, Frucht des Ölbaums, Olivenbaum

Frucht -- Frucht des Orangenbaums, mnd. ōrānieappel, oranigeappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze; ōrānienappel, orangenappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze

Frucht -- Frucht des Roggens, mnd. roggenkōrn, N.: nhd. »Roggenkorn«, Frucht des Roggens; roggenk· rnlīn, N.: nhd. »Roggenkörnlein«, Frucht des Roggens

Frucht -- Frucht vom Muskatnussbau, mnd. muscāte, muschate, muschette, muschte, moschāte, moscāte, F.: nhd. Muskat, Muskatnuss, Frucht vom Muskatnussbau, Arzneimittel

Frucht -- Frucht vom weißen Steinbrech, mnd. stēnbrēkensāt, steinbrēkensāt, stēnberkensāt, steinberkensāt, F.: nhd. Frucht vom weißen Steinbrech

Frucht -- getrocknete Frucht der Gewürznelke, mnd. nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke

Frucht -- Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers, mnd. pardīs (1), Sb.: nhd. Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers

Frucht -- große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse, mnd. pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

Frucht -- große Frucht, mnd. pēdeme, peydeme, pādeme, Sb.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, Pfebe; pepōn, M.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs

Frucht -- Hülse einer Frucht, mnd. slōster, mnd.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (1) einer Frucht, Hülse einer Frucht

Frucht -- Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

Frucht -- Schote einer Frucht, mnd. pūle, F.: nhd. Hülse, Hülsenfrucht, Schote einer Frucht

Frucht -- Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel), mnd. meldensāme, M.: nhd. »Meldensame«, Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel); meldensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel)

Frucht, idg. *bhrūg-, Sb., V.: nhd. Frucht, genießen, gebrauchen; *ōg-, *əg-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), Frucht, Beere

Frucht, germ. *akrana-, *akranam, st. N. (a): nhd. Frucht, Korn, Wildfrucht

-- geschrumpfte Frucht: germ. *karta-, *kartaz, *karata-, *karataz, germ.?, st. M. (a): nhd. geschrumpfte Frucht

Frucht, got. ak-r-an 42, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Frucht, Ertrag; wōk-r-s* 1, st. M. (a): nhd. Ertrag, Frucht, Zins

-- Frucht bringen: got. ga-wri-sq-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Frucht bringen; *wri-sq-an?, st. V. (3,2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. Frucht bringen

-- Frucht des Johannisbrotbaums: got. haúr-n 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 62,1a, 119,2): nhd. Horn, Frucht des Johannisbrotbaums, Bockshorn

Frucht, an. al-d-in-n (1), st. M. (a): nhd. Frucht; ā-vọxt-r, st. M. (u): nhd. Frucht, Wachstum, Zuwachs, Ertrag, Gewinn; fru-k-t-r, fry-k-t-r, st. M. (a): nhd. Frucht; lō-ð, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Ertrag, Frucht; moð, st. N. (a): nhd. Heuabfall, Same, Frucht

-- Frucht wildwachsender Bäume: an. ak-arn, st. N. (a): nhd. Frucht wildwachsender Bäume

Frucht, ae. æp-p-el, ap-p-el, eap-ul, st. M. (a?, u?): nhd. Apfel, Frucht, Ball (M.) (1), Kugel; blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn; blō-st-m, st. M. (a), F.: nhd. Blüte, Blume, Frucht; blō-st-m-a, sw. M. (n): nhd. Blüte, Blume, Frucht; fru-m-ri-p-a, sw. N. (n): nhd. Frucht, Garbe (F.) (1); of-et, st. N. (a): nhd. Obst, Frucht, Gemüse; ri-p-a, reo-p-a, sw. N. (n): nhd. Frucht, Garbe; sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum; tū-d-or, tu-d-d-er, st. N. (a): nhd. Nachkomme, Frucht; wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt

Frucht, afries. berd-e* (1) 30, berth-e (1), F.: nhd. Geburt, Frucht; fach-t 6, fech-t, st. M. (a): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fach-t-a?, sw. M. (n): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fru-ch-t 10, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Frucht; not-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Frucht, Nutzen, Ertrag

Frucht, anfrk. fru-h-t 2, st. F. (i): nhd. Frucht; ov-it* 9, st. N. (a): nhd. Obst, Frucht; wah-s-m-o* 2, sw. M. (n): nhd. Frucht, Wachstum

Frucht, as. fruht 5, st. M. (i): nhd. Frucht; wa-s-tō-m* 9, st. M. (a): nhd. Wachstum, Wuchs, Gewächs, Frucht

Frucht, ahd. berd* 3, st. N. (a): nhd. Gewächs, Frucht; fasal* 7, st. M. (a): nhd. Same, Frucht, Nachkomme, Nachwuchs, Geschlecht; fruht 8, st. F. (i): nhd. Frucht, Erfolg, Verdienst; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; obaz 28, st. N. (a): nhd. »Zukost«, Obst, Frucht, Baumfrucht; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen; wahsmida* 4, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Wuchs, Frucht, Gewächs, Fülle, Jugend; wahsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Frucht, Spross, Wuchs; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

-- Frucht des Elefantenlausbaumes: ahd. helfantlūs* 3, elefanteslūs*, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Elefantenlaus«, Frucht des Elefantenlausbaumes

-- Frucht des Speierlings: ahd. sperabira* 4, sw. F. (n): nhd. Speierling, Frucht des Speierlings; spīrling 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Speierling, Frucht des Speierlings

-- Frucht des Weinstocks: ahd. rebakunni* 1, st. N. (ja): nhd. Rebenfrucht, Wein, Frucht des Weinstocks

-- zweimal im Jahr Frucht tragend: ahd. 9zwibirīg* 1, Adj.: nhd. »zweifachtragend«, zweimal im Jahr Frucht tragend

Frucht, mhd. bere (1), per, st. N., st. F.: nhd. Beere, Blüte, Frucht; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären; druo, st. F.: nhd. Frucht

-- edle Frucht: mhd. adelvruht, adelvrucht, adelfruht*, adelfrucht*, st. F.: nhd. edle Frucht, edles Geschöpf

-- Frucht der Erde: mhd. ertvruht, ertfruht*, st. F.: nhd. »Erdfrucht«, Frucht der Erde, Feldfrucht

-- Frucht tragen: mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

-- Frucht tragend: mhd. berhaft, berehaft, perhaft, Adj.: nhd. fruchtbar, Frucht tragend, schwanger, trächtig, immerwährend

Frucht, mhd. getrehte (1), st. N.: nhd. Frucht, Tier, Lasttier

-- Frucht bringen: mhd. gevruhten, gefruhten*, sw. V.: nhd. Frucht bringen, Frucht tragen

-- Frucht eines Dornenstrauches: mhd. ? hagendornkopf 2, st. M.: nhd. »Hagedornkopf«, Spross eines Dornenstrauches?, Frucht eines Dornenstrauches?

-- Frucht tragen: mhd. gevruhten, gefruhten*, sw. V.: nhd. Frucht bringen, Frucht tragen; gevrühtigen, gefrühtigen*, sw. V.: nhd. Frucht tragen

Frucht, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land; obez, obiz, obz, ops, st. N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Frucht

-- Frucht des Myrrhenbaumes: mhd. mirrel, st. N.: nhd. »Myrrhe«, Myrrhenfrucht, Myrrhebaum, Frucht des Myrrhenbaumes

-- Liebe als Frucht tragend: mhd. mitteberende*, mittebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mittetragend, Liebe als Frucht tragend

Frucht, mhd. truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

-- Frucht bringend: mhd. swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend

-- Frucht des Vogelbeerbaumes: mhd. sparlinc, st. M.: nhd. »Speierling«, Frucht des Vogelbeerbaumes

-- Güte als Frucht habend: mhd. sæledenvrühtic*, sældenvrühtic, Adj.: nhd. Güte als Frucht habend

-- Tugend als Frucht hervorbringend: mhd. tugentvrühtic, tugenfrühtic*, Adj.: nhd. Tugend als Frucht hervorbringend

Frucht, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; vruhtunge, fruhtunge*, st. F.: nhd. »Fruchtung«, Frucht; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; wuocherheit, st. F.: nhd. Frucht; würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- als Frucht hervorbringen: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- als Frucht tragen: mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

-- Frucht bringen: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- Frucht bringend: mhd. vruhtberende*, fruhtberende*, vruhtbernde, fruhtbernde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Frucht bringend; vruhtberlich, fruhtberlich*, Adj.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; vruhtberlīche, fruhtberlīche*, Adv.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend

-- Frucht der Esche: mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

-- Frucht des Feigenbaums: mhd. vīcobez, st. N.: nhd. »Feigobst«, Frucht des Feigenbaums, Feige

-- Frucht tragen: mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- Frucht tragend: mhd. vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig

-- mit Frucht bestellen: mhd. vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen

-- üble Frucht: mhd. unvruht, unfruht*, st. F.: nhd. »Unfrucht«, üble Frucht, Unfruchtbarkeit

-- üble Frucht tragend: mhd. unvrühtic, unvrühtec, unvruhtic, unvruhtec, unvruhtech, unvruhtich, unfrühtic*, unfrühtec*, unfruhtic*, unfruhtec*, unfruhtech*, unfruhtich*, unvructic, unfructic*, unfrühtec, Adj.: nhd. »unfrüchtig«, unfruchtbar, üble Frucht tragend

-- vorzeitig Frucht tragend: mhd. vorezītic* 1, vorzītic, forezītic*, forzītic*, Adj.: nhd. vorzeitig, reif, frühzeitig, vorzeitig Frucht tragend

Frucht, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

-- eine essbare Frucht: mnd. ? berve (1), Sb.: nhd. eine essbare Frucht?

-- essbare Frucht: mnd. ētelvrucht, F.: nhd. essbare Frucht

-- Frucht der Buche: mnd. bōk (1), N.: nhd. Frucht der Buche, Buchecker

-- Frucht einer Kulturform von Prunus domestica: mnd. būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge

-- Frucht im Mutterleibe tragen: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- Frucht tragen: mnd. bāren (1), sw. V.: nhd. Frucht tragen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- Frucht von Anacardium: mnd. elefantenlūs, elpenlūs, elfenlūs, elphenlūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium; elefanteslūs, F.: nhd. »Elefantenlaus«, Frucht von Anacardium

Frucht, mnd. frīt, Sb.: nhd. Frucht, Fruchtkonfekt; froit*, froyt, freyt, Sb.: nhd. Frucht, Obst als Handelsware; fr˙ t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt; getēlete, N.: nhd. Geburt, Frucht, Geschlecht; gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

-- Frucht der Kastanie: mnd. kastā̆nie, kastannie, castanee, kastandie, karstānie, karstannie, karstandie, karstēnie, karstēnige, F.: nhd. Kastanie, Esskastanie, Marone, Frucht der Kastanie; kastā̆niennut*, kastā̆niennot, F.: nhd. Kastanie, Frucht der Kastanie

-- Frucht der Tanne: mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

-- Frucht des Dornbuschs: mnd. klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette

-- Frucht des Holzapfelbaums: mnd. höltik, holtik, höltk, Sb.: nhd. Wildapfel, Frucht des Holzapfelbaums

-- Frucht tragen: mnd. gebāren (1), sw. V.: nhd. Frucht tragen

-- Frucht von der Weichselkirsche: mnd. kersebēre, kersebere, kertzebēre, kersbēre, karsebēre, kessebēre, kassebēre, kasbēre, F.: nhd. Kirsche, Frucht von der Weichselkirsche, gesundes Genussmittel

-- Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht: mnd. kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

-- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht: mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

-- ohne Frucht seiend: mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

Frucht, mnd. nōte (3), noete, nate, nōt, noet, F.: nhd. Frucht, Ertrag, Nutzen (M.)

Frucht, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; vrüchtichhēt*, vrüchtichēt, vruchticheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Frucht, Ertrag

-- Frucht der Pflanze: mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- Frucht des Weißdorns; Kornelkirsche: mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?

-- Frucht ernten: mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

-- Frucht ziehen von: mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- nicht Frucht tragend: mnd. unbārhaftich*, unbarachtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht Frucht tragend, unfruchtbar

frucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtakzisemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtanlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtarten -- harte Hülse gewisser Fruchtarten, mnd. bōsse (1), Sb.: nhd. harte Hülse gewisser Fruchtarten

fruchtast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtaufheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtaufkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbar -- fruchtbar machen, germ. *fraiwōn, *fraiwjōn, germ.?, sw. V.: nhd. fruchtbar machen

fruchtbar -- fruchtbar machen, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen

fruchtbar -- fruchtbar machen, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus

fruchtbar -- überaus fruchtbar machen, mhd. durchvrühten, durchfrühten*, nhd., sw. V.: nhd. »durchfruchten«, überaus fruchtbar machen

fruchtbar -- überaus fruchtbar, mhd. durchvrühtic*, durchvrühtec, durchfrühtic*, durchfrühtec*, Adj.: nhd. fruchtbar, überaus fruchtbar

fruchtbar sein (V.), germ. *fas-?, germ.?, sw. V.: nhd. gedeihen, fruchtbar sein (V.)

fruchtbar sein (V.), mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

fruchtbar sein (V.), mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

fruchtbar sein (V.), mnd. vruchtbāren***, sw. V.: nhd. fruchtbar sein (V.); vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

fruchtbar, germ. *bera-, *beraz, *berja-, *berjaz, germ.?, Adj.: nhd. tragfähig, fruchtbar; *bēra-, *bēraz, *bǣra-, *bǣraz, *bērja-, *bērjaz, *bǣrja-, *bǣrjaz, *bēri-, *bēriz, *bǣri-, *bǣriz, Adj.: nhd. tragfähig, tragend, fruchtbar, erträglich; *beriga-, *berigaz, germ.?, Adj.: nhd. fruchtbar; *fraiwa-, *fraiwaz, *fraiwja-, *fraiwjaz, germ.?, Adj.: nhd. fruchtbar

fruchtbar, an. frjā-r, frjō-r, Adj.: nhd. fruchtbar; frōð-r (2), Adj.: nhd. fruchtbar; fræ-r, Adj.: nhd. fruchtbar; loð-in-n, Adj.: nhd. zottig, fruchtbar, grasreich

-- fruchtbar machen: an. fræ-v-a, fræ-a, frjō-a, frjō-v-a, sw. V. (2): nhd. blühen, befruchten, fruchtbar machen

fruchtbar, ae. *tū-d-r-e, Adj.: nhd. fruchtbar; *tȳ-d-r-e (2), Adj.: nhd. fruchtbar; wæ-st-m-bǣr-e, Adj.: nhd. fruchtbar

fruchtbar, afries. fru-ch-t-bār*, Adj.: nhd. fruchtbar

fruchtbar, ahd. *bārīg?, Adj.: nhd. fruchtbar; berahaft* 5, berihaft*, Adj.: nhd. gebärend, fruchtbar, ertragreich; berahaftīg* 1, Adj.: nhd. fruchtbar; beranti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. fruchtbar; berantlīh* 2, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich; *beri (1)?, Adj.: nhd. fruchtbar; berihaft*, Adj.: nhd. fruchtbar; birīg 12, Adj.: nhd. fruchtbar, befruchtend; bringantlīh* 1, Adj.: nhd. fruchtbar; ehirtragīg* 1, Adj.: nhd. ährentragend, fruchtbar; faselīg* 2, Adj.: nhd. fruchtbar, trächtig; feizit 29?, Adj.: nhd. feist, fett, dick, gemästet, fruchtbar, reich; feselīg 4, Adj.: nhd. fruchtbar, trächtig; gifarag* 1, Adj.: nhd. fruchtbar, ergiebig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; melk* (1) 6, melc*, Adj.: nhd. »milchgebend«, trächtig, fruchtbar; wahsantlīh* 1, Adj.: nhd. fruchtbar; wahsmīg* 4, Adj.: nhd. fruchtbar, üppig; wuohharhaft* 2, wuocharhaft*, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich

-- ebenso fruchtbar: ahd. ebanbirīg* 2, Adj.: nhd. gleich fruchtbar, ebenso fruchtbar

-- fruchtbar machen: ahd. berahaftōn* 2, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen, befruchten; birigōn* 2, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen; giberahaftōn* 3, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen, befruchten; wuohharhaften* 1, wuocharhaften*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. wuchern, vermehren, fruchtbar machen

-- fruchtbar werden: ahd. feselēn 1, sw. V. (3): nhd. fruchtbar werden

-- gleich fruchtbar: ahd. ebanbirīg* 2, Adj.: nhd. gleich fruchtbar, ebenso fruchtbar

fruchtbar, mhd. bæric*, bærec, bāric, bārec, pāric, Adj.: nhd. fruchtbar, schwanger, trächtig; berende*, bernde, perende, (Part. Präs.=Adj.): nhd. fruchtbar, fruchttragend, schwanger, blühend, reich; berenthaft, bernthaft, Adj.: nhd. fruchtbar, trächtig; berhaft, berehaft, perhaft, Adj.: nhd. fruchtbar, Frucht tragend, schwanger, trächtig, immerwährend; berhaftic, berhaftec, berheftic, Adj.: nhd. fruchtbar; berhafticlich, berhafteclich, Adj.: nhd. fruchtbar, wesenhaft; biric, birec, Adj.: nhd. fruchtbar, geneigt zu wachsen, ergiebig; būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß; durchvrühtic*, durchvrühtec, durchfrühtic*, durchfrühtec*, Adj.: nhd. fruchtbar, überaus fruchtbar

fruchtbar, mhd. spünic, spünec, Adj.: nhd. Muttermilch gebend, Honig spendend, honigfließend, fruchtbar
-- fruchtbar machen: mhd. tougen (2), sw. V.: nhd. wirksam machen, fruchtbar machen, verbergen, verheimlichen

fruchtbar, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veizetic***, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig; vesel (4), Adj.: nhd. fruchtbar; veselic, feselic*, Adj.: nhd. fruchtbar; vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbæric, fruhtbæric*, vruhtbærec, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, reichlich, nützlich, heilsam; vruhtberlich, fruhtberlich*, Adj.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; vruhtberlīche, fruhtberlīche*, Adv.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; vruhtbræhtic*, vruhtbræhtec, fruhtbræhtic*, Adj.: nhd. fruchtbar; vrühterīche, frühterīche*, Adj.: nhd. »früchtereich«, befruchtend, fruchtbar; vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; vrühticlich, vrühteclich, vruhticlich*, vruhteclich, frühticlich*, frühteclich*, fruhticlich*, fruhteclich*, Adj.: nhd. fruchtlich, fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; vrühticlīche, vrühteclīche, frühticlīche*, Adv.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; vruhtlich, fruhtlich*, Adj.: nhd. »fruchtlich«, fruchtbar, zuträglich, nutzbringend; vruhtsam, fruhtsam*, Adj.: nhd. »fruchtsam«, fruchtbar, zuträglich; wahsmündic, Adj.: nhd. »wachsmündig«, erwachsen (Adj.), fruchttragend, fruchtbar; wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend; wuocherlich, Adj.: nhd. »wucherlich«, fruchttragend, fruchtbar

fruchtbar, mhd. wuocherhaftic***, Adj.: nhd. »fruchtbar«

fruchtbar, mnd. drāchhaftich*, drāchaftich, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich; drachtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer; drechtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer

fruchtbar, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; k· rnich, kornich, Adj.: nhd. körnig, voll Körner seiend (V.), fruchtbar, gehaltvoll; kōrnrīk, Adj.: nhd. reich an Getreide, fruchtbar

fruchtbar, mnd. mildebār, Adj.: nhd. freigebig, fruchtbar; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervrōdich, ōvervrōdich, overvrodich, Adj.: nhd. fruchtbar, ertragreich

fruchtbar, mnd. vāselich, Adj.: nhd. fruchtbar; vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbārich, Adj.: nhd. fruchtbar; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vrüchtich (1), vruchtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend; vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

fruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fruchtbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtbare -- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

fruchtbaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtbarer -- fruchtbarer Boden, mhd. geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer

fruchtbarer -- fruchtbarer Boden, mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

fruchtbares -- fruchtbares Ackerland, mhd. geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer

fruchtbares -- fruchtbares Land, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

fruchtbares -- wasserreiches fruchtbares Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

fruchtbarheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtbarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fruchtbarkeit, an. ā-r (2), st. N. (a): nhd. Jahr, gutes Jahr, Fruchtbarkeit, Frühling; grō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Wachstum, Fruchtbarkeit; grō-ð-r, st. M. (u): nhd. Gedeihen, Wachstum, Fruchtbarkeit; grō-sk-a, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Fruchtbarkeit, Saat

Fruchtbarkeit, ae. *ber-end-nės-s, *ber-end-nės, st. F. (jō): nhd. Fruchtbarkeit; eor-þ-wel-a, eor-þ-wal-a, sw. M. (n): nhd. Reichtum der Erde, Reichtum, Fruchtbarkeit; wæ-st-m-bǣr-nės-s, wæ-st-m-bǣr-nės, wæ-st-m-bǣr-nys-s, wæ-st-m-bǣr-nys, st. F. (jō): nhd. Fruchtbarkeit; wæ-st-m-ber-end-nės-s, wæ-st-n-ber-end-nės, st. F. (jō): nhd. Fruchtbarkeit

Fruchtbarkeit, ahd. berahaftī* 1, berihaftī*, st. F. (ī): nhd. »Fruchtbarkeit«, Natur

Fruchtbarkeit, ahd. berihaftī*, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit; birigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit; framzuht 4, st. F. (i): nhd. Fortpflanzung, Fruchtbarkeit, Nachkommenschaft; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen; wahsmigī* 2, st. F. (ī): nhd. Wachstum, Üppigkeit, Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wahsmuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wuohharhaftī* 1, wuocharhaftī*, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit, Fülle, Überfluss
-- Spenderin der Fruchtbarkeit: ahd. sāmogeba* 1, sw. F. (n): nhd. »Samengeberin«, Spenderin der Fruchtbarkeit

Fruchtbarkeit, mhd. berhafte, st. F.: nhd. Fruchtbarkeit, Schwangerschaft; berhafticheit*, berhaftikeit, berhaftekeit, berhaftecheit, st. F.: nhd. Fruchtbarkeit, Schöpferkraft

Fruchtbarkeit, mhd. nutzebære (2), st. F.: nhd. »Nutzbarkeit«, Brauchbarkeit, Fruchtbarkeit

Fruchtbarkeit, mhd. veizetichheit*, veizticheit, veiztecheit, feizeticheit*, veizetkeit, feizetkeit*, st. F.: nhd. »Feistigheit«, Fettleibigkeit, Fruchtbarkeit; vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; vruhtbæricheit*, vruhtbærecheit, vruhtbærekeit, vruhtberkeit, fruhtbærekeit*, fruhtberkeit*, vruhtbārkeit, fruhtbæricheit*, fruhtbærecheit*, fruhtbārkeit*, st. F.: nhd. Fruchtbarkeit; vrühticheit, vrühtecheit, vrühtikeit, frühtikeit*, frühticheit*, frühtecheit*, st. F.: nhd. »Früchtigkeit«, Fruchtbarkeit; wahsmunde, wahsmunt, st. F.: nhd. »Wachsmund«, Fruchtbarkeit; wuocherhaftige, st. F.: nhd. Fruchtbarkeit

Fruchtbarkeit, mnd. vethēt, vetheit, F.: nhd. »Fettheit«, Fruchtbarkeit; vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens; vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vrüchtichhēt*, vrüchtichēt, vruchticheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Frucht, Ertrag

fruchtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fruchtbarkeitsgott -- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt, mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt

Fruchtbarkeitsgott -- den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrend, mnd. priāpistisch, Adj.: nhd. den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrend

Fruchtbarkeitsgott, germ. *Ingwa-, *Ingwaz, st. M. (a): nhd. ein Gott, Ing (Ingwio), Fruchtbarkeitsgott, n-Rune

fruchtbarlich, mhd. vruhtbærlich, fruhtbærlich*, Adj.: nhd. »fruchtbarlich«, nutzbringend; vruhtbærlīche, fruhtbærlīche*, Adv.: nhd. »fruchtbarlich«, nutzbringend; vruhtberlich, fruhtberlich*, Adj.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend; vruhtberlīche, fruhtberlīche*, Adv.: nhd. »fruchtbarlich«, fruchtbar, Frucht bringend

fruchtbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fruchtbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fruchtbarmachung, mnd. vetteninge, F.: nhd. Fettung, Düngung, Fruchtbarmachung

fruchtbartisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fruchtbau, mhd. vruhtbū, fruhtbū*, st. M.: nhd. »Fruchtbau«, Feldbau

fruchtbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtbaum, germ. ? *perþō, st. F. (ō): nhd. p-Rune, Fruchtbaum?

Fruchtbaum, ahd. berantboum* 1, st. M. (a): nhd. Fruchtbaum

Fruchtbaum, mhd. vruhtboum, fruhtboum*, st. M.: nhd. »Fruchtbaum«, Obstbaum

Fruchtbaum, mhd. wuocherboum, st. M.: nhd. Fruchtbaum

fruchtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtbaumhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbaumwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtbeglückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtbeschädigung, afries. ber-d-we-nd-en-e 2, F.: nhd. Fruchtbeschädigung

fruchtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtblatt -- Fruchtblatt der Muskatnuss, mnd. fulge, Sb.: nhd. Muskatblättchen, Fruchtblatt der Muskatnuss

Fruchtblatt (als Arznei), mnd. marchblat*, markblat*, N.: nhd. Fruchtblatt (als Arznei)

fruchtblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fruchtblättchen, mnd. hoppe (1), hoppen, M.: nhd. Hopfen, Fruchtblättchen

Fruchtblume, mhd. vruhtbluome, fruhtbluome*, sw. M., sw. F.: nhd. »Fruchtblume«, Baumblüte, Blüte

fruchtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtbolle, mhd. knoche, sw. M.: nhd. Knochen, Astknorren, Fruchtbolle

fruchtbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtbrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtbringend, mhd. niuberende*, niubernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fruchtbringend, neue Früchte bringend

fruchtbringend, mhd. vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbæric, fruhtbæric*, vruhtbærec, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, reichlich, nützlich, heilsam; vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; vrühticlich, vrühteclich, vruhticlich*, vruhteclich, frühticlich*, frühteclich*, fruhticlich*, fruhteclich*, Adj.: nhd. fruchtlich, fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; vrühticlīche, vrühteclīche, frühticlīche*, Adv.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; wuocherbære, Adj.: nhd. fruchtbringend; wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

fruchtbringend, mnd. bevruchtbār, Adj.: nhd. fruchtbringend

fruchtbringend, mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbārlīk, Adj.: nhd. fruchtbringend, nützlich; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtdrachtich***, Adj.: nhd. fruchtbringend, nützlich; vruchtdrēchtlīk*, vruchtdrechtlīk, vruchtdrechtlik, Adj.: nhd. fruchtbringend, nützlich

fruchtbringend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtbringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtbündel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtbüschel, mhd. triubel, trubyl, st. M., st. F.: nhd. Träubel, Traube, Fruchtbüschel, Rosine; trūbele, sw. F.: nhd. »Traubelein«, Fruchtbüschel, Traube, Rosine

fruchtbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

früchtchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtdeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Früchte -- erste Früchte, mnd. ērstgewassinge, F.: nhd. erste Früchte; ērstwassinge, F.: nhd. erste Früchte

Früchte -- essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetwerk, aefetwerk, N.: nhd. essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obst

Früchte -- Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Früchte -- Früchte tragen, ae. wæ-st-m-bǣr-ian, sw. V.: nhd. Früchte tragen

Früchte -- gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk

Früchte -- neue Früchte bringend, mhd. niuberende*, niubernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fruchtbringend, neue Früchte bringend

Früchte -- ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte, mnd. buste, Sb.: nhd. ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte

Früchte -- Rest beim Auspressen der Früchte, mnd. drosem, mnd.?, N.: nhd. Rest beim Auspressen der Früchte, Bodensatz

Früchte -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

Früchte -- Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können, mnd. rīpe (2), F.: Reife, Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können

Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. conficiēren, konficiēren*, sw. V.: nhd. einsegnen, eine Urkunde durch die corroboratio sichern, Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Früchte, ahd. erdwuohhar* 6, erdwuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Erdenfrucht«, Ertrag, Nahrung, Früchte, Früchte der Erde
-- Früchte der Erde: ahd. erdwuohhar* 6, erdwuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Erdenfrucht«, Ertrag, Nahrung, Früchte, Früchte der Erde

Früchte, mnd. fr· t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt
-- eingemachte Früchte: mnd. fr· t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt
-- Früchte der capparis spinosa: mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze
-- Maß für Früchte: mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte
-- zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers: mnd. kobēbenpulver*, kubēbenpulver, N.: nhd. »Kubebenpulver«, zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers

fruchteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchteiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchteinlesuhg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchteinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

früchteknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

früchtekrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

früchtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

früchteleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

früchtelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Früchten -- mit Früchten bestellen, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

fruchten, mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

fruchten, mhd. vaselen, sw. V.: nhd. gedeihen, fruchten; vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

fruchten, mnd. vāselen, sw. V.: nhd. gedeihen, fruchten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

fruchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

früchten, nhd.: nhd. ; L.: DW
fruchtend -- nichts fruchtend, mnd. unvruchtbār*, unvruchtbar, mnd.?, Adj.: nhd. unfruchtbar, nichts fruchtend, fruchtlos
fruchterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
früchtereich, mhd. vrühterīche, frühterīche*, Adj.: nhd. »früchtereich«, befruchtend, fruchtbar
früchtereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther
fruchterfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchterpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fruchtertrag, idg. *dhēnā, F.: nhd. Fruchtertrag
Fruchtertrag, mhd. wahstuom, st. N.: nhd. Wachstum, Fruchtertrag
fruchtertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchterwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchterzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
früchteschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchtessich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtessichbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtessichbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtessichsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtessichsiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
früchtevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchtfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtfechsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtfeld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fruchtfleisch, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land
Fruchtfleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi
fruchtfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtfuhrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtgebend, nhd.: nhd. ; L.: DW
fruchtgedeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fruchtgeld, mhd. vruhtgelt, fruhtgelt*, st. N.: nhd. »Fruchtgeld«, Fruchtzins
fruchtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgeldzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgemische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgeniessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgeniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgeniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgenieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtgenieszerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fruchtgenuss -- Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird, mnd. dōtsāte, F.: nhd. Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird
Fruchtgenuss -- von etwas den Fruchtgenuss haben, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen
fruchtgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtgesei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtguldenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchthain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchthaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchthäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchthecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtholend, nhd.: nhd. ; L.: DW
fruchtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchthölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtholzstümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthopperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthöpperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fruchthülle -- äußere Fruchthülle der Kastanie, mnd. kastănienslū, F.: nhd. äußere Fruchthülle der Kastanie
fruchthülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fruchthülse -- Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird, mnd. tamarinde, F.: nhd. »Tamarinde«, Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird
Fruchthülse, got. *slau-f-a?, Sb.: nhd. Fruchthülse
Fruchthülse, ahd. belgilīn* 4, balgilī*, balgilīn*, st. N. (a): nhd. »Bälglein«, Hülse, Fruchthülse, Schote (F.) (1); sprahhila* 3, sprachila, sprahhula*, sw. F. (n): nhd. »Abschneidsel«, Schote (F.) (1), Hülse, Fruchthülse; spriu 55, st. N. (wa): nhd. Spreu, Fruchthülse, Abfall, Kaff (N.) (2)
Fruchthülse, mnd. bulster, bolster, M.: nhd. Polster, Fruchthülse, Schale (F.) (1), Schote, Hülle
-- Fruchthülse der großen Bohne: mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne
-- Fruchthülse der großen Bohnen: mnd. bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen; borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen
Fruchthülse, mnd. hülse, hulse*, F.: nhd. Hülse, Fruchthülse, Metallhülse, Behälter
fruchthülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
früchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
früchtigen, mhd. vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen
fruchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
früchtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Früchtigkeit, mhd. vrühticheit, vrühtecheit, vrühtikeit, frühtikeit*, frühticheit*, frühtecheit*, st. F.: nhd. »Früchtigkeit«, Fruchtbarkeit
früchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkanon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtkärner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fruchtkern -- Fruchtkern des Mandelbaums, mnd. mandel (1), mandele*, F.: nhd. Mandel (F.) (1), Fruchtkern des Mandelbaums; mandelenkērn, mandelenkērne, M.: nhd. Mandelkern, Fruchtkern des Mandelbaums; mandelkērn, mandelkērne, M.: nhd. Mandelkern, Fruchtkern des Mandelbaums
Fruchtkern, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls
-- Fruchtkern eines Baumes: mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze
-- kleiner Fruchtkern: mnd. kĕrneken, N.: nhd. Kernchen, Kernlein, kleiner Fruchtkern, Samenkörnchen
fruchtkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkipperer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fruchtknoten -- Fruchtknoten vom Flachs, mnd. knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs
Fruchtknoten, ahd. bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2); brom* 2, st. M. (a?): nhd. Knospe, Fruchtknoten
Fruchtknoten, mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt
Fruchtknoten, mhd. vruhttragærlīn*, vruhtragerlīn, fruhtragærlīn*, st. N.: nhd. »Fruchtträgerlein«, Fruchtknoten
Fruchtkonfekt, mnd. frīt, Sb.: nhd. Frucht, Fruchtkonfekt; fr˙ t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt
fruchtkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fruchtkorn, ahd. korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen
Fruchtkorn, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen
fruchtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fruchtkorns -- Hülse des Fruchtkorns, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede
fruchtkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtkummerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtlagerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fruchtlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchtleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
früchtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
fruchtlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtlich, mhd. vrühticlich, vrühteclich, vruhticlich*, vruhteclich, frühticlich*, frühteclich*, fruhticlich*, fruhteclich*, Adj.: nhd. fruchtlich, fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger
fruchtlich, mhd. vruhtlich, fruhtlich*, Adj.: nhd. »fruchtlich«, fruchtbar, zuträglich, nutzbringend
fruchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
früchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fruchtlieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fruchtlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fruchtlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fruchtlos, got. ak-r-an-a-lau-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. »kornlos«, »fruchtlos«, unfruchtbar
fruchtlos, mhd. vrühtelōs, frühtelōs*, Adj.: nhd. »fruchtlos«, unfruchtbar, kinderlos; vruhtlōs, fruhtlōs*, Adj.: nhd. »fruchtlos«, unfruchtbar, kahl
fruchtlos, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig
fruchtlos, mnd. unvruchtbār*, unvruchtbar, mnd.?, Adj.: nhd. unfruchtbar, nichts fruchtend, fruchtlos; unvruchtbārich***, Adj.: nhd.

unfruchtbar, fruchtlos; vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

fruchtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtlos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtmahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtmarkt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtmarktbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmarktbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtmitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtmus -- aus Quitten zubereitetes Fruchtmus, mnd. quēdenlāctūārium*, quēdenlactuārium, N.: nhd. »Quittenlatwerge«, aus Quitten zubereitetes Fruchtmus

fruchtmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtmütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtneunte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtniessungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtniessungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtnieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtnieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtnutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtortschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtputzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtraub, afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

fruchtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtreich, mhd. vruhtrīche, fruhtrīche*, Adj.: nhd. »fruchtreich«, nutzbringend

fruchtreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtreich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtriege, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtrispe (von Schilf), mnd. wappe*?, mnd.?, Sb.: nhd. Fruchtrispe (von Schilf)

fruchtröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtrückstand, mnd. ? trester***, Sb.: nhd. »Trester«, Fruchtrückstand?, Getreiderückstand? -- Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter: mnd. swīnetrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter; swīntrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter

fruchtruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtsam, mhd. vruhtsam, fruhtsam*, Adj.: nhd. »fruchtsam«, fruchtbar, zuträglich

fruchtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtsäure, mnd. sūrichhēt*, sūrichēt, sūricheit, F.: nhd. Säure, Fruchtsäure

fruchtschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtschaden, afries. not-skath-a 1, sw. M. (n): nhd. Fruchtschaden

fruchtschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtschaffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtschale, an. ham-s, st. M. (a): nhd. Fruchtschale, Schlangenhaut

Fruchtschale, ae. ho-s-a, sw. M. (n): nhd. Strumpf, Hülse, Fruchtschale; ho-s-e, ho-s-u, F.: nhd. Strumpf, Hülse, Fruchtschale

fruchtschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtschinderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtschrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtschwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtschwanger, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fruchtschwer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fruchtschwernickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fruchtsehne, afries. fru-ch-t-si-n-e 2, st. F. (ō): nhd. »Fruchtsehne«, Sehne am Zeugungsglied

fruchtseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtsöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtspalier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtspenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtsperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtspiez, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtsprossenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtstand -- der reife Fruchtstand, mnd. ? nettelenkamen, mnd.?, M.: nhd. Nesselkamm, der reife Fruchtstand?, Nettekamm, Ackerspergel

Fruchtstand -- Fruchtstand der Traube, ahd. krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube

Fruchtstand -- Fruchtstand von chavica officinarum, mnd. lancpēper, lankpeper, M.: nhd. »Langpfeffer«, Fruchtstand von chavica officinarum

fruchtstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

fruchtstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtsturz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchttheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchttheurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchttilgend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchttragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchttragend, ahd. swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig

fruchttragend, mhd. berende*, bernde, perende, (Part. Präs.=Adj.): nhd. fruchtbar, fruchttragend, schwanger, blühend, reich

fruchttragend, mhd. wahsmündic, Adj.: nhd. »wachsmündig«, erwachsen (Adj.), fruchttragend, fruchtbar; wuocherlich, Adj.: nhd. »wucherlich«, fruchttragend, fruchtbar

fruchttragend, mnd. ārthaftich, ārtaftich, arhaftich, Adj.: nhd. angebaut, bebaubar, fruchttragend; bārende, barent, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tragend, fruchttragend; bērhaftich, bērachtich, bērtich*, Adj.: nhd. fruchttragend; ērdich (2), Adj.: nhd. ertragsfähig, fruchttragend

fruchttragend, mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vrüchtich (1), vruchtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend; vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend

fruchttragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchttragende -- fruchttragende Buche, mnd. drēchb· ke, drechboke, F.: nhd. Tragbuche, Tragebuche, fruchttragende Buche

fruchttragender -- fruchttragender Baum, mnd. ōvetbōm, ōvetboem, auetbōm, ōvertbōm, averbōm, M.: nhd. Obstbaum, fruchttragender Baum

Fruchtträger, ahd. beritrago* 1, sw. M. (n): nhd. »Beerträger«, Fruchtträger

Fruchtträger, mhd. vruhttragære***, fruhttragære***, st. M.: nhd. »Fruchtträger«

Fruchtträgerlein, mhd. vruhttragærlīn*, vruhtragerlīn, fruhtragærlīn*, st. N.: nhd. »Fruchtträgerlein«, Fruchtknoten

fruchtträgerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtträgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fruchttragung, mnd. ? vruchtbāringe*, vruchtbaringe, mnd.?, F.: nhd. Fruchttragung?

fruchttragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchttraube, mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube

fruchttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtung, mhd. vruhtunge, fruhtunge*, st. F.: nhd. »Fruchtung«, Frucht

fruchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtverheiszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtversteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtvorrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtwallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruchtwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtwechselwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fruchtwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fruchtwind, mhd. vruhtwinderīn, fruhtwinderīn*, st. F.: nhd. »Fruchtwind«, Herbheit, Strenge, südlicher Himmelspol; vruhtwint, fruhtwint*, st. M.: nhd. »Fruchtwind«, Südwind

fruchtwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruchtwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtzehntgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtzehnttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fruchtzertreter, afries. not-tre-d-ere 1, st. M. (ja): nhd. Fruchtzertreter, Zertreter von Getreide

Fruchtzertretung, afries. not-tre-d-inge 2, st. F. (ō): nhd. Fruchtzertretung, Zertretung von Getreide

fruchtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fruchtzins, mhd. vruhtgelt, fruhtgelt*, st. N.: nhd. »Fruchtgeld«, Fruchtzins

fruchtzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruchtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruchtzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruechtenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frueh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehaltar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehfratz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehgebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingallmenderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingbesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingfoersterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlinggemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingordinarigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingssaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingsschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehlingsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessaltar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesserzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmessweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmesszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmorgengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehnachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehstueckbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehstueckzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fruehzeitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frug, nhd.: nhd. ; L.: DW

frugal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frugal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

früh -- eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird, mnd. sōmerappel, sŏmmerappel, M.: nhd. Sommerapfel, eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird

früh -- früh aufbrechen, mhd. vrüejen, früejen*, sw. V.: nhd. früh aufbrechen

früh -- früh essen, mhd. vruoezzen* (1)**, fruoezzen***, V.: nhd. »früh essen«

früh -- früh werden, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

früh -- morgen früh, mhd. vruo, vrū, vrūge, vrō, vrōwe, fruo*, frū*, frūge*, frō*, frōwe*, Adv.: nhd. früh, morgen früh

früh -- sehr früh, mhd. wundervruo, Adv.: nhd. »wunderfrüh«, sehr früh; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

früh -- sich früh etwas halten, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

früh -- sich sehr früh aufmachen, mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

früh -- Traube die früh reif wird, mhd. vruobere 1, fruobere*, st. N.: nhd. »Frühbeere«, Traube die früh reif wird

früh -- zu früh Geborener, mhd. vruowerf 1, vrüewerf, fruowerf*, früewerf*, st. M.: nhd. »Frühwerfen«, Frühgeburt, zu früh Geborener

früh -- zu früh, mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

früh auf sein (V.), mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

früh, idg. *prō-, Adv.: nhd. früh, morgens

früh, germ. *air, Adv.: nhd. früh; *frōwa-, *frōwaz, *frōwja-, *frōwjaz, Adj.: nhd. früh

früh, got. ai-r 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 61 Anm. 3, 94,2, 194,16): nhd. früh

früh, an. ā-r (5), Adv.: nhd. früh; ā-r-la, ā-r-lig-a, Adv.: nhd. früh; sne-m-m-a, Adv.: nhd. zeitig, früh, bald; sni-m-m-a, Adv.: nhd. schnell, früh, frühzeitig, einst

-- früh morgens: an. ar-deg-is, Adv.: nhd. früh morgens

früh, ae. ǣ-r-lic, Adj.: nhd. früh; ǣ-r-līc-e, Adv.: nhd. früh

-- früh beginnen: ae. for-e-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. früh beginnen, zukommen, zuteil werden, verhindern

-- früh wach: ae. ǣ-r-wac-ol, Adj.: nhd. früh wach

früh, afries. *ēder 1 und häufiger?, Adj.: nhd. früh, nüchtern; ēdr-e 1, Adv.: nhd. früh

früh, anfrk. ādr-o 2, Adv.: nhd. früh; fru-o 1, Adv.: nhd. früh

früh, as. ādr-o 2, Adv.: nhd. früh

früh, ahd. ērwakkari* 2, ērwackari, ērackari*, Adj.: nhd. früh wach, früh, morgendlich, vor Tagesanbruch; filuskiero* 1?, filusciero*?, Adv.: nhd. hell, früh, nächstens; fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; fruoi* 8, Adj.: nhd. früh, morgendlich, vor Tagesanbruch, zeitig, frühgeboren; fruorīfi* 3, Adj.: nhd. früh, frühreif, frühzeitig reif; gizīti* 5, Adj.: nhd. zeitig, morgendlich, früh, vor Tagesanbruch; gizīto 5, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit, beizeiten, früh; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich

-- früh kommen: ahd. gifruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. früh kommen, zeitlich vorverlegen?

-- früh reif: ahd. radorīfi* 1, Adj.: nhd. schnell reifend, früh reif

-- früh wach: ahd. ērwakkar* 2, ērwackar*, ērakkar, Adj.: nhd. früh wach; ērwakkari* 2, ērwackari, ērackari*, Adj.: nhd. früh wach, früh, morgendlich, vor Tagesanbruch

früh, mhd. bezīte (2), bezīt, bezīten, Adv.: nhd. früh, beizeiten, rechtzeitig, bald; bezītes, Adv.: nhd. früh

-- gar nicht früh über: mhd. boregemeit*, borgemeit, Adj.: nhd. gar nicht früh über

früh, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe

früh, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh; vrüeje (1), vrüe, vrüege, früeje*, früe*, früege*, Adj.: nhd. früh; vrüeje (2), vrüe, vrüege, früeje*, früe*, früege*, Adv.: nhd. früh; vruo, vrū, vrūge, vrō, vrōwe, fruo*, frū*, frūge*, frō*, frōwe*, Adv.: nhd. früh, morgen früh; zīte (2), Adv.: nhd. früh, frühzeitig; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

früh, mnd. betīden (1), bītīden, bītīt, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh; bītīdes, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh

früh, mnd. mettelīk, Adj.: nhd. »metten...«, früh; rīpich***, Adj.: nhd. reif, früh

-- heute früh: mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

-- Kalb das früh schlachtreif ist: mnd. nōtkalf, N.: nhd. »Notkalb«, Kalb das früh schlachtreif ist

-- Rind das früh schlachtreif ist: mnd. nōtrünt, N.: nhd. »Notrind«, Rind das früh schlachtreif ist

-- Zeit früh am Morgen: mnd. morgentīt, F.: nhd. »Morgenzeit«, Zeit früh am Morgen

-- zu früh gekeimtes Saatkorn: mnd. molt (1), malt, N.: nhd. Malz, gequollenes und angekeimtes Getreide (Gerste oder Weizen) als Grundstoff zur Bierherstellung, zu früh gekeimtes Saatkorn

früh, mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

-- früh am Morgen: mnd. vrōmorgens, Adv.: nhd. früh am Morgen, frühmorgens

-- früh bestelltes Land: mnd. vr˙ lant, N.: nhd. früh bestelltes Land, im Herbst bestelltes Land

-- früh morgens: mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

-- früh reifendes Obst: mnd. vrōōvet*, vr˙ ōvet, vroovet, N.: nhd. Frühobst, früh reifendes Obst

-- zu früh gebären: mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

-- zu früh geboren: mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

früh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

früh, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (früh bzw. frühe)

früh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

früh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühabricose, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühalternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühapfel -- im August reifer Frühapfel, mnd. ouwestappel*, oustappel, M.: nhd. »Augustapfel«, im August reifer Frühapfel

frühapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühapricose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

früharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frühauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühaufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühauflodernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühaufschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühaufsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühbarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühbeere, mhd. vruobere 1, fruobere*, st. N.: nhd. »Frühbeere«, Traube die früh reif wird

frühbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühblümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühblüst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühdurchwallt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühe -- die frühe Tageszeit, mnd. mōrermorgen, M.: nhd. Morgen, die frühe Tageszeit

frühe -- eine zu frühe Geburt bewirkend, mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

frühe -- frühe Abendstunde, mnd. vespertīt, F.: nhd. Vesperzeit, 6 Uhr nachmittags, frühe Abendstunde

frühe -- frühe Morgenzeit, mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

frühe -- frühe Tageszeit, mnd. morgen (1), M.: nhd. Morgen, frühe Tageszeit, Tagesbeginn, Osten, Orient

frühe Winterzeit (Bedeutung jünger), mnd. v˙ rwinter, M.: nhd. Vorwinter (Übergangszeit zwischen Herbst und strengerem Winter) (Bedeutung jünger), voriger Winter, Winter vorher, frühe Winterzeit (Bedeutung jünger)

Frühe, germ. *unhtwō-, *unhtwōn, sw. F. (n): nhd. Frühe, Morgenzeit

Frühe, ae. ǣ-r-ing, st. F. (ō): nhd. Tagesanbruch, Frühe; ūht, st. M. (a): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Frühe; ūht-a, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Frühe; ūht-e, sw. F. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Morgengrauen, Frühe

Frühe, as. ūht-a* 3, hūft-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Morgenfrühe, Morgen, Frühe

Frühe, ahd. fruoī* 1, st. F. (ī): nhd. Frühe; morgan 89, st. M. (a): nhd. Morgen, der folgende Tag, Frühe, Morgen (Landmaß); ūhta* 14, sw. F. (n): nhd. Morgen, Frühe, Tagesanbruch, früher Morgen, Morgendämmerung

-- in der Frühe: ahd. morganlīh* 3, Adj.: nhd. morgig, morgendlich, in der Frühe

Frühe, mhd. vrüewe, früewe*, st. F.: nhd. Frühe; vrüewede***, früewede***, sw. F.: nhd. Frühe

Frühe, mnd. rīpehēt*, rīphēt, rīphēit, rypet, F.: nhd. Zustand des Reifseins, Reife, Frühe, früher Morgen; rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

Frühe, mnd. vr˙ e, vroye, F.: nhd. Frühe, Morgenfrühe; vr˙ ede, vroyede, vr˙ de, vroiede, vroide, F.: nhd. Frühe, Tagesanbruch, Morgenfrühe

frühe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (früh bzw. frühe)

frühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

früheiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühen -- am frühen Morgen gehaltene Messe, mnd. vrōmisse, vr˙ misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe

frühen -- am frühen Morgen gehaltene Predigt, mnd. vrōprēdige*, vr˙ prēdige, vrōprēdigt*, vr˙ prēdigt, F.: nhd. Frühpredigt, am frühen Morgen gehaltene Predigt

frühen -- zu einem frühen Zeitpunkt, mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

frühen -- zur zu frühen Geburt gehörig, mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

frühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühentflohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

früher -- früher als, mnd. v˙ r (1), v˙ re, vor, vur, ver, f˙ r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

früher -- früher begangen, mnd. vörlēden* (2), vorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, früher begangen, früher geschehen (Adj.)

früher -- früher erwähnen, mnd. v˙ rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v˙ rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

früher -- früher erwähnt, mhd. vorebenant*, vorbenant, vurbenant, vorebenennet*, forebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbenannt«, oben genannt, früher erwähnt, erwähnt

früher -- früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz, mhd. zitwar, zitawar, zitwan, st. M.: nhd. Zitwer (Kurkumawurzel), früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz

früher -- früher gedeihen, mhd. vürdedīhen*, vürdīhen, vür dīhen, füredīhen*, st. V.: nhd. vorauswachsen, früher gedeihen, schneller erwachsen (V.)

früher -- früher gehabter Gedanke, mnd. v˙ rdank, v˙ redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

früher -- früher genannt, mnd. v˙ rger˙ ret*, v˙ rger˙ rt, vorgerōrt, v˙ rgerůrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt, früher genannt

früher -- früher geschehene Äußerung, mnd. v˙ rrēde, v˙ rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

früher -- früher leiden, mnd. ? v˙ rlīden (2), st. V.: nhd. beispielhaft vorleiden, früher leiden?, vorher leiden?

früher -- früher melden, mnd. v˙ ranetōgen*, v˙ rant˙ gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen

früher -- früher Morgen, mhd. vruomorgen, fruomorgen*, st. M.: nhd. »Frühmorgen«, früher Morgen

früher -- früher Morgen, mnd. vrōmorgen, vr˙ morgen, M.: nhd. früher Morgen, Morgenfrühe

früher -- früher passieren, mhd. voregeschehen, vorgeschehen, vor geschehen, foregeschehen*, st. V.: nhd. »vorgeschehen«, vorher geschehen, früher passieren

früher -- früher treffen, mhd. vüregesehen, vürgesehen, vür gesehen, füregesehen*, st. V.: nhd. vorsehen, vorher wahrnehmen, früher treffen

früher -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v˙ rschouwære*, v˙ rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

früher -- von früher her, mhd. voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem

früher geschehen (Adj.), mnd. vörlēden* (2), vorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, früher begangen, früher geschehen (Adj.)

früher sein (V.) als, mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

früher, germ. *andja-, *andjaz, Adv.?: nhd. früher; *anþi-, *anþiz, Adv.: nhd. früher; *furi-, *furiz, germ.?, Adv.: nhd. früher; ? *furn, Adv.: nhd. früher?

früher, got. ai-r-is 2, Adv. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b, 194,1c): nhd. längst, eher, früher; faúrþ-is 23, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2 Anm. 1): nhd. zuvor, früher, vorher

früher, an. āð-an, Adv.: nhd. früher, vorher, ehemals; að-r, Adv.: nhd. vorher, früher, ehe, bis; end-r, Adv.: nhd. wieder, zum zweiten Male, früher; forð-um, Adv.: nhd. früher; fyr-r, Adv.: nhd. früher, vorher; fyr-r-meir, Adv.: nhd. früher, ehemals, in früheren Zeiten; ær (2), Adv.: nhd. früher

früher, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr; ǣ-r-or, Adv. (Komp.): nhd. früher, vorher, eher; for-e (2), Adv.: nhd. vorher, früher, einst; fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher; fyr-n (2), Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher; ge-fyr-n, Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; géo, iū, Adv.: nhd. einst, früher, schon

-- früher Morgen: ae. ǣ-r-ne-mer-g-en, st. M. (a): nhd. früher Morgen; ūht-tī-d, st. M. (i): nhd. Zwielicht, früher Morgen, Morgendämmerung

früher, afries. a-for-a (2) 13?, a-for-e (2), a-for-i (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; bi-for-a* (2) 13?, bi-for-e* (2), bi-for-i* (2), bi-for* (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher; ê-r (1) 57, Adv., Konj., Präp.: nhd. eher, früher, vorher, bevor, ehe, vor; for-a 35, for (2), for-e, for-i, far-a (3), Adv., Präp.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher, vor, für; to-for-a (2) 41?, to-for (2), to-for-e (2), to-for-i (2), to-far-a (2), Adv.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher

früher, as. êr (4) 104, Adv., Konj.: nhd. eher, früher, vorher, ehe, bevor, vor

früher, ahd. afterwart* (1) 1, Adj.: nhd. zurückliegend, früher; bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; enti (2) 1, Adv.: nhd. früher, einst; ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; ērhina 1, Adv.: nhd. früher; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; fornīg* 4, furnīg*, Adj.: nhd. vormalig, einstig, früher, alt, hochbetagt; jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch; obana 51, Adv.: nhd. oben, von oben, früher, vorher

-- früher Morgen: ahd. ūhta* 14, sw. F. (n): nhd. Morgen, Frühe, Tagesanbruch, früher Morgen, Morgendämmerung

-- zeitlich früher legen: ahd. giēren* (3) 1, sw. V. (1a): nhd. zeitlich früher legen, vorverlegen

früher, mhd. bevore*, bevor, bevur, bevür, before*, befur*, befür*, Adv.: nhd. »bevor«, vor, vorn, voraus, zuerst, vorher, vorhin, voran, einst, früher; bevorne, bevorn, beforne*, beforn*, Adv.: nhd. vor, vorn, voraus, vorher, vorhin, voran, einst, früher; dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; ēdermāl, Adv.: nhd. früher, einst; ēmāl, ēmāle, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēmālen 65?, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; ēmāles 65?, ēmāl, ēmālen, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; end (2) 1, Adv.: nhd. eher, früher; envor, enfor*, enpfor, enphor, Adv.: nhd. »vorher«, zuvor, früher; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass; ērhin, Adv.: nhd. früher; ermālen (1) 3, Adv.: nhd. ehemals, vorher, früher; ērremāles 5, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann; ēwīlen, Adv.: nhd. ehemals, früher, vorher

-- früher geboren: mhd. ērboren*, ērborn, (Part. Prät=)Adj.: nhd. früher geboren

früher, mhd. vert (2), vernt, vernent, fert*, Adv.: nhd. voriges Jahr, früher; vorderlīche, voderlīche, forderlīche*, foderlīche*, Adv.: nhd. »vorderlich«, vorher, früher, vorzüglich, vorzugsweise, vornehm, vornehmlich; vordes, fordes*, Adv.: nhd. »vordes«, früher, vorher; vore* (1), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Adv.: nhd. vor, vorn, vorwärts, voran, voraus, vorher, früher, im voraus, zuvor; vorelanc*, vorlanc, forelanc*, Adv.: nhd. »vorlang«, früher, vor langer Zeit; vorelangest*, vorelangst*, vorlangst, vor langst, forelangst*, Adv.: nhd. früher, vor langer Zeit; voremāl, vormāl, vormōl, formāl*, formōl*, Adv.: nhd. »vormal«, vormals, ehedem, früher; voremālens*, vormālens, foremālens*, Adv.: nhd. früher; voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem; wīlemāl, Adv.: nhd. einstmals, früher; wīlemālen, Adv.: nhd. einstmals, früher; wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland; zevoren, zeforen*, zevorn, zeforn*, Adv.: nhd. voran, zum voraus, vorher, zuvor, früher, im Voraus, vorn; zuovoren* (1), zuovorn, zūvorn, zuoforen*, zūforn*, Adv.: nhd. »zuvoran«, früher; zuovoren* (2), zuvoren, zuoforen*, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher, im Voraus, vorn

früher, mnd. ōlderlinges, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, ehemals, früher, einst; ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̯ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

-- Ackerstück wo früher Wald gestanden hat: mnd. ? lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

-- früher Morgen: mnd. mette (2), metten, mettene, F.: nhd. Frühmesse, Mette, Zeit des Frühopfers, früher Morgen; rīpehēt*, rīphēt, rīphēit, rypet, F.: nhd. Zustand des Reifseins, Reife, Frühe, früher Morgen; rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

früher, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; ? edder (2), mnd.?, Adj.: nhd. früher?; ēner (1), Adv.: nhd. eher, früher; ēr (5), īr, īre, Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor; ērdāges, Adv.: nhd. früher, vordem; ērdes (1), ērdens, Adv.: nhd. früher, ehemals, vordem; ēre (4), Adv.: nhd. eher, früher, ehe, bevor; ērmāls, ērmāles*?, Adv.: nhd. ehemals, früher; ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher; ērtīden, Adv.: nhd. früher, vor der Zeit; ērtīdes, ērtīts, Adv.: nhd. früher; ērwīlen, Adv.: nhd. früher; etteswan, etswan, etzwan, etswen, Adv.: nhd. einmal, früher, ehemals; ettewan, etwan, Adv.: nhd. früher, einst, ehemals, vormals, vielleicht

früher, mnd. gichteswanne, Adv.: nhd. einst, früher; hīrbev· r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrbev· ren, hīrbev· rn, hīrbev· rne, Adv.: nhd. vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrtōv· ren, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrtōv· rne, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rmāles, hīrv· rmāls, Adv.: nhd. vormals, vor dieser Zeit, früher; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ittewan, itwan, itswan, itteswan, itzwan, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben; ittewanne, itwanne, itteswanne, itswanne, itzwanne, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, irgendwann, ehemals, früher, verstorben

früher, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; tōv· ren* (2), tovoren, tovorent, mnd.?, Adv.: nhd. zuvor, vorher, früher

früher, mnd. v· r (2), f· r*, Adv.: nhd. vorne, voran, voraus, vorüber, vorher, zuvor, früher, vorbei, vergangen, verstorben; vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals; v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· rhen, v· rhin, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhenne, Adv.: nhd. vorwärts, voraus, voran, vorüber, im voraus, vorweg, vorhin, vor kurzem, vorher, früher, zuerst; v· rhēr, Adv.: nhd. vorher, erst, früher; v· rlēden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. früher, vorhergegangen; v· rmālen, vormahlen, Adv.: nhd. vormals, früher, ehedem; v· rmāles, v· rmāls, vormals, v· remāls, vormaels, voirmails, vormahlß, Adv.: nhd. vormals, einst, früher, damals, ehedem; v· rne (2), vorne, v· rn, voerne, voirne, Adv.: nhd. vorne, vorn, vorher, früher, ehedem, zuvor, vorderst, vorhergehend, erst; v· rtīdes, Adv.: nhd. vorzeiten, vormals, früher, ehemals; v· rtīt (2), Adv.: nhd. früher, einstmals, vormals; wandāges*, wandages, wandinges, mnd.?, Adv.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wanne (2), Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannedāges, mnd.?, Adj.: nhd. einst, vormals, ehedem, früher; wannee, mnd.?, Adv.: nhd. früher, spätereinmal, einstmals; wannēr (1), wannēre, wanneir, wennēr, wennēre, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannērdāges*, wannērdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannesdāges*, wannesdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, spätereinmal, einstmals

früherblühet, nhd.: nhd. ; L.: DW

früherbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühere -- frühere Älterleute, mnd. · verōlderl· de, ōverōlderl· de, Pl.: nhd. Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, frühere Älterleute, Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

frühere -- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

frühere, idg. *protero-, Adj.: nhd. vordere, frühere

frühere, ae. ǣ-r-ra, Adj.: nhd. frühere

-- Belohnung für eine frühere Tat: ae. géo-léa-n, iū-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung für eine frühere Tat, Lohn für Vergangenes

-- frühere Tat: ae. ǣ-r-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat; eal-d-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat, Lohn für frühere Taten; géo-dǣ-d, iū-dǣ-d, st. F. (i): nhd. frühere Tat

-- frühere Zeiten: ae. géar-dag-as, st. M. (a) Pl.: nhd. alte Zeiten, frühere Zeiten

-- Lohn für frühere Taten: ae. eal-d-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat, Lohn für frühere Taten

frühere, afries. ê-r-ra, â-r-ra, Adj. (Komp.): nhd. frühere, vorige

-- frühere Klage: afries. ê-r-ti-ch-t-a 2, sw. M. (n): nhd. frühere Klage

frühere, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; ēriro 110?, ērōro*, Adj. Komp.: nhd. »ehere«, frühere, vorig, vorhergehend, vorangehend, vorherig, erste, bessere; ērirōro* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »ehere«, frühere, vorhergehend, vorangehend; fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig; fordarōro 21, Adj. Komp.: nhd. erste, vordere, höhere, vortrefflichere, frühere, vorhergehend

frühere, mhd. alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.); ērere*, ērer, ēre, ērre, erre, Adj.: nhd. »ehere«, erste, ehemalige, einstige, frühere, vorige

frühere, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet; voregegangen*, vorgegangen, forgegangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgegangen, frühere; vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

frühere, mnd. ēr (4), ēre, Adj.: nhd. frühere, ehere; ēre (3), Adj.: nhd. frühere, ehere; ērre (1), ērere*, Adj.: nhd. ehere, frühere; ērstlīk, Adj.: nhd. erste, frühere, ursprünglich

-- frühere Zeit: mnd. ērtīt, F.: nhd. frühere Zeit, Vorzeit

frühere, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste; v· rgelēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frühere, vorhergegangen; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen; vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1); v· rschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frühere, vergangen; vörstorven*, vorstorven, vorsturven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstorben, tot, weiland seiend, frühere

-- die frühere Rechtslage wiederherstellen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- frühere Abmachung: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

-- frühere Rede: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher

gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung
-- frühere Reise: mnd. v· rrēse, vorreise, F.: nhd. frühere Reise
-- frühere Tat: mnd. v· rdāt, v· redāt, vordāt, F.: nhd. »Vortat«, frühere Tat

früheren -- Freund aus früheren Tagen, ae. géo-wi-n-e, iū-wi-n-e, st. M. (i): nhd. Freund aus früheren Tagen

früheren -- glücklich von früheren Zeiten, ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung

früheren -- in die früheren Rechte wieder einsetzen, mnd. reabilitēren, sw. V.: nhd. »rehabilitieren«, in die früheren Rechte wieder einsetzen

früheren -- in früheren Zeiten, an. fyr-r-meir, Adv.: nhd. früher, ehemals, in früheren Zeiten

früheren -- wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses, mnd. afvrīen, sw. V.: nhd. abfreien, wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses

früheren -- wieder in den früheren Zustand kommen, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

früherer -- Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

früherer -- an früherer Stelle, mhd. darvore*, dar vor, Adv.: nhd. davor, vorher, an früherer Stelle, dafür, darauf, wovor, dagegen, deshalb

früherer -- früherer Ältermann, mnd. · verōlderman, ōverōlderman, M.: nhd. Vorsteher einer Bruderschaft, früherer Ältermann, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter (Pl.) in Hamburg

früherer -- früherer Brief, mnd. v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

früherer -- früherer Ehemann, mnd. ērman, M.: nhd. verstorbener Ehemann, früherer Ehemann

früherer -- früherer Ratsherr, mnd. ōltrātman, M.: nhd. früherer Ratsherr

früherer -- früherer Reichtum, ae. ǣ-r-wel-a, ǣ-r-wal-a, sw. M. (n): nhd. alter Reichtum, früherer Reichtum

früherer -- früherer Streit, ae. ǣ-r-ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. früherer Streit

früherer -- früherer Zustand, ahd. eristī* 1, st. F. (ī): nhd. Erstzustand, früherer Zustand

früherer -- Kind aus früherer Ehe, mnd. v· rkint, vorkint, N.: nhd. »Vorkind«, Kind aus früherer Ehe

früherer -- manchmal in früherer Zeit, mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

früherer -- Verfasser früherer Rechtsvorschriften, mnd. rechtesv· rvāre, M.: nhd. »Rechtsvorfahre«, Verfasser früherer Rechtsvorschriften

früheres -- der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

früheres -- früheres Jahr, ae. fyr-n-géa-r*, st. N. (a): nhd. vergangenes Jahr, früheres Jahr

früheres -- früheres Jahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

früheres -- früheres Lob, mhd. vorelop*, vorlop, forelop*, st. N.: nhd. »Vorlob«, früheres Lob

früheres -- Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen, mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen

früheres -- versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen, mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

frühergeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

früherhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

früherntе, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

früherwach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

früherwählt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frühessen, mhd. vruoezzen (2), fruoezzen*, st. N.: nhd. »Frühessen«, Frühstück

frühessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

früheste, germ. *airista-, *airistaz, Adj. (Superl.): nhd. früheste, erste

früheste, ae. for-m-a, Adj.: nhd. erste, früheste, vorderste

früheste, ahd. fruōsto* 2, Adj. Superl. (subst.): nhd. früheste, erste, Erstling

früheste, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

frühestens, mhd. allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

frühestens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frühestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühestücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühezeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühezeitig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frühfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühflachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühgealtert, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühgebären, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühgebet, mnd. mettenbēt*, mettenbet, N.: nhd. Frühgebet
-- Frühgebet zur Zeit der Prime: mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

frühgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Frühgebetsbuch, mnd. mettenbōk, N.: nhd. Frühgebetsbuch

frühgebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühgeboren, ahd. fruoi* 8, Adj.: nhd. früh, morgendlich, vor Tagesanbruch, zeitig, frühgeboren

frühgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frühgeburt, ahd. āwerf 10, st. N. (a): nhd. Auswurf, Abschaum, Absage, Frühgeburt, Fehlgeburt, Ehescheidung; āwirfi* 1, st. N. (ja): nhd. Frühgeburt, Fehlgeburt

Frühgeburt, mhd. abeburt, st. F.: nhd. Fehlgeburt, Frühgeburt

Frühgeburt, mhd. vruowerf 1, vrüewerf, fruowerf*, früewerf*, st. M.: nhd. »Frühwerfen«, Frühgeburt, zu früh Geborener

frühgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühgefallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühgeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühgeschwirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühgestorben, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühgewelkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühgezwitscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühgirrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühglücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühgottesdienst, ahd. mettina* 2, mattina*, st. F. (ō): nhd. Matutin, Frühgottesdienst

Frühgottesdienst, mnd. vrōmisse, vr· misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe

frühgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühhafer, mnd. vrōhāver, M.: nhd. »Frühhafer«, Winterhafer

frühhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühherzkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühhinfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühhinwelkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühhopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Frühimbiss, mhd. vruoimbīz, fruoimbīz*, st. M.: nhd. »Frühimbiss«, Frühstück

Frühimbisszeit, mhd. vruoimbizzīt, fruoimbizzīt*, st. F.: nhd. »Frühimbisszeit«, Frühstückszeit

Frühingsmonat, mnd. merse (2), mers, marse, mars, mersch, F., M.: nhd. März, Frühingsmonat

Frühjahr -- Aussaat des Kornes im Frühjahr, mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sō̆mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

Frühjahr -- Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird, mnd. sōmervelt, sō̆mmervelt, N.: nhd. »Sommerfeld«, Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird

Frühjahr -- für die Segnung der Äcker im Frühjahr, mnd. sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

Frühjahr -- im Frühjahr gesäte Gerste, mnd. sōmergerste, sō̆mmergerste, F.: nhd. im Frühjahr gesäte Gerste, Sommergerste

Frühjahr -- im Frühjahr gesäter Roggen, mnd. sōmerrogge, sō̆mmerrogge, sōmerroege, M.: nhd. Sommerroggen, im Frühjahr gesäter Roggen

Frühjahr -- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide, mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sō̆mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

Frühjahr -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

Frühjahr, germ. *langat, *langit, *langattin?, Sb.: nhd. Verlängerung, Lenz, Frühjahr

Frühjahr, mhd. gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr

Frühjahr, mnd. lente, lenten, linte, lenze, M., F.: nhd. Lenz, Frühling, Frühjahr
-- Abgabe zum Frühjahr: mnd. lentenbēde, F.: nhd. Abgabe zum Frühjahr; lentenpenninc*, M.: nhd. Abgabe zum Frühjahr; lenteschat, M.?: nhd. Abgabe zum Frühjahr
-- Fischfang im Frühjahr: mnd. ? meierīe*, meyerīe, eggerye, F.: nhd. Fischfang im Frühjahr?
-- im Frühjahr fangender Flussfischer: mnd. meivischære*, meyvischære, M.: nhd. im Frühjahr fangender Flussfischer
-- im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier: mnd. mersbēr, mertzbēr, mårsbēr, merschbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier; mersesbēr, mertzesbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier
-- im Frühjahr geschorene Schafwolle: mnd.

meiwulle*, meywulle, F.: nhd. »Maiwolle«, im Frühjahr geschorene Schafwolle

-- im Frühjahr geworfene Katze: mnd. meikatte, meykatte, F.: nhd. Maikatze, im Frühjahr geworfene Katze

Frühjahr, mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr; v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle: mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

frühjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühjahrs, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühjahrsausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühjahrsbestellung -- Saatgut für die Frühjahrsbestellung, mnd. sōmersāt, sŏmmersāt, sāmersāt, sŏmersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

Frühjahrsbrauchtum -- Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

frühjahrseinsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühjahrsfeldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühjahrsfell, mnd. ? lentelwāre, F.: nhd. »Frühlingsware«? (Bezeichnung für Pelzwerk), Frühjahrsfell?

frühjahrslamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühjahrsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühjahrsmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühjahrsmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühjahrspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühjahrssaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühjahrsschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühjahrstermin -- Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn, mnd. meibēde, meybēde, meybedde, meygbēde, maibēde, F.: nhd. Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn; meielpenninc*, meielpennink, mnd.?, M.: Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn

Frühjahrstermin -- Abgabe zum Frühjahrstermin, mnd. meischat*, meyschat, F.: nhd. »Maischatz«, Abgabe zum Frühjahrstermin

Frühjahrstermin -- erster Mai als Frühjahrstermin, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

Frühjahrstermin -- Mäherlohn zum Frühjahrstermin, mnd. meipenninc, meypenninc, M.: nhd. »Mähpfennig«, Mäherlohn zum Frühjahrstermin

Frühjahrstermin -- zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh, mnd. meikō*, meykō, F.: nhd. »Maikuh«, zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh

frühjahrstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühjahrsvollmond -- christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

Frühjahrsvollmond -- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

frühjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühklügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühklügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühkost, mnd. vrōköst*, vrōkost, F.: nhd. Frühkost, Frühstück, Vorspeise, Vorgeschmack

frühkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühling, idg. *i̯ēro-, *i̯əro-, *i̯ōro-, *Hu̯eh1ro-, *Hu̯oh1ro-, Sb.: nhd. Sommer, Frühling, Jahr; *u̯esr̥, Sb.: nhd. Frühling

Frühling, germ. *wer-, germ.?, Sb.: nhd. Frühling

Frühling, an. ā-r (2), st. N. (a): nhd. Jahr, gutes Jahr, Fruchtbarkeit, Frühling; vār (1), st. N. (a): nhd. Frühling

-- Frühling werden: an. ōr-a (2), sw. V.: nhd. Frühling werden; vār-a, sw. V.: nhd. Frühling werden

Frühling, ae. lėng-t-en, lėnc-t-en, lėnt-en, st. M. (a): nhd. Lenz, Frühling, Fastenzeit

Frühling, afries. war-s 1 und häufiger?, wer-s, M.: nhd. Frühling

Frühling, anfrk. *lent-in?, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling

Frühling, as. *lėnt-īn?, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling

Frühling, ahd. lenz* 5, langez, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling; lenzin 3, langezen*, lengizin*, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling; lenzo 25, langezo*, sw. M. (n): nhd. Frühling, Lenz

-- Frühling werden: ahd. gruonēn* 10, sw. V. (3): nhd. grünen, blühen, Frühling werden, erblühen, gedeihen

-- zum Frühling gehörig: ahd. langezīg* 1, lanzīg*, Adj.: nhd. Frühlings..., Lenz..., zum Frühling gehörig; lenzinlīh* 1, langezenlīh*, Adj.: nhd. frühlingshaft, zum Frühling gehörig, Frühlings...

Frühling, mhd. glenz, st. M., st. N.: nhd. Frühling; glenze (1), st. N.: nhd. Frühling

Frühling, mhd. lenze, lenz, lentz, langez, langeze, sw. M., st. M.: nhd. Lenz, Frühling; ōster (4), ōstere, ōstre, st. F., sw. F.: nhd. Ostern, Osterfest, Frühling

-- dem Frühling gleichen: mhd. lenzen, sw. V.: nhd. »lenzen«, Frühling werden, dem Frühling gleichen, ackern

-- Frühling werden: mhd. lenzen, sw. V.: nhd. »lenzen«, Frühling werden, dem Frühling gleichen, ackern

Frühling, mhd. sumer (1), st. M.: nhd. Sommer, Frühling, Fieberkrankheit

Frühling, mhd. vrüelinc, früelinc*, st. M.: nhd. Frühling; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- Frühling werden: mhd. ūztagen (2), sw. V.: nhd. Frühling werden

-- schweizerischer Frühling: mhd. ūztac, st. M.: nhd. »Austag«, Endtermin, schweizerischer Frühling

Frühling, mnd. lente, lenten, linte, lenze, M., F.: nhd. Lenz, Frühling, Frühjahr; mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken; meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest

-- im Frühling hergestellte frische Butter: mnd. meibotter*, meybotter, F.: nhd. »Maibutter«, im Frühling hergestellte frische Butter

Frühling, mnd. vor (3), mnd.?, N.: nhd. Frühling; v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

frühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frühlingblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingbrütend, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühlingesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Frühlings..., ahd. langezīg* 1, lanzīg*, Adj.: nhd. Frühlings..., Lenz..., zum Frühling gehörig; lenzinlīh* 1, langezenlīh*, Adj.: nhd. frühlingshaft, zum Frühling gehörig, Frühlings...; lenzisk* 3, lenzisc*, langezisk*, Adj.: nhd. frühlingshaft, Frühlings...

Frühlings..., mnd. ? lentel...***, ?: nhd. »Frühlings...«?; lenter...***, ?: nhd. »Frühlings...«

frühlings, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühlingsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsabendroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingsahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühlingsanfang, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

frühlingsanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingsanmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühlingsathem, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühlingsäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbergweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsbitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühlingsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühlingsblüher, mnd. ōsterblōmenkrūt, N.: nhd. »Osterblumenkraut«, Frühlingsblüher, Scharbockskraut?, kriechender Hahnenfuß?

frühlingsblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühlingsblume, mhd. oulōse, st. F.: nhd. Frühlingsblume, Krokus, Narzisse

Frühlingsblume, mhd. sumerblüemelīn, st. N.: nhd. Sommerblümlein, Frühlingsblume, Sommerblume; sumerbluome, sumerblūme, st. F.: nhd. Sommerblume, Frühlingsblume

Frühlingsblume, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen,

liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen
frühlingsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsblumentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsbötin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingscur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsduftgestiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsempfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsenzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingserde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingserve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsfahrt -- eine Frühlingsfahrt machen, mnd. meienvāren* (1), meyenvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern; meivāren*, meyvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern
Frühlingsfeier -- Ausfahrt zur Frühlingsfeier, mnd. meienvāren*, meyenvāren, meyenvārent, N.: nhd. Ausfahrt zur Frühlingsfeier
Frühlingsfeier -- Schauspiel zur Frühlingsfeier, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne
frühlingsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsfest, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest
Frühlingsfest, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meih· ge*, meihoyge*, meihōge*, meihage*, meyh· ge, meyhoyge, meyhōge, meihage, M.: nhd. Maifest, Frühlingsfest; meiichhēt*, meyicheit, F.: nhd. Frühlingsfest; meilach*, meylach, N.: nhd. Frühlingsfest, Maifeier; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest
frühlingsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsfestes -- Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes, mnd. meigrēvengelt*, meygrēvengelt, N.: nhd. »Maigrafengeld«, Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes
Frühlingsfieber, ae. lėnc-t-en-ādl, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Frühlingsfieber
frühlingsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgenziane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsgöttin, germ. ? *austrō-, *austrōn, sw. F. (n): nhd. Frühlingsgöttin?
frühlingsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsgruß, mhd. sumergruoz, st. M.: nhd. Sommergruß, Frühlingsgruß
frühlingsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingshaft, ahd. lenzinlīh* 1, langezenlīh*, Adj.: nhd. frühlingshaft, zum Frühling gehörig, Frühlings...; lenzisk* 3, lenzisc*, langezisk*, Adj.: nhd. frühlingshaft, Frühlings...
frühlingshaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingshafter -- frühlingshafter Anblick, mnd. meienblik*, meyenblik, M.: nhd. »Maiblick«, frühlingshafter Anblick
frühlingshain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingshalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsheiter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
frühlingsheitere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingshell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingshelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsherold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingshofnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsholdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingskräutersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingskur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingskus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingslächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingslamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingslandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingslebenspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsleuchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Frühlingslilie, mhd. ōstergloie, sw. F.: nhd. Frühlingslilie
frühlingslind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsloos, nhd.: nhd. ; L.: DW
frühlingsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingslüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingslustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmattheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmelodei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsminnesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsminnesinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmorgenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmorgenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmut, nhd.: nhd. ; L.: DW
frühlingsmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsnachtgleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsnässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsnasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsoffenbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsorakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsquell: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsquelle: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsrose, mhd. pfingestrōse*, phingestrōse, sw. F.: nhd. Pfingstrose, Frühlingsrose
frühlingsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsrosenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsrosenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssäusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssäuseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschlüsselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsschmuck -- Anger im Frühlingsschmuck, mhd. meienanger*, maienanger, st. M.: nhd. »Maienanger«, Anger im Frühlingsschmuck
frühlingsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssonnenhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssonnenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsspergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Frühlingsspiel, mhd. sumerspil, st. N.: nhd. Sommerspiel, Frühlingsspiel
frühlingssprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingssticherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsstrophe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstagundnachtgleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingsthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsträufeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingstrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
frühlingsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingsvölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
frühlingswaid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
frühlingswange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühlingsware (Bezeichnung für Pelzwerk), mnd. ? lentelwāre, F.: nhd. »Frühlingsware«? (Bezeichnung für Pelzwerk), Frühjahrsfell?

frühlingswarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühlingswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingswasserstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingswehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingswehmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingsweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingswitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingswunderkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingswürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühlingszecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühlingszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühlingszeit, afries. war-s-tī-d 1 und häufiger?, wer-s-tī-d, st. F. (i): nhd. Frühlingszeit

Frühlingszeit, mhd. glenzezīt, st. F., st. N.: nhd. Frühlingszeit

Frühlingszeit, mhd. meienzīt, maienzīt, st. F.: nhd. Maienzeit, Frühlingszeit

Frühlingszeit, mnd. lentertīt, F.: nhd. Frühlingszeit

Frühlingszeit, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

frühlingszeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frühlingszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühlingszucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühmelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Frühmesse -- Frühmesse in der Adventszeit, mhd. engelmesse, st. F.: nhd. »Engelmesse«, Frühmesse in der Adventszeit

Frühmesse, an. prī-m, st. N. (a): nhd. Neumond, Frühmesse; prī-m-i, sw. M. (n): nhd. Frühmesse

Frühmesse, mhd. meten, st. F.: nhd. Frühmesse, Mette; metten, mettīn, mete, sw. F., st. F.: nhd. Mette, Frühmesse; mettenambehte*, mettenamt, st. N.: nhd. »Mettenamt«, Frühmesse; mettī, mette, st. F., sw. F.: nhd. Frühmesse, Mette; mettīn, mettī, st. F.: nhd. Frühmesse, Mette; mettīne, st. F., sw. F.: nhd. Frühmesse, Mette

-- Buch mit Texten für die Frühmesse: mhd. mettenbuoch, metebuoch, mettenbuoh, st. N.: nhd. Mettenbuch, Matutuinale, Buch mit Texten für die Frühmesse, Messbuch

Frühmesse, mhd. vruomesse, vrüemesse, fruomesse*, früemesse*, F.: nhd. Frühmesse; vruomessezīt, fruomessezīt*, st. F.: nhd. »Frühmessezeit«, Frühmesse

-- Frühmesse Lesender: mhd. vruomezzære*, vruomesser, vrüemesser, fruomezzerære*, fruomesser*, früemesser*, st. M.: nhd. »Frühmesser«, Frühmesse Lesender

Frühmesse, mnd. mette (2), metten, mettene, F.: nhd. Frühmesse, Mette, Zeit des Frühopfers, früher Morgen; nachtmette, F.: nhd. »Nachtmette«, Frühmesse; nāmitnachtmisse*, nāmitnachtmesse, nāchmitnachtmesse*, md., F.: nhd. »Nachmitternachtmesse«, Frühmesse

-- Messe zwischen Frühmesse und Hochamt: mnd. middelmisse, F.: nhd. Messe zwischen Frühmesse und Hochamt

-- Priester der die Frühmesse zu lesen hat: mnd. lēseprēster, lēseprīster, md., M.: nhd. Priester der die Frühmesse zu lesen hat

-- während der Frühmesse gesungener Psalm: mnd. mettenpsalm, M.: nhd. während der Frühmesse gesungener Psalm

Frühmesse, mnd. vrōmisse, vr· misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe

-- Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird: mnd. vrōmissenaltār, M.: nhd. »Frühmessenaltar«, Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird

-- Präbende für Abhaltung der Frühmesse: mnd. vrōmissengelt, N.: nhd. »Frühmessengeld«, Präbende für Abhaltung der Frühmesse

-- Priester der die Frühmesse hält: mnd. vrōmissære*, vrōmisser, M.: nhd. Priester der die Frühmesse hält; vrōmissenprēster, M.: nhd. »Frühmessenpriester«, Priester der die Frühmesse hält

frühmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Frühmessenaltar, mnd. vrōmissenaltār, M.: nhd. »Frühmessenaltar«, Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird

Frühmessengeld, mnd. vrōmissengelt, N.: nhd. »Frühmessengeld«, Präbende für Abhaltung der Frühmesse

Frühmessenpriester, mnd. vrōmissenprēster, M.: nhd. »Frühmessenpriester«, Priester der die Frühmesse hält

Frühmesser, mhd. vruomezzære*, vruomesser, vrüemesser, fruomezzerære*, fruomesser*, früemesser*, st. M.: nhd. »Frühmesser«, Frühmesse Lesender

frühmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühmessezeit, mhd. vruomessezīt, fruomessezīt*, st. F.: nhd. »Frühmessezeit«, Frühmesse

frühmesshochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühmessner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühmette, mhd. lausmetten*, lausmettene, st. F.: nhd. Frühmette; lausmetti, lausmettī, lausmettīn, st. F.: nhd. Frühmette, Stundengebet im Rahmen der Matutin

-- Zeit der Frühmette: mhd. mettenzīt, st. F.: nhd. Mettenzeit, Zeit der Frühmette, Morgenstunde; mettīnstunde, st. F.: nhd. Mettenstunde, Zeit der Frühmette

Frühmette, mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

-- nach der Frühmette gelesene Messe: mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

-- nach der Frühmette gesungenes Amt: mnd. dachambacht, dachamt, dāgeambacht, dāgeamt, N.: nhd. Hauptamt eines Festtags, nach der Frühmette gesungenes Amt

frühmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühmittag, mnd. vrōmiddach, vr· middach, M.: nhd. »Frühmittag«, Vormittag

frühmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Frühmorgen, mhd. vruomorgen, fruomorgen*, st. M.: nhd. »Frühmorgen«, früher Morgen

frühmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühmorgendlich, ae. ār-mor-g-en-lic, Adj.: nhd. frühmorgendlich

frühmorgendlich, mnd. nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht

frühmorgens, mnd. vrōmorgens, Adv.: nhd. früh am Morgen, frühmorgens

frühmorgens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frühmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühobst, mnd. vrōōvet*, vr· ōvet, vroovet, N.: nhd. Frühobst, früh reifendes Obst

frühobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühopfers -- Zeit des Frühopfers, mnd. mette (2), metten, mettene, F.: nhd. Frühmesse, Mette, Zeit des Frühopfers, früher Morgen

frühpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühpfirsche: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühpfirsich: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühpfirsiche: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Frühpredigt, mnd. vrōprēdige*, vr· prēdige, vrōprēdigt*, vr· prēdigt, F.: nhd. Frühpredigt, am frühen Morgen gehaltene Predigt; vrōsermōn*, vr· sermōn, M.: nhd. »Frühsermon«, Frühpredigt

frühpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühradieschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frührede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

frühreif, ahd. frumamuruwi* 1, Adj.: nhd. frühreif, vollreif, frühzeitig; frumarīfi* 9, Adj.: nhd. frühreif, frühzeitig, frühzeitig reif; fruomuruwi* 1?, Adj.: nhd. frühreif; fruorīfi* 3, Adj.: nhd. früh, frühreif, frühzeitig reif

Frühreif, mnd. morgenvrost, M.: nhd. »Morgenfrost«, Frühreif

frühreif, mnd. v· rrīpe, vorripe, Adj.: nhd. frühreif, vorzeitig reif

frühreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühreife -- eine frühreife Birnensorte, mnd. sōmerbērne, sŏmmerberne, F.: nhd. Sommerbirne, eine frühreife Birnensorte

frühreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühreifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frührettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frührettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frührose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frührübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühsafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühschichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühschif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühschlaf, mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf

frühschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühschmele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühsehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frühsermon, mnd. vrōsermōn*, vr· sermōn, M.: nhd. »Frühsermon«, Frühpredigt

Frühsinger, an. ar-gal-i, sw. M. (n): nhd. »Frühsinger«, Hahn

Frühsommer -- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung, mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

Frühsommer, mnd. meisomer*, meisommer*, meysommer, M.: nhd. Frühsommer

frühsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühstück, got. undaúrn-i-mat-s* 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 68,3): nhd. Frühstück, Mittagsmahl

Frühstück, an. dǫg-urð-r, dag-verð-r, st. M. (a): nhd. Frühstück

Frühstück, ae. ge-rior-d-e, N.: nhd. Frühstück; rior-d-e, N.: nhd. Frühstück

Frühstück, ahd. āhizzi 3, st. N. (ja): nhd. Wirtshaus, Raststätte, Futterplatz, Mahlzeit, Frühstück; furimund* 1, st. M. (a) (?): nhd. Vorspeise, Imbiss, Frühstück; gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung

Frühstück, mhd. imbīz, inbīz, imbiz*, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahl, Mahlzeit, Speise, Frühstück

Frühstück, mhd. morgenbrōt, st. N.: nhd. »Morgenbrot«, Frühstück; morgenkluc, st. M.: nhd. Morgenbissen, Frühstück

-- Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird: mhd. minnehuon, st. N.: nhd. »Minnehuhn«, Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird

Frühstück, mhd. supparje, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppe, suffe, soppe, sw. F., st. F.: nhd. Suppe, Brühe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche

Frühstück, mhd. vrüestücke, früestücke*, st. N.: nhd. Frühstück; vrüesuppe, früesuppe*, sw. F.: nhd. »Frühsuppe«, Frühstück; vruoezzen (2), fruoezzen*, st. N.: nhd. »Frühessen«, Frühstück; vruoimbīz, fruoimbīz*, st. M.: nhd. »Frühimbiss«, Frühstück; vruomursel, fruomursel*, st. N.: nhd. Frühstück; vruostücke, vrüestücke, fruostücke*, früestücke*, st. N.: nhd. Frühstück

Frühstück, mnd. ēmet, Sb.: nhd. Frühstück

Frühstück, mnd. immet, ymbet, impt, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück; inbit, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück

Frühstück, mnd. middāgesmāltīt, F.: nhd. Mittagsmahlzeit, Frühstück; morgenbrōt, N.: nhd. »Morgenbrot«, Frühstück; morgenēten (2), morgenētent, N.: nhd. »Morgenessen«, Frühstück

Frühstück, mnd. vrōköst*, vrōkost, F.: nhd. Frühkost, Frühstück, Vorspeise, Vorgeschmack; vrōsup*, vr˙ sup, vr˙ suppe, F.: nhd. Morgensuppe, Frühstück; vrugenort, mnd.?, Sb.: nhd. Frühzeche, Frühstück
-- Frühstück einnehmen: mnd. vrōstücken*, vr˙ stücken, sw. V.: nhd. frühstücken, Frühstück einnehmen

frühstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühstücken, ahd. inbizōn* 1, imbizōn*, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, frühstücken

frühstücken, mnd. anebīten*, anbiten, st. V.: nhd. anbeißen, einen Imbiss nehmen, frühstücken

frühstücken, mnd. morgenēten* (1)**, st. V.: nhd. frühstücken

frühstücken, mnd. vrōstücken*, vr˙ stücken, sw. V.: nhd. frühstücken, Frühstück einnehmen

frühstücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühstücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühstücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühstückhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühstücksfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühstücksherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühstückslocal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühstücksmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Frühstückszeit, mhd. imbīzzīt, st. F.: nhd. »Imbisszeit«, Morgen, Frühstückszeit

Frühstückszeit, mhd. suppenzīt, st. F.: nhd. »Suppenzeit«, Frühstückszeit, Abendbrotzeit

Frühstückszeit, mhd. vruoimbizzīt, fruoimbizzīt*, st. F.: nhd. »Frühimbisszeit«, Frühstückszeit

frühstückszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühstücktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

frühsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frühsuppe, mhd. vrüesuppe, früesuppe*, sw. F.: nhd. »Frühsuppe«, Frühstück

frühsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühtagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühtraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühversiegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühversöhnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühverwelkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühverzehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

frühwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühwachauf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frühwächsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühwächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühweckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühwelkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Frühwerfen, mhd. vruowerf 1, vrüewerf, fruowerf*, früewerf*, st. M.: nhd. »Frühwerfen«, Frühgeburt, zu früh Geborener

frühwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühwirsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Frühzeche, mhd. vrüeürte, früeürte*, F.: nhd. Frühzeche

Frühzeche, mnd. vrugenort, mnd.?, Sb.: nhd. Frühzeche, Frühstück

Frühzeit, ahd. enteri* 1?, st. N. (ja): nhd. Frühzeit; enterī* 1?, st. F. (ī): nhd. Frühzeit

frühzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühzeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühzeitig, an. ā-r-r (2), Adj.: nhd. frühzeitig; sni-m-m-a, Adv.: nhd. schnell, früh, frühzeitig, einst

frühzeitig, ae. un-rī-p-e, Adj.: nhd. unreif, frühzeitig

frühzeitig, ahd. 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; frumamuruwi* 1, Adj.: nhd. frühreif, vollreif, frühzeitig; frumarīfi* 9, Adj.: nhd. frühreif, frühzeitig, frühzeitig reif; frumīg* (2) 3, Adj.: nhd. frühzeitig; fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; unzītīg* 7, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit, zu jung, frühzeitig
-- frühzeitig reif: ahd. frumarīfi* 9, Adj.: nhd. frühreif, frühzeitig, frühzeitig reif; fruorīfi* 3, Adj.: nhd. früh, frühreif, frühzeitig reif

frühzeitig, mhd. vorezītic* 1, vorzītic, forezītic*, forzītic*, Adj.: nhd. vorzeitig, reif, frühzeitig, vorzeitig Frucht tragend; zīte (2), Adv.: nhd. früh, frühzeitig; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

frühzeitig, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

frühzeitig, mnd. vrōrēde*, vr˙ rēde, vr˙ reide, Adj.: nhd. frühzeitig, sogleich verfügbar

frühzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frühzeitig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frühzeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frühzeitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frühzwetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frum, nhd.: nhd. ; L.: DW

früm, nhd.: nhd. ; L.: DW

frumb, nhd.: nhd. ; L.: DW

frume, nhd.: nhd. ; L.: DW

frumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frumgewrit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frumkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frümkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frumklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frümklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frümlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (s. frommlich)

frümlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

frumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frumm, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. fromm)

frumme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frummen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. frommen)

frümmkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frummkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (s. Frommkeit)

frummklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frümmklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frümmlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frümmlichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frümmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frümmwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frumtyhtlan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frümwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frümwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

frümwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frümwerker, nhd.: nhd. ; L.: DW

f-Rune, germ. *fehu-, st. N.: nhd. Vieh, Schaf, Fahrhabe, f-Rune

f-Rune, got. faíh-u* 7, fe, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 61,2a, 134): nhd. »Vieh«, Vermögen, Geld, f-Rune

f-Rune, as. feh-u (1) 8, fe*, feu, st. N. (u): nhd. Vieh, Besitz, Eigentum, Gut, Habe, f-Rune

früplüst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frürig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frūsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

frūsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

früschig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

frusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

frusteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frusteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

frut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frut, nhd.: nhd. ; L.: DW

fruten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frutheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

frutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

frutigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

frütigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

frutiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

frutigschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

frutleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frutschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frutschaftglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frutschaftsglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fruttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

frystigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

f-schilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ft, nhd.: nhd. ; L.: DW

fu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

fuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fücheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuchs -- Fuchs betreffend, mhd. vühsīn, fühsīn*, Adj.: nhd. Fuchs betreffend, Fuchs..., füchsisch

Fuchs -- kleiner Fuchs, mhd. vühselīn, fühselīn*, st. N.: nhd. »Füchslein«, Füchschen, kleiner Fuchs

Fuchs -- listig wie ein Fuchs seiend, mhd. vühslich, fühslich*, Adj.: nhd. »füchslich«, füchsisch, listig wie ein Fuchs seiend; vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

Fuchs -- listig wie ein Fuchs, mnd. voslistich, Adj.: nhd. listig wie ein Fuchs, sehr listig

Fuchs -- rothaarig wie ein Fuchs seiend, mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

Fuchs -- schlau wie ein Fuchs seiend, mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

Fuchs -- vom Fuchs stammend, mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

Fuchs -- vom Fuchs, ae. fy-x-en (2), Adj.: nhd. »fuchsen« (Adj.), Fuchs..., vom Fuchs, zum Fuchs gehörig

Fuchs -- vom Fuchs, ahd. fuhsīn* 1, Adj.: nhd. Fuchs..., vom Fuchs

Fuchs -- weißer Fuchs, an. mel-rakk-i, sw. M. (n): nhd. weißer Fuchs

Fuchs -- zum Fuchs gehörig, ae. fy-x-en (2), Adj.: nhd. »fuchsen« (Adj.), Fuchs..., vom Fuchs, zum Fuchs gehörig

Fuchs -- zum Fuchs gehörig, mnd. vössisch, Adj.: nhd. zum Fuchs gehörig, Fuchs...

Fuchs (eine Pferdeart), ahd. brūning* 2, st. M. (a): nhd. »Braunpferd« (eine Pferdeart), Fuchs (eine Pferdeart)

Fuchs (M.) (1) (als Pferderasse), ahd. rōtros 3, st. N. (a): nhd. rotes Pferd, kastanienbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1) (als Pferderasse)

Fuchs (M.) (1), germ. *fuhō-, *fuhōn, sw. F. (n): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchsin; *fuhō-, *fuhōn, *fuha-, *fuhan, Sb.: nhd. Fuchs (M.) (1); *fuhsa-, *fuhsaz, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1)

Fuchs (M.) (1), got. faúh-ō* 2, sw. F. (n): nhd. Füchsin, Fuchs (M.) (1)

Fuchs (M.) (1), an. fō-a, sw. F. (n): nhd. Fuchs (M.) (1); fū-a, sw. F. (n): nhd. Fuchs (M.) (1); grȳl-a, sw. F. (n): nhd. Schreckgespenst, Zauberweib, Fuchs (M.) (1); mor-el, st. N. (a): nhd. schwarzbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1); rebb-i, sw. M. (n): nhd. Fuchs (M.) (1); ref-r, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1); skauf-i, sw. M. (n): nhd. Fuchs (M.) (1), Geschwänzter; skoll-i, sw. M. (n): nhd. Fuchs (M.) (1); skoll-r, st. M. (a): nhd. Betrug, Fuchs (M.) (1); skrǫgg-r, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1); slapp-arð-r, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1)

Fuchs (M.) (1), ae. fo-x, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1)

Fuchs (M.) (1), anfrk. fu-s* 1, vu-s*, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1)

Fuchs (M.) (1), as. foh-s* 1, st. M. (a): nhd. Fuchs (M.) (1)

Fuchs (M.) (1), ahd. foha 21, sw. F. (n): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchsin; fuhs 14, st. M. (a?): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchslein, Füchschen

Fuchs (M.) (1), mhd. vohe, fohe*, sw. F.: nhd. Fuchs (M.) (1), Fähe, Füchsin; vuhs, vuohs, vōhs, fuhs*, fuohs*, fōhs*, st. M.: nhd. Fuchs (M.) (1)

Fuchs..., ae. fy-x-en (2), Adj.: nhd. »fuchsen« (Adj.), Fuchs..., vom Fuchs, zum Fuchs gehörig

Fuchs..., ahd. fuhsīn* 1, Adj.: nhd. Fuchs..., vom Fuchs

Fuchs..., mhd. vühsīn, fühsīn*, Adj.: nhd. Fuchs betreffend, Fuchs..., füchsisch

Fuchs..., mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...; vössisch, Adj.: nhd. zum Fuchs gehörig, Fuchs...

Fuchs, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune; vosse, mnd.?, M.: nhd. Fuchs
fuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsamber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchsbalg, mhd. vuhsbalc, vuohsbalc, fuhsbalc*, fuohsbalc*, st. M.: nhd. Fuchsbalg; vuhsbelliz*, vuhsbelz, vuohsbelz, vuhspelz, fuhsbelliz*, fuohsbelz*, fuhspelz*, st. M.: nhd. »Fuchspelz«, Fuchsbalg
Fuchsbalg, mnd. vosbalch, M.: nhd. Fuchsbalg, Fuchsfell
fuchsbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbalg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchsbau, mhd. vuhsloch 3, fuhsloch*, st. N.: nhd. Fuchsloch, Fuchsbau
Fuchsbau, mnd. vosgrōve, F.: nhd. Fuchsgrube, Fuchsbau; voskūle, F.: nhd. »Fuchskuhle«, Fuchsbau
fuchsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbrate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsbraun, mhd. vuhsbrūn, vuohsbrūn, fuhsbrūn*, fuohsbrūn*, Adj.: nhd. fuchsbraun
fuchsbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Füchschen, ahd. fuhs 14, st. M. (a?): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchslein, Füchschen
Füchschen, mhd. vühsel, fühsel*, st. N.: nhd. »Füchsel«, Füchslein, Füchschen; vühselīn, fühselīn*, st. N.: nhd. »Füchslein«, Füchschen, kleiner Fuchs
füchschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchscollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchscurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsdrauche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchse -- vom Fuchse seiend, mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...
fuchsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchseisen, mnd. drū, dru, F.: nhd. Falle für Tiere aller Art, Fuchseisen, Wolfseisen
fuchseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Füchsel, mhd. vühsel, fühsel*, st. N.: nhd. »Füchsel«, Füchslein, Füchschen
füchsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füchselmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füchseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füchseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
füchselsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füchselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsen (Adj.), ae. fy-x-en (2), Adj.: nhd. »fuchsen« (Adj.), Fuchs..., vom Fuchs, zum Fuchs gehörig
fuchsen (V.), ae. *fy-x-an, sw. V.: nhd. »fuchsen« (V.), betrügen
fuchsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füchsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
füchsen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchsenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchserde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füchserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füchsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsfarben, mhd. vuhsvar, fuhsfar*, Adj.: nhd. »fuchsfarben«
fuchsfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuchsfell, mnd. vosbalch, M.: nhd. Fuchsbalg, Fuchsfell; voshūt, F.: nhd. »Fuchshaut«, Fuchsfell; vossen (1), N.: nhd. Fuchsfell, Fuchspelz
-- Fuchsfell als Kleidungsfutter: mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune
-- Kleidungsstück aus Fuchsfell: mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune
-- langer Mantel aus Fuchsfell: mnd. vossestabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell; vostabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell
-- Pelzwerk aus Fuchsfell: mnd. voskörsene*, voskörsen, F.: nhd. Pelzwerk aus Fuchsfell; vossekörsene*, vossekörsen, F.: nhd. Pelzwerk aus Fuchsfell
fuchsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsfetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchsfist, mhd. vohenvist, fohenfist*, st. M.: nhd. »Fuchsfist«, gemeiner Staubschwamm
fuchsfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsfreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuchsgans, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?
fuchsgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsgarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsgebell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsgebräme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsgeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsgeleckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsgrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsgraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchsgrube, mnd. vosgrōve, F.: nhd. Fuchsgrube, Fuchsbau
fuchsgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuchshaut, mhd. vuhshūt, vuohshūt, fuhshūt*, fuohshūt*, st. F.: nhd. »Fuchshaut«, Fuchspelz
Fuchshaut, mnd. voshūt, F.: nhd. »Fuchshaut«, Fuchsfell
fuchshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchshecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchshengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchshode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchshödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchshöhle, an. gre-n, st. N. (ja): nhd. Fuchshöhle
Fuchshöhle, mnd. voshol, N.: nhd. Fuchshöhle, Fuchsloch
fuchshöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchshüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchshut, mhd. vuhshuot, vuohshuot, fuhshuot*, fuhshuot*, st. M.: nhd. »Fuchshut«, Fuchspelzhut, Hut aus Fuchspelz, Fuchspelzmütze
fuchshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuchsidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Füchsin, germ. *fuhō-, *fuhōn, sw. F. (n): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchsin; *fuhsō-, *fuhsōn, sw. F. (n): nhd. Füchsin
Füchsin, got. faúh-ō* 2, sw. F. (n): nhd. Füchsin, Fuchs (M.) (1)
Füchsin, ae. fy-x-e, fy-x-en (1)?, st. F. (jō): nhd. Füchsin
Füchsin, as. foh-a 1, sw. F. (n): nhd. Füchsin
Füchsin, ahd. foha 21, sw. F. (n): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchsin; fuhsin* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Füchsin
Füchsin, mhd. vohe, fohe*, sw. F.: nhd. Fuchs (M.) (1), Fähe, Füchsin; vohinne, vohin, fohinne*, fohin*, st. F.: nhd. Fähe, Füchsin; vühsinne, fühsinne*, st. F.: nhd. Füchsin
Füchsin, mnd. vō, vōhe, F.: nhd. Füchsin; vössinne, vosinne, F.: nhd. Füchsin
füchsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Füchsinnenfurz, mnd. pōvīst, poyvis, M.: nhd. »Füchsinnenfurz«, Bovist, eine Pilzart, Stäubling
füchsisch, mhd. vühsīn, fühsīn*, Adj.: nhd. Fuchs betreffend, Fuchs..., füchsisch; vühslich, fühslich*, Adj.: nhd. »füchslich«, füchsisch, listig wie ein Fuchs seiend
fuchsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther (fuchsisch bzw. füchsisch)
füchsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther (s. fuchsisch)
füchsisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuchsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchskaninchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchskanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchskaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchskaule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchskehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchskleppern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchskoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchskuhle, mnd. voskūle, F.: nhd. »Fuchskuhle«, Fuchsbau
fuchsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchslehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Füchslein, ahd. fuhs 14, st. M. (a?): nhd. Fuchs (M.) (1), Füchslein, Füchschen
Füchslein, mhd. vohelīn, fohelīn*, st. N.: nhd. Füchslein; vühsel, fühsel*, st. N.: nhd. »Füchsel«, Füchslein, Füchschen
Füchslein, mhd. vühselīn, fühselīn*, st. N.: nhd. »Füchslein«, Füchschen, kleiner Fuchs
füchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchslendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füchslich, mhd. vühslich, fühslich*, Adj.: nhd. »füchslich«, füchsisch, listig wie ein Fuchs seiend
füchslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füchsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchslistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchslistig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Fuchsloch, mhd. vuhsloch 3, fuhsloch*, st. N.: nhd. Fuchsloch, Fuchsbau
Fuchsloch, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung
Fuchsloch, mnd. voshol, N.: nhd. Fuchshöhle, Fuchsloch
Fuchsloch, mnd. vosseshol, N.: nhd. »Fuchsloch«
fuchsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchslosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchslunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchslungensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsmajor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuchsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsmappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsmaulbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsmilz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchsmond, mnd. vosmāne*, vosmān, vosmaen, M.: nhd. »Fuchsmond«, Februar
fuchsmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsmutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsmutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchspelz, mhd. vuhsbelliz*, vuhsbelz, vuohsbelz, vuhspelz, fuhsbelliz*, fuohsbelz*, fuhspelz*, st. M.: nhd. »Fuchspelz«, Fuchsbalg
Fuchspelz, mhd. vuhshūt, vuohshūt, fuhshūt*, fuohshūt*, st. F.: nhd. »Fuchshaut«, Fuchspelz; vuhsvēch, vuohsvēch, fuhsfēch*, fuohsfēch*, st. N.: nhd. Fuchspelz
-- Hut aus Fuchspelz: mhd. vuhshuot, vuohshuot, fuhshuot*, fuhshuot*, st. M.: nhd. »Fuchshut«, Fuchspelzhut, Hut aus Fuchspelz, Fuchspelzmütze
Fuchspelz, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune; vossen (1), N.: nhd. Fuchsfell, Fuchspelz
-- aus Fuchspelz gemacht: mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...
-- mit Fuchspelz ausgekleidet: mnd. vossenvōderet*, vossenvōdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fuchspelz gefüttert, mit Fuchspelz ausgekleidet
-- mit Fuchspelz auskleiden: mnd. vossenvōderen***, sw. V.: nhd. mit Fuchspelz füttern (V.) (2), mit Fuchspelz auskleiden
-- mit Fuchspelz gefüttert: mnd. vossenvōderet*, vossenvōdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fuchspelz gefüttert, mit Fuchspelz ausgekleidet
fuchspelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchspelzhut, mhd. vuhshuot, vuohshuot, fuhshuot*, fuhshuot*, st. M.: nhd. »Fuchshut«, Fuchspelzhut, Hut aus Fuchspelz, Fuchspelzmütze
Fuchspelzmütze, mhd. vuhshuot, vuohshuot, fuhshuot*, fuhshuot*, st. M.: nhd. »Fuchshut«, Fuchspelzhut, Hut aus Fuchspelz, Fuchspelzmütze
Fuchspfote, mnd. vospōte, vospote, F.: nhd. Fuchspfote; vossespōte, F.: nhd. Fuchspfote
fuchspossierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsprellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuchsprellens -- Spiel des Fuchsprellens, mnd. werpūt, mnd.?, Sb.: nhd. Spiel des Fuchsprellens
fuchspulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsquäke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsraude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuchsrecht, mnd. vosrecht, N.: nhd. Fuchsrecht, Bezahlung mit der eigenen Haut
fuchsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsrot, mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend
fuchsroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsschlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsschleppen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschnauzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwaenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuchsschwanz -- Liegender Fuchsschwanz, ahd. kwekka* 1, quecka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Liegender Fuchsschwanz, Gemeine Quecke?; stur 13, Sb.: nhd. Amarant (eine Pflanze), Liegender Fuchsschwanz
Fuchsschwanz -- liegender Fuchsschwanz, mnd. ? rōtkōl, M.: nhd. »Rotkohl«?, ein Pflanzenname, liegender Fuchsschwanz?
Fuchsschwanz (eine Grasart), mnd. vosstērt, M.: nhd. »Fuchssterz«, Fuchsschwanz, Fuchsschwanz (eine Grasart)
Fuchsschwanz, an. skauf, st. N. (a): nhd. Fuchsschwanz, Büschel
Fuchsschwanz, mhd. vuhszagel, vuohszagel, fuhszagel*, fuohszagel*, st. M.: nhd. »Fuchszagel«, Fuchsschwanz
Fuchsschwanz, mnd. vossāgel, vossesagel, M.: nhd. Fuchsschwanz; vossesāgel*, mnd.?, M.: nhd. Fuchsschwanz; vosseswans, M.: nhd. Fuchsschwanz; vosstērt, M.: nhd. »Fuchssterz«, Fuchsschwanz, Fuchsschwanz (eine Grasart); vosswans, M.: nhd. Fuchsschwanz; vostāgel, vosstaggel, vosstagel, M.: nhd. Fuchsschwanz
fuchsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchsschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsschwanzartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchsschwänzen, mnd. ? vlunken, flunken, sw. V.: nhd. schön tun, freundlich tun, fuchsschwänzen?; vosswansen*, vosswanzen, vosswantzen, vosswenzen, sw. V.: nhd. fuchsschwänzen, schmeicheln, schmeichlerisch betrügen
fuchsschwänzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchsschwänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
Fuchsschwänzer, mnd. treppendrēgære*, treppendreger, mnd.?, F.: nhd. »Treppenträger«, Verleumder, Fuchsschwänzer
fuchsschwänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchsschwänzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzerfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwanzfennich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwanzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwanzhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
fuchsschwänzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwanzstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwanzstreicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwanzstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschwänzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchssegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuchsspur, ae. fo-x-es-fōt, M. (kons.): nhd. Fuchsspur, Schwertlilie?
Fuchssterz, mnd. vosstērt, M.: nhd. »Fuchssterz«, Fuchsschwanz, Fuchsschwanz (eine Grasart)
fuchssterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchssterz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuchsstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsstreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchsstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsteufelswild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsthierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchsthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchstodsturmhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchstrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchstraubenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchswallach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchswamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchswedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsweinstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsweize, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchsweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchswild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchswild, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuchswitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchswörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchswurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuchswurz, mhd. vuhswurz 1, fuhswurz*, st. F.: nhd. »Fuchswurz«, echter Sturmhut; vuhswurze 1, fuhswurze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fuchswurz«, echter Sturmhut
fuchswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuchszagel, mhd. vuhszagel, vuohszagel, fuhszagel*, fuohszagel*, st. M.: nhd. »Fuchszagel«, Fuchsschwanz
fuchszagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchszange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchsziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchszunderroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchszwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuchtelei, mnd. schermslach, M.: nhd. Fechterschlag, Fuchtelei
fuchteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchteler, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchtelerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchtelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchtelklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchtelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchteln, mnd. fummelen, sw. V.: nhd. fummeln, fuchteln, planlos hin und her fahren
fuchteln, mnd. schermen, sw. V.: nhd. »schirmen«, schützen, wehren, fechten, fuchteln
fuchteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuchteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchtelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuchtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuchtlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuchtlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuck, nhd.: nhd. ; L.: DW
fucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuckelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuckeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuckeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuckerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuckern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuckham, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuckhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fud, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fudanna, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fudbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füdel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fudelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
füdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
füdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuden, nhd.: nhd. ; L.: DW
füden, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fudenbläser, mnd. fūdenblēsære*, fūdenblēser, M.: nhd. »Fudenbläser«, Angehöriger der Wachtmannschaft
Fuder -- ein Fuder als Maß haltend, mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend
Fuder -- ein Fuder schwer, mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend
Fuder -- ein halbes Fuder enthaltend, mnd. halfvōderich, Adj.: nhd. ein halbes Fuder enthaltend
Fuder -- halbes Fuder, mnd. halfvōder***, N.: nhd. halbes Fuder
Fuder -- kleines Fuder, mhd. vüederlīn, füederlīn*, st. N.: nhd. »Fuderlein«, kleines Fuder
Fuder..., mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

Fuder, germ. *fōdra- (2), *fōdram, *fōþra-, *fōþram, st. N. (a): nhd. Fuder, Umfasstes, Gefäß, Wagenladung
Fuder, ae. fō-þ-or (1), st. N. (a): nhd. Fuder, Last, Ladung (F.) (1)
Fuder, afries. fother 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Fuder
Fuder, as. fōther* 1, st. N. (a): nhd. Fuder
Fuder, ahd. fuodar* 3, st. N. (a): nhd. Fuder, Fuhre, Wagenladung
-- groß wie ein Fuder: ahd. fuodarmāzi* 3, Adj.: nhd. »fudermäßig«, fudergroß, groß wie ein Fuder
Fuder, mhd. vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge
Fuder, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf
-- Fuder enthaltend: mnd. vōderich, voderich, Adj.: nhd. Fuder enthaltend
-- in Fuder machen: mnd. vōderen*** (3), sw. V.: nhd. in Fuder machen
-- Wiesbaum auf einem Fuder Getreide: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide
-- Wiesbaum auf einem Fuder Heu: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide
-- Wiesbaum auf einem Fuder Stroh: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide
fuder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
füder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther
fuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuderartig, mhd. vuodermæze, fuodermæze*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, einer Wagenlast an Größe gleich, fuderartig; vuodermæzic, fuodermæzic*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, groß wie eine Wagenladung seiend, fuderartig
fuderblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füderblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuderboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
füderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuderfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuderfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuderfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudergroß, ahd. fuodarmāzi* 3, Adj.: nhd. »fudermäßig«, fudergroß, groß wie ein Fuder
fudericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuderig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuderig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuderl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuderlein, mhd. vüederlīn, füederlīn*, st. N.: nhd. »Fuderlein«, kleines Fuder
füderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudermaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudermäßig, ahd. fuodarmāzi* 3, Adj.: nhd. »fudermäßig«, fudergroß, groß wie ein Fuder
fudermäßig, mhd. vuodermæze, fuodermæze*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, einer Wagenlast an Größe gleich, fuderartig; vuodermæzic, fuodermæzic*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, groß wie eine Wagenladung seiend, fuderartig
fudermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fudermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fudern -- Anzahl von Fudern, mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland
Fudern -- Getreide in Fudern fortführen, mnd. afvōderen (2), afv· deren, afvuderen, sw. V.: nhd. »abfudern«, Getreide in Fudern fortführen
fudern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudern, nhd.: nhd. ; L.: DW
füdern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudertrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuderwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuderweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuderweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuderzahl, mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland
fuderzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuderzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuderzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fudesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fudhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fudhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW
füdle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füdlepantscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füdli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füdliburger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füdlitätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füdliwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füdloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füdlochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudnacket, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudnackt, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fudneidig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fudrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
füdrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fudschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fudum, nhd.: nhd. ; L.: DW
füdung, nhd.: nhd. ; L.: DW
fueden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuederlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuegmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuegsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuegsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuegsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehllos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehratpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrungkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuehrungskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuelle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuelle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellenzahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fueohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellzahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuellzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuendchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuendlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfbaetzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfdinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfdorfgemark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfdorfmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfergerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfergerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferschillinglein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenferwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfgerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfgroschenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfloter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfmarklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfmenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfpfenniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenftagbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenftagsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenftel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenftelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenftelweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfunddreissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfundvierzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfvierdunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfviertelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnbaumkar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnergeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnerschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzigholzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenfzigste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuenkelkaspar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbassfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuerbasskommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbassziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittelsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbotlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuererloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuergaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuergutnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerhegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerlober, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerreut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerreutfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechefrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechenfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprecherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprecherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprecherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerspruch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerspruch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstabt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstdingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuersten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenaufbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenerblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenfreiherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstengeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstengewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentagbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentagsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentagsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentumgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentumsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentumssteuerabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentumsteuerabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentumszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstentumzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenurliuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenwaldisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstfreiherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstlingbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstlingsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerstschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuertreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerwerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuerzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuessener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuetterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuetterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuettern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuetterunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuetterungsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fufzehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzehener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fufzehenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzehente, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fufzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fufzehnerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzehnmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzehnte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fufzehnthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fufzigerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzigmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
fufzigste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fug, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit
Fug, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen; gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis
Fug, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit
Fug, mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung
fug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fugader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fugbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fügbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuge (F.) (1) am Panzer, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung
Fuge (F.) (1) im Fensterkreuz, mnd. kr· zevōge*, kr· zvōge, F.: nhd. Kreuzfuge, Fuge (F.) (1) im Fensterkreuz
Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung
Fuge (F.) (1), germ. *falta- (2), *faltaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Fuge (F.) (1), Falz
Fuge (F.) (1), an. lykk-ja, sw. F. (n): nhd. Schleife, Biegung, Krümmung, Fuge (F.) (1), Schlinge; skọr (1), st. F. (ō): nhd. Fuge (F.) (1), Rand, Steg, Bank (F.) (1)
Fuge (F.) (1), ae. *cim-b, Sb.: nhd. Kimme, Rand, Fuge (F.) (1); cim-b-ing, st. F. (ō): nhd. Kimmung, Verbindung, Fuge (F.) (1)
Fuge (F.) (1), as. gi-fōg-ith-a* 1, sw. F. (n): nhd. Fuge (F.) (1), Fügung; hno-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fuge (F.) (1)
Fuge (F.) (1), ahd. falzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Falz«, Verbindung, Fuge (F.) (1); gifuogi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Zusammenfügung, Zusammenhang; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; gitubili (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock, Fuge (F.) (1), Ausschnitt; nuoa* 8, hnuoa*, nuoha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ritze, Fuge (F.) (1), Verbindung, Spalt, Ausschnitt, Nut; nuot 19, st. F. (i): nhd. Nut, Spalt, Ausschnitt, Fuge (F.) (1), Verbindung, Ritze; tubili* (1), st. N. (ja): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen, Fuge (F.) (1)
Fuge (F.) (1), ahd. fuogī 6, st. F. (ī): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung, Zusammenhang, Verknüpfung, Verbindungsstelle, Gefüge; fuogida* 1, st. F. (ō): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung
Fuge (F.) (1), mhd. geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit
Fuge (F.) (1), mhd. nuot, st. F.: nhd. Nut, Fuge (F.) (1), Zusammenfügung zweier Bretter
Fuge (F.) (1), mhd. valz (1), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Fuge (F.) (1), Spalt, Riss, Rinne; valze, falze*, sw. M.: nhd. Fuge (F.) (1); vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit,

Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Fuge (F.) (1), mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

füge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (wie Fug)

fügebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fügebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fügeeisen, mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

fügeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fügeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fugeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fugel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fügen -- fügen in, mhd. velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in

Fugen -- Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

fügen -- Metallteile durch Guss aneinander fügen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen

fügen -- sich fügen, as. gi-won-ōn* 2, gi-wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, verweilen, ausharren, sich fügen; won-ōn* 14, wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, verweilen, ausharren, sich fügen

fügen -- sich fügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

fügen -- sich fügen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen; līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

fügen -- sich jemands Spruch fügen, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

fügen -- ungünstig fügen, mnd. missev· gen***, misv· gen, sw. V.: nhd. ungünstig fügen

Fugen -- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

-- zu einem Ganzen fügen: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

fügen -- wieder fügen, mnd. wedderv· gen*, weddervogen, mnd.?, V.: nhd. »wieder fügen«, wieder zukommen lassen, zurückgeben

Fugen dichten (2), mnd. dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2)

fügen, idg. *ar- (1), *h2er-, V.: nhd. fügen, passen; *are-, *re-, V.: nhd. fügen, passen; *arə-, *rē-, V.: nhd. fügen, passen; *arĭ-, *rĭ-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen; *dhabh- (2), Adj., V.: nhd. passend, fügen; *mel- (5), Sb., V.: nhd. Glied, fügen; *rēi- (1), *rī-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen; *tek̑t-?, V.: nhd. flechten, fügen

-- sich fügen: idg. *kob-, V.: nhd. sich fügen, passen, gelingen

fügen, germ. *ar-, germ.?, sw. V.: nhd. fügen; *fag-, *fah-, *fanh-, germ.?, sw. V.: nhd. fügen, passen, festmachen?; ? *fak-, germ.?, sw. V.: nhd. fügen?; *fōgjan, sw. V.: nhd. fügen; *hnōjan, sw. V.: nhd. glätten, fügen; *teman, st. V.: nhd. ziemen, fügen

-- sich fügen: germ. *hamp-, germ.?, V.: nhd. sich fügen

fügen, an. spen-n-a (2), sw. V. (1): nhd. spannen, festbinden, fügen

fügen, ae. fœ̄g-an, fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen; ge-fœ̄g-an, ge-fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen

fügen, afries. fōg-ia* 2, sw. V. (1): nhd. fügen, passen

fügen, anfrk. *fuog-en?, sw. V. (1): nhd. fügen; gi-fuog-en* 2, ge-fuog-on*, sw. V. (1): nhd. fügen

fügen, as. fōg-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »fügen«, zusammenfügen; *gi-fōg-ian? sw. V. (1a): nhd. »fügen«, zusammenfügen

fügen, ahd. fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gifieren* 10, sw. V. (1a): nhd. wenden, fügen, führen, bringen; ginuoen* 1, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln; nuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln, einfügen

-- sich fügen: ahd. giwīhhan* 25, giwīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, nachlassen, abgeben, sich fügen; sikonden* 1, sw. V. (1a): nhd. folgen, sich fügen; swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

-- sich viereckig fügen: ahd. fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

fügen, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; behenden, sw. V.: nhd. berühren, betasten, einrichten, fügen, einhändigen, auferlegen; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

fügen, mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

-- sich fügen: mhd. gegaten, sw. V.: nhd. sich fügen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- sich fügen in: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

fügen, mhd. hervüegen*, her vüegen, sw. V.: nhd. »fügen«

fügen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- fügen in: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

fügen, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- fügen in: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- sich fügen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

fügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fügen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Fügen, mhd. vüegen (2), füegen*, st. N.: nhd. Fügen, Veranlassen, Verursachen, Bewirken

fügen, mhd. welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

Fügen, mhd. zechen (2), st. N.: nhd. Zechen (N.), Bewirken, Ausführen, Einrichten, Fügen, Verfügen, Anordnen

fugen, mnd. ? vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

fügen, mnd. aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; bewenden, sw. V.: nhd. anwenden, verwenden, fügen, einrichten; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

fügen, mnd. gev˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, füglich sein (V.), angemessen sein (V.), anstehen, passend sein (V.)

-- sich fügen: mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

fügen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- fügen in: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- fügen zu: mnd. sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden

-- sich fügen: mnd. töv˙ gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

-- sich fügen zu: mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

fügen, mnd. v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

fügen, mnd. vörv˙ gen*, vorv˙ gen, vorvogen, vorvügen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

-- sich fügen: mnd. v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vōlden (1), valden, földen*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken; vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

fugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fugen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fugen bzw. fügen)

fügen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. fugen bzw. fügen)

fugenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fügend -- sich fügend, germ. *þafa-, *þafaz, *þaba-, *þabaz, germ.?, Adj.: nhd. sich fügend

fügend -- sich fügend, mnd. vlīsam, vlysem, Adj.: nhd. sich fügend, fügsam, zutunlich, verträglich; volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgichhaft***, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam

fugenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugengelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fugenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fugenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugenhöhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugensatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fugenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Füger, mhd. vüegære***, füegære***, M.: nhd. »Füger«, Schöpfer (M.) (2)

Füger, mnd. v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

fuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fügerin, ahd. *fuoga (2)?, sw. F. (n): nhd. »Fügerin«

Fügerin, mhd. vüegærinne*, vüegerinne, füegærinne*, füegerinne*, st. F.: nhd. »Fügerin«, Zusammenfügerin, Schöpferin, Urheberin, Anordnerin, Kupplerin

fügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügezange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügezwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugge: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

fugge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (wie Fuge)

Fugger, mnd. Fucker, M.: nhd. »Fugger«, Großkaufmann, Geldmann, Finanzmann, Bankier

Fugger, mnd. vockære, vocker, vockert, M.: nhd. Fugger, großer Kaufmann

fugger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuggerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuggerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuggeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuggerhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuggern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuggern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuggerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fughaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fughobel, mhd. nüejel, nüegel, st. N.: nhd. »Hobel«, Fughobel, Nuthobel

fughobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fugieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fügig, mhd. vüegic***, füegic***, Adj.: nhd. »fügig«

fügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füglich sein (V.), mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

füglich sein (V.), mnd. gev· gen, sw. V.: nhd. fügen, füglich sein (V.), angemessen sein (V.), anstehen, passend sein (V.)

füglich, mhd. vouclich, vüeclich, fouclich*, füeclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passend, angemessen; vuoclich, fuoclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passen, angemessen; vuoclīche***, fuoclīche***, Adv.: nhd. »füglich«

füglich, mnd. bev· gelīk, Adj.: nhd. passend, füglich; bev· līk?, Adj.: nhd. passend, füglich

füglich, mnd. gev· chlīk, gevōchlik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich; gev· chlīke*, gev· chlīk, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich

füglich, mnd. v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig

füglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther (fuglich bzw. füglich)

füglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (fuglich bzw. füglich)

fügliche Weise (F.) (2), mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

fuglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

füglichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Füglichkeit, mnd. gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis; gev· chlīchēt, gev· chlīcheit, F.: nhd. Füglichkeit, Angemessenheit; gev· ge, F.: nhd. Füglichkeit, Pässlichkeit, Geschicklichkeit, Bedarf, Genügen

füglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fuglos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fuglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fügnis, mnd. vōchnisse, F.: nhd. »Fügnis«; v· genisse, F.: nhd. »Fügnis«

fügnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fugs, nhd.: nhd. ; L.: DW

fugsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fügsam -- fügsam machen, mhd. zuozemen, zuo zemen, sw. V.: nhd. zähmen, fügsam machen, anlocken mit

fügsam, got. ga-ƕaírb-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fügsam, getreu, gehorsam; *tal-s?, Adj. (a): nhd. fügsam, gehorsam

fügsam, an. au-ð-svei-p-r, Adj.: nhd. willig, fügsam

fügsam, ahd. *fuogsam?, Adj.: nhd. »fügsam«

fügsam, ahd. gihengīg 4, Adj.: nhd. zustimmend, nachgiebig, fügsam, anhänglich, ergeben (Adj.)

fügsam, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich

-- fügsam werden: mhd. geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

fügsam, mhd. vüecsam, füecsam*, Adj.: nhd. »fügsam«, geschmeidig; vuocsam, vüecsam, fuocsam*, füecsam*, Adj.: nhd. »fügsam«, schicklich, passend, angemessen

fügsam, mnd. beb· ge, Adj.: nhd. biegsam, schmiegsam, fügsam; beb· gich, Adj.: nhd. biegsam, schmiegsam, fügsam; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; b· chsam, b· gesam, Adj.: nhd. biegsam, fügsam; b· gehaftich, Adj.: nhd. biegsam, fügsam; b· gesam, Adj.: nhd. biegsam, gefällig, freundlich, geschmeidig, fügsam; b· ghaftich, bögaftich, bögechtich, Adj.: nhd. biegsam, fügsam

fügsam, mnd. vlīsam, vlysem, Adj.: nhd. sich fügend, fügsam, zutunlich, verträglich

fugsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fügsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fugsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fugsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fügsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fugschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fügsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fugsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fugstein, mhd. vuocstein, vūchstein, fuocstein*, fūchstein*, st. M.: nhd. Fugstein, Grundstein

fugstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fügung, ae. eard (1), st. M. (i): nhd. Lage, Fügung, Schicksal; ge-fōg (1), st. N. (i): nhd. Fügung, Verbindung; ge-stih-t, st. N. (a): nhd. Anordnung, Fügung; *stih-t, st. N. (a): nhd. Anordnung, Fügung

Fügung, as. gi-fōg-ith-a* 1, sw. F. (n): nhd. Fuge (F.) (1), Fügung

Fügung, ahd. gifuognissa* 1, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Fügung, Verknüpfung

-- durch göttliche Fügung: ahd. gotkundlīhho* 3, gotkundlīcho*, Adv.: nhd. göttlich, durch Gott, von Gott, durch göttliche Fügung

Fügung, mhd. billīche (1), st. F.: nhd. Fügung, Sitte, Recht, Gemäßheit, Billigkeit

Fügung, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung

-- feste Fügung: mhd. lœte, st. F.: nhd. »Löte«, Lötung, feste Fügung

Fügung, mhd. schic, st. M.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Gelegenheit, Schickung, Fügung, Stelle; schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

Fügung, mhd. verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung; verhenge, ferhenge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengede, virhengde, virhengede, ferhengede*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Verhängnis, Verhängung, Fügung, Veranlassung; verhengunge, vorhengunge, ferhengunge*, st. F.: nhd. Einwilligung, Erlaubnis, Zutun, Einverständnis, Verhängnis, Fügung; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

-- unglückliche Fügung: mhd. ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick; ungelückede, st. N.: nhd. Unglück, unglückliche Fügung

Fügung, mhd. vüegunge, füegunge*, st. F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2)

Fügung, mnd. geschickelīchēt*, geschiklīchēt, geschiklīcheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Tauglichkeit, Geschicklichkeit, Benehmen, Fügung; geschickenisse, F.: nhd. Ordnung, Fügung, Einrichtung

Fügung, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung; schickenisse, schicknisse, schiknisse, scicnisse, F.: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Fügung, Bildung, Gestalt, Reihenfolge; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung

Fügung, mnd. v· ginge, vöginge, F.: nhd. »Fügung«, Zusammenfügung, Verbindung

Fügung, mnd. v· rsēinge, v· rsehinge, F.: nhd. Vorsehung, Fügung, Vorkehrung, Maßnahme

fugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fügungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fügwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fügwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

fühlart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlbar, mhd. bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevüellich*, bevüelich, befüellich*, befüelich*, Adj.: nhd. fühlbar, eindrucksvoll

fühlbar, mhd. smeclich, Adj.: nhd. schmeckbar, wahrnehmbar, fühlbar; smeclīche, Adv.: nhd. wahrnehmbar, fühlbar

fühlbar, mhd. vüellich*, füellich*, vüelich, füelich*, Adj.: nhd. »fühllich«, fühlbar

fühlbar, mnd. gev· lelīk, gevöllik, gev· lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich

fühlbar, mnd. v· llik*, v· līk, Adj.: nhd. fühlbar

fühlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fühlbaren -- Entziehung der fühlbaren Gnade, mhd. undergezogenheit, st. F.: nhd. Niedergeschlagenheit, Entziehung der fühlbaren Gnade

fühlbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fühle, mhd. vüele, vūle, füele*, fūle*, st. F.: nhd. »Fühle«, Fühlen, Gefühl, Empfindung, Kosten (N.), Wahrnehmen

fühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlen -- Entzückung fühlen, mnd. dēlicēren, sw. V.: nhd. Entzückung fühlen

fühlen -- fühlen nach, mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

fühlen -- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

Fühlen -- heidnisches Fühlen, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

-- sich bedrückt fühlen von: mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

fühlen -- Reue fühlen, mnd. ber· wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen

fühlen -- Schmerz fühlen, mnd. ber· wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen

fühlen -- sich bemüßigt fühlen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

fühlen -- sich hingezogen fühlen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

fühlen, idg. *eu- (3), V.: nhd. fühlen; *keu- (1), *skeu- (4), *kēu-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *keus-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *kou̯ə-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *tong- (1), *teng- (2), V.: nhd. denken, fühlen; *u̯et-, *ut-, V.: nhd. fühlen

fühlen, germ. *fōljan, sw. V.: nhd. tasten, fühlen

fühlen, an. grip-l-a (2), sw. V.: nhd. tasten, fühlen

-- Brechreiz fühlen: an. klīg-ja (2), sw. V. (1): nhd. Brechreiz fühlen, Ekel empfinden

fühlen, ae. and-giet-an, st. V. (5): nhd. fühlen, wahrnehmen; fœ̄l-an, fēl-an, sw. V. (1): nhd. fühlen, merken; *frœ̄d-an, sw. V.: nhd. fühlen, merken; ge-fœ̄l-an, ge-fēl-an, sw. V. (1): nhd. fühlen, merken; ge-frœ̄d-an, sw. V.: nhd. fühlen, merken; ge-wi-t-an, ge-wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, fühlen; grāp-ian, sw. V. (2): nhd. greifen, fühlen, berühren; hand-l-ian, sw. V. (2): nhd. fühlen, behandeln, besprechen; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; wi-t-an, wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, kennen, fühlen

fühlen, afries. fēl-a 3, sw. V. (1): nhd. fühlen

fühlen, as. *fōl-ian?, sw. V. (1a): nhd. fühlen; gi-fōl-ian* 4?, sw. V. (1a): nhd. fühlen, wahrnehmen, bemerken

fühlen, ahd. fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; fuolōn* 3, fōlōn, sw. V. (2): nhd. fühlen, streicheln, betasten, ausdrücken (= garo fuolōn); gifuolen* 2, sw. V. (1a): nhd. fühlen; intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen; intfuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. fühlen, spüren; irfuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. fühlen, erfühlen, befühlen, streicheln

fühlen, mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen

Fühlen, mhd. berüerede*, berüerde, birüerde, birūride, st. F.: nhd. Berührung, Tastsinn, Fühlen, Gefühl; berüerunge, berūrunge, st. F.: nhd. Berührung, Fühlen

fühlen, mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; bevüelen, befüelen*, sw. V.: nhd. »befühlen«, fühlen; ehten, sw. V.: nhd. fühlen, heiraten; enpfinden (1), enphinden, entvinden, entfinden*, emvinden, emfinden*, invinden, infinden*, st. V.: nhd. empfinden, fühlen, spüren, bemerken, erfahren (V.); entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören

-- sich bedrängt fühlen: mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen

-- sich betroffen fühlen: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

fühlen, mhd. bevollen* (2)**, sw. V.: nhd. »fühlen«

fühlen, mhd. gevüelen (1), gevuolen, gevūlen, gevœlen, gefüelen*, gefuolen*, gefūlen*, gefœlen*, sw. V.: nhd. fühlen, bemerken

Fühlen, mhd. gevüelen (2), gevuolen, gefüelen*, gefuolen*, st. N.: nhd. Fühlen

fühlen, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen auf: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen hinter: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen nach: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen unter: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen vor: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- fühlen zu: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

fühlen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- Liebe fühlen: mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

-- Reue fühlen: mhd. riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

fühlen, mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

Fühlen, mhd. tast (1), st. M.: nhd. Tastsinn, Berührung, Tasten, Fühlen

Fühlen, mhd. vüele, vūle, füele*, fūle*, st. F.: nhd. »Fühle«, Fühlen, Gefühl, Empfindung, Kosten (N.), Wahrnehmen

fühlen, mhd. vüelen (1), vūlen, vœlen, füelen*, fūlen*, fœlen*, sw. V.: nhd. fühlen, wahrnehmen, empfinden, bemerken

Fühlen, mhd. vüelen (2), füelen*, st. N.: nhd. Fühlen, Wahrnehmen, Empfinden, Bemerken; vüelnisse, füelnisse*, st. F.: nhd. Gefühl, Fühlen

fühlen, mnd. beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun; bev˙ len (1), bevolen, sw. V.: nhd. »befühlen«, fühlen, merken

Fühlen, mnd. bev˙ len (2), bevolen, bev˙ lent, N.: nhd. Fühlen, Gefühl

fühlen, mnd. gev˙ len (1), sw. V.: nhd. fühlen, tasten, untersuchen, wahrnehmen

-- fühlen lassen: mnd. ? inremmen, sw. V.: nhd. einrammen, eintreiben, wettmachen, fühlen lassen?

fühlen, mnd. v˙ len (1), volen, voelen, voilen, v˙ len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

Fühlen, mnd. v˙ len (2), v˙ lent, volen, N.: nhd. Fühlen, Anfühlen, Berührung, Gefühl, Meinung

fühlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fühlen: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fühlend -- nicht fühlend, mnd. unbev˙ llīk*, unbevōllik, unbevōlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht fühlend, gefühllos

fühlend -- sich nicht gebunden fühlend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

fühlend, mhd. gevüelende, gefüelende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fühlend«; gevüellich, gefüellich*, Adj.: nhd. »fühlend«

fühlend, mhd. vüelende, füelende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fühlend«

fühlend, mnd. bev˙ llīk***, Adj.: nhd. fühlend, Gefühle habend

-- Reue fühlend: mnd. ber˙ wet*, ber˙ wede, berouwede, berou, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereuend, reuend, betrüblich, Reue fühlend

fühlend, mnd. gev˙ lelīk, gevöllik, gev˙ lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig

fühlend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhlesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

fühlhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlhärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlhornträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fühlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fühlkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlkolbenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühllich, mhd. vüellich*, füellich*, vüelich, füelich*, Adj.: nhd. »fühllich«, fühlbar

fühllich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fühllos, nhd.: nhd. ; L.: DW

fühllos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fühllosigkeit, mnd. unbevōllichēt*, unbevōllicheit, unbevōlicheit, mnd.?, F.: nhd. Fühllosigkeit, Gefühllosigkeit

fühllosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fühlspitzenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühlspitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fühlung, mhd. vüelunge, füelunge*, st. F.: nhd. »Fühlung«, Gefühl, Empfindung

Fühlung, mnd. v˙ linge, F.: nhd. Fühlung, Fühlungnahme

fühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fühlungnahme, mnd. v˙ linge, F.: nhd. Fühlung, Fühlungnahme

fühlungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fühlwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fühlwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fühne, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhr, germ. *eiiat, V. (3. Pers. Sg. Prät.): nhd. ging, fuhr

fuhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhrachtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuhrarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

führband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuhrbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

führbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

führbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhrbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuhrbenutzung, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

fuhrbescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrboert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrbrotpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhrdel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fuhrdienst -- der Stadt zu leistender Fuhrdienst, mnd. statvōre, statv˙ re, F.: nhd. »Stadtfuhre«, der Stadt zu leistender Fuhrdienst

Fuhrdienst, mhd. vüerungep, füerunge*, st. F.: nhd. Führung, Leitung, Fuhrwerk, Fuhrdienst, Überführung, Transport; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst

Fuhrdienst, mnd. pōwstwerk, powstwerk, N.: nhd. Spanndienst, Fuhrdienst, Fronfuhre?

Fuhrdienst, mnd. vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.)

-- als Fuhrdienst fahren: mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

fuhrdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fuhre -- Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, mnd. ālevōre, ālvōre, ālev˙ re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

Fuhre -- Fuhre für die Burg, mnd. borchvōre, borchv˙ re, F., nhd., Fuhre für die Burg, Burgdienstleistung

Fuhre (Mengenbezeichnung), mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Fuhre, ahd. fuodar* 3, st. N. (a): nhd. Fuder, Fuhre, Wagenladung

Fuhre, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; menine, st. F., sw. F.: nhd. Fuhre, Fuhrwerk, Gespann, Frondienst mit Fuhrwerk

Fuhre, mhd. vüerāt, vüerāte, füerāt*, füerāte*, st. F.: nhd. Fuhre; vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

Fuhre, mnd. lāde (2), F.: nhd. Ladung, Fuhre; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

-- Fuhre als Dienstverpflichtung: mnd. nāvōre, nachvōre*, F.: nhd. »Nachfuhre«?, Fuhre als Dienstverpflichtung

-- Fuhre von Lehm: mnd. lēmenvōre, leimenvōre, F.: nhd. Fuhre von Lehm; lēmvōre, leimvōre, F.: nhd. »Lehmfuhre«, Fuhre von Lehm

Fuhre, mnd. vōr (2)?, v˙ r, vōre, F.: nhd. Fuhre; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vōrel***, F.?: nhd. Fuhre

fuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

führe, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhre-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhre-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

führen -- als Lockung vor Augen führen, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

führen -- an sich führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

führen -- auf Irrwege führen, mnd. vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

führen -- Aufsicht führen über, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

führen -- bei sich führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

führen -- den Vorsitz führen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

führen -- den Zeugenbeweis gegen jemanden führen, mnd. vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen

führen -- die Verhandlung für jemanden führen, mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

führen -- einen falschen Weg führen, mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

führen -- Fehde führen, mnd. vehedenn*, vēden, fēden, vēiden, veiden, veyden, sw. V.: nhd. Fehde führen, befehden, bekämpfen, anfeinden, verfolgen

Führen -- Führen eines Prozesses, mnd. rechtesganc*, rechtsganc, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses; rechtgān*, rechtgānt, N.: nhd. Beschreiten des Rechtwegs, Führen eines Prozesses, Rechtsuchen vor Gericht (N.) (1); rechtganc, rechtgank, M.: nhd. »Rechtgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses

Führen -- Führen eines Wagens, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

-- ganz zu Ende führen: mnd. ellenden, sw. V.: nhd. beenden, ganz zu Ende führen

-- gewalttätiges Leben führen: mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

-- hinter das Licht führen: mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten

-- in die Irre führen: mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- in Versuchung führen: mnd. bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten

-- Klage führen: mnd. anesāken* (1), ansāken, sw. V.: nhd. klagen, Klage führen; bekr· nen*, bekronen, mnd.?, V.: nhd. Klage führen

-- liederliches Leben führen: mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

-- zu einem guten Ende führen: mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

-- zu Ende führen: mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- zu frischem Wasser führen: mnd. börnen (2), sw. V.: nhd. tränken, zum Brunnen führen, zu frischem Wasser führen

-- zum Brunnen führen: mnd. börnen (2), sw. V.: nhd. tränken, zum Brunnen führen, zu frischem Wasser führen

-- zum Ziel führen: mnd. enden (1), ēnden, eynden, sw. V.: nhd. enden, aufhören, beenden, bis zum Ende bringen, zum Ziel führen, vollbringen, vollständig durchführen, verwirklichen, ausfertigen, zum Abschluss bringen, entscheiden, Boten abfertigen

-- zur Eintracht führen: mnd. ēndrechtigen (1), eindrechtigen, sw. V.: nhd. vertragen, zur Eintracht führen

-- zur Entartung führen: mnd. entārden, untārden, sw. V.: nhd. »entarten«, zur Entartung führen, aus der Art bringen

Führen -- Führen von Gerichtsverfahren, mnd. plādērīe, F.: nhd. Führen von Gerichtsverfahren, Prozessieren

-- Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen: mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen

-- große Reden führen: mnd. parlēren, sw. V.: nhd. sprechen, reden, große Reden führen

-- große Worte führen: mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

-- hinters Licht führen: mnd. · verhumpelen, ōverhumpelen, overhumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, hinters Licht führen

-- in die Schlacht führen: mnd. questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen)

-- Krieg führen: mnd. ōrlōgen, · rl· gen, oerlōgen, oͤrloͤgen, ōrlōchen, ōrlēge, oerlēgen, orlēgen, ōrlīgen, ōrliegen, ōrliggen, oͤrlīgen, ōrloyen, ōrleygen, ērlōgen, ůrlōgen, ůrlůgen, sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen, bekriegen; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

-- Leben führen: mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren

-- Nachweis des Besitzrechts führen: mnd. lachhēven (1), lahēven, sw. V..: nhd. Nachweis des Besitzrechts führen, Besitzrecht gerichtlich anerkennen

-- Prozess führen: mnd. plēten, pleiten, pleyten, ployten, sw. V.: nhd. Prozess führen, prozessieren; prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozedieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

-- Rechtsstreit führen: mnd. plēden (1), pleiden, sw. V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln; plēdēren, pleidēren, V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln

-- unmäßige Worte führen: mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

-- Verfahren führen: mnd. prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

-- von einem an einen anderen Ort führen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

führen -- gewaltige Reden führen, mnd. v˙ rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

führen -- hin und her führen, mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

führen -- Holz führen, mnd. holtv˙ ren* (1)**, sw. V.: nhd. »Holz führen«, Holz transportieren

führen -- Klage führen, mnd. vörklachten*, vorklachten, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, beschuldigen, anschuldigen; vörklachtigen*, vorklachtigen, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, sich beklagen, sich beschweren; vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

führen -- Lebenswandel führen, mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

führen -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v˙ ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

führen -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

Fuhren -- Rechnungsbuch über Fuhren, mnd. ? v˙ rbōk, vōrbōk, N.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?; ? vōrhōk*?, vorhōk, vorhouk, Sb.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?

führen -- Schiff führen, mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

Führen -- Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe, mnd. kōsēl, kōseil, N.: nhd. Kuhseil, Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe

-- Zweikampf führen: mnd. kampvechten***, st. V.: nhd. Zweikampf führen

führen -- vollen Beweis führen, mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

führen -- vor Augen führen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v˙ r˙ gen*, vor˙ gen, sw. V.: nhd. vor Augen führen, zeigen, besichtigen; v˙ rtēn (1), v˙ rtein, v˙ rtien, v˙ retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

führen -- Vorsitz führen, mnd. v˙ rsitten, st. V.: nhd. »vorsitzen«, Vorsitz führen

führen -- Wort führen, mnd. wōrtvördrāgen***, mnd.?, sw. V.: nhd. wortführen, Wort führen

führen -- zu Ende führen, mnd. ütv˙ ren*, ütvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen; vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

-- Zügel zum Führen des Pferdes: mnd. volget˙ gel, M.: nhd. Zügel zum Führen des Pferdes, Halfter?

führen (), mhd. ? gevuoren, gefuoren*, sw. V.: nhd. »führen« (?)

führen (Leben bzw. Krieg), mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

führen, idg. *aĝ-, *h2eĝ-, *h2aĝ-, *h2oĝ-, V.: nhd. treiben, schwingen, bewegen, führen; *aĝō-, V.: nhd. treiben, führen; *nei- (1), *nei̯ə-, *nī-, V.: nhd. führen; *u̯edh- (2), *u̯ed-, V.: nhd. führen, heiraten

führen, germ. *fōrjan, sw. V.: nhd. bringen, führen; *laidjan, *leidjan, sw. V.: nhd. gehen machen, leiten, führen

führen, got. ga-tiu-h-an* 8, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15, 158): nhd. wegziehen, wegführen, führen, bringen; tiu-h-an 12, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 83, 224): nhd. ziehen, führen, wegführen; *weid-ōn?, sw. V. (2): nhd. führen

-- führen machen: got. bri-g-g-an 39, unr. st. V., sw. V., (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 49a, 82, 205, 227,3, 240 Anm. 1): nhd. bringen, führen machen

führen, an. ber-a (3), st. V. (4): nhd. tragen, führen; fœr-a (1), sw. V. (1): nhd. bringen, führen; lei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. führen, leiten, folgen, begraben (V.)

-- am Zaum führen: an. teym-a, sw. V.: nhd. zäumen, am Zaum führen

-- das Vieh zur Tränke führen: an. bry-n-n-a, sw. V.: nhd. das Vieh zur Tränke führen

-- Klage führen: an. ill-a (1), sw. V.: nhd. tadeln, Klage führen; kær-a (3), sw. V. (1): nhd. Klage führen, anklagen

-- Krieg führen: an. her-ja, sw. V. (2): nhd. verheeren, plündern, Krieg führen

-- Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen: an. aðild, F.: nhd. Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen

-- vertrautes Gespräch führen: an. rȳ-n-a, sw. V.: nhd. vertrautes Gespräch führen, Runenzauber ausüben

führen, ae. ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. führen, wegführen, wegragen, zurückziehen; brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; bri-ng-an, brie-ng-an, bry-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; fad-ian, sw. V. (2): nhd. ordnen, führen; ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-bri-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-fad-ian, sw. V. (2): nhd. ordnen, führen; ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen; li-þ-ian (1), lio-þ-ian (1), sw. V. (2): nhd. führen; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen, heimsuchen; wi-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. führen, leiten, lehren, zeigen

-- den Vorsitz führen: ae. sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

-- in die Irre führen: ae. for-lăc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. in die Irre führen, verführen, verraten (V.)

-- Krieg führen: ae. ge-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. Krieg führen, kämpfen, gewinnen, erringen

-- Leben führen: ae. dro-h-t-n-ian, dro-h-t-ian, sw. V. (2): nhd. leben, Leben führen

führen, afries. fēr-a (1) 25, sw. V. (1): nhd. führen, bringen, tragen, ausüben; lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

-- eine Bande führen: afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

führen, anfrk. lei-d-en 10, lei-d-on, sw. V. (1): nhd. leiten, führen

führen, as. fōr-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, tragen, bringen; lê-d-ian 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, führen, bringen, tragen; li-th-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. führen, bringen, gehen

führen, ahd. biwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, führen, entfernen, wandeln, verwandeln, wiederholen; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 0zōhen* 2, sw. V. (1a): nhd. ziehen, treiben, führen; 3zuoskioban* 1, zuoscioban*, st. V. (2a): nhd. »zuschieben«, führen, schieben; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; duhhōn* 1, duchōn*, sw. V. (2): nhd. führen; ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren; firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen; foragān* 13, anom. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorangehen, vorauseilen, führen; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gifieren* 10, sw. V. (1a): nhd. wenden, fügen, führen, bringen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; leitōn* 2, sw. V. (2): nhd. führen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- Beschwerde führen: ahd. firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen

-- Beweis führen: ahd. neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

-- dazu führen: ahd. darazuoleiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »dazuleiten«, dazu führen

-- dorthin führen: ahd. daragiwīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. dorthin führen,; daraleiten* 20, sw. V. (1a): nhd. »hinleiten«, dorthin führen; darawīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. dorthin führen, vorbereiten

-- ein schlechtes Leben führen: ahd. missilebēn* 1, sw. V. (3): nhd. schlecht leben, ein schlechtes Leben führen

-- einen Beweis führen gegen: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

-- einen Rechtsstreit führen: ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen

-- führen von: ahd. firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen

-- hierher führen: ahd. heraleiten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herleiten«, hierher führen

-- in die Irre führen: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; missileiten* 2, sw. V. (1a): nhd. fehlleiten, in die Irre führen, verleiten

-- in Versuchung führen: ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen

-- irre führen: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen

-- Krieg führen: ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren; wīgan* 1, st. V. (1b): nhd. kämpfen, Krieg führen; wīhan* 5, st. V. (1b): nhd. kämpfen, zerkämpfen, Krieg führen

-- mit sich führen: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

-- Rechtsstreit führen: ahd. sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen

-- Stichelreden führen: ahd. gianafenzōn* 2, sw. V. (2): nhd. höhnen, sticheln, verspotten, Stichelreden führen

-- von dannen führen: ahd. danaleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »wegleiten«, von dannen führen

-- vor Augen führen: ahd. furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen

-- zu Ende führen: ahd. follatrībōn* 1, sw. V. (2): nhd. vollenden, durchführen, zu Ende führen, bis zur Entscheidung verhandeln

-- zum Licht führen: ahd. inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten

führen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anemenen*, ane menen, sw. V.: nhd. vorwärts ziehen, führen; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anevüeren, anvüeren, ane vüeren, anefüeren*, anfüeren*, sw. V.: nhd. »anführen«, tragen, anhaben, führen; beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; condewieren, condwieren, cundewieren, sw. V.: nhd. führen, geleiten, begleiten; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

-- Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen: mhd. banrizzære*, banrizzer, banritzer, st. M.: nhd. Bannherr, Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen

-- ein Lotterleben führen: mhd. buoben, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, ein Lotterleben führen

-- ein Streitgespräch führen: mhd. disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern

-- einen Beweis durch Verwandte führen: mhd. buosemen, sw. V.: nhd. sich sträuben, einen Beweis durch Verwandte führen

-- führen aus: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- führen zu: mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; bieten (1), büten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

-- hinters Licht führen: mhd. beglūmen, sw. V.: nhd. trüben, täuschen, hinters Licht führen, überlisten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

-- in Versuchung führen: mhd. anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen

-- Leben führen: mhd. bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten

-- rechtlichen Nachweis führen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- Rechtsstreit führen: mhd. bekriegen, sw. V.: nhd. »bekriegen«, angreifen, Streit führen, Rechtsstreit führen

-- seine Sache führen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- sicher an ein Ziel führen: mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

-- Streit führen: mhd. bekriegen, sw. V.: nhd. »bekriegen«, angreifen, Streit führen, Rechtsstreit führen

-- üble Nachrede führen: mhd. afterkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, üble Nachrede führen; aftersprāchen, sw. V.: nhd. nachreden, üble Nachrede führen

-- Zeugenbeweis führen: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

-- zu Ende führen: mhd. erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- zum Schlechten führen: mhd. argeren*, argern, sw. V.: nhd. »ärgern«, zum Schlechten führen, sich verschlimmern

führen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf; gesenden, sw. V.: nhd. schicken, senden, eingeben, aussenden, führen; geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten, sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

-- den Beweis führen gegen: mhd. geziugen, gezügen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

-- einen Kriegszug führen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

-- Fehde führen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- führen aus: mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- führen in: mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- führen zu: mhd. gebringen, st. V., sw. V.: nhd. bringen, darbringen, bewirken, abbringen von, führen zu; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- Klage führen: mhd. klageberen***, V.: nhd. Klage führen, Klage veranlassen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- Krieg führen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- mit der Hand führen: mhd. hantleiten, sw. V.: nhd. mit der Hand führen

-- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen: mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

-- Streit führen: mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- üble Nachrede führen: mhd. hinderreden (1), sw. V.: nhd. übel nachreden, verleumden, üble Nachrede führen

-- wacker Krieg führen: mhd. kriecbederbenen*** (1), V.: nhd. wacker Krieg führen

-- zum Ende führen: mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

-- zum Ziel führen: mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

führen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen; nœtigen***, sw. V.: nhd. führen, drängen, züchtigen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- Angriff führen: mhd. punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

-- auf dem Wagen führen: mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

-- beiseite führen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- ein bestimmtes Leben führen: mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

-- fehlerhaft führen: mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von

-- führen an: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- führen aus: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

-- führen durch: mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- führen in: mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

-- führen vor: mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu

-- führen zu: mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

-- ins Sumpfgelände führen: mhd. muoren, sw. V.: nhd. ins Sumpfgelände führen

-- liederliches Leben führen: mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

-- lockeres Leben führen: mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

-- lose Reden führen: mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen; lōsereden, sw. V.: nhd. lose Reden führen

-- schlechten Lebenswandel führen: mhd. missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

-- vorwärts führen: mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menen (2), mennen, sw. V.: nhd. »mahnen«, vorwärts treiben, vorwärts führen; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

-- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat: mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

führen, mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

führen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- als Brücke führen: mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

-- alt genug ein Schwert zu führen: mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

-- führen auf: mhd. spannen (1), red. V., st. V.:

nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

-- führen durch: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- führen gegen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- führen in: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- führen über: mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

-- führen zu: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- Lanzenangriff führen: mhd. tjostieren (1), tjostiuren, jostieren, justieren, justiuren, schustieren, sw. V.: nhd. Speerkampf austragen, Zweikampf ausfechten, Lanzenangriff führen

-- Sache führen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- Sache führen von: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- stufenweise führen: mhd. stüefen, stuofen, sw. V.: nhd. hervorbringen, anstiften, stufenweise führen

Führen, mhd. trecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Führen, Lenken, Häufen auf

führen, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

Führen, mhd. vüeren (2), füeren*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Führen, In-Bewegung-Setzen, Treiben, Verführen

führen, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen,

ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zœhen, sw. V.: nhd. ziehen, führen, treiben, ziehen machen

-- am Zügel führen: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- am Zügel führen vor: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- auf die Weide führen: mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

-- auf Umwege führen: mhd. umbeleiten, umbe leiten, sw. V.: nhd. »umleiten«, herumführen, auf Umwege führen

-- bis zu Ende führen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; vollebringen, vollenbringen, follebringen*, follenbringen*, an. V.: nhd. bis an das Ziel bringen, erreichen, bis zu Ende führen, ausführen, vollenden, vollständig berichten, vollbringen

-- den man führen soll: mhd. voresnaben*, vor snaben, sw. V.: nhd. vor einem, den man führen soll, straucheln

-- eine Sache gerichtlich zu Ende führen: mhd. üztagedingen, üz tagedingen, üzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen

-- führen gegen: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

-- führen über: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- führen unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- führen von: mhd. verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in

-- führen zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- gerichtlich zu Ende führen: mhd. volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- in die falsche Richtung führen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- in die Ferne führen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

-- in die Irre führen: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

-- in die Verbannung führen: mhd. vervüeren, virvüren, ferfüeren*, vervüren, ferfüren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

-- in Sumpfgelände führen: mhd. vermuoren, sw. V.: nhd. in Sumpfgelände führen

-- in Versuchung führen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- Krieg führen: mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

-- Krieg führen gegen: mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

-- Krieg führen mit: mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

-- mit sich führen: mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

-- nach oben führen: mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

-- nach vorn führen: mhd. vüreleiten*, füreleiten*, vüre leiten*, füre leiten*, vürleiten*, fürleiten*, vür leiten, für leiten*, sw. V.: nhd. »fürleiten«, nach vorn führen, vorwärts führen

-- vorwärts führen: mhd. vüreleiten*, füreleiten*, vüre leiten*, füre leiten*, vürleiten*, fürleiten*, vür leiten, für leiten*, sw. V.: nhd. »fürleiten«, nach vorn führen, vorwärts führen

-- zu Ende führen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- zu weit führen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; ververgen, ferfergen*, sw. V.: nhd. zu weit führen

führen, mnd. aflēiden***, sw. V.: nhd. ableiten, führen, leiten; belētsāgen, beleitsāgen, belētsāden, beleitsaden, belētsāen, beleitsāen, sw. V.: nhd. führen, geleiten

-- abwärts führen: mnd. dālegān*** (1), unr. V.: nhd. untergehen, abwärts führen

-- bei sich führen: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

-- Beweis führen: mnd. bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

-- ein wildes Leben führen: mnd. bussenlēven*** (1), sw. V.: nhd. ein wildes Leben führen

führen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- Beschwerde führen: mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

-- das Hauswesen führen: mnd. hūswēsen***? (1), sw. V.: nhd. haushalten, das Hauswesen führen

-- der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat: mnd. hundetreckære*, hundetrecker, M.: nhd. der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, Hundejunge

-- die Herrschaft führen: mnd. hērschen (1), herschen, herrschen, sw. V.: nhd. herrschen, Herr sein (V.), die Herrschaft führen; hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

-- eigenen Haushalt führen: mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

-- ein Gespräch führen: mnd. fabulēren, sw. V.: nhd. ein Gespräch führen, sich unterhalten

-- einen Rechtsstreit führen: mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

-- Fehde führen: mnd. hērvārthōlden*** (1), sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen; krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

-- führen in: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- Haushalt führen: mnd. hūshōlden, st. V.: nhd. »haushalten«, Haushalt führen, wohnen

-- heimliche traute Gespräche führen: mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

-- in Versuchung führen: mnd. gelocken***, sw. V.: nhd. verlocken, in Versuchung führen

-- Klage führen: mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

-- Krieg führen: mnd. hērvārthōlden*** (1), sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

-- Namen führen: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

-- schändliche Worte führen: mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

-- Streitgespräch führen: mnd. krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren

führen, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; lēitsāgen, lētsagen, lēisāgen, sw. V.: nhd. geleiten, führen, den Weg zeigen; liden (4), mnd.?, sw. V.: nhd. leiten, führen; · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; prēsidēren, prēsidīren, sw. V.: nhd. »präsidieren«, vorstehen, vorsitzen, leiten, verwalten, führen

-- Amtsgeschäfte führen: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

-- Aufsicht führen: mnd. · verregēren, · verreigeren, ōverregēren, auerregēren, sw. V.: nhd. Aufsicht führen

-- Auseinanderstzung führen: mnd. prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

-- durch Passion und Kreuzestod führen: mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

-- einen Rechtsstreit führen: mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren; plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?; rechtigen, rechtegen, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren

-- Fehde führen: mnd. ōrlōgen, · rl· gen, oerlōgen, ørløgen, ōrlōchen, ōrlēge, oerlēgen, orlēgen, ōrlīgen, ōrliegen, ōrliggen, ørlīgen, ōrloyen, ōrleygen, ērlōgen, ůrlōgen, ůrlůgen, sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen, bekriegen

-- festgelegte Art einen Prozess zu führen: mnd. richteswīse (2), F.: nhd. festgelegte Art einen Prozess zu führen

führen, mnd. stelligen* (2)**, V.: nhd. stellen, führen

Führen, mnd. stelligen* (3)**, N.: nhd. Führen, Leiten, Führung

führen, mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

-- Auseinandersetzung führen: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- das Sekretsiegel führen: mnd. ? secrēten***?, sw. V.: nhd. das Sekretsiegel führen?

-- ein Saumtier führen: mnd. s· meren***, sw. V.: nhd. ein Saumtier führen

-- Geschäfte des Amtes führen: mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

-- inniges Gespräch führen: mnd. samtkōsen*** (1), V.: nhd. inniges Gespräch führen

-- Lästerreden führen: mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

-- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf: mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

-- Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen: mnd. sibben (2), sw. V.: nhd. Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen

-- Schmähreden führen: mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

-- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen: mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

-- Wort führen: mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

Führen, mnd. v· ren* (3)**, v· rent***, N.: nhd. Führen, Beförderung

führen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuhren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

führen, nhd.: nhd. ; L.: DW

führen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

führend -- den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz, ahd. gilīhnamīg* 1, Adj.: nhd. gleichnamig, den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz

führend -- die Herrschaft führend, mhd. meisterscheftic, Adj.: nhd. die Meisterschaft führend, die Herrschaft führend, vollkommen

führend -- die Meisterschaft führend, mhd. meisterscheftic, Adj.: nhd. die Meisterschaft führend, die Herrschaft führend, vollkommen

führend -- drei Namen führend, mhd. drīnamet, Adj.: nhd. dreinamig, drei Namen führend

führend -- eigenen Haushalt führend, mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

führend -- häufig Prozesse führend, mnd. plētsüchtich*, pleitsüchtich, Adj.: nhd. häufig Prozesse führend, streitsüchtig

führend -- Herzleid mit sich führend, mhd. jāmerberende*, jāmerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »jammervoll«, Herzleid mit sich führend

führend -- Klage führend, mnd. bekr· net***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Klage führend

führend -- nach unten führend, ahd. inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend

führend -- zum Ende führend, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend; endehaftichlīken*, endeftichlīken, Adv.: nhd. zum Ende führend, endlich, bestimmt, entscheidend

führend -- zum Tode führend, mnd. mōrtlīk, mortlik, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Tode führend

führend -- zur Entscheidung führend, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend; endehaftichlīk***, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend

führend, ahd. *fuorīg?, Adj.: nhd. »führend«, tragend

führend, mhd. tragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tragend, führend

-- Schild führend: mhd. schiltbære, Adj.: nhd. Schild führend, ritterbürtig

-- zum Tode führend: mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

führend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

-- schlechten Lebenswandel führend: mhd. unvuoric, unvüeric, unfuoric*, unfüeric*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich; unvuorlich, unfuorlich*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich

führend, mnd. v· rærisch***, Adj.: nhd. Führer betreffend, führend; v· rich (1), Adj.: nhd. fahrttüchtig, seetüchtig, führend, beweglich

-- Feuer führend: mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

-- nicht zum Ende führend: mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

-- nicht zum Ziele führend: mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

-- zu keinem Ende führend: mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol

-- zum Untergang führend: mnd. vörst· rlīk*, vorst· rlīk, vorstōrlik, Adj.: nhd. zum Untergang führend, verderblich, unheilvoll

führend, nhd.: nhd. ; L.: DW

führende -- die zur Kirche führende Stufe, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

führende -- führende Stadt, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

führende -- führende Stellung, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

führende -- vom Rathaus zur Sülze führende Straße, mnd. sültestrāte, F.: nhd. Sülzestraße, vom Rathaus zur Sülze führende Straße

führende -- von der Lunge führende Arterie, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

führende -- zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

führende -- zum Schlachthaus führende Brücke, mnd. k· tærebrügge*, k· terbrügge, F.: nhd. zum Schlachthaus führende Brücke

führende -- zum Schloss führende Straße, mnd. slotstrāte, F.: nhd. »Schlossstraße«, zum Schloss führende Straße

führende -- zur Lunge führende Vene, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

führender -- abwärts führender Weg, mnd. dālegān (2), dālegānt, N.: nhd. »Talgehen«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.); dālegane, dālganc, M.: nhd. »Talgang«, Untergang (der Gestirne), abwärts führender Weg, abwärts führender Gang (M.)

führender -- allgemeiner zur Kirche führender Weg, mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

Führender -- Aufsicht über die Aalfischerei Führender, mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

Führender -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Führender -- beim Tanzen die Aufsicht Führender, mhd. tanzmeister, st. M.: nhd. »Tanzmeister«, beim Tanzen die Aufsicht Führender, Tanzführer

Führender -- das Sekretsiegel Führender, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

Führender -- denselben Namen Führender, mnd. nanne, M., F.: nhd. denselben Namen Führender

führender -- durch die Stadt führender Kanal, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

führender -- durch Gebüsch führender Weg, mnd. rīswech, M.: nhd. durch Gebüsch führender Weg

Führender -- ein Saumtier Führender, mnd. s· merære*, sōmerer, M.: nhd. ein Saumtier Führender, Hersteller von Saumsatteln

führender -- Erz führender Berg, mhd. erzeberc, erzberc, st. M.: nhd. »Erzberg«, Erz führender Berg

führender -- führender Mensch, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

führender -- führender Mensch, mnd. prīme (1), M.: nhd. Erster, Neuer, Vornehmster, Fürst, führender Mensch

führender -- in ein Gebiet führender Weg, mnd. inwech (1), M.: nhd. in ein Gebiet führender Weg

Führender -- ins Verderben Führender, as. bal-u-wī-s-o*, bal-o-wīs-o*, sw. M. (n): nhd. Teufel, ins Verderben Führender

Führender -- Ratssiegel Führender, mnd. besēgelære*, besēgeler, M.: nhd. »Besiegeler«, Ratssiegel Führender, Urkundensiegeler

führender -- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg, mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

führender -- zu einer Stadt führender Weg, mnd. statwech, M.: nhd. »Stadtweg«, zu einer Stadt führender Weg

führender -- zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig, mnd. ōsterngelēide, ōsterngeleide, ōsterngelēde, N.: nhd. »Osterngeleite«?, zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig

führender -- zur Burg führender Weg, mhd. burcstrāze, st. F.: nhd. Burgstraße, Burgweg, zur Burg führender Weg

führender -- zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens, mnd. lantsīl, M.: nhd. »Landsiel«, zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens

führender -- zur Kirche führender Fußsteig, mnd. kerkstīch, M.: nhd. zur Kirche führender Fußsteig, Kirchgasse

führender -- zur Mühle führender Weg, mnd. m· lenwech, M.: nhd. »Mühlenweg«, zur Mühle führender Weg

führends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fuhrenpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fuhrenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Führer -- der Führer eines Prozesses, an. að-il-i, sw. M. (n): nhd. der Führer eines Prozesses

Führer -- Führer des Festzugs im Mai, mnd. meigrēve*, meygrēve, meigrāve, sw. M.: nhd. Maigraf, Führer des Festzugs im Mai

Führer -- Führer einer Eke, mnd. ēkære*, ēker, eiker, ecker, M.: nhd. »Eker«, Führer einer Eke, Fährmann

Führer -- Führer einer Fähre, mnd. püntekære*, pünteker, M.: nhd. Führer eines Lastschiffs, Führer einer Fähre

Führer -- Führer einer Gruppe von Schiffen, mnd. ammerāl, ameral, ammiral, M.: nhd. Admiral, Anführer, Führer einer Gruppe von Schiffen

Führer -- Führer einer städtischen Abteilung, mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Führer -- Führer eines Binnenschiffes, mnd. prāmmēster, prāmmeister, M.: nhd. »Prahmmeister«, Führer eines Prahmes, Führer eines Binnenschiffes

Führer -- Führer eines Kahns, mnd. ēkenman, eikenman, M.: nhd. Führer eines Kahns, Fährmann

Führer -- Führer eines kleines Frachtfahrzeugs, mnd. b· rdingesv· rære*, b· rdingesvōrer, M.: nhd. Führer eines kleines Frachtfahrzeugs

Führer -- Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, mnd. prāmev· rære*, prāmev· rer*, prāmev· rer*, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmv· rære*, prāmv· rer, pramv· rer, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

Führer -- Führer eines Lastschiffs, mnd. püntekære*, pünteker, M.: nhd. Führer eines Lastschiffs, Führer einer Fähre

Führer -- Führer eines Prahmes, mnd. prāmmēster, prāmmeister, M.: nhd. »Prahmmeister«, Führer eines Prahmes, Führer eines Binnenschiffes

Führer -- Führer von Leichterprahmen, mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

Führer -- oberster Führer, mnd. munsterhēre, M.: nhd. Vorgesetzer der Musterungskommission, der die Musterung abnimmt, oberster Führer

Führer -- wegkundiger Führer, mnd. · verlēidære*, ōverlēidære*, · verleider, ōverleider, M.: nhd. wegkundiger Führer, Fährmann

Führer (im Kriegswesen) der Brandschatzungen eintreibt, mnd. brantmēster, brantmeister, M.: nhd. Brandmeister, Führer (im Kriegswesen) der Brandschatzungen eintreibt, Brandschatzer

Führer (M. Pl.), mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

Führer (M.) eines Kahns, mnd. ēkeman, eikeman, M.: nhd. Führer (M.) eines Kahns, Fährmann

Führer (M.), as. *to-g-o?, sw. M. (n): nhd. Führer (M.)

Führer (Pl.) eines Kahns, mnd. ēkel· de, eikel· de, Pl.: nhd. Führer (Pl.) eines Kahns; ēkenl· de, eikenl· de, Pl.: nhd. Führer (Pl.) eines Kahns

Führer des wütenden Heeres (BN Odins), an. Her-jan-n (1), st. M. (a): nhd. Führer des wütenden Heeres (BN Odins)

Führer einer Barse (1), mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

Führer einer Rotte (F.) (1), mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Führer, idg. *teutonos, M.: nhd. Führer, Herr

Führer, germ. *aþalō-, *aþalōn, *aþala-, *aþalan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Führer, Vornehmer; *dekan, germ.?, Sb.: nhd. Führer, Führer von zehn Mann; *druhtīna-, *druhtīnaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, Herr; *fulka-, *fulkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Führer; *grefō-, *grefōn, *grefa-, *grefan, *grefjō-, *grefjōn?, *grefja-, *grefjan?, sw. M. (n): nhd. Verwalter, Führer; *harja- (2), *harjaz, st. M. (a): nhd. Führer, Heerführer, Krieger; *harjana-, *harjanaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Führer, Heerführer; *kindina-, *kindinaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Führer, Erster; *tugō-, *tugōn?, *tuga-, *tugan?, *tugjō-, *tugjōn?, *tugja-, *tugjan?, sw. M. (n): nhd. Führer, Fürst; *þeudana-, *þeudanaz, st. M.: nhd. Herr, Führer, König; *wīsida-, *wīsidaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Weiser (M.) (1), Führer -- Führer von zehn Mann: germ. *dekan, germ.?, Sb.: nhd. Führer, Führer von zehn Mann

Führer, got. *draú-h-t-in-s?, st. M. (a): nhd. Führer, Herrscher; *faþ-s?, st. M. (i): nhd. Herr, Führer; *-tu-g-a, sw. M. (n): nhd. »Zieher«, Führer; *weid-a?, sw. M. (n): nhd. Führer

Führer, an. for-ing-i, sw. M. (n): nhd. Führer; hǫf-ð-ing-i, sw. M. (n): nhd. Hauptmann, Führer; lā-ð-mað-r, st. M. (a): nhd. Führer; send-ir, M.:

nhd. Sender, Führer; vī-s-i (1), sw. M. (n): nhd. Führer, Fürst; vīs-ir (1), M.: nhd. Führer, Fürst; ọl-dung-r, st. M. (a): nhd. Held, Führer, alter Ochse

Führer, ae. cent-ur, st. M. (a): nhd. Führer; dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus; eal-d-a, sw. M. (n): nhd. Alte (M.), Führer; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; fier-d-wī-s-a, fyr-d-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Kriegsführer, Leiter (M.), Führer, Häuptling; for-e-lā-d-þéow, for-e-lā-t-téow, st. M. (wa): nhd. Anführer, Führer; lā-d-man-n, M. (kons.): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.); lā-d-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Führer, Begleiter, Herold; lā-d-þéow, lā-d-téo, lā-d-téow, lā-d-þéo, lǣ-d-téow, lǣ-t-téo, lǣ-t-téow, lā-t-téow, st. M. (wa): nhd. Führer; lǣ-d-ere, st. M. (ja): nhd. Führer; māg-is-ter, st. M. (ja?): nhd. Führer, Leiter (M.), Lehrer, Herr; mag-o-rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Prinz, Führer, Anführer, Leiter (M.); rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Ratgeber, Fürst; rėc-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Herrscher, Führer; stíer-a, sw. M. (n): nhd. »Steurer«, Steuermann, Lotse, Führer, Leiter (M.), Lenker; tā-c-en-bor-a, sw. M. (n): nhd. Zeichenträger, Standartenträger, Führer; *tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Bürge, Helfer, Führer; *to-g-a, sw. M. (n): nhd. Führer; weal-d-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Waltender«, Führer, Herrscher, König; wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer

-- Führer des Landes: ae. lan-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Führer des Landes, Herrscher, König, Prinz

-- Führer eines Stammes: ae. fol-c-āg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Führer eines Stammes, Häuptling

Führer, afries. fēr-a (3) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Führer; *fēr-er, st. M. (ja): nhd. Führer; fol-k-lê-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Volksleiter« (M.), Führer, Anführer; lê-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer; *to-g-a, sw. M. (n): nhd. Führer

Führer, anfrk. ant-thia-d-a* 2, anfrk.?, M.: nhd. Volksfürst, König, Führer; lei-d-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer; lei-d-o 1, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer

Führer, as. *wī-s-o?, sw. M. (n): nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer

Führer, ahd. foraleiso 3, sw. M. (n): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.), Wegbereiter; fuorāri* 1, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger, Führer; herizoho 6 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Fürst, Statthalter, Führer, Herrscher; houbitman* 4, st. M. (athem.): nhd. Hauptmann, Führer, Anführer, Statthalter, Fürst; intdiota* 2, ahd.?, M.: nhd. Volksfürst, König, Führer; leitāri* 4, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer; leitent* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bringer, Führer; leitid* 7, leitud*, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer; leitido* 3, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Geleit; leito 3, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Leittier; *skario, *skarrjo, lang., sw. M. (n?): nhd. Führer, Bote, Hauptmann; stiurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Steuerer«, Steuermann, Lenker, Führer, Steuereinnehmer; wegawīso* 9, sw. M. (n): nhd. Wegweiser, Führer, Vorläufer, Wandersmann, Wanderer; wīsil 6, st. M. (a?): nhd. Weisel, Bienenkönigin, Führer; wīso (1) 12, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (2), Führer, Leiter (M.), Weisel, Bienenkönigin

-- Führer von fünfzig Männern: ahd. fimfzughērōsto* 1, sw. M. (n): nhd. »Fünfzigführer«, Führer von fünfzig Männern

-- Führer von Lasttieren: ahd. soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht

-- Führer von zehn Mann: ahd. tehhan* 4, techan*, tehhant*, st. M. (a): nhd. Führer von zehn Mann, Dechant

-- junger Führer: ahd. *mageskario, lang., sw. M. (n): nhd. junger Führer

Führer, mhd. geleitære*, geleiter, st. M.: nhd. Führer, Begleiter; geleite (2), sw. M.: nhd. Geleitender, Führer, Begleiter; geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin; īnleitære*, īnleiter, st. M.: nhd. »Einleiter«, Führer

Führer, mhd. leitære, leitāre, leiter, lēter, st. M.: nhd. Leiter (M.), Anführer, Führer, Verführer; leite (2), sw. M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Verführer; leitel, sw. M.: nhd. Führer; leitesman, st. M.: nhd. Führer, Wegweiser; leitestap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; leitstap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Führer, mhd. schaltære*, schalter, schelter, st. M.: nhd. Schalter, Schieber, Riegel, Schaltender, Führer, Beschützer

-- Führer von Saumtieren: mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

-- Führer von zehn Mann: mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher

Führer, mhd. vüerære*, vüerer, füerære*, füerer*, st. M.: nhd. Führer, Anführer, einer der drei Planetenkreise, Fuhrmann; wegeleitære*, wegeleiter, st. M.: nhd. »Wegleiter«, Wegweiser, Führer; wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; wīse (2), sw. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt; wīsel (1), st. M.: nhd. »Weisel«, Führer, Anführer, Oberhaupt, Bienenkönigin

Führer, mnd. belēdære*, beleider, mnd.?, M.: nhd. Begleiter, Führer

Führer, mnd. gelēidære*, gelēider, geleider, M.: nhd. Geleiter, Führer; gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer; gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; hantwīsære*, hantwīser, M.: nhd. Handweiser, Wegweiser, Führer; h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- als Führer anerkennen: mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

-- Führer einer Heeresabteilung: mnd. hōpman, M.: nhd. Führer einer Heeresabteilung

-- Führer einer Kogge: mnd. ? koggemēster, koggemeister, M.: nhd. »Koggemeister«, Führer einer Kogge?; ? koggenmēster, koggenmeister, M.: nhd. »Koggenmeister«, Führer einer Kogge?

-- oberster Führer: mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

-- ortskundiger Führer: mnd. kündesman*, kundesman, M.: nhd. Mann der Kunde (F.) hat, ortskundiger Führer

-- verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens: mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

Führer, mnd. lēidære*, lēider, leider, M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer, Lenker, Herrscher, Blindenführer; lēide (2), M.: nhd. Führer, Fürsorger, Leitbild; lēideman, M.: nhd. Geleiter, Führer; lēideshēre, M.: nhd. Heerführer, Führer, Geleitsherr; lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; lēidestaf, M.: nhd. Leitstab, Stütze, Führer; lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; · verhālære*, · verhāler, ōverhāler, auerhāler, M.: nhd. »Überholer«, Begleiter, Führer; · verv· rære*, · verv· rer, ōverv· rer, auerv· rer, M.: nhd. »Überführer«, Begleiter, Führer

Führer, mnd. töge***, Sb.: nhd. Führer, Beistand

-- Eigentümer und Führer eines Schiffes: mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän; schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

-- Führer eines kleinen Fahrzeugs: mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

-- Führer eines Schiffes: mnd. schipmēster, schipmeister, M.: nhd. »Schiffsmeister«, Führer eines Schiffes, Kapitän, Steuermann

Führer, mnd. v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer; vördrāgære***, vordrāger***, mnd.?, M.: nhd. Führer; v· resman*, voresman, mnd.?, M.: nhd. Führer, Geleitsmann, Anführer, Rädelsführer; v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; v· rman (2), vorman, v· reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster; wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone

-- Führer betreffend: mnd. v· rærisch***, Adj.: nhd. Führer betreffend, führend

-- Führer des Fährboots: mnd. vēreman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots; vērman, veerman, vehrman, M.: nhd. Fährmann, Führer des Fährboots, Besitzer der Fährgerechtigkeit

fuhrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Führerin, ae. lǣ-t-tew-estr-e, sw. F. (n): nhd. Leiterin, Führerin

Führerin, ahd. herizogin* 5, st. F. (jō): nhd. Herzogin, Führerin; herizohin 1, st. F. (jō): nhd. Herzogin, Führerin; wegaleita* 1, sw. F. (n): nhd. Führerin

-- Führerin in das Haus des Bräutigams: ahd. heimbringa* 1, sw. F. (n): nhd. »Heimbringerin«, Brautführerin, Führerin in das Haus des Bräutigams

Führerin, mhd. geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld

Führerin, mhd. übervüerærinne*, übervüererinne, st. F.: nhd. Führerin
Führerin, mhd. vüerærinne*, füerærinne*, vüererin, st. F.: nhd. »Führerin«
Führerin, mnd. lēidærinne*, lēiderinne, F.: nhd. Leiterin, Lenkerin, Führerin
Führerin, mnd. v· rærische*, v· rersche, F.: nhd. Führerin, Oberin; vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin; wegester, mnd.?, F.: nhd. Wegweiserin, Führerin
führerin: F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
führerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
führerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
führerlos, ae. þéo-d-en-léa-s, Adj.: nhd. führerlos, herrschaftslos
führerlos, afries. hâv-ed-lâ-s* 5, Adj.: nhd. »hauptlos«, führerlos
führerlos, ahd. houbitlōs* 2, Adj.: nhd. »kopflos«, führerlos, ohne Kopf
führerlos, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist
führerlos, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend; wīselōse, wīslōse, Adv.: nhd. führerlos, ziellos, hilflos, verlassen (Adv.)
führerlos, mnd. hērenlōs, Adj.: nhd. herrenlos, führerlos, besitzerlos; hērlōs, Adj.: nhd. herrenlos, führerlos, besitzerlos; h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos
führerlos, mnd. wīselōs, wīslōs, mnd.?, Adj.: nhd. führerlos, herrenlos, unlenkbar (von Schiffen)
führerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
führerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Führerschaft, an. for-yst-a, for-ost-a, sw. F. (n): nhd. Führerschaft, Aufsicht; hǫf-ð-ing-skap-r, M.: nhd. Häuptlingsstellung, Führerschaft, Art (F.) (1), Verhalten eines Häuptlings
Führerschaft, ae. lā-d-þéow-dō-m, lā-t-téow-dō-m, st. M. (a): nhd. Führerschaft, Führung
Führerschaft, ahd. leitidtuom* 1, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. »Leiterschaft«, Führerschaft
führerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
führerschaftskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
führersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
führerstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
führerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
führertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrfaehrter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrfährter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
führfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrgespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrgespann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
führhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
führig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
führig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
führig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuhrkarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuhrknecht, ahd. trībil* 3, st. M. (a): nhd. Treiber, Antreiber, Pferdelenker, Wagenlenker, Fuhrknecht
Fuhrknecht, mhd. wagenærekneht*, wagenerkneht, st. M.: nhd. »Wagnerknecht«, Fuhrknecht; wagenkneht, st. M.: nhd. »Wagenknecht«, Fuhrknecht
Fuhrknecht, mnd. vōrknecht, M.: nhd. Fuhrknecht
fuhrknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fuhrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuhrkosten, mhd. vuorkoste*, vuorkost, fuorkoste*, st. F.: nhd. Fuhrkosten
fuhrkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuhrlast, mnd. vōrlast, mnd.?, M., N., F.: nhd. Fuhrlast, Fracht
Fuhrleistung -- Fuhrleistung in der Heuernte, mnd. höüvōr, howvōr, N.: nhd. Fuhrleistung in der Heuernte
Fuhrleistung, mnd. vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.)
fuhrleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuhrleute, mhd. vuorliute, fuorliute*, st. M. Pl.: nhd. Fuhrleute, Schiffer; wagenliute, st. M. Pl.: nhd. »Wagenleute«, Fuhrleute
Fuhrleute, mnd. v· rl· de (1), vuerlude, vůrl· de, fohrl· de, Pl.: nhd. Fuhrleute, Wagenführer (Pl.)
fuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuhrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
führling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrloehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuhrlohn, mhd. vuorlōn, fuorlōn*, st. M., N.: nhd. Fuhrlohn, Fährlohn, Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter
Fuhrlohn, mnd. vōrgelt, voergelt, vōregelt, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Transportkosten; vōrkost, F.: nhd. Fuhrlohn, Transportkosten; vōrlōn, N.: nhd. Fuhrlohn, Fahrgeld, Fahrpreis, Beförderungskosten
fuhrlohn: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrlohn-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrlohn-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrlohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuhrman, mhd. wegenlære* 1, wegenler, st. M.: nhd. Wagenbauer, Fuhrman
Fuhrmann -- Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären
Fuhrmann -- Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt, mnd. drekv· rære*, drekv· rer, M.: nhd. Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt
Fuhrmann -- Fuhrmann des Mühlwagens, mnd. m· lenwāgenknecht, M.: nhd. »Mühlenwagenknecht«, Fuhrmann des Mühlwagens
Fuhrmann, afries. wein-man-n 1 und häufiger?, wein-mon-n, wain-man-n, wain-mon-n, st. M. (a): nhd. Fuhrmann
Fuhrmann, ahd. ? skiobo* 1, sciobo*, sw. M. (n): nhd. »Schieber«, Stangenbeweger, Fuhrmann?
Fuhrmann, mhd. karrære*, karrer, st. M.: nhd. Karrenführer, Karrenfuhrmann, Fuhrmann
Fuhrmann, mhd. reiselære*, reiseler, st. M.: nhd. Fuhrmann; reitelære*, reiteler, st. M.: nhd. Fuhrmann
Fuhrmann, mhd. vüeræere*, vüerer, füeræere*, füerer*, st. M.: nhd. Führer, Anführer, einer der drei Planetenkreise, Fuhrmann; vuorman, fuorman*, st. M.: nhd. Fuhrmann, Schiffsmann; wagenære, wagener, M.: nhd. Wagner, Wagenmacher, Fuhrmann; wagenman, st. M.: nhd. »Wagenmann«, Fuhrmann; wagentrībære*, wagentrīber, st. M.: nhd. »Wagentreiber«, Wagenlenker, Fuhrmann; wagenvüerære*, wagenvüerer, wagenfüerære*, wāgenfüerer*, st. M.: nhd. »Wagenführer«, Wagenlenker, Fuhrmann
Fuhrmann, mnd. kartære, karter, M.: nhd. Fuhrmann
Fuhrmann, mnd. swēpenknecht, M.: nhd. Beförderungsknecht, Fuhrmann
Fuhrmann, mnd. v· rman (1), vōrman, voerman, voirman, vourman, fohrman, vůrman, M.: nhd. Fuhrmann, Wagenführer, zu Wagen (M.) reisender Mann (Bedeutung örtlich beschränkt); wāgendrīvære*, wagendriver, mnd.?, M.: nhd. »Wagentreiber«, Fuhrmann; wāgenkĕ̄rl, wāgenkerl, mnd.?, M.: nhd. »Wagenkerl«, Fuhrmann; wāgenknecht, mnd.?, M.: nhd. »Wagenknecht«, Fuhrmann; wāgenlēidære*, wāgenleider, mnd.?, M.: nhd. »Wagenleiter« (M.), Fuhrmann; wāgenman, mnd.?, M.: nhd. »Wagenmann«, Fuhrmann
führmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fuhrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrmanngewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsclub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsgeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsgleise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannshemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannskittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuhrmannskleidung, mnd. vōrklēt, vōrkleit, N.: nhd. »Furkleid«, Fuhrmannskleidung
fuhrmannsklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannskneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannslerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuhrmannsmantel, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?
fuhrmannsmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannspeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrmannsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannswinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmannswirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
führohin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuhrpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrpachtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Fuhrpferd, mnd. vōrpērt, M.: nhd. Fuhrpferd, Wagenpferd
fuhrpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuhrsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fuhrschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuhrschlitte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
führsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuhrstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuhrstatt, mnd. v· rstat (1), F.: nhd. »Fuhrstatt«, Überfahrt, Fährstelle

fuhrstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

führt -- Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt, mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

führt -- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

führt -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

führt -- Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, mnd. r· we (1), rwe, r· w, rûw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

führt -- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

führt -- Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, mnd. wr· gære*, wr· ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter

führt -- Bote der die Sache eines anderen führt, mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

führt -- Brücke die zur Viehweide führt, mnd. vēbrügge, F.: nhd. Viehbrücke, Brücke die zur Viehweide führt

führt -- Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt, mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

führt -- Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt, mnd. vischv· ræere*, vischv· rer, M.: nhd. Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt

führt -- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

führt -- Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt, mnd. begīnenprōvest, M.: nhd. »Beginenpropst«, Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt

führt -- Gesandter der die Sache eines anderen führt, mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

führt -- Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut

führt -- Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt, mnd. sīlgrāve, sīlgrave, sw. M.: nhd. »Sielgraben«, Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt

führt -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· sestrōm, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

führt -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

führt -- Kanal der das Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· senvlēt, M.: nhd. Kanal der das Wasser zur Schleuse führt

führt -- kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

führt -- kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt, mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

führt -- Knecht der den Pflug führt, mnd. plōchknecht, M.: nhd. »Pflugknecht«, Landbearbeiter, Knecht der den Pflug führt

führt -- Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt, mnd. molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

führt -- kurzer Stufengang der zum Dom führt, mnd. dōmstēgel, F.: nhd. Stegel, kurzer Stufengang der zum Dom führt

führt -- Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt, mnd. plōchdrīvære*, plōchdrīver, M.: nhd. »Pflugtreiber«, Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt

führt -- Mensch der den Pflug hinten führt, mnd. plōchhōldære*, plōchhōlder, plōchhēlder, plūchhōlder, M.: nhd. »Pflughalter«, Mensch der den Pflug hinten führt

führt -- Mensch der einen Rechtsstreit führt, mnd. plētære*, pleiter, pleyter, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt; plēteræere*, pleiterer, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt

führt -- Mensch der etwas im Schilde führt, mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

führt -- Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt, mnd. handelesman*, handelsman, M.: nhd. Vermittler, Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt

führt -- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

führt -- Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt, mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

führt -- Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt, mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt

führt -- Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt, mnd. kōrnhēre, kōrnehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt

führt -- Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt, mnd. kastenhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt

führt -- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

führt -- Schiff das Hafer führt, mnd. hāverjacht, F.: nhd. Schiff das Hafer führt

führt -- Schreiber der die Akziseregister führt, mnd. sīsenschrīvære*, sīsenschrīver, cisennschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer; sīseschrīvære*, sīseschrīver, sziseschrīver, sciseschrīver, cisennschrīver, ziseschrīver, zyseschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer

führt -- städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt, mnd. m· lenschrīvære*, m· lenschrīver, M.: nhd. »Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

führt -- städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

führt -- Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt, mnd. stādesrichtære*, stādesrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt; statrichtære*, statrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt

führt -- Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt, mnd. m· lentreppe, F.: nhd. »Mühlentreppe«, Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt

führt -- Treppe die zur Turmuhr führt, mnd. seigæretreppe*, seygertreppe, F.: nhd. Treppe die zur Turmuhr führt

führt -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

führt -- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt, mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

führt -- Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt, mnd. rētwech, M.: nhd. »Reetweg«, Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt

führt -- Weg der nur von der Wiese führt, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

führt -- Weg der nur zur Wiese führt, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

führt -- Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt, mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

fuhrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

führt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrtagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

führtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führte -- Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

führte -- Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

führten -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Führung, germ. *laidō, st. F. (ō): nhd. Weg, Führung, Leitung

Führung, got. *taú-h-t-s?, st. F. (i): nhd. Ziehung, Führung

Führung, an. leiz-l-a, sw. F. (n): nhd. Begräbnis, Führung

Führung, ae. lā-d-þéow-dō-m, lā-t-téow-dō-m, st. M. (a): nhd. Führerschaft, Führung; *lǣ-d-nės-s, *lǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Leitung, Führung; li-þ-u, lio-þ-u (1), F.: nhd. Führung; rih-t-ing, st. F. (ō): nhd. Führung, Lenkung; stíe-r, F.: nhd. Steuerung, Führung, Richtung, Regel, Verweis, Strafe

-- richtige Regel zur Führung: ae. rih-t-reg-ol, st. M. (a): nhd. richtige Regel zur Führung, Kanon

Führung, afries. lê-d-e (1) 42, lâ-d-e (2), st. F. (ō): nhd. Leite, Beweisführung, Leitung, Führung; lê-d-ene 6, F.: nhd. Leitung, Führung

Führung, ahd. leita (1) 5, st. F. (ō): nhd. Leitung, Führung, Leichenbegängnis; leitī 1, st. F. (ī): nhd. »Leitung«, Führung; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; rihtisal* 1, st. N. (a): nhd. Lenkung, Steuerung, Führung; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung

Führung, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld

Führung, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

-- Führung im Leben: mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Führung, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

Führung, mhd. vüerungep, füerunge*, st. F.: nhd. Führung, Leitung, Fuhrwerk, Fuhrdienst, Überführung, Transport; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; zeige (1), st. F., sw. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Führung

Führung, mnd. aflēdinge* (2), aflēdinge, F.: nhd. Führung, Angriff feindlicher Haufen, Haftung dafür; anelēden* (2), anlēden, anleiden, N.: nhd. »Anleiten« (N.), Führung, Anleitung; anelēdinge*, anlēdinge, anleidinge, F.: nhd. Führung, Anleitung; belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis; conditiōn, konditiōn*, F.: nhd. Zustand, Haltung, Führung, ausbedungene Anstellung (Bedeutung jünger); cundīte***, F.: nhd. Geleit, Führung

Führung, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht; gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

-- ohne Führung seiend: mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

-- sich einer Führung anvertrauen: mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

Führung, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung; lēidinge, leydinge, lēdinge, F.: nhd. Führung, Leitung, Wasserleitung, Geleit, Zug; lēitsāginge, lētsaginge, F.: nhd. Führung, Geleitung

-- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges: mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

-- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges: mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

-- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Führung, mnd. stelligen* (3)**, N.: nhd. Führen, Leiten, Führung

-- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot: mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

-- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot: mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

-- Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen: mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen

-- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Führung, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen; v· rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft

führung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhrung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Führungsaufgaben -- Mensch mit Führungsaufgaben, mnd. riddære*, ridder, riddere, redder, ryder, ritter, M.: nhd. Ritter, Angehöriger des niederen Adels, Mensch mit Führungsaufgaben

führungsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führungskrummzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führungslos, mhd. meisterlōs, Adj.: nhd. »meisterlos«, kunstlos, zuchtlos, unerzogen, zügellos, führungslos

führungslos, mhd. āstiure, Adj.: nhd. ohne Leitung seiend, leistungslos, unbesetzt, führungslos

führungslos, mhd. urwīse, Adj.: nhd. führungslos, sehr weise

führungsschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

führungsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

führungsstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

führungsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

führungswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

führungszeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuhrunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuhrverpflichtung -- Wagen der einer Fuhrverpflichtung unterliegt, mhd. betewagen, st. M.: nhd. Wagen der einer Fuhrverpflichtung unterliegt

Fuhrvieh, mhd. vuorvihe, fuorfihe*, st. N.: nhd. »Fuhrvieh«, Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird

fuhrvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fuhrwagen, mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen; vōrwāgen, vůrwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, Lastwagen

fuhrwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuhrweg -- Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird, mnd. tēgedewech*, tēgetwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird; teindewech*, teyntwech, teintwech, M.: nhd. »Zehntweg«, Fuhrweg auf dem die Zehnteinnahme abgefahren wird

fuhrweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fuhrwein, mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

fuhrwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fuhrwerk -- Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten, mhd. dienestwagen, st. M.: nhd. »Dienstwagen«, Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten

Fuhrwerk -- mit dem Fuhrwerk bringen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Fuhrwerk (nicht näher bestimmbar), mhd. backenkarre 3, sw. M.: nhd. Karren, Fuhrwerk (nicht näher bestimmbar)

Fuhrwerk, ahd. wagan 73, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre, Fuhrwerk, Sternbild des Bären

Fuhrwerk, mhd. gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk

Fuhrwerk, mhd. mene 3, menine, st. F.: nhd. Fuhrwerk, Gespann, Zugvieh; menede (2), st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Fuhrwerk; menine, st. F., sw. F.: nhd. Fuhre, Fuhrwerk, Gespann, Frondienst mit Fuhrwerk

-- Frondienst mit Fuhrwerk: mhd. menine, st. F., sw. F.: nhd. Fuhre, Fuhrwerk, Gespann, Frondienst mit Fuhrwerk

Fuhrwerk, mhd. vüerungep, füerunge*, st. F.: nhd. Führung, Leitung, Fuhrwerk, Fuhrdienst, Überführung, Transport; wagunge, st. F.: nhd. »Wagung«, Wagen (M.), Frachtwagen, Fuhrwerk

-- Abgabe für Fuhrwerk: mhd. wagenleite, st. F.: nhd. »Wagenleite«, Abgabe für Fuhrwerk

Fuhrwerk, mnd. ? perelomke, F.: nhd. Lastwagen, Fuhrwerk?

Fuhrwerk, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

-- Fuhrwerk für Lasten: mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Fuhrwerk, mnd. vārtouwe, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Gerät zum Fahren, Fuhrwerk; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.)

-- mit einem Fuhrwerk fahren: mnd. vōrwerken, vōrwarken, V.: nhd. fahren, mit einem Fuhrwerk fahren, abfahren

-- mit Fuhrwerk fahren: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

fuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fuhrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuhrwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fuhrwerksabgabe -- Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme, mnd. dīhselepenninc*, dīsselpenninc, dīstelpenninc, M.: nhd. Deichselzoll, Fuhrwerksabgabe zur Erhaltung der Wege und Dämme

fuhrwerksbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuhrwesen, mnd. vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.)

fuhrwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuhrwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrwesenswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuhrzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuhrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuitia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fukhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fül, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fül, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ful, nhd.: nhd. ; L.: DW

fül, nhd.: nhd. ; L.: DW

fülbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fülblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fülche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fulda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuldisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuldischmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

füle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fülen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fulf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fulge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fulhat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fulk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

full, nhd.: nhd. ; L.: DW

füllband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füllbas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Füllbier, mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

füllbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fülldachstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Fülle, idg. *gu̯hen- (1), V., Sb.: nhd. schwellen, strotzen, Fülle; *pl̥notā, F.: nhd. Fülle

Fülle, germ. *digrī-, *digrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fülle; *fullī-, *fullīn, *fulnī-, *fulnīn, sw. F. (n): nhd. Fülle, Überfluss; *fulliþō, *fulniþō, *fulleþō, *fulneþō, st. F. (ō): nhd. Fülle; *nuhti-, *nuhtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Genüge, Fülle

Fülle, got. dig-r-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Fülle; *ful-l-ei?, sw. F. (n): nhd. Fülle; ful-l-eiþ-s* 2, fulleiþ*, fulliþs*, st. F. (i): nhd. Fülle, Vollmond?; *ful-l-j-a?, sw. M. (n): nhd. Fülle, Maß, Fass; ful-l-ō 10, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Fülle, Füllung, Flicken (M.), Ausfüllung; kaúr-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Schwere, Fülle, Last

Fülle, ae. *ful-l-e, sw. F. (n): nhd. Fülle; *fyl-l-en, F.: nhd. Fülle; fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; fyl-l-u, fyl-l-o, sw. F. (īn): nhd. Fülle, Füllung, Sättigung, Fest, Schwängerung; ge-nyh-t, st. F. (i)?, st. N. (i): nhd. Genüge, Fülle, Überfluss; ge-nyh-t-sum-nės-s, ge-nyh-t-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Fülle, Genüge, Überfluss; spǣ-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; spǣ-d-ig-nės-s, spǣ-d-ig-nės, spē-d-ig-nės-s, spē-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Reichtum, Fülle, Überfluss; wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Fülle, anfrk. ful-l-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss; gi-ful-l-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss

Fülle, as. gi-nuh-t-sam-ith-a* 2?, st. F. (ō): nhd. Fülle

Fülle, ahd. alangī* 3, alongī*, olangī*, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Ganzheit, Fülle, Kernholz, fester Kern; anawalgī* 1, st. F. (ī): nhd. Gänze, Fülle; folla* (1) 9, sw. F. (n): nhd. Vollständigkeit, Fülle, Überfluss, Genügen; follīglīhhī* 5, follīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Fülle, Menge, Vollkommenheit; folnissa 4, st. F. (jō): nhd. Fülle, Beendigung, Ergänzung, Vollendung, Vollkommenheit, Komplet; folnissī* 1, folnessī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Gesamtheit; fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung; gebigī* 1, st. F. (ī): nhd. Reichtum, Fülle, Vermögen, Wohlhabenheit; ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben; ginuhtida* 1, st. F. (ō): nhd. Genüge, Fülle; ginuhtsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum; ginuhtsamī* 6 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum, Genüge, Genugtuung, Zufriedenheit, büßen (= ginuhtsami tuon); ginuhtsamida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge; ginuog (2) 5, Sb.: nhd. Genüge, Fülle, Überfluss; ginuogi* (2) 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Hinreichendes, Nötiges, Menge, Fülle, Überfluss; ginuogī* 2?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge; ginuogida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge, Hinlänglichkeit; managī 235, managīn, menigī, st. F. (ī): nhd. Menge, Fülle, Vielheit, Anzahl, Schar (F.) (1); rātsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Fülle, Ertrag, Ratsamkeit, Gabe; tapfarī* 4, tapharī*, st. F. (ī): nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Festigkeit, Masse, Fülle; ubarfliozantī* 1, st. F. (ī): nhd. Überfließen, Überfluss, Fülle; wahsmida* 4, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Wuchs, Frucht, Gewächs, Fülle, Jugend; wahsmigī* 2, st. F. (ī): nhd. Wachstum, Üppigkeit, Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wahsmuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wuohharhaftī* 1, wuocharhaftī*, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit, Fülle, Überfluss

-- Göttin der Fülle: ahd. ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben

-- in Fülle: ahd. ginuhtsamo 2 und häufiger?, Adv.: nhd. genug, genügend, in Fülle; ginuogon* 2?, (st. N. Dat. Sg.=) Adv.: nhd. genug, in Fülle

-- in Fülle strömen: ahd. ginuhtsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. überfließen, in Fülle strömen, genügen

-- in reichlicher Fülle hervorkommen: ahd. ubarginuhtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, in reichlicher Fülle hervorkommen

-- strotzende Fülle: ahd. intblāanī* 1, inblāanī*, st. F. (ī): nhd. Aufgeblähtsein, Aufgeschwelltsein, strotzende Fülle

Fülle, ahd. fullida 2, st. F. (ō): nhd. »Fülle«, Vollendung, Ergänzung

Fülle, mhd. allichheit*, allicheit, allecheit, allichkeit, st. F.: nhd. Fülle, Ganzheit, Gesamtheit, Umfassendheit, Allgemeines; begenüegede, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Genügen, Hinreichen; benüegede, benüegde, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung, Erfüllung, Zufriedenheit; bürde, pürde, st. F., sw. F.: nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Fülle, Leibesfrucht, Fischreuse; būs, pūs, būse, st. M., st. F.: nhd. Fülle; ervüllunge, irvüllunge, erfüllunge*, irfüllunge*, st. F.: nhd. Fülle, Erfüllung, Vollendung

Fülle, mhd. genüege (1), genūge, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung; genuht (1), st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude, Überfluss, Ertrag; genühte, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude; genuhtsam (2), genuhtsame, ginuhtsame, genuhtsamne, ginuhtsamne, st. F.: nhd. Fülle, Reichtum, Überfluss; genuhtsamicheit*?, genuhsamicheit*, genuhtsamecheit, genuhtsamkeit, genuhsamkeit, st. F.: nhd. Fülle; genuocsame, genuocsam, st. F.: nhd. Fülle, Reichtum, Überfluss; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz; hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle; hūsrāt, st. M.: nhd. Hausrat, Vorrat, Fülle, Reichtum; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

-- »in Fülle vorhanden«: mhd. genuhtlich***, Adj.: nhd. »in Fülle vorhanden«

-- Fülle haben: mhd. genühten, sw. V.: nhd. Fülle haben

-- Fülle habend: mhd. genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend

-- in Fülle: mhd. genühticlīche*, genühteclīche, Adv.: nhd. in Fülle; genuhtlīche, Adv.: nhd. in Fülle

-- in Fülle vorhanden: mhd. genühticlich*, genühteclich, Adj.: nhd. reichlich, befriedigend, in Fülle vorhanden

Fülle, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

-- Fülle der Körperkraft: mhd. lībesher, lībeshere (?), st. N.: nhd. Fülle der Körperkraft

-- in Fülle genießen: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

Fülle, mhd. nuht, st. F.: nhd. »Fülle«

Fülle, mhd. sete (2), sette, seide, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit, Fülle, gesättigte dunkle Farbe; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

-- Fülle von Schande: mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

Fülle, mhd. übergenuht, st. F.: nhd. Überfluss, Überfülle, Fülle, mehr als Genüge; überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; übernuz, übernutz, st. M.: nhd. »Übernutzen«, übermäßiger Ertrag, Fülle, Zinswucher, Zinseszins, Zinsen; übervlüzzicheit, übervlüzzecheit, übervlüzzekeit, übervlüzzikeit, überflüzzicheit*, überflüzzecheit*, überflüzzekeit*, überflüzzikeit*, obirvluzzekeit, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Überströmen, Überflüssigkeit, Überschuss, Übermaß, Unmäßigkeit, Absonderung, Ausscheidung, Ausdünstung; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; veize (1), veiz, feize*, feiz*, st. F.: nhd. Fett, Feistheit, Fülle, Zeit für die Hirschjagd; veizete, veizte, feizete*, feizte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feiste«, Feistheit, Fett, Fülle, Zeit für die Hirschjagd; vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; volheit, folheit*, volleheit*, folleheit*, st. F.: nhd. »Vollheit«, Vollsein, Fülle, Gesamtheit; volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit; vollede, völlede, vüllede, follede*, föllede*, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vollene, follene*, vollen, follen*, st. F.: nhd. Fülle, genügende Anzahl, Aufwand, Pracht; vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollicheit*, follicheit*, völlicheit, föllicheit*, st. F.: nhd. »Völligkeit«, Vollkommenheit, Fülle; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllede, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Vollheit, Erfüllung; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

-- Fülle der Freude: mhd. vollust, follust*, st. F.: nhd. Fülle der Freude

-- Fülle in etwas hineintun: mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- in Fülle: mhd. vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig

-- in Fülle bestehend: mhd. unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

-- in Fülle haben: mhd. volhaben, folhaben*, sw. V.: nhd. in Fülle haben

-- in Fülle seiend: mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend

-- in Fülle vorhanden: mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark

-- weibliche Fülle: mhd. vülhe, fülhe*, sw. F.: nhd. weibliche Fülle

Fülle, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Fülle, mnd. mannichvōldichhēt*, mannichvōldichēt, mannichvōldicheit, mannichvaldichēt, F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielheit, Menge, große Zahl, Fülle; · verschērichhēt*, · verschērichēt, · verschēricheit, ōverschērichēt, F.: nhd. Überfluss, Übermaß, Fülle, Reichtum; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervl· dige*, overvlodige, mnd.?, F.?: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Aufwand, Übermaß; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

-- Fülle Ausmaß: mnd. · vervlötte, ōvervl· tte, M.: nhd. Fülle Ausmaß, Umfang, Überfluss

-- große Fülle: mnd. · verweldichhēt*, · verweldichēt, · verweldicheit, · verwoldichēt, · verwoldicheit, ōverweldichēt, F.: nhd. Gewalt, große Fülle

-- in Fülle: mnd. · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

-- in Fülle vorhanden: mnd. · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

-- in Fülle vorhanden sein: mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verflo̊digen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben

Fülle, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden; sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

Fülle, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum; vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt); vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

fülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fülle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fülleblümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fülleborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllefasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllegedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fülleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fülleimerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fülleln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Füllen -- in einen Sack Füllen, mnd. sacken* (4)**, sackent, (subst. V.=)N.: nhd. »Sacken«, in einen Sack Füllen

-- in einen Sandsack füllen: mnd. santsacken*** (1), sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

-- mit Erde füllen: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- mit Speck füllen: mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

-- Wände eines Fachwerkbaus füllen: mnd. stālen (5), sw. V.: nhd. mit Füßen versehen (V.), Wände eines Fachwerkbaus füllen, mit Sprossen versehen (V.)

füllen -- mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen, mnd. · versacken, ōversacken, aversacken, sw. V.: nhd. mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen

füllen -- mit Saft füllen, mhd. saffen, sw. V.: nhd. saftig werden, austreiben, mit Saft füllen

füllen -- übermäßig füllen, mnd. ōvervüllen, overvullen, sw. V.: nhd. ausfüllen, zuschütten, übermäßig füllen, erfüllen, innerlich Besitz ergreifen, ausführen, vollbringen

füllen -- wieder füllen, mnd. weddervüllen*, weddervullen, mnd.?, V.: nhd. »wieder füllen«

Füllen (M.) (1), mnd. vüllen (2), fullin, N.: nhd. Füllen (M.) (1), Fohlen (N.) (1)

Füllen (N.) (1) (Fohlen) das noch saugt, mnd. ? mōderik, moderik, Sb.: nhd. Fohlen? (N.) (1), Füllen (N.) (1) (Fohlen) das noch saugt?

Füllen (N.) (1) (Name für ein Foltergerät), mnd. ? stōtgalge, M.: nhd. Füllen (N.) (1) (Name für ein Foltergerät)?, Wippgalgen?

Füllen (N.) (1), germ. *fuliki-, germ.?, Sb.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen; *fulja, germ.?, Sb.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen; *fulō-, *fulōn, *fula-, *fulan, sw. M. (n): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen, Junges

Füllen (N.) (1), got. fu-l-a* 10, sw. M. (n): nhd. Fohlen, Füllen (N.) (1)

Füllen (N.) (1), an. fyl, st. N. (ja): nhd. Füllen (N.) (1); fyl-ja, sw. F. (n): nhd. Füllen (N.) (1)

Füllen (N.) (1), ae. col-t, st. M. (a): nhd. Füllen (N.) (1)

Füllen (N.) (1), as. fol-o* 3, sw. M. (n): nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1); fu-l-īn 1, st. N. (a?): nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1)

Füllen (N.) (1), ahd. folo 27?, sw. M. (n): nhd. Fohlen, Füllen (N.) (1); fulihha 7, fulicha, st. F. (ō): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen, junge Stute; fulihhīn* 6, fulichīn, fulihhī*, st. N. (a?): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen; fulīn 17, fulī, st. N. (a?): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen

Füllen (N.) (1), mhd. vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vüle, vül, füle*, fül*, st. N.: nhd. Füllen (N.) (1); vülīn (1), vülī, vüln, vüle, vül, fülīn*, fülī*, füln*, füle*, fül*, st. N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd

Füllen (N.) (1), mnd. ? mekeler, Sb.: nhd. Füllen? (N.) (1), eine Art (F.) (1) kurz gebauter und klein gebauter gallischer Pferde?

Füllen (N.) (1), mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, vōlke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen

Füllen (N.) (2), idg. *plēmn̥, Sb.: nhd. Füllen (N.) (2), Vollmachen; *p ti-, Sb.: nhd. Füllen (N.) (2), Vollmachen

Füllen (N.) (2), mhd. vüllen (2), füllen*, mhd.?, st. N.: nhd. »Füllen« (N.) (2), Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei

Füllen (N.) (2), mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

füllen, idg. *pel- (1), *pelə-, *plē-, *pl̥h1-, *pelh1-, V.: nhd. gießen, fließen, schütten, füllen, schwimmen, fliegen; ? *perk- (1)?, *prek-?, V.: nhd. füllen?

füllen, germ. *fel-, V.: nhd. füllen, voll sein (V.); *fulljan, *fulnjan, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, erfüllen

-- sich füllen: germ. *fullanōn, *fulnanōn, germ.?, sw. V.: nhd. voll werden, sich füllen; *fullnan, germ.?, sw. V.: nhd. voll werden, sich füllen

füllen, got. ful-l-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. füllen, anfüllen; ga-ful-l-jan* 5, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erfüllen, füllen, anfüllen

füllen, an. fyl-l-a, sw. V. (1): nhd. füllen

-- den Magen füllen: an. kyl-a, sw. V.: nhd. den Magen füllen

-- übermäßig füllen: an. hro-k-a, sw. V.: nhd. übermäßig füllen

füllen, ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen; ā-fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, auffüllen, erfüllen; fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, genügen, erfüllen; ge-fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, genügen, erfüllen; in-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen; in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen; on-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen

füllen, afries. fel-l-a (2) 43, sw. V. (1): nhd. füllen, büßen, vergelten, entschädigen; *ful-l-a, sw. V. (1): nhd. füllen

füllen, anfrk. *ful-l-en?, sw. V. (1): nhd. füllen

füllen, as. ful-l-ian 5, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, ausfüllen; gi-ful-l-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, ausfüllen

füllen, ahd. 9zuoirfullen* 1, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, gebrauchen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen; mērēn* 5?, sw. V. (3): nhd. mehren, größer werden, füllen, hervorragen; stikken* 2, sticken*, sw. V. (1a): nhd. stechen?, stopfen, füllen, vollstopfen, anfüllen

-- ganz füllen: ahd. duruhfollōn* 2, sw. V. (2): nhd. ganz füllen, packen, einpacken, zusammenpacken

füllen, mhd. furrieren, furnieren, sw. V.: nhd. füttern, mit Unterfutter beziehen, unterfuttern, füllen; geladen (1), st. V.: nhd. laden (V.) (1), füllen; gevüllen, gevullen, gefüllen*, gefullen*, sw. V.: nhd. füllen, reichlich versehen (V.)

-- den Kropf füllen: mhd. krüpfen, sw. V.: nhd. den Kropf füllen

füllen, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in; laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

füllen, mhd. āmen (2), æmen, sw. V.: nhd. visieren, eichen (V.), prüfen, messen einer Flüssigkeitsmenge, füllen; durchvüllen, durchfüllen*, sw. V.: nhd. füllen, ausfüllen mit, vollständig ausfüllen, durchnässen, durchnässen (z. B. ein Taschentuch); erschieben, st. V.: nhd. stopfen, vollschieben, ausfüllen, füllen

-- füllen in: mhd. betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in

-- mit Stücken füllen: mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

-- prall füllen: mhd. durchblæjen, sw. V.: nhd. »durchblähen«, prall füllen

-- sich füllen: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

füllen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen; vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen; volstecken, folstecken*, sw. V.: nhd. »vollstecken«, füllen, anfüllen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- füllen mit: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- sich füllen: mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen

füllen, mnd. gevüllen***, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, vollenden, vollfressen, mit Füllung versehen (V.); invl· ten (2), sw. V.: nhd. ausgießen, füllen

-- in den Kropf füllen: mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

-- mit Einwohnern füllen: mnd. inwōnen (1), innewōnen, inwonen, inwānen, sw. V.: nhd. wohnen, ansässig sein (V.), bewohnen, mit Einwohnern füllen

füllen, mnd. āmen (1), amen, sw. V.: nhd. »ahmen«, Rauminhalt eines Fasses durch Abfüllen prüfen und eichen (V.), füllen; bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen; bevüllen, sw. V.: nhd. befüllen, füllen; dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2); ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

füllen, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

-- einen Sack mit Sand füllen: mnd. santsacken*** (1), sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

-- in einen Sack füllen: mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

füllen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen; vulmāken, vulmaken, sw. V.: nhd. »Vollmachen«, füllen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollkommen machen

-- Bier in Fässer füllen: mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

-- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren: mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

-- nicht zu füllen seiend: mnd. unvüllīk*, unvullik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu füllen seiend

-- sich füllen: mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

füllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (TIerjunges)

füllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füllen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

füllenberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füllend, mhd. vüllende, füllende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. füllend, anfüllend, ausfüllend

Füllendes, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Füllenfalle, ae. col-t-træpp-e, col-t-e-træpp-e, sw. F. (n): nhd. »Füllenfalle«, Stachelnuss

füllenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllengarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fullenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Füllenmonat, mnd. vōlenmāne*, vōlenmān, M.: nhd. Füllenmonat, März

füllenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllens -- Milchzahn eines Füllens, mhd. fulzan, fulzant, st. M.: nhd. »Füllenzahn«, Milchzahn eines Füllens

Füllens -- Tätigkeit des Füllens, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

Füllens -- Vorgang des Füllens, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

füllensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Füllenzahn, mhd. fulzan, fulzant, st. M.: nhd. »Füllenzahn«, Milchzahn eines Füllens

füllenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fülleopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

Fuller, mhd. vullære*, vuller, fullære*, fuller*, st. M.: nhd. »Fuller«, Walker

Füller, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

Füller, mnd. vüllære***, M.: nhd. Füller

fuller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

füllereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fullererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Füllerin, mhd. vüllærinne***, füllærinne***, st. F.: nhd. »Füllerin«

füllerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fülleschüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

füllet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllfaszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllhacken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllhälsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fullhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllhampel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Füllhorn, ahd. horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht

füllhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllhorngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllhornmild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füllhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füllig, ahd. follīg* 1, Adj.: nhd. »füllig«, ausfüllend, vollständig

füllig, mnd. vüllich (1), vullich, Adj.: nhd. füllig, rundlich; vüllīk (1), vullik, Adj.: nhd. füllig, völlig, vollständig

füllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füllin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Füllkalk, mnd. vüllekalk, M.: nhd. »Füllkalk«, Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen?

füllkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllkarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllkelle -- Füllkelle der Brauer, mnd. schōpe (2), schôpe, schoype, schoupe, schůpe, schoppe, F.: nhd. Schöpfkelle, Mauerkelle, Füllkelle der Brauer

Füllkelle -- Stiel der Füllkelle, mnd. schōpenstēl, M.: nhd. Stiel der Füllkelle

Füllkelle, mnd. vüllekelle, vullekelle, F.: nhd. »Füllkelle«, Auffüllkelle

füllkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Füllkessel, mnd. vüllekētel, vulleketel, M.: nhd. »Füllkessel«, kleiner Kessel der zum Einfüllen dient

füllkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fullkumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Füllmenge -- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Füllmonat, mhd. vullemānōt, viulmānōt, vullemānt, vulmānt, fullemānōt*, st. M.: nhd. »Füllmonat«, September, Oktober, November

füllmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fullmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füllnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fulloc, nhd.: nhd. ; L.: DRW

füllofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllopfer, mnd. vülleoffer, N.: nhd. Füllopfer, Einsetzungsopfer, Weiheopfer

füllopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllort: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllquader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllquart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füllsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllsel, mnd. gevülsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung
-- Kraut als Füllsel für Hühnerbraten: mnd. h· nervülle, hoinervülle, hondervülle, hoendervülle, honnervülle, h· nrevülle, hoinrevülle, hoonrevülle, hūnrevülle, F.: nhd. Kraut als Füllsel für Hühnerbraten

Füllsel, mnd. vülles, N.: nhd. Füllsel, Füllung; vülsel, vulsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung

füllsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllsparre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllstecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllstein, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

füllstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllt -- der den Wein in Gefäße füllt, mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

füllt -- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

füllt -- Knüttel der die Faust füllt, mhd. vūststap, vouststap, vūstap, fūststap*, fousstap*, fūstap*, st. M.: nhd. »Fauststab«, Knüttel der die Faust füllt, Knüppel

füllt -- Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt, mnd. dustvegære*, dustvēger, M.: nhd. Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt

fülltrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fulluht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Füllung -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, pôse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

Füllung -- Füllung des Bauches, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllen (2), füllen*, mhd.?, st. N.: nhd. »Füllen« (N.) (2), Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei

Füllung -- geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, mnd. masselrīgene*, masselrīge, masselrīe, maselrīge, maschelrīge, F.: nhd. geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, Maßwerk?

Füllung -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes, mnd. · versackinge, ōversackinge, aversackinge, F.: nhd. über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes

Füllung einer Speise (Bedeutung jünger), mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

Füllung, got. *ful-l-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Füllung, Erfüllung; ful-l-ō 10, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Fülle, Füllung, Flicken (M.), Ausfüllung

Füllung, ae. *fyl-l-ing, st. F. (ō): nhd. Füllung, Erfüllung; fyl-l-u, fyl-l-o, sw. F. (īn): nhd. Fülle, Füllung, Sättigung, Fest, Schwängerung

Füllung, afries. *ful-l-ene, F.: nhd. Füllung, Erfüllung

Füllung, mhd. vüllunge, füllunge*, st. F.: nhd. »Füllung«, Anfüllung, Völlerei

Füllung, mnd. ? heckelse, hekelse, Sb.: nhd. Füllung?
-- Füllung der Brautkiste: mnd. kistenvüllinge, F.: nhd. Füllung der Brautkiste, Ausstattung der Brautkiste

Füllung, mnd. vülles, N.: nhd. Füllsel, Füllung; vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

füllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

füllungsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllungsplanke, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke

füllungsplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllungsspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllungsspant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllwangst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Füllwein, mhd. vüllewīn, füllewīn*, st. M.: nhd. »Füllwein«, Wein zum Nachfüllen und Auffüllen

Füllwein, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

füllwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füllwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllwiederholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füllwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füllzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fulment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fulst: F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

fulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fulterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fülterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fulteren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fulterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fultern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fulterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

fulwian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fumfnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

fummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fummelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fummelduse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fummelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fummelholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fümmelholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fummelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fummelig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fummelknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fummelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fummelmadam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fummeln, mnd. fimmelen, fimlen, fimmeren, sw. V.: nhd. tasten, fummeln, herumtasten; fummelen, sw. V.: nhd. fummeln, fuchteln, planlos hin und her fahren

fummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fummeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fump, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

function, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

functionieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fund, germ. *fundi-, *fundiz, st. M. (i): nhd. Fund

Fund, an. fund-ing, st. F. (ō): nhd. Auffindung, Fund; fun-d-r, st. M. (a): nhd. Finden, Fund, Begegnung; fynd-r, st. M. (i): nhd. Fund, Zusammenkunft

Fund, afries. find 3, st. M. (a): nhd. Fund, richterliche Erkenntnis, Urteil

Fund, ahd. funt* 1, st. M. (i): nhd. »Fund«, Erfindung

Fund, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Fund, mhd. vīnt (1), fīnt*, st. M.: nhd. Fund, Vorgang; vintnisse, fintnisse*, st. F.: nhd. Finden, Fund; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Fund, mnd. vondenisse, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung, Fund; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

fund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Fundament, got. tul-g-iþ-a 3, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Sicherheit, Fundament, Grundfeste, Befestigung

-- das Fundament legen: got. ga-sūl-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. das Fundament legen, begründen, gründen

Fundament, ae. gru-n-d-weal-l, gru-n-d-weal, st. M. (a): nhd. Fundament, Grundlage; weal-l-steal-l, weal-steal, st. M. (a): nhd. Mauerplatz, Fundament; ? weal-l-wal-a, sw. M. (n): nhd. Säule einer Wand, Teil einer Hausmauer?, Fundament?

-- Fundament legen: ae. ge-gry-n-d-an, ge-wry-n-d-an, sw. V.: nhd. Fundament legen

Fundament, ahd. bodam* 34, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Fundament, Deck, Kiel; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; fundament 14, st. N. (a): nhd. Fundament, Grund, Grundlage, Grundfeste; gruntfestī 8, st. F. (ī): nhd. Grundfeste, Grundlage, Fundament; stedil* 1, st. M. (a): nhd. Grundlage, Fundament, Grundfeste

Fundament, mhd. basis, F.: nhd. »Basis«, Grundlage, Fundament; bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; dillestein, st. M.: nhd. Fundament, Grundfeste

Fundament, mhd. fundament, fundamint, vulmunt, fulment, fundamunt, fullemunt, fulmunt, vollemunt, vollenmunt, follenmunt*, volmunt, st. N.: nhd. Grundmauer, Fundament, Grundlage, Grund; fundemunte 1, F.: nhd. Fundament; gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; gruntveste (2), gruntfeste*, geruntveste, geruntvestene, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestene, gruntfestene*, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament; gruntvestigunge, gruntfestigunge*, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestunge, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen

Fundament, mnd. ? pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

Fundament, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage

-- festes Fundament herstellen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- festes Fundament legen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

Fundament, mnd. undergrunt, mnd.?, M.: nhd. Untergrund, Fundament; underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte; vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

-- Fundament legen: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

fundament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundamental, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fundamentalerbrechtsverleihbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundamentalerbrechtverleihbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundamentalgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundamentbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundamenten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fundamentmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fundaments -- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

Fundamentstein, ae. gru-n-d-stā-n, st. M. (a): nhd. Grundstein, Fundamentstein

Fundamentstein, mnd. bornstēn, bornstein, M.: nhd. Brunnenstein, großer Feldstein, Fundamentstein

fundationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funddiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funde, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

fundeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fündel, mhd. fündel, findel, st. F.: nhd. »Fündel«, Findelhaus

fündel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fündele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fündelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fündelgäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundelgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fündelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelhausdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fündelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (s. Fündling)

fündelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fündelkindhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fündeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fündelpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fündelvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funden, nhd.: nhd. ; L.: DW

funden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fundenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fundes -- in Fundes Weise seiend, mhd. vündelich***, fündelich***, Adj.: nhd. »in Fundes Weise seiend«

fundevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundevogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fundgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fundgrube, mnd. vuntgrōve, F.: nhd. Fundgrube, Grube durch die eine Erzlagerstätte zuerst aufgeschlossen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

fundgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fundgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundgrubengewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fundgruber, nhd., M.: nhd. Bergbau Treibender: Schatzgräber; E.: s. Fundgrube: er; L.: Luther

fundgrübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundgrubner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fundgrübnergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundgrübnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fundgruebner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundheerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundieren, afries. fo-n-d-ēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. fundieren

fundieren, mhd. fundieren, sw. V.: nhd. »fundieren«, gründen, gründen in, verankern, stiften (V.) (1)

fundieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fundiert, mhd. gefundieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fundiert«, gegründet

fundierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fündig, mhd. vündic, vündec, fündic*, fündec*, Adj.: nhd. »fündig«, erfinderisch, findbar, auffindbar

fündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fündig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fundkind, mhd. vuntkint, funtkint*, st. N.: nhd. »Fundkind«, Findelkind, Findling

fundkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fündle, nhd., N.: nhd. kleiner Fund: kleine Erfindung: kleiner Kunstgriff; E.: s. Fund: le; L.: DW Luther

Fündlein, mhd. vündelīn, fündelīn*, st. N.: nhd. »Fündlein«, kleine Erfindung, Findelkind

fündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fündlihaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fündlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (s. Fündlein)

fündling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fundling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fündlingchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündlinghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündlinghospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündlingsblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fündlingshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fündlingshospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fündlinhaus, nhd., N.: nhd. Findelhaus; E.. s. Fündlin: Haus; L.. Luther

fundlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fündnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnisfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnisgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundnisweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fundrecht, mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

fundrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fundschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fundschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fundsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fundstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundvogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fundwahrzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fundzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fundzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fundzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

füne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fünen, an. fjōn (2), st. N. (a): nhd. Fünen

fünf -- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft, mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

fünf -- auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, mnd. quinkernelbrēf, qwinckernellbrēf, M.: nhd. auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, Schutzbrief

fünf -- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Fünf -- Fünf am Würfel, ahd. 9zinko* (3) 2, zinco, sw. M. (n): nhd. Fünf am Würfel

-- je fünf: ahd. fimffalt* 2, Adj.: nhd. fünffach, je fünf

Fünf -- Fünf auf dem Würfel, mhd. würfelzinke, sw. M.: nhd. »Würfelzinke«, Fünf auf dem Würfel; zinke (3), sw. M.: nhd. »Zink«, Fünf auf dem Würfel

-- fünf Tage alt: mhd. vünftegic 2, fünftegic*, Adj.: nhd. fünftägig, fünf Tage alt

-- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts: mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

fünf -- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern, mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

fünf -- Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament, mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament

fünf -- Laute mit fünf Saiten, mhd. quintern (1), st. F.: nhd. Laute mit fünf Saiten; quinterne, sw. F.: nhd. Laute mit fünf Saiten

fünf -- Münze im Wert von fünf Schilling, mnd. schillincgrosse*, schillinckrosse, schillinckrosche, M.: nhd. »Schillinggroschen«, Münze im Wert von fünf Schilling

fünf -- zweimal fünf auf den Würfel, mnd. ? sinkedūs, N.: nhd. zweimal fünf auf den Würfel?

fünf, idg. *penkᵘ̯e, Num. Kard.: nhd. fünf

fünf, germ. *femf, *femfe, *fumf, Num. Kard.: nhd. fünf

fünf, got. fimf 23, fynf*, fyuf, krimNum. Kard., indekl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194, Krause, Handbuch des Gotischen 69,1c, 104,4, 171): nhd. fünf

fünf, an. fim, fim-m, Num. Kard.: nhd. fünf

fünf, ae. fīf, Num. Kard.: nhd. fünf

fünf, afries. fīf 14, Num. Kard.: nhd. fünf

fünf, as. fīf 17, Num. Kard.: nhd. fünf

fünf, ahd. fimf 90, Num. Kard.: nhd. fünf

-- alle fünf Jahre stattfindend: ahd. fimfjārīg* 1, Adj.: nhd. fünfjährig, alle fünf Jahre stattfindend

fünf, mhd. vünf, vunf, vümf, vumf, viunf, viumf, vinf, viuf, wumf, fünf*, funf*, fümf*, fumf*, fiunf*, fiumf*, finf*, fiuf*, Num. Kard.: nhd. fünf

-- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts: mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

-- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht: mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

-- einer von fünf Beisitzern im Gericht: mhd. vünfschetzære* 6, vünfschetzer, fünfschetzære*, st. M.: nhd. Fünfschätzer, einer von fünf Beisitzern im Gericht

fünf, mnd. vīf, vīve, fīf*, vef*, Num.: nhd. fünf; vīflei*, vīfleie, vīfley, vīfleye, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf; vīverlei*, vīverley, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf

-- die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide: mnd. vīfbūre, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide; vīfbūreschop*, vīfbureschoppe, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide

-- fünf enthaltend: mnd. vīftālich, vīftalich, Adj.: nhd. fünf enthaltend

-- fünf verschiedene: mnd. vīflei*, vīfleie, vīfley, vīfleye, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf; vīverlei*, vīverley, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf

-- Schrank mit fünf Fächern: mnd. vīfwōningeschop*, vīfwōningeschap, vīfwoningeschap, N.: nhd. Schrank mit fünf Fächern

-- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt: mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

-- Zeitraum von fünf Jahren: mnd. vīfjārtīt, F.: nhd. Zeitraum von fünf Jahren

fünf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünf, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünf, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünf, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fünfach -- fünfach aufstellen, mhd. vünfen, fünfen*, sw. V.: nhd. fünffach zusammensetzen, fünfach aufstellen

fünfachtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfachteltact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfachttheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfachttheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfadernkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfbätzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfbefingert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfbindig -- fünfbindig gewebt, mnd. vīfbindisch, Adj.: nhd. fünfbindig gewebt

fünfbindig -- fünfbindig gewebter Stoff, mnd. vīfbint, N.: nhd. fünfbindig gewebter Stoff

Fünfblatt, mhd. vünfblat, fünfblat*, vünfbleter, fünfbleter*, st. N.: nhd. »Fünfblatt«, Fünffingerkraut, Fingerkraut

fünfblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfblättericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfblättig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfblättrig, mnd. ? vīflōde, vīflode, Adj.?: nhd. fünfblättrig?

fünfblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfblättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfböhmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfdrähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfdreierlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fünfeck, mnd. vīfōrt, vīfort, N.: nhd. Fünfeck

fünfeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfeckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfeckent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfecket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fünfeckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfeckig, mnd. vīfh· rnich*, vīfhornich, mnd.?, Adj.: nhd. fünfeckig

fünfeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfeimerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfeinhalb, as. s-ehs-to-hal-f* 3, Adj.: nhd. sechstehalb, fünfeinhalb

fünfeinhalb, mhd. sehstehalp, Adv.: nhd. »sechstehalb«, fünfeinhalb

fünfeinhalb, mnd. sestehalf, Adj.: nhd. »sechstehalb«, fünfeinhalb

fünfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fünfer, mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

fünfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünferamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünferdingstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fünfergericht, mhd. vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

fünfergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünferherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünferknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünferlei, mhd. vünferlei, fünferlei*, Adj.: nhd. fünferlei; vünflei, vunflei, vünfleie, fünflei*, funflei*, fünfleie*, Adj.: nhd. fünferlei

fünferlei, mnd. vīflei*, vīfleie, vīfley, vīfleye, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf; vīfterhande, mnd.?, Adj.: nhd. fünferlei; vīfterleie, mnd.?, Adj.: nhd. fünferlei; vīverlei*, vīverley, Adv.: nhd. fünferlei, fünf verschiedene, fünf

fünferlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

Fünferlein, mhd. vünferlīn, fünferlīn*, st. N.: nhd. »Fünferlein«, Fünfkreuzerstück

fünferlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fünferstube, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

fünffach, as. fīf-fald* 1, Adj.: nhd. fünffach

fünffach, ahd. fimffalt* 2, Adj.: nhd. fünffach, je fünf

fünffach, mhd. vünfvalt (1), vunfvalt, fünffalt*, funffalt*, Adj.: nhd. fünffältig, fünffach, fünfmal; vünfvalt (2), fünfvalt*, Adv.: nhd. fünffältig, fünffach, fünfmal; vünfvaltic, vünfvaltec, fünffaltic*, fünffaltec*, Adj.: nhd. »fünffältig«, fünffach

-- fünffach zusammensetzen: mhd. vünfen, fünfen*, sw. V.: nhd. fünffach zusammensetzen, fünfach aufstellen

fünffach, mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt

-- fünffach ausgestellt: mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt

-- fünffach ausstellen: mnd. vīfvachten***, sw. V.: nhd. fünffach machen, fünffach ausstellen, in fünffacher Ausfertigung machen

-- fünffach gemacht: mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt

-- fünffach machen: mnd. vīfvachten***, sw. V.:

nhd. fünffach machen, fünffach ausstellen, in fünffacher Ausfertigung machen
fünffach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünffache -- fünffache Kette beim Weben, mnd. ? vīflinge, vīflink, Sb.: nhd. Zeug, fünffache Kette beim Weben?, Fünfkamm
fünffacher -- in fünffacher Ausfertigung machen, mnd. vīfvachten***, sw. V.: nhd. fünffach machen, fünffach ausstellen, in fünffacher Ausfertigung machen
fünffacher -- in fünffacher Ausfertigung, mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt
fünffacher -- mit fünffacher Buße, afries. fīf-bēt-e 1, Adj.: nhd. mit fünffacher Buße
fünffächerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffachgezackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fünffachheit, mhd. vünfvalt (3), fünffalt*, st. M.: nhd. Fünffachheit
fünffachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünffacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffächt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffältig, mhd. vünfvalt (1), vunfvalt, fünffalt*, funffalt*, Adj.: nhd. fünffältig, fünffach, fünfmal; vünfvalt (2), fünfvalt*, Adv.: nhd. fünffältig, fünffach, fünfmal
fünffältig, mhd. vünfvaltic, vünfvaltec, fünffaltic*, fünffaltec*, Adj.: nhd. »fünffältig«, fünffach
fünffaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffältigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fünffältigkeit, mhd. vünfvalticheit*, vünfvaltekeit, vünfvaldekeit, fünffalticheit*, fünffaltekeit*, fünfvaldekeit*, st. F.: nhd. »Fünffältigkeit«, Verfünffachung
fünffängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünffarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffart, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünffeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünffelderwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfferdingstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünffinger: N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünffinger, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünffingerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffingerconfect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffingerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünffingerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffingerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffingerklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünffingerkleeschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünffingerkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fünffingerkraut, ae. fīf-fing-r-e, sw. F. (n): nhd. Fünffingerkraut
Fünffingerkraut, ahd. fimfblata* 6, sw. F. (n): nhd. Fünffingerkraut
Fünffingerkraut, mhd. vünfblat, fünfblat*, vünfbleter, fünfbleter*, st. N.: nhd. »Fünfblatt«, Fünffingerkraut, Fingerkraut
Fünffingerkraut, mnd. vīfbladere, mnd.?, Sb.: nhd. Fünffingerkraut; vīfblat, N.: nhd. Fünffingerkraut; vīfvingere, M. Pl.: nhd. Fünffingerkraut
fünffingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffingerkrautstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünffingerkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffingerkrautwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünffingerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfflügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffrankenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffrankenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünffrankstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünffüßig, ae. fīf-fœ̄t-ed, Adj.: nhd. fünffüßig
fünffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünffüszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünffüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfgeeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgefüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfgespitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgestrichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgetheilt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgezackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgezinket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgliederig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfgroschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfguldenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfguldenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfhändig, mhd. vünfhande, fünfhande*, Adj.: nhd. »fünfhändisch«, fünfhändig
fünfhändisch, mhd. vünfhande, fünfhande*, Adj.: nhd. »fünfhändisch«, fünfhändig
fünfhäusergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfherrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfherrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfherschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfherzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfhufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfhundert, got. fimf-hund-a*, Num. Kard.: nhd. fünfhundert
fünfhundert, ahd. fimfhunt* 1, Num. Kard.: nhd. fünfhundert
fünfhundert, mnd. vīfhundert, Num. Kard.: nhd. fünfhundert
fünfhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
fünfhunderte, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfhunderterlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertfach, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertfert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertste, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertstemal, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfhundertstens, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfjährig, ahd. fimfjārīg* 1, Adj.: nhd. fünfjährig, alle fünf Jahre stattfindend
fünfjährig, mnd. vīfjārich*, vīfjarich, mnd.?, Adj.: nhd. fünfjährig
fünfjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfjahrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fünfkamm, mnd. vīflinge, vīflink, Sb.: nhd. Zeug, fünffache Kette beim Weben?, Fünfkamm
fünfkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfkanticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfkartenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfklappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfklauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfkönigsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fünfkreuzerstück, mhd. vünferlīn, fünferlīn*, st. N.: nhd. »Fünferlein«, Fünfkreuzerstück
fünflappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fünfling, mnd. vīflinc, M.: nhd. »Fünfling«, Fünfpfennigstück
fünfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünflöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfmal, ahd. fimfstunt* 1, Adv.: nhd. fünfmal
fünfmal, mhd. vünfstunt, fünfstunt*, Adv.: nhd. »fünfstund«, fünfmal; vünfvalt (1), vunfvalt, fünffalt*, funffalt*, Adj.: nhd. fünffältig, fünffach, fünfmal; vünfvalt (2), fünfvalt*, Adv.: nhd. fünffältig, fünffach, fünfmal; vünfwerbe, fünfwerbe, Adv.: nhd. fünfmal
fünfmal, mnd. vīfmāl, Adv.: nhd. fünfmal; vīfwerf, vīfwerve, Adv.: nhd. fünfmal
fünfmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther
fünfmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfmänneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfmännerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfmännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfmark: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfmarkstück: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfmondig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fünfmühlenstein, mnd. vēfm· lenstēn, vēfm· lenstein, vēfmollenstēn, vēfmollenstein, M.: nhd. »Fünfmühlenstein«, 15 Zoll dicker Mühlstein
fünfnamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünförtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfpaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfpfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fünfpfennigstück, mnd. vīflinc, M.: nhd. »Fünfling«, Fünfpfennigstück
fünfpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfpfundnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfporte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfprocentig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünfpunctengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfreihig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfrippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfrudericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfrunderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsaitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfsätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfschäftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fünfschätzer, mhd. vünfschetzære* 6, vünfschetzer, fünfschetzære*, st. M.: nhd. Fünfschätzer, einer von fünf Beisitzern im Gericht
fünfschichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfschillingstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfschuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsiegelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfsilbergroschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfsilbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfspiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfsprachenbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fünfsprachenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fünfstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfstimmig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfstöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfstromland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfstrophig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfstund, mhd. vünfstunt, fünfstunt*, Adv.: nhd. »fünfstund«, fünfmal
fünfstund, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünfstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünfstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünft, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünftägig, mhd. vünftegic 2, fünftegic*, Adj.: nhd. fünftägig, fünf Tage alt
fünftägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünftäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünftausend, got. *fimf-þūs-un-j-ō-s?, Num. Kard.: nhd. fünftausend
fünftausend, mhd. vünftūsent, viunftūsent, fünftūsent*, fiunftūsent*, Num. Kard.: nhd. fünftausend
fünftausend, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
fünftausende, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünftausendmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünftausendmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fünftausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW
fünftausendstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fünftausendtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünftausendtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünftausendtheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fünfte -- fünfte Woche nach Ostern, mnd. bēdewēke, F.: nhd. fünfte Woche nach Ostern
fünfte, idg. *penku̯tos, *penku̯eto-, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, germ. *femftō-, *femftōn, *femfta-, *femftan, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, got. *fimf-t-a, Num. Ord., (Krause, Handbuch des Gotischen 173): nhd. fünfte

fünfte, an. fim-t-i, Num. Ord.: nhd. fünfte -- der fünfte Plankengang vom Kiel aus: an. href-n-i, st. N. (ja): nhd. der fünfte Plankengang vom Kiel aus

fünfte, ae. fīf-t-a, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, afries. fīf-ta 14, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, as. fīf-to* 1, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, ahd. fimfto 14, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, mhd. vünfte, vümfte, vumfte, viunfte, vinfte, fünfte*, fümfte*, fumfte*, fiunfte*, finfte*, Num. Ord.: nhd. fünfte

fünfte, mnd. vīfte, vifte, fīfte*, vefte, vöfte, vofte, Num. Ord.: nhd. fünfte; vīvich, Num. Ord: nhd. fünfte

fünfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fünftehalb, as. fīf-to-hal-f* 2, Adj.: nhd. fünftehalb, viereinhalb; fīf-to-twê-di* 1, Num. Kard.: nhd. fünftehalb, viereinhalb

fünftehalb, mhd. vünftehalp, vünftehalb, viunftehalp, vunfthalp, fünftehalb*, fünftehalp*, fiunftehalp*, funfthalp*, Adj.: nhd. viereinhalb, fünftehalb

fünftehalb, mnd. vīftehalf, veftehalf, Num.: nhd. fünftehalb, viereinhalb

fünftehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünftehalbhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünftehalbjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünftehalbmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünftehalbstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünftehalbtausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fünfteil, mhd. vünfteil, vümfteil, fünfteil*, fümfteil*, st. N.: nhd. »Fünfteil«, fünfter Teil

Fünftel -- Fünftel eines geographischen Grades, mnd. quentīn, quentēn, quintīn, N.: nhd. Quäntchen, Fünftel eines Lotes, Fünftel eines geographischen Grades; quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

Fünftel -- Fünftel eines Lotes, mnd. quentīn, quentēn, quintīn, N.: nhd. Quäntchen, Fünftel eines Lotes, Fünftel eines geographischen Grades

fünftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünftelcentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünftelloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünftelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünftelthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fünften -- Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich, mnd. ? Karolusschilt, N., M.: nhd. Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich?

fünften, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fünftengeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünftens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfter -- entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht, mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

fünfter -- fünfter Mann, mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

fünfter -- fünfter Teil, mhd. vünfteil, vümfteil, fünfteil*, fümfteil*, st. N.: nhd. »Fünfteil«, fünfter Teil

fünfter -- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken, mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

fünfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünftest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünftgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfthalerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfthalerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünftheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünftheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünftheilig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfundachtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfundachtzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfunddreiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfunddreiszigste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfundsechziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfundsiebzigjährig, mhd. vünfundesibenzicjæric* 1, vünfundesiebenzicjāric, fünfundesiebenzicjæric*, Adj.: nhd. fünfundsiebzigjährig

fünfundzwanzig, mhd. vünfundezweinzec, fünfundezweinzec*, Num. Kard.: nhd. fünfundzwanzig

fünfundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfundzwanzigeradresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfundzwanzigfrankstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfundzwanzigguldenloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfwerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfwinkelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfwochenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfwöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzäcket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fünfzahl, germ. *femti-, *femtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Fünfzahl

Fünfzahl, an. fim-t, st. F. (i): nhd. Fünfzahl

fünfzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehn -- fünfzehn Stück, mhd. mandel, st. F.: nhd. fünfzehn Stück

fünfzehn -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mhd. indictiōn 141, indictione, indicio, st. F.: nhd. Indiktion, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, Römerzinszahl

fünfzehn -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mnd. indictie, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren; indiction, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren

fünfzehn -- Zeitraum von fünfzehn Jahren, mhd. keiserzal, st. F.: nhd. »Kaiserzahl«, Zeitraum von fünfzehn Jahren; keiserzins, st. M.: nhd. »Kaiserzins«, Zeitraum von fünfzehn Jahren

fünfzehn, got. fimf-taí-hun* 1, Num. Kard., dekl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 173): nhd. fünfzehn

fünfzehn, an. fim-t-ān, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, ae. fīf-tíen*, fīf-tíen-e, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, afries. fīf-tīn-e 37, fīf-tēn-e, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, as. fīf-tei-n 26, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, ahd. fimfzehan* 8, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, mhd. vünfzehen, vünfzēn, vunfzēn, vumfzēn, viunfzēn, fünfzehen*, fünfzēn*, funfzēn*, fumfzēn*, fiunfzēn*, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, mnd. vīftein, vīfteyn, vefteyn, vegtēn, vefteigen, veftighen, vöfteyn, vafteyn, Num. Kard.: nhd. fünfzehn

fünfzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (funfzehen)

funfzehnde, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnde, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehndest, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehndest, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehneinhalb, mhd. sehzehendehalp, Adj.: nhd. »sechzehntehalb«, fünfzehneinhalb

funfzehnender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehneradresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfzehneradresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funfzehneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzehnerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehnercommission, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnercommission, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funfzehnerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzehnerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzehnerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehnherrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnherrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnhundert, mnd. vīfteinhundert*, vefteynhundert, Num. Ord.: nhd. fünfzehnhundert, 1500

funfzehnhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehnjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnkreuzerstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnkreuzerstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzehnmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehnmänneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnmänneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzehnmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzehnpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnsilbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnsilbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnste, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntägig, mhd. vünfzehentegic, fünfzehentegic*, Adj.: nhd. »fünfzehntägig«

funfzehntägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehntäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehntausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehntausende, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntausende, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehntausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnte, got. fimf-t-a-taí-hun-d-a* 1, Num. Ord., (Krause, Handbuch des Gotischen 173): nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, an. fim-tānd-i, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, ae. fīf-teog-oþa*, fīf-teo-þa, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, afries. fīf-tīnd-a 10, fīf-tend-esta, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, ahd. fimftozehanto* 8, Num. Kard.: nhd. fünfzehnte; fimfzehanto* 1, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, mhd. vünfzehende, fünfzehende*, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, mnd. vīftēgede, veftēgede, vöftēgede, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte; vīfteinde*, vefteynde, vefteyde, Num. Ord.: nhd. fünfzehnte

fünfzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fünfzehntehalb, mnd. vīftēgedehalf*, veftēgedehalf, Num.: nhd. »fünfzehntehalb«, vierzehneinhalb; vīfteindehalf*, vefteyndehalf, Num.: nhd. »fünfzehntehalb«, vierzehneinhalb

funfzehntehalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntehalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnten -- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

fünfzehnten -- Vorabend des fünfzehnten Januar, mnd. simperesāvent*, simpersāvent, M.: nhd. Vorabend des fünfzehnten Januar

funfzehntens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnter -- fünfzehnter August, mnd. halfouwest*, halfoust, M.: nhd. halber August, fünfzehnter August

fünfzehnter -- fünfzehnter Januar, mnd. simperesdach*, simpersdach, M.: nhd. fünfzehnter Januar, neunter Tag nach dem Dreikönigstag

funfzehnteste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnteste, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehntheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzehntheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzehnwöchentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnwöchentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzehnwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzehnzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzehnzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzelterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzig -- Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit, mnd. pīlstāl, Sb.: nhd. Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit

fünfzig -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

fünfzig, idg. *penku̯ē̂konta, *penteh1k̂omt-, Num. Kard.: nhd. fünfzig

fünfzig, got. *fimf-tig-ju-s, Num. Kard.: nhd. fünfzig

fünfzig, ae. fīf-tig, Num. Kard.: nhd. fünfzig

fünfzig, afries. fīf-tich 5, Num. Kard.: nhd. fünfzig

fünfzig, as. fīf-tig* 4, Num. Kard.: nhd. fünfzig

fünfzig, ahd. fimfzug* 10, Num. Kard.: nhd. fünfzig
-- Führer von fünfzig Männern: ahd. fimfzughērōsto* 1, sw. M. (n): nhd. »Fünfzigführer«, Führer von fünfzig Männern

fünfzig, mhd. vünfzec, vünfzic, vunfzec, vunfzic, viunfzec, viunfzic, vumzec, vumzic, vinfzec, vinfzic, vonzec, vonzic, fünfzec*, fünfzic*, funfzec*, funfzic*, fiunfzec*, fiunfzic*, fumzec*, fumzic*, finfzec*, finfzic*, fonzec*, fonzic*, Num. Kard.: nhd. fünfzig
-- der über fünfzig Männer Gesetzte: mhd. vünfziger, fünfziger*, st. M.: nhd. »Fünfziger«, der über fünfzig Männer Gesetzte

fünfzig, mnd. vīftich (1), viftich, veftich, vöftich, vechtich, vichtich, vöchtich, vochtich, vüftich, Num. Kard.: nhd. fünfzig

fünfzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fünfziger, mhd. vünfziger, fünfziger*, st. M.: nhd. »Fünfziger«, der über fünfzig Männer Gesetzte

funfziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzigeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzigeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzigerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzigerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfzigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funfzigerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzigfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigfert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fünfzigführer, ahd. fimfzughērōsto* 1, sw. M. (n): nhd. »Fünfzigführer«, Führer von fünfzig Männern

funfzigfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigguldenloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzigguldenloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzighuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzighuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzigmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzigmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünfzigpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funfzigpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigpfundnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfzigpfundnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünfzigste -- der fünfzigste Tag nach Ostern, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

fünfzigste, afries. fīf-tich-sta 1, Num. Ord.: nhd. fünfzigste

fünfzigste, ahd. fimfzugōsto* 2, Num. Ord.: nhd. fünfzigste

fünfzigste, mhd. vünfzigiste, vünfzigist, fünfzigiste*, Num. Ord.: nhd. fünfzigste

fünfzigste, mnd. vīftigeste*, veftigeste, Num. Ord.: nhd. fünfzigste

fünfzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

funfzigstehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzigstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstes -- fünfzigstes Jahr, mnd. lūtjār, N.: nhd. Halljahr, Jubeljahr, fünfzigstes Jahr

funfzigsthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigsthalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigstund, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstund, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzigstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigtäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausende, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausende, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausendmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausendmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausendmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausendmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausendtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausendtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausendtheil: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausendtheil: M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funfzigtausendtheilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünfzigtausendtheilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

funfzigwerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fünfzigwerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funfzigwöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigwöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funfzigzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzigzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzinkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünfzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fung, nhd.: nhd. ; L.: DW

fungieren -- als Eidhelfer fungieren, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

fungieren -- als Zeuge fungieren, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

fungieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fungiert -- Zehntner der auch als Bauernältester fungiert, mnd. tēgendære*, tēgender, M.: nhd. Zehntner, Zehntberechtigter, Zehntherr, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Zehntner der auch als Bauernältester fungiert

Funk, mhd. vunc (2), funk*, st. M.: nhd. »Funk«, Glanz, Funkeln

funk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fünkchen, mhd. vunkel, funkel*, st. M.: nhd. »Funkel«, Fünkchen

Fünkchen, mnd. vünkeken, F., M.: nhd. Fünkchen, kleiner Funke

fünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Funke -- Funke der Liebe, mhd. minnevunke, sw. M.: nhd. »Minnefunke«, Funke der Liebe

Funke, germ. *funkō-, *funkōn, *funka-, *funkan, sw. M. (n): nhd. Funke; *gahnaistō-, *gahnaistōn, *gahnaista-, *gahnaistan, sw. M. (n): nhd. Funke; *hnaistō-, *hnaistōn, *hnaista-, *hnaistan, sw. M. (n): nhd. Funke; *sprakō-, *sprakōn, *spraka-, *sprakan, germ.?, Sb.: nhd. Funke

Funke, got. *fal-wisk-a?, st. F. (ō): nhd. Flugasche, Funke

Funke, an. sī-a (2), sw. F. (n): nhd. Sinter, Funke

Funke, ae. gnāst, st. M. (a?): nhd. Funke; s-pear-c-a, sw. M. (n): nhd. Funke; spel-d, st. N. (a): nhd. glühende Asche, Funke, Fackel; ys-l, ysl-e, F.: nhd. Funke, glühende Asche

Funke, ahd. 0zinsilo* 1, sw. M. (n): nhd. Funke, Glut, Zündstoff; 3zinsilōd* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Funke, Glut, Zündstoff; falawiska* 14, falawisca*, st. F. (ō): nhd. Asche, Ruß, Funke; funko* 4, funco*, sw. M. (n): nhd. Funke, Keim, Zunder, Zündstoff, Glut; ganeist* 1, gnaneist*?, st. F. (i): nhd. Funke; gnaneista* 6?, ganeista*, gneista, st. F. (ō): nhd. Funke, Flämmchen, Glut; gnaneistra* 4, ganeistra, st. F. (ō): nhd. Funke; gnanisto* 2, gneisto, sw. M. (n): nhd. Funke

Funke, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild; brunft (1), prunft, st. F.: nhd. Brand, Funke, Brunst

Funke, mhd. ganeist, st. F.: nhd. Funke; ganeiste, geneiste, gneiste, sw. M.: nhd. Funke; ganeister, ganster, geneister, genster, st. F., sw. F.: nhd. Funke; glanster, st. M.: nhd. Funke; glim, st. M.: nhd. Funke; glunse, sw. F.: nhd. Funke

Funke, mhd. sparke, sw. M.: nhd. Funke

Funke, mhd. vanke, fanke*, sw. M.: nhd. Funke; viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; vlanc, flanc*, st. M.: nhd. Funke; vunke, funke*, sw. M., sw. F.: nhd. Funke

Funke, mnd. genster, F.?: nhd. Funke

Funke, mnd. sparke, M.: nhd. Funke

Funke, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung
-- Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers:

mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

-- kleiner Funke: mnd. vünkeken, F., M.: nhd. Fünkchen, kleiner Funke; vünkelīn, vünklīn, F., M.: nhd. Fünklein, kleiner Funke

funke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

funke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Funkel, mhd. vunkel, funkel*, st. M.: nhd. »Funkel«, Fünkchen

fünkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fünkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkelacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fünkele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funkeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkelfausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkelfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkelgehoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkelhagelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünkelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkelhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünkelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünkeljochem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkelmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkelmeierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

funkeln, idg. *mer- (2), V.: nhd. flimmern, funkeln

funkeln, idg. *merək-, *merk-, V.: nhd. flimmern, funkeln, sich verdunkeln

funkeln, idg. *tu̯eis-, V.: nhd. funkeln

funkeln, germ. *blikōn, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln; *fenk-, sw. V.: nhd. funkeln

funkeln, an. bli-k-a (2), sw. V. (2): nhd. glänzen, funkeln; br-ā (3), sw. V.: nhd. funkeln; brj-ā, sw. V. (2): nhd. glänzen, funkeln

funkeln, ae. gim-m-ian, sw. V. (1): nhd. mit Edelsteinen besetzen, Knospen treiben, funkeln, leuchten; ræs-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. krachen, blitzen, funkeln; s-pear-c-ian, sw. V.: nhd. funkeln, sprühen; spier-c-an, sw. V.: nhd. sprühen, funkeln

funkeln, as. ras-kit-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. funkeln

funkeln, ahd. blekkezzen* (1) 15, bleckezzen*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, funkeln, glänzen, glitzern, wetterleuchten; ganeistōn 1?, sw. V. (2): nhd. funkeln, Funken sprühen, flackern; glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden; glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen; gnaneisten 1, gneisten*, sw. V. (1a): nhd. funkeln, flackern, Funken sprühen; irblīhhan* 2, irblīchan*, st. V. (1a): nhd. »erbleichen«, glänzen, erglänzen, funkeln, erstrahlen; liuhten 14?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, funkeln, strahlen; lohen* 1, sw. V. (1a): nhd. lodern, zittern, flackern, leuchten, funkeln; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern

Funkeln, ahd. lohezzida* 1, lohizzida*, st. F. (ō): nhd. Aufblitzen, Aufleuchten, Funkeln; lohezzōt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Blitzen, Schimmern, Funkeln, Aufleuchten

funkeln, ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.); ūfgnaneisten* 1, ūfgneisten*, sw. V. (1a, 2): nhd. Funken sprühen, funkeln, aufsprühen

-- funkeln lassen: ahd. irblikken* 1, irblicken*, sw. V. (1a): nhd. »erblicken«, blitzen, funkeln lassen

funkeln, mhd. brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen

funkeln, mhd. glitzenen, sw. V.: nhd. glänzen, schimmern, funkeln

Funkeln, mhd. vunc (2), funk*, st. M.: nhd. »Funk«, Glanz, Funkeln

funkeln, mhd. vunkelen, vunkeln, funkelen*, sw. V.: nhd. »funkeln«

funkeln, mnd. glinsteren, glinstern, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln, glitzern; glīsteren, glīstern, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln

Funkeln, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

funkeln, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken; sparken, sw. V.: nhd. funkeln, leuchten, Funken sprühen, knistern, brutzeln; spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen; spranken, sw. V.: nhd. funkeln, glänzen

funkeln, mnd. vinkelen, finkelen*, sw. V.: nhd. funkeln, schimmern; vunkelen, vunkeln, sw. V.: nhd. funkeln, glänzen, schimmern; vunken, sw. V.: nhd. Funken sprühen, funkeln

fünkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (funkeln bzw. fünkeln)

funkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (funkeln bzw. fünkeln)

funkelnagelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkelnd -- funkelnd rot, as. brū-n-rôd* 1, Adj.: nhd. glänzend rot, funkelnd rot

funkelnd, idg. *tu̯eisro-, *tu̯isro-, Adj.: nhd. funkelnd

funkelnd, germ. *brūna-, *brūnaz, Adj.: nhd. braun, rotbraun, funkelnd, glänzend, scharf

funkelnd, an. frān-n (1), Adj.: nhd. funkelnd, scharf, mutig

funkelnd, ae. scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig; swegl-e, swegl (2), Adj.: nhd. hell, glänzend, funkelnd, leuchtend

funkelnd, ahd. hirlīh* 3, Adj.: nhd. stark, rasch, funkelnd

funkelnd, mhd. brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd

funkelnd, mhd. schīnblitzende*, schīnplitzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »scheinblitzend«, funkelnd; spilendic, Adj.: nhd. spielend, funkelnd

funkelnd, mhd. vunc (1), funk*, Adj.: nhd. funkelnd, glänzend

funkelnd, mnd. brūn (1), Adj.: nhd. braun, glänzend, funkelnd

funkelnd, mnd. glinsterlīk, Adj.: nhd. funkelnd, glänzend

funkelnd, mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar

funkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkelschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkelspaltenneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Funken -- Funken sprühen, ahd. ganeistōn 1?, sw. V. (2): nhd. funkeln, Funken sprühen, flackern; gnaneisten 1, gneisten*, sw. V. (1a): nhd. funkeln, flackern, Funken sprühen; raskezzen* 5, rascezzen*, sw. V. (1a): nhd. sprühen, Funken sprühen, wallen (V.) (1); ūfgnaneisten* 1, ūfgneisten*, sw. V. (1a, 2): nhd. Funken sprühen, funkeln, aufsprühen

Funken -- Funken sprühen, mhd. ganeisten, geneisten, gneisten, sw. V.: nhd. Funken sprühen, funken; ganeisteren*, ganeistern, sw. V.: nhd. »ganeisteren«, Funken sprühen, funken

Funken -- Funken sprühen, mhd. lougen (1), sw. V.: nhd. flammen, Funken sprühen, lodern aus

Funken -- Funken sprühen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

Funken -- Funken sprühen, mnd. spākeren, sw. V.: nhd. Funken sprühen; sparken, sw. V.: nhd. funkeln, leuchten, Funken sprühen, knistern, brutzeln; sprāken (1), sw. V.: nhd. Funken sprühen

Funken -- Funken sprühen, mnd. vunken, sw. V.: nhd. Funken sprühen, funkeln

Funken -- Funken sprühend, mhd. vunkenrīche*, vunkenrīch, funkenrīche*, Adj.: nhd. »funkenreich«, Funken sprühend

Funken -- Funken von sich geben, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

Funken, an. gneist-i, sw. M. (n): nhd. Funken

-- Funken sprühen: an. gneist-a, sw. V.: nhd. Funken sprühen; sind-r-a, sw. V.: nhd. Funken sprühen

funken, mhd. ganeisten, geneisten, gneisten, sw. V.: nhd. Funken sprühen, funken; ganeisteren*, ganeistern, sw. V.: nhd. »ganeisteren«, Funken sprühen, funken

funken, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

funken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funken, nhd.: nhd. ; L.: DW

funken, nhd.: nhd. ; L.: DW

funken, nhd.: nhd. ; L.: DW

funken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünken, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkenartig -- funkenartig glänzen, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern; vunkenglīzen, funkenglīzen*, st. V.: nhd. funkenartig gleißen, funkenartig glänzen, wie ein Feuer sprühen

funkenartig -- funkenartig gleißen, mhd. vunkenglīzen, funkenglīzen*, st. V.: nhd. funkenartig gleißen, funkenartig glänzen, wie ein Feuer sprühen

funkenartig -- funkenartig schimmern, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

funkenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Funkenasche, germ. *aimuzjō-, *aimuzjōn, sw. F. (n): nhd. Funkenasche

Funkenasche, mhd. eimere, sw. F.: nhd. Funkenasche

Funkenasche, mhd. üsel, usel, üsele, usele, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Asche, Funkenasche, Aschestäubchen

Funkenasche, mnd. ēmere, emere, mnd.?, F.: nhd. Asche, glühende Asche, Aschenfunke, Loderasche, Funkenasche

Funkenasche, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht

funkenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funkenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funkendzwitzernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkenentladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funkenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenflinster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Funkenflug, mhd. gestöber, gestobere, st. N.: nhd. »Gestöber«, Aufstand, Funkenflug

Funkenflug, mnd. vlēgev· r, N.: nhd. Flugfeuer, Funkenflug

funkengestäube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkengleiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funkenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkennagelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkenneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkenregen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenreich, mhd. vunkenrīche*, vunkenrīch, funkenrīche*, Adj.: nhd. »funkenreich«, Funken sprühend

funkenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkensehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkensonntägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkensprühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkensprühend, an. ōs-s (3), Adj.: nhd. sprudelnd, funkensprühend

funkensprühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkensprüher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkensprützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenstäubend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Funkenstieben, mhd. pfnessunge*, phnessunge, st. F.: nhd. Acheron, Funkenstieben

funkenstieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenstieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenstieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Funkentag, mhd. vunkentac, funkentac*, st. M.: nhd. »Funkentag«, Martinstag

funkentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

funkenwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funkenwerfend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funkenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünkericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkerneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fünkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funkezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkhänel, nhd.: nhd. ; L.: DW

funkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünkle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fünklein, mhd. ganeistelīn, st. N.: nhd. Fünklein

Fünklein, mhd. vünkelīn, fünkelīn*, st. N.: nhd. »Fünklein«

Fünklein, mnd. vünkelīn, vünklīn, F., M.: nhd. Fünklein, kleiner Funke

fünklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funklen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (Fünklein bzw. Fünklin)

funklen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (s. funkeln)

funkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünklet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünklin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (Fünklein bzw. Fünklin)

funkschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funksen: tr., nhd.: nhd. ; L.: DW

Funktion -- amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion, mnd. rēpesman, rēipesman, rēipsman, rēpsman, rēbesman, rēibesman, M.: nhd. amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion

Funktion -- Beamter mit richterlicher Funktion, mnd. bāliu, bāliuw, balliu, baliv, M.: nhd. Vogt, Beamter mit richterlicher Funktion, flandrische Schiffsbehörde

Funktion -- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Funktion -- Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes, mnd. prīvēringe, prīverēringe, F.: nhd. Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes

Funktion -- in beratender Funktion, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

Funktion -- jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, mnd. prīvēren, sw. V.: nhd. jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, jemandem ein Recht entziehen

Funktion -- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Funktion -- Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Funktion -- neu in einer Funktion, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

Funktion, ae. brū-c-ung, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Funktion

Funktion, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Funktion, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion: mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

funktionstüchtig, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

funktionstüchtig, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

funnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

funs, nhd.: nhd. ; L.: DW

funse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funselkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fünslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funslig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünslig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünsternus, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünstre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funtus, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

funzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fünzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

funzelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünzelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

funzelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

funzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünzigjährig, ahd. fimfzugjārīg* 1, Adj.: nhd. fünzigjährig

fünzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

funzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fünzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fuppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fupsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

für... (betontes Präfix), mnd. v· r... (5), vür..., f· r*..., Präf.: nhd. für... (betontes Präfix)

für, germ. *fur- (1), Präp.: nhd. vor, für; *furi, Adv., Präp.: nhd. vor, für

für, got. du 955, Adv., Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. zu, nach - hin, für, in; faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über; faúr-a 61, Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1): nhd. vor (räuml.), vor- (Verbalpräf.), für, vorn, längs, vorher; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; und 67, unþa-, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf. (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. bis, zu, für, um etwas, ent-

für, an. fyr, Präp., Präf.: nhd. vor, durch, wegen, trotz, für; fyr-ir (1), fir-ir, Adv., Präp.: nhd. vor, für

für, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; for (1), Präp.: nhd. vor, für, wegen, statt, trotz; for-e (1), Präp.: nhd. vor, wegen, aus, für, statt; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

für, afries. a-for-a (1) 13?, a-for-e (1), a-for-i (1), Präp.: nhd. vor, für; bi-for-a* (1) 13?, bi-for-e* (1), bi-for-i* (1), bi-for* (1), Präp.: nhd. vor, für; for-a 35, for (2), for-e, for-i, far-a (3), Adv., Präp.: nhd. vorn, zuvor, vorher, früher, vor, für; to-for-a (1) 41?, to-for (1), to-for-e (1), to-for-i (1), to-far-a (1), Präp.: nhd. vor, für; war-d-ia 5, sw. V. (2): nhd. warten, wahrnehmen, beachten, sorgen, für

für, anfrk. fur-i (1) 7, fur, Präp.: nhd. für, vor; thu-r-o (1) 24, Präp.: nhd. durch, wegen, für, aus

für, as. for (2) 121, fora, fore, fur, far, Präp.: nhd. vor, für, wegen; fur-i (2) 20, fur-u, Präp.: nhd. voraus, vor, für, wegen; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit; wi-th-ar* (1) 40, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, über, zurück

für, ahd. ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; fora (1) 480, Präp., Adv.=Präf.: nhd. vor, für, wegen, angesichts, durch, statt, unter, über, vorher, zuvor, früher, vorn; fra* 1, Präp.: nhd. für, wegen; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

für, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

für, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

für, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zuoze, Präp.: nhd. zu, gegenüber, zusammen mit, für

für, mnd. anestat*, anstat, Präp.: nhd. »anstatt«, in Stellvertretung, für; d· delīk (1), d· delk, d· tlīk, Adj.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend, für

für, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

für, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für; v· r (9), Präp.: nhd. für

fur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

für, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

für, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füran, mhd. vürane*, vüran, füran*, Adv.: nhd. »füran«, fortan, in Zukunft

füran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

füranhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

furätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

füraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürausborzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürausgohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

füraushangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füraushin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürausig, nhd.: nhd. ; L.: DW

füerauslaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürausleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürausstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürauswachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürauszgehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürbank, mhd. vürebanc*, vürbanc, fürebanc*, st. F.: nhd. »Fürbank«, bewegliche Bank

fürbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürbann, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

fürbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbass, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

fürbass, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker

fürbass: fürbaß: fürbasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (fürbasz)

fürbasser, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbaszmehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbedacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbedeuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbeet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbehaltunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürbeigehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürber, mhd. vürbære*, vürber, fürbære*, fürber*, st. M.: nhd. »Fürber«, Reiniger, Putzer

fürber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbereiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbereiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürberufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbestellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbeträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbeweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbeweglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbieten, ahd. furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden

fürbieten, mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, fürebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

fürbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürbieter, mhd. vürebietære*, vürbietære*, vürbieter, fürebietære*, fürbieter*, st. M.: nhd. »Fürbieter«, Vorlader

fürbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbilden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbilden, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbildung, nhd., F.: nhd. ; ; E.: s. fürbilden: ung; L.: DW Luther

fürbillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürbittbrief, mnd. v· rbēdeschrift, F.: nhd. Fürbittbrief, schriftliche Befürwortung

Fürbitte -- Fürbitte der Heiligen, mnd. hilligenv· rbidde, hilgenv· rbidde, F.: nhd. Fürbitte der Heiligen

Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

Fürbitte, got. lit-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bittgebet, Fürbitte

Fürbitte, as. wor-d-hel-p-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Worthilfe«, Fürbitte

Fürbitte, ahd. diga* 2, st. F. (ō): nhd. Fürbitte; gibet 112, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Fürbitte

Fürbitte, mhd. behabede, st. F.: nhd. Fürbitte; ērndære*, ērendære*, ērnder, ernder, st. M.: nhd.

Botschaft Ausrichtender, Bote, Fürbitte

-- Fürbitte einlegen: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

Fürbitte, mhd. gewegede (1), giwegede, st. N.: nhd. Hilfe, Fürbitte

Fürbitte, mhd. underdige, st. F., N.: nhd. Fürbitte, Bitte, Gebet; vorebetunge*, vorbetunge, forebetunge*, st. F.: nhd. Fürbitte; vürebete*, vürbete, fürebete*, st. F.: nhd. Gesuch, Bitte, Fürbitte; vürebite*, vürbite, fürebite*, st. F.: nhd. Fürbitte; wege (5), st. F.: nhd. Hilfe, Fürbitte; wegede (1), st. F.: nhd. Hilfe, Fürbitte

Fürbitte, mnd. bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung

Fürbitte, mnd. v· rbidde, vorbidde, F.: nhd. Fürbitte; v· rbidden* (2), vorbidden*, vorbiddent, vorbüddent, N.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Rechtsschutz, Anspruch; v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit

-- durch Fürbitte freibekommen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- Fürbitte einlegen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides: mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

-- Fürbitte halten: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

fürbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fürbitte bzw. furbitt)

Fürbittegebet -- Fürbittegebet an einen Heiligen, mnd. hilligenbēde, hilgenbēde, F.: nhd. »Heiligenbitte«, Fürbittegebet an einen Heiligen

Fürbitten -- die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung, mnd. suffrāgēren, V.: nhd. beten, die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung

Fürbitten -- priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen, mnd. suffrāgie, suffrāge, F.: nhd. priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen

fürbitten, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

Fürbitten, mhd. preces, Sb.: nhd. Fürbitten

fürbitten, mhd. underdigen, sw. V.: nhd. fürbitten

fürbitten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbitten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürbitter, mhd. beteman, st. M.: nhd. »Betmann«, Beter, Betender, Zinspflichtiger, Fürbitter

Fürbitter, mnd. biddære*, bidder, M.: nhd. »Bitter«, Fürbitter, Bittender

fürbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürbitterin -- Maria als Fürbitterin bei Gott, mnd. nōthelpærinne*, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott; nōthelpærische*, nōthelpersche, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott

Fürbitterin -- Maria als Fürbitterin, mnd. middelærische*, middelersche, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Maria als Fürbitterin

Fürbitterin, mnd. biddærinne*, bidderinne, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddærische*, biddersche, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin

Fürbitterin, mnd. hülpærinne*, hülperinne, hülperin, F.: nhd. Helferin, Gehilfin, Fürbitterin

Fürbitterin, mnd. v· rsprēkærester*, v· rsprēkerster, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin; v· rsprēkærinne*, v· rsprēkerinne, v· rsprākerinne, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria; v· rsprēkærische*, v· rsprēkeresche, F.: nhd. Fürbitterin, Fürsprecherin; v· rsprēkester, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria

fürbitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürbittgemeinschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Fürbittgottesdienst, mhd. sëlvesper 2, st. F.: nhd. Seelenvesper, Fürbittgottesdienst

fürbittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbittrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbittschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbittweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürblatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürblauen: hd.: sw. V., nhd.:; L.: Luther s. fürbleuen)

fürbläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbleuen, mhd. vürebliuwen*, vürbliuwen, vür bliuwen, fürebliuwen*, st. V.: nhd. »fürbleuen«, vorwerfen

fürbleuen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (auch fürblauen)

fürblicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürborgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbotbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbracht, mhd. vürebrāht*, vürbrāht, fürebrāht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fürbracht«, vorgebracht, ausgesprochen

fürbracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbrächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbrechen, mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

fürbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbrechtig, nhd.: nhd. sich stoöz hervorhebend; L.: DW Luther

fürbreislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürbrengen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbrengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbringen, mhd. vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

fürbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürbringer, mhd. vürebringære*, vürbringer, fürbringære*, fürbringer*, st. M.: nhd. »Fürbringer«, Zeuge, Angeber, Verleumder

fürbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbündig, mhd. vürebündic*, vürbündic, fürebündic*, Adj.: nhd. »fürbündig«, ausbündig, ausgezeichnet

fürbündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fürbündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürbündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürbündiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchbeetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchbeetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchbettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchbettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Furche -- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet, mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

Furche -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

Furche -- in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt, mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

Furche -- vom Pflug gezogene Furche, mnd. plōchvāre*, plōchvār, F.: nhd. vom Pflug gezogene Furche

Furche, idg. *leis-, Sb.: nhd. Spur, Furche, Geleise; *loisā, F.: nhd. Furche; *perk̂- (3), *pr̥k̂-, V., Sb.: nhd. reißen, wühlen, kratzen, Furche; *pr̥k̂ā, F.: nhd. Furche

Furche, germ. *furhō (2), st. F. (ō): nhd. Furche; *furhu, germ.?, F.: nhd. Furche; *laisō (2), st. F. (ō): nhd. Geleise, Gleis, Furche; *lisō?, st. F. (ō): nhd. Falte, Furche, Runzel; *rifila, Sb.: nhd. Riffel, Furche; *sōhō-, *sōhōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Egge (F.) (1), Furche; *wraita-, *wraitaz, st. M. (a): nhd. Ritze, Furche; *wraitu-, *wraituz, st. M. (u): nhd. Ritze, Furche, Linie, Strich

Furche, got. *faurh-s, st. F. (ō): nhd. Furche

Furche, an. for (1), st. F. (ō): nhd. Furche, Graben (M.); grōf, st. F. (ō): nhd. Furche, Grube, Bach; rei-t-r, st. M. (a): nhd. Furche, bestelltes Ackerland; sku-r-ð-r (1), st. M. (i): nhd. Schnitt, Schlachtung, Riss, Furche

Furche, ae. furh (1), st. F. (kons.): nhd. Furche, Graben (M.); *fȳr-e, N.: nhd. Furche; grǣp, grǣp-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Kanal, Bau, Abtritt; sulh, F. (kons.), M. (kons.): nhd. Pflug, Furche, Rinne, ein Landmaß

-- kleine Furche: ae. sūl-inc-el, st. N. (a): nhd. kleine Furche

Furche, afries. furch 2, st. F. (ō): nhd. Furche

Furche, as. *furh?, st. F. (i): nhd. Furche

Furche, ahd. duns 6, st. M. (a?, i?): nhd. Furche, Zug, Lauf, Sichhinziehen; furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker; furha* 1, furuha*, sw. F. (n): nhd. Furche; furhilīn* 2, st. N. (a): nhd. »Furchlein«, Furche, kleiner Graben, Ackerfurche; grabo (2) 45, sw. M. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Damm, Wall; lesa (2) 4, sw. F. (n): nhd. Spur, Furche, Falte, Runzel; rega* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Linie, Reihe, Furche, Dienst; suoha* 6, sw.

F. (n): nhd. Egge (F.) (1), Furche, Ackerfurche, Graben (M.); waganleisa* 24, sw. F. (n): nhd. Wagenspur, Wagengleis, Furche

-- kleine Furche: ahd. suohilīn* 3, suolilīn*, suolilī, st. N. (a): nhd. Furchlein, kleine Furche, kleiner Graben

Furche, mhd. pfluocrinne* 1, phluogrinne, sw. F.: nhd. »Pflugrinne«, Furche

Furche, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke; vürchelīn* 2, vürchelin, fürchelin*, st. N.: nhd. »Fürchlein«, kleine Furche, Furche, kleiner Graben

-- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist: mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

-- kleine Furche: mhd. vürchelīn* 2, vürchelin, fürchelin*, st. N.: nhd. »Fürchlein«, kleine Furche, Furche, kleiner Graben

Furche, mnd. furch, F.: nhd. Furche; gepl· gede, geplogete, N.: nhd. Gepflügtes, gepflügter Acker, Furche

Furche, mnd. vārde (2), vaerde, fārde*, F.: nhd. Furche; vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe; vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe; vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?; vōrde (3), vōrede*, F.: nhd. Furche; vōre (1), vore, voire, vure, vōr, voer, voir, vohr, fuir, fōre, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, Grenzfurche, Ackergrenze, Streifen (M.), Reihe

furche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

furche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

furchelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Furchen -- Erhöhung zwischen zwei Furchen, ae. bal-c, st. M. (a?, u?): nhd. Rain, Erhöhung zwischen zwei Furchen

Furchen -- Furchen und Einschnitte Machender, mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender

Furchen -- Furchen ziehen, ae. fȳr-an (1), sw. V.: nhd. Furchen ziehen, furchen; fȳr-ian (2), sw. V.: nhd. Furchen ziehen, furchen

Furchen -- Furchen ziehen, mhd. vurhen, furhen*, sw. V.: nhd. Furchen ziehen, pflügen

Furchen -- in zwei Furchen, ahd. 0zwifurhi* 1, zwifuruhi*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, in zwei gespalten, in zwei Furchen, zweizinkig

fürchen -- zu fürchen seiend, as. furht-u-wer-th* 1, Adj.: nhd. zu fürchen seiend, furchterregend

furchen, ae. fȳr-an (1), sw. V.: nhd. Furchen ziehen, furchen; fȳr-ian (2), sw. V.: nhd. Furchen ziehen, furchen

furchen, ahd. fitibeiten* 1?, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. furchen, durchfurchen; furhen* 3, furen, sw. V. (1): nhd. furchen, pflügen, durchfuchen, einschneiden

furchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furchenausstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchenegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furcheneis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Furchengenosse, mnd. vārenōte, vārnōte, M.: nhd. Furchengenosse, Ackernachbar, Anrainer; vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

furchengestreife, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furchenlänge (ein Längenmaß), as. fur-lang-us* 2, fur-lang-a*, lat.-as.?, M., F., N.?: nhd. Furchenlänge (ein Längenmaß)

Furchenlänge, ae. fur-lang, st. N. (a): nhd. Furchenlänge

furchenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchennapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Furchenpfahl, mnd. vōrpāl, voerpāl, voirpāl, vurpail, M.: nhd. Grenzpfahl, Grenze, Furchenpfahl

furchenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchenrainle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchenrainlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchenschnittweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchenzerrissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchenziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchenziehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

furchenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Furchgenosse, mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

Furchgenosse, mnd. vōrgenōte, vorgenate, M.: nhd. Furchgenosse, Feldnachbar, Ackernachbar

furchgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchig, ae. *fȳr-ed-e, Adj.: nhd. furchig

furchig, ahd. *furhi?, Adj.: nhd. furchig

furchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchlaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Furchlein, ahd. furhilīn* 2, st. N. (a): nhd. »Furchlein«, Furche, kleiner Graben, Ackerfurche

Furchlein, ahd. suohilīn* 3, suolilīn*, suolilī, st. N. (a): nhd. Furchlein, kleine Furche, kleiner Graben

Fürchlein, mhd. vürchelīn* 2, vürchelin, fürchelin*, st. N.: nhd. »Fürchlein«, kleine Furche, Furche, kleiner Graben

fürchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchnossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Furcht -- Furcht der Nacht, mnd. nachtangest, nachtanxt, M.: nhd. »Nachtangst«, Furcht der Nacht

Furcht -- Furcht erregend, mhd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwelīche, grūlīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich

Furcht -- Furcht vor Schmerz, mhd. riuwenvār, riuwenfār*, st. F.: nhd. Furcht vor Schmerz

Furcht, idg. *perg- (2), V., Sb.: nhd. fürchten, Furcht

Furcht, germ. *agesa-, *agesam, *agisa-, *agisam, germ.?, st. N. (a): nhd. Furcht; *agez, germ.?, N.: nhd. Furcht, Schrecken (M.); *agi-, *agiz, st. M. (i): nhd. Furcht, Schrecken (M.); *furhtī-, *furhtīn, sw. F. (n): nhd. Furcht; *furhtō, st. F. (ō): nhd. Furcht; *furhtō-, *furhtōn, st. F. (ō): nhd. Furcht

-- in Furcht geraten: germ. *hrēdan, sw. V.: nhd. erschrecken, in Furcht geraten

Furcht, got. ag-i-s 20, st. N. (a, urspr. -es), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 117,3, 145 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 69,2c, 108,5, 121,1a)): nhd. Furcht, Schrecken; faúrh-t-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Furcht, Entsetzen

-- in Furcht setzen: got. ōg-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. einen schrecken, in Furcht setzen, erschrecken

Furcht, an. ag-i, st. M. (i): nhd. Schrecken, Unfriede, Furcht, Züchtigung, Seegang; and-var-i, sw. M. (n): nhd. Furcht, Wachsamkeit; ask-r-an, F.: nhd. Furcht; fel-m-t-r, st. M. (a): nhd. Schrecken, Furcht; hrædd-r (1), st. M. (a): nhd. Furcht, Schrecken; hræð-sl-a, hræz-l-a, sw. F. (n): nhd. Furcht, Schauer (M.) (3); kvīð-a (1), sw. F. (n): nhd. Furcht, Schmerz; kvīð-i, sw. M. (n): nhd. Furcht, Schmerz; kvīð-r, st. M. (a?, i?): nhd. Furcht, Schmerz; ōtt-i, sw. M. (n): nhd. Furcht; skelk-r (2), st. M. (a): nhd. Furcht, Schrecken; ug-ð, st. F. (ō): nhd. Angst, Furcht; ug-g-r, st. M. (a): nhd. Angst, Furcht; yg-g-r (1), st. M. (a): nhd. Furcht; æðr-a, sw. F. (n): nhd. Furcht

Furcht, ae. ǣ-s-pri-ng-nės-s, ǣ-s-pri-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; and-d-ry-s-n-u, st. F. (ō): nhd. Furcht, Ehre, Achtung; an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; ang-nės-s, ang-nės, st. F. (jō): nhd. Ängstlichkeit, Unruhe, Schmerz, Angst, Furcht; ā-s-pru-ng-en-nės-s, ā-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-nės-s, ā-s-pru-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; be-hyg-d-ig-nės-s, be-hyg-d-ig-nės, be-hȳ-d-ig-nės-s, be-hȳ-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Besorgtheit, Sorge, Vorsicht, Furcht; bréo-s-t-car-u, bréo-s-t-cear-u, st. F. (ō): nhd. »Brustsorge«, Angst, Furcht; ėg-e, st. M. (i): nhd. Furcht, Schrecken; ėg-es-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Gefahr, Ungeheuer, schreckliche Tat; fyrh-t-nės-s, fyrh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht; fyrh-t-u, fryh-t-u, fyrh-t-o, sw. F. (n): nhd. Furcht, Schrecken, furchtbarer Anblick; ge-wa-nd, st. N. (a): nhd. Bedenken, Zögern, Zweifel, Furcht; *gri-s-l-a, sw. M. (n): nhd. Schauder, Furcht; hog-a (1), sw. M. (n): nhd. Furcht, Sorge, Versuch, Anstrengung; ōg-a, sw. M. (n): nhd. Furcht, Schrecken, Schreckliches; on-des-n, on-des-nės-s, st. F. (jō): nhd. Furcht; un-si-b-sum-nės-s, un-si-b-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Ängstlichkeit

-- Furcht bringen: ae. s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. sprießen, hervorkommen, entspringen, Furcht bringen, antreiben

-- in Furcht versetzen: ae. ā-fǣr-an, sw. V. (1?): nhd. ängstigen, in Furcht versetzen

Furcht, afries. drēd* 1, drēd-e*, Sb.: nhd. Furcht, Schrecken; fruch-t-e 1, F.: nhd. Furcht

Furcht, anfrk. eg-is-o 2, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht; forh-t-a* 4, st. F. (ō): nhd. Furcht, Schrecken

Furcht, as. forh-t-a 21, st. F. (ō): nhd. Furcht; *furht-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Furcht

-- in Furcht befindlich: as. forh-t 7, Adj.: nhd. furchtsam, in Furcht befindlich, erschreckt, bange

Furcht, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; blōdī* 7, st. F. (ī): nhd. Angst, Furcht, Zaghaftigkeit, Trägheit, Stumpfheit; egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung; egidī 1, st. F. (ī): nhd. Furcht, Schrecken, Entsetzen; egisa* 1, st. F. (ō): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen Schrecknis; egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; egisōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen; forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit; giluht 3, st. N. (a) (?): nhd. Angst, Furcht, Beklemmung, Kummer

-- Furcht einflößen: ahd. egōn* 2, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schrecken, Furcht einflößen

-- Furcht erregend: ahd. bruttilīh* 8, Adj.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttilīhho* 1, bruttilīcho*, Adv.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend;

bruttisk* 2, bruttisc*, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, Furcht erregend; ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend

-- Furcht haben vor: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- in Furcht geraten: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

-- in Furcht versetzen: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- knechtische Furcht: ahd. skalkforhta* 1, scalcforhta*, sw. F. (n): nhd. Knechtsfurcht, knechtische Furcht

Furcht, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; blūcheit, bliycheit, bliucheit, blūkeit, plūkeit, st. F.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Ängstlichkeit, Unsicherheit, Furcht; ege, st. F., st. M.: nhd. Furcht, Schrecken (M.); egesōt, st. M.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Entsetzen; engestbaricheit*?, engestbarkeit, engschbarkeit, st. F.: nhd. »Ängstlichkeit«, Furcht; entsetzunge, st. F.: nhd. »Entsetzung«, Verzückung, Furcht, Scheu, Einbuße, Entäußerung; ervære, erfære*, st. N.: nhd. Schrecken, Furcht

-- Furcht haben: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- in Furcht setzen: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- in Furcht versetzen: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

Furcht, mhd. schiuhunge, st. F.: nhd. Scheu, Furcht, Grauen, Schrecken (M.); sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr

-- Furcht haben: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

-- Furcht haben vor: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

Furcht, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vāren (2), fāren*, st. N.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefahr, Furcht; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vorht (1), forht*, st. M.: nhd. Furcht; vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis; vorhticheit, vorhtecheit, forhticheit*, forhtecheit*, st. F.: nhd. Furcht, Furchtsamkeit; vorhtnisse, forhtnisse*, st. F.: nhd. Furcht; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vürhtunge, fürhtunge*, st. F.: nhd. »Fürchtung«, Befürchtung, Furcht

-- böse Furcht: mhd. unvasel, unfasel*, st. N.: nhd. »Unfasel«, böse Furcht, böse Nachkommenschaft

-- Furcht empfinden: mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

-- Furcht erregend: mhd. vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

-- Furcht habend: mhd. vorhtic, vorhtec, vörhtic, forhtic*, forhtec*, förhtic*, Adj.: nhd. »fürchtig«, Furcht habend, furchtsam, ehrfürchtig, schrecklich; vorhticlich, vorhteclich, forhticlich*, forhteclich*, Adj.: nhd. furchtsam, Furcht habend, ehrfürchtig, furchtbar, schrecklich

-- ohne Furcht: mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos

Furcht, mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.); ducht (1), F.: nhd. Tüchtigkeit, Tugend, Furcht, Ehrfurcht; entsicht, entsich, untsicht, F.: nhd. Furcht, Ehrfurcht, Scheu; entsichtlīchēt, entsichtlīcheit, entsichtlikeit, F.: nhd. Furcht, Ehrfurcht, Scheu

-- Furcht empfinden: mnd. entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen

-- Furcht erregend: mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend; eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

-- in Furcht setzen: mnd. entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen

Furcht, mnd. gewān (1), M.: nhd. Vermuten, Bedenken, Besorgnis, Furcht; grūwel, gr· wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal

-- Furcht vor dem Herrn: mnd. hērenangest, hērenanxt, M.: nhd. Furcht vor dem Herrn, Angst vor Mächtigen

Furcht, mnd. sāge (5), sage, sāg, zag, F.: nhd. Zaghaftigkeit, Furcht, Zittern, Scheu; sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schuͤwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild; sch· wen (2), sch· went, schuwent, N.: nhd. Scheuen, Scheu, Furcht, Abscheu, Widerwille, Schrecken (M.); sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

-- Furcht empfinden: mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

-- Furcht erregend: mnd. schrecklīk, schreklik, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, Schrecken erregend, Furcht erregend

-- in Furcht seiend: mnd. sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

Furcht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vörsāginge*, vorsāginge, vortzaginge, F.: nhd. Ängstlichkeit, Furcht, Verzagen; vörschreckinge*, vorschreckinge, vorschrickinge, F.: nhd. »Verschreckung«, Schrecken (M.), Erschrecken, Erschreckung, Entsetzen, Furcht; vörvēringe*, vorvēringe, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Abschreckung, Einschüchterung, Abscheu; vörvērlīchēt*, vorvērlīchēt, vorvērlīcheit, F.: nhd. Abschreckung, Furcht; vörvērnisse*, vorvērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Angst, Todesfurcht, Erschrecken, Abschreckung; vrēise, vreise, vrēse, vrēs, weise?, F.: nhd. Furcht, Schrecken (M.), Gefahr; vrēisen (2), vrēisent, N.: nhd. Furcht; vrochte, vruchte, vorchte, vurchte, vrocht, vrucht, frochte*, M., F.: nhd. Furcht, Angst, Besorgnis, Befürchtung, Schrecken (M.), Gefahr; vröchthēt*, vröchtheit*, vrüchthēt, vrüchtheit, vrochtheyt, F.: nhd. Furcht, Angst

-- in Furcht versetzen: mnd. vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

-- voll Furcht seiend: mnd. vrochthaftich*, vruchtachtich, vruchthaftich, Adj.: nhd. voll Furcht seiend, entsetzt

furcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

furcht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furcht: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

furchtbar, idg. *ghouros, Adj.: nhd. furchtbar, furchtsam

furchtbar, germ. *gremmalīka-, *gremmalīkaz, *grimmalīka-, *grimmalīkaz, Adj.: nhd. furchtbar, grausam; *þraka-, *þrakaz, germ.,? Adj.: nhd. furchtbar

furchtbar, an. hræð-i-lig-r, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich; ljōt-r, Adj.: nhd. hässlich, furchtbar; slīð-r (2), Adj.: nhd. grimmig, furchtbar, gefährlich; ? *-tvīnn, Adj.: nhd. furchtbar?; œg-r, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar

furchtbar, ae. an-gri-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; an-gri-s-līc-e, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar; ėg-es-ful-l, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; ėg-es-ful-l-lic, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; ėg-es-līc, Adj.: nhd. furchtsam, furchtbar, furchterregend, schrecklich; grim-lic, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, grausam; on-þræc-e, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; on-þræc-lic, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; *þræc-e, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar; un-cū-þ, Adj.: nhd. unkundig, ungewiss, fremd, furchtbar

furchtbar, as. forh-t-līk* 1, Adj.: nhd. furchtbar, fürchterlich; *gri-o-līk?, Adj.: nhd. furchtbar; gri-o-līk-o* 1, Adv.: nhd. furchtbar

furchtbar, ahd. egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egilīh 7, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, ehrfurchtgebietend; egislīh 46, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, grässlich, scheußlich, ehrfurchtgebietend; forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet; grīsanlīh* 1, Adj.: nhd. grausam, furchtbar, schrecklich; griusīg* 1, grūsīg*, Adj.: nhd. »grausig«, furchtbar; jāmarlīhho* 2, jāmarlīcho*, Adv.: nhd. »jämmerlich«, furchtbar, entsetzlich, furchterregend, kläglich; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; skarpfi* 7, scarphi*, sarpfi*, serpfi*, Adj.: nhd. scharf, grausam, furchtbar, streng; ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend; wēlīh* 5, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar

furchtbar, mhd. agewīs, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; egeslich, eislich, egstlich, egeschlich, eigeschlich, egelich, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egeslīche, eislīche, egstlīche, egeschlīche, eigeschlīche, egelīche, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egesvar, egevar, egesfar*, egefar*, Adj.: nhd. schrecklich gefärbt, schrecklich, furchtbar; egewīs, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; eistlich, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis

furchtbar, mhd. grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar

furchtbar, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swinde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, heftig, furchtbar, sofort; tiuvellich, tievellich, tīvellich, tivellich, tūvellich, tiufellich*, tiefellich*, tīfellich*, tūfellich*, tüfellich, dūvelich, Adj.: nhd. teuflisch, böse, Teufels..., furchtbar, schrecklich; tiuvellīche, tievellīche, tīvellīche, tūvellīche, tiufellīche*, tiefellīche*, tīfellīche*, tūfellīche*, Adv.: nhd. teuflisch, böse, furchtbar, schrecklich

furchtbar, mhd. vorhtebære, vorhtbære, forhtebære*, forhtbære*, Adj.: nhd. furchterregend, furchtbar, schrecklich; vorhtebærlich, vorhtbærlich, forhtebærlich*, forhtbærlich*, Adj.: nhd. »furchtbarlich«, furchterregend, furchtbar, schrecklich; vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.); vorhtenlich, forhtenlich*, Adj.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar; vorhticlich, vorhteclich, forhticlich*, forhteclich*, Adj.: nhd. furchtsam, Furcht habend, ehrfürchtig, furchtbar, schrecklich; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreisic, vreisec, freisic*, freisec*, Adj.: nhd. verbrecherisch, straffällig, furchtbar; vreisiclich, vreiseclich, freisiclich*, freiseclich*, Adj.: nhd. verbrecherisch, straffällig, furchtbar; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

-- straffällig. furchtbar: mhd. vreisiclīchen, vreiseclīchen, Adv.: nhd. verbrecherisch, straffällig. furchtbar

furchtbar, mnd. bēvelīk, bēvelik, mnd.?, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, fürchterlich

furchtbar, mnd. grūwelīk, gr welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich

furchtbar, mnd. schrecklīk, schreklik, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, Schrecken erregend, Furcht erregend; schrecklīken***, schreklīken***, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

furchtbar, mnd. vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vröchtlīk, vrüchtelīk, vrüchtlīk, Adj.: nhd. furchtbar, furchtsam, schrecklich, ängstlich; vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

furchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchtbarangenehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbardrohend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbare -- furchtbare Rüstung, mhd. hōchgerüste, st. N.: nhd. furchtbare Rüstung

furchtbarer -- furchtbarer Anblick, ae. fyrh-t-u, fryh-t-u, fyrh-t-o, sw. F. (n): nhd. Furcht, Schrecken, furchtbarer Anblick

furchtbarertönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarfeierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarflammend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbargrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarhehr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Furchtbarkeit, ahd. forhtlīhhī* 1, forhtlīchī*, st. F. (ī): nhd. Furchtbarkeit

Furchtbarkeit, mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

furchtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtbarlich, mhd. vorhtebærlich, vorhtbærlich, forhtebærlich*, forhtbærlich*, Adj.: nhd. »furchtbarlich«, furchterregend, furchtbar, schrecklich

furchtbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarschrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchtbarstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbarwütend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbegossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbeherzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchte: praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

furchteinjagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürchten -- Fürchten Machender, mhd. vorhtigære, forhtigære*, st. M.: nhd. »Fürchtiger«, Fürchten Machender

-- sich fürchten: mhd. verværen, verværen, ferfæren*, sw. V.: nhd. beunruhigen, erschrecken, sich fürchten; vervürhten, ferfürhten*, sw. V.: nhd. »verfürchten«, sich fürchten, erschrecken; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben; widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken

-- vorhersehend fürchten: mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

fürchten -- fürchten um, mhd. gevorhten, gevürhten, geforhten*, gefürhten*, sw. V.: nhd. fürchten um

fürchten -- Gott fürchten, mnd. gōdesvrochten***, sw. V.: nhd. »Gott fürchten«, gottfürchtig sein (V.)

fürchten -- Gott fürchten, mnd. gōdesvröchteren* (1), gōdesvrüchteren, sw. V.: nhd. Gott fürchten

fürchten, idg. *du̯ei-, V.: nhd. fürchten; *k̂onk-, V.: nhd. schwanken, zweifeln, fürchten; *perg- (2), V., Sb.: nhd. fürchten, Furcht

-- sich fürchten: idg. *agh-, *h2egh-, V.: nhd. seelisch bedrückt sein (V.), sich fürchten; *bhōi-, *bhəi-, *bhī-, V.: nhd. sich fürchten; *nā- (2)?, V.: nhd. sich fürchten, sich schämen

fürchten, germ. *ah-, sw. V.: nhd. glauben, meinen, denken, fürchten; *andrēdan, *andrǣdan, st. V.: nhd. scheuen, fürchten, verehren; *ansetjan, *ansitjan, *andsetjan?, *andsitjan?, st. V.: nhd. sich entsetzen, fürchten; *drēdan, *drǣdan, st. V.: nhd. fürchten; *furhtjan, sw. V.: nhd. fürchten; *furhtōn, sw. V.: nhd. fürchten, sich fürchten

-- sich fürchten: germ. *agan, st. V.: nhd. sich fürchten; *furhtōn, sw. V.: nhd. fürchten, sich fürchten; *ōgan, st. V.: nhd. sich fürchten

fürchten, got. ōg-an* 43, Prät.-Präs. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,11, Krause, Handbuch des Gotischen 55A1, 116,1, 207,2, 217,3, 248,VI): nhd. fürchten

-- sich fürchten: got. *ag-an?, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. sich fürchten; *ag-jan?, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich fürchten; faúrh-t-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 214a,2, 239,1b): nhd. sich fürchten

fürchten, an. ygg-ja, sw. V.: nhd. fürchten

-- sich fürchten: an. hræð-a-st, st. V.: nhd. sich fürchten; kvīð-a (2), st. V. (1): nhd. sich fürchten; kvīð-a (3), sw. V.: nhd. sich fürchten; ō-ast, sw. V.: nhd. sich fürchten; ott-ask, sw. V.: nhd. sich fürchten, besorgt sein (V.); ug-g-a, sw. V.: nhd. sich fürchten

fürchten, ae. ā-grī-s-an, st. V. (1): nhd. schaudern, fürchten; ā-þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten; be-sorg-ian, sw. V. (2): nhd. bedauern, besorgt sein (V.), fürchten; ear-g-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, feig werden, ausweichen; forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, sich fürchten; fyrh-t-an, fryh-t-an, fyrh-t-ian, sw. V. (1): nhd. fürchten, erschrecken; ge-ear-g-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, feig werden, ausweichen; ge-forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, sich fürchten; ge-fyrh-t-an, ge-fryh-t-an, ge-fyrh-t-ian, sw. V. (1): nhd. fürchten, erschrecken; ge-on-þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, scheuen; ge-wœ̄n-an, ge-wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten; *grī-s-an, st. V. (1): nhd. schaudern, fürchten; on-forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. Angst haben, fürchten; on-scun-ian, sw. V. (2): nhd. vermeiden, fürchten, hassen; on-sit-t-an (2), sw. V.: nhd. fürchten; on-þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, scheuen; þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, scheuen; wa-nd-ian, wo-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, ablassen, unterlassen (V.), fürchten, sorgen; wœ̄n-an, wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten

-- sich fürchten: ae. ā-fyrh-t-an, ā-fryh-t-an, sw. V.: nhd. erschrecken, sich fürchten; forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, sich fürchten; ge-forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, sich fürchten; on-drǣd-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich fürchten; on-ēg-an, on-ēg-n-an, on-œ̄g-an, on-œ̄g-n-an, sw. V. (1, 2): nhd. sich fürchten; on-þrec-an, st. V. (5): nhd. sich fürchten

fürchten, afries. fruch-t-ia 3, sw. V. (2): nhd. fürchten; on-drēd-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. fürchten; ont-fruch-t-ia 8, and-fruch-t-ia, sw. V. (2): nhd. fürchten

fürchten, anfrk. an-drād-an* 5, an-drād-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. fürchten; forh-t-en* 10, forh-t-on, sw. V. (1): nhd. fürchten

-- sich fürchten: anfrk. sorg-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich sorgen, sich fürchten

fürchten, as. and-forht-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. fürchten; an-d-rād-an 16, ant-d-rād-an*, red. V. (2): nhd. fürchten; forh-t-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten; forh-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. fürchten

-- sich fürchten: as. forh-t-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten

fürchten, ahd. biforhten* 1, bifurihtōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fürchten; blōdēn* 3, sw. V. (3): nhd. verzagen, fürchten, mutlos werden; egisōn* 3, sw. V. (2): nhd. erschrecken, fürchten, sich entsetzen; forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; giforhten* 2, giforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten; intforhten* 1?, intforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten; intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor; intsezzen* 31, insezzen*, sw. V. (1a): nhd. »entsetzen«, absetzen, zerstören, berauben, stürzen, zurücksetzen, entheben, verlassen (V.), ablegen, entgegenstehen, fürchten; intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen; irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

-- etwas fürchten: ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

-- fürchten um: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- sich fürchten: ahd. *agan?, lang., sw. V.: nhd. sich fürchten; angōn*? 1, sw. V. (2): nhd. sich fürchten; forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; giforhten* 2, giforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

-- sich fürchten vor: ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen

-- sich fürchten wegen: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

fürchten, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; blœden, sw. V.: nhd. schwach werden, verzagen, fürchten, sich fürchten; entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; erhasen, sw. V.: nhd. fürchten, furchtsam sein (V.); ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- sich fürchten: mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; blœden, sw. V.: nhd. schwach werden, verzagen, fürchten, sich fürchten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen; ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- sich fürchten vor: mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

fürchten, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

-- fürchten zu: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- sich fürchten vor: mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

fürchten, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

Fürchten, mhd. vürhten (2), fürhten*, st. N.: nhd. Fürchten, Ängstigen, Sorgen (N.), Staunen

fürchten, mhd. widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken

fürchten, mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

Fürchten, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten

fürchten, mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten; bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen; bevrüchten, bevruchten, sw. V.: nhd. befürchten, fürchten; eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben; entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten; entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen; ervröchten*, ervrüchten, sw. V.: nhd. fürchten; ervrüchten, sw. V.: nhd. fürchten

-- scheuen fürchten: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

-- sich fürchten: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

fürchten, mnd. schrōmen, sw. V.: nhd. scheuen, Scheu empfinden, bänglich sein (V.), fürchten; sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

fürchten, mnd. vörvröchten*, vorvrüchten, vorvruchten, sw. V.: nhd. fürchten, befürchten; vrēisen (1), V.: nhd. fürchten; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor; vröchteren (1), vrüchteren, sw. V.: nhd. fürchten, Angst haben

-- sich fürchten: mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

fürchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürchten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fürchten bzw. furchten)

fürchtend, ahd. forht 1?, foraht?, Adj.: nhd. »fürchtig«, fürchtend

-- das Licht fürchtend: ahd. liohtskiuhtīg* 1, liohtsciuhtīg*, Adj.: nhd. »lichtscheu«, das Licht fürchtend

fürchtend, mhd. vorhtende, forhtende*, (Part. Präs.=Adj.): nhd. »fürchtend«, scheu, sehr scheu

fürchtend, mnd. bevrüchtent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. befürchtend, fürchtend

fürchtend, mnd. vröchterent*, vrüchterent, vrochterende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fürchtend, angstvoll

fürchtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürchtender -- sich Fürchtender, mhd. schrickære*, schricker, st. M.: nhd. Erschreckender, sich Fürchtender, Feigling

fürchtenicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchtentseelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürchter, mhd. vurhtære*, vurhter, furhtære*, furhter*, st. M.: nhd. »Fürchter«, furchtsamer Mensch

fürchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchterblasset, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchterblaszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchterfüllt, ahd. skiuhtīg* 2, sciuhtīg*, Adj.: nhd. flüchtig, furchterfüllt

furchterfüllt, mnd. entsichtlīk***, Adj.: nhd. ehrfürchtig, furchterfüllt, scheu

furchterfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtergriffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürchterlich, idg. *bhoidhos, Adj.: nhd. fürchterlich, abscheulich

fürchterlich, germ. *abra-, *abraz, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, riesig, fürchterlich; *greisa-, *greisaz, *grīsa-, *grīsaz, *greisja-, *greisjaz, *grīsja-, *grīsjaz, Adj.: nhd. grau, schrecklich, schauerlich, fürchterlich, grausig

fürchterlich, an. feik-n, Adj.: nhd. grässlich, verderblich, fürchterlich

fürchterlich, ae. *þræc-e, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar

fürchterlich, as. forh-t-līk* 1, Adj.: nhd. furchtbar, fürchterlich

fürchterlich, mhd. vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.); vorhtenlich, forhtenlich*, Adj.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar

fürchterlich, mnd. angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; bēvelīk, bēvelik, mnd.?, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, fürchterlich; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; entsēnlik, Adj.: nhd. fürchterlich

fürchterlich, mnd. grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr· welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr· welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelsam, gr· welsam, Adj.: nhd. grauenvoll, fürchterlich; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

fürchterlich, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

fürchterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürchterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürchterlicher -- fürchterlicher Feind, ae. hearm-sceaþ-a, hearm-scaþ-a, sw. M. (n): nhd. schrechlicher Feind, fürchterlicher Feind

fürchterlichernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürchterlichkeit, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

Fürchterlichkeit, mnd. vrēislichēt, vrēslicheit, F.: nhd. Schrecklichkeit, Fürchterlichkeit, schreckenerregende Gewalt, Wildheit

fürchterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürchterlichwallend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchterregend, germ. *ōgi-, *ōgiz, germ.?, Adj.: nhd. schrecklich, furchterregend

furchterregend, ae. ėg-es-līc, Adj.: nhd. furchtsam, furchtbar, furchterregend, schrecklich; ėg-es-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, furchterregend

furchterregend, as. furht-u-wer-th* 1, Adj.: nhd. zu fürchen seiend, furchterregend

furchterregend, ahd. antsāzīg 18, Adj.: nhd. »entsetzend«, erschreckend, grausig, furchterregend, verehrungswürdig, ehrfurchtgebietend; egilīh 7, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, ehrfurchtgebietend; egislīh 46, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, grässlich, scheußlich, ehrfurchtgebietend; forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet; irkwemanlīh* 2, irquemanlīh*, Adj.: nhd. schrecklich, befremdend, furchterregend; jāmarlīhho* 2, jāmarlīcho*, Adv.: nhd. »jämmerlich«, furchtbar, entsetzlich, furchterregend, kläglich

furchterregend, mhd. angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; antsæze, Adj.: nhd. mutig, furchterregend; antsæzic*, antsæzec, Adj.: nhd. mutig, furchterregend; egebære, egebāre, Adj.: nhd. schrecklich, furchterregend; egeslich, eislich, egstlich, egeschlich, eigeschlich, egelich, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egeslīche, eislīche, egstlīche, egeschlīche, eigeschlīche, egelīche, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich, furchterregend, schauerlich; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis

furchterregend, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

furchterregend, mhd. vorhtebære, vorhtbære, forhtebære*, forhtbære*, Adj.: nhd. furchterregend, furchtbar, schrecklich; vorhtebærlich, vorhtbærlich, forhtebærlich*, forhtbærlich*, Adj.: nhd. »furchtbarlich«, furchterregend, furchtbar, schrecklich; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; vorhtsamlich, vorhtesamlich, forhtsamlich*, forhtesamlich*, Adj.: nhd. »furchtsamlich«, furchtsam, furchterregend

furchterregend, mnd. sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt

furchterregende -- furchterregende Maske, ae. ėg-es-grī-m-a, sw. M. (n): nhd. furchterregende Maske

Furchterregendes, mhd. vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis

furchterregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchterweckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürchtet, mhd. vürhtet***, fürhtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fürchtet«, besorgt (Adj.)

furchtfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtgebietend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchtgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchtgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchtgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchtgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtgrethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchthase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürchtig, ahd. forht 1?, foraht?, Adj.: nhd. »fürchtig«, fürchtend

fürchtig, mhd. vorhtic, vorhtec, vörhtic, forhtic*, forhtec*, förhtic*, Adj.: nhd. »fürchtig«, Furcht habend, furchtsam, ehrfürchtig, schrecklich

fürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fürchtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fürchtiger, mhd. vorhtigære, forhtigære*, st. M.: nhd. »Fürchtiger«, Fürchten Machender

furchtleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürchtlein, mhd. vorhtelīn, forhtelīn*, st. N.: nhd. »Fürchtlein«, geringe Angst

furchtlich, mhd. vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.)

furchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürchtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fürchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furchtlos, got. un-ag-an-d-s 3=2, sw. Adj. = Part. Präs., (Krause, Handbuch des Gotischen 232 Anm., 248): nhd. »unfurchtsam«, furchtlos; *un-ag-s?, Adj. (a): nhd. furchtlos

furchtlos, an. ey-rǫgg-r, Adj.: nhd. furchtlos; ū-skjal-f-r, Adj.: nhd. nicht zitternd, furchtlos, unerschrocken; ū-tvīnn, Adj.: nhd. furchtlos

furchtlos, ae. un-forh-t, un-froh-t, Adj.: nhd. furchtlos, kühn, tapfer

furchtlos, ahd. baldlīhho 16, baldlīcho*, Adv.: nhd. kühn, mutig, zuversichtlich, furchtlos, unbehindert; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; giwaltlīhho* 1, giwaltlīcho*, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, mit Nachdruck, frei, furchtlos, freimütig; sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos; unegihaft* 1, Adj.: nhd. zuchtlos, furchtlos; unforhtenti* 1, unforahtenti, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. furchtlos -- furchtlos im Hinblick auf: ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

furchtlos, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; ellensrīche, ellenrīche*, ellentrīche, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, furchtlos, gewaltig

furchtlos, mhd. quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen

furchtlos, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherhaft, Adj.: nhd. unbesorgt, furchtlos, zweifellos; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem

furchtlos, mhd. undervorht, underforht*, Adj.: nhd. furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich; unervorht, unerforht*, unervorhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefürchtet, furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich, unbekümmert; unervorhte (1), unerforhte*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich; unervorhten, unerforhten*, unervorhteten*, Adv.: nhd. furchtlos; unvervorhtet*, unvervorht, unferforhtet*, Adj.: nhd. ungefürchtet, furchtlos, unerschrocken; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unverzagetlich, unferzagetlich*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken; unverzagetlīche, unferzagetlīche*, Adj.: nhd. unerschütterlich, unbeirrt, furchtlos, unerschrocken

furchtlos, mnd. dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar

furchtlos, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

furchtlos, mnd. vrēiselōs, vrēselōs, Adj.: nhd. furchtlos, keck, frech, unverschämt; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

furchtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtlos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Furchtlose (eine Göttin), ahd. unforhta* 1, unforahta*, st. F. (ō): nhd. Furchtlosigkeit, Furchtlose (eine Göttin)

Furchtloser, mhd. unervorhte (2), sw. M.: nhd. Furchtloser, Unerschrockener, Unerschütterlicher

Furchtlosigkeit, got. un-ag-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Furchtlosigkeit

Furchtlosigkeit, an. or-ygg-leik-r, Sb.: nhd. Furchtlosigkeit

Furchtlosigkeit, ahd. unforhta* 1, unforahta*, st. F. (ō): nhd. Furchtlosigkeit, Furchtlose (eine Göttin)

Furchtlosigkeit, mnd. tapperhēt, tapperheit, F.: nhd. Tapferkeit, Furchtlosigkeit, Unerschrockenheit

furchtlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtsam sein (V.), mhd. erhasen, sw. V.: nhd. fürchten, furchtsam sein (V.)

furchtsam, idg. *ghouros, Adj.: nhd. furchtbar, furchtsam

furchtsam, germ. *aikula-, *aikulaz, germ.?, Adj.: nhd. furchtsam; *furhta-, *furhtaz, Adj.: nhd. furchtsam, bange, bang; *furhtalīka-, *furhtalīkaz, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich

furchtsam, got. *ag-an-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. furchtsam; *ag-s?, Adj. (a): nhd. furchtsam, ängstlich; faúrh-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. furchtsam

furchtsam, an. blau-t-r, Adj.: nhd. weich, schwach, furchtsam; fæl-t, Adv.: nhd. furchtsam; skjal-f-r, Adj.: nhd. zitternd, bebend, furchtsam

furchtsam, ae. āc-ol-mō-d, Adj.: nhd. furchtsam; be-hyg-d-ig, Adj.: nhd. vorsichtig, aufmerksam, furchtsam; bléa-þ, Adj.: nhd. »blöde«, sanft, scheu, furchtsam, träge, schlaff; ear-g-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, scheu, feige; ėg-es-līc, Adj.: nhd. furchtsam, furchtbar, furchterregend, schrecklich; ėg-es-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, furchterregend; fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige; forh-t, froh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange, ängstlich, feige, schrecklich; forh-t-lic, Adj.: nhd. furchtsam, beunruhigend; forh-t-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, feige, schrecklich; fyrh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange; fyr-wi-t-geor-n, fyr-we-t-geor-n, Adj.: nhd. unbeständig, neugierig, furchtsam; scéoh, Adj.: nhd. scheu, furchtsam; scéoh-mō-d, Adj.: nhd. furchtsam; un-beal-d, Adj.: nhd. ängstlich, feig, furchtsam; wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; wā-c-e, Adv.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig

furchtsam, as. blô-th-i* 3, blô-th*, Adj.: nhd. »blöd«, verzagt, furchtsam; forh-t 7, Adj.: nhd. furchtsam, in Furcht befindlich, erschreckt, bange; furht*?, Adj.: nhd. furchtsam; s-lak* 1, Adj.: nhd. schlaff, mutlos, feige, furchtsam, stumpf; s-lêu* 1, Adj.: nhd. schlaff, feige, mutlos, furchtsam

furchtsam, ahd. 5zag* 15, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, schwach, träge, furchtsam; blūgo* 1, Adv.: nhd. zweifelnd, schüchtern, furchtsam; forhtal 12, forahtal, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, gottesfürchtig; forhtenti*?, forahtenti*?, Part. Präs.=Adj.: nhd. furchtsam; forhtīg 4, forahtīg*, forahtag*, furhtīg*, Adj.: nhd. ängstlich, furchtsam, gottesfürchtig, ergriffen, betroffen; forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet; forhtlīhho* 6, forhtlīcho*, Adv.: nhd. furchtsam, ängstlich, ehrfürchtig, sorgsam; giluhtīg* 1, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, kleinmütig

furchtsam, mhd. blōdelīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher; blœdiclīche*, blœdeclīche, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blœdiclīchen*, blœdeclīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blūge, Adv.: nhd. schüchtern, furchtsam; erhaset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. furchtsam, zaghaft; ervorhte (1), erforhte*, Adv.: nhd. furchtsam, erschrocken, erschütterlich

furchtsam, mhd. liuzic*, liuzec, Adj.: nhd. schüchtern, furchtsam

furchtsam, mhd. schiuhlīche, Adv.: nhd. scheu, furchtsam, langsam, lau, abschreckend; schreckhaft, Adj.: nhd. »schreckhaft«, furchtsam

furchtsam, mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend; verzaget, verzait, ferzaget*, ferzait*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzagt, mutlos, scheu, furchtsam, feige; vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.); vorhtenlich, forhtenlich*, Adj.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar; vorhtetal, vorhtal, Adj.: nhd. furchtsam; vorhthaft, vorhtehaft, forhthaft*, forhtehaft*, Adj.: nhd. furchtsam; vorhtic, vorhtec, vörhtic, forhtic*, forhtec*, förhtic*, Adj.: nhd. »fürchtig«, Furcht habend, furchtsam, ehrfürchtig, schrecklich; vorhticlich, vorhteclich, forhticlich*, forhteclich*, Adj.: nhd. furchtsam, Furcht habend, ehrfürchtig, furchtbar, schrecklich; vorhticlīche*, vorhteclīche, forhticlīche*, forhteclīche*, Adv.: nhd. furchtsam, scheu; vorhticlīchen*, vorhteclīchen, forthiclīchen*, forhteclīchen*, Adv.: nhd. furchtsam, mit Skrupeln, scheu; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; vorhtsamic, forhtsamic*, Adj.: nhd. furchtsam; vorhtsamlich, vorhtesamlich, forhtsamlich*, forhtesamlich*, Adj.: nhd. »furchtsamlich«, furchtsam, furchterregend; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; weiche (1), Adv.: nhd. weich, furchtsam, feige; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagelich, zaglich, zegelich, zeglich, Adj.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt, furchtsam, treulos

furchtsam, mnd. angestvōldich, anxtvōldich, Adj.: nhd. »angstvoll«, ängstlich, furchtsam; angestvrüchtich, angstvrüchtich, Adj.: nhd. »angstfürchtig«, Gefahr befürchtend, furchtsam; bledich***, Adj.: nhd. blöd, furchtsam; bl· de (1), Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft, schwach; bl· dhaftich, blōdaftich, Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft; bl· dich*** (2), Adj.: nhd. blöde, schwach, schamhaft, zurückhaltend, furchtsam

furchtsam, mnd. grūwern, grūwerne, Adj.: nhd. furchtsam, leicht sich grauend

furchtsam, mnd. sāghaftich*, sācaftich, zagaftich, sagafftych, sakaftich, sāchhaftich, sāchheftich, Adj.: nhd. »zaghaftig«, verzagt, ängstlich, mutlos, feige, furchtsam; schüchter, Adj.: nhd. »schüchtern« (Adj.), furchtsam, scheu; sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

furchtsam, mnd. vrēishaftich*, vrēisachtich, vrēsachtich, Adj.: nhd. furchtsam; vröchteren*? (2), vröchtern, vröchterne, vruchteren, vrüchtern, vürchtern, vörchterne, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, angstvoll, ehrfürchtig, respektvoll, gottesfürchtig; vröchtich, vrüchtich, Adj.: nhd. furchtsam, besorgt, in Angst seiend; vröchting*, vrüchting, Adv.: nhd. furchtsam, ehrfürchtig?; vröchtlīk, vrüchtelīk, vrüchtlīk, Adj.: nhd. furchtbar, furchtsam, schrecklich, ängstlich; vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

furchtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

furchtsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchtsamdreist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtsamer -- furchtsamer Mensch, mhd. vurhtære*, vurhter, furhtære*, furhter*, st. M.: nhd. »Fürchter«, furchtsamer Mensch

Furchtsamer, mhd. ervorhte* (2)**, sw. M.: nhd. Furchtsamer, Erschrockener, Erschütterlicher

furchtsamfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Furchtsamkeit, germ. *blauþī-, *blauþīn, sw. F. (n): nhd. Schwachheit, Furchtsamkeit

Furchtsamkeit, got. *ag-ei?, sw. F. (n): nhd. Furchtsamkeit, Ängstlichkeit

Furchtsamkeit, an. bley-ð-i, sw. F. (īn): nhd. Furchtsamkeit, Feigheit

Furchtsamkeit, ae. gíe-m-nės-s, gíe-m-nės, st. F. (jō): nhd. Sorge, Furchtsamkeit

Furchtsamkeit, as. blô-th-i* 1, st. F. (ī): nhd. Furchtsamkeit

Furchtsamkeit, mhd. blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit

Furchtsamkeit, mhd. vorhticheit, vorhtecheit, forhticheit*, forhtecheit*, st. F.: nhd. Furcht, Furchtsamkeit

Furchtsamkeit, mhd. vorhtsamicheit, vorhtsamkeit, forhtsamicheit*, forhtsamkeit*, st. F.: nhd. »Furchtsamkeit«, Gottesfurcht

Furchtsamkeit, mnd. bledīchhēt*, bledīcheit, mnd.?, F.: nhd. Blödigkeit, Furchtsamkeit; bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Furchtsamkeit, mnd. schüchteringe, schuchteringe, F.: nhd. Einschüchterung, Furchtsamkeit, Verzagtheit, Auseinandertreiben, Zerstreuen

furchtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtsamkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtsamlich, mhd. vorhtsamlich, vorhtesamlich, forhtsamlich*, forhtesamlich*, Adj.: nhd. »furchtsamlich«, furchtsam, furchterregend

furchtsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furchtsamschweigend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtsamsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furchtschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürchtung, mhd. vürhtunge, fürhtunge*, st. F.: nhd. »Fürchtung«, Befürchtung, Furcht

fürchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furchtverachtend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchtvoll, mhd. vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.); vorhtenlich, forhtenlich*, Adj.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer

furchtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furchvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furchzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürdächle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürdächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürdächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürdauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürdecke, nhd., F.: nhd. Vordecke: Decke vor etwas; L.. Luther

fürdecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürdeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürdenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürder, ae. fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger

fürder, as. fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger

fürder, mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

fürder, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

-- fürder des Weges: mnd. v· rderwēges*, vorderweges, mnd.?, Adv.: nhd. fürder des Weges, weiter, weg

-- vormals; fürder: mnd. vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals

fürder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürder, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürder, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fürder bzs. furder bzw. fürter bzw. furter)

fürderbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdere, mhd. vürdere*, fürdere*, Adj.: nhd. »fürdere«, voranstehend, vorangehend, vordere, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, frühere, vorig, vormalig

fürderen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürderhin, ahd. furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; furibaz* 2, Adv.: nhd. fürderhin, künftig, von nun an

fürderhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürderig, mhd. vürderic, fürderic*, Adj.: nhd. »fürderig«, fördernd, behilflich

fürderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fürderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürderlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdermal, mhd. vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an

fürdermal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürdern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürdernis: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürdernisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdernisschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürdernus: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürdernusbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdernusschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther (fürders bzw. furters)

fürdersal, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürdersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

förderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fürderungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürdinger, mhd. vürdingære*, vürdinger, fürdingære*, fürdinger*, st. M.: nhd. »Fürdinger«, Gerichtsvorsitzender, Schöffengerichtsvorsitzender

fürdinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdrängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürdrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürdringen, mhd. vüredringen*, vürdringen, vür dringen, fürdringen*, st. V.: nhd. »fürdringen«, zum Vorschein bringen

fürdringen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürdrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füre, nhd.: nhd. ; L.: DW

füre, nhd.: nhd. ; L.: DW

füreilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füreilend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

füreinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

füreinandersein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furen, nhd.: nhd. ; L.: DW

füren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürendlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürenthalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürer, mhd. vürer, fürer*, Adv.: nhd. »fürer«, weiter, fernerhin, mehr, eher

fürer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürerkantnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürerkantnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürers, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürerst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

füressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürfallen, mhd. vürevallen*, vürvallen, vür vallen, fürefallen*, red. V.: nhd. »fürfallen«, niederfallen

fürfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürfang, mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

fürfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürfangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürfassen, mhd. vürevazzen*, vürvazzen, vür vazzen, fürefazzen*, sw. V.: nhd. »fürfassen«, anpacken, erfassen, fassen, verfolgen, angreifen

fürfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürfechter, mhd. vürevehtære*, vurvehtære, vurvehter, furfehtære*, furfehter*, st. M.: nhd. »Fürfechter«, Vorkämpfer, Verfechter, Verteidiger

fürfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürfell, mhd. vürevel*, vürvel, fürefel*, st. N.: nhd. »Fürfell«, Schurzfell

fürfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürflick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürfliegen, mhd. vürevliegen*, vürvliegen, fürfliegen*, vür vliegen, st. V.: nhd. »fürfliegen«, vorausfliegen, hervorfliegen

fürfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfließen, mhd. vürevliezen*, vürvliezen, vür vliezen, st. V.: nhd. »fürfließen«, hervorfließen

fürfliesze n, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürfodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfoderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürfordern, mhd. vürevorderen*, vürvorderen, fürforderen*, sw. V.: nhd. »fürfordern«, vorladen

fürfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürführen, mhd. vürevüeren* (1), vürvüeren, vür vüeren, sw. V.: nhd. »fürführen«, hervorbringen, vorführen, vorladen (V.) (2)

fürführen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürfuß, mhd. vürevuoz*, vürvuoz, fürfuoz*, st. M.: nhd. »Fürfuß«, Socke

fürfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürfüszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfüszgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürfüsznen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürgabe, mhd. vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

fürgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürgahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürgang, mhd. vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

fürgäng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürgänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürgängheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürgebel: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgeben, mhd. vüregeben*, vürgeben, vür geben, vurgeben, füregeben*, fürgeben*, furgeben*, st. V.: nhd. »fürgeben«, vorgeben, für wirklich ausgeben, vorschlagen, vortragen

fürgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgebieten, mhd. vüregebieten*, vürgebieten, vür gebieten, füregebieten*, st. V.: nhd. »fürgebieten«, vorgebieten, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

fürgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgebietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürgebot, mhd. vüregebot*, vürgebot, füregebot*, fürgebot*, st. N.: nhd. »Fürgebot«, gerichtliche Vorladung, Vorladung, Aufforderung

fürgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürgebüge, mhd. vüregebüege*, vurgebüege, vorgebüege, füregebüege*, furgebüege*, forgebüege*, st. N.: nhd. »Fürgebüge«, Vorderzeug der Pferde, Vorderbug

fürgebüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürgebung, mhd. vüregebunge*, vürgebunge, füregebunge*, st. F.: nhd. »Fürgebung«, Vorgabe, Maßgabe, Vorgebung, Vorwand

fürgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürgedenken, mhd. vüregedenken* (2), vürgedenken, füregedenken*, fürgedenken*, st. N.: nhd. »Fürgedenken«, Überlegung, Vorsatz

fürgedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürgedinge, mhd. vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

fürgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furgehen, nhd., an. V.: nhd. vorgehen; L.. Luther

fürgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fürgehen bzw. furgehen)

fürgehendisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgelege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgenommen, mhd. vüregenommen* 1, vürgenomen, füregenommen*, Adj.: nhd. »fürgenommen«, herausragend, bedeutend

fürgenommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgenummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgeschossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgesetzte: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgesetzter: F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürgespänge, mhd. vüregespenge*, vürgespenge, füregespenge*, st. N.: nhd. »Fürgespänge«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält

fürgespänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgespannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgestecjt, nhd., Adj.: Hw.: s. fürstecken

fürgestütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgestütze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürgewäge, mhd. vüregewæge*, vürgewæge, füregewæge*, st. N.: nhd. »Fürgewäge«, Übergewicht

fürgewäge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgewelbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgewinnen, mhd. vüregewinnen*, vürgewinnen, vür gewinnen, füregewinnen*, st. V.: nhd. »fürgewinnen«, einen Vorsprung gewinnen

fürgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Furgisatis (an der Donau), germ. Furgisatis, gr.-germ.?, ON: nhd. Furgisatis (an der Donau)

fürglänzen, mhd. vüreglenzen*, vürglenzen, füreglenzen*, sw. V.: nhd. »fürglänzen«, an Glanz übertreffen

fürglänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgon, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgreifen, mhd. vüregrīfen*, vürgrīfen, vür grīfen, füregrīfen*, st. V.: nhd. »fürgreifen«, vorausschauen, voreilig sein (V.), zuvorkommen, verhindern

fürgreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgrif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürgriff, mhd. vüregrif*, vürgrif, vurgrif, vürgrift, füregrif*, furgrif*, fürgrift*, st. M.: nhd. »Fürgriff«, Übereinkunft zwischen Arbeitgeber und Arbeiter, Akkord, Vorgriff, Stückarbeit

fürgriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürgrifs, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgugelfranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürgürten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgürten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürgürtle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürgut, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhaben, mhd. vürehaben*, vürhaben, vür haben, vurhaben, fürehaben*, furhaben*, sw. V.: nhd. »fürhaben«, vor sich halten, vorhalten

fürhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhaben, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürhabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürhalten, mhd. vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern

fürhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW _ (fürhalten bzw. furhalten)

fürhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürhälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürhanden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furhanden, nhd., Adv.: nhd. vorhanden; Hw.. s. fürhanden; L.. Luther

fürhanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürhang, mhd. vürehanc*, vürhanc, vorhanc, fürehanc*, forhanc*, st. M.: nhd. »Fürhang«, Vorhang, Vorhängetuch

fürhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furhang, nhd., M.: nhd. Vorhang; Hw.: s. Fürhang; L.: Luther

fürhängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhängen, mhd. vürehāhen*, vürhāhen, vür hāhen, vorhāhen, fürehāhen*, forhāhen*, st. V.: nhd. »fürhängen«, anbringen, aufhängen

furhängen, nhd., sw. V.: nhd. vorhängen; Hw.: s. fürhängen; L.. Luther (furhängen bzw. furhengen)

fürhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhängeschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürhänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhangring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürhangringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhangstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürhängstänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhar, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhäs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürhaupt, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

fürhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhauptfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhausen: trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

fürheben, mhd. vüreheben*, vürheben, vür heben, füreheben*, st. V.: nhd. »fürheben«, vorsetzen, auseinandersetzen, darlegen

fürheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürheften, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürheischen, mhd. vüreheischen*, vürheischen, vür heischen, füreheischen*, red. V.: nhd. »fürheischen«, vorladen

fürheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürheischung, mhd. vüreheischunge*, vürheischunge, vorheischunge, füreheischunge*, forheischunge*, st. F.: nhd. »Fürheischung«, Vorladung

fürheischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürher, mhd. vüreher*, vürher, vorher, füreher*, forher*, Adv.: nhd. »fürher«, hervor, heraus

fürher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürhergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürhergehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fürherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhetzen, mhd. vürehetzen*, vürhetzen, vür hetzen, fürehetzen*, fürhetzen*, sw. V.: nhd. »fürhetzen«, herauskehren

fürhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhin, mhd. vürehine*, vürhin, fürehin*, Adv.: nhd. »fürhin«, voraus, zuvor, weg, weiter

furhin, nhd., Adv.. nhd. vorhin: vorher; Hw.: s. fürhin; L.: Luther

fürhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furhinlaufen, nhd., st. V.: nhd. vorherlaufen: vorauslaufen; L.: Luther

furhinsein, nhd., an. V.: nhd. vorüber sein; L.. Luther

Fürhof, mhd. vürehof, vürhof, fürehof*, st. M.: nhd. »Fürhof«, Vorhof

fürhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürhölzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürhüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Furie, ae. wylf-en (1), st. F. (jō): nhd. Wölfin, Furie

Furie, ahd. bāgalin* 1, st. F. (jō): nhd. Streiterin, Furie; hāzus 25, hāzissa*, hagzussa*, st. F. (i?): nhd. Unholdin, Furie, Hexe, Hure; hellawinna* 2, helliwinna*, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. »Höllenpein«, Furie, Rachegöttin; holzmouwa* 20, holzmūwa*, sw. F. (n): nhd. Waldweib, Unholdin, Hexe, Furie

furie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furienappetit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furienauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furiengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furienscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furientrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furierbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

furierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furieroffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furierschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furierzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füritzt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furjagen, nhd., sw. V.. nhd. verjagen: fortjagen; E.: s. fur: jagen; L.. Luther

fürjahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürjetzt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürkämpfen, mhd. vurevehten***, furefehten***, V.: nhd. »fürkämpfen«

furkauen: furkewen, nhd., sw. V.: nhd. vorkauen; Hw.. s. fürkauen; E.: s. fur: kauen; L.. Luther (furkauen bzw. furkewen)

fürkauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürkäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürkauf -- Fürkauf tun, mhd. gevürkoufen, gefürkoufen*, sw. V.: nhd. »Fürkauf tun«, Maklergeschäfte betreiben, Wuchergeschäfte betreiben

Fürkauf, mhd. vürekouf*, fürekouf*, vürkouf, fürkouf*, st. M.: nhd. »Fürkauf«, Vorwegkauf, Vorkauf, Aufkauf, Kauf zum wucherischen Weiterverkauf

fürkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürkäufel, mhd. vüreköufel*, füreköufel*, vürköufel, fürkoufel*, st. M.: nhd. »Fürkäufel«, Vorwegkäufer, Vorkäufer

fürkäufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürkaufen, mhd. vürekoufen*, fürekoufen*, vürkoufen, fürkoufen*, sw. V.: nhd. »fürkaufen«, vorweg kaufen, vorkaufen

fürkaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürkäufer, mhd. vürekoufære*, fürekoufære*, vürköufer, fürkoufer*, st. M.: nhd. »Fürkäufer«, Vorwegkäufer, Vorverkäufer, Vorkäufer

fürkaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürkäufler, mhd. vürekoufelære*, vürköufeler, fürekoufelære*, fürköufeler*, st. M.: nhd. »Fürkäufler«, Vorwegkäufer, Vorkäufer

fürkaufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürkäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürkäuflerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürkaufsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürkehr, mhd. vürekēr*, vürkēr, fürekēr*, st. M.: nhd. »Fürkehr«, Vorüberkehren, Fortfliehen

fürkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürkehre, mhd. vürekēre, vürkēre, fürekēre*, st. F.: nhd. »Fürkehre«

fürkehren, mhd. vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen

fürkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furkelfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furkelhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furkelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furkellippe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furkeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

furkelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürkennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Furketgabel, mnd. ? micke (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Lunte?, Richtkeil der Kanone?, Furketgabel?, Instrument zu Feuergewehren

Furkie, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

fürklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Furkleid, mnd. vōrklēt, vōrkleit, N.: nhd. »Furkleid«, Fuhrmannskleidung

furkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furkommen: furkummen, nhd., st. V.: nhd. vorkommen; Hw.: s. fürkommen; E.: s. fur: kommen; L.. Luther (furkommen bzw. furkummen)

fürkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürkommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürkommlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürkommnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürkommnüs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürkräftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürkriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürkünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürlageglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürlagegläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürlagglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürlaggläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürlangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlängst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fürlass, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

fürlassen, mhd. vürelāzen*, fürelāzen*, vürlāzen, fürlāzen*, st. V., red. V.: nhd. »fürlassen«, vorlassen, vorauslassen, nachlassen, unbeachtet lassen

fürlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürlaufen, mhd. vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

fürlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Furläufer: Furleufer, nhd., M.. nhd. Vorläufer; ÜG. lat. praecursor; Hw.. s. Fürlaufer; I.. Lüs. lat. praecursor; E.: s. furlaufen: er: fur: Läufer; L.. Luther (Furläufer bzw. Furleufer)

fürlaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürlauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

furle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürleder, mhd. vüreleder*, füreleder*, vürleder, fürleder*, st. N.: nhd. »Fürleder«, Schurzfell

fürleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürlege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürlegen, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

fürlegen, nhd.: nhd. vorlegen; E.. s. für: legen; L.: DW Luther (fürlegen bzw. furlegen)

Fürleger, mhd. vürelegære*, fürelegære*, vürleger, fürleger*, st. M.: nhd. »Fürleger«, Wortführer, Anwalt

fürleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürlegung, mhd. vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

fürlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürleiten, mhd. vüreleiten*, füreleiten*, vüre leiten*, füre leiten*, vürleiten*, fürleiten*, vür leiten, für leiten*, sw. V.: nhd. »fürleiten«, nach vorn führen, vorwärts führen

fürleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlesen, mhd. vürelesen*, fürelesen*, vürlesen, fürlesen*, st. V.: nhd. »fürlesen«, vorlesen

fürlesen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furleuchten, nhd., sw. V.. nhd. vorleuchten; Hw.: s. fürleuchten; E.: s. fur: leuchten; L.: Luther

fürleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürlieb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürlistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

furm: F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürm, nhd., F.: nhd. vor dem; Hw.: s. furm; E.: s. für: dem; L.: DW Luther (fürm bzw. furm)

furm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürm, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmachen, mhd. vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen

fürmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furmalen, nhd.,: sw. V.: nhd. vormalen; Hw.: s. fürmalen; E.: s. fur: malen; L.: Luther

fürmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürmarschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürmelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

furmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furmund, nhd., M.: nhd. Vormund; Hw.. s. Fürmund: Furmunde: Fürmunde; E.: s. fur: Mund; L.. Luther (Furmund bzw. Furmunde)

fürmünde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furmunde, nhd., M.;: nhd. Vormund; Hw.: s. Fürmünde: Furmund: Fürmund; E.. s. fur: Munde; L.. Luther (Furmund bzw. Furmunde)

fürmunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürmünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürmünderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürmundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürn, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnamen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürnamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnamens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürnames, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürnamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürnämlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürne, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnehm, mhd. vürenæme*, fürenæme*, vürnæme, fürnæme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vorzüglich, ausgezeichnet, vornehm; vürenēme*, fürenēme*, vürnēme, fürnēme*, vornēme, fornēme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vornehm, hochstehend, wichtig, vorzüglich, äußerlich

fürnehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürnehm, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürnehm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürnehme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnehmen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

Fürnehmen, mhd. vürenemen* (2), fürenemen*, st. N.: nhd. »Fürnehmen«, Hervorragendes

fürnehmen, nhd., N.: nhd. Vornehmen (N.); E.: s. fürnehmen; L.: DW Luther (Fürnehmen bzw. Furnemen)

fürnehmen, nhd.: nhd. vornehmen; E.: s. für: nehmen; L.: DW Luther (fürnehmen bzw. furnemen)

fürnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürnehmig, mhd. vürenemic***, fürenemic***, Adj.: nhd. »fürnehmig«, vornehm

fürnehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürnehmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnehmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürnehmischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnehmlich, nhd., Adj.: nhd. „vornehmlichn̥̄: ausgezeichnet: angesehn: fürstlich; E.: s. fürnehm: lich; L.: DW Luther (fürnehlich bzw. furnemlich)

fürnehmlich, nhd., Adv.: nhd. vornehmich; E.: s. fürnehmich (Adj.); L.: DW Luther (fürnehmlich bzw. furnemlich)

fürnehmlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürnehmste, nhd., Adj. (Superl.): Hw.: s. fürnehm; E.: s. fürnehm: ste; L.: Luther (f+rnehmst)

fürnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furnichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Furnier, mhd. furrier, furnier, st. F., st. N.: nhd. »Furnier«, Unterfutter

furnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furnierarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furnierblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furnieren, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren

furnieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

furnierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furnierhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furnierholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furniermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furnierplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Furniersäge -- Furniersäge des Tischlers, mnd. farnīrsēge, F.: nhd. Furniersäge des Tischlers; kl· vesēge, F.: nhd. Furniersäge des Tischlers

furniersäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

furnierschreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furniertischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furnierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnies, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürnies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürniesch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürnieschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürnsze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürnüssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füro, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später

füro, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

füroan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürobasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürohin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürordnen, mhd. vüreordenen*, füreordenen*, vüre ordenen*, füre ordenen*, vürordenen, fürordenen*, vür ordenen, für ordenen*, sw. V.: nhd. »fürordnen«, vorsehen

fürordnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürordnung, mhd. vüreordenunge*, füreordenunge*, vürordenunge, fürordenunge*, st. F.: nhd. »Fürordnung«, Vorhersehung

fürordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürpassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürpasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürpassieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürpassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürpasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürpet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürpete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürpfaffe, mhd. vürepfaffe*, fürepfaffe*, vürpfaffe*, fürpfaffe*, vürphaffe, fürphaffe*, sw. M.: nhd. »Fürpfaffe«, Geistlicher höheren Ranges, Vikar

Fürpfand, mhd. vürepfant*, fürepfant*, vürpfant*, fürpfant*, vürphant, fürphant*, st. N.: nhd. Fürpfand, Unterpfand

fürpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürpitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürplatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

furplatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürplätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürplaudern, nhd., sw. V.: nhd. vorplaudern; E.: s. für: plauern; L.. Luther (1539)

fürpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürprahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furpredigen, nhd., sw. V.. nhd. vorpredigen; Hw.: s. fürpredigen; E.: s. fur: predigen; L.. Luther

fürpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürpuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürquet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürraiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürräuscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürreichen, mhd. vürereichen*, füreeichen*, vüre reichen*, füre reichen*, vürreichen, fürreichen*, vür reichen, für reichen*, sw. V.: nhd. »fürreichen«, übergeben (V.)

fürreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürreißen, mhd. vürerīzen*, fürerīzen*, vürrīzen, vür rīzen, fürrīzen*, st. V.: nhd. »fürreißen«, an sich reißen

fürreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürreiten, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

fürreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

furren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrennen, mhd. vürerennen*, fürerennen*, vüre rennen*, füre rennen*, vürrennen, fürrennen*, vür rennen, für rennen*, sw. V.: nhd. »fürrennen«, hervorrennen, vorbeieilen, hervorstürzen, vorbeirennen, angreifen

fürrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürrenner, mhd. vürerennære*, fürerennære*, vürrennære*, fürrennære*, vürrenner, fürrenner*, st. M.: nhd. »Fürrenner«, Vorrenner, Vorläufer

fürrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürreut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürreuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürrichten, mhd. vürerihten*, fürerihten*, vürrihten, vür rihten, fürrihten*, sw. V.: nhd. »fürrichten«, sich auszeichnen, sich erheben

fürrichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furrli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürrucken, mhd. vürerucken*, fürerucken*, vurrucken, furrucken*, sw. V.: nhd. »fürrucken«, davor halten

fürrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürrupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürrütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürs -- Abgabe fürs Kornmahlen, mnd. mettenpenninc, M.: nhd. Abgabe fürs Kornmahlen

fürs -- Bezahlung fürs Anklopfen, mnd. ? kloppegelt, N.: nhd. Bezahlung fürs Anklopfen?

fürs -- Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

fürs -- Gefahr fürs eigene Haus, mhd. hūsvār, hūsvar, hūsfar*, hūsfār*, st. F.: nhd. »Hausgefahr«, Gefahr fürs eigene Haus

fürs -- Lohn fürs Getreidereinigen, mhd. wannærelōn*, wannerlōn, st. M.: nhd. »Wannerlohn«, Lohn fürs Getreidereinigen

fürs -- Pulver fürs Zundloch, mhd. züntpulver, st. N.: nhd. »Zündpulver«, Pulver fürs Zundloch

fürs -- Stein als Unterlage fürs Haupt, mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

fürs, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsagen, mhd. vüresagen, füresagen*, vürsagen, vür sagen, fürsagen*, sw. V.: nhd. »fürsagen«, vorsagen, voraussagen, vorbringen, vortragen, ausplaudern

fürsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fursal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürsang, mhd. vüresanc*, füresanc*, vürsanc, fürsanc*, st. M.: nhd. »Fürsang«, Vorgesang

fürsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürsatz, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung

Fursatz, nhd., M.. nhd. Vorsatz: Entschluss; Hw.. s. Fürsatz; E.: s. fur: satz; L.. Luther

fürsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsätziglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsätzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fürsatzung, mhd. vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl

fürsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschalten, mhd. vüreschalten*, füreschalten*, vürschalten, vür schalten, fürschalten*, st. V., red. V.: nhd. »fürschalten«, vorstrecken, von sich reißen

fürschalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürscharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschell, mhd. vüreschel*, füreschel*, vürschel, fürschel*, Adj.: nhd. »fürschell«, überaus laut tönend, lärmend, toll

fürschell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschicken, mhd. vüreschicken*, füreschicken*, vüre schicken*, füre schicken*, vürschicken, fürschicken*, vür schicken, für schicken*, sw. V.: nhd. »fürschicken«, vorschicken, vorausschicken

fürschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschieben, mhd. vüreschieben*, füreschieben*, vürschieben, fürschieben*, vür schieben, st. V.: nhd. »fürschieben«, vorschieben

fürschieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürschießen, mhd. vüreschiezen*, füreschiezen*, vürschiezen, vür schiezen, fürschiezen*, für schiezen, vurschiezen, furschiezen*, vorschiezen, forschiezen*, st. V.: nhd. »fürschießen«, vorschieben, hervortreten, sich erheben

fürschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürschlag, mhd. vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

fürschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furschlag, nhd., M.: nhd. Vorschlag: Anschlag; Hw.. s. Fürschlag; E.: s. fur: Schlag; L.: Luther

fürschlagen, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

furschlagen: furschlahen, nhd., st. V.. nhd. vorschlagen; Hw.. s. fürschlagen; E.: s. für: schlagen; L.: Luther (furschlagen bzw. furschlahen)

fürschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschlagschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschnappen: intrans., nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschnäppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschneiden, mhd. vüresnīden***, füresnīden***, V.: nhd. »fürschneiden«, vorschneiden

fürschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürschneider, mhd. vüresnīdære*, fürsnīdære*, vürsnīder, fürsnīder*, st. M.: nhd. »Fürschneider«, Vorschneider

fürschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschnell, mhd. vüresnel*, füresnel*, vürsnel, fürsnel*, Adj.: nhd. »fürschnell«, vorschnell

fürschnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschnellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschnellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürschrank, mhd. vüreschranc*, füreschranc*, vürschranc, fürschranc*, st. M.: nhd. »Fürschrank«, Pfahldamm als Uferbefestigung, Damm

fürschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furschreiben, nhd., st. V.: nhd. vorschreiben; Hw.. s. fürschreiben; E.: s. fur: schreiben; L.. Luther

fürschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürschreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschreiten, mhd. vüreschrīten*, füreschrīten*, vürschrīten, fürschrīten, st. V.: nhd. »fürschreiten«, vorgehen, vorangehen

fürschreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschret, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürschrift, mhd. vüreschrift*, füreschrift*, vürschrift, fürschrift*, st. F.: nhd. »Fürschrift«, Empfehlungsschreiben

fürschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fürschrift bzw. Furschrift)

Fürschub, mhd. vüreschup*, füreschup*, vürschup, fürschup*, st. M.: nhd. »Fürschub«, Riegel, Vorschub, Hilfe

Furschub, nhd., M.. nhd. Vorschub: Hilfe: Unterstützung: Beistand; Hw.: s. Fürschub; E.: s. fur: Schub; L.: Luther

fürschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürschurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürschuss, mhd. vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen

fürschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschütten, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürschwatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschwätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürschwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsehen, mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

fürsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsehenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsehlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürsehung, mhd. vüresehunge*, füresehunge*, vürsehunge, fürsehunge*, st. F.: nhd. »Fürsehung«, Fürsorge, Obsorge, Schutz, Vorsehung

fürsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fursehung, nhd., F.: nhd. Vorsehung: Vorhersehung; ÜG.: lat. providentia; I.. Lüt. lat. providentia; Hw.. s. Fürsehung; E.. s. fursehen: ung; L.: Luther

fürsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürseln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsetzen, mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

fürsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürsetzer, mhd. vüresetzære*, füresetzære*, vüresetzer*, füresetzer*, vürsetzer, fürsetzer*, st. M.: nhd. »Fürsetzer«, Vorsetzer, Pfandnehmer

fürsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fursetzig, nhd., Adj.: nhd. vorsätzlich; Hw.: s. fürsetzig; E.: s. Fursatz: ig; L.: Luther

fürsetziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fursetziglich, nhd., Adv.: nhd. mit Vorsatz; Hw.. s. fürsetziglich; E.: s. fürsetzig: lich; L.. Luther

fürsetziglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsetzlich, nhd., Adv.: nhd. vorsätzlich: mit Vorsatz; L.: DW Luther

fürsetzlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fürsetzung, mhd. vüresetzunge*, füresetzunge*, vürsetzunge, fürsetzunge*, st. F.: nhd. »Fürsetzung«, Festsetzung

fürsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsetzzeug: N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsich, mhd. vüresich*, füresich*, vüre sich*, füre sich*, vürsich*, fürsich*, vür sich, für sich*, Adv.: nhd. »fürsich«, vor sich, extra, gesondert, unbehelligt

fürsich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsichbasz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürsichgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsichling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürsichsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürsicht, mhd. vüresiht*, füresiht*, vürsiht, fürsiht*, st. F.: nhd. »Fürsicht«, Fürsorge, Vorsicht

fürsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsichtig, mhd. vüresihtic*, füresihtic*, vürsihtic, fürsihtic*, vürsihtec, fürsihtec*, vorsihtic, forsihtic*, Adj.: nhd. »fürsichtig«, vorsichtig voraussehend, vorausschauend, vorausbedacht, einsichtig, verständig, umsichtig, vorsorglich

fürsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsichtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürsichtigkeit, mhd. vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

fürsichtigkeit, nhd., F.: nhd. Vorsicht: Vorsichtigkeit; E.: s. fürsichtig: heit; L.: DW Luther (Fürsichtigkeit bzw. Fursichtickeit)

fürsichtiglich, mhd. vüresihticlich***, füresihticlich***, vürsihticlich***, fürsihticlich***, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend; vüresihticlīche*, füresihticlīche*, vürsihticlīche, fürsihticlīche, vürsihteclīche, fürsihteclīche*, Adj.: nhd. »fürsichtiglich«, vorausschauend, vorsorgend, wohlüberlegt; vüresihticlīchen*, füresihticlīchen*, vürsihticlīchen*, fürsihticlīchen*, vorsihticlīchen, forsihticlīchen*, vürsihteclīchen, fürsihteclīchen, Adv.: nhd. »fürsichtiglich«, vorsichtig, vorausschauend, vorsorglich

fürsichtiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsichtiglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürsichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fursiicht, nhd., F.: nhd. Vorsicht; Hw.: s. Fürsicht; E.: s. fur: Sicht; L.. Luther

fürsil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fursingen, nhd., st. V.: nhd. vorsingen; ÜG.: lat. praecinere; Hw.. s. fürsingen; I.: Lüs. lat. praecinere; E.. s. fur: singen; L.. Luther

fürsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürsorge, germ. *warnō, st. F. (ō): nhd. Vorsicht, Fürsorge

Fürsorge, an. græð-sl-a, Sb.: nhd. Sorge, Fürsorge; ? *rœk-sl-a, sw. F. (n): nhd. Obacht?, Sorge?, Fürsorge?; rœk-t, st. F. (ō): nhd. Fürsorge; um-sjā, F.: nhd. Fürsorge; virk-t, st. F. (ō): nhd. freundliche Gesinnung, Fürsorge
-- Fürsorge habend: an. rœk-r, Adj.: nhd. Fürsorge habend, berechtigt, sich kümmernd

Fürsorge, ae. heord (1), st. F. (ō): nhd. Herde, Hut (F.), Bewachung, Fürsorge

Fürsorge, afries. gâ-m-e 2, st. F. (ō): nhd. Fürsorge; plicht 11, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Sorgfalt, Verantwortung; rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit

Fürsorge, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege; bihugtida* 2, st. F. (ō): nhd. Sorge, Fürsorge, Aufsicht; bisworgida* 9, bisorgida*, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgsamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Verwaltung; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; inpfliht* 3?, inphliht*, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Pflege; pfleg* 1, phleg*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Pflege«, Fürsorge, Hilfe; pfliht* 4, phliht*, st. F. (i): nhd. Fürsorge, Sorgfalt, Obhut, Gebot, Pflege; ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung; sworgsamī* 2, sorgsamī*, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Sorgsamkeit, Fürsorge, Besorgnis, Argwohn; waraheit* 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Sorgfalt
-- Fürsorge tragen: ahd. girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen

Fürsorge, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; beruochunge, berūchunge, st. F.: nhd. Sorge, Pflege, Obhut, Fürsorge, Versorgung; besiht, st. F.: nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Fürsorge; besihticheit, besihtecheit, besihtekeit, besihtickeit, wesihtekeit, wesihtickeit, st. F.: nhd. Vorsorge, Sorge, Einsicht, Umsicht, Sorgfalt, Fürsorge; bīsorge, F.: nhd. »Beisorge«, Fürsorge, Seelsorge, Vorsorge

Fürsorge, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Fürsorge, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegunge, phlegunge*, st. F.: nhd. »Pflegung«, Pflege, Aufsicht, Obhut, Fürsorge; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rechenære, rechener, st. M.: nhd. Rechner, Berechner, Fürsorge; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

-- Fürsorge tragen für: mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

Fürsorge, mhd. underwinden (2), st. N.: nhd. Anspruch, Fürsorge; versorc, fersorc*, st. M.: nhd. »Versorg«, Fürsorge, Abhilfe; voredähticheit*, vordähtekeit, fordähtekeit*, st. F.: nhd. Fürsorge; vüresehunge*, füresehunge*, vürsehunge, fürsehunge*, st. F.: nhd. »Fürsehung«, Fürsorge, Obsorge, Schutz, Vorsehung; vüresiht*, füresiht*, vürsiht, fürsiht*, st. F.: nhd. »Fürsicht«, Fürsorge, Vorsicht; warne, werne, st. F.: nhd. Vorsicht, Fürsorge, Warnung; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit

-- voraussehende Fürsorge: mhd. vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorebesihticheit*, vorbesihticheit, vorbesihtecheit, forebesihticheit*, forbesihtecheit*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vürebesiht*, vürbesiht, fürebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge

Fürsorge, mhd. vüresorge*, füresorge*, vürsorge, fürsorge*, st. F.: nhd. »Fürsorge«, Zukunftssorge

Fürsorge, mnd. hēginge, heginge, F.: nhd. »Hegung«, Schutz, Fürsorge

Fürsorge, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rōke (1), rōk, rūke, rūch, st. F.: nhd. »Ruch«, Achthaben, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Aufmerksamkeit; rōkinge, F.: nhd. Fürsorge, Pflege

Fürsorge, mnd. sorchdēnst, M.: nhd. Fürsorge, Dienst oder Pflicht der Fürsorge; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

-- Dienst oder Pflicht der Fürsorge: mnd. sorchdēnst, M.: nhd. Fürsorge, Dienst oder Pflicht der Fürsorge

Fürsorge, mnd. vörhēginge*, vorhēginge, F.: nhd. Schutz, Fürsorge, Schutzherrschaft; v˙ rsēnichhēt*, v˙ rsēnichēt, v˙ rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; vörsinnichhēt*, vorsinnichēt, vorsinnicheit, F.: nhd. Vorsehung, Fürsorge, Besinnung, Bedacht, Achtsamkeit, Absichtlichkeit; v˙ rsorge, F.: nhd. Vorsorge, Fürsorge; vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung; v˙ rstān (3), v˙ rstānt, N.: nhd. »Vorstehen«, Fürsorge, Verwaltung, Vorsteheramt

-- Fürsorge tragen: mnd. v˙ rrāden, vorraden, v˙ rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen

fürsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsorgen, ahd. furiskouwōn* 1, furiscouwōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, fürsorgen

fürsorgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsorgend, ahd. sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig

fürsorgend, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig

fürsorgend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürsorgepflicht -- Fürsorgepflicht erfüllen gegen, mnd. v˙ rrāden, vorraden, v˙ rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen

Fürsorger, mhd. waltære, walter, st. M.: nhd. Walter, Waltender, Herrscher, Fürsorger

Fürsorger, mnd. lēide (2), M.: nhd. Führer, Fürsorger, Leitbild

Fürsorger, mnd. sorgære***, sorger***, M.: nhd. »Sorger«, Fürsorger, Pfleger

Fürsorger, mnd. v˙ rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung; vörsorgære*, vorsorger, M.: nhd. Fürsorger, Versorger, Pfleger

fürsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsorgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsorgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsorgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsörgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsorgigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsorglich, ahd. biderbi (1) 31, Adj.: nhd. nützlich, tüchtig, brauchbar, vorteilhaft, fürsorglich, nutzbar; hirtilīh* 3, hirtlīh*, Adj.: nhd. Hirten..., zu den Hirten gehörig, fürsorglich; minnahaft* 5, Adj.: nhd. liebevoll, liebend, zugeneigt, fürsorglich

fürsorglich, mhd. besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar; besihticlīche, besihteclīche, Adv.: nhd. fürsorglich, vorsichtig, besonnen (Adv.), sorgfältig

fürsorglich, mhd. besihticlich***, Adj.: nhd. »fürsorglich«

fürsorglich, mhd. gegensehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fürsorglich, aufmerksam; getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll

fürsorglich, mhd. sorgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sorgend«, besorgt, fürsorglich, zaghaft

fürsorglich, mnd. v˙ rrādich, vorradich, Adj.: nhd. vorsorgend, vorsorglich, fürsorglich; vörsēn* (2), vorsēn, vorsên, vorsein, vorsien, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, vorausbestimmt, bedacht, fürsorglich; vrōme (1), vrāme, vrǒ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

-- fürsorglich bedacht: mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

fürsorglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürsorglichkeit, mhd. minnegunst, st. M.: nhd. »Minnegunst«, Fürsorglichkeit

Fürsorglichkeit, mhd. vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

fürsorglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürspan, mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

fürspan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürspange, mhd. vürespange*, fürespange*, vürspange, fürspange*, F.: nhd. »Fürspange«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält

fürspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspann, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspannen, mhd. vürespannen*, fürespannen*, vürspannen, vür spannen, fürspannen*, red. V.: nhd. »fürspannen«, vorspannen

fürspannen, nhd., N.: nhd. vorspannen; E.: s. für: spannen; L.: DW Luther

fürspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürspannpferd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsparen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fursparen, nhd., sw. V.: nhd. aufsparen: aufheben: bewahren; Hw.: s. fürsparen; E.: s. fur: sparen; L.: Luther

fürsparen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsperren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsperren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsperrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürspiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürspielen, mhd. vürespiln*, fürespiln*, vüre spiln*, füre spiln*, vürspiln*, fürspiln*, vür spiln, für spiln*, vürespilen*, fürespilen*, sw. V.: nhd. »fürspielen«, vorspielen

fürspielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürspitzen, mhd. vürespitzen*, fürespitzen*, vürspitzen, vür spitzen, fürspitzen*, sw. V.: nhd. »fürspitzen«, vorne zuspitzen

fürspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsprach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürsprache, an. flut-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Beförderung, Fürsprache; um-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Fürsprache, Eintreten für etwas

-- durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen: an. um-ga-ng-a, red. V.: nhd. durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen

Fürsprache, ae. ge-þing-ung, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Fürsprache; þing-ung, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Fürsprache

Fürsprache, as. gi-thing-i 2, st. N. (ja): nhd. Fürsprache

Fürsprache, ahd. beta 15, st. F. (ō): nhd. Gebet, Bitte, Fürsprache; digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache; untarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Vermittlung, Fürsprache, Unterrock, Rocksaum; untarwega* 1, st. F. (ō): nhd. Vermittlung, Fürsprache; wegōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Vermittlung, Fürsprache; wegōdi* 2, st. N. (ja): nhd. Vermittlung, Fürsprache

-- Fürsprache einlegen: ahd. diggen* 40, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erbitten, erflehen, anflehen, wünschen, Fürsprache einlegen; giāruntōn* 1, sw. V. (2): nhd. Fürsprache einlegen, vermitteln; gidiggen* 6, sw. V. (1b): nhd. bitten, flehen, beten, erflehen, erbitten, Fürsprache einlegen

Fürsprache, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

Fürsprache, mhd. versprechen (2) 3, st. N.: nhd. »Versprechen«, Fürsprache, Verteidigung, Ablehnung, Verbot; versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung; verspruch, ferspruch*, st. M.: nhd. »Verspruch«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz; voremundunge*, vormundunge, foremundunge*, st. F.: nhd. »Vormundung«, Vormundschaft, Fürsprache; vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe -- Fürsprache leisten: mhd. vüresprechen*, füresprechen*, vüre sprechen*, füre sprechen*, vürsprechen, fürsprechen*, vür sprechen, für sprechen*, st. V.: nhd. »fürsprechen«, Fürsprache leisten, zugunsten sprechen, verteidigen

Fürsprache, mnd. recommendācie, F.: nhd. Empfehlung, Fürsprache

Fürsprache, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Fürsprache, mnd. v· rbidden* (2), vorbidden*, vorbiddent, vorbüddent, N.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Rechtsschutz, Anspruch; v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit; v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht

fürsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsprache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürsprech, mnd. gerichtev· rsprāke, gerichtesv· rsprāke, M.: nhd. Vertreter der Parteien, Fürsprech

fürsprech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsprechamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürspreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsprechen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

fürsprechen, mhd. vüresprechen*, füresprechen*, vüre sprechen*, füre sprechen*, vürsprechen, fürsprechen*, vür sprechen, für sprechen*, st. V.: nhd. »fürsprechen«, Fürsprache leisten, zugunsten sprechen, verteidigen

fürsprechen, mnd. v· rsprēken (1), v· resprēken, st. V.: nhd. vorsprechen, vorschreiben, vorhersagen, weissagen, eintreten für, fürsprechen; v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen

fürsprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (fürsprechen bzw. fursprechen)

fürsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsprechenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsprechenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürsprecher -- Fürsprecher betreffend, mnd. v· rsprēkærisch***, Adj.: nhd. »fürsprecherisch«, Fürsprecher betreffend

Fürsprecher -- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rman (2), vorman, v· reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster

Fürsprecher, ae. for-e-s-pre-c-a, sw. M. (n): nhd. Fürsprecher, Anwalt, Vermittler

Fürsprecher, as. bed-āri 1, st. M. (ja): nhd. »Bitter«, Beter, Fürsprecher

Fürsprecher, ahd. betāri* 3, st. M. (ja): nhd. Beter, Anbeter Gottes, Fürsprecher; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; furisprehho 1, furisprecho*, sw. M. (n): nhd. Fürsprecher; wegāri* 3, st. M. (ja): nhd. Helfer, Schutzherr, Beschützer, Vermittler, Fürsprecher

Fürsprecher, mhd. arnebote, arnepote, sw. M.: nhd. Bote, Sendebote, Geschäftsbote, Fürsprecher; betære, M.: nhd. Beter, Anbeter, Fürsprecher; dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

Fürsprecher, mhd. nāchgehe, sw. M.: nhd. Fürsprecher

Fürsprecher, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; voreman* 1, vorman, st. M.: nhd. Vormann, Fürsprecher, Sachwalter; voremundære*, vormunder, foremundære*, formunder*, st. M.: nhd. »Vormunder«, Fürsprecher, Beschützer, Vormund; voremunde*, vormunde, vormünde, foremunde*, formünde*, sw. M.: nhd. Fürsprecher, Beschützer, Vormund, Sachwalter; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt; voreredære*, vorreder, foreredære*, forreder*, st. M.: nhd. »Vorreder«, Fürsprecher, Wortführer; voreredenære*, vorredenære, vorredner, foreredenære*, forredner*, st. M.: nhd. »Vorredner«, Fürsprecher, Wortführer; voresprechære*, vorsprecher, foresprechære*, forsprecher*, st. M.: nhd. »Vorsprecher«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vorespruch*, vorspruch, forespruch*, st. M.: nhd. »Vorspruch«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresprechære*, füresprechære*, vürsprechære*, fürsprechære*, vüresprecher*, füresprecher*, vürsprecher, fürsprecher*, st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresspreche* (1), füresspreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher; wartære*, warter, werter, st. M.: nhd. Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, Anwartschaft Habender; wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender

Fürsprecher, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; mündesman*, mundesmann, mnd.?, M.: nhd. Fürsprecher, Sachwalt, Sachwalter

Fürsprecher, mnd. sprēkære*, sprēker, M.: nhd. Sprecher, Fürsprecher, Schwätzer, Zuträger, Anwalt vor Gericht (N.) (1); sprēke (3), M.: nhd. »Sprecher«, Fürsprecher, Anwalt; tāleman, tālman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer; tālesman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer

Fürsprecher, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rman (2), vorman, v· reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; v· rsprēkære*, v· rsprēker, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt; vörv· gære*, vorv· ger, vorvūger, M.: nhd. Ordner, Mittler, Fürsprecher; v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

fürsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsprecheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürsprecherei, mnd. v· rsprēkærīe*, v· rsprēkerīe, v· rsprākerīe, F.: nhd. »Fürsprecherei«, Anwaltschaft

fürsprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürsprecherin, mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin; voremundærinne*, vormünderse, vormünderin, st. F.: nhd. »Vormünderin«, Fürsprecherin, Beschützerin, Vormund; voresprechærinne*, vorsprecherinne, foresprechærinne*, forsprecherinne*, st. F.: nhd. »Vorsprecherin«, Fürsprecherin; voresprechinne*, vorsprechinne, foresprechinne*, sw. F.: nhd. Fürsprecherin; vüresprechærinne*, füresprechærinne*, vürsprechærinne*, fürsprechærinne*, vüresprecherinne*, füresprecherinne*, vürsprecherinne, fürsprecherinne*, vüresprecherin*, füresprecherin*, vürsprecherin, fürsprecherin*, vursprechinne, fursprechinne*, vursprechin, furpsrechin*, st. F.: nhd. Fürsprecherin, Schutzfrau; vüresspreche* (2), füresspreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. F.: nhd. Fürsprecherin, Schutzfrau

Fürsprecherin, mnd. vōgedinne, vogedinne, F.: nhd. Vögtin, Schutzherrin, Beschützerin, Fürsprecherin, Frau des Vogtes; v· rbiddærinne*, v· rbidderinne, v· rbidderin, vorbidderinne?, F.: nhd. Fürsprecherin; v· rsprēkærester*, v· rsprēkerster, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin; v· rsprēkærinne*, v· rsprēkerinne, v· rsprākerinne, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria; v· rsprēkærische*, v· rsprēkeresche, F.: nhd. Fürbitterin, Fürsprecherin; v· rsprēkester, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria

fürsprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsprecherisch, mnd. v· rsprēkærisch***, Adj.: nhd. »fürsprecherisch«, Fürsprecher betreffend

fürsprechersamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsprecherstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsprechin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsprechlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürsprechung, mnd. v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht

fürsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürspreiten, mhd. vürespreiten*, fürespreiten*, vüre spreiten*, füre spreiten*, vürspreiten, fürspreiten*, vür spreiten, für spreiten*, sw. V.: nhd. »fürspreiten«, vorlegen, auseinanderspreiten, auferlegen

fürspreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsprieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

Fürst (Name eines Seekönigs), an. Gylf-i, sw. M. (n): nhd. König (Name eines Seekönigs), Fürst (Name eines Seekönigs)

Fürst, germ. *aþalinga-, *aþalingaz, *aþalenga-, *aþalengaz, st. M. (a): nhd. Fürst, Edler; *gōdinga-, *gōdingaz, *gōdenga-, *gōdengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, König, Fürst; *tugō-, *tugōn?, *tuga-, *tugan?, *tugjō-, *tugjōn?, *tugja-, *tugjan?, sw. M. (n): nhd. Führer, Fürst

Fürst, an. bald-r (2), Sb.: nhd. Name eines Gottes, Herr, Fürst; dro-t-t-in-n, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Fürst; dǫgling-r, st. M. (a): nhd. Fürst; fol-rek-r, st. M. (a): nhd. Fürst; gra-m-r (2), st. M. (a): nhd. König, Fürst, Teufel, Troll, Schwert; gœð-ing-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, Fürst, König, Beschenker; hilm-ir, st. M. (ja): nhd. Fürst; jǫf-ur-r, st. M. (a): nhd. Fürst, Häuptling, Eber; lan-d-rek-i, sw. M. (n): nhd. Fürst; ljōð-i, sw. M. (n): nhd. Fürst; lof-ð-ung-r, st. M. (a): nhd. Fürst; prinz, st. M. (a): nhd. Prinz, Fürst; *ræs-ir, M.: nhd. Fürst, Häuptling; skil-fing-r, st. M. (a): nhd. Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, Fürst; skjǫld-ung-r (1), st. M. (a): nhd. Fürst, König; skyl-i, sw. M. (n): nhd. König, Fürst, Beschützer; sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann; þeng-il-l, st. M. (a): nhd. Fürst, König; þjōð-an-n, st. M. (a): nhd. Fürst, König; vī-s-i (1), sw. M. (n): nhd. Führer, Fürst; vīs-ir (1), M.: nhd. Führer, Fürst; Ygg-jung-r, st. M. (a): nhd. König, Fürst, Nachkomme des Gottes Yggr; Yng-v-i, sw. M. (n): nhd. Name eines Gottes, Fürst, Krieger; ǫð-ling-r, st. M. (a): nhd. Herrscher, Fürst

Fürst, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann; beal-d-or, st. M. (a): nhd. Herr, Fürst; beor-n, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger, Fürst; breg-o, breg-u, st. M. (u): nhd. Fürst, Herrscher, König; bry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Verteiler, Austeiler, Spender, Geber, Fürst, Herr; eal-d-or (1), st. M. (a): nhd. Fürst, Herr, König, Vater, Vorfahre, Quelle; eal-d-or-man-n, eal-d-or-mon-n, M. (kons.): nhd. Edler, Herr, Fürst, Vorgesetzter, Earl; eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; fė-n-g-el, st. M. (a): nhd. Herr, Fürst, König; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; hǣ-s-ere, st. M. (ja): nhd. Meister, Herr, Fürst; léod (1), st. M. (i): nhd. Fürst, König, Mann; rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Ratgeber, Fürst; strė-ng-el, st. M. (a): nhd. Fürst, Anführer; þen-g-el, st. M. (a): nhd. Fürst, Herrscher, König

Fürst, afries. *al-d-er (2), st. M. (a): nhd. Fürst; for-st-a* 3, fer-st-a* (1), sw. M. (n): nhd. Fürst; lan-d-es-hê-r-a 8, lon-d-es-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Landesherr, Fürst; lan-d-hêr-a 3, lon-d-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Grundherr, Eigentümer, Landesherr, Fürst

Fürst, anfrk. fur-ist 5, fur-ist-o*, st. M. (a): nhd. Fürst; fur-ist-o* 1, sw. M. (n): nhd. Fürst

Fürst, as. *bal-d-or?, st. M. (a?, i?): nhd. Fürst; bôg-gev-o* 1, bôg-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Ringgeber, Fürst; hê-m-si-t-t-iand* 1, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Heimsitzender«, Fürst; mēd-gev-o* 1, mēd-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Mietgeber«, Fürst, Herr; mê-th-gev-o* 1, mê-th-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Fürst; mê-th-om-gev-o* 1, mê-th-om-geƀ-o*, mê-th-om-giv-o*, mê-th-om-giƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Fürst

Fürst, ahd. furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit; herizogo 23?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Herrscher, Fürst, Statthalter, Befehlshaber; herizoho 6 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Fürst, Statthalter, Führer, Herrscher; houbitman* 4, st. M. (athem.): nhd. Hauptmann, Führer, Anführer, Statthalter, Fürst; lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher; rink* 2, hrink*, rinc*, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Fürst, Mann, Dienstmann

Fürst, mhd. adelhērre, adelherre, sw. M.: nhd. Edelherr, Fürst, adeliger Herr; adelman, st. M.: nhd. »Adelsmann«, Fürst; amerat, st. M.: nhd. Kalif, Fürst; amiral, amiralt, amiralde, emeral, meral, st. M.: nhd. Kalif, Fürst

-- orientalischer Fürst: mhd. amazzūr, amazūr, amazsūr, amasūr, st. M.: nhd. orientalischer Fürst

Fürst, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hovehērre*, hoveherre, hofeherre*, sw. M.: nhd. Hofherr, Inhaber eines Hofes, Eigentümer eines Erbzinsgutes, Fürst; krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Fürst, mhd. prinze, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Statthalter

-- geistlicher Fürst: mhd. pfaffenprinze, phaffenprinze*, sw. M.: nhd. »Pfaffenprinz«, geistlicher Fürst; pfaffenvürste, pfaffenfürste*, phaffenvürste, pfaffenfürste*, sw. M.: nhd. »Pfaffenfürst«, geistlicher Fürst

-- weltlicher Fürst: mhd. leienhērre*, leienherre, sw. M.: nhd. »Laienherr«, weltlicher Fürst; leienvüreste*, leienvürste, leienfürste*, sw. M.: nhd. Laienfürst, weltlicher Fürst

Fürst, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

-- Fürst der alle anderen überragt: mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

-- Vasall seiender Fürst: mhd. vürestenman*, vürstenman, fürestenman*, st. M.: nhd. »Fürstenmann«, Vasall seiender Fürst, fürstlicher Vasall

Fürst, mnd. prīme (1), M.: nhd. Erster, Neuer, Vornehmster, Fürst, führender Mensch; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- benachbarter Fürst: mnd. nābervörste, M.: nhd. benachbarter Fürst

-- im Osten regierender Fürst: mnd. ōsterhēre, ōsterherre, M.: nhd. im Osten regierender Fürst; ōstervörste, M.: nhd. »Ostfürst«, im Osten regierender Fürst

-- regierender Fürst: mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- weltlicher Fürst: mnd. leienvörste*, leyenvörste, leynvörste, M.: nhd. »Laienfürst«, weltlicher Fürst, Kurfürst

Fürst, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

fürst: M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürst: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

furst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fürst bzw. Furst) fürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fürst bzw. Furst)

fürst, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstabt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstand, mhd. vürestant*, fürestant*, vürstant, fürstant*, st. M.: nhd. »Fürstand«, Vertreter, Bürge, Vorzug, Vorrecht

fürstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürständlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürstbalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstbischöflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürstbistum, mhd. vürestenstift*, vürstenstift, fürestenstift*, st. M.: nhd. »Fürstenstift«, Fürstbistum

fürstbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther (Fürstchen bzw. Furstchen)

Furstchen, nhd., N.: Vw.. s. Fürstchen; L.. Luther (Fürstchen bzw. Furstchen)

fürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsteckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstecken, mhd. vürestecken*, fürestecken*, vüre stecken*, füre stecken*, vürstecken*, fürstecken*, vür stecken, für stecken*, sw. V.: nhd. »fürstecken«

fürstecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürsteheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstehlen, mhd. vürestelen*, fürestelen*, vürstelen, fürstelen*, vüresteln*, füresteln*, vürsteln, vür steln, fürsteln*, st. V.: nhd. »fürstehlen«, sich vorbeistehlen

fürstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürstei, mhd. vürestīe*, vürstīe, fürestīe*, st. F.: nhd. »Fürstei«, Fürstenwürde

fürstei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstellen, mhd. vürestellen*, vürstellen*, vür stellen, fürestellen*, sw. V.: nhd. »fürstellen«, vorstellen

fürstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furstellen, nhd., sw. V.. Vw.: s. fürstellen; L.: Luther (fürstellen bzw. furstellen)

fürstellen, nhd.: nhd. vorstellen; L.: DW Luther (fürstellen bzw. furstellen)

fürsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstenadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenamt, mhd. vürestambehte*, fürstambehte*, vürstambehte*, fürstambehte*, vürstambet, fürstambet*, st. N.: nhd. Fürstenamt, Fürstenwürde; vürestenambehte*, vürstenambet, vürstenampt, vürstenamt, fürestenambehte*, fürstenampt*, fürstenamt*, st. N.: nhd. Fürstenamt, Fürstenwürde, Herrschaftsbefugnisse eines Fürsten; vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor

fürstenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenaufwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenblicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstenblut, mhd. vürestenbluot*, vürstenbluot, st. N.: nhd. Fürstenblut

fürstenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstenbote, mnd. vörstenbōde, vürstenbāde, M.: nhd. »Fürstenbote«, Bote eines Fürsten, Beauftragter eines Fürsten, Gesandter eines Fürsten

fürstenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbreve, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstenbrief, mnd. vörstenbrēf, M.: nhd. Fürstenbrief«, Urkunde eines Fürsten, Privileg eines Fürsten, Erlass eines Fürsten, Brief eines Fürsten (Bedeutung jünger)

fürstenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstenbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenbündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenbürtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstencollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenconcordat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstencongres, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstencongress, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstendiener, mhd. hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

fürstendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsteneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsteneinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenerbe, mhd. vürestenerbe*, vürstenerbe, st. N.: nhd. Fürstenerbe

fürstenerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenerbfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenerbtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenerzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenfürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstengarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstengehorchend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstengeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstengemäß, mhd. vüresticlich*, füresticlich*, vürsticlich, fürsticlich*, vüresteclich*, füresteclich*, vürsteclich, fürsteclich*, vürestelich, fürestelich*, Adj.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, fürstenmäßig, fürstengemäß, edel, großmütig; vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend; vürestlīche*, vürstlīche, fürestlīche*, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig

fürstengemüth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstengenosse, mhd. vürestengenōz*, vürstengenōz, genōz, st. M.: nhd. Fürstengenosse

fürstengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstengeschlecht, mhd. vürestenkünne*, vürstenkünne, fürestenkünne*, st. N.: nhd. »Fürstengeschlecht«

Fürstengeschlecht, mhd. vürestenslaht* (1), vürstenslaht, fürestenslaht*, st. F.: nhd. Fürstengeschlecht

Fürstengeschlechts -- Mitglied eines Fürstengeschlechts, an. yngl-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Mitglied eines Fürstengeschlechts, Sohn des Yngvi

Fürstengeschlechts -- Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, an. skil-fing-r, st. M. (a): nhd. Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, Fürst

Fürstengewalt, mhd. vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor; vüresttuom, vürsttuom, vürstuom, fürsttuom*, fürstuom*, st. M., st. N.: nhd. Fürstenstand, Fürstengewalt, Fürstentum, Fürstenwürde, Engelchor

fürstengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstengnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstengraf, mnd. vörstengrēve, M.: nhd. »Fürstengraf«, Graf im Fürstenrang

fürstengroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstengunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstengüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstenhaus, mnd. vörstenhūs, N.: nhd. »Fürstenhaus«

fürstenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstenherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenheuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenhof -- Gerichtsrat an einem Fürstenhof, mnd. hofrāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof; hōverāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof

Fürstenhof, afries. ho-f 40 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hof, Kirchhof, Dingstätte, Fürstenhof

Fürstenhof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Fürstenhof, mhd. vürestenhof*, vürstenhof, fürestenhof*, st. M.: nhd. Fürstenhof

Fürstenhof, mnd. vörstenhof, M., N.: nhd. Fürstenhof

fürstenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstenhöfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenhofmeisterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenhofs -- Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, mnd. hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Fürstenhofs -- oberster Beamter eines Fürstenhofs, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

fürstenhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenholz, mnd. ? vörstenholt, N.: nhd. Föhrenholz?, Fürstenholz?

fürstenhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenin, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenkind, mnd. vörstenkint, N.: nhd. Fürstenkind, Prinz

fürstenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenkinderstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenkriecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenkrieg, mnd. vörstenkrīch, F.: nhd. »Fürstenkrieg«, Krieg zwischen Fürsten; vörsten· rlich, M.: nhd. »Fürstenkrieg«, Krieg mit einem Fürsten

Fürstenkrone, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

fürstenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenkurzweil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenkurzweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenland, mhd. vürestenlant*, vürstenlant, fürestenlant*, st. N.: nhd. »Fürstenland«, Fürstentum

fürstenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenlastergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenleben, mhd. vürestenleben*, vürstenleben, fürstenleben*, st. N.: nhd. Fürstenleben

fürstenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstenlehen, mhd. vürestenlēhen*, vürstenlēhen, vorstenlēn, fürestenlēhen*, st. N.: nhd. »Fürstenlehen«, Lehnswürde

Fürstenlehen, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens; vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens; vörstenlēhen*, vörstenlēn, N.: nhd. von Fürsten vergebenes Lehen, Fürstenlehen

-- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

-- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

fürstenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstenlich, mhd. vürestenlich*, fürestenlich*, vürstenlich, fürstenlich*, Adj.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vürestenlīche*, fürestenlīche*, vürstenlīche, fürstenlīche*, Adv.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig

fürstenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürstenlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürstenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenliebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenlob, mhd. balsamrebe, sw. F.: nhd. Balsamrebe, Fürstenlob

fürstenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenmann, mhd. vürestenman*, vürstenman, fürestenman*, st. M.: nhd. »Fürstenmann«, Vasall seiender Fürst, fürstlicher Vasall

fürstenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenmäßig, mhd. vürestebære*, fürestebære*, vürstebære, fürstebære*, Adj.: nhd. fürstenmäßig; vüresticlich*, füresticlich*, vürsticlich, fürsticlich*, vüresteclich*, füresteclich*, vürsteclich, fürsteclich*, vürestelich, fürestelich*, Adj.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, fürstenmäßig, fürstengemäß, edel, großmütig

fürstenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürstenmeister, mhd. vürestenmeister*, vürstenmeister, fürstenmeister*, st. M.: nhd. »Fürstenmeister«, fürstlicher Leibarzt

Fürstenmeister, mnd. vörstenmēster, M.: nhd. »Fürstenmeister«, Großmeister des Deutschordens

fürstenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenname, mhd. vürestenname*, vürstenname, fürstenname*, sw. M.: nhd. Fürstenname

Fürstenname, mnd. vörstennāme, vorstenname, M.: nhd. »Fürstenname«, Titel des Fürsten, fürstlicher Name oder Rang

fürstenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenordensregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenorder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenornat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenpomp, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenrang -- Graf im Fürstenrang, mnd. vörstengrēve, M.: nhd. »Fürstengraf«, Graf im Fürstenrang

Fürstenrang -- mit Fürstenrang bekleiden, mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

fürstenrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenrat, mnd. vörstenrāt, M.: nhd. »Fürstenrat«, Berater des Fürsten

fürstenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenrätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenrecht, mhd. vürestenreht*, vürstenreht, fürstenreht*, st. N.: nhd. »Fürstenrecht«, fürstlicher Rechtsstand

Fürstenrecht, mnd. vörstenrecht, N.: nhd. »Fürstenrecht«, Rechtsauffassung unter die ein Fürst sein (Pron.) Handeln stellen muss

fürstenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenscepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenschaft, mhd. vürestenschaft*, vürstenschaft, fürestenschaft*, st. F.: nhd. »Fürstenschaft«, Herrschaft

Fürstenschaft, mnd. vörsteschop, F.: nhd. »Fürstenschaft«, fürstliche Herrschaft, Herrschaftsbereich

fürstenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstenschatz, mhd. vürestenschaz*, vürstenschaz, fürestenschaz*, st. M.: nhd. »Fürstenschatz«, fürstlicher Reichtum

fürstenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschatzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschenk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenschlacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschmauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenschwelgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstensclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensclaverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstensiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstensitte, mhd. vürestensit*, vürstensit, st. M.: nhd. Fürstensitte

fürstensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstensitz, mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

fürstensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensklaverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstensohn, mnd. hērichen, N.: nhd. »Herrchen«, Fürstensohn, Prinz

fürstensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensöhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenstand -- arabischer Fürstenstand, mhd. esklirīe, st. F.: nhd. arabischer Fürstenstand

Fürstenstand, mhd. vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor; vüresttuom, vürsttuom, vürstuom, fürsttuom*, fürstuom*, st. M., st. N.: nhd. Fürstenstand, Fürstengewalt, Fürstentum, Fürstenwürde, Engelchor

-- in den Fürstenstand erheben: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

fürstenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenstift, mhd. vürestenstift*, vürstenstift, fürestenstift*, st. M.: nhd. »Fürstenstift«, Fürstbistum

fürstenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürstentag, mnd. hērendach, M.: nhd. »Herrentag«, Fürstentag, Landtag

fürstentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstentalder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstentat, mnd. vörstendāt, F.: nhd. »Fürstentat«, eines Fürsten würdige Handlung

Fürstenteil, mhd. vürestenteil*, vürstenteil, st. N.: nhd. »Fürstenteil«

fürstenteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenthum, nhd., N.: Vw.. s. Fürstentum; E.: s. Fürst: tum; L.: DW Luther (Fürstenthum bzw. furstenthum bzw. furstenthumb)

fürstenthümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenthumstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstentitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstentochter -- Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

Fürstentochter -- unverheiratete Fürstentochter, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr˙ weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr˙ welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

Fürstentochter, mhd. vürestentohter*, vürstentohter, fürestentohter*, st. F.: nhd. Fürstentochter

fürstentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstentöchterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstentross, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstentrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstentrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürstentum, mhd. vürestenlant*, vürstenlant, fürestenlant*, st. N.: nhd. »Fürstenland«, Fürstentum; vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor; vüresttuom, vürsttuom, vürstuom, fürsttuom*, fürstuom*, st. M., st. N.: nhd. Fürstenstand, Fürstengewalt, Fürstentum, Fürstenwürde, Engelchor
-- einem Fürstentum gleichstellen: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

Fürstentum, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Fürstentum, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörwaldinge*, vorwaldinge*, F.: nhd. Verwaltung, Regierung, Beaufsichtigung, Amtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Fürstentum

Fürstentum: fürstenthum, nhd., N.: nhd. Fürstentum; E.: s. Fürst: tum; L.: DW Luther (Fürstenthum bzw. furstenthum bzw. furstenthumb)

Fürstentümer -- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Fürstentums -- Gebiet des Fürstentums Rügen, mnd. rujelant, N., ON: nhd. Gebiet des Fürstentums Rügen

fürstenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenverhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenversammlung, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

fürstenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenwahrhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstenweib, mhd. vürestenwīp*, vürstenwīp, fürestenwīp*, st. N.: nhd. »Fürstenweib«, Fürstin

fürstenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fürstenwürde, mhd. vürestambehte*, fürestambehte*, vürstambehte*, fürstambehte*, vürstambet, fürstambet*, st. N.: nhd. Fürstenamt, Fürstenwürde; vürestenambehte*, vürstenambet, vürstenampt, vürstenamt, fürestenambehte*, fürstenampt*, fürstenamt*, st. N.: nhd. Fürstenamt, Fürstenwürde, Herrschaftsbefugnisse eines Fürsten; vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor; vürestīe*, vürstīe, fürestīe*, st. F.: nhd. »Fürstei«, Fürstenwürde; vüresttuom, vürsttuom, vürstuom, fürsttuom*, fürstuom*, st. M., st. N.: nhd. Fürstenstand, Fürstengewalt, Fürstentum, Fürstenwürde, Engelchor

fürstenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenzusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstenzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstenzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsteroberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsterzbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsterzbischöflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstgemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürsthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsthafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsthafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fürstheld, mhd. vüresteheIt*, vursthelt, füresteheIt*, st. M.: nhd. »Fürstheld«; vürestenhelt*, vürstenhelt, fürestenhelt*, st. M.: nhd. »Fürstheld«

fürstheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsticken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstiglich, mhd. vüresticlich*, füresticlich*, vürsticlich, fürsticlich*, vüresteclich*, füresteclich*, vürsteclich, fürsteclich*, vürestelich, fürestelich*, Adj.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, fürstenmäßig, fürstengemäß, edel, großmütig; vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste

fürstiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürstin, an. drō-t-t-n-ing, st. F. (ō): nhd. Herrin, Fürstin

Fürstin, ae. cwœ̄n, st. F. (ō)?: nhd. Frau, Gattin, Fürstin, Königin

Fürstin, mhd. ducisse, sw. F., st. F.: nhd. Fürstin, Herzogin; edelīn, st. F.: nhd. Fürstin
-- heidnische Fürstin: mhd. amiralinne*, amiralīn, ermeralinne, st. F.: nhd. orientalische Fürstin, heidnische Fürstin
-- orientalische Fürstin: mhd. amiralinne*, amiralīn, ermeralinne, st. F.: nhd. orientalische Fürstin, heidnische Fürstin; emeralinne, st. F.: nhd. orientalische Fürstin

Fürstin, mhd. vürestenwīp*, vürstenwīp, fürestenwīp*, st. N.: nhd. »Fürstenweib«, Fürstin; vürestinne*, vürstinne, vürstin, vürstīn, fürstin*, fürstīn*, fürestinne*, st. F., sw. F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Herrin, Erste, Vornehmste

Fürstin, mnd. landesvrouwe, landsvrūwe, F.: nhd. »Landesfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; lantvrouwe, lantvrowe, lantvrūwe, F.: nhd. »Landfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; prinsesse, princesse, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin; prinsinne, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin

Fürstin, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin; vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

fürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstinmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstinnenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstlich, ahd. hertuomlīh* 1, Adj.: nhd. herrschaftlich, fürstlich

fürstlich, mhd. vürestenlich*, fürestenlich*, vürstenlich, fürstenlich*, Adj.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vürestenlīche*, fürestenlīche*, vürstenlīche, fürstenlīche*, Adv.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vüresticlich*, füresticlich*, vürsticlich, fürsticlich*, vüresteclich*, füresteclich*, vürsteclich, fürsteclich*, vürestelich, fürestelich*, Adj.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, fürstenmäßig, fürstengemäß, edel, großmütig; vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste; vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend; vürestlīche*, vürstlīche, fürestlīche*, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig

fürstlich, mnd. keiserlīken*, keyserlīken, Adv.: nhd. wie ein Kaiser, fürstlich

fürstlich, mnd. prinsisch, Adj.: nhd. »prinzisch«, fürstlich

fürstlich, mnd. vörstelīk, vörstlīk, vorstlik, vürstlīk, Adj.: nhd. fürstlich, dem Fürsten zukommend, dem Fürsten zugehörig; vörstelīken*, vörstlīken, Adv.: nhd. fürstlich, dem Fürsten zukommend, dem Fürsten zugehörig; vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich

fürstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstlichreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstling, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstlöblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürstmeister, mnd. vörstemēster, M.: nhd. »Fürstmeister«, Großmeister des Deutschordens

fürstmildiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstören, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstoßen, mhd. vürestōzen*, vürstōzen, fürstōzen*, st. V.: nhd. »fürstoßen«, vorschieben

fürstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürsträuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstrecken, mhd. vürestrecken*, vürstrecken, fürestrecken*, sw. V.: nhd. »fürstrecken«, vorstrecken, vorschießen

fürstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstreichen, mhd. vürestrīchen*, vürstrīchen, vorstrīchen, fürstrīchen*, forstrīchen*, st. V.: nhd. »fürstreichen«, vorauslaufen, vorauseilen

fürstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstrühmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürstsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürsttrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstücken: trans., nhd.: nhd. ; L.: DW

fürstvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürstväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürstwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furt -- Furt durch das Wasser, mnd. slik (1), st. M.: nhd. »Schlich«, Schleichweg, geheimer Pfad, Furt durch das Wasser

Furt -- sandige Furt, mnd. santvōrt, F.: nhd. »Sandfurt«, sandige Furt

Furt -- steinige Furt, mnd. stēnvōrt, steinvōrt, F.: nhd. steinige Furt

Furt, idg. *bhrodhos, *bhrodos, Sb.: nhd. Furt; *pertu-, *portu-, Sb.: nhd. Durchgang, Furt; *pn̥tə-, *pn̥thə-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke; *pontāx-, *ponthāx-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke; *tenəgos?, *tenəgos?, Sb.: nhd. Furt, Grund im Wasser; *u̯adhom, Sb.: nhd. Furt

Furt, germ. *furdi-, *furdiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Furt; *furdu-, *furduz, st. M. (u): nhd. Furt; *wada-, *wadam, st. N. (a): nhd. Furt

Furt, got. *wad-, st. N.?: nhd. Wasser, Furt

Furt, an. vað, st. N. (a): nhd. Furt, untiefe Stelle

Furt, ae. for-d, st. M. (u): nhd. Furt; fyr-d-e, N.: nhd. Furt; ge-wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; wæþ, st. M. (a): nhd. Furt

Furt, afries. for-d-a 4, sw. M. (n): nhd. Furt, Übergang, Damm, Brücke

Furt, as. for-d* 2, fur-d*, st. N. (a)?, st. M. (i)?: nhd. Furt; *fur-d?, st. N. (a?), st. M.? (i?): nhd. Furt; *wad?, st. N. (a): nhd. Furt, Watstelle

Furt, ahd. furt 17, st. M. (i?): nhd. Furt; furt* 1?, lang., st. M.: nhd. Furt; wat* 2, st. N. (a): nhd. Furt

Furt, mhd. gewat, gewate, st. N.: nhd. Furt, Lache (F.) (1), Pfütze

-- Furt mit Haselgebüsch: mhd. haselvurt, haselfurt*, st. M.: nhd. »Haselfurt«, Furt mit Haselgebüsch

Furt, mhd. passāsche, sw. F.: nhd. »Passage«, Weg, Furt

Furt, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; vurt, vort, furt*, fort*, st. M.: nhd. Furt, Flussbett, Bachbett, Bahn, Strom, Weg

-- durch eine Furt waten: mhd. vürten, fürten*, sw. V.: nhd. durch eine Furt waten, durchwaten, durchwandeln, Weg bahnen

-- ohne Furt bestehend: mhd. unvurt, unfurt*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend; unvürtic, unfürtic*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend, unergründlich

Furt, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Furt, mnd. vārt (2), F.: nhd. Furt, seichte Stelle, Weg; vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?; vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- durch die Furt überschreiten: mnd. vōrden, sw. V.: nhd. durch die Furt überschreiten

-- Fischgerechtigkeit an einer Furt: mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

furt: M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther

furt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fürt, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtächle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furtan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürtan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furtaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürtaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furtbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtbewegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furtbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furtdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furteil: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürteilen, mhd. vüreteilen*, vürteilen, vür tielen, fürteilen*, sw. V.: nhd. »fürteilen«, zur Wahl vorlegen

furtel: M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürterleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtermehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürters, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furtfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

furtgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

furtgatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furtgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furthel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

further, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürther, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Furtheuer, mnd. vōrth· re, F.: nhd. »Furtheuer«, Pachtgelt für einen Fischereiplatz

furthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

furticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furtluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furtmehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürtrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtraben, mhd. vüredraben*, vürdraben, vür draben, fürdraben*, sw. V.: nhd. »fürtraben«, vortraben, vorauseilen

furtraben, nhd., sw. V.: nhd. vortraben; Hw.. s. fürtraben; E.: s. fur: traben; L.: Luther (s. Furtraber)

fürtraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furtraber, nhd., M.: nhd. Vortraber: Vorläufer; Hw.. s. Fürtraber; E.: s. furtraben: er; L.. Luther (Furtraber bzw. Furdraber)

fürtrachten, mhd. vüretrahten*, vürtrahten, vür trahten, füretrahten*, sw. V.: nhd. »fürtrachten«, vorausdenken, vorausplanen

fürtrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürträchtig, mhd. vüretrehtic*, vürtrehtic, füretrehtic*, Adj.: nhd. »fürträchtig«, vorwärts trachtend, hinstrebend, vorbedacht, behutsam

fürträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürträchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürträchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürträchtiglich, mhd. vüretrehticlich*, vürtrehticlich, füretrehticlich*, Adj.: nhd. »fürträchtiglich«, vortragend

fürträchtiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fürtrachtung, mhd. vüretrahtunge*, vürtrahtunge, füretrahtunge*, st. F.: nhd. »Fürtrachtung«, Vorausdenken, Vorsehung, Überlegen

fürtrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtragen, mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

fürtragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furtragen, nhd., st. V.. nhd. vortragen; auftragen: vorbringen; Hw.: s. fürtragen; E.: s. fur: tragen; L.. Luther (furtragen bzw. fortragen)

fürtragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürträgenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürträgisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furträglich: nhd. Adj.. nhd. dienlich: nützlich: förderlich zuträglich; Hw.: s. fürträglich; E.: s. furtragen: lich; L.: Luther (furträglich bzw. furtreglich)

fürträglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürträglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürträglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtreffelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürtreffen, mhd. vüretreffen*, vürtreffen, vür treffen, fürtreffen*, st. V.: nhd. »fürtreffen«, Oberhand behalten

fürtreffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürtreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtreffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtreffend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtreffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreffenlich, mhd. vüretreffenlich*, vürtreffenlich, füretreffenlich*, Adj.: nhd. »fürtreffenlich«, vortrefflich; vüretreffenlīche*, vürtreffenlīche, füretreffenlīche*, Adv.: nhd. »fürtreffenlich«, vortrefflich

fürtreffenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürtreffenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtreffenliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreffenlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürtreffenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreffentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürtreffentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürtrefflich, mhd. vüretrefflich*, vürtrefflich, füretrefflich*, Adj.: nhd. »fürtrefflich«, vortrefflich; vüretrefflīche*, vürtrefflīche, füretrefflīche*, Adv.: nhd. »fürtrefflich«, vortrefflich; vüretreflīche*, vürtrefliche (1), Adv.: nhd. »fürtrefflich«, vortrefflich

fürtrefflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

furtrefflich, nhd., Adj.: nhd. vortrefflich: sich auszeichnend; Hw.: s. fürtrefflich; E.: s. fur: trefflich; L.: Luther

fürtrefflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtrefflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtreflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtreten, mhd. vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen

fürtreten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürtreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Furtreter, nhd., M.: nhd. Vertreter: Stellvertreter; Hw.. s. Fürtreter; E.. s. fürtreten: er; L.. Luther

fürtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtreuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtrucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürtrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

furtsteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

furttreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürttreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürtuch, mhd. vüretuoch*, vürtuoch, fürtuoch*, N.: nhd. »Fürtuch«, Vortuch«

fürtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtuchbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtuchhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürtüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürtun, mhd. vüretuon*, vürtuon, vür tuon, an. V.: nhd. »fürtun«, herausführen

furtweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fürübel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

furüber, nhd., Adv.. nhd. vorüber; Hw.. s. fürüber; E.: s. fur: über; L.. Luther

fürüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürübereilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furüberfahren, nhd., st. V.. nhd. vorüberfahren: vorbei und dahin fahren; Hw.. s. fürüberfahren; E.: s. furüber: fahren; L.. Luther (furüberfahren bzw. furvber faren)

fürüberfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberfliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberfliehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberfließen: fürüberfliessen: fürüberflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furüberfließen: furüberfliessen: furüberfliessen, nhd., st. V.: nhd. vorüberfließen; Hw.: s. fürüberfließen; E.. s. furüber: fließen; L.. Luther (furüberfliessen bzw. fur vberfliessen)

fürüberführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürübergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

furübergehen, nhd., an. V.: nhd. vorübergehen; Hw.: s. fürübergehen; E.: s. furüber: gehen; L.. Luther (furübergehen bzw. fur vber gehen)

fürübergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürübergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furüberkommen, nhd., st. V.: nhd. vorüberkommen; E.: s. furüber: kommen; L.: Luther (furüberkommen bzw. fur vber komen)

furüberkönnen, nhd., Prät.-Präs.: nhd. vorüberkönnen: vorbeikönnen; E.: s. furüber: können; L.. Luther

fürüberlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furüberlaufen, nhd., st. V.: nhd. vorüberlaufen; Hw.: s. fürüberlaufen; E.: s. furüber: laufen; L.: Luther

fürüberlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furüberrauschen, nhd., sw. V.: nhd. vorüberrauschen; E.: s. furüber: ruschen; Luther (1528)

furüberreisen, nhd., sw. V.: nhd. vorüberreisen: vorbeireisen; E.: s. furüber: reisen; L.. Luther

fürüberreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürüberrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürüberschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furübersein, nhd., an. V.: nhd. vorübersein; Hw.: s. fürübersein; E.: s. furüber: sein; L.: Luther (furubersein bzw. furvber sein)

fürübersein, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürüberziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

furüberziehen, nhd., st. V.: nhd. vorüberziehen; Vw.. s. fürüberziehen; E.: s. furüber: ziehen; L.: Luther

fürüberziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

furung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürungnaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Furunkel, mnd. blōtswēr, blōtschwēr, N.: nhd. »Blutgeschwür«, Eiterbeule, Furunkel

Furunkel, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

furunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürurtheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürverkündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürversuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürvollbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürvollbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwägen, mhd. vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

fürwägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwahr, idg. *bhē̆ (2), *bhō̆, Partikel: nhd. fürwahr, etwa, freilich; *i̯āi, Adv.: nhd. fürwahr, ja; *i̯ām, Adv.: nhd. jetzt, schon, fürwahr; *nē, Partikel: nhd. wie, fürwahr

fürwahr, ahd. girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; triuwo* (1) 21, Adv.: nhd. gewiss, fürwahr, wahrlich; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch

fürwahr, mhd. jā (1), ja, jō, Interj.: nhd. ja, fürwahr; joch (2), jō, Interj.: nhd. fürwahr, jedoch

fürwahr, mhd. namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

fürwahr, mhd. vürewār*, vürwār, vurwār, vorwār, verwār, vürwār, fürwār*, furwār*, forwār*, ferwār*, Adv.: nhd. »fürwahr«, wahrlich, wahrhaftig, wirklich, ehrlich, aufrichtig, in Wahrheit

fürwahr, mnd. ? benome, mnd.?, Adv.: nhd. fürwahr?

fürwahr, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

fürwahr, mnd. v· rwār, v· rwāre, vorwār, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, sicherlich, gewiss, wahrhaftig; v· rwāren, Adv.: nhd. fürwahr, wahrhaftig, wahrlich, gewiss, sicher; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; wārlīken*, wārliken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, glaubwürdig, gewiss, wahrlich, fürwahr; wat (5), Interj.: nhd. was, traun, fürwahr, ja!

fürwahr, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther (fürwahr bzw. furwar bzw. fur war)

fürwähren, mhd. vüreweren*, vürweren, fürweren*, sw. V.: nhd. »fürwähren«, überdauern

fürwähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwälzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwärmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwarne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwarnen, mhd. vürewarnen*, vürwarnen, fürwarnen*, sw. V.: nhd. »fürwarnen«, vorwarnen, voraus verwarnen

fürwarnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwärt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fürwarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwärter, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwärters, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwehren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fürweisen, mhd. vürewīsen*, vürwīsen, fürwīsen*, sw. V.: nhd. »fürweisen«, verführen, vorführen, vorschlagen, präsentieren

fürweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fürweisung, mhd. vürewīsunge*, vürwīsunge, fürewīsunge*, st. F.: nhd. »Fürweisung«, Präsentationsrecht

fürweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwelben, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwenden, mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

fürwenden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

fürwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fürwengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwerden, mhd. vürewerden*, vürwerden, vür werden, vurwerten, vurewerten, fürwerden*, furwerten*, furewerten*, st. V.: nhd. »fürwerden«, vorübergehen, enden, zugrundegehen, verderben, sterben

fürwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

fürwerfen, mhd. vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen

fürwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fürwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther

fürwerfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fürwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fürwerk, mhd. vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Fürwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Furwerk, nhd., N.: Vorwerk; Hw.: s. Fürwerk; E.: s. fur: Werk; L.. Luther
fürwerklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Furwerklin, nhd., N.: nhd. kleines Vorwerk; Hw.. s. Fürwerklein; L.. Luther
fürwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwertig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwerts, nhd.: nhd. ; L.: DW
furwesen, nhd., an. V.. nhd. vorstehen; Hw.. s. fürwesen; E.. s. fur: wesen; L.: Luther
fürwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwesenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fürweser, mhd. vürewesære*, vürweser, fürewesære*, fürweser*, st. M.: nhd. »Fürweser«, Verweser, Stellvertreter, Verwalter
Furweser, nhd., M.. nhd. Vorsteher; Hw.. s. Fürweser; E.: s. furwesen: er; L.. Luther
fürweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürweserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürwichtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fürwillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fürwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwirker, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürwissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fürwitz, ae. fyr-wi-t-t (2), fyr-we-t-t (2), fyr-wy-t-t (2), st. N. (ja): nhd. Neugier, Fürwitz, Verlangen
Fürwitz, as. fir-i-wi-t* 4, firi-wi-t-t*, st. N. (ja): nhd. Fürwitz, Neugierde, Wissbegierde
Fürwitz, mhd. virwitze (1), virwitz, firwitze*, firwitz*, st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe
fürwitz, mhd. virwitze (2), virwizze, firwitze*, firwizze*, Adj.: nhd. »fürwitz«, fürwitzig, neugierig; virwiz (2), firwiz*, Adj.: nhd. »fürwitz«, neugierig, vorwitzig; vürewitze* (1), vürwitze, virwitze, fürewitze*, firwitze*, Adj.: nhd. »fürwitz«, neugierig, fürwitzig
Fürwitz, mhd. virwiz (1), virwizze, firiwiz*, firwizze*, st. N., st. M.: nhd. Fürwitz, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe
Fürwitz, mhd. vürewitze* (2), vürwitze, fürewitze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Ungeduld, Vorliebe
fürwitz: M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther
fürwitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürwitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürwitzen, mhd. vürewitzen***, fürewitzen***, V.: nhd. »fürwitzen«
fürwitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürwitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwitzig, as. *fir-i-wi-t-līk?, *fir-i-wit-t-līk?, Adj.: nhd. »fürwitzig«, wissbegierig, eifrig; fir-i-wi-t-līk-o* 5, fir-i-wi-t-t-līk-o*, Adv.: nhd. »fürwitzig«, wissbegierig, eifrig
fürwitzig, mhd. virwitze (2), virwizze, firwitze*, firwizze*, Adj.: nhd. »fürwitz«, fürwitzig, neugierig; vürewitze* (1), vürwitze, virwitze, fürewitze*, firwitze*, Adj.: nhd. »fürwitz«, neugierig, fürwitzig; vürewitzic*, vürwitzic, vürwitzec, virwitzic, fürewitzic*, firwitzic*, Adj.: nhd. neugierig, fürwitzig, vorsichtig
fürwitzig, mhd. virwitzic, virwitzec, firwitzic*, firiwitzec*, Adj.: nhd. »fürwitzig«, neugierig
fürwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
Fürwitzigkeit, mhd. virwitzicheit*, virwitzecheit, firwitzicheit*, firwitzecheit*, st. F.: nhd. Fürwitzigkeit, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe
fürwitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürwitziglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwitziglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürwitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwitzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwölben, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fürwort, mhd. vürewort*, vürwort, fürewort*, st. N.: nhd. »Fürwort«, Ausflucht
fürwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürworter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fürworters, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Fürwurf, mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang
fürwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürwürfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürwürken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwürker, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwürkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürwurzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Furz, idg. *pr̥̥dis, Sb.: nhd. Furz
Furz, germ. *ferti-, *fertiz, *furti-, *furtiz, st. M. (i): nhd. Furz; *fista-, *fistaz?, st. M. (a): nhd. Bauchwind, Furz
Furz, an. fret-r, st. M. (i): nhd. Furz; furt-r, st. M. (a): nhd. Furz
Furz, ahd. firz 1, st. M. (i?): nhd. Furz; furz 5, st. M. (i?): nhd. Furz, Wind
Furz, mhd. scheiz, st. M.: nhd. »Scheiß«, Darmwind, Furz
Furz, mhd. varz, vorz, vurz, farz*, forz*, furz*, st. M.: nhd. Furz; vist, vīst, fist*, fīst*, st. M.: nhd. »Fist«, Furz, lautlose Blähung, Klappern; vurz, vurtz, vorz, furz*, furtz*, forz*, st. M.: nhd. Furz; wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft
Furz, mnd. p· peken, N.: nhd. Furz
Furz, mnd. schēt (2), schēte, schete, M.: nhd. Schiss, Furz
Furz, mnd. vīst, fīst*, M.: nhd. Furz; vort, fort*, M.: nhd. Furz
furz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
Furzader, mnd. purtādere*, purtāder, F.: nhd. »Furzader«
fürzählen, nhd.: nhd. ; L.: DW
furzauflese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürzeichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürzeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
furzen, idg. *perd-, V.: nhd. furzen; *pezd-, V.: nhd. furzen
furzen, germ. *feisan?, *fīsan?, germ.?, st. V.: nhd. furzen; *fertan, st. V.: nhd. furzen
furzen, an. fīs-a, st. V. (1): nhd. furzen; fra-t-a, sw. V.: nhd. furzen; fre-t-a, st. V. (3b): nhd. furzen
Furzen, ae. feort-ing, st. F. (ō): nhd. Furzen; fīs-t-ing, st. F. (ō): nhd. Fisten, Furzen
furzen, ahd. ferzan* 2, st. V. (3b?): nhd. furzen; fīstan* 2, st. V. (3b): nhd. furzen; furzen* 1, ahd.?, sw. V. (1): nhd. furzen
furzen, mhd. varzen, vorzen, vartzen, farzen*, fartzen*, forzen*, sw. V.: nhd. furzen; verzen, ferzen*, st. V.: nhd. furzen; visten, vīsten, fisten*, fīsten*, st. V., sw. V.: nhd. »fisten«, furzen; vurzen, vorzen, furzen*, forzen*, sw. V.: nhd. furzen
furzen, mnd. pūpen, pūpn, sw. V.: nhd. furzen, scheißen
Furzen, mnd. vīsten (2), vīstent, N.: nhd. Furzen
furzen, mnd. verten, ferten, sw. V.: nhd. farzen, furzen; vīsten (1), fīsten*, sw. V.: nhd. furzen, einen Bauchwind fahren lassen
furzen, mnd. vorten, vörten sw. V.: nhd. furzen
furzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Furzer, mnd. vīstære*, vīster, M.: nhd. »Furzer«, Hinterer, After
furzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
furzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürzglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürzicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürziehen, mhd. vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen
fürziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fürziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW Luther
fürziehentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fürziehentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fürziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fürzkartaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW
furzkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
furzklemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
furzknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
furzlang, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
furzloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
furzmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
furznickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürzoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther
fürzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürzücken, mhd. vürezücken*, vürzücken, vür zücken, fürezücken*, sw. V.: nhd. »fürzücken«, sich anmaßend benehmen
fürzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fürzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fürzug, mhd. vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung
fürzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fürzwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusca -- motacilla fusca, an. (ertl-a, sw. F. (n): nhd. Bachstelze, (motacilla fusca))
fusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuschelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuscheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuschelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuscherleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuscherstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuseläther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuselbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuselgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuselgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
füseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
füseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuselobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuselöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuselvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuselzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
fusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuserchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuserigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fusgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fusin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fusiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
fusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuslerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß (als Maßeinheit), ae. fōt-mǣl, st. N. (a): nhd. Fuß (als Maßeinheit)
Fuß (scherzhaft), mnd. apostelpērt, M.: nhd. »Apostelpferd«, Fuß (scherzhaft)
Fuß..., idg. *pedi̯o-, *pedi̯ó-, *pedh1i̯ó-, Adj., Sb.: nhd. zu Fuß gehend, Fuß...
Fuß..., mnd. vōtlanc*, vōtlank, mnd.?, Adj.: nhd. zum Fuß gehörig, Fuß...
Fuß, idg. *pē̆d- (2), *pō̆d-, V., M.: nhd. gehen, fallen, Fuß, Fessel (F.) (2); *pō̆ts, M.: nhd. Fuß
Fuß, germ. *fetjō, st. F. (ō): nhd. Fuß, Saum (M.) (1); *fōtu-, *fōtuz, st. M. (u): nhd. Fuß; *laista-, *laistaz, st. M. (a): nhd. Spur, Fuß, Leisten (M.)
-- mit dem Fuß stoßen: germ. *sparnjan?, germ.?, sw. V.: nhd. mit dem Fuß stoßen

Fuß, got. fōt-u-s 41, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 80, 103,II,1d, 135,3): nhd. Fuß

Fuß, an. fōt-r, st. M. (u): nhd. Fuß; ? *-fœt-a, sw. F. (n): nhd. Fuß?; ? *peð, Sb.: nhd. Fuß?

-- gut zu Fuß: an. vel-fœtt-r, Adj.: nhd. gut zu Fuß

-- klumpiger Fuß: an. bȳf-a, sw. F. (n): nhd. großer, klumpiger Fuß

-- mit dem Fuß stoßen: an. s-par-k-a, sw. V.: nhd. mit dem Fuß stoßen

-- Steinschutt am Fuß eines Berges: an. hrey-s-i, N.: nhd. Steinschutt am Fuß eines Berges, elende Hütte

Fuß, ae. fōt, M. (kons.): nhd. Fuß

-- mit schiefem nach außen gebogenem Fuß: ae. scā-f-fōt, Adj.: nhd. mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, krummfüßig

-- zu Fuß gehen: ae. fœ̄þ-an, sw. V.: nhd. zu Fuß gehen

-- zu Fuß seiend: ae. fōt-lic, Adj.: nhd. zu Fuß seiend

Fuß, afries. fōt 50 und häufiger?, st. M. (i?, u?): nhd. Fuß; sta-thul 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Fuß, Basis

-- Hinterzehe am Fuß des Schwans: afries. hêl-a* (2) 1, Sb.: nhd. Ferse, Hinterzehe am Fuß des Schwans

Fuß, anfrk. fuot 6, st. M. (athem.): nhd. Fuß

Fuß, as. fōt* 19, st. M. (i): nhd. Fuß

Fuß, ahd. fersna 39, fersana, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ferse, Fuß; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; nidanenti* 2, st. N. (ja): nhd. das Untere, Fuß, Grund; nidanentigī* 3, st. F. (ī): nhd. unteres Ende, Grund, Fuß; sola 34, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sohle, Fuß, Fußsohle, Sandale; spor 17, st. N. (a): nhd. Spur, Fährte, Tritt, Fuß, Zeichen

-- Ausschlag am Fuß: ahd. touwurm* 3, st. M. (i): nhd. Ausschlag am Fuß, Ringelflechte, Fußflechte

-- bis an den Fuß hinabreichend: ahd. fuoztiof 1, Adj.: nhd. »fußtief«, fußlang, bis an den Fuß hinabreichend

-- mit dem Fuß stoßen: ahd. spornōn* 7, spurnōn*, sw. V. (2): nhd. sich auflehnen, mit dem Fuß stoßen, sträuben; spurnen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, spornen, ausschlagen, mit dem Fuß stoßen

-- zu Fuß gehen: ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen

Fuß, mhd. bolsterstein 1, st. M.: nhd. Sockel, Fuß

-- Gelenk am Fuß: mhd. anke (1), sw. M.: nhd. Gelenk am Fuß, Genick, Nacken

Fuß, mhd. klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh

-- halben Fuß lang: mhd. halpvüezic, halpfüezic*, Adj.: nhd. halben Fuß lang

Fuß, mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß; stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

-- Becher ohne Fuß: mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen

-- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken: mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

-- trippelnder Fuß: mhd. tritelvuoz, tritelfuoz*, st. M.: nhd. trippelnder Fuß

-- von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier: mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

Fuß, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

-- Fuß des Kreuzes Christi: mhd. vuozholz, fuozholz*, st. N.: nhd. »Fußholz«, Fuß des Kreuzes Christi

-- Kämpfer zu Fuß: mhd. wāfenman*, wapenman, st. M.: nhd. »Waffenmann«, Bewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildknappe; wāpenære, wæpenære, wāpener, wæpener, st. M.: nhd. Gewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildkappe

-- Kuss auf den Fuß: mhd. vuozkus, fuozkus*, st. M.: nhd. »Fußkuss«, Kuss auf den Fuß

-- zu Fuß gehend: mhd. vuozgēnde (2), fuozgēnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fußgehend«, zu Fuß gehend

Fuß, mnd. anclef, antcleve, antclau, N.: nhd. Enkel, Knöchel, Fuß, Fußsohle

-- zu Fuß traben: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

Fuß, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Fuß: Fusz: Fuss, nhd., M.: nhd. Fuß; L.. DW Luther

Fuß: Fuszabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszanbeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszanbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszartillerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszärztin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszballspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbelle: F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbeschwingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbeuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodenanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodenlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbodenspieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbretchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdeckenzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszdrauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszeinlage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszeinlage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszeintanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszeiselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfällig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfiederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszfröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgängergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgängerverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeharnischt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgepäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgepanzert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgereinigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgesparrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgetäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgichtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgichtkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgichtmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszglas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgrammerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgrammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgrammisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fuß: Fuszharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszhauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkanonier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkläulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszklöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknechthauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknorre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknorren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkratzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkreuel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlandstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlatscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlauder: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszläuferverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszleidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszleik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszliniensoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlinientruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszlumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszmuskel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusznervig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpatient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszperlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszquetschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrähm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszraum, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreihe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszreisend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrobot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszröste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrosten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrücke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszrüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschamel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszscharren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschwanzthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsiechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsohlenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsohlengeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsohlenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsohlenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspar: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstabswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstandbild, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstankig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstapfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstapflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsteglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsteigsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsteinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsterpe: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstigel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstockstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztafelmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztapfete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztastenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszteppichzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztrabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztrapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztreten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztreten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztrittbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fusztruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszturnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszvolkstumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwandeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwandern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwarms, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwassergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwassern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwechsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwurzelhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwurzelknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszwurzelschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzeh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzipperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Fuß: Fuszzwitzernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußabdruck, mnd. vōtmāl, N.: nhd. »Fußmal«, Fußabdruck, Größe eines Fußabdrucks; vōtspōr, vōtspore, vōtspār, N.: nhd. Fußspur, Fußabdruck, Schritt, Spur, nachgelassenes Zeichen; vōtstappe, vōtstap, M.: nhd. Fußstapfen, Fußspur, Fußabdruck; vōttrat, M.: nhd. Fußspur, Fußabdruck

Fußabdrucks -- Größe eines Fußabdrucks, mnd. vōtmāl, N.: nhd. »Fußmal«, Fußabdruck, Größe eines Fußabdrucks

Fußabnahme: Fuszabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fußangel, mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

Fußangel, mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel; drēegger, dreeckger, drīegger, M.: nhd. Dreispitz, Spieß, Fußangel, dreieckige Pike; drēspis*, drēspitz, M.: nhd. Dreizack, Fußangel

Fußangel, mnd. vōtangel, vōtangen, M.: nhd. Fußangel, Fußeisen, spitziges Eisen als Hindernis; vōtīsern*, vōtīseren, N.: nhd. Fußeisen, Fußangel, Fußfessel

fussarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußaustreten, mhd. stapfe, sw. M., sw. F.: nhd. »Stapfe«, Tritt, Fußspur, Fußaustreten

Fußbad, mnd. vōtbat, N.: nhd. Fußbad, Fußwaschung

Fußballen -- Fußballen verletzen, mnd. ? ballen***, sw. V.: nhd. Fußballen verletzen?, verstauchen?, umherlaufen?

Fußballen -- sich den Fußballen verletzen, mnd. vörballen*, vorballen, sw. V.: nhd. sich den Fußballen verletzen, sich den Ballen quetschen (Pferde), verstauchen

Fußband, got. fōt-u-band-i* 1, st. F. (jō): nhd. »Fußband«, Fußfessel, Fußschelle

Fußbank, got. fōt-u-baūr-d 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 60 Anm., 68,4, 119,2): nhd. Fußbank, Schemel

Fußbank, ae. tæpp-el-bre-d, st. N. (a): nhd. Fußbank

Fußbank, ahd. fuozskamal* 10, fuozskamil*, fuozscamal*, st. M. (a?): nhd. Fußschemel, Schemel, Fußbank

Fußbank, mhd. schamel (2), schemel, st. M.: nhd. Schemel, Fußbank, Stufe; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Fußbank, mhd. vuozschamel, vuozschemel, vūzschemel, vōzschemel, fuozschamel*, fuozschemel*, fōzschemel*, st. M.: nhd. Fußschemel, Fußbank

Fußbank, mnd. schabelle, Sb.: nhd. Fußbank, Schemel; schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

Fußbank, mnd. vōtbank, vōtbenk, F.: nhd. Fußbank, Fußschemel; vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

Fußbank: Fuszbank: Fussbank, nhd., F.: nhd. Fußbank; E.: s. Fuß: Bank; L.: DW Luther (Fuszbank)

fussbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußbecken, mnd. vōtbecken, N.: nhd. »Fußbecken«, Waschbecken für die Füße

Fußbein, mhd. vuozbein, fuozbein*, st. N.: nhd. »Fußbein«, Knöchel?

Fußbekleidung -- beim Reiten getragene Fußbekleidung, mnd. rīdesocke, F.: nhd. »Reitsocke«, beim Reiten getragene Fußbekleidung, Überschuh

Fußbekleidung -- Fußbekleidung abziehen, mhd. entschuochen, enschuohen, enschūen, entschūhen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen

Fußbekleidung -- Fußbekleidung des Bischofs, mnd. bischopesschō, bischoppesschō, M.: nhd. »Bischofsschuh«, Fußbekleidung des Bischofs

Fußbekleidung, ae. cėl-is, st. F. (ō): nhd. Fußbekleidung, Strumpf

Fußbekleidung, ahd. giskuohi* 21, giscuohi*, st. N. (ja): nhd. Schuh, Sandale, Schuhwerk, Fußbekleidung; skuoh* 47, scuoh, skūoh, scūoh, skuo*, st. M. (a): nhd. Schuh, Fußbekleidung

Fußbekleidung, mhd. kalige, Sb.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung; kolze, golze, sw. M.: nhd. Fußbekleidung, Beinbekleidung, Beinschiene, Eisenhose, Eisenstiefel

-- Hersteller von Fußbekleidung: mhd. kolzære*, kolzer, st. M.: nhd. Hersteller von Fußbekleidung, Hersteller von Beinbekleidung

Fußbekleidung, mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß

Fußbekleidung, mhd. vuozgewant, fuozgewant*, st. N.: nhd. Fußgewand, Fußbekleidung; vuozgewæte, fuozgewæte*, st. N.: nhd. Fußbekleidung

Fußbekleidung, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter; stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

-- eine Art Fußbekleidung: mnd. tōmeken, tomeken, mnd.?, N.: nhd. Zäumchen, eine Art Fußbekleidung

-- Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient: mnd. schōdōk, schodôk, N.: nhd. Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient

Fußblatt, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Fußblatt, mnd. vōtblat, N.: nhd. Fußblatt, Sohlenstück des Fußes

Fußblock -- Fußblock für Gefangene, mnd. pīnstāke, M.: nhd. Schließblock, Fußblock für Gefangene

Fußboden -- aus Steinen gepflasterter Fußboden, mnd. paviment, pavīmente, pavēment, N.: nhd. »Paviment«, aus Steinen gepflasterter Fußboden

Fußboden -- erhöhter Fußboden an den Wänden, an. fle-t, st. N. (ja): nhd. erhöhter Fußboden an den Wänden, Zimmer, Haus

Fußboden -- erhöhter Fußboden, an. golf, st. N. (a): nhd. erhöhter Fußboden, Diele, Zimmer, Vorratsraum

Fußboden -- Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

Fußboden mit Fliesen belegen (V.), mnd. āstracken, sw. V.: nhd. Fußboden mit Stein belegen (V.), Fußboden mit Fliesen belegen (V.)

Fußboden mit Stein belegen (V.), mnd. āstracken, sw. V.: nhd. Fußboden mit Stein belegen (V.), Fußboden mit Fliesen belegen (V.)

Fußboden, germ. *arina-, *arinaz, st. M. (a): nhd. Fußboden, Ern; *azena?, *azina?, Sb.: nhd. Diele, Platte, Boden, Fußboden, Ern?; *flōra-, *flōraz, st. M. (a): nhd. Fußboden, Boden; *flōrus, germ.?, Sb.: nhd. Fußboden; *gulba-, *gulbaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Fußboden

Fußboden, ae. flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Flur (M.), Fußboden, Pflaster, Grund, Boden

Fußboden, ahd. asterīh* 2, st. M. (a): nhd. »Estrich«, Boden, Fußboden; flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft; pflastar* 42, phlastar*, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster, Fußboden, Mörtel, Estrich

-- planierter Fußboden: ahd. estrīh 22, st. M. (a): nhd. Estrich, planierter Fußboden, Boden

Fußboden, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil; eren (2), ern, st. M., st. N.: nhd. »Ern«, Fußboden, Tenne, Erdboden, Grund; ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land; esterīch, esterich, estrīch, estrich, st. M.: nhd. Estrich, Straßenpflaster, Boden, Fußboden

Fußboden, mhd. gevletze, gefletze*, st. N.: nhd. Fußboden

Fußboden, mhd. pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden

Fußboden, mhd. tale, st. F.: nhd. Estrich, Fußboden; tenne, st. N., sw. M., st. M., st. F., sw. F.: nhd. Tenne, Fußboden

Fußboden, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer

-- gedielter Fußboden: mhd. vuozdil*, vuoztile, fuoztile*, F.: nhd. »Fußdiele«, gedielter Fußboden

-- mit Fußboden versehen: mhd. ? verbünen, ferbünen*, sw. V.: nhd. mit Fußboden versehen?

Fußboden, mnd. āstrak, astrak, ahstrak, astark, asterak, alstrak, arstrack, N.: nhd. Estrich, Fußboden, Estrichstein, Fliese, Steinplatte

Fußboden, mnd. vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses; vlette, N.: nhd. »Flett«, Fußboden, Estrich, Boden

Fußbodenbelag, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

Fußbodenfliese, mnd. flōrstēn, flōrstein, floerstēn, floerstēin, flurstēn, flurstēin, M.: nhd. Fußbodenplatte, Fußbodenfliese

Fußbodenhobel, mnd. bulle (6), M.: nhd. schwerer Hobel, Fußbodenhobel

Fußbodenplatte -- viereckige Fußbodenplatte, ahd. ahsling* 1, ehsiling*, st. M. (a): nhd. Plättchen, viereckige Fußbodenplatte

Fußbodenplatte, mnd. flōrstēn, flōrstein, floerstēn, floerstēin, flurstēn, flurstēin, M.: nhd. Fußbodenplatte, Fußbodenfliese

Fußbodens -- Erhöhung des Fußbodens, mhd. büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck

Fußbote, mhd. pedūn, st. M.: nhd. Fußbote, Läufer (M.) (1), Bote

fussbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußbreit, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

Fußbreit, mnd. vōtbrēt, vōtbreit, M.: nhd. Fußbreit, Länge eines Fußes als Maß

Fußbrett, ae. fōt-bre-d, st. N. (a): nhd. »Fußbrett«, Steigbügel

Fußbrett, mnd. vōtbret, N.: nhd. Fußbrett

Füßchen, mhd. vüezel, füezel*, st. N.: nhd. »Füßel«, Füßchen; vüezelīn, füezelīn*, st. N.: nhd. »Füßlein«, Füßchen

fussdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußdiele, mhd. vuozdil*, vuoztile, fuoztile*, F.: nhd. »Fußdiele«, gedielter Fußboden

fussdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussdienster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussdienstpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussdrauche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußeisen, mhd. vuozīsen, fouzīsen*, st. N.: nhd. Fußeisen, Fessel (F.) (1)

Fußeisen, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

Fußeisen, mnd. vōtangel, vōtangen, M.: nhd. Fußangel, Fußeisen, spitziges Eisen als Hindernis; vōtīsern*, vōtīseren, N.: nhd. Fußeisen, Fußangel, Fußfessel

-- Fußeisen für Gefangene: mnd. vangenbolte, M.: nhd. Schließblock, Fußeisen für Gefangene, eisernes Werkzeug für Geschütze?

Fußeisen: Fuszeisen: Fusseisen, nhd., N.: nhd. Fußeisen; E.: s. Fuß: Eisen; L.: DW Luther (Fuszeisen9 fusseisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Füßel, mhd. vüezel, füezel*, st. N.: nhd. »Füßel«, Füßchen

fussel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füsselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fusselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fusseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Füßen -- Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird, mnd. rüggearmborst, rüggearmburst, F.: nhd. Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird

füßen, mhd. vüezen, füezen*, sw. V.: nhd. »füßen«, mit Füßen versehen (V.)

fußen, mnd. vōten (1), sw. V.: nhd. fußen, gründen, sich stützen

fußen: fuszen: fussen, nhd., sw. V.. nhd. fußen: Fuß setzen; Hw.: s. füßen: füszen; E.: s. Fuß; L.. Luther

füßen: füszen: füssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusser: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fusserchen: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fusserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fusserigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

fussern, nhd.: nhd. ; L.: DW

fussfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußfall, mhd. genāde, ginā de, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Fußfall, mhd. underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen; vuozval, fuozfal*, st. M.: nhd. Fußfall

Fußfall, mnd. bēnval, bēnvall, beinval, beinvall, M.: nhd. Fußfall; ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

Fußfall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vōtval, M.: nhd. Fußfall
-- einen Fußfall machen: mnd. vōtvallen***, st. V.: nhd. fußfallen, einen Fußfall machen

fussfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußfallen, mhd. vuozvallen (2), fuozfallen*, st. N.: nhd. Fußfallen

fußfallen, mnd. vōtvallen***, st. V.: nhd. fußfallen, einen Fußfall machen

fußfällig, mnd. vōtvallent, vōtvallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fußfällig

fussfant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußfessel -- Fußfessel für Tiere, an. tjō-ð-r, st. N. (a): nhd. Fußfessel für Tiere

Fußfessel, germ. *fetura-, *feturaz, st. M. (a): nhd. Fußfessel; *feturō, st. F. (ō): nhd. Fußfessel

Fußfessel, got. fōt-u-band-i* 1, st. F. (jō): nhd. »Fußband«, Fußfessel, Fußschelle

Fußfessel, ae. fōt-cosp, fōt-cops, st. M. (a): nhd. Fußfessel
-- geflochtene Fußfessel: ae. cyn-e-wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Diadem, königliches Diadem, Fessel (F.) (1), geflochtene Fußfessel

Fußfessel, anfrk. fuot-kip* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Fußfessel

Fußfessel, as. fet-ar* 7, fet-er*, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel; fit-er-i* (2), st. M. (ja): nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel

Fußfessel, ahd. fezzara* 3, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Fußschlinge, Fußfessel; fuozdruoh* 19, fuozdrūh, st. F. (i): nhd. Fußfessel, Schlinge, Beinschelle, Block, Klotz, Falle; halta* 3, sw. F. (n): nhd. Fußfessel, Spannkette; īsarnhalta* 3, īsanhalta*, īsarnhilta*, sw. F. (n): nhd. Eisenschelle, Eisenfessel, eiserne Fessel, Beinschelle, Fußfessel; kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel

Fußfessel, mhd. īsenhalte, sw. F.: nhd. eiserne Beinschelle, Eisenfessel, Fußfessel; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde
-- eiserne Fußfessel: mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel

Fußfessel, mhd. beinīsen, st. N.: nhd. »Beineisen«, Beinschiene, Fußfessel

Fußfessel, mhd. vezzel (2), vizzel, fezzel*, fizzel*, st. M.: nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel, Fessel des Pferdebeines

Fußfessel, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

Fußfessel, mnd. helde (1), heldene, hēlde, heelde, F.: nhd. Eisen zum Festhalten, Krampe, eiserne Fessel (F.) (1), Fußfessel, Fußschelle; īsernbant, īserenbant, N.: nhd. Eisenband, Fußfessel

Fußfessel, mnd. pērdehēle, F.?: nhd. Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, Fußfessel

Fußfessel, mnd. vangenhelde, F.: nhd. Fessel für Gefangene (Pl.), Fußfessel; vōthelde, F.: nhd. Fußfessel; vōtīsern*, vōtīseren, N.: nhd. Fußeisen, Fußangel, Fußfessel

fussfessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußfesseln -- nicht in Fußfesseln gelegt, mnd. ungespannen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Fesseln gelegt, nicht in Fußfesseln gelegt

fußfest, mnd. vōtvaste, Adj.: nhd. fußfest, dingfest

fussfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußfeste, an. fōt-a-fest-i, F.: nhd. Fußfeste

fussfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußflechte, ahd. touwurm* 3, st. M. (i): nhd. Ausschlag am Fuß, Ringelflechte, Fußflechte

fussflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussfluechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußfolger, ahd. beinseggo* (?) 1, sw. M. (n): nhd. »Fußfolger«, Diener

Fußfolgerin, ahd. beinsegga* 4, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. »Fußfolgerin«, Dienerin

fussgaengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußgängel, mhd. vuozgengel, fuozgengel*, st. M.: nhd. »Fußgängel«, Fußsoldat

Fußgänger, germ. *fanþjō-, *fanþjōn, *fanþja-, *fanþjan, sw. M. (n): nhd. Gänger, Fußgänger, Fußkämpfer, Diener

Fußgänger, an. peð-mað-r, st. M. (a): nhd. Fußgänger

Fußgänger, ae. fǣþ-a, fēþ-a, sw. M. (n): nhd. Fußsoldat, Fußtruppe, Fußgänger; fǣþ-e-man-n, M. (kons.): nhd. Fußgänger, Fußsoldat

Fußgänger, ahd. fendo 18, sw. M. (n): nhd. Fußgänger, Fußsoldat; fuozfendo 6, sw. M. (n): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Diener, Fußsoldat; fuozgengil 2, st. M. (a): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Wanderer, Fußsoldat

Fußgänger, mhd. vende (1), vinden, fende*, finden*, vinne, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Bauer (Schachfigur); vendel 1, fendel*, st. N.: nhd. Knäblein, Knäbchen, Fußkrieger, Fußgänger; vent, fent*, st. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Schachfigur, Bauer (M.) (1); vuozman, fuozman*, st. M.: nhd. »Fußmann«, Fußgänger

Fußgänger, mhd. vuozgengære*, vuozgenger, fuozgengære*, fuozgenger*, st. M.: nhd. »Fußgänger«, Fußsoldat

Fußgänger, mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

Fußgänger, mnd. vōtgengære*, vōtgenger, vōtginger, M.: nhd. Fußgänger, zu Fuß Reisender, Fußsoldat, Landsknecht; vōtl· de, Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußgänger, Fußsoldaten, zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, Infanterie

Fußgänger: Fuszgänger: Fussgänger, nhd., M.: nhd. Fußgänger; E.: s. Fuß: Gänger; L.: DW Luther (Fuszgänger bzw. fusgenger)

Fußgängerin, ahd. fenda* 1, sw. F. (n): nhd. Fußgängerin, weiblicher Fußsoldat

Fußgängerweg -- schmaler Fußgängerweg, mnd. vōtstīch, M.: nhd. Fußsteig, schmaler Fußgängerweg

Fußgängerweg, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Fußgängerzoll, mnd. vōtgelt, N.: nhd. »Fußgeld«,Fußgängerzoll; vōtl· detol, mnd.?, N.: nhd. »Fußleutezoll«, Fußgängerzoll

fussgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fußgehend, mhd. vuozgēnde (2), fuozgēnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fußgehend«, zu Fuß gehend

fussgehender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußgeld, mhd. vuozgelt, fuozgelt*, st. N.: nhd. »Fußgeld«, Marktzoll eines Karrenführers

Fußgeld, mnd. vōtgelt, N.: nhd. »Fußgeld«,Fußgängerzoll

fussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußgelenk, idg. ? *r̥ksā, F.: nhd. Köte?, Fessel (F.) (2)?, Fußgelenk?

Fußgelenk, an. hā-mōt, st. N. (a): nhd. Ferse, Fußgelenk

Fußgelenk, afries. fōt-wri-s-t* 6, fōt-wriu-s-t, fōt-wer-s-t, fōt-wir-s-t, st. F. (i?): nhd. Fußgelenk, Fußrist; wri-s-t 2 und häufiger?, wriu-s-t, wer-s-t, wir-s-t, st. F. (i?): nhd. Rist, Fußgelenk, Handgelenk, Gelenk

Fußgelenk, ahd. ankala* 8, ancala*, st. F. (ō): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk; enka* 1, enca*, sw. F. (n): nhd. »Enkel« (M.) (2), Fußknöchel, Fußgelenk; enkil 25, st. M. (a): nhd. »Enkel« (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk; ? rist (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk?
-- kleines Fußgelenk: ahd. enkilīn, st. N. (a): nhd. kleiner Knöchel, kleines Fußgelenk

Fußgelenk, mhd. enkel, st. M.: nhd. Enkel (M.) (2), Fußgelenk, Fußknöchel, Knöchel, Ferse; enkelīn, st. N.: nhd. »Enkellein«, Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk, Fußknöchelchen

Fußgelenk, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

Fußgelenk, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

Fußgelenk, mnd. vōtrost, vōtroest, vōtrust, M.: nhd. Fußgelenk

fussgemearc, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußgeselle, mnd. vōtgeselle, M.: nhd. »Fußgeselle«, Fußsoldat, Landsknecht

Fußgesinde, mhd. vuozgesinde, fuozgesinde*, st. N.: nhd. »Fußgesinde«, Fußvolk

Fußgestell -- Fußgestell am Webstuhl, mhd. studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl

Fußgestell -- Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird

Fußgestell -- kleines Fußgestell, mhd. stöllelīn, st. N.: nhd. »Stöllein«, kleiner Stollen, kleines Fußgestell

Fußgestell -- silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Fußgestell, ae. cim-b-stā-n, st. M. (a): nhd. Fußgestell; stėp-e, stæp-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Tritt, Gang (M.) (1), Stufe, Fußgestell, Grad

Fußgestell, ahd. stapfal* 12, staphal*, staffal*, st. M. (a?): nhd. »Staffel«, Fußgestell, Sockel, Basis; stollo 5, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage; swelli* 2, st. N. (ja): nhd. Sockel, Fußgestell
-- Fußgestell am Webstuhl: ahd. steihi*? 1, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. Fußgestell am Webstuhl

Fußgewand, mhd. vuozgewant, fuozgewant*, st. N.: nhd. Fußgewand, Fußbekleidung

Fußgicht, ae. fōt-ādl, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Fußgicht

Fußgicht, ahd. beinsuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Beinkrankheit«, Podagra, Fußgicht; fuozsuht 15, st. F. (i): nhd. Fußgicht, Podagra

Fußgicht, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

Fußgicht, mnd. vōt· vel, N.: nhd. »Fußübel«, Fußleiden, Fußgicht; vōtsucht, F.: nhd. Fußgicht

Fußgosse, mnd. vōtgōte, vōtgotte, F.: nhd. »Fußgosse«, Rinnstein am Fußweg?

fusshalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusshalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußheer, ae. fœþ-e-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Fußheer, Infanterie

Fußheer, mhd. vuozhere*, vuozher, vūzher, fuozhere*, fūzher*, st. N.: nhd. Fußheer, Fußvolk

Fußhöhle (), ahd. ? ligaring* 1, st. M. (a?): nhd. Fußhöhle (?), Unterlage

Fußhöhle, ahd. skrōto* 1, scrōto*, sw. M. (n)?: nhd. Fußhöhle

Fußholz, mhd. vuozholz, fuozholz*, st. N.: nhd. »Fußholz«, Fuß des Kreuzes Christi

fussig (eine Pelzbezeichnung), mnd. vossit, Adj.?: nhd. fussig (eine Pelzbezeichnung)

füßig, ae. *fœt-e, Adj.: nhd. füßig; *fœt-ed, Adj.: nhd. füßig; *fōt-e, Adj.: nhd. füßig

füßig, mhd. vüezic***, füezic***, Adj.: nhd. füßig

füßig, mnd. vōtet, Adj.: nhd. »füßig«; v· tich***, Adj.: nhd. »füßig«; v· tisch***, Adj.: nhd. »füßig«

fussig, mnd. vossen (3), mnd.?, Adj.?: nhd. fussig, mit locker haftenden Haaren bedeckt?, Pelzbezeichnung

Fußjäger, mhd. vuozjegære*, vuozjeger, fuozjegære*, fuozjeger*, st. M.: nhd. Fußjäger

Fußkampf, ae. fœþ-e-wīg, fēþ-e-wīg, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Fußkampf

Fußkämpfer -- Harnisch für den Fußkämpfer, mnd. vōtharnesch, M.: nhd. Harnisch für den Fußkämpfer

Fußkämpfer, germ. *fanþjō-, *fanþjōn, *fanþja-, *fanþjan, sw. M. (n): nhd. Gänger, Fußgänger, Fußkämpfer, Diener

Fußkämpfer, ahd. *fanthjo, *fantho, lang., sw. M. (n): nhd. Fußkämpfer; fuozfendo 6, sw. M. (n): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Diener, Fußsoldat; fuozgengil 2, st. M. (a): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Wanderer, Fußsoldat

Fußkerl, mnd. vōtkērl, M.: nhd. »Fußkerl«, Fußsoldat, Landsknecht

fusskerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusskette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußkiste, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

Fußklotz, germ. *kipp-, germ.?, Sb.: nhd. Fessel (F.) (1), Fußklotz, Wagenbaum

Fußknecht, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer
-- als Fußknecht dienender Bruder: mhd. sarjantbruoder, st. M.: nhd. als Fußknecht dienender Bruder

Fußknecht, mhd. vuozkneht, fuozkneht*, st. M.: nhd. »Fußknecht«, Fußsoldat

Fußknecht, mnd. vōtknecht, M.: nhd. »Fußknecht«, Fußsoldat, Landsknecht

Fußknecht: Fuszknecht: Fussknecht, nhd., M.: nhd. „Fußknechtn̥: Fußsoldat; E.: s. Fuß: Knecht; L.: DW Luther (Fuszknecht)

fussknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussknechthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußknöchel, an. ǫk-la, sw. N. (n)?: nhd. Fußknöchel, Enkel (M.) (2); ǫk-l-i, sw. M. (n): nhd. Fußknöchel, Enkel (M.) (2)

Fußknöchel, ahd. enka* 1, enca*, sw. F. (n): nhd. »Enkel« (M.) (2), Fußknöchel, Fußgelenk

Fußknöchel, mhd. enkel, st. M.: nhd. Enkel (M.) (2), Fußgelenk, Fußknöchel, Knöchel, Ferse

Fußknöchel, mnd. kn· vel, knōvel, M.: nhd. Knöchel, Fingergelenk, Fußknöchel; k· te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

Fußknöchelchen, mhd. enkelīn, st. N.: nhd. »Enkellein«, Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk, Fußknöchelchen

fusskoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußkralle, mhd. vuozkröuwel, vuozkröuel, fuozkröuel*, fuozkröuwel*, st. M.: nhd. Kralle, Fußkralle

Fußkrampf, mhd. vuozspor, vōzspur, fuozspor*, fōzspur*, st. N., st. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Fußkrampf, Schritt

Fußkrankheit -- eine Fußkrankheit bei Pferden, mnd. spat (1), N., M.: nhd. Spat (M.) (2), eine Fußkrankheit bei Pferden

Fußkrankheit -- eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde, mnd. schīvel, sciuel, N.: nhd. eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde; schīvelbēn, schīvelbein, N.: nhd. eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde

Fußkrankheit -- Fußkrankheit der Pferde, mnd. mūke (1), muike*, muyke, F.: nhd. Mauke, Fußkrankheit der Pferde, Hautausschlag am Fuße des Pferdes

Fußkrankheit -- Fußkrankheit des Pferdes, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

Fußkrankheit, as. fōt-suh-t* 2, st. F. (i): nhd. »Fußsucht«, Fußkrankheit, Gicht

Fußkrieger -- Fußkrieger mit Speer, mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger

Fußkrieger, mhd. vende (1), vinden, fende*, finden*, vinne, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Bauer (Schachfigur); vendel 1, fendel*, st. N.: nhd. Knäblein, Knäbchen, Fußkrieger, Fußgänger; vent, fent*, st. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Schachfigur, Bauer (M.) (1)

Fußkuss, mhd. vuozkus, fuozkus*, st. M.: nhd. »Fußkuss«, Kuss auf den Fuß

Füßküssen: Füszküssen: Füßküssen, nhd., N.: nhd. Füßeküssen; ÜG.: lat. osculatio pedem; Hw.. s. Fußküssen; I.: Lüt. lat. osculatio pedem; E.: s. Fuß: küssen; L.: DW

Fußküssen: Fuszküssen: Fussküssen, nhd., N.: nhd. Fußküssen; ÜG.. lat. osculatio pedem; Hw.: s. füßküssen; I.: Lüt. lat. osculatio pedum; E.. s. Fuß: küssen; L.: DW Luther (Fuszküssen)

Fußlade, mnd. vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

fußlahm, germ. *halta-, *haltaz, Adj.: nhd. lahm, fußlahm

fußlahm, afries. fōt-hal-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. fußlahm

fußlahm, as. hal-t 5, Adj.: nhd. lahm, fußlahm

fussland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fußlang, ahd. fuoztiof 1, Adj.: nhd. »fußtief«, fußlang, bis an den Fuß hinabreichend

Fußlänge -- Fußlänge eines Mannes, mnd. mannesvōt, M.: nhd. »Mannesfuß«, Fußlänge eines Mannes

Fußlappen, ahd. fuoztuoh* 12, st. N. (a): nhd. »Fußtuch«, Fußlappen

Fußlappen, mhd. vuoztuoch, fuoztuch*, st. N.: nhd. Fußtuch, Fußlappen

Fußläufer, mhd. vuozloufære*, vuozloufer, fuozloufære*, fuozloufer*, st. M.: nhd. »Fußläufer«, Schneäufer

Fußleiden, an. spȳt-a (2), sw. F. (n): nhd. Fußleiden

Fußleiden, mnd. vōt· vel, N.: nhd. »Fußübel«, Fußleiden, Fußgicht

Füßlein, mhd. vüezelīn, füezelīn*, st. N.: nhd. »Füßlein«, Füßchen

Füßlein: Füszlein: Füsslein, nhd., N.: nhd. Füßlein; E.: s. Fuß: lein; L.: DW Luther (Füszlein)

Fußleine, mnd. ? vōtlīne, F.: nhd. »Fußleine«?, Werkzeug zum Drehen oder Winden?

Fußleute, mhd. vuozliute, fuoliute*, st. M. Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußvolk

Fußleute, mnd. vōtl· de, Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußgänger, Fußsoldaten, zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, Infanterie

fussleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußleutezoll, mnd. vōtl· detol, mnd.?, N.: nhd. »Fußleutezoll«, Fußgängerzoll

fussleutezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Füßling -- langer Strumpf meist ohne Füßling, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Füßling -- Strumpf ohne Füßling, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Füßling, mhd. vüezlinc, füezlinc*, st. M.: nhd. »Füßling«, Laus

Fußling, mhd. vuozlinc 1, fuozlinc*, st. M.: nhd. »Fußling«, Schuhwerk, Schuh aus grobem Wollstoff

Füßling, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke; v· tlinc, M.: nhd. Füßling, kurzer Strumpf, Socke

Füßling, mnd. v· telinc***, M.: nhd. »Füßling«

fußlos, ae. fœþ-e-léa-s, Adj.: nhd. fußlos, verkrüppelt

fußlos, afries. fōt-lâ-s 1, Adj.: nhd. fußlos

fußlos, mhd. vuozlōz, vuozlōs, fuozlōz*, fuozlōs*, Adj.: nhd. »fußlos«

fußlos, mnd. vōtlōs, Adj.: nhd. fußlos, ohne Füße seiend

fußloser -- fußloser Trinkbecher, mhd. mīol, mujol, st. M.: nhd. Pokal, hohes Trinkglas ohne Fuß, fußloser Trinkbecher

Fußmal, mnd. vōtmāl, N.: nhd. »Fußmal«, Fußabdruck, Größe eines Fußabdrucks

fussmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußmann, mhd. vuozman, fuozman*, st. M.: nhd. »Fußmann«, Fußgänger

Fußmann, mnd. vōtman, M.: nhd. »Fußmann«, Fußsoldat

fussmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußmaß, ahd. fuozmāz* 1, st. N. (a): nhd. Fußmaß

Fußmaß, mhd. vuozmāz, fuozmāz*, st. N.: nhd. Fußmaß

Fußmaß, mnd. vōttal (2), F.: nhd. Fußzahl, Fußmaß

fussmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußnagel, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

Fußnagel, mhd. vuoznagel, fuoznagel*, st. M.: nhd. »Fußnagel«, Fußzehennagel

Fußpfad -- Fußpfad durch eine Schlucht, mhd. klingenpfat, st. M.: nhd. »Klingenpfad«, Fußpfad durch eine Schlucht

Fußpfad, mhd. vuozpfat, vuozphat, fuozpfat*, fuozphat*, st. M., N.: nhd. Fußpfad

Fußpfad, mnd. ? manpat, M.: nhd. Jägerpfad, Fußpfad?

Fußpfad, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

Fußpfad, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

fusspfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusspfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußriemen -- Fußriemen für das Pferd, mnd. vōtsēl, vōtseil, N.: nhd. Fußseil, Fußriemen für das Pferd

Fußrist, afries. fōt-wri-s-t* 6, fōt-wriu-s-t, fōt-wer-s-t, fōt-wir-s-t, st. F. (i?): nhd. Fußgelenk, Fußrist

Fußrist, mhd. rīhe (1), sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (2), Gelenk des Fußes, Fußrist, Linie

Fußrist, mhd. vuozriste, fuozriste*, sw. M.: nhd. Fußrist, Fußwölbung

fussroboter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußrücken -- gebogener Fußrücken, mhd. bogerist, bogeriste, st. Sb.: nhd. gebogener Fußrücken

Fußschelle, got. fōt-u-band-i* 1, st. F. (jō): nhd. »Fußband«, Fußfessel, Fußschelle

Fußschelle, ahd. ? fuozskal* 1, fuozscal, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, Fußschelle?

Fußschelle, mnd. helde (1), heldene, hēlde, heelde, F.: nhd. Eisen zum Festhalten, Krampe, eiserne Fessel (F.) (1), Fußfessel, Fußschelle

fussschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussschem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußschemel, an. fōt-skef-ill, Sb.: nhd. Fußschemel

Fußschemel, ae. fōt-scam-ol, st. M. (a?, i?): nhd. Fußschemel, Schemel; fōt-set-l, st. N. (a): nhd. Fußschemel

Fußschemel, anfrk. fuot-skam-el* 1, fuot-scam-el*, st. M. (a): nhd. Fußschemel

Fußschemel, as. fōt-skam-el* 1, st. M. (a): nhd. Fußschemel

Fußschemel, ahd. fuozskamal* 10, fuozskamil*, fuozscamal*, st. M. (a?): nhd. Fußschemel, Schemel, Fußbank; skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt

Fußschemel, mhd. vuozschamel, vuozschemel, vūzschemel, vōzschemel, fuozschamel*, fuozschemel*, fōzschemel*, st. M.: nhd. Fußschemel, Fußbank

Fußschemel, mnd. vōtbank, vōtbenk, F.: nhd. Fußbank, Fußschemel; vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

Fußschemel: Fuszschemel: Fussschemel, nhd., M.: nhd. Fußschemel; E.: s. Fuß: Schemel; L.: DW Luther (Fuszschemel)

Fußschlag, mhd. vuozslac, fuozslac*, st. M.: nhd. »Fußschlag«, Fußspur, Fußstapfe

Fußschlinge, ahd. fezzara* 3, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Fußschlinge, Fußfessel

Fußschritt (Längenmaß), ahd. spurtmāli* 2, st. N. (ja): nhd. Bahn, Stadium, Fußschritt (Längenmaß)

Fußschütze, mnd. dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

Fußschütze, mnd. vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

Fußsehne, ahd. hāhsina* 2, hāhsna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hachse, Hängesehne, Fußsehne
-- die Fußsehne durchschneiden: ahd. hahsenen* 11, hahsnen*, hasenen*, sw. V. (1a): nhd. lähmen, durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; hahsinōn* 4, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; inthahsenen* 1, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; irhahsinōn* 2, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; untarhahsenen* 2, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden, lähmen
-- durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen: ahd. hahsenen* 11, hahsnen*, hasenen*, sw. V. (1a): nhd. lähmen, durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; hahsinōn* 4, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; inthahsenen* 1, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; irhahsinōn* 2, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; untarhahsenen* 2, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden, lähmen

Fußseil, mnd. vōtsēl, vōtseil, N.: nhd. Fußseil, Fußriemen für das Pferd

Fußsohl: Fuszsohl: Fusssohl, nhd., F.: Vw.. s. Fußsohle; L.. Luther

Fußsohle, germ. *flatō-, *flatōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Handfläche, Fußsohle

Fußsohle, an. il, st. F. (ō): nhd. Fußsohle; ilk-i, sw. M. (n): nhd. Fußsohle; jark-i, sw. M. (n): nhd. Fußsohle

Fußsohle, ae. il-e, st. M. (i): nhd. Schwiele, Fußsohle

Fußsohle, afries. il-e 7, il-i, il, Sb.: nhd. Fußsohle
-- Zerschneiden der Fußsohle: afries. il-e-kerf 2, st. M. (i): nhd. Zerschneiden der Fußsohle; il-e-ske-r-d-ene 3, F.: nhd. Zerschneiden der Fußsohle; il-e-skrē-d-ene 2, F.: nhd. Zerschneiden der Fußsohle

Fußsohle, as. sol-a* 2?, sw. F. (n): nhd. Sohle, Fußsohle

Fußsohle, ahd. afterflazza* 1, sw. F. (n): nhd. Fußsohle; flazza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche, Höhlung der Hand, Sohle, Fußsohle; flezza* 1?, sw. F. (n): nhd. Fußsohle; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; fuozsola 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fußsohle; sola 34, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sohle, Fuß, Fußsohle, Sandale; stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke; treno* (2) 1, sw. M. (n)?: nhd. Fußsohle

Fußsohle, mhd. swil (1), swel, st. M., st. N.: nhd. Schwiele, Schwelle, Geschwulst, Fußsohle, Qual; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

Fußsohle, mhd. vuozsole*, vuozsol, fuozsole*, st. F., sw. F.: nhd. Fußsohle

Fußsohle, mnd. anclef, antcleve, antclau, N.: nhd. Enkel, Knöchel, Fuß, Fußsohle

Fußsohle, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Fußsohle, mnd. vōtsōle, vōtsāle, F.: nhd. Fußsohle

Fußsohle: Fuszsohle: Fusssohle: Fußsohl: Fuszsohl: Fusssohl, nhd., F.: nhd. Fußsohle; E.: s. Fuß: Sohle; L.: DW Luther (Fuszsohl bzw. Fuszsohle)

Fußsoldat, got. *fanþ-j-a?, sw. M. (n): nhd. Fußsoldat

Fußsoldat, an. sarg-ent, st. M. (a): nhd. Fußsoldat; serg-ent, st. M. (a): nhd. Fußsoldat

Fußsoldat, ae. fœ̄þ-a, fēþ-a, sw. M. (n): nhd. Fußsoldat, Fußtruppe, Fußgänger; fœ̄þ-e-man-n, M. (kons.): nhd. Fußgänger, Fußsoldat

Fußsoldat, as. fėnd-io* 2, sw. M. (n): nhd. Fußsoldat

Fußsoldat, ahd. fendo 18, sw. M. (n): nhd. Fußgänger, Fußsoldat; fuozfendo 6, sw. M. (n): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Diener, Fußsoldat; fuozgengil 2, st. M. (a): nhd. Fußgänger, Fußkämpfer, Wanderer, Fußsoldat
-- weiblicher Fußsoldat: ahd. fenda* 1, sw. F. (n): nhd. Fußgängerin, weiblicher Fußsoldat

Fußsoldat, mhd. drabant, trabant, st. M.: nhd. Fußsoldat

Fußsoldat, mhd. gānde (2), sw. M.: nhd. »Gehender«, Fußsoldat; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Fußsoldat, mhd. pregant, pregante, pregnante, sw. M.: nhd. Fußsoldat, Brigant

Fußsoldat, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer

Fußsoldat, mhd. vuozgēnde (1), fuozgēnde*, vūzgenge, fūzgenge*, sw. M.: nhd. Fußsoldat; vuozgengære*, vuozgenger, fuozgengære*, fuozgenger*, st. M.: nhd. »Fußgänger«, Fußsoldat; vuozgenge, vūzgenge, fuozgenge*, fūzgenge*, sw. M.: nhd. Fußsoldat; vuozgengel, fuozgengel*, st. M.: nhd. »Fußgängel«, Fußsoldat; vuozkneht, fuozkneht*, st. M.: nhd. »Fußknecht«, Fußsoldat; vuozstrītære*, vuozstrīter, fuozstrītære*, fuozstrīter*, st. M.: nhd. »Fußstreiter«, Fußsoldat; vuozvende, fuozfende*, sw. M.: nhd. Fußsoldat

Fußsoldat, mnd. dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

Fußsoldat, mnd. vōtgengære*, vōtgenger, vōtginger, M.: nhd. Fußgänger, zu Fuß Reisender, Fußsoldat, Landsknecht; vōtgeselle, M.: nhd. »Fußgeselle«, Fußsoldat, Landsknecht; vōtkērl, M.: nhd. »Fußkerl«, Fußsoldat, Landsknecht; vōtknecht, M.: nhd. »Fußknecht«, Fußsoldat, Landsknecht; vōtman, M.: nhd. »Fußmann«, Fußsoldat; vōtschubbe, M.: nhd. Fußsoldat, Landsknecht; vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht
-- mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat: mnd. vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

Fußsoldaten, mhd. vuozvolc, fuozfolk*, st. N.: nhd. Fußvolk, Fußsoldaten

Fußsoldaten, mnd. vōtl· de, Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußgänger, Fußsoldaten, zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, Infanterie

fusssporn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußspur, idg. *pĕ̄dā, F.: nhd. Fußspur; *pedó-, Sb.: nhd. Fußspur

Fußspur, ae. fōt-lǣs-t, fōt-lās-t, st. M. (a): nhd. Fußspur; fōt-s-por, st. N. (a): nhd. Fußspur; lǣs-t (2) lās-t (1), st. M. (a): nhd. Sohle, Fußspur, Schritt; stō-p-el, st. M. (a?): nhd. Fußspur; swæþ (1), sweþ, st. N. (a): nhd. Spur, Fußspur
-- Hinterlassen einer feuchten Fußspur: ae. ū-r-ig-lǣs-t*, ū-r-ig-lās-t, st. M. (a): nhd. Hinterlassen einer feuchten Fußspur

Fußspur, ahd. fuozspor 4, st. N. (a): nhd. Fußspur, Fußstapfe; fuozstapfo* 1, sw. M. (n): nhd. Fußstapfe, Fußspur

Fußspur, mhd. stapf, st. M.: nhd. »Stapfe«, Fußspur, Stufe, Schritt; stapfe, sw. M., sw. F.: nhd. »Stapfe«, Tritt, Fußspur, Fußaustreten; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

Fußspur, mhd. vuozslac, fuozslac*, st. M.: nhd. »Fußschlag«, Fußspur, Fußstapfe; vuozspor, vōzspur, fuozspor*, fōzspur*, st. N., st. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Fußkrampf, Schritt; vuozstapfe, vuozstaphe, vūzstapfe, fuozstaphe*, fuozstapfe*, fūzstapfe*, sw. M., sw. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Schritt; vuoztrit, vuozdrit, fuoztrit*, fuozdrit*, st. M.: nhd. Fußtritt, Fußspur, Fußstapfe, Fußstapfen, Schritt

Fußspur, mnd. spōr, spo̊r, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?; trat, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Fußspur

Fußspur, mnd. vōtspōr, vōtspore, vōtspār, N.: nhd. Fußspur, Fußabdruck, Schritt, Spur, nachgelassenes Zeichen; vōtstappe, vōtstap, M.: nhd. Fußstapfen, Fußspur, Fußabdruck; vōttrat, M.: nhd. Fußspur, Fußabdruck

Fußstab: Fuszstab: Fussstab, nhd., M.. Vw.: s. Fußstapfe; L.. Luther (Fuszstab)

fussstaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussstampfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußstapf: Fuszstapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fußstapfe, ahd. fuozspor 4, st. N. (a): nhd. Fußspur, Fußstapfe; fuozstapfo* 1, sw. M. (n): nhd. Fußstapfe, Fußspur; skritimāl* 7, scritimāl, st. N. (a): nhd. Schritt, Fußstapfe; skritimāli* 5?, scritimāli*, st. N. (ja): nhd. Schritt, Fußstapfe; skritimālī* 1 und häufiger?, scritimālī*, st. F. (ī): nhd. Schritt, Fußstapfe; stapf 5, staph, st. M. (i): nhd. Schritt, Fußstapfe; stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke

Fußstapfe, mhd. spor (1), spur, st. N., st. M.: nhd. Fährte, Spur, Weg, Zeichen, Fußstapfe

Fußstapfe, mhd. vuozslac, fuozslac*, st. M.: nhd. »Fußschlag«, Fußspur, Fußstapfe; vuozspor, vōzspur, fuozspor*, fōzspur*, st. N., st. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Fußkrampf, Schritt; vuozstapfe, vuozstaphe, vūzstapfe, fuozstaphe*, fuozstapfe*, fūzstapfe*, sw. M., sw. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Schritt; vuoztrit, vuozdrit, fuoztrit*, fuozdrit*, st. M.: nhd. Fußtritt, Fußspur, Fußstapfe, Fußstapfen, Schritt

Fußstapfe, mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

Fußstapfe: Fuszstapfe: Fussstapfe: Fußstappe: Fuszstappe: Fussstappe: Fußstab: Fuszstab: Fussstab nhd., M.: nhd. Fußstapfe: Fußtritt: Fußspur; E,: s. Fuß: Stapfe; L.: DW

fussstapfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußstapfen, ahd. stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke

Fußstapfen, mhd. vuozspor, vōzspur, fuozspor*, fōzspur*, st. N., st. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Fußkrampf, Schritt; vuozstapfe, vuozstaphe, vūzstapfe, fuozstaphe*, fuozstapfe*, fūzstapfe*, sw. M., sw. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Schritt; vuoztrit, vuozdrit, fuoztrit*, fuozdrit*, st. M.: nhd. Fußtritt, Fußspur, Fußstapfe, Fußstapfen, Schritt

Fußstapfen, mnd. vōtstappe, vōtstap, M.: nhd. Fußstapfen, Fußspur, Fußabdruck

Fußstaplin: Fuszstaplin: Fussstaplin, nhd., N.: nhd. kleiner Fußstapfe: Fußstäpflein; Hw.: s. Fußstapflein; E.: s. Fußstapfe: lein; L.: Luther (Fuszstaplin)

Fußsteg, mnd. vōtschem, N.: nhd. Fußsteg, schmaler Steg über Wasserlauf oder Graben (M.)

Fußsteig, ahd. steg 7, st. M. (a?): nhd. Steg, Übergangsweg, verdeckter Gang, Fußsteig

Fußsteig, mhd. vuozstīc, fuozstīc*, st. M.: nhd. Fußsteig

Fusssteig, mnd. ? wēgestech*, wegestech, mnd.?, N.: nhd. Fusssteig?

Fußsteig, mnd. gangelwech, M.: nhd. Fußsteig

-- zur Kirche führender Fußsteig: mnd. kerkstīch, M.: nhd. zur Kirche führender Fußsteig, Kirchgasse

Fußsteig, mnd. vōtstīch, M.: nhd. Fußsteig, schmaler Fußgängerweg

Fußsteig: Fuszsteig: Fusssteig, nhd., M.: nhd. Fußsteig: Fußweg: Fußpfad; E.: s. Fuß: Steig; L.: DW Luther (Fuszsteig)

fusssteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußstein, mnd. vōtstēn, vōtstein, M.: nhd. »Fußstein«, Bimsstein

fussstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußstreiter, mhd. vuozstrītære*, vuozstrīter, fuozstrītære*, fuozstrīter*, st. M.: nhd. »Fußstreiter«, Fußsoldat

Fußsucht, as. fōt-suh-t* 2, st. F. (i): nhd. »Fußsucht«, Fußkrankheit, Gicht

Fußsucht, mhd. vuozsuht, st. F.: nhd. »Fußsucht«

fusstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußtapfe: Fusztapfe: Fusstapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW Luther (Fusztapfe bzw. Fusztappe)

fußtief, ahd. fuoztiof 1, Adj.: nhd. »fußtief«, fußlang, bis an den Fuß hinabreichend

Fußtritt, an. s-par-k, st. N. (a): nhd. Fußtritt, Spur

Fußtritt, ae. fōt-stap-ol, st. M. (a): nhd. Fußtritt

Fußtritt, afries. fōt-s-per-n-e 5, fōt-s-por-n-e, F.: nhd. Fußtritt

Fußtritt, ahd. skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt

Fußtritt, mhd. versentrit 1, fersentrit*, st. M.: nhd. »Fersentritt«, Tritt mit der Ferse, Fußtritt; vuoztrit, vuozdrit, fuoztrit*, fuozdrit*, st. M.: nhd. Fußtritt, Fußspur, Fußstapfe, Fußstapfen, Schritt

Fußtritt, mnd. vōtsparringe, F.: nhd. Fußtritt

-- Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten: mnd. vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

-- streifender Fußtritt: mnd. vōtstrēpe, st. M.: nhd. streifender Fußtritt, Berührung mit dem Fuß

Fußtritt: Fusztritt: Fußtritt, nhd., M.: nhd. Fußtritt: Schritt; E.: s. Fuß: Tritt; L.: DW Luther (Fusztritt)

fusstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußtruppe, ae. fœþ-a, fēþ-a, sw. M. (n): nhd. Fußsoldat, Fußtruppe, Fußgänger

Fußtruppe, mnd. vōtvolk, N.: nhd. Fußvolk, Fußtruppe, Infanterie

Fußtuch, ahd. fuoztuoh* 12, st. N. (a): nhd. »Fußtuch«, Fußlappen

Fußtuch, mhd. vuoztuoch, fuoztuch*, st. N.: nhd. Fußtuch, Fußlappen

Fußtuch, mnd. ? vōtdōk, N.: nhd. »Fußtuch«?, niedriger und leichter Schuh?

Fußtuch: Fusztuch: Fusstuch, nhd., N.: nhd. Fußtuch; E.: s. Fuß: Tuch; L.: DW Luther (Fusztuch)

Fußübel, mnd. vōt˙ vel, N.: nhd. »Fußübel«, Fußleiden, Fußgicht

fussung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußuntersatz -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

Fußvolk, ahd. smalafirihi 7, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Volk, gemeines Volk, Fußvolk

Fußvolk, mhd. vuozgesinde, fuozgesinde*, st. N.: nhd. »Fußgesinde«, Fußvolk; vuozhere*, vuozher, vūzher, fuozhere*, fūzher*, st. N.: nhd. Fußheer, Fußvolk; vuozliute, fuoliute*, st. M. Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußvolk; vuozvolc, fuozfolk*, st. N.: nhd. Fußvolk, Fußsoldaten

Fußvolk, mnd. hūsl˙ de, Pl.: nhd. »Hausleute«, Bauern, Ackerbürger, Fußvolk

Fußvolk, mnd. schorigante, schoriante, M.: nhd. Fußvolk

Fußvolk, mnd. vōtvolk, N.: nhd. Fußvolk, Fußtruppe, Infanterie

-- Belagerung durch Fußvolk: mnd. ? vōtlāge, F.: nhd. Belagerung durch Fußvolk?

Fußvolk: Fuszvolk: Fussvolk, nhd., N.: nhd. Fußvolk; E.: s. Fuß: Volk; L.: DW Luther (Fuszvolk)

fussvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußvolks -- Angehöriger des Fußvolks, mnd. hūskĕrl*, M.: nhd. Angehöriger des Bauernvolks, Angehöriger des Fußvolks

Fußwaschbecken, ahd. fuozfaz* 1, st. N. (a): nhd. Becken, Schüssel, Fußwaschbecken

Fußwaschen, mnd. vōtwaschen (2), vōtwaschent, N.: nhd. Fußwaschen, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens

-- Gefäß zum Fußwaschen: mnd. vōtspan, votspån, F.?: nhd. Gefäß zum Fußwaschen; vōtvat, N.: nhd. Gefäß zum Fußwaschen

-- Wasser zum Fußwaschen: mnd. vōtwāter, N.: nhd. Wasser zum Fußwaschen

Fußwaschen: Fuszwaschen: Fusswaschen, nhd., N.: nhd. Fußwaschen: Fußwaschung: Waschen der Füße; E.: s. Fuß: waschen; L.: DW (Fuszwaschen)

Fußwaschens -- die Zeremonie des Fußwaschens begehen, mnd. vōtwaschen* (1)**, sw. V.: nhd. Fuß waschen, die Zeremonie des Fußwaschens begehen

Fußwaschens -- Handlung des Fußwaschens, mnd. vōtwaschen (2), vōtwaschent, N.: nhd. Fußwaschen, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens; vōtwaschinge, F.: nhd. »Fußwaschung«, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens

Fußwaschens -- Zeremonie des Fußwaschens, mnd. vōtwaschen (2), vōtwaschent, N.: nhd. Fußwaschen, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens; vōtwaschinge, F.: nhd. »Fußwaschung«, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens

Fußwaschung -- Fußwaschung am Gründonnerstag, mhd. mandāte, st. F., st. N.: nhd. Mahlzeit, Abendmahl, Fußwaschung am Gründonnerstag

Fußwaschung -- Fußwaschung am grünen Donnerstag, mhd. mandāt, st. F., st. N.: nhd. Mandat, Abendmahl, Fußwaschung am grünen Donnerstag

Fußwaschung, ahd. mandāt* 2, st. N. (a): nhd. Fußwaschung

Fußwaschung, mnd. vōtbat, N.: nhd. Fußbad, Fußwaschung

Fußwaschung, mnd. vōtwaschinge, F.: nhd. »Fußwaschung«, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens

fusswate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußweg -- abkürzender Fußweg, mnd. richtelpat, N.: nhd. Richtweg, abkürzender Fußweg

Fußweg -- alter Fußweg, ahd. altwiggi* 3, st. N. (ja): nhd. »Altweg«, alter Fußweg, ausgetretener Weg

Fussweg -- Fussweg als Notzugang, mnd. nōtpat, noetpat, M.: nhd. »Notpfad«, Fussweg als Notzugang

Fußweg, mnd. gancwech, gangwech, M.: nhd. Fußweg

Fußweg, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

Fußweg, mnd. vōtganc, vōtgang, M.: nhd. Fußweg, Bergpfad, Gebirgsweg, Waldweg; vōtwech, M.: nhd. Fußweg

-- Rinnstein am Fußweg: mnd. ? vōtgōte, vōtgotte, F.: nhd. »Fußgosse«, Rinnstein am Fußweg?

-- untermauerter Fußweg: mnd. vōtm˙ re*, vōtmūre, F.: nhd. untermauerter Fußweg, Gehsteig

fussweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusswegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fussweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußwölbung, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

Fußwölbung, mhd. vuozriste, fuozriste*, sw. M.: nhd. Fußrist, Fußwölbung

Fußwurzel, mnd. wrist, F.?: nhd. »Wrist«, Rist, Handwurzel, Fußwurzel

Fußzahl, mnd. vōttal (2), F.: nhd. Fußzahl, Fußmaß

Fußzehe, mnd. vōtestē*, vōtestēn, vōtestōn, M.: nhd. Fußzehe

Fußzehennagel, mhd. vuoznagel, fuoznagel*, st. M.: nhd. »Fußnagel«, Fußzehennagel

fusszeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Fußzoll, mhd. vuozzol, fuozzol*, st. M.: nhd. »Fußzoll«, Marktzoll eines Karrenführers

Fußzoll, mnd. vōttol, vōttal, N.: nhd. Fußzoll

fusszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fuste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fusteinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fusthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuszabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszanbeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszanbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszartillerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszärztin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszballspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fuszbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbelle: F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuszbeschwingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fuszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszbeuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fuszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbodenanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbodenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszbodendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszbodendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszbodenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszbodenlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbodennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbodenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszbodenspieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszbolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszbreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszbretchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszdeckenzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszdrauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszefutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszefutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszegeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszegeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuszeinlage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszeinlage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszeintanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszeiselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
füszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
füszemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
füszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszentretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszentretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszfällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszfallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszfällig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszfiederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszfröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszgampen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszgampen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszgängergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgängerverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszgarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgeharnischt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszgelenke, nhd.: nhd. ; L.: DW
füszgelenke, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszgepäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgepanzert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgereinigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgesparrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgetäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszgichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgichtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgichtkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgichtmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszglas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszgramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgrammerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszgrammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszgrammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszgrammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgrammisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszgrammisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszgrammisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszgrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszhauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkanonier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkläulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszklöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknechthauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknorre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknorren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkratzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszkreuel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszkrümmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszkrümmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszlandstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszlanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszlässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszlatscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszlauder: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszläuferverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszleidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszleik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
füszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
füszlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuszlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
füszlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
füszlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuszliniensoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszlinientruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszlumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszmuskel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusznervig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszpatient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszpatient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
füszpatient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszperlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszpolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszquetschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszrähm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszraum, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszreihe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszreiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fuszreisend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszrobot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszröste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszrosten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszrücke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszrunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszrüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszschamel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszscharren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füszschleifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
füszschleifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszschupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszschwanzthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszsidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsiechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsohlenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszsohlengeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsohlenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsohlenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszspar: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszspor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstabswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstandbild, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstankig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszstapf, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszstapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstapfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstapflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszstäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszstappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsteglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsteigsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsteinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszsterpe: M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszstigel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstockstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusztafelmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fusztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztapfete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusztaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusztastenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszteppichzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fusztief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fusztile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztrabant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztrapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztreten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fusztreten, nhd.: nhd. ; L.: DW
fusztreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztrittbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fusztrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fusztruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusztruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fusztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszturnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszvolkstumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwandeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszwandern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwandern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
fuszwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszwarms, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
fuszwasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füszwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwassergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwassern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fuszwate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwechsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwurzelhöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszwurzelknoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszwurzelschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszzapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszzeh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fuszzipperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fuszzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fuszzwitzernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Fut, mhd. vut, fut*, st. F., sw. F.: nhd. »Fut«, Scheide, Vulva, Spottname für Frauen
fut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futbleuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futburger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fute: F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futel: F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fütel: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
fütel: F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
füten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futern, nhd.: nhd. ; L.: DW
futern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fütern, nhd.: nhd. ; L.: DW
fütern, nhd.: nhd. ; L.: DW
futerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
füterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futfeiern, nhd.: nhd. ; L.: DW
futhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW
futieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
futig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fütin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
fütisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
fütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futnacket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futnackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futnärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
futnol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futrasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
futsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
futschi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Futschlecker, mhd. vudeslecke, fudeslecke*, sw. M.: nhd. »Futschlecker«, Penis
futselzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
futt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
futteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
futtelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
futteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
futteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Futter -- als Futter verbrauchen, mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.)
Futter -- auf der Weide wachsendes Futter, mhd. kuppelvuoter, kuppelfuoter*, st. N.: nhd. »Kuppelfutter«, auf der Weide wachsendes Futter
Futter -- auf fremdem Grund Futter holen, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)
Futter -- auf fremdem Grund Futter schneiden, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)
Futter -- besonders Futter für die Schweine, mnd. āt, N.: nhd. Speise, besonders Futter für die Schweine, Malztreber
Futter -- flüssiges Futter für Schweine, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter; swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter
Futter -- Futter für Tiere, mnd. attinge (1), F.: nhd. Beköstigung, Futter für Tiere
Futter -- Futter geben, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

Futter -- Futter holen, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

Futter -- Futter liefern, ahd. foderare 4?, lat.-ahd.?, V.: nhd. füttern, Futter liefern

Futter -- Futter sammeln, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

Futter -- Futter schneiden, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

Futter -- Futter suchen, ahd. āzōn* 1, sw. V. (2): nhd. Futter suchen; weidōn* 7, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), jagen, Futter suchen

Futter -- Futter suchen, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

Futter -- Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen, mhd. om (2), ome, sw. M.: nhd. Futter womit die Vögel ihre Jungen ätzen

Futter -- Heu und Stroh als Futter, mnd. rūchvōder, rūvōder, rouwvōder, rouvōwder, N.: nhd. Rauhfutter, Heu und Stroh als Futter

Futter -- im Krieg Futter Auftreibender, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

Futter -- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter, mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

Futter -- mit Futter handeln, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

Futter -- mit Futter versorgen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Futter -- ohne Futter, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

Futter -- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

Futter (F.) (1), germ. *wenjō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Futter (F.) (1)

Futter (F.) (1), an. bei-t (1), st. F. (ō): nhd. Futter (F.) (1), Weide (F.) (2)

Futter (F.) (1), mnd. ētinge (1), F.: nhd. Essen (N.), Mahl, Futter (F.) (1)

Futter (N.) (1) für Mastschweine, mnd. grōt (4), M.: nhd. Schrot, geschrotetes Korn, Schrotmehl, Schrotkleie, Futter (N.) (1) für Mastschweine

Futter (N.) (1) für Pferde, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

Futter (N.) (1) für Pferde, mnd. pērdevōder, N.: nhd. Pferdefutter, Futter (N.) (1) für Pferde

Futter (N.) (1) im Vormagen, ae. ed-ro-c (2), st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1) im Vormagen

Futter (N.) (1) suchen, anfrk. wei-th-en-on* 10, sw. V. (2): nhd. weiden, Futter (N.) (1) suchen, sich ergötzen, Vieh hüten

Futter (N.) (1) verschmähen, mnd. ōrten, sw. V.: nhd. vom Futter (N.) (1) etwas übrig lassen, Futter (N.) (1) verschmähen, den Rest der unverdauten Speise auswerfen

Futter (N.) (1), idg. *k̂ēko-, Sb.: nhd. Gemüse, Kraut, Futter (N.) (1)

Futter (N.) (1), germ. *fōdra- (1), *fōdram, *fōþra-, *fōþram, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1); *fōstra-, *fōstram, st. N. (a): nhd. Ernährung, Futter (N.) (1); *krēsō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Futter (N.) (1); *razdō (2), st. F. (ō): nhd. Futter (N.) (1), Mahlzeit; *waiþī, st. F. (ō): nhd. Jagd, Weide (F.) (2), Futter (N.) (1); *waiþō, st. F. (ō): nhd. Jagd, Weide (F.) (2), Futter (N.) (1)

Futter (N.) (1), an. gjọr, st. N. (a): nhd. Bodensatz, Nahrung, Futter (N.) (1)

Futter (N.) (1), ae. ǣs, ēs, st. N. (a): nhd. Aas, Nahrung, Futter (N.) (1), Köder; *cōw, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1); fō-d-noþ, st. M. (a): nhd. Nahrung, Futter (N.) (1); fō-d-raþ, N.: nhd. Nahrung, Futter (N.) (1); fō-d-or (1), fō-þ-or (2), fō-d-d-or, fō-d-d-er, st. N. (a): nhd. Nahrung, Futter (N.) (1); ge-cōw, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1); nes-t (2), st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Nahrung

Futter (N.) (1), afries. fō-d-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Rockfutter, Futter (N.) (1), Nahrung

Futter (N.) (1), ahd. āza* 4, st. F. (ō): nhd. Essen, Futter (N.) (1); ezzan (2) 15, st. N. (a): nhd. Essen, Futter (N.) (1), Speise, Mahl, Genuss; fodorus 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Futter (N.) (1), Abgabe; fotrum* 27 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Futter (N.) (1), Abgabe; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; fuotar* (2) 16, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Speise, Verpflegung, Unterhalt, Lebensunterhalt; mast* (1) 6, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Mast (F.), Mästung, Fütterung, Futter (N.) (1); mestunga 1, mastunga*, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1); weida* (1) 27, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Speise, Fang, Jagd

Futter (N.) (1), mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Futter (N.) (1), mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

Futter (N.) (1), mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe; atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

Futter (N.) (1), mhd. snabelweide, st. F.: nhd. »Schnabelweide«, Mundweide, Speise, Futter (N.) (1), Nahrung; spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise

Futter (N.) (1), mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld; vuoterunge, vüeterunge, fuoterunge*, füeterunge*, st. F.: nhd. Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Fütterung, Futterlieferung; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei

Futter (N.) (1), mnd. etten* (2)**, N.: nhd. Futter (N.) (1), Essen; ettinge, F.: nhd. Beköstigung, Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Weideland, Weiderecht

Futter (N.) (1), mnd. gevōder, N.: nhd. Futter (N.) (1)

Futter (N.) (1), mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Futter (N.) (1), mnd. vōder (2), fōder, voder, voeder, voider, vouder, voer, vūder, N.: nhd. Futter (N.) (1), Viehfutter (N.) (1), Pferdefutter (N.) (1), Nahrung für Menschen und Tiere; vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vōr (3)?, voer, N.: nhd. Futter (N.) (1); wēide*? (1), weide, wēde*, wede*, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1), Nahrung, Weideplatz, Weiderecht?

Futter (N.) (2) am Oberzeug annähen, mnd. ? troken***, sw. V.: nhd. Futter (N.) (2) am Oberzeug annähen?

Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück, mnd. ? pōtenvōder, pōtenvōr, N.: nhd. »Pfotenfutter«, aus Tierpfoten gefertigter Besatz, Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück?

Futter (N.) (2) aus feinem Lammfell, mnd. smāschinvōder, smaskenvōder, smatskenvōder, smāschenvōder, N.: nhd. Futter (N.) (2) aus feinem Lammfell

Futter (N.) (2) aus Iltisfell, mnd. ilkenvōder, N.: nhd. Futter (N.) (2) aus Iltisfell; ilkesvōder, N.: nhd. Futter (N.) (2) aus Iltisfell

Futter (N.) (2) aus Otterfell in Kleidungsstücken, mnd. otteresvōder*, ottersvōder, N.: nhd. Futter (N.) (2) aus Otterfell in Kleidungsstücken

Futter (N.) (2) der Helmschlappe, mnd. ? slappenvōder, N.: nhd. »Schlappenfutter«, Futter (N.) (2) der Helmschlappe?, Helmschlappe

Futter (N.) (2) eines Obergewands, mnd. rokvōder, N.: nhd. »Rockfutter«, Futter (N.) (2) eines Obergewands

Futter (N.) (2) von Vielfraßpelz, mnd. vēlevrasvōder, vēlevrasvōder, N.?: nhd. Futter (N.) (2) von Vielfraßpelz

Futter (N.) (2), ahd. filzfulla* 1?, st. F. (ō): nhd. Futter (N.) (2), Futterung; filzfullī* 1?, st. F. (ī): nhd. Futter (N.) (2), Futterung; fuotar* (1) 3, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (2), Hülle, Futteral

Futter (N.) (2), mhd. bezoc, st. M.: nhd. Unterfutter, Futterstoff, Futter (N.) (2)

Futter (N.) (2), mhd. inville, infille*, st. N.: nhd. Pelzfutter, Unterfutter, Futter (N.) (2), Fellumhang, Pelzumhang

Futter (N.) (2), mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

Futter (N.) (2), mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

Futter (N.) und Pelzbesatz aus Eichhörnchenfell, mnd. quēdenvōder, N.: nhd. Futter (N.) und Pelzbesatz aus Eichhörnchenfell

Futter (N.), mnd. binnentūch, N.: nhd. »Binnentuch«?, Futter (N.), Taschenfutter

futter, nhd., N.: nhd. Futter; L.: DW Luther

futter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Futterabgabe -- Futterabgabe an den Forstherrn, mhd. forstvuoter 1, st. N.: nhd. »Forstfutter«, Futterabgabe an den Forstherrn

Futteral -- Futteral für das Abendmahlstuch, mnd. corporālesvōder, corporālsvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch; corporālevōder, corporālvōder, N.: nhd. Futteral für das Abendmahlstuch, Behälter für das Abendmahlstuch

Futteral, got. ark-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Arche, Kasten, Futteral, Beutel (F.) (1), Geldkasten

Futteral, an. fō-ð-r (2), st. N. (a): nhd. Futteral, Scheide; slīð-r (1), N. Pl.: nhd. Scheide, Futteral

Futteral, ae. fōdor (2), fōþor (3), st. N. (a): nhd. Futteral, Scheide, Behälter

Futteral, ahd. fuotar* (1) 3, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (2), Hülle, Futteral

Futteral, mhd. hulfter 1, st. F.: nhd. Futteral, Satteldecke

Futteral, mhd. vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld; vuotervaz, fuoterfaz*, st. N.: nhd. »Futterfass«, Futteral

Futteral, mnd. koffer, kuffer, N.: nhd. Behälter, Futteral; k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide; kompfer, N.: nhd. Behälter, Futteral; kumfer, kumfert, N.: nhd. Behälter, Futteral

Futteral, mnd. papīresvōder*, papīrsvōder, popīrsvōder, N.: nhd. Futteral, Behälter für Papier; ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

-- Futteral für Schmucknadel: mnd. nātelenvōder, N.: nhd. »Nadelfutter«, Futteral für Schmucknadel; nātelvōder, N.: nhd. »Nadelfutter«, Futteral für Schmucknadel

Futteral, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt; slīserb· del, slisserb· del, M.: nhd. Futteral, Messerscheide

-- Futteral für kostbare Gegenstände: mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

-- Futteral für Rasiermesser: mnd. schēremessetvōder*, schēremessesvōder, schēremestesvōder, N.: nhd. »Schermesserfutter«, Futteral für Rasiermesser

-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

Futteral, mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag; ? wilster, mnd.?, N.: nhd. Schmuck zur Umhüllung der Hand (und der Schere?), Futteral?

futteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futteralmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futteralmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futteranbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futteraschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

futteraschierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futteraschierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Futterbarn, mhd. vuoterbarn, st. M.: nhd. »Futterbarn«, Futterkrippe

futterbarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterbehältnis -- längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen, mnd. swīnetroch, schwīnetroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen; swīntroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

futterbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterboden, mnd. vōderstal, M.: nhd. Futterstall, Futterboden, Heuboden

futterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterbrett -- Futterbrett für Vögel, mhd. atzbret, st. N.: nhd. Futterbrett für Vögel

fütterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtercholik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterdämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fütterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futtereintreiber, ahd. foderarius* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Futtereintreiber, Abgabeneinnehmer

futterekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Fütterer, an. gredd-ir, st. M. (i): nhd. Ernährer, Fütterer; nes-t-ir, M.: nhd. Fütterer

Fütterer, ae. ǣt-gief-a, ǣt-geof-a, sw. M. (n): nhd. »Essengeber«, Fütterer; fō-d-r-ere, st. M. (ja): nhd. Futterholer, Fütterer

Fütterer, ahd. fuotarāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Fütterer«, Futterholer, Futterknecht

Fütterer, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht; weidenære, weidener, st. M.: nhd. »Weidner«, Fütterer, Jäger, Jagdmesser, Hirschfänger

futterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füttererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtererinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtereven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterfass, mhd. vuotervaz, fuoterfaz*, st. N.: nhd. »Futterfass«, Futteral

futterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterfäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterfeld, mhd. vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld

futterfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterflanell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Futterforke, mnd. vōdervorke, vodervorke, F.: nhd. »Futterforke«, Heugabel, Forke zum Vorwerfen des Futters (N.) (1)

futterfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futtergeld -- Futtergeld bzw. dessen Einforderung, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

Futtergeld, mnd. ētegelt, N.: nhd. Kostgeld, Futtergeld; ētepenninc*, ētepenning, N.?: nhd. Futtergeld, Beköstigungsgeld

Futtergeld, mnd. vōdergelt, vodergelt, N.: nhd. Futtergeld, Unkosten für Futter (N.) (1)

futtergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtergemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtergerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtergerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futtergetreide -- ein Futtergetreide für Pferde, mnd. roskōrn*, rossekōren, N.: nhd. ein Futtergetreide für Pferde

Futtergetreide -- Futtergetreide für Schweine, mnd. swīnekōrn, swīnekorne, N.: nhd. Schweineschrot, Futtergetreide für Schweine; swīnkōrn*, swīnkorne, mnd.?, N.: nhd. Schweineschrot, Futtergetreide für Schweine

futtergetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futtergetreideernte, mnd. vōderārne, F.: nhd. Futtergetreideernte, Heuernte

futtergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futtergewand -- ein Futtergewand unter den Kleidern, mnd. botins, mnd.?, Sb.: nhd. ein Stoff?, ein Futtergewand unter den Kleidern

futtergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futtergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterhafer, mnd. ? vōderhāver***, M.: nhd. Futterhafer?; ? vōrhāver, M.: nhd. Futterhafer?

futterhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterhaferrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterhandelrecht, mhd. vuoterreht, fuoterreht*, st. N.: nhd. »Futterrecht«, Futterhandelrecht

Futterhändler, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

Futterhändler, mnd. vōdermengære*, vōdermenger, M.: nhd. Futterhändler

-- Verkaufsstand der Futterhändler: mnd. vōdermengærebōde*, vōdermengerbōde, F.: nhd. Verkaufsstand der Futterhändler

futterhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Futterhemd, mnd. borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

futterhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterhirse: M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterholen, mhd. vuoteren* (2), vüetern, fuoteren*, füetern*, st. N.: nhd. »Füttern«, Versorgung, Futterleistung, Futterholen

futterholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterholer, ae. fō-d-r-ere, st. M. (ja): nhd. Futterholer, Fütterer

Futterholer, ahd. fuotarāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Fütterer«, Futterholer, Futterknecht

futterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterjuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterkamm, mnd. vōderkam, voderkam, M.: nhd. »Futterkamm«, Webkamm beim Weben von Futterstoff

futterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterkattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterkiste -- Futterkiste für Pferde, mnd. pērdekiste*, pērdekeste, F.: nhd. »Pferdekiste«, Trog für Pferde, Futterkiste für Pferde

futterkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterklobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterknappheit, mnd. vōderesnōt*, vōdersnōt, F.: nhd. »Futtersnot«, Futterknappheit

Futterknecht -- Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt, mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

Futterknecht -- Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt, mnd. hāverknecht, M.: nhd. Großknecht, Futtermeister, Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt

Futterknecht, ahd. fuotarāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Fütterer«, Futterholer, Futterknecht

Futterknecht, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

Futterknecht, mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier

futterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterknochenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterkorngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterkraeuterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterkrebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterkrippe, ahd. krippa* 20, kribba*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Futterkrippe, Stall, Gewölbe

Futterkrippe, mhd. krippe, st. F., sw. F.: nhd. Krippe, Futterkrippe

Futterkrippe, mhd. vihekrippe, vehekrippe, vehkrippe, fihekrippe*, fehekrippe*, fehkrippe*, sw. F.: nhd. Krippe, Viehkrippe, Futterkrippe; vuoterbarn, st. M.: nhd. »Futterbarn«, Futterkrippe; vuoterkrippe, fuoterkrippe*, sw. F.: nhd. Futterkrippe

futterkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterkumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterlaken, mnd. vōderlāken, N.: nhd. »Futterlaken«, Laken von Futterstoff

Futterlaub, mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub

-- Berechtigung Futterlaub zu sammeln: mnd. lōfwāre*, lōfware, F.: nhd. Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, Berechtigung Futterlaub zu sammeln

futterleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fütterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterleistung, mhd. vuoteren* (2), vüetern, fuoteren*, füetern*, st. N.: nhd. »Füttern«, Versorgung, Futterleistung, Futterholen

Futterleiter (F.), mnd. r pe, rọ̊pe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet; röppe, F.: nhd. Raufe, Futterleiter (F.)

fütterlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

futterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Futterlieferung, mhd. vuoterunge, vüeterunge, fuoterunge*, füeterunge*, st. F.: nhd. Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Fütterung, Futterlieferung

futterlinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtermachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtermaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtermais, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtermalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtermalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futtermarkt, mnd. vōdermarket, M.: nhd. Futtermarkt

futtermarschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtermarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtermarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermarschallregisterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermarschallsregisterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtermassel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futtermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtermehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Futtermeister (M.), mnd. vōdermēster, M.: nhd. Futtermeister (M.), Stallmeister (M.)

Futtermeister, mnd. hāverknecht, M.: nhd. Großknecht, Futtermeister, Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt

-- Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt: mnd. hāvermētære*, hāvermētēre, hāvermētēr, hāvermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

-- städtischer Futtermeister: mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

-- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt: mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

futtermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermeisterlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

futtermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtermenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtermetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futtermittel (Pl.), mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

futtermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Füttern -- Honiglöffel zum Füttern der Bienen, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

-- mit freundlichen Worten füttern: mnd. s gen (1), soegen, sọ̊gen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

Füttern -- Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier

Füttern -- Stoff zum Füttern, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern

füttern (1), mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren

füttern (2), mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

füttern, idg. *pā-, *pə-, *peh2-, *pah2-, V.: nhd. füttern, nähren, weiden; *pāt-, *pət-, V.: nhd. füttern, nähren, weiden; *pen- (1), V., Sb.: nhd. füttern, Nahrung, Hausinneres

füttern, germ. *fōdjan, sw. V.: nhd. füttern, nähren, aufziehen

Füttern, ae. fœ̄-d-ing, fē-d-ing, st. F. (ō): nhd. Füttern

füttern, ae. ge-fœ̄-d-an, ge-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen; ge-reor-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern; lėp-p-an, sw. V.: nhd. füttern; mėt-ian, mėt-t-ian, sw. V. (2): nhd. ernähren, füttern

Füttern, ae. mėt-s-ung, st. F. (ō): nhd. Füttern

füttern, ae. ā-fœ̄-d-an, ā-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. füttern, ernähren, nähren; fœ̄-d-an, fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen

füttern, ae. reor-d-ian, rior-d-ian, sw. V.: nhd. füttern, erfrischen, unterhalten (V.), feiern

füttern, afries. fō-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren

füttern, anfrk. āt-on*, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, füttern; gi-fuo-d-en*?, sw. V. (1): nhd. ernähren, füttern

füttern, as. fō-d-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füttern, ernähren, erziehen, erzeugen, gebären

füttern, ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.); fatōn* 4, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, ernähren, mästen; foderare 4?, lat.-ahd.?, V.: nhd. füttern, Futter liefern; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); fuotaren* 13, fuotiren*, sw. V. (1a): nhd. füttern, mästen, weiden (V.), hüten; fuoten* 16, sw. V. (1a): nhd. füttern, nähren, ernähren, aufziehen, pflegen, ergötzen?; ? ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

füttern, mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern; erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.); ervuoren, erfuoren*, sw. V.: nhd. füttern

-- schön füttern: mhd. durchfurrieren, sw. V.: nhd. schön füttern, schön abfüttern, reich unterfüttern

füttern, mhd. furrieren, furnieren, sw. V.: nhd. füttern, mit Unterfutter beziehen, unterfuttern, füllen; kunrieren, corrieren, sw. V.: nhd. bewirten, pflegen, füttern, versorgen, sich ausruhen

-- mit Körnern füttern: mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

füttern, mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren; pepelen, sw. V.: nhd. »päppeln«, füttern, zärtlich umgehen, pflegen

-- füttern mit: mhd. muosen (1), sw. V.: nhd. »musen«, essen, eine Mahlzeit halten, füttern mit, speisen

-- gut füttern: mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren

füttern, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

füttern, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen; vuoren, vǖren, vüeren, fuoren*, fǖren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln; vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw. V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.); ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- den Winter über einstellen und füttern: mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

-- ein Kleid füttern: mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

Füttern, mhd. vuoteren* (2), vüetern, fuoteren*, füetern*, st. N.: nhd. »Füttern«, Versorgung, Futterleistung, Futterholen

füttern, mnd. atten***, sw. V.: nhd. füttern; etten (1), sw. V.: nhd. atzen, etzen, füttern, beweiden

-- mit weiß gegerbtem Leder füttern: mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

füttern, mnd. gev· den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.); kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

-- voll füttern: mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

füttern, mnd. pāpenen, sw. V.: nhd. füttern; pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

-- Mehlbrei zurechtmachen und füttern: mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

füttern, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

füttern, mnd. undertēn, mnd.?, st. V.: nhd. beziehen, füttern, entziehen, wegziehen, beseitigen, unterschlagen (V.), verschweigen; v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

futtern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

füttern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW Luther

futtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

futtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

füttern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Futternapf, mnd. ? hövesch· tel, höschottel, F.?: nhd. Futternapf?, Futterschüssel?

futterneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterneidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

futternetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futternoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Fütterns -- Tätigkeit des Fütterns, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

futterpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Futterpferd, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

futterpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterplatz -- Futterplatz für Pferde im Stall, mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

Futterplatz, ahd. āhizzi 3, st. N. (ja): nhd. Wirtshaus, Raststätte, Futterplatz, Mahlzeit, Frühstück

-- Futterplatz für Vögel: ahd. fogalweida* 4, st. F. (ō): nhd. »Vogelweide«, Vogelstätte, Futterplatz für Vögel

Futterplatz, mhd. weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz

futterplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterrech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterrecht, mhd. vuoterreht, fuoterreht*, st. N.: nhd. »Futterrecht«, Futterhandelrecht

futterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterreh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterrehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterrind, mnd. vōderrint, N.: nhd. »Futterrind«, Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

futterrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterrogge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterrohr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futters -- vom Vieh verschmähter Teil des Futters, mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

Futtersack, mhd. vuotersac, fuotersac*, st. M.: nhd. Futtersack

Futtersack, mnd. kr· desak, M.: nhd. Futtersack

Futtersack, mnd. vōdersak, M.: nhd. Futtersack

futtersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtersam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futtersammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterschlenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterschneider, mnd. vōderheckære*, vōderhecker, M.: nhd. Futterschneider, Häckselschneider

futterschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterschneidmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterschrotmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterschuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Futterschüssel, mnd. ? hövesch· tel, höschottel, F.?: nhd. Futternapf?, Futterschüssel?

futterschütten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterschwinge, ahd. wanna (1) 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wanne«, Futterschwinge, Getreideschwinge, Worfschaufel

Futterschwinge, mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

Futterschwinge, mhd. wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

-- in die Futterschwinge schwingen: mhd. wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.)

-- mit der Futterschwinge schwingen: mhd. wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.)

futterschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtersieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futtersnot, mnd. vōderesnōt*, vōdersnōt, F.: nhd. »Futtersnot«, Futterknappheit

futterspreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futterstall, mnd. vōderstal, M.: nhd. Futterstall, Futterboden, Heuboden

futterstampfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterstichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterstoff -- Futterstoff für die Kapuze, mnd. kögelevōder*, kögelvōder, N.: nhd. Futterstoff für die Kapuze

Futterstoff -- Laken von Futterstoff, mnd. vōderlāken, N.: nhd. »Futterlaken«, Laken von Futterstoff

Futterstoff -- Webkamm beim Weben von Futterstoff, mnd. vōderkam, voderkam, M.: nhd. »Futterkamm«, Webkamm beim Weben von Futterstoff

Futterstoff, mhd. bezoc, st. M.: nhd. Unterfutter, Futterstoff, Futter (N.) (2)

futterstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterstrick, mhd. vuoterstric, fuoterstric*, st. M.: nhd. »Futterstrick«, Strick zum Zusammenbinden des Viehfutters

futterstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterstroh -- Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird, mnd. snīdestrō, N.: nhd. »Schneidestroh«, gehäckseltes Futterstroh, Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird

Futterstroh -- gehäckseltes Futterstroh, mnd. snīdestrō, N.: nhd. »Schneidestroh«, gehäckseltes Futterstroh, Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird

Futterstroh, mhd. vuoterstrō, fuoterstrō*, st. N.: nhd. Futterstroh

futterstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futterstück, mnd. vōderstücke, N.: nhd. »Futterstück«, Steinblock zum Ausmauern?

futterstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futtertaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtertafft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtertenn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtertrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Futtertrog, mhd. barn (2), baren, sw. M., st. M.: nhd. Barren, Krippe, Futtertrog, Raufe

Futtertrog, mhd. küebaren*, küebarn, st. M.: nhd. »Kühebarren«, Futtertrog

Futtertrog, mhd. troc (1), st. M.: nhd. Trog, Futtertrog, Teigtrog, Brunnentrog, Sarg

Futtertrog, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

futtertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futtertuch, mhd. vuotertuoch, fuotertuoch*, st. N.: nhd. »Futtertuch«, Unterfuttertuch

Futtertuch, mnd. vōderdōk, voderdōk, voiderdōk, voyderdōk, vouderdōk, M.: nhd. Futtertuch, Zeug zum Unterfutter, weniger feiner Stoff für Unterfutter
-- Schneider der das Futtertuch webt: mnd. vōderdōkesmēkære*, mnd.?, M.: nhd. »Futtertuchsmächer«, Schneider der das Futtertuch webt

futtertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Futtertuchsmächer, mnd. vōderdōkesmēkære*, mnd.?, M.: nhd. »Futtertuchsmächer«, Schneider der das Futtertuch webt

Fütterung -- Fell zur Fütterung, an. nakk-a-skinn, hnakk-a-skinn, st. N. (a): nhd. Fell zur Fütterung

Fütterung -- Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd, mhd. curīe, st. F.: nhd. Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd

Fütterung -- zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot

Futterung (), ahd. ? filtro 2?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Filz, Futterung (?), Filzpantoffel (?)

Fütterung, germ. *fatungō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fütterung, Nahrung

Fütterung, ae. ǣt, ēt, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Fleisch, Fütterung; fœ̄d-els, st. M. (a): nhd. Fütterung, Aufzucht, gefüttertes Tier

Fütterung, ahd. fatunga 1, st. F. (ō): nhd. Fütterung, Mästung, Speise, Nahrung

Futterung, ahd. filzfulla* 1?, st. F. (ō): nhd. Futter (N.) (2), Futterung; filzfullī* 1?, st. F. (ī): nhd. Futter (N.) (2), Futterung

Fütterung, ahd. fuotarunga* 1, fuotrunga*, st. F. (ō): nhd. »Fütterung«, Nahrung

Fütterung, ahd. fuotisal* 1, st. N. (a): nhd. Weide (F.) (2), Fütterung; mast* (1) 6, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Mast (F.), Mästung, Fütterung, Futter (N.) (1)

Fütterung, mhd. kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege

Fütterung, mhd. vuoterunge, vüeterunge, fuoterunge*, füeterunge*, st. F.: nhd. Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Fütterung, Futterlieferung
-- Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter: mhd. vuorlōn, fuorlōn*, st. M., N.: nhd. Fuhrlohn, Fährlohn, Bezahlung für die Fütterung des Viehs im Winter

Fütterung, mnd. gastinge, F.: nhd. Beköstigung, Speisung, Fütterung
-- Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde: mnd. hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

Fütterung, mnd. vōderinge (1), F.: nhd. Fütterung, Einnähen des Unterfutters, Verkleidung, Ausmauerung, Unterfutter, Stoff zum Füttern; vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

futterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Fütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW Luther (Fütterung bzw. Futterung)

fütterungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fütterungsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fütterungsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fütterungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fütterungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterversorgung -- Verpflichtung zur Futterversorgung, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Futtervieh, mnd. vōderquik, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist; vōdervē, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh das zum Weiden (N.) ausgetrieben wird

futtervorrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterwalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterwalme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterwanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterwannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futterweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futterwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Futterwicke, ahd. fogalunkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelunkraut«, Vogelwicke, Futterwicke; wikka 40, wicka, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Wicke, Vogelwicke, Futterwicke

futterwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futterzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

futterzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futterzulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futthechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futthosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

futtieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

futtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futtigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

füttisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

füttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futtnacket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futtnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtnärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futtneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futtneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futtrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

futum, nhd.: nhd. ; L.: DW

futuz: F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

futz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

futze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fützeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

futzenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fützi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

futzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fützler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

futzspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

fux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

füxeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

fuxer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fuy, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

fuzerli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

fy, nhd.: nhd. ; L.: DW

fyfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

fylgean, nhd.: nhd. ; L.: DRW

fysierlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

fysten, nhd.: nhd. ; L.: DW

G

g, got. g 2, Buchstabe: nhd. g, Abkürzung für 3

g, nhd.: nhd. ; L.: DRW

G, nhd.: nhd. ; L.: DW

ga, mhd. gā (3), Interj.: nhd. »ga«

gaban, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabbia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabe -- für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe, afries. jē-r-dê-l 1 und häufiger?, jē-r-a-dê-l, st. M. (a): nhd. »Jahrteil«, für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe

gäbe -- gang und gäbe, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

Gabe, idg. *dōnom, Sb.: nhd. Gabe; *dōrom, Sb.: nhd. Gabe; *dōtis, *dətis, Sb.: nhd. Gabe; *ghebhā?, F.: nhd. Gabe

Gabe, germ. *gabō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gabe; *gebō, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, g-Rune; *gefti-, *geftiz, st. F. (i): nhd. Gabe; *gelda-, *geldam, st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Lohn, Gabe, Geld; *prebend-?, germ.?, F.: nhd. Gabe

Gabe, got. fra-gif-t-s* 3, st. F. (i): nhd. Verleihung, Verlobung, Gabe; gib-a 13, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 33,2, 127): nhd. Gabe, Geschenk, g-Rune; kaúrban 1, N. (indekl.): nhd. Gabe, fromme Stiftung, Opfer; mai-þ-m-s 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 92,1, 119,1): nhd. Gabe, Geschenk

Gabe, an. gāf-a, sw. F. (n): nhd. Gabe; gipt, gift, st. F. (i): nhd. Gabe, Glück; gjǫf, st. F. (ō): nhd. Gabe; heið-r (1), st. M. (a): nhd. Ehre, Rang, Lohn, Gabe; pre-s-e-n-t-a (1), F.: nhd. Gabe; sœm-d, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Rang, Gabe, Ersatz; þeg-a, sw. F. (n): nhd. Gabe, Empfang; þurf-t, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis, Not, Gabe, Hilfe

-- Gabe zum ersten Zahn: an. ta-nn-fē, N.: nhd. Gabe zum ersten Zahn

Gabe, ae. brė-ng-nės-s, brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); ge-brė-ng-nės-s, ge-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; gief (1), st. N. (a): nhd. Gabe; gief-u, geof-u, gef-u, gyf-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabe, Gunst, Gnade, Geschenk, Bestechung; gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; lāc (2), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Opfer, Gabe, Geschenk, Beute (F.) (1), Botschaft; lǣ-n, st. F. (i), st. N. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Lehen; léa-n (1), st. N. (a): nhd. Lohn, Gabe, Vergeltung; mā-þ-um, mā-þ-þ-um, mā-þ-m, st. M. (a): nhd. Gabe, Schatz, Kostbarkeit, Kleinod, Juwel, Schmuck; seal-d-nės-s, seal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gabe, Gewährung, Übergabe; sėl-en, syl-en, st. F. (jō): nhd. Gabe, Tribut, Zuteilung, Freigebigkeit; tŏ-brė-ng-nės-s, tŏ-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Angebot

gäbe, afries. jēv-e 2, iēv-e, gēv-e, Adj.: nhd. gangbar, gäbe, gültig

Gabe, afries. jef (1) 1, jef-t* (4), st. F. (ō): nhd. Gabe; jef-t-e 34, jef-t (1), M., F.: nhd. Gabe, Verleihung; jev-e 14, iev-e, gev-e, st. F. (ō): nhd. Gabe, Verleihung, Schenkung

Gabe, anfrk. gev-a* 5, st. F. (ō): nhd. Gabe

Gabe, as. êr-a* 8, st. F. (ō): nhd. Ehre, Schutz, Gabe, Lohn; gev-a* 19, geƀ-a*, giv-a*, giƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Gabe, Gunst; hand-gev-a* 1, hand-geƀ-a*, st. F. (ō): nhd. »Handgabe«, Gabe, Geschenk

Gabe, ahd. bigināda* 1, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gnadengabe, Gabe; *gāb?, lang., st. F.: nhd. Gabe; *gāba?, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk; gairethinx* 12, lang., st. N. (a): nhd. »Speergedinge«, öffentliches Ding, Gabe; geba 93, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, Spende, Schenkung, Gnade, Gnadengabe; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; ginād 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; rātsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Fülle, Ertrag, Ratsamkeit, Gabe; sēllōsunga 1, st. F. (ō): nhd. »Seelenlösung«, Seelgerät, Gabe, Gabe zur Erlösung der Seele; urbot 4, st. N. (a): nhd. Gabe, Angebot, Vorschlag; wīsōd* 2, wīsōt, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Geschenk, Gabe; wīsōda* 2, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk; wīsōdi* 2, st. N. (ja): nhd. Gabe, Geschenk; wīsōdo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Gabe, Geschenk

-- Gabe zur Erlösung der Seele: ahd. sēllōsunga 1, st. F. (ō): nhd. »Seelenlösung«, Seelgerät, Gabe, Gabe zur Erlösung der Seele

Gabe, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse; begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben; bringenīe, st. F.: nhd. Gebrachtes (N.), Gabe

-- Gabe an eine Witwe: mhd. ābentgābe, st. F.: nhd. Abendgabe, Gabe an eine Witwe

-- Gabe für Fahrende: mhd. buobengābe, st. F.: nhd. Gabe für Spielleute, Gabe für Fahrende

-- Gabe für Spielleute: mhd. buobengābe, st. F.: nhd. Gabe für Spielleute, Gabe für Fahrende

gäbe, mhd. gæbe, Adj.: nhd. »gäbe«, annehmbar, willkommen, lieb, gut, wertvoll

Gabe, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gebunge, st. F.: nhd. »Gebung«, Gabe; gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung; gippe (2), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade; hantgābe, st. F.: nhd. »Handgabe«, Gabe, Geschenk; hantgift, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Verleihung, Besitzübergabe, verzaubertes Geschenk; hebede, hebde, st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden, Besitztum, Gabe

Gabe, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung; pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken; prēsant (1), prēsent, prēsente, prīsent, prīsant, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe

Gabe, mhd. schenc 1, st. N., st. F.: nhd. Geschenk, Gabe; schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke; schenkunge, st. F.: nhd. »Schenkung«, Einschenken, Ausschenken, Tränken, Gabe, Geschenk; solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung; spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Gabe, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins; zol (3), st. M., st. N.: nhd. Zoll (M.) (2) (als Abgabe), Abgabe, Pfand, Gabe, Zollamt, Zollstelle

-- heimliche Gabe: mhd. winkelgābe, st. F.: nhd. »Winkelgabe«, heimliche Gabe, geheimes Geschenk

-- verschwenderische Gabe: mhd. übergift, st. F.: nhd. verschwenderische Gabe

Gabe, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

-- böse Gabe des Himmels: mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

-- erbliche dauernde Gabe: mnd. ervegift, erfgift, F.: nhd. erbliche dauernde Gabe, feste Schenkung, erbliche Schenkung

-- Gabe der Braut an den Bräutigam: mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

-- Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige: mnd. brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige

-- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe: mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

gäbe, mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

Gabe, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; ? geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?; gēve (2), F.: nhd. Gabe; gēvel*** (2), Sb.: nhd. Gabe; gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum; gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; gifte (1), sw. F.: nhd. Gabe, Vermächtnis, Abgabe, Datum; giftinge, F.: nhd. Gabe, Schenkung; hāven*** (6), hāvent***, N.: nhd. »Haben«, Schatz, Gabe, Geschenk

-- Gabe an fromme Stiftungen: mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

-- Gabe an Gottes Ehre: mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

-- Gabe aus Barmherzigkeit: mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gabe des Verlobten an die Verlobte: mnd. hanttrūwe, hanttrouwe, hanttrˑ we, hanttruwe, hantrūwe, hantrouwe, hantrˑ we, F.: nhd. Unterpfand, Verlobungsring, Gabe des Verlobten an die Verlobte

-- Gabe zu Gottes Ehre: mnd. gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen

Gabe, mnd. mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld; offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; prēsant, prēsent, N.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe, Zuwendung, Aufwandsentschädigung; prīsant, M.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe; prˑ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; prˑ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; prˑ vende, prōvende, prōvente, prˑ vene, prēvene, prˑ vede, prōbende, prōpinde, prˑ ve, prōve, prˑ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- eine Gabe zu Martini: mnd. mertenesgelt*, mertensgelt, martensgelt, N.: nhd. »Martinsgeld«, eine Gabe zu Martini

-- freundliche Gabe: mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe

-- Gabe an Geld zum Brautgeschenk: mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

-- Gabe aus Freundlichkeit: mnd. lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

-- Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet: mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

-- Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen: mnd. missemāne, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen; missemāninge, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen

-- kleine Gabe: mnd. parteke, partēke, porteke, F.: nhd. kleines Stück, kleine Gabe, Almosen, Brotschnitte

-- milde Gabe: mnd. reddelgāve, F.: nhd. milde Gabe, Almosen das dem Seelenheil zugute kommt

Gabe, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß; sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung; solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe; stˑ r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; stˑ re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

-- als Gabe stiften: mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

-- Gabe als Unterpfand der Treue: mnd. trūwelschat*, truwelschat, mnd.?, M.: nhd. Gabe als Unterpfand der Treue; trūwepenninc*, truwpennink, truwepennik, mnd.?, M.: nhd. »Treuepfennig«, Gabe als Unterpfand der Treue

-- Gabe an die Armen: mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

-- Gabe für die Seelen Verstorbener: mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener

-- Gabe senden: mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

-- Gabe zum Heil der Seele: mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele; sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele; sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

-- liebevolle Gabe: mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

-- zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen: mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

Gabe, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörschenke*, vorschenke, N.: nhd. »Verschenkung«, Geschenk, Gabe

gabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabeabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabebrief, mhd. gābebrief, st. N.: nhd. »Gabebrief«, Übergabeurkunde

gabebrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabebringerabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabel -- dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument

Gabel -- Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen, mnd. lādevorke, F.: nhd. Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen

Gabel -- Gabel jeder Art, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

Gabel -- Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Gabel -- Gabel mit zwei langen Zinken, mnd. tarandesvedder*, tarantesveddere, tarandesveddere, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarandesvorke, tarrandesforke, F.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarantvedder*, tarantvēder, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken

Gabel -- Gabel zum Zusammenraken, mnd. kˑ neke, koneke, kˑ nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen

Gabel -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

Gabel -- große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen, mnd. vlēschgaffel, vleischgaffel, vlēsgaffel, vleisgaffel, vlēschgaffele, vleischgaggele, vlēschgafle, vleischgafle, vlēschgefle, vleischgefle, F.: nhd. große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen

Gabel -- große hölzerne oder eiserne Gabel, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Gabel -- kleine Gabel, mnd. gaffelken, gaffelke, N.: nhd. Gabelchen, kleine Gabel, Tranchiergabel?

Gabel -- mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen, mnd. krücken (1), krucken, krücken*, krochen, sw. V.: nhd. mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen

Gabel, idg. *ghabolā, *ghabhlā, F.: nhd. Astgabel, Gabelung, Gabel; *ghabholo-?, *ghablo-, Sb.: nhd. Astgabel, Gabelung, Gabel

Gabel, germ. *ahwala-, *ahwalaz, *agwala-, *agwalaz, *awala-, *awalaz, st. M. (a): nhd. Gabel; *furka, germ.?, F.: nhd. Forke, Gabel; *gabalō, *gablō, st. F. (ō): nhd. Gabel; *graipō, st. F. (ō): nhd. Greifer, Hand, Gabel; *twisila, Sb.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Gabelung

Gabel, an. ? *āll (4), st. M. (a): nhd. Gabel?; kvīsl, st. F. (ō): nhd. Zweig, Gabel; tjūg-a, sw. F. (n): nhd. Gabel; ? *tȳ-ja (2), sw. F. (n): nhd. Gabel?

Gabel, ae. āwel, st. M. (a): nhd. Haken, Gabel; forc-a, sw. M. (n): nhd. Gabel; forc-e, sw. F. (n): nhd. Gabel; gafol (2), geabul, geafel, gofol (2), st. F. (ō): nhd. Gabel; *twi-st (1), st. M. (a): nhd. Gabel

Gabel, afries. fork-e 4, furk-e, st. F. (ō): nhd. Gabel; krâw-il 3, krâw-el, krāu-l, M.: nhd. Haken, Gabel

Gabel, as. *fork-a?, sw. F. (n): nhd. Forke, Gabel; furk-a* 5, st. F. (ō): nhd. Forke, Gabel, Winde; gafl-ia* 2, st. F. (jō): nhd. Gabel; *gaval-a?, *gaƀal-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gabel; grēp-a* 1, grēp-e, as.?, st. F. (ō): nhd. »Greife«, Gabel; krau-w-il* 4, st. M. (a): nhd. Gabel

Gabel, ahd. 2zanga 51, st. F. (ō): nhd. Zange, Dochtschere, Gabel, Gabelholz; 7zwisila* 8, st. F. (ō): nhd. »Zwiesel«, Gabel, Hacke (F.) (2), gabelförmiger Zweig; furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange; gabala 27, gafala*, st. F. (ō): nhd. Gabel, Grabscheit, Karst; gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; greifa 2, st. F. (ō), sw. F.

(n): nhd. Gabel, Mistgabel, Dreizack; īsarngabala* 1, īsangabala*, st. F. (ō): nhd. »Eisengabel«, Gabel, Heugabel, Mistgabel, eiserner Dreizack; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel; skōzgabala* 1, scōzgabala*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Gabel, Erntegabel, Getreidegabel

-- dreizackige Gabel: ahd. krewilīn* 3, krouwilīn*, krouwilī*, st. N. (a): nhd. Gäbelchen, Dreizäcklein, kleine Gabel, dreizackige Gabel; mistgabala 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mistgabel, dreizackige Gabel

-- dreizinkige Gabel: ahd. gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel

-- kleine Gabel: ahd. krewilīn* 3, krouwilīn*, krouwilī*, st. N. (a): nhd. Gäbelchen, Dreizäcklein, kleine Gabel, dreizackige Gabel

-- zweizinkige Gabel: ahd. gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; krakko* 3, krago*, kracko*, krahho*, kracho*, sw. M. (n): nhd. Harpune, Haken (M.), zweizinkige Gabel

Gabel, mhd. furke, vurke, vurgge, furgge*, sw. F.: nhd. Forke, Gabel, Astgabel, gabelförmiges Instrument; gabele, gabel, st. F., sw. F.: nhd. Gabel, Krücke, Krückstock, Forke, Mistgabel; grel (3), sw. F., st. F.: nhd. Krallendes, Stechendes, Dorn, Gabel, Spieß (M.) (1)

-- Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel: mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

-- dreizackige Gabel: mhd. kroüwelichīn 1, krewelikīn, mmfrk., st. N.: nhd. dreizackige Gabel, Gäbelchen

-- Gabel mit hakenförmigen Spitzen: mhd. kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

Gabel, mhd. zwisele (1), zwisel, st. F.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Astgabel, Gabelung, etwas Gabelförmiges

gabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gabel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelbaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gäbelchen, germ. *furkel-, Sb.?: nhd. Gäbelchen

Gäbelchen, ahd. krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck; krewilīn* 3, krouwilīn*, krouwilī*, st. N. (a): nhd. Gäbelchen, Dreizäcklein, kleine Gabel, dreizackige Gabel

Gäbelchen, mhd. kroüwelichīn 1, krewelikīn, mmfrk., st. N.: nhd. dreizackige Gabel, Gäbelchen

Gabelchen, mnd. gaffelken, gaffelke, N.: nhd. Gabelchen, kleine Gabel, Tranchiergabel?

Gabeldeichsel -- Stange an der Gabeldeichsel, mnd. vēmere, F.: nhd. Stange an der Gabeldeichsel

Gabeldeichsel, mhd. enze, sw. F.: nhd. Gabeldeichsel

gabeldeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gäbelein, ahd. furkula* 2, furcula*, st. F. (o)?, sw. F. (n): nhd. »Gäbelein«, Haken, Widerhaken

gabeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelfaherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelförmig, ahd. 2zwisilohti* 1, Adj.: nhd. gabelig, gabelförmig, zweizackig

gabelförmig, mhd. gabeleht, Adj.: nhd. gabelförmig

gabelförmig, mhd. zwiseleht, Adj.: nhd. »zwieselicht«, gabelförmig; zwiselic*, zwiselec, Adj.: nhd. »zwieselig«, gabelförmig, gegabelt

-- gabelförmig spalten: mhd. zwiselen, zwiseln, sw. V.: nhd. »zwieseln«, spalten, gabelförmig spalten

gabelförmig, mnd. twele (1), mnd.?, Adj.: nhd. gabelförmig

-- gabelförmig spalten: mnd. twillen, mnd.?, sw. V.: nhd. gabelförmig spalten

-- Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat: mnd. twil, mnd.?, Sb.: nhd. Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat

gabelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelförmige -- an der Waage das gabelförmige Stück, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

gabelförmige -- gabelförmige Stütze, ahd. gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit

gabelförmiger -- gabelförmiger Zweig, ahd. 7zwisila* 8, st. F. (ō): nhd. »Zwiesel«, Gabel, Hacke (F.) (2), gabelförmiger Zweig

Gabelförmiges -- etwas Gabelförmiges, mhd. zwisele (1), zwisel, st. F.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Astgabel, Gabelung, etwas Gabelförmiges

gabelförmiges -- gabelförmiges Gerät, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

gabelförmiges -- gabelförmiges Instrument, mhd. furke, vurke, vurgge, furgge*, sw. F.: nhd. Forke, Gabel, Astgabel, gabelförmiges Instrument

gabelförmiges -- gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug, ahd. wetero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug

gabelfrühstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelgalrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelgeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gabelholz, ahd. 2zanga 51, st. F. (ō): nhd. Zange, Dochtschere, Gabel, Gabelholz

gabelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelhwitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelig, ahd. 2zwisilohti* 1, Adj.: nhd. gabelig, gabelförmig, zweizackig

gabelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabellang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabeln -- sich gabeln, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

gabeln, ae. twi-s-l-ian, sw. V.: nhd. gabeln, spalten

-- sich gabeln: ae. fyrc-l-ian, sw. V.: nhd. sich gabeln

gabeln, mhd. fürken, sw. V.: nhd. gabeln

gabeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelnd -- sich gabelnd, ahd. 2zwispaltīg* 3, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, in zwei geteilt, sich gabelnd

gabelochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelreiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabelsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabelspieß, mnd. gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange; krōneke, M.: nhd. Turnierspieß, Gabelspieß

Gabelspitze, germ. *flaina-, *flainaz, st. M. (a): nhd. Gabelspitze

gabelspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelstich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gabelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelstiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gabelstütze, mnd. sōtrōde, soetrōde, so̊trōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

gabelswan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelt -- Weg der sich gabelt, mnd. twēwech, twiwech, mnd.?, M.: nhd. »Zweiweg«, Weg der sich gabelt

gabeltheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gabelung, idg. *ghabolā, *ghabhlā, F.: nhd. Astgabel, Gabelung, Gabel; *ghabholo-?, *ghablo-, Sb.: nhd. Astgabel, Gabelung, Gabel

Gabelung, germ. *twisila, Sb.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Gabelung

Gabelung, ae. twi-s-l-a, sw. M. (n): nhd. Zusammenfluss, Gabelung; *twi-s-l-ung, st. F. (ō): nhd. Gabelung

Gabelung, as. *twi-s-tina?, *twi-s-ta?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gabelung

Gabelung, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

Gabelung, mhd. zwisele (1), zwisel, st. F.: nhd. »Zwiesel«, Gabel, Astgabel, Gabelung, etwas Gabelförmiges

gabelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelweihe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelzacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelzaeunung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabelzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabelzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabelzweig, an. skal-m, st. F. (ō): nhd. Gabelzweig, Schwert; skǫlm, st. F. (ō): nhd. Gabelzweig, Schwert, gespaltenes Holzstück

Gaben -- die sieben Gaben des heiligen Geistes, mhd. sibenzal, st. F.: nhd. »Siebenzahl«, die sieben Gaben des heiligen Geistes

Gaben -- Erbitten von Gaben, mnd. pranterīe, F.: nhd. Erbitten von Gaben, Sammlung (einer Geldspende)?

Gaben -- Gaben hassend, mnd. gifthātich, Adj.: nhd. »Gaben hassend«, unbestechlich

Gaben -- Gaben tragen, mnd. gāvedrēgen***, sw. V.: nhd. »Gaben tragen«, beschenken

Gaben -- Gaben verteilen, mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren

Gaben -- gierig nach Gaben, mnd. giftsüchtich, Adj.: nhd. süchtig nach Gaben, gierig nach Gaben

Gaben -- mit Gaben bedenken, mnd. gāven, sw. V.: begaben, beschenken, mit Gaben bedenken

Gaben -- Sack für erbettelte Gaben, mhd. betelsac, st. M.: nhd. »Bettelsack«, Sack für erbettelte Gaben

Gaben -- süchtig nach Gaben, mnd. giftsüchtich, Adj.: nhd. süchtig nach Gaben, gierig nach Gaben

Gaben -- Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen, mnd. karitātenambacht, kartātenambacht, karitātenammecht, karitātenammet, karitātenampt, karitātambacht, N.: nhd. klösterliches Almosenamt, Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen

Gaben -- von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend, mhd. sibengǣbic*, sibengābec, Adj.: nhd. von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend

gaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabenabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabenbringer -- Gabenbringer bei der Hochzeit, mnd. giftendrēgære*, giftendrēger, M.: nhd. Gabenbringer bei der Hochzeit

gabenbringerabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabengeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabengierig sein (V.), mnd. gāvenslingen***, M.: nhd. gabengierig sein (V.)

gabengierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gabengieriger, mnd. gāvenslingære*, gāvenslinger, M.: nhd. Gabengieriger, bestechlicher Beamter

Gabenhaus, ahd. gebahūs* 1, st. N. (a): nhd. »Gabenhaus«, Schatzkammer, Schatzkammer des Teufels, Schatzkammer des Tempels

gabenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenherre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabenkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabenreich, mhd. gāberīche, Adj.: nhd. »gabenreich«, wohltätig

gabenreich, mnd. gāvericht, gāverichter, Adj.: nhd. gabenreich, milde, wohltätig

gabenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gabenspender, mnd. gēvære*, gēver, gēvēre, M.: nhd. Geber, Übergeber, Gabenspender, Geldgeber, Käufer, Verschwender

gabentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gabenträger, mnd. gāvedrēgære*, gāvedrēger, M.: nhd. »Gabenträger«

Gabentusch, mnd. brūtdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch

Gabenverteilung, mhd. spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung

gabepfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gaberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabeselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabferkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabferkengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabgebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabgebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabgemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabhauptbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gabholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gäblechen, as. kreu-w-il-ikīn* 1, st. N. (a?): nhd. Häkchen, Gäblechen

gabler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gabler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gabrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabschephen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gabzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gach, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāch (2), gā, Adv.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, unversehens; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gach«, eilend

gach, mnd. gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig; jach, Adv.: nhd. »gach«, jäh, schnell, bereit

gach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gach, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gachheil, mnd. gāhēle, gāheile, gaheil, F.: nhd. »Gachheil«, Schafgarbe, Kraut

gachheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gachheit, mhd. gāchheit, gācheit, st. F.: nhd. »Gachheit«, Schnelligkeit, Ungestüm

gachmütig, mnd. gām· dich, Adj.: nhd. »gachmütig«, heftig

gachs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gachspeise, mhd. gāchspīse, st. F.: nhd. »Gachspeise«, Schnellspeise, Speise, Imbiss

Gachsprung, mhd. gāchsprunc, st. M.: nhd. »Gachsprung«, übereilter Sprung, unüberlegter Sprung

gachzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gack, mhd. gack, Interj.: nhd. »gack«

gack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gack, nhd., N.: nhd. Naturlaut der Gans; Hw.. s. Gag; E.: schallnachahmend; L.., Luther

gack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gacke, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gackelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gackelfreude, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackeln, mnd. gāgelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen; gākelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen, plappern

gackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gäcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gacken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. kacken)

gackenest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gackerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackern, idg. *gha gha, *ghe ghe, *ghi ghi, V.: nhd. gackern, schnattern; *kakk-, *kak-, V.: nhd. gackern; *ko ko, V., Adj.?: nhd. gackern, gackernd?; *kurkur-, *kukur-, V.: nhd. gackern; *teter-, *tetr̥-, V., Sb.: nhd. gackern, Huhn, Vogel

gackern, germ. *gag-, *geg-, germ.?, sw. V.: nhd. gackern; *geg-, V.: nhd. gackern

gackern, an. kla-k-a, sw. V.: nhd. zwitschern, gackern

gackern, ahd. gakkezzen* 2, gackezzen*, gakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern; irgakkezzen* 2, irgackezzen*, irgakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern, mucken, mucksen, aufmucken; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern

gackern, mhd. būzen (1), biuzen, sw. V.: nhd. gackern

Gackern, mhd. gagezen (2), st. N.: nhd. »Gackern«

gackern, mhd. gāgen, sw. V.: nhd. schreien, gackern; gāgeren* (1), gāgern, sw. V.: nhd. gackern, schreien; gagezen* (1), gagzen, sw. V.: nhd. gackern, schnattern; gatzen, gatzgen, sw. V.: nhd. »gatzen«, gackern, schwatzen

-- gackern wie ein Huhn: mhd. kragelen, kregelen, sw. V.: nhd. »krageln«, schwatzen, gackern wie ein Huhn

gackern, mnd. kākelen, kakelen, kāklen, sw. V.: nhd. gackern; krākelen, krakelen, sw. V.: nhd. lautes Geschrei erheben, gackern; krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern

gackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackernd, idg. ? *ko ko, V., Adj.?: nhd. gackern, gackernd?

gackezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gacks, nhd.: nhd. ; L.: DW

gacksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäcksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gackzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gadebusch, mnd. Gōtbus, Gādebus, ON: nhd. Gadebusch

gadem, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gadembrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gademplatz, mhd. gademstat 4, st. F.: nhd. »Gademplatz«, Gaden als zinspflichtige Liegenschaft

gademrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gademzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gaden, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

-- Gaden als zinspflichtige Liegenschaft: mhd. gademstat 4, st. F.: nhd. »Gademplatz«, Gaden als zinspflichtige Liegenschaft

Gaden, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

gaden, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gadendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gadenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gadengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gadenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gadenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gadenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gadenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gadenmaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gadenstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gadenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gader, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäderwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gaderzick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gädig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gadmei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gadus -- Fisch der Gattung gadus, mnd. gadde, Sb.: nhd. Fisch der Gattung gadus, Schellfisch, Weißling
gadus -- gadus molva, an. (lang-a (1), sw. F. (n): nhd. Fischart, Dorschart, (gadus molva))
gaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehtaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehtaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaelgeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeng, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaengelbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaengler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensefuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensehirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensekrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenselehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenselohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenseplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenserecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensering, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaensteufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaenze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaenzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaerlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertnerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertnernahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertnerschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertnerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaertnerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaesschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaestin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaestling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaestlingvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaetling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaetlinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaetlingmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaetlingmagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeubank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeubeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeudorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeufeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeufleischhacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeufleischtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeugerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeugerichtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeugewete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeukaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeukauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeukaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeukirchtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeumel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeumler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeumlerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeupfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeupfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeupfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeupfarrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuschuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeutaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaeuwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gafand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gafaria, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaffel -- bei der Gaffel bewaffnetes Schiff, mnd. gaffelschip, N.: nhd. »Gaffelschiff«, Spornschiff, bei der Gaffel bewaffnetes Schiff
Gaffel, ahd. ? rēh 23, st. N. (a): nhd. Reh, Gaffel?
Gaffel, mhd. gaffel, mdd., F.: nhd. »Gaffel«, Gilde, Zunft
gaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffelbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffelmast, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaffelschiff, mnd. gaffelschip, N.: nhd. »Gaffelschiff«, Spornschiff, bei der Gaffel bewaffnetes Schiff
Gaffelsegel -- Gaffelsegel am Großmast, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast; smackesēgel*, smaksēgel, N.: nhd. »Schmacksegel«, Gaffelsegel am Großmast
Gaffelsegel -- Gaffelsegel am hinteren Mast, mnd. moisān, moysān, mousan, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast
Gaffelsegel -- kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel
Gaffelsegel -- zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel, mnd. smackeschip*, smakschip, N.: nhd. »Schmackschiff«, zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel
Gaffelsegel am hinteren Mast (M.), mnd. meisān, meysān, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast (M.)
gaffelstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaffeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaffen, germ. *gab-, sw. V.: nhd. gaffen; *gap-, sw. V.: nhd. gaffen; *gapōn, sw. V.: nhd. gaffen
gaffen, got. faír-wei-t-jan 6, sw. V. (1): nhd. hinblicken, gaffen, umherspähen, spähen
gaffen, an. ga-n-a, sw. V. (2): nhd. gähnen, gaffen, glotzen
gaffen, ae. cap-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, gaffen; cī-n-an, st. V. (1): nhd. gaffen, gähnen, bersten; gā-n-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen, gaffen, öffnen; *gap-ian, sw. V. (2): nhd. sehen, gaffen
Gaffen, ae. gi-n-ung, geo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Gaffen, Gähnen
gaffen, as. kap-en* 1, sw. V. (3, 1a): nhd. gaffen, schauen; *kap-ōn?, sw. V. (2): nhd. gaffen
gaffen, ahd. kapfēn* 7, kaphēn*, kapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, ausschauen, ausschauen nach, gaffen
gaffen, mhd. gaffen, sw. V.: nhd. »gaffen«, schauen
gaffen, mhd. kapfen (1), kaffen, gaffen, sw. V.: nhd. »kapfen«, schauen, verwundert schauen, gaffen, staunen
Gaffen, mhd. kapfen (2), st. N.: nhd. Gaffen, neugieriges Zuschauen
gaffen, mhd. plarren, sw. V.: nhd. »plarren«, gaffen, anstarren
gaffen, mnd. gaffen***, sw. V.: nhd. »gaffen«, schauen
gaffen, mnd. gāpen, sw. V.: nhd. gaffen, Mund aufreißen, Augen aufreißen; kagēren, kegēren, keygheren, sw. V.: nhd. schauen, gaffen, herumgaffen, umhergaffen
Gaffen, mnd. kagēringe, kegēringe, F.: nhd. Gaffen, Umhergaffen, Müßiggang
gaffen, mnd. kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken
gaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gäffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaffend, mhd. muntoffen, Adj.: nhd. »mundoffen«, gaffend
Gaffer, an. gan-s-i, sw. M. (n), BN: nhd. Gaffer; gap-i, M., PN: nhd. Gaffer; gap-rīp-l-ar, M. Pl.: nhd. Gaffer; kōp-r, st. M. (a): nhd. Seehund, Gaffer, Glotzer
Gaffer, mhd. gaffære*, gaffer, st. M.: nhd. Kampfer, Gaffer; kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze
Gaffer, mnd. gāpære*, gaper, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, das Maul Aufsperrender, Vielfraß; gāpert*, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, Vielfraß
gaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaffer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gafferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaffern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gaffleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaffmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaffmund, mnd. gaffelmunt, M.: nhd. »Gaffmund«
gaffpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaffpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaforium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gafter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gafter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gafter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gag, nhd.: nhd. ; L.: DW
gag, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Naturlaut der Gans)
gaga, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaga, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagack, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagack, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagag (Naturlaut der Gans), mhd. gāgāg, Interj.: nhd. »gagag« (Naturlaut der Gans)
gagag, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagag, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gagat -- von Gagat seiend, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen
Gagat, ae. gagāt, st. M. (a): nhd. Gagat
Gagat, ahd. agat* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Achat, Gagat, Pechkohle; agatstein 5, st. M. (a): nhd. Achatstein, Gagat, Pechkohle, Gewichtsstein, Magnetstein
Gagat, mnd. swartāget, M.: nhd. »Schwarzagat«, Gagat, Erdpech
gagat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gagat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gagates (Edelstein), mhd. gagātes, Sb.: nhd. Gagates (Edelstein)
gagatfarben, mnd. swartāgetvar, Adj.: nhd. gagatfarben
Gagatromes (Edelstein), mhd. gagatrōmes, Sb.: nhd. Gagatromes (Edelstein)
Gage, mnd. gāsie, F.: nhd. Gage, Lohn
gage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gagel, ae. gagel, st. M. (a)?: nhd. Gagel; gagel-l-e, gagol-l-e, sw. F. (n): nhd. Gagel
Gagel, ahd. ? mirihboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Gagel?, Myrte?; ? mirochze? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Gagel?; mirtil 1, st. M. (a?): nhd. Gagel, Myrte; mirtilboum* 8, st. M. (a): nhd. »Myrtenbaum«, Myrte, Gagel
Gagel, mnd. pors, pars, porse, porsze, post, M.: nhd. Porsch, Gagel, Pors, Myrtenheide, Sumpfporst
gagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gagelbeere, ahd. ? mirtilapful* 1, mirtilaphul*, st. M. (i): nhd. »Myrtenapfel«, Gagelbeere?, Myrtenbeere?

Gagelbestand, ahd. mirtilahi* 1, st. N. (a): nhd. Myrtengebüsch, Myrtenbestand, Gagelbestand; mirtilboumahi* 1, st. N. (ja): nhd. Myrtenhain, Myrtenbestand, Gagelbestand
gagelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gageln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gageln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gagelstrauch, germ. *gagula- (2), *gagulaz, st. M. (a): nhd. Gagelstrauch
gagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagenhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gagenhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaggern, mhd. gägeren (2), st. N.: nhd. »Gaggern«
gägler, nhd.: nhd. ; L.: DW
gägler, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gagzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gah, nhd.: nhd. ; L.: DW
gah, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäh, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäh, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäh, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäh, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gähe)
gahagium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gähbirgig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähbirgig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gähe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gähe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähend, nhd., Adj.: nhd. schnell, plötzlich; E.. s. gähen; L.., Luther (gähend bzw. gehend)
gähgirig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähgirig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähhitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähhitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gählich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gählich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gählich bzw. gahlich)
gähling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther (gähling bzw. gehling)
gähling, nhd., Adv.: nhd.plötzlich; E.: s. gähling; L.: , Luther (gaähling bzw. gehling)
gähling, nhd.: nhd. ; L.: DW
gählingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gählingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gählings, nhd.: nhd. ; L.: DW
gählings, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (fählings bzw. gehlings)
gähmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahmutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gahmutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähnaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähnaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähnen, idg. *ĝhan-, V.: nhd. gähnen, klaffen
Gähnen, idg. *ĝhanos-, Sb.: nhd. Gähnen
gähnen, idg. *ĝhē- (2), *ĝhə-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝhēi-, *ĝhī-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝheip-, V.: nhd. gähnen, abstehen; *ĝhēu-, *ĝhəu-, *ĝhōu-, *ĝhō-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝheubh-?, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝhii̯ā-, V.: nhd. gähnen, klaffen
gähnen, germ. *gag-, sw. V.: nhd. gähnen; *gainan, germ.?, sw. V.: nhd. gähnen, klaffen; *gainōn, sw. V.: nhd. gähnen, klaffen
Gähnen, germ. *gana-, *ganam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gähnen
gähnen, germ. *ganjan, germ.?, sw. V.: nhd. gähnen; *ganōn, sw. V.: nhd. gähnen; *gēg-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *gei-, germ.?, V.: nhd. gähnen, klaffen; *geinan, *gīnan, st. V.: nhd. gähnen, klaffen; *gib-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *gig-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ginōn, germ.?, sw. V.: nhd. gähnen; *gip-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *gis-, V.: nhd. gähnen, bersten?; *glub-, V.: nhd. glänzen, gähnen; *glup-, V.: nhd. glänzen, gähnen; *gu-, V.: nhd. gähnen
gähnen, got. *gai-n-ōn?, sw. V. (2): nhd. gähnen; *ga-n-ōn?, sw. V. (2): nhd. gähnen; *gi-jan?, sw. V. (1): nhd. gähnen
Gähnen, an. ga-n, st. N. (a): nhd. Gähnen, Schrei, Lärm
gähnen, an. ga-n-a, sw. V. (2): nhd. gähnen, gaffen, glotzen; geisp-a, sw. V.: nhd. gähnen; gi-n-a, sw. V.: nhd. gähnen, schnappen nach; gī-n-a, st. V. (1): nhd. gähnen, schnappen nach
gähnen, ae. cī-n-an, st. V. (1): nhd. gaffen, gähnen, bersten; gā-n-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen, gaffen, öffnen; gíep-an, sw. V.: nhd. gähnen, den Mund öffnen; gī-n-an, st. V. (1): nhd. gähnen; gi-n-ian, ge-n-ian, gio-n-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund aufsperren
gähnen, ae. gī-p-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen; swōr-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. keuchen, gähnen, seufzen; swōr-ian, sw. V.: nhd. keuchen, gähnen, seufzen; tŏ-gī-n-an, st. V. (1): nhd. geöffnet sein (V.), zerteilen, gähnen
Gähnen, ae. gi-n-ung, geo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Gaffen, Gähnen
Gähnen, afries. *ga-p-a, sw. M. (n): nhd. Gähnen
-- mangelhaftes Gähnen: afries. wa-n-ga-p-a 1 und häufiger?, wo-n-ga-p-a, sw. M. (n): nhd. mangelhaftes Gähnen
Gähnen, ahd. fneskōd* 1, fnescōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Röcheln, Schnauben, Gähnen
gähnen, ahd. geinōn (1) 10, sw. V. (2): nhd. gähnen, öffnen, den Mund öffnen, den Mund aufsperren; geskizzen* 1, gescizzen*, sw. V. (1a): nhd. gähnen, den Mund öffnen; geskōn* 4, gescōn*, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund öffnen; gewōn* 14, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund aufsperren; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen; ginezzen* (1) 1, ginazzen*, sw. V. (1a): nhd. gähnen, klaffen, aufsperren
Gähnen, ahd. ginōd 3, st. M. (a?, i?): nhd. Gähnen, Öffnung, Aufreißen des Maules
gähnen, ahd. heskezzen* 2, hescezzen*, sw. V. (1a): nhd. seufzen, gähnen
gähnen, mhd. ūfginen, ūf ginen, sw. V.: nhd. gähnen, gieren, gieren nach
gähnen, mhd. erginen, ergenen, sw. V.: nhd. das Maul aufsperren, gähnen, nach Luft schnappen
gähnen, mhd. geinen, sw. V.: nhd. den Mund aufsperren, gähnen; geschen (1) 1, gischen, sw. V.: nhd. schäumen, schluchzen, den Mund auftun, gähnen; ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach; giwen, gewen, sw. V.: nhd. gähnen, Maul aufreißen; ? heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?
Gähnen, mnd. ? jānen (2), N.: nhd. Gähnen?
gähnen, mnd. gēnen, sw. V.: nhd. gähnen, Maul aufreißen; gēwen, geuwen, gaeuwen, giwen, sw. V.: nhd. das Maul aufreißen, gähnen, heftig verlangen nach; hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach
Gähnen, mnd. hōjāninge, F.: nhd. Gähnen, Gier, Begierde
gähnen, mnd. jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten
gähnen, mnd. jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen
gähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnend -- gähnend verschlingen, mhd. beginen (1), begenen, sw. V.: nhd. gähnend verschlingen, Rachen aufsperren
gähnend, mhd. ginende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gähnend«
gähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähnfieber, n, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnfieber, n, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gähnmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gähnmäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähnmäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
gähnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähnte, an. (gaf-ð-i, sw. V. (Prät.): nhd. gähnte
Gähnwolf, mhd. giemolf, st. M.: nhd. Gähnwolf, Narr
gahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gährbottich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gährbottich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gahre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähreif, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähreif, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther („gärenn̥̄
gährnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähschüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähschüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähschützig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähschützig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähstotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähstotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähstützig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähstützig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähtaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähtaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähtaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähtaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähwittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gähzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gähzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gähzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther (gähezornig bzw. gehezornig)
gähzornigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gähzornigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaida, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaifar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gail, nhd.: nhd. ; L.: DW
gail, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaillarde (ein Tanz im schnelleren Dreiertakt), mnd. galliard, Sb.: nhd. Gaillarde (ein Tanz im schnelleren Dreiertakt)
gaim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaimen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaimen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaimetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gain, nhd.: nhd. ; L.: DW
gainge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gairethinx, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther („Kak, bzw. PrangerŸ gak bzw. gack)
gake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gakelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gakelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäkelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäkelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
gäken, nhd., sw. V.: nhd. ; L.: DW, Luther (gäken bzw. geken bzw. gecken „kreischend schreienn̥
gaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäkerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäkerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
gakmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gäkzen, Geckzen, nhd., N.. nhe. Scheien; E.: s. gäkzen; L.:, Luther (Gäkzen bzw. Geckzen)
gäkzen, geckzen, nhd., sw. V.: nhd. schreien, krähen; L.:, Luther (gäkzen bzw. geckzen)
gal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gal, nhd.: nhd. ; L.: DW
gal, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gala, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gala, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Galan -- junger Galan, mhd. sporte, sw. M.: nhd. Schwanz, Schweif, junger Galan
galan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanga -- Wurzelstock der Alpina galanga, mnd. galgān, galgānt, galigān, galligān, galegān, galigaen, gaellygaen, Sb.: nhd. Galgant (eine Heilpflanze), Wurzelstock der Alpina galanga
galant sein (V.), mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen
galant, nhd.: nhd. ; L.: DW
galant, nhd.: nhd. ; L.: DW
galanten -- satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache, mnd. servit· r, M.: nhd. satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache
galanterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galanterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galanteriearbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriearbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriebrod, nhd.: nhd. ; L.: DW
galanteriebrod, nhd.: nhd. ; L.: DW
galanteriedegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriedegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriekrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
galanteriekrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
galanteriesteinschneider, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galanteriesteinschneider, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galanteriewaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galanteriewaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galanteriewaarenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galanteriewaarenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galantine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galantine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galaun, nhd.: nhd. ; L.: DW
galaun, nhd.: nhd. ; L.: DW
galaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Galaxie, mhd. galaxiā, Sb.: nhd. »Galaxie«, Milchstraße
galb, nhd.: nhd. ; L.: DW
galb, nhd.: nhd. ; L.: DW
galban, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galban, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
galbei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galbei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galben, nhd.: nhd. ; L.: DW
galben, nhd.: nhd. ; L.: DW
galber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galch, nhd.: nhd. ; L.: DW
galch, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Galee, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff
-- halbe Galee: mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff
-- kleine Galee: mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff
galee, nhd.: nhd. ; L.: DW
galee, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
galeebube, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeebube, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeebursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeebursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeehure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeehure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeenmaszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeenmaszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeenpeitschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeenpeitschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeensclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeensclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Galeere, an. gal-eið, st. F. (ō): nhd. Galeere
Galeere, mhd. caland (1), st. M.: nhd. Ruderschiff, Galeere
Galeere, mhd. galīde, galeide, st. F., sw. F.: nhd. Galeere; galīe, st. F., sw. F.: nhd. Galeere, Ruderschiff; galīne (1) 1, gelīn, galine, st. F., sw. F.: nhd. Galeere, Räuberschiff, Seeräuberschiff
Galeere, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff
-- kleine Galeere: mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff
Galeere, mnd. slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?
galeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galeerenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeerenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeerenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galeerenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeerenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeerensclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerensclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeerenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeerenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeeruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeeruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeesclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeesclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeesegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galeesegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeihure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeihure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeistrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeistrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeiwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeiwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeon, nhd.: nhd. ; L.: DW
galeon, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galeone, mnd. ? galiōn (1), galliōn, galyun, M.: nhd. Galeone?, großes Kriegsschiff
galeotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galeotte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galeotte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Galerie -- Galerie an der Außenseite des Hauses, mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)
Galerie, an. lin-ja, F.: nhd. Galerie, Balkon; rið (2), st. N. (a): nhd. Galerie, Treppe, Bergweg; þref (1), þrep (2), st. N. (a): nhd. Lattenboden, Galerie, Gerüst
Galerie, ahd. langarra* 6, st. F. (ō): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Umgang, Galerie; umbihūsi* 2, st. N. (ja): nhd. Schlupfwinkel, Dachtraufe, Gang (M.) (2), Galerie, umlaufende Galerie
-- umlaufende Galerie: ahd. umbihūsi* 2, st. N. (ja): nhd. Schlupfwinkel, Dachtraufe, Gang (M.) (2), Galerie, umlaufende Galerie
Galerie, mhd. lin (1), st. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster, Balkon, Galerie; line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie; loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau
Galerie, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal
Galerie, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; umbewec, st. M.: nhd. Umweg, Galerie, Säulengang
Galerie, mnd. gallerīe, F.: nhd. Galerie, Balustrade; ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen
Galerie, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle,

offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle

galerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galfei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

galfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gälfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gälfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

galfenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gälfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gälfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

galg, nhd.: nhd. ; L.: DW

galg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Galgan -- Wilder Galgan, ahd. 3zitawar* 20, zitwar, zitwan, zuzur, Sb.: nhd. Zitwer, Zitwerwurzel, Wilder Galgan, Zaunrübe

galgan, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Galgant (eine Heilpflanze), mnd. galgān, galgānt, galigān, galligān, galegān, galigaen, gaellygaen, Sb.: nhd. Galgant (eine Heilpflanze), Wurzelstock der Alpina galanga

Galgant, ahd. galgan 14, st. M. (a?, i?): nhd. Galgant, Galgantwurzel

-- Wilder Galgant: ahd. wildgalgan* 2, ahd.?, st. M. (a?, i?)?: nhd. Zyperngras, Wilder Galgant

Galgant, mhd. galgān, galgan, st. M.: nhd. Galgant, Galgantwurzel

galgant, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgant, nhd.: nhd. ; L.: DW

Galgantwurzel, ahd. galgan 14, st. M. (a?, i?): nhd. Galgant, Galgantwurzel

Galgantwurzel, mhd. galgān, galgan, st. M.: nhd. Galgant, Galgantwurzel

galgat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Galgen -- Auftritt am Galgen, mnd. ? stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Galgen, germ. *galgō-, *galgōn, *galga-, *galgan, sw. M. (n): nhd. Galgen

Galgen, an. galg-i, sw. M. (n): nhd. Galgen

Galgen, ae. béam (1), st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Galgen, Kreuz, Säule (F.) (1); gealg-a, galg-a, sw. M. (n): nhd. Galgen, Kreuz; gealg-tréo, gealg-tréow, st. N. (wa): nhd. »Galgenbaum«, Galgen, Kreuz; hėng-e-tréo, st. N. (wa): nhd. Galgen; rōd (2), st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Kreuz, Galgen, Rute Land; wear-g-rōd, st. F. (ō): nhd. Galgen

Galgen, afries. bâm 26, st. M. (a): nhd. Baum, Stammbaum, Galgen, Stange; galg-a 2, sw. M. (n): nhd. Galgen; galg-e 2, F.: nhd. Galgen; rōd-e 4, rōd, st. F. (ō): nhd. Galgen, Rute

Galgen, as. galg-o 10, sw. M. (n): nhd. Galgen; rôd-a* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rute, Galgen, Stange; war-g-trio* 1, war-ag-treo*, st. N. (wa): nhd. »Würgbaum«, Galgen

Galgen, ahd. bargus* 5?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schober, Stadel, Galgen, Bahre; galga 1?, sw. F. (n): nhd. Galgen, Kreuz; galgo 20, sw. M. (n): nhd. Galgen, Kreuz, Richtpfahl; gibret 11, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Balken, Brett, Bretterwerk, Anbau, Galgen; wīzigalgo* 1, sw. M. (n): nhd. Galgen, Halsblock, Querstange des Kreuzes, Marterholz des Kreuzes

Galgen, mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel; galgenholz, st. N.: nhd. »Galgenholz«, Galgen; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen

-- Mensch der den Galgen verdient: mhd. keibe (2), sw. M.: nhd. Leichnam, Mensch der den Galgen verdient, Bösewicht, Viehseuche

Galgen, mhd. nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1)

Galgen, mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

Galgen, mhd. wide, st. F., sw. F.: nhd. Strang, Strick (M.) (1), Galgen

Galgen, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])

-- die sich unter dem Galgen einstellende Reue: mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

-- Querbalken am Galgen: mnd. hengelrōde, F.: nhd. Brunnenbalken, Querbalken am Galgen

-- winkeliger Galgen: mnd. knēgalge, M.: nhd. »Kniegalgen«, winkeliger Galgen

Galgen, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

galgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

galgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

galgenaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

galgenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenähnliches -- galgenähnliches Gerüst, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])

galgenähnliches -- galgenähnliches Gestell, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])

galgenambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Galgenbaum, ae. gealg-tréo, gealg-tréow, st. N. (wa): nhd. »Galgenbaum«, Galgen, Kreuz

galgenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbekehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgenbekehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Galgenberg, mnd. galgeberch, M.: nhd. Galgenberg, Richtstätte, Golgatha; galgenberch, M.: nhd. Galgenberg, Richtstätte, Golgatha

galgenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

galgenberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

galgenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

galgenbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Galgenbruder, mnd. galgenbrōder, M.: nhd. Galgenbruder

galgenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbrueckele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgenbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgenbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgendieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgendieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgendrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgendrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgeneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgeneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgeneiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenentronnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgenentronnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgenerleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgenerleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

galgenfalsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Galgenfeld, mnd. galgenvelt, N.: nhd. Galgenfeld, Richtstätte, Schädelstätte

galgenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

galgenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

galgenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenferge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenferge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

galgenferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

galgenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenfreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
galgenfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenfrüchtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenfrüchtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengelichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengelichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgengesicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgengesicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenglück, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenglück, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenhecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenheide, mnd. galgehēde*, galchhēde, galchheide, gallichhēde, F.: nhd. Galgenheide
galgenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Galgenholz, mhd. galgenholz, st. N.: nhd. »Galgenholz«, Galgen
galgenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenhumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenhumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenhünkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenhünkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenkak, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenkette, mnd. galgenkēdene*, galgenkēde, F.: nhd. Galgenkette
galgenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Galgenklöppel, mnd. galgenknēpel, M.: nhd. »Galgenklöppel«, Galgenschwengel
galgenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenleiter (F.), mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät
galgenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenmaersch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmaettli, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenmarterl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmäßig, mhd. galgenmæzic*, galgenmæzec, Adj.: nhd. »galgenmäßig«, galgenreif
galgenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenmundstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenmundstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgennagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenpater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpolier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenposamentier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenposamentier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenposamentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenrahe, ahd. galgraha 1, st. F. (ō): nhd. »Galgenrahe«, Pumpe, Brunnenstange
Galgenrahe, mhd. galgrahe, F.: nhd. »Galgenrahe«, Ziehbrunnenstange
galgenrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenräkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenräkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenrater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenreif, mhd. galgenmæzic*, galgenmæzec, Adj.: nhd. »galgenmäßig«, galgenreif; henkemæzic*, henkemæzec, Adj.: nhd. galgenreif
galgenreif, mnd. hengemāte, hengemaite, Adj.: nhd. zum Hängen seiend, galgenreif
galgenreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenreise, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenreise, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenrenovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenreue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue
galgenreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
galgenreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenrueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenrute, ahd. galgruota* 1, galgaruota, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Galgenrute«, Brunnenstange, Pumpe
Galgens -- kreuzweise gelegter Balken des Galgens, mnd. schērestok*, schērestock, M.: nhd. kreuzweise gelegter Balken des Galgens
Galgens -- Querbalken des Galgens, mhd. nast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken des Kreuzes, Querbalken des Galgens
Galgens -- Querbalken eines Galgens, mnd. galgenswengel, M.: nhd. »Galgenschwengel«, Querbalken eines Galgens
galgensaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenschieber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenschlüngel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenschlüngel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Galgenschwengel, mhd. galgenswengel, st. M.: nhd. »Galgenschwengel«, Schelm
Galgenschwengel, mnd. galgenknēpel, M.: nhd. »Galgenklöppel«, Galgenschwengel
Galgenschwengel, mnd. galgenswengel, M.: nhd. »Galgenschwengel«, Querbalken eines Galgens
galgenschwengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenschwengel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenschwengel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenschwenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenschwenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenschwenkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenschwenkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgensieche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgensprüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgensprüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenstrick, mhd. galgenstric, st. M.: nhd. Galgenstrick; helsinc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1) um den Hals, Galgenstrick; helslinc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1) um den Hals, Galgenstrick
Galgenstrick, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])
galgenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenstrick, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galgenthurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenthurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgentod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgentor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenträger, mnd. galgendrēgære*, galgendrēger, M.: nhd. Galgenträger
galgenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgentratt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgentuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenturnos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenverdienlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenverdienlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Galgenvogel, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch]); galgevögel*, galchvögel, gallichvögel, M.: nhd. Galgenvogel
galgenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenwadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenwadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenwehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenwehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenwehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galgenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galgenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galgenzemderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenzemderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galgenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

galgenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galgenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galgenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
galhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galicien (Spanien), mnd. Gallīsien, Gallīssien, Galīsien, Galīssien, Gallicien, ON: nhd. Galicien (Spanien)
Galiläa, ae. Galilea* 5, Sb.: nhd. Galiläa
Galiläa, as. Galilea* 5, Sb.: nhd. Galiläa; Galilea-lan-d* 20, st. N. (a): nhd. »Galiläaland«, Galiläa
Galiläa, mnd. Galilēa***, Sb.: nhd. Galiläa
Galiläaland, as. Galilea-lan-d* 20, st. N. (a): nhd. »Galiläaland«, Galiläa
galiläisch, ae. Galilē-isc 1, Adj.: nhd. galiläisch; Galile-us, Adj.: nhd. galiläisch
galiläisch, as. galilē-isk 1, Adj.: nhd. galiläisch
galiläisch, mnd. galilēgisch, galilēisch*, Adj.: nhd. galiläisch
galimathias, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galimathias, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galingenbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
galingenbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
galion, nhd.: nhd. ; L.: DW
galion, nhd.: nhd. ; L.: DW
galion, nhd.: nhd. ; L.: DW
galion, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galionsschegs -- derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet, mnd. grēpe (3), F.: nhd. derjenige Teil eines Galionsschegs der das Wasser durchschneidet
galiot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galiotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galiotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galiotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
galiotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galitzenstein, ahd. galizienstein* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Galitzenstein«, Alaun, Kupfervitriol
Galitzenstein, mhd. galizenstein, galizienstein, st. M.: nhd. »Galitzenstein«, Kupfervitriol, Alaun
Galitzenstein, mnd. galīssienstēn, galīssienstein, galīsienstēn, gallīsienstēn, gallīssienstēn, M.: nhd. Galitzenstein, blauer Galitzenstein, Vitriol, Kupfervitriol, Kupferrauch
-- blauer Galitzenstein: mnd. galīssienstēn, galīssienstein, galīsienstēn, gallīsienstēn, gallīssienstēn, M.: nhd. Galitzenstein, blauer Galitzenstein, Vitriol, Kupfervitriol, Kupferrauch
galitzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galitzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galium -- galium boreale, an. mað-r-a, sw. F. (n): nhd. Wiesenröte, galium boreale
galk, nhd.: nhd. ; L.: DW
galk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gall, nhd.: nhd. ; L.: DW
gall, nhd.: nhd. ; L.: DW
galla, nhd.: nhd. ; L.: DW
galla, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallabführend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallabführend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallapfel, ae. geal-l-oc, gal-l-oc, st. M. (a): nhd. Schwarzwurz, Gallapfel
Gallapfel, ahd. eihapful* 8, st. M. (i): nhd. »Eichapfel«, Gallapfel; eihhilapful* 2, eichilapful*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Eichapfel«, Gallapfel; eizala*, eizzala 1, ahd.?, sw. F. (n) (?): nhd. Gallapfel
Gallapfel, mhd. eichapfel, eichaphel*, st. M.: nhd. Eichapfel, Gallapfel
Gallapfel, mhd. loupapfel 1, st. M.: nhd. »Laubapfel«, Gallapfel
Gallapfel, mnd. dwerchappel, M.: nhd. Zwergapfel, Gallapfel; ēkappel, êkappel, eikappel, M.: nhd. »Eichapfel«, Gallapfel
Gallapfel, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel
gallapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Galläpfeln -- aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben, mnd. gallensmacke*, gallensmack, Sb.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben; gallenswarte, F.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben
Galläpfeln -- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe, mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe
Galläpfeln -- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe, mnd. ? kölicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?
gallart, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallart, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallaune, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallaune, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
gallbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallblasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallblasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallblasenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallblasenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallblater, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallblater, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallblätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallblätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Galle -- Ausbruch der Galle, mnd. koller (2), kollere, M.: nhd. »Koller« (M.), Zornanfall, Tobsucht, Gallenauswurf, Ausbruch der Galle
Galle -- bitter wie Galle machen, mhd. vergellen (1), fergellen*, sw. V.: nhd. vergällen, verbittern, bitter wie Galle machen
Galle -- die Galle ausnehmen, ahd. gellen 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. die Galle ausnehmen, ausweiden, Fisch ausweiden
Galle -- die Galle herausnehmen, mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen
Galle -- durch Galle bitter gemacht, mnd. gellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle bitter gemacht
Galle -- durch Galle verbittern, mnd. vörgellen***, sw. V.: nhd. vergällen, durch Galle verbittern
Galle -- durch Galle verbittert, mnd. vörgellet*, vorgellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle verbittert
Galle -- Galle ausnehmen, mhd. entgellen*, engellen, sw. V.: nhd. »entgällen«, Galle ausnehmen
Galle -- Galle ausnehmen, mhd. gellen (1), sw. V.: nhd. vergällen, Galle ausnehmen, ausnehmen
Galle -- Galle eines Rindes, mnd. ossengalle, F.: nhd. »Ochsengalle«, Galle eines Rindes
Galle -- Galle vor Neid, mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch
Galle -- sich mit Galle erfüllen, mhd. ergellen (2), sw. V.: nhd. sich mit Galle erfüllen
Galle -- voll Galle, ahd. gallenfol* 1, Adj.: nhd. gallig, voll Galle; gallīn* 5, Adj.: nhd. gallig, voll Galle
Galle (F.) (1) eines kleineren Vogels, mnd. petrissengalle, F.: nhd. Zaunkönigsgalle?, Galle (F.) (1) eines kleineren Vogels
Galle (F.) (1), idg. ? *bistli-, *bisli-, Sb.: nhd. Galle (F.) (1)?
Galle (F.) (1), germ. *gallō-, *gallōn, sw. F. (n): nhd. Galle (F.) (1); *gallō-, *gallōn, *galla-, *gallan, sw. M. (n): nhd. Galle (F.) (1)
Galle (F.) (1), an. gal-l, st. N. (a): nhd. Galle (F.) (1), bitteres Getränk, Gift
Galle (F.) (1), ae. *fel, Sb.: nhd. Galle (F.) (1); geal-l-a, sw. M. (n): nhd. Galle (F.) (1), Geschwulst, wunde Stelle
Galle (F.) (1), anfrk. gal-l-a* 1, sw. F. (n): nhd. Galle (F.) (1)
Galle (F.) (1), as. gal-l-a* 2, sw. F. (n)?: nhd. Galle (F.) (1)
Galle (F.) (1), ahd. galla 36, sw. F. (n): nhd. Galle (F.) (1), Gallensaft, Ingrimm
Galle (F.) (1), mhd. galle (1), sw. F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Falschheit, Bosheit, Falsch, Ärgernis
Galle (F.) (1), mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe
Galle (F.) (2), mhd. galle (2), sw. F.: nhd. Geschwulst (Pferdekrankheit), Galle (F.) (2)
Galle, mnd. schim (2), Sb.: nhd. Galle
galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gall bzw. Galle)
galle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galle, nhd.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd.: nhd. ; L.: DW
galle, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallebitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallebitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallee, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallee, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther („schallen̥̄)
gallenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gallenauswurf, mnd. koller (2), kollere, M.: nhd. »Koller« (M.), Zornanfall, Tobsucht, Gallenauswurf, Ausbruch der Galle
gallenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenbarg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gallenbitter, mhd. gellic, gellec, Adj.: nhd. gallig, mit Geschwulst behaftet, mürrisch, gallenbitter
gallenbitter, mnd. gallenbitter, Adj.: nhd. gallenbitter
gallenbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenbittere -- gallenbittere Beere, mnd. gallenbēre, F.: nhd. gallenbittere Beere
gallenbittere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenbittere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gallenblase, mnd. gallenh· seken, N.: nhd. »Gallenhäuschen«, Gallenblase
gallenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenblasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenblasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenbläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallenbläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallenblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenblutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenblutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallengeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallengeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gallengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gallengeschwülsten -- mit Gallengeschwülsten behaftet, mhd. gellecht, gelleht, Adj.: nhd. mit Gallengeschwülsten behaftet
Gallenhäuschen, mnd. gallenh· seken, N.: nhd. »Gallenhäuschen«, Gallenblase
gallenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenkoderig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenkoderig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenkollerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenkollerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gallenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gallenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gallenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallenruhr, mnd. cōlera, cōler, F.: nhd. Cholera, hitziges Temperament, Gallenruhr, rote Ruhr
gallenruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gallensaft, ahd. galla 36, sw. F. (n): nhd. Galle (F.) (1), Gallensaft, Ingrimm
Gallensauf, mhd. gallensūf, st. M.: nhd. »Gallensauf«, bitterer Trank
gallenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenschwarz, mnd. gallenswart, Adj.: nhd. »gallenschwarz«
gallenschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallensommer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallensommer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallenspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gallenstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)
gallenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallensüchtig, mnd. gallent, Adj.: nhd. gallensüchtig, gallig
gallentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gallentrank, mhd. gallentranc, st. M.: nhd. »Gallentrank«, bitterer Trank
Gallentrank, mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe; gallendrank, M.: nhd. Gallentrank, bitterer Kelch
gallentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallentropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallentropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallentrunk, mhd. gallentrunc, st. M.: nhd. »Gallentrunk«, bitterer Trank
gallenüberlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenüberlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gallenwasser, mhd. gallenwazzer, st. N.: nhd. »Gallenwasser«
gallenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gallerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gallerie -- Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche
Gallerie -- Gallerie in der Kirche, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche
Gallerie, germ. *þrepa- (1), *þrapam, germ.?, st. N. (a): nhd. Oberboden, Gallerie
Gallerie, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird
-- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie: mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie
gallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallerie, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallerie, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallert, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe
-- Gallert von Fleisch und Fisch: mnd. galentīn, galantīn, M.: nhd. Gallert von Fleisch und Fisch, Sülze von Fleisch und Fisch
-- zur Bereitung von Gallert bebraucht: mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht
gallertartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallertartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallertartige -- gallertartige Speise, mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste
gallertartiger -- gallertartiger Absud, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud
Gallerte, mhd. galreide, st. F.: nhd. Gallerte
gallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallertfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallertfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gallertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gallertschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallertschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallerzwilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallerzwilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galles, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galles, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galletilgend, nhd.: nhd. ; L.: DW
galletilgend, nhd.: nhd. ; L.: DW
galley, nhd.: nhd. ; L.: DW
galley, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallgiftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallgiftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallian -- Heilmittel aus Gallian, mnd. dīagalanga, dīalanga, dīalonga, Sb.: nhd. Heilmittel aus Gallian
gallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallien, ahd. Galla* 1, N.=ON.: nhd. Gallien
Gallier (M. Pl.), ae. Gal-l-eas, Gal-l-ie, M. Pl., PN: nhd. Gallier (M. Pl.), Franken
Gallier (Pl.), ahd. westarliuti* 4, st. M. Pl. (i): nhd. »Westleute«, Gallier (Pl.)
Gallier, ae. Gal-wal-a-s, M. Pl., PN: nhd. Gallier, Franzosen
gallieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallig, ahd. gallenfol* 1, Adj.: nhd. gallig, voll Galle; gallīn* 5, Adj.: nhd. gallig, voll Galle
gallig, mhd. gellic, gellec, Adj.: nhd. gallig, mit Geschwulst behaftet, mürrisch, gallenbitter
gallig, mnd. gallent, Adj.: nhd. gallensüchtig, gallig; gallert, mnd.?, Adj.: nhd. gallig
-- gallig machen: mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen
gallig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gällig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallimathias, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallimathias, nhd.: nhd. ; L.: DW
galling, nhd.: nhd. ; L.: DW
galling, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälling, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälling, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallinsect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallinsect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gallion, mnd. galiōn (2), galeōn, galliōn, galliūn, N.: nhd. Gallion, Ausbau unter dem Bugspriet, Schiffsschnabel
gallion, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallion, nhd.: nhd. ; L.: DW
galliot, nhd.: nhd. ; L.: DW
galliot, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallisch, mhd. galois, Adj.: nhd. »gallisch«, walisisch
gallisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gallisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gällisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gällisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gallischein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gallizismen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallizismen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallkallig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallkallig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gaos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gallmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallmei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallmei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gallone, mnd. galen, Sb.: nhd. ein Flüssigkeitsmaß, Gallone
gallosche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallosche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gallrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gallschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallusapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallusapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galluschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galluschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galluschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galluschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galluskugel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galluskugel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gallusmarkt, mnd. gallenmarket, F., N.: nhd. Gallusmarkt, Markt am Gallustag
gallussauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallussauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallussommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallussommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallusstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gallustag -- Markt am Gallustag, mnd. gallenmarket, F., N.: nhd. Gallusmarkt, Markt am Gallustag
gallverzehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallverzehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gallwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gallwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gallwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galm, nhd.: nhd. ; L.: DW
galm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galmei, ahd. tutian 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Galmei
Galmei, mhd. galmei, st. M.: nhd. Galmei, Kieselzinkspat; kalemīne, kalemīn, st. M.: nhd. Galmei, Kieselzinkspat
Galmei, mnd. kalamīn, kalmīn, klamīn, kelmīn, F.?: nhd. Galmei, eine Zinkverbindung; kalmīe, kalamīe, F.?: nhd. Galmei, eine Zinkverbindung
-- gepulverte Galmei als Arzneimittel: mnd. kalamīnesstēn, M.: nhd. gepulverte Galmei als Arzneimittel
galmei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galmei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galmeiblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmeiblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmeiflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galmeiflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galmeiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
galmeiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
galmeikupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galmeikupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galmeisalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galmeisalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galmeistein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galmeistein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galmhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galmhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Galopp -- in Galopp setzen, mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen
Galopp -- voller Galopp, mhd. rabīne, rabbīnne, rabīn, rabbin, st. F.: nhd. Rennen, Anrennen, voller Galopp
Galopp, mhd. galopeiz, kalopeiz, st. M.: nhd. Galopp; gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp
Galopp, mhd. schūf, st. M.: nhd. Galopp, Schwung; schūft, st. M.: nhd. Galopp; sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen
-- im Galopp: mhd. schūftes, Adv.: nhd. im Galopp
Galopp, mhd. walap, st. M.: nhd. Galopp; walopiere, st. F.: nhd. Galopp
galopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galoppieren, ahd. skrekkōn* 10, screckōn*, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, galoppieren, hervorspringen, hervorblitzen; trepezzen* 1, trepizzen*, sw. V. (1a): nhd. galoppieren
galoppieren, mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen
galoppieren, mhd. galopieren (1), gewalopieren, kalopieren, sw. V.: nhd. galoppieren
Galoppieren, mhd. galopieren (2), st. N.: nhd. »Galoppieren«
galoppieren, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln
-- mit verhängtem Zügel galoppieren: mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln
galoppieren, mhd. schūften, schiuften, sw. V.: nhd. galoppieren, ans Land spülen, werfen auf; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen
galoppieren, mhd. walopieren, sw. V.: nhd. galoppieren
galoppieren, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen
galoppieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
galoppieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
galoppierend, mhd. walopierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. galoppierend
galoppierend, mnd. lōpent*, lōpende, lōpen?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. laufend, galoppierend, umherrennend
Galosche, mhd. kaloz, kaloze, F.: nhd. »Galosche«, Überschuh
Galosche, mnd. glosse (1), glotze, F.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel, Galosche, Kippschuh
galp, nhd.: nhd. ; L.: DW
galp, nhd.: nhd. ; L.: DW
galpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Galrede, nhd., F.: nhd. Gallerte, gallertartige Brühe; L.:, Luther
galrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
galrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
galreide, nhd.: nhd. ; L.: DW
galreide, nhd.: nhd. ; L.: DW
galskregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galskregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galster, nhd.: nhd. ; L.: DW
galster, nhd.: nhd. ; L.: DW
galsterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galsterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galsterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galsterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galsterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
galsterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galsterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galstrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galstrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
galt -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier
galt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
galt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
galt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtalp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galtalp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Galtalpe, mhd. galtalpe, sw. F.: nhd. »Galtalpe«, Alpenweide
galtalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galtberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galtbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DW
galtbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galten, nhd.: nhd. ; L.: DW
galten, nhd.: nhd. ; L.: DW
galter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galtgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galtgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galthirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galtkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
galtnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galtnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galtrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Galtvieh, mhd. galtvihe, galtfihe*, st. N.: nhd. »Galtvieh«, unfruchtbares Vieh
galtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galtwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galtwild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
galuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
galvei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galvei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
galzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
galzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
galzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
galznünle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
galznünle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gam, nhd.: nhd. ; L.: DW
gam, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamaitare, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gamaladionus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gamallus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gamalta, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gamander, ae. cymed, st. N. (a): nhd. Gamander
Gamander, ahd. gamandrē 11, F.: nhd. Gamander, Ehrenpreis
-- Echter Gamander: ahd. grōzgamandrē* 1?, ahd.?, M., F.: nhd. Ehrenpreis, Echter Gamander
Gamander, mhd. gamanderbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. Gamander; gamandrē, F.: nhd. echter Gamander, Gamander, Ehrenpreis
-- echter Gamander: mhd. gamandrē, F.: nhd. echter Gamander, Gamander, Ehrenpreis
Gamander, mnd. ? gamandree, Sb.: nhd. »Gamander«?, eine Pflanze
Gamander, mnd. kamēderen, kamēdereen, F.: nhd. Gamander
Gamander, mnd. loie*, loye, loyge, lode, loe, loge, Sb.: nhd. Gamander, Gamanderlein, Frauenbiss, Edelgamander?, Gamander-Ehrenpreis
gamander, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamander, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gamander-Ehrenpreis, ahd. ? duriseslizzi* 1, st. N. (i?, ja?): nhd. Kornelkirsche (?), Gamander-Ehrenpreis?
Gamander-Ehrenpreis, mnd. loie*, loye, loyge, lode, loe, loge, Sb.: nhd. Gamander, Gamanderlein, Frauenbiss, Edelgamander?, Gamander-Ehrenpreis
Gamanderlein, mnd. loie*, loye, loyge, lode, loe, loge, Sb.: nhd. Gamander, Gamanderlein, Frauenbiss, Edelgamander?, Gamander-Ehrenpreis
gamanderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gamanderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gamasche, ae. stra-p-ul, st. M. (a): nhd. Gamasche
Gamasche, ahd. fuozsok* 1, fuozsoc*, st. N. (a)?: nhd. Stiefel (M.) (1), Halbstiefel, Strumpf, Gamasche
Gamasche, mnd. ? strumpvel, N.: nhd. »Strumpffell«, lederner Beinling, Gamasche?
gamasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gambes, nhd.: nhd. ; L.: DW
gambes, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämbs, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämbs, nhd.: nhd. ; L.: DW
gameho, nhd.: nhd. ; L.: DW
gameho, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gämel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gamel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gämel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamerate, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamerate, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamille, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamille, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gämlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gammel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gammel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gämmeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gämmeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gämmelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämmelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammelmatt, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammelmatt, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gammeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gampelweise, mhd. gampelwīse, st. F.: nhd. »Gampelweise«, Spielweise
gampen, mnd. ? gamben, sw. V.: nhd. gampen?, krauen?
gampen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gampen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamper, nhd.: nhd. ; L.: DW
gamper, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämper, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämper, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämperisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämperisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämperle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gämperle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gampern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gampern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gampfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gampher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gampher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämpisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gämpisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gams, mhd. gamz, st. F., sw. F.: nhd. Gams, Gämse, Gemse
gams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gams, nhd.: nhd. ; L.: DW
gams, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gamsbock, mhd. gemzinc, gemzing, st. M.: nhd. Gamsbock, wie ein Bock ungestüm Seiender
Gämse, ahd. dām 4, tām, st. N. (a): nhd. Damhirsch, Gämse; dāmo 4, sw. M. (n): nhd. Damhirsch, Gämse; rēhgeiz 9, st. F. (a): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke, Geiß, Gemse, Gämse
Gämse, mhd. gamz, st. F., sw. F.: nhd. Gams, Gämse, Gemse
gan, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gan, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gan, nhd., sw. V.: Vw.. s. gönnen; L.:, Luther
gan, nhd.: nhd. ; L.: DW
gan, nhd.: nhd. ; L.: DW
gand, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gand, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gande, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gande, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gandecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gandecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganeisteren, mhd. ganeisteren*, ganeistern, sw. V.: nhd. »ganeisteren«, Funken sprühen, funken
Ganerbe, mhd. ganerbe, sw. M.: nhd. »Ganerbe«, Miterbe
Ganerbe, mnd. gānerve, M.: nhd. Ganerbe, Miterbe
ganerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbenfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbenförster, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganerbenförster, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganerbengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganerbengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganerbengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ganerbenhaus, mnd. gānervenhūs, N.: nhd. »Ganerbenhaus«, Haus einer Ganerbschaft
ganerbenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganerbenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganerbenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbenschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganerbenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganerbenwaldordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbiatus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbinat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganerbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ganerbschaft -- Haus einer Ganerbschaft, mnd. gānervenhūs, N.: nhd. »Ganerbenhaus«, Haus einer Ganerbschaft
ganerbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ganerbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ganerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganerbschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ganerbschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ganerbschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gang -- am Gang liegende Pfanne, mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne
Gang -- äußerer Gang, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes
Gang -- Bewirtung beim Gang ins Badehaus, mnd. stōvenlach, stävenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr
Gang -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften
Gang -- Gang am Abend, mhd. ābentganc, st. M.: nhd. Gang am Abend, Abend, Abendzeit
Gang -- Gang auf die Weide, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd
Gang -- Gang beim Essen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen
Gang -- Gang der Brautleute ins Badehaus, mnd. stōvengān* (2), stōvengānt, stävengānt, N.: nhd. Besuch der Badestube, Gang der Brautleute ins Badehaus
Gang -- Gang der Welt, ae. weo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ul-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. mündliche Abmachung, Gang der Welt, Rache
Gang -- Gang der Zeit, mhd. swīch (1), st. M.: nhd. Gang der Zeit, Lauf der Zeit
Gang -- Gang einer Mahlzeit, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall
Gang -- Gang im Bergwerk, mhd. gesleppe, st. N.: nhd. Gang im Bergwerk, Abhang

Gang -- Gang in das Wirtshaus zum Einlager, mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager; krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

Gang -- Gang in den Hof des Hauses, mnd. hofganc, hofgank, M.: nhd. Gang in den Hof des Hauses, Stuhlgang, Blutgang, Durchfall

Gang -- Gang in die Stadt, mnd. statgān*, statgānt, N.: nhd. »Stadtgang«, Gang in die Stadt

Gang -- Gang in die Verbannung, mhd. aberūm, st. M.: nhd. Abraum, Gang in die Verbannung

Gang -- Gang nach außen, ahd. ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen

gang -- gang und gäbe seiend, mnd. gancgēve, gankgeve, Adj.: nhd. »gänge«, gangbar, gängig, kursierend, gang und gäbe seiend

gang -- gang und gäbe seiend, mnd. ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

gang -- gang und gäbe, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

gang -- gang und gebe seiend, mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend

-- rings herumführender Gang: mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

Gang -- Gang von Kalkgestein, mnd. kalkādere*, kalkāder, F.: nhd. »Kalkader«, Gang von Kalkgestein, Streifen (M.) von Kalkgestein

Gang -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

Gang -- Gang zu Huren, mnd. hōrenjacht, F.: nhd. Gang zu Huren; hōrjacht, F.: nhd. Gang zu Huren

Gang -- Gang zur Jagd, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd

Gang -- Gang zur Kirche, mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

Gang -- Gang zur Mette, mhd. mettenganc*, mettīnganc, st. M.: nhd. »Mettengang«, Gang zur Mette

Gang -- Gang zur Trauung und Einsegnung, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

Gang -- gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern, mnd. stēntwīte, steintwīte, F.: nhd. gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern

Gang -- helfen in Gang zu setzen, mhd. anehelfen 1, ane helfen, st. V.: nhd. aufhelfen, helfen in Gang zu setzen, in Ordnung bringen

Gang -- in Gang setzen, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen

Gang -- in Gang setzen, mhd. anesetzen, ansetzen, ane setzen, sw. V.: nhd. ansetzen, angreifen, anstellen, anfangen, in Gang setzen

Gang -- irrer Gang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Gang -- kleiner Gang, mhd. gengelīn, st. N.: nhd. »Gänglein«, kleiner Gang

Gang -- kreisförmiger Gang, mhd. umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif

Gang -- langsamer Gang, mnd. sl· r, slōr, sloer, schlo̊r, M.?, N.: nhd. langsamer Gang, träger Gang

Gang -- leise gleitender Gang, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

Gang -- Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang, mhd. hoppelære 1, hoppeler, st. M.: nhd. »Hoppler«, Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang

Gang -- offener Gang am oberen Stockwerk, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Gang -- ruheloser Gang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Gang -- schmaler Gang zwischen zwei Häusern, mnd. sōde (3), F.: nhd. schmaler Gang zwischen zwei Häusern

Gang -- schmaler Gang, mnd. twegāte*, twegete, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Gasse; twīte, twite, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Straße oder Gasse

Gang -- träger Gang, mnd. sl· r, slōr, sloer, schlo̊r, M.?, N.: nhd. langsamer Gang, träger Gang

Gang -- unterirdischer Gang, mhd. tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

Gang -- verdeckter Gang, ahd. steg 7, st. M. (a?): nhd. Steg, Übergangsweg, verdeckter Gang, Fußsteig

Gang -- zielloser Gang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Gang (gedeckter enger steiler Gang vom Salinhof in die Siedehäuser führend), mnd. gunc, M.: nhd. Gang (gedeckter enger steiler Gang vom Salinhof in die Siedehäuser führend)

Gang (M.) (1) der Schafe, mnd. schāpeganc, schāpegank, M.: nhd. Gang (M.) (1) der Schafe; schāpganc*, schāpgank, mnd.?, M.: nhd. Gang (M.) (1) der Schafe

Gang (M.) (1) einer Speisenfolge, mnd. richte (3), N.: nhd. Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Gang (M.) (1) einer Speisenfolge

Gang (M.) (1), idg. *gu̯emtus, M.: nhd. Gang (M.) (1), Schritt; *gu̯m̥tis, F.: nhd. Gang (M.) (1), Schritt, Kommen; *tl̥to-, Sb.: nhd. Gang (M.) (1)

Gang (M.) (1), germ. *fanþja-, *fanþjam, st. N. (a): nhd. Gehen, Gang (M.) (1); *ganga-, *gangam, st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1); *ganga- (1), *gangaz, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1); *gangja-, *gangjam, st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1); *gangō-, *gangōn, sw. F. (n): nhd. Gang (M.) (1), Fahrt; *ganhti-, *ganhtiz, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1); *ginhti-, *ginhtiz, germ.?, Sb.: nhd. Gang (M.) (1); *senþa-, *senþaz, *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Mal (N.) (1), Fahrt

Gang (M.) (1), got. *ga-g-g-i?, st. N. (ja): nhd. Gehen, Gang (M.) (1); *ga-h-t-s (1), st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1); sinþ-s* 17, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 106,3, 174,4,5a): nhd. Gang (M.) (1), Mal (N.) (1)

Gang (M.) (1), an. ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1); sinn (1), sinþa*, st. M. (a): nhd. Mal (N.) (1), Gang (M.) (1); sinn-i (2), N.: nhd. Gang (M.) (1), Fahrt, Hilfe; skri-ð, st. N. (a): nhd. gleitende Bewegung, Schritt, Gang (M.) (1); skri-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Schritt, Gang (M.) (1), Bergsturz; skri-ð-r, st. M. (i): nhd. Schritt, Gang (M.) (1), Fahrt

Gang (M.) (1), ae. fœ̄þ-e (1), fēþ-e, st. N. (a): nhd. Bewegung, Gang (M.) (1), Schritt; fōr (2), st. F. (ō): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Weg, Unternehmung, Lebensweise; ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; ge-hwearf, ge-hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechselfall, Irrtum, Gang (M.) (1), Entfernung; gė-ng (1), M.: nhd. Gang (M.) (1), Weg; *gė-ng (2), F.: nhd. Gang (M.) (1); *gė-ng-nės-s, *gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Gang (M.) (1); *ge-wǐ-t-e, N.: nhd. Gang (M.) (1); *gī-h-t, st. F. (ō): nhd. Gang (M.) (1); *gī-h-t-e, N.: nhd. Gang (M.) (1); sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; stėp-e, stæp-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Tritt, Gang (M.) (1), Stufe, Fußgestell, Grad; *wǐ-t-e (2), N.: nhd. Gang (M.) (1)

Gang (M.) (1), afries. ga-ng 46, go-ng, gu-ng, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1)

Gang (M.) (1), anfrk. ga-ng* 3, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Schritt

Gang (M.) (1), as. far-d 15, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Weg, Reise, Zug; fāth-i* 3, fōth-i*, st. N. (ja): nhd. Gang (M.) (1), Gehen, Schritt; ga-ng 7, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Weg, Verlauf, Ergehen; ga-ng-us* 3, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Weg

Gang (M.) (1), ahd. fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; *gaht?, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1); gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; *gang, lang., st. M. (i): nhd. Gang (M.) (1), Gänger?; gangarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gang (M.) (1), Spaziergang, Wandelgang; giferti* 4?, st. N. (ja): nhd. Fahrt, Weg, Gang (M.) (1), Verhalten, Lebensweise, Verfahrensweise; run 3, st. M. (i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Bewegung, Fluss, Bahn; runst 17, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Flussbett, Wassergraben, See (M.), Strömung

Gang (M.) (1), mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; genge (2), st. F.: nhd. »Gänge«, Gang (M.) (1), Beschaffenheit; giht (3), st. F.: nhd. Gang (M.) (1), Reise

Gang (M.) (1), mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

Gang (M.) (1), mhd. sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; trahte (1), traht, st. F., sw. F.: nhd. aufgetragene Speise, Speise, Gericht (N.) (2), Gang (M.) (1)

Gang (M.) (1), mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wander, st. M.: nhd. »Wander«, Wechsel, Fehler, Gang (M.) (1), Lebenslauf; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Gang (M.) (1), mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Gang (M.) (2), germ. *lanō, st. F. (ō): nhd. Weg, Gang (M.) (2)

Gang (M.) (2), got. ga-g-g* 2, gaggs*, st. N. (a): nhd. Gang (M.) (2), Weg, Straße

Gang (M.) (2), an. ǫnd (1), st. F. (ō): nhd. Vorhaus, Gang (M.) (2)

Gang (M.) (2), ae. l-an-e, l-an-u, *lanō, st. F.: nhd. Gasse, Gang (M.) (2), Weg; *smi-t-a?, sw. M. (n): nhd. Gang (M.) (2); *smi-t-e?, sw. F. (n): nhd. Gang (M.) (2)

Gang (M.) (2), afries. *stri-k-e, st. M. (i): nhd. Strich, Gang (M.) (2)

Gang (M.) (2), ahd. *jan..., M.: nhd. »Jahn«, Gang (M.) (2), Reihe; janus* 1 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. Gang (M.) (2), Bezirk; umbihūsi* 2, st. N. (ja): nhd. Schlupfwinkel, Dachtraufe, Gang (M.) (2), Galerie, umlaufende Galerie; weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad

Gang (M.) (2), mhd. bläsenhals, st. M.: nhd. »Blasenhals«, Gang (M.) (2), Öffnung der Harnblase

Gang (M.) (2), mhd. gangunge***, st. F.: nhd. Gang (M.) (2); hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge

Gang (M.) (2), mhd. tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

Gang (M.) (2), mhd. urganc, st. M.: nhd. Gang (M.) (2), Ausgang, Auslauf, Spaziergang, Spazierweg

Gang (M.) zwischen Häusern, mnd. ? winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

Gang (M.), mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Salzschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

gang und gäbe sein (V.), an. tī-ð-ast, Adj.: nhd. gang und gäbe sein (V.)

Gang, germ. *jēna-, *jēnaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gang, Reihe

Gang, mhd. genge* (4)**, st. N.: nhd. »Gang«

Gang, mnd. brēkichhēt***, brēkicheit***, F.: nhd. Bruch (M.) (1), Gang

-- Gang bei einer Mahlzeit: mnd. becken, N.: nhd. Becken, Schüssel, Gang bei einer Mahlzeit

gang, mnd. ganc (2), Adj.: nhd. »gang«, gehend, üblich

Gang, mnd. gerichte (2), N.: nhd. angerichtete Speise, Gericht (N.) (2), Tracht, Essensgang, Gang; gink, mnd.?, M.: nhd. Gang, Mal, Gehen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2)

Gang, mnd. leide (2), mnd.?, M.: nhd. Gang; lide, F.: nhd. Weg, Gang; lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- abgegossene Sole in Gang halten: mnd. nāwērpen*, nāchwērpen*, nāwerpen, nāwarpen, V.: nhd. »nachwerfen«?, abgegossene Sole in Gang halten

-- äußerer Gang: mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

-- Gang ans oder ins Land: mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

-- Gang machen: mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

-- mit unsicherem Gang: mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · vertwēr, ōvertwēr, · verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

-- offener Gang: mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle

Gang, mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt); t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

Gang, mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen; wanderlinge (2), mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Gang, Reise, Lebenswandel; wīken*** (2), wīkent***, N.: nhd. »Weichen« (N.), Gehen, Gang, Flucht, Entfernung

-- Gang über Feld: mnd. veltrēse, veltreise, F.: nhd. Gang über Feld, Spaziergang ins Freie

gang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gäng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gäng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gang..., mnd. gangel***, Sb.: nhd. »Gang...«

Gangart, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

gangart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gangaufhaltung, anfrk. ga-ng-e-hal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

Gangaufhaltung, ahd. gangehalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

gangbar (Münzen), mnd. corrent, current, Adj.: nhd. gangbar (Münzen), gängig (Münzen), kurant

gangbar, idg. *gu̯m̥tos, Adj.: nhd. gangbar

gangbar, germ. *gangi-, *gangiz, *gangja-, *gangjaz, Adj.: nhd. gangbar, begehbar, gehend, gängig

gangbar, got. *gāh-t-s (2), Adj. (a): nhd. gangbar

gangbar, an. ge-n-g-r, Adj.: nhd. gangbar, geläufig

-- als Zahlungsmittel gangbar: an. gjald-ge-n-g-r, Adj.: nhd. als Zahlungsmittel gültig, als Zahlungsmittel gangbar

gangbar, afries. ge-n-dz-e 3, ga-n-s-e, gi-n-s-e, Adj.: nhd. gangbar; jēv-e 2, iēv-e, gēv-e, Adj.: nhd. gangbar, gäbe, gültig

-- für gangbar erklären: afries. ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

gangbar, ahd. duruhfartīg* 2, Adj.: nhd. durchgängig, gangbar, durchlässig; duruhfertīg* 1, Adj.: nhd. »durchgängig«, gangbar, durchgehbar, angreifbar

gangbar, mhd. ganchaft, Adj.: nhd. gänge, gangbar, geläufig; ganchaftic*, ganchaftig, Adj.: nhd. gänge, gangbar, geläufig

gangbar, mhd. löufic, löufec, Adj.: nhd. »läufig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben; löuftic, Adj.: nhd. »läuftig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

gangbar, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd.

veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

-- nicht gangbar: mhd. unlöufec, unlöufic, Adj.: nhd. feststehend, nicht gangbar, unbewandert

gangbar, mnd. begange (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend; begange (2), Adv.: nhd. gangbar, landesüblich; begenge (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend; begenge (2), Adv.: nhd. gangbar, landesüblich

gangbar, mnd. gancbār, Adj.: nhd. gangbar, geltend, kursierend; gancbārich, Adj.: nhd. gangbar, geltend, kursierend; gancgēve, gankgeve, Adj.: nhd. »gänge«, gangbar, gängig, kursierend, gang und gäbe seiend; ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend; gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich; genchaftich, ginchaftich, gencaftich, genchachtich, gencachtich, genkachtlich, genkachtich?, ginkaftich, ginghaftich, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen); genclīk, genklik, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gangig; genēme, geneme, gnēme, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, gangbar, im Umlauf befindlich (Münze); genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze)

gangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gangbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangbare -- gangbare Stelle, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang

gangbare -- gangbare Ware, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware

gangbares -- gangbares Geld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

gangbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gangbarkeit, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

gangbarkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gangbarkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gangbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gangbord, mnd. gancbōrt, gankbort, F.?: nhd. »Gangbord«, Laufplanke im Schiff

gangbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gängchen, mnd. gencken*, gencsken, N.: nhd. »Gängchen«

gängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänge -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. grōveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

Gange -- im Gange befindlich, mnd. genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze)

Gange -- im Gange seiend, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

Gange -- im Gange seiend, mnd. begange (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend; begenge (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend

Gange -- im Gange, mhd. envar, enfar*, Adv.: nhd. fahrend, im Gange, verbreitet

Gange -- im Gange, mhd. gengelīche, Adv.: nhd. im Gange

Gange -- Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange, mnd. ? v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

Gange -- zu Gange gebracht, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

gänge (von Münzen), mnd. gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich; genchaftich, ginchaftich, gencaftich, genchachtich, gencachtich, genkachtlich, genkachtich?, ginkaftich, ginghaftich, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen); genclīk, genklik, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gangig

gänge sein (V.), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

gänge, mhd. ganchaft, Adj.: nhd. gänge, gangbar, geläufig; ganchaftic*, ganchaftig, Adj.: nhd. gänge, gangbar, geläufig

gänge, mhd. genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell

Gänge, mhd. genge (2), st. F.: nhd. »Gänge«, Gang (M.) (1), Beschaffenheit

gänge, mnd. gancgēve, gankgeve, Adj.: nhd. »gänge«, gangbar, gängig, kursierend, gang und gäbe seiend

gänge, mnd. genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze)

gänge, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gänge, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther (gänge bzw. genge)

gänge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gängel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gängel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gängelband, mhd. volgebant, folgebant*, st. N.: nhd. »Folgeband«, Gängelband

gängelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängelbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängelbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gängelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gängelei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gängelei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gangeler, mhd. gangelære, st. M.: nhd. »Gangeler«

gängeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gängelgestell -- Gängelgestell auf Rollen für Kinder, mnd. gangelwāgen, M.: nhd. Gängelgestell auf Rollen für Kinder, Kinderwagen

gängelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther(gängeln bzw. gengeln)

gangelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gängelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangen, nhd., Part. Prät.: Vw.: s. gegangen

gangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gänger, germ. *fanþjō-, *fanþjōn, *fanþja-, *fanþjan, sw. M. (n): nhd. Gänger, Fußgänger, Fußkämpfer, Diener; *ganga- (2), *gangaz, germ.?, st. M. (a).: nhd. Gänger; *gangila-, *gangilaz, st. M. (a): nhd. Gänger; *gangjō-, *gangjōn, *gangja-, *gangjan, sw. M. (a): nhd. Gänger; *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gänger, Gefährte, Begleiter, Genosse; *stapō- (2), *stapōn, *stapa-, *stapan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Stapfer, Gänger

Gänger, got. *ga-g-g-a?, sw. M. (n): nhd. »Gänger«, »Geher«; *ga-g-g-j-a?, sw. M. (n): nhd. »Gänger«, »Geher«

Gänger, an. ? *-hlep-ing-r, st. M. (a): nhd. Gänger?

Gänger, ae. *gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Gänger; *gė-ng-el, st. M. (a): nhd. Gänger

Gänger, afries. *ge-n-dz-a, sw. M. (n): nhd. Gänger; gu-ng-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Gänger

Gänger, as. *fėr-d-io?, sw. M. (n): nhd. Gänger

Gänger, ahd. ? *gang, lang., st. M. (i): nhd. Gang (M.) (1), Gänger?

Gänger, ahd. gangarāri* 2, gangāri*, st. M. (ja): nhd. »Gänger«, Pilger, Wanderer; *gengil?, st. M. (a): nhd. »Gänger«; *gengo?, sw. M. (n): nhd. »Gänger«

Gänger, mhd. gangære***, st. M.: nhd. »Gänger«

Gänger, mhd. gengære, st. M.: nhd. Gänger, Umherzieher; genge (3), sw. M.: nhd. Gänger; gengel (2), st. M.: nhd. Gänger

Gänger, mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

gänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangfäustel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangfäustel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangfersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gangfisch, mhd. gancvisch, gancfisch*, st. M.: nhd. Gangfisch, Felche

Gangfisch, mnd. jēsen, Sb.: nhd. Gangfisch

gangfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangfischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangfischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganggaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganggebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ganggebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ganggebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganggebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganggeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganghaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

ganghaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganghart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganghart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganghäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganghäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänghäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänghäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganghaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganghaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangheil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängig (Münzen), mnd. corrent, current, Adj.: nhd. gangbar (Münzen), gängig (Münzen), kurant

gängig sein (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

gängig sein (V.), mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

gängig, germ. *gangi-, *gangiz, *gangja-, *gangjaz, Adj.: nhd. gangbar, begehbar, gehend, gängig

gängig, an. ? *-hleyp-r, Adj.: nhd. gängig?

gängig, ahd. gengi* (1) 4, Adj.: nhd. »gängig«, gebräuchlich, üblich; *gengīg?, Adj.: nhd. »gängig«

gängig, mhd. gæbelich, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; ganclīche*, ganclīch, Adv.: nhd. gängig, gültig; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; genæme (2) 22, Adv.: nhd. »genehm«, gültig, gängig; genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig

gängig, mnd. gancgēve, gankgeve, Adj.: nhd. »gänge«, gangbar, gängig, kursierend, gang und gäbe seiend; ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend; ganclīk, ganglik, Adj.: nhd. gängig, üblich; gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich

gangig, mnd. genclīk, genklik, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gangig

gängig, mnd. gengich***, Adj.: nhd. gängig; giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

gängig, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

gängig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

gängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gängig bzw. gengig)

gängiger -- gängiger Wert, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

gangkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänglein, mhd. gengelīn, st. N.: nhd. »Gänglein«, kleiner Gang

gänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gänglein bzw. Gemglin bzw. Gengle)

gangleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänglerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänglerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gängling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gängling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gangspiel -- Ständer im Gangspiel, an. dokka, sw. F. (n): nhd. Ständer im Gangspiel, Puppe

gangspill, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangspill, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangspille, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangspille, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gangstätte, mnd. gancstēde, F.: nhd. »Gangstätte«, Raum für einen Gang (M.) (1)

gangsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangsteig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangsteig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangstolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangstolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangtrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangtrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangwaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gangweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gangweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gangweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gangwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gangwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gangzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gangzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganitzeher, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganitzeher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänkelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänkelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gankerlegank, nhd.: nhd. ; L.: DW

gankerlegank, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganngbeins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gännig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gans -- brütende Gans, mhd. bruotgans, st. F.: nhd. brütende Gans

Gans -- Gans als Zehntabgabe, mnd. tēgedegans*, tēgetgans, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe; teindegōs*, tēntgōs, F.: nhd. »Zehntgans«, Gans als Zehntabgabe

Gans -- Gans betreffend, mhd. gensīn, Adj.: nhd. Gans betreffend, Gans...

Gans -- in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?

Gans -- wie eine Gans, mhd. gensischen, Adv.: nhd. wie eine Gans

Gans, idg. *ĝhans-, Sb.: nhd. Gans

Gans, germ. *ganatō-, *ganatōn, *ganata-, *ganatan, *gantō-, *gantōn, *ganta-, *gantan, Sb.: nhd. Gans; *gans, F.: nhd. Gans; *gantō-, *gantōn, *ganta-, *gantan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gans

Gans, got. *ga-n-s?, st. F.: nhd. Gans

Gans, an. gā-s (1), F. (kons.?): nhd. Gans
-- kleine Gans: an. gag-l, st. N. (a): nhd. kleine Gans, Schneegans; gæs-ling-r, st. M. (a): nhd. kleine Gans

Gans, ae. gō-s, F. (kons.): nhd. Gans
-- weiße Gans: ae. hwī-t-gō-s, F. (kons.): nhd. weiße Gans

Gans, as. *gā-s?, st. F. (athem.): nhd. Gans; *gōs?, st. F. (athem.?): nhd. Gans

Gans, ahd. gans 35, st. F. (i, urspr. kons.): nhd. Gans, Gänserich

Gans, mhd. gans, st. F.: nhd. Gans

Gans, mhd. vogel, fogel*, vugel, fugel*, st. M.: nhd. Vogel, Schwimmvogel, Gans, Ente, fliegendes Insekt
-- dumm machen wie eine Gans: mhd. vergansen, fergansen*, sw. V.: nhd. dumm machen wie eine Gans
-- freilaufende Gans: mhd. wetergans, wetergens, st. F.: nhd. »Wettergans«, freilaufende Gans, Wildgans

Gans, mnd. gagack, Sb.: nhd. »Gegacker«, Geschrei der Gans, Gans; gans (3), F.: nhd. Gans; gās (2), F.: nhd. Gans; gōs, gūs, F.: nhd. Gans
-- Gänsebauch von der gemästeten Gans: mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns
-- Geschrei der Gans: mnd. gagack, Sb.: nhd. »Gegacker«, Geschrei der Gans, Gans
-- junge Gans: mnd. gösseke, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gössel, gossel*, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gössele, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gösselen, gosselen, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gösselin, Sb.: nhd. junge Gans, Gänslein

Gans, mnd. ālke, āleke, F.: nhd. »Alke«, Dohle, Gans

gans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gans..., mhd. gensīn, Adj.: nhd. Gans betreffend, Gans...

gansart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gansart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther („Gansern̥)

gansbankstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gansbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gansbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gansbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gansblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gansblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gansbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gansbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gansbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gansbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänschen, an. kjūk-ling-r, st. M. (a): nhd. Gänschen

Gänschen, ahd. gensinkilīn* 1, gensinklī*, gensinclī*, st. N. (a): nhd. Gänslein, Gänschen

Gänschen, mhd. gensel, st. N.: nhd. Gänslein, Gänschen; genselīn, st. N.: nhd. Gänslein, Gänschen

Gänschen, mnd. gösseke, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gössel, gossel*, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gössele, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen; gösselen, gosselen, N.?: nhd. junge Gans, Gänschen

Gänschen, mnd. g· seken, N.?: nhd. »Gänschen«, Goldammer

gänschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganscherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gänse -- Gänse pflückend, mnd. ? g· seplückærisch***, Adj.: nhd. Gänse pflückend?, Gänsepflücker betreffend

Gänse -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd. sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

Gänse -- Schmalzfett der Gänse, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

ganse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänse..., ahd. gensīn* 1, Adj.: nhd. Gänse..., zu den Gänsen gehörig

Gänseaar, mhd. gansar, gansare*, gansear, sw. M.: nhd. Gänseaar, Seeadler

gänseaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseacademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseacademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänseadler, mnd. gōsār, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsārn, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsārnt*, gōsārent, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier

gänseampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsearsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsearsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänseart -- eine Gänseart, mnd. rotgans, F.: nhd. eine Gänseart, Ringelgans?

Gänseart, an. hels-ing-r, st. M. (a): nhd. Gänseart; hroð-gās, F.: nhd. Gänseart

gänseaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsebachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsebauch -- Gänsebauch von der gemästeten Gans, mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

gänsebauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebauer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsebauer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsebirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänseblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänseblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gänseblümchen, mnd. maddelēve, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen, Marienblümchen; mārienbl· meken, N.: nhd. »Marienblümchen«, Gänseblümchen, Maßliebchen; mēdes· te, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen; mēdes· teken, mēdes· tekin, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen

gänseblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänseblume, mhd. gensebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Gänseblume«, weiße Glockenblume, Ackerwinde?

Gänseblume, mnd. brinkblōme*, brinkblōm, mnd.?, F.: nhd. Gänseblume, Brinkblume

gänseblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsebraten, mhd. gensebrāte, sw. M.: nhd. Gänsebraten

Gänsebraten, mnd. gōsebrāde, F.: nhd. Gänsebraten

gänsebraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsebruch (ein Flurname), mnd. g· sebrōk, M.: nhd. »Gänsebruch« (ein Flurname)

gänsebrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsebrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsebrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsebrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsebrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsebrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsebrust, mnd. genseborst, F.: nhd. Gänsebrust; gōseborst, F.: nhd. Gänsebrust

gänsebrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsebrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gänsedieb, mnd. gōsedēf, M.: nhd. Gänsedieb

gänsedieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsedieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gänsedistel -- Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel, mnd. pāpenplattenblat, N.: nhd. Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel

Gänsedistel -- gemeine Gänsedistel, mhd. gensedistel 1, M., F.: nhd. gemeine Gänsedistel

Gänsedistel -- gemeine Gänsedistel, mhd. meiedistele 1, meigedistele, M., F.: nhd. »Maidistel«, gemeine Gänsedistel

Gänsedistel -- gemeine Gänsedistel, mnd. pāpenplante, F.: nhd. gemeine Gänsedistel, Saudistel

Gänsedistel -- Gemeine Gänsedistel, mnd. pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel

Gänsedistel, an. dyll-a, F., BN: nhd. Gänsedistel

Gänsedistel, ahd. gensedistil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Gänsedistel
-- Gemeine Gänsedistel: ahd. 4zūndistil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Gemeine Gänsedistel; ? hasenletihha* 2, hasenleticha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hasenlattich«, Dachfeste, Herbstlöwenzahn, Gemeine Gänsedistel?; sūdistil 4, st. M. (a): nhd. »Saudistel«, Gemeine Gänsedistel; sūdistila* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Saudistel«, Gemeine Gänsedistel

Gänsedistel, mhd. bungel 3, st. M.: nhd. Bachbunge, Bachbungen-Ehrenpreis, Gänsedistel; dūdistel 2, st. M.: nhd. Saudistel, Gänsedistel, Kohldistel?, Karde?

Gänsedistel, mnd. sūdistel, sūgedistel, M.: nhd. Saudistel, Gänsedistel

gänsedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gänsedreck, mnd. gōsedrek, M.: nhd. »Gänsedreck«, Gänsekot

gänsedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsedreckfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsedreckfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsedreckfarben, mnd. gösselgr· n, Adj.: nhd. gänsedreckfarben, gelbgrünlich

gänsedumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsedumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänseei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gänseei bzw- Gensei)

Gänsefeder, mnd. gōsevēdere*, gōsevēder, gōsevedder, F.: nhd. Gänsefeder

gänsefeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsefeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gänsefest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsefieder, mhd. gansgevidere, gansgefidere*, st. N.: nhd. »Gansgefieder«, Gänsefieder

Gänsefingerkraut, ahd. ? grensing 38, grensih, st. M. (a?): nhd. Gänserich (eine Pflanze), Gänsefingerkraut?

Gänsefingerkraut, mhd. grensinc, st. M.: nhd. Gänsefingerkraut

gänsefittich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefittich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gänsefleisch, mnd. gensevlēsch, gensevleisch, N.: nhd. Gänsefleisch; gōsevlēsch, gōsevleisch, N.: nhd. Gänsefleisch

gänsefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseflieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseflieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsefliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsefliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gänseflügel, mnd. gōsevl· gel, M.: nhd. Gänseflügel

gänseflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsefurt, mhd. gensevurt 1, gensefurt*, st. F.: nhd. Gänsefurt

Gänsefuß (auch übertragen), mnd. gōsevōt, M.: nhd. Gänsefuß (auch übertragen)

gänsefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsefüszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefüszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsefüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsefüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsefüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsefutter -- Kleie als Gänsefutter, mhd. gensekorn 1, st. N.: nhd. »Gänsekorn«, Gerste, Gerstengrütze, Kleie als Gänsefutter

gänsefutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsefutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsegarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsegarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsegedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegekacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegekacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegekrös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegekrös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsegekröse, mnd. gensekr· se, gansekrose, N.?: nhd. Gänsegekröse, Gänseklein; gōsekr· se, gosekrose, N.: nhd. Gänsegekröse, Gänseklein

gänsegereusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegereusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeriffe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeriffe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeschneide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeschneide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegetrippel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegetrippel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsegrau, mnd. gosselgrā*, gesselgrau, mnd.?, Adj.: nhd. gänsegrau

gänsegriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsegriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsegrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsegrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsegucker, nhd., M.: nhd. Gänsebeschauer; E.: s. Gans, Gucker: L.:, Luther (Gänsegucker bzw. Genskucker)

Gänsehabicht, ahd. ganshabuh* 1, st. M. (a?): nhd. »Ganshabicht«, Gänsehabicht

gänsehabicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsehabicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsehals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsehals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsehaut, ae. ciel-e-wear-t-e, sw. F. (n): nhd. »Kühlwarze«, Gänsehaut

gänsehaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsehaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsehäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsehäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseheiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänseheiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsehenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsehenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsehimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsehimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsehirte, mnd. gensejunge, M.: nhd. Gänsehirte

gänsehirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsehirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsehirtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsehirtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gänsehöker, mnd. gōsehōke, gōsehāke, g· sehōke, g· sehāke, guzehōke, guzehāke, M.: nhd. Gänsehöker, Gänsehökerin; g· sekērl, M.: nhd. Gänsemann, Gänsehöker

Gänsehökerin, mnd. gōsehōke, gōsehāke, g· sehōke, g· sehāke, guzehōke, guzehāke, M.: nhd. Gänsehöker, Gänsehökerin

gänseholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsehörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsehörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsehüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsehüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gansei, mnd. gansei*, gansey, N.: nhd. Gansei; gōseei*, gōsey, N.: nhd. Gansei

ganseinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gänsejagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsejagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gänsejunge, mnd. g· sejunge, M.: nhd. Gänsejunge

gänsejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsejunges, mnd. gōsek· ken, N.: nhd. Gänseküken, Gänsejunges

gänsekeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsekeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gänsekiel, mnd. gōsepōse, F.: nhd. Gänsekiel, Schreibfeder; g· sepōse, F.: nhd. Gänsekiel, Schreibfeder

gänsekiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänseklein, mnd. gensekr· se, gansekrose, N.?: nhd. Gänsegekröse, Gänseklein; gōsekr· se, gosekrose, N.: nhd. Gänsegekröse, Gänseklein

gänseklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsekohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseköpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseköpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsekorn, mhd. gensekorn 1, st. N.: nhd. »Gänsekorn«, Gerste, Gerstengrütze, Kleie als Gänsefutter

Gänsekot, mnd. gōsedrek, M.: nhd. »Gänsedreck«, Gänsekot

gänsekoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseköthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gänseköthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gänsekragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsekresse, ahd. gensekresso 1?, sw. M. (n): nhd. »Gänsekresse«, Hirtentäschchen

Gänsekresse, mhd. gensekresse 3, sw. M., sw. F.: nhd. »Gänsekresse«, Hirtentäschel

Gänsekresse, mnd. gōsekerse, F.: nhd. Gänsekresse

Gänsekresse, mnd. gensekerse, gensekersse, gansekerse, F.: nhd. »Gänsekresse«, Hirtentäschelkraut

gänsekresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsekresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsekropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsekröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsekröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänseküken, mnd. gensek· ken, gansek· ken, N.: nhd. Gänseküken; gōsek· ken, N.: nhd. Gänseküken, Gänsejunges

gänsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänselaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänselaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseleberpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseleberpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseleiterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänseleiterle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ganseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänselöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänselöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsemädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsemagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsemagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsemäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsemäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gänsemahlzeit -- Gänsemahlzeit des Hamburger Rates, mnd. grāvenfest, N.: nhd. »Grabenfest«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates; grāvenkost, F.: nhd. »Grabenkost«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates

Gänsemann, mnd. g· sekērl, M.: nhd. Gänsemann, Gänsehöker

gänsemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsemäre, mhd. gensemære, st. N.: nhd. »Gänsemäre«, dummes Geschwätz

Gänsemarkt, mnd. g· semarket, g· semarkt, M.: nhd. Gänsemarkt

gänsemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemäste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemäste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsemeue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemeue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsemist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gänsen -- Naturalabgabe in Gänsen, mnd. gensetēgede, M.: nhd. Gänsezehnt, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen; g· setēgede, M.: nhd. Gänsezehnte, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen

Gänsen -- Naturalabgabe von Gänsen, mnd. gensetēgede, M.: nhd. Gänsezehnt, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen; g· setēgede, M.: nhd. Gänsezehnte, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen

Gänsen -- zu den Gänsen gehörig, ahd. gensīn* 1, Adj.: nhd. Gänse..., zu den Gänsen gehörig

gansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsenudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsenudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsepappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsepappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänsepastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsepastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsepfännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsepfännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gansepfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gansepfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänsepfeifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gänsepfeifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gänsepfeifen bzw. Genspfeifen)

Gänsepflücker -- Gänsepflücker betreffend, mnd. g· seplückærisch***, Adj.: nhd. Gänse pflückend?, Gänsepflücker betreffend

Gänsepflücker, mnd. gōseplückære*, gōseplücker, M.: nhd. »Gänsepflücker«, Gänseverkäufer, Federnverkäufer; g· seplückære*, g· seplücker, M.: nhd. »Gänsepflücker«, Gänseverkäufer, Federnverkäufer

Gänsepflückerei, mnd. g· seplückærīe*, g· seplückerīe, F.: nhd. »Gänsepflückerei«, Gänseverkaufsstelle, Federnverkaufsstelle

Gänsepflückerin, mnd. g· seplückærische*, g· seplückersche, F.: nhd. »Gänsepflückerin«, Gänseverkäuferin, Federnverkäuferin

gänsepflückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsepflückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänseprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänseprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gänsepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänsepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gänsepredigtlein, nhd., N.: nhd. kleine vor einfältigen Leuten gehaltene Predigt; E.: s. Gans, Predigt, lein; L.:, Luther

Ganser, germ. *ganrō-, *ganrōn, *ganra-, *ganran, sw. M. (n): nhd. Ganser, Ganter, Gänserich

Ganser, ae. ga-n-r-a, ga-n-dr-a, sw. M. (n): nhd. Ganser, Gänserich, Ganter

Ganser, mhd. ganze, ganse, sw. M.: nhd. Gänserich, Ganser, Zuchteber

ganser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gänserich (eine Pflanze), ahd. grensing 38, grensih, st. M. (a?): nhd. Gänserich (eine Pflanze), Gänsefingerkraut?
Gänserich, germ. *ganrō-, *ganrōn, *ganra-, *ganran, sw. M. (n): nhd. Ganser, Ganter, Gänserich
Gänserich, ae. ga-n-r-a, ga-n-dr-a, sw. M. (n): nhd. Ganser, Gänserich, Ganter
Gänserich, ahd. ganazzo 7, ganzo, sw. M. (n): nhd. Gänserich, männliches Bläßhuhn?; gans 35, st. F. (i, urspr. kons.): nhd. Gans, Gänserich
Gänserich, mhd. ganze, ganse, sw. M.: nhd. Gänserich, Ganser, Zuchteber; ganzer 2, ganser, st. M.: nhd. Gänserich
Gänserich, mnd. gante, gant, gente, M.: nhd. Ganter, Gänserich
gänserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gänsericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gänsericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänseritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänseritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganserkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganserkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänsern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänsern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gänsern bzw. gensern „spottenn̥̄)
gansert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gansert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsert, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänsert, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganserwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganserwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsesauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänsesauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänsescherer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänsescherer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänseschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänseschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gänseschmalz, mhd. genssmalz, st. N.: nhd. Gänseschmalz
Gänseschmalz, mnd. gensesmolt, N.: nhd. Gänseschmalz; gōsesmolt, N.: nhd. Gänseschmalz
gänseschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänseschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänseschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänseschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gänseschnabel, mnd. gōsesnabbe, Sb.: nhd. Gänseschnabel; g˙ sesnabbe, Sb.: nhd. Gänseschnabel; g˙ sesnāvel, M.: nhd. Gänseschnabel
gänseschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänseschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänseschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänseschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänseseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänseseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänseseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänseseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gänsespiel spielen (Spiel das früh zu einem Hasardspiel ausartet und verboten wird), mnd. g˙ sen, sw. V.: nhd. Gänsespiel spielen (Spiel das früh zu einem Hasardspiel ausartet und verboten wird)
gänsespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänsespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gänsestall, mnd. g˙ sekōven, g˙ sekāven, gosekaven, M.: nhd. Gänsestall; gōsestal, M., N.: nhd. Gänsestall; g˙ sestal, M., N.: nhd. Gänsestall
gänsestall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsestall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsesteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsesteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsestich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsestich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsestöckchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsestöckchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsestoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsestoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänseteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänseteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsetod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsetod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gänsetrift, mnd. gōsebrink, M.: nhd. Gänseweide, Gänsetrift
gänsetrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsetrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänseväterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänseväterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gänseverkäufer, mnd. gōseplückære*, gōseplücker, M.: nhd. »Gänsepflücker«, Gänseverkäufer, Federnverkäufer; g˙ seplückære*, g˙ seplücker, M.: nhd. »Gänsepflücker«, Gänseverkäufer, Federnverkäufer
Gänseverkäuferin, mnd. g˙ seplückærische*, g˙ seplückersche, F.: nhd. »Gänsepflückerin«, Gänseverkäuferin, Federnverkäuferin
Gänseverkaufsstelle, mnd. g˙ seplückærīe*, g˙ seplückerīe, F.: nhd. »Gänsepflückerei«, Gänseverkaufsstelle, Federnverkaufsstelle
gänsevogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänsevogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gänseweide, mhd. genseweide 1, sw. F.: nhd. Gänseweide
Gänseweide, mnd. gōsebrink, M.: nhd. Gänseweide, Gänsetrift; gōsewēide, gōsewēide, F.: nhd. Gänseweide; g˙ sewēide, F.: nhd. Gänseweide
gänseweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänseweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsewiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsewiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsewilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsewilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gänsewinkel (eine Flurbezeichnung), mnd. g˙ sewinkel, M.: nhd. »Gänsewinkel« (eine Flurbezeichnung)
gänsewitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsewitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsewürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsewürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gänsezehnt, mnd. gensetēgede, M.: nhd. Gänsezehnt, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen
Gänsezehnte, mnd. g˙ setēgede, M.: nhd. Gänsezehnte, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen
gänsezehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsezehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gänsezunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsezunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gansgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gansgefieder, mhd. gansgevidere, gansgefidere*, st. N.: nhd. »Gansgefieder«, Gänsefieder
gansgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gansguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ganshabicht, ahd. ganshabuh* 1, st. M. (a?): nhd. »Ganshabicht«, Gänsehabicht
ganshaft, mhd. genselich, Adj.: nhd. ganshaft
ganshart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganshart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganshaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganshaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gansig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gansig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gänsin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gänsin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gansin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gansin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gänsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gänsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ganskoenigessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganskoenigsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganskopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganskopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganskragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gansledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gänslein, ahd. gensinkilīn* 1, gensinklī*, gensinclī*, st. N. (a): nhd. Gänslein, Gänschen
Gänslein, mhd. gensel, st. N.: nhd. Gänslein, Gänschen; genselīn, st. N.: nhd. Gänslein, Gänschen
Gänslein, mnd. gösselin, Sb.: nhd. junge Gans, Gänslein
gänslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gänslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ganspfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganspfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ganspfennig (Spende an die Boten zum Fastabend für die Gänsemahlzeit), mnd. gōspenninc, M.: nhd. »Ganspfennig« (Spende an die Boten zum Fastabend für die Gänsemahlzeit)
gansreiszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gansreiszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gansreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gansreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gansruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganster, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganster, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänsterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänsterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gant, mhd. gant (2), st. F.: nhd. »Gant«, Versteigerung, Gerichtsversteigerung
gant, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gant, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gant, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gant, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gantanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gantbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gantbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gantbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gante, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gante, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantedict, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gantedict, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganteinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganten, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ganter, germ. *ganrō-, *ganrōn, *ganra-, *ganran, sw. M. (n): nhd. Ganser, Ganter, Gänserich
Ganter, ae. ga-n-r-a, ga-n-dr-a, sw. M. (n): nhd. Ganser, Gänserich, Ganter
Ganter, mnd. gante, gant, gente, M.: nhd. Ganter, Gänserich
ganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganterbier, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganterbier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänterich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänterich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gänterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gänterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gantern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gantern, nhd.: nhd. ; L.: DW
ganteröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ganteröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ganterstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ganterstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gantfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ganthaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ganthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ganthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gantherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gantherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantkaufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantkaufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gantkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gantladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gantmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gantmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gäntrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäntrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gantrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gantschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gantverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gantversteigerung, mhd. umbeslac, ummeslac, st. M.: nhd. Umschlag, Umhüllung, Wendung, Umkehr, Umschweif, Ausflucht, Gantversteigerung, Drehung

gantweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gantzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gantzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganz -- auf ganz gemeinsame Weise, mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt

ganz -- den Gegner ganz niederstechen, mhd. umbestechen, umbe stechen, st. V.: nhd. den Gegner ganz niederstechen

ganz -- den Grund ganz und gar erfassend, mhd. durchgrunthaftic, durchgrunthaftec, Adj.: nhd. umfassend, den Grund ganz und gar erfassend

ganz -- durch etwas ganz hindurch gehen, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

ganz -- durch Kampf ganz abnutzen, mhd. verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen

ganz -- durch Kampf ganz vernichten, mhd. verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen

ganz -- durch Nachstellung ganz und gar berücken, mhd. vollāgen, follāgen*, sw. V.: nhd. durch Nachstellung ganz und gar berücken, nachstellen

ganz -- fast ganz, mnd. mēstich, meistich, Adv.: nhd. meistens, fast ganz, all, größtenteils

ganz -- ganz ab, mnd. alaf, Adv.: nhd. ganz ab, gänzlich, alles andere ausgeschlossen

ganz -- ganz abgelten, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

ganz -- ganz allein, mhd. alterseine (1), Adj.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein; alterseine (2), Adv.: nhd. ganz allein, allein stehend, von der Welt verlassen (Adj.), allein

ganz -- ganz am Ende, mnd. endest, ēndest, Adv.: nhd. ganz am Ende, äußerst, jenseits

ganz -- ganz anfüllen, mhd. vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen

ganz -- ganz angefüllt, mhd. vervüllet, ferfüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, ganz angefüllt, erfüllt, gefüllt

ganz -- ganz auf Gott gerichtet, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

ganz -- ganz aufgehen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

ganz -- ganz aufrecht, mnd. rechtup, Adv.: nhd. »rechtauf«, ganz gerade (Adv.) (2), ganz aufrecht

ganz -- ganz aus Samt bestehend, mhd. alsamītīn, Adj.: nhd. ganz aus Samt bestehend, Samt...

ganz -- ganz ausdenken, mhd. voltrahten, foltrahten*, sw. V.: nhd. ganz ausdenken, völlig zu Ende denken, ergründen

ganz -- ganz ausreichen, mhd. volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen

ganz -- ganz außen, mhd. allerūzereste 1, Adj.: nhd. alleräußerste, ganz außen

ganz -- ganz außen, mhd. zeallerūzerest, Adv.: nhd. zuäußerst, ganz außen

ganz -- ganz aussprechen, mhd. errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

ganz -- ganz bedeutend, mnd. ungelīke (1), mnd.?, Adv.: nhd. unverhältnismäßig, ganz bedeutend

ganz -- ganz beenden, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

ganz -- ganz bei Handen, mhd. albīhanden, Adv.: nhd. »allbeihanden«, ganz bei Handen, sogleich

ganz -- ganz benähen, mnd. dörchnēien, dörchneyen, sw. V.: nhd. durchnähen, ganz benähen, auszieren

ganz -- ganz bereit, mhd. albereit* (1), albereite, Adj.: nhd. ganz bereit; albereit* (2), albereite, Adv.: nhd. ganz bereit

ganz -- ganz bewaffnen, mhd. verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

ganz -- ganz bezahlen, mhd. volgelten, vollegelten, vollengelten, folgelten*, follegelten*, follengelten*, st. V.: nhd. »voll entgelten«, ganz bezahlen, vollständig bezahlen, vollständig entrichten

ganz -- ganz bleichen, mhd. vervelwen, ferfelwen*, sw. V.: nhd. ganz bleichen, ganz fahl machen

ganz -- ganz bloß, mnd. blōtnāket, Adj.: nhd. splitternackt, ganz bloß

ganz -- ganz brüchig, mhd. durchbrüstic*, durchbrüstec, Adj.: nhd. ganz brüchig, geschwächt

ganz -- ganz dumm werden, mhd. vertumben, vertummen, fertumben*, sw. V.: nhd. »verdummen«, ganz dumm werden, in Unverstand hinbringen

ganz -- ganz durch, mhd. aldurch (1), Adv.: nhd. ganz durch

ganz -- ganz durch, mhd. aldurch (2), Präp.: nhd. »ganz durch«

ganz -- ganz durchziehen, mhd. durchvāhen, durchfāhen*, durchvān, durchfān*, st. V.: nhd. ganz durchziehen, durch etwas verlaufen (V.)

ganz -- ganz eben machen, mhd. vertennen, fertennen*, sw. V.: nhd. »vertennen«, ganz eben machen

ganz -- ganz eben, mhd. alebenest*, alebenst, Adv.: nhd. ganz gleichmäßig, ganz gerade, ganz eben

ganz -- ganz eben, mhd. allereben***, Adj.: nhd. »ganz eben«; allerebenest, Adv.: nhd. »ganz eben«

ganz -- ganz einerlei, mnd. allēns, alleins, allēnes, alleines, allēns, alleins, Adv.: nhd. ganz einerlei, ganz gleich, übereinstimmend, gleichlautend

ganz -- ganz eins, mnd. allēn, alēn, mnd.?, Adj.?: nhd. all, ganz eins, dasselbe, gleich

ganz -- ganz einschüchtern, mhd. verveigen, ferfeigen*, sw. V.: nhd. ganz einschüchtern, verdammen

ganz -- ganz einziehen in, mnd. dörchbīten, d· rbīten, st. V.: nhd. durchbeißen, etwas zerbeißen, eine Flüssigkeit durchziehen, ganz einziehen in

ganz -- ganz entbehren, mhd. durchswachen, sw. V.: nhd. ganz entbehren, gänzlich erniedrigen

ganz -- ganz entkräften, mhd. vermüejen, vermüegen, fermüejen*, sw. V.: nhd. ganz entkräften, sich abmühen, bedrängen

ganz -- ganz entkräftet, mhd. vermüejet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz entkräftet, abgemüht, bedrängt

ganz -- ganz entlang, mnd. āllanges, mnd.?, Adv.: nhd. ganz entlang; allentlanc, Adv.: nhd. ganz entlang

ganz -- ganz ermüden, mhd. zermüeden, sw. V.: nhd. ganz ermüden

ganz -- ganz ertränken, mhd. durchsoufen, durchsōfen, sw. V.: nhd. »durchsaufen«, durchtränken, ganz ertränken

ganz -- ganz fahl machen, mhd. vervelwen, ferfelwen*, sw. V.: nhd. ganz bleichen, ganz fahl machen

ganz -- ganz faul machen, mhd. verviulen, ferfiulen*, sw. V.: nhd. »verfaulen«, ganz faul machen

ganz -- ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt, mnd. vlōchmēl*, vlōchmel, N.: nhd. ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt

ganz -- ganz fertig, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

ganz -- ganz fest machen, mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

ganz -- ganz fest, mnd. alstēde, Adv.: nhd. ganz fest

ganz -- ganz flach, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

ganz -- ganz flügge werden, mhd. @@@durchvlücken, durchflücken*, sw. V.: nhd. ganz flügge werden

ganz -- ganz fortbrennen, mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

ganz -- ganz frech, mhd. durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

ganz -- ganz frisch, mnd. verschlīken*, versliken, mnd.?, Adv.: nhd. neuerdings, ganz frisch, eben erst

ganz -- ganz froh, mhd. durchvrō, durchfrō*, Adj.: nhd. froh, ganz froh, überaus froh

ganz -- ganz für sich, mhd. alvürsich, alfürsich*, Adv.: nhd. »ganz für sich«

ganz -- ganz gänzlich, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

ganz -- ganz gefüllt, mhd. bisleht, bislich, Adj.: nhd. ganz gefüllt, randvoll, gestrichen voll

ganz -- ganz geheim, mhd. übertougen, Adv.: nhd. ganz geheim

ganz -- ganz gelb machen, mhd. vergilwen, fergilwen*, sw. V.: nhd. »vergilben«, ganz gelb machen, ganz gelb werden

ganz -- ganz gelb werden, mhd. vergilwen, fergilwen*, sw. V.: nhd. »vergilben«, ganz gelb machen, ganz gelb werden

ganz -- ganz gemächlich, mhd. algemachsame, Adv.: nhd. ganz gemächlich; algemachsame* (2), Adj.: nhd. ganz gemächlich; almechlīch*, almechlich, Adv.: nhd. ganz gemächlich, ganz langsam

ganz -- ganz gemächlich, mhd. algemechlīche, Adv.: nhd. »ganz gemächlich«

ganz -- ganz genau, mhd. albesunderlingen, Adv.: nhd. im einzelnen, ganz genau

ganz -- ganz gerade, mhd. alebenest*, alebenst, Adv.: nhd. ganz gleichmäßig, ganz gerade, ganz eben

ganz -- ganz gesund, mhd. algesunt, Adj.: nhd. »ganz gesund«

ganz -- ganz gewiss, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

ganz -- ganz glänzend, mhd. albrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ganz glänzend

ganz -- ganz glatt schleifen, mhd. durchslīfen, st. V.: nhd. »durchschleifen«, ganz glatt schleifen

ganz -- ganz gleich gesinnt, mhd. ebenniuwe, Adj.: nhd. gleich neu, entsprechend neu, ganz gleich gesinnt, ebenbürtig

ganz -- ganz gleich, mhd. ebengelich, ebengelīch, Adj.: nhd. »ebengleich«, ganz gleich, genau übereinstimmend

ganz -- ganz gleich, mnd. allēns, alleins, allēnes, alleines, allēns, alleins, Adv.: nhd. ganz einerlei, ganz gleich, übereinstimmend, gleichlautend; allīke (2), allīk, algelīke, algelīk, Adv.: nhd. ganz gleich, gleichermaßen, ebenso, in gleicher Weise (F.) (2) wie

ganz -- ganz gleichmäßig, mhd. alebenest*, alebenst, Adv.: nhd. ganz gleichmäßig, ganz gerade, ganz eben

ganz -- ganz groß, mhd. volgrōz, folgrōz*, Adj.: nhd. »voll groß«, ganz groß, groß genug

ganz -- ganz grün machen, mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

ganz -- ganz grün werden, mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

ganz -- ganz gut, mhd. durchguot, Adj.: nhd. vollständig, ganz gut, ganz und gar gut

ganz -- ganz halten, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

ganz -- ganz hart werden, mhd. verharsten, ferharsten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren; verharten, verhereden, verherden, ferherden*, vorherten, vorherden, ferharten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren, hartnäckig werden, verstockt werden

ganz -- ganz hell und rein, mhd. durchlūter, Adj.: nhd. »lauter«, ganz hell und rein, klar, durchsichtig

ganz -- ganz her, mhd. alher, Adv.: nhd. ganz her

ganz -- ganz hin, mnd. alhen, allenthen, Adv.: nhd. ganz hin, ganz hinfort, entlang, allenthalben, durchaus

ganz -- ganz hinfort, mnd. alhen, allenthen, Adv.: nhd. ganz hin, ganz hinfort, entlang, allenthalben, durchaus

ganz -- ganz hören, mnd. vulh· ren, sw. V.: nhd. zu Ende hören, ganz hören

ganz -- ganz in der Mitte, mhd. almitten, Adv.: nhd. ganz in der Mitte

ganz -- ganz kalt werden, mhd. verkalten, ferkalten*, sw. V.: nhd. ganz kalt werden, erkalten

ganz -- ganz klar, mhd. durchklār, Adj.: nhd. »ganz klar«, makellos, strahlend

ganz -- ganz klein, mhd. urkleine, Adj.: nhd. ganz klein

ganz -- ganz krank werden, mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

ganz -- ganz krank, mhd. durchsiech, Adj.: nhd. »durch und durch siech«, krank, ganz krank

ganz -- ganz krumm werden, mhd. verkrumben, verkrummen, ferkrumben*, sw. V.: nhd. ganz krumm werden, erlahmen, gelähmt werden

ganz -- ganz krümmen, mhd. verkrümben, verkrümmen, ferkrümben*, sw. V.: nhd. »verkrümmen«, ganz krümmen, ganz lähmen

ganz -- ganz lahm werden, mhd. verlamen, vorlemen, ferlamen*, sw. V.: nhd. »verlahmen«, ganz lahm werden, erlahmen, lähmen

ganz -- ganz lähmen, mhd. verkrümben, verkrümmen, ferkrümben*, sw. V.: nhd. »verkrümmen«, ganz krümmen, ganz lähmen

ganz -- ganz lang, mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

ganz -- ganz langsam, mhd. almechlīch*, almechlich, Adv.: nhd. ganz gemächlich, ganz langsam

ganz -- ganz leer machen, mhd. erlæren, sw. V.: nhd. »ausleeren«, ganz leer machen, leeren, befreien

ganz -- ganz leeren, mhd. verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren

ganz -- ganz leicht machen, mhd. versenften, fersenften*, sw. V.: nhd. ganz leicht machen

ganz -- ganz lieb, mhd. wolgeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeliebt, ganz lieb

ganz -- ganz machen, mnd. ergenzen, ergentzen, sw. V.: nhd. ganz machen, herstellen

ganz -- ganz martern, mhd. vermarteren*, vermartern, fermarteren*, sw. V.: nhd. »vermartern«, ganz martern

ganz -- ganz mild, mhd. almilte, Adj.: nhd. »ganz mild«

ganz -- ganz mit freiem Willen, mhd. durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

ganz -- ganz müde machen, mhd. vermüeden, vermūden, vormūden, fermüeden*, sw. V.: nhd. »vermüden«, ganz müde machen, ermüden

ganz -- ganz müde, mhd. almüede, Adj.: nhd. »ganz müde«

ganz -- ganz nackt, mhd. albar, Adj.: nhd. ganz nackt

ganz -- ganz nahe, mhd. alnāch, Adv.: nhd. in nächster Nähe, ganz nahe

ganz -- ganz nahe, mnd. vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?

ganz -- ganz neu, mhd. alniuwe, Adj.: nhd. ganz neu

ganz -- ganz neu, mnd. alnīgens, allnīgens, alnīges, allnīges, Adv.: nhd. ganz neu, kürzlich, soeben

ganz -- ganz ohne, mhd. alsunder, Präp.: nhd. ohne, ganz ohne

ganz -- ganz plötzlich, mnd. ōrplutslīk, Adv.: nhd. »urplötzlich«, unerwartet, ganz plötzlich

ganz -- ganz räumen, mhd. errūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, ganz räumen, räumen

ganz -- ganz rechen, mhd. verrechen (1), ferrechen*, st. V.: nhd. ganz rechen, ganz zusammenscharren, aufhäufen

ganz -- ganz recht, mhd. alrehte, Adv.: nhd. ganz recht

ganz -- ganz recht, mnd. algerichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechte, alrichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechtens, Adv.: nhd. ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich

ganz -- ganz reich, mhd. volrīche, folrīche*, Adj.: nhd. »vollreich«, ganz reich

ganz -- ganz reifen, mhd. volrīfen, folrīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, ganz reifen

ganz -- ganz rein, mhd. durchlūterlich, durlūterlich, Adj.: nhd. lauter, echt, glänzend, ganz rein

ganz -- ganz reinigen, mnd. dörchrēnigen, dörchreinigen, sw. V.: nhd. ganz reinigen

ganz -- ganz richtig, mhd. gerihtic* (1), gerihtec, Adj.: nhd. »ganz richtig«, bei Sinnen seiend

-- ganz arm: mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

-- ganz aussprechen: mhd. gerecken (2), sw. V.: nhd. aussprechen, ganz aussprechen, darlegen

-- ganz ehrlich: mhd. getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwelīchen, Adv.: nhd. treuherzig, ganz ehrlich, anständig, treu; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich

-- ganz jäh: mhd. inallengāhen*, in allen gāhen, Adv.: nhd. ganz jäh

-- ganz machen: mhd. genzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heilen (V.) (1)

-- ganz neu: mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

-- ganz Neues: mhd. iteniuwe (2), st. F.: nhd. ganz Neues

-- ganz und gar: mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garwe (2), gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, vollständig, ganz und gar; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt

ganz -- ganz richtig, mnd. algerichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechte, alrichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechtens, Adv.: nhd. ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich

ganz -- ganz rösten, mhd. verrœsten, ferrœsten*, sw. V.: nhd. ganz rösten

ganz -- ganz rot machen, mhd. verrœten, ferrœten*, sw. V.: nhd. ganz rot machen, blutig machen, röten

ganz -- ganz rot, mhd. alrōt, Adj.: nhd. ganz rot, durchaus rot

ganz -- ganz sagen, mhd. volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen

ganz -- ganz salzig machen, mhd. versalzen, fersalzen*, red. V.: nhd. versalzen (V.), ganz salzig machen

ganz -- ganz sauer werden, mhd. versūren, versiuren, fersūren*, sw. V.: nhd. ganz sauer werden, versauern

ganz -- ganz schartig machen, mhd. verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren

ganz -- ganz schätzen, mhd. volreiten, folreiten*, sw. V.: nhd. zu Ende rechnen, zu Ende zählen, ganz schätzen

ganz -- ganz schief machen, mhd. vergleifen, fergleifen*, sw. V.: nhd. ganz schief machen

ganz -- ganz schmücken, mhd. volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

ganz -- ganz schwach werden, mhd. verkūmen 1 und häufiger?, ferkūmen*, sw. V.: nhd. ganz schwach werden

ganz -- ganz schwarz, mhd. alswarz, Adj.: nhd. »ganz schwarz«

ganz -- ganz schwärzen, mhd. verswerzen, ferswerzen*, sw. V.: nhd. »verschwärzen«, ganz schwärzen, anschwärzen, verfinstern

ganz -- ganz sehen, mhd. volsehen, vollensehen, folsehen*, follesehen*, st. V.: nhd. ganz sehen, in voller Pracht sehen

ganz -- ganz siedend, mhd. alwallende, Adv.: nhd. ganz wallend, ganz siedend

ganz -- ganz so wie, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

ganz -- ganz starr werden, mhd. verstarren, verstorren, ferstarren*, sw. V.: nhd. »verstarren«, ganz starr werden, eifrig bedacht sein (V.); versterren, fersterren*, sw. V.: nhd. ganz starr werden

ganz -- ganz steif werden, mhd. verstorren, ferstorren*, sw. V.: nhd. ganz steif werden

ganz -- ganz sterben, mhd. volsterben, folsterben*, st. V.: nhd. ganz sterben

ganz -- ganz still werden, mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

ganz -- ganz still, mnd. mōderstille, moderstille, Adv.: nhd. ganz still, still wie im Mutterleib, mucksmäuschenstill

ganz -- ganz stumm machen, mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

ganz -- ganz stumm, mhd. verstumet*, verstumt, ferstumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstummt«, ganz stumm, verstockt, ungläubig

ganz -- ganz taub geworden, mhd. vertoubet, fertoubet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertaubt«, ganz taub geworden, betäubt, vernichtet

ganz -- ganz taub machen, mhd. vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben

ganz -- ganz taub werden, mhd. vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben

ganz -- ganz trächtig, mhd. durchtrehtic, durchtrehtec, Adj.: nhd. »durchträchtig«, ganz trächtig, schwanger

ganz -- ganz trübe werden, mhd. verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben

ganz -- ganz überfluten, mhd. zervüllen, zerfüllen*, sw. V.: nhd. überfluten, ganz überfluten

ganz -- ganz umkehren, mhd. volkēren, folkēren*, sw. V.: nhd. ganz umwenden, ganz umkehren

ganz -- ganz umwenden, mhd. volkēren, folkēren*, sw. V.: nhd. ganz umwenden, ganz umkehren

ganz -- ganz und gar besticken, mhd. durchsticken, sw. V.: nhd. durchsticken, ganz und gar besticken

ganz -- ganz und gar bis in die Gott hineinschauen, mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

ganz -- ganz und gar dem Wunschbild entsprechen, mhd. durchwünschen***, sw. V.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechen

ganz -- ganz und gar dem Wunschbild entsprechend, mhd. durchwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechend

ganz -- ganz und gar einfassen, mhd. durchvazzen, sw. V.: nhd. »durchfassen«, ganz und gar einfassen

ganz -- ganz und gar einsalben, mhd. durchsmirwen, sw. V.: nhd. »durchschmieren«, gründlich schmieren, ganz und gar einsalben

ganz -- ganz und gar ernähren, mhd. durchspīsen, sw. V.: nhd. »durchspeisen«, ganz und gar ernähren, versorgen

ganz -- ganz und gar faulig, mhd. durchvūl, durchfūl*, Adj.: nhd. »durchfaul«, ganz und gar faulig

ganz -- ganz und gar flach, mhd. durchvlach, durchflach*, Adj.: nhd. flach, ganz und gar flach

ganz -- ganz und gar freiwillig, mhd. durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

ganz -- ganz und gar gut, mhd. durchguot, Adj.: nhd. vollständig, ganz gut, ganz und gar gut

ganz -- ganz und gar hineinschauen, mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

ganz -- ganz und gar lauter, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

ganz -- ganz und gar läutern, mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

ganz -- ganz und gar lieblich, mhd. durchsüeze, Adj.: nhd. ganz und gar lieblich

ganz -- ganz und gar mit Freude erfüllen, mhd. durchvröuwen, durchfröuwen*, sw. V.: nhd. verherrlichen, ganz und gar mit Freude erfüllen

ganz -- ganz und gar schön machen, mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

ganz -- ganz und gar sündig, mhd. durchbrüchic*, durchbrüchec, Adj.: nhd. »durchbrüchig«, ganz und gar sündig

ganz -- ganz und gar träge, mhd. durchlazzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar träge

ganz -- ganz und gar welk machen, mhd. durchwelken, sw. V.: nhd. durchwelken, ganz und gar welk machen

ganz -- ganz und gar, mhd. alanc (2), alenc, alinc, Adv.: nhd. ganz und gar; allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; begar*, begarwe, begarewe, begerwe, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, vollständig, genau, vollkommen; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; betallen***, Adv.: nhd. ganz und gar; betalliclīche*, betalleclīche, Adv.: nhd. ganz und gar; bevollen (1), befollen*, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, insgesamt, sehr; durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchsleht, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslehtes, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslechticlīchen*, durchslechteclīchen, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig

ganz -- ganz und gar, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat; zuomāle, zūmāle, Adv.: nhd. zumal, gänzlich, ganz und gar, besonders

ganz -- ganz und gar, mnd. albetalle, albedille, albedelle albedalle, albedulle, Adv.: nhd. ganz und gar, insgesamt; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig;

dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig

ganz -- ganz und gar, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; midille, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im ganzen, ganz und gar, durchaus; mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

ganz -- ganz und gar, mnd. vulkōmelīke, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, ganz und gar, gänzlich, lückenlos; vulkōmelīken, volkōmelīken, vulkamelīken, vulkōmeleken, vulkōmelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken*** (1), Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken (2), Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllich (2), vullich, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vülligen, vulligen, vüllgen, fullichen, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vulstēdes, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, ganz und gar; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

ganz -- ganz ungestalt machen, mhd. entschaffen, st. V.: nhd. »entstellen«, ganz ungestalt machen

ganz -- ganz unten, mhd. alunden, Adv.: nhd. »ganz unten«

ganz -- ganz unverfälscht, mnd. pūrrēin, Adj.: nhd. sehr rein, ganz unverfälscht

ganz -- ganz unversehrt, mhd. alaganz, Adj.: nhd. ganz unversehrt, völlig, ganz

ganz -- ganz verachtet machen, mhd. verunwerden, ferunwerden*, sw. V.: nhd. ganz verachtet machen, abstoßen

ganz -- ganz verblassen, mhd. zerblīchen, st. V.: nhd. ganz verblassen, ganz verbleichen

ganz -- ganz verbleichen, mhd. zerblīchen, st. V.: nhd. ganz verblassen, ganz verbleichen

ganz -- ganz verklären, mhd. überklæren, sw. V.: nhd. »überklären«, sehr klar machen, ganz verklären, erleuchten

ganz -- ganz vertrocknen, mhd. versmorren, fersmorren*, sw. V.: nhd. »verschmoren«, ganz vertrocknen, einschrumpfen

ganz -- ganz voll, mhd. alvol, alfol*, Adj.: nhd. »ganz voll«

ganz -- ganz vollständig, mnd. pūrlīken, pūrlichen, Adv.: nhd. rein, keusch, ganz vollständig

ganz -- ganz voran, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst

ganz -- ganz vorn, mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; zevorderest, zeforderest*, zevorderest, zeforderest*, zevorderste, zeforderste*, zevorderst, zeforderst*, zuovorderest*, zuoforderest*, Adv.: nhd. zuerst, zunächst, vor allem, zuvorderst, ganz vorn, im Voraus

ganz -- ganz wahr, mhd. alvürwār, alfürwār*, Adj.: nhd. »ganz wahr«

ganz -- ganz wahr, mnd. alwār, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich; alwāres*, alwārs, Adv.: nhd. ganz wahr, wahrhaftig, ernstlich

ganz -- ganz wallend, mhd. alwallende, Adv.: nhd. ganz wallend, ganz siedend

ganz -- ganz warm, mhd. durchwarm, Adj.: nhd. »ganz warm«, warm, durch und durch warm

ganz -- ganz weh, mhd. alwē, Adv.: nhd. »ganz weh«

ganz -- ganz wenig, mnd. l· rlüttik, N.?: nhd. ein Bisschen, ganz wenig

ganz -- ganz werden, mhd. erganzen, sw. V.: nhd. ganz werden, ergänzen

ganz -- ganz wund schießen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

ganz -- ganz zu Ende denken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

ganz -- ganz zu Ende führen, mnd. ellenden, sw. V.: nhd. beenden, ganz zu Ende führen

ganz -- ganz zu Schanden machen, mhd. durchschenden, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, völlig verderben

ganz -- ganz zu Schanden machen, mhd. verschenden, ferschenden*, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, schänden, zuschanden machen

ganz -- ganz zuerst, mhd. zeallerērst, Adv.: nhd. zuallererst, ganz zuerst

ganz -- ganz zum Narren machen, mhd. vernarren, fernarren*, sw. V.: nhd. »vernarren«, ganz zum Narren machen

ganz -- ganz zusammenscharren, mhd. verrechen (1), ferrechen*, st. V.: nhd. ganz rechen, ganz zusammenscharren, aufhäufen

ganz -- ganz zuunterst, mhd. zeallerunderst, Adv.: nhd. zuallerunterst, ganz zuunterst

ganz -- ganz zuverlässig, mhd. volstæte, folstæte*, Adj.: nhd. ganz zuverlässig

ganz -- kämpfend ganz beiseite drängen, mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

ganz -- noch nicht ganz getrocknet, mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

ganz -- rinnend ganz bedecken, mhd. überrinnen, über rinnen, st. V.: nhd. »überrinnen«, rinnend ganz bedecken, mit etwas Rinnendem ganz bedeckt sein (V.), überlaufen (V.), überströmen

ganz -- sich ganz dem Schmerz hingeben, mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden

ganz -- sich ganz durch erstrecken, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

ganz -- sich ganz wundervoll zeigen, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

ganz -- sich jemandem ganz anvertrauen, mhd. voltriuwen, voltrūwen, foltriuwen*, foltrūwen*, sw. V.: nhd. völlig trauen, vertrauen, sich jemandem ganz anvertrauen

ganz (verstärktes), mnd. ālganz, mnd.?, Adv.: nhd. ganz (verstärktes); ālleganz, mnd.?, Adv.: nhd. ganz (verstärktes)

ganz besonders (Adv.), mnd. alsünder, Präp., Adv.: nhd. sondern (Präp.), ganz, ohne (Präp.). ganz einzeln, ganz besonders (Adv.)

ganz ergeben (Adj.), mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

ganz ermessen (V.), mhd. volmerken, folmerken*, sw. V.: nhd. ganz ermessen (V.), voll ermessen (V.)

ganz gerade (Adv.) (2), mnd. rechtup, Adv.: nhd. »rechtauf«, ganz gerade (Adv.) (2), ganz aufrecht

ganz hinderlich sein (V.), mhd. vervrummen, ferfrummen*, sw. V.: nhd. ganz hinderlich sein (V.)

ganz in Wut geraten (V.), mhd. verwüeten, verwūten, ferwüeten*, ferwūten*, sw. V.: nhd. ganz in Wut geraten (V.), wahnsinnig werden, austoben, den Verstand verlieren

ganz krank sein (V.), mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), mhd. verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten

ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), mhd. verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten

ganz rein (Wein), mhd. wīnic, wīnec, Adj.: nhd. »weinig«, trunken, voll Wein seiend, ganz rein (Wein)

ganz und gar (), mhd. ? albegar*, albegarwe, Adv.: nhd. ganz und gar (?)

ganz unverständig sein (V.), mhd. ertumben, sw. V.: nhd. ganz unverständig sein (V.)

ganz, idg. *k̂u̯ont-, Adj.: nhd. ganz; *solo-, *soleu̯o-, *solu̯o-, Adj.: nhd. wohlbehalten, ganz

ganz, germ. *ala, Adv.: nhd. »all«, ganz, völlig; *alla-, *allaz, Adj.: nhd. all, ganz, jeder; *ganta-, *gantaz, Adj.: nhd. heil, ganz

ganz, got. *al-a?, sw. Adj.?: nhd. all, ganz, völlig; al-l-s 600=597, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 152,1, 154,2): nhd. all, jeder, ganz, viel

-- ganz arm: got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

-- ganz in eckigen Klammern): got. aírkn-is, Adj. (a): Schreibfehler für airkns

-- ganz und gar: got. al-l-and-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. völlig, vollständig, ganz und gar

-- ganz unversehrt: got. ga-hai-l-s* 1, Adj. (a): nhd. ganz unversehrt

ganz, an. al-, Präf.: nhd. all, ganz; dāl-a, *dā-lig-a, Adv.: nhd. ganz, vollkommen; *hȳ (3), Adj.: nhd. ganz; ? *sū-, Adj.: nhd. ganz?, völlig?; *tas-, Präf.: nhd. sehr, ganz

-- ganz eben: an. hȳ-jafn, Adj.: nhd. ganz eben

-- ganz gesund: an. ū-sjūk-r, ū-sȳk-r, Adj.: nhd. ganz gesund

-- ganz rot: an. al-rauð-r, Adj.: nhd. ganz rot

-- ganz rund: an. sī-val-r, Adj.: nhd. ganz rund

ganz, ae. æl-tǣw-e, Adj.: nhd. vollständig, ganz, gesund, wahr, bekannt; and-lang (1), ol-lung, Adj.: nhd. ganz, beständig, ausgedehnt; clǣ-n-e (2), Adv.: nhd. rein, völlig, ganz; eal-l, Adv., Adj.: nhd. all, ganz, jeder; eal-n-ing, eal-n-ing-a, Adv.: nhd. immer, ganz; ful-l (2), fol-l (2), *ful, Adj.: nhd. voll, gefüllt, vollständig, ganz, schwellend, plump; ful-lic, Adj.: nhd. ganz, allumfassend, katholisch; ful-līc-e, Adv.: nhd. ganz, ganz, vollständig; ful-līc-e, Adv.: nhd. ganz, ganz, vollständig; fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher; ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; on-sund, Adj.: nhd. ganz, perfekt, vollendet, gesund; on-weal-g, Adj.: nhd. ganz, heil, vollständig, unversehrt, wohlbehalten; sund (2), Adj.: nhd. gesund, ganz, heil, unverletzt, glücklich; *tǣw-e, Adj.: nhd. fertig, ganz, gesund, wahr, bekannt

-- ganz aus Eisen bestehend: ae. eal-l-īs-ern, eal-l-īr-en, Adj.: nhd. ganz aus Eisen bestehend

-- ganz bedecken: ae. ? þur-h-ge-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. überschütten?, übergießen?, ganz bedecken?

-- ganz golden: ae. eal-l-gyl-d-en, eal-gyl-d-en, Adj.: nhd. vergoldet, ganz golden

-- ganz hell: ae. eal-l-beor-h-t, Adj.: nhd. ganz hell, ganz klar

-- ganz klar: ae. eal-l-beor-h-t, Adj.: nhd. ganz hell, ganz klar

-- ganz und gar: ae. eal-l-es, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar

-- ganz weiß: ae. eal-l-hwī-t, Adj.: nhd. ganz weiß

-- immer ganz: ae. eal-n-eg, Adv.: nhd. immer ganz

-- sich ganz vorbeugen: ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

-- sich ganz vorlegen: ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

ganz, afries. a-lang* 4, a-long, Adj.: nhd. ganz, ewig; al-l 100 und häufiger, al, Adj.: nhd. all, ganz; al-l-e 80 und häufiger, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; al-l-es 3, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; al-l-thus 56, al-thus, al-l-dus, al-dus, Adv.: nhd. so, ganz, ebenso; *el- 2, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; el-l-e 31, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; frī 69, Adj.: nhd. frei, ganz; ga-n-s 3, Adj.: nhd. ganz; hê-l 27, hi-l, Adj.: nhd. heil, unverletzt, unversehrt, ganz

-- ganz nackt: afries. sto-k-k-nak-ad* 3, sto-k-nak-ad, sto-k-k-nak-ed, sto-k-k-nak-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. ganz nackt, splitternackt

-- ganz wohl: afries. ful-l-wal* 1 und häufiger?, ful-l-wel, Adj.: nhd. ganz wohl

ganz, anfrk. al 50 und häufiger?, Adj.: nhd. all, ganz

ganz, as. al (1) 418, al-a*, al-l, Adj.: nhd. all, ganz, gänzlich; al (2) 75, al-l, Adv.: nhd. ganz, durchaus; al-a*, Adj.: nhd. all, ganz; al-ung* 1, Adj.: nhd. ganz, ewig; and-lang* 1, ant-lang*, Adj.: nhd. ganz; ful (2) 11, ful-l, fol, fol-l*, Adj.: nhd. voll, angefüllt, ganz, sehr; gar-o 9, Adv.: nhd. ganz, völlig, wohl; *gar-o-līk?, Adj.: nhd. ganz, völlig; gar-o-līk-o* 1, Adv.: nhd. ganz, völlig, wohl; hêl (2) 13, Adj.: nhd. heil, ganz, unverletzt, gesund

-- ganz blind: as. rėg-in-bl-ind* 1, Adj.: nhd. »schicksalsblind«, ganz blind, völlig blind

-- ganz eben: as. al-a-efn-i* 1, Adj.: nhd. ganz eben, flach

-- ganz gesund: as. al-o-hê-l* 1, Adj.: nhd. ganz gesund

-- ganz gleich: as. *al-l-i-gi-līk?, Adj.: nhd. ganz gleich; al-l-i-gi-līk-o 2, Adv.: nhd. ganz gleich

-- ganz jung: as. al-a-ju-n-g* 2, Adj.: nhd. ganz jung

-- ganz rund: as. sin-wel* 1, sin-wel-l*, sin-u-wel*, sin-u-wel-l*, Adj.: nhd. ganz rund

-- ganz schwarz: as. al-swart* 1, al-l-swart*, Adj.: nhd. ganz schwarz

-- ganz solch: as. al-su-līk* 1, al-l-su-līk*, Pron. Indef. = Adj.: nhd. ganz solch

-- ganz weiß: as. al-a-hwī-t* 1, Adj.: nhd. ganz weiß

ganz, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; alaganz* 2, Adj.: nhd. ganz, vollständig; alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; allīhho 2, allīcho*, Adv.: nhd. all, gesamt, ganz; alluka 2, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, allerdings; anawalg* 3, Adj.: nhd. ganz, vollständig, uneingeschränkt; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz; follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; ganzo* (1) 1, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, unversehrt, vollkommen; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt; iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all; iogiwelīh* 36, Adj.: nhd. jeder, jeglicher, ganz; nōto* 3, Adv.: nhd. notwendig, streng, ganz, notwendigerweise; samanhaftīg* 1, Adj.: nhd. unverletzt, ganz, vollständig

-- ganz aus Glas: ahd. alglesīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gläsern, ganz gläsern, ganz aus Glas

-- ganz ausreißen: ahd. ūzirwelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, ganz ausreißen, aufreißen, herausreißen

-- ganz fertig: ahd. alagaro 6, Adj.: nhd. ganz gar, ganz fertig, bereit

-- ganz folgen: ahd. follafolgēn 1?, sw. V. (3): nhd. ganz folgen

-- ganz füllen: ahd. duruhfollōn* 2, sw. V. (2): nhd. ganz füllen, packen, einpacken, zusammenpacken

-- ganz gar: ahd. alagaro 6, Adj.: nhd. ganz gar, ganz fertig, bereit

-- ganz gläsern: ahd. alglesīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gläsern, ganz gläsern, ganz aus Glas

-- ganz gleich: ahd. algilīhho* 1, algilīcho*, Adv.: nhd. ganz gleich; eines 7?, Adv.: nhd. einmal, einerlei, eines Tages, ein einziges Mal, ganz gleich

-- ganz glücklich: ahd. alasālīg* 1, Adj.: nhd. »allselig«, ganz glücklich

-- ganz im Innern: ahd. innarōst* 1, Adv.: nhd. innen, ganz im Innern, innerst

-- ganz machen: ahd. gigenzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ganz machen, gesund machen, behüten, erretten

-- ganz nach oben: ahd. obarōst* 11, Adv.: nhd. oberst, ganz oben, ganz nach oben

-- ganz neu: ahd. alaniuwi* 2, Adj.: nhd. ganz neu

-- ganz oben: ahd. obarōst* 11, Adv.: nhd. oberst, ganz oben, ganz nach oben

-- ganz recht: ahd. alarehto 2, Adv.: nhd. ganz recht, richtig, geradewegs, mit vollem Recht

-- ganz rund: ahd. sinwelb* 1, Adj.: nhd. rund, ganz rund

-- ganz sanft: ahd. alamammunto* 1, Adv.: nhd. ganz sanft, auf sanfte Weise

-- ganz scharf: ahd. alawas* 1, Adj.: nhd. ganz scharf, sehr scharf

-- ganz schön: ahd. alaziero* 1, Adv.: nhd. ganz schön, herrlich

-- ganz sicher: ahd. agawisso* 1, agiwisso*, ougwisso*, Adv.: nhd. gewiss, mit Gewissheit, ganz sicher; alagiwis* 3, Adj.: nhd. allgewiss, gewiss, untrüglich, ganz sicher; alawār* (2) 12, Adj.: nhd. ganz wahr, ganz sicher, gerecht; ernustlīhho 3, ernustlīcho, Adv.: nhd. ernstlich, nachdrücklich, ganz sicher, unzweifelhaft, mit Ernst

-- ganz unbekannt: ahd. boraunkund* 1, Adj.: nhd. sehr unkund, unbekannt, ganz unbekannt

-- ganz und gar: ahd. alles (1) 19, Adv.: nhd. all, gänzlich, ganz und gar, durchaus; bīginōto 5, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar, vollkommen; boraweigaro* 1, boraweigiro*, Adv.: nhd. überhaupt, ganz und gar, durchaus; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; fastlīhho 4, fastlīcho, Adv.: nhd. fest, sicher, ganz und gar, mit Nachdruck; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; gruntlīhho* 1, gruntlīcho*, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, ganz und gar; iogiweri* 3, Adv.: nhd. ganz und gar, überall; murzilingūn 1, Adv.: nhd. unbedingt, vollkommen, ganz und gar; senge*? 1, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- ganz und gar gelangen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

-- ganz unten: ahd. nidarōst 6, Adv.: nhd. unten, ganz unten, am untersten Ende; untarōst* 2, Adv.: nhd. unterst, ganz unten, zugrunde

-- ganz verweisen: ahd. follawīsen* 1, sw. V. (1a): nhd. ganz verweisen

-- ganz voll: ahd. alfol* 1, Adj.: nhd. ganz voll

-- ganz wahr: ahd. alawār* (2) 12, Adj.: nhd. ganz wahr, ganz sicher, gerecht

-- ganz wie: ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sōselb* 16, Adv., Konj.: nhd. ebenso, wie, ganz wie

-- jemanden ganz erblicken: ahd. follawartōn 1, sw. V. (2): nhd. jemanden ganz erblicken

-- voll und ganz: ahd. follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz

ganz, mhd. al (1), all, Adj., Pron.-Adj.: nhd. andere, jeder, alle, ganz, vollständig; al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; al (3), alle, Adv.: nhd. ganz, völlig, sehr, heftig; alaganz, Adj.: nhd. ganz unversehrt, völlig, ganz; albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; aleben***, Adj.: nhd. ganz, eben (Adj.); algemeine (1), Adj.: nhd. allgemein, ganz, gemeinsam; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; aller, allre, Adv.: nhd. ganz, völlig, gänzlich; allevart, allefart*, Adv.: nhd. ganz, immer; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; eingehtic, eingahtic, Adj.: nhd. ineinandergehend, einheitlich, ganz

ganz, mhd. allentsam, Adv.: nhd. »ganz«; allentsamen, Adv.: nhd. »ganz«; allentsament, allentsamet, Adv.: nhd. »ganz«

ganz, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten; gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; geheil (1), Adj.: nhd. heil, ganz, voll, vollständig, unversehrt; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; ītel (2), Adv.: nhd. ganz

ganz, mhd. ganzic***, Adj.: nhd. »ganz«

ganz, mhd. lidelīch***, Adj.: nhd. Glied für Glied, frei, völlig, ganz; lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz; lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest; lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; meinic, meinec, Adj.: nhd. ganz, allgemein, gegenseitig; nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau

-- ganz besonders: mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

-- ganz neu: mhd. nitniuwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu

-- ganz und gar: mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar

ganz, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings

-- ganz neu: mhd. spanniuwe, Adj.: nhd. ganz neu; sporniuwe, Adj.: nhd. sporneu, ganz neu; sunderniuwe, Adj.: nhd. ganz neu

-- ganz Stummer: mhd. tōtstumme, sw. M.: nhd. ganz Stummer

-- ganz und gar: mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; sūber (1), sūver, sūfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar

-- ganz voll: mhd. studvol, studfol*, Adj.: nhd. ganz voll

ganz, mhd. unberoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt, ganz, vollständig, nicht beraubt, versehen (Adj.); unerworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, ganz; ungeteilet, ungeteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, gemeinsam, ganz, unteilbar, ungetrennt; unverbrochen, unferbrochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbrüchlich, ganz, fest; unverdrumet*, unverdrumt, unferdrumet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstümmelt, ganz; unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert; unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt; unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert; unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet; unvertān, unfertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvertan, unangetastet, unverbraucht, ganz; unverzilet* (1), unverzilt, unferzilet*, Adj.: nhd. ohne Ende seiend, ganz, unangefochten; unzerbrochen (1), unzubrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unversehrt, uneingeschränkt; unzerbrochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unzerbrochen, unverletzt, ganz, ununterbrochen, unverzehrt, uneingeschränkt; unzerkloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerkloben«, ungespalten, ungeteilt, ganz; unzervüeret, unzervuoret, unzuvūrt, unzerfüeret*, unzufūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwirrt, unzerstört, unverletzt, ganz, unerörtert, unversehrt, unzerzaust; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verrelīche, ferrelīche*, Adv.: nhd. in die Ferne, weit, sehr, ganz; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

ganz, mnd. ōnich, Adv.: nhd. ganz, vollständig; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; plat (4), Adv.: nhd. ganz, vollständig, ausnahmslos, schlechterdings, gänzlich, geradezu; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīk, Adj.: nhd. rein, keusch, ganz, vollständig, bloß, schlicht; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rēin (2), rēine, Adv.: nhd. rein, ganz, vollständig; rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet

ganz, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; ganzlīk*** (1), ganslīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; ganzlīke*, ganzlīk*, ganslīk, gantzlīk, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; ganzlīken*, ganslīken, gansleken, gansseken, ganseken, gantzeken, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; gār (2), gāre, Adv.: nhd. gar, ganz, sehr, durchaus, vollständig; gārlīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich, völlig; gārlīke, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, völlig; gehēl (1), geheil, Adj.: nhd. heil, ganz; gehēl (2), geheil, Adv.: nhd. heil, ganz; gehēllīk*, gehēlīk, geheilīk, Adj.: nhd. heil, ganz; gehēllīke*, gehēlike, Adv.: nhd. ganz, heil, vollständig; gehēllīken*, gehēliken, geheilīken, Adv.: nhd. ganz, heil, vollständig; genzlīk***, genslīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; genzlīke, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīken*, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr; īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

-- ganz dünnes Metallblättchen: mnd. flitter, F.?:

nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

-- ganz erbärmlich: mnd. hellischbarmich*, helschbarmich, Adj.: nhd. ganz erbärmlich

-- ganz frei: mnd. gevrīgeste*, gevrīgest, Adj. (Superl.): nhd. allerfreieste, ganz frei

-- ganz junges Huhn: mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

-- ganz kleiner Geldbetrag: mnd. hellinc (1), hellink, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, ganz kleiner Geldbetrag

-- ganz machen: mnd. ganzen, gansen, gantzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heil machen

-- ganz nahe: mnd. hārdebī, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei

-- ganz und gar: mnd. hēllīk*** (1), Adj.: nhd. ganz und gar, vollständig; hēllīke, hēillīke, hēlīke, hēilīke, Adv.: nhd. ganz und gar, vollständig; hēllīken (1), hēillīken, heillīken, hēlīken, heiliken, Adv.: nhd. ganz und gar, vollständig

-- nicht ganz: mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig; half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

-- nicht ganz neu begonnene Sache: mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache

-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

ganz, mnd. āl (1), alle, Pron., Adj.: nhd. ganz, gänzlich; āl (2), alle, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; alhēl, alheil, Adv.: nhd. ganz; ālink, allink, aling, allig, Adj., Adv.: nhd. ganz, voll; allent (1), Adv.: nhd. ganz, gänzlich; allesdinges, mnd.?, Adv.: nhd. durchaus, ganz; allet, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; alletlīk***, Adj.: nhd. vollständig, ganz; alsünder, Präp., Adv.: nhd. sondern (Präp.), ganz, ohne (Präp.). ganz einzeln, ganz besonders (Adv.); altōmāle, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; altōmālen, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; āninc, aning, ānich, Adv.: nhd. ganz, vollständig

ganz, mnd. sāment (1), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, sēment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gesamt, vereinigt, sämtlich, vollzählig, ganz, ungeteilt

-- aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet: mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

-- ganz und gar: mnd. s· ver (2), s· vere*, Adv.: nhd. gründlich, völlig, ganz und gar

-- schlechteste nicht ganz gereinigte Hede: mnd. schēvelhēde, schēvelheide*, mnd.?, F.: nhd. schlechteste nicht ganz gereinigte Hede

ganz, mnd. ungedēlet*, ungedeilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, ungetrennt, ganz; vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

ganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther (ganz bzw. gantz)

ganz, nhd., Adv.. nhd. ganz, gänzlich, vollkommen; E.: s. ganz, lich; _

ganz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganza, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganza, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzbeinicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzbeinicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganze -- das ganze Jahr, mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

ganze -- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

ganze -- die ganze Nacht, ahd. duruhnaht* 1, Adj.?, st. F. (i)?: nhd. die Nacht hindurch, die ganze Nacht

ganze -- die ganze Zeit über, mnd. iemertō, iemmertō, iümmertō, jümmertō, Adv.: nhd. immerzu, immer, die ganze Zeit über

ganze -- durch das ganze Land laufendes Gerücht, mnd. lantgerüchte*, lantgerücht, N.: nhd. »Landgerücht«, durch das ganze Land laufendes Gerücht

ganze -- ganze Gleichheit, ahd. alalīhhī* 2, alalīchī*, st. F. (ī): nhd. ganze Gleichheit, Ähnlichkeit

ganze -- ganze Nähe, ahd. alanāhī* 1, st. F. (ī): nhd. »ganze Nähe«

ganze -- ganze Not, ahd. alanōt* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »ganze Not«, Zwang

ganze -- ganze Richtigkeit, ahd. alarihti* 2?, st. N. (ja): nhd. ganze Richtigkeit, Geradheit; alarihtī* 1?, st. F. (ī): nhd. ganze Richtigkeit, Geradheit

ganze -- ganze Schwarze, an. sū-svǫrt, F.: nhd. Schwarzamsel, ganze Schwarze

ganze -- ganze Seite, ahd. alahalba* 5, st. F. (ō): nhd. ganze Seite, jede Seite, jede Hinsicht

ganze -- ganze Wahrheit, ahd. alawār* (1) 40, st. N. (a): nhd. ganze Wahrheit, Gewissheit; alawārī* 17, st. F. (ī): nhd. ganze Wahrheit

ganze -- ganze Woche, mnd. vulwēke, vulweke, vulwecke, F.: nhd. volle Woche, ganze Woche

ganze -- Halter der die ganze Welt zusammenhält, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

Ganze -- Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

ganze -- über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit, mnd. lants· ke, F.: nhd. über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit

ganze -- von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

Gänze -- zur Gänze mit Süße erfüllen, mhd. durchseimen, sw. V.: nhd. zur Gänze mit Süße erfüllen

Gänze -- zur Gänze wahrnehmen, mhd. durchgoumen, sw. V.: nhd. zur Gänze wahrnehmen, schmecken

ganze oder halbe durch Stangen verbundene Kugel (besonders für den Seekrieg [17. Jahrhundert]), mnd. stangenkugel*, stangenkōgel*, Sb.: nhd. ganze oder halbe durch Stangen verbundene Kugel (besonders für den Seekrieg [17. Jahrhundert])

Gänze, ahd. alangī* 3, alongī*, olangī*, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Ganzheit, Fülle, Kernholz, fester Kern; ganzī 5, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Vollkommenheit, Vollständigkeit, Unbeschnittenheit, Gesundheit, Unversehrtheit; ganzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gänze«, Gesundheit, Vollkommenheit, Heilung

Gänze, ahd. anawalgī* 1, st. F. (ī): nhd. Gänze, Fülle; garalīhhī* 1, garalīchī*, garolīhhi*, st. F. (ī): nhd. Ganzheit, Gänze

Gänze, mhd. genze, st. F.: nhd. »Gänze«, Vollständigkeit, Vollkommenheit, Gesundheit

Gänze, mnd. ganze* (2), ganse, gantze, F.: nhd. Gänze, Ganzheit

gänze, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gänze, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gänze bzw. Genze)

ganze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzem -- von ganzem Herzen hoffen, ahd. ubardingen* 2, sw. V. (1a): nhd. hoffen, von ganzem Herzen hoffen

ganzem -- von ganzem Herzen, mhd. durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele

Ganzen -- abgegrenztes Stück eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Ganzen -- Anteil eines Ganzen, mnd. portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche

ganzen -- auf der ganzen Fläche, mnd. · verhen, ōverhen, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche; · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu

ganzen -- auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren

ganzen -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

ganzen -- dem ganzen Gebiet schädlich, mnd. lantschēdelīk, Adj.: nhd. »landschädlich«, dem ganzen Gebiet schädlich

ganzen -- den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

ganzen -- den ganzen Tag, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

ganzen -- den ganzen Tag, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag

ganzen -- der ganzen Länge nach, mnd. ūtlanc*, ūtlank, mnd.?, Adj.: nhd. der ganzen Länge nach

ganzen -- durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun, mnd. vulhāme, volhāme, M.: nhd. durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun

Ganzen -- Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

ganzen -- Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

ganzen -- für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil, mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

ganzen -- für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter, mnd. lantvrōne, lantfroene, M.: nhd. für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter

ganzen -- für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung, mnd. lantbot, F.: nhd. für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung

Ganzen -- hundertster Teil eines Ganzen, mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe

ganzen -- im ganzen Stück seiend, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig

ganzen -- im ganzen Stück, mnd. hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

ganzen -- im ganzen, ahd. gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich

Ganzen -- im Ganzen, mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; durchūz, Adv.: nhd. durchaus, im Ganzen

Ganzen -- im Ganzen, mnd. allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; altōsāmen, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; altōsāment, Adv.: nhd. zusammen, alle, im Ganzen, alles; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin

ganzen -- im ganzen, mnd. midille, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im ganzen, ganz und gar, durchaus

Ganzen -- im Ganzen, mnd. mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; · verhōp, ōverhōp, ouerhoup, Adv.: nhd. insgesamt, im Ganzen

ganzen -- in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

ganzen -- in seiner ganzen Ausdehnung, an. and-lang-r, end-i-lang-r, Adj.: nhd. in seiner ganzen Ausdehnung

ganzen -- Kriegszug des ganzen Landes, mhd. lantzuc, st. M.: nhd. Auszug, Kriegszug des ganzen Landes

ganzen -- Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

ganzen -- Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, mnd. statdans, statdanz, statdantz, M.: nhd. Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, jährliches Tanzfest auf dem Rathaus

Ganzen -- Teil des Ganzen, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Ganzen -- Teil eines Ganzen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partel, Sb.: nhd. Bestandteil, Teil eines Ganzen; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

Ganzen -- Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

ganzen -- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

Ganzen -- Viertel eines Ganzen, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

Ganzen -- vierter Teil des Ganzen, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

ganzen -- Vorsteher der Juden im ganzen Reich, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

Ganzen -- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Ganzen -- zu einem Ganzen fügen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

Ganzen -- zur Bildung eines Ganzen beitragen, mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

ganzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gänzen bzw. genzen)

Ganzer -- ein Ganzer, mnd. vul (3), N.: nhd. ein volles Glas, ein Ganzer

ganzer -- einzelner ganzer Gegenstand, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

ganzer -- in ganzer Gestalt seiend, mnd. līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig

ganzer -- in ganzer Gestalt, mnd. līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig

ganzer -- mit ganzer Stärke, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

ganzer -- Verkäufer ganzer Tücher, mhd. alincstendære*, alincstender, st. M.: nhd. Verkäufer ganzer Tücher

ganzer -- von ganzer Seele, mhd. durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele

ganzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ganzes -- Bundesgenossen als Ganzes, mnd. sāmentbōseme*, sāmentbōsem, mnd.?, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes; samtbōseme*, samtbōsem, samptbōsem, sametbosem, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes

Ganzes -- Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Ganzes -- ein Ganzes bilden, mnd. inēnkōmen, ineinkōmen, st. V.: nhd. zusammenkommen, ein Ganzes bilden, einig werden

ganzes -- ganzes Jahr, mnd. jārtal, jārtăl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

ganzes -- ganzes Land bedrohender Deichbruch, mnd. lantbrāke, F.: nhd. ganzes Land bedrohender Deichbruch

ganzes -- ganzes Stück Tuch, mnd. gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid

ganzes -- ganzes Volk, as. al-o-thi-o-d-a* 1, al-a-thi-o-d-a*, st. F. (ō): nhd. »ganzes Volk«, Menschheit

Ganzes -- Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen

Ganzes -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Ganzes, ahd. einnussa* 1, st. F. (jō): nhd. Einheit, Ganzes; samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang

ganzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganzgeschwistert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganzguldener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganzheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ganzheit, germ. *gantī-, *gantīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gesundheit, Ganzheit

Ganzheit, ae. on-wealh-nės-s, on-wealh-nės, st. F. (jō): nhd. Ganzheit, Reinheit, Keuschheit

Ganzheit, ahd. alangī* 3, alongī*, olangī*, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Ganzheit, Fülle, Kernholz, fester Kern; alasperī* 1, st. F. (ī): nhd. Ganzheit, völlige Sicherheit; einfaltī 9, st. F. (ī): nhd. Einfalt, Einfachheit, Ganzheit, Ungeteiltheit; garalīhhī* 1, garalīchī*, garolīhhi*, st. F. (ī): nhd. Ganzheit, Gänze; samahaftī 18, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Vereinigung, Ganzheit, Universum, Masse

-- in der Ganzheit: ahd. samanthaftīgo 2, Adv.: nhd. zusammenhängend, in der Ganzheit, ununterbrochen, unmittelbar

Ganzheit, mhd. alheit, st. F.: nhd. »Allheit«, Ganzheit, Vollkommenheit, Gesamtheit; allichheit*, allicheit, allecheit, allichkeit, st. F.: nhd. Fülle, Ganzheit, Gesamtheit, Umfassendheit, Allgemeines

Ganzheit, mhd. ganzicheit*, ganzecheit, st. F.: nhd. Ganzheit; gar (3), st. F.: nhd. Ganzheit, Vollständigkeit

Ganzheit, mnd. dēgerhēt, dēgerhēit, F.: nhd. Ganzheit, Vollständigkeit

Ganzheit, mnd. ganze* (2), ganse, gantze, F.: nhd. Gänze, Ganzheit; ganzhēt*, ganshēt, gansheit, F.: nhd. Ganzheit, Unversehrtheit; hēlhēt, hēlheit, heelhēt, F.: nhd. Ganzheit, Vollständigkeit

ganzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganzheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ganzholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzhüfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzhüfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänzing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gänzing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ganzjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ganzkörperrüstung, mnd. vulharnisch*, vulharnesch, M.: nhd. »Vollharnisch«, Ganzkörperrüstung, vollständige Rüstung

ganzlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gänzlich -- durch Jäten gänzlich säubern, mhd. durchjeten, st. V.: nhd. »durchjäten«, durch Jäten gänzlich säubern, reinigen, ordnen

gänzlich -- gänzlich durch Gesang ausdrücken, mhd. durchsingen, st. V.: nhd. singen, gänzlich durch Gesang ausdrücken

gänzlich -- gänzlich erniedrigen, mhd. durchswachen, sw. V.: nhd. ganz entbehren, gänzlich erniedrigen

gänzlich -- gänzlich läutern, mhd. durchklārieren, sw. V.: nhd. erläutern, gänzlich läutern

gänzlich -- gänzlich mit Wärme durchdringen, mhd. durchwermen, sw. V.: nhd. »durchwärmen«, gänzlich mit Wärme durchdringen

gänzlich -- gänzlich von Unkraut reinigen, mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien

gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

gänzlich (Konj.), mnd. allentlīken, allentelken, Adv., Konj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach (Adv.), gänzlich (Konj.)

gänzlich zerschlagen (V.), mhd. durchvellen, durchfellen*, sw. V.: nhd. gänzlich zerschlagen (V.)

gänzlich, ae. ǣdr-e (2), Adv.: nhd. sofort, sogleich, gänzlich; ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich; be-ful-l-an, Adv.: nhd. gänzlich, völlig (Adv.); eal-l-es, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar; eal-l-inga, Adv.: nhd. gänzlich; eal-l-unge, Adv.: nhd. gänzlich; gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu

gänzlich, afries. al-l-e 80 und häufiger, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; al-l-es 3, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; *el- 2, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; el-l-e 31, Adj.: nhd. ganz, gänzlich

gänzlich, as. al (1) 418, al-a*, al-l, Adj.: nhd. all, ganz, gänzlich; al-l-es 2, Adv.: nhd. gänzlich

gänzlich, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; allēm* 1, Adv.: nhd. all, gänzlich; alles (1) 19, Adv.: nhd. all, gänzlich, ganz und gar, durchaus; alluka 2, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, allerdings; 4wurzlīhho* 1, wurzlīcho*, Adv.: nhd. gänzlich, mit der Wurzel; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; eintrafto* 6, Adv.: nhd. allein, völlig, gänzlich, nur, durchaus; furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; furinomes* 10, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; ganzo* (1) 1, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, unversehrt, vollkommen; garalīhho 15, garalīcho, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig, überhaupt; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; gruntlīhho* 1, gruntlīcho*, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, ganz und gar; mitallo 4, metallo, Adv.: nhd. gänzlich, völlig

-- fast gänzlich: ahd. nāh (2) 67, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, fast gänzlich, danach

-- gänzlich erwachsen werden: ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

-- gänzlich hineingehen: ahd. follastīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hineingehen, gänzlich hineingehen

-- gänzlich hinführen: ahd. follabringan* 5, anom. V.: nhd. vollbringen, ausführen, gänzlich hinführen

gänzlich, mhd. albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; aller, allre, Adv.: nhd. ganz, völlig, gänzlich; allerdinge, Adv.: nhd. in allen Dingen, gänzlich, in jeder Hinsicht, durchaus; allersamen, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; allersament*, allersamet, allersampt, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alzoges, alzōs, alzuges, Adv.: nhd. in einem fort, durchaus, wirklich, wahrlich, gänzlich, völlig, stets; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; deger 4, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; degerlīchen, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich; durchnehtlīche*, durnehtlīche, durchnehtlīch*, durnehtlīch, Adv.: nhd. vollständig, völlig, gänzlich, vollkommen, uneingeschränkt; durchsleht, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslehtes, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; einbærelīche, einbærlīche, Adv.: nhd. durch und durch, gänzlich, einträchtig, vollständig

gänzlich, mhd. einbæric***, Adj.: nhd. »gänzlich«

gänzlich, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlīche, genzlīche, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig; ganzlīchen, genzlīchen, Adv.: nhd. gänzlich, vollständig, völlig; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garlīchen, gerlīchen, gærlīchen, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, vollkommen, vollständig; garwe (2), gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, vollständig, ganz und gar; gerlich*** (1), Adj.: nhd. gänzlich; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt

gänzlich, mhd. garlich***, Adj.: nhd. »gänzlich«; genzic*, genzec, Adj.: nhd. »gänzlich«, vollkommen; genziclich***, Adj.: nhd. »gänzlich«; genziclīche*, genzeclīche, Adv.: nhd. »gänzlich«, vollständig

gänzlich, mhd. lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich; mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; murzes, Adv. (Gen.): nhd. gänzlich, bis aufs letzte Stück

gänzlich, mhd. samenthaft (1), Adj.: nhd. zusammenhängend, gänzlich; samenthaft (2), Adv.: nhd. zusammen, gesamt, völlig, gänzlich; samhaft, Adj.: nhd. gänzlich; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; tiger (3), Adj.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigere, tiger, tieger, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigerelīche, tigerlīche, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig

gänzlich, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; zuomāle, zūmāle, Adv.: nhd. zumal, gänzlich, ganz und gar, besonders

-- gänzlich unbekannt: mhd. überunbekant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gänzlich unbekannt

-- sich gänzlich vernarren: mhd. vertōren, fertōren*, sw. V.: nhd. »vertoren«, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren; vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

gänzlich, mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vulkōmelīke, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, ganz und gar, gänzlich, lückenlos; vulkōmelīken, volkōmelīken, vulkamelīken, vulkōmeleken, vulkōmelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken*** (1), Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken (2), Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vulstēdes, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, ganz und gar

-- ganz gänzlich: mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

-- gänzlich bedecken: mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen

-- gänzlich rein waschen: mnd. ūtwaschen*, ūtwaschen, mnd.?, st. V.: nhd. »auswaschen«, gänzlich rein waschen

gänzlich, mnd. ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; ganzerdinge*, ganserdinge, gantzerdinge, Adv.: nhd. gänzlich; ganzlīk*** (1), ganslīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; ganzlīke*, ganzlīk*, ganslīk, gantzlīk, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; ganzlīken*, ganslīken, gansleken, gansseken, ganseken, gantzeken, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; gārlīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich, völlig; gārlīke, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, völlig; gārlīken, garliken, Adv.: nhd. gänzlich, völlig; genzlīk***, genslīk***, Adj.: nhd. ganz, gänzlich; genzlīke, genslike, genzlike, gentslike, genstlīke, gentlīk, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; genzlīken*, genselken, genslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ganz, völlig, durchaus, vollkommen, vollständig; glat (2), Adv.: nhd. völlig, durchaus, gänzlich, glatt; gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīk, Adj.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

-- gänzlich gehörig: mnd. gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig

gänzlich, mnd. lent***, Adv.: nhd. endlich, gänzlich; lutterlīken, lutterken, Adv.: nhd. auf lautere Weise (F.) (2), auf reine Weise (F.) (2), offen, klar, gänzlich; mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; nēt (1), Adv.: nhd. genau, völlig, gänzlich, netto; plat (4), Adv.: nhd. ganz, vollständig, ausnahmslos, schlechterdings, gänzlich, geradezu; rēde (5), rēden, reide, redde, Adv.: nhd. bereits, schon, längs, gänzlich, gar

gänzlich, mnd. āl (1), alle, Pron., Adj.: nhd. ganz, gänzlich; āl (2), alle, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; alaf, Adv.: nhd. ganz ab, gänzlich, alles andere ausgeschlossen; aldēger, alledēger, alderdēgere, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, durchaus; aldinc, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; ald· r, aldōr, aldōre, Adv.: nhd. durch und durch, gänzlich, durchaus; ald· rgen*, mnd.?, Adv.: nhd. durch und durch, durchaus, gänzlich; algans, allegans, alganslīken, Adv.: nhd. gänzlich, ungeteilt; alledinc, alledinge, alledich, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allent (1), Adv.: nhd. ganz, gänzlich; allentlīk***, Adj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach, gänzlich; allerdēger, Adv.: nhd. gänzlich; allerdinc, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdinge, alredinge, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdinges, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; allerdingest, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollständig; alles, als, alse, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allesdinges, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allest, Adv.: nhd. gänzlich, durchaus; allet, Adv.: nhd. ganz, gänzlich; alletlīken, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, überall, sämtlich; allīk***, Adj.: nhd. gänzlich, durchaus; allīke (1), Adv.: nhd. gänzlich, durchaus, sehr; allīke (3), allīk, algelīke, algelīk, Konj.: nhd. gleichwohl, dennoch, obgleich, gänzlich, durchaus, sehr; altōgans, Adv.: nhd. gänzlich; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend; altōmāle, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; altōmālen, Adv.: nhd. »allzumal«, allzusammen, gänzlich, ganz, vollständig; betalle, bedalle, Adv.: nhd. gänzlich; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgerlīk***, Adj.: nhd. gänzlich, völlig; dēgerlīken, degerliken, dēgerlīk, Adv.: nhd. gänzlich, völlig; dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dinges***, Adv.: nhd.

durchaus, gänzlich, vollständig; dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z; dörchūt, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollkommen, schlechterdings, in jeder Weise; d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; elkes, Adv.: nhd. gänzlich; ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus

-- gänzlich beendet: mnd. ellende (5), Adj.: nhd. gänzlich beendet

-- gänzlich gehörig: mnd. dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif

-- gänzlich trocknen: mnd. afdr· gen, afdrōgen, sw. V.: nhd. abtrocknen, austrocknen, Wasser ablassen, gänzlich trocknen

gänzlich, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

gänzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gänzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gänzlich bzw. genzlich)

gänzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gänzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ganzlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ganzmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ganzmetallener -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

ganzmetallener -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

ganzpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzschadniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ganztönen -- Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

ganzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ganzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gapel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gapert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gapert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäpfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäpfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gar -- ganz und gar, got. al-l-and-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. völlig, vollständig, ganz und gar

gar -- ganz und gar, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar

gar -- ganz und gar, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; sūber (1), sūver, sūfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar

gar -- ganz und gar, mnd. albetalle, albedille, albedelle albedalle, albedulle, Adv.: nhd. ganz und gar, insgesamt; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig

gar -- ganz und gar, mnd. vulkōmelīke, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, ganz und gar, gänzlich, lückenlos; vulkōmelīken, volkōmelīken, vulkamelīken, vulkōmeleken, vulkōmelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken*** (1), Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken (2), Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllich (2), vullich, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vülligen, vulligen, vüllgen, fullichen, Adv.: nhd. völlig, vollständig, vollkommen, ganz und gar; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vulstēdes, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, ganz und gar; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

gar -- gar braten, mnd. gārbrāden, sw. V.: nhd. »gar braten«, Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten

-- ganz und gar: mnd. hēllīk*** (1), Adj.: nhd. ganz und gar, vollständig; hēllīke, hēillīke, hēlīke, hēilīke, Adv.: nhd. ganz und gar, vollständig; hēllīken (1), hēillīken, heillīken, hēlīken, heiliken, Adv.: nhd. ganz und gar, vollständig

-- gar machen: mnd. gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden; gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten

-- gar nicht: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist: mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

gar -- gar Freie, mhd. garvrīe, garfrīe*, sw. M.: nhd. »gar Freie«, Hochfreie

-- ganz und gar: mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; garwe (2), gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, vollständig, ganz und gar; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt

-- gar machen: mhd. gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

-- gar nicht: mhd. kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

gar -- gar nicht, an. sīz (2), Adj.: nhd. am wenigsten, gar nicht; þat-ki, Adv.: nhd. nicht einmal, gar nicht; þeyg-i, Adv.: nhd. gar nicht

gar -- gar nicht, mhd. lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht; nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht

gar -- gar nicht, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich

gar -- gar sehr, mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem

gar -- nicht gar, mnd. ungār*, ungar, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gar, mangelhaft gekocht, schlecht bereitet

gar nicht oder nur gesetzmäßig beschickt (Silber), mnd. wit (1), Adj.: nhd. weiß, fein (Silber), gar nicht oder nur gesetzmäßig beschickt (Silber), weiß gesotten (Münzen), mehr Silber als Kupfer enthaltend (Münze)

gar, germ. *garwa-, *garwaz, Adj.: nhd. gegoren, fertig, bereit, gar

gar, ae. hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders

-- ganz und gar: ae. eal-l-es, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar

-- gar nicht: ae. n-eal-l-es, ni-eal-l-es*, n-al-l-es, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs, gar nicht

-- gar nichts: ae. n-ān-uh-t, n-ān-wuh-t, ni-ān-wih-t*, N., Adv.: nhd. nichts, nicht, gar nichts

gar, ahd. filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend

-- ganz gar: ahd. alagaro 6, Adj.: nhd. ganz gar, ganz fertig, bereit

-- ganz und gar: ahd. alles (1) 19, Adv.: nhd. all, gänzlich, ganz und gar, durchaus; bīginōto 5, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar, vollkommen; boraweigaro* 1, boraweigiro*, Adv.: nhd.

überhaupt, ganz und gar, durchaus; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; fastlīhho 4, fastlīcho, Adv.: nhd. fest, sicher, ganz und gar, mit Nachdruck; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; garalīhhūn* 1, garalīchūn*, Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, vollständig, gänzlich; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; gruntlīhho* 1, gruntlīcho*, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, ganz und gar; iogiweri* 3, Adv.: nhd. ganz und gar, überall; murzilingūn 1, Adv.: nhd. unbedingt, vollkommen, ganz und gar; senge*? 1, Adv.: nhd. durchaus, ganz und gar; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- ganz und gar gelangen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

-- gar nicht: ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht

-- gar sehr: ahd. ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend

gar, mhd. algar, algare, Adv.: nhd. gar, besonders gar; bor (3), bore, Adv.: nhd. gar, sehr; etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

-- besonders gar: mhd. algar, algare, Adv.: nhd. gar, besonders gar

-- den Grund ganz und gar erfassend: mhd. durchgrunthaftic, durchgrunthaftec, Adj.: nhd. umfassend, den Grund ganz und gar erfassend

-- ganz und gar: mhd. alanc (2), alenc, alinc, Adv.: nhd. ganz und gar; allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; alzemāle, alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; alzūmāle, Adv.: nhd. allzumal, zugleich, zusammen, überhaupt, ganz und gar, allesamt, endgültig; begar*, begarwe, begarewe, begerwe, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, vollständig, genau, vollkommen; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; betallen***, Adv.: nhd. ganz und gar; betalliclīche*, betalleclīche, Adv.: nhd. ganz und gar; bevollen (1), befollen*, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, insgesamt, sehr; durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchsleht, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslehtes, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, ganz und gar, vollständig, völlig; durchslechticlīchen*, durchslechteclīchen, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig

-- ganz und gar besticken: mhd. durchsticken, sw. V.: nhd. durchsticken, ganz und gar besticken

-- ganz und gar bis in die Gott hineinschauen: mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

-- ganz und gar dem Wunschbild entsprechen: mhd. durchwünschen***, sw. V.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechen

-- ganz und gar dem Wunschbild entsprechend: mhd. durchwünschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar dem Wunschbild entsprechend

-- ganz und gar einfassen: mhd. durchvazzen, sw. V.: nhd. »durchfassen«, ganz und gar einfassen

-- ganz und gar einsalben: mhd. durchsmirwen, sw. V.: nhd. »durchschmieren«, gründlich schmieren, ganz und gar einsalben

-- ganz und gar ernähren: mhd. durchspīsen, sw. V.: nhd. »durchspeisen«, ganz und gar ernähren, versorgen

-- ganz und gar faulig: mhd. durchvūl, durchfūl*, Adj.: nhd. »durchfaul«, ganz und gar faulig

-- ganz und gar flach: mhd. durchvlach, durchflach*, Adj.: nhd. flach, ganz und gar flach

-- ganz und gar freiwillig: mhd. durchwilliclīche*, durchwilleclīche, Adv.: nhd. willig, ganz mit freiem Willen, ganz und gar freiwillig

-- ganz und gar gut: mhd. durchguot, Adj.: nhd. vollständig, ganz gut, ganz und gar gut

-- ganz und gar hineinschauen: mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

-- ganz und gar läutern: mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

-- ganz und gar lieblich: mhd. durchsüeze, Adj.: nhd. ganz und gar lieblich

-- ganz und gar mit Freude erfüllen: mhd. durchvröuwen, durchfröuwen*, sw. V.: nhd. verherrlichen, ganz und gar mit Freude erfüllen

-- ganz und gar schön machen: mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

-- ganz und gar sündig: mhd. durchbrüchic*, durchbrüchec, Adj.: nhd. »durchbrüchig«, ganz und gar sündig

-- ganz und gar träge: mhd. durchlazzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ganz und gar träge

-- ganz und gar welk machen: mhd. durchwelken, sw. V.: nhd. durchwelken, ganz und gar welk machen

-- gar nicht: mhd. boresēre*, borsēre, Adv.: nhd. übermäßig, gar nicht; borevile, borevil, borefile*, borefil*, borvil, borfil*, Adv.: nhd. sehr viel, gar nicht; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

-- gar nicht freundlich: mhd. boreholt, borholt, Adj.: nhd. gar nicht freundlich

-- gar nicht früh über: mhd. boregemeit*, borgemeit, Adj.: nhd. gar nicht früh über

-- gar nicht groß: mhd. boregrōz, poregrōz, borgrōz, Adj.: nhd. riesengroß, gar nicht groß; enborgrōz, Adj.: nhd. gar nicht groß

-- gar nicht gut: mhd. boreguot*, borguot, porguot, Adj.: nhd. »sehr gut«, aufrichtig, gar nicht gut; borewol*, borwol, Adv.: nhd. schlecht, kaum, angemessen, gar nicht gut; enborguot, Adj.: nhd. gar nicht gut; enborwol, Adv.: nhd. gar nicht gut

-- gar nicht knapp: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

-- gar nicht lang: mhd. borelanc, borlanc, Adj.: nhd. sehr lang, gar nicht lang; borelange, borlange, borlenge, porlange, porlenge, Adv.: nhd. sehr lange, gar nicht lang

-- gar nicht lieb: mhd. enborliep, Adj.: nhd. gar nicht lieb

-- gar nicht mild: mhd. boresenfte*, borsenfte, Adj.: nhd. gar nicht mild, gar nicht sanft

-- gar nicht nötig: mhd. bornōt, Adj.: nhd. gar nicht nötig

-- gar nicht nützlich: mhd. enbornütze, Adj.: nhd. gar nicht nützlich

-- gar nicht sanft: mhd. boresenfte*, borsenfte, Adj.: nhd. gar nicht mild, gar nicht sanft

-- gar nicht schön: mhd. boreschœne*, borschœne, Adj.: nhd. sehr schön, gar nicht schön

-- gar nicht viel: mhd. borevil*, borvil, porvil, borfil*, porfil*, Adj.: nhd. sehr viel, gar nicht viel

-- gar nicht weit: mhd. boreverre*, borverre, borferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit; enborverre, enborferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit

-- gar nicht wichtig: mhd. bormære, Adj.: nhd. völlig gleichgültig, gar nicht wichtig

gar, mhd. gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar

gar, mhd. vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig

-- durch Nachstellung ganz und gar berücken: mhd. vollāgen, follāgen*, sw. V.: nhd. durch Nachstellung ganz und gar berücken, nachstellen

-- ganz und gar: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vorenemes*, vornemes, forenemes*, vorenems*, vornems, forenems*, vornems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, im vollen Wortsinn, in der Tat; vürenamens*, fürenamens*, vürnamens, fürnamens*, vürnamenes, fürnamenes*, vurnemes, fumemes*, vernamen, fernamen*, vornamens, fornamens*, vürnamen, fürnamen*, vornamen, fornamen*, vürnames, fürnames*, vornames, fornames*, vürnams, fürnams*, vornams, fornams*, vürnemes, fürnemes*, vürnems, fürnems*, Adv.: nhd. vorzugsweise, ganz und gar, vollständig, vor allem, im vollen Wortsinn, in der Tat; zuomāle, zūmāle, Adv.: nhd. zumal, gänzlich, ganz und gar, besonders

-- gar nicht: mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange

-- nicht gar: mhd. ungar, Adj.: nhd. ungar, ungekocht, nicht gar

gar, mnd. ? tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

-- ganz und gar: mnd. s· ver (2), s· vere*, Adv.: nhd. gründlich, völlig, ganz und gar

-- gar machen: mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

gar, mnd. gār (1), gāre, Adj.: nhd. gar, fertig gemacht, fertig bereitet; gār (2), gāre, Adv.: nhd. gar, ganz, sehr, durchaus, vollständig

gar, mnd. rēde (4), reide, rēt, reit, redde, rede, reede, reyde, ret, reyt, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēde (5), rēden, reide, redde, Adv.: nhd. bereits, schon, längs, gänzlich, gar; rēden (7), reiden, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich; rēdes (1), reides, rēts, reits, Adj.: nhd. bereit, fertig, verfügbar, gar, bar, beweglich

-- ganz und gar: mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; midille, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im ganzen, ganz und gar, durchaus; mitalle, mital, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; mitallen, Adv.: nhd. alles zusammengenommen, im Ganzen, gänzlich, ganz und gar, durchaus; · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

-- ganz und gar lauter: mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

-- gar kein: mnd. nergenēn, nērnēn, nirēn, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergenkēn*, nērkēn, nērkein, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergennēn, nergennein, nergennin, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein

-- gar nicht: mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

gar, mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr

gar, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gar, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gar, nhd., Adv.: nhd. gar, gänzlich, völlig; E.: s. gar; L.:, Luther

gar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gär, nhd.: nhd. ; L.: DW

gär, nhd.: nhd. ; L.: DW

garab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garant für Lehnsbesitz sein (V.), mnd. hēren (3), sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhaben machen, ehren, Garant für Lehnsbesitz sein (V.)

Garant, ahd. wadiarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versprechender, Garant, Testamentsvollstrecker; warantus 17 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Garant, Bürge

Garant, mhd. urgihtære, st. M.: nhd. Bewahrer, Garant

Garant, mnd. wārære*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge; wārent* (2), warent, warend, warant, warand, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Garant, Gewährsmann, Bürge; wērent* (2), werent, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Garant, Gewährsmann, Bürge

garant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Garantie, afries. war-a-nde* 2, wer-a-nde*, F.: nhd. Gewähr, Garantie; wi-s-s-hê-d 9, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie; wi-s-s-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie

Garantie, ahd. plevimentum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verpflichtung, Sicherheit, Garantie

Garantie, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft; gewarsamicheit*, gewarsamecheit, gewarsamkeit, st. F.: nhd. Vorsicht, Sicherheit, Garantie; gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube

Garantie, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; sichericheit*, sicherecheit, st. F.: nhd. Bestätigung, Garantie; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; stætunge 16 und häufiger?, st. F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie

Garantie, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

Garantie, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

-- Garantie bietend: mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Garantie, mnd. wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft; wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; wērschop*, wērschap, mnd.?, F.: nhd. Gewährschaft, Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht; wishēt*, wisheit, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewissheit, Gewähr, Sicherheit; wissende, mnd.?, st. F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit, Gewissheit; wissene, mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit; wissenhēt*, wissenheit, wisneheit, wissenēt, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewähr, Gewissheit, Sicherheit; wisseninge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Sicherung, Gewissheit, Sicherheit, Garantie, Gewähr; wissinge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Gewissheit, Sicherung, Sicherheit, Garantie, Gewähr

-- schriftliche Garantie: mnd. vörsēkernissebrēf*, vorsēkernissebrēf, M.: nhd. schriftliche Garantie, Versicherungsurkunde, schriftliche Zusicherung

garantieren, ae. be-geat-an, sw. V.: nhd. garantieren, bekräftigen, bestätigen

garantieren, ahd. plevire* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. sichern, garantieren

garantieren, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

garantieren, mhd. stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als

garantieren, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

garantieren, mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwēren* (2), vorwēren, V.: nhd. Gewähr leisten für, garantieren, bewähren, beweisen; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben; wissen, mnd.?, V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen; wissenen, mnd.?, sw. V.: nhd. zusichern, versichern, garantieren, verbürgen, beschwören, verbriefen

-- Bürgschaft garantieren: mnd. vörwārbörgen*, vorwārbörgen, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft stellen, Bürgschaft garantieren

-- durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren: mnd. vörpēnen*, vorpēnen, vorpönen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

garantieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garantiert -- Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert, mnd. pantbörge, M.: nhd. Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert

garantiert, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Garantiesumme -- Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages, mhd. lœseschaz, lœseschatz, st. M.: nhd. Lösegeld, Einlösungssumme, Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages

gararbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gararbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garat, nhd.: nhd. ; L.: DW

garat, nhd.: nhd. ; L.: DW

garaus, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

garaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

garaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garaus, nhd., M. und N.: nhd. ; L.: DW, Luther

garaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

garaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

garausglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garausglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garauszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garauszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garauszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garauszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garauszieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

garauszieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

garb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garb, nhd.: nhd. ; L.: DW

garb, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garbe -- Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

Garbe -- feurige Garbe, mnd. schīnschōve, F.: nhd. feurige Garbe, Strahlenkranz, Strahlenbündel

Garbe -- kleine Garbe, mhd. gerbel, st. N.: nhd. »Gärblein«, kleine Garbe, kleines Bündel

Garbe -- Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Garbe -- ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe, mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

Garbe (F.) (1), idg. (*snēp-)?, *snōp-, *snəp-, V., Sb.: nhd. drehen, Strick, Bund, Garbe (F.) (1)

Garbe (F.) (1), germ. *garbō, st. F. (ō): nhd. Garbe (F.) (1); *gelma-, *gelmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Garbe (F.) (1); *skauba-, *skaubam, *skaufa-, *skaufam, st. N. (a): nhd. Büschel, Garbe (F.) (1), Schaub; *skauba-, *skaubaz, *skaufa-, *skaufaz, st. M. (a): nhd. Büschel, Garbe (F.) (1), Schaub

Garbe (F.) (1), an. kerf, kerf-i, st. N. (a): nhd. Garbe (F.) (1), Bündel; kipp-i, N.: nhd. Bündel, Garbe (F.) (1); kjarf, st. N. (a): nhd. Garbe (F.) (1), Bündel

Garbe (F.) (1), ae. fru-m-ri-p-a, sw. N. (n): nhd. Frucht, Garbe (F.) (1); giel-m, st. M. (a): nhd. Handvoll, Bund, Garbe (F.) (1); giel-m-a, sw. M. (n): nhd. Handvoll, Bund, Garbe (F.) (1); grip-a, sw. M. (n): nhd. Handvoll, Garbe (F.) (1); scéaf, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bündel, Bund

Garbe (F.) (1), anfrk. garv-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Garbe (F.) (1)

Garbe (F.) (1), as. garb-a* 5, lat.-as.?, sw. F. (n)?: nhd. Garbe (F.) (1); gar-v-a* 3, gar-ƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Garbe (F.) (1)

Garbe (F.) (1), ahd. garba 27, st. F. (ō): nhd. Garbe (F.) (1), Bund, Bündel, Reisigbündel; garba 1, lang., st. F. (ō): nhd. Garbe (F.) (1); garba 12?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Garbe (F.) (1); gerbilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Gärblein«, Garbe (F.) (1), kleines Bündel; sanga 2, sw. F. (n): nhd. Sange, Garbe (F.) (1), Ährenbüschel; sihhiling* 2, sichiling*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Garbe (F.) (1); skoub* 15, scoub, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bund, Strohbund, Strohbündel, Besen

Garbe (F.) (1), mhd. ehergarbe, sw. F.: nhd. »Ährengarbe«, Korngarbe, Garbe (F.) (1)

Garbe (F.) (1), mhd. garbe, garwe, st. F., sw. F.: nhd. Garbe (F.) (1)

Garbe (F.) (1), mhd. samenāt, st. F.: nhd. Garbe (F.) (1); sichelinc, st. M.: nhd. Getreidebündel, Garbe (F.) (1)

Garbe (F.) (2), germ. *garwa, Sb.: nhd. Garbe (F.) (2); *garwō-, *garwōn, sw. F. (n): nhd. Garbe (F.) (2), Ausrüstung, Kleidung

Garbe (F.) (2), ae. gearw-e (3), sw. F. (n)?: nhd. Schafgarbe, Garbe (F.) (2)

Garbe (F.) (2), mhd. garwe (1), sw. F.: nhd. Schafgarbe, Garbe (F.) (2)

Garbe, got. *garb-a?, st. F. (ō): nhd. Garbe

Garbe, an. bund-in, st. N. (a): nhd. Garbe, Bündel

Garbe, ae. minn-e*, minn-u*, Sb.: nhd. Garbe; ri-p-a, reo-p-a, sw. N. (n): nhd. Frucht, Garbe

Garbe, mhd. büschel (1), püschel, sw. F.: nhd. Büschel, Bündel, Garbe, Strauß (M.) (1), kleiner Busch; büschelīn, st. N.: nhd. Büschlein, kleiner Busch, Garbe, Strauß (M.) (1)

-- Garbe als Abgabe: mhd. betegarbe, st. F., sw. F.: nhd. »Betgarbe«, Garbe als Abgabe

Garbe, mnd. bündeken, bundeken, bundiken, N.: nhd. »Bündchen«, Bündlein, Garbe, Päckchen, Säckchen

-- Garbe auf dem Feld: mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

Garbe, mnd. garf, M.?: nhd. Garbe, Korngarbe; garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh; gebündeken*, gebündekin, N.: nhd. »Gebündchen«, Bündel, Garbe, Säckchen, Päckchen

-- Ährenanteil in der Garbe: mnd. garvenh· vet, N.: nhd. Garbenhaupt, Ährenanteil in der Garbe

garbe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

garbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gärbeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gärbeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gärbehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbekammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbekammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbemühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbemühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garben -- 20 Garben, mnd. drāge (2), N., F.: nhd. 20 Garben, 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf

Garben -- Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven, mnd. drāve, drāf, Sb.: nhd. Hocke (F.) (1), Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven

Garben -- auf Garben bezüglich, mnd. garvich, Adj.: nhd. Garben..., auf Garben bezüglich

Garben -- die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Garben -- Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender, mnd. aneberēdære*, anbrēder, anbreider, M.: nhd. Dreschern die Garben zum Dreschen Ausbreitender

Garben -- Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garvære***, garver***, M.: nhd. Garbenbinder, Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen

Garben -- Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

Garben -- Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben, mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben

Garben -- Garben Aufsetzender, mnd. hockære*, hocker, mnd.?, M.: nhd. Garben Aufsetzender

Garben -- Garben binden und setzen, mnd. garven, gerven, sw. V.: nhd. Garben binden und setzen

Garben -- Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Garben -- Garbenhocke von vier Garben, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

Garben -- Garbenstand des Getreides von vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

Garben -- Gerichtsabgabe in Garben, mnd. gōgarve, F.: nhd. Gerichtsabgabe in Garben, Getreideabgabe an den Gografen

Garben -- Getreide schneiden und in Garben binden, mhd. sangen (1), sw. V.: nhd. Getreide schneiden und in Garben binden

Garben -- Hocke mit vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

Garben -- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

Garben -- Korn in Garben setzen, mnd. schocken (1), scokken, sw. V.: nhd. Korn in Garben setzen, Hocken aufstellen

Garben -- Pachtgut das in Garben abzahlt, mnd. garfgōt, garfgud, N.: nhd. Pachtgut das in Garben abzahlt

Garben -- Schober von 24 Garben, an. þref-i, sw. M. (n): nhd. Schober von 24 Garben

Garben -- zu Garben gebundenes Getreide, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Garben, ae. minn-an, Sb. Pl.: nhd. Garben, große Dinge

garben, nhd.: nhd. ; L.: DW

garben, nhd.: nhd. ; L.: DW

garben, nhd.: nhd. ; L.: DW

garben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garben..., mnd. garvich, Adj.: nhd. Garben..., auf Garben bezüglich

Garbenabgabe -- Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

garbenähnliche -- garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes

Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Garbenaufsteckerin, mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

Garbenband, an. bend-il-l, st. M. (a): nhd. Garbenband

Garbenband, mnd. garvenbant, M.: nhd. Garbenband, Garbenseil

garbenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbenbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbenbindend, mnd. ? garværisch***, Adj.: nhd. garbenbindend?

Garbenbinder, mnd. garvære***, garver***, M.: nhd. Garbenbinder, Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen

garbenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Garbenbinderin, mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

garbenbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbenbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbenbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbenbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garbendieme, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

Garbendiemen -- in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen, mnd. vīmen, vimen, sw. V.: nhd. feimen, in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen

Garbenforke, mnd. garfvorke, garvvorke, F.: nhd. Garbenforke; gerfvorke, F.: nhd. Garbenforke

garbengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garbengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garbenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Garbenhaufe, mnd. stīgehōp*, stīgehōpe, stīchhōpe, M.: nhd. Garbenhaufe

garbenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garbenhaufen, ahd. skobar* 2, scobar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Haufe, Haufen, Schober, Getreidehaufen, Garbenhaufen, Heuhaufen

Garbenhaupt, mnd. garvenh· vet, N.: nhd. Garbenhaupt, Ährenanteil in der Garbe

Garbenhocke -- Garbenhocke von vier Garben, mnd. gārst, gerst, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben, ein Zahlbegriff; gāst (1), gaest, gaet, gāt, F.: nhd. Zusammenfassung von vier Stück, Garbenhocke von vier Garben

Garbenhocke, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

Garbenhocken -- in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen, mnd. vīmen, vimen, sw. V.: nhd. feimen, in Garbenhocken oder Garbendiemen aufstellen

garbenknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbenknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbenkrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbenkrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

garbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Garbenreihe, as. tī-l-a* 22, lat.-as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zeile«, Garbenreihe

garbenroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garbenschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Garbenseil, mnd. garvenbant, M.: nhd. Garbenband, Garbenseil

garbenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Garbenstand -- Garbenstand des Getreides von vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

Garbenstand -- Garbenstand des Getreides, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart

Garbenzählung -- Aufseher über die Garbenzählung, mhd. strōmeier 9 und häufiger?, st. M.: nhd. »Strohmeier«, Forstmeister, Aufseher über die Erhebung des Zehnten an Stroh, Aufseher über die Garbenzählung

Garbenzehnt, mnd. bundentēgede, bunden tēgede, bunden teinde, M.: nhd. Garbenzehnt

Garbenzehnt, mnd. garftēgede, garfteynde, M.: nhd. Garbenzehnt

garbenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Garbenzehnte, mnd. garventēgede, M.: nhd. Garbenzehnte, Kornzehnte; garventeinde*, garventeynde, M.: nhd. Garbenzehnte, Kornzehnte

garbenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gärbgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gärbhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

garbicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

garbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gärblein, ahd. buntilīn* 1, buntilī*, st. N. (a): nhd. »Bündelein«, Gärblein, kleines Büschel

Gärblein, ahd. gerbilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Gärblein«, Garbe (F.) (1), kleines Bündel

Gärblein, mhd. bündellīn, st. N.: nhd. Bündellein, kleines Bündel, Gärblein, Büschel

Gärblein, mhd. gerbel, st. N.: nhd. »Gärblein«, kleine Garbe, kleines Bündel

gärblein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärblein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garböcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garböcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gärbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärbprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garbrater, mnd. ? sch· teldrēgære*, sch· teldrēger, M.: nhd. »Schüsselträger«, Garkoch?, Garbrater?

Garbrater, mnd. kr· pelröstære*, kr· pelröster, kropelroster, M.: nhd. Pastetenbäcker, Garbrater, Krapfen Röstender, Krapfen Backender

garbräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbrater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garbraterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärbschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärbschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garbude, mnd. gārbrādærīe*, gārbrāderīe, F.: nhd. Speisewirtschaft, Garküche, Garbude; gārbrēdærīe*, gārbrēderīe, F.: nhd. Speisewirtschaft, Garküche, Garbude

garch, nhd.: nhd. ; L.: DW

garch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gard, mnd. gārde (2), gaerde, M., F.: nhd. Gard, Hof, Gehöft, Hofraum mit Gebäuden

gard, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gard, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gard, nhd.: nhd. ; L.: DW

gard, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gardasee, ahd. Gartsēo* 3, sw. M. (n)=ON.: nhd. Gardasee

gardbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garde, mnd. ? garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

garde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gardebruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardebruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gardelegen -- aus Gardelegen kommend, mnd. ? gārlēves, Adj.: nhd. Gardelegen betreffend, aus Gardelegen kommend?

Gardelegen -- Gardelegen betreffend, mnd. gārlēves, Adj.: nhd. Gardelegen betreffend, aus Gardelegen kommend?

garden, nhd.: nhd. ; L.: DW

garden, nhd.: nhd. ; L.: DW

garden, nhd.: nhd. ; L.: DW

garden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardenprust, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardenprust, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garderobe, mhd. drappenīe, st. F.: nhd. Garderobe

Garderobe, mhd. trappenīe, st. F.: nhd. Garderobe; trapperīe, st. F.: nhd. Garderobe -- Verwalter der Garderobe: mhd. trappier, st. M.: nhd. Garderobier, Verwalter der Garderobe; trappierære*, trappierer, drappierer, st. M.: nhd. Garderobier, Verwalter der Garderobe

garderobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garderobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Garderobehaken, mnd. klēderhāke, kleiderhāke, kleerhāke, klēderhaike, M.: nhd. Kleiderhaken, Garderobehaken

garderobemädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garderobemädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Garderobenständer, mnd. klēderstok, kleiderstok, M.: nhd. Kleiderhalter, Garderobenständer

Garderobier, mhd. trappier, st. M.: nhd. Garderobier, Verwalter der Garderobe; trappierære*, trappierer, drappierer, st. M.: nhd. Garderobier, Verwalter der Garderobe

gardhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gardhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gardian, mnd. gardiān, gardeian, gwardiān, M.: nhd. Gardian, Vorsteher eines Minoritenklosters

gardian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gardian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gardine -- Gardine an der Seite des Altars, mnd. hemmelhanke*, hemmelhank, himmelhank, mnd.?, M.: nhd. Vorhang, Gardine an der Seite des Altars

Gardine, mnd. gardīne, gardīn, F., N.: nhd. »Gardine«, Vorhang (am Altar oder um ein Gestell bzw. ein Bett oder vor einer Öffnung wie etwa eine Türöffnung oder Fensteröffnung)

Gardine, mnd. ümmehanc*, ummehank, mnd.?, M.: nhd. Umhang, Vorhang, Gardine, Bettumhang, Brautlaken

gardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gardinenpredigt, mnd. kāmerleccie*, kāmerlectie, kāmerlexie, F.: nhd. Hausgebet, Gardinenpredigt

gardinenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gardinenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gardinenring, mnd. gardīnenrinc*, M.: nhd. Gardinenring, Ring um den Vorhang zu befestigen

gardinenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gardinenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gardinenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gardinenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gardingus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gardser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gardser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gare -- gare Kost, mnd. rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

gare -- gare Speise, mnd. rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse

gare, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gare, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garehsns, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gareisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gareisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gären -- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird, mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

Gären -- Bier das im Gären begriffen ist, an. gil (2), st. M. (a): nhd. Bier das im Gären begriffen ist

Gären -- durch Gären bereiten, mhd. jesen (1), gesen, st. V.: nhd. gären, reifen (V.) (2), schäumen, hervortreiben, durch Gären bereiten

gären, idg. *i̯es-, V.: nhd. wallen (V.) (1), schäumen, gären; *ku̯at-, *ku̯ath-, V.: nhd. gären, faulen

gären, germ. *brewwan, sw. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, gären, brauen; *bruwwan?, germ.?, sw. V.: nhd. brauen, wallen (V.) (1), sieden, gären; *ger-, V.: nhd. warm sein (V.), gären; *jesan, *jesjan, sw. V.: nhd. gären

-- gären machen: germ. *jazjan, germ.?, sw. V.: nhd. gären machen

gären, ae. bier-m-an, sw. V.: nhd. gären, schwellen, stolz sein (V.); ge-dær-st-an, sw. V.: nhd. gären

gären, ahd. gesan* 3, jesan*, st. V. (5): nhd. gären, schäumen; gigesan* 1, gijesan*, st. V. (5): nhd. gären, schäumen; jerien* 7, gerien*, sw. V. (1): nhd. gären, in Gärung bringen

gären, mhd. brohen, sw. V.: nhd. gären

gären, mhd. ūfjesen, ūf jesen, st. V.: nhd. gären

gären, mhd. geren* (1), gern, jern, st. V.: nhd. gären, aufbrausen; jeren, geren, st. V.: nhd. gären; jesen (1), gesen, st. V.: nhd. gären, reifen (V.) (2), schäumen, hervortreiben, durch Gären bereiten; krīzen (2), st. V.: nhd. Kreislinie machen, gären, schäumen, kratzen

Gären, mhd. gære, st. F.: nhd. Gärungsgrad, Reifegrad, Gären, Erregung, Aufbrausen

Gären, mhd. jesen (2), st. N.: nhd. »Gären«

gären, mnd. gēren (3), geren, sw. V.: nhd. gären, gären machen

-- gären machen: mnd. gēren (3), geren, sw. V.: nhd. gären, gären machen

garen, mnd. rōsten, rosten, r· sten, rösten, rusten, sw. V.: nhd. rösten, durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, garen

gären, mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

garen, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

gären, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gären, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gären, nhd.: nhd. ; L.: DW

gären, nhd.: nhd. ; L.: DW

garen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

garen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärend, mhd. ungehaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergoren, gärend

garerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gargang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gargang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gargel, mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

gargel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gargel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gargeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gargeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gargeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gargeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärgelsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärgelsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gargole, mhd. gargōle, sw. F.: nhd. »Gargole«

Garherd, mnd. gērlok, N.: nhd. Garherd, Garofen

garherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

garig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gariner, nhd.: nhd. ; L.: DW

gariner, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garken, nhd.: nhd. ; L.: DW

garken, nhd.: nhd. ; L.: DW

garknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garkoch, mhd. garbrātære*, garbræter, garbrætære (?), st. M.: nhd. Garkoch

Garkoch, mnd. ? sch· teldrēgære*, sch· teldrēger, M.: nhd. »Schüsselträger«, Garkoch?, Garbrater?

Garkoch, mnd. brādære*, brāder, brādere, M.: nhd. »Brater«, Garkoch, Bratenwender; brēdære*, brēder, M.: nhd. Bratender, Garkoch, Bratenwender, Bratvorrichtung, Bratspieß

Garkoch, mnd. gārbrādære*, gārbrāder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt; gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt; gārkok, M.: nhd. Garkoch; gārkoppære*, gārkopper, M.: nhd. Garkoch

garkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garköche -- Gesellschaft der Garköche, mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

garkochelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garkochelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garköcherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garköcherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Garköchin, mnd. brēdærinne*, brēderinne, F.: nhd. Garköchin, Bratenwenderin

Garkochs -- Beruf des Garkochs, mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

Garkochs -- Bude des Garkochs, mnd. gārbōde, gārbůde, F.: nhd. Bude des Garkochs, Garküche

Garkochs -- Tätigkeit des Garkochs, mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

garkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garkost, mnd. gārespīse, F.?: nhd. Garkost, Beköstigung; gārkost, gārekost, F.: nhd. Garkost, Beköstigung; gārspīse, F.: nhd. Garkost, Beköstigung

-- Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender: mnd. gārbrādære*, gārbrāder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

-- Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender: mnd. gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

garkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garkost, nhd.: nhd. ; L.: DW

garkost, nhd.: nhd. ; L.: DW

garkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Garküche, mnd. gārbōde, gārbůde, F.: nhd. Bude des Garkochs, Garküche; gārbrādærīe*, gārbrāderīe, F.: nhd. Speisewirtschaft, Garküche, Garbude; gārbrēdærīe*, gārbrēderīe, F.: nhd. Speisewirtschaft, Garküche, Garbude; gārk· ke, F.: nhd. Garküche

-- Inhaber einer Garküche: mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

-- Recht eine Garküche zu eröffnen: mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

-- Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten: mnd. gārbrāden, sw. V.: nhd. »gar braten«, Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten

garküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garkücher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garkücher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garküchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garküchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garkueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gärkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gärkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garlande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garlande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garleder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garmachen -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

garmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garmeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garmeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garmeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garmeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garmenderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garmenderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garmont, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garmont, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garn -- aus Garn hergestellt, mhd. girnīn, Adj.: nhd. Garn..., aus Garn hergestellt

Garn -- ein Garn, mnd. spangārn***, N.: nhd. Spanngarn, ein Garn

Garn -- ein Maß für Garn, mnd. talspel, F.: nhd. Zaspel, ein Maß für Garn

Garn -- Fischnetz aus feinem Garn, mnd. ? sch· negārn, N.: nhd. Fischnetz aus feinem Garn?

Garn -- Garn aus dem Netze gefertigt werden, mnd. pandegārn, N.: nhd. Garn aus dem Netze gefertigt werden, Netzgarn

Garn -- Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

Garn -- Garn für Bogensehnen, mnd. ? sēnuwegārn*, sēnegārn, N.: nhd. »Sehnegarn«?, Lübecker Ausfuhrartikel (verschiedentlich so geführt in den Lübecker Pfundzollbüchern von 1492-1496), Garn für Bogensehnen?

Garn -- Garn zu einer Windescheibe, mnd. schīvengārn, N.: nhd. eine bestimmte Art (F.) (1) auf Rollen (F. Pl.) gewickeltes Hanfgarn zum Gebrauch der Seiler, Garn zu einer Windescheibe

Garn -- Garn zum Nähen von Segeln, mnd. sēgelgārn, N.: nhd. Garn zum Nähen von Segeln, Bindfaden

Garn -- Garn zur Herstellung von Bogensehnen, mnd. ? pēsegārn, pessegārn, peßegārn, pezegārn, p· segārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?; ? pēselgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?

Garn -- Garn zur Verarbeitung von Schetter, mnd. sētergārn, setergarn, czetergārn, N.: nhd.

Garn zur Verarbeitung von Schetter, ein bestimmtes Leinengarn?

Garn -- gebündeltes Garn, mnd. loppegārn*, loppegāren, N.: nhd. gebündeltes Garn

Garn -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

Garn -- gesponnenes Garn, mnd. spinnengārn*, spinnengārne, N.: nhd. gesponnenes Garn; ? spinsāl, spinsål, spinzael, N.: nhd. Gesponnenes?, Gespinst?, gesponnenes Garn?

Garn -- Haartuch aus Haaren und Garn, mnd. prālsacht, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Haartuch, Haartuch aus Haaren und Garn

Garn -- Junge der dem Weber das Garn aufspult, mnd. spōljunge, M.: nhd. »Spüljunge«, Junge der dem Weber das Garn aufspult

Garn -- mangelhaftes Garn, mnd. ? schēlgārn, schelgarn, N.: nhd. mangelhaftes Garn?

Garn -- Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Garn -- mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mhd. erbeinen, sw. V.: nhd. mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mit einer Knochenpfeife anlocken

Garn -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

Garn -- Scheren von Garn, mnd. ? schērærie, schērerie, F.: nhd. Scheren von Garn?

Garn -- sieben Garn, mnd. sēvengārn, Sb.: nhd. »sieben Garn«, ein Lübecker Hanfgarn

Garn -- ungebleichtes Garn, mnd. rōgārn, N.: nhd. »Rohgarn«, ungebleichtes Garn

Garn zum Spinnen (N.) und Weben auf die Spule winden, mnd. spōlen, sw. V.: nhd. spulen, Garn zum Spinnen (N.) und Weben auf die Spule winden, aufspulen, eine Vorstellung erarbeiten

Garn, germ. *garna-, *garnam, st. N. (a): nhd. Garn; *haspjō, *haspō, st. F. (ō): nhd. Türhaken, Garnwinde, Strang, Garn, Haspel; *þelma, germ.?, Sb.: nhd. Garn, Schlinge

Garn, an. gar-n, st. N. (a): nhd. Garn, Faden

Garn, ae. gear-n, st. N. (a): nhd. Garn

Garn, as. *gar-n?, st. N. (a): nhd. Garn

Garn, ahd. fadam 25, fadum, st. M. (a): nhd. Faden, Garn, Klafter, Armspanne, Umarmung, Schoß; fizza 20, st. F. (ō): nhd. Faden, Garnfaden, Garn, Gewebe, Fitze, Gebinde; garn 9, st. N. (a): nhd. Faden, Garn; runistrang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Seil, Garn

-- bleifarbenes Garn: ahd. ? blīgarn 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bleigarn«, Graugarn, bleifarbenes Garn?

Garn, mhd. garn (1), st. N.: nhd. Garn, Faden, Stoff, Fischernetz, Netz

Garn, mhd. vadem, vaden, fadem*, faden*, sw. M., st. M.: nhd. Faden, Garn, Schnur (F.) (1), Band (N.), Draht, Geringstes

-- Garn als Gewebekette: mhd. zettelgarn, st. N.: nhd. »Zettelgarn«, Gewebeaufzug, Garn als Gewebekette

Garn, mnd. ? gāre (3), Sb.: nhd. Garn?, rumex dessen alte Bezeichnung lapathium (Sauerampfer) ist; gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn; gārneklūwen, N.: nhd. Knäuel, Garn, Knaul; gārnklūwen, gārnklüwen, garnkluwe, N.: nhd. Knäuel, Garn, Knaul; hernet, N.: nhd. ein Band, Garn, Tuch aus Arras; ? jēgæregārn*, jēgergārn, N.: nhd. Garn?

-- Aalkorb aus Garn: mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

-- Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn: mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

-- Einkauf von Garn: mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel

-- feines Garn: mnd. klēngārn, kleingarn, N.: nhd. feines Garn

-- fest aufgewickelte Menge Garn: mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

-- Flechtstock für das Garn: mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

-- Garn abhaspeln: mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

-- Garn von Florettseide: mnd. flōresgārn*, flōrsgārn, N.: nhd. Garn von Florettseide

-- Garn zu Lichtdochten: mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

-- Garn zum Weben: mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

-- Garn zum Zwirnen: mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

-- Garn zur Herstellung von Ankertauen: mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

-- Garn zur Herstellung von Seilen: mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

-- Gewichtsbestimmung für Garn: mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl˙ wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge

-- Kette aus doppeltgezwirntem Garn: mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

-- Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden: mnd. hennepspinnære*, hennepspinnēre, hennepspinner, hennipspinner, henipspinner, henpspinner, M.: nhd. Hanfspinner, Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden

-- Verkauf von Garn: mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel

-- von Pferdehaar gesponnenes Garn: mnd. hārspangārn, hārspangarn, N.: nhd. Haargarn, von Pferdehaar gesponnenes Garn

-- Wendstock für das Garn: mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

-- Wickelstock für das Garn: mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

Garn, mnd. bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses

-- Bündel von Garn: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen: mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern

-- Garn zu Lichtdochten: mnd. dāchtgārn, dēchtgārn, N.: nhd. »Dochtgarn«, Garn zu Lichtdochten; dāchtvādem, M.: nhd. »Dochtfaden«, Garn zu Lichtdochten

-- Gewebe aus Wolle und Garn: mnd. beiderwant, beyderwant, beydelwant, beyerwant, beyelwant, beygelwant, F.: nhd. Gewebe aus Wolle und Garn, Beiderwand

-- grobes Garn: mnd. drōm (1), dr˙ m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

-- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle: mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

-- Tuch aus Wolle und Garn: mnd. beiderdōk*, beyderdōk, beydeldōk, beyerdōk, beyeldōk, beygeldōk, bēdeldok, bēideldok, F.: nhd. Tuch aus Wolle und Garn, Beiderwand

Garn, mnd. schēre (4), schere, F.: nhd. Zuteilung, Ordnung, Abfolge, Abteilung, Kette, Garn; snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne; spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Garn, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen; want (3), mnd.?, N.?: nhd. Netz, Garn

-- Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen: mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

-- Maßbezeichnung für Garn: mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

-- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird: mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

-- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt:

mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt
garn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
garn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garn..., mhd. girnīn, Adj.: nhd. Garn..., aus Garn hergestellt
garnach, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnach, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Garnaufkäufer, mnd. gārnek· pære*, gārnek· per, M.: nhd. Garnehändler, Garnekäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer; gārnk· pære*, gārnk· per, M.: nhd. Garnhändler, Garnkäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer
Garnbaum -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt
Garnbaum, mhd. garnboum, st. M.: nhd. »Garnbaum«, Webebaum, Kettenbaum
Garnbaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor
garnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnbläuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbläuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnbleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbleicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnbleicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Garnbrett, ahd. garnbret* 1, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Garnbrett, Garnwinde, Haspel
Garnbrett, mhd. garnbret, st. N.: nhd. Garnwinde, Garnbrett
Garndocht, mhd. wieche, mmd. wicke, wieke, wike, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Wieche, Docht, Garndocht, Lunte, Zopf
garndocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garndocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Garnehändler, mnd. gārnek· pære*, gārnek· per, M.: nhd. Garnehändler, Garnekäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer
Garnekauf, mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel
Garnekäufer, mnd. gārnek· pære*, gārnek· per, M.: nhd. Garnehändler, Garnekäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer
Garnekessel, mnd. gārnekētel, M.: nhd. Garnekessel, Kessel zum Kochen des Garns
Garnekorb, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn
Garnelauge, mnd. gārnelōge, F.: nhd. Garnelauge, Garnlauge
Garnele, mnd. krabbe (1), F.: nhd. Krabbe, kleiner Seekrebs, Meerkrebs, Garnele, Granate, ein Heilmittel
garnele, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnele, nhd.: nhd. ; L.: DW
Garnelenart, an. mar-þvar-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Garnelenart; mar-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Fischart, Garnelenart
Garnen -- dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel
Garnen -- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden
garnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
garnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
garnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garnes -- Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule
garnette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Garnfäden -- bestimmte Anzahl von Garnfäden, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart
Garnfaden, ahd. fizza 20, st. F. (ō): nhd. Faden, Garnfaden, Garn, Gewebe, Fitze, Gebinde
garnfärber, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnfärber, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnfärberei, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnfärberei, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnfart, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnfart, nhd.: nhd. ; L.: DW
Garnfisch, mhd. garnvisch 2, garnfisch*, st. M.: nhd. Garnfisch, mit dem Netz gefangener Fisch
garnfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Garnflechter, mnd. gārnewindære*, gārnewinder, M.: nhd. Garnwinder, Garnflechter, Garnwickler; gārnwindære*, gārnwinder, M.: nhd. Garnwinder, Garnflechter, Garnwickler
garnfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garngabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garngabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Garngebinde -- Garngebinde als Almosen, mnd. ? leiebint, leyebint, leykebint, lekebint, N.: nhd. Garngebinde als Almosen?
garngeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garngeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Garngewinnung -- Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs, mhd. ākambe, st. N.: nhd. Abfall, Abfall beim Flachsschwingen, Abfall beim Weben, Abfall beim Wollkämmen, Abfallfasern bei der Garngewinnung aus Flachs
garngrempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garnhandel, mnd. gārnekōp, M.: nhd. Garnekauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel; gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel
garnhandel, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnhandel, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garnhändler, mnd. gārnk· pære*, gārnk· per, M.: nhd. Garnhändler, Garnkäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer
garnhändler, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnhändler, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnicht, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu
garnichts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnichts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnieren, mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen
garnieren, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern
garniergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stoppinge, F.: nhd. Stopfung, Masse zum Abdichten, Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt)
Garnierung, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln; garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln
garnisonbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnisonort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnisonwallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnkauderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garnkauf, mnd. gārnkōp, M.: nhd. Garnkauf, Einkauf von Garn, Verkauf von Garn, Garnhandel
garnkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Garnkäufer, mnd. gārnk· pære*, gārnk· per, M.: nhd. Garnhändler, Garnkäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer
Garnkessel, mnd. gārnkētel, M.: nhd. Garnkessel, Kessel zum Kochen des Garns
garnkläue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnkläue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Garnknäuel, an. vind-a (1), sw. F. (n): nhd. Bordplanke am Steven, Garnknäuel
Garnknäuel, mhd. klunge (1), sw. F.: nhd. Wollknäuel, Garnknäuel, Knäuel
Garnknäuel, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn
Garnknäuel, mnd. ? stocken, Sb.: nhd. Garnknäuel?
garnknäuel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnknäuel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garnkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Garnlauge, mnd. gārnelōge, F.: nhd. Garnelauge, Garnlauge; gārnlōge, F.: nhd. Garnlauge
gärnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnmasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnmasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
garnnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garnnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
garnnummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garnnummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Garnquäler, mhd. garnvrete, garnfrete*, sw. M.: nhd. Garnquäler

Garnreuse (Fischerei), mnd. gārner· se, F.: nhd. Reuse, Garnreuse (Fischerei); gārnr· se, F.: nhd. Reuse, Garnreuse (Fischerei)

Garnreuse, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

garnreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnreuser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnrocken, mhd. garnrocke 2, garnrocken, sw. M.: nhd. Garnrocken, Spindel

garnrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garns -- Kessel zum Kochen des Garns, mnd. gārnekētel, M.: nhd. Garnekessel, Kessel zum Kochen des Garns; gārnkētel, M.: nhd. Garnkessel, Kessel zum Kochen des Garns

Garnsack, mnd. gārnsak, M.: nhd. Garnsack, sackartiges Garn mit zwei Kehlen bzw. drei bis vier Bügeln (Fischerei)

-- Garnsack in dem die Fische sich festlaufen: mnd. gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

-- Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen: mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

-- Garnsack zum Rebhühnerfang: mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

garnsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnschere, mnd. gārnschēre, F.: nhd. Zange, Garnschere

garnschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnschlinge -- Garnschlinge des Fischnetzes, mnd. masche, F.: nhd. Masche eines Gewebes, Garnschlinge des Fischnetzes

garnschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Garnschragen, ahd. garneskrago* 1, garnescrago, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Garnschragen«, Garnwinde, Zughaspel

garnschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnspindeln -- Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden, mnd. rup (1), Sb.: nhd. Rupfe, Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden

Garnspinner, mhd. garnspinnære***, st. M.: nhd. »Garnspinner«

Garnspinner, mnd. gārnespinnære*, gārnespinner, mnd.?, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; gārnspinnære*, gārnspinner, gārenspinner, gārenspinnēr, gārenspinnēre, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper

garnspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnspinnerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnspinnerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnspinnerin, mhd. garnspinnærīnne*, garnspinnerīnne*, garnspinnerīn, st. F.: nhd. Garnspinnerin

garnspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Garnspule, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

garnspulerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnspulerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

garnstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

garnstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnstrang, mnd. pitse, Sb.: nhd. Garnstrang, Fitze

garnstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gärnter, ae. léac-wear-d, st. M. (a): nhd. Gärnter

garntopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garntopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garntzlon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garntzlon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garnverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Garnverkäufer, mnd. gārnek· pære*, gārnek· per, M.: nhd. Garnehändler, Garnekäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer; gārnk· pære*, gārnk· per, M.: nhd. Garnhändler, Garnkäufer, Garnaufkäufer, Garnverkäufer

garnverkaufszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnverkaufzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnwaagegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnwand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garnwand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garnweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garnweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garnwickler, mnd. gārnewindære*, gārnewinder, M.: nhd. Garnwinder, Garnflechter, Garnwickler; gārnwindære*, gārnwinder, M.: nhd. Garnwinder, Garnflechter, Garnwickler

Garnwinde -- eine besondere Garnwinde, mnd. rāvenhaspel, M.: nhd. »Rabenhaspel«, eine besondere Garnwinde, Haspel

Garnwinde -- Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Garnwinde, germ. *haspilō, st. F. (ō): nhd. Garnwinde; *haspjō, *haspō, st. F. (ō): nhd. Türhaken, Garnwinde, Strang, Garn, Haspel

Garnwinde, ae. gear-n-wi-nd-e, sw. F. (n): nhd. Garnwinde, Haspel

Garnwinde, as. gar-n-w-i-nd-a* 1?, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Garnwinde

Garnwinde, ahd. garnbinta* 2, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Garnwinde, Haspel; garnbret* 1, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Garnbrett, Garnwinde, Haspel; garneskrago* 1, garnescrago, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Garnschragen«, Garnwinde, Zughaspel; garnwinta* 1, sw. F. (n): nhd. Garnwinde, Haspel; haspil 15, st. M. (a): nhd. Haspel, Garnwinde, Weife, Hakenstange?

Garnwinde, mhd. garnbret, st. N.: nhd. Garnwinde, Garnbrett; garnwinde, st. F.: nhd. Garnwinde, Haspel; haspe, hespe, sw. F.: nhd. Haspe, Türhaken, Türangel, Garnwinde; haspel, st. M.: nhd. Haspel, Garnwinde, Förderschacht, Fördermaschine

Garnwinde, mhd. weife, F.: nhd. »Weife«, Garnwinde, Haspel

Garnwinde, mnd. ? werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

Garnwinde, mnd. gārnewinde, gārnewinne, F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; gārnwinde, garnwinde, gārnwinne, gārenwinde, gārenwinne, sw. F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; gērnewinde*, gernewinde, gernewinne, mnd.?, sw. F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum

-- Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule: mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

garnwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garnwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Garnwindenstock, mnd. gārnewindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn; gārnwindenstok, M.: nhd. Garnwindenstock, Wendstock für das Garn, Flechtstock für das Garn, Wickelstock für das Garn

Garnwinder, mnd. gārnewindære*, gārnewinder, M.: nhd. Garnwinder, Garnflechter, Garnwickler; gārnwindære*, gārnwinder, M.: nhd. Garnwinder, Garnflechter, Garnwickler

garnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garnzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

garnzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garofen, mnd. gērlok, N.: nhd. Garherd, Garofen

garofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Garovoduron (Gaming in Niederösterreich), germ. ? Garavoduron, gr.-germ.?, ON: nhd. Garovoduron (Gaming in Niederösterreich?)

garpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garpkone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garren, nhd.: nhd. ; L.: DW

garren, nhd.: nhd. ; L.: DW

garren, nhd.: nhd. ; L.: DW

garren, nhd.: nhd. ; L.: DW

garrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garrezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garrezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garschaftstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garschafttempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garschlacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

garschlacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

garspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

garspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

garst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garst, nhd.: nhd. ; L.: DW

garst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärste, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gärste, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

garstechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

garstechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

garstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

garstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

garstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

garsthammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garsthammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garsthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garsthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garsthering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garstig, germ. *garsta-, *garstaz, *garstja-, *garstjaz, Adj.: nhd. rauh, bitter, garstig

garstig, ahd. ? deo*? 1, Adj.?: nhd. hässlich?, garstig?; kurugo* 2, Adv.?: nhd. abscheulich, garstig; unkūsko* 4, unkūsco*, Adv.: nhd. »unkeusch«, grässlich, garstig, schändlich, schändlicherweise; unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich; unsūbari* 9, Adj.: nhd. unsauber, unrein, garstig

garstig, mhd. ēzic*, ēzec, Adj.: nhd. hässlich, angefressen, garstig

garstig, mnd. ? unēsch*, unesch, mnd.?, Adj.: nhd. unbrauchbar, schlecht, unecht, gierig, unersättlich, garstig?; ? unnasch, unesche, unexe, mnd.?, Adj.?: nhd. unbrauchbar, schlecht, gierig, unersättlich, garstig?

garstig, mnd. eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich
-- garstig von Aussehen: mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend
-- garstig von Wesen: mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend

garstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

garstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

garstig, nhd., Adv.: nhd. schändlich, verabscheuenswert; E.: s. garstig; L.:, Luther

garstige -- zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit, mnd. iddel (1), M., N.: nhd. Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

garstige -- zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit, mnd. ādel (2), ādele, addel, M., N.: nhd. Adel (M.) (2), Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

Garstigkeit, as. gerst-i 1, st. F. (i): nhd. Groll, Garstigkeit

Garstigkeit, ahd. gerstī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Garstigkeit, Groll, Rauheit

Garstigkeit, mhd. garst (1), st. F.: nhd. Garstigkeit, Rauheit

Garstigkeit, mnd. garst* (1)**, st. F.: nhd. Garstigkeit, Rauheit

Garstigkeit, mnd. vinnichhēt*, vinnichēt, vinnicheit, F.: nhd. Behaftetheit mit Finnen, Garstigkeit, hässliches Wesen, Erbittertheit

garstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gärstoff, idg. *ku̯ātso-, *kūtso-, Sb.: nhd. Gärstoff

garstvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garstvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gart-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gart-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gärtchen, mhd. gertelīn (2), st. N.: nhd. »Gärtlein«, Gärtchen

Gärtchen, mnd. gārdeken, N.: nhd. Gärtchen, kleiner Garten; gērdeken (1), M.: nhd. Gärtchen, kleiner Garten; h· veken, h· veke, N., M.: nhd. »Höfchen«, kleiner Hof, Gärtchen, Beginenhof, kleiner Gutshof

gärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garte, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

garte, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

garte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gärte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärte, nhd.: nhd. ; L.: DW

garteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

garteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gärtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garten -- Garten des Paradieses, ahd. wunnigart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wonnegarten«, Paradies, Garten des Paradieses

Garten -- Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist, mhd. bangarte, sw. M., st. M.: nhd. »Banngarten«, Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist

Garten -- Garten hinter dem Hause, mnd. achterhof, M.: nhd. Hintergarten am Hause, Garten hinter dem Hause

Garten -- Garten in dem ein Balsamstrauch wächst, mnd. balsamgārde*, balsemgārde, M.: nhd. »Balsamgarten«, Garten in dem ein Balsamstrauch wächst

Garten -- Garten mit Apfelbäumen, mhd. apfelgarte*, apfelgart, aphelgarte, sw. M.: nhd. »Apfelgarten«, Garten mit Apfelbäumen

Garten -- Garten mit Balsamgewächsen, mhd. balsamgarte, sw. M.: nhd. Balsamgarten, Garten mit Balsamgewächsen

Garten -- Garten mit Bienenstöcken, ahd. bīgarto (1) 2?, sw. M. (n): nhd. »Bienengarten«, Garten mit Bienenstöcken, nahegelegener Garten?

Garten -- Garten mit Nussbäumen, ahd. nuzgarto* 1?, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

Garten -- Garten und Bau, mnd. tūnete, t· nede, mnd.?, N.: nhd. Haus, Hof, Haus und Hof, Garten und Bau

Garten -- geschlossener Garten, mnd. slotgārde, M.: nhd. geschlossener Garten

Garten -- im Garten angebaut, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

Garten -- im Garten wachsend, ahd. gartlīh* 1, Adj.: nhd. Garten..., zum Garten gehörig, im Garten wachsend

Garten -- mit Birnbäumen bestandener Garten, mhd. biregarte, sw. M.: nhd. Birnengarten, mit Birnbäumen bestandener Garten

Garten -- nahegelegener Garten, ahd. ? bīgarto (1) 2?, sw. M. (n): nhd. »Bienengarten«, Garten mit Bienenstöcken, nahegelegener Garten?

Garten -- von einem Zaun umschlossener Garten, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

Garten -- zu Haus oder Garten auslegen, mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

Garten -- zum Garten gehörig, ahd. gartlīh* 1, Adj.: nhd. Garten..., zum Garten gehörig, im Garten wachsend

Garten (N.), mnd. gardinge, F.: nhd. Garten (N.), Marodieren, plünderndes Umherstreifen (verlaufener) Kriegsknechte, Vagabundieren

Garten, idg. *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten; *ghordhos, Sb.: nhd. Gehege, Haus, Garten; *ĝhortos, Sb.: nhd. Gehege, Haus, Garten

Garten, germ. *garda-, *gardaz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; *gardi-, *gardiz, st. M. (i): nhd. Garten; *gardō-, *gardōn, *garda-, *gardan, sw. M. (n): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus

Garten, got. aúrti-gard-s 2, st. M. (i): nhd. Garten; *aúrt-s?, st. M.: nhd. Garten; bigard-io*, Sb.: nhd. Gehege, Garten

Garten, an. gar-ð-r, st. M. (a): nhd. Zaun, Hof, Garten; gra-s-gard, Sb.: nhd. Garten

Garten, ae. hag-a (1), sw. M. (n): nhd. Hecke, Einfriedung, Hof, Garten, Verschanzung, Wohnung; or-t-gear-d, or-c-gear-d, st. M. (a): nhd. Garten; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt

Garten, anfrk. *gar-d?, st. M. (a?): nhd. Garten; gar-d-o 14, sw. M. (n): nhd. Garten
-- Garten mit Nussbäumen: anfrk. nut-gar-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

Garten, as. gar-d (1) 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Garten«, Feld, Erde, Haus

Garten, as. gar-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. Garten

Garten, ahd. *gard, lang., Sb.: nhd. »Garten«, Gehege, Pferch

Garten, ahd. gardinus* 2, gardinium*?, lat.-ahd.?, M., N.?: nhd. Garten; gart (2) 15, st. M. (a?, i?): nhd. Garten, Kreis, Reigen, Rundtanz, Chor (M.) (1); garto 33 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Garten, Paradies

Garten, mhd. garte, gart, karte, sw. M., st. M.: nhd. Garten; gerte (2), st. F., st. N.: nhd. Brachland, Garten; grashof, grasehof, st. M.: nhd. »Grashof«, Rasenplatz, Garten
-- eingefriedigter Garten: mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit
-- umzäunter Garten: mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen
-- verlehnter Garten: mhd. gartenlēhen 2, st. N.: nhd. Gartenlehen, verlehnter Garten

Garten, mhd. jardin, M.: nhd. »Garten«

Garten, mhd. wergære, st. M.: nhd. Garten; wurzegarte, wurzgarte, wurtzgarte, sw. M.: nhd. »Wurzgarten«, Garten, Kräutergarten; wurzelgarte, sw. M.: nhd. »Wurzelgarten«, Garten, Kräutergarten
-- Garten voll Zucker: mhd. zuckergarte, sw. M.: nhd. »Zuckergarten«, Garten voll Zucker
-- Garten voller Unkraut: mhd. unkrūtgarte, sw. M.: nhd. »Unkrautgarten«, Garten voller Unkraut

Garten, mnd. ? ouweken, ohveken, mnd.?, N.: nhd. »Auchen«, Aue, Garten?
-- als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern: mnd. ōrtgārde, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern; ōrtgārden?, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern
-- Garten Eden: mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand
-- Lusthaus im Garten: mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält
-- zu einer Pfarrei gehörender Garten: mnd. parregārde*, parregārten, pargārten, M.: nhd. »Pfarrgarten«, zu einer Pfarrei gehörender Garten
-- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten: mnd. pāpengārde, M.: nhd. zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten

garten, mnd. garden, sw. V.: nhd. »garten«, bettelnd umherstreifen, bettelnd herumstreifen

Garten, mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz; gērde (2), M.: nhd. Garten
-- Abgabe vom Garten: mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands
-- alles zum Garten Gehörende: mnd. gārdenwerk, N.: nhd. Gartenwesen, alles zum

Garten Gehörende

-- an der Straßenecke liegender Garten: mnd. hōrngārde, M.: nhd. an der Straßenecke liegender Garten

-- angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten: mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

-- Bohleweg im Garten: mnd. gārdenbōle, F.?: nhd. Gartenbohle, Gartenweg, Bohleweg im Garten

-- Garten für Kräuter: mnd. krūthof, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter; krūttūn, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter

-- Gelände auf dem sich ein Garten befindet: mnd. gārdenplas*, gārdenplats, M.: nhd. »Gartenplatz«, Gelände auf dem sich ein Garten befindet

-- kleiner Garten: mnd. gārdeken, N.: nhd. Gärtchen, kleiner Garten; gērdeken (1), M.: nhd. Gärtchen, kleiner Garten

-- umfriedeter Garten: mnd. hofgārde, M.: nhd. umfriedeter Garten, Burggarten

Garten, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

-- Garten voller Veilchen: mnd. ? violenhof, fiolenhof, M.: nhd. Veilchenhof, Garten voller Veilchen?

garten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

garten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garten, nhd.: nhd. ; L.: DW

garten, nhd.: nhd. ; L.: DW

garten, nhd.: nhd. ; L.: DW

garten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gärten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Garten..., ahd. gartlīh* 1, Adj.: nhd. Garten..., zum Garten gehörig, im Garten wachsend

Gartenabgabe, mnd. gārtpenninc*, M.: nhd. Gartenzins, Gartenabgabe

gartenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartenacklei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenacklei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenadonis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenadonis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartenanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenauszügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenauszügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gartenbau -- kleine Hacke für Gartenbau, mnd. gēdeīsern, N.: nhd. kleine Hacke für Gartenbau, Jätwerkzeug

gartenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbaugesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbaugesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gartenbaus -- Erträgnis des Gartenbaus, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

gartenbauschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbauschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbauverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbauverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gartenbebauung -- Feldstück mit Gartenbebauung, mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

Gartenbeet, ahd. bettilīn* 4, st. N. (a): nhd. »Bettlein«, Beetlein, Gartenbeet

Gartenbeet, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

Gartenbeet, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet

Gartenbeet, mnd. kr· debedde, N.: nhd. Pflanzenbeet, Gartenbeet; krūtbedde***, N.: nhd. »Krautbeet«, Gartenbeet

-- kleines Gartenbeet: mnd. krūtbeddeken, krūtbedeken, krūtbeddiken, N.: nhd. kleines Gartenbeet

gartenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbeetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbeetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gartenbereich -- herrschaftlicher Gartenbereich, mhd. vrōnegarte 2, frōnegarte*, sw. M.: nhd. herrschaftlicher Gartenbereich

gartenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbesorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbesorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbesprenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbesprenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbienenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbienenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gartenboden, mnd. hofgrunt, F., M.: nhd. Gartenboden, Gartengrundstück

gartenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gartenbohle, mnd. gārdenbōle, F.?: nhd. Gartenbohle, Gartenweg, Bohleweg im Garten

gartenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gartenbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gartenbrunn, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gartenbrun)

Gartenbrunnen, anfrk. gar-d-bru-n-n-o 1, sw. M. (n): nhd. »Gartenbrunnen«, Gartenquell

Gartenbrunnen, ahd. gartbrunno 1, sw. M. (n): nhd. »Gartenbrunnen«, Gartenquelle

Gartenbrunnen, mhd. gartenbrunne, sw. M.: nhd. »Gartenbrunnen«

Gartenbuch, mnd. gārdenbōk, N.: nhd. »Gartenbuch«, Stadtbuch das die Grundstücke der Stadtflur (Hopfengärten und Weingärten sowie Obstgärten wie auch Gärten in der Stadt) an denen der Stadt Zins zusteht verzeichnet und alle Erwerbsverhältnisse und Besitzverhältnisse sowie Erwerbswechsel und Besitzwechsel aufnimmt

gartenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartenbuhlschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbuhlschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenbürstli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenbürstli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartencichorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartencichorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartencypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartencypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartend -- gartend Umherziehender, mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund

gartendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartendieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartendieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartendieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartendiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartendüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartendüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garteneinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garteneinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garteneinfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

garteneinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garteneinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garteneinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Garteneisen, ahd. gartīsarn* 2?, gartīsan*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Garteneisen«, Haue, Sichelmesser, Hippe

gartenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gartenendivie, mnd. gārdenendīvie, F.: nhd. »Gartenendivie«, Gartenpflanze mit salatartigen Blättern

gartenendivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenendivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

garteneppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

garteneppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gartenerbse, ahd. arawīz* 33, arawiz*, araweiz*, st. F. (i): nhd. Erbse, Kichererbse, Platterbse, Gartenerbse, Fasel, Saubohne?

gartenerbsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gartenerbsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gartenerdbeere, mhd. brestelinc, st. M.: nhd. Gartenerdbeere

gartenerdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenerdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gartenerde, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

gartenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gartenertrag, mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag

gartenfeigbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenfeigbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gartenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gartenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gartenfeld, mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

gartenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gartenfenchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gartenfenchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gartenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gartenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gartenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenfestlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfestlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfrondgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenfrucht, mhd. erdenvruht, erdenfruht*, st. F.: nhd. »Erdenfrucht«, Erdfrucht, Feldfrucht, Gartenfrucht
gartenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartengänger, mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund
gartengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengeil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartengeil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartengelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartengeld, mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag
gartengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartengemüse, ahd. gartkrūt* 5, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Gartenkraut«, Gartengemüse, Gemüse, Kohl
Gartengemüse, mhd. gartkrūt, st. N.: nhd. Gartengemüse, Gartenkraut, Kohl
gartengemüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengemüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartengeschworener, mnd. gārdenswōren, M.: nhd. Gartengeschworener, Gartenherr
gartengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengetaetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartengewächs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengewächs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gartengott, ahd. gartgot* 1, st. M. (a): nhd. »Gartengott«, heilig gesprochenes Gemüse
gartengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartengrundstück, mnd. hofgrunt, F., M.: nhd. Gartenboden, Gartengrundstück
gartenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartengutsbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartengutsbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenhacke, ahd. graba 16?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Haue, Hacke (F.) (2), Gartenhacke, Spaten, Grabscheit; īsarngraba* 1, sw. F. (n): nhd. Eisenhacke, Gartenhacke
gartenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhag, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhag, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher
Gartenhaus, mnd. lusthūs, N.: nhd. »Lusthaus«, Gartenhaus, vornehmes Wochenendhaus, Landschloss, Jagdschloss
gartenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartenhäuschen, mnd. lusth· seken, N.: nhd. »Lusthäuschen«, Gartenhäuschen, kleines Landschloss
gartenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhauswärme, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhauswärme, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenheide, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenheide, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenherr, mnd. gārdenswōren, M.: nhd. Gartengeschworener, Gartenherr
gartenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenheuer, mnd. gārdenh· re, gārdenhūre, F.: nhd. Gartenheuer, Gartenpacht
gartenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenhindläuft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhindläuft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenhüttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhüttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garteninspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garteninspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenkoppel -- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien
Gartenkraut, ahd. gartkrūt* 5, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Gartenkraut«, Gartengemüse, Gemüse, Kohl
Gartenkraut, mhd. gartenkrūt, st. N.: nhd. »Gartenkraut«, Gartenpflanze
Gartenkraut, mhd. gartkrūt, st. N.: nhd. Gartengemüse, Gartenkraut, Kohl
Gartenkraut, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze
gartenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenkrengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkrengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenkresse, ae. tū-n-cres-s-a, sw. M. (n): nhd. »Zaunkresse«, Gartenkresse
Gartenkresse, ahd. gartkresso* 3, st. F. (ō): nhd. »Gartenkresse«, Brunnenkresse
Gartenkresse, ahd. kressa* 3, sw. F. (n): nhd. Kresse (F.) (1), Gartenkresse, Brunnenkresse; kresso (2) 78, krasso*, sw. M. (n): nhd. Kresse (F.) (1), Gartenkresse, Brunnenkresse
Gartenkresse, mhd. gartenkresse, sw. M., sw. F.: nhd. Gartenkresse
Gartenkresse, mnd. gārdenkerse, gārdenkersse, gārdenkarse, gardenkarse, F.: nhd. Gartenkresse; kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel
-- Gartenkresse als Gemüse: mnd. kersekōl, M.: nhd. Gartenkresse als Gemüse
gartenkresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenkresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenkressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkruge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkruge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenkümmel, mnd. gārdenk· me, M.: nhd. Gartenkümmel; gārtk· me, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· mel, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel,

Gartenkümmel; gārtk· men, M.: nhd. wilder Kümmel, Feldkümmel, Gartenkümmel
gartenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartenland, mhd. gartlant, st. N.: nhd. Gartenland
Gartenland, mnd. gārdenlant, N.: nhd. Gartenland
-- Abgabe vom Gartenland: mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands; gārdentins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland; gārttins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland
-- Abgabe von Gartenland: mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag
-- Huhn als Abgabe für Gartenland: mnd. gārdenhōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe für Gartenland
-- im Gartenland gezogene Erbse: mnd. gārdenschōde*, N., F.?: nhd. Gartenschote, Erbse, im Gartenland gezogene Erbse
-- Zins von Gartenland: mnd. gārdengelt, N.: nhd. »Gartengeld«, Abgabe von Gartenland, Zins von Gartenland, Gartenertrag
gartenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenlands -- Abgabe vom Ertrag des Gartenlands, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands
gartenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenlattich, ahd. laktuh* 2, Sb.: nhd. Gartenlattich; lattuh 24?, lattih*, st. F. (i)?: nhd. Lattich, Gartenlattich, Grind-Ampfer; lattūhha* 13, lattūcha*, latihha*, st. F. (ō): nhd. Lattich, Gartenlattich, Grind-Ampfer
Garten-Lattich, mhd. lactuca 2, lactihha, mlat.-F.: nhd. Lattich, Garten-Lattich
gartenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartenlehen, mhd. gartenlēhen 2, st. N.: nhd. Gartenlehen, verlehnter Garten
gartenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenlinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenlinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gartenlohn, mnd. gārdelōn, N., M.: nhd. Gartenlohn, Verkaufspreis für einen Hof?
gartenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenlustgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenlustgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenlusthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenlusthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenmann, mhd. gartenman, st. M.: nhd. »Gartenmann«
gartenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmaszliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmaszliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenmelde (offizinell gebraucht), mnd. melde (1), F.: nhd. Melde (eine Pflanze), Gartenmelde (offizinell gebraucht), Runkelrübe (Bedeutung örtlich beschränkt)
Gartenmelde, ahd. melta 23, melda, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Melde, Gartenmelde
Gartenmelde, mhd. krisele 1, F.: nhd. Gartenmelde
gartenmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmelisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmelisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gartenmesser, mhd. happe, F.: nhd. Gartenmesser, Winzermesser, Sichel; hepe, heppe, happe, sw. F.: nhd. Gartenmesser, Winzermesser, Sichel; kippe, sw. F.: nhd. Mütze, Gartenmesser, Winzermesser, Sichel
gartenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gartenminze, ahd. gartminza 6, sw. F. (n): nhd. »Gartenminze«, Krauseminze, Waldminze?, Frauenblatt
gartenminze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenminze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmöbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmöbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartennägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartennägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartennahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartennahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartennarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartennarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartennelke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartennelke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartennutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartennutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartennutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartennutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenpacht, mnd. gārdenh· re, gārdenhūre, F.: nhd. Gartenheuer, Gartenpacht
gartenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenpachtgeld, mnd. hofh· re, F.: nhd. Gartenpachtgeld
gartenpallast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpallast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenparterre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenparterre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpastinake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpastinake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenpflanze -- Gartenpflanze mit salatartigen Blättern, mnd. gārdenendīvie, F.: nhd. »Gartenendivie«, Gartenpflanze mit salatartigen Blättern
Gartenpflanze, mhd. gartenkrūt, st. N.: nhd. »Gartenkraut«, Gartenpflanze
gartenpflaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenpflaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenpforte, mnd. hofpōrte, F.: nhd. Hofpforte, Gartenpforte
gartenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenplatz, mnd. gārdenplas*, gārdenplats, M.: nhd. »Gartenplatz«, Gelände auf dem sich ein Garten befindet
Gartenplatz, mnd. gārdenrūm, N.: nhd. Gartenraum, Gartenplatz; hofrūm, M.: nhd. Hofraum, Hofplatz, Haushof, Gartenplatz
gartenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpolonaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpolonaise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpopanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpopanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartenprimel, mnd. ? hōveswerne*?, mnd.?, F.?: nhd. Gartenprimel?
gartenprimel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenprimel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenprospect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenprospect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenquell, anfrk. gar-d-bru-n-n-o 1, sw. M. (n): nhd. »Gartenbrunnen«, Gartenquell
Gartenquelle, ahd. gartbrunno 1, sw. M. (n): nhd. »Gartenbrunnen«, Gartenquelle
gartenraden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenraden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenrapunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenrapunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenrauke, ahd. griozruoba* 1, sw. F. (n): nhd. Rauke, Gartenrauke; rūka* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quellrauke, Gartenrauke; wildsenaf* 7, wildisenaf*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Wildsenf«, Ackersenf, Gartenrauke; wīzsenaf* 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Weißsenf«, Gartenrauke
gartenrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenraum, mnd. gārdenrūm, N.: nhd. Gartenraum, Gartenplatz
gartenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenraute, mnd. wīnrūde, wīnrūte, mnd.?, F.: nhd. Weinraute, Gartenraute
gartenraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenrettich, mnd. r· verēdik, r· veredich, M.: nhd. Rettich, Gartenrettich
gartenrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenrittersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenrittersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenrotschwänzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenrotschwänzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenruine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenruine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gartensafran, mnd. gārdensafrān, M.: nhd. Gartensafran
gartensafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartensalat, mnd. lactūk, lactūke, mnf., F.: nhd. Salat, Gartensalat
gartensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartensälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartensalon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensalon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensand, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartensand, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartensaturei, mnd. gargala, Sb.: nhd. Gartensaturei, Kölle, Pfefferkraut; gārtk· nele, F.: nhd. Gartensaturei, Kölle, Pfefferkraut
gartensaturei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensaturei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensauerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensauerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensaul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensaul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenscharlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenscharlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenscheusal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenscheusal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschnake, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenschnake, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenschote, mnd. gārdenschōde*, N., F.?: nhd. Gartenschote, Erbse, im Gartenland gezogene Erbse
gartenschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenseite -- auf der Gartenseite, mhd. gartenhalp 1, Adv.: nhd. auf der Gartenseite
gartenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenspalier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenspalier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gartenspaten, mnd. ? hofspāde, M.: nhd. Gartenspaten?
gartenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenspiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenspiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensprütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensprütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenstrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenstrinkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenstrinkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenstück -- kleines Gartenstück, mhd. gartenstückelīn 1, st. N.: nhd. »Gartenstücklein«, kleines Gartenstück
Gartenstück, mhd. gartenstücke***, st. N.: nhd. »Gartenstück«
gartenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartenstücklein, mhd. gartenstückelīn 1, st. N.: nhd. »Gartenstücklein«, kleines Gartenstück
gartenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartentaugenichts, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartentaugenichts, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenterrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenterrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartentheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartentheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenthor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenthor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartentulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartentulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenumfriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenumfriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenumgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenumgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenveiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenveiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenveranda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenveranda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartenverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gartenvogel, anfrk. or-t-fu-g-al* 6, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Gartenvogel
Gartenvogel, ahd. ortfogal* 6, ahd.?, st. M. (a): nhd. Gartenvogel
gartenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenweg, mnd. gārdenbōle, F.?: nhd. Gartenbohle, Gartenweg, Bohleweg im Garten
gartenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwegwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwegwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gartenwesen, mnd. gārdenwerk, N.: nhd. Gartenwesen, alles zum Garten Gehörende
gartenwilhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwilhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gartenzehnte, mnd. gārdentēgede, M.: nhd. Gartenzehnte, Abgabe vom Garten, Abgabe vom Gartenland, Abgabe vom Ertrag des Gartenlands
gartenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gartenzins, mnd. gārdentins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland; gārtpenninc*, M.: nhd. Gartenzins, Gartenabgabe; gārttins, M.: nhd. Gartenzins, Abgabe vom Gartenland
gartenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenzinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartgeherruestgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartgerichtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartgerichtsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garthafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garthafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garthafenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
garthafenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
garthagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garthagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gartkoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartkoch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartkrieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartküche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartküche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartland, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartland, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gärtlein, mhd. gertel* (3)**, st. M.: nhd. Gärtlein
Gärtlein, mhd. gertelīn (2), st. N.: nhd. »Gärtlein«, Gärtchen
Gärtlein, mnd. gärdelīn***, N.: nhd. Gärtlein
gärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartmünz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartmünz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gartner bzw. Gertner)
Gärtner, ae. ėdis-c-wear-d, st. M. (a): nhd. Parkwächter, Gärtner
Gärtner, as. gar-d-ār-i 1, st. M. (ja): nhd. Gärtner
Gärtner, ahd. gartāri (1) 4, st. M. (ja): nhd. Gärtner; gartenāri* 7, st. M. (ja): nhd. Gärtner, Feldarbeiter; pflanzāri* 3, phlanzāri*, st. M. (ja): nhd. »Pflanzer«, Gärtner, junge Pflanze
Gärtner, mhd. gartenære, gartener, gartner, gertenære, gertener, gertner, st. M.: nhd. Gärtner, Weingärtner, Rebmann
Gärtner, mhd. pflanzære*, phlanzære, phlanzer, st. M.: nhd. Pflanzer, Gärtner, junger gepflanzter Stamm
Gärtner, mhd. würzære, würzer, wurzer, st. M.: nhd. »Würzer«, Gärtner, Pflanzenzieher, Kräuterkundiger
Gärtner, mnd. gārdenære*, gārdenēr, gārdenēre, gārdener, gardenere, M.: nhd. Gärtner; gērdenære* (1), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Gärtner
gärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnerbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gärtnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gärtnerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartnerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gärtnerkneif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerkneif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnernahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnernahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärtnerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gärtnerwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnerwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärtnierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärtnierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartros, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartsack, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartsack, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gartsitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartsoldat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartstreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartstreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gartwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gartwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gärung -- in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger, mnd. meswēke, meswēike, mistwēke*?, F.: nhd. in Fäulnis bzw. Gärung übergegangener Ackerdünger
Gärung -- in Gärung bringen, ahd. jerien* 7, gerien*, sw. V. (1): nhd. gären, in Gärung bringen
Gärung -- in stinkende Gärung übergegangen, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig
Gärung -- Versetzung des Bieres in Gärung, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)
Gärung -- zur Gärung bringen, ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden
Gärung, an. ? *barm-r (3), Sb.: nhd. Gärung?; g rð (2), st. F. (ō): nhd. Gärung; jọs-t-r, st. M. (u): nhd. Gärung, Hefe
Gärung, ae. beor-m, Sb.: nhd. Gärung, Erregung
Gärung, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres; gēre (6), F.: nhd. Gärung
-- Gärung des Bieres: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres
-- Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch: mnd. g˙ re (4), g˙ r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze
gärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärungserfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungserfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungserreger, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungserreger, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungsfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungsfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gärungsgrad, mhd. gære, st. F.: nhd. Gärungsgrad, Reifegrad, Gären, Erregung, Aufbrausen
gärungsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärungsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärungsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärungsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärungsprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärungsprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garusse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garusse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garve, nhd.: nhd. ; L.: DW
garve, nhd.: nhd. ; L.: DW
garwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
garwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
garweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gärwel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärwel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärwen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärwen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
garwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Garz -- Feldbezeichnung in Garz, mnd. marketstēde, marktstēde, F.: nhd. »Marktstätte«, Feldbezeichnung in Garz
garz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd.: nhd. ; L.: DW
garz, nhd.: nhd. ; L.: DW
garze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gärzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gärzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
garzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzeröl, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzeröl, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
garzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
garzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzun, nhd.: nhd. ; L.: DW
garzun, nhd.: nhd. ; L.: DW
gas, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gas, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasacius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gasanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasbeleuchtungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasbeleuchtungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbeleuchtungsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbeleuchtungsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbereitungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbereitungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gascandelaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gascandelaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gascht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gascht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäscht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäscht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäschten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäschtkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäschtkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäschtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäschtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gascogne, mnd. Gaschongen, Garschonningen, Gaschonjen, ON: nhd. Gascogne

gascognischer -- gascognischer Wein, mnd. aschōnier, aschonier, Sb.: nhd. Wein aus der Gascogne (Provinz im Südwesten Frankreich), gascognischer Wein

gasdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasdichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasdichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gase -- durch giftige Gase umkommen, mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

Gase -- von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

gase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasentbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasentbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaserzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaserzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasexplosion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasexplosion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfabrik, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfabrik, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfabrikation, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfabrikation, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasförmig, mhd. geistlich, geislich, Adj.: nhd. geistlich, fromm, geistig, geistartig, unkörperlich, gasförmig

gasfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasgemenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasgemenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gashahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gashahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gashaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gashaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaskalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaskalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaskocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaskocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaskohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaskohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaskran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaskran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslaternenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaslaternenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasleitungsrohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasleitungsrohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasleitungsröhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasleitungsröhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaslicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaspe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaspe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaspeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaspeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaspen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaspyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaspyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasreservoir, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasreservoir, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasretorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasretorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasröhrenlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasröhrenlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasröhrenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasröhrenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gassaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassatengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassatengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassatengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassatengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassatengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gassatennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassatennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassatim, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassatim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gässchen, mhd. gezzelīn 5 und häufiger?, st. N.: nhd. Gässlein, Gässchen

gasschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gasse -- enge Gasse, mnd. twegāte*, twegete, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Gasse

Gasse -- enge Straße oder Gasse, mnd. twīte, twite, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Straße oder Gasse

Gasse -- Gasse der Spielleute und Gaukler, mhd. lotergazze, sw. F.: nhd. Lottergasse, Gasse der Spielleute und Gaukler

Gasse, germ. *gatwō-, *gatwōn, sw. F. (n): nhd. Gasse

Gasse, got. faúr-a-daúr-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 123,2): nhd. Straße, Gasse; gat-wō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Gasse

Gasse, an. bœ, Sb.: nhd. Stadtviertel, Gasse, Gehöft, Vorwerk; gat-a, sw. F. (n): nhd. Pfad, Gasse; kvī, st. F. (jō): nhd. Einhegung für Vieh, Pferch, Gasse

-- schmale Gasse: an. veit, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), schmale Gasse; veit-a (3), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), schmale Gasse

Gasse, ae. l-an-e, l-an-u, *lanō, st. F.: nhd. Gasse, Gang (M.) (2), Weg; ra-n-c-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. Gasse, gerade Straße

-- nördliche Gasse: ae. nor-þ-l-an-e, nor-þ-l-an-u, st. F.: nhd. nördliche Gasse

Gasse, as. *la-na?, st. F. (ō): nhd. Gasse

Gasse, ahd. gazza 4?, sw. F. (n): nhd. Gasse, Quartier?, Stadtviertel?

Gasse, mhd. gazze, gasse, sw. F.: nhd. Gasse, Straße, Stadtstraße, Dorfstraße

-- Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind: mhd. klebæregazze*, klebergazze, sw. F.: nhd. Klebergasse, Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind

Gasse, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

-- Gasse in einer Menschenmenge: mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

Gasse, mhd. zīl (1), st. F.: nhd. »Zeil« (M.), Reihe, Linie, Gasse; zīle (1), zīl, st. F., sw. F.: nhd. »Zeile«, Reihe, Linie, Gasse, Streifen (M.), Bolzenführung

Gasse, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; gāte (1), F.: nhd. Gasse, Straße, Gosse?; gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

gasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gassel, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

-- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird: mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

gassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gässel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gässel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasselgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gässelgehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gässelgehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gasseln -- Trog zum Gasseln, mnd. gersteltroch, M.: nhd. Trog zum Gasseln

gasseln, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird
-- Brot gasseln: mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen; garsten, sw. V.: nhd. Brot gasseln; gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird
gasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gässeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gässeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasselreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasselreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gassen -- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud, mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?
Gassen -- Gassen treten, mnd. gatzentrēden***, V.: nhd. »Gassen treten«, in den Straßen umherstreifen
gassen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenaufruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenbesetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenbesetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenbesetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbesetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbesetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenbettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenbetteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenbetteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenbetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbettlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenbettlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gassenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gassenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenfahrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenfahrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenfahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenfahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gassenfeger, mnd. strātenvēgære*, strātenvēger, M.: nhd. Straßenfeger, Gassenfeger
gassengaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassengehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
gassengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassengesang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassengewerft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenhandwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhandwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenhauerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenhauerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenhauerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenhauieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gassenhauieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gassenhauierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenhistoriker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhistoriker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gassenjunge -- lärmender Gassenjunge, mnd. strātenb· del, M.: nhd. »Straßenbüttel«, Straßenjunge, lärmender Gassenjunge, Herumtreiber
gassenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenknechthuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenknechtshuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkranzsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkranzsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenlang, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gassenlang, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gassenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gassenläufer, mhd. gazzenspringære*, gazzenspringer, st. M.: nhd. »Gassenspringer«, Gassenläufer
gassenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gassenmährlein bzw. Gassenmerlein)
gassenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenmesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gassenmist, mhd. gazzenmist, st. M.: nhd. Gassenmist
gassennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenpsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenpsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
gassenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenschlaechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschlenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschlenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenschwärmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenschwärmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenschweiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassenschweiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gassenschwert, mhd. gazzenswert, st. N.: nhd. »Gassenschwert«, Paradeschwert
gassenschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassensingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassensingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gassensingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassensperrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassensperrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gassenspringer, mhd. gazzenspringære*, gazzenspringer, st. M.: nhd. »Gassenspringer«, Gassenläufer
gassenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gassenstadt, nhd., F..: nhd. „Gassenstadtn̥̄; I.: Lüs. hebr. Kirjath Chuzoth; E.: s. Gasse, Stadt; L.:, Luther
gassenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenstolzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenstolzierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenstreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassenstreuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenstreuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassenthür, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
gassenthür, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gassentreter, mnd. gatzentrēdære*, gatzentrēder, M.: nhd. »Gassentreter«, Pflastertreter, in den Straßen Umherstreifender
gassentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gassentreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gassentreterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gassentreterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gassentritt, mnd. gatzentrēde, M.: nhd. »Gassentritt«

gassentross, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassentross, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassentumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassentumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gassenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gassenwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassenwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassenweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gassenweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gassenwetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenwetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenwetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gassenwetzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gassenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gassenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gassenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gassenwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassenwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gassieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gassinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gässlein, mhd. gezzelīn 5 und häufiger?, st. N.: nhd. Gässlein, Gässchen

Gast -- **als Gast behandeln, mnd. géstigen**, gestigen, sw. V.: nhd. »gästigen«, als Gast behandeln, bewirten

Gast -- **als Gast besuchen, mnd. inkōmen (1)**, inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Gast -- **als Gast mitbringen, mnd. inbidden**, st. V.: nhd. zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), als Gast mitbringen, einführen, einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gast -- **als Gast, mnd. gasteswīse**, Adv.: nhd. als Gast, als Fremder, als Nichtbürger; gastwīse, Adv.: nhd. als Gast, als Nichtbürger, als Stadtfremder

Gast -- **gern zu Gast Seiender, mnd. gērnegast**, M.: nhd. Schmarotzer, gern zu Gast Seiender

Gast -- **nachher einziehender Gast, mnd. nâtochvrünt***, nāchtochvrünt*, M.: nhd. nachziehender Gefolgsfreund, nachher einziehender Gast

Gast -- **ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt, mhd. trulgast**, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

Gast -- **weiblicher Gast, mnd. gastinne**, F.: nhd. weiblicher Gast

Gast -- **zu Gast bitten, mnd. inlāden (2)**, inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten

Gast -- **zu Gast bitten, mnd. lāden (2)**, laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

Gast -- **zu Gast haben, mnd. gesten**, sw. V.: nhd. fremd sein (V.), Gast sein (V.), zu Gast haben, bewirten

Gast sein (V.), an. gist-a, *gast-jon, sw. V. (2): nhd. Gast sein (V.), übernachten

Gast sein (V.), mnd. gesten, sw. V.: nhd. fremd sein (V.), Gast sein (V.), zu Gast haben, bewirten

Gast, idg. *ghostis, M.: nhd. Fremder, Gast; *su̯et-, Sb.: nhd. Angehöriger, Gast

Gast, germ. *gasti-, *gastiz, st. M. (i): nhd. Gast; *kwumō-, *kwumōn, *kwuma-, *kwuman, germ.?, sw. M. (a): nhd. Ankömmling, Gast

-- erwünschter Gast: germ. *weljakwumō-, *weljakwumōn, *weljakwuma-, *weljakwuman, sw. M.: nhd. Ankömmling, Willkommener, erwünschter Gast

Gast, got. gast-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,3, 103,II,2b, 131): nhd. Fremdling, Fremder, Gast

Gast, an. gest-r, st. M. (i): nhd. Gast

Gast, ae. cu-m-a, sw. M. (n): nhd. Ankömmling, Fremder, Gast; flė-t-sit-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hallensitzender, Gast; ge-béo-r, st. M. (a): nhd. Mitzecher, Gast; ge-dri-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Mundschenk, Gast; giest (1), gist, gyst, gæst, gest, st. M. (i): nhd. Gast, Fremder, Feind

-- räuberischer Gast: ae. s-tæl-giest, st. M. (i): nhd. räuberischer Gast, räuberischer Fremder

-- willkommener Gast: ae. wi-l-l-cu-m-a, wi-l-cu-m-a, sw. M. (n): nhd. willkommener Gast

Gast, afries. jest 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Gast

Gast, as. gast* (2) 7, gėst*, st. M. (i): nhd. Gast

Gast, ahd. gast 30, st. M. (i): nhd. Gast, Gastfreund, Fremder; gimazzo 13, gimazo, sw. M. (n): nhd. Genosse, Tischgenosse, Gast

-- als Gast behandeln: ahd. inthebinōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, als Gast behandeln, unterhalten (V.), unterstützen

-- als Gast einkehren: ahd. gastluomen* 2, sw. V. (1a): nhd. einkehren, zu Gast sein (V), als Gast einkehren

-- weiblicher Gast: ahd. gestin* 1, st. F. (jō): nhd. Fremde (F.) (2), weiblicher Gast

Gast, mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind; gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast

-- als Gast: mhd. gastwīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast; gestewīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast

-- weiblicher Gast: mhd. gestinne, gestin, st. F.: nhd. »Gästin«, weiblicher Gast, Besucherin, Fremde (F.) (2)

-- zum Gast machen: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

Gast, mhd. vremede (4), vremde, vrömde, fremde*, fremede*, frömde*, sw. M.: nhd. Fremder, Gast, Auswärtiger

Gast, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

-- Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen: mnd. drulgast, M.: nhd. Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen

-- von auswärts kommender Gast: mnd. būtengast, M.: nhd. von auswärts kommender Gast

-- zu Gast haben: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen; entgestigen, engestigen, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten

-- zu Gast laden: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen; entgestigen, engestigen, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten

Gast, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; gastære***, M.: nhd. Gast; gestære***, M.: nhd. Gast; ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

Gast, mnd. vr· metlinc, vr· mdelinc, vremdelinc, M.: nhd. Fremdling, Fremder, Auswärtiger, Gast

gast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gäst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gast, nhd.: nhd. ; L.: DW

gast, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gäst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastalde, ahd. gastaldius 38 und häufiger?, gastaldus, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Gastalde, Verwalter, Gutsverwalter, Domänenpächter

Gastaldenabgabe, ahd. gastaldaticum* 2, lat.-lang., N.: nhd. Gastaldenabgabe, Abgabe

Gastaldenamt, ahd. gastaldiatus* 12?, gastaldatus*, lat.-lang., M.: nhd. Gastaldenamt

Gastaldenpflichtiger, ahd. gastaldianus* 3, lat.-lang, M.: nhd. Gastaldenpflichtiger

gastaldia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastaldio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastbanket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastbanket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gastbau, mnd. gestehūs, N.: nhd. »Gästehaus«, Gastbau, Haus für fremde Gäste, Herberge

gastbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastbefreundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastbefreundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastbesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastbett -- **Bettuch für das Gastbett, mnd. gestelāken**, N.: nhd. »Gästelaken«, Bettuch für das Gastbett

gastbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gastbettes -- **Decke eines Gastbettes, mnd. gastdecke**, F.: nhd. Decke eines Gastbettes; gastedecke, F.: nhd. Decke eines Gastbettes

gastbettlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastbettlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gastbier, mnd. vrībēr, vreybēr, N.: nhd. frei ausgeschenktes Bier, Gastbier

gastbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastbotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastchorgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gäste -- **Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung, mnd. jēgæreaflēger***, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

Gäste -- ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest, mnd. potwāke, F.: nhd. »Topfwache?«, ein Brauch der Gäste bei einem Familienfest

Gäste -- Gäste einquartieren, mnd. begasten, sw. V.: nhd. Gäste einquartieren; begestigen, sw. V.: nhd. Gäste einquartieren

Gäste -- Haus für fremde Gäste, mnd. gestehūs, N.: nhd. »Gästehaus«, Gastbau, Haus für fremde Gäste, Herberge

Gäste -- Unterkunft für Gäste, an. gest-a-hū-s, st. N. (a): nhd. Gasthaus, Unterkunft für Gäste

Gäste, mhd. gastliute 2, st. M., Pl.: nhd. »Gastleute«, Gäste, Fremde (M. Pl.)

gäste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gäste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gästebett, mnd. gastbedde, N.: nhd. Gästebett, Fremdenbett

gastechniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastechniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gästegebot, mnd. gestebot, N.: nhd. »Gästegebot«, Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft

Gästegeld, mnd. gestegelt, N.: nhd. »Gästegeld«, Geldablösung für das Gastgebot, Geld der Stadtfremden

Gästehaus, mnd. gestehūs, N.: nhd. »Gästehaus«, Gastbau, Haus für fremde Gäste, Herberge

Gästehauses -- Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

Gästehauses -- Vorsteher des Gästehauses, mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

Gastehre, mhd. gastēre, st. F.: nhd. »Gastehre«

gastehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasteinladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasteinladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gästelaken, mnd. gestelāken, N.: nhd. »Gästelaken«, Bettuch für das Gastbett

gasteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastempfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastempfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästengefülsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gästengefülsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gästerecht, mnd. gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

Gasterei -- Gasterei halten, mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

Gasterei -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

Gasterei, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest; hovetelīn*, hovetlīn, hofetlīn*, st. N.: nhd. kleiner Hof, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest

Gasterei, mhd. matschaft, st. F.: nhd. gemeinsames Mahl, Gasterei; quāz, st. M.: nhd. Gastmahl, Gasterei, Schlemmerei

Gasterei, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl
-- Gasterei halten: mhd. wirtschaften, wirtscheften, sw. V.: nhd. »wirtschaften«, Gastmahl halten, Gasterei halten, schmausen

Gasterei, mnd. gestærīe*, gesterīe, F.: nhd. Gasterei, Gastlichkeit, Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft
-- Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit: mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

gasterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gasterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasterieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasterieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gästeschar, mhd. gestiche, st. N.: nhd. Gästeschar

gästespeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gästespeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gästetisch, mnd. gasttafel, gasttaffel, F.: nhd. Gästetisch, Tischgäste

Gästezimmer, ae. giest-ær-n, st. N. (a): nhd. Gästezimmer, Inn, Gasthaus; symbel-hū-s, st. N. (a): nhd. Gästezimmer

Gästezimmer, mnd. gastkāmer, F.: nhd. Gästezimmer, Fremdenkammer

gastfeirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfeirung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfrei sein (V.), mnd. gastgēven* (1)**, st. V.: nhd. bewirten, gastfrei sein (V.); gasthōlden***, st. V.: nhd. gastfrei sein (V.)

gastfrei, got. gast-i-gōþ-s* 2, Adj. (a): nhd. gastfrei, gastfreundlich

gastfrei, an. gest-ris-in-n, Adj.: nhd. gastfrei

gastfrei, mnd. gastgēvich***, Adj.: nhd. gastfrei; gasthōldent*, gasthōldende, gasthōldenne, gasthōldene, Adj.: nhd. gastfrei; kostvrī, Adj.: nhd. »kostfrei«, freigiebig, gastfrei, großzügig

gastfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gastfreie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreigebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastfreigebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastfreihaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastfreiheit, an. gest-risn-i, F.: nhd. Gastfreiheit; ris-na, sw. F. (n): nhd. Gastfreiheit; *-ris-ni, F.: nhd. Gastfreiheit

Gastfreiheit, mnd. gastgēven (2), gastgēvent, N.: nhd. Bewirten, Gastfreiheit; gastgēvichhēt*, gastgēvichēt, gastgēvicheit, F.: nhd. Gastfreiheit; kostvrīhēt, kostvrīheit, F.: nhd. »Kostfreiheit«, Freigiebigkeit, Gastfreiheit

gastfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreilich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gastfreilich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gastfreund, germ. *werdu-, *werduz, st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Bewirtung, Wirt, Hausherr, Gastfreund

Gastfreund, got. waír-d-u-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Gastfreund, Hauswirt, Wirt

Gastfreund, ahd. gast 30, st. M. (i): nhd. Gast, Gastfreund, Fremder

Gastfreund, mhd. gastgebe, sw. M.: nhd. Gastgeber, Gastfreund, Gastwirt

Gastfreund, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Gastfreund, mnd. herbergære*, herbergēre, herbergēr, herberger, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt; herbergērære*, herbergērer, herbargerer, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt

gastfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastfreundlich, got. gast-i-gōþ-s* 2, Adj. (a): nhd. gastfrei, gastfreundlich

gastfreundlich, ahd. gastlīh* 1, Adj.: nhd. gastlich, gastfreundlich; gastluomi* 4, Adj.: nhd. gastfreundlich, gastlich; manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig

gastfreundlich, mnd. herbergærisch***, Adj.: nhd. gastfreundlich; herbergich, Adj.: nhd. zur Aufnahme Fremder bereit, gastfreundlich

gastfreundlich, mnd. spīserīke, spīserike, Adj.: nhd. »speisereich«, gastfreundlich, freigiebig

gastfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gastfreundlichkeit, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

Gastfreundlichkeit, mnd. herberginge, F.: nhd. Herberge, Beherbergung, Unterkunftsplatz, Gastfreundlichkeit, Unterbringungspflicht

gastfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gastfreundschaft, got. gast-i-gōd-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Gastfreundschaft

Gastfreundschaft, an. bei-n-i, sw. M. (n): nhd. Hilfe, Bewirtung, Gastfreundschaft

Gastfreundschaft, ae. giest-līþ-nės-s, giest-līþ-nės, st. F. (jō): nhd. Gastfreundschaft, Schutz

Gastfreundschaft, ahd. gastluomī* 2, st. F. (ī): nhd. Gastfreundschaft; gastwissida* 3, st. F. (ō): nhd. Herberge, Aufenthalt, Unterkunft, Gastzimmer, Gastfreundschaft; heimwist* 3, st. F. (i): nhd. Heimat, Gastfreundschaft; wirtskaft* 8, wirtscaft, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Festmahl, Gastfreundschaft, Gastmahl, Schmaus

Gastfreundschaft, mhd. handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

Gastfreundschaft, mnd. gastærīe*, gasterīe, F.: nhd. Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; gestærīe*, gesterīe, F.: nhd. Gasterei, Gastlichkeit, Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft

gastfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastfreundschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gastfreundschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gastgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgeb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgeb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgeb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastgeb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastgebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgebenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gastgeber -- Gastgeber von Festen, ae. symbel-gief-a, sw. M. (n): nhd. Gastgeber von Festen

Gastgeber -- himmlischer Gastgeber, ae. heo-f-on-dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. himmlischer Gastgeber; heo-f-on-weo-r-od, st. N. (a): nhd. himmlischer Gastgeber

Gastgeber, ahd. wirt (1) 22, st. M. (i): nhd. »Wirt«, Hausherr, Ehemann, Bewirter, Gastgeber, Ehemann

Gastgeber, mhd. gastgebe, sw. M.: nhd. Gastgeber, Gastfreund, Gastwirt; houbetkanne, malem., sw. M.: nhd. »Hauptkanne«, Schenkwirt, Gastgeber

Gastgeber, mhd. gastgebære*, gastgeber, st. M.: nhd. »Gastgeber«, Gastwirt

Gastgeber, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Gastgeber, mnd. gastgēvære*, gastgēver, M.: nhd. »Gastgeber«, Herbergswirt

Gastgeber, mnd. spīsegēvære*, spīsegēvere, M.: nhd. »Speisegeber«, Gastgeber, Bewirter; spīsewērt, M.: nhd. »Speisewirt«, Gastgeber

gastgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgeberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgeberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgeberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastgeberin, ahd. gastgeba* 1, sw. F. (n): nhd. Gastgeberin; wirtun* 14, wirtin*, st. F. (jō): nhd. Hausfrau, Gattin, Ehefrau, Gastgeberin, Wirtin

Gastgeberin, mhd. gastgebinne, st. F.: nhd. Gastgeberin

Gastgeberin, mnd. herbergærische*, herbergersche, F.: nhd. Beherbergerin, Gastgeberin

gastgeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgeberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgeberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgebgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastgebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastgebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastgebot, mnd. gastærīe*, gasterīe, F.: nhd. Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; gastebiddinge, F.: nhd. Einladung, Gastgebot; gastebōdærīe*, gastebōderīe, F.: nhd. Gastgebot; gastebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gastegebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gestærīe*, gesterīe, F.: nhd. Gasterei, Gastlichkeit, Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; gestebot, N.: nhd. »Gästegebot«, Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft

-- Gastgebot einhalten: mnd. gastebōden***, sw. V.: nhd. Gastgebot einhalten

-- Gastgebot Einhaltender: mnd. gastebōdære***, M.: nhd. Gastgebot Einhaltender

-- Geldablösung für das Gastgebot: mnd. gestegelt, N.: nhd. »Gästegeld«, Geldablösung für das Gastgebot, Geld der Stadtfremden

Gastgebot, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

gastgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgebür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgebür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgebwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastgeld, mnd. gastegelt, gastegeld, N.: nhd. »Gastgeld«, Geld eines Fremden, Geld eines Nichteinheimischen

gastgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gastgericht, mnd. gastgericht, gastgerichte, N.: nhd. »Gastgericht«, Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung

gastgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtemolument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gastgerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gastgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgerichtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastgeschenk, mnd. credensie (2), credencie, credentie, F.: nhd. Kredenztisch, Auftragetisch, Buffet, festliche Bewirtung, Zuwendung, Gastgeschenk

Gastgeschenk, mnd. gastgāve, F.: nhd. Gastgeschenk

Gastgeschenk, mnd. v· rdelāge, F.: nhd. Abschiedsgeschenk, Gastgeschenk

gastgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasthabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthalterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasthaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gasthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gasthaus -- öffentliches Gasthaus, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

Gasthaus, an. gest-a-hū-s, st. N. (a): nhd. Gasthaus, Unterkunft für Gäste

Gasthaus, ae. giest-ær-n, st. N. (a): nhd. Gästezimmer, Inn, Gasthaus; giest-hū-s, gest-hū-s, st. N. (a): nhd. Gasthaus

Gasthaus, afries. jest-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gasthaus, Hospital

Gasthaus, as. gast-hū-s 1, as.?, st. N. (a): nhd. Gasthaus

Gasthaus, ahd. gastheriberga* 2, st. F. (ō): nhd. Herberge, Gasthaus; gasthūs 14, st. N. (a): nhd. Herberge, Gasthaus; taferna* 8, taverna, sw. F. (n): nhd. »Taverne«, Gasthaus, Wirtshaus, Krämerbude, Schenke, Kneipe

Gasthaus, mhd. gasthūs, st. N.: nhd. Gasthaus, Fremdenherberge, Herberge; gastnusse, st. N. (?): nhd. Herberge, Raststätte, Gasthaus; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus

Gasthaus, mhd. līthūs, st. N.: nhd. »Leithaus«, Schenke, Wirtshaus, Gasthaus; liuthūs, st. N.: nhd. »Leuthaus«, Gasthaus, Wirtshaus; muoshūs, st. N.: nhd. »Mushaus«, Speisehaus, Speisesaal, Gasthaus

Gasthaus, mhd. wirtschaftshūs, st. N.: nhd. »Wirtschaftshaus«, Gasthaus

Gasthaus, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

Gasthaus, mnd. maje, F.: nhd. Gasthaus, Wohnung

gasthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gasthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthausarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthausbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthausfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthausfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthauskapelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gasthauskirche, mnd. gasthūseskerke, F.: nhd. Gasthauskirche

gasthausmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthausmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthausmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthauspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gasthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthofsfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasthofsfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasthofsgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasthofsgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasthofsküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthofsküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gasthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gasthut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gasthütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gasthütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gästigen, mnd. géstigen, gestigen, sw. V.: nhd. »gästigen«, als Gast behandeln, bewirten

Gästin, mhd. gestinne, gestin, st. F.: nhd. »Gästin«, weiblicher Gast, Besucherin, Fremde (F.) (2)

gastin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gästin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gästin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastkelner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastkelner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gastkleid, mhd. gastkleit, st. N.: nhd. »Gastkleid«

gastkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gastlaube, mnd. gastlōve*, gastl· ve, F.: nhd. Gastlaube, Fremdenlaube, Fremdenschlafraum im Giebelgeschoß

gastlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastleute, mhd. gastliute 2, st. M., Pl.: nhd. »Gastleute«, Gäste, Fremde (M. Pl.)

gastleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastlich, ahd. gastlīh* 1, Adj.: nhd. gastlich, gastfreundlich; gastluomi* 4, Adj.: nhd. gastfreundlich, gastlich

gastlich, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich; gastlīche, gastelīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gesticlīche*, gesteclīche, Adv.: nhd. gastlich; gestlich***, Adj.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gestlīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich

gastlich, mhd. gesticlich*, Adj.: nhd. »gastlich«

gastlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gästlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gästlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gastlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gastlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastliche -- gastliche Aufnahme und Bewirtung, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd.

Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

Gastlichkeit, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

Gastlichkeit, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Gastlichkeit, mnd. gestærīe*, gesterīe, F.: nhd. Gasterei, Gastlichkeit, Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft

gastlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gastlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gastlithnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastmahl, got. daúht-s* 2, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Gastmahl, Mahlzeit; naht-a-mat-s* 8, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. Abendessen, Abendmahl, Gastmahl, Nachtmahl

Gastmahl, an. boð, st. N. (a): nhd. Gebot, Einladung, Gastmahl, Botschaft; hōf (2), st. N. (a): nhd. Gastmahl, Hofhaltung; vei-zl-a, sw. F. (n): nhd. Bewirtung, Gastmahl

Gastmahl, ae. symbel, st. N. (a): nhd. Schmaus, Mahl, Gastmahl, Fest, Festtag

Gastmahl, afries. war-s-t 3, war-s-t-e, Sb.: nhd. Gastmahl

Gastmahl, as. gô-m-a* 21, st. F. (ō): nhd. Gastmahl, Bewirtung, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit

Gastmahl, ahd. gitrink* 2, gitrinc*, st. N. (a): nhd. Gastmahl, Gelage, Trinkgelage, Fest, Gesellschaft; wirtskaft* 8, wirtscaft, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Festmahl, Gastfreundschaft, Gastmahl, Schmaus

Gastmahl, mhd. gastunge (1), st. F.: nhd. Verpflegung, Beherbergung, Bewirtung, Gastmahl

Gastmahl, mhd. quāz, st. M.: nhd. Gastmahl, Gasterei, Schlemmerei

Gastmahl, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- Gastmahl halten: mhd. wirtschaften, wirtscheften, sw. V.: nhd. »wirtschaften«, Gastmahl halten, Gasterei halten, schmausen

Gastmahl, mnd. blīdeschop, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit, Vergnügen, Festlichkeit, Gastmahl, Hochzeit; colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

Gastmahl, mnd. gastærīe*, gasterīe, F.: nhd. Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; gastebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gastegebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gestærīe*, gesterīe, F.: nhd. Gasterei, Gastlichkeit, Gastmahl, Gastgebot, Bewirtung, Gastfreundschaft; gestebot, N.: nhd. »Gästegebot«, Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung; köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl

-- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben: mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

-- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

Gastmahl, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lacht***, F.: nhd. Lager, Gelage, Gastmahl; māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen

Gastmahl, mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

Gastmahl, mnd. wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

-- Gastmahl anlässlich der Vermählung: mnd. vrīeköst*, vrīekost, vrīeköste, F.: nhd. Hochzeitsfest, Gastmahl anlässlich der Vermählung

gastmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastmahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gastmahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gastmahls -- Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, mnd. kōsærebēker*, kōserbēker, kosebeker, M.: nhd. Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, Abschlusstrunk

gastmahlsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastmahlsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gastmeister -- Gastmeister betreffend, mnd. gastmēsterisch***, Adj.: nhd. gastwirtlich, Gastmeister betreffend

Gastmeister -- Gastmeister eines Klosters, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt

Gastmeister, afries. jest-mâ-s-ter-e* 1 und häufiger?, jest-mâ-s-ter, st. M. (a?): nhd. »Gastmeister«, Vorsteher des Hospitals

Gastmeister, mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

gastmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastmild, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastmild, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastoffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastpracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastpracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gastrecht, mnd. elenderecht, N.: nhd. Fremdenrecht, Gastrecht

Gastrecht, mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

-- Gastrecht gewähren: mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen

gastrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastrechtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastrechtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastreichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastreichlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastrundreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastrundreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gastsaal, as. gast-sėl-i* 12, gėst-sėl-i*, st. M. (i): nhd. »Gastsaal«, Festsaal, Halle, Herberge

gastsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastsäugling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastsäugling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gastschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gästschenklin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gästschenklin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gastschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gastspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gastspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gastspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gaststätte, ahd. gastnissi 3, st. N. (ja) (?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Gastzimmer; gastwissōd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Unterkunft, Gastzimmer

Gaststube, ahd. turnizza* 1, sw. F. (n): nhd. »Dürniz«, Gaststube, heizbares Zimmer, heizbarer Raum

Gaststube, mhd. gaststube 3, sw. F.: nhd. Gaststube, Klosterherberge

gaststube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaststube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaststube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaststüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaststüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gasttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasttisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasttisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasttreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasttreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gastung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
gastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastunghandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastungshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gastverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gastvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gastvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gastvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastwalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastweise, mhd. gastwīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast; gestewīse, Adv.: nhd. »gastweise«, als Fremder, als Gast
gastweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gastweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther
gastweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gastwirt, ahd. stallāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gastwirt; stalwirt* 2, st. M. (i): nhd. Wirt, Gastwirt; tafernāri* 12, tavernāri*, st. M. (ja): nhd. Wirt, Gastwirt, Schankwirt; wernāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wirt, Gastwirt, Schankwirt; wīneigo 4, sw. M. (n): nhd. »Weinbesitzer«, Schankwirt, Gastwirt, Schenk
Gastwirt, mhd. gastgebære*, gastgeber, st. M.: nhd. »Gastgeber«, Gastwirt; gastgebe, sw. M.: nhd. Gastgeber, Gastfreund, Gastwirt; gastwalte, sw. M.: nhd. Gastwirt
Gastwirt, mhd. stadelwirt, st. M.: nhd. Gastwirt
Gastwirt, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer
Gastwirt, mnd. bankmēster, bankmeister, M.: nhd. Gastwirt
Gastwirt, mnd. gastmēster, gastmeister, M.: nhd. Gastmeister eines Klosters, Vorsteher eines Fremdenhauses, Aufseher eines Gasthauses (gasthūs), Verwalter eines Armenhauses, Wirt, Gastwirt; herbergære*, herbergēre, herbergēr, herberger, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt; herbergērære*, herbergērer, herbargerer, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt; kellæreman*, kellerman, kelreman, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kellæremēster*, kellermēster, kellermeister, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; krōchvāder, M.: nhd. Gastwirt, Herbergsvater; kr· gære* (1), kr· ger, kroeger, kroger, kroyger, M.: nhd. »Krüger«, Gastwirt, Schankwirt, Besitzer einer Schenke
Gastwirt, mnd. stalh· dære*, stalh· der, stālh· der, staelh· der, M.: nhd. Gastwirt; stalman, M.: nhd. »Stallmann«, Gastwirt, Herbergsvater, Stallknecht
Gastwirt, mnd. wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt
gastwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gastwirtin, mnd. gastmēsterinne, gastmeisterinne, F.: nhd. Gastwirtin; gastmēsterische*, gastmēstersche, gastmeistersche, F.: nhd. Gastwirtin; krōchmōder, F.: nhd. »Krugmutter«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter; krōchm· me, F.: nhd. »Krugmuhme«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter; kr· gærische*, kr· gerische*, kr· gersche, krogersche, F.: nhd. Wirtsfrau, Wirtin, Gastwirtin
Gastwirtin, mnd. werdinne (1), mnd.?, F.: nhd. Wirtin, Ehefrau, Gattin, Hausfrau, Hausherrin, Gastwirtin
gastwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastwirtlich, mnd. gastmēsterisch***, Adj.: nhd. gastwirtlich, Gastmeister betreffend
gastwirtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gastwirtschaft -- kleine Gastwirtschaft, mnd. pīlkrōch, pīlkrūch, M.: nhd. kleine Schenke, kleine Gastwirtschaft; pullkrōch, mnd.?, M.: nhd. kleine Schenke, kleine Gastwirtschaft
Gastwirtschaft, mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke; krūch, M.: nhd. Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke
-- zu einer Gastwirtschaft gehörendes Ackerland: mnd. krōchlant, cruchlant, N.: nhd. zu einer Gastwirtschaft gehörendes Ackerland
gastwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gastwirtsgewerbe, mnd. kr· gærīe*, kr· gerīe, kr· gerey, F.: nhd. Gastwirtsgewerbe, Ausschank
gastwirtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastwirtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastwirtsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastwirtsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastwirtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastwirtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gastwirtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastwissi, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gastzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gastzimmer, ahd. gastnissi 3, st. N. (ja) (?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Gastzimmer; gastwissida* 3, st. F. (ō): nhd. Herberge, Aufenthalt, Unterkunft, Gastzimmer, Gastfreundschaft; gastwissōd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Unterkunft, Gastzimmer
Gastzimmer, mhd. dürnitz, dürnitze, st. F., sw. F.: nhd. Zimmer, Badestube, Wohnzimmer, Gastzimmer, Speisezimmer, Ratsstube
gastzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gastzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gastzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gasuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gasverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gasverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaszähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaszähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaszuleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaszuleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaszünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaszünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gat, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)
gät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gate, nhd.: nhd. ; L.: DW
gate, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gätekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gätekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gäten, nhd., N.: nhd. Jäten; ÜG.: lat. runcatio; E.: s.gäten; L.:, Luther (Gäten bzw. Jeten)
gaten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gater, nhd.: nhd. ; L.: DW
gater, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gätgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gätgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäthacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäthacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gätkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gätlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlose, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlose, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlosen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlosen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gätlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gatte, idg. *potis, M.: nhd. Herr, Gatte
Gatte, germ. *fadi-, *fadiz, *faþi-, *faþiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Herr, Gatte; *frijō-, *frijōn, *frija-, *frijan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gatte; *gadō-, *gadōn, *gada-, *gadan, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gatte; *gagadō-, *gagadōn, *gagada-, *gagadan, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gatte
Gatte, got. ab-a 27, sw. unr. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 155 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 138,1, 141 Anm.): nhd. Ehemann, Gatte
Gatte, an. frī-i, sw. M. (n): nhd. Geliebter, Gatte; pūs-i, sw. M. (n): nhd. Gatte, Ehemann; spūs-i, sw. M. (n): nhd. Ehemann, Gatte, Mann
Gatte, ae. bōn-d-a, sw. M. (n): nhd. Hausbesitzer, freier Mann, Gatte; fré-a, sw. M. (n): nhd. Herr, König, Gatte, Gott; ge-fœ̄r-a, ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitschüler, Gatte, Diener; ge-mac-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Gatte; ge-mæc-c-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Begleiter, Gatte; hlāf-or-d, hlāf-ur-d, st. M. (a): nhd. Herr, Hausherr, Gatte, Gott; mac-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Gatte; we-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Wergeld, Manngeld
Gatte, afries. bed-d-a 1, sw. M. (n): nhd. Bettgenosse, Gatte; friū-del 5, friū-del-f, frū-del-f, st. M. (a): nhd. Geliebter, Gatte; gad-a 1, sw. M. (n): nhd. Gatte; sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Gatte, ahd. karl* 25, karal*, st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Geliebter, Liebhaber, Herr

Gatte, mhd. gate, gat, gade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Partner, Ehepartner, Gefährte; gegadære*, gegader, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse; gegate, gegade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse, Gefährte, Entsprechung; hīwe, hīge, hīe, sw. M., sw. F., sw. N.: nhd. Gatte, Gattin, Hausgenosse, Dienstbote; hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann

Gatte, mhd. vriedel, friedel*, vrīdel, frīdel*, mmd., st. M.: nhd. Liebster, Geliebter, Buhle, Freier (M.) (2), Bräutigam, Gatte; win (1), st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte; wine, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte, Mann, Ehemann

Gatte, mnd. gāde (2), gade, M.: nhd. Gatte, Genosse, Ehegatte, Ehegattin; gegāde, M.: nhd. Gatte, Genosse, Partner, Ehegatte; genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; genōte* (1), genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte

gatte, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatte, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gättel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gättel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gatten -- Bruder des Gatten, idg. *dāiu̯ēr, M.: nhd. Bruder des Gatten, Schwager

Gatten -- Frau des Bruders des Gatten, idg. *i̯énəter, *i̯n̥tr-, F.: nhd. Frau des Bruders des Gatten, Schwägerin

Gatten -- ohne Gatten seiend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

Gatten -- Schwester des Gatten, idg. *gelōu̯-, *glōu̯-, Sb.: nhd. Schwester des Gatten

gatten -- sich gatten, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.)

Gatten, as. sin-hī-w-u-n* 4, sw. N. Pl. (n): nhd. Gatten

Gatten, ahd. hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern

gatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gattenverhältnis, mhd. wineschaft, winescheft, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Bündnis, Gattenverhältnis

Gatter, germ. *gadarō-, *gadarōn, *gadara-, *gadaran, sw. M. (n): nhd. Gatter, Gitter; *grendi-, *grendiz, st. F. (i): nhd. Gatter

Gatter, ae. hæc-c (1), hėc-c, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Heck, Gatter, Halbtür

Gatter, ahd. gataro* 3?, sw. M. (n): nhd. Gatter, Tor (N.), Gitter; *gatero, lang., sw. M. (n): nhd. Gatter

Gatter, mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.)

Gatter, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

Gatter, mhd. werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Gatter, mnd. d· resticke*, d· rsticke, M.: nhd. Querbalke, Schlagbaum, Gatter

Gatter, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung; gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke; geslenge, N.: nhd. Gatter, Gitterwerk, Geschlinge

-- kleines Gatter: mnd. gēderken, gedereken, F.: nhd. Gatterchen, Gitterchen, kleines Gatter, Balustrade

Gatter, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Gatter, mnd. schüttels, schöttels, N.: nhd. Gatter, Heck; slenge (2), mnd.?, N.: nhd. Band (N.), Einfassung, Schlagbaum, Gatter, Pfahlrost; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

-- Gatter für die Schafe: mnd. schāpeslinc, Sb.: nhd. Gatter für die Schafe

-- schließbares Gatter: mnd. slotgādere*, slotgāder, slotgader, N., F.: nhd. »Schlossgatter«, schließbares Gatter

gatter, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatter, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gatterchen, mnd. gēderken, gedereken, F.: nhd. Gatterchen, Gitterchen, kleines Gatter, Balustrade

gatterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gattereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gattereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattergeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gattergeld, mhd. gatergelt, st. N.: nhd. »Gattergeld«, Gatterzins

gattergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gattergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gattergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattergetreidemass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattergülden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattergülden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gattergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gattergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gätterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gätterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterluka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattern-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattersaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gätterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gätterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gattersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterstift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterstift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gattertor, mnd. singeldōr, M.: nhd. »Zingeltor«, Gattertor, Verschanzungsanlage; singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Gattertor, gatterthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gattertür, mnd. gāderd· re, gadderd· re, gādered· re*, F.: nhd. Gattertür

Gattertüre, mnd. slincd· re, slinkdore, F.: nhd. Gattertüre, Hecktüre

Gattertüre, gatterthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gätterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gätterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatterweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gatterzins, mhd. gatergelt, st. N.: nhd. »Gattergeld«, Gatterzins; gaterzins, st. M.: nhd. Gatterzins

gatterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gatterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatterzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gatticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gattin, idg. *prii̯ā, F.: nhd. Gattin

Gattin, germ. *frijō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Frau, Gattin

Gattin, an. brū-ð-r (1), st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Geliebte, Gattin, Weib; hū-s-frū, st. F. (ō): nhd. Hausmutter, Gattin; pūs-a (1), sw. F. (n): nhd. Gattin, Ehefrau; spūs-a (1), F.: nhd. Ehefrau, Frau, Gattin; vīf, st. N. (a): nhd. Weib, Frau, Gattin

Gattin, ae. brȳ-d, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Frau, junge Frau; cwǣn, st. F. (ō)?: nhd. Frau, Gattin, Fürstin, Königin; ge-sing-e, sw. F. (n): nhd. Weib, Gattin

Gattin, afries. liāv-e* 1 und häufiger?, F.: nhd. Liebe (F.) (2), Eheliebste, Gattin

Gattin, as. brū-d 13, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Frau, Gattin; gi-mėhl-ida* 2, st. F. (ō): nhd. Gattin, Gemahlin; hī-w-a* 2, sw. F. (n): nhd. Gattin

Gattin, ahd. gimahha* (2) 2, gimacha*, sw. F. (n): nhd. Ehefrau, Gattin; hīwa* 5?, sw. F. (n): nhd. Gattin, Ehe (= hīwun); kwena* 81, quena*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Ehefrau, Gattin, altes Weib; winia* 7, winiga*, sw. F. (n): nhd. Freundin, Geliebte, Gattin; wirtun* 14, wirtin*, st. F. (jō): nhd. Hausfrau, Gattin, Ehefrau, Gastgeberin, Wirtin

-- der Gattin willfahrend: ahd. winigern* 1, Adj.: nhd. zugeneigt, der Gattin willfahrend

Gattin, mhd. gemahele (2), gemahel, gemahl, gemāle, gemehele, sw. F., st. F.: nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Ehefrau, Frau, Gemahlin; hīwe, hīge, hīe, sw. M., sw. F., sw. N.: nhd. Gatte, Gattin, Hausgenosse, Dienstbote; hūsvrouwe, hūsvrou, hūsfrouwe*, hūsfrou*, sw. F.: nhd. »Hausfrau«, Hausherrin, Gattin, Ehefrau

Gattin, mhd. triutinne, triutin, trūtin, st. F., sw. F.: nhd. Geliebte, Gattin, Frau, Freundin

Gattin, mhd. vriedele, friedele*, sw. F.: nhd. »Friedel«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriedelinne, friedelinne*, vriedelīn, vriedelin, friedelīn*, friedelin*, st. F.: nhd. Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriundelīn*, vriundelin, friundelīn*, st. F.: nhd. »Freundlein«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; winege, winige, winia, winje, st. F.: nhd. Geliebte, Frau, Ehefrau, Gattin

-- vermeintliche Gattin: mhd. wānbrūt, st. F.: nhd. »Wahnbraut«, vermeintliche Braut, vermeintliche Gattin

Gattin, mnd. genōte* (2)**, F.: nhd. »Genosse«, Ehefrau, Gattin; genōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ehegenossin, Gattin; gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin; hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gattin, mnd. werdinne (1), mnd.?, F.: nhd. Wirtin, Ehefrau, Gattin, Hausfrau, Hausherrin, Gastwirtin

gattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattinpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattinpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gättlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gättlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gättlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gättlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gattung, ahd. gimeinida* (1) 9, st. F. (ō): nhd. Gemeinde, Gemeinschaft, Gattung, Kirche; slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart

-- zur Gattung gehörig: ahd. 9zuhtlīh 1, Adj.: nhd. »ziehbar«, züchtig, zur Zucht gehörig, zur Gattung gehörig

Gattung, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land

Gattung, mhd. gatunge, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Gattung; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme

Gattung, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Gattung, mhd. slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit

Gattung, mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise; dōne, dane, F.: nhd. Dohne, Vogelstrick, Gattung, Beschaffenheit, Aussehen

-- eine Gattung Hausstein: mnd. bentemerstēn, bentemerstein, M.: nhd. eine Gattung Hausstein

-- harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron: mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

Gattung, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

-- Fisch der Gattung gadus: mnd. gadde, Sb.: nhd. Fisch der Gattung gadus, Schellfisch, Weißling

Gattung, mnd. manēr, maneyr, mannēr, manīr, manier, manēre, manīre, F., N.: nhd. Manier, Art (F.) (1), Gattung, Sorte

-- eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze: mnd. ōrval, ōrnal, F.?: nhd. eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, Ruprechtskraut

Gattung, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

-- eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs: mnd. tītlinc*, tītlink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitling«, eine kleine und zartere Gattung des Stockfischs

-- Pelzwerk minderer Gattung: mnd. schēvenisse, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

Gattung, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- Gattung aus der Familie der Karpfenfische: mnd. vārn (3), varne, Sb.: nhd. Gattung aus der Familie der Karpfenfische, Forelle

-- gleiche Gattung: mnd. weddergāde*, weddergade, mnd.?, sw. M.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art, Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild; weddergādinge*, weddergadinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art (F.) (1), Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild

gattung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gattung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gattungen -- nach Gattungen, ahd. kunnilīhho* 1, kunnilīcho*, Adv.: nhd. nach Stämmen, nach Gattungen, nach Arten

Gattungsbegriff -- Frau als Gattungsbegriff, mnd. vrouwenesbilde*, vrouwensbilt, N.: nhd. Frau als Gattungsbegriff; vrouwesbilde*, vrouwesbilt, N.: nhd. Frau als Gattungsbegriff

gattungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattungscharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattungscharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gattungsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattungsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattungsname, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattungsname, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattungsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gattungsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gatzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzen, mhd. gatzen, gatzgen, sw. V.: nhd. »gatzen«, gackern, schwatzen

gatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gatzgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gatzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gatzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gau -- Gau betreffend, mhd. göuwisch, Adj.: nhd. »Gau betreffend«, bäuerisch, bäuerlich, ländlich

Gau, germ. *aibō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gau, Familie; *gawja-, *gawjam, st. N. (a): nhd. Gau, Landschaft

Gau, got. gaw-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gau, Land, Bezirk, Umgegend, Gegend

Gau, ae. *ge, Sb.: nhd. Gau

Gau, afries. gâ (1) 29, st. M. (a): nhd. Gau, Land, Gegend, Ort, Dorf, Kirchspiel

Gau, as. *bant-i?, Sb.: nhd. Gau; *gô? 1, *gâ?, *ja?, st. N. (ja), st. M.? (ja)?: nhd. Gau

Gau, ahd. *aib 1?, lang., st. F. (i): nhd. Gau; *bara (3)?, F.: nhd. Gau; gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz; *huntāri (2)?, Sb.: nhd. Gau, Bezirk
Gau, mhd. göu, gou, st. N.: nhd. Gegend, Land, Umland, Landschaft, Gau
Gau, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden
Gau, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute
-- das im Gau geltende Recht: mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht
Gau, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz
gau, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gau, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäu, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäu, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gau, nhd.: nhd. ; L.: DW
gau, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaubader, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gäubau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäubau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäubauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäubauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaubauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaubeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaubeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaubewohner, got. gau-j-a* 2, sw. M. (n): nhd. Gaubewohner
Gaubewohner, ahd. *gouwo?, sw. M. (n): nhd. Gaubewohner, Bewohner der Gegend
gaubloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaubloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaubühl, mhd. göubühel, st. M.: nhd. »Gaubühl«, Gauhügel, Dorfhügel, Dorfplatz
Gauch, germ. *gauka-, *gaukaz, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck
Gauch, ae. géa-c, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck
Gauch, as. gô-k 3, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck
Gauch, ahd. gouh (1) 35, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck, Dummkopf, Narr, Tor (M.)
Gauch, mhd. gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr
Gauch, mnd. gōk, gōch, M.: nhd. Kuckuck, Gauch, dummer Mensch, Narr, Kuckuck
gauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
gauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaucheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaucheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuchelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gäuchelei bzw. Geuchelei)
gaucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW L.:, Luther (Gäucherei bzw. Geucherei)
gaucherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauchfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauchhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gauchheil (Pflanze), mnd. āhēle, āhēile, aheile, F.?: nhd. Gauchheil (Pflanze), Hühnerschwarm (Pflanze)
gauchheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäuchheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuchheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuchhornig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchhornig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gauchin, mhd. gouchīn, st. F.: nhd. »Gauchin«, Närrin
gäuchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gäuchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gauchkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gauchlein, mhd. göuchel, st. N.: nhd. »Gauchlein«, kleiner Kuckuck, Vulva; gouchelīn, göuchelīn, st. N.: nhd. »Gauchlein«, kleiner Kuckuck, Vulva
gäuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gäuchlein bzw. Geuchlin)
gäuchler, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchler, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäuchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchmatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchmatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchobs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchobs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchsampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchsampfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauchschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauchsgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchsgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchshaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchshaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gauchssauer, as. gô-k-as-sū-ra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Gauchssauer«, Sauerampfer
gauchstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuchstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuchstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauchwermut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchwermut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauchzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauchzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuchzornig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuchzornig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaudekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauderhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauderhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaudieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaudieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaudieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudiebchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaudieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gauding, mhd. göudinc, st. N.: nhd. »Gauding«, Gaugericht
Gauding, mnd. g· dinc, gödinc, godink, g· dinc, N., M.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1); g· dinge (2), g· dinge, F.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g· dinge)
gauding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudinginstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingsruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaudium, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaudium, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaudium, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaudium, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gauert, mnd. Gouwerk, Gouwert, Sb.: nhd. Gauert
Gaues -- Unterabteilung eines Gaues, mnd. veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des

Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues
gauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Jauf)
gauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaufe, mhd. goufe (1), sw. F.: nhd. »Gaufe«, hohle Hand, Handvoll
gaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäufelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufelweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gaufelweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauferleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaufern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaufert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaufert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaufet, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufet, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaufkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gaufmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaufmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaufweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaufweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaug, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaug, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaugasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaugasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauge, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauge, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaugeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaugeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaugegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaugelei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugelei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaugenosse, mhd. göugewete, sw. M.: nhd. Gaugenosse
gaugerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugericht, mhd. göudinc, st. N.: nhd. »Gauding«, Gaugericht
Gaugericht, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute; g· dinc, gödinc, godink, g· dinc, N., M.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1); g· dinge (2), g· dinge, F.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g· dinge); gōgerichte, gogericht, N.: nhd. Gogericht, Gaugericht; gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel; gōsprāke, gosprake, F.: nhd. Gaugericht, Goding
-- das Gaugericht Leitender: mnd. g· dingeshēre, M.: nhd. Godingsherr, Gerichtsherr, das Gaugericht Leitender, Richter
-- die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute: mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute
-- Geldabgabe an das Gaugericht: mnd. gōhellinc, M.: nhd. Geldabgabe an das Gaugericht
-- Sache die vor das Gaugericht gehört: mnd. g· dingessāke, F.: nhd. Godingssache, Sache die vor das Gaugericht gehört
-- vor das Gaugericht gehörende Klage: mnd. g· dingeswr· ge*, g· dingeswrōge, F.: nhd. Godingsrüge, vor das Gaugericht gehörende Klage
gaugericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaugericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaugericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugerichtes -- Tag des Gaugerichtes, mnd. g· dingendach*, godinkendach, mnd.?, M.: nhd. Godingstag, Tag des Gaugerichtes
gaugerichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugerichts -- Angehörige des Gaugerichts, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute
Gaugerichts -- Recht des Gaugerichts, mnd. g· dingesrecht, N.: nhd. Godingsrecht, Recht des Gaugerichts
Gaugerichts -- Verhandlungsleiter des Gaugerichts, mnd. gōrichtære*, gōrichter, M.: nhd. Gorichter, Richter des Gogerichts, Verhandlungsleiter des Gaugerichts
Gaugerichts -- Vorsitzender des Gaugerichts, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts
Gaugerichtsbezirk, mnd. g· dinc, gödinc, godink, g· dinc, N., M.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1); g· dinge (2), g· dinge, F.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g· dinge); gōgrēveschop, gōgrāveschop, F.: nhd. Gaugerichtsbezirk, Grafschaft, Gogrefeschaft; gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel
gaugerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugerichtsrecht, mnd. gōrecht, gorecht, N.: nhd. Gaurecht, Gaugerichtsrecht, Landesrecht
Gaugerichtssprengel, mnd. gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute
Gaugerichtssprengels -- Bauern des Gaugerichtssprengels, mnd. gōl· de, Pl.: nhd. Goleute, Bauern des Gaugerichtssprengels
Gaugerichtssprengels -- Haupthof des Gaugerichtssprengels, mnd. gōhof, gohehof, M.: nhd. Haupthof des Gaugerichtssprengels
gaugerichtsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugerichtsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugerichtstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugerichtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugraf, mhd. göugrāve, sw. M.: nhd. Gaugraf
Gaugraf, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts
gaugraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaugraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaugraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugrafen -- Amt eines Gaugrafen, mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht
Gaugrafenamt, mnd. gōgrēveambacht, gōgrēveambt, N.: nhd. Gaugrafschaft, Gaugrafenamt, Gogrefenamt; gōgrēvenambacht, gōgrēvenambt, N.: nhd. Gaugrafschaft, Gaugrafenamt, Gogrefenamt
gaugrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafenfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaugrafenroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaugrafensprengel, mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht
Gaugrafschaft, mnd. gōgrēveambacht, gōgrēveambt, N.: nhd. Gaugrafschaft, Gaugrafenamt, Gogrefenamt; gōgrēvenambacht, gōgrēvenambt, N.: nhd. Gaugrafschaft, Gaugrafenamt, Gogrefenamt
gaugrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaugrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaugrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gauhügel, mhd. göubühel, st. M.: nhd. »Gaubühl«, Gauhügel, Dorfhügel, Dorfplatz
Gauhuhn, mhd. göuhuon, st. N.: nhd. Gauhuhn, Zinshuhn
gauhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gäuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gauisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gäukel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gäukel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaukel..., mnd. g· kel...***, ?: nhd. »Gaukel...«
gaukelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gaukelbild, mhd. goukelbilede*, goukelbilde, st. N.: nhd. »Gaukelbild«, Trugbild
gaukelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaukelblick, mhd. goukelblic, gougelblic, st. M.: nhd. »Gaukelblick«, durch Zauberei hervorgebrachtes Bild, Trugbild
gaukelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaukelbüchse, mhd. goukelbühse, gougelbühse, sw. F.: nhd. »Gaukelbüchse«, Zauberbüchse, Taschenspielerbüchse
gaukelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukeldocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeldocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeledelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeledelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaukelei -- Gaukelei treiben Zauberei treiben, mnd. beg· kelen, begōkelen, sw. V.: nhd. Gaukelei treiben Zauberei treiben

Gaukelei, an. kukl, st. N. (a): nhd. Gaukelei, Zauberei
Gaukelei, as. s-ker-n-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Gaukelei
Gaukelei, ahd. 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel; 1zoubarunga* 4, st. F. (ō): nhd. Gaukelei, Zauberwerk, Bezauberung; galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; gianafenzōd* 5?, st. M. (a?, i?): nhd. Verhöhnung, Gespött, Gaukelei; gougal* 5, goukal*, goucal*, st. M. (a?)?, st. N. (a)?: nhd. Gaukelei, Zauberei, Blendwerk; gougalheit* 3, goukalheit*, goucalheit*, st. F. (i): nhd. Gaukelei, Zauberei, Weissagung, Blendwerk; gougaltuom* 1, goukaltuom*, goucaltuom*, st. M. (a): nhd. Gaukelei, Zauberei, Magie, Blendwerk
Gaukelei, mhd. affenspil, st. N.: nhd. »Affenspiel«, Gaukelspiel, Narrenspiel, Gaukelei
Gaukelei, mhd. goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben; goukelspel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, possenhafte Erzählung, possenhafte Rede; goukelunge, st. F.: nhd. »Gaukelei«, Zauberei, Betrügerei
Gaukelei, mhd. goukelheit, st. F.: nhd. Gaukelei, Betrug; goukelīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk; goukelwīse, st. F.: nhd. Gaukelei; gramazīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Gaukelei, Posse; kluterāt, kluterāte, klutterat*, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit, List; kluterīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; klutermis, kluternis, st. N., st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; kluterspil, klutterspil, st. N.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit
Gaukelei, mhd. loter (2), st. N.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Niedertracht; loterheit, st. F.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Liederlichkeit; loterīe, st. F.: nhd. »Lotterei«, lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei
-- zur Gaukelei dienendes Holz: mhd. loterholz, st. N.: nhd. zur Gaukelei dienendes Holz
Gaukelei, mnd. gāgel (3), F.: nhd. Tändelei, Gaukelei; gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis; g˙ kelærīe*, g˙ kelerīe, F.: nhd. Gauklerei, Gaukelei, Gaukelwerk; g˙ kelīe, g˙ chelīe, F.: nhd. Gaukelei, Gaukelwerk, Taschenspielerei, Zauberei, Possenspiel; g˙ kelwerk, g˙ gelwerk, N.: nhd. Gaukelwerk, Gaukelei; k˙ chelærīe*, k˙ chelerīe, koechlerie, k˙ chelie, kochelie, k˙ kelīe, F.: nhd. Gaukelei, Zauberei, Betrügerei
-- Gaukelei treiben: mnd. g˙ kelen, gōkelen, g˙ chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben
Gaukelei, mnd. lodderīe, lōderīe, Adj.: nhd. Gaukelei, Possenreißerei, Bubenhaftigkeit
Gaukelei, mnd. sp˙ kærīe*, sp˙ kerīe, F.: nhd. Spukerei, Gaukelei, Zauberwerk, Beschwörung; trērærīe*, trērerie, mnd.?, F.: nhd. Gaunerei, Gaukelei, Glücksspiel?
Gaukelei, mnd. weifeleren* (2), weifelerent, mnd.?, N.: nhd. Possenspiel, Gaukelei; wickærīe*, wickerie, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug; wickinge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerei, Wahrsagekunst, Beschwörung, Zauberei, Gaukelei, Betrug
gaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gaukelei bzw. Geukelei)
gaukelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaukeleipossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeleipossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaukelfarbe, mhd. goukelvarwe, goukelfarwe*, st. F.: nhd. »Gaukelfarbe«, unechte Farbe
gaukelfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gaukelfuhre, mhd. goukelvuore, gougelvuore, goukelfuore*, st. F.: nhd. »Gaukelfuhre«, Zauberei, Zaubertrick, Kunstgriff, Gauklerleben, Blendwerk
gaukelfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaukelgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaukelgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaukelgewand, mhd. goukelkappe, sw. F., st. F.: nhd. »Gaukelkappe«, Gaukelgewand
gaukelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaukelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäukelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäukelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäukelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gäukelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gaukelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaukelkappe, mhd. goukelkappe, sw. F., st. F.: nhd. »Gaukelkappe«, Gaukelgewand
gaukelkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaukelkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaukelkunst, mhd. goukelkunst, st. F.: nhd. »Gaukelkunst«, Zauberei
gaukelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gaukellist, mhd. goukellist, st. M., st. F.: nhd. »Gaukellist«, Zauberei
Gaukelmann, mhd. goukelman, st. M.: nhd. »Gaukelmann«, Gaukler
Gaukelmann, mnd. g˙ kelære*, g˙ kelēre, g˙ kelēr, g˙ gelēre, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Zauberer, Taschenspieler, Fechter; g˙ kelman, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Possenreißer, Taschenspieler, Fechter, Narr
gaukelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäukelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäukelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäukelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaukelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaukelmännchen, mnd. g˙ kelmenneken*, g˙ kelmanneken, M.: nhd. Gaukelmännchen
gaukelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaukelmännlein, Göckelmännlein, nhd., N.: nhd. ; E.: s. Gaukel, Männlein; L.: DW, Luther (Gaukelmännlein bzw. Göckelmännlein)
gaukelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaukelmär, mhd. goukelmære, st. N.: nhd. »Gaukelmär«, Lüge
gaukelmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukeln, ahd. bigougalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, behexen, bezaubern, betören; gougalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gaukeln«, zaubern, weissagen, Wahrsagerei betreiben
gaukeln, mhd. gapen, sw. V.: nhd. spielen, gaukeln, hin und her gaukeln
-- hin und her gaukeln: mhd. gapen, sw. V.: nhd. spielen, gaukeln, hin und her gaukeln; gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen
gaukeln, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben
gaukeln, mhd. loterieren* (1), V.: nhd. gaukeln
gaukeln, mhd. trüllen (1), sw. V.: nhd. in kurzen Schritten laufen, gaukeln, spielen, betrügen, betören
Gaukeln, mhd. trüllen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Laufen in kurzen Schritten, Gaukeln, Spielen, Betrügen, Betören
gaukeln, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen
gaukeln, mnd. gēren (1), sw. V.: nhd. begehren, verlangen, trachten, streben, gaukeln; g˙ kelen, gōkelen, g˙ chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben; k˙ chelen (1), k˙ gelen, kochelen, sw. V.: nhd. gaukeln, zaubern
gaukeln, mnd. weifeleren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. sich schnell hin bewegen und her bewegen, gaukeln
gaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
Gaukelnarr, nhd., M.: nhd. ; E.: s. Gaukel, gaukeln, Narr; L.: DW, Luther (s. Gockelnarr)
gaukelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäukelpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäukelpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
Gaukelpossen -- Gaukelpossen treiben, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben
gaukelpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaukelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaukelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
Gaukelrede, mhd. goukelrede, st. F.: nhd. »Gaukelrede«
gaukelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaukelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gaukelsack, mhd. goukelsac, st. M.: nhd. »Gaukelsack«, Gauklersack, Narrensack
Gaukelsack, mnd. g˙ kelsak, M.: nhd. Gaukelsack, Zauberbeutel, Beutel des Taschenspielers, Sack des Gauklers
gaukelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
Gaukelschall, mhd. goukelschal, st. M.: nhd. »Gaukelschall«
gaukelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaukelscherzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelscherzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaukelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaukelsitte, mhd. goukelsite, st. M.: nhd. »Gaukelsitte«, Betrügerei

Gaukelspiel, mhd. affenheit, st. F.: nhd. »Affenheit«, Torheit, Albernheit, Gaukelspiel; affenspil, st. N.: nhd. »Affenspiel«, Gaukelspiel, Narrenspiel, Gaukelei

Gaukelspiel, mhd. goukelspil, gougelspil, st. N.: nhd. Gaukelspiel, Blendwerk, Zauberei, Betrügerei, Possen; kluterdinc, st. N.: nhd. Gaukelspiel; klüterdinc, st. N.: nhd. Gaukelspiel

Gaukelspiel, mhd. tōrenspil, st. N.: nhd. »Torenspiel«, Gaukelspiel

Gaukelspiel, mnd. g˙ kelspēl, gokelspel, N.: nhd. Gaukelspiel, Taschenspielerei; g˙ kelspil, N.: nhd. Gaukelspiel, Taschenspielerei; k˙ chelenspil, k˙ chelespil, k˙ chelenspyl, N.: nhd. Gaukelspiel, Zauberei

gaukelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gaukelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gaukelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gaukelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gaukelsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukelsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gaukelsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaukelsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaukeltage, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaukeltage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gaukeltand, mhd. goukeltant, st. M.: nhd. »Gaukeltand«

gaukeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gaukeltasche, mnd. g˙ keltasche, F.: nhd. Gaukeltasche, Tasche des Gauklers

gaukeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukeltocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukeltocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukelweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukelweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gaukelwerk, mnd. g˙ kelærīe*, g˙ kelerīe, F.: nhd. Gauklerei, Gaukelei, Gaukelwerk; g˙ kelīe, g˙ chelīe, F.: nhd. Gaukelei, Gaukelwerk, Taschenspielerei, Zauberei, Possenspiel; g˙ kelwerk, g˙ gelwerk, N.: nhd. Gaukelwerk, Gaukelei; k˙ chelwerk*, kākelwerk, N.: nhd. Gaukelwerk, Blendwerk

Gaukelwerk, mnd. āpenwerk, N.: nhd. »Affenwerk«, Narrenwerk, Gaukelwerk

gaukelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gaukelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gaukelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gaukelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gaukelwort, mhd. goukelwort, st. N.: nhd. »Gaukelwort«, Zauberformel

gauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gaukirche, mnd. gōkerke, F.: nhd. Landkirche, Gaukirche, Gokirche

gäukirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gäukirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gaukirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gaukler (M.), mnd. gerald*, M.: nhd. Bettler (M.), Gaukler (M.); gērende, gērde, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Begehrender, Fahrender, Spielmann, Bettler (M.), Gaukler (M.)

Gaukler, an. glȳj-ar-i, st. M. (ja): nhd. Spielmann, Gaukler; kukl-ar-i, st. M. (ja): nhd. Gaukler; lo-d-d-ar-i, st. M. (ja): nhd. Spielmann, Gaukler; trūð-r, st. M. (a): nhd. Gaukler

Gaukler, ae. géog-el-ere, géog-l-ere, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer

Gaukler, as. kōkl-ār-i*? 2, kakler-er-i*, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer

Gaukler, ahd. 4zoubarāri* 24, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Wahrsager, Gaukler; galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; gougalāri* 23?, goukalāri*, st. M. (ja): nhd. Gaukler, Zauberer, Weissager; liodarsizzo* 1, hliodarsizzeo*, sw. M. (n): nhd. Zauberer, Gaukler, Zeichendeuter; skirno 36, scirno, sw. M. (n): nhd. Gaukler, Possenreißer, Tagedieb, Schaukämpfer; snurring* 2, st. M. (a?): nhd. Gaukler, Witzbold, Tor (M.), Narr, Possenreißer; tūmāri 6, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Schauspieler, Spaßmacher, Gaukler, Tänzer; werfo* 1, wirfo*, sw. M. (n): nhd. Werfer, Gaukler

Gaukler, mhd. goukelære, gougelære, gouchelære, koukelære, st. M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Taschenspieler; goukelman, st. M.: nhd. »Gaukelmann«, Gaukler; hantspilære*, hantspiler, st. M.: nhd. »Handspieler«, Gaukler, Zauberer; īsenbīz, st. M.: nhd. »Eisenbeiß«, Eisenfresser, Gaukler; jūfære*, jūfer, st. M.: nhd. Landstreicher, Gaukler, Possenreißer; jūfkint, st. N.: nhd. Landstreicher, Gaukler, Possenreißer; kluterære, st. M.: nhd. Gaukler

Gaukler, mhd. loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer; loterūn, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Gaukler, Possenreißer; plazloter, platzlotære* (?), platzloter*, st. M.: nhd. Gaukler

-- Gasse der Spielleute und Gaukler: mhd. lotergazze, sw. F.: nhd. Lottergasse, Gasse der Spielleute und Gaukler

-- Geistlicher der als Gaukler umherzieht: mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

Gaukler, mhd. spilliute, st. M. Pl.: nhd. Spielleute, Musikanten, Gaukler; spilman, spileman, st. M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, fahrender Sänger; springære* 4, springer, st. M.: nhd. Springer, Tänzer, Gaukler; trüllære*, trüller, st. M.: nhd. Gaukler, Spielmann

Gaukler, mhd. vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund; vrīheit (2), frīheit*, st. M.: nhd. Berufslandstreicher, Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund, Gerichtsdiener; wickære*, wicker, st. M.: nhd. »Wicker«, Zauberer, Weissager, Wahrsager, Gaukler

Gaukler, mnd. dockenspēlære*, dockenspēler, dockenspeler, M.: nhd. Puppenspieler, Gaukler; dünnebrōder, M.: nhd. Gaukler, Possenreißer

Gaukler, mnd. g˙ kelære*, g˙ kelēre, g˙ kelēr, g˙ gelēre, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Zauberer, Taschenspieler, Fechter; g˙ kelman, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Possenreißer, Taschenspieler, Fechter, Narr; hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt; k˙ chelære*, k˙ cheler, kochelere, k˙ kelēr, k˙ kelēre, kōgeler, kēgeler, kākeler, kakeler, M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Magier, Taschenspieler, Possenreißer

Gaukler, mnd. lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lǒdderer, lǒderer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler; narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch; pussenrītære*, pussenrīter, M.: nhd. »Possenreiter«, Schelm, Gaukler; rōpære*, rōper, r˙ per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

-- wandernder Gaukler: mnd. nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst

Gaukler, mnd. schērære* (2), schērer, M.: nhd. Fahrender, Gaukler, Bettler; spēleman, sp˙ leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

Gaukler, mnd. wickære* (1), wicker, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Beschwörer, Gaukler

Gaukler, Gaukeler, nhd., M.: nhd. Gaukler; Hw.: s. Göckler; E.: s. Gaukel, gaukeln; L.: DW, Luther(Gaukeler bzw. Gaukler)

gaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gaukler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gauklerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gauklerei, mhd. loterieren (2), st. N.: nhd. Gauklerei

Gauklerei, mnd. g˙ kelærīe*, g˙ kelerīe, F.: nhd. Gauklerei, Gaukelei, Gaukelwerk

Gäuklerei, nhd., F.. nhd. Gaukelei; L.:, Luther Gäuklerei bzw. Geucklerei) (1543)

gauklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gauklerhut, mhd. goukelhuot, st. M.: nhd. Gauklerhut

Gauklerin, ae. scier-n-icg-e, sw. F. (n): nhd. Gauklerin, Schauspielerin

Gauklerin, mhd. goukelærinne, st. F.: nhd. Gauklerin, Zauberin

Gauklerin, mhd. spilwīp, st. N.: nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Gauklerin, Tänzerin; tūmerschīn, st. F.: nhd. Tänzerin, Gauklerin

Gauklerin, mnd. lodderinne*, lōderinne, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau; lodderische*, lōdersche, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau

Gauklerin, mnd. spēlewīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin; spēlvrouwe, F.: nhd. »Spielfrau«, Konkubine, Kebsweib, Musikantin, Gauklerin; spēlwīf, spelwīf, speelwīf, spilwīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin

gauklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerisch, ahd. gougallīh* 1, goukallīh*, goucallīh*, Adj.: nhd. gauklerisch, zauberisch, magisch, zauberhaft

gauklerisch, mhd. goukellich, Adj.: nhd. »gauklerisch«

gauklerisch, mnd. g˙ kelisch*, g˙ gelisch, g˙ gelsch, Adj.: nhd. gauklerisch

gauklerisch, mnd. wīksterisch*, wiksterisch, mnd.?, Adj.: nhd. zauberisch, gauklerisch

gauklerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gauklerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gauklerische -- gauklerische Wissenschaft, mnd. lodderkunst, F.: nhd. gauklerische Wissenschaft

gauklerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gauklerleben, mhd. goukelvuore, gougelvuore, goukelfuore*, st. F.: nhd. »Gaukelfuhre«, Zauberei, Zaubertrick, Kunstgriff, Gauklerleben, Blendwerk

gauklerpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gauklerpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gauklers -- Leben und Treiben eines Gauklers, mhd. lotervuore, loterfuore*, lottervuore, lotterfuore*, st. F.: nhd. Leben und Treiben eines Gauklers, Lotterleben; loterwīse, st. F.: nhd. »Lotterweise«, Leben und Treiben eines Gauklers

Gauklers -- Sack des Gauklers, mnd. g˙ kelsak, M.: nhd. Gaukelsack, Zauberbeutel, Beutel des Taschenspielers, Sack des Gauklers

Gauklers -- Tasche des Gauklers, mnd. g˙ keltasche, F.: nhd. Gaukeltasche, Tasche des Gauklers

Gauklersack, mhd. goukelsac, st. M.: nhd. »Gaukelsack«, Gauklersack, Narrensack

gauklerschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gauklerschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gauklerseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gauklerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gauklerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gauklerspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklerspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gauklersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gauklerstecken (M.), mnd. lodderholt, lōderholt, N.: nhd. Narrenpritsche, Gauklerstecken (M.)

gauklerszelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauklerszelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauklerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauklerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauklertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauklertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauklerzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauklerzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauklisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauklisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaukorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaukraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaukund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaul -- schlechter Gaul, mnd. ackermēre, F.: nhd. »Ackermähre«, Ackerpferd, schlechter Gaul
Gaul, ahd. ros 83, hros, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd, Gaul, Reittier
Gaul, mhd. gūl, st. M.: nhd. Eber, Tier, Bestie, Ungeheuer, Gaul
Gaul, mnd. gūl, gūle, (st.) M.: nhd. Pferd, Gaul, Hengst, Streitpferd
Gaul, mnd. mēre (3), meere, mērie, F.: nhd. Mähre, Stute, Gaul, Pferd
gaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaul, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaulammer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaulammer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaulern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaulern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gauleute, afries. gâ-liōd-e 2, M. Pl.: nhd. »Gauleute«, Dorfgenossen, Kirchspielleute
Gauleute, mhd. göuliute, Pl.: nhd. Gauleute, Landleute
gauleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaulgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaulgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaulichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gaulichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gaulicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaulicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaulig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaulig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäulshirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäulshirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaultummeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaultummeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaultummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaultummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gaum, mhd. goum (1), goume, gām, st. M., st. F.: nhd. »Gaum«, Beachtung, Aufmerken, Wahrnehmung, Interesse, Verlangen
gaum, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaumann, mhd. göuman, st. M.: nhd. »Gaumann«, Landmann, Landbewohner, Bauer (M.) (1)
gäumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumbuchstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumbuchstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaume, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaume, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gaumen, germ. *gaumō-, *gaumōn, *gauma-, *gauman, *gōmō-, *gōmōn, *gōma-, *gōman, sw. M. (n): nhd. Gaumen
Gaumen, got. *gō-m-a, sw. M. (n): nhd. Gaumen
Gaumen, an. gō-m-r, st. M. (a): nhd. Gaumen, Kiefer (M.), Zahnfleisch
Gaumen, ae. céa-c-e, sw. F. (n): nhd. Wange, Kinnbacken, Gaumen; gō-m-a, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Zahnfleisch, Kiefer (M.)
Gaumen, as. gā-g-al* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gaumen
Gaumen, ahd. bilarn 33, st. M. (a): nhd. Zahnfleisch, Gaumen, Kiefer (M.), Kiefernrand; goumo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen, Schlund; guomo 26, sw. M. (n): nhd. Rachen, Gaumen, Schlund; huriwa* 11?, hurwa*, hura, sw. F. (n): nhd. Gaumen, Mundhöhle; hurwī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gaumen; kio* 6, sw. M. (n): nhd. Kieme, Gaumen, Kiefer (N.), Kinnbacken; slunt 30, st. M. (a): nhd. Gaumen, Schlund, Kehle (F.) (1), Schlucht, Abgrund
Gaumen, ahd. giumo* 6?, sw. M. (n): nhd. »Gaumen«, Kehle (F.) (1), Mund (M.), Schlund
Gaumen, mhd. bilern, biler, M.: nhd. Zahnfleisch, Gaumen; brasem, st. M.: nhd. Gaumen, Gestank
Gaumen, mhd. goume (2), guome, goum, guom, sw. M., st. M.: nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen; guom, goum, st. M.: nhd. Gaumen
Gaumen, mnd. gāgel (1), gēgel, N., M.: nhd. Gaumen, Zahnfleisch, untere Leibesöffnung?; gēgel, gegel, N., M.: nhd. Gaumen, Zahnfleisch; gume?, mnd.?, M.: nhd. Gaumen; hēmelte, hemelte, hemmelte, F.: nhd. Zimmerdecke, Gewölbe, Gaumen; kāvel (1), kavel, kōvel, M.?: nhd. Kiefe, Kiefer (M.), Gaumen; kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger)
Gaumen, mnd. rak (1), rāk, rāke, M.: nhd. Gaumen
-- den Gaumen kitzelnd: mnd. leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft
Gaumen, mnd. vörhēmelte*, vorhēmelte, vorhēmelete*, N.: nhd. Zimmerdecke, Gewölbe, Gaumen
gaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
gaumenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaumenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaumenbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gaumenknochen, ahd. sluntbein 9, st. N. (a): nhd. »Schlundbein«, Gaumenknochen, Schlund, Kehle (F.) (1), Gurgel
Gaumenkraut, mnd. gāgelkrūt*, mnd.?, N.: nhd. »Gaumenkraut«, Porst
gaumenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenlüstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenlüstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gaumens -- Zäpfchen des weichen Gaumens, mnd. hūk (1), hük, huek, huick, hūch, hūg, M.: nhd. Zäpfchen des weichen Gaumens
gaumensegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaumensegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaumenzäpfchen, ahd. ūfo* (1) 4, ūvo, sw. M. (n), sw. F. (n): nhd. Gaumenzäpfchen
Gaumenzäpfchen, mhd. ātemblat, st. N.: nhd. »Atemblatt«, Gaumenzäpfchen, Kehldeckel; blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt
gaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaumerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaumfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumling, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäumling, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumlosnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaumstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaumuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaumühle, mhd. göumül 1, st. F.: nhd. »Gaumühle«, Mühle auf dem Land
gaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gauner, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst
Gauner, mnd. spisbōve, spitzbōve, M.: nhd. Spitzbube, schlauer Betrüger, Schwindler, Falschspieler, Gauner; spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner; treifelære*, treifeler, mnd.?, M.: nhd. Betrüger, Gauner; trērære***, trērer***, M.: nhd. Gauner, Betrüger; truggelære*, truggeler, mnd.?, M.: nhd. Gauner, Bettler
gauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaunerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaunerei, mhd. lecherheit, st. F.: nhd. Verschlagenheit, Zügellosigkeit, Gaunerei
Gaunerei, mnd. trērærīe*, trērerie, mnd.?, F.: nhd. Gaunerei, Gaukelei, Glücksspiel?
-- Gaunerei der Bettler: mnd. treifelīe*, treifelie, mnd.?, F.: nhd. Betrügerei, Gaunerei der Bettler
gaunerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunergenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunergenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gaunerin, mhd. leckærinne*, leckerinne, st. F.: nhd. »Leckerin«, Gaunerin
gaunerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauneríronie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerironie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaunerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gaunerkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gaunern -- Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern, mnd. rotwelsch (1), rōtwelsch, N.: nhd. Rotwelsch, Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern
gaunern, mnd. truggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. betteln, gaunern
gaunern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaunern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaunerparole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerparole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerphysiognomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerphysiognomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaunersprache, mhd. rotwalsch (1), st. N.: nhd. Rotwelsch, Gaunersprache
gaunersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaunerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunertalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunertalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaunerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerwörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunerwörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaup, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaup, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaupatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaupe, mnd. kafvenster, kafvinster, N.: nhd. Bodenluke in der Dachfläche, Gaupe
gaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaupendächerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaupendächerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaupenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaupenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gaupesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaupesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaupfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaupfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gaupfau, mhd. göuphāwe, sw. M.: nhd. »Gaupfau«, Landpfau, eingebildeter Bauer (M.) (1)
gaupforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaupforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaupforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauphaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauphaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauploch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauploch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gaupriester, afries. gâ-prē-s-t-er* 2, gâ-prē-s-t-er-e, st. M. (a): nhd. »Gaupriester«, Pfarrer
gaupriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaupriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaupriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gaurecht, mnd. gōrecht, gorecht, N.: nhd. Gaurecht, Gaugerichtsrecht, Landesrecht
gaurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaurede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gäureiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäureiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gaurichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
gausängerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gausängerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gauschaft, mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht
gauschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gausiegel, afries. gâ-sigel 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Gausiegel«, Kirchspielsiegel
gauspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gäuspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gausprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gausprachentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauste, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauste, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaustel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaustel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gausteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaustrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaustrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gaustrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäuthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gautor (M.), mhd. göutōre, sw. M.: nhd. »Gautor« (M.), dummer Bauernjunge, Bauerntölpel
gautor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gautschbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautschbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautschbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautschbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautschbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gautsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gautsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gautschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gautschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gautschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gautschenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautschenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gautscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gautscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gäutschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäutschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gautschstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gautschstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gauviertel -- Stadtviertel und Gauviertel, mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel
gäuviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäuviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gauvolk, mhd. göuvolc, göufolc*, st. N.: nhd. »Gauvolk«, Landvolk
gäuvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gäuvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gauvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gauweise, mhd. göuwīse, st. F.: nhd. »Gauweise«, Freude
gauweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauwen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauwen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gäuwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gauzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauzeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gauzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gauzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gaw, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaw, nhd.: nhd. ; L.: DW
gawen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gawen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gax, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gaxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gäxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gazelle, mnd. gaselle, F.: nhd. Gazelle
Gazelle, mnd. veltsēge*, veltzēge, velttzege, veltsege, F.: nhd. wilde Ziege, Gazelle
ge-, got. *ga- untrennbare Partik., Präf. (dient oft der Perfektivierung von Verben), (Krause, Handbuch des Gotischen 50 Anm. 1, 201,1, 205, 206): nhd. ge-, mit-
ge-, nhd.: nhd. ; L.: DW
ge-, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
ge..., germ. *ga-, Partikel, Präf.: nhd. ge..., mit...
ge..., ae. ge-, Präf.: nhd. ge...
ge..., afries. je- 70 und häufiger?, ie-, ge-, gi-, e-, i-, a-, Präf.: nhd. ge...
ge..., anfrk. gi- (2), Präf.: nhd. ge...
ge..., as. gi (2), ga, ge, Präf.: nhd. ge...
ge..., ahd. gi, Präf.: nhd. ge...
ge..., mhd. ge..., gi..., g..., Präf.: nhd. ge...
ge..., mnd. ge..., che..., e..., je..., Präf.: nhd. ge...
geäber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geäber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geachselt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geachselt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geachtet -- für unwert geachtet, mnd. ? unvörwert*?, unvorwert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. für unwert geachtet?
geachtet -- geachtet werden, ahd. irmāren* 14, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, erklären, bekanntmachen, verherrlichen, allbekannt werden, geachtet werden
geachtet -- gering geachtet, mhd. unahtbære, unahtbar, Adj.: nhd. unansehnlich, gering geachtet; unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet; ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig
-- nicht geächtet: mhd. unvervestet 2, unfervestet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht geächtet
geachtet -- gering geachtet, mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft
geachtet -- gesellschaftlich gering geachtet, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

geachtet -- nicht geachtet, mnd. ungeachtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeachtet, unbeachtet, nicht geachtet, missachtet; unwērt*, unwert, mnd.?, Adj.: nhd. »unwert«?, nicht geachtet, verachtet

geachtet, got. s-wēr-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. geehrt, geachtet, gewichtig
-- nicht geachtet: got. un-s-wēr-s 3, Adj. (a): nhd. nicht geachtet, verachtet

geächtet, an. fri-ð-lau-s-s, Adj.: nhd. friedlos, geächtet; sek-r, Adj.: nhd. schuldig, geächtet; ūt-lag-r, Adj.: nhd. geächtet; ūt-læg-r, Adj.: nhd. verbannt, vogelfrei, geächtet, friedlos
-- im Bezirk geächtet: an. her-að-s-sek-r, Adj.: nhd. im Bezirk geächtet

geächtet, ae. fāh (2), fā (1), fāg (3), Adj.: nhd. feindlich, geächtet, schuldig, verfemt; fri-þ-léa-s, fri-þ-u-léa-s, fréo-þ-léa-s, fréo-þ-u-léa-s, Adj.: nhd. friedlos, geächtet

geachtet, ae. ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll

geächtet, afries. fâch 4?, fâth?, Adj.: nhd. straffällig, geächtet, vogelfrei; fai 2, Adj.: nhd. zur Bestrafung freigegeben, geächtet; frēt-e 1, Adj.: nhd. friedlos, geächtet, vogelfrei; fre-th-o-lâ-s 24, Adj.: nhd. friedlos, bußlos, geächtet

geächtet, anfrk. far-ba-n-n-it-us 2, lat.-anfrk.?, Adj.: nhd. verbannt, geächtet

geächtet, ahd. gifēh 4, Adj.: nhd. feindlich, geächtet, widerwärtig, verhasst

geachtet, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērbæric, ērbærec, ērwæric, Adj.: nhd. ehrgemäß, edel, ehrbar, unbescholten, geachtet, anständig, angesehen, angemessen

geachtet, mhd. geahtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geachtet«

geachtet, mhd. genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig

geächtet, mhd. āhtic* 10, æhtec, æhtic, Adj.: nhd. geächtet, in der Acht befindlich, in die Acht erklärt, mit der Acht zu bestrafen

geachtet, mhd. ungeswachet (1), ungeswacht, ungeswechet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt; ungeswachet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschwächt, unbehelligt, geachtet, ungetrübt

geächtet, mhd. vridelōs, vritlōs, fridelōs*, fritlōs*, Adj.: nhd. friedlos, aus dem Frieden gesetzt, geächtet, vogelfrei

geächtet, mnd. achtich (2), Adj.: nhd. geächtet, in der Acht (F.) (1) befindlich

geachtet, mnd. bewerdiget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewürdigt, geachtet, verdienstvoll

geachtet, mnd. geachtet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geachtet; gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig

geächtet, mnd. vörwīset*, vorwīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewiesen, ausgestoßen, entfernt, gebannt, geächtet; vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Geächteten -- Buch in das die Geächteten eingetragen werden, mhd. āhtebuoch, st. N.: nhd. Achtbuch, Buch in das die Geächteten eingetragen werden, Verzeichnis der Geächteten

Geächteten -- den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

Geächteten -- Verzeichnis der Geächteten, mhd. āhtebuoch, st. N.: nhd. Achtbuch, Buch in das die Geächteten eingetragen werden, Verzeichnis der Geächteten

Geächteter -- als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Geachteter -- gering Geachteter, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

Geächteter -- wegen Mordes Geächteter, mnd. mōrtachtære*, mōrtechter, M.: nhd. wegen Mordes Geächteter

Geächteter, got. *war-g-s?, Adj. (a), st. M. (a): nhd. Verdammter, Geächteter

Geächteter, an. var-g-r, st. M. (a): nhd. Wolf (M.) (1), Übeltäter, Geächteter

Geächteter, ae. wear-g, wer-g, st. M. (a): nhd. Geächteter, Verfluchter, Verbrecher, Übeltäter

Geächteter, afries. frēt-a 8, sw. M. (n): nhd. Friedloser, Geächteter, Verwegener

Geächteter, mhd. aberæhtære*, aberæhter, st. M.: nhd. Geächteter; æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter

Geächteter, mhd. mortæhtære*, mortæhter, st. M.: nhd. Geächteter

Geächteter, mhd. verāhtære*, verāhter, ferāhtære*, st. M.: nhd. Geächteter

Geächteter, mnd. achtære (2), achter, achtere, echter, M.: nhd. in der Acht (F.) (1) Befindlicher, Geächteter; echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echtigære*, echtigēr, echtiger, M.: nhd. Geächteter, Verfesteter, Feind

Geächteter, mnd. vörachtære* (1), vorachter, vorechter, M.: nhd. Acht Aussprechender, Geächteter; vörvestære*, vorvester, M.: nhd. Verfesteter, Geächteter

Geachtetheit, mnd. geachtethēt***, mnd.?, F.: nhd. Geachtetheit

Geächtetsein, an. sek-t, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Strafe, Geächtetsein, Schuld

geächtiget, nhd., Part. Prär.: nd. geächtet; Hw.: s. ächtigen (_ė)

geächz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geächz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäcker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäcker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäckerich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäckerich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geackertes -- geackertes Land, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

geackerts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geackerts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geadelt, mhd. edelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geedelt«, geadelt

Geäder, mhd. geæder, st. N.: nhd. »Geäder«, Adern, Arabeske

geäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geäderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geädert, mhd. geæderet*, geædert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geädert«

geädert, mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt; durchgeæderet*, durchgeædert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geädert

geädert, mhd. vlederīn, flederīn*, Adj.: nhd. geädert, gemasert, gefedert, gekräuselt

geädertes -- geädertes Holz, mhd. vlader (1), flader*, st. M.: nhd. »Flader«, geädertes Holz, Maser; vladerholz, fladerholz*, st. N.: nhd. »Fladerholz«, geädertes Holz, Maser

geäderwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäderwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäderwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geäderwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geaefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaerendian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaergern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaeussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geaeussern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geafter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geafter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäfter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geahnden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geahndet -- Missetat die mit Verfestung geahndet wird, mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

geahndet, ahd. giantōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geahndet

geahndet, mhd. geandet*, geant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geahndet

geahnt -- geahnt werden, mnd. swānen, sw. V.: nhd. schwanen, ahnen, geahnt werden

geährt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gealdorcraeftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gealter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gealtert -- nicht gealtert, ahd. ungialtēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unveraltet, nicht gealtert

gealtert, an. al-d-in-n (2), Adj.: nhd. gealtert, alt

gealtert, as. gi-gamal-ōd 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gealtert

gealtert, mnd. beōlderet*, beōldert, (Part. Prät.=)Adj: nhd. gealtert; beōldet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. gealtert

geampt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geandbyrdan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geanefangte -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

geanefangte -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

geanfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geangelt, mnd. ? geangelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geangelt?, mit einem Stachel versehen (Adj.)

geanglet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geängstigt, mhd. ervorht, ervorhtet*, erforht*, erforhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geängstigt

geankert, mhd. geankeret*, geankert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geankert«

geansprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geantheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geantsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gearbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gearbeitet -- aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

gearbeitet -- aus Schillertaft gearbeitet, mnd. schēlert (2), Adj.: nhd. aus Schillertaft gearbeitet

gearbeitet -- dauerhaft gearbeitet, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

gearbeitet -- Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

gearbeitet, mhd. gearbeitet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gearbeitet«

gearbeitet, mnd. wracht* (2)**, wrachtet***?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewirkt, gearbeitet

-- Tag an dem nicht gearbeitet wird: mnd. vīreldach, virledach, vīrledach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag, kirchlicher Festtag, Tag an dem nicht gearbeitet wird

gearbeitete -- kleine gearbeitete Sache, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

gearbeiteter -- aus Pelz gearbeiteter Schlafsack, mnd. slāppels*, slāppils, M.: nhd. »Schlafpelz«, aus Pelz gearbeiteter Schlafsack

gearbeiteter -- samtartig gearbeiteter Wollstoff, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

gearbeitetes -- ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

gearbeitetes -- ins Kreuz gearbeitetes Haus, mnd. kr˙ zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr˙ zewark, kr˙ zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

Gearbeitetes (N.), mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

geärgert, mhd. ergeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geärgert«

geargwoehnigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gearmet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gearnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gearten -- gearten in, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

geartet -- nach der Mutter geartet, mhd. muoterslehtic, Adj.: nhd. nach der Mutter geartet

geartet -- übel geartet, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

geartet -- wie ein Mann geartet, mhd. manlich, menlich, menelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich

geartet, germ. *gaslahta-, *gaslahtaz, germ.?, Adj.: nhd. geartet; *slahta, Adj.: nhd. geartet

geartet, ahd. gibāri (1) 1, Adj.: nhd. geartet, sich verhaltend; gisit* 1, Adj.: nhd. »gesittet«, geartet

-- wie Kunstgewebe geartet: ahd. giskībit*, giscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie Kunstgewebe geartet, mit kleinen Scheiben verziert

geartet, mhd. ertlich, Adj.: nhd. geartet, angenehm

geartet, mhd. gesite (1), Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.), gesinnt, gebildet; gesitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.); geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt; gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut; getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend

geartet, mhd. slaht (2), Adj.: nhd. geartet

-- wie auch immer geartet: mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

-- wie geartet: mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

geartet, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet; getachet*, getacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezeichnet, geartet, gestaltet, beschaffen (Adj.)

geartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geäst -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

Geäst, ahd. rīsahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Reisig«, Geäst, Astwerk, Gebüsch

Geäst, mhd. astach, st. N.: nhd. Gipfel, Geäst

geäst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geästet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäsze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geatmet, mnd. blāsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblasen, geatmet, geschnaubt

geätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geäugelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäugt, mnd. geōget, Adj.: nhd. »geäugt«

geaugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geäußert, mnd. ge˙ teret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geäußert

geb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebach, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebäche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebachens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebachern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebaches, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebäck -- dünnes Gebäck zu Arzneizwecken, mnd. oblāte, ovelte, F.: nhd. Oblate, Hostie, dünnes Gebäck zu Arzneizwecken

Gebäck -- ein feines Gebäck, mnd. sluberken, mnd.?, Sb.: nhd. ein feines Gebäck

Gebäck -- ein Gebäck, mnd. mōrenkop, M.: nhd. »Mohrenkopf«, ein Gebäck; mörkel, Sb.: nhd. ein Gebäck

Gebäck -- ein Gebäck, mnd. snitse, Sb.: nhd. ein Gebäck, Schnitzel?

Gebäck -- ein gewürztes Gebäck, mnd. posteidenbrōt*, posteydenbrōt, pasteyenbrōt, N.: nhd. ein gewürztes Gebäck

Gebäck -- ein mit Zucker bestreutes Gebäck, mnd. suckerstrūve, F.: nhd. »Zuckerstraube«, ein mit Zucker bestreutes Gebäck

Gebäck -- eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

Gebäck -- feines Gebäck, mnd. nole, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, Waffel

Gebäck -- feines Gebäck, mnd. slīrkōken, schlyerkuchen, M.?: nhd. feines Gebäck

Gebäck -- feines lockeres Gebäck, mnd. unrāt (2), mnd.?, M.: nhd. feines lockeres Gebäck; unrātesbrōt***, N.: nhd. feines lockeres Gebäck

Gebäck -- flaches rundes Gebäck, mhd. gastel, st. N.: nhd. Weißbrot, Kuchen, flaches rundes Gebäck, Pastille

Gebäck -- Gebäck am Gründonnerstag, mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag; mendelkōke, M., F.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag

Gebäck -- Gebäck aus feinem Weizenmehl, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke

Gebäck -- Gebäck aus Weizenmehl und Sahne, mnd. smantkōke, M.: nhd. Gebäck aus Weizenmehl und Sahne

Gebäck -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

Gebäck -- hartes Stück Gebäck, mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums

Gebäck -- kleines Gebäck, mnd. muffe (2), mnd.?, Sb.: nhd. kleines Gebäck

Gebäck -- kleines Gebäck, mnd. v· rbrōt, N.: nhd. kleinere Brotsorte, kleines Gebäck

Gebäck -- österliches Gebäck, mnd. pāschesēmele*, pāschesemmel, M.: nhd. »Ostersemmel«, Osterbrot, österliches Gebäck

Gebäck -- ringförmiges Gebäck, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Gebäck (N.), mhd. gebac, st. N.: nhd. Backen (N.), Gebäck (N.)

Gebäck, germ. *fokak-, germ.?, Sb.: nhd. Gebäck, Brot?

Gebäck, an. ba-k-str, M.: nhd. Backen (N.), Gebäck

Gebäck, ae. *bæ-c (2), st. N. (a): nhd. Gebäck; ge-bæ-c, st. N. (a): nhd. Gebäck
-- krachendes Gebäck: ae. cra-c-e-lung, st. F. (ō): nhd. krachendes Gebäck

Gebäck, ahd. brōtring* 3, st. M. (a): nhd. Brotring, Gebäck; fohhenza* 13, fochenza, st. F. (n): nhd. Kuchen, Brot, Weißbrot, Fladen, Gebäck; fokenza* 1, sw. F. (n): nhd. Gebäck, Fladen, Brot, Weißbrot; kuohho* 9, kuocho*, sw. M. (n): nhd. Kuchen, Gebäck, Brötchen, Feingebäck, Backwerk, Fladen
-- gewundenes Gebäck: ahd. turtella 2, st. F. (ō?, jō?): nhd. Torte, Kuchen, gewundenes Gebäck
-- hakenförmiges Gebäck: ahd. krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube
-- kreisförmiges Gebäck: ahd. ringila 63, st. F. (ō): nhd. Ringelblume, Ringelkuchen, Löwenzahn, Kringel, kreisförmiges Gebäck

Gebäck, mhd. bac (1), st. M.: nhd. Gebäck, Backgut; becke (4) 1, st. F.: nhd. Bäckerei, Backrecht, Gebäck, Gebackenes, Backmaterial, Backvorgang; bolle (1), st. F.: nhd. Nachmehl, feines Mehl, Gebäck

Gebäck, mhd. vleckelīn, fleckelīn*, st. N.: nhd. Flecklein, Fleckchen, Lederstückchen, Leinenfleckchen, Gebäck

Gebäck, mnd. bolle (2), Sb.: nhd. Gebäck
-- ein Gebäck: mnd. brestelde, F.: nhd. ein Gebäck

Gebäck, mnd. klouwe, klō, F.: nhd. Klaue, Gebäck, in Klauenform, Kluft eines Geschlechts; krappelen, krappele, Sb.?: nhd. Krapfen, Gebäck; kregel (2), mnd.?, M.: nhd. Kringel, Gebäck; krop (2), kropp, kroppe, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete, Gebäck, eine Art Kuchen mit Fleischfüllung
-- Bäcker von kleinem Gebäck: mnd. hipkenbeckære*, hipkenbecker, hüpkenbecker, ipkenbecker, M.: nhd. Bäcker von kleinem Gebäck, Straßenbäcker, Spötter, Lästerer
-- feines Gebäck: mnd. hip, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, feines Hohlgebäck, Waffel; hipken***, N.: nhd. feines Gebäck
-- Gebäck für Kinder: mnd. ? kinderkōke, F.: nhd. Gebäck für Kinder?, Taufkuchen
-- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)
-- halbmondförmiges Gebäck: mnd. krumkōke, krumbkōke, M.: nhd. »Krummkuchen«, halbmondförmiges Gebäck, Hörnchen
-- im Kloster gebackenes kleines Gebäck: mnd. klōstermuffe, Sb.: nhd. im Kloster gebackenes kleines Gebäck
-- rundes Gebäck: mnd. kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe
-- wohlschmeckendes Gebäck: mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia
-- Würzwein mit eingebrocktem Gebäck: mnd. klarētsoppe, F.?: nhd. Würzwein mit eingebrocktem Gebäck

gebäck, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebäcke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebackels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebacken -- aus feinem Mehl gebacken, mhd. böllīn, Adj.: nhd. aus feinem Mehl gebacken

gebacken -- Brot mit Ingwer gebacken, an. gingi-brāð, st. N. (a): nhd. Brot mit Ingwer gebacken, Ingwerbrot

gebacken -- einmal gebacken, mnd. ēnbacken, einbacken, Adj.: nhd. einmal gebacken

gebacken -- frisch gebacken, mhd. niuwebacken, nuowebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neubacken«, neu gebacken, frisch gebacken

gebacken -- frisch gebacken, mnd. nīebacken (2), nīetbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch gebacken; nīegebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch gebacken

gebacken -- in der Asche gebacken, mnd. ascherich, Adj.: nhd. »ascherich«, in der Asche gebacken

gebacken -- neu gebacken, mhd. niuwebacken, nuowebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neubacken«, neu gebacken, frisch gebacken

gebacken -- vor einiger Zeit gebacken, mhd. altbachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altbacken«, vor einiger Zeit gebacken

gebacken, ae. hylst-en, Adj.: nhd. gebacken

gebacken, ahd. gibakkan*, gibackan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebacken

gebacken, mhd. gebachen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebacken«

gebacken, mnd. gebacken***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebacken
-- auf dem Herd gebacken: mnd. kamīnet*, camīnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf dem Herd gebacken
-- im Haus gebacken: mnd. hūsbacken (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Haus gebacken; hūsgebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Haus gebacken

gebacken, nhd., Part. Prät. = Adj.: nhd. gebacken, durch Backen bearbeitet; Hw.: s. backen; L.:, Luther

gebackene -- in einer Teighülle gebackene Hühnerteile, mnd. posteidenhōn*, posteydenhōn, N.: nhd. ein Geflügelgericht, in einer Teighülle gebackene Hühnerteile

gebackener -- gebackener Fisch, mnd. backvisch, M.: nhd. Backfisch, gebackener Fisch

gebackener -- gebratener oder gebackener Hering, mnd. brāthērinc, brāthārinc, M.: nhd. Brathering, gebratener oder gebackener Hering

gebackener -- gebratener oder gebackener Karpfen, mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen

gebackener -- in der Asche gebackener Kuchen, mnd. aschenkōke, M.: nhd. »Aschenkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen; ascherkōke, M.: nhd. »Ascherkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen

gebackener -- in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen, mnd. īsernkōke, īserkōke, īserenkōke, F.: nhd. in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen

gebackener -- kleiner in Asche gebackener Kuchen, mhd. ascherkuochelīn, st. N.: nhd. kleiner in Asche gebackener Kuchen

gebackener -- mit Mohnsamen gebackener Kuchen, mnd. mānkōke, mānekōke*, M., F.: nhd. »Mohnkuchen«, mit Mohnsamen gebackener Kuchen

gebackener -- mit Öl gebackener Kuchen, mnd. · liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; · liekōken*, · liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen

gebackener -- zu Ostern gebackener flacher Kuchen, mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

gebackenes -- aus Kleie gebackenes Brot, mnd. klīebrōt*, kligbrōt, N.: nhd. aus Kleie gebackenes Brot; klīenbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot; klīenesbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot

gebackenes -- einmal gebackenes Brot, mnd. ēnbak, einbak, ēnback, N.: nhd. »Einback«, einmal gebackenes Brot

gebackenes -- für den Verkauf gebackenes Brot, mnd. kōpbrōt, N.: nhd. für den Verkauf gebackenes Brot

gebackenes -- für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot, mnd. kālandesbrōt, N.: nhd. »Kalandsbrot«, für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot

gebackenes -- gebackenes Gewürz, mnd. backenkrūt (1), N.: nhd. gebackenes Gewürz, Leckerei, Konfekt

gebackenes -- im Kloster gebackenes feines Roggenbrot, mnd. klōsterrogge, M.: nhd. im Kloster gebackenes feines Roggenbrot

gebackenes -- im Kloster gebackenes kleines Gebäck, mnd. klōstermuffe, Sb.: nhd. im Kloster gebackenes kleines Gebäck

gebackenes -- in Asche gebackenes Brot, mhd. ascherbrōt, st. N.: nhd. Röstbrot, in Asche gebackenes Brot

gebackenes -- in der Asche gebackenes Brot, an. bulm-ing-r, bylm-ing-r, st. M. (a): nhd. in der Asche gebackenes Brot

gebackenes -- in der Asche gebackenes Brot, mnd. fokece, fokence, phochence, fokelse, F.: nhd. in der Asche gebackenes Brot, Aschkuchen

gebackenes -- in der Brotform gebackenes Brot, ahd. kanstella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Brotart, in der Brotform gebackenes Brot

gebackenes -- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

gebackenes -- in Öl gebackenes flaches Feingebäck, mhd. vritele, fritele*, sw. F.: nhd. Pfannkuchen, Ölkuchen, in Öl gebackenes flaches Feingebäck

gebackenes -- mit Öl gebackenes Brot, mnd. · liebrōt, oleybrōt, N.: nhd. mit Öl gebackenes Brot, Ölkuchen

gebackenes -- mit Sauerteig gebackenes Brot, mnd. ? sūrbrōt, N.: nhd. »Sauerbrot«, gesäuertes Brot?, mit Sauerteig gebackenes Brot?

gebackenes -- vorab gebackenes Brot, mhd. vorebrōt* 1, vorbrōt, forebrōt*, forbrōt*, st. N.: nhd. »Vorbrot«, vorab gebackenes Brot

gebackenes -- zu Ostern gebackenes Brot, mnd. pāschebrōt, N.: nhd. »Paschenbrot«, Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot;

pāschenbrōt, paskenbrōt, N.: nhd. Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot

Gebackenes, mhd. becke (4) 1, st. F.: nhd. Bäckerei, Backrecht, Gebäck, Gebackenes, Backmaterial, Backvorgang

-- Gebackenes aus ungesäuertem Teig: mhd. derpkuoche, st. M.: nhd. Gebackenes aus ungesäuertem Teig

Gebackenes, mnd. bach (3), N.: nhd. Gebackenes; bak (3), back, N.: nhd. Gebackenes

Gebackenes, mnd. gebacht, N.: nhd. Gebackenes; gebak, geback, gebacht, N.: nhd. Gebackenes; kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; ? kōken*** (3), M.: nhd. Kuchen?, Brot?, Gebackenes?; kr· pelkōke, M., F.: nhd. Kuchen, Krapfen, Gebackenes, Festkuchen

gebackens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebäcks -- Bäcker kleineren Gebäcks, mnd. luffenbeckære*, luffenbecker, M.: nhd. Bäcker kleineren Gebäcks

gebäcksatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebäckverkäufer, mnd. hipkendrēgære, hipkendrēger, M.: nhd. Gebäckverkäufer, Mann ungebildeten Standes

gebade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebaeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeramme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeudienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeuertleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeuertsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeusache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaeuschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaffe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebahnt, mhd. gebanet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebahnt

gebähnt, nhd., Part. Prät.: nhd. mit Bahn versehen; Hw.: s. bähnen; L.:, Luther (gebähnt bzw. gebeent bzw. gebenet)

gebahnter -- gebahnter Weg, mnd. rīdewech, M.: nhd. Reitweg, Fahrweg, gebahnter Weg

Gebahren, an. læ-t-i, st. N. (ja): nhd. Gebahren, Benehmen, Stimme

Gebahren, mhd. gelāzen (3), st. N.: nhd. Gebahren

gebahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebalge, mhd. wagenunge, st. F.: nhd. »Wagenung«, Zank, Gebalge

Gebalge, mnd. jacht (1), jagt, jächt, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

gebalge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebälk, idg. *kred-, Sb.: nhd. Gebälk, Gestänge

Gebälk, as. uv-ar-tim-b-ri* 1, ubartimbri, st. N. (ja): nhd. Gebälk

Gebälk, ahd. girāfōtī* 2, girāvōtī, st. F. (ī): nhd. Gebälk; gisliozunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gebälk; gisperri 5, st. N. (ja): nhd. »Sparren« (Pl.), Gebälk, Balken (Pl.), Dachgebälk, Sparrenwerk, Baumaterial; gitafali* 3, gitavali*, st. N. (ja): nhd. Täfelung, Gebälk, Bretterwerk, getäfelte Decke, Vertäfelung; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; ubarzimbari* 3, ubarzimbri, st. N. (ja): nhd. Überbau, Dach, Überbälkung, Gebälk, Deckengebälk

Gebälk, mhd. gesperre, st. N.: nhd. Gebälk, Sparrenwerk, Spange, Saum (M.) (1), Schließe, Schloss; getræme, st. N.: nhd. Gebälk; heister (2), st. N.: nhd. Gebälk

Gebälk, mnd. geb· ne*, mnd.?, N.: nhd. Bühne, Stockwerk, Gebälk

Gebälk, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

gebälk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebälkstütze, mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

geballt, germ. *klapp-, germ.?, Adj.: nhd. rund, geballt

geballte -- geballte Hand, mnd. vūst, vuest, fuist, füst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

geballte -- zum Schlag geballte Faust, mnd. vūst, vuest, fuist, füst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

geballte Faust (zum Schlag), mnd. palmvūst, F.: nhd. »Palmfaust«, hohle Hand (mit der man schlägt), geballte Faust (zum Schlag)

Geballtes, idg. *gen-, V., Sb.: nhd. zusammendrücken, kneifen, knicken, ballen, Geballtes, Zusammengedrücktes; *kondo-, Sb.: nhd. Geballtes, Klumpen (M.), Knolle, Kern

gebämle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geband, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch

geband, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebände, ahd. gibenti 30, st. N. (ja): nhd. Gebände, Bandwerk, Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verknüpfung

gebände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebände, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebändigt, mnd. behērdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebändigt, ertappt, festgehalten

gebann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebannlingt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebannt -- nicht gebannt, ae. un-fāh, Adj.: nhd. von der Feindschaft ausgenommen, nicht gebannt

gebannt, afries. ba-n-n-ich* 1, ba-n-n-ech*, bo-n-n-ech*, Adj.: nhd. gebannt

gebannt, mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich

gebannt, mnd. vörwīset*, vorwīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewiesen, ausgestoßen, entfernt, gebannt, geächtet

Gebannten -- den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

gebannten -- herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk, mhd. vrōnbanwart 3, st. M.: nhd. Fronbannwart, herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk

gebannter -- gebannter Friede, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

gebannter -- gebannter Friede, afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

gebannter -- gebannter Unfriede, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

Gebannter, mnd. benische*, bensche, M.: nhd. Gebannter

gebär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebar, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebärbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebärde -- Gebärde in der Zeichensprache, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Gebärde -- Gebärde machen, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Gebärde, an. lā-t-œð-i, sw. M. (n): nhd. Aussehen, Gebärde

Gebärde, as. gi-bār-ith-a 1, st. F. (ō): nhd. Gebärde

Gebärde, ahd. antbāra* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gebaren, Zeichen, Anzeichen, Geste, Gebärde; gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gibāridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung; giwirftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Gebärde; giwurftigī* 2, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Gebärde

Gebärde, mhd. antbære, ambære, ampære, st. F.: nhd. Gebärde, Zeichen, Aussehen, Gesichtsausdruck, Benehmen (N.); bærede*, bærde, st. F.: nhd. Aussehen, Erscheinung, Benehmen, Wesen, Verhalten, Verhaltensweise, Gebärde

Gebärde, mhd. gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand

Gebärde, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

Gebärde, mhd. ungehebedekeit, ungehabtkeit, st. F.: nhd. »Gebärde«

Gebärde, mnd. bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art; bēre (5), F.: nhd. Aussehen, Gebärde, Verhalten, Gebaren, Benehmen; bērede* (1), bērde, bērt, F.: nhd. Aussehen, Bewegung, Gebärde, Gebaren, Benehmen

Gebärde, mnd. gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung; gelāt, N.: nhd. Aussehen, Gesicht, Gebärde, Gebaren, Niederlassung, Wohnsitz

Gebärde, mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten

gebärde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebärde, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebärden -- mit Gebärden ausdrücken, ahd. ? wīhhōn* 2, wīchōn*, st. V. (2): nhd. weichen (V.) (2), sich bewegen, mit Gebärden ausdrücken?

gebärden -- sich freundlich gebärden, mnd. vründiken, sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), freundlich tun, sich freundlich gebärden

gebärden -- sich gebärden, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

gebärden -- sich gebärden, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

gebärden -- sich gebärden, mnd. tēren (2), tiren, mnd.?, sw. V.: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) haben, sich benehmen, sich gebärden

gebärden -- sich gebärden, mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

gebärden -- sich jämmerlich gebärden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

gebärden -- sich rasend gebärden, mhd. undulten, undulden, sw. V.: nhd. »ungeduldig sein« (V.), unruhig sein (V.), sich rasend gebärden

gebärden -- sich übel gebärden, mhd. missestellen, sw. V.: nhd. entstellen, sich übel gebärden

gebärden -- sich übel gebärden, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

gebärden -- sich verzweifelt gebärden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

gebärden -- sich wie ein Wolf gebärden, mhd. wülven, wülfen*, sw. V.: nhd. »wolfen«, sich wie ein Wolf gebärden

gebärden -- sich wild gebärden, mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln

Gebärden -- übles Gebärden, mhd. missebære, missebār, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage; missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech

Gebärden -- übles Gebärden, mhd. ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

gebärden, ae. ge-bǣr-an, sw. V. (1): nhd. sich benehmen, gebärden, jubeln

gebärden, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden

-- sich ausgelassen gebärden: mhd. gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen

-- sich gebärden: mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

-- sich klagend gebärden: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- sich übermütig gebärden: mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen

gebärden, mnd. anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen

gebärden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebärdlein, nhd., N.. nhd. kleine Gebärde; E.: s. Gebärde, lein; L.., Luther (Gebärdlein bzw. Gepertle)

Gebären -- durch das Gebären, ahd. giboralīhho* 1, giboralīcho*, Adv.: nhd. nachkommenschaftlich, geburtlich, die Geburt betreffend, durch das Gebären

gebären -- ein Kind gebären, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

gebären -- einen Sohn gebären, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

Gebären -- Gebären eines Knaben, ahd. knehtgibor* 1, st. N. (a): nhd. Knabengeburt, Gebären eines Knaben

gebaren -- sich gebaren, as. gi-bār-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. sich gebaren, sich benehmen; gi-bār-ion* 2?, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich benehmen

gebaren -- sich gebaren, ahd. gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen; gibārōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich betragen, sich verhalten

-- wieder gebären: ahd. irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen

gebaren -- sich gebaren, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

Gebaren -- verstellbares Gebaren, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

-- von Neuem gebären: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

-- wieder gebären: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

-- wieder gebären in: mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

Gebaren -- wunderliches Gebaren, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

gebären -- zu früh gebären, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

Gebären (N.), mhd. gebernisse, st. N.: nhd. Gebären (N.); geberunge, st. F.: nhd. »Gebärung«, Hervorbringen (N.), Gebären (N.), Erzeugung, Wachstum

Gebaren (N.), mhd. gelæze (1), st. N.: nhd. Niederlassung, Verlassenschaft, Benehmen, Gebaren (N.)

Gebären (N.), mnd. bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter

gebären, idg. *per- (2D), V.: nhd. gebären, hervorbringen; ? *pid-?, V.: nhd. gebären?, ziehen?; *seu- (2), (*seu̯ə-), *sŭ̄-, V.: nhd. gebären; *tek- (1), V.: nhd. zeugen, gebären

Gebaren, germ. *bērja-, *bērjam, *bǣrja-, *bǣrjam, st. N. (a): nhd. Gebaren, Aussehen

gebären, germ. *beran, st. V.: nhd. tragen, gebären

gebären, germ. *fetan (3)?, germ.?, st.? V.: nhd. gebären; *fīten, germ.?, sw. V.: nhd. gebären

gebaren, germ. *gabarjan, sw. V.: nhd. gebaren, benehmen

gebären, germ. *gaberan, st. V.: nhd. gebären

gebären, got. baír-an 46=45, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83,IV, 228, 252): nhd. tragen, leiden, erleiden, gebären, ertragen; fit-an* 2, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. kreißen, gebären; ga-baír-an 26, st. V. (4), (perfektiv): nhd. »zusammentragen«, vergleichen, gebären

Gebaren, an. at-hæf-i, N.: nhd. Verhalten, Gebaren, Auftreten, Handlungsweise

gebären, an. kenn-a (2), sw. V.: nhd. gebären

gebären, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; ā-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, gebären; ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; cėn-n-an (1), sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; ge-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, bringen, gebären; ge-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären

Gebären, ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

gebären, afries. ber-a* (2) 38, st. V. (4): nhd. tragen, gebären

gebären, anfrk. bar-on* 2, sw. V. (2): nhd. gebären, offenbaren; gen-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. gebären; gi-ti-l-on* 2?, sw. V. (2): nhd. gebären

Gebaren, as. gi-bār-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Gebaren«, Benehmen, Aussehen

gebären, as. ā-fōd-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. gebären; fō-d-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. füttern, ernähren, erziehen, erzeugen, gebären; gi-ber-an* 18, st. V. (4): nhd. gebären; gi-dra-g-an 7, st. V. (6): nhd. tragen, bringen, mit sich bringen, gebären

Gebaren, ahd. antbāra* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gebaren, Zeichen, Anzeichen, Geste, Gebärde; bārida* 1, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Verhalten

gebären, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen

gebären, ahd. giberan* 153, st. V. (4): nhd. gebären, zeugen, erzeugen, hervorbringen; giginnen* 1, sw. V. (1a)?, st. V.?: nhd. erzeugen, gebären; gikennen* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, geboren werden; irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen; kindōn* 2, sw. V. (2): nhd. Kinder zeugen, gebären

Gebaren, ahd. gibārī 2, st. F. (ī): nhd. Verhalten, Verhaltensweise, Gebaren; gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gibāridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung

gebären, mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

gebaren, mhd. bāren (2), sw. V.: nhd. baren (V.), gebaren, verhalten (V.), darbieten

Gebären, mhd. burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären

gebären, mhd. ūzgeberen*, ūzgebern, ūz gebern, st. V.: nhd. »ausgebären«, gebären, zur Welt bringen, hervorbringen

gebären, mhd. enkinden, sw. V.: nhd. Kinder zeugen, gebären; erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.); erwerfen, derwerfen, st. V.: nhd. »auswerfen«, tot werfen, gebären, fehlgebären, steinigen, tot zur Welt bringen

-- zu gebären seiend: mhd. berlich, Adj.: nhd. offen, öffentlich, schwer, zu gebären seiend, hervorbringend

gebären, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in

Gebären, mhd. geberen* (2), gebern, st. N.: nhd. »Gebären«

Gebaren, mhd. gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1)

Gebaren, mhd. gebār, gebær (?), gebōr, gepær, st. M.: nhd. Gebaren, Äußeres, Benehmen; gebāren (2), st. N.: nhd. Gebaren

Gebaren, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

gebären, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; jungen (1), jüngen, sw. V.: nhd. »jungen«, jung werden, vergnügt werden, gebären, verjüngen; kindelen*, kindeln, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen; kinden, sw. V.: nhd. gebären, ein Kind zeugen, Kinder zeugen, Kinder empfangen, zeugen

-- ein Kind gebären: mhd. kinderen, sw. V.: nhd. ein Kind gebären

gebären, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

-- mit Schmerzen gebären: mhd. misseberen*, missebern, st. V.: nhd. »missbären«, mit Schmerzen gebären

Gebaren, mnd. bēr (5), N.: nhd. Aussehen, Gebaren, Gebärde, Verhalten, Benehmen, Weise, Art; bēre (5), F.: nhd. Aussehen, Gebärde, Verhalten, Gebaren, Benehmen; bērede* (1), bērde, bērt, F.: nhd. Aussehen, Bewegung, Gebärde, Gebaren, Benehmen

gebären, mnd. bēren (1), st. V., sw. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, entstehen

gebaren, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

Gebären, mnd. bēringe (1), baringe, F.: nhd. Gebären

gebaren, mnd. bāren (2), sw. V.: nhd. gebaren, umgehen, hantieren

gebären, mnd. bārsen, mnd.?, sw. V.: nhd. gebären

gebären, mnd. erbēren, st. V.: nhd. hervorbringen, gebären

-- sich gebären: mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

-- zum ersten Mal gebären: mnd. ? ērstbēren***, V.: nhd. zum ersten Mal gebären?

Gebaren, mnd. gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung

gebären, mnd. gebēren (1), st. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, erzeugen, entstehen, geboren werden

gebaren, mnd. gebēren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen, sich zeigen

Gebaren, mnd. gebēren (3), gebērent, N.: nhd. Gebaren, Benehmen

Gebären, mnd. gebēringe (1), F.: nhd. Gebären, Fortpflanzung

Gebaren, mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei; gelāt, N.: nhd. Aussehen, Gesicht, Gebärde, Gebaren, Niederlassung, Wohnsitz

Gebaren, mnd. gebāre*, mnd.?, Sb.: nhd. Aussehen, Gebaren, Benehmen

gebaren, mnd. gebāren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen

gebären, mnd. getēlen, sw. V.: nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, entstehen

gebären, mnd. tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen

Gebären, mnd. tēlinge*, telinge, mnd.?, F.: nhd. Geburt, Gebären, Geborenes

Gebaren, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

gebären, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

Gebären, mnd. vörbōrt*, vorbōrt, F.: nhd. Geburt, Gebären

Gebaren, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

-- übles Gebaren: mnd. ungebēre, ungebēr, mnd.?, N., F.: nhd. übles Gebaren; ungebērede*, ungebērde, mnd.?, N., F.: nhd. übles Gebaren

gebären, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebaren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebären, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebären, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebärend, ahd. berahaft* 5, berihaft*, Adj.: nhd. gebärend, fruchtbar, ertragreich; kindber* 1, Adj.: nhd. gebärend

gebärend, mhd. geberende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gebärend

Gebärende, idg. *sūsā?, F.: nhd. Gebärende

Gebärende, germ. *bērusja-, *bērusjaz, germ.?, Pl.: nhd. Gebärende, Eltern

Gebärende, got. *bēr-us-i?, st. F. (jō): nhd. Gebärende, Mutter (F.) (1)

gebärendes -- weibliches gebärendes Vieh, mhd. vihemuoter, vehemuoter, vehmuoter, fihemuoter*, fehemuoter*, fehmuoter*, st. F.: nhd. »Viehmutter«, Tiermutter, weibliches gebärendes Vieh

Gebärer, ahd. berāri* (2) 1, st. M. (ja): nhd. »Gebärer«, Erzeuger, Vater

Gebärer, mhd. bærere***, st. M.: nhd. »Gebärer«

Gebärer, mhd. geberære*, geberer, st. M.: nhd. »Gebärer«, Erzeuger, Vater

gebarer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebärerin, mhd. bærerinne, st. F.: nhd. »Gebärerin«, Mutter (F.) (1)

Gebärerin, mhd. gebærerinne, st. F.: nhd. Gebärerin, Mutter (F.) (1); geberærinne*, gebererinne, geperærinne*, gepererin, st. F.: nhd. Gebärerin, Mutter (F.) (1)

Gebärerin, mnd. bērærinne*, bērerinne, F.: nhd. Gebärerin, Mutter; drēgærische*, drēgersche, dregersche, F.: nhd. Trägerin, Frau eines Trägers, Gebärerin

Gebärerin, mnd. tēlærinne*, telerinne, mnd.?, F.: nhd. Gebärerin, Mutter, Erzeugerin; tēlærische*, telersche, mnd.?, F.: nhd. Gebärerin, Mutter, Erzeugerin

-- Gebärerin betreffend: mnd. tēlærisch***, telersch, mnd.?, Adj.: nhd. Gebärerin betreffend, Mutter betreffend, Erzeugerin betreffend

gebärerin, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebarettelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärfähig, mhd. kintbære, Adj.: nhd. »Kind tragend«, schwanger, fähig zum Kindergebären, gebärfähig

gebärhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebärlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebärlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebärmutter, idg. *gu̯elbh-, Sb.: nhd. Gebärmutter, Junges

Gebärmutter, idg. *udero-, *u̯ēdero-, Sb.: nhd. Bauch, Gebärmutter

Gebärmutter, germ. *mōþra-, *mōþram, *mōþrja-, *mōþrjam, st. N. (a): nhd. Gebärmutter, Bauch

Gebärmutter, ahd. birid 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gebärmutter, Mutterschoß, Muttertier; giburtmuoter* 1, st. F. (er): nhd. Gebärmutter; gilehtar* 2, Sb.: nhd. Gebärmutter, Nachgeburt?, Sippe?; kwiti* (2) 1, quiti*, st. M. (ja): nhd. weibliche Scham, Gebärmutter, Bauch; lehtar* 8, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Nachgeburt, Gebärmutter; ref (1) 19, href*, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Inneres, Leib; rifilo 1, sw. M. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Gebärmutter, Mutterleib; wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper; wambo 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Bauch, Wanst, Gebärmutter

-- aus derselben Gebärmutter: ahd. giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich

Gebärmutter, mhd. bermuoter, st. F.: nhd. Gebärmutter, Kolik

Gebärmutter, mhd. fotze, futze, votze, sw. F.: nhd. »Fotze«, Gebärmutter, weiblicher Geschlechtsteil; kindelege, st. F.: nhd. Gebärmutter; kintempfāhærin, kintemphāherinne*, st. F.: nhd. »Kindempfängerin«, Gebärmutter

Gebärmutter, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Gebärmutter, mnd. bērmōder, F.: nhd. Gebärmutter; ? bērwech*, berwech, berwege, mnd.?, M.?: nhd. »Bärweg«, Bauch, Blase, Gebärmutter?

Gebärmutter, mnd. hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; kindelēge, kindelech?, F.: nhd. Gebärmutter; kinderstēde, F.: nhd. »Kinderstätte«, Gebärmutter

Gebärmutter, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt; mōderlīf, M.: nhd. Mutterleib, Gebärmutter, Schoß

Gebärmutter, mnd. vrouwelichēt, vrouwelicheit, vrowelicheit, vroulichēt, F.: nhd. Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Schoß

gebärmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebärmutterhebung, mnd. hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung

Gebärmutterkrankheit, mnd. hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung

gebärort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebars, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebarsch, mnd. ? gēvekēre*, gēvekēr, M.: nhd. »Gebekehr«, Gebarsch?

gebarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebärstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebärt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebärtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebärung, mhd. geberunge, st. F.: nhd. »Gebärung«, Hervorbringen (N.), Gebären (N.), Erzeugung, Wachstum

gebarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gebärung bzw. Geperung)

gebarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebärwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebärzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebäu, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung

gebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebaucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebäudchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebäude -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

Gebäude -- der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude, mnd. pelsærebōde*, pelserbūde, pelserbůde, F.: nhd. der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude, Gerbehaus?

Gebäude -- ein Gebäude errichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Gebäude -- ein Gebäude, mnd. rikolf, M.: nhd. ein Gebäude, ein Gebäudeteil

Gebäude -- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Gebäude -- enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gebäude -- festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, mnd. pērdestōven, M.: nhd. »Pferdestube«, festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, Pferdestall

Gebäude -- Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält, mnd. m· lenhūs, moelenhūs, mollenhūs, N.: nhd. »Mühlenhaus«, Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält

Gebäude -- Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

Gebäude -- Gebäude in dem ein Propst residiert, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Gebäude -- Gebäude in dem geräuchert wird, mnd. rōkhūs, N.: nhd. »Rauchhaus«, Gebäude in dem geräuchert wird, Räucherei

Gebäude -- Gebäude in dem Gericht gehalten wird, mnd. richtehūs, richthūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle, Gebäude in dem Gericht gehalten wird, Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gebäude -- Gebäude in dem Gewürze gelagert werden, mnd. pēperstōven, M.: nhd. »Pfefferstube«, Gebäude in dem Gewürze gelagert werden

Gebäude -- Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, mnd. pulverhūs, pulferhūs, polverhūs, N.: nhd. »Pulverhaus«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus, Pulverturm; pulverkāmer, F.: nhd. »Pulverkammer«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus; pulvertōrn, M.: nhd. »Pulverturm«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus

Gebäude -- Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden, mnd. plōchhūs, N.: nhd. »Pflughaus«, Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden

Gebäude -- Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, mnd. rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch); rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

Gebäude -- Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer

Gebäude -- Gebäude ohne Wand, mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.)

Gebäude -- Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde, mhd. pfennincturn*, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde

Gebäude -- Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe, mnd. ? mettehūs, N.: nhd. »Messhaus«, Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe?

Gebäude -- größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Gebäude -- größeres prächtiges Gebäude, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Gebäude -- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

Gebäude -- kleines Gebäude, mhd. lā (3), F.: nhd. kleines Gebäude

Gebäude -- Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt, mnd. rincmūre, rincmuire, rincmūr, rincmuer, rincm· r, ringemūre, rinkmure, F.: nhd. Ringmauer, Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt

Gebäude -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

Gebäude -- Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei, mnd. prōvestīenhof, prāvestīenhof, M.: nhd. »Propsteienhof«, Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei

Gebäude -- Seite in einem Gebäude, mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

Gebäude -- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern, mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

Gebäude -- Verzierungselement an einem Gebäude, mnd. ? poie*, poye, F.: nhd. Verzierungselement an einem Gebäude?

Gebäude -- vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, mnd. pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus

Gebäude -- von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, mnd. pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

Gebäude (N.), as. rak-ud 7, rak-od*, st. M. (a): nhd. Gebäude (N.), Haus; sėl-i* 10, st. M. (i): nhd. Saal, Gebäude (N.), Haus, Scheune

Gebäude in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, mnd. rechtehūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gebäude in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird; rechthūs, N.: nhd. »Rechtshaus«, Gerichtshaus, Gebäude in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird

Gebäude, idg. *trĕ̄b-, *trōb-, *treb-, Sb.: nhd. Balken, Gebäude, Wohnung

Gebäude, idg. *trəb-?, *tr̥b-?, Sb.: nhd. Balken, Gebäude, Wohnung

Gebäude, germ. *salja-, *saljam, st. N. (a): nhd. Gebäude, Wohnraum

Gebäude, got. *bū-r-j-ō, sw. F. (n): nhd. Gebäude; ga-tim-r-j-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Gebäude, Bau; *tim-r-j-ō?, sw. F. (n): nhd. Bau, Gebäude

Gebäude, an. sal-r, st. M. (i): nhd. Gebäude, Saal; timb-r, st. N. (a): nhd. Bauholz, Gebäude, 40 Felle

Gebäude, ae. ær-n, ėr-n (1), ear-n (2), ræ-n, re-n (1), st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Gebäude, Zimmer; by-tl-ung, by-tl-ing, st. F. (ō): nhd. Gebäude; ge-by-tl-e, st. N. (a): nhd. Gebäude; ge-by-tl-ung, st. F. (ō): nhd. Gebäude; ge-rig-n-e, ge-rėg-n-e, ge-rī-n-e, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Werkzeug, Schmuck; ge-steal-l, st. N. (a): nhd. Gebäude, Rahmen; ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; ge-tim-br-e, N.: nhd. Erbauung, Bau, Gebäude; glėng, st. M. (i), st. F. (jō): nhd. Schmuck, Ehre, Glanz, Pomp, Gebäude; rėc-ed, ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gebäude, Haus, Palast; sal-or, N.: nhd. Saal, Wohnung, Haus, Gebäude; steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser; tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; træf, st. N. (a): nhd. Zelt, Bude, Gebäude, Tempel

-- altes Gebäude: ae. ǣ-r-sceaf-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. altes Gebäude

-- hohes Gebäude: ae. héa-h-tim-ber, st. N. (a): nhd. hohes Gebäude

Gebäude, afries. būw-ens-e* 2, bōw-ens-e*, st. F. (jō): nhd. Bau, Gebäude; tim-ber 1, tim-mer, st. N. (a): nhd. Gebäude; tim-br-inge 13, tim-r-inge, st. F. (ō): nhd. Erbauung, Gebäude

Gebäude, as. bu-r-a 1, lat.-as.?, F.: nhd. Schuppen (M.), Lager, Gebäude

Gebäude, ahd. 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; 0zimbara* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erbauung, Gebäude, Haus, Wohnung; 6zimbarida* 1, zimbrida*, st. F. (ō): nhd. Bau, Zimmerwerk, Gebäude; 4zimbarunga* 2, zimbrunga*, st. F. (ō): nhd. Erbauung, Gebäude, Bauwerk, Baustoff; būr* (2) 2, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Vorratshaus, Vorratskammer; bura*?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schuppen (M.), Lager, Gebäude; gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; gibūid* 2, gibūwid*, st. M. (a?, i?): nhd. Siedlung, Wohnung, Gebäude, Wohnplatz, Wohnstatt; gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat; gibūidi* 1, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Niederlassung, Wohnung, Gebäude; gibūidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Wohnplatz, Aufenthalt; gistifti* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gebäude, Stiftung; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; gizimbarida* 2, st. F. (ō): nhd. »Zimmerwerk«, Bauwerk, Bau, Gebäude; hūs (1)

328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; rahhat* 1, rachat*, st. M. (a?): nhd. Gebäude, Haus; sala 5 und häufiger?, lang., F.: nhd. Haus, Hof, Gebäude

-- befestigtes Gebäude: ahd. kastelīn* 1, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, befestigtes Gebäude, befestigte Ortschaft

-- ein Gebäude errichten: ahd. 8zimbaren* 8, sw. V. (1a): nhd. erbauen, bauen, zimmern, errichten, ein Gebäude errichten

-- hochgelegenes Gebäude: ahd. hōhgizimbari* 5, hōhgizimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude; hōhzimbari* 1, hōhzimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude

Gebäude, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

-- zum Dorf gehöriges Gebäude: mhd. dorfgebiuwe*, dorfgebūwe, st. N.: nhd. zum Dorf gehöriges Gebäude

Gebäude, mhd. gebiuwe, gebūwe, mmd., st. N.: nhd. »Gebäu«, Wohnung, Wohnstatt, Ansiedlung, Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz, Erbauung; gebū, gebiu, gepū, st. N., st. M.: nhd. Bau, Gebäude, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Haus, Behausung; gebuode, gebūde, st. N.: nhd. Gebäude; gebuowe, st. N.: nhd. Gebäude, Stadt; gebuowede, st. N.: nhd. Gebäude, Stadt; gebūwede, gebūde, st. N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bergbau, Anbau, Wohnsitz; gebūweze, st. N.: nhd. Gebäude; gemiure, gemūre, st. N.: nhd. Gemäuer, Mauerwerk, Mauer, Mauern (F. Pl.), Gebäude; gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib

-- der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum: mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

Gebäude, mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude: mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- Gebäude außerhalb der Stadtmauer: mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer

-- kleines Gebäude: mhd. zimberlīn*, zimmerlīn, st. N.: nhd. »Zimmerlein«, kleines Gebäude, kleines Stück Bauholz

-- kriegsfestes Gebäude: mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

Gebäude, mnd. būwe (1), buwe, būw, bū, N.: nhd. Bau, Bauwerk, Gebäude, Baulichkeit, Bauen (N.); būwet (2), būwete, buwete, būwede*?, N.: nhd. Gebäude, Bauanlage, Bauwerk, Ackerland, Bauland; būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

-- Gebäude zum Darren: mnd. dārenhūs, darenhūs, N.: nhd. Darrhaus, Gebäude zum Darren; dārhūs, dārehūs*, darrehūs, N.: nhd. »Darrhaus«, Gebäude zum Darren

-- Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht: mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

-- Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet: mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

-- Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht: mnd. bodemestēde*, bodemstede, mnd.?, F.: nhd. Stätte des Bodens wo ein Gebäude steht, Stelle des Bodens wo ein Gebäude steht

Gebäude, mnd. gebute, mnd.?, N.: nhd. Gebäude, Bauen (N.); gebūwe, gebū, gebouwe, geb· we, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Bau, Aufbau, Bauen, Erbauung, baulicher Zustand, Ackerbau; gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland; hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein Gebäude errichten: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; hūsb· ren*** (1), sw. V.: nhd. ein Gebäude errichten

-- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft: mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

-- Gebäude einer geistlichen Institution: mnd. klōster, M.: nhd. Kloster, Klosterleben, Klostergebäude, Gebäude einer geistlichen Institution

-- Gebäude einer Kalandsvereinigung: mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

-- Gebäude einer Kapelle: mnd. kappellenstēde, kappellenstidde, F.: nhd. Grundstück einer Kapelle, Gebäude einer Kapelle

-- Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird: mnd. kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk

-- Gebäude zum Aufstellen der Walktröge: mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

-- Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- hölzernes Gebäude: mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

-- jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient: mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

-- kirchliches Gebäude: mnd. kerkengebūwete, N.: nhd. zur Kirche gehörende Baulichkeiten, kirchliches Gebäude

-- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe: mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Wachmann in einem Gebäude: mnd. inh· dære*, inh· der, inhoder, inhoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Statthalter; inneh· dære*, inneh· der, innehoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Stadthalter

Gebäude, mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

-- dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude: mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

-- Gebäude das als Schule dient: mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

-- Gebäude zur Unterbringung von Schweinen: mnd. swīnehūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall; swīnhūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

-- Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte: mnd. schaffærekellære*, schafferkeller, M.: nhd. »Schafferkeller«, Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte

-- städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe: mnd. spikhēringeshūs, N.: nhd. städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe

-- städtisches Gebäude für Festakte: mnd. schaffærehūs*, schafferhūs, N.: nhd. »Schafferhaus«, städtisches Gebäude für Festakte

-- von Holz aufgeführtes Gebäude: mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

Gebäude, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- befestigtes Gebäude: mnd. wērehūs*, werehūs, werhūs, mnd.?, N.: nhd. »Wehrhaus«, befestigtes Gebäude, Bergfried

-- bewohnbares Gebäude: mnd. wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

-- Gebäude vor dem der Pranger steht: mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

-- Gebäude zu Kriegszwecken: mnd. wīchhūs*, wīchūs, wīkhūs, mnd.?, N.: nhd. Gebäude zu Kriegszwecken, Festungsturm, erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer

-- Gebäude zum Ausspähen: mnd. wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

-- im Feld stehendes Gebäude: mnd. velthūs, N.: nhd. im Feld stehendes Gebäude

-- kleines Gebäude: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- ohne Gebäude seiend: mnd. unbebūwet, unbebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, ohne Gebäude seiend

-- Wetterfahne auf einem Gebäude: mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

gebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebäudeanlage, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gebäudegiebelseite, mhd. schiez, schieze, sw. M.: nhd. Giebelseite, Gebäudegiebelseite, Seite der zweispitzigen Bischofsmütze

Gebäudehöhe -- Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

Gebäudekomplex -- Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

Gebäuden -- Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, mnd. kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; kattenkost*, kattenkoste, F.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden

Gebäuden -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Gebäuden -- gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

Gebäuden -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Gebäuden -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

Gebäuden -- Hofraum mit Gebäuden, mnd. gārde (2), gaerde, M., F.: nhd. Gard, Hof, Gehöft, Hofraum mit Gebäuden

Gebäuden -- Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Gebäuden -- mit Gebäuden bebauen, mhd. bezimberen*, bezimbern, sw. V.: nhd. »bezimmern«, bauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, ausstatten; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

Gebäuden -- nicht mit Gebäuden bebaut, mhd. unbezimberet* 1, unbezimbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht mit Gebäuden bebaut

Gebäuden -- Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

Gebäuden -- Verzierung in Gebäuden, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Gebäuden -- Wetterfahne auf Gebäuden, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel

(M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Gebäudeöffnungen -- Einlassung von Gebäudeöffnungen, mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

Gebäudes -- Anbau eines Gebäudes, mnd. quist (2), F.: nhd. Anbau eines Gebäudes, Vorbau eines Gebäudes

Gebäudes -- Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Gebäudes -- Außenwerk eines Gebäudes, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Gebäudes -- Außenwerk eines Gebäudes, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Gebäudes -- Bau eines Gebäudes, mnd. būwet (3), būwete, buwete, būwede*?, F.: nhd. Bau eines Gebäudes, Bauen (N.), Bebauung, Ackerbestellung

Gebäudes -- Bezeichnung eines Gebäudes in Magdeburg, mnd. pōpeleskellære*, pōpelskeller, M.: nhd. Bezeichnung eines Gebäudes in Magdeburg

Gebäudes -- Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Gebäudes -- Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Gebäudes -- Einsturz eines Gebäudes, mnd. hūsvellinge, F.: nhd. Einsturz eines Gebäudes

Gebäudes -- Errichtung eines Gebäudes, mnd. hūsb· ren* (2), hūsb· rent, N.: nhd. Errichtung eines Gebäudes; hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Gebäudes -- erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

Gebäudes -- Inneres eines Gebäudes, ahd. inhūsi* 9, st. N. (ja): nhd. Hausinneres, Inneres eines Gebäudes, Inneres eines Tempels

Gebäudes -- östliche Seite eines Gebäudes, mnd. ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

Gebäudes -- östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, mnd. ōsterende, oesterende, oisterende, N., F.: nhd. »Ostende«, östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, Ostseite

Gebäudes -- rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

Gebäudes -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

Gebäudes -- Überreste eines Gebäudes, mnd. ruīn, N.: nhd. Ruine, Überreste eines Gebäudes; ruīne, F.: nhd. Ruine, Überreste eines Gebäudes

Gebäudes -- Ummantelung eines Gebäudes, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Gebäudes -- Ummantelung eines Gebäudes, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Gebäudes -- Vorbau eines Gebäudes, mnd. portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang; quist (2), F.: nhd. Anbau eines Gebäudes, Vorbau eines Gebäudes

Gebäudes -- Wache innerhalb eines Gebäudes halten, mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

Gebäudeseite, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

gebäudesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebäudeteil -- abgeschlossener Gebäudeteil, ae. ge-sco-t, ge-sceo-t, st. N. (a): nhd. Bezahlung, abgeschlossener Gebäudeteil, Anbau

Gebäudeteil -- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms, mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

Gebäudeteil -- ein Gebäudeteil, mnd. rikolf, M.: nhd. ein Gebäude, ein Gebäudeteil

Gebäudeteil -- für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, mnd. sōmerhūs, sǒ̄mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Gebäudeteil -- Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink, mnd. spinhūs, N.: nhd. Spinnhaus, Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink

Gebäudeteil -- Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil, mnd. postsūl, F.: nhd. Stützelement in einem Bauwerk oder Gebäudeteil

Gebäudeteil -- über die Straße hängender Gebäudeteil, mnd. · verhenginge, ōrhenginge, F.: nhd. »Überhang«, über die Straße hängender Gebäudeteil, Erker

Gebäudeteil -- über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige; · verhengelse*, · verhengelsche, ōverhengelsche, N.: nhd. über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker

Gebäudeteil -- über die Straße vorspringender Gebäudeteil, mnd. · verset, · versette, · verset, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil; · verstek, ōverstek, · versteck, ōversteck, · versteke, M.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, Erker, Vordach; · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

Gebäudeteile -- Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

Gebäudeteilen -- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

Gebäudeverkleidung -- Grundstück der Gebäudeverkleidung, mnd. mantelstēde, F.: nhd. »Mantelstätte«, Grundstück der Gebäudeverkleidung

Gebäudezeile, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

gebauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebauer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebäuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebauer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebäuerlein (), mhd. ? gebūrelīn, st. N.: nhd. »Gebäuerlein« (?)

gebäuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebauerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauernahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauersame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebauersame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauersamheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebauersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebauersvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebauersvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebauerweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebäulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebaulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebäum, mhd. geböume, st. N.: nhd. »Gebäum«, Wald, Baumwuchs, Bäume, Baumbestand

gebaumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebäume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebäume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebäurin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebäurisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebäurischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebauschtes -- gebauschtes Segel, ae. seg-l-bō-sm, st. M. (a): nhd. gebauschtes Segel

Gebauschtes, idg. *pug-, Sb.: nhd. Hintern, Gebauschtes; *pup-, Sb.: nhd. Gebauschtes, Knospe, Kind, Brust

gebaut -- fertig gebaut, mnd. vulmāket, vulmaket, vulmākt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollendet, fertig gebaut, fertig ausgebildet, ganz fertig, erwachsen (Adj.), ganz, vollständig, vollkommen, vorzüglich, tadelfrei, fehlerfrei

gebaut -- fest gebaut, mhd. būwenlich, Adj.: nhd. fest gebaut, gemauert

gebaut -- solide gebaut, mhd. durchbūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchbaut«, solide gebaut

gebaut, mhd. gebūwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebaut«; gebūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebaut«

gebaut, mhd. gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut

gebaut, mnd. getimberet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezimmert«, gebaut

-- aus Holz gebaut: mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

-- kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist: mnd. kravēlesbojer*, kravēlsbojer*, kravēlsbojert, krafelsbojert, M.: nhd. kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist

-- kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut: mnd. kravēlhoie*, kravēlhoye, kerfielhoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut

-- Land in dem Getreide gebaut wird: mnd. kōrnlant, N.: nhd. »Kornland«, Land in dem Getreide gebaut wird

gebaute -- aus Lehm gebaute Kate oder Hütte, mnd. lēmkāte, leimkāte, M.: nhd. aus Lehm gebaute Kate oder Hütte

gebaute -- aus Ziegeln gebaute Mühle, mhd. ziegelmüle, st. F.: nhd. Ziegelmühle, aus Ziegeln gebaute Mühle

gebaute -- gut gebaute Person, an. knart-r, M., BN: nhd. kleine, gut gebaute Person

gebaute -- schlecht gebaute Bude, mnd. klēvelappe, klēverlappe, klēvenlappe, knēvelappe, klēvelappen, M.: nhd. schlecht gebautes Haus, schlecht gebaute Bude

gebauter -- aus Brettern gebauter Unterstand, mhd. ? bretervelt, st. N.: nhd. Grundstück mit einer Holzhütte?, aus Brettern gebauter Unterstand?

gebauter -- aus Steinen gebauter Speicher, mnd. stēnespīkære*, stēnespīker, steinespīker, M.: nhd. steinerner Speicher, aus Steinen gebauter Speicher

gebauter -- in den Fluss gebauter Damm, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

gebauter -- in die See gebauter Damm, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

gebauter -- vorspringend gebauter Teil eines Hauses, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses

gebautes -- als Meisterstück gebautes Haus, mnd. mēsterhūs*, meysterhūs, N.: nhd. als Meisterstück gebautes Haus

gebautes -- aus Lehm gebautes Haus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

gebautes -- aus Lehmflechtwerk gebautes Haus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

gebautes -- aus Stein gebautes Badehaus, mnd. stēnstōven, steinstōven, stēnstāven, M.: nhd. aus Stein gebautes Badehaus

gebautes -- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil, mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

gebautes -- in Bootsform gebautes Frachtschiff, mnd. vlībōt, flieboet, N.: nhd. in Bootsform gebautes Frachtschiff

gebautes -- schlecht gebautes Haus, mnd. klēvelappe, klēverlappe, klēvenlappe, knēvelappe, klēvelappen, M.: nhd. schlecht gebautes Haus, schlecht gebaute Bude

Gebautes -- vom Bergmann Gebautes, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

Gebautes, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

gebbar, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

gebbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebe -- gang und gebe seiend, mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend

gebe, nhd., Adj.: nhd. annehmbar; L.: DW, Luther

gebebrautlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebebriefchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebefall, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebefze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebegerne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebeharpt, mhd. gebhart, st. M.: nhd. »Gebeharpt«, Geizhals

Gebehaus, mhd. gebehūs***, st. N.: nhd. »Gebehaus«

gebehochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebehochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeichtet -- nicht gebeichtet, mnd. ungebichtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeichtet, nicht gebeichtet

gebeichtet, mnd. gebichtet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebeichtet

gebeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeige, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebein, ae. ge-bæ-n-e, N.: nhd. Gebein

Gebein, afries. bê-n-et-e 2, N.: nhd. Gebein, Knochen

Gebein, ahd. bein 59, st. N. (a): nhd. »Bein«, Gebein, Knochen; gibeina* 2, st. F. (ō?/jō?): nhd. Gebein; gibeini* 9, st. N. (ja): nhd. Gebein, Bein

Gebein, mhd. bein (1), pein, st. N.: nhd. Knochen, Würfel, Bein, Schenkel, Knie, Gebein

Gebein, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gelide, st. N.: nhd. Glied, Gebein

Gebein, mnd. bēnete (1), bēnede*, beinete, bēnte, beinte, N.: nhd. Gebein; dōdenbēnete*, dōdenbēnte, N.: nhd. Gebein

Gebein, mnd. gebēnete, gebeinete, gebēnte, N.: nhd. Gebein

Gebein, Gebeine, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebeinburg, afries. bê-n-et-e-bur-ch 1 und häufiger?, F. (kons.): nhd. »Gebeinburg«, Leib der Schwangeren

gebeinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebeine -- Gebeine der Menschen Ausstreckender, mnd. streckebēn, streckebein, streckbein, M.: nhd. »Streckbein«, Gebeine der Menschen Ausstreckender

Gebeine -- Gebeine der Menschen Ausstreckender, mnd. streckevōt, streckvōt, M.: nhd. »Streckfuß«, Name eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebeine der Menschen Ausstreckender

gebeinfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebeinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebeinhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebeinicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebeint, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeinthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebeiß, mhd. gebīz, st. M.: nhd. »Gebeiß«, Maulkorb

Gebeiße, gebeisze, Gebeisse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gebeisze)

gebeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeitsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeitsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebeizt -- Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird, mnd. lōb· de, lōbödde, F.: nhd. »Lohbottich«, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird; lōb· dene, F.: nhd. Lohkufe, Lohbottich, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

Gebekehr, mnd. gēvekēre*, gēvekēr, M.: nhd. »Gebekehr«, Gebarsch?

gebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebelfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebelin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebell, germ. *gauþa-, *gauþam, st. N. (a): nhd. Gebell, Spott

Gebell, ae. bear-c-e, sw. F. (n): nhd. Gebell

Gebell, ahd. bellōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebell, Gebrüll, Brüllen, Geschrei, Schreien, Eselsschrei; bellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bellen, Gebell, Gekläff; luotida* 1, st. F. (ō): nhd. Gebell, Gebrüll, Bellen, Gekläff

Gebell, mhd. bal (2), st. M.: nhd. Gebell, Gebelle, Laut; bil (2), st. M.: nhd. bellende Stimme, Gebell

Gebell, mhd. galf, st. M.: nhd. Geschrei, Gebell, Gekläff; gebille, gebelle, st. N.: nhd. Gebell, Bellen

Gebell, mnd. bellinge, F.: nhd. Bellen, Gebell

gebell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebelle, mhd. bal (2), st. M.: nhd. Gebell, Gebelle, Laut

gebelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebellt, mhd. bellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebellt, geheult

Gebemann, mnd. ? gēveman, M.: nhd. »Gebemann«?

Geben -- durch Geben eines Drangeldes sichern, mhd. verarren, ferarren*, sw. V.: nhd. durch Geben eines Drangeldes sichern, verbindlich machen

-- ein anderes Aussehen geben: mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen

-- ein Aussehen geben: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

-- ein Pfand für etwas geben: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

-- eine falsche Richtung geben: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- eine Gegengabe für etwas geben: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- einen Beinamen geben: mhd. übernemnen*, übernemmen, sw. V.: nhd. einen Beinamen geben

-- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

-- einen leichten Schlag oder Stoß geben: mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

-- Entschädigung geben für: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- Erlaubnis geben: mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen; zuostaten, zuo staten, sw. V.: nhd. »zustatten«, erlauben, Erlaubnis geben

-- Funken von sich geben: mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

-- für etwas Leitkauf geben: mhd. verlītkoufen, ferlītkoufen*, sw. V.: nhd. »verleitkaufen«, für etwas Leitkauf geben

-- Futter geben: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- geben von: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- Gegengewicht geben: mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

-- Geldbuße geben: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- Genugtuung geben: mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen

-- Gift geben: mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

-- im voraus geben: mhd. voregeben*, vorgeben, vor geben, foregeben*, st. V.: nhd. »vorgeben«, im voraus geben

-- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen: mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

-- jemandem Aufenthalt geben: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten

-- jemandem ein Bad geben: mhd. verbaden, ferbaden*, sw. V.: nhd. »verbaden«, jemandem ein Bad geben, für jemanden ein Bad bezahlen

-- jemandem etwas zur Aufbewahrung geben: mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

-- jemandem Unterhalt geben: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten

-- jemandem zu verdienen geben: mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

-- Laut geben: mhd. versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen

-- nicht Acht geben: mhd. verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

-- ohne Laut zu geben: mhd. unlūtes, Adv.: nhd. ohne Laut zu geben

-- Pfand geben: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- Rechtsbescheid geben: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

-- Richtung geben: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- Schuld geben: mhd. wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- sich etwas gegenseitig geben: mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

-- sich Mühe geben: mhd. ūfblateren*, ūf blateren, sw. V.: nhd. sich Mühe geben, aufwallen

-- Sicherheit für etwas geben: mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

-- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben: mhd. valbære, falbære*, Adj.: nhd. »fallbar«, verpflichtet dem Herrn die Abgabe zu geben

-- verpflichtet die Abgabe zu geben: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

-- von etwas Zins geben: mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

-- von sich geben: mhd. ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen

-- Zehnten geben: mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

-- Zehnten von etwas geben: mhd. zehenden, sw. V.: nhd. »zehnten«, Zehnten geben, Zehnt entrichten, Zehnten von etwas geben

-- Zeichen geben: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

-- Zeit geben: mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

-- zu eigen geben: mhd. vereigen, fereigen*, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zu eigen machen; vereigenen, fereigenen*, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zu eigen machen

-- zu erkennen geben: mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

-- zu verstehen geben: mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

-- zum Verderben geben: mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

-- Zunamen geben: mhd. zuonamen, sw. V.: nhd. »zunamen«, Zunamen geben, Beinamen geben

-- zur Ehe geben: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- zusätzlich geben: mhd. zuogeben, zuo geben, st. V.: nhd. »zugeben«, dazusetzen, zusetzen, zusätzlich geben, eindringen auf

Geben -- Geben einer Antwort durch die gebüßt wird, mhd. antwurtbüezen (2), st. N.: nhd. »Antwortbüßen«, Geben einer Antwort durch die gebüßt wird

-- Geleit geben: mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen

-- Geleitschutz geben: mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen

-- ins Kloster geben: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

-- Rechenschaft geben: mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

-- Rechtsauskunft geben: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geradТо machen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

-- Rechtsbescheid geben: mhd. erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- rechtsgültiges Zeugnis geben: mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

-- Richtung geben: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

-- sich den Anschein geben: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

-- sich Mühe geben: mhd. bestreben, sw. V.: nhd. »streben«, bestreben, sich Mühe geben, bemühen

-- sich zu erkennen geben: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

-- Urlaub geben: mhd. erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

-- Vormund geben: mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- zu eigen geben: mhd. eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

-- zu erkennen geben: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären

-- zu tragen geben: mhd. bürden, burden, pürden, sw. V.: nhd. bebürden, aufbürden, zu tragen geben, auflasten, aufladen, beladen (V.)

-- zufrieden geben: mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben

-- Zusage geben: mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen

geben -- Schein geben, mhd. schīngeben*, schīn geben, st. V.: nhd. »Schein geben«

geben -- Spende geben, mnd. spendegēven***, sw. V.: nhd. »Spende geben«

Geben -- zum Geben gehörig, mnd. gēvehaftich, gēveaftich, Adj.: nhd. zum Geben gehörig, gebend

-- Zustimmung geben: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

-- Zuversicht geben: mnd. getr· sten, sw. V.: nhd. trösten, Zuversicht geben, ermutigen

geben -- Zunamen geben, mhd. zuonemen (3), sw. V.: nhd. »Zunamen geben«, Beinamen geben

geben, idg. *ai- (3), *h2ei-, V.: nhd. geben, zuteilen, nehmen; *dō-, *də-, *deh3-, V.: nhd. geben; *dŏu-, *dəu-, *du-, V.: nhd. geben; *menegh-, *mengh-, *monegh-, *mongh-, *mn̥gh-, Adj., V.: nhd. reichlich, viel, geben

-- Pfand geben: idg. *u̯adh-, Sb., V.: nhd. Pfand, Pfand geben, wetten

geben, germ. *audan, st. V.: nhd. gewähren, verleihen, geben; *geban, st. V.: nhd. geben; *geftjan, sw. V.: nhd. geben

-- Zeichen geben: germ. *bandwjan, sw. V.: nhd. Zeichen geben, ansagen; *bannan, st. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *bannōn, sw. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben

-- zu geben: germ. *gēbi-, *gēbiz, *gǣbi-, *gǣbiz, *gēbja-, *gēbjaz, *gǣbja-, *gǣbjaz, Adj.: nhd. freigiebig, angenehm, heilbringend, zu geben

-- zu trinken geben: germ. *skankjan, sw. V.: nhd. schief halten, einschenken, zu trinken geben

geben, got. an-a-fil-h-an 21, st. V. (3,2): nhd. übergeben (V.), überliefern, verpachten, empfehlen, anempfehlen, geben; at-gib-an 73, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), geben, darreichen; fra-gib-an 25, st. V. (5): nhd. vergeben, verleihen, schenken, geben, gewähren; gib-an 134, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 107, 205, 230), (perfektives Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 298 Anm. 2): nhd. geben

-- den Segen geben: got. ga-þiu-þ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15, 616): nhd. segnen, den Segen geben

-- den Tod geben: got. us-qi-m-an 27, st. V. (4), m. Akk., m. Dat. oder absolut: nhd. umbringen, den Tod geben

-- ein Zeichen geben: got. ba-nd-w-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Zeichen geben, Wink geben, andeuten, bezeichnen; ga-ba-nd-w-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. durch Winke andeuten, ein Zeichen geben, andeuten; ga-tai-k-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Zeichen geben, belehren, zeigen

-- Faustschlag geben: got. kaupat-jan 4, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 1, 240,2): nhd. ohrfeigen, Faustschlag geben

-- Rat geben: got. ga-rag-in-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Rat geben, raten

-- Wink geben: got. ba-nd-w-jan* 11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. ein Zeichen geben, Wink geben, andeuten, bezeichnen

geben, an. gef-a, st. V. (5): nhd. geben, erlauben, bestimmen; pre-s-e-n-t-a (2), sw. V.: nhd. vorstellen, zeigen, geben

-- den Ritterschlag geben: an. dub-b-a, sw. V.: nhd. ausrüsten, kleiden, schmücken, den Ritterschlag geben

-- Frieden und Ruhe geben: an. nað-a, sw. V.: nhd. Frieden und Ruhe geben, verpflegen

-- genug geben: an. g-nœg-ja, sw. V.: nhd. genug geben, reich geben

-- Landbesitz geben: an. len-d-a (2), sw. V.: nhd. an Land kommen, Landbesitz geben

-- Mundvorrat geben: an. nis-t-a (3), sw. V.: nhd. Mundvorrat geben

-- Nahrung geben: an. nær-a, sw. V. (1): nhd. Nahrung geben

-- reich geben: an. g-nœg-ja, sw. V.: nhd. genug geben, reich geben

-- reichlich geben: an. g-nœg-t-a, sw. V.: nhd. reichlich geben

-- Wohnung geben: an. stað-fest-a, sw. V.: nhd. Wohnung geben, fest beschließen, vereinbaren

-- Zeichen geben: an. tei-k-n-a, sw. V. (2): nhd. Zeichen geben, bezeichnen

-- Zukost geben: an. syf-l-a, sw. V.: nhd. Zukost geben

Geben, ae. ge-sėl-e-nės-s, ge-sėl-e-nės, st. F. (jō): nhd. Tradition, Sitte, Geben

geben, ae. ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; ge-un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen; gief-an, geof-an, gif-an, gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verheiraten; lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, gewähren, geben; mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; on-géagn-géo-t-an, st. V. (2): nhd. geben, wiedergeben, wiedersenden; on-géagn-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. geben, zurückgeben, zurücksenden; on-lío-n*, on-léo-n, st. V. (1): nhd. leihen, geben; rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen

-- Beispiel geben: ae. on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen; stel-l-an (1), sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, legen, plazieren, Beispiel geben

-- einen Widerschein geben: ae. ėf-t-ge-scī-n-an, st. V. (1): nhd. einen Widerschein geben, widerstrahlen

-- Geiseln geben: ae. ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

-- Glück geben: ae. ge-sund-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, gnädig sein (V.), Glück geben

-- in die Lehre geben: ae. oþ-fæst-an, sw. V. (1): nhd. binden, in die Lehre geben, übergeben (V.), anvertrauen

-- Milch geben: ae. ge-meolc-ian, sw. V.: nhd. säugen, Milch geben; meolc-ian, sw. V.: nhd. melken, Milch geben, säugen

-- Schuld geben: ae. æt-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. schlechtmachen, verhöhnen, Schuld geben

-- Sicherheit geben: ae. be-wėd-d-ian, sw. V.: nhd. verloben, heiraten, Sicherheit geben

-- wieder von sich geben: ae. éac-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. wieder von sich geben

-- zu trinken geben: ae. scėnc-an, sw. V. (1): nhd. einschenken, zu trinken geben

-- zuviel zum Trinken geben: ae. of-er-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. »überträнken«, zuviel zum Trinken geben, betrunken machen

geben, ae. ā-geagn-géo-t-an, st. V. (2): nhd. geben, zurückgeben, zurücksenden; ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren; cėn-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; for-dǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. verteilen, geben; for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; ge-bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, gewähren, geben; ge-mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. hinreichen, übernehmen, geben, nehmen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen

geben, afries. fra-m-m-a* 3, fre-m-m-a*, sw. V. (1): nhd. verüben, geben; jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; rê-k-a (2) 50 und häufiger?, rê-tz-a (2), sw. V. (1): nhd. reichen, erreichen, geben, schenken, zahlen; sel-l-a 40, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), verkaufen, zahlen; tō-stā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. zugestehen, übertragen (V.), geben; tō-sta-n-d-a 1 und häufiger?, tō-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. zugestehen, übertragen (V.), geben; umbe-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. zuweisen, zuerkennen, geben; ūr-jev-a 15, ov-er-jev-a, uv-er-jev-a, st. V. (5): nhd. geben, übergeben (V.), verleihen, vergeben (V.)

-- Auftrag geben: afries. hlī-a (2) 35, st. V., sw. V. (1): nhd. angeben, aussagen, als Buße auferlegen, Auftrag geben, erklären

-- Eheversprechen geben: afries. trouw-ia 1 und häufiger?, treōw-ia, sw. V. (2): nhd. Eheversprechen geben, sich verloben mit, heiraten

-- in Zahlung geben: afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben

-- letzte Ölung geben: afries. oli-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ölen, letzte Ölung geben; ol-og-ia 1, sw. V. (2): nhd. ölen, letzte Ölung geben

-- Recht geben: afries. for-th-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. entscheiden zugunsten, Recht geben

-- zu Lehen geben: afries. lên-a 16, sw. V. (1): nhd. leihen, borgen, übertragen (V.), zu Lehen geben; lên-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. leihen, zu Lehen geben

Geben, afries. jev-inge 1 und häufiger?, jow-enge, st. F. (ō): nhd. »Geben«, Zustimmung

geben, anfrk. gev-an* 35, gev-on*, st. V. (5): nhd. geben

geben, as. far-gev-an* 51, far-geƀ-an, st. V. (5): nhd. schenken, geben, vergeben (V.), verheißen; far-līh-an* 7, st. V. (1b): nhd. verleihen, geben; gev-an* (2) 61, geƀ-an (1), st. V. (5): nhd. geben

-- zu verstehen geben: as. undar-tė-l-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zu verstehen geben

geben, ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gebēn* 1, sw. V. (3): nhd. geben, austeilen; gebōn* 3?, sw. V. (2): nhd. geben, schenken, beschenken, jemanden beschenken, sich anmaßen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; gigeban* 9, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), schenken, überreichen, verleihen, hingeben; gigiften* 2, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), übertragen (V.), veräußern, verkaufen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gilīhan* 1, st. V. (1b): nhd. erweisen, gewähren, geben; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; herageban* 1, st. V. (5): nhd. geben; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; līhan* 11, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, geben, hergeben, Gewinn verschaffen; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; *thingan, lang., st. V.: nhd. dingen, vereinbaren, geben; thingare* 36, lat.-lang., V.: nhd. dingen, vereinbaren, geben; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- als Gegenmittel geben: ahd. gaganstellen* 8, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Beziehung setzen, als Gegenmittel geben

-- als Zehnten geben: ahd. tehmōn* 1, tehhamōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben; tezemōn* 1, dezemōn*, sw. V. (2): nhd. »zehnten«, als Zehnten geben

-- Anstoß geben: ahd. fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben

-- Anweisung geben: ahd. gimarkōn* 14, sw. V. (2): nhd. begrenzen, abgrenzen, bestimmen, anweisen, Anweisung geben, anordnen, beschließen, entscheiden; giweizen* 11, giweizzen* sw. V. (1a): nhd. zeigen, beweisen, bezeugen, dartun, Anweisung geben

-- Ärgernis geben: ahd. biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen

-- Darlehen geben: ahd. analēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. ausleihen, leihen, Darlehen geben, aushelfen

-- deutlich zu erkennen geben: ahd. irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

-- eine Wendung geben: ahd. ? intwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. erwidern, eine Wendung geben?, wenden?

-- einer Sache das rechte Maß geben: ahd. gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken

-- einer Sache den letzten Schliff geben: ahd. slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

-- einer Sache Ecken geben: ahd. ortōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ecken«, begrenzen, einer Sache Ecken geben

-- etwas darüber hinaus geben: ahd. ubartuon* 3, anom. V.: nhd. übertreten, etwas darüber hinaus geben, darüber hinaus tun

-- Geld geben: ahd. mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

-- Geleit geben: ahd. samansindōn* 3, sw. V. (2): nhd. begleiten, mitreisen, Geleit geben, verkehren mit

-- Geruch von sich geben: ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

-- Geschmack von sich geben: ahd. gismakkēn* 3, gismackēn*, sw. V. (3): nhd. schmecken, Geschmack von sich geben, würzen

-- Hoffnung geben: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- in Obhut geben: ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen

-- jemandem eine Frist geben: ahd. fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten

-- jemandem Geld geben: ahd. mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

-- jemandem zu essen geben: ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.); gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen

-- Mut geben: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- Rat geben: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- Rechenschaft geben: ahd. rentōn 2, sw. V. (2): nhd. aufzählen, darlegen, verantworten, Rechenschaft geben

-- Ruhe geben: ahd. rāwōn* 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. ruhen, Ruhe geben

-- Schatten geben: ahd. skatawen* 3, scatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, Schatten geben, Schatten spenden, verdecken

-- schäumend von sich geben: ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben

-- sich den Anschein geben: ahd. līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

-- sich überwunden geben: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

-- sich zufrieden geben: ahd. gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben

-- Trost geben: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- üblen Geruch von sich geben: ahd. firstinkan* 1, firstincan*, st. V. (3a): nhd. »verstinken«, üblen Geruch von sich geben

-- von sich geben: ahd. irroffezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, ausstoßen; irspīwan* 7, st. V. (1b): nhd. ausspeien, von sich geben; roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen; roffezzōn* 1, roffazzōn*, sw. V. (2): nhd. verkünden, herausstoßen, von sich geben; ūzroffezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ausspeien, von sich geben; wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben

-- Zeichen geben: ahd. bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; inbouhnen* 8, inbouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. zunicken, bezeichnen, Zeichen geben, zustimmen, zuwinken

-- Zeugnis geben: ahd. urkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. bezeugen, Zeugnis ablegen, Zeugnis geben, versichern, eindringlich ermahnen?; urkundōn* 5, sw. V. (2): nhd. bezeugen, Zeugnis geben, bekunden, eindringlich ermahnen, jemanden beschwören

-- zu eigen geben: ahd. 2zuogifelgen* 2, zuogifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, gebrauchen, zu eigen geben, zuweisen, zuteilen

-- zu erkennen geben: ahd. biougen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. sichtbar werden, erscheinen, offenbaren, zu erkennen geben; foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen

-- zu trinken geben: ahd. giskenken* 3, giscenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, zu trinken geben; gitrenken* 13, sw. V. (1a): nhd. tränken, erfrischen, zu trinken geben, trinken von, berauschen; skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen; trenken* 21, sw. V. (1a): nhd. tränken, zu trinken geben, trinken

-- zur Kenntnis geben: ahd. irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als

-- Zuversicht geben: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

geben, ahd. giften* 4, sw. V. (1a): nhd. »geben«, übergeben (V.), ausliefern, weihen, bestimmen für

geben, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; begāben, begōben, sw. V.: nhd. »begaben«, geben, beschenken, belohnen, ausstatten

Geben, mhd. begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben

geben, mhd. begiften, sw. V.: nhd. begaben, geben, ausstatten; begiftigen, sw. V.: nhd. begaben, geben; begunnen (1), begeunnen*, an. V.: nhd. gewähren, sich ernähren, geben; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

Geben, mhd. biet (1), st. M.: nhd. Bieten, Gebot, Befehl, Geben

geben, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen; erveilen, erfeilen*, sw. V.: nhd. feilhalten, verkaufen, erkaufen, erwerben, geben

-- Almosen geben: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

-- als Morgengabe geben: mhd. bescheiden (1), st.

V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- anheim geben in: mhd. entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in

-- Anteil geben: mhd. aneteilen, ane teilen, sw. V.: nhd. zuteilen, Anteil geben

-- Arznei geben: mhd. arzātīen, arzetīen, arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. Arznei geben, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1)

-- auf Borg geben: mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

-- Aufschub geben: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- Auskunft geben: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

-- Balsam geben: mhd. balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen

-- Befehle geben: mhd. beboten, sw. V.: nhd. benachrichtigen, gebieten, Befehle geben

-- Bequemlichkeit geben: mhd. eisieren, ēsieren, sw. V.: nhd. Bequemlichkeit geben, versorgen, pflegen, verwöhnen

-- Ehrschatz zu geben verpflichtet: mhd. ērschetzic, Adj.: nhd. Ehrschatz zu geben verpflichtet

-- einen Bescheid geben: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- einen Laut von sich geben: mhd. erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

-- einen Rechtsbescheid geben: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- Erbanteil geben: mhd. būteilen, sw. V.: nhd. »buteilen«, Erbanteil geben, mit Erbanteil belasten, Erbanteil abfordern

-- Erlaubnis geben: mhd. erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

-- Frist geben: mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

geben, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geben (3), sw. V.: nhd. geben, Geschenke machen, beschenken, ausstatten mit; gebesen*, gebsen, sw. V.: nhd. geben; gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

Geben, mhd. geben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Geben«, Schenken, Schenkung

Geben, mhd. gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung

geben, mhd. giften, sw. V.: nhd. geben, schenken, vergiften; gippen-gappen, sw. V.: nhd. geben; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken; hantgiften, sw. V.: nhd. geben, schenken, verleihen, ausstatten; hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen; hergeben, her geben, st. V.: nhd. herbringen, hergeben, geben, übergeben (V.), übertragen (V.); hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen

-- als Geschenk geben: mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken

-- als Lehen geben: mhd. gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben

-- anheim geben: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- Ausschlag geben: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- Backenstreiche geben: mhd. halsslagen (1), halsslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben, ins Gesicht schlagen; halsslegelen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben

-- Deckung geben: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

-- den Vorzug geben vor: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- die Krankenölung geben: mhd. geoleien, sw. V.: nhd. »ölen«, die Krankenölung geben

-- die Zusicherung geben: mhd. gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

-- ein Klistier geben: mhd. klistieren, kristieren, clistieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren, als Klistier verwenden, ein Klistier geben

-- eine Richtung geben: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

-- einen Klang geben: mhd. klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben

-- Geleit geben: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

-- Geleitschutz geben: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

-- grellen Ton von sich geben: mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben

-- Honig von sich geben: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- Kredit geben: mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

-- Lohn geben: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- Rat geben: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- Richtung geben: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- Schonung geben: mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

-- Sporen geben: mhd. īnslahen, īn slahen, st. V.: nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hinzukommen, Sporen geben

-- Wohnung geben: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

-- zu eigen geben: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- zu Lehen geben: mhd. gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben; hinlīhen (1), hin līhen, st. V.: nhd. als Lehen vergeben (V.), vergeben (V.), verleihen, leihen, zu Lehen geben

-- zu verstehen geben: mhd. innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

geben, mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken

geben, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben; melchen, melken, st. V.: nhd. melken, Milch, geben; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

-- als Morgengabe geben: mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

-- auf Borg geben: mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

-- den Vorzug geben vor: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- Duft von sich geben: mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

-- einen Laut von sich geben: mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

-- einen Namen geben: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- fähig Rat zu geben: mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

-- Geruch von sich geben: mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

-- Lohn geben: mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

-- Milch geben: mhd. melken, melchen, st. V.: nhd. melken, Milch geben; milchen, sw. V.: nhd. Milch geben

-- Morgengabe geben: mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

-- Rat geben: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- Ratslohn geben: mhd. rātmieten, sw. V.: nhd. Ratslohn geben

-- Richtung geben: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Ruhe geben: mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

-- sich geben lassen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Tageslohn geben: mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

-- von sich geben: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- Wein den man geben oder trinken muss: mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

-- zu Lehen geben: mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

geben, mhd. salen, sw. V.: nhd. geben, hingeben, übergeben (V.), überliefern, verkaufen; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen; senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, schnurren, geben, ziehen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Almosen geben: mhd. spenden (1), sw. V.: nhd. spenden, Almosen geben, schenken

-- Anlass geben zu: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- Beispiel geben: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- Beispiel geben für: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- Bescheid geben: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- dem Rosse die Schenkel geben: mhd. schambelieren, sambelieren, sw. V.: nhd. dem Rosse die Schenkel geben, ein Pferd mit Schenkeldruck lenken

-- durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben: mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

-- eine Stätte geben: mhd. stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben

-- Frist geben: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- Frist geben mit: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- geben gegen: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- geben zu: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben: mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

-- Nahrung geben: mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

-- Namen geben: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- Schatten geben: mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen; scheten, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkel werden

-- Schlag geben: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Steuer geben: mhd. schozzen (2), sw. V.: nhd. Steuer geben

-- Streiche geben: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- Verpflichtung etwas zu geben: mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

-- von sich geben: mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

-- Würde geben: mhd. tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

-- zu trinken geben: mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

-- Zusage geben für: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

geben, mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen; verschenken, ferschenken*, sw. V.: nhd. »verschenken«, ausschenken, schenken, geben; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürehalten*, vürhalten, vür halten, vurhalten, fürehalten*, fürhalten*, furhalten*, st. V.: nhd. »fürhalten«, vorhalten, vorwerfen, geben, zeigen, vorenthalten (V.), auflauern; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben: mhd. wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben

-- Abgabe für etwas geben: mhd. verdehemen, ferdehemen*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, Abgabe für etwas geben

-- Abgabe geben: mhd. vallen (3) 5 und häufiger?, fallen*, sw. V.: nhd. Abgabe leisten, Abgabe nehmen, Abgabe geben

-- Acht geben: mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

-- Acht geben auf: mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

-- als Anteil geben: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- als Darlehen oder Lehen oder Miete geben: mhd. verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

-- als Geisel geben: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- als Lohn geben: mhd. verlōnen, verlœnen, ferlōnen*, sw. V.: nhd. »verlohnen«, als Lohn geben, bezahlen

-- als Morgengabe geben: mhd. vermorgengāben, fermorgengāben*, sw. V.: nhd. »vermorgengaben«, als Morgengabe geben

-- als Zins geben: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- anheim geben: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen

-- Anweisung geben: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- Aufenthalt geben: mhd. ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- aufhören einen Geruch zu geben: mhd. verriechen, vurriechen, ferriechen*, st. V.: nhd. »verriechen«, aufhören einen Geruch zu geben, verfliegen

-- Aufschub geben: mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

-- Auskunft geben: mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über

-- Beinamen geben: mhd. zuonamen, sw. V.: nhd. »zunamen«, Zunamen geben, Beinamen geben; zuonemen (3), sw. V.: nhd. »Zunamen geben«, Beinamen geben

-- bekannt geben: mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen

-- Bescheid geben: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- das letzte Geleit geben: mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

-- den Ausschlag geben: mhd. vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

-- den Zehnten von etwas geben: mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

-- den Zins geben: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- durch Bewegung Zeichen geben: mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

geben, mnd. bedēlen (1), bedeilen, sw. V.: nhd. teilhaftig machen, begaben, mitteilen, geben; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- acht geben auf: mnd. bewārden (2), sw. V.: nhd. acht geben auf; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- Almosen geben: mnd. begōdespenningen, sw. V.: nhd. Gottespfennig geben, Handgeld geben, Almosen geben

-- als Erbteil geben: mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

-- als Pflicht geben: mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

-- Anstoß geben: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

-- Anwartschaft geben: mnd. anesāten*, ansāten, ansaten, sw. V.: nhd. ansetzen, einsetzen, Anwartschaft geben, Schuld überschreiben

-- Ärgernis geben: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Auftrag geben: mnd. bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.)

-- aus den Händen geben: mnd. afhenden (2), sw. V.: nhd. veräußern, aus den Händen geben

-- Auskunft geben: mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

-- Beinamen geben: mnd. be· kelnāmen, beokenamen?, sw. V.: nhd. Beinamen geben, Schimpfnamen geben

-- Bescheid geben: mnd. entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

-- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben: mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

-- Druck mit dem Daumen geben: mnd. d· men, dumen, sw. V.: nhd. Druck mit dem Daumen geben, mit dem Daumen nachhelfen

-- eine Beschaffenheit geben: mnd. beschippen, bescheppen, sw. V.: nhd. gestalten, umgestalten, eine Beschaffenheit geben

-- Erlass geben: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- Erlaubnis geben: mnd. erōrlōven, erōrl· ven, erorleven, sw. V.: nhd. erlauben, zugestehen, gestatten, Erlaubnis geben

-- falsches Maß geben: mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

-- Festschmaus geben: mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

-- Frist geben: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- Geld für gemeinnützige Zwecke geben: mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

-- Geleit geben: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

-- Gottespfennig geben: mnd. begōdespenningen, sw. V.: nhd. Gottespfennig geben, Handgeld geben, Almosen geben

-- Handgeld geben: mnd. begōdespenningen, sw. V.: nhd. Gottespfennig geben, Handgeld geben, Almosen geben

-- Heimat geben: mnd. beheimen, mnd.?, V.: nhd. Heimat geben, ins Haus aufnehmen; behēmen, sw. V.: nhd. behausen, Heimat geben

-- in die Hände geben: mnd. behantrēken, behantreiken, sw. V.: nhd. »behandreichen«, verabreichen, in die Hände geben

-- Jawort geben: mnd. bejāwōrden, sw. V.: nhd.

Jawort geben, genehmigen, bestätigen

-- jemandem ein Leibgedinge geben: mnd. belīfdingen, belîfdingen, sw. V.: nhd. jemandem ein Leibgedinge geben

-- jemandem eine Leibzucht geben: mnd. belīftüchtigen***, sw. V.: nhd. jemandem eine Leibzucht geben

-- jemanden ein Leibgedinge geben: mnd. belīftüchten, belîftuchten, sw. V.: nhd. jemanden eine Leibzucht geben, jemanden ein Leibgedinge geben

-- jemanden eine Leibzucht geben: mnd. belīftüchten, belîftuchten, sw. V.: nhd. jemanden eine Leibzucht geben, jemanden ein Leibgedinge geben

-- Kredit geben: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- Mönchskappe geben: mnd. bekōgelen, sw. V.: nhd. Mönchskappe geben, zum Mönch machen

-- nicht geben was einem zukommt: mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

-- Schimpfnamen geben: mnd. be˙ kelnāmen, beokenamen?, sw. V.: nhd. Beinamen geben, Schimpfnamen geben

-- Schuld geben: mnd. anetrecken*, antrecken, sw. V.: nhd. anziehen, auf etwas bringen, Schuld geben

-- Sicherheit geben: mnd. bewissen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Sicherheit stellen; bewissenen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Kaution stellen

-- Sporen geben: mnd. anestōten*, anstōten, anst˙ ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang)

-- Strafe geben wofür: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

-- Unterhalt geben: mnd. bedrāgen (2), sw. V.: nhd. nähren, Unterhalt geben

-- Verehrung geben: mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

-- Vorschuss auf Tagelohn geben: mnd. bewisten, sw. V.: nhd. Vorschuss auf Tagelohn geben

-- zu eigen geben: mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

-- zu erkennen geben: mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

-- zu Lehen geben: mnd. belīen (2), belīgen, st. V.: nhd. »beleihen«, belehnen, verleihen, verteilen, zu Lehen geben

-- zum Beiliegen geben: mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- zum Verkauf geben: mnd. anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben

-- zur Frau geben: mnd. ēhaftegēven*** (1), st. V.: nhd. zur Frau geben

-- Zustimmung geben: mnd. consentēren, consentieren, sw. V.: nhd. einwilligen, Zustimmung geben

geben, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

Geben, mnd. gēven (2), gēvent, N.: nhd. Geben, Hingeben, Ausgeben, Ausgabe

geben, mnd. giften, sw. V.: nhd. geben, übergeben (V.), veräußern, schenken; giftigen, sw. V.: nhd. geben, schenken

-- als Anerkenntnis geben: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- als Anerkenntnisgebühr geben: mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

-- bekannt geben: mnd. inkündigen, sw. V.: nhd. ankündigen, bekannt geben, kundtun; insinuēren, sw. V.: nhd. bekannt geben, mitteilen

-- Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben: mnd. hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

-- das Mäulchen geben: mnd. flabben, sw. V.: nhd. das Mäulchen geben, küssen

-- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen: mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

-- ein knurrendes Geräusch von sich geben: mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

-- ein Zeichen geben: mnd. getēken, geteiken, sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben

-- eine Vorstellung geben von: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

-- einen Kuss geben: mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

-- einen Rat geben: mnd. inrāden, sw. V.: nhd. anraten, einen Rat geben

-- Einwilligung geben: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- Einwilligung geben zu: mnd. inwilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen (Vertrag oder Abkommen), Einwilligung geben zu

-- Geld geben: mnd. geltgēven*** (1), st. V.: nhd. Geld geben

-- Geleit geben: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- Geleitschutz bis in einen Ort geben: mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

-- hellen Klang von sich geben: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

-- in Lehnshoheit geben: mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Klagetöne von sich geben: mnd. günsen (1), sw. V.: nhd. winseln, wimmern, Klagetöne von sich geben

-- knarrendes Geräusch geben: mnd. knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen

-- Macht geben: mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen

-- Mist geben: mnd. kacken, kāken, sw. V.: nhd. kacken, scheißen, Mist geben

-- mürrischen Ausdruck geben: mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

-- Namen geben: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

-- nicht aus der Hand geben: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- öffentlich bekannt geben: mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen

-- Pfeifensignal geben: mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, floͤten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

-- sich den Friedenskuss geben: mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

-- sich einen Genossen geben: mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

-- sich geben lassend: mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

-- sich zum Kaufe geben lassend: mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

-- Titel geben: mnd. intitulēren, sw. V.: nhd. betiteln, Titel geben

-- unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

-- Verfügungsrecht geben: mnd. gewäldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen

-- zu Lehen geben: mnd. henlēnen, henlēenen, sw. V.: nhd. wegleihen, zu Lehen geben

geben, mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren; schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- akustisches Signal geben: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben: mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- angemessene Beschaffenheit geben: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- angemessene Gestalt geben: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- Anlass geben zu: mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- Anlass zur Sünde geben: mnd. schandelisēren, sw. V.: nhd. ärgern, Anstoß geben, Anlass zur Sünde geben

-- Anreiz geben zu: mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

-- Anstoß geben: mnd. schandelisēren, sw. V.: nhd. ärgern, Anstoß geben, Anlass zur Sünde geben

-- Beinamen geben: mnd. tōnāmen, tonamen, mnd.?, st. V.: nhd. »zunamen«, Beinamen geben

-- Brust geben: mnd. s· gen (1), soegen, soͤgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

-- den Anschein des Echten geben: mnd. stofférēn (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- ein Zeichen geben: mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben

-- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- feste Stelle geben: mnd. städigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- festen Platz geben: mnd. städigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- Form geben: mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

-- Frist geben: mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

-- Geldstrafe geben: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

-- Geruch von sich geben: mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

-- Gestalt geben: mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

-- größere Bedeutung geben: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- Haltbarkeit geben: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- Hinweis auf etwas geben: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- in den Kauf geben: mnd. tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen

-- keinen Laut von sich geben: mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

-- Kraft geben: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

-- Recht der Niederlassung geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Schatz geben: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

-- Schuld geben: mnd. tīgen, tīen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. zeihen, Schuld geben, anklagen, im Verdacht haben; tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōmēten, tometen, mnd.?, st. V.: nhd. zumessen, beimessen, zulegen, Schuld geben; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

-- sich womit zufrieden geben: mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

-- Standort geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- statt geben: mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

-- Steife geben: mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

-- Stelle geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- Vollmacht geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- von sich geben: mnd. swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten

-- Zeichen geben: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- Zeit und Frist geben: mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

-- zu eigen geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- zu saugen geben: mnd. s· gen (1), soegen, soͤgen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

-- zu trinken geben: mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

-- Zuversicht geben: mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

geben, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- Acht geben auf: mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- als Anweisung geben: mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- als kirchliche Spende geben: mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben; opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

-- als Mitgift geben: mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- als Pfand geben: mnd. pandessetten, st. V.: nhd. verpfänden, als Pfand geben

-- Anteil geben: mnd. ? lōtsen, sw. V.: nhd. auslosen, Anteil geben?

-- auf den Weg geben: mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- Auskunft geben: mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

-- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben: mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

-- Beinamen geben: mnd. · kelnāmen, sw. V.: nhd. Beinamen geben

-- bekannt geben: mnd. l· sen, liusen, sw. V.: nhd. bekannt geben, aufrufen; mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen; melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-

-- Bescheid geben: mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

-- das heilige Abendmahl geben bzw. genießen: mnd. monigen, sw. V.: nhd. Kommunion geben, das heilige Abendmahl geben bzw. genießen

-- einen Namen geben: mnd. n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

-- Erlaubnis geben: mnd. licenciēren, sw. V.: nhd. zustimmen, Erlaubnis geben, zum Lizentiaten promovieren

-- etwas im Überfluss von sich geben: mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

-- in die Hand geben: mnd. · verhantrēken, · verhantreiken, ōverhantrēken, ōverhantreiken, overhantrêken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, in die Hand geben

-- in jemandes Verfügungsgewalt geben: mnd. · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

-- jemandem die Schuld geben: mnd. · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen

-- jemandem etwas geben: mnd. lēfmāken (1), sw. V.: nhd. liebmachen, jemandem etwas geben

-- Kommunion geben: mnd. monigen, sw. V.: nhd. Kommunion geben, das heilige Abendmahl geben bzw. genießen

-- Laut von sich geben: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

-- Morgengabe geben: mnd. morgengāven***, sw. V.: nhd. Morgengabe geben

-- Nachricht geben: mnd. nārichten, nāchrichten*, sw. V.: nhd. Nachricht geben, berichten

-- Nachtherberge geben: mnd. nechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Nachtherberge geben, nächtigen

-- nachträglich geben: mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

-- neue Gestalt geben: mnd. · verformen, ōverformen, sw. V.: nhd. »überformen«, veredeln, neue Gestalt geben

-- öffentlich bekannt geben: mnd. lūtbāren, lūtbaren, sw. V.: nhd. verlautbaren, öffentlich bekannt geben, bekannt werden, ruchbar werden

-- Rückhalt geben: mnd. rüggehōlden, st. V.: nhd. unterstützen, Rückhalt geben, verteidigen, beschützen

-- Schein geben: mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

-- Schuld geben: mnd. · verklāgen, ōverklāgen, overklagen, V.: nhd. klagen, beklagen, anklagen, Schuld geben

-- sich unzufrieden geben: mnd. murmurēren (1), murrmurēren, sw. V.: nhd. murren, grollen, sich unzufrieden geben, tuscheln

-- sicheres Geleit geben: mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren

-- verloren geben: mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- von sich geben: mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

-- zu Lehen geben: mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen; līen (1), līhen, līgen, liggen, st. V.: nhd. leihen, zu Lehen geben, ausleihen, leihweise überlassen (V.), verleihen; · verlīen*, ōverlīen, st. V.: nhd. verleihen, zu Lehen geben

-- zum Seelengedächnis geben: mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

geben, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken; vörschenken*, vorschenken, sw. V.: nhd. schenken, ausschenken, geben, zum Geschenk machen, verschenken

-- Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben: mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben

-- akkordmäßig geben oder nehmen: mnd.

vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- als Auftrag geben: mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

-- als Darlehen geben: mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

-- als Pfandobjekt annehmen oder geben: mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- als Unterpfand geben: mnd. vörunderpanden*, vorunderpanden, sw. V.: nhd. verpfänden, als Unterpfand geben

-- anheim geben: mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

-- Anlass geben: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- Anstoß geben: mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

-- Antwort geben: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- auf Borg geben: mnd. v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

-- aus den Händen geben: mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen

-- bekannt geben: mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen; vörwētigen*, vorwētigen, vorwettigen, sw. V.: nhd. wissen, erfahren (V.), bekannt geben, verständigen, benachrichtigen, vorladen; witlīken* (1), witliken*, mnd.?, sw. V.: nhd. kundtun, bekannt geben, mitteilen; wittigen, mnd.?, sw. V.: nhd. bekannt geben, kund tun

-- Belehrung geben über: mnd. v· rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

-- beschimpfen Ärgernis geben: mnd. unhēren, mnd.?, sw. V.: nhd. entehren, schänden, beschimpfen Ärgernis geben

-- Brandschatzung geben: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- Darlehen geben: mnd. v· rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

-- das Maß des Fadens geben: mnd. vādemen, vademen, sw. V.: nhd. das Maß des Fadens geben, Brennholz in Faden setzen

-- die Freiheit geben: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- ein Zeichen geben: mnd. wenken, mnd.?, sw. V.: nhd. winken, ein Zeichen geben

-- eine bestimmte Richtung geben: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- einen Rechtsausspruch geben: mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

-- einer Sache ein Ebenmaß geben: mnd. vērōrden, vērorden, sw. V.: nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, einer Sache ein Ebenmaß geben

-- Erlaubnis geben zu gehen: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- etwas vor anderem den Vorzug geben: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Feuchtigkeit von sich geben: mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

-- Feuer geben: mnd. v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

-- Folge geben: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- fort geben: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- freies Geleit geben: mnd. vörgelēiden*, vorgelēiden, vorgelieden, sw. V.: nhd. abführen, wegführen, geleiten, freies Geleit geben

-- Frist geben: mnd. versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

-- gegen Bürgschaft geben oder lassen: mnd. ūtborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, durch Bürgschaftsleistung lösen und befreien (aus der Gefangenschaft), gegen Bürgschaft geben oder lassen

-- Genugtuung geben: mnd. vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

-- Gesetz geben: mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

-- häufig geben: mnd. vēlen (2), sw. V.: nhd. viel machen, häufig machen, häufig geben

-- im Voraus geben: mnd. v· rūtleggen, sw. V.: nhd. vorauslegen, im Voraus geben, vorschießen

-- in Auftrag geben: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- in den Sinn geben: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

-- in die Ehe geben: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- in die Hand geben: mnd. vörhantrēken*, vorhantrēken, vorhantrēiken, sw. V.: nhd. in die Hand geben, aushändigen, überreichen

-- in eine andere Lage geben: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- in Nutzung geben: mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken

-- in Pacht geben: mnd. vörmeieren*, vormeyeren, vormegeren, sw. V.: nhd. »vermeiern«, in Pacht geben, pachten; vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

-- Jawort zu etwas geben: mnd. vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen

-- jemandem eine Antwort geben: mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

-- jemandem Macht geben: mnd. wāldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalt antun, jemandem Macht geben

-- Kind aus dem Haus geben: mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

-- Kost bzw. Nahrung geben: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

-- Lebensunterhalt geben: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

-- neuen Mut geben: mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

-- Rechenschaft geben: mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

-- Rechtsauskunft geben: mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

-- schriftlich geben: mnd. vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen

-- Schuld geben: mnd. upstrīden*, upstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. im Streit beilegen, Schuld geben; vörbēren* (1), vorbēren, vorberen, sw. V.: nhd. zur Last legen, vorwerfen, Schuld geben; wīten, mnd.?, st. V.: nhd. strafen, vorwerfen, ahnden, Schuld geben, vorrücken

-- seine Zustimmung wozu geben: mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- sich den Schein der Trefflichkeit geben: mnd.

vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

-- sich den Schein geben: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

-- sich gegenseitig etwas geben: mnd. undergēven*, undergeven, mnd.?, st. V.: nhd. sich ergeben (V.), sich gegenseitig etwas geben

-- sicheres Geleit geben: mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben

-- Sicherheit geben: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb˙ rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörvrēden*, vorvrēden, sw. V.: nhd. Sicherheit geben, zusichern

-- Ursache geben: mnd. vörōrsāken* (1), vor˙ rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen

-- verloren geben: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben: mnd. valbr˙ kich, Adj.: nhd. verpflichtet die Abgabe für den Todesfall zu geben

-- Versicherung geben: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben: mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

-- von sich geben: mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

-- Vorschriften geben: mnd. v˙ rschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »vorschreiben«, Vorschriften geben, Belehrung geben über, vorherschreiben

-- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht: mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

-- Zeichen geben: mnd. winken, mnd.?, st. V.: nhd. »winken«, Zeichen geben, Augen schließen, einschlummern

-- zu bedenken geben: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- zu geben versprechen: mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

-- zu Lehen geben: mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken

-- zu verstehen geben: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- zum Beiliegen geben: mnd. v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- zur Ehe geben: mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

-- zur Ehre geben: mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

geben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebend -- allzuviel gebend, mhd. übergebisch, Adj.: nhd. allzuviel gebend, verschwenderisch

gebend -- Anreiz gebend, mhd. reizlich, Adj.: nhd. »reizlich«, verlockend, anspornend, Anreiz gebend

gebend -- Brot gebend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

gebend -- Dienst gebend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

gebend -- genau Acht gebend, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend

gebend -- Geruch von sich gebend, ahd. stinkal* 1, stincal*, stinkil*, Adj.: nhd. stinkend, riechend, Geruch von sich gebend

gebend -- keine Milch gebend, germ. *galda-, *galdaz, *galdja-, *galdjan, Adj.: nhd. unfruchtbar, keine Milch gebend, beschrien

gebend -- keine Milch gebend, mhd. galt, Adj.: nhd. keine Milch gebend, unfruchtbar

gebend -- Laut gebend, mnd. l˙ dich, Adj.: nhd. laut, Laut gebend, lärmend

gebend -- Milch gebend, mhd. milchlich, Adj.: nhd. »milchlich«, Milch gebend

gebend -- Milch gebend, mnd. melkich, Adj.: nhd. »milchig«, Milch gebend

gebend -- Muttermilch gebend, mhd. spünic, spünec, Adj.: nhd. Muttermilch gebend, Honig spendend, honigfließend, fruchtbar

gebend -- Reue gebend, mnd. ? ber˙ welīk*, berūwelīk, berouwelīk, Adj.: nhd. Ruhe gebend?, Reue gebend?

gebend -- Ruhe gebend, mnd. ? ber˙ welīk*, berūwelīk, berouwelīk, Adj.: nhd. Ruhe gebend?, Reue gebend?

gebend -- Unterhalt gebend, mnd. brōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend, im Brot eines anderen stehend, im Unterhalt eines anderen stehend, im Dienst eines anderen stehend, Unterhalt empfangend

gebend, an. ? *nyt-r, Adj.: nhd. gebend?

gebend, mhd. gebende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gebend«, freigebig

gebend, mnd. gēvent* (2), gēvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gebend«

gebend, mnd. gēværisch***, Adj.: nhd. gebend; gēvehaftich, gēveaftich, Adj.: nhd. zum Geben gehörig, gebend; gēvich***, Adj.: nhd. gebend

-- Brot gebend: mnd. gebrōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend

-- Dienst gebend: mnd. gebrōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend

-- Hoffnung gebend: mnd. h˙ pelīk, h˙ plīk, Adj.: nhd. Hoffnung gebend, zu erhoffend, guter Hoffnung seiend, schwanger

-- Unterhalt gebend: mnd. gebrōdich, Adj.: nhd. Brot gebend, Unterhalt gebend, Dienst gebend

gebende -- Auskunft gebende Person, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Gebende -- das zu Gebende, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

Gebende -- Ruhe Gebende, mhd. senftærinne*, senfterinne, st. F.: nhd. Trösterin, Ruhe Machende, Ruhe Gebende

Gebende (Kopfschmuck bzw. Kranz), mnd. bende (1), N.: nhd. Gebinde, Gebende (Kopfschmuck bzw. Kranz)

Gebende, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft

Gebende, mnd. bendeken, N.: nhd. Bändchen, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck; bendelen (1), N.: nhd. »Bändlein«, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck

gebende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebendel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebender -- auf Borg Gebender, mhd. dingesgebære, dingesgeber, st. M.: nhd. »auf Borg Gebender«, Kreditgeber, Pfandleiher

Gebender -- Befehle Gebender, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Gebender -- Geld auf Bodmerei Gebender, mnd. bōdemære*, bōdemēr, boddemēr, M.: nhd. »Bodmer«, Geldgeber, Geld auf Bodmerei Gebender

Gebender -- in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender, mnd. kentnishēre, M.: nhd. Schiedsrichter, in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender

Gebender -- Lohn Gebender, mnd. belōnære*, belōner, M.: nhd. Lohn Gebender, Vergelter

Gebender -- Rat Gebender, mnd. upsāte* (2), upsate, mnd.?, M.: nhd. Rat Gebender, Urheber

gebender -- Schatten gebender Hut, ahd. skatohuot* 2, scatohuot*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schattenhut«, Schatten gebender Hut, Sonnenhut

gebender -- Schatten gebender Hut, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott

Gebender -- Sicherheit Gebender, mhd. sicherlinc, st. M.: nhd. Bundesgenosse, Verschwörer, Sicherheit Gebender

Gebender -- zu trinken Gebender, mnd. drankære* (1), dranker, M.: nhd. Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke; drenkære* (1), drenker, M.: nhd. Tränker, Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke

gebendsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebenedeien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebenedeiet, gebenedeitt, nhd., Part. Prät.: Vw.: s. benedeien, gebenedeien; L.:, Luther (gebenedeiet)

gebenedeit, mhd. benedīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebenedeit«

gebenedeit, mhd. gebenedīet, gebenedīt, gebenedict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebenedeit«, gesegnet

gebenedeit, mnd. benedīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebenedeit, gesegnet

gebenedeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebens -- Handlung des Gebens, mnd. geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?

Gebepein, mnd. gēvepīne, M.: nhd. »Gebepein«, Scharfrichter, Folterknecht

Gebepfand, mhd. gābepfant* (2), gābephant, st. N.: nhd. »Gebepfand«, Lösegeld

Geber, idg. *dōtēr-, M.: nhd. Geber

Geber, germ. *geba-, *gebaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Geber; *gebō-, *gebōn, *geba-, *geban, sw. M. (n): nhd. Geber

Geber, got. gib-an-d-s* 1, M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. Geber

Geber, an. gjaf-ar-i, st. M. (ja): nhd. Geber; gjaf-i, sw. M. (n): nhd. Geber, Ratgeber; mi-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Geber, Austeiler

-- säumiger Geber: an. gjǫf-la-t-i, sw. M. (n): nhd. Geizhals, widerstrebender Geber, säumiger Geber

-- widerstrebender Geber: an. gjǫf-la-t-i, sw. M. (n): nhd. Geizhals, widerstrebender Geber, säumiger Geber

Geber, ae. bry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Verteiler, Austeiler, Spender, Geber, Fürst, Herr; gief-a, geof-a, gif-a, gyf-a, gef-a, sw. M. (n): nhd. Geber; gief-ol-a, gif-ol-a, sw. M. (n): nhd. Geber; gief-ol-a (1), sw. M. (n): nhd. Geber; sėl-l-a (1), sw. M. (n): nhd. Geber

Geber, afries. *jev-a (3), sw. M. (n): nhd. Geber; jev-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Geber

Geber, as. *gev-o?, *geƀ-o?, sw. M. (n): nhd. Geber

Geber, ahd. gebāri* 2, st. M. (ja): nhd. Geber, Wohltäter, Freigebieger; gebo* 5, sw. M. (n): nhd. Geber, Spender, Wohltäter; lōnāri 2, st. M. (ja): nhd. Vergelter, Geber

Geber, mhd. gebære* (3), geber, st. M.: nhd. Geber, Schenker; gebe (1), sw. M., sw. F.: nhd. Geber, Geberin; giftære*, gifter, st. M.: nhd. Geber, Stifter

Geber, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

Geber, mnd. gēvære*, gēver, gēvēre, M.: nhd. Geber, Übergeber, Gabenspender, Geldgeber, Käufer, Verschwender; ? gēve*** (3), M.: nhd. Geber?; giftære*, gifter, M.: nhd. Geber, Verleiher, Stifter; giftigære***, giftiger***, M.: nhd. Geber, Schenker

Geber, mnd. schenkære*, schenker, M.: nhd. Schenker, Geber, Schenk der Gilde; settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

geber, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geberde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geberden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geberden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberdenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberdenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberdenspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geberdenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geberdenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geberdensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geberdgaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geberdhuldsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geberdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geberdle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geberdlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geberen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geberin, germ. ? *gēbō-, *gēbōn, sw. F. (n): nhd. Geberin?

Geberin, an. gjaf-a, sw. F. (n): nhd. Geberin; sel-ja (1), sw. F. (n): nhd. Geberin, Frau

Geberin, mhd. gebærinne*, geberinne, st. F.: nhd. Geberin; gebe (1), sw. M., sw. F.: nhd. Geber, Geberin

Geberin, mnd. gēværische***, gēversche***, F.: nhd. Geberin

Geberin, mnd. schenkærinne*, schenkerinne, F.: nhd. Schenkerin, Geberin, heilige Maria

geberlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebers, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebertle, nhd.: nhd. ; L.: DW

geberve, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeschmieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebeschwein (eine Abgabe in Naturalien), mnd. gēvelswīn, N.: nhd. »Gebeschwein« (eine Abgabe in Naturalien)

gebessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebessern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebessert -- im Bau nicht gebessert, mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

gebessert, ahd. gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet

gebessert, mnd. gebēteret***, gebētert*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebessert, verbessert

gebesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebet -- Gebet des Priesters für einen Verstorbenen, mnd. sēlemāninge, sēlmāninge, F.: nhd. Seelenmesse, Memorie, Gebet des Priesters für einen Verstorbenen

Gebet -- Gebet zur kanonischen Hore, mnd. tīdegebēde*, tīdegebet, mnd.?, N.: nhd. Gebet zur kanonischen Hore

Gebet -- priesterliches Gebet am Sonntag, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

Gebet -- priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen, mnd. suffrāgie, suffrāge, F.: nhd. priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen

Gebet -- sonntägliches Gebet, mnd. sunnedāgesgebēde*, sunnedāgesgebet*, sondāgesgebet, N.: nhd. »Sonntagsgebet«, sonntägliches Gebet

Gebet, germ. *beda-, *bedam, *bida-, *bidam, st. N. (a): nhd. Bitte, Gebet, Warten, Geduld; *bedō, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet; *gabeda-, *gabedam, st. N. (a): nhd. Gebet

Gebet, got. aih-tr-ōn-s* 3, st. F. (i): nhd. Bitte, Gebet; bid-a 29, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Bitte, Gebet, Aufforderung; us-blōt-ein-s* 2=1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bitte, Flehen, Gebet

Gebet, an. bœn, st. F. (i): nhd. Bitte, Gebet

-- kirchliches Gebet: an. tī-ð, st. F. (i): nhd. Zeit, Stunde, kirchliches Gebet

Gebet, ae. bed, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Gottesdienst; bed-u, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet; bœ̄n, bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Anliegen, Dienstverpflichtung, Fron; ge-bed, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Gottesdienst; ge-bœ̄n, ge-bēn, st. F. (i): nhd. Gebet, Bitte, Dienstverpflichtung, Fron

Gebet, afries. bed-e* 7, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet; bed-inge* 5, st. F. (ō): nhd. »Betung«, Gebet

Gebet, anfrk. bed* 1, st. N. (a): nhd. Gebet; bed-a*, st. F. (ō): nhd. Gebet, Bitte; gi-bed* 9, ge-bet*, st. N. (a): nhd. Gebet

Gebet, as. bed-a* 16, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet; gi-bed* 5, st. N. (a): nhd. Gebet

-- Gebet auf den Knien: as. kni-o-bed-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Kniebitte«, Gebet auf den Knien

Gebet, ahd. bet* 2, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte; beta 15, st. F. (ō): nhd. Gebet, Bitte, Fürsprache; betunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bitte, Gebet, Beten; biswart* 1, st. F. (i): nhd. »Beschwörung«, Gebet, flehentliches Bitten; bita* 2, st. F. (ō): nhd. »Bitte«, Gebet, Gebetsstätte, Stätte des Gebets, Anbetung; digi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bitte, Gebet, Flehen, Gelübde; digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache; flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen; gibet 112, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Fürbitte

-- Gebet sprechen: ahd. bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen

Gebet, mhd. begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet; bet (1), bete, st. F., st. N.: nhd. Bitte, Gebet; bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; betunge, F.: nhd. Bitte, Gebet; bit (1), st. N.: nhd. Gebet, Bitte; bitte, st. F.: nhd. Gebet; bitunge, bittunge, st. F.: nhd. Gebet, Bitte, Weissagung; dige (1), st. F.: nhd. Bitte, Gebet

-- Gebet der Bettler: mhd. betelruof, st. M.: nhd. Bettelruf, Gebet der Bettler

Gebet, mhd. gebet, gipet, st. N., st. F.: nhd. Gebet, Bitte, Ersuchen; gebete, gibete, st. F.: nhd. Bitte, Gebet

-- Gebet in kreuzförmiger Stellung: mhd. kriuzevenje, kriuzefenje*, st. F.: nhd. Gebet in kreuzförmiger Stellung

-- kniefälliges Gebet: mhd. kniebeten (2), knībeten, st. N.: nhd. kniefälliges Gebet

Gebet, mhd. letanīe, F.: nhd. Litanei, Gebet; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

-- gesprochenes Gebet: mhd. ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Gebet, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Gebet, mhd. underdige, st. F., N.: nhd. Fürbitte, Bitte, Gebet; venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster

-- kniefälliges Gebet: mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster

Gebet, mnd. bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung; bēdewōrt, N.: nhd. Gebet; benedīcite, N.: nhd. Segen, Gebet; bēt (1), bēd, bet, bed, N.: nhd. Gebet

-- Gebet für das Seelenheil eines Verstorbenen: mnd. commendācie, commendassie, F.: nhd. Gebet für das Seelenheil eines Verstorbenen

-- Gebet für den Toten: mnd. dōdenbēde, N.: nhd. Totenmesse, Gebet für den Toten

Gebet, mnd. gebēde (3), gebet, N.: nhd. Gebet, Segensformel; gebēdinge (2), F.: nhd. Beten, Gebet

-- Gebet des Herzens: mnd. hertebēt*, hertebet, N.: nhd. Gebet des Herzens, innerliches Gebet

-- innerliches Gebet: mnd. hertebēt*, hertebet, N.: nhd. Gebet des Herzens, innerliches Gebet

-- kniefälliges Gebet: mnd. knēbēden (2), knēbēdent, N.: nhd. kniefälliges Gebet

-- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt: mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Gebet, mnd. letanīe, lettanīe, letenīe, lettenīe, litanīe, litanige, F.: nhd. Litanei, Bittgesang, Gebet; ōrācie, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrātion, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrīsōn, orisoen, F.: nhd. Rede, Gebet; ? plappe***, Sb.: nhd. Geklepper, Gebet?; ? pleppe***, Sb.: nhd. Geklepper, Gebet?

Gebet, mnd. vēnie, venie, venje, venige, veynye, vynye, F.: nhd. Verzeihung, Gnade, Gebet, kniefälliges Gebet

-- ein Gebet gesprochen habend: mnd. vörbēdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein Gebet gesprochen habend

-- ein Gebet sprechen über: mnd. vörbēden* (5), vorbēden, sw. V.: nhd. beten, ein Gebet sprechen über

-- kniefälliges Gebet: mnd. vēnie, venie, venje, venige, veynye, vynye, F.: nhd. Verzeihung, Gnade, Gebet, kniefälliges Gebet

-- ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend: mnd. unvörbēdet*, unvorbedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend

gebet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebetbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebetbuch -- Gebetbuch für die kanonischen Horen, mnd. tīdebōk*, tidebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeitbuch«, Gebetbuch für die kanonischen Horen

Gebetbuch, mhd. collectære 1, kollectære, collectere, st. M.: nhd. Gebetbuch; collectenære 1, kollectenære, collectenere, st. M.: nhd. Gebetbuch, Sammlung von Kollektengebeten

Gebetbuch, mhd. kursære 2?, st. M.: nhd. Gebetbuch, Stundengebetsbuch, Brevier

Gebetbuch, mnd. bēdebōk, N.: nhd. Gebetbuch

Gebetbuch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

Gebetbuch, mnd. vērdebōk, vērdebūk, N.: nhd. Messbuch (bei der Messe benutzt), Gebetbuch, Evangeliar?, Reisegebetbuch

gebetbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebetbüchlein, mnd. gebēdeb· kelīn, N.: nhd. Gebetbüchlein

gebetbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebetchen, mnd. bēdeken, N.: nhd. Gebetchen, Gebetlein

gebetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebete -- Buch der täglichen Gebete, mnd. diornāle, diurnāle, N.: nhd. »Journal«, Tagebuch des Kaufmannes, Buch der täglichen Gebete

Gebete -- Gebete daherreden, mnd. muntplapperen, sw. V.: nhd. Gebete plappern, Gebete daherreden

Gebete -- Gebete für Sterbende oder Tote, afries. ov-er-le-s-t 1 und häufiger?, ūr-le-s-t, Sb.: nhd. Gebete für Sterbende oder Tote

Gebete -- Gebete plappern, mnd. muntplapperen, sw. V.: nhd. Gebete plappern, Gebete daherreden

Gebete -- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten, mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

gebete, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebetemasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebeten -- Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

gebeten -- nicht gebeten, mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

Gebeten -- Reihe von vorgeschriebenen Gebeten, mhd. curs (1), st. M.: nhd. »Kurs«, Reihe von vorgeschriebenen Gebeten

gebeten, mhd. gebeten* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebeten«

gebeten, mnd. gebēden* (4)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebeten

Gebetes -- Haus des Gebetes, ahd. betahūs 6, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes, Kapelle; gibethūs 1, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes

Gebetes -- Stimme des Gebetes, ahd. betastimma* 1, st. F. (ō): nhd. »Bittstimme«, Gebetsstimme, Stimme des Gebetes

gebetfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebetfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebetformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebetformular, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebetglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebetglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebetläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebetlein, mhd. gebetelīn*, gebetlīn, st. N.: nhd. Gebetlein

Gebetlein, mnd. bēdeken, N.: nhd. Gebetchen, Gebetlein

gebetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebetlied, mhd. ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Gebets -- Stätte des Gebets, ahd. bita* 2, st. F. (ō): nhd. »Bitte«, Gebet, Gebetsstätte, Stätte des Gebets, Anbetung

Gebetsaltar, mhd. betealtāre*, betealter, st. M.: nhd. Betaltar, Gebetsaltar, Götzenaltar

Gebetsbrüderschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Gebetsbuch -- katholisches Gebetsbuch, mnd. plappenbōk, N.: nhd. katholisches Gebetsbuch

Gebetsbuchs -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sǒmmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Gebetsbuchs -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

gebetschnüre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebetserhörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebetsfolge -- dritter Teil einer Gebetsfolge, mnd. ? h· deken (3), N.: nhd. dritter Teil einer Gebetsfolge?

Gebetsfolge -- dritter Teil einer Gebetsfolge, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

gebetshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gebetshaus, ae. bed-hū-s, st. N. (a): nhd. Gebetshaus, Kapelle

Gebetshaus, ae. ge-bed-hū-s, st. N. (a): nhd. »Gebetshaus«, Kapelle

Gebetshöhle, mhd. beteloch, st. N.: nhd. »Betloch«, Betstätte, Gebetsnische, Gebetshöhle, Götzenaltar

Gebetsnische, mhd. beteloch, st. N.: nhd. »Betloch«, Betstätte, Gebetsnische, Gebetshöhle, Götzenaltar

Gebetsriemen -- Prahlschrift der Gebetsriemen, ahd. ruomgiskrib* 1, ruomgiscrib*, st. N. (a): nhd. Ruhmschrift, Prahlschrift, Prahlschrift der Gebetsriemen, Phylacterium

Gebetsschnur, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Gebetsschnur, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias; rōsenkranseken*, rōsenkransken, rōsenkrancken, N.: nhd. »Rosenkränzchen«, Gebetsschnur, Rosenkranz; rōsenkrenseken*, rōsenkrensken, N.: nhd. »Rosenkränzchen«, Gebetsschnur, Rosenkranz

gebetsschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebetsstätte, ahd. bita* 2, st. F. (ō): nhd. »Bitte«, Gebet, Gebetsstätte, Stätte des Gebets, Anbetung

Gebetsstätte, mhd. betestat, st. F.: nhd. Betstätte, Gebetsstätte, Kirche, Gotteshaus; betstat (1), st. F.: nhd. »Betstatt«, Gebetsstätte

Gebetsstimme, ahd. betastimma* 1, st. F. (ō): nhd. »Bittstimme«, Gebetsstimme, Stimme des Gebetes

Gebetsstreifen, ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; briefilīn* 3, brievilīn*, briefilī*, st. N. (a): nhd. Brieflein, Schriftchen, Amulett, Gebetsstreifen

Gebetsstunde -- die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

Gebetsstunde -- erste Gebetsstunde, afries. prī-m-tī-d 1, st. F. (i): nhd. erste Gebetsstunde

Gebetsstunde -- kanonische Gebetsstunde, mhd. gezīt, gezīte, st. F., st. N.: nhd. »Gezeit«, Zeit, Gebetstunde, kanonische Gebetsstunde, Begebenheit

Gebetsstunde -- kanonische Gebetsstunde, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton; prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

Gebetsstunde -- kanonische Gebetsstunde, mhd. vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends

Gebetsstunde -- letzte kanonische Gebetsstunde, mhd. complēt, cumplēt, conplēte, st. F., sw. F.: nhd. Komplet, letzte kanonische Gebetsstunde, Abendgebet, Nachtgebet

Gebetsstunde -- neunte Gebetsstunde, ae. nōn, F., M.: nhd. Non, neunte Gebetsstunde

Gebetsstunde -- zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern, mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern

Gebetsstunde (6 Uhr), ae. prī-m, Sb.: nhd. erste Tagesstunde, Gebetsstunde (6 Uhr), Prim

Gebetsstunde, mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

-- kanonische Gebetsstunde: mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

Gebetstafel, mhd. betetāvel, betetāfel*, st. F.: nhd. Gebetstafel, Bitttafel gebetston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gebetstunde -- zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

Gebetstunde, mhd. gezīt, gezīte, st. F., st. N.: nhd. »Gezeit«, Zeit, Gebetstunde, kanonische Gebetsstunde, Begebenheit

gebetstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebetsübung -- bestimmte Gebetsübung, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Gebetsübung -- eine bestimmte Gebetsübung, mnd. māriensalter, M.: nhd. »Marienpsalter«, eine bestimmte Gebetsübung

Gebetsübung -- sieben Bußpsalmen als Gebetsübung, mnd. sēvenpsalmen, M.Pl., F.Pl.: nhd. sieben Bußpsalmen als Gebetsübung

Gebetsübung, ahd. kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen

Gebetsverbrüderung, mnd. br˙ derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Gebetswache -- nächtliche Gebetswache, mnd. nachtwāke, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache; nachtwākinge, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache

gebetswillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebetswort, mhd. betewort, st. N.: nhd. Gebetswort

Gebetszeit -- nachmittägliche Gebetszeit, mnd. nōnenstunde, F.: nhd. nachmittägliche Gebetszeit

Gebetszeit, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

Gebetszeit, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Gebetszeit, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling
-- kanonische Gebetszeit: mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Gebetszeit, mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Gebetszeit, mnd. tīde (3), mnd.?, F.: nhd. kanonische Hore, Gebetszeit

gebetszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebetszeiten -- letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

Gebetszeiten -- letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

gebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebette-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebette-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebettel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebettisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gebetzeit, as. gi-tī-d* 1, st. F. (i): nhd. Gebetzeit, Zeit

gebetzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebetzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeuge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebeuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeugt -- nach hinten gebeugt, an. keik-r, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

gebeugt (), mhd. ? gebӧuget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebeugt« (?)

gebeugt sein (V.), an. grūf-a, sw. V.: nhd. niederkauern, gebeugt sein (V.), sich vornüberbücken

gebeugt sein (V.), ahd. bogēn* 2, sw. V. (3): nhd. gebeugt sein (V.)

gebeugt sein (V.), mhd. bocken (1), sw. V.: nhd. niedersinken, gebeugt sein (V.), niederlegen, sich ducken

gebeugt sein (V.), mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

gebeugt, germ. *beuga-, *beugaz, germ.?, Adj.: nhd. gebogen, gebeugt, krumm; *beugula-, *beugulaz, germ.?, Adj.: nhd. gebeugt; *leut-, germ.?, Adj.: nhd. klein, gebeugt; *lūta-, *lūtaz, germ.?, Adj.: nhd. gebeugt; *lutti-, *luttiz, *luti-, *lutiz, Adj.: nhd. klein, gebeugt; *luttika-, *luttikaz, Adj.: nhd. klein, gebeugt
-- nach hinten gebeugt: germ. *kaika-, *kaikaz, germ.?, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

gebeugt, an. bjūg-r, Adj.: nhd. gebogen, gebeugt; gneyp-r, Adj.: nhd. gebeugt, krumm; herð-i-lūt-r, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebeugtem Oberkörper, mit hängenden Schultern; svi-g-in-n, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebeugt

gebeugt, ae. cru-m-b, cru-m-p, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebeugt; for-þ-heal-d, Adj.: nhd. vorgebeugt, bebogen, gebeugt; géap (3), Adj.: nhd. gebeugt, gekrümmt, listig, trügerisch; hnā-g, Adj.: nhd. gebeugt, niedrig, arm, demütig, geizig; nio-w-ol, neo-w-ol, neo-l, ni-h-ol, ni-h-ol-d, ni-w-el, ny-w-el, Adj.: nhd. kopfüber, gebeugt, geneigt, niedergeworfen, tief

gebeugt, as. kru-m-b* 2, Adj.: nhd. krumm, gebeugt, hakenförmig

gebeugt, ahd. gifalgan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebeugt; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet

gebeugt, mhd. belucket*, beluckt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebeugt; bogenrucke, bogrucke, bogenruck, Adj.: nhd. höckerig, krumm, gebeugt; bogerucke, bogrucke, Adj.: nhd. gekrümmt, krumm, gebeugt

gebeugt, mnd. b˙ gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

gebeugt, mnd. geb˙ get*, gebōget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gebeugt; krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend
-- vom Alter gebeugt: mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

gebeugte -- krumme bzw. gebeugte Stellung, mnd. krumhēt, krumheit, F.: nhd. krumme bzw. gebeugte Stellung, unrechte Haltung

gebeugtem -- mit gebeugtem Oberkörper, an. herð-i-lūt-r, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebeugtem Oberkörper, mit hängenden Schultern

gebeult, ae. bȳ-l-ed, Adj.: nhd. gebeult; ho-f-er-ed-e, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig; ho-f-er-od, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig

gebeüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebeutelt -- Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

gebeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebewidmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebhart, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebichenstein, Giebichenstein, nhd., M.: nhd. Giebichenstein; E.: s. PN, stein; L.., Luther (Gebichenstein)

gebicht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gebicke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebiderben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebidert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebiege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebiege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebiegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebien, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebiet -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Gebiet -- freies Gebiet, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gebiet -- Gebiet eines Freigerichts, mnd. vrīengrēveschop, F.: nhd. Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts; vrīgrēveschop, vrīgrāveschop, vrīgrāfschop, vrīgrāschop, M.: nhd. »Freigrafschaft«, Vorsitz des Freigerichts, Amt des Freigrafen, Amt des Femegrafen, Freigericht, Gebiet eines Freigerichts

Gebiet -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

Gebiet -- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf, an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

Gebiet (mit Grenzpfählen versehen [V.]), mnd. bestāpelinge, F.: nhd. Gebiet (mit Grenzpfählen versehen [V.])

Gebiet, ae. lan-d-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Territorium, Gebiet; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende

Gebiet, anfrk. *thwing?, st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet

Gebiet, as. gi-bur-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Börde, Bezirk, Gebiet; gi-mark-i* 1, st. N. (ja): nhd. Gemarkung, Gebiet; lan-d 103, st. N. (a): nhd. Land, Gebiet; marca 2, lat.-as.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze, Gebiet; mark-a* 6, st. F. (ō): nhd. Marke, Grenze, Gebiet; *thwing?, st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet

Gebiet, ahd. dwing* 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Zwing«, Gebiet, Bezirk; erdmarka* 1, erdmarca*, st. F. (ō): nhd. Erdgebiet, Gebiet, eingegrenztes Land; gaganōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegend, Umgegend, Gebiet, Gelände, Land, Stadtgebiet; gibūrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegend, Nachbarschaft, Gebiet, Bezirk, Landschaft, Provinz; gimerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenze, Gebiet; gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; gisizzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sitz, Gebiet, Bezirk, Bereich; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; lantmarka* 1, lantmarca*, st. F. (ō): nhd. Gebiet, begrenztes Gebiet, Grenzlinie; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen; teil (1) 260, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Teil, Anteil, Stück, Seite, Gebiet

-- abgelegenes Gebiet: ahd. frafildi* 3, st. N. (ja): nhd. Ebene, Gefilde, abgelegenes Gebiet

-- Befehlshaber über ein Gebiet: ahd. lantgrāfio* 1, lantgrāvio*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet

-- begrenztes Gebiet: ahd. lantmarka* 1, lantmarca*, st. F. (ō): nhd. Gebiet, begrenztes Gebiet, Grenzlinie

-- Gebiet eines Vierfürsten: ahd. fiorteil 7, st. N. (a): nhd. Viertel, Gebiet eines Vierfürsten

Gebiet, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen; beriz, berīz, st. M.: nhd. Umkreis, Bezirk, Gebiet; biet (2), st. F., st. N.: nhd. Gebiet, Lager; biute (3), st. F.: nhd. Gebiet, Bezirk; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

-- Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet: mhd. banoven, st. M.: nhd. »Bannofen«, Backofen mit Backmonopol für ein bestimmtes Gebiet

-- ein Gebiet durchziehen: mhd. durchtreiben, sw. V.: nhd. ein Gebiet durchziehen

-- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung: mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

-- Gebiet um eine Burg: mhd. burcgebiet, st. N.: nhd. »Burggebiet«, Gebiet um eine Burg; burcgesuoch, st. N.: nhd. Gebiet um eine Burg

-- Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet: mhd. banmül* 2, banmüle, sw. F.: nhd. Bannmühle, Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet

Gebiet, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebiete, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gebiet, Gebot, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebietunge, st. F.: nhd. Gebot, Gebiet, Herrschaft; gebūrede*, gebuorede*, gebūrde, gebuorde, st. F.: nhd. »Börde«, Gegend, Land, Landschaft, Gebiet; gegene (1), gegen, gegende, gegent, genōte, geine, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung, Gebiet, Land, Gegenwart, Anwesenheit; gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet; gelende (1), gelent, st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel, Land, Gebiet; gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; gemerkede 3 und häufiger?, st. N.: nhd. Grenze, Gemarkung, Gebiet; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt; kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

-- dazu gehöriges Gebiet: mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet

-- obrigkeitliches Gebiet: mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Gebiet, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat; lantmarke (1), lantmarc, st. F.: nhd. Landmarke, Land, Landesgrenze, Gebiet; lantrivier, lantriviere, st. F.: nhd. Land, Bezirk, Gebiet; marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden; rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

-- abgegrenztes Gebiet: mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

-- Befehlshaber über ein Gebiet: mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

-- Gebiet im Osten: mhd. ōsterriche, œsterrīche, st. N.: nhd. »Ostreich«, Gebiet im Osten, Reich im Osten, Österreich

-- Häscher für ein Gebiet: mhd. lantkneht, st. M.: nhd. »Landknecht«, Gerichtsdiener, Häscher für ein Gebiet

-- kleines Gebiet: mhd. lendelīn (2), st. N.: nhd. »Ländlein«, Ländchen, kleines Gebiet

-- ländliches Gebiet: mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

Gebiet, mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit; termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln; termenunge, terminunge, st. F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Gebiet, Bezirk

-- kleines sandiges Gebiet: mhd. sendelīn, st. N.: nhd. »Sändlein«, kleines sandiges Gebiet

Gebiet, mhd. undermarke, st. F.: nhd. Grenze, Gebiet, Provinz; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- einer von zwei Herren über ein Gebiet: mhd. zwihērre*, zwiherre, mhd. sw. M.: nhd. »Zweiherr«, einer von zwei Herren über ein Gebiet

-- Gebiet auf dem Königsrecht gilt: mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

-- Gebiet mit einem Weiher: mhd. wīherstat*, wīerstat, st. F.: nhd. Gebiet mit einem Weiher

-- Gut in einem fremden Gebiet: mhd. ūzguot, st. N.: nhd. »Ausgut«, Gut in einem fremden Gebiet

-- herrschaftliches Gebiet: mhd. vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme

-- unter bestimmten Recht stehendes Gebiet: mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

-- waldiges Gebiet: mhd. waltstat (1) 1, st. F.: nhd. Waldstatt, waldiges Gebiet

Gebiet, mnd. bēde (4), beide, N.: nhd. Gebiet; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); bevenc, beveng, Sb.: nhd. Bezirk, Gebiet; bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; b˙ re (2), b˙ r, F., M.: nhd. Hebung, Einnahme, Hebungsbezirk, Gebiet; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

-- bewohntes Gebiet: mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

-- das Gebiet der Dithmarschen: mnd. Dētmerschen, Ditmerschen, Pl.: nhd. Ditmerschen, Dithmarschen, Bewohner (Pl.) Dithmarschens, das Gebiet der Dithmarschen

-- Gebiet der Bauerschaft: mnd. būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft

-- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf: mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

Gebiet, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gehōrsam (1), M.: nhd. Gehorsam, klösterlicher Gehorsam, Bürgergehorsam, Bürgerarrest, Bürgerhaftstube, Gebiet; gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelēge (1), N.: nhd. Lage, Belegenheit, Gebiet, Bezirk, Sachlage, Beschaffenheit; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

-- Gebiet der christlichen Kirche: mnd. kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche; kristenlant, N.: nhd. Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

-- Gebiet des Christentums: mnd. kristenrīke, N.: nhd. Christenreich, Gebiet des Christentums

-- Gebiet des christlichen Glaubens: mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche; kristenlant, N.: nhd. Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

-- Gebiet einer Kirchgemeinde: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

-- Gebiet eines Herrn: mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- Gebiet eines Herrschers: mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- Gebiet eines Statthalters: mnd. h· vetmanschop, h· ftmanschop, F.: nhd. Statthalterschaft, Gebiet eines Statthalters

-- in ein Gebiet führender Weg: mnd. inwech (1), M.: nhd. in ein Gebiet führender Weg

-- territoriales Gebiet: mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- umhegtes Gebiet: mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz

-- unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet: mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

Gebiet, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; markede, F.: nhd. Mark, Gebiet; merke (2), F.: nhd. Grenze, Mark (F.) (1), Gebiet; pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- abgegrenztes Gebiet: mnd. mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft; perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz

-- am Rhein gelegenes Gebiet: mnd. Rīnlant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet; Rīnslant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet

-- an der Ostsee gelegenes Gebiet: mnd. ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

-- aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend: mnd. ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt

-- Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen: mnd. rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

-- dem ganzen Gebiet schädlich: mnd. lantschēdelīk, Adj.: nhd. »landschädlich«, dem ganzen Gebiet schädlich

-- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen: mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

-- durch ein Gebiet reiten: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

-- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- Gebiet des Fürstentums Rügen: mnd. rujelant, N., ON: nhd. Gebiet des Fürstentums Rügen

-- Gebiet des Meisters eines Mönchsordens: mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

-- Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; Palanzgrēvelant*, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz; Palzgrāvenlant, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz

-- Gebiet im Norden: mnd. nōrdenlant, N.: nhd. Nordland, Gebiet im Norden

-- Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen: mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

-- im Osten gelegenes Gebiet: mnd. ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich

-- östliches Gebiet: mnd. ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

-- östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen: mnd. Ostersassenlant, ON: nhd. »Ostsachsenland«, östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen

-- Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- sich rundherum um ein Gebiet bewegend: mnd. rincvāres, Adv.: nhd. sich rundherum um ein Gebiet bewegend, umlaufend

-- Stadt in einem höher gelegenen Gebiet: mnd. · verstat, ōverstat, F.: nhd. Stadt in einem höher gelegenen Gebiet

-- Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt: mnd. rētwech, M.: nhd. »Reetweg«, Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt

Gebiet, mnd. sōkinge, sūkinge, sukinge, F.: nhd. Bezirk, Gebiet; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich; terme, tirm, tirmt, mnd.?, F.: nhd. Grenze, Gebiet

-- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe: mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen: mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

-- Gebiet im Süden: mnd. s· dendēl, s· dendeil, N.: nhd. Südteil des Atriums, Gebiet im Süden; s· dengēgenöde*, s· denjēgenōde, F.: nhd. »Südgegend«, Gebiet im Süden; s· denlant, N.: nhd. »Südland«, Land im Süden, Gebiet im Süden

-- Gebiet von Schonen: mnd. schōnsīde, F.: nhd. »Schonenseite«, Gebiet von Schonen

gebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietanspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebietchen, mnd. lēgelīn, lēgelen, leggelen, lēchelen, lecheln, leichgelen, leychgelen, lechgelen, leghelen, N.: nhd. Gebietchen, Gütchen, kleines Gut

Gebiete -- Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

Gebiete -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. österlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

Gebiete -- Distrikthauptmann polnischer Gebiete, mnd. starruste, starroste, staruste, M.: nhd. Ältester, Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), Statthalter, Distrikthauptmann polnischer Gebiete

Gebiete -- neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, mnd. spādenlandesrecht, N.: nhd. neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, Spatenrecht

Gebiete -- Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

Gebiete -- Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete, mnd. tolnīe, mnd.?, F.: nhd. Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete

gebietebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebieteingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebieten -- Einhalt gebieten, mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

gebieten -- Einhalt gebieten, mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

Gebieten (N.), mnd. gebēdinge (1), F.: nhd. Gebieten (N.), Herrschaft, Gewalt

gebieten, germ. *bannan, st. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *bannōn, sw. V.: nhd. befehlen, gebieten, verbieten, bannen, Zeichen geben; *beudan, st. V.: nhd. bieten, gebieten, verkünden; *bibeudan, st. V.: nhd. gebieten; *gabannan, germ. st. V.: nhd. aufbieten, befehlen, gebieten; *gabeudan, st. V.: nhd. gebieten, befehlen

gebieten, got. faúr-biud-an* 7, st. V. (2): nhd. verbieten, gebieten; ga-baid-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zwingen, gebieten, nötigen; *grēf-an?, sw. V. (3): nhd. gebieten, anordnen

gebieten, an. boð-a, sw. V.: nhd. künden, gebieten, voraussagen

gebieten, ae. ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen, gebieten; be-béod-an, st. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; be-bod-ian, sw. V. (2): nhd. anbieten, begehen, anvertrauen, gebieten, anweisen, auftragen, benötigen, verkünden; béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; ge-ba-n-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. bannen, befehlen, gebieten; ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen

gebieten, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden; biād-a 70 und häufiger, st. V. (2): nhd. gebieten, befehlen, anbieten, darbieten, drohen, wünschen; bi-biād-a* 4, st. V. (2): nhd. gebieten, anbieten

gebieten, anfrk. *bied-an?, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten; gi-bied-an* 3, ge-bied-on*, st. V. (2): nhd. gebieten

gebieten, as. gi-biod-an 52, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, geboten sein (V.)

gebieten, ahd. bannan* 3, red. V.: nhd. bannen, gebieten, anordnen, vor Gericht fordern; bannire 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, gebieten, befehlen, verordnen, vorladen; bibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, beauftragen; firbiotan* 35, st. V. (2b): nhd. verbieten, verneinen, versagen, verhindern, befehlen, gebieten, berufen (V.), verkündigen, verkünden; forbannire* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. bannen, ächten, gebieten, verbieten, verbannen; gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen; gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; giwaltbiotōn* 1, sw. V. (2): nhd. gebieten, auferlegen, abfordern; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten; inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten; scarire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. »scharen«, gebieten; tihten* 1, sw. V. (1): nhd. fordern, gebieten, erfordern, vorschreiben; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

-- Einhalt gebieten: ahd. gistemēn* 1, sw. V. (3): nhd. bezähmen, Einhalt gebieten; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

-- gebieten lassen: ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen

gebieten, mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben; beboten, sw. V.: nhd. benachrichtigen, gebieten, Befehle geben; bennen, sw. V.: nhd. »bannen«, vor Gericht bringen, laden (V.) (2), gebieten; bieten (1), büten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- durch einen Boten gebieten lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- Einhalt gebieten: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

gebieten, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

-- Einhalt gebieten: mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

Gebieten, mhd. gebieten (2), st. N.: nhd. »Gebieten«, Macht, Machtbereich

gebieten, mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- Einhalt gebieten: mhd. widerstiuren, sw. V.: nhd. Einhalt gebieten

-- unter Strafandrohung gebieten: mhd. verbannen (1), verpannen, ferbannen*, st. V., red. V.: nhd. »verbannen«, gebieten, verbieten, verstoßen (V.), in den Bann tun, mit dem Bann belegen (V.), ächten, anheim geben, ausschließen, ausstoßen von, verfluchen, verdammen, verwünschen, unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, versagen, entziehen, durch Bann zueignen; verbennen, ferbennen*, sw. V.: nhd. unter Strafandrohung gebieten, unter Strafandrohung verbieten, verbieten, versagen, entziehen, verstoßen (V.), in den Bann tun, verfluchen, verdammen, verwünschen, durch Bann zueignen

gebieten, mnd. bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten; bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; bevēlen, bevelen, bevölen, st. V., sw. V.: nhd. befehlen, Auftrag geben, gebieten, empfehlen, übergeben (V.), anbefehlen, anvertrauen, Amt übertragen (V.); entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

gebieten, mnd. gebēden (1), st. V.: nhd. gebieten, sich erbieten; imperēren, sw. V.: nhd. anordnen, gebieten

gebieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten: mnd. upkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufklopfen um zu Anfang einer Versammlung Stille zu gebieten

-- kraft der richterlichen Gewalt gebieten: mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

gebieten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebieten, nhd., st. V.: nhd. gebieten, befehlen, heißen; E.: s. ge, bieten; L.., Luther

gebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietend -- Ehrfurcht gebietend, ahd. egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend

gebietend, mhd. gebietic*, gebietec, Adj.: nhd. gebietend

gebietend, mnd. bēdich* (3)**, Adj.: nhd. gebietend

gebietend, mnd. gebēdærisch***, Adj.: nhd. gebietend; gebēdent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gebietend; gebēdich***, Adj.: nhd »gebietig«, gebietend

Gebietender, mnd. ? bōdære***, M.: nhd. Gebietender?

Gebieter (in Flandern), mnd. sōverīn, soverrin, soverryn, sovereyn, M.: nhd. »Souverän«, Gebieter (in Flandern)

Gebieter, idg. *ario-?, Sb.: nhd. Herr, Gebieter

Gebieter, germ. *baudi-, *baudiz, st. M. (i): nhd. Gebieter; *haitō-, *haitōn, *haita-, *haitan, *haitjō-, *haitjōn, *haitja-, *haitjan, sw. M. (n): nhd. Gebieter, Heißer

Gebieter, got. *-bau-d-es, lat.- (st.) M. (i?): nhd. Gebieter; faúr-a-ma-þl-ei-s 10, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2,3, 125,1): nhd. Vorsteher, Gebieter, Sprecher

Gebieter, ahd. bibotāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gebieter, Meister, Lehrer; furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; gibiotāri*? 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Herrscher, Gebieter; keisur* 44, keisar, st. M. (a?): nhd. Kaiser, Herrscher, Befehlshaber, Gebieter; kuning 299?, kunig*, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Gebieter, Gottvater, Christus, Zaunkönig; lantwalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herrscher, Gebieter, Befehlshaber

Gebieter, mhd. bevelhære*, bevelher, befelhære*, befelher*, st. M.: nhd. »Befehler«, Gebieter

Gebieter, mhd. gebietære, gebieter, st. M.: nhd. Herr, Gebieter, Befehlshaber; gebietigære*, gebietegære, st. M.: nhd. Herr, Gebieter, Befehlshaber; hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

-- kleiner Gebieter: mhd. herrelīn, hērrelīn, st. N.: nhd. kleiner Gebieter, kleiner Herr, Herrlein

Gebieter, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; ordenære, ordener, st. M.: nhd. Ordner, Anordner, Ordensmann, Gebieter

Gebieter, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Gebieter, mnd. bēdære* (1), bêder, M.: nhd. Gebieter, Herr, Ordenspräzeptor; bēdiger, bēdeger, bidiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Gebieter, Vorgesetzter eines Ordenshauses, Gebietiger

Gebieter, mnd. gebēdære*, gebēder, M.: nhd. Gebieter, Herrscher; gebēdiger, gebēdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Gebietiger«, Gebieter, Gebietiger eines Ordenshauses, Gebietiger einer Ordensprovinz

Gebieter, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- oberster Gebieter: mnd. · vervörste, · verv· reste*, ōvervörste, M.: nhd. oberster Herrscher, oberster Gebieter

-- oberster Gebieter einer Deutschordensballei: mnd. lantkummendūr*, lantkummendūre, lantkummeldūre, lantkummerdūre, lantkumptūr, lantkomptūr, lantkomptuer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei; lantkummendūrære*?, lantcommendūrer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei

gebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebieterantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebieterin, ahd. hērira* 5, hērēra*, hērra, sw. F. (n): nhd. Herrin, Gebieterin, Herrscherin

Gebieterin, mhd. gebietærinne, st. F.: nhd. Gebieterin

Gebieterin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Gebieterin, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Gebieterin, mnd. bēdærinne*, bēderinne, F.: nhd. Gebieterin, Herrin; bēdærische* (1), bēdersche, F.: nhd. Gebieterin, Herrin

Gebieterin, mnd. gebēdærische*, gebēdersche, F.: nhd. Gebieterin, Herrin, Herrscherin

Gebieterin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

gebieterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebieterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebieterisch, mhd. hērisch, hērsch, herrisch, Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; herrisch (1), Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; hērsam, Adj.: nhd. herrlich, gebieterisch, prächtig, ruhmreich

gebieterisch, mhd. wirtlich, Adj.: nhd. »wirtlich«, männlich, gebieterisch; wirtlīche, Adv.: nhd. männlich, gebieterisch

gebieterisch, mnd. bēdærisch***, Adj.: nhd. gebieterisch, herrisch

gebieterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gebieterische -- auf gebieterische Weise, ahd. rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise

gebieterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebieterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebietes -- Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord, an. Hǫrð-ar, M. Pl.: nhd. Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord

gebietgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebietgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebiethaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebiethaus, mhd. gebiethūs, st. N.: nhd. »Gebiethaus«, Gerichtshaus, Rathaus, Versammlungshaus

gebiethaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietig -- nhd gebietig, mnd. gebēdich***, Adj.: nhd »gebietig«, gebietend

gebietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebietig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebietiger -- Gebietiger einer Ordensprovinz, mnd. gebēdiger, gebēdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Gebietiger«, Gebieter, Gebietiger eines Ordenshauses, Gebietiger einer Ordensprovinz

Gebietiger -- Gebietiger eines Ordenshauses, mnd. gebēdiger, gebēdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Gebietiger«, Gebieter, Gebietiger eines Ordenshauses, Gebietiger einer Ordensprovinz

Gebietiger -- Gebietiger eines Ritterordens, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Gebietiger, mnd. bēdiger, bēdeger, bidiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Gebieter, Vorgesetzter eines Ordenshauses, Gebietiger

Gebietiger, mnd. gebēdiger, gebēdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Gebietiger«, Gebieter, Gebietiger eines Ordenshauses, Gebietiger einer Ordensprovinz

gebietiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebietiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebietjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietleutebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietlich, mhd. gebietelich, Adj.: nhd. »gebietlich«, gebietsmäßig

gebietlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebietnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebietpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebiets -- Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

Gebiets -- im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth· vet, oesth· vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

Gebiets -- östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

Gebiets -- östlicher Teil eines Gebiets, mnd. ōstenlant, N.: nhd. östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

Gebiets -- Randstreifen eines Gebiets, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Gebiets -- Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast; swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Gebiets -- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets, mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

Gebiets -- Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets, mnd. riddærebōk*, ridderbōk, ritterbōk, N.: nhd. »Ritterbuch«, Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets

Gebiets -- Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets, mnd. swōrenlach, swārenlach, schwārenlach, N.: nhd. Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets

gebietsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietsausdehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebietschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietserweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebietsherr -- benachbarter Gebietsherr, mnd. nāberhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar; nābūrhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar

gebietsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebietsmäßig -- gebietsmäßig angliedern, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

gebietsmäßig -- gebietsmäßig festliegen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

gebietsmäßig, mhd. gebietelich, Adj.: nhd. »gebietlich«, gebietsmäßig

gebietstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebietsverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebietsvermehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebietsvertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebietsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gebietswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebietungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebietverwandter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebilde -- gebrechliches Gebilde, mnd. döuwinge (1), dewinge, F.: nhd. gebrechliches Gebilde

Gebilde -- knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

Gebilde -- strichartiges Gebilde, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte

Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Gebilde -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

Gebilde, got. ga-dig-is 1, st. N. (a), Konjektur für gadikis, (Krause, Handbuch des Gotischen 121,1a): nhd. Gebilde

Gebilde, ahd. līhhisōdi* 1, līchisōdi*, st. N. (ja): nhd. Bildnis, Bild, Gebilde

Gebilde, mhd. gebilede*, gebilde, st. N.: nhd. Gestalt, Gebilde, Gegenstand, Sternbild, Beispiel

Gebilde, mnd. gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde; gebildenisse, gebēltnisse, gebēldenisse, N.?, F.: nhd. Gebilde, Bildnis, Bild, Abbild, Phantasiegebilde, Einbildung

gebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebilden -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

gebildet -- anders gebildet, got. al-ja-leik-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. anders gebildet, allegorisch, bildlich, anders gemeint

gebildet -- gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid, an. kjalt-a, sw. F. (n): nhd. Brustfalte, gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid

gebildet, ae. ge-tȳd, Adj.: nhd. geschickt, gebildet

gebildet, ahd. duruhzogan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erzogen, gebildet; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet; *gireitinōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebildet; wīslīh* (2) 6, Adj.: nhd. »weise«, klug, gebildet, sophistisch, scharfsinnig
-- in Form eines Schwertes gebildet: ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet
-- nach Art einer Waffe gebildet: ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

gebildet, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt
-- aus gleichförmiger Masse gebildet: mhd. einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

gebildet, mhd. gebiledet*, gebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebildet«

gebildet, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig; gesite (1), Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.), gesinnt, gebildet; getühtic, getühtec, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, tapfer, gebildet, feingebildet, gesittet; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig
-- fein gebildet: mhd. gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich
-- nach Gott gebildet: mhd. gotbiledic*, gotebiledic, gotbildic, gotbildec, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, nach Gott gebildet; gotgebiledet*, gotgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet; gotgeformt, gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet, nach Gott ausgerichtet
-- von Horn gebildet: mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt

gebildet, mhd. tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentsam, Adj.: nhd. »tugendsam«, gebildet, edel, fein, gesittet, tugendhaft; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

gebildet, mhd. vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; witzelich, witzlich, Adj.: nhd. gebildet, kundig, verständig, klug, weise; wolgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgezogen«, wohlerzogen, höflich, gebildet, edel
-- gegen die höfische Weise gebildet: mhd. verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet

gebildet, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; h˙ visch (1), h˙ vesch, hoevesch, hoivesch, h˙ ves, h˙ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; h˙ vischlīk, h˙ veschlīk, h˙ veslīk, Adj.: nhd. höfisch, fein, gebildet, ritterlich, anständig; künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen
-- wissenschaftlich gebildet: mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

gebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebildete -- durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

gebildete -- durch Reihung gebildete Linie, mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

gebildete -- durch Schlagen gebildete Vertiefung, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

gebildeter -- durch Betreten gebildeter Pfad, an. trǫð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

gebildeter -- höfisch gebildeter Mensch, mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

gebildeter -- in gebildeter Weise, mnd. h˙ visch* (2), h˙ vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h˙ vischen* (1), h˙ veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich

gebildeter -- Kreis gebildeter Menschen, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

gebildetes -- aus Steinen gebildetes Wegzeichen, an. var-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. aus Steinen gebildetes Wegzeichen, Warte

gebildetes -- fein gebildetes Handeln, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

gebildetes -- fein gebildetes Wesen, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

gebildetes -- im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?

gebildetes -- von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

gebilligt, mnd. bewērlīk, Adj.: nhd. beifallswert, gefällig, tauglich, erprobt, gebilligt

gebimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebind, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebinde -- Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften, mnd. pīlschōf, M.: nhd. Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften

Gebinde (Längenmaß), afries. bind-e 1, Sb.: nhd. Gebinde (Längenmaß)

Gebinde, ahd. binta 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Gebinde, Stirnbinde; binti 2, st. N. (ja): nhd. Webstuhlschaft, Gebinde; fizza 20, st. F. (ō): nhd. Faden, Garnfaden, Garn, Gewebe, Fitze, Gebinde

Gebinde, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

-- Gebinde von der Größe von ca. 90 l: mhd. bintürn, st. F.: nhd. Gebinde von der Größe von ca. 90 l

Gebinde, mhd. gebinde, st. N.: nhd. »Gebinde«, Band (N.)

Gebinde, mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis

Gebinde, mnd. bende (1), N.: nhd. Gebinde, Gebende (Kopfschmuck bzw. Kranz); bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses

Gebinde, mnd. fitze, fisse, vitze, Sb.: nhd. Gebinde, bestimmte Anzahl von Garnfäden, eine englische Tuchart; gebende, N.: nhd. Gebundenes, Gebinde, Binde, Kopftracht; gebint, gebinde, N.: nhd. Gebinde, Bind (Garn), Bund, Fach, Fach eines Hauses (Zusammenfassung eines Sparrenpaares)

-- Gebinde des Mädchens: mnd. juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

Gebinde, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung; schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren: mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

gebinde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebindnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebine, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebirde, nhd., F.: Vw. s. Gebärde; L.., Luther (Gebirde)

gebirgab, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirgamsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebirge, idg. *mn̥t-, Sb.: nhd. Gebirge; *mŏnii̯o-, Sb.: nhd. Gebirge

Gebirge, germ. *fergunja-, *fergunjam, st. N. (a): nhd. Gebirge

Gebirge, got. baír-g-ah-ei* 2, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 139,2): nhd. Gebirgsgegend, Berggegend, Gebirge; faír-gun-i 22, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Berg, Gebirge

Gebirge, an. Rosmof-jǫll, N. Pl.: nhd. Gebirge

Gebirge, ae. mun-t, st. M. (a): nhd. Berg, Gebirge

Gebirge, as. gi-bir-g-i* 2, st. N. (ja): nhd. Gebirge

Gebirge, ahd. berghaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gebirge, Gebirgsgegend, Berggegend; bibirgi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebirge; gibirgi 11, st. N. (ja): nhd. Berg, Gebirge

-- hohes Gebirge: ahd. hōhunberg* 2, hōhonberg*, hōhenberg*, homberg*, st. M. (a): nhd. »Hochberg«, Libanon, hohes Gebirge

Gebirge, mhd. albe (1), st. F., sw. F.: nhd. Alm, Alp (F.), Alpe, Weideplatz auf einem Berg, Bergweide, Albe, hoher Berg, Gebirge; berclant, st. N.: nhd. »Bergland«, Gebirge; bürc, birge, st. N.: nhd. Gebirge

-- größere Siedlung im Gebirge: mhd. bercstat, st. F.: nhd. »Bergstatt«, Bergstadt, größere Siedlung im Gebirge

Gebirge, mhd. gebirge, geberge, geperc, geperge, gepirge, st. N.: nhd. Gebirge, Bergland

-- Eislager auf dem Gebirge: mhd. kes, st. N.: nhd. »Kees«, Gletscher, Eislager auf dem Gebirge, Morast

-- mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge: mhd. keskar, st. N.: nhd. »Keeskar«, mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge

Gebirge, mhd. lantgebirge, st. N.: nhd. Gebirge; montāne, muntāne, st. F.: nhd. Berggegend, Gebirge, Berg

Gebirge, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen; berchte, N.: nhd. Gebirge; bergete, N.: nhd. Gebirge

Gebirge, mnd. geberchte, geberchete*, N.: nhd. Gebirge; gebergete, N.: nhd. Gebirge

gebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebirge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebirgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgesschlot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirggleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirghäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirghöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirgig, got. *baír-g-ah-s?, Adj. (a): nhd. bergig, gebirgig

gebirgig, ahd. berghaft* 1, Adj.: nhd. gebirgig, bergig

gebirgig, mhd. berchaft, Adj.: nhd. gebirgig; birgiht*, birgeht, Adj.: nhd. gebirgig

gebirgig, mhd. gebirgic*, gepirgic, Adj.: nhd. gebirgig; gebirgiht*, gebirgit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebirgig

gebirgig, mnd. bergich, Adj.: nhd. gebirgig, reich an Bergen (M. Pl.); bergisch***, bergesch***, Adj.: nhd. bergig, gebirgig, reich an Bergen

gebirgig, mnd. jōkich, Adj.: nhd. gebirgig

gebirgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebirgiges -- gebirgiges Land, ae. héa-h-lan-d, st. N. (a): nhd. gebirgiges Land

gebirgisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirgkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirglast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirglerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirgluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirgmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebirgmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebirgortschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebirgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebirgsansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgsaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebirgsbach, ahd. klinga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quelle, Gebirgsbach

Gebirgsbach, mhd. bercwazzer, st. N.: nhd. »Bergwasser«, Gebirgsbach

Gebirgsbach, mhd. klinge (2) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Gebirgsbach, Talschlucht, Bachtal, Schlucht

Gebirgsbach, mnd. berchwāter, N.: nhd. »Bergwasser«, Gebirgsbach, Bergquell

gebirgsbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebirgsbewohner, mhd. bercman, st. M.: nhd. »Bergmann«, Gebirgsbewohner

gebirgsbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirgseisenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebirgsfels, mhd. waltvluo, st. F.: nhd. »Waldfluch«, Gebirgsfels

gebirgsflora, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebirgsgegend, got. baír-g-ah-ei* 2, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 139,2): nhd. Gebirgsgegend, Berggegend, Gebirge

Gebirgsgegend, ahd. berghaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gebirge, Gebirgsgegend, Berggegend

gebirgsgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirgsgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirgsgranit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gebirgsgrat, mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd. »Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

-- Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt: mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

gebirgsgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirgshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgsjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gebirgskamm, ahd. fersta*, lat.-F.?: nhd. First, Gebirgskamm; first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm

Gebirgskamm, mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm; virste 2 und häufiger?, firste*, st. F.: nhd. »First«, Dachspitze, Helmspitze, Gebirgskamm

gebirgskamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgskanone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebirgskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebirgskluft, mhd. hüle, hule, st. F., sw. F.: nhd. Höhle, Höhlung, Gebirgskluft

gebirgsknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebirgskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gebirgsland, mhd. bercgegene, st. F.: nhd. Gebirgsland, Hochland, Berggegend

gebirgsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirgsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebirgslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebirgslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebirgsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsortschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebirgspartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gebirgspass, ahd. klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass
gebirgspass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebirgsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gebirgsrücken -- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld
Gebirgsrücken, ahd. joh* (1) 30, st. N. (a): nhd. Joch, Herrschaft, Knechtschaft, Gebirgsrücken
gebirgsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gebirgstalmulde, mhd. kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar
gebirgsthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebirgsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebirgswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gebirgsweg, mnd. vōtganc, vōtgang, M.: nhd. Fußweg, Bergpfad, Gebirgsweg, Waldweg
gebirgsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgswüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebirgthal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirgtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebirgwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebirs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gebisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gebiss -- Gebiss am Zaumzeug, mnd. rīdebēte, ridebete, rīdebit*, ridebit, N.: nhd. Gebiss am Zaumzeug, Trense
Gebiss -- Gebiss des Pferdezaums, mnd. muntstücke, muntsticke, N.: nhd. Mundstück, Gebiss des Pferdezaums
Gebiss, idg. *ment- (2), *menth-, V., Sb.: nhd. kauen, Gebiss, Mund (M.)
Gebiss, germ. *baitisla-, *baitislam, st. N. (a): nhd. Gebiss, Zaum, Zügel; *bitula-, *bitulaz, st. M. (a): nhd. Beißer, Käfer, Gebiss; *menþila-, *menþilam, st. N. (a): nhd. Gebiss, Mund (M.)
Gebiss, an. bit-il-l, bit-ul-l, st. M. (a): nhd. Gebiss
-- Gebiss am Zaum: an. beiz-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Gebiss am Zaum; mēl (2), *minþla, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum
Gebiss, ae. bi-t-ol, st. M. (a): nhd. Gebiss, Zaum; cām-a, sw. M. (n): nhd. Gebiss, Maulkorb; ge-bǣ-t-e, N.: nhd. Gebiss, Zaum, Behang; ge-bǣ-t-el, st. N. (a): nhd. Gebiss, Zaum, Behang
-- Gebiss am Zaum: ae. mīþ-l, mīd-l, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum, Ruderriemen
-- Gebiss am Zügel: ae. cėnep, st. M. (a): nhd. Schnurrbart, Gebiss am Zügel
Gebiss, ahd. biz 14, bīz?, st. M. (i): nhd. Biss, Bissen, Brocken (M.), Gebiss; gibiz 10, st. N. (a): nhd. Zaum, Gebiss, Bissigkeit; kām* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebiss, Gebissstange, Kandare; orgina* 2, sw. F. (n)?: nhd. Gebiss, Mundstück am Pferdezaum, Stachelzaun?
Gebiss, mhd. gebiz, st. N.: nhd. Gebiss
-- Gebiss der Pferde: mhd. kām (2), st. M.: nhd. Pferdegebiss, Gebiss der Pferde, Zaum mit Gebiss
-- Zaum mit Gebiss: mhd. kām (2), st. M.: nhd. Pferdegebiss, Gebiss der Pferde, Zaum mit Gebiss; kāmbritel, st. M.: nhd. Zaum mit Gebiss
Gebiss, mnd. bēte (1), bēt, bet, bette, bit, N.: Gebiss, Zaum
Gebiss, mnd. gebēte, gebette, N.: nhd. Gebiss, Zaum; gebit, gebitte, N.: nhd. Gebiss, Zaum
Gebiss, gebisz, gebiss, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther(Gebisz bzw. Gebis)
gebissen, mhd. gebizzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebissen«
Gebissstange -- Gebissstange des Pferdezeugs, mnd. munsterstange, M., F.: nhd. Gebissstange des Pferdezeugs
Gebissstange, ahd. kām* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebiss, Gebissstange, Kandare; kāmbrittil 12, st. M. (a?): nhd. Kandare, Gebisszaum, Gebissstange; kāmmindil* 1, st. N. (a): nhd. Kandare, Gebissstange
Gebissstange, mnd. hingeststange, hingststange, sw. M., sw. F.: nhd. Gebissstange
Gebissträger (Pferdeträger), an. Mēln-ir, M.: nhd. »Gebissträger« (Pferdeträger)
Gebisszaum, ahd. kāmbrittil 12, st. M. (a?): nhd. Kandare, Gebisszaum, Gebissstange
gebiszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gebkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gebläcke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblaetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geblaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebläht, mhd. geblæjet*, geblæt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebläht«
gebläke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblärre, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gebläse -- Gebläse im Bergbau, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau
Gebläse -- Gebläse im Hammerwerk, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau
Gebläse, ahd. giblāida* 3, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Blasebalg, Wehen (N.); giblāidi* 2, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Gebläse, Wind, Wehen (N.)
gebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblase, nhd.: nhd. ; L.: DW
geblasen -- nicht geblasen, mhd. ungeblāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeblasen, nicht geblasen, ohne geblasen zu werden seiend
geblasen -- ohne geblasen zu werden seiend, mhd. ungeblāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeblasen, nicht geblasen, ohne geblasen zu werden seiend
geblasen, mhd. blāsen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblasen«
geblasen, mhd. geblāsen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblasen«
geblasen, mnd. blāsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblasen, geatmet, geschnaubt
geblasene -- geblasene Melodie, ahd. giblāsti* 5, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Hauch, Blasebalg, geblasene Melodie
geblätte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblättert, nhd.: nhd. ; L.: DW
geblaut -- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose
gebleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebleiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gebleicht, mnd. geblēket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebleicht
gebleichte -- gebleichte Leinwand, mhd. bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand
gebleichtes -- gebleichtes Wachs, ahd. wīzwahs* 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. Bienenharz, gebleichtes Wachs
geblende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblendet -- geblendet werden, ae. sci-m-ian, sw. V.: nhd. dunkeln, geblendet werden, trübe sein (V.)
geblendet -- ohne geblendet zu werden, mhd. ungeblant (2), ungeblendet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeblendet«, ohne geblendet zu werden
geblendet, mhd. blendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblendet«
geblendet, mhd. blindet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erblindet, geblendet
geblendet, mhd. toubet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, geblendet, bedrängt
-- von der Sonne geblendet: mhd. sunnenblint, Adj.: nhd. »sonnenblind«, von der Sonne geblendet
geblendet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Geblendeter, mnd. blendelinc (1), M.: nhd. Blindling, Geblendeter, Verblendeter
geblenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gebletsian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gebletz, nhd., N.: nhd. Geflick; L.:, Luther (Gebletz bzw. Gepletz)
gebleut, mhd. bliuwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebleut«, gedroschen, geschlagen
gebleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geblick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblickt, mhd. blicket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblickt
geblieben -- liegen geblieben, mnd. gespildet, gespild, gespillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben
geblieben -- liegen geblieben, mnd. spildet, spild, spillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben
geblieben -- offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist, mnd. ? störtebēr, N.: nhd. offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist?
geblieben -- ohne Getreide geblieben, ahd. kornlōs* 1, Adj.: nhd. »kornlos«, ohne Getreide geblieben
geblieben -- übrig geblieben, mnd. ˙ verich (1), ōverich, ōverch, ˙ verk, ˙ vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere
geblieben, mhd. beliben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblieben
geblieben, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben
gebliebene -- übrig gebliebene Speise, mnd. ˙ verlōp (2), ˙ verloep, ˙ verloͤp, ˙ verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl
geblinke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geblitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geblöcke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gebloder, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geblök, ahd. blezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Geblök, Blöken
Geblök, mhd. gebletze, gepletze, st. N.: nhd. Geklimper, Geblök, Geschwätz
geblöke, nhd.: nhd. ; L.: DW
geblößt, mhd. geblœzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblößt«
gebluemt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebluet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geblueterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gebluetsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebluetsfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebluetshalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geblüh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geblüht, mhd. blüejet*, bluot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblüht

geblüht, mhd. geflōrieret, geflōriert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblüht«, blühend, glänzend, prächtig, schön

geblüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geblüme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geblümelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geblümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geblümt, mnd. bl· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblümt, mit Blumenmuster durchwirkt, mit Blumenmuster bestickt

geblümt, mnd. gebl· met, Adj.: nhd. geblümt

geblümt, mnd. vörbl· met*, vorbl· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verblümt«, geblümt, mit Blumenmustern durchwirkt, mit Blumenmustern bestickt

geblümt, geblümt, nhd., Part. Prät.: nhd. geblümt, mit Blumen geschmückt; L.: DW, Luther (geblümet)

geblumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geblümte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geblümter -- geblümter Stil, mhd. redebluome, sw. M., sw. F.: nhd. Redeblume, geblümter Stil

geblümter -- geblümter Wollstoff, mnd. kosiant, Sb.: nhd. geblümter Wollstoff

geblüscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geblüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geblüt, ahd. sippiteil* 1, sibbiteil*, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Geblüt, Sippe

Geblüt, mnd. bl· de (2), bl· te, gebl· de, N.: nhd. Geblüt, gleiches Blut

geblüt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geblut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

geblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geblüt, nhd., N.: nhd. Geblüt, Gesamtheit des Blutes, Geschlecht, Blutverwandtschaft; L.: DW, Luther (Geblüt bzw. Geblüte)

geblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geblüte, mnd. bl· te (2), N.: nhd. Geblüte, Blühen

Geblüte, mnd. gebl· de (1), gebl· te, N.: nhd. Geblüte, Blut, Geschlecht

geblüte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geblütreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geblütserregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geblütsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geböch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebödemet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geboese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geböfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebogen -- nicht gebogen, mnd. richt (1), Adj.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, nicht gebogen, entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt)

gebogen -- nicht krumm oder gebogen, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

gebogen sein (V.), idg. *u̯əg-, *u̯āg-, V.: nhd. gebogen sein (V.); *u̯ək-, *u̯āk-, V.: nhd. gebogen sein (V.); *u̯eng-, V.: nhd. gebogen sein (V.)

gebogen, idg. *geibh-, Adj.: nhd. gebogen, schief; *geiĝh-, *geiĝ-, Adj.: nhd. gebogen, schief; *nm̥tó-, Adj.: nhd. gebogen

gebogen, germ. *beuga-, *beugaz, germ.?, Adj.: nhd. gebogen, gebeugt, krumm; *fanta-, *fantaz, germ.?, Adj.: nhd. zurückgebeugt, gebogen; *hlanka-, *hlankaz, Adj.: nhd. biegsam, schlank, gebogen; *krampa-, *krampaz, Adj.: nhd. krumm, gebogen, gekrümmt; *lerta-, *lertaz, *lurta-, *lurtaz, Adj.: nhd. links, link, gebogen, verbogen, gekrümmt, hinkend; *skanka-, *skankaz, Adj.: nhd. schief, gebogen

-- rückwärts gebogen: germ. *gaga-, *gagaz, Adj.: nhd. rückwärts gebogen

gebogen, an. bjūg-r, Adj.: nhd. gebogen, gebeugt; lūt-r, Adj.: nhd. gebogen, schändlich

-- ein wenig gebogen: an. ī-bjūg-r, Adj.: nhd. ein wenig gebogen

gebogen, ae. ge-crō-c-od, Adj.: nhd. gekrümmt, gebogen; ge-hylc-ed, Adj.: nhd. gekrümmt, gebogen; heal-d (3), Adj.: nhd. geneigt, abschüssig, gebogen

gebogen, ahd. gibiogantlīh* 1, Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt, voller Biegungen; gikrumb* 1, Adj.: nhd. gebogen, nicht gerade; gikrumbi* 2, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen; girigan* 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden, gebogen, gewunden, zusammengebunden, eingereiht; krampf* (1) 1, kramph*, Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt; krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht

-- aufwärts gebogen: ahd. ebuh* 1, Adj.: nhd. stumpfnasig, plattnasig, aufwärts gebogen

gebogen, mhd. gebogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebogen«

gebogen, mhd. geböugic*, geböugec, gebougic, Adj.: nhd. gebogen, bogenförmig, biegsam, gewandt; gekreizelet*, gekreizelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen; gelenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gefaltet, schlank, mit einem Gelenk versehen (Adj.); gewelbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewölbt«, gebogen

gebogen, mhd. rumpf* (1), rumph, rump, mmd., Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt

gebogen, mnd. b· get***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen

gebogen, mnd. geb· get*, gebōget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gebeugt; ingeb· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gerundet; krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend

gebogene -- gebogene Brustharnischplatten, mhd. multer (3), muolter, sw. F., st. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, Mehltrog, Backtrog, gebogene Brustharnischplatten

gebogene -- gebogene Gestalt, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

gebogene -- gebogene Hänge, mnd. ? bōgensmīde, N.: nhd. gebogene Hänge?, Eisenbeschläge an Bogen

gebogene -- gebogene Holzlatte, mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?

gebogene -- gebogene Trompetenpfeife in der Orgel, mnd. krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

gebogene -- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

gebogenem -- mit gebogenem Knie seiend, mnd. knēb· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit gebogenem Knie seiend

gebogenem -- mit gebogenem Rücken seiend, mnd. b· gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

gebogenem -- mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, ae. scā-f-fōt, Adj.: nhd. mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, krummfüßig

gebogenen -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

gebogenen -- mit gebogenen Knien niederhocken, mnd. hurken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit gebogenen Knien niederhocken

gebogenen -- Schiff mit gebogenen Steven, ae. hring-ed-stė-f-n-a, sw. M. (n): nhd. Schiff mit gebogenen Steven

gebogenen -- sich mit gebogenen Knien niederlassen, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

gebogener -- gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, mnd. krumwilster, N.: nhd. gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, am Ärmelabschluss

gebogener -- gebogener Dolch, mnd. kōrde (2), kurde, karde, F., M.: nhd. langes Messer (N.), krummes Messer (N.), gebogener Dolch, Säbel, gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

gebogener -- gebogener Fußrücken, mhd. bogerist, bogeriste, st. Sb.: nhd. gebogener Fußrücken

gebogener -- gebogener Querbalken, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

gebogener -- keilförmig gebogener Ziegelstein, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

gebogener Rücken (M.), mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

gebogener Ziegelstein in Form einer Felge (zu Fensterbogen verwandt), mnd. velge, vellig, vellige, vellinge, valge, vellege, F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, hölzerne Radfelge, gebogener Ziegelstein in Form einer Felge (zu Fensterbogen verwandt)

Gebogener, idg. *arku-, Sb.: nhd. Gebogener

Gebogener, germ. *bauga-, *baugaz, st. M. (a): nhd. Gebogener, Ring, Metallring

gebogenes -- ein gebogenes Musikinstrument, mnd. krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

gebogenes -- gebogenes Brett der Fasswandung, mhd. dūge, sw. F.: nhd. Daube, Fassdaube, gebogenes Brett der Fasswandung

gebogenes -- gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

gebogenes -- gebogenes Holz zum Bau von Prähmen, mnd. prāmwrange, F.: nhd. gebogenes Holz zum Bau von Prähmen

gebogenes -- gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes, mnd. krumholt, N.: nhd. Krummholz, gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes

gebogenes -- gebogenes Krummholz, mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

gebogenes -- gebogenes Teil, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

gebogenes -- krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, mnd. krumlinc, N.: nhd. krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, Radholz

gebogenes -- winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

gebogenes Messer (N.), mnd. knīp (1), M.: nhd. gebogenes Messer (N.), Schuhmachermesser (N.)

Gebogenes, ahd. boug 29, st. M. (a): nhd. »Gebogenes«, Ring, Armring, Halseisen, Krone

Gebogenes, mhd. bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm

gebogsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geböhre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebölder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebordet, mnd. bōrdet***, Adj.: nhd. aufgelaufen, gebordet

gebordet, mnd. gesēmet*, gesēmt, gesēmtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebordet, mit Bord versehen (Adj.); gewēderbōrdet, gewēdderbōrdet, gewerderbōrdet, Adj.: nhd. gebordet, aufgelaufen aufgrund des Wetters

gebordet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geboren -- als freier Mann geboren, mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

geboren -- ehelich geboren, afries. wal-ber-en*, wal-ber-n*, wel-ber-en*, wel-ber-n*, Adj.: nhd. »wohlgeboren«, ehelich geboren

geboren -- frei geboren, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

geboren -- frei geboren, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

geboren -- geboren werden, ae. wæc-n-an, wæc-n-ian, wac-n-ian, sw. V. (2): nhd. erwachen, hervorkommen, geboren werden, entstehen

-- in der Fremde geboren: ae. feor-cun-d, Adj.: nhd. von fern kommend, in der Fremde geboren

-- später geboren: ae. sī-þ-bor-en, Adj.: nhd. später geboren, nachgeboren

geboren -- geboren werden, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

geboren -- griechisch geboren, ahd. kriehboran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt; kriehburtīg* 1, Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt

geboren -- im Lande geboren, mnd. lantbōren, lantbāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande geboren, einheimisch

geboren -- im Leide geboren, mhd. leitgeboren*, leitgeborn, Part. Prät.: nhd. ungeboren, im Leide geboren

geboren -- je geboren, mhd. iegeboren*, iegeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »je geboren«

geboren -- Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter, an. bæs-ing-r, st. M. (a): nhd. Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter

geboren -- nicht geboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

geboren -- niedrig geboren, mnd. ungebōren*, ungeboren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, niedrig geboren

geboren -- noch nicht geboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

geboren -- später geboren, mnd. nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren

geboren -- unedel geboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

geboren -- unehelich geboren, an. skakk-bor-in-n, Adj.: unehelich geboren

geboren -- unfrei geboren, afries. êg-en-e-ber-n 1, Adj.: nhd. »eigengeboren«, unfrei geboren; un-ber-en 9, Adj.: nhd. »ungeboren«, unfrei geboren; un-e-ber-en 1, Adj.: nhd. »ungeboren«, unfrei geboren

geboren -- vornehm geboren, afries. wal-ge-bor-en* 1 und häufiger?, wel-ge-bor-en*, Adj.: nhd. vornehm geboren

geboren -- zu früh geboren, mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

geboren -- zum Schöffen geboren, mnd. ? schepgebōren, Adj.: nhd. »zum Schöffen geboren«?

geboren, idg. *ĝenetos, *ĝenətos, *ĝn̥tós, *ĝn̥h1tós, Adj.: nhd. geboren

-- geboren werden: idg. *gu̯ā-, *gu̯āh2-, *gu̯eh2-, *gu̯em-, V.: nhd. kommen, gehen, treten, geboren werden

geboren, germ. *bura- (1), *buraz, Adj.: nhd. geboren; *kunda-, *kundaz, *kunþa- (2), *kunþaz, Adj.: nhd. geboren, abstammend, kommend

geboren, got. *-baúr-an-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. geboren

-- geboren werden: got. waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

geboren, ae. *bor-en, Adj.: nhd. geboren; for-þ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. weiterkommen, gelingen, erfolgreich sein (V.), geboren, sein (V.); *ge-bor-en, Adj.: nhd. geboren

-- blind geboren: ae. bli-nd-bor-en, Adj.: nhd. blind geboren

-- frei geboren: ae. æþ-el-bor-en, Adj.: nhd. von hoher Geburt, frei geboren, angeboren, natürlich

-- geboren werden: ae. wac-an, st. V. (6): nhd. aufwachen, aufstehen, geboren werden

geboren, ahd. giboran*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geboren; giburtlīhho* 1, giburtlīcho*, Adv.: nhd. geboren, der Herkunft nach, der Abstammung nach

-- aus der Erde geboren: ahd. irdisk* 59, irdisc, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, aus der Erde geboren; irdiskboran* 1, irdiscboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »erdgeboren«, irdisch, aus der Erde geboren

-- einzig geboren: ahd. einboran* 8, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeboren, einzig, einzig geboren

-- geboren werden: ahd. gikennen* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, geboren werden; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- heute geboren: ahd. hiutīg* 5, Adj.: nhd. heutig, heute geboren

-- in etwas geboren werden: ahd. anawahsan* 1, st. V. (6): nhd. entstehen, in etwas geboren werden

-- in fremdem Land geboren: ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

geboren, mhd. bürtic, bürtec, burtic, Adj.: nhd. gebürtig, geboren; erboren*, erborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, entsprossen, abstammend, herstammend

-- ehelich geboren: mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren

-- früher geboren: mhd. ērboren*, ērborn, (Part. Prät=)Adj.: nhd. früher geboren

-- geboren werden: mhd. erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.)

-- später geboren: mhd. abekünftic*, abekünftec, Adj.: nhd. »abkünftig«, abstammend, später geboren

geboren, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

-- geboren werden: mhd. gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

-- geboren werden von: mhd. gekomen, gequemen, st. V.: nhd. kommen, geboren werden von

geboren, mnd. bērede (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getragen, geboren, entstanden; bōren (3), boren, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren

-- ehelich geboren: mnd. ēdelbōren, Adj.: nhd. »edelgeboren«, adelig, ehelich geboren; ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftisch***, echtisch***, mnd.?, Adj.: nhd. echt, rein, ehelich geboren

-- geboren werden: mnd. bōrdigen***, sw. V.: nhd. gebürtig sein (V.), geboren werden

-- in der Ehe gezeugt und geboren: mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

geboren, mnd. gebōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren

-- ehelich geboren: mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend; gemēlet*, gemelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermählt, ehelich geboren

-- geboren werden: mnd. gebēren (1), st. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, erzeugen, entstehen, geboren werden

-- im Lande geboren: mnd. inb· rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos; inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

geboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geborene -- Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

geborene -- zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

Geborene, mhd. geborene*, geborn, st. Sb. Pl.: nhd. »Geborene«, Eltern

Geborener -- ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener, mnd. saturnuskint, N.: nhd. »Saturnkind«, ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener

Geborener -- im gleichen Bezirk Geborener, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

geborener -- im Hause geborener Sklave, ae. in-byr-d-ling, st. M. (a): nhd. im Hause geborener Sklave

geborener -- in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

geborener -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

geborener -- nicht in vollem Recht geborener Sohn, mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

Geborener -- zu früh Geborener, mhd. vruowerf 1, vrüewerf, fruowerf*, früewerf*, st. M.: nhd. »Frühwerfen«, Frühgeburt, zu früh Geborener

Geborener, got. baúr* (1) 2, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 94,2, 132,2): nhd. Geborener

Geborener, ae. byr-d-ling (2), Sb.: nhd. Geborener

Geborener, ahd. *boro (1)?, sw. M. (n): nhd. Geborener; *boro, lang., sw. M. (n): nhd. Geborener, Kind

Geborener, mnd. bōren* (2)**, M.: nhd. Geborener, Verwandter

geborenes -- in der Fleischerzunft geborenes Kind, mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

Geborenes, idg. *tekno-, M.: nhd. Geborenes, Junges, Kind

Geborenes, ae. *bur-a, sw. N. (n): nhd. Geborenes

Geborenes, ahd. barn 20, st. N. (a): nhd. »Geborenes«, Kind, Nachkomme, Mensch

Geborenes, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit

Geborenes, mhd. burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären

Geborenes, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen

Geborenes, mnd. bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter

Geborenes, mnd. tēlinge*, telinge, mnd.?, F.: nhd. Geburt, Gebären, Geborenes

Geborenheit, mhd. geborenheit*, gebornheit, st. F.: nhd. »Geborenheit«, Geburt, Geborensein

Geborenheit, mnd. bōrenhēt, bōrenheit, bōrnhēt, bōrnheit, F.: nhd. »Geborenheit«, Geborensein

Geborenheit, mnd. gebōrenhēt, gebōrenheit, gebōrnhēt, F.: nhd. Geborenheit, Geborensein

geborenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geborenis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geborensein, mhd. borenheit*, bornheit, st. F.: nhd. Geborensein

Geborensein, mhd. geborenheit*, gebornheit, st. F.: nhd. »Geborenheit«, Geburt, Geborensein

Geborensein, mnd. bōrenhēt, bōrenheit, bōrnhēt, bōrnheit, F.: nhd. »Geborenheit«, Geborensein

Geborensein, mnd. gebōrenhēt, gebōrenheit, gebōrnhēt, F.: nhd. Geborenheit, Geborensein

geborenwerden, mhd. geborenwerden***, gebornwerden***, V.: nhd. »geborenwerden«

Geborenwerden, mhd. geborenwerden*, gebornwerden, st. N.: nhd. »Geborenwerden«

geborgen -- geborgen liegen, ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten

geborgen -- Mann der ein Tier geborgen hat, mnd. bergesman, M.: nhd. Mann der ein Tier geborgen hat

geborgen sein (V.), idg. *nes-, V.: nhd. sich vereinigen, geborgen sein (V.)

geborgen, germ. *hleuja-, *hleujaz, *hlewja-, *hlewjaz, Adj.: nhd. geborgen, lauwarm, lau

geborgen, mhd. borgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geborgen«; borgen (4), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »geborgen«

geborgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geborgenes -- geborgenes Gut, mnd. bergegōt, N.: nhd. geborgenes Gut

geborgenes -- Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut, mnd. schippæredēl*, schipperdēl, schipperdeil, N.: nhd. »Schifferteil«, Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut

Geborgenheit -- warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele, mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele

Geborgenheit, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

geborgenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geborgse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geborgte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geborgte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geborne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebört, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebossel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebössel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebot -- biblisches Gebot, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Gebot -- schriftliches Gebot, mnd. botbrēf, M.: nhd. Gebotbrief, schriftliches Gebot, schriftlicher Befehl

Gebot übertreten (V.), mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Gebot übertreten (V.), mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen; (wedderliggen, mnd.?, st. V.: nhd. »widerliegen«, widersetzen, (Gebot) übertreten (V.))

Gebot, idg. *u̯reto-, *u̯roto-, *u̯rēto-, Sb.: nhd. Gebot

Gebot, germ. *banna-, *bannam, st. N. (a): nhd. Gebot, Bann; *banna-, *bannaz, st. M. (a): nhd. Gebot, Befehl, Bann, Aufgebot; *buda-, *budam, st. N. (a): nhd. Gebot; *būsni-, *būsniz, st. F. (i): nhd. Gebot

Gebot, got. an-a-bū-s-n-s 45, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65 Anm. 1, 130 Anm. 1): nhd. Gebot, Befehl; *būs-n-s, st. F. (i): nhd. Gebot; ga-raíh-t-ei 40, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Gerechtigkeit, Gebot; wi-t-ōþ 101, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 120,2): nhd. Gesetz, Gebot

Gebot, an. boð, st. N. (a): nhd. Gebot, Einladung, Gastmahl, Botschaft; boð-orð, st. N. (a): nhd. Gebot; boð-skap-r, M.: nhd. Gebot, Befehl, Auftrag; lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

Gebot, ae. be-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Erlass, Verfügung, Gebot Gottes; bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild; ge-ba-n-n, st. N. (a): nhd. Bann, Gebot, Aufgebot, Vorladung, Versammlung; ge-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; ge-rih-t-wīs-ung, st. F. (ō): nhd. Gebot, Satzung, gottgegebene Ordnung

-- Gebot Gottes: ae. be-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Erlass, Verfügung, Gebot Gottes

Gebot, afries. bod 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Angebot, Aufgebot

Gebot, anfrk. gi-bod* 4, ge-bot, st. N. (a): nhd. Gebot

Gebot, as. an-būsan* 2, am-būsan*, st. F. (i): nhd. Gebot; *būs-an?, st. F. (i): nhd. Gebot; gi-bod 19, st. N. (a): nhd. Gebot; lêr-a 83, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lehre, Gebot

Gebot, ahd. bot* 1, st. N. (a): nhd. »Gebot«, Ausspruch, Beschluss

Gebot, ahd. ārunti 34, st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Anweisung, Gebot, Angelegenheit, Sendung; ban 19, st. M. (a, i?): nhd. Bann, Anordnung, Gebot, Aufgebot, Ächtung; bannum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verbot, Gebot, Verordnung, Bann; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung; bibot 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Herrschaft, Botschaft, Vorschrift, Auftrag; bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung; bineimskrift* 1, bineimscrift*, st. F. (i): nhd. »Gebotsschrift«, Gebot, Testament; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; giban* 2, st. M. (a): nhd. Bann, Befehl, Verordnung, Gebot; gibenni* 1, st. N. (ja): nhd. Bann, Gebot, Vorschrift; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; giwaltbot* 2, st. N. (a): nhd. Gebot, Steuerforderung; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; pfliht* 4, phliht*, st. F. (i): nhd. Fürsorge, Sorgfalt, Obhut, Gebot, Pflege; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; urkundi* 42, st. N. (ja): nhd. Zeugnis, Beweis, Beglaubigung, Gebot, Bund, Verheißung, Testament, Bezeugung, Anzeichen; wizzid* 1, st. F. (i?): nhd. Gesetz, Gebot; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

-- Gebot der Schrift: ahd. skriftgibot* 2, scriftgibot*, st. N. (a): nhd. »Schriftgebot«, Gebot der Schrift

Gebot, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; bannes, st. M.: nhd. Gebot, Verbot, Bann, Einberufung zum Gericht, Gerichtsbarkeit?; bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen; biet (1), st. M.: nhd. Bieten, Gebot, Befehl, Geben; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

-- ein Gebot Brechender: mhd. brechære, brecher, st. M.: nhd. Brechender, Brecher, ein Gebot Brechender

-- nach Gottes Gebot erfolgend: mhd. ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich

Gebot, mhd. ūflāge, st. F.: nhd. »Auflage«, Befehl, Gebot

-- ein Gebot brechen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- ein Gebot übertreten: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- ein Gebot verletzen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- ein Gebot vollführen: mhd. voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

Gebot, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebiete, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gebiet, Gebot, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebietunge, st. F.: nhd. Gebot, Gebiet, Herrschaft; gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; hōchgebot, st. N.: nhd. Gebot; inbot, st. N.: nhd. Gebot, Auftrag; ingebot, st. N.: nhd. Gebot

Gebot, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

-- Gebot befolgen und ausführen: mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

Gebot, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom

Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung; bēdinge (2), F.: nhd. »Bietung«, Anerbieten, Bestimmung, Gebot, Verpflichtung, Aufgebot; bōdærīe***, F.: nhd. Gebot; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

Gebot, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

-- Gebot des Herrn: mnd. hērenbot, N.: nhd. Gebot des Herrn, Befehl des Landesherrn; hērengebōt, hērengebot, N.: nhd. Gebot des Herrn, Befehl des Landesherrn

-- Gebot des Landesherrn: mnd. hērgebot, N.: nhd. Gebot des Landesherrn, Befehl des Landesherrn (besonders als rechtsgültige Entschuldigung)

Gebot, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

-- ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden: mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

-- menschliches Gebot: mnd. minschengebot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift; minschenbot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift

-- vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz: mnd. rādesbot, N.: nhd. Ratsgebot, vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz

Gebot, mnd. vörbēt*, vorbēt, vorbeit, N.?: nhd. Gebot, Befehl, Verbot; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

gebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebotbrief, mnd. botbrēf, M.: nhd. Gebotbrief, schriftliches Gebot, schriftlicher Befehl

gebotbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebote -- Befolgung der Gebote, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

Gebote -- eines der zehn Gebote, mhd. zehenbot, st. N.: nhd. eines der zehn Gebote

Gebote -- Gebote des Gesetzes Befolgender, mhd. ēweworhte*, ēworhte, sw. M.: nhd. »Gebote des Gesetzes Befolgender«

gebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geboten -- Einhalt geboten, mhd. gestemen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »Einhalt geboten«

geboten -- nicht geboten, mhd. unverbunden, unferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unvermummt, nicht geboten, unverpflichtet

geboten -- Tag für den Gerichtsfriede geboten, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

geboten -- Tag für den Werkfriede geboten, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

geboten sein (V.), as. gi-biod-an 52, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, geboten sein (V.)

geboten, ahd. gibotan, Part. Prät.=Adj.: nhd. geboten

geboten, mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich; bennisch, Adj.: nhd. geboten, verboten; boten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboten

geboten, mhd. geboten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geboten«

geboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geboten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebotending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotene -- bei Bann gebotene Feiertagsruhe, mnd. banvīre, Sb.: nhd. bei Bann gebotene Feiertagsruhe

gebotene -- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Banding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

gebotene -- gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet, mnd. lantjacht, F.: nhd. allgemeine Verfolgung (eines Räubers oder Diebes), gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet

gebotene -- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof, mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

gebotene -- gebotene Zusammenkunft, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

gebotene -- gebotene Zusammenkunft, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

gebotene -- Huhn für das gebotene Ding, mnd. botdinchōn*, M.: nhd. Gerichtshuhn, Huhn für das gebotene Ding

gebotene -- nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

gebotene -- Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird, mnd. botdincstēn*, bottingstēn, mnd.?, M.: nhd. Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird

gebotene -- über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben, mnd. nāsitten, nāchsitten, sw. V.: nhd. »nachsitzen«, über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben

gebotener -- gebotener Fasttag, mhd. banvaste, banfaste*, F.: nhd. Bannfasten, gebotener Fasttag; banvasttac, st. M.: nhd. »Bannfasttag«, gebotener Fasttag

gebotener -- gebotener Feiertag, mhd. banvīre, banfīre*, st. F.: nhd. »Bannfeier«, gebotener Feiertag, Entweihung des Feiertags; banvīretac, banvīertac, banfīretac*, st. M.: nhd. »Bannfeiertag«, gebotener Feiertag

gebotener -- gebotener Friede, afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

gebotener -- gebotener Friede, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

gebotener -- gebotener Gerichtsfriede, mnd. vrēdewerkinge, vredewerkinge, F.: nhd. Befriedung des Gerichts, gebotener Gerichtsfriede, Friedenswirkung, Friedensschaffung

gebotener -- gebotener Gerichtstag, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

gebotener -- gebotener Streit, afries. bod-strī-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gebotener Streit

Gebotenes -- etwas Gebotenes verletzen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

gebotenes -- gebotenes Ding, afries. bod-thing 8, st. N. (a): nhd. »gebotenes Ding«, vierteljährlich gebotenes Gericht

gebotenes -- gebotenes Ding, mhd. botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht

gebotenes -- gebotenes Ding, mnd. botdinc, bötdinc, botdink, bottinc, bottink, bodinc, bodtinc, botding, botdinge, boddine, N.: nhd. gebotenes Ding, feierlicher allgemeiner Gerichstag, höchstes Gericht (N.) (1)

gebotenes -- gebotenes Ding, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

gebotenes -- gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, mnd. grēvedinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen; grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

gebotenes -- gebotenes Fasten, mnd. botvast, N.: nhd. gebotenes Fasten

gebotenes -- gebotenes Gericht, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung; banteidinc, st. N.: nhd. »Banntaiding«, Banngericht, gebotenes Gericht; botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht; ēwetagedinc*, ēteidinc, st. N.: nhd. gebotenes Gericht

gebotenes -- gebotenes Gericht, mnd. bōdebotdinc, N.: nhd. gebotenes Gericht, höchstes Gericht; botdincrichte, N.: nhd. gebotenes Gericht

gebotenes -- vierteljährlich gebotenes Gericht, afries. bod-thing 8, st. N. (a): nhd. »gebotenes Ding«, vierteljährlich gebotenes Gericht

gebotgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebotmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebotsbrief, mnd. gebōdesbrēf, M.: nhd. »Gebotsbrief«, schriftliche Anweisung, Mandat

gebotsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebotsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebotsschrift, ahd. bineimskrift* 1, bineimscrift*, st. F. (i): nhd. »Gebotsschrift«, Gebot, Testament

Gebotsschrift, mnd. gebōdesschrift, F.: nhd. »Gebotsschrift«, schriftliche Anweisung, Mandat

gebotstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotsverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebotsverächterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebotsveraechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotveraechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebotzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebräch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebräche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebräche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrächheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gebracht -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

gebracht -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

gebracht -- auf den Markt gebracht werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

gebracht -- auf Siedehitze gebracht, mnd. sēdendich (2), Adv.: nhd. auf Siedehitze gebracht; sēdenich (2), Adv.: nhd. auf Siedehitze gebracht

gebracht -- aufs Reine gebracht, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

gebracht -- aus der Richtung gebracht, mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

gebracht -- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird, mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

gebracht -- Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird, mnd. brūthāne, M.: nhd. Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird

gebracht -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, mnd. rōte (1), r· te, rāte, F.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, Flachsröte, Falchsrotte

gebracht -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

gebracht -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

gebracht -- Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird, mnd. vlasrōte*, vlasr· te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

gebracht -- Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

gebracht -- heimtückisch um etwas gebracht, mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

gebracht -- in die Scheune gebracht werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

gebracht -- in einen bestimmten Zustand gebracht werden, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

gebracht -- in Ordnung gebracht, mhd. ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig

gebracht -- in Ordnung gebracht, mnd. beschicket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschickt, in Ordnung gebracht, passend

gebracht -- in üblen Ruf gebracht, mnd. vörschallet*, vorschallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, in üblen Ruf gebracht, berüchtigt

gebracht -- in Unordnung gebracht, mhd. verworrenlich, ferworrenlich*, Adj.: nhd. verworren, wirr, in Unordnung gebracht

gebracht -- ins Reine gebracht, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

gebracht -- nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht, mnd. unbestāpelet*, unbestapelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht

gebracht -- nicht außer Fassung gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

gebracht -- nicht ins Gerede gebracht, mhd. unvermæret, unfermæret*, Adj.: nhd. unverraten, nicht ins Gerede gebracht

gebracht -- nicht von der Stelle gebracht, mnd. unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes

Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

gebracht -- nicht vor Gericht gebracht, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

gebracht -- nicht vor Gericht gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

gebracht -- nicht zum Wanken gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

gebracht -- nicht zur Anklage gebracht, mhd. unverklaget (1), unferklaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmerzt, unverklagt, nicht zur Anklage gebracht; unverklaget (2) 2, unferklaget*, unverkleit, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverklagt, nicht zur Anklage gebracht

gebracht -- nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

gebracht -- nicht zur Klage gebracht, mhd. ungeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeklagt, unbeklagt, nicht zur Klage gebracht

gebracht -- zu Fall gebracht, mhd. ervalt, ervellet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. gefällt, zu Fall gebracht

gebracht -- zu Gange gebracht, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

gebracht, mhd. bracht***, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. »gebracht«; brāht (1), Part. Prät.: nhd. »gebracht«

gebracht, mhd. gebrāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebracht«

gebracht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrachte -- alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

gebrachte -- in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

gebrachte -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

gebrachte -- zu Ende gebrachte Sache, mnd. lentsāke, F.: nhd. zu Ende gebrachte Sache, endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren

gebrächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrachten -- Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen, mnd. duncrecht, N.: nhd. Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen

gebrachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrachtes -- in Sicherheit gebrachtes Gut, mnd. vlōchgōt, vlochgūt, N.: nhd. geflüchtetes Gut, in Sicherheit gebrachtes Gut

Gebrachtes (N.), mhd. bringenīe, st. F.: nhd. Gebrachtes (N.), Gabe

gebräck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrädem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebraeme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebraeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebraeuchlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebraeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebraeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrakter -- bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen, mnd. b· kelse, N.: nhd. bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen

gebrall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrämde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebräme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrandmarkt, mnd. brantmālich, Adj.: nhd. »brandmalig«, gebrandmarkt

gebrandzeichet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrannt -- nicht gebrannt, mnd. ungebrant, ungebrennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebrannt, nicht gebrannt

gebrannt, an. ? *kol-a (2), Adj.: nhd. gestorben?, gebrannt?

gebrannt, mhd. brant (2), brennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebrannt

gebrannt, mhd. gebrennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebrannt«

gebrannt, mnd. gebrant***, gebrennet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebrannt -- Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird: mnd. kriststok*, kerstok, kerstock, mnd.?, M.: nhd. Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird

gebrannt, nhd., Part.Prät.: Hw.. s. brennen; _

gebrannte -- aus Lindenholz gebrannte Kohle, mnd. lindenkōle, F.: nhd. aus Lindenholz gebrannte Kohle

gebrannte -- aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle, mnd. mengekōle*, F.: nhd. aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle

gebrannte -- gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

gebrannte -- gebrannte Tonscheibe, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

gebrannte -- hart gebrannte Tonware, mnd. stēnt· ch, steint· ch, N.: nhd. »Steinzeug«, hart gebrannte Tonware

gebrannte -- in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes, mnd. spēthol, N.: nhd. »Spießhöhle«, in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes

gebrannte -- Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird, mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

gebrannte -- schlecht gebrannte Ziegel, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

gebrannte -- zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel, mnd. stēnewrak, steinewrak, N.: nhd. zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel

gebranntem -- aus hart gebranntem Ton seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

gebrannten -- Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

gebrannten -- Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes, mnd. kalkōven, kalkāven, M.: nhd. Kalkofen, Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes

gebrannter -- aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk, mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk; kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

gebrannter -- aus Gips gebrannter Kalk, mnd. spārkalk, spārekalk, sparkalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk; spērkalk, spērekalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk

gebrannter -- aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk, mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk

gebrannter -- gebrannter Kalk, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung

gebrannter -- gebrannter Kalk, mnd. gārkalk, M.: nhd. gebrannter Kalk, Ätzkalk, Löschkalk

gebrannter -- gebrannter Kalk, mnd. lōderkalk, loirkalk, M.?: nhd. gebrannter Kalk

gebrannter -- gebrannter Stein, mnd. bernstēn, bernstēn, bernstein, barnstēn, M.: nhd. Bernstein, gebrannter Stein, Backstein

gebrannter -- gebrannter Stein, mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

gebrannter -- hart gebrannter Ziegelstein, mnd. klinkert (1), M.: nhd. Klinker, hart gebrannter Ziegelstein

gebranntes -- gebranntes Tongefäß, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

gebranntes -- gebranntes Wasser, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

gebranntes -- gebranntes Wasser, mnd. bernewāter, barnewāter, N.: nhd. gebranntes Wasser

gebrassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebräst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrästel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebraten -- Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

gebraten -- Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird, mnd. spētvisch, N.: nhd. »Spießfisch«, Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird

gebraten -- gebraten werden, an. stikn-a, sw. V.: nhd. gebraten werden

gebraten -- Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

gebraten, mhd. gebrāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebraten«

gebraten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebratene -- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl, mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

gebratene -- gebratene Schweinsrippen, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

gebratene -- Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln

gebratener -- gebratener Fisch, mhd. brātvisch, brātfisch*, st. M.: nhd. Bratfisch, gebratener Fisch

gebratener -- gebratener oder gebackener Hering, mnd. brāthērinc, brāthārinc, M.: nhd. Brathering, gebratener oder gebackener Hering

gebratener -- gebratener oder gebackener Karpfen, mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen

Gebratenes -- auf dem Spieß Gebratenes, ahd. spizbrāto 9, sw. M. (n): nhd. Spießbraten, Braten (M.), auf dem Spieß Gebratenes

gebratenes -- gebratenes Fleisch, mhd. brātvleisch, brātfleisch*, st. N.: nhd. »Bratfleisch«, gebratenes Fleisch

gebratenes -- im Stück gebratenes Rindfleisch, mnd. rinderenharst, M.: nhd. im Stück gebratenes Rindfleisch, Rinderbraten (M.)

gebratenes -- in einem Stück gebratenes Rindfleisch, mnd. rinderbrāde, M.: nhd. »Rinderbraten«, in einem Stück gebratenes Rindfleisch

Gebratenes (N.), mnd. brādelse, N.: nhd. Gebratenes (N.)

Gebratenes, an. svi-ð, st. N. (a): nhd. Gebratenes; svi-ð-a, sw. F. (n): nhd. Verbrennung, Gebratenes, Speer

gebratens, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebratensfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebratensgeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebratenstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebratentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrates, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebratnis, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebräu -- Gebräu zu Zauberzwecken, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

Gebräu, ae. bry-þ-en, st. F. (ō): nhd. Gebräu, Trank

Gebräu, afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

Gebräu, mhd. briuwe (2), st. F.: nhd. Brauen (N.), Gebräu, Bereiten, Anstiften; briuwe (3), st. N.: nhd. Gebräu

Gebräu, mhd. gebriu, gepriu, st. N.: nhd. Gebräu; gebriuwe, st. N.: nhd. Gebräu; gebriuwede, st. N.: nhd. Gebräu

Gebräu, mhd. würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst

gebrau, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebrauch -- durch Gebrauch abnutzen, mhd. beslīzen, st. V.: nhd. »beschleißen«, verbrauchen, durch Gebrauch abnutzen

Gebrauch, germ. *brūki-, *brūkiz, st. M. (i): nhd. »Brauch«, Gebrauch

Gebrauch, an. naut-n, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Genuss

Gebrauch, ae. bro-c (3), M.: nhd. Nutzen, Gebrauch; brū-c-ung, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Funktion; bry-c-e (2), bri-c-e (2), st. M. (i): nhd. Gebrauch, Genuss, Dienst, Gewinn, Nutzen; not-u, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen, Beschäftigung; þéaw, st. M. (wa): nhd. Sitte, Brauch, Gebrauch, Gewohnheit, Betragen; þéo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Knechtschaft, Dienst, Nutzen, Gebrauch, Gottesdienst

-- Geschick im Gebrauch von Drogen: ae. lyb-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschick im Gebrauch von Drogen, Magie, Zauberkraft

Gebrauch, afries. brū-k-e-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Gebrauch; brū-k-inge 9, st. F. (ō): nhd. Gebrauch; brū-k-m-a 9, sw. M. (n): nhd. Gebrauch; êw-inge 5, jōw-inge, st. F. (ō): nhd. Ausübung, Gebrauch; nut-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Benutzung; pleg-m-a* 1, plig-m-a, sw. M. (n): nhd. Gebrauch

-- in Gebrauch nehmen: afries. fag-ia 7, sw. V. (2): nhd. nutzen, in Gebrauch nehmen, abernten, in Besitz nehmen

Gebrauch, as. *gėr-ith-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gebrauch; gi-rīf* 1, Sb.: nhd. Gebrauch, Lebensmittel

Gebrauch, ahd. biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; brūh* 1, st. M. (i): nhd. »Brauch«, Gebrauch; giuobida* 3?, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Übung, Benutzung, Wohnen, Siedlung, Prüfung; giuobidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gebrauch, Übung, Wohnen; nuz (1) 7 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Nutzen, Heil, Benutzung, Gebrauch, Ertrag; nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit; nuzzisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Gebrauch, Benutzung; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe

-- Gebrauch haben: ahd. brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln

-- Gebrauch machen: ahd. brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln

-- Gebrauch machen von: ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

-- uneigentlicher Gebrauch: ahd. missibrūhhida* 3, missibrūchida, st. F. (ō): nhd. Missbrauch, uneigentlicher Gebrauch

Gebrauch, ahd. brūhnissī* 1, st. F. (ī): nhd. »Gebrauch«, Nutzen, Brauchbarkeit

Gebrauch, mhd. gebrūch (1), st. M.: nhd. Benutzung, Gebrauch, Brauch, Gewohnheit, Macht, Genuss; gebrūchlichheit*, gebrūchlicheit, gebrūchlichkeit, st. F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Genuss, Teilhabe; gebrūchunge, st. F.: nhd. Gebrauch, Genuss, Teilhabe, Erhebung, Fähigkeit; gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage; gespulc, st. M.: nhd. Pflege, Gebrauch

Gebrauch, mhd. gebruoch, st. N.: nhd. »Gebrauch«

Gebrauch, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

Gebrauch, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; underzweiunge, underzweiung*, st. F.: nhd. Übereinkommen, Gebrauch; uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten; wen (8), st. F.: nhd. Leerheit, Gewohnheit, Gebrauch; wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise

Gebrauch, mnd. brūk, M.: nhd. »Brauch«, Nutzung, Gebrauch; brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

-- außer Gebrauch kommen: mnd. experēren, exspirēren, sw. V.: nhd. »expirieren«, außer Gebrauch kommen, ablaufen

-- außer Gebrauch setzen: mnd. afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- Gebrauch an einer Sache habend: mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

-- Gebrauch untersagen: mnd. afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen

-- im täglichen Gebrauch befindlich: mnd. dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

-- saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient: mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

-- von einem Dispens Gebrauch machen: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- Wein für den eigenen Gebrauch: mnd. drankwīn, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch

-- Wein zum eigenen Gebrauch: mnd. drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

Gebrauch, mnd. gebrūk, M.: nhd. Nutzung, Benutzung, Gebrauch, Brauch; gebr· kelīchēt, gebr· kelīcheit, gebr· klīchēt, F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Überlieferung; gebrūkenisse, gebrūkennisse*, F.: nhd. Gebrauch; gebrūkinge, F.: nhd. Gebrauch, Nutznießung; gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient; gewānhēt, gewānhēit, F.: nhd. Gewohnheit, Gebrauch, Gewöhnung; gewōnhēt, gewōnhēit, gewōnheit, F.: nhd. Gewohnheit, Gebrauch, Gewöhnung; ingebrūk, M.: nhd. Gebrauch, Nutzung

-- Gebrauch von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- Gebrauch von etwas machen: mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen

-- im täglichen Gebrauch befindlich: mnd. gedēgelīk (2), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich

-- Kochtopf für den Gebrauch im Kriege: mnd. hērgrōpe, M.: nhd. Feldkessel, Kochtopf für den Gebrauch im Kriege

-- Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- widerrechtlich in Gebrauch gekommen: mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

-- zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch: mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

-- zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch: mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

Gebrauch, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; nutbārhēt, nutbārheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Gebrauch; nutbārichhēt*, nutbārichēt, nutbāricheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Gebrauch; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch

-- als Pfand zum Gebrauch dienen: mnd. pandestān, st. V.: nhd. verpfändet sein (V.), als Pfand zum Gebrauch dienen

-- Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch: mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

-- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält: mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

-- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält: mnd. psalmbˑ keken*, pslambˑ keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

-- edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch: mnd. pelder, M.: nhd. edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, Bahrtuch

-- falschen Gebrauch machen: mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

-- falscher Gebrauch: mnd. misrāk, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch; missebrūk*, misbrūk, M.: nhd. Missbrauch, falscher Gebrauch, Verstoß; misserāk, misrāk, misserāke*?, N.: nhd. Unordentliches, Fehlerhaftes, falscher Gebrauch

-- Gebrauch der Schriftzeichen für Zauberei: mnd. letterīe, F.: nhd. Gebrauch der Schriftzeichen für Zauberei

-- Gebrauch machen: mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

-- Gebrauch machen von: mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

-- Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst: mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch: mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

-- verbotenen Gebrauch machen: mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

-- zum Gebrauch geeignet: mnd. rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

Gebrauch, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

-- abgängig durch Gebrauch: mnd. slēthaftich, Adj.: nhd. abgenützt, verschlissen, abgängig durch Gebrauch, erneuerungsbedürftig

-- Abnutzung durch den Gebrauch: mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

-- Angel deren Gebrauch untersagt ist: mnd. schotangel, M.: nhd. Schießangel, Angel deren Gebrauch untersagt ist

-- Becken für den Gebrauch in der Badestube: mnd. stōvenbecken, stāvenbecken, N.: nhd. Becken für den Gebrauch in der Badestube, Barbierbecken?

-- Gebrauch auf See: mnd. sēbrūk, M.: nhd. Seebrauch, Gebrauch auf See

-- Kleinholz für allerlei Gebrauch: mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

-- Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße: mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

-- Teer zum Gebrauch des Schäfers: mnd. schāptēr, M.: nhd. Teer zum Gebrauch des Schäfers

-- Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch: mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

-- Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen: mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

-- zum Gebrauch fertig machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

Gebrauch, mnd. vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; vrüchtinge, F.: nhd. Bebauung, Bestellung, Düngung, Benutzung, Nutzung, Gebrauch

-- außer Gebrauch setzen: mnd. vˑ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- durch Gebrauch abnutzen: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

-- Gebrauch einer Sache verbieten: mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

-- guten Gebrauch machen: mnd. wolbrūken***, sw. V.: nhd. guten Gebrauch machen

-- guter Gebrauch: mnd. wolbrūkinge*, wolbrukinge, mnd.?, F.: nhd. guter Gebrauch, richtige Anwendung

-- zu vollem Gebrauch berechtigen: mnd. vulbrūken***, sw. V.: nhd. zu vollem Gebrauch berechtigen

-- zu vollem Gebrauch berechtigend: mnd. vulbrūkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zu vollem Gebrauch berechtigend

gebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebrauche -- kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht, mnd. spendelicht, spendlicht, spentlicht, spendelecht, N.: nhd. »Spendelicht«, kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht

gebrauchen, idg. *bhrūg-, Sb., V.: nhd. Frucht, genießen, gebrauchen

gebrauchen, germ. *brūkan, st. V.: nhd. brauchen, gebrauchen; *nutōn, sw. V.: nhd. benutzen, gebrauchen

gebrauchen, got. brūk-jan 10, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, 262, Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b), m. Dat. und m. Gen.: nhd. gebrauchen, brauchen, anwenden

gebrauchen, an. neyt-a, sw. V. (1): nhd. gebrauchen, benützen; ver-ja (5), sw. V.: nhd. gebrauchen, auslegen, verkaufen, sich versehen (V.) mit

gebrauchen, ae. bis-g-ian, bis-eg-ian, bys-g-ian, bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen, quälen; bry-c-ian, bry-c-s-ian, sw. V.: nhd. gebrauchen, genießen, Nutzen haben; ge-bis-g-ian, ge-bis-eg-ian, ge-bys-g-ian, ge-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen; néo-t-an, st. V. (2): nhd. genießen, gebrauchen; not-ian, sw. V. (2): nhd. genießen, gebrauchen, erledigen

gebrauchen, afries. bi-net-t-a 1, sw. V. (1): nhd. benutzen, gebrauchen; bis-g-ia 1 und häufiger, bis-ig-ia, sw. V. (2): nhd. gebrauchen; brū-k-a 24, st. V. (2): nhd. brauchen, gebrauchen; nêt-a, sw. V. (1): nhd. nutzen, genießen, gebrauchen; on-kê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. gebrauchen

gebrauchen, ahd. bewen* 9, sw. V. (1b): nhd. fertig machen, erneuern, herstellen, gebrauchen, abnutzen; 2zuogifelgen* 2, zuogifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, gebrauchen, zu eigen geben, zuweisen, zuteilen; 9zuoirfullen* 1, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, gebrauchen; brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren; felgen* 11, falgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, gebrauchen, pflügen, sich beilegen; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- einen Vorwand gebrauchen: ahd. furidekken* 1, furidecken*, sw. V. (1a) (?): nhd. verdecken, verhehlen, vorschieben, einen Vorwand gebrauchen

gebrauchen, ahd. gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an

gebrauchen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; benützen, sw. V.: nhd. benützen, benutzen, gebrauchen; biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

gebrauchen, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; genützen, sw. V.: nhd. genießen, benutzen, gebrauchen, nützen, Vorteil bringen

Gebrauchen, mhd. gebrūchen (2), st. N.: nhd. »Gebrauchen«

gebrauchen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

gebrauchen, mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen

gebrauchen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; usieren*, sw. V.: nhd. gebrauchen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

-- Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann: mhd. veilbat, feilbat*, st. N.: nhd. »Feilbad«, Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann

-- ohne die Hand zu gebrauchen: mhd. unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

gebrauchen, mnd. bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; ben˙ digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen; bēsigen, sw. V.: nhd. benutzen, gebrauchen; brūken, bruken, br˙ ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen; erbrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, genießen

-- Gewalt gebrauchen: mnd. anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

-- Recht zu gebrauchen: mnd. brūkhēt, brūkhēit, brūkheit, F.: nhd. Recht zu gebrauchen, Nutzungsrecht, Nutzung

gebrauchen, mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen

gebrauchen, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

-- falsch gebrauchen: mnd. ? misraken, mnd.?, sw. V.?: nhd. falsch gebrauchen?

gebrauchen, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

gebrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrauchend -- nicht die Hand gebrauchend, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört

gebrauchend -- sehr gebrauchend, mnd. ōverbrūkelīk*, ōverbrūklīk, Adj.: nhd. eifrig, übermütig, sehr gebrauchend

Gebrauchender, mhd. gebrūchære*, gebrūcher, st. M.: nhd. »Gebraucher«, Gebrauchender

Gebraucher, mhd. gebrūchære*, gebrūcher, st. M.: nhd. »Gebraucher«, Gebrauchender

Gebraucher, mnd. gebrūkære*, gebrūker, M.: nhd. »Gebraucher«, Benutzer, Nutznießer, Mäkler

gebraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebrauches -- des Gebrauches von etwas beraubt, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

gebrauchhindernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebräuchig, mhd. gebrūchic, Adj.: nhd. »gebräuchig«, gebräuchlich

gebräuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebrauchinhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebräuchlich -- im Lande gebräuchlich, mhd. lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

gebräuchlich -- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich, an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

gebräuchlich, ahd. gengi* (1) 4, Adj.: nhd. »gängig«, gebräuchlich, üblich; giwon* 51, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, vertraut, üblich, gebräuchlich, verbreitet; giwonan* 1, Adj.: nhd. gewohnt, gebräuchlich, üblich

gebräuchlich, mhd. gebrūchic, Adj.: nhd. »gebräuchig«, gebräuchlich; gewenlich 5, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich, gebräuchlich; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen

gebräuchlich, mhd. wonlich, Adj.: nhd. wohnlich, traulich, vertraut, üblich, gebräuchlich

-- gebräuchlich werden: mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

gebräuchlich, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

gebräuchlich, mnd. gebr˙ kelīk, gebr˙ klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem; gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich; genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze); gewānen (3), Adv.: nhd. gewöhnlich, gebräuchlich; gewōnen (2), Adv.: nhd. gewöhnlich, gebräuchlich

gebräuchlich, mnd. nōtwōntlīk, nōtwōnetlīk*?, Adj.: nhd. üblich, gebräuchlich

-- in Ürdingen gebräuchlich: mnd. ōrdingisch, ōdincs, oerdincks, Adj.: nhd. ürdingisch, in Ürdingen gebräuchlich

gebräuchlich, mnd. sēdelīk, sētlīk, selik, Adj.: nhd. »sittlich«, üblich, gebräuchlich, herkömmlich, sittsam, anständig

-- in Sachsen gebräuchlich: mnd. saslīk, Adj.: nhd. »sächsisch«, in Sachsen gebräuchlich

gebräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebräuchliche -- in einem Land gebräuchliche Meile, mnd. lantmīle, F.: nhd. in einem Land gebräuchliche Meile

gebräuchliches -- am Hof gebräuchliches Maßhalten, mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

gebräuchliches -- früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz, mhd. zitwar, zitawar, zitwan, st. M.: nhd. Zitwer (Kurkumawurzel), früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz

Gebräuchlichkeit, mhd. gebrūchlichheit*, gebrūchlicheit, gebrūchlichkeit, st. F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Genuss, Teilhabe

Gebräuchlichkeit, mnd. gebr· kelīchēt, gebr· kelīcheit, gebr· klīchēt, F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Überlieferung

gebräuchlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrauchlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrauchmittelperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchmittelsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrauchsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchsanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrauchsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrauchsfertig -- gebrauchsfertig machen, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

gebrauchsfertig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

gebrauchsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gebrauchsgegenstände -- Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, mnd. rāde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät

Gebrauchsgegenstände -- weibliche Gebrauchsgegenstände, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

Gebrauchsgegenstände -- weibliche Gebrauchsgegenstände, mhd. vrouwenrāde 2, frouwenrāde*, st. F.: nhd. Gerade, weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau

gebrauchsinhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchsinstruction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrauchsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrauchsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebraucht -- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht, mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

gebraucht -- Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird, mnd. missegerēde, missengerēde, N.: nhd. Messegerät, Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird

gebraucht -- Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird, mnd. lōsholt, losholt, N.: nhd. Querstück des Fensterkreuzes, Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird

gebraucht -- Holz das zum Regeln gebraucht wird, mnd. rēgelholt, rīgelholt, rīlholt, rijlholt, rylholt, N.: nhd. waagerecht angebrachter Balken, Querholz, Holz das zum Regeln gebraucht wird

gebraucht -- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

gebraucht -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

gebraucht -- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

gebraucht -- poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird, mnd. bōsem (2), bōssem, Sb.: nhd. poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird

gebraucht -- Sand der beim Steinlegen gebraucht wird, mnd. brüggesant, M.: nhd. Sand der beim Steinlegen gebraucht wird

gebraucht -- Tauwerk das an Deck gebraucht wird, mnd. ? rōfbendinge, F.: nhd. Tauwerk das an Deck gebraucht wird?

gebraucht -- viel gebraucht, mhd. getriben (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getrieben«, viel gebraucht, betreten (Adj.), geebnet

gebraucht -- Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde, mnd. deckelwēde, F.: nhd. »Deckelweide«, Weiderute die zum Decken des Daches gebraucht wurde

gebraucht -- wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?

gebraucht -- zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

gebraucht, mhd. gebrūch* (2)**, Adj.: nhd. »gebraucht«

gebraucht, mnd. brūket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebraucht«, geübt

gebrauchte -- eine beim Fischen gebrauchte Stange, mnd. gārvanc, garfank, M.: nhd. eine beim Fischen gebrauchte Stange; gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange

gebrauchte -- weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund, mnd. drātōsemunt, M.: nhd. weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund

gebrauchte -- zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde, mnd. bolus, Sb.: nhd. zu Arzneizwecken gebrauchte fettige Tonerde

gebrauchte -- zum Fischfang gebrauchte Stange, mhd. pfulse*, phulse, puulse, mmd., sw. F.: nhd. zum Fischfang gebrauchte Stange

gebrauchte -- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte, mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

gebrauchten -- Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen, mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

gebrauchter -- als Gewicht gebrauchter Stein, ahd. wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost

gebrauchter -- bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, mnd. schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

gebrauchter -- beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock, mnd. ? hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?

gebrauchter -- bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel, mnd. pennincspīkære*, pennincspīker, Pl.: nhd. »Pfennigspicker«, bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel

gebrauchter -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen

gebrauchter -- zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, mnd. hūsbalke, M.: nhd. Hausbalke, zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, Balken im Auge (übertragen)

gebrauchter -- zum Losziehen gebrauchter Halm, mnd. mūke (2), muke, F.: nhd. Halm, Strohhalm, zum Losziehen gebrauchter Halm, Los

gebrauchtes -- bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett, mnd. schottāfel, schottavel, schottaffel, F.: nhd. »Schoßtafel«, bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett

gebrauchtes -- beim Deichbau gebrauchtes Schiff, mnd. dīkschip, N.: nhd. beim Deichbau gebrauchtes Schiff

gebrauchtes -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

gebrauchtes -- ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug, mnd. plōcheshāmer*, ploshāmer, M.: nhd. Schmiedsgerät?, ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug

gebrauchtes -- im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

gebrauchtes -- im Haushalt gebrauchtes kleines Gefäß, mnd. ? hūsvēteken*, hūsvētek, hūsvetek, N.: nhd. im Haushalt gebrauchtes kleines Gefäß?

gebrauchtes -- in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, mnd. statsignēt, N.: nhd. in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, Handsiegel, Petschaft

gebrauchtes -- vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz, mnd. b· dekæreholt*, b· dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz; b· dekholt, böddecholt, böddicholt, bödicholt, bödikholt, N.: nhd. vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

gebrauchtes -- zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas, mnd. schīvenglas, N.: nhd. »Scheibenglas«, Fensterglas, zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas

gebrauchtes -- zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

gebrauchtes -- zur Essigbereitung gebrauchtes Malz, mnd. ētikmolt, N.: nhd. zur Essigbereitung gebrauchtes Malz

gebrauchung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrauchzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebrauchzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebräude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebraue, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebräunt -- von der Sonne gebräunt, mhd. kornvar, kornfar*, Adj.: nhd. »kornfarben«, von der Sonne gebräunt

gebräunt, mhd. verselwet, ferselwet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. verschmutzt, getrübt, verdunkelt, gebräunt

-- durch Sonnenhitze gebräunt werden: mhd. verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

-- von Wind und Wetter gebräunt: mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd.

»wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

Gebraus -- Brunst Gebraus, mnd. ? bruns, mnd.?, Sb.: nhd. Brunst? Gebraus?

Gebraus, mhd. gedœze, gedōze, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Getöse, Wasserfall, Lärm, Gebraus

gebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebrause, mhd. brūse***, st. N.: nhd. »Gebrause«

gebrause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebräuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebraut -- im eigenen Haus gebraut, mnd. ? ingebrūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im eigenen Haus gebraut?; ? innegebrūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im eigenen Haus gebraut?

gebraut -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

gebraut -- soviel auf einmal gebraut wird, mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird; brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

gebraut -- von Hermann Israhel gebraut, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

gebraut -- wie gewöhnliches Bier gebraut, mnd. kōventesbrūwærisch***, Adj.: nhd. wie gewöhnliches Bier gebraut

gebraute -- eine in Danzig gebraute Biersorte, mnd. prūssinc, pr· sinc, prūssink, prūzinc, prutzingk, prūtzink, M.: nhd. eine in Danzig gebraute Biersorte

gebrauten -- Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres, mnd. k· levat, kolevat, koylevat, k· lvat, N.: nhd. Kühlfass, Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres

gebrautes -- aus Hafermalz gebrautes Bier, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

gebrautes -- aus Kirschen gebrautes Gewürzbier, mnd. kersedrank, kersdrank, M.: nhd. Kirschtrank, aus Kirschen gebrautes Gewürzbier

gebrautes -- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier, mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier

gebrautes -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

gebrautes -- für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier, mnd. ārnebēr, N.: nhd. »Erntebier«, für den Bedarf in der Erntezeit gebrautes Bier

gebrautes -- für die Ausfuhr über See gebrautes Bier, mnd. sēbēr, sehebēr, N.: nhd. »Seebier«, für die Ausfuhr über See gebrautes Bier

Gebrautes -- Gefäß für Gebrautes, mhd. briuhaven 15, briuhafen*, st. N.: nhd. »Brauhafen«, Gefäß zum Brauen, Gefäß für Gebrautes

gebrautes -- im August gebrautes Bier, mnd. ouwestbēr*, ouwestbeir, N.: nhd. »Augustbier«, im August gebrautes Bier

gebrautes -- im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier, mnd. mersbēr, mertzbēr, mārsbēr, merschbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier; mersesbēr, mertzesbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier

gebrautes -- im Kessel gebrautes Bier, mnd. kētelbēr, kēttelbēr, kētelbeir, M.: nhd. im Kessel gebrautes Bier, Hausbier

gebrautes -- in Braunschweig gebrautes Bier, mnd. mumme (1), mum, mume, momme, mome, F.: nhd. Mumme, in Braunschweig gebrautes Bier

gebrautes -- mit Alantwurzel gebrautes Bier, mnd. ālantbēr, ālandesbēr, N.: nhd. »Alantbier«, mit Alantwurzel gebrautes Bier

gebrautes -- mit Hopfen gebrautes Bier, mnd. hoppenbēr, N.: nhd. mit Hopfen gebrautes Bier

gebrautes -- von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier, mnd. īsrahelbēr, iserhelbēr, N.: nhd. von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier

Gebrautes, mhd. sut, st. M.: nhd. Sud, Sieden, Gekochtes, Gebrautes

gebrech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebrech, nhd., M., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrech-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrech-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrech-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrech-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrech-aa-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrech-aa-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebreche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebreche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebreche-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebreche-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebrechen -- Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

Gebrechen -- Gebrechen am Zeugenbeweis, mnd. t· chborstinge*, tūchborstinge, mnd.?, N.: nhd. Gebrechen am Zeugenbeweis

Gebrechen -- Gebrechen habend, mnd. borstich, Adj.: nhd. ermangelnd, gebrechend, Gebrechen habend, Mangel (M.) habend

Gebrechen -- leibliches Gebrechen, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.)

gebrechen (V.), as. bres-t-an* 4, st. V. (3b): nhd. bersten, krachen, gebrechen (V.)

Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), mnd. platschen, sw. V.: nhd. Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.); platschēren, platschīren, sw. V.: nhd. Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.)

Gebrechen, idg. *ĝhal-, *ĝhalar-, Sb.: nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler

Gebrechen, idg. *mendā, *mend-, F.: nhd. Fehler, Gebrechen

Gebrechen, idg. *mendom, Sb.: nhd. Fehler, Gebrechen

Gebrechen, germ. *brestu-, *brestuz, st. M. (u): nhd. Gebrechen; *brukō-, *brukōn, *bruka-, *brukan, sw. M. (n): nhd. Gebrechen, Brocken (M.); *brusti- (2), *brustiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Gebrechen; *leutja-, *leutjam, st. N. (a): nhd. Gebrechen

Gebrechen, an. vam-m, st. N. (a): nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler, Laster, Flecken

gebrechen, afries. bers-t-a* 5, st. V. (3b): nhd. bersten, gebrechen, fehlen; bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; e-bre-k-a* 1, st. V. (4): nhd. gebrechen, fehlen; ont-bre-k-a* 2, and-brek-a, st. V. (4): nhd. aufbrechen, sich öffnen, gebrechen, entbehren; to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln

Gebrechen, ahd. ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde; swero (1) 8, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Qual, Gebrechen, Geschwür, Krankheit; unmaht 33, st. F. (i): nhd. Unvermögen, Machtlosigkeit, Schwäche, Krankheit, Ohnmacht, Gebrechen; unmahtī 3, st. F. (ī): nhd. Schwäche, Ohnmacht, Gebrechen

gebrechen, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

Gebrechen, mhd. brist, st. M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.); bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch

gebrechen, mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen

Gebrechen, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; gebrust, st. M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen

-- kleines Gebrechen: mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebrestelīn, st. N.: nhd. kleines Gebrechen

Gebrechen, mhd. gebrechen (2), st. N.: nhd. »Gebrechen«, Not, Mangel (M.)

Gebrechen, mhd. manc (1), mang, st. M., st. F.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen; mangel (1), st. M.: nhd. Mangel (M.), Entbehrung, Fehler, Unzulänglichkeit, Gebrechen, Nachteil; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage

Gebrechen, mhd. ālaster, st. N.: nhd. Schmähung, Schimpf, Gebrechen, Laster (N.), Makel; breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt; brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit

Gebrechen, mhd. tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

Gebrechen, mhd. ungewalt, st. F., st. M.: nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht, Unfähigkeit, Körpermangel, Gebrechen; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot

gebrechen, mhd. zwiren (1), zwirōn (?), sw. V.: nhd. ausgehen, gebrechen, mangeln

gebrechen, mnd. afentbrēken, st. V.: nhd. abgehen, gebrechen

Gebrechen, mnd. barst, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; berst, berste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung

gebrechen, mnd. bersten, barsten, borsten, st. V.: nhd. bersten, brechen, gebrechen

Gebrechen, mnd. borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße; borstinge***, N.: nhd. Gebrechen; brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit

gebrechen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Gebrechen, mnd. brēkhaftichhēt*, brēkhaftichēt, brēkhafticheit, F.: nhd. Mangelhaftigkeit, Gebrechlichkeit, Gebrechen; brēksel, N.: nhd. Gebrechen, Krankheit; breste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; br ke (1), br k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; br kelīchēt, br kelīcheit, br klīchēt, br klicheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Mangelhaftigkeit; br ksāmhēt, br ksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch; br ksāmichhēt*, br ksāmichēt, br ksāmicheit, broksāmichēt, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit

gebrechen, mnd. entbersten, entbristen, entbrösten, sw. V.: nhd. mangeln, gebrechen; entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entkrimpen, enkrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen, mangeln, gebrechen

Gebrechen, mnd. faute, foite, foyte, F.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle, Versehen, Mangel, Gebrechen; fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel; ? gebodder, Sb.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Mangel, Gebrechen?; gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrēke (1), sw. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Gebrechen, Fehlen, Mangel, Übertreten; gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit

gebrechen, mnd. gebrēken, st. V.: nhd. brechen, gebrechen, mangeln, nicht erfüllen, vergehen

Gebrechen, mnd. gebrēkinge, F.: nhd. Gebrechen, Mangel, Unzureichendheit; gebrok, M.: nhd. Mangel, Bruch (M.) (1), Gebrechen, Abbruch

-- an einem Gebrechen leidend: mnd. gebrēkhaftich, gebrēkaftich, gebrēkheftich, gebrēkeftich, Adj.: nhd. an einem Gebrechen leidend, gebrechlich

Gebrechen, mnd. lak (1), lack, M., N.: nhd. Fehler, Mangel, Gebrechen, Makel, Tadel; ? lāmen (2), mnd.?, N.: nhd. »Lahmen«, Gebrechen?

gebrechen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Gebrechen, mnd. schēlichhēt* (1), schēlichēt, schēlicheit, schelicheit, F.: nhd. Leiden, Gebrechen, niedrige Gesinnung, Bosheit, Verkehrtheit; schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; schēlnisse, F.: nhd. Verrat, Tücke, Fehler, Gebrechen, Krankheit; sēringe (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schmerz, Gebrechen, Schaden (M.)

gebrechen, mnd. tostān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, aufhören, zu Ende sein (V.), mangeln, gebrechen

gebrechen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

Gebrechen, mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist; wlāme*, wlame, mnd.?, N.: nhd. Gebrechen, Sündhaftigkeit

gebrechen, M., N.: nhd. ; L.: DW

gebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrechenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrechenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechenamttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechend, mnd. borstich, Adj.: nhd. ermangelnd, gebrechend, Gebrechen habend, Mangel (M.) habend; brāke (5), Adj.: nhd. gebrechend, mangelnd, fehlend; br kehaftich, br khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft

gebrechend, mnd. gebrēke (2), mnd.?, Adj.: nhd. gebrechend, fehlend

gebrechenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrechenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrechlich -- gebrechlich werden, ahd. 7zurheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. gebrechlich werden; iraltēn* 12, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, veralten, gebrechlich werden, den Verstand verlieren

gebrechlich -- gebrechlich werden, mhd. mürwen, morwen, sw. V.: nhd. »mürben«, gebrechlich sein (V.), gebrechlich werden

gebrechlich -- vor Alter gebrechlich werden, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

gebrechlich sein (V.), germ. *skrak-, *skrek-, germ.?, V.: nhd. gebrechlich sein (V.)

gebrechlich sein (V.), ahd. 9ziurheilōn* 1, sw. V. (2): nhd. gebrechlich sein (V.)

gebrechlich sein (V.), mhd. mürwen, morwen, sw. V.: nhd. »mürben«, gebrechlich sein (V.), gebrechlich werden

gebrechlich, idg. *ap- (3), *āp-, Adj., Sb.: nhd. gebrechlich, Schaden

gebrechlich, germ. *lēba-, *lēbaz, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach; *leiba-, *leibaz, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach; *skrawwa-, *skrawwaz, Adj.: nhd. mager, gebrechlich

gebrechlich, an. bre-y-sk-r, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich, gebrechlich; hru-m-r, Adj.: nhd. schwach, gebrechlich, hinfällig; lam-i, Adj.: nhd. gelähmt, gebrechlich; la-s-meyr-r, Adj.: nhd. elend, gebrechlich; la-s-mær-r, Adj.: nhd. elend, gebrechlich

gebrechlich, ae. bry-c-e (3), Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, wertlos, vergänglich; lē-f, Adj.: nhd. schwach, gebrechlich, krank

gebrechlich, afries. bre-k 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gebrechlich; *bre-k-lik, Adj.: nhd. gebrechlich

gebrechlich, as. lē-f (2) 4, Adj.: nhd. krank, schwach, gebrechlich

gebrechlich, ahd. bruzzīg* 1, Adj.: nhd. hinfällig, gebrechlich, vergänglich; gibroh* 1, Adj.: nhd. gebrechlich; ham* (1) 1, Adj.: nhd. lahm, gebrechlich; hamf 2, Adj.: nhd. verstümmelt, lahm, gebrechlich; kraftilōs* 13, kreftilos*, Adj.: nhd. kraftlos, machtlos, schwach, gebrechlich, entkräftet, entnervt; lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet; meilhaft* 1, Adj.: nhd. befleckt, fehlerhaft, gebrechlich; wanaheil* 11, Adj.: nhd. krank, schwach, lahm, schwächlich, gebrechlich

gebrechlich, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; brestic*, brestec, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; brœdelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich; brœdiclich*, brœdeclich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich; bruchelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich; ? bruchelīche, Adv.: nhd. gebrechlich?

gebrechlich, mhd. gebrech (2), Adj.: nhd. gebrechlich, schwach; gebrechlich, Adj.: nhd. gebrechlich, krank, mangelhaft, schadhaft, unvollkommen, fehlerhaft; gebrestenlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaft, gebresthaftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaftic, gebresthaftec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebrestheftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich; gebrestic*, gebrestec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, schädlich; gebrestlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; kūme (1), kūm, Adj.: nhd. dünn, schwach, gebrechlich

gebrechlich, mhd. manc (2), Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; rünic, rünec, Adj.: nhd. gebrechlich, unstet, flüchtig, veränderlich

gebrechlich, mhd. vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach; wandelberende, wandelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fehlerhaft, gebrechlich, unbeständig
-- gebrechlich werden: mhd. verwerten, ferwerten*, sw. V.: nhd. verderben, verletzen, gebrechlich werden, alt werden, schlecht machen, schwächen

gebrechlich, mnd. brakhaftich, Adj.: nhd. rissig, gebrechlich; brēkelīk (1), brēkelich, brēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkelīk (2), brēkelich, brēklīk, Adv.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; ? brēkich, Adj.: nhd. straffällig, gebrechlich?; br˙ de, brōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, geil, faul; br˙ kehaftich, br˙ khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ kel, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, vergänglich; br˙ kelīk, br˙ klīk, brôklik, brockelīk, Adj.: nhd. brüchig, zerbrechlich, gebrechlich; br˙ khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br˙ ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar; brōsch, brôsch, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, mürbe; būwvellich, būvellich, būwevellich, Adj.: nhd. »baufällig«, gebrechlich, hinfällig; ēnhende, Adj.: nhd. gebrechlich, kraftlos, mangelhaft

gebrechlich, mnd. gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig; gebrēkhaftich, gebrēkaftich, gebrēkheftich, gebrēkeftich, Adj.: nhd. an einem Gebrechen leidend, gebrechlich; gebrēksam, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, brechend; gebrēksāmich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, brechend; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

gebrechlich, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swārlīvisch*, swārlīvesch, Adj.: nhd. gebrechlich

gebrechlich, mnd. unvērdich*, unverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungerüstet, krank, gebrechlich
-- nicht gebrechlich: mnd. unbrēkelīk***, Adj.: nhd. unzerbrechlich, nicht gebrechlich

gebrechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrechliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechliches -- gebrechliches Gebilde, mnd. döuwinge (1), dewinge, F.: nhd. gebrechliches Gebilde

Gebrechlichkeit, germ. *brauþī-, *brauþīn, sw. F. (n): nhd. Gebrechlichkeit; *karō (1), germ.?, st. F. (ō): nhd. Gebrechlichkeit; *lamiþō, *lameþō, st. F. (ō): nhd. Lähmung, Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, an. lem-d, st. F. (ō): nhd. Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, afries. bre-k-lik-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, as. lē-f-hê-d 4, st. F. (u): nhd. Krankheit, Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, ahd. brōdī 11, st. F. (ī): nhd. Schwachheit, Schwäche, Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Unvermögen; bruzzī* 2, st. F. (ī): nhd. Hinfälligkeit, Vergänglichkeit, Gebrechlichkeit; līhlīhhī* 1, līhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Leiblichkeit, Zerbrechlichkeit, Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, Sterblichkeit; marawī 4, st. F. (ī): nhd. Zartheit, Gebrechlichkeit; wanaheilī* 3, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Schwäche, Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, mhd. blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit; brœde (1), brōde, prōde, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Schwachheit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit

Gebrechlichkeit, mhd. gebrechlichheit*, gebrechlicheit, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Unvollkommenheit; havendach, hafendach*, st. N.: nhd. Hafendeckel, Gebrechlichkeit; havendecke, hafendecke*, st. F.: nhd. Hafendeckel, Topfdeckel, Gebrechlichkeit; havendeckel, hafendeckel*, st. M.: nhd. »Hafendach«, Hafendeckel, Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, mhd. mür (1), st. F.: nhd. Mürbe, Zartheit, Gebrechlichkeit; mürwicheit*, mürwecheit, st. F.: nhd. »Mürbigkeit«, Gebrechlichkeit

Gebrechlichkeit, mnd. brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit; brēkhaftichhēt*, brēkhaftichēt, brēkhafticheit, F.: nhd. Mangelhaftigkeit, Gebrechlichkeit, Gebrechen; br˙ kehaftichhēt*, br˙ khaftichēt, br˙ khafticheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche; br˙ kelīchēt, br˙ kelīcheit, br˙ klīchēt, br˙ klicheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Mangelhaftigkeit; brōschhēt*, brôschheit, brōshēt*, brōsheit*, brôsheit, mnd.?, F.: nhd. Zerbrechlichkeit, Gebrechlichkeit, Mürbheit

Gebrechlichkeit, mnd. gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit

gebrechlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrechlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrechnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrechtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebregdan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebreideln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebreitchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebreitchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebreitet -- Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird, mnd. patenendwēle, F.: nhd. Tuch das über die Abendmahlsgeräte gebreitet wird

gebreitet, mhd. gebreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebreitet«

gebreitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrem, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebreme, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gebräme)

gebrenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebresche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrest, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebreste, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebreste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrestel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebresten, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebresten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebresten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebresten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrestenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrestenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrestenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrestenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrestenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebresthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebresthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebresthaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebresthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrestig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrestlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrestlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebretert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebriefe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebriefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebriefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebrochen -- gebrochen werden, got. *bruk-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. gebrochen werden

gebrochen, idg. *koldo-, Adj.: nhd. gebrochen

gebrochen, ae. *bry-t-t-ed, Adj.: nhd. gebrochen; for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos

gebrochen, afries. *bre-tz-e, Adj.: nhd. gebrochen, versehrt

gebrochen, ahd. giberit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getreten, gebrochen

gebrochen, mhd. brochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebrochen«

gebrochen, mhd. brüchic, Adj.: nhd. brüchig, wortbrüchig, treuebrüchig, vertragsbrüchig, gebrochen; dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

gebrochen, mhd. gebrochen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebrochen«

gebrochen, mnd. gebrōken* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebrochen

gebrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebrochene -- durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge, mnd. knickelnōte, F.: nhd. durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge

gebrochenen -- Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut, mnd. stēnbickære*, stēnbicker, steinbicker, stēnbecker, steinbecker, steynbecker, steenbecker, M.: nhd. Steinhauer der im Steinbruch arbeitet oder gebrochenen Stein behaut

gebrochener -- durch die Mauer gebrochener Stollen, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

gebrochener -- flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall

gebrochener -- gebrochener Harn, mhd. wolkern, wulkern, st. F.: nhd. trüber Harn, gebrochener Harn

gebrochenes -- gebrochenes Brot, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

gebrochenes -- neu gebrochenes Land, mnd. brākelant, N.: nhd. »Brachland«, neu gebrochenes Land

gebrochenes -- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird, mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?

gebrochenes -- vom Winde gebrochenes Holz, mnd. spākholt, spakholt, spaeckholt, N.: nhd. anbrüchiges Holz, vom Winde gebrochenes Holz, dürres Holz

Gebrochenes, germ. *bruki-, *brukiz, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Gebrochenes, Riss

Gebrochenes, mhd. gewelle (1), st. N.: nhd. Brechmittel, Gebrochenes

Gebrochenes, mnd. ? gebrokede*, gebrokde, Sb.?: nhd. Gebrochenes?; ? gebrōken*** (1), Sb.: nhd. Gebrochenes?

Gebrochenes, mnd. brōken***, N.?: nhd. Gebrochenes, Brocken (M.)

Gebrochenheit -- innere Gebrochenheit, ahd. firknistida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung, innere Gebrochenheit

gebrochenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrochsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrocke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebröckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebrodel, mhd. gebrodel, st. N.: nhd. Gebrodel; gebrüdeme, st. N.: nhd. Gebrodel

gebrodel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrodet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrödet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebroetelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebröschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebröt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebröte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebroten, nhd., Part. Prät.: nhd. in Brot verwandelt; L.:, Luther

gebrotet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrötet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrotknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebruch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebruch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrüchicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebrüchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebruchsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gebruchsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruchsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruchsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüdel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebrüder, as. gi-brōthar* 5, st. M. (er): nhd. Bruder, Gebrüder

Gebruder, mhd. gebruoder, gebrūder, gebrüeder, gebrōdære, gebrōder, st. M.: nhd. Gebruder

Gebrüder, mnd. gebrōder, gebrůder, gebrōdere, Pl.: nhd. Gebrüder, Brüder

gebrüder, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gebrüder bzw. Gebrüdere)

Gebrüderkind, mhd. gebrüederkint 5, st. N.: nhd. »Gebrüderkind«, Vetter

gebrüderkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gebrudersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrudert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrüdert, nhd.: nhd. verbrüdert; L.: DW, Luther

gebrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruederkinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruederlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruederse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruederte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebruedertkinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebrüll, idg. *roudo-, Sb.: nhd. Gebrüll

Gebrüll, an. ry-m-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Gebrüll

Gebrüll, ae. ge-rā-r, st. N. (a): nhd. Gebrüll, Geheul; *rā-r, st. N. (a): nhd. Gebrüll, Geheul; rȳ-ing, st. F. (ō): nhd. Gebrüll

Gebrüll, ahd. bellōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebell, Gebrüll, Brüllen, Geschrei, Schreien, Eselsschrei; billōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebrüll; bullōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gebrüll; giruoft* 1, st. M. (a): nhd. »Gerüft«, Ruf, Ausruf, Rufen, Gebrüll; gremizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wüten, Getöse, Knurren, Gebrüll, Brüllen; luonissa* 1, st. F. (jō): nhd. Brüllen, Gebrüll; luotida* 1, st. F. (ō): nhd. Gebell, Gebrüll, Bellen, Gekläff; luounga* 3, hlōhunga*, st. F. (ō): nhd. Brüllen, Gebrüll; rohunga 2, st. F. (ō): nhd. Brüllen, Gebrüll, Grunzen; ruhilōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebrüll; ruhit* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Brüllen, Schreien, Gebrüll; rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen

Gebrüll, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; brunft (2), st. F.: nhd. »Brunft«, Gebrüll, Brunstzeit, Geschrei, Brunstzeit

Gebrüll, mhd. gebrummen (2), st. N.: nhd. »Brummen«, Gebrüll; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; geruofe, gerūfe, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf, Feldgeschrei, Gebrüll

Gebrüll, mnd. bölken (2), bölkent, N.: nhd. Gebrüll

-- Lärm Gebrüll: mnd. brāsch, brēsch, M.: nhd. Krach, Lärm Gebrüll, Geschrei, lärmendes Gepränge

Gebrüll, mnd. l· ien* (3), l· yent, N.: nhd. Gebrüll; lommeringe, F.: nhd. Lärm, Gebrüll; lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

gebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrümm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrümme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrumme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrummel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebrust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebrüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebrüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebrüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebrüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebschnitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebuchelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebüchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebück, mnd. buk (3), mnd.?, Sb.: nhd. Gebück, Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen

Gebück, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

gebücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebuckelt, mhd. gebuckelet*, gepuckelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebuckelt«, höckrig

gebuckelt, mnd. bōkelet*, bockelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebuckelt, gepunzt; dobbet, Adj.: nhd. halbrund erhaben, gebuckelt

gebuckelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebückelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebuckelte -- gebuckelte Nadel, mnd. bockel, Sb.: nhd. gebuckelter Zierknopf, gebuckelte Nadel, Spange

gebuckelte -- gebuckelte Scheibe als Zierat, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

gebuckelter -- gebuckelter Zierknopf, mnd. bockel, Sb.: nhd. gebuckelter Zierknopf, gebuckelte Nadel, Spange

Gebudenheit, mhd. anehenclicheit*, anhenclicheit, anehenclichheit*, st. F.: nhd. Anhänglichkeit, Gebudenheit

gebuecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehreinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrendermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrnisfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuendgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuergermeistern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuerglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuergse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuettelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebuetteltum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebüfft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebuggean, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebühne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebühnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebühr -- alle Gebühr, mnd. vulle (1), volle, sw. M.: nhd. Vollheit, alle Gebühr, starkes Maß

Gebühr -- festgesetze Gebühr, mnd. taxt, taxte, taxste, M.: nhd. festgesetzter Betrag, Entgelt, festgesetze Gebühr, Pacht, Steuer (F.), Grundsteuer

Gebühr -- festgesetzte Gebühr, mnd. taxie, F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Abgabe, festgesetzte Gebühr

Gebühr -- für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

Gebühr -- Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Gebühr -- Gebühr bei der Aufnahme in die Innung, mnd. wīnkōpespenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Weinkaufspfennig«, Gebühr bei der Aufnahme in die Innung

Gebühr -- Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung, mnd. smittelisse, M.: nhd. gestärkter Aufzugsfaden, Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung

Gebühr -- Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

Gebühr -- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

Gebühr -- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

Gebühr -- Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts, mnd. schrīepenninc, M.: nhd. »Schreipfennig«, Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts

Gebühr -- Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Gebühr -- Gebühr für das Befahren eines Seeanteils, mnd. sēgelt, N.: nhd. »Seegeld«, Gebühr für das Befahren eines Seeanteils

Gebühr -- Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen, mnd. sl· segelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen; sl· sgelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

Gebühr -- Gebühr für das Pfänden von Vieh, mnd. schüttegelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh; schüttelgelt, schuttelgelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh

Gebühr -- Gebühr für das Siegeln von Tuchen, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

Gebühr -- Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wigegelt, st. N.: nhd. »Wiegegeld«, Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Gebühr -- Gebühr für die Ausübung des Schankrechts, mnd. tappenpacht, zappenpacht, F.: nhd. Gebühr für die Ausübung des Schankrechts; tappentins, M.: nhd. Gebühr für die Ausübung des Schankrechts

Gebühr -- Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde, mnd. vörsēgelingegelt*, vorsēgelingegelt, N.: nhd. »Versiegelungsgeld«, Gebühr für die Besiegelung einer Urkunde

Gebühr -- Gebühr für die Einberufung der Zunftversammlung, mnd. v· rbotgelt*, vorbotgelt, N.: nhd. Gebühr für die Einberufung der Zunftversammlung

Gebühr -- Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

Gebühr -- Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Gebühr -- Gebühr für die Vertagung des Urteilsspruchs, mnd. vristgelt, N.: nhd. Gebühr für die Vertagung des Urteilsspruchs

Gebühr -- Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen; schrīvegelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Gebühr -- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Gebühr -- Gebühr für Inschutznahme, mnd. vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld

Gebühr -- Gebühr für Lösung aus der Verfestung, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Gebühr -- Gebühr für Schreibarbeit, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Gebühr -- Gebühr für Vorladung, mnd. vördāgelgelt*, vordāgelgelt, vordagelgelt, N.: nhd. Gebühr für Vorladung, Zitationsgebühr

Gebühr -- Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Gebühr -- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

Gebühr -- im Voraus zu zahlende Gebühr, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Gebühr -- Nehmen über Gebühr, mhd. übernāme, st. F.: nhd. »Übernahme«, Nehmen über Gebühr, Nehmen über Verdienst

Gebühr -- über die Gebühr hinaus verlängern, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

Gebühr -- über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Gebühr -- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches, mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

Gebühr für die Beaugenscheinigung (Inaugenscheinnahme) einer Blutrunst durch den Richter, mnd. schīngelt, N.: nhd. »Scheingeld«, Gebühr für die Beaugenscheinigung (Inaugenscheinnahme) einer Blutrunst durch den Richter

Gebühr, an. ? *-hœf-a (2), sw. F. (n): nhd. Gebühr?, Glück?; ? *-hœf-ð, st. F. (ō): nhd. Gebühr?, Glück?

Gebühr, ae. ge-daf-en (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gebühr

Gebühr, afries. of-f-er 4, N.: nhd. Opfer, Spende, Gebühr

-- nicht nach Gebühr bezahlen: afries. mi-s-jeld-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. nicht nach Gebühr bezahlen

Gebühr, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr; burt (1), st. F.: nhd. Gebühr, Anstand, Verpflichtung

-- die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr: mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

-- Gebühr an den Richter: mhd. banpfenninc* 1, banpheninc, st. M.: nhd. Bannpfennig, Gebühr an den Richter

-- Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache: mhd. anesaz, st. M.: nhd. »Ansatz«, Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache

Gebühr, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gebürnisse, st. F., st. N.: nhd. Gebühr

-- vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr: mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr

Gebühr, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Gebühr, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

-- Gebühr an Testamentsvollstrecker: mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf; salpfenninc*, salphennic, st. M.: nhd. »Salpfennig«, Gebühr an Testamentsvollstrecker

Gebühr, mnd. beh· r, behōr, F., N.: nhd. Gebühr, Gehörigkeit, Zustehendes; behōrede*, behōrde, mnd.?, F.: nhd. Gebühr, Gehör, Gehorsam; b· re (3), b· r, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang; b· rnisse, F.: nhd. Hebung, Gebühr, richtiges Verhältnis; b· rte, bōrede*?, F.: nhd. Gebühr

-- Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts: mnd. börgæregelt*, börgergelt, N.: nhd. »Bürgergeld«, Gebühr bei der Erwerbung des Bürgerrechts

-- Gebühr beim Aufhören eines

Dienstverhältnisses oder eines Besitztums: mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

-- Gebühr für Aufnahme in die Zunft: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

-- Gebühr für Ausstellung eine Briefes: mnd. brēvegelt, N.: nhd. Botengeld, Postgeld, Gebühr für Ausstellung eine Briefes

-- Gebühr für das Aderlassen: mnd. ādergelt, N.: nhd. »Adergeld«, Gebühr für das Aderlassen

-- Gebühr für das Eichen der Gefäße: mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße

-- Gebühr für den Eintritt in das Amt: mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

-- Gebühr für die Amtsheischung: mnd. ēschedāler, eischedāler, M.: nhd. Gebühr für die Amtsheischung; ēschelgelt, eischelgelt, N.: nhd. Gebühr für die Amtsheischung

-- Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft: mnd. börgæremāl*, börgermāl, N.: nhd. Bürgerschaft, Gebühr für die Erwerbung der Bürgerschaft

-- Gebühr für Erwerbung des Bürgerrechts: mnd. börgærepenninc*, börgerpenninc, M.: nhd. Gebühr für Erwerbung des Bürgerrechts

Gebühr, mnd. geb· r (1), N.: nhd. Gebühr; geb· re (2), N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang, Zahlung, Ereignis; geb· rede, geb· rde, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang; geb· richhēt*, geb· richēt, geb· richeit, F.: nhd. Gebühr; geb· rte, F.: nhd. Gebühr; geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- Gebühr für Arrestierung: mnd. ? kummerpenninc, kummerpennink, M.: nhd. Gebühr für Arrestierung?, Arrestgeld

-- Gebühr für Bewachung: mnd. h· depenninc, houdepenninc, hůdepenninc, hůtpenninc, M.: nhd. »Hütepfennig«, Gebühr für Bewachung

-- Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort: mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

-- Gebühr für die Eintragung ins Gesellenbuch: mnd. inschrīvelgelt, N.: nhd. Gebühr für die Eintragung ins Gesellenbuch

-- Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten: mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

-- Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe: mnd. kol· rgelt, koloergelt, N.: nhd. Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe

-- Gebühr für Viehhütung: mnd. h· degelt, h· tgelt, F.: nhd. »Hütegeld«, Gebühr für Viehhütung

Gebühr, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr: mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr: mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

-- bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden: mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

-- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden: mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

-- Gebühr für Auslosung: mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

-- Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden: mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

-- Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen: mnd. ōrlōfschat, M.: nhd. »Erlaubnisschatz«?, Gebühr für die Erlaubnis zinspflichtige Güter zu verkaufen

-- Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage: mnd. pundegelt, N.: nhd. Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage

-- Gebühr für die Zumessung des Malzes: mnd. mattengelt, N.: nhd. Gebühr für die Zumessung des Malzes

-- Gebühr für eine Pfändung: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

-- Gebühr für Gewichtskontrolle: mnd. mētegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Gebühr für Gewichtskontrolle

-- Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung: mnd. plankengelt, N.: nhd. Gerichtsgeld, Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung

-- Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb: mnd. lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

-- Gebühr zur Ablösung des Weinkaufs: mnd.

lītkōpespenninc*, M.: nhd. Gebühr zur Ablösung des Weinkaufs

-- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis: mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

-- überhöhte Gebühr: mnd. ˙ verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

Gebühr, mnd. tēmelichēt*, temelicheit, mnd.?, F.: nhd. Ziemlichkeit, geziemendes Wesen, Dezenz, Gebühr; tōberīs*, toberīs, mnd.?, N.: nhd. Sportel, Gebühr, Einkunft; tōbevāl*, tobeval, mnd.?, N.: nhd. Gefälle, Gebühr, Anrecht

Gebühr, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

gebühr, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gebühren -- Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

-- sich gebühren: mnd. b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

Gebühren -- Gebühren bei Geldgeschäften, mnd. ˙ vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

gebühren, germ. *burjōn, sw. V.: nhd. erheben, gebühren; *gaburjan, sw. V.: nhd. gebühren

-- erheben gebühren: germ. *burjan, sw. V.: nhd. erheben gebühren

gebühren, ae. byr-ian, byr-g-ian, byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen, gebühren

gebühren, afries. ber-a (3) 30, sw. V. (1): nhd. heben, gebühren; tō-ber-a 1, st. V. (4): nhd. gebühren

-- gebühren zum Ersatz: afries. wi-ther-ber-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. wiedergeben, gebühren zum Ersatz, zurückgeben?

gebühren, ahd. giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für; skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

-- sich gebühren: ahd. limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

-- sich gebühren für: ahd. gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für

gebühren, mhd. anegebüren, angebürn*, ane gebürn, sw. V.: nhd. »angebühren«, gebühren, zustehen; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen

gebühren, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

gebühren, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

gebühren, mhd. zuogebüren*, zuogebürn, zuo gebürn, zūgebüren, sw. V.: nhd. »zugebühren«, gebühren, sich gehören für, zukommen; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen

gebühren, mnd. aneh˙ ren*, anhoren, anh˙ ren, sw. V.: nhd. anhören, zugehören, zukommen, gebühren; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anerāken*, anrāken, anraken, sw. V.: nhd. anrühren, antreffen, erreichen, anstiften, gebühren; beh˙ ren, behoren, sw. V.: nhd. zukommen, gebühren, hören, anhören, gehören, verhören; belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; bilden (1), sw. V.: nhd. billig sein (V.), gebühren; b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; erb˙ ren, sw. V.: nhd. erheben, fällig werden (Geld), verwirkt werden, gebühren

gebühren, mnd. geb˙ ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; geh˙ ren, sw. V.: nhd. hören, gehören, gebühren, nötig sein (V.); h˙ ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- sich gebühren: mnd. geb˙ ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

gebühren, mnd. sch˙ len (1), schöllen, schullen, s˙ len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; tōbeh˙ ren*, tobehoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren; tōbestān*, tobestān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehören, zukommen, gebühren; tōb˙ ren*, toboren, mnd.?, sw. V.: nhd. gebühren, zustehen; tōgeb˙ ren*, togeboren, mnd.?, sw. V.: nhd. gebühren, zukommen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

-- allen gebühren: mnd. ? samtb˙ ren***, V.: nhd. allen gebühren?

-- sich gebühren: mnd. tāmen, taymen, sw. V.: nhd. sich gebühren, sich geziemen

gebühren, mnd. vörh˙ ren* (1), vorh˙ ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

gebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gebühren bzw. gepüren)

gebührend, ae. ge-byr-ed-lic, Adj.: nhd. passend, angemessen, gebührend

gebührend, afries. nōg-e-lik 9, nōw-e-lik, Adj.: nhd. genügend, gebührend, befugt

gebührend, as. gi-bur-i-līk* 1, Adj.: nhd. gebührend, recht; wer-th-līk-o* 4, Adv.: nhd. ehrfurchtsvoll, freundlich, würdig, gebührend

gebührend, mhd. behœrlich, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend; behœrlīche, Adv.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend

gebührend, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.)

gebührend, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

gebührend, mhd. schuldehaft, schulthaft, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, schuldbeladen, verdient, gebührend; schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend; schuldiclich*, schuldeclich, Adj.: nhd. verdient, gebührend

gebührend, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- gebührend danken: mhd. voldanken, foldanken*, sw. V.: nhd. »voll danken«, vollständig danken, gebührend danken, angemessen danken

gebührend, mnd. beh· rlīk, behōrlik, Adj.: nhd. gebührend, zugehörig, gehörig, geziemend, passend, ordnungsgemäß; beh· rlīken, behōrliken, Adv.: nhd. angemessen, gebührend, geziemend; betēmelīk*** (1), Adj.: nhd. geziemend, gebührend; betēmelīk (2), Adv.: nhd. geziemend, gebührend; betēmelīken, Adv.: nhd. geziemend, gebührend; b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīke*, b· rlīk, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīken, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

gebührend, mnd. geb· rlīk (1), Adj.: nhd. gebührend; geb· rlīk (2), Adv.: nhd. gebührend; geb· rlīken, Adv.: nhd. gebührend; gelīkb· rlīk, Adj.: nhd. gebührend, entsprechend; gelimplīk (1), glimplīk, Adj.: nhd. »glimplich«, angemessen, gebührend, maßvoll; gelimplīke*, gelīmplīk, glimplīk, Adv.: nhd. angemessen, gebührend, maßvoll; gerechtvērdich, Adj.: nhd. gebührend, angemessen, gefällig

gebührend, mnd. limpich, Adj.: nhd. zulässig, angemessen, mäßig, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (1), limpelīk, limlīk, Adj.: nhd. angemessen, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (2), limlīk, limlick, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; limplīken, limpelīken, limpelken, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; ördentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich; rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

-- dem Nachbar gebührend: mnd. nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet

-- wie dem Nachbar gebührend: mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

gebührend, mnd. schickelīk, schiklik, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend, passend, ordentlich; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; tāmelīk, tāmelich?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend; tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; tēmelīk*, temelik, temmelik, mnd.?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend; tēmelīken*, temeliken, temelken, mnd.?, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend

gebührend, mnd. vōchhaftich*, vōchachtich, Adj.: nhd. passend, angemessen, gebührend

-- gebührend loben: mnd. vullōven*, vulloven, mnd.?, sw. V.: nhd. gebührend loben

gebührende -- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter, mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

gebührende -- gebührende Ehre, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

gebührende -- gebührende Frist gewähren, mnd. ? affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

gebührende -- gebührende Weisheit, mhd. vuoge (1), vüge, vöge, fuoge*, füge*, föge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

gebührenden -- abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, mhd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen

gebührender -- in gebührender Weise, mnd. b· rlīkerwīse*, b· rlīkerwīs, Adj.: nhd. in gebührender Weise

gebührender -- Verwandten gebührender Teil des Erbes, afries. swē-s-dê-l 4, st. M. (a): nhd. »Verwandtenteil«, Verwandten gebührender Teil des Erbes

Gebührendes, mhd. gebür, st. N.: nhd. Gebührendes

Gebührendes, mnd. b· r, N.: nhd. Zukommendes, Gebührendes

gebührenerhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebührenfrei, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

gebührenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebührenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebührenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebührenmarke -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

gebührenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebührensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebührfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebührig, mnd. geb· rich***, Adj.: nhd. gebührig

gebührlich, ahd. giburilīh* 1, Adj.: nhd. »gebührlich«, zufällig, passend, gelegen?

gebührlich, mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

gebührlich, mhd. gebæric, Adj.: nhd. »gebührlich«

gebührlich, mhd. gerehticlich*, gerehteclich, Adj.: nhd. recht, gebührlich

gebührlich, mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

gebührlich, mnd. b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend

gebührlich, mnd. gevōchhaftich*, gevōchachtich, Adj.: nhd. passend, gebührlich, genügend; h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

gebührlich, mnd. schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich

gebührlich, mnd. v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

gebührlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebührliches -- gebührliches Verhältnis, mnd. b· rental, borental, F., M.: nhd. gebührliches Verhältnis

gebührliches -- nicht gebührliches Verhalten, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

Gebührlichkeit, mhd. gebæricheit***, st. F.: nhd. »Gebührlichkeit«

gebührlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebührnis, mnd. b· renhēt, b· renheit, b· renthēt, b· rentheit, F.: nhd. Gebührnis, Würde

Gebührnis, mnd. geb· renhēt, geb· renhēt, geb· rentheit, F.: nhd. Gebührnis, Würde

Gebührnis, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

gebührnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebührsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebührt -- Speise die Menschen gebührt, mhd. menschenspīse, st. F.: nhd. »Menschenspeise«, Speise die Menschen gebührt, Menschennahrung

gebührt -- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

gebührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebührwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebulskini, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebün, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebund, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch

gebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebündchen, mnd. gebündeken*, gebündekin, N.: nhd. »Gebündchen«, Bündel, Garbe, Säckchen, Päckchen

gebünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebünde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebündelt, mnd. geschörtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebunden, gebündelt

gebündelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebündelte -- gebündelte Verpackung, mnd. balle, F.: nhd. Ballen (M.), gebündelte Verpackung, Maß für Waren

gebündeltem -- auf gebündeltem Grund, mhd. enbellen, Adv.: nhd. »quer«, auf gebündeltem Grund, auf schraffiertem Grund«(?)

gebündeltem -- aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

gebündeltes -- gebündeltes Garn, mnd. loppegārn*, loppegāren, N.: nhd. gebündeltes Garn

Gebündeltes, mhd. gebündellīn, gebündelīn, gebündel, st. N.: nhd. Gebündeltes, Büschel, Bündelchen

gebunden -- Fessel mit der Fenrir gebunden wurde, an. (Gleip-n-ir, M.: nhd. (Fessel mit der Fenrir gebunden wurde), Verschlinger); hræð-a (1), sw. F. (n): nhd. Fessel mit der Fenrir gebunden wurde

gebunden -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

gebunden -- nicht gebunden, mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

gebunden -- sechsfach gebunden, mnd. sesbenden*?, sösbenden, Adj.?: nhd. »sechsfach gebunden«

gebunden -- sich nicht gebunden fühlend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

gebunden sein (V.), mnd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für

gebunden, germ. *wessa-, *wessaz, germ.?, Adj.: nhd. gebunden

gebunden, got. *wi-s-s (2), Adj. (a): nhd. gebunden
-- gebunden werden: got. *bund-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. gebunden werden

gebunden, ae. *bund-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden; *ge-bund-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden

gebunden, as. haf-t 17, hah-t*, Adj.: nhd. gefangen, gebunden, gefesselt, schwanger

gebunden, ahd. gibuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden; girigan* 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden, gebogen, gewunden, zusammengebunden, eingereiht; haft (2) 17, Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefesselt, gefangen, befangen (Adj.), schwanger
-- nicht gebunden: ahd. ungibuntan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebunden, nicht gebunden, unverbunden

gebunden, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen; bunden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebunden; enthaltlich***, Adj.: nhd. gebunden
-- gebunden durch: mhd. begriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »begriffen«, behaftet mit, belegt mit, gebunden durch, erfüllt mit

gebunden, mhd. gebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebunden«

gebunden, mhd. gelüptic, gelübdic, Adj.: nhd. gebunden, an ein Versprechen gebunden; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend
-- an ein Versprechen gebunden: mhd. gelüptic, gelübdic, Adj.: nhd. gebunden, an ein Versprechen gebunden
-- leicht gebunden: mhd. gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit

gebunden, mnd. ? gebunden*, (Part. Prät.=)Adj.?: nhd. »gebunden«?

gebunden, mnd. vōrstricket*, vorstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verbunden, verpflichtet, gefesselt, gebunden, eingeengt
-- durch Rede nicht gebunden: mnd. unvōrrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet
-- durch Vertrag nicht gebunden: mnd. unvōrrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

gebunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebundene -- an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde, mnd. līfserte, līfzerte, F.: nhd. an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde

gebundenen -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

gebundener -- an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

gebundener -- an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch, mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

Gebundener, got. band-j-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefangener, Gebundener

gebundenes -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

gebundenes -- zu Garben gebundenes Getreide, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Gebundenes, mnd. binden (2), bindent, N.: nhd. Binden (N.), Gebundenes

Gebundenes, mnd. gebende, N.: nhd. Gebundenes, Gebinde, Binde, Kopftracht

Gebundenheit, mhd. besezze (1), st. N.: nhd. Gebundenheit; enthalticheit*, enthaltlichheit*, enthaltichkeit*, enthaltecheit, st. F.: nhd. Gebundenheit

-- Gebundenheit an das eigene Ich: mhd. eigenscheftlichheit*, eigenscheftlicheit, eigenscheftlichkeit, st. F.: nhd. Gebundenheit an das eigene Ich, Eigenart

gebundenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gebündestahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebüne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gebung, mhd. gābunge, st. F.: nhd. »Gebung«, Beschenkung; gebunge, st. F.: nhd. »Gebung«, Gabe

Gebung, mnd. gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum

gebung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebür, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gebur, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebür, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebürge, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburgschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebürsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geburt -- der von Geburt an Blinde, mhd. selpblinde, sw. M.: nhd. der von Geburt an Blinde

Geburt -- durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Geburt -- Frau von ritterlicher Geburt, mhd. rittærewīp*, ritterwīp, st. N.: nhd. »Ritterweib«, Rittersfrau, Frau von ritterlicher Geburt

Geburt -- männliche Geburt, mnd. manbōrt, F.: nhd. männliche Nachkommenschaft, männliche Geburt; mannesgebōrt*, mansgebort, mansgeburte, F.: nhd. männliche Geburt, männliche Nachkommenschaft

Geburt -- ritterliche Geburt, mnd. riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

Geburt -- schwere Geburt haben, mnd. nōttēlen***, sw. V.: nhd. schwere Geburt haben

Geburt -- schwere Geburt, mnd. nōttēlinge, F.: nhd. schwere Geburt

Geburt -- von Geburt habend, mnd. nat˙ rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

Geburt -- zur Geburt gehörig, mnd. nat˙ rich, Adj.: nhd. zur Geburt gehörig

Geburt, idg. *ĝenti-, *ĝenəti-, *ĝn̥ti-, Sb.: nhd. Geburt, Familie; *ĝonos, Sb.: nhd. Geschlecht, Geburt, Volk; *sūnús, *su̯i̯ús, M.: nhd. Geburt, Sohn

Geburt, germ. *burdi-, *burdiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Tragen (N.), Geburt; *burþi-, *burþiz, st. F. (i): nhd. Getragenes, Geburt, Kind; *gaburdi-, *gaburdiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Tragen, Geburt

Geburt, got. ga-baúr-þ-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118): nhd. Geburt, Abstammung, Geschlecht, Geburtsland

Geburt, an. bur-ð-r, st. M. (i): nhd. Bürde, Geburt, Nachkomme; byr-ð, st. F. (i): nhd. Geburt, Geschlecht, Stand

-- zur Geburt gehörig: an. eðlislog, Adj.: nhd. zur Geburt gehörig

Geburt, ae. ā-cen-n-ed-nės-s, ā-cen-n-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Geburt; ā-cen-nis, st. F. (jō): nhd. Geburt; bear-n-éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Geburt; beor-þor, st. N. (a): nhd. Geburt, Kind; bierþ-ling (2), st. M. (a): nhd. Geburt; byr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Geburt; byr-d-ing (1), st. F. (ō): nhd. Geburt; cėn-n-es (1), st. F. (ō): nhd. Produkt, Geburt, Geburtstag; cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; ed-cėn-n-ing, st. F. (ō): nhd. Geburt, Auferstehung; fru-m-a-cėn-n-es, st. F. (ō): nhd. Geburt; ge-byr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Geburt; ge-byr-d-u, F.: nhd. Geburt; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile

-- edle Geburt: ae. æþ-el-bor-en-nės-s, æþ-el-bor-en-nės, st. F. (jō): nhd. edle Geburt, edles Wesen, angeborene Wesenschaft

-- Kind von hoher Geburt: ae. frí-o-bear-n, fré-o-bear-n, st. N. (a): nhd. Freigeborener, Kind von hoher Geburt

-- von edler Geburt: ae. ful-l-bor-en, Adj.: nhd. wohlgeboren, von edler Geburt

-- von geringer Geburt: ae. un-æþ-el-e, Adj.: nhd. unvornehm, unadlig, von geringer Geburt, gering; un-æþ-el-līc-e, un-æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. unadelig, von geringer Geburt, gering

-- von hoher Geburt: ae. æþ-el-bor-en, Adj.: nhd. von hoher Geburt, frei geboren, angeboren, natürlich

-- Zeit der Geburt: ae. ge-byr-d-tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit der Geburt

Geburt, afries. berd-e* (1) 30, berth-e (1), F.: nhd. Geburt, Frucht

-- freie Geburt: afries. ēthe-l-dō-m 8, st. M. (a): nhd. »Edeltum«, Adel, Adeligkeit, freie Geburt, vornehmer Stand, Freiheit, Fähigkeit zum Besitz von Erbeigentum

-- uneheliche Geburt: afries. hō-r-ung-e* 1, hō-r-onge*, st. F. (ō): nhd. uneheliche Geburt

Geburt, as. gi-bur-d 7, st. F. (i): nhd. Geburt, Herkunft

-- von edler Geburt seiend: as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend; atha-l-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, edelgeboren

Geburt, ahd. burt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gestalt, Wesen, Geburt; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit

-- die Geburt betreffend: ahd. giboralīhho* 1, giboralīcho*, Adv.: nhd. nachkommenschaftlich, geburtlich, die Geburt betreffend, durch das Gebären

-- Grieche von Geburt: ahd. kriehboran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt; kriehburtīg* 1, Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt

-- jungfräuliche Geburt: ahd. magadburt* 1, st. F. (i): nhd. »Jungfrauengeburt«, jungfräuliche Geburt

-- zur Geburt gehörig: ahd. giburtīg* 2, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., zur Geburt gehörig, geschlechtlich, ehelich

Geburt, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; berunge, berünge, st. F.: nhd. Hervorbringung, Geburt; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären; ēwehaft (2), ēhaft, st. N.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Geburt, Ehe

-- durch Geburt zugehörig: mhd. anegeboren*, angeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch Geburt zugehörig, blutsverwandt, angestammt, ererbt, verwandt, vererbt

-- Landstreicher von Geburt: mhd. artribalt, st. M.: nhd. Spielmann, Landstreicher von Geburt

-- rechtmäßige Geburt: mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

-- Spielmann von Geburt: mhd. artspilman, st. M.: nhd. Spielmann von Geburt

-- von Geburt und Gesinnung edel aber arm: mhd. edelarm, Adj.: nhd. von Geburt und Gesinnung edel aber arm

Geburt, mhd. gebere, st. M.: nhd. Geburt, Sohn; geborenheit*, gebornheit, st. F.: nhd. »Geborenheit«, Geburt, Geborensein; geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen

-- die Geburt betreffend: mhd. gebürticlich*, gebürteclich, geburteclich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts...; geburtlich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts..., geburtlich, wohlgeboren

-- durch Geburt verwandt: mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

-- durch Geburt zur Erbschaft berechtigt: mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

-- Geburt betreffend: mhd. geburtic* 1 und häufiger?, geburtec, gebürtic*, Adj.: nhd. gebürtig, Geburt betreffend, wohlgeboren

-- Geburt Christi: mhd. kristgeburt*, Krist geburt, F.: nhd. »Christgeburt«, Geburt Christi

-- Jahr nach Christi Geburt: mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

-- vornehme Geburt: mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

Geburt, mhd. natīvitas, F.: nhd. »Geburt«

Geburt, mhd. zelunge, zilunge, st. F.: nhd. Zeugung, Geburt

-- unedle Geburt: mhd. unedele, st. F.: nhd. unedle Geburt, niedriger Stand

-- von vornehmer Geburt: mhd. wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

-- von vornehmer Geburt seiend: mhd. wolerboren*, wolerborn, woleerboren, waleerboren, walerboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von vornehmer Geburt seiend, edel

-- Zeit der Geburt: mhd. wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal

Geburt, mnd. bāreschop, F.: nhd. Geburt; bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter

-- Bescheinigung freier Geburt: mnd. bōrtbrēf, M.: nhd. Geburtszeugnis, Bescheinigung freier Geburt

-- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt: mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenŋ̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

-- durch die Geburt besitzend: mnd. anebōren*, anbōren, anbōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich; anegebōren*, angebōren, angebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich

-- edle Geburt: mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

-- eheliche Geburt: mnd. ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

-- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte: mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

-- freie und eheliche Geburt: mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit

-- Kind von freier Geburt: mnd. ādelkint, N.: nhd. Kind von freier Geburt, Kind eines Mitglieds der Gilde

-- Mariä Geburt: mnd. börgæredach*, börgerdach, M.: nhd. »Bürgertag«, Mariä Geburt

-- niedrig von Geburt: mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

-- ohne die Rechte der „echtenŋ̥ Geburt lebend: mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenŋ̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

-- Zeugnis über eheliche Geburt: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

Geburt, mnd. gebōrennisse*, gebōrenisse, gebōrnisse, F.: nhd. Geburt; gebōrt, geburt, N., F.: nhd. Geburt, Nachkommenschaft, Geschlecht, Kind; gebōrtnisse, F.: nhd. Geburt; genēs, Sb.: nhd. Entbindung, Geburt; getēlete, N.: nhd. Geburt, Frucht, Geschlecht

-- Feier der Geburt Christi: mnd. Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

-- Fest der Geburt: mnd. gebōrtesdach*, gebōrtsdach, M.: nhd. »Geburtstag«, Fest der Geburt

-- Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes: mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

-- Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt: mnd. kerkgangesvrouwe*, kerkgangesvrūwe, F.: nhd. Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt

-- kraft Geburt gehörig: mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

-- Nachbarinnengelage nach der Geburt eines Kindes: mnd. kēsevōt, M.: nhd. Nachbarinnengelage nach der Geburt eines Kindes

-- Zeit der Geburt Christi: mnd. Krist, Kirst, Christ, Kerst, Karst, M., PN: nhd. Christ, Christus, Zeit der Geburt Christi, Feier der Geburt Christi

-- Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt: mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

-- zu einer Geburt fähig: mnd. kintbār, Adj.: nhd. ein Kind tragend, zu einer Geburt fähig

Geburt, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; tēlinge*, telinge, mnd.?, F.: nhd. Geburt, Gebären, Geborenes

-- durch Geburt zugehörig: mnd. tōgebōren, togeboren, mnd.?, Adj.: nhd. »zugeboren«, durch Geburt zugehörig

-- Geburt betreffend: mnd. tēlhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ziel betreffend, Geburt betreffend

Geburt, mnd. vörbōrt*, vorbōrt, F.: nhd. Geburt, Gebären

-- das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal: mnd. wīlsālde, mnd.?, F.: nhd. Schicksalsgöttin, das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal

-- eine zu frühe Geburt bewirkend: mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

-- niedrige Geburt: mnd. unēdelhēt*, unedelheit, uneddelheit, mnd.?, F.: nhd. Unedelheit, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit; unēdelīchēt*, uneddelicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unedeligkeit«, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit

-- uneheliche Geburt: mnd. wanbōrt*, wanbort, mnd.?, F.: nhd. uneheliche Geburt

-- Urkunde über freie Geburt: mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

-- vollwertig an Geburt: mnd. vulb· rdich*, vulbōrdich, Adj.: nhd. vollwertig an Geburt

-- von niederer Geburt seiend: mnd. vörachtet*, vorachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gering, unbeachtlich, von niederer Geburt seiend

-- zur zu frühen Geburt gehörig: mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

geburt, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtbeurkundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtbriefnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtgleichheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebürtig sein (V.), mnd. bōrdigen***, sw. V.: nhd. gebürtig sein (V.), geboren werden

gebürtig, as. *bur-d-ig?, Adj.: nhd. gebürtig

gebürtig, ahd. burtīg 12, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, angeboren; danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch; inburti* 3, Adj.: nhd. gebürtig, abstammend, einheimisch, eingeboren; inburtīg* 8, Adj.: nhd. gebürtig, einheimisch, eingeboren

gebürtig, mhd. bürtic, bürtec, burtic, Adj.: nhd. gebürtig, geboren

gebürtig, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich; gebürtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebürtig; geburtic* 1 und häufiger?, geburtec, gebürtic*, Adj.: nhd. gebürtig, Geburt betreffend, wohlgeboren

gebürtig, mnd. b˙ rdich, b˙ rtich, Adj.: nhd. »bürtig«, gebürtig; b˙ rdiget, Adj.: nhd. gebürtig; b˙ rdisch, b˙ rdesch, Adj.: nhd. gebürtig

gebürtig, mnd. geb˙ rdiget, Adj.: nhd. gebürtig

gebürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gebürtiger -- aus dem Kirchspiel Gebürtiger, mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer

Gebürtiger -- aus Schottland Gebürtiger, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

Gebürtigkeit, mhd. geburticheit***, st. F.: nhd. »Gebürtigkeit«

geburtjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebürtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtlich, ahd. giboralīhho* 1, giboralīcho*, Adv.: nhd. nachkommenschaftlich, geburtlich, die Geburt betreffend, durch das Gebären

geburtlich, mhd. geburtlich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts..., geburtlich, wohlgeboren

gebürtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geburtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtname, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geburts..., ahd. giburtīg* 2, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., zur Geburt gehörig, geschlechtlich, ehelich; giburtlīh* 7, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., geschlechtlich, ursprünglich, erzeugend

Geburts..., mhd. gebürticlich*, gebürteclich, geburteclich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts...; geburtlich, Adj.: nhd. die Geburt betreffend, Geburts..., geburtlich, wohlgeboren

geburtsadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsbeurkundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geburtsbrief, mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

-- Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

Geburtsbrief, mnd. gebōrtesbrēf*, gebōrtsbrēf, N.: nhd. »Geburtsbrief«, Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung

geburtsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geburtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsbriefnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtschwaeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtsehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geburtsfehler, mnd. missegebōrt*, misgebōrt, F.: nhd. »Missgeburt«, Geburtsfehler

geburtsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsfesttag, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsgedicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsgeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtsgleichheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geburtsglied, mnd. gebōrtlit, N.: nhd. »Geburtsglied«, Penis

geburtsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geburtsgott, ahd. anaburto 2, sw. M. (n): nhd. Geburtsgott, Geburtsgottheit, Genius

geburtsgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geburtsgottheit, ahd. anaburto 2, sw. M. (n): nhd. Geburtsgott, Geburtsgottheit, Genius

geburtsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtshelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtshelferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtshelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtshülflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geburtsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geburtsland, got. ga-baúr-þ-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118): nhd. Geburt, Abstammung, Geschlecht, Geburtsland

Geburtsland, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort

geburtsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtslinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geburtsnachweis -- Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

geburtsname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsnarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geburtsnot, mnd. krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

geburtsnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geburtsort, ae. ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde

geburtsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsrechtlich -- geburtsrechtlich legitimiert, mnd. rechtbōren, Adj.: nhd. geburtsrechtlich legitimiert

geburtsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsscholle, nhd.: nhd. ; L.: DW

geburtsschwaeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtssteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsstellungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geburtstag -- Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende

Geburtstag, ae. cėn-n-es (1), st. F. (ō): nhd. Produkt, Geburt, Geburtstag

Geburtstag, ahd. burttag* 1, st. M. (a): nhd. Geburtstag; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; giburtitag* 4, st. M. (a): nhd. Geburtstag; giburtitago* 2, sw. M. (n): nhd. Geburtstag

Geburtstag, mhd. geburttac, st. M.: nhd. Geburtstag

Geburtstag, mnd. bōrtdach, M.: nhd. Geburtstag

Geburtstag, mnd. gebōrtesdach*, gebōrtsdach, M.: nhd. »Geburtstag«, Fest der Geburt

geburtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geburtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geburtstags -- wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

geburtstagsangebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsfest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsglückwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtstagskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtstagskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtstagskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtstagspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtstagsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtstagswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geburtstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtsunterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtswahrsager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geburtswehe, mhd. wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe

Geburtswehe, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

geburtswehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geburtswehen, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

geburtswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geburtszahl, mnd. bōrttal*, bōrttāl, M., N.: nhd. »Geburtszahl«

geburtszange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geburtszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geburtszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geburtszeugnis -- Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung, mnd. gebōrtesbrēf*, gebōrtsbrēf, N.: nhd. »Geburtsbrief«, Geburtszeugnis über die eheliche oder deutsche Abstammung

Geburtszeugnis, mnd. bōrtbrēf, M.: nhd. Geburtszeugnis, Bescheinigung freier Geburt

geburttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtunterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geburtzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gebüsch -- im Feld wachsendes Gebüsch, mnd. veltstrōt, veltstroet, veltstroyt, F.: nhd. im Feld wachsendes Gebüsch

Gebüsch (), mhd. ? gebiusche, st. N.: nhd. »Gebüsch« (?)

Gebüsch, germ. *kerza-, *kerzam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gebüsch; *kerzu-, *kerzuz, st. M. (u): nhd. Gebüsch

Gebüsch, an. ru-n-n-r, ru-ð-r, M.: nhd. Gebüsch

Gebüsch, ae. bear-u, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Hain, Wald, Gebüsch; *busc, st. M. (a): nhd. Busch, Gebüsch; éar-isc, F.: nhd. Gebüsch, Ried; ge-wri-d (1), N.: nhd. Dickicht, Gebüsch, Hain; hyr-s-t (3), st. M. (i): nhd. Hügel, Gebüsch, Gehölz; sceag-a, sw. M. (n): nhd. Unterholz, Gebüsch; *stréa-t (1), st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Dickicht, Gebüsch

Gebüsch, as. *rik-i?, Sb.: nhd. Strecke, Hecke, Gebüsch, Gebüschstreifen; *strōd?, st. F. (i): nhd. »Struth«, Sumpf, Gebüsch

Gebüsch, ahd. busk* 6, bosk*, busc*, st. M. (a): nhd. Busch, Strauch, Gebüsch, Gehölz, Wäldchen; gihilmi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gispreidahi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gispreidi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gisprinzōdi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; hurst 2, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Gebüsch, Gestrüpp; lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain; rīsahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Reisig«, Geäst, Astwerk, Gebüsch; rispahi* 2, hrispahi*, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; spreidahi 21, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch, Gestrüpp; struot 6, st. F. (i): nhd. Sumpf, Gebüsch, »Struth«; strūzahi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Buschland

-- grünendes Gebüsch: ahd. gruot* 1, st. F. (i): nhd. grünendes Gebüsch, Gesträuch

Gebüsch, mhd. buochach, buoch, st. N.: nhd. »Buchach«, Buchenwald, Wald, Busch, Gebüsch; buschach, st. N.: nhd. Gebüsch, Buschwald

-- dorniges Gebüsch: mhd. dornach, st. N.: nhd. Dorngebüsch, Dornengestrüpp, dorniges Gebüsch

Gebüsch, mhd. gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz; gespreide, st. N.: nhd. Busch, Gebüsch, Gesträuch; gestiude, st. N.: nhd. »Gestäude«, Gebüsch; gestrüete, st. N., st. M.: nhd. Sumpf, Gebüsch; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

-- kleines Gebüsch: mhd. hegel (1), st. N.: nhd. kleines Gebüsch, kleiner Hag

Gebüsch, mhd. lōch, lōh, lō, st. M., st. N.: nhd. »Loh«, Gebüsch, Busch, Wald, Gehölz; ribeschehe 3, st. N.: nhd. Gebüsch, Reisig; rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch; rīsach, rīsech, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Gebüsch, Reisig

-- Wiese mit Gebüsch: mhd. lōmate 1, sw. F.: nhd. Lohmatte, Wiese mit Gebüsch

Gebüsch, mhd. striuzach 1 und häufiger?, strūzach, striuzich, st. N.: nhd. Gebüsch; struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht; strūt, st. F.: nhd. Gebüsch; stūdach, stoudæhe, st. N.: nhd. »Staudach«, Gesträuch, Gebüsch

Gebüsch, mnd. busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk; büschete, mnd.?, N.: nhd. Gebüsch, Gehölz

Gebüsch, mnd. kier, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, mit Gestrüpp bewachsenes Moor

-- Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält: mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

-- Umzäunung von stachligem Gebüsch: mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

Gebüsch, mnd. rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch; rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

-- durch Gebüsch führender Weg: mnd. rīswech, M.: nhd. durch Gebüsch führender Weg

Gebüsch, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände; strubbeken, N.: nhd. »Gestrüppchen«, niedriges Gestrüpp, Gebüsch, Unterholz; strūk, str k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2); stūde, stude, studde?, N.: nhd. Staude, Staudicht, Gesträuch, Gebüsch; stūvete, stuvete, stūvede, stūfte, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, Strauchwerk

-- Gebüsch roden: mnd. ? str den***, sw. V.: nhd. Gebüsch roden?; ? str deren, sw. V.: nhd. Gebüsch roden?

gebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gebüsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gebüsches -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

Gebüschstreifen, as. *rik-i?, Sb.: nhd. Strecke, Hecke, Gebüsch, Gebüschstreifen

gebusem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebusemte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebüßt -- Geben einer Antwort durch die gebüßt wird, mhd. antwurtbüezen (2), st. N.: nhd. »Antwortbüßen«, Geben einer Antwort durch die gebüßt wird

gebüßt -- vollständig gebüßt, afries. ful-l-bet-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollgebüßt, vollständig gebüßt

gebüßt, ahd. gibuozit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebüßt

gebüßt, mhd. gebüezet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebüßt«

gebustum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gebüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gebütte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gebüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gebuttert -- Gefäß in dem gebuttert wird, mnd. kĕrne (2), keerne, karne, kirne, F.: nhd. Butterfass, Gefäß in dem gebuttert wird

gech, nhd.: nhd. ; L.: DW

gechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gechlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gechling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geck, ahd. gelpfāri* 1, gelphāri*, st. M. (ja): nhd. Prahler, Schuft, Geck

Geck, mhd. gec, st. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr; gecke (1), sw. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr

-- eitler Geck: mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck

Geck, mhd. lappe (1), lape, lap, sw. M.: nhd. Laffe, Geck, einfältiger Mensch, Bösewicht

Geck, mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht; sprenze, sw. M.: nhd. Geck, Stutzer, Regen (N.); sprenzel (1), st. M.: nhd. Geck, Stutzer; sprenzelære, st. M.: nhd. Geck, Stutzer; sprenzinc, st. M.: nhd. Geck, Stutzer, Regen (N.)

Geck, mnd. gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger

Geck, mnd. henne (2), M.: nhd. Narr, Geck

Geck, mnd. līmstengære*, līmstenger, M.: nhd. Geck, Herumtreiber, einer der mit der Leimstange läuft, einer der mit der Leimrute läuft; mōjert, M.: nhd. Stutzer, Geck, Prunkkleid

geck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geck, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geckelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gecken (), mhd. ? gecken (1), sw. V.: nhd. »gecken« (?)

Gecken (), mhd. ? gecken (2), st. N.: nhd. »Gecken« (?)

gecken, mnd. affen, äffen, sw. V.: nhd. äffen, foppen, verspotten, höhnen, gecken

gecken, mnd. gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen

gecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gecken, nhd.: nhd. ; L.: DW (s. gäken)

geckenabc, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geckenfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geckengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geckengerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geckengerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geckenhaar, mnd. gekhār, Sb.: nhd. »Geckenhaar«, Wollfaden?

geckenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckenhafter -- geckenhafter Schuh, mnd. lakeienschō*, lackeyenschō, M.: nhd. »Lakaienschuh«, geckenhafter Schuh

geckenhaftes -- geckenhaftes Benehmen, mnd. līmstengærīe*, liemstengærīe*, līmstengerie, F.: nhd. geckenhaftes Benehmen, Herumtreiberei

geckenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geckenkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geckenkopf, mnd. geckeskop, M.: nhd. »Geckenkopf«, Narr

geckenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geckenorden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geckenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geckenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geckerei, mhd. geckerīe, st. F.: nhd. »Geckerei«, Albernheit

Geckerei, mnd. mōjerdīe, mōjerd*?, F.: nhd. Geckerei, Prunk, Kleiderpracht

geckerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckerekeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckerhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geckerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckes, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geckhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geckheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckholt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckin, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geckismus, nhd., M.: nhd. Katechismus; L.., Luther

gecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geckorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gecks, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckschererei, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckschosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gecksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckshäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gecksmären, nhd.: nhd. ; L.: DW

gecksnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gecksnasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gecksrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

geckzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gäkzen)

geclaensian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gecwydraeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedacht, mhd. dāhtes***, Adv.: nhd. gedacht; dāhtic***, Adj.: nhd. gedacht; denket*, dāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedacht

gedacht, mnd. dacht (2), Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, vorher genannt

gedacht, mnd. gedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, genannt

gedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gedacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedachten -- Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen, an. s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen

gedachtendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedachtes (), mhd. ? gedachte, st. N.: nhd. »Gedachtes« (?), Gedanke, Einfall, Plan (M.) (2)

Gedachtes, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

gedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedächtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gedächtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gedächtnis -- im Gedächtnis habend, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

Gedächtnis -- im Gedächtnis haftend, an. min-n-i-s-stœ-ð-r, Adj.: nhd. im Gedächtnis haftend

Gedächtnis -- menschliches Gedächtnis, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

Gedächtnis -- Messe zum Gedächtnis Verstorbener, mnd. missegedechtnisse*, missegedechtnis, F., N.: nhd. Messe zum Gedächtnis Verstorbener, Seelenmesse

Gedächtnis (euphem.), mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

Gedächtnis, germ. *mendi-, *mendiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis, Erinnerung; *mundi- (2), *mundiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis

Gedächtnis, got. ga-min-þ-i 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. Erinnerung, Gedächtnis; ga-mun-d-s* 5=4, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedächtnis; *mun-d-s (2), st. F. (i): nhd. Andenken, Gedächtnis

Gedächtnis, ae. ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; in-ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Erinnerung, Gedächtnis; myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn

-- um Gedächtnis behalten: ae. ge-myn-d-g-ian, sw. V. (2): nhd. eingedenk sein (V.), beabsichtigen, erinnern, um Gedächtnis behalten

Gedächtnis, afries. hoch-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Gedächtnis, Erinnerung; toch-t-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Gedächtnis; thoch-t-a 8, sw. M. (n): nhd. Gedächtnis, Gedanke

Gedächtnis, as. gi-hug-d* (1) 7, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Verstand

Gedächtnis, ahd. gihugida* 3, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Erinnerungsvermögen; gihugt* 43, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung; gihugtī* 4?, st. F. (ī): nhd. Gedächtnis, Andenken, Gedenken, Sich-Erinnern; gihugtida* 1, st. F. (ō): nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerungszeichen, Erinnerung; hugt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Sinn, Erinnerung, Geist; singidāht* 1, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedächtnis

-- aus dem Gedächtnis: ahd. gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig

-- im Gedächtnis: ahd. gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig

-- im Gedächtnis behalten: ahd. gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

-- im Gedächtnis bewahren: ahd. irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

-- ins Gedächtnis rufen: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

-- ins Gedächtnis zurückrufen: ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

-- mit getrübtem Gedächtnis: ahd. ungihugtīgo* 1, Adv.: nhd. uneingedenk, vergessend, mit getrübtem Gedächtnis

Gedächtnis, mhd. bedæhtnisse, st. F.: nhd. Erwägung, Berücksichtigung, Besonnenheit, Eingedenksein, Gedenken, Gedächtnis; bedæhtnus, st. F.: nhd. Erwägung, Eingedenksein, Gedächtnis; bedenknüsse, st. F.: nhd. Gedächtnis; behaltnis, weheltnis, st. F.: nhd. Bewahrung, Sicherheit, Einhaltung, Gedächtnis; behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; behügede, st. F.: nhd. Andenken, Gedächtnis, Erinnerung; behügnisse, st. F.: nhd. Beglaubigung, Gedächtnis

Gedächtnis, mhd. gedæhtnisse, gedæhtnis, gedæhtnüs, gedehtnusse, gidæhtnusse, st. N., st. F.: nhd. Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Denkmal; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gedenken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Denken (N.), Bedenken (N.), Gedächtnis, Erinnerung; gedenknüs, gedenknüsse, gedenknisse, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Gedächtnis, Gedanke, Erwägung; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft; gehugende, gihugende, st. F.: nhd. Gedächtnis, Andenken; gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft; gehuht, gehuct, st. F.: nhd. Gedächtnis, Freude, Denken; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude; hugenisse, st. F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; hügenumft*, hügenunft, st. F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; hugenust, hugnust, st. F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; hügnisse*, hugnisse, st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung; huht, st. F.: nhd. Gedanke, Gedächtnis

-- im Gedächtnis haftend: mhd. gehugesam, gehugsam, Adj.: nhd. erinnerlich, im Gedächtnis haftend, denkwürdig

Gedächtnis, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Gedächtnis, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

-- im Gedächtnis bewahren: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

Gedächtnis, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; bedechtnisse, bedachtnisse, F.: nhd. Gedächtnis, Andenken, Erinnerung, Überlegungsvermögen; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; dacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; decht, dechte, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerung; dechtinge (1), F.: nhd. Gedächtnis; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie; denke*, N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerung; denkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Memorie, Gedenkfeier; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

-- fest im Gedächtnis: mnd. dechtlīke***, Adv.: nhd. eingedenk, fest im Gedächtnis; dechtlīken, Adv.: nhd. eingedenk, fest im Gedächtnis

-- fest im Gedächtnis habend: mnd. dechtlīk***, Adj.: nhd. eingedenk seiend, fest im Gedächtnis habend

-- im Gedächtnis behalten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- im Gedächtnis behaltend: mnd. dachthaftich, dachtaftich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, im Gedächtnis behaltend

-- in das Gedächtnis zurückrufen: mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

Gedächtnis, mnd. gedacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; gedachtnisse, gedachtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Denkzettel; gedecht, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerung; gedechte, N.: nhd. Denken (N.), Erinnerung, Gedächtnis; gedechtnisse, gedechtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Denkzettel, Gedenken; gedenke, N.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis, Denken, Bedenken, Nachdenken; gedenkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Denken, Gedenken, Gedenkfeier; geh· chnisse, gehuechnisse, gehūchnisse, F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis; gehügede, F.: nhd. Gedächtnis; h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; hügede***, F.: nhd. Gedächtnis

-- große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen: mnd. h· vetlicht*, h· vetlecht, N.: nhd. große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen

Gedächtnis, mnd. v· rdacht, F.: nhd. Bedacht, Vorbedacht, Überlegung, Vorsicht, Erinnerung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördechtlīchēt*, vordechtlichēt, vordechtlicheit, F.: nhd. Verdächtigung, Gedächtnis, Verdacht, Argwohn; vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit; vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis

-- aus dem Gedächtnis entschwunden: mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden

-- entschwinden aus dem Gedächtnis: mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

-- im Gedächtnis bleibend: mnd. unvörgēten*, unvorgēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergessen«, nicht vergessen (Adj.), im Gedächtnis bleibend

-- ins Gedächtnis rufen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- mit schlechtem Gedächtnis seiend: mnd. vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

gedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW _ (Gedächtnis bzw. Gedechtnis)

gedächtnisarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtniseindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gedächtnisfeier -- Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlebedechtnisse*, sēlebedachtenisse, F.: nhd. »Seelengedächtnis«, Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Gedächtnisfeier, mhd. memōrje, st. F.: nhd. »Memorie«, Erinnerung, Gedächtnisfeier, Totengedenkfeier

Gedächtnisfeier, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

gedächtnisfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisfest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gedächtnisgottesdienst -- abendlicher Gedächtnisgottesdienst im Chorraum, mnd. kōrvigilie, F.?: nhd. abendlicher Gedächtnisgottesdienst im Chorraum

Gedächtnisgottesdienst, mnd. vigilie, vigilia, vigillie, vigili, vīlie, villie, vilige, villige, viligie, vīlge, F.: nhd. Abendgottesdienst, Abendandacht, abendliches Totengedächtnis, Totengebet, Gedächtnisgottesdienst

gedächtnishügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnishülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtniskirchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtniskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtniskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtniskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtniskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtnislast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnislein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtnislied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnislos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtnismal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtnismäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gedächtnismesse -- Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei

gedächtnismünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnismutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtnispfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnispredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnissäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gedächtnisschwund, mhd. ānewitze*, ānewitz, st. F.: nhd. Gedächtnisschwund

Gedächtnisses -- Begehung des Gedächtnisses, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

gedächtnisspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gedächtnisstein, mnd. kr· zestēn, kr· zestein, M.: nhd. Kreuzstein, Gedächtnisstein

Gedächtnisstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

gedächtnisstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnistafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnistag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedächtnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedächtniswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedächtniswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedächtniswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedacktflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gedacktpfeife -- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt, mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

Gedacktpfeife -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

gedaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtnislandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtnispfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtniswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaechtniszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaempfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedaerme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedahle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedalle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedäm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedämmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedämmt, ae. *pynd-e?, Adj.: nhd. gedämmt

Gedämpfe, mhd. gedempfe, st. N.: nhd. »Gedämpfe«

gedämpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedämpft, ahd. tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich

gedämpft, mhd. dempfet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedämpft

gedämpft, mhd. verdempfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdämpft«, gedämpft

gedämpft, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtelīk***, Adj.: nhd. sachte, weich, gedämpft, schonend; sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sātelīk, satelik, sātlīk, Adj.: nhd. ruhig, sanft, leise, gedämpft, gesetzt, geduldig

-- leise gedämpft: mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

gedämpftes -- gedämpftes Geräusch machen, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen

gedänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedanke, idg. *menmen-, N.: nhd. Sinn, Gedanke; *menos-, N.: nhd. Sinn, Gedanke; *menti-, Sb.: nhd. Sinn, Gedanke; *mentu-, Sb.: nhd. Sinn, Gedanke; *moni-, Sb.: nhd. Sinn, Gedanke; *mn̥ti-, Sb.: nhd. Denken, Sinn, Gedanke; *mn̥to-, Sb.: nhd. Denken, Sinn, Gedanke

Gedanke, germ. *gaþanka-, *gaþankaz, st. M. (a): nhd. Gedanke; *muni-, *muniz, st. M. (i): nhd. Gedanke, Sinn, Liebe (F.) (1), Lust

Gedanke, got. ga-mi-t-ōn-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Gedanke; mi-t-ōn-s 10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Überlegung, Gedanke; mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

Gedanke, an. hug-að-r (1), st. M. (a): nhd. Wohlwollen, Gedanke; hug-ð-a, sw. F. (n): nhd. Gedanke, Sorge; hug-i, sw. M. (n): nhd. Gedanke, Sinn; Hug-in-n, st. M. (a): nhd. Odins Rabe, Gedanke; hug-r, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Mut; hug-renn-ing, st. F. (ō): nhd. Gedanke; hug-s-an, F.: nhd. Gedanke, Meinung; *-hyg-ð, st. F. (ō): nhd. Sinn, Gedanke; hygg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Sinn, Gedanke; sen, st. N. (a): nhd. Gedanke, Meinung, Satz

Gedanke, ae. bréo-s-t-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (i): nhd. »Brustgedanke«, Gedanke; bréo-s-t-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Brusthort«, Gedanke, Sinn, Herz; ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Geduld; ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; ge-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid; hre-þ-er, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Brust, Leib, Busen, Herz, Sinn, Gedanke; hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke; hyg-e (1), hig-e, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Absicht, Mut, Stolz; hyg-e-sceaf-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Herz; hyg-e-þanc, hyg-e-þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; in-ge-þanc, in-ge-þong, st. M. (a): nhd. Gedanke, Bewusstsein, Gewissen; myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; *þanc-a, sw. M. (n): nhd. Gedanke; þanc-me-t-ung, st. F. (ō): nhd. Überlegung, Gedanke; þeah-t, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Plan (M.) (2), Gedanke, Versammlung; þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid; wǣn-a, sw. M. (n): nhd. Meinung, Erwartung, Hoffnung, Gedanke

-- listiger Gedanke: ae. sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan

-- schlauer Gedanke: ae. sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan

Gedanke, afries. thoch-t-a 8, sw. M. (n): nhd. Gedächtnis, Gedanke

Gedanke, anfrk. gi-thāh-t* 1, st. F. (i): nhd. Gedanke; gi-thank* 7, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn

Gedanke, as. gi-thāh-t 11, st. F. (i): nhd. Gedanke, Denken, Sinn; gi-thank-o* 3, sw. M. (n): nhd. Gedanke; ho-r-d 8, st. N. (a): nhd. »Hort«, Schatz, Gedanke; hug-i 199, st. M. (i): nhd. Gedanke, Sinn; mōd-gi-thāht* 10, st. F. (i): nhd. Gedanke; thank 18, st. M. (a): nhd. Dank, Gnade, Wille, Freude, Gedanke; *thank-o?, sw. M. (n): nhd. Gedanke

Gedanke, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; gidāhtī* 6, st. F. (ī): nhd. Gedanke, Sinn; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; hogezzunga* 3, hogazzunga*, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Gedanke; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht

-- böser Gedanke: ahd. funtannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Handeln, Plan, böser Gedanke

Gedanke, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; anedūht, st. F.: nhd. Gedanke, Andrang, feindlicher Ansturm; bedanc, st. M.: nhd. Überlegung, Nachdenken, Gedanke; dāht (1), st. M.: nhd. Denken, Gedanke; danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; danke, sw. M.: nhd. Gedanke

Gedanke, mhd. gedachte, st. N.: nhd. »Gedachtes« (?), Gedanke, Einfall, Plan (M.) (2); gedāht (1), st. M., st. F.: nhd. Denken, Gedanke; gedæhte, st. F.: nhd. Nachdenken, Überlegen, Sinn, Denken, Gedanke; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gedanke, st. M., sw. M.: nhd. Gedanke; gedanken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Gedanke; gedenkelīn, st. N.: nhd. Gedänklein, Gedanke; gedenknüs, gedenknüsse, gedenknisse, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Gedächtnis, Gedanke, Erwägung; gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte; gesin, st. M.: nhd. Bewusstsein, Besinnung, Verstand, Gedanke, Verlangen; hügnisse*, hugnisse, st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung; huht, st. F.: nhd. Gedanke, Gedächtnis

-- heimlicher Gedanke: mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle

-- innerster Gedanke: mhd. ingedanc*, ingedanke, īngedanke, sw. M.: nhd. innerster Gedanke

-- zufälliger Gedanke: mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

Gedanke, mhd. meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; mun, st. M.: nhd. Gedanke, Absicht, Gesinnung, Erinnerung; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

-- gemeinsamer Gedanke: mhd. mitedanc, st. M.: nhd. Mitgedanke, gemeinsamer Gedanke

Gedanke, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.)

Gedanke, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

-- dummer Gedanke: mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel

-- Gedanke des Freundes: mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

-- übler Gedanke: mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel

Gedanke, mnd. begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); dacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille; danke, M.: nhd. Gedanke, Vorsatz; denken (2), denkent, N.: nhd. Denken, Gedanke, Gedenken, Trachten (N.)

-- böser Gedanke: mnd. archdenken (2), N.: nhd. Argwohn, böser Gedanke

Gedanke, mnd. gedacht (1), F., N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Erinnerung, Denken; gedanke, M.: nhd. Gedanke; gepens, mnd.?, N.: nhd. Denken, Gedanke; gepinse, N.: nhd. Denken, Gedanke; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Gedanke, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- menschliche Gedanke: mnd. minschensin, M.: nhd. menschliche Gedanke, menschlicher Verstand

Gedanke, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke; trachte, mnd.?, F.: nhd. Betrachtung, Gedanke

Gedanke, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung

-- böser Gedanke: mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung

-- früher gehabter Gedanke: mnd. v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

-- gefundener Gedanke: mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

gedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedanke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedanken -- alle Gedanken übersteigend, mhd. übergedenclich, Adj.: nhd. alle Gedanken übersteigend, über das Denkvermögen hinausgehend

Gedanken -- auf den Gedanken kommen, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

Gedanken -- auf einen Gedanken kommen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

Gedanken -- aus den Gedanken schlagen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken

Gedanken -- aus den Gedanken verlieren, mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

Gedanken -- böse Gedanken, mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel

Gedanken -- den Gedanken an etwas fahren lassen, mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

Gedanken -- die Gedanken darauf richten, ahd. darahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, die Gedanken darauf richten

Gedanken -- die Gedanken nach oben richten, ahd. hinaūfdenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, die Gedanken nach oben richten, verständig sein (V.)

Gedanken -- die Gedanken nach unten richten, ahd. heranidardenken* 1, sw. V. (1a): nhd. suchen, die Gedanken nach unten richten

Gedanken -- Gedanken auf etwas heften, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

Gedanken -- Gedanken auf etwas richten, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

Gedanken -- Gedanken auf etwas richten, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

Gedanken -- Gedanken fassen, mhd. gedanken (1), kedanken, sw. V.: nhd. Gedanken fassen, denken, danken

Gedanken -- Gedanken machen, mnd. kopbrēken* (1)**, V.: nhd. den Kopf zerbrechen, Gedanken machen, nachdenken

Gedanken -- Gedanken nachhängen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

Gedanken -- Gedanken richten, mnd. lenten, sw. V.: nhd. achten, Gedanken richten

Gedanken -- Gedanken zerstreuen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

Gedanken -- gegen Gedanken ankämpfen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

Gedanken -- in Gedanken durchgehen, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

Gedanken -- in Gedanken überschlagen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

Gedanken -- in Gedanken versinken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

Gedanken -- in Gedanken versunken, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

Gedanken -- in Gedanken vertieft, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

Gedanken -- in Gedanken, mhd. gedenklīche, gedenkelīche*, Adv.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkend, sinnend, in Gedanken, imaginär

Gedanken -- in Gedanken, mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

Gedanken -- mit den Gedanken abirren, ahd. firdenken* 11, sw. V. (1a): nhd. »verdenken«, verachten, geringschätzen, mit den Gedanken abirren

Gedanken -- mit den Gedanken hin gehen und her gehen, mnd. vladderen*, vladdern, fladdern*, sw. V.: nhd. »flattern«, mit den Gedanken hin gehen und her gehen

Gedanken -- mit Gedanken ausmessen, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

Gedanken -- mit Gedanken umfassen, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

Gedanken -- mit Gedanken vertieft in, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

Gedanken -- seine Gedanken richten auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

Gedanken -- seine Gedanken richten auf, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

Gedanken -- seine Gedanken worauf richten, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

Gedanken -- sich Gedanken machen, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

Gedanken -- sich im Gedanken verlieren, mhd. vertrahten, fertrahten*, sw. V.: nhd. sich im Gedanken verlieren, grübeln

Gedanken -- törichte Gedanken, mnd. narrensin, M.: nhd. »Narrensinn«, törichte Gedanken

Gedanken, an. ā-hygg-ja, sw. F. (n): nhd. Nachdenken, Gedanken, Kummer, Unruhe, Sorge

Gedanken, ae. in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; mō-d-ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanken, Verständnis, Sinn, Gemüt; mō-d-sef-a, sw. M. (n): nhd. Herz, Geist, Seele, Verstand, Gedanken

-- geheime Gedanken: ae. fierh-þ-loc-a, ferh-þ-loc-a, fer-þ-loc-a, sw. M. (n): nhd. Brust, Herz, geheime Gedanken; ho-r-d-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Schatzkammer, geheime Gedanken, Brust, Herz

gedanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedanken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedankenbegegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenbewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankencharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankendiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankendrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankendurchsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankeneinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenfaulheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenfest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gedankenflug -- hoher Gedankenflug, mhd. grōzmüeticheit*, grōzmüetikeit, grōzmüetekeit, st. F.: nhd. »Großmütigkeit«, hoher Gedankenflug
Gedankenflug, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft
gedankenflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedankenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gedankengang, ahd. furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit
Gedankengang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen
gedankengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankengespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankengleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gedankengut -- Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung, mnd. swarmgrunt, M.: nhd. »Schwarmgrund«, Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung
gedankenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankeninhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gedankenkenverloren sein (N.), mhd. trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.)
gedankenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenleerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenlos -- gedankenlos dahingehen, mnd. d· sen*, dusen, dosen, deusen, mnd.?, sw. V.: nhd. schlendern, gedankenlos dahingehen, bummeln, taumeln
gedankenlos, an. dy-l-m-in-n, Adj.: nhd. gedankenlos, leichtsinnig
gedankenlos, ae. hyg-e-léa-s, Adj.: nhd. gedankenlos, verrückt; hyg-e-léa-s-līc-e, Adv.: nhd. gedankenlos, verrückt; un-rǣ-d-lic, Adj.: nhd. gedankenlos; un-rǣ-d-līc-e, Adv.: nhd. gedankenlos
gedankenlos, ahd. unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt
gedankenlos, mhd. unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unbesinneticlich*, unbesinteclich*, Adj.: nhd. gedankenlos; unbesinneticlīche*, unbesinteclīche, unbesintklich, Adv.: nhd. gedankenlos; unsinnelich, Adj.: nhd. unsinnig, unsinnlich, gedankenlos; vergezzen (2), fergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich, entfallen (Adj.), im Stich gelassen, gedankenlos; wænic, wænec, Adj.: nhd. »wähnend«, meinend, vermutend, gedankenlos, töricht
gedankenlos, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt
-- gedankenlos hinschwatzen: mnd. slabberen, sw. V.: nhd. »schlabbern«, schlürfen?, gedankenlos hinschwatzen, plappern
gedankenlos, mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden; vörs· melīken*, vors· melīken, vors· melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht
gedankenlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Gedankenlosigkeit, ahd. sinnilōsī* 5, st. F. (ī): nhd. »Sinnlosigkeit«, Wahnsinn, Torheit, Stumpfheit, Gedankenlosigkeit
Gedankenlosigkeit, mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel; ungedancheit, st. F.: nhd. Gedankenlosigkeit
Gedankenlosigkeit, mnd. vörgētenhēt*, vorgētenhēt, vorgetenheit, vorgettenhēt, vorgettenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētenichhēt*, vorgētenichēt, vorgetenicheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēteninge*, vorgēteninge, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgēterenhēt*, vorgēterenhēt, vorgēterenheit, F.: nhd. Vergessen, Vergessensein, Vergessenheit, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit; vörgētinge* (2), vorgētinge, vorgettinge, F.: nhd. Vergessen, Vergessenheit, Vergessensein, Vergesslichkeit, Gedankenlosigkeit
gedankenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenökonomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenquitt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gedankenreflex, mhd. widermeinunge, st. F.: nhd. Rückgedanke, Gedankenreflex
gedankenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gedankenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gedankenrichtung, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz
gedankenrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschnelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenschwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenspinngewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenstarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenstreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gedankensturm, mhd. ungedanc, st. M.: nhd. dummer Gedanke, Gedankensturm, böse Gedanken, übler Gedanke, Gedankenlosigkeit, Zweifel
gedankensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenstützend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankentief, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedankentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenträgheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenüberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenverbreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenverirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenverknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenverloren, mhd. gedanchaft, Adj.: nhd. sinnend, denkend, gedankenverloren; hinderdâht, hinderdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hinterdacht«, gedankenverloren
gedankenverloren, mhd. unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen; unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren; versinnet, fersinnet*, versint, fersint*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedankenverloren, verwirrt, bedacht auf
gedankenverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenvoll -- gedankenvoll besorgt, mhd. gedenkic, Adj.: nhd. gedenkend, nachdenklich, gedankenvoll besorgt
gedankenvoll, an. hug-s-i, Adj.: nhd. gedankenvoll
gedankenvoll, ae. déop-þanc-ol, Adj.: nhd. nachdenklich, gedankenvoll; déop-þanc-ol-līc-e, Adv.: nhd. nachdenklich, gedankenvoll; ge-þanc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend; hyg-d-ig, hȳ-d-ig (2), Adj.: nhd. gedankenvoll, vorsichtig; hyg-d-ig-līc-e, Adv.: nhd. gedankenvoll, vorsichtig; þanc-ful-l, Adj.: nhd. gedankenvoll, bedachtsam, klug, schlau; þanc-ol, þonc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend
gedankenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedankenvorbehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedankenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedankenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedankenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gedänklein, mhd. gedenkelīn, st. N.: nhd. Gedänklein, Gedanke
gedänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedanklich -- gedanklich durchdringen, mhd. durchkernen, sw. V.: nhd. erfüllen, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchkirnen, sw. V.: nhd. durchdenken, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchvliegen, durchfliegen*, st. V.: nhd. durchfliegen, im Flug durchmessen (V.), umherfliegen, gedanklich durchdringen
gedanklich -- gedanklich entwickeln, mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln
gedanklich, mhd. gedenclich*, gedenklich, Adj.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkbar, gedanklich, denkend, sinnend
-- gedanklich genehm: mhd. gemuotlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, gedanklich genehm; gemuotsam, Adj.: nhd. gedanklich genehm
-- sich gedanklich vertiefen in: mhd. hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden
gedanklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gedankliche -- gedankliche Beschäftigung, mhd. bedenkunge, st. F.: nhd. »Bedenken«, gedankliche Beschäftigung
Gedanklichkeit, mhd. gedenklichkeit, gedenkelichkeit*, st. F.: nhd. »Gedanklichkeit«
gedankt -- ohne gedankt zu haben seiend, mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend
gedankwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedar, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedarf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gedärm, idg. *ghelond-, *gholn̥d-, Sb.: nhd. Magen, Gedärm
Gedärm, as. in-gi-skê-th-i* 1?, as.?, st. N. (ja): nhd. Gedärm
Gedärm, ahd. gidermi* 3, st. N. (ja): nhd. Gedärm, Eingeweide; innōdili* 7, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, Gedärm; smalaherdar* 1, st. N. (a): nhd. Dünndarm, Gedärm, Unterleib
Gedärm, mhd. gederme, gedirme, gederm, gedirm, gedarme, st. N.: nhd. Gedärm, Eingeweide, Därme; gekrœse, st. N.: nhd. Gedärm, Gekröse; ingeweide, st. N.: nhd. Eingeweide, Innerei, Gedärm; krœse, krœs, krose, st. N.: nhd. Gekröse, kleines Gedärm, Gedärm, Krapfengebäck
-- kleines Gedärm: mhd. krœse, krœs, krose, st. N.: nhd. Gekröse, kleines Gedärm, Gedärm, Krapfengebäck
gedärm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gedärme, mnd. gedermete, N.: nhd. Gedärme
-- Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden: mnd. k· telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof
gedaucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedauertheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gedecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedecks, nhd.: nhd. ; L.: DW
gedeckt -- Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird, mhd. hungertuoch, st. N.: nhd. »Hungertuch«, Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird
gedeckt, afries. thach-t 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gedeckt, bedeckt
gedeckt, mhd. decket*, dact, daht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedeckt
gedeckt, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedeckte -- gedeckte Rhede, mnd. ? confers, N.: nhd. geschützte Meeresbucht, gedeckte Rhede?, geschützte Rhede?
gedeckte, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gedeckter -- mit einem Spitzdach gedeckter Raum, mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche
gedeckter Wagen (M.), mhd. hobel (1), st. M.: nhd. Decke, Deckel, gedeckter Wagen (M.)
gedeckter Wagen (M.), mnd. spērdewāge, M.: nhd. gedeckter Wagen (M.); spērwāge, M.: nhd. gedeckter Wagen (M.), Wagen (M.) mit Plane; spērwāgen*, sperwagen, mnd.?, M.: nhd. gedeckter Wagen (M.), Wagen (M.) mit Plane
gedecktes -- mit Kupfer gedecktes Dach, mnd. kopperdak, N.: nhd. Kupferdach, mit Kupfer gedecktes Dach
gedecktes -- mit Schieferplatten gedecktes Dach, mnd. schēveldak, N.: nhd. mit Schieferplatten gedecktes Dach; schēverdak, N.: nhd. mit Schieferplatten gedecktes Dach
gedecktes -- mit Schilfrohr gedecktes Dach, mnd. rētdak, N.: nhd. »Reetdach«, mit Schilfrohr gedecktes Dach
gedecktes -- mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus, mnd. sp· nehūs, N.: nhd. »Spänehaus«, mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus
gedecktes -- mit Ziegeln gedecktes Dach, mnd. tēgeldak, tēgeldach, N.: nhd. Ziegeldach, mit Ziegeln gedecktes Dach
gedegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (1522)
gedegenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedehnt, mhd. ūfgedenet*, ūfgedent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgedehnt«, ausgebreitet, gedehnt; zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für
gedehnt, mhd. gedenet*, gedent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedehnt«, gezogen
gedehnt, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar
gedehntes -- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch, mnd. reklāken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch
Gedehntes, germ. *þunō-, *þunōn, sw. F. (n): nhd. Gedehntes, Zweig, Rute
gedeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedeichschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedeichstaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedeig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gedeih, mhd. gedīhe, st. F.: nhd. Gedeih, Heil, Wohl
gedeih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gedeih, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gedeihe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gedeihen -- gedeihen lassen, ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen
gedeihen -- mehr gedeihen, mnd. v· rdīen?, vordien, vordigen, st. V.: nhd. übertreffen, hinauswachsen, erwachsen (V.), geschehen, mehr gedeihen
gedeihen -- nicht gedeihen, ahd. missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten
gedeihen, idg. *bheu-, *bheu̯ə-, *bhu̯ā-, *bhu̯ē-, *bhō̆u-, *bhū-, *bheu̯h2-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen; *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be; *spē-, *spə-, V.: sich dehnen, gedeihen, gelingen; *spēi- (3), *spē-, *spī-, V.: nhd. sich dehnen, gedeihen, gelingen
Gedeihen, idg. *spēti-, Sb.: nhd. Gedeihen
gedeihen, idg. *trĕu-, V.: nhd. gedeihen; *treus-, V.: nhd. gedeihen
Gedeihen, germ. *sundiþō, *sundeþō, *swundiþō, *swundeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Heilung
gedeihen, germ. *þengan, sw. V.: nhd. gedeihen; *þenhan, *þinhan, *þehan, *þihan, st. V.: nhd. gedeihen; *þi-, V.: nhd. gedeihen
Gedeihen, germ. *þiga-?, *þigam, st. N. (a): nhd. Gedeihen; *þigi-, *þigiz, st. M. (a): nhd. Gedeihen
gedeihen, germ. *þreiban, *þrīban, st. V.: nhd. ergreifen, gedeihen; *þrōwjan, germ.?, sw. V.: nhd. wachsen, gedeihen; ? *þrōwwan, st. V.: nhd. gedeihen?; *þru-, germ.?, V.: nhd. gedeihen
gedeihen, germ. ? *anþenhan, st. V.: nhd. gedeihen?; *fas-?, germ.?, sw. V.: nhd. gedeihen, fruchtbar sein (V.); *gaþenhan, st. V.: nhd. gedeihen; *grōan, st. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), gedeihen; *spōan, *spōwan, sw. V.: nhd. gelingen, gedeihen
gedeihen, got. þei-h-an 7, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1a,5, 57, 92,4, 222,2, 223,3): nhd. gedeihen, Fortschritte machen
gedeihen, an. dafn-a (1), sw. V.: nhd. gedeihen, an Kraft zunehmen
Gedeihen, an. grō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Wachstum, Fruchtbarkeit; grō-ð-r, st. M. (u): nhd. Gedeihen, Wachstum, Fruchtbarkeit
gedeihen, an. tī-m-g-ast, sw. V.: nhd. gedeihen, Macht haben; þrīf-ast, sw. V.: nhd. gedeihen
gedeihen, an. þrō-a-st, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen
-- gedeihen lassen: an. grœ-ð-a, sw. V.: nhd. gedeihen lassen, erwerben, heilen (V.) (1)
-- gut gedeihen: an. ær-a (2), sw. V.: nhd. gut gedeihen
Gedeihen, an. þrif-nað-r, st. M. (a): nhd. Gedeihen, Glück; þrif-t, st. F. (ō): nhd. Gedeihen, Glück
gedeihen, ae. dug-an, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, fähig sein (V.), gedeihen, stark sein (V.)
Gedeihen, ae. for-þ-spō-w-nės-s, for-þ-spō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Gedeihen, Wohlstand
gedeihen, ae. ge-spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; ge-sund-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, gnädig sein (V.), Glück geben; ge-synd-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. gedeihen, Glück haben
Gedeihen, ae. grō-w-nės-s, grō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Gedeihen
gedeihen, ae. on-þío-n, on-þéo-n, st. V. (1): nhd. nützlich sein (V.), erfolgreich sein (V.), gelingen, gedeihen
Gedeihen, ae. or-sorg-nės-s, or-sorg-nės, st. F. (jō): nhd. Sicherheit, Gedeihen, Wohlstand
Gedeihen, ae. ā-rǣ-d (1), st. M. (a): nhd. Gedeihen
gedeihen, ae. rōg-ian, sw. V.: nhd. blühen, gedeihen
gedeihen, ae. spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; þin-g-an (1), st. V. (3a): nhd. blühen, gedeihen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.)
Gedeihen, ae. spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein
gedeihen, ae. wrī-d-an, wrī-þ-an (2), st. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, blühen
gedeihen, ae. wrī-d-ian, wrī-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, blühen
gedeihen, afries. thi-g-ia* 1, ti-g-ia (2), sw. V. (2): nhd. gedeihen
Gedeihen, afries. weh-s-t* 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Wachstum, Gedeihen
gedeihen, anfrk. gi-thī-an* 2, st. V. (1): nhd. gedeihen; thī-an* 6, st. V. (1): nhd. gedeihen, fortschreiten
gedeihen, as. thīh-an* 6, st. V. (1b): nhd. »deihen«, gedeihen; *thur-h-thīh-an?, st. V. (1b): nhd. »durchdeihen», gedeihen
gedeihen, ahd. anadīhan* 1, st. V. (1b): nhd. anwachsen, zunehmen, gedeihen; biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen
Gedeihen, ahd. dīhsemo* 6?, diehsemo, diohsemo*, dīhsmo*, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Fortschritt, Ertrag, Erfolg, Glück; dīhunga 4, st. F. (ō): nhd. Gedeihen, Wachsen, Fortschritt, Nachwuchs
gedeihen, ahd. driuwan* 1, st. V. (2a): nhd. hervorragen, gedeihen; framdīhan* 8, st. V. (1b):

nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen

Gedeihen, ahd. framdīhsemo* 7, framdiehsemo*, sw. M. (n): nhd. Fortschritt, Erfolg, Gedeihen, guter Fortgang, guter Fortschritt; framdiht 4, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Erfolg, Nutzen, Vorteil, Fortschritt; framspuot 8, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Glück, Erfolg

gedeihen, ahd. framspuotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, Erfolg haben

gedeihen, ahd. furidīhan* 7, st. V. (1b): nhd. »gedeihen«, übertreffen, übersteigen, etwas vermögen, wachsen (V.) (1)

gedeihen, ahd. gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.)

Gedeihen, ahd. gidig* 6?, st. N. (a): nhd. Gedeihen, Nutzen, Gewinn, Vortrefflichkeit; gidigī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Gedeihen, Reife, Zunahme, Nutzen

Gedeihen, ahd. giskaffida 1, giscaffida, st. F. (ō): nhd. Gedeihen; gisuntida* 17, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Glück, Heil, Unversehrtheit

gedeihen, ahd. gruoen* 8, sw. V. (1a): nhd. grünen, blühen, wachsen (V.) (1), gedeihen, treiben, aufsprossen; gruonēn* 10, sw. V. (3): nhd. grünen, blühen, Frühling werden, erblühen, gedeihen; lingan 1, st. V. (3a): nhd. gedeihen, gelingen

Gedeihen, ahd. spuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gedeihen, Wohlergehen, Erfolg; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen

gedeihen, ahd. wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln; wuohharōn* 8, wuocharōn, sw. V. (2): nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Wucher treiben

Gedeihen, ahd. wuohharunga* 4, wuocharunga*, st. F. (ō): nhd. Wucher, Gedeihen

gedeihen, mhd. anebekomen*, ane bekomen, st. V.: nhd. gedeihen; arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2); erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

-- gedeihen machen: mhd. erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern

Gedeihen, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen

gedeihen, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

gedeihen, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- gedeihen lassen: mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor

gedeihen, mhd. herdīhen*, her dīhen, st. V.: nhd. »gedeihen«

gedeihen, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen; pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

gedeihen, mhd. trüejen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen

gedeihen, mhd. vaselen, sw. V.: nhd. gedeihen, fruchten; vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen; verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vramspuotigen, framspuotigen, franspuotigen, sw. V.: nhd. fördern, gedeihen

Gedeihen, mhd. vrōmüeticheit*, vrōmüetecheit, vrōmüetickeit, frōmüeticheit*, frōmüetecheit*, frōmüetickeit*, st. F.: nhd. »Frohmut«, Glück, Gedeihen; vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit; vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

gedeihen, mhd. vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren; zuogenemen, zuo genemen, st. V.: nhd. zunehmen, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

-- früher gedeihen: mhd. vürdedīhen*, vürdīhen, vür dīhen, füredīhen*, st. V.: nhd. vorauswachsen, früher gedeihen, schneller erwachsen (V.)

gedeihen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken; ārden, sw. V.: nhd. arten, geraten (V.), gedeihen

Gedeihen, mnd. bedīe, bedie, bedīge, M.: nhd. Gedeihen

gedeihen, mnd. bedīen, bedien, bedīgen, bedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, gut ausschlagen, wohl bekommen; beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; bequīnen, sw. V.: nhd. arten, gedeihen, Wurzel schlagen

Gedeihen, mnd. bequīninge, F.: nhd. Wachstum, Gedeihen; bl· sāmichhēt*, bl· sāmichēt, bl· samicheit, blosamicheit, blusamicheit, F.: nhd. Blühen, Gedeihen; dēge (1), M.: nhd. Gedeihen, Glück; dīe (1), dye, dīge, dīg, dihe, F.: nhd. Gedeihen, Wachstum

gedeihen, mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

Gedeihen, mnd. gedīe, gedige, gedyghe, N.: nhd. Gedeihen, Wachstum

gedeihen, mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen

Gedeihen, mnd. gedīen (2), gedīent, N.: nhd. Gedeihen, glücklicher Ausgang

gedeihen, mnd. gerāden (1), st. V.: nhd. Rat haben, zu etwas kommen, anraten, geraten (V.), gedeihen; grojen, gröjen, groyen, gröyen, gröien, groeigen, groien, groen, grogen, grugen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprießen, treiben, gedeihen

-- gedeihen lassen: mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen

gedeihen, mnd. quīnen (2), sw. V.: nhd. gedeihen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- gedeihen lassen: mnd. prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

-- schlecht gedeihen: mnd. missedīen, misdīen, st. V.: nhd. missraten (V.), schlecht ausfallen, schlecht gedeihen

Gedeihen, mnd. tēr (1), mnd.?, M.: nhd. gute Beschaffenheit, Gedeihen, Glanz, Ruhm; tōdēgen*, todegen, mnd.?, M.: nhd. Gedeihen, Glück

gedeihen, mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

Gedeihen, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

Gedeihen, mnd. vördīe*, vordīe, vordig, vordīg, F.: nhd. Gedeihen, Heil; v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; vōrtschīn, vortschīn, M.: nhd. sichtlicher Fortschritt, glänzender Fortgang, Glanz, Gedeihen

gedeihen, mnd. vāselen, sw. V.: nhd. gedeihen, fruchten

Gedeihen, mnd. wolvāre*, wolvare, wolvar, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; wolvārt*, wolvart, mnd.?, F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück

-- kein Gedeihen bringend: mnd. undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig

-- kein Gedeihen habend: mnd. undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig

gedeihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedeihend, ae. ēs-t-éa-d-ig, Adj.: nhd. gedeihend, erfolgreich; ge-spœ̄-d-ig-līc-e, ge-spē-d-ig-līc-e, Adv.: nhd. gedeihend, erfolgreich; ge-þū-f, Adj.: nhd. üppig, gedeihend; spœ̄-d-ig, spē-d-ig, Adj.: nhd. glücklich, gedeihend, reich; *þū-f (2), Adj.: nhd. üppig, gedeihend

gedeihend, ahd. gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend

gedeihend, mnd. grōjelīk, gröjelīk, Adj.: nhd. wachsend, gedeihend, belebend; grōjich***, Adj.: nhd. wachsend, gedeihend

Gedeihens -- Gott des Gedeihens, ahd. framspuotisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Heilbringer, Gott des Gedeihens

gedeihkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedeihlich, germ. *þungi-, *þungiz, *þungja-, *þungjaz, Adj.: nhd. gedeihlich

gedeihlich, ae. ge-synd-lic, Adj.: nhd. glücklich, gedeihlich; *synd-lic, Adj.: nhd. gedeihlich

gedeihlich, ahd. framspuoti* 1?, Adj.: nhd. glücklich, gedeihlich; framspuotīg* 1, Adj.: nhd. glücklich, gedeihlich; ? gilukki* 1, gilucki*, Adj. (?): nhd. glücklich?, gedeihlich?, grün, grünlich, wirbelnd?; spuotlīh* 2, Adj.: nhd. schnell, rasch, ertragreich, erfolgreich, gedeihlich

-- nicht gedeihlich: ahd. unspuotīg* 5, Adj.: nhd. langsam, träge, nicht gedeihlich, unergiebig, unnütz

gedeihlich, mhd. vramspuotelich, Adj.: nhd. gedeihlich, glücklich; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend

gedeihlich, mnd. bedēgen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedeihlich, mit Segen seiend; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēge (2), Adj.: nhd. tüchtig, gut, gedeihlich, gehörig; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

gedeihlich, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

gedeihlich, mnd. v· rsp· dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich; vōrtschīnlīk, Adj.: nhd. sichtlich fortschreitend, gedeihlich, sichtbar, glänzend

gedeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedeihlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedeihlicher (Odinsname), an. þrō-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, Eber, Schwert, Gedeihlicher (Odinsname)

gedeihlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gedem, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedemmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedemuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedemütigt, mhd. gediemüetiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedemütigt«

gedemütigt, mhd. würfic, Adj.: nhd. »würfig«, auf allen Vieren laufend, gedemütigt

gedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenkbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenkbild, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedenkblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedenkbuch, mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; dōdenbōk, dodenbōk, N.: nhd. Totenbuch, Memorienbuch, Nekrolog, Gedenkbuch, Verzeichnis der Gestorbenen

gedenkbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenkbüchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkemein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedenken -- besonders freudiges Gedenken, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

gedenken -- gedenken an, mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

Gedenken -- Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei

Gedenken -- gutes Gedenken, mnd. ērendechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken; ērengedechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken

-- jemandes im Testament nicht gedenken: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

Gedenken -- rühmliches Gedenken, mnd. ērendechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken; ērengedechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken

gedenken, idg. *smer-, *mer-, V.: nhd. gedenken, sich erinnern, sorgen, zögern, versorgen

Gedenken, germ. *mendi-, *mendiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis, Erinnerung; *menþja-, *menþjam, *mendja-, *mendjam, st. N. (a): nhd. Andenken, Gedenken, Erinnerung; *mundi- (2), *mundiz, st. F. (i): nhd. Andenken, Gedenken, Gedächtnis

gedenken, germ. *munēn, *munǣn, germ.?, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern

Gedenken, germ. *munnō, germ.?, Sb.: nhd. Gedenken, Andenken

gedenken, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen; ga-mun-an 21, Prät.-Präs. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. sich erinnern, gedenken; *mun-n-ōn?, sw. V. (2): nhd. denken, gedenken

-- zu tun gedenken: got. mun-an* (2) 6, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 244,1): nhd. zu tun gedenken, wollen (V.)

Gedenken, an. hug-an, F.: nhd. Gedenken, Aufmerksamkeit

gedenken, an. mun-a (1), sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern; var-a (2), sw. V. (2): nhd. warnen, wahren, gedenken

Gedenken, ae. ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht

gedenken, ae. mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; r-æfn-an?, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen

gedenken, ae. ār-æf-n-an?, ār-æf-n-ian, sw. V.: nhd. ausführen, vollenden, erdulden, ertragen, gedenken, erwägen; ge-mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken

gedenken, afries. hug-ia* 1, sw. V. (2): nhd. gedenken, in Erinnerung sein (V.)

gedenken, anfrk. gi-hug-g-en* 1, ge-hug-g-on, sw. V. (3?): nhd. sich erinnern, gedenken; *hug-g-en?, sw. V. (3?): nhd. gedenken

Gedenken, as. gi-hug-d* (1) 7, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Verstand

gedenken, as. gi-hug-d-ig-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedenken; gi-hug-g-ian 17, sw. V. (1b): nhd. gedenken; hug-g-ian* 15, sw. V. (1b): nhd. gedenken, hoffen; thėnk-ian 17, sw. V. (1a): nhd. denken, gedenken, nachdenken, beobachten, überlegen (V.), vorsehen

gedenken, as. ā-thėnk-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gedenken

gedenken, ahd. darahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, die Gedanken darauf richten

Gedenken, ahd. gidehti* 1, st. N. (ja): nhd. Gedenken, Frömmigkeit, Kult

gedenken, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gihogēn* 7, sw. V. (3): nhd. gedenken, sich erinnern; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

Gedenken, ahd. gihugtī* 4?, st. F. (ī): nhd. Gedächtnis, Andenken, Gedenken, Sich-Erinnern; gimunt* 2, st. F. (i): nhd. Gedenken

gedenken, ahd. gimuntigōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedenken; herahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich vor Augen halten; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

Gedenken, ahd. hugida* 1, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Nachsinnen, Gedenken, Erinnerung

gedenken, ahd. irhogēn* 8, sw. V. (3): nhd. gedenken, sich erinnern; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

Gedenken, ahd. irhugida 4, st. F. (ō): nhd. Gedenken, Erinnerung; ? ursiuni* 1, st. N. (ja): nhd. Aufsicht, Beachtung?, Gedenken?

gedenken, ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

-- jemandes gedenken: ahd. giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

-- wieder gedenken: ahd. widarhuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, wieder gedenken, wieder bedenken, ins Gedächtnis zurückrufen

Gedenken, mhd. bedæhtnisse, st. F.: nhd. Erwägung, Berücksichtigung, Besonnenheit, Eingedenksein, Gedenken, Gedächtnis

Gedenken, mhd. denke (1), st. F.: nhd. »Gedenken«, Erinnerung

gedenken, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

Gedenken, mhd. gedanken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Gedanke; gedenken (2), st. N.: nhd. »Gedenken«, Denken (N.), Bedenken (N.), Gedächtnis, Erinnerung

gedenken, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

Gedenken, mhd. gedenknüs, gedenknüsse, gedenknisse, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Gedächtnis, Gedanke, Erwägung; gedenkunge, st. F.: nhd. Gedenken, Erinnerung, Andenken; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft

gedenken, mhd. gehügen, gehugen gihugen, gehucken, gihucken, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern

Gedenken, mhd. gehugnisse, gehugnusse, gehügnisse, gehochnisse, gehuchenisse, gehuchenüsse, st. F., st. N.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Anerkennungszins, Einbildungskraft

gedenken, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; gewæhenen, gewahenen, gewænen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, erwähnen über, gedenken; gewehen (1) 1, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; gewehenen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken

Gedenken, mhd. hügnisse*, hugnisse, st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung

Gedenken, mhd. meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Gedenken, mhd. trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.)

gedenken, mhd. underdenken, sw. V.: nhd. gedenken, erdenken

-- gedenken machen: mhd. wüegen, sw. V.: nhd. gedenken machen, in Erinnerung bringen

Gedenken, mnd. anedachtnisse*, andachtnisse, F.: nhd. Gedenken; anedechtnisse*, andechtnisse, F.: nhd. Gedenken; dachtnisse, dachtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Andenken, Erinnerung, Gedenken, jährliche Erinnerungsfeier; dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie

gedenken, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

Gedenken, mnd. denken (2), denkent, N.: nhd. Denken, Gedanke, Gedenken, Trachten (N.)

gedenken, mnd. denkenen***, sw. V.: nhd. denken, erinnern, gedenken

Gedenken, mnd. denkeninge, F.: nhd. Erinnerung, Gedenken; denkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken

gedenken, mnd. erdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), gedenken, zurückdenken, denkend finden, erinnern

Gedenken, mnd. gedachtnisse, gedachtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Denkzettel; gedechtnisse, gedechtenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Denkzettel, Gedenken

gedenken, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

Gedenken, mnd. gedenken (2), gedenkent, N.: nhd. Denken, Gedenken; gedenkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Denken, Gedenken, Gedenkfeier; gedenkinge, F.: nhd. Denken, Betrachtung, Andenken, Gedenken

gedenken, mnd. geh· gen, gehugen, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern, eingedenk sein (V.)

Gedenken, mnd. gewach (1), N.: nhd. Erwähnung, Erwägung, Erörterung, Gedenken, Bedenken, Bewegung, Unruhe

gedenken, mnd. gewāgen (1), st. V.?: nhd. berichten, gedenken, erwähnen, sprechen von; gewēgen (3), gewāgen, st. V.: nhd. erwägen, gedenken

Gedenken, mnd. h· chenisse, h· genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h· chnisse, h· chenisse, h· genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

gedenken, mnd. indenken, sw. V.: nhd. eingedenken, gedenken; ingedenken***, sw. V.: nhd. eingedenken, gedenken

Gedenken, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

gedenken, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

Gedenken, mnd. vörh· gen* (4), vorh· gen, mnd.?, N.: nhd. Gedenken, Meinung

gedenken, mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

-- nicht zu tun gedenken: mnd. wedderdanken***, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht wollen (V.), nicht zu tun gedenken

gedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedenkend -- nicht gedenkend, mnd. ungedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, nicht gedenkend

gedenkend, ae. ge-mun, Adj.: nhd. sich erinnernd, gedenkend

gedenkend, ahd. gihugtīg* 8, Adj.: nhd. eingedenk, gedenkend, sich erinnernd; giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll

gedenkend, mhd. erhuhtic, Adj.: nhd. eingedenk seiend, gedenkend

gedenkend, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich; gedenkic, Adj.: nhd. gedenkend, nachdenklich, gedankenvoll besorgt; gehüge (1), gehuge, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend

gedenkend, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich; gedæhticlich, Adj.: nhd. »gedenkend«; gedæhticlīche*, gedæhteclīche, Adv.: nhd. »gedenkend«

gedenkend, mnd. gedechtich, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; gedechtlīk, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; ingedenk, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend; ingedenkich, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend

Gedenkens -- des Gedenkens würdig, ahd. giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll

gedenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedenkfeier, mnd. denkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Memorie, Gedenkfeier

Gedenkfeier, mnd. gedenkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Denken, Gedenken, Gedenkfeier

gedenkfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenkfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkgroeschlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenkheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gedenkkammer, mnd. gedenkekāmer, F.: nhd. »Gedenkkammer«, Mönchszelle

gedenkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenklichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkmein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenknis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedenkpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenkquatern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedenkregister, mnd. denkelregister, N.: nhd. Gedenkregister, Gedenkverzeichnis

gedenkregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedenkring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenksäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenkschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenksprüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedenkstein, ahd. afara* 9, avara, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), Ehrenzeichen, Gedenkstein, Statue, Götterbild, Pyramide; irminsūl 14, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pyramide, hohe Säule, Grabstele, Gedenkstein; lēo (2) 18, lē, hlē, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Grabmal, Gedenkstein, Damm

gedenkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedenktafel -- Gedenktafel für Tote, mhd. tōtenschilt, st. M.: nhd. Totenschild, Gedenktafel für Tote

gedenktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedenktafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenktäfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedenktag -- Gedenktag für Schutzheilige, mnd. patronedāch, M.: nhd. Gedenktag für Schutzheilige, Heiligentag, Heiligenfest

Gedenktag, ahd. ērtag* 1, ēratag*, st. M. (a): nhd. »Ehrentag«, Gedenktag, Festtag

Gedenktag, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

gedenktag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gedenkverzeichnis, mnd. denkelregister, N.: nhd. Gedenkregister, Gedenkverzeichnis

gedenkwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenkwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gedenkzeichen, mnd. gedenktēken, gedenkteiken, N.: nhd. Denkzeichen, Gedenkzeichen, Andenken

gedenkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedenkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedenkzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedenkzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedense, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedeucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedeuhet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedey, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedey, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedeye, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gedicht, an. di-k-t, st. N. (a): nhd. Arbeit, Aufsatz, Gedicht; di-k-t-r, st. M. (a): nhd. Arbeit, Aufsatz, Gedicht; kvið-a (1), sw. F. (n): nhd. Gedicht; kvæð-i, N.: nhd. Gedicht; rīm (2), st. N. (a): nhd. Reim, Gedicht; vīs-a (3), F. Pl.: nhd. Gedicht

-- Gedicht mit kurzen Versen: an. sti-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nadel, Gedicht mit kurzen Versen

Gedicht, ae. fit-t (2), fit, st. F. (jō): nhd. Gesang, Gedicht, Abschnitt; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; gied-d, gied, gid-d, gid, ged-d, ged, st. N. (ja): nhd. Gesang, Gedicht, Spruch, Rätsel, Rede, Erzählung; léo-þ, st. N. (a): nhd. Lied, Gesang, Gedicht; léo-þ-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Liedkraft«, Dichtkunst, Gedicht, Poesie; léo-þ-gied-d-ung, léo-d-gid-d-ung, léo-þ-gid-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lied, Gedicht; léo-þ-sang, léo-þ-song, st. M. (a): nhd. Lied, Gedicht, Poesie; sang (1), song, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Gesang, Lied, Gedicht, Vogelschrei

Gedicht, afries. r-ī-m 2, st. M. (a): nhd. »Reim«, Erzählung, Gedicht, gereimte Schrift

Gedicht, ahd. fers 22, vers*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vers, Gesang, Gedicht, Redeweise; mētar* 5, metar*, mēter, st. N. (a): nhd. Metrum, Vers, Metrik, Maß, Versmaß, Gedicht; mētarsang* 1, st. N. (a): nhd. Gesang, Gedicht, poetischer Gesang; skopf* (3) 1, scoph*, st. M. (a?, i?): nhd. Gedicht; skopfunga* 1, scophunga*, st. F. (a): nhd. Gedicht, Poesie

Gedicht, mhd. gerīme, st. N.: nhd. »Gereime«, Reim, Gedicht; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Gedicht, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Gedicht, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; buochelīn, büechel, st. N.: nhd. Büchlein, Gedicht, Liebesgedicht, Gerichtsprotokoll, Schriftstück, Brief

Gedicht, mhd. schof, st. N.: nhd. Gedicht, Erdichtung; schopf (3), st. M.: nhd. Gedicht; tihtærīe*, tihterīe, st. F.: nhd. Gedicht; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

-- kleineres Gedicht: mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Gedicht, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- Gedicht ohne realen Hintergrund: mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

Gedicht, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); dichtspräke, F.: nhd. Gedicht

-- in einem Gedicht abfassen: mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

-- in einem Gedicht darstellen: mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

-- in einem Gedicht verspotten: mnd. bedichten, sw. V.: nhd. erdichten, erfinden, erdenken, verleumden, in einem Gedicht verspotten, in einem Gedicht abfassen, in einem Gedicht darstellen

Gedicht, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); gedichtspräke, F.: nhd. Gedicht

-- kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts: mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

Gedicht, mnd. rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

gedicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gedicht, nhd., N.: nhd. Gedicht; L.: DW, Luther (s. a. Geticht)

gedicht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gedicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedichtabschnitt, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle

gedichtart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedichtbar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedichtbuch, mhd. schopfbuoch, st. N.: nhd. Gedichtbuch, gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, Quelle

gedichtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedichte -- Gedichte vorlesen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

Gedichten -- Beurteiler von Gedichten, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

Gedichten -- Verfasser von Gedichten und Liedern, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

Gedichtes -- Erfüllung des Gedichtes, mhd. sande (1), st. F.: nhd. Sendung, Gesandter, Erfüllung des Gedichtes, Geschenk

Gedichtes -- gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, mhd. schopfbuoch, st. N.: nhd. Gedichtbuch, gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, Quelle

Gedichtes -- Satz eines Gedichtes, an. stā-l (2), st. N. (a): nhd. Getreideschober, Stevenbalken, Satz eines Gedichtes

gedichteschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedichtet -- wohl gedichtet, mhd. wolgetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohl gedichtet

gedichtet, mnd. gedichtet***, gedicht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedichtet, erlogen, geheuchelt

gedichtform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedichtgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedichtgeschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedichtleser, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser

Gedichts -- Abschnitt eines Gedichts, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Gedichtsammlung, mhd. buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

gedichtsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedichtsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedichtspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedichtsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gedichtsquelle, mhd. buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

Gedichttext, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Gedichttext, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

gedichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedichtweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gedie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gediechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gediede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gediegen, ae. ge-þun-g-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. gediegen, hervorragend, tüchtig, erwachsen (Adj.)

gediegen, as. *gi-thig-an?, Adj.: nhd. gediegen, erwachsen (Adj.); gi-thun-g-an 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gediegen, tüchtig; *thig-an?, Adj.: nhd. gediegen

gediegen, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen

gediegen, ahd. gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft

gediegen, mhd. gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest

gediegen, mhd. klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein

gediegen, mnd. gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig

gediegen, mnd. tērich (3), mnd.?, Adj.: nhd. artig, gediegen, von guter Art (F.) (1) seiend

gediegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gediegenheit, as. gi-thig-an-hê-d* 1, gi-thêg-en-hêd, gi-thig-an-heid*, st. F. (u): nhd. Gediegenheit, Ernsthaftigkeit, Ernst; *thig-an-hêd?, *thig-an-heid?, *theg-an-hêd?, *theg-en-hêd?, st. F. (u): nhd. Gediegenheit, Ernsthaftigkeit, Ernst

Gediegenheit, ahd. gidiganheit* 4?, st. F. (i): nhd. Gediegenheit, Reife, Ernst, Ernsthaftes, Ernsthaftigkeit, Fortschritt; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit

Gediegenheit, mhd. gedigenheit, st. F.: nhd. »Gediegenheit«

Gediegenheit, mnd. dēgelīchēt (2), dēgelīcheit, degelicheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Gediegenheit, innere Kraft

gediegenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gedieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gediegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gediel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedielt, mhd. gedilt, gedillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedielt«, gezimmert, aus Brettern hergestellt

gedielter -- gedielter Fußboden, mhd. vuozdil*, vuoztile, fuoztile*, F.: nhd. »Fußdiele«, gedielter Fußboden

gediende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedienen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedienstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedienstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedient -- ohne gedient zu haben, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet

gedient, mhd. gedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedient, ausgezeichnet, verdient

gedient, mnd. geambachtet, geambechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedient, zum Amt gehörig? -- Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat: mnd. īslandesvāræreba rbērære***, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat; īslandesvāræreba rbēræregeselle*, īslandesvārerbarbērergeselle*, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat

gedient, nhd.: nhd. ; L.: DW

gediesch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gediet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gediezele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedigenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedigensmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedille, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedingarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedingarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedinge, ahd. dingōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gedinge, Vertrag; *thinx, lang., st. N.: nhd. Ding, Gedinge

Gedinge, ahd. gidingi* (1) 31, st. N. (ja): nhd. »Gedinge«, Vereinbarung, Versammlung, Vertrag, Ding, Beratung, Zustand, Erbteil, Bedingung

gedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gedinge bzw. Geding)

gedinge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

gedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingerbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedingerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedingeskanne (im Akkord vergebene Kanne), mnd. gedingeskanne, F.: nhd. »Gedingeskanne« (im Akkord vergebene Kanne)

gedinggasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinggezähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedinggraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinghaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinghäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedinghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinghoefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinghoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedinglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinglehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinglohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedinglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinglosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedingplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedingstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingte -- gedingte Auslieger, mnd. līkendēlære*, līkendēler, līkendēlere, līkendeiler, M.: nhd. gedingte Auslieger, Kaperer, Vitalienbruder, Seeräuber

gedingträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedingzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gedingzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedippelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedoefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedoge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedognis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedohn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedon, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Getöne)

gedonner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedöns, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedoppelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedörne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedörrt -- an der Sonne gedörrt, mnd. sunnebacken (2), Adj.: nhd. an der Sonne gedörrt

gedörrt, an. ? *spi-k-i (2), Adj.: nhd. geräuchert?, gedörrt?

gedörrt, mhd. dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

gedörrten -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

gedörrter -- gedörrter Lachs, an. spik-i-lax, st. M. (a): nhd. gedörrter Lachs

gedörrter -- von der Sonne gedörrter Kuhfladen, mnd. sunnenkōke, sunnenkoke, M.: nhd. »Sonnenkuchen«, von der Sonne gedörrter Kuhfladen

gedörrtes -- gedörrtes Korn, ae. polent-e, sw. F. (n): nhd. gedörrtes Korn

Gedörrtes, mnd. ēste, eiste, F.: nhd. Darre, Gedörrtes

gedorst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gedorstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedörstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedörstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedösz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedraenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedraengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedraeunis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedrang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gedrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gedrang, nhd., N.: nhd. Bedrängnis, Drangsal; Hw.. s. Gedränge; L.., Luther

gedrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedränge, germ. *kruda-, *krudam, st. N. (a): nhd. Gedränge; *stijō-, *stijōn, sw. F. (n): nhd. Gedränge, Pferch, Stall; *stima-, *stimaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gedränge, Getümmel; *þrangō, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Drängen; *þrenga-, *þrengam, st. N. (a): nhd. Gedränge; *þreutskō-, *þreutskōn, germ.?, Sb.: nhd. Gedränge

Gedränge, an. þōf, st. N. (a): nhd. Gedränge, Streit, Zank; þr ngd, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Beschwerde; þr ng-sla, *þrangwislō, F.: nhd. Gedränge, Not; þrọ-n-g, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Bedrängnis, Enge, Kelter

Gedränge, ae. crod, st. N. (a): nhd. Menge, Gedränge; *crod-a, sw. M. (n): nhd. Menge, Gedränge; ge-þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; ge-þra-ng, st. N. (a): nhd. Gedränge, Menge, Lärm; ge-þri-ng, st. N. (a): nhd. Menge, Gedränge; ge-þrȳl-e, N.: nhd. Gedränge, Menge; þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; wor-n, weor-n (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, große Anzahl, Schar (F.) (1), Gedränge, Nachkommen (M. Pl.)

Gedränge, as. br-ah-t-um* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Gedränge; gi-bra-k* 1, st. N. (a): nhd. Gedränge; gi-thri-ng* 3, st. N. (a): nhd. Gedränge

Gedränge, ahd. drangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gedränge, Getümmel; gidrang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gedränge, große Schar (M.) (1); gidrengi* 2, st. N. (ja): nhd. Gedränge, Drängen, Getümmel

Gedränge, mhd. betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt; bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge; dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis; dranc (1), st. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt, Schlachtgedränge; drange (1), sw. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt (?); drangen (2), st. N.: nhd. »Drängen«, Gedränge, Andrang, Ansturm; drengnisse, st. F.: nhd. Gedränge, Enge; enge (3), st. F.: nhd. Enge, Dichte, Bedrängnis, Gedränge, Schlucht, Meerenge

Gedränge, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; gedrenge (2), getrenge, st. N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Beengung, unwegsamer Boden; gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts; getrüste, st. N.: nhd. Schar (F.) (1), Gedränge, Zug, Auflauf; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Gedränge, mhd. presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen; pressiure, st. F.: nhd. Gedränge

Gedränge, mhd. steim, st. M.: nhd. Gewühl, Gedränge; stīm, st. M.: nhd. »Steim«, Gewühl, Gedränge; storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis

Gedränge, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

-- zurückgewandtes Gedränge: mhd. widerdranc, st. M.: nhd. zurückgewandtes Gedränge

Gedränge, mnd. dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; drenge, N., F.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Bedrängung, Zwang; drengete, drengede*?, N.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Zwang

Gedränge, mnd. gedranc, gedrank, M.: nhd. Gedränge, Drängen, Nötigung, Bedrängnis; gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedrangete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängen, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; gedrenge, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung; gedrengenisse, gedrengnisse, F.: nhd. Gedränge, Bedrängnis; gedrengete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Nötigung, Zwang, Bedrängnis; kr· semen (2), kr· sement, N.: nhd. Zudrang, Gedränge

gedrange, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gedränge, nhd., N.: nhd. Bedrängnis, Drangsal; Hw.: s. Gedrang; L.: DW, Luther (Gedränge bzw. Gedrenge)

gedränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gedrängel, mhd. zēdrangel, Sb.: nhd. Gedrängel

Gedrängeross, mhd. gedrengeros*, gedrengerros, st. N.: nhd. »Gedrängeross«, Schlachtross

gedränglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gedrängnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedrangsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedrängt -- dicht gedrängt aufgestellt, anfrk. gi-thra-ng-ad* 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. dicht gedrängt aufgestellt

gedrängt -- dicht gedrängt, mhd. snēdicke, Adv.: nhd. dicht gedrängt, dicht wie Schneeflocken; strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

gedrängt -- dicht gedrängt, mnd. h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

gedrängt -- nicht gedrängt, mnd. ungedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrungen, nicht gedrängt, freiwillig

gedrängt voll sein (V.), mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

gedrängt, idg. *tronkus, Adj.: nhd. gedrängt

gedrängt, germ. *knappa-, *knappaz, Adj.: nhd. eng, gedrängt, knapp; *þrangu-, *þranguz, *þrangwa-, *þrangwaz, Adj.: nhd. drängend, gedrängt, eng

gedrängt, mhd. bedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrängt, besetzt; dranc (2), Adj.: nhd. gedrängt, dicht gedrängt; drange (2), Adj.: nhd. gedrängt, eng; drange (3), Adv.: nhd. gedrängt, eng; drozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrängt, getrieben, gedroht

-- dicht gedrängt: mhd. dranc (2), Adj.: nhd. gedrängt, dicht gedrängt

gedrängt, mhd. gedrenge (1), Adj.: nhd. gedrängt; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

gedrängt, mnd. drange (3), dranc, Adv.: nhd. gedrängt, voll, eng, drang, fest anschließend, stramm; drangich***, Adj.: nhd. gedrängt, eng

-- gedrängt voll: mnd. drange (2), dranc, Adj.: nhd. gedrängt voll, eng, fest anschließend, stramm

gedrängt, mnd. tōdranglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. gedrängt, genötigt; tōdrenglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. gedrängt, genötigt

gedrängt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedrängter -- gedrängter Haufe, mhd. bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge

gedrängter -- gedrängter Haufen, mhd. bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge

gedrängtheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gedränkt, mnd. dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken

gedräsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedrat, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gedräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedrechselt, anfrk. gi-thrā-d* 3, Adj.: nhd. gedreht, gedrechselt, rund

gedrechselt, ahd. giskabalīh* 1, giscabalih*, Adj.: nhd. glatt, geglättet, gedrechselt

-- glatt gedrechselt: ahd. sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt; sinwerf* 1, sinawerf*, Adj.: nhd. glattrund, glatt gedrechselt, rundlich, rund

gedrechselter -- gedrechselter Pflock oder Knauf, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

gedrechseltes -- gedrechseltes Gestell, ahd. drāhsili* 2, st. N. (ja): nhd. »Gedrechseltes«, gedrechseltes Gestell

Gedrechseltes, ahd. ? drāt 23, st. M. (i?): nhd. »Gedrehtes«, Faden, Schnur (F.) (1), Gedrechseltes?; gidrātī* 2, st. F. (ī): nhd. »Gedrehtes«, Gedrechseltes, Drehung, Drechslerarbeit; sinwerbilī* 8?, sinawerbalī*, st. F. (ī): nhd. Rundung, Gerundetes, Gedrechseltes, Umkreis, Kugel, Kegelform?

Gedrechseltes, ahd. drāhsili* 2, st. N. (ja): nhd. »Gedrechseltes«, gedrechseltes Gestell

gedreht -- aus Fäden gedreht, mnd. drādich***, Adj.: nhd. drahtig, aus Fäden gedreht

gedreht -- aus Holz gedreht, mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

gedreht -- doppelt gedreht, mnd. twēdreiet*, twēdreget, mnd.?, (Part. Perf.=)Adj.: nhd. zweimal gedreht, doppelt gedreht

gedreht -- fest gedreht, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

gedreht -- Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird, mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

gedreht -- zweimal gedreht, mnd. twēdreiet*, twēdreget, mnd.?, (Part. Perf.=)Adj.: nhd. zweimal gedreht, doppelt gedreht

gedreht, idg. *sukro-, Adj.: nhd. gedreht; *u̯r̥tto-, Adj.: nhd. gedreht

gedreht, germ. *wenda-, *wendaz, Adj.: nhd. gedreht, gewendet, verdrehend, verdreht, schief; *wraista-, *wraistaz, germ.?, Adj.: nhd. gedreht

-- fest gedreht: germ. *þralla-, *þrallaz, Adj.: nhd. fest gedreht, sich schnell drehend

gedreht, anfrk. gi-thrā-d* 3, Adj.: nhd. gedreht, gedrechselt, rund

gedreht, ahd. gizwirnēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gedreht, zweimal zusammengedreht

gedreht, mhd. dræjet, dræt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedreht, krumm, verformt; drollen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedreht

gedreht, mhd. drāt (2), dræjet*, Part. Prät.: nhd. »gedreht«

gedreht, mhd. gedræjet, gedræt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedreht«, rund

gedreht, mhd. reideleht, Adj.: nhd. gekräuselt, gedreht, lockig; reideloht, Adj.: nhd. gedreht, gekräuselt, lockig; reit (1), reide, Adj.: nhd. gedreht, gekräuselt, lockig

gedreht, mnd. dreiet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedreht«

gedreht, mnd. wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter -- aus vier Fäden gedreht: mnd. vērdrādich, Adj.: nhd. aus vier Fäden gedreht, vierdrähtig (von Garn und Tau [N.])

gedrehte -- Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

gedrehte -- gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben, mhd. trieme, sw. M.: nhd. gedrehte Endfäden des Aufzugs am Webstuhl die undurchschossen bleiben

gedrehte -- gedrehte Kerze, mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

gedrehte -- gedrehte Weidenrute, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

gedrehte -- Wachsstrang für gedrehte Kerzen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

gedrehten -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

gedrehten -- Handhabe einer gedrehten Kerze, mnd. torticienstāke*, tortisienstake, mnd.?, M.: nhd. Stock einer Wachsfackel, Handhabe einer gedrehten Kerze

gedrehten -- Strang aus gedrehten Reisern, mhd. wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband

gedrehten -- Strang aus gedrehten Zweigen, mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch

gedrehter -- gedrehter Stab, ahd. ? ramastekko* 2, ramastecko*, sw. M. (n)?: nhd. Geflecht aus Ruten?, gedrehter Stab?

gedrehter -- gedrehter Stab, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

gedrehter -- gedrillter oder gedrehter Zindeltaft, mnd. ? sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

gedrehter -- zweifach gedrehter Faden, mnd. twērne, twern, twerne, mnd.?, M.: nhd. Zwirn, zweifach gedrehter Faden

gedrehter Strick (M.) (1), mnd. strop, M.: nhd. gedrehter Strick (M.) (1), Öse, Schlinge, Schlaufe

gedrehtes -- gedrehtes Bündel gehechelten Flachses, mhd. rīste, sw. F.: nhd. »Riste«, »Reiste«, Flachsbündel, gedrehtes Bündel gehechelten Flachses

Gedrehtes, idg. *dorbhós, Sb.: nhd. Gedrehtes, Büschel, Rasen (M.); *u̯eimen-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Rute; *u̯eiro-, *u̯īro-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Draht; *u̯eiti-, *u̯īti-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte; *u̯eito-, *u̯īto-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte; *u̯ei̯ā, F.: nhd. Gedrehtes, Gerte; *u̯oitu̯ā, F.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Gedrehtes, ahd. drāling* 1, st. M. (a): nhd. Gedrehtes, Drechslerarbeit

Gedrehtes, ahd. drāt 23, st. M. (i?): nhd. »Gedrehtes«, Faden, Schnur (F.) (1), Gedrechseltes?; gidrātī* 2, st. F. (ī): nhd. »Gedrehtes«, Gedrechseltes, Drehung, Drechslerarbeit

Gedrehtes, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

gedreiet, mhd. gedrīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedreiet«, dreieinig

gedreiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedreifacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedreische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedrense, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedresch, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedresche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedreusche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedrillt -- gedrillt werden, mnd. drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben

gedrillter -- gedrillter oder gedrehter Zindeltaft, mnd. ? sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

gedringe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedritt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedrohen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedröhn, germ. *drunju-, *drunjuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Gedröhn, Lärm

Gedröhn, mnd. brāschinge, F.: nhd. Lärm, Gedröhn

gedröhne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedroht, mhd. drozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrängt, getrieben, gedroht

gedroht, mhd. gedrōt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedroht«; gedrouwen*** (2), Adj.: nhd. »gedroht«

gedrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedrösche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedroschen, mhd. bliuwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebleut«, gedroschen, geschlagen

gedroschen, mhd. gebliuwen***, (2) (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, gedroschen; gedroschen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedroschen

gedroschenen -- Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide, mnd. swēpære*, swēper, M.: nhd. Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide

gedroschenen -- Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides, mnd. kōrnkorf, kōrnekorf, M.: nhd. Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides

gedroschenen -- Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen, mnd. swēpen (1), sw. V.: nhd. Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen

gedroschenes -- gedroschenes Getreide, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

gedröstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedrückt -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; späten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

gedrückt, anfrk. gi-thruk-d* 1, gi-thruk-k-id*, Adj.: nhd. »gedrückt«, ausgedrückt, ausgepresst

gedrückt, mhd. drücket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrückt

gedruckt, mhd. gedrücket, gedrucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrückt, gedruckt

gedrückt, mhd. gedrücket, gedrucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrückt, gedruckt; getrucket*, getruckt, gedruckt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedruckt«, gedrückt

gedruckt, mhd. getrucket*, getruckt, gedruckt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedruckt«, gedrückt

gedruckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gedrückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gedruckten -- Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

gedruckter -- gedruckter Anweisungstext, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

gedruckter -- gedruckter Aushang, mnd. plakāt, N.: nhd. Plakat, gedruckter Aushang, öffentlich aushängende Schrift

gedruckter -- gedruckter Festkalender, mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

gedruckter -- gedruckter Jahreskalender, mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

gedruckter -- gedruckter Lehrtext, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Gedrucktes, mnd. druk (1), druck, M.: nhd. Bedrängnis, Druck, Druck eines Schriftwerks, Gedrucktes

gedrücktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedrümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedrungen -- blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist, an. blō-ð-ris-a, Adj.:

nhd. blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist

gedrungen (von Gestalt), mnd. drungen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrungen (von Gestalt)

gedrungen (von Gestalt), mnd. gedrungen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrungen (von Gestalt)

gedrungen sein (V.), germ. *dap-?, sw. V.: nhd. gedrungen sein (V.), fest sein (V.); *dep-, germ.?, V.: nhd. gedrungen sein (V.), fest sein (V.)

gedrungen, idg. *dheb-, Adj.: nhd. dick, fest, gedrungen

gedrungen, germ. *dapra-, *dapraz, Adj.: nhd. gedrungen, fest, schwer

gedrungen, ahd. gidrungano* 1, Adv.: nhd. »gedrungen«, dicht

gedrungen, mhd. quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen

gedrungen, mhd. tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

gedrungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gedrungener -- gedrungener Mensch, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

gedrungener -- kleiner gedrungener Mensch, mnd. drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

Gedrungenheit, ahd. gidrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Gedrungenheit, Dicke, Kompaktheit

gedrungenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gedrungenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedrungenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedryht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gedser (auf Falster), mnd. Gesh· re, Geezeer, Ghetzer, Ges· re, ON: nhd. Gedser (auf Falster)

geduch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geducke, mhd. getucke, st. N.: nhd. »Geducke«

gedudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedüfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geduld, idg. *morso-, Sb.: nhd. Geduld, Vergessen

Geduld, germ. *beda-, *bedam, *bida-, *bidam, st. N. (a): nhd. Bitte, Gebet, Warten, Geduld; *bida-, *bidam, st. N. (a): nhd. Warten, Geduld; *gaþuldi-, *gaþuldiz, st. F. (i): nhd. Geduld; *þuldi-, *þuldiz, *þulþi-, *þulþiz, st. F. (i): nhd. Geduld

Geduld, got. stiwit-i* 4=3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Geduld, geduldiges Ertragen; þul-ain-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Dulden, Leiden, Geduld; *þul-d-s?, st. F. (i): nhd. Geduld; us-beis-n-ei 3, sw. F. (n): nhd. Geduld, Langmut; us-beis-n-s* 5, st. F. (i): nhd. Erwartung, Geduld, Langmut; us-þul-ain-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Geduld

-- Geduld haben: got. us-beid-an* 5, st. V. (1), m. Akk.: nhd. erwarten, Geduld haben

Geduld, an. þol-in-mœð-i, F., N.: nhd. Geduld

Geduld, ae. ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Geduld; ge-þyl-d, st. N. (i), st. F. (i): nhd. Geduld, Duldsamkeit; ge-þyl-d-u, st. F. (i): nhd. Geduld; þyl-d, st. N. (i), st. F. (i): nhd. Geduld; *þyl-d-u, st. F. (i): nhd. Geduld

Geduld, anfrk. gi-thul-d* 2, ge-thul-t, st. F. (i): nhd. Geduld; *thul-d?, st. F. (i): nhd. Geduld

Geduld, as. gi-thul-d* 5, st. F. (i): nhd. Geduld; *thul-d?, st. F. (i): nhd. Geduld

Geduld, ahd. dult* 14?, st. F. (i): nhd. Geduld, Erdulden; dultī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Geduld, Langmut, Sanftmut, Erdulden; firtraganī* 2, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Geduld, Ertragen; gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit; *gidultī?, st. F. (ī): nhd. Geduld; inthabanī* (1)? 2?, st. F. (ī): nhd. Enthaltung, Zurückhaltung, Geduld, Duldsamkeit, Selbsterhebung, Anmaßung; *stuomī?, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Geduld

-- große Geduld: ahd. langmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Langmut, Nachsicht, große Geduld

-- mit großer Geduld seiend: ahd. langmuotīg 4, Adj.: nhd. langmütig, nachsichtig, mit großer Geduld seiend

Geduld, mhd. dolt, st. F.: nhd. Ertragen, Geduld; dulde, st. F.: nhd. Ertragen eines Leidens, Geduld; duldicheit*, duldekeit, dultecheit, st. F.: nhd. Ertragen, Geduld; dult (1), dolt, st. F.: nhd. das Ertragen eines Leidens, Geduld, Dulden, Langmut, Leid

-- Geduld im Leiden: mhd. dulticheit*, dultecheit, st. F.: nhd. Langmut, Geduld im Leiden

Geduld, mhd. gebeitsamicheit*?, gebeitsamkeit, st. F.: nhd. Geduld; gebite (2), gebit, st. F.: nhd. Verweilen, Warten, Verzögerung, Geduld, Ruhe; gedulsame (1), gedultsame, st. F.: nhd. Geduld; gedult, gedolt, gedulde, getult, st. F.: nhd. Geduld; gedulticheit, gedultecheit, gedultkeit, gedultikeit, geduldikeit, st. F.: nhd. »Gedulden«, Geduld, Geduldigkeit; gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit

Geduld, mhd. līdelīcheit, st. F.: nhd. »Leidlichkeit«, Empfänglichkeit für Leiden, Geduld, Passivität; līdicheit*, līdecheit, līdekeit, st. F.: nhd. Entsagung, Geduld; līdsamicheit* (?), līdsamkeit, st. F.: nhd. »Leidsamkeit«, Geduld, Langmut

-- sich in Geduld schicken: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

Geduld, mhd. verdulheit, st. F.: nhd. Geduld; verdult, ferdult*, st. F.: nhd. Geduld; verdulticheit*, verduldicheit, verduldecheit, ferdulticheit*, st. F.: nhd. Geduld

-- Geduld haben: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überheben mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

Geduld, mnd. bedülden (2), bedüldent, N.: nhd. Geduld; dōchsamhēt, dōchsamheit, F.: nhd. Geduld; düldichhēt*, düldichēt, duldicheit, F.: nhd. »Geduldigkeit«, Geduld, Milde, Nachsicht; dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; dultmōt, M.: nhd. Geduld

Geduld, mnd. gedōchsamhēt, gedōchsamheit, F.: nhd. Geduld; gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; gelīdsāmichhēt***, gelīdsāmicheit, mnd.?, F.: nhd. Geduld; harringe***, F.: nhd. Warten, Harren, Ausdauer, Geduld

Geduld, mnd. lancm· dichhēt*, lancm· dichēt, lancm· dicheit, F.: nhd. »Langmütigkeit«, Langmut, Geduld; līdesāmhēt, līdesāmheit, lidesamheit, lītsāmhēt, lītsāmheit, F.: nhd. Geduld, Ergebenheit, Duldsamkeit; lītsāmhēt, lītsāmheit, F.: nhd. Geduld, Ergebenheit, Duldsamkeit; ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; paciencie, F.: nhd. Geduld, Ausdauer, Langmut, Wartezeit

-- Geduld haben: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Geduld, mnd. vörbēdenhēt*, vorbēdenhēt, vorbēdenhēit, vorbēidenhēt, vorbēidenhēit, vorbeidenheit, F.: nhd. Ausharren, Geduld; vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördrachhēt*, vordrachēt, vordracheit, mnd.?, F.: nhd. Geduld; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördrachtichhēt*, vordrachtichēt, F.: nhd. Verträglichkeit, Geduld; vördüldichhēt*, vordüldichēt, vordüldicheit, F.: nhd. Geduld, Gelassenheit, Leidensfähigkeit; vördult*, vordult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht; vörharringe*, vorharringe, F.: nhd. »Verharrung«, Ausharren, Ausdauer, Geduld

-- Geduld übend: mnd. vördüldich*, vordüldich, Adj.: nhd. geduldig, Geduld übend; vördüldichlīk***, Adj.: nhd. geduldig, Geduld übend; vördüldichlīken*, vordüldichlīken, Adv.: nhd. geduldig, Geduld übend

geduld, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geduld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geduldein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedulden -- sich gedulden, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen

gedulden -- sich gedulden, mhd. verdultigen, sw. V.: nhd. sich gedulden

gedulden -- sich gedulden, mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden

gedulden -- sich gedulden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Gedulden, mhd. gedulticheit, gedultecheit, gedultkeit, gedultikeit, geduldikeit, st. F.: nhd. »Geduldeen«, Geduld, Geduldigkeit

gedulden, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen
-- sich gedulden: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

gedulden, mnd. bedülden (1), bedulden, sw. V.: nhd. gedulden, aufschieben, geduldig abwarten; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten
-- sich gedulden: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

gedulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedulden, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geduldet -- nicht geduldet werden könnend oder dürfend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig

geduldfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geduldhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geduldig ertragen (V.), mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

geduldig, got. us-beis-n-eig-s* 2, Adj. (a): nhd. geduldig, langmütig

geduldig, an. þol-in-mōð-r, Adj.: nhd. geduldig, nachsichtig

geduldig, ae. ge-þyl-d-e-lic, Adj.: nhd. geduldig; ge-þyl-d-e-līc-e, Adv.: nhd. geduldig; ge-þyl-d-ig, Adj.: nhd. geduldig; ge-þyl-d-ig-lic, Adj.: nhd. geduldig; þol-e-byr-d-e, Adj.: nhd. geduldig; þyl-d-e-lic, Adj.: nhd. geduldig; þyl-d-e-līc-e, Adv.: nhd. geduldig; þyl-d-ig, Adj.: nhd. »duldig«, geduldig

geduldig, ahd. dolalīh* 1, Adj.: nhd. leidensfähig, dem Leiden unterworfen, geduldig; dolamahhīg* 1, dolamachīg*, Adj.: nhd. »leidensfähig«, geduldig, Empfindung bewirkend; dolēntlīh 1, Adj.: nhd. geduldig, duldend, leidend; dultīg* 6, Adj.: nhd. geduldig; ebanmuoti* 5, Adj.: nhd. mutig, gleichmütig, gelassen, geduldig; ebanmuotlīhho* 2, ebanmuotlīcho*, Adv.: nhd. gleichmütig, geduldig; gidultīg* 7, Adj.: nhd. geduldig; gidultīgo* 2, Adv.: nhd. geduldig; gidultlīhho* 3, gidultlīcho*, Adv.: nhd. geduldig; langmuot* 2, Adj.: nhd. langmütig, geduldig; manalami* 1, Adj.: nhd. geduldig, mild, zahm; starkmuot* 1, starcmuot*, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, geduldig, langmütig

geduldig, mhd. dultic, dultec, dultich, Adj.: nhd. geduldig; dulticlich*, dulteclich, Adj.: nhd. geduldig; dulticlīche*, dulteclīche, Adv.: nhd. geduldig; emzic, emzec, enzic, Adj.: nhd. »emsig«, beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig; emziclich*, emzeclich, empschziclich, enziclich, Adj.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, geduldig

geduldig, mhd. gebeitic, Adj.: nhd. geduldig, wartend, verweilend; gebeitsam, Adj.: nhd. geduldig; geduldic, geduldec, gedultic, gedultec, Adj.: nhd. geduldig; geduldiclīche, gedulticlīche, gedulteclīche, Adv.: nhd. geduldig, ruhig; gedulsam, Adj.: nhd. geduldig; gedulsame*** (2), Adj.: nhd. geduldig; gedulsame (3), gedultsame, Adv.: nhd. geduldig; gedultic (1), gedultec, Adj.: nhd. geduldig, gelassen, nachsichtig, ablassend von; gedultic* (2), gedultec, Adv.: nhd. geduldig; gedulticlich*, gedulteclich, Adj.: nhd. geduldig; gelāzenlich, Adj.: nhd. geduldig; gelāzenlīche, gelæzenlīche, Adv.: nhd. geduldig, demütig, gelassen

geduldig, mhd. gebeitsamic***, Adj.: nhd. »geduldig«; geduldiclich***, Adj.: nhd. »geduldig«

geduldig, mhd. leitsam, Adj.: nhd. Leid verursachend, geduldig, böse, schmerzlich, traurig; līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich; līdelīche, Adv.: nhd. leidlich, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar; līdenlīchen, Adv.: nhd. unbekümmert um Leiden, geduldig; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar; līdiclich*, līdeclich, Adj.: nhd. geduldig, bereitwillig; līdiclīche*, līdeclīche, Adj.: nhd. geduldig, bereitwillig; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; müeziclich*, müezeclich, müeziclich, Adj.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müeziclīche*, müezeclīche, müeziclīche, Adv.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlich (1), Adj.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlīche, Adv.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig

geduldig, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftmüeticlich*, senftmüeteclich, senfmüeteclich, Adj.: nhd. sanftmütig, geduldig; senftmüeticlīche*, senftmüeteclīche, senfmüeteclīche, Adv.: nhd. sanftmütig, geduldig

geduldig, mhd. verdultic*, ferdultic*, verduldic, ferduldic*, Adj.: nhd. »geduldig«

geduldig, mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

geduldig, mnd. dōchsam***, Adj.: nhd. geduldig; düldich, duldich, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; düldichlīk*, duldichlik, mnd.?, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; düldichlīken, duldichliken, Adv.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; düldigen*?, duldigen, dulgen, mnd.?, Adv.: nhd. geduldig
-- geduldig abwarten: mnd. bedülden (1), bedulden, sw. V.: nhd. gedulden, aufschieben, geduldig abwarten

geduldig, mnd. fātlīk, Adj.: nhd. geduldig; gedōchsam***, Adj.: nhd. geduldig; gedōchsāmich***, Adj.: nhd. geduldig; gedōchsāmichlīk, Adj.: nhd. geduldig; gedüldich, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; gelīdsām***, mnd.?, Adj.: nhd. geduldig; gelīdsāmich***, mnd.?, Adj.: nhd. geduldig

geduldig, mnd. lancbēdich, lancbeidich, lankbeidich, Adj.: nhd. lange wartend, langmütig, geduldig; lancm˙ delīk***, Adj.: nhd. langmütig, geduldig; lancm˙ delīke, Adv.: nhd. langmütig, geduldig; līderlīk (1), liederlīk, liderlik, Adj.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līderlīk (2), liederlīk, liderlik, Adv.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; līdesāmlīk (1), lidesamlik, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; līdesāmlīk (2), lidesamlik, Adv.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; līdesāmich*, lidesamich, lītsāmich, Adj.: nhd. geduldig, gelinde, mild; līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig

geduldig, mnd. sātelīk, satelik, sātlīk, Adj.: nhd. ruhig, sanft, leise, gedämpft, gesetzt, geduldig; sātelīken, sātliken, Adv.: nhd. gelassen, geduldig, leise, behende; slītich, Adj.: nhd. geduldig, verträglich, sanftmütig; spakvērdich, Adj.: nhd. geduldig, zahm

geduldig, mnd. vördrachtich***, Adj.: nhd. verträglich, geduldig; vördüldelīk***, Adj.: nhd. geduldig; vördüldelīke*, vordüldelīke, Adv.: nhd. geduldig; vördüldich*, vordüldich, Adj.: nhd. geduldig, Geduld übend; vördüldichlīk***, Adj.: nhd. geduldig, Geduld übend; vördüldichlīken*, vordüldichlīken, Adv.: nhd. geduldig, Geduld übend

geduldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

geduldig, nhd., Adv.: nhd. geduldig; ÜG.. lat. patienter; E.: s. geduldig (Adj.); L.:, Luther

geduldigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geduldiges -- geduldiges Ausharren, ahd. firtragantī* 1, st. F. (ī): nhd. Duldsamkeit, Erduldung, geduldiges Ausharren

geduldiges -- geduldiges Ertragen, got. stiwit-i* 4=3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Geduld, geduldiges Ertragen

geduldiges -- geduldiges Warten, mnd. afbēden (3), afbeiden, afbēdent, afbeident, N.: nhd. geduldiges Warten

Geduldigkeit, mhd. gedulticheit, gedultecheit, gedultkeit, gedultikeit, geduldikeit, st. F.: nhd. »Gedulden«, Geduld, Geduldigkeit

Geduldigkeit, mnd. düldichhēt*, düldichēt, duldicheit, F.: nhd. »Geduldigkeit«, Geduld, Milde, Nachsicht

geduldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geduldiglich, mhd. gedulticlīche*, gedulteclīche, Adv.: nhd. »geduldiglich«

geduldiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

geduldigste, mhd. geduldiclicheste***, Adj.: nhd. geduldigste

geduldlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geduldmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geduldmütigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geduldprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geduldprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geduldsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geduldsamkeit, mhd. gedultsame, st. F.: nhd. »Geduldsamkeit«

geduldsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geduldschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geduldsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geduldspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geduldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geduldsprüfung, mnd. kr· zeschōle*, kr· zschōle, F.: nhd. Leidensschule, Geduldsprüfung; kr· zestant*, kr· zstānt*, kr· zstant, M.: nhd. Zustand des Leidens, Zustand der Betrübnis, Geduldsprüfung

geduldsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geduldzeltel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedümpt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gedünge, mhd. getünge, st. N.: nhd. »Gedünge«, Dung

gedungen -- Platz wo die Tagelöhner gedungen werden, mhd. mietstat, mietestat, st. F.: nhd. »Mietstatt«, Platz wo die Tagelöhner gedungen werden

gedüngte -- gedüngte Wiese, an. ta-ð-a, Sb.: nhd. gedüngte Wiese

gedüngte Weide (F.) (2), mnd. gārwēide, F.: nhd. gedüngte Weide (F.) (2), Brachweide; g· rwēide, F.: nhd. gedüngte Weide (F.) (2)

gedüngtes -- gedüngtes Land, ae. dyng-e, sw. F. (n): nhd. Dung, gedüngtes Land

gedunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gedunken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedünken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gedünken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedunken, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gedunkt, nhd., Part. Prät.: nhd. eingebildet; E.: s. dunken, gedunken; L.: Luther (1518)

gedunsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedunsenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gedünst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gedünste, mhd. gedünste, st. N.: nhd. »Gedünste«, Dunst

gedüpfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geduppelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedurren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedurstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gedürstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geebnet -- nicht geebnet, mhd. ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt

geebnet, ahd. giebanōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geebnet, eben

geebnet, mhd. getriben (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getrieben«, viel gebraucht, betreten (Adj.), geebnet

geebnet, mnd. geplanēret, geplanērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geglättet, glatt, geebnet

geebnet, mnd. planēret, planērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »planiert«, geglättet, glatt, geebnet

geebnete -- geebnete Fläche, mhd. ban (3), bane, pan, st. M., st. F.: nhd. Bahn, Weg, geebnete Fläche

geebneter -- geebneter Boden, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

geecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geecker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geecker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geecker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geeckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeckerichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeckerichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeckersau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geedele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geedelt, mhd. edelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geedelt«, geadelt

geedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geehrt, got. s-wēr-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. geehrt, geachtet, gewichtig

geehrt, ae. ār-wyr-þ-e, ār-wur-þ-e, Adj. (ja): nhd. ehrwürdig, ehrbar, geehrt; weor-þ (1), Adj.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, geschätzt, kostbar; weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, kostbar

geehrt, ahd. gièrēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geehrt

geehrt, mhd. geēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geehrt«

geehrt, mhd. tüemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Würde gegeben, geehrt

geehrt, mhd. ungehœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehöhnt«, geehrt; ungeschamet*, ungeschamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschämt«, geehrt

geehrt, mnd. entsēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geehrt, angesehen, gescheut, gefürchtet; ērsam, ērsem, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, geehrt; ērsāmich, ērsamich, Adj.: nhd. ehrsam, ehrenwert, geehrt

geehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geehrtreich, mhd. geēretrīche*, geērtrīche, Adj.: nhd. glorwürdig, geehrtreich, ehrenreich (von Maria)

geeichelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeicht -- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

geeicht -- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

geeichte -- geeichte Kanne als Schankmaß, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

geeichte -- geeichte Maßelle, mnd. mētestāke, M.: nhd. Messstab, geeichte Maßelle

geeichter -- geeichter Zuber, mhd. āmezüber 1, st. M.: nhd. »Ohmzuber«, geeichter Zuber, Messgerät für ein Ohm

geeichtes -- geeichtes Gefäß, mhd. hāmevaz, hāmefaz*, st. N.: nhd. geeichtes Gefäß

geeichtes -- geeichtes Maß für Öl, mnd. · liegemāte, olygemāte, olgemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl; · liemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl

geeichtes Maß des Salzmessers (M.), mnd. soltschēpel, M.: nhd. »Salzscheffel«, geeichtes Maß des Salzmessers (M.)

geeide, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geeide-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeide-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeigenschaftet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geeignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeignet -- für das Schiff geeignet, mhd. schifmæzic, schifmæzec, Adj.: nhd. für das Schiff geeignet, passend

geeignet -- für den Himmel geeignet, mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

geeignet -- für den Markt geeignet, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf; marketsch· ne, marketschōn, Adj.: nhd. für den Markt geeignet

geeignet -- für die Versammlung geeignet, mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

geeignet -- geeignet erscheinen für, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

geeignet -- geeignet erscheinen zu, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

geeignet -- geeignet für Belagerung, mhd. sezhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig, geeignet für Belagerung, Belagerung zugänglich

geeignet -- geeignet für, ahd. nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar

geeignet -- geeignet machen, mnd. quālificēren, quālificīren, sw. V.: nhd. qualifizieren, befähigt sein (V.), geeignet machen, angemessen ausstatten

geeignet -- geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden, afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

geeignet -- geeignet zur Prozessführung, an. sȳk-n, sœk-n, Adj.: nhd. geeignet zur Prozessführung

geeignet -- Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist, mnd. rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

geeignet -- nicht geeignet, ahd. unwerkhaft* 1, unwerchaft*, Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht geeignet, geruhsam?, erhohlsam?

geeignet -- zum Ackerbau geeignet, mnd. plōchlīk, ploghlīk, ploichlīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt; plōgelīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt

geeignet -- zum Gebrauch geeignet, mnd. rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

geeignet -- zum Kampf geeignet, mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig

geeignet -- zum Küssen geeignet, mhd. smutzerlich***, Adj.: nhd. zum Küssen geeignet; smutzerlīche, Adv.: nhd. zum Küssen geeignet; smuzlīche, Adv.: nhd. zum Küssen geeignet

geeignet -- zum Lachen geeignet, mhd. lachebære, Adj.: nhd. »lachbar«, zum Lachen geeignet, erfreulich

geeignet -- zum Priesteramt geeignet, an. ki-rk-ju-sæt-r, Adj.: nhd. zum Priesteramt geeignet

geeignet -- zum Reiten geeignet, ahd. reitlīh* (1) 1, Adj.: nhd. »reiterlich«, Wagen..., zum Reiten geeignet

geeignet -- zum Schöffen geeignet, mhd. scheffenbære, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffen geeignet, zum Schöffen gemacht

geeignet -- zum Stoß geeignet, mhd. hurtelīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll

geeignet -- zum Stoßen geeignet, mhd. hurtelich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll

geeignet -- zum Tragen geeignet, mnd. lastbār, Adj.: nhd. zum Tragen geeignet, belastbar, Last...

geeignet -- zum Werfen geeignet, ahd. 8wurflīh* 2, Adj.: nhd. »werflich«, werfbar, zum Werfen geeignet

geeignet -- zur christlichen Verkündigung geeignet, mnd. lērehaftich*, lērhaftich, Adj.: nhd. lehrtüchtig, zur christlichen Verkündigung geeignet

geeignet -- zur Verfertigung von Zäunen geeignet, ahd. 3zūnīn* 2, Adj.: nhd. Zaun..., zur Verfertigung von Zäunen geeignet, aus Flechtwerk

geeignet sein (V.) für, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

geeignet sein (V.), an. gegn-a, sw. V. (1): nhd. passen zu, geeignet sein (V.)

geeignet sein (V.), ahd. giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden

geeignet sein (V.), mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für

geeignet sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

geeignet sein (V.), mnd. natūren, sw. V.: nhd. beschaffen sein (V.), geeignet sein (V.)

geeignet, germ. *fōrja-, *fōrjaz, Adj.: nhd. fahrfähig, geeignet, beweglich; *tila-, *tilaz, Adj.: nhd. passend, geeignet

geeignet, got. fag-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. passend, geeignet, geschickt

-- zum Lehren geeignet: got. lais-eig-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. zum Lehren befähigt, zum Lehren geeignet, lehrend

geeignet, an. fel-d-r (2), Adj.: nhd. von einer bestimmten Art, geeignet; fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell; mak-lig-r, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, passend, gehörig, würdig, wert; sœm-r, Adj.: nhd. geeignet, geziemend, passen, ehrend, angenehm

geeignet, ae. be-hœ̄f-e, be-hēf-e, Adj.: nhd. passend, geeignet, nötig; ge-daf-en (1), Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-daf-en-lic, Adj.: nhd. passend, geeignet, richtig; ge-daf-en-līc-e, Adv.: nhd. passend, geeignet, richtig; ge-līc-lic, Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-li-m-p-ful-l, ge-li-m-p-ful, Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-li-m-p-lic, Adj.: nhd. »glimpflich«, passend, angemessen, geeignet; gė-ng-e (3), Adj.: nhd. wirkungsvoll, passend, geeignet, üblich, vorherrschend; ge-ri-s-n-e, ge-ry-s-n-e, Adj.: nhd. passend, anständig, geeignet; ge-scrœ̄-p-e (2), Adj.: nhd. passend, geeignet; *hæp, Adj.: nhd. passend, geeignet; *hœ̄f-e, *hēf-e, Adj.: nhd. passend, geeignet; li-m-p-ful-l, li-m-p-ful, Adj.: nhd. passend, geeignet; ri-s-en-lic, Adj.: nhd. geeignet, passend; ri-s-n-e, ry-s-n-e, Adj.: nhd. passend, anständig, geeignet; *scrœ̄-p-e (2), *scrē-p-e, Adj.: nhd. geeignet; ti-l-lic, Adj.: nhd. gut, passend, geeignet; ti-l-līc-e, Adv.: nhd. gut, passend, geeignet; þearf-lic, Adj.: nhd. nützlich, geeignet, gewinnbringend

geeignet, ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend; firlīhantlīhho* 1, firlīhantlīcho*, Adv.: nhd. verliehen, leihweise, geeignet; gifellīg* 5, Adj.: nhd. gelegen, geeignet, günstig, gefällig, recht; gifuogi* (1) 3, Adj.: nhd. passend, geeignet, wohlgefügt; gifuoglīh 2, Adj.: nhd. zusammengefügt, zusammenfügend, verbindend, verbunden, geeignet; gifuorhaft* 1, Adj.: nhd. vorteilhaft, abgekürzt, geeignet, günstig?; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gifuorlīh* 2, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, zweckmäßig, bequem; gifuorlīhho* 2, gifuorlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, bequem, kostspielig?; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; gilumpflīhho* 2, gilumpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geeignet, geziemend; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; giwirftīg* 1, Adj.: nhd. angemessen, geeignet; gizāmo* 1, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, passend, treffend; hantmāzi* 1, Adj.: nhd. handlich, geeignet; nuzlīh 1, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, geeignet, vorteilhaft; nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar; situsam 1, Adj.: nhd. passend, geeignet; skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich; *werkhaft?, *werchaft?, Adj.: nhd. bearbeitet, geeignet; wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

geeignet, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; bequæme, Adj.: nhd. bequem, schnell, bald, passend, tauglich, geeignet

geeignet, mhd. eigenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geeignet«

geeignet, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); geeigenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geeignet; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; gewæge (2), Adj.: nhd. passend, geeignet; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

geeignet, mhd. schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig; treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; treffenlīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflīche, treffelīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet

geeignet, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wirdic (1), wirdec, wierdic, werdich, wurdic, Adj.: nhd. »würdig«, trefflich, angesehen, edel, ehrwürdig, geeignet, wert, verpflichtet

-- nicht zum Werden geeignet: mhd. unwerdenlich, Adj.: nhd. nicht werdend, nicht zum Werden geeignet; unwerdenlīchen, Adv.: nhd. schändlich, nicht werdend, nicht zum Werden geeignet

-- zum Werden geeignet: mhd. werdenlīchen, mhd.., Adv.: nhd. werdend, zum Werden geeignet

-- zur Landung geeignet: mhd. zuolendic, Adj.: nhd. zur Landung geeignet

geeignet, mnd. behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell; bequēmich***, Adj: nhd. bequem, passend, geeignet; bevēlich (2), bevellich, Adj.: nhd. gefällig, angenehm, passend, geeignet

-- für den Diener geeignet: mnd. dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet

-- zum Arbeiten geeignet: mnd. arbēderne, arbeiderne, arbeidernde, Adj.: nhd. arbeitsam, zum Arbeiten geeignet

-- zum Brennen geeignet: mnd. bernhaftich*, bernachtich, Adj.: nhd. brennbar, zum Brennen geeignet

-- zum Widerwillen geeignet: mnd. ēchelerne, echelern, egeleren, egelern, Adj.: nhd. ärgerlich, verdrießlich, zum Widerwillen geeignet, zum Ekel geneigt

-- zur Aufnahme in das Amt geeignet: mnd. ērenwērdich, ērenwördich, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft; ērenwērt, Adj.: nhd. Verehrung verdienend, Ehrerbietung verdienend, der Ehren würdig, ehrwürdig, ehrenwert, ansehnlich, vornehm, zur Aufnahme in das Amt geeignet, ehrenhaft

geeignet, mnd. genōchsam, gnōchsam, gen· chsam, genūchsam, Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ausreichend, geeignet, genügsam; gerāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vortrefflich, gut geraten (Adj.) (1), gelungen, geeignet, trefflich; gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt; geschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. passend, geeignet, tauglich, geschickt, beschaffen (Adj.); gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht

-- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet: mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet

-- für das Hofleben geeignet: mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

-- für den Handel geeignet: mnd. kōpwērdich, Adj.: nhd. verkaufswürdig, für den Handel geeignet

-- für den Klostereintritt geeignet: mnd. kl· sterlīk, Adj.: nhd. klösterlich, dem Kloster zugehörig, für den Klostereintritt geeignet

-- für den Verkauf geeignet: mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

-- für geeignet halten: mnd. judicēren, sw. V.: nhd. urteilen über, für richtig befinden, für geeignet halten

-- zum Verkauf geeignet: mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

geeignet, mnd. lēgelīk, lēchlīk, leghlik, lēgelk, Adj.: nhd. gelegen, bequem, passend, geeignet, günstig; nōchhaftich*, nōchaftich, noechaftich, noichaftich, nuchaftich, n· chaftich, nōchhaftich, noechhaftich, nuchhaftich, n· chhaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; n· gehaftich*, nogaftich, nugaftich, noghaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; nōttörftlīk, nōtdörftelīk, nōtdorftelīk, nōttrüftlīk, nōtröftlīk, nōtröflīk, Adj.: nhd. notwendig, günstig, geeignet; nōttörftlīken nōttroftlīken, nōtdörftelīken, nōtdorftelīken, nōttrüftlīken, nōtröftlīken, nōtröflīken, Adv.: nhd. notwendig, günstig, geeignet; nütte (2), Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, geeignet, brauchbar, tüchtig; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

geeignet, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

-- Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist: mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

-- zur Einnahme des Zehnten geeignet: mnd. tēgedehaftich*, tēgethaftich, tēgetaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet; tēgedenhaftich, tēnstaftich, Adj.: nhd. zehntpflichtig, zur Einnahme des Zehnten geeignet

geeignet, mnd. vēhich, Adj.: nhd. fähig, im Stande seiend etwas zu tun, geeignet; vellich (3), Adj.: nhd. passend, geeignet, gefällig, angenehm, annehmbar; vellichlīk*** (2), mnd.?, Adj.: nhd. passend, geschickt, geeignet; vellichlīken (1), Adv.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig, passend, geschickt, geeignet; vellichlīken* (2), mnd.?, Adv.: nhd. passend, geschickt, geeignet; v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich

geeignet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geeignete -- am besten als Schiedsmann geeignete, mhd. allersüenebærlicheste 1, Adj.: nhd. am besten als Schiedsmann geeignete

geeignete -- geeignete Beschaffenheit, mnd. bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

geeignete -- zum Burgbau geeignete Stelle, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

geeignete -- zum Verkauf geeignete Arbeit, mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware

geeignete -- zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe, mnd. mōrtwāpen, F.: nhd. Mordwaffe, zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe

geeignete -- zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte, mnd. tēgellēm*, tēgellēme, tēgelleime, M.: nhd. »Ziegellehm«, Ziegelton (M.) (1), zur Ziegelherstellung geeignete Tonsorte

geeignete Weise (F.) (2), mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

geeigneter -- Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

geeigneter -- für Apfelmus geeigneter Apfel, mnd. mōsappel, M.: nhd. »Musapfel«, für Apfelmus geeigneter Apfel

geeigneter -- für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz, mnd. m· lenstat, moelenstat, molstat, F., N.: nhd. »Mühlenstatt«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz; m· lenstēde, moelenstēde, molstēde, F., N.: nhd. »Mühlenstätte«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

geeigneter -- geeigneter Augenblick, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

geeigneter -- in geeigneter Weise, ahd. gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen

geeignetere, ahd. bezziro 93, Adj.: nhd. bessere, nützlichere, geeignetere, vornehmere, wertvollere

geeignetes -- zu Fassdauben geeignetes Holz, mnd. vatholt, N.: nhd. Fassholz, zu Fassdauben geeignetes Holz

geeignetes -- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade, mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

Geeignetes, mhd. touc (2), st. M., st. F., st. N.: nhd. Passendes, Geeignetes

Geeignetheit, ae. *hæp-lic-nês-s, *hæp-lic-nès, st. F. (jō): nhd. Geeignetheit; *hȳþ-e-lic-nès-s, *hyþ-e-lic-nès, st. F. (jō): nhd. Geeignetheit

Geeignetsein, ahd. biskerida* 5, biscerida*, st. F. (ō): nhd. Disposition, Geeignetsein

geeignetste, mhd. allerwægeste, allerwægest, Adj.: nhd. geeignetste

geeignetsten -- am geeignetsten, mhd. allerrehtest 2, Adv.: nhd. am geeignetsten, möglichst ruhig

geeignung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeinet, mhd. geeinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geeinet«

geeinigt, mhd. geeiniget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geeinigt«

geeinmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeint, ahd. gieinōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geeint

geeintagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geel, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gel)

geelendet, mhd. geellent, geellentet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geelendet«, vertrieben

geelgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geendet, ahd. gientōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geendet

geendet, mhd. endet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »endet«, geendet

geendet, mhd. geendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geendet«, endlich

Geendeter, ahd. gientito* 1, Part. Prät.=sw. M. (n): nhd. Geendeter, Verstorbener

geendigt, mnd. geendiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geendigt, beendet

geengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbgenahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbt, afries. *lâ-v-ig-ad, Adj.: nhd. geerbt

geerbt, mhd. gearpt, geerbet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geerbt

geerbt, mnd. betōgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beerbt, geerbt; ervet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geerbt, ererbt

geerbt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geerbtes -- geerbtes Ackerland, mnd. h· vetkamp, hoeftkamp, F.: nhd. Erbfeld, geerbtes Ackerland

geere, nhd.: nhd. ; L.: DW

geeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geernten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geerntet -- frisch geerntet, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

geerntet -- Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können, mnd. rīpe (2), F.: Reife, Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können

geerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geessede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geessen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. essen)

Geest -- Grenzland zwischen Geest und Marsch, mnd. anegēst*, angēst, F.: nhd. Grenzland zwischen Geest und Marsch

Geest -- südlicher Teil der Geest, mnd. s· tgēst, s· tgeist, F.: nhd. »Südgeest«, südlicher Teil der Geest

Geest, germ. *gaistō, st. F. (ō): nhd. Geest

Geest, afries. gâ-s-t (3) 1 und häufiger?, gê-s-t (2), F.: nhd. Geest; gâ-s-t-lan-d 1, gê-s-t-lon-d, st. N. (a): nhd. Geest, Geestland

Geest, as. *gêst? (2), st. F. (i): nhd. hohes trockenes Land, Geest

Geest, mnd. gāst (2), F.: nhd. Geest; gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen

-- Acker in der Geest: mnd. gēstlant, gēistlant, geistlant, N.: nhd. Geestland, Acker in der Geest

-- auf der Geest belegenes Dorf: mnd. gēstdorp, geistdorp, N.: nhd. auf der Geest belegenes Dorf

-- auf der Geest gezogenes Schaflamm: mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

-- auf der Geest liegender Acker: mnd. gēstacker, gēstakker, geistacker, M.: nhd. »Geestacker«, auf der Geest liegender Acker

-- Gut auf der Geest: mnd. gēstgōt, gēstgūt, geistgōt, N.: nhd. »Geestgut«, Gut auf der Geest

-- Hafer von der Geest: mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

-- Korn von der Geest: mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

-- Kuh von der Geest: mnd. gēstkō, gēistkō, F.: nhd. Kuh von der Geest

-- Ochse von der Geest: mnd. gēstosse, gēistosse, M.: nhd. Ochse von der Geest

-- Pferd von der Geest: mnd. gēstpērt, gēistpērt, N., M.: nhd. Pferd von der Geest

-- Roggen von der Geest: mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

-- Wiese auf der Geest: mnd. gēstwisch, geistwisch, F.: nhd. Wiese auf der Geest

geest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geestabfall -- steiler Geestabfall, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall

Geestacker, mnd. gēstacker, gēstakker, geistacker, M.: nhd. »Geestacker«, auf der Geest liegender Acker

Geestäckern -- Hafer von Geestäckern, mnd. gēsthāver, geisthāver, M.: nhd. »Geesthafer«, Hafer von Geestäckern

Geestbauer, mnd. gēstman, gēistman, M.: nhd. Geestbauer, Geestbewohner

Geestbewohner, mnd. gēstman, gēistman, M.: nhd. Geestbauer, Geestbewohner

Geestbörde, mnd. gēstb· rde, geistb· rde, F.: nhd. »Geestbörde«, Bezirk auf der Geest (zwischen Stade und Buxtehude und Bremervörde)

Geestdörfern -- Bewohner von Geestdörfern, mnd. hēitl· de, hēidel· de*?, Pl.: nhd. Bewohner von Geestdörfern

Geestdüne, mnd. gēstdon, gēstdone, geistdon, M.: nhd. Geestdüne

Geesteschlinge -- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe, mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe

Geesteschlinge -- Fähre an einer Geesteschlinge, mnd. Vēre (5), verhe, N.=ON: nhd. Fähre an einer Geesteschlinge

Geestgut, mnd. gēstgōt, gēstgūt, geistgōt, N.: nhd. »Geestgut«, Gut auf der Geest

Geesthacht -- Geesthacht bei Hamburg, mnd. Hachede, ON: nhd. Geesthacht bei Hamburg

Geesthafer, mnd. gēsthāver, geisthāver, M.: nhd. »Geesthafer«, Hafer von Geestäckern

Geestland, afries. gâ-s-t-lan-d 1, gê-s-t-lon-d, st. N. (a): nhd. Geest, Geestland

Geestland, mnd. gēstlant, gēistlant, geistlant, N.: nhd. Geestland, Acker in der Geest

geestland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geestland, nhd.: nhd. ; L.: DW

geestmeiergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geestschaf, mnd. hēitschāp, hēideschāp*?, N.: nhd. Heideschaf, Geestschaf

geestzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geeugelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geewigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefach -- hoch an der Wand angebrachtes Gefach, mhd. stele (1), sw. F.: nhd. hoch an der Wand angebrachtes Gefach

gefach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gefach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefäch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefachspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefäde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefäder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaedmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehr-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehr-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehr-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrdeeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrdigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrdlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelleinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelleinnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaeieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellverweserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellverwesereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaellwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaelschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaenglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengniseisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisgeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnishueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengniskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengnisverwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefahr -- in Gefahr, mhd. envreise, enfreise*, Adv.: nhd. »in Gefahr«

Gefahr, idg. *per- (2E), V., Sb.: nhd. versuchen, probieren, Gefahr

Gefahr, germ. *fēra, *fǣra, Sb.: nhd. Gefahr; *fērō, *fǣrō, st. F. (ō): nhd. Wachstellung, Gefahr; *fraisō, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schrecken (M.), Schaden (M.); *frōkni-, *frōkniz, st. N. (i): nhd. Gefahr; *sleiþī-, *sleiþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gefahr

Gefahr, got. bi-reik-ei* 1, bireiki*, sw. F. (n): nhd. Gefahr; slei-þ-ei 1, sw. F. (n): nhd. Gefahr; ? *tōl-, Sb.: nhd. Gefahr?

Gefahr, an. fār (1), st. N. (a): nhd. Feindschaft, Gefahr, Schaden, Falschheit, Hinterlist, Zorn; harsk-i, sw. M. (n): nhd. Mühe, Gefahr; hāsk-i, sw. M. (n): nhd. Gefahr; hætt-a (1), sw. F. (n): nhd. Gefahr; vā (1), st. F. (ō): nhd. Weh, Unglück, Gefahr; vāð-i, sw. M. (n): nhd. Gefahr, Unglück

-- Gefahr laufen: an. hætt-a (2), sw. V. (1): nhd. Gefahr laufen, wagen

Gefahr, ae. bío-t, béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; brōg-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Entsetzen, Gefahr, Vorzeichen; *deorf (1), st. N. (a): nhd. Arbeit, Mühe, Gefahr; ėg-es-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Gefahr, Ungeheuer, schreckliche Tat; frǣ̆-c-ed-nės-s, frǣ̆-c-ed-nės, fre-c-ed-nės-s, fre-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Gefahr, Schaden; frœ̄-c-ed-nės-s, frœ̄-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Gefahr; frœ̄-c-el-nės-s, frœ̄-c-el-nės, st. F. (jō): nhd. Gefahr; frœ̄-c-en, st. N. (i?): nhd. Gefahr; frœ̄-c-en-nės-s, frœ̄-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Schade, Schaden, Gefahr; frœ̄-c-er-nės-s, frœ̄-c-er-nės, st. F. (jō): nhd. Gefahr; ge-bío-t, ge-béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-deorf, st. N. (a): nhd. Arbeit, Mühe, Gefahr; ? méor-ing?, st. F. (ō): nhd. Gefahr?; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; pleoh, st. M. (a): nhd. Gefahr, Wagnis, Kummer, Verantwortlichkeit; plih-t, st. M. (i): nhd. Gefahr, Wagnis, Schaden; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung

-- der Gefahr ausgesetzt: ae. frœ̄c-el-s-od, Adj.: nhd. der Gefahr ausgesetzt

-- der Gefahr aussetzen: ae. pléon, st. V. (5): nhd. der Gefahr aussetzen, sich wagen

-- plötzliche Gefahr: ae. fǣr, fēr, st. M. (a): nhd. plötzliche Gefahr, Unglück, Angriff

Gefahr, afries. fer-nesse* 1 und häufiger?, wernisse, st. F. (jō): nhd. Gefahr; frâ-s-e 5, frê-s-e, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schaden; frâ-s-hê-d 23, st. F. (i): nhd. Gefahr; nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung

-- sich für etwas der Gefahr aussetzen: afries. bi-nēth-a* 2, sw. V. (1): nhd. sich für etwas der Gefahr aussetzen

Gefahr, anfrk. frei-s-a* 4, frē-s-a, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Verderben

Gefahr, as. frê-s-a* 3, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schaden (M.), Verderben

Gefahr, ahd. 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden; 6zālida 2, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Gefährdung; fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben; freisī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gefahr, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Verderben, Untergang; freisunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gefahr; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; pfligida* 3, phligida*, st. F. (ō): nhd. Gefahr

-- Gefahr der Welt: ahd. weraltfreisa* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weltgefahr«, Gefahr der Welt

-- in Gefahr bringen: ahd. freisōn* 4, sw. V. (2): nhd. gefährden, gefährdet sein (V.), in Gefahr schweben, in Gefahr bringen; freissamōn* 2, sw. V. (2): nhd. gefährdet sein (V.), in Gefahr sein (V.), in Gefahr bringen

-- in Gefahr schweben: ahd. freisōn* 4, sw. V. (2): nhd. gefährden, gefährdet sein (V.), in Gefahr schweben, in Gefahr bringen

-- ohne Gefahr: ahd. sihhuro* 3, sichuro, Adv.: nhd. sicher, ohne Gefahr, freimütig

Gefahr, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; drō (1), drou, dröu, drōwe, drouwe, dröuwe, trō, trou, st. M., st. F.: nhd. Bedrohung, Drohung, Sorge, Befürchtung, Gewalt, Gefahr; erværnisse, st. F.: nhd. Gefahr

-- in Gefahr: mhd. enwāge, inwāge, Adv.: nhd. auf der Waage, in Gefahr

-- in Gefahr bringen: mhd. erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

Gefahr, mhd. geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr

-- Gefahr fürs eigene Haus: mhd. hūsvār, hūsvar, hūsfar*, hūsfār*, st. F.: nhd. »Hausgefahr«, Gefahr fürs eigene Haus

-- große Gefahr: mhd. grande (2), Sb.: nhd. »Größe«, große Gefahr, Not

Gefahr, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

-- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche: mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

Gefahr, mhd. sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr; sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr

-- ohne Gefahr: mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

Gefahr, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungewarheit, ungewareheit, st. F.: nhd. Unsicherheit, Schutzlosigkeit, Gefahr; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vāren (2), fāren*, st. N.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefahr, Furcht; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; værlichheit*, værlicheit, færlicheit*, st. F.: nhd. Fährlichkeit, Hinterlist, Betrug, Gefahr; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreisicheit, vreisecheit, fresicheit*, freisecheit*, st. F.: nhd. Gefahr, Drangsal; vreist, vreiste, freist*, freiste*, st. F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Drangsal, Grausamkeit; wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- außer Gefahr seiend: mhd. vēlic, veilic, fēlic*, feilic*, Adj.: nhd. sicher, außer Gefahr seiend

-- Gefahr bringend: mhd. vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

-- Gefahr des Ertrinkens: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

-- Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

-- Gefahr und Verderben bringend: mhd. vreise (2), freise*, Adj.: nhd. grausam, schrecklich, Gefahr und Verderben bringend

-- hinwegheben über Gefahr: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

-- in Gefahr befindlich: mhd. ungewar (1), Adj.: nhd. ungewahr, unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr befindlich

-- in Gefahr seiend: mhd. ungewāric*, ungewaric, Adj.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr seiend, unvermerkt

-- in Gefahr und Schrecken bringen: mhd. vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden

-- keine Gefahr befürchtend: mhd. unangstlich***, Adj.: nhd. keine Gefahr befürchtend; unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

Gefahr, mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.); āvent· re, ēvent· re, N.: nhd. »Abenteuer«, Gefahr, Risiko, Zufall, Geschick; ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- auf eigene Gefahr erfolgend: mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

-- Gefahr befürchtend: mnd. angestvrüchtich, angstvrüchtich, Adj.: nhd. »angstfürchtig«, Gefahr befürchtend, furchtsam

-- unter Gefahr erfolgend: mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

Gefahr, mnd. gevār (2), gere, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung; gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; gevēr (2), gevēre, F.: nhd. Gefahr, Hinterlist, Gefährdung; gevērde (1), gevērede*, F., N.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Hinterlist, Betrug, Abenteuer, Nachstellung

-- in Gefahr befinden: mnd. ? gevāren***, sw. V.: nhd. in Gefahr befinden?

-- in Gefahr befindlich: mnd. gevāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Gefahr befindlich, gefährdet

Gefahr, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; perīkel, perikel, perijkel, perychell, N.: nhd. Gefahr, nachteilig bedrohliche Lage

-- Gefahr für Leib und Leben: mnd. līvesnōt, F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben

Gefahr, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

-- Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer: mnd. stormeslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer; stormslach, M.: nhd. »Sturmschlag«, Alarm bei Aufruhr oder Gefahr von Feinden oder Feuer

-- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird: mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

Gefahr, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vārhēt, vārheit, F.: nhd. Gefahr; vārlīchēt, vārlīcheit, F.:

nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; vārnisse, F.: nhd. »Fährnis«, Gefahr; vērde (1), vērede*, st. N.?, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Fährlichkeit, Hinterlist, Arglist; vērlīchēt, vērlīcheit, F.: nhd. Hinterlist, Gefährlichkeit, Gefahr; voreis?, mnd.?, st. M.?: nhd. Schrecken (M.), Gefahr; vrēise, vreise, vrēse, vrēs, weise?, F.: nhd. Furcht, Schrecken (M.), Gefahr; vrochte, vruchte, vorchte, vurchte, vrocht, vrucht, frochte*, M., F.: nhd. Furcht, Angst, Besorgnis, Befürchtung, Schrecken (M.), Gefahr; wāchlichēt*, wachlicheit, mnd.?, F.: nhd. Gefahr, Unsicherheit

-- frei von Gefahr seiend: mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

-- Gefahr bringend: mnd. vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr

-- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- keine Gefahr bereitend: mnd. unvārich*, unvarich, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährlich, keine Gefahr bereitend

-- mit Gefahr: mnd. vārlīken, Adv.: nhd. gefahrdrohend, mit Gefahr

-- ohne Gefahr: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

-- ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend: mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

-- ohne Gefahr dabei zu laufen: mnd. untōvārent* (2), untovaren, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Gefahr dabei zu laufen, ungefährdet

-- ohne Gefahr geschehend: mnd. unbevāret*, unbevaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefahr geschehend, gefahrlos

-- ohne Gefahr seiend: mnd. ungevērdet, ungevēret?, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefährdet«, ohne Gefahr seiend

-- tödliche Gefahr: mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

gefähr, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefähr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefähr, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gefahrbett, mnd. vārbedde, N.: nhd. »Gefahrbett«, Krankenlager, Sterbebett

gefahrbringend, an. hāska-sam-lig-r, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrbringend

gefahrbringend, ahd. freissam* 5, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schrecklich, unheilvoll, gefahrbringend

gefahrbringend, mhd. hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich

gefahrbringend, mhd. vreidebære, freidebære*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schrecklich; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig

gefahrbringend, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich

gefahrbringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefährde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefahrdeich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefährdeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefährden, ae. dierf-an, sw. V.: nhd. beleidigen, kränken, gefährden; frœ-c-n-ian, sw. V.: nhd. kühn machen, gefährden; plih-t-an, sw. V. (1): nhd. gefährden

gefährden, as. gi-frê-s-on 1, sw. V. (2): nhd. gefährden

gefährden, ahd. freisōn* 4, sw. V. (2): nhd. gefährden, gefährdet sein (V.), in Gefahr schweben, in Gefahr bringen; unfesten* 1, sw. V. (1a): nhd. gefährden, unsicher machen

gefährden, mhd. begewaltigen, begewaltegen, sw. V.: nhd. gefährden, bedrohen, verleumden; beværen, befæren*, sw. V.: nhd. sich vorsehen, aufpassen, gefährden; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

gefährden, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen

gefährden, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; væren, færen*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen; verzicken, ferzicken*, sw. V.: nhd. »verzicken«, bezichtigen, verdächtigen, unredlich behandeln, gefährden

gefährden, mnd. belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; bevēren, bevērn, sw. V.: nhd. gefährden

gefährden, mnd. gevērden, sw. V.: nhd. gefährden, schädigen

gefährden, mnd. tōvāren* (2)**, mnd.?, sw. V.: nhd. gefährden

gefährden, mnd. unvērden***, mnd.?, sw. V.: nhd. krank machen, gefährden; vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vērden (1), sw. V.: nhd. gefährden, schädigen; vēren (4), sw. V.: nhd. erschrecken, gefährden, in Schrecken setzen

gefährden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefährder, ahd. fārāri 12, st. M. (ja): nhd. »Gefährder«, Verfolger, Nachsteller, Versucher, Pharisäer

gefährdet sein (V.), ahd. freisōn* 4, sw. V. (2): nhd. gefährden, gefährdet sein (V.), in Gefahr schweben, in Gefahr bringen; freissamōn* 2, sw. V. (2): nhd. gefährdet sein (V.), in Gefahr sein (V.), in Gefahr bringen; gifreissamōn* 1, sw. V. (2): nhd. gefährdet sein (V.), in Gefahr sein (V.)

gefährdet, got. bi-reik-ei-s* 2, birēkeis*, Pl. bireikjai, Adj. (ja): nhd. gefährdet

gefährdet, mhd. besnabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesunken, strauchelnd, geschädigt, gefährdet, beschädigt

gefährdet, mhd. unsicher, Adj.: nhd. unsicher, ungewiss, gefährdet

gefährdet, mnd. gevāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Gefahr befindlich, gefährdet; gevērdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefährdet

gefährdet, mnd. tōvārent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gefährlich, gefährdet

gefährdet, mnd. unsēkerlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, unzuverlässig, gefährdet; unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

gefährdete -- gefährdete Lage, mnd. unsēkerhēt*, unsekerheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage; unsēkerlichēt*, unsēkerlicheit*, unsekerlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage

gefährdlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefahrdrohend, mnd. perīkulōs, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrdrohend

gefahrdrohend, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vārlīken, Adv.: nhd. gefahrdrohend, mit Gefahr

gefahrdrohend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefährdung -- sittliche Gefährdung, mnd. slīmærichhēt*, slīmerichēt, slīmericheit, F.: nhd. Schlüpfrigkeit, sittliche Gefährdung

Gefährdung, ahd. 6zālida 2, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Gefährdung; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben

Gefährdung, mhd. geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung

Gefährdung, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreist, vreiste, freist*, freiste*, st. F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Drangsal, Grausamkeit; vürewurflichkeit*, vürwurflichkeit, vurwurflichkeit, fürewurflichkeit*, furwurflichkeit*, st. F.: nhd. Gegenständlichkeit, Verworfensein, Gefährdung, Verdammnis

Gefährdung, mnd. bevāringe, F.: nhd. Nachstellung, Gefährdung, Besorgnis

-- mit Gefährdung seiend: mnd. beangestet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beängstigt, mit Gefährdung seiend

Gefährdung, mnd. gevār (2), gere, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung; gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; gevēr (2), gevēre, F.: nhd. Gefahr, Hinterlist, Gefährdung; gevērde (1), gevērede*, F., N.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Hinterlist, Betrug, Abenteuer, Nachstellung

Gefährdung, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vāringe (2), F.: nhd. Gefährdung; vārlīchēt, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; vērde (1), vērede*, st. N.?, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Fährlichkeit, Hinterlist, Arglist; vēringe (2), feiring, F.: nhd. Gefährdung

-- ohne Gefährdung: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

-- ohne Gefährdung seiend: mnd. unbeangestet*, unbeanxtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefährdung seiend, ohne Besorgnis seiend; ungevērlīk*, ungevērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefährlich«, ohne Gefährdung seiend, aufrichtig, ehrlich

gefährdung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gefahre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefahreid, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind

gefahren -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

gefahren, idg. *u̯eĝhtos, Adj.: nhd. bewegt, gefahren, gezogen

gefahren, mhd. varen* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefahren

gefahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefahren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefahren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrenbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefahrenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefahrenzulage -- Gefahrenzulage für angreifende Truppen, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

gefahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefahrgericht, mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr

gefahrgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefahrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefährlich, germ. *sleiþa-, *sleiþaz, *slīþa-, *slīþaz, *sleiþja-, *sleiþjaz, *slīþja-, *slīþjaz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, grimmig, gefährlich; *sleiþra-, *sleiþraz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, gefährlich

gefährlich, got. slei-þ-s* 2, sleideis*?, Adj. (i/ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, 183,II): nhd. schlimm, gefährlich

gefährlich, an. hāska-sam-lig-r, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrbringend; slīð-r (2), Adj.: nhd. grimmig, furchtbar, gefährlich

-- dem Menschen gefährlich: an. man-n-skœð-r, Adj.: nhd. dem Menschen gefährlich, verlustbringend

-- den Helmen gefährlich: an. hjal-m-skœð-r, Adj.: nhd. den Helmen gefährlich

-- den Zweigen gefährlich: an. kvist-skœð-r, Adj.: nhd. den Zweigen gefährlich

-- gefährlich aussehen: an. ag-a, sw. V.: nhd. drohen, gefährlich aussehen

gefährlich, ae. beal-u (2), beal-o (2), Adj. (wa): nhd. übel, tödlich, gefährlich, böse; fræ̆-c, fre-c, Adj.: nhd. gierig, eifrig, kühn, gefährlich; fræ̆-c-līc-e, fre-c-līc-e, Adv.: nhd. gefährlich, gierig; fræ̆-c-n-e, Adj.: nhd. kühn, gefährlich; fre-c-c, Adj.: nhd. gierig, kühn, gefährlich, verwegen; frœ̄-c-ed-līc-e, Adv.: nhd. gefährlich; frœ̄-c-en-lic, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich; frœ̄-c-en-līc-e, Adv.: nhd. gefährlich, schrecklich; frœ̄-c-n-e (1), frē-c-n-e (1), Adj. (ja): nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse, kühn, frech; frœ̄-c-n-e (2), frē-c-n-e (2), Adv.: nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse; slī-þ-e, slī-þ-en, Adj.: nhd. wild, grausam, hart, gefährlich, schlimm; teal-t, Adj.: nhd. unsicher, schwankend, gefährlich

-- gefährlich scharf: ae. heor-u-scear-p, heor-o-scear-p, Adj.: nhd. sehr scharf, gefährlich scharf

gefährlich, afries. *ang-os-t-lik, *ong-os-t-lik, *anx-t-lik, Adj.: nhd. gefährlich; ang-os-t-lik-e 1 und häufiger?, ong-os-t-lik-e, Adv.: nhd. gefährlich; frâ-s-lik* 2, frê-s-lik*, Adj.: nhd. gefährlich

gefährlich, ahd. anaseigi* 2, Adj.: nhd. feindlich, gefährlich, angreifend; 8zālīg 10, Adj.: nhd. gefährlich, unheilvoll, verderblich, gefahrvoll; 2zāllīh 1, Adj.: nhd. gefährlich; freisīg 11, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, schlimm, schrecklich, verderblich; freisīgo 1, Adv.: nhd. gefährlich, verderblich, zum Verderben; freislīh 7, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schädlich, unheilvoll, verderbenbringend; freissam* 5, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schrecklich, unheilvoll, gefahrbringend; nōthafto 1, Adv.: nhd. gewaltsam, gefährlich, mit Gewalt; nōtlīh* 2, Adj.: nhd. gefahrvoll, gefährlich, bedrängt; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; ungihebīg* 2, Adj.: nhd. unhaltbar, gefährlich, bedenklich

gefährlich, mhd. angestbære, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend; angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angesthaft, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend; arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

-- gefährlich werden: mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

gefährlich, mhd. eingistlich***, Adj.: nhd. »gefährlich«

gefährlich, mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich; gewerlich, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, sicher, kampfbereit, gefährlich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich; hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich

-- gefährlich werden: mhd. geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben

gefährlich, mhd. geværlich, gefærlich*, Adj.: nhd. »gefährlich«, hinderlich, verfänglich, ungerecht, parteiisch

gefährlich, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

gefährlich, mhd. schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcvalt, sorcfalt*, sorgevalt, sorgefalt*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind

gefährlich, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; ungewarlīche, Adv.: nhd. gefährlich, schlimm, unsicher, unvorsichtig, unvorhergesehen; ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen; væric, værec, færic*, færec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, gefährlich; værlich, færlich*, Adj.: nhd. »fährlich«, hinterlistig, verfänglich, gefährlich; veiclich, feiclich*, Adj.: nhd. todbringend, gefährlich; verderplich, ferderplich*, verderblich, ferderblich*, Adj.: nhd. verderblich, Verderben bringend, gefährlich; verværlich, ferfærlich*, Adj.: nhd. »verfährlich«, gefährlich; vreidenrīche* (1), vreidenrīch, freidenrīche*, Adj.: nhd. gefährlich; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; zālsam, Adj.: nhd. gefahrvoll, gefährlich

-- gefährlich verwundet: mhd. verchwunt, ferchwunt*, Adj.: nhd. tödlich verwundet, gefährlich verwundet

gefährlich, mnd. angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; ? bevāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besorgt?, gefährlich?; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

gefährlich, mnd. gevārlīk***, Adj.: nhd. gefährlich; gevēr (1), gevēre, Adj.: nhd. gefährlich, feindlich, feindselig; gevērich, Adj.: nhd. gefährlich; gevērlīk (1), Adj.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich; gevērlīke*, gevērlīk, Adv.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich

gefährlich, mnd. perīkulōs, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrdrohend; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

gefährlich, mnd. scheddelīk, Adj.: nhd. schädlich, gefährlich; schedderlīk, Adj.: nhd. schädlich, gefährlich; schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdichlīk (2), schedilik, schēdlīk, Adj.: nhd. schädlich, abträglich, verderblich, gefährlich; sorchlīk, Adj.: nhd. besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; sorchsām, Adj.: nhd. »sorgsam«, besorgniserregend, angstvoll, unheilvoll, gefährlich; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig; sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich; sorgelīk, Adj.: nhd. »sorglich«, besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; tōvārent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gefährlich, gefährdet

gefährlich, mnd. vārich (1), Adj.: nhd. gefährlich; vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vērlīk (1), Adj.: nhd. hinterhältig, feindlich, gefährlich; ? vörkērlīk*, vorkērlik, Adj.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; ? vörkērlīken*, vorkērliken, Adv.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörvenclīk*, vorvenclīk, vorvenklik, vorvanclīk, vorvanklīk, Adj.: nhd. »verfänglich«, schädlich, nachteilig, gefährlich, lästig; vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

gefährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefahrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefährliche -- **gefährliche abschüssige Stelle, ahd. hālī 3**, st. F. (ī): nhd. Glätte, Steile, gefährliche abschüssige Stelle

gefährliche -- **gefährliche Krankheit, mnd. vārsucht**, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

gefährliche -- **gefährliche Lage, ahd. ungifuori (2) 54**, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes

gefährliche -- **gefährliche Lage, mnd. gevārlīchēt***, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist

gefährliche -- **gefährliche Lage, mnd. vārlīchēt**, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist

gefährliche -- **gefährliche Reise, ae. beal-u-sīþ**, st. M. (a): nhd. gefährliche Reise, Verletzung, Unglück, Tod

gefährliche -- **gefährliche Stelle, an. for-að**, st. N. (a): nhd. gefährliche Stelle, Verderben, Lebensgefahr

gefährliche -- **gefährliche Wunde, mhd. verchwunde**, ferchwunde*, st. F.: nhd. tödliche Wunde, gefährliche Wunde

gefährliche -- **sehr gefährliche Lage, an. ū-fœr-a**, sw. F. (n): nhd. sehr gefährliche Lage, Hindernis

gefährlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefährlicher -- **gefährlicher Brand, mnd. nōtbrant**, noetbrant, M.: nhd. gefährlicher Brand, Brandstiftung

gefährlicher -- **gefährlicher Schlag, mhd. verchslac**, ferchslac*, st. M.: nhd. gefährlicher Schlag, tödlicher Schlag

gefährlicher Schläger (Name von Lokis Vater, an. Fār-baut-i, sw. M. (n): nhd. gefährlicher Schläger (Name von Lokis Vater, Riesenname)

gefährliches -- **gefährliches Gerät, an. skoð**, st. N. (a): nhd. gefährliches Gerät, Waffe

gefährliches -- **gefährliches stürmisches Wetter, mnd. vārwēder**, farwedder, vaerweder, N.: nhd. gefährliches stürmisches Wetter

Gefährlichkeit, as. frê-s-o* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Gefährlichkeit; ? ta-l-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Gefährlichkeit?

Gefährlichkeit, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Gefährlichkeit, mhd. sorclicheit, sorgelicheit, st. F.: nhd. Gefährlichkeit

Gefährlichkeit, mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.); angestlīchēt, angestlicheit, angestlīcheit, F.: nhd. »Angstlichkeit«, Anfechtung, Bekümmerung, Gefährlichkeit

Gefährlichkeit, mnd. gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; gevērlīchēt, gevērlīcheit, F.: nhd. Gefährlichkeit, Hinterlist

Gefährlichkeit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Gefährlichkeit, mnd. vārde (1), fārde*, fahrde, vārede*, F.: nhd. Gefährlichkeit; vārlīchēt, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; vērlīchēt, vērlīcheit, F.: nhd. Hinterlist, Gefährlichkeit, Gefahr

gefährlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gefahrlos, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

gefahrlos, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- gefahrlos machen: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

gefahrlos, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

gefahrlos, mnd. unbevāret*, unbevaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefahr geschehend, gefahrlos

gefahrlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefahrlosigkeit, ahd. sihhurheit* 5, sichurheit*, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Rettung, Selbstgewissheit, Sorgenfreiheit, Gefahrlosigkeit, Ungestörtheit

gefahrnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefahrnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefahrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefahrschilling, mnd. vārschillinc, M.: nhd. »Gefahrschilling«, Kosten (F. Pl.) eines Privilegs das gegen Prozessbenachteiligung schützte

gefahrschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefahrsucht, mnd. vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

Gefährt -- kleineres Gefährt, mnd. merkarre, F.: nhd. kleineres Gefährt

Gefährt -- kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

Gefährt, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Gefährt, mhd. gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Gefährt, mhd. zouwe (1), zāwe, st. N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Gefährt, mnd. vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; vōrwerk, vōrewerk, N.: nhd. Fahren, Fuhrdienst, Fuhrleistung, Fuhrwesen, Fuhrwerk, Gefährt, Wagen (M.)

-- Gefährt des Walkers: mnd. vullærekāre, vullerkāre, vullerkarde?, F.: nhd. Gefährt des Walkers

gefährt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefährt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefährt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefahrtag, mnd. vārdach*, M.: nhd. »Gefahrtag«

Gefährte, idg. *ēpi-, Sb., Adj.: nhd. Gefährte, Kamerad, traut; *i̯ug-, V., Sb., Adv.: nhd. verbinden, Jochgenosse, Gefährte, geschirrt

Gefährte, germ. *gasinþō-, *gasinþōn, *gasinþa-, *gasinþan, *gasinþjō-, *gasinþjōn, *gasinþja-, *gasinþjan, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter, Weggenosse; *sagja- (2), *sagjaz, *sagwja-, *sagwjaz, st. M. (a): nhd. Begleiter, Gefährte; *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gänger, Gefährte, Begleiter, Genosse

Gefährte, got. ga-sinþ-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefährte, Reisegefährte; ga-sinþ-j-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefährte, Reisegefährte

Gefährte, an. sinn-i (1), sw. M. (n): nhd. Gefährte

Gefährte, ae. fœ̄r-a, fēr-a, sw. M. (n): nhd. Gefährte; gad-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte; ge-far-a, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter; ge-fœ̄r-a, ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitschüler, Gatte, Diener; ge-fœ̄r-e (2), st. M. (ja?): nhd. Genosse, Gefährte; ge-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte; ge-mac-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Gatte; ge-scōl-a, sw. M. (n): nhd. Mitschüler, Gefährte; *ge-sėl-l-a, sw. M. (n): nhd. Gefährte; ge-sīþ (1), st. M. (a): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-man-n, M. (kons.): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-steal-l-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte; hand-ge-sėl-l-a, sw. M. (n): nhd. Gefährte; mac-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Gatte

Gefährte, afries. sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Gefährte, ahd. gasindius* 30?, gasindus*, lat.-ahd.?, lat.-lang., M.: nhd. Gefährte; giferto* 14?, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Begleiter; gileibo* 5, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitknecht; gilōzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Loser«, Teilhaber, Genosse, Gefährte; ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; ginōzo* 3 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Jünger, Kamerad; gisello 24, sw. M. (n): nhd. Geselle, Genosse, Kamerad, Gefährte, Freund, Mitstreiter; gisind* 5, st. M. (a): nhd. Begleiter, Gefährte; gisindo 1, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Geselle, Genosse; gitaferno* 1, gitaverno*, sw. M. (n): nhd. Mitbewohner, Hausgenosse, Gefährte, Zeltgenosse, Zechkumpan; giteilo* 8, sw. M. (n): nhd. Genosse, Teilhaber, Gefährte; kundo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Bekannter, Freund, Vertrauter, Gefährte; samansindo 1, sw. M. (n): nhd. Gefährte; samantsindo 1, sw. M. (n): nhd. Gefährte; truhting* 7, st. M. (a): nhd. Brautführer, Gefährte

-- Gefährte in der Not: ahd. nōtigistallo* 1, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Nothelfer, Gefährte in der Not

Gefährte, mhd. gate, gat, gade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Partner, Ehepartner, Gefährte; gegate, gegade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse, Gefährte, Entsprechung; genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; gereise, sw. M., sw. F.: nhd. Mitreisender, Mitreisende, Gefährte, Weggenosse; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; gespan (1), st. M., st. N.: nhd. Gefährte, Genosse, Verlockung; gespile (1), sw. M.: nhd. Gespiele, Spielgenosse, Freund, Gefährte; geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin; gewete, sw. M.: nhd. Genosse, Gleicher, Gefährte, Widerpart; heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann; hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; kompān, kumpān, compān, cumpān, st. M.: nhd. Kumpan, Gefährte, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Behördenbeisitzer; kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

-- ritterlicher Gefährte: mhd. heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann

Gefährte, mhd. mitegeselle, mitgeselle, sw. M.: nhd. »Mitgeselle«, Gefährte; mitereise, sw. M.: nhd. »Mitreisender«, Kriegskamerad, Kriegsgefährte, Gefährte; nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

Gefährte, mhd. schiltgenōze, schiltgenōz, sw. M.: nhd. »Schildgenosse«, Gefährte; selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person; socīe, sw. M.: nhd. Gefährte; stuolgenōz, st. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte; stuolgenōze, sw. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte

-- Gefährte beim Ritterschlag: mhd. swertgenōz, st. M.: nhd. »Schwertgenoss«, Gefährte beim Ritterschlag

-- lieber Gefährte: mhd. trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber

Gefährte, mhd. verte (2), ferte*, sw. M.: nhd. Gefährte

-- böser Gefährte: mhd. ungeselle, sw. M.: nhd. »Ungeselle«, böser Gefährte

Gefährte, mnd. bīplichtære*, bīplichter, biplichter, M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; bīplichtiger, (subst. Adj.?=)M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

Gefährte, mnd. genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; genōte* (1), genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; gespan (1), M.: nhd. Gespan?, Gefährte, Genosse, Verbündeter; gevērde (3), gevērede*, M.: nhd. Gefährte, Genosse; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Gefährte, mnd. mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter; mēdevrünt, mitvrünt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Mitbeteiligter

-- Gefährte in Torheit: mnd. mēdedōre, M.: nhd. Mittor (M.), Mitnarr, Gefährte in Torheit

Gefährte, mnd. vērde (3), M.: nhd. Gefährte, Genosse, Geselle

gefährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefährte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefährte, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gefährte bzw. Geferte)

Gefährten, mnd. mēdeselschop, F.: nhd. Gefährten, Gefolge, Mitgliedschaft

gefährten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefährtenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefährtenschaft, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Gefährtenschaft, mnd. vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; v˙ rde, F.: nhd. Gefährtenschaft, Beteiligung; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

Gefährtin -- Gefährtin des Maigrafen, mnd. meigrēvinne*, meigrēvin*, meygrēvinne, meygrēvin, F.: nhd. »Maigräfin«, Gefährtin des Maigrafen

Gefährtin -- liebe Gefährtin, mhd. trūtgeselle (2), sw. F.: nhd. liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte, Liebe (F.) (2); trūtgesellīn, trūtgesellin, st. F.: nhd. »traute Gesellin«, liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte

Gefährtin, ahd. gidofta* 1, sw. F. (n): nhd. Genossin, Gefährtin; giferta* 1, sw. F. (n): nhd. Gefährtin, Begleiterin

Gefährtin, mhd. gelle (2), sw. F.: nhd. »Gelle«, Nebenbuhlerin, Kebsweib, Geliebte, Gefährtin; gellīn, st. F.: nhd. Gefährtin; genōzinne, genœzinne, genōzzinne, st. F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ebenbürtige, Gefährtin; geselle (2), sw. F.: nhd. Gefährtin, Freundin, Geliebte; gesellеschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellīn 4 und häufiger?, gesellin, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Begleiterin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gesellinne, geselline, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gespile (2), sw. F.: nhd. Freundin, Gefährtin; geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin; kompāninne, konpāninne*, compāninne, conpāninne, st. F.: nhd. »Kumpanin«, Gesellschafterin, Gefährtin, Genossin

Gefährtin, mnd. gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin; kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle; kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

Gefährtin, mnd. sellinne, F.: nhd. Gefährtin, Gesellin

gefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefährtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefahrumgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefahrvoll, ahd. 8zālīg 10, Adj.: nhd. gefährlich, unheilvoll, verderblich, gefahrvoll; freisīg 11, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, schlimm, schrecklich, verderblich; nōtlīh* 2, Adj.: nhd. gefahrvoll, gefährlich, bedrängt

gefahrvoll, mhd. angestbære, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend; angesthaft, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, angsterregend, besorgniserregend

gefahrvoll, mhd. nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

gefahrvoll, mhd. zālsam, Adj.: nhd. gefahrvoll, gefährlich

gefahrvoll, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

gefahrvolle -- auf gefahrvolle Weise erfolgend, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam

gefahrvolle -- ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise, mhd. zwīvelvart, zwīfelfart*, st. F.: nhd. ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise

gefahrvolles -- gefahrvolles Unternehmen wagen, mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren

gefahrzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefahrzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefallanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefälle -- Gefälle jeder Art, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

Gefälle -- gerichtliche Gefälle, mnd. ? richtegōt*, richtegūt, richtgūt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, gerichtliche Gefälle?, Geldstrafe?

Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefälle (N. Pl.), mnd. velle (2), felle*, Pl.: nhd. Gefälle (N. Pl.), Abgaben

Gefälle, afries. bre-k-m-a 63, sw. M. (n): nhd. Brüche, Gefälle, Strafe, Buße, Teilung; fel-l-inge 26, st. F. (ō): nhd. Gefälle, zuständige Bußzahlung, Buße, Entschädigung; ful-l-inge 25, fol-l-inge, st. F. (ō): nhd. Gefälle, Entschädigung

Gefälle, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Gefälle, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Gefälle, mhd. ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; velle (2), felle*, st. N.: nhd. Gefälle

Gefälle, mnd. afrīsinge, F.: nhd. Einkünfte, Gefälle

Gefälle, mnd. gevelle (2), Pl.: nhd. fällige Abgaben, Einkünfte, Gefälle

-- Aufzeichnung der Renten und Gefälle: mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Gefälle, mnd. tōbevāl*, tobeval, mnd.?, N.: nhd. Gefälle, Gebühr, Anrecht; tōgevelle, mnd.?, Pl.: nhd. Gefälle; tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

gefalle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefallen -- eine richterliche Entscheidung gefallen lassen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

gefallen -- einem gefallen, mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

gefallen -- Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

-- keinen Gefallen finden: mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

gefallen -- gefallen lassen, mnd. belīden, st. V.: nhd. gefallen lassen, abwarten

gefallen -- nicht gefallen, mnd. missevallen, misvallen, sw. V.: nhd. missfallen, fehlschlagen, misslingen, missraten (V.), nicht gefallen

gefallen -- sich etwas von jemandem gefallen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

gefallen -- sich gefallen lassen, an. hræf-a, sw. V.: nhd. dulden, sich gefallen lassen

gefallen -- sich gefallen lassen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

gefallen -- sich gefallen lassen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

gefallen -- sich gefallen lassen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

gefallen -- sich gefallen, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

Gefällen -- Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen, mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

gefallen -- zu gefallen suchend, mhd. gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend

gefallen (Adj.), mhd. vallen* (2)**, fallen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefallen (Adj.)

Gefallen (M.), mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

Gefallen (M.), mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

Gefallen (N.), ae. *līc-ung, st. F. (ō): nhd. »Gefallen« (N.); *līc-weor-þ-nės-s, *līc-weor-þ-nės, *līc-wyr-þ-nės-s, *līc-wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. »Gefallen« (N.)

Gefallen (N.), mhd. bevellicheit, bevellikeit, befellicheit*, befellikeit*, st. F.: nhd. Selbstgefälligkeit, Gefallen (N.), Wohlgefallen

Gefallen (N.), mhd. geval, gefal*, st. M., st. N.: nhd. Fall, Fallen (N.), Gefallen (N.)

Gefallen (N.), mhd. wolgevallen (2), wolgefallen*, st. N.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Gefallen (N.)

Gefallen (N.), mnd. behach, N., M.: nhd. Behagen, Gefallen (N.), Belieben, Zustimmung; behacht (1), N., M.: nhd. Behagen, Gefallen (N.); behēmelichēt, behēmelicheit, beheimelichēt, beheimelicheit, F.: nhd. Anheimelung, Gefallen (N.), Liebmachung; belēvinge, belêvinge, F.: nhd. Beliebung, Vereinbarung, Liebhaben (N.), Gefallen (N.), Statut

gefallen (V.) als, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

gefallen (V.), idg. *su̯ād-, Adj., V.: nhd. süß, sich freuen, gefallen (V.)

gefallen (V.), germ. *hagōn, sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), passen; *līkēn, *līkǣn, sw. V.: nhd. angemessen sein (V.), gefallen (V.); *līkōn, germ.?, sw. V.: nhd. angemessen sein (V.), gefallen (V.); *samēn, *samǣn, germ.?, sw. V.: nhd. gefallen (V.); *samjan, sw. V.: nhd. gefallen (V.); *samōn, germ.?, sw. V.: nhd. gefallen (V.)

gefallen (V.), got. ga-leik-an 20, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. gefallen (V.); sam-jan 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. zu gefallen suchen, gefallen (V.)

gefallen (V.), an. eir-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. schonen, nachgeben, nützen, gefallen (V.); līk-a (2), sw. V. (3): nhd. behagen, gefallen (V.); þok-nast, sw. V.: nhd. gefallen (V.); þykk-ja (2), sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, gefallen (V.)

gefallen (V.), ae. cwē-m-an, cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), dienen; cwœ̄-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen; ge-cwē-m-an, ge-cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), dienen; ge-hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), behagen; ge-ly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. gelüsten, gefallen (V.); ge-ō-lėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln, besänftigen, gefallen (V.); ge-weor-þ-an, ge-wor-þ-an, st. V. (3b): nhd. gefallen (V.), denken, zuteil werden, werden, sein (V.), geschehen; *hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; līc-ian, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), behagen; ly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. gelüsten, gefallen (V.), verlangen; ō-lėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln, besänftigen, gefallen (V.); on-hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; wĕ̄l-dō-n, anom. V.: nhd. gut tun, gutes tun, gefallen (V.); wĕ̄l-ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), behagen

gefallen (V.), afries. bi-fal-l-a* (1) 4, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, unterliegen, gefallen (V.); liāv-ia 4, sw. V. (2): nhd. lieb werden, gefallen (V.), den Hof machen, belieben; līk-ia 10, sw. V. (2): nhd. ähnlich sein (V.), gefallen (V.), vergleichen, gleichen

gefallen (V.), anfrk. gi-līk-on* 4, ge-līc-on, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.); līk-on* 4, līc-on, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.)

gefallen (V.), as. bi-hag-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.); līk-on* 4, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben

gefallen (V.), ahd. gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); intlougnen* 1, sw. V. (1a): nhd. gefallen (V.); līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

gefallen (V.), mhd. anelieben, anlieben, ane lieben, sw. V.: nhd. gefallen (V.); behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.); bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten; ensten, sw. V.: nhd. gefallen (V.), wohlgefallen, lieb werden; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

gefallen (V.), mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben; gerīsen, st. V., sw. V.: nhd. zukommen, ziemen, fallen, niederfallen, gefallen (V.); gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); hagen (4), sw. V.: nhd. gefallen (V.), behagen

gefallen (V.), mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

gefallen (V.), mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

gefallen (V.), mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wolbehagen (1), sw. V.: nhd. »wohl behagen«, gefallen (V.); zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

gefallen (V.), mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen; bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

gefallen (V.), mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.); gehāgen, sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), zufrieden sein (V.); gelüsten (1), sw. V.: nhd. Lust haben, belieben, gefallen (V.), gelüsten; gen· gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun; hāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), zufrieden sein (V.)

Gefallen, idg. *su̯ā́dos-, N.: nhd. Süßigkeit, Gefallen

Gefallen, germ. *þankiþō, *þankeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gefallen

Gefallen, got. leik-ain-s* 4, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Gefallen, Gutdünken, Wohlgefallen, Vorsatz

gefallen, got. leik-an* 2, sw. V. (3), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. gefallen, zu Gefallen sein (V.)
-- vorher gefallen: got. faúr-a-ga-leik-an* 1, sw. V. (3), m. Dat.: nhd. vorher gefallen
-- zu gefallen suchen: got. sam-jan 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. zu gefallen suchen, gefallen (V.)

Gefallen, an. þek-n-i, F.: nhd. Wohlbehagen, Gefallen; þek-t, st. F. (ō): nhd. Wohlbehagen, Gefallen; þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1)

Gefallen, ae. cwē-m-nė̄s-s, cwē-m-nės, cwǣ-m-nės-s, cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Gefallen, Zufriedenheit, Befriedigung; ge-cwē-m-nės-s, ge-cwē-m-nės, ge-cwǣ-m-nės-s, ge-cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Gefallen, Zufriedenheit, Befriedigung; œ̄s-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen

Gefallen, afries. bi-hâ-ch 1, Sb.: nhd. Gefallen, Zustimmung

Gefallen, as. hul-d-i* 25, st.? F. (ī): nhd. Huld, Ergebenheit, Gefallen
-- Gefallen haben: as. līk-on* 4, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben

Gefallen, ahd. analust* 2, st. F. (i): nhd. »Lust«, Wohlgefallen, Gefallen
-- einen Gefallen erweisen: ahd. ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen
-- Gefallen finden: ahd. gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten
-- Gefallen finden an: ahd. lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an
-- Gefallen haben: ahd. gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen

Gefallen, mhd. behac (1), st. M.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen; behage (2), behege, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen; behagede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille; behaglichheit*, behaglicheit, st. F.: nhd. »Behaglichkeit«, Gefallen, Wohlgefallen; behegede, st. F.: nhd. Gefallen, Wohlgefallen, Behagen, Wille; behegenisse, behegnis, st. N.: nhd. Gefallen, Wunsch

Gefallen, mhd. gevalle, gefalle*, st. N.: nhd. Gefallen; herzelust, herzlust, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Herzenslust, Freude, Gefallen
-- Gefallen finden an: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

Gefallen, mhd. gevallen (2), gefallen*, st. N.: nhd. »Gefallen«; gevallunge, gefallunge*, st. F.: nhd. »Gefallen«, Gefälligkeit

Gefallen, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen
-- Gefallen haben: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

Gefallen, mnd. behēgelichēt, behēgelicheit, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; behelichēt, behelicheit, mnd.?, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; bekōmte*, bekomte, bekōmede*?, mnd.?, N.: nhd. Gefallen, Bequemsein

gefallen, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

Gefallen, mnd. bevallen (2), bevallent, N.: nhd. Gefallen; bevēlichhēt*, bevellichēt, bevellicheit, F.: nhd. Gefallen, Belieben
-- Gefallen finden an: mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

Gefallen, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben

gefallen, mnd. gevallen (2), sw. V.: nhd. gefallen

Gefallen, mnd. gevallen (3), gevallent, N.: nhd. Gefallen, Belieben, Wohlgefallen; gevellichhēt*, gevellichēt, gevellicheit, F.: nhd. Gefälligkeit, Gefallen

Gefallen, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

gefallen, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen; līken (3), sw. V.: nhd. zusagen, passen, gefallen

Gefallen, mnd. placēbō, placebo, N.: nhd. Gefallen, Gefälligkeit, ewas Scheinbares?

Gefallen, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

gefallen, mnd. stervisch, stervesch, Adj.: nhd. gestorben, verendet, gefallen, krepiert

Gefallen, mnd. tōgeval, mnd.?, N.: nhd. Gefallen
-- Gefallen erregen: mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

gefallen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; willevāren***, mnd.?, st. V.: nhd. »willfahren«, gefallen

Gefallen, mnd. wolbehach*, wolbehage, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlbehagen, Gefallen; wolbehagede, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlbehagen, Gefallen

gefallen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefallen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefallend -- nicht gefallend, mhd. ungevellelich, Adj.: nhd. nicht gefallend, missfallend

gefallend -- nicht gefallend, mnd. ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig

gefallend, mhd. bevellic, bevellec, befellic*, befellec*, Adj.: nhd. gefällig, gefallend, dem Verfall einheimgegeben

gefallend, mhd. gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend

gefallend, mnd. behāgen (4), Adj.: nhd. gefallend, behaglich; behāgent* (1), behāgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gefallend, behaglich; belimpe, Adj.: nhd. glimpflich, Glimpf habend, angenehm, gefällig, gefallend

gefallend, mnd. gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht

Gefallene, ae. wæl, st. N. (a): nhd. Schlacht, Gemetzel, Walstatt, Leichenfeld, Gefallene

gefallene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefallenen -- auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

Gefallenen -- Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, mhd. walroup, waleroup, waltroup, st. M.: nhd. »Walraub«, Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, Raub

Gefallenen -- Schaden der Gefallenen, an. val-ang-r, st. M. (a): nhd. Schwertname, Schaden der Gefallenen

Gefallenen -- Verlust an Gefallenen, mnd. līvesvörlust*, līvesvorlust, livestvorlust?, M.?: nhd. »Lebensverlust«, Verlust an Gefallenen

Gefallenen -- Wohnung der Gefallenen, an. Val-jǫl-l, st. F. (ō): nhd. Walhalla, Wohnung der Gefallenen

gefallener -- gefallener Baumstamm, an. lāg, st. F. (ō): nhd. gefallener Baumstamm

gefallener -- in die Hölle gefallener Teufel, mhd. helleval, hellefal*, st. M.: nhd. »Höllenfall«, in die Hölle gefallener Teufel

gefallener -- Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender, mnd. schelmenschindære*, schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender

Gefallener, mhd. sturmtōte, sw. M.: nhd. Gefallener

gefallenerregend, mnd. smakhaftich*, smakaftich, smakachtich, smackachtich, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, genussreich, gefallenerregend

gefallenes -- gefallenes Stück Vieh, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

gefallenes -- gefallenes Tier betreffend, mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend; schelmīn, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, gefallenes Tier betreffend

Gefallenes -- ineinander Gefallenes auseinander legen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

gefallens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefallenwollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefällig -- gefällig machen, mhd. gevelligen, gefelligen*, sw. V.: nhd. »gefällig machen«

gefällig -- sich gefällig erweisen, as. gi-fōr-sam-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich gefällig erweisen, beachten?

gefällig sein (V.), ahd. dionōn* 101, sw. V. (2): nhd. dienen, bedienen, aufwarten, demütigen, erniedrigen, gefällig sein (V.), willfährig sein (V.), dienstbar sein (V.), untertan sein (V.), bedienen

gefällig sein (V.), mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

gefällig, germ. *haga-, *hagaz, Adj.: nhd. geschickt, gefällig, bequem; *þanki-, *þankiz, *þankja-, *þankjaz, germ.?, Adj.: nhd. gefällig, angenehm

gefällig, an. hor-sk-lig-r, Adj.: nhd. willfahrend, gefällig; þekk-i-lig-r, Adj.: nhd. gut aussehend, gefällig, angenehm, gewinnend

gefällig, ae. *līc-od, Adj.?: nhd. »gefällig«; līc-wyrþ-e, Adj.?: nhd. »gefällig«

gefällig, ae. ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; íe-þ-e (1), Adj.: nhd. leicht, gefällig, angenehm; myrg-e (1), myrig-e (1), Adj.: nhd. angenehm, gefällig; myrg-e (2), myrig-e (2), Adv.: nhd. angenehm, gefällig; þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich

gefällig, ahd. danklīh* 3, danclīh*, Adj.: nhd. »dankbar«, angenehm, gefällig; enstīg* 11, Adj.: nhd. gefällig, gnädig, angesehen, gütig, liebenswürdig, unentgeltlich; gifellīg* 5, Adj.: nhd. gelegen, geeignet, günstig, gefällig, recht; līoblīhho* 1 und häufiger?, lioblīcho*, Adv.: nhd. lieblich, gefällig; liobsam* 6, Adj.: nhd. angenehm, schön, gefällig, lieblich, wohlgefällig; liublīhho* 12?, liublīcho*, Adv.: nhd. lieblich, zärtlich, freundlich, liebevoll, gefällig, angenehm; niotsam 4?, Adj.: nhd. sättigend, gefällig, begehrt; samftlīhho 2, samftlīcho*, Adv.: nhd. leicht, zart, gefällig

gefällig, mhd. behac (2), Adj.: nhd. behaglich, angenehm, gefällig, wohlgefällig; behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagel, mndrh., Adv.: nhd. angemessen, gefällig; behegelich, Adj.: nhd. behaglich, wohlgefällig, angenehm, freundlich, gefällig; bevellic, bevellec, befellic*, befellec*, Adj.: nhd. gefällig, gefallend, dem Verfall einheimgegeben; denclich, Adj.: nhd. dankbar, angenehm, gefällig

gefällig, mhd. gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig

gefällig, mhd. gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend; gevelliclīche*, gevelleclīche, gefelliclīche*, gefelleclīche*, Adv.: nhd. »gefällig«, passend

gefällig, mhd. lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut

gefällig, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- nicht gefällig: mhd. ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm

gefällig, mnd. behāgel, Adj.: nhd. anmutig, hübsch, gefällig; behāgellīk*, behāgelīk, behāchlīk, Adj.: nhd. »behaglich«, angenehm, gefällig; behēgellīk*, behēgelīk, behēchellīk* behēchlīk, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; behelīk*, behelich, mnd.?, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; belimpe, Adj.: nhd. glimpflich, Glimpf habend, angenehm, gefällig, gefallend; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bevēlich (2), bevellich, Adj.: nhd. gefällig, angenehm, passend, geeignet; bewērlīk, Adj.: nhd. beifallswert, gefällig, tauglich, erprobt, gebilligt; b· gesam, Adj.: nhd. biegsam, gefällig, freundlich, geschmeidig, fügsam

gefällig, mnd. gehengich (1), mnd.?, Adj.: nhd. nachgebend, gefällig; gerechtvērdich, Adj.: nhd. gebührend, angemessen, gefällig; gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht

gefällig, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; pr· velich, Adj.: nhd. brauchbar, gefällig; rēkelīk, reckelīk, reklīk, Adj.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen, in gutem Zustand seiend; rēkelīke, reckelīke, Adv.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen; rēkelīken, reckelīken, reckeleken, reklīnken, rēklichen, rēkleken, rēkelken, reckelken, Adv.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen

-- gefällig einrichten: mnd. rēken (3), sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, gefällig einrichten, richten

gefällig, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise; tōsprēkelīk*, tosprekelik, mnd.?, Adj.: nhd. freundlich, gefällig; tōwillen*, mnd.?, Adj.: nhd. nach dem Willen seiend, angenehm, gefällig

gefällig, mnd. vellich (3), Adj.: nhd. passend, geeignet, gefällig, angenehm, annehmbar; v· gesam*, vogesam, mnd.?, Adj.: nhd. gefügig, gefällig; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; wilvārich***, mnd.?, Adj.: nhd. gefällig

gefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefälligem -- von gefälligem und schmuckem Äußeren, an. skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

gefälligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefälligkeit, ahd. dankbārigī* 1, dancbārigī*, st. F. (ī): nhd. »Dankbarkeit«, Gefälligkeit, Erkenntlichkeit; liobsamī* 4, st. F. (ī): nhd. Liebreiz, Anmut, Gefälligkeit, Neigung, Wohlgefallen; semftida* 1, samftida*, st. F. (ō): nhd. Leichtigkeit, Gefälligkeit

Gefälligkeit, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Gefälligkeit, mhd. gevallunge, gefallunge*, st. F.: nhd. »Gefallen«, Gefälligkeit

-- aus Gefälligkeit: mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

Gefälligkeit, mhd. gevellicheit, gefellicheit*, st. F.: nhd. »Gefälligkeit«

Gefälligkeit, mhd. wolgevallenheit, wolegevallenheit, walegevallenheit, walgevallenheit, wolgefallenheit*, wolegefallenheit*, walegefallenheit*, walgefallenheit*, st. F.: nhd. »Wohlgefälligkeit«, Wohlgefallen, Gefälligkeit, Freundlichkeit, Anmut; wolgevallunge, wolgefallunge*, st. F.: nhd. »Wohlgefallung«, Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gefälligkeit

Gefälligkeit, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Gefälligkeit, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; gevellichhēt*, gevellichēt, gevellicheit, F.: nhd. Gefälligkeit, Gefallen

Gefälligkeit, mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe; lēfnisse (1), leefnisse, leyfnisse, F.: nhd., Liebe, Gefälligkeit; placēbō, placebo, N.: nhd. Gefallen, Gefälligkeit, ewas Scheinbares?

Gefälligkeit, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der

Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe; willevāringe*, wilvāringe*, wilvaringe, mnd.?, F.: nhd. Willfährigkeit, Gefälligkeit; wilvārt*, wilvart, mnd.?, F.: nhd. Willfährigkeit, Gefälligkeit; wilvārichhēt*, wilvaricheit, mnd.?, F.: nhd. Willfährigkeit, Gefälligkeit

gefälligkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gefälliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gefälligst, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

gefälligste, mhd. gevelligeste***, gefelligeste*, gevellegeste***, gefellegest*, Adj.: nhd. »gefälligste«

gefallnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefallsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefallsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefallsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefallsüchtige -- gefallsüchtige Frau, mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau

gefällt, mhd. ervalt, ervellet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. gefällt, zu Fall gebracht

gefällte -- an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume, mnd. stamgelt, N.: nhd. »Stammgeld«, an den Förster zu zahlender Betrag für in der Waldmark gefällte Bäume

gefällte -- das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

gefällten -- was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

gefällter -- gefällter Baum, mnd. snātbōmstemme, snātbōmstimme, M.: nhd. gefällter Baum, Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

gefällter -- Haufen gefällter Bäume, an. bro-t-i, sw. M. (n): nhd. Haufen gefällter Bäume, Bäumehaufe, Bäumehaufen

gefällter Freier (M.) (1), anfrk. frī-o-fal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Freienraub, gefällter Freier (M.) (1)

gefällter Freier (M.) (1), ahd. frīofalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Freienraub, gefällter Freier (M.) (1)

gefälltes -- vom Wind gefälltes Holz, mnd. wintbrak, mnd.?, M., N.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrāke, mnd.?, M.: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz; wintbrocke, mnd.?, M.?, F.?: nhd. Windbruch, vom Wind gefälltes Holz

gefälscht -- nicht gefälscht, mhd. ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt

gefälscht, mhd. gevelschet, gefelschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefälscht«

gefälscht, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; vörvallet***?, vorvalet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblichen, gefälscht

gefälschtes -- gefälschtes Metall, mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

gefälte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefältel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefältelt, mhd. reide (2), Adj.: nhd. lockig, kraus, gefältelt

gefältelter -- feiner gefältelter Frauenmantel, mnd. rīdehoike (2), rīdehoyke, M.: nhd. feiner gefältelter Frauenmantel, Frauenumhang

gefalteltes -- gefalteltes Tuch, mnd. krūsedōk*, krusedōk, mnd.?, N.: nhd. gefalteltes Tuch, Halskrause

gefalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefaltet -- der Länge nach gefaltet, mnd. rügget, Adj.: nhd. der Länge nach gefaltet, einen Rücken habend

gefaltet -- kreuzweise gefaltet, mnd. kr˙ zevōldet*, kr˙ zevōlt, kruzevolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kreuzweise gefaltet, überkreuz gefaltet, verschränkt

gefaltet -- überkreuz gefaltet, mnd. kr˙ zevōldet*, kr˙ zevōlt, kruzevolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kreuzweise gefaltet, überkreuz gefaltet, verschränkt

gefaltet, mhd. gelenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gefaltet, schlank, mit einem Gelenk versehen (Adj.)

gefaltet, mhd. gevalt, gefalt*, gevaltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefaltet«; gevalten (2), gefalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefaltet«

gefaltet, mhd. valtende, faltende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »faltend«, gefaltet

gefaltet, mnd. bekrunkelet*, bekrunkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefaltet, faltig gemacht

gefaltet, mnd. vulkr˙ kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

gefaltete -- gefaltete Halskrause, mnd. runskr˙ sel*, runzkr˙ sel, runtzkr˙ sel, M.: nhd. gefaltete Halskrause

gefalteten -- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens, mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

Gefaltetes, ahd. ? veltilun*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Gefaltetes?

gefalze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefälze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefalzt, an. l g-ð-r, Adj.: nhd. gefalzt

gefang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefangen -- bei Schonen gefangen, mnd. schōnisch*, schōnesch, schōnes, schōnsch, schoensch, Adj.: nhd. schonisch, bei Schonen gefangen, Schonen betreffend

gefangen -- Fisch der bei Nacht gefangen wird, mhd. nahtvisch 1, st. M.: nhd. Fisch der bei Nacht gefangen wird

gefangen -- frisch gefangen, mnd. nīegevangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch gefangen

gefangen -- gefangen nehmen, mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r˙ ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

gefangen -- gefangen nehmen, mnd. stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen

gefangen -- gefangen sitzen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

gefangen -- Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist, mnd. madikesherink?, mnd.?, M.: nhd. Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist

gefangen (fest in der Hand), mnd. hantvast, Adj.: nhd. handfest, dingfest, gefangen (fest in der Hand)

gefangen, idg. ? *kăl- (3)?, (*kŏl-?), Sb., Adj.: nhd. Gefängnis?, gefangen?; *kaptos, Adj.: nhd. gefangen

gefangen, germ. *hafta-, *haftaz, Adj.: nhd. gefesselt, gefangen, behaftet

gefangen, an. her-leið-r, Adj.: nhd. gefangen; her-tek-in-n, Adj.: nhd. gefangen

gefangen, ae. ge-hæf-t (2), Adj.: nhd. gefangen; hæf-t (3), Adj.: nhd. gefangen
-- gefangen nehmen: ae. fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; rǣ-p-an, sw. V.: nhd. binden, fesseln, gefangen nehmen, zusammenjochen

gefangen, as. ėl-i-lėn-d-i* (2) 3, Adj.: nhd. ausländisch, fremd, elend, gefangen; haf-t 17, hah-t*, Adj.: nhd. gefangen, gebunden, gefesselt, schwanger

gefangen, ahd. elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich; haft (2) 17, Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefesselt, gefangen, befangen (Adj.), schwanger; nōtbentīg* 1, Adj.: nhd. gefangen; nōthaft* 5 und häufiger?, Adj.: nhd. notleidend, notwendig, zwingend, gefangen; nōthafti 12?, Adj.: nhd. notwendig, gefangen, notleidend, niedergehalten, zwingend; ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen
-- gefangen nehmen: ahd. giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen

gefangen, mhd. behaft (1), beheftet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besessen, bestrickt, verpflichtet, festgesetzt, ergriffen, ausgestattet, vorhanden, anwesend, befestigt, gebunden, gefangen
-- Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird: mhd. būvisch 2, būfisch*, st. M.: nhd. Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird, Fischbrut, Setzling
-- gefangen halten: mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten
-- gefangen nehmen: mhd. abevāhen, abvāhen, abefāhen*, abfāhen*, abe vāhen, red. V., st. V.: nhd. abfangen, wegfangen, gefangen nehmen, abjagen; behamelen*, behameln, sw. V.: nhd. verstümmeln, aufhalten, gefangen nehmen

gefangen, mhd. geslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besitzend, gefesselt, gefangen; gevangenlich*, gefangenlich*, Adj.: nhd. gefangen; gewarsamlich***, Adj.: nhd. gefangen; gewarsamlīche, Adv.: nhd. gefangen; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend; hantveste (2), hantfeste*, Adj.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend, auf Ehrenwort entlassen (Adj.); hantvestlīche, hantfestlīche*, Adv.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend; kerkerhaft, Adj.: nhd. gefangen, in den Kerker gelegt
-- gefangen halten: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten
-- gefangen nehmen: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd.

fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- gefangen setzen: mhd. īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

gefangen, mhd. gevangen (1), gefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefangen«; gevangen*** (2), gefangen***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gefangen«

gefangen, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend

gefangen, mhd. vancsam, fancsam*, Adj.: nhd. »gefangen«

gefangen, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos

-- gefangen hinausfahren: mhd. ūzvāhen, ūzfāhen*, ūz vāhen, red. V.: nhd. »ausfangen«, gefangen hinausfahren

-- gefangen nehmen: mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- gefangen setzen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- nicht gefangen: mhd. unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert; ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

-- ohne etwas gefangen zu haben: mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

-- ohne etwas gefangen zu haben seiend: mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

gefangen, mnd. behāget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. unter Verschluss, gefangen, mit einem Hagen umgeben (Adj.)

-- gefangen halten: mnd. behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- gefangen nehmen: mnd. afgrīpen, st. V.: nhd. weggreifen, wegnehmen, gefangen nehmen; afvān, afvangen, st. V.: nhd. abfangen, jemanden einem anderen fortfangen, gefangen nehmen; anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; blöcken, blocken, sw. V.: nhd. die Füße in den Block schließen, gefangen nehmen

gefangen, mnd. gevangen* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefangen; gevenclīk***, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich; gevenclīke*, gevenclīk, Adv.: nhd. gefangen

-- als gefangen eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- bei Helgoland gefangen: mnd. hilligelandære*, hilligelander, hilgelander, Adj., M.: nhd. bei Helgoland gefangen, Helgoländer; hilligelandisch*, hilligelandesch, Adj.: nhd. bei Helgoland gefangen; hilligenlandisch*, hilligenlandesch, hilgenlandesch, Adj.: nhd. helgoländisch, bei Helgoland gefangen

-- bei Island gefangen: mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

-- gefangen nehmen: mnd. gevangen (1), gevān, mnd.?, V.: nhd. fangen, gefangen nehmen; grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; hachten (2), sw. V.: nhd. gefangen nehmen, verhaften; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- gefangen setzen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

-- Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden: mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

gefangen, mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

-- gefangen nehmen: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vengen, fengen, sw. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, entzünden?; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- nicht gefangen: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- Ort wo Falken fliegen und gefangen werden: mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

-- Stelle wo Vögel gefangen werden: mnd. vōgelwēide, F.: nhd. Stelle wo Vögel gefangen werden, Bezeichnung für eine Örtlichkeit

gefangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefangenaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefangenblock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

gefangenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangene -- Behälter für frisch gefangene Heringe, mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gefangene freigeben: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Gefangene -- Block an den der Gefangene angeschlossen wird, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Gefangene -- Fußblock für Gefangene, mnd. pīnstāke, M.: nhd. Schließblock, Fußblock für Gefangene

Gefangene -- Fußeisen für Gefangene, mnd. vangenbolte, M.: nhd. Schließblock, Fußeisen für Gefangene, eisernes Werkzeug für Geschütze?

gefangene -- gefangene Fische, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

Gefangene -- Gefangene freigeben, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Gefangene -- Gefangene machen, mhd. biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

gefangene -- Korb für frisch gefangene Heringe, mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefangene -- Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

Gefangene, mnd. gevangene, gevangen, M.: nhd. Gefangene, Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener

gefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefangenen -- Abgabe des Gefangenen an den Schließer, mhd. slozgelt, st. N.: nhd. »Schlossgeld«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer; slozreht, st. N.: nhd. »Schlossrecht«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer

Gefangenen -- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

Gefangenen -- Beköstigung der Gefangenen, mnd. vangenkost, F.: nhd. Beköstigung der Gefangenen

Gefangenen -- Block um die Füße der Gefangenen, ahd. stok 75, stoc, st. M. (a): nhd. Stock, Stumpf, Stamm, Stängel, Stengel, Block um die Füße der Gefangenen

Gefangenen -- Bürge für einen Gefangenen, mnd. stokbörge, M.: nhd. Bürge für einen Gefangenen

gefangenen -- durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Gefangenen -- hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstōke, M.: nhd. hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

Gefangenen -- hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstok, vangenstock, M.: nhd. hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

Gefangenen -- Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren; slūtegelt, slūtgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelōn, M.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen

Gefangenen -- Lohn für die Einbringung von Gefangenen, mnd. vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengelt, N.: nhd. Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

Gefangenen -- Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, mnd. slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren

Gefangenen -- Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Gefangenen -- Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist, mnd. stokgelt, N.: nhd. Vergütung die vom Gefangenen bei der Entlassung dem Stockmeister zu entrichten ist

gefangenenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefangenenblock -- Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

Gefangenenblock -- Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

Gefangenenblock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

gefangenenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefangenenhüter, mhd. sulzære*, sulzer, st. M.: nhd. »Sulzer«, Salzsieder, Sülzmacher, Gefangenenhüter, Gefangenwärter

Gefangenenkost -- Bezahlung für Gefangenenkost, mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

gefangenenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefangenenlager (), mhd. ? huotestrebe, st. F.: nhd. Gefangenenlager (?)

gefangenenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefangenenschließer, mnd. heftære*, heftēre, heftēr, hechtēre, hechtēr, M.: nhd. Gefangenenschließer, Gefängniswärter

Gefangenenstock, mnd. ? stöckel***, Sb.: nhd. Gefängnis?, Gefangenenstock?; stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

gefangenentransport, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefangenenturm, mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

Gefangenenwärter, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefangenenzelle, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- Verschlag als Gefangenenzelle: mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

gefangenenzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefangener -- bei Helgoland gefangener Hering, mnd. hilligerlandehērinc, M.: nhd. Helgolandhering, bei Helgoland gefangener Hering

gefangener -- bei Island gefangener Fisch, mnd. īslandærevisch*, īslendervisch, M.: nhd. bei Island gefangener Fisch

gefangener -- fremder wie ein Wild gefangener Mensch, mhd. wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch

-- nicht als ein Gefangener: mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

-- nicht als ein Gefangener seiend: mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

-- nicht wie ein Gefangener: mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

-- nicht wie ein Gefangener seiend: mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

Gefangener -- Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener, mnd. slūtgülden, sluetgülden, M.: nhd. Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener

gefangener -- im Herbst gefangener Hering, mnd. hervesthērinc, M.: nhd. im Herbst gefangener Hering

gefangener -- im Sommer gefangener Hering, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sō̆mmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

gefangener -- im Sommer gefangener Lachs, mnd. sōmerlas, sō̆mmerlas, sāmerlas, M.: nhd. »Sommerlachs«, im Sommer gefangener Lachs

gefangener -- im Winter gefangener Hering, mnd. wintervisch, mnd.?, M.: nhd. »Winterfisch«, im Winter gefangener Hering

gefangener -- in Netzen gefangener Aal, mnd. ? nettesāl, M.: nhd. in Netzen gefangener Aal?

gefangener -- mit dem Netz gefangener Fisch, mhd. garnvisch 2, garnfisch*, st. M.: nhd. Garnfisch, mit dem Netz gefangener Fisch

Gefangener -- Stock zum Festlegen Gefangener, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Gefangener, germ. *hafta-, *haftaz, st. M. (a): nhd. Gefangener

Gefangener, got. band-j-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefangener, Gebundener

Gefangener, an. band-i-n-g-i, *band-ge-n-g-i, sw. M. (n): nhd. »Bandgänger«, Gefangener; fa-n-g-i, sw. M. (n): nhd. Gefangener; hap-t-r, st. M. (a): nhd. Gefangener, Leibeigener

Gefangener, ae. ge-hæf-t, st. M. (a): nhd. Gefangener, Häftling, Knecht; hæf-t (2), st. M. (a): nhd. Gefangener, Häftling, Knecht; rǣ-p-ing, rǣ-p-ling, st. M. (a): nhd. Gefangener

Gefangener, afries. fe-n-d-z-en-a 2, fe-n-s-z-en-a, sw. M. (n): nhd. Gefangener

Gefangener, ahd. haft* (1) 1, st. M. (a?): nhd. Gefangener

Gefangener, mhd. gevangene, gevangen, gefangen*, gefangene*, sw. M.: nhd. Gefangener; gevanger, gefanger*, st. M.: nhd. Gefangener; haft (3), st. M.: nhd. Gefangener

-- als Gefangener: mhd. gevangenlīche, gefangenlīche*, Adv.: nhd. als Gefangener

Gefangener, mhd. prisūnære*, prisūner, st. M.: nhd. Gefangener

Gefangener, mhd. vangene 1, fangene*, sw. M.: nhd. Gefangener

Gefangener, mnd. gevangene, gevangen, M.: nhd. Gefangene, Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener; gevangener***, M.: nhd. Gefangener; ketīf (1), keitīf, katīf, M.: nhd. Gefangener, Sklave, Elender, Schelm, Schurke, Halunke

-- als Gefangener seiend: mnd. gevenclīk***, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich

Gefangener, mnd. vangene, vangen, sw. M.: nhd. Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener

-- als Gefangener seiend: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

gefangenes -- im Herbst gefangenes Pelzwerk, mnd. hervestwerk, N.: nhd. im Herbst gefangenes Pelzwerk

gefangengebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefangenhalten, ahd. gielilentōn* 8, giellentōn*, sw. V. (2): nhd. fangen, vertreiben, gefangennehmen, gefangenhalten, fernhalten

gefangenhalten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Gefangenhaltung, mnd. gevencnisse, gevencnis, gevenknisse, F., N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Gefangenhaltung

Gefangenhaltung, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

gefangenhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefangenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefangenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefangenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefangenlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW gefangenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefangennahme, ahd. elilentunga* 2, st. F. (ō): nhd. Gefangenschaft, Verbannung, Gefangennahme; nōtfang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gefangennahme

Gefangennahme, mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

Gefangennahme, mhd. gevachnūs, gefachnūs*, st. N.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme; gevancnisse, gevancnus, gevancnusse, gevenkenisse, gefancnisse*, gefancnus*, gefancnusse*, gefenkenisse*, gefencnüs*, st. F., st. N.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevancnussede, gefancnussede*, st. F., st. N.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevencnüs, gevencnisse, gevenkenisse, st. F.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit

Gefangennahme, mhd. vancnisse, vencnisse, vencnus, vencnüs, fancnisse*, fencnisse*, fencnus*, fencnüs*, st. F.: nhd. Gefängnis, Gefangenschaft, Gefangennahme, Gefangennehmung

Gefangennahme, mnd. gevangenisse, gevancnisse, gevangenisse*, F.: nhd. Gefangennahme, Gefangenschaft

Gefangennahme, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Gefangennahme, mnd. vancnisse, vanknisse, F.: nhd. Gefangennahme, Einkerkerung; vangenisse***, F.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme; vanginge, vangunge, F.: nhd. Fangen, Gefangennahme, Gefangensetzung, Vorbehalt, rechtlicher Nachteil; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies
-- gewaltsame Gefangennahme: mnd. woltv· ringe*, woltforinge, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat; woltv· rnisse*, woltfōrnisse, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat

Gefangennahme, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht; · verv· ringe, ōverv· ringe, auerv· ringe, F.: nhd. Überführung, Verschleppung, Gefangennahme, Überfall, gewalttätiger Angriff; rostement, rostament, rostoment, rastement, restament, restement, restiment, N.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, Gewahrsam; rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

gefangennahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefangennehmen -- gewaltsam gefangennehmen, mnd. woltv· ren***, sw. V.: nhd. gewaltsam gefangennehmen, entführen

gefangennehmen, got. fra-hinþ-an* 4, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. gefangennehmen, fangen

gefangennehmen, an. fa-n-g-a, sw. V. (2?): nhd. gefangennehmen

gefangennehmen, ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; gielilentōn* 8, giellentōn*, sw. V. (2): nhd. fangen, vertreiben, gefangennehmen, gefangenhalten, fernhalten; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; haften* 1, sw. V. (1a): nhd. gefangennehmen
-- innerlich gefangennehmen: ahd. hullen* 5, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen, innerlich gefangennehmen
-- vorher gefangennehmen: ahd. furifāhan* 14, red. V.: nhd. vorangehen, zuvorkommen, vorauseilen, vorher gefangennehmen, zuerst anfangen, übereilen

gefangennehmen, mhd. ūfvāhen, ūf vāhen, ūffāhen*, ūfvān, ūffān*, red. V., st. V.: nhd. fest fassen, festhalten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, einfriedigen, auffangen, aufstauen, eingrenzen, empfangen, übernehmen, wegfangen, aufnehmen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

gefangennehmen, mhd. enantwürten*, enantworten, sw. V.: nhd. »einantworten«, überantworten, gefangennehmen

gefangennehmen, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; hantvesten, hantfesten*, sw. V.: nhd. gefangennehmen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

Gefangennehmen, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

gefangennehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangennehmender -- gefangennehmender Blick, mhd. schāchblic, st. M.: nhd. Räuberblick, feindseliger Blick, gefangennehmender Blick

gefangennehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefangennehmung, mhd. vancnisse, vencnisse, vencnus, vencnüs, fancnisse*, fencnisse*, fencnus*, fencnüs*, st. F.: nhd. Gefängnis, Gefangenschaft, Gefangennahme, Gefangennehmung

gefangennehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefangennehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefangenschaft -- aus der Gefangenschaft befreien, mnd. entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen

Gefangenschaft -- Lösung aus der Gefangenschaft, mnd. entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft

Gefangenschaft, germ. *hafti-, *haftiz, st. F. (i): nhd. Haft, Gefangenschaft

Gefangenschaft, an. fa-n-g-els-i, N.: nhd. Gefangenschaft, Gefängnis

Gefangenschaft, afries. fa-n-g-en-skip 54, fo-n-g-en-skip, st. F. (i), N.: nhd. Gefangenschaft; fa-n-g-nisse 12, fo-n-g-nisse, fe-n-g-nese, st. F. (jō): nhd. Gefangenschaft; hef-t-nisse 1, hef-t-nese, st. F. (jō): nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis; hend-e 4, st. F. (ō): nhd. Haft, Gefangenschaft; hend-ene 1, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft

Gefangenschaft, ahd. biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand; elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land; elilentida* 1, st. F. (ō): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft; elilentīn* 21 und häufiger, elilentī*, st. F. (ī): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Fremde (F.) (1), Dasein in der Fremde; elilenttuom* 11, ellentuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gefangenschaft, Verbannung, Fremde; elilentunga* 2, st. F. (ō): nhd. Gefangenschaft, Verbannung, Gefangennahme; gielilentōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefangenschaft, Verbannung; gifangida* 1, gifengida*, st. F. (ō): nhd. Gefangenschaft; haft* (3) 6, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Haft«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Gefangenschaft; hafta* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gefangenschaft, Fessel (F.) (1), Handgriff; haftunga* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Gefangenschaft

Gefangenschaft, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

Gefangenschaft, mhd. gevachnūs, gefachnūs*, st. N.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme; gevancnisse, gevancnus, gevancnusse, gevenkenisse, gefancnisse*, gefancnus*, gefancnusse*, gefenkenisse*, gefencnüs*, st. F., st. N.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevancnussede, gefancnussede*, st. F., st. N.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevangenschaft, gefangenschaft*, st. F.: nhd. Gefangenschaft; gevencnüs, gevencnisse, gevenkenisse, st. F.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevende, gefende*, mmd., st. N.: nhd. Gefangenschaft; gevengede, gefengede*, st. F.: nhd. Gefangenschaft; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; hellehaft, st. F.: nhd. »Höllenhaft«, Höllenfessel, Gefangenschaft

Gefangenschaft, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit; twancgesez, st. N.: nhd. Gefangenschaft

Gefangenschaft, mhd. vancnisse, vencnisse, vencnus, vencnüs, fancnisse*, fencnisse*, fencnus*, fencnüs*, st. F.: nhd. Gefängnis, Gefangenschaft, Gefangennahme, Gefangennehmung; vancnüssede, fancnüssede*, st. F.: nhd. Gefangenschaft; vancnüst 2 und häufiger?, vancnust, fancnüst*, fancnust*, N.: nhd. Gefangenschaft

Gefangenschaft, mnd. gevangenisse, gevancnisse, gevangenisse*, F.: nhd. Gefangennahme, Gefangenschaft; gevencnisse, gevencnis, gevenknisse, F., N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Gefangenhaltung; hefte (2), hechte, N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Fronerei; heftenisse, heftnisse, hechtenisse, hechtnisse, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis, Rechtsanspruch, Bekümmerung
-- in Gefangenschaft befindlich: mnd.

gevenclīk***, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich

Gefangenschaft, mnd. prīsoment, Sb.: nhd. Gefangenschaft, Arrest

-- Entlassung aus Gefangenschaft: mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

-- Loskauf aus Gefangenschaft: mnd. ranzūnēringe, ranzunēringe, F.: nhd. Lösegeldzahlung, Loskauf aus Gefangenschaft

Gefangenschaft, mnd. vangenisse***, F.: nhd. Gefangenschaft, Gefangennahme; vangenschop, vengenschop, F.: nhd. Gefangenschaft, Gefängnis; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

-- aus der Gefangenschaft befreien: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- in die Gefangenschaft wegführen: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- in Gefangenschaft befindlich: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

gefangenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefangenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenschaftkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenschaftlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenschaftslosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefangensein, ahd. gifangāni* 1, st. F. (ī): nhd. Gefangensein, Gefangenwerden, Umschlossensein

gefangensetzen, mhd. vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

gefangensetzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Gefangensetzung, mnd. anetastinge*, antastinge, F.: nhd. »Antastung«, Gefangensetzung

Gefangensetzung, mnd. insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

Gefangensetzung, mnd. vanginge, vangunge, F.: nhd. Fangen, Gefangennahme, Gefangensetzung, Vorbehalt, rechtlicher Nachteil; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

gefangensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefangenstock -- Setzen in den Gefangenstock, mnd. stöckinge*, stockinge, F.: nhd. Setzen in den Gefangenstock

gefangenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefangenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefangenwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefangenwärter, mhd. sulzære*, sulzer, st. M.: nhd. »Sulzer«, Salzsieder, Sülzmacher, Gefangenenhüter, Gefangenwärter

gefangenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefangenwerden, ahd. gifangāni* 1, st. F. (ī): nhd. Gefangensein, Gefangenwerden, Umschlossensein

gefangenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefänglich, mnd. ? vörheftich***, Adj.: nhd. haftbar?, gefänglich?; ? vörheftichlīk*** (1), Adj.: nhd. aus dringlichem Grunde seiend?, gefänglich?; ? vörheftichlīk* (2), vorheftichlīk, Adv.: nhd. aus dringlichem Grunde?, gefänglich?

gefänglich, mnd. heftlīken (2), Adv.: nhd. gefänglich

-- gefänglich einbringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- gefänglich eingebracht werden: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- gefänglich einziehen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

gefänglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (gefänglich bzw. gefenglich)

gefänglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gefangnin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefängnis (Bedeutung jünger), mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Gefängnis, idg. ? *kăl- (3)?, (*kŏl-?), Sb., Adj.: nhd. Gefängnis?, gefangen?

Gefängnis, got. karkar-a* 11, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 38 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Kerker, Gefängnis

Gefängnis, an. dyfliss-a, dybliss-a, dyfliz-a, sw. F. (n): nhd. Gefängnis; fa-n-g-els-i, N.: nhd. Gefangenschaft, Gefängnis; pris-und, pris-and, st. F. (ō): nhd. Gefängnis

Gefängnis, ae. carc-ė̄r-n, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Kerker, Gefängnis; clū-st-or, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schranke, Einschließung, Zelle, Gefängnis; clū-st-or-loc, st. N. (a): nhd. Gefängnis; cwear-t-er-n, st. N. (a): nhd. Gefängnis; dung, F. (kons.): nhd. Gefängnis, Dung; fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament; hearm-loc-a, sw. M. (n): nhd. Gefängnis, Hölle; hea-þ-or, st. N. (a): nhd. Einschließung, Gefängnis; heol-stor-loc-a, sw. M. (n): nhd. Gefängnis, Gefängniszelle; hli-n-ræc-ed, N.: nhd. Gefängnis; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; níe-d-clīf-a*, níe-d-cleof-a*, nē-d-clīf-a*, nē-d-cleof-a, sw. M. (n): nhd. Gefängnis; nie-r-w-þ, st. F. (ō): nhd. Gefängnis; sė̄l-e, st. M. (i): nhd. Saal, Halle, Haus, Wohnung, Gefängnis

Gefängnis, afries. hef-t-nisse 1, hef-t-nese, st. F. (jō): nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis; kerk-en-er 1, st. M. (ja): nhd. Kerker, Gefängnis

Gefängnis, ahd. enginōti* 1, st. N. (ja): nhd. Gefängnis; karkāri 33, karkari, st. M. (ja): nhd. Kerker, Gefängnis, Kerkerhaft; karkella* 4, st. F. (ō): nhd. Kerker, Gefängnis

Gefängnis, mhd. arbeithūs, st. N.: nhd. »Arbeithaus«, Zuchthaus, Gefängnis, Verlies; blochwerc, st. N.: nhd. Blockhaus, Gefängnis

Gefängnis, mhd. gehalt, st. M.: nhd. Gewahrsam, Gefängnis, Gehalt; gehōrsam (2), st. F., st. M.: nhd. Gehorsam, Arrest, Gefängnis, Gehorsamspflicht, Gelübde; gilniz, st. F.: nhd. Gefängnis; hunthūs, st. N.: nhd. »Hundhaus«, Hundehütte, Gefängnis; huntkelle 1, st. F., sw. F.: nhd. Hundehütte, Gefängnis; kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte; kevje, kevi, kefje*, kefi*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Vogelhaus, Käfig, Gefängnis; kīche (2), sw. F.: nhd. Gefängnis

Gefängnis, mhd. gevancnisse, gevancnus, gevancnusse, gevenkenisse, gefancnisse*, gefancnus*, gefancnusse*, gefenkenisse*, gefencnüs*, st. F., st. N.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit; gevencnüs, gevencnisse, gevenkenisse, st. F.: nhd. »Gefängnis«, Gefangenschaft, Gefangennahme, Sündhaftigkeit

Gefängnis, mhd. loch (1), st. N.: nhd. Gefängnis, Hölle, Versteck, Höhle, Loch, Öffnung; nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1); prisūn, prisūne, brisūn, st. N.: nhd. Gefängnis

Gefängnis, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren; stochūs, st. N.: nhd. Stockhaus, Gefängnis; timenitze, temnitze, F.: nhd. Gefängnis; turn, turm, tuorn, torn, torm, mmd., st. M.: nhd. Turm, Gefängnis, Verlies

-- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird: mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird; turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

-- ins Gefängnis setzen: mhd. stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen

-- ins Gefängnis werfen: mhd. türnen (2), sw. V.: nhd. ins Gefängnis werfen

Gefängnis, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; vancnisse, vencnisse, vencnus, vencnüs, fancnisse*, fencnisse*, fencnus*, fencnüs*, st. F.: nhd. Gefängnis, Gefangenschaft, Gefangennahme, Gefangennehmung; vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vinsternisse, vinesternus, vinesternüsse, finsternisse*, finesternus*, finesternüsse*, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, Trübung, Unklarheit, Gefängnis; vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

-- öffentliches Gefängnis: mhd. vrōnveste, frōnfeste*, st. F.: nhd. »Fronfeste«, öffentliches Gefängnis

Gefängnis, mnd. behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; b˙ delīe, bodelie, bodelligen, F.: nhd. Büttelei, Wohnung des Büttels, Fronerei, Gefängnis; carcer, karker, M.: nhd. Gefängnis, Kerker; dēfkellære*, dēfkeller, M.: nhd. Gefängnis; dēvekāmer, devekamer, F.: nhd. Gefängnis; dēvekellære*, dēvekeller, devekellære, devekellere, M.: nhd. Gefängnis

-- ritterliches Gefängnis: mnd. borchlēger, borchleger, N.: nhd. ritterliches Gefängnis

Gefängnis, mnd. gevencnisse, gevencnis, gevenknisse, F., N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Gefangenhaltung; hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft; hachte, sw. F.: nhd. Gefängnis, Haft, Anspruch, Berechtigung; hafte, sw. F.: nhd. Gefängnis, Haft; hefte (2), hechte, N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Fronerei; heftenisse, heftnisse, hechtenisse, hechtnisse, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis, Rechtsanspruch, Bekümmerung; heftinge, hechtinge, F.: nhd. Gefängnis, Haft; kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kerkenære* (2)?, karkenære, kerkenēre, kerkenēr, kerkner, M.: nhd. Kerker, Gefängnis; kerker (1), M.: nhd. Kerker, Gefängnis; klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

-- im Gefängnis sitzen: mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

-- ins Gefängnis setzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- unterirdisches Gefängnis: mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

Gefängnis, mnd. pantkellære*, pantkeller, pankelre, M.: nhd. Gefängnis; perneckelstok, M.: nhd. Gefängnis; pogārde, F.: nhd. Verlies, Gefängnis; pogribbe, F.: nhd. Verlies, Gefängnis, Keller; presūn, pressun, prezun, presūne, pressūne, persūn, prisūne, prasūne, prasūn, prassun, prasůn, brasun, brassun, M., F.: nhd. Gefängnis, Kerker

Gefängnis, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis; slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); stathof, stāthof, staethof, M.: nhd. »Stadthof«, städtischer Bauplatz und Zimmerplatz?, Gefängnis; stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte; ? stöckel***, Sb.: nhd. Gefängnis?, Gefangenenstock?; stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.)

(Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; stokhūs, N.: nhd. Gefängnis; temenitze, temenisse, mnd.?, Sb.: nhd. Gefängnis; tōrn*, torn, toren, torne, tarn, tōrne*, tōren*, mnd.?, M.: nhd. Turm, Gefängnis
-- Ausbrecher aus dem Gefängnis: mnd. tōrnbrēkære*, tornbreker, mnd.?, M.: nhd. »Turmbrecher«, Ausbrecher aus dem Gefängnis
-- ins Gefängnis bringen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf
-- ins Gefängnis werfen: mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd); stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen; tōrnen*, tornen, turnen, mnd.?, sw. V.: nhd. türmen, Türme bauen, in den Turm werfen, ins Gefängnis werfen

Gefängnis, mnd. vanchūs, M.: nhd. Gefängnis; vangenhūs, N.: nhd. Gefängnis; vangenkaste, M.: nhd. enger Verschlag für Gefangene (Pl.), Gefängnis; vangenschop, vengenschop, F.: nhd. Gefangenschaft, Gefängnis; vangenstok, vangenstock, M.: nhd. hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis; vangenstōke, M.: nhd. hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis; vangentōrn, M.: nhd. fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, Gefängnis; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht
-- aus dem Gefängnis lassen: mnd. ūtlangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, herausreichen, aus dem Gefängnis lassen
-- fester Turm der als Gefängnis benutzt wird: mnd. vangentōrn, M.: nhd. fester Turm der als Gefängnis benutzt wird, Gefängnis
-- im Gefängnis seiend: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt
-- ironische Bezeichnung für Gefängnis: mnd. vetkāmer, F.: nhd. ironische Bezeichnung für Gefängnis
-- Kellerraum der als Gefängnis dient: mnd. vangenenkellære*, vangenenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient; vangenkellære*, vangenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient
-- öffentliches Gefängnis: mnd. vrōnerīe, vronerie, F.: nhd. Büttelei, Haus des Büttels, Untersuchungsgefängnis, öffentliches Gefängnis

gefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (F. und N.) (Gefängnis bzw. Gefengnis)

gefängnisähnlich, mnd. presūnisch, prasūnisch, Adj.: nhd. gefängnisähnlich, in der Art (F.) (1) eines Gefängnisses seiend

gefängnisarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefängnisfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefängnisgebäude, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

Gefängnisgebäude, mnd. rāthof, raithof, raedhof, M.: nhd. Gefängnisgebäude

gefängnisgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefängnisgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefängnishaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefängniskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefängnisleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefängnismauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefängnisnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefängnisordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefängnisort, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

Gefängnisraum -- ein Gefängnisraum, mnd. popkegat, N.: nhd. ein Gefängnisraum

Gefängnisraum, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

gefängnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefängnisses -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

Gefängnisstrafe, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

gefängnisstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefängnissträfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefängnisturm, mhd. strāfturn, st. M.: nhd. Strafturm, Gefängnisturm
-- in den Gefängnisturm setzen: mhd. türnen (1), turnen, sw. V.: nhd. »türmen«, mit einem Turm versehen (V.), in den Gefängnisturm setzen

Gefängniswärter, mhd. stockære* 4 und häufiger?, stocker, st. M.: nhd. »Stocker«, Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter; stocmeister, st. M.: nhd. »Stockmeister«, Stockwärter, Gefängniswärter; stocwartære* 6 und häufiger?, stocwarter, stocwertære*, stocwerter, st. M.: nhd. Stockwärter, Stockmeister, Gefängniswärter; stocwarte, sw. M.: nhd. »Stockwart«, Stockwärter, Gefängniswärter; stocwartel* 1, stocwertel, st. M.: nhd. Stockmeister, Gefängniswärter
-- dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung: mhd. stocguldīn, st. M.: nhd. »Stockgulden«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung; stocmiete, st. F.: nhd. »Stockmiete«, dem Gefängniswärter zu entrichtende Bezahlung

Gefängniswärter, mnd. heftære*, heftēre, heftēr, hechtēre, hechtēr, M.: nhd. Gefangenenschließer, Gefängniswärter

Gefängniswärter, mnd. stēnsl· tære, stēnsl· ter, M.: nhd. Gefängniswärter; stöckære*, stöcker, stocker, M.: nhd. Gefängniswärter, Stockmeister, Gerichtsdiener, Büttel, Henker; stokmēster, stokmeister, M.: nhd. »Stockmeister«, Gefängniswärter, Kerkermeister, Büttel, Folterknecht
-- Gefängniswärter im Schuldturm in Brügge: mnd. stēnwörtære*, stēnwörter, steinwörter, M.: nhd. Gefängniswärter im Schuldturm in Brügge

gefängniswärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefängniswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefängniszelle, ae. clū-st-or-clīf-a, clū-st-or-cleof-a, sw. M. (n): nhd. Gefängniszelle; heol-stor-loc-a, sw. M. (n): nhd. Gefängnis, Gefängniszelle

Gefängniszelle, mnd. custodīe, F.: nhd. Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, Behälter, Gefängniszelle

Gefängniszelle, mnd. kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle

Gefängniszelle, mnd. sib· rken, sibuerken, N.: nhd. Gefängniszelle, Loch

Gefängniszelle, mnd. vangenstat, F.: nhd. Gefängniszelle; vangenstēde, vangenstedde, F.: nhd. Gefängniszelle

gefar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefärbt -- bleich gefärbt, mnd. missevarwet*, misvarwet, Adj.: nhd. schlecht gefärbt, bleich gefärbt

gefärbt -- blutrot gefärbt, mhd. bluotrōtvar, bluotrōtfar*, Adj.: nhd. »blutrotfarben«, blutrot, blutrot gefärbt

gefärbt -- dunkel lohbraun gefärbt, mnd. d· stertannēt, Adj.: nhd. dunkel lohbraun gefärbt

gefärbt -- gefärbt wie eine Rübe, mnd. r· venvār, r· venvār, r· wenvār, Adj.: nhd. »rübenfarben«, gefärbt wie eine Rübe, bleich

gefärbt -- kräftig von Blut gefärbt, mhd. bluotrīchgevar, Adj.: nhd. kräftig von Blut gefärbt

gefärbt -- mit Lasur gefärbt, mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

gefärbt -- rot gefärbt, mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

gefärbt -- rötlich gefärbt, mnd. rōtvarwich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rötlich gefärbt

gefärbt -- schlecht gefärbt, mnd. missevarwet*, misvarwet, Adj.: nhd. schlecht gefärbt, bleich gefärbt

gefärbt -- schrecklich gefärbt, mhd. egesvar, egevar, egesfar*, egefar*, Adj.: nhd. schrecklich gefärbt, schrecklich, furchtbar

gefärbt -- von Blut gefärbt, mhd. bluotgevar, Adj.: nhd. von Blut gefärbt, blutfarbig; bluotvar, bluotfar*, pluotvar, pluotfar*, Adj.: nhd. blutfarben, von Blut gefärbt, blutig, blutgetränkt, blutunterlaufen, blutrot

gefärbt -- von Rauch dunkel gefärbt, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

gefärbt -- weiß gefärbt, mhd. wīzvar, wīzfar*, Adj.: nhd. »weißfarben«, hellfarbig, weiß, weiß gefärbt

gefärbt -- wie ein Drache gefärbt, mhd. trachenvar, trachenfar*, Adj.: nhd. drachenfarben, drachenartig, wie ein Drache gefärbt

gefärbt (Adj.), as. blī* (2) 1, Adj.: nhd. farbig, gefärbt (Adj.)

gefärbt, an. fār (3), Adj.: nhd. bunt, gefärbt, farbig, verziert; li-t-r (2), Adj.: nhd. gefärbt

gefärbt, ae. fāh (1), fāg (2), Adj.: nhd. bunt, gefleckt, gefärbt, glänzend, mehrfarbig, schillernd; *tælg-ed, Adj.: nhd. gefärbt

-- zweifach gefärbt: ae. twi-tælg-ed, Adj.: nhd. zweifach gefärbt

gefärbt, afries. *far-v-ed, *fer-v-ed, Adj.: nhd. gefärbt; fēr-en* 4, far-w-īn*, Adj.: nhd. gefärbt

gefärbt, ahd. faro* (1) 2, farawēr*, Adj.: nhd. farbig, gefärbt, farbenprächtig; gifarawit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefärbt, geschminkt; gifaro* 1, Adj.: nhd. gefärbt, bunt; gimāl* 2, Adj.: nhd. »gemalt«, gefärbt, nachgemacht, dargestellt

-- mit Waid gefärbt: ahd. weitīn 42, Adj.: nhd. bläulich, blau, mit Waid gefärbt, waidblau, blauviolett

gefärbt, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert; geselwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, getrübt, verschmutzt; gevar (1), gefar*, Adj.: nhd. Farbe habend, farbig, gefärbt, aussehend, beschaffen (Adj.)

gefärbt, mhd. gevart, geverwet*, Part. Prät.: nhd. »gefärbt«; geverwet, geverewet, geverbt, gevarbt, geferwet*, geferbt*, gefarbt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«, bunt, bunt bemalt, farben, geschmückt

gefärbt, mhd. vart* (3)**, verwet***, fart***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«

gefärbt, mnd. gevarwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, bunt; geverwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, bunt

gefärbt, mnd. schimmel* (3)**, Adj.: nhd. farbig, gefärbt; ? schimmel (4), Adv.: nhd. farbig, gefärbt?

-- dunkel gefärbt: mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

-- Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird: mnd. swartevat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird; swartvat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird; swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

-- lohbraun gefärbt: mnd. tannēt, dannēt, tennēt, tanet, Adj.: nhd. lohbraun gefärbt; tannētbrūn, Adj.: nhd. lohbraun gefärbt

-- schwarz gefärbt: mnd. swartvār, Adj.: nhd. »schwarzfarben«, schwarz gefärbt, schwarz

gefärbt, mnd. varwet***, Adj.: nhd. gefärbt; verwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, bemalt, übermalt, bunt

-- in der Wolle blau gefärbt: mnd. wullenblā, mnd.?, Adj.: nhd. »wollenblau«, in der Wolle blau gefärbt

-- mit Vitriol gefärbt: mnd. victrīlisch*, victrīlesch, Adj.: nhd. mit Vitriol gefärbt

-- mit Waid gefärbt: mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

-- nicht gefärbt: mnd. ungevarwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, nicht gefärbt; ungeverwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, nicht gefärbt

-- soviel als ein Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird: mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

gefärbten -- bestimmte Menge gefärbten Leders, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

gefärbter -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

gefärbter -- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters, mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

gefärbtes -- gefärbtes Ziegenleder, mhd. kurdewān, korduwān, korrūn*, st. M.: nhd. Korduan, Korduanleder, Korduanschuh, gefärbtes Ziegenleder, Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba)

gefärbtes -- himmelblau gefärbtes Tuch, mnd. jacint, jacinct, M.: nhd. Hyazinth (ein Edelstein), himmelblaue Farbe, himmelblau gefärbtes Tuch

gefärbtes -- mit Waid gefärbtes Tuch, ahd. weitpfellōl* 1, weitphellōl*, st. M. (a): nhd. blaues Seidengewand, mit Waid gefärbtes Tuch

gefärbtes -- vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch, mnd. stālblā (2), N.: nhd. vorschriftsmäßig blau gefärbtes Tuch

gefarmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefäß -- als Tierfalle verwendetes Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

Gefäß -- Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

Gefäß -- aus einem Gefäß herausfallen, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

Gefäß -- bauchiges Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

Gefäß -- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Gefäß -- bestimmtes Gefäß zum Messen, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

Gefäss -- ein Gefäss zum Brauen, mnd. schīrkum, M.: nhd. ein Gefäss zum Brauen

Gefäß -- ein Gefäß, mnd. lusvat, Sb.: nhd. ein Gefäß; moltze, Sb.: nhd. ein Gefäß; rāne (1), rane, F.?: nhd. ein Gefäß, Trichter? Fass?, Kanne?; rundēlære*, rondēler, M.?: nhd. ein Gefäß, ein kleines Fass

Gefäß -- ein Gefäß, mnd. schabbeken, N.: nhd. ein Gefäß

Gefäß -- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Gefäß -- ein irdenes Gefäß, mnd. rīme (1), F.: nhd. ein irdenes Gefäß

Gefäß -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

Gefäß -- flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Gefäß -- Gefäß aus Ahornholz, mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

Gefäß -- Gefäß aus farbigem Glas, mnd. r· mæreglas*, r· merglas, N.: nhd. »Römerglas«, Gefäß aus farbigem Glas

Gefäß -- Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung, mnd. mancgōt, mancgūt, mankgūt, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; mancmūs, mankmūs, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; manct· ch, manktūch, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung

Gefäß -- Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, mnd. planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

Gefäß -- Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt, mnd. plankenkanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt; plankeneskanne*, plankenskanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt

Gefäß -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

Gefäß -- Gefäß der Öllampe, mnd. · lievat, olyvat, oleyvat, N.: nhd. Ölfass, Gefäß für Öl, Salbgefäß, Gefäß der Öllampe

Gefäß -- Gefäß der Schande, mhd. lastervaz, lasterfaz*, st. N.: nhd. »Lasterfass«, Gefäß der Schande, Mensch der voll Schande ist

Gefäß -- Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Gefäß -- Gefäß für Kerzen, mnd. ? lichtmolde, lechtmolde, F.: nhd. Gefäß für Kerzen?

Gefäß -- Gefäß für Lauge, mnd. lōgevat, N.: nhd. »Laugefass«, Gefäß für Lauge

Gefäß -- Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel, mnd. lückepot*, luckepot, lückpot, lükkepot, M.: nhd. Glückspott, Glückstopf, Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel

Gefäß -- Gefäß für Milchrahm, mnd. rōmtīne, rōmtyne, F.: nhd. Gefäß für Milchrahm

Gefäß -- Gefäß für Obst, mnd. ōvetvat, auetvat, N.: nhd. »Obstfass«, Behälter für Obst, Gefäß für Obst

Gefäß -- Gefäß für Öl, mnd. · lievat, olyvat, oleyvat, N.: nhd. Ölfass, Gefäß für Öl, Salbgefäß, Gefäß der Öllampe

Gefäß -- Gefäß für Pech oder Teer, mnd. pēkelkanne, F.: nhd. Gefäß für Pech oder Teer

Gefäß -- Gefäß in das man die Schäbe wirft, mnd. schēvevat*, schevevat, mnd.?, N.: nhd. »Schäbefass«, Gefäß in das man die Schäbe wirft

Gefäß -- Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

Gefäß -- Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird, mnd. rōkvat, r· kvat, N.: nhd. »Rauchfass«, Räucherfass, Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird

Gefäss -- Gefäss in Form einer Mulde, mnd. moldenvat, N.: nhd. »Muldenfass«, Gefäss in Form einer Mulde

Gefäß -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Gefäß -- Gefäß in Löwenform, mnd. löuwenhantvăt*, löuwenhantvat, lewenhantvat, N.: nhd. Gefäß in Löwenform, Kanne in Löwenform

Gefäß -- Gefäß in Löwengestalt, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

Gefäß -- Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, mnd. pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser

Gefäß -- Gefäß mit Fleisch, mnd. vlēschvat, vleischvat, vlēsvat, vleisvat, N.: nhd. Fleischfass, Fass zur Verpackung von Fleisch, Gefäß mit Fleisch, Fleischtopf, Fleischschüssel

Gefäß -- Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

Gefäß -- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat, mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

Gefäß -- Gefäß verschiedener Art, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

Gefäß -- Gefäß zum Anrichten von Speisen, mnd. richtevat, N.: nhd. Gefäß zum Anrichten von Speisen, flache Schüssel?, Anrichtschüssel?

Gefäß -- Gefäß zum Ausschöpfen, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

Gefäß -- Gefäß zum Einschenken, mnd. schenkevat, schenkvat, N.: nhd. Schenkgefäß, Gefäß zum Einschenken

Gefäß -- Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Gefäß -- Gefäß zum Fußwaschen, mnd. vōtspan, votspån, F.?: nhd. Gefäß zum Fußwaschen; vōtvat, N.: nhd. Gefäß zum Fußwaschen

Gefäß -- Gefäß zum Milchwärmen, mnd. melkkētel*, melkekētel, M.: nhd. »Milchkessel«, Gefäß zum Milchwärmen

Gefäß -- Gefäß zum Zerstoßen, mnd. mōrtære*, mōrtēr, mōrteer, mōrtier, martēr, mōrte, mortēr, morter, mottēr?, morten?, M.: nhd. Mörser, Gefäß zum Zerstoßen, Feuergeschütz, Wurfgeschütz

Gefäß -- Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver, mnd. pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver

Gefäß -- Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

Gefäß -- Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln, mnd. rōsmarīnballie, F.: nhd. Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln

Gefäß -- Gefäß zur Benutzung beim Melken, mnd. melkvat, N.: nhd. »Milchfass«, Gefäß zur Benutzung beim Melken

Gefäß -- Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe, mnd. pr· velpot, M.: nhd. »Probepott«, Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe

Gefäß -- Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, mnd. pissærepot*, pisserpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissebecken, pisbecken, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissegrōpe*, pisgrōpe, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissepot, pispot, piscept, pischpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas; pölkepot, pö̊lkepott, pölkeput, M.: nhd. Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

Gefäß -- geringwertiges Gefäß, mnd. penninckanne, F.: nhd. »Pfennigkanne«, geringwertiges Gefäß; pennincpot, M.: nhd. »Pfennigtopf«, geringwertiges Gefäß

Gefäß -- gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Gefäß -- grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

Gefäß -- halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog

Gefäß -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

Gefäß -- hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefäß -- hölzernes Gefäß, mnd. molde, mōlde, moulde, molle, malde, F.: nhd. Mulde, länglich ausgehöhltes Gefäß, hölzernes Gefäß

Gefäß -- in ein Gefäß gegossene Talgkerze, mnd. talcheslicht*, talchslicht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze; talchlicht, tallichlicht, talchlecht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze

Gefäß -- kleines Gefäß, mnd. spanneken (1), N.: nhd. kleines Gefäß

Gefäß -- kleines Gefäß, mnd. vētelīn, N.: nhd. Fässlein, kleines Gefäß

Gefäß -- kleines rundlich bauchiges Gefäß, mnd. potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1)

Gefäß -- länglich ausgehöhltes Gefäß, mnd. molde, mōlde, moulde, molle, malde, F.: nhd. Mulde, länglich ausgehöhltes Gefäß, hölzernes Gefäß

Gefäß -- länglich ausgehöhltes Gefäß, mnd. spīsemolde, F.: nhd. »Speisemulde«, Fleischmulde?, länglich ausgehöhltes Gefäß

Gefäss -- längliches bauchiges Gefäss, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Gefäß -- längliches Gefäß, mnd. mēle (1), meile, sw. F.: nhd. Trog, längliches Gefäß, Mulde, Maß für Butter

Gefäß -- langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten

Gefäß -- Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Gefäß -- mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen, mnd. · versacken, ōversacken, aversacken, sw. V.: nhd. mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen

Gefäß -- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

Gefäß -- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

Gefäß -- metallenes Gefäß zum Zerstoßen, mnd. m· sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze

Gefäß -- nussähnliches Gefäß, mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

Gefäß -- rundes flaches Gefäß, mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale

Gefäß -- rundliches Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

Gefäß -- Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

Gefäß -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

Gefäß -- zur Harnschau benutztes Gefäß, mnd. pissebütte*, pissebutte, F.: nhd. zur Harnschau benutztes Gefäß; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas

Gefäß (übertragen von der Seele), mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Gefäß aus Stein oder Ton (M.) (1), mnd. stēnvat, steinvat, N.: nhd. Gefäß aus Stein oder Ton (M.) (1)

Gefäß in dem etwas zerstoßen (Adj.) wird, mnd. trēbelære*, trebeler, mnd.?, M.: nhd. Mörser, Gefäß in dem etwas zerstoßen (Adj.) wird

Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēgelken*, lechelgen, lēchelken, N.: nhd. »Lägelchen«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.), mnd. lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.)

Gefäß zur Aufbewahrung der Löffel (Pl.) (1), mnd. lēpelvat, N.: nhd. »Löffelfass«?, Gefäß zur Aufbewahrung der Löffel (Pl.) (1)

Gefäß, idg. *gandh-?, *gan-?, Sb.: nhd. Gefäß; *geulos, Sb.: nhd. Gefäß, Kugel; *kapnos, Sb.: nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß; *kumb-, *kumbh-, Sb.: nhd. Biegung, Gefäß; *kumbhos-, *kumbos-, Sb.: nhd. Gefäß; *kūpā, F.: nhd. Höhlung, Gefäß; *pēdo-, Sb.: nhd. Gefäß, Einfassung; ? *pel- (4), Sb.: nhd. Gefäß?, Behälter?; *pōtlom, N.: nhd. Gefäß; *spen- (2), *pen- (4), *spon-, *pon-, Sb.: nhd. Gefäß, Eimer; *spondho-, *pondho-, Sb.: nhd. Gefäß, Eimer; *trōuko-, Sb.: nhd. Gefäß; *trūkā, F.: nhd. Gefäß

Gefäß, germ. *bak-, *bakk-?, germ.?, Sb.: nhd. Gefäß, Wassergefäß, Trog; *berila-, *berilaz, st. M. (a): nhd. Gefäß, Krug (M.) (1); *bidjō-, *bidjōn, *bidja-, *bidjan?, germ.?, Sb.: nhd. Gefäß; *bull-?, germ.?, Sb.: nhd. Blase, Knopf, Gefäß, Knospe, Beule; *butin?, Sb.: nhd. Korb, Gefäß, Bütte; *daigulō-?, *daigulōn, Sb.: nhd. Gefäß; *fata-, *fatam, st. N. (a): nhd. Gefäß; *fōdra- (2), *fōdram, *fōþra-, *fōþram, st. N. (a): nhd. Fuder, Umfasstes, Gefäß, Wagenladung; *kanō-, *kanōn, *kana-, *kanan, sw. M. (n): nhd. Gefäß, Boot, Kahn; *kapter-, germ.?, M.: nhd. Gefäß, Käfter; *kar, Sb.: nhd. Gefäß; *kasa-, *kasam, *kaza-, *kazam, st. N. (a): nhd. Gefäß; *kumba, *kumbaz, st. M. (a): nhd. Gefäß, Kumpf; *kumpa, Sb.: nhd. Gefäß, Kumpf; *laupa-, *laupaz, st. M. (a): nhd. Gefäß, Korb; *orka-?, germ.?, Sb.: nhd. Tonne (F.) (1), Gefäß; *skapa- (1), *skapam, *skappa-, *skappam, st. N. (a): nhd. Gefäß, Schaff, Scheffel; *skipa-, *skipam, st. N. (a): nhd. Einbaum, Schiff, Gefäß; *spanna- (1), *spannam, st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Spange

Gefäß, got. kas 13, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Gefäß

Gefäß, an. ber-il-l, st. M. (a): nhd. Gefäß; fat, st. N. (a): nhd. Gefäß, Decke, Kleid; ? *kakk-i, sw. M. (n): nhd. Gefäß?; ker, st. N. (a): nhd. Gefäß; ko-p-p-r, st. M. (a): nhd. Tasse, Gefäß, Helmknauf; lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn; ? *skot-a (1), sw. F. (n): nhd. Gefäß?; ? *stop (1), Sb.: nhd. Gefäß?; ? *trey-ja (2), trȳ-ja, sw. F. (n): nhd. Trog?, Gefäß?, Trage?

-- Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm: an. bryð-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gefäß aus einem ausgehöhlten Baumstamm

-- Gefäß für Getränke: an. ver-p-il-l, st. M. (a): nhd. Würfel, Gefäß für Getränke

-- Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden: an. skap-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden

-- Gefäß mit Skaldenmet: an. sōn, st. F. (ō): nhd. Blut, Gefäß mit Skaldenmet, Dichtkunst

-- Name für das Gefäß des Skaldenmets: an. Boð-n, st. F. (ō): nhd. Name für das Gefäß des Skaldenmets

Gefäß, ae. a-m-ber (1), a-m-bor, ė-m-ber, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Kanne; am-pul-l-e, ampel-l-e, an-pol-l-e, sw. F. (n): nhd. Flasche, Gefäß; bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; bol-l-e, sw. F. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; croc-c, croc-c-a, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Topf, Gefäß; croc-c-e, sw. F. (n): nhd. Topf, Gefäß, Kochgefäß; crōg (1), crōh (3), M.: nhd. Krug (M.) (1), Gefäß; cȳp-a, sw. M. (n): nhd. Gefäß, Korb; cȳ-p-e, sw. F. (n): nhd. Gefäß, Korb; eald-oþ, Sb.: nhd. Gefäß, Trog; fæt (1), st. N. (a): nhd. Fass, Gefäß, Becher; fǣt-el, fǣt-els, st. M. (a): nhd. Gefäß, Sack, Beutel (M.) (1); læ-f-el, la-b-el, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1), Gefäß, Schüssel, Becher; of-net, Sb.: nhd. Gefäß; pæg-el, st. M. (a): nhd. kleines Maß, Gefäß; sester, seoxter, st. M. (a): nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Sester (Maß), Maß

-- Gefäß aus Eschenholz: ae. æs-c-en (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gefäß aus Eschenholz, Eimer, Flasche, Becher

-- Gefäß in der Luft: ae. ly-f-t-fæt, st. N. (a): nhd. Gefäß in der Luft, Mond

-- goldenes Gefäß: ae. gol-d-fæt, st. N. (a): nhd. goldenes Gefäß

-- heiliges Gefäß: ae. āmel, st. M. (a): nhd. heiliges Gefäß

-- irdenes Gefäß: ae. tĭgel, tĭgel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte

-- kostbares Gefäß: ae. sinc-fæt, sync-fæt, st. N. (a): nhd. wertvoller Kelch, kostbares Gefäß, Schatz

-- steinernes Gefäß: ae. stā-n-fæt, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, steinernes Gefäß, steinbesetzte Hülle, Scheide

Gefäß, afries. lêp-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Maß, Scheffel

Gefäß, anfrk. fat* 1, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass; scap-i-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Schaff, Gefäß

Gefäß, as. al-o-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Bierfass«, Bierkrug, Biergefäß, Gefäß; fat* 3, st. N. (a): nhd. Fass, Gefäß; ge-veth-a* 2, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Gefäß; *gi-feth-a?, st. F. (ō): nhd. Gefäß; *kar?, st. N. (a): nhd. Gefäß; krūk-a* 4, sw. F. (n): nhd. Krug (M.) (1), Gefäß; *kump?, st. M. (a?): nhd. Kumpf, Gefäß; mala* 2, lat.-as.?, F.: nhd. Gefäß; ri-n-n-a 1, sw. F. (n): nhd. Gefäß; s-kap* (1) 1, st. N. (a): nhd. »Schaff«, Gefäß; wêg-i* 2, wâg-i*, weig-i*, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Schale (F.) (2)

-- irdenes Gefäß: as. stê-n-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, irdenes Gefäß

Gefäß, ahd. ampelīn* 2, st. N. (a): nhd. Töpflein, Gefäß, kleines Salbgefäß; ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; ampulla 20, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; *budin, lang., Sb.: nhd. »Bütte« (F.) (2), Gefäß; *burgi, lang., Sb.: nhd. »Berge« (F.), Gefäß; butigli* 1, butigili*, st. N. (ja?): nhd. Gefäß, Fass; butirih* 19, st. M. (a?, i?): nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, Krug (M.) (1); dāha 17, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Scherbe, Topf, Tontopf, Hafen (M.) (2), Gefäß; eimbar 42, ambar*, st. N. (a): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß, Urne; eimbarīn 1?, st. N. (a): nhd. Krug (M.) (1), Gefäß; eimberi 13, eimbri*, st. N. (ja): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß; faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil; fol* (2)? 2, lang., Sb.: nhd. Becher, Gefäß; gebita 25, gebiza, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Schüssel, Schale (F.) (2), Napf; gellit 2, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a?, i?): nhd. »Gelte«, Eimer, Schale (F.) (2), Gefäß; gellita 26, gellida, sw. F. (n): nhd. Gelte, Eimer, Kübel, Gefäß, Humpen; gifāzi* 5?, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Schüssel; giskirri* 5, giscirri, st. N. (ja): nhd. »Geschnittenes«, Waffen, Rüstzeug, Gefäß, Gerät; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; hafan 21?, havan*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß, Topf, Kessel, Kochtopf; hafanskerbīn* 1, hafanscerbīn*, havanskirbī*, hafanskerbī*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Gefäß; hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne; kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; kezzil 43, st. M. (a): nhd. Kessel, Gefäß, Kochtopf, Kochgefäß, ehernes Gefäß; konka* 1, konca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Gefäß; krugula* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Topf, Gefäß, Krug (M.) (1); kruog* (1) 18, st. M. (i): nhd. Krug (M.) (1), Flasche, Gefäß, Topf; kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß; leitfaz 2, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tonne, großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten; meisa (2) 14, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Vorratsbehälter, Tragkorb, Lastkorb; meisikar 1, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tragkorb, Lastkorb; scapium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schaff, Gefäß; sehtāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sechter, Gefäß; skaf* (2) 6, scaf*, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass, Schaff, Bütte (F.) (2), Waagschale, Geschirr; *skappo, lang., Sb.: nhd. Gefäß; *skapto, lang., Sb.: nhd. Gefäß; skeffil* (1) 2, sceffil*, st. M. (a): nhd. Scheffel, Gefäß; skif* 85, scif, skef, st. N. (a): nhd. Schiff, Floß, Boot, Gefäß; *skirri?, *scirri?, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Gerät, Geschirr; sumbar* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, Gefäß, geflochtener Korb; wanna* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Wanne«, Korb, Gefäß; wer* (1) 8, hwer*, st. M. (a): nhd. Gefäß, Kessel, Becken

-- ehernes Gefäß: ahd. ērfaz* 2, st. N. (a): nhd. Erzgefäß, ehernes Gefäß, Metallgefäß; ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall; kezzil 43, st. M. (a): nhd. Kessel, Gefäß, Kochtopf, Kochgefäß, ehernes Gefäß

-- Gefäß für Flüssigkeiten: ahd. 4zubeda? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Gefäß für Flüssigkeiten; kannella* 4, kannala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kanne«, Trinkgefäß, Gefäß für Flüssigkeiten, Krug (M.) (1)

-- Gefäß für Käsewasser: ahd. kāsiwazzarkar* 1, st. N. (a): nhd. Käsewassergefäß, Käsewasserbehälter, Gefäß für Käsewasser, Gefäß für Molke

-- Gefäß für Molke: ahd. kāsiwazzarkar* 1, st. N. (a): nhd. Käsewassergefäß, Käsewasserbehälter, Gefäß für Käsewasser, Gefäß für Molke

-- Gefäß mit zwei Traggriffen: ahd. 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen

-- Gefäß zum Einpökeln: ahd. sulzikar* 17, sulzkar, st. N. (a): nhd. Salzfass, Gefäß zum Einpökeln, Gefäß zum Einsalzen, Suppenschüssel

-- Gefäß zum Einsalzen: ahd. sulzikar* 17, sulzkar, st. N. (a): nhd. Salzfass, Gefäß zum Einpökeln, Gefäß zum Einsalzen, Suppenschüssel

-- Gefäß zum Händewaschen: ahd. hantkar 15, st. N. (a): nhd. Waschbecken, Gefäß zum Händewaschen

-- gegossenes Gefäß: ahd. gōz 2, st. M. (i?), st. N.?: nhd. Guss, Gussgefäß, Opferschale, gegossenes Gefäß

-- kleines Gefäß: ahd. ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen

-- kleines Gefäß zum Einsalzen: ahd. sulzikarilīn*

1, sulzikarilī*, st. N. (a): nhd. Salzschüsselchen, kleines Gefäß zum Einsalzen, kleine Suppenschüssel

-- korbförmiges Gefäß: ahd. seta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Korb, korbförmiges Gefäß

Gefäß, mhd. ampel, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Öllampe, Gefäß; ampolle, ampulle, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Gefäß; apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei; asch (2), st. M.: nhd. Gefäß, Schüssel; assach, st. N.: nhd. Geschirr, Gefäß; bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher; bühsenvaz, bühsenfaz*, st. N.: nhd. »Büchsenfass«, Gefäß, Behälter; büte, bütte, bute, sw. F., st. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne, Zuber, Kessel; büten, buten, bütene, st. F., sw. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne; buterich, büterich, bütrich, st. M.: nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, kleines Fass, Bottich; drīlinc, st. M.: nhd. dritter Teil, Maß, Gefäß, Anzahl, Dreipfennigstück; eimber, eimer, ember, emmer, st. M.: nhd. Eimer, Gefäß

-- Gefäß für Blumen: mhd. bluomenvaz, bluomenfaz*, st. N.: nhd. »Blumenfass«, Gefäß für Blumen, Höchstes, Bestes

-- Gefäß für Gebrautes: mhd. briuhaven 15, briuhafen*, st. N.: nhd. »Brauhafen«, Gefäß zum Brauen, Gefäß für Gebrautes

-- Gefäß mit dem man Wasser schöpft: mhd. brunnevaz, st. N.: nhd. Gefäß mit dem man Wasser schöpft

-- Gefäß mit einem Griff: mhd. einber, st. M.: nhd. Gefäß mit einem Griff, Eimer

-- Gefäß mit engem Hals: mhd. angster (1), angester*, st. M.: nhd. Gefäß mit engem Hals, Flasche

-- Gefäß zum Bierbrauen: mhd. briugevæze, briugefæze*, st. N.: nhd. Braugefäß, Gefäß zum Bierbrauen

-- Gefäß zum Brauen: mhd. briuhaven 15, briuhafen*, st. N.: nhd. »Brauhafen«, Gefäß zum Brauen, Gefäß für Gebrautes

-- Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam: mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

-- kleines Gefäß: mhd. ampellīn, st. N.: nhd. »Ampellein«, Lämpchen, kleines Gefäß

-- kugelförmiges Gefäß: mhd. bolle (2), sw. F.: nhd. »Bolle«, Knospe, kugelförmiges Gefäß

Gefäß, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; gehiuse, st. N.: nhd. Gehäuse, Gefäß; gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr; gelteli, st. N.: nhd. Gefäß; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; gevæze, gefæze*, st. N.: nhd. Gefäß; glaselieht* 2 und häufiger?, glaslieht, st. N.: nhd. »Glaslicht«, Lampe, Gefäß, Ampel, ewiges Licht; gucke (1), sw. M.: nhd. »Gucke«, Gefäß; kiste, st. F., sw. F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), Sarg, Truhe, Gefäß; kochære (1), kocher, st. M.: nhd. Köcher, Gefäß, Behälter, Pfeilköcher; kumpe*, kump, komp, kompe, sw. M.: nhd. »Kumpf«, Schüssel, Napf, Gefäß, Wetzsteingefäß; kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog

-- bergendes Gefäß: mhd. helvaz, helfaz*, st. N.: nhd. bergendes Gefäß, verschwiegener Mensch

-- geeichtes Gefäß: mhd. hāmevaz, hāmefaz*, st. N.: nhd. geeichtes Gefäß

-- Gefäß der Gnade: mhd. genādenvaz, genādenfaz*, st. N.: nhd. Gefäß der Gnade

-- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen: mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

-- gegossenes Gefäß: mhd. gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

-- irdenes Gefäß: mhd. kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel

-- kleines Gefäß: mhd. geltelīn, st. N.: nhd. »Geltelein«, kleines Gefäß

-- kufenartiges Gefäß: mhd. kuofkar, st. N.: nhd. kufenartiges Gefäß

-- schalenförmiges Gefäß: mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr

Gefäß, mhd. schaf, st. N.: nhd. Schaff, Gefäß, Getreidemaß, Scheffel; schirbe, scherwe, scherib, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Gefäß, Stück, Scherbe, Topf; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; sehstære*, sehster, sester, sisiter, sehter, sechter, seihter, st. M.: nhd. Scheffel, Sester, Flüssigkeitsmaß, Maßgefäß, Gefäß, Trockenmaß

-- Gefäß aus Spiegelglas: mhd. spiegelvaz, spiegelfaz*, st. N.: nhd. »Spiegelfass«, Gefäß aus Spiegelglas, Ideal

-- Gefäß der Schande: mhd. schandenvaz, schandevaz, schandenfaz*, st. N.: nhd. »Schandenfass«, Gefäß der Schande, Teufel

-- Gefäß mit einer Lockspeise: mhd. spenkar, st. N.: nhd. Gefäß mit einer Lockspeise, Ködergefäß

-- Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels: mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

-- Gefäß zum Einschenken: mhd. schenkevaz, schencvaz, schenkefaz*, schencfaz*, st. N.: nhd. Gefäß zum Einschenken; schenkkar, st. N.: nhd. Gefäß zum Einschenken

-- silbernes Gefäß: mhd. silbervaz, silberfaz*, st. N.: nhd. silbernes Gefäß

-- tönernes Gefäß: mhd. schirbenpforte*, schirbenphorte, st. F.: nhd. »Scherbenpforte«, tönernes Gefäß

Gefäß, mhd. vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil; valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel; vas, fas*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Schrein, Instrument; vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument; vazze, st. F.: nhd. Fass, Gefäß; vezzich, fezzich*, st. N.: nhd. Gefäß; wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

-- Gefäß zum Weinmessen: mhd. wīnmāze, st. F.: nhd. Weinmaß, Gefäß zum Weinmessen

-- in ein Gefäß tun: mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

-- kleines Gefäß: mhd. vezzelīn, fezzelīn*, vezzelī, fezzelī*, väzzelīn, fäzzelīn*, vezlīn, vezzel, st. N.: nhd. Fässlein, Fässchen, Schränkchen, Büchschen, Kästchen, kleines Gefäß

Gefäß, mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe; bak (2), back, N.: nhd. Gefäß, Trog, Mulde; ballie***, F.: nhd. Gefäß, Aufbewahrungsgefäß; bēker, M.: nhd. Becher, Gefäß, Maß; bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; bole (3), Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Gefäß; büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder; drinkenap, M.: nhd. Trinkschale, Gefäß

-- ein etwas umschließendes Gefäß: mnd. beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß

-- Gefäß aus Blech: mnd. blekvat, bleckvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech; blikvat, N.: nhd. »Blechfass«, Behälter mit Blech, Gefäß aus Blech

-- Gefäß aus Einhorn: mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

-- Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden: mnd. ālmissevat, N.: nhd. »Almosefass«, Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden

-- Gefäß in Form eines Adlers: mnd. ārn (2), arne, arnt, arndt, aren, ārent, M.: nhd. Adler, Gefäß in Form eines Adlers

-- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie: mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz

-- Gefäß mit einem Henkel: mnd. ammer (1), amer, amber, M., N.: nhd. Eimer, Gefäß mit einem Henkel, Hohlmaß

-- Gefäß um Asche zu sammeln: mnd. aschenpot, M.: nhd. »Aschenpott«, Aschenurne, Gefäß um Asche zu sammeln

-- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern: mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

-- Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung: mnd. blakpot, blakput, M.: nhd. Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung

-- Gefäß zur Verrichtung der Notdurft: mnd. beddepot, M.: nhd. »Bettpott«, Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

-- hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen: mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

-- hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter: mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter

-- irdenes Gefäß: mnd. dult (2), mnd.?, F.: nhd. irdenes Gefäß, Krug (M.) (1)

-- kleines Gefäß: mnd. botterlōp, M.: nhd. Buttergefäß, kleines Gefäß

-- kleines Gefäß aus Holz: mnd. düppe*, doppe, mnd.?, N.: nhd. kleines Gefäß aus Holz, Tubbe

-- kleines Gefäß mit Deckel: mnd. düppen, N.: nhd. kleines Gefäß mit Deckel, Topf

Gefäß, mnd. fustalle, fustule, F.: nhd. Weinfass, Gefäß, Fasswerk; geves, N.: nhd. Gefäß, Schwertgefäß, Degengefäß; gevēte, gevite, N.: nhd. Gefäß; gumme (2), Sb.: nhd. Behälter (in dem Nadeln versandt werden), Gefäß, Kumme; hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?; kannengōt, N.: nhd. Kanne, Gefäß, Geschirr; kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe; krūtvat, N.: nhd. Gefäß, Schale (F.) (2), Pokal zum Auftragen des Konfekts

-- durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische: mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum

Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

-- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden: mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

-- Gefäß für die Katzen: mnd. kattenvat, N.: nhd. Fressnapf für die Katzen, Gefäß für die Katzen

-- Gefäß für Flüssigkeiten: mnd. gelte (2), F.: nhd. »Gelte«, Gefäß für Flüssigkeiten, kleines Holzgefäß, Biermaß; hendelink, mnd.?, Sb.: nhd. Gefäß für Flüssigkeiten

-- Gefäß für gekochten Kohl: mnd. kōlvat, N.: nhd. Gefäß für gekochten Kohl, Gemüseschüssel

-- Gefäß für Gewürz: mnd. krūtpot, krūtput, kruetpot, M.: nhd. Gefäß für Gewürz

-- Gefäß für Konfekt: mnd. kr· devat, krudevat, N.: nhd. Kräuterfass, Gefäß für Konfekt

-- Gefäß in dem gebuttert wird: mnd. kĕ̄rne (2), keerne, karne, kirne, F.: nhd. Butterfass, Gefäß in dem gebuttert wird

-- Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel: mnd. half· selpot, halfösselpot, half· selpot, halfösselput, half· selput, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel; half· selr· mære*, halfösselr· mære*, halfösselr· mer, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel

-- Gefäß mit ungelöschtem Kalk: mnd. kalkpot, kallikput, M.: nhd. Gefäß mit ungelöschtem Kalk

-- Gefäß zum Abkühlen: mnd. k· ltroch, M.: nhd. Kühltrog, Gefäß zum Abkühlen

-- Gefäß zum Aufbewahren: mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

-- Gefäß zum Auftragen: mnd. krūtschouwære*, krūtschouwer, M.: nhd. Gefäß zum Auftragen, Schale (F.) (2) zum Auftragen, Pokal zum Auftragen

-- Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels: mnd. kalkmēle, kalkmēile, kalkmeile, kallekmēle, kallekmēile, kallekmeile, F.: nhd. Kalkbütte, Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels

-- Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe: mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

-- Gefäß zur Aufbewahrung von Käse: mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

-- größeres Gefäß zum Einschänken: mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

-- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren: mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

-- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln: mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- großes Gefäß: mnd. kōve (2), M.: nhd. »Kufe« (F.) (2), Kübel, Trog, großes Gefäß

-- großes metallenes Gefäß: mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

-- großes offenes Gefäß: mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- helmartiges Gefäß: mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

-- hölzernes Gefäß: mnd. karpe (2), kerpe, F.: nhd. hölzerne Kiste, hölzernes Gefäß

-- im Haushalt gebrauchtes kleines Gefäß: mnd. ? hūsvēteken*, hūsvētek, hūsvetek, N.: nhd. im Haushalt gebrauchtes kleines Gefäß?

-- irdenes Gefäß: mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

-- keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß: mnd. ? k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

-- kleines Gefäß: mnd. h· rneken, h· rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück

-- kupfernes Gefäß: mnd. koppervat, N.: nhd. kupfernes Gefäß

-- rundes Gefäß: mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe; kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis

-- rundes oder längliches Gefäß: mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- rundes tiefes Gefäß: mnd. gummet, Sb.: nhd. Kummet, Kumpf, tiefe Schale (F.) (2), rundes tiefes Gefäß

-- tiefes Gefäß: mnd. kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis

-- verschließbares Gefäß: mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Gefäß, mnd. ratsche, rasche, N.: nhd. Topf, Gefäß

Gefäß, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?; schēpel, schepel, scheppel, schippel, M., N.: nhd. Scheffel, Gefäß, Hohlmaß für Getreide und Mehl; sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied; span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen; tulte, mnd.?, Sb.: nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Bierkrug

Gefäß, mnd. vēte***, N.: nhd. Gefäß, Behälter

Gefäßboden, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Gefäßchen, mhd. empelīn, st. N.: nhd. Lämpchen, Lämplein, Gefäßchen

Gefäßchen, mhd. kerlīn (1), st. N.: nhd. Gefäßchen

Gefäßdeckel, mhd. stürze, sw. F., st. F.: nhd. Gefäßdeckel, Stürze, Deckstein, Steinplatte

Gefäße -- Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt, mnd. vētelære*, vētelēr, vēteler, M.: nhd. Kleinbinder, Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt

Gefäße -- der den Wein in Gefäße füllt, mhd. vazzære*, vazzer, fazzære*, fazzer*, st. M.: nhd. »Fasser«, Fassender, Auslader, Einlader, der den Wein in Gefäße füllt

Gefäße -- Gebühr für das Eichen der Gefäße, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße

Gefäße -- Gefäße oder Geräte aus Zinn, mnd. tenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zinnwerk«, Gefäße oder Geräte aus Zinn

Gefäße -- Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer

Gefäße -- Gestell für Gefäße, mnd. kannebōrt, N.: nhd. Bord für Kannen, Gestell für Gefäße

Gefäße -- Gestell um Gefäße daraufzustellen, mhd. schafreite, st. F.: nhd. Küchenschrank, Gestell um Gefäße daraufzustellen

Gefäße -- Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, mnd. potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt

Gefäße -- Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt, mnd. pottebackære*, pottebacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt

Gefäße -- Hersteller hölzerner Gefäße, mhd. bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße

Gefäße -- Regal für Gefäße, mnd. kannenbōrt, N.: nhd. »Kannenbord«, Bord für Kannen, Regal für Gefäße; kannenbret, N.: nhd. »Kannenbrett«, Brett für Kannen, Regal für Gefäße

Gefäße -- Waren in Gefäße Stoßender, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Gefäße, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Gefäßen -- Auslass an Gefäßen, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Gefäßen -- Eichmaß an Gefäßen, mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit

Gefäßen -- ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Gefäßen -- Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen, mnd. kannenstok, M.: nhd. Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen

Gefäßen -- Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist, mnd. ? werkgolt, mnd.?, N.: nhd. »Werkgold«, Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist?

Gefäßen -- Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

Gefäßen -- Holz zu Gefäßen, mnd. stappeholt*, stapholt, N.: nhd. Holz zu Gefäßen, kurzes Daubenholz?, eine Handelsware

Gefäßen -- in kleinen Gefäßen aufbewahrt, mnd. ? sītvātich*, sītvātinc, Adj.: nhd. in kleinen Gefäßen aufbewahrt?

Gefäßen -- Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten, mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

Gefäßen -- ohrartige Handhabe an Gefäßen, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

Gefäßen -- Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Gefäßen -- Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen, mnd. settenägel, settenagel, setnägel, setnagel, M.: nhd. Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen

Gefäßen -- zu Gefäßen verarbeitetes Glas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Gefäßes -- Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes, mnd. potschart, potschārt, N.: nhd. Topfscherbe, Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes; potscherve, F.: nhd. Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes

Gefäßes -- drehbarer Deckel eines Gefäßes, mnd. gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger

Gefäßes -- gewölbter Deckel eines Gefäßes, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

Gefäßes -- Maß eines Gefäßes bestimmen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Gefäßes -- Ohr eines Gefäßes, mnd. heise, mnd.?, Sb.: nhd. Handgriff, Ohr eines Gefäßes

Gefäßes -- Rand eines Gefäßes oder Bettes, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Gefäßes -- über den Rand eines Gefäßes fließen, mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

Gefäßes -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes, mnd. · versackinge, ōversackinge, aversackinge, F.: nhd. über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes

Gefäßes -- Verschluss eines Gefäßes, mnd. potdeckære*, potdēker, M.: nhd. Topfdeckel, Verschluss eines Gefäßes; potdeckel, M.: nhd. Topfdeckel, Verschluss eines Gefäßes

Gefäßreinigung, ahd. fazweska* 1, fazwesca*, st. F. (ō): nhd. »Fasswäsche«, Gefäßreinigung

gefasst -- in Worte gefasst, mnd. wōrdich***, Adj.: nhd. »wortig«, redend, in Worte gefasst

gefasst -- mit den Klauen gefasst, mhd. erkrimmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkrimmt, mit den Klauen gefasst

gefasst -- nicht in Worte gefasst, mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

gefasst -- sich worauf gefasst machen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

gefasst -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

gefasst (Adj.), ahd. gikastōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefasst (Adj.), eingefasst; giriganlīh* 1, Adj.: nhd. gefasst (Adj.), gereiht, genäht, gewirkt

gefasst (Adj.), mhd. gevazzet*, gefazzet*, gevazt, gefazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefasst« (Adj.)

gefasst sein (V.), mnd. vörhōpen* (1), vorhōpen, vorhopen, vorhāpen, vorhoppen, vorh· pen, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten, gefasst sein (V.), sich verlassen (V.), sich versehen (V.)

gefasst, mnd. bedacht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedacht«, entschlossen, gesonnen, gefasst

gefasst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefäßteil -- Gefäßteil eines Kelches, mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

gefassten -- von einem gefassten Beschluss abbringen, mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

gefasster -- auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess

gefasster -- gefasster Brunnen, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung

gefasster -- gefasster Brunnen, mnd. pütborne, M.: nhd. gefasster Brunnen, Ziehbrunnen

gefasstes -- in Silber gefasstes Stück Elfenbein, mnd. elefanttant*, M.: nhd. in Silber gefasstes Stück Elfenbein

Gefasstes -- zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes, mnd. knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

gefasstmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefast, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefastet -- Tag an dem nicht gefastet wird, mnd. ēteldach, M.: nhd. Tag an dem nicht gefastet wird, Esstag

gefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefäszhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefaszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gefaszthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefasztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefät, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefätchet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefatter, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gevatter)

gefätterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefätterte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefaustet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefaustet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefäustet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefecht, germ. *fehta-, *fehtam, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf; *fehtō, st. F. (ō): nhd. Gefecht, Kampf

Gefecht, ae. feoh-t, st. N. (a): nhd. Gefecht, Schlacht, Kampf; feoh-t-e, sw. F. (n): nhd. Gefecht, Kampf; fit-t (1), F.?: nhd. Kampf, Gefecht; ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. Gefecht, Schlacht, Kampf; hearm-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Kampf, Gefecht

Gefecht, afries. fiuch-t* 2, Sb.: nhd. Gefecht, Kampf

Gefecht, anfrk. feh-t-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kampf, Gefecht

Gefecht, as. feh-t-a* 3, fiuh-t-a*, st. F. (ō)?: nhd. Gefecht, Kampf

Gefecht, ahd. feht 2 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gefecht; fehta 11?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefecht, Kampf; gifeht* 11, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf, Krieg, Widerstreit, Widerstreben; gistōr* 1, st. N. (a): nhd. Kampf, Gefecht, Aufruhr, Tumult; wīg* 57, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg, Gefecht, Schlacht

Gefecht, mhd. gereize, st. N.: nhd. Aufregung, Aufreizung, Aufruhr, Angriff, Gefecht, Erregung; gevehte, gefehte*, st. N.: nhd. Gefecht, Kampf, Feindseligkeit, Fehde

Gefecht, mhd. malīe, st. F., sw. F.: nhd. Gefecht, Turnier

Gefecht, mhd. scharmutzel, scharmützel, st. M.: nhd. Gefecht, Scharmützel; strūz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Widerstand, Zwist, Streit, Kampf, Gefecht

Gefecht, mhd. vehte (1), fehte*, st. F.: nhd. »Gefecht«, Streit, Kampf

Gefecht, mhd. vehten (2), fehten*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fechten, Gefecht, Kampf, Streit; walc (1), st. M.: nhd. »Walk«, Kampf, Gefecht; walke (1), sw. M.: nhd. »Walke« (M.) (1), Kampf, Gefecht; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht; woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

Gefecht, mnd. gevechte***, N.: nhd. Gefecht; kāse, kase, F.: nhd. Streit, Streitigkeit, Zwist, Schlägerei, Gefecht, Kampf; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Gefecht, mnd. mangel (2), M.: nhd. Streit, Zank, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht; mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei; r· tærespēl*, r· terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r· tærespil*, r· terspil, ruterspil, r· terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

-- ins Gefecht kommen: mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen

Gefecht, mnd. scharmüssinge, scharmutzinge, schalmutzinge, scharmuschinge, F.: nhd. Gefecht, Geplänkel, Scharmützel; slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen); spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Gefecht zwischen kleineren Abteilungen: mnd. scharmüssel, scharmutzel, schermüssel, schermutzel, N.: nhd. »Scharmützel«, Gefecht zwischen kleineren Abteilungen

Gefecht, mnd. vacht (2), vachte, facht, M., F.: nhd. Gefecht, Kampf, Streit, Zweikampf; vechte (1), vecht, fechte, F., N.: nhd. Gefecht, Kampf, Zweikampf, Streit; vechten* (2), fechten, vechtent, N.: nhd. »Fechten«, Kämpfen, Streiten, Gefecht; vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht; walch, M.?: nhd. »Walk«, Kampf, Gefecht

-- Gefecht liefern: mnd. vechtigen, fechtigen, vechtegen, sw. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten, Gefecht liefern

gefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefechte -- Gefechte liefern, mnd. schermüssēren, sw. V.: nhd. scharmützeln, plänkeln, Gefechte liefern

gefechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefechtflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefechtsturm -- Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes, mnd. v· rderkastēl, N.: nhd. Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes

gefechtsweise, mnd. scharmüsseleswīse*, scharmüsselswīse, scharmützelswīse, Adv.: nhd. gefechtsweise

gefeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefedert, mhd. vlederīn, flederīn*, Adj.: nhd. geädert, gemasert, gefedert, gekräuselt

gefedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefegtes, mnd. ? vēgel***, Sb.: nhd. Fegen?, Gefegtes?

gefehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefehden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefehdeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefehede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefeierte -- am Tage gefeierte Hochzeit, mnd. dachbrūtlacht, dachbrûtlacht, F.: nhd. Taghochzeit, am Tage gefeierte Hochzeit

gefeierter -- mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, mnd. stātedach, M.?: nhd. mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, Festtag?

gefeihel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefeilsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefeimt, mhd. geveimet***, gefeimet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefeimt«

gefeimt, mnd. vīmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefeimt

gefeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefeistet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefeldet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefelgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefellwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefelse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geferde, nhd.: nhd. ; L.: DW

geferkelt -- Sau die geferkelt hat, mnd. swīnemōder, swīnemouder, M.: nhd. »Schweinemutter«, Muttersau, Sau die geferkelt hat

gefernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefertigt -- aus Ahornholz gefertigt, mnd. plāderen, plādern, Adj.: nhd. aus Ahornholz gefertigt, aus Flader gefertigt

gefertigt -- aus Barchent gefertigt, mnd. parchen (1), Adj.: nhd. aus Barchent gefertigt

gefertigt -- aus Bilchfell gefertigt, mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

gefertigt -- aus edlem Stoff gefertigt, mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt; pellen (2), Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt

gefertigt -- aus einer Silberlegierung gefertigt, mnd. pennincsülveren*, pennincsülver, pennicsülvern, Adj.: nhd. »pfennigsilbern«, aus einer Silberlegierung gefertigt

gefertigt -- aus Fellen gefertigt, mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

gefertigt -- aus Flader gefertigt, mnd. plāderen, plādern, Adj.: nhd. aus Ahornholz gefertigt, aus Flader gefertigt

gefertigt -- aus Gerten gefertigt, mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt

gefertigt -- aus Hanffasern gefertigt, mnd. hennepen, hēnepen, henpen, hempen, Adj.: nhd. hänfen, hanfen, aus Hanffasern gefertigt

gefertigt -- aus Holz gefertigt, mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

gefertigt -- aus Horn gefertigt, mnd. h· rnen, Adj.: nhd. hörnern, aus Horn gefertigt

gefertigt -- aus Kamelott gefertigt, mnd. kamelōt (2), kamlōt, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt; kamelottisch, kamelottesch, kamlottesch, kamelotsch, kammelotsch, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt, Kamelott...

gefertigt -- aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt, mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpuriānisch, purpriānisch, Adj.: nhd. aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt

gefertigt -- aus Muskeln oder Sehnen gefertigt, mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

gefertigt -- aus Papier gefertigt, mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt

gefertigt -- aus Pelzen gefertigt, mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

gefertigt -- aus Pergament gefertigt, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

gefertigt -- aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt, mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt

gefertigt -- aus Rosenobeln gefertigt, mnd. rōsennōbelisch*, rōsenōblsch, rāsennōbelsch, Adj.: nhd. Rosenobeln betreffend, aus Rosenobeln gefertigt

gefertigt -- aus rotem Seidenstoff gefertigt, mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt

gefertigt -- aus Ruten gefertigt, mnd. ruden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Ruten gefertigt

gefertigt -- aus Seidenstoff gefertigt, mnd. taft (2), Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt; taften, Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt; taftsīden, tafsīden, Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt

gefertigt -- aus Ziegeln gefertigt, mnd. tēgelīn, Adj.: nhd. Ziegel..., aus Ziegeln gefertigt, von Ziegeln bzw. von Ton (M.) (1) seiend

gefertigt -- aus Zweigen gefertigt, mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt

gefertigt -- Garn aus dem Netze gefertigt werden, mnd. pandegārn, N.: nhd. Garn aus dem Netze gefertigt werden, Netzgarn

gefertigt -- hochwertig gefertigt, mnd. tapētisch, Adj.: nhd. »tapetisch«, hochwertig gefertigt, bestickt

gefertigt -- Holzblock aus dem Latten gefertigt werden, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

gefertigt -- in Osnabrück gefertigt, mnd. ōsenbrüggære*, ōsenbrügger, Adj.: nhd. Osnabrücker..., aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggærisch*, ōsenbrüggersch, Adj.: nhd. aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggisch*, ōsenbrüggesch, ōsenbrüggersch, ōsembrüggesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

gefertigt -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

gefertigt -- teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden, mnd. rēpæreberch*, rēipæreberch*, rēperberch, rēiperberch, M.: nhd. teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden

gefertigt -- von Erz gefertigt, mnd. ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...

gefertigt -- von Lehm gefertigt, mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

gefertigt -- von Wolle gefertigt, mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

gefertigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefertigte -- aus dicken Brettern gefertigte Holzwand, mnd. plankenwant, F.: nhd. »Plankenwand«, aus dicken Brettern gefertigte Holzwand

gefertigte -- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung, mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

gefertigte -- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

gefertigte -- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke, mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

gefertigte -- aus Honig gefertigte Salbe, mnd. hōnichsalve, hōnnichsalve, F.: nhd. aus Honig gefertigte Salbe, Spezerei

gefertigte -- aus Pergament gefertigte Fensterbespannung, mnd. parmentenvenster*, parmentenvinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung; pergamēnvenster*, permentvinster, permentevinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung

gefertigte -- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

gefertigte -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

gefertigte -- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

gefertigte -- eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend, mnd. v· rlendisch, Adj.: nhd. »vorländisch«, eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend

gefertigter -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

gefertigter -- aus einem Block gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

gefertigter -- aus einem Stück gefertigter Holzschuh, mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

gefertigter -- aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz, mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz

gefertigter -- aus Holz gefertigter Gegenstand, mnd. holtwāre (1), F.: nhd. aus Holz gefertigter Gegenstand

gefertigter -- aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien, mnd. koppergolt, N.: nhd. aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien

gefertigter -- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

gefertigter -- aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

gefertigter -- aus Pergament gefertigter Buchumschlag, mnd. pergamēnesümmeslach*, permentesümmeslach, permētesümmeslach, M.: nhd. »Pergamentumschlag«, aus Pergament gefertigter Buchumschlag

gefertigter -- aus Seidenstoff gefertigter Beutel, mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

gefertigter -- aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst, mnd. prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst

gefertigter -- aus Tierpfoten gefertigter Besatz, mnd. pōtenvōder, pōtenvōr, N.: nhd. »Pfotenfutter«, aus Tierpfoten gefertigter Besatz, Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück?

gefertigter -- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

gefertigtes -- aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück, mhd. ? bambist, Sb.: nhd. aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück?

gefertigtes -- aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, mnd. rincharnesch, M.: nhd. »Ringharnisch«, aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, Kettenhemd

gefertigtes -- aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

gefertigtes -- aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

gefertigtes -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

gefertigtes -- aus Papier gefertigtes Buch, mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

gefertigtes -- aus Papier gefertigtes Verzeichnis, mnd. papīrregister, N.: nhd. »Papierregister«, aus Papier gefertigtes Verzeichnis

gefertigtes -- aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück, mhd. belliz, bellīz, bellez, belz, pellez, pelliz, pelz, pletz, st. M.: nhd. Pelz, aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück

gefertigtes -- aus Perlen gefertigtes Bild, mnd. parlenbilde*, parlenbelde, perkenbelde, perlenbelde, N.: nhd. »Perlenbild«, aus Perlen gefertigtes Bild

gefertigtes -- aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpurklēt, purpurkleit, N.: nhd. »Purpurkleid«, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

gefertigtes -- aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

gefertigtes -- aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei, mnd. manöleken, N.: nhd. aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei

gefertigtes -- halb aus Wolle gefertigtes Tuch, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

gefertigtes -- hochwertig gefertigtes Kisssen, mnd. tapētküssen, teppetküssen, toppetküssen, N.: nhd. »Tapetkissen«, hochwertig gefertigtes Kisssen

gefertigtes -- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

gefertigtes -- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

gefes, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefesselt -- durch Krankheit ans Bett gefesselt, mnd. beddesēk, Adj.: nhd. bettsiech, bettlägerig, durch Krankheit ans Bett gefesselt

gefesselt -- Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde, an. (gjǫl-l (2), st. F. (ō): nhd. (Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde))

gefesselt, germ. *hafta-, *haftaz, Adj.: nhd. gefesselt, gefangen, behaftet

gefesselt, ae. fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt

gefesselt, as. fast 11, festi*, Adj.: nhd. fest, beständig, sicher, unerschütterlich, gefesselt; haf-t 17, hah-t*, Adj.: nhd. gefangen, gebunden, gefesselt, schwanger

gefesselt, ahd. bihaft* 13, Adj.: nhd. verhaftet, gefesselt, verstrickt, aneinandergebunden, beschäftigt; haft (2) 17, Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefesselt, gefangen, befangen (Adj.), schwanger

gefesselt, mhd. bündic, bündec, Adj.: nhd. »bündig«, fest verbunden, gefesselt

gefesselt, mhd. geslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besitzend, gefesselt, gefangen; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

gefesselt, mhd. verpflocket*, verphlocket, ferpflocket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefesselt

gefesselt, mnd. vörstricket*, vorstricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verbunden, verpflichtet, gefesselt, gebunden, eingeengt

gefessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefeste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefestete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefestigt -- innerlich gefestigt, mnd. dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

gefestigt -- moralisch gefestigt, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

gefestigt -- moralisch gefestigt, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

gefestigt, ahd. gistetihaftit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefestigt, bestätigt

gefestigt, mhd. gesast, gesasset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelassen, gefestigt

gefestigt, mhd. gevestenet, gefestenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefestigt«; gevestiget, gefestiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefestigt«

gefestigt, mnd. vörwissenet*, vorwissent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; vörwisset*, vorwisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt

gefestigter -- gefestigter Zustand, mnd. stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität

gefestlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefetterich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefetterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefettet, mhd. gevettet, gefettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefettet«, fett gemacht

gefeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefeuert, mhd. geviuret, gefiuret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefeuert«

gefeuert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefeuert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefic, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefiechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefiedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefieder -- mit dunklem Gefieder, ae. sal-w-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. mit dunklem Gefieder; sal-w-ig-pād, sal-o-wig-pād, Adj.: nhd. mit dunklem Gefieder

Gefieder, germ. *feþrja-, *feþrjam, st. N. (a): nhd. Gefieder

Gefieder, an. fið-r-i, st. N. (ja): nhd. Gefieder

Gefieder, ahd. fedarah* 5, fiderih*, viderih*, st. M. (a): nhd. Fittich, Flügel, Gefieder; gifedari* (1) 1?, st. N. (ja): nhd. Gefieder

Gefieder, mhd. gevidere, gevider, gefidere*, gefider*, st. N.: nhd. Gefieder, Federbett, Federvieh

Gefieder, mhd. vederich (1), federich*, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Art Schutzwehr; vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr; vider, fider*, st. N.: nhd. Federn, Gefieder, Federbett, Federvieh

Gefieder, mnd. ? pl· mede***, N.: nhd. »Fieder«?, Gefieder?, Federn?

-- eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder: mnd. rōtk· gelken, N.: nhd. eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, Stieglitz

Gefieder, mnd. gepl· mede*, gepl· mete, geplūmte, N.: nhd. Gefieder

Gefieder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

gefieder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefiedert sein (V.), mhd. gevideren***, V.: nhd. »gefiedert sein (V.), geflügelt sein (V.)«

gefiedert, ae. feþ-r-iht, Adj.: nhd. gefiedert; ge-fiþ-er-ham-od, Adj.: nhd. gefiedert, mit Federn bedeckt; ge-fiþ-r-ed, Adj.: nhd. gefiedert

-- grau gefiedert: ae. has-w-ig-feþ-r-e, Adj.: nhd. grau gefiedert

gefiedert, ahd. fedaraht* 1, Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt, beflügelt; gifedar* 3, Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt; *gifedari?, Adj.: nhd. gefiedert; gifiderit* 5, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt

gefiedert, mhd. geveder (1), gevider, gefeder*, gefider*, Adj.: nhd. befiedert, gefiedert, geflügelt; gevederet, gefedert*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefiedert; gevideret*, gevidert, gefidert*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt

gefiedert, mhd. geveder* (2)**, gefeder*, Adv.: nhd. »gefiedert«

gefiedert, mhd. videret***, vidert***, fideret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefiedert«

gefiedert, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

gefiedert, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefiederten -- mit gefiederten Beinen seiend, mnd. rūchv· tich, Adj.: nhd. »raufüßig«, mit gefiederten Beinen seiend

gefiederter -- gefiederter Bogen, mhd. vederboge, federboge*, sw. M.: nhd. »Federbogen«, gefiederter Bogen, beflügelter Bogen

gefiederter -- gefiederter Pfeil, mhd. bolzgevidere, bolzgefidere*, st. N.: nhd. Pfeil, gefiederter Pfeil

gefiedertes -- gefiedertes Haustier, mnd. vēderdērete*, vederdērt, vedderdērt, N.: nhd. gefiedertes Haustier, Hausvogel

gefiedertes -- gefiedertes Tier, mnd. vēdervōgel*, vēderevōgel*, vedervōgel, veddervōgel, veddervogel, M.: nhd. gefiedertes Tier, geflügeltes Tier

gefier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefierte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefilde, ae. ge-fil-d-e, N.: nhd. Gefilde, Ebene

Gefilde, as. gi-fil-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. Gefilde

Gefilde, ahd. feld 43?, st. N. (a, iz/az): nhd. Feld, Ebene, Fläche, Gefilde; frafildi* 3, st. N. (ja): nhd. Ebene, Gefilde, abgelegenes Gebiet; gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz; gifildi* 5, st. N. (ja): nhd. Gefilde, Ebene, freie Fläche

-- elysisches Gefilde: ahd. sunnafeld* 2, sunnūnfeld*, st. N. (a): nhd. »Sonnenfeld«, Elysium, elysisches Gefilde

Gefilde, mhd. gelende (1), gelent, st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel, Land, Gebiet; gevilde, gevilt, gefilde*, gefilt*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Schildfeld, Arbeitsbereich, Bergbau

Gefilde, mhd. lende (2), st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel

Gefilde, mhd. vilde (1), vilt, filde*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Feld des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch); vilt, filt*, filte*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Bereich des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch); wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

gefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefilde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefilde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefill, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefille, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefilzt, mhd. gevilzet 1, gefilzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefilzt«

gefilzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefirle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefirmament, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefirre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefischt -- Ort wo gefischt wird, mhd. vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht

gefischt -- Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf, mnd. ? korfhol, N.: nhd. »Korbloch«, Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf?

gefitticht, mhd. gevettachet*, gevettacht, gevettecht, gefettachet*, gefettecht*, Adj.: nhd. »gefitticht«, geflügelt

gefitticht, mhd. vettachet***, fettachet***, Adj.: nhd. »gefitticht«

gefittiget, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefix, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflacker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefladert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflammtes -- geflammtes Holz, an. mọsur-r, st. M. (a): nhd. Waldahorn, geflammtes Holz

geflatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geflecht -- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

Geflecht -- Geflecht aus Planken und Palisaden, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

Geflecht -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

Geflecht, germ. *fluhtja-, *fluhtjam, st. N. (a): nhd. Geflecht; *hrata, Sb.: nhd. Geflecht, Wabe; *hurdi-, *hurdiz, st. F. (i): nhd. Geflecht, Flechtwerk, Hürde; *tainjō-, *tainjōn, Sb.: nhd. Geflecht, Korb, Zaine; *wandi-, *wandiz, st. F. (i): nhd. Geflecht, Wand
-- das zum Geflecht Gehörige: germ. ? *flaskō, st. F. (ō): nhd. Flasche, das zum Geflecht Gehörige?
-- zum Geflecht Gehöriges: germ. *flahtska-, germ.?, Sb.: nhd. zum Geflecht Gehöriges

Geflecht, got. *wa-dd-ju-s, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 90,1): nhd. Wand, Geflecht, Mauer?

Geflecht, an. sveig-r (1), st. M. (a): nhd. biegsamer Zweig, Bogen, Frauenkopftuch, Geflecht

Geflecht, ae. fleo-h-t-a, fleo-h-t-r-a, sw. M. (n): nhd. Geflecht, Hürde; wa-t-ol, wa-t-el, st. M. (a): nhd. Geflecht, Hürde, Strohdach, Bedeckung

Geflecht, afries. fla-ch-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Geflecht, überdachte Hütte

Geflecht, as. hur-th* 3, st. F. (i): nhd. Hürde, Geflecht, Flechtwerk, Gitter; klīda* 2, st. F. (ō): nhd. Geflecht, Leiter (F.)

Geflecht, ahd. fluctira*? 1, fluhtira*, st. F. (ō)?: nhd. Schnur (F.) (1), geflochtene Schnur, Geflecht, Gewebe; gifleht 4, st. N. (a): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, Zeltherstellung?; giflehtida* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, geflochtenes Band (N.); giflehtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht; gifluhti* 2, st. N. (ja): nhd. Flechtwerk, Geflecht, Gewebe; hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge; ? redo* 1, rhedo*, Sb.: nhd. Gerade (F.) (2)?, Geflecht?; wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick
-- Geflecht aus Ruten: ahd. ? rahsilstekko* 1, rahsilstecko*, sw. M. (n): nhd. Zaunstecken?, Geflecht aus Ruten?; ? ramastekko* 2, ramastecko*, sw. M. (n)?: nhd. Geflecht aus Ruten?, gedrehter Stab?

Geflecht, mhd. gevlehte, geflehte*, st. N.: nhd. Geflochtenes, Flechtwerk, Geflecht

Geflecht, mhd. sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke

Geflecht, mhd. vleht***, fleht***, st. N.: nhd. Geflecht
-- Geflecht aus Weiden zum Fischfang: mhd. velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang; velwe (1), felwe*, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Weide (F.) (1), Weidengeflecht, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang

Geflecht, mnd. rīsel, N.: nhd. ein Gerät der Lohgerber, Sieb, Riedel, Geflecht
-- netzartiges Geflecht: mnd. netwerk, N.: nhd. »Netzwerk«, Flechtwerk, Gitterwerk, netzartiges Geflecht

Geflecht, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens; wīchspil, mnd.?, N.: nhd. Geflecht, Kriegsspiel, Scharmützel; windelse, mnd.?, N.: nhd. Gewinde, Geflecht, Material für Gewinde
-- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird: mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

geflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geflechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefleckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefleckt, an. skjōtt-r, skȳōtt-r, Adj.: nhd. gefleckt, scheckig

gefleckt, ae. cyl-u, Adj.: nhd. gefleckt, gesprenkelt; drop-fāh, drop-fāg, Adj.: nhd. gefleckt, Star (= dropfāh subst.); fāh (1), fāg (2), Adj.: nhd. bunt, gefleckt, gefärbt, glänzend, mehrfarbig, schillernd; *mǣl (2), Adj.: nhd. gefleckt, bunt; spe-c-fāh, Adj.: nhd. gefleckt

gefleckt, ahd. fizzil* 1, Adj.: nhd. scheckig, gefleckt; fizzilfēh* 3, Adj.: nhd. gefleckt, scheckig, mit weißgefleckten Beinen, mit weißen Fesseln (F.) (2); flekkohti* 7, fleckohti*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, bunt, befleckt; giflekkōt*, gifleckōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. befleckt, gefleckt; sprekkiloht* 1, spreckiloht*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, gesprenkelt

gefleckt, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift

gefleckt, mhd. kuntvēch*, kuntvech, kuntfech*, Adj.: nhd. »gefleckt«

gefleckt, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt

gefleckt, mhd. schilteht 1, Adj.: nhd. schildförmig, gefleckt; sprinkeleht, sprinkeloht, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt
-- fahl und gefleckt: mhd. spruzval, Adj.: nhd. fahl und gefleckt

gefleckt, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd; vleckeht, vlekeht, vlecket, fleckeht*, flekeht*, flecket*, Adj.: nhd. fleckig, »fleckicht«, gesprenkelt, befleckt, beschmutzt, gefleckt

gefleckt, mnd. blāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefleckt, mit glänzenden Flecken versehen (Adj.)

gefleckt, mnd. grīmedisch*, grīmeds, Adj.: nhd. schwarzgestreift, gefleckt; grīmet, grimet, Adj.: nhd. schwarzgestreift, gefleckt

gefleckt, mnd. plackich, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, mit Hautausschlag versehen (Adj.)
-- rotbraun gefleckt: mnd. rōtbl· met, Adj.: nhd. »rotgeblümt«, rotbraun gefleckt, rotbunt; rōtbunt, Adj.: nhd. »rotbunt«, rotbraun gefleckt

gefleckt, mnd. schimmelet*, schimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weißlich, schimmelfarben, verschimmelt, gefleckt; sprinkelhaftich*, sprinkelachtich, sprinkelechtich, sprinkelichtich, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig, sommersprossig; sprinkelich, sprinklich, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft; sprinkelicht, sprinklicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig; sprinkelīk, sprinklīk, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft; sprūtich, spruetich, Adj.: nhd. gefleckt, gesprenkelt

gefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefleckter -- ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, mnd. · re (2), · r oer, ôr, M.?: nhd. ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, Lachsforelle

gefleckter -- gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn, mnd. masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn

gefleckter -- gefleckter Pelz, mhd. bunt (2), st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gefleckter Pelz

gefleckter -- gefleckter Salamander, ahd. fēhmol* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Molch, gefleckter Salamander, Feuersalamander?, Sterneidechse?

geflecktes -- geflecktes Pferd, mnd. scheken* (1), schecken, M.: nhd. »Schecke«, geflecktes Pferd

gefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflender, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflicke, nhd.: nhd. ; L.: DW (Geflick bzw. Geflicke)

geflickt, ae. be-ham-m-en, Adj.: nhd. benagelt, geflickt; ge-ham-m-en, Adj.: nhd. benagelt, geflickt; manig-tǣw-e, Adj.: nhd. geflickt

geflickt, mhd. gevlicket, geflicket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geflickt«

geflickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geflieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefliehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefliesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefliessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefliesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflinder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflinderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflissen, mhd. gevlizzen, geflizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geflissen«

geflissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geflissenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geflissentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geflissentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflissig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflitzert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflochten -- in eins geflochten oder gewoben, mhd. einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

geflochten -- in eins geflochten, mhd. einlich, Adj.: nhd. einfach, einheitlich, in eins geflochten, in eins gewebt

geflochten -- Rutenkorb aus Weidenruten geflochten, mnd. rōdenkorf, M.: nhd. Rutenkorb aus Weidenruten geflochten

geflochten -- von Gerten geflochten, mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten

geflochten -- von Ruten geflochten, mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten

geflochten, anfrk. gi-brē-d* 1, Adj.: nhd. geflochten

geflochten, mhd. gevlohten, geflohten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geflochten«

geflochten, mhd. ziunīn, zūnīn, Adj.: nhd. geflochten, aus Flechtwerk hergestellt, Zaun...

geflochtene -- geflochtene Fußfessel, ae. cyn-e-wi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Diadem, königliches Diadem, Fessel (F.) (1), geflochtene Fußfessel

geflochtene -- geflochtene Leiste, ahd. gifleht 4, st. N. (a): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, Zeltherstellung?; giflehtida* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, geflochtenes Band (N.)

geflochtene -- geflochtene Schnur, ahd. fluctira*? 1, fluhtira*, st. F. (ō)?: nhd. Schnur (F.) (1), geflochtene Schnur, Geflecht, Gewebe

geflochtene -- geflochtene Tür, got. haúr-d-s 5, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Tür, geflochtene Tür

geflochtene -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

geflochtene Leiste (), ahd. ? lidira* 1, lidirra*, sw. F. (n): nhd. Lederriemen (?), geflochtene Leiste (?)

geflochtenen -- Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

geflochtenen -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

geflochtenen -- Häuschen aus geflochtenen Vorhängen, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

geflochtenen -- mit geflochtenen Locken, ae. wu-n-d-en-loc-c, Adj.: nhd. mit geflochtenen Locken

geflochtenen -- Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen, mnd. buk (3), mnd.?, Sb.: nhd. Gebück, Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen

geflochtener -- aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung, mnd. ? hottenkorf, hattenkorf, hortterkorf, M.: nhd. aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung?

geflochtener -- aus jungen Zweigen geflochtener Korb, mnd. lōdekorf, M.: nhd. aus jungen Zweigen geflochtener Korb

geflochtener -- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

geflochtener -- aus Ruten geflochtener Korb, mnd. gardenkorf, M.: nhd. aus Ruten geflochtener Korb

geflochtener -- aus Zweigen geflochtener Korb, an. tein-a, sw. F. (n): nhd. aus Zweigen geflochtener Korb, Reuse

geflochtener -- geflochtener Behälter, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

geflochtener -- geflochtener Hut, mhd. zeinhuot, st. M.: nhd. geflochtener Hut

geflochtener -- geflochtener Korb, ae. s-pri-nc-ol, st. M. (a): nhd. geflochtener Korb

geflochtener -- geflochtener Korb, ahd. 3zeina 67, sw. F. (n): nhd. Zaine, Korb, geflochtener Korb; 5zeinfaz* 4, st. N. (a): nhd. »Stabgefäß«, Korb, geflochtener Korb; korbzeina* 1, sw. F. (n): nhd. »Flechtkorb«, geflochtener Korb; skinakar* 1, scinakar*, st. N. (a): nhd. Binsenkorb, geflochtener Korb; sumbar* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, Gefäß, geflochtener Korb; sumbarī* 16, sumbrī, sumbarīn*, st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, geflochtener Korb; summa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. geflochtener Korb

geflochtener -- geflochtener Riemen, ahd. knodo* 7, knoto*, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knoten, Verdickung, geflochtener Riemen

geflochtener -- geflochtener Strick, ahd. wid (1) 19, st. F. (i): nhd. Zweig, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Geflecht, dünner Zweig, geflochtener Strick

geflochtener -- geflochtener Zaun, mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

geflochtener -- geflochtener Zaun, mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz; vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

geflochtener -- locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels, mnd. k· kenkorf, M.: nhd. locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels

geflochtener -- runder geflochtener Behälter, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

geflochtenes -- geflochtenes Behältnis, mnd. r· se (1), r· sse, F.: nhd. Reuse, Fischreuse, geflochtenes Behältnis, Korb

geflochtenes -- geflochtenes Körbchen, ahd. 9zeinilīn* 2, zeinilī*, st. N. (a): nhd. Körblein, geflochtenes Körbchen

geflochtenes -- geflochtenes Schirmdach, an. flek-i, sw. M. (n): nhd. geflochtenes Schirmdach, Bohlenbrücke

geflochtenes -- geflochtenes Überdach des Planwagens, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

geflochtenes Band (N.), ahd. giflehtida* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, geflochtenes Band (N.)

Geflochtenes, idg. *gersi̯om, *gersom, Sb.: nhd. Geflochtenes

Geflochtenes, mhd. gevlehte, geflehte*, st. N.: nhd. Geflochtenes, Flechtwerk, Geflecht

gefloehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefloessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflogen -- nicht geflogen, mhd. ungevlogen, ungeflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeflogen«, nicht geflogen

geflogen, mhd. gevlogen***, geflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geflogen«

geflohen, mhd. vreide (1), freide*, Adj.: nhd. abtrünnig, flüchtig, geflohen, mutig, kühn

geflossen, idg. *sruto-, Adj.: nhd. fließend, geflossen

geflossen, mhd. īngevlozzen***, Part. Prät.: nhd. geflossen

geflossen, mhd. gevlozzen, geflozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geflossen«

geflößte -- geflößte Bohle, mnd. vlōtdēle, vlotdele, F.: nhd. »Floßdiele«, Brett, Bohle als Flößholz auf der Elbe befördert, geflößte Bohle

geflößtes -- geflößtes Holz, mnd. vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

geflößtes -- geflößtes und zu Wasser befördertes Holz, mnd. vlōtholt, vl· teholt, N.: nhd. Floßholz, geflößtes und zu Wasser befördertes Holz

geflöte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefloz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefluche, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflucht -- nicht geflucht, mhd. ungevluochet, ungefluochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht geflucht«

geflucht, mhd. vluochet***, flouchet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geflucht«

geflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geflüchtetes -- geflüchtetes Gut, mnd. vlōchgōt, vlochgūt, N.: nhd. geflüchtetes Gut, in Sicherheit gebrachtes Gut; vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

geflücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefluder, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geflüder, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefluegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefluegelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geflüg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geflügel -- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

Geflügel -- Eingeweide von Geflügel, mnd. kr· se, kr· se, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel; kr· sel (1), kr· sele, krössele, krosele, krusele, crotzele, krüsel, krüssel, krōse, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel, Weichbein

Geflügel -- gemästetes Geflügel, ahd. mastfogal* 4, st. M. (a): nhd. »Mastvogel«, gemästetes Geflügel; mastihhi* 2, mastichi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. gemästetes Geflügel

Geflügel -- Lockruf oder Scheuchruf für Geflügel, mnd. küs, kus!, Interj.: nhd. Lockruf oder Scheuchruf für Geflügel

Geflügel -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

Geflügel, ae. hėn-n-a, sw. M. (n): nhd. Geflügel

Geflügel, mhd. gevügele, gevügel, gevugele, gevugle, gevogel, gefügele*, gefügel*, gefugele*, gefugle*, gefogel*, st. N.: nhd. Vögel, Geflügel, Vogel

Geflügel, mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden; v· gelete*, vögelte, vogelte, N.: nhd. Gevögel, geflügeltes Tier, fliegendes Tier, Geflügel
-- essbares Geflügel: mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel
-- zahmes Geflügel: mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel

geflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geflügelabgabe -- Geldablösung der Geflügelabgabe, mnd. h· nergelt, hoinergelt, hondergelt, hoendergelt, honnergelt, h· nregelt, hoinregelt, hoonregelt, hūnregelt, N.: nhd. Geldablösung der Geflügelabgabe; h· nerpenninc*, hoinerpenninc*, honderpenninc*, hoenderpenninc*, honnerpenninc*, h· nrepenninc*, hoinrepenninc*, hoonrepenninc*, hūnrepenninc*, M.: nhd. »Hühnerpfennig«, Geldablösung der Geflügelabgabe

geflügelausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geflügelgericht -- ein Geflügelgericht, mnd. posteidenhōn*, posteydenhōn, N.: nhd. ein

Geflügelgericht, in einer Teighülle gebackene Hühnerteile

Geflügelhändler, mhd. hüenerære*, hüenerer, st. M.: nhd. Geflügelhändler

Geflügelhändler, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname; vogelærelīn*, fogelærelīn*, vogelerlīn, fogelerlīn, st. N.: nhd. »Voglerlein«, Vogelfänger, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone

Geflügelhändler, mnd. h· nerh· kære*, h· nerh· ker, hoinerh· ker, honderh· ker, hoenderh· ker, honnerh· ker, h· nreh· ker, hoinreh· ker, hoonreh· ker, hūnreh· ker, M.: nhd. Geflügelhändler; h· nerhōke, hoinerhōke, honderhōke, hoenderhōke, honnerhōke, h· nrehōke, hoinrehōke, hoonrehōke, hūnrehōke, M.: nhd. Geflügelhändler

Geflügelkrankheit -- eine Geflügelkrankheit, mnd. pip, M.: nhd. Pips, Zipf, eine Geflügelkrankheit, ein Schnupfen (M.) der Vögel, eine Krankheit der Menschen

geflügelmäster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geflügelschopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geflügelt sein (V.), mhd. gevideren***, V.: nhd. »gefiedert sein (V.), geflügelt sein (V.)«

geflügelt, ahd. fedaraht* 1, Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt, beflügelt; gifedar* 3, Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt; gifeddahhōt* 4, gifeddachōt*, Part. Prät.= Adj.: nhd. geflügelt; gifiderit* 5, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt

geflügelt, mhd. geveder (1), gevider, gefeder*, gefider*, Adj.: nhd. befiedert, gefiedert, geflügelt; gevettachet*, gevettacht, gevettecht, gefettachet*, gefettecht*, Adj.: nhd. »gefitticht«, geflügelt; gevideret*, gevidert, gefidert*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefiedert, geflügelt

geflügelt, mhd. vlücke (1), flücke*, Adj.: nhd. flügge, fliegend, beflügelt, geflügelt

geflügelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflügelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflügelter -- geflügelter Engel, mhd. vlucengel, flucengel*, st. M.: nhd. »Flugengel«, Engel, geflügelter Engel

geflügelter -- geflügelter Schuh, ahd. flugiskuoh* 2, flugiscuoh*, st. M. (a): nhd. Flügelschuh, geflügelter Schuh

geflügelter -- geflügelter Stab, ahd. flugigerta* 2, st. F. (jō): nhd. »Fluggerte«, Flügelstab, geflügelter Stab

geflügeltes -- geflügeltes Insekt, ahd. fugililīn* 2, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Junges, geflügeltes Insekt, Zikade?

geflügeltes -- geflügeltes Pferd, ahd. flugiros* 1, st. N. (a): nhd. Flügelross, geflügeltes Pferd

geflügeltes -- geflügeltes Tier, mnd. vēdervōgel*, vēderevōgel*, vedervōgel, veddervōgel, veddervogel, M.: nhd. gefiedertes Tier, geflügeltes Tier; v· gelete*, vögelte, vogelte, N.: nhd. Gevögel, geflügeltes Tier, fliegendes Tier, Geflügel

geflügelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geflügelzucht -- Aufseherin über die Geflügelzucht, mnd. h· nervrouwe, hoinervrouwe, hondervrouwe, hoendervrouwe, honnervrouwe, h· nrevrouwe, hoinrevrouwe, hoonrevrouwe, hūnrevrouwe, F.: nhd. Aufseherin über die Geflügelzucht

geflügelzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geflügelzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geflügge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflunker, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geflüster -- Menschenauflauf mit Geflüster, mnd. hōperüninge, F.: nhd. Menschenauflauf mit Geflüster, Zusammenraunen, Zusammenflüstern

Geflüster, an. hvī-s-r, st. N. (a): nhd. Geflüster; hvī-s-l, st. N. (a): nhd. Geflüster; hvī-s-l-a, sw. F. (n): nhd. Geflüster

Geflüster, ahd. giflos* 1, Sb.: nhd. Geflüster, Verleumdung; rūna 3, st. F. (ō): nhd. Raunen, Geheimnis, Geflüster; rūnnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Geflüster; rūnunga 2, st. F. (ō): nhd. Geflüster, heimliches Reden

Geflüster, mhd. gepepel, st. N.: nhd. Geplapper, Geflüster; gepimpfe*, gepimphe, st. N.: nhd. Geplapper, Geflüster; geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, Besprechung; gerūne, geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, heimliche Besprechung, Einflüsterung, Geheimnis

Geflüster, mhd. murmelāt, murmurāt, st. F.: nhd. Gemurmel, Geflüster, Murmeln, Flüstern, Gerede; rūn (1), st. M., st. F.: nhd. Geheimnis, Geheimberatung, Geheimrede, Geflüster; rūne (1), riune, st. F.: nhd. Geheimnis, Geflüster, Geheimrede, Geheimberatung

Geflüster, mnd. rūnen* (3), rūnent, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Geflüster, Getuschel, Gerücht; rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

-- heimliches Geflüster: mnd. rūne (2), rune, mnd.?, F.: nhd. heimliches Geflüster, geheime Beratung, Runenzeichen

geflüster, nhd.: nhd. ; L.: DW

geflüstert -- geflüstert werden, an. īr-a-st, sw. V.: nhd. geflüstert werden, erzählt werden

geflüte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geflute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geflützert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefochten, mhd. gevohten, gefohten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefochten«

gefoerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefohlt -- Stute die gefohlt hat, mnd. pērdem· ie*, pērdem· me, perdemome, F.: nhd. »Pferdemuhme«, Stute die gefohlt hat, Mutterstute

gefolgde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefolge (), mhd. ? gevolge, gefolge*, st. N.: nhd. Gefolge (?), »Folge«, Gehorsam

Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefolge, germ. *druhti-, *druhtiz, st. F. (i): nhd. Gefolge, Schar (F.) (1), Zug; *fulgiþō, *fulgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gefolge; *lida-, *lidam, st. N. (a): nhd. Fahrzeug, Gefolge

Gefolge, got. *draú-h-t-s (2), st. F. (i): nhd. Heer, Schar (F.) (1), Gefolge, Volk?

Gefolge, an. drō-t-t, st. F. (i): nhd. Kriegsschar, Schar (F.) (1), Gefolge; fylg-ð, st. F. (ō): nhd. Begleitung, Gefolge; fylg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Begleitung, Gefolge, Schutzgeist; ge-n-g-i, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Hilfe; li-ð, st. N. (a): nhd. Gefolge, Mannschaft; li-ð-i (2), N.: nhd. Gefolge; skar-i, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; sǫgn (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge

Gefolge, ae. corþor (1), corþer, F., st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gefolge, Aufzug; dry-h-t, dri-h-t, st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); fær-el-d, far-el-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Gefolge, Lebensart, Fortschritt, Ostern; far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; ge-dry-h-t (1), ge-dri-h-t (1), st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; hōs, st. F. (ō): nhd. Gefolge, Schar (F.) (1)

Gefolge, as. gi-sīth-i 32, st. N. (ja): nhd. Gesinde, Schar (F.) (1), Gefolge; gi-trô-st* 1, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; *trô-st? (2), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge

Gefolge, ahd. digini 1, st. N. (ja): nhd. Gefolge; gasindium* 2?, lat.-lang., N.: nhd. Gesinde, Gefolge; gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft; giknihti 2, giknehti, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Jüngerschaft; ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge; gisindi 12, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Gesinde, Gefolgschaft?, Jüngerschaft; gisindinskaf* 1, gisindinscaf*, st. F. (i): nhd. »Gesinde«, Gefolge, Dienerschaft, Gesellschaft; gisindskaf* 1, gisindscaf*, st. F. (i): nhd. Gefolge, Gesinde, Dienerschaft, Gesellschaft; ingisindi* 2, st. N. (ja): nhd. »Gesinde«, Dienerschaft, Gefolge; knehtheit 8, st. F. (i): nhd. Tapferkeit, Stärke (F.) (1), Tüchtigkeit, Dienerschaft, Gesinde, Gefolge; truht* 1, st. F. (i): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; ? truz* 1?, st. M. (i): nhd. Streitmacht?, Gefolge?; ? truzzi? 1?, st. M. (i)?, Sb.?: nhd. Streitmacht?, Gefolge?

Gefolge, mhd. antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf

-- Ritter ohne Gefolge: mhd. einschilte (2), sw. M.: nhd. »Einschildritter«, Ritter ohne Gefolge

Gefolge, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; getrecke, mmd., st. N.: nhd. Heerzug, Gefolge; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; gezōhe, st. N.: nhd. Gefolge; heimgesinde (2), st. N.: nhd. »Heimgesinde«, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

-- einen ins Gefolge aufnehmen: mhd. ingesinden, sw. V.: nhd. »eingesinden«, einen ins Gefolge aufnehmen

-- himmlisches Gefolge: mhd. himelgesinde, st. N.: nhd. »Himmelgesinde«, Himmelsgefolgschaft, Engel, Heilige, himmlisches Gefolge

Gefolge, mhd. mahinande, mahinante, st. F.: nhd. Hofgesellschaft, Schar (F.) (1), Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; mehnīe, st. F.: nhd. Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, ritterliche Gesellschaft; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe; nāchvart, st. F.: nhd. »Nachfahrt«, Hinterherkommen, Nachlaufen, Gefolge, Verfolgung

Gefolge, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Gefolge, mhd. underrit, st. M.: nhd. Gefolge; volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

-- Gefolge das den Hof am meisten meidet: mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

-- was nicht zum Gefolge gehört: mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

Gefolge, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel

-- Gefolge im Hinterhalt: mnd. achterhōlt, achterhōld, M., N.: nhd. Hinterhalt, Schar (F.) (1) im Hinterhalt, Gefolge im Hinterhalt

Gefolge, mnd. gedēgene, N.: nhd. Dienstmannschaft, Gefolge; gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; getrecke, getreck, N.: nhd. Zug, Gefolge, Prozession; gevolchnisse, F.: nhd. Folge, Kriegsfolge, Gefolge, Gehorsam; hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

-- feierlicher Einzug mit Gefolge: mnd. inrēsen* (2), inreisen, inrēisent, N.: nhd. Einzug, feierlicher Einzug mit Gefolge

-- im Gefolge haben: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Gefolge, mnd. l· t, lūt, N.: nhd. Volk, Menschenmenge, Leute, Gefolge; mēdeselschop, F.: nhd. Gefährten, Gefolge, Mitgliedschaft; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- nachziehendes Gefolge: mnd. nātrecke*, nāchtrecke*, natreck, N.: nhd. nachziehendes Gefolge

Gefolge, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

-- Gefolge eines Fürsten: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Gefolge, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

gefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefolgen, mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

gefolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefolgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefolges -- Angehöriger des Gefolges, mnd. hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd

gefolgewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefölgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefolgig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefolglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefolgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefolgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefolgsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefolgsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefolgschaft -- Gefolgschaft leisten, germ. *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten

Gefolgschaft -- Gefolgschaft leisten, mhd. bīrīten, bī rīten, st. V.: nhd. »beireiten«, heranreiten, Gefolgschaft leisten, begleiten, nahe sein (V.); bīvolgen, bī volgen, bīfolgen*, sw. V.: nhd. »beifolgen«, Gefolgschaft leisten, verbunden sein (V.)

Gefolgschaft -- Gefolgschaft leisten, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

Gefolgschaft, an. hirð, st. F. (ō): nhd. Hofgesinde, Gefolgschaft; svei-t, F.: nhd. Schar (F.) (1), Heeresabteilung, Gefolgschaft, Bezirk

-- Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft: an. hū-s-þing, st. N. (a): nhd. Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft

Gefolgschaft, ae. dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); gæd, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Gefolgschaft; ge-fœ̄r-rǣ-d-en, ge-fēr-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Gefolgschaft, Begleitung; ge-mǣ-n-nės-s, ge-mǣ-n-nės, st. F. (jō): nhd. Gemeinschaft, Gefolgschaft; ge-mǣ-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Gefolgschaft

-- Gefolgschaft leisten: ae. þéow-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, Gefolgschaft leisten, verknechten

-- väterliche Gefolgschaft: ae. fæ-d-er-æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. edler väterlicher Rang, väterliche Gefolgschaft

Gefolgschaft, anfrk. trust-is* 13 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, militärische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Gefolgschaft, as. gi-sīth-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. Begleitung, Gefolgschaft, Ehe

Gefolgschaft, ahd. ? gisindi 12, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Gesinde, Gefolgschaft?, Jüngerschaft; trustis* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, kriegerische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Gefolgschaft, mhd. gesellechaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; hœricheit*, hœrecheit, st. F.: nhd. »Hörigkeit«, Gefolgschaft; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Gefolgschaft, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

Gefolgschaft, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches

Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Gefolgschaft, mnd. obēdientie, obēdiencie, F.: nhd. Gehorsamspflicht, Gefolgschaft, Anhängerschaft; partīesl· de, partīesluide, Pl.: nhd. »Parteileute«, Angehörige, Gefolgschaft

gefolgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefolgschaftsmann, an. hi-r-ð-mað-r, st. M. (a): nhd. Gefolgschaftsmann; li-ð-i (1), *ga-li-ðan, M.: nhd. Gefolgschaftsmann

Gefolgschaftspflicht, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Gefolgschat, ae. ge-sīþ-scip-e, st. M. (i): nhd. Gefolgschat, Gemeinschaft

Gefolgsdienst -- Gefolgsdienst leisten, ae. folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ge-folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen

Gefolgsfreund -- nachziehender Gefolgsfreund, mnd. nâtochvrünt*, nāchtochvrünt*, M.: nhd. nachziehender Gefolgsfreund, nachher einziehender Gast

gefolgsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefolgsherr, germ. *druhtīna-, *druhtīnaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, Herr

Gefolgsherr, an. dro-t-t-in-n, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Fürst

Gefolgsherr, ae. dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus

gefolgsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefolgsleute -- abhängige Gefolgsleute, mnd. pechte, Pl.: nhd. abhängige Gefolgsleute

Gefolgsleute, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

Gefolgsleute, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

gefolgsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefolgsmann -- Gefolgsmann des Königs, anfrk. an-trust-io* 15, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Truppenangehöriger, Gefolgsmann des Königs, Bandenmitglied

Gefolgsmann -- junger Gefolgsmann, mnd. riddæreken*, ridderken, N.: nhd. »Ritterchen«, junger Gefolgsmann

Gefolgsmann -- mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, mhd. swertdegen, st. M.: nhd. »Schwertdegen«, Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, Leibwächter

Gefolgsmann, idg. *sokᵕi̯os, M.: nhd. Gefolgsmann

Gefolgsmann, germ. *ambahta-, *ambahtaz, *andbahta-, *andbahtaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Diener; *ambahtja-, *ambahtjaz, *andbahtja-, *andbahtjaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Diener; *sagwa, germ.?, M.: nhd. Gefolgsmann, Büttel

Gefolgsmann, got. ? *sag-j-a, M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? *sag-ji-s, M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? sai-o 29, saius, lat.-M.: nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?

Gefolgsmann, an. sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

Gefolgsmann, ae. dry-h-t-ge-sīþ, dri-h-t-ge-sīþ, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Krieger; dry-h-t-gum-a, sw. M. (n): nhd. Gefolgsmann, Krieger, Mann; ge-sėl-d-a, sw. M. (n): nhd. Kamerad, Gefolgsmann; hag-u-steal-d (1), hæg-steal-d (1), hag-o-steal-d (1), st. M. (a): nhd. Jüngling, Krieger, Gefolgsmann, Höfling; mag-o-þeg-n, mag-u-þeg-n, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Than; sceal-c, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Untertan, Krieger, Mann; sėl-e-sėcg, st. M. (ja): nhd. Gefolgsmann; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch; þēn-ing-man-n, M. (kons.): nhd. Dienstmann, Gefolgsmann, Than; þéo-d-gum-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Krieger, Gefolgsmann

-- freier Gefolgsmann: ae. frí-o-mǣg, fré-o-mǣg, frí-o-māg, fré-o-māg, st. M. (a): nhd. Freier, Edler, freier Gefolgsmann

-- jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten: ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

-- Wergeld für einen Gefolgsmann: ae. þeg-n-gield, þeg-en-gield, þeg-n-gyld, þeg-n-gyld, st. N. (a): nhd. Wergeld für einen Gefolgsmann

Gefolgsmann, as. gi-sīth 56, st. M. (a): nhd. Begleiter, Gefolgsmann; *gi-trô-st-io?, *gi-trô-st-eo?, sw. M. (n): nhd. Gefolgsmann

Gefolgsmann, ahd. degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; drudus 1, lat.-lang., Sb.: nhd. Gefolgsmann; folgenko* 1, *folgenco*, sw. M. (n): nhd. Anhänger, Begleiter, Gefolgsmann; nāhgengil* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Vertrauter; nāhgengo* 1, sw. M. (n): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Vertrauter

-- Gefolgsmann des Königs: ahd. antrustio* 15 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Truppenangehöriger, Gefolgsmann des Königs, Bandenmitglied

Gefolgsmann, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener; armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann; degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch; dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht

Gefolgsmann, mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast; gestandene 2, sw. M.: nhd. Anhänger, Gefolgsmann; heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann; heregesinde* (2), hergesinde, sw. M.: nhd. Dienstmann, Heergefolge, Gefolgsmann; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; ingesinde (2), st. M., sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefolgsmann, Diener

Gefolgsmann, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Gefolgsmann, mnd. gesinde (2), M.: nhd. Mann des Gesindes, Gefolgsmann, Diener, Knecht

gefolgsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gefolgsschar, ahd. skulskara* 1, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gefolgsschar

gefolgte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefoltert -- gefoltert werden, ae. ā-cwyl-m-ian, sw. V.: nhd. gequält werden, gefoltert werden

gefoppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefoppt, mnd. gebr· det***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneckt, gefoppt; gehīet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneckt, gefoppt, getäuscht

geforchtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefördert -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

gefördert -- in Eisleben gefördert, mnd. īslēvenisch*, īslēvensch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert; īslēvisch*, īslēvesch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert

gefordert -- Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird, mhd. bruckmetze, sw. M.: nhd. Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird

gefordert -- nicht gefordert, ahd. ungibotan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboten, unbefohlen, unaufgefordert, nicht gefordert

gefordert, mhd. gevorderet (1), geforderet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefordert«; gevorderet*** (2), geforderet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gefordert«

gefordert, mhd. gevorht, geforht*, gevorhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefürchtet«, gefordert

gefordert, mnd. beschattet, beschat, Part. Prät.: nhd. vorgeschrieben, gefordert

gefordert, mnd. geēschet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert; gemānet***, gemānt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemahnt, gefordert

gefordert, mnd. v· rēschet, v· rēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert, verlangt, vorgeladen; v· rgeēschet, v· rgeēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefordert, verlangt, vorgeladen

geforderte -- geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, ahd. missisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Umsetzung, Umstellung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

geforderte -- von Geistlichen geforderte Sonderzahlung, mnd. pāpengelt, N.: nhd. »Pfaffengeld«, von Geistlichen geforderte Sonderzahlung

geforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geformelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geformt -- Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden, mnd. vlakeggenlāde, F.: nhd. »Flacheckenlade«, Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden

geformt -- gleich geformt, mhd. gelīchgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gleich geformt«

geformt -- in eins geformt, mhd. durchformic*, durchformec, Adj.: nhd. in eins geformt

geformt -- leibförmlich. wie ein Leib geformt, mnd. ? līfformelīk, Adj.: nhd. »leibförmlich«. wie ein Leib geformt?

geformt -- wohl geformt, mhd. wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt

geformt, ae. ? ge-try-m-ed, Adj.: nhd. geformt?

geformt, ahd. *giekkōt?, *gieckōt?, Part. Prät.=Adj.: nhd. geformt, bearbeitet

geformt, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; geformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geformt; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; geschræmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geformt; gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut
-- nach Gott geformt: mhd. gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

geformt, mhd. geformieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geformt«

geformt, mnd. geformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geformt
-- Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden: mnd. formetāfel*, formetaffel, F.: nhd. »Formtafel«, Arbeitstisch in einer Ziegelei auf dem die Ziegel geformt werden
-- nach Gottes Bilde geformt: mnd. gotformich, Adj.: nhd. gottähnlich, nach Gottes Bilde geformt

geformte -- eiserne wohl geformte Stange oder Baum, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

geformte -- Schnitt ins geformte Teigstück, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

geformter -- halbmondartig geformter Ziegelstein, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen

geformter -- rechteckig geformter Gegenstand, mnd. quadrātstücke*, quadrātstük, N.: nhd. »Quadratstück«, rechteckig geformter Gegenstand

geformtes -- flechtenartig geformtes Weißbrot, mnd. vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

geformtes -- langes bzw. groß geformtes Brot, mnd. lancbrōt, langebrōt, N.: nhd. langes bzw. groß geformtes Brot

geforsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geforscht, mhd. gevorschet, geforschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforscht«, erkundet, erschlossen

Geforschtes, ahd. skrod* 1, scrod*, st. N. (a): nhd. Gesuchtes, Geforschtes

geforstet, mhd. gevorstet, geforstet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geforstet«, unter Forstrecht stehend

geforstet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geført, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefotzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefotzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrachtete -- gefrachtete Ladung, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

gefrage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefragt -- nicht gefragt seiend, mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren

gefragt, ahd. gifrāgēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefragt
-- nicht gefragt: ahd. ungifrāgēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefragt, nicht gefragt, nicht zu Rage gezogen; ungirātfragōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefragt«, nicht zu Rate gezogen, nicht gefragt

gefrais, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefräns, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefranset, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefränze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gefräß, Gefräsz, Gefräss, nhd., N.: nhd. Fressen (N.); L.: DW, Luther (Gefräsz)

Gefräße, Gefräsze, Gefrässe, nhd., N.: nhd. Fressen (N.); L.: DW, Luther (Gefräß bzw. Gefräße)

gefräßig sein (V.), ae. sig-er-ian, sw. V.: nhd. gefräßig sein (V.)

gefräßig, germ. *etula-, *etulaz, Adj.: nhd. essend, fressend, gefräßig; *ētula-, *ētulaz, *ǣtula-, *ǣtulaz, germ.?, Adj.: nhd. gefräßig, essend, fressend

gefräßig, an. fīk-r, Adj.: nhd. gierig, gefräßig; ger-r (2), gọr-r (2), Adj.: nhd. begierig, gierig, hungrig, gefräßig

gefräßig, ae. et-ol, et-t-ul, Adj.: nhd. gefräßig; fr-et-t-ol, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; gī-fr-e, Adj. (ja): nhd. gierig, verlangend, gefräßig; mic-el-ǣt-e, Adj.: nhd. »vielessend«, gefräßig; of-er-ǣt-e, Adj.: nhd. gefräßig

gefräßig, ahd. āzal* 1, Adj.: nhd. gefräßig, verzehrend; āzalīn* 3, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; āzīg* 4, Adj.: nhd. gefräßig, bissig; filuezzal* 2, Adj.: nhd. gefräßig, unmäßig im Essen; frāzīg* 2, Adj.: nhd. gefräßig; gītag* 12?, Adj.: nhd. gierig, begehrlich, anspruchsvoll, essgierig, fressgierig, gefräßig

gefräßig, mhd. ezlich 1, Adj.: nhd. essbar, gefräßig

gefräßig, mhd. kelgītic***, Adj.: nhd. »gefräßig«

gefräßig, mhd. kelgiric, Adj.: nhd. gefräßig

gefräßig, mhd. vræzic, vræzec, fræzic*, fræzec*, Adj.: nhd. »fräßig«, gefräßig; vrāzlich, frāzlich*, Adj.: nhd. gefräßig; vrāzlīche, frāzlīche*, Adj.: nhd. gefräßig, gierig

gefräßig, mnd. ētisch*, ētesch, Adj.: nhd. gefräßig

gefräßig, mnd. grōtētisch, Adj.: nhd. verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend; gülsich, gulsich, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; gülsichlīk*** (1), Adj.: nhd. gefräßig, gierig; gülsichlīke*, gülsichlīk, gulsichlik, Adv.: nhd. gefräßig, gierig
-- wenig gefräßig: mnd. klēneētesch, kleineētesch, Adj.: nhd. wenig gefräßig

gefräßig, mnd. slindich, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; sl· kerich, Adj.: nhd. gefräßig, gierig

gefräßig, mnd. vörslindich*, vorslindich, Adj.: nhd. gern und leicht verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend; vrāßich, vratzich, vrātzich, vrasich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?; vrāsisch***, Adj.: nhd. gefräßig; vrātich, vratich, Adj.: nhd. gefräßig; vrēßich, vrēssich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?; vrētisch*, vrētesch, Adj.: nhd. gefräßig; vrētich, Adj.: nhd. gefräßig

gefräßiger -- gefräßiger Mensch, mhd. vilevræzeger 1, filevræzeger, M.: nhd. »Vielfraß«, gefräßiger Mensch; vilevrezzeger 2, filevrezzeger, M.: nhd. »Vielfraß«, gefräßiger Mensch

gefräßiger -- gefräßiger Mensch, mnd. vēlevrās, villevrās, M.: nhd. Vielfraß, gefräßiger Mensch; vēlevrat, vēlvrāt, M.: nhd. gefräßiger Mensch, Vielfraß

gefräßiger Magen (M.), mnd. māgenkrop, M.: nhd. gefräßiger Magen (M.)

Gefräßiger, mnd. gāpære*, gaper, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, das Maul Aufsperrender, Vielfraß; gāpert*, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, Vielfraß

Gefräßigkeit, ae. et-ol-nėс-s, et-ol-nės, et-t-ul-nės-s, et-t-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Gefräßigkeit, Gier; gī-fer-nės-s, gī-fer-nės, st. F. (jō): nhd. Gefräßigkeit

Gefräßigkeit, as. kel-gir-ith-i* 1, st.? F. (ī?): nhd. »Kehlgier«, Gefräßigkeit

Gefräßigkeit, ahd. āzalī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Völlerei; āzalīnī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Völlerei; girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; gīt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gier, Essgier, Gefräßigkeit, Fressgier; gītagheit* 2, st. F. (i): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Genusssucht, Essgier, Fressgier; gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei; gītīga 2?, st. F. (ō)?: nhd. Gefräßigkeit, Gier, Genusssucht, Schlemmerei; kelagirī* 1, st. F. (ī): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Fressgier; kelagirida 5, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gefräßigkeit, Völlerei, Fressgier; kelagītagī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Fressgier, Schlemmerei, Völlerei; ubarāz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, übermäßiges Essen, Übermaß im Essen; ubarāzalī* 16, ubarāzalīn*, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß, Übermaß im Essen, Übermaß im Essen und Trinken, Übersättigung, Fressgelage; ubarāzī* 9, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, Übersättigung, Völlerei; ubarāzida* 2, st. F. (ō): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei; ubarāzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gefräßigkeit, Übermaß im Essen, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei

Gefräßigkeit, mhd. būchslunt, st. N.: nhd. »Bauchschlund«, Gefräßigkeit, Völlerei

Gefräßigkeit, mhd. giel, st. M.: nhd. Maul, Kehle (F.) (1), Gefräßigkeit, Rachen, Schlund; glutenīe, st. F.: nhd. Unkeuschheit, Gefräßigkeit; kelgir, st. F.: nhd. Gefräßigkeit; kelgīte, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Fressgier, Naschsucht; kelgīticheit, kelgītecheit, kelgītekeit, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Naschsucht, Hunger, Gier

Gefräßigkeit, mhd. vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vrāzheit, frāzheit*, st. F.: nhd. »Fraßheit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei, Völlerei; vræzicheit, vræzecheit, vrāzicheit, fræzicheit*, fræzecheit*, frāzicheit*, st. F.: nhd. »Fräßigkeit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei

Gefräßigkeit, mnd. gülshēt, gülsheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit; gülsichhēt*, gulsichēt, gülsichēt, gulsicheit, gülsicheit, gielsicheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit

Gefräßigkeit, mnd. vörslindinge*, vorslindinge, F.: nhd. Verschlingen, Verschlingung, Gefräßigkeit; vrētichhēt*, vrētichēt, vrēticheit, F.: nhd. Gefräßigkeit

gefrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefräsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefräszig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefraszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefräszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefräsziglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefrechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreien-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreien-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreiet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefreisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreiter -- abgesteckter und gefreiter Raum, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

gefremden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefrens, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrens, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefresz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefretz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefreund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreundet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefreundet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefreundete, nhd., F.. nhd. Freundin; E.: s. gefreundet, Freund; L.:, Luther

gefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gefreundeter, nhd., M.: nhd. Freund; E.: s. gefreundet, Freund; L.., Luther

gefreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gefreundtin)

gefreundin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefreurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefreut, mhd. gevröuwet***, geföuwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefreut«

gefreut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gefreveln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefriedbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefriedet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefriedsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefriedsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefrier, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrieren -- auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren

gefrieren -- zu gefrieren beginnend, mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

Gefrieren -- zum Gefrieren bringen, mhd. gevrœren, gefrœren*, sw. V.: nhd. zum Gefrieren bringen

gefrieren, germ. *gafreusan, st. V.: nhd. gefrieren

gefrieren, an. frjō-s-a, st. V. (2): nhd. frieren, gefrieren

gefrieren, ahd. 2zisamanegirennen* 1, sw. V. (1a): nhd. erstarren, gerinnen, gefrieren, verfestigen; friosan* 5, st. V. (2b): nhd. frieren, kalt sein (V.), gefrieren; gifriosan* 8, st. V. (2b): nhd. frieren, gefrieren, erstarren, gerinnen

gefrieren, mhd. bevriesen, befriesen*, st. V.: nhd. gefrieren

gefrieren, mhd. gevriesen, gefriesen*, st. V.: nhd. gefrieren, festfrieren, frieren; gevrosten, gefrosten*, sw. V.: nhd. gefrieren; īsen (2), sw. V.: nhd. »eisen«, zu Eis werden, gefrieren

gefrieren, mhd. rīfen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren

gefrieren, mnd. bevrēsen, st. V.: nhd. gefrieren, einfrieren, zufrieren
-- beginnen zu gefrieren: mnd. anevrēsen*, anvrēsen, st. V.: nhd. »anfriesen«, beginnen zu gefrieren

gefrieren, mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

gefrieren, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gefrierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefriermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefrierpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefriesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrischt -- Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird, mnd. verschhütte, verschehütte, F.: nhd. Frischhütte, Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird

gefristen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefristen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefronter bote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefrör, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefror, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefroren, ae. fréo-r-ig, Adj.: nhd. frierend, gefroren, kalt, bange, traurig
-- halb gefroren: ae. heal-f-cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. halb geronnen, halb gefroren

gefroren, mhd. gevroren*, gevrorn, gefrorn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefroren«, frierend

gefroren, mhd. vroren*, vrorn, froren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefroren«

gefroren, mnd. iekellīk*, iekelīk, Adj.: nhd. gefroren

gefroren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gefrören, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrorene -- gefrorene Erdscholle, mnd. rūsche, rūse, Sb.: nhd. gefrorene Erdscholle

gefrorener -- gefrorener Boden, an. klak-i, sw. M. (n): nhd. gefrorener Boden; þel-i, sw. M. (n): nhd. gefrorener Boden

gefrorener -- gefrorener Schnee, an. hjar-n, st. N. (a): nhd. gefrorener Schnee, Schneekruste

gefrorener -- gefrorener Tau, ahd. rīfo 22, hrīfo, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost, gefrorener Tau

gefrorener -- gefrorener Zustand, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

gefrorener Reif (M.) (1), mnd. rūrīpe, rūgerīpe, M.: nhd. Rauhreif, gefrorener Reif (M.) (1)

gefrorener Tau (M.), mhd. rīfe (1), rīf, sw. M.: nhd. gefrorener Tau (M.), Reif (M.) (1), Rauhreif, Raureif, Frost

Gefrorenes, germ. *klakō-, *klakōn, *klaka-, *klakan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gefrorenes, Klumpen (M.)

gefrörer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrörne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefrörnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefröste, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefrüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefrürste, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefrüste, nhd.: nhd. ; L.: DW

geft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefüchs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefuden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefuegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuegender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefueghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuegsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuegsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuerkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefuerstet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefüge, ae. ge-fœ̄g, st. N. (a): nhd. Gefüge, Verbindung, Zeichnung; rih-t-ge-fa-n-g, st. M. (i): nhd. Gefüge

Gefüge, ahd. fuogī 6, st. F. (ī): nhd. »Fuge« (F.) (1), Verbindung, Zusammenhang, Verknüpfung, Verbindungsstelle, Gefüge; gifuogi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Zusammenfügung, Zusammenhang; gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; giknupfi 1, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Verbindung, Gefüge; giwurki* 2, st. N. (ja): nhd. Wirken, Gefüge

gefüge, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering

Gefüge, mhd. gevüege (3), gefüege*, st. N.: nhd. »Gefüge«, Verbindung

gefüge, mhd. gevüege* (2)**, gefüege*, Adv.: nhd. »gefüge«

Gefüge, mhd. gevüegede, gefüegede*, st. F.: nhd. Verbindung, Gefüge; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit

gefüge, mhd. gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich

gefuge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefüge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefügelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefugger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefügig -- gefügig machen, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

gefügig, germ. *tala-, *talaz, Adj.: nhd. gefügig

gefügig, ahd. gifolgīg* 4, Adj.: nhd. folgsam, gehorsam, folgend, gefügig
-- gefügig machen: ahd. 3zamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, gefügig machen; gizamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; gizemen* 3, gizemmen*, sw. V. (1): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen

gefügig, mhd. bendic, bendec, Adj.: nhd. festgebunden, angebunden, gefügig, verbunden

gefügig, mhd. gevüegic, gefüegic*, Adj.: nhd. »gefügig«, genügsam; gevüersam, gefüersam*, Adj.: nhd. »gefügig«; gevuoge*** (2), gefuoge*, Adj.: nhd. »gefügig«; gevuogen*** (2), gefuogen*, Adv.: nhd. »gefügig«

gefügig, mhd. kürre, kurre, kurre, kirre, mmd., Adj.: nhd. zahm, milde, gefügig, nachgiebig

gefügig, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

gefügig, mnd. bequēmelīke*, bequēmelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; bequēmelīken, bequēmelken, bequēmelken, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig

gefügig, mnd. smētich, smeitich, Adj.: nhd. gefügig, sanft; smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; sm˙ de, smode, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, willfährig, gefügig, nachgiebig; sm˙ dich, smodich, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, nachgiebig, gefügig

gefügig, mnd. v˙ ge (2), föge, voge, voege, voige, v˙ ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v˙ ge (3), föge, voge, voege, voige, v˙ ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; v˙ gesam*, vogesam, mnd.?, Adj.: nhd. gefügig, gefällig; v˙ gich, vogich, Adj.: nhd. gefügig, folgsam, zu Willen seiend, helfend

gefügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefügigkeit, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, sůtichēt, sůticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

gefügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefüglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gefüglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefügsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefügt -- fest gefügt, mnd. dichte (1), dicht, Adj.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr

gefügt -- fest gefügt, mnd. gedichte (2), Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, undurchlässig, häufig, ununterbrochen, sofort

gefügt -- kunstgerecht gefügt, mnd. ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt

gefügt -- Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, mnd. vōge, fōge, voge, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Zusammenfügung, Fuge (F.) (1) in

Mauerwerk und Holzwerk, Stelle wo etwas aneinander gefügt ist, Aneinanderfügung, Verbindung

gefügt, mhd. gevüeget, gefüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefügt«

gefügt, mhd. gezech, Adj.: nhd. gefügt, geordnet, gerüstet, in Stand gesetzt

gefügt, mhd. zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

gefügten -- mit gefügten Bolzen ausbessern, mhd. verzwicken, ferzwicken*, sw. V.: nhd. »verzwicken«, mit gefügten Bolzen ausbessern, mit Bolzen befestigen, wie mit Bolzen befestigen, festnageln, einklemmen, verkeilen, erschweren, behindern

gefügten -- mit gefügten Bolzen ausgebessert, mhd. verzwicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzwickt, mit gefügten Bolzen ausgebessert

gefügter -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

gefügter -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

gefügtes -- fest gefügtes Mauerwerk, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Gefühl, idg. *tongā, F.: nhd. Gefühl

Gefühl, an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart

Gefühl, ae. ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn

-- ängstliches Gefühl: ae. car-wiel-m, cear-wiel-m, car-wyl-m, cear-wyl-m, car-wel-m, cear-wel-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Sorge, Angst, ängstliches Gefühl

-- Gefühl des Herzens: ae. mō-d-luf-e, sw. F. (n): nhd. Gefühl des Herzens, Liebe

Gefühl, afries. fēl-e (1) 6, F.: nhd. Gefühl

-- schmerzhaftes Gefühl: afries. ur-sê-r-elsa* 1 und häufiger?, ur-sê-r-ilsa?, for-sê-r-ilsa*, sw. M. (n): nhd. Schmerzanfall, schmerzhaftes Gefühl

Gefühl, ahd. bifuntnussidī* 1, st. F. (ī): nhd. »Findung«, Erfahrung, Erfindung, Empfindung, Gefühl, Wahrnehmung; intfuntnussida* 2, infuntnussida*, st. F. (ō): nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Gefühl; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl

Gefühl, mhd. berüerede*, berüerde, birüerde, birūride, st. F.: nhd. Berührung, Tastsinn, Fühlen, Gefühl; bevollen (3), befollen*, st. N.: nhd. Gefühl

-- schmerzliches Gefühl: mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; ant (2), st. M., st. F.: nhd. Kränkung, schmerzliches Gefühl

Gefühl, mhd. gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; gevüelunge, gevuolunge, gevūlunge, st. F.: nhd. Gefühl; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

Gefühl, mhd. minneclicheit, minniclicheit*, st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Gefühl; minnelichheit*, minnelicheit, minnelīcheit, minlicheit, st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Gefühl; rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

Gefühl, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Gefühl, mhd. vüele, vūle, füele*, füle*, st. F.: nhd. »Fühle«, Fühlen, Gefühl, Empfindung, Kosten (N.), Wahrnehmen; vüelnisse, füelnisse*, st. F.: nhd. Gefühl, Fühlen; vüelunge, füelunge*, st. F.: nhd. »Fühlung«, Gefühl, Empfindung

-- Gefühl der Vergeblichkeit: mhd. unwerticheit, unwertecheit, st. F.: nhd. Gefühl der Vergeblichkeit, Gleichgültigkeit, Verachtung

-- Gefühl für gut und böse nicht besitzen: mhd. verschemen, ferschemen*, sw. V.: nhd. Gefühl für gut und böse nicht besitzen

Gefühl, mnd. bev· len (2), bevolen, bev· lent, N.: nhd. Fühlen, Gefühl

Gefühl, mnd. gev· len (2), gev· lent, N.: nhd. Gefühl

-- voll Gefühl seiend: mnd. gev· lelīk, gevöllik, gev· lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig

Gefühl, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen

Gefühl, mnd. v· len (2), v· lent, volen, N.: nhd. Fühlen, Anfühlen, Berührung, Gefühl, Meinung

gefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühlart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefühle -- Gefühle habend, mnd. bev· llīk***, Adj.: nhd. fühlend, Gefühle habend

gefühlelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlempörend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefühlen -- den Gefühlen einer Schwester gemäß, mnd. süsterlīk, Adj.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich, erbrechtlich (unter Geschwistern), den Gefühlen einer Schwester gemäß

gefühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlig, mnd. gev· lelīk, gevöllik, gev· lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig

gefühlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gefühligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefühllos, an. grey-p-r (2), Adj.: nhd. grob, hart, gefühllos

-- gefühllos werden: an. doð-n-a, sw. V. (2): nhd. gefühllos werden

gefühllos, ae. fǣl-e-léa-s, fēl-e-léa-s, Adj.: nhd. gefühllos, unsensibel, tot

gefühllos, afries. *dēv?, Adj.: nhd. gefühllos, kraftlos

gefühllos, ahd. unfruot 25, Adj.: nhd. »unweise«, unklug, töricht, dumm, unverständig, unwissend, unerfahren, gefühllos, unsinnig; unfuristentīg* 1, unfuristantīg*, Adj.: nhd. unverständig, empfindungslos, gefühllos; unintfindantlīhho* 2, unintfindantlīcho*, uninfindantlīhho*, Adv.: nhd. gefühllos, empfindungslos; unintfuntan* 3, uninfuntan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unempfunden, gefühllos, empfindungslos, unempfindlich; unintfuntanlīh* 2, uninfuntanlīh*, Adj.: nhd. unempfindlich, gefühllos, empfindungslos

-- gefühllos werden: ahd. irtofsēn* 1, sw. V. (3): nhd. taub werden, gefühllos werden; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen; ? unfruotēn* 1, sw. V. (3)?: nhd. gefühllos werden?

gefühllos, mhd. herzelōs, herzlōs, Adj.: nhd. herzlos, verstört, gefühllos, verängstigt, geistlos, seelenlos

gefühllos, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

gefühllos, mnd. stēnhārdich, steinhārdich, Adj.: nhd. hart wie Stein seiend, hart, gefühllos

gefühllos, mnd. unbev· llīk*, unbevōllik, unbevōlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht fühlend, gefühllos; v· llōs, v· lelōs, Adj.: nhd. gefühllos, kraftlos, abgestorben

gefühllos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühllosere, afries. dēv-r-a 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. gefühllosere, kraftlosere

Gefühllosigkeit, mnd. unbevōllichēt*, unbevöllicheit, unbevōlicheit, mnd.?, F.: nhd. Fühllosigkeit, Gefühllosigkeit

gefühllosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gefühls -- Heftigkeit eines Gefühls, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

gefühlsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsbetont, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

gefühlsbetonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsduselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefühlsfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsfiber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlskalt -- gefühlskalt werden, ahd. irkaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, geringer werden, nachlassen, gefühlskalt werden

Gefühlskälte, mnd. kōlthēt, kōltheit, F.: nhd. Kälte, Gefühlskälte, Gleichgültigkeit

gefühlskritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühlslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsmäßig -- gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

gefühlsmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW gefühlsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefühlsmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefühlsnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gefühlspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühlspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsschwärmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsschwelgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlsseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlstrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühlsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gefühlswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühlsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefühlvoll, ahd. *intfindantlīhho?, *intfindantlīcho?, Adv.: nhd. gefühlvoll

gefühlvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefühlwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geführ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geführ, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefuhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geführig, mhd. gevüeric, gefüeric*, Adj.: nhd. »geführig«, genügsam

gefuhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geführig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geführt -- Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden, mnd. hākenwāgen, M.: nhd. Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden

geführt -- falsch geführt, mhd. vürewīse (1), fürewīse*, Adj.: nhd. falsch geführt, irregeleitet

geführt -- geführt werden, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

geführt -- ins Verderben geführt, mnd. vörrēt*, vorrēt, vorrādet*, vorreet, vorreid, vorreit, vorrīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), ins Verderben geführt, vergangen an

geführt -- irre geführt, got. aírz-ei-s* 4, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 158,2): nhd. irre geführt, irre, verführt

geführt -- ohne Klage geführt zu haben seiend, mnd. unvörklāget*, unvorklāget, unverklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverklagt«, ohne Klage geführt zu haben seiend

geführt -- Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist, mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

geführt -- schlecht geführt, mhd. ungevüeret, ungefüeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeführt, schlecht geführt, ausschweifend

geführt -- Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, mnd. pīpenwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage; pīpewāter*, pīpwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage

geführt, mhd. gevüeret***, gefüeret*, Adj.: nhd. »geführt«

geführte -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

geführte -- vom Herrn geführte Fehde, mnd. hērenvehede*, hērenvēde, hērenvede, F.: nhd. vom Herrn geführte Fehde

geführten -- Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf, afries. strī-d-fre-th-o 1, strī-d-fer-d-e, st. M. (u): nhd. »Streitfriede«, Friedensbuße für einen zu Unrecht geführten Zweikampf

geführter -- am Seil geführter Jagdhund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

geführter -- an der langen Leine geführter Jagdhund, mnd. lēidehunt, lēithunt, M.: nhd. Leithund, an der langen Leine geführter Jagdhund

geführter -- mit Verzweiflung geführter Schlag, mhd. zwīvelslac, zwīfelslac*, st. M.: nhd. »Zweifelschlag«, mit Verzweiflung geführter Schlag

geführter -- vom Herrn geführter Krieg, mnd. hērenkrīch, M.: nhd. vom Herrn geführter Krieg

geführtes -- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

geführtes -- über die Lieferung der Sole geführtes Buch, mnd. kumbōk, N.: nhd. über die Lieferung der Sole geführtes Buch

geführtes -- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch, mnd. m· tebōk, m· tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

geführtes -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

gefüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefüllsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefüllt -- bis zum Rande gefüllt, mnd. ēvenb· rde, Adj.: nhd. bis zum Rande gefüllt; ēvenb· rdich (1), Adj.: nhd. bis zum Rande gefüllt; ēvenb· rdich (2), Adv.: nhd. bis zum Rande gefüllt

gefüllt -- ganz gefüllt, mhd. bisleht, bislich, Adj.: nhd. ganz gefüllt, randvoll, gestrichen voll

gefüllt -- Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden, an. skap-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden

gefüllt -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

gefüllt -- Kissen das mit Daunen gefüllt ist, mnd. dūnenküssen, N.: nhd. Daunenkissen, Kissen das mit Daunen gefüllt ist; dūnküssen, dūneküssen*, dūnkussen, N.: nhd. »Daunenkissen«, Kissen das mit Daunen gefüllt ist

gefüllt -- mit Daunen gefüllt, mhd. pflūmvederīn, phlūmvederīn*, Adj.: nhd. »pflaumfedern«, mit Daunen gefüllt

gefüllt -- mit Daunen gefüllt, mnd. plūmich, Adj.: nhd. mit Federn gefüllt, mit Daunen gefüllt

gefüllt -- mit Federn gefüllt, mnd. plūmich, Adj.: nhd. mit Federn gefüllt, mit Daunen gefüllt

gefüllt sein (V.) mit, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

gefüllt sein (V.), mnd. dōnen, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, aufgeschwollen sein (V.), gefüllt sein (V.)

gefüllt, idg. *plēno-, *p no-, Adj.: nhd. voll, gefüllt; *plēro-, Adj.: nhd. voll, gefüllt; *plēto-, *pl̥tó-, Adj.: nhd. gefüllt

gefüllt, germ. *fulla-, *fullaz, *fulna-, *fulnaz, Adj.: nhd. voll, gefüllt

gefüllt, ae. ful-l (2), fol-l (2), *ful, Adj.: nhd. voll, gefüllt, vollständig, ganz, schwellend, plump

gefüllt, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz

-- mit Flaumfedern gefüllt: ahd. pflūmfederīn* 1, phlūmfederīn*, ahd.?, Adj.: nhd. mit Flaumfedern gefüllt

-- mit Rauch oder Ruß gefüllt: ahd. rouhhīg* 1, rouchīg*, Adj.: nhd. rauchend, mit Rauch oder Ruß gefüllt

gefüllt, mhd. gevüllet, gefüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefüllt«

gefüllt, mhd. vervüllet, ferfüllet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfüllt«, ganz angefüllt, erfüllt, gefüllt; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

gefüllt, mnd. gevüllet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollgefressen, mit Füllung versehen (Adj.), gefüllt, erfüllt, vollendet, vollkommen, unsträflich

gefüllt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

-- in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt: mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

gefüllte -- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

gefüllte -- gefüllte Doppelhohlhand, mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände

gefüllte -- Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert, mnd. soltwöltære*, soltwölter, M.: nhd. Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert

gefüllte -- krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

gefüllte -- mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge, mhd. keskar, st. N.: nhd. »Keeskar«, mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge

gefüllte -- mit explosivem Material gefüllte Röhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

gefüllte -- mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

gefüllte -- mit Hagel gefüllte Kugel, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

gefüllte -- mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

gefüllte -- mit Schrot gefüllte Kugel, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

gefüllte -- mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

gefüllte -- mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

gefüllte -- während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung

gefüllten -- Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes, mnd. strīkbret, mnd.?, N.: nhd. »Streichbrett«, Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes; strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

gefüllter -- mit heißem Pech gefüllter Topf, mnd. pikgrōpe*, pikgrāpe, pekgrāpe, M.: nhd. »Pechgrope«, Pechtopf, mit heißem Pech gefüllter Topf

gefüllter -- mit Pfeffer gefüllter Sack, mnd. pēpersak, M.: nhd. »Pfeffersack«, mit Pfeffer gefüllter Sack

gefüllter -- mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager, mnd. strōsak, M.: nhd. Strohsack, mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager

gefülltes -- dickes weich gefülltes Kissen, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

gefülltes -- mit Daunen gefülltes Kissen, mnd. plūmeküssen, plūmküssen, N.: nhd. Flaumkissen, Federkissen, mit Daunen gefülltes Kissen

gefülltes -- mit Federn gefülltes Kissen, mnd. ōreküssen*, ōrküssen, ōrkussen, oerküssen, ohrküssen, orkussen, N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen, mit Federn gefülltes Kissen

gefülltes -- mit nichts gefülltes Gehäuse, mnd. kafsak*, kafsack, M.: nhd. Spreusack, mit nichts gefülltes Gehäuse, Plaudertasche

gefülltes -- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

gefülltes -- mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen, mnd. kafp· l, M.: nhd. mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen

gefülltes -- mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht, mnd. nachtstēn, nachtstein, naichtstēn, M.?: nhd. Nachtlampe, mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht

gefülltes -- Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

Gefülltsein, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland

gefund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefunden -- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird, mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

gefunden, idg. *u̯idtos, Adj.: nhd. gesehen, erkannt, gefunden

gefunden, mhd. vunden*, wnden, funden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefunden

-- nicht gefunden: mhd. unvunden 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefunden, unbekannt

gefundene -- in einem Erzgang gefundene Erzart, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

gefundener -- gefundener Gedanke, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

gefundener -- im Hahnenmagen gefundener Edelstein, mhd. hanenstein, st. M.: nhd. »Hahnenstein«, im Hahnenmagen gefundener Edelstein

gefundenes -- durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

gefundenes -- ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenoperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gefundenes, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Gefundenes, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

Gefundenheit, mnd. vündichhēt***, F.: nhd. Findigkeit, Gefundenheit

gefundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefundnissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefünft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gefunkel, mnd. gimme, F.?: nhd. »Gemme«?, Edelstein, Juwel, Glanz, Gefunkel

gefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gefurch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefurch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefurcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gefürchtet, ae. d-ry-s-en-lic, Adj.: nhd. schrecklich, verehrt, gefürchtet; d-ry-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich, verehrt, gefürchtet

gefürchtet, ahd. forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet

gefürchtet, mhd. gevorht, geforht*, gevorhtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefürchtet«, gefordert

gefürchtet, mhd. vorhtelich, vorhtlich, vortlich, vorchlich, forhtelich*, forhtlich*, fortlich*, forchlich*, Adj.: nhd. »furchtlich«, furchtvoll, furchtsam, furchtbar, entsetzlich, gefürchtet, drohend, angstvoll, ergeben (Adj.); vorhtelīche, vorhtlīche, vortlīche, forhtelīche*, forhtlīche*, fortlīche*, Adv.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar, entsetzlich, angstvoll, ergeben (Adv.); vorhtenlich, forhtenlich*, Adj.: nhd. furchtvoll, furchtsam, gefürchtet, fürchterlich, furchtbar; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer

-- nicht gefürchtet: mhd. unervorht, unerforht*, unervorhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefürchtet, furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich, unbekümmert

gefürchtet, mnd. entsēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geehrt, angesehen, gescheut, gefürchtet

gefürstet, mhd. bevürstet, befürstet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefürstet«

gefürstet, mhd. gevürstet, gevürst*, gefürst*, gefürstet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefürstet«

gefürstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefürstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefüszet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gefüttert -- gut gefüttert, mnd. wolgevōt, wolgevōtet*, mnd.?, Adj.: nhd. gut gefüttert, dick

gefüttert -- mit Fuchspelz gefüttert, mnd. vossenvōderet*, vossenvōdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fuchspelz gefüttert, mit Fuchspelz ausgekleidet

gefüttert -- mit Marderpelz gefüttert, mnd. mārtergevōderet*, mārterengevōdert, Adj.: nhd. »marderngefüttert«, mit Marderpelz gefüttert

gefüttert -- nicht mit Hafer gefüttert, mnd. ? ungek· rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

gefüttert -- nur mit Gras gefüttert, mnd. ungek· rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

gefüttert, mhd. furrieret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefüttert«; gefurrieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefüttert«; gevuoteret*, gevuotert, gefuoteret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefüttert«

gefüttert, mhd. vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden

-- Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird: mhd. vuorvihe, fuorfihe*, st. N.: nhd. »Fuhrvieh«, Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird

gefütterte -- gefütterte Decke, mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

gefütterte -- gefütterte Jacke, mnd. vōderhēmede*, vōderhemt, N.: nhd. gefütterte Jacke

gefütterte -- gefütterte Kappe, mnd. vōderkappe, foerkappe, F.: nhd. gefütterte Kappe

gefütterte -- gefütterte Männerjacke, mnd. mannesvōderhēmede*, mansvōderhemt, N.: nhd. gefütterte Männerjacke

gefütterte -- mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke, mnd. otteresrok*, ottersrok, M.: nhd. mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke

gefütterter -- gefütterter Handschuh, mnd. vōsterhantscho*, M.: nhd. gefütterter Handschuh

gefütterter -- gefütterter Schuh, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

gefütterter -- langer gefütterter Mantel, mnd. ossūte, ossute, Sb.: nhd. Kleidungsstück, langer gefütterter Mantel, Tabbert?

gefüttertes -- die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, mhd. spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

gefüttertes -- gefüttertes Schultergewand unter der Brünne, an. spalden-er, spalden-ære, N.: nhd. gefüttertes Schultergewand unter der Brünne

gefüttertes -- gefüttertes Tier, ae. fœ̄-d-els, st. M. (a): nhd. Fütterung, Aufzucht, gefüttertes Tier

gefüttertes -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

gefüttertes -- mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

gefüttertes -- mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

gegabelt, ae. *fyrc-l-ed-e, Adj.: nhd. gegabelt

gegabelt, mhd. gebeleht, Adj.: nhd. gegabelt

gegabelt, mhd. zwiselic*, zwiselec, Adj.: nhd. »zwieselig«, gabelförmig, gegabelt

gegabelter -- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

gegachel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegacker, mnd. gagack, Sb.: nhd. »Gegacker«, Geschrei der Gans, Gans

gegacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegacks, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegäk, Gegäke, nhd., N.: nhd. Geschrei; L.., Luther (Gegäk)

gegänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegangen -- nicht auseinander gegangen, mhd. unzersliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerschliffen«, nicht auseinander gegangen

gegangen -- verloren gegangen, mhd. abegengic, abegengec, abegenc, abgenc, Adj.: nhd. abgängig, verloren gegangen, abhanden gekommen

gegangen -- verloren gegangen, mhd. vervaren* (2), vervarn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfahren (Adj.), vorübergegangen, verloren gegangen

gegangen, mhd. gangen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegangen

gegangen, mhd. gegangen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegangen«

gegangen, mnd. gangen..., (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegangen; ? grassātum, V.: nhd. geschritten?, gegangen?

gegasselt -- Brett auf dem das Brot gegasselt wird, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

gegat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegatte, nhd., M.. nhd. Gatte, Gattin; L.:, Luther

gegatte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegattern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegattert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegättert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegatterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegaue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegaukel, mhd. klutter***, st. N.: nhd. »Gegaukel«

gegaumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegaupet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegauze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegeben -- als Aussteuer gegeben, afries. fle-t-t-jef-t-ich 1, Adj.: nhd. als Aussteuer gegeben, Aussteuer betreffend

gegeben -- als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben, mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

gegeben -- als Zins gegeben, mhd. zinslich, Adj.: nhd. »zinslich«, als Zins gegeben, zinsartig, tributpflichtig, Zinszahlung betreffend

gegeben -- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

gegeben -- Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird, mnd. dincnissekōrn, dinknissekorn, N.: nhd. Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird

gegeben -- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

gegeben -- Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

gegeben -- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

gegeben -- in Verwahrung gegeben, afries. hand-ef-t-ich 1 und häufiger?, hond-ef-t-ich, hand-êch-t-ich, hond-êch-t-ich, Adj.: nhd. eingehändigt, in Verwahrung gegeben

gegeben -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

gegeben -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

gegeben -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

gegeben -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

gegeben -- Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, mnd. schrīværelach*, schrīverlach, N.: nhd. Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber

gegeben -- mit der Natur eines Dinges gegeben, mhd. mitenatūrlich, Adj.: nhd. mit der Natur eines Dinges gegeben

gegeben -- nicht als Lehen gegeben, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.: nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben; unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

gegeben -- nicht gegeben werden sollend und dürfend, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

gegeben -- nicht gegeben, mhd. ungegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegeben«, unverschenkt, nicht gegeben, nicht zurückgegeben

gegeben -- Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

gegeben -- Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist, mnd. dēvesrāt, M.: nhd. Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist

gegeben -- so wie es auf dem Markte gegeben werden darf, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

gegeben -- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird, mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

gegeben -- Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird, mnd. kr· del· fte*, kr· delöfte, F.: nhd. Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird

gegeben -- von der Natur gegeben, ahd. natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich

gegeben -- von Natur gegeben, mnd. anescheppen*, anscheppen, anschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von Natur gegeben

gegeben -- Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

gegeben -- was als Zins gegeben wird, mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

gegeben -- was gegeben werden darf, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

gegeben -- was gegeben wird, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

gegeben -- was in die Hand gegeben wird, mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

gegeben -- Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird, mnd. gēvelwīn, M.: nhd. häusliches Verlobungsfest, Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird

gegeben -- Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird, mnd. ? l· sewēder*, loseweder, mnd.?, M.: nhd. Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird?

gegeben -- Würde gegeben, mhd. tüemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Würde gegeben, geehrt

gegeben -- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

gegeben -- zu Lehen gegeben, mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

gegeben -- zur Frau gegeben, mnd. ēhaftegēven* (2), echtegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Frau gegeben

gegeben sein (V.), ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

gegeben, germ. *gebeþja-, *gebeþjaz, germ.?, Adj.: nhd. gewährt, gegeben

gegeben, ae. gif-eþe (1), Adj. (ja): nhd. verliehen, gegeben

gegeben, as. giv-id-ig* 6, giƀ-id-ig*, Adj.: nhd. gegeben, beschert

gegeben, ahd. gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend

gegeben, mhd. gegeben (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegeben«

gegeben, mnd. gegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegeben«, ergeben (Adj.), hingegeben

gegeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegebene -- als Brautgabe gegebene Dienerin, ahd. widamdiu* 1, widemdiu*, st. F. (jō, i): nhd. »Brautgabenmagd«, Wittummagd, als Brautgabe gegebene Dienerin

gegebene -- als Brautgabe gegebene Dienerinnen, ahd. widamhīwun* 1, widamhīen*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Brautgabenhörige«, »Wittumhörige«, als Brautgabe gegebene Dienerinnen

gegebene -- das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen, mnd. dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

gegebene -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

gegebene -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

gegebene -- im voraus gegebene Aufkündigung, mnd. v· rtōsegginge, F.: nhd. im voraus gegebene Aufkündigung, fristgerechte Kündigung

gegebene -- in Kommission gegebene Ware, mnd. sendegōt, sendegůt, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware; sendevē, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware

gegebene -- in Obhut gegebene Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

gegebene -- nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit, mnd. kristenpant, N.: nhd. nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit

gegebene -- regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

gegebene -- regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, mnd. pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

gegebene -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit; statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

gegebene -- zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese, mhd. lēhenwise 1, st. F., sw. F.: nhd. zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese

gegebenen -- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥̄ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

gegebenen -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

gegebenen -- jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

gegebenen -- Zurücknahme eines gegebenen Wortes, mhd. abesage, st. F.: nhd. Absage, Zurücknahme eines gegebenen Wortes, Aufkündigung der Freundschaft, Ablehnung, Abweisung, Fehdebrief, Todesurteil

gegebenenfalls -- Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht, mnd. rēdewēke, reidewēke, rethewēke, F.: nhd. Bezeichnung der elften und gegebenenfalls zwölften Woche zwischen Weihnachten und Fastnacht

gegebenenfalls -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

gegebenenfalls -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

gegebener -- nachträglich gegebener Rat, mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

gegebenes -- als Pfand gegebenes Geld oder Gut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

gegebenes -- am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfest der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

gegebenes -- für die Aufnahme in die morgenspräke gegebenes Festessen, mnd. morgenspräkeskost, F.: nhd. für die Aufnahme in die morgenspräke gegebenes Festessen

gegebenes -- gegebenes Wort, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

gegebenes -- gegebenes Wort, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

gegebenes -- kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht, mnd. spendelicht, spendlicht, spentlicht, spendelecht, N.: nhd. »Spendelicht«, kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht

gegebenes -- mündlich gegebenes Gelöbnis, mnd. muntgelövede*, muntgelöfte, N.: nhd. mündlich gegebenes Gelöbnis; muntlöfte, muntl· vede*, N.: nhd. mündlich gegebenes Gelöbnis

Gegebenes -- über das Maß Gegebenes, mnd. tōgāve*, togave, mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes; tōgift (1), mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes

gegebenes -- zu Borg gegebenes Gut, mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut

gegebenfalls, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer

Gegebenheit, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache

gegebenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gegebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegechert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegeige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegelf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegen -- Abhang gegen den See, mhd. sēhalde 1, sw. F.: nhd. Seehalde, Abhang gegen den See

gegen -- als Zeuge gegen oder für auftreten, mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

gegen -- Angriff gegen Bürger einer Stadt, mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

gegen -- ankämpfen gegen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; widerrigen, sw. V.: nhd. ankämpfen gegen, widerstreben

gegen -- ankommen gegen, mhd. geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben

gegen -- ankommen gegen, mhd. zuokomen (1), zo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

gegen -- anrennen gegen, mhd. zuostürmen, zuo stürmen, sw. V.: nhd. »zustürmen«, angreifen, anrennen gegen

gegen -- anstinken gegen, mhd. zuoriechen, zuo riechen, st. V.: nhd. stinken, anstinken gegen, Geruch verbreiten gegen

gegen -- Anstreben gegen etwas, mhd. gegenniet, st. M.: nhd. Anstreben gegen etwas, Widerpart, Widerstand

gegen -- anstürmen gegen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

gegen -- antreten gegen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

gegen -- anwerben gegen, mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

gegen -- aufbegehren gegen, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

gegen -- aufbieten gegen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

gegen -- aufstehen gegen, mnd. err· gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

gegen -- auftreten gegen, mhd. widersnaben, sw. V.: nhd. auftreten gegen, widersprechen

gegen -- aussagen gegen, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

gegen -- äußern gegen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

gegen -- ausstrecken gegen, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

gegen -- ausüben gegen, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

gegen -- ausziehen gegen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

gegen -- Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann, mhd. veilbat, feilbat*, st. N.: nhd. »Feilbad«, Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann

gegen -- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

gegen -- behaupten gegen, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

gegen -- beistehen gegen, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

gegen -- Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, mnd. ōrdēlschelden* (2), ōrdēlscheldent, ōrdeilscheldent, N.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte; ōrdēlscheldinge*, ōrdeilscheldinge*, ōrdēlscheldunge, ōrdēilscheldunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilsschelte; ōrdēlstrāfunge, ōrdēilstrāfunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte

gegen -- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

gegen -- Böses planen gegen, ahd. anarātan* 3, red. V.: nhd. verraten, beraten (V.), Böses planen gegen, jemanden verraten

gegen -- Böses sinnen gegen jemanden, mnd. archwillen***, sw. V.: nhd. Böses sinnen gegen jemanden; archwilligen, sw. V.: nhd. Böses sinnen gegen jemanden

gegen -- bringen gegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

gegen -- Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher, mhd. vridebuoch, vritbuoch, fridebuoch*, fritbuoch*, st. M.: nhd. »Friedensbuch«, Buch mit Strafbestimmungen gegen Friedensbrecher

gegen -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

gegen -- den Beweis führen gegen, mhd. geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

gegen -- die Stimme erheben gegen, ahd. ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen

gegen -- eifern gegen, ahd. figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?

gegen -- Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt, mnd. pachtwēre, F.: nhd. Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt

gegen -- Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt, mnd. pachtgōt, pachtgoet, pachtgūt, pachtguyd, pachtg· t, N.: nhd. »Pachtgut«, Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt

gegen -- ein Heilmittel gegen Fieber, mnd. matere, māter, F.: nhd. Meter, Metram, Mutterkraut, ein Heilmittel gegen Fieber

gegen -- eine Lage haben gegen, ahd. liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

gegen -- einen Anschlag machen gegen, mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

gegen -- einen Beweis führen gegen, ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

gegen -- einsetzen gegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

gegen -- Einspruch erheben gegen, mhd. gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen

gegen -- Einspruch erheben gegen, mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

gegen -- Einspruch gegen einen Rechtsentscheid, mnd. rechtesinsāge, F.: nhd. »Rechtseinwand«, Einspruch gegen einen Rechtsentscheid

gegen -- eintauschen gegen, mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

gegen -- Entgegnung gegen einen Vorwurf, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

gegen -- erheben gegen, mhd. gevüeren, gevuoren, gevüren, gefüeren*, gefuoren*, gefüren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

gegen -- etwas erregen gegen, mnd. err· gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

gegen -- feindlich andringen gegen, mhd. zuokriegen, zuo krīgen, sw. V.: nhd. »zukriegen«, feindlich andringen gegen, im Krieg helfen

gegen -- freundlich erzeigen gegen, ahd. gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen

gegen -- führen gegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

gegen -- führen gegen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

gegen -- geben gegen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

gegen -- gegen 3 Uhr morgens, mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

gegen -- gegen alle Vernunft seiend, mhd. unvernunfticlich***, unfernunfticlich***, Adj.: nhd. unvernünftig, gegen alle Vernunft seiend

gegen -- gegen alle Vernunft, mhd. unvernunfticlīche*, unvernumfticlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunfticlīchen, unfernunfticlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīche*, unvernumftlīche, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft; unvernunftlīchen, unfernunftlīchen*, Adv.: nhd. »unvernünftig«, gegen alle Vernunft

gegen -- gegen Besseres tauschen, mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen

gegen -- gegen Bezahlung leihen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

gegen -- gegen Bürgschaft abnehmen, mnd. afbörgen, sw. V.: nhd. gegen Bürgschaft abnehmen

gegen -- gegen Bürgschaft freigeben, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

gegen -- gegen das Gesetz, mnd. ? · versātes*, · versāts*, mnd.?, Adv.: nhd. übermäßig?, gegen das Gesetz?

gegen -- gegen das Haar, mhd. widerhærec, widerhæric* (?), Adv.: nhd. »widerhaarig«, gegen das Haar, gegen den Strich

gegen -- gegen den Amtseid verstoßend, mnd. mēnēdich, meineidich, meyneydich, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig, gegen den Amtseid verstoßend, glaubensabtrünnig

gegen -- gegen den Strich, mhd. widerhærec, widerhæric* (?), Adv.: nhd. »widerhaarig«, gegen das Haar, gegen den Strich; widerhæres, Adv.: nhd. gegen den Strich

gegen -- gegen den Willen, ae. un-wi-l-l-um, Adv.: nhd. unwillig, gegen den Willen, unfreiwillig

gegen -- gegen den Willen, mhd. ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich

gegen -- gegen den Wind segeln, mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

gegen -- gegen die höfische Weise bilden, mhd. verhoven***, ferhofen***, V.: nhd. »verhofen«, gegen die höfische Weise bilden

gegen -- gegen die höfische Weise gebildet, mhd. verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet

gegen -- gegen ein Gesetz Verstoßender, mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

gegen -- gegen eine Norm Verstoßender, mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

gegen -- gegen Entgelt gehaltene Messe, mnd. pennincmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht

gegen -- gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf, mnd. nākōp, M.: nhd. Näherkauf, gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf

gegen -- gegen etwas legen, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

gegen -- gegen etwas wenden, ae. wi-þer-cie-r-r-an, wi-þer-ce-r-r-an, wi-þer-ci-r-r-an, wi-þer-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. gegen etwas wenden, sich brüsten

gegen -- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis, mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

gegen -- gegen ihren Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

gegen -- gegen jemanden erheben, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

gegen -- gegen jemanden zeugen, mhd. übereziugen*, überziugen, überzūgen, obirzūgen, sw. V.: nhd. überziehen, mit einem Material versehen (V.), gegen jemanden zeugen, mit Zeugen überführen, überführen, überfallen (V.)

gegen -- gegen jemandes Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

gegen -- gegen Osten, ahd. ōstarwart* 2, ōstarwort*, Adv.: nhd. gegen Osten, nach Osten hin

gegen -- gegen rechnen, mhd. widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen

gegen -- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

gegen -- gegen seinen Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

gegen -- gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

gegen -- gegen Süden, ahd. sundarwert* 1, sundarwort*, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden, gegen Süden

gegen -- gegen Westen, ahd. westana* 3, Adv.: nhd. nach Westen, gegen Westen

gegen -- gegen Zins ausgetaner Pachthof, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

gegen -- Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht, mnd. permūtērære, permūtērer, M.: nhd. Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht

gegen -- Geruch verbreiten gegen, mhd. zuoriechen, zuo riechen, st. V.: nhd. stinken, anstinken gegen, Geruch verbreiten gegen

gegen -- Geschrei erheben gegen, mhd. widerbrehten, sw. V.: nhd. Geschrei erheben gegen

gegen -- geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht, mhd. swertbrief, st. M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht

gegen -- geschützt gegen, ahd. sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei

gegen -- gleichgültig gegen, mhd. unruochsam, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig; urnuochsamic***, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig

gegen -- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau, mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

gegen -- handeln gegen, ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen

gegen -- handeln gegen, mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

gegen -- handeln gegen, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

gegen -- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

gegen -- heftig loslegen gegen, ahd. anabrehhōn* 1, anabrechōn*, sw. V. (2): nhd. verdammen, heftig loslegen gegen

gegen -- Heiltrank gegen Brustleiden, mnd. borstdrank, M.: nhd. Heiltrank gegen Brustleiden

gegen -- helfen gegen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.)

(1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

gegen -- helfen gegen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

gegen -- hetzen gegen, mhd. hiuzen (1), hūzen, sw. V.: nhd. hetzen, hetzen gegen, wetteifern, zur Verfolgung rufen

gegen -- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, mnd. b· sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

gegen -- intrigieren gegen, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

gegen -- jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

gegen -- jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

gegen -- Kampf gegen Bürger einer Stadt, mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

gegen -- kämpfen gegen, ae. ā-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen, kämpfen gegen, angreifen, zerstören; on-ā-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen gegen; wi-þ-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen gegen; wi-þ-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen gegen, dagegen sein (V.)

gegen -- kämpfen gegen, ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen

gegen -- kämpfen gegen, mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

gegen -- kämpfen gegen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

gegen -- kämpfen gegen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; widerkempfen, sw. V.: nhd. kämpfen gegen, bekämpfen; widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern; widerweten, sw. V.: nhd. widerstreiten, kämpfen gegen

gegen -- Kämpfer gegen die Falschheit, mhd. valschheitswant, st. M.: nhd. Kämpfer gegen die Falschheit

gegen -- kommen gegen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

gegen -- Krieg führen gegen, mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

gegen -- Krieg gegen Ritter, mnd. r· tæreschēle*, r· terschēl, ruterschēl, N.: nhd. Auseinandersetzung mit Bewaffneten, Krieg gegen Ritter

gegen -- Landesverteidigung gegen Überfall, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

gegen -- Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt, mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

gegen -- liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte, ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

gegen -- Mann gegen Mann, ahd. ? gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gihanto* 2, Adv.: nhd. handgemein, nahe, im Handgemenge, Mann gegen Mann

gegen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

gegen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

gegen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

gegen -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

gegen -- mit der Lanze kämpfen gegen, mhd. getjostieren, gejustieren, sw. V.: nhd. mit der Lanze kämpfen gegen

gegen -- mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen

gegen -- mit eingelegter Lanze kämpfen gegen, mhd. gejustieren, sw. V.: nhd. bekämpfen, mit eingelegter Lanze kämpfen gegen

gegen -- mit Kriegsgewalt ziehen gegen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

gegen -- murren gegen, ae. be-murc-ian, be-murc-n-ian, sw. V. (2): nhd. murren gegen

gegen -- murren gegen, mhd. grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen

gegen -- Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung, mnd. pachtlēhen*, pachtlēne, pachtlēene, F.: nhd. Erbpachtleihe, Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung

gegen -- Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis

gegen -- predigen gegen, mhd. widerpredigen*, widerbredigen, sw. V.: nhd. »widerpredigen«, predigen gegen

gegen -- rebellieren gegen, ae. for-heal-d-an, for-hal-d-an, for-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurückhalten, verleugnen, abfallen von, rebellieren gegen

gegen -- recht handeln gegen, ahd. rehtfestigōn 6, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, recht handeln gegen

gegen -- rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen, mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

gegen -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

gegen -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

gegen -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

gegen -- reiten gegen, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

gegen -- richten gegen, ahd. anagikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenkehren, richten gegen, schleudern gegen

gegen -- sagen gegen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

gegen -- Salbe gegen Beinwunden, mnd. bēnsalve, beinsalve, F.: nhd. »Beinsalbe«, Salbe gegen Beinwunden, eine Bleiweißsalbe

gegen -- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen, ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

gegen -- Schirmherr gegen Unrecht, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

gegen -- Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren, mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

gegen -- Schlag gegen die Brust, mnd. borstslach, M.: nhd. »Brustschlag«, Schlag gegen die Brust

gegen -- schlagen gegen, ae. wi-þ-s-por-n-an, wi-þ-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. schlagen gegen

gegen -- schleudern gegen, ahd. anagikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenkehren, richten gegen, schleudern gegen

gegen -- schleudern gegen, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

gegen -- schleudern gegen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

gegen -- schreiben gegen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

gegen -- Schutzdamm gegen das Wasser, mhd. wazzerslaht, st. F.: nhd. Schutzdamm gegen das Wasser

gegen -- schützen gegen, mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

gegen -- Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden, mhd. weterhērre* 1 und häufiger?, weterherre, wetterherre, sw. M.: nhd. Wetterherr, Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden

gegen -- schweigen gegen, mhd. verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken

gegen -- schwirren gegen, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

gegen -- schwören gegen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

gegen -- Segeln gegen den Wind, ae. bǣ-t-ing, st. F. (ō): nhd. Segeln gegen den Wind

gegen -- sich aufhalten gegen, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

gegen -- sich auflehnen gegen, ahd. widargān* 2, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten, sich auflehnen gegen; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

gegen -- sich auflehnen gegen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

gegen -- sich auflehnen gegen, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

gegen -- sich auflehnen gegen, mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

gegen -- sich aussprechen gegen, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

gegen -- sich behaupten gegen, mhd. voreentsitzen*, vorentsitzen, foreentsitzen*, st. V.: nhd. sich behaupten gegen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

gegen -- sich empören gegen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

gegen -- sich erfolgreich gegen etwas Behauptender, mnd. · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

gegen -- sich erheben gegen, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; ananenden* 4, sw. V. (1a): nhd. angreifen, sich erkühnen, sich erheben gegen; anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

gegen -- sich erheben gegen, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

gegen -- sich erheben gegen, mhd. gegrīfen, st. V.: nhd. abfallen, sich erheben gegen, fassen, ergreifen

gegen -- sich erwehren gegen, mnd. erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

gegen -- sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen, mnd. rechtesweigeren***, V.: nhd. »rechtsweigern«, sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen; rechtweigeren***, sw. V.: nhd. sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen

gegen -- sich gegen etwas erklären, mhd. verkiuten (1), verkūten, ferkiuten*, sw. V.: nhd. sich gegen etwas erklären, verschmähen

gegen -- sich halten gegen jemanden, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

gegen -- sich richten gegen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

gegen -- sich richten gegen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

gegen -- sich richten gegen, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

gegen -- sich schützen gegen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

gegen -- sich schwer machen gegen, mhd. widerswæren, sw. V.: nhd. sich schwer machen gegen

gegen -- sich stellen gegen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

gegen -- sich stemmen gegen, ahd. ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen

gegen -- sich stemmen gegen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

gegen -- sich sträuben gegen, ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

gegen -- sich sträuben gegen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

gegen -- sich sträuben gegen, mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

gegen -- sich verhärten gegen, mhd. harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

gegen -- sich verschwören gegen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

gegen -- sich verteidigen gegen, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

gegen -- sich wappnen gegen, mhd. widerhorten, sw. V.: nhd. sich wappnen gegen

gegen -- sich wehren gegen, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

gegen -- sich wehren gegen, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

gegen -- sich wehren gegen, mhd. unwirdischen, sw. V.: nhd. sich wehren gegen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

gegen -- sich wenden gegen, ahd. 0zirātan* 1, red. V.?: nhd. sich wenden gegen, Böses ersinnen; 2zuorātan* 1, red. V.?: nhd. »zuraten«?, sich wenden gegen, Böses ersinnen

gegen -- sich widersetzen gegen, mhd. widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten

gegen -- sprechen gegen etwas, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

gegen -- sprechen gegen, ahd. widarbellan* 5, st. V. (3b): nhd. widerhallen, sich verlauten lassen, sprechen gegen

gegen -- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen, mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

gegen -- stellen gegen, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

gegen -- Stoß gegen die Brust, mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

gegen -- stoßen gegen, mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen

gegen -- stoßen gegen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen

gegen -- sträuben gegen, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

gegen -- streben gegen, mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

gegen -- streben gegen, mhd. widerlitzen, sw. V.: nhd. »widerlitzen«, streben gegen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

gegen -- streiten gegen, mhd. widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern

gegen -- sündigen gegen, ahd. suntōn* 32, sw. V. (2): nhd. sündigen, sündigen gegen, sich vergehen

gegen -- sündigen gegen, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen

gegen -- Talisman gegen Schlangen, ae. wyr-m-geal-d-or, st. N. (a): nhd. Talisman gegen Schlangen

gegen -- tauschen gegen, mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

gegen -- treiben gegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

gegen -- unternehmen gegen, mhd. gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen

gegen -- Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden, mnd. rechtesvörvolginge*, rechtesvorvolginge, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden

gegen -- Vergehen gegen das Deichrecht, mnd. dīkbr· ke, M.: nhd. Vergehen gegen das Deichrecht, Strafe des säumigen Deichers

gegen -- verhandeln gegen, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

gegen -- Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

gegen -- Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt, mnd. börgæreschult*, börgerschult, F.: nhd. Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt

gegen -- Verschwörung gegen Dritte, mhd. gesellesschaftsweren*, gesellesschaftswern, st. N.: nhd. »Verschwörung gegen Dritte«

gegen -- Verstoß gegen die Rechtsordnung, mhd. unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße

gegen -- Verstoß gegen Gottes Gesetz, ae. ǣ-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Verstoß gegen Gottes Gesetz, Frevel, Ehebruch

gegen -- Verstoß gegen Herkunft und Recht, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

gegen -- Verstoß gegen Recht und Ordnung, mnd. · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen

gegen -- verteidigen gegen, ae. for-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. retten, schützen, schützen vor, verteidigen gegen

gegen -- verteidigen gegen, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; giantsegidōn* 3, giantseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen gegen, freisprechen

gegen -- verteidigen gegen, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

gegen -- Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

gegen -- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

gegen -- Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird, mhd. vuorvihe, fuorfihe*, st. N.: nhd. »Fuhrvieh«, Vieh das im Winter gegen Bezahlung gefüttert wird

gegen -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

gegen -- von allen Seiten umdrängen gegen, mhd. umbedringen, st. V.: nhd. umdrängen, von allen Seiten umdrängen gegen

gegen -- vorbringen gegen, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

gegen -- vorgehen gegen, ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen

gegen -- vorgehen gegen, mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von

gegen -- Vorhang als Schutz gegen Mücken, mnd. müggentelt, N.: nhd. »Mückenzelt«, Vorhang als Schutz gegen Mücken

gegen -- Vorkehrung treffen gegen, mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

gegen -- werfen gegen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

gegen -- Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

gegen -- Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung, mnd. pantkēringe, pantkērunc, F.: nhd. »Pfandkehrung«, Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung

gegen -- widersprechen gegen, ahd. widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

gegen -- Widerspruch einlegen gegen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

gegen -- Widerspruch erheben gegen, mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

gegen -- Widerspruch erheben gegen, mhd. widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

gegen -- Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils, mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

gegen -- Widerstand leisten gegen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

gegen -- Widerstand leisten gegen, mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; widerstreben, wider streben, sw. V.: nhd. widerstreben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen

gegen -- ziehen gegen, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

gegen -- zum Schutz gegen, ahd. widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

gegen -- zusammenhalten gegen, mhd. zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden

gegen (bei Zahlen), got. swa-swē 181=179, relat. Adv., konsekutive Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. sowie, gleichwie, wie, gegen (bei Zahlen), so dass

gegen (in Rechtsangelegenheiten), mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

gegen bieten (), mhd. ? gegenbieten*, gegen bieten, st. V.: nhd. »gegen bieten« (?)

gegen den Wind segeln (), ae. ? bǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. beizen, jagen, zäumen, aufzäumen, gegen den Wind segeln (?)

gegen die Scham verstoßen (V.), mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

gegen eine Ordnung verstoßen (V.), mnd. · verschrīden, · verschrieden, · verschrēden, · verschreiden, ōverschrēden, ōverschreiden, averschreiden, st. V.: nhd. »überschreiten«, ein Maß überschreiten, gegen eine Ordnung verstoßen (V.), gegen eine Vorschrift verstoßen (V.)

gegen eine Vorschrift verstoßen (V.), mnd. · verschrīden, · verschrieden, · verschrēden, · verschreiden, ōverschrēden, ōverschreiden, averschreiden, st. V.: nhd. »überschreiten«, ein Maß überschreiten, gegen eine Ordnung verstoßen (V.), gegen eine Vorschrift verstoßen (V.)

gegen etwas sein (V.), ahd. widariwesan* 6, st. V. (5): nhd. »dagegensein«, sich widersetzen, feind sein (V.), gegen etwas sein (V.), jemanden bedrängen

gegen etwas sein (V.), mnd. entgēgenen*, entēgenen, entiegenen, sw. V.: nhd. »entgegnen«, jemanden entgegentreten, einer Sache entgegentreten, entgegen sein (V.), gegen etwas sein (V.)

gegen, idg. *poti, Präp.: nhd. gegen, gegenüber

gegen, germ. *gagana, *gagna, Präp., Präf.: nhd. gegen, wider; *gagina, germ.?, Präp., Präf.: nhd. gegen, wider; *wiþra, *wiþr, *wiþrō, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, wieder

gegen, got. in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch; swē 178, relat. Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193), Konj. (temporal, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f, konsekutiv, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. wie, gegen, als, da; wi-þra 46, Präp. m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. wider, gegen, vor, gegenüber

-- gegen die Natur: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

gegen, an. at (2), Präp.: nhd. bei, zu, gegen, nach; of (2), Präp., Adv.: nhd. auf, über, durch, zwischen, wegen, gegen; vi-ð-r (2), við (2), Präp.: nhd. bei, gegen, wider

-- das Rudern gegen den Wind: an. and-rō-ð-i, sw. M. (n): nhd. das Rudern gegen den Wind

-- gegen das Ruder: an. and-ær-i, Adv.: nhd. widrig, gegen das Ruder

-- gegen die Sonne: an. and-sœl-is, Adv.: nhd. gegen die Sonne; v-rang-sœl-is, Präp.: nhd. gegen die Sonne

-- gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten: an. and-œf-a, sw. V.: nhd. gegen Wind und Strom ein Boot stillhalten

-- kämpfend gegen: an. and-vi-n-n-r (1), Adj.: nhd. kämpfend gegen

-- Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag: an. hlȳð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag

gegen, ae. géagn-, géan-, Präf.: nhd. gegen, wider; ġegn- (2), gēn-, Präf.: nhd. gegen, wider; in-tŏ, Präp.: nhd. hinein, zu, gegen; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; on-géagn-, on-géan-, Adv., Präf.: nhd. gegen, wider; tŏ-wi-þer-e, Präp.: nhd. gegen, entgegen; þǣ-r-wi-þ, Adv.: nhd. gegen, zum Ausgleich für; up-p-an, up-p-on, Präp.: nhd. auf, gegen, nach, zu, über; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von; wi-þer, Präp., Adv.: nhd. wider, gegen; *wi-þer-e, Präp.: nhd. wider, gegen, entgegen; ymb, emb, œmb, œmb-e, umb, ymb-e (1), Präp., Adv.: nhd. um, herum, nahe, gegen, betreffs, wegen

gegen, afries. a-jēn* 4, a-jūn*, Präp.: nhd. gegen; jēn 17, jēn-is*, jēn-s, jēn-st, jōn (2), Präp.: nhd. gegen; ov-er 22, ūr, Präp.: nhd. über, gegen, wider; t-iēn 1 und häufiger?, to-jēn*, Präp.: nhd. gegen; t-iēn-st 1 und häufiger?, to-jēn-st*, Präp.: nhd. gegen; to-jēn-is 34, to-jēn-ist, to-jōn-is, Präp.: nhd. gegen; ūr 38, Präp., Präf.: nhd. über, gegen, wider; wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für; wi-ther 31, wi-the (2), we-ther, we-der (1), Präp.: nhd. wider, gegen

-- gegen den Willen: afries. un-thank-lik 1 und häufiger?, un-thonk-lik, Adj.: nhd. gegen den Willen, zum Missvergnügen; un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen; un-wi-l-l-um 1 und häufiger?, Adv.: nhd. unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

-- gerichtlich vorgehen gegen: afries. tō-sēk-a 1 und häufiger?, tō-sēz-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich vorgehen gegen, fordern, einklagen

-- Handgreiflichkeite gegen Frauen: afries. wīf-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. »Weiberschlägerei«, Handgreiflichkeite gegen Frauen

-- im Tausch gegen: afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

-- kämpfen gegen: afries. bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen

-- vorgehen gegen: afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für

-- zücken gegen: afries. tō-ti-ā 1, st. V. (2): nhd. zuziehen, zücken gegen

-- Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas: afries. *jēn-sel-skip, st. F. (i): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas; jēn-sel-skip-inge 3, iēn-sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas

gegen, anfrk. an-gegin 5, Präp.: nhd. gegen, wider; gegin-, Präf.: nhd. gegen; wi-ther (2) 8, Präp.: nhd. gegen, wider, wiederum

gegen, as. *ġegin?, Präp.: nhd. gegen; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit; wi-th-ar* (1) 40, Adv., Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, über, zurück

-- gegen Osten: as. ôs-t-a-r-war-d* 1, ôs-t-a-r-wor-d* 2, Adv.: nhd. »ostwärts«, gegen Osten, nach Osten hin

gegen, ahd. ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; anan 29, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, durch, in, bei, gegen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingagani* (1) 4?, Adv., Präp.: nhd. entgegen, dagegen, gegen, gegenüber; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; ingegini 3?, Präp., Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, im Vergleich zu; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

gegen, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in

-- abwägen gegen: mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

-- aufbegehren gegen: mhd. erzabelen, sw. V.: nhd. zappeln, zucken, aufbegehren gegen

-- ausfallen gegen: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- ausrichten gegen: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

-- aussagen gegen: mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

-- Darlehen gegen Zinsen: mhd. anelēhen, anlēhen, st. N.: nhd. »Anlehen«, Anleihe, Darlehen gegen Zinsen

-- gegen Dienst verliehenes Land: mhd. dienestguot, st. N.: nhd. »Dienstgut«, gegen Dienst verliehenes Land

-- gegen Entgelt im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt: mhd. dienestambahte*, dienestambet, st. N.: nhd. »Dienstamt«, gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt

-- gegen Lohn im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- kämpfen gegen: mhd. anekempfen*, ankempfen, ane kempfen, ane kemphen, sw. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen gegen

-- Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung: mhd. būreht, st. N.: nhd. »Baurecht«, Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, Hofgerechtigkeit, Grundeigentum

-- reiten gegen: mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

-- sich auflehnen gegen: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- sich durchsetzen gegen: mhd. enprīsen, sw. V.: nhd. anpreisen, entblößen, sich durchsetzen gegen

-- sich gegen etwas bemühen: mhd. dāwiderkriegen, sw. V.: nhd. »widerkriegen (?)«, sich gegen etwas bemühen

-- sich wenden gegen: mhd. anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.); brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

-- standhalten gegen: mhd. erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- vorgehen gegen: mhd. beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen

-- zu Felde ziehen gegen: mhd. disputieren, tisputieren, dispitieren, sw. V.: nhd. »disputieren«, streiten, ein Streitgespräch führen, zu Felde ziehen gegen, erörtern

gegen, mhd. gegen (1), gegene, gagen, gagene, Adv.: nhd. entgegen, gegen; gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; gegenwertes, Präp.: nhd. in jemandes Gegenwart, gegen; herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf; hinze (1), hinz, hintz, hin ze, Adv.: nhd. »hin zu«, bis, gegen; hinze (2), Präp.: nhd. bis, zu, gegen; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

gegen, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an

-- anreiten gegen: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- anrennen gegen: mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

-- aufbegehren gegen: mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- auflehnen gegen: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- eintauschen gegen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- erheben gegen: mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

-- gegen jemanden falsch schwören: mhd. meineiden, sw. V.: nhd. einen Meineid schwören, gegen jemanden falsch schwören

-- gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen: mhd. manlēhen, st. N.: nhd. »Mannlehen«, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen; manneslēhen 9, st. N.: nhd. Mannlehen, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen

-- Gesinnung haben gegen: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

-- Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt: mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

-- Ränke schmieden gegen: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- richten gegen: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- sagen gegen: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- schlagen gegen: mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

-- Segensspruch gegen kranke Augen: mhd. ougensegen, st. M.: nhd. »Augensegen«, Segensspruch gegen kranke Augen

-- sich auflehnen gegen: mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- sich benehmen gegen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- sich empören gegen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine

Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sich erheben gegen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- sich stellen gegen: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich vergehen gegen: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- sich verwahren gegen: mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

-- sprechen gegen: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- stürmen gegen: mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen

-- Verleihung von Land gegen Zins: mhd. precari 1, st. F.: nhd. Prekarie, Verleihung von Land gegen Zins

-- wenden gegen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat: mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat; mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

-- Widerwille gegen eine Speise: mhd. mazleide, st. F.: nhd. Widerwille gegen eine Speise

-- widerwillig gegen Essen: mhd. mazleidic, Adj.: nhd. widerwillig gegen Essen, appetitlos

-- wüten gegen: mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen

gegen, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; ūfen (2), Präp.: nhd. auf, gegen; umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen; wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; widere, Adv.: nhd. gegen, zurück, wieder; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso

gegen, mnd. ōver* (6)**, offer, ove, Adj.: nhd. wider, gegen, un-; ˙ ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o˙ er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, ˙ vere, ˙ være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

gegen, mnd. altēgen, Präp.: nhd. gegen; begēgen*, bejēgen, Präp.: nhd. gegen, entgegen; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben

gegen, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich); gēgen (2), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Adv.: nhd. gegen, dagegen, entgegen, zugegen; gēgens, gēgenes*, jēgens, Präp.: nhd. gegen; hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

-- argen Willen gegen jemanden hegen: mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

-- Arzneimittel gegen Husten: mnd. hōstpille, hōstepille*, F.: nhd. Pille gegen Husten, Arzneimittel gegen Husten

-- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf: mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

-- Böses gegen jemanden sinnen: mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

-- Deich gegen das Meer: mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

-- den Käufer gegen Anfechtung wahren: mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

-- Eiferer gegen das Klosterwesen: mnd. klōsterstörmære*, klōsterstörmer, M.: nhd. »Klosterstürmer«, Eiferer gegen das Klosterwesen

-- Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche: mnd. gesettesstörmære***, M.: nhd. Gesetzesstürmer, Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche

-- Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche: mnd. gesettesst˙ rmærīe*, gesettesst˙ rmerīe, gesetsst˙ rmerīe, F.: nhd. Gesetzesstürmerei, Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche

-- feindlich vorgehen gegen: mnd. ins˙ ken, insoyken, insoken, sw. V.: nhd. zu erreichen suchen, fliehen, feindlich vorgehen gegen, angreifen

-- gegen ... hin: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- gegen etwas kämpfen: mnd. gēgenvechten***, sw. V.: nhd. gegen etwas kämpfen

-- gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen: mnd. halfwinnen***, sw. V.: nhd. gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen

-- gegen im feindlichen Sinn: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- gegen Mietzahlung Wohnung nehmen: mnd. inmēden, sw. V.: nhd. »einmieten«, gegen Mietzahlung Wohnung nehmen

-- gerichtliche Klage vorbringen gegen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde: mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

-- Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet: mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

-- Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause: mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

-- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen: mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen: mnd. genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung

-- Kampfschrift gegen den Protestantismus: mnd. kettærespēgel*, ketterspēgel, M.: nhd. »Ketzerspiegel«, Kampfschrift gegen den Protestantismus

-- Mittel gegen Gicht: mnd. gichtdrank, M.: nhd. Mittel gegen Gicht, Trank gegen die Gicht

-- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut: mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut

-- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut: mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

-- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang: mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang

-- Pille gegen Husten: mnd. hōstpille, hōstepille*, F.: nhd. Pille gegen Husten, Arzneimittel gegen Husten

-- Salbe gegen Gicht: mnd. gichtsalve, F.: nhd. Gichtsalbe, Salbe gegen Gicht

-- Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes: mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiffführen, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

-- sich halten gegen: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Trank gegen die Gicht: mnd. gichtdrank, M.: nhd. Mittel gegen Gicht, Trank gegen die Gicht

gegen, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa; tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tōgēgen, tōjēgen, mnd.?, Adv.: nhd. zugegen, entgegen, gegenüber, gegen

-- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen: mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

-- anstürmen gegen: mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

-- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen: mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

-- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt: mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

-- Deich gegen das Meer: mnd. sēdīk, zeedīk, sehedīk, sēdieck, M.: nhd. »Seedeich«, Hauptdeich, Deich gegen das Meer

-- Eintausch von Salz gegen andere Ware: mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

-- feindlich gegen jemanden vorgehen: mnd. tōwēsen*, towesen, mnd.?, sw. V.: nhd. zugehören, zuteil werden, feindlich gegen jemanden vorgehen

-- fortlaufender Deich gegen die See: mnd. sēbank, F.: nhd. »Seebank«, fortlaufender Deich gegen die See, Deichverband

-- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes: mnd. setīm, setim, Sb.: nhd. hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes

-- Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird: mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für

Langrohrgeschütze
-- Heilpflanze gegen Schlangengift: mnd. snākenwort, snakenwort, F.: nhd. Drachenwurz, Drachenkraut, Heilpflanze gegen Schlangengift
-- Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm: mnd. stormrōde, F.: nhd. »Sturmrute«, Holz zum Verstärken von Turmdächern gegen den Sturm
-- Medizin gegen Skorbut: mnd. schorbukesdrank*, schorbuksdrank scharbuksdrank, schorbocksdrank, M.: nhd. »Skorbutstrunk«, Medizin gegen Skorbut; schorbukeswāter*, schorbukswāter, schorbuckswāter, N.: nhd. »Skorbutswasser«, Medizin gegen Skorbut
-- Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde: mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung: mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung
-- Umwallung gegen das Meer: mnd. sēbōrt, sēbort, F.: nhd. »Seebord«, Seerand, Deich, Umwallung gegen das Meer
-- Urteil gegen das Berufung eingelegt ist: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang
-- Verwahrung gegen Anschuldigung: mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

gegen, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf; wedder (1), weder, Präp.: nhd. wider, gegen, von, bei, mit
-- aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle
-- aufnehmen gegen Zinsverpflichtung: mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk˙ pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung
-- aufstehen gegen: mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen
-- austun gegen Pacht bzw. Zinsen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen
-- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt: mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt
-- den Zeugenbeweis gegen jemanden führen: mnd. vört˙ gen*, vort˙ gen, vortugen, vert˙ gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen
-- ein Urteil gegen jemanden finden: mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen
-- einen Anschlag begehen gegen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken
-- einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln
-- Einrede erheben gegen: mnd. weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen
-- Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind: mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind
-- entscheiden gegen: mnd. vör˙ rdēlen*, vor˙ rdēlen, vor˙ rdeilen, voroͤrdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden
-- Forderungen erheben gegen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit
-- Fürsorgepflicht erfüllen gegen: mnd. v˙ rrāden, vorraden, v˙ rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen
-- gegen Bezahlung herleihen: mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten
-- gegen Bürgschaft geben oder lassen: mnd. ūtborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, durch Bürgschaftsleistung lösen und befreien (aus der Gefangenschaft), gegen Bürgschaft geben oder lassen
-- gegen die gewöhnliche Ordnung: mnd. unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich
-- gegen die gewöhnliche Ordnung seiend: mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich
-- gegen die richtige Ordnung: mnd. unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich
-- gegen die richtige Ordnung seiend: mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich
-- gegen einander reiten: mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern
-- gegen etwas sprechen: mnd. wedderstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerstimmen«, widerreden, gegen etwas sprechen
-- gegen etwas tauschen: mnd. wedderwesselen***, wedderweslen***, V.: nhd. umtauschen, gegen etwas tauschen
-- gegen etwas Widerwillen bekommen: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen
-- gegen Gedanken ankämpfen: mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen
-- gegen Geld weggeben: mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk˙ pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung
-- gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten: mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten
-- gegen jemanden handeln: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen
-- gegen jemanden sich vergehen: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen
-- gegen Recht und Gesetz handeln: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln
-- gegen vertragliche Abgabe verschonen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.),

Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- gegen Zins austun: mnd. förtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

-- gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss: mnd. wegeringe?, mnd.?, F.?: nhd. gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss

-- geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel: mnd. ? wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; ? wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

-- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

-- Gewalt üben gegen: mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwē̆lden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- handeln gegen: mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

-- Kriegsschiff gegen Seeräuber: mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

-- Medizin gegen Hämorrhoiden: mnd. vīcblat*, vīkblat, mnd.?, N.: nhd. Medizin gegen Hämorrhoiden

-- Medizin gegen Würmer: mnd. wormpulver, mnd.?, N.: nhd. »Wurmpulver«, Medizin gegen Würmer; wormremedie, mnd.?, F.: nhd. Medizin gegen Würmer

-- schützend gegen: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- sich gegen etwas Vergehender: mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter

-- sich gegen etwas wehrend: mnd. wedderwērich, wedderwerich, wedderwerrich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, sich gegen etwas wehrend

-- sich setzen gegen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- sich vergehen gegen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- sich vorsehen gegen: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

-- sich wehren gegen: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben: mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

-- sündigen gegen: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- ungehörig gegen jemanden handeln: mnd. vörunv· gen*, vorunv· gen, vorunvogen, sw. V.: nhd. ungehörig gegen jemanden handeln, ungebührlich behandeln

-- vergangen gegen: mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

-- Verleihung gegen Geld: mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub: mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

gegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenablehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenablehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenadvocat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenander, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gegeneinander)

gegenanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenangriff, mhd. gegentjoste, gegentjose, st. F.: nhd. Gegenstoß, Gegenangriff

Gegenangriff, mhd. widergeverte, widergeferte*, st. N.: nhd. Gegenangriff

Gegenangriff, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

gegenanmerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenansprache, mnd. tēgenanesprāke*, tēgenansprāke, F.: nhd. »Gegenansprache«, Widerspruch, Gegenklage, Gegenanspruch

gegenansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenanspruch, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung

Gegenanspruch, mnd. tēgenanesprāke*, tēgenansprāke, F.: nhd. »Gegenansprache«, Widerspruch, Gegenklage, Gegenanspruch

gegenanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenantrag, mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage; widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung

gegenantrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenantworten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenantwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenanzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenanzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenarbeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenarzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenaufforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenaufforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenaufschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenaufschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenaufschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenaufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenaugenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenaussage -- wiederholte Gegenaussage, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

gegenäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenbedenken, mhd. widersorge, st. F.: nhd. Gegensorge, Gegenbedenken

gegenbeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenbefehl -- Gegenbefehl erteilen, mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch

Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

Gegenbefehl, mnd. gēgenbehelpinge, F.: nhd. Gegenbehelf, Einwand vor Gericht (N.) (1), Replik, Gegenbefehl

gegenbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbegehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbegehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbehauptung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenbehelf, mnd. gēgenbehelpinge, F.: nhd. Gegenbehelf, Einwand vor Gericht (N.) (1), Replik, Gegenbefehl

gegenbehelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbehelf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbehelfrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbehelfsrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbehelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenbein, ahd. widarbeini* 1, st. N. (ja): nhd. »Gegenbein«, Wadenbein

gegenbeißen, mnd. wedderbīten*, wedderbiten, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbeißen«, gegenbeißen

gegenbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeklagter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbelangter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbeleidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbelfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenbellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbemühen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbemühung, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbenachrichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenbericht, mnd. gēgenbericht, M.: nhd. Gegenbericht, Entgegnung auf eine Beschuldigung, Entgegnung auf eine Klage

Gegenbericht, mnd. tēgenbericht, M.: nhd. »Gegenbericht«, Entgegnung, Gegenrede im Gerichtsverfahren

gegenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenberuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbescheinigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenbescheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbeschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeschuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbeteiligter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeweglich, mhd. gegenvertic*, gegenvertec, Adj.: nhd. »gegenbeweglich«, entgegengehend

Gegenbewegung, mhd. gegenswanc, st. M.: nhd. »Gegenschwingen«, Gegenbewegung, Verbeugung

Gegenbewegung, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

Gegenbewegung, mnd. wedderstrom***, M.: nhd. »Gegenstrom«, Gegenbewegung

gegenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenbeweis, afries. wed-d-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gegenbeweis

gegenbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeweisartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbeweisartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenbeweise -- Gegenbeweise erbringen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

Gegenbeweise -- Gegenbeweise vorbringen, mnd. reprōdūcēren, sw. V.: nhd. »reproduzieren«, Gegenbeweise vorbringen

gegenbeweisführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbeweisstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbeweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbeweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbeweiszeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbiet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenbild -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. tēgenbilde*, tēgenbē̆lde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

Gegenbild -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. gēgenbilde*, gēgenbēlde, jēgenbēlde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

Gegenbild, mnd. weddergāde*, weddergade, mnd.?, sw. M.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art, Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild; weddergādinge*, weddergadinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art (F.) (1), Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild

gegenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenbildisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenbiss, mhd. widerbiz, widerbitzen, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Widerstand, Widerspenstigkeit

Gegenbiss, mnd. wedderbēte*, wedderbete, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Gewissensbiss

gegenbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenblasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenblast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenblendfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegenblick, mhd. widerblic, st. M.: nhd. »Widerblick«, Gegenblick, Reflex, Widerspiegelung, Blitz

gegenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenböschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenbrummen, mhd. widergrīn, st. M.: nhd. Gegenbrummen, Gegenwehr

gegenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenbund, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbündnis, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenbürge -- Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht, mnd. nōtbörge, nōtborge, M.: nhd. Gegenbürge der für die Bürgschaft eines andern mit einsteht

gegenbürge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenbürger, mhd. gegenburgære, st. M.: nhd. »Gegenbürger«, Mitbürger

gegenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegencandidat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenchoc, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegencompliment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegend -- in der Gegend, mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit

Gegend -- unwegsame Gegend, anfrk. an-weg* 1, ā-weg*, st. M. (a): nhd. ungebahnter Weg, unwegsame Gegend

Gegend -- unwegsame Gegend, mnd. ungevērde*, ungeverde, mnd.?, N.: nhd. unpassierbare Stelle, unwegsame Gegend, üble Art (F.) (1) des Seins oder Benehmens

Gegend, germ. *arþu-, *arþuz, *ardu-, *arduz, st. M. (u): nhd. Landbau, Gegend

-- unbebaute Gegend: germ. *hlar-, germ.?, Sb.: nhd. Zaun?, Gehege, Grasplatz, unbebaute Gegend

Gegend, got. fēr-a* 4, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57,2, Krause, Handbuch des Gotischen 56,1): nhd. Seite, Gegend, Glied, Körperteil; gaw-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gau, Land, Bezirk, Umgegend, Gegend; land* 11, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Land, Landgut, Gegend; sta-þ-s (1) 34, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 54,1, 86, 115,4, 131,1): nhd. Stätte, Ort, Gegend, Platz (M.) (1), Raum

Gegend, an. trak-t, st. N. (a): nhd. Gegend

-- Mann aus derselben Gegend: an. sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

-- öde Gegend: an. eyð-i-mọrk, st. F. (ō): nhd. unbewohntes Land, öde Gegend, Wald, Heide (F.) (1)

Gegend, ae. dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend; ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde; eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; fol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Boden, Land, Gegend, Welt; lan-d-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Region, Gegend; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend; þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache

-- südliche Gegend: ae. sū-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. südlicher Teil, südliche Gegend, Süden; sū-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. südliches Land, südliche Gegend

-- unzugängliche Gegend: ae. weg-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. unzugängliche Gegend, Wüste

Gegend, afries. gâ (1) 29, st. M. (a): nhd. Gau, Land, Gegend, Ort, Dorf, Kirchspiel; her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; hō-k 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Ecke, Gegend

-- Gegend am Meer: afries. sê-lan-d 30, sê-lon-d, st. N. (a): nhd. Seeland, Gegend am Meer, Insel

Gegend, as. lan-d-s-kėp-i* 14, st. N. (i): nhd. Landschaft, Gegend

Gegend, ahd. ango (1) 44, sw. M. (n): nhd. »Angel« (F.), Stachel, Angelpunkt, Mittelpunkt, Türangel, Gegend; gaganōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegend, Umgegend, Gebiet, Gelände, Land, Stadtgebiet; gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz; gibūrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegend, Nachbarschaft, Gebiet, Bezirk, Landschaft, Provinz; halb* (4) 6, st. F. (indekl.): nhd. Seite, Richtung, Gegend; halba 65, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seite, Richtung, Gegend, Himmelsgegend; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos; traht (1) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gegend, Bezirk

-- Bewohner der Gegend: ahd. *gouwo?, sw. M. (n): nhd. Gaubewohner, Bewohner der Gegend

-- nördliche Gegend: ahd. nordhalba* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nordseite, Norden, nördliche Gegend

-- östliche Gegend: ahd. ōstarhalba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ostseite, östliche Seite, östliche Gegend

-- südliche Gegend: ahd. sundarhalba* 3?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Süden, Südseite, südliche Gegend; sundhalba 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Südseite, Süden, südliche Gegend

-- unwegsame Gegend: ahd. abaweg* 1, st. M. (a): nhd. Abweg, unwegsame Gegend; āweg* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Unwegsamkeit, Abweg, ungebahnter Weg, unwegsame Gegend; āwiggi (1) 23, st. N. (ja): nhd. Unwegsamkeit, unwegsame Gegend, Abweg, Scheideweg, Irrweg

-- westliche Gegend: ahd. westhalba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Westseite, der Westen, westliche Gegend

Gegend, mhd. contrāte, st. F.: nhd. Gegend; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- abgelegene Gegend: mhd. abesīte, absīte, apsite, st. F.: nhd. »Abseite«, abliegende Seite, abgelegene Gegend

-- predigend durch die Gegend ziehen: mhd. durchpredigen, sw. V.: nhd. »durchpredigen«, predigend durch die Gegend ziehen

Gegend, mhd. gebūrede*, gebuorede*, gebūrde, gebuorde, st. F.: nhd. »Börde«, Gegend, Land, Landschaft, Gebiet; gegene (1), gegen, gegende, gegent, genōte, geine, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung, Gebiet, Land, Gegenwart, Anwesenheit; gegenōte, geinōte, geinde, gegent, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung; gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; göu, gou, st. N.: nhd. Gegend, Land, Umland, Landschaft, Gau

-- höchster Punkt einer Gegend: mhd. hœheste, hœhste, st. N., st. F.: nhd. höchster Punkt einer Gegend, Anhöhe, Gipfel der Macht

Gegend, mhd. pflāge* (2), phlāge, plāge, st. F.: nhd. Gegend, Richtung, Weltgegend; placke, pflacke*, phlacke, sw. M.: nhd. »Placke«, Fleck, Gegend, Flicklappen; rivier, rifīr, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Rivier«, Fluss, Bach, Gelände, Gegend, Bezirk; riviere, st. F.: nhd. »Riviere«, Gegend, Bezirk

-- östliche Gegend: mhd. ōsterpflāge, sw. F., st. F.: nhd. östliche Gegend, Osten

-- rauhe Gegend: mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

Gegend, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

-- Gegend mit schroffen Felsen: mhd. steingeschurre, st. N.: nhd. Gegend mit schroffen Felsen

Gegend, mhd. umbegegene*, umbegegende, st. F.: nhd. Umgegend, Gegend; vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- Gegend zwischen Weiche und Hüfte: mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

-- in der Gegend liegend: mhd. umbesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in der Gegend liegend, wohnhaft, ansässig

-- öde Gegend: mhd. wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.); wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.)

-- unbekannte Gegend: mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

-- unheimliche Gegend: mhd. ungewande, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), unheimliche Gegend

-- unwegsame Gegend: mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

Gegend, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- Buschwerk in einer sumpfigen Gegend: mnd. brūl, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, Wildgehege

-- Buschwerk in sumpfiger Gegend: mnd. br· il, br· gil, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in sumpfiger Gegend

-- in der Gegend herum: mnd. dārümmelanc, dārümlanc, Adv.: nhd. da herum, in der Gegend herum

Gegend, mnd. gēgende, jēgende, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Stelle; gēgene, jēgene, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil, Umgegend; gēgenet*, jēgenet, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil; gēgenhēt (1), gēgenheit, jegenheit, F.: nhd. Gegend; gēgeninge, jēgeninge, gēginge, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil; gēgen· de*, gēgenōde, jēgenōde, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil; gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Gegend, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort; lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- Brauch einer Gegend: mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort

-- Gegend des Sonnenaufgangs: mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

-- Hauptzollstätte einer Gegend: mnd. prīncipālplecke, M.: nhd. Hauptort, Hauptzollstätte einer Gegend

-- in der Gegend übliche Arbeit: mnd. landesarbēt, landesarbeit, F.: nhd. »Landesarbeit«, in der Gegend übliche Arbeit

-- östliche Gegend: mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

-- sumpfige Gegend: mnd. mōrás, moras, M.: nhd. Morast, Sumpf, sumpfige Gegend

-- von einer Gegend in eine andere ziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- widrige und unfreundliche Gegend: mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

Gegend, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei; stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

-- Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland: mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

-- bestimmte Gegend am Ufer: mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

-- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet: mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

gegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegendamm, afries. and-hâv-ed 1, ond-haf-d, st. N. (a): nhd. Gegendamm

gegendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegendank, mhd. widerdanc, st. M.: nhd. »Widerdank«, Gegendank

gegendankbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegendarstellung, mhd. antwürte, st. N., st. F.: nhd. Gegendarstellung, Verteidigung, Rechtsentscheid, Anwesenheit, Überantwortung

gegendemonstration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegendessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegendienst -- durch Gegendienst entgelten, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Gegendienst, mhd. widerdienest, st. M.: nhd. Erwiderung des Dienstes, Gegendienst

gegendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegendienste -- durch Gegendienste erwidern, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Gegendlein, mhd. gegenlīn, st. N.: nhd. »Gegendlein«, Landschaft

gegendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegendrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegendrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegendrohung, mhd. widerdrō, st. F.: nhd. Gegendrohung

Gegendruck, mhd. widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

gegendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegendrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegendunst, mnd. wedderstōm, mnd.?, N.?: nhd. Gegendunst, Gegenqualm?, Anfechtung?

gegene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegene, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegeneid, afries. wi-ther-ê-th 1, wi-thir-ê-th, st. M. (a): nhd. »Widereid«, Gegeneid

gegeneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegeneiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegeneifern, mhd. widerhiuzen, sw. V.: nhd. gegeneifern, gegenstreben

gegeneifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegeneinander -- gegeneinander abwägen, ahd. widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen; widarwegan* 1, st. V. (5): nhd. gegeneinander abwägen

gegeneinander -- gegeneinander aufrechnen, mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

gegeneinander -- gegeneinander stoßen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

gegeneinander, mhd. samen (1), samene, Adv.: nhd. gesamt, zusammen, miteinander, gegeneinander

gegeneinander, mhd. zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander

-- gegeneinander anrennen: mhd. zesamenespringen, zesamene springen, zesamenspringen, zesamnespringen, zisamenespringen, st. V.: nhd. »zusammenspringen«, sich aufeinander stürzen, gegeneinander anrennen

-- gegeneinander reiten: mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

gegeneinander, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegeneinanderringen -- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

gegeneinbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegeneinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegeneinrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegeneinrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegeneinsatz, mhd. widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerwette, st. N., st. F.: nhd. Gegeneinsatz, Sicherheit, Pfand, Sicherheitsleistung, Wettpreis

-- Gegeneinsatz beim Spiel: mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage

-- Gegeneinsatz im Spiel: mhd. widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung

gegeneinwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegeneinwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegeneltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenempfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenerbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenerbieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenerschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenerstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenfahrt, mhd. gegenvart, gegenfart*, st. F.: nhd. Entgegenfahrt, Gegenfahrt

gegenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfahrtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenfeilschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenfeuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenfindung, mnd. gēgenstemminge, F.: nhd. Gegenspruch, Gegenfindung

gegenfließen, mhd. gegenvliezen, gegenfliezen*, st. V.: nhd. »gegenfließen«, entgegenfließen

gegenfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenfluchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenflucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfordern, mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?; wedderēschen, weddereschen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerheischen«, gegenfordern, zurückfordern

gegenfordern, mnd. gēgenv· rderen***, sw. V.: nhd. gegenfordern

gegenfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfordern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenforderung, afries. jēn-bar-e 3, F.: nhd. Gegenklage, Gegenforderung

Gegenforderung, mnd. gēgenv· rderinge, F.: nhd. Gegenforderung, Gegenklage

gegenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenfrage, mhd. vrāgewīse, st. F.: nhd. »Frageweise«, Frage, Gegenfrage

gegenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfragen, mnd. tēgenvrāgen, st. V.: nhd. »gegenfragen«, um Erlaubnis bitten

gegenfragstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenfurzen, mnd. tēgenverten, sw. V.: nhd. »gegenfurzen«, verächtlich behandeln, verhöhnen

gegenfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenfüszlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenfüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegengabe -- als Gegengabe, mnd. hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

Gegengabe -- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte, mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

Gegengabe, ahd. gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; widardonum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Gegengabe, Gegenleistung

Gegengabe, mhd. gegengābe, st. F.: nhd. »Gegengabe«, Gegengeschenk

Gegengabe, mhd. gegenschaz, st. M.: nhd. Widergift, Gegengabe

Gegengabe, mhd. widergeben (2), st. N.: nhd. Zurückgeben, Gegengabe, Lohn, Erbrechen, Speien; widergemechte, st. N.: nhd. Gegengabe,

Gegenleistung, Äquivalent, Ausgleich, Widerlage; widergift, st. F.: nhd. Gegengabe; widerlege, st. F.: nhd. »Widerlege«, Gegengabe, Äquivalent, Widerlage; widerlegunge, st. F.: nhd. »Widerlegung«, Gegengabe, Gegenleistung, Ausgleich, Äquivalent, Widerlage
-- eine Gegengabe für etwas geben: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen
-- eine Gegengabe für etwas zusichern: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen
gegengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengad, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegengaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengarantie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegengat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gegengebot, mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage; widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung
gegengebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengebür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegengedanken, mhd. widertraht, st. M.: nhd. »Widertracht«, Gegengedanken, Bedenken, Widerwillen, Unzufriedenheit
gegengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengehend, mnd. gēgengānt*, jēgengānde, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »gegengehend«, entgegengehend
gegengehn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegengehorsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengeisel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegengeld, ahd. widrigild* 11 und häufiger?, lang., N.: nhd. »Gegengeld«, Wergeld
Gegengeld, ahd. widrigildus* 1 und häufiger, widrigildum, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Gegengeld, Gegenwert
gegengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegengelöbnis, mnd. wedderl· fte*, wedderl· vede*, wedderlofte, mnd.?, N.: nhd. Gegengelöbnis, Bürgschaft
gegengeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengenagelte -- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs
gegengesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegengesang, mhd. gewider, st. N.: nhd. Gegengesang
gegengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegengeschenk, mhd. gegengābe, st. F.: nhd. »Gegengabe«, Gegengeschenk
Gegengeschenk, mhd. widerlōn, st. M., st. N.: nhd. »Widerlohn«, Gegenlohn, Gegengeschenk, Vergeltung
gegengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gegengestalt, mhd. widerstalt (1), st. F.: nhd. Gegengestalt, Unähnlichkeit, anderes Aussehen
gegengestempelte -- zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze, mnd. taschengrosse*, taschenkrosse, M.: nhd. »Taschengroschen«, zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze
Gegengestühl, mhd. gegengestüele, st. N.: nhd. »Gegengestühl«, Ehrentribüne
gegengesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gegengewähr, mnd. wedderwēre* (2), wedderwere, mnd.?, F.: nhd. Gegengewähr, Gegenversicherung
gegengewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gegengewalt, mnd. repressālie, represālie, F.: nhd. »Repressalie«, Gegengewalt, Vergeltungsmaßnahme
-- verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt: mnd. repressālienbrēf, represālienbrēf, M.: nhd. »Repressalienbrief«, verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt
gegengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegengewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegengewicht -- Gegengewicht halten, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen
Gegengewicht, ae. efen-wǣg-e, sw. F. (n): nhd. Gegengewicht
Gegengewicht, ahd. widargiwāgi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gegengewicht; widarwāgi* 1, st. N. (ja): nhd. Waage, Gegengewicht; widarwāgī* 12, st. F. (ī): nhd. Gegengewicht, Abwägen
Gegengewicht, mhd. widergewihte, st. N.: nhd. Gegengewicht; widerlast, st. N.: nhd. Gegengewicht; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten; widerwāge (2), st. F.: nhd. »Widerwage«, Gegengewicht, Ersatz, Entgelt; widerwæge, st. N.: nhd. Gegengewicht, Ersatz, Entgelt
-- Gegengewicht geben: mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen
-- Gegengewicht halten: mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen
gegengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegengewogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gegengift -- Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen, mnd. driakel, dreakel, triakel, Sb.: nhd. Theriak, Gegengift aus verschiedenen Bestandteilen
Gegengift, an. trē-hak-l, st. N. (a): nhd. Gegengift
Gegengift, mnd. gēgengift, F.: nhd. Gegengift, Gegenmittel
Gegengift, mnd. mettidāt, F.: nhd. Gegengift; mitridāt, mithridāt, F.?: nhd. Gegengift
gegengift, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengiftmischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegengrollen (N.), mhd. widergrullen (2), st. N.: nhd. Gegengrollen (N.), Gegenwehr
gegengrossmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegengunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gegengurt, mhd. antvanc (2), st. M.: nhd. Gegengurt
gegenhaendleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenhalten, mhd. widergehalten, st. V.: nhd. gegenhalten, erhalten (V.), zurückhalten; widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen
gegenhalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenhandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhandschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenjager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegenkampf, mhd. widerkriec, st. M.: nhd. Gegenkampf, Widerstreit, Widerspruch, Widerstand, Anfechtung; widerniete, st. F.: nhd. Gegenstreben (N.), Gegenkampf; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widerwīc, st. M.: nhd. Gegenkampf
gegenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenkämpfen, mhd. widerringen, st. V.: nhd. gegenkämpfen
Gegenkämpfer, mhd. widervehtære, widervehter, widerfehtære*, widerfehter*, st. M.: nhd. Gegenkämpfer, Gegner, Widersacher, Verfolger; widervehte (1), widerfehte*, sw. M.: nhd. Gegenkämpfer, Widersacher, Gegner
gegenkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenkämpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gegenkauf, got. and-a-baúh-t-s* 1, st. F. (i): nhd. »Gegenkauf«, Lösegeld
Gegenkauf, mhd. gegenkouf, st. M.: nhd. »Gegenkauf«, Gegenleistung
gegenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenkehren, ahd. anagikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenkehren, richten gegen, schleudern gegen
gegenkehren, ahd. widarwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. »gegenkehren«, wieder durchgehen
gegenkehren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenkerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegenkerbe, mnd. tēgenkerve, F.: nhd. »Gegenkerbe«, Gegenrechnung
gegenkerbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenkerbholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkerbzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenkerfzeddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenklagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenklage -- Gegenklage einbringen, mnd. wedderklāgen*, wedderklagen, mnd.?, sw. V.: nhd. widerklagen, Gegenklage einbringen

Gegenklage -- Gegenklage einreichen, mnd. wedderbeklāgen*, wedderbeklagen, sw. V.: nhd. »widerbeklagen«, widerklagen, Gegenklage einreichen

Gegenklage, afries. jēn-bar-e 3, F.: nhd. Gegenklage, Gegenforderung; wi-ther-kla-g-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Widerklage«, Gegenklage

Gegenklage, mhd. nāchklage, st. F.: nhd. Klage, Gegenklage

Gegenklage, mhd. widerklage, st. F.: nhd. Widerklage, Gegenklage

Gegenklage, mnd. gēgenklacht*, gēgenklachte, gēgenklāgede*?, F.: nhd. Gegenklage; gēgenklāge, F.: nhd. Gegenklage; gēgenv· rderinge, F.: nhd. Gegenforderung, Gegenklage

Gegenklage, mnd. tēgenanesprāke*, tēgenansprāke, F.: nhd. »Gegenansprache«, Widerspruch, Gegenklage, Gegenanspruch

gegenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenklagweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenklug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenknabe, mhd. gegenknabe, sw. M.: nhd. »Gegenknabe«, Mitknecht

gegenkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenkonmagschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenkraft, mhd. widerkraft, st. F.: nhd. Gegenkraft, feindliche Kraft, Widerstand

gegenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenkriegszug, mhd. gegenreise, st. F.: nhd. Gegenkriegszug

gegenkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenkuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenkundgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenkündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenlander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenlauf, mhd. gegenlouf, st. M.: nhd. »Gegenlauf«, Andrang

Gegenlauf, mhd. widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch

gegenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenlaufen, mhd. gegenloufen, st. V.: nhd. gegenlaufen

gegenlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenlaufgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenläufig, ae. wi-þ-rǣ-d-e, Adj.: nhd. gegenläufig

gegenläufig, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Gegenlaut, ahd. gaganlūta* 1, sw. F. (n): nhd. »Gegenlaut«, Klangsphäre

gegenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenleder (am Sattel), mnd. gēgenledder, jegenledder, gīgenlēder, N.: nhd. Gegenleder (am Sattel), Satteltasche

Gegenleder, ahd. gaganleder 2, st. N. (a): nhd. »Gegenleder«, Auslauf des Sattelbogens, Teil des Sattelzeuges

Gegenleder, mhd. gegenleder, st. N.: nhd. »Gegenleder«, Zugriemen, Steigbügel

gegenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenlehnen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

gegenleide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenleistung -- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau, mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

Gegenleistung -- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

Gegenleistung -- unter Gegenleistung zurückgewinnen, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

Gegenleistung -- zusätzliche Leistung oder Gegenleistung, mhd. nāchvar (2) 1, st. F.: nhd. Nachzahlung, zusätzliche Leistung oder Gegenleistung

Gegenleistung, ahd. launegild 29 und häufiger?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Lohngeld«, Gegenleistung; widardonum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Gegengabe, Gegenleistung; widarwer* 1, st. F. (i)?: nhd. Tausch, Gegenleistung

-- ohne Gegenleistung: ahd. firgebano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Gegenleistung, aus Gnade

Gegenleistung, mhd. gegengelt, st. N.: nhd. Wiedervergeltung, Gegenleistung; gegenkouf, st. M.: nhd. »Gegenkauf«, Gegenleistung

Gegenleistung, mhd. widergemechte, st. N.: nhd. Gegengabe, Gegenleistung, Äquivalent, Ausgleich, Widerlage; widergülte, st. F.: nhd. Gegenleistung; widerlegunge, st. F.: nhd. »Widerlegung«, Gegengabe, Gegenleistung, Ausgleich, Äquivalent, Widerlage; willengelt, st. N.: nhd. »Willengeld«, Willensgeld, Gegenleistung, Zustimmung

Gegenleistung, mnd. vörgeldinge*, vorgeldinge, F.: nhd. Vergeltung, Gegenleistung, Heimzahlung, Rache; vörschüldinge*, vorschüldinge, F.: nhd. Gegenleistung, Entgeltung

-- als Gegenleistung erhaltenes Einkommen: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- ohne Gegenleistung: mnd. vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Gegenleistung seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und

Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

gegenleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenleiten, mhd. widerleiten*, wider leiten, sw. V.: nhd. »widerleiten«, gegenleiten, zurückführen

gegenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegenliebe, mhd. widerliebe, st. F.: nhd. Gegenliebe; widerminne, st. F., sw. F.: nhd. Gegenliebe; widerswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Rückkehr, Rückfall, Gegenschlag, Rückfluss, Gegenliebe

-- seine Gegenliebe schenken: mhd. widerminnen, wider minnen, sw. V.: nhd. wiederlieben, seine Gegenliebe schenken

Gegenliebe, mnd. wedderlust, mnd.?, M., F.: nhd. »Widerlust«, Gegenverlangen, Gegenliebe

gegenliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenlieblos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenliegen, mhd. gegenligen (2), st. N.: nhd. »Gegenliegen«

gegenliegen, mhd. gegenligen* (1)**, V.: nhd. »gegenliegen«

gegenliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenlisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegenlogik, mhd. widerlōgikā*, widerlōike, F.: nhd. Gegenlogik, Gegenschlauheit

Gegenlohn, got. and-a-lau-n-i 3, st. N. (ja): nhd. Gegenlohn, Vergeltung

Gegenlohn, afries. wi-ther-lâ-n 1 und häufiger?, st. N. (n): nhd. Gegenlohn, Vergeltung

Gegenlohn, anfrk. wi-ther-lō-n* 3, st. M. (a): nhd. Gegenlohn, Vergeltung

Gegenlohn, mhd. widerlōn, st. M., st. N.: nhd. »Widerlohn«, Gegenlohn, Gegengeschenk, Vergeltung; widermiete, st. F.: nhd. Gegenlohn, Vergeltung

gegenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenmaßnahme -- gerichtliche Gegenmaßnahme, afries. wi-ther-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Gegenrecht«, gerichtliche Gegenmaßnahme

gegenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenmaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenmaurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenmehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegenmeinung, mhd. widersache (2), st. F.: nhd. »Widersache«, Gegenteil, Gegenmeinung, Widerspruch, Widerrede, Feindschaft

gegenmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenmessen, ahd. gaganmezzōn* 3, sw. V. (2): nhd. »gegenmessen«, vergleichen

gegenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenmine -- durch eine Gegenmine vereiteln, mhd. widernüllen, sw. V.: nhd. entgegenwählen, durch eine Gegenmine vereiteln

gegenmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenminieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenmittel -- als Gegenmittel geben, ahd. gaganstellen* 8, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Beziehung setzen, als Gegenmittel geben

Gegenmittel, mhd. antgift, st. F.: nhd. Gegenmittel

Gegenmittel, mnd. gēgengift, F.: nhd. Gegengift, Gegenmittel

Gegenmittel, mnd. remedie, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe; remedium, remediom, remidium, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe

gegenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenmittheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegennachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegennachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegennahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegennicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegennotdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegennotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegennutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegennutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenopfer, mhd. widergült, widergult, st. N.: nhd. Widerabgabe, Gegenopfer

gegenorder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenpabst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenpäbstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenpapst, mhd. widerbābes*, widerbābest, st. M.: nhd. Gegenpapst

Gegenpapst, mnd. gēgenpāwes*, gēgenpāves, M.: nhd. Gegenpapst

Gegenpapst, mnd. pēwesære*, pēweser, M.: nhd. Gegenpapst

Gegenpapst, mnd. wedderpāwes, wedderpawes, mnd.?, M.: nhd. »Widerpapst«, Gegenpapst

Gegenpapstes -- Kardinal des Gegenpapstes, mhd. widercardināl, st. M.: nhd. Kardinal des Gegenpapstes

Gegenparole, mhd. widerkrīe, st. F.: nhd. Gegenschrei, Gegenruf, Gegenparole

Gegenpart, mnd. anderpart, N.: nhd. Gegenpart

-- als Gegenpart: mnd. anderdēles*, anderdēls, anderdeils, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, als Gegenpart

Gegenpart, mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner; gēgenesman*, gēgensman, jegensman, M.: nhd. Gegner, Gegenpart; gēgenman, jegenman, M.: nhd. Gegner, Gegenpart; gēgenpart, N., M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Gegenpartei, Prozesspartei

Gegenpart, mnd. tēgenpart, N.: nhd. Gegenpart, Gegner, gegnerische Partei, Widersacher

gegenpart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenpartei -- der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

Gegenpartei -- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Gegenpartei -- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Gegenpartei -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Gegenpartei -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

Gegenpartei, afries. wi-ther-lag-a 3, wi-thir-lag-a, sw. M. (n): nhd. Gegenpartei

Gegenpartei, mhd. gegenparte, sw. Sb.: nhd. Gegenpartei; gegenpartīe, F.: nhd. Gegenpartei

Gegenpartei, mhd. widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerpartīe, st. F.: nhd. »Widerpartei«, Gegenpartei; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner

Gegenpartei, mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei; gēgenpart, N., M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Gegenpartei, Prozesspartei; gēgenpartīe, gēgenpartīge, F.: nhd. Gegenpartei

Gegenpartei, mnd. tēgenpartīe, F.: nhd. Gegenpartei, gegnerische Partei, Widersacher

Gegenpartei, mnd. wedderdēl, wedderdeil, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, persönlicher Gegner, Gegenpartei, Widersacher; wedderpartīe, mnd.?, F.: nhd. »Widerpartie«, Gegenpartei

gegenpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenpatei -- der Gegenpatei einen Mann nehmen, mnd. afquellen, sw. V.: nhd. »abquellen«, abmartern, der Gegenpatei einen Mann nehmen

gegenpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenpfahl -- Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert, mnd. gēgenpāl, jēgenpāl, M.: nhd. Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert

Gegenpfahl -- Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert, mnd. tēgenpāl, M.: nhd. Gegenpfahl der die Durchfahrt verhindert

gegenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenpfählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenpfand, mhd. widerpfant, widerphant, st. N.: nhd. Gegenpfand, Entgelt, Vergeltung

gegenpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenpfandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenpol -- Gegenpol des Zenits, mhd. gegenpunct, st. M.: Gegenpunkt, Gegenpol des Zenits

gegenpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenposition -- eine Gegenposition einnehmen, mnd. tēgenstān, st. V.: nhd. eine Gegenposition einnehmen, sich widersetzen, hindern

gegenposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenprallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenprellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenprocurator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenprotest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenprüfen, mhd. widerprüeven, sw. V.: nhd. »widerprüfen«, gegenprüfen
Gegenpunkt, mhd. gegenpunct, st. M.: Gegenpunkt, Gegenpol des Zenits
Gegenpunkt, mhd. widerpunct, st. M.: nhd. Gegenpunkt, »Nadir«
gegenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenputsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegenqual, mhd. widerquāl*, widerqual, st. F.: nhd. Gegenqual
Gegenqualm, mnd. ? wedderstōm, mnd.?, N.?: nhd. Gegendunst, Gegenqualm?, Anfechtung?
Gegenquittung, mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung
gegenquittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenrabisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegenrache, mhd. widerrāche, st. F.: nhd. »Widerrache«, Gegenrache
Gegenrache, mnd. wedderwrāke*, wedderwrake, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenrache, Widervergeltung; wedderwrākinge*, wedderwrakinge, mnd.?, F.: nhd. Gegenrache, Widervergeltung
-- Gegenrache nehmen: mnd. wedderwrāken***, sw. V.: nhd. wiedervergelten, Gegenrache nehmen
gegenrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenraitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenrechnen, mhd. widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen
Gegenrechnen, mhd. widerreiten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Gegenrechnen, gegenseitiges Abrechnen
gegenrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gegenrechner, mhd. gegenschrībære*, gegenschrīber, st. M.: nhd. »Gegenschreiber«, Gegenrechner, Kontrolleur
gegenrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegenrechnung, mnd. gēgenkerve, jēgenkerve, gēgenkarf, F.: nhd. Gegenrechnung
Gegenrechnung, mnd. tēgenkerve, F.: nhd. »Gegenkerbe«, Gegenrechnung
gegenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegenrecht, afries. jēn-riuch-t* 1, st. N. (a): nhd. Gegenrecht
Gegenrecht, afries. wi-ther-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Gegenrecht«, gerichtliche Gegenmaßnahme
gegenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegenrede, afries. jēn-rē-d-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Gegenrede, Widerrede; re-th-e 5, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rede, Gegenrede, Beweis
Gegenrede, ahd. widarstōz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Widerspruch, Zurückstoßen, Gegenrede, Aufprall
Gegenrede, mhd. abewort, st. N.: nhd. Gegenrede
Gegenrede, mhd. gegenrede, geinrede, st. F.: nhd. Gegenrede, Erwiderung
Gegenrede, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch
Gegenrede, mhd. widerewort*, widerwort, st. N.: nhd. »Widerwort«, Gegenrede, Widerrede, Widerspruch, Antwort, Erwiderung; widerkīp, st. M.: nhd. Aufsässigkeit, Widerstreit, Gegenrede; widerkōsen (2), st. N.: nhd. Antwort, Gegenrede, Anrede; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widersprāche, widersprǣche, widersprōche, st. F.: nhd. »Widersprache«, Gegenrede, Einwand, Einspruch, Widerspruch, Widerrede
Gegenrede, mnd. antwōrde (2), antwērde, antwārde, antwērt, antwōrt, antwārt, N.: nhd. (F.), Antwort, Verantwortung, Einrede, Gegenrede, Verteidigung
Gegenrede, mnd. gēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Erwiderung, Einrede, Replik; geschut***, Sb.: nhd. Schirm, Schutz, Gegenrede, Einwand, Einrede; geschutrēde, F.: nhd. Gegenrede, Einrede
Gegenrede, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung
-- Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen: mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen
-- Gegenrede des Klägers: mnd. replik, F.: nhd. Replik, Entgegnung, Gegenrede des Klägers
-- Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten: mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten
Gegenrede, mnd. schut, schuts, schutz, M.: nhd. Schutz, Schirm, Verteidigung, Gegenrede, Einwand, Einrede; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; tēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Entgegnung im Gerichtsverfahren
-- Gegenrede im Gerichtsverfahren: mnd. tēgenbericht, M.: nhd. »Gegenbericht«, Entgegnung, Gegenrede im Gerichtsverfahren
Gegenrede, mnd. weddersprāke*, weddersprake, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Einrede, Einwand; weddertāle*, weddertale, mnd.?, F.: nhd. Gegenrede, Widerspruch, Antwort
gegenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenreden, mnd. tēgenrēden, sw. V.: nhd. »gegenreden«, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen
gegenreformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gegenreitholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenreizmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gegenrennen, mhd. gegenrennen (2), st. N.: nhd. »Gegenrennen«
gegenrennen, mhd. gegenrennen* (1)**, V.: nhd. »gegenrennen«
gegenrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenrettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenringen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gegenruder, mhd. timun, Sb.: nhd. Gegenruder
Gegenruf, mhd. widerkrīe, st. F.: nhd. Gegenschrei, Gegenruf, Gegenparole
gegenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gegenrufen, mhd. widerruof, widerrūf, st. M.: nhd. Widerruf, Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widerruoft, st. M.: nhd. Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung
Gegenruhe, mhd. widerruowe, st. F.: nhd. Gegenruhe, Ruhe nach der Arbeit, Ruhepause
gegenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegenrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegenrüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gegenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gegensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegensacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegensacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegensacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegensachwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegensage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gegensagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gegensang, mhd. widersanc, st. M., st. N.: nhd. »Widersang«, Gegensang, dreistrophiger Gesang, Antwortgesang
gegensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gegensängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gegensatz -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze
Gegensatz -- Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz
Gegensatz -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. gēgenbilde*, gēgenbēlde, jēgenbēlde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen
Gegensatz -- Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen, mnd. tēgenbilde*, tēgenbē̆lde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen
Gegensatz -- Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei
Gegensatz -- hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen, mnd. gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen
Gegensatz -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark
Gegensatz -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung
Gegensatz -- Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz, mnd. bīpārendans, M.: nhd. Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz
Gegensatz -- Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl, mnd. d· velestafel*, d· velstafel, d· velstaffel, d· velestaffel, M.: nhd. Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl
Gegensatz, ae. wi-þer-wear-d-nės-s, wi-þer-wear-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gegensatz, Hochmut
-- im Gegensatz zu: ae. þǣ-r-tō̆-géagn-es, Adv.: nhd. im Gegenteil, im Gegensatz zu
Gegensatz, ahd. gaganstelli* 1, st. N. (ja): nhd. »Gegenstellung«, Gegensatz, Gegenteil, Sichgegenüberstehen; widarkweda* 2, widarqueda*, st. F. (ō): nhd. Widerrede, Gegensatz, kontradiktorischer Gegensatz; widarkwedunga* 6, widarkwetunga*, widarquetunga*, st. F. (ō): nhd. Gegensatz, Widerspruch, kontradiktorischer Gegensatz; widarwartī* 3, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Widerwärtigkeit, Streit, Feindlichkeit; widarwertī*

4, st. F. (ī): nhd. Gegensatz, Streit, Widerwille

-- einen Gegensatz enthaltend: ahd. intfuogit* 1, infuogit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. entgegengesetzt, einen Gegensatz enthaltend

-- kontradiktorischer Gegensatz: ahd. widarkweda* 2, widarqueda*, st. F. (ō): nhd. Widerrede, Gegensatz, kontradiktorischer Gegensatz; widarkwedunga* 6, widarkwetunga*, widarquetunga*, st. F. (ō): nhd. Gegensatz, Widerspruch, kontradiktorischer Gegensatz

-- zueinander im Gegensatz stehend: ahd. widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr

Gegensatz, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Gegensatz, mhd. underbunt, st. M.: nhd. Trennung, Unterschied, Gegensatz, Unterbindung, Hinderung; underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; ungereht (3), st. M., st. N.: nhd. Gegensatz; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz; widerbant, st. N.: nhd. Gegensatz; widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch; widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersatzunge, st. F.: nhd. Gegensatz, Widerstreben, Widersetzlichkeit; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz; widervehten (2), widerfehten*, st. N.: nhd. Gegensatz; widerwarte (1), st. F., sw. F.: nhd. Gegnerin, Feindin, Gegensatz, Widerwärtigkeit; widerwerticheit, widerwarticheit, widerwertekeit, widerwertikeit, st. F.: nhd. Widerwärtigkeit, Entgegengesetztsein, Gegensatz, Widerspruch, Widerstreben, Feindseligkeit, Unannehmlichkeit, Unglück

-- im Gegensatz zu: mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

-- im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen: mhd. widerpaulen, sw. V.: nhd. im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen

gegensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegensätzisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegensätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegensätzlich, ae. wi-þer-wear-d, Adj.: nhd. »widerwärtig«, gegensätzlich, entgegengesetzt, feindlich

gegensätzlich, ahd. widarkwedīg* 2, widarquedīg*, Adj.: nhd. widersprüchlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, kontradiktorisch; widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr

gegensätzlich, mhd. gegenwertic (2), gegenwertec, Adj.: nhd. gegensätzlich

gegensätzlich, mhd. widerheblich***, Adj.: nhd. gegensätzlich; widerheblīche, Adv.: nhd. gegensätzlich; widerwert (1), widerwart, Adj.: nhd. entgegengesetzt, gegensätzlich, feindlich, zwieträchtig; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; widerwertlich, Adj.: nhd. »widerwärtlich«, gegensätzlich; widerwertlīche, Adv.: nhd. »widerwärtlich«, gegensätzlich

gegensätzlich, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr; contrāri (2), contrārie, Adv.: nhd. widrig, entgegen, entgegengesetzt, gegensätzlich

gegensätzlich, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

gegensätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegensätzlicher -- Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, mnd. recūsātiōnschrift, F.: nhd. Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, Ablehnung

Gegensätzlichkeit, ahd. widarwartida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegensätzlichkeit, Widerwärtigkeit, Streitigkeit, Auseinandersetzung, Entgegengesetztes; widarwartigī* 6, st. F. (ī): nhd. Gegensätzlichkeit, Entgegengesetztsein, Widerwärtigkeit, Unglück

gegensätzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegensätzlichste, mhd. allerwiderste, allerwiderst, Adj., Adv.: nhd. gegensätzlichste, am meisten entgegengesetzt

gegensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenschall, mhd. widerdiez, st. M.: nhd. Gegenschall, Widerhall, Echo; widerdōz, st. M.: nhd. Gegenschall, Widerhall, Echo

gegenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenscheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenscheltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenscheltwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenschild, mhd. widerschilt, st. M.: nhd. Gegenschild, Schutz, Schutzschild

gegenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschirmhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschirmhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschirmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenschlag, mhd. gegenslac, st. M.: nhd. Gegenschlag

Gegenschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Gegenschlag, mhd. wehselslac, st. M.: nhd. »Wechselschlag«, gegenseitiger Schlag, Schlagabtausch, Gegenschlag; widerbic, st. M.: nhd. Gegenstich, Gegenschlag; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widersturz, st. M.: nhd. Umschlag, Umsturz, Gegenschlag, Rückfall; widerswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Rückkehr, Rückfall, Gegenschlag, Rückfluss, Gegenliebe

gegenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschlagen, ahd. gaganbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »gegenschlagen«, abstumpfen

Gegenschlauheit, mhd. widerlōgikā*, widerlōike, F.: nhd. Gegenlogik, Gegenschlauheit

gegenschleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschliesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschluesselfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenscholl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschraffierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenschrei, mhd. widerkrīe, st. F.: nhd. Gegenschrei, Gegenruf, Gegenparole

gegenschreiben, mnd. gēgenschrīven***, sw. V.: nhd. gegenschreiben, Gegenschrift verfassen

Gegenschreiben, mnd. wesselschrift, mnd.?, F.: nhd. »Wechselschrift«, Gegenschrift, Gegenschreiben

gegenschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenschreiber, mhd. gegenschrībære*, gegenschrīber, st. M.: nhd. »Gegenschreiber«, Gegenrechner, Kontrolleur

Gegenschreiber, mnd. gēgenschrīvære*, gēgenschrīver*, jēgenschrīver, M.: nhd. Gegenschreiber, Gegenschrift Verfassender

gegenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschreiberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenschrift, mnd. gēgenschrift*, jēgenschrift, F.: nhd. Gegenschrift

-- Gegenschrift verfassen: mnd. gēgenschrīven***, sw. V.: nhd. gegenschreiben, Gegenschrift verfassen

-- Gegenschrift Verfassender: mnd. gēgenschrīvære*, gēgenschrīver*, jēgenschrīver, M.: nhd. Gegenschreiber, Gegenschrift Verfassender

Gegenschrift, mnd. wesselschrift, mnd.?, F.: nhd. »Wechselschrift«, Gegenschrift, Gegenschreiben

gegenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenschuh, germ. *andaskōha-, *andaskōhaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Gegenschuh

Gegenschuld, mnd. gēgenschülde, F.: nhd. Gegenschuld

gegenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschwaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschwager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenschwager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschwäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenschwall, mhd. widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz

gegenschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenschwiegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenschwingen, mhd. gegenswanc, st. M.: nhd. »Gegenschwingen«, Gegenbewegung, Verbeugung

gegenschwingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensehend, mhd. gegensihtic*, gegensihtec, Adj.: nhd. »gegensehend«, gegenwärtig

gegensehend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegensehenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenseitener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenseitig -- gegenseitig ansehen, mnd. undersēn, mnd.?, st. V.: nhd. gegenseitig ansehen

gegenseitig -- gegenseitig heiraten, mnd. underhīliken*, underhiliken, mnd.?, sw. V.: nhd. unter einander heiraten, gegenseitig heiraten

gegenseitig -- gegenseitig lieben, mnd. underminnen, mnd.?, sw. V.: nhd. gegenseitig lieben

gegenseitig -- sich gegenseitig etwas geben, mnd. undergēven*, undergeven, mnd.?, st. V.: nhd. sich ergeben (V.), sich gegenseitig etwas geben

gegenseitig -- sich gegenseitig geloben, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

gegenseitig -- sich gegenseitig küssen, mnd. underküssen*, underkussen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich gegenseitig küssen

gegenseitig erwachsen (V.), mnd. underwassen (1), mnd.?, st. V.: nhd. gegenseitig erwachsen (V.), entstehen

gegenseitig, ae. wri-x-en-d-lic, Adj.: nhd. gegenseitig; wri-x-en-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenseitig, sich drehen um, als Ausgleich

gegenseitig, ahd. anderwehsallīhho* 1, anderwehsallīcho*, Adv.: nhd. gegenseitig; antlēhanlīhho* 1, antlēhanlīcho*, Adv.: nhd. gegenseitig, wechselseitig; einhertōn 3, einherto, Adv.: nhd. einzeln, gegenseitig, wiederum; hertlīh* 1, Adj.: nhd. gegenseitig, wechselseitig; hertōn (1) 14, Adv.: nhd. wechselseitig, abwechselnd, gegenseitig; hertūnlīhho* 1, hertūnlīcho*, Adv.: nhd. gegenseitig; wehsalīg* 3, wihselīg*, Adj.: nhd. veränderlich, gegenseitig; wehsallīh* 5, Adj.: nhd. veränderlich, gegenseitig; wehsallīhho* 4, wehsallīcho*, Adv.: nhd. veränderlich, wechselweise, gegenseitig, im Gegenzug, wiederum

-- sich gegenseitig achten: ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

-- sich gegenseitig anschauen: ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

gegenseitig, mhd. einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig

gegenseitig, mhd. gegenlich, Adj.: nhd. gegenseitig

gegenseitig, mhd. meinic, meinec, Adj.: nhd. ganz, allgemein, gegenseitig

gegenseitig, mhd. undereinander, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig, zusammen, miteinander

-- gegenseitig abrechnen: mhd. widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

-- gegenseitig festgesetzte Bedingung: mhd. underdinge, st. F., st. N.: nhd. gegenseitig festgesetzte Bedingung, Abmachung, Vereinbarung

-- gegenseitig küssen: mhd. underküssen, sw. V.: nhd. gegenseitig küssen, küssen

-- gegenseitig lachen: mhd. underlachen (1), sw. V.: nhd. gegenseitig lachen, untereinander lachen

-- gegenseitig reden: mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden

-- gegenseitig zum Stehen bringen: mhd. widerstillen, sw. V.: nhd. gegenseitig zum Stehen bringen

-- sich etwas gegenseitig geben: mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

-- sich gegenseitig anlaufen: mhd. underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten

-- sich gegenseitig anrennen: mhd. underrennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig anrennen, anrennen

-- sich gegenseitig aufstacheln: mhd. underreizen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig reizen, sich gegenseitig aufstacheln

-- sich gegenseitig begrüßen: mhd. undergrüezen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig begrüßen, begrüßen

-- sich gegenseitig beißen: mhd. underebīzen*, underbīzen, st. V.: nhd. sich gegenseitig beißen

-- sich gegenseitig beschimpfen: mhd. underschelten, st. V.: nhd. sich gegenseitig beschimpfen

-- sich gegenseitig erkennen: mhd. underkennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig erkennen

-- sich gegenseitig hauen: mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

-- sich gegenseitig lieben: mhd. underminnen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig lieben

-- sich gegenseitig nehmen: mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten

-- sich gegenseitig reizen: mhd. underreizen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig reizen, sich gegenseitig aufstacheln

-- sich gegenseitig schelten: mhd. underbāgen, red. V., st. V.: nhd. sich gegenseitig schelten, sich streiten

-- sich gegenseitig umarmen: mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

gegenseitig, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

gegenseitig, mnd. underlanc*, underlank, mnd.?, Adv.: nhd. gegenseitig, untereinander; underlanclīk***, Adj.: nhd. gegenseitig; underlanclīken*, underlankliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegenseitig; underlange, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig; underlangen, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig; underlanges, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig; underlinge, mnd.?, Adv.: nhd. gegenseitig

gegenseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegenseitige -- gegenseitige Bestimmungen treffen, mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

gegenseitige -- gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden, mnd. gēgenvrēde, M.: nhd. Befriedungsgut, Friedegut, gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden

gegenseitige -- gegenseitige Frage, mhd. undervrāge, underfrāge*, st. F.: nhd. gegenseitige Frage

gegenseitige -- gegenseitige Hilfeleistung, mhd. lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe

gegenseitige -- gegenseitige Liebe, mhd. zwischenliebe, st. F.: nhd. gegenseitige Liebe

gegenseitige -- gegenseitige Schuldforderung, an. bȳt-i, N.: nhd. gegenseitige Schuldforderung

gegenseitige -- gegenseitige Sicherung, mnd. sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

gegenseitigen -- gegenseitigen Übermut zeigen, mhd. undergrāzen, sw. V.: nhd. gegenseitigen Übermut zeigen, reizen mit

gegenseitiger -- Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung, an. lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

gegenseitiger -- auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

gegenseitiger -- gegenseitiger Schlag, mhd. wehselslac, st. M.: nhd. »Wechselschlag«, gegenseitiger Schlag, Schlagabtausch, Gegenschlag

gegenseitiger -- gegenseitiger Streit, mhd. wehselstrīt, st. M.: nhd. gegenseitiger Streit

gegenseitiger -- schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe, mnd. slachtebrēf*, slachtbrēf, mnd.?, M.: nhd. Geschlechtsbrief, schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe

gegenseitiges -- gegenseitiges Abrechnen, mhd. widerreiten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Gegenrechnen, gegenseitiges Abrechnen

gegenseitiges -- gegenseitiges Fluchen, mhd. widervluochen (2), widerfluochen*, st. N.: nhd. Fluchen, gegenseitiges Fluchen

gegenseitiges -- gegenseitiges Lachen, mhd. underlachen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. gegenseitiges Lachen, Untereinander-Lachen

gegenseitiges -- gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

gegenseitiges -- gegenseitiges Versprechen, mnd. sāmenl· fte*, sāmenlofte, N.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges Versprechen

gegenseitiges -- gegenseitiges Zündemittel, mhd. underkündel, st. N.: nhd. gegenseitiges Zündemittel

gegenseitiges. -- gegenseitiges. Versprechen, mnd. sāmenlōvenisse, sāmenloeffnisse, F.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges. Versprechen

gegenseitigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenseitigkeitsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gegensellschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensetzen, ahd. widarsezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. widersetzen, wiederherstellen, wieder erstatten, zurückerstatten, gegensetzen

gegensetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegensetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegensetzung, mhd. gegensetzunge, st. F.: nhd. »Gegensetzung«

gegensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW gegensiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegensiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegensinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegensorge, mhd. widersorge, st. F.: nhd. Gegensorge, Gegenbedenken

gegenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenspieler -- im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

gegenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenspott, mhd. widerspot, st. M.: nhd. »Widerspott«, Gegenspott

Gegensprache -- Gegensprache erheben, mnd. inhacken, mnd.?, sw. V.: nhd. einhacken, Gegensprache erheben, Einwendungen machen

Gegensprache, mnd. podderinge, F.: nhd. Gegensprache, Einwendung, Widerspruch, wiederholt vorgebrachtes Thema

gegensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensprechen, ahd. gagansprehhan* 1, gagansprechan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen; ingagansprehhan* 3, ingagansprechan*, ingagansprehhan*, st. V. (4): nhd. »gegensprechen«, vorhalten, vorwerfen, entgegnen, vorbringen

gegensprechen, mnd. gēgenstemmen***, sw. V.: nhd. gegensprechen, widersprechen

gegensprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegensprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenspruch, mnd. gēgenstemminge, F.: nhd. Gegenspruch, Gegenfindung

gegenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenspur, mhd. widerspor, st. F.: nhd. Gegenspur, falsche Fährte

gegenstaerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenstand -- ein zum Schiffsgerät gehöriger Gegenstand, mnd. ? schulpære*, schulper, skulper, M.: nhd. ein zum Schiffsgerät gehöriger Gegenstand?

Gegenstand -- Gegenstand der Angst, mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.)

Gegenstand -- Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

Gegenstand -- Gegenstand des Begehrens, mnd. begērlichēt, begērlicheit, F.: nhd. »Begehrlichkeit«, Begehren, Wunsch, Gegenstand des Begehrens

Gegenstand -- Gegenstand des Opfers, an. blœt-i, N.: nhd. Gegenstand des Opfers, Götze

Gegenstand -- Gegenstand des Spottes, mnd. anehüchels*, anhüchels, anhuchels, N.: nhd. Hohn, Spott, Gegenstand des Spottes

Gegenstand -- Gegenstand des Spottes, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding; spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

Gegenstand -- Gegenstand strecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Gegenstand -- Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel, mnd. tāfelrēde, N.: nhd. Tischgerät, Tischzeug, Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel

Gegenstand -- gestohlener Gegenstand, an. fōl-i (2), sw. M. (n): nhd. gestohlener Gegenstand

Gegenstand -- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Gegenstand -- jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen, mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

Gegenstand -- länglicher Gegenstand, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis; teppeken, tepken, N., M.: nhd. »Zäpfchen«, länglicher Gegenstand, Zapfen (M.), längliches Faserbündel

Gegenstand -- runder Gegenstand, mnd. bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule

Gegenstand -- Schlag mit einem stumpfen Gegenstand, mnd. stūfslach, M., N.: nhd. Schlag mit einem stumpfen Gegenstand

Gegenstand -- silberner Gegenstand, mnd. sülverwāre, sulverware, F.: nhd. »Silberware«, Silbergerät, silberner Gegenstand

Gegenstand -- spitzer Gegenstand, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Gegenstand -- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Gegenstand, got. stō-m-a* 2, sw. M. (n)?: nhd. Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung, Grundlage, Stoff

Gegenstand, ae. þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

-- eiserner Gegenstand: ae. īs-ern (1), īr-en (1), īr-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1)

-- eitler Gegenstand: ae. swǣm, M.: nhd. Tändler, Müßiggänger, eitler Gegenstand

-- Gegenstand des Abscheus: ae. wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung

Gegenstand, afries. thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz

-- zum Gegenstand haben: afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

Gegenstand, as. rak-a* 1, st. F. (ō): nhd. Gegenstand

Gegenstand, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit

-- Gegenstand der sich dreht: ahd. werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht

-- Stütze an einem Gegenstand: ahd. kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

Gegenstand, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; engegenwurf, st. M.: nhd. Gegenstand

Gegenstand, mhd. gebilede*, gebilde, st. N.: nhd. Gestalt, Gebilde, Gegenstand, Sternbild, Beispiel; gegenwurf, st. M.: nhd. »Gegenwurf«, Gegenstand, Objekt, Vorstellung, Antwort; gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

-- Gegenstand des Spottes: mhd. gespötte, gespöte, gespöt, st. N.: nhd. Spott, Gespött, Verspottung, Gegenstand des Spottes

-- heiliger Gegenstand: mhd. heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum

-- künstlicher Gegenstand: mhd. künstendingel, st. N.: nhd. künstlicher Gegenstand

Gegenstand, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft

-- Gegenstand der Rede: mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Gegenstand, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- einzelner ganzer Gegenstand: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- Gegenstand des Geredes: mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes

-- Gegenstand des Spottes: mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte

Gegenstand, mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

-- Gegenstand der Verachtung: mhd. unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

-- Gegenstand der Verwunderung: mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

-- runder Gegenstand: mhd. zinzel, st. M.: nhd. »Zinzel«, runder Gegenstand, weibliche Scham

Gegenstand, mnd. gewērt (4), N.: nhd. Wert, Gegenstand

-- aus Holz gefertigter Gegenstand: mnd. holtwāre (1), F.: nhd. aus Holz gefertigter Gegenstand

-- einen Gegenstand anstrebend: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- Gegenstand in den etwas eingeworfen wird: mnd. inhengel, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, Gegenstand in den etwas eingeworfen wird

-- Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

-- Gegenstand zum Einhängen: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

-- Gegenstand zum Einwerfen: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

-- Gegenstand zum Werfen: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen; inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

-- Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen: mnd. inhengel, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen bzw. Einwerfen, Gegenstand in den etwas eingeworfen wird

-- geweihter Gegenstand: mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

-- hindernder Gegenstand: mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung

-- Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens: mnd. kreienpelsken, M.: nhd. Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens

-- runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand: mnd. küle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

-- Urkunde über einen gekauften Gegenstand: mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

-- Vertiefung in einem Gegenstand: mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Zahlung für einen gekauften Gegenstand: mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

Gegenstand, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit; parcēl, mnd.?, N.: nhd. Stück, Artikel, Gegenstand, Teil von Waren, einzelne Bestimmung einer Verordnung; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- aus Messing angefertigter Gegenstand: mnd. missingewerk, messingewerk, N.: nhd. aus Messing angefertigter Gegenstand

-- Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung: mnd. querēle, F.: nhd. »Querele«, Einwand, Beschwerde, Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung

-- Gegenstand der Verehrung: mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- Gegenstand der Verzichtserklärung: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- kleiner länglich-spitzer Gegenstand: mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

-- notwendiger Gegenstand: mnd. nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

-- rechteckig geformter Gegenstand: mnd. quadrātstücke*, quadrātstük, N.: nhd. »Quadratstück«, rechteckig geformter Gegenstand

-- Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- untersuchter Gegenstand: mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Gegenstand, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

gegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenstände -- äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

Gegenstände -- Einlösung verpfändeter Gegenstände, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Gegenstände -- Futteral für kostbare Gegenstände, mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

Gegenstände -- Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat, mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat

Gegenstände -- größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

Gegenstände -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

Gegenstände -- Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Gegenstände -- kleine Gegenstände, mnd. plundærīe*, plunderīe, F.: nhd. Plunder, kleine Gegenstände, Krimskrams; plūterwāre*, plūterwār, F.: nhd. kleine Gegenstände, Krimskrams

Gegenstände -- kleinere Gegenstände, mnd. plūsinge, F.: nhd. kleinere Gegenstände, Krimskrams; plūsterwāre, F.: nhd. kleinere Gegenstände, Krimskrams

Gegenstände -- Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

Gegenstände -- Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Gegenstände -- wertvolle Gegenstände, mnd. köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus

Gegenstände -- Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

Gegenständen -- Balken zum Anhängen von Gegenständen, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

Gegenständen -- eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, mnd. pār, pår, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

Gegenständen -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Gegenständen -- Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Gegenständen -- Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Gegenständen -- Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

Gegenständen -- Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

Gegenständen -- Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Gegenständen -- Verletzung an Gegenständen, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

Gegenständen -- Verpackung von Gegenständen, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Gegenständen -- Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes, mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

Gegenständen -- Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen, mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

Gegenstandes -- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

Gegenstandes -- auf allen Seiten eines Gegenstandes, mnd. allenthalven (2), allenhalven, Präp.: nhd, an, auf allen Seiten eines Gegenstandes

Gegenstandes -- oberer Teil eines Gegenstandes, mnd. · verpart, ōverpart, auerpart, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstandes

Gegenstandes -- Seite eines Gegenstandes, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

Gegenstandes -- Übergabe eines verkauften Gegenstandes, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

gegenständlich, mhd. vürewurflich*, vürwurflich, furwurflich*, Adj.: nhd. gegenständlich, dinglich; vürewurflīchen*, vürwurflīchen, vurwurflīchen, vürwurflīchen*, furwurflīchen*, Adv.: nhd. gegenständlich, dinglich

gegenständlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenständlichkeit, mhd. vürewurflichkeit*, vürwurflichkeit, vurwurflichkeit, fürewurflichkeit*, furwurflichkeit*, st. F.: nhd. Gegenständlichkeit, Verworfensein, Gefährdung, Verdammnis

gegenständlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstandlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstandlosigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenstands -- das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Gegenstands -- halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Gegenstands -- obere Verjüngung eines Gegenstands, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Gegenstands -- oberer Teil eines Gegenstands, mnd. · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest

gegenstandsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstandsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstehend, mnd. gēgenstānt, jēgenstānde, (Part. Präs.=)Konj.: nhd. »gegenstehend«

gegenstehend, mnd. tēgenstānt*?, tegenstānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gegenstehend«

gegenstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenstellung, ahd. gaganstelli* 1, st. N. (ja): nhd. »Gegenstellung«, Gegensatz, Gegenteil, Sichgegenüberstehen

gegenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstemmen, mhd. widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen

Gegenstemmen, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

gegensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenstich, afries. wi-ther-ste-k-e* 1, wi-ther-ste-k, M.: nhd. Gegenstich

Gegenstich, mhd. widerbic, st. M.: nhd. Gegenstich, Gegenschlag; widerstich, st. M.: nhd. »Widerstich«, Gegenstich

gegenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenstimme -- Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang, mhd. mittelstimme 1, st. F.: nhd. Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang

Gegenstimme, mhd. widerruof, widerrūf, st. M.: nhd. Widerruf, Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung; widerruoft, st. M.: nhd. Gegenstimme, Gegenrufen, Widerspruch, Weigerung

Gegenstimme, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

gegenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenstoß -- Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf, mhd. widertjoste, st. F.: nhd. »Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf«

Gegenstoß, mhd. gegenhurt, gegenhurte, st. F.: nhd. Gegenstoß; gegenrīz, st. M.: nhd. Gegenstoß; gegentjoste, gegentjose, st. F.: nhd. Gegenstoß, Gegenangriff

Gegenstoß, mhd. widerhurt, st. M.: nhd. Gegenstoß; widerstōz, st. M.: nhd. »Widerstoß«, Widerstand, Gegengewicht, Gegenstoß, Gegendruck, Widerwille, Widerwillen, Angriff, Trotz, Abneigung, feindliches Entgegentreten

Gegenstoß, mnd. wedderpral, mnd.?, M.: nhd. »Widerprall«, Gegenstoß, Anrennen (der feindlichen Reiter); weddersprunc*, weddersprunk, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Rückprall; wedderstōt, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Widerwärtigkeit, Hindernis, Unfall, Nachteil

gegenstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstrahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenstraße, mhd. widerstrāze, st. F.: nhd. Gegenstraße, Intrige

gegensträuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenstreben (N.), mhd. widerniete, st. F.: nhd. Gegenstreben (N.), Gegenkampf

Gegenstreben (N.), mnd. wedderspēringe, mnd.?, F.: nhd. »Widersperrung«, Gegenstreben (N.), Feindschaft, Zwist

gegenstreben, mhd. widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen; widerhiuzen, sw. V.: nhd. gegeneifern, gegenstreben

gegenstreben, mnd. wedderspēren***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersperren«, gegenstreben

gegenstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstreber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenstreiten, mnd. wedderkrīgen* (1), wedderkrigen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. gegenstreiten, widersetzen, widersprechen

gegenstreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenstreitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenstrick, mhd. widerstric, st. M.: nhd. »Gegenstrick«

gegenstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenstrom -- Gegenstrom in einem Fluss, an. ef-ja, sw. F. (n): nhd. Gegenstrom in einem Fluss, Flussbucht

Gegenstrom, mnd. wedderstrom***, M.: nhd. »Gegenstrom«, Gegenbewegung

gegenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenströmung, an. ið-a, sw. F. (n): nhd. Gegenströmung

Gegenströmung, mhd. widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz; widerwāc, st. M.: nhd. Gegenströmung; widerwāge (1), st. F.: nhd. Gegenströmung

gegenströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenstück -- Gegenstück an der Banngrenze, mhd. banstücke 1, st. N.: nhd. Bannstück, Gegenstück an der Banngrenze

Gegenstück einer (zerschnittenen) Urkunde, ae. ge-clof-a, sw. M. (n): nhd. Gegenstück einer (zerschnittenen) Urkunde

Gegenstück, as. wi-th-ar-lāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Widerlage«, Gegenstück, Gleiches

Gegenstück, ahd. wehsalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tausch, Gegenstück, Vergeltung, Wechselseitigkeit

Gegenstück, mhd. gegenmāze, st. F.: nhd. Gegenstück

Gegenstück, mhd. samelīche (2), semelīche, seimeclīchen, st. F.: nhd. Gegenstück, Gleiches

Gegenstück, mhd. wehselærinne*, wehselærin, wehslerin, st. F.: nhd. »Wechslerin«, Gegenstück

Gegenstück, mnd. gēgenbilde*, gēgenbēlde, jēgenbēlde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

Gegenstück, mnd. tēgenbilde*, tēgenbē̆lde, N.: nhd. Gegenstück, Gegenbild als Gegensatz zum Ursprünglichen

Gegenstück, mnd. weddergāde*, weddergade, mnd.?, sw. M.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art, Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild; weddergādinge*, weddergadinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art (F.) (1), Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild

gegenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenstützelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenstützen, ahd. ingaganspirdaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widerstreben, entgegenstemmen, sich widersetzen; widarspirdaren* 4, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widersetzen, widerstreben

gegenstützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegentaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegentat, mhd. widertāt (2), st. F.: nhd. »Widertat«, Gegentat, Vergeltung, Widerstand

gegentat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegentäter, mnd. tēgendēdære*, tēgendēder, M.: nhd. »Gegentäter«, Zuwiderhandelnder

Gegentausch, mhd. widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung; widerwehsele, st. F.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Umtausch, Ersatz, Vergeltung

Gegentausch, mnd. wedderwessele, wedderwesle, mnd.?, st. F.: nhd. Gegentausch, Umtausch; wedderwesselinge, mnd.?, F.: nhd. Gegentausch, Umtausch

gegentausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegentauschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenteil -- im Gegenteil, got. *and-a-nei-þ-s?, Adj. (a): nhd. widrig, entgegengesetzt, feindlich, im Gegenteil; wi-þra-waír-þ-s* 5=4, Adj. (a): nhd. gegenüberliegend, entgegengesetzt, im Gegenteil

Gegenteil -- im Gegenteil, ae. þǣ-r-tŏ-géagn-es, Adv.: nhd. im Gegenteil, im Gegensatz zu

Gegenteil -- im Gegenteil, mhd. hindersich, Adv.: nhd. »hinter sich«, zurück, im Gegenteil

Gegenteil, ahd. gaganstelli* 1, st. N. (ja): nhd. »Gegenstellung«, Gegensatz, Gegenteil, Sichgegenüberstehen; widarsahho* 4, widarsacho*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegner, Gegenteil; widarwarto* 13, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegenteil, Gegner, Teufel

-- das Gegenteil sagen: ahd. widarsagen* 6, sw. V. (1b): nhd. verneinen, widersprechen, das Gegenteil sagen

-- im Gegenteil: ahd. daragagan 48, daragagani*, Adv.: nhd. dagegen, im Gegenteil, andererseits, dorthin, wiederum, entgegen; hintarort* 9, hintarwert*, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, nachgeordnet, im Gegenteil; widarort* 23, widarwert*, Adv.: nhd. zurück, um, im Gegenteil, dagegen, entgegengesetzt; widarwartīgo* 6, Adv.: nhd. widerwärtig, entgegengesetzt, zuwider, im entgegengesetzten Sinne, im Gegenteil

-- in das Gegenteil umschlagen: ahd. widariirwintan* 4, st. V. (3a): nhd. zurückweichen, zurückkehren, in das Gegenteil umschlagen

Gegenteil, mhd. āteil, st. N.: nhd. Gegenteil; contrārīe, st. F.: nhd. Gegenteil, Widerwillen

-- Gegenteil sagen: mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

Gegenteil, mhd. ungereht (4), st. M.: nhd. Unzusammengehöriges, Verkehrtes, Gegenteil; widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersache (2), st. F.: nhd. »Widersache«, Gegenteil, Gegenmeinung, Widerspruch, Widerrede, Feindschaft; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widerspil, st. N.: nhd. »Widerspiel«, Gegenteil; widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner; widerwart (3), st. F.: nhd. »Widerwart«, Widerwärtigkeit, Widrigkeit, Gegenteil, Hintergedanke

-- als Gegenteil der Gelehrten lehren: mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

-- als Gegenteil der Gelehrten zeigen: mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

-- das Gegenteil tun von Leben: mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

-- das Gegenteil von etwas sagen: mhd. widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

-- das Gegenteil von etwas tun: mhd. widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken

-- in das Gegenteil verwandeln: mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- ins Gegenteil ausschlagen: mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

-- ins Gegenteil verkehren: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

-- ins Gegenteil verwandeln: mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

-- Kehren ins Gegenteil: mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

Gegenteil, mnd. gēgenspēl, N.: nhd. Widerspiel, Gegenteil; gēgenspil, N.: nhd. Widerspiel, Gegenteil

-- Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt: mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei

-- Gegenteil von Wiesenland: mnd. hartanger, M.: nhd. Hartanger, hartes Grasland, Gegenteil von Wiesenland

-- im Gegenteil: mnd. hērewēder, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil; hērwedder*, hērwēder, hērwider, Adv.: nhd. wieder her, wieder zurück, gegen, als Gegengabe, dagegen, im Gegenteil

Gegenteil, mnd. tēgendēl, tēgendeil, M.: nhd. Gegenteil

Gegenteil, mnd. wedderdēl, wedderdeil, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, persönlicher Gegner, Gegenpartei, Widersacher; wedderspil, mnd.?, N.: nhd. »Widerspiel«, Gegenteil, Entgegengesetztes

-- Gutes in sein Gegenteil verwandeln: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- im Gegenteil: mnd. vēlemēr, Adv.: nhd. vielmehr, eher, im Gegenteil; weddersinniges, mnd.?, Adv.: nhd. »widersinnig«, gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil; wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

-- im Gegenteil seiend: mnd. weddersinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersinnig«, entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil seiend

-- ins Gegenteil verkehrt: mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

Gegenteil, gegentheil, nhd., M., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gegentheil bzw. Gegenteil)

gegenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenteile -- im Gegenteile, mnd. weddersinnes, weddersins, mnd.?, Adv.: nhd. gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteile

gegenteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenteilig, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

gegenteilig, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

gegenteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenteilige -- gegenteilige Meinungsäußerung, mnd. wedderstemme, mnd.?, st. F.: nhd. »Widerstimme«, gegenteilige Meinungsäußerung, Widerrede, Verteidigung

Gegenteiliges -- Gegenteiliges behaupten, mnd. wedderhōlden, wedderholden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerhalten«, Gegenteiliges behaupten, leugnen

gegenteilisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegentessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenthat, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenthätlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegentheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegentheilin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegentheilisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegentheils, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenthränen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegentoast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegentrotz, mhd. widertruz, widertroz, st. M.: nhd. Widertrotz, Gegentrotz

gegentrum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentrutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegentun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenüber -- beklagen gegenüber, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

gegenüber -- Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion, ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

gegenüber -- Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden, mhd. strāzenmilte, st. F.: nhd. »Straßenmilde«, Freigiebigkeit gegenüber Fahrenden

gegenüber -- gegenüber aufstellen, ahd. ubarigisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. versetzen, gegenüber aufstellen

gegenüber -- gegenüber ausbreiten, ahd. ingaganispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüber ausbreiten, gegenüber ausspannen

gegenüber -- gegenüber ausspannen, ahd. ingaganispreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüber ausbreiten, gegenüber ausspannen

gegenüber -- gegenüber gesetzt, mhd. gegensetzelich, Adj.: nhd. »gegenüber gesetzt«

gegenüber -- gegenüber setzen, mhd. gegensetzen*, gegen setzen, sw. V.: nhd. »gegenüber setzen«

-- Kirchenschiff gegenüber dem Chor: mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

gegenüber -- lasten gegenüber, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

gegenüber -- privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller, mnd. bīteppære*, bītepper, M.: nhd. »Beizäpfer«, privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller

gegenüber -- sich ziemen gegenüber, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

gegenüber -- Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt, mnd. ungestorvenhēt*, ungestorvenheit, mnd.?, F.: nhd. Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt

gegenüber -- ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit, mnd. āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit

gegenüber, idg. *anta, *h2ánta, Adv.: nhd. gegenüber, hin; *anti, *h2ánti, Adv.: nhd. im Angesicht, gegenüber; *antı̯os, *h2ántı̯o-, Adj.: nhd. gegenüber, vor einem liegend; *n̥ti, Präp., Präf.: nhd. gegenüber, ent-; *poti, Präp.: nhd. gegen, gegenüber; *preti, *proti, Präp.: nhd. gegenüber

gegenüber, germ. *and, *anda, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, weg

gegenüber, got. and-waír-þ-is 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2,1, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a): nhd. gegenüber; wi-þra 46, Präp. m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. wider, gegen, vor, gegenüber

gegenüber, ae. and-wear-d, Adj.: nhd. gegenwärtig, gegenüber; be-for-an (1), Präp.: nhd. vor, gegenüber; for-an (1), Präp.: nhd. vor, gegenüber; ge-and-wear-d, Adj.: nhd. gegenwärtig, gegenüber; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

gegenüber, afries. wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

gegenüber, as. gėgin-war-d* 7, gėgin-wer-d*, Adj.: nhd. gegenüber, gegenwärtig, offen; te-gėgn-es 34, ti-gen-e, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, vor

gegenüber, ahd. anderhalb (2) 11, Adv., Präp.: nhd. »andererseits«, auf der anderen Seite, gegenüber, jenseits; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; herawidar* 1, Präp.: nhd. gegenüber; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingagani* (1) 4?, Adv., Präp.: nhd. entgegen, dagegen, gegen, gegenüber; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; ingegini 3?, Präp., Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, im Vergleich zu; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

gegenüber, mhd. dāengegen 9, dō engegen, Adv.: nhd. da gegenüber, gegenüber, dagegen, dawider; dagegen, dāgegen, dargegen, dergegen, dargein, dergein, dargagen, dergagen, dar gegen, darkegen, derkegen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, gegenüber, dorthin, dafür, darauf; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in; engegenic***, Adj.: nhd. gegenüber

-- da gegenüber: mhd. dāengegen 9, dō engegen, Adv.: nhd. da gegenüber, gegenüber, dagegen, dawider

-- dem gegenüber: mhd. daengegenüber*, dar engegenüber, Adv.: nhd. dem gegenüber

gegenüber, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg

gegenüber, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen; voreüber*, vorüber*, vor über, foreüber*, Präp.: nhd. »vorüber«, gegenüber; wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso; zegegen (2), zūgegen, zogegen, Präp.: nhd. bei, gegenüber, entgegen, in Gegenwart von; zuogegen, Adv.: nhd. zugegen, gegenwärtig, entgegen, gegenüber; zuoze, Präp.: nhd. zu, gegenüber, zusammen mit, für

-- Dienstleistung gegenüber einem Vogt: mhd. vogetesdienest* 2, vogetesdienst, fogetesdienest*, fogetesdienst*, st. M., N.: nhd. Vogtdienst, Dienstleistung gegenüber einem Vogt

-- sich benehmen gegenüber: mhd. zuogebāren, zuo gebāren, sw. V.: nhd. »zugebahren«, sich benehmen gegenüber

-- Titulatur gegenüber dem Stadtrat: mhd. wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat

-- Zelt gegenüber: mhd. widerzelt, st. M.: nhd. Zelt gegenüber

gegenüber, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich); gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich); gēgen˙ ver*, jēgen˙ ver, Präp.: nhd. gegenüber

-- Dienstpflicht gegenüber dem Herrn: mnd. hērennōt, M., F.: nhd. Dienstpflicht gegenüber dem Herrn

-- Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn: mnd. hērendēnst, M.: nhd. Herrendienst, Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, Frondienst

-- Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber: mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

gegenüber, mnd. tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa; tēgen˙ ver (1), tēgenōver, tēgenāver, tīgenōver, Adv.: nhd. gegenüber, auf der entgegengesetzten Seite; tēgen˙ ver (2), Präp.: nhd. gegenüber; tōgēgen, tōjēgen, mnd.?, Adv.: nhd. zugegen, entgegen, gegenüber, gegen

-- Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark: mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

-- schräg gegenüber: mnd. schrāt (1), Adv.: nhd. schräg, schräg gegenüber, schräg verlaufend, abgeschrägt; slēpes, sleipes, Adv.: nhd. schräg gegenüber

-- Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt: mnd. stādesdēnst, stadsdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt; statdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

gegenüber, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, ӓver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

-- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt: mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

-- gegenüber von: mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz: mnd. paresie*, pārīcie, paritie, F.: nhd. Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz

-- Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz: mnd. paresie*, pārīcie, paritie, F.: nhd. Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz

-- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen: mnd. pagastel· de*, pagastl· de, pagestl· de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

-- Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird: mnd. pāldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

-- Schuldner gegenüber einem Rentherrn: mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

-- Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete: mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

-- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung: mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

-- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung: mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

-- unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren: mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

gegenüber, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenüber..., ahd. ingagangi, Präf.: nhd. entgegen..., gegenüber..., zusammen...

gegenübergestellt -- dem Abendmahlskelch Teufelskelch gegenübergestellt, mnd. (d· veleskelek*, d· velskelk, M.: nhd. (dem Abendmahlskelch Teufelskelch gegenübergestellt))

gegenüberliegend, got. wi-þra-waír-þ-s* 5=4, Adj. (a): nhd. gegenüberliegend, entgegengesetzt, im Gegenteil

gegenüberliegend, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

gegenüberliegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenüberliegender -- aus gegenüberliegender Richtung, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa

gegenübersitzen -- bei Tische gegenübersitzen, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

Gegenübersitzen, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

gegenüberstehen, ahd. bigaganen* 37, sw. V. (1a): nhd. begegnen, widerfahren, entgegenkommen, entgegengehen, gegenüberstehen, zuteil werden; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu

-- einander gegenüberstehen: ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

gegenüberstehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenüberstellen, ahd. gaganstellen* 8, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Beziehung setzen, als Gegenmittel geben; ingagangisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegensetzen, gegenüberstellen, pfänden; ingaganstellen* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Gegenüberstellung bringen

gegenüberstellen, mnd. conferēren, konferēren*, sw. V.: nhd. vergleichen, gegenüberstellen, sich unterhalten (V.) (Bedeutung jünger)

gegenüberstellen, mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

gegenüberstellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenüberstellung, ahd. gaganstellida* 1, st. F. (ō): nhd. Gegenüberstellung; gaganwertī* 39, gaganwartī*, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Anwesenheit, Gegenüberstellung

-- in Gegenüberstellung bringen: ahd. ingaganstellen* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Gegenüberstellung bringen

Gegenüberstellung, mhd. engegenicheit*?, engegenkeit, st. F.: nhd. Gegenüberstellung, Beziehung, Verhältnis

gegenüberstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenübertreten -- im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten, mhd. bekempfen*, bekemphen, sw. V.: nhd. »bekämpfen«, im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten

gegenübertreten -- kühn gegenübertreten, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

gegenübertreten, mhd. gewesen, st. V.: nhd. sein (V.), sich aufhalten, sich beschäftigen mit, gegenübertreten

Gegenübertretung, mnd. begēgenhēt*, bejēgenhēt, bejēgenheit, F.: nhd. Gegenübertretung

gegenueberstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenunterschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenunterschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenunterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenuntersiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenunterzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenurkunde, mnd. gēgenbrēf, jegenbrēf, M.: nhd. Gegenurkunde; gēgenserte*, kēgenserte, kēgenczerte, F.: nhd. Gegenurkunde, zweites Exemplar der carta partita

gegenurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenurteil, Gegenurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW (Gegenurtheil bzw. Gegenurteil)

gegenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenverbindung, afries. *jēn-sel-skip, st. F. (i): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas; jēn-sel-skip-inge 3, iēn-sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas

gegenverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvergelten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenvergeltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenverhal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverhältnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenverlangen, mnd. wedderlust, mnd.?, M., F.: nhd. »Widerlust«, Gegenverlangen, Gegenliebe

gegenvermachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvermacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenvermachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvernehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverpfändnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverschanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenverschuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverschwaegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverschwören, afries. *jēn-swer-a, st. V. (6): nhd. gegenverschwören

Gegenverschwörung, afries. jēn-swer-inge 2, iēn-swer-inge, st. F. (ō): nhd. Gegenverschwörung

Gegenversicherung, mnd. wedderwēre* (2), wedderwere, mnd.?, F.: nhd. Gegengewähr, Gegenversicherung

-- schriftliche Gegenversicherung: mnd. wedderbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerbrief«, schriftliche Gegenversicherung, Verpflichtungsschein, Revers

gegenversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenversprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenvertheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenverwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenvollziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenvorstellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwaertige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwaertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwaertiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwaerts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwaffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwagschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenwahl, mnd. wedderk· re*, wedderkore, mnd.?, st. M.: nhd. »Widerkür«, Gegenwahl

gegenwaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwarf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenwart -- den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

Gegenwart, germ. *werdja-, *werdjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gegenwart

Gegenwart, got. and-waír-þ-i* 81=79, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Gegenwart, Angesicht, Person, Gesicht

Gegenwart, an. na-lægð, F.?: nhd. Gegenwart

Gegenwart, ae. and-wear-d-nės-s, and-wear-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gegenwart; on-síe-n (1), on-sīn, on-sȳ-n, on-sē-n, an-síe-n (1), an-sīn, an-sȳ-n, an-sē-n, st. F. (i), N.: nhd. Gesicht, Gestalt, Ansicht, Anblick, Gegenwart, Oberfläche

-- in Gegenwart von: ae. mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.)

Gegenwart, afries. and-war-d (1) 25, and-er-d (1), ond-war-d, N.: nhd. Gegenwart; bi-we-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gegenwart; jēn-war-d-ic-hê-d 84?, jēn-wer-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Anwesenheit

Gegenwart, anfrk. ant-skein-i* 14, st. N. (ja): nhd. Gesicht, Antlitz, Gegenwart; ant-war-d-i* 1, st. F. (i): nhd. Gegenwart; gegin-wer-d* 6, gegin-wir-d*, st. F. (i): nhd. Gegenwart, Anblick; mi-th-e-wi-s-t* 1, st. F. (i): nhd. Dabeisein, Gegenwart

Gegenwart, as. gėgin-war-d-i* 3, st. F. (i): nhd. Mitte, Gegenwart

Gegenwart, ahd. anaougī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegenwart; antwart* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gegenwart; antwartida* 1, st. F. (ō): nhd. Gegenwart; antwertīn* 2, st. F. (ī): nhd. Gegenwart; antwirtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegenwart; antwurt* 5, st. F. (i): nhd. Gegenwart; antwurta* 2, st. F. (ō): nhd. Gegenwart; antwurti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Gegenwart; antwurtī* (1) 2, antwurtīn*, st. F. (ī): nhd. Gegenwart; antwurtida* 1, st. F. (ō): nhd. Gegenwart; gaganwerta*? 2, st. F. (ō): nhd. Antlitz, Angesicht, Gegenwart; gaganwertī* 39, gaganwartī*, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Anwesenheit, Gegenüberstellung; gaganwurtī* 11, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Antlitz, Anwesenheit, Mittelpunkt; geginwert* (2) 7?, st. F. (i): nhd. Gegenwart; geginwertī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anwesenheit; nāhwist* 3, st. F. (i): nhd. Nähe, Gegenwart, Anwesenheit

Gegenwart, mhd. antwarte*, antwart, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit; antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; begaben (1), Sb.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit; bīsīn (2), st. N.: nhd. »Beisein« (N.), Beiwohnen, Nahesein, Anwesenheit, Gegenwart, Gesellschaft; bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft; engegenwerticheit*, engegenwertecheit, engegenwertikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Vergegenwärtigung; engegenwürticheit*, engegenwürtikeit 3, engegenwurticheit, engegenwurtikeit, engegenwurtkeit, st. F.: nhd. Gegenwart

Gegenwart, mhd. gegene (1), gegen, gegende, gegent, genōte, geine, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung, Gebiet, Land, Gegenwart, Anwesenheit; gegenheit, st. F.: nhd. Gegenwart; gegenwart (1), gegenwerte, gagenwerte, gegenwürt, gegenwurte, gegenwürte, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Zeitlichkeit; gegenwurt (2), st. F., sw. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit; gegenwürticheit*, gegenwürtikeit, gegenwerticheit, gegenwurticheit, gegenwürticheit, gegenwurtekeit, gegenwurtikeit, gegenwürtekeit, gegenwertecheit, gegenwertikeit, gegenwirtikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Zeitlichkeit, Anwesenheit, Wirklichkeit, Unmittelbarkeit; gegenwürtige 2, st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit

-- in die Gegenwart eines anderen bringen: mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen

-- in jemandes Gegenwart: mhd. gegenwertes, Präp.: nhd. in jemandes Gegenwart, gegen

Gegenwart, mhd. gegenwertige, st. F.: nhd. »Gegenwart«, Anwesenheit

Gegenwart, mhd. mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

Gegenwart, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

-- in Gegenwart von: mhd. zegegen (2), zūgegen, zogegen, Präp.: nhd. bei, gegenüber, entgegen, in Gegenwart von

Gegenwart, mnd. aneschīn*, anschīn, N.: nhd. »Anschein«, Angesicht, Antlitz, Gegenwart; anesūne*, ansūne, F.: nhd. Angesicht, Gegenwart; antwōrde (1), antwērde, antwārde, antwērt, antwōrt, antwārt, N.: nhd. Gegenwart; antwōrdichhēt*, antwōrdichēt, antwōrdicheit, antwērdichēt, F.: nhd. Gegenwart; bīwēsen (2), bīwēsent, N.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; bīwēsinge, F.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; ? entgēgenwērdichhēt*, entēgenwērdichēt, entēgenwērdicheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick, Gegenwart?

-- in Gegenwart: mnd. antwērdes, Adv.: nhd. in Gegenwart, gegenwärtig

-- persönliche Gegenwart: mnd. ēgenwērdichhēt*, ēgenwērdichēt, eigenwērdichēt, eigenwerticheit, F.: nhd. persönliche Gegenwart

Gegenwart, mnd. gēgenwārde (1), jēgenwārde, jēgenwārt, F.: nhd. Gegenwart; gēgenwārdichhēt*, gēgenwārdichēt, gēgenwārdicheit, gēgenwōrdichēt, jēgenwārdichēt, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; gēgenwērdichhēt*, gēgenwērdichēt, gēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; ingēgenwārdichhēt*, ingēgenwārdichhēt, ingēgenwārdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit

-- in der Gegenwart: mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

Gegenwart, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

Gegenwart, mnd. tēgenwārde, F.: nhd. Gegenwart; tēgenwārdichhēt*, tēgenwārdichēt, tēgenwārdicheit, tēgenwārtichēt, tēgenwārticheit, tēgenwōrdichēt, tēgenwōrdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; tēgenwērdichhēt*, tēgenwērdichēt, tēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

gegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwart-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwart-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwärtig -- gegenwärtig machen, mnd. antwōrden (1), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. gegenwärtig machen, überantworten, übergeben (V.), abliefern

gegenwärtig -- gegenwärtig werden, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

gegenwärtig -- persönlich gegenwärtig, mnd. ēgenwērdich***, Adj.: nhd. persönlich gegenwärtig

gegenwärtig sein (V.) in, mhd. wesenen, wesen, sw. V.: nhd. gegenwärtig sein (V.) in

gegenwärtig sein (V.), mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

gegenwärtig sein (V.), mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

gegenwärtig sein (V.), mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

gegenwärtig, got. and-waír-þ-s 9, Adj. (a): nhd. gegenwärtig

gegenwärtig, an. na-ver-and-i, Adj.: nhd. gegenwärtig

gegenwärtig, ae. and-wear-d, Adj.: nhd. gegenwärtig, gegenüber; and-wear-d-lic, Adj.: gegenwärtig; and-wear-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenwärtig; dæg-þer-lic, dæg-hwæ-þer-lic, Adj., Adv.: nhd. täglich, heute, gegenwärtig; ge-and-wear-d, Adj.: nhd. gegenwärtig, gegenüber; ge-lang, Adj.: nhd. abhängig, erreichbar, gegenwärtig, gehörig

gegenwärtig, afries. jēn-war-d-ich 3, jēn-wer-d-ich, iēn-war-d-ich, Adj.: nhd. gegenwärtig

gegenwärtig, as. and-war-d* 3, Adj.: nhd. gegenwärtig; gėgin-war-d* 7, gėgin-wer-d*, Adj.: nhd. gegenüber, gegenwärtig, offen

gegenwärtig, ahd. anawart* 7, Adj.: nhd. aufmerksam, gegenwärtig, eingedenk; anawartīg* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig; antwart* (2) 5, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; antwert* 1, Adj.: nhd. gegenwärtig; antwurti* (3) 5, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich; gaganwertīg* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig, vorliegend; gaganwertīgo* 1, Adv.: nhd. gegenwärtig; gaganwurt* 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, in der Nähe, nahe gelegen; geginwart* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig, vor Augen liegend; geginwert* (1) 1, Adj.: nhd. gegenwärtig; geginwertīg* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig; stuntlīh* 2, stuntūnlīh*, Adj.: nhd. augenblicklich, gegenwärtig, zeitlich

gegenwärtig, mhd. andouge (1), Adv.: nhd. gegenwärtig; antwart (1) 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, zugegen seiend; ebenest 1, Adv.: nhd. jetzt, gegenwärtig; engegenwart, integegenwert, intgegenwurte, Adj.: nhd. gegenwärtig; engegenwertic, engegenwertec, engegenwurtic, Adj., Adv.: nhd. gegenwärtig; engegenwurt 1, Adv.: nhd. anwesend, gegenwärtig, zugegen; engegenwürtic, engegenwurtic, Adj.: nhd. gegenwärtig

gegenwärtig, mhd. engegenwert (1), Adj.: nhd. »gegenwärtig«

gegenwärtig, mhd. gegensihtic*, gegensihtec, Adj.: nhd. »gegensehend«, gegenwärtig; gegenwart (2), Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gegenwartic (2) 36?, Adv.: nhd. gegenwärtig, vorliegend, anwesend, derzeit; gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; gegenwertic (3) 272 und häufiger?, Adv.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, zugegen, anwesend, zur Zeit; gegenwerticlich, gegenwerteclich, gegenwurticlich, gegenwurteclich, gegenwurklich, Adj.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, unmittelbar, wirklich; gegenwerticlīche, gegenwerticlīch, gegenwerteclīche, gegenwurticlīche, gegenwurteclīche, gegenwurklīche, Adv.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt, unmittelbar, wirklich; gegenwurt (1), Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; gegenwurtic, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gewertic, gewertec, Adj.: nhd. gewärtig, gegenwärtig, vorliegend, bereit, achthabend, dienstbereit; iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch; iezic, iezec, Adj.: nhd. jetzig, jetzt, gegenwärtig

gegenwärtig, mhd. wirkelich, würkelich, wirklich, wurklich, Adj.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; wirkelīche, wirklīche, wurklīche, Adv.: nhd. tätig, wirksam, wirkend, wirklich, gegenwärtig; zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso; zegegenwurt, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; zegegenwurtic, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; zuogegen, Adv.: nhd. zugegen, gegenwärtig, entgegen, gegenüber

gegenwärtig, mnd. antwērdes, Adv.: nhd. in Gegenwart, gegenwärtig; antwōrdich, antwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig; behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein; ? entgēgenwērdich***, Adj.: nhd. widerwärtig, gegenwärtig?

gegenwärtig, mnd. gēgenwārde* (2)**, Adj.: nhd. gegenwärtig; gēgenwārde (3), Adv.: nhd. gegenwärtig; gēgenwārdelīk***, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwārdelīken, gēgenwārdelken, gēgenwōrdelīken, jēgenwārdelīken, jegenwarliken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwārdich (1), gēgenwōrdich, gēgenwördich, gēnwārdich, jēgenwārdich, jēnwārdich, kēgenwārdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; gēgenwārdich (2), Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; gēgenwārdichlīk, gēgenwērdichlīk, gēgenwōrdichlīk, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwārdichlīke*, gēgenwārdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdichlīken, gēgenwērdichlīken, gēgenwōrdichlīken, jēgenwārdichlīken, kēgenwōrdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwārdigen*, jēgenwārdigen, Adv.: nhd. gegenwärtig; gēgenwērde, Adv.: nhd. gegenwärtig; gēgenwērdich (1), kēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend, zur Zeit; gēgenwērdichlīk, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; gēgenwērdichlīke*, gēgenwērdichlīk, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; gēgenwērdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; ingēgenwārdich***, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; itsstundes, itsstunds, itzunt, Adv.: nhd. zur Zeit, gegenwärtig; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt

gegenwärtig, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal; prēsent (1), Adj.: nhd. präsent, anwesend, gegenwärtig; rantrēde, rantreide, rantrede, rantirde, Adj.: nhd. gegenwärtig, unmittelbar; rantrēde, rantreide, rantrede, rantirde, Adv.: nhd. gegenwärtig, unmittelbar; rātrēde, rātreide, Adv.: nhd. gegenwärtig, unmittelbar

gegenwärtig, mnd. tastlīk, tastlik, Adj.: nhd. greifbar, gegenwärtig; tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenwārdich, tēgenwōrdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend; tēgenwārdichlīk***, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend; tēgenwārdichlīken, Adv.: nhd. gegenwärtig, anwesend, im Beisein, in Anwesenheit, durch vorliegende Urkunde; tēgenwērdich, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, vorliegend

gegenwärtig, nhd., Adj.: nhd. gegenwärtig; E.: s. Gegenwart, ig; L.: DW, Luther

gegenwärtig, nhd., Adv.. nhd. gegenwärtig; E.: s. gegenwärtig (Adj.); L.., Luther

gegenwärtige -- gegenwärtige Zeit, mnd. gēgenwārdichhēt*, gēgenwārdichēt, gēgenwārdicheit, gēgenwōrdichēt, jēgenwārdichēt, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; gēgenwērdichhēt*, gēgenwērdichēt, gēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

gegenwärtige -- gegenwärtige Zeit, mnd. tēgenwārdichhēt*, tēgenwārdichēt, tēgenwārdicheit, tēgenwārtichēt, tēgenwārticheit, tēgenwōrdichēt, tēgenwōrdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; tēgenwērdichhēt*, tēgenwērdichēt, tēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

gegenwärtigen -- zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, mhd. gegenwerticlich, gegenwerteclich, gegenwurticlich, gegenwurteclich, gegenwurklich, Adj.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt stattfindend, unmittelbar, wirklich

gegenwärtigen -- zum gegenwärtigen Zeitpunkt, mhd. gegenwerticlīche, gegenwerticlīch, gegenwerteclīche, gegenwurticlīche, gegenwurteclīche, gegenwurklīche, Adv.: nhd. gegenwärtig, zum gegenwärtigen Zeitpunkt, unmittelbar, wirklich; hiute, hiuten, hie, hiude, hūte, hūde, huite, Adv.: nhd. heute, jetzt, zum gegenwärtigen Zeitpunkt

gegenwärtigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenwärtigkeit, afries. jēn-war-d-ic-hê-d 84?, jēn-wer-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Anwesenheit

Gegenwärtigkeit, mhd. bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft; engegenwerticheit*, engegenwertecheit, engegenwertikeit, st. F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Vergegenwärtigung

Gegenwärtigkeit, mnd. gēgenwārdichhēt*, gēgenwārdichēt, gēgenwārdicheit, gēgenwōrdichēt, jēgenwārdichēt, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; gēgenwērdichhēt*, gēgenwērdichēt, gēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; gewērdichhēt*, gewērdichhēit*, gewērdichēt, gewērdichēit, F.: nhd. Gegenwärtigkeit

Gegenwärtigkeit, mnd. tēgenwārdichhēt*, tēgenwārdichēt, tēgenwārdicheit, tēgenwārtichēt, tēgenwārticheit, tēgenwōrdichēt, tēgenwōrdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit; tēgenwērdichhēt*, tēgenwērdichēt, tēgenwērdicheit, F.: nhd. Gegenwart, Gegenwärtigkeit, gegenwärtige Zeit, Anwesenheit

gegenwärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenwärtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenwarts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gegenwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenwechsel, mhd. gegenwehsel, st. N., st. M.: nhd. »Gegenwechsel«, Gegenwert, Ausgleich

gegenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwechselbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwechselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenwehr -- großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Gegenwehr, afries. jēn-stal-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Widerstand, Gegenwehr

Gegenwehr, ahd. bīl* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Macht, Widerstand, Gegenwehr; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

Gegenwehr, mhd. bīl (1), st. M.: nhd. Gegenwehr, Umstellung, Kampf

Gegenwehr, mhd. gegenbiet, st. M.: nhd. Widerstand, Gegenwehr; gegenstrīt, st. M.: nhd. Gegenwehr, Wettstreit, Widerstand

Gegenwehr, mhd. nōtstrebe (2), st. F.: nhd. Gegenwehr

Gegenwehr, mhd. wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; widergrīn, st. M.: nhd. Gegenbrummen, Gegenwehr; widergrullen (2), st. N.: nhd. Gegengrollen (N.), Gegenwehr;

widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widersturm, st. M.: nhd. »Widersturm«, Gegenwehr; widerwehsel, st. M.: nhd. »Widerwechsel«, Gegentausch, Gegenwehr, Umtausch, Tausch, Ersatz, Vergeltung; widerwer (1), st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Widerstand, Vergeltung, Widerspruch

-- überwinden mit Gegenwehr: mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

Gegenwehr, mhd. widerdram, st. M.: nhd. »Gegenwehr«

Gegenwehr, mnd. gēgenwēre, F.: nhd. Gegenwehr

Gegenwehr, mnd. st˙ r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; st˙ re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; tēgenwēre, tēgenwēr, F.: nhd. Gegenwehr, Widerstand, Abwehr, Verteidigung

Gegenwehr, mnd. wedderschut, mnd.?, M.: nhd. »Widerschutz«, Gegenwehr; weddervechtinge, mnd.?, F.: nhd. Widerstand, Gegenwehr, Abwehr; wedderwēre* (1), wedderwere, mnd.?, st. F.: nhd. Gegenwehr, Verteidigung, Einrede des Beklagten

Gegenwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegenweiderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweisartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweisungfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweisungsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenweisungsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwendung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegenwert -- als Gegenwert setzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); tēgensetten, sw. V.: nhd. als Gegenwert setzen, verpfänden

Gegenwert -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Gegenwert einer Mark (F.) (2), mhd. marcwert, st. N., st. M.: nhd. Gegenwert einer Mark (F.) (2)

Gegenwert, idg. *algᵘh-, V., Sb.: nhd. verdienen, Gegenwert

Gegenwert, got. anda-waír-þ-i 2, st. N. (ja): nhd. »Gegenwert«, Preis

Gegenwert, ahd. widrigildus* 1 und häufiger, widrigildum, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Gegengeld, Gegenwert

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Gegenwert, mhd. anewert, anwert, st. M.: nhd. gleichkommender Wert, Gegenwert

Gegenwert, mhd. gegenwehsel, st. N., st. M.: nhd. »Gegenwechsel«, Gegenwert, Ausgleich

-- Gegenwert für einen halben Pfennig: mhd. helbelincwert 2, st. N., st. M.: nhd. »Hälblingwert«, Gegenwert für einen halben Pfennig

-- Gegenwert für einen Heller: mhd. hallerwert, st. M., st. N.: nhd. Hellerwert, Gegenwert für einen Heller

Gegenwert, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme; pfennincwert, phennincwert, pfenwert, pfennewert, phennebert, phenbert, st. M., st. N.: nhd. »Pfennigwert«, Wert eines Pfennigs, Gegenwert, Ware

Gegenwert, mhd. wert (1), st. N.: nhd. Wert, Preis, Kaufpreis, Besitz, Vermögen, Gegenwert; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung

Gegenwert, mnd. gewērde (1), gewerde, gewert, gewer, F., N.: nhd. Wert, Preis, Schätzung, Gegenwert, Kurs; ? kōpwērt, M.: nhd. Gegenwert?

-- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte: mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

gegenwert, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwertig, mhd. zegegenwertic, zegegenwortich, zūgegenwortich, zūgegenwertic, Adj.: nhd. anwesend, gegenwertig

gegenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenwesenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gegenwind, mhd. widerwint (2), st. M.: Gegenwind, widriger Wind, ungünstiger Wind, Zugwind, Zugluft

Gegenwind, mnd. tēgenwint, tegenwind, M.: nhd. Gegenwind, Wind aus entgegengesetzter Richtung

gegenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwirken, mhd. widerewürken*, widerwürken, sw. V.: nhd. gegenwirken, hintertreiben

gegenwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenwirken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwirksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenwirkung, mnd. contrārichhēt*, contrārichēt, F.: nhd. Widrigkeit, Gegenwirkung

Gegenwirkung, mnd. schortinge, F.: nhd. Behinderung, Gegenwirkung

gegenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenwirte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwirtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenwort, germ. *andawurdja-, *andawurdjam, st. N. (a): nhd. Antwort, Gegenwort, Entgegnung

Gegenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenwortzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenwünschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegenwurf, mhd. gegenwurf, st. M.: nhd. »Gegenwurf«, Gegenstand, Objekt, Vorstellung, Antwort

Gegenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gegenwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenwürflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegenwurt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenwürtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenzärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenzätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegenzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenzettel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegenzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenzeugnis, mnd. weddert˙ ch*, weddertūch, mnd.?, M., N.: nhd. Gegenzeugnis

gegenzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gegenzug -- im Gegenzug, ahd. wehsallīhho* 4, wehsallīcho*, Adv.: nhd. veränderlich, wechselweise, gegenseitig, im Gegenzug, wiederum

Gegenzug, mhd. widerzuc, st. M.: nhd. »Widerzug«, Zurückziehen, Rückkehr, Rückzug, Gegenzug

gegenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gegenzügel, mhd. widerzügel, widerzugel, st. M.: nhd. Gegenzügel, Zügel zum Hemmen

gegenzusage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegenzusage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegenzwang, mhd. widertwengen (2), st. N.: nhd. »Widerzwingen«, Gegenzwang, Widerstreben

geger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegerbt -- fertig gegerbt, mnd. lōgār, Adj.: nhd. fertig gegerbt

gegerbt, mhd. gegerwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegerbt«; gerwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegerbt«

gegerbt, mhd. gerwe (4), Adj.: nhd. bereit, gegerbt

gegerbt, mnd. geret***, gert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegerbt

gegerbt, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich

gegerbtem -- mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

gegerbtem -- mit weiß gegerbtem Leder füttern, mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

gegerbter -- Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

gegerbtes -- aus Schaffell gegerbtes Leder, mnd. schāpevel, mnd.?, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder; schāpvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder

gegerbtes -- fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, mnd. gärledder, gärlēder, N.:

nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

gegerbtes -- gegerbtes Kalbfell, mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell

gegerbtes -- gegerbtes Kalbsfell, mnd. kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell

gegerbtes -- mit Alaun gegerbtes Schaffell, mnd. allūnschāpvel, N.: nhd. »Alaunschaffell«, mit Alaun gegerbtes Schaffell

gegerbtes -- weiß gegerbtes Leder, mnd. erch (1), erech, erich, errich, N.: nhd. »Erch«, weiß gegerbtes Leder, weißgares Leder

gegere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegessen -- Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird, mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird

gegessen -- geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde, mnd. pāscheei*, pāschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde

gegessen -- Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird, mhd. minnehuon, st. N.: nhd. »Minnehuhn«, Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird

gegessen -- nicht gegessen habend, mnd. ungegēten*, ungegeten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht essend, nicht gegessen habend

gegessen -- ohne gegessen zu haben seiend, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend; ungeāz, Adj.: nhd. ohne gegessen zu haben seiend

gegessen -- ohne gegessen zu haben, ahd. ungiāz* 1, ungāz*, Adj.: nhd. ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben; ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

gegessen -- ohne gegessen zu haben, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

gegessen -- Tag an dem alles gegessen werden darf, mnd. vrētedach*, M.: nhd. Tag an dem alles gegessen werden darf

gegessen -- Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

gegessen -- Vieh das gegessen wird, mnd. ētevē, N.: nhd. Schlachtvieh, Schlachtkühe, Vieh das gegessen wird

gegessen, mhd. geezzen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegessen«

gegessen, mhd. gāz, geāz*, gāzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegessen

gegessen, mnd. gegēten***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegessen
-- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten: mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

gegetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegettert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegew, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegew, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegiebelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegildschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegipfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegirgelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegitscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegitter, nhd., N.: nhd. Gitter, Gatter; L.: DW, Luther

gegitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegittert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geglättet, germ. *slihta-, *slihtaz, *slehta-, *slehtaz, Adj.: nhd. schlicht, eben (Adj.), glatt, geglättet

geglättet, ahd. bisleht* (1) 2?, Adj.?: nhd. geprägt (?), glatt, geglättet, poliert; *gihasanit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. geglättet; gihasanōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geglättet; giskabalīh* 1, giscabalih*, Adj.: nhd. glatt, geglättet, gedrechselt; gislihtit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geglättet, geschliffen; skabalīh* 1, scabalīh*, Adj.: nhd. glatt, glatt gemacht, geglättet

geglättet, mhd. gelīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geglättet«

geglättet, mhd. gestreichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestreift, herausgeputzt, glatt, geglättet

geglättet, mnd. geplanēret, geplanērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geglättet, glatt, geebnet; geslīpet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschliffen, geglättet

geglättet, mnd. planēret, planērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »planiert«, geglättet, glatt, geebnet

geglättet, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

geglättete -- flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge, mnd. plettinge, F.: nhd. flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge

geglättete -- von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut

geglaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geglaubt -- allumfassend geglaubt, ae. eal-l-ge-léaf-lic, Adj.: nhd. allumfassend geglaubt, katholisch

geglaubt, ahd. giloub* (2) 3, Adj.: nhd. geglaubt, genehm, gehalten für

gegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegliedert, mhd. geteilet, geteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«, gespalten, gegliedert, unterteilt, zusammengesetzt, ausgebreitet

gegliedert, mnd. lēdich (2), Adj.: nhd. gegliedert, mit Gliedern versehen (Adj.) (vom Korne das schon Blätter gesetzt hat)

gegliedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegliederter -- gegliederter Ordnungstext, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte

geglitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geglückt, mhd. vrastmuotic*, vrastmuotec, frastmuotic*, frastmuotec*, Adj.: nhd. »kühn«, geglückt, gelungen

geglüht -- abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden, mnd. stādel (2), N.: nhd. abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden

geglüht -- Glühofen in dem die Münzzeine geglüht werden, mnd. glöieōven*, glöyeōven, glöjeōven, M.: nhd. Glühofen in dem die Münzzeine geglüht werden

geglüht -- Glühpfanne in der die Münzzeine geglüht werden, mnd. glöiepanne*, glöyepanne, glöypanne, gloigepanne, gloipanne, F.: nhd. Glühpfanne in der die Münzzeine geglüht werden

geglüht, mnd. glöiet*, glöyet, glöjet, glöet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geglüht«, glühend

gegnaediglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegnen, mhd. gegenen, gagenen, sw. V.: nhd. »gegnen«, entgegenkommen, entgegentreten, begegnen

gegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegner -- an einen Gegner verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Gegner -- ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer, mnd. potkrist, pothkrist, M.: nhd. »Pottchrist«, ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer

Gegner -- Gegner der katholischen Abendmahlslehre, mnd. sacramentērære*, sacramentērer, sacramentīrer, M.: nhd. Sakramentierer, Wiedertäufer, Gegner der katholischen Abendmahlslehre

Gegner -- Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört, mnd. pāpenvīent, M.: nhd. Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört

Gegner -- Gegner vor Gericht, got. and-a-sta-u-a 2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. Gegner vor Gericht, Widersacher

Gegner -- geistiger Gegner, mnd. l· gengēst, l· gengeist, M.: nhd. geistiger Gegner, Andersdenkender

Gegner -- gerichtlicher Gegner, mnd. weddersāte (2), mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, gerichtlicher Gegner, feindlicher Stein im Schach (König)

Gegner -- persönlicher Gegner, mnd. wedderdēl, wedderdeil, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, persönlicher Gegner, Gegenpartei, Widersacher

Gegner -- politischer oder sozialer Gegner eines Priesters, mnd. prēstervīent, M.: nhd. Feind eines Priesters, politischer oder sozialer Gegner eines Priesters

Gegner -- vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe

Gegner (Name eines Seekönigs), an. End-il-l, st. M. (a): nhd. Gegner (Name eines Seekönigs), Feind (Name eines Seekönigs)

Gegner (Pl.), mnd. gēgenl· de, Pl.: nhd. Gegner (Pl.)

Gegner (Pl.), mnd. tēgenl· de, Pl.: nhd. Widersacher (Pl.), Gegner (Pl.)

Gegner der katholischen Abendmahlslehre sein (V.), mnd. sacramentēren***, sw. V.: nhd.

Gegner der katholischen Abendmahlslehre sein (V.)

Gegner vor Gericht (N.) (1), mnd. weddersākære*, weddersāker, mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, Gegner vor Gericht (N.) (1)

Gegner, an. and-vi-n-n-r (2), st. M. (a): nhd. Gegner

Gegner, ae. in-wid-d-a, sw. M. (n): nhd. Gegner, Feind; un-win-e, st. M. (i): nhd. Feind, Gegner; wi-þer-bre-c-a, wi-þer-bro-c-a, sw. M. (n): nhd. »Widerbrecher«, Gegner, Feind; wi-þer-cor-a, sw. M. (n): nhd. Gegner, Rebell, Abtrünniger, Sünder; wi-þer-ling, st. M. (a): nhd. »Widerling«, Gegner, Verräter; wi-þer-wė-ng-el, st. M. (a): nhd. Gegner

Gegner, afries. wi-ther-sek-a 1, wi-thir-sak-a, sw. M. (n): nhd. »Widersacher«, Gegner

Gegner, anfrk. wi-ther-sak-o* 1, wi-ther-sac-c-o*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegner

Gegner, as. sak-wal-d-an-d* 1, (Part. Präs. =) st. M. (nd): nhd. »Sachwaltender«, Gegner

Gegner, ahd. bāgāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Streiter«, Gegner, Widersacher; fījant* 258, fīant, st. M. (nt): nhd. Feind, Widersacher, Gegner, Teufel, Satan; geginsahho* 1, geginsacho*, sw. M. (n): nhd. Gegner, Widersacher, Feind; widarsahho* 4, widarsacho*, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegner, Gegenteil; widarwarto* 13, sw. M. (n): nhd. Widersacher, Gegenteil, Gegner, Teufel; widarwīgo* 2, sw. M. (n): nhd. Aufrührer, Gegner, Widerspenstiger

Gegner, mhd. aneweigære, st. M.: nhd. Gegner, Widersacher

Gegner, mhd. gegenwarte*, gegenwart, st. M.: nhd. Gegner, Feind; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; gestrīte (2), sw. M.: nhd. Gegner, Streitgegner; kampfgenōz, st. M.: nhd. Kampfgenosse, Mitkämpfer, Gegner; kampfgenōze, sw. M.: nhd. »Kampfgenosse«, Mitkämpfer, Gegner; kampfgeselle, sw. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Kampfgefährte, Mitkämpfer, Gegner; kampfgeverte, kampfgeferte*, sw. M.: nhd. Mitkämpfer, Gegner

Gegner, mhd. nachbūr, nābūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūre, nābūre, sw. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgebūre, nāchgepūre, nāgepūre, nōchgepūre, nāchgeboure, nāgeboure, nōchgeboure, sw. M.: nhd. Anwohner, Nachbar, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin

-- auf den Gegner stoßend anrennen: mhd. poinen, sw. V.: nhd. auf den Gegner stoßend anrennen, anrennen gegen, stürmen, stürmen gegen; punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

-- Held der stoßend auf den Gegner anrennt: mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt

-- stoßendes Anrennen auf den Gegner: mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; punier, st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß

Gegner, mhd. strītgenōz, st. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner; strītgenōze, sw. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Gegner; strītgeselle, sw. M.: nhd. Streitgeselle, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner; strītgeverte, strītgeferte*, sw. M.: nhd. »Streitgefährte«, Gegner, Mitkämpfer, Gegner; strītgeverte, strītgeferte*, sw. M.: nhd. »Streitgefährte«, Gegner, Mitkämpfer, Gegner

Gegner, mhd. vīant (1), vīent, vīnt, vīgent, vīgant, vigint, vījent, vēnt, fīant*, fīent*, fīnt*, fīgent*, fīgant*, fījent*, fēnt*, st. M., sw. M.: nhd. Feind, Gegner, Teufel; widerære* 1, widerāre 1, sw. F.: nhd. Gegner, Gegnerin; widerkempfe, sw. M.: nhd. Gegner; widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel; widersagære*, widersager, st. M.: nhd. Widersprecher, Gegner; widersage (1), sw. M.: nhd. Widersprecher, Gegner; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersāze (2), sw. M.: nhd. Gegner, Feind; widerstrebe (3), sw. M.: nhd. »Widerstreben« (M.), Aufständischer, Gegner; widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind; widerstrīte (1), sw. M.: nhd. Gegner, Feind; widertāte, sw. M.: nhd. Gegner; widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner; widervehtære, widervehter, widerfehtære*, widerfehter*, st. M.: nhd. Gegenkämpfer, Gegner, Widersacher, Verfolger; widervehte (1), widerfehte*, sw. M.: nhd. Gegenkämpfer, Widersacher, Gegner; widerwarte (2), widerwart, sw. M., st. M.: nhd. »Widerwart«, Widersacher, Gegner, Feind; widerwehære*, widerweher, st. M.: nhd. Widersacher, Gegner; widerwehe, sw. M.: nhd. Widersacher, Gegner; widerwertige, sw. M.: nhd. Widersacher, Gegner, Feind; widerwertiger, st. M.: nhd. Widersacher, Feind, Gegner; widerwinne (1), widerwünne, sw. M., widerwinde, st. M.: nhd. Widersacher, Gegner, Feind

-- den Gegner ganz niederstechen: mhd. umbestechen, umbe stechen, st. V.: nhd. den Gegner ganz niederstechen

-- Gegner in einem Rechtshandel: mhd. widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel

-- persönlicher Gegner: mhd. widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

Gegner, mnd. entgēgenære*, entēgenĕr, M.: nhd. »Entgegner«, Gegner, Prozessgegner

Gegner, mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner; gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei; gēgenesman*, gēgensman, jegensman, M.: nhd. Gegner, Gegenpart; gēgenman, jegenman, M.: nhd. Gegner, Gegenpart; gēgenpart, N., M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Gegenpartei, Prozesspartei; hātære*, hātēr, hater, hātēre, M.: nhd. Hasser, Gegner, Feind

-- wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates: mnd. gardenriddære*, gardenridder, M.: nhd. wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates

Gegner, mnd. tēgenesman*, tēgensman, M.: nhd. Widersacher, Gegner; tēgenman, M.: nhd. Widersacher, Gegner; tēgenpart, N.: nhd. Gegenpart, Gegner, gegnerische Partei, Widersacher; tēgenwēsære*, tēgenwēser, M.: nhd. Gegner, Widersacher

Gegner, mnd. vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; wedderman, mnd.?, M.: nhd. »Widermann«, Gegner; wedderpart, wedderparte, mnd.?, N.: nhd. »Widerpart«, Gegner, Widersacher; wedderstrīdære*, wedderstrider, mnd.?, M.: nhd. Bekämpfer, Gegner; weddervechtiger*, weddervuchteger, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Gegner, Widersacher

gegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegnerin, ahd. widarwarta* 2, sw. F. (n): nhd. Gegnerin, Widersacherin; widarwartāra* 1, sw. F. (n): nhd. Gegnerin, Widersacherin

Gegnerin, mhd. widerære* 1, widerāre 1, sw. F.: nhd. Gegner, Gegnerin; widerstrīte (2), sw. F.: nhd. Gegnerin; widerwarte (1), st. F., sw. F.: nhd. Gegnerin, Feindin, Gegensatz, Widerwärtigkeit

gegnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegnerisch, ahd. fījantlīh* 5, fīantlīh*, Adj.: nhd. feindlich, vom Feind stammend, gegnerisch, hasserfüllt; fījantlīhho* 6, fīantlīcho, Adv.: nhd. feindlich, gegnerisch, gehässig, gnadenlos, gottlos

gegnerisch, mhd. widerpartic, Adj.: nhd. gegnerisch

gegnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gegnerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegnerische -- gegnerische Partei, mnd. tēgenpart, N.: nhd. Gegenpart, Gegner, gegnerische Partei, Widersacher; tēgenpartīe, F.: nhd. Gegenpartei, gegnerische Partei, Widersacher

gegnerischen -- durch die gegnerischen Reihen brechen, mhd. durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen

Gegners -- Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, mnd. quintānie, F.: nhd. Attrappe eines Gegners im Turnierkampf, Turnierpuppe

Gegners -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

Gegnerschaft, mhd. widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit

gegnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gegoren, germ. *garwa-, *garwaz, Adj.: nhd. gegoren, fertig, bereit, gar

gegoren, ae. ge-dær-st-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gegoren

gegoren, mhd. gerbic (1), Adj.: nhd. gegoren

gegorenem -- Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier, mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

gegossen -- gegossen werden, got. *gu-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. gegossen werden

gegossen -- Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird, mnd. gētebōge*, gēteboge, M.: nhd. Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird

gegossen -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

gegossen -- im Sommer gegossen, mnd. sōmergōten, sō̆mmergōten, sōmergāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Sommer gegossen

gegossen -- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

gegossen -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

gegossen -- was gegossen wird, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

gegossen, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar; gigozzanlīh* 2, Adj.: nhd. gegossen, flüssig; giozantlīh* 1, Adj.: nhd. das Gießen betreffend, gegossen

gegossen, mhd. ergozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergossen«, gegossen

gegossen, mhd. gegozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegossen«

gegossene -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

gegossene -- in ein Gefäß gegossene Talgkerze, mnd. talcheslicht*, talchslicht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze; talchlicht, tallichlicht, talchlecht, N.: nhd. »Talglicht«, in ein Gefäß gegossene Talgkerze

gegossenen -- Verfertiger von gegossenen Messingegenständen, mnd. missinksmet*, missincsmet, M.: nhd. »Messingschmied«, Verfertiger von gegossenen Messingegenständen

gegossenen -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

gegossener -- in Glockenform gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht, mnd. ? klockestücke, klockstücke, N.: nhd. in Glockenform? gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht

gegossener -- in Hutform gegossener Zucker, mnd. hōtsucker, hoetsucker, houtsucker, M.: nhd. Hutzucker, in Hutform gegossener Zucker

gegossenes -- aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz, mnd. kopperbüsse, F.: nhd. Kupferbüchse, aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz

Gegossenes -- aus Metall Gegossenes, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

gegossenes -- gegossenes Erz, ahd. gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung

gegossenes -- gegossenes Gefäß, ahd. gōz 2, st. M. (i?), st. N.?: nhd. Guss, Gussgefäß, Opferschale, gegossenes Gefäß

gegossenes -- gegossenes Gefäß, mhd. gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

gegossenes -- gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz, mnd. valkenēt, falkenit, valkonēt, valkenit, falkenēt*, N.: nhd. Falkonet, kleine Falkaune, gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz

gegossenes -- gegossenes Wachslicht, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

gegossenes -- gegossenes Werk, mnd. gētewerk, N.: nhd. Metallwerk, gegossenes Werk

gegossenes -- in Plattenform gegossenes Blei, mnd. tāfelblī, taffelblī, tafelblīg, N.: nhd. in Plattenform gegossenes Blei

gegossenes -- in Plattenform gegossenes Silber, mnd. plātesülver*, plātsülver, plaeth sulver, N.: nhd. »Plattsilber«, in Plattenform gegossenes Silber

gegrabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gegraben -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird, mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird

gegraben, mnd. gegrāven***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegraben, begraben (Adj.), beerdigt

gegrabene -- gestochene und gegrabene Arbeit, mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein

gegrabener -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

gegrabener -- gegrabener Brunnen, mnd. sōt (1), söt, soet, sō̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

gegrabener -- schräg in die Erde gegrabener Pfahl, mnd. schrātstāke, schrōtstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; strātstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

gegrabenes -- gegrabenes Land zum Gemüsebau, mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

Gegrabenes, idg. *skapā, F.: nhd. Gegrabenes

gegräisel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegräse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegräupe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegreift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegroessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegröle, mnd. j· len (2), j· lent, yölent, N.: nhd. Johlen, Gejohle, Gegröle

gegröle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegröszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegrübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegruendet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gegrummel, mnd. gerummel, gerommel, N.: nhd. »Gerummel«, Gegrummel, Gemurmel, Gepolter, Lärm; grummetten* (2), grummettent, N.: nhd. Gegrummel, Gemurre

Gegrummel, mnd. rummel***, N.: nhd. Gerummel, Gegrummel

gegrummel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gegründet -- auf Naturgesetze gegründet, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

gegründet, mhd. gefundieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fundiert«, gegründet

-- Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat: mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

gegründet, mhd. volleistic, folleistic*, volleistec, folleistec*, Adj.: nhd. vollständig leistend, entsprechend, behilflich, gegründet

gegründet, mnd. fundēret, fundērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegründet, aufgebaut

gegründet, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gegründet; E.. s. gründen, Grund; L.., Luther

gegründetes -- auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

gegründetes -- auf die Stiftung gegründetes Recht, mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

gegrunze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gegrüße (N.), mnd. gegr· te, gegrōte, N.: nhd. Gegrüße (N.), Grüßen

gegrüßt -- sei gegrüßt, got. hai-l-s (2) 3, Interj.: nhd. sei gegrüßt

gegrüßt -- sei gegrüßt, mhd. saut, Interj.: nhd. »sei gegrüßt«, grüßen

gegrüßt, ahd. *gikwidit?, *giquidit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gegrüßt; heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt

-- sei gegrüßt: ahd. heil (3) 14?, Interj.: nhd. heil, sei gegrüßt

gegunze, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gegurgel, mnd. gargaringe, gargalinge, gargarlinge, F.: nhd. Gegurgel, Gurgeln (N.)

gegurgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegürtet, idg. *i̯ōstos, Adj.: nhd. gegürtet

gegürtet, afries. *ger-t, Adj.: nhd. gegürtet

gegürtet, ahd. gigurtit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gegürtet

gegürtet, mhd. begürtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegürtet«

gegürtet, mhd. gegürtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegürtet«

gegut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegutet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gegutet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gegutheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geh, got. ak 278=276, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. sondern (Konj.), aber, geh

geh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geh, nhd.: nhd. ; L.: DW

geh, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaarecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaarechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaart, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehabde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehabe -- affektiertes Gehabe, ahd. 9zuolīhmahha* 1, zuolīhmacha*, st. F. (ō): nhd. Luxus, Treiben, luxuriöses Treiben, affektiertes Gehabe

Gehabe -- flämisches Gehabe, mhd. vlæmischeit, vlæmischheit, flæmischeit*, flæmischheit*, st. F.: nhd. flämisches Gehabe, Art eines Flamländers; vlantscheit, flantscheit*, st. F.: nhd. flämisches Gehabe

Gehabe, ahd. gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand

Gehabe, mhd. gehabe, gehebe, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehabede*, gehabde, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise

gehäbe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehaben (N.), mhd. gehaben (4), st. N.: nhd. Gehaben (N.)

gehaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaben, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehabig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehabig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehablich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehabt -- auf dem Hof gehabt, mnd. hōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beherbergt, auf dem Hof gehabt

gehabter -- früher gehabter Gedanke, mnd. v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

gehabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehäck, ae. ge-hæc-c, st. N. (a): nhd. Hackfleisch, Gehäck

gehäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäcke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehacket, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäcks, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehacksche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäcksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäckseltes -- gehäckseltes Futterstroh, mnd. snīdestrō, N.: nhd. »Schneidestroh«, gehäckseltes Futterstroh, Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird

gehäcksuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehackt -- Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird, mhd. brāchhacke, F.: nhd. »Brachhacke«, Zeit wenn das Brachfeld gehackt wird

gehackt, mnd. hackelet*, hakkelt, hackelt, Adj.: nhd. gehackt, geschlitzt

gehäckt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehackte -- gehackte Speise, ahd. insnit* 2, st. M. (a?): nhd. Einschnitt, Gehacktes, gehackte Speise, Innereien

gehackte -- gehackte Spreu, mnd. hackekaf, hakkekaf, N.: nhd. gehackte Spreu, Häcksel zum Pferdefutter

gehacktem -- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl, mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

gehackter -- gehackter Stockfisch, mnd. plükvisch, pluͤckvisch, N.: nhd. gehackter Stockfisch, in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch

gehackter -- in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

gehacktes -- gehacktes Fleisch, mhd. meizlinc, st. M.: nhd. gehacktes Fleisch, Wurstfülle?

gehacktes -- klein gehacktes Blei, mnd. hägel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

gehacktes -- klein gehacktes Fleisch, mnd. hütespot*, hutspot, mnd.?, M.: nhd. klein gehacktes Fleisch

Gehacktes, as. *gi-snid-i?, st. N. (ja): nhd. Gehacktes; in-snid 1, st. N. (a?): nhd. »Einschnitt«, Gehacktes

Gehacktes, ahd. *giskeidi?, *gisceidi?, st. N. (ja): nhd. Gehacktes; *ingiskeidi?, *ingisceidi?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innerei; ingislahti 4, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innerei; ingisneiti* 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innereien; ingisniti* 3?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Zerschnittenes, Innerei; inslahti 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innereien; insnit* 2, st. M. (a?): nhd. Einschnitt, Gehacktes, gehackte Speise, Innereien

Gehacktes, mnd. hack (2), hacke, mnd.?, N.: nhd. »Hack«, Gehacktes, Frikassee

gehacktes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäcktorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehada, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaederisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaendlingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaertet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaesszuspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaeuset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehäfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaftet, mhd. gehaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehaftet«

gehag, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäldrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehalt -- an Gehalt verringern, mhd. absetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

Gehalt -- durch geringen Gehalt leichter werden, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

Gehalt -- Gehalt einer Rede, ahd. reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede

Gehalt -- innerer Gehalt, mnd. gehōlt (1), M.?: nhd. innerer Gehalt, Wert, Goldgehalt, Silbergehalt; kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Gehalt -- jährliches Gehalt, mnd. jārsolt, M.: nhd. »Jahrsold«, Jahresbesoldung, jährliches Gehalt

Gehalt haben (Münze), mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen

Gehalt, mhd. gehalt, st. M.: nhd. Gewahrsam, Gefängnis, Gehalt
-- wesentlicher Gehalt: mhd. kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

Gehalt, mnd. bāringe (1), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; belōninge, F.: nhd. Belohnung, Lohn, Bezahlung, Gehalt; bēringe (4), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; b· ringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Gehalt, Rente, Hebebezirk
-- Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus: mnd. doktoressolt*, doktorssolt, M., N.: nhd. Gehalt eines Doktors, Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus
-- Gehalt eines Doktors: mnd. doktoressolt*, doktorssolt, M., N.: nhd. Gehalt eines Doktors, Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus
-- Nebenschlag von geringem Gehalt: mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

Gehalt, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung
-- komprimierter Gehalt einer Aussage: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Gehalt, mnd. salarium, sallaryum, N.: nhd. Gehalt, Lohn, Entlohnung; solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe
-- Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen: mnd. sagēren, sw. V.: nhd. Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen
-- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole: mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

Gehalt, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung

gehalt, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (M.)

gehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehalten -- auf Deutsch gehalten, mnd. d· dischlīk***, Adj.: nhd. deutsch, auf Deutsch gehalten

gehalten -- Buche wo Holzgericht gehalten wird, mnd. dincb· ke, dinkboke, F.: nhd. Buche wo Holzgericht gehalten wird

gehalten -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

gehalten -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

gehalten -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

gehalten -- eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

gehalten -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

gehalten -- Gebäude in dem Gericht gehalten wird, mnd. richthūs, richthūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle, Gebäude in dem Gericht gehalten wird, Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt)

gehalten -- gehalten werden für, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

gehalten -- heilig gehalten werden, got. weih-n-an* 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 24,2, 246,2): nhd. heilig werden, heilig gehalten werden

gehalten -- heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

gehalten -- Henne die im Stall gehalten wird, mnd. schūrhenne, F.: nhd. Scheuerhenne, zahme Henne, Henne die im Stall gehalten wird

gehalten -- Hof auf dem Schweine gehalten werden, mnd. swīnehof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden; swīnhof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

gehalten -- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

gehalten -- in Buchsprache gehalten, mhd. buochisch, Adj.: nhd. Buch..., in Buchsprache gehalten, lateinisch, in Originalsprache gehalten

gehalten -- in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten, mnd. dinclīk, Adj.: nhd. dingüblich, in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten

gehalten -- in Form einer Urkunde gehalten, mnd. ōrkündich***, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig; ōrkündichlīk*, ōrkundichlīk, Adj.: nhd. urkundlich, in Form einer Urkunde gehalten, dokumentarisch, beweiskräftig

gehalten -- in Ordnung gehalten, afries. rek-on 1, Adj.: nhd. in Ordnung gehalten

gehalten -- in Originalsprache gehalten, mhd. buochisch, Adj.: nhd. Buch..., in Buchsprache gehalten, lateinisch, in Originalsprache gehalten

gehalten -- in russischer Sprache gehalten, mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

gehalten -- Koppel auf der Pferde gehalten werden, mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

gehalten -- Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdekamp, M.: nhd. »Pferdekamp«, Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

gehalten -- langes Band woran das Federspiel gehalten wird, mhd. lancvezzel, lancfezzel*, st. M.: nhd. »Langfessel«, langes Band woran das Federspiel gehalten wird

gehalten -- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten, mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten

gehalten -- Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird, mnd. vrōmissenaltār, M.: nhd. »Frühmessenaltar«, Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird

gehalten -- nicht im Zaum gehalten, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich

gehalten -- Ort an dem Gericht gehalten wird, mnd. rechtesstēde*, rechtestēde, F.: nhd. »Rechtsstätte«, Ort an dem Gericht gehalten wird

gehalten -- Pferdefang Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdevanc, M.: nhd. »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

gehalten -- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde, mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

gehalten -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

gehalten -- verborgen gehalten werden, an. dyrg-l-a-st, sw. V.: nhd. verborgen gehalten werden

gehalten -- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

gehalten -- Zeit zu der die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestunde*, prēdikstunde, F.: nhd. »Predigtstunde«, Zeit zu der die Predigt gehalten wird

gehalten, ae. *hæf-d, Adj.: nhd. gehalten

gehalten, ahd. haft (2) 17, Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefesselt, gefangen, befangen (Adj.), schwanger

-- gehalten für: ahd. giloub* (2) 3, Adj.: nhd. geglaubt, genehm, gehalten für

gehalten, mhd. gehalten* (3)**, Adj.: nhd. »gehalten«

gehalten, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

gehalten, mnd. gehōlden* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehalten

-- gehalten werden für: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

gehalten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltene -- am frühen Morgen gehaltene Messe, mnd. vrōmisse, vr· misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe

gehaltene -- am frühen Morgen gehaltene Predigt, mnd. vrōprēdige*, vr· prēdige, vrōprēdigt*, vr· prēdigt, F.: nhd. Frühpredigt, am frühen Morgen gehaltene Predigt

gehaltene -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

gehaltene -- die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

gehaltene -- gegen Entgelt gehaltene Messe, mnd. pennincmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht

gehaltene -- im freien Gelände gehaltene Pferde, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

gehaltene -- im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

gehaltene -- im Herbst gehaltene Handelsmesse, mnd. hervestmisse, F.: nhd. Herbstmesse, im Herbst gehaltene Handelsmesse

gehaltene -- mit der Hand gehaltene Angel, mnd. hantangel, F.: nhd. Handangel, mit der Hand gehaltene Angel

gehaltene -- nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

gehaltene -- nur durch den Schwimmer gehaltene Angel, mnd. vlōtangel, F.: nhd. nur durch den Schwimmer gehaltene Angel

gehaltene -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

gehaltene -- zu Ostern gehaltene Messe, mnd. ōstermisse, F.: nhd. »Ostermesse«, zu Ostern gehaltene Messe

gehaltenen -- Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne, mnd. swānenmēster, swānenmeister, M.: nhd. Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne

gehaltenen -- die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

gehaltener -- in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

gehaltener -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

gehaltener -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

gehaltenes -- durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk, mnd. kr· zeanker, M.: nhd. Kreuzanker, durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk

gehaltenes -- frei gehaltenes Pferd, mnd. stōtpērt, stoetpērt, stûtpērt, N.: nhd. frei gehaltenes Pferd, Stute, Mutterpferd

gehaltenes -- für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein, mnd. k· keneswīn*, k· kenswīn, N.: nhd. für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein

gehaltenes -- im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

gehaltenes -- unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

gehaltenes -- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

gehaltenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehaltensein, mhd. understantnisse, st. N.: nhd. Stütze, Halt, Gehaltensein

gehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehalterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehälterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehaltfulle, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaltgoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehalthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaltlos, mnd. k· l (2), Adv.: nhd. schal, gehaltlos

gehaltlos, mnd. wīden* (2), widen, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), nachgiebig, kraftlos, gehaltlos

gehaltlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltlose -- gehaltlose Rede, mnd. dūvendans, duvendanz, M.: nhd. Taubentanz, gehaltlose Rede, nichtige Rede

gehaltlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehaltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaltreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehaltsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltsaufbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaltserhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltsverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltszahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltszulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehaltverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehaltvoll, ahd. fol 132, Adj.: nhd. voll, gefüllt, erfüllt, angefüllt, trächtig, beladen (Adj.), ausgestattet, vollständig, gehaltvoll, stark, bedeutungsvoll, vollkommen, ganz

gehaltvoll, mnd. k· rnich, kornich, Adj.: nhd. körnig, voll Körner seiend (V.), fruchtbar, gehaltvoll; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

gehaltvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehamettan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehämmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehämmert, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

Gehämmertes, germ. *hnussi-, *hnussiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Gehämmertes, Kleinod

Gehämmertes, an. hno-ss, st. F. (i): nhd. Kleinod, Gehämmertes

gehand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gehände, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehandelt -- Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

gehandelt -- Markt auf dem Rinder gehandelt werden, mnd. rindermarket*, rindermarkt, rinderemarket, M.: nhd. »Rindermarkt«, Markt auf dem Rinder gehandelt werden

gehandelt -- Markt auf dem Schweine gehandelt werden, mnd. swīnemarket*, swīnemarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden; swīnmarket*, schwīnmarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

gehandelt -- Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, mnd. pāgemarket, M., N.: nhd. Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, Pferdemarkt

gehandelt -- Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

gehandelt -- Platz auf dem Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

gehandelten -- obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges, mnd. talchwrāke, tallichwrāke, talchfrake, F.: nhd. obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges

gehänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehandfestigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehandhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehändigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehändnüs, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehandpflichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehandpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehandreichde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehandsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehänge (Schmuck), mnd. gehenge, N.: nhd. Gehänge (Schmuck), Türangel; gehenke, N.: nhd. Gehänge (Schmuck)

Gehänge, mhd. gehenge (1), st. N.: nhd. Gehänge, Türangel; gehenke, st. N.: nhd. »Gehenke«, Gehänge; gehenkede, st. N.: nhd. Gehänge; hengede***, st. F.: nhd. Gehänge

Gehänge, mnd. ? hengelke, N.: nhd. das zutage liegende Hangende in Bergwerken?, Gehänge?; henk, M.: nhd. Aufhänger, Öse, Henkel, Hängendes, Gehänge

gehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehangen, mhd. gehangen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehangen«, gehängt

gehangen, mnd. ? gehangen***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehangen«?

gehängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehängnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehängt -- Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

gehängt -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

gehängt -- Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird, mnd. schāpesklocke, schāpsklocke, F.: nhd. »Schafsglocke«, Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird

gehängt -- Hängestuhl der in den Kammerwagen gehängt wird, mnd. hangelstōl, M.: nhd. Hängestuhl der in den Kammerwagen gehängt wird

gehängt -- Rolle über die das Handtuch gehängt wird, mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

gehängt -- Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

gehängt -- Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird, mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

gehängt, mhd. gehangen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehangen«, gehängt

gehängt, mhd. hanct, henget*, henket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehängt«

gehangt, mhd. hangen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hangen«, gehangt

gehängt, mhd. hanget, henget*, Prät.: nhd. gehängt; henget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehängt, geschehen, nachgejagt

gehängt, mhd. verhenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehängt, nachgegeben, gestattet

Gehängter, mhd. klīster, st. M.: nhd. Kleister, Gehängter

gehanset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehantzan, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehar, nhd.: nhd. ; L.: DW

geharecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geharnisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geharnischt, mhd. geharnascht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geharnischt«, gerüstet

geharnischt, mhd. harnaschlich, Adj.: nhd. »harnischlich«, geharnischt

geharnischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW, Luther

geharnischter -- berittener und geharnischter Bewaffneter, mnd. r· tære*, r· ter, rūter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

geharnischter -- geharnischter Knecht, mhd. harnaschkneht, st. M.: nhd. »Harnischknecht«, geharnischter Knecht

geharnischter -- geharnischter Kriegsmann, mnd. platoiser*, platoyser, M.: nhd. geharnischter Kriegsmann, mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer

geharr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geharren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehärtet, mhd. gestehelet*, gestehelt, gestēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestählt«, gehärtet, geschützt; hertet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehärtet

gehärteter -- gehärteter Saft der Süßwurz, mnd. lacrisse, lacrissie, lacricie, lacriscie, lackritz, lackerisse, leckrisse, leccritcze, leckerisse, leckeritze, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter

Saft der Süßwurz; liquarium***, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz

gehärteter Saft einer Heilpflanze (Süßwurz), mnd. ? lacrissensap, N.: nhd. Lakritzsaft, gehärteter Saft einer Heilpflanze (Süßwurz?); ? liquariumsap, N.: nhd. Lakritzsaft, gehärteter Saft einer Heilpflanze (Süßwurz?)

gehärtetes -- gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges, mnd. plōchstāl, plūchstāl, pl· chstāl, M.: nhd. gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges

gehärtetes -- gehärtetes Eisen, mnd. ? eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen

gehärtetes -- gehärtetes Eisen, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

geharz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehärzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehasi, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaspelte -- gehaspelte Seide, mnd. brēfsīde, F.: nhd. gehaspelte Seide

gehass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehässig -- gehässig behandeln, mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

gehässig (), mnd. ? gehazzic, gehezzic*, gehazzec, gehezzec, Adj.: nhd. »gehässig« (?), hassend, feind

gehässig, germ. *atula-, *atulaz, *atala-, *atalaz, Adj.: nhd. gehässig, feindselig; *hatilīka-, *hatilīkaz, Adj.: nhd. Hass erregend, gehässig

gehässig, ahd. fījantlīhho* 6, fīantlīcho, Adv.: nhd. feindlich, gegnerisch, gehässig, gnadenlos, gottlos; nīdīg* 9, Adj.: nhd. böse, böswillig, gehässig, neidisch, eifersüchtig; nīdīgo 1, Adv.: nhd. böse, gehässig, neidisch, voll Hass

gehässig, mhd. gehezzic*, gehezzec, Adj.: nhd. »gehässig«, feindlich, böse

gehässig, mhd. haz (2), Adj.: nhd. hassend, feind, gehässig; hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm; hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazzic, hazzec, hezzec, hezzic, Adj.: nhd. hassvoll, feindselig, hasserfüllt, gehässig, neidisch, böse; hezze, Adj.: nhd. gehässig, aufhetzend; hezzelīche, hezlīche, Adv.: nhd. feindselig, gehässig, schlimm; hezzelīchen, Adv.: nhd. feindselig, gehässig, schlimm

gehässig, mhd. nīdisch, nīdesch, Adj.: nhd. »neidisch«, gehässig, feindselig, eifersüchtig, missgönnend

-- gehässig werden: mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

gehässig, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig

gehässig, mhd. widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

gehässig, mnd. gehāt, Adj.: nhd. feindselig, gehässig; hātich, Adj.: nhd. gehässig, verhasst, voll Hass seiend; hātisch, hātesch, Adj.: nhd. gehässig, hasserfüllt, verhasst, hassenswert; hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend; hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

-- gehässig einflüstern: mnd. hātrūnen, sw. V.: nhd. gehässig raunen, gehässig einflüstern, gehässig verabreden

-- gehässig raunen: mnd. hātrūnen, sw. V.: nhd. gehässig raunen, gehässig einflüstern, gehässig verabreden

-- gehässig verabreden: mnd. hātrūnen, sw. V.: nhd. gehässig raunen, gehässig einflüstern, gehässig verabreden

gehässig, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig; nīdisch*, nīdesch, nītsch, Adj.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nīdischen*, nītschen, Adv.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nītlīk***, Adj.: nhd. gehässig, grimmig, feindlich, heftig; · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig; · versichtich, ōversichtich, Adj.: nhd. Sehfehler habend, kurzsichtig, schielend, missgünstig, gehässig

gehässig, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

gehässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehässige -- gehässige Rede, mnd. stēkewōrt, N.: nhd. »Stechwort«, Stichelrede, gehässige Rede

gehässiger -- bissiger und gehässiger Betrunkener, mnd. hundekērl, M.: nhd. bissiger und gehässiger Betrunkener

Gehässigkeit, an. styg-ð, st. F. (ō): nhd. unfreundliche Stimmung, Gehässigkeit

Gehässigkeit, mnd. hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāthēt, hātheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit; hātichhēt*, hātichēt, hāticheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit; hātinge***, F.: nhd. »Hassung«, Hass, Hässlichkeit, Gehässigkeit; hētichhēt* (1), hētichēt, hēticheit, hētticheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit; hētischhēt*, hētischēt, hētischeit, hētescheit, hettescheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst

Gehässigkeit, mnd. nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst; nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

Gehässigkeit, mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere

Gehässigkeit, mnd. vörhātinge*, vorhātinge, vorhatinge, F.: nhd. Gehässigkeit, Hässlichkeit, Hassenswürdigkeit

gehässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehässiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gehässigste, mnd. nīdigeste, nīdichste, Adj. (Superl.): nhd. »neidigste«, gehässigste, neidischste, feindlichste

gehasst, ae. un-léof, Adj.: nhd. unlieb, ungeliebt, gehasst, verhasst

gehasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehau, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehäu, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehäubelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehauen -- Holz das zu Klötzen gehauen ist, mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?

gehauen -- jährlich gehauen werden dürftend, mnd. jārhouwich, jārhowik, Adj.: nhd. jährlich gehauen werden dürftend

gehauen (Adj.), mhd. gehouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehauen« (Adj.), aus gehauenem Stein bestehend

gehauen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehauene -- aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

gehauene -- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

gehauene -- in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken, mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

gehauene -- ins Eis gehauene Öffnung, mnd. wōne (1), mnd.?, F.: nhd. »Wuhne«, ins Eis gehauene Öffnung

gehauenem -- aus gehauenem Stein bestehend, mhd. gehouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehauen« (Adj.), aus gehauenem Stein bestehend

gehauenes -- in das Eis eines Wassers gehauenes Loch, mhd. wune, st. F., sw. F.: nhd. Wuhne, Eisloch, in das Eis eines Wassers gehauenes Loch

gehauenes -- in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk, mnd. blōmwerk, N.: nhd. in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk

gehauenes -- ins Eis gehauenes Loch, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch

Gehauenes, germ. *baita-, *baitam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Gehauenes, Schiff, Boot?; *baita-, *baitaz?, st. M. (a): nhd. Gehauenes, Schiff, Boot?

Gehauenes, mnd. houwelse*, N.: nhd. Gehauenes, Bearbeiten des Holzes?

gehäufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehäufeltes -- zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu, mhd. weterhūfe 1, sw. M.: nhd. »Wetterhaufen«, Heuhaufen, zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu

gehäuft -- sehr gehäuft, mhd. zuogehūfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugehäuft«, sehr gehäuft, aufgehäuft

gehäuft, mhd. gedrol, Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft; gedrollen, gedrollet*, gedrolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft, gerundet; hūfeht, Adv.: nhd. gehäuft, haufenweise, scharenweise, übermäßig

gehäuft, mhd. gehūfet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehäuft«

gehäuft, mnd. h· pelken, hulpelken, hulpelen, Adv.: nhd. gehäuft, übermäßig; h· pet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehäuft, über das Maß hinaus gehäuft; h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich; h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

-- über das Maß hinaus gehäuft: mnd. h· pet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehäuft, über das Maß hinaus gehäuft

-- Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat: mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser gehauft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehäuft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehäuftem -- in gehäuftem Maße vorkommend, mnd. h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich

gehäuften -- Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

gehäuftes -- gehäuftes Maß, an. hro-k-i, sw. M. (n): gehäuftes Maß; hro-k-r, Sb.: nhd. gehäuftes Maß

gehäuftes -- gehäuftes Maß, mnd. hūpmāte, F.: nhd. gehäuftes Maß

gehäuftes -- großes gehäuftes Maß, mnd. būrmāte, N.: nhd. Bauernmaß, großes gehäuftes Maß

gehäuftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehauicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehauicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehäupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäuptelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehaupten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehäuptet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehauptstuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehaus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehäus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gehäuse -- Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

Gehäuse -- Gehäuse der Kirchenuhr, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Gehäuse -- Gehäuse für den Kompass, mnd. nachthūs, N.: nhd. »Nachthaus«, Gehäuse für den Kompass

Gehäuse -- Gehäuse über der Winde, mnd. ? windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

Gehäuse -- Gehäuse zur Aufbewahrung des Chrisma, mnd. · lieh· seken, ollichh· seken, N.: nhd. Gehäuse zur Aufbewahrung des Chrisma

Gehäuse -- inneres Gehäuse, mhd. ingehiuse, st. N.: nhd. »inneres Gehäuse«, Diener, Hausgenosse, inneres Gemach

Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gehäuse, mhd. gehiuse, st. N.: nhd. Gehäuse, Gefäß
-- kleines Gehäuse: mhd. hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus; hiuselīn, st. N.: nhd. Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung

Gehäuse, mnd. būr (2), N.: nhd. Bauer (M.) (2), Käfig, Gehäuse, Werkstätte des Großschmieds
-- Gehäuse des Flaschenzugs: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Gehäuse, mnd. geh· sete, N.: nhd. Gehäuse, Baldachin?; ? h· sete***, N.: nhd. Gehäuse?
-- mit nichts gefülltes Gehäuse: mnd. kafsak*, kafsack, M.: nhd. Spreusack, mit nichts gefülltes Gehäuse, Plaudertasche

gehause, gehäuse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehause, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehäuseförmiges, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

gehausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehauset, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehäusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehauste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehäutet, mnd. gehūdet, Adj.: nhd. »gehäutet«, mit Haut versehen (Adj.)

gehbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehbehindert, ahd. lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet

gehbehindert, mhd. unvarende, unfarende*, unvarnde, unfarnde*, Adj.: nhd. »unfahrend«, gehbehindert, unbeweglich, behindert, lahm

gehbehinderter -- verkrüppelter gehbehinderter Mensch, mnd. kr· pel (1), kröppel, kropel, kropele, M.: nhd. Krüppel, verkrüppelter gehbehinderter Mensch

gehe, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gähe)

gehebe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehechelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehechelten -- gedrehtes Bündel gehechelten Flachses, mhd. rīste, sw. F.: nhd. »Riste«, »Reiste«, Flachsbündel, gedrehtes Bündel gehechelten Flachses

geheck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geheckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheerwaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehefelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehefte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehegbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehegde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehege -- durch ein Gehege trennen, mnd. afwerken, afworken, sw. V.: nhd. abhegen, durch ein Gehege trennen, abmachen, abtun

Gehege -- Gehege für Rehe und Hirsche, mnd. rēhāgen, M.: nhd. »Rehhagen«, eingefriedetes Landstück, Gehege für Rehe und Hirsche

Gehege, idg. *ghordhos, Sb.: nhd. Gehege, Haus, Garten; *ĝhortos, Sb.: nhd. Gehege, Haus, Garten; *u̯erto-, Sb.: nhd. Gehege

Gehege, germ. *brogil-?, germ.?, Sb.: nhd. Gehege, Baumgarten, Brühl; *edara-, *edaraz, *edira-, *ediraz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Etter; *garda-, *gardaz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; *gardō-, *gardōn, *garda-, *gardan, sw. M. (n): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; *haga-, *hagaz, st. M. (a): nhd. Umzäunung, Hagen, Gehege; *hagō-, *hagōn, *haga-, *hagan, sw. M. (n): nhd. »Hagen«, Umzäunung, Gehege, Dornstrauch; *hlar-, germ.?, Sb.: nhd. Zaun?, Gehege, Grasplatz, unbebaute Gegend; *kwījō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gehege, Stall; *parrik-, Sb.: nhd. Pferch, Gehege; *tūna-, *tūnaz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun

Gehege, got. bigard-io*, Sb.: nhd. Gehege, Garten; *gar-d-i?, st. F. (i/ō): nhd. Gehege

Gehege, an. stī-a (1), sw. F. (n): nhd. Gehege
-- Gehege für Lämmer: an. stekk-r, st. M. (ja): nhd. Gehege für Lämmer

Gehege, ae. *crō-g (2), *crō-h (4), st. M. (a?): nhd. Ecke, Winkel, Gehege; eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; fald (1), falod, st. M. (a): nhd. Hürde, Stall, Gehege, Schafhürde, Ochsenstall; ge-hæg, st. N. (a): nhd. Gehege, Grundstück; hæg, st. N. (a): nhd. Gehege, Grundstück; pidel, Sb.: nhd. Gehege; stac-ing, st. F. (ō): nhd. Gehege, Zaun; téag (3), téag-e (3), F.: nhd. Gehege, Gemeindeland

Gehege, ahd. bifengida* 8, st. F. (ō): nhd. Gehege, Gewand, Umarmung, Umzäunung, Behälter; bislittia (?)* 1, sw. F. (n): nhd. Gehege, Zaun; *biunda, lang., st. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, eingehegtes Grundstück; biunta* 1, st. F. (ō): nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2), eingezäuntes Grundstück; biunti* 1, Sb.: nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2); bizūna* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaun, Einzäunung, Einfriedung, Gehege; bizūni* 5, st. N. (ja): nhd. Zaun, Einzäunung, Enfriedung, Gehege, eingezäuntes Grundstück; 9zūn 19, st. M. (i): nhd. Zaun, Gehege, Verschanzung, Mauer, Flechtwerk; brogilus* 15, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gehege, Brühl; festare* 2?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Gehege, Feld; *gahagi, lang., Sb.: nhd. Gehege; gahagium* 10, lat.-lang., lat.-ahd.?, N.: nhd. Gehege, Forst; *gard, lang., Sb.: nhd. »Garten«, Gehege, Pferch; ? gihagium*? 1, gihaio*?, giheio*, gaheio*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Gehege?, Hecke; klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass; pfarrih* 9, pharrih*, pferrih*, st. M. (a?, i?): nhd. Pferch, Gehege, Hürde

Gehege, mhd. biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

Gehege, mhd. gehac, st. N.: nhd. Gehege, Hecke, Einfriedung

Gehege, mhd. gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz

Gehege, mhd. litze (2), st. F., sw. F.: nhd. Litze, Schnur (F.) (1), Tuchleiste, Schranke, Zaun, Gehege; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Gehege, mhd. zūn, zoun, ziune, st. M.: nhd. Zaun, Hecke, Gehege, Umzäunung

Gehege, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz; gehēgene, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung; hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus; hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes; hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld; hēgene, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung

Gehege, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere; stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun
-- Durchlass für Schweine in einem Gehege: mnd. swīnegat, N.: nhd. Durchlass für Schweine in einem Gehege
-- Gehege für die Schweine in der Waldmark: mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag
-- Gehege für gepfändetes Vieh: mnd. schüthāgen, schuthagen, N.: nhd. Schüttzaun, Gehege für gepfändetes Vieh
-- Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt: mnd. schüttekōven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt
-- umschlossenes Gehege: mnd. tūn, mnd.?, M.:

nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

gehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehegeaufseher, mhd. hegære*, heger, st. M.: nhd. Heger, Hüter, Gehegeaufseher, Lehnsmann

gehegeaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehegebereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehegereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehege-Sau, anfrk. ran-n-e-gal-t-io* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Gehege-Schwein, Gehege-Sau

Gehege-Sau, ahd. rannegaltio* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gehege-Schwein, Gehege-Sau

Gehege-Schwein, anfrk. ran-n-e-gal-t-io* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Gehege-Schwein, Gehege-Sau

Gehege-Schwein, ahd. rannegaltio* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gehege-Schwein, Gehege-Sau

Gehegezaun, mnd. hāgentūn, M.: nhd. Hecke, Hagenzaun, Gehegezaun; hāgetūn, hagetūn, M.: nhd. Hecke, Hagenzaun, Gehegezaun

Gehegezaun, mnd. ādertūn, M.: nhd. Zaun aus Adern, Gehegezaun

gehegte -- angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

gehegte -- im Voraus gehegte Erwartung, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht

gehegte -- im voraus gehegte Erwartung, mhd. vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

gehegten -- Schranke des gehegten Gerichts, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

gehegter -- gehegter Grasplatz, mhd. grashei, st. N.: nhd. »Grasheie«, Grasheger, gehegter Grasplatz; hegegras, st. N.: nhd. gehegter Grasplatz

gehegter -- gehegter See, mnd. hēgesē, M.: nhd. gehegter See, Banngewässer, See mit landesherrlichen Fischereirechten

gehegter -- gehegter Wald, mhd. gehei, geheie, geheige, st. N.: nhd. Hegung, Pflege, gehegter Wald, gehegtes Frischwasser; hegeholz, st. N.: nhd. gehegter Wald; hegewalt, st. M.: nhd. gehegter Wald; heie (2), hei, st. F.: nhd. Hegung, gehegter Wald

gehegter -- gehegter Wald, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

gehegter -- gehegter Wald, mnd. vrēdeholt, N.: nhd. eingefriedigter Wald, gehegter Wald

gehegtes -- gehegtes Ding, mnd. hēgedinc, N.: nhd. gehegtes Ding, Gericht, Meiergericht, Hofgericht für Zinsleute

gehegtes -- gehegtes Feld, mnd. hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld

gehegtes -- gehegtes Frischwasser, mhd. gehei, geheie, geheige, st. N.: nhd. Hegung, Pflege, gehegter Wald, gehegtes Frischwasser

gehegtes -- gehegtes Gericht, mhd. hegemāl, st. N.: nhd. gehegtes Gericht

gehegtes -- gehegtes Gericht, mnd. hēgemāl, heimāl, heymāl, hemail, N.: nhd. gehegtes Gericht

gehegtes -- gehegtes Hausgrundstück, mnd. hūstūn, hūstuin, M.: nhd. Hauszaun, Einzäunung um ein Haus, gehegtes Hausgrundstück

gehegtes -- gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung, mnd. hei* (2), hey, heyg, M.: nhd. gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung

gehegtes -- gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle, mnd. kōlhei*, kōlhey, M.: nhd. gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle

gehegtes -- gehegtes Waldstück, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

gehegtes Gericht (N.) (1), mnd. richtepāl, mnd.?, M.: nhd. »Gerichtpfahl«, gehegtes Gericht (N.) (1)

gehehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehei, mhd. geheie (1), gehei, geheige, st. N.: nhd. »Gehei«, Hitze, Brand, Glut, Verdruss

gehei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gehei bzw. Gehey)

gehei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheien, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geheiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheiendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheier, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheiig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheiig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheiliger, mhd. geheiligære* 1, geheiliger, st. M.: nhd. »Geheiliger«

geheiliget, nhd., Part. Prät.: nhd. geheiligt; E.: s. heiligen; L.:, Luther

geheiligt, mhd. geheiliget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geheiligt«

geheiligt, mhd. gereinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereinigt«, geläutert, geheiligt; heiliclich, heileclich, hēleclich, Adj.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig; heiliclīche, heileclīche, hēleclīche, Adv.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig

geheiligt, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

geheiligter -- geheiligter Ort, ahd. wīh* (2) 1, st. N. (a): nhd. geheiligter Ort, heilige Stätte, Heiligtum

geheilt -- geheilt werden durch, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

geheilt -- geheilt werden von, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

geheilt -- geheilt werden, got. ga-hai-l-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. geheilt werden, hergestellt werden, gesund werden; *hai-l-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. geheilt werden

geheilt -- geheilt werden, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen

geheilt, mhd. geheilet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geheilt«

geheilt, mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd; heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet

-- geheilt werden: mhd. geheilen, sw. V.: nhd. helfen, erretten, geheilt werden, gesund werden, retten, erlösen

geheilt, mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt

geheilt, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

geheilwertigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheim, germ. *daugana-, *dauganaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *daugula-, *daugulaz, *daugala-, *daugalaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen

geheim, an. lof-sma-lig-r, Adj.: nhd. geheim, mystisch

geheim, ae. déa-g-ol-līc-e, déo-g-ol-līc-e, díe-g-ol-līc-e, Adv.: nhd. geheim, verborgen, heimlich; díe-g-l-e, dīg-el, Adj.: nhd. heimlich, geheim; dier-n-e (1), dir-n-e, dyr-n-e, der-n-e, Adj. (ja): nhd. geheim, heimlich, verborgen, täuschend, böse; ge-déa-g-ol-līc-e, ge-déo-g-ol-līc-e, ge-díe-g-ol-līc-e, Adv.: nhd. geheim, verborgen, heimlich; ge-rȳ-n-e-lic, Adj.: nhd. geheim, geheimnisvoll; ge-rȳ-n-e-līc-e, Adv.: nhd. geheim, geheimnisvoll; *hǣl-e (3), Adj.: nhd. geheim, verborgen; in-cun-d, Adj.: nhd. inneres, innen, geheim; on-hǣl-e, Adj.: nhd. geheim, verborgen; rȳ-n-e-lic, Adj.: nhd. geheim, geheimnisvoll; rȳ-n-e-līc-e, Adv.: nhd. geheim, geheimnisvoll

geheim, ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch; bizeihhantlīhho* 9, bizeichantlīcho*, Adv.: nhd. geheim, bildlich, symbolisch, im allegorischen Sinn; einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam; gitougan* 4?, Adj.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, verschlungen, verwickelt; gitougano* 6, Adv.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, im Verborgenen; mīdantlīhho* 1, mīdantlīcho*, Adv.: nhd. vermeidend, geheim, verborgen, heimlich, unbemerkt; tougali* (1) 2, Adj.: nhd. verborgen, geheim; tougalo* 5, Adv.: nhd. verborgen, geheim, im Verborgenen; tougan* 71, Adj.: nhd. verborgen, geheim, geheimnisvoll, heimlich, dunkel

geheim, mhd. enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt

geheim, mhd. geheim, Adj.: nhd. »geheim«, heimlich, vertraut

geheim, mhd. heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; hiuslich, Adj.: nhd. »häuslich«, geheim

geheim, mhd. stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; stillīche, Adv.: nhd. im Stillen, geheim, ruhig, schweigend; stilliclīche, stilleclīche, Adv.: nhd. im Stillen, still, zurückgezogen, geheim, ruhig, schweigend; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar; tougenlich, tōgenlich, Adj.: nhd. verborgen, geheim, heimlich; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

-- geheim halten: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd.

beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

geheim, mhd. überstille (2), Adv.: nhd. »überstill«, geheim; verborgen (3), ferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgen (4), ferborgen*, verborgene, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgenlich, verbörgenlich, ferborgenlich*, Adj.: nhd. verborgen, geheim, heimlich; verholen* (1), verholn, ferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhohlen«, geheim, heimlich, verborgen, versteckt, verschwiegen; verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite

-- ganz geheim: mhd. übertougen, Adv.: nhd. ganz geheim

geheim, mnd. hāl (2), Adj.: nhd. geheim, heimlich; hāl (3), Adv.: nhd. heimlich, geheim; hēlbār, Adj.: nhd. geheim, verheimlicht

-- geheim halten: mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken; ? hēmischen***, sw. V.: nhd. geheim halten?, verheimlichen?; h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

geheim, mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen

geheim, mnd. sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim

geheim, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend

-- geheim halten: mnd. vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörhēmischen*, vorhēmeschen, vorheimeschen, vorhomeschen, sw. V.: nhd. verheimlichen, geheim halten; vörhōlen* (3), vorhōlen, vorholen, vorhālen, vorhollen, sw. V.: nhd. verbergen, geheim halten, zudecken; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

geheim, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geheim, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheimberatung, mhd. rūn (1), st. M., st. F.: nhd. Geheimnis, Geheimberatung, Geheimrede, Geflüster; rūne (1), riune, st. F.: nhd. Geheimnis, Geflüster, Geheimrede, Geheimberatung

geheimbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimbündelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimbündler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimbündlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimderath, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheime -- durch geheime Künste bereitetes Feuer, mhd. listviur, listfiur*, listviuwer, lisfiuwer*, st. N.: nhd. durch geheime Künste bereitetes Feuer, Zauberfeuer

geheime -- geheime Abmachung, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

geheime -- geheime Absicht, mnd. vörstecke*, vorstecke, F.: nhd. Hinterlist, geheime Absicht, Heimlichkeit, Hintergedanke, Durchstecherei

geheime -- geheime Beratung, as. rū-n-a* 8, st. F. (ō): nhd. geheime Beratung, Besprechung, Geheimnis

geheime -- geheime Beratung, mhd. sundersprāche, st. F.: nhd. »Sondersprache«, Dialekt, Geheimunterredung, geheime Beratung

geheime -- geheime Beratung, mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens; rūne (2), rune, mnd.?, F.: nhd. heimliches Geflüster, geheime Beratung, Runenzeichen

geheime -- geheime Beratung, mnd. sunderacht*, sunderachte, F.: nhd. besondere Beratung, geheime Beratung

geheime -- geheime Eigenschaft, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

geheime -- geheime Fahndung, mnd. stillewārhēt, stillewārheit, F.: nhd. geheime Fahndung

geheime -- geheime Gedanken, ae. fierh-þ-loc-a, ferh-þ-loc-a, fer-þ-loc-a, sw. M. (n): nhd. Brust, Herz, geheime Gedanken; ho-r-d-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Schatzkammer, geheime Gedanken, Brust, Herz

geheime -- geheime Gottesdienstausübung, mnd. nachtprēdige, F.: nhd. nächtliche Predigt, geheime Predigt, geheime Gottesdienstausübung

geheime -- geheime interne Besprechung, mnd. hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher

geheime -- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt, mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

geheime -- geheime Kunst, ahd. tougannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Geheimnis, Geheimes, geheime Kunst

geheime -- geheime Predigt, mnd. nachtprēdige, F.: nhd. nächtliche Predigt, geheime Predigt, geheime Gottesdienstausübung

geheime -- geheime Stätte, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

geheime -- geheime Sühne, afries. der-n-sōn-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. geheime Sühne

geheime -- geheime Unterredung, mnd. sundersprāke, F.: nhd. geheime Unterredung

geheime -- geheime Wacht, mnd. slūpwacht, slūpewacht, F.: nhd. geheime Wacht, heimliche Schleichwacht, Streifwacht

geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher, mnd. hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher

Geheime, mnd. gehēme, gehēm, geheim, F.: nhd. »Geheime«, Heimlichkeit, Geheimhaltung, Verborgenheit

geheime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheime-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheime-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheimen -- im Geheimen halten, mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

geheimen -- im geheimen, got. an-a-laug-n-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. im geheimen, heimlich, verborgen

geheimen -- im geheimen, ahd. hālīgo 1, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, im geheimen; hālingon 3, hālingūn, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, im geheimen

Geheimen -- im Geheimen, mhd. heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt

Geheimen -- im Geheimen, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

Geheimen -- im Geheimen, mhd. verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite

Geheimen -- im Geheimen, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

geheimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimer -- geheimer Aufenthaltsort, mnd. schūlinge, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, geheimer Aufenthaltsort

geheimer -- geheimer Kriegszug, mnd. slūprēse*, slūprēise, F.: nhd. heimliche Reise, geheimer Ritt, geheimer Kriegszug

geheimer -- geheimer Ort, ahd. sigitāri 3, sigituri*, st. M. (ja): nhd. »geheimer Ort«, Sakristei

geheimer -- geheimer Pfad, mnd. slik (1), st. M.: nhd. »Schlich«, Schleichweg, geheimer Pfad, Furt durch das Wasser

geheimer -- geheimer Platz, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht

geheimer -- geheimer Ratgeber, ahd. swāssprehho* 1, swāssprecho*, sw. M. (n): nhd. geheimer Ratgeber, Vertrauter

geheimer -- geheimer Ratgeber, mhd. ōrrūnære*, ōrrūner, st. M.: nhd. »Ohrrauner«, Flüsterer, geheimer Ratgeber; ōrrūne, ōrerūne (?), sw. M.: nhd. »Ohrrauner«, geheimer Ratgeber

geheimer -- geheimer Ratgeber, mhd. heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion

geheimer -- geheimer Raum, mnd. winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

geheimer -- geheimer Ritt, mnd. slūprēse*, slūprēise, F.: nhd. heimliche Reise, geheimer Ritt, geheimer Kriegszug

geheimer -- geheimer Teilnehmer, mnd. mēdewēte, mēdewette, N., M.: nhd. Mitwissender, geheimer Teilnehmer

geheimer -- geheimer Verschwörer, mnd. mēdewētære*, mēdewēter, M.: nhd. Mitwisser, geheimer Verschwörer, eingeweihtes Mitglied

geheimer -- innerer geheimer Schrank in einer Kiste, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

geheimer -- mit geheimer Bedeutung, ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch

geheimes -- geheimes Gemach, mnd. prīvāt (1), prīfāt, prīvēt, prēvat, prevaet, prēfāt, prefaet, prēfēt, prāfāt, praffat, prōfāt, profaet, proffat, prōfēt, prophet, prīvāte, prīvēte, prēvēte, prōfēte, prophete, N., F.: nhd. Abort, Abtritt, geheimes Gemach

geheimes -- geheimes Gemach, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

geheimes -- geheimes Geschenk, mhd. winkelgābe, st. F.: nhd. »Winkelgabe«, heimliche Gabe, geheimes Geschenk

geheimes -- geheimes Murmeln, mhd. sundermurmelen*, sundermurmeln, st. N.: nhd. Sondermurmeln, geheimes Murmeln

geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

Geheimes, ahd. touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis; tougannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Geheimnis, Geheimes, geheime Kunst

Geheimfach -- inneres Geheimfach in einem Schrank, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

Geheimgang, mhd. winkelganc, st. M.: nhd. »Winkelgang«, Geheimgang

geheimgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geheimgemach, mhd. secrēte, secreta, secrēt, st. N.: nhd. Geheimsiegel, Geheimgemach, Abtritt

geheimhalten, mhd. bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken

geheimhalten, mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

geheimhalten, mhd. verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

Geheimhaltung -- Geheimhaltung im Himmel, ahd. himiltouganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsgeheimnis«, Geheimhaltung im Himmel

Geheimhaltung, mnd. gehēme, gehēm, geheim, F.: nhd. »Geheime«, Heimlichkeit, Geheimhaltung, Verborgenheit; hēle (2), F.: nhd. Verheimlichung, Geheimhaltung; hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher

geheimhaltung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimig, mhd. geheimic*, geheimec, Adv.: nhd. »geheimig«, heimlich

geheimig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimisch, mhd. geheimisch, Adj.: nhd. »geheimisch«, heimlich, vertraut

geheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheimkammer, ae. rū-n-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Geheimkammer«, Inneres, Herz

geheimkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheimmittel (Bedeutung jünger), mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

geheimmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheimnis (Bedeutung jünger), mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

Geheimnis, germ. *darnja-, *darnjam, st. N. (a): nhd. Geheimnis; ?*daugula-?, *daugulam, *daugala-, *daugalam, germ.?, st. N. (a): nhd. Geheimnis; *rūnō, st. F. (ō): nhd. Raunen, Beratung, Geheimnis, Gerücht, Rune

Geheimnis, got. ful-h-sn-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Geheimnis; rū-n-a 18, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 1, 42, 45 Anm., 127,1): nhd. Geheimnis, Beschluss, Anschlag

Geheimnis, an. rū-n, st. F. (ō)?: nhd. Geheimnis, Zauberzeichen, Rune

Geheimnis, ae. déa-g-ol (2), déo-g-ol (2), díe-g-ol (2), dȳ-g-ol (2), st. N. (a): nhd. Verborgenheit, Dunkel, Geheimnis, Grab; déa-g-ol-nės-s, déa-g-ol-nės, déo-g-ol-nės-s, déo-g-ol-nės, díe-g-ol-nės-s, díe-g-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Verborgenheit, Geheimnis, Versteck, Schlupfwinkel; déop-nės-s, déop-nės, st. F. (jō): nhd. Tiefe, Abgrund, Geheimnis; dier-n-e (2), st. N. (ja): nhd. Geheimnis; for-e-ge-sėt-en-nės-s, for-e-ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; ge-rȳ-n-e, st. N. (ja): nhd. Geheimnis; ge-rȳ-n-u, F.: nhd. Geheimnis; ge-sæg-ed-nės-s, ge-sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer, Geheimnis; ge-sæg-nės-s, ge-sæg-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer, Geheimnis; rū-n, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Rat, Beratung, Rune, Schrift; rȳ-n-e, st. N. (ja): nhd. Geheimnis

Geheimnis, anfrk. dou-g-en-i* 4, st. F. (ī): nhd. Geheimnis

Geheimnis, as. gi-rū-n-i* 4, st. N. (ja): nhd. Geheimnis; rū-n-a* 8, st. F. (ō): nhd. geheime Beratung, Besprechung, Geheimnis

Geheimnis, ahd. bizeihhanida* 3, bizeichanida*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, Bedeutung, Zeichen; bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; giberg* 8, st. N. (a): nhd. Versteck, Geheimnis, Schatz, Hort, Schatzkammer, Nest; girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; girūni* 23?, st. N. (ja): nhd. Raunen, Geheimnis, religiöse Handlung, heilige Handlung; gitouganī 14, st. F. (ī): nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Zurückgezogenheit, Geheimnisvolles, Mysterium; gitouganunga* 1, st. F. (ō): nhd. Geheimnis; rūna 3, st. F. (ō): nhd. Raunen, Geheimnis, Geflüster; touganheit* 2, st. F. (i): nhd. Geheimnis, Mysterium; touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis; tougannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Geheimnis, Geheimes, geheime Kunst; *tunkal (2)?, *tuncal?, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Geheimnis

-- religiöses Geheimnis: ahd. touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis

Geheimnis, mhd. geheime, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang, Vertrauen; geheimede*, geheimde, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang; gerūne, geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, heimliche Besprechung, Einflüsterung, Geheimnis; getougen (1), gitougen, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis; getougene (2), st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis; hælinc (2), st. M.: nhd. »Hehling«, Geheimnis, heimliches Wegschleichen, Heimlichkeit; heimelich (2), st. N.: nhd. Geheimnis; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

-- Geheimnis Gottes: mhd. gotestouc, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes; gotestougen, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes

-- heiliges Geheimnis: mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

Geheimnis, mhd. rūn (1), st. M., st. F.: nhd. Geheimnis, Geheimberatung, Geheimrede, Geflüster; rūne (1), riune, st. F.: nhd. Geheimnis, Geflüster, Geheimrede, Geheimberatung

Geheimnis, mhd. stilnisse, stilnus, st. N.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen, Verstummen, Geheimnis, Verborgenheit; touge (4), st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Verborgenheit; tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat; tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens; tougenīe, st. F.: nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Mysterium, Apokalypse

Geheimnis, mhd. verborgenheit, ferborgenheit*, st. F.: nhd. Verborgenheit, Geheimnis; verholenheit*, verholnheit, st. F.: nhd. »Verhohlenheit«, Geheimnis, Verborgenheit

Geheimnis, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hēmelīk (2), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, N.: nhd. Geheimnis, Geheimzuhaltendes; hēmnisse*, hēmnis, heimnis, heymnis, F.: nhd. Geheimnis, Mysterium; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Geheimnis, mnd. vörhōlenhēt*, vorhōlenhēt, vorholenheit, vorhālenhēt, F.: nhd. Verborgenheit, Geheimnis; vörhōlenichhēt*, vorhōlnichēt, vorholnicheit, F.: nhd. Verborgenheit, Geheimnis

geheimnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (N.)

geheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimnisbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimnisbrütend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnisdunkelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimnisforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimnisgaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimnisgläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnisgrübler, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnishaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimniskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimniskrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimnislehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimnislehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimnislust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimnismahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimnisreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnissam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnisschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geheimnisse -- Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, mhd. tougenære*, tougener, st. M.: nhd. Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, Engelchor

Geheimnisse -- Geheimnisse austauschen, mhd. miterūnen, sw. V.: nhd. »mitraunen«, Geheimnisse austauschen, Vertraulichkeiten austauschen mit

geheimnissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnisstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimnissucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geheimnisträger, mhd. tougentrage, sw. M.: nhd. Geheimnisträger, Vertrauter

geheimnisträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimnisträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimnisvoll, ae. déa-g-ol-ful, déo-g-ol-ful, díe-g-ol-ful, Adj.: nhd. geheimnisvoll; déop (1), Adj.: nhd. tief, hoch, schrecklich, geheimnisvoll, ernst, feierlich; ge-rȳ-n-e-lic, Adj.: nhd. geheim, geheimnisvoll; ge-rȳ-n-e-līc-e, Adv.: nhd. geheim, geheimnisvoll; rū-n-lic, Adj.: nhd. geheimnisvoll; rȳ-n-e-lic, Adj.: nhd. geheim, geheimnisvoll; rȳ-n-e-līc-e, Adv.: nhd. geheim, geheimnisvoll; *rȳn-isc, Adj.: nhd. geheimnisvoll

geheimnisvoll, ahd. bizeihhantlīh* 6, bizeichantlīh*, Adj.: nhd. »bezeichnend«, geheim, mit geheimer Bedeutung, geheimnisvoll, zur Bezeichnung dienend, symbolisch, allegorisch; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; gitougan* 4?, Adj.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, verschlungen, verwickelt; gitougano* 6, Adv.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, im Verborgenen; tougan* 71, Adj.: nhd. verborgen, geheim, geheimnisvoll, heimlich, dunkel; touganlīhho* 1, touganlicho*, Adv.: nhd. geheimnisvoll
-- geheimnisvoll reden: ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

geheimnisvoll, mhd. touc (1), Adj.: nhd. geheimnisvoll, wunderbar; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar; tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

geheimnisvoll, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

geheimnisvoll, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt
-- geheimnisvoll machen: mnd. vördecken*, vordecken, sw. V.: nhd. verdecken, zudecken, gänzlich bedecken, verhüllen, verbergen, verhängen, mit einem Deckel versehen (V.), geheimnisvoll machen, unverständlich machen, bekleiden, verhüllen, verstecken, verheimlichen
-- geheimnisvoll verschwinden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

geheimnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimnisvolle -- auf geheimnisvolle Weise, ahd. tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen

geheimnisvoller -- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

Geheimnisvolles -- auf Geheimnisvolles bedacht, mnd. v· rwitisch*, v· rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht

geheimnisvolles -- geheimnisvolles Rauschen, mhd. gewispelen (2), st. N.: nhd. Wispern, geheimnisvolles Rauschen

geheimnisvolles -- geheimnisvolles Wesen, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

Geheimnisvolles, ahd. gitouganī 14, st. F. (ī): nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Zurückgezogenheit, Geheimnisvolles, Mysterium; touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis

geheimnisweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimniswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimniswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimratgemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimratkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimratsgemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geheimrede, mhd. rūn (1), st. M., st. F.: nhd. Geheimnis, Geheimberatung, Geheimrede, Geflüster; rūne (1), riune, st. F.: nhd. Geheimnis, Geflüster, Geheimrede, Geheimberatung

geheimsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheimschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimsecretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geheimsekretär, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

Geheimsiegel, mhd. secrēte, secreta, secrēt, st. N.: nhd. Geheimsiegel, Geheimgemach, Abtritt

Geheimsiegel, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger); secrētsēgel, mnd.?, N.: nhd. Geheimsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte
-- Geheimsiegel der Stadt: mnd. statsecrēt, N.: nhd. Geheimsiegel der Stadt

geheimsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geheimsprache -- Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern, mnd. rotwelsch (1), rōtwelsch, N.: nhd. Rotwelsch, Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern

geheimsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheimthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geheimtüre, mhd. hāltürlīn, st. N.: nhd. verborgenes Pförtlein, Geheimtüre

Geheimunterredung, mhd. sundersprāche, st. F.: nhd. »Sondersprache«, Dialekt, Geheimunterredung, geheime Beratung; sunderzunge, st. F.: nhd. Sondersprache, Dialekt, Geheimunterredung

geheimursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheimverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimvertraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheimvertrauter, mhd. touge (3), sw. M.: nhd. Geheimvertrauter

geheimweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheimweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geheimzeichen, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

geheimzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheimzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geheimzuhaltendes, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hēmelīk (2), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, N.: nhd. Geheimnis, Geheimzuhaltendes

gehein, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheind, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheinebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheiratet, mhd. gehīratet***, Adj.: nhd. geheiratet

Geheisch, mhd. geheische, st. N.: nhd. »Geheisch«, Geheiß

geheisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheiß, germ. *haita-, *haitaz, st. M. (a): nhd. Geheiß, Versprechen

Geheiß, got. hai-t-i* 2, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Geheiß, Befehl

Geheiß, ae. ge-hā-t, st. N. (a): nhd. Geheiß, Versprechen, Gelübde; hā-t (1), st. N. (a): nhd. Geheiß, Versprechen, Gelübde

Geheiß, as. *hê-t? (3), st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. »Geheiß«, Gelübde, Versprechen

Geheiß, ahd. gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft

Geheiß, mhd. anebeger, st. F.: nhd. Geheiß, Forderung

Geheiß, mhd. geheische, st. N.: nhd. »Geheisch«, Geheiß

Geheiß, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl

Geheiß, mnd. behēt, behêt, beheit, N.: nhd. Geheiß, Auftrag; dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise

Geheiß, mnd. gehēte, geheite, N.: nhd. Geheiß, Befehl; hēt (3), heit, heite, heyte, hiete, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēte (3), heite, heyte, hiete, N., M., F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung, Auftrag; hēten (3), hētent, heiten, heitent, N.: nhd. Geheiß, Befehl, Auftrag; hētinge, heitinge, F.: nhd. Geheiß, Befehl, Anordnung

-- Geheiß tun: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

Geheiß, mnd. vörhēt*, vorhēt vorheit, M.: nhd. Geheiß, Befehl; vörhēten* (2), vorhētent, vorheiten, N.: nhd. Geheiß, Anordnung

Geheiß, Geheisz, Geheiss, nhd., N.: nhd. ; L.: DW (Geheisz)

geheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheissannehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheissbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheißen (Adj.), mhd. geheizen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geheißen« (Adj.), verheißen (Adj.)

Geheißen, mhd. geheizen (3), st. N.: nhd. »Geheißen«, Verheißen

geheißen, mnd. gehēten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheißen, befehlen

geheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheissungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheissungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geheiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geheizter -- geheizter Raum innerhalb eines Hauses, mnd. stūve (2), stūbe, F.: nhd. »Stube«, geheizter Raum innerhalb eines Hauses, Wohnzimmer

geheizter -- geheizter Raum, ahd. pisile* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. geheizter Raum; stuba 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Stube«, Badezimmer, geheizter Raum

geheizter -- geheizter Raum, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

gehel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehell, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehellbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehellbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehellde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehelligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehelligen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehelmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehemmt -- von einer Fessel gehemmt werden, an. hlekk-ja-st, sw. V.: nhd. in Sünde verfallen (V.), von einer Fessel gehemmt werden

gehemmt sein (V.), ae. sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.)

gehemmt, germ. *hamma-, *hammaz, germ.?, Adj.: nhd. verstümmelt, gehemmt; *stama-, *stamaz, *stamma-, *stammaz, Adj.: nhd. stammelnd, gehemmt, behindert

gehemmt, mnd. belemmeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, gehemmt, beschädigt

gehemmt, mnd. vörhōlden* (3), vorhōlden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurückgehalten, verschlagen (Adj.), verhalten (Adj.), gehemmt

gehemmtes -- gehemmtes Verlangen, mhd. ungirede*, ungirde, st. F.: nhd. gehemmtes Verlangen, Abneigung

gehen -- anfangen zu gehen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

gehen -- auf Abwegen gehen, ae. maf-f-ian, sw. V.: nhd. sich verirren, auf Abwegen gehen, schamlos sein (V.)

gehen -- auf eine Handelsreise gehen, mnd. ūts· ken*, ūtsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aussuchen, auswählen, auf eine Handelsreise gehen, aussegeln

gehen -- auf einen Feldzug gehen, ae. fier-d-ian, fyr-d-ian, sw. V. (2): nhd. auf einen Feldzug gehen

gehen -- auf Freite gehen, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

gehen -- auf gehen und nieder gehen, mnd. wupperen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf gehen und nieder gehen, wackeln; wupperen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf gehen und nieder gehen, wackeln

gehen -- auf Raub gehen, mhd. schehenzen, sw. V.: nhd. rauben, auf Raub gehen

gehen -- auf Stelzen gehen, mhd. stelzen, sw. V.: nhd. »stelzen«, auf Stelzen gehen

gehen -- auf zwei Wegen gehen, mhd. zweiverten, zwiverten, zweiferten*, zwiferten*, sw. V.: nhd. auf zwei Wegen gehen

gehen -- aus dem Weg gehen, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

gehen -- aus dem Weg gehen, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

gehen -- aus dem Wege gehen, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

gehen -- auseinander gehen, ae. of-cie-r-r-an, of-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. vorbeigehen, vorübergehen, auseinander gehen, verdrehen

-- bereit zum Gehen: ae. ūt-fūs, Adj.: nhd. fertig zum Gehen, bereit zum Gehen

gehen -- auseinander gehen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen

gehen -- auseinander gehen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

gehen -- außer Haus auf Liebeswerbung gehen, mnd. ūtbōlen* (2), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. außer Haus auf Liebeswerbung gehen

Gehen -- beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, mnd. schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern

-- durch den Schlund gehen lassen: mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen

-- ein Tier im Passgang gehen lassen: mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

-- erfolglos zu Ende gehen: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

-- gehen lassen: mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen; tarten, sw. V.: nhd. gehen lassen, mutwillig sein (V.), schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

-- im Passgang gehen: mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

-- im Passgang gehen lassen: mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

-- im Schritt gehen: mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

-- in die Badestube gehen: mnd. stōvengān*** (1), sw. V.: nhd. »Stuben gehen«, Badehaus besuchen, in die Badestube gehen

-- in die Höhe gehen: mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

-- in Stücke gehen: mnd. togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln; tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfallen (V.), in Stücke gehen

-- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen: mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

-- langsam gehen: mnd. ? slansen, schlantzen, V.: nhd. bummeln?, langsam gehen?; slenteren, sw. V.: nhd. schlendern, langsam gehen, lässig gehen; slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

-- lässig gehen: mnd. slenteren, sw. V.: nhd. schlendern, langsam gehen, lässig gehen

-- leise gehen: mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- müßig gehen: mnd. slinkvīsten, slinkfīsten, sw. V.: nhd. herumschlendern, müßig gehen

-- nach oben gehen: mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

-- nach unten gehen: mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

-- schleppend gehen: mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen; slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen

-- schlurfend gehen: mnd. slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen; slurren, sw. V.: nhd. schlurfen, über den Boden schleifen (V.) (2), schlurfend gehen

-- spazieren gehen: mnd. spassērengān*** (1), st. V.: nhd. spazieren gehen

-- unfähig ohne Stock zu gehen seiend: mnd. staflam, Adj.: nhd. »stablahm«, unfähig ohne Stock zu gehen seiend

-- verloren gehen: mnd. sterven (1), starven, st. V.: nhd. sterben, Tod erleiden, verloren gehen, absterben, entsagen, aufgeben

-- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen: mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

-- von Statten gehen: mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

-- vor Anker gehen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- vor sich gehen: mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

-- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf: mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

-- zielstrebig gehen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- zu Ende gehen: mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

-- zu Grunde gehen: mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

gehen -- bis zu Ende gehen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

gehen -- bis zum Ende gehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

gehen -- bis zum Ziele gehen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

gehen -- bogenförmig gehen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

gehen -- Chor gehen, mnd. kōrgān* (1)**, sw. V.: nhd. »Chor gehen«, am Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (1) aus mitwirken

gehen -- darauf gehen, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

Gehen -- das Gehen, an. far-nað-r, st. M. (a): nhd. das Gehen, Benehmen, Heil, Glück

-- der viel zu gehen hat: an. gọ-n-g-ul-l, Adj.: nhd. der viel zu gehen hat

-- gehen lassen: an. ept-ir-lat-a, sw. V.: nhd. von sich lassen, gehen lassen

-- gespreizt gehen: an. skalm-a, sw. V.: nhd. gespreizt gehen, schreiten

-- gut vonstatten gehen: an. hag-n-a, sw. V.: nhd. gelingen, gut vonstatten gehen, nützen

-- in Erfüllung gehen: an. hrī-n-a (2), st. V. (1): nhd. in Erfüllung gehen, treffen, berühren

-- langsam und beschwerlich gehen: an. ark-a (2), sw. V.: nhd. langsam und beschwerlich gehen

-- rückwärts gehen: an. ọfg-a, sw. V.: nhd. verkehrt, rückwärts gehen, umwenden

-- schnell gehen: an. svi-p-a (2), sw. V. (2): nhd. schnell gehen, schleudern, einhüllen

-- schwer gehen: an. þrauk-a, sw. V.: nhd. schwer gehen, sich fortschleppen

-- schwerfällig gehen: an. beig-l-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen; dratt-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen; họrk-l-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, sich fortschleppen; þra-m-m-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, stampfen

-- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss: an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

-- unfähig zu gehen: an. ū-fœr-r, Adj.: nhd. unfähig zu gehen, nicht reisefähig, ungangbar, unerträglich

-- vonstatten gehen: an. veg-n-a (1), sw. V.: nhd. vonstatten gehen, gelingen

-- zu Ende gehen: an. þrot-n-a, sw. V. (2?): nhd. zu Ende gehen

-- zur Seite gehen: an. þver-fet-a, sw. V.: nhd. zur Seite gehen

gehen -- davor gehen, ae. for-e-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. davor gehen, vorangehen

gehen -- dazwischen gehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Gehen -- den Bezirk im Gehen mustern, mhd. rivieren (1), sw. V.: nhd. nachprüfen, zurechtlegen, den Bezirk im Gehen mustern, ausströmen

-- gehen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- ins Kloster gehen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

-- langsam gehen: mhd. lenderen*, lendern, sw. V.: nhd. langsam gehen, schlendern

-- mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen: mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

-- schlecht gehen: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misseschehen, st. V.: nhd. übel ergehen, schlecht gehen, schlecht ergehen

-- sich gehen lassen: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- tief gehen: mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

-- vorwärts gehen: mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

-- zu Bett gehen: mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

-- zu Ende gehen: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; orten, sw. V.: nhd. »orten«, auslaufen, sich erstrecken, zu Ende gehen

-- zu Fuß gehen: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- zu Grunde gehen müssen: mhd. nidermüezen*, nider müezen, an. V.: nhd. zu Grunde gehen müssen

-- zur Seite gehen: mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

gehen -- durch Austrocknen zugrunde gehen, mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden

gehen -- durch etwas gehen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

gehen -- durch Frost zugrunde gehen, mnd. vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden

gehen -- durch gehen, mhd. herdurchgān*, herdurch gān, an. V.: nhd. »durch gehen«

gehen -- durch Nässe zu Grunde gehen, mnd. vörnāten*, vornāten, vornaten, vornatten, sw. V.: nhd. durch Nässe zu Grunde gehen

gehen -- durch Schwindsucht zu Grunde gehen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

gehen -- durch Übertretung verlustig gehen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

gehen -- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

gehen -- eben gehen, mhd. ebengān*, eben gān, sw. V.: nhd. »eben gehen«

gehen -- eilig gehen, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

gehen -- eilig gehen, mnd. wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen

gehen -- einer Sache verlustig gehen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

gehen -- entgegen gehen, mnd. tēgengān, st. V.: nhd. »entgegen gehen«, sich auf bestimmte Weise (F.) (2) gegenüber jemandem verhalten (V.), auf jemandem reagieren

gehen -- entzwei gehen, mhd. enzweigān, an. V.: nhd. »entzwei gehen«, sich teilen, aufhören

gehen -- erlauben zu gehen, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

gehen -- Erlaubnis geben zu gehen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

gehen -- Erlaubnis zu gehen, mhd. urloubede, st. F.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Verabschiedung, Abschied; urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht

gehen -- Erlaubnis zu gehen, mnd. vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub

gehen -- es hoch her gehen lassen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

gehen -- falsch gehen, ae. mi-s-far-an, st. V. (6): nhd. falsch gehen, falsch fahren

-- fertig zum Gehen: ae. ūt-fūs, Adj.: nhd. fertig zum Gehen, bereit zum Gehen

gehen -- gehen an, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

gehen -- gehen auf, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

gehen -- gehen aus, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

gehen -- gehen aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

gehen -- gehen bis, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

gehen -- gehen durch, mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

gehen -- gehen in, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

gehen -- gehen lassen, ae. of-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ablassen«, gehen lassen, hinter sich lassen

gehen -- gehen lassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

gehen -- gehen nach, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

gehen -- gehen über, mhd. stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu

gehen -- gehen über, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

gehen -- gehen um, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

gehen -- gehen um, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegān, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

gehen -- gehen von, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

gehen -- gehen zu, ae. be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für

gehen -- gehen zu, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

gehen -- gehen zu, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

gehen -- gehen zwischen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Gehen -- gekrümmter Stock zum Gehen, mnd. krumele, M.: nhd. gekrümmter Stock zum Gehen

-- hinterher gehen: mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren

-- in die Kirche gehen: mnd. kerkengān*** (1), V.: nhd. in die Kirche gehen

-- in die Knie gehen: mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

-- in Kompanie gehen: mnd. ? kumpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. in Kompanie gehen?

-- in sich gehen: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- lahm gehen: mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern; humpelen, hümpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. humpeln, lahm gehen, hinken

-- nach Hause gehen: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- sich gehen lassen: mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern

-- unsicher gehen: mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

-- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen: mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

-- vor Anker gehen: mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

-- vor sich gehen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

-- zu Grunde gehen: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

gehen -- gleichmäßig gehen, mhd. trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

gehen -- hausieren gehen, mhd. wentschelieren, sw. V.: nhd. hausieren gehen

gehen -- heimlich gehen, ae. s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

gehen -- heimwärts gehen, mnd. ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen

gehen -- hin und her gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

gehen -- hinauf gehen lassen, mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

gehen -- hinterher gehen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.)

gehen -- hinüber gehen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

gehen -- im Passgang gehen, mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

gehen -- im Schritt gehen, mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

gehen -- imstande zu gehen, ae. fœr-e (1), fēr-e (1), Adj. (ja): nhd. imstande zu gehen, diensttauglich

gehen -- in die Fremde gehen, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

gehen -- in die Irre gehen, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

gehen -- in die Irre gehen, mnd. vörbēren* (2), vorbēren, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, verirren?, zeigen?; vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

gehen -- in einer Prozession gehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

gehen -- in Erfüllung gehen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

gehen -- in Erfüllung gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

gehen -- in Flüssigkeiten gehen, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

gehen -- in gerader Richtung gehen, mhd. zisemen (1), sw. V.: nhd. in gerader Richtung gehen, nachfolgen, nacharten

gehen -- in See gehen, mnd. ūtlōpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslaufen«, weglaufen, entlaufen (V.), in See gehen

gehen -- in sich gehen, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

gehen -- in Stücke gehen, mhd. zervaren*, zervarn, zevaren, zuvaren, zerfaren*, st. V.: nhd. »zerfahren« (V.), auseinandergehen, zerfallen (V.), in Stücke gehen, zerbrechen, vergehen, dahinschwinden, zerspringen, durchbrechen

gehen -- in verschiedene Richtungen gehen, ae. tō̆-fœr-an, tō̆-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

Gehen -- lahm im Gehen, afries. stri-k-hal-t 6, Adj.: nhd. gehlahm, lahm im Gehen; stri-k-lam* 1 und häufiger?, stri-k-lom, Adj.: nhd. gehlahm, lahm im Gehen

-- rückwarts gehen: afries. ur-bek-gu-ng-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. rückwarts gehen

-- schwankend gehen: afries. wrī-g-ia* 4, sw. V. (2): nhd. schwanken, schwankend gehen

-- über glühende Pflugschar gehen: afries. ske-r-ia* (1) 2, sw. V. (2): nhd. über glühende Pflugschar gehen

-- verlustig gehen: afries. gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen

-- vor sich gehen: afries. tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen

-- weiter gehen: afries. ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen

gehen -- langsam gehen, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

gehen -- leise gleitend gehen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

gehen -- mit den Gedanken hin gehen und her gehen, mnd. vladderen*, vladdern, fladdern*, sw. V.: nhd. »flattern«, mit den Gedanken hin gehen und her gehen; vladderen*, vladdern, fladdern*, sw. V.: nhd. »flattern«, mit den Gedanken hin gehen und her gehen

gehen -- mit schleifenden Schritten gehen, mhd. wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren

gehen -- mit schrägen Beinen gehen, mhd. schregen, sw. V.: nhd. mit schrägen Beinen gehen

gehen -- mit seinen Worten zu weit gehen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

gehen -- mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

gehen -- nach Hause gehen lassen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

gehen -- nach vorn gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

gehen -- nicht gehen wollend, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

gehen -- nicht leicht zu gehen seiend, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

gehen -- nicht zurück gehen könnend, mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

gehen -- ohne gehen, mhd. ānegān, an. V.: nhd. »ohne gehen«

gehen -- Passgang gehen lassen, mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

gehen -- Passgang gehen, ae. teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen

gehen -- Passgang gehen, mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf

gehen -- quer gehen, mhd. twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen; twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

gehen -- rasch zu Werke gehen, mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

gehen -- reihenweise gehen, mhd. sneisen (2), sw. V.: nhd. aneinanderreihen, verbinden, reihenweise gehen, laufen

gehen -- reisen auf die Wanderschaft gehen, mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

gehen -- rückwärts gehen, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

gehen -- rund um etwas gehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

gehen -- schief gehen, mhd. twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen

gehen -- schlafen gehen, mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden

gehen -- schleifend gehen, mhd. zaspen, sw. V.: nhd. scharren, schleifend gehen; zispen, sw. V.: nhd. »zispen«, schleifend gehen, treten auf, mit den Füßen schleifen

gehen -- schleppend gehen, mhd. scherfelen*, scherfeln, scharfelen*, scharfeln, sw. V.: nhd. schleppend gehen, scharren

gehen -- schnell von dannen gehen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

gehen -- Schritt für Schritt gehen, mnd. vōtstappen, sw. V.: nhd. Schritt für Schritt gehen

gehen -- seitwärts gehen, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

gehen -- spazieren gehen, mhd. spazieren (1), spacieren, sw. V.: nhd. spazieren, spazieren gehen, sich ergehen

gehen -- spazieren gehen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörwanderen*, vorwanderen, sw. V.: nhd. sich ergehen, spazieren gehen

gehen -- spielen gehen, mnd. spēlegān* (1)**, sw. V.: nhd. »spielen gehen«, spielen, lustwandeln

gehen -- spiralförmig in die Höhe gehen, mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen

gehen -- Stein gehen, mnd. stēngān* (1)**, steingān***, sw. V.: nhd. »Stein gehen«

gehen -- Stuben gehen, mnd. stōvengān* (1)**, sw. V.: nhd. »Stuben gehen«, Badehaus besuchen, in die Badestube gehen

gehen -- trippelnd auf den Zehen gehen, mhd. zipfzehen, zipfelzīhen, sw. V.: nhd. trippelnd auf den Zehen gehen

gehen -- übers Feld gehen, mhd. velden, felden*, sw. V.: nhd. in Felder teilen, dichterisch darstellen, zu Felde sein (V.), außen sein (V.), zu Felde gehen (V.), übers Feld gehen, ins Feld ziehen

gehen -- um etwas herum gehen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

gehen -- unbemerkt wohin gehen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

gehen -- unter etwas gehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

gehen -- unter etwas gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

gehen -- verändert vor sich gehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

gehen -- verkehrt gehen, mhd. twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

gehen -- verloren gehen, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; ūfgegeben, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

gehen -- verloren gehen, mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.); vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

gehen -- verlustig gehen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

gehen -- verlustig gehen, mnd. vörbr· ken*, vorbr· ken, vorbrāken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; vörlüstigen*** (3), sw. V.: nhd. verlieren, verlustig gehen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen

gehen -- verschiedene Wege gehen, ae. tŏ̄-gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. teilen, sich teilen, verschiedene Wege gehen

gehen -- verstohlen gehen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

gehen -- vollständig gehen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

gehen -- von einem zum anderen gehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

gehen -- von statten gehen, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken; spuon, sw. V.: nhd. gelingen, zum Abschluss bringen, von statten gehen; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

gehen -- von statten gehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; zouwen, zowen, zöwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

gehen -- vor Anker gehen, mhd. üzgestözen, üz gestözen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit

gehen -- vor sich gehen lassen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

gehen -- vor sich gehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

gehen -- vor sich gehen, mhd. vüresichgān*, füresichgān*, vüre sich gān*, füre sich gān*, vürsichgān*, fürsichgān*, vür sich gān, für sich gān*, an. V.: nhd. »vor sich gehen«

gehen -- vorüber gehen, mhd. vürevaren*, vürvaren, vürvarn, vür varn, fürefaren*, st. V.: nhd. »vorfahren«, vorangehen, voranfahren, vorbeifahren, vorüberfahren, vorbeigehen, vorüber gehen

gehen -- vorwärts gehen mit, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

gehen -- vorwärts gehen, ae. cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen

gehen -- vorwärts gehen, mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

gehen -- vorwärts gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vörttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten

gehen -- weiter gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen -- Werkzeug zum Stehen und Gehen: mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

gehen -- zu Ende gehen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

gehen -- zu Ende gehen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; üzgān (1), üz gān, üzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; üzkomen, üz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzwerden, ūz werden, st. V.: nhd. »aus werden«, zu Ende gehen, enden; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verglīten, ferglīten*, st. V.: nhd. »vergleiten«, zu Ende gehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volledonen*, folledonen*, voldonen, folledonen*, sw. V.: nhd. zu Ende gehen, enden; volreisen, folreisen*, sw. V.: nhd. vollständig reisen, Reise vollenden, zu Ende gehen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

gehen -- zu Ende gehen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vördīen*, vordīen, vordien, vordigen, st. V.: nhd. vergehen, zu Ende gehen, misslingen, missraten (V.); vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen

gehen -- zu Fuß gehen, ae. fœþ-an, sw. V.: nhd. zu Fuß gehen

gehen -- zu gehen wünschen, ae. fǣc-an, sw. V.: nhd. zu gehen wünschen, streben

gehen -- zu Grunde gehen, mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen; ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

gehen -- zu weit gehen, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

gehen -- zu weit gehen, mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

gehen -- zugrunde gehen, mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

gehen -- zugrunde gehen, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verschalten, virschalden, ferschalten*, red. V.: nhd. »verschalten«, wegstoßen, zugrunde gehen, verstoßen (V.), vertreiben, zunichte machen, verfehlen, aufgeben, verdammen, fehlstoßen, verfehlen; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; widerdīhen*, wider dīhen, st. V.: nhd. zugrunde gehen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

gehen -- zugrunde gehen, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben; vörw˙ den*, vorw˙ den, vorwoden, vorw˙ ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

gehen -- zum Abendmahl gehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

Gehen -- zum Gehen bringen, mhd. ergengen, sw. V.: nhd. zum Gehen bringen, zum Stillstehen bringen

-- zur Krippe gehen: mhd. barnen, sw. V.: nhd. Krippe machen, zur Krippe gehen, Lagerplatz einrichten

gehen -- zur Erholung spazieren gehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

gehen -- zur Hand gehen, mhd. voregān* (1), vorgān, vor gān, vorgēn, vorgōn, foregān*, forgēn*, forgōn*, an. V.: nhd. zur Hand gehen

-- zur Hand Gehen: mhd. voregān (2), vorgān, foregān*, st. N.: nhd. zur Hand Gehen

gehen -- zur Hand gehen, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen

gehen -- zur Kommunion gehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

Gehen (N.), mnd. gān* (2), gānt, N.: nhd. Gehen (N.), Umhergehen

gehen, idg. *at-, V., Sb.: nhd. gehen, Jahr; *ei- (1), *h1ei-, V.: nhd. gehen; *eidh-, V.: nhd. gehen; *eigh-, V.: nhd. gehen; *el- (6), *elə-, *lā-, V.: nhd. treiben, bewegen, sich bewegen, gehen; *eleu-, V.: nhd. treiben, bewegen, gehen; *ĝhē- (1), *ĝhēi-, V.: nhd. leer sein (V.), fehlen, verlassen (V.), gehen; *gu̯ā-, *gu̯āh2-, *gu̯eh2-, *gu̯em-, V.: nhd. kommen, gehen, treten, geboren werden; *itā-, V.: nhd. gehen; *i̯ā-, *i̯ē-, *i̯ō-, *i̯ə-, V.: nhd. gehen; *leit- (2), *leith-, V.: nhd. gehen, fortgehen, sterben; *leudh- (2), V.: nhd. treiben, gehen; *mei- (3), V.: nhd. wandern, gehen; *pĕ̄d- (2), *pŏ̄d-, V., M.: nhd. gehen, fallen, Fuß, Fessel (F.) (2); *pent-, V.: nhd. treten, gehen; *sed- (B), V.: nhd. gehen; *sent-, V.: nhd. gehen, empfinden, wahrnehmen

gehen, idg. *u̯ādh-, *u̯ədh-, V.: nhd. gehen, schreiten; *u̯ei- (3), *u̯ei̯ə-, *u̯ī-, V.: nhd. gehen, erstreben, ersehnen, erjagen, wollen (V.), kräftig sein (V.)

-- geradeaus gehen: idg. *sədh-, V.: nhd. geradeaus gehen; *sēidh-, *sēdh-, *sĭ̄dh-, V.: nhd. geradeaus gehen

Gehen, idg. *sento-, Sb.: nhd. Gehen, Reisen (N.), Weg

gehen, germ. *eii-, st. V.: nhd. gehen

Gehen, germ. *fanþja-, *fanþjam, st. N. (a): nhd. Gehen, Gang (M.) (1); *fanþjō-, germ.?, Sb.: nhd. Gehen

gehen, germ. ? *fenþan, *finþan, st. V.: nhd. gehen?, finden; ? *fetan (1), sw. V.: nhd. gehen?; *gafaran, st. V.: nhd. fahren, gehen; *gagangan, st. V.: nhd. gehen; *gagēn, *gagǣn, st. V.: nhd. gehen; *gai-, germ.?, st. V.: nhd. gehen; *gain, germ.?, st. V.: nhd. gehen; *galeiþan, st. V.: nhd. kommen, gehen; *gangan, st. V.: nhd. gehen; *gangjan, sw. V.: nhd. gehen; *gaweitan, st. V.: nhd. gehen, weggehen; *ge-, st. V.: nhd. gehen; *gēn, *gǣn, st. V.: nhd. gehen; *hwarbōn, sw. V.: nhd. wandeln, gehen; *i-, st. V.: nhd. gehen; *lais-, germ.?, sw. V.: nhd. gehen; *leiþan, *līþan, st. V.: nhd. weggehen, gehen, fahren, leiden; *lempan, st. V.: nhd. gleiten, gehen, angemessen sein (V.), passen; *leusan (2), st. V.?, sw. V.: nhd. gehen; *lis-, germ.?, V.: nhd. gehen; *paþjan, sw. V.: nhd. schreiten, gehen; *paþōn, sw. V.: nhd. schreiten, gehen; *senþnan, *senþan, *sinþnan, *sinþan, st. V.: nhd. gehen, fahren; *stap-, germ.?, V.: nhd. gehen; *teld-, *telt-, germ.?, V.: nhd. wanken, gehen; *wadan, st. V.: nhd. waten, gehen; *weitan (2), st. V.: nhd. gehen, weggehen; *wratōn, sw. V.: nhd. gehen, wandern

-- gehen machen: germ. *laidjan, *leidjan, sw. V.: nhd. gehen machen, leiten, führen

-- los gehen: germ. *lusnan, sw. V.: nhd. los gehen, verloren gehen

-- schief gehen: germ. *skah-, *skēh-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), schief gehen; *wanh-, germ.?, sw. V.: nhd. schief gehen, krumm sein (V.)

-- schnell gehen: germ. *īljan, *ijiljan, sw. V.: nhd. eilen, schnell gehen

-- verloren gehen: germ. *lusnan, sw. V.: nhd. los gehen, verloren gehen

-- von statten gehen: germ. *tawēn, *tawǣn, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen

-- zu gehen seiend: germ. *ganhta-, *ganhtaz, germ.?, Adj.: nhd. zu gehen seiend

gehen, got. *ak-an?, st. V. (6): nhd. gehen, fahren, ziehen; far-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 55,1, 83,IVb, 232, 252): nhd. wandern, ziehen, fahren, gehen; ga-g-g-an 205=203, defekt. red. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 38,8, 208,2d, 209,1b, 251): nhd. gehen, wandeln, umhergehen, kommen

Gehen, got. *ga-g-g-i?, st. N. (ja): nhd. Gehen, Gang (M.) (1)

gehen, got. ga-g-g-jan* 1, sw. V. (1): nhd. gehen, reisen; ga-lei-þ-an 142=140, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kommen, gehen, fahren; ge-en 1, krimst. V., (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 38,8): nhd. gehen; ƕarb-ōn* 7, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,1): nhd. wandeln, gehen, umhergehen; *lei-þ-an, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 115,4, 222,1): nhd. gehen; *sinþ-an?, sw. V. (3): nhd. reisen, gehen; wra-t-ōn* 3, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,6): nhd. reisen, gehen

-- gehen machen: got. *lai-d-jan, sw. V. (1): nhd. gehen machen, leiten

-- verloren gehen: got. fra-lu-s-n-an* 3, sw. V. (4): nhd. verloren gehen, verloren werden

-- zugrunde gehen: got. fra-qis-t-n-an* 16, sw. V. (4): nhd. umkommen, zugrunde gehen, verderben (intr.); fra-waír-þ-an* 1, st. V. (3): nhd. verderben (intr.), zugrunde gehen; *qis-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. zugrunde gehen

gehen, an. far-a, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, reisen, geschehen, verlieren; *fet-a (1), st. V. (5): nhd. gehen, schreiten; *fet-a (2), sw. V. (1): nhd. gehen, schreiten; gā (4), anom. V.: nhd. gehen; ga-ng-a, red. V.: nhd. gehen; hverf-a (1), st. V. (3b): nhd. sich wenden, gehen, fahren; lī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. fahren, gehen, sterben, vorübergehen; skæv-a, sw. V. (1): nhd. gehen, eilen; vīk-ja, vīk-v-a, ȳk-v-a, st. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), wenden, bewegen, gehen; vit-a (3), st. V.: nhd. gehen, reisen

-- an Bord gehen: an. bor-ð-a (1), sw. V.: nhd. an Bord gehen

-- auf den Zehen gehen: an. tyll-ast, sw. V.: nhd. auf den Zehen gehen

gehen, ae. ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen; ā-gā-n, anom. V.: nhd. gehen, vorbeigehen; ā-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. gehen, vorbeigehen; ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. fortschreiten, gehen, aufgehen, steigen, absteigen, aufsteigen, aufgeblasen, werden; be-far-an, st. V. (6): nhd. gehen, umgehen, umrunden, überqueren, überraschen, fangen; cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; drag-an, st. V. (6): nhd. ziehen, schleppen, in die Länge ziehen, gehen; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; fer-c-ian, sw. V.: nhd. bringen, unterstützen, gehen; fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; fœ̄r-an, fēr-an, sw. V. (1): nhd. gehen, kommen, ziehen, reisen, handeln, verfahren (V.); fund-ian, sw. V. (2): nhd. streben, wünschen, gehen, abreisen, eilen; gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ga-ng-an, go-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. gehen; ge-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-ga-ng-an, ge-go-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. gehen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; ge-hwierf-an, ge-hwirf-an, ge-hwyrf-an, ge-hwerf-an, ge-hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ge-líо-r-an, ge-leo-r-an, sw. V.: nhd. gehen, weggehen, verschwinden, sterben; ge-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. gehen, reisen, reiten, ziehen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; ge-stėp-p-an, ge-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. stapfen, schreiten, gehen; ge-stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-wad-an, st. V. (6): nhd. waten, gehen, schreiten; ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. laufen, springen, rennen, gehen, tanzen; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hwierf-an, hwirf-an, hwyrf-an, hwerf-an, hwærf-an, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, bekehren, zurückgeben, wandern, gehen, abreisen, tauschen, zerstören; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; lío-r-an, léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. gehen, weggehen, scheiden, verschwinden, sterben; lī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; of-er-lío-r-an, of-er-leo-r-an, st. V.: nhd. gehen, übergehen, vorübergehen, übertreten; rac-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, leiten, gehen, eilen, sich bewegen; rec-an, st. V. (5): nhd. gehen, stürzen, sich bewegen, bringen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; sīþ-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, weggehen, reisen, wandern, fahren; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen; stėp-p-an, stæp-p-an, st. V. (6): nhd. stapfen, schreiten, gehen; stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; trė-d-d-an, trė-d-d-ian, sw. V. (1): nhd. treten auf, trampeln, gehen, untersuchen; wad-an, st. V. (6): nhd. waten, gehen, schreiten; wær-l-an, sw. V.: nhd. gehen, passieren; wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen

Gehen, ae. ymb-cie-r-r, ymb-ce-r-r, st. M. (i): nhd. Gehen, Wanderung, Migration

gehen, afries. far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen; gā-n 9, anom. V.: nhd. gehen; gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen; hlâp-a 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. laufen, gehen, rinnen, treten; ? sin-n-a? 1 und häufiger?, st. V.?: nhd. gehen?; tre-k-k-a 1, st. V. (4): nhd. ziehen, gehen

-- durch Sterben verloren gehen: afries. of-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. absterben, durch Sterben verloren gehen, wegsterben

gehen, anfrk. far-an* 2, far-on*, st. V. (6): nhd. fahren, gehen; gā-n 2, anom. V.: nhd. gehen; ga-ng-an* 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen; lī-th-an* 13, lī-th-on*, st. V. (3): nhd. gehen, ziehen, ertragen, auf sich nehmen; umbi-gā-n 2, anom. V.: nhd. umgehen, gehen; umbi-ga-ng-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. umgehen, gehen, herumgehen

-- zugrunde gehen: anfrk. far-far-an 2, far-far-on*, st. V. (6): nhd. vergehen, zugrunde gehen

gehen, as. far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen

Gehen, as. fāth-i* 3, fōth-i*, st. N. (ja): nhd. Gang (M.) (1), Gehen, Schritt

gehen, as. gā-n 7, anom. V.: nhd. gehen; ga-ng-an 178, red. V. (1): nhd. gehen; gi-far-an 1, st. V. (6): nhd. einziehen, gehen; gi-ga-ng-an 4, red. V. (1): nhd. gehen, sich ereignen, zukommen; gi-hwėrv-an* 1, gi-wėrƀ-an*, st. V. (3b): nhd. gehen; gi-wī-t-an* 69, st. V. (1a): nhd. gehen; hwarv-on* 3, hwarƀ-on*, sw. V. (2): nhd. gehen; hwerv-an* 23, hwerƀ-an, st. V. (3b): nhd. »werben«, sich wenden, gehen; lī-th-an 8, st. V. (1a): nhd. gehen, ziehen; li-th-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. führen, bringen, gehen; sīth-on 20, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, reisen; s-krī-d-an* 9, st. V. (1): nhd. gleiten, schreiten, gehen; *wī-t-an? (2), st. V. (1a): nhd. gehen

-- bis ans Ende gehen: as. thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen

-- zu Ende gehen: as. ā-ga-n-g-an* 2, red. V (1): nhd. vergehen, zu Ende gehen

-- zu Grunde gehen: as. ā-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. verderben, abfallen, zu Grunde gehen; thor-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. »dorren«, verdorren, zu Grunde gehen

gehen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; ? firgangan* 7, red. V.: nhd. vorübergehen, vergehen, gehen?, vorwärtsgehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen

Gehen, ahd. gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort

gehen, ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); gisinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »sinnen«, streben, gehen, emporstreben; giwīzan* (2) 1, st. V. (1a): nhd. gehen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von; līdan* 1, lang., st. V. (1a): nhd. gehen, fahren; loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen; pfadōn* 4, phadōn, sw. V. (2): nhd. gehen; sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

-- einer Sache verlustig gehen: ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren

-- fähig zu gehen: ahd. gangheili* 2, Adj.: nhd. gehfähig, fähig zu gehen

-- gehen lassen: ahd. hinalāzan* 2, red. V.: nhd. »hinlassen«, gehen lassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

-- gehen zu: ahd. 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; 9zuogangan* 37, red. V.: nhd. kommen, kommen zu, gehen zu, hinzugehen, zugehen, anrücken, hinzutreten

-- heftig vorgehen gehen: ahd. īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

-- hin und her gehen: ahd. flogarezzen* 3, flogarazzen*, sw. V. (1a): nhd. flattern, stieben, wirbeln, hin und her gehen

-- im Passgang gehen: ahd. 6zelten* 2, sw. V. (1a): nhd. im Passgang gehen

-- in Berufung gehen: ahd. giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen

-- in die Irre gehen: ahd. giirrōn* 5, sw. V. (2): nhd. »irren«, sich verirren, in die Irre gehen, irregehen, abweichen (V.) (2); irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irrēn* 1?, sw. V. (3): nhd. in die Irre gehen, umherirren

-- in Erfüllung gehen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen; gifullen 62, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, erfüllen mit, anfüllen, vollenden, in Erfüllung gehen

-- in sich gehen: ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

-- nach oben gehen: ahd. ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen

(V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen

-- nach unten gehen: ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen

-- unter etwas gehen: ahd. untarlīdan 1, st. V. (1a): nhd. unter etwas gehen, kriechen unter

-- verloren gehen: ahd. intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen

-- verlustig gehen: ahd. firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun

-- vonstatten gehen: ahd. gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.)

-- vor jemandem gehen: ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

-- weit gehen: ahd. wītgangōn* 2, sw. V. (2): nhd. weit gehen, spazierengehen, einherschreiten

-- zeitig gehen: ahd. gizītēn* 2, sw. V. (1a): nhd. zeitig gehen

-- zu Ende gehen: ahd. 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; hinawerdan* 6, st. V. (3b): nhd. »hinwerden«, vergehen, zu Ende gehen, zugehen

-- zu Fuß gehen: ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen

-- zugrunde gehen: ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 6zigān 66, zigēn*, anom. V.: nhd. zergehen, enden, zu Ende gehen, aufhören, vergehen, zugrunde gehen, zerrinnen, zerfallen (V.), verschwinden; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; 5zirgangan* 4, ziirgangan*, red. V.: nhd. zergehen, vergehen, enden, entschwinden, verfallen (V.), untergehen, zugrunde gehen, aufhören, aufhören zu sein (V.); briodan* 1, st. V. (2): nhd. zerfallen (V.), vergehen, zugrunde gehen; firfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. vergehen, vorbeigehen, vorübergehen, weggehen, zugrunde gehen, sterben; firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln; firwerdan* 45, st. V. (3b): nhd. verderben, umkommen, zugrunde gehen, verlorengehen, abirren, untergehen, vergehen; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; irsterban 111, st. V. (3b): nhd. sterben, zugrunde gehen, vergehen, absterben; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten; untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern

gehen, mhd. dargān, an. V.: nhd. »gehen«

gehen, mhd. dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten; entvaren*, entvarn, entfaren*, entfarn*, empfarn, enpfarn, entpfern*, st. V.: nhd. gehen, entfahren (V.), entgehen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- an etwas gehen: mhd. anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen

-- an Land gehen: mhd. abesitzen, absitzen, abe sitzen, st. V.: nhd. absitzen, absteigen, an Land gehen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- auseinander gehen: mhd. erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.)

-- außer Land gehen: mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

-- bis ans Ende gehen: mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

-- bis zum Ende gehen: mhd. erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

-- entgegen gehen: mhd. engegenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegen kommen, entgegen gehen

-- gehen neben: mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.)

-- in Erfüllung gehen: mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

-- ins Kloster gehen: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- kehren gehen: mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- mit einer Barke an Land gehen: mhd. barken, sw. V.: nhd. rudern, mit einer Barke an Land gehen

-- mit sich zu Rate gehen: mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

-- nach unten gehen: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

-- rasch gehen: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

-- spazieren gehen: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

-- verloren gehen: mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

-- verlustig gehen: mhd. abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von

-- vor Anker gehen: mhd. ankeren*, ankern, enkeren*, enkern, sw. V.: nhd. ankern, ankern an, ankern in, ankern auf, vor Anker gehen, erreichen, verankern, festmachen an

-- vor sich gehen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- zu Ende gehen: mhd. bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- zu gehen beginnen: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- zu Gericht gehen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- zu Herzen gehen: mhd. erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

-- zu Rate gehen: mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

Gehen, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

gehen, mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gesinden (1), gesinnen, st. V.: nhd. gehen, wandern, kommen; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- auf Krücken gehen: mhd. krucken, krücken, sw. V.: nhd. »krucken«, auf Krücken gehen

-- einer Sache aus dem Weg gehen: mhd. geschiuhen, sw. V.: nhd. meiden, einer Sache aus dem Weg gehen, vertreiben

-- fähig zu gehen: mhd. gancheil, Adj.: nhd. fähig zu gehen, flink

-- gehen machen: mhd. gengen, sw. V.: nhd. gehen machen, losgehen

-- gehen um: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- in die Kirche gehen: mhd. kirchengān***, V.: nhd. in die Kirche gehen

-- in Erfüllung gehen: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- schlecht gehen: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- verloren gehen: mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

-- von statten gehen: mhd. gezouwen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, sich beeilen

-- vor sich gehen: mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

gehen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

Gehen, mhd. gān* (2) 1, gēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Gehen«; gēn (2) 1, st. N.: nhd. »Gehen«

gehen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; passieren, sw. V.: nhd. »passieren«, gehen, sich ereignen; pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- aus dem Weg gehen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

gehen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sinden (1), sinnen, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, gehen, wandern, kommen; slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Gehen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

gehen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vervaren* (1), vervarn, verwarn, ferfaren*, st. V.: nhd. vorübergehen, gehen, vergehen, ablaufen, dahinschwinden, verschwinden, verloren gehen, verderben, sterben, abwenden, antreten, überblicken, dahinfahren; wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Gehen, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

gehen, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Gehen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

gehen, mnd. erv· gen, irv· gen, sw. V.: nhd. sich verfügen, gehen, sich begeben (V.)

-- an etwas gehen: mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

-- anfangen zu gehen: mnd. anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen

-- auf den Grund gehen: mnd. dörchgründen, sw. V.: nhd. auf den Grund gehen, ergründen, gründlich untersuchen

-- aus dem Weg gehen: mnd. bīwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), zur Seite gehen, aus dem Weg gehen

-- aus dem Wege gehen: mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- barfuß gehen: mnd. bārevōten***, sw. V.: nhd. barfuß gehen

-- davon gehen: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen

-- durch etwas ganz hindurch gehen: mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

-- einer Sache ledig gehen: mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

-- in die Irre gehen: mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

-- in Kompanie gehen: mnd. bekumpen, sw. V.: nhd. in Kompanie gehen

-- in sich gehen: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

-- irre gehen: mnd. bīsteren, bīstern, sw. V.: nhd. umherirren, irre gehen; dwēlen (1), twelen, st. V., sw. V.: nhd. irren, irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), unsinnig reden; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- schnell gehen: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- ungeschickt gehen: mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

-- unsicher gehen: mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

-- verloren gehen: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entvechten, untvechten, st. V.: nhd. fechtend erwehren, ausfechten, verloren gehen, misslingen

-- vor sich gehen: mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

-- zu Grunde gehen: mnd. derven (2), st. V.: nhd. verderben, zu Grunde gehen, vergehen, einschrumpfen

-- zur Seite gehen: mnd. bīwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), zur Seite gehen, aus dem Weg gehen

Gehen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

gehen, mnd. gangen***, st. V.: nhd. gehen

Gehen, mnd. gink, mnd.?, M.: nhd. Gang, Mal, Gehen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2)

gehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

gehen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- als Hirte gehen: mnd. hērdegān, anom. V.: nhd. als Hirte gehen, hüten

-- an etwas gehen: mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat: mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- auf Abwege gehen: mnd. f· ten, fûiten, sw. V.: nhd. auf Abwege gehen

-- auf allen Vieren gehen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- auf einer offenen Straße gehen: mnd. hēlwechen***, sw. V.: nhd. auf einer offenen Straße gehen

-- davon gehen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

-- durch die Hände gehen lassen: mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

-- einer Sache auf den Grund gehen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können: mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

-- Fähigkeit zu gehen: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

-- Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann: mnd. jokwech, jockwech, jukwech, juckwech, M.: nhd. Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann

gehen, mnd. līden (1), st. V.: nhd. gehen, vorübergehen, vergehen, vorankommen; päden***, sw. V.: nhd. gehen, forschen; rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

-- abwärts gehen: mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

-- an den Kragen gehen: mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

-- auf die andere Seite gehen: mnd. · verglīden, ōverglīden, st. V.: nhd. hinübergleiten, auf die andere Seite gehen, hinübergehen; · verrücken, ōverrücken, sw. V.: nhd. auf die andere Seite gehen, hinübergehen

-- auf Raubzug gehen: mnd. r· ten, ruten, sw. V.: nhd. wegelagern, auf Raubzug gehen

-- drauf los gehen: mnd. lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen

-- entgegen gehen: mnd. m· ten (1), moeten, mouten, mueten, sw. V.: nhd. zufällig begegnen, entgegen gehen, aneinander vorbeikommen, entgegentreten (in feindlicher Absicht), abwehren, wehren, Einhalt gebieten, aufhalten

-- hinterher gehen: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

-- mit sich zu Rate gehen: mnd. rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

-- nahe gehen: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

-- über die Ufer gehen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- über einen Damm gehen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen: mnd. · verspecken, ōverspecken, sw. V.: nhd. über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen

-- unter Segel gehen: mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

-- verloren gehen: mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

-- vor Gericht gehen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- zu Ende gehen: mnd. l· sen (1), lösen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

-- zur Seite gehen: mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

gehen, mnd. schēren (3), sw. V.: nhd. gehen, eilen, laufen, kümmern; stappen (1), stāpen, sw. V.: nhd. stapfen, schreiten, gehen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen; trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen

-- ans Werk gehen: mnd. tōgrīpen, togripen, mnd.?, st. V.: nhd. zugreifen, rauben, angreifen, ans Werk gehen

-- aus dem Weg gehen: mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

-- auseinander gehen: mnd. todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerteilen, verteilen, zerstreuen, auseinander gehen, trennen; togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

-- beim Fischen mit den Netzen an Land gehen: mnd. tostricken*, tostriken, mnd.?, V.: nhd. beim Fischen mit den Netzen an Land gehen

gehen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen; wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen; wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen

Gehen, mnd. wīken* (2)**, wīkent***, N.: nhd. »Weichen« (N.), Gehen, Gang, Flucht, Entfernung

gehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehend -- abschüssig. bergabwärts gehend, mnd. upgeb· get*, upgeboget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abschüssig. bergabwärts gehend

gehend -- abwärts gehend, mnd. ? stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

gehend -- angenehm durch die Luft gehend, mhd. luftesüeze, Adj.: nhd. angenehm durch die Luft gehend, aus Luft bestehend

gehend -- bergabwärts gehend, mnd. upb· gen* (2), upbogen, mnd.?, Adj.: nhd. abschüssig, bergabwärts gehend

gehend -- beschwerlich gehend, an. bæg-i-fōt-r, M., BN: nhd. beschwerlich gehend

gehend -- bis auf den Knochen gehend, mnd. bēnschārdich*, bēnsch· rdich, bēnschr· dich, Adj.: nhd. bis auf den Knochen gehend

gehend -- dem Tode entgegen gehend, mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

gehend -- Feld gehend, mnd. veltgānt***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Feld gehend«, ins Feld gehend, ins Feld getrieben werdend

gehend -- gehend erreichen, mnd. ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen

gehend -- in falscher Richtung gehend, mhd. missegengic, misgengic, Adj.: nhd. fehlerhaft, sündhaft, in falscher Richtung gehend

gehend -- ins Feld gehend, mnd. veltgānt***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Feld gehend«, ins Feld gehend, ins Feld getrieben werdend

gehend -- ins Wilde gehend, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

gehend -- irre gehend, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt; bewōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, verstrickt

gehend -- leicht gehend, mhd. rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert

gehend -- nach dem Buchstaben gehend, mnd. bōkstāvisch*, bōkstāvesch, Adj.: nhd. buchstäblich, nach dem Buchstaben gehend

gehend -- ungebahnte Wege gehend, ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend

gehend -- unstet gehend, an. kā-bein-n, Adj., BN: nhd. krummbeinig, unstet gehend

gehend -- vor sich gehend, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

gehend -- zu Fuß gehend, idg. *pedi̯o-, *pedi̯ó-, *pedh1i̯ó-, Adj., Sb.: nhd. zu Fuß gehend, Fuß...

gehend -- zu Herzen gehend, ahd. gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich

gehend, germ. *gangi-, *gangiz, *gangja-, *gangjaz, Adj.: nhd. gangbar, begehbar, gehend, gängig; *gangula-, *gangulaz, Adj.: nhd. gehend, viel gehend, schweifend

-- viel gehend: germ. *gangula-, *gangulaz, Adj.: nhd. gehend, viel gehend, schweifend

gehend, ae. *ga-ng-ol, Adj.: nhd. gehend

gehend, mhd. ganclich*, genclich, Adj.: nhd. gehend, vergänglich, hinfällig, anfällig

gehend, mhd. gānde* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gehend«

gehend, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

-- auf dem Weg gehend: mhd. wegehaft (1), Adj.: nhd. auf dem Weg befindlich, auf dem Weg gehend

-- Bau über die Grenzlinie hinaus gehend: mhd. überezimber*, überzimber, st. N.: nhd. »Überzimmer«, Überbau, Bau über die Grenzlinie hinaus gehend

-- bis ans Leben gehend: mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

-- nicht ohne Mühe gehend: mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

-- vorwärts gehend: mhd. voregānde, vorgānde, foregānde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorgehend, vorwärts gehend

-- zu Fuß gehend: mhd. vuozgēnde (2), fuozgēnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »fußgehend«, zu Fuß gehend

-- zweifach gehend: mhd. zwigenge, Adj.: nhd. zweifach gehend, doppelt

gehend, mnd. ganc (2), Adj.: nhd. »gang«, gehend, üblich; gänt* (2), gände, gänden, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gehend; genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze)

-- auf den Grund gehend: mnd. gründich, Adj.: nhd. auf den Grund gehend, gründlich, tiefgründig

-- auf den Händen gehend: mnd. hantgange, mnd.?, Adj.: nhd. auf den Händen gehend

-- irre gehend: mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

-- zur Zeit vor sich gehend: mnd. itsl· pich, itzl· pich Adj.: nhd. jetzig, zur Zeit vor sich gehend

gehend, mnd. l· pich, Adj.: nhd. laufend, eilend, ablaufend, gehend

-- zu gleichen Lasten gehend: mnd. līkebōrdich*** (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten gehend

gehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehende -- an das Leben gehende Strafsache, mnd. līfsāke, F.: nhd. an das Leben gehende Strafsache

gehende -- ins Fleisch gehende Wunde, mnd. vlēschwunde, vleischwunde, F.: nhd. Fleischwunde, ins Fleisch gehende Wunde

gehende -- schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

gehende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehender -- auf einem Stelzbein Gehender, mnd. steltære*, stelter, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender; steltenære*, steltener, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

Gehender -- auf Stelzen Gehender, mhd. stelzære 1, stelzer, st. M.: nhd. »Stelzer«, auf Stelzen Gehender, Stelzenläufer; stelze (2), sw. M.: nhd. auf Stelzen Gehender

gehender -- Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze, mnd. h· vethoike*, h· vethoyke, h· vetheyke, M.: nhd. Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze

-- zu Fuße Gehender: mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

Gehender -- schief Gehender, mnd. schēfvōt, M.: nhd. »Schieffuß«, schief Gehender

gehender -- schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

gehender -- zu Herzen gehender Klang, mhd. herzeklanc, st. F.: nhd. »Herzklang«, zu Herzen gehender Klang

Gehender, mhd. gānde (2), sw. M.: nhd. »Gehender«, Fußsoldat

Gehender, mnd. gānde (2), M.: nhd. Gehender

-- bettelnd Gehender: mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund

gehendes -- im Gespann links gehendes Zugpferd, mnd. hinderpērt, N.: nhd. Sattelpferd, im Gespann links gehendes Zugpferd

gehenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehenget, nhd., Part. Prät.: nhd. gehängt, aufgehängt; E.: s. hengen; L.:, Luther

gehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehenke, mhd. gehenke, st. N.: nhd. »Gehenke«, Gehänge

gehenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehenkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehenkt, mnd. vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben

gehenkt, nhd., Part. Prät.: nhd. gehenkt, gehängt, aufgehängt; L.., Luther

gehenlassen, ae. ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.)

gehenlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gehens -- Art des Gehens, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

gehepeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geher, got. *ga-g-g-a?, sw. M. (n): nhd. »Gänger«, »Geher«; *ga-g-g-j-a?, sw. M. (n): nhd. »Gänger«, »Geher«

Geher, mhd. gēære*, st. M.: nhd. »Geher«

geher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geherren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geherrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geherz, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geherze, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geherze, nhd.: nhd. ; L.: DW

geherzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geherzhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geherzig, mhd. geherzic*, geherzec, Adj.: nhd. »geherzig«, beherzt

geherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geherziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geherzigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geherzt, mhd. geherzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geherzt«, beherzt

geherzt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehetsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehetze, mhd. gehetze (2), st. N.: nhd. Gehetze, Hetzen

gehetze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehetzt -- zu Tode gehetzt, mhd. tōthellic, Adj.: nhd. zu Tode erschöpft, zu Tode gehetzt

geheuchelt, ahd. luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos

-- nicht geheuchelt: ahd. untrugilīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, nicht geheuchelt, ungeheuchelt

geheuchelt, mnd. gedichtet*, gedicht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedichtet, erlogen, geheuchelt; gevinset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch

geheuchelt, mnd. vinset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch; vlēsekent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vortäuschent, heuchelnd, vorgetäuscht, geheuchelt

geheuchelte -- geheuchelte Freude, mnd. schīnvröude, schīnfröwde, F.: nhd. »Scheinfreude«, geheuchelte Freude

geheuchelte -- geheuchelte Freundlichkeit, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

geheuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheuer -- nicht geheuer, an. ū-hrei-n-n, Adj.: nhd. unrein, unsauber, unsicher, nicht geheuer

geheuer, germ. *heurja-, *heurjaz, *hiurja-, *hiurjaz, *hiura-, *hiuraz, Adj.: nhd. »geheuer«, mild, milde, lieb, vertraut

geheuer, as. *hiu-r-i?, Adj.: nhd. geheuer; *hiu-r-līk?, Adj.: nhd. geheuer

geheuer, ahd. *gihiuri (1)?, Adj.: nhd. geheuer; *hiurlīh?, Adj.: nhd. geheuer

Geheuer, ahd. *gihiuri (2)?, st. N. (ja): nhd. »Geheuer«

geheuer, ahd. hiuri* (1) 1, Adj.: nhd. »geheuer«, einfältig; *skaf (4)?, Adj.: nhd. »geheuer«

geheuer, mhd. gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer

geheuer, mhd. gehiure (2), Adv.: nhd. »geheuer«

geheuer, mnd. geh· re (2), Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm

geheuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geheuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheuerlich, mhd. gehiurlich*, Adj.: nhd. »geheuerlich«; gehiurlīche, Adv.: nhd. »geheuerlich«

Geheuerlichkeit, ahd. *gihiurida?, st. F. (ō): nhd. »Geheuerlichkeit«

Geheuerlichkeit, mnd. geh· re* (1)**, geh· r***, mnd.?, F.: nhd. Geheuerlichkeit, Lieblichkeit

geheuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geheufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geheul, an. þyt-r, st. M. (i): nhd. Lärm, Geheul; ȳl-a (1), ȳl-an, sw. F. (n): nhd. Geheul

Geheul, ae. ge-rā-r, st. N. (a): nhd. Gebrüll, Geheul; ge-þéo-t, st. N. (a): nhd. Geheul; ge-þo-t, st. N. (a?): nhd. Geheul; *rā-r, st. N. (a): nhd. Gebrüll, Geheul

Geheul, ahd. wēferōd* 1, wēferōt*, wēverōd*, wēverōt*, wēferhōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Heulen, Jammer, Klage, Geheul; wēferunga* 2, wēverunga*, wēferhunga*, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Wehklagen, Geheul; weinōd* 9, weinōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Weinen, Wehklagen, Jammern, Geheul

Geheul, mhd. zannen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zannen«, Geheul

Geheul, mnd. h· linge, F.: nhd. Heulen, Geheul, dumpfes Geschrei, wildes Geschrei

-- tierisches Geheul: mnd. hūlen (2), hūlent, N.: nhd. Heulen, tierisches Geheul, Gejammer

Geheul, mnd. l· rie, F.: nhd. Geheul

Geheule, Geheul, nhd., N.: nhd. Geheule, Geheul; E.. s. heulen; L.: DW, Luther (Geheule)

geheulergossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geheult, mhd. bellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebellt, geheult

gehfähig, ahd. gangheili* 2, Adj.: nhd. gehfähig, fähig zu gehen gehibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehieen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehieete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehielich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehiewisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehild, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk), mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

Gehilfe, ae. am-bih-t-sėcg, st. M. (ja): nhd. Untergebener, Gehilfe, Geistlicher; geo-n-g-r-a, gie-n-g-r-a, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Diener, Gehilfe

Gehilfe, ahd. gihelfo* 3, sw. M. (n): nhd. Gehilfe, Helfer; gistallo* 1, sw. M. (n): nhd. Helfer, Gehilfe; helfāri 24, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer, Wohltäter, Beistand, Gehilfe

Gehilfe, mhd. behelfe (2), sw. M.: nhd. Gehilfe

-- Gehilfe des Baders: mhd. badevolc, badefolc*, st. N.: nhd. »Badevolk«, Badediener, Gehilfe des Baders

-- Gehilfe des Teufels: mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

Gehilfe, mhd. gehelfe (1), gehilfe, sw. M.: nhd. Gehilfe, Helfer; hantwerkkneht, st. M.: nhd. »Handwerksknecht«, Gehilfe; helfære, helfer, helpfære, helpfer*, helpfāre, st. M.: nhd. Helfer, Gehilfe; jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize

Gehilfe, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; mitertragære*, mitertrager, st. M.: nhd. »Miterträger«, Mitträger, Gehilfe, Genosse

-- Gehilfe des Scharfrichters: mhd. lewe, lœbe, lebe, lowe, löwe, löuwe leu, sw. M.: nhd. Löwe, Gehilfe des Scharfrichters

Gehilfe, mhd. worhte (1), sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender; würhte (1), mmd. worte, sw. M.: nhd. Täter, Diener, Gehilfe, Verfertiger, Arbeitender

Gehilfe, mnd. ? stokwrechte*, stokwerte, M.: nhd. Stockarbeiter?, Gehilfe?

-- Gehilfe bei der Ziegelherstellung: mnd. tēgelvent, M.: nhd. Gehilfe bei der Ziegelherstellung, Ziegler

-- Gehilfe der Beckenmacher: mnd. schēvære*, schēver, M.: nhd. Gehilfe der Beckenmacher, Metall Polierender

-- Gehilfe des Akziseeinnehmers: mnd. sīseknecht, ziseknecht, M.: nhd. Gehilfe des Akziseeinnehmers

-- Gehilfe des Kürschners: mnd. ? stokwerkære*, stokwerker, M.: nhd. Gehilfe des Kürschners?

-- Gehilfe des Leinewebers: mnd. spōlære*, spōler, M.: nhd. Spuler, Gehilfe des Leinewebers

-- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt: mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

-- Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt: mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe; taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

-- Gehilfe eines Schweinehirten: mnd. swēnejunge, sweinejunge, M.: nhd. »Schweinejunge«, Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten; swēnjunge, sweinjunge, swenjunge, schwēnjunge, schweinjunge, schwehenjunge, M.: nhd. Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten

-- Gehilfe eines Waffenschmieds: mnd. swērtvēgæreknecht*, swērtvēgerknecht, schwērtvēgerknecht, M.: nhd. »Schwertfegerknecht«, Gehilfe eines Waffenschmieds

Gehilfe, mnd. consorte*, M.: nhd. »Konsorte«, Gehilfe, Geselle, Genosse, Teilhaber

-- Gehilfe des Büchsenmeisters: mnd. büssenvent, M.: nhd. Gehilfe des Büchsenmeisters

-- Gehilfe des Goldschmieds: mnd. drātarbēdære*, drātarbēder, M.: nhd. »Drahtarbeiter«, Gehilfe des Goldschmieds

Gehilfe, mnd. gehülpe (1), M., F.: nhd. Helfer, Gehilfe, Helferin, Gehilfin; helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter; helpe (2), M.: nhd. Helfer, Gehilfe; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- als Gehilfe: mnd. knechteswīse*, knechtswīs, Adv.: nhd. als Gehilfe

-- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten: mnd. gerichteknecht, M.: nhd. »Gerichtsknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; gerichtesdēnære*, gerichtsdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

-- Gehilfe der Beckenmacher: mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

-- Gehilfe des Hüters: mnd. h· deljunge, M.: nhd. Hüterjunge, Gehilfe des Hüters; hoidejunge, M.: nhd. »Hütejunge«, Hüterjunge, Gehilfe des Hüters

-- Gehilfe des Kirchendieners: mnd. kerkenjunge, M.: nhd. »Kirchenjunge«, Gehilfe des Kirchendieners

-- Gehilfe des Köhlers: mnd. k· læreknecht*, k· lerknecht, M.: nhd. Köhlerknecht, Gehilfe des Köhlers

-- Gehilfe des Küchenmeisters: mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

-- Gehilfe des Küsters: mnd. kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters; kerkenknecht, M.: nhd. Kirchendiener, Gehilfe des Küsters, Hausknecht der Pfarrei

-- Gehilfe des Münzmeisters: mnd. glöiære*, glöyēre, glöjer, M.: nhd. »Glüher«, Gehilfe des Münzmeisters

-- Gehilfe des Pfarrers: mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan; köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

-- Gehilfe des Satans: mnd. hellehunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellenhunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund

-- Gehilfe des Seilers: mnd. gārnespinnære*, gārnespinner, mnd.?, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; gārnspinnære*, gārnspinner, gārenspinner, gārenspinnēr, gārenspinnēre, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper

-- Gehilfe des Zimmermanns: mnd. holtsnīdære, M.: nhd. Gehilfe des Zimmermanns

-- Gehilfe eines Jägers: mnd. jēgæreknecht*, jēgerknecht, M.: nhd. Gehilfe eines Jägers

-- Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden: mnd. hūskumtūrære*, hūskumptūrer, hūskunter, hūskompter, hūskomter, M.: nhd. Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, Verwalter einer Ordensburg

-- in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers: mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Gehilfe, mnd. māt (3), st. M., mate, sw. M.: nhd. Genosse, Kamerad, Gehilfe, Schiffsgefährte, Matrose; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

-- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten: mnd. richtæreknecht*, richterknecht, M.: nhd. »Richterknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknāpe, richtknāpe, M.: nhd. »Richtknappe«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknecht*, richtknecht, M.: nhd. »Richtknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesdēnære*, richtesdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesknecht, richtsknecht, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

-- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes: mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

-- Gehilfe des Abdeckers: mnd. rackæreknecht*, rackerknecht, rākerknecht, M.: nhd. Gehilfe des Abdeckers, Schinderknecht

-- Gehilfe des Fischhändlers: mnd. mengæreknecht, mängerknecht, M.: nhd. Gehilfe des Fischhändlers

-- Gehilfe des Marktmeisters: mnd. marketvent, M.: nhd. Gehilfe des Marktmeisters

-- Gehilfe des Münzmeisters: mnd. müntæregeselle*, müntergeselle, M.: nhd. »Münzergeselle«, Gehilfe des Münzmeisters; müntæreknecht*, münterknecht, M.: nhd. »Münzerknecht«, Gehilfe des Münzmeisters; münteknecht, M.: nhd. »Münzknecht«, Gehilfe des Münzmeisters

-- Gehilfe des Schenken: mnd. nāschenke, nāchschenke*, M.: nhd. »Nachschenk«, Gehilfe des Schenken

-- Gehilfe des Wagenbauers: mnd. rādemēkæreknecht*, rādemēkerknecht, M.: nhd. »Radmächerknecht«, Gehilfe des Wagenbauers

-- Gehilfe eines Bernsteindrehers: mnd. paternostermākæreknecht*, paternostermākerknecht, M.: nhd. »Paternostermacherknecht«, Gehilfe eines

Bernsteindrehers, Gehilfe eines Paternostermachers

-- Gehilfe eines Paternostermachers: mnd. paternostermākæreknecht*, paternostermākerknecht, M.: nhd. »Paternostermacherknecht«, Gehilfe eines Bernsteindrehers, Gehilfe eines Paternostermachers

-- Gehilfe im Handwerk: mnd. plēgæreknecht*, plēgerknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk; plēgeknecht, M.: nhd. »Pflegeknecht«, Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk; plēgesknecht, plegesknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk

-- Gehilfe im Kürschnerhandwerk: mnd. pelsæreknecht*, pelserknecht, pelzerknecht, pilserknecht, M.: nhd. Gehilfe im Kürschnerhandwerk, Knecht im Kürschnerhandwerk

-- Gehilfe im Maurerhandwerk: mnd. plēgeknecht, M.: nhd. »Pflegeknecht«, Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk; plēgesknecht, plegesknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk

-- Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk: mnd. potkæreknecht*, pöttikerknecht, pötkerknecht, M.: nhd. Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk

Gehilfe, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe; wrimp, mnd.?, M.: nhd. geringer Arbeitender, Knecht, Gehilfe, Hausbursche

-- Gehilfe des Grubenverwalters: mnd. vörplēgære*, vorplēger, M.: nhd. Grubenverwalter, Gehilfe des Grubenverwalters

gehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gehülfe)

gehilfe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehilfe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehilfen -- einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

Gehilfen -- einen Gehilfen wegmieten, mnd. entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen

Gehilfen -- Lohn für den Gehilfen, mnd. knechtelōn, N.: nhd. Lohn für den Knecht, Lohn für den Gehilfen, Lohn für den Gesellen

Gehilfen -- Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt, mnd. gesellenschip, N.: nhd. Narrenschiff, Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt

Gehilfen -- Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden, mnd. knechtestīge, F.: nhd. Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden

Gehilfen -- Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk, mnd. plēgesarbēt, plēgesarbeit, plegesarbeit, F.: nhd. »Pflegesarbeit«, Tätigkeit der Handlanger, Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk

Gehilfen (M. Pl.), mnd. hülpel· de, hülpl· de, Pl.: nhd. Beweiszeugen, Eideshelfer, Hilfskräfte, Gehilfen (M. Pl.)

Gehilfen des Profossen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mēsterl· de*, meysterl· de, Pl.: nhd. selbständige Handwerksmeister (Pl.), selbständige Gildemeister (Pl.), Gehilfen des Profossen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gehilfenlohn, mnd. knāpenlōn, M.: nhd. Knappenlohn, Gehilfenlohn

gehilfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehilfin -- Gehilfin des Baders, mhd. bademaget*, bademeit, st. F.: nhd. »Bademagd«, Gehilfin des Baders; badewībel, st. N.: nhd. »Badeweiblein«, Badefrau, Gehilfin des Baders

Gehilfin, mhd. gehelfe (2), sw. F.: nhd. Gehilfin, Helferin; helfærinne, helfærīn, helferin, st. F.: nhd. Helferin, Gehilfin; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin

Gehilfin, mnd. gehülpe (1), M., F.: nhd. Helfer, Gehilfe, Helferin, Gehilfin; hülpærinne*, hülperinne, hülperin, F.: nhd. Helferin, Gehilfin, Fürbitterin; knāpische*, knāpesche, knapesche, knēpesche, knepesch, knepske, knepse, F.: nhd. Gehilfin, Handwerksgesellin, Frau eines Knappen?

gehilflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehilftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehilz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehilz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehimmelze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehindert -- gehindert werden, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

gehindert, afries. *hi-n-d-r-ed, Adj.: nhd. »gehindert«

gehindert, ahd. bispurnit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestört, gehindert; gimerrit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gehindert; *widarbollan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. angegriffen, gehindert

gehindert, mhd. gehinderet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert; gehinderet*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. gehindert

gehindert, mnd. belemmeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, gehemmt, beschädigt; belettet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, aufgehalten; bespēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert

gehindert, mnd. gehinderet***, gehindert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, behindert; gelettet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehindert, verzögert

gehindert, mnd. vörwēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschützt, verteidigt, gehindert, abgewehrt

gehirmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehirn -- Wüstheit im Gehirn, mnd. vörw· stichhēt*, vorwōsticheit, F.: nhd. Zustand der Verwüstung, Einöde, Verlassenheit, Wüstheit im Gehirn

Gehirn, germ. *bragna-, *bragnam, st. N. (a): nhd. Gehirn, Hirn; *hailjō-, *hailjōn, *hailja-, *hailjan, sw. M. (n): nhd. Gehirn, Hirn; *hernō-, *hernōn, *herna-, *hernan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gehirn, Hirn; *herzni-, *herzniz, *hersni-, *hersniz, *hirsni-, *hirsniz, *hirzni-, *hirzniz, Sb.: nhd. Hirn, Gehirn

Gehirn, an. heil-i (2), heil-ir, sw. M. (n): nhd. Gehirn; hjar-n-i, sw. M. (n): nhd. Gehirn

Gehirn, ae. brægen, bregen, st. N. (a): nhd. Gehirn, Hirn; ex-e, ex, sw. F. (n): nhd. Gehirn

Gehirn, afries. brein* 5, st. N. (a): nhd. Gehirn; *hal (1), Sb.: nhd. Gehirn, Hirn

-- Fistelerguss aus dem Gehirn: afries. brein-si-ā-m-a 8, sw. M. (n): nhd. Hirnfistelerguss, Fistelerguss aus dem Gehirn

Gehirn, ahd. hirn 5, st. N. (a): nhd. Hirn, Gehirn; hirni 18, st. N. (ja): nhd. Hirn, Gehirn

-- das Gehirn einschlagen: ahd. inthirnen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen; irhirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen

Gehirn, mhd. gehirne, gehürne, st. N.: nhd. Gehirn; hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt

Gehirn, mnd. brēgen (2), brāgen, N., M., F.: nhd. Brägen, Gehirn, Hirn, Verstand

Gehirn, mnd. gehērne, gehirne, N.: nhd. Gehirn; hērne, harne, N., F.: nhd. Hirn, Gehirn

gehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehirnäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirnbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirndruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirndunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehirnentzündung, mnd. frenesis, F.: nhd. Gehirnentzündung, Nasenkatarrh

gehirnentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnerweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirnfiber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirngebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gehirnhaut, mnd. hēlenbrede, helenbrede, heilenbrede, heilenbreide, F.: nhd. Gehirnhaut

gehirnhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehirnhülle, afries. hal-in-brê-d-e 2, F.: nhd. Gehirnhülle

gehirnkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehirnkloben, afries. brein-klov-a 3, sw. M. (n): nhd. »Gehirnkloben«, Schädelregion

gehirnkrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehirnkrankheit, afries. brein-sech-t 1, F.: nhd. Gehirnkrankheit

gehirnkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirnlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirnlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehirnmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehirnmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehirnschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehirnspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehirntafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirntyphus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehirnverletzung, afries. brein-ske-r-d-ene 1, F.: nhd. Gehirnverletzung

gehirnverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnverrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehirnwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirnweltglobus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehirnwunde, afries. brein-dolch 1, st. N. (a): nhd. Gehirnwunde; brein-wu-n-d-e 11, st. F. (ō): nhd. Gehirnwunde

Gehirnwurst, mnd. hērneworst, F.: nhd. »Hirnwurst«, Gehirnwurst, Brägenwurst

gehirnwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gehirnzelle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. selle (2), celle, tzelle, zelle, F.: nhd. Zelle, Kammer, Klosterzelle, Gehirnzelle (Bedeutung örtlich beschränkt)

gehirse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehirtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehlahm, afries. stri-k-hal-t 6, Adj.: nhd. gehlahm, lahm im Gehen; stri-k-lam* 1 und häufiger?, stri-k-lom, Adj.: nhd. gehlahm, lahm im Gehen

Gehlahmer, afries. stri-k-lam-a 2, stri-k-lom-a, sw. M. (n): nhd. Gehlahmer

gehlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gehling, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gehlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gehlsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehnbohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehnemeulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehobelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehoben, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

gehoben, mnd. hāven* (5)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben

gehoben, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

gehoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehobene -- gehobene edle Gesinnung, mhd. hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

gehobener -- Bediensteter in gehobener Stellung, mnd. · verknecht, ōverknecht, M.: nhd. »Überknecht«, Bediensteter in gehobener Stellung

gehobener -- gehobener Gemütszustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

gehobener -- in gehobener Stimmung befindlich, mnd. vrō (1), vroch, frow, Adj.: nhd. froh, fröhlich, vergnügt, freudig, in gehobener Stimmung befindlich, zufrieden

gehobenes -- aus der Taufe gehobenes Kind, mhd. gote, gotte, sw. F.: nhd. Patenkind, Patin, Gote (F.), aus der Taufe gehobenes Kind; göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind

Gehobenheit, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

gehobenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehöber, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehocket, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeferschaftschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeferschaftsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoelzlehenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerigschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehoert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehöf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehöfde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehöfelt, nhd.: nhd. gehobelt; E.: s. hobeln; L.: DW, Luther

gehöfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehöfet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehofet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehofft, mhd. dinget***, Adj.: nhd. gehofft, verpflichtet

gehofft, mhd. hoffet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehofft

gehofft, mhd. verhoffet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhofft, gehofft, erwartet

gehofsinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehöft -- Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

Gehöft -- Gehöft an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

Gehöft -- Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen, mnd. schāpærehof*, schāperhof, M.: nhd. Schäferhof, Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen

Gehöft (Bedeutung jünger), mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof

Gehöft, germ. *hufa-, *hufam, st. N. (a): nhd. Höhe, Gehöft, Hof; *hufa-, *hufaz, st. M. (a): nhd. Höhe, Gehöft, Hof; *wīk-, Sb.: nhd. Dorf, Gehöft, Stadtviertel?

Gehöft, an. bœ, Sb.: nhd. Stadtviertel, Gasse, Gehöft, Vorwerk

Gehöft, ae. gear-d (1), st. M. (a): nhd. Hof, Einschließung, Hecke, Gehöft, Wohnung, Land

-- steinernes Gehöft: ae. stā-n-ho-f, st. N. (a): nhd. steinernes Gehöft, Steinhaus

Gehöft, ahd. dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel

Gehöft, mhd. hovete, hofete*, st. F.: nhd. Gehöft

Gehöft, mhd. wīlære*, wīler, st. M., st. N.: nhd. Weiler, Gehöft, Dorf, kleines Dorf

-- kleines Gehöft: mhd. wīlærlīn*, wīlerlīn, st. N.: nhd. »Weilerlein«, kleines Gehöft

-- vor der Stadt gelegenes Gehöft: mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Gehöft, mnd. bēr (3), bēre, Sb.: nhd. Einhegung, Gehöft, Einzelhof

Gehöft, mnd. gārde (2), gaerde, M., F.: nhd. Gard, Hof, Gehöft, Hofraum mit Gebäuden; gehōvede*, mnd.?, N.: nhd. Gehöft; hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; h· fte, h· ft, N., F.: nhd. Gehöft, Wohnplatz, Wohngrundstück; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

Gehöfte -- freier Platz der zum Gehöfte gehört, mnd. anwal, N.: nhd. freier Platz der zum Gehöfte gehört, zum Verkauf geschlagenes Holz

Gehöfte, mnd. hōvede* (1), hovede, hōfte, N.: nhd. Gehöfte, Hof, Gerichtshof

gehöfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gehöftes -- Name eines Gehöftes, an. ō (1), *awu, *auiu, st. F. (ō?): nhd. Name eines Gehöftes, ON

Gehöfts -- Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, mnd. hākelwerk, hakelwerk, hackelwerk, N.: nhd. Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, fester Schutzzaun, Bezeichnung der Vorstadt

gehöhlt, idg. *kubos, *kubhos, Adj.: nhd. gehöhlt, gekrümmt

gehöhne, nhd.: nhd. ; L.: DW

geholdt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geholfen, mhd. geholfen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geholfen«, behilflich

geholfen, mhd. geholfene***, geholfen***, gehulfene***, gehulfen***, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. geholfen

geholfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geholfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geholle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geholt -- Stelle wo das Wasser geholt wird, anfrk. wa-t-r-i-scap-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Wasserstelle, Stelle wo das Wasser geholt wird

geholt -- Stelle wo Wasser geholt wird, anfrk. wa-t-r-i-skap-o 5, lat.-anfrk.?, sw. M. (n)?: nhd. »Wasserstelle«, Stelle wo Wasser geholt wird

geholt -- von außen geholt, ahd. ferrisk* 1, ferrisc*, Adj.: nhd. fern, entfernt, von außen geholt

geholten -- Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines, mnd. butelei*, buteley, F.: nhd. Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines

Gehölz -- durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz, mnd. snāthāge, M.: nhd. durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz, Jagdrevier

Gehölz -- vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz, mnd. v· rholt, N.: nhd. »Vorholz«, vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz

Gehölz, idg. ? *kures-, Sb.: nhd. Gehölz?, Baum?; ? *ku̯res-, *ku̯ers-, *ku̯r̥s-, Sb.: nhd. Gehölz?, Raum?

Gehölz, germ. *lauha-, *lauhaz, st. M. (a): nhd. Lichtung, Wiese, Gehölz, Hain

Gehölz, ae. grāf-et-t, st. N. (a): nhd. Gehölz; hol-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Holz, Gehölz, Wald, Hain; *hyl-t-e, N.: nhd. Gehölz, Wald; hyr-s-t (3), st. M. (i): nhd. Hügel, Gebüsch, Gehölz; weal-d (1), st. M. (a): nhd. Wald, Gehölz, Busch

Gehölz, as. hol-t* 5, st. N. (a): nhd. Holz, Gehölz

Gehölz, ahd. busk* 6, bosk*, busc*, st. M. (a): nhd. Busch, Strauch, Gebüsch, Gehölz, Wäldchen; forst 20, st. M. (a?, i?): nhd. Forst, Wald, Gehölz, Hain; forsti* 1?, st. F. (i?) (?): nhd. Forst, Wald, Gehölz; hard* 2, hart, st. M. (a?, i?), st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Hart«, Wald, Gehölz; holz 60, st. N. (a): nhd. Holz, Wald, Hain, Gehölz, Baum, Reis (N.); holzilīn 1, st. N. (a): nhd. »Hölzlein«, Gehölz, Wäldchen; lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain

Gehölz, mhd. ach* (3)**, Suff.: nhd. Gesträuch, Gehölz; bosche 2, busche, sw. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Brombeerstaude, Wald; busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch

Gehölz, mhd. gaudīn (1), gaudīne, st. N.: nhd. Park, Laube, Gehölz, Wald; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hulz 1, st. N.: nhd. Gehölz, Wald; hulzel 1, st. N.: nhd. Gehölz, Wäldchen

-- dichtes Gehölz zur Befestigung: mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Gehölz, mhd. lōch, lōh, lō, st. M., st. N.: nhd. »Loh«, Gebüsch, Busch, Wald, Gehölz

-- Gehölz bei einer Mühle: mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

Gehölz, mhd. wite, wit, st. M., st. N.: nhd. Holz, Gehölz, Brennholz, Brandfackel

Gehölz, mnd. b· mete, b· mte, bōmte, N.: nhd. Anzahl von Bäumen, Baumwuchs, Gehölz; busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk; büschete, mnd.?, N.: nhd. Gebüsch, Gehölz

-- besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz: mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

-- tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden: mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

Gehölz, mnd. geb· mete*, gebömte, N.: nhd. Gehölz, Baumwuchs, Bäume (Kollektiv zu Baum); geholt (1), mnd.?, N.: nhd. Gehölz; gehölte, N.: nhd. Gehölz, Holz, Holzbestand, Waldung; hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz; hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; ? hölte***, N.: nhd. Gehölz?; ? höltech, Sb.: nhd. Gehölz?; höltede, holtede, N.: nhd. Gehölz, Wald; höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz

-- Gehölz das man pflegt: mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

-- Gehölz das man schont: mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

Gehölz, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?; rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch; rēkede, F.: nhd. Gehölz, Hecke

-- junges niedriges Gehölz: mnd. rīsbusch, M.: nhd. Gesträuch, Buschwald, junges niedriges Gehölz

-- von Gehölz oder Strauchwerk befreien: mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten

gehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gehülze)

gehölz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geholzde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehölze, mhd. gehülze, st. N.: nhd. Gehölze; holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm

gehölzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehölzreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geholzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehopft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehöpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Gehör -- zu Gehör bringen, mnd. v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen

Gehör, idg. *k̂leumen-, N.: nhd. Gehör, Ruf, Leumund; *k̂leusos, M.: nhd. Gehör

Gehör, germ. *hleumō-, *hleumōn, *hleuma-, *hleuman, sw. M. (n): nhd. Gehör, Laut; *hlusti-, *hlustiz, st. F. (i): nhd. Gehör

Gehör, got. ga-hau-s-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Predigt; hau-s-ein-s* 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Ohr, das Gehörte, Hören, Predigt, Gehorsam; hliu-m-a 4, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Gehör, Ohren (= hliumans); ? *hliu-þ?, st. N.?: nhd. Gehör?, Schweigen?, Stille?, Aufmerksamkeit?

-- das Gehör bekommen: got. ga-hau-s-jan 74=73, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295, 298 Anm. 1): nhd. hören, vernehmen, das Gehör bekommen

Gehör, an. heyr-n, heyr-n-ð, st. F. (ō): nhd. Gehör; hljō-ð, st. N. (a): nhd. Gehör, Schweigen, Laut, Ton (M.) (2), Horn; hlu-st, st. F. (i): nhd. Gehör, Ohr

Gehör, ae. ge-híe-r-nės-s, ge-híe-r-nės, ge-hȳ-r-nės-s, ge-hȳ-r-nės, st. F. (jō): nhd. Hören, Gehör, Bericht; hléo-þ-or, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Schall, Stimme, Melodie, Gesang, Gehör; hly-s-t, st. F. (i): nhd. Gehör, Lauschen

Gehör, afries. *hē-r (2), Sb.: nhd. Gehör; hê-r-e (1) 37, F.: nhd. Gehör

-- mangelhaftes Gehör: afries. wa-n-hê-r-e 1, we-n-hê-r-e, wo-n-hê-r-e, Sb.: nhd. mangelhaftes Gehör

-- zu Gehör bringen: afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

Gehör, anfrk. gi-hō-r-ith-a* 1, gi-hō-r-th-a*, st. F. (ō): nhd. Gehör; leor* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Gehör, Ohr

Gehör, as. gi-hô-r-ith-a* 1, st.? F. (ō): nhd. Anhörung, Gehör; hlu-st 4, st. F. (i): nhd. Gehör, Ohr

Gehör, ahd. gihōra* 1, sw. F. (n): nhd. Gehör, Hören; gihōrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gehör, Hören, Zuhören; gihōrnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Gehör, Gehörtes; gihōrnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Gehör, Gehörtes; gihōrnussi 1?, st. N. (ja): nhd. Gehör; gihōrnussī 1?, st. F. (ī): nhd. Gehör; hōrnissida 1, st. F. (ō): nhd. Gehör; leor* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Gehör, Ohr; losa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gehör; losunga 4, st. F. (ō): nhd. Hören, Gehör; lusinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gehör

Gehör, mhd. gehœre (1), st. N., st. F.: nhd. »Gehör«

Gehör, mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet; gehœren (2), gehōren, st. N.: nhd. »Gehören«, Gehör

Gehör, mhd. lust (2), st. F.: nhd. »Lust«, Gehör, Zuhören

Gehör, mnd. audiencie, F.: nhd. Audienz, Empfang durch einen Fürsten, Gehör; behōrede*, behōrde, mnd.?, F.: nhd. Gebühr, Gehör, Gehorsam

Gehör, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht; h· r* (1), hōr, mnd.?, N.: nhd. Gehör, Hören (N.), Verhör; h· re, N.: nhd. Abhören, Umhören, Gehör, Anhören, Gehörtwerden, Ansehen; h· ren (2), h· rent, N.: nhd. Hören, Gehör, Gehörsinn; h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

-- feines Gehör: mnd. hāsenōr, hasenōr, hāsenōre, N.: nhd. Hasenohr, feines Gehör, eine Pflanze

-- Gehör wie ein Krämer: mnd. krāmæreore*, krāmæreōre, krāmereore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer; krāmæresore*, krāmeresore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer

Gehör, mnd. lust (2), lūst, F.: nhd. Gehör, aufmerksames Zuhören, Stille

gehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehör, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehör, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehorch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehorcharbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorcharbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehorchen -- Verzögerung beim Gehorchen, ae. wor-d-la-t-u, F.: nhd. Verzögerung beim Gehorchen

gehorchen, got. and-hau-s-jan* 9, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, erhören, erhört werden (= pers. Passiv); ga-kun-n-an* (1) (sik) 4, Prät.-Präs. (3): nhd. nachgeben, (sich) unterordnen, gehorchen; uf-hau-s-jan 29=28, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, sich an etwas halten

gehorchen, an. hlȳ-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. lauschen, gehorchen

gehorchen, ae. cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen; folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ful-l-gā-n, anom. V.: nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ful-l-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ge-folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; ge-híe-r-sum-ian, sw. V. (2): nhd. gehorchen, dienen; híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; híe-r-sum-ian, hȳ-r-sum-ian, sw. V. (2): nhd. gehorchen, dienen

-- nicht gehorchen: ae. mi-s-híe-r-an, mi-s-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. nicht hören auf, nicht gehorchen

gehorchen, as. far-folg-on* 1, sw. V. (2): nhd. »verfolgen«, folgen, gehorchen; folg-on 28, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, folgsam sein (V.), gehorchen; gi-hô-r-ian 59, sw. V. (1a): nhd. hören, gehorchen, gehören; hô-r-ian 47, sw. V. (1a): nhd. hören, gehorchen, gehören

gehorchen, ahd. gaganhōren* 1, sw. V. (1a): nhd. gehorchen; gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; gihōren 417, sw. V. (1a): nhd. hören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, zuhören; gihōrsamōn* 5, sw. V. (2): nhd. gehorchen, jemandem willfahren, folgen; hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; hōrsamōn* 4, sw. V. (2): nhd. gehorchen; losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

gehorchen, mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

gehorchen, mhd. gehōrchen, gehorchen, sw. V.: nhd. zuhören, gehorchen, gehören; gehōrsamen, sw. V.: nhd. gehorsam sein (V.), gehorchen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören; hōrsamen, sw. V.: nhd. gehorchen

gehorchen, mhd. parieren (1), sw. V.: nhd. »parieren«, gehorchen

Gehorchen, mhd. parieren (2), st. N.: nhd. »Parieren«, Gehorchen

gehorchen, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

gehorchen, mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

gehorchen, mnd. gehorken, sw. V.: nhd. gehorchen; gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren; horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf; hōrsāmen, sw. V.: nhd. Gehorsam leisten, gehorchen, sich unterordnen

-- jemandem gehorchen: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

gehorchen, mnd. obēdīren, sw. V.: nhd. gehorchen; pārēren, parīren, sw. V.: nhd. »parieren«, gehorchen, Folge leisten

gehorchen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

gehorchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorchen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehorchend -- nicht gehorchend, mnd. unb· dich***, Adj.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend; unb· digen*, unbodigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend; unh· rich*, unhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »unhörig«, ungehorsam, nicht gehorchend

gehorchend, ahd. gilos 5, Adj.: nhd. gehorchend, gehorsam, hörend

gehorchend, mhd. gehœre (1), Adj.: nhd. folgsam, gehorchend; gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend

gehorchend, mnd. gevolgich, Adj.: nhd. folgsam, gehorchend, folgend; gevolgehaftich*, gevolgechtich, Adj.: nhd. folgsam, gehorchend, folgend; gevolgich, Adj.: nhd. gehorsam, folgsam, gehorchend

gehorcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehorchform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehorchhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorchland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorchleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorchpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorchsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehorchsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehorchtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorchtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehörde, mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet

gehörde, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gehorde, nhd., N.. nhd. Gehör; Hw.: s. Gehörde; L.., Luther

gehörden -- zum Stamm der Samariter gehörden, mnd. samaritānisch*, samaritānsch, Adj.: nhd. samaritanisch, zum Stamm der Samariter gehörden

gehören -- gehören zu, mhd. mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen

gehören -- gehören zu, mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

gehören -- Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören, mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

gehören -- sich gehören, germ. *gareisan, sw. V.: nhd. geziemen, sich gehören

gehören -- sich gehören, anfrk. tem-an* 1, tem-on*, st. V. (4): nhd. sich ziemen, sich geziemen, sich gehören

gehören, ae. be-hōf-ian, sw. V. (2): nhd. brauchen, nötig haben, betreffen, gehören, nötig sein (V.)

gehören, ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.)

gehören, ae. ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; lang-ian (2), sw. V.: nhd. senden nach, berufen (V.), ergreifen, gehören; lė-n-g-an (2), sw. V. (2): nhd. erreichen, gehören, rufen nach; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; lōc-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, sehen, starren, schauen, beobachten, gehören

-- gehören zu: ae. be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen

gehören, afries. bi-hê-r-a* 1, sw. V. (1): nhd. gehören, müssen; hê-r-a (2) 40 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hören, gehören; tō-hê-r-a 5, sw. V. (1): nhd. zuhören, gehören, zugehören, gehören zu, zustehen

-- gehören zu: afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen; tō-hê-r-a 5, sw. V. (1): nhd. zuhören, gehören, zugehören, gehören zu, zustehen

gehören, as. gi-hô-r-ian 59, sw. V. (1a): nhd. hören, gehorchen, gehören; gi-rī-s-an* 2, st. V. (1a): nhd. geziemen, zukommen, gehören; hô-r-ian 47, sw. V. (1a): nhd. hören, gehorchen, gehören

gehören, ahd. fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); girīman* 3, st. V. (1a): nhd. gehören, zählen, gerechnet werden, zuteil werden; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

-- gehören zu: ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

-- sich gehören: ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

-- sich gehören für: ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

gehören, mhd. anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen; anehœren* (1), anhœren, anehōren, ane hœren, sw. V.: nhd. gehören, angehören, angehen, betreffen; anevervallen, aneferfallen*, anvervallen, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), gehören; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- gehören zu: mhd. anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen; behœren, sw. V.: nhd. gehören zu, zugehören; bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

-- sich gehören für: mhd. anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen

-- zu einer Innung gehören: mhd. beinnungen, sw. V.: nhd. zu einer Innung gehören

gehören, mhd. gehōrchen, gehorchen, sw. V.: nhd. zuhören, gehorchen, gehören; gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

-- gehören zu: mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

-- sich gehören: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- sich gehören für: mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

Gehören, mhd. gehœren (2), gehōren, st. N.: nhd. »Gehören«, Gehör

gehören, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

-- gehören zu: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

gehören, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; zuobehœren, zuo behœren, sw. V.: nhd. zugehören, gehören, angehören, zustehen; zuoeigenen, zuo eigenen, sw. V.: nhd. zueignen, übereignen, gehören; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen; zuogevallen (1), zuo gevallen, zuogefallen*, red. V., st. V.: nhd. »zufallen«, zukommen, zustehen, gehören; zuohœren, zuo hœren, zūhœren, sw. V.: nhd. zuhören, angehören, gehören, zustehen; zuostān, zuo stān, an. V.: nhd. »zustehen«, zu sein (V.), verschlossen sein (V.), treten zu, beistehen, gehören, eindringen auf, zuteil werden, zustehen, zukommen, angehören, zuständig sein (V.)

-- gehören zu: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; zuogehœren, zuo gehœren, zuogehōren, sw. V.: nhd. zugehören, angehören, zukommen, gebühren, gehören, gehören zu, zukommen

-- sich für eine Frau gehören: mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

-- sich gehören als: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen,

taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich gehören an: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich gehören auf: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich gehören für: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden; zuogebüren*, zuogebürn, zuo gebürn, zügebüren, sw. V.: nhd. »zugebühren«, gebühren, sich gehören für, zukommen

-- sich gehören in: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich gehören zu: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- wieder gehören: mhd. widerwerden, wider werden, st. V.: nhd. zurückgegeben werden, zurückfallen, wieder gehören

gehören, mnd. beh· ren, behoren, sw. V.: nhd. zukommen, gebühren, hören, anhören, gehören, verhören; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- Äcker die Bauern gehören: mnd. būrlant, N.: nhd. Äcker die an Bauern ausgetan werden, Äcker die Bauern gehören

-- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören: mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

-- Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören: mnd. buschelmarket*, buschelmarkt, M.: nhd. Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören

-- Menschen die zu einer Börde gehören: mnd. b· rdesl· de, Pl.: nhd. Bewohner eines Bezirks, Menschen die zu einer Börde gehören

-- zu den Urstoffen gehören: mnd. elementēren***, sw V.: nhd. zu den Urstoffen gehören, Grundbegriff sein (V.)

gehören, mnd. geh· ren, sw. V.: nhd. hören, gehören, gebühren, nötig sein (V.); h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- dazu gehören: mnd. inbeh· ren***, sw. V.: nhd. dazu gehören

gehören, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- zu einem Geschlecht gehören: mnd. slachten (3), sw. V.: nhd. zu einem Geschlecht gehören, bestimmter Abstammung sein (V.), der Art (F.) (1) nachkommen, gleichen, ähnlich sein (V.)

gehören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

-- sich gehören: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

gehören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehören, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehörend -- als Eigen gehörend, mhd. eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan

gehörend -- dem Herrn gehörend, mnd. vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich

gehörend -- dem Volk gehörend, mnd. volkich, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Volk gehörend, landsmännisch, einheimisch

gehörend -- eigentümlich zum Menschen gehörend, mnd. minschlīk, minschelīk, menschlīk, menschelīk, minslīk, menslīk, minschelk, Adj.: nhd. menschlich, dem Menschen entsprechend, eigentümlich zum Menschen gehörend

gehörend -- einem anderen gehörend, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrḗmt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

gehörend -- gehörend zum Geschlecht von Alben, an. alf-kynd-r, Adj.: nhd. gehörend zum Geschlecht von Alben

gehörend -- gehörend zum Geschlecht von Asen, an. ās-kyn-d-r, Adj.: nhd. »asenstämmig«, gehörend zum Geschlecht von Asen

gehörend -- in die Mitte gehörend, mnd. middel (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere, in der Mitte liegend, in die Mitte gehörend

gehörend -- in einen Bannbezirk gehörend, mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich

gehörend -- keinem Grundherrn gehörend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

gehörend -- nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend, mnd. ūtēhaftisch*, ūtechtisch, mnd.?, Adj.: nhd. fremd, nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend

gehörend -- nicht zur Hanse gehörend, mnd. ūthensisch*, ūthensch, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zur Hanse gehörend

gehörend -- vor das Freigericht gehörend, mnd. vēmwr· ge*, vēmwrōge, veimwrōge, veymwrōge, vymwrōge, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gelīk*, ēmwrōgelīk, veimwrōgelīk, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gich*, vēmwrōgich, veimwrōgich, vēmwrogich, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend

gehörend -- vor das Landfriedensgericht gehörend, mnd. vēmwr· ge*, vēmwrōge, veimwrōge, veymwrōge, vymwrōge, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gelīk*, ēmwrōgelīk, veimwrōgelīk, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr· gich*, vēmwrōgich, veimwrōgich, vēmwrogich, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend

gehörend -- zu den Elementen gehörend, mnd. elementlīk, Adj.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend; elementlīken***, Adv.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend

gehörend -- zu den Greisen gehörend, mnd. öldelīk, aldelīk, Adj.: nhd. »ältlich«, zu den Greisen gehörend, greisenhaft; öldich, Adj.: nhd. alt, zu den Greisen gehörend

gehörend -- zu den Urstoffen gehörend, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend

gehörend -- zu einem Dinghof gehörend, mhd. dinchœric, dinchœrec, Adj.: nhd. »dinghörig«, gerichtszugehörig, zu einem Dinghof gehörend

gehörend -- zu einem Fjord gehörend, an. -firz-k-r, *firðsk-r, Adj.: nhd. zu einem Fjord gehörend

gehörend -- zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

gehörend -- zu einem Gericht gehörend, mnd. dincgeh· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend; dinch· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend

gehörend -- zu einer bestimmten Tuchart gehörend, mnd. poreide*, poreyde, Adj.: nhd. zu einer bestimmten Tuchart gehörend

gehörend -- zu Lübeck gehörend, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

gehörend -- zu Ostern gehörend, mnd. pāschelīk, pāschlīk, pāschelk, pāschalk, pāschlik, paschelik, paschlik, Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörend

gehörend -- zu Polen gehörend, mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

gehörend -- zu Pommern gehörend, mnd. pomærisch*, pomersch, pommerisch, pommersch, pāmersch, pāmesch, Adj.: nhd. »pommerisch«, aus Pommern stammend, zu Pommern gehörend

gehörend -- zu Prag gehörend, mnd. prāgærisch*, prāgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prāgisch*, prāgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgærisch*, prēgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgisch, prēgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend

gehörend -- zu Preußen gehörend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr· sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

gehörend -- zu Reval gehörend, mnd. rēvelisch* (1), rēvelsch, Adj.: nhd. »revalisch«, aus Reval stammend, zu Reval gehörend

gehörend -- zu Riga gehörend, mnd. rīgisch (1), rigisch, rīgesch, rīges, rīsch, Adj.: nhd. »rigaisch«, aus Riga stammend, zu Riga gehörend

gehörend -- zu Rom gehörend, mnd. r· misch (1), r· mesch, r· msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

gehörend -- zu Russland gehörend, mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

gehörend -- zum Amt eines Pfarrers gehörend, mnd. pāstōrlīk, Adj.: nhd. zum Amt eines Pfarrers gehörend

gehörend -- zum Dachs gehörend, ahd. dahsīn* 2, Adj.: nhd. Dachs..., vom Dachs, zum Dachs gehörend

gehörend -- zum Land gehörend, ahd. herdlīh* 1, Adj. (?): nhd. ländlich, zum Land gehörend

gehörend -- zum Meister gehörend, mnd. mēsterisch***, Adj.: nhd. »meisterisch«, zum Meister gehörend, Meister...

gehörend -- zum Noppenentferner gehörend, mnd. noppærisch***, Adj.: nhd. noppen entfernend, zum Noppenentferner gehörend

gehörend -- zum Pastor gehörend, mnd. pāstōrisch***, Adj.: nhd. zum Pastor gehörend

gehörend -- zum Priester gehörend, mnd. prēsterisch***, Adj.: nhd. priesterlich, zum Priester gehörend

gehörend -- zum römisch-katholischen Kult gehörend, mnd. pāwestisch*, pāwestesch, pauwestesch, powestesch, Adj.: nhd. »päpstisch«, zum römisch-katholischen Kult gehörend

gehörend -- zum Stadtgebiet gehörend, mnd. besingelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezingelt«, zum Stadtgebiet gehörend

gehörend -- zum Wagenbauer gehörend, mnd. rādemēkærisch***, Adj.: nhd. »radmächerisch«, Radmacher betreffend, zum Wagenbauer gehörend

gehörend -- zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt, ae. twė-lf-hynd-e, Adj.: nhd. zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt

gehörend -- zur Tagundnachtgleiche gehörend, mhd. ebennahtic*, ebennahtec, Adj.: nhd. »ebennächtig«, Tag und Nacht gleich seiend, zur Tagundnachtgleiche gehörend

gehörend, mhd. gehœrende***, Adj.: nhd. »gehörend«; gehœrlich, Adj.: nhd. »gehörend«, passend

gehörend, mhd. gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend

-- dazu gehörend: mhd. gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend

-- folgsam gehörend: mhd. hœric*, hœrec, Adj.: nhd. hörend, folgsam gehörend, hörig

-- zur Hurerei gehörend: mhd. huorlich, Adj.: nhd. Hurerei bezweckend, Hurerei betreibend, zur Hurerei gehörend

gehörend, mhd. redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

gehörend, mhd. triftic, Adj.: nhd. »triftig«, treffend, zielend, gehörend, gehörig

-- zum Schild gehörend: mhd. schiltlich, Adj.: nhd. zum Schild gehörend, mit dem Schild, ritterlich

gehörend, mhd. zuoteilic*, zuoteilec, Adj.: nhd. »zuteilig«, gehörend, zugehörig

-- einem anderen gehörend: mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

-- einem andern gehörend: mhd. vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

-- Frauen gehörend: mhd. vrouwīn, vröuwīn, frouwīn*, fröuwīn*, Adj.: nhd. weiblich, Frau..., die Frau betreffend, aus Frauen bestehend, Frauen gehörend

-- zu einem Lastwagen gehörend: mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

-- zum Leben gehörend: mhd. werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt

-- zum Waffenkampf gehörend: mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

-- zur Bewaffnung gehörend: mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

-- zur Rüstung gehörend: mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur

Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

-- zur Welt gehörend: mhd. werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt

gehörend, mnd. geh˙ rich, Adj.: nhd. gehörig, gehörend, gehorsam; h˙ rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

-- dem König gehörend: mnd. k˙ ninclīk, könninclīk, k˙ niclīk, k˙ nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k˙ ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt; k˙ ningisch*, k˙ ningesch, k˙ nigesch, koningesch, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König verpflichtet

-- einem Herrn gehörend: mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

-- sich gehörend: mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

-- wohin gehörend: mnd. h˙ rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

-- wozu gehörend: mnd. inh˙ rich, inhorich, Adj.: nhd. dazugehörig, wozu gehörend

-- zu den Jesuiten gehörend: mnd. jēsuitærisch*, jēsuiterisch*, jēsuitersch, jēsuwitersch, Adj.: nhd. »jesuitisch«, zu den Jesuiten gehörend, den Jesuiten gemäß

-- zum Kampfe gehörend: mnd. kemplīk, Adj.: nhd. zum Kampfe gehörend

-- zum Krieg gehörend: mnd. krīgelīk, Adj.: nhd. zum Krieg gehörend, kriegerisch, für den kriegerischen Kampf bestimmt

-- zum Meierrecht gehörend: mnd. hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend

Gehörende -- alles zum Garten Gehörende, mnd. gārdenwerk, N.: nhd. Gartenwesen, alles zum Garten Gehörende

gehörende -- ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung, mhd. hofahte, st. F.: nhd. ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung

gehörende -- Christus als Erbe gehörende Menschheit, mhd. erbediet, st. F.: nhd. »Erbvolk«, Christus als Erbe gehörende Menschheit

gehörende -- der Kirche gehörende Ackerbreite, mnd. kerkbrēde, kerkbrēide, F.: nhd. der Kirche gehörende Ackerbreite

gehörende -- der Kirche gehörende Kleinodien, mnd. kerkengōt, kerkengūt, N.: nhd. Kirchengut, kirchliches Gut, der Kirche gehörende Kleinodien

gehörende -- die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

gehörende -- eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage, mhd. tunnel, st. M., st. N.: nhd. Tonne (F.) (1), eine zu Befestigungsbauten gehörende Anlage

gehörende -- einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware, mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

gehörende -- einer Propstei gehörende Hufe Landes, mnd. prōvesthūfe, F.: nhd. einer Propstei gehörende Hufe Landes

gehörende -- Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd, mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

gehörende -- vor das Gaugericht gehörende Klage, mnd. g˙ dingeswr˙ ge*, g˙ dingeswrōge, F.: nhd. Godingsrüge, vor das Gaugericht gehörende Klage

gehörende -- zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle, mnd. hōveshōve, hāveshōve, hoveshof, F.: nhd. zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle

gehörende -- zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten

gehörende -- zu einem Hof gehörende Wiese, mhd. hovewise 2, hofewise*, st. F.: nhd. »Hofwiese«, zu einem Hof gehörende Wiese

gehörende -- zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle, mnd. pr˙ vendenstēde*, pr˙ venstēde, F.: nhd. »Pfründenstätte«, zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle

gehörende -- zu einer Vogtei gehörende Leute, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

gehörende -- zum Dorf gehörende Dorfflur, mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung

gehörende -- zum Mühlengrund gehörende Wiese, mnd. m˙ lenwische, m˙ lenwisch, F.: nhd. »Mühlenwiese«, zum Mühlengrund gehörende Wiese

gehörende -- zum Stallinventar gehörende Bank, mnd. ringebank, mnd.ö, F.: nhd. zum Stallinventar gehörende Bank

gehörende -- zur Bauerschaft gehörende Tote, mnd. būrschopesdōde, M.: nhd. zur Bauerschaft gehörende Tote

gehörende -- zur Kirche gehörende Baulichkeiten, mnd. kerkengebūwete, N.: nhd. zur Kirche gehörende Baulichkeiten, kirchliches Gebäude

gehörenden -- Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften, mnd. müntīebōk, N.: nhd. Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften

gehörenden -- geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

gehörenden -- Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

gehörenden -- Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien, mnd. stāpelrecht, N.: nhd. »Stapelrecht«, Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien

gehörender -- dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters

gehörender -- zu einem Gut gehörender Hof, mnd. hōvehof, hāvehof, M.: nhd. zu einem Gut gehörender Hof

gehörender -- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden, mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

gehörender -- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut, mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

gehörender -- zu einer Hufe gehörender Acker, mhd. huobacker 1, st. M.: nhd. zu einer Hufe gehörender Acker

gehörender -- zu einer Mühle gehörender Acker, mhd. mülacker 1, st. M.: nhd. »Mühlacker«, zu einer Mühle gehörender Acker

gehörender -- zu einer Pfarrei gehörender Garten, mnd. parregārde*, parregārten, pargārten, M.: nhd. »Pfarrgarten«, zu einer Pfarrei gehörender Garten

gehörender -- zu einer Pfarrei gehörender Hof, mnd. parrehof*, pārehof, parhof, parhoff, M.: nhd. »Pfarrhof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers; pāstoreshof*, pāstōrshof, M.: nhd. »Pastorshof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

gehörender -- zu einer Vogtei gehörender Mann, mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

gehörender -- zum Erbteil gehörender Grund, mnd. h˙ vetgrunt, F., M.: nhd. zum Erbteil gehörender Grund

gehörender -- zum Kloster gehörender Hof, mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

gehörender -- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker, mnd. parreacker*, paracker, M.: nhd. »Pfarracker«, zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker

gehörender -- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten, mnd. pāpengārde, M.: nhd. zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten

Gehörender -- zum selben Geschlecht Gehörender, mnd. vrüntlinc*, vrüntlink, vründelink, M.: nhd. Verwandter, zum selben Geschlecht Gehörender

gehörender -- zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker, mnd. kerkenacker, M.: nhd. »Kirchenacker«, zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker

gehörender -- zur Allmende gehörender Grund und Boden, mnd. markengrunt, M.: nhd. zur Allmende gehörender Grund und Boden

gehörender -- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel, mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

gehörender -- zur fürstlichen Verwaltung gehörender Hof, mnd. kāmerhof, kāmmerhof, M.: nhd. zur fürstlichen Verwaltung gehörender Hof

gehörender -- zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhof, M.: nhd. »Opferhof«, zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Gehörender, mnd. beh˙ rære***, M.: nhd. Gehörender, Gehöriger

gehörendes -- dem Landesherrn gehörendes Kloster, mnd. hēreklōster, N.: nhd. dem Landesherrn gehörendes Kloster

gehörendes -- dem Landesherrn gehörendes Stift, mnd. hērenstifte*, hērenstift, N.: nhd. dem Landesherrn gehörendes Stift

gehörendes -- der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude, mnd. pelsærebōde*, pelserbūde, pelserbůde, F.: nhd. der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude, Gerbehaus?

gehörendes -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

gehörendes -- einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, mnd. hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger

gehörendes -- einer Kirche gehörendes Buschholz, mnd. kerkenbusch, M.: nhd. einer Kirche gehörendes Buschholz; kerkhērenbusch, M.: nhd. einer Kirche gehörendes Buschholz

gehörendes -- Gemeinde gehörendes Wirtshaus, mnd. mēnekrōch, meinekrōch, M.: nhd. »Gemeindekrug«, Gemeinde gehörendes Wirtshaus

gehörendes -- ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus, mnd. m· nikehūs, m· nnikehūs, N.: nhd. Mönchehaus, ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus

Gehörendes -- zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes, mnd. brüggenbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes; brüggenerbūwinge, F.: nhd. Brückenbau, zu Bau und Erhaltung einer Brücke Gehörendes

gehörendes -- zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland, mnd. hoflant, N.: nhd. »Hofland«, zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland; hōveslant, N.: nhd. zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland

gehörendes -- zu einem Amt gehörendes Gut, mhd. ambehtguot*, ambetguot, st. N.: nhd. »Amtgut«, zu einem Amt gehörendes Gut

gehörendes -- zu einem Dorf gehörendes Land, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

gehörendes -- zu einem Kloster gehörendes Land, ae. myn-s-ter-lan-d, st. N. (a): nhd. zu einem Kloster gehörendes Land

gehörendes -- zu einem Klosterhof gehörendes Rind, mnd. hōverint, hāverint, N.: nhd. »Hufenrind«, zu einem Klosterhof gehörendes Rind

gehörendes -- zu einem rīkeshof gehörendes Landstück, mnd. rīkeserve, rīkserve, N.: nhd. zu einem rīkeshof gehörendes Landstück E.: s. rīke (1), erve (1)

gehörendes -- zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

gehörendes -- zu einer Gastwirtschaft gehörendes Ackerland, mnd. krōchlant, cruchlant, N.: nhd. zu einer Gastwirtschaft gehörendes Ackerland

gehörendes -- zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kō̆tstēde, katstēde, kō̆stēde, kō̆stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

gehörendes -- zu einer Kirche gehörendes Haus, mnd. kerkenhūs, N.: nhd. zu einer Kirche gehörendes Haus, zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

gehörendes -- zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus, mnd. kerkenhūs, N.: nhd. zu einer Kirche gehörendes Haus, zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

gehörendes -- zu einer Pfarrei gehörendes Gut, mnd. parregōt*, parregūt*, pargūt, N.: nhd. »Pfarrgut«, zu einer Pfarrei gehörendes Gut

gehörendes -- zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrteh· seken*, pōrth· seken, N.: nhd. »Pfortehäuschen«, zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

gehörendes -- zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland, mnd. hōvenlant, N.: nhd. »Hufenland«, zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland

Gehörendes -- zu etwas anderem Gehörendes, mnd. tōbeh· r*, tobehore, mnd.?, F., N.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes; tōbehōrede*, tobehōrde, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, zu etwas anderem Gehörendes

gehörendes -- zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

gehörendes -- zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus, mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

gehörendes -- zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß, mnd. mātschoppespot*, māschoppespot, M.: nhd. Gemeinschaftskrug, zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß

gehörendes -- zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf, mnd. ōtdorp, N.: nhd. zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf

gehörendes -- zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß, mnd. gildepot, M.: nhd. »Gildepott«, zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß

gehörendes -- zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude, mnd. kerkenbōde, M.: nhd. »Kirchenbude«, zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude

gehörendes -- zum Klosterbesitz gehörendes Hausgrundstück, mnd. klōsterwōrt, F.?: nhd. zum Klosterbesitz gehörendes Hausgrundstück

Gehörendes -- zum Schießen Gehörendes, mnd. geschot (3), geschōt, N.: nhd. Geschoß, zum Schießen Gehörendes, Geschütz, Schießzeug

gehörendes -- zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen, mnd. ōrtküssen, N.: nhd. Zierkissen, zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen

gehörendes -- zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

gehörendes -- zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhūs, N.: nhd. »Opferhaus«, zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

gehörendes -- zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

gehörendes -- zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut, mnd. köstæregōt*, N.: nhd. zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut

gehörendes -- zur Verteidigung gehörendes Inventar, mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

gehörfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehörgang -- Sekret im Gehörgang, mnd. ōrendrek, orendreck, M.: nhd. »Ohrendreck«, Ohrenschmalz, Sekret im Gehörgang; ōreslave*, ōrslave, F.: nhd. Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz; ōreswēt*, ōrswēt, ōrsweet, M.: nhd. »Ohrschweiß«, Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz

gehörgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehörganges -- löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges, mnd. ōrelēpel*, ōrlēpel, ohrlepel, M.: nhd. löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges

gehörheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehörig -- als freies Eigentum gehörig, mnd. vrīēgen, Adj.: nhd. »freieigen«, als freies Eigentum gehörig

gehörig -- dem Herrn gehörig, afries. frâ-n-a (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, heilig

gehörig -- dem Herrn gehörig, as. hê-r-r-līk* 1, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig

gehörig -- dem Igel gehörig, mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...

gehörig -- einer Berufsgruppe gehörig, mnd. want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

gehörig -- euch beiden gehörig, got. igqar* 1, iggqar*, Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 112,1, 178): nhd. euch beiden gehörig, euer beider

gehörig -- gehörig zu, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

gehörig -- nicht gehörig geschützt, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

gehörig -- nicht gehörig gewaffnet, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

gehörig -- nicht gehörig pflegen, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

gehörig -- nicht gehörig, mhd. ungehœric, ungehœrec, Adj.: nhd. »ungehörig«, nicht gehörig, ungehorsam

gehörig -- zu den Fasten gehörig, mnd. vastelīk, vastlīk, Adj.: nhd. zu den Fasten gehörig; vestlīk (3), Adj.: nhd. zu den Fasten gehörig, Fasten...

gehörig -- zu den Hirten gehörig, ae. hierd-e-lic, Adj.: nhd. zu den Hirten gehörig

gehörig -- zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, mhd. ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd

gehörig -- zu einem Basilisk gehörig, mhd. beselich, Adj.: nhd. »zu einem Basilisk gehörig«, Basilisk..., basiliskenartig

gehörig -- zu einem Hof gehörig, mhd. hovehœric, hofehœric*, Adj.: nhd. »hofhörig«, zu einem Hof gehörig

gehörig -- zu einer Partei gehörig, mnd. want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

gehörig -- zu Freiberg gehörig, mhd. vrībergesch, frībergesch*, Adj.: nhd. freibergisch, zu Freiberg gehörig, Freiberg betreffend

gehörig -- zu Ostern gehörig, ae. éas-t-er-lic, Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörig

gehörig -- zu Ulm gehörig, mhd. ulmisch, Adj.: nhd. ulmisch, zu Ulm gehörig, Ulm betreffend

gehörig -- zum Fuchs gehörig, ae. fy-x-en (2), Adj.: nhd. »fuchsen« (Adj.), Fuchs..., vom Fuchs, zum Fuchs gehörig

gehörig -- zum Fuchs gehörig, mnd. vössisch, Adj.: nhd. zum Fuchs gehörig, Fuchs...

gehörig -- zum Fuß gehörig, mnd. vōtlanc*, vōtlank, mnd.?, Adj.: nhd. zum Fuß gehörig, Fuß...

gehörig -- zum Gesinde gehörig, mhd. hīwisch, hīwesch 1, Adj.: nhd. zum Gesinde gehörig

gehörig -- zum Haus gehörig, got. in-n-a-kun-d-s* 2, Adj. (a): nhd. zum Haus gehörig, Hausgenosse (subst.)

gehörig -- zum heiligen Buch gehörig, ae. bōc-līc, Adj.: nhd. zum heiligen Buch gehörig, Bücher..., biblisch

gehörig -- zum Hirten gehörig, mhd. hirtisch 1, Adj.: nhd. Hirten..., zum Hirten gehörig

gehörig -- zum Hof gehörig, mhd. hövic* 1, hövec, höfic*, höfec*, hövig, höfig*, Adj.: nhd. höfisch, zum Hof gehörig

gehörig -- zum Schiff gehörig, idg. *nāu̯ii̯o-, Adj.: nhd. Schiff..., zum Schiff gehörig

gehörig -- zum Spinnen gehörig, ae. tōw-lic, Adj.: nhd. zum Spinnen gehörig

gehörig -- zum Vater gehörig, idg. *su̯ēkuro-, Adj.: nhd. zum Vater gehörig

gehörig -- zum Volk gehörig, idg. *leudhero-, *h1leudhero-, Adj.: nhd. zum Volk gehörig, frei

gehörig -- zum Volke gehörig, germ. ? *sweba-, *swebaz, germ.?, Adj.: nhd. eigen, zum Volke gehörig?

gehörig -- zum Walnussbaum gehörig, mnd. walb· men*, walbomen, mnd.?, Adj.: nhd. zum Walnussbaum gehörig, Walnussbaum...

gehörig -- zum Weben gehörig, mhd. webærisch*, weberisch, Adj.: nhd. »weberisch«, webend, zum Weben gehörig

gehörig -- zur Christenheit gehörig, mhd. kristanic, kristānec, Adj.: nhd. christlich, zur Christenheit gehörig; kristen (1), kristam, kristan, Adj.: nhd. »christen«, christlich, zur Christenheit gehörig

gehörig -- zur ersten Hälfte gehörig, mnd. v· rhalf, vorhalf, Adj.: nhd. zur ersten Hälfte gehörig

gehörig -- zur Fastnacht gehörig, mnd. vastelāvendisch*, vastelāvensch, vastelāvesch, Adj.: nhd. zur Fastnacht gehörig, Fastnachtsbrauch betreffend, Fastnacht...

gehörig -- zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig, mnd. wīkbildisch*, wîkbeldesch, mnd.?, Adj.: nhd. Weichbild..., zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig

gehörig -- zur Jagd gehörig, mnd. wēidelīk*, weidelik, wēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich, prächtig; wēidelīken*, weideliken, mnd.?, Adv.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich

gehörig -- zur Mitgift gehörig, as. with-um-līk* 2, Adj.: nhd. »wittumlich«, zur Mitgift gehörig

gehörig -- zur Nahrung gehörig, as. wis-t-līk* 1, Adj.: nhd. zur Nahrung gehörig

gehörig -- zur Schlange gehörig, idg. *eĝ̂hinos, Adj., Sb.: nhd. zur Schlange gehörig, Schlangenfresser

gehörig -- zur See gehörig, ae. sǣ-n, sǣ-w-in*, Adj.: nhd. zur See gehörig

gehörig -- zur Wäsche gehörig, mnd. waschich***, mnd.?, Adj.: nhd. waschig, zur Wäsche gehörig

gehörig -- zur zu frühen Geburt gehörig, mnd. vörwerpelinc*, vorwerpelinc, Adj.: nhd. zur zu frühen Geburt gehörig, zu früh geboren, eine zu frühe Geburt bewirkend, abtreibend (Frucht)

gehörig, an. mak-lig-r, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, passend, gehörig, würdig, wert
-- zum Volke gehörig: an. berr-lig-r, Adj.: nhd. öffentlich, zum Volke gehörig
-- zur Geburt gehörig: an. eðlislog, Adj.: nhd. zur Geburt gehörig

gehörig, ae. ge-lang, Adj.: nhd. abhängig, erreichbar, gegenwärtig, gehörig

gehörig, ahd. gihōrīg* 7, Adj.: nhd. »gehörig«, gehorsam, folgsam, untergeben

gehörig, ahd. gilimpfanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. gehörig, ziemlich; statalīhho* 2, statalīcho*, Adv.: nhd. gehörig, in gehöriger Weise
-- dem gemeinen Volk gehörig: ahd. leiglīh* 2, leiklīh*, leiclīh*, Adj. (?): nhd. Laien..., laikal, weltlich, dem gemeinen Volk gehörig
-- dem Herrn gehörig: ahd. frōno 49, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, herrlich, heilig, des Herrn, königlich, öffentlich, staatlich; *hērirolīh?, *hērrolīh?, Adj.: nhd. Herren..., dem Herrn gehörig; hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll
-- dem privaten Leben gehörig: ahd. swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich
-- dem Schmied gehörig: ahd. smidalīh* 2, Adj.: nhd. schmiedlich, Schmied..., dem Schmied gehörig
-- der Herrschaft gehörig: ahd. rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?
-- Gott gehörig: ahd. gotkund* 20?, Adj.: nhd. göttlich, von Gott gemacht, Gott gehörig
-- nicht dazu gehörig: ahd. ungifellīg* 1, Adj.: nhd. nicht dazu gehörig
-- nicht zur Sache gehörig: ahd. fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich
-- zu den Gänsen gehörig: ahd. gensīn* 1, Adj.: nhd. Gänse..., zu den Gänsen gehörig
-- zu den Hirten gehörig: ahd. hirtilīh* 3, hirtlīh*, Adj.: nhd. Hirten..., zu den Hirten gehörig, fürsorglich
-- zu Kleidern gehörig: ahd. wātlīh* 3, Adj.: nhd. schön, angenehm, zu Kleidern gehörig
-- zum Backen gehörig: ahd. pfisturlīh* 1, phisturlīh*, Adj.: nhd. zum Bäcker gehörig, zum Backen gehörig
-- zum Bäcker gehörig: ahd. pfisturlīh* 1, phisturlīh*, Adj.: nhd. zum Bäcker gehörig, zum Backen gehörig
-- zum Baustoff gehörig: ahd. 9zimbarlīh* 2, Adj.: nhd. Bau..., zum Baustoff gehörig, stofflich
-- zum Esel gehörig: ahd. esillīh 2, Adj.: nhd. Esel..., eselhaft, zum Esel gehörig
-- zum Fiskus gehörig: ahd. fiskilīh* 1, fiscilīh, Adj.: nhd. »fiskalisch«, königlich, zum Fiskus gehörig, zur Staatskasse gehörig
-- zum Frühling gehörig: ahd. langezīg* 1, lanzīg*, Adj.: nhd. Frühlings..., Lenz..., zum Frühling gehörig; lenzinlīh* 1, langezenlīh*, Adj.: nhd. frühlingshaft, zum Frühling gehörig, Frühlings...
-- zum Garten gehörig: ahd. gartlīh* 1, Adj.: nhd. Garten..., zum Garten gehörig, im Garten wachsend
-- zum gemeinen Volk gehörig: ahd. leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich
-- zum Getreidebau gehörig: ahd. ehirlīh* 1, Adj.: nhd. ährentragend, Ähren..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig; kornlīh* 1, Adj.: nhd. Korn..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig
-- zum Haus gehörig: ahd. hūsisk* 1, hūsisc*, Adj.: nhd. häuslich, eigen, Haus..., zum Haus gehörig, einheimisch; inhūsīg 1, Adj.: nhd. häuslich, Haus..., zum Haus gehörig
-- zum Herrn gehörig: ahd. truhtīnlīh* 13, Adj.: nhd. Herren..., göttlich, zum Herrn gehörig
-- zum Himmel gehörig: ahd. luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch
-- zum Hof gehörig: ahd. hofalīh* 2, hovalīh*, Adj.: nhd. höfisch, zum Hof gehörig
-- zum Huhn gehörig: ahd. huonirīn* 1, Adj.: nhd. »hühnern«, Huhn..., zum Huhn gehörig
-- zum König gehörig: ahd. kuninglīh 22, Adj.: nhd. königlich, zum König gehörig, Königs...
-- zum Lager gehörig: ahd. heriberglīh* 2, Adj.: nhd. »herberglich«, Lager..., zum Lager gehörig
-- zum Markt gehörig: ahd. markātlīh* 1, marcātlīh*, Adj.: nhd. Markt..., zum Markt gehörig
-- zum Meer gehörig: ahd. merilīh* 4, merlīh*, Adj.: nhd. Meer..., zum Meer gehörig; sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich
-- zum Opfer gehörig: ahd. 6zebarhaft* 1, Adj.: nhd. Opfer..., mit Opfer verbunden, zum Opfer gehörig; opfarlīh* 1, opharlīh, Adj.: nhd. Opfer..., zum Opfer gehörig
-- zum Priesterstand gehörig: ahd. heithaft* 13, Adj.: nhd. priesterlich, zum Priesterstand gehörig
-- zum Schaf gehörig: ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig
-- zum Schicksal gehörig: ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft
-- zum Schiff gehörig: ahd. skiflīh* 9, sciflīh*, skeflīh*, Adj.: nhd. Schiffs..., Schiffe betreffend, zum Schiff gehörig
-- zum Sieg gehörig: ahd. sigunumftilīh* 3, sigunumftlīh*, Adj.: nhd. siegreich, zum Sieg gehörig
-- zum Volk gehörig: ahd. liutlīh* 8, Adj.: nhd. volkstümlich, völkisch, öffentlich, zum Volk gehörig
-- zum Volke gehörig: ahd. folklīh* 4, folclīh*, Adj.: nhd. »völkisch«, Volk..., gemein, zum Volke gehörig, volkstümlich
-- zum Vorgesetzten gehörig: ahd. furigisezih* 1?, furigisezlīh*?, Adj.: nhd. vorgesetzt, präfektorisch, zum Vorgesetzten gehörig
-- zum Wagen gehörig: ahd. waganlīh* 1, Adj.: nhd. Wagen..., zum Wagen gehörig
-- zum Wasser gehörig: ahd. wazzarlīh* 7, Adj.: nhd. Wasser..., im Wasser lebend, wässerig, zum Wasser gehörig
-- zum Weben gehörig: ahd. webbilīh* 2, Adj.: nhd. Web..., zum Weben gehörig; webbīn* 1, Adj.: nhd. gewebt, zum Weben gehörig
-- zum Wohnsitz der Seligen gehörig: ahd. sunnalīh* 1, Adj.: nhd. Sonnen..., zum Wohnsitz der Seligen gehörig, elysisch
-- zur Familie gehörig: ahd. giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig
-- zur Gattung gehörig: ahd. 9zuhtlīh 1, Adj.: nhd. »ziehbar«, züchtig, zur Zucht gehörig, zur Gattung gehörig
-- zur Geburt gehörig: ahd. giburtīg* 2, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., zur Geburt gehörig, geschlechtlich, ehelich
-- zur Hochzeit gehörig: ahd. brūtlīh* 2, Adj.: nhd. hochzeitlich, zur Hochzeit gehörig
-- zur Hure gehörig: ahd. 2zatarlīh* 1, Adj.: nhd. »hurerisch«, zur Hure gehörig
-- zur Jagd gehörig: ahd. weidilīh* 2, Adj.: nhd. zur Jagd gehörig
-- zur Katze gehörig: ahd. kezzīn* (2) 1, Adj.: nhd. von der Katze, zur Katze gehörig
-- zur Luft gehörig: ahd. luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch
-- zur Mitgift gehörig: ahd. widamlīh* 1, Adj.: nhd. »mitgiftlich«, zur Mitgift gehörig
-- zur Reiterei gehörig: ahd. marhseli* 1, marahseli*, Adj.?: nhd. reiterlich, zur Reiterei gehörig
-- zur Rinderherde gehörig: ahd. sweiglīh* 2, Adj.: nhd. Schwaig..., Senn..., zur Viehhaltung gehörig, zur Rinderherde gehörig
-- zur Schleuder gehörig: ahd. slinglīh* 2, Adj.: nhd. Schlingen..., Schleuder..., zur Schleuder gehörig
-- zur Schreibtafel gehörig: ahd. tafallīh* 1, tavallīh*, Adj.: nhd. Tafel..., tafelartig, zur

Schreibtafel gehörig

-- zur Siegesfeier gehörig: ahd. siguruomlīh* 2, Adj.: nhd. ruhmreich, zur Siegesfeier gehörig

-- zur Staatskasse gehörig: ahd. fiskilīh* 1, fiscilīh, Adj.: nhd. »fiskalisch«, königlich, zum Fiskus gehörig, zur Staatskasse gehörig

-- zur Strafe gehörig: ahd. wīzilīh* 2, wīzlīh*, Adj.: nhd. peinlich, strafend, zur Strafe gehörig

-- zur Synode gehörig: ahd. senodīg* 1, Adj.: nhd. Versammlungs..., zur Synode gehörig

-- zur Trauer gehörig: ahd. wuoflīh* 2, Adj.: nhd. traurig, jämmerlich, trauernd, zur Trauer gehörig

-- zur Unterwelt gehörig: ahd. hellalīh* 3, hellilīh*, Adj.: nhd. höllisch, unterweltlich, zur Unterwelt gehörig, der Unterwelt eigen

-- zur Vesper gehörig: ahd. ābandlīh* 1, Adj.: nhd. abendlich, zur Vesper gehörig

-- zur Viehhaltung gehörig: ahd. sweiglīh* 2, Adj.: nhd. Schwaig..., Senn..., zur Viehhaltung gehörig, zur Rinderherde gehörig

-- zur Weide gehörig: ahd. felwārīn* 3, felawārīn*, Adj.: nhd. Weide..., zur Weide gehörig

-- zur Zeugung gehörig: ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft

-- zur Zucht gehörig: ahd. 9zuhtlīh 1, Adj.: nhd. »ziehbar«, züchtig, zur Zucht gehörig, zur Gattung gehörig

gehörig, mhd. dāre***, tāre, Adv.: nhd. fröhlich, höflich, passend, gehörig, freundlich, ansehnlich

-- gehörig mischen: mhd. distempieren, sw. V.: nhd. einrühren (?), gehörig mischen

-- ursprünglich zur Schöpfung gehörig: mhd. beschaffenlich, Adj.: nhd. vorherbestimmt, von Gott erschaffen (Adj.), ursprünglich zur Schöpfung gehörig

-- zu Alexandria gehörig: mhd. alexandrīnisch, Adj.: nhd. zu Alexandria gehörig; alexandrisch, Adj.: nhd. zu Alexandria gehörig

-- zu Braunschweig gehörig: mhd. bruneswīgisch, Adj.: nhd. braunschweigisch, zu Braunschweig gehörig, Braunschweig betreffend

-- zu Erfurt gehörig: mhd. erfurtisch, Adj.: nhd. erfurtisch, zu Erfurt gehörig, Erfurt betreffend

-- zum Bilch gehörig: mhd. bilchīn, Adj.: nhd. bilchen, Bilch..., zum Bilch gehörig, aus Bilchfell gefertigt

-- zur selben Sippe gehörig: mhd. besippe (1), Adj.: nhd. verwandt, zur selben Sippe gehörig

gehörig, mhd. gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend

gehörig, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein; mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

-- mehreren gehörig: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- zum Löwen gehörig: mhd. lewīn, Adj.: nhd. Löwen..., zum Löwen gehörig

-- zum Mai gehörig: mhd. meiisch*, meiesch, meisch, meigesch, Adj.: nhd. »maiisch«, Mai..., zum Mai gehörig, wie im Mai

-- zum März gehörig: mhd. merzic, Adj.: nhd. zum März gehörig, märzisch; merzisch, Adj.: nhd. zum März gehörig, märzisch

-- zum Meer gehörig: mhd. merisch, Adj.: nhd. zum Meer gehörig, Meer...

-- zum Menschen gehörig: mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

-- zum Naturreich gehörig: mhd. natūrlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig

-- zum Ritterstand gehörig: mhd. rittæremæzic*, rittermæzic, rittermæzec, Adj.: nhd. rittermäßig, zum Ritterstand gehörig, ritterbürtig

-- zur Gemeinde gehörig: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- zur großen Masse gehörig: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- zur Stadt Osnabrück gehörig: mhd. ösenbrückesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, zur Stadt Osnabrück gehörig

gehörig, mhd. statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem; triftic, Adj.: nhd. »triftig«, treffend, zielend, gehörend, gehörig

-- zu Trier gehörig: mhd. trielisch* (2), trielsch, Adj.: nhd. trierisch, zu Trier gehörig, Trier betreffend

-- zum Hochsommer gehörig: mhd. sunnewender, Adj.: nhd. zum Hochsommer gehörig

-- zur Schlichtung gehörig: mhd. süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig

gehörig, mnd. beh· rhaftich, beh· raftich, behōrhaftich, Adj.: nhd. hörig, gehörig; beh· rlīk, behōrlik, Adj.: nhd. gebührend, zugehörig, gehörig, geziemend, passend, ordnungsgemäß; dēge (2), Adj.: nhd. tüchtig, gut, gedeihlich, gehörig

-- einer Berufsgruppe gehörig: mnd. bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

-- gänzlich gehörig: mnd. dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif

-- gehörig zum Altar: mnd. altārh· rich, Adj.: nhd. gehörig zum Altar, der Kirche hörig

-- nicht zum Lande gehörig: mnd. būtenlendisch, Adj.: nhd. ausländisch, nicht zum Lande gehörig

-- zu einer Partei gehörig: mnd. bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

-- zu England gehörig: mnd. engelisch (2), engelsch, engels, englis, Adj.: nhd. englisch, zu England gehörig, aus England stammend

-- zu etwas gehörig: mnd. anehengich*, anhengich, Adj.: nhd. »anhängig«, zu etwas gehörig, im Zusammenhang stehend

-- zum Bänder gehörig: mnd. bendærisch***, Adj.: nhd. zum Bänder gehörig

-- zum Brunnen gehörig: mnd. bornich, Adj.: nhd. zum Brunnen gehörig

-- zum dem Amt gehörig: mnd. ambachth· rich, ammethōrich, Adj.: nhd. »amthörig«, dem Amt hörig, zum dem Amt gehörig

-- zum Ei gehörig: mnd. eierleich*, eyerleyich, Adj.: nhd. zum Ei gehörig, Ei...

-- zum Element Erde gehörig: mnd. ērdisch (1), ērdesch, ērdes, Adj.: nhd. irdisch, Erde..., zum Element Erde gehörig

-- zum Rufen gehörig: mnd. ? ēschaftich, eischaftich, Adj.: zum Rufen gehörig? ÜG.: lat. vocativus

-- zur Anklage gehörig: mnd. aneklēgærisch***, Adj.: nhd. »anklägerisch«, zur Anklage gehörig

-- zur Erle gehörig: mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

-- zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig: mnd. ēvennachtlīk, Adj.: nhd. zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig

gehörig, mnd. geh· rich, Adj.: nhd. gehörig, gehörend, gehorsam; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr; hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend; h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

-- gänzlich gehörig: mnd. gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig

-- gehörig zu: mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

-- halb zum geistlichen Stand gehörig: mnd. halfpēpisch***, Adj.: nhd. halb zum geistlichen Stand gehörig

-- kraft Geburt gehörig: mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

-- nach Stockholm gehörig: mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend

-- zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig: mnd. holtsāten*, holsten, holzsten, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig; holtsātisch*, holstisch, holstesch, holtstesch, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig

-- zu einem Hof gehörig: mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

-- zu einer Bauernstelle gehörig: mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

-- zum Amt gehörig: mnd. ? geambachtet, geambechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedient, zum Amt gehörig?

-- zum Geben gehörig: mnd. gēvehaftich, gēveaftich, Adj.: nhd. zum Geben gehörig, gebend

-- zum Handel gehörig: mnd. k· plīk, kōplik, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Kauf stehend, zum Handel gehörig; k· plīke***, Adv.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Verkauf stehend, zum Handel gehörig

-- zum Kätner gehörig: mnd. k· tærisch***, Adj.: nhd. zum Kätner gehörig, Kötter...; k· tenærisch***, Adj.: nhd. zum Kätner gehörig, Köter...

-- zum Krämer gehörig: mnd. krēmærelīk*, krēmerlīk, kremerlik, Adj.: nhd. zum Krämer gehörig, Krämer...

-- zum Krieg gehörig: mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig; ? krīgebārich, Adj.: nhd. zum Krieg gehörig?, Krieg...

-- zum Kuchenbäcker gehörig: mnd. kōkenbeckærisch***, Adj.: nhd. zum Kuchenbäcker gehörig, Kuchenbäcker...

gehörig, mnd. m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; ōrdelīk (2), ōrdelich, Adj.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdelīken, ōrdelken, Adv.: nhd.

ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rīve (3), Adv.: nhd. gehörig, sehr, stark

-- einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen: mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen

-- zu den Narren gehörig: mnd. narre (2), Adj.: nhd. närrisch, töricht, zu den Narren gehörig

-- zu einem Prior gehörig: mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

-- zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig: mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

-- zu Ostern gehörig: mnd. ōsterlīk (2), Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörig

-- zu Rügen gehörig: mnd. rujānisch, rujānsch, Adj.: nhd. von der Insel Rügen stammend, zu Rügen gehörig

-- zu Zweiten gehörig: mnd. ? nābēr (1), neiber, Adj.: nhd. benachbart, zu Zweiten gehörig?

-- zum Amt des Prior gehörig: mnd. priōrlīk, Adj.: nhd. zum Amt des Prior gehörig

-- zum Amtsbereich des Papstes gehörig: mnd. pāweslīk, pāveslīk, pāweselīk, pāwestlīk, pauwestlīk, pāwstlīk, povstlīk, pābstlich, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig; pēweslīk, pēveslīk, pēweselīk, pēwestlīk, pewistlīk, pēvestlīk, pēwelīk, pēweselīk, peweslik, pēwestlīk, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig

-- zum geistlichen Stand gehörig: mnd. paffenlīk, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig; pāpelik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pāplik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich; pēplīk, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig

-- zum Gerber gehörig: mnd. leddermēkærisch***, leddermēkerisch***, Adj.: nhd. »ledermächerisch«, zum Gerber gehörig

-- zum Lamm gehörig: mnd. lammisch*, lammesch, Adj.: nhd. zum Lamm gehörig, Lamm...

-- zum Lehen gehörig: mnd. lēhenisch*, lēenesch, lēensch, leynesch, lentsch, lēnisch, lēnsch, lēns, Adj.: nhd. zum Lehen gehörig, Lehen betreffend

-- zum Macher gehörig: mnd. mēkærisch***, Adj.: nhd. »mächerisch«, zum Macher gehörig, Macher...

-- zum Meer gehörig: mnd. ? mērich (3), Adj.: nhd. zum Meer gehörig? ÜG.: lat. (aequorius), (marinus)

-- zum Osten gehörig: mnd. ōstlendisch*, ōstlendesch, Adj.: nhd. »ostländisch«, östlich, zum Osten gehörig

-- zur Geburt gehörig: mnd. nat˙ rich, Adj.: nhd. zur Geburt gehörig

-- zur Gicht gehörig: mnd. podāgeren, Adj.: nhd. zur Gicht gehörig, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig

-- zur Hanse gehörig: mnd. ōsterisch*, ōstersch, oestersch, oostersch, ostersk, osterisk, ōsters, ˙ sters, u̯sters, Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, zur Hanse gehörig, niederdeutsch; ōsterlingisch, Adj.: nhd. zur Hanse gehörig

-- zur römisch-katholischen Kirche gehörig: mnd. pāpistisch, pāpistesch, Adj.: zur römisch-katholischen Kirche gehörig, der römisch-katholischen Lehre anhängend

-- zur Stadt Peine gehörig: mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

gehörig, mnd. stathaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. gehörig, angemessen?, beständig?; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stīve, Adv.: nhd. steif, ordentlich, richtig, gehörig

-- einem Mensch gehörig: mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

-- zu den Schweinen gehörig: mnd. swīnehērdærisch***, Adj.: nhd. Schweine hütend, zu den Schweinen gehörig, Schweine...

-- zu den Tataren gehörig: mnd. tāterisch, tātersch, Adj.: nhd. tatarisch, zu den Tataren gehörig, übel, bösartig, unverständlich

-- zum Vergleich gehörig: mnd. s˙ nelīk (2), s˙ nlīk, Adj.: nhd. zum Vergleich gehörig, zur Schlichtung gehörig

-- zum Zehnt gehörig: mnd. tēgedærisch***, tēgederisch***, Adj.: nhd. »zehntnerisch«, zum Zehnt gehörig, Zehnt...

-- zum Ziegel gehörig: mnd. tēgelærisch***, tēgelerisch***, Adj.: nhd. zum Ziegel gehörig, Ziegel...

-- zum Ziegelmeister gehörig: mnd. tēgelmēsterisch***, Adj.: nhd. zum Ziegelmeister gehörig, Ziegelmeister...

-- zur Schlichtung gehörig: mnd. s˙ nelīk (2), s˙ nlīk, Adj.: nhd. zum Vergleich gehörig, zur Schlichtung gehörig

-- zur Sonne gehörig: mnd. sunnelīk, Adj.: nhd. zur Sonne gehörig

-- zur Taverne gehörig: mnd. tavernærisch***, tavernisch***, Adj.: nhd. »tavernisch«, zur Taverne gehörig, Tavernen...

gehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gehörige -- alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige, mnd. abbetēkærīe*, abbetēkerīe, apotēkerīe, F.: nhd. »Apothekerei«, alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige

gehörige -- auf gehörige Weise, ahd. redihaftīgo 1, Adv.: nhd. auf gehörige Weise; redihafto 5, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, vernunftgemäß, auf vortreffliche Weise, auf gehörige Weise; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

gehörige -- das gehörige Maß überschreiten, mhd. unmāzen (1), sw. V.: nhd. maßlos sein (V.), das gehörige Maß überschreiten

gehörige -- das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster

Gehörige -- das zum Geflecht Gehörige, germ. ? *flaskō, st. F. (ō): nhd. Flasche, das zum Geflecht Gehörige?

gehörige -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz; soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

gehörige -- der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

gehörige -- die gehörige Größe und Ausbildung erreichen, mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

gehörige -- eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, mnd. ōrval, ōrnal, F.?: nhd. eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, Ruprechtskraut

gehörige -- gehörige Beschaffenheit, mhd. temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

gehörige -- gehörige Größe, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

gehörige -- gehörige Menge, mhd. bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand

gehörige -- in gehörige Lage bringen, mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen

gehörige -- in gehörige Stellung bringen, mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen

gehörige -- nicht gehörige Rüstung, mhd. ungeziuc, st. M., st. N.: nhd. nicht gehörige Rüstung

gehörige -- zu einem Sadelhofe gehörige Stelle, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

gehörige -- zu einem Schiff gehörige Takelage, mnd. schēpestākel*, schēpestakel, N.: nhd. »Schiffstakel«, zu einem Schiff gehörige Takelage, Takelung

gehörige -- zu einem Spital gehörige Mühle, mnd. spētālm˙ le, spittālm˙ le, spitallm˙ le, F.: nhd. »Spitalmühle«, zu einem Spital gehörige Mühle

gehörige -- zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen, mnd. seisenbrām*, sēsenbrām, Sb.: nhd. zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen

gehörige -- zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut

gehörige -- zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle, mnd. hospitāleskerke, F.: nhd. zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle

gehörige -- zur Frauentracht gehörige kurze Jacke, mnd. jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke

gehörige -- zur Mitgift gehörige Decke, mnd. brūtdēkene*, brūtdēken, F.: nhd. zur Mitgift gehörige Decke, Bettdecke

gehörigem -- nach gehörigem Brauch, ahd. situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

gehörigem -- nicht in gehörigem Zustand befindlich, mhd. ungerech (1), Adj.: nhd. nicht in gehörigem Zustand befindlich, hässlich, scheußlich

gehörigem -- nicht in gehörigem Zustande befindlich, mhd. ungerech (3), Adv.: nhd. nicht in gehörigem Zustande befindlich, hässlich, scheußlich

gehörigen -- alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

gehörigen -- nicht an der gehörigen Stelle seiend, mnd. stēdelōs, Adj.: nhd. nicht an der gehörigen Stelle seiend, unstet

gehörigen -- sich in den gehörigen Stand bringen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geradermachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

gehörigen -- Trieb und die dazu gehörigen Leute, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

gehörigen -- Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

gehöriger -- der Gilde gehöriger Leuchter, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

gehöriger -- ein zum Schiffsgerät gehöriger Gegenstand, mnd. ? schulpære*, schulper, skulper, M.: nhd. ein zum Schiffsgerät gehöriger Gegenstand?

gehöriger -- ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, mnd. · re (2), · r oer, o̊r, M.?: nhd. ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, Lachsforelle

gehöriger -- fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger, mnd. būtenbūr, M.: nhd. fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger

gehöriger -- in gehöriger Menge, mnd. woltōmāte* (2), woltomate, mnd.?, Adv.: nhd. in richtigem Maß, in gehöriger Menge

gehöriger -- in gehöriger Ordnung sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

gehöriger -- in gehöriger Ordnung, mnd. richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich

gehöriger -- in gehöriger Weise, ahd. statalīhho* 2, statalīcho*, Adv.: nhd. gehörig, in gehöriger Weise; wirdīgo* 3, Adv.: nhd. würdig, in gehöriger Weise

gehöriger -- nicht gehöriger Bau, mhd. urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

gehöriger -- nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, mnd. būtenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger -- nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger: mnd. būtenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger

gehöriger -- nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler, mnd. vrīkrēmære*, vrīkrēmere, vrīkrēmer, M.: nhd. »freier Krämer«, nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler

gehöriger -- städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald, mnd. statholt, N.: nhd. »Stadtholz«, Stadtforst, städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald

Gehöriger -- zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

gehöriger -- zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund, mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund

gehöriger -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker, mhd. widemacker 7, st. M.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Acker

gehöriger -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof, mhd. widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

gehöriger -- zu einem Stand gehöriger Mensch, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

gehöriger -- zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz, mnd. pāstōrīe, pastorie, F.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz

gehöriger -- zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

gehöriger -- zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

gehöriger -- zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

gehöriger -- zum Erbgut gehöriger Eigenmann, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

Gehöriger -- zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger, mnd. stōvenkĕ̄rl*, stōvenkērel, stāvenkērel, M.: nhd. »Stubenkerl«, Baderknecht, zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger

gehöriger -- zum Reitzeug gehöriger Bügel, mnd. ? slachb· gel*, M.: nhd. Steigbügel?, zum Reitzeug gehöriger Bügel?

gehöriger -- zum Stadtgebiet gehöriger See, mnd. statsē, M.: nhd. »Stadtsee«, zum Stadtgebiet gehöriger See

gehöriger -- zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

gehöriger -- zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck, mnd. spandēl, spandeil, Sb.: nhd. zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck

gehöriger -- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt, mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

Gehöriger -- zur Wende Gehöriger, mhd. widerkērære*, widerkērer, st. M.: nhd. »Wiederkehrer«, zur Wende Gehöriger

Gehöriger, mnd. beh· rære***, M.: nhd. Gehörender, Gehöriger

Gehöriger, mnd. wante* (5)**, M.: nhd. »Wandte«, Gehöriger, Angehöriger, Zugehöriger

gehöriges -- dazu gehöriges Gebiet, mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet

gehöriges -- dem Feind gehöriges Gut, mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

gehöriges -- dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land, mnd. grēvenlant, N.: nhd. dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land

gehöriges -- dem Herrn gehöriges Gerät, mnd. hērent· ch, hērentuich, N.: nhd. dem Herrn gehöriges Gerät

gehöriges -- den Antoniten gehöriges Schwein, mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

gehöriges -- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

gehöriges -- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

gehöriges -- zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland, mnd. hofacker, M.: nhd. zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland; hōveacker, M.: nhd. »Hofacker«, zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland

gehöriges -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

gehöriges -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

gehöriges -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

gehöriges -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

gehöriges -- zu einem Amtshof gehöriges Gewese, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

gehöriges -- zu einem großen Schiff gehöriges Boot, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

gehöriges -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus, mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

gehöriges -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

gehöriges -- zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus, mnd. vicāriehūs, vickeryehūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus; vicārienhūs, vickeryenhūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus

gehöriges -- zu einem Wittum gehöriges Gut, mhd. widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

gehöriges -- zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, mnd. hūslant, N.: nhd. zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, ein bestimmtes Ackermaß

gehöriges -- zu einer Bauernstelle gehöriges Land, mnd. ? hōvelant, N.: nhd. »Hofland«, zu einer Bauernstelle gehöriges Land?

gehöriges -- zu einer Hofstelle gehöriges Landstück, mnd. h· ftkamp, h· ftekamp*, M.: nhd. zu einer Hofstelle gehöriges Landstück

gehöriges -- zu einer Hufe gehöriges Land, mnd. ? wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges Land?

gehöriges -- zu einer Kätnerstelle gehöriges Feldstück, mnd. kōtenkamp, kotenkamp, M., N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Feldstück

gehöriges -- zu einer Kätnerstelle gehöriges Land, mnd. k· tærelant*, k· terlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land; kŏ̄tlant*, kōtlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land; kŏ̄tsātenlant, kostenlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land

gehöriges -- zu einer Kätnerstelle gehöriges Landstück, mnd. kōtenlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Landstück

gehöriges -- zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut, mnd. pachtambachtgōt*, pachtamptgūt, pachtamptguyd, N.: nhd. zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut

gehöriges -- zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut, mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

gehöriges -- zum Dorf gehöriges Gebäude, mhd. dorfgebiuwe*, dorfgebūwe, st. N.: nhd. zum Dorf gehöriges Gebäude

gehöriges -- zum Forstgericht gehöriges Landstück, mnd. vorsthōvelant, N.: nhd. »Forsthufenland«, zum Forstgericht gehöriges Landstück

Gehöriges -- zum Geflecht Gehöriges, germ. *flahtska-, germ.?, Sb.: nhd. zum Geflecht Gehöriges

gehöriges -- zum Haushalt gehöriges Gesinde, mnd. ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

gehöriges -- zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

gehöriges -- zum Hof gehöriges Stück Land, mhd. hoveblez 2, hofeblez*, st. N.: nhd. zum Hof gehöriges Stück Land

gehöriges -- zum Kloster gehöriges Nebengebäude, mnd. v· rklūs, F.: nhd. Vorklause, zum Kloster gehöriges Nebengebäude

gehöriges -- zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät, mnd. ? nēdetange*?, nedeyunge?, mnd.?, Sb.: nhd. »Nietzange«?, zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät?

gehöriges -- zum Schmiedeinventar gehöriges Werkzeug, mnd. ? sentīsern*. sentīseren, N.?: nhd. zum Schmiedeinventar gehöriges Werkzeug?

gehöriges -- zum sādelhof gehöriges Gut, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut

gehöriges -- zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut, mnd. spētālgōt, N.: nhd. »Spitalgut«, zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut

gehöriges -- zum Wagen gehöriges Gerät, mnd. wāgentouwe, mnd.?, N.: nhd. zum Wagen gehöriges Gerät

Gehöriges -- zum Wasser Gehöriges, germ. *agwjō, st. F. (jō): nhd. Au, zum Wasser Gehöriges

gehöriges -- zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr, mhd. badærepfanne*, baderphanne, sw. F., st. F.: nhd. »Baderpfanne«, zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr

gehöriges -- zur Brautausstattung gehöriges Tuch, mnd. brūtdwēle, F.: nhd. zur Brautausstattung gehöriges Tuch

gehöriges -- zur Burg gehöriges Steinhaus, mnd. stēngādem*, stēngāden, steingāden, N.: nhd. zur Burg gehöriges Steinhaus

gehöriges -- zur Burg gehöriges Weideland, mnd. borchvenne, F.: nhd. zur Burg gehöriges Weideland

gehöriges -- zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung

gehöriges -- zur Mühle gehöriges Land, mnd. m· lenlant, N.: nhd. »Mühlenland«, zur Mühle gehöriges Land

gehöriges -- zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet, mnd. sexte, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet

gehöriges -- zur Stadt gehöriges Feld, mhd. stetvelt 2, st. N.: nhd. zur Stadt gehöriges Feld

Gehörigkeit, mnd. beh· r, behōr, F., N.: nhd. Gebühr, Gehörigkeit, Zustehendes

gehörigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehörknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehörkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehörkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehörlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehörlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehörn, mhd. gehürne (1), st. N.: nhd. Gehörn, Geweih, Hornblasen

Gehörn, mhd. gehürne (2) 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehörn«

gehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörnert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörnerven, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehörnt, idg. *k̑erəu̯os, *k̑r̥̄u̯os, Adj., Sb.: nhd. gehörnt, Hirsch, Kuh

gehörnt, an. hyr-n-d-r, Adj.: nhd. gehörnt

gehörnt, ae. ge-hyr-n-ed, Adj.: nhd. gehörnt; hyr-n-ed, Adj.: nhd. gehörnt

gehörnt, ahd. hornaht* 5, Adj.: nhd. gehörnt; hornoht* 3, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen; hornohti* 2, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen

gehörnt, mhd. gehorn, Adj.: nhd. gehörnt, hornartig; gehürnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehornt«, gehörnt; horneht, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt

gehornt, mhd. gehürnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehornt«, gehörnt

gehörnt, mnd. gehōrnet, Adj.: nhd. gehörnt; hōrende*?, horende, mnd.?, Adj.: nhd. gehörnt; hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

gehörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörnte -- gehörnte Schlange, mhd. cerastes, Sb.: nhd. gehörnte Schlange

gehörnten -- mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze, mnd. h· rnekengülden, h· rnkengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hornekergülden, hornekæregülden*?, horenkergülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hōrngülden, hōrnegülden, horengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze

Gehörnter, ae. hyr-n-ed-nėb-b-a, sw. M. (n): nhd. Gehörnter, Hornschnabelförmiger

gehörntes -- gehörntes Schiff, as. hur-n-id-ski-p 2, st. N. (a): nhd. gehörntes Schiff

gehörsag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehorsam -- dem Gesetz gehorsam, mhd. ēwehaltic*, ēhaltic, ēhaltec, Adj.: nhd. gesetzmäßig, dem Gesetz gehorsam, ergeben (Adj.)

Gehorsam -- den Gehorsam verweigern, mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

gehorsam -- einem Herrn gehorsam, mnd. gewēre (2), gewere, Adj.: nhd. gewärtig, treu, gehorsam, einem Herrn gehorsam

Gehorsam -- Erziehung zum Gehorsam, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Gehorsam -- Gehorsam leisten, mnd. hōrsāmen, sw. V.: nhd. Gehorsam leisten, gehorchen, sich unterordnen

Gehorsam -- Gehorsam verweigern, ae. for-hyl-m-an, sw. V.: nhd. Gehorsam verweigern

Gehorsam -- Gehorsam zusichern, mhd. gesicheren*, gesichern, sw. V.: nhd. Gehorsam zusichern, zusichern, sichern

Gehorsam -- geistlicher Gehorsam, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

Gehorsam -- klösterlicher Gehorsam, mnd. gehōrsam (1), M.: nhd. Gehorsam, klösterlicher Gehorsam, Bürgergehorsam, Bürgerarrest, Bürgerhaftstube, Gebiet; hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

gehorsam sein (V.), mhd. gehōrsamen, sw. V.: nhd. gehorsam sein (V.), gehorchen

gehorsam sein (V.), mhd. underhœren***, sw. V.: nhd. untertänig sein (V.), gehorsam sein (V.); vagen, fagen*, sw. V.: nhd. willfahren, gehorsam sein (V.)

gehorsam sein (V.), mnd. gehōrsāmen, sw. V.: nhd. gehorsam sein (V.), Folge leisten; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf

gehorsam, got. *tal-s?, Adj. (a): nhd. fügsam, gehorsam

gehorsam, got. ga-ƕaírb-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fügsam, getreu, gehorsam

Gehorsam, got. hau-s-ein-s* 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Ohr, das Gehörte, Hören, Predigt, Gehorsam

Gehorsam, got. uf-hau-s-ein-s 6, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehorsam; uf-hnai-w-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

Gehorsam, an. hlȳ-ð-i, F.: nhd. Gehorsam

gehorsam, an. hlȳ-ð-in-n, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, an. hlȳð-n-i, F.: nhd. Gehorsam; lot-n-ing, st. F. (ō): nhd. Verehrung, Gehorsam

gehorsam, ae. béog-ol, bíeg-el, Adj.: nhd. gehorsam, vergebend; bȳg-el, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, verzeihend; ge-béog-ol, ge-bíeg-el, Adj.: nhd. gehorsam, vergebend; ge-híe-r-sum, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, ae. ge-híe-r-sum-nės-s, ge-híe-r-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Gehorsam, Demut

gehorsam, ae. ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; híe-r-sum, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, ae. híe-r-sum-nės-s, híe-r-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Gehorsam, Demut

gehorsam, ae. hwearf-lic, Adj.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, schnell; hwearf-līc-e, Adv.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, wechselnd, schnell

Gehorsam, ae. þéaw-fæst-nės-s, þéaw-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Disziplin, Gehorsam

gehorsam, ae. þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich

gehorsam, afries. *hâ-r-sum-ich, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, afries. *hâ-r-sum-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam

gehorsam, afries. *hê-r-e (2), Adj.: nhd. gehorsam; hê-r-ich 20, hê-r-och, Adj.: nhd. hörig, gehorsam, der Pflicht nachkommend

gehorsam, afries. hâ-r-sum 1, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, afries. hâ-r-sum-er-ic-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam; hâ-r-sum-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Gehorsam

Gehorsam, afries. hê-r-ich-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Gehorsam; *hê-r-nisse, st. F. (jō): nhd. »Hören«, Gehorsam

-- zum Gehorsam bringen: afries. bi-drī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. ausrichten, erreichen, zum Gehorsam bringen

gehorsam, anfrk. *gi-hō-r-sam?, Adj.: nhd. gehorsam

gehorsam, anfrk. *hō-r-sam?, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, anfrk. gi-hō-r-sam-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam

gehorsam, as. gi-hô-r-ig 5, Adj.: nhd. gehorsam; *gi-hô-r-sam?, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, ahd. *gihōrisamida?, st. F. (ō): nhd. Gehorsam

gehorsam, ahd. *hōrsamo?, Adv.: nhd. gehorsam; hōrsamōnti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. gehorsam

gehorsam, ahd. garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; gifolgīg* 4, Adj.: nhd. folgsam, gehorsam, folgend, gefügig; gihōrīg* 7, Adj.: nhd. »gehörig«, gehorsam, folgsam, untergeben

gehorsam, ahd. gihōrsam 13, Adj.: nhd. gehorsam, unterworfen, unterwürfig

Gehorsam, ahd. gihōrsama* 1, st. F. (ō): nhd. Gehorsam; gihōrsamī* 3, st. F. (ī): nhd. Gehorsam

gehorsam, ahd. gihōrsamo 1, Adv.: nhd. gehorsam; gilos 5, Adj.: nhd. gehorchend, gehorsam, hörend

Gehorsam, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; gizāmī* 2, st. F. (ī): nhd. Anständigkeit, Anstand, Gehorsam

gehorsam, ahd. hōrsam 4, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, ahd. hōrsamī* 15, st. F. (ī): nhd. Gehorsam

Gehorsam, ahd. nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen

Gehorsam, mhd. gehōrsam (2), st. F., st. M.: nhd. Gehorsam, Arrest, Gefängnis, Gehorsamspflicht, Gelübde; gehōrsame, st. F., sw. F.: nhd. Gehorsam; gehōrsamede, st. F.: nhd. Gehorsam

gehorsam, mhd. gehōrsamīn, Adj.: nhd. »gehorsam«; gehōrsamlich***, Adj.: nhd. »gehorsam«; gehōrsamlīche, gehōrsamelīche, Adv.: nhd. »gehorsam«

gehorsam, mhd. gehōrsamic, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, mhd. gehōrsamicheit*, gehōrsamecheit, gehōrsamkeit, gehōrsamcheit, st. F.: nhd. Gehorsam, Unterwerfung; gevolge, gefolge*, st. N.: nhd. Gefolge (?), »Folge«, Gehorsam

gehorsam, mhd. gehœret, gehōrt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gehört, erhört, vorstellbar, hörend, gehorsam; gehœric, gehœrec, gehōric, Adj.: nhd. »gehörig«, folgsam, gehorchend, gehorsam, gehörend, dazu gehörend; gehōrsam (1), Adj.: nhd. gehorsam, untertan

Gehorsam, mhd. gehorchede*, gehorchte, st. F.: nhd. »Zuhorchen«, Gehorsam

gehorsam, mhd. hōrsam (1), Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, mhd. hōrsame, hōrsam, st. F., st. M.: nhd. Gehorsam; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

Gehorsam, mhd. mitepfliht, mitephliht, st. F.: nhd. »Mitpflicht«, sorgende Teilnahme, Anteil, Teilhabe, Gehorsam

gehorsam, mhd. ordenhaft, Adj.: nhd. ordensgemäß, geordnet, Ordensregeln gemäß, gehorsam

gehorsam, mhd. underhœret, Part. Prät.: nhd. untertänig, gehorsam; underhœric, Adj.: nhd. untertänig, gehorsam, untertan, untergeben (Adj.); undertān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »untertan«, untertänig, untergeben (Adj.), unterworfen, dazwischengetan, untergemischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), unterstellt, untergeordnet, ergeben (Adj.), gehorsam, unterschiedlich; undertænic, untertænec, undertanec, Adj.: nhd. untertänig, untertan, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2)

Gehorsam, mhd. undertænicheit*, Undertænicheit, undertænecheit, undertænikeit, undertænekeit, st. F.: nhd. »Untertänigkeit«, Gehorsam, Ergebenheit

gehorsam, mhd. undertæniclīche, Adv.: nhd. untertänig, gehorsam, bereitwillig; undertänisch, Adj.: nhd. untertänig, untergeben (Adj.), ergeben (Adj.), gehorsam, unterworfen, dazwischengetan, untermischt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2)

Gehorsam, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam; volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

gehorsam, mnd. begāvelīk, Adj.: nhd. empfänglich, gehorsam, begabt, gelehrig

Gehorsam, mnd. behōrede*, behōrde, mnd.?, F.: nhd. Gebühr, Gehör, Gehorsam

Gehorsam, mnd. behōrsam (1), beh· rsam, M.: nhd. Gehorsam

gehorsam, mnd. behōrsam (2), beh· rsam, behōrsem, Adj.: nhd. gehorsam; behōrsāmet, behörsāmet, behōrsammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehorsam; behōrsāmich, Adj.: nhd. gehorsam; bōtplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. dem Gebote zu folgen verpflichtet (Adj.), gehorsam; erb· dich, erbōdich, · rb· dich, Adj.: nhd. erbötig, gehorsam, willig

gehorsam, mnd. beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei

Gehorsam, mnd. erb· dichhēt*, erb· dichēt, erb· dicheit, orb· dicheit, F.: nhd. Erbötigkeit, Willigkeit, Gehorsam

Gehorsam, mnd. gehōrsam (1), M.: nhd. Gehorsam, klösterlicher Gehorsam, Bürgergehorsam, Bürgerarrest, Bürgerhaftstube, Gebiet

gehorsam, mnd. gehōrsam (2), Adj.: nhd. gehorsam, hörend auf

Gehorsam, mnd. gehōrsamhēt, gehōrsāmheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterwerfung

gehorsam, mnd. gehōrsamlīk, Adj.: nhd. gehorsam

gehorsam, mnd. gehōrsāmich, Adj.: nhd. gehorsam

Gehorsam, mnd. gehōrsāmichhēt*, gehōrsāmichēt, gehōrsāmicheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterwerfung

Gehorsam, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

gehorsam, mnd. geh· rich, Adj.: nhd. gehörig, gehörend, gehorsam

Gehorsam, mnd. gevolchnisse, F.: nhd. Folge, Kriegsfolge, Gefolge, Gehorsam; gevolge, F.: nhd. Gehorsam

gehorsam, mnd. gevolgich, Adj.: nhd. gehorsam, folgsam, gehorchend; gewēre (2), gewere, Adj.: nhd. gewärtig, treu, gehorsam, einem Herrn gehorsam; h· rdich***, Adj.: nhd. gehorsam, fleißig, eifrig

Gehorsam, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

gehorsam, mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

Gehorsam, mnd. hōrsamhēt, hōrsamheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Untertänigkeit, Gehorsamspflicht, Hoheitsrecht

gehorsam, mnd. hōrsāmich, Adj.: nhd. gehorsam, folgsam

Gehorsam, mnd. hōrsāmichhēt*, hōrsāmichēt, hōrsāmicheit, F.: nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

gehorsam, mnd. hōrsāmigen, Adv.: nhd. gehorsam, folgsam

Gehorsam, mnd. h· rdichhēt*, h· rdichhēit*, h· rdichheit*, h· rdichēt, h· rdichēit, h· rdicheit, hōrdicheit, F.: nhd. Gehorsam

gehorsam, mnd. h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

Gehorsam, mnd. nāsettinge, nāchsettinge*, nasettunge, F.: nhd. Nachachtung, Folge, Gehorsam; pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

gehorsam, mnd. underdēnich (2), mnd.?, Adv.: nhd. gehorsam; underdēnichlīk*, underdēnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.), gehorsam; underdēnichlīken*, underdēnichliken, mnd.?, Adv.: nhd. untertänig, ergeben (Adv.), gehorsam

Gehorsam, mnd. underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

gehorsam, mnd. underdānich* (2), underdanich, mnd.?, Adv.: nhd. gehorsam; underdānichlīk*, underdanichlik, mnd.?, Adj.: nhd. untertänig, ergeben (Adj.), gehorsam; underdānichlīken*, underdanichliken, mnd.?, Adv.: nhd. untertänig, ergeben (Adv.), gehorsam

Gehorsam, mnd. underdānichhēt*, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

gehorsam, mnd. underh· rich*, underhorich, mnd.?, Adj.: nhd. gehorsam, untertänig

Gehorsam, mnd. underh· richhēt*, underh· richēt*, underhoricheit, mnd.?, F.: nhd. Gehorsam

gehorsam, mnd. volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam

Gehorsam, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

gehorsam, mnd. volge (2), Adj.: nhd. folgend, zustimmend, folgsam, gehorsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; vrōme (1), vrāme, vrȫm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

gehorsam, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (M. und F.)

gehorsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsambrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehorsambrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsambruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsame, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehorsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamen, mnd. behōrsamen***, sw. V.: nhd. »gehorsamen«

gehorsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehorsamenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gehorsamiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehorsamkeit, afries. hâ-r-sum-er-ic-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam; *hâ-r-sum-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam

Gehorsamkeit, anfrk. gi-hō-r-sam-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam

Gehorsamkeit, mhd. gehōrsamheit, st. F.: nhd. »Gehorsamkeit«

Gehorsamkeit, mnd. hōrsāmichhēt*, hōrsāmichēt, hōrsāmicheit, F.: nhd. Gehorsamkeit, Gehorsam, Unterordnung, Unterwerfung

Gehorsamkeit, mnd. sēdichhēt*, sēdichēt, sēdicheit, F.: nhd. Sittigkeit, Zucht, Wohlanständigkeit, Gehorsamkeit, Bescheidenheit, Sittsamkeit

gehorsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehorsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehorsamlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehorsammachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsampfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsamschnittrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehorsamserklärung -- Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz, mnd. paresie*, pārīcie, paritie, F.: nhd. Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz

Gehorsamspflicht, mhd. gehōrsam (2), st. F., st. M.: nhd. Gehorsam, Arrest, Gefängnis, Gehorsamspflicht, Gelübde

Gehorsamspflicht, mnd. h˙ ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör; hōrsamhēt, hōrsamheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Untertänigkeit, Gehorsamspflicht, Hoheitsrecht

Gehorsamspflicht, mnd. obēdientie, obēdiencie, F.: nhd. Gehorsamspflicht, Gefolgschaft, Anhängerschaft

gehorsamspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehorsamsschnittrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehorsamsverpflichtung -- Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, mnd. paresie*, pārīcie, paritie, F.: nhd. Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz

gehörschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehorsed, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehorsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehörsinn, mnd. h˙ ren (2), h˙ rent, N.: nhd. Hören, Gehör, Gehörsinn; h˙ rnisse, F.: nhd. Gehörsinn

gehörsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehörsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehörst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehörstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehört -- Ackerland das zu einem rīkeshof gehört, mnd. rīkesklūt*, rīkesklūte, rīksklūte, M.: nhd. Ackerland das zu einem rīkeshof gehört

gehört -- Baum welcher der Gemeinheit gehört, mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

gehört -- Baum welcher der Mark gehört, mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

gehört -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

gehört -- Fisch der zu einer größeren Art gehört, mnd. talgōt*, talgūt, N.: nhd. Fisch der zu einer größeren Art gehört; talvisch, M.: nhd. Fisch der zu einer größeren Art gehört

gehört -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

gehört -- Holz das zum Bau gehört, mnd. timberinge*, timmeringe, mnd.?, F.: nhd. »Zimmerung«, Holz das zum Bau gehört, Bau, von Holz aufgeführtes Gebäude, Gebäude

gehört -- Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört, mnd. pāpenhōve*, pāpenhūve, F.: nhd. Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört

gehört -- Knopf der zu dem Geschmeide gehört, mnd. schalknōp, schalknōpe, M.: nhd. schalenartiger Zierknopf, Knopf der zu dem Geschmeide gehört

gehört -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

gehört -- loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört, mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört

gehört -- Meierhof der dem Kloster gehört, mnd. m˙ nikehof, m˙ nnikehof, monnekenhof, M.: nhd. Klosterhof, Meierhof der dem Kloster gehört

gehört -- nicht gehört, mhd. unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört

gehört -- nicht gehört, mnd. ungeh˙ ret*, ungehōrt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehört«, nicht gehört, unerhört, bisher unbekannt

gehört -- nie gehört, mhd. unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört

gehört -- noch nicht gehört, mhd. ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam

gehört -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

gehört -- Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

gehört -- was nicht zum Gefolge gehört, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

gehört -- was zum Schild gehört, mhd. schiltwerc, st. N.: nhd. »Schildwerk«, was zum Schild gehört

gehört -- was zur Verzäunung gehört, mhd. zünheit, zounheit, st. F.: nhd. was zur Verzäunung gehört

gehört -- wie es sich für eine Frau gehört, mhd. wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

gehört -- wie es sich für einen Sohn gehört, mhd. sunlīche, sünelīche, Adv.: nhd. wie es sich für einen Sohn gehört

gehört -- wie es sich für Verwandte gehört, mnd. swēgerlīken, schwēgerlīken, Adv.: nhd. »schwägerlich«, in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), wie es sich für Verwandte gehört

gehört -- wie es sich gehört, mhd. brūchlīchen, Adv.: nhd. »wie es sich gehört«, verkostend, genießend

gehört -- wohin man gehört, mhd. zuogehœre, st. N., st. F.: nhd. »Zugehör«, Zubehör, wohin man gehört; zuogehœrunge, st. F.: nhd. »Zugehörung«, Zubehör, wohin man gehört

gehört -- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

gehört -- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

gehört, afries. *hê-r-d, Adj.: nhd. gehört

gehört, ahd. gihōrit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gehört

gehört, mhd. gehœret, gehōrt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gehört, erhört, vorstellbar, hörend, gehorsam
-- Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird: mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird
-- Stelle an die der Kopf gehört: mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

gehört, mhd. gehoret***, sw. V. (Prät.): nhd. »gehört«

gehört, mnd. erh˙ ret*, erh˙ rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehört, erfahren (Adj.)
-- alles was zum Bett gehört: mnd. beddegerēde, N.: nhd. »Bettgerät«, alles was zum Bett gehört; beddewerk, beddewark, N.: nhd. Bettzeug, alles was zum Bett gehört
-- freier Platz der zum Gehöfte gehört: mnd. anwal, N.: nhd. freier Platz der zum Gehöfte gehört, zum Verkauf geschlagenes Holz
-- Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört: mnd. bischopessāke, bischoppessāke, F.: nhd. »Bischofssache«, Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört
-- Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört: mnd. dr˙ gepot, M.: nhd. Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, Trockentopf
-- machen dass jemandem etwas nicht gehört: mnd. enth˙ ren, enthoren, enh˙ ren, unth˙ ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen
-- was zum Nachtlager gehört: mnd. beddinge, F.: nhd. Bettung, Schlafstelle, was zum Nachtlager gehört

gehört, mnd. geh˙ ret***, gehōrt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehört

-- alles was von Rechtswegen zu etwas gehört: mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

-- alles was zur Küche gehört: mnd. k· kene, k· ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager

-- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört: mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

-- eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört: mnd. kerkenkrōch, M.: nhd. eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört

-- Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört: mnd. gelōt* (2), gel· de, N.: nhd. Gewicht, Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört

-- heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört: mnd. götzenwerk, N.: nhd. heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört

-- kleines Landstück das zu einer Kätnerstelle gehört: mnd. kǒtblēk, N.: nhd. kleines Landstück das zu einer Kätnerstelle gehört

-- Möglichkeit gehört zu werden: mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

-- Sache die vor das Gaugericht gehört: mnd. g· dingessāke, F.: nhd. Godingssache, Sache die vor das Gaugericht gehört

-- Wasserleitung und was dazu gehört: mnd. gōtenwerk, N.: nhd. Wasserleitung und was dazu gehört

gehört, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gehörte -- das Gehörte, got. hau-s-ein-s* 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Ohr, das Gehörte, Hören, Predigt, Gehorsam

Gehörtes, ahd. gihōrnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Gehör, Gehörtes; gihōrnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Gehör, Gehörtes

gehörthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehörtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehörtwerden, mnd. h· re, N.: nhd. Abhören, Umhören, Gehör, Anhören, Gehörtwerden, Ansehen

Gehörung, mhd. gehœrunge, st. F.: nhd. »Gehörung«

gehörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehörwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehörwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehörzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehösche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gehre, ahd. gēro (1) 7, sw. M. (n): nhd. »Gehre«, Zipfel, Landzunge?

Gehre, mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

Gehre, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

gehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehren -- Liebe gehren, mhd. liebegeren***, liebegern***, V.: nhd. »Liebe gehren«

gehren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehrenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehrender, mnd. gēre (1), M.: nhd. Gehrender

gehrenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehrfalke, mhd. grīfant, st. M.: nhd. »Gehrfalke«

gehrfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehrhabschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehrhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehrmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehsteig, mnd. vōtm· re*, vōtmūre, F.: nhd. untermauerter Fußweg, Gehsteig

gehsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehstelze, mnd. stelte, F.: nhd. Stelze, Stelzschemel der Krüppel, Stelzfuß, Krücke, Gehstelze

Gehstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

gehstützig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geht -- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

geht -- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

geht -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

geht -- einer der schief auf den Füßen geht, ahd. skieffuoz* 1, scieffuoz*, skēffuoz*, st. M. (i): nhd. einer der schief auf den Füßen geht, Krummfuß

geht -- Klage die an Hand und Hals geht, mnd. schrīeklage, F.: nhd. »Schreiklage«, Klage die an Hand und Hals geht

geht -- Klagsache die an Leib und Leben geht, mnd. blōtsāke, F.: nhd. Klagsache die an Leib und Leben geht

geht -- Rede die an die Ehre geht, mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

geht -- Schuss der zu hoch geht, mnd. sprencsch· te, sprengschote, M.: nhd. Sprengschuß, Schuss der zu hoch geht

geht -- so hoch es geht, mhd. wunderenhōhe* (2), wundernhōhe, Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht; wunderhōhe (2), Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht

geht -- Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

geht -- Stadtwächter der auf Streife geht, mnd. cirkelknecht, M.: nhd. Stadtwächter der auf Streife geht

geht -- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

geht -- Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

geht -- Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht, mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

geht -- Tag an dem man ins Wirtshaus geht, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

geht -- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

geht -- Weg den das Vieh zur Weide geht, mnd. quikganc, quikgank, quekganc, M.: nhd. Viehweide, Trift, Weg den das Vieh zur Weide geht

geht -- Wort das in Erfüllung geht, an. ā-hri-n-s-orð, st. N. (a): nhd. Wort das in Erfüllung geht

geht -- Zeit in der man eine Meile geht, mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

gehuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehubet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehuchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehudelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehüder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehuegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehufde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehufet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehufschlagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehugdebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehugdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehügelt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehulcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehuldet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuldet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehuldete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuldigt, mnd. gehüldet*, gehült, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschworen habend, gehuldigt; hüldet, huldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehuldigt; hüldiget, huldeget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehuldigt

gehuldigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuldigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehülf, Gehülfe, nhd., M.; nhd. Gehilfe; Hw. s. Gehilfe, Geülfe; L.:, Luther (Gehülf bzw. Gehülfe)

Gehülfe, nhd., F.: nhd. Gehilfin, Helferin; E.: s. ge, helfen, in; Hw.: s. Gehülfe (M.), Gehilfe; L.:, Luther (Gehülfe bzw. Gehülffe)

gehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gehülfin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehülflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehülfschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehülfskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gehülfsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehüllet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehüllig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehüllt -- in Trauergewand gehüllt, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

gehüllt -- in wollenes Bußgewand gehüllt, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

gehülst, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehultzick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehülz, nhd., N..: nhd. Gehölz, Waldung, Wald; E.: s. ge, holz; L.: DW, Luther (Gehülz bzw. Gehülze)

gehümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gehung, mhd. gāunge***, st. F.: nhd. »Gehung«; gēunge***, st. F.: nhd. »Gehung«

gehung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gehungert, mhd. hungeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehungert, ausgehungert

gehüngert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gehunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehüpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehüre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehürn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehürnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehürsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehürst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehuste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gehütet, ahd. giwaralīh* 3, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, wissbegierig, gehütet, geschützt

gehütet, mhd. gehüetet*, gehuot, Part. Prät.: nhd. gehütet

-- Wiese auf der Vieh gehütet wird: mhd. huotmatte 1, sw. F.: nhd. Wiese auf der Vieh gehütet wird, Matte (F.) (2)

gehütet, mhd. huot (2), huotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gehütet«

gehütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gehvermögen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

gehwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gehweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gehwegtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gehwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gei, nhd.: nhd. ; L.: DW

geia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geibitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geid, nhd.: nhd. ; L.: DW

geide, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geien, nhd.: nhd. ; L.: DW

geienleide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geier -- glatzköpfiger Geier, mhd. platengīr, blatengīr, M.: nhd. »Plattengeier«, glatzköpfiger Geier, Mönchsgeier (?)

Geier, idg. *gu̯l̥turos, *gu̯l̥tur, M.: nhd. Geier

Geier, germ. *gīra-, *gīraz, *geira-, *geiraz, st. M. (a): nhd. Geier; *gīrō-, *gīrōn, *gīra-, *gīran, *geirō-, *geirōn, *geira-, *geiran, sw. M. (n): nhd. Geier; *gīwa-, *gīwaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Geier

Geier, ae. gī-w, géo-w, gī-g, gío-w, st. M. (a): nhd. Geier; hū-f (1), st. M. (a)?: nhd. Eule, Geier; ūf (1), st. M. (a?): nhd. Uhu, Geier; ultor, N.: nhd. Geier

Geier, as. gī-r 1, st. M. (a?, i?): nhd. Geier

Geier, ahd. gīr 29, st. M. (a?, i?): nhd. Geier; gīro 2, sw. M. (n): nhd. Geier

Geier, mhd. gīr, st. M., sw. M.: nhd. Geier

Geier, mnd. gīr (3), st. M.: nhd. Geier; gīre (3), gire, sw. M.: nhd. Geier; gōsār, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsārn, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsarnt*, gōsārent, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier

geier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geier, nhd.: nhd. ; L.: DW

geier, nhd.: nhd. ; L.: DW

geieradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geierart -- Adlerart oder Geierart, mhd. gasse (1), M.: nhd. Adlerart oder Geierart

geierbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geierblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiereule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geierfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

geierflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geierherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geierkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geierlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiermagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiermundler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiernest, nhd.: nhd. ; L.: DW

geierpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiersauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geierschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

geierschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

geierschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiersflügel, nhd.: nhd. Geiersflügel, Flügel eines Geiers; E.: s. Geier, Flügel; L.:, Luther (1528)

Geiersnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geife, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

geifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geifer, an. slef-a, sw. F. (n): nhd. Speichel, Geifer

Geifer, ae. sāf-or, Sb.: nhd. Geifer

Geifer, ahd. feim 15, st. M. (a): nhd. »Feim«, Schaum, Gischt, Abschaum, Geifer; warg* (2) 12, warah*, st. N. (a): nhd. Eiter, Jauche, Geifer

Geifer, mhd. glever, glefer*, st. M.: nhd. Geifer

Geifer, mhd. seifer, seifel, st. M.: nhd. Speichel, Schaum, Geifer

Geifer, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel; sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer

geifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geiferbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geiferfleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geiferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiferkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiferläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiferlätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geifermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geifern (N.), mnd. sēveringe, seiveringe, F.: nhd. Geifern (N.), Speicheln (N.)

geifern, germ. *freuþan?, germ.?, st. V.: nhd. schäumen, geifern

geifern, ae. dre-f-l-ian, sw. V.: nhd. geifern

geifern, ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben

geifern, mhd. seiferen*, seifern, sw. V.: nhd. geifern

geifern, mnd. sabben, sw. V.: nhd. »sabbern«, geifern, speicheln, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen; sappen, sw. V.: nhd. geifern; sēveren, seiveren, sw. V.: nhd. speicheln, geifern, laufen, tropfen

geifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

geifern, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geifernd, mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend

geifersche, nhd.: nhd. ; L.: DW

geifert -- jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht, mnd. sēvermūl, seivermūl, M.: nhd. Grünschnabel, jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht

geiferthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geifertuch, mnd. sēverdōk, seiverdōk, M.: nhd. Geifertuch

geifertüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiferwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geifitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geige -- mit Saiten bezogene Geige, mhd. seitevidele*, seitevidel, seitefidele*, sw. F.: nhd. »Saitefiedel«, mit Saiten bezogene Geige

Geige, an. gīg-ja, sw. F. (n): nhd. Geige

Geige, ahd. fidula 4, sw. F. (n): nhd. Fiedel, Geige, Saiteninstrument; gīga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geige

Geige, mhd. gīge, sw. F.: nhd. Geige

-- Geige spielen: mhd. gīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. geigen, Geige spielen

-- kleine Geige: mhd. gīgelīn, st. N.: nhd. Geiglein, kleine Geige

Geige, mhd. videle, videl, vigele, fidele*, fidel*, sw. F., st. F.: nhd. Geige, Fiedel; viōle (2), fiōle*, sw. F.: nhd. »Viola«, musikalisches Blasinstrument, Geige

-- kleine Geige: mhd. videllen, fidellen*, st. N.: nhd. »Fiedellein«, kleine Geige

Geige, mnd. gīge, F.: nhd. Geige; gīgel*, gigel, mnd.?, F.: nhd. Geige; hantgīge, F.: nhd. Handgeige, Viola, Geige, Bratsche

Geige, mnd. vēdele, vedele, veddel, veddele, viddele, viddel, F.: nhd. Fiedel, Geige

Geige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

geige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geigeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geigen (N.), mhd. videlen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fiedeln (N.), Geigen (N.)

Geigen (N.), mnd. gīgelen (2), gīgelent, N.: nhd. Geigen (N.)

geigen, mhd. gīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. geigen, Geige spielen

Geigen, mhd. gīgen (2), st. N.: nhd. »Geigen«

geigen, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

geigen, mhd. videlen (1), videln, vidlen, fidelen*, feideln*, fidlen*, sw. V.: nhd. fiedeln, geigen, Frau beschlafen (V.)

geigen, mnd. gīgelen (1), sw. V.: nhd. geigen; gīgen, sw. V.: nhd. geigen

geigen, mnd. vēdelen, vedelen, veddelen, viddelen, videlen, sw. V.: nhd. fiedeln, geigen, aufspielen

geigen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geigenähnlichem -- Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel, mnd. gīgenregāl, N.: nhd. Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel

geigenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geigenbaenklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geigenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geigenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geigenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geigenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geigenfutteral, mnd. vēdelesak*, vedelsak, mnd.?, M.: nhd. »Fiedelsack«, Geigenfutteral

geigengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geigenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geigenharz, mhd. anestrich, anstrich, st. M.: nhd. »Anstrich«, Geigenharz, Harz, Strich

Geigenharz, mnd. colofōnie, F.: nhd. Kolophonium, Geigenharz

geigenharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geigenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geigenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geigenklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geigenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geigenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geigenleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geigenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geigenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geigennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geigensaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geigensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenschimpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geigenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenschnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geigenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geigenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geigenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigensteg, nhd.: nhd. ; L.: DW
geigenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geigenstreich, mhd. gīgenslac, st. M.: nhd. Geigenstreich
geigenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geigenvirtuos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geigenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geigenwirbel, mhd. slüzzel, sluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel, Drücker, Zunge, Notenschlüssel, Musikschlüssel, Geigenwirbel
geigenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geiger, mhd. gīgære, gīger, st. M.: nhd. Geiger
Geiger, mnd. gīgelære*, gīgelēre, gīgelēr, M.: nhd. Geiger
Geiger, mnd. vēdelære*, vēdelēre, vedelēre, veddelēre, veddeler, fiddelēre, fiddeler, M.: nhd. Fiedler, Geiger, Musikant
geiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiger, nhd.: nhd. Geiger, Geigenspieler; L.: DW, Luther
geigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geigerkompaney, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geigerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geigerlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geiglein, mhd. gīgelīn, st. N.: nhd. Geiglein, kleine Geige
geiglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiken, nhd.: nhd. ; L.: DW
geil -- geil machen, ae. ā-wrǣ-n-an, sw. V.: nhd. geil machen; *wrǣ-n-an, sw. V.: nhd. geil machen
geil -- nicht geil, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich
geil sein (V.), ae. wrǣn-s-ian, sw. V.: nhd. geil sein (V.), ausgelassen sein (V.)
geil sein (V.), mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern
geil, germ. *gaila-, *gailaz, Adj.: nhd. »geil«, üppig, schön, übermütig, lustig, lüstern
geil, germ. *wraini-, *wrainiz, germ.?, Adj.: nhd. brünstig, geil; *wrainiska-, *wrainiskaz, Adj.: nhd. brünstig, geil
geil, ae. gā-g-ol, Adj.: nhd. lüstern, geil, stolz, böse, lustig, mutwillig; gāl (1), Adj.: nhd. lustig, geil, lüstern, unzüchtig; wrǣ-n-e, Adj.: nhd. geil, brünstig, lüstern
geil, as. wrê-n-isk* 1, Adj.: nhd. rensch, geil
geil, ahd. getilōs* 16, Adj.: nhd. geil, unverschämt, ausgelassen, zügellos, mutwillig; getilōslīhhūn* 1, getilōslīchūn*, Adv.: nhd. unverschämt, lüstern, geil, zügellos, ausschweifend; getilōso 7, Adv.: nhd. geil, unverschämt, lüstern, leichtfertig, zügellos, pomphaft; huorīg* 1, Adj.: nhd. geil, unzüchtig, ausschweifend; huorilīn* 6, Adj.: nhd. geil, ehebrecherisch, ausschweifend, unzüchtig; huorilīno 1, Adv.: nhd. lüstern, geil; huorīn* 1, Adj.: nhd. geil, wollüstig, lüstern, zügellos; huorlīh* 3, Adj.: nhd. lüstern, geil; huorlīhho* 1?, huorlīcho*, Adv.: nhd. lüstern, geil; huorlustīg* 1, Adj.: nhd. lüstern, geil, unzüchtig; huorlustlīhho* 1, huorlustlīcho, Adv.: nhd. lüstern, geil, wollüstig; reinisk* 6, reinisc*, wreinisk*, Adj.: nhd. zur Zucht bestimmt, brünstig, geil; skrikkilīn* 1, scrickilīn*, Adj.: nhd. zum Bespringen bereit, geil; spilogern* 2, spilagern*, Adj.: nhd. spielerisch, verspielt, mutwillig, zügellos, ausschweifend, geil
geil, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll
geil, mnd. br· de, brōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, geil, faul
geil, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch
geil, mnd. gēilich***, Adj.: nhd. geil
geil, mnd. vulgēilich***, Adj.: nhd. geil, lüstern; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen
geil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (M. oder N.)
geil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geil, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geil-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geil-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilart, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geilbewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geilblume, mnd. gēilblōme*, mnd.?, F.: nhd. »Geilblume«, Winterblume
geilbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geildumm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geile, mhd. geile (1), geil, st. F.: nhd. »Geile«, Üppigkeit, fruchtbarer Boden, fruchtbares Ackerland, Fröhlichkeit, Übermut, Freude, Eifer
geile, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geile, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilen, mhd. gīlen (2), st. V.: nhd. »geilen«, übermütig sein (V.), spotten
Geilen, mhd. gīlen (3), st. N.: nhd. »Geilen«, Übermütigsein
Geilen, nhd., N.: nhd. Bitten, Betteln; E.: s. geilen; L.:, Luther
geilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geilen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geilenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiler -- geiler Mensch, mnd. brōde (1), F.: nhd. Hure, unkeuscher Mensch, geiler Mensch
geiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilerhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geilerin, mhd. geilærinne*, geilerinne, st. F.: nhd. »Geilerin«, Fröhliche
geilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geilerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geilermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilern, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilfeist, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geilgeber, mnd. dēlgēvære*, dēlgēver, dēlgever, dēilgēver, M.: nhd. »Geilgeber«, Teiler, Verteiler
geilgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geilheit, ahd. geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; getilōsa* 1?, st. F. (ō): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Unverschämtheit, Geilheit; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit; ? winilusta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?: nhd. Geilheit?, Ausschweifung?
Geilheit, mhd. geilesunge* 2, geilsunge, st. F.: nhd. Üppigkeit, Geilheit, Schwelgerei, Genusssucht, sexuelle Gier; huoreslust*, huorslust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; huorgelust, st. M.: nhd. »Hurlust«, unkeusche Begierde, Geilheit; huorlust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb
Geilheit, mhd. geilheit, st. F.: nhd. »Geilheit«, Tapferkeit, Ausgelassenheit
Geilheit, mhd. vogelheit, fogelheit*, st. F.: nhd. zu starker Geschlechtstrieb, Geilheit
Geilheit, mnd. gēilhēt, gēilheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēilichhēt*, gēilichēt, gēilicheit, gēlicheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit
Geilheit, mnd. vulgēilichhēt*, vulgēilichēt, vulgēilicheit, F.: nhd. starke Lüsternheit, Üppigkeit, Geilheit, Begierde
Geilheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
geilheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geilhorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geilich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geilieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geiliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geilmachend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilminnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geilos, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilreizig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geilseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geilstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geilsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geilwurz, mnd. gēilwort, geylwort, Sb.: nhd. »Geilwurz«, Orchis, eine der heimischen Orchisarten, Knabenkraut
geilwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geim, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geimen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geimezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geimlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gein, nhd.: nhd. ; L.: DW
geinen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geinfelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geinnern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geipen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geir, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
geiren, nhd.: nhd. ; L.: DW
geirig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geirigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geirisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
geirnan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geirren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geirrt, ahd. giirrit*, girt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geirrt
geirrt, mhd. geirret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geirrt«
geis, nhd.: nhd. ; L.: DW
geischel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geischel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geischel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geischel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geischpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geischpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geisel -- als Geisel ausliefern, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen
Geisel -- als Geisel festhalten, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern
Geisel -- als Geisel geben, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen
Geisel -- als Geisel stellen, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten
Geisel -- Geisel versprechen, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen
Geisel -- Geisel werden, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich

als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

Geisel -- sich als Geisel stellen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

Geisel -- zwingen als Geisel mitzufahren, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

Geisel -- zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

Geisel sein (V.), mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

Geisel, germ. *geisla-, *geislaz, *gīsla-, *gīslaz, *geisala-, *geisalaz, *gīsala-, *gīsalaz, st. M. (a): nhd. Geisel, Spross, Schössling

Geisel, got. *gei-s-l-s, gisls, st. M. (a): nhd. Geisel

Geisel, an. gīsl (1), st. M. (a): nhd. Geisel; gīsl-i (1), sw. M. (n): nhd. Geisel; gīsl-ing, st. F. (ō): nhd. Geisel, Bürge, Wächter, Geiselgebung

Geisel, ae. *-gī-l-s, st. M. (a): nhd. Geisel; gī-s-l, gī-s-el, st. M. (a): nhd. Geisel

Geisel, afries. jês-el 1, st. M. (a): nhd. Geisel

Geisel, as. gīs-al 5, st. M. (a): nhd. Geisel

Geisel, ahd. gisal 38, st. M. (a): nhd. Geisel, Bürge, Unterpfand; gīsil* (2) 1, lang., st. M. (a?): nhd. Geisel, Bürge; wadius* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Geisel

Geisel, mhd. bürge (1), borge, sw. M.: nhd. Bürge, Geisel

Geisel, mhd. gīsel, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel, Bürgschaftsgefangener; gīselære*, gīseler, st. M.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel

Geisel, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme

Geisel, mnd. gīsel (1), gisel, gise, gīsele, gīsle, M.: nhd. Geisel, Bürge; gīselære* (1), gīselēr, gīseler, gīselēre, giselere, gīslēr, F.: nhd. Geisel, Bürge; gīselman, M.: nhd. Geisel, Bürge
-- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Geisel, mnd. panthant, F.: nhd. Mensch als Pfand, Geisel

geisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

geisel, nhd., F.: nhd. Geisel, Peitsche; L.: DW, Luther

geisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geisel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiselamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiseler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiseler, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiselessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselesseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselfresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geiselgebung, an. gīsl-ing, st. F. (ō): nhd. Geisel, Bürge, Wächter, Geiselgebung

geiselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiselhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiselhaft, ae. gī-s-l-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Geiselhaft, Geiselsein

Geiselhaft, mhd. gīselschaft, st. F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft, persönliche Bürgschaft, Geiselhaft, Einlager

geiselhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselhofmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiselkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiselklapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselklöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiselknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiselmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselmaier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiseln -- durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

Geiseln -- Geiseln austauschen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Geiseln -- Geiseln austauschen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Geiseln -- Geiseln geben, ae. ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

Geiseln -- Geiseln senden, ae. gī-s-l-ian, sw. V. (2): nhd. Geiseln senden, Geiseln stellen

Geiseln -- Geiseln stellen, ae. gī-s-l-ian, sw. V. (2): nhd. Geiseln senden, Geiseln stellen

geiseln -- heftig geiseln, mhd. durchgeiselen*, durchgeiseln, sw. V.: nhd. durchgeiseln, heftig geiseln

Geiseln -- Sache durch Geiseln sicher stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

Geiseln -- Stellung von Geiseln auferlegen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

geiseln, mnd. gīselen, gīseln, sw. V.: nhd. geiseln; kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

geiseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

geiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geiselpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiselpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geiselrecht, mhd. gīselreht 5, st. N.: nhd. Geiselrecht, Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung

geiselrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiselschaft -- Geiselschaft leisten, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

Geiselschaft, afries. jês-el-e 2, F.: nhd. Geiselschaft, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager; jês-el-skip 8, st. F. (i), N.: nhd. Geiselschaft, Einlager

Geiselschaft, mhd. gīselschaft, st. F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft, persönliche Bürgschaft, Geiselhaft, Einlager

Geiselschaft, mnd. ? lēstinge, lēistinge, leistinge, F.: nhd. Einlager, Geiselschaft?, Leistung?

Geiselschaft, mnd. gīselschop, F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft

Geiselschaft, mnd. gelēstinge, gelēistinge, geleistunge, F.: nhd. Einlager, Geiselschaft

Geiselschaft, mnd. tōlēger, toleger, mnd.?, N.: nhd. Zulager, Geiselschaft

geiselschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiselschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselschmicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselschmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiselschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiselsein, ae. gī-s-l-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Geiselhaft, Geiselsein

geiselstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geiselstellung -- Bürgschaft durch Geiselstellung, afries. jês-el-e 2, F.: nhd. Geiselschaft, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager; kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager

Geiselstellung -- Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung, mhd. gīselreht 5, st. N.: nhd. Geiselrecht, Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung

geiselsterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geiselstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geiselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiselzehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geislicher -- römisch katholischer Geislicher, mnd. pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel

Geislitz, mhd. giselitz*, gislitz, st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise; gīselitze, gīslitz, st. F., st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise, Grütze (F.) (1)

geislitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geismar -- aus Geismar seiend, mnd. gêismer, Adj.: nhd. aus Geismar seiend

geisoldet, mhd. geīsōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geisoldet«, von Isolde verzaubert

geispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geispe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß -- Kreuzung zwischen Schaf und Geiß, mhd. schāfgeiz, st. F.: nhd. Kreuzung zwischen Schaf und Geiß

Geiß -- von der Geiß stammend, mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

Geiß, idg. *ghaidos, *ĝhaidos, *ghaido-, *ĝhaido-, Sb.: nhd. Ziegenbock, Ziege, Geiß

Geiß, germ. *gaiti-, *gaitiz, st. F. (i): nhd. Geiß

Geiß, got. *hoka?, st. F. (ō): nhd. Geiß

Geiß, ae. gāt, F. (kons.): nhd. Geiß

Geiß, as. gêt (1) 1, st. F. (athem.): nhd. Geiß

Geiß, ahd. geiz (1) 30?, st. F. (i): nhd. Geiß, Ziege; ? geizīn* (1) 2, geizī*, st. N. (a): nhd. Geiß?, Ziege?, Geißlein, Zicklein, junger Ziegenbock; rēhgeiz 9, st. F. (a): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke, Geiß, Gemse, Gämse

Geiß, mhd. geiz, st. F.: nhd. »Geiß«, Ziege

Geiß, mnd. gēite, geyte, F.: nhd. Geiß, Ziege; gēte (1), geite, jēte, jeite, F.: nhd. Geiß, Geißlein, junge Ziege; hidde, F.?: nhd. Ziege, Geiß; ? kēt (2), N.: nhd. Kitz?, Geiß?

Geiß, Geisz, Geiss, nhd., Geiß; L.:, Luther

Geiß, geiszauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbaumesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbergerstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszblattlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszblattranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbrachsme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszbuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszdutten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszenhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszenholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszenmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszennestel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszfüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszgagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhirteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszholt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkäs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkopfschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszlorber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszmämme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszmolken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geisznopperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszpelz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszspierraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geisztraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geisztrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geiß, geiszwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geiß..., idg. *ghaidīnos, Adj.: nhd. Bock..., Ziegen..., Geiß...

Geiß..., germ. *gaitīna-, *gaitīnaz, Adj.: nhd. Geiß...

Geiß..., ahd. geizīn* (2) 2, Adj.: nhd. Geiß..., Ziegen..., von der Ziege, aus Ziegenhaaren

Geiß..., mhd. geizīn, Adj.: nhd. Geiß..., von der Geiß stammend, von Ziegen stammend, Ziegen..., von der Ziege stammend

Geißauge, mhd. geizouge, st. N.: nhd. »Geißauge«, Ziegenauge

Geißbart, mhd. ? veltkrūt 1, feltkrūt, st. N., st. M.: nhd. »Feldkraut«, Johanniskraut, Geißbart?
-- großer Geißbart: mhd. zigebart, zugebart, st. M.: nhd. Ziegenbart, großer Geißbart; zigenbart 2, st. M.: nhd. Ziegenbart, großer Geißbart

Geißbaum, ahd. geizboum 5, st. M. (a): nhd. »Geißbaum«, Zürgelbaum?

geissberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißblatt (), ahd. ? honagbluoma* 1, sw. F. (n): nhd. »Honigblume«, Geißblatt (?), Zaunwinde (?)

Geißblatt, an. við-vind-il-l, st. M. (a): nhd. Geißblatt

Geißblatt, ae. wid-u-bind-e, wud-u-bind-e, sw. F. (n): nhd. Geißblatt, Reißigbündel; wid-u-wi-nd-e, wud-u-wi-nd-e, sw. F. (n): nhd. Geißblatt; wi-þ-o-wi-nd-e, sw. F. (n): nhd. Winde, Geißblatt

Geißblatt, as. wid-o-w-i-nd-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zaunwinde, Geißblatt

Geißblatt, ahd. wituwinta* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geißblatt, Efeu, Zaunwinde
-- Deutsches Geißblatt: ahd. harttrugil 15, st. M. (a?): nhd. Hartriegel, Kornelkirsche, roter Hartriegel, Deutsches Geißblatt

Geißblatt, mnd. ? tūnlilie*, tūnlilge, mnd.?, F.: nhd. »Zaunlilie«, Geißblatt?

Geißblatt, mnd. alfranke, F.: nhd. Geißblatt, Jelängerjelieber, Nachtschatten

Geißblatt, mnd. wēdewindenblōme*, wedewindenblome*, mnd.?, F.: nhd. Geißblatt, Schierling

Geißbock, mhd. geizboc*, geizpoc, st. M.: nhd. »Geißbock«, Ziegenbock

geissdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißel -- Stachel in der Geißel, mnd. nātelenstift*, nātelnstift, M.: nhd. nadelscharfer Stift, Stachel in der Geißel

Geißel, germ. *gaisala-, *gaisalaz, *gaisila-, *gaisilaz, st. M. (a): nhd. Stab, Peitsche, Geißel

Geißel, got. wu-n-d-ufn-i* 1, st. F. (iō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 129,1): nhd. Wunde, Geißel, Plage

Geißel, ae. lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; swing-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Stab, Schlag, Streich, Plage; swi-p-a, sw. M. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigung; swi-p-e, swi-p-u, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigung

Geißel, afries. *gī-s-el, Sb.: nhd. Geißel

Geißel, anfrk. fil-l-ing-a* 2, fil-l-ung-a, st. F. (ō): nhd. Geißel, Plage

Geißel, ahd. ferla* 2, ferala*, sw. F. (n): nhd. Stab, Rute, Strafrute, Geißel, Bischofsstab, Krummstab; filla* 23, st. F. (ō): nhd. Geißel, Peitsche, Riemen (M.) (1), Geißelung, Züchtigung; fillāta (1) 6?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Geißelung, Züchtigung; geisila 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Stab, Rute, Gerte; ? sprenkil* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Schleuder, Schleuderriemen, Geißel?; wipfilīn* 2, wiphilīn*, st. N. (a): nhd. Peitsche, Geißel
-- Geißel mit Bleikugeln: ahd. blīgeisila* 2, sw. F. (n): nhd. »Bleigeißel«, Bleipeitsche, Geißel mit Bleikugeln

Geißel, mhd. geisel, geissel, gasel, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Rute, Geißel, Peitsche, Landplage, Heimsuchung; geiselruote, geischelruote, F.: nhd. »Geißelrute«, Geißel, Peitsche
-- Züchtigung mit der Geißel: mhd. geiselville, geiselfille*, st. F.: nhd. Züchtigung, Züchtigung mit der Geißel

Geißel, mnd. gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes

Geißel, mnd. swēpe (2), sweppe, schwēpe, schwēp, swippe, sw˙ pe, swöppe, F.: nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigungsinstrument

geissel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißelbruder, afries. gī-s-el-brōther 1 und häufiger?, M. (kons.): nhd. Geißelbruder, Geißler

Geißelbruder, mnd. gēiselbrōder, gēisselbrōder, M.: nhd. Geißler, Geißelbruder; gēiselenbrōder, geselenbrōder, M.: nhd. Geißler, Geißelbruder; kr· zebrōder, kruzebroder, kr· zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

Geißelbruder, mnd. leisenbrōder*, leisenbroder, leysenbrōder*, loysenbrōder*, loisenbroder, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant; loyskenbrōder*, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant

geisseler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißelfahrt, mhd. geiselvart, geiselfart*, st. F.: nhd. »Geißelfahrt«, Fahrt der Geißler

geisselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisselherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißelhieb, ahd. fillunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag, Geißelung, Geißelhieb

geisselhofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisselhofmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißelknoten, mhd. knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

geisselmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisselmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisselmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißeln (N.), mhd. geville (2), gefille*, st. N.: nhd. Geißeln (N.), Strafe, Qual

geißeln, got. *wu-n-d-ōn, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1, 242,2b): nhd. wund machen, geißeln, plagen

geißeln, ae. ā-swing-an, st. V. (3a): nhd. geißeln; be-swing-an, st. V. (3b): nhd. prügeln, geißeln, schlagen; swing-an, st. V. (3a): nhd. schlagen, geißeln, sich schwingen; swi-p-ian, swi-p-p-an, sw. V. (1): nhd. peitschen, geißeln, schlagen

geißeln, afries. fil-l-a 1, sw. V. (1): nhd. geißeln, fillen; gī-s-el-ia 1, sw. V. (2): nhd. geißeln

geißeln, anfrk. bi-fil-l-en* 2, be-fil-l-on*, sw. V. (1): nhd. geißeln, schlagen; *fil-l-en?, sw. V. (2): nhd. schlagen, geißeln

geißeln, ahd. bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; 3zehhōn* 2, zechōn*, sw. V. (2): nhd. anstacheln, geißeln, schlagen; bliuwan* 26, st. V. (2a): nhd. »bläuen«, prügeln, schlagen, geißeln, hauen; fillen 35?, sw. V. (1a): nhd. schlagen, geißeln, züchtigen, schinden, Haut abziehen; gifillen* 2, sw. V. (1a): nhd. geißeln, schlagen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; swingan* 7, st. V. (3a): nhd. schwingen, peitschen, geißeln, flattern, fliegen

geißeln, mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); beswingen, st. V.: nhd. »beschwingen«, peitschen, geißeln; bevillen (1), befillen*, sw. V.: nhd. geißeln, schinden; durchvillen, durch villen, durchfillen*, sw. V.: nhd. durchpeitschen, heftig auspeitschen, geißeln; durchwiden, sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, kasteien, geißeln

geißeln, mhd. geiselen* (1), geiseln, geislen, geischlen, sw. V.: nhd. geißeln, schlagen; gevillen, gefillen*, sw. V.: nhd. geißeln, quälen, züchtigen

Geißeln, mhd. geiselen* (2), geiseln, st. N.: nhd. »Geißeln«

geißeln, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

geißeln, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden; vlegelen, flegelen*, sw. V.: nhd. »flegeln«, dreschen, geißeln; zergeiselen*, zergeiseln, sw. V.: nhd. »zergeiseln«, geißeln, mit Geißelhieben ganz zerschlagen (V.)

geißeln, mnd. gēiselen, gēisselen, gēitzelen, geyselen, sw. V.: nhd. geißeln, mit Ruten schlagen, strafen, heimsuchen, züchtigen

geißeln, mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen
-- mit einem Staupbesen geißeln: mnd. stūpehouwen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Staupbesen geißeln, stäupen; stūpeslān (1), st. V.: nhd. stäupen, mit einem Staupbesen geißeln

geisseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißelrute, mhd. geiselruote, geischelruote, F.: nhd. »Geißelrute«, Geißel, Peitsche

Geißelsäule -- Geißelsäule Christi, mnd. stēns· le*, stēnsūle, steinsūle, stēnsule, F.: nhd. Steinsäule, Säule aus Stein, Geißelsäule Christi

Geißelsäule, mnd. gēiselensūl, gēislensūl, F.: nhd. Geißelsäule

Geißelschlag, mhd. geiselslac, st. M.: nhd. Geißelschlag, Peitschenschlag

Geißelschlag, mnd. gēiselenslach, gēislenslach, M.: nhd. Geißelschlag

geisselschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißelstab, mhd. geiselstap, st. M.: nhd. »Geißelstab«

Geißelstrang, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Geißelung, an. huð-strok-a, sw. F. (n): nhd. Geißelung

Geißelung, afries. fil-l-ene 1, F.: nhd. Geißelung

Geißelung, ahd. filla* 23, st. F. (ō): nhd. Geißel, Peitsche, Riemen (M.) (1), Geißelung, Züchtigung; fillāta (1) 6?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Geißelung, Züchtigung; fillunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag, Geißelung, Geißelhieb

Geißelung, mhd. aneslaht*, anslaht, st. F.: nhd. Geißelung

Geißelung, mhd. villāte, villāt, fillāte*, fillāt*, st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Heimsuchung, Peitsche; ville (1), fille*, F., st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Strafe

Geißelung, mnd. kastīgen (2), kastīgent, kastīen, kastīent, N.: nhd. »Kasteien«, Kasteiung, Geißelung, Buße; kastīginge, kastīinge, F.: nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Geißelung, Selbstpeinigung

Geißelung, mnd. stūpeslān* (2), stūpeslānt, N.: nhd. Stäupen, Geißelung

geisselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geissenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißer, mhd. geizære*, geizer, st. M.: nhd. »Geißer«, Ziegenhirt

geisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißfell, ahd. geizfel* 2, st. N. (a): nhd. »Geißfell«, Ziegenfell

Geißfell, mhd. geizvel 4, geizfel*, st. N.: nhd. »Geißfell«, Ziegenfell

Geißfell, Geiszfell, Geissfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Geiszfell)

Geißfenchel, mhd. geizvenichel, geizfenichel*, st. M.: nhd. »Geißfenchel«, Ziegenfenchel

Geißfuß (eine Pflanze), ae. got-woþ-e, sw. F. (n): nhd. Geißfuß (eine Pflanze)

Geißfuß, as. hin-d-i-lâp-e 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geißfuß

Geißfuß, mhd. geizvuoz, geizfuoz*, st. N.: nhd. »Geißfuß«, Ziegenfuß, Bockfuß, Brecheisen, Hebeisen

Geißfuß, mhd. hintlouf 1, st. M.: nhd. Hindläufte, Geißfuß, Wegwarte; hintlöufte 3, hintloufte, M.: nhd. Hindläufte, Geißfuß, Wegwarte

Geißgebel, mhd. geizegebel, st. M.: nhd. »Geißgebel«, Ziegenschädel

Geißhaar, mhd. geizhār, st. N.: nhd. »Geißhaar«, Ziegenhaar

Geißhaar, Geiszhaar, Geisshaar, nhd., N.: nhd. „Geißhaarņ̥, Ziegenhaar; E.. s. Geiß, Haar;L.: DW (Geiszhaar)

geisshalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisshaltergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißhaut, mhd. geizhūt, st. F.: nhd. Geißhaut, Ziegenfell

geisshaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisshautpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißhirt, ahd. geizāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Geißhirt«, Ziegenhirt; geizhirti* 1, st. M. (ja): nhd. »Geißhirt«, Ziegenhirt

Geißhirte, mhd. geizhirte, geishirte, geizherte, st. M.: nhd. »Geißhirte«, Ziegenhirt

geisshirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißhof, mhd. geizhof, st. N.: nhd. Geißhof, Ziegenhof

Geißhorn, mhd. geizhorn, st. N.: nhd. »Geißhorn«, Ziegenhorn

geisskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißkäse, mhd. geizkæse, st. M.: nhd. »Geißkäse«, Ziegenkäse

Geißklee, ahd. ? 6zepfo* 6, zepho, sw. N. (n): nhd. Geißklee?; gibroz* 1, st. N. (a): nhd. »Blütentraube«, Geißklee

geissknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisskreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißlein, germ. *gaitīna-, *gaitīnam, st. N. (a): nhd. Geißlein

Geißlein, ahd. geizilīn 1, st. N. (a): nhd. Geißlein, Zicklein; geizīn* (1) 2, geizī*, st. N. (a): nhd. Geiß?, Ziege?, Geißlein, Zicklein, junger Ziegenbock; kizzila* 2, sw. F. (n): nhd. »Kitzlein«, Ziege, Zicklein, Geißlein; kizzilīn* (1) 3, kizzilī*, st. N. (a): nhd. »Kitzlein«, Zicklein, Ziege, junge Ziege, Geißlein

Geißlein, mhd. geizel, st. N.: nhd. »Geißlein«

Geißlein, mhd. ketile? 1?, st. F., sw. F.: nhd. Geißlein, Zicklein

Geißlein, mnd. gēte (1), geite, jēte, jeite, F.: nhd. Geiß, Geißlein, junge Ziege; hiddeke, N.: nhd. Zicklein, Geißlein, Ziege; hittinc*, hitting, N.?: nhd. Zicklein, Geißlein

Geißler, afries. gī-s-el-brōther 1 und häufiger?, M. (kons.): nhd. Geißelbruder, Geißler

Geißler, mhd. geiselære*, geiseler, st. M.: nhd. »Geißler«, Flagellant

Geißler, mhd. kriuzebruodære*, kriuzebruoder, st. M.: nhd. »Kreuzbruder«, Kreuzfahrer, Geißler, Flagellant
-- Fahrt der Geißler: mhd. geiselvart, geiselfart*, st. F.: nhd. »Geißelfahrt«, Fahrt der Geißler

Geißler, mnd. gēiselære*, gēiselēre, gēiselēr, gēislēr, gēislēre, M.: nhd. Geißler; gēiselbrōder, gēisselbrōder, M.: nhd. Geißler, Geißelbruder; gēiselhēre, M.: nhd. Geißler; gēiselenbrōder, geselenbrōder, M.: nhd. Geißler, Geißelbruder; knotkære*, knotker, knotter, M.: nhd. Kapuziner, Geißler, Büßer

Geißlerlied, mnd. kr· zelēt, N.: nhd. »Kreuzlied«, Lied der Kreuzbrüder, Geißlerlied

Geißlerorden, mnd. kr· zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr· zeōrde, kr· zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden geissmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißmilch, mhd. geizmilch, st. F.: nhd. »Geißmilch«, Ziegenmilch

Geißmilch, Geiszmilch, Geissmilch, nhd., F.: nhd. Geißmilch, Ziegenmilch; E.: s. Geiß, Milch; L.: DW, Luther (Geiszmilch)

Geißmist, mhd. geizmist, st. M.: nhd. »Geißmist«, Ziegenmist

geisspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geissrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißriemen, mhd. geizrieme 1, sw. M.: nhd. Geißriemen

geissschnetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißsteig, mhd. geizstīc 1, st. M.: nhd. »Geißsteig«, Ziegenpfad

geissteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisstessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geissvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geissvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißweide, mhd. geizweide 1, st. F.: nhd. »Geißweide«, Ziegenweide

geissweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geißwolle, Geiszwolle, Geisswolle, nhd., F.: nhd. „Geißwollen̥, Ziegenwolle; E.: s. Geiß, Wolle; L.: DW, Luther (geiszwolle)

geisszehent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geist -- Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

Geist -- böser Geist, mnd. ? slāde, Sb.: nhd. Maske?, böser Geist?; spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist; spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Geist -- den Geist schärfen, mhd. witzigen, sw. V.: nhd. den Geist schärfen

Geist -- denkender Geist, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Geist -- ein böser Geist, mnd. quājar, quājer, M.: nhd. ein Teufel, ein böser Geist

Geist -- Geist der Hölle, mnd. · velgēst, · velgeist, ovelgeist, M.: nhd. Teufel, Geist der Hölle

Geist -- im Geist durch Verzückung entführen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

Geist -- in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist, mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

Geist -- vom göttlichen Geist erfüllt, mnd. · verhillich, ōverhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

Geist, idg. *ansu-, *n̥su-, Sb.: nhd. Geist, Dämon; *gu̯hren-, Sb.: nhd. Zwerchfell, Geist, Verstand

Geist, germ. *gaista-, *gaistaz, st. M. (a): nhd. Erregtsein, Gemütsverfassung, Geist, überirdisches Wesen; *hugi-, *hugiz, st. M. (i): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *hugō-, *hugōn, *huga-, *hugan, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *hugu-, *huguz, germ.?, st. M. (u): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *pūkō- (1), *pūkōn, *pūka-, *pūkan, sw. M. (n): nhd. Kobold, Geist; *skōhsla?, Sb.: nhd. Unhold, Dämon, Geist; *tusjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Elfe, Geist

Geist, got. ah-m-a 154=152, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Geist; *andi?, M.: nhd. Geist; *an-þ-s (2), st. Sb.: nhd. Geist, Seele

-- böser Geist: got. skōh-sl* 6, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 111,3, 119,2): nhd. böser Geist, Dämon

Geist, an. an-d-i, sw. M. (n): nhd. Atem, Wind, Geist; brjō-s-t, st. N. (a?): nhd. Brust, Giebel (M.) (1), Sinn, Geist; hug-skot, st. N. (a): nhd. Sinn, Geist, Seele, Gemüt; mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; væt-t-r, vēt-t-r, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Geist, Ding, Sache

-- Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt: an. Oð-rœr-ir, M.: nhd. Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt

-- wahrsagender Geist: an. fitonsand-i, Sb.: nhd. wahrsagender Geist

Geist, ae. dwimor, st. N. (a): nhd. Geist, Gespenst, Täuschung; feorh, feorg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Person; fierh-þ, ferh-þ (2), fer-þ (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn, Verstand, Leben; gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; heort-e, sw. F. (n): nhd. Herz, Sinn, Geist, Wille, Mut, Verstand; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; mō-d-sef-a, sw. M. (n): nhd. Herz, Geist, Seele, Verstand, Gedanken; pū-c-a, sw. M. (n): nhd. Geist, Kobold; pū-c-el, st. M. (a): nhd. Geist, Kobold; sāwol, sāwel, sāwul, sāwl, sāul, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben, Geist, lebendes Wesen; sci-n-n (1), sci-n, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-híe-w, sci-n-n-hī-w, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung; scoc-c-a, scuc-c-a, sw. M. (n): nhd. Geist, Dämon, Teufel; sef-a, seof-a, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand, Herz

-- böser Geist: ae. āglǣc-a, ǣglǣc-a, sw. M. (n.): nhd. Elender, Untier, böser Geist, Feind; dē-m-on, st. M. (a): nhd. böser Geist, Teufel; orc (1), st. M. (a): nhd. böser Geist, Hölle

-- Heiliger Geist: ae. gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch

Geist, afries. gâ-s-t (1) 5, jê-s-t, st. M. (a): nhd. Geist

-- böser Geist: afries. quā-d-ie-r? 1 und häufiger?, Sb.: nhd. böser Geist, Teufel

Geist, anfrk. gei-st* 1, st. M. (a): nhd. Geist

Geist, as. āthom* 2, āthum*, st. M. (a): nhd. Atem, Odem, Geist; fer-ah (2) 53, fer-h, st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Verstand; gê-s-t (1) 36, ga-s-t*, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn

Geist, ahd. anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht; ātum 55, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Wehen, Geist; egisgrīmolt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Gespenst, Geist, Dämon, Träger der Schreckensmaske; geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; hugt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Sinn, Erinnerung, Geist; hugu* 17, st. M. (u, i): nhd. Sinn, Geist, Gesinnung, Mut, Verstand; inhugt* 7, st. F. (i): nhd. Absicht, Sinn, Geist, Gemüt; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; sēla 349, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seele, Herz, Geist, Leben; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; tiufal* 157, tiuval*, st. M. (a), st. N. (iz/az): nhd. Teufel, Geist, böser Geist, Dämon; wesan* (3) 7, st. N. (a): nhd. Sein, Existenz, Grundlage, Wesen, Geist, Wesenheit; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist

-- böser Geist: ahd. durs* 11, duris*, st. M. (i): nhd. Dämon, Riese (M.), Teufel, böser Geist; tiufal* 157, tiuval*, st. M. (a), st. N. (iz/az): nhd. Teufel, Geist, böser Geist, Dämon

-- dem Geist Gottes wesenseigen: ahd. gotgeistlīh* 1, Adj.: nhd. »gottgeistlich«, dem Geist Gottes wesenseigen, göttlich

-- der heilige Geist: ahd. trōstgeist* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. der heilige Geist

-- mächtiger Geist: ahd. anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht

Geist, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); gespenst (1), st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Trugbild, Verlockung; getwās, getwas, gedwas, st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Torheit, Narr, Nichtigkeit; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude

-- dem Geist verhaftet: mhd. geistformic, geistformec, Adj.: nhd. »geistförmig«, dem Geist verhaftet

-- freundschaftlicher Geist: mhd. gütel, st. M.: nhd. »Gütel«, freundschaftlicher Geist, Kobold, Götze

-- heiliger Geist: mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist

-- Heiliger Geist: mhd. himelbeseme*, himelbesen, st. M.: nhd. »Himmelbesen«, Heiliger Geist

-- himmlischer Geist: mhd. himelgeist, st. M.: nhd. »Himmelgeist«, himmlischer Geist, Engel (M. Pl.)

-- losgelöst vom Geist: mhd. geistelōs, geistlōs, Adj.: nhd. »geistlos«, losgelöst vom Geist

-- mit Geist erfüllen: mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

-- weiblicher Geist: mhd. holde (2), sw. F.: nhd. »Holde«, Geliebte, Freundin, Dienerin, weiblicher Geist

Geist, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

-- im Geist blind: mhd. muotblint, Adj.: nhd. »mutblind«, im Geist blind

-- im Geist entwerfen: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- kleiner Geist: mhd. müetelīn, st. N.: nhd. »Mütlein«, kleine Seele, kleiner Geist

Geist, mhd. ātem, āten, ādem, āden, st. M.: nhd. Atem, Atmung, Lebenskraft, Geist, Luft, Lufthauch

-- böser Geist: mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

-- Geist aufgeben: mhd. entgeisten, sw. V.: nhd. »entgeistern«, Geist aufgeben, des Geistes berauben

-- mit Geist erfüllen: mhd. durchgeisten, sw. V.: nhd. durchdringen, mit Geist erfüllen

Geist, mhd. sēle, sel, st. F., sw. F.: nhd. Seele, Seele eines Verstorbenen im Jenseits, Innerstes, Geist, Seelenheil; sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- denkender Geist: mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- heiliger Geist: mhd. salbe, st. F.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; salp, st. N.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; trœstære, trœster, trōster, st. M.: nhd. Tröster, Helfer, Gewährleister, Bürge, heiliger Geist; trōstgeist, st. M.: nhd. »Trostgeist«, heiliger Geist, geistliche Stärkung

-- verstummen Machender böser Geist: mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

-- vom bösen Geist Besessener: mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Geist, mnd. alf (2), M.: nhd. Elf, Geist, böser Geist; ende (4), M.: nhd. Geist, Atem, Seele

-- böser Geist: mnd. alf (2), M.: nhd. Elf, Geist, böser Geist; eisgrīmolt*, eysgrīmolt, Sb.: nhd. böser Geist, Dämon

Geist, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut; gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

-- böser Geist: mnd. kōbolt, kobbolt, M.: nhd. »Kobold«, böser Geist, Nachtvogel, Lilith; kuchedūs, M.: nhd. Schreckgespenst, böser Geist

-- böser Geist des Hauses: mnd. hūsd· vel, M.: nhd. böser Geist des Hauses

-- guter oder böser Geist: mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist

-- Heiliger Geist der in Maria eingeht: mnd. hemmeldouwe, himmeledouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze; hemmelesdouwe*, hemmelsdouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze

-- im Geist befindlich: mnd. gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm

-- vom Geist durchdrungen: mnd. gēstet, geistet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Geist durchdrungen

Geist, mnd. wichteken, mnd.?, mnd.?, N.: nhd. »Wichtchen«, Geist, Kobold

-- böser Geist: mnd. ungeh· re (1), ungeh· r, ungehūr, mnd.?, N.: nhd. »Ungeheuer«, böser Geist, Unholder, Wildheit, Ausschweifung

-- Geist erleuchten: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- mit dem Geist verspüren: mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

geist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geistabwürdigend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geistader, mhd. geistāder, sw. F.: nhd. »Geistader«, Arterie

geistader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geistängster, nhd., M.: nhd. Gewissen Ängstigender; L.: DW, Luther

geistanregend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistanstrengend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistarm, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geistartig, mhd. geistlich, geislich, Adj.: nhd. geistlich, fromm, geistig, geistartig, unkörperlich, gasförmig

geistaufgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geistaufgebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistbeherzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistberauscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistbeseelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistblitzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geistdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistdurchdrungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geiste -- im Geiste abmessen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Geiste -- im Geiste durchgehen, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

Geiste -- im Geiste, mhd. geisteshalben, Adv.: nhd. »im Geiste«

Geiste -- im Geiste, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

Geiste -- mit dem Geiste erreichen, mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

Geiste -- mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

Geiste -- sich im Geiste vorstellen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen

Geiste -- vom höllischen Geiste seiend, mnd. hellischgēstlīk*, helschgēstlīk, helschgeistlīk, Adj.: nhd. vom höllischen Geiste seiend

geiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteifrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geisten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geisten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geister -- Beschwörung der Geister, ahd. sweriungī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwörung der Geister

Geister -- böse Geister, mhd. ungesinde, st. N.: nhd. »Ungesinde«, böse Geister, schlechtes Gesindel

geister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geisterähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geisterall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisteratem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbannen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterbanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterbeherrschend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbeschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geisterbeschwörer, mhd. beswerære, st. M.: nhd. Beschwörer, Geisterbeschwörer, Zauberer
geisterbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbeschwörerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther
geisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geistererscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterflüstern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterflüsternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterfrühling, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterfüllt, mhd. geisten (2), Adj.: nhd. geisterfüllt; geistrīche*, geistrīch, Adj.: nhd. geisterfüllt, geistreich
geisterfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistergeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistergemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistergepolter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistergetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistergewimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistergleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterhaft, ae. sci-n-lǣc-e (2), Adj.: nhd. magisch, geisterhaft
geisterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterhebend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterheimat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geisterinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterlippen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterlispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistermaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistermärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistermeisterstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistermusik, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistermutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistern, mnd. gēsten***, sw. V.: nhd. »geistern«
geistern, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisternähe, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisternatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterpochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterquickend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterregend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geisterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistersehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterseherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistersehnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistersichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistersiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistertumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterunglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteruniversum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisterwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisterzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisterzeugt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisterzusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geistes -- Bruder des freien Geistes, mhd. geistære*, geister, st. M.: nhd. Bruder des freien Geistes, Begarde
Geistes -- des Geistes berauben, mhd. entgeisten, sw. V.: nhd. »entgeistern«, Geist aufgeben, des Geistes berauben
Geistes -- die sieben Gaben des heiligen Geistes, mhd. sibenzal, st. F.: nhd. »Siebenzahl«, die sieben Gaben des heiligen Geistes
Geistes -- Einhauchung des Heiligen Geistes, mhd. īngeistunge, st. F.: nhd. Einhauchung des Heiligen Geistes, Einhauchung, Eingebung
Geistes -- Flamme des Heiligen Geistes, mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes
Geistes -- Name des Geistes auf der Winsenburg, mnd. h· deken (1), hodeke, N.: nhd. Name des Geistes auf der Winsenburg, Kobold, Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut)
Geistes -- Schärfe des Geistes, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; scharpichhēt*, scharpichēt, scharpicheit, F.: nhd. Schärfe des Geistes; scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; scherpichhēt*, scherpichēt, scherpicheit, F.: nhd. Schärfe des Geistes
Geistes -- Schrift des Geistes, ahd. geistskrift* 1, geistscrift, st. F. (i): nhd. »Geistesschrift«, Schrift des Geistes
Geistes -- Schwester des freien Geistes, mhd. geistærīnne*, geistærīn*, geisterīn, st. F.: nhd. Begine, Schwester des freien Geistes
Geistes -- Unfruchtbarkeit des Geistes, ae. un-ber-end-nės-s, un-ber-end-nės, st. F. (jō): nhd. Unfruchtbarkeit, Unfruchtbarkeit des Geistes, Sündhaftigkeit
Geistes -- Verlust des Geistes, mnd. ūtgēstinge*, ūtgeistinge, mnd.?, F.: nhd. Verlust des Geistes, Tod
Geistes -- von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend, mhd. sibengǣbic*, sibengābec, Adj.: nhd. von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend
Geistes -- Wesen des Heiligen Geistes, mhd. heiligeistlichheit*, heiligeistlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Heiligen Geistes
geistesabwesend, mhd. tōtsühtic, Adj.: nhd. geistesabwesend
geistesabwesend, mnd. vörwōren* (1), vorwōren, vorworren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwirrt, verwickelt, durcheinander geraten (Adj.), undurchsichtig, verstrickt, befasst, beschäftigt, vertieft, versunken, geistesabwesend
geistesabwesend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geistesabwesenheit, mhd. tōtsuht, st. F.: nhd. Geistesabwesenheit
geistesabwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesanmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesanstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesantipode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesaristokrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesaristokratie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesarmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesaufklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesbankerott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbeknechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesbeschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistescharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistescultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteseigenthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesentfaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteserbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisteserhabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteserhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteserleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteserschlaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteserstarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteserwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteserzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesflachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesfunke, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geistesgabe, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist
Geistesgabe, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis
geistesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgegenwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geistesgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesgelüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgestört, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig; sot (1), Adj.: nhd. geistesgestört, schwachsinnig, verrückt, närrisch, töricht, dumm
-- »sinnlos« geistesgestört: mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend
geistesgestört, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geistesgestörter, mnd. sot (2), M., N.: nhd. Narr, Tor (M.), Geistesgestörter, Schwachsinniger, Verrückter, Idiot
geistesgestörtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgesundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgeübtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesgewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geisteshaltung, mhd. abīt, st. M.: nhd. Habit, Ordenskleid, Geisteshaltung
geisteshaushalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesheimweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesheros, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteshunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteskämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisteskindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geisteskraft, idg. *dens- (1), Sb., V.: nhd. Geisteskraft, Ratschluss, lehren, lernen; *densos-, Sb.: nhd. Geisteskraft, Gewandtheit
Geisteskraft, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist
Geisteskraft, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil
Geisteskraft, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut
geisteskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteskräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geisteskrank, afries. bī-sin-n-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. geisteskrank
geisteskrank, ahd. tobēntīg* 1, Adj.: nhd. hirnwütig, geisteskrank, wahnsinnig
geisteskrank, mhd. mānic, mænic, Adj.: nhd. monatlich, Monat dauernd, mondsüchtig, geisteskrank
geisteskrank, mnd. elvisch, elvesch, Adj.: nhd. elbisch, sinnverwirrend, geisteskrank, unsinnig, teuflisch
geisteskrank, mnd. h· vetsēk, h· vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank
geisteskrank, mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank
geisteskrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geisteskranke -- Zelle für Geisteskranke, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen
Geisteskranke, mnd. d· rinne, d· rin, F.: nhd. Närrin, Geisteskranke
-- Behausung für Geisteskranke: mnd. dullenkiste, F.: nhd. Tollhaus, Behausung für Geisteskranke, Zelle für Geisteskranke
-- käfigartiger Verschlag für Geisteskranke: mnd. dōrenkasten, dōrdenkasten, M.: nhd. käfigartiger Verschlag für Geisteskranke, Narrenhäuschen
-- Zelle für Geisteskranke: mnd. dōrenkiste, dōrenkeste, dōrnekiste, dōrdenkiste, F.: nhd. Narrenkäfig, Behausung für Wahnsinnige, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus; dullenkiste, F.: nhd. Tollhaus, Behausung für Geisteskranke, Zelle für Geisteskranke
Geisteskranker, mnd. dōre (1), dōr, M.: nhd. Tor (M.), Unvernünftiger, Geisteskranker, Narr, Wahnsinniger
Geisteskranker, mnd. rāsære*, rāser, M.: nhd. »Raser«, Rasender, Geisteskranker
Geisteskrankheit, ahd. āwizzī 1, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Torheit, Geisteskrankheit, Wahnsinn; āwizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Besessenheit, Geisteskrankheit; āwizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Besessenheit, Geisteskrankheit, Ratlosigkeit
geisteskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteskuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisteslähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesleerheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisteslenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geisteslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesmoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistespest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesquälen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesrecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geistesschrift, ahd. geistskrift* 1, geistscrift, st. F. (i): nhd. »Geistesschrift«, Schrift des Geistes
geistesschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistesschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesschwelgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesclaverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistessonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistessperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistessphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistessprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistessprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistesstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistestalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistestaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistestief, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistestiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesträgheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistestritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistestyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesübergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistesüberlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistesumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistesumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistesumnachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesunmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesunterdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistesunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesunterredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverbrüderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistesverfinsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistesvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geistesverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistesverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverwilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesvorzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisteswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteswanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistesweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geistesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisteswehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geisteswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteswendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geisteswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisteswissenschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

geisteswollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geisteswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteszauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisteszermalmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteszerrüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisteszusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geisteszustand -- normaler Geisteszustand, mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

geisteszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisteszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geisteszwilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistflammend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geistförmig, mhd. geistformic, geistformec, Adj.: nhd. »geistförmig«, dem Geist verhaftet

geistförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistgeberde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geistgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geistgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geistgelehrte, nhd., M.: nhd. vom heiligen Geist Gelehrter; E.: s. Geist, gelehrt; L.:, Luther

Geistgenoss, Geistgenosz, Geistgenoss, nhd., M.: nhd. Genosse des Teufels; E.: s. Geist, Genoss; L.: DW, Luther (Geistgenosz)

geistgeschärft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistgrundig, nhd., Adj.: nhd. im Geist gründend; Hw.: s. geistgründig; E.: s. Geist, Grund, ig; L.:, Luther

geistgründig, nhd.: nhd. ; Hw.: s. geistgrundig; L.: DW

geisthaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geisthell, nhd.: nhd. ; L.: DW

geisthungerig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (geisthungrig)

Geisthure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

geistig -- geistig arbeiten, mnd. studēren (1), studīren, sw. V.: nhd. studieren, Wissen aneignen, Wissen erstreben, geistig arbeiten, streben, trachten, vertiefen, zu verstehen suchen, Universität besuchen

geistig -- geistig ausgezeichnet, mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

geistig -- geistig Beschränkter, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

geistig -- geistig bilden, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlügten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

geistig -- geistig blind machen, mnd. vörblenden*, vorblenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, blind machen, geistig blind machen, unfähig zur Erkenntnis machen, erblinden, unsichtbar machen, verdecken, verschleiern, verkleiden, furnieren; vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

geistig -- geistig blind, mnd. dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar

geistig -- geistig erfassen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

geistig -- geistig erkennen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

geistig -- geistig fassen, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

geistig -- geistig formen, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

geistig -- geistig formen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlügten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

geistig -- geistig frei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, geistig frei, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

geistig -- geistig hell, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

geistig -- geistig kämpfen, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

geistig -- geistig klar, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

geistig -- geistig mangelhaft, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

geistig -- geistig rege, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch

geistig -- geistig reif, mnd. vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig

geistig -- geistig schwer zu bewältigen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

geistig -- geistig stark, mnd. starkm· genich***, Adj.: nhd. geistig stark, willensstark

geistig -- geistig stumpf, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

geistig -- geistig Stumpfer, mnd. stumme, stummbe, M.: nhd. »Stumme«, Stummer, geistig Stumpfer, Unfähiger

geistig -- geistig trennen, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

geistig -- geistig überspitzt, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

geistig -- geistig und innerlich Betrachtender, mnd. beschouwære*, beschouwer, M.: nhd. Beschauer, geistig und innerlich Betrachtender

geistig -- geistig und körperlich neu beleben, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

geistig -- geistig unentwickelt, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

geistig -- geistig vergiften, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

geistig -- geistig verstehen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

geistig -- innerlich geistig, mhd. īngegeistic***, Adj.: nhd. »innerlich geistig«

geistig -- körperlich und geistig beschwerlich, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

geistig schwerfällig sein (V.), mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

geistig, got. ah-m-ein-s* 13, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. geistig, geistlich

geistig, ae. in-n-e-me-st, Adj. (Superl.): nhd. innerste, geistig; in-n-era, Adj. (Komp.): nhd. innere, geistig

-- geistig blind: ae. mō-d-bli-nd, Adj.: nhd. geistig blind, einsichtslos

-- geistig erleuchten: ae. in-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen; on-ā-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen

geistig, as. gê-s-t-līk* 1, Adj.: nhd. geistig; gē-s-t-līk-o* 1, Adv.: nhd. geistig

geistig, ahd. ātumlīh* 10, Adj.: nhd. »atemlich«, Atem..., luftartig, lebensspendend, geistlich, geistig; geistlīh 59, Adj.: nhd. geistlich, geistig; geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

-- geistig betäubt: ahd. ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich

geistig, mhd. blæstic, Adj.: nhd. aufgeblasen, geistig, hochmütig

-- geistig beschränkt: mhd. āwitzic*, āwitzec, Adj.: nhd. unverständig, närrisch, geistig beschränkt

-- geistig durchdringen: mhd. durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen

-- geistig lebendig: mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll

geistig, mhd. geistic (2), geistec, Adv.: nhd. »geistig«

geistig, mhd. geistic* (1), geistec, Adj.: nhd. geistig; geistīn, Adj.: nhd. geistig; geistlich, geislich, Adj.: nhd. geistlich, fromm, geistig, geistartig, unkörperlich, gasförmig; geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; geistlīchen (2), Adv.: nhd. geistlich, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn

-- geistig gewandt: mhd. klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

-- geistig machen: mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

-- geistig verbinden: mhd. kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

-- geistig vermögen: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- geistig wirken: mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

-- sich geistig verirren: mhd. geunsinnen, sw. V.: nhd. sich geistig verirren, unbeherrscht sein (V.)

geistig, mhd. unmaterielich, unmaterjelich, unmaterilich, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, unmateriell, entstofflicht; unmaterielīche, unmaterjelīche, unmaterilīche, Adj.: nhd. unkörperlich, geistig, entstofflicht; vorenumftende*, vornunftende, forenumftende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, geistig

-- geistig auffassen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- geistig machen: mhd. vergeisten, fergeisten*, sw. V.: nhd. geistig machen

geistig, mnd. gēstich, gēistich, geistich, Adj.: nhd. »geistig«, geistlich

geistig, mnd. gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm; gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendelīk, inwendelik, Adj.: nhd. inwendig, inniglich, geistig; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendiges, Adv.: nhd. inwendig, im Inneren, innerlich, geistig

-- geistig aufnehmen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- geistig eindringen: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- geistig gewandt: mnd. geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr

-- geistig leidend: mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- sich geistig aneignen: mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

geistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geistige -- auf geistige Weise, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

geistige -- geistige Beschäftigung, mnd. studēren (2), studērent, N.: nhd. Studieren (N.), geistige Beschäftigung, Studium

geistige -- geistige Betrachtung, mnd. beschouwelīchēt, beschouwelīcheit, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung; beschouwenisse, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung

geistige -- geistige Blindheit, ahd. muotblintī* 1, st. F. (ī): nhd. Blindheit, seelische Blindheit, geistige Blindheit, Verblendung

geistige -- geistige Blindheit, mnd. vörblindichhēt*, vorblindichēt, vorblindicheit, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörblintnisse*, vorblintnisse, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung; vörblinthēt*, vorblinthēt, F.: nhd. geistige Blindheit, Verblendung

geistige -- geistige Dunkelheit, mnd. vörd· sterhēt*, vord· sterhēt, vord· sterheit, F.: nhd. geistige Dunkelheit, Verblendung, Verwirrung

geistige -- geistige Erleuchtung, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

geistige -- geistige Erneuerung, mnd. vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung

geistige -- geistige Fähigkeit, mnd. begrīplīchēt, begrīplīcheit, F.: nhd. »Begreiflichkeit«, Auffassungsgabe, geistige Fähigkeit

geistige -- geistige Fähigkeit, mnd. vörstāninge* (2), vorstāninge, F.: nhd. Vernunft, Verstand, geistige Fähigkeit

geistige -- geistige Fassungskraft, mhd. verstandnusside, verstantnussede, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstantnisse, verstantnis, vorstentnüsse, vorstentnus, vorstentnust, verstentnisse, ferstantnisse*, st. F., st. N.: nhd. Denkvermögen, Verständnis, geistige Fassungskraft, Einsicht, Verstand, Erkenntnis, Verstehen; verstendicheit, virstendikeit, virstandekeit, ferstendicheit*, st. F.: nhd. »Verständigkeit«, geistige Fassungskraft, Verständnis, Einsicht, Verstand

geistige -- geistige Klarheit, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

geistige -- geistige Kraft, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

geistige -- geistige Kraft, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vorunnft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

geistige -- geistige Kräfte betätigen, mnd. sinnes· ven***, V.: nhd. »sinnüben«, geistige Kräfte betätigen

geistige -- geistige Nahrung, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

geistige -- geistige Schärfe, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist

geistige -- geistige Stumpfheit, mnd. stumphēt, stumpheit, F.: nhd. Stumpfheit, stumpfer Sinn, geistige Stumpfheit; stumpichhēt*, stumpichēt, stumpicheit, F.: nhd. Stumpfheit, geistige Stumpfheit

geistige -- geistige Tätigkeit, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

geistige -- geistige Unabhängigkeit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

geistige -- geistige Unbeflecktheit, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

geistige -- geistige Veranlagung, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

geistige -- geistige Wesensheit, mhd. geistlīchschaft, st. F.: nhd. geistige Wesensheit

geistige -- körperliche und geistige Fertigkeit, an. ī-þrott, st. F. (ō): nhd. körperliche und geistige Fertigkeit

geistigem -- in geistigem Sinne, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

geistigen -- Erbauung im geistigen Sinn, mnd. būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

geistigen -- Gesamtheit der geistigen Kräfte, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.:

nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

geistigen -- im geistigen Sinn, mhd. geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; geistlīchen (2), Adv.: nhd. geistlich, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn

geistigen -- im geistigen Sinne, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

geistigen -- im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

geistigen -- mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

geistigen -- mit geistigen Vorzügen ausstatten, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

geistigen -- Tugend der geistigen Stärke, mnd. starkm· genichhēt*, starkm· genichēt, starkm· genicheit, starkm· gendicheit?, F.: nhd. Tugend der geistigen Stärke, Tapferkeit, Stärke

geistigen -- Übung der geistigen Kräfte, mnd. sinnes· vinge, F.: nhd. Übung der geistigen Kräfte

geistiger -- an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

geistiger -- Fähigkeit geistiger Betätigung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

geistiger -- geistiger Ertrag, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

geistiger -- geistiger Gegner, mnd. l· gengēst, l· gengeist, M.: nhd. geistiger Gegner, Andersdenkender

geistiger -- geistiger Inhalt, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

geistiger -- geistiger Schmerz, mhd. sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht

geistiger -- Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

geistiger -- Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

geistiger -- zu geistiger Anschauung bringen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen

geistiges -- geistiges Durchdringen, mhd. durchschuz, st. M.: nhd. »Durchschuss«, geistiges Durchdringen

geistiges -- geistiges Gelübde, mnd. gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

geistiges -- geistiges Getränk, ae. lī-þ (1), st. N. (a?): nhd. Apfelwein, geistiges Getränk

geistiges -- geistiges Gift, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

geistiges -- geistiges Vermögen, ahd. sinnigī 2, st. F. (ī): nhd. Verstand, Vernunft, geistiges Vermögen

geistiges -- geistiges Vermögen, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

geistiges -- geistiges Vermögen, mnd. vörnuft* (1), vornuft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

geistiges -- geistiges Verständnis, an. skȳ-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Innewerden, Wahrnehmen, geistiges Verständnis, Klarheit

Geistigkeit -- innere Geistigkeit, mhd. īngegeisticheit*, īngegeistecheit, st. F.: nhd. »innere Geistigkeit«

Geistigkeit, mhd. geisticheit, geistecheit, geistekeit, st. F.: nhd. »Geistigkeit«, Immaterielles

Geistigkeit, mhd. geistlichheit*, geistlicheit, geistlichkeit, geistlīchkeit, geistlīcheit, st. F.: nhd. Geistlichkeit, Frömmigkeit, geistlicher Stand, Geistigkeit, Spiritualität

Geistigkeit, mhd. unmaterielichheit*, unmaterjelīcheit, st. F.: nhd. Unkörperlichkeit, Geistigkeit

geistigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geistiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geistkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geistkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geistlähmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geistleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geistlein, nhd., N.: nhd. Geistlein, kleiner Geist; E.: s. Geist, lein; L.: DW, Luther

Geistler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geistlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geistlich -- geistlich anfechten, mnd. bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten

geistlich -- geistlich auslegbar, mhd. bezeichenhaft, Adj.: nhd. symbolisch, geistlich auslegbar

geistlich -- geistlich beschauen, mhd. contemplieren, sw. V.: nhd. kontemplieren, geistlich beschauen

geistlich -- geistlich erbauen, mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

geistlich -- nicht geistlich, mhd. ungeistlich, Adj.: nhd. sündhaft, nicht geistlich

geistlich, got. ah-m-ein-s* 13, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. geistig, geistlich

geistlich, an. and-lig-r, Adj.: nhd. geistlich
-- geistlich Verwandter: an. gu-ð-si-f-i, sw. M. (n): nhd. Gevatterschaft, geistlich Verwandter, Pate

geistlich, ae. gǣ-s-t-lic, gā-s-t-lic, Adj.: nhd. geistlich, heilig; gǣ-s-t-līc-e, gā-s-t-līc-e, Adv.: nhd. geistlich, heilig
-- geistlich erbauen: ae. ge-tim-br-ian, sw. V. (2): nhd. erbauen, geistlich erbauen

geistlich, afries. gâ-s-t-lik, gâ-s-t-e-lik, Adj.: nhd. geistlich; jê-s-t-lik 15, Adj.: nhd. geistlich; klē-r-ikal 1 und häufiger?, Adj.: nhd. geistlich; pāp-lik* 3, pāp-e-lik, Adj.: nhd. geistlich
-- nicht geistlich: afries. un-jê-s-t-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht geistlich

geistlich, ahd. ātumlīh* 10, Adj.: nhd. »atemlich«, Atem..., luftartig, lebensspendend, geistlich, geistig; geistlīh 59, Adj.: nhd. geistlich, geistig; geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

geistlich, mhd. geisticlich 1, Adj.: nhd. geistlich; geistlich, geislich, Adj.: nhd. geistlich, fromm, geistig, geistartig, unkörperlich, gasförmig; geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; geistlīchen (2), Adv.: nhd. geistlich, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; heithaft, Adj.: nhd. dem Stande der Geistlichkeit angehörend, geistlich
-- geistlich machen: mhd. geistlīchen (1), sw. V.: nhd. vergeistigen, geistlich machen

geistlich, mhd. pfaflich*, phaflich, pheflich, pfeflich, pfeffelich, phaflich*, Adj.: nhd. »pfäfflich«, geistlich, priesterlich; pfaflīche, pfeflīche, pfeffelīche, phaflīche, Adv.: nhd. »pfäfflich«, geistlich, priesterlich; pfaflīchen, pfeflīchen, pfeffelīchen, phaflīchen*, Adv.: nhd.

geistlich, priesterlich; prēlætisch, Adj.: nhd. »prälatisch«, geistlich

geistlich, mnd. gēstich, gēstich, geistich, geistich, Adj.: nhd. »geistig«, geistlich; gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet; klerlīk, Adj.: nhd. geistlich

-- geistlich gesinnt: mnd. gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm; gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

geistlich, mnd. · vernat· rlīk, ōvernat· rlīk, overnatûrlik, Adj.: nhd. übernatürlich, überirdisch, geistlich; pāpelik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pāplik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pēpelīk*, pepelik, peppelīk, Adj.: nhd. geistlich; pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich

geistlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

geistlich, nhd., Adv.: nhd. geistlich; E.: s. geistlich (Adj.); L.:, Luther

geistlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geistliche -- auf geistliche Weise, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

geistliche -- beratende geistliche Versammlung, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

Geistliche -- Beratung der Stadtverwaltung durch Geistliche, mnd. pāpenrāt, M.: nhd. Beratung der Stadtverwaltung durch Geistliche

geistliche -- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen, mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

geistliche -- Dienst als geistliche Handlung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Geistliche -- ein Schimpfname für auswärtige Geistliche, mnd. plēteprēlāt*, pleiteprēlāt, M.: nhd. »Plaidierprälat«, ein Schimpfname für auswärtige Geistliche Hw.: s. plēterprēlāte

geistliche -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

geistliche -- geistliche Amtsführung, an. klerk-dōm-r, st. M. (a): nhd. (geistliche) Gelehrsamkeit, geistliche Amtsführung

geistliche -- geistliche Anfechtung, mnd. bekōre, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte; bekōringe, F.: nhd. Versuchung, geistliche Anfechtung, Ansuchung, Bitte

geistliche -- geistliche Berater, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

geistliche -- geistliche Beschauung, mhd. contemplacīe, contemplācie, st. F., sw. F.: nhd. Kontemplation, geistliche Beschauung

geistliche -- geistliche Betrachtung, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen

geistliche -- geistliche Bruderliebe, mhd. bruoderminne, st. F.: nhd. »Bruderminne«, Bruderliebe, geistliche Bruderliebe

geistliche -- geistliche Bruderschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Geistliche -- Geistliche der römisch-katholischen Kirche, mnd. pāwesvolk***, N.: nhd. »Papstvolk«, Geistliche der römisch-katholischen Kirche; pāwesvölkesken*, pāwesvölkeschen, pāwesvölkeschen, N.: nhd. »Papstvölkchen«, Geistliche der römisch-katholischen Kirche

geistliche -- geistliche Erleuchtung, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

geistliche -- geistliche Frau, mhd. swester, suster, suster, süster, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Schwester, geistliche Frau, Ordensschwester, Klageschwester, Klagefrau

geistliche -- geistliche Gelehrsamkeit, an. (klerk-dōm-r, st. M. (a): nhd. (geistliche) Gelehrsamkeit, geistliche Amtsführung)

geistliche -- geistliche Gemeinschaft, mhd. gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung

geistliche -- geistliche Gemeinschaft, mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

geistliche -- geistliche Gerichtsbehörde, mhd. officialitēt, st. N.: nhd. geistliche Gerichtsbehörde

geistliche -- geistliche Kongregation, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

geistliche -- geistliche Kongregation, mnd. sāmeninge, saminge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

geistliche -- geistliche Kooperation, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

geistliche -- geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

geistliche -- geistliche Lebensform, afries. gâ-s-t-lik-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, geistliche Verwandschaft, geistliche Lebensform

geistliche -- geistliche Pflicht, mhd. diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte

geistliche -- geistliche Schrift, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

geistliche -- geistliche Schwesterschaft, mhd. swesterschaft, st. F.: nhd. »Schwesterschaft«, geistliche Schwesterschaft

geistliche -- geistliche Stärkung, mhd. trōstgeist, st. M.: nhd. »Trostgeist«, heiliger Geist, geistliche Stärkung

geistliche -- geistliche Stiftung einrichten, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

geistliche -- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

geistliche -- geistliche Stiftung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung

geistliche -- geistliche Stiftung, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

geistliche -- geistliche Strafe, mnd. correctie, correccie, correxie, F.: nhd. »Korrektion«, Zurechtweisung, geistliche Strafe

geistliche -- geistliche Tätigkeit, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum

geistliche -- geistliche Tochter, mhd. fillōl (1), philōl, st. F.: nhd. geistliche Tochter, Patenkind

geistliche -- geistliche Übungen, ahd. kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen

geistliche -- geistliche Umkehr, mhd. bekērnisse, st. F.: nhd. geistliche Umkehr, Bekehrung

geistliche -- geistliche und weltliche Lossprechung, mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

geistliche -- geistliche Vermählung, mhd. brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung

geistliche -- geistliche Verwandschaft, afries. gâ-s-t-lik-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, geistliche Verwandschaft, geistliche Lebensform

geistliche -- geistliche Verwandte, an. gu-ð-si-f-ja, sw. F. (n): nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin; gu-ð-si-f-jar, F. Pl.: nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin

geistliche -- geistliche Verwandtschaft, mnd. vadderschop, vadderschap, vadderscap, vadderschup, F.: nhd. Gevatterschaft, Patenschaft, geistliche Verwandtschaft

geistliche -- geistliche Weihe, mnd. wīelse*, wigelse, wielse, mnd.?, F.: nhd. geistliche Weihe, geistliche Würde, heiliger Rang deren es mit dem letzten (der Priesterweihe) sieben gibt

geistliche -- geistliche Wissenschaft, mnd. pāpenkunst, F.: nhd. geistliche Wissenschaft, Theologie

geistliche -- geistliche Wissenschaft, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

geistliche -- geistliche Würde, mnd. wīelse*, wigelse, wielse, mnd.?, F.: nhd. geistliche Weihe, geistliche Würde, heiliger Rang deren es mit dem letzten (der Priesterweihe) sieben gibt

geistliche -- geistliche Zuchtübung, mnd. disciplīnācie, F.: nhd. geistliche Zuchtübung; disciplīne, F.: nhd. »Disziplin«, geistliche Zuchtübung

Geistliche -- Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

geistliche -- hochgestellte geistliche Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

geistliche -- höchste geistliche Weihe, afries. pre-s-bit-er 3, st. M. (a?): nhd. Presbyter, höchste geistliche Weihe

Geistliche -- Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, mhd. bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

geistliche -- in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

geistliche -- Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört, mnd. bischopessāke, bischoppessāke, F.: nhd. »Bischofssache«, Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört

geistliche -- kleinere geistliche Stiftung, mnd. commende, F.: nhd. kleinere geistliche Stiftung, Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung

Geistliche -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

Geistliche -- Opferung an Geistliche, mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche

geistliche -- Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

geistliche -- Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, pro̊vener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, pro̊fener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

geistliche -- Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

geistliche -- regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Geistliche -- Schimpfname für auswärtige Geistliche, mnd. plētærepr ēlāte*, plēterprēlāte*, plēterprēlāt, pleiterprēlāt, M.: nhd. Schimpfname für auswärtige Geistliche

Geistliche -- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten, mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

geistliche -- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancienmēster, pitanciemeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen

Geistliche -- Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom, mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom

Geistliche -- Zuwendung an Geistliche, mnd. portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche

geistliche -- Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

geistliche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geistliche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geistlichem -- in geistlichem Sinne aufrichten, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

geistlichem -- in geistlichem Sinne, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

geistlichem -- in geistlichem Sinne, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

geistlichem Gericht (N.) (1) (Sendgericht) unterstehender Bezirk, mnd. sēntambacht*, sēntamt, seendampt, seenampt, N.: nhd. geistlichem Gericht (N.) (1) (Sendgericht) unterstehender Bezirk

geistlichen -- Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles, mnd. stōlbēde, F.: nhd. »Stuhlbitte«, Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles

geistlichen -- Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

Geistlichen -- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen, mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

geistlichen -- Abschnitt aus der geistlichen Schrift, mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

geistlichen -- Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung, mnd. stichtærinne*, stichterinne, stifterinne*, F.: nhd. »Stifterin«, Adelige als Stifterin einer geistlichen Einrichtung

geistlichen -- Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch, mnd. sūperintendentīe, F.: nhd. Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch

geistlichen -- Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, mnd. priorschop, prierschop, F.: nhd. »Priorschaft«, Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, Priorat

Geistlichen -- Amt eines Geistlichen, mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

Geistlichen -- Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen, mnd. doktorīe, F.: nhd. Amt und Stand eines doktorierten Geistlichen

geistlichen -- Angehörige des geistlichen Standes, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

geistlichen -- Angehörige einer geistlichen Stiftung, mnd. stichtjuncvrouwe, stiftjouncvrouwe, F.: nhd. »Stiftjungfrau«, Angehörige einer geistlichen Stiftung, Kanonisse

geistlichen -- Angehörige eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenesl· de*, ōrdensl· de, Pl.: nhd. »Ordensleute«, Angehörige eines geistlichen Ordens, Mönche

geistlichen -- Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung, mnd. samtconventuale, samptconventuale, M.: nhd. Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung

geistlichen -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

geistlichen -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

geistlichen -- Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, mnd. swartm· nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner

geistlichen -- Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens, mnd. ōrdenesbrōder*, ōrdensbrōder, M.: nhd. Ordensbruder, Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens

geistlichen -- Angehöriger eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenespersōne*, ōrdenspersōne, F.: nhd. »Ordensperson«, Angehöriger eines geistlichen Ordens, Mönch

Geistlichen -- Anrede eines Geistlichen, mnd. dominē, M.: nhd. »Domine«, Anrede eines Geistlichen

Geistlichen -- Anrede für einen Geistlichen, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen

geistlichen -- Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Geistlichen -- Anwesen eines Geistlichen, mnd. pāpenhof, M.: nhd. Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei, Anwesen eines Geistlichen

Geistlichen -- Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

Geistlichen -- Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer, mnd. bēdelīe, beddelīe, F.: nhd. Bettelei, Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer

geistlichen -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber; klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Geistlichen -- Beischläferin eines Geistlichen, mhd. pfeffīn*, pheffīn, pfefinne, pheffinne, st. F.: nhd. »Pfäffin«, Konkubine eines Priesters, Beischläferin eines Geistlichen, Hexe

Geistlichen -- Beischläferin eines Geistlichen, mnd. pēpische*, pēpesche, pepesche, F.: nhd. Beischläferin eines Geistlichen, Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen

geistlichen -- Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter, mnd. compas (2), kompas*, M.: nhd. Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter

geistlichen -- Bekleidung in einem geistlichen Amt, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

geistlichen -- Bekleidung mit einer geistlichen Würde, mnd. investitūre, investūre, F.: nhd. Belehnung mit einer geistlichen Würde, Bekleidung mit einer geistlichen Würde

Geistlichen -- Beköstigung eines Geistlichen, mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

geistlichen -- Belehnung mit einer geistlichen Würde, mnd. investitūre, investūre, F.: nhd. Belehnung mit einer geistlichen Würde, Bekleidung mit einer geistlichen Würde

Geistlichen -- beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālcōncilium, N.: nhd. »Provinzialkonzil«, beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz

geistlichen -- Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund

Geistlichen -- Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades, mnd. slafante, M.: nhd. Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades

Geistlichen -- Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen, mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

geistlichen -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

Geistlichen -- Chorkappe der Geistlichen, mhd. almuz, armuz, aremuz, st. N.: nhd. Chorkappe der Geistlichen, Mütze

Geistlichen -- Chorkapuze eines Geistlichen, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

geistlichen -- das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

geistlichen -- dem geistlichen Stand entsprechend, mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēstlīk, prēstelīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend

geistlichen -- dem geistlichen Stand Gelobender, mnd. ? l· velinc, lovelink, M.: nhd. Gelobender?, dem geistlichen Stand Gelobender?

geistlichen -- dem geistlichen Stand gemäß, mhd. geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn

geistlichen -- die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

Geistlichen -- die Haushälterin eines Geistlichen betreffend, mnd. pāpenmeierisch***, Adj.: nhd. die Haushälterin eines Geistlichen betreffend

Geistlichen -- Diener oder Knecht eines Geistlichen, mnd. pāpenknecht, M.: nhd. Diener oder Knecht eines Geistlichen

Geistlichen -- Dienst des Geistlichen, mnd. kerkendēnst, M.: nhd. Dienst des Geistlichen, Tätigkeit des Geistlichen, Gottesdienst

Geistlichen -- Ehefrau eines Geistlichen, mnd. pāpenvrouwe, F.: nhd. Ehefrau eines Geistlichen

Geistlichen -- Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers, mnd. pernærische*, pernersche, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers

geistlichen -- Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes, mnd. ver (2), F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes

Geistlichen -- einem Geistlichen die Weihen abnehmen, mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

geistlichen -- einem geistlichen Orden angehörend, mnd. geōrdenet*, geōrdent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), einem geistlichen Orden angehörend

Geistlichen -- einen Geistlichen betreffend, mnd. pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich

Geistlichen -- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen, mnd. būkpr· ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

Geistlichen -- Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

Geistlichen -- Einlager eines Geistlichen, mnd. klōsterlēger, N.: nhd. Einlager eines Geistlichen, Klosterhaft

geistlichen -- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts, mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

geistlichen -- Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

geistlichen -- Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld, mhd. simonīe, simonīi, symonīe, simanīe, sw. F., st. F.: nhd. Simonie, Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld

Geistlichen -- Frau eines angehenden Geistlichen, mnd. halfpēpische*, halfpēpesche, F.: nhd. Frau eines angehenden Geistlichen

Geistlichen -- fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Geistlichen -- für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

geistlichen -- Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

geistlichen -- Gebäude einer geistlichen Institution, mnd. klōster, M.: nhd. Kloster, Klosterleben, Klostergebäude, Gebäude einer geistlichen Institution

geistlichen -- Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

Geistlichen -- Geliebte eines Geistlichen, mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenst· tlinc, pāpenstūtling, F.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenwīf, N.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

Geistlichen -- Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen, mnd. pēpische*, pēpesche, pepesche, F.: nhd. Beischläferin eines Geistlichen, Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen

geistlichen -- Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

Geistlichen -- gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen, mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

Geistlichen -- Gesamtheit der Geistlichen, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; kleresīe, klerisīe, klerkesīe, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, geistliches Leben; klerkschop, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen

Geistlichen -- Gesamtheit der Geistlichen, mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

geistlichen -- Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Geistlichen -- Gewand eines Geistlichen, mnd. pāpenklēt, pāpenkleit, N.: nhd. Gewand eines Geistlichen, Priestergewand

geistlichen -- Gründer einer geistlichen Einrichtung, mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer

Geistlichen -- Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen, mnd. plattenkrans*, plattenkranz, M.: nhd. »Plattenkranz«, Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen

geistlichen -- halb zum geistlichen Stand gehörig, mnd. halfpēpisch***, Adj.: nhd. halb zum geistlichen Stand gehörig

Geistlichen -- Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

Geistlichen -- Haus eines Geistlichen, mnd. pāpenhūs, N.: nhd. Haus eines Geistlichen, Pfarrhaus

Geistlichen -- Haushälterin eines Geistlichen, mnd. pāpemeierische*, pāpemeyersche, F.: nhd. Haushälterin eines Geistlichen

Geistlichen -- Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mnd. pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

Geistlichen -- hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, mnd. prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr

Geistlichen -- Hochzeitsfeier eines Geistlichen, mnd. pāpenkost, F.: nhd. Hochzeitsfeier eines Geistlichen

Geistlichen -- im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle, mnd. pāpenkōle*, pāpenkāle, F.: nhd. im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle

Geistlichen -- Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

geistlichen -- Käufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

geistlichen -- Kenner des geistlichen Rechtes, mnd. kanonist, M.: nhd. Kanonist, Kenner des geistlichen Rechtes

Geistlichen -- Kleidung des amtierenden Geistlichen, mnd. dēnstrok, M.: nhd. Amtskleid, Kleidung des amtierenden Geistlichen

Geistlichen -- Kleidung eines Geistlichen, afries. hab-īt 4, st. M. (a): nhd. Kleidung eines Geistlichen

geistlichen -- Klostergebäude eines geistlichen Ordens, mnd. rēgulehūs*, rēgelhūs, N.: nhd. Klostergebäude eines geistlichen Ordens

Geistlichen -- Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen, mnd. almutisch, mnd.?, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen; almutze*, almüsse, almutisch, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen

Geistlichen -- Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen, mnd. ? kōrhōt, chorhōt, M.?: nhd. »Chorhut«, Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen?

geistlichen -- Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Geistlichen -- Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen, mnd. prēbendenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen

geistlichen -- letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige

Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

geistlichen -- Liegenschaft eines geistlichen Ordens, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

Geistlichen -- Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag, mnd. sunnedāgeskappe*, sundageskappe, sundagskappe, F.: nhd. »Sonntagskappe«, Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag

geistlichen -- mit einem geistlichen Amt bekleiden, mnd. investen***, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleiden

geistlichen -- mit einem geistlichen Amt bekleidet sein, mnd. investigēren, investiēren, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleidet sein

Geistlichen -- mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenst· tlinc, pāpenstütling, F.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenwīf, N.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

geistlichen -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

geistlichen -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

geistlichen -- Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde, mnd. gildeman, güldeman, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde

geistlichen -- Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

geistlichen -- nach einer geistlichen Regel lebend, mhd. begebenlich, Adj.: nhd. nach einer geistlichen Regel lebend

geistlichen -- nicht dem geistlichen Stand zugehörig, mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig

Geistlichen -- Obergewand von Geistlichen, mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

geistlichen -- Oberin einer geistlichen Anstalt, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

geistlichen -- Oberste einer geistlichen Einrichtung, mnd. priōre, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrenische*, priōrensche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrent, priōrint, priōrnt, priorend, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrische, priōrsche, prygorsche, priersche, priorsche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrisse, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrne, pri· rne, priōrn, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

geistlichen -- oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

geistlichen -- Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Geistlichen -- Opfergeld der Geistlichen, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung

geistlichen -- Pfleger an einer geistlichen Stiftung, mnd. v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

Geistlichen -- Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern, mnd. prēsentpr· vende*, prēsentpr· vene, prēsentpr· ve, F.: nhd. »Präsenzpfründe«, Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern

Geistlichen -- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten, mnd. ūtpr· vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

geistlichen -- Prokurator einer geistlichen Einrichtung, mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

geistlichen -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

geistlichen -- regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, mnd. pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

geistlichen -- Regelwerk eines geistlichen Ordens, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

geistlichen -- Richter des geistlichen Gerichts, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

Geistlichen -- Rock des Geistlichen, ae. tunece, tunic-e, tunuc-e, sw. F. (n): nhd. Unterkleid, Rock des Geistlichen

Geistlichen -- Rock des Geistlichen, mhd. schappe, sw. M.: nhd. Rock des Geistlichen

geistlichen -- Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien, mnd. leienrēgel*, leyenrēgel, F.: nhd. Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien; leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

geistlichen -- Satzung eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenesrecht*, ōrdensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; ōrdenessettinge*, ōrdenssettinge, F.: nhd. Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens

Geistlichen -- scheren nach Art der Geistlichen, mhd. umbescheren*, umbeschern, sw. V.: nhd. umscharen, umstellen, scheren nach Art der Geistlichen

geistlichen -- Sekundant im geistlichen Zweikampf, mnd. krēswērære*, krēswērer, kreiswērer, M.: nhd. Sekundant im geistlichen Zweikampf

geistlichen -- Senior einer geistlichen Körperschaft, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

geistlichen -- Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen; stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

Geistlichen -- Sitz eines hohen Geistlichen, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stûl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

geistlichen -- Statut eines geistlichen Ordens, mnd. ördenesrecht*, ördensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; ördenessettinge*, ördenssettinge, F.: nhd. Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens

geistlichen -- Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, mnd. stathöldære*, stathölder, stathöldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathöldenære*, stathöldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehöldære*, stedehölder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehöldenære*, stedehöldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

geistlichen -- Stifter eines geistlichen Ordens, mnd. ördenväder, M.: nhd. »Ordensvater«, Ordensgründer, Stifter eines geistlichen Ordens

Geistlichen -- Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen, mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

Geistlichen -- Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, mnd. pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe

Geistlichen -- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten, mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

geistlichen -- Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

Geistlichen -- Talar des Geistlichen, mnd. kōrrok, M.: nhd. Chorhemd, Talar des Geistlichen

Geistlichen -- Tätigkeit des Geistlichen, mnd. kerkendēnst, M.: nhd. Dienst des Geistlichen, Tätigkeit des Geistlichen, Gottesdienst

Geistlichen -- Tonsur der Geistlichen, mhd. plate, sw. F.: nhd. »Platte«, Glatze, Tonsur der Geistlichen, Mönch

Geistlichen -- Tonsur der Geistlichen, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Geistlichen -- Tonsur eines Geistlichen, mnd. l· genplatte, F.: nhd. Tonsur eines Geistlichen; pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel; pāpeplatte, F.: nhd. Tonsur eines Geistlichen

Geistlichen -- Tracht des amtierenden Geistlichen, mnd. dēnerok, dēnrok, M.: nhd. Amtstracht, Tracht des amtierenden Geistlichen

geistlichen -- Trank der den geistlichen Tod herbeiführt, mnd. ? soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

geistlichen -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Geistlichen -- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

Geistlichen -- unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

Geistlichen -- unehelicher Sohn eines Geistlichen, mnd. pāpens· ne, M.: nhd. unehelicher Sohn eines Geistlichen

Geistlichen -- uneheliches Kind eines Geistlichen, mnd. pāpenkint, N., M.: nhd. »Pfaffenkind«, uneheliches Kind eines Geistlichen, Aronstab

geistlichen -- Urheber einer geistlichen Stiftung, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

geistlichen -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

geistlichen -- Vergabung einer geistlichen Pfründe, mnd. līinge (1), līginge, F.: nhd. Belehnung, lehensrechtliche Verleihung, Vergabung einer geistlichen Pfründe

geistlichen -- Vergeber einer geistlichen Pfründe, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

geistlichen -- Verkäufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

geistlichen -- Verleihung der geistlichen Kopfbinde, mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

geistlichen -- Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

Geistlichen -- Vertreter eines Geistlichen, mhd. vicār, vicāri, vicārie, vicarius, vikeeris, ficār*, ficāri*, st. M.: nhd. Vikar, Ersatz, Vertreter, Vertreter eines Geistlichen, Stellvertreter, Verweser

geistlichen -- Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, mnd. v· rmündærische*, v· rmündersche, F.: nhd. Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

Geistlichen -- vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen, mnd. vērtīdenoffer, N.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenofferpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen

geistlichen -- Vogt einer geistlichen Grundherrschaft, mhd. dincvoget, dincfoget*, st. N.: nhd. »Dingvogt«, Vogt einer geistlichen Grundherrschaft

geistlichen -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

geistlichen -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

geistlichen -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Geistlichen -- von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein, mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

Geistlichen -- von Geistlichen geforderte Sonderzahlung, mnd. pāpengelt, N.: nhd. »Pfaffengeld«, von Geistlichen geforderte Sonderzahlung

Geistlichen -- von Geistlichen verbreitete Lüge, mnd. pāpenl· ge*, F.: nhd. von Geistlichen verbreitete Lüge

geistlichen -- Vorgänger im geistlichen Amt, mnd. v· rvāder, vorvader, M.: nhd. »Vorvater«, Vorfahr, Vorgänger, Ahn, Vorgänger im geistlichen Amt, Vorläufer, Erzvater

geistlichen -- Vorsteher eines geistlichen Ordens, mnd. prīncipālbrōder, M.: nhd. »Prinzipalbruder«, Vorsteher eines geistlichen Ordens

geistlichen -- Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

geistlichen -- Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, mnd. v· rmündærinne*, v· rmündærin*, v· rmünderin, F.: nhd. »Vormünderin«, Verwalterin, Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

Geistlichen -- Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

Geistlichen -- Weihe eines Geistlichen, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Geistlichen -- Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester, mnd. prēsterwīinge*, prēsterwīhunc, F.: nhd. Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester

Geistlichen -- weißes Chorhemd der Geistlichen, mhd. albe (2), st. F.: nhd. Albe (F.) (3), weißes Chorhemd der Geistlichen

Geistlichen -- Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

geistlichen -- Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

Geistlichen -- Würde eines Geistlichen, mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie; prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

Geistlichen -- Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Geistlichen -- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

geistlichen -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

geistlichen -- zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

Geistlichen -- zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

geistlichen -- zum geistlichen Stand gehörig, mnd. paffenlīk, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig; pāpelik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pāplik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pēpisch*, pēpesch, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, einen Geistlichen betreffend, geistlich; pēplīk, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig

Geistlichen -- zum Geistlichen weihen, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen

Geistlichen -- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel, mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

geistlichen -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

Geistlichen -- Zusammenschluss von Geistlichen, mnd. kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe

Geistlicher -- an seinem Dienstort amtierender Geistlicher, mnd. residente, M.: nhd. an seinem Dienstort amtierender Geistlicher

Geistlicher -- angehender Geistlicher, mnd. halfpāpe, halfpape, M.: nhd. Student (Theologie), angehender Geistlicher, Studierter ohne höhere Weihen (auch als Schimpfwort gebraucht); kōrāle, chōrāle, M.: nhd. Chorschüler, angehender Geistlicher

Geistlicher -- angehender Geistlicher, mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker

geistlicher -- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden, mnd. ōveleiebōk, ōveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

Geistlicher -- Buhlerin junger Geistlicher, mnd. metze (1), F.: nhd. »Metze«, Weib, leichtfertiges Mädchen, Buhlerin junger Geistlicher

Geistlicher -- christlicher Geistlicher, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel

Geistlicher -- ehrende Bezeichnung hoher Geistlicher, mnd. gevāder, M.: nhd. ehrende Bezeichnung hoher Geistlicher

Geistlicher -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, mnd. persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer

Geistlicher -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

Geistlicher -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

Geistlicher -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

geistlicher -- Einkleidung in geistlicher Tracht, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

Geistlicher -- Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, mnd. h· repāpe, h· rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h· reparner*, h· rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe

geistlicher -- geistlicher Beamter, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

geistlicher -- geistlicher Berater, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

geistlicher -- geistlicher Bruder, mhd. bruoderpfaffe*, bruoderphaffe, sw. M.: nhd. »Bruderpfaffe«, geistlicher Bruder, Priester

Geistlicher -- Geistlicher der den Wochendienst versieht, mnd. ebdomedāries, M.: nhd. Geistlicher der den Wochendienst versieht

Geistlicher -- Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt, mnd. begīnenprōvest, M.: nhd. »Beginenpropst«, Geistlicher der die Aufsicht über eine Beginenstift führt

Geistlicher -- Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt, mnd. ōrdinātor, M.: nhd. Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt

Geistlicher -- Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt, mnd. prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

Geistlicher -- Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht, mnd. permūtērære, permūtērer, M.: nhd. Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht

Geistlicher -- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat, mnd. pr· vendenhēre*, pr· venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

Geistlicher -- Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

Geistlicher -- Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

Geistlicher -- Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist, mnd. altāriste, M.: nhd. Geistlicher der für einen bestimmten Altar bestimmt ist

Geistlicher -- Geistlicher der im Gottesdienst predigt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer; prēdikātor*, prēdicātor, M.: nhd. Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Prediger

Geistlicher -- Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist, mnd. būklērære*, būklērer, M.: nhd. Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist

Geistlicher -- Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, mnd. prēsentienhēre, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt; prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

Geistlicher -- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet, mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

Geistlicher -- Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll, mnd. ōrdinande, M.: nhd. Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll

Geistlicher -- Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod, mnd. dīaken, M.: nhd. Diakon, Helfer, Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod

Geistlicher -- Geistlicher eines Antoniusaltars, mnd. Antoniespāpe, M.: nhd. »Antoniuspfaffe«, Geistlicher eines Antoniusaltars

Geistlicher -- Geistlicher eines Klosters, mnd. pater, M.: nhd. Pater, Geistlicher eines Klosters, Rektor eines Klosters, Vorsteher eines Kloster, Abt eines Klosters

geistlicher -- geistlicher Fiskal, afries. stōl-e 6, st. F. (ō): nhd. Stola, geistlicher Fiskal

geistlicher -- geistlicher Fürst, mhd. pfaffenprinze, phaffenprinze*, sw. M.: nhd. »Pfaffenprinz«, geistlicher Fürst; pfaffenvürste, pfaffenfürste*, phaffenvürste, pfaffenfürste*, sw. M.: nhd. »Pfaffenfürst«, geistlicher Fürst

geistlicher -- geistlicher Gehorsam, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

geistlicher -- geistlicher Gesang, mhd. kirleis, st. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang; kirleise, sw. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang

geistlicher -- geistlicher Gesang, mhd. leis (1), st. M.: nhd. geistlicher Gesang, Gesang; leise (1), sw. M.: nhd. geistlicher Gesang, Gesang

geistlicher -- geistlicher Herr, mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

Geistlicher -- Geistlicher höheren Ranges, mhd. vürepfaffe*, fürepfaffe*, vürpfaffe*, fürpfaffe*, vürphaffe, fürphaffe*, sw. M.: nhd. »Fürpfaffe«, Geistlicher höheren Ranges, Vikar

Geistlicher -- Geistlicher im Genuss einer Stiftung, mnd. elēmosinār, elēmosināre, M.: nhd. Geistlicher im Genuss einer Vikarie, Geistlicher im Genuss einer Stiftung

Geistlicher -- Geistlicher im Genuss einer Vikarie, mnd. elēmosinār, elēmosināre, M.: nhd. Geistlicher im Genuss einer Vikarie, Geistlicher im Genuss einer Stiftung

geistlicher -- geistlicher Lehrer, an. kenn-i-mað-r, st. M. (a): nhd. geistlicher Lehrer, Priester

Geistlicher -- Geistlicher ohne Priesterweihe, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

geistlicher -- geistlicher Orden, afries. or-d-a, sw. M. (n): nhd. Orden, geistlicher Orden

geistlicher -- geistlicher Orden, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

geistlicher -- geistlicher Orden, mnd. ōrden (3), M.: nhd. geistlicher Orden

geistlicher -- geistlicher Richter, mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

geistlicher -- geistlicher Richter, mnd. sēnthēre, zenedhēre, sendhēre, zendhēre, M.: nhd. geistlicher Richter, Richter des Sendgerichts

-- höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht: mnd. sūperattendente, sūperattendens, supratente, sūpertendens, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht; sūperintendente, sūperintendens, sūperintende, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

-- junger Geistlicher: mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

-- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet: mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

geistlicher -- geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt, mnd. kōrsch· lære*, kōrsch· ler, chorsch· ler, choresch· ler, kowersch· ler, M.: nhd. Chorschüler, Chorist, geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt

geistlicher -- geistlicher Schüler, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

geistlicher -- geistlicher Sohn, mhd. fillōl (2), philōl, st. M.: nhd. geistlicher Sohn, Patenkind

geistlicher -- geistlicher Sprengel, mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

geistlicher -- geistlicher Stand, an. kenn-i-mann-skap-r, M.: nhd. geistlicher Stand, Priesteramt, Priesterwürde

geistlicher -- geistlicher Stand, ahd. heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt

-- junger Geistlicher: ahd. pfaffaling* 4, phaffaling*, st. M. (a): nhd. »Pfäffling«, junger Geistlicher, Zaunwinde

geistlicher -- geistlicher Stand, mhd. geistlichheit*, geistlicheit, geistlichkeit, geistlīchkeit, geistlīcheit, st. F.: nhd. Geistlichkeit, Frömmigkeit, geistlicher Stand, Geistigkeit, Spiritualität

geistlicher -- geistlicher Stand, mnd. klerikīe, klerkīe, F.: nhd. geistliches Leben, geistlicher Stand

geistlicher -- geistlicher Stand, mnd. pāpenschop*, pāpenschup, F.: nhd. geistlicher Stand; pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

geistlicher -- geistlicher Unterricht für Kinder, mnd. kinderlēre, F.: nhd. geistlicher Unterricht für Kinder, Katechismuslehre, Konfirmandenunterricht

geistlicher -- geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses, mnd. hospitāldiāken, M.: nhd. »Hospitaldiakon«, geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses

geistlicher -- geistlicher Würdenträger, mhd. provinciāl, provinciāle, st. M.: nhd. Provinzial, geistlicher Würdenträger, Vorsteher einer Ordensprovinz

-- gelehrter Geistlicher: mhd. meisterpfaffe*, meisterphaffe, sw. M.: nhd. »Meisterpfaffe«, gelehrter Geistlicher

geistlicher -- geistlicher Würdenträger, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre

geistlicher -- geistlicher Würdenträger, mnd. persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer

Geistlicher -- gelehrter Geistlicher, mhd. schuolpfaffe, schuolphaffe, schuolepfaffe, sw. M.: nhd. »Schulpfaffe«, Schulgeistlicher, gelehrter Geistlicher

Geistlicher -- geweihter Geistlicher, mnd. prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

geistlicher -- höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, mnd. potentāte, potentānte, M.: nhd. »Potentat«, höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, Machthaber

Geistlicher -- höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat, mnd. visiātor?, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitātor***, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat

Geistlicher -- in Ausbildung befindlicher Geistlicher, mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker

geistlicher -- in geistlicher Ausdeutung, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

Geistlicher -- junger Geistlicher, mhd. schuolære, schuoler, schōlære, schœler, schüelære, schuoler, schüeler, st. M.: nhd. Schüler, junger Geistlicher, Hilfsgeistlicher, Student

Geistlicher -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Geistlicher -- katholischer Geistlicher, mnd. papāwe, papawe, sw. M.: Pfaffe, katholischer Geistlicher

geistlicher -- Kauf und Verkauf geistlicher Ämter, mnd. simonīge, simonigge, F.: nhd. »Simonie«, Kauf und Verkauf geistlicher Ämter

geistlicher -- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter, mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

geistlicher -- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

geistlicher -- mit geistlicher Nahrung versorgen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

geistlicher -- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

geistlicher -- Sammlung geistlicher Texte, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

Geistlicher -- spöttischer Geistlicher, mnd. ālmisseētære*, ālmisseēter, M.: nhd. »Almoseesser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr; ālmissevrētære*, ālmissevrēter, M.: nhd. »Almosefresser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr

geistlicher -- Stab als Symbol geistlicher Gewalt, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

geistlicher -- Titel geistlicher Frauen, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Geistlicher -- tonsurierter Geistlicher, mnd. plattener, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher, Mönch; plattenpāpe, M.: nhd. »Plattenpfaffe«, tonsurierter Geistlicher; plētener, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher; pletner, pletener*, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher; plettener (2), M.: nhd. tonsurierter Geistlicher

geistlicher -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

geistlicher -- unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

Geistlicher -- untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält, mnd. pīlerehēre, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlerpāpe, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlereprēster, pīlprēster, pīlreprēster, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält

geistlicher -- unterster geistlicher Stand, afries. hostiarius 2, st. M. (a): nhd. Türhüter, unterster geistlicher Stand

geistlicher -- Verkauf geistlicher Würden, afries. sīmon-īe 4, F.: nhd. Simonie, Verkauf geistlicher Würden

geistlicher -- vierter geistlicher Stand, afries. a-kol-it-us* 3, st. M. (a): nhd. Akoluth, vierter geistlicher Stand

Geistlicher -- vom Papst eingesetzter Geistlicher, mnd. pāweseskint*, pāveseskint, N.: nhd. »Papsteskind«, vom Papst eingesetzter Geistlicher

Geistlicher -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

geistlicher -- Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

geistlicher -- weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

geistlicher Vorsteher der Judenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōchmēster, hōchmeister, hōmēster, homester, hōmeister, hōemēster, hōemeister, hoymēster, hoymeister, houemēster, houemeister, M.: nhd. Hochmeister, höchster Beamter eines Ritterordens, geistlicher Vorsteher der Judenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

geistlicher Würdenträger der gegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt eingesetzt oder gewählt wurde, mnd. pōstulāte, M.: nhd. postulierter Bischof, geistlicher Würdenträger der gegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt eingesetzt oder gewählt wurde

Geistlicher, got. pap-a 2, sw. M. (n): nhd. Presbyter, Geistlicher

Geistlicher, an. kle-r-k-r, st. M. (a): nhd. Geistlicher, Gelehrter, Kleriker; pap-i, sw. M. (n): nhd. Geistlicher; per-sōn-a, F.: nhd. Person, Mensch, Geistlicher; per-sōn-i, sw. M. (n): nhd. Person, Mensch, Geistlicher

Geistlicher, ae. am-bih-t-sėcg, st. M. (ja): nhd. Untergebener, Gehilfe, Geistlicher; ci-ri-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Geistlicher; clē-r-ic, clē-r-oc, clī-r-oc, st. M. (a): nhd. Kleriker, Geistlicher; hlíe-t-ere, st. M. (ja): nhd. Kleriker, Geistlicher; rėc-c-ere, st. M. (ja): nhd. »Leiter« (M.), »Erklärer«, Gott, Geistlicher

Geistlicher, afries. pāp-a 40, pāp-p-a, sw. M. (n): nhd. Pfaffe, Geistlicher; pāp-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, Geistlicher; ze-r-k-man-n 1 und häufiger?, ze-r-k-mon-n, st. M. (a): nhd. Geistlicher

-- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient: afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

Geistlicher, ahd. gotman* 1, gotesman*, st. M. (athem.): nhd. »Gottesmann«, Geistlicher, Theologe; kanonike* 1, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Geistlicher, Kanoniker, Domherr; kanunih* 2, st. M. (a): nhd. Kanoniker, Geistlicher; kanuning* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Kanoniker, Geistlicher; kirihman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Kirchenmann«, Pfarrer, Priester, Geistlicher; klirih* 1, klerik*, st. M. (a?): nhd. Kleriker, Geistlicher; pfaffo 11, phaffo, sw. M. (n): nhd. Pfaffe, Priester, Geistlicher, Pfarrer

Geistlicher, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land; blatenære, blatener, blatner, st. M.: nhd. »Plattner«, Plattenpanzerhersteller, Rüstungsschmied, Geistlicher, Mönch

Geistlicher, mhd. geistliche, sw. M.: nhd. »Geistlicher«

Geistlicher, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr

-- Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt: mhd. kuster, guster, koster, st. M.: nhd. Aufseher, Küster, Kustos, Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt

Geistlicher, mhd. pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester, Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter; prēlāt, prēlāte, st. M., sw. M.: nhd. Geistlicher, Prälat, Prior; religiōse, sw. M.: nhd. »Religiose«, Geistlicher

-- Geistlicher der als Gaukler umherzieht: mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

-- Geistlicher der als Vagant umherzieht: mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht

Geistlicher, mnd. gēstlīk (2), gēistlīk, M.: nhd. Geistlicher; gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher; gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher; hēre (4), hēr, ēre, ēren, har, hare, herre*, M.: nhd. Herr, Richter, Geistlicher, Eigentümer, Vorgesetzter; kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters; kerkenære* (1), kerkenere, kerchenære, M.: nhd. Geistlicher, Pfarrer, Kirchdiener, Kirchner, Küster

Geistlicher, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer; platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.); prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger; prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

Geistlicher, mnd. sēlensorgære*, sēlensorger, M.: nhd. Seelsorger, Geistlicher; sēlesorgære*, sēlesorger, sēlsorger, M.: nhd. Seelsorger, Geistlicher

-- ein hoher Geistlicher: mnd. sancmēster, sancmeister, sankmēster, M.: nhd. »Gesangsmeister«, Domkantor, ein hoher Geistlicher

-- Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat: mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat

Geistlicher, nhd., M.: nhd. Geistlicher; E.: s. geistlich; L.., Luther

geistliches -- enteignetes geistliches Gut, mnd. spōliēret* (2), spoliērde, (subst. Part. Prät.=)N.: nhd. entzogenes Kirchengut, enteignetes geistliches Gut

geistliches -- geistliches Amt, ae. pāp-an-hā-d, st. M. (a): nhd. geistliches Amt

geistliches -- geistliches Amt, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

geistliches -- geistliches Amt, mnd. corsōr, corsoer, M.: nhd. geistliches Amt, Ausleger

geistliches -- geistliches Amt, mnd. investinge, F.: nhd. geistliches Amt

geistliches -- geistliches Bittlied, mnd. leise (1), leyse, layse, loyse, loise, löse, lose, loische, F.: nhd. geistliches Bittlied, Kirchengesang, geistliches Lied

geistliches -- geistliches Gericht, mhd. büteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

geistliches -- geistliches Gericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

geistliches -- geistliches Leben, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; kleresīe, klerisīe, klerkesīe, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, geistliches Leben; klerikīe, klerkīe, F.: nhd. geistliches Leben, geistlicher Stand

geistliches -- geistliches Lehen verleihen, mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

geistliches -- geistliches Lied, ae. can-t-ic, st. M. (a): nhd. geistliches Lied

geistliches -- geistliches Lied, mnd. cantilēne, cantelēne, kantilēne, F.: nhd. geistliches Lied

geistliches -- geistliches Lied, mnd. leise (1), leyse, layse, loyse, loise, löse, lose, loische, F.: nhd. geistliches Bittlied, Kirchengesang, geistliches Lied

geistliches -- geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft, mnd. kālandeshēre, kālandeshēr, M.: nhd. Kalandsherr, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandespāpe, M.: nhd. geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesprēster, M.: nhd. »Kalandspriester«, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft

geistliches -- geistliches Preislied, mnd. lōvesanc, lovesank, lāvesanc, M.: nhd. geistliches Preislied, Lobgesang, Hymnus, Choral

geistliches -- geistliches Recht, afries. sin-u-th-riuch-t* 17, sin-e-th-riuch-t*, sin-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Sendrecht, geistliches Recht

geistliches -- geistliches Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

geistliches -- geistliches Sein, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen

geistliches -- geistliches Sendschreiben, mnd. pistele (1), pistole, pistale, pistalle, F.: nhd. geistliches Sendschreiben, Epistel, schriftliche Versicherung, Bestätigungsschreiben

geistliches -- geistliches Töchterchen, mhd. fillōlīn, st. N.: nhd. Patenkind, geistliches Töchterchen

geistliches -- geistliches Wählen, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

geistliches -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr˙ veprēdige, pr˙ vepreddige, pr˙ vepreddic, pr˙ fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

geistliches Chorlied (evangelisch), mnd. kōrālgesanc, chōrālgesanc, M.?: nhd. Chorgesang, geistliches Chorlied (evangelisch)

geistliches Gericht (N.) (1), mnd. sēnt (1), seent, seynt, zeent, sēnet, sened, send, sendt, zent, zend, sent, sente, N., M., F.: nhd. Synode, geistliches Gericht (N.) (1), Sendgericht, Jahrmarkt der sich an das Sendgericht (N.) (1) schloss; sēntstōl, seentstōl, seintstōl, seyndstōl, sēntstoel, M.: nhd. Sendgericht, geistliches Gericht (N.) (1), Bezirk eines geistlichen Gerichts (N.) (1)

geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

geistlichi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geistlichkeit -- die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit, mnd. sinke (1), synke, czinke, tzinke, czinke, Sb.: nhd. die fünf (Augen) auf dem Würfel, die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit

Geistlichkeit -- Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

Geistlichkeit, ae. þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück

Geistlichkeit, afries. gâ-s-t-lik-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, geistliche Verwandschaft, geistliche Lebensform; pāp-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, Geistlicher

Geistlichkeit, ahd. gipfaffi* 2, giphaffi*, st. N. (ja): nhd. Pfaffen, Geistlichkeit; gipfaffidi* 1, giphaffidi*, st. N. (ja): nhd. Pfaffen, Geistlichkeit

Geistlichkeit, mhd. geistlichheit*, geistlicheit, geistlichkeit, geistlīchkeit, geistlīcheit, st. F.: nhd. Geistlichkeit, Frömmigkeit, geistlicher Stand, Geistigkeit, Spiritualität

-- dem Stande der Geistlichkeit angehörend: mhd. heithaft, Adj.: nhd. dem Stande der Geistlichkeit angehörend, geistlich

Geistlichkeit, mhd. pfafheit, phafheit, pfaffeheit, pfafeit, pafeit, st. F.: nhd. »Pfaffheit«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum; pfafschaft*, phafschaft, st. F.: nhd. »Pfaffschaft«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum

Geistlichkeit, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit,

gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; kleresīe, klerisīe, klerkesīe, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, geistliches Leben; klerkschop, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen
-- Landgut der Geistlichkeit: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit
Geistlichkeit, mnd. pāpenvolk, N.: nhd. Geistlichkeit; pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie
-- Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit: mnd. pāpenkrīch, M.: nhd. Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit
-- Fest der Geistlichkeit: mnd. pāstōrenh· ge, pāstrenhoͤge, M., F.: nhd. Fest der Geistlichkeit
-- Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört: mnd. pāpenvīent, M.: nhd. Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört
-- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig: mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig
Geistlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geistlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geistlichlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geistlos, mhd. geistelōs, geistlōs, Adj.: nhd. »geistlos«, losgelöst vom Geist
geistlos, mhd. herzelōs, herzlōs, Adj.: nhd. herzlos, verstört, gefühllos, verängstigt, geistlos, seelenlos
geistlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geistlos, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geistlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistluft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistpolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistreich, ahd. spāhi 15?, Adj.: nhd. klug, schlau, weise, geistreich, kunstfertig, geschickt
geistreich, mhd. geistrīche*, geistrīch, Adj.: nhd. geisterfüllt, geistreich
geistreich, mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt
geistreich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther
geistreichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistreicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistreichigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistrühmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiststudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiststürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geistsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistsverständig, geistsverstendig, nhd., Adj.: nhd. verständig; E.: s. Geist, verständig; L.., Luther (geistsverstendig)
geisttödtend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistverblindend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistverzückend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geistweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
geistweissagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geistwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geistwütend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geisz, nhd., F.: Vw.: s. Geiß. ; L.: DW
geiszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszbaumesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszbelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszbergerstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszblattlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszblattranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszbrachsme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszbuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszdutten, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszenhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszenholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszenmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszennestel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszfüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszgagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszhaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszhirteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszholt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geiszisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszkäs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszkitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszkitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszkopfschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszledern, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszlorber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszmämme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszmolken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geisznopperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszpelz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiszpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszspierraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisztraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geisztrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiszwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiszwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geiszwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geitau -- Geitau zum Reffen, an. hef-il-l, st. M. (a): nhd. Geitau zum Reffen, Halteseil
Geitau (ein nautisches Gerät), mnd. ? prigære*?, priger, mnd.?, Sb.: nhd. Geitau? (ein nautisches Gerät?)
geitau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
geiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geitheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geitig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. geizig)
geitigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geitiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geitiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geitisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
geitkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geitrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geitsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geitscheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geitwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geiwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geiz -- durch Geiz zusammenbringen, mnd. bewōkeren, sw. V.: nhd. durch Geiz zusammenbringen, durch Wucher zusammenbringen
Geiz, an. fest-i (1), sw. F. (īn): nhd. Geiz
Geiz, ae. fæst-haf-ol-nės-s, fæst-haf-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Sparsamkeit, Geiz; gī-ts-ung, gȳ-ts-ung, st. F. (ō): nhd. Geiz, Habsucht, Gier, Verlangen, Wucher, Betrug
Geiz, ahd. *argheit?, st. F. (i): nhd. Geiz, Habgier; argī 10, st. F. (ī): nhd. »Argheit«, Schlechtigkeit, Geiz, Gier, Habgier; frehhī* 14, frechī, st. F. (ī): nhd. Gier, Habgier, Habsucht, Geiz, Begierde, Ehrgeiz
Geiz, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche; erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt
Geiz, mhd. gīt, st. M.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Gier, Habgier, Geiz; gīte (1), st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Geiz; gītecheit, st. F.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Habgier, Geiz, Gier, Begierde; gītege, st. F.: nhd. Geiz, Habsucht; gīteheit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Geiz; gīticheit, gītekeit, st. F.: nhd. Gier, Habgier, Geiz; gīz, st. M.: nhd. Geiz; grīt, malem., st. M.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz; grīticheit*, grītecheit, grītekeit, grītikeit, grītkeit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz
Geiz, mhd. sparunge, st. F.: nhd. »Sparung«, Geiz
Geiz, mnd. geltgīr***, M., F.: nhd. Geldgier, Geiz; geltsucht***, F.: nhd. Geldgier, Geiz; gīrichhēt*, gīrichēt, gīricheit, giricheit, F.: nhd. Gierigkeit, Geiz, Habsucht; gīts, gītz, Sb.: nhd. Geiz; karechhēt*, karchēt, karcheit, karicheit, karheit, F.: nhd. »Kargheit«, Sparsamkeit, Geiz, Mangel, Knappheit
geiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Geiz bzw. Geitz bzw. Geytz)
geiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geizarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
geizauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geizbesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geizdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geize, ahd. geiza 12, sw. F. (n): nhd. Geize, Pflugsterz, Pflug

Geize, mhd. geize, st. F., sw. F.: nhd. »Geize«, Pflugsterz

geize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geizeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizen, mhd. gīten, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), nach etwas verlangen, geizen; gītesen, gītsen, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), geizen

geizen, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

Geizen, nhd., N.: nhd. Geizen, geizig Sein; L.: s. geizen, Geiz; L.:, Luther

geizen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geizender -- mit der Ablasserteilung Geizender, mnd. aflatesvils*, aflātsfilse, aflātesfilse, M.: nhd. mit der Ablasserteilung Geizender

geizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geizerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

geizfaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geizgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geizglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geizhals, an. gjǫf-la-t-i, sw. M. (n): nhd. Geizhals, widerstrebender Geber, säumiger Geber; svel-g-r, st. M. (a): nhd. Strudel, Wirbel, Geizhals
-- Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt: an. mæl-ing-r, st. M. (a): nhd. Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt

Geizhals, ae. gī-ts-ere, st. M. (ja): nhd. Geizhals

Geizhals, mhd. arcman, st. M.: nhd. Geizhals

Geizhals, mhd. gebhart, st. M.: nhd. »Gebeharpt«, Geizhals; gītsac, st. M.: nhd. Geizsack, Geizhals; kratzhart, st. M.: nhd. Wucherer, Geizhals

Geizhals, mhd. schebel, st. M.: nhd. Schaber, Geizhals, Wucherer; smöckære, st. M.: nhd. knickriger Mensch, Geizhals

Geizhals, mhd. wuochersac, st. M.: nhd. »Wuchersack«, Geizhals

Geizhals, mnd. ? schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?; schrubbert, M.: nhd. Geld Zusammenkratzender, Geizhals; spārære, spārer, sparer, M.: nhd. Sparer, Knauserer, Geizhals; spāremunt, sparemunt, M., F.: nhd. »Sparemund«, Geizhals, Knauser

Geizhals, mnd. drückepenninc, drückepennink, M.: nhd. Geizhals

Geizhals, mnd. geltsmorkære*, geltsmorker, geltsmōrker, M.: nhd. Geizhals, Geldverstecker?; gīrhals, M.: nhd. Geizhals, Gieriger, Habsüchtiger; gīrhunt, M.: nhd. Geizhals, geiziger Hund

Geizhals, mnd. pennincdrückære*, pennincdrücker, penninkdrucker, M.: nhd. »Pfennigdrücker«, Pfennigfuchser, Geizhals

Geizhals, mnd. vils, filse, vilse, vilz, M.: nhd. Lump, grober Kerl, Geizhals

Geizhals, nhd., M.: nhd. Geizhals; ÜG.: lat. homo avarissimus; E.: s. Geiz, Hals; L.: DW, Luther (Geizhals)

geizhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geizhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizig -- geizig werden, mhd. erargen, sw. V.: nhd. schlecht werden, arg werden, geizig werden

geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg

geizig sein (V.), mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

geizig sein (V.), mnd. geltsmorken***, sw. V.: nhd. geizig sein (V.), Geld zurückbehalten

geizig sein (V.), mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

geizig, germ. *gnauþa-, *gnauþaz, germ.?, Adj.: nhd. geizig

geizig, an. fē-spa-r-r, Adj.: nhd. sparsam, geizig; glǫ-g-g-sær, Adj.: nhd. scharfsichtig, geizig; hlu-t-sei-g-r, Adj.: nhd. am Besitz festhaltend, geizig; hn -g-g-r (2), Adj.: nhd. geizig; kna-p-p-r (2), Adj.: nhd. knapp, geizig, von kurzen Wellen

geizig, ae. fæst-haf-ol, Adj.: nhd. festhaltend, sparsam, geizig; gnéa-d, gnéa-þ, gníe-þ-e, Adj.: nhd. karg, sparsam, schäbig, geizig; héam-ol, Adj.: nhd. geizig, sparsam; hnā-g, Adj.: nhd. gebeugt, niedrig, arm, demütig, geizig; hnéa-w, Adj.: nhd. geizig, karg; hnéa-w-līc-e, Adv.: nhd. geizig, karg
-- nicht geizig: ae. un-gnȳ-þ-e, un-gnē-þ-e, Adj.: nhd. nicht geizig, freigiebig

geizig, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; fasthenti* 1, Adj.: nhd. fest, karg, geizig; freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig; ? gerag 2?, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, habsüchtig, geizig?; giri* 11 und häufiger?, Adj.: nhd. gierig, begierig, habgierig, geizig; karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig

geizig, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; erge (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, karg, geizig

geizig, mhd. gīte (2), Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, begierig, geizig; gīteclich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gīteclīche, Adv.: nhd. gierig, habgierig, geizig

geizig, mhd. gītegen***, sw. V.: nhd. »geizig, gierig sein (V.)«

geizig, mhd. gītic, gītich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītlich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gīzlich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; grītic, grītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar

geizig, mnd. geltgīrich, Adj.: nhd. geldgierig, geizig; gīrich, Adj.: nhd. gierig, geizig, habsüchtig; hündisch*, hündesch, Adj.: nhd. hündisch, geizig; karech, karich, karch, kerch, kerich, karg, karrig, Adj.: nhd. karg, listig; karechlīk***, Adj.: nhd. sparsam, geizig; karechlīken*, karchlīken, karchliken, karichlīken, karichliken, Adv.: nhd. sparsam, geizig

geizig, mnd. lūsich, Adj.: nhd. verlaust, lausig, armselig, dreckig, knausrig, geizig; nābeslāgen, nābeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geizig, habsüchtig, eigennützig

geizig, mnd. vrak, vrack, vrek, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig

geizig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geizige, germ. *naumō-, *naumōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Geizige

geizigen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geiziger -- geiziger Hund, mnd. gīrhunt, M.: nhd. Geizhals, geiziger Hund

geiziger -- geiziger Mensch, mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

geiziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geizigkeit, mnd. vrakhēt, vrakheit, F.: nhd. Habgierigkeit, Geizigkeit, Habsucht, eine der sieben Hauptsünden

Geizigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

geizigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geiziglich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geizigreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizkefler, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizknauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geizkragen, mhd. hortære*, horter, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler, Geizkragen

Geizkragen, mnd. schrappert, M.: nhd. Geizkragen, Knauserer

geizkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizkreuzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geizregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geizsack, mhd. gītsac, st. M.: nhd. Geizsack, Geizhals

geizsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizseckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geizsorgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizspöttlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geizsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geizteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geizwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geizwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geizwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gejad, nhd.: nhd. ; L.: DW

gejäg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gejag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gejägde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gejage, mhd. jegede, jeide, st. F., st. N.: nhd. Gejage

Gejage, mnd. jāgen* (2), jāgent, N.: nhd. Verfolgung, Weidwerk, Jagen, Hasten, Gejage, Hetzerei

gejäge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gejage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejage, nhd.: nhd. ; L.: DW

gejagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejagt -- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden, mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

gejagt -- Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden, mnd. stoppeltīt, F.: nhd. »Stoppelzeit«, Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden

gejagt, mhd. gejaget (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gejagt«

gejagt, mnd. gejāget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gejagt

gejahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaid, nhd.: nhd. Jagd; E.: s. Jagd; L.: DW, Luther (Gejecht bzw. Gejegt)

gejaiderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejaidverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gejammer, mnd. hūlen (2), hūlent, N.: nhd. Heulen, tierisches Geheul, Gejammer

gejammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gejammere, mhd. gewüefe, st. N.: nhd. Gejammere, Geklage

gejammert, mhd. jämeret* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gejammert; jämeret*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. gejammert

gejauchze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gejaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gejazen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejed, nhd.: nhd. ; L.: DW

gejehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejeid, nhd.: nhd. ; L.: DW

gejodel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gejohle, mnd. j˙ len (2), j˙ lent, yölent, N.: nhd. Johlen, Gejohle, Gegröle

gejohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gejubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gejuche, mnd. jūchen* (2), jūchent, N.: nhd. Gejuche, Geschrei

gejuchz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gejuengst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gejünge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekaempfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekäfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekakele, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekalbt -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

gekalbt -- junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitse, stitze, F.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat; stitseke*, stitzeke, mnd.?, N.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

gekalbt -- Kuh die noch nicht gekalbt hat, mnd. smalrint, N.: nhd. Kuh die noch nicht gekalbt hat

gekalbt -- Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitseken*, stitsken, N.: nhd. Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

gekalbt -- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

gekälke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekämmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekämmt, as. *gi-strā-l-it?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gestrählt«, gekämmt

gekämmt, ahd. gistrālit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gekämmt

gekämmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekämmten -- mit glatt gekämmten Haaren seiend, mhd. slehtbæric 1, Adj.: nhd. mit glatt gekämmten Haaren seiend

gekämpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gekämpf bzw. Gekempf)

gekämpft -- nicht gekämpft, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

gekämpft -- ohne gekämpft zu haben seiend, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

gekämpft -- Stelle an der gekämpft wird, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

gekantet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekappt, ae. co-p-p-ed, Adj.: nhd. gekappt, gestutzt

gekappte -- gekappte Buche, mnd. kopb˙ ke, F.: nhd. gekappte Buche

gekäste -- gekäste Milch, germ. *drablō-, *drablōn, *drabla-, *drablan, germ.?, sw. M. (n): nhd. gekäste Milch

gekäste -- gekäste Milch, an. dra-f-l-i (1), sw. M. (n): nhd. gekäste Milch

gekäste -- gekäste Milch, mnd. hotte, F.?: nhd. geronnene Milch, gekäste Milch, Buttermilch, Quark

gekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekauft -- Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde, mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

gekauft -- Holz das in Bürden gekauft wird, mnd. b˙ rdenholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig; b˙ rdingholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig

gekauft, ahd. gikoufit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gekauft

gekauft, mhd. gekoufet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekauft«

gekauft, mhd. koufet* (1)**, Adj.: nhd. gekauft; koufet*** (2), Adv.: nhd. gekauft

gekauft, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

gekaufte -- auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

gekaufte -- gekaufte Leute, mhd. koufliute, st. M.: nhd. Kaufleute, gekaufte Leute

gekaufte -- gekaufte Sache, an. kaup, st. N. (a): nhd. Kauf, gekaufte Sache

gekaufte -- gekaufte Ware, mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

gekauften -- Urkunde über einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

gekauften -- Zahlung für einen gekauften Gegenstand, mnd. kōpbetālinge, kōpbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Zahlung für einen gekauften Gegenstand, Urkunde über einen gekauften Gegenstand

gekaufter -- gekaufter Diener, ae. cēap-cni-ht, st. M. (a): nhd. gekaufter Diener, Sklave

gekaufter -- gekaufter Knecht, ahd. koufman 21, st. M. (athem.): nhd. Kaufmann, Händler, gekaufter Knecht

gekaufter -- gekaufter Knecht, mhd. koufkneht, st. M.: nhd. Kaufknecht, gekaufter Knecht, Sklave; koufschalc, st. M.: nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Knecht, Sklave

gekaufter -- gekaufter Mann, mhd. koufman, sw. M., st. M.: nhd. Kaufmann, gekaufter Mann

gekaufter -- gekaufter Schild, mhd. krāmschilt, st. M.: nhd. »Kramschild«, gekaufter Schild, Schild aus einer Serienanfertigung

gekaufter -- gekaufter Sklave, ahd. koufitskalk* 2, koufitscalc*, st. M. (a): nhd. Kaufknecht, gekaufter Sklave; koufmanahoubit* 2, st. N. (a): nhd. »Unfreier«, Kaufknecht, gekaufter Sklave; koufskalk* 13, koufscalc*, st. M. (a): nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Sklave, Taglöhner

gekaufter -- gekaufter Sklave, mhd. koufelinc, st. M.: nhd. »Käufling«, gekaufter Sklave

gekaufter -- gemeinschaftlich gekaufter Roggen, mnd. gilderogge*, gilderoggen, M.: nhd. gemeinschaftlich gekaufter Roggen

gekauftes -- gekauftes Geschenk, mhd. kræmel, st. N.: nhd. gekauftes Geschenk; krāmschaz, st. M.: nhd. »Kramschatz«, Kramware, Kramwarenhandel, gekauftes Geschenk, Warenangebot

gekauftes -- gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūfkōp*, stufkōp, M.: nhd. gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

gekauftes -- Schuld für gekauftes Bier, mnd. bērschult, F.: nhd. Schuld für gekauftes Bier

gekauftes -- zu Eigen gekauftes Land, mnd. kōplant, N.: nhd. »Kaufland«, zu Eigen gekauftes Land

Gekautes, ae. cwid-u, cud-u, cweod-u, cwiod-u, cwud-u, st. N. (wa): nhd. »Gekautes«, Baumharz

gekecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekegelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekehrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekehrt -- in sich gekehrt, mhd. dæsic, Adj.: nhd. still, in sich gekehrt, dumm, albern, träge

gekehrt -- in sich gekehrt, mhd. ingekeret*, īngekērt, ingekert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gekehrt

gekehrt -- in sich gekehrt, mnd. ingedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gekehrt

gekehrt -- in sich gekehrt, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

gekehrt -- nach außen gekehrt, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendigen, butenwendigen, Adv.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

gekehrt, mhd. gekēret, gekert (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekehrt«

gekehrte -- nach hinten gekehrte Seite, ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.)

Gekehrtheit, mhd. gekēretheit*, gekērtheit***, st. F.: nhd. »Gekehrtheit«

gekeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gekeife, mnd. snarringe, F.: nhd. Lärm, Gekeife, Schnauzen (N.), Schimpferei

gekeife, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekeifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekeimter -- gequollener bzw. gekeimter Roggen, mnd. roggenmolt, roggemolt, rochgemolt, N.: nhd. Roggenmalz, gequollener bzw. gekeimter Roggen

gekeimtes -- zu früh gekeimtes Saatkorn, mnd. molt (1), malt, N.: nhd. Malz, gequollenes und angekeimtes Getreide (Gerste oder Weizen) als Grundstoff zur Bierherstellung, zu früh gekeimtes Saatkorn

gekelcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekeln, nhd.: nhd. schlagen; L.: DW, Luther

gekelter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekemmt, mnd. kemmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kämmt, gekemmt

geken, nhd.: nhd. ; L.: DW _ (s. gäken)

gekennelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekennzeichnen, mhd. mælen, sw. V.: nhd. einmal versehen, gekennzeichnen

gekennzeichnes -- durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein, mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

gekennzeichnet -- genau gekennzeichnet, mhd. underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar

gekennzeichnet -- vom Wetter gekennzeichnet, mhd. wetervar, wettervar, weterfar*, wetterfar*, Adj.: nhd. »wetterfarb«, wetterfarben, wetterfarbig, wettergegerbt, vom Wetter gekennzeichnet, von Wind und Wetter gebräunt

gekennzeichnet -- von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

gekennzeichnet, ahd. bizaltlīh* 1, Adj.: nhd. bemerkenswert, kenntlich, gekennzeichnet; 1zalalīh* 6, Adj.: nhd. bemerkenswert, gekennzeichnet

gekennzeichneter -- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

gekepert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekerbt, ahd. gikrinnōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gekerbt, gezahnt; krinnoht* 1, Adj.: nhd. gekerbt, gezahnt, muskulös

gekerbt, mnd. kervich, Adj.: nhd. eingekerbt, gekerbt, gezahnt, mit Einkerbungen versehen (Adj.)

gekerbtes -- gekerbtes Holz, ahd. krinnaholz* 1, st. N. (a): nhd. gekerbtes Holz

gekerft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekerne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekernt, mnd. gekērnet, Adj.: nhd. Kerne enthaltend, gekernt

gekette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekettet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gekicher, mhd. gevlitter, geflitter*, st. N.: nhd. Gekicher

gekicher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekicker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekippert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekippte -- gekippte Menge, mnd. kip (3), N.: nhd. gekippte Menge, geschüttete Menge, Schuss

Gekirr, Gekirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gekirre)

gekirre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gekismus, nhd., M.: nhd. Katechismus; L.:, Luther

gekitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gekläff (N.), mnd. grīninge, grinninge, F.: nhd. Greinen (N.), Gekläff (N.), Zwitschern (N.)

Gekläff, ahd. bellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bellen, Gebell, Gekläff; luotida* 1, st. F. (ō): nhd. Gebell, Gebrüll, Bellen, Gekläff

Gekläff, mhd. bellunge (1), st. F.: nhd. Bellen, Gekläff

Gekläff, mhd. galf, st. M.: nhd. Geschrei, Gebell, Gekläff

gekläff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gekläffe, mhd. galp, st. M.: nhd. Gekläffe; geklaft, st. N.: nhd. Gekläffe; klefte, st. N.: nhd. Gekläffe, Geschwätz

Gekläffe, mhd. snap (2), st. M.: nhd. Schnappen, Straßenraub, Geschwätz, Gekläffe

gekläffe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geklagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geklägde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geklage, mhd. gewüefe, st. N.: nhd. Gejammere, Geklage

geklage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geklage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geklagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geklagt, mhd. geklaget*, gekleit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geklagt«

geklagt, mhd. kleit (2), klaget*, Part. Prät.: nhd. geklagt

-- wobei geklagt wird: mhd. klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird; klagendic, Adj.: nhd. klagend, wobei geklagt wird

geklagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geklang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklängel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekläpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geklapper, ahd. brunnōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klappern, Geklapper

Geklapper, mhd. klapperāte, klapperate, sw. F.: nhd. Geklapper, Geklatsch

Geklapper, mnd. klappen (2), klappent, klapent, N.: nhd. Klappern (N.), Geklapper, Geschwätz, Schwätzerei; klapperen (2), klapperent, N.: nhd. Klappern (N.), Geklapper

geklapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekläpper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklärt, mhd. geklæret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geklärt«; klæret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geklärt«; klārt, klæret*, Part. Prät.: nhd. »geklärt«

Geklatsch, mhd. klapperāte, klapperate, sw. F.: nhd. Geklapper, Geklatsch

Geklatsch, mnd. klaffen (2), klaffent, N.: nhd. Geschwätz, Geklatsch

geklätsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geklatsche, mnd. gepladder, N.: nhd. Geklatsche, Geschwätz

geklatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geklebt, mhd. kleibet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geklebt

gekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekleidet -- mit wollenem Gewand gekleidet, mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

gekleidet -- nicht gekleidet in, ahd. ungiwerit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet, nicht gekleidet in

gekleidet -- nicht gekleidet, ahd. ungiwātit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet, nicht gekleidet

gekleidet -- schlecht gekleidet, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

gekleidet -- schön gekleidet, mhd. wātziere, Adj.: nhd. kleidgeschmückt, schön gekleidet

gekleidet, ae. ? *réa-f-e, Adj. (ja): nhd. gekleidet?, verdeckt?

gekleidet, mhd. gekleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekleidet«; kleidet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekleidet«; kleit (3), kleidet*, Part. Prät.: nhd. »gekleidet«

gekleidet, mnd. geklēdet, gekleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen; klēdet, kleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen, ins Kloster aufgenommen

-- mit Fellen gekleidet: mnd. gepelīset, gepeliiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mit Fellen gekleidet, bepelzt

gekleideten -- Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler, mnd. jeckenære*, jeckenēre, jeckener, M.: nhd. Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler

geklemper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklemperwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekleng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklengel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekleppelts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geklepper, mnd. plappe***, Sb.: nhd. Geklepper, Gebet?; pleppe***, Sb.: nhd. Geklepper, Gebet?

gekletter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekliere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geklimper, mhd. gebletze, gepletze, st. N.: nhd. Geklimper, Geblök, Geschwätz

geklimper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklimpere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geklingel, ahd. klingilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Geklingel, Geläute, Schellen

geklingel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklipper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklitsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklopfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklopfter -- bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen, mnd. b· kelse, N.: nhd. bestimmte Anzahl geklopfter und gebrakter Flachsdissen

gekloppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklöpper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklötze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklüngel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geklungen, mhd. klanct***, klenget (?)*, Part. Prät.: nhd. »geklungen«

geklüpper, nhd.: nhd. ; L.: DW

geknacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknap, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknarre, nhd.: nhd. ; L.: DW

geknarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknaupel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknechtet, mhd. bediuwet*, bediet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geknechtet

gekneipe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geknetete -- geknetete Masse, ahd. giknet* 9, st. N. (a): nhd. Knetmasse, Masse, Teig, geknetete Masse, Klumpen (M.)

gekneteter -- kegelförmig gekneteter Stoff, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

geknetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknirsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geknöpflet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geknöpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geknotten, nhd.: nhd. ; L.: DW

geknübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geknüpfe, mhd. geknüpfe, st. N.: nhd. »Geknüpfe«

geknüpftes -- aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

Geknüpftes, idg. *nōdā, F.: nhd. Geknüpftes, Knoten (M.); *nōdo-, Sb.: nhd. Geknüpftes, Knoten (M.)

Geknurr, an. gnyð-r, st. M. (a): nhd. Geknurr, Genörgel

geknurr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geköch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geköchde, nhd.: nhd. ; L.: DW

geköchels, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekocherts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geköchs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geköchsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekocht -- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

gekocht -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

gekocht -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

gekocht -- Kessel in dem Seife gekocht wird, mnd. sēpekētel, seipekētel, M.: nhd. »Seifekessel«, Kessel in dem Seife gekocht wird

gekocht -- Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird, mnd. riddærek· ke*, ridderk· ke, F.: nhd. »Ritterküche«, Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird

gekocht -- mangelhaft gekocht, mnd. ungār*, ungar, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gar, mangelhaft gekocht, schlecht bereitet

gekocht -- schlecht gekocht, mhd. ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

gekocht -- Wasser in dem Eier gekocht worden sind, mnd. eiersōt*, eyersōt, M.: nhd. Eiersud, Wasser in dem Eier gekocht worden sind

gekocht, idg. *peku̯to-, Adj.: nhd. gekocht

gekocht, ahd. gisotan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gekocht, gesotten

gekocht, mhd. gekochet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekocht, verdaut

gekocht, mnd. gesōden, gesāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesotten, gekocht, kochend, kochend heiß

geköcht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekochte -- dick gekochte Erbse, mnd. ? soppenerwete*, soppenerfte*, F.: nhd. »Suppenerbse«, eine Fastenspeise, dick gekochte Erbse?

gekochte -- gekochte Flüssigkeit, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

gekochte -- gekochte Speise, as. *sō-th-mōs-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Sodmus«, gekochte Speise, Fleischspeise

gekochte -- gekochte Speise, ahd. kohmuosi* 2, st. N. (ja): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochte Speise, gekochtes Essen

gekochte -- gekochte Speise, mnd. pulment, N.: nhd. ein Mus, gekochte Speise, Brei; rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse; rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

gekochte -- mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

gekochtem -- Wurst aus gekochtem Schweinefleisch, mnd. knapworst, knapwurst, knapwost, F.: nhd. Knackwurst, Wurst aus gekochtem Schweinefleisch

gekochten -- Gefäß für gekochten Kohl, mnd. kōlvat, N.: nhd. Gefäß für gekochten Kohl, Gemüseschüssel

gekochten -- Haut auf der gekochten Milch, mnd. ? melkrōm, M.: nhd. »Milchrahm«?, Haut auf der gekochten Milch?

gekochter -- gekochter grüner Kohl, mnd. ? warmmōs*, warmōs, wermōs, mnd.?, N.: nhd. Gemüse (das warm gegessen wird?), Kohl (gekocht), gekochter grüner Kohl?

gekochter -- Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise; kokspīse, F.: nhd. Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, in der Küche zubereitete Speise

gekochtes -- gekochtes Essen, ahd. kohmuos* 2, st. N. (a): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochtes Essen; kohmuosi* 2, st. N. (ja): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochte Speise, gekochtes Essen

gekochtes -- gekochtes Gemüse, as. war-m-mōs* 1, st. N. (a): nhd. »Warmmus«, gekochtes Gemüse

gekochtes -- im Kessel gekochtes Kohlgericht, mhd. kezzelkrūt, st. N.: nhd. »Kesselkraut«, Gemüseeintopf, im Kessel gekochtes Kohlgericht

gekochtes -- im Topf gekochtes Ochsenfleisch, mnd. grōpenbrāde, grāpenbrāde, M.: nhd. Grapenbraten, im Topf gekochtes Ochsenfleisch, gewürztes Kochfleisch

gekochtes -- im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

gekochtes Gericht (N.) (2), mnd. koksel, N.: nhd. gekochtes Gericht (N.) (2)

Gekochtes, germ. *brīwa-, *brīwaz, st. M. (a): nhd. Sud, Gekochtes, Brei

Gekochtes, ahd. gisōd* 2, st. N. (a): nhd. Gekochtes, Gesottenes, Speise

Gekochtes, mhd. koch (2), st. N.: nhd. Gekochtes, Brei, Mus; kocherīe, st. F.: nhd. »Kocherei«, Kochen (N.), Gekochtes, Gericht (N.) (2)

Gekochtes, mhd. sut, st. M.: nhd. Sud, Sieden, Gekochtes, Gebrautes

Gekochtes, mnd. kōkerīe, kokerie, kōkerīge, F.: nhd. Gekochtes, Gericht (N.) (2), Kocherei; kokinge, mnd.?, F.: nhd. Kochung, Gekochtes

geköchts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekommen -- abhanden gekommen, mhd. abegengic, abegengec, abegenc, abgenc, Adj.: nhd. abgängig, verloren gegangen, abhanden gekommen

gekommen -- abhanden gekommen, mnd. entvēret***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, abhanden gekommen, unsicher; entvērnelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »entfernlich«, entfernbar, entfernt, abhanden gekommen

gekommen -- abhanden gekommen, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

gekommen -- aus der Fremde gekommen, mhd. herkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hergekommen«, aus der Fremde gekommen, fremd

gekommen -- aus der Hand gekommen, mhd. abehendic, abhendic, Adj.: nhd. abhändig, aus der Hand gekommen, entwendet, geraubt

gekommen -- kürzlich gekommen, ae. níe-w-cu-m-en (1), nī-w-cu-m-en (1), Part. Prät.=Adj.: nhd. kürzlich gekommen

gekommen -- nach Willen gekommen, mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

gekommen -- nach Wunsch gekommen, mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

gekommen -- neu gekommen, mhd. niuwekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neukommen«, neu gekommen, neu angekommen

gekommen -- nicht abhanden gekommen, mnd. unentvēret*, unentveret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entfernt, nicht abhanden gekommen, sicher; unentvērnelīk*, unentvernelik, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abhanden gekommen, sicher

gekommen -- nicht gekommen, an. ū-kom-in-n, Adj.: nhd. nicht gekommen, nicht eingetreten

gekommen -- nicht zu Fall gekommen, mhd. unbesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zu Fall gekommen

gekommen -- nicht zu seinem Recht gekommen, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

gekommen -- widerrechtlich in Gebrauch gekommen, mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

gekommen -- zu den Tagen gekommen, mhd. getaget, getagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu den Tagen gekommen«, mannbar, alt, bejahrt, betagt

gekommen -- zu seinen Jahren gekommen, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

gekommen sein (V.), ahd. azsīn* 5, anom. V.: nhd. da sein (V.), gekommen sein (V.), zugegen sein (V.), beistehen; azwesan* 3, st. V. (5): nhd. dasein, gekommen sein (V.), beistehen, bestehen

gekommen, mhd. komen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekommen«; komen*** (3), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gekommen«

gekommen, mnd. rönnich***, Adj.: nhd. »rinnig«, gekommen

gekommener -- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

Gekommener -- nach Willen Gekommener, mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

Gekommener -- nach Wunsch Gekommener, mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

gekommenes -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

geköperter -- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

geköpertes -- dreibindiges geköpertes Leinengewebe, mnd. drēbindes, M.: nhd. dreibindiges geköpertes Leinengewebe

gekopft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geköpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geköpfter -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

gekörder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekoren, mnd. gekōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekoren«, ausgewählt, gewählt, ausgesucht

gekorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gekorn, nhd., N.: nhd. Korn; E.: s. ge, Korn; L.: DW, Luther

gekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekörne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekörnt, ae. ge-cyr-n-l-od, Adj.: nhd. gekörnt, rauh; ge-cyr-n-od, Adj.: nhd. gekörnt, rauh

gekörnt, mnd. gek· rnet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekörnt; k· rnet*, kornet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekörnt, körnig, mit körniger Oberfläche seiend

gekörntes -- gekörntes Metall, mnd. garnallie, garnalie, garnallyge, granallie, Sb.: nhd. gekörntes Metall, Metallkorn; granalie, granallie, N.: nhd. gekörntes Metall, Metallkorn

gekörntes -- gekörntes Salz, mhd. blachsalz, st. N.: nhd. gekörntes Salz, Salz in Säcken

Gekörntes, mnd. k· rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

gekornze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geköse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gekrabbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gekrach -- mit Gekrach auseinander reißen, mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

Gekrach, mhd. brach, st. M.: nhd. Gekrach, Lärm, Schall

Gekrach, mhd. gebrech (1), st. N.: nhd. Gekrach, Lärm, Abglanz

Gekrach, mnd. brak (4), M.: nhd. Gekrach

gekrache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gekrächz, mnd. krōkele, krākele, N.: nhd. Geschrei, Gekrächz

Gekrächze, mhd. geruoder, st. N.: nhd. Gekrächze; geschrīe, st. N.: nhd. Geschrei, Gekrächze

Gekrächze, mnd. ? gekretze, N.: nhd. »Gekrächze«?, »Gekratze«?

gekrächze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gekrakel, mnd. kreienvōt*, M.: nhd. »Krähenfuß«, unleserliche Schrift, Gekrakel

gekrakse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrallte -- gekrallte Wunde, mhd. kral, st. M.: nhd. »Kral«, Kratz, gekrallte Wunde

gekrampt, mnd. gekrampet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekrampt«, mit einer Krampe versehen (Adj.)

gekränkt, mhd. gekrenket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekränkt«

gekränkt, mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

gekränkt, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

gekränkter -- gekränkter und deshalb klagender Verwandter, mnd. h· nevr· nt*, honevrunt, mnd.?, M.: nhd. gekränkter und deshalb klagender Verwandter

Gekränkter, mnd. h· ne (1), hone, M.: nhd. Geschädigter, Beschädigter, Beleidigter, Gekränkter, Kläger

gekrappele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gekratze, mnd. ? gekretze, N.: nhd. »Gekrächze«?, »Gekratze«?

Gekrätze, nhd., N.: nhd. ; E.: s. ge, Krätze, kratzen; L.: DW, Luther (Gekrätze bzw. Gekretze)

gekratze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gekraus (an Kragen), mnd. gekrūse, N.: nhd. Krausen, Gekraus (an Kragen)

gekraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekräusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekräuselt sein (V.), an. lok-k-a-st, sw. V.: nhd. gekräuselt sein (V.)

gekräuselt, ahd. gireidi* 1, Adj.: nhd. lockig, gekräuselt; krisp* 4, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, Kraus...; krūsaht* 1, krūseht*, ahd.?, Adj.: nhd. gekräuselt; reidi* (1) 1, Adj.: nhd. lockig, kraus, gekräuselt

gekräuselt, mhd. gekrispet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekräuselt; krūseht 1, Adj.: nhd. gekräuselt

gekräuselt, mhd. reideleht, Adj.: nhd. gekräuselt, gedreht, lockig; reideloht, Adj.: nhd. gedreht, gekräuselt, lockig; reit (1), reide, Adj.: nhd. gedreht, gekräuselt, lockig; ringeloht, Adj.: nhd. geringelt, gekräuselt

gekräuselt, mhd. vlederīn, flederīn*, Adj.: nhd. geädert, gemasert, gefedert, gekräuselt

gekräuselt, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

gekräuselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekräuseltem -- Öllampe aus gekräuseltem Metall, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe

gekräuselter -- gekräuselter Kopfputz der Frauen, mnd. krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen; krispel, krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen, langer Schleier?

gekräuselter -- kleiner gekräuselter Kopfputz der Frauen, mnd. krispelke, N.: nhd. kleiner gekräuselter Kopfputz der Frauen

gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt)

gekräuseltes -- als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell, mnd. ? lamsmāschin*, lamsmāschen, Sb.: nhd. als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell?

gekräuseltes -- fein gekräuseltes Lammfellchen, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

gekräuseltes -- gekräuseltes Haar, ahd. krisphār* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Kraushaar«, gekräuseltes Haar, Locke

gekräuseltes -- gekräuseltes Haar, mhd. krol (2) 1, krul, st. M.: nhd. »Kroll«, Haarlocke, gekräuseltes Haar

gekräuseltes -- gekräuseltes Haar, mnd. krul, kruel, M., N.: nhd. Locke, Lockenfrisur, Haarschopf, gekräuseltes Haar

gekräuseltes -- gekräuseltes Kleidungsstück, mnd. kr· sel (3), M.: nhd. gekräuseltes Kleidungsstück, Krause

Gekräuseltes, idg. *geuros, *gouros, Sb.: nhd. Gekräuseltes, (Haar) (N.), (Welle); *gounom, Sb.: nhd. Gekräuseltes, Gewölbtes

gekräuspelt, mhd. krispet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekräuspelt«

gekraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekräute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekräuticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gekreisch, ahd. rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen

Gekreisch, mnd. gekrīsche, gekrīsch, N.: nhd. »Gekreisch«, Kreischen (N.)

Gekreisch, mnd. krīschen (2), krīschent, N.: nhd. Kreischen, Gekreisch, Geschrei; krīten (2), N.: nhd. Schreien, Geschrei, Gekreisch

gekreisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekreiselt, mhd. kreizelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekreiselt«

gekreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekreuzigt, mhd. crūcifixe, Adj.: nhd. gekreuzigt

gekreuzigt, mhd. gekriuziget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekreuzigt«; kriuziget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekreuzigt«

gekreuzigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gekreuzte -- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes, mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

gekreuztem -- Kiste mit gekreuztem Verschluss, mnd. kr· zekiste*, kr· zkiste*, kr· zkeste, F.: nhd. »Kreuzkiste«, Kiste mit gekreuztem Verschluss

gekreuzten -- Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter

gekreuzter -- gekreuzter Gurt des Pferdes, mnd. kr· zegorde, kruzegortze?, M.: nhd. Kreuzgurt, gekreuzter Gurt des Pferdes

gekreuzter -- gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs, mnd. kr· zgördel, M.: nhd. »Kreuzgürtel«, gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs

gekreuzter -- Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtpenninc, M.: nhd. »Schwertpfennig«, eine Münze, Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter

gekreuzter -- Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtschillinc, M.: nhd. »Schwertschilling«, eine Münze, Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter

gekreuztes -- wollenes gekreuztes Zeug, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

gekribbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekribbelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gekriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekriese, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekrisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekritsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekritze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekritzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekritzter -- gekritzter Strich, mhd. kritz, st. M.: nhd. »Kritz«, gekritzter Strich

gekr· nt, mnd. gekr· net***, Part. Prät.: nhd. gekr· nt

gekron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekrönt -- als Sieger gekrönt werden, ae. ge-sig-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. als Sieger gekrönt werden

gekrönt, mhd. gekrœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekrönt«; krœnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekrönt«

gekrönt, mnd. krōnich***, Adj.: nhd. gekrönt

gekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekrönter -- gekrönter Mann, ahd. bougwer* 1?, st. M. (a): nhd. »gekrönter Mann«, Bayer

gekröpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geköppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrösader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gekrösdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gekröse, ahd. krā 2, st. M. (ja?, wa?): nhd. Milz, Gekröse

Gekröse, mhd. gekrœse, st. N.: nhd. Gedärm, Gekröse; krā (2), st. M.: nhd. Gekröse; krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr; krœse, krœs, krose, st. N.: nhd. Gekröse, kleines Gedärm, Gedärm, Krapfengebäck

Gekröse, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung; kr· se, kr· se, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel; kr· sel (1), kr· sele, krössele, krosele, krusele, crotzele, krüsel, krüssel, krōse, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel, Weichbein; krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück -- Gekröse vom Hirsch: mnd. herteslummel, N.: nhd. Eingeweide vom Hirsch, Gekröse vom Hirsch

Gekröse, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird; r· sch (1), N.: nhd. Eingeweide, Gekröse

gekröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geköselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekrösfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrösmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gekrospel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekröspulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gekrümelter -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

gekrümme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrümmt, idg. *gūros, Adj.: nhd. rund, gekrümmt; *ĝhu̯elos, Adj.: nhd. gekrümmt; *kubos, *kubhos, Adj.: nhd. gehöhlt, gekrümmt; *pandos?, Adj.: nhd. gekrümmt

gekrümmt, germ. *krampa-, *krampaz, Adj.: nhd. krumm, gebogen, gekrümmt; *krumpa-, *krumpaz, *krumba-, *krumbaz, Adj.: nhd. gekrümmt, krumm; *lerta-, *lertaz, *lurta-, *lurtaz, Adj.: nhd. links, link, gebogen, verbogen, gekrümmt, hinkend; *wanha-, *wanhaz, *wanka-, *wankaz, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verkehrt, falsch

gekrümmt, got. ham-f-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,3, 154,1): nhd. verstümmelt, gekrümmt, lahm

gekrümmt, ae. cru-m-b, cru-m-p, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebeugt; géap (3), Adj.: nhd. gebeugt, gekrümmt, listig, trügerisch; ge-crō-c-od, Adj.: nhd. gekrümmt, gebogen; ge-hylc-ed, Adj.: nhd. gekrümmt, gebogen; wō-h (2), Adj.: nhd. gekrümmt, verkehrt, übel, schlecht, ungerecht, falsch; wō-h-bog-en, Adj.: nhd. gekrümmt, gekrümmt, geringelt; wō-h-bog-en, Adj.: nhd. gekrümmt, gekrümmt, geringelt

gekrümmt, ahd. bugihaft* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt, reich an Krümmungen, krümmungsreich; gibiogantlīh* 1, Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt, voller Biegungen; gikrumbi* 2, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen; giwuntanlīh* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt; krampf* (1) 1, kramph*, Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt; krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; *krumbi?, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt

-- einwärts gekrümmt: ahd. 1zuokrumb* 1, Adj.: nhd. krumm, einwärts gekrümmt

-- gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels: ahd. kērmundi* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels; kērmundīg* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels

-- rückwärts gekrümmt: ahd. widarkrampf* 1, widarkramph*, Adj.: nhd. aufgebogen, rückwärts gekrümmt

gekrümmt, mhd. bogerucke, bogrucke, Adj.: nhd. gekrümmt, krumm, gebeugt

gekrümmt, mhd. gekrümbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekrümmt«; krimmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekrümmt«; krümbet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekrümmt«

gekrümmt, mhd. hākot, Adj.: nhd. hakenförmig, gekrümmt; krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

gekrümmt, mhd. rumpf* (1), rumph, rump, mmd., Adj.: nhd. gebogen, gekrümmt

gekrümmt, mhd. ungestrecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestreckt«, gekrümmt; wintschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »windschaffen«, wie der Wind beschaffen (Adj.), wetterwendisch, verdreht, gekrümmt

gekrümmt, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēvich*** (3), Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt

gekrümmte -- gekrümmte Hand, an. krum-m-a, sw. F. (n): nhd. gekrümmte Hand

gekrümmte -- gekrümmte Linie, ahd. rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung

gekrümmte -- gekrümmte Stromrinne, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

gekrümmtem -- Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel, mnd. troite, treite, mnd.?, F.: nhd. Flachsbreche in Form eines unten eingekerbten Buchenklotzes mit gekrümmtem Stiel

gekrümmten -- mit gekrümmten Hörnern, an. svi-g-ðir, M.: nhd. Ochs, Ochse, mit gekrümmten Hörnern

gekrümmten -- mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

gekrümmten -- mit gekrümmten Klauen packen, mnd. kremmen, sw. V.: nhd. mit gekrümmten Klauen packen

gekrümmter -- auf nicht gekrümmter Ebene angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

gekrümmter -- gekrümmter Flussarm, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

gekrümmter -- gekrümmter Säbel, mhd. falschōn, fatschōn, st. M.: nhd. Krummsäbel, gekrümmter Säbel

gekrümmter -- gekrümmter Stock zum Gehen, mnd. krumele, M.: nhd. gekrümmter Stock zum Gehen

gekrümmtes -- gekrümmtes Stück, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

gekrünkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekrütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geküche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gekugelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekünstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekünstelt, mnd. sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt

-- gekünstelt sprechen: mnd. sīrsprēken*** (1), V.: nhd. »ziersprechen«, vornehm sprechen, gekünstelt sprechen

gekünstelte -- gekünstelte Ausdrucksweise, mnd. sīrsprēken* (2), sīrsprūkent, tzirsprēkent, N.: nhd. »Ziersprechen«, feine künstliche Ausdrucksweise, gekünstelte Ausdrucksweise

gekünstelte -- gekünstelte Haarlocke, ahd. wirbillok* 5, wirvilloc*, st. M. (a): nhd. gekünstelte Haarlocke, Locke, Kraushaar

Gekünsteltheit, mnd. sīrichhēt*, sīrichēt, sīricheit, tziricheit, F.: nhd. Pracht, Zier, Gekünsteltheit, Geziertheit

gekürmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekürne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekürnts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekürzter -- gekürzter Baum, mhd. wipfelære*, wipfeler, st. M.: nhd. gekürzter Baum

geküsst, mhd. gekust, geküsset*, Part. Prät.: nhd. »geküsst«

geküttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gekütter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gel, nhd., Adj.: nhd. gelb; L.: DW, Luther (gel bzw. geel bzw. gelb)

Gel, nhd., N.: nhd. Gelbes; E.: s. gel (Adj.); L.., Luther

gela, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelabt, mhd. gelabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelabt«

gelabt, mnd. gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

gelabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelache, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelache, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelächel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelächer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelächle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelachnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelacht, mhd. gelachet***, Adj.: nhd. »gelacht«, lustig, fröhlich, nicht ernst

Gelächt, nhd., N.: nhd. Lachen (N.); E.: s. ge, lachen; L.: DW, Luther

Gelächter -- lautes Gelächter, mhd. kachtel, Sb.: nhd. »lautes Gelächter«

Gelächter als Reaktion der Gemeinde auf die Lesungen aus dem ōsterbōk (Osterbuch), mnd. ōstergeleche*, N.: nhd. »Ostergelächter«, Gelächter als Reaktion der Gemeinde auf die Lesungen aus dem ōsterbōk (Osterbuch); ōstergelechter, N.: nhd. »Ostergelächter«, Gelächter als Reaktion der Gemeinde auf die Lesungen aus dem ōsterbōk (Osterbuch)

Gelächter, germ. *hlahtra-, *hlahtraz, st. M. (a): nhd. Gelächter; *hlahtru-, *hlahtruz, germ.?, st. M. (u): nhd. Gelächter

Gelächter, an. hlā-t-r, st. M. (a): nhd. Gelächter; skell-a (1), sw. F. (n): nhd. Schall, Gelächter

Gelächter, ae. hlea-h-tor, hle-h-tor, hlæ-h-tor, st. M. (a): nhd. Gelächter, Freude, Spott

-- lautes Gelächter: ae. cinc-ung, st. F. (ō): nhd. lautes Gelächter

Gelächter, as. hla-h-tar* 1, as.?, st. N. (a): nhd. Scherz, Spaß, Gelächter

Gelächter, ahd. huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; lahtar* 15, hlahtar*, st. N. (a): nhd. Lachen (N.), Gelächter, Scherz, Spaß

Gelächter, mhd. gehilder, st. N.: nhd. Gelächter; gelach, gelāch, st. N.: nhd. Gelächter; geleche, st. N.: nhd. »Gelech«, Gelächter; gelehte, st. N.: nhd. Gelächter; gelehter, st. N.: nhd. Gelächter, Spott; kachen (2), st. N.: nhd. Gelächter

-- lautes Gelächter: mhd. kachezzunge 1, kahhezzunge, st. F.: nhd. lautes Gelächter

Gelächter, mhd. lach (1), st. M.: nhd. Auflachen, Gelächter, Lächler, Heuchler; lahter, st. N.: nhd. Lachen (N.), Gelächter

Gelächter, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

Gelächter, mnd. geleche, gelechter*?, N.: nhd. Gelächter; hahē, Partik.: nhd. »hahe«, Gelächter, Spottruf gegen den Übeltäter am Kaak (Pranger)

Gelächter, mnd. lachen (2), lachent, N.: nhd. Lachen (N.), Gelächter; lachinge, N.: nhd. Lachen (N.), Gelächter

Gelächter, nhd., N.: nhd. Gelächter; E.. s. Gelächt, ge, lachen; L.: DW, Luther (Gelächter bzw. Gelechter)

gelächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelächterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelächterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelächterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelack, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläck, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelácke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geladen -- Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden, mhd. ladehof 1, st. M.: nhd. Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden

geladen -- Kasten der auf Saumtier geladen wird, mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

geladen -- nicht vor Gericht geladen, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

geladen (Adj.) (1), mnd. gelāden* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geladen (Adj.) (1), beladen (Adj.)

geladen (Adj.) (2), mnd. gelāden* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geladen (Adj.) (2), eingeladen

geladen (V.) (2), ahd. giladōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geladen (V.) (2)

geladen, ae. *ge-la-þ-od, Adj.: nhd. geladen; *la-þ-od, Part. Präs.=Adj.: nhd. geladen

geladen, mhd. geladen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geladen«, belastet

geladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geladene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geladenen -- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

Geladenen -- durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt, mhd. vernōtboten, fernōtboten*, sw. V.: nhd. durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt

Geladenes, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

geladian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaechbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaesterte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaeuft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaeutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelafter, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelagbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelagbürgerschaft -- Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

Gelage -- Gelage am Abend, mhd. ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl

Gelage, an. drykk-ja, sw. F. (n): nhd. Trank, Trunk, Gelage

-- feierliches Gelage: an. gamban-sumbl, st. N. (a): nhd. feierliches Gelage

Gelage, ahd. gitrink* 2, gitrinc*, st. N. (a): nhd. Gastmahl, Gelage, Trinkgelage, Fest, Gesellschaft

Gelage, mhd. gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz

Gelage, mhd. slamp, st. M.: nhd. Gelage

Gelage, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Gelage, mnd. banketēringe, F.: nhd. Gelage; bēr (1), beir, beier, beyer, N.: nhd. Bier, Gelage, Festlichkeit; colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

-- außergewöhnliches Gelage: mnd. bīlach, N.: nhd. außergewöhnliches Gelage, unerlaubtes Gelage, Fest außer der Zeit

-- Gelage halten: mnd. banketēren, sw. V.: nhd. Gelage halten

-- Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder: mnd. cirkellach, N.: nhd. Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder

-- unerlaubtes Gelage: mnd. bīlach, N.: nhd. außergewöhnliches Gelage, unerlaubtes Gelage, Fest außer der Zeit

Gelage, mnd. gelach, geläg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelachte***, N.: nhd. Liegen, Gelage, Zeche, Lager; gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; klāssie, klatie, klatzie, clacie, klaczyge, F.: nhd. Zusammenkunft, Festlichkeit, Gelage, Zecherei; kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- an einem Gelage der Gilde teilnehmen: mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

-- festliches Gelage: mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

-- Gelage einer Kalandsvereinigung: mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

-- Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird: mnd. h· kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

-- Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird: mnd. h· kenbēr*, hoikenbēr, mnd.?, N.: nhd. Gelage wobei ein Böcklein verzehrt wird, Gelage wobei ein Böckchen verzehrt wird

-- Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags: mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- jährliches Gelage: mnd. jārlach, N.: nhd. jährliches Gelage, Jahresfest

-- Schenkmaß für Gelage: mnd. kollācienschenke, M.: nhd. Schenkmaß für Gelage

-- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist: mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

-- Teilnehmer am Gelage: mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Gelage, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lacht***, F.: nhd. Lager, Gelage, Gastmahl; lachte***, N.: nhd. Lager, Gelage, Einlage; lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge

-- abendliches Gelage: mnd. provigilie*, provīlie, profillige, F.: nhd. abendliches Gelage

-- Gelage der Lotgilde: mnd. ? lōtdrünke, lōtdrunke, mnd.?, F.: nhd. Gelage der Lotgilde?

-- nächtliches Gelage: mnd. nachtkollācie, F.: nhd. nächtliches Gelage

-- Teilnehmer am abendlichen Gelage: mnd. provigilienpūstære*, provīlienpūster, profilligenpūster, M.: nhd. Teilnehmer am abendlichen Gelage

Gelage, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schapkār*, schapkar, N.: nhd. Gelage

-- beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge: mnd. schapkārenkanne, F.: nhd. beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge

-- Gelage in der Badestube: mnd. stōvenlach, stāvenlach, N.: nhd. Gelage in der Badestube, Bewirtung beim Gang ins Badehaus, Badegebühr

-- schweinisches Gelage: mnd. s· gengelach, N.: nhd. schweinisches Gelage, unsauberes Gelage, Essen (N.) bei dem es zugeht wie im Schweinestall

-- unsauberes Gelage: mnd. s· gengelach, N.: nhd. schweinisches Gelage, unsauberes Gelage, Essen (N.) bei dem es zugeht wie im Schweinestall

Gelage, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

-- Bewirtung die einem Gelage vorangeht: mnd. v· rlach (1), N.: nhd. »Vorgelage«, Bewirtung die einem Gelage vorangeht

geläge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelagebruder, mnd. lāgesbrōder*, mnd.?, M.: nhd. »Gelagebruder«, Zechgenosse

Gelagen -- offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist, mnd. ? störtebēr, N.: nhd. offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist?

gelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelagert -- Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird, mnd. slamb· ne, F.: nhd. Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird

gelagert -- Dachboden auf dem das Obst gelagert wird, mnd. ōvetb· ne*, ōvetb· n, auetboen, M.: nhd. Dachboden auf dem das Obst gelagert wird

gelagert -- Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, mnd. kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk

gelagert -- Gebäude in dem Gewürze gelagert werden, mnd. pēperstōven, M.: nhd. »Pfefferstube«, Gebäude in dem Gewürze gelagert werden

gelagert -- Speicher in dem Roggen gelagert wird, mnd. roggenb· ne, rōgenb· ne, F.: nhd. Speicher in dem Roggen gelagert wird

gelagerte -- aufgerollt gelagerte Tuchsorte, mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

gelagerter -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

gelagerter -- gelagerter Hafervorrat, mnd. lēgerhāver, M.: nhd. gelagerter Hafervorrat

gelagerter -- gelagerter Schatz, mhd. legerhort, st. M.: nhd. gelagerter Schatz

gelagertes -- im Keller gelagertes Salz, mnd. lēsesolt, N.: nhd. im Keller gelagertes Salz

Gelagertsein -- Gelagertsein vor jemand den man erwartet, mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

Gelagestätte, mnd. lachstēde, F.: nhd. »Gelagestätte«, Wirtshausgrundstück

Gelagetag, mnd. drinkeldach, M.: nhd. Gelagetag, Gildenschmaus

gelagfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelagfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelagsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelagsbecher, mnd. gildeglās*, gildeglas, N.: nhd. Gildeglas, Umtrunksbecher, Gelagsbecher

Gelagsbruder, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

gelagsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelagtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelagverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelähmt -- durch Gicht gelähmt, mnd. vörgichtiget*, vorgichtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Gicht gelähmt

gelähmt -- nicht gelähmt, mnd. ungelēmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelähmt«, nicht gelähmt

gelähmt sein (V.), ae. ā-s-lǣp-an, ā-s-lāp-an, st. V. (7)=red. V. (1), sw. V.: nhd. einschlafen, träumen, gelähmt sein (V.), sterben

gelähmt, germ. *lōmja-, *lōmjaz, germ.?, Adj.: nhd. gelähmt, lahm

gelähmt, an. lam-i, Adj.: nhd. gelähmt, gebrechlich; lam-in-n, Adj.: nhd. gelähmt

gelähmt, ae. bėd-d-rid-a (2), bėd-rid-a (2), Adj.: nhd. bettlägerig, gelähmt

gelähmt, afries. lam-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gelähmt

-- in der Kniekehle gelähmt: afries. hex-e-hal-t 1, Adj.: nhd. »hechsengelähmt«, in der Kniekehle gelähmt

gelähmt, as. bi-lam-ōd 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelähmt, lahm; gi-hā-v-id* 2, gi-hā-ƀ-id*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelähmt; *gi-hā-v-id-līk?, *gi-hā-ƀ-id-līk?, Adj.: nhd. gelähmt; gi-hā-v-id-līk-o* 1, gi-hā-ƀ-id-līk-o*, Adv.: nhd. gelähmt, verkrüppelt; gi-lē-v-od* 1, gi-lē-ƀ-od*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelähmt; hāf 3, Adj.: nhd. gelähmt, lahm an den Händen; lam 1?, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verdorrt

gelähmt, ahd. bettisioh* 3, Adj.: nhd. »bettsiech«, bettlägerig, gelähmt; bihahsantlīhho* 1, bihahsantlīcho*, Adv.: nhd. kraftlos, gelähmt; firgihtīg* 3, Adj.: nhd. gelähmt, gichtbrüchig; lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet; sāmiheil 2, Adj.: nhd. verdorben, geschwächt, gelähmt

-- an einer Körperseite gelähmt werden: ahd. firgihtigōn* 4, sw. V. (2): nhd. an einer Körperseite gelähmt werden

gelähmt, mhd. betteris, betterise, Adj.: nhd. bettlägerig, krank, gelähmt; erberet* (2), erbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschlagen (Adj.), gelähmt

-- gelähmt werden: mhd. erkrumben, sw. V.: nhd. krumm werden, lahm werden, krümmen, lähmen, gelähmt werden; erlamen, sw. V.: nhd. erlahmen, lähmen, lahm werden, gelähmt werden

gelähmt, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm

-- gelähmt werden: mhd. lamen, sw. V.: nhd. lahmen, lahm sein (V.), lahm werden, gelähmt werden

gelähmt, mhd. unvrī, unfrī*, Adj.: nhd. unfrei, befangen, gelähmt

-- gelähmt werden: mhd. überbüegen, sw. V.: nhd. fallen, gelähmt werden; verkrumben, verkrummen, ferkrumben*, sw. V.: nhd. ganz krumm werden, erlahmen, gelähmt werden

gelähmt, mnd. gelēmet* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelähmt; gichthaftich (2), giftaftich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt; gichtich (2), Adj.: nhd. mit Gicht behaftet, gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt; gichtsēk, Adj.: nhd. gichtbrüchig, gelähmt

-- krumm gelähmt wie eine Hakengabel: mnd. krouwelkrum, krawelkrum, krauwelkrum, krūwelkrum, Adj.: nhd. krumm gelähmt wie eine Hakengabel

gelähmt, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; lēdenlam, Adj.: nhd. gelähmt, mit gelähmtem Glied seiend; · vergichtich, ōvergichtich, · vergigtich, avergichtich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), mit schwerer Krankheit behaftet, giftbrüchig, gelähmt

gelähmtem -- mit gelähmtem Glied seiend, mnd. lēdenlam, Adj.: nhd. gelähmt, mit gelähmtem Glied seiend

Gelähmter, ae. bėd-d-rid-a (1), bėd-rid-a (1), sw. M. (n): nhd. Bettlägeriger, Gelähmter

Gelähmter, ahd. lurzihho* 1, lurzicho*, sw. M. (n): nhd. Gelähmter, Hinkender

Gelähmter, mhd. betterise (1), sw. M.: nhd. Bettlägeriger, Kranker, Gelähmter

Gelähmter, mhd. parlasīn, st. M.: nhd. Pfalzgraf, Gichtbrüchiger, Gelähmter

Gelähmter, mnd. gichtsēke, M.: nhd. Gichtbrüchiger, Gelähmter

Gelähmter, mnd. · vergichte, ōvergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter

gelähmtes -- gelähmtes Glied, mhd. leme, lem, st. F.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit, Lahmheit, gelähmtes Glied; lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen; lemunge, st. F.: nhd. Lähmung, gelähmtes Glied

gelahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelahrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelahrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelahrt, nhd., Part. Prät.: nhd. gelehrt; E.: s. ge. lehren; L.: DW, Luther (s. gelehrt)

gelahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelahrthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelahrthaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelahrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelahrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelaich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelaich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelalle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelalle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gelände -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Gelände -- bestimmtes Gelände, mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit

Gelände -- ein Gelände bebauen, mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

Gelände -- Gelände auf dem Hopfen angebaut wird, mnd. hoppenlant, hoplant, N.: nhd. »Hopfenland«, Gelände auf dem Hopfen angebaut wird

Gelände -- Gelände auf dem sich ein Garten befindet, mnd. gārdenplas*, gārdenplats, M.: nhd. »Gartenplatz«, Gelände auf dem sich ein Garten befindet

Gelände -- Gelände für Schießübungen, mnd. schētegārde, schētgārde M.: nhd. »Schießgarten«, Gelände für Schießübungen, Schützenplatz

Gelände -- Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke, mnd. hōnichwēide, hōnnichwēide, F.: nhd. Gelände zur Ausbeutung wilder Bienenstöcke

Gelände -- im freien Gelände gehaltene Pferde, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

Gelände -- im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Gelände -- kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände, mnd. ? strōtblok, M.: nhd. kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände?

Gelände -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Gelände -- schmal zulaufendes Gelände, mnd. spēresōrt, spērsōrt, F.: nhd. »Speeresort«, schmal zulaufendes Gelände, Speerspitze, Speerkraut (Heilpflanze)

Gelände -- schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

Gelände -- sumpfiges Gelände, mhd. bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat

Gelände -- sumpfiges Gelände, mnd. strōt, M., F.: nhd. »Struth«, Gebüsch, Dickicht, Wald, Buschwerk auf sumpfigem Boden, sumpfiges Gelände

Gelände -- ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände, mnd. str vik, N.: nhd. buschige und struppige Flur (F.) (2), ursprünglich mit Buschwerk bewachsenes Gelände

Gelände -- Wiese in sumpfigem Gelände, mnd. santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

Gelände -- zerrissenes abschüssiges Gelände, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

Gelände, as. gi-lēnd-i 2, st. N. (ja): nhd. Gelände

Gelände, ahd. gaganōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegend, Umgegend, Gebiet, Gelände, Land, Stadtgebiet

Gelände, ahd. gilenti* 15, st. N. (ja): nhd. »Gelände«, Land, Ackerland, Feld

Gelände, mhd. gelende (1), gelent, st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel, Land, Gebiet

Gelände, mhd. lende (2), st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel

Gelände, mhd. rivier, rifīr, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Rivier«, Fluss, Bach, Gelände, Gegend, Bezirk

-- Acker in moorigem Gelände: mhd. mosacker 1, st. M.: nhd. »Moosacker«, Acker in moorigem Gelände

Gelände, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

-- unwegsames Gelände: mhd. ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

Gelände, mnd. lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis

-- am Wasser gelegenes Gelände: mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

-- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms: mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

-- Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände: mnd. r megelt, N.: nhd. »Räumgeld«, Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände

-- feuchtes Gelände: mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

-- Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird: mnd. potkærehof*, pötkerhof, pötkerhōf, M.: nhd. Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird

-- gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände: mnd. quābeldrank, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

-- mit Röhricht bewachsenes Gelände: mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände

-- mit Schilf bestandenes Gelände: mnd. rōrpōl*, rōrpūl, M.: nhd. mit Schilf bestandenes Gelände

-- mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände: mnd. ruschdīk, M.: nhd. mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände

-- mit Schilf bewachsenes Gelände: mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

-- mit Schilfrohr bestandenes Gelände: mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r r, rôr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); rōrbusch, M.: nhd. »Rohrbusch«, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, Röhricht

-- mit Schilfrohr bewachsenes Gelände: mnd. rētlant, N.: nhd. »Reetland«, mit Schilfrohr bewachsenes Gelände

-- umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet: mnd. r setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

Gelände, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

-- nasses Gelände: mnd. vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

gelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geländebezeichnung, mnd. krak, krack, Sb.: nhd. Geländebezeichnung, Unterholz

Geländeerhebung -- Geländeerhebung im Feuchtgebiet, afries. wer-th* (3) 1 und häufiger?, wer-d, wir-th, wir-d, st. M. (a): nhd. »Wörth«, Insel, Geländeerhebung im Feuchtgebiet

Geländeerhebung, mhd. grāt (2), st. M.: nhd. Stufe, Grad, Geländeerhebung

Geländeform -- Weg an einer bestimmten Geländeform, mhd. eckewec 2, st. M.: nhd. Eckweg, Weg an einer bestimmten Geländeform

gelanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geländenamen -- Au auch als Bestandteil von Geländenamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Geländer -- Fenster mit herausgehendem Geländer, mhd. line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie

Geländer, an. hand-rif (2), Sb.: nhd. Geländer

Geländer, ahd. ? britissa 1, st. F. (jō): nhd. Gitter, Geländer?; kanzella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gitter, Brüstung, Geländer, Kanzel; manaberga* 5, manabirga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gitter, Gestell, Geländer, Brüstung, Schutzvorrichtung

Geländer, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

Geländer, mnd. lēne, F.: nhd. Lehne (F.), Sitzlehne, Stütze, Geländer, Trockengerüst; lēninge, F.: nhd. Armlehne, Sitzlehne, Geländer, Brüstung; richel, N.: nhd. Brett, Latte, Bordstange, Querstange, Geländer; rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage; rikwerk, N.: nhd. Geländer

Geländer, mnd. slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

-- geschnitztes Geländer: mnd. stoffâcie, stoffâtzie, F.: nhd. geschnitztes Geländer, Holzbrüstung; stoffame, stoffamen, Sb.: nhd. geschnitztes Geländer, Brustwehr, Holzbrüstung

geländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geländerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geländerdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geländerdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geländerfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländerfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geländers -- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie, mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie

geländersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geländersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geländert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geländert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geländertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geländertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geländes -- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers, mnd.   verdīk (1), överdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

Geländesenke, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

Geländestück, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

gelandet, mnd. gelandet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelandet«

gelandet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelandete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geländlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geländlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelange-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelange-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelange-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelangen -- ans Ziel gelangen, mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

gelangen -- durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen, mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

gelangen -- gelangen zu, got. ga-sniw-an* 2, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ereilen, gelangen zu, erlangen

gelangen -- wohin gelangen, mnd. tōrāken*, toraken, mnd.?, sw. V.: nhd. wohin gelangen, zuscharren

gelangen -- zu einem Vergleich gelangen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

gelangen -- zu einer Vereinbarung gelangen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

gelangen -- zum Ziel gelangen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

gelangen, idg. *top-, Sb., V.: nhd. Ort, gelangen, treffen

gelangen, anfrk. fol-ku-m-an* 4, st. V. (4): nhd. vollends kommen, gelangen; ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

gelangen, as. bi-ku-m-an* 5, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, zu Teil werden

gelangen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; darakweman* 52, daraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. dahinkommen, gelangen; duruhkweman* 5, duruhqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, erreichtes Ziel; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; follafaran* 3, st. V. (6): nhd. fortfahren, gelangen, ans Ziel gelangen, verharren; follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); gigingēn 1, sw. V. (3): nhd. streben, gelangen; gireihhen* 4, gireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, erreichen, gelangen, erlangen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- ans Ziel gelangen: ahd. follafaran* 3, st. V. (6): nhd. fortfahren, gelangen, ans Ziel gelangen, verharren; mieren* 1, sw. V. (1a): nhd. ankommen, ans Ziel gelangen

-- dahin gelangen: ahd. darafaran* 11, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, hingehen, dahingehen, dahin gelangen

-- ganz und gar gelangen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

-- gelangen lassen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

-- in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf: ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf

-- zu gelangen suchen: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen

-- zur Einsicht gelangen: ahd. firstān* 42, firstēn, anom. V.: nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wahrnehmen, verständig werden, etwas wahrnehmen, etwas verstehen, erfassen, zur Einsicht gelangen, versperren

-- zur Vollendung gelangen: ahd. entōn 41?, sw. V. (2): nhd. enden, begrenzen, beendigen, vollenden, zur Vollendung gelangen, sterben, beenden, zu einem Ende bringen, aufhören, beschließen, festlegen, aufbrauchen, verbrauchen; gientōn* 31, sw. V. (2): nhd. enden, sterben, vollenden, beenden, beendigen, erfüllen, zur Vollendung gelangen, begrenzen, verbrauchen

gelangen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen

-- gelangen zu: mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- in den Besitz gelangen von: mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen

-- zur Einsicht gelangen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- zur Freiheit gelangen: mhd. entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

gelangen, mhd. dargelangen, sw. V.: nhd. »gelangen«

gelangen, mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

-- gelangen an: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- gelangen aus: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- gelangen in: mhd. gesliefen, st. V.: nhd. hineinfließen, gelangen in

-- gelangen über: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- gelangen zu: mhd. geloufen, st. V.: nhd. laufen, gelangen zu, treiben an; gewanderen*, gewandern, sw. V.: nhd. wandern, weggehen von, gelangen zu; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- zum Ziel gelangen: mhd. gerāmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, trachten, streben, zielen, zum Ziel gelangen, erreichen

Gelangen, mhd. gelangen (2), st. N.: nhd. »Gelangen«

gelangen, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- gelangen in: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

gelangen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- gelangen hin: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- irgendwohin gelangen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

gelangen, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- gelangen in: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- gelangen zu: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- in den Besitz gelangen von: mhd. ūfvallen, ūf vallen, ūffallen*, st. V.: nhd. zufallen (V.) (2), fallen an, in den Besitz gelangen von

-- in den Besitz von etwas gelangen: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

-- zum Ziel gelangen: mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

gelangen, mnd. gelangen, sw. V.: nhd. gelangen, langen, reichen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- gelangen nach: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- gelangen zu: mnd. geēschen, geēischen, sw. V.: nhd. fordern, einfordern, gelangen zu, erfahren (V.)

-- in den Besitz gelangen: mnd. krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

gelangen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

-- ans Ziel gelangen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- hinunter gelangen: mnd. nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen

-- zu Pferd ans Ziel gelangen: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

gelangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelangen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gelanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelängern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelängern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelänglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelangt -- gewaltsam zur Herrschaft gelangt, mnd. ingedrenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrängt«, gewaltsam zur Herrschaft gelangt, unrechtmäßig

gelangt -- widerrechtlich zur Herrschaft gelangt, mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

gelangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelangweilt, mhd. urdrützic, urdrüzzic, urdruzzic, urdriuzec, urdrützec, ordriseg, Adj.: nhd. »urdrüssig«, lästig, überdrüssig, langweilig, lästig, gelangweilt

geläpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläpper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläpper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelappt, ae. *-læp-p-ed, *-læp-p-ed-e, Adj.: nhd. gelappt

gelappt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelappt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläpsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläpsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gelärm, mnd. balderinge, F.: nhd. Lärm, Gelärm, Gepolter

Gelärm, mnd. gebrasse, N.: nhd. Gelärm, Lärm

gelärme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelärme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläs, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelass -- Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

Gelass, mnd. belāt, belât, N.: nhd. Gelass, Stelle wo man etwas belässt

Gelass, mnd. lāte (2), N.: nhd. Gelass, Unterkunft, Stall

gelass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelassen -- allein gelassen, mhd. vereinet (1), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereint«, allein gelassen, vereinsamt, getrennt von

gelassen -- gelassen werden, got. *lē-t-n-an, sw. V. (4): nhd. gelassen werden

gelassen -- im Stich gelassen, mhd. vergezzen (2), fergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), vergesslich, entfallen (Adj.), im Stich gelassen, gedankenlos

gelassen -- im Stich gelassen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

gelassen -- nicht im Stich gelassen, mhd. unbeswīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht im Stich gelassen; unerlāzen*, unerlān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht im Stich gelassen

gelassen -- seinen Kot gelassen, mnd. gedrēten, Part. Prät.: nhd. seinen Kot gelassen

gelassen -- sich gelassen benehmen, mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

gelassen -- tanzen gelassen, mhd. gereiet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getanzt, tanzen gelassen

gelassen -- übrig gelassen, mhd. gelībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übrig gelassen, verschont (?)

gelassen -- übrig gelassen, mnd. gespildet, gespild, gespillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

gelassen -- wohl gelassen, mnd. wollāten* (2), wollatene, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohl gelassen, anständig

gelassen (Adj.), mhd. gelāzen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelassen« (Adj.), übergeben (Adj.)

gelassen (Adj.), mhd. læzlich, Adj.: nhd. lässlich, gering, leicht, gelassen (Adj.), unterlassen (Adj.), erlässlich

gelassen (Adj.), mnd. gelāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), hingegeben, gottergeben, selbstentäußert, gelassen (Adj.)

gelassen (Adv.), mhd. untiure (2), untūre, untūwer, Adv.: nhd. gelassen (Adv.), gleichgültig

gelassen sein (V.), mhd. inlīden* (1)**, V.: nhd. gelassen sein (V.)

gelassen sein (V.), mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

gelassen, ae. smōþ, Adj.: nhd. sanft, gelassen, ruhig, zart, weich

gelassen, ahd. ebanmuoti* 5, Adj.: nhd. mutig, gleichmütig, gelassen, geduldig; ebanmuotīg* 4, Adj.: nhd. gleichmütig, mutig, gelassen; lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild

gelassen, mhd. gedultic (1), gedultec, Adj.: nhd. geduldig, gelassen, nachsichtig, ablassend von; gelāzenlīche, gelæzenlīche, Adv.: nhd. geduldig, demütig, gelassen; geruowic*, gerüewic*, geruowec, gerüewec, gerüeic, gerūwec. gerūwic*, Adj.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten, still, gelassen, langsam; gesast, gesasset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelassen, gefestigt; inlīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gelassen

gelassen, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtem· delīk***, Adj.: nhd. milde, gelassen; sachtem· delīke*, sachtm· delīke, Adv.: nhd. milde, gelassen; sachtem· delīken*, sachtm· delīken, Adv.: nhd. milde, gelassen; sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; sachtem· dich (2), sachtm· dich, Adv.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, gnädig; sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig; sātelīken, sātliken, Adv.: nhd. gelassen, geduldig, leise, behende; simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

-- übrig gelassen: mnd. spildet, spild, spillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

gelassen, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gelassen, ergeben (Adj.), entspannt; E.: s. ge, lassen; L.: DW, Luther

gelassen, nhd., (Part. Prät. =) Adv.: nhd. gelassen, ergeben (Adv.), entspannt; E.: s. ge, lassen; L.: DW, Luther

gelassen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gelassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelassene -- auf gelassene Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

gelassene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelassener, germ. *lēta-, *lētaz, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger; *lēti-, *lētiz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger

Gelassener, got. *lē-t-s, st. M. (a): nhd. Gelassener

Gelassenheit, mhd. besasticheit*, besastikeit, besastecheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Besetzung, Anordnung, Lage

Gelassenheit, mhd. gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit; inlīden (2), st. N.: nhd. Gelassenheit

Gelassenheit, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; gelātenhēt, gelātenheit, F.: nhd. Verlassenheit, Gelassenheit, Hingegebenheit

Gelassenheit, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillinge, F.: nhd. Ruhe, Windstille, Gelassenheit

Gelassenheit, mnd. vördüldichhēt*, vordüldichēt, vordüldicheit, F.: nhd. Geduld, Gelassenheit, Leidensfähigkeit

gelassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelassenheit, nhd., F.: nhd. Gelassenheit, Ergebenheit; E.. s. gelassen, heit; L.: DW

gelassenste, mhd. gelāzeneste***, Adj.: nhd. »gelassenste«

gelassentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gelassentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gelässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelasst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelast, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelast, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelästert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelästert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelastet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelasz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelasz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläsze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläsze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelatine, mhd. galentine, sw. F.: nhd. Gelatine, Sülze

gelätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelatzet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelatzet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geläube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaubwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaubwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelauern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelauern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelaufe, mhd. geloufe, st. N.: nhd. Gelaufe, Anlauf

Gelaufe, mnd. drāven (2), drāvent, N.: nhd. Traben (N.), Gelaufe

Gelaufe, mnd. lōpen (2), lopent, lopende, N.: nhd. Laufen, Flüchten, Umherlaufen, Gelaufe, Zulauf, Zustrom

gelaufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelaufen, mnd. rinnich, rünnich, Adj.: nhd. rinnend, gelaufen, wassergängig, läufig; runstich***, Adj.: nhd. »rünstig«, gelaufen, läufig

gelaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläufig, an. ge-n-g-r, Adj.: nhd. gangbar, geläufig

geläufig, mhd. ganchaft, Adj.: nhd. gänge, gangbar, geläufig; ganchaftic*, ganchaftig, Adj.: nhd. gänge, gangbar, geläufig

geläufig, mhd. löufic, löufec, Adj.: nhd. »läufig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben; löuftic, Adj.: nhd. »läuftig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

geläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geläufigeit, mhd. bræche (1), st. F.: nhd. Brechen, Abbrechen, Unterbrechung, Abbruch, Absetzen, Flüssigkeit, Geläufigeit

geläufiges -- geläufiges Wort, mhd. sprichwort, st. N.: nhd. geläufiges Wort, Redensart, Sprichwort, Rätsel

geläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geläufte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geläufte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Geläuft bzw. Geleufft)

geläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geläuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geläuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelauhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelauhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaunt -- schlecht gelaunt, ae. gealg, gealh, Adj.: nhd. missmutig, schlecht gelaunt, traurig

gelaunt -- schlecht gelaunt, mnd. gnitterich***, Adj.: nhd. mürrisch, kleinlich, schlecht gelaunt

gelaunt -- sehr übel gelaunt, mnd. gnitteret*, gnittert, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr übel gelaunt, mürrisch, bärbeißig, tyrannisch

gelaunt, mhd. gelūnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelaunt

gelaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geläut -- mit Geläut bezeichnen, mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

Geläut, mhd. gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei

Geläut, mnd. klockenklanc, M.: nhd. Glockenklang, Geläut, Sturmgeläut, Sterbegeläut

Geläut, mnd. l· de* (3)**, N.: nhd. Geläut
-- Geläut zum Morgengebet: mnd. prīmeklocke, F.: nhd. Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, Geläut zum Morgengebet

gelaut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geläute, ahd. klingilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Geklingel, Geläute, Schellen

Geläute, mhd. geliute, guliute, gelūte, gulūte, st. N.: nhd. Schall, Getöse, Geläute, Glockengeläute

Geläute, mnd. gel· de, N.: nhd. Geläute
-- Geläute für das Begräbnis eines Kindes: mnd. kinderl· den* (2), kinderl· dent, N.: nhd. Geläute für das Begräbnis eines Kindes

Geläute, mnd. lūden* (2), l· den*, l· dent, lūdent, N.: nhd. Lärmen, Geschrei, Läuten, Geläute; lutte, mnd.?, F.: nhd. Geläute

geläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geläutert -- geläutert wiederherstellen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

geläutert -- Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird, mnd. talchsmelte, F.: nhd. Werkstatt in der Talg ausgekocht und geläutert wird

geläutert, germ. *smaiti-, *smaitiz, germ.?, Adj.: nhd. geläutert

geläutert, ae. smǣ-t-e, Adj. (ja): nhd. rein, fein, geläutert

geläutert, ahd. niuwiirsotan* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. geläutert; niuwisotan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »neugesotten«, geläutert

geläutert, mhd. geliuteret*, geliutert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geläutert«; gelūteret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geläutert«

geläutert, mhd. gereinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereinigt«, geläutert, geheiligt

geläutert, mhd. liuteret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geläutert«

geläutertem -- aus geläutertem Gold seiend, mhd. viurguldīn, fiurguldīn*, Adj.: nhd. »feuergolden«, aus geläutertem Gold seiend

geläutertes -- geläutertes feinstes Gold, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

geläutertes -- geläutertes Gold, an. vell, st. N. (a): nhd. geläutertes Gold, Kochen, Reinigen in der Schmiedeesse

geläutertes -- geläutertes Gold, ahd. smalzgold* 1, st. N. (a): nhd. »Schmelzgold«, geläutertes Gold; smelzigold 3, st. N. (a): nhd. »Schmelzgold«, geläutertes Gold; ubarguldi 15, st. N. (ja): nhd. geläutertes Gold, Feingold, Goldsilber, Goldüberzug

geläutertes -- geläutertes Gold, mhd. gimmengolt, st. N.: nhd. »Gemmengold«, geläutertes Gold

geläutertes -- geläutertes Harz, mnd. lutterhart, mnd.?, N.: nhd. geläutertes Harz, gereinigtes Harz

geläutet -- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

geläutet -- Glocke die beim Begräbnis geläutet wird, mnd. schēdelklocke, scheidelklocke, F.: nhd. »Scheideglocke«, Sterbeglocke, Glocke die beim Begräbnis geläutet wird

geläutet -- Glocke die zur Wandlung geläutet wird, mnd. stillemissenklocke, F.: nhd. Glocke die zur Wandlung geläutet wird; stilnisseklocke, stillenseklocke, F.: nhd. Glocke die zur Wandlung geläutet wird

geläutet -- Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird, mnd. rēventæreklocke*, rēventerklok, F.: nhd. Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird

geläutet -- Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird, mnd. prēdigeklocke*, prēdegeklocke, F.: nhd. »Predigtglocke«, Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird

geläutet -- Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, mnd. prīmeklocke, F.: nhd. Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, Geläut zum Morgengebet

geläutete -- an Gerichtstagen geläutete Glocke, mnd. richtklocke, F.: nhd. Gerichtsglocke, an Gerichtstagen geläutete Glocke

geläutete -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

gelautmaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelauwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelauwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelawen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelawen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelb -- bläulich gelb, mnd. blunt, blont, Adj.: nhd. blond, gelbbraun, bläulich gelb

gelb -- gelb gesprenkelt, mhd. tusenvēch, tusenfēch*, Adj.: nhd. aschgrau, gelb gesprenkelt

gelb -- gelb von Haut seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

gelb -- rötlich gelb, mnd. rōtgēl, Adj.: nhd. »rotgelb«, rötlich gelb

gelb -- schmutzig gelb, germ. *salwa-, *salwaz, Adj.: nhd. dunkel, schwärzlich, schmutzig, schmutzig gelb

gelb sein (V.), germ. *gel-, V.: nhd. gelb sein (V.)

gelb, idg. *badi̯os, Adj.: nhd. gelb, braun; *bhlēros, *bhlōros, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *bhlēu̯os, *bhl̥u̯os-, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *ĝhel- (1), *ghel-?, *ĝhelə-, *ĝhlē-, *ĝhlō-, *ĝhlə-, V., Adj.: nhd. glänzen, schimmern, gelb, grau, grün, blau; *kenəkó-, Adj.: nhd. gelb

gelb, germ. *dusna-, *dusnaz, Adj.: nhd. braun, bräunlich, gelb; *dusnō, Adj.: nhd. braun, gelb; *el-, Adj.: nhd. gelb; *elekwa-, *elekwaz, germ.?, Adj.: nhd. gelb, braun; *elwa-, *elwaz, Adj.: nhd. gelblich, gelb, braun; *falha-, *falhaz, germ.?, Adj.: nhd. fahl, gelb; *gelwa-, *gelwaz, Adj.: nhd. gelb; *gula-, *gulaz, germ.?, Adj.: nhd. gelb

gelb, an. ? *gul-a (2), Adj.?: nhd. gelb?; gul-r, Adj.: nhd. gelb

gelb, ae. crōc-ed, crōg-ed, Adj.: nhd. gelb; do-x, du-x, Adj.: nhd. fahlgelb, fahl, gelb; geol-u, geol-o, Adj.: nhd. gelb

-- gelb werden: ae. geol-w-ian, sw. V.: nhd. gelb werden, vergilben

gelb, as. fal-u 4, Adj.: nhd. fahl, gelb, fahlgelb, hell; gel-o* 3, gel-u*, Adj.: nhd. gelb; gel-u-far-o* 1, Adj.: nhd. gelb

gelb, ahd. elo (1) 16, Adj.: nhd. gelb, gelblich, braungelb, rotgelb, fahlgelb; fahsfalo* 1?, Adj.: nhd. blond, gelb, gelblich; falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch

Gelb, ahd. gelawī* 7, st. F. (ī): nhd. Gelb, Gelbsucht, Meltau, Getreidebrand, Blässe

gelb, ahd. gelo 23, gel*, Adj.: nhd. gelb, weißlich, hellgelb, reif; gelofaro* 2?, Adj.: nhd. gelb, gelbfarbig

-- gelb werden: ahd. falawēn* 2?, sw. V. (3): nhd. »fahl werden«, »gilben«, gelb werden, dämmern

gelb, mhd. burnegel, Adj.: nhd. gelb; el (1), Adj.: nhd. gelb, gelblich

-- gelb machen: mhd. ergilwen, sw. V.: nhd. »ergilben«, gelb machen, bleich machen

-- gelb werden: mhd. ergelwen, sw. V.: nhd. gelb werden, erbleichen

gelb, mhd. gel (1), Adj.: nhd. gelb, blond, blass, hell, laut; gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gelvar, gelfar*, Adj.: nhd. gelb, gelbfarben

-- gelb färben: mhd. gilwen, gelben, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb machen, gelb werden, gelb färben

-- gelb machen: mhd. gilwen, gelben, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb machen, gelb werden, gelb färben

-- gelb werden: mhd. gelwen, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb werden; gilwen, gelben, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb machen, gelb werden, gelb färben

gelb, mhd. gel (2), Adv.: nhd. »gelb«

gelb, mhd. val (1), fal*, Adj.: nhd. fahl, bleich, entfärbt, verfärbt, weiß, verwelkt, welk, gelb, blond, falb

-- ganz gelb machen: mhd. vergilwen, fergilwen*, sw. V.: nhd. »vergilben«, ganz gelb machen, ganz gelb werden

-- ganz gelb werden: mhd. vergilwen, fergilwen*, sw. V.: nhd. »vergilben«, ganz gelb machen, ganz gelb werden

-- gelb werden: mhd. vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen

-- mäßig gelb: mhd. undergel, Adj.: nhd. mäßig gelb, gelblich

Gelb, mnd. ? j· denvarwe, F.: nhd. Judenfarbe, Weiß?, Gelb?

gelb, mnd. gēl (1), gēle, gelf, Adj.: nhd. gelb, blond, goldig, gelblich bleich, gelblodernd

gelb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelb, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gel)

gelbammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gelbauge (Bezeichnung für den Teufel), mnd. gēlōge*, mnd.?, N.: nhd. »Gelbauge« (Bezeichnung für den Teufel)

gelbäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbberingelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbberingelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbleich, mnd. gēlblēk, gēlbleik, gelbleck, Adj.: nhd. »gelbbleich«, gelblich bleich

gelbbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbblümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbblümig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbraun, an. bla-k-k-r, Adj.: nhd. fahl, gelbbraun

gelbbraun, mnd. blunt, blont, Adj.: nhd. blond, gelbbraun, bläulich gelb

gelbbraun, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

gelbbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelb-brauner -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

gelbbräunlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbräunlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbdämmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbdämmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbe -- Baum der gelbe Pflaumen trägt, mnd. spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt

gelbe -- gelbe Bachstelze, mhd. hardella 2, F.: nhd. gelbe Bachstelze

gelbe -- gelbe Farbe verwenden, mnd. ? wouwen***, sw. V.: nhd. gelbe Farbe verwenden?

gelbe -- gelbe Farbe, germ. *gelwī-, *gelwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. gelbe Farbe

gelbe -- gelbe Farbe, mhd. gilwe, st. F.: nhd. gelbe Farbe, Gelbheit, Blässe, Gelbsucht

gelbe -- gelbe Lohblüte, mnd. rūt, Sb.: nhd. gelbe Lohblüte

gelbe -- gelbe Pflaume, mnd. spelle, M.: nhd. gelbe Pflaume, Spilling; spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt

gelbe -- gelbe Sandstrohblume, mnd. gēlblōme, F.: nhd. Ringelblume, Katzenpfötchen, gelbe Sandstrohblume

gelbe -- gelbe Schwertlilie, mnd. ādebārenbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie; ādebāresbrōt*, ādebārsbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie

gelbe -- gelbe Wurzel, mnd. brakannie, brackannye, Sb.: nhd. Pastinak, Mohrrübe, gelbe Wurzel

gelbe -- gelbe Wurzel, mnd. m· rewortel*, m· rwortel, moerwortel, F.: nhd. gelbe Wurzel, Möhre

gelbe -- weiße und gelbe Seerose, mnd. mümmelken, mummelken, mömmelken, Sb.: nhd. weiße und gelbe Seerose, großblättrige Wasserpflanze

gelbe Seerose (nymphea luteum), mnd. ? ouweblat*, oublat, owblat, N.: nhd. ein Pflanzenname (Bedeutung unsicher), weiße Seerose (nymphea alba)?, gelbe Seerose (nymphea luteum)?, Blatt der Wasserlilie?, Pflanze der Wasserlilie

gelbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelbeisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbeisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelber -- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe, mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

gelber -- gelber Affodil, mhd. golde 4, F.: nhd. gelber Affodil, Türkenbundlilie, Ringelblume

gelber -- gelber Affodill, ahd. goldwurz* 4, st. F. (i): nhd. Schöllkraut, Affodill, gelber Affodill, Seidelbast?

Gelber -- Gelber Affodill, mhd. goltwurz 4, goldewurz, st. F.: nhd. »Goldkraut«, Schöllkraut, Gelber Affodill, Seidelbast

gelber -- gelber Arsenik, mnd. rōsesgēle, roysesgēle, N.: nhd. Arsensulfid, Rauschgelb, gelber Arsenik

Gelber -- Gelber Enzian, ahd. ? hemera 23, sw. F. (n): nhd. Germer, Schwarze Nieswurz, Gelber Enzian?

Gelber -- Gelber Enzian, mhd. schertwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Gelber Enzian

gelber -- gelber Farbstoff, mnd. wolde, mnd.?, F.?: nhd. Wau, gelber Farbstoff

gelber -- gelber Günsel, ahd. gihtwurz 6, st. F. (i): nhd. »Gichtwurz«, gelber Günsel

gelber -- gelber Günsel, mhd. gihtwurze, st. F.: nhd. »Gichtwurz«, gelber Günsel

Gelber -- Gelber Sturmhut, ahd. wolfgelegena* 2, wolfesgelegena, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gelber Sturmhut; wolfwurz* 12, wolfeswurz*, st. F. (i): nhd. »Wolfwurz«, Gelber Sturmhut, Gifthahnenfuß, Wolfsmilch

gelber -- mit gelber Farbe färben, mnd. vōrwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben

gelber -- von gelber Hautfarbe seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

gelberAffodill -- ästiger oder gelberAffodill, mnd. affrodille, Sb.: nhd. »Affodill«, ästiger oder gelberAffodill, Goldwurz

gelberz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelberz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbes -- feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

gelbes -- gelbes Gewand, ahd. gelorok* 5, geloroc*, gelrok*, st. M. (a?, i?): nhd. gelbes Gewand

gelbes -- gelbes Schwefelarsen, mhd. kupferment 1, Sb.: nhd. gelbes Schwefelarsen, Rauschgelb, Auripigment

Gelbes, germ. *hunaga-, *hunagam, *hunanga-, *hunangam, st. N. (a): nhd. Gelbes, Honig

gelbfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbfarben, mhd. gelvar, gelfar*, Adj.: nhd. gelb, gelbfarben

gelbfarbig, ahd. gelofaro* 2?, Adj.: nhd. gelb, gelbfarbig

gelbfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbfarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbfarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbfüßig, mnd. gēlvōtet, Adj.: nhd. gelbfüßig

gelbfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbgeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelbgießer -- Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer

Gelbgießer, mnd. gēlgētære*, gēlgēter, M.: nhd. Gelbgießer; grōpengētære*, grōpengēter, M.: nhd. Grapengießer, Gelbgießer, Topfgießer, Kesselgießer, Kupferschmied

Gelbgießeramt, mnd. grōpengētæreambacht*, grōpengēterambacht, grōpengēterambt, N.: nhd. Gelbgießeramt, Gelbgießerzunft, Rotgießer

Gelbgießerarbeit, mnd. grōpewerk, N.: nhd. Messingwaren, Bronzewaren, Kupferwaren, Gelbgießerarbeit

Gelbgießerzunft, mnd. grōpengētæreambacht*, grōpengēterambacht, grōpengēterambt, N.: nhd. Gelbgießeramt, Gelbgießerzunft, Rotgießer

gelbgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgorse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbgorse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgrünlich, mnd. gösselgr· n, Adj.: nhd. gänsedreckfarben, gelbgrünlich

gelbgrünlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbgrünlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbhaarig, ahd. falofahs* 6, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blond; falolok* 1, faloloc*, Adj.: nhd. flachshaarig, gelbhaarig, blondlockig, mit flachsfarbigem Haar

gelbharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbhäutig, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

Gelbheit, mhd. gilwe, st. F.: nhd. gelbe Farbe, Gelbheit, Blässe, Gelbsucht

Gelbheit, mnd. gēlhēt, gēlhēit, F.: nhd. Gelbheit

gelbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbhölzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbhölzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gelbis (Kyll), germ. ? Gelbis, lat.-germ.?, FlN: nhd. Gelbis (Kyll?)

gelbkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelblich -- gelblich trüb, mnd. lēmvār, leimvār, Adj.: nhd. lehmfarben, gelblich trüb

gelblich, germ. *elwa-, *elwaz, Adj.: nhd. gelblich, gelb, braun; *glēja-, *glējaz, germ.?, Adj.: nhd. gelblich

gelblich, got. *fal-w-s?, Adj. (a): nhd. fahl, falb, gelblich, grau

gelblich, ae. feal-u (1), feal-o, Adj. (wa): nhd. fahl, falb, gelblich, bräunlich, grau, dunkel

gelblich, ahd. bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau; elo (1) 16, Adj.: nhd. gelb, gelblich, braungelb, rotgelb, fahlgelb; fahsfalo* 1?, Adj.: nhd. blond, gelb, gelblich

gelblich, mhd. el (1), Adj.: nhd. gelb, gelblich

gelblich, mhd. undergel, Adj.: nhd. mäßig gelb, gelblich

gelblich, mnd. gēlecht, Adj.: nhd. gelblich; gēlhaftich, gēlachtich, gēlechtich, Adj.: nhd. gelblich; gēlich, Adj.: nhd. gelblich; gēllīk, Adj.: nhd. gelblich

-- gelblich bleich: mnd. gēl (1), gēle, gelf, Adj.: nhd. gelb, blond, goldig, gelblich bleich, gelblodernd; gēlblēk, gēlbleik, gelbleck, Adj.: nhd. »gelbbleich«, gelblich bleich

gelblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelblichen -- Art gelblichen Tons, mhd. elm (2), st. M.: nhd. Art gelblichen Tons

gelblicher -- ein gelblicher Edelstein, mnd. krisolit, krisolite, M.: nhd. Chrysolith, Peridot, ein gelblicher Edelstein

gelblicher -- gelblicher Harnstein, mnd. lēmstēn, leimstēn, lēmstein, leimstein, M.: nhd. »Lehmstein«, gelblicher Harnstein

gelblicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelblicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelbling -- echter Gelbling, mnd. pēperlinc, pepperlinc, pifferlinc, pfifferlinc, peperlink, M.: nhd. »Pfifferling«, ein Speisepilz, echter Gelbling, Rettich, Radieschen

Gelbling, ahd. pfiffera* 2, phiffera*, pfifera*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Pfiffer«, Pfifferling, Gelbling

Gelbling, mhd. pfefferlinc*, phefferlinc, phifferlinc, st. M.: nhd. »Pfefferling«, Pfifferling, Pfefferschwamm, Gelbling

gelbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelblodernd, mnd. gēl (1), gēle, gelf, Adj.: nhd. gelb, blond, goldig, gelblich bleich, gelblodernd

gelbmähnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbmähnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbmuenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelbnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelbreife (Getreide), mnd. gēlrīpe, F.: nhd. Gelbreife (Getreide)

gelbringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbringig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbringig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbröckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbröckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbrot, ahd. rōt (1) 131, Adj.: nhd. rot, scharlachrot, purpurrot, braunrot, gelbrot

gelbrot, mnd. gēlrōt, Adj.: nhd. gelbrot

gelbrot, mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

gelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbrötlich, mnd. gēlrödelecht, Adj.: nhd. gelbrötlich

gelbruben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbruben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbsamten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbsamten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelbschecke, mnd. gēlschimmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2) mit gelblicher Färbung oder gelblichen Flecken, Isabelle, Gelbschecke

gelbschecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbschecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelbschnabel -- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt, mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

Gelbschnabel, mnd. ? gr· ninc, gronink, M.: nhd. Grünschnabel, junger Bursche, grüner Junge, Gelbschnabel?

gelbschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbschnäbelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbschnäbelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbschnabelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbschnabelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbschnäbelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelbschnäbelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelbschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelbsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gelbsucht, an. gul-u-sōt-t, st. F. (ō): nhd. Gelbsucht

Gelbsucht, as. gel-a-suh-t 1, st. F. (i): nhd. Gelbsucht

Gelbsucht, ahd. gelawī* 7, st. F. (ī): nhd. Gelb, Gelbsucht, Meltau, Getreidebrand, Blässe; gelogunt* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Gelbsucht, Aussatz, Meltau; gelosuht* 42, gelewesuht*, st. F. (i): nhd. Gelbsucht, Aussatz

Gelbsucht, mhd. gelsuht, gelesuht, st. F.: nhd. Gelbsucht; gilwe, st. F.: nhd. gelbe Farbe, Gelbheit, Blässe, Gelbsucht

Gelbsucht, mnd. gēlsucht, gēlesucht, F.: nhd. Gelbsucht; gēls· ke, F.: nhd. Gelbsucht; ? goltsin?, M.?: nhd. Gelbsucht?; ictericia, F.: nhd. Gelbsucht

gelbsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbsüchtig, ahd. gelosuhtīg* 5, Adj.: nhd. gelbsüchtig, aussätzig

gelbsüchtig, mhd. gelsühtic, Adj.: nhd. gelbsüchtig, aussätzig

gelbsüchtig, mnd. gēlsüchtich, Adj.: nhd. gelbsüchtig

gelbsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbsuchtwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbsuchtwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelbweiß, mhd. gelwiz, Adj.: nhd. »gelbweiß«, hellgelb, blond

gelbwollicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbwollicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelbwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelbwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geld -- Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, mnd. dēnstpenninc, M.: nhd. Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, Ablösung des Frondiensts

Geld -- Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe, mnd. kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

Geld -- Abgabe in klingendem Geld, mnd. kliptins, kleptins, mnd.?, M., N.: nhd. Klippzins, Klippschuld, Klingschatzung, Abgabe in klingendem Geld

Geld -- Abgabe von urbar gemachtem Geld, mhd. wüestgelt, st. N.: nhd. Abgabe von urbar gemachtem Geld

Geld -- Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Geld -- Ablöse des Haferzehnten in Geld, mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

Geld -- Ablösung des Haferzehnten in Geld, mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld

Geld -- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. ? l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

Geld -- Ablösung in Geld, mnd. giftswīn, N.: nhd. Abgabe von Schweinen, Ablösung in Geld

Geld -- Ablösung mit Geld, mhd. ūzkouf, st. M.: nhd. »Auskauf«, Ablösung mit Geld

Geld -- als Pfand gegebenes Geld oder Gut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Geld -- an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

Geld -- an Geld kürzen, mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen

Geld -- arm an Geld, mnd. geltarm*, geltārm, Adj.: nhd. arm an Geld, kein Bargeld habend

Geld -- auf Bodmerei ausgeliehenes Geld, mnd. bōdemegelt*, bōdemgelt, boddemegelt, boddemgelt, N.: nhd. Bodmereigeld, auf Bodmerei ausgeliehenes Geld

Geld -- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

Geld -- auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken, mnd. ūtdrinken, mnd.?, sw. V.: nhd. austrinken, auf Kosten eines Ungehorsamen Geld vertrinken

Geld -- Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Geld -- aufgezähltes Geld, mnd. bārgelt, N.: nhd. »Bargeld«, aufgezähltes Geld

Geld -- ausbedungenes Geld, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

Geld -- ausbedungenes Geld, mnd. gedingenisse, gedingnisse, F.: nhd. Übereinkunft, ausbedungenes Geld, Schongeld, Brandschatzung

Geld -- ausgedungenes Geld, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Geld -- ausgeliehenes Geld, mhd. verborc, ferborc*, st. M.: nhd. »Verborg«, Ausleihen, ausgeliehenes Geld

Geld -- ausstehendes Geld, mhd. ūzstant, st. M.: nhd. Ausstand, ausstehendes Geld

Geld -- ausstehendes Geld, mnd. ūtstān, ūtstānt, mnd.?, N.: nhd. Ausstehen mit Waren zum Verkauf, ausstehendes Geld, Anspruch

Geld -- bares Geld, mhd. barschaft, parschaft, st. F.: nhd. Barschaft, bares Geld; bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

Geld -- bares Geld, mnd. gerēde (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. bares Geld, bewegliche und feste Güter, Bereitschaft, Zurüstung, Unternehmen

Geld -- bei einem Verkauf übriges Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Geld -- Beihilfe in Geld, mnd. gest· re*, gestür, gestūr, N.: nhd. Stütze, Unterstützung, Steuer (N.), Beihilfe in Geld

Geld -- Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

Geld -- blutig erpresstes Geld, mnd. blōtgelt, N.: nhd. Blutgeld, Wergeld, Sühnegeld, blutig erpresstes Geld

Geld -- das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Geld -- der Gilde zustehendes Geld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Geld -- durch Geld auslösen, mhd. ūzborgen, ūz borgen, sw. V.: nhd. ausborgen, gewinnen, durch Geld auslösen, erlangen, freikaufen

Geld -- durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, mnd. j· den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

Geld -- durch Leckereien Geld verschwenden, mnd. vörslickeren*, vorslickeren, sw. V.: nhd. durch Leckereien Geld verschwenden

Geld -- Ertrag von ausgeliehenem Geld, mnd. wōker*, woker, wuker, mnd.?, M.: nhd. »Wucher«, Ertrag von ausgeliehenem Geld, Zins, unerlaubter Wucher

Geld -- falsches Geld, mnd. conterfēitgelt, contrafēitgelt, N.: nhd. nachgemachtes Geld, falsches Geld

Geld -- falsches Geld, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

Geld -- für den Notfall zurückgelegtes Geld, mnd. nōtpenninc, M.: nhd. »Notpfennig«, für den Notfall zurückgelegtes Geld

Geld -- Gabe an Geld zum Brautgeschenk, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

Geld -- gangbares Geld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Geld -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Geld -- gegen Geld weggeben, mnd. vörkōpen*, vorkōpen, vorkoipen, verk· pen, sw. V.: nhd. verkaufen, gegen Geld weggeben, veräußern, um eines äußeren Vorteils willen verraten (V.), verkaufen (Waren), erstehen, anleihen (Geld), aufnehmen gegen Zinsverpflichtung

Geld -- gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten, mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten

Geld -- Geld abweisen, mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

Geld -- Geld als Ablösung der Frondienste, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

Geld -- Geld als Zahlungsmittel, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Geld -- Geld anlegen, mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen

Geld -- Geld anweisen, mhd. erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

Geld -- Geld auf Bodmerei aufnehmen, mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

Geld -- Geld auf Bodmerei Gebender, mnd. bōdemære*, bōdemēr, boddemēr, M.: nhd. »Bodmer«, Geldgeber, Geld auf Bodmerei Gebender

Geld -- Geld auf Botschaften verwenden, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

Geld -- Geld auf Deichbau verwenden, mnd. vördīken*, vordīken, vordiken, sw. V.: nhd. »verdeichen«, eindeichen, zudeichen, abdämmen, umfassen, erfassen, Geld auf Deichbau verwenden

Geld -- Geld auf Reisen verausgaben, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Geld -- Geld aufnehmen, mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung

Geld -- Geld aufwenden, mnd. geltvörlēsen***, sw. V.: nhd. Geld verlieren, Geld aufwenden

Geld -- Geld aus Erbfall, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

Geld -- Geld aus Hauszins, mnd. ervemark, erfmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Hauszins, Geld aus Hauszins, Erbzins

Geld -- Geld ausgeben, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für; verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

Geld -- Geld ausgeben, mnd. (ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen)

Geld -- Geld ausgeben, mnd. bespilden, sw. V.: nhd. beschütten, bespritzen, schütten, spritzen, Geld ausgeben

Geld -- Geld aussetzen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

Geld -- Geld beim Abschluss eines Vertrags, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags

Geld -- Geld bereitstellen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

Geld -- Geld Beschneidender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

Geld -- Geld borgen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Geld -- Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung, mnd. rüstegelt, N.: nhd. Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung

Geld -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

Geld -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Geld -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Geld -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

Geld -- Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird, mhd. āhteschaz, æhteschaz, āhtschaz, st. M.: nhd. »Achtschatz«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird; āhteschillinc, st. M.: nhd. »Achtschilling«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird

Geld -- Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird, mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird

Geld -- Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt, mnd. balchpenninc, M.: nhd. Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt

Geld -- Geld das täglich eingenommen wird, mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

Geld -- Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird, mnd. knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

Geld -- Geld der Stadtfremden, mnd. gestegelt, N.: nhd. »Gästegeld«, Geldablösung für das Gastgebot, Geld der Stadtfremden

Geld -- Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären

Geld -- Geld durch Branddrohung erpressen, mhd. brantschatzen, brandschetzen, sw. V.: nhd. brandschatzen, Geld durch Branddrohung erpressen

Geld -- Geld eines Fremden, mnd. gastegelt, gastegeld, N.: nhd. »Gastgeld«, Geld eines Fremden, Geld eines Nichteinheimischen

Geld -- Geld eines Nichteinheimischen, mnd. gastegelt, gastegeld, N.: nhd. »Gastgeld«, Geld eines Fremden, Geld eines Nichteinheimischen

Geld -- Geld einnehmen, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen; bebringen, sw. V.: nhd. beibringen, Geld einnehmen; entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

Geld -- Geld einschließen, mnd. bīlāgen, sw. V.: nhd. Geld einschließen, einlegen (V.)

Geld -- Geld einziehen, mnd. ingesāmelen***, sw. V.: nhd. einsammeln, Geld einziehen

Geld -- Geld erpressen, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

Geld -- Geld für Armenbegräbnis, mnd. lichamesgelt*, lichamsgelt, N.: nhd. »Leichnamsgeld«, Geld für Armenbegräbnis

Geld -- Geld für Arznei, mhd. arzātgeld*, arzetgeld, st. N.: nhd. »Arztgeld«, Geld für den Arzt, Geld für Arznei

Geld -- Geld für Arzneien ausgeben, mhd. vererzenīen, vererzenīgen*, fererzenīen*, fererzenīgen*, sw. V.: nhd. Geld für Arzneien ausgeben

Geld -- Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei

Geld -- Geld für den Arzt, mhd. arzātgeld*, arzetgeld, st. N.: nhd. »Arztgeld«, Geld für den Arzt, Geld für Arznei

Geld -- Geld für den Wachtdienst, mnd. wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst

Geld -- Geld für die Abfuhr des Unrats, mnd. drekkārengelt, Sb.: nhd. Geld für die Abfuhr des Unrats

Geld -- Geld für die Haltung der Esel, mnd. ēselgelt, N.: nhd. Geld für die Haltung der Esel

Geld -- Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

Geld -- Geld für Essen und Trinken ausgeben, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

Geld -- Geld für etwas verwenden, mnd. upwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. aufwenden, Geld für etwas verwenden

Geld -- Geld für gemeinnützige Zwecke geben, mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

Geld -- Geld für kleinere Ausgaben, mnd. plükpenninc, plukpennink, M.: nhd. Geld für kleinere Ausgaben, Unterhalt, Taschengeld

Geld -- Geld für Kleinigkeiten, mnd. plückæregelt*, pluckergelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld; plükgelt, plukgelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld

Geld -- Geld für ungültig erklären, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Geld -- Geld für Unkosten ausgeben, mnd. vörunköstigen*, vorunköstigen, sw. V.: nhd. Geld für Unkosten ausgeben, an Kosten aufwenden, verausgaben

Geld -- Geld für Wächter, mnd. wārtgelt*, wartgelt, mnd.?, N.: nhd. Handgeld, Mietgeld, Geld für Wächter

Geld -- Geld geben, mnd. geltgēven* (1)**, st. V.: nhd. Geld geben

Geld -- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Geld -- Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen, mnd. vörleffelen*, vorleffelen, sw. V.: nhd. verlöffeln, Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen

Geld -- Geld in Ware anlegen, mnd. vörkōpslāgen*, vorkōpslāgen, sw. V.: nhd. Geld in Ware anlegen, Geld in Ware umsetzen

Geld -- Geld in Ware umsetzen, mnd. vörkōpslāgen*, vorkōpslāgen, sw. V.: nhd. Geld in Ware anlegen, Geld in Ware umsetzen

Geld -- Geld lassen, mnd. bl· den (2), sw. V.: nhd. bluten (V.), blutig verwunden, Geld lassen

Geld -- Geld predigen, mnd. geltprēdigen***, sw. V.: nhd. »Geld predigen«

Geld -- Geld schneiden, mnd. b· delplücken* (1)**, N.: nhd. rupfen, Geld schneiden

Geld -- Geld überweisen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

Geld -- Geld umsonst ausgeben, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

Geld -- Geld verbauen, mhd. erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

Geld -- Geld verdienen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Geld -- Geld vergeuden, mnd. vörschitteren*, vorschitteren, sw. V.: nhd. Geld vergeuden, Geld verschwenden

Geld -- Geld verlieren, mnd. geltvörlēsen***, sw. V.: nhd. Geld verlieren, Geld aufwenden

Geld -- Geld verschwenden, mnd. geltspilden***, sw. V.: nhd. Geld verschwenden

Geld -- Geld verschwenden, mnd. vörschitteren*, vorschitteren, sw. V.: nhd. Geld vergeuden, Geld verschwenden

Geld -- Geld versingen, mnd. vörsingen*, vorsingen, st. V.: nhd. versingen, Geld versingen, für Singen in der Kirche ausgeben

Geld -- Geld verspielen, mnd. vörjōnen, sw. V.: nhd. verspielen, Geld verspielen

Geld -- Geld verwenden, mnd. henkēren, sw. V.: nhd. Geld verwenden, Vermögen anwenden

Geld -- Geld von richtiger guter Währung, mnd. wēregelt* (2), weregelt, wergelt, mnd.?, N.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēremark*, weremark, wermark, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēresülver*, weresilver, wersliver, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērevērdinc*, werevērdink, wervērdink, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērvērdinc*, wērvērdink, mnd.?, M.: nhd. Geld von richtiger guter Währung

Geld -- Geld vorstrecken, mnd. (ūtstrecken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstrecken, (Geld) vorstrecken, vorschießen, auslegen, erstrecken)

Geld -- Geld vorstrecken, mnd. bīstrecken, bistrecken, sw. V.: nhd. helfen, unterstützen, Geld vorstrecken

Geld -- Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird, mnd. bürgelt, N.: nhd. Bürgergeld, Geld womit das Bürgerrecht erkauft wird

Geld -- Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

Geld -- Geld zum Baden, mhd. badegelt, st. N.: nhd. Badegeld, Geld zum Baden

Geld -- Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, mnd. lasgelt, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen

Geld -- Geld zur Ausbesserung der Wege, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Geld -- Geld zur Ernährung verwenden, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

Geld -- Geld zur Unterhaltung der Wege, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

Geld -- Geld zurückbehalten, mnd. geltsmorken***, sw. V.: nhd. geizig sein (V.), Geld zurückbehalten

Geld -- Geld zusammen scharren, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

Geld -- geliehenes Geld, mnd. fenēringe, F.: nhd. Anleihe, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Finanzierung

Geld -- Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

Geld -- gemünztes Geld, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Geld -- Geplärr um Geld, mnd. geltblerren (2), geltblerrent, N.: nhd. Geplärr um Geld

Geld -- Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen, mnd. gōgrēvengelt, N.: nhd. Gogrefengeld, Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen

Geld -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

Geld -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pädengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Geld -- Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst, mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

Geld -- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

Geld -- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, mnd. gelückegelt*, gelükkegelt, gelükgelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk

Geld -- halbes Geld, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

Geld -- Handhabe zum Einsammeln von Geld, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Geld -- Hebung in Geld, mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert

Geld -- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

Geld -- im Würfelspiel verlorenes Geld, mnd. dōbelgelt, dobbelgelt, dābelgelt, N.: nhd. Spielschuld, im Würfelspiel verlorenes Geld

Geld -- in der Pfalz geprägtes Geld, mnd. palanzgelt, palansgelt, N.: nhd. in der Pfalz geprägtes Geld

Geld -- in Geld abzulösende Rente an Getreideernte, mnd. kōrngelt, kōrnegelt, N.: nhd. Getreiderente, in Geld abzulösende Rente an Getreideernte

Geld -- in Geld umsetzen, mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

Geld -- in Geld zu leistende Abgabe, mnd. geltbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe

Geld -- in Geld zu leistende Abgabe, mnd. pennincbēde, penninchbēde, pennicbēde, pennighbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); pennincgelt, penninkgelt, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); pennincgülde, penninkgulde, penniegülde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Rente, Gülte; pennincplēge, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Zins, Rente; pennincschot*, pennincschōt, pennincschoit, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.) an die Stadtverwaltung, Schoßzahlung; penninctins, peningtins, pennictins, penninktins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins; penningetins, pennigetins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins

Geld -- in Geld zu leistende Pachtabgabe, mnd. pennincpacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe; penningepacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe

Geld -- jährliche Leistung an Geld oder Dienst, mnd. (plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens)

Geld -- jemandem das Geld abschrapen, mnd. beschrāpen, sw. V.: nhd. beschaben, jemandem das Geld abschrapen, ausplündern

Geld -- Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Geld -- kleiner Schrank für Geld, mnd. pennincschap, N.: nhd. »Pfennigschaff«, kleiner Schrank für Geld

Geld -- mit dem Geld ans Ende kommen, mnd. ūttēren*, ūtteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen

Geld -- mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld, mnd. bēdelse, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld; bedelte, bedelt, bedēlete*?, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld

Geld -- mit Geld aushelfen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Geld -- mit Geld büßen, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

Geld -- mit Geld versehen, mnd. dotēren, sw. V.: nhd. dotieren, ausstatten, mit Geld versehen

Geld -- nach einer Zahlung verbliebenes Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Geld -- nachgemachtes Geld, mnd. conterfēitgelt, contrafēitgelt, N.: nhd. nachgemachtes Geld, falsches Geld

Geld -- nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verlo̊p, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

Geld -- Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

Geld -- ohne Geld seiend, mnd. geldelōs, Adj.: nhd. »geldlos«, ohne Geld seiend

Geld -- Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Geld -- Pacht in Geld und Naturalien, mnd. jārpacht, F.: nhd. jährliche Abgabe, Pacht in Geld und Naturalien

Geld -- Pacht in Geld, mnd. geltpacht, F.: nhd. Pachtgelt, Pacht in Geld

Geld -- Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Geld -- restliches Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Geld -- russisches Geld, mnd. denninc, denning, dennye, Sb.: nhd. russisches Geld, eine kleine Münze; dolge (1), dolgaja, F.: nhd. russisches Geld

Geld -- Sammelbehälter in der Kirche für Geld, mnd. pennincblok, M.: nhd. Sammelbehälter in der Kirche für Geld, Opferstock

Geld -- Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, mnd. quītantie, quitantzie, quitdtantie, quietantie, quītancie, quittantie, quītanz, qwitantz, quietantz, quītance, quittance, quītencie, quiitensiie, quīntiāse, quīntancie, quīntentie, F.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiecēdule, quītancecēdule, quitantzecēdule, M.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Geld -- Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Geld -- sein Geld unnütz ausgeben, mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

Geld -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd.

Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

Geld -- Sparbeutel der immer Geld enthält, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

Geld -- Spende in Naturalien oder Geld, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Geld -- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht, mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

Geld -- Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht, mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht

Geld -- Tasche für Geld, mnd. k· del, kudel, M.: nhd. Fangnetz, Sack, Tasche für Geld, Tasche für Speise

Geld -- Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

Geld -- übriges Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Geld -- um Geld bitten, mhd. anenœten, ane nœten, st. V.: nhd. um Geld bitten

Geld -- um Geld plärren, mnd. geltblerren* (1)**, sw. V.: nhd. um Geld plärren

Geld -- unnötiger Aufwand an Geld, mnd. unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld

Geld -- verfügbares Geld, mnd. rēdeschop (1), reideschop, rēdeschup, reideschup, rētschop, reitschop, rētschap, reitschap, rētschaft, reitschaft, rēschop, rēischop, F.: nhd. guter Zustand, Verfügbarkeit, Bereitschaft, verfügbares Geld, Vermögen

Geld -- Verleihung gegen Geld, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Geld -- Verschwender der Geld und Gut durchbringt, mnd. dörchlat*, dörchlāt, dorchlāt, d· rlāt, M.: nhd. Verschwender der Geld und Gut durchbringt

Geld -- Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht, mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

Geld -- Verwalter von fremden Geld und Gut, mnd. börsendrēgære*, börsendrēger, b· rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

Geld -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Geld -- Wasser zu Geld kaufen, mnd. wāterpenningen***, sw. V.: nhd. Wasser zu Geld kaufen, Wasser verkaufen

Geld -- Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall, mnd. puntmāte, F.: nhd. Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall

Geld -- zu Geld machen, mhd. versilberen*, fersilberen*, versilbern, fersilbern*, sw. V.: nhd. »versilbern«, zu Geld machen, verkaufen

Geld -- zu Geld machen, mnd. penningen, penningen, sw. V.: nhd. zu Geld machen, verkaufen, Handel treiben

Geld -- zu Geld machen, mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten

Geld -- zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Geld -- Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

Geld (scherzhaft), mnd. dūmkrūt, N.: nhd. Geld (scherzhaft)

Geld anlegen (V.), mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten

Geld das die Gesellen für das Schaben (N.) und Enthaaren der Felle enthalten, mnd. hārgelt, N.: nhd. Haargeld (Pergamenter), Geld das die Gesellen für das Schaben (N.) und Enthaaren der Felle enthalten

Geld das statt der in Natur zu liefernden zusätzlichen Abgabe zum Zehnten (decima minuta) gezahlt wird, mnd. ochtemenpenninc*, ochtenpenninc*, uchtenpenninc*, M.: nhd. Geld das statt der in Natur zu liefernden zusätzlichen Abgabe zum Zehnten (decima minuta) gezahlt wird

Geld für Schaden (M.) bezahlen, mnd. vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, mnd. vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

Geld, germ. *gelda-, *geldam, st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Lohn, Gabe, Geld

Geld, got. faíh-u* 7, fe, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 61,2a, 134): nhd. »Vieh«, Vermögen, Geld, f-Rune; skat-t-s 14, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 2): nhd. Geld, Geldstück, Mine (= Münze)
-- Geld anlegen: got. at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen
-- Geld eintreiben: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern,

sich bezahlen lassen

-- Geld erheben: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

-- Geld zurückfordern: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

Geld, an. fē, st. N. (a): nhd. Vieh, Besitz, Geld

-- nach Geld schielend: an. fē-skjal-g-r, Adj.: nhd. nach Geld schielend, geldgierig

Geld, ae. feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; pæn-eg, pæn-ing, pėn-d-ing, pėn-ig, pėn-ing, pėn-n-ing, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Geld; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

Geld, afries. fiā 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vieh, Gut, Habe, Geld, Vermögen; jeld 200 und häufiger?, geld, st. N. (a): nhd. Geld, Kaufpreis, Wergeld; rīz-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Reichtum, Geld, Vermögen; sket-t 41, sket, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Vieh

-- aufbringen von Geld: afries. ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen

-- Geld eintreiben: afries. pen-d-a (1) 6, sw. V. (1): nhd. pfänden, eintreiben, Geld eintreiben

-- geliehenes Geld: afries. lên-pan-n-ing 3, st. M. (a): nhd. »Lehnpfennig«, geliehenes Geld

-- Gewandstoff als Geld: afries. wē-d-e 22, wē-d, wē-d-i, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid, Gewandstoff als Geld

Geld, anfrk. fē 3, fio*, fiu*, st. N. (u): nhd. Vieh, Geld; *geld?, st. N. (a): nhd. Geld

Geld, as. feh-u-skat* 3, fah-u-skat-t, st. M. (a): nhd. »Viehschatz«, Geldstück, Geld; skat* 10, skat-t, st. M. (a): nhd. Geldstück, Schatz, Geld, Besitz; weh-sal* 3, we-sl*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Handel, Geld; wer-th* (1) 4, st. N. (a): nhd. Wert, Geld, Lohn

Geld, ahd. ? fihu 47?, st. N. (u): nhd. Vieh, Tier, Vermögen, Geld?; geldum* 6 und häufiger?, geldus*, lat.-ahd.?, N., M.: nhd. Geld, Abgabe, Leistung; mietskaz* 2, st. M. (a): nhd. Geld, Lohn, Entgelt; muniz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Münze, Geldstück, Geld; muniza 31, munizza, st. F. (ō): nhd. Münze, Geldstück, Geld; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme; ? skerfa* 4, scerfa, lang., st. F. (ō): nhd. Ausstattung?, Geld?

-- Geld geben: ahd. mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

-- Geld prägen: ahd. munizōn* 3, sw. V. (2): nhd. wechseln, münzen, Geld wechseln, Geld prägen

-- Geld wechseln: ahd. munizōn* 3, sw. V. (2): nhd. wechseln, münzen, Geld wechseln, Geld prägen

-- jemandem Geld geben: ahd. mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

-- mit Geld Gewinn ziehen: ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen

Geld, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- Geld aufnehmen: mhd. fīnieren (2), sw. V.: nhd. Geld aufnehmen

-- Geld für den Hufbeschlag: mhd. huofslac, st. M.: nhd. Hufschlag, Hufspur, Hufbeschlag, Geld für den Hufbeschlag

-- Geld schuldend: mhd. geltschuldic*, geltschuldec, Adj.: nhd. Geld schuldend, Schulden habend

-- Geld zum Korneinkauf: mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

-- geschuldetes Geld: mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geltschulde, geltschult, st. F.: nhd. Geldschuld, geschuldetes Geld

Geld, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus; pfenninc, pfennic, phenninc, penninc, pennic, phennic, st. M.: nhd. Pfennig, Silberpfennig, Geld, Münze, Bargeld, Geldforderung

-- Auslösung mit Geld: mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

-- der das Recht hat Geld zu prägen: mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

-- der das Recht hat Geld zu wechseln: mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

-- Geld prägen: mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

-- geliehenes Geld: mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

-- gelöstes Geld: mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

-- mit Geld lösen: mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

-- vorgeschossenes Geld: mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

Geld, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

-- Erhebung von Geld: mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

-- Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld: mhd. simonīe, simonīi, symonīe, simanīe, sw. F., st. F.: nhd. Simonie, Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld

-- Geld abnehmen: mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen

-- Geld anhäufen: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- Geld anweisen: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- Geld aus der Sterbekasse: mhd. tōtengelt, st. N.: nhd. »Totengeld«, Begräbnisgeld, Geld aus der Sterbekasse

-- Geld erheben von: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- Geld sammeln: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- Geld zuweisen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

Geld, mnd. bōdemærīe*, bōdemerīe, boddemerīe, bōmerie, F.: nhd. Bodmerei, Geld, Zins, Darlehen; bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Geld, mnd. geldetal*, geldetāl, gelltal, M., F.: nhd. Geldwert, Geld; gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; golt (1), gōlt, N.: nhd. Gold, Geld; habbe, F.: nhd. Habe, Geld; hebbe, F.: nhd. Besitz, Habe, Geld

Geld, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines

Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Geld, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

-- »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld: mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

-- Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld: mnd. ? schokwērt, N.: nhd. »Schockwert«, Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld?

-- Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld: mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

-- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld: mnd. tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld

-- Almosen in Geld: mnd. spendegelt, spendgelt, N.: nhd. »Spendegeld«, Almosen in Geld, regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken; spendepenninc, spentpenninc, spendepennink, spendpennink, M.: nhd. »Spendepfennig«, Geld für gottesdienstliche Zwecke, Almosen in Geld

-- als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld: mnd. strafgelt, N.: nhd. »Strafgeld«, als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld

-- etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt: mnd. schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?

-- für Geld anschaffen: mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

-- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung: mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

-- Geld als Einsatz beim Spiel: mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

-- Geld als Wiedergutmachung: mnd. s· negelt*, s· ngelt, N.: nhd. »Sühnegeld«, Geld als Wiedergutmachung

-- Geld auf Wucher Leihender: mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr· ver, stoelr· ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber

-- Geld aus der Sülze: mnd. sültengelt, N.: nhd. »Sülzegeld«, Geld aus der Sülze

-- Geld das für eine Kasse bestimmt ist: mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

-- Geld das in eine Kiste gesteckt wird: mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

-- Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist: mnd. tīdegelt, mnd.?, N.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tīdepenninc*, tīdepennink, mnd.?, M.: nhd. Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītgelt, mnd.?, N.: nhd. »Zeitgeld«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist; tītpenninc*, tītpennink, mnd.?, M.: nhd. »Zeitpfennig«, Geld das zu bestimmten Zeiten zu zahlen ist

-- Geld für Beförderung: mnd. swēpengelt, schwēpengelt, N.: nhd. Geld für Beförderung, Entgelt für Beförderungsdienste

-- Geld für das Abhalten einer Totenmesse: mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener

-- Geld für das Verspunden von Fässern: mnd. spundelgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern; spuntgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern

-- Geld für den Einkauf von sārdōk: mnd. sārdōkengelt, saardochengelt, N.: nhd. Geld für den Einkauf von sārdōk

-- Geld für die Abgabe von Mahlabfall: mnd. slamgelt, slāmgelt, slaemgelt, N.: nhd. Geld für die Abgabe von Mahlabfall

-- Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums: mnd. stalgelt, N.: nhd. »Stallgeld«, Geld für die Benutzung eines fremden Stallraums

-- Geld für die Beschaffung von Schuhzeug: mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

-- Geld für die Beschaffung von Schürzen: mnd. schörtelgelt, schortelgelt, N.: nhd. »Schürzengeld«, Geld für die Beschaffung von Schürzen, eine Art (F.) (1) Trinkgeld?

-- Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende: mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

-- Geld für die Bezahlung des Schoßes: mnd. schōtegelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld für die Bezahlung des Schoßes

-- Geld für gottesdienstliche Zwecke: mnd. spendepenninc, spentpenninc, spendepennink, spendpennink, M.: nhd. »Spendepfennig«, Geld für gottesdienstliche Zwecke, Almosen in Geld

-- Geld in Empfang Nehmender: mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

-- Geld mit einem Pfeile bezeichnet: mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig; strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

-- Geld münzen: mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

-- Geld vermachen: mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen

-- Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns: mnd. strōgelt, N.: nhd. »Strohgeld«, Geld zum Kauf von Stroh als Teil des Arbeitslohns

-- Geld zum Unterhalt: mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

-- Geld zur Anschaffung von Schuhzeug: mnd. schōlōn, F.: nhd. »Schuhlohn«, Geld zur Anschaffung von Schuhzeug

-- Geld zur Beschaffung von Schüsseln: mnd. ? sch· telgelt, schöttelgelt, N.: nhd. »Schüsselgeld«, Geld zur Beschaffung von Schüsseln?

-- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen: mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

-- Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer: mnd. schōtelgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer

-- Geld Zusammenkratzender: mnd. schrubbert, M.: nhd. Geld Zusammenkratzender, Geizhals

-- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe: mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt: mnd. spendepenningenlēsære*, spendepenningenlēser, spentpenningenlēser, M.: nhd. Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt

-- Hilfe an Geld: mnd. tōst· re*, tosture, mnd.?, N.: nhd. Zusteuer (F.), Hilfe an Geld

-- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist: mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

-- in Geld abgelöster Getreidezehnt: mnd. spīkæreschillinc*, spīkerschillinc, M.: nhd. »Speicherschilling«, in Geld abgelöster Getreidezehnt

-- in Geld bestehende Unterstützung: mnd. subsidie, F.: nhd. »Subsidie«, in Geld bestehende Unterstützung, Beisteuer

-- in Stralsund gemünztes Geld: mnd. strālenmünte, F.: nhd. »Strahlenmünze«, in Stralsund gemünztes Geld

-- schriftlich Geld überweisen: mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

-- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes

Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Spieler um Geld: mnd. spēlære*, spelære*, spēler, speler, spelere, spelre, M.: nhd. Spieler, Spieler um Geld, gewohnheitsmäßiger Spieler

-- Stralsunder Geld: mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

-- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite: mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

-- Topf in dem das Geld schimmelt: mnd. schimmelpot, M.: nhd. »Schimmelpott«, Spartopf, Topf in dem das Geld schimmelt

-- um Geld spielen: mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

Geld, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Geld bzw. Gelt bzw. Gellt)

geld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldabflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldabflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldabforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldabgabe -- eine Geldabgabe, mhd. zinspfenninc*, zinsphenninc, st. M.: nhd. »Zinspfennig«, Zinsgeld, eine Geldabgabe, Abgabe von Zinslehen

Geldabgabe -- Geldabgabe an das Gaugericht, mnd. gōhellinc, M.: nhd. Geldabgabe an das Gaugericht

Geldabgabe -- Geldabgabe an einen Propst, mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

Geldabgabe -- Geldabgabe an Obrigkeit, mhd. fratz, st. M.: nhd. Geldabgabe an Obrigkeit

Geldabgabe, mhd. dincsilber, st. N.: nhd. »Dingsilber«, Geldabgabe, Abgabe an das Gericht

-- eine Geldabgabe an den Grundherrn: mhd. dienestpfenninc*, dienestphenninc, st. M.: nhd. »Dienstpfennig«, eine Geldabgabe an den Grundherrn

Geldabgabe, mhd. pfennincbete* 1, phenninсbete, st. F.: nhd. »Pfennigbede«, Geldabgabe; pfenninсgelt* 33, phenninсgelt, st. N.: nhd. »Pfenniggeld«, Pfenniggülte, Geldabgabe; pfenninсgülte*9, phenninсgülte, st. F.: nhd. »Pfenniggülte«, Geldabgabe; pfenninczins* 3, phenninczins, st. M.: nhd. »Pfennigzins«, Geldabgabe; regelpfenninc*, regelphenninc, st. M.: nhd. »Regelpfennig«, Geldabgabe

-- Geldabgabe an die Mönche: mhd. regelgelt, st. N.: nhd. »Regelgeld«, Geldabgabe an die Mönche

Geldabgabe, mhd. schoz (1), st. M.: nhd. »Schoß« (M.) (2), Abgabe, Geldabgabe, Steuer (F.); schuz (2) 9, st. M.: nhd. Abgabe, Geldabgabe

Geldabgabe, mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

geldabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldabgaben -- Verpflichtung zu Geldabgaben, mnd. pennincplicht, penninkplicht, F.: nhd. »Pfennigpflicht«, Verpflichtung zu Geldabgaben

Geldablöse -- Geldablöse für Abgabe in Heringen, mnd. hērincschat, M.: nhd. Abgabe in Heringen, Geldablöse für Abgabe in Heringen

Geldablösung -- Geldablösung der Beherbergungspflicht, mnd. herbergepenninc*, M.: nhd. Herbergspfennig, Geldablösung der Beherbergungspflicht

Geldablösung -- Geldablösung der Geflügelabgabe, mnd. h· nergelt, hoinergelt, hondergelt, hoendergelt, honnergelt, h· nregelt, hoinregelt, hoonregelt, hūnregelt, N.: nhd. Geldablösung der Geflügelabgabe; h· nerpenninc*, hoinerpenninc*, honderpenninc*, hoenderpenninc*, honnerpenninc*, h· nrepenninc*, hoinrepenninc*, hoonrepenninc*, hūnrepenninc*, M.: nhd. »Hühnerpfennig«, Geldablösung der Geflügelabgabe

Geldablösung -- Geldablösung der Prügelstrafe, mnd. hūdegelt, N.: nhd. Geldablösung der Prügelstrafe

Geldablösung -- Geldablösung für das Gastgebot, mnd. gestegelt, N.: nhd. »Gästegeld«, Geldablösung für das Gastgebot, Geld der Stadtfremden

Geldablösung -- Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd, mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

Geldablösung -- Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis, mnd. michēlinge, F.: nhd. Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis

Geldablösung -- Geldablösung für die letzte Solelieferung, mnd. l· singsgelt, N.: nhd. Geldablösung für die letzte Solelieferung

Geldablösung -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit, mnd. k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

Geldablösung -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit

Geldablösung -- Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung, mnd. immetbrōt, imptbrōt, N.: nhd. Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung

Geldablösung für die Schweinemast (F.), mnd. vēme (2), fēme, veime, veme, vehme, vheme, vemme, vēm, vehm, F.: nhd. Schweinemast (F.), Eichelmast (F.) der Schweine, Abgabe für Eichelmast (F.) der Schweine, Mastgeld, Geldablösung für die Schweinemast (F.)

geldabruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldabsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldabzwacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldabzwacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldangelegenheit, mnd. pennincsāke, penninksake, F.: nhd. Geldsache, Geldangelegenheit, Schuldangelegenheit, materielle Verpflichtung

geldangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldanlage -- Ertrag aus einer Geldanlage, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Geldanlage, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente; belech, beleg, N.: nhd. Belagerung, Lager, Geldanlage, Rentenanlage

geldanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldanlegung, mhd. anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.)

geldanlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldanleihe, ahd. intlēhan* 2?, inlēhan*, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Darlehen, Geldanleihe

geldanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldansammlung, got. faíh-u-þrai-h-n* 4, faihuþraihns*, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. »Viehansammlung«, Geldansammlung, Reichtum

geldanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldaristokratie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldaristokratie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldaufbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldaufbruchschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldaufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldauflage -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

geldauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldaufnahme -- durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

geldaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldaufnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldaufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldaufwand, mnd. bekostinge, beköstinge, F.: nhd. Geldaufwand, Ausgabe, Bewirtung; bekostiginge*, beköstiginge, F.: nhd. Geldaufwand, Ausgabe, Bewirtung

Geldaufwand, mnd. geltvörlēsinge*, geltvorlēsinge, F.: nhd. Geldaufwand, Geldverlust; kostspildinge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Geldverbrauch, Geldaufwand

Geldaufwand, mnd. unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld

geldaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldausgabe, mnd. ūtgāve*, utgave, mnd.?, F.: nhd. »Ausgabe«, Geldausgabe, Anteil (an Schweinemast) auf den stets nur ein Schwein aufgetrieben werden darf; ūtgift, mnd.?, F.: nhd.

Herausgabe, Ausfertigung, Ausstellung, Geldausgabe; ūtlegginge, mnd.?, F.: nhd. Geldausgabe, Deutung, Auslegung

geldausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldausgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldausgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldausgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldausgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldauslage, mhd. ūzlegunge, st. F.: nhd. Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage

Geldauslage, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Geldauslagen -- für jemanden Geldauslagen machen, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

geldausleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldausleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldaussauger, mnd. geltschindære*, geltschinder, M.: nhd. wucherischer Geldwechsler, Geldaussauger

geldausschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbank, mnd. wesselbank, mnd.?, F.: nhd. Wechselbank, Geldbank

geldbaron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbaron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldbehälter, mnd. blokstok, blockstock, M.: nhd. Lade, Geldbehälter

geldbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbeistand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeistand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldbeitrag -- Geldbeitrag der Zunftgenossen, mhd. zunftgelt, zumftgelt, st. N.: nhd. »Zunftgeld«, Geldbeitrag der Zunftgenossen

Geldbeitrag -- Geldbeitrag zu einer Zeche, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Geldbeitrag -- Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Geldbeitrag -- Geldbeitrag zum Begräbnis, mnd. līkschot, N.: nhd. Geldbeitrag zum Begräbnis

geldbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbelohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbelohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbenennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbeschneider, afries. bi-snīth-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Beschneider, Geldbeschneider; fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

geldbeschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbeschneidung, afries. fâ-d-er-skip 1, st. F. (i)?, N.?: nhd. Geldbeschneidung

geldbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldbesitzende (Pl.), mnd. kistenl· de, Pl.: nhd. Geldbesitzende (Pl.), Vermögende (Pl.)

Geldbesitzender, mnd. kistenman, mnd.?, M.: nhd. Geldbesitzender, Vermögender

geldbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbestechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldbetrag -- ganz kleiner Geldbetrag, mnd. hellinc (1), hellink, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, ganz kleiner Geldbetrag

Geldbetrag -- Geldbetrag zu einer Zeche, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Geldbetrag -- kleiner Geldbetrag für Beleuchtung, mnd. lichthellinc*, M.: nhd. »Lichtheller«, kleiner Geldbetrag für Beleuchtung

Geldbetrag -- zu zahlender Geldbetrag, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Geldbetrag, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

geldbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbeträge -- Geldbeträge einnehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Geldbeträge -- Geldbeträge nicht einfordern, mnd. inlāten (3), st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern; innelāten, st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern

Geldbetrages -- Anweisung eines Geldbetrages, mnd. · verwīse (2), ōverwīse, N.: nhd. Überweisung, Anweisung eines Geldbetrages

geldbetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldbeutel -- Geldbeutel für Frauen, mnd. vrouwenb· del, M.: nhd. Beutel für Frauen, Geldbeutel für Frauen

Geldbeutel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pogge, poge, pugge, F., M.: nhd. Frosch, Froschlurch, Kröte, sackartiges Behältnis (Bedeutung örtlich beschränkt), Geldbeutel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geldbeutel, got. pugg-s* 1, st. M. (a): nhd. Geldbeutel, Beutel (M.) (1)

Geldbeutel, an. pu-ng-r, st. M. (a): nhd. Geldbeutel

Geldbeutel, ahd. bīgurtil* 2, st. M. (a): nhd. »Beigürtel«, Geldbeutel, Gürteltasche; būtil 12, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Börse (F.) (1), Geschwulst am Hals; sekkil 41, seckil, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Säckel, Beutel (M.)

(1), Geldbeutel, Säckchen; sekkilīn* 8, seckilīn*, st. N. (a): nhd. »Säckellein«, Säckel, Beutel (M.) (1), Säckchen, Geldbeutel; skazpfung* 1, scazphung*, st. M. (a?, i?): nhd. Geldbeutel; skazsekkil* 1, scazseckil, st. M. (a?, i?): nhd. »Schatzsäckel«, Geldbeutel; tresokiot* 2, trisokiot*, st. M. (a?, i?): nhd. Geldbeutel, Geldtasche

Geldbeutel, mhd. bīgürtel, st. M.: nhd. »Beigürtel«, Geldbeutel, Geldkatze; biutel, piutel, būtel, būdel, st. M., st. N.: nhd. Beutel (M.) (1), Beutelsieb, Tasche, Geldbeutel, Mehlbeutel, Mehlsack; bursel, st. N.: nhd. kleine Börse, Geldbeutel

Geldbeutel, mhd. seckel, st. M.: nhd. Säckel, Geldbeutel, Beutel (M.) (1); seckelære, seckeler, st. M.: nhd. Säckler, Schatzmeister, Säckel, Geldbeutel; seckelīn, st. N.: nhd. »Säckellein«, Säckel, Geldbeutel

Geldbeutel, mhd. wehselpfose, wehselphose, sw. M.: nhd. Geldbeutel, Wechselkasse, Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns

-- Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns: mhd. wehselpfose, wehselphose, sw. M.: nhd. Geldbeutel, Wechselkasse, Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns

Geldbeutel, mnd. geltb· del, M.: nhd. Geldbeutel; kalite, kallitte, kallite, kakitt, F.: nhd. Geldbeutel, Beutel, Tasche, Korb, Magen (Bedeutung jünger), Bauch (Bedeutung jünger)

Geldbeutel, mnd. ābraham, M.: nhd. Mantelsack, Sack, Felleisen, Geldbeutel, Kasse (Bedeutung örtlich beschränkt [hamburgisches Gebiet]); bōrse (2), b· rse, F.: nhd. »Börse«, Geldbeutel, Kasse, Lade für Wertsachen; b· del, budel, M.: nhd. Beutel (M.) (1), Tasche, kleiner Sack, Geldbeutel; burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Geldbeutel, mnd. pennincb· del, pennicb· del, penningeb· dele, penningebudele, M.: nhd. Geldbeutel; pennincsak, M.: nhd. »Pfennigsack«, Geldbeutel; penningeb· del, penningebudele, M.: nhd. Geldbeutel; penningesb· del*, pennigesb· dele, M.: nhd. Geldbeutel; pungelken, N.: nhd. Beutelchen, Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; püngeschen, puengeschen, N.: nhd. Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; pungeken*, pungken, N.: nhd. Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel

-- Geldbeutel für Männer: mnd. mannesb· del, M.: nhd. Geldbeutel für Männer

Geldbeutel, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1); tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler; tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

geldbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbeutels -- Schlinge des Geldbeutels, mnd. strippe, F.: nhd. »Strippe«, Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, Schleife, Schlinge des Geldbeutels

geldbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbezug -- Geldbezug der Domherren in Halberstadt, mnd. strōpenninc*, M.: nhd. »Strohpfennig«, Geldbezug der Domherren in Halberstadt

geldblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldblosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldblosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldborgerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldborgertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbörse, ahd. bursa (2) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Börse (F.) (1), Geldbörse, Tasche, Reisetasche

geldbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrautlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geldbringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbringer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbringer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbrüche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbrüche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbüchse, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

Geldbüchse, mnd. geltstok, geltstock, M.: nhd. Geldkasten (M.), Geldbüchse, Opferstock

Geldbüchse, mnd. sīsebüsse, sīsbüsse, czijssbüsse, F.: nhd. Geldbüchse, Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge

geldbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldbuße -- Geldbuße für Friedensbruch, mnd. vrēdebrāke, vredebräke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr· ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Geldbuße -- Geldbuße für geringere Vergehen, mnd. ? unrecht (1), mnd.?, N.: nhd. Unrecht, Ungebühr, Geldbuße für geringere Vergehen?

Geldbuße -- Geldbuße für Pflichtverletzung, mnd. wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

Geldbuße -- Geldbuße für Pflichtververletzung, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

Geldbuße für Totschlag (oder Verletzung), mnd. wēregelt* (1), weregelt, wergelt, mnd.?, N.: nhd. Wergeld, Geldbuße für Totschlag (oder Verletzung)

Geldbuße, ahd. 5zins 41, zens*, st. M. (a?, i?): nhd. Steuer (F.), Abgabe, Zins, Zensus, Zoll (M.) (2), Geldbuße

Geldbuße, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

-- Geldbuße für Übertretung eines Bannes: mhd. banschaz, st. M.: nhd. »Bannschatz«, Geldbuße für Übertretung eines Bannes

-- mit einer Geldbuße belegt: mhd. büezendic*, büezendec, Adj.: nhd. zur Entrichtung einer Buße verpflichtet, mit einer Geldbuße belegt

-- zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet: mhd. buozhaft, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet; buozvellic, buozfellic*, buozvellec, buozfellec*, Adj.: nhd. bußfällig, zur Entrichtung einer Geldbuße verpflichtet, straffällig

Geldbuße, mhd. galtnisse, geltnisse, st. F., st. N.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe; galtnüsse, geltnüsse, st. F.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe, Einbuße; gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

Geldbuße, mhd. manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße; pfennincbuoze* 1, phennincbuoze, st. F.: nhd. »Pfennigbuße«, Geldbuße, Bußgeld; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Geldbuße, mhd. strāfgelt, st. N.: nhd. »Strafgeld«, Geldbuße

Geldbuße, mhd. unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wergelt, st. M., st. N.: nhd. »Wergeld«, Geldbuße, Geldbuße für Verwundung und Totschlag; wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; wettegelt, wetegelt, wetgelt, st. N.: nhd. Geldbuße; wettepfenninc*, wetpfenninc*, wettephenninc, wetphenninc, st. M.: nhd. Geldbuße; wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

-- Geldbuße für das Zücken von Waffen: mhd. zucwandel, st. M.: nhd. Geldbuße für das Zücken von Waffen

-- Geldbuße für Frevel: mhd. vrevelval, vrävelval, vreveleval, frefelfal*, fräfelfal*, frefelefal*, st. M.: nhd. Geldbuße für Frevel; vrevelwandel, vrävelwandel, vrevelewandel, frefelwandel*, fräfelwandel*, frefelewandel*, st. M.: nhd. Geldbuße für Frevel

-- Geldbuße für Verwundung und Totschlag: mhd. wergelt, st. M., st. N.: nhd. »Wergeld«, Geldbuße, Geldbuße für Verwundung und Totschlag

-- Geldbuße geben: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- Geldbuße zahlen: mhd. verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

Geldbuße, mnd. geldesbōte, F.: nhd. Geldbuße; geltbōte, F.: nhd. Geldbuße

-- Geldbuße an das Gericht: mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

-- Geldbuße an den Richter: mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

-- Geldbuße für Holzfrevel: mnd. holtkōre, holtkore, F.: nhd. Buße wegen Forstfrevel, Geldbuße für Holzfrevel

-- höchste Geldbuße mit der man den Hals löst: mnd. halsbr ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

Geldbuße, mnd. schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins

geldbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldbußeneinnehmer, mhd. wettepfeningære*, wettepfenningære*, wetpfenningære*, wettephenninger, wetephenninger, wetphenninger, st. M.: nhd. Geldbußeneinnehmer

geldbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldcasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldcasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelddarlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelddarlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelddarleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelddieb, mhd. pfenningdiep, phennincdiep*, st. M.: nhd. »Pfennigdieb«, Gelddieb

gelddieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelddieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gelddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelddiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelddiebstal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelddiebstal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelddürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelddürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelddurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelddurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gelddüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelddüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelde, afries. *jeld-a (1), sw. M. (n): nhd. Gelter, Gelde

gelde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelde, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldeinheit, ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

Geldeinheiten -- in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, mnd. penninctal*, penninktal, mnd.?, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; pennictāle, pennichtāle, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert

geldeinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldeinkunft -- Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

Geldeinkünfte -- Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

Geldeinkünfte, mnd. geltgülde*, geltgulde, mnd.?, F.: nhd. Geldeinkünfte

geldeinlegelaedlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldeinnahme -- Geldeinnahme aus Grundbesitz, mnd. pennincrente, penninkrente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahme aus Grundbesitz

Geldeinnahme -- gemeinsame Geldeinnahme, mnd. sāmentb ringe, sāmetb ringe, F.: nhd. gemeinsame Geldeinnahme

Geldeinnahme, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

geldeinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldeinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldeinnahmen -- Geldeinnahmen aus Grundbesitz, mnd. penningerente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahmen aus Grundbesitz

Geldeinnehmer, mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

Geldeinnehmer, mhd. samenære, samenāre, samener, st. M.: nhd. Sammler, Habgieriger, Vereiniger, Sparer, Geldeinnehmer

geldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldeinsatz -- bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Geldeinsatz -- ein Ratespiel mit Geldeinsatz, mnd. bōnenspil, N.: nhd. ein Ratespiel mit Geldeinsatz

Geldeinschuss, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

geldeintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldeintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldeintreiber, ahd. geltsuohho* 1, geltsuocho, sw. M. (n): nhd. Steuereintreiber, Steuereinnehmer, Geldeintreiber

Geldeintreiber, mnd. schattære*, schatter, schetter, M.: nhd. »Schätzer«, Geldeintreiber

geldeintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldeintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldeinwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldentblöszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldentblöszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldentlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldentnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldentnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldentschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldentschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldentwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldentwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelder -- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten

Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Gelder -- öffentliche Gelder betreffend, ahd. skazlīh* 1, scazlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Schatz..., öffentliche Gelder betreffend

Gelder -- Summe der Gelder, ahd. skazzilunga* 1, scazzilunga*, st. F. (ō)?: nhd. Summe der Gelder

Gelder -- Veruntreuer öffentlicher Gelder, ahd. skaztrībil* 1, scaztrībil*, st. M. (a): nhd. Veruntreuer öffentlicher Gelder

Gelder -- Veruntreuung öffentlicher Gelder, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern

Gelder -- Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder, mhd. bruckenambahte*, bruckenambat, st. N.: nhd. »Brückenamt«, Verwaltung einer Brücke und der dafür eingehenden Gelder

gelderhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelderhebereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelderlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldern -- einkommen von Geldern bzw. Renten, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

Geldern -- erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen, mnd. upb˙ ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen

Geldern -- Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern

Geldern -- Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend, mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

Geldern, mnd. Gelre, Geller, ON: nhd. Geldern
-- aus Geldern stammend: mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend
-- Einnehmer von Geldern: mnd. innēmære*, innēmer, M.: nhd. Einnehmer von Geldern, Kassier
-- Geldern betreffend: mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend
-- von Geldern seiend: mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend

Geldernscher -- herzoglich Geldernscher Gulden, mnd. klemmæregulden*, klemmergulden, mnd.?, M.: nhd. herzoglich Geldernscher Gulden

gelderplagf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelderplagf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelderpressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelderpresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelderpressung, mnd. geltpersinge*, geltpressinge, F.: nhd. Gelderpressung, harte Geldforderung

gelderpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelderpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelderpressung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelderrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelderrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldersch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelderschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelderschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldersparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldersparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelderstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldertrag, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

geldertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldervormerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelderwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelderwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldes -- Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Geldes -- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken, mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

Geldes -- Gewicht des Geldes, ahd. giwāgi* (2) 13, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Gewicht des Geldes

Geldes -- Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

Geldes -- Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

geldeswert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldeswert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldfass, ahd. geltfaz* 1, st. N. (a): nhd. »Geldfass«, Schatzkammer, Opferstock?

geldfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldfordern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldfordern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldforderung -- harte Geldforderung, mnd. geltpersinge*, geltpressinge, F.: nhd. Gelderpressung, harte Geldforderung

Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

Geldforderung, mhd. pfenninc, pfennic, phenninc, penninc, pennic, phennic, st. M.: nhd. Pfennig, Silberpfennig, Geld, Münze, Bargeld, Geldforderung

geldforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldfraß, Geldfrasz, Geldrass, nhd., M.: nhd. Geldvertilgung, Wucher; L.: DW, Luther (Geldfrasz)

geldfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldfräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldgeber -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Geldgeber, mnd. bōdemære*, bōdemēr, boddemēr, M.: nhd. »Bodmer«, Geldgeber, Geld auf Bodmerei Gebender; bōdemehēre*, bōdemhēre, boddemhēre, M.: nhd. Geldgeber
-- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind: mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

Geldgeber, mnd. gelthēre, M.: nhd. Geldgeber, Gläubiger; gēvære*, gēver, gēvēre, M.: nhd. Geber, Übergeber, Gabenspender, Geldgeber, Käufer, Verschwender

geldgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgebot, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgebot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldgebung, mnd. geltgēven (2), geltgēvent, N.: nhd. Geldgebung; geltgēvinge, F.: nhd. Geldgebung

geldgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldgeiz, nhd., M.: nhd. Geiz, Geldgier; E.: s. Geld, Geiz; L.: DW, Luther

geldgeizig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgeizig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgeizleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgeizleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldgemeinschaft, afries. fiā-ma-n-d-a* 6, fiā-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. Geldgemeinschaft, Vermögensgemeinschaft

geldgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldgeschäft -- betrügerisches Geldgeschäft, mnd. finantzærīe*, finantzerīe, finanzerie, finanßerige, F.: nhd. betrügerisches Geldgeschäft, Wucher, Betrügerei

Geldgeschäft -- unredliches Geldgeschäft, mhd. finanzīe, finanze, sw. F.: nhd. unredliches Geldgeschäft, Wucherei, Betrug

Geldgeschäft, mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens)

Geldgeschäft, mnd. · verkōp, · verkoep, · verkoͤp, · verkopp, ōverkōp, averkōp, overkōp, M.: nhd. Geldgeschäft, Zahlungsanweisung, Wechselgeschäft
-- Haupteinlage in einem Geldgeschäft: mnd. prīncipālh· vetstōl, M.: nhd. Haupteinlage in einem Geldgeschäft

geldgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldgeschäfte -- Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung, mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung

Geldgeschäften -- Gebühren bei Geldgeschäften, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Geldgeschäfts -- Gewinn eines Geldgeschäfts, mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

geldgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldgeschenk -- bares Geldgeschenk, mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

Geldgeschenk -- das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk, mnd. vastelāventgelt, N.: nhd. »Fastnachtsgeld«, das zu Fastnacht übliche Geldgeschenk

Geldgeschenk -- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

Geldgeschenk -- Geldgeschenk des Paten an den Täufling, mnd. pādengelt, N.: nhd. »Patengeld«, Geldgeschenk des Paten an den Täufling; pādenpenninc, pādenpennink, M.: nhd. Geldgeschenk des Paten an den Täufling

Geldgeschenk -- Geldgeschenk für das Kind, mnd. kinderlōt, kinderlot, N.: nhd. Geldgeschenk für das Kind, Gewürzbeutel als Patengeschenk

Geldgeschenk -- Geldgeschenk zur Fastnachtsfeier, mnd. vastnachtespenninc, M.: nhd. »Fastnachtspfennig«, Geldgeschenk zur Fastnachtsfeier

Geldgeschenk -- Geldgeschenk zur Firmung, mnd. fermegelt, N.: nhd. Geldgeschenk zur Firmung

Geldgeschenk -- zu Fastnacht übliches Geldgeschenk, mnd. vastelāvendesgülden, M.: nhd. »Fastnachtsgulden«, zu Fastnacht übliches Geldgeschenk

Geldgeschenk, mnd. ālmissegelt, N.: nhd. »Almosegeld«, Geldgeschenk; brūtgülden, M.: nhd. Geldgeschenk
-- Geldgeschenk an das Brautpaar: mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam
-- Geldgeschenk an die Hochzeiter: mnd. brūttafelgelt*, brūttaffelgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an die Hochzeiter

geldgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldgeschenke -- durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

geldgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgeuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgeuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldgewicht, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

Geldgewinn, got. faíh-u-ga-waúrk-i 1, st. N. (ja): nhd. Erwerb, Geldgewinn, Gewinn

geldgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgewinnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldgier, got. faíh-u-frik-ei 3, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Gewinnsucht, Geldgier; faíh-u-gei-r-ō 3, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier, Geldgier

Geldgier, an. fē-gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Geldgier, Habsucht; fē-gir-n-i, sw. F. (īn): nhd. Geldgier, Habsucht

Geldgier, ahd. skazgirida* 6, scazgirida*, st. F. (ō): nhd. Habgier, Geldgier, Gewinnsucht, Habsucht; skazgiridī* 1, scazgiridī*, st. F. (ī): nhd. Geldgier, Habgier

Geldgier, mnd. geltgīr***, M., F.: nhd. Geldgier, Geiz; geltsucht***, F.: nhd. Geldgier, Geiz

geldgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldgierig sein (V.), got. faíh-u-geig-an* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, habgierig sein (V.), geldgierig sein (V.)

geldgierig, got. faíh-u-frik-s 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. habsüchtig, geldgierig, gewinnsüchtig; faíh-u-gaírn-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. geldgierig, habsüchtig

geldgierig, an. fē-gjar-n, Adj.: nhd. geldgierig, habsüchtig, habgierig; fē-skjal-g-r, Adj.: nhd. nach Geld schielend, geldgierig

geldgierig, ae. feoh-gī-fr-e, Adj. (ja): nhd. geldgierig

geldgierig, mhd. mietegern, mietgern, Adj.: nhd. geldgierig, lohnbegierig

geldgierig, mhd. schazgir, schatzgir, Adj.: nhd. geldgierig; schazgiric*, schazgirec, schatzgiric*, Adj.: nhd. »schatzgierig«, geldgierig; schazgītec, Adj.: nhd. geldgierig

geldgierig, mnd. geltgīrich, Adj.: nhd. geldgierig, geizig; geltsüchtich, Adj.: nhd. geldgierig

geldgierig, mnd. penningcgīrich, Adj.: nhd. »pfenniggierig«, habsüchtig, geldgierig

geldgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgreifgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgreifgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldgurt -- in den Geldgurt tun, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

geldgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhaft, mnd. gelthaft, Adj.: nhd. »geldhaft«

geldhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldhaftig, mnd. gelthaftich, geltachtich, geltaftich, Adj.: nhd. »geldhaftig«

geldhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldhamster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhamster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldhändler, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier

geldhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldherr, mhd. geltherre, sw. M.: nhd. »Geldherr«, Gläubiger

geldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldhilfe, mnd. tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung; tōlegginge, tolegginge, mnd.?, F.: nhd. Zulegung, Zulage, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.)

geldhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldhochmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhochmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldhungrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldhungrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldjuderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldjuderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldkassette, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Geldkassette, mnd. schrīnken, schrīneken, schreyneken, N.: nhd. »Schreinchen«, kleiner Schrein, kleine Lade, Geldkassette, Reliquienschrein, Konfektbehälter

Geldkasten (M.), mnd. geltkaste, M.: nhd. Geldkiste, Geldkasten (M.); geltstok, geltstock, M.: nhd. Geldkasten (M.), Geldbüchse, Opferstock; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Geldkasten, got. ark-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Arche, Kasten, Futteral, Beutel (F.) (1), Geldkasten

Geldkasten, an. fē-hirð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Geldkasten, Schatzkasten, Schatzkammer

Geldkasten, mhd. koffer, kuffer, st. M., st. N.: nhd. Kiste, Truhe, Geldkasten

Geldkasten, mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg; silberkiste, sw. F.: nhd. »Silberkiste«, Silberkasten, Geldkasten

Geldkasten, mnd. geltkiste, geltkeste, F.: nhd. Geldkiste, Geldkasten

geldkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldkatze, mhd. bīgürtel, st. M.: nhd. »Beigürtel«, Geldbeutel, Geldkatze

Geldkatze, mhd. katze, sw. F., st. F.: nhd. Katze, Geldkatze, Belagerungsmaschine, Rammbock

Geldkatze, mnd. bīgördel, M.: nhd. »Beigürtel«, Geldkatze, lederne Tasche am Gürtel

geldkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkauderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldkauz, nhd., M.: nhd. Lockvogel zum Geldgewinn; E.: s. Geld, Kauz; L.: DW, Luther (Geldkauz bzw. Geltkutz)

geldkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkipper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldkirchenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldkiste, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Geldkiste, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Geldkiste, mnd. geltkaste, M.: nhd. Geldkiste, Geldkasten (M.); geltkiste, geltkeste, F.: nhd. Geldkiste, Geldkasten; hēgekiste, hēgekeste, F.: nhd. Aufbewahrungskiste, Geldkiste; kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Geldkiste, mnd. penninckiste, penninckeste, F.: nhd. »Pfennigkiste«, Behältnis für Geldstücke, Geldkiste, Geldtruhe, Kasse einer Institution

Geldkiste, mnd. sīsekaste, zisekaste, M.: nhd. Geldkiste, Geldtruhe, Kasse des Akziseeinnehmers; sīsekiste, zisekiste, F.: nhd. Geldkiste, Kasse des Akziseeinnehmer

geldkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldklemm, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldklemm, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkörbchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldkörbchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldkram, nhd., M.: nhd. Geldhandel; E.: s. Geld, Kram; L.: DW, Luther

geldkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldkurs, mnd. münteganc, muntegank, M.?: nhd. »Münzgang«, Geldkurs, Währungskurs

Geldkurssteigerung, mnd. rīsinge (1), rīsinc, rīsunc, F.: nhd. Steigen (N.), Aufsteigen, Aufgehen, Vermehrung, Preissteigerung, Geldkurssteigerung

geldküsser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldküsser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldlade, mnd. disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit

geldlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldlehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldlehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldlehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldlehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldlehnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldlehnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldleihe, mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.)

-- Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

geldleihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldleihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (1541)

geldleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldleistung -- Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retselgelt, N.: nhd. Abgabe, Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung

Geldleistung -- Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

Geldleistung, mhd. galtnisse, geltnisse, st. F., st. N.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe; galtnüsse, geltnüsse, st. F.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe, Einbuße

geldleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldleistungen -- Verzeichnis über Geldleistungen, mnd. rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch

Geldleute, mhd. geltliute, st. M. Pl.: nhd. »Geldleute«, Schuldner

geldleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldlich -- geldlich unterstützen, mnd. vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

geldlich -- sich geldlich verausgaben, mnd. vōrkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

geldlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldliche -- geldliche Unterstützung, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

geldlicher -- geldlicher Anteil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

geldlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldliebe, nhd., F.: nhd. Liebe zum Geld; E.. s. Geld, Liebe; L.: DW, Luther

geldliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldlos, ae. feoh-léa-s, Adj.: nhd. geldlos, ohne Wergeld seiend
geldlos, mnd. geldelōs, Adj.: nhd. »geldlos«, ohne Geld seiend
geldlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldluege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldmaekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldmaennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldmagsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmagsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldmakler, ahd. munizāri 26, st. M. (ja): nhd. Münzer, Wechsler, Geldwechsler, Geldmakler, Münzmeister
geldmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmangelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldmangelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldmangler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmangler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldmann, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer; Fucker, M.: nhd. »Fugger«, Großkaufmann, Geldmann, Finanzmann, Bankier -- unredlicher Geldmann: mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer
geldmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldmännlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geldmark, afries. jeld-merk 8, st. F. (ō): nhd. Geldmark
geldmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldmelkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldmelkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldmelker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldmenge, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung
geldmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldmittel -- über reichliche Geldmittel verfügend, mnd. geltrīk, Adj.: nhd. »geldreich«, über reichliche Geldmittel verfügend, zahlungsfähig
Geldmittel, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz
geldmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldmünze -- Geldmünze von geringem Wert, mnd. patsen, Sb.: nhd. Batzen, Geldmünze von geringem Wert
Geldmünze -- kleine Geldmünze, mnd. ? vingerlīn (3), Sb.: nhd. kleine Geldmünze?
Geldmünze, ahd. mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold
Geldmünze, mhd. Venedigære, venediger, st. M.: nhd. »Venediger«, venezianischer Pfennig, Geldmünze
geldmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldnarr, mnd. geltnarre, M.: nhd. Geldnarr
Geldnarr, nhd., M.: nhd. ; E.: s. Geld, Narr; E.: s. Geld, Narr; L.: DW
geldnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldnarr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldnegotie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldnetz, mnd. geltnette, N.: nhd. »Geldnetz«
geldnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geldnetz, nhd., N.: nhd. Netz zum Gelderwerb; E.: s. Geld, Netz; L.: DW, Luther
geldnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldnötig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldnötig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldohne, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldohne, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geldpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geldpeen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldpeen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldpflasteriert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldpfund, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken
geldplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldpräger, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur
geldprämie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldprämie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geldprediger, mnd. geltprēdigære*, geltprēdeker, M.: nhd. »Geldprediger«
geldprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldpresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldpresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldpressung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldprotz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldprotz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldquitt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldquitt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldraffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldraffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldräuber, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr· ver, stoelr· ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber
geldräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldregen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldregen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldreger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldreich, mnd. geltrīk, Adj.: nhd. »geldreich«, über reichliche Geldmittel verfügend, zahlungsfähig
geldreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldreserven -- Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer
geldrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldrisch, mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend
geldrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldsache, mnd. geltsāke, F.: nhd. Geldsache, Vermögenssache, Streitsache bei der es um Geld oder Vermögen geht
Geldsache, mnd. pennincsāke, penninksake, F.: nhd. Geldsache, Geldangelegenheit, Schuldangelegenheit, materielle Verpflichtung
geldsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldsack, ahd. sakk* 19, sack*, sak*, sac, st. M. (i): nhd. Sack, Geldsack, Beutel (M.) (1), Trauergewand?
Geldsack, mnd. geltsak, M.: nhd. Geldsack
Geldsack, mnd. seckel, M.: nhd. Säckel, Geldsack
geldsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldsack, nhd., M.: nhd. Geldsack, Geldbeutel; E.. s. Geld, Sack; L.: DW, Luther
Geldsammeln, nhd., N.: nhd. ; E.: s. Geld, sammeln; L.: DW, Luther (Geldsammeln bzw. Geltsamlen)
geldsammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geldsammler, mhd. schatzære, schetzære, schatzer, schetzer, st. M.: nhd. Schatzsammler, Geldsammler, Schätzer, Taxator
geldsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldsammlung, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge
geldsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geldschaden, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Geldschaden, mnd. schādegelt, N.: nhd. Geldschaden, Verlust, Entschädigung, Unkosten, Strafgeld, Geldbuße, Zins
geldschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldschänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschieszung, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschieszung, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldschlund, nhd., M.: nhd. für Geld geöffneter Schlund; E.: s. Geld, Schlund; L.: DW, Luther
geldschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldschneiderei, mnd. b· delplücken (2), b· delplückent, N.: nhd. Rupferei, Geldschneiderei
geldschneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschneiderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschneuzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldscholl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldschrank, mnd. klausūr, klausūre, kleysūr, kleisur, F.: nhd. Buchschloss, Schließe, verschließbarer Behälter, Geldschrank
geldschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geldschuld -- durch Boten Geldschuld einnehmen, mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen
Geldschuld, afries. pan-n-ing-skel-d-e 8, pen-n-ing-skel-d-e, st. F. (ō): nhd. Geldschuld
Geldschuld, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geltschulde, geltschult, st. F.: nhd. Geldschuld, geschuldetes Geld; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld
Geldschuld, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen
Geldschuld, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; geltschülde, geltschult, F.: nhd. Geldschuld
Geldschuld, mnd. pennincschult, penninkschuld, penninkschult, peningschult, pennicschult, F.: nhd. »Pfennigschuld«, Geldschuld, Zahlungsverpflichtung; penningeschult, F.: nhd. »Pfennigschuld«, Geldschuld, Zahlungsverpflichtung; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung
Geldschuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang
geldschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geldschuld, nhd., F.: nhd. Geldschuld, auf Geldzahlung gerichtete Schuld; E.. s. Geld, Schuld; L.: DW, Luther
geldschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschuldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschuldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschuldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschulder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschuldmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschuldrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschuldverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschwitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldschwitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsclave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldseckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldseckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldseckelschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldseckelschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldselig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldselig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geldsorte -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk
geldsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldsparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geldspende -- Geldspende für die Kirche, mnd. offerpenninc, offerpennink, M.: nhd. Geldspende für die Kirche, Altargeld, Kirchgeld für die Kirchenkasse
geldspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldspeng, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldspeng, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geldspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldspielig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldspielig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldspilderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldspildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldspildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldspildung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldspillend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldspillend, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldspillung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldspilterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldspilterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldspint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldspint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsplindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldsplitterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldsplitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldsplitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
geldsplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsplitterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geldsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, mnd. sanckōrn, sankkorn, N.: nhd. Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen; sancpenninc*, sankpennninc* mnd.?, M.: nhd. »Gesangspfennig«, Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, Kornsteuer zur Abhaltung von Messen
Geldsteuer (F.), mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)
Geldsteuer, mhd. pfenningcstiure, phennincstiure*, st. F.: nhd. »Pfennigsteuer«, Geldsteuer
Geldsteuer, mnd. grossenschat, krossenschat, M.: nhd. Geldsteuer
geldsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geldsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geldstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Geldstiftung -- Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine

Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei

Geldstock, mhd. geltstoc, st. M.: nhd. »Geldstock«

geldstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldstrafe -- Geldstrafe an die Obrigkeit, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Geldstrafe -- Geldstrafe auferlegen, mnd. beschāden, beschēden, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen, in Geldstrafe nehmen, Geldstrafe auferlegen

Geldstrafe -- Geldstrafe für blutrünstige Verletzung, mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

Geldstrafe -- Geldstrafe für Deichversäumnis, mnd. dīkpandinge, F.: nhd. Geldstrafe für Deichversäumnis, Deichabgabe

Geldstrafe -- in Geldstrafe nehmen, mnd. beschāden, beschēden, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen, in Geldstrafe nehmen, Geldstrafe auferlegen

Geldstrafe -- städtische Geldstrafe, mhd. statwandel, st. M.: nhd. städtische Geldstrafe

Geldstrafe -- zu einer Geldstrafe verurteilt, an. fē-sek-r, Adj.: nhd. zu einer Geldstrafe verurteilt

Geldstrafe, ahd. gizinsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Zinsung«, Verurteilung, Bestrafung, Geldstrafe

-- Geldstrafe verhängen: ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

Geldstrafe, mhd. buozpfenninc*, buozphenninc, st. M.: nhd. »Bußpfennig«, Bußgeld, Geldstrafe

-- Geldstrafe zahlen: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

Geldstrafe, mhd. galtnisse, geltnisse, st. F., st. N.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe; galtnüsse, geltnüsse, st. F.: nhd. Geldleistung, Geldbuße, Geldstrafe, Einbuße; gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

Geldstrafe, mhd. ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevelīne, frefelīne*, sw. F.: nhd. Geldstrafe; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

Geldstrafe, mnd. geltbr˙ ke, M.: nhd. Geldstrafe; geltpēne, F.: nhd. Geldstrafe; geltstraffe, geltstrafe, geltstraife, F.: nhd. Geldstrafe

-- Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe: mnd. halsl˙ singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

Geldstrafe, mnd. pennincbōte, F.: nhd. Geldstrafe; pennincbr˙ ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr˙ ke*, pennincsbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; ? richtegōt*, richtegūt, richtgūt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, gerichtliche Gefälle?, Geldstrafe?

-- straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann: mnd. pennincbr˙ ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr˙ ke*, pennincsbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

Geldstrafe, mnd. schüllinge, schullinge, schüldinge, F.: nhd. vorbeugender Strafsatz der fällig wird wenn die Gegner den Frieden brechen, Geldstrafe; straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

-- durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe: mnd. sēntbr˙ ke, seentbr˙ ke, st. M.: nhd. durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, Brüche, Verbrechen gegen das geistliche Gericht (N.) (1) und die Strafe dafür

-- Geldstrafe auferlegen: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

-- Geldstrafe geben: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Geldstrafe, mnd. vörbr˙ ke*, vorbr˙ ke, F.: nhd. Geldstrafe, Buße; vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

-- Geldstrafe auferlegen: mnd. vörbr˙ ken*, vorbr˙ ken, vorbrāken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen

-- mit Geldstrafe belegt: mnd. vörpēnet*, vorpēnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Geldstrafe belegt

geldstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldstrick, mnd. geltstrik, gelstrik, gelstrick, M.: nhd. »Geldstrick«

Geldstrick, nhd., M.: nhd. Strick zum Gelderwerb; E.: s. Geld, Strick; L.: DW, Luther

geldstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldstrittig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldstrom, nhd., M.: nhd. Strom des Geldes; E.: s. Geld, Strom; L.: DW, Luther (1524)

geldstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldstück -- ein Geldstück, mnd. grifōn, M.: nhd. Greif, Schelte, Spitzbube, ein Geldstück

Geldstück -- Kopf auf dem Geldstück, mnd. antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück

Geldstück, got. skat-t-s 14, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 2): nhd. Geld, Geldstück, Mine (= Münze)

Geldstück, ae. dīn-or, st. M. (a): nhd. Geldstück; wėc-g, st. M. (ja): nhd. Keil, Wack, Klumpen (M.), Geldstück, Mine (F.) (3); y-n-ds-e, e-n-ts-e, sw. F. (n): nhd. Unze, Geldstück

Geldstück, as. feh-u-skat* 3, fah-u-skat-t, st. M. (a): nhd. »Viehschatz«, Geldstück, Geld; skat* 10, skat-t, st. M. (a): nhd. Geldstück, Schatz, Geld, Besitz

Geldstück, ahd. muniz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Münze, Geldstück, Geld; muniza 31, munizza, st. F. (ō): nhd. Münze, Geldstück, Geld; munizīsarn* 2, munizīsan*, st. N. (a): nhd. »Münzeisen«, Münze, Geldstück

Geldstück, mhd. blaphart, st. M.: nhd. Groschen, Geldstück

Geldstück, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus

Geldstück, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

-- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung: mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Geldstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück,

Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

geldstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldstücke -- Behältnis für Geldstücke, mnd. pennincкiste, pennincкeste, F.: nhd. »Pfennigkiste«, Behältnis für Geldstücke, Geldkiste, Geldtruhe, Kasse einer Institution; pennincvat, N.: nhd. »Pfennigfass«, Behältnis für Geldstücke; penningevat, N.: nhd. »Pfennigfass«, Behältnis für Geldstücke

Geldstücke -- die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Geldstücke -- zwei Geldstücke, ahd. 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

geldstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldstundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldstundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldsturz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldsuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldsucht, nhd., F.: nhd. Geldgier, Sucht nach Geld; E.: s. Geld, Sucht; L.: DW, Luther

geldsuchtig, nhd., Adj.. nhd. geldsüchtig, geldgierig; Hw.. s. geldsüchtig; E.: s. Geldsucht, ig, Geld, süchtig; L.:, Luther

geldsüchtig, nhd.: nhd. ; Hw.. s. geldsuchtig; L.: DW _ (geldsuchtig)

geldsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldsumme -- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Geldsumme -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Geldsumme -- vereinbarte Geldsumme, mhd. rātschaz, st. M.: nhd. »Ratschatz«, festgesetzte Abgabe, vereinbarte Geldsumme, Bestechungsgeld (?)

Geldsumme, ahd. skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme

Geldsumme, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; geltsumme, F.: nhd. Geldsumme; h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut; h· vetgōt, h· vetg· t, hōvetgūt, N.: nhd. Geldsumme, Kapital

-- ausgeliehene Geldsumme: mnd. h· vetstōl, hōvetstōl, hoftstōl, howtstōl, havetstōl, M.: nhd. Kapital, Grundkapital, ausgeliehene Geldsumme, Hypothek, Hauptstuhl

-- Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld: mnd. h· vetl· se, hōvetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h· vetl· sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

-- Hälfte einer Geldsumme: mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Geldsumme, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

-- Ablösung einer Geldsumme: mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht: mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

-- eine Geldsumme auf Wechsel ziehen: mnd. · verschrīven, överschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verschrīven, överschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern: mnd. · verwīsen, överwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- eine Geldsumme überweisen: mnd. · vermāken, · vermacken, övermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben

-- für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme: mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

-- gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme: mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

-- Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss: mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

-- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verk· pen, överk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- Geldsumme herabsetzen: mnd. mūtēren (1), sw. V.: nhd. verändern, Geldsumme herabsetzen

-- Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs: mnd. līnpenninc*, M.: nhd. »Leinpfennig«, Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs

-- Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

geldsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldsumme, nhd., F.: nhd. Geldsumme, Summe von Geld; E.: s. Geld, Summe; L.: DW, Luther

geldsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldtäfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldtäfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldtasche -- Dieb einer Geldtasche, mnd. taschendēf, M.: nhd. Taschendieb, Dieb einer Geldtasche

Geldtasche, ae. mėt-biel-g, st. M. (i): nhd. Ranzen, Geldtasche; nes-t-po-c-c-a, nes-t-po-h-h-a, sw. M. (n): nhd. Ranzen, Geldtasche

Geldtasche, ahd. tresokiot* 2, trisokiot*, st. M. (a?, i?): nhd. Geldbeutel, Geldtasche

Geldtasche, mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)

-- Fach in der Geldtasche: mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)

-- Riemen zum Umhängen der Geldtasche: mnd. vickenrēme, fickenrēme, M.: nhd. Riemen zum Umhängen der Geldtasche

geldtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldtheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtotteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldtoturteil, afries. jeld-dâ-d-dê-l? 1, st. M. (a): nhd. »Geldtoturteil«, Totschlag

Geldträger, mnd. geldedrēgære*, geldreger?, mnd.?, M.: nhd. »Geldträger«, Geldwechsler

geldtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldtrotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldtrotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldtruhe, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Geldtruhe, mnd. penninckiste, penninckeste, F.: nhd. »Pfennigkiste«, Behältnis für Geldstücke, Geldkiste, Geldtruhe, Kasse einer Institution

Geldtruhe, mnd. sīsekaste, zisekaste, M.: nhd. Geldkiste, Geldtruhe, Kasse des Akziseeinnehmers; spārkiste*, spārkeste, sparkeste, F.: nhd. »Sparkiste«, Geldtruhe, Schatulle für Ersparnisse

geldtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldtuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldtute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldüberweisung, mnd. · verwīsinge, · verwīsinc, ōverwīsinge, overwisinge, averwīsinge, F.: nhd. Überweisung, Geldüberweisung, Zahlungsanweisung, Überschreibung, Übertragung von Gütern, Beweis (bei gerichtlicher Auseinandersetzung), Forderung

geldueberwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldumlage, mnd. ūtslacht, mnd.?, N., F.: nhd. Geldumlage

geldumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldumsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldunterstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldunterstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldunus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldverachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldverbrauch, mnd. geltspildinge, geltspildunge, F.: nhd. Geldverschwendung, Ausgabe, unnützer Aufwand, Geldverbrauch; kostspildinge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Geldverbrauch, Geldaufwand

geldverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverdienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldverdienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverklemperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverklemperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldverlegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldverleiher -- lombardischer Geldverleiher, mnd. Lombarde, Lumbarde, Lomerde, M.: nhd. Lombarde, Bewohner der Lombardei, lombardischer Geldverleiher, Lombardischer

Geldverleiher, ae. mas-s-ere, st. M. (ja): nhd. Kaufmann, Geldverleiher

Geldverleiher, ahd. analēhanāri* 1, st. M. (ja): nhd. Verleiher, Geldverleiher, Wucherer; intlēhanāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Entleiher«, »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher; intlīhāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher; wuohharāri* 7, wuocharāri*, st. M. (ja): nhd. Wucherer, Geldverleiher

Geldverleiher, mhd. borgære, st. M.: nhd. »Borger«, Gläubiger, Darlehensgeber, Kreditgeber, Geldverleiher

Geldverleiher, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher

geldverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverlierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldverlust, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Geldverlust, mnd. geltvörlēsinge*, geltvorlēsinge, F.: nhd. Geldaufwand, Geldverlust

geldverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvermaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldvermögen, mhd. houbetpfenninc* 1, houbetphenninc, st. M.: nhd. Kapital, Geldvermögen

geldverprasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverprasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverschwendend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverschwendend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverschwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverschwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldverschwendung, mnd. geltspildinge, geltspildunge, F.: nhd. Geldverschwendung, Ausgabe, unnützer Aufwand, Geldverbrauch

geldverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldversendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldversendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldverspildung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldversplitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldversplitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldversplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldversplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldverstecker, mnd. ? geltsmorkære*, geltsmorker, geltsmōrker, M.: nhd. Geizhals, Geldverstecker?

geldverthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldvertun, Geldverthun, nhd., N.: nhd. Geldverschwendung; E.: s. Geld, vertun; L.: DW, Luther

geldverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldverwalter, mhd. seckeltragære*, seckeltrager, seckeltreger, st. M.: nhd. Geldverwalter

Geldverwaltung -- öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

geldverwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldverzehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverzehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldverzinsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldverzinsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldvorlehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldvorlehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldvorschuss, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

geldvorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldvorschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvorschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvorsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldvorstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvorstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvorstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldwährung, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

Geldwährung, mhd. were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Geldwährung, mnd. gewēringe, geweringe, F.: nhd. Geldwährung, Währung, Münzfuß

Geldwährung, mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenoperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geldwährung, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß; wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

Geldwechsel, ahd. wehsalunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung, Verwandlung, Geldwechsel, Tausch, Handel

Geldwechsel, mnd. wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz; wesselinge, F.: nhd. »Wechslung«, Auswechslung, Umtausch, Geldwechsel, Wechselbrief

geldwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldwechseln -- Agio beim Geldwechseln, mhd. ūfwehsel, st. M.: nhd. Aufgeld, Agio beim Geldwechseln, Umwechselung, Tausch

geldwechseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwechseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldwechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldwechsler, got. skat-t-j-a* 2, sw. M. (n): nhd. Wechsler, Geldwechsler

Geldwechsler, ahd. koufo* 9?, sw. M. (n): nhd. Kaufmann, Händler, Erlöser, Geldwechsler; munizāri 26, st. M. (ja): nhd. Münzer, Wechsler, Geldwechsler, Geldmakler, Münzmeister; pfendingwantalāri* 1, phendingwantalāri*, st. M. (ja): nhd. Geldwechsler; wehsalāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wechsler, Wechselmakler, Geldwechsler
-- Tisch der Geldwechsler: ahd. munizskranna* 1, munizscranna*, sw. F. (n): nhd. »Münzschranne«, Wechselbank, Tisch der Geldwechsler

Geldwechsler, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher

Geldwechsler, mhd. lampartære*, lamparter, st. M.: nhd. Geldwechsler; lamparte (1), sw. M.: nhd. Lombarde, Norditaliener, Geldwechsler; münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

Geldwechsler, mhd. wehselære, wehseler, st. M.: nhd. Wechsler, Geldwechsler, Abwechsler, Wucherer, Händler, Schachfigur

Geldwechsler, mnd. bankære*, bankēr, M.: nhd. Bankier, Geldwechsler; bankeiære*, bankeyer, M.: nhd. Bankier, Geldwechsler; bankerære*, bankērer, M.: nhd. Bankier, Geldwechsler

Geldwechsler, mnd. geldedrēgære*, geldreger?, mnd.?, M.: nhd. »Geldträger«, Geldwechsler
-- wucherischer Geldwechsler: mnd. geltschindære*, geltschinder, M.: nhd. wucherischer Geldwechsler, Geldaussauger

Geldwechsler, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier

Geldwechsler, mnd. schichtære (2), schichter, M.: nhd. Geldwechsler

Geldwechsler, mnd. wesselære*, wesselēre, weslēre, wisler, mnd.?, M.: nhd. »Wechsler«, Geldwechsler, Bankier, Münzer

geldwechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwechslerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwechslerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldwechslers -- Tisch des Geldwechslers, mhd. wehselbanc, st. F.: nhd. Wechselbank, Tisch des Geldwechslers

geldweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwerbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldwerbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldwerfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldwerfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geldwert -- Geldwert habend, an. fē-neyt-r, Adj.: nhd. finanziell vorteilhaft, wertvoll, Geldwert habend

Geldwert -- Geldwert von einem halben Pfund, ae. marc (1), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Geldwert von einem halben Pfund

Geldwert, afries. pai-e-ment 3, pai-ment, Sb.: nhd. Geldwert

Geldwert, mnd. geldetal*, geldetāl, gelltal, M., F.: nhd. Geldwert, Geld; gelttal*, gelttāl, M., F.: nhd. Geldwert

Geldwert, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; penninctal*, penninktal, mnd.?, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; penninctāle, pennichtāle, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert
-- Geldwert eines penninc: mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

geldwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geldwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geldwertes -- Herabsetzung des Geldwertes, mnd. afsettinge, F.: nhd. »Absetzung«, Herabsetzung des Geldwertes, Aufhebung, Abschaffung

Geldwerts -- Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Geldwertsteigerung, mnd. berīsinge, F.: nhd. Steigerung, Geldwertsteigerung

Geldwesen -- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

geldwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldwetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldwucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

geldwucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwucherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldzählen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geldzählen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geldzahlung -- Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

Geldzahlung -- die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben, mnd. vrīk· pen***, sw. V.: nhd. freikaufen, die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben

Geldzahlung -- Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht; vrīk· pinge, F.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung

Geldzahlung -- Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

Geldzahlung -- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

Geldzahlung -- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

Geldzahlung -- Geldzahlung zur Ablöse einer Holzabgabe, mnd. holtpenninc, M.: nhd. Geldzahlung zur Ablöse einer Holzabgabe

Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, mnd. brantgelt, N.: nhd. Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand

Geldzahlung, mnd. ? polgelt, N.: nhd. Geldzahlung?
-- durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit: mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend
-- Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne: mnd. pannenh· re, pannenh· r, F.: nhd. Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die

Nutzung einer Braupfanne

-- vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers: mnd. līfrente, F.: nhd. »Leibrente«, vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers

-- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung: mnd. ˙ vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Geldzahlung, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

geldzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geldzahlungen -- Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat, mnd. geltgōt, N.: nhd. Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat

geldzal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldzal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geldzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geldzins, mnd. gelttins, M.: nhd. Geldzins, Zinsen eines Kapitals

Geldzins, mnd. penninctins, peningtins, pennictins, penninktins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins; penningetins, pennigetins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins

geldzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldzinslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geldzuflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzuflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geldzuschroter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleben, nhd., sw. V.: nhd. (ält.) leben, genießen, befolgen; E.: s. ge, leben; L.: DW, Luther

geleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelebt, mhd. gelebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelebt«

gelebt, mhd. lebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, lebendig, gelebt

gelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gelebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelech, mhd. geleche, st. N.: nhd. »Gelech«, Gelächter

gelech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelecht, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gelächt)

Gelechter, nhd., N.: Vw.: s. Gelächter; L.:, Luther

geleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geledert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geledert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelee, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

geleert -- Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird, an. dæl-a, sw. F. (n): nhd. Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird

geleert, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

gelegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelege, mhd. gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier

gelege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegen -- am äußersten Rand gelegen, mnd. ˙ vereste*, ˙ verst, o̊uerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

gelegen -- am weitesten nach vorn gelegen, mnd. v˙ rneste, v˙ rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

gelegen -- am weitesten südlich gelegen, mnd. s˙ derste, Adj.: nhd. südlichste, am weitesten südlich gelegen

gelegen -- an der Küste gelegen, mnd. sēlanc, Adj.: nhd. »seelang«, an der Küste gelegen

gelegen -- an der Küste gelegen, mnd. ˙ verstrandisch, ōverstrandisch, Adj.: nhd. an der Küste gelegen

gelegen -- auf der Westseite gelegen, mnd. westerhalf, mnd.?, Adj.: nhd. auf der Westseite gelegen

gelegen -- gelegen kommen, mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

gelegen -- gelegen neben, ae. neo-þ-an-wear-d, ni-þ-e-wear-d, Adj.: nhd. gelegen neben, nieder

gelegen -- hoch gelegen, mnd. ōven (2), Adj.: nhd. hoch gelegen, oben gelegen

gelegen -- höher gelegen, mnd. ˙ vere*, ˙ ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

gelegen -- im Osten gelegen, mnd. ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen; ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt; ōsterisch*, ōstersch, oestersch, oostersch, ostersk, osterisk, ōsters, ˙ sters, u̯sters, Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, zur Hanse gehörig, niederdeutsch; ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend; ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

gelegen -- im Ostnordosten gelegen, mnd. ōstennōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (2), oestnortoest, Adv.: nhd. Richtung Ostnordost gelegen, im Ostnordosten gelegen

gelegen -- im Ostseeraum gelegen, mnd. ōsterseēisch*, ōstersēsch, ōsterseesch, Adj.: nhd. »ostseeisch«, im Ostseeraum gelegen

gelegen -- im Ostsüdosten gelegen, mnd. ōstens˙ tōst, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen; ōsts˙ tōst (1), oestsudoest, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen

gelegen -- im Süden gelegen, mnd. s˙ twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen; s˙ twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen; s˙ twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

gelegen -- im Westen gelegen, mnd. westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen

gelegen -- in Friesland gelegen, mnd. vrēslendisch, Adj.: nhd. friesisch, in Friesland gelegen

gelegen -- in östlicher Richtung gelegen, mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

gelegen -- in Richtung Ost zu Nord gelegen, mnd. ōstennōrden (1), oestennōrden, Adj.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord gelegen

gelegen -- in Richtung Ost zu Süd gelegen, mnd. ōstens˙ den (1), oestens˙ den, Adj.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd gelegen

gelegen -- jenseits der Ostsee gelegen, mnd. ˙ verseēich, ōverseēich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend; ˙ verseēisch, ōverseēisch, ˙ versēsch, ōversēsch, aversēsch, ˙ verseēesch, ōverseēesch, ˙ versehesch, ōversehesch, aversehesch, ˙ versehissch, ōversehissch, aversehissch, ˙ verseēich, ōverseēich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend

gelegen -- jenseits der Swinemündung gelegen, mnd. ˙ verswīnisch*, ˙ verswīnsch, ōverswīnsch, Adj.: nhd. jenseits der Swinemündung gelegen, östlich der Swinemündung gelegen, hinterpommerisch

gelegen -- nach der Straße gelegen, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend

gelegen -- nach Norden gelegen, mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrder, narder, Adj.: nhd. nördlich, nach Norden gelegen

gelegen -- nach Ostnordosten gelegen, mnd. ōstennōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen

gelegen -- nach Ostsüdosten gelegen, mnd. ōstens˙ tōst, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen; ōsts˙ tōst (1), oestsudoest, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen

gelegen -- nach Süden gelegen, mnd. s˙ twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen; s˙ twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach

Süden gelegen; s· twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

gelegen -- nach Westen gelegen, mnd. westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen

gelegen -- nahe gelegen, mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend

gelegen -- niedrig gelegen, mnd. nēdere*, nēder, nider, nedder, Adj.: nhd. niedere, niedrig, niedrig gelegen, untere

gelegen -- oben gelegen, mnd. ōven (2), Adj.: nhd. hoch gelegen, oben gelegen

gelegen -- oberhalb gelegen, mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

gelegen -- östlich der Swinemündung gelegen, mnd. · verswīnisch*, · verswīnsch, ōverswīnsch, Adj.: nhd. jenseits der Swinemündung gelegen, östlich der Swinemündung gelegen, hinterpommerisch

gelegen -- Richtung Ostnordost gelegen, mnd. ōstnōrtōst (2), oestnortoest, Adv.: nhd. Richtung Ostnordost gelegen, im Ostnordosten gelegen

gelegen -- tief gelegen, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

gelegen -- tiefer gelegen, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

gelegen -- ungünstig gelegen, mnd. ? unwerlīk*?, unwerlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzugänglich?, unbequem?, ungünstig gelegen?

gelegen -- unten gelegen, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

gelegen -- unterwärts gelegen, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

gelegen -- zwischen Süden und Osten gelegen, mnd. s· tōst, s· toest, sûtōst, Adv.: nhd. »südost«, zwischen Süden und Osten gelegen

gelegen -- zwischen Süden und Westen gelegen, mnd. s· twest, sudtwest, sūtwest, Adj.: nhd. »südwest«, zwischen Süden und Westen gelegen

gelegen sein (V.), mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

gelegen, germ. *lēgi-, *lēgiz, *lǣgi-, *lǣgiz, Adj.: nhd. liegend, gelegen

gelegen, got. ū-h-t-iug-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. gelegen, passend, zeitgemäß

gelegen, afries. stre-nz-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestreut, vermischt, sich erstreckend, gelegen

gelegen, ahd. ? giburilīh* 1, Adj.: nhd. »gebührlich«, zufällig, passend, gelegen?; gifellīg* 5, Adj.: nhd. gelegen, geeignet, günstig, gefällig, recht; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; girūmi* 1, Adj.: nhd. bequem, gelegen, geräumig

-- am See gelegen: ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

-- an der Au gelegen: ahd. *aujaht, lang., Adj.: nhd. an der Au gelegen

-- nahe gelegen: ahd. gaganwurt* 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, in der Nähe, nahe gelegen

gelegen, mhd. belegen (2) 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, belagert, bedeckt; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso

gelegen, mhd. gelegelich, Adj.: nhd. angrenzend, gelegen; gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt

-- angrenzend gelegen: mhd. gelegenlich, Adj.: nhd. angrenzend gelegen, direkt

-- gelegen kommen: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- jenseits gelegen: mhd. jenere 25, Pron.-Adj.: nhd. jener, jenseitig, jenseits gelegen

-- nahe gelegen: mhd. gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt

gelegen, mhd. vellich, fellich*, Adj.: nhd. gelegen, passend

-- außen gelegen: mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

-- fern gelegen: mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

-- nahe gelegen: mhd. umbegelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umliegend, nahe gelegen

-- ungünstig gelegen: mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

-- unten gelegen: mhd. under (2), undere, Adj.: nhd. unter, unten gelegen, tiefer stehend, niedrig

-- vordervorn gelegen: mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet

-- zu fern gelegen: mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem

gelegen, mnd. belēgelīk, belēchlīk, Adj: nhd. gelegen, passend, bequem; belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen

-- am Ende gelegen: mnd. endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil

-- nahebei gelegen: mnd. bībelēgen, Adj.: nhd. nahebei gelegen, anliegend, umliegend

gelegen, mnd. gēdelisch*, geddelisch, mnd.?, Adj.: nhd. passend, bequem, gelegen; gelēchnich***, Adj.: nhd. gelegen, passend, bequem; gelēgelīk*, gelēchlīk, Adj.: nhd. gelegen, bequem; gelēgenich***, Adj.: nhd. gelegen, passend, bequem

-- am weitesten rückwärts gelegen: mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

-- bequem gelegen: mnd. gādelīk (1), gātlīk, Adj.: nhd. passend, bequem, bequem gelegen; gādelīke, gādelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen; gādelīken, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen

-- gelegen bei: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

gelegen, mnd. gelēgen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelegen«, passend, bequem, bewandt, beschaffen (Adj.)

gelegen, mnd. lēgelīk, lēchlīk, leghlik, lēgelk, Adj.: nhd. gelegen, bequem, passend, geeignet, günstig; lēgen*** (3), Adj.: nhd. gelegen; lēgenich***, Adj.: nhd. gelegen, beschaffen (Adj.); lēgerlīk, Adj.: nhd. gelegen, bequem

gelegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gelegen, nhd., Part.: nhd. gelegen, bequem, passend, gefällig; E.: s. ge, liegen; L.: DW, Luther

gelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegene -- am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

gelegene -- am oder im Wald gelegene Mühle, mhd. holzmül 1, st. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Mühle, Sägemühle

gelegene -- am oder im Wald gelegene Wiese, mhd. holzmatte 2, sw. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Wiese, Waldwiese

gelegene -- an der Küste gelegene Stadt, mnd. sēstat, F.: nhd. »Seestadt«, an der Küste gelegene Stadt

gelegene -- höher gelegene Straße, mnd. · verenstrāte, F.: nhd. höher gelegene Straße; · verstrāte, ōverstrāte, F.: nhd. höher gelegene Straße

gelegene -- im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth· vet, oesth· vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

gelegene -- im Osten gelegene Einfahrt, mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

gelegene -- im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, mnd. ōststat, F.: nhd. »Oststadt«, im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt

gelegene -- im östlichen Teil gelegene Wiese, mnd. ōsterwische*, ōsterwisch, F.: nhd. im östlichen Teil gelegene Wiese

gelegene -- in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche

gelegene -- in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke, mnd. stōvenbrügge, F.: nhd. in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke

gelegene -- niedrig gelegene Landschaft, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

gelegene -- nördlich gelegene Landspitze, mnd. nōrthōk, nōrthūk, M.: nhd. nördliches Kap, nördlich gelegene Landspitze

gelegene -- oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines

Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

gelegene -- östlich gelegene Einfahrt, mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

gelegene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegenen -- auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle, mhd. stetehalp 7, Adv.: nhd. auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle

gelegenen -- Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, mnd. ōsterlendære*, ōsterlender, M.: nhd. »Ostländer«, Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, Orientale

gelegenen -- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, mnd. ōsterlinc* (1), ōsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

gelegenen -- Stadt in einem höher gelegenen Gebiet, mnd. · verstat, ōverstat, F.: nhd. Stadt in einem höher gelegenen Gebiet

gelegenen -- Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte, mnd. S· dersēsche*, S· dersēische*?, M.: nhd. Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte

gelegener -- abseits gelegener Raum, mhd. winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

gelegener -- am Nordhang gelegener Weg, mhd. wintersteige 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Wintersteige, am Nordhang gelegener Weg

gelegener -- am Röhricht gelegener Acker, mhd. rōracker 3, st. M.: nhd. »Rohracker«, am Röhricht gelegener Acker

gelegener -- am Röhricht gelegener Berg, mhd. rōrberc 1, st. M.: nhd. »Rohrberg«, am Röhricht gelegener Berg

gelegener -- am Strand gelegener Bootsschuppen, mnd. sēbōde, F.: nhd. »Seebude«, am Strand gelegener Bootsschuppen

gelegener -- am Wasser gelegener Acker, mhd. wazzeracker 1, st. M.: nhd. »Wasseracker«, am Wasser gelegener Acker, sumpfiger Acker

gelegener -- an einer Straßenecke gelegener Keller, mnd. ōrtkellære*, ōrtkeller, M.: nhd. an einer Straßenecke gelegener Keller

gelegener -- auf einem Berg gelegener Burgbezirk, mhd. burcberc, st. M.: nhd. Burgberg, auf einem Berg gelegener Burgbezirk

gelegener -- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

gelegener -- höher gelegener Teil einer Festung, mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

gelegener -- im Esch gelegener Acker, mnd. ēschlant, N.: nhd. Eschland, im Esch gelegener Acker

gelegener -- im Osten einer Gemarkung gelegener Acker, mnd. ōsterlanc, M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker; ōsterlinc (2), M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker

gelegener -- im Osten gelegener Eingang, mnd. ōstpōrte, oestpoerte, F.: nhd. »Ostpforte«, an einer Ostseite eines Gebäudes oder im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), im Osten gelegener Eingang

gelegener -- im Tal gelegener Acker, mhd. talacker, st. M., st. N.: nhd. Talacker, im Tal gelegener Acker

gelegener -- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker, mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker

gelegener -- jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts, mnd. · verstichte*, · versticht, ōversticht, N.: nhd. »Oberstift«, jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts

gelegener -- nach hinten gelegener Saal, mnd. achtersal, M.: nhd. nach hinten gelegener Saal

gelegener -- nach Westen gelegener Keller, mhd. ābentkeller, st. M.: nhd. nach Westen gelegener Keller

gelegener -- niedrig gelegener Ort, mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

gelegener -- oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum, mnd. · verdörnse, · verdörntze, ōverdörnse, F.: nhd. »Oberdörnse«, oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum

gelegener -- oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich, mnd. · verdīk (2), ōverdīk, auerdīk, M.: nhd. oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich

gelegener -- östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe, mnd. ōstrēde*, ōstrēide, F.: nhd. »Ostreede«, östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe

gelegener -- östlich gelegener Teil eines Landes, mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

gelegener -- tief gelegener Pfad, mhd. hellepfat*, hellephat, st. M., st. N.: nhd. »Höllenpfad«, tief gelegener Pfad, Hohlpfad

gelegener -- zu gelegener Zeit, got. ū-h-t-eig-ō* 2=1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. zur rechten Zeit, zu gelegener Zeit

gelegenes -- abseits gelegenes Haus, mnd. kliphūs, N.: nhd. Trinkstube, abseits gelegenes Haus, Winkelherberge

gelegenes -- am Rhein gelegenes Gebiet, mnd. Rīnlant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet; Rīnslant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet

gelegenes -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

gelegenes -- am Wasser gelegenes Gelände, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

gelegenes -- an der Ostsee gelegenes Gebiet, mnd. ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

gelegenes -- an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück, mnd. ? mūrestücke*, mūrstücke, mūrstükke*, N.: nhd. an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück?

gelegenes -- an einem Siel gelegenes Stück Weideland, mnd. sīlham, N., M.: nhd. an einem Siel gelegenes Stück Weideland

gelegenes -- an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus, mnd. ōrtstēnhūs, ōrtsteinhūs, ōrtsteynhūs, ōrtsteenhūs, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus

gelegenes -- an einer Ecke gelegenes Grundstück, mnd. ōrtwōrt*, ōrtwurt, F.: nhd. an einer Ecke gelegenes Grundstück

gelegenes -- auf der Heide gelegenes Dorf, mnd. hēidedorp, N.: nhd. Heidedorf, auf der Heide gelegenes Dorf

gelegenes -- hoch gelegenes Feld, mhd. hōchvelt, hōchfelt*, st. N.: nhd. »Hochfeld«, hoch gelegenes Feld

gelegenes -- im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus, mnd. ōsterstōven, M.: nhd. »Oststube«, im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus

gelegenes -- im Osten gelegenes Gebiet, mnd. ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich

gelegenes -- im Osten gelegenes Herzogtum, mnd. ōsterhĕ̄rtōgedōm*, ōsterhertochdōm, N.: nhd. »Ostherzogtum«, im Osten gelegenes Herzogtum

gelegenes -- im Osten gelegenes Kap, mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth· vet, oesth· vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

gelegenes -- in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland, mnd. kōvenne, kōvĕ̄n, F.: nhd. Kuhkoppel, in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland

gelegenes -- jenseits des Meeres gelegenes Land, mnd. · vermēr, ōvermēr, overmere, N.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land, Orient

gelegenes -- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft, mnd. s· tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

gelegenes -- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee, mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

gelegenes -- niedrig gelegenes Landstück, mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

gelegenes -- niedrig gelegenes wasserreiches Weideland, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

gelegenes -- nördlich gelegenes Land, mnd. nōrtlant, N.: nhd. »Nordland«, nördlich gelegenes Land, Nordküste einer Hafeneinfahrt (Bedeutung örtlich beschränkt)

gelegenes -- östlich gelegenes Waldstück, mnd. ōsterholtslach, oesterholtslach, M.: nhd. östlich gelegenes Waldstück

gelegenes -- rückwärts gelegenes Haus, mnd. hinderhūs, N.: nhd. Hinterhaus, hinterer Anbau, rückwärts gelegenes Haus

Gelegenes -- südlich Gelegenes, mnd. s· den (1), suden, N.: nhd. Süden, südlich Gelegenes, Südwind

gelegenes -- tief gelegenes Land, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

gelegenes -- vor der Stadt gelegenes Gehöft, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

gelegenes -- vor der Stadt gelegenes Landgut, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

gelegenes -- zu äußerst gelegenes Landstück, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

gelegengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelegenheit -- Gelegenheit absehen, mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen

Gelegenheit -- günstige Gelegenheit, ae. tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität

Gelegenheit -- passende Gelegenheit, mnd. bequēmehēt, bequēmeheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmelīchēt, bequēmelīcheit, F.: nhd. »Bequemlichkeit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmenhēt, bequēmenheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

Gelegenheit, germ. *burja?, germ.?, Sb.: nhd. Gelegenheit; *fōrja-, *fōrjam, st. N. (a): nhd. Lage, Gelegenheit; *lēwa-, *lēwam, st. N. (a): nhd. Gelegenheit; *mōtō-, *mōtōn, sw. F. (n): nhd. Muße, Gelegenheit; *stadō, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Stätte, Statt; *tila-, *tilam, st. N. (a): nhd. Gelegenheit; *tilō-, *tilōn, *tila-, *tilan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gelegenheit; *wurdja-, *wurdjam, st. N. (a): nhd. Gelegenheit

Gelegenheit, got. in-il-ō* 4, sw. F. (n): nhd. Entschuldigung, Vorwand, Gelegenheit; lēw* 4, st. N. (a=wa)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Gelegenheit, Veranlassung, Anlass

Gelegenheit, an. fœr-i (2), st. N. (i): nhd. Gelegenheit, Mittel, Gerät; tōm, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Gelegenheit, Muße

-- gute Gelegenheit: an. gul-a (1), sw. F. (n): nhd. Wind, gute Gelegenheit

Gelegenheit, ae. byr-e (3), st. M. (i): nhd. Zeit, Gelegenheit, Ereignis; cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt; ge-byr-e, st. M. (i): nhd. Zeit, Gelegenheit; ge-rū-m (1), st. N. (a): nhd. Raum, Gelegenheit; hӯþ-nės-s, hӯþ-nės, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Gelegenheit; mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; rū-m (1), st. N. (a): nhd. Raum, Gelegenheit; sǣl, sēl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Zeit, Gelegenheit, Bedingung, Lage, Glück, Freude; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; tī-d-lic-nės-s, tī-d-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Gelegenheit, rechter Zeitpunkt; tō̆-wyr-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gelegenheit

Gelegenheit, ae. þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

Gelegenheit, as. sta-da 5, st. F. (ō): nhd. Platz, Stätte, Gelegenheit

Gelegenheit, ahd. anafrista* 1, sw. F. (n): nhd. Gelegenheit, Vorwand; anafristunga* 6, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Vorwand; anawurti* (2) 1?, st. N. (i)?: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit; anawurtī* 1?, st. F. (i)?: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit; antsahha* 2, antsacha*, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Anlass, Gelegenheit; ārūmi* 2, st. N. (ja): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Raum; 1zītlīhhī* 1, zītlīchī*, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit, Zeit, Rechtzeitigkeit; falga* 4, st. F. (ō): nhd. Los?, Gelegenheit, rechte Zeit; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; fristunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit; gagansahha* 1, gagansacha*, geginsahha*, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Anlass; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; gieiskōtī*?, gieiscōtī*?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gilimpfida* 2, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Gelegenheit, richtige Reihenfolge; gilumpfida* 1, gilumphida*, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit; gimahhī* 3, gimachī*, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit, Beziehung, Verwandtschaft; muoza 32, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Willkür, das Erlaubtsein, Muße, Freiheit; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit; unst (1) 6, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Gelegenheit

-- Gelegenheit zur Rechtfertigung: ahd. antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede

-- mangelnde Gelegenheit: ahd. ungiwonī* 5, st. F. (ī): nhd. Ungewohnheit, Seltenheit, mangelnde Gelegenheit, mangelnde Vertrautheit; ungiwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Seltenes, Ungewohntes, Ungewohntheit, mangelnde Gelegenheit

-- passende Gelegenheit: ahd. gifuoritī* 1, st. F. (ī): nhd. passende Gelegenheit

Gelegenheit, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss; āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Gelegenheit, mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1); geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit

-- Gelegenheit haben: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- Gelegenheit haben zu: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- günstige Gelegenheit: mhd. heilīche, st. F.: nhd. günstige Gelegenheit

Gelegenheit, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit; ockesūne, st. F.: nhd. Gelegenheit, Zwist; rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

Gelegenheit, mhd. schic, st. M.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Gelegenheit, Schickung, Fügung, Stelle; stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe; stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub

-- günstige Gelegenheit: mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage

-- gute Gelegenheit: mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

Gelegenheit, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit; vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit

-- erwünschte Gelegenheit: mhd. vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit

-- passende Gelegenheit: mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Gelegenheit, mnd. gelechnichhēt*, gelēchnichēt, gelēchnicheit, F.: nhd. passende Lage, Bequemlichkeit, Gelegenheit, Sachlage; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand

-- bei dieser Gelegenheit: mnd. jentpas, Adv.: nhd. zu dieser Zeit, bei dieser Gelegenheit

-- bei jeder Gelegenheit: mnd. ioiewār, iaiewār, ieiewar*, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, bei jeder Gelegenheit

-- durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen: mnd. j· den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

-- günstige Gelegenheit: mnd. kanse, kantze, kanze, F.: nhd. Chance, günstige Gelegenheit, Glück

Gelegenheit, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; lēgenichhēt*, lēgenichēt, lēgenicheit, F.: nhd. Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit; ? lēgerichhēt*, lēgerchēt, lēgercheit, F.: nhd. Beschaffenheit?, Gelegenheit?; lempe, Sb.: nhd. Angemessenheit, Gelegenheit; m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit; ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Gelegenheit, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit; stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

-- Gelegenheit bieten: mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

-- Gelegenheit versäumen: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

-- gute Gelegenheit: mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

Gelegenheit, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff; v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung; vörv· ginge*, vorv· ginge, F.: nhd. »Verfügung«, Veranlassung, Gelegenheit

-- eine Gelegenheit versäumen: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- Gelegenheit wahrnehmen: mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

-- passende Gelegenheit: mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

-- schickliche Gelegenheit: mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

gelegenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelegenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegenheitchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gelegenheiten -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

Gelegenheiten -- Fackel für feierliche Gelegenheiten, mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

Gelegenheiten -- geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten, mnd. ? kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

Gelegenheiten -- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

Gelegenheiten -- Speise bei festlichen Gelegenheiten, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

gelegenheitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegenheitmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegenheitmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gelegenheitsdichter, mhd. hegel (2), M.: nhd. Spruchsprecher, Gelegenheitsdichter; hegelīn (1), M.: nhd. Spruchsprecher, Gelegenheitsdichter

gelegenheitsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdichtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdichtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gelegenheitsmacherin, mhd. ūfmachærinne*, ūfmacherinne, ūfmacherin, st. F.: nhd. »Aufmacherin«, Sich-Aufputzende, Sich-Schmückende, Hurenwirtin, Gelegenheitsmacherin, Kupplerin

gelegenheitsmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegenheitspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsspötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsspötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenheitsvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelegenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegensam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegensam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegensam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegensamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegensamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelegensamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegensamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegentlich, ae. ge-lu-m-p-en-lic, Adv.: nhd. gelegentlich; tī-d-um, Adv.: nhd. zeitweise, gelegentlich

gelegentlich, mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

gelegentlich, mnd. gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

gelegentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gelegentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gelegentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegentliche -- gelegentliche Ausflucht, mnd. occasune*, ockesune, mnd.?, F.: nhd. gelegentliche Ausflucht, Vorwand

gelegentliche -- gelegentliche Nebeneinkunft, mnd. accidentālie, F.: nhd. gelegentliche Nebeneinkunft

geleger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelegern, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelegorse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelegt -- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

gelegt -- aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

gelegt -- bei Seite gelegt, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

gelegt -- Büchse die auf eine Karre gelegt wird, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

gelegt -- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird, mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

gelegt -- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird, mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

gelegt -- Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird, mnd. ētvrāge, eitvrāge, F.: nhd. Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird

gelegt -- friedlos gelegt, mnd. vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

gelegt -- Haihaut die unter den Sattel gelegt wird, an. lē-skrāp-r, M.: nhd. Haihaut die unter den Sattel gelegt wird

gelegt -- in den Sarg gelegt, mhd. beserket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesargt, in den Sarg gelegt

gelegt -- in Falten gelegt, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

gelegt -- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde, mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

gelegt -- Mauerloch in das der Gerüstbalken gelegt wird, mnd. stellegat, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken gelegt wird

gelegt -- nicht in Fesseln gelegt, mnd. ungespannen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Fesseln gelegt, nicht in Fußfesseln gelegt

gelegt -- nicht in Fußfesseln gelegt, mnd. ungespannen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Fesseln gelegt, nicht in Fußfesseln gelegt

gelegt -- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

gelegt -- Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird, mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

gelegt -- Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

gelegt -- Tuch das über den Sark gelegt wird, mnd. sarklāken, N.: nhd. »Sarglaken«, Tuch das über den Sark gelegt wird

gelegt, idg. *dhēno-, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesetzt, gestellt, gelegt

gelegt, mhd. geleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegt; geleit, geleget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegt
-- in den Kerker gelegt: mhd. kerkerhaft, Adj.: nhd. gefangen, in den Kerker gelegt

gelegte -- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

gelegte -- auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe, mnd. schēpelkorn, N.: nhd. »Scheffelkorn«, auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe

gelegte -- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett, mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

gelegten -- Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände, mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände

gelegten -- Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter, an. bæs-ing-r, st. M. (a): nhd. Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter

gelegten -- kreuzweis gelegten Balken, mnd. kr· zeholt, kruzeholt, N.: nhd. Kreuzholz, kreuzweis gelegten Balken, Radkreuz

gelegter -- kreuzweise gelegter Balken des Galgens, mnd. schērestok*, schērestock, M.: nhd. kreuzweise gelegter Balken des Galgens

gelegter -- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

gelegtes -- auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett, mnd. lancwāgenschot, N.: nhd. auf den Verbindungsbaum gelegtes Wagenbrett

gelegtes -- in Falten gelegtes Kleidungsstück, mnd. krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück

Gelegtes -- jemandem zur Last Gelegtes, mnd. uplāge*, uplage, mnd.?, F.: nhd. Auflage, Anschuldigung, jemandem zur Last Gelegtes

gelegtes -- um den Hals gelegtes Band als Schmuck, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

Gelegtes, mhd. lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe

gelehm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelehne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelehrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelehrig, ae. éa-þ-ge-lǣr-e, Adj.: nhd. gelehrig; *ge-lǣr-e (2), Adj.: nhd. gelehrig; *lǣr-e (1), Adj.: nhd. gelehrig

gelehrig, ahd. gilērlīh* 1, Adj.: nhd. gelehrig; gilirnīg* 2, Adj.: nhd. gelehrig, erkenntnisfähig; lērentlīh* 1, Adj.: nhd. gelehrig; lērīg 1, Adj.: nhd. gelehrig, belehrbar; lirīg* 1, Adj.: nhd. gelehrig

gelehrig, mhd. gelernic, gelernec, gelirnic, glirnic, Adj.: nhd. »gelernig«, gelehrig; geliric, Adj.: nhd. gelehrig

gelehrig, mnd. begāvelīk, Adj.: nhd. empfänglich, gehorsam, begabt, gelehrig

gelehrig, mnd. gelēredich***, Adj.: nhd. gelehrig; gelērich, Adj.: nhd. gelehrt, gelehrig

gelehrig, mnd. lērelīk, Adj.: nhd. gelehrig; lēresam, lērsam, Adj.: nhd. gelehrig; lērich, Adj.: nhd. gelehrig, zum Lernen eifrig und geschickt

gelehrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelehrigkeit, mnd. lērelīchēt, lērelīcheit, F.: nhd. Gelehrigkeit, gute Auffassungsgabe

gelehrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelehrsam, mhd. meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich

gelehrsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelehrsamkeit -- geistliche Gelehrsamkeit, an. (klerk-dōm-r, st. M. (a): nhd. (geistliche) Gelehrsamkeit, geistliche Amtsführung)

Gelehrsamkeit, ae. lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte; þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen

Gelehrsamkeit, as. bōk-kra-f-t* 1, st. F. (i), st. M. (a)?: nhd. Gelehrsamkeit, Bücherkunde

Gelehrsamkeit, ahd. buohwizzi* 1?, st. N. (ja)?: nhd. Gelehrsamkeit; buohwizzī* 1?, st. F. (ī)?: nhd. Gelehrsamkeit; furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; gilēritī* 5, st. F. (ī): nhd. Begabung, Beredsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit, Gewitztheit; meistarskaft* 5, meistarscaft*, st. F. (i): nhd. »Meisterschaft«, Gelehrsamkeit, Kunst, Wissenschaft

Gelehrsamkeit, mhd. bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil

Gelehrsamkeit, mhd. hōchkunst, st. F.: nhd. hohe Kunst, Gelehrsamkeit; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Gelehrsamkeit, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Gelehrsamkeit, mhd. wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil

Gelehrsamkeit, mnd. gelērede* (1), gelērde, F.: nhd. Gelehrsamkeit, Gelehrtheit; gelēredichhēt*, gelērdichhēt*, gelērdichhēit*, gelērdichēt, gelērdichēit, F.: nhd. Gelehrsamkeit; kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen); künstlīchēt, künstlīcheit, F.: nhd. Gelehrsamkeit, Weisheit

Gelehrsamkeit, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt; mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft; philosophīe (1), F.: nhd. Philosophie, Gelehrsamkeit

Gelehrsamkeit, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

gelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrt, got. *lais-iþ-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. gelehrt; *us-lais-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. belehrt, gelehrt

gelehrt, an. klōk-r, Adj.: nhd. klug, schlau, gelehrt

gelehrt, ae. cœ̄n-e, Adj.: nhd. kühn, stark, klug, gelehrt; cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, geschickt, gelehrt; ge-lǣr-ed, Part. Präs.=Adj.: nhd. gelehrt, unterrichtet; wī-s (1), Adj.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-e (2), Adv.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-fæst, Adj.: nhd. weise, geschickt, gelehrt

gelehrt, as. bōk-spāh-i* 1, bōk-spāh*, Adj.: nhd. gelehrt, schriftkundig

gelehrt, ahd. *buohhīg?, *buochīg?, Adj.: nhd. gelehrt; gilērit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gelehrt; gilērito* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. gelehrt, unterrichtet; kunnīg* (1) 8, Adj.: nhd. kundig, gelehrt, geschickt; kunstīg* 8, Adj.: nhd. kundig, geschickt, wissend, erfahren (Adj.), bewandert, gelehrt

gelehrt, mhd. buochwīse, Adj.: nhd. »buchweise«, gelehrt, schriftgelehrt, bücherkundig

gelehrt, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig

-- sehr gelehrt: mhd. hōchgelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgelehrt«, sehr gelehrt

gelehrt, mhd. wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; wīse (1), Adj.: nhd. weise, verständig, klug, gelehrt; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt

-- nach außen gelehrt: mhd. ūzvündic, ūzvundic, ūzfündic*, Adj.: nhd. nach außen gelehrt, äußerlich

gelehrt, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt; gelērich, Adj.: nhd. gelehrt, gelehrig; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; künstenærisch***, Adj.: nhd. künstlerisch, könnend, wissend, gelehrt; künstenrīk, Adj.: nhd. »kunstreich«, reich an Wissen, gelehrt; künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; kunstrīk, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, geschickt, gelehrt, gelehrt verfasst; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- gelehrt verfasst: mnd. kunstrīk, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, geschickt, gelehrt, gelehrt verfasst

-- Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird: mnd. kettæreschōle*, ketterschōle, F.: nhd. Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird

gelehrt, mnd. lēret, lērt, lārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, erfahren (Adj.), von höherer Schulbildung seiend, studiert

-- sehr gelehrt: mnd. · verwīse* (1), · verwīs, ōverwīs, Adj.: nhd. »überweise«, sehr gelehrt, sehr klug

gelehrt, mnd. sprākesam*, sprākesām, Adj.: nhd. gelehrt, gesprächig; sprēkesam*, sprēkesām, Adj.: nhd. gelehrt, gesprächig; subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau; subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

gelehrt, mnd. wētich*, wettich, mnd.?, Adj.: nhd. verständig, klug, weise, gelehrt; wittich (2), mnd.?, Adj.: nhd. »wissend«, klug, verständig, weise, gelehrt

gelehrt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gelehrt, gebildet; E.: s. ge, lehren; L.: DW, Luther

gelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelehrtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrte -- gelehrte Bildung, mhd. buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

gelehrte -- gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, mhd. schopfbuoch, st. N.: nhd. Gedichtbuch, gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, Quelle

Gelehrte, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

gelehrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelehrten -- als Gegenteil der Gelehrten lehren, mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

Gelehrten -- als Gegenteil der Gelehrten zeigen, mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

Gelehrten -- Ausspruch von Gelehrten, mnd. mēsterwōrt, N.: nhd. »Meisterwort«, Ausspruch von Gelehrten

gelehrtenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelehrtenberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtendünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenerzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenhistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenhochmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenkaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenlexicon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenrepublik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenschlendrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelehrtenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrter -- gelehrter Geistlicher, mhd. meisterpfaffe*, meisterphaffe, sw. M.: nhd. »Meisterpfaffe«, gelehrter Geistlicher

gelehrter -- gelehrter Geistlicher, mhd. schuolpfaffe, schuolphaffe, schuolepfaffe, sw. M.: nhd. »Schulpfaffe«, Schulgeistlicher, gelehrter Geistlicher

gelehrter -- gelehrter Kram, mnd. schōldinge, schōledinge, Pl.: nhd. »Schuldinge«, Schulweisheit, gelehrter Kram, Schulwissenschaft

gelehrter -- in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Gelehrter, an. kle-r-k-r, st. M. (a): nhd. Geistlicher, Gelehrter, Kleriker; mei-s-t-ar-i, st. M. (ja?): nhd. Magister, Gelehrter, Meister

Gelehrter, ae. lior-n-ere, leor-n-ere, st. M. (ja): nhd. Lernender, Lerner, Schüler, Leser, Gelehrter; þéo-d-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. »Volkswisser«, Gelehrter, Senator; uþ-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Gelehrter, Philosoph; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser

Gelehrter, ahd. sahsluzzo 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Gelehrter, Zauberer; skrībāri* 22, scrībāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Gelehrter, Schriftgelehrter, Abschreiber, Sekretär

-- weltlicher Gelehrter: ahd. weraltwīso* 1, sw. M. (n): nhd. »Weltweiser«, weltlicher Gelehrter

Gelehrter, mhd. buochmeister, st. M.: nhd. »Buchmeister«, Gelehrter, Schriftgelehrter, Philosoph

Gelehrter, mhd. gelērete*, gelērte, sw. M.: nhd. Gelehrter

-- hoher Gelehrter: mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

Gelehrter, mhd. lēgiste, sw. M.: nhd. »Legist«, Rechtsgelehrter, Gelehrter; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; meisterarzāt, st. M.: nhd. Gelehrter, meisterhafter Arzt; pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester, Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter

Gelehrter, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

Gelehrter, mhd. wīse (4), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Kenner, Ratgeber, Gelehrter; wīsman, st. M.: nhd. »Weismann«, weiser Mann, Weiser (M.) (1), Gelehrter

Gelehrter, mnd. gelērede* (2), gelērde, M.: nhd. Gelehrter; künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Können, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist; künstlinc, M.: nhd. Gelehrter, Buchgelehrter

Gelehrter, mnd. lērede* (1), lērde, M.: nhd. Gelehrter; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; philosophīe (2), M.: nhd. Philosoph, Gelehrter

gelehrtes -- gelehrtes Buch, mnd. mēsterbōk*, meysterbōk, N.: nhd. gelehrtes Buch

gelehrtes -- gelehrtes Werk, mnd. künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk

Gelehrtheit, an. skōl-i, skūl-i (2), sw. M. (n): nhd. Schule, Gelehrtheit, Lehrer

Gelehrtheit, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung

Gelehrtheit, mnd. gelērede* (1), gelērde, F.: nhd. Gelehrsamkeit, Gelehrtheit

Gelehrtheit, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung

Gelehrtheit, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

gelehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelehrtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geleibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleibloste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleibt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (gleichen)

geleichgebeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleichnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleichnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleichsner, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleimt -- nicht geleimt, mnd. ungelīmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleimt«, nicht geleimt

geleimt, mhd. gelīmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geleimt«

geleimt, mhd. līmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geleimt«

geleimt, mnd. gelīmet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geleimt

geleimte -- geleimte Tischlerarbeit, mnd. līmwerk, N.: nhd. geleimte Tischlerarbeit

geleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geleis, mnd. spōr, spoͤr, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

geleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geleise, idg. *leis-, Sb.: nhd. Spur, Furche, Geleise

Geleise, germ. *laisō (2), st. F. (ō): nhd. Geleise, Gleis, Furche

Geleise, as. *lês-a? (1), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geleise

Geleise, ahd. *leisa?, sw. F. (n): nhd. Geleise, Spur

Geleise, mhd. leise (2), leis, st. F., sw. F.: nhd. Spur, Geleise

Geleise, mnd. lēse, leise, leyse, F.: nhd. Geleise, Spur, Rand, Besatz?

Geleise, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

geleise, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geleist, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleistet -- Absage geleistet, mhd. abegesaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »abgesagt«, Absage geleistet

geleistet -- die einem Pfandherrn geleistet wird, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

geleistet -- Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird, mnd. pāldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

geleistet -- ohne Absage geleistet zu haben seiend, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

geleistet -- ohne Absage geleistet zu haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

geleistet -- Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird, mnd. hüldeschrēn, hüldeschrein, M.: nhd. Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird

geleistet -- Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird, mnd. twelfmanēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zwölfmanneid«, Volleid der von zwölf Eideshelfern geleistet wird

geleistet, mhd. geleistet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geleistet«

geleistete -- Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe, mnd. roggengeldespacht, F.: nhd. Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe

geleistete -- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

geleistete -- geleistete Arbeit, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

geleistete -- Lohn für im Sommer geleistete Arbeit, mnd. sōmermēde, sō̆mmermēde, sāmermēde, F.?: nhd. Lohn für im Sommer geleistete Arbeit

geleistete -- nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung, mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

geleistete -- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

geleistete -- vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

geleisteten -- Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten, mnd. plōchvōget*, plōchvāget, M.: nhd. Aufseher über die im Frondienst geleisteten Feldarbeiten

geleisteten -- Dank für geleisteten Dienst, mhd. dienestdanc, dienstdanc, st. M.: nhd. »Dienstdank«, Lohn, Dank, Dank für geleisteten Dienst

geleisteten -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

geleisteten -- Zahlung für geleisteten Dienst, mnd. dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

geleisteter -- durch den Schild geleisteter Schutz, ahd. skiltwerida* 1, sciltwerida*, st. F. (ō): nhd. durch den Schild geleisteter Schutz, Schutzwehr, Schutzschild

geleisteter -- geleisteter Hofdienst, mnd. bēdelwerk, beddelwerk, N.: nhd. geleisteter Hofdienst

geleisteter -- mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid, mnd. kiönesēt*, kiönsēt, kiönseit, kiųnsēt, M.: nhd. mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid

geleisteter -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

geleisteter -- vor der Aussage geleisteter Eid, mnd. v· rēt, v· rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht

geleistetes -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. dēnstswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

geleistetes -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. h· vetswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

geleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleit -- freies Geleit, mnd. salvagarde, F.: nhd. freies Geleit; salveconduīt, salviconduct, saveconduct, savecondut, N.: nhd. freies Geleit, sicheres Geleit, Geleitsbrief

Geleit -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit; statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

Geleit -- sicheres Geleit gewähren, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

Geleit -- sicheres Geleit, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Geleit -- sicheres Geleit, mnd. salveconduīt, salviconduct, saveconduct, savecondut, N.: nhd. freies Geleit, sicheres Geleit, Geleitsbrief

Geleit, afries. fer-d-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Geleit

Geleit, ahd. leitido* 3, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Geleit

-- Geleit geben: ahd. samansindōn* 3, sw. V. (2): nhd. begleiten, mitreisen, Geleit geben, verkehren mit

Geleit, mhd. condewier, cundewier, cundewiers, st. N.: nhd. Geleit

-- Geleit geben: mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen

Geleit, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld

-- Geleit geben: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

Geleit, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

-- das letzte Geleit geben: mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

-- freies Geleit: mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

-- sicheres Geleit erteilen: mhd. vigilgen, vigiljen*, sw. V.: nhd. »vigilien«, bewachen, sicheres Geleit erteilen

Geleit, mnd. belēde, beleide, N.: nhd. Geleit, Beweis; belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis; belēt (2), beleit, N.: nhd. Geleit, Anleitung, Verleitung, Ausgang, Ende; cundīte***, F.: nhd. Geleit, Führung; ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

-- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete: mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

-- Geleit geben: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

Geleit, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer; hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte; ingelēide, ingelēde, ingeleyde, N.: nhd. Geleit

-- feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster: mnd. klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

-- freies Geleit zusagen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- Geleit geben: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- unter Geleit bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Geleit, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung; lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; lēidinge, leydinge, lēdinge, F.: nhd. Führung, Leitung, Wasserleitung, Geleit, Zug

-- Abgabe für sicheres Geleit: mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

-- Bezahlung für Geleit: mnd. lēidepenninc*, M.: nhd. Geleitpfennig, Bezahlung für Geleit

-- freies Geleit gewähren: mnd. lēidigen, leidigen, sw. V.: nhd. geleiten, freies Geleit gewähren

-- sicheres Geleit geben: mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren

Geleit, mnd. vēlich (3), veilich, F., N.?: nhd. Sicherheit, Geleit; vörgelēidinge*, vorgelēidinge, vorglēidinge, F.: nhd. Geleit

-- freies Geleit: mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen

-- freies Geleit für die Dauer des Gerichts: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- freies Geleit geben: mnd. vörgelēiden*, vorgelēiden, vorgelieden, sw. V.: nhd. abführen, wegführen, geleiten, freies Geleit geben

-- ohne Geleit seiend: mnd. ungelēidet, ungeleidet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleitet«, ohne Geleit seiend

-- ohne sicheres Geleit seiend: mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

-- sicheres Geleit geben: mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben

-- Tag für den freies Geleit zugesichert ist: mnd. vrēdedach, vreedach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

-- unter freiem Geleit stehend: mnd. vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

Geleit, nhd., N.: nhd. Begleitung, Schutz, Sicherheit; E.: s. ge. leiten; L.: DW, Luther (Geleit bzw. Geleidt bzw. Gleit)

geleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitaufkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitaufsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbereit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbesuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitbrief -- Geleitbrief oder Schutzbrief zur See, mnd. sēcundīte, sēcundīt, F.: nhd. Geleitschutz zur See, Kondukt, Geleitbrief oder Schutzbrief zur See

Geleitbrief -- sich mit einem Geleitbrief versorgen, mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

Geleitbrief, mhd. leitbrief, st. M.: nhd. Geleitbrief

Geleitbrief, mnd. lēidebrēf, M.: nhd. Geleitbrief, Geleitsbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis; lēidesbrēf, M.: nhd. Geleitsbrief, Geleitbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute; pasbrēf, M.: nhd. »Passbrief«, Passierschein, Geleitbrief

Geleitbrief, mnd. vēlebrēf, vēilebrēf, M.: nhd. Sicherheitsbrief, Geleitsbrief, Geleitbrief; vēlichbrēf, veilichbrēf, M.: nhd. Geleitbrief; v· rderesbrēf*, v· rdersbrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Geleitbrief, Forderungsbrief

geleitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitbuergerschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleite -- dem freien Geleite gemäß, mnd. gelēidelīk, gelēitlīk, geleitlik, geletlik, Adj.: nhd. lenksam, dem freien Geleite gemäß

Geleite -- dem Geleite gemäß, mnd. leitlīk*, leitlik, mnd.?, Adj.: nhd. dem Geleite gemäß, anständig

Geleite, mhd. beleit, st. N.: nhd. Geleite, Begleiter, Begleiterin; condewierede*, condewierde, st. F.: nhd. Geleite

geleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleiteinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiteinnahmestelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiten, got. ga-sand-jan 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. entsenden, geleiten

geleiten, ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen

geleiten, anfrk. fol-war-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. geleiten; gi-lei-d-en* 1, sw. V. (1): nhd. geleiten

geleiten, ahd. bileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. geleiten, begleiten, bedecken, überziehen; gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten

geleiten, mhd. bekondewieren, becondewieren, sw. V.: nhd. geleiten, begleiten; beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen; condewieren, condwieren, cundewieren, sw. V.: nhd. führen, geleiten, begleiten; durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

-- geleiten zu: mhd. bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu

geleiten, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

geleiten, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

geleiten, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

geleiten, mnd. belētsāgen, beleitsāgen, belētsāden, beleitsaden, belētsāen, beleitsāen, sw. V.: nhd. führen, geleiten

-- einen Transport geleiten: mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

-- geleiten zum Nachteil eines anderen: mnd. entlēden (2), enlēden, entleiden, sw. V.: nhd. entführen, verführen, geleiten zum Nachteil eines anderen

geleiten, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

geleiten, mnd. lēidigen, leidigen, sw. V.: nhd. geleiten, freies Geleit gewähren; lēitsāgen, lētsagen, lēisāgen, sw. V.: nhd. geleiten, führen, den Weg zeigen

-- jemanden an einen anderen Ort geleiten: mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

-- jemanden ans Ziel geleiten: mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

geleiten, mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörgelēiden*, vorgelēiden, vorgelieden, sw. V.: nhd. abführen, wegführen, geleiten, freies Geleit geben

geleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geleitender, mhd. geleite (2), sw. M.: nhd. Geleitender, Führer, Begleiter

Geleiter, mnd. gelēidære*, gelēider, geleider, M.: nhd. Geleiter, Führer; gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter

Geleiter, mnd. lēideman, M.: nhd. Geleiter, Führer; lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher

geleiter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geleiterin, mhd. geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld

geleiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleiterneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleiterstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleiterteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitet -- Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

geleitet -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

geleitet -- geleitet werden, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

geleitet -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

geleitet -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

geleitet, mnd. beleidet*, beleydet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getroffen sein (V.), geleitet

geleitet, mnd. gelēidet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geleitet

-- Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird: mnd. kollegiātenkerke, F.: nhd. Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird

geleitete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitgeld erlegen (V.) für, mnd. vörlēdigen*, vorlēdigen, vorleidigen, vorleydingen, sw. V.: nhd. Geleitgeld erlegen (V.) für

Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geleitgeld, mnd. lēidegelt, leidegelt, lēigelt, N.: nhd. »Geleitgeld«, Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung

geleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitgeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleithaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleithaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleithauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleithaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleithof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitig, mhd. geleitic, geleitec, Adj.: nhd. »geleitig«, lenksam

geleitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geleitkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitkompagnie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitkutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geleitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitlieferer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitloeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitpfennig, mnd. lēidepenninc*, M.: nhd. Geleitpfennig, Bezahlung für Geleit

geleitrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleits -- Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher

geleitsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitsaufkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsbezirk, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

geleitsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsbrief, mnd. gelēidebrēf, M.: nhd. Geleitsbrief; gelēidesbrēf, M.: nhd. Geleitsbrief

-- durch Geleitsbrief schützen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

Geleitsbrief, mnd. lēidebrēf, M.: nhd. Geleitbrief, Geleitsbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis; lēidesbrēf, M.: nhd. Geleitsbrief, Geleitbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis; paspōrtesbrēf, passpōrtesbrēf, pasbōrdesbrēf, N.: nhd. »Passportsbrief«, Geleitsbrief, Kaperbrief

Geleitsbrief, mnd. salveconduīt, salviconduct, saveconduct, savecondut, N.: nhd. freies Geleit, sicheres Geleit, Geleitsbrief; salvumconductbrēf, M.: nhd. Geleitsbrief

Geleitsbrief, mnd. vēlebrēf, vēilebrēf, M.: nhd. Sicherheitsbrief, Geleitsbrief, Geleitbrief; v· rderbrēf, v· rderebrēf, M.: nhd. Empfehlungsschreiben (N.), Geleitsbrief, Förderungsbrief; vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

-- ohne Geleitsbrief seiend: mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

Geleitsbrief, nhd., M.: nhd. Brief über Geleit, Schutz zusagende Urkunde; E.: s. Geleit, Brief; L.: DW, Luther

geleitsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitschein, mnd. afsnīdinge, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein; bolit, bolitt, N.: nhd. Geleitschein, Passierschein

geleitschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitschiff, mnd. kavērschip, N.: nhd. Sicherungsschiff, Geleitschiff

Geleitschiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

geleitschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitschutz -- Geleitschutz bis in einen Ort geben, mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

Geleitschutz -- Geleitschutz geben, mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen

Geleitschutz -- Geleitschutz geben, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

Geleitschutz -- Geleitschutz zur See, mnd. sēcundīte, sēcundīt, F.: nhd. Geleitschutz zur See, Kondukt, Geleitbrief oder Schutzbrief zur See

Geleitschutz -- unter Geleitschutz befördern, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

Geleitschutz, mnd. vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz

-- Geleitschutz für eine Vorladung: mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

geleitseinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitseinnahmestelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitseinnehmer, mnd. gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter

geleitseinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitserneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitserstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitserteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geleitsgebiet, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld

geleitsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsgebühren -- Einnehmer von Geleitsgebühren, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

geleitsgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitsgegenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geleitsgeld, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld

Geleitsgeld, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer; gelēidegelt, N.: nhd. Geleitsgeld -- Geleitsgeld zahlen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

Geleitsgeld, mnd. lēidegelt, leidegelt, lēigelt, N.: nhd. »Geleitgeld«, Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung; lēidengelt, N.: nhd. Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung

Geleitsgeld, mnd. vörschüldichhēt*, vorschüldichhēit*, vorschüldichēt, vorschüldichēit, F.: nhd. Vergütung, Geleitsgeld; vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

geleitsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsgülden, mnd. gelēidegülden, M.: nhd. Geleitsgülden

geleitsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitshauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsherr, mnd. lēideshēre, M.: nhd. Heerführer, Führer, Geleitsherr

geleitsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitshinterhalt, anfrk. ga-ng-e-hal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

Geleitshinterhalt, ahd. gangehalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

geleitshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitskogge, mnd. vrēdekogge, vredekogge, sw. M.: nhd. Geleitskogge

geleitskompagnie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitskutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsleute, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

geleitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsleute, nhd.: nhd. Geleit ausführende Leute; E.: s. Geleit, Leute; L.: DW, Luther

geleitslieferer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geleitsmann, mnd. gelēideknecht, M.: nhd. Geleitsmann, begleitender Kriegsknecht -- Geleitsmann eines Zuges: mnd. gelēideman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter; gelēidesman, geleidesman, geleitzman, M.: nhd. Geleitsmann eines Zuges, Geleitseinnehmer, Einnehmer der Durchzugsgebühr, Führer, Geleiter

Geleitsmann, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher -- Bezahlung für Geleitsmann: mnd. lēitsāgengelt, lēisāgengelt, N.: nhd. Bezahlung für Geleitsmann

Geleitsmann, mnd. v· resman*, voresman, mnd.?, M.: nhd. Führer, Geleitsmann, Anführer, Rädelsführer

Geleitsmann, nhd., M.: nhd. Begleiter, Geleit Ausführender; E.: s. Geleit, Mann; L.: DW, Luther

geleitsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitsmänner, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

geleitsmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geleitsmannschaft, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

geleitsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitsobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitspacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitspatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geleitsrecht, mhd. geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld

Geleitsrecht, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

geleitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geleitsreiter, mnd. bīrīdære*, bīrīder, M.: nhd. Beireiter, Geleitsreiter

geleitsreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitssaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitssäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleitsschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitssicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitstellung -- Recht der Geleitstellung, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

geleitstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsunterschleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geleitsurkunde -- Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

geleitsverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitsversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsversorgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitswerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitswidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleitszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geleitszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geleitszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitszug, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

Geleitszug, mnd. lēidinc, leyding, M.: nhd. Polarstern, richtungsweisender Stern, Geleitszug

geleittafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleittanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitung -- Geleitung eines Toten, mnd. dōdenvolge, dodenvolge, F.: nhd. Leichengeleit, Geleitung eines Toten, Leichenbegängnis

Geleitung, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

Geleitung, mnd. lēitsāginge, lētsaginge, F.: nhd. Führung, Geleitung

geleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitunterschleif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitversorgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleitzettel, mhd. polite, sw. F.: nhd. »Polite«, Ausweis, Geleitzettel, Kanzlei

geleitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleitzollordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelender, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelenk -- Gelenk am Fuß, mhd. anke (1), sw. M.: nhd. Gelenk am Fuß, Genick, Nacken

Gelenk einer Kette (F.) (1), germ. *skakula-, *skakulaz?, st. M. (a): nhd. Gelenk einer Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1)

Gelenk, idg. *keub-, V., Sb.: nhd. biegen, Biegung, Gelenk; *klā-, *klō-, V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk;

*skel- (4), *kel- (10), V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk

Gelenk, germ. *skēk-, germ.?, Sb.: nhd. Gelenk, Fessel (F.) (1); *wrihsti-, *wrihstiz, st. F. (i): nhd. Rist, Gelenk; *wristu-, *wristuz, st. M. (u), st. F. (u): nhd. Rist, Gelenk

Gelenk, got. ga-wi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,2): nhd. Verbindung, Gelenk, Band der Gelenke

Gelenk, an. li-ð-r (1), st. M. (u): nhd. Glied, Gelenk

Gelenk, ae. bā-n-hring, st. M. (a): nhd. Gelenk; bā-n-loc-a, sw. M. (n): nhd. Gelenk; fōt-clā-þ, st. M. (a): nhd. Gelenk, Flicken (M.), Lappen (M.); hweorf-bā-n, st. N. (a): nhd. Gelenk, Kniegelenk; *lio-þ-u (2), st. M. (u?): nhd. Glied, Gelenk; li-þ (1), st. M. (u), st. N. (a): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil; *li-þ-a, sw. M. (n): nhd. Gelenk

Gelenk, afries. hwerf-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Gelenk; li-th-a-lē-t 1, Sb.: nhd. Gelenk; plig-a 2, sw. M. (n): nhd. Gelenk; wri-s-t 2 und häufiger?, wriu-s-t, wer-s-t, wir-s-t, st. F. (i?): nhd. Rist, Fußgelenk, Handgelenk, Gelenk

-- Lähmung im Gelenk: afries. hwerf-t-e-lam-ithe 1, hwerf-t-e-lam-ethe, st. F. (ō): nhd. Lähmung im Gelenk

Gelenk, ahd. gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang; giknupfi 1, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Verbindung, Gefüge; gilanko* 1, gilanco*, ahd.?, sw. M. (n) (?): nhd. Gelenk; gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk; gileih* 5?, st. N. (a): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch; gileihhi* 2, gileichi*, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch, Fingerglied; gilid* 6, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Glied, Gelenk; lid (1) 107, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (iz/az): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil, Fingerglied, Diener; lidugilāz* 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Gliederfügung«, Gelenk, Umrisse des Körpers; werfbein* 1, st. N. (a): nhd. Kniescheibe, Gelenk

Gelenk, mhd. gelanc, glanc, st. M.: nhd. Gelenk; geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei; gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

gelenk, mhd. gelenc***, Adj.: nhd. »gelenk«

Gelenk, mhd. lidebant, st. N.: nhd. »Gliedband«, Gliederband, Gelenk; lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe

-- Gelenk des Fußes: mhd. rīhe (1), sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (2), Gelenk des Fußes, Fußrist, Linie

-- kleines Gelenk: mhd. lidelīn, st. N.: nhd. Gliedlein, kleines Glied, kleines Gelenk

Gelenk, mhd. wegunge, st. F.: nhd. »Wegung«, Bewegung, Gelenk; zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes

Gelenk, mnd. b· ge (2), F.: nhd. Biege, Biegung, Krümmung, Bug, Gelenk

Gelenk, mnd. gelenke (2), N.: nhd. Gelenk, Gelenkigkeit, Behendigkeit

Gelenk, mnd. lēdeken (4), N.: nhd. »Gliedchen«, Wirbelknochen, Gelenk, Glied des Pflanzenhalmes; lenke, Sb.: nhd. Gelenk, Kettenglied (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Kette (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt)

-- aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit: mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit

Gelenk, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

-- aus dem Gelenk drehen: mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen

gelenk, nhd., Adj.: nhd. gelenkig, biegsam; Hw.: s. gelenke; L.: DW, Luther

gelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenk, nhd., N.: nhd. Gelenk; L.: DW, Luther

gelenkanschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenkbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenkdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenke -- aus dem Gelenke kommen, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

Gelenke -- Band der Gelenke, got. ga-wi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,2): nhd. Verbindung, Gelenk, Band der Gelenke

Gelenke, mhd. geslosse, st. N.: nhd. Knochen, Knochengerüst, Gelenke

Gelenke, mhd. werbe (2), st. N.: nhd. Wirbel, Gelenke, Geschäft, Tätigkeit, Anwerbung, Truppenwerbung

gelenke, nhd., Adj.: nhd. gelenkig, biegsam; Hw.: s. gelenk; L.: DW, Luther

gelenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelenken -- aus den Gelenken treten, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

Gelenken -- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter, mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

Gelenken -- Teil zwischen zwei Gelenken, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

gelenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelenkentzündung -- Gelenkentzündung der Pferde, mnd. vlōtgalle, F.: nhd. Floßgalle, Gelenkentzündung der Pferde, vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit

Gelenkentzündung, mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung

gelenkentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenkfeuchtigkeit -- vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit, mnd. vlōtgalle, F.: nhd. Floßgalle, Gelenkentzündung der Pferde, vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit

gelenkfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenkflüssigkeit, mnd. vuchtichēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

gelenkgebeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenkheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenkig -- gelenkig biegen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

gelenkig -- gelenkig machen, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

gelenkig -- nicht gelenkig, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

gelenkig, ae. li-þ-e-bíeg-e, leo-þ-u-bíeg-e, Adj.: nhd. gelenkig

gelenkig, mhd. geleichic, geleichec, Adj.: nhd. gelenkig, beweglich, biegsam; gelenke (2), Adj.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; gelenke (3), Adv.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; kīt (1), Adj.: nhd. schlank, gelenkig

-- gelenkig biegen: mhd. geleichen, sw. V.: nhd. gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen

gelenkig, mnd. gelenke (1), Adj.: nhd. gelenkig, lenksam, lenkbar

gelenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelenkigkeit, ae. li-þ-e-cræ-f-t, leo-þ-u-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Behendigkeit, Gelenkigkeit

Gelenkigkeit, mnd. gelenke (2), N.: nhd. Gelenk, Gelenkigkeit, Behendigkeit

gelenkigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenkknöchel, mnd. k· te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

gelenkknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelenkkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenklos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenkmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenkrahmenlaffette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenkrheumatismus, ahd. ? lanksuht* 10, lancsuht*, lantsuht, st. F. (i): nhd. Gelenkrheumatismus?, Neurasthenie?

gelenkrheumatismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelenkring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelenksaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenkserkrankung -- rheumatische Gelenkserkrankung, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

Gelenkserkrankung, mhd. ādersuht, st. F.: nhd. »Adersucht«, Arthritis, Arterienentzündung, Gelenkserkrankung, Arthrose

gelenksteifheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

gelenkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenksüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenktheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelenkträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelenkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelenkwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenkwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelenkwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelenzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelerne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelernig, mhd. gelernic, gelernec, gelirnic, glirnic, Adj.: nhd. »gelernig«, gelehrig

gelernig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelernigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelernt, ahd. gilirnēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gelernt

-- nicht gelernt: ahd. ungilirnēt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelernt, nicht gelernt

gelernt, mhd. gelernet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelernt«

gelernt, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt

gelernt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelernter -- gelernter Arzt, ae. héa-h-lǣc-e, st. M. (ja): nhd. gelernter Arzt, ausgebildeter Arzt

Gelerntes -- in der Schule Gelerntes, mhd. schuolwerc, schuolewerc, st. N.: nhd. »Schulwerk«, in der Schule Gelerntes

Gelerntes vergessen (V.), mnd. entlēren, untlēren, entleren, enlēren, sw. V.: nhd. verlernen, Gelerntes vergessen (V.)

gelertsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geles, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelese, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelesen -- Messe die am Pfeiler gelesen wird, mnd. ? pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

gelesen -- Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

gelesen -- Tag wo Messe gelesen wird, mnd. missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag

gelesen -- Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird, mnd. sēlebrēf, M.: nhd. »Seelenbrief«, Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird

gelesen -- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

gelesen -- Zeit wo die Messe gelesen wird, mhd. messezīt, st. F.: nhd. Messezeit, Zeit wo die Messe gelesen wird

gelesen -- Zeit zu der die Seelenmesse gelesen wird, mnd. sēlemissentīt, sēlmissentīt, seelmissentīt, F.: nhd. Zeit zu der die Seelenmesse gelesen wird

gelesen, mhd. geleren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelesen; gelesen*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelesen

gelesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelesene -- nach der Frühmette gelesene Messe, mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

geleste, nhd.: nhd. ; L.: DW

geletsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geletzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geleucht, mnd. gelüchte, gelöchte, N.: nhd. Geleucht, Beleuchtung des Altars, Licht

geleucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleuchte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleugnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleumde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleumdet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geleumund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geleumundet, mhd. geliumet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geleumundet«

geleune, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geleut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelfar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelfern, mnd. gelven, sw. V.: nhd. gelfern, heulen, bellen; gelveren*, gelvern, sw. V.: nhd. gelfern, anhaltend und auf niedrige Art betteln; gilveren, gilferen, sw. V.: nhd. gelfern, gilpern, laut schreien, heulen, winseln

gelfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelfverleiher, ahd. bifelahāri* 4, st. M. (ja): nhd. Gläubiger, Wucherer, Gelfverleiher, Totengräber

gelgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelibbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelichmäßig, mnd. gelīkmātich (1), Adj.: nhd. gelichmäßig, entsprechend, gemäß

gelichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelichtergit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelichterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelichtet, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

gelider, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelidert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gelidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelidmasiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelieb, nhd., Adj.: nhd. lieb; E.. s. ge, lieb; L.: DW, Luther

geliebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geliebden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelieben, nhd., sw. V.: nhd. lieb sein (V.), belieben, gefallen (V.); E.: s. ge, lieben; L.: DW, Luther

gelieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geliebern, nhd.: nhd. ; L.: DW

geliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geliebt -- innig geliebt, mhd. durchgeminnet, durchgemint, durgemint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. innig geliebt

geliebt, idg. *prītó-, Adj.: nhd. geliebt

geliebt, germ. *drūda-, *drūdaz, Adj.: nhd. geliebt, traut; *drūta-, *drūtaz, Adj.: nhd. geliebt, traut; *leuba-, *leubaz, *liuba-, *liubaz, Adj.: nhd. lieb, geliebt; *leubalīka-, *leubalīkaz, Adj.: nhd. geliebt

geliebt, got. liuf-s* 23, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,2 Anm., 154,1, 155,2): nhd. lieb, geliebt; wa-l-is-a* 5, valis*, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,1, Krause, Handbuch des Gotischen 151,2): nhd. echt, lauter, geliebt

geliebt, an. el-sku-lig-r, Adj.: nhd. liebevoll, geliebt, beliebt; kær-r, Adj.: nhd. teuer, geliebt; ū-leið-r, Adj.: nhd. geliebt, angenehm, nicht zuwider, willkommen

geliebt, ae. ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; léof-lic, Adj.: nhd. wert, geliebt, schön, wertvoll, kostbar; léof-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, geliebt, teuer, angenehm; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß

-- sehr geliebt: ae. fel-a-léof, Adj.: nhd. sehr geliebt, vielgeliebt

geliebt, afries. liāf* 15, Adj.: nhd. lieb, geliebt

geliebt, anfrk. lief* 7, Adj.: nhd. lieb, geliebt

geliebt, as. liof (1) 46, liab* (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, wert, freundlich

geliebt, ahd. giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; minnalīh* 1, Adj.: nhd. liebevoll, lieb, geliebt

geliebt, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gezart, gezertet*, Adj.: nhd. lieb, geliebt; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

geliebt, mhd. geminnet, gemint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geliebt«

geliebt, mhd. trūt (1), triut, triute, Adj.: nhd. traut, lieb, geliebt; trūt (2), triut, Adv.: nhd. lieb, geliebt

geliebt, mhd. zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich

-- besonders geliebt: mhd. ūzgeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonders geliebt

-- über alles geliebt: mhd. überezart*, überzart, Adj.: nhd. »überzart«, über alles geliebt, sehr zart

-- von Frauen viel geliebt: mhd. wīpsælic, wībsælic, Adj.: nhd. durch Frauen beglückt, von Frauen viel geliebt

geliebt, mnd. geminnet*, gemint, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geliebt, lieb; hertelēf (1), Adj.: nhd. herzlieb, herzlich, geliebt

geliebt, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

geliebt, nhd., Part. Prät.: nhd. geliebt; E.: s. ge, lieben; L.: DW, Luther

geliebte -- geliebte Frau, mhd. wībeszart, st. M.: nhd. geliebte Frau

-- keine Geliebte: mhd. unvriundinne*, st. F.: nhd. »Unfreundin«, keine Freundin, keine Geliebte

geliebte -- geliebte Gemahlin, mhd. trūt (4), st. N., st. F.: nhd. »Traute«, Geliebte, geliebte Gemahlin

geliebte -- geliebte Mutter, mhd. trūtmuoter, troutmuoter, st. F.: nhd. liebe Mutter, geliebte Mutter, Maria

Geliebte (Kosewort), mnd. lēveken, lēvekīn, lēfken, leifken, N.: nhd. Liebchen, Geliebte (Kosewort), Christus

Geliebte, an. a-mī-a, sw. F. (n): nhd. Geliebte, Freundin; brū-ð-r (1), st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), Geliebte, Gattin, Weib; frenk-a, sw. F. (n): nhd. Geliebte; fri-ð-l-a, fri-l-l-a, sw. F. (n): nhd. Geliebte, Kebse; Fri-g-g, st. F. (ō): nhd. Geliebte, Frigga; frænk-a, *frænd-kon-a, sw. F. (n): nhd. Geliebte; kær-a (2), sw. F. (n): nhd. Geliebte

-- tüchtige Geliebte: an. gæi-brūð-r, st. F. (i): nhd. tüchtige Geliebte, Braut (F.) (1)?

Geliebte, ae. drūt, st. F. (ō): nhd. Traute, Geliebte

Geliebte, afries. am-īe 1, st. F. (ō): nhd. Freundin, Geliebte; bōl-e 1, F.: nhd. Geliebte

Geliebte, anfrk. drūd* (2) 1, F.: nhd. »Traute«, Geliebte, Mitschwester

Geliebte, as. m-i-n-n-i-a* 21, mi-n-n-e-a*, st. F. (jō): nhd. Minne, Liebe, Geliebte

Geliebte, ahd. friudila* 5, st. F. (ō): nhd. Geliebte, Freundin, Heldin; friudilin* 1, st. F. (jō): nhd. Geliebte, Konkubine, Buhlerin; friuntin 17, st. F. (jō): nhd. Freundin, Geliebte; nāhsippa 1, sw. F. (n): nhd. Vertraute, Geliebte; trūta* 1, sw. F. (n): nhd. Traute, Freundin, Geliebte; trūtin* 4, st. F. (jō): nhd. Traute, Vertraute, Geliebte, Freundin; winia* 7, winiga*, sw. F. (n): nhd. Freundin, Geliebte, Gattin

Geliebte, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine; amīs (2), st. N.: nhd. »Ami«, Geliebte; brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes; buole (2), puole, sw. F.: nhd. »Buhlin«, Freundin, Verwandte, Geliebte, Liebhaberin; buollīn, st. N.: nhd. Geliebte

-- als Geliebte behandeln: mhd. amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben

-- Anrede für die Geliebte: mhd. balsamtrōn, st.

M.: nhd. »Balsamthron«, Sitz alles Anmutigen, Anrede für die Geliebte

-- Geliebte von Adel: mhd. adelzart, st. N.: nhd. Geliebte von Adel

-- kleine Geliebte: mhd. büelīn, büellīn, st. N.: nhd. »Buhllein«, Freundin, kleine Geliebte, Liebste, Liebster, Liebhaber

Geliebte, mhd. gelle (2), sw. F.: nhd. »Gelle«, Nebenbuhlerin, Kebsweib, Geliebte, Gefährtin; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; geselle (2), sw. F.: nhd. Gefährtin, Freundin, Geliebte; gesellīn 4 und häufiger?, gesellin, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Begleiterin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gesellinne, geselline, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Freundin, Dienerin, Geliebte; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzenvrouwe, herzenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin; herzetrūt (2), herztrūt, st. M., st. N.: nhd. »Herztrauter«, Herzensgeliebter, Geliebter, Herzensgeliebte, Geliebte; herzevriundinne, herzevriundin, herzefriundinne*, herzefriundin*, st. F.: nhd. Herzensfreundin, Herzgeliebte, Geliebte; herzevrouwe, herzfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin; holde (2), sw. F.: nhd. »Holde«, Geliebte, Freundin, Dienerin, weiblicher Geist; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel; kurtīse, sw. F.: nhd. Freundin, Geliebte

-- kleine Geliebte: mhd. herzevrouwelīn*, herzevrouwelin, herzefrouwelin*, st. N.: nhd. »Herzfräulein«, kleine Geliebte

-- wonnige Geliebte: mhd. gelustamīe, sw. F.: nhd. wonnige Geliebte

Geliebte, mhd. geminnete, sw. F.: nhd. »Geliebte«

Geliebte, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen; liep (2), liup, st. N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Erfreuliches, Freude, Geliebter, Geliebte; minnebrūt*, minnenbrūt, st. F.: nhd. »Minnebraut«, Geliebte; minnetrūt (1), st. N.: nhd. »Minnetraut«, Geliebte; nōthelfærinne*, nōthelferinne, st. F.: nhd. Nothelferin, Geliebte, Maria

Geliebte, mhd. sæledenvaz*, sældenvaz, sældenfaz*, st. N.: nhd. Gnadengefäß, Geliebte; triutærinne, triuterinne*, st. F.: nhd. Liebhaberin, Geliebte; triutinne, triutin, trūtin, st. F., sw. F.: nhd. Geliebte, Gattin, Frau, Freundin; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trūt (4), st. N., st. F.: nhd. »Traute«, Geliebte, geliebte Gemahlin; trūte (3), sw. F.: nhd. »Traute«, Geliebte; trūtgeselle (2), sw. F.: nhd. liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte, Liebe (F.) (2); trūtgesellīn, trūtgesellin, st. F.: nhd. »traute Gesellin«, liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte; trūtgespil (2), sw. F.: nhd. Liebe (F.) (2), Geliebte, Freundin; trūtminne, st. F.: nhd. Geliebte, Gemahlin, Eheliebste; trūtschaft, drūtschaft, st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebschaft, Geliebte

-- bräutliche Geliebte: mhd. trūtelbrūt, st. F.: nhd. bräutliche Geliebte

Geliebte, mhd. vriedele, friedele*, sw. F.: nhd. »Friedel«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriedelinne, friedelinne*, vriedelīn, vriedelin, friedelīn*, friedelin*, st. F.: nhd. Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriundelīn*, vriundelin, friundelīn*, st. F.: nhd. »Freundlein«, Geliebte, Braut (F.) (1), Gattin; vriundinne, vriundīn, vriundin, vrōndin, friundinne*, friundīn*, friundin*, frōndin*, st. F.: nhd. Freundin, Geliebte, Gemahlin, Konkubine, Beischläferin, Verwandte; vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft; vröudenstern, fröudenstern*, st. M.: nhd. Freudenstern, Geliebte; vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen; winege, winige, winia, winje, st. F.: nhd. Geliebte, Frau, Ehefrau, Gattin; zart (4), st. F.: nhd. Liebe (F.) (2), Liebling, Geliebte; zītkürzel, st. N.: nhd. Zeitkürzerin, Geliebte

-- Anrede an die Geliebte: mhd. vröudenschaz*, vröudenschatz, fröudenschatz*, st. M.: nhd. »Freudenschatz«, Anrede an die Geliebte; (vröudentrōst, fröudentrōst*, st. M.: nhd. »Freudentrost«, (Anrede an die Geliebte)); wünnekranz, st. M.: nhd. »Wonnekranz«, Siegeskranz, Anrede an die Geliebte

Geliebte, mnd. amīe, amīge, F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Beischläferin; bōlærische*, bōlersche, F.: nhd. »Buhlerin«, Geliebte; b· leken, N.?: nhd. Geschwister, Geliebte; bōlinne, bōle, F.: nhd. »Buhlin«, Geliebte

Geliebte, mnd. gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin; gespēle (2), F.: nhd. Gespielin, Freundin, Geliebte; hertelēf (2), F., M.: nhd. »Herzlieb«, Herzallerliebste, Herzallerliebster, Geliebte, Geliebter

Geliebte, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte; pēke (2), peke, peyke, pecke, F.: nhd. Geliebte, Hure, ein Schimpfwort für Frauen

-- Geliebte eines Geistlichen: mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenst· tlinc, pāpenstūtling, F.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenwīf, N.: nhd. mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

-- Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen: mnd. pēpische*, pēpesche, pepesche, F.: nhd. Beischläferin eines Geistlichen, Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen

-- Geliebte eines verheirateten Mannes: mnd. palluche, F.: nhd. Geliebte eines verheirateten Mannes

Geliebte, mnd. trūte*, trūt, mnd.?, F.: nhd. Geliebte; trūtinne, mnd.?, F.: nhd. Geliebte

Geliebte, mnd. vrīærische*, vrīersche, vrigersche, freyersche, F.: nhd. Braut, Geliebte

Geliebte, nhd., F.: nhd. Geliebte; E.: s. geliebt; L.:

Geliebten -- als Geliebten behandeln, mhd. amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben

Geliebten -- Anrede für den Geliebten, mhd. mannestrōst, st. M.: nhd. »Mannestrost«, hilfreicher Mann, Anrede für den Geliebten

Geliebten -- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

Geliebten -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

Geliebten -- Muster einer Geliebten, mhd. wunschamīe, sw. F.: nhd. »Wunschfreundin«, Ideal, Muster einer Geliebten

Geliebten -- roter Mund des bzw. der Geliebten, mnd. rōdermunt, rōtermunt, M.: nhd. roter Mund des bzw. der Geliebten

geliebter -- geliebter Mensch, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen

geliebter -- geliebter Sohn, ahd. trūtsunu* 1, trūtsun*, st. M. (i): nhd. Sohn, geliebter Sohn

geliebter -- geliebter Sohn, mhd. trūtkint, troutkint, drūtkint, st. N.: nhd. »Trautkind«, geliebter Sohn, Liebling, liebes Kind; trūtsun, troutsun, st. M.: nhd. lieber Sohn, geliebter Sohn, Christus

Geliebter, germ. *fridila-, *fridilaz, st. M. (a): nhd. Geliebter; *friudila, *friudilaz, st. M. (a): nhd. Geliebter; *leubō-, *leubōn, *lauba-, *leuban, sw. M. (n): nhd. Freund, Geliebter; *weni-, *weniz, *wini-, *winiz, st. M. (i): nhd. Freund, Geliebter

Geliebter, an. fri-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Geliebter; frī-i, sw. M. (n): nhd. Geliebter, Gatte; gil-mað-r, st. M. (a): nhd. Geliebter; kær-i, sw. M. (n): nhd. Geliebter

Geliebter, afries. bōl-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Buhle, Geliebter; friū-del 5, friū-del-f, frū-del-f, st. M. (a): nhd. Geliebter, Gatte

Geliebter, anfrk. drūd* (1) 10, st. M. (a): nhd. »Trauter«, Geliebter

Geliebter, as. fri-u-th-il* 2, st. M. (a): nhd. Friedel, Geliebter

Geliebter, ahd. *buolo?, sw. M. (n): nhd. »Buhle«, Verwandter, Geliebter; fridil* 2?, st. M. (a): nhd. Freund, Geliebter, Ehemann; friudil* 12, st. M. (a): nhd. Liebhaber, Geliebter, Freier (M.) (2), Buhle, Freund; karl* 25, karal*, st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Geliebter, Liebhaber, Herr; liobo* (1) 11 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lieber, Geliebter, Freund, Jünger; trūt (2) 89, st. M. (a): nhd. Vertrauter, Geliebter, Freund, Jünger, Trauter, Liebling; wini* 40, st. M. (i): nhd. Freund, Geliebter, Kamerad

Geliebter, mhd. amīs (1), st. M., sw. M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund; amīsel, M.: nhd. Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund, Vertrauter; bēamis, M.: nhd. Geliebter; belamī, st. M.: nhd. Geliebter, Freund; buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder

Geliebter, mhd. gelle (1), sw. M.: nhd. »Gelle«, Rivale, Geliebter, Nebenbuhler; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzetrūt (2), herztrūt, st. M., st. N.: nhd. »Herztrauter«, Herzensgeliebter, Geliebter, Herzensgeliebte, Geliebte; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; karl (1), karle, kerl, st. M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter; karle (1), sw. M.: nhd. Kerl, Mann, Ehemann, Geliebter

-- himmlischer Geliebter: mhd. himeltrūt, st. M.: nhd. himmlischer Geliebter, Christus

Geliebter, mhd. liebe (4), sw. M., sw. F.: nhd. Freund, Geliebter; liep (2), liup, st. N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Erfreuliches, Freude, Geliebter, Geliebte; man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; minnegeselle, sw. M.: nhd. »Minnegeselle«, Geliebter; redebuole, sw. M.: nhd. Geliebter

-- unbärtiger Geliebter: mhd. milchvriedel, milchfriedel*, st. M.: nhd. »Milchfriedel«, unbärtiger Geliebter

Geliebter, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person; spilvogel, spilfogel*, st. M.: nhd. Spielvogel, Geliebter, Buhle; trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter; trūte (2), sw. M.: nhd. Liebling, Geliebter, Freund, Vertrauter; trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber

Geliebter, mhd. vriedel, friedel*, vrīdel, frīdel*, mmd., st. M.: nhd. Liebster, Geliebter, Buhle, Freier (M.) (2), Bräutigam, Gatte; vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft; win (1), st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte; wine, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte, Mann, Ehemann; zart (3), st. M.: nhd. Lieber, Liebling, Geliebter

-- vermeintlicher Geliebter: mhd. wānamīs, st. M.: nhd. vermeintlicher Geliebter

Geliebter, mnd. amīs, M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Buhler; bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister; drūt (1), M.: nhd. Freund, Trauter, Geliebter

Geliebter, mnd. gespēle (1), M.: nhd. Gespiele, Freund, Geliebter; hertelēf (2), F., M.: nhd. »Herzlieb«, Herzallerliebste, Herzallerliebster, Geliebte, Geliebter; karl, M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter

Geliebter, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen

Geliebter, mnd. trūt (2), mnd.?, M.: nhd. Geliebter

Geliebter, mnd. vrēdel (1), vrīdel, vridel, M.: nhd. »Friedel«, Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling; vrēder, M.: nhd. Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling; vrīære*, vrīer, vrier, vriger, vrigger, M.: nhd. Freiwerber, Brautwerber, Freier (M.) (2), Bräutigam, Geliebter, Verlobter

Geliebter, nhd., M.: nhd. Geliebter; E.: s. geliebt; L.:, Luther (geliebt)

geliebtes -- geliebtes auserwähltes Volk Gottes, ahd. trūtliut* 1, st. M. (i): nhd. Volk, geliebtes auserwähltes Volk Gottes

geliebteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geliebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

geliedert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geliefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geliefern, nhd., sw. V.: nhd. liefern; E.: s. ge. liefern; L.: DW, Luther (geliefern bzw. gelieuern)

geliefert -- Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird, mnd. gunsthāver, gunsthaver, M.: nhd. gewährter Hafer, Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird

geliefert -- heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird, mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

gelieferte -- in der schicht gelieferte doppelte Stiege, mnd. schichtstīge, F.: nhd. »Schichtstiege«, in der schicht gelieferte doppelte Stiege

gelieferte -- Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte, mnd. sōlestok*, sōlstock, M.: nhd. Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte

geliefertes -- alltäglich vom Kloster geliefertes Brot, mnd. klōsterbrōt, N.: nhd. alltäglich vom Kloster geliefertes Brot

geliefertes -- als Ablager geliefertes Rind, mnd. aflēgerrint, aflēgererint, N.: nhd. als Ablager geliefertes Rind, Ablösung des Rindes

geliefertes -- ein als schuldige Leistung geliefertes Brot, mnd. dēnstrogge, M.: nhd. ein als schuldige Leistung geliefertes Brot

gelieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geliegen, nhd., st. V.: nhd. liegen, ind Kindbett kommen; E.. s. ge, liegen; L.: DW, Luther (geliegen)

geliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geliegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelieger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelieger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelieger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geliehen -- nicht geliehen, mnd. unvörb· rget*, unvorborget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverborgt«, nicht geliehen

geliehen, ae. lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm

geliehen, ahd. *antlēhanlīh?, Adj.: nhd. geliehen; intlēhanlīh* 2, inlēhanlīh*, Adj.: nhd. geliehen; intlēhanlīhho* 1, intlēhanlīcho*, Adv.: nhd. geliehen, leihweise

geliehen, mhd. lihen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geliehen«

geliehen, mnd. gelēgen (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geliehen

geliehene -- gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)

geliehenem -- Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, mnd. ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente

geliehener -- Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

geliehenes -- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

geliehenes -- auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut, mhd. tagelant, st. N.: nhd. »Tageland«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut; tagelēhen, st. N.: nhd. »Tagelehen«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

geliehenes -- geliehenes Geld, afries. lên-pan-n-ing 3, st. M. (a): nhd. »Lehnpfennig«, geliehenes Geld

geliehenes -- geliehenes Geld, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

geliehenes -- geliehenes Geld, mnd. fenēringe, F.: nhd. Anleihe, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Finanzierung

geliehenes -- geliehenes Gut, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

geliehenes -- geliehenes Gut, mnd. fenēringe, F.: nhd. Anleihe, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Finanzierung

geliehenes -- geliehenes Korn, afries. ? lên-kor-n 1, st. N. (a): nhd. »Lehnkorn«, geliehenes Korn?

geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Geliehenes, an. lān, st. N. (a): nhd. Lehen, Geliehenes, Glück

Geliehenes, ahd. antlēhan* 1, st. N. (a): nhd. »Lehen«, Geliehenes, Zins, Gewinn

Geliehenes, mhd. borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt

Geliehenes, mhd. lēhenunge, lēnunge, st. F.: nhd. »Lehnung«, Geliehenes, Darlehen, Belehnung, Leihgeschäft

Geliehens, germ. *laihna-, *laihnam, *laihwna-, *laihwnam, st. N. (a): nhd. Geliehens

gelieren, mnd. inmāken, sw. V.: nhd. einsetzen, einlassen, einmachen, kandieren, gelieren

gelieren, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

geliert, mnd. ingesultet*, ingesültet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingemacht, geliert

gelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geliger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelind, gelinde, nhd., Adj.: nhd. gelinde, mild; E.. s. ge, lind, linde; L.: DW, Luther (gelinde)

gelind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelinde, ae. līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm

gelinde, as. līth-i 2, Adj.: nhd. gelinde, milde, gnädig, lind

gelinde, ahd. gilindi* 1, Adj.: nhd. gelinde, weich, schmeichelnd; līhtlīhho 2, līhtlīcho*, Adv.: nhd. leicht, gelinde; līhto 18?, Adv.: nhd. leicht, gelinde, sanft, auf leichte Weise; lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend

gelinde, mhd. welc, welch, wilch, Adj.: nhd. feucht, lau, weich, milde, gelinde, welk

gelinde, mnd. gelinde, Adj.: nhd. gelinde

gelinde, mnd. līdesāmich*, lidesamich, lītsāmich, Adj.: nhd. geduldig, gelinde, mild; linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig

gelinde, mnd. sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig; smīde (2), Adj.: nhd. sanft, gelinde, weich

-- gelinde kochen: mnd. stōven (2), sw. V.: nhd. dünsten, dämpfen, bähen, gelinde kochen

-- gelinde werden: mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

gelinde, mnd. wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt

gelinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelindegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelinden, nhd., V: nhd. ; Hw.. s. gelingen; L.: DW, Luther („Erfolg habenņ)

gelindes -- gelindes Bad, mnd. melkbat, mellekbat, N.: nhd. »Milchbad«, gelindes Bad

Gelindheit (), ahd. ? gilāzanī* 3?, st. F. (ī): nhd. Aufhören, Unterbrechung, Gelindheit (?)

gelindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelindigkeit, nhd., F.: nhd. Leichtigkeit; E.: s. gelinde, ig, heit; L.: DW, Luther

gelindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelindiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geling, nhd.: nhd. ; L.: DW

geling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelingen -- der das Gelingen verursacht, an. Hǫg-nuð-r, st. M. (a): nhd. Zauberstab, der das Gelingen verursacht

gelingen -- es möge gelingen, mnd. prōficiat, st. V. 3. Pers. Sg. akt. Konj.: nhd. »es möge gelingen«, Erfolg?

Gelingen -- Gelingen durch Zufall, mhd. āventiurgelinge, sw. M.: nhd. Gelingen durch Zufall

Gelingen -- mit gutem Gelingen, mhd. gezouwelich (1), gezöuwelich, gezoulich, Adj.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend; gezouwelich (2), gezöuwelich, gezoulich, Adv.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend

Gelingen -- mit gutem Gelingen, mhd. zouwelīche, zowelīche, zoulīche, Adv.: nhd. eilig, schnell, mit gutem Gelingen

-- nicht gelingen: mhd. widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

gelingen -- übel gelingen, mhd. misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

gelingen, idg. *kob-, V.: nhd. sich fügen, passen, gelingen

gelingen, idg. *spē-, *spə-, V.: sich dehnen, gedeihen, gelingen

gelingen, idg. *spēi- (3), *spē-, *spī-, V.: nhd. sich dehnen, gedeihen, gelingen

gelingen, germ. *lengan, germ.?, st. V.: nhd. vorwärtskommen, gelingen; *ling-, germ.?, V.: nhd. gelingen; *spōan, *spōwan, sw. V.: nhd. gelingen, gedeihen

Gelingen, germ. *spōdi-, *spōdiz, st. F. (i): nhd. Gelingen, Erfolg, Eile

gelingen, germ. *tawēn, *tawǣn, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen

gelingen, an. hag-n-a, sw. V.: nhd. gelingen, gut vonstatten gehen, nützen; veg-n-a (1), sw. V.: nhd. vonstatten gehen, gelingen

gelingen, ae. for-þ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. weiterkommen, gelingen, erfolgreich sein (V.), geboren, sein (V.); for-þ-gā-n, anom. V.: nhd. weitergehen, vorwärtskommen, gelingen, erfolgreich sein (V.); on-þío-n, on-þéo-n, st. V. (1): nhd. nützlich sein (V.), erfolgreich sein (V.), gelingen, gedeihen

Gelingen, as. spō-d* 1, st. F. (i): nhd. Gelingen

gelingen, ahd. 8zawēn* 5, sw. V. (3): nhd. glücken, gelingen, zuteil werden; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; gilingan* 3, st. V. (3a): nhd. gelingen, Erfolg haben; gispuon* 5, gispuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, glücken

Gelingen, ahd. gizawa* 1, st. F. (ō): nhd. Gelingen, Ausrüstung?, Vorrat?

gelingen, ahd. lingan 1, st. V. (3a): nhd. gedeihen, gelingen

Gelingen, ahd. lingiso 1, sw. M. (n): nhd. Gelingen, Erfolg

gelingen, ahd. spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

-- gelingen lassen: ahd. gispuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. »sputen«, gelingen lassen, eilen

gelingen, mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen; erlingen, st. V.: nhd. gelingen

gelingen, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gedīhten, sw. V.: nhd. gelingen

Gelingen, mhd. gelinc (2), st. M., st. F., st. N.: nhd. Gelingen, Glück; gelinge, sw. M., st. M., sw. N., st. N., st. F.: nhd. Gelingen, Erfolg

gelingen, mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit; gelücken (1), glücken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, glücken mit; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); gezouwen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, sich beeilen

Gelingen, mhd. gelingen (2), st. N.: nhd. »Gelingen«

Gelingen, mhd. linge (1), sw. M., st. F.: nhd. Gelingen, Erfolg, Glück, Erfüllung

gelingen, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken; spuon, sw. V.: nhd. gelingen, zum Abschluss bringen, von statten gehen

Gelingen, mhd. spuot (2), spūt, mndrh., st. F.: nhd. Gelingen, Schnelligkeit, Beschleunigung, glückliches Fortschreiten

gelingen, mhd. verlingen, ferlingen*, st. V.: nhd. gelingen

Gelingen, mhd. vramspuot, framspuot, st. F., st. N.: nhd. Gelingen, Glück, Eile; vramspuoticheit, framspuoticheit, franspuoticheit, fransmüetecheit, st. F.: nhd. Gelingen, Freude, Glück

gelingen, mhd. zawen, sw. V.: nhd. gelingen, sich beeilen; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

-- dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen: mhd. zehener, st. M.: nhd. Zehner, dem beim Bestschießen zehn Treffer gelingen, Zehntherr, Zehnteinnehmer

-- gelingen zu: mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

gelingen, mnd. bedīen, bedien, bedīgen, bedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, gut ausschlagen, wohl bekommen

gelingen, mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen

Gelingen, mnd. gelinge***, mnd.?, N.: nhd. Gelingen, Glück

gelingen, mnd. gelingen, st. V.: nhd. gelingen, glücken; geräken, geroken?, sw. V.: nhd. etwas erreichen, geraten (V.), gelingen

gelingen, mnd. lingen (1), sw. V.: nhd. gelingen, glücken; lücken*, lucken, lükken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, günstig ablaufen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

gelingen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

-- durch Zufall gelingen: mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen

Gelingen, mnd. v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen

gelingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelingen, nhd., st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben; E.: s. ge, lingen; L.: DW, Luther

gelingend, mhd. spuot (1), Adj.: nhd. gelingend, erfolgreich

gelingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelink, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelirig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelirnig, nhd., Adj.: nhd. gelehrig; E.: s. lernen, ig; L.: DW, Luther

gelisem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelismet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelispel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelisper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelitten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Gelittenhaben, mhd. gelitenhaben, st. N.: nhd. »Gelittenhaben«

gell, mnd. gille (1), Adv.: nhd. gell, gellend, laut

gell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelle, mhd. gelle (1), sw. M.: nhd. »Gelle«, Rivale, Geliebter, Nebenbuhler; gelle (2), sw. F.: nhd. »Gelle«, Nebenbuhlerin, Kebsweib, Geliebte, Gefährtin

gelle, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gellen, germ. *gellan, st. V.: nhd. gellen, tönen

gellen, got. klism-jan* 1, sw. V. (1): nhd. gellen, klingen, schallen

gellen, ae. giel-l-an, gil-l-an, gel-l-an, gyl-l-an, st. V. (3b): nhd. gellen, schreien, rufen

gellen, as. gel-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, mucken

gellen, ahd. gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren; gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken; irgellan* 1, st. V. (3b): nhd. »gellen«, erschallen, tönen, aufschreien

gellen, ahd. gilōn 1, sw. V. (2): nhd. gellen, heulen; klingan* (1) 9, st. V. (3a): nhd. klingen, schellen, tönen, ertönen, gellen

gellen, mhd. ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen

Gellen, mhd. gellen (4), st. N.: nhd. »Gellen«

gellen, mhd. gelsen, sw. V.: nhd. gellen, schreien, jaulen; gelsteren*, gelstern, sw. V.: nhd. gellen, schreien

Gellen, mnd. Gellant, Gelant, Geland, Gelland, Gelende, Jellant, N.: nhd. »Gellen«, Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee

gellen, mnd. gellen (1), sw. V.: nhd. laut schreien, gellen

Gellen, mnd. gellen (4), gellent, N.: nhd. Gellen, Schreien

gellen, mnd. gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien

gellen, mnd. rüschen (1), rüsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

gellen, nhd., sw. V.: nhd. gellen, laut tönen; L.: DW, Luther

gellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellend, mnd. gel, mnd.?, Adj.: nhd. gellend, laut, schallend, klingend, rauschend; gelle, Adv.?: nhd. gellend, laut; gille (1), Adv.: nhd. gell, gellend, laut

-- gellend schreien: mnd. gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien

gellenspisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gellep, germ. Gelduba, lat.-germ.?, ON: nhd. Gellep

geller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geller, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gellhorn, an. Gjallar-hor-n, st. N. (a): nhd. »Gellhorn«, auttönendes Horn (Heimdalls Horn)

gellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelling, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelling, nhd.: nhd. ; L.: DW

gellschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gellt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gellthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelmen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelmen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelobbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelobbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelöbde, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gelübde)

gelobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloben, idg. *e̯u̯egᵘ̯h-, *eugᵘ̯h-, *u̯egᵘ̯h-, V.: nhd. feierlich sprechen, geloben, preisen; *spend-, V.: nhd. opfern, geloben

geloben, germ. ? *anhaitan, st. V.: nhd. geloben?; *lubōn, sw. V.: nhd. loben, geloben

geloben, an. bor-g-a, sw. V. (3): nhd. bürgen, geloben

-- feierlich geloben: an. fast-n-a, sw. V. (2): nhd. feierlich geloben, verloben

geloben, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; be-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, schwören, geloben, verheißen, drohen; be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

geloben, afries. leb-b-a 1 und häufiger?, lev-a (2)?, sw. V. (1): nhd. geloben; lov-ia 13, sw. V. (2): nhd. geloben, bestimmen; wed-d-ia 26, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben, Sicherheit stellen, Sicherheit leisten; wi-ther-wed-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. geloben, wieder zugeben

geloben, ahd. antheizōn* 2, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben; biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; giantheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. verheißen, versprechen, geloben, opfern, darbringen; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gileisten* 8, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, schaffen, gewähren, geloben, einhalten; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- rechtsverbindlich geloben: ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

geloben, mhd. beloben 1, sw. V.: nhd. »beloben«, geloben, sich rühmen; entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen

-- Wallfahrt geloben: mhd. entheizen, st. V.: nhd. »entheizen«, verheißen (V.), geloben, absprechen, bekennen, Wallfahrt geloben, versprechen

geloben, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; gelübeden***, gelübden***, sw. V.: nhd. geloben, ein Gelübde ablegen; gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gesweren* (1), geswern, st. V.: nhd. schwören, beschwören, geloben, versichern, versprechen; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

-- Dienstbarkeit geloben: mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

-- mit Handschlag geloben: mhd. hantslagen (1), sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen, mit Handschlag geloben, die Hände ringen

-- Treue geloben: mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

Geloben, mhd. geloben (2), st. N.: nhd. »Geloben«

geloben, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; luben, lüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, lobpreisen, versprechen, geloben

geloben, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

geloben, mhd. vergelübeden* 1, fergelübeden*, vergelübden, fergelübden*, sw. V.: nhd. geloben, ein Gelübde ablegen; verheizen (1), ferheizen*, st. V., red. V.: nhd. verheißen (V.), versprechen, verloben, geloben; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; vertrüwen, vertriuwen, fertrüwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

-- eidlich geloben: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- geloben nicht zu tun: mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

-- geloben zu tun: mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

geloben, mnd. gelōven, gelaven, sw. V.: nhd. geloben, versprechen, sich verpflichten; hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr· wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben; inlōven, inloven, sw. V.: nhd. angeloben, geloben, zusichern

geloben, mnd. l· veden***, sw. V.: nhd. geloben, versprechen; lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

geloben, mnd. ānelōven*, ānlōven, angelōven, sw. V.: nhd. geloben, versprechen; belōven (1), sw. V.: nhd. geloben, versprechen, verloben; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; bewilk· ren, sw. V.: nhd. belieben, annehmen, sich bereit erklären, geloben; enthēten, enhēten, st. V.: nhd. verheißen, zusichern, geloben, heißen, befehlen

-- durch Handschlag geloben: mnd. behantstrecken, sw. V.: nhd. durch Handschlag geloben

-- eidlich geloben: mnd. beēden, beeiden, beeden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, einen Eid leisten

-- geloben etwas abzustellen: mnd. aflöven, sw. V.: nhd. abgeloben, abschwören, geloben etwas abzustellen

geloben, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

-- Ehe geloben: mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

geloben, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen; vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

-- eidlich geloben: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören; vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

-- geloben etwas zu tun oder zu lassen: mnd. vörlöven*, vorlöven, vorloven, vorläven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- schriftlich geloben: mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

-- sich gegenseitig geloben: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

-- vorher geloben: mnd. v· rbelōven, v· rbelaven, sw. V.: nhd. vorher geloben, im Voraus versprechen

Geloben, nhd., N.: nhd. Geloben, Gelöbnis; E.: s. geloben; L.: DW, Luther

geloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloben, sw. V., nhd.: nhd. geloben; E.: s. ge, loben; L.: DW, Luther

gelobend -- durch Handschlag gelobend, mnd. hantlōvent, hantlōvende, hantlavende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. durch Handschlag gelobend

gelobend, ahd. giheizantlīh* 1, Adj.: nhd. freiwillig, gelobend

Gelobender, ahd. ? urheizo 2, urhetto*, sw. M. (n): nhd. Gelobender?, Verheißender?, Herausforderer, einer der ein Gelübde tut

Gelobender, mhd. gelobære, st. M.: nhd. »Gelober«, Gelobender, Gelübde Aussprechender

Gelobender, mnd. ? l· velinc, lovelink, M.: nhd. Gelobender?, dem geistlichen Stand Gelobender?

-- dem geistlichen Stand Gelobender: mnd. ? l· velinc, lovelink, M.: nhd. Gelobender?, dem geistlichen Stand Gelobender?

Gelober, mhd. gelobære, st. M.: nhd. »Gelober«, Gelobender, Gelübde Aussprechender; geloubære*, gelouber, st. M.: nhd. »Gelober«, Gläubiger

gelober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelobhausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelöbnis, an. trū, st. F. (wō): nhd. Treue, Gelöbnis, Glaube, Religion

Gelöbnis, afries. bi-lov-inge 1, st. F. (ō): nhd. Gelöbnis, Versprechen; lof-nisse 8, st. F. (jō): nhd. Gelöbnis, Versprechen; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße

Gelöbnis, ahd. antheiz 11, st. M. (a): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Versprechen, Opfer; antheiza* 6, sw. F. (n): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Gelobtes, Versprechen, Opfer; bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; biheiz* 13, st. M. (a): nhd. »Verheißung«, Versprechen, Gelübde, Gelöbnis, Verschwörung, Bündnis; giheiz 68, st. M. (a): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Bekräftigung, Vorhersage, Vorhaben; intheiz* 9, st. M. (a?, i?): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Gelübde, Bekenntnis; wetti 39, st. N. (ja): nhd. Pfand, Kaufgeld, Bürgschaft, Übereinkunft, Gelöbnis, Gewinn

Gelöbnis, mhd. gelōf***, st. N.: nhd. Gelöbnis; gelübe, gelube, st. F., st. N.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Billigung, Genehmigung; gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag; gelübschafte, st. F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen

-- Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger: mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Gelöbnis, mhd. gelobnisse, st. F.: nhd. »Gelöbnis«, Versprechen, Verpflichtung

Gelöbnis, mhd. lübede, st. F., st. N.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Gelübde, Versprechen

-- Gelöbnis der Versöhnung: mhd. minnejähe, st. F.: nhd. Gelöbnis der Versöhnung

Gelöbnis, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Gelöbnis, mhd. versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung

Gelöbnis, mnd. ēdesl· vede, ēdeslöfte eideslöfte, N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, eidliches Versprechen; enthētinge, enhētinge, F.: nhd. Verheißung, Versicherung, Gelöbnis

Gelöbnis, mnd. gelöfnisse, F.: nhd. Gelöbnis, Verlöbnis; gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand; gelōve* (2), gel· ve, st. N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, Bürgschaft, Gewährschaft; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde; hantgelövede*, hantgelöfte, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag; hantlöfte, hantlofte, hantlövede*, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag

-- Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen: mnd. hanttrūwen, hanttrouwen, hanttr· wen, hantrūwen, sw. V.: nhd. Gelöbnis durch ein Unterpfand bekräftigen, geloben, Versprechen durch ein Unterpfand bekräftigen, versprechen vermittelst eines Zeichens, verloben

Gelöbnis, mnd. löfnisse, N., F.: nhd. Gelöbnis, Gelübde; l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; ? lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; lōvenisse, mnd.?, F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen; lōvinge (2), lavinge, F.: nhd. Verheißung (Gottes), Gelöbnis, Versprechen; · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession

-- Bürge für ein mündliches Gelöbnis: mnd. löftesbörge, M.: nhd. Bürge für ein mündliches Gelöbnis

-- Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen: mnd. professien, sw. V.: nhd. Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen

-- mündlich gegebenes Gelöbnis: mnd. muntgelövede*, muntgelöfte, N.: nhd. mündlich gegebenes Gelöbnis; muntlöfte, muntl· vede*, N.: nhd. mündlich gegebenes Gelöbnis

-- rechtsverbindliches Gelöbnis: mnd. löve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

Gelöbnis, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Gelöbnis, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; vörlöfte*, vorlöfte, vorlofte, N.: nhd. Verlöbnis, Gelöbnis, Eheversprechen, Bürgshaft; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit

-- abfallen vom Gelöbnis oder Glauben: mnd. untrūwen, mnd.?, sw. V.: nhd. untreu werden, abfallen vom Gelöbnis oder Glauben

-- Gelöbnis des Einlagers: mnd. veltgevencnisse, veltgevenknisse, F., N.: nhd. Gelöbnis des Einlagers; veltvencnisse, veltvenknisse, N., F.: nhd. Gelöbnis des Einlagers; vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

gelöbnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelöbniseid, afries. wed-d-ê-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Gelöbniseid«, Unschuldseid?

Gelöbnispflicht, mnd. lōvetucht, F.: nhd. »Gelöbniszucht«?, Gelöbnispflicht

Gelöbnisses -- Ausführung eines Gelöbnisses, mnd. vullenstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses; vulstreckinge, F.: nhd. Ausführung, Ausführung eines Beschlusses, Ausführung eines Gelöbnisses

Gelöbnisses -- Zeuge des Gelöbnisses, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses

Gelöbnistrunk -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. lītkouf, leikouf, st. M.: nhd. »Leitkauf«, Weinkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels

Gelöbnistrunk -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

Gelöbniszucht, mnd. ? lōvetucht, F.: nhd. »Gelöbniszucht«?, Gelöbnispflicht

gelobs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelobsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelobt -- gelobt werden, mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

gelobt -- hoch gelobt, mhd. überlobet*, überlopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch gelobt

gelobt -- nicht gelobt, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

gelobt, ahd. antheizi* 3, Adj.: nhd. gelobt, versprochen, geweiht, dargebracht; lobolīh* 4, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, gelobt, hochgelobt

gelobt, mhd. gelobet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelobt«

gelobt, mhd. lobet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelobt

gelobt, mnd. gelövet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelobt

gelobt, mnd. l· vich (2), Adj.: nhd. gelobt

-- Urkunde in der Urfehde gelobt wird: mnd. ōrvēhedebrēf*, ōrvēdebrēf, ōrveedebrēf, ōrveidebrēf, ōrevēdebrēf, ōreveedebrēf, ōreveidebrēf, oerevēdebrēf, oereveedebrēf, oereveidebrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird; ōrvēhedesbrēf*, ōrvēdesbrēf, ōreveidesbrēf, oereveidesbrēf, ōrveidesbrēf, M.: nhd. »Urfehdebrief«, Urkunde in der Urfehde gelobt wird

gelobtanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelobte -- Pilgerfahrt ins gelobte Land, mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

gelobte -- Pilgerfahrt ins gelobte Land, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

gelobte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelobter -- mit Hand und Mund gelobter Friede, mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

gelobtes -- gelobtes Land, ae. ge-hā-t-lan-d, st. N. (a): nhd. gelobtes Land

gelobtes -- gelobtes Land, ahd. giheizlant* 2, st. N. (a): nhd. verheißenes Land, gelobtes Land

gelobtes -- gelobtes Land, mhd. wunschlant, st. N.: nhd. »Wunschland«, ersehntes Land, gelobtes Land

gelobtes -- gelobtes Land, mnd. lōvelant, N.: nhd. gelobtes Land, Kanaan

Gelobtes, ahd. antheiza* 6, sw. F. (n): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Gelobtes, Versprechen, Opfer

Gelobung, afries. lov-inge 11, st. F. (ō): nhd. Gelobung, Versprechung, Versprechen, Erlaubnis

Gelobung, mhd. gelobsame, st. F.: nhd. Gelobung, Bekräftigung

gelobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelobzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelöchert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelöckelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelockert, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

gelockt, an. hro-kk-in-n-, Adj.: nhd. gelockt, gerunzelt

gelockt, ahd. gilokkōt*, gilockōt, Part. Prät.=Adj.: nhd. gelockt, behaart

gelockt, mhd. krinne (2), Adj.: nhd. gelockt, kraus; krumbelieret*, krumliert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelockt; krūs, Adj.: nhd. kraus, gelockt

gelockt, mhd. licket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespürt, gelockt; locket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelockt; reitval, reitfal*, Adj.: nhd. fahl, gelockt

-- zierlich gelockt: mhd. reitziere, Adj.: nhd. zierlich gelockt

gelockt, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

gelocktes -- fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

gelocktes -- gelocktes Haar, ahd. cibulok*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. gelocktes Haar

gelocktes Haar (N.), ae. wi-nd-e-loc-c, st. M. (a): nhd. Locke, gelocktes Haar (N.)

Gelocktes, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

geloder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloebnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geloetmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelogen, mhd. gelogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelogen«, erlogen; gelogene*, gelogen* (2), Adv.: nhd. »gelogen«

geloh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelohnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelohnt -- Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, mnd. schokmākære*, schokmāker, schokmaker, M.: nhd. »Schockmacher«, Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, Kleinböttcher

gelohnt, ahd. gilōnōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gelohnt

gelohnt, mhd. gelōnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelohnt«; gelōnet*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gelohnt«

Gelöhr, nhd., N.: nhd. Geheule, Geheul; L.: DW, Luther

gelomlice, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelörsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geloschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelöscht -- Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird, mnd. kalkkūle, F.: nhd. Kalkgrube, Kalkbruch, Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird

gelöscht, mhd. geloschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelöscht«; geloschet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelöscht«

gelöscht, mhd. loschen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelöscht, erloschen

gelöscht, mnd. dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen; d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen

gelosen, nhd., sw. V.: nhd. verkaufen; E.. s. ge, losen; L.: DW, Luther

gelösen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelosland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelöst -- gelöst werden, got. and-bund-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. entbunden werden, gelöst werden; ? *lu-s-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. gelöst werden?

gelöstem -- mit gelöstem Gürtel, ahd. ungigurtit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, mit gelöstem Gürtel, ohne Gürtel

gelöstes -- gelöstes Geld, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Gelöstes, germ. *lawa-, *lawam, *lawwa-, *lawwam, st. N. (a): nhd. Gelöstes, Rinde, Lohe

Gelöstheit -- Gelöstheit vom Eigenwillen, mhd. willelōsicheit*, willelōsecheit, willelōskeit, willōskeit, st. F.: nhd. Willenlosigkeit, Gelöstheit vom Eigenwillen

Gelöte, Gelöt, nhd., N.: nhd. Ladung Blei, Schuss; E.: s. ge, Lot; L.: DW, Luther

gelpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelsemin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelsennetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelsterhaber, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelsterhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelsterkorn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelsterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelsucht, Geelsucht, nhd.: nhd. Gelbsucht; E.: s. gel, gelb, Sucht; L.: DW, Luther (Geelsucht)

gelt, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelt, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gelte, ae. gėllet, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gelte, Schale (F.) (2), Napf

Gelte, ahd. gellit 2, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a?, i?): nhd. »Gelte«, Eimer, Schale (F.) (2), Gefäß

Gelte, ahd. gellita 26, gellida, sw. F. (n): nhd. Gelte, Eimer, Kübel, Gefäß, Humpen

Gelte, mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr

Gelte, mnd. gelte (2), F.: nhd. »Gelte«, Gefäß für Flüssigkeiten, kleines Holzgefäß, Biermaß

gelte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelteimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geltel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geltelein, mhd. geltelīn, st. N.: nhd. »Geltelein«, kleines Gefäß

geltemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelten -- Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll, mnd. meierstātjār, meyerstātjār, N.: nhd. Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll

Gelten (N.), mnd. gelden (2), geldent, N.: nhd. »Gelten« (N.), Geltung, Wert, Kurs

gelten, germ. *geldan, *gelþan, st. V.: nhd. gelten, entgelten, vergelten, erstatten, entrichten, bezahlen

gelten, got. ga-mag-an* 1, Prät.-Präs. (5), (perfektiv): nhd. gelten, bedeuten, vermögen; *gild-an, st. V. (3,2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. gelten; þugk-jan* 23, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 92,4, 240,1b): nhd. glauben, meinen, gelten, erscheinen, dünken
-- gelten lassen: got. mi-þ-nim-an 1, st. V. (4): nhd. annehmen, gelten lassen

gelten, afries. gu-ng-a 124, ga-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gehen, ergehen, übergehen (V.) (1), gelten, stattfinden, verlustig gehen; jeld-a (2) 150 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, vergelten, entgelten, entschädigen, Wergeld entrichten, gelten, wert sein (V.)

gelten, anfrk. *geld-an?, st. V. (3b): nhd. gelten

gelten, ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern
-- gelten als: ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf
-- gelten lassen: ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

gelten, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

gelten, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

gelten, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben
-- übel gelten: mhd. missegelten, st. V.: nhd. übel gelten

gelten, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um
-- gelten für: mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

gelten, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten
-- gelten lassen: mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf

gelten, mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen
-- für besonders vornehm gelten: mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

gelten, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen
-- gelten als: mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

gelten, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder

Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- voll gelten: mnd. vulgelden, mnd.?, sw. V.: nhd. voll gelten, voll bezahlen

gelten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelten, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

geltend -- Anspruch geltend machen, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

geltend -- Anspruch geltend machen, mnd. bev· rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich)

geltend -- Ansprüche geltend machen, mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben

geltend -- Befugnis das Recht geltend zu machen, mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

geltend -- einen Rechtsanspruch geltend machen, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

geltend -- für alle geltend, ahd. allīh 21, Adj.: nhd. allgemein, allgemeingültig, für alle geltend, katholisch, rechtgläubig

geltend -- für die Dauer des Lebens geltend, mnd. lēvelanc (2), Adj.: nhd. lebenslang, für die Dauer des Lebens geltend

geltend -- für lange Zeit geltend, mhd. langewerende*, langwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »langwährend«, für lange Zeit geltend, langfristig

geltend -- geltend gemachter Standpunkt, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

geltend -- geltend machen, got. stiu-r-jan 2, sw. V. (1): nhd. aufstellen, geltend machen, feststellen

geltend -- geltend machen, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

geltend -- geltend machen, mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

geltend -- geltend machen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; gezīhen, st. V.: nhd. »ziehen«, sich rühmen, beschuldigen, geltend machen

geltend -- geltend machen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

geltend -- geltend machen, mnd. exequēren, sw. V.: nhd. vollziehen, bewirken, ausführen, verfolgen, geltend machen

geltend -- geltend machen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen

geltend -- gerichtlich geltend machen, afries. tō-s-pre-k-a 7, st. V. (4): nhd. ansprechen, verklagen, gerichtlich geltend machen

geltend -- im Rechte geltend machen, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

geltend -- in einem Stift bzw. Bistum geltend, mnd. stichtisch, stiftisch, Adj.: nhd. »stiftisch«, zu einem geistlichen Stift bzw. Bistum gehörend, bischöflich, in einem Stift bzw. Bistum geltend

geltend -- in Lübeck geltend, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

geltend -- rechtlich geltend, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

geltend -- Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend, mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend

geltend -- Verwandtschaft geltend machen, afries. knī-a (2) 6, knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. verwandt sein (V.), Verwandtschaft geltend machen, Verwandtschaft nachweisen

geltend (Preisangabe), mnd. gewērt (1), gewert, Adj.: nhd. wert, geltend (Preisangabe), würdig

geltend machen (als Entschuldigungsgrund), mnd. beschēnen (1), bescheinen, sw. V.: nhd. beweisen, bewähren, geltend machen (als Entschuldigungsgrund); beschēnigen, bescheinigen, sw. V.: nhd. beweisen, bewähren, geltend machen (als Entschuldigungsgrund)

geltend, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

-- geltend machen: mhd. vürezogen* (1), vürzogen, vür zogen, fürezogen*, sw. V.: nhd. hervorkehren, sich hinziehen, geltend machen; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

geltend, mnd. gancbār, Adj.: nhd. gangbar, geltend, kursierend; gancbārich, Adj.: nhd. gangbar, geltend, kursierend; ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend; geldent*** (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. geltend

geltend, mnd. wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

-- geltend machen: mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen

-- rechtliche Forderung geltend machen: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

geltende -- das im Gau geltende Recht, mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht

geltende -- ein kleine in Süddeutschland geltende Münze, mnd. kr· zære*. kr· zer, krutzer, M.: nhd. Kreuzer, ein kleine in Süddeutschland geltende Münze

geltende -- für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

geltende -- für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung, mnd. lantbot, F.: nhd. für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung

geltende -- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

geltende -- geltende Rechtsordnung, mnd. rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

geltende -- im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung, mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

geltende -- sechs Kreuzer geltende Münze, mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

geltende -- sechzehn Kreuzer geltende Münze, mhd. sehzehener, st. M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Kreuzer geltende Münze, Flüssigkeitsmaß

geltenden -- Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

geltenden -- dem geltenden Normensystem verbunden seiend, mnd. rechtlēvent, (Part. Präs. =)Adj.: nhd. »rechtlebend«, dem geltenden Normensystem verbunden seiend, rechtliebend

geltenden -- dem geltenden Normsystem verbunden, mnd. rechtlēven***, sw. V.: nhd. »rechtleben«, dem geltenden Normsystem verbunden

geltenden -- dem geltenden Recht entsprechend, mnd. rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

Geltender -- durch Betrug als Priester Geltender, mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender

geltender -- ein für alle Zeit geltender Tausch, mnd. ervewesselinge, erfwesselinge, erfweselinge, erfwiselinge, F.: nhd. Erbtausch, ein für alle Zeit geltender Tausch

Geltender, mhd. gelte* (1)**, sw. M.: nhd. Geltender, Gelter, Zahler

geltendes -- auf See geltendes Recht, mnd. sērecht, N.: nhd. Seerecht, auf See geltendes Recht

geltendes -- bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht, mnd. strītrecht, N.: nhd. »Streitrecht«, bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht

geltendes -- für Bürgen geltendes Recht, mhd. bürgenreht, st. N.: nhd. für Bürgen geltendes Recht

geltendes -- für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil, mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

geltendes -- für den Mühlenbetrieb geltendes Recht, mnd. m· lenrecht, mollenrecht, N.: nhd. »Mühlenrecht«, für den Mühlenbetrieb geltendes Recht

geltendes -- für den Ritterstand geltendes Recht, mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

geltendes -- für die Erbleihe geltendes Recht, mhd. burcrehtreht, st. N.: nhd. »Burgrechtrecht«, für die Erbleihe geltendes Recht

geltendes -- für die Saline geltendes Recht, mnd. sülterecht, N.: nhd. Salinenrecht, Sülzrecht, für die Saline geltendes Recht

geltendes -- für Raub geltendes Strafrecht, mnd. rōvesrecht, N.: nhd. für Raub geltendes Strafrecht

geltendes -- für Räuber geltendes Recht, mnd. rōværerecht*, r· vererecht, N.: nhd. »Räuberrecht«, für Räuber geltendes Recht

geltendes -- geltendes Recht, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

geltendes -- in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

geltendes -- innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht, mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

geltendes -- innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

geltendes -- Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, mnd. rēdgēvenbōk*, rēdgenbōk, N.: nhd. Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, Rechtsbuch

geltendes -- unter Geschäftspartnern geltendes Recht, mnd. selschoppesrecht, N.: nhd. unter Geschäftspartnern geltendes Recht

geltendmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geltendmachung -- Geltendmachung eines Rechts an Land, afries. lan-d-wer-e 13, lon-d-wer-e, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Geltendmachung eines Rechts an Land

Geltendmachung -- nachträgliche Geltendmachung einer Forderung, mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

Geltendmachung -- nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

geltendmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geltenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltenruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelter, germ. *geldō-, *geldōn, *gelda-, *geldan, sw. M. (n): nhd. Gelter, Leistender

Gelter, afries. *jeld-a (1), sw. M. (n): nhd. Gelter, Gelde

Gelter, as. *geld-o?, sw. M. (n): nhd. »Gelter«

Gelter, mhd. gelte* (1)**, sw. M.: nhd. Geltender, Gelter, Zahler

gelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelterich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelteziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelthame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geltherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltkutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

geltleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geltling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geltmaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

geltohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

geltpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geltschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geltscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geltschwein, mhd. geltswīn, st. N.: nhd. »Geltschwein«, unfruchtbares Schwein (?)

geltschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagsteigerungskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagverordneter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltstagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagsteigerungkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagverordneter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelttagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelttuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geltung -- ohne Geltung seiend, mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

Geltung, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; ortfruma 7, ortfroma, st. F. (ō): nhd. Ansehen, Geltung, Autorität, Förderung, Veranlassung

Geltung, mhd. geltunge, st. F.: nhd. »Geltung«, Vorkaufsrecht

Geltung, mhd. wert (5), st. N., st. M.: nhd. Standesehre, Geltung, Ansehen, Macht, Würdigkeit, Herrlichkeit

Geltung, mnd. bunt (2), M., N.: nhd. Bund, Verbindung, Bündnis, Vereinbarung, Abmachung, Bindung, Geltung, Band, Bündel, Zusammengebundenes, Verkaufseinheit für Fische bzw. Flachs usw

-- Geltung gewinnen: mnd. dörchgān (1),

dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

-- Geltung haben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Geltung, mnd. gelden (2), geldent, N.: nhd. »Gelten« (N.), Geltung, Wert, Kurs; geldinge, F.: nhd. Geltung, Bezahlung; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung; gewelde (2), gewelt, N., F.: nhd. Gewalt, Gewalttat, Herrschaft, Macht, Eigenmächtigkeit, Geltung; gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert

-- Geltung haben: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

-- in Geltung bleiben: mnd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für

-- in Umlauf und Geltung seiend: mnd. gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich; genchaftich, ginchaftich, gencaftich, genchachtich, gencachtich, genkachtlich, genkachtich?, ginkaftich, ginghaftich, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen); genclīk, genklik, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gangig

Geltung, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

-- ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung: mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

-- ohne Geltung seiend: mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend; machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

-- Recht mit höchster Geltung: mnd. · verrecht (1), ōverrecht, N.: nhd. Recht mit höchster Geltung

Geltung, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

-- feste Geltung: mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

-- zur Geltung verhelfen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

Geltung, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung; wērt (2), N.: nhd. Wert, Kaufpreis, Geltung, Ansehen

-- in der Geltung beeinträchtigen: mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

-- in Geltung lassen: mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

-- in voller Geltung befindlich: mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

-- zur Geltung kommen: mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

geltung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geltungsbereich -- in einen Geltungsbereich ziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Geltungsbereich, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

-- für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

-- Geltungsbereich einer Rechtsordnung: mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Geltungsbezirk -- Geltungsbezirk des Landfriedens, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Geltungssucht -- aus Geltungssucht verschleudern, mhd. verhōchverten, verhōchferten*, ferhōchferten*, verhōhverten, verhōhferten*, ferhōhferten*, sw. V.: nhd. mit Stolz tun, mit Übermut tun, aus Geltungssucht verschleudern

geltverordneter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geltwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geltzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelüb, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelübdbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelübdbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelübdbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gelübde -- durch Gelübde entsagen, mnd. vörlöven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Gelübde -- ein Gelübde ablegen, mhd. vergelübeden* 1, fergelübeden*, vergelübden, fergelübden*, sw. V.: nhd. geloben, ein Gelübde ablegen

Gelübde -- gemeinsames Gelübde, mnd. sāmenl· fte*, sāmenlofte, N.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges Versprechen; sāmenlōvenisse, sāmenloeffnisse, F.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges. Versprechen

Gelübde -- nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet, mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

Gelübde -- sich durch Gelübde verpflichten, mhd. verlüben, ferlüben*, sw. V.: nhd. sich durch Gelübde verpflichten

Gelübde, an. vār-ar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Gelübde

Gelübde, ae. bío-t, béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-bío-t, ge-béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-hā-t, st. N. (a): nhd. Geheiß, Versprechen, Gelübde; hā-t (1), st. N. (a): nhd. Geheiß, Versprechen, Gelübde; lās-t (2), st. M. (a), N.?: nhd. Leistung, Beobachtung, Pflicht (F.) (1), Gelübde

Gelübde, afries. bi-lof-t-e 1, *bi-lov-ith-e, st. F. (ō): nhd. Gelübde, Versprechen; pro-fe-s-s-ie 1 und häufiger?, F.: nhd. Gelübde, Profess

Gelübde, anfrk. hei-t-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Versprechen, Gelübde

Gelübde, as. bī-gih-t-o* 2, sw. M. (n): nhd. Beichte, Gelübde; bī-hê-t* 3, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Verheißung, Gelübde, Trotzrede, Drohung; bī-hê-t-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Verheißungswort«, Gelübde, Drohung; *hê-t? (3), st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. »Geheiß«, Gelübde, Versprechen

Gelübde, ahd. antheiz 11, st. M. (a): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Versprechen, Opfer; antheiza* 6, sw. F. (n): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Gelobtes, Versprechen, Opfer; antheizida 1, st. F. (ō): nhd. Verheißung, Gelübde, Opfer; biheiz* 13, st. M. (a): nhd. »Verheißung«, Versprechen, Gelübde, Gelöbnis, Verschwörung, Bündnis; biheizunga* 3, st. F. (ō): nhd. »Verheißung«, Gelübde, Versprechen, Verschwörung, Bündnis; digi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bitte, Gebet, Flehen, Gelübde; digī (1) 47?, st. F. (ī): nhd. Bitte, Gebet, Bittgebet, Gelübde, Flehen, Vermittlung, Fürsprache; intheiz* 9, st. M. (a?, i?): nhd. Versprechen, Verheißung, Gelöbnis, Gelübde, Bekenntnis; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund

-- einer der ein Gelübde tut: ahd. urheizo 2, urhetto*, sw. M. (n): nhd. Gelobender?, Verheißender?, Herausforderer, einer der ein Gelübde tut

-- Gelübde tun: ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern

Gelübde, mhd. antheiz (1), st. M.: nhd. Gelübde, Versprechen; entheiz, st. M.: nhd. Gelübde, Versprechen

Gelübde, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; geheize, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gelübde, Verheißung; gehōrsam (2), st. F., st. M.: nhd. Gehorsam, Arrest, Gefängnis, Gehorsamspflicht, Gelübde; gelübede, gelübde, gelubde, geliubde, gelobede, globede, glubede, st. F., st. N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Zusage, Verpflichtung, Versprechen, Treueversprechen, Verheißung, Vertrag

-- ein Gelübde ablegen: mhd. gelübeden***, gelübden***, sw. V.: nhd. geloben, ein Gelübde ablegen

-- Gelübde Aussprechender: mhd. gelobære, st. M.: nhd. »Gelober«, Gelobender, Gelübde Aussprechender

Gelübde, mhd. lübede, st. F., st. N.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Gelübde, Versprechen

-- Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat: mhd. professe 1, st. F., sw. F.: nhd. Professe, Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat

Gelübde, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Gelübde, mnd. anthēt, antheit, anthete, Sb.: nhd. Versprechen, Gelübde; ēdesl· vede, ēdeslöfte eideslöfte, N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, eidliches Versprechen; ēdestrūwe, eidestrūwe, F.: nhd. Gelübde, eidliches Versprechen, durch Eid verpfändete Treue; enthēt, N.: nhd. Verheißung, Gelübde

-- Klosterangehöriger ohne Gelübde: mnd. converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

Gelübde, mnd. gelōve* (2), gel· ve, st. N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, Bürgschaft, Gewährschaft; gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde; hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

-- geistiges Gelübde: mnd. gel· vede, gelöfte, N.: nhd. Gelübde, Gelöbnis, Verheißung, Versprechen, Versprechung, Erlaubnis, Urlaub, Verlobung, Verlöbnis, Bürgschaft, geistiges Gelübde

Gelübde, mnd. lof (2), lōf, N.: nhd. Gelübde, Versprechen; löfnisse, N., F.: nhd. Gelöbnis, Gelübde; ? lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?; lōven* (3), lōvent, lāvent, N.: nhd. Versprechen, Gelübde, Bürgschaft; · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

-- erzwungenes Gelübde: mnd. nōtlöfte, N.: nhd. erzwungenes Gelübde

-- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen: mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

gelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gelübden -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

gelübden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelübdes -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

gelübdhaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelübdhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelübdlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelübdnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelübdopfer, nhd., N.: nhd. gelobtes Opfer; E.: s. Gelübde, Opfer; L.: DW, Luther (Gelübdopffer)

gelübdschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelübdsgehorsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelublich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelüblos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelübnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelüch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geluchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelück, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelück, nhd., N.: Vw.. s. Glück

gelücksam, mhd. gelücksamic***, Adj.: nhd. »glücksam«

geluebd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdannehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbrecherstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbruechigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW geluebdbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdeannehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebrecherstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebruechigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdebuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdehaltend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdhaltend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebIos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geluesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelüfter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geluhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelukt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelummer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelümp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelüng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelungen, mhd. vrastmuotic*, vrastmuotec, frastmuotic*, frastmuotec*, Adj.: nhd. »kühn«, geglückt, gelungen

gelungen, mnd. geräket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vortrefflich, gut geraten (Adj.) (1), gelungen, geeignet, trefflich

-- gut gelungen: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

gelungene -- gelungene Freude, mhd. lustgelinc, st. N.: nhd. gelungene Freude

gelunsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelüpt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelusst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gelüst, mhd. gelitze, sw. M.: nhd. Gelüst, Begehren, Verlangen

Gelüst, mnd. gädinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; kettel (2), M.: nhd. Kitzel, Verlangen, Gelüst

Gelüst, mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss

gelust, nhd., M., F., N.: nhd. Lust, Begierde; E.: s. ge, Lust; L.: DW, Luther (M.)

gelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelustbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gelüste, an. lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille

Gelüste, ahd. gigirida* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gier, Verlangen, Gelüste, Eifer, Habgier; lust (1) 47, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lust, Gelüste, Begierde, Freude, Anlockung, Verlockung

Gelüste, mhd. geluste, sw. M.: nhd. Lust, Begierde, Gelüste; gelüste, st. N.: nhd. Begierde, Gelüste

-- Gelüste haben: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

Gelüste, mhd. lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit; muotgelüste, muotgelüsten, st. N.: nhd. Lust, Verlangen, Gelüste, Freude, Vergnügen, Willkür; muotlust, st. M.: nhd. »Mutlust«, Verlangen, Gelüste

Gelüste, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; smacke, sw. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Geruchssinn, Witterung

Gelüste, mnd. gelüste, N.: nhd. Lust, Gelüste; genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude

gelüste, nhd., N.: nhd. Lust, Begierde; E.: s. Gelust; L.: DW, Luther

gelüsten, idg. *neudh-?, V.: nhd. begehren, gelüsten

gelüsten, got. lus-t-ōn 1, sw. V. (2), m. Gen., (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 242,2c): nhd. begehren, gelüsten

gelüsten, an. gir-n-a, sw. V. (1): nhd. gelüsten; lyst-a, sw. V.: nhd. gelüsten; tī-ð-a, sw. V.: nhd. gelüsten

gelüsten, ae. ge-ly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. gelüsten, gefallen (V.); ly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. gelüsten, gefallen (V.), verlangen

gelüsten, as. gi-lu-s-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gelüsten; lu-s-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gelüsten

gelüsten, ahd. gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; jukkilōn* 3, juckilōn*, sw. V. (2): nhd. jucken, reizen, gelüsten; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

-- gelüsten nach: ahd. gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

gelüsten, ahd. lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

gelüsten, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

-- nicht gelüsten: mhd. beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

gelüsten, mhd. gelitzen, sw. V.: nhd. gelüsten, begehren

Gelüsten, mhd. gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

gelüsten, mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

Gelüsten, mhd. gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

gelüsten, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

Gelüsten, mhd. neigunge, st. F.: nhd. Neigung, Zuneigung, Bereitschaft, Gelüsten, Zustimmung

-- den Gelüsten nachgebend: mhd. līpgeduldic*, līpgeduldec, līpgedultec, Adj.: nhd. begierig, den Gelüsten nachgebend

gelüsten, mhd. verlusten, sw. V.: nhd. »gelüsten«, belieben, wollen (V.)

gelüsten, mnd. belüsten, sw. V.: nhd. gelüsten, belustigen, ergötzen, sich ergötzen, belauschen

gelüsten, mnd. gelüsten (1), sw. V.: nhd. Lust haben, belieben, gefallen (V.), gelüsten

Gelüsten, mnd. gelüsten (2), gelüstent, N.: nhd. Gelüsten, Belieben, Lust

gelüsten, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen; l· steren***, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, erfreuen

gelüsten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gelüsten, nhd., sw. V.:: nhd. gelüsten, Lust haben, Verlangen haben; E.: s. gelüste, ge, Lust; L.: DW

gelusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelüstend, ahd. lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön

gelüstend, mhd. lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig

gelüsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelüstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gelustigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gelüstlein, mhd. gelüstelīn, st. N.: nhd. »Gelüstlein«, kleine Freude

gelustlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelüstrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelustsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelwerk, nhd., N.: nhd. Gelbwerk, gelbes Werk; E.: s. gel, gelb, Werk; L.: DW, Luther (Gelwerk)

Gelze, ahd. gelza 7, galza, sw. F. (n): nhd. Gelze, Ferkel, Schweinchen, junges Schwein

Gelze, mhd. galze, gelze, sw. F.: nhd. Gelze, verschnittenes Schwein

gelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gelze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gelzenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelzenleichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gelzenleichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelzenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelzenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gelzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gem, nhd., Präp.: Hw.: s. gegen, dem ; L.: DW, Luther

Gemach -- feuerfestes Gemach, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte

Gemach -- geheimes Gemach, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

Gemach -- Gemach zum Verstecken, mhd. miuchelgadem, st. N.: nhd. »Meuchelgaden«, Gemach zum Verstecken

Gemach -- heizbares Gemach, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Gemach -- unterirdisches Gemach, mhd. erdtunc 2, st. M., st. F.: nhd. unterirdisches Gemach

Gemach -- unterirdisches Gemach, mnd. dunk, dunc, M., F.: nhd. unterirdisches Gemach, Webstube, Aufbewahrungsraum

Gemach, germ. *būra-, *būram, st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus, Gemach; *būra-, *būraz, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus, Gemach; *dunga-, *dungaz, st. M. (a): nhd. Dung, Gemach, Raum, Grube, Erdhaus

gemach, germ. *gamaka-, *gamakaz, Adj.: nhd. gemach, gemächlich

Gemach, germ. *kubō-, *kubōn, *kuba-, *kuban, sw. M. (n): nhd. Hütte, Verschlag, Koben, Stall, Gemach

Gemach, an. mak, st. N. (a): nhd. Verrichtung, Geschäft, Gemach

Gemach, afries. gaten 1, gathen, Sb.: nhd. Gemach

Gemach, anfrk. gi-gath-am* 2, st. N. (a): nhd. Gemach, Kammer

gemach, as. *gi-mak? (2), Adj.: nhd. »gemach«, behaglich

Gemach, as. wī-n-sėl-i* 1, st. M. (i): nhd. »Weinsaal«, Weinstube, Gemach

Gemach, ahd. ebanslōz 1, st. N. (a): nhd. Klause, Gemach, Kemenate; gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; gigadami* 2, st. N. (ja): nhd. Gemach; gikamari* 1, st. N. (ja): nhd. Kammer, Gemach, Wohnung; gilāri 3, st. N. (ja): nhd. Gemach, Wohnung, Raum; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; kemināta* 11, kemenāta*, keminādа*, sw. F. (n): nhd. Kemenate, Gemach, Zimmer, heizbares Zimmer, Verlies

-- heizbares Gemach: ahd. stuba 3, sw. F. (n): nhd. »Stube«, Badestube, Badezimmer, heizbares Gemach

-- kleines Gemach: ahd. kamarlīn* 1, kamarlī*, st. N. (a): nhd. Kämmerlein, kleines Gemach, kleiner Raum

-- unterirdisches Gemach: ahd. gitunga* 1, st. F. (ō): nhd. Höhle, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach; holo 1, sw. M. (n): nhd. Loch, Vertiefung, Grube, Keller, unterirdisches Gemach; tung 18, tunc, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Keller, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach

gemach, ahd. gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen; gimahsam* 1, Adj.: nhd. »gemach«, angenehm; *gimahsamo?, Adv.: nhd. »gemach«

Gemach, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit; kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

-- Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben: mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

-- inneres Gemach: mhd. ingehiuse, st. N.: nhd. »inneres Gehäuse«, Diener, Hausgenosse, inneres Gemach

gemach, mhd. gemach (1), Adj.: nhd. »gemach«, gleich, bequem, angenehm, rücksichtsvoll

Gemach, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit

gemach, mhd. statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem

Gemach, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

-- unterirdisches Gemach: mhd. tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

gemach, mnd. gemak (2), gemāk, Adj.: nhd. »gemach«, bequem, behaglich

Gemach, mnd. gemaksāmichhēt*, gemaksāmichēt, gemaksamicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, Behagen, Gemach

-- enges Gemach: mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

-- Gemach des Fürsten: mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

-- heimliches Gemach: mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

-- heizbares Gemach: mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

-- inneres Gemach: mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

-- kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach: mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

-- Sitz im heimlichen Gemach: mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

-- wohnliches Gemach: mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

Gemach, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

-- ein heizbares Gemach: mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube

-- geheimes Gemach: mnd. prīvāt (1), prīfāt, prīvēt, prēvat, prevaet, prēfāt, prefaet, prēfēt, prāfāt, praffat, prōfāt, profaet, proffat, prōfēt, prophet, prīvāte, prīvēte, prēvēte, prōfēte, prophete, N., F.: nhd. Abort, Abtritt, geheimes Gemach

-- heimliches Gemach: mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

gemach, nhd., Adj.: nhd. gemach, langsam, ruhig; L.: DW, Luther

gemach, nhd., Adv.: nhd. gemach, ruhig, langsam; L.: DW, Luther

gemach, nhd., N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Raum, Zimmer, Wohnung; E.. s. gemach; L.: DW, Luther

gemäch, nhd., N.:; L.: DW

gemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemächer -- innere Gemächer, mnd. inne (4), F.: nhd. innere Gemächer, Kammern

gemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachfride, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemachfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemächlich -- ganz gemächlich, mhd. algemachsame, Adv.: nhd. ganz gemächlich; algemachsame* (2), Adj.: nhd. ganz gemächlich; almechlīch*, almechlich, Adv.: nhd. ganz gemächlich, ganz langsam

gemächlich -- ganz gemächlich, mhd. algemechlīche, Adv.: nhd. »ganz gemächlich«

gemächlich, germ. *gamaka-, *gamakaz, Adj.: nhd. gemach, gemächlich; *maka-, *makaz, Adj.: nhd. passend, gemächlich, bequem

gemächlich, ahd. gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert

gemächlich, ahd. gimahlīh* 3, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbunden; gimahlīhho* 3, gimahlīcho*, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbindlich, passend

gemächlich, mhd. gemache, gemach, Adv.: nhd. bequem, gemächlich, langsam, ruhig, vorsichtig; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet

gemächlich, mhd. gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig

gemächlich, mhd. lindlich***, Adj.: nhd. »lindlich«, gemächlich; lindlīche, Adv.: nhd. »lindlich«, gemächlich

gemächlich, mhd. senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft

gemachlich, mnd. gemaksāmich***, Adj.: nhd. gemachlich, behaglich, bequem

gemächlich, mnd. gemeklīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend

gemächlich, mnd. gemāklīk, gemackelīk, gemākelīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend

gemächlich, mnd. mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet; mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht; māklīk, maklik, mnd.?, Adj.: nhd. ruhig, bequem, gemächlich; māklīken*, makliken, mnd.?, Adv.: nhd. gemächlich, bequem; mēkelīk***, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, ungestört; mēkelīken, meklīken, mēkelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten; ode, Adv.?: nhd. gemächlich, leichtlich, gern

gemächlich, mnd. sachtigen (2), sachtige, Adv.: nhd. sanft, gemächlich

gemächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gemächliche -- gemächliche Ruhe, an. hlei-n, st. F. (ō): nhd. gemächliche Ruhe

Gemächlichkeit -- häusliche Gemächlichkeit, mhd. hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit

Gemächlichkeit, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit

Gemächlichkeit, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

gemächlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gemachmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemächnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemachs -- Raum unter der Stiege eines Gemachs, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

gemachsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachsam, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemachsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemachseite, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

gemächsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemächstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemachstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemacht -- auf dreierlei Weise gemacht, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

gemacht -- aus Bambusrohr gemacht, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

gemacht -- aus Binsen gemacht, mhd. binezīn, bīnzīn, Adj.: nhd. Binsen..., aus Binsen gemacht

gemacht -- aus Blei gemacht, mhd. blīīn, blīen, blījīn, blīgīn, blīgen, blīgen, blīnīn, plīen, plīīn, Adj.: nhd. »bleien« (Adj.), bleiern, aus Blei gemacht

gemacht -- aus Bohlen gemacht, mhd. geblocht, geblochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aus Bohlen gemacht

gemacht -- aus Brokat gemacht, mnd. bunt (1), Adj.: nhd. bunt, mehrfarbig, aus Brokat gemacht

gemacht -- aus Erde gemacht, ahd. horawīn* 5?, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig, moorig, aus Erde gemacht; hurwīn* 3 und häufiger?, Adj.: nhd. moorig, sumpfig, schmutzig, aus Erde gemacht

gemacht -- aus Espenholz gemacht, ae. cwi-c-béam-en, Adj.: nhd. aus Espenholz bestehend, aus Espenholz gemacht

gemacht -- aus Fell gemacht, mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

gemacht -- aus Fellen gemacht, mhd. vellin, fellin*, Adj.: nhd. »fellen«, aus Fellen gemacht, Fell...

gemacht -- aus Flachs gemacht, ae. līn-en, Adj.: nhd. »leinen« (Adj.), aus Flachs gemacht

gemacht -- aus Fuchspelz gemacht, mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...

gemacht -- aus Grauwerk gemacht, ae. grā-sci-n-n-en, Adj.: nhd. aus Grauwerk gemacht

gemacht -- aus Holz gemacht, ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

gemacht -- aus Kiefernholz gemacht, mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

gemacht -- aus Knochen gemacht, mhd. beineht, Adj.: nhd. knochig, knöchern, aus Knochen gemacht

gemacht -- aus Korduanleder gemacht, mhd. kurdewāne, corduwāne, Adj.: nhd. aus Korduanleder gemacht, aus Ziegenleder gemacht

gemacht -- aus Leder gemacht, mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

gemacht -- aus Lehm gemacht, mnd. lēmet***, Adj.: nhd. »lehmt«, aus Lehm gemacht

gemacht -- aus Lindenholz gemacht, mhd. lintīn, Adj.: aus Lindenholz gemacht, Linden...

gemacht -- aus Milch gemacht, ae. mylc-en, Adj.: nhd. Milch..., aus Milch gemacht

gemacht -- aus Roggen gemacht, mnd. roggen (1), ruggen, rūgen, Adj.: nhd. aus Roggen gemacht, Roggen..., für Roggen bestimmt

gemacht -- aus Rohr gemacht, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

gemacht -- aus Schafleder gemacht, mnd. schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht

gemacht -- aus sētenin gemacht, mnd. sētenīnen, Adj.: nhd. aus sētenin gemacht

gemacht -- aus Sehnen gemacht, mhd. senewīn 1, Adj.: nhd. aus Sehnen gemacht

gemacht -- aus Seide gemacht, mhd. pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...

gemacht -- aus Seilen gemacht, ahd. seilīn* 1, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht; seillīh 3, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht

gemacht -- aus Silber gemacht, ae. sielfr-en, silfr-en, siolfr-en seolfr-en, Adj.: nhd. silbern, aus Silber gemacht

gemacht -- aus Weiden gemacht, mhd. wīden* (3)**, Adj.: nhd. aus Weiden gemacht, weiden (Adj.)

gemacht -- aus Weidenholz gemacht, mhd. wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

gemacht -- aus Weizen gemacht, ae. hwǣ-t-en, Adj.: nhd. weizen, aus Weizen gemacht

gemacht -- aus Wolle gemacht, mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

gemacht -- aus Ziegenleder gemacht, mhd. kurdewāne, corduwāne, Adj.: nhd. aus Korduanleder gemacht, aus Ziegenleder gemacht

gemacht -- aus Zwilch gemacht, mhd. zwilich (1), zwilch, Adj.: nhd. »zwillich«, doppelfädig, zweifädig, zweifach, doppelt, aus Zwilch gemacht, zweijährig

gemacht -- ausfindig gemacht, mnd. vōrēschet*, vorēschet, vorēischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), wahrgenommen, ausfindig gemacht

gemacht -- bereit gemacht, mhd. gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm

gemacht -- der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

gemacht -- faltig gemacht, mnd. bekrunkelet*, bekrunkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefaltet, faltig gemacht

gemacht -- fein gemacht, mhd. gefīnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fein gemacht«

gemacht -- fest gemacht, mhd. gestætiget*, gestæteget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »fest gemacht«

gemacht -- fett gemacht, mhd. gevettet, gefettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefettet«, fett gemacht

gemacht -- Fisch in einer Salzlake haltbar gemacht, mnd. rāpelvisch, rābelfisch, M.: nhd. Fisch in einer Salzlake haltbar gemacht

gemacht -- fünffach gemacht, mnd. vīfvachtet, Adv.: nhd. fünffach, in fünffacher Ausfertigung, fünffach gemacht, fünffach ausgestellt

gemacht -- gemacht werden, ahd. werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

gemacht -- glänzend gemacht, mhd. blenket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend gemacht

gemacht -- glatt gemacht, ahd. skabalīh* 1, scabalīh*, Adj.: nhd. glatt, glatt gemacht, geglättet

gemacht -- gleicher gemacht, mhd. gelīcheret*, gelīchert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gleicher gemacht«, unentschieden

gemacht -- göttlich gemacht, mhd. vergotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. göttlich gemacht

gemacht -- hässlich gemacht, mnd. missemāket*, mismāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entstellt, hässlich gemacht

gemacht -- Holz aus dem Särge gemacht sind, mnd. sarkholt, M.: nhd. »Sargholz«, Holz aus dem Särge gemacht sind

gemacht -- Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird, mhd. riesterholz, st. N.: nhd. »Riesterholz«, Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird

gemacht -- im Rauch haltbar gemacht, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

gemacht -- in Kauf gemacht, mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet

gemacht -- kalt gemacht, mhd. erkeltet*, erkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkaltet, kalt gemacht

gemacht -- kammförmig gemacht, mhd. gezindelet*, gezindelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kammförmig gemacht«

gemacht -- kunstgerecht gemacht, mhd. werclich, werchlich, Adj.: nhd. »werklich«, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich

gemacht -- Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden, mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

gemacht -- mit den Händen gemacht, mhd. hantgeworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. handgemacht, mit den Händen gemacht

gemacht -- mit der Hand gemacht, got. hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b): nhd. handgemacht, mit der Hand gemacht

gemacht -- mit drei Pfosten gemacht, mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

gemacht -- mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht, mhd. verwaset, ferwaset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht

gemacht -- mit Schäften gemacht, mnd. schechtich***, scheftich***, Adj.: nhd. »schäftig«, mit Schäften gemacht

gemacht -- nach spanischer Mode gemacht, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

gemacht -- namhaft gemacht, mnd. benēmelīk (1), Adj.: nhd. namentlich, namhaft gemacht, einzeln aufgeführt, bestimmt

gemacht -- natürlich gemacht, mhd. genatūret, genatūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »natürlich gemacht«

gemacht -- neu gemacht, mnd. nīegemāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neu gemacht, neu zurechtgemacht

gemacht -- nicht aufmerksam gemacht, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

gemacht -- nicht bereit gemacht, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

gemacht -- nicht durch Klopfen weich gemacht, mnd. ungebōket*, ungeboket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch Klopfen weich gemacht

gemacht -- nicht gemacht, mnd. ungetimberet*, ungetimmeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezimmert«?, nicht gemacht, nicht geschaffen

gemacht -- nicht lahm gemacht, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

gemacht -- nicht mit der Hand gemacht, got. un-hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. nicht handgemacht, nicht mit der Hand gemacht

gemacht -- nicht natürlich gemacht, mhd. ungenatūret, ungenatūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht natürlich gemacht«

gemacht -- nicht öffentlich bekannt gemacht, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

gemacht -- nicht schartig gemacht, mhd. unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert

gemacht -- nicht zum Brachfeld gemacht, mnd. ? unvörderschet*, unvordreschet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zum Brachfeld gemacht?

gemacht -- Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt, mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt; witreitine, sw. F.: nhd. Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt

gemacht -- Peitsche aus Sehnen gemacht, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

gemacht -- schartig gemacht, mhd. verschertet, ferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schartig gemacht«

gemacht -- uneins gemacht, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

gemacht -- vollständig zum Tor gemacht, mhd. vertōret, fertōret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht; vertœret, vortoret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig zum Tor gemacht, vollends betört

gemacht -- von Erlenholz gemacht, mhd. erlīn (1), Adj.: nhd. »erlen«, Erlen...., von Erlenholz gemacht, erlenhölzern, Erlenholz...

gemacht -- von Gott gemacht, ahd. gotkund* 20?, Adj.: nhd. göttlich, von Gott gemacht, Gott gehörig

gemacht -- von Lassat gemacht, mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

gemacht -- von Leder gemacht, mhd. irhīn, Adj.: nhd. von Leder gemacht, ledern (Adj.)

gemacht -- von Leder gemacht, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

gemacht -- von Marmor gemacht, mnd. mormelīn, mormelen, mormeln, mormeren, Adj.: nhd. marmorn, von Marmor gemacht

gemacht -- von Nadeln gemacht, mhd. nāldīn, Adj.: nhd. von Nadeln gemacht, Nadel...

gemacht -- von Schilf gemacht, mnd. rischen (2), Adj.: nhd. aus Binsen bestehend, von Schilf gemacht

gemacht -- von Seide gemacht, mhd. sīdīn, sīden, Adj.: nhd. seiden, von Seide gemacht, Seiden...

gemacht -- von Stroh gemacht, mhd. schöubīn 1 und häufiger?, schoubīn, Adj.: nhd. von Stroh gemacht, aus Stroh bestehend, strohgedeckt, zusammengebunden

gemacht -- von Wolle gemacht, mnd. wullen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wollen (Adj.), Woll..., von Wolle gemacht, in wollenes Bußgewand gehüllt, in Trauergewand gehüllt

gemacht -- von Zedernholz gemacht, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

gemacht -- von Ziegeln gemacht, mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

gemacht -- von Zypressen gemacht, ahd. 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

gemacht -- zu drei gemacht, mhd. drīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu drei gemacht, verdreifacht

gemacht -- zum Brachfeld gemacht, mnd. ? vörderschet***, vordreschet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgedrescht«, zum Brachfeld gemacht?

gemacht -- zum Schöffen gemacht, mhd. scheffenbære, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffen geeignet, zum Schöffen gemacht

gemacht -- zurecht gemacht, mhd. feitieret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zurecht gemacht

gemacht, germ. *wurhta-, *wurhtaz, germ.?, Adj.: nhd. getan, gemacht, geschehen (Adj.)

gemacht, an. ger-r (1), gọr-r (1), Adj.: nhd. gemacht, fertig

-- aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

-- Holz aus dem Ruder gemacht werden: an. erð-i, N.: nhd. Holz aus dem Ruder gemacht werden

Gemächt, afries. mech-t 25, mach-t, st. F. (i): nhd. Macht, Gemächt, Gemächte, Genitalien

gemacht, afries. tāu-lik, Adj.: nhd. gemacht, gesetzt

-- fertig gemacht: afries. *skep-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. fertig gemacht, verarbeitet

-- nicht fertig gemacht: afries. un-skep-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht fertig gemacht, unverarbeitet

Gemächt, as. gi-maht 1, st.? F. (i): nhd. »Gemächt«, Penis

Gemächt, as. maht* (2) 2, st. F. (i?): nhd. Gemächt

Gemächt, ahd. maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt

gemacht, mhd. gemachet, Adj.: nhd. gemacht, geschaffen

Gemächt, mhd. gemaht (1), gimaht, gemeht, gimeht, st. F., st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Glied, Genitale; gemehte 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Genitalien

Gemächt, mhd. geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug

Gemächt, mhd. schirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt

gemacht, mnd. gemāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemacht

-- aus Eisen gemacht: mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

-- aus Hafer gemacht: mnd. hēveren, hēvern, Adj.: nhd. aus Hafer gemacht, Hafer betreffend

-- durch Galle bitter gemacht: mnd. gellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergällt, durch Galle bitter gemacht

-- durch Klopfen weich gemacht: mnd. gebōket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch

Klopfen weich gemacht

-- durch Verpachtung nutzbar gemacht werden: mnd. inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

-- fertig gemacht: mnd. gār (1), gāre, Adj.: nhd. gar, fertig gemacht, fertig bereitet

-- glühend gemacht: mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig

-- Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird: mnd. kinderkristeninge*, kinderkersteninge, kinderkerstinge?, F.: nhd. Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird, Kindtauffestlichkeit

-- nach Art eines Kabels gemacht: mnd. kābelwīse, Adj.: nhd. wie ein Tau (N.) angefertigt, nach Art eines Kabels gemacht

-- von Hede gemacht: mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend

-- von Lehm gemacht: mnd. gelēmet (1), mnd.?, Adj.: nhd. von Lehm gemacht

Gemächt, mnd. lēsche, leische, M.: nhd. Weiche (F.) (1), Gemächt, Leiste; macht (2), machte ?, F.: nhd. Gemächt, männliche Geschlechtsorgane, Genitalien

gemacht, mnd. māket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemacht«, zurechtgemacht

gemacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemächt, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemacht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemacht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemächtbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemächtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemachte -- aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

gemachte -- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

gemachte -- durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze, mnd. snāt, snaet, M.: nhd. Grenze, Grenzlinie, durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze

gemachte -- von Menschen gemachte Anordnung, mnd. minschenōrdeninge, F.: nhd. von Menschen gemachte Anordnung

gemachte -- zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Gemächte, afries. mech-t 25, mach-t, st. F. (i): nhd. Macht, Gemächt, Gemächte, Genitalien

Gemächte, mnd. d· vet (2). duvet, duvete, N.: nhd. Gemächte

Gemächte, mnd. gemechte, N.: nhd. »Gemächte«, Zeugungsglied

Gemächte, mnd. gewāde (2), N.: nhd. Gewand, Kleidung, Gemächte; gewāt, gewād, N.: nhd. Gewand, Kleidung, Gemächte

gemachte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemächte, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemachtem -- Abgabe von urbar gemachtem Geld, mhd. wüestgelt, st. N.: nhd. Abgabe von urbar gemachtem Geld

gemachten -- Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen, mnd. settenāgel, settenagel, setnāgel, setnagel, M.: nhd. Zeichen der Böttcher auf den von ihnen gemachten Gefäßen

gemachter -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal, mnd. pēkelāl, pēkelael, peckelāl, pēkelahel, M.: nhd. »Pökelaal«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal

gemachter -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering, mnd. pēkelhērinc, peckelhērinc, pekelherink, pickelhērinc, M.: nhd. »Pökelhering«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering

gemachter -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs, mnd. pēkellas, M.: nhd. »Pökellachs«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs

gemachter -- ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock, an. hjūp-r, st. M. (a): nhd. ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock, Hülle

gemachter -- geltend gemachter Standpunkt, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

gemachter -- in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch, mnd. rākelvisch, rākevisch, rākvisch, rackvisch, M.: nhd. »Rakelfisch«, in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch

gemachtes -- aus Baumrinde gemachtes Band, an. best-ing-r (2), st. M. (a): nhd. aus Baumrinde gemachtes Band

Gemachtes -- aus Rohr Gemachtes, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

gemachtes -- durch Abbrennen urbar gemachtes Land, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

gemachtes -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch, mnd. pēkelenvlēsch*, peckelenvlēsch, peckelenvleisch, peklenvlēsch, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch; pēkelvlēsch, pēkelvleisch, peckelvlēsch, pēkelfleysch, pickelvlēsch, pikel fless, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch

gemachtes -- durch Reuten urbar gemachtes Landstück, mhd. riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück

gemachtes -- gerodetes urbar gemachtes Landstück, mnd. rōde (3), rāde, Sb.: nhd. gerodetes urbar gemachtes Landstück

gemachtes -- urbar gemachtes Land, ahd. riuti 2, st. N. (ja): nhd. Rodung, Rodeland, urbar gemachtes Land

gemachtes -- urbar gemachtes Land, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

gemachtes -- urbar gemachtes Land, mnd. rōdelant, rādelant, rōdenlant, rotlant, rōtelant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdenlant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land

gemachtes -- urbar gemachtes Landstück, mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land; ingeriute, st. N.: nhd. urbar gemachtes Landstück, Roden, Reuten

Gemachtes, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

gemachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemächtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemachtzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemachzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemachzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemachzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaecherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechlichkeitsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtigschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtskarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaechvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaehlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaehlte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaehlwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemael, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaelde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaentelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaere-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaere-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkangehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaerkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaethrian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemaget, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemagschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemagzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahde, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemahde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemahelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemahelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemahl, ahd. gimahalo* 1, sw. M. (n): nhd. Gemahl, Bräutigam, Mann

Gemahl, mhd. brūtdegen, st. M.: nhd. Gemahl, Ehemann

Gemahl, mhd. gemahel (1), gemæhel, gemehl, gemahl, st. N., st. M.: nhd. »Gemahl«, Ehemann

Gemahl, mhd. gemahele (1), sw. M., st. M.: nhd. Bräutigam, Gemahl, Ehemann, Mann; hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Gemahl, mhd. mahel (2), st. M.: nhd. Gemahl, Bräutigam
-- zum Gemahl nehmen: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

Gemahl, mhd. trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter

Gemahl, mhd. vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft

Gemahl, mnd. br· degam, brūdegam, brudegam, M.: nhd. Bräutigam, junger Ehemann, Gemahl; ēgemāl (1), M.: nhd. »Ehegemahl«, Gemahl; ēmāl (1), M.: nhd. »Ehegemahl«, Gemahl

Gemahl, mnd. gemāl (1), M.: nhd. Gemahl

Gemahl, mnd. māl* (4)**, M.: nhd. Gemahl

Gemahl, mnd. vrēdel (1), vrīdel, vridel, M.: nhd. »Friedel«, Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling; vrēder, M.: nhd. Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling

gemahl, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemähl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemahl-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahl-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemählde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemahlen -- fein gemahlen, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

gemahlen -- Mühle in der Roggen gemahlen wird, mnd. roggenm· le, F.: nhd. »Roggenmühle«, Mühle in der Roggen gemahlen wird

gemahlen, germ. *mili-, *miliz, germ.?, Adj.: nhd. zerrieben, gemahlen

gemahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemahlene -- das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl, mhd. billenmel, st. N.: nhd. das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl

gemahlenem -- Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

gemahlener -- gemahlener Pfeffer, mnd. pēperpūder, N.: nhd. »Pfefferpuder«, gemahlener Pfeffer; pēperpulver, pepperpulver, N.: nhd. »Pfefferpulver«, gemahlener Pfeffer

gemahlener -- gemahlener Zimt, mhd. zinamōmspulver*, cinamōmspulver, cinamōmespulver, st. N.: nhd. »Zimtpulver«, gemahlener Zimt

gemahlener -- grob gemahlener Weizen, mhd. brechweize, st. M.: nhd. grob gemahlener Weizen, grob geschroteter Weizen

gemahlenes -- gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss, mnd. wegeringe?, mnd.?, F.?: nhd. gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss

gemahlenes -- von den Beuteleimüllern gemahlenes Korn, mnd. b· delīe, F.: nhd. von den Beuteleimüllern gemahlenes Korn

Gemahlenes, germ. *malhō, germ.?, st. F. (ō): nhd. »Gemahlenes«, Steingrieß

Gemahlenes, germ. *malmō-, *malmōn, *malma-, *malman, sw. M. (n): nhd. Gemahlenes, Sand; *meldra-, *meldraz, st. M. (a): nhd. Mahlmaß, Malter, Gemahlenes

Gemahlenes, ahd. sniz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Geschnittenes, Gemahlenes, abgeschnittenes Stück

Gemahlfingerlein, mhd. gemahelvingerlīn, gemahelfingerlīn*, st. N.: nhd. »Gemahlfingerlein«, Verlobungsring

gemahlfingerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemählich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemahlin -- Gemahlin eines Fürsten, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin

Gemahlin, as. gi-mėhl-ida* 2, st. F. (ō): nhd. Gattin, Gemahlin

Gemahlin, ahd. gimahala* 15, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Gemahlin, Braut (F.) (1), Frau
-- himmlische Gemahlin: ahd. himiljuno* 1, F. (indekl.): nhd. »Himmelsjuno«, himmlische Gemahlin

Gemahlin, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine; briu, brū, st. F.: nhd. Wirtin, Weib, Gemahlin, Braut; brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

Gemahlin, mhd. gebette (2), sw. F.: nhd. Bettgenossin, Gemahlin, Ehefrau; gemahele (2), gemahel, gemahl, gemāle, gemehele, sw. F., st. F.: nhd. Braut (F.) (1), Gattin, Ehefrau, Frau, Gemahlin; kone (1), kon, kann, kun, quīne, chone, chane, sw. F.: nhd. Weib, Eheweib, Ehefrau, Frau, Gemahlin
-- zur Gemahlin erwerben: mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit

Gemahlin, mhd. trūtminne, st. F.: nhd. Geliebte, Gemahlin, Eheliebste
-- geliebte Gemahlin: mhd. trūt (4), st. N., st. F.: nhd. »Traute«, Geliebte, geliebte Gemahlin

Gemahlin, mhd. vriundinne, vriundīn, vriundin, vrōndin, friundinne*, friundīn*, friundin*, frōndin*, st. F.: nhd. Freundin, Geliebte, Gemahlin, Konkubine, Beischläferin, Verwandte; vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

Gemahlin, mnd. brūt, brūde, F.: nhd. Braut, junge Frau, Gemahlin; ēgemāl (2), F.: nhd. »Ehegemahlin«, Gemahlin; ēmāl (2), F.: nhd. »Ehegemahlin«, Gemahlin

Gemahlin, mnd. gemāl (2), F.: nhd. Gemahlin
-- Gemahlin des Königs: mnd. k· niginne, k· niginne, könninne, köninginne, F.: nhd. Königin, Gemahlin des Königs, höchste Herrin
-- Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers: mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Gemahlin eines adligen Gutsherrn: mnd. hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gemahlin, mnd. māl* (6)**, F.: nhd. Gemahlin

gemahlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemahlin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemahlring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemahlschaft, mhd. mahelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, das Verhältnis des oder der Verlobten, Gemahlschaft

gemahlschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemahlschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemahlschatz, mhd. gemahelschaz, st. M.: nhd. »Gemahlschatz«, Verlobungsschatz

gemahlschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemahlschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemähn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemahnen, mhd. gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für

gemahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemähnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemähnt, ae. ge-man, Adj.: nhd. gemähnt

gemahnt, mhd. gemanet (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemahnt«

gemahnt, mnd. gemānet***, gemānt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemahnt, gefordert

gemahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäht -- Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird, mnd. vōderwische, vōderwisch, F.: nhd. Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird

gemäht -- Wiese die gemäht wird, mhd. wisemāt, wisemat, wismat, st. N., F.: nhd. »Wiesemahd«, Wiese die gemäht wird, zum Mähen bestimmte Wiese

gemähtem -- Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

gemähten -- Halm des reifen oder gemähten Getreides, mnd. strōhalm, M.: nhd. Strohhalm, Halm des reifen oder gemähten Getreides

gemähten -- Reihe gemähten Grases, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

gemähtes -- frisch gemähtes Gras, an. ljā (1), F.: nhd. frisch gemähtes Gras

gemähtes -- gemähtes Gras, an. slēt-r, st. N. (a): nhd. gemähtes Gras; slætr-ing-r, st. M. (a): nhd. gemähtes Gras, Heu

Gemähtes -- Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, mnd. swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

gemähtes -- im Herbst gemähtes Heu, mnd. ? hervesthöü, N.: nhd. im Herbst gemähtes Heu?

gemähtes -- stehendes gemähtes Korn, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

Gemähtes, germ. *māþa, *mēþa, *mǣþa, Sb.: nhd. Mahd, Gemähtes

Gemähtes, mnd. māde (3), F.: nhd. Mahd, Gemähtes

gemaisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaischtes -- gemaischtes Malz, an. hrost-i, sw. M. (n): nhd. gemaischtes Malz

gemäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemal-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemal-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemälde, an. pe-n-t-an, F.: nhd. Gemälde, Zeichnung

Gemälde, ahd. gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; gimālidi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Getäfel, Täfelung; gimālizzi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Bild; mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes

Gemälde, mhd. gemæl, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemælede*, gemælde, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemæleze*, gemælze, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei

Gemälde, mhd. penselwerc*, pinselwerc, st. N.: nhd. »Pinselwerk«, Gemälde

Gemälde, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Gemälde, mnd. anegemēlte*, angemelte, mnd.?, N.?: nhd. Gemälde; anemēlte*, anmēlte, N.: nhd. Gemälde; conterfei*, conterfey, contrafey, kontrofey, kunterfey, kunterfoy, conterfī, conterfēit, N.: nhd. Bild, Gemälde, Porträt, Zeichnung; conterfeiinge*, conterfeyinge, kunterfeyinge, conterfēitinge, F.: nhd. Abbildung, Gemälde, Bild

Gemälde, mnd. gemēlsel, N.: nhd. Gemälde, Bild; gemēlte, gemēlt, gemālte, N.: nhd. Gemälde, Bild

-- Gemälde eines Heiligen: mnd. hilligengōtlāken, hilgengōtlāken, N.: nhd. Gemälde eines Heiligen

Gemälde, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde; mēlelse, mēlsel, N.: nhd. Gemälde; mēlse, mēltze, N.: nhd. Gemälde, Bild, Bemalung; mēlte, malte, N.: nhd. Gemälde, Bild

-- katholisches Gemälde in einer Kirche: mnd. l· genbilde*, N.: nhd. katholisches Gemälde in einer Kirche

Gemälde, mnd. schildærīe*, schilderīe, F.: nhd. »Schilderei«, Malerei zur Dekoration, Malerei, Gemälde; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- eingefasstes Gemälde: mnd. tāferēl, N.: nhd. eingefasstes Gemälde, Tafelbild

gemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemäldeausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldedarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldegalerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemäldehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemäldenbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemälderahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemälderestauration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemäldesammler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldesammlung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldeversteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemäldnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemales, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemälich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemalt, ahd. gimāl* 2, Adj.: nhd. »gemalt«, gefärbt, nachgemacht, dargestellt

gemalt, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert; gemālet, Part. Prät.: nhd. gemalt

gemalt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gemalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemaltes -- bunt Gemaltes, ahd. mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes

gemaltes -- gemaltes Blatt, mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

gemaltes -- gemaltes Fenster, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

gemalzt -- soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann, mnd. meltede, mültede, F.: nhd. festgesetzte Menge Malz, soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann

gemälztes -- gemälztes Getreide, mnd. melte, mülte, F.: nhd. gemälztes Getreide

Gemalztes, mnd. gemeltz?, mnd.?, Sb.: nhd. Gemalztes

gemang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemangel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemangfische, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemangfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemangkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemannet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemannet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemannigfaltet, mhd. gemanicvaltet*, gemanicfaltet*, gemanecvaltet, gemanecfaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemannigfaltet«, bunt zusammengeflickt

gemannt, mhd. gemannet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemannt«, erstarkt, mutig

gemannt, mnd. gemannet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemannt, mit Mann seiend

gemansche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemantelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemantsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemare, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemaren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemaren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemärk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemarkde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkerding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemarkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkgraeblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemarkt, mnd. mālich* (1)**, Adj.: nhd. gemarkt, gezeichnet

gemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemarkung -- im Osten einer Gemarkung gelegener Acker, mnd. ōsterlanc, M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker; ōsterlinc (2), M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker

Gemarkung -- sächsische Gemarkung nur aus Fluren, mnd. sassenban, F.?: nhd. sächsische Gemarkung nur aus Fluren

Gemarkung -- vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung, mnd. vulwārich, vulwarich, Adj.: nhd. zum vollen Nutzungsanteil an der Mark (F.) (1) berechtigt, vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung

Gemarkung, as. gi-mark-i* 1, st. N. (ja): nhd. Gemarkung, Gebiet

Gemarkung, ahd. commarca* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Gemarkung; gilasnus* 1 und häufiger?, galasnus*, calasnus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gemeinland?, Gemarkung

Gemarkung, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

-- Aufseher über eine Gemarkung: mhd. banwart, st. M., sw. M.: nhd. »Bannwart«, Aufseher über einen Bann, Aufseher über eine Gemarkung, Waldschütz, Flurschütz

Gemarkung, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; gemerkede 3 und häufiger?, st. N.: nhd. Grenze, Gemarkung, Gebiet

Gemarkung, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden; merke (3) 4, st. N.: nhd. Gemarkung, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

gemarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungangrenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemarkungsabgabe, mhd. marcreht, st. N.: nhd. »Markrecht«, Märkerrecht, Märkerabgabe, Gemarkungsabgabe

gemarkungsangrenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungsumfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarkungumfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemarsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemarsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemarschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemartert -- durch Sieden gemartert werden, mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

gemartert, ahd. martirlīh* 10, martyrlīh, Adj.: nhd. gemartert, leidend, qualvoll

gemartert, mhd. gemarteret*, gemartert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemartert«

gemartert, mhd. marteret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemartert«

gemartert, mhd. zerzerret, zerzart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergezerrt, zerrissen, zerrissen in, zerhauen (Adj.), vernichtet, weggerissen, verschwendet, widerlegt, zerstückelt, zertrümmert, uneins gemacht, abgequält, gemartert

gemartert, mnd. quāl (1), Adj.: nhd. krank, elend, gequält, gemartert

gemasch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemasert, ae. mæser-en, Adj.: nhd. gemasert

gemasert, mhd. vlederīn, flederīn*, Adj.: nhd. geädert, gemasert, gefedert, gekräuselt

gemaserter -- gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn, mnd. masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn

gemasertes -- gemasertes Holz, germ. *masura-, *masuraz, st. M. (a): nhd. gemasertes Holz

gemasertes -- gemasertes Holz, mnd. māser, M.: nhd. »Maser«, gemasertes Holz; māserbōm, M.: nhd. gemasertes Holz, Ahorn, Knorren am Holz

gemäß -- Christus gemäß, mhd. kristförmic, Adj.: nhd. »christförmig«, Christus gemäß, Christus entsprechend

gemäß -- dem Brauch gemäß, mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt

gemäß -- dem Brauche gemäß, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

gemäß -- dem Bündnis gemäß, mhd. verbundenlīche 2, ferbundenlīche*, Adv.: nhd. verbindlich, dem Bündnis gemäß

gemäß -- dem freien Geleite gemäß, mnd. gelēidelīk, gelēitlīk, geleitlik, geletlik, Adj.: nhd. lenksam, dem freien Geleite gemäß

gemäß -- dem geistlichen Stand gemäß, mhd. geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn

gemäß -- dem Herkommen gemäß, mhd. sitelīchen, Adv.: nhd. der Sitte gemäß, dem Herkommen gemäß, zur Seite

gemäß -- dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

gemäß -- dem richtigen Verfahren gemäß, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß

gemäß -- dem Speerkampf gemäß, mhd. tjostlich, justlich, justlīch, Adj.: nhd. dem Speerkampf gemäß, kampfgerecht

gemäß -- dem Tod gemäß, mhd. tōtlīche, tœtlīche, Adv.: nhd. tödlich, todgeweiht, dem Tod gemäß, endgültig

gemäß -- dem Wortlaut der Bibel gemäß, mnd. schriftmētich, Adj.: nhd. »schriftmäßig«, in der Bibel begründet, dem Wortlaut der Bibel gemäß

gemäß -- den Gefühlen einer Schwester gemäß, mnd. süsterlīk, Adj.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich, erbrechtlich (unter Geschwistern), den Gefühlen einer Schwester gemäß

gemäß -- den Jesuiten gemäß, mnd. jēsuitærisch*, jēsuiterisch*, jēsuitersch, jēsuwitersch, Adj.: nhd. »jesuitisch«, zu den Jesuiten gehörend, den Jesuiten gemäß

gemäß -- der Jahreszeit gemäß, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tīdisch, mnd.?, Adj.: nhd. der Jahreszeit gemäß

gemäß -- der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

gemäß -- der Ordnung gemäß, mnd. geschickelīk, geschiklīk, Adj.: nhd. der Ordnung gemäß, passend, tauglich

gemäß -- der Schrift gemäß, mnd. schriftich, Adj.: nhd. schriftlich, der Schrift gemäß, dem Wortlaut entsprechend

gemäß -- der Sitte gemäß, mhd. sitelīchen, Adv.: nhd. der Sitte gemäß, dem Herkommen gemäß, zur Seite

gemäß -- der Taufe gemäß, mhd. toufbære, toufpære, Adj.: nhd. »taufbar«, der Taufe gemäß, die Taufe habend, christlich; touflich, Adj.: nhd. der Taufe gemäß, christlich

gemäß -- einem Freund gemäß seiend, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

gemäß -- einem Freunde gemäß, mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

gemäß -- einem Herrn gemäß, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

gemäß -- einem Kebsweib gemäß, mhd. kebeslich, kebslich, Adj.: nhd. einem Kebsweib gemäß, unehelich, außerehelich

gemäß -- einem Kinde gemäß oder eigen, mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt

gemäß -- einem Knappen gemäß, mhd. kneppisch, Adj.: nhd. »knäppisch«, einem Knappen gemäß, knabenmäßig, knappenmäßig

gemäß -- einem Sohn gemäß, mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

gemäß -- einem Sohne gemäß, mnd. s· nelīk (1), sonelik, s· nlīk, Adj.: nhd. einem Sohne gemäß, kindlich

gemäß -- einem Toren gemäß, mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

gemäß -- einer Witwe gemäß lebend, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

gemäß -- einer Witwe gemäß seiend, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

gemäß -- einer Witwe gemäß, mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

gemäß -- gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

gemäß -- gemäß wie, mnd. inmāten, Adv.: nhd. wie, gemäß, inmaßen, gemäß wie

Gemäß -- Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides, mnd. stōtmāte, F.: nhd. Stoßmaß, Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides

gemäß -- nicht gemäß, mhd. unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich

gemäß -- sich stellen einer Verpflichtung gemäß, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

gemäß -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

Gemäß für ein halbes st· veken (1) Flüssigkeit, mnd. halfst· vekenesmāte*, halfst· vekensmāt, N.: nhd. Gemäß für ein halbes st· veken (1) Flüssigkeit

Gemäß für ein st· veken (1) Flüssigkeit, mnd. st· vekenesmāte*, st· vekensmāt, N.: nhd. Gemäß für ein st· veken (1) Flüssigkeit

gemäß seiend (), mhd. ? gemāz***, Adj.: nhd. gemäß seiend (?)

gemäß verfahren (V.), mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

gemäß, germ. *billa-, *billaz?, *billja-, *billjaz, germ.?, Adj.: nhd. gemäß, billig

gemäß, got. bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu

gemäß, an. ept-ir, Adv.: nhd. nach, längs, gemäß, nachher, von neuem

gemäß, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; ge-mǣ-t-e, Adj.: nhd. passend, gemäß; ge-me-t (2), Adj.: nhd. gemäß, passend, recht; *me-t (2), Adj.: nhd. angemessen, gemäß, passend, recht; *me-t-e, Adv.: nhd. angemessen, gemäß; néa-h (3), néa (3), nē-h (3), Präp.: nhd. gemäß

gemäß, afries. bĭ 148 und häufiger, be, Adv., Präp.: nhd. bei, nach, gemäß; ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann; nēi (2) 28, nī (2), Präp.: nhd. nach, gemäß; wi-th 47, wi-th-e (1), Präp.: nhd. wider, gegen, wiederum, zu, gemäß, gegenüber, im Verkehr mit, bei Teilung mit, im Tausch gegen, zum Ersatz für

-- dem Recht gemäß: afries. riuch-t-e 10, rioch-t-e, Adv.: nhd. rechtmäßig, recht, dem Recht gemäß

gemäß, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; *gi-me-t? (2), Adj.: nhd. gemäß, passend; te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu; wi-s* 2, wis-s*, Adj.: nhd. »gewiss«, gemäß, sicher, zuverlässig

gemäß, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; gimāzi* 4, Adj.: nhd. gemäß, gleich, entsprechend; halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...; urtruhlīhho* 1, urtruhlīcho*, Adv.: nhd. mäßig, gemäß, maßvoll; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

-- dem Acker gemäß: ahd. akkarlīh* 1, ackarlīh*, Adj.: nhd. ackerlich, dem Acker gemäß

-- dem Verhängnis gemäß: ahd. giskaftlīhho* 1, giscaftlīcho*, Adv.: nhd. schicksalhaft, dem Verhängnis gemäß

-- der Wahrheit gemäß: ahd. giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings

-- einem Schreiber gemäß: ahd. kanzilisk* 1, kenzilisc*, Adj.: nhd. einem Schreiber gemäß, kanzleimäßig

gemäß, mhd. billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

-- einer Gesandtschaft gemäß: mhd. boteschafticlīchen, botschefticlīchen, Adv.: nhd. geschäftig, einer Gesandtschaft gemäß

gemäß, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; zæme (1), Adj.: nhd. geziemend, gemäß, angenehm; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

gemäß, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig; gezæme (1), Adj.: nhd. geziemend, gemäß, angenehm; gezem (1), Adj.: nhd. gemäß, angemessen; gezem (2), Adv.: nhd. gemäß, angemessen

gemäß, mhd. mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- dem Mai gemäß: mhd. meilich, Adj.: nhd. »mailich«, fröhlich wie im Mai, dem Mai gemäß

-- der Ordnung gemäß: mhd. ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend

-- einem Priester gemäß: mhd. priesterlich, Adj.: nhd. »priesterlich«, einem Priester gemäß

-- einer Regel gemäß: mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

-- einer Vorschrift gemäß: mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

-- nach gemäß: mhd. nāhe (3) 8, Präp.: nhd. nach gemäß

-- Ordensregeln gemäß: mhd. ordenhaft, Adj.: nhd. ordensgemäß, geordnet, Ordensregeln gemäß, gehorsam

gemäß, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

-- feiner Sitte gemäß: mnd. d· gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet

gemäß, mnd. gelīkmātich (1), Adj.: nhd. gelichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmātich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmētich (2), gelīkmātich, Adv.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gemāte (2), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; gemāte (3), Präp.: nhd. gemäß; gemēte (1), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; gemēte (2), Präp.: nhd. gemäß; gemēten (2), Adv.: nhd. gemäß, angemessen; inmāten, Adv.: nhd. wie, gemäß, inmaßen, gemäß wie

gemäß, mnd. līkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, übereinstimmend, gemäß, entsprechend, geziemend; līkmētich*** (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, gemäß; nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von; nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass

-- dem Geleite gemäß: mnd. leitlīk*, leitlik, mnd.?, Adj.: nhd. dem Geleite gemäß, anständig

-- dem Recht gemäß: mnd. rechtbēre, Adj.: nhd. dem Recht gemäß, recht; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich

-- dem Rechte gemäß: mnd. rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß

-- der Prozessvorschrift gemäß: mnd. lachlīk (2), lōglīk, lōvlīk, lōwlīk, Adj.: nhd. gesetzmäßig, der Prozessvorschrift gemäß; lachlīken, lōglīken, lōvlīken, lōwlīken, Adv.: nhd. gesetzmäßig, der Prozessvorschrift gemäß

-- der rechten Sichtweise gemäß: mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

-- der Vorschrift gemäß: mnd. ōrdelīk (2), ōrdelich, Adj.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdelīken, ōrdelken, Adv.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich

-- gemäß den Beschlüssen des Reichstags geprägte Silbermünze: mnd. rīkesdālære*, rīkesdāler, rīksdāler, rixdāler, rīkstāler, rīkstaller, M.: nhd. »Reichstaler«, gemäß den Beschlüssen des Reichstags geprägte Silbermünze

-- handeln gemäß: mnd. nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an

-- Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags: mnd. rīkesmünte, rīkesmönte, F.: nhd. Reichsmünze, Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags

gemäß, gemäsz, gemäss, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther (gemäsz)

Gemäße -- bestimmtes Gemäße, mnd. vērdēl, vērdeil, vērdel, veirdel, virdel, verdel, vardel, N.: nhd. Viertel, Quart, bestimmtes Gemäße, Quartal

Gemäße -- die Gemäße Zeichnender, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Gemäße -- Eisen zum Zeichnen der Gemäße, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen

gemäße -- gemäße Haltung, ahd. urtruhtida* 1, st. F. (ō): nhd. Mäßigkeit, gemäße Haltung

Gemäße -- Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

Gemäße -- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Gemäße -- Prüfung der Gemäße, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

gemasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemäßen -- Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, mnd. wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

gemäßes -- einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

Gemäßheit, ae. mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang

Gemäßheit, mhd. behœrlichheit*, behœrlicheit, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Übereinstimmung, Entsprechung, Gemäßheit; billich (2), billīch, st. M.: nhd. Gemäßheit, Billigkeit, Schicksal, bedeutender Zufall, Gerechtigkeit; billīche (1), st. F.: nhd. Fügung, Sitte, Recht, Gemäßheit, Billigkeit; billichheit*, billicheit, billīcheit, st. F.: nhd. Billigkeit, Gemäßheit, Gerechtigkeit

gemäßigt, ae. ge-me-t-fæst, Adj.: nhd. gemäßigt, mäßig

gemäßigt, ahd. gimezhaft* 3, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; gimezzōt*, Part. Prät.=Adj.:

nhd. gemäßigt; metam* 2, Adj.: nhd. mittlere, der mittlere, gemäßigt, genügsam; mezhaft 10, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, gemäßigt, maßhaltend; mezhaftlīhho 1, mezhaftlīcho*, Adv.: nhd. mäßig, angemessen, gemäßigt; mezlīhho* 1, mezlīcho, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, gemäßigt

gemäßigt, mhd. beidermāze, Adv.: nhd. »gemäßigt«

gemäßigt, mhd. gemāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit richtigem Maß versehen (Adj.), gemäßigt, beschränkt

gemäßigt, mhd. mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; mæzlich, Adj.: nhd. »mäßlich«, gering, klein, bescheiden (Adj.), mäßig, gemäßigt

gemäßigt, mnd. getemperet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemäßigt

gemäßigt, mnd. mātich (1), matich, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; mātich (2), matich, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; mētich (1), Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētich (2), Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß

gemäßigt, mnd. woltōmāte* (1), woltomate, mnd.?, Adj.: nhd. gemäßigt, Maß haltend

gemäßigte -- gemäßigte Breite, ahd. metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

gemäßigte -- gemäßigte Rede, ahd. mezwort* 1, st. N.: nhd. »Maßwort«, gemäßigte Rede, geziemende Rede

gemäßigtes -- gemäßigtes Klima, mnd. temperinge, mnd.?, F.: nhd. Mischung, richtige Mischung, gemäßigtes Klima

gemästet (), mhd. ? gemestet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemästet« (?)

gemästet, got. al-iþ-s*, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. gemästet

gemästet, ahd. feizit 29?, Adj.: nhd. feist, fett, dick, gemästet, fruchtbar, reich

gemästet, mhd. veiz (1), veize, feiz*, feize*, Adj.: nhd. gemästet, beleibt, feist, fett, rund; veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veizetic***, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig

-- gemästet werden: mhd. veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden

gemästet, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

gemästetem -- Mensch mit gemästetem Bauch, mnd. mestebūk, M.: nhd. »Mästbauch«, Mensch mit gemästetem Bauch

gemästeten -- Gänsebauch von der gemästeten Gans, mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

gemästetes -- ausgewachsenes und gemästetes Schwein, mnd. · keswīn, N.: nhd. ausgewachsenes und gemästetes Schwein

gemästetes -- gemästetes Geflügel, ahd. mastfogal* 4, st. M. (a): nhd. »Mastvogel«, gemästetes Geflügel; mastihhi* 2, mastichi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. gemästetes Geflügel

gemästetes -- gemästetes Vieh, mnd. mastvē, mastevē, N.: nhd. Mastvieh, gemästetes Vieh; mestevē, N.: nhd. Mastvieh, gemästetes Vieh

gemästetes -- mit Eicheln gemästetes Schwein, mnd. vēdemeswīn, vedemeswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein; vēmeswīn, vēmswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein

gemästetes -- zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

gemäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemäszheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemäszigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemäuer -- altes Gemäuer, ahd. hūsgifelli* 1, st. N. (ja): nhd. Ruine, altes Gemäuer

Gemäuer -- verfallenes Gemäuer, ahd. wantstōrida* 1, st. F. (ō): nhd. Ruine, Mauerrest, verfallenes Gemäuer

Gemäuer, mhd. gemiure, gemūre, st. N.: nhd. Gemäuer, Mauerwerk, Mauer, Mauern (F. Pl.), Gebäude

gemäuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemauert -- Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

gemauert -- aus Steinen gemauert, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

gemauert -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

gemauert, mhd. būwenlich, Adj.: nhd. fest gebaut, gemauert

gemauert, mhd. gemūret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemauert«

gemauert, mhd. mūrīn, Adj.: nhd. gemauert, aus Mauer bestehend, Mauer...

gemauert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemauerte -- aus Stein gemauerte Wand, mnd. stēnwant, steinwant, F.: nhd. »Steinwand«, aus Stein gemauerte Wand

gemauerte -- gemauerte Brücke, mnd. tēgelbrügge, tēgelbrüge, teygelbrügge, F.: nhd. Ziegelbrücke, gemauerte Brücke

gemauerte -- gemauerte Rundung, mnd. rēboge, rēbāge, M.: nhd. Strebebogen, gemauerte Rundung

gemauerten -- Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, mnd. hērtīsern*, hertīseren, hertisern, N.: nhd. Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, ein Schmiedegerät

gemauerter -- gemauerter Anzugsgraben, mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

gemauerter -- gemauerter Bogen, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

gemauerter -- gemauerter Hauskeller, mnd. būwkellære*, būwkeller, būwekellære*, M.: nhd. gemauerter Hauskeller, Wohnkeller

gemauerter -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

gemauerter -- gemauerter Teil eines Bauwerks, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

gemauertes -- an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus, mnd. ōrtstēnhūs, ōrtsteinhūs, ōrtsteynhūs, ōrtsteenhūs, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus

gemauertes -- gemauertes kleines Wohnhaus, mnd. tēgelbōde*, tēgelbūde, tīgelbūde, F.: nhd. Ziegelbude, gemauertes kleines Wohnhaus

gemäuerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemaule, mhd. gemüffe, st. N.: nhd. Verdrießlichkeit, Maulen (N.), Gemaule

gemäulet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemausert -- ein Tier das sich gemausert hat, mhd. mūzære, mūzer, st. M.: nhd. Jagdvogel, ein Tier das sich gemausert hat

gemausert, an. mūt-að-r, Adj.: nhd. gemausert

gemauserter -- einjähriger gemauserter Falke, mhd. mūzervalke, mūzerfalke*, sw. M.: nhd. »Mauserfalke«, einjähriger gemauserter Falke

gemauserter -- einjähriger gemauserter Habicht, mhd. mūzærehabech*, mūzerhabech, st. M.: nhd. »Mauserhabicht«, einjähriger gemauserter Habicht

gemauserter -- einjähriger gemauserter Sperber, mhd. mūzæresperwære*, mūzersperwære, st. M.: nhd. einjähriger gemauserter Sperber

gemausertes -- einjähriges gemausertes Sperberweibchen, mhd. mūzæresprinzelīn*, mūzersprinzelīn, st. N.: nhd. einjähriges gemausertes Sperberweibchen

gemauze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemäuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeid, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeierscheften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemein -- gemein machen, got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

gemein, germ. *gamaini-, *gamainiz, *gamainja-, *gamainjaz, Adj.: nhd. gemein; *maini-, *mainiz, Adj.: nhd. gemein

gemein, got. ga-mai-n-s 6, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 50,2, 159): nhd. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, teilhaftig, unheilig; ga-wam-m-s* 1, Adj. (a): nhd. gemein, unrein, befleckt; *mai-n-s, Adj. (i/ja): nhd. gemein, gemeinsam; *wam-m-s, Adj. (a): nhd. schlecht, gemein

gemein, ae. cier-l-isc, Adj.: nhd. ländlich, bäuerisch, gemein; ge-mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemein, schlecht, falsch; lȳ-þr-e, Adj.: nhd. böse, schlecht, gemein; mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. falsch, gemein, schlecht; mǣ-t-e, mē-t-e, Adj.: nhd. mäßig, gemein, armselig, schlecht, klein; me-d-mic-el, Adj.: nhd. kurz, klein, mittelgroß, gemein, arm, unbedeutend; un-cy-st-ig, Adj.: nhd. gemein, stichelnd; wā-c-lic, Adj.: nhd. weichlich, gemein, schwach; wā-c-līc-e, Adv.: nhd. weichlich, gemein, schwach

gemein, afries. ge-men-e 2, Adj.: nhd. gemein; *mê-n (1), Adj.: nhd. gemein; mê-n-e (2) 54, Adj.: nhd. gewöhnlich, gemeinsam, allgemein, gemein; swart 14, swert, Adj.: nhd. schwarz, gemein, böswillig

gemein, as. gi-mê-n-i* 3, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt, gewöhnlich

gemein, ahd. dorflīh* 2, Adj.: nhd. »dörflich«, bäuerlich, gemein, gering; firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein; folklīh* 4, folclīh*, Adj.: nhd. »völkisch«, Volk..., gemein, zum Volke gehörig, volkstümlich; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; gimeino (1) 4, Adv.: nhd. gemein, gemeinsam, in gleicher Weise, verliehen; hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig; rustih 4, rustīg*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemein; unadalisk* 1, unadalisc*, Adj.: nhd. gemein, von niedriger Abkunft; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd.

unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt

gemein, ahd. gimeinlīh* 4, Adj.: nhd. »gemein«, allgemein

gemein, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

gemein, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinic 1, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein

gemein, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

gemein, mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar

gemein, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; gemēnich***, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt

gemein, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal

gemein, mnd. schalkelīk, schalklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; schalkhaftich, schalkaftich, schalkafftich, Adj.: nhd. niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schelklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; schelmisch (2), Adj.: nhd. gemein, verbrecherisch; schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

gemein, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein; unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein; unērbār*, unērbar, mnd.?, Adj.: nhd. »unehrbar«, unehrenhaft, gemein, schamlos; unērbārlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unehrenhaft, gemein, schamlos; unērbārlīke*, unērberlike, mnd.?, Adv.: nhd. unehrenhaft, gemein, schamlos; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

gemein, nhd., Adj.:: nhd. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen; L.: DW, Luther (gemein bzw. gemeine)

gemein, nhd., Adv.:: nhd. gemein, gemeinsam, allgemein, einer Gemeinde angehörig, unrein; L.: DW, Luther (gemein)

gemein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinaeckerlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinanschlagwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinbesitz -- Gemeinbesitz der Bauerschaft, mnd. mēnemarke, meynemarke, meinemarke, F.: nhd. Gemeinbesitz der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide

Gemeinbesitz -- Wald in Gemeinbesitz, an. sam-skag-i, Sb.: nhd. Wald in Gemeinbesitz

Gemeinbesitz, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen

gemeinbestes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinbrauch, ahd. frōnogiwonaheit* 1, st. F. (i): nhd. Brauch, öffentlicher Brauch, Gemeinbrauch, Staatswohl

gemeinbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinbuergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindbaeuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinde -- christliche Gemeinde, an. krist-nin-n-i, F.: nhd. Kirche, christliche Gemeinde

Gemeinde -- vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen, mnd. vērtīdenoffer, N.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenofferpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen; vērtīdenpenninc, M.: nhd. vierteljährliche Abgabe der Gemeinde zum Unterhalt der Geistlichen

Gemeinde, got. aík-kle-s-j-ō 42, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 139,1): nhd. Kirche, Gotteshaus, Gemeinde

Gemeinde, ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz; ge-la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; ge-sam-n-ung, ge-som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Gemeinde; la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; sam-n-ung, som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Vereinigung, Gemeinde; sig-e-la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinde

Gemeinde, afries. el-mê-th-a 4, sw. M. (n): nhd. Gemeinde, Genossenschaft; mê-n-e (1) 5, F.: nhd. Gemeinde, Versammlung, versammelte Genossenschaft; mê-n-ithe* 26, mê-n-te, mê-n-ete, st. F. (ō), N.: nhd. Gemeinde

-- Angehörige einer Gemeinde: afries. mê-n-ithe-liōd-e* 1 und häufiger?, mê-n-te-liōd-e, mê-n-ete-liōd-e, M. Pl.: nhd. Gemeindeleute, Leute aus der Gemeinde, Angehörige einer Gemeinde

-- Leute aus der Gemeinde: afries. mê-n-ithe-liōd-e* 1 und häufiger?, mê-n-te-liōd-e, mê-n-ete-liōd-e, M. Pl.: nhd. Gemeindeleute, Leute aus der Gemeinde, Angehörige einer Gemeinde

-- Mann aus der Gemeinde: afries. mê-n-ithe-man-n* 2, mê-n-ithe-mon-n*, mê-n-te-man-n, mê-n-te-mon-n, mê-n-ete-man-n, mê-n-ete-mon-n, st. M. (a): nhd. Gemeindemann, Mann aus der Gemeinde

Gemeinde, afries. ma-n-d-a 19, mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Gemeinde«, Gemeinschaft, Vereinigung

Gemeinde, as. gi-mê-n-ith-o* 1?, gi-mê-n-th-o*, sw. M. (n): nhd. Gemeinde, Gemeinschaft; sam-n-unga 8, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinde, Priesterschaft

Gemeinde, ahd. brūtsamana 2, st. F. (ō): nhd. Kirche, Gemeinde; brūtsamanunga* 11, st. F. (ō): nhd. Kirche, Gemeinde; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gimeinida* (1) 9, st. F. (ō): nhd.

Gemeinde, Gemeinschaft, Gattung, Kirche; gisamanunga* 14?, st. F. (ō): nhd. Sammlung, Zusammenstellung, Versammlung, Gemeinde, Kongregation; ? herid* (?) 1, st. F. (i): nhd. Gemeinde?, Bezirk?, Allmende, Gemeindebezirk; ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde; liutkilihha* 1, liutkilicha*, sw. F. (n): nhd. »Leutkirche«, Kirche, Gemeinde; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum; wīhsamanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Kirche, heilige Kirche, Gemeinde

-- aus der Gemeinde ausstoßen: ahd. firmeinsamōn 3?, sw. V. (2): nhd. ausstoßen, aus der Gemeinde ausstoßen

-- christliche Gemeinde: ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen; kristānheiti* 1, st. N. (ja): nhd. Christenheit, Kirche, christliche Gemeinde

Gemeinde, mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht; commūne, comūne, commūn, comūn, st. F., st. N.: nhd. »Kommune«, Gemeinde; comūnīe (1), st. F.: nhd. Gemeinde

-- Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit: mhd. banmarket 1, st. M.: nhd. Bannmarkt, Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit

-- Vorsteher einer Gemeinde: mhd. būrmeister, st. M.: nhd. Bauermeister, Vorsteher einer Gemeinde

Gemeinde, mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung; kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle; kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde

-- hintersässige Gemeinde: mhd. hūsheit, st. F.: nhd. hintersässige Gemeinde

-- kirchliche Gemeinde: mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit

Gemeinde, mhd. meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; meinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde; rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

-- zur Gemeinde gehörig: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

Gemeinde, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde

-- verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung: mhd. ūzsprechære*, ūzsprecher, st. M.: nhd. Ausrufer, verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung

Gemeinde, mnd. būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft; būrgemēne, būrgemēine, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde; būrlach (1), Sb.: nhd. Bauernschaft, Gemeinde; būrmēne, būrmēine, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde; būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

-- Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde: mnd. būrschillinc, M.: nhd. Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde

-- Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt: mnd. būrwāter, būrewāter*?, N.: nhd. Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt

-- Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde: mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

-- Versammlung der Gemeinde: mnd. būrmāl, N.: nhd. »Burmal«, Versammlung der Gemeinde, Versammlung der Bauernschaft, Dorfgericht, Bürgerrecht, Zahlung für Erteilung des Bürgerrechts

Gemeinde, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung; gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft; gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut

-- Anhänger der christlichen Gemeinde: mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

-- aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender: mnd. inkōmære, inkōmer, inkomer, inkāmer, inkamer, M.: nhd. Einwanderer, Zuzügler, Ankömmling, Besucher, aus der Fremde in eine Gemeinde Ziehender

-- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat: mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

-- Gemeinde der Christen: mnd. gōdesgemēnede*, gōdesgemēnte, gōdesgemeinte, F.: nhd. Gemeinde der Christen, Kirche; gōdesmēnede*, gōdesmeinte, gōdesmēnte, F.: nhd. Gemeinde der Christen, Kirche

-- Gemeinde der Kirchgänger: mnd. kerkvolk, N.: nhd. Kirchenvolk, Gemeinde der Kirchgänger

-- jüdische Gemeinde: mnd. j˙ dischhēt*, j˙ deschēt, j˙ deschēit, jöddeschēt, jodescheit, F.: nhd. jüdischer Glaube, Judentum, jüdisches Volk, Judenschaft, jüdische Gemeinde, jüdische Bevölkerung

-- Vorsteher der jüdischen Gemeinde: mnd. katermēster, katermeister, M.: nhd. Vorsteher der jüdischen Gemeinde

Gemeinde, mnd. mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse

-- christliche Gemeinde: mnd. parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt: mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

-- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt: mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

-- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist: mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

-- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher: mnd. persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer

-- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist: mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

-- Gemeinde gehörendes Wirtshaus: mnd. mēnekrōch, meinekrōch, M.: nhd. »Gemeindekrug«, Gemeinde gehörendes Wirtshaus

-- gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde: mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

-- Klosterhof in einer kleinen Gemeinde: mnd. priorhof, M.: nhd. »Priorhof«, Landsitz eines Priors, Klosterhof in einer kleinen Gemeinde

-- Tempeldiener der jüdischen Gemeinde: mnd. levite, M.: nhd. Levit, Tempeldiener der jüdischen Gemeinde, Diakon (Bedeutung örtlich beschränkt) (Reformationsliteratur [um 1550])

-- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist: mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

-- Vorsteher einer christlichen Gemeinde: mnd. pernære*, pernere, M.: nhd. Pfarrer, Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde; pernhēre, pernhēr, M.: nhd. Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde

Gemeinde, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; ? strātinge***, F.: nhd. Gemeinde?

-- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist: mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der

Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist -- Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde: mnd. schatkastendīaken, M.: nhd. »Schatzkastendiakon«, Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde

gemeinde, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeabgaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeabgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindeacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeackerbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeaeussere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindealpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeälteste, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeangehörige, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeindeangehöriger, mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlkint*, kerkspelkint, kerspelkint, N.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, kirchliches Gemeindemitglied, Beichtkind; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer

gemeindeangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeangelegenheiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeangelegentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindearbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindearbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindearbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindearbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindearchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindearmensaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeausgeschossene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeausschussbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemeindebach, mhd. ēwebach*, ēbach, st. M.: nhd. Gemeindebach

gemeindebackofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebaeuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebauholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindebeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindebeamter -- Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt, mnd. pōlrechtære*, pōlrechter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt; pōlrichtære*, pōlrichter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt

gemeindebeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebedürfnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeindebehörde -- christliche Gemeindebehörde, got. praí-z-bwt-aír-ei* 3, sw. F. (n): nhd. Ältestenrat, christliche Gemeindebehörde

gemeindebehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindebenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeberechnungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeberechnungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebevollmächtigte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindebevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebewaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindebezirk, an. hrepp-r, st. M. (a): nhd. Gemeindebezirk

Gemeindebezirk, ahd. herid* (?) 1, st. F. (i): nhd. Gemeinde?, Bezirk?, Allmende, Gemeindebezirk

gemeindebezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebiereinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebiermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebiertrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindebote, mnd. būrbōde, M.: nhd. Gemeindebote, Ratsbote

gemeindebote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebrille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebuergerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindebürger -- Gesamtheit der Gemeindebürger, mhd. dorfmarke, st. F.: nhd. Dorfgemarkung, Gesamtheit der Gemeindebürger

gemeindebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindebusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindecasse, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindecassier, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindedeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindediener, mnd. būrknecht, M.: nhd. Gemeindediener, Bauernknecht

Gemeindediener, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

gemeindediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindedienst -- Gemeindedienst leisten, mnd. gemēnewerken, gemeinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, Gemeindedienst leisten

gemeindedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindedienstbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeding, mnd. berkdinc, N.: nhd. Landding, Gemeindeding

gemeindedistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindedokument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindedriesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeeber, mnd. būrbēre, būrbere, M.: nhd. Gemeindeeber

gemeindeehefaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeeingesessener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindeeinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeeinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeeinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeempfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeentzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeerbhandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeerneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeflur -- Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur, mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

gemeindeflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeflurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefreier -- gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer, mnd. bergelde, bergilde, bargilde, biergelde, birgelde, bīrgelde, M.: nhd. gemeindefreier und bäuerlicher und abgabenpflichtiger Eigentümer

gemeindefreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindefreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefrondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefuersprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindefutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindefutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegebraeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegeeckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemeindegeld, afries. liōd-a-fiā 1, st. N. (a): nhd. Gemeindegeld

gemeindegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegelderheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegelderverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegenoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegenossame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindegericht, mhd. būrgerihte, st. N.: nhd. bäuerliches Gericht, Gemeindegericht

Gemeindegericht, mnd. berkgerichte, N.: nhd. Bezirksgericht, Landgericht, Gemeindegericht; berkrichte, N.: nhd. Bezirksgericht, Gemeindegericht, Landgericht

gemeindegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindegeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegewalthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeglied, mnd. mēnteman, N.: nhd. Gemeindeglied, Gemeindevorsteher (ostfries.) -- Gemeindeglied einer Propstei: mnd. prōvesteskint, N.: nhd. »Propsteskind«, Gemeindeglied einer Propstei

gemeindeglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindegrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindegrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindegrund (auch innerhalb der Stadtmauern) nebst dem Anrecht auf die Nutzung sogar auf Flüsse und die Fischerei darin, mnd. woldemēne, woldemeine, mnd.?, F.: nhd. gemeinsame Waldtrift, Gemeinweide, Gemeindegrund (auch innerhalb der Stadtmauern) nebst dem Anrecht auf die Nutzung sogar auf Flüsse und die Fischerei darin

gemeindegrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindegrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindegut, mhd. meinmerke (2), st. F.: nhd. »Gemeinmark«, Gemeindegut

Gemeindegut, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft; gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut

gemeindegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehaelfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindehammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindehaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindehaus, mhd. dinchoftor, st. N.: nhd. Tür zum Gerichtshof, Gemeindehaus; dinchūs, st. N.: nhd. Dinghaus, Gerichtshaus, Gemeindehaus, Rathaus

Gemeindehaus, mhd. gemeinhūs, st. N.: nhd. »Gemeindehaus«

Gemeindehaus, mhd. spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen

Gemeindehaus, mnd. ? lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

Gemeindehaus, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Gemeindehaus, mnd. spēlgādem*, spēlgāde, spēlgāden, M.: nhd. Gemeindehaus

Gemeindehaus, mnd. spēlhūs, speelhūs, spˑ lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

gemeindehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindehirt, mnd. būrschophērde, M.: nhd. Gemeindehirt

gemeindehirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemeindehirte, mnd. būrschēpære*, būrschēper, M.: nhd. »Bauerschäfer«, Gemeindehirte, Dorfhirte

Gemeindehirte, mnd. strātingehērde, M.: nhd. Gemeindehirte

gemeindehirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehochgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehochgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehoelzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeholdenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindeholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeholzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehummel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindehutung, afries. mê-n-sker-e 2, mê-n-sker, F.: nhd. Gemeindehutung, Gemeindeweide (F.) (2)

Gemeindehütung, mnd. mēnschār, mēnschar, mēinschār, mēnscher, F.: nhd. gemeinsames Weideland, Gemeindehütung, gemeinschaftliche Begrasung

gemeindehutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindehutweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindejahresrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindekasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindekirche, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

gemeindekirchenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindekloppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekoerper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindekotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekrankencasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindekrautgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindekritisant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindekrug, mnd. mēnekrōch, meinekrōch, M.: nhd. »Gemeindekrug«, Gemeinde gehörendes Wirtshaus

gemeindekuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindelade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindelaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindelaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeland -- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland, mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

Gemeindeland, ae. téag (3), téag-e (3), F.: nhd. Gehege, Gemeindeland
-- wildes Gemeindeland: ae. ceart (1), Sb.: nhd. wildes Gemeindeland

Gemeindeland, mhd. almeine, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum; almeinede*, almeinde, almenede*, almende, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Gemeindeland, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen

Gemeindeland, mnd. mēnemarket, meinemarket, M., N.: nhd. Gemeindeland, gemeinschaftliches Land, Gemeinweide

gemeindeland, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeländerei, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemeindeländereien -- Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

gemeindelast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindelasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindeleistungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeleitgeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeleute, afries. mê-n-ithe-liōd-e* 1 und häufiger?, mê-n-te-liōd-e, mê-n-ete-liōd-e, M. Pl.: nhd. Gemeindeleute, Leute aus der Gemeinde, Angehörige einer Gemeinde

gemeindeleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindeluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemaehderziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemaennereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindemann, afries. mê-n-ithe-man-n* 2, mê-n-ithe-mon-n*, mê-n-te-man-n, mê-n-te-mon-n, mê-n-ete-man-n, mê-n-ete-mon-n, st. M. (a): nhd. Gemeindemann, Mann aus der Gemeinde

gemeindemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindemark -- Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, mnd. lōfwāre*, lōfware, F.: nhd. Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, Berechtigung Futterlaub zu sammeln

Gemeindemark -- eine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. gewāret (2), gewart, M.: nhd. einen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) (1) Habender, eine Ware in der Gemeindemark Habender, Markgenosse

Gemeindemark -- keine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. ungewāret* (3), ungewart, mnd.?, M.: nhd. keinen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) Habender, keine »Ware« in der Gemeindemark Habender

Gemeindemark, mnd. būrmarke, F.: nhd. Dorfmark, Gemeindemark

gemeindemark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemarkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemarkgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemarkholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindematte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemiliz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindemitglied -- kirchliches Gemeindemitglied, mnd. kerkspēlkint*, kerkspelkint, kerspelkint, N.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, kirchliches Gemeindemitglied, Beichtkind

gemeindemitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindemitglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeindemitglieder -- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster, mnd. prˑ vendengelt*, prˑ vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

Gemeindemitglieder -- vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche, mnd. quārtālgelt, N.: nhd. »Quartalgeld«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche; quārtālpenninc, quārtālpennic, M.: nhd. »Quartalpfennig«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche

gemeindemitgliedschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindemittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindemuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinden -- Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland, afries. grand-eren 7, M. Pl.: nhd. Gemeinden im Südwesten des westerlauwersschen Friesland

gemeinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindenachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindenutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW gemeindenutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeoblage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeoehmd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeordnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindeort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepartikular, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeparzelle, mhd. terz (2), st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzejezīt, terzjezīt, st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzje, terze, st. F., sw. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle

gemeindeperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindepfarrer, mhd. liutpriester, liupriester, lūppriester, st. M.: nhd. Leutpriester, Weltgeistlicher, Pfarrer, Gemeindepfarrer

gemeindepfifich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindepflicht, mhd. ehte (1), st. F.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1)

gemeindepflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepflichttrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeplaetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeplatz, mnd. borchtī, M.: nhd. »Burgtie«, Gemeindeplatz; brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

gemeindeplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindeplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeplatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindeprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepruegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindepunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinder, mhd. gemeinedære*, gemeinder, st. M.: nhd. »Gemeinder«, Mitbesitzer

gemeinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinder-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinder-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinderatschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinderechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinderecht, afries. mê-n-ithe-riuch-t* 1 und häufiger?, mê-n-te-riuch-t, st. N. (a): nhd. Gemeinderecht

Gemeinderecht, mhd. ehte (1), st. F.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1)

gemeinderecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechtberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechtler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechtobrigkeitbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechtobrigkeitsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderedner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindereute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinderind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderindvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinderuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindesaal, mnd. kerkensāl, kerkensal, kerkensahl, M.: nhd. Kirchensaal, Gemeindesaal, Verhandlungssaal der Kirchengemeinde

gemeindesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesachwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindesaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesaegeholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesattel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschafvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindescheffen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemeindeschenke, mhd. ēwetaverne* 4, ētaverne, ēwetaferne*, ētaferne*, st. F.: nhd. Gemeindeschenke, rechtlich erlaubte Taverne, herrschaftliche Taverne

gemeindeschenkhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschlegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeschuldenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindespatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesteuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeindestier -- städtischer Gemeindestier, mnd. statbulle, M.: nhd. für die Kuhherde der Gemeinde gehaltener Bulle (M.), städtischer Gemeindestier, berüchtigter Frauenjäger

Gemeindestier, mnd. būrbulle, M.: nhd. Gemeindestier

gemeindestier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestierhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindesupan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetaglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeteilgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetraenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetrampel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindetrift -- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau, mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

Gemeindetrift, mhd. almeine, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum; almeinede*, almeinde, almenede*, almende, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Gemeindetrift, mhd. francweide, st. F.: nhd. Gemeindetrift

Gemeindetrift, mhd. menede* (1), mende, st. F.: nhd. Gemeindetrift

gemeindetrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindetrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetruhel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindetrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeunordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindevater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevater, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeindeverband -- in einem Gemeindeverband Begüterter, mhd. īnman, st. M.: nhd. Eingesessener, in einem Gemeindeverband Begüterter

gemeindeverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindeverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindeverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemeindevermögens -- Verwalter des Gemeindevermögens, mnd. kerkspēleshēre*, kerspelshēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens; kerkspēlhēre*, kerspelhēre, karspelhēre, kaspelhēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens

gemeindeverneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeverordneter, mnd. būrswōren, būreswōren*?, M.: nhd. Gemeindeverordneter, Gemeindevorsteher

gemeindeverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeversammlung, mnd. almannesdinc*, almansdinc, N.?: nhd. Gerichtsversammlung, Gemeindeversammlung; būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur; būre, bure, būr, F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, Gemeindeversammlung, Gebiet der Bauerschaft, Bürgerrecht, Bürgerschaft; ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

gemeindeversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeversehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeversorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindevertreter -- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

Gemeindevertreter, afries. liōd-a-man-n 8, liōd-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Volksmann, Volksangehöriger, Kirchenvorsteher, Kirchengutverwalter, Gemeindevertreter

gemeindevertreter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemeindevertretung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindeverwaltungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeverwaltungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW gemeindeverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeviehherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeviehtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeviehweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindeviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindevogt, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

gemeindevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevorfallenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevorgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindevorstand, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

gemeindevorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindevorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindevorsteher (ostfries.), mnd. mēnteman, N.: nhd. Gemeindeglied, Gemeindevorsteher (ostfries.)

Gemeindevorsteher, ahd. heimburgo 3, sw. M. (n): nhd. »Heimbürge«, Bauermeister, Vorsteher, Gemeindevorsteher, Aufseher

Gemeindevorsteher, mhd. heimberge, sw. M.: nhd. Gemeindevorsteher, Schulze; heimburgære*, heimbürger, st. M.: nhd. Gemeindevorsteher; heimbürge, sw. M.: nhd. Gemeindevorsteher

Gemeindevorsteher, mnd. būrswōren, būreswōren*?, M.: nhd. Gemeindeverordneter, Gemeindevorsteher

Gemeindevorsteher, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

gemeindevorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindevorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindevorsteheramt, mhd. heimbürgetuom, st. N.: nhd. Gemeindevorsteheramt

gemeindevorsteherverkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindevorstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindewahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindewald, mhd. holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung

gemeindewald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindewaldung -- Anteil einer Gemeindewaldung, mnd. kāvelholt, N.: nhd. zugeteilte Waldanteil, Anteil einer Gemeindewaldung

gemeindewaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewaldungdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewaldungsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewalme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindewasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewassernachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewassersnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeweg, mnd. būrwech, būrewech*?, M.: nhd. Gemeindeweg, öffentlicher Weg

gemeindeweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindeweide (F.) (2), afries. mê-n-sker-e 2, mê-n-sker, F.: nhd. Gemeindehutung, Gemeindeweide (F.) (2)

Gemeindeweide, afries. ske-r (2), ske-r-e (2), ska-r, N.?: nhd. Anteil, Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, Gemeindeweide

Gemeindeweide, mnd. mēnewēide, meinewēide, F.: nhd. Gemeindeweide

Gemeindeweide, mnd. statwische, F.: nhd. »Stadtwiese«, städtische Weide (F.) (2), Gemeindeweide

Gemeindeweideland -- Anteil am Gemeindeweideland, mnd. b· testücke, N.: nhd. »Beutestück«, Tauschgegenstand, Anteil am Gemeindeweideland

gemeindewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewerkzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindewette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindewiese, mnd. mēnewische, meinewische, F.: nhd. Gemeindewiese

gemeindewiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindewiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewiesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewildschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewirtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindewoche, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

gemeindewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindewoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindewohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindewustung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindezenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezinsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindezuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeindezugehörigkeit, mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

gemeindezusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindgeeckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeindler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindlich, ahd. gewisk* 1, gewisc*, gouwisk*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemeindlich, eine Kirchengemeinde betreffend

gemeindlich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

gemeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindsabgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsaeussere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsarmensaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbewaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeindsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsdokument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsentzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsfrondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindsfuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsgenoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsgenosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeindspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindssattel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindsvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeindsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindswustung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindszuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeindszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeine -- Gemeine Gänsedistel, ahd. 4zūndistil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Gemeine Gänsedistel; ? hasenletihha* 2, hasenleticha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hasenlattich«, Dachfeste, Herbstlöwenzahn, Gemeine Gänsedistel?; sūdistil 4, st. M. (a): nhd. »Saudistel«, Gemeine Gänsedistel; sūdistila* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Saudistel«, Gemeine Gänsedistel

gemeine -- gemeine Gänsedistel, mhd. gensedistel 1, M., F.: nhd. gemeine Gänsedistel

gemeine -- gemeine Gänsedistel, mhd. meiedistele 1, meigedistele, M., F.: nhd. »Maidistel«, gemeine Gänsedistel

gemeine -- gemeine Gänsedistel, mnd. pāpenplante, F.: nhd. gemeine Gänsedistel, Saudistel

Gemeine -- Gemeine Gänsedistel, mnd. pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel

gemeine -- gemeine Kiefer, ahd. mantala* 1, sw. F. (n): nhd. gemeine Kiefer

gemeine -- gemeine Mark, mnd. hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark

gemeine -- gemeine Mark, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

gemeine -- gemeine Markensprache, mnd. erveholtinc, erveholtink, erfholtinc, N.: nhd. gemeines Holtding, gemeine Markensprache

gemeine -- gemeine Pestwurz, mnd. pestilencienkrūt, pestilenkrūt, pestilentienkrūt, N.: nhd. »Pestilenzenkraut«, gemeine Pestwurz; pestilencieswortel*, pestilentswörtel, pestilentzwortel, F.: nhd. gemeine Pestwurz; pestilencieswort*, pestilentswort, pestilentzwortm F.: nhd. gemeine Pestwurz

Gemeine -- Gemeine Quecke, ahd. ? kwekka* 1, quecka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Liegender Fuchsschwanz, Gemeine Quecke?

gemeine -- gemeine Quecke, mnd. quēke, queyke, quecke, F.: nhd. Quecke, gemeine Quecke

Gemeine -- Gemeine Schlangenwurz, ahd. nātarwurz* 26, nātarūnwurz*, st. F. (i): nhd. Natterwurz, Gemeine Schlangenwurz, Natternknöterich

gemeine -- gemeine Schlangenwurz, mhd. nāterwurze 3, sw. F., st. F.: nhd. »Natterwurz«, gemeine Schlangenwurz

gemeine -- gemeine Viper, mnd. hūssnāke, M.: nhd. gemeine Viper

gemeine -- gemeine Woche, mhd. gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

gemeine Weide (F.) (1) die gekappt wird, mnd. kopwīde*, kopwēde*, kopwede, mnd.?, F.: nhd. Kopfweide, gemeine Weide (F.) (1) die gekappt wird, weiße Weide (F.) (1) die gekappt wird

gemeine, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeine, nhd., F.: nhd. Gemeinde; L.: DW, Luther (F.)

gemeine-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeine-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeine-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeine-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinefreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinefuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeineinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinem -- saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient, mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

gemeinempfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinen -- Abgabe der gemeinen Frauen, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen; kappengülte, st. F.: nhd. Kapaunengeld, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen; kappenzins, st. M.: nhd. »Kappenzins«, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen

gemeinen -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald, mnd. sunderwolt, *M.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgeschiedener Wald

gemeinen -- aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen, mnd. sünderken, N.: nhd. aus der gemeinen Waldmark als Eigengut ausgesondertes Waldstückchen

gemeinen -- aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück, mnd. sunderlō, F.: nhd. aus der gemeinen Waldmark ausgeschiedenes Waldstück

gemeinen -- Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel, mnd. pāpenplattenblat, N.: nhd. Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel

gemeinen -- dem gemeinen Volk gehörig, ahd. leiglīh* 2, leiklīh*, leiclīh*, Adj. (?): nhd. Laien..., laikal, weltlich, dem gemeinen Volk gehörig

gemeinen -- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

gemeinen -- Erbbaum in der gemeinen Mark, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

gemeinen -- erblicher Anteil in der gemeinen Mark, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

gemeinen -- Holzbestand der gemeinen Mark, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

gemeinen -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

gemeinen -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, mnd. echtwērdinge, F.: nhd. Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, Holznutzung

gemeinen -- Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

gemeinen -- Teilhaber an der gemeinen Mark, mnd. ervebūr, erfbūr, M.: nhd. Erbebauer (M.) (1), erbgesessener Bauer (M.) (1), Teilhaber an der gemeinen Mark

gemeinen -- Waldbestand der gemeinen Mark, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

gemeinen -- zum gemeinen Volk gehörig, ahd. leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich

gemeinen Nutzen übertragen (V.), mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

gemeinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinenboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinend, mhd. gemeinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gemeinend«, vereinend

gemeinendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeiner -- Gemeiner Augentrost, mnd. eufrasia, enfrasie, Sb.: nhd. Gemeiner Augentrost, Großer Augentrost (Pflanze)

gemeiner -- gemeiner Beinwell, mnd. swartwort, swartworz, swartwurt, F.: nhd. »Schwarzwurz« (Name verschiedener Pflanzen [F. Pl.]), Wiesenflockenblume, gemeiner Beinwell; swartwortel*, swartwörtel, swartworzel, F.: nhd. »Schwarzwurzel«, gemeiner Beinwell

gemeiner -- gemeiner Diptam, ahd. hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich

Gemeiner -- Gemeiner Efeu, mnd. eppich, Sb.: nhd. Eppich, Efeu, Gemeiner Efeu

Gemeiner -- Gemeiner Erdrauch, mhd. ertrouch 4, erderouch, st. M.: nhd. Erdrauch, Gemeiner Erdrauch

gemeiner -- gemeiner Esch, mnd. būresch (2), mnd.?, M.: nhd. Bauernesch, gemeiner Esch

gemeiner -- gemeiner Hausmann, mnd. h˙ sinc (1), hūsink, husyn, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofes, gemeiner Hausmann

gemeiner -- gemeiner Kerl, an. þir-f-ling-r, st. M. (a): nhd. gemeiner Kerl, unbedeutende Person

gemeiner -- gemeiner Kniff, mnd. schalkesvunt, M.: nhd. Machenschaft, gemeiner Kniff, Rank, Kniff eines Schalkes

gemeiner -- gemeiner Lohn, mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

gemeiner -- gemeiner Mann, mnd. kĕ̄rleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

gemeiner -- gemeiner Mensch, ahd. fello* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. gemeiner Mensch

gemeiner -- gemeiner Regenwurm, mnd. rēgenworm, M.: nhd. Regenwurm, gemeiner Regenwurm

gemeiner -- gemeiner roher Mensch, mnd. unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; unvlēde, mnd.?, M., F.: nhd. Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel

gemeiner -- gemeiner Soldat, ahd. līhtkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Leichtknecht«, gemeiner Soldat, Leichtbewaffneter; skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat; skoldināri* 2, scoldināri*, st. M. (ja): nhd. Söldner, gemeiner Soldat

gemeiner -- gemeiner Soldat, mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

gemeiner -- gemeiner Staubschwamm, mhd. vohenvist, fohenfist*, st. M.: nhd. »Fuchsfist«, gemeiner Staubschwamm

gemeiner -- gemeiner Tüpfelfarn, mhd. engelsüeze 1, st. N.: nhd. Engelsüß, gemeiner Tüpfelfarn

Gemeiner -- Gemeiner Wachtelweizen, ahd. ? spehteszunga* 2, sw. F. (n): nhd. Spechtszunge, eine Pflanze, Binse?, Gemeiner Wachtelweizen?

gemeiner -- gemeiner Weg, mnd. mēnwech, M.: nhd. gemeiner Weg, öffentlicher Weg (ostfries.)

gemeiner -- gemeiner Wein, mnd. kortewīn, mnd.?, M.: nhd. gemeiner Wein, geringer Wein

gemeiner -- gestrichener gemeiner Scheffel, mnd. strīkschēpel, strīschēpel, M.: nhd. gestrichener gemeiner Scheffel

gemeiner -- Sprecher gemeiner Dinge, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

gemeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinerbhandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinersprieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeines -- gemeines Brot, ahd. leigenbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Laienbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot; liutbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Leutbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot

gemeines -- gemeines Gut, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen

gemeines -- gemeines Haus, mnd. ? korlīe, corlige, F.: nhd. gemeines Haus?, Bordell, Freudenhaus

gemeines -- gemeines Holtding, mnd. erveholtinc, erveholtink, erfholtinc, N.: nhd. gemeines Holtding, gemeine Markensprache

Gemeines -- Gemeines Kreuzkraut, ahd. skorfwurz* 1, scorfwurz*, skurfwurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ackerskabiose, Gemeines Kreuzkraut

gemeines -- gemeines Kreuzkraut, mhd. ? kriuzeminze? 1, sw. F., st. F.: nhd.

»Kreuzminze«, Benediktendistel, gemeines Kreuzkraut?

Gemeines -- Gemeines Kreuzkraut, mhd. sinize 1, Sb.: nhd. Gemeines Kreuzkraut

gemeines -- gemeines Labkraut, ahd. liduwurz* 2, lidwurz*, st. F. (i): nhd. gemeines Labkraut

gemeines -- gemeines niederes Volk, mnd. proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien; proierīe*, proyerīe, progerie, F.: nhd. gemeines niederes Volk, Gesindel

gemeines -- gemeines Volk, an. al-mūg-i, sw. M. (n): nhd. gemeines Volk; al-mūg-r, st. M. (a): nhd. gemeines Volk

gemeines -- gemeines Volk, afries. mê-n-fol-k? 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gemeines Volk

gemeines -- gemeines Volk, ahd. smāhliut 2, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk, Pöbel; smalafirihi 7, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Volk, gemeines Volk, Fußvolk; smalaliut* 2, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk

gemeines -- gemeines Volk, mhd. būrschaft, st. F.: nhd. Bauerschaft, Gemeinde, gemeines Volk, Verband von Angehörigen einer Dorfgemeinschaft, Gemeindezugehörigkeit, Bürgerrecht

gemeines -- gemeines Volk, mnd. büffel (1), M.: nhd. gemeines Volk, Volkshaus

gemeines -- gemeines Volk, mnd. h· skenlüs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk

gemeines -- gemeines Volk, mnd. pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel

gemeines -- gemeines Volk, mnd. sl· sekenpak, sl· skenpak, N.: nhd. Pöbel, gemeines Volk

gemeines -- gemeines Volk, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

gemeines -- gemeines Weib, afries. ? mê-n-wīf 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gemeines Weib?, Hure?, Witwe

gemeines -- gemeines Weib, mnd. slūne, F.: nhd. Beischläferin, gemeines Weib; slūve, F.: nhd. Dirne, gemeines Weib

gemeines -- gemeines Wiesenland, mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

gemeines -- Schimpfwort für ein gemeines Weib, mnd. tēve, teve, mnd.?, F.: nhd. Hündin, Schimpfwort für ein gemeines Weib

Gemeines, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen

gemeineworthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinfaszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinfaszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinflurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinfreier, ae. ceor-l, st. M. (a): nhd. Mann, Bauer (M.) (1), Gemeinfreier, Ehemann, Held, Edler

Gemeinfreier, afries. hū-s-ing 8, st. M. (a): nhd. Hausmann, Gemeinfreier; hū-s-man-n 22, hū-s-mon-n, st. M. (a): nhd. Hausmann, Gemeinfreier, Hausbesitzer; hū-s-zer-l 7, hū-s-kerl, st. M. (a): nhd. Hauskerl, Gemeinfreier

gemeinfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinfuersprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeingebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingebraeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingefährlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeingefährlicher -- gemeingefährlicher Verbrecher, mnd. lantbedwingære*, lantbetwinger, M.: nhd. »Landbezwinger«, gemeingefährlicher Verbrecher; lantdwingære*, lantdwinger, M.: nhd. »Landzwinger«, gemeingefährlicher Verbrecher

gemeingefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeingeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingelderverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeingeltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeingenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeingültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeingültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemeingut -- öffentliches Gemeingut, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

Gemeingut, mnd. mande (3), Sb.: nhd. Gemeinschaft, Genossenschaft, Gemeingut; mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

gemeingut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeingut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhaberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinhall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhauserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinheit, ae. ā-bro-þ-en-nės-s, ā-bro-þ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Gemeinheit, Feigheit

Gemeinheit, mhd. gemeinheit, st. F.: nhd. »Gemeinheit«, Allgemeinheit

Gemeinheit, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft; gemēnichhēt*, gemēnichēt, gemēnicheit, gemeinichēt, gemeinicheit, F.: nhd. Gemeinheit, Gesamtheit
-- Mann aus der Gemeinheit: mnd. gemēnedesman*, gemēndesman, gemeindesman, M.: nhd. Mann aus der Gemeinschaft, Mann aus der Gemeinheit

Gemeinheit, mnd. gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut

Gemeinheit, mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft
-- Baum welcher der Gemeinheit gehört: mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

Gemeinheit, mnd. schelmærīe*, schelmerīe, F.: nhd. »Schelmerei«, Schuftigkeit, Gemeinheit; schendichhēt*, schendichēt, schendicheit, F.: nhd. Schändlichkeit, Gemeinheit; sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

Gemeinheit, mnd. unēdelhēt*, unedelheit, uneddelheit, mnd.?, F.: nhd. Unedelheit, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit; unēdelīchēt*, uneddelicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unedeligkeit«, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit; v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

gemeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheiteingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeinheitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsschrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinheitsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinheitsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsschrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitstheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinheitsviehtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsvorsteherwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitsworthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitviehtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheitworthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhin, mnd. gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; gemēnelīke*, gemēnelīk, gemeinelīk, gemēnlīk, gemeinlīk, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnelīken, gemeinelīken, gemēnlīken, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich

gemeinhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinhochdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinhoelzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinhutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeiniglich, mnd. gemēnichlīk* (1)**, Adj.: nhd. gemeiniglich; gemēnichlīke*, gemēnichlīk, gemeinichlīk, Adv.: nhd. gemeiniglich

gemeiniglich, mnd. mēnlīk* (3)**, Adj.: nhd. gemeiniglich, gewöhnlich; mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd.

gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich

gemeiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeiniglich, nhd.: nhd. meistens, gewöhnlich, ; L.: DW, Luther (Adv.)

gemeinjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinkotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinlaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinland, ahd. ? gilasnus* 1 und häufiger?, galasnus*, calasnus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gemeinland?, Gemarkung; trata 3, trat*, st. F. (ō): nhd. Gemeinland, Zertrampeln, Weg, Viehtrift, Auslauf; wariscapium* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Sumpfland, Gemeinland

Gemeinland, mnd. mēnemarke, meynemarke, meinemarke, F.: nhd. Gemeinbesitz der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide; mēnemarkede, meinemarkede, F.: nhd. Gemeinmark der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide

gemeinland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinlandswaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinlandwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinlehnherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinleitgeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinlibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Adv.)

gemeinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinlslehnherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinmaehderziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinmark -- Gemeinmark der Bauerschaft, mnd. mēnemarkede, meinemarkede, F.: nhd. Gemeinmark der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide

Gemeinmark, mhd. gemeinmark 1, st. F.: nhd. Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Gut; gemeinmerke, st. N.: nhd. »Gemeinmerk«, Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Gemeinmark, mhd. meinmerke (1), st. N.: nhd. »Gemeinmark«, Allmende; meinmerke (2), st. F.: nhd. »Gemeinmark«, Gemeindegut

gemeinmarkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmarkgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmarkholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeinmerk, mhd. gemeinmerke, st. N.: nhd. »Gemeinmerk«, Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

gemeinmerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmuetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeinmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinnuetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinnutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinnutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeinnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemeinnützige -- für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

gemeinnützige -- Geld für gemeinnützige Zwecke geben, mnd. bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben

gemeinnützige -- gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten, mnd. rotgān, rotgahen, rotgēn, rotgehen, st. V.: nhd. gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten

gemeinnützigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinnützlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinoberherrscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinordnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinortkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinplatz, mhd. gemeinplaz, st. M.: nhd. »Gemeinplatz«, allgemeiner Platz, städtischer Grundbesitz

gemeinplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinplatzartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeinrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinrechtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gemeinredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsam -- gemeinsam beschließen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

gemeinsam -- gemeinsam beschwören, mnd. vörēnen*, vorēnen, vorēinen, voreinen, verēnen, sw. V.: nhd. vereinen, zusammenfügen, zusammenlegen, verbinden, zusammentun, gemeinsam beschwören, einigen, versöhnen, vereinigen, verbinden, vergleichen, durch Vertrag beenden

gemeinsam -- gemeinsam einnehmen, mnd. sāmentb· ren***, sw. V.: nhd. gemeinsam einnehmen; sāmentervebōren***, sw. V.: nhd. gemeinsam einnehmen; samterveb· ren***, sw. V.: nhd. gemeinsam einnehmen

gemeinsam -- gemeinsam essen, ahd. ebanezzan* 1, st. V. (5): nhd. essen, miteinander essen, gemeinsam essen; samanezzan* 1, st. V. (5): nhd. gemeinsam essen

gemeinsam -- gemeinsam genießen, mnd. sāmentnēten***, V.: nhd. gemeinsam genießen; samtnēten***, V.: nhd. gemeinsam genießen

gemeinsam -- gemeinsam leben, mhd. miteleben* (1)**, V.: nhd. »gemeinsam leben«

-- allen ohne Unterschied gemeinsam: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- gemeinsam mit: mhd. mitsam, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit; mitsament, mitsament, mitsamt, mitsant, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit

gemeinsam -- gemeinsam singen, ahd. gistimmen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstimmen, gemeinsam singen

gemeinsam -- gemeinsam unterbringen, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

gemeinsam -- gemeinsam verwahren, mnd. samtbewāren***, V.: nhd. gemeinsam verwahren

gemeinsam -- nicht gemeinsam, ahd. ungimeini* 4, ungimein*, Adj.: nhd. ungemein, verschieden, nicht gemeinsam, uneinig, getrennt

gemeinsam -- sich gemeinsam freuen, ahd. ebanfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich mit freuen, sich gemeinsam freuen, beglückwünschen

gemeinsam -- von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz, mnd. samtholt*, N.: nhd. von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz

gemeinsam empfangen (V.), mnd. sāmententvangen*, sāmententfangen, sametentfangen, mnd.?, sw. V.: nhd. gemeinsam empfangen (V.); samtentvangen*, samtentfangen, sw. V.: nhd. gemeinsam empfangen (V.)

gemeinsam sein (V.), ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

gemeinsam, idg. *kommoini-, Adj.: nhd. gemeinsam; *mei- (2), V., Adj., Sb.: nhd. wechseln, tauschen, täuschen, gemeinsam, Leistung; *moini, Adj.: nhd. gemeinsam

gemeinsam, germ. *ham-, germ.?, Adj.: nhd. gemeinsam, zusammen; *samana, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam; *samaþa, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, samt

gemeinsam, got. ga-mai-n-s 6, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 50,2, 159): nhd. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, teilhaftig, unheilig; *mai-n-s, Adj. (i/ja): nhd. gemein, gemeinsam

gemeinsam, ae. ge-mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemein, schlecht, falsch; ge-mǣ-n-e-lic, ge-mǣ-n-lic, Adj.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; ge-mǣ-n-e-līc-e, ge-mǣ-n-līc-e, Adv.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; mǣ-n-e-lic, mǣ-n-lic, Adj.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; mǣ-n-e-līc-e, mǣ-n-līc-e, Adv.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich

gemeinsam, afries. mê-n-e (2) 54, Adj.: nhd. gewöhnlich, gemeinsam, allgemein, gemein; mê-n-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gemeinsam; sam-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gemeinsam

-- gemeinsam gezahlter Arbeitslohn: afries. mê-n-esn-a 1 und häufiger?, mein-esn-a?, sw. M. (n): nhd. gemeinsam gezahlter Arbeitslohn, Gesindelohn?

-- gemeinsam haben: afries. mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen

gemeinsam, ahd. einmuoto 1, Adv.: nhd. gemeinsam; gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich; gimeino (1) 4, Adv.: nhd. gemein, gemeinsam, in gleicher Weise, verliehen; gimeinsam* 3, Adj.: nhd. gemeinsam, umfassend, allumfassend, christlich; *gimeinsamlīh?, Adj.: nhd. gemeinsam; gimeinsamlīhho* 1, gimeinsamlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, zugleich; ginōzlīh* 1, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich; samahaft* (1) 6, Adj.: nhd. ununterbrochen, gemeinsam; samanīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. angesammelt, zusammengefasst, gemeinsam; ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden

gemeinsam, mhd. algemeine (1), Adj.: nhd. allgemein, ganz, gemeinsam; algemeinlich, Adj.:

nhd. gemeinsam, gesamt; algemeinlīche, Adv.: nhd. alle zusammen, insgesamt, gemeinsam; anderbar, Adv.: nhd. gemeinsam, wir zwei gemeinsam; besamen (1), Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam; besamentlich***, Adj.: nhd. gemeinsam; besamentlīchen, Adv.: nhd. gemeinsam; einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig; ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig

-- wir zwei gemeinsam: mhd. anderbar, Adv.: nhd. gemeinsam, wir zwei gemeinsam

gemeinsam, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeiniclich*, gemeineclich, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, all; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinsam, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich; gesamenet*, gesament, gesamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt, gemeinsam, gemeinschaftlich, einstimmig; gesellic, gesellec, Adj.: nhd. zugesellt, verbunden, vertraut, freundlich, gemeinsam; geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

-- allen gemeinsam: mhd. gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein

gemeinsam, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein; meiniclich*** (2), meinclich, Adj.: nhd. »meineiglich«, gemeinsam; meiniclīche*, meineclīche, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt

gemeinsam, mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samenhaftic, Adj.: nhd. gesamt, gemeinsam; sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig; samentlīche, sementlīche, Adv.: nhd. »sämtliche«, sämtlich, zusammen, gemeinsam, alle zusammen; samiclīche* 6 und häufiger?, sameclīche, semeclīche, Adv.: nhd. sämtlich, zusammen, gemeinsam

gemeinsam, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; ungeteilet, ungeteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, gemeinsam, ganz, unteilbar, ungetrennt; unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; unverscheidenlīche, unverscheidelīche, unferscheidenlīche*, Adv.: nhd. ohne Unterschied, insgesamt, gemeinsam, zusammen; unverschidenlīch 2, unferschidenlīch*, Adv.: nhd. ungetrennt, gemeinsam; unverschidet 1, unferschidet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungetrennt, gemeinsam; unverschidlīch 3, unferschidlīch*, Adv.: nhd. ungetrennt, gemeinsam; zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander

gemeinsam, mnd. allentsāmede, Adv.: nhd. alle zusammen, gemeinsam; allentsāmen, allensāmen, Adv.: nhd. alle zusammen, gemeinsam; besāmelīk***, Adj.: nhd. gemeinsam; besamenet***, Adj.: nhd. versammelt, gesamt, gemeinsam

-- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt: mnd. collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

gemeinsam, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēnelīk*** (1), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam; gemēnelīke*, gemēnelīk, gemeinelīk, gemēnlīk, gemeinlīk, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnelīken, gemeinelīken, gemēnlīken, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnsam***, Adj.: nhd. gemeinsam; gesāmenet, gesāment, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesammelt, gesamt, gemeinsam; gesāmet, gesammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesamt, gemeinsam; insāment, insāmende*, insāmenden, insament, insāmet, insamment, insammet, insamt, insampt, insamp, intsāment, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen, gemeinsam, mit gesamter Hand, im Gesamtgut

-- die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen: mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

-- Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt: mnd. kollegiāte*, collegiāte, M.: nhd. Universitätslehrer der die Aufsicht über gemeinsam wohnende Studenten führt

gemeinsam, mnd. mēnisch* (2)?**, Adj.: nhd. gemeinsam; mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; ? mēnsām***, Adj.: nhd. gemeinsam?; mēnsāmich***, Adj.: nhd. gemeinsam; · verēn (1), · verein, ōverēn, ōverein, auerēn, auerein, Adj.: nhd. überein seiend, zusammengehörig, gemeinsam; · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

gemeinsam, mnd. sāmede***, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmedes, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmen (3), sāmene, sammene, sēmene, sammene, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, versammelt; sāmenet***, Adj.: nhd. versammelt, angesammelt, gesammelt, gemeinsam, beisammen seiend; sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch; sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; sāmentlīke*, sāmentlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; samtlīke*, samptlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; sēmentlīk***, semlīk***, Adj.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; tōgelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. gleichzeitig, gemeinsam; tōgelīke, togelike, toglike, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam; tōlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. »zugleich«, gemeinsam; tōlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam

gemeinsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinsame -- auf ganz gemeinsame Weise, mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt

gemeinsame -- auf gemeinsame Weise, mhd. gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich

gemeinsame -- brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

gemeinsame -- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

gemeinsame -- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

gemeinsame -- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten, mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

gemeinsame -- gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnie, kommūnie*, F.: nhd. gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls

gemeinsame -- gemeinsame Geldeinnahme, mnd. sāmentb· ringe, sāmetb· ringe, F.: nhd. gemeinsame Geldeinnahme

gemeinsame -- gemeinsame Grenze, ahd. gimeinmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenze, gemeinsame Grenze

gemeinsame -- gemeinsame Grenze, mnd. swette, swēte, F.: nhd. gemeinsame Grenze, Grenzziehung, Miteigentümer, Nachbar, Miteigentum

gemeinsame -- gemeinsame Kasse, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

gemeinsame -- gemeinsame Ruhe, mhd. mitereste, st. F.: nhd. Mitruhe, gemeinsame Ruhe

gemeinsame -- gemeinsame Sache machen, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

gemeinsame -- gemeinsame Waldtrift, mnd. woldemēne, woldemeine, mnd.?, F.: nhd. gemeinsame Waldtrift, Gemeinweide, Gemeindegrund (auch innerhalb der Stadtmauern) nebst dem Anrecht auf die Nutzung sogar auf Flüsse und die Fischerei darin

gemeinsame -- gemeinsame Ware an Butter und Käse, mnd. ? märschop (2), märschup, maerschop, F.?, N.: nhd. gemeinsame Ware an Butter und Käse?

gemeinsame -- gemeinsame Weidegerechtigkeit, mnd. samtwēide*, samtwēde, samtweide, F.: nhd. »Gesamtweide« (F.) (2), gemeinsame Weidegerechtigkeit

gemeinsame -- gemeinsame Wohnung der Domherren, mhd. ? bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

gemeinsame -- mit Dieben gemeinsame Sache Machender, mhd. diepgeselle, sw. M.: nhd. Diebgeselle, mit Dieben gemeinsame Sache Machender

gemeinsame -- nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht, mnd. unbestāpelet*, unbestapelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht

gemeinsame -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

gemeinsame Beute (F.) (1), mnd. samtnāme, M.: nhd. gemeinsame Beute (F.) (1)

gemeinsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsamem -- in gemeinsamem Vermögen sitzen, afries. bō-del-ia 1, sw. V. (2): nhd. in gemeinsamem Vermögen sitzen; mê-n-bō-del-ia 3, sw. V. (2): nhd. in gemeinsamem Vermögen sitzen

gemeinsamen -- Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterm· nik*, frāterm· nnek, M.: nhd. Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben

gemeinsamen -- Anteil am gemeinsamen Gut, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

gemeinsamen -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

gemeinsamen -- Aufteilung des gemeinsamen Waldbesitzes, mnd. holtschifte, F.: nhd. Aufteilung des gemeinsamen Waldbesitzes

gemeinsamen -- bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien, mnd. tāfelkr· de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien

gemeinsamen -- Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

gemeinsamen -- Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, mnd. tāfelmēre*, tāfelmēr, F.: nhd. »Tafelmäre«, Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, Tischgespräch

gemeinsamen -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

gemeinsamen -- Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterhūs, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben; frāterklōster, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben

gemeinsamen -- mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

gemeinsamen -- Miteigentümer gemeinsamen Landes, mnd. swetgenōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swetgenōte, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swettenōt, swetnōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar

gemeinsamen -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

gemeinsamen -- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird, mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

gemeinsamen -- Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

gemeinsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinsamer -- Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

gemeinsamer -- Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung, mnd. brōthūs, N.: nhd. Bäckeramtshaus, Brüderschaftshaus, Brothaus der Vikare zu Zwecken gemeinsamer Brotversorgung

gemeinsamer -- Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung, mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung

gemeinsamer -- Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

gemeinsamer -- gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

gemeinsamer -- gemeinsamer Aufenthaltsraum, mnd. gredenitze, grydnisse, greniece, greniete, gremeten, Sb.: nhd. Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum; gridenisse, gridnisse, griddenisse, Sb.: nhd. großes Haus?, Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum

gemeinsamer -- gemeinsamer Beitrag, ahd. 9zehha* 1, zecha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. gemeinsamer Beitrag

gemeinsamer -- gemeinsamer Beschluss, mnd. samtrāt, samrāt, samptrāt, M.: nhd. gemeinsamer Beschluss

gemeinsamer -- gemeinsamer Besitz, an. fē-lag, st. N. (a): nhd. gemeinsamer Besitz

gemeinsamer -- gemeinsamer Eid, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag

gemeinsamer -- gemeinsamer Gedanke, mhd. mitedanc, st. M.: nhd. Mitgedanke, gemeinsamer Gedanke

gemeinsamer -- gemeinsamer Schlüssel, mhd. miteslüzzel, st. M.: nhd. »Mitschlüssel«, gemeinsamer Schlüssel, Mitbewohner

gemeinsamer -- gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

gemeinsamer -- gemeinsamer Verwandter, afries. ma-n-d-a-fri-ō-nd 1 und häufiger?, mo-n-d-a-fri-ō-nd, M. (nd): nhd. gemeinsamer Verwandter

gemeinsamer -- zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

gemeinsamer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsames -- gemeinsames einheitliches Wirken, ahd. einwerk* 1, einwerc*, st. N. (a): nhd. Zusammenwirken, gemeinsames Handeln, gemeinsames einheitliches Wirken

gemeinsames -- gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit, mnd. vischeköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit; vischköst, F.: nhd. gemeinsames Fischessen aus Anlass einer Festlichkeit

gemeinsames -- gemeinsames Gelübde, mnd. sāmenl· fte*, sāmenlofte, N.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges Versprechen; sāmenlōvenisse, sāmenloeffnisse, F.: nhd. gemeinsames Gelübde, gegenseitiges. Versprechen

gemeinsames -- gemeinsames Gildevermögen, mnd. ? v· rgōt, voergut, N.: nhd. gemeinsames Gildevermögen?

gemeinsames -- gemeinsames Gut, mnd. fellich (1), fellig, N.: nhd. Vermögensgemeinschaft, gemeinsames Gut; gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

gemeinsames -- gemeinsames Gut, mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

gemeinsames -- gemeinsames Handeln vereinbaren, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

gemeinsames -- gemeinsames Handeln, ahd. einwerk* 1, einwerc*, st. N. (a): nhd. Zusammenwirken, gemeinsames Handeln, gemeinsames einheitliches Wirken

gemeinsames -- gemeinsames Handeln, mnd. participācie, F.: nhd. Umgang mit jemandem, gemeinsames Handeln

gemeinsames -- gemeinsames Hinstürzen, ahd. ebanblast* 1, st. M. (a): nhd. gemeinsames Hinstürzen, steiler Abhang

gemeinsames -- gemeinsames Leben, mhd. miteleben (2), st. N.: nhd. gemeinsames Leben, Zusammenleben

gemeinsames -- gemeinsames Mahl, mhd. matschaft, st. F.: nhd. gemeinsames Mahl, Gasterei

gemeinsames -- gemeinsames Vermögen, afries. mê-n-bō-del 6, st. N. (a): nhd. gemeinsames Vermögen

gemeinsames -- gemeinsames Weideland, mnd. mēnschār, mēnschar, mēinschār, mēnscher, F.: nhd. gemeinsames Weideland, Gemeindehütung, gemeinschaftliche Begrasung

gemeinsames -- gemeinsames Weiderecht, mnd. sāmenth· de, sāmethode, mnd.?, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht, gleiches Weiderecht; sāmentwēide*, sāmentweide, sāmetwēde*, mnd.?, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht, gleiches Weiderecht; samth· de, sambth· de, F.: nhd. gemeinsames Weiderecht

Gemeinsamheit -- Gemeinsamheit der Ritter, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Gemeinsamkeit, ahd. gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gimeinid* 1, st. F. (ō): nhd. Gemeinsamkeit, Einheit

Gemeinsamkeit, mhd. gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit; gemeinsamicheit*?, gemeinsamkeit, st. F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Gemeinsamkeit, Mittelbarkeit, Gesellschaft, Gemeinschaft; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung

Gemeinsamkeit, mhd. gemeinsamunge, st. F.: nhd. »Gemeinsamkeit«

Gemeinsamkeit, mhd. samicheit*, samecheit, samekeit, st. F.: nhd. Gesamtheit, Gemeinsamkeit

Gemeinsamkeit, mhd. zuopfliht, züpfliht, zuopliht, züpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

Gemeinsamkeit, mnd. mēdemēnschop, mēdemeinschop, F.: nhd. Gemeinsamkeit
-- Gemeinsamkeit im Handeln: mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

gemeinsamkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gemeinsammacher, mhd. gemeinunge, st. F.: nhd. Gemeinsammacher, Kommunion

gemeinsamung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschädlich -- für gemeinschädlich erklärt, mhd. übersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überwiesen, für gemeinschädlich erklärt; überseit, überzegit (?), Adj.: nhd. überwiesen, für gemeinschädlich erklärt

gemeinschädlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaflichen -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Gemeinschaft, germ. *mainī-, *mainīn, sw. F. (n): nhd. Gemeinschaft, Versammlung; *mainiþō, *maineþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft; *mainō-, *mainōn, *maina-, *mainan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gemeinschaft; *tumfti-?, *tumftiz, st. F. (i): nhd. Angemessenheit, Bauplatz, Gemeinschaft; *tumftō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Bauplatz, Gemeinschaft
-- Gemeinschaft halten: germ. *mainjan (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft halten, beteiligen

Gemeinschaft, got. da-i-l-a* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Gemeinschaft, Mine (= Münze), Pfund; ga-mai-n-dū-þ-s 6, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66, Krause, Handbuch des Gotischen 65,2): nhd. Gemeinschaft; ga-mai-n-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Gemeinschaft; ga-man 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 3): nhd. Mitmensch, Teilnehmer, Genosse, Gemeinschaft, Genossenschaft
-- Gemeinschaft halten: got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

Gemeinschaft, an. sam-eig-in-n, Sb.: nhd. Gemeinschaft; sam-sæt-i, N.: nhd. Zusammensitzen, Tafelrunde, Gesellschaft, Gemeinschaft
-- Gemeinschaft der Kreuzbrüder einer Kirche: an. kommūn, st. N. (a): nhd. Gemeinschaft der Kreuzbrüder einer Kirche

Gemeinschaft, ae. fēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Bruderschaft, Orden; ge-fēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Bruderschaft, Orden; ge-fœ̄r-e (3), ge-fēr-e (2), N.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft; ge-mǣ-n-e (1), N.: nhd. Gemeinschaft, Verkehr; ge-mǣ-n-nės-s, ge-mǣ-n-nės, st. F. (jō): nhd. Gemeinschaft, Gefolgschaft; ge-mǣ-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Gefolgschaft; ge-mā-n-a, sw. M. (n): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Verkehr, Beischlaf; ge-sīþ-scip-e, st. M. (i): nhd. Gefolgschat, Gemeinschaft
-- eine Gemeinschaft bilden mit: ae. ge-mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit; mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit

Gemeinschaft, afries. ma-n-d-a 19, mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Gemeinde«, Gemeinschaft, Vereinigung; mê-n-skip 16, st. F. (i): nhd.

Gemeinschaft; sel-skip 7, st. M. (i): nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft

-- Gemeinschaft machen: afries. par-t-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. Gemeinschaft machen

Gemeinschaft, anfrk. sam-n-ung-a 7, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinschaft

Gemeinschaft, as. gi-mê-n-ith-a 1, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft; gi-mê-n-ith-o* 1?, gi-mê-n-th-o*, sw. M. (n): nhd. Gemeinde, Gemeinschaft

-- Gemeinschaft haben: as. gi-mê-n-ian* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. Gemeinschaft haben, verkehren

Gemeinschaft, ahd. bifang* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Umkreis, Umzäunung, Gemeinschaft, Vorwand, Inhalt, Zeitpunkt; 3zumft* 2, st. F. (i): nhd. Gemeinschaft, Konvent, Vertrag, Vereinbarung; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gimahhidi* 3, gimachidi*, st. N. (ja): nhd. Paar, Ehepartner, Gemeinschaft; gimeinī* 1, st. F. (ī): nhd. Anteil, Gemeinschaft; gimeinida* (1) 9, st. F. (ō): nhd. Gemeinde, Gemeinschaft, Gattung, Kirche; gimeinsamī* 10, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Feier, Kommunion; gimeinskaf* 2, gimeinscaf*, st. F. (i): nhd. Gemeinschaft, Verkehr; ginōzsamī 3?, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Verbindung, Zusammenhang; ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge; gisamani* 40, gisemini, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Gemeinschaft, Menge, Chor (M.) (1), Rudel; gisamanung* (1) 1, st. M. (a): nhd. Gemeinschaft; gisellaskaf* 5, gisellascaf*, giselliskaf*, st. F. (i): nhd. »Gesellschaft«, Gemeinschaft, Vereinigung, Bekanntenkreis, Verbundensein, Freundschaft; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit; mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge; samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang; samanung* 3, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Sammlung, Versammlung, Gemeinschaft, Kongregation, Klostergemeinschaft; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum; trūtskaf* 3, trūtscaf*, trūtskaft*, st. F. (i): nhd. Vertrautheit, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebschaft

-- christliche Gemeinschaft: ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen

-- Gemeinschaft der Brüder: ahd. bruoderskaf* 5, bruoderscaf*, st. F. (i): nhd. Bruderschaft, Brüderlichkeit, Eintracht, Freundschaft, Gemeinschaft der Brüder

-- Gemeinschaft haben: ahd. ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren

-- Gemeinschaft haben mit: ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

-- in die Gemeinschaft aufnehmen: ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

-- kirchliche Gemeinschaft: ahd. ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde

-- menschliche Gemeinschaft: ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

Gemeinschaft, mhd. convent, convënt, covent, covënt, kofent, kofënt, st. M.: nhd. Klostergemeinschaft, Klosterangehörige, Gemeinschaft, Konvent, Kloster; eingehelliste, st. N.: nhd. Gemeinschaft; einschaft, st. F.: nhd. Einheit, Gemeinschaft

-- durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft: mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Gemeinschaft, mhd. gemahelschaft, gemehelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, Beilager, Vereinigung, Gemeinschaft; gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit; gemeinsamicheit*?, gemeinsamkeit, st. F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Gemeinsamkeit, Mittelbarkeit, Gesellschaft, Gemeinschaft; gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; gepfliht, gephliht, st. F.: nhd. Zusammensein, Gemeinschaft, Freundschaft; gesellеschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; īngeslozzenheit, st. F.: nhd. »Eingeschlossenheit«, Inbegriff, Gemeinschaft; innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft; kompanīe, kumpanīe, companīe, cumpanīe, gumpenīe, st. F.: nhd. Kumpanei, Gesellschaft, Gemeinschaft, Begleitung, Genossenschaft

-- geistliche Gemeinschaft: mhd. gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung

-- Gemeinschaft der Gläubigen: mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

-- Gemeinschaft der liturgischen Sänger: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Gemeinschaft haben mit: mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit

-- klösterliche Gemeinschaft: mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit

-- vertraute Gemeinschaft: mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Gemeinschaft, mhd. meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; meinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde; meinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft; mitesīn (2), st. N.: nhd. Mitsein (N.), Gesellschaft, Gemeinschaft; mitewandelen* (2), mitewandeln, mitwandeln, st. N.: nhd. »Mitwandeln«, Gemeinschaft; mitewesenheit, mitewesentheit, st. F.: nhd. Gemeinschaft; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; pflihtteil*, phlihttteil, st. M., st. N.: nhd. »Pflichtteil«, Anteil, Gemeinschaft

-- in Gemeinschaft mit anderen hehlen: mhd. mitehelen, miteheln*, mite heln, st. V.: nhd. mithehlen, in Gemeinschaft mit anderen hehlen

Gemeinschaft, mhd. samentheit, st. F.: nhd. Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft, Gesamtheit, Einheit; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen; sippeschaft, sippschaft, sipschaft, st. F.: nhd. »Sippschaft«, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Gemeinschaft

Gemeinschaft, mhd. vereinschaft, fereinschaft*, st. F.: nhd. Gemeinschaft

-- aus der Gemeinschaft ausschließen: mhd. ūzgemeinen, sw. V.: nhd. aus der Gemeinschaft ausschließen

-- aus der Gemeinschaft ausstoßen: mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen

-- Ausschluss aus einer Gemeinschaft: mhd. vermeinsame, fermeinsame*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Exkommunikation; vermeinsamunge, fermeinsamunge*, st. F.: nhd. Ausschluss aus einer Gemeinschaft, Ächtung, Exkommunikation

-- sich in verbindliche Gemeinschaft setzen: mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

Gemeinschaft, mnd. commūne, kommūne*, N.: nhd. Gemeinschaft; d˙ re (1), d˙ r, döre, F.: nhd. Türe, Tür, Haus, Gemeinschaft

-- Ausschluß aus einer Gemeinschaft: mnd. afwīsinge, F.: nhd. »Abweisung«, Ausschluß aus einer Gemeinschaft

-- der Gemeinschaft nicht Angehöriger: mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter

-- eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft: mnd. ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

-- Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger: mnd. būtenbūr, M.: nhd. fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger

-- Mensch außerhalb einer Gemeinschaft: mnd. būtenpersōne, F.: nhd. Mensch außerhalb eines Kreises, Mensch außerhalb einer Gemeinschaft

-- nachbarliche Gemeinschaft: mnd. drankschop, F.: nhd. Trinkgelage, Fest, Genossenschaft, nachbarliche Gemeinschaft

-- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt: mnd. brōtsl˙ tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

-- von der christlichen Gemeinschaft trennen: mnd. afsünderen, afsunderen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, abfinden, abteilen; afsünderigen*, afsündergen, sw. V.: nhd. absondern, ausscheiden, von der christlichen Gemeinschaft trennen, afinden, abteilen

-- Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

-- Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft: mnd. d˙ pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

Gemeinschaft, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen; gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung; gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut; gemēnsāmhēt, gemēnsāmhēit, gemēinsāmhēt, gemēinsāmhēit, F.: nhd. Gemeinschaft; gemēnschop, gemeinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Vermögensgemeinschaft, häusliche Gemeinschaft, Umgang, Handelsgemeinschaft; geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft; krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung; kumpāneschōp, kumpānschop, F.: nhd. »Kumpanschaft«, Gemeinschaft, Geschäftsgemeinschaft; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, kumpanīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft: mnd. kr˙ zebröder, kruzebroder, kr˙ zbröder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

-- Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet: mnd. kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

-- christliche Gemeinschaft: mnd. kristenevolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute; kristengemēne, kristengemeine, F.: nhd. christliche Gemeinschaft, Christenheit; kristenvolk, N.: nhd. »Christenvolk«, christliche Gemeinschaft, Christenleute; kristenwerlt, kristenwarlt, F.: nhd. Christenheit, christliche Gemeinschaft

-- der Gemeinschaft zugehörig: mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet

-- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht: mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

-- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht: mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

-- die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

-- durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen: mnd. ind˙ pen, sw. V.: nhd. taufen, durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen

-- einer Gemeinschaft Verlustiger: mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl

-- Einkaufsgeld in eine Gemeinschaft: mnd. inkōmelgelt, N.: nhd. Einkaufsgeld in eine Gemeinschaft

-- Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft: mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

-- geistliche Gemeinschaft: mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

-- Gemeinschaft aller Christen: mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

-- Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution: mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

-- Gemeinschaft der Kaufleute: mnd. kōpl˙ de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

-- Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche: mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

-- Gemeinschaft halten mit: mnd. gemēnen, gemeinen, sw. V.: nhd. Gemeinschaft halten mit

-- häusliche Gemeinschaft: mnd. gemēnschop, gemeinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Vermögensgemeinschaft, häusliche Gemeinschaft, Umgang, Handelsgemeinschaft

-- in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn˙ men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Mann aus der Gemeinschaft: mnd. gemēnedesman*, gemēndesman, gemeindesman, M.: nhd. Mann aus der Gemeinschaft, Mann aus der Gemeinheit

-- öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft: mnd. h˙ ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier

-- religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes: mnd. kr˙ zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr zeōrde, kr zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden

-- Satzungen einer Gemeinschaft: mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

Gemeinschaft, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; mande (3), Sb.: nhd. Gemeinschaft, Genossenschaft, Gemeingut; mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; mēdepartīe, F.: nhd. Gemeinschaft, Interessengemeinschaft, Komplizenschaft; mēdeplicht, F.: nhd. Gemeinschaft, Geschäftsbeteiligung; mēdevörēninge*, mēdevorēninge, mēdevoreininge, F.: nhd. Gemeinschaft; mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft; mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse; mēnischhēt*, mēnschēt, mēinischheit, F.: nhd. Gemeinschaft, Verbundenheit; mēnsāmhēt, mēinsāmhēit, mēnsamheit, F.: nhd. Gemeinschaft; mēnsāmichhēt*, mēnsāmichēt, mēinsāmichēt, mēinsāmichēit, F.: nhd. Gemeinschaft; mēnsāminge, mēinsāminge, mēnsaminge, F.: nhd. Gemeinschaft; mēnschop, meinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenleben, Besitzgemeinschaft, Handelsgemeinschaft, Wohngemeinschaft; mēnschoppinge, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenkunft; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten

-- Angehöriger einer Gemeinschaft: mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels: mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- Gemeinschaft der Geschworenen: mnd. nēveninge*, neveninge, Pl.: nhd. Gemeinschaft der Geschworenen

-- Gemeinschaft der Narren: mnd. narrenōrden, M.: nhd. »Narrenorden«, Gemeinschaft der Narren, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren

-- Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner: mnd. lēschop, leischop, leischap, leischup, lētschop, leitschop, F.: nhd. Leischaft, Unterbezirk eines Stadtgebiets, Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner

-- Gemeinschaft haben: mnd. mēnsāmen, meinsāmen, sw. V.: nhd. Gemeinschaft machen, Gemeinschaft haben

-- Gemeinschaft machen: mnd. mēnsāmen, meinsāmen, sw. V.: nhd. Gemeinschaft machen, Gemeinschaft haben

-- Gemeinschaft mit jemandem eingehen: mnd. mēdeplichten, sw. V.: nhd. Gemeinschaft mit jemandem eingehen, sich verbinden

-- konfessionelle Gemeinschaft: mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen: mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

-- Satzung einer Gemeinschaft: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft: mnd. potente, M.: nhd. Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, Machthaber

-- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden: mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig: mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

-- Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren: mnd. narrenōrden, M.: nhd. »Narrenorden«, Gemeinschaft der Narren, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren

-- zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle: mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

Gemeinschaft, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

-- Absonderung aus einer Gemeinschaft: mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

-- Gemeinschaft eingehen: mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

-- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet: mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

Gemeinschaft, mnd. vörēninge*, vorēninge, vorēinigen, F.: nhd. Vereinigung, Verbindung, Einswerden, Zusammenschluss, Ehe, Bündnis, Gemeinschaft, Eidesgemeinschaft, gemeinsamer Eid, Einigung, Einung, Vereinbarung, Vergleich, Abkommen, Vertrag; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

-- aus der Gemeinschaft ausstoßen: mnd. vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren

-- aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen: mnd. ūtmēnschoppen*, ūtmēnschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen

-- Ausschluss aus der Gemeinschaft: mnd. ūtmēnschop***?, mnd.?, F.: nhd. Ausschluss aus der Gemeinschaft

gemeinschaft, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaften -- Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

gemeinschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftgemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftgenossin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftlich -- gemeinschaftlich zu tragende Kosten, afries. mê-n-ko-st* 1 und häufiger?, F.: nhd. allgemeine Kosten, gemeinschaftlich zu tragende Kosten

gemeinschaftlich, got. ga-mai-n-s 6, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 50,2, 159): nhd. gemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, teilhaftig, unheilig; sam-a-n-a 12, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, gemeinschaftlich, zugleich

gemeinschaftlich, ahd. 9zumftlīh 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, allgemein, gemeinschaftlich; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich; ginōzlīh* 1, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich

gemeinschaftlich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinic 1, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich; gemeiniclich*, gemeineclich, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, all; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinsam, Adj.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich; gesamenet*, gesament, gesamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, vereinigt, gemeinsam, gemeinschaftlich, einstimmig; gesellīclīche*, gesellеclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

-- gemeinschaftlich genutzte Wiese: mhd. kuppelweide, st. F.: nhd. »Kuppelweide«, gemeinschaftliche Weide (F.), (2), gemeinschaftlich genutzte Wiese, Weiderecht

gemeinschaftlich, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein; meiniclīche*, meineclīche, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt

-- gemeinschaftlich gesinnt: mhd. meinsam***, Adj.: nhd. gemeinschaftlich gesinnt

gemeinschaftlich, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; gemēnelīke*, gemēnelīk, gemeinelīk, gemēnlīk, gemeinlīk, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnelīken, gemeinelīken, gemēnlīken, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich

-- gemeinschaftlich gekaufter Roggen: mnd. gilderogge*, gilderoggen, M.: nhd. gemeinschaftlich gekaufter Roggen

gemeinschaftlich, mnd. mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal; mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich

gemeinschaftlich, mnd. sāmede***, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmedes, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmelīken, sāmelken, sammelīken, Adv.: nhd. sämtlich, zusammen, gemeinschaftlich; sāmenich***, Adj.: nhd. gemeinschaftlich, verbindlich, solidarisch; sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch; sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; sāmentlīke*, sāmentlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; samthandes, samhandes, Adv.: nhd. gemeinschaftlich; samtlīke*, samptlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

-- Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist: mnd. samtbrēf, samptbrēf, M.: nhd. Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist

gemeinschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftliche -- die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.: nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Arbeit, mnd. mandewerk*, mondewerk, mondewark, mandewark*, N.: nhd. gemeinschaftliche Arbeit, gemeinschaftliche Deicharbeit

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Beförderung von Waren, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Begrasung, mnd. mēnschār, mēnschar, mēinschār, mēnscher, F.: nhd. gemeinsames Weideland, Gemeindehütung, gemeinschaftliche Begrasung

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Deicharbeit, mnd. mandewerk*, mondewerk, mondewark, mandewark*, N.: nhd. gemeinschaftliche Arbeit, gemeinschaftliche Deicharbeit

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte, mnd. sāmenterveb· ringe, sāmenterfb· ringe, sāmeterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte; samterveb· ringe*, samterfb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme erheblicher Einkünfte

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Einnahme, mnd. samtb· ringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Einnahme

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Verwahrung, mnd. samtbewāringe, samptbewāringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Verwahrung, Obhut

gemeinschaftliche -- gemeinschaftliche Volkssprache, mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

gemeinschaftliche -- Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage,

Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

gemeinschaftliche -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

gemeinschaftliche Beute (F.) (1), mnd. sāmentnāme, sāmentnāme*, sāmetnāme, M.: nhd. gemeinschaftliche Beute (F.) (1)

gemeinschaftliche Weide (F.), mhd. kuppelweide, st. F.: nhd. »Kuppelweide«, gemeinschaftliche Weide (F.), (2), gemeinschaftlich genutzte Wiese, Weiderecht

gemeinschaftlichen -- Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, afries. ske-r (2), ske-r-e (2), ska-r, N.?: nhd. Anteil, Anteil am gemeinschaftlichen Weideland, Gemeindeweide

gemeinschaftlichen -- aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld, mhd. sundervelt 1, st. N.: nhd. »Sonderfeld«, aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld

gemeinschaftlichen -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

gemeinschaftlichen -- Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

gemeinschaftlichen -- Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

gemeinschaftlichen -- zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß, mnd. mātschoppespot*, māschoppespot, M.: nhd. Gemeinschaftskrug, zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß

gemeinschaftlicher -- gemeinschaftlicher Besitz, mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit

gemeinschaftlicher -- gemeinschaftlicher Genuss, mnd. sāmentnētinge, samentnētinge, sāmetnētinge, mnd.?, F.: nhd. gemeinschaftlicher Genuss; samtnētinge, samptnētinge, sambtnētinge, F.: nhd. gemeinschaftlicher Genuss

gemeinschaftlicher -- gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf, mnd. sāmentkōp, samentkōp, sāmetkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf; samtkōp, samptkōp, samtkoep, samkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf

gemeinschaftlicher -- gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

gemeinschaftlicher -- gemeinschaftlicher Landbesitz, mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

gemeinschaftlicher -- gemeinschaftlicher Wald, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

gemeinschaftlicher -- Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Besitztum, mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Grundeigentum, mhd. almeine, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum; almeinede*, almeinde, almenede*, almende, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Grundeigentum, mhd. gemeinmerke, st. N.: nhd. »Gemeinmerk«, Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Grundeigentum, mhd. merke (3) 4, st. N.: nhd. Gemarkung, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Gut, mhd. gemeinmark 1, st. F.: nhd. Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Gut

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Gut, mhd. samentguot 1, st. N.: nhd. Gesamtgut, gemeinschaftliches Gut

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Kosthaus, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Land, mnd. mēnemarket, meinemarket, M., N.: nhd. Gemeindeland, gemeinschaftliches Land, Gemeinweide

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Landstück, mnd. koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Leiden, mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Weideland, mhd. ezzischban, espan, eschban, st. M., st. N.: nhd. »Espan«, Weideland, gemeinschaftliches Weideland, Viehweide

gemeinschaftliches -- gemeinschaftliches Weideland, mnd. koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück

Gemeinschaftlichkeit, mhd. gemeinsamicheit*?, gemeinsamkeit, st. F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Gemeinsamkeit, Mittelbarkeit, Gesellschaft, Gemeinschaft

Gemeinschaftlichkeit, mnd. sāmenichhēt*, sāmenichēt, samenicheit, F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Solidarität

gemeinschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftliegenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftoberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaftsarbeit -- Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird, mhd. banwerc, st. N.: nhd. »Bannwerk«, Gemeinschaftsarbeit zu der durch Bann aufgerufen wird

Gemeinschaftsarbeit, afries. mê-n-werk 2, st. N. (a): nhd. »Gemeinwerk«, Gemeinschaftsarbeit

Gemeinschaftsbesitz, mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung

Gemeinschaftsbesitz, mhd. meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit

gemeinschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftsehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaftsfestlichkeit -- Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

gemeinschaftsgemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsgenossin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaftshaus -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

Gemeinschaftshaus, mhd. gesellenhūs, st. N.: nhd. »Gesellenhaus«, Gemeinschaftshaus

gemeinschaftshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsinterne -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

gemeinschaftskanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaftskrug, mnd. mätschoppespot*, mäschoppespot, M.: nhd. Gemeinschaftskrug, zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß

gemeinschaftsliegenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaftslosigkeit -- für Gemeinschaftslosigkeit beten, mhd. vermeinbeten, fermeinbeten*, sw. V.: nhd. für Gemeinschaftslosigkeit beten

Gemeinschaftsmasse -- Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

gemeinschaftsmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsoberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinschaftsraums -- Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums, mnd. lichtvindære*, lichtvinder, lechtvinder, M.: nhd. Lichtaufseher, Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums

Gemeinschaftsraums -- Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums, mnd. v· rvindære*, v· rrwinder, M.: nhd. Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums

Gemeinschaftsrecht, mhd. gemeinsame, st. F.: nhd. Gemeinschaft, Vereinigung, Ausgleichung, Gemeinde, klösterliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinschaftsrecht, Gemeinsamkeit

gemeinschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftssachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinschaftsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschaftvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschatzbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinschweifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinstaatwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeint -- anders gemeint, got. al-ja-leik-ōþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. anders gebildet, allegorisch, bildlich, anders gemeint

gemeint -- nicht ernst gemeint, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

gemeintag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeintagabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeintaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeintaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeintrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeintwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeintwoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinüblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinverständlich, mhd. gebiurisch, gebiursch, gebürsch, gepiurisch, Adj.: nhd. bäurisch, einfach, gemeinverständlich, dumpf; gebiurischlīche, Adv.: einfach, gemeinverständlich; gebiurlich, Adj.: nhd. bäuerisch, einfach, gemeinverständlich

gemeinverständlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinvierzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwaeldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinwäldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeinwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinweide, mnd. būrmēnede*, būrmēnte, būrmēinte, F.: nhd. Allmende, Gemeinweide

Gemeinweide, mnd. mēnemarke, meynemarke, meinemarke, F.: nhd. Gemeinbesitz der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide; mēnemarkede, meinemarkede, F.: nhd. Gemeinmark der Bauerschaft, Gemeinland, Gemeinweide; mēnemarket, meinemarket, M., N.: nhd. Gemeindeland, gemeinschaftliches Land, Gemeinweide

Gemeinweide, mnd. woldemēne, woldemeine, mnd.?, F.: nhd. gemeinsame Waldtrift, Gemeinweide, Gemeindegrund (auch innerhalb der Stadtmauern) nebst dem Anrecht auf die Nutzung sogar auf Flüsse und die Fischerei darin

gemeinweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinweider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemeinweidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeinweidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinweidigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinwerk, afries. mê-n-werk 2, st. N. (a): nhd. »Gemeinwerk«, Gemeinschaftsarbeit

Gemeinwerk, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

gemeinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerkfuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerkmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerksbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerksfuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerksmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwerkszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinwesen, ae. cyn-e-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. Staat, Gemeinwesen

Gemeinwesen, ahd. frōnoding* 1, st. N. (a): nhd. Gemeinwesen, Staatswesen, Republik?, Staat?; giburgskaft* 1, giburgscaft*, st. F. (i): nhd. Burg, Stadt, Gemeinwesen

Gemeinwesen, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen; gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft

-- Unterabteilung eines Gemeinwesen: mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Gemeinwesen, mnd. mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse

gemeinwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinwesens -- Einwohner eines Gemeinwesens, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

Gemeinwesens -- Knecht des Gemeinwesens, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Gemeinwesens -- rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Gemeinwesens -- vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

gemeinwesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwiesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemeinwiesen -- Recht an Gemeinwiesen, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

gemeinwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwirtschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinwissend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemeinwoche, mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

Gemeinwohl -- auf das Gemeinwohl bedacht, mhd. burgæresam*, burgersam, Adj.: nhd. auf das Gemeinwohl bedacht

gemeinwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemeinzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeinzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeinzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemeisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeißelt, mhd. ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

gemeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeistert, mhd. meisteret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemeistert

gemeit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeldet -- eher gemeldet, mnd. ērgemeldet*, ērgemelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet; ērmeldet*, ērmelt, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher gemeldet

gemeldet -- oben gemeldet, mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt

gemeldet, mhd. gemeldet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemeldet«

gemeldet, mhd. melt, meldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemeldet«

gemeldet, mnd. meldet***, melt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemeldet, erwähnt

gemeldet, mnd. vörbōdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch einen Boten angesagt, gemeldet, vorgeladen, aufgefordert
-- nicht gemeldet: mnd. ungemeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemeldet«, nicht gemeldet, verschwiegen (Adj.); vörswēgen*, vorswēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verheimlicht, nicht gemeldet, verstummt, schweigsam

gemelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemelk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemelz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemenge -- Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

Gemenge -- Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois, mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois

Gemenge, germ. *manga-, *mangam?, st. N. (a): nhd. Gemenge

Gemenge, mhd. gemanc (1), st. M.: nhd. Gemenge, Beimischung, Vermischung, Mischung; gemenge, gemeng, st. F., st. N.: nhd. Gemenge, Vermischung, Mischung, Gewühl; gemengede, st. N.: nhd. Gemenge, Vermischung

Gemenge, mnd. eierbak*, eyerbak, eyerback, N.: nhd. Eierspeise, Gemenge

Gemenge, mnd. gemenge, N.: nhd. »Gemenge«, Streit

Gemenge, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe
-- Gemenge Zufall: mnd. ? ramp (2), mnd.?, Sb.: nhd. Gemenge? Zufall?

Gemenge, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

Gemenge, nhd., N.: nhd. Gemenge, Vermengung, Vermischung; L.: DW, Luther

gemenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemengebüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemengefäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemengekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemengel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemengsel, ahd. fesahi* 1, st. N. (ja): nhd. Spreu, Gemengsel, Spelzen

Gemengsel, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe

gemengsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemengt, mhd. gemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemengt«, gemischt, vermischt, vermengt

gemengt, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)
-- Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist: mnd. mengelinc*?, mengelink?, mnd.?, M.: nhd. Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist

gemengter -- gemengter Teig, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe

gemengtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemengung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemenkel, nhd., N.: nhd. heimlicher Handel; L.: DW, Luther

gemerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemerk, nhd., N.: nhd. Merkzeichen, Merkmal; L.: DW, Luther

gemerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemerkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemerke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemerkeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemerkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemerksam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemerkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemerkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemersch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemes, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemessen -- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann, mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

gemessen, ahd. gimezzan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. gemessen, ermesslich; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

gemessen, mhd. gemezzen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemessen«, gewachsen

gemessen, mhd. gesāzelīchen, Adv.: nhd. besonnen (Adj.), ruhig, gemessen

gemessen, mnd. h· visch* (2), h· vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischen* (1), h· veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich
-- himtenweise gemessen: mnd. himtmāte, himtemāte*?, hememāte, Adv.: nhd. himtenweise gemessen

gemessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gemessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemessene -- in Morgen gemessene Flächengröße, mnd. morgental, N.: nhd. »Morgenzahl«, in Morgen gemessene Flächengröße

gemessener -- gemessener Zeitabschnitt, mnd. mētestunde, F.: nhd. genau gleiche Stunde, gemessener Zeitabschnitt, Stunde (Uhr)

gemessener -- in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, mnd. penninctal*, penninktal, mnd.?, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; pennínctāle, pennichtāle, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert

gemessenes -- in die Länge gemessenes Tuch, mnd. lancwant, lankwant, N.: nhd. in die Länge gemessenes Tuch

Gemessenheit, mhd. gemezzenheit***, st. F.: nhd. »Gemessenheit«

gemessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemessentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gemessgemessgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemetzel, ae. *col-l-a, sw. M. (n): nhd. Gemetzel; feorh-cwal-u, st. F. (ō): nhd. Gemetzel, Tod; feorh-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gemetzel, Tod; for-sliet, st. M. (a): nhd. Gemetzel, Schlachten; ge-snid, st. N. (a): nhd. Gemetzel; wæl, st. N. (a): nhd. Schlacht, Gemetzel, Walstatt, Leichenfeld, Gefallene; wæl-slieh-t*, wæl-slih-t, wæl-sleah-t, wæl-slyh-t, st. M. (a?, i?): nhd. Schlacht, Gemetzel, Kampf
-- Gemetzel am Morgen: ae. mor-g-en-col-l-a, sw. M. (n): nhd. »Morgengemetzel«, Gemetzel am Morgen

Gemetzel, ahd. gifal* 4, giwal?, st. M. (i?): nhd. Sterben, Fallen (N.), Niederlage, Gemetzel, Verwüstung, Verlust; slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad; wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt

Gemetzel, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Gemetzel, mhd. slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung

Gemetzel, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

gemetzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemeusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemeut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemicke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemieden, mhd. erschiuhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemieden, verscheucht

gemies, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemiesig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemietet -- Knecht der auf ein Jahr gemietet ist, mnd. jārknecht, M.: nhd. Knecht der auf ein Jahr gemietet ist

gemietet, mhd. gemietet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemietet«

gemietete -- gemietete Bude, ahd. mietselida 2, st. F. (ō): nhd. gemietete Bude, gemieteter Laden, Mietwohnung

gemietete Weide (F.) (2), mnd. h· rewēide*, h· rewēde, h· rweide, F.: nhd. gemietete Weide (F.) (2)

gemieteten -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

gemieteter -- für die Wasserprobe gemieteter Kämpe, afries. wa-t-er-kam-p-a* 1 und häufiger?, wa-t-er-kem-p-a, we-t-er-kem-p-a, sw. M. (n): nhd. »Wasserkämpfer«, für die Wasserprobe gemieteter Kämpe

gemieteter -- gemieteter Besitz, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

gemieteter -- gemieteter Brauer, mnd. h· rebrūwære*, h· rbrūwer, h· rbrouwer, h· rbrauer, M.: nhd. gemieteter Brauer, Brauerknecht

gemieteter -- gemieteter Fechter, mnd. merceman, M.: nhd. gemieteter Fechter, Berufsfechter

gemieteter -- gemieteter Knecht, mnd. dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner

gemieteter -- gemieteter Knecht, mnd. mēdeknecht (2), meddeknecht, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter; mēdelinc, mēdelink, mī̆delinc, middelinc, mētlinc, M.: nhd. Mietling, Mieter, gemieteter Knecht; palkemēs, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter; palkenman, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter

gemieteter -- gemieteter Laden, ahd. mietselida 2, st. F. (ō): nhd. gemietete Bude, gemieteter Laden, Mietwohnung

gemieteter -- gemieteter Mann, mnd. h· relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· reman, h· rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner

gemieteter -- gemieteter Pfarrer, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

gemietetes -- gemietetes Gerät, mnd. h· ret· ch, N.: nhd. »Heuerzeug«, gemietetes Gerät

gemietetes -- gemietetes Pferd, mnd. h· repērt, N.: nhd. gemietetes Pferd

gemietschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemilbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemilcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemindert, mhd. geminneret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemindert

gemine, nhd.: nhd. ; L.: DW

geminne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geminnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemisch -- breiartiges Gemisch, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Gemisch von Regen (M.) und Schnee, mnd. slagge (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter; slaggen (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

Gemisch, germ. *blanda-, *blandam, st. N. (a): nhd. Mischung, Gemisch

Gemisch, ahd. gimiski* 1, gimisci*, st. N. (ja): nhd. Gemisch

Gemisch, mhd. gemecht, st. N.: nhd. Gemisch, Pulver; gemischede, st. N.: nhd. Gemisch

Gemisch, mhd. misch, st. M.: nhd. »Misch«, Gemisch, Mischung

Gemisch, mnd. mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe -- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft: mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh: mnd. pōse (1), poyse, pōse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine? -- Gemisch von Silbermünzen: mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peyegment, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Gemisch, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

gemisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemischenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gemisches -- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl, mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

gemischgemäsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemischt -- Eiweiß und Dotter gemischt, an. strop-i, sw. M. (n): nhd. Inhalt des Eies, Eiweiß und Dotter gemischt

gemischt -- mit Fett gemischt, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest

gemischt -- mit Flachs gemischt, mnd. ? invlessen, mnd.?, Adj.: nhd. mit Flachs gemischt?

gemischt -- Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt, mnd. sartesdōk, N.: nhd. Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt

gemischt, idg. *k̑r̥̄to-, *k̑r̥h2tó-, Adj.: nhd. gemischt

gemischt, ahd. gimiskilōt*, gimiscilōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gemischt; gimiskit*, gimiscit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gemischt

gemischt, mhd. gemenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemengt«, gemischt, vermischt, vermengt

gemischt, mhd. gemischet, gemisst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemischt«, rosa, rosig

gemischt, mnd. dörchēnander, Adv.: nhd. durcheinander, gemischt

gemischt, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

gemischt, mnd. vörsettet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsetzt, versetzt, gemischt

gemischte -- aus Lilien und Rosen gemischte Farbe, mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

gemischte -- die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

gemischte -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

gemischter -- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave, mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

gemischter -- gemischter Posten Leders, mnd. kniffinc, kniffink, N.?: nhd. gemischter Posten Leders

gemischter -- Goldblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistgolt, mnd.?, N.: nhd. Goldblättchen von gemischter Farbe

gemischter -- mit Honig gemischter Wein, ahd. milska* 2, milsca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. mit Honig gemischter Wein, Honigwein

gemischter -- mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute, mnd. rūden· lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

gemischter -- mit Zimt gemischter Zucker, mnd. kanēlsucker, M.: nhd. »Kaneelzucker«, mit Zimt gemischter Zucker

gemischter -- Silberblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistsülver*, twistsulver, mnd.?, N.: nhd. Silberblättchen von gemischter Farbe

gemischtes -- gemischtes Getreidefutter, mnd. mancsāt, F.: nhd. gemischtes Getreidefutter

gemischtes -- mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, mhd. trisanet, st. N.: nhd. Trisenet, mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, Konfekt, Schatz?

Gemischtware, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

gemissthet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemistet, mhd. gemistet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemistet

gemitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemittelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemme, germ. *gemm-, germ.?, F.: nhd. Gemme, Edelstein

Gemme, ae. gim-m, gym-m, st. M. (a): nhd. Gemme, Edelstein, Juwel, Sonne, Stern (M.) (1)

Gemme, ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig

Gemme, ahd. ingisigili* 1, st. N. (ja): nhd. Siegel, Gemme, Schmuckstück mit Gravur; insigili 13, st. N. (ja): nhd. Siegel, Siegelring, Gemme

Gemme, mhd. gimme, st. F., sw. F.: nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Herrliches

Gemme, mnd. gemme***, F.?: nhd. »Gemme«; ? gimme, F.?: nhd. »Gemme«?, Edelstein, Juwel, Glanz, Gefunkel

Gemmen..., ahd. gimmisk* 1, gimmisc*, Adj.: nhd. »Gemmen...«, Edelstein..., Edelsteine betreffend

Gemmen..., mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

Gemmengold, mhd. gimmengolt, st. N.: nhd. »Gemmengold«, geläutertes Gold

Gemmenschneider, ahd. gimmāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gemmenschneider, Juwelier?

gemmenträchtig, mhd. gimmentrehtic*, gimmentrehtec, Adj.: nhd. »gemmenträchtig«, edelsteintragend

gemmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemödel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemolken, idg. *mḷĝtó-, Adj.: nhd. abgestreift, gemolken

gemoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemöll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemond, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemonde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemoos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemorde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemorgeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemorgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemorgengaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemorre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemörsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemösig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemse, germ. *irk-, germ.?, Sb.: nhd. Rehleder, Bock, Gemse

Gemse, ahd. gamez 1 und häufiger?, gamz, ahd.?, st. F. (i?): nhd. Gemse; gamiza 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gemse; gamizīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gemse, Steinbock, junge Gemse; rēhgeiz 9, st. F. (a): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke, Geiß, Gemse, Gämse; steingeiz 51, st. F. (i): nhd. Steingeiß, Gemse

-- junge Gemse: ahd. gamizīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gemse, Steinbock, junge Gemse

Gemse, mhd. gamz, st. F., sw. F.: nhd. Gams, Gämse, Gemse

-- Junges von der Gemse: mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

Gemse, mnd. gemse, F.: nhd. Gemse

gemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemsenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsenballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsenfreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsengejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemsenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemsenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsenkletterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemsensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsensteiger, nhd., M.: nhd. Gemsenjäger; L.: DW, Luther

gemsenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsenwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemsenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther; Son.: wohl ein Spottname Luthers

gemsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemsich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemsschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemsthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemsziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemuend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemueseleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuetmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuetsmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuetsverrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuetverrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemühen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemühet, nhd., Part. Prät.: nhd. bemüht, belästigt, geplat; E.: s. ge, mühen, Mühe; L.:, Luther

gemüht, mhd. gemüejet*, gemüet, Adj.: nhd. »gemüht«

gemüht, mnd. gem· iet***, gem· get***, gemoyet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemüht«, gequält, belästigt

gemülbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemülm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW _ (Gemummel)

Gemummel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gemummel bzw. Gemümmel)

gemund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gemünde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemundet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemunt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuntert, mhd. gemunderet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemuntert«

gemünzt, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

gemünzter -- in Stralsund gemünzter Pfennig, mnd. strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

gemünztes -- gemünztes Geld, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

gemünztes -- gemünztes Silbergeld, mnd. sülverpāgimente*, sülverpāgiment, N.: nhd. »Silberpagament«, gemünztes Silbergeld; sülverpenninc, M.: nhd. Silberpfennig, gemünztes Silbergeld

gemünztes -- in Stralsund gemünztes Geld, mnd. strālenmünte, F.: nhd. »Strahlenmünze«, in Stralsund gemünztes Geld

gemürbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemurm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gemurmel, ae. hwoþ-r-ung, st. F. (ō): nhd. Gemurmel, leiser Ton

Gemurmel, mhd. gerodel, gerödel, st. N.: nhd. Gemurmel, Geröchel, Gerassel

Gemurmel, mhd. mefezen*, mefzen, st. N.: nhd. Gemurmel; murm, st. M.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, murrender Mensch, Murrkopf; murmel, murmer, st. M., st. N.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, Murren, Murmeln (N.); murmelāt, murmurāt, st. F.: nhd. Gemurmel, Geflüster, Murmeln, Flüstern, Gerede; murmelunge, mürmelunge, murmerunge, st. F.: nhd. »Murmelung«, Gemurre, Gemurmel, Murren; murmerieren (2), st. N.: nhd. Gemurmel; murmerunge, st. F.: nhd. Gemurre, Gemurmel

-- heimliches Gemurmel: mhd. liezen (2), st. N.: nhd. Losen, Losteilung, Wahrsagen, Zaubern, heimliches Gemurmel

Gemurmel, mnd. gerummel, gerommel, N.: nhd. »Gerummel«, Gegrummel, Gemurmel, Gepolter, Lärm

Gemurmel, mnd. murmel, Sb.: nhd. Gemurmel, Lärm, Aufruhr; murmelen (2), murmelent, murmulen, murmulent, murmeren, murmerent, murlement, N.: nhd. »Murmeln« (N.), Gemurmel, Gemurr, Getümmel; nurnarren (2), N.: nhd. Gemurmel, Unzufriedenheit, Knurren

-- unzufriedenes Gemurmel: mnd. murringe, F.: nhd. Gemurre, unzufriedenes Gemurmel, heimlicher Widerspruch; nurringe, F.: nhd. unzufriedenes Gemurmel

Gemurmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gemurmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemurmelter -- gemurmelter Totengesang, an. ? susih, Sb.: nhd. gemurmelter Totengesang?

Gemurr, mnd. murmelen (2), murmelent, murmulen, murmulent, murmeren, murmerent, murlement, N.: nhd. »Murmeln« (N.), Gemurmel, Gemurr, Getümmel; murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

Gemurr, Gemurre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gemurre)

Gemurre, mhd. murm, st. M.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, murrender Mensch, Murrkopf; murmel, murmer, st. M., st. N.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, Murren, Murmeln (N.); murmelunge, mürmelunge, murmerunge, st. F.: nhd. »Murmelung«, Gemurre, Gemurmel, Murren; murmerunge, st. F.: nhd. Gemurre, Gemurmel

Gemurre, mnd. gekr· n, gekr· ne, N.: nhd. Gemurre, Klage; gemurre, N.: nhd. Gemurre; grummelen (2), grummelent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Tumult; grummetten* (2), grummettent, N.: nhd. Gegrummel, Gemurre; kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde

Gemurre, mnd. murmurēren (2), N.: nhd. Gemurre, heimliche Unzufriedenheit; murringe, F.: nhd. Gemurre, unzufriedenes Gemurmel, heimlicher Widerspruch

gemurre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemurrmurr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemürsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemüse -- gekochtes Gemüse, as. war-m-mōs* 1, st. N. (a): nhd. »Warmmus«, gekochtes Gemüse

Gemüse -- Gemüse pflanzen, as. gra-s-on 2, sw. V. (2): nhd. grasen, Gemüse pflanzen

Gemüse (das warm gegessen wird), mnd. ? warmmōs*, warmōs, wermōs, mnd.?, N.: nhd. Gemüse (das warm gegessen wird?), Kohl (gekocht), gekochter grüner Kohl?

Gemüse (sowohl roh als zu Brei gekocht), mnd. mōsewerk, mōswerk, N.: nhd. Gemüse (sowohl roh als zu Brei gekocht)

Gemüse, idg. *k̂ēko-, Sb.: nhd. Gemüse, Kraut, Futter (N.) (1)

Gemüse, ae. of-et, st. N. (a): nhd. Obst, Frucht, Gemüse

Gemüse, ahd. 2zuomuos* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Beispeise«, Gemüse, breiartige Speise, breiartige Zukost; gartgras* 1, st. N. (a): nhd. Gemüse, Kohl; gartkrūt* 5, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Gartenkraut«, Gartengemüse, Gemüse, Kohl; ? gartwurz (1) 13?, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?, Gemüse?, Kraut?; smalasāt 15, st. F. (i): nhd. Gemüse, frisches Gemüse, kleine Feldfrüchte

-- frisches Gemüse: ahd. smalasāt 15, st. F. (i): nhd. Gemüse, frisches Gemüse, kleine Feldfrüchte

-- Gemüse pflanzen: ahd. grasōn* 3, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden (V.), abweiden, Gemüse pflanzen, anpflanzen

-- heilig gesprochenes Gemüse: ahd. gartgot* 1, st. M. (a): nhd. »Gartengott«, heilig gesprochenes Gemüse

Gemüse, mhd. gartwurz, st. F.: nhd. Eberreis, Gemüse, Kraut; krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

-- in Gemüse zu entrichtender Zehnt: mhd. krūtzehent 1, st. M.: nhd. Krautzehnt, in Gemüse zu entrichtender Zehnt

Gemüse, mhd. gemüese, st. N.: nhd. »Gemüse«, Mus, Brei

Gemüse, mnd. ? gem· se, N.: nhd. Mus, Brei, Zukost, Kost, Speise, Gemüse?; krūtmōs, N.: nhd. Gemüse, pflanzliches Nahrungsmittel

-- Gartenkresse als Gemüse: mnd. kersekōl, M.: nhd. Gartenkresse als Gemüse

-- Gemüse jeder Art: mnd. kōlmōs, koilmōs, N.: nhd. Kohlgemüse, Gemüse jeder Art

-- Gemüse sammeln: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- mit Gemüse bebautes Landstück: mnd. kōlgārde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

-- Verkaufsstand für Gemüse: mnd. kōlbank, F.: nhd. Verkaufsstand für Gemüse

-- Zukost zum Gemüse: mnd. intermōs*, intermos, intermesch, N.: nhd. Zukost zum Gemüse

Gemüse, mnd. meswerk?, mnd.?, F.: nhd. Gemüse; mōs, moes, mois, moys, mous, muͤs, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform; mōsede***, Sb.: nhd. Gemüse; ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen; potāsie, potāge, potāgi, pottagie, potazye, pottagy, F.: nhd. aus gekochtem Gemüse zubereitetes Gericht (N.) (2), Zukost, Gemüse, Gemüsesuppe; rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse; rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

-- Gemüse ernten: mnd. m· sen, mosen, sw. V.: nhd. Gemüse ernten, Gemüse holen, Gemüse raffen

-- Gemüse holen: mnd. m· sen, mosen, sw. V.: nhd. Gemüse ernten, Gemüse holen, Gemüse raffen

-- Gemüse raffen: mnd. m· sen, mosen, sw. V.: nhd. Gemüse ernten, Gemüse holen, Gemüse raffen

-- mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe: mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

Gemüse, mnd. smalsāt, Sb.: nhd. Gemüse

-- Markthalle für Gemüse: mnd. sipollenhūs, sippelenhūs, N.: nhd. »Zwiebelhaus«, Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer, Markthalle für Gemüse

-- Spargel als Gemüse: mnd. sparse*, Sb.: nhd. Spargel als Gemüse

-- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse: mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

gemuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW _

Gemüsebau -- gegrabenes Land zum Gemüsebau, mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

Gemüsebau -- Stelle zum Gemüsebau, mnd. kōlstēde, F.: nhd. Stelle zum Gemüsebau, Kohlgarten

gemüsebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemüsebeet, mnd. kōlblēk*, kōlblik, N.: nhd. Kohlacker, Gemüsebeet

gemüsebeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemüseeintopf, mhd. kezzelkrūt, st. N.: nhd. »Kesselkraut«, Gemüseeintopf, im Kessel gekochtes Kohlgericht

Gemüseeintopf, mnd. potspīse, F.: nhd. im Topf zubereitetes Gericht (N.) (2), Gemüseeintopf

Gemüsefrau, mnd. krūth· kische*, krūth· kesche, F.: nhd. Gewürzkrauthändlerin, Gemüsefrau

Gemüsegärtchen, mnd. krūtgārdeken, N.: nhd. Hausgärtchen, Gemüsegärtchen, Blumengärtchen, Gewürzkräutergärtchen

Gemüsegarten, mhd. krūtgarte, sw. M.: nhd. »Krautgarten«, Kräutergarten, Gemüsegarten

Gemüsegarten, mnd. kōlehof (2), M.: nhd. Kohlgarten, Gemüsegarten; kōlgārde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten; kōlhof (1), M.: nhd. Kohlgarten, Gemüsegarten; kōltūn, M.: nhd. Kohlgarten, Gemüsegarten; kr· degārde, M.: nhd. Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten; krūtgārde, M.: nhd. »Krautgarten«, Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten; krūthof, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter; krūttūn, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter

Gemüsegarten, mnd. mōshof, M., N.: nhd. Gemüsegarten

gemüsegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemüsehändler, mhd. kriutelære*, kriuteler, st. M.: nhd. »Kräutler«, Kräutersammler, Gemüsehändler; krūtære* 1, krūter, st. M.: nhd. »Krauter«, Krauthändler, Gemüsehändler

Gemüsehändler, mnd. lōkvörk· pære*, lōkvork· per, loykvork· per, M.: nhd. Lauchverkäufer, Gemüsehändler

gemüsehändlerisch, mnd. krūth· kisch***, Adj.: nhd. gemüsehändlerisch

Gemüsekleinhändler, mnd. kōlh· kære*, kōlh· ker, M.: nhd. Gemüsekleinhändler; kōlhōke, kōlhāke, M.: nhd. Gemüsekleinhändler

Gemüsekohl, ahd. kabuz 4?, st. M. (a?, i?): nhd. Kopfkohl, Weißkohl, Gemüsekohl; kōl 22, st. M. (a?, i?): nhd. Kohl, Gemüsekohl; kōla* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kohl, Gemüsekohl; kōli* 17, st. M. (ja): nhd. Kohl, Gemüsekohl; kōlo* 8, sw. M. (n): nhd. Kohl, Gemüsekohl; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl; wetimgras? 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gemüsekohl

Gemüsekorb, mnd. mōskorf, M.: nhd. Gemüsekorb

gemüsekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemüsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gemüseland (umfriedigt oder offen) vor den Toren das unter Gartenrecht steht und mit dem Spaten bearbeitet wird, mnd. gārthof, N.?, M.: nhd. Feldgarten (eingehegt oder offen), Gemüseland (umfriedigt oder offen) vor den Toren das unter Gartenrecht steht und mit dem Spaten bearbeitet wird, Krauthof, Küchengarten

Gemüselauch, mhd. brāchlouch, M.: nhd. »Brachlauch«, Kohllauch, Gemüselauch

Gemüsepflanze -- Blatt einer Gemüsepflanze, mnd. mōsblat, N.: nhd. Kohlblatt, Blatt einer Gemüsepflanze

Gemüsepflanze -- eine Gemüsepflanze, mnd. st· r (3), stur, F.: nhd. Unkraut, eine Gemüsepflanze; st· re (3), sture, F.: nhd. Unkraut, eine Gemüsepflanze

Gemüsepflanze -- in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

Gemüseschüssel, mnd. kōlvat, N.: nhd. Gefäß für gekochten Kohl, Gemüseschüssel

Gemüseschüssel, mnd. mōssch· tel*, mōsschöttel, mōsschottel, F.: nhd. Speiseschüssel, Gemüseschüssel

Gemüsestand, mhd. krūttisch 1, st. M.: nhd. »Krauttisch«, Gemüsestand

Gemüsesuppe, mnd. potāsie, potāge, potāgi, pottagie, potazye, pottagy, F.: nhd. aus gekochtem Gemüse zubereitetes Gericht (N.) (2), Zukost, Gemüse, Gemüsesuppe

Gemüsetopf, mnd. kōlgrōpe, kōlgrāpe, M.: nhd. Gemüsetopf; kōlpot, M.: nhd. Kohltopf, Gemüsetopf

Gemüseverkäuferin, mhd. wurzærinne*, wurzerin, würzerin, st. F.: nhd. »Würzerin«, Gemüseverkäuferin

gemustert, mhd. biledoht*, bildoht, Adj.: nhd. »bildhaft«, gemustert

gemustert, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

gemustert, mnd. strīpich, Adj.: nhd. streifig, gemustert

gemusterte -- schachbrettartig gemusterte Hose, mnd. schāktāfeleshōse*, schāktāfelshōse, F.: nhd. schachbrettartig gemusterte Hose

gemusterter -- schachbrettartig gemusterter Stoff, mnd. schākbret, N.: nhd. Schachbrett, schachbrettartig gemusterter Stoff

gemustertes -- gemustertes Tusch, mnd. sprancstücke*, sprankstucke, N.: nhd. gemustertes Tusch, gesprenkeltes buntes Zeug

Gemüt -- blutgieriges Gemüt, mnd. wulveherte, mnd.?, N., F.: nhd. »Wolfsherz«, blutgieriges Gemüt

Gemüt -- im Gemüt verstören, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

Gemüt -- zorniges Gemüt, mhd. zornmuot, st. M.: nhd. »Zornmut«, Zorn, zornige Gesinnung, zorniges Gemüt

Gemüt, germ. *safjō-, *safjōn, *safja-, *safjan, sw. M. (n): nhd. Sinn, Gemüt

Gemüt, got. bru-s-t-s 6, F. (kons.) Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Brust, (Eingeweide), Herz, Gemüt

Gemüt, an. hug-skot, st. N. (a): nhd. Sinn, Geist, Seele, Gemüt; sef-i (1), sw. M. (n): nhd. Sinn, Gemüt

Gemüt, ae. ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; mō-d-ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanken, Verständnis, Sinn, Gemüt

-- von simplem Gemüt: ae. léoh-t-mō-d, Adj.: nhd. leichtgehend, von simplem Gemüt

Gemüt, afries. mō-d 19, st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut, Wille, Absicht

Gemüt, as. brio-s-t-gi-thāh-t 3, st. F. (i): nhd. »Brustgedanke«, Denken des Herzens, Gemüt; brio-s-t-hug-i* 5, st. M. (ja): nhd. Denken des Herzens, Gemüt; hert-a 42, sw. N. (n): nhd. Herz, Gemüt; mō-d (1) 90, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut; *mō-d-i? (1), st. N. (ja): nhd. Gemüt; mō-d-sev-o* 25, mō-d-seƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Herz, Gemüt; sev-o* 14, seƀ-o, sw. M. (n): nhd. Gemüt, Herz

Gemüt, ahd. geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; herza 514?, st. N. (a?), sw. N. (n): nhd. Herz, Gemüt, Sinn; inhugt* 7, st. F. (i): nhd. Absicht, Sinn, Geist, Gemüt; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht

Gemüt, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); gemuotheit, st. F.: nhd. Gemüt, Frohsinn, Vergnügen, Kühnheit; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt

gemut, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn

Gemüt, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

-- mildes Gemüt: mhd. ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

Gemüt, mnd. anegem· de*, angem· de, N.: nhd. Gemüt; anem· de*, anm· te, N.: nhd. Gemüt

gemut, mnd. gemōt (2), Adj.: nhd. gemut, gestimmt, gesinnt

Gemüt, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut

Gemüt, mnd. m· de* (3)**, m· te***, N.: nhd. Gemüt; m· delīn, m· tlīn, N.: nhd. Gemüt, Herz

Gemüt, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Gemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gemüth)

gemut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemüterarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemüterharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemutet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemüthaftigkeit, mhd. gemuoticheit*, gemuotecheit, st. F.: nhd. »Gemüthaftigkeit«

gemütig, mhd. gemuotic*, gemuotec, Adj.: nhd. »gemütig«, mutig freudig

gemütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütlich, mhd. gemüetlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar; gemüetlīche, Adv.: nhd. »gemütlich«, ausgeglichen, einvernehmlich, unbeirrbar; gemuoticlich***, Adj.: nhd. »gemütlich«; gemuoticlīchē, gemuoteclīche, Adv.: nhd. »gemütlich«; gemuotlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, gedanklich genehm

gemütlich, mnd. gemaksam (1), gemāksam, Adj.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksam (2), Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich

gemütlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gemütlichkeit, mnd. h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier

gemütlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemüts -- Bitterkeit des Gemüts, ahd. sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts

Gemüts -- Ruhe des Gemüts, ahd. muotrāwa* 1, st. F. (ō): nhd. »Gemütsruhe«, Ruhe des Gemüts

Gemüts -- Sitz des Gemüts, mhd. herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

Gemüts -- um des Gemüts willen, mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

Gemüts -- Verstörung des Gemüts, mnd. vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit

gemütsabmattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemutsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gemütsanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsart, an. lund (2), st. F. (ō): nhd. Gemütsart, Beschaffenheit

gemütsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsaufregung -- heftige Gemütsaufregung, mhd. wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

gemütsaufregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütsbekümmernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsberuhigung, mnd. trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer

gemütsbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsbestürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsbetheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsbewegung -- heftige Gemütsbewegung, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

Gemütsbewegung -- übergroße Gemütsbewegung, ae. ūt-ga-ng, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; weg-ge-wǐ-t-e, weg-ge-wǐ-t, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung

Gemütsbewegung -- übergroße Gemütsbewegung, ae. ā-weg-ge-wi-t-nės-s, ā-weg-ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung; on-weg-ge-wī-t-e, N.: nhd. Weggang, Außersichsein, übergroße Gemütsbewegung

Gemütsbewegung, ahd. gigruozitī* 1, st. F. (ī): nhd. Anregung, Anstoß, Gemütsbewegung, Erregung; irbolgannussī* 1 und häufiger?, irbolgnussī*, st. F. (ī): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; irbolgannussi* 5?, irbolgnussi*, st. N. (ja): nhd. Aufregung, Zorn, Erregung, Gemütsbewegung; muotbiheftida* 1, st. F. (ō): nhd. Gemütsbewegung; muotigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gemütsbewegung, Wut, heftige Empfindung, Leidenschaftlichkeit, Erregung

Gemütsbewegung, mhd. ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung

Gemütsbewegung, mnd. anemōdinge*, anmōdinge, F.: nhd. Forderung, Ersuchen (N.), Gemütsbewegung, Vermutung

gemütsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsbewegungen -- Sitz der Gemütsbewegungen, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

gemütsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütscharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsdeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsentschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsergötzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütserhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütserleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütserquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütserregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütserweckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsförmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsgeisterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütshelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütshurtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütskräfte, mnd. inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens

gemütskrank, ahd. muotsioh* 1, Adj.: nhd. »gemütskrank«, verzagt wegen

gemütskrank, mhd. muotsiech, Adj.: nhd. »mutsiech«, liebeskrank, gemütskrank, betrübt, kleinmütig

gemütskrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gemütskrankheit, ahd. muotsuht 4, st. F. (i): nhd. »Gemütskrankheit«, Sinnesverwirrung, Schwäche des Sinnes, Schlafsucht, Lethargie

gemütskrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütskränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütslauterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütsleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütsleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütslustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsregung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsruhe, ahd. muotrāwa* 1, st. F. (ō): nhd. »Gemütsruhe«, Ruhe des Gemüts

gemütsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsschwängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsstimmung, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Gemütsstimmung, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

-- wechselnde Gemütsstimmung habend: mnd. l· nisch*, l· nesch, l· nsch, luͤns, lūns, Adj.: nhd. launisch, wechselnde Gemütsstimmung habend

gemütsstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütstapferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütstraurigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemütstrübung, ahd. muottruobida* 1, st. F. (ō): nhd. Gemütstrübung, Sinnesverwirrung

gemütstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsumnebelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsumsattelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsunadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsunruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gemütsverfassung, germ. *gaista-, *gaistaz, st. M. (a): nhd. Erregtsein, Gemütsverfassung, Geist, überirdisches Wesen

Gemütsverfassung, ahd. muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl

gemütsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütsvergnügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsverhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütsverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsweichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütswendung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gemütswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütswol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütszärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütsziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gemütszierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütszufriedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gemütszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gemütszustand -- freudiger Gemütszustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Gemütszustand -- gehobener Gemütszustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Gemütszustand, ahd. anakwemanī* 4, anaquemanī*, st. F. (ī): nhd. Zustand, Gemütszustand, Stimmung

Gemütszustand, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

Gemütszustand, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Gemütszustand, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

gemütszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gemütvoll, mhd. muotlich, Adj.: nhd. »mutlich«, gemütvoll, anmutig, freiwillig

gemütvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gen, nhd.: nhd. gegen; L.: DW, Luther

genach, nhd.: nhd. ; L.: DW

genachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genachbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genachbart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genachbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

genachbarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

genachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genade, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (Genad s. Gnade)

genädig, nhd., Adj.: Vw.: s. gnädig;, Luther (genädig s. gnädig)

genaechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaechthaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaechtschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genagele, mhd. genegele, st. N.: nhd. »Genagele«, Nagelei

genagelt -- Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist, mnd. ? lante, mnd.?, Sb.: nhd. Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist?

genagelt, ae. næg-l-ed, Adj.: nhd. genagelt

genagelten -- Boot mit genagelten Planken, ae. næg-l-ed-cnear-r, næg-l-ed-cnear, st. M. (a): nhd. Boot mit genagelten Planken

genageltes -- unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

Genageltsein (Christi am Kreuz) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nāgelen (2), nāgeln, N.: nhd. Nageln, Tätigkeit des Festnagelns, Genageltsein (Christi am Kreuz) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Genagen, mhd. genagen (2), st. N.: nhd. »Genagen«, Nagen

genagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genah, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

genah, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genahe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

genähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genahen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genahsuchnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genäht, idg. *si̯ūto-, Adj.: nhd. genäht

genäht, ahd. gināit*, Adj.: nhd. genäht; giriganlīh* 1, Adj.: nhd. gefasst (Adj.), gereiht, genäht, gewirkt

genäht, mhd. genæjet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genäht«

genäht, mhd. nāt (2), næjet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genäht

genäht, mnd. geneiet***, genaiet***, genait***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genäht

genalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gename, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genams, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genamsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genander, nhd.: nhd. ; L.: DW

genander, nhd.: nhd. ; L.: DW

genanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

genannmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genannt -- ehe genannt, mhd. ēgenant, ēgenennet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ehe genannt«

genannt -- ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, mnd. kaprike, Sb.: nhd. ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?

genannt -- genannt werden, got. hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen

genannt -- genannt werden, ahd. giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen

genannt -- genannt werden, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

genannt -- genannt werden, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

genannt -- mit Namen genannt, mhd. genantlich, Adj.: nhd. bekannt, mit Namen genannt

genannt -- oben genannt, ae. for-e-cwed-en, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt; for-e-sǣd, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt

genannt -- oben genannt, mhd. obegemelt*, obgemelt, obgemeldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, vorgenannt; obegenant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt

genannt -- oben genannt, mnd. obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt

genannt -- Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist, mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist

genannt sein (V.), ae. ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.)

genannt sein (V.), mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

genannt, mhd. genant, genannet*, genand, genennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genannt«

genannt, mhd. zuogenant, zuogenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, zusätzlich genannt
-- nicht namentlich genannt: mhd. unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt
-- oben genannt: mhd. vorebenant*, vorbenant, vurbenant, vorebenennet*, forebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbenannt«, oben genannt, früher erwähnt, erwähnt
-- vorher genannt: mhd. vürebenant*, vürbenant, vürebenennet*, fürebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt
-- zusätzlich genannt: mhd. zuogenant, zuogenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, zusätzlich genannt
-- zuvor genannt: mhd. voregenant*, vorgenant, vorgenennet*, foregenant*, forgenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgenannt, vorher erwähnt, zuvor genannt

genannt, mnd. benantlīk, benentlīk, benentlich, Adj.: nhd. genannt; ben· met*, benümet, benömpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt; berēdet (2), bereidet, berēt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, genannt, erwähnt; besacht, besāget*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besagt«, genannt

-- eher genannt: mnd. ērgenant, ērgenennet*, Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt; ērnant, ērnennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, eher genannt

-- mit Namen genannt: mnd. benantlīke*, Adv.: nhd. nämlich, mit Namen genannt; ben· met*, benümet, benömpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt

-- vorher genannt: mnd. dacht (2), Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, vorher genannt

genannt, mnd. gedacht (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedacht, vorher erwähnt, genannt; genant, genennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, erwähnt, bestimmt, verabredet; gen· met***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt; ger· ret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, genannt; ingedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwähnt, genannt

genannt, mnd. nant***, nennet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt; n· met***, Adj.: nhd. genannt, erwähnt

-- mehrfach genannt: mnd. mērbemeldet*, mērbemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach genannt; mērbenömet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach genannt

-- oben genannt: mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; ōvenben· met*, obben· mt, obenompt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; ōvenber· ret*, ōvenber· rt, obbenber· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt; ōvenbestemmet*, obbenbestempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben bestimmt«, oben genannt, oben erwähnt

-- unten genannt: mnd. nābenant*, nābenennet*, nābenent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend; naben· met*, nāben· mt, nabenōmde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend

genannt, mnd. segget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt, genannt, erwähnt

genannt, mnd. vörn· met*, vorn· met, vornōmet, vorn· mt, vornōmt, vornombt, vornoempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, bekannt, berühmt, angesehen

-- bereits genannt: mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- eben genannt: mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen; v· rmeldet*, v· rmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben genannt, oben erwähnt

-- früher genannt: mnd. v· rger· ret*, v· rger· rt, vorgerōrt, v· rgerůrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt, früher genannt

-- mehrfach genannt: mnd. vākeben· met, vakebenomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākenben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengenant, vākengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākenv· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt

-- oben genannt: mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rgereppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- oft genannt: mnd. vēlegenant, vēlgenant, vēlegenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlegen· met, vēlegen· mpt, vēlegen· mt, vēlgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlenant, vēlnant, vēlenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlen· met, vēln· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt

-- so genannt: mnd. vörmēnet*, vormēnt, vormeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beabsichtigt, geplant, angeblich, vermeintlich, so genannt

-- vorher genannt: mnd. upgenant, upgenennet*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt; upgen· met*, upgenomet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt; v· rbenant, vorbenant, vürbenant*, v· rbenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rben· met, vorbenomet, v· rbenoymet, v· rben· mt, v· rbenompt, v· rbenūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rberēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· renant, v· renennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rgenant, v· regenant, v· regenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt; v· rgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher erwähnt; v· rger· ret*, v· rger· rt, vorgerōrt, v· rgerůrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt, früher genannt; v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt; v· rnant, v· rnennet*, v· rnent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt

genannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

genannt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genanntbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genannte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genannten -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

genannten -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?

genannten -- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

genanntenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genannteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genanntenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genanntenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genannter -- dem Anbieter genannter Kaufpreis, mhd. but, st. N.: nhd. Angebot, dem Anbieter genannter Kaufpreis

Genannter -- oben Genannter, mhd. obere (2), ober, sw. M.: nhd. Vorgesetzter, oben Genannter, Ober

Genannter, mhd. genante, genant, genennete*, sw. M.: nhd. »Genannter«, Gerichtszeuge, Zeuge, Eideshelfer

Genannter, mnd. bestemmede, M.: nhd. »Bestimmter«, Genannter

genanntlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genanntsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genannweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genarbet, nhd.: nhd. ; L.: DW

genarbt, mhd. genarbet, genarwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genarbt«, narbig, wund

genarrt -- genarrt werden, mhd. ergouchen, irgouchen, sw. V.: nhd. närrisch werden, narren, genarrt werden, betört werden, zum Narren halten

genarrt -- nicht genarrt, mnd. unbed· ret*, unbedoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, nicht genarrt, nicht getäuscht

genäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Genasche, mhd. genasche (2), st. N.: nhd. »Genasche«, Leckerheit, Schmarotzerei

genäschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genaschleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genäschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genaturt, genaturet, nhd., (Part. Prät =) Adj..: nhd. natürliche Beschaffenheit habend, von Natur beschaffen; E.: s. ge, Natur; L.: DW, Luther (genaturt

genau, germ. *glawwa-, *glawwaz, Adj.: nhd. umsichtig, scharfsichtig, klug, genau; *smauga-, *smaugaz, germ.?, Adj.: nhd. fein, genau

-- genau wahrnehmend: germ. *wara-, *waraz, Adj.: nhd. aufmerksam, vorsichtig, genau wahrnehmend

genau, got. gla-ggw-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. genau; *gla-ggw-s?, Adj. (a): nhd. genau; gla-ggw-u-ba 1, Adv.: nhd. genau

genau, an. gl gg-r, Adj.: nhd. scharfsinnig, genau; glǫ-g-g-r, Adj.: nhd. scharfsichtig, genau, sparsam; nā-kvæm-r, Adj.: nhd. nahe, naheliegend, nahestehend, genau, genaunehmend; tæp-r, Adj.: nhd. vorsichtig, dürftig, knapp, genau; va-nd-r, Adj.: nhd. schwierig, genau

-- genau nehmend: an. *mesk-in-n, Adj.: nhd. genau nehmend

-- genau rechnend: an. me-t-r (2), Adj.: nhd. genau rechnend, wertvoll

-- nicht genau nehmend: an. ū-mesk-in-n, Adj.: nhd. nicht genau nehmend, gleichgültig

-- sich einen Ort genau merken: an. mi-ð-a, sw. V.: nhd. sich einen Ort genau merken

genau, ae. eal-l-rih-t-e, Adv.: nhd. gerecht, genau; fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher; gėgn-ung-a, Adv.: nhd. sofort, sicher, klar, genau, völlig; ge-rec-lic, Adj., Adv.: nhd. umständlich, genau, weit, gerade (Adj.) (2); hand (2), Adv.: nhd. gerade (Adj.) (2), genau, ebenso; s-méag (1), s-méah (1), Adj.: nhd. klug, sorgfältig, genau; s-méa-līc-e, Adv.: nhd. genau, sorgfältig; stræ-c-lic, Adj.: nhd. streng, genau; stræ-c-līc-e, Adj.: nhd. streng, genau

genau, afries. dig-er 1, dig-er-e, Adj.: nhd. sorgfältig, genau; *dig-er-lik, Adj.: nhd. treu, sorgsam, genau; dig-er-lik-en 1 und häufiger?, dig-er-lik-e, Adv.: nhd. sorgfältig, genau; pu-n-t-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. genau

genau, ahd. bisiuni* 1, Adj.: nhd. sorgfältig, genau; ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; kleinlīhho* 2, kleinlīcho*, Adv.: nhd. fein, schlau, scharfsinnig, gründlich, sorgfältig, genau; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); rehtlīhho* 2, rehtlīcho*, Adv.: nhd. recht, richtig, genau; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig

-- genau abwägen: ahd. duruhmezzan* 1, st. V. (5): nhd. »durchmessen«, genau abwägen

-- genau betrachten: ahd. duruhwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrachten, genau betrachten; umbibifaran* 1, st. V. (6): nhd. »umfahren«, genau betrachten, durchforschen, umschreiten

-- genau beurteilen: ahd. duruhkiosan* 2, st. V. (2b): nhd. erkennen, vollständig erkennen, genau beurteilen

-- genau erfahren: ahd. duruhfindan* 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen, erforschen, genau erfahren, genau erkennen

-- genau erkennen: ahd. duruhfindan* 1, st. V. (3a): nhd. durchdringen, erforschen, genau erfahren, genau erkennen

-- genau erwägen: ahd. duruhskouwōn* 1, duruhscouwōn*, sw. V. (2): nhd. durchforschen, genau erwägen

genau, mhd. algerehte, Adv.: nhd. genau; alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; bärlīche (1), Adv.: nhd. offen, frei, genau, einzig und allein; baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; begar*, begarwe, begarewe, begerwe, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, vollständig, genau, vollkommen; berihticlīche*, berihteclīche, Adv.: nhd. genau; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; erkenniclich*, erkenneclich, Adj.: nhd. wunderbar, bewunderungswürdig, erkenntlich, wohlbekannt, verständlich, ausgezeichnet, genau

-- ganz genau: mhd. albesunderlingen, Adv.: nhd. im einzelnen, ganz genau

-- genau Acht gebend: mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend

-- genau bestimmen: mhd. erahten, sw. V.: nhd. »erachten«, genau bestimmen, ermessen, erwägen, zuteilen, bestimmen

-- genau herausfinden: mhd. durchvinden, durchfinden*, st. V.: nhd. »durchfinden«, genau herausfinden

-- genau übereinstimmend: mhd. ebengelich, ebengelīch, Adj.: nhd. »ebengleich«, ganz gleich, genau übereinstimmend

genau, mhd. berihticlīchen*, berihteclīchen, Adv.: nhd. genau«, auf ordnende Weise

genau, mhd. ūzgescheidenlich, Adj.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; ūzgescheidenlīche, Adv.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert

genau, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; genā, genāwe, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, dringend; genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genou, genā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig; genoue, genouwe, Adv.: nhd. genau, kaum; genouwelīche, Adv.: nhd. genau; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich; gereche (1), Adj.: nhd. ordentlich, recht, richtig, genau; gereche (2), Adv.: nhd. zufällig, genau, deutlich; gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; gereiticlīchen, gereiteclīchen, Adv.: nhd. genau, bereitwillig, bereit und gerüstet; gerihtes, Adv.: nhd. geradewegs, direkt, sogleich, genau, sofort, unmittelbar; geschīde (2), geschide, Adv.: nhd. genau, entschieden, getrennt, einzeln; gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art; kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein; künsticlich*, kunsticlich*, künsteclich, kunsteclich, Adj.: nhd. geschickt, kunstvoll, genau; künsticlīche*, künsteclīche, kunsticlīche*, kunsteclīche, Adv.: nhd. mit Kunst, mit Verständnis, mit List, geschickt, kunstvoll, genau; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar; kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

-- genau betrachten: mhd. īngesehen, st. V.: nhd. genau betrachten

-- klein und genau: mhd. kleinvüegiclīche*, kleinvüegeclīche, Adv.: nhd. klein und genau

genau, mhd. genouwelich***, Adj.: nhd. »genau«

genau, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāchlich, Adj.: nhd. nahe, genau; nāhe (1), næhe, nōhe, Adj.: nhd. nah, eng, genau, fest, dringend; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau; nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig; nouwe (1), nāwe, nou, nā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwe (2), nāwe, Adv.: nhd. genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwelich***, Adj.: nhd. genau, sorgfältig; nouwelīche, Adv.: nhd. genau, mühsam, kaum; nouwelīchen, nēwelīchen, Adv.: nhd. genau; nouwic***, Adj.: nhd. genau, mühsam; ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar

-- genau untersuchen: mhd. orteren*, ortern, örtern, sw. V.: nhd. mit Spitzen versehen (V.), viereckig machen, genau untersuchen

genau, mhd. schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sterclīche, starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, standhaft, genau; subtīliclīchen*, subtīleclīchen, Adv.: nhd. genau; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; tenger, Adv.: nhd. genau; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiefe (1), tieb, tiufe, Adv.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll; tiger (3), Adj.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigere, tiger, tieger, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig

genau, mhd. unvertougenlich***, unfertougenlich***, Adj.: nhd. genau; unvertougenlīche, unfertougenlīche*, Adv.: nhd. genau; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; vlīzen (2), flīzen*, Adv.: nhd. genau; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend; volliclich, folliclich*, volleclich, vrölleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

-- genau beobachten: mhd. volwarten, folwarten*, sw. V.: nhd. bis zu Ende warten, genau beobachten

-- genau festsetzen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- genau gekennzeichnet: mhd. underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar

-- genau ineinander passen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- genau wissen: mhd. volwizzen, folwizzen*, volewizzen*, folewizzen*, an. V.: nhd. genau wissen

genau, mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; blōtlīk*** (1), Adj.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīk (2), blōtelīk, Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīken (1), Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; endichlīken, endichliken, Adv.: nhd. rasch, schnell, genau, sicher, bestimmt, ordentlich; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt; enketlīk***, Adj.: nhd. genau, bestimmt; enketlīke, enketlike, Adv.: nhd. genau, bestimmt; enketlīken, Adv.: nhd. genau, bestimmt; enkhaftich, enkaftich, Adj.: nhd. genau, bestimmt; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

-- etwas genau überdenken: mnd. beklūven, sw. V.: nhd. etwas genau überdenken

-- genau festgesetzt: mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt

-- genau so wie es gesagt ist: mnd. bināmen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

-- genau untersuchen: mnd. erklūven, st. V.: nhd. gründlich durcharbeiten, genau untersuchen

-- passend genau: mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig

genau, mnd. fix, Adv.: nhd. bestimmt, genau; genouwe (1), Adj.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; genouwe (2), Adv.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; gerāde (4), grāde, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau, gleich; gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; getwenclīk***, Adj.: nhd. eng, genau; getwenclīken, gedwenclīken, Adv.: nhd. eng, genau

-- genau untersuchen: mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

genau, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; nauwe, nau, naw?, Adj.: nhd. genau, knapp; neppelik, Adv.: nhd. genau; nēt (1), Adv.: nhd. genau, völlig, gänzlich, netto; nīp, nip, Adv.: nhd. genau, aus der Nähe, scharf; nippe, Adv.: nhd. genau; nösch, Adv.: nhd. nahe, dicht, genau; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp; nöuwich***, Adj.: nhd. genau, eng, bedrängt; ōrkünde* (2), ōrkunde, Adv.: nhd. offensichtlich, genau; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau; prēcīse, präcise, Adv.: nhd. »präzise«, genau, stimmig; pricke (4), mnd.?, Adv.: nhd. genau, scharf; punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; rāde*** (6), Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch

Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rēken (6), Adv.: nhd. von richtiger Beschaffenheit, in guter Ordnung, ordentlich, genau; richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung; richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- genau bestimmte Zeit: mnd. puntinge, puttinge, F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), genau bestimmte Zeit, Termin, Steuerfestsetzung

-- genau gleiche Stunde: mnd. mētestunde, F.: nhd. genau gleiche Stunde, gemessener Zeitabschnitt, Stunde (Uhr)

-- genau nach Maß handeln: mnd. linnen (1), sw. V.: nhd. genau nach Maß handeln

-- genau senkrecht: mnd. lōtrechte*, lōtrecht, loithrecht, Adv.: nhd. lotrecht, senkrecht, genau senkrecht

-- genau wie: mnd. līken* (1), liken, Adv.: nhd. gleich wie, ebenso wie, genau wie

genau, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; scharpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scharpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scharpelīken, scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīk***, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stāvelīk, mnd.?, Adj.: nhd. fest, sicher, genau, bestimmt; stēvelik, stēvelich, steflīk, stefflīk, stiflīk, Adj.: nhd. festgesetzt, fest, sicher, genau, bestimmt; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; stricte, Adv.: nhd. strikt, genau

-- den Vorschriften genau entsprechend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- es mit den Sünden nicht genau Nehmender: mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

-- genau abschätzen: mnd. tōschichten*, toschichten, mnd.?, sw. V.: nhd. genau abschätzen, entschieden wofür halten

-- genau anpassen: mnd. snōrrichten, sw. V.: nhd. genau anpassen, schnurgerade ausrichten

-- genau daneben: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe: mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

genau, mnd. underschēdelīke*, underschēdelike, underschēdlike, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; underschēdelīken*, underschēdeliken, underschēdliken, mnd.?, Adv.: nhd. »unterschiedlich«, deutlich, genau, bestimmt; ūterlīken*, uterliken, uterken, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, offen, genau, bestimmt, sehr; vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig

-- genau bekannt: mnd. ūtvündich*, ūtvundich, mnd.?, Adj.: nhd. ausfindig, genau bekannt

-- genau bestimmt: mnd. ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste

-- genau einpassen: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

genau, nhd., Adv.: nhd. genau; L.:, Luther

genau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genau, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

genaue -- genaue Anzahl, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

genaue -- genaue Auseinandersetzung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

genaue -- genaue Nachricht, mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

genaue -- genaue pedantische Regelmäßigkeit, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

genaue -- genaue Richtung, mhd. rehte (3), st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Geradheit, genaue Richtung, Richtung

genaue -- genaue Tagesmitte, mnd. rechtmiddach, M.: nhd. genaue Tagesmitte

genaue -- ohne genaue Festlegung, mhd. unūzgescheidenlīch 1, Adv.: nhd. unbestimmt, ohne genaue Festlegung

genauen -- eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf

genauer -- mit genauer Angabe, mnd. nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

genauer -- mit genauer Not, mnd. kümmerlīken, kömmerlīken, Adv.: nhd. »kümmerlich«, nur mit Mühe, mit genauer Not, mühselig

genauer, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten

genauer, mhd. næher, nähere, næher, nār, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher; næhner*, näher, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher

-- in genauer Verbindung stehen: mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

genauere, mhd. nähere, næhere, Adj. (Komp.): nhd. nähere, engere, bessere, genauere, festere

genaues -- genaues Wissen, mnd. enkedichēt*, enkedichēt, enkedicheit, F.: nhd. Offenkundigkeit, Sicherheit, bestimmtes Wissen, genaues Wissen

genaueste, mnd. nouweste, Adj. (Superl.): nhd. genaueste, knappeste, schärfste, sorgfältigste, schlaueste, engste

genauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genauigkeit, ae. ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung

Genauigkeit, ahd. ginouwida* 1, st. F. (ō): nhd. Strenge, Genauigkeit

Genauigkeit, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit; subtīlheit, st. F.: nhd. Subtilheit, Genauigkeit, Feinheit, Scharfsinn

Genauigkeit, mhd. vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit

-- mit Genauigkeit aufmerken: mhd. waren (1), warn, sw. V.: nhd. mit Genauigkeit aufmerken, achten, beachten

genauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genaulich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

genaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genaunehmend, an. nā-kvæm-r, Adj.: nhd. nahe, naheliegend, nahestehend, genau, genaunehmend

genausichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genauso, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

genauso, mhd. ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; endehafte (1), endehaft, Adv.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, genauso, unverzüglich, endlich

-- genauso grün: mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

-- genauso gut: mhd. ebenguot, Adj.: nhd. ebenso gut, gleich gut, genauso gut

-- genauso mächtig: mhd. ebengewalticlīche, ebengewalticlīch, Adv.: nhd. »ebenso gewaltig«, genauso mächtig

-- genauso schmerzlich: mhd. ebenswære, Adj.: nhd. genauso schmerzlich, gleich schwer

-- genauso schnell: mhd. ebensnelle, Adv.: nhd. genauso schnell

-- genauso süß: mhd. ebensüeze*, ebensuoze, Adj.: nhd. genauso süß, gleichermaßen angenehm

genauso, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso

Genealoge, ahd. kunnizalāri* 3, st. M. (ja): nhd. Genealoge, Stammbaumverfasser

Genealogie, ae. cyn-n-rėc-c-en-nės-s, cyn-n-rėc-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Genealogie, Stammbaum

genebelt, mhd. nibelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genebelt«

genecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geneckt, mnd. gebr· det***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneckt, gefoppt; gehīet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneckt, gefoppt, getäuscht

geneden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehm -- am meisten genehm, mhd. allergenæmeste 1, Adj.: nhd. am meisten genehm, wohlgefällig

genehm -- gedanklich genehm, mhd. gemuotlich, Adj.: nhd. »gemütlich«, gedanklich genehm; gemuotsam, Adj.: nhd. gedanklich genehm

genehm -- was genehm ist, mnd. gerīf (1), N.: nhd. Bedarf, was passt, was genehm ist

genehm sein (V.), mhd. bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten

genehm sein (V.), mnd. gelēven (1), sw. V.: nhd. belieben, genehm sein (V.), genehmigen, lieb sein (V.), mit etwas zufrieden sein (V.)

genehm, ae. and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend, genehm, was empfangen kann

genehm, afries. wi-l-l-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. genehm

genehm, ahd. giloub* (2) 3, Adj.: nhd. geglaubt, genehm, gehalten für; gimuotsamo* 1, Adv.: nhd. passend, genehm; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; nāmi 2, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, verständlich

-- genehm machen: ahd. giwirden* 2, sw. V. (1a): nhd. würdigen, beliebt machen, genehm machen, rechtfertigen

genehm, mhd. genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; genæme (2) 22, Adv.: nhd. »genehm«, gültig, gängig

genehm, mhd. mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; nemelich, Adj.: nhd. »nehmlich«, annehmbar, genehm, wirklich, wahr

genehm, mnd. anegenāme*, angenāme, angename, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb; anenāme*, annāme, anname, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; anenēme*, annēme, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; bīvellich, Adj.: nhd. »beifällig«, beifallend, passend, genehm; drāchlīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāchtlīk, drachtlich, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drāgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīk (1), drechlik, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchlīken, Adv.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēchtlīk, Adj.: nhd. »träglich«, tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm; drēgelīk, Adj.: nhd. tragbar, erträglich, zuträglich, angemessen, genehm

genehm, mnd. genāme* (3)**, mnd.?, Adj.: nhd. genehm; genēme, geneme, gnēme, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, gangbar, im Umlauf befindlich (Münze); genēmelīk (1), Adj.: nhd. genehm, willfährig

genehm, mnd. nāme* (4)**, Adj.: nhd. genehm; nāmich*** (2), Adj.: nhd. genehm; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

genehm, nhd., Adj.: nhd. genehm, gern genommen, angenehm; L.: DW, Luther

genehm, nhd., Adv.: nhd. genehm, gern genommen, angenehm; L.: DW (#)

genehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genehmer, mhd. genæme* (3)**, sw. M.: nhd. »Genehmer«

genehmhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehmhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genehmhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehmhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genehmhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genehmhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genehmigen, germ. *laub-, sw. V.: nhd. gutheißen, billigen, erlauben, gestatten, genehmigen

genehmigen, afries. henz-ia 1, sw. V. (2): nhd. gutheißen, genehmigen

genehmigen, ahd. gijāzen* 16, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, beipflichten, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, genehmigen; jāzen* 5, jāezzen*, sw. V. (1a): nhd. bejahen, zustimmen, einverstanden sein (V.), übereinstimmen, zulassen, genehmigen

genehmigen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

genehmigen, mhd. volborten, folborten*, volborden, folborden*, sw. V.: nhd. »vollborten«, zulassen, zustimmen, genehmigen

genehmigen, mnd. bejāwōrden, sw. V.: nhd. Jawort geben, genehmigen, bestätigen; belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun; bevulbōrden, bevulborden, bevolbōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen

-- prüfen und genehmigen: mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

genehmigen, mnd. gelēven (1), sw. V.: nhd. belieben, genehm sein (V.), genehmigen, lieb sein (V.), mit etwas zufrieden sein (V.); ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

genehmigen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen; prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

-- von Amts wegen genehmigen: mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

genehmigen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdehōlden***, sw. V.: nhd. genehmigen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

genehmigen, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörvulbōrden*, vorvulbōrden, vorvullebōrden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, einwilligen, zur Verfügung stellen, bewilligen, bestätigen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen; vulwērdigen, vulwerdigen, volwērdigen, sw. V.: nhd. genehmigen, bestätigen, anerkennen

genehmigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genehmiger, mnd. vulbōrdære*, vulbōrder, M.: nhd. Zustimmender, Gutheißer, Genehmiger

genehmigt -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

Genehmigung, germ. *lauba, Sb.: nhd. Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Gestattung

Genehmigung, afries. for-heng-nisse* 1 und häufiger?, for-heng-nisse, st. F. (jō): nhd. Zustimmung, Genehmigung; hang-nisse 6, heng-nisse, st. F. (jō): nhd. Genehmigung; rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit; tō-hang-nisse 4, tō-heng-nisse, st. F. (jō): nhd. Zustimmung, Genehmigung; wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung

Genehmigung, ahd. firlāzanī* 3, st. F. (ī): nhd. »Verlassen«, Erlaubnis, Freiheit, Genehmigung; urloub* 23, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung, Urlaub, Abschied von, Entlassung; urloubī* 4, st. F. (ī): nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Billigung

Genehmigung, mhd. geloup (2) 10, gelōp, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung, Zustimmung, Verpflichtung, Versprechen; gelübe, gelube, st. F., st. N.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Billigung, Genehmigung; jāwort, st. N.: nhd. »Jawort«, Zusage, Genehmigung

Genehmigung, mhd. urloup, orlōp, orlōf, orlāp, orlop, urlup, st. M., st. N.: nhd. Erlaubnis, Erlaubnis zu gehen, Genehmigung, Abschied, Verabschiedung, Entlassung, Abschiedsgruß, Befreiung, Entschuldigung, Ausflucht; wizzenschaft, wizzentschaft, st. F.: nhd. Wissenschaft, Wissen, Vorwissen, Kenntnis, Genehmigung

Genehmigung, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied; ratificātie, F.: nhd. »Ratifikation«, Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung; ratihabitiōn, F.: nhd. Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung

-- Genehmigung erteilen: mnd. ōrlōfgēven*** (1), V.: nhd. Genehmigung erteilen

-- ohne Genehmigung betriebene Schankstelle: mnd. pissekrōch*, piskrōch, M.: nhd. ohne Genehmigung betriebene Schankstelle

-- Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird: mnd. ratificātienbrēf, ratificācienbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird

Genehmigung, mnd. bevulbōrdinge, F.: nhd. Zustimmung, Genehmigung; bewērlīchēt, bewērlīcheit, F.: nhd. Prüfung, Erprobung, Gutheißung, Billigung, Genehmigung

Genehmigung, mnd. inr· minge, inruminge, F.: nhd. Einräumung, Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Anberaumung, Festsetzung; instēde, F.: nhd. Zulassung, Erlaubnis, Genehmigung

Genehmigung, mnd. stōdehōldinge, stēdehāldinge, F.: nhd. Genehmigung

Genehmigung, mnd. vörgünnen* (2), vorgünnen, vorgünnent, N.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung; vörgünstiginge*, vorgünstinge, vorgunstigunge, F.: nhd. Vergünstigung, Erlaubnis, Zustimmung, Genehmigung; vörlēvinge*, vorlēven, F.: nhd. Genehmigung, Billigung; vörlōf*, vorlōf, vorlöf, vorlof, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörl· fnisse*, vorl· fnisse, F.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung; vörlōft*, vorlōft, vorloft, M., N.: nhd. Verlaub, Erlaubnis, Einwilligung, Genehmigung, Erlaubnis zu gehen, Urlaub; vörl· vinge* (2), vorl· vinge, vorlōvinge, F.: nhd. Erlaubnis, Genehmigung; vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung

genehmigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genehmigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genehmigungs..., ahd. urloublīh* 1, Adj.: nhd. erlaubend, Genehmigungs...

Genehmigungsschreiben, mnd. ōrlōfbrēf, ōrlofbrēf, orloffbrēf, M.: nhd. »Erlaubbrief«, Genehmigungsschreiben

Genehmigungsurkunde, mnd. vulbōrdesbrēf, M.: nhd. Zustimmungsurkunde, Genehmigungsurkunde; vulbōrtbrēf, M.: nhd. Zustimmungsurkunde, Genehmigungsurkunde

genehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

genehmste, mhd. genæmeste***, Adj. (Superl.): nhd. »genehmste«

genehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

genehmungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genehmungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geneigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneigig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneigsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneigt -- der geneigt und fähig ist zu merken, mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken

geneigt -- geneigt machen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

geneigt -- geneigt machen, mnd. genēgen, sw. V.: nhd. geneigt machen, beugen, unterwerfen

geneigt -- geneigt nach etwas zu greifen, mhd. nāchgrīfic, Adj.: nhd. geneigt nach etwas zu greifen

geneigt -- gering geneigt, mnd. nēderheldich, nedderheldich, nēderhellich, nedderhellich, Adj.: nhd. gering geneigt

geneigt -- nach außen geneigt, afries. ūt-wēi-e 2, ūt-wēi, Adj.: nhd. nach außen geneigt

geneigt -- nach keiner Seite hin geneigt, mnd. nergenēnlīk, nergeneinlīk, Adj.: nhd. neutral, nach keiner Seite hin geneigt

geneigt -- nach vorn geneigt, mnd. n· le, nūgel, nigel, n· l, Adv.: nhd. vornüber, vorwärts über, nach vorn geneigt; ? n· lens, Adv.: nhd. jählings?, nach vorn geneigt?; n· lwīse*, nūlwīs, Adv.: nhd. vornüber, nach vorn geneigt

geneigt -- nicht zur Ohnmacht geneigt, mnd. unvörvlauet*?, unvorvlaut, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zur Ohnmacht geneigt, fest, kräftig

geneigt -- wenig geneigt, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

geneigt -- wieder geneigt zu, mnd. wedderstörts*, wedderstorts, mnd.?, Adv.: nhd. rückfällig, wieder geneigt zu, wider strebend nach

geneigt -- zu streiten geneigt, mnd. kīveren (2), kīvern, kīverne, Adj.: nhd. zu streiten geneigt, streitsüchtig, zänkisch

geneigt -- zu versäumen geneigt, mnd. vörs· meren*, vors· mern, vors· merne, Adj.: nhd. nachlässig, saumselig, unaufmerksam, zu versäumen geneigt

geneigt -- zum Einsturz geneigt, mnd. vallhaft*?**, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt; vallhaftich*, vallachtich, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt, verfallen (Adj.)

geneigt -- zum Fallen geneigt, mnd. gevellich* (1)**, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, hinfällig, schwach, kraftlos

geneigt -- zum Fallen geneigt, mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]); vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

geneigt -- zum Lachen geneigt, mnd. lachelīk, lachelik, lachlīk, laechlīk, Adj.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich, fröhlich, zum Lachen geneigt

geneigt -- zum Mord geneigt, mnd. m· rdisch, m· rdesch, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Mord geneigt, des Mordes verdächtig

geneigt -- zum Vergessen geneigt, mnd. vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

geneigt -- zur Eifersucht geneigt, mnd. nītdenkerne, Adj.: nhd. eifersüchtig, zur Eifersucht geneigt

geneigt -- zur Geselligkeit geneigt, mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

geneigt -- zur Ohnmacht geneigt, mnd. vörvlauet***, vorvlaut***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Ohnmacht geneigt

geneigt -- zur Rache geneigt, mhd. richlich, Adj.: nhd. zur Rache geneigt

geneigt -- zur Rache geneigt, mnd. wrēkeren*, wrekerne, mnd.?, Adj.: nhd. zur Rache geneigt, rachsüchtig, zur Strafe geneigt

geneigt -- zur Strafe geneigt, mnd. wrēkeren*, wrekerne, mnd.?, Adj.: nhd. zur Rache geneigt, rachsüchtig, zur Strafe geneigt

geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

geneigt sein (V.), afries. hal-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. geneigt sein (V.), schiefstehen

geneigt sein (V.), mnd. helden, hellen, sw. V.: nhd. abschüssig sein (V.), geneigt sein (V.)

geneigt sein (V.), mnd. rōken (2), r· ken, r· ken, ro̊ken, rūken, rucken, r· ken, růken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

geneigt sein (V.), mnd. uphelden***, sw. V.: nhd. abschüssig sein (V.), geneigt sein (V.)

geneigt, germ. *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend; *halþa-, *halþaz, Adj.: nhd. geneigt, schräg; *hlaini-, *hlainiz, Adj.: nhd. geneigt; *hnaigwa-, *hnaigwaz, Adj.: nhd. geneigt, niedrig; *hulþa-, *hulþaz, Adj.: nhd. geneigt, gnädig, treu, hold, zugetan, zugeneigt; *leuta-, *leutaz, Adj.: nhd. geneigt, heuchlerisch, entstellt, schlimm

-- geneigt machen: germ. *funsjan, sw. V.: nhd. geneigt machen

-- nach hinten geneigt: germ. *kaika-, *kaikaz, germ.?, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

geneigt, got. *hal-þ-s, Adj. (a): nhd. geneigt

geneigt, an. gǫrr, Adj.: nhd. bereit, geneigt, gerüstet; hal-l-r (3), Adj.: nhd. schief, schräg, schräg stehend, geneigt, ungünstig; hrīf-r, Adj.: nhd. eifrig, geneigt; sam-r, Adj.: nhd. derselbe, zusammenhängend, geneigt

-- abends zum Schlafen geneigt: an. kvel-d-svæf-r, Adj.: nhd. abends zum Schlafen geneigt, schläfrig

-- abwärts geneigt: an. af-hal-l-r, Adj.: nhd. abschüssig, abwärts geneigt

-- geneigt machen: an. hyl-l-a, sw. V. (1): nhd. geneigt machen

-- nach hinten geneigt: an. keik-r, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

-- nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen: an. skul-d-sei-g-r, Adj.: nhd. nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen

-- zur Mauserei geneigt: an. hvinn-sk-r, Adj.: nhd. zur Mauserei geneigt, diebisch

geneigt, ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe; heal-d (3), Adj.: nhd. geneigt, abschüssig, gebogen; *hiel-d-e (2), Adj.: nhd. geneigt; nio-w-ol, neo-w-ol, neo-l, ni-h-ol, ni-h-ol-d, ni-w-el, ny-w-el, Adj.: nhd. kopfüber, gebeugt, geneigt, niedergeworfen, tief; tō̆-heal-d, Adj.: nhd. zugeneigt, geneigt

-- abwärts geneigt: ae. ni-þer-heal-d, Adj.: nhd. abwärts geneigt, abschüssig

-- nordwärts geneigt: ae. nor-þ-heal-d, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärts geneigt

-- südwärts geneigt: ae. sū-þ-heal-d, Adj.: nhd. südwärts, südwärts geneigt

-- zum Lachen geneigt: ae. gāl-smǣ-r-e, Adj.: nhd. zum Lachen geneigt

geneigt, afries. g-un-s-t-ich 7, Adj.: nhd. geneigt, wohlwollend; *hal-d (1), Adj.: nhd. geneigt, gerichtet; *wēi-e, Adj.: nhd. geneigt

geneigt, ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend; funs 11, Adj.: nhd. fertig, bereit, bereitwillig, geneigt, aufnahmebereit, gespannt; ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; gineigīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig; giwillīg* 2, Adj.: nhd. »willig«, geneigt, gewogen; hald* (1) 6, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, schief, gewölbt; hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend; nidarhaldīg* 1, Adj.: nhd. geneigt, hingelehnt, niedergelegt; samftlīh* 1, Adj.: nhd. leicht, geneigt, willfährig; uohald 10, Adj.: nhd. geneigt, schräg, steil, abschüssig, abwärts gerichtet; uohaldi* 2, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig; uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend; willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.)

-- geneigt machen: ahd. gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen

-- geneigt zu: ahd. willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.)

-- vorwärts geneigt: ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend

geneigt, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

-- geneigt zu wachsen: mhd. biric, birec, Adj.: nhd. fruchtbar, geneigt zu wachsen, ergiebig

-- nicht geneigt: mhd. abeholt*, abholt, Adj.: nhd. »abhold«, nicht geneigt, feindlich gesinnt

geneigt, mhd. geneiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geneigt«

geneigt, mhd. genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; geneiclich, Adj.: nhd. geneigt, anfällig, hinfällig, hingewandt; geneigelich, Adj.: nhd. geneigt; genīgic, genīgec, Adj.: nhd. geneigt; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gesinne (1), Adj.: nhd. besonnen (Adj.), klug, geneigt, zugetan; gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt; gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich

-- geneigt machen: mhd. gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

-- zu hitziger Krankheit geneigt: mhd. heizsüchtic, Adj.: nhd. »heißsüchtig«, zu hitziger Krankheit geneigt, fieberanfällig, fieberkrank

-- zu nehmen geneigt: mhd. grīfic*, grīfec, Adj.: nhd. »greifig«, greifend, zu nehmen geneigt, gierig, reißend

geneigt, mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt; uohaltic*, uohaltec, Adj.: nhd. geneigt; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

-- nicht geneigt: mhd. unholt, Adj.: nhd. »unhold«, feindlich, feindselig, nicht geneigt

-- zum Fallen geneigt: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

geneigt, mnd. afheldich, Adj.: nhd. geneigt, abschüssig; behēgellīken*, behēgelīken Adv.: nhd. günstig, geneigt, gern, mit Behagen; ? ernde?, (Adj.=)Suff.: nhd. geneigt?, fähig?; ? erne?, (Adj.=)Suff.: nhd. geneigt?, fähig?

-- nicht geneigt: mnd. afkērich, Adj.: nhd. abwendig, nicht geneigt, feindselig

-- zum Ekel geneigt: mnd. ēchelerne, echelern, egeleren, egelern, Adj.: nhd. ärgerlich, verdrießlich, zum Widerwillen geeignet, zum Ekel geneigt

geneigt, mnd. geheldet*, gehelt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneigt; genēch***?, Adj.: nhd. geneigt; genēgelīk***, Adj.: nhd. geneigt; genēget, geneiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneigt, zugeneigt; genēgich***, Adj.: nhd. geneigt; heldet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneigt; heldich, hellich*, Adj.: nhd. geneigt, abschüssig; kērich, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt; kērlīk, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt; krümmich***, Adj.: nhd. krumm, geneigt

geneigt, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; mildelīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, geneigt, freigebig, freundlich, barmherzig, fromm; mildich, Adj.: nhd. geneigt, wohlwollend, freigebig; m· tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig; nēgich, neichich, nēgech, neichech, Adj.: nhd. geneigt; ōrlōvich, Adj.: nhd. geneigt, zugetan

geneigt, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); tōdānich*, todanich, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, zugewandt, geneigt; tōdēnich*, todēnich mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, zugewandt, geneigt

-- zu friedlichen Vergleichen geneigt: mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

-- zum Streit geneigt: mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

-- zum Verschwenden geneigt: mnd. tōbringgērne*, tobringerne, mnd.?, Adj.: nhd. zum Verschwenden geneigt, verschwenderisch

-- zum Zorne geneigt: mnd. tornlicht, mnd.?, Adj.: nhd. zum Zorne geneigt, leicht erzürnbar

geneigt, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; wēge (3), mnd.?, Adj.: nhd. geneigt, günstig, vorteilhaft, nützlich; willich, Adj.: nhd. willig, freiwillig, bereitwillig, freundlich, geneigt; wogen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, geneigt

geneigt, nhd., Part. Prät.: nhd. geneigt; E.: s. ge, neigen; L.: DW, Luther

geneigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneigtes -- geneigtes Flüstern, mhd. holtrūne, st. F.: nhd. »holdes Raunen«, geneigtes Flüstern

Geneigtheit, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

-- Geneigtheit hervorbringend: mhd. dancbære (1), dancbær, dancper, Adj.: nhd. dankbar, Geneigtheit hervorbringend, angenehm, willkommen, lieb

Geneigtheit, mhd. geneigelīchheit*, geneigelīcheit, st. F.: nhd. »Geneigtheit«

Geneigtheit, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

Geneigtheit, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

Geneigtheit, mnd. genēchhēt*, genēchēt, genēcheit, F.: nhd. Geneigtheit, natürliche Anlage, Neigung, natürlicher Hang; genēgelichēt, genegelicheit, F.: nhd. Geneigtheit, Hang, natürlicher Hang; genēgichhēt*, genēgichēt, F.: nhd. Geneigtheit, Neigung, natürlicher Hang; genēginge, F.: nhd. Geneigtheit, Einwilligung; hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid; hult***, F.: nhd. »Huld«, Geneigtheit, Wohlwollen, Huldigung, Huldigungseid

Geneigtheit, mnd. lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

Geneigtheit, mnd. tōdānichhēt*, todanicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zugetanheit«, Geneigtheit, Zustimmung; tōnēge, tonēge, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōnēgichhēt*, tonēgicheit, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōnēginge, tonēginge, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.)

Geneigtheit, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

geneigtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geneigtwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneigtwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geneil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geneinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneist, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geneist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneisthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geneiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genemeulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

genennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gener, nhd.: nhd. ; L.: DW

General, mhd. general, st. N.: nhd. General

general, nhd.: nhd. ; L.: DW

generalaemtersportelkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalarmenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalaufbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbefahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbergmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalbrueckenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW generaldeichgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaldeichinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaldeichverlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaleinnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaleinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalerbpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalerbpostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldmarschaeutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldmarschaeutnantstel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldmarschallstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldoberste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldobersthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfeldzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalforstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalfreigraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgaunerliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgewaltige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgewaltnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgewaltsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgewerktag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalgrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalhaeuseraufschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalhandwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalhandwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalhufenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalitaetschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalitaetsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkirchenschaffnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkirchenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkirchenvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkonsilium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkreiskriegsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkreiskriegverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkrieggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkrieggerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegkommissariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegsgerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegskommissariatsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegszahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalkriegzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandespolizeiministeriums*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandesvermessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandgauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandpolizeiministeriumobe*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generallandvermessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmajor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmautpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmusterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalnachforschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaloberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaloberstfeldhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaloberstleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalpfandzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalpoststrafkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalprofoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalreichfeldzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalreichsfeldzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalschutz- und schirmvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsendtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Generalstaaten -- Kriegsvolk im Dienste der Generalstaaten, mnd. stātenvolk, N.: nhd. Kriegsvolk im Dienste der Generalstaaten

generalstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteuerabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteueramtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteueramtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteuerreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteuerrektifikationkommis*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalsteuerrektifikationskommi*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalstockhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generaltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalumjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalunterpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalunterpfandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalvermessungangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalvermessungsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalvormerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalzehntherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalzunftartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalzunftpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

generalzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Generation -- Erbe der zweiten Generation, mnd. volgeerve, M.: nhd. nachfolgender Erbe, Erbe der zweiten Generation

Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt)

Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ölder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

Generation, an. æt-t (1), st. F. (i): nhd. Geschlecht, Stamm, Generation, Himmelsgegend

Generation, ae. ? éac-nės-s, éac-nės, st. F. (jō): nhd. Generation?, Zeugung?

Generation, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; kunnihaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschlecht, Generation, edle Art (F.) (1), Abstammung; kunnizala 19, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Generation, Stammbaum, Geschlechterfolge, Geschlechtsregister

Generation, mhd. geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme

Generation, mnd. geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

Generationenfolge, ahd. ? kunniruns* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Naturverlauf«, naturgegebene Entwicklung, Generationenfolge?

generen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genesbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

genesen -- genesen machen, mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

genesen (Adj.) machen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

genesen (Adj.), mhd. genesen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genesen« (Adj.)

genesen (Adj.), mnd. genēsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genesen (Adj.)

genesen (V.), mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

genesen, germ. *ganesan, st. V.: nhd. genesen, errettet werden, überstehen (V.)

genesen, got. ga-nis-an 24, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15,131): nhd. genesen, gerettet werden, selig werden; *nis-an?, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. genesen, gerettet werden

genesen, ae. ge-tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; ge-wier-p-an, sw. V.: nhd. sich erholen, genesen; tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; wier-p-an, sw. V.: nhd. sich erholen, genesen

genesen, afries. mâ-s-ter-ia* 1 und häufiger?, mâ-s-tr-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen, behandeln, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1), genesen

genesen, as. gi-nes-an* 2, st. V. (5): nhd. genesen, gerettet werden

genesen, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen; nesan* 1, st. V. (5): nhd. genesen, gesund werden, erlöst werden, sich retten

genesen, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

-- genesen von: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

genesen, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

Genesen, mhd. genesen (2), st. N.: nhd. »Genesen«, Heil, Vorteil

genesen, mhd. nesen, st. V.: nhd. »genesen«, retten

genesen, mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen; ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

genesen, mnd. nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen

Genesen, nhd., N.. nhd. Genesen, Genesung, Gesundung, Errettung; E.: s. gesen, ung; L.., Luther

genesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genesen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geneserin, mhd. genesærinne*, geneserin, st. F.: nhd. »Geneserin«, Helferin, Hebamme

Genesis, ahd. genesis* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Genesis, Entstehung
-- Buch Genesis: ahd. kunnobuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Geschlechterbuch«, Stammbaum, Buch der Geschlechter, Buch Genesis

geneslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genest, mhd. geniste, genist, st. N.: nhd. Genest, Genist, Nest

genest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genesung, got. *nis-t-s?, st. F. (i): nhd. Rettung, Heil, Genesung

Genesung, an. læk-n, st. F. (ō): nhd. Heilung (F.) (1), Genesung; læk-n-a-n, st. F. (ō)?: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung; lækn-ing, st. F. (jō): nhd. Heilung (F.) (1), Genesung

Genesung, mhd. genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; heile, st. F.: nhd. Heil, Glückseligkeit, Rettung, Genesung

Genesung, mnd. genist, F.: nhd. Genesung

genesung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

genesungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genesungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genetkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genetter, nhd., M.: nhd. ein (türkisches) Ross; L.: DW, Luther

genetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW _ (s. Gnätze)

genetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geneunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geneusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geng, nhd.: nhd. ; L.: DW

genge, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gänge)

gengeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gengeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gängeln)

gengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gengig, nhd., Adj.: nhd. gängig; L.., Luther (s. gängig)

Gengle, nhd., N.: Hw. s. Gänglein; L.., Luther (s. Gänglein)

genial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genialisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genialität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genibel, mhd. genibele, genibel, st. N.: nhd. »Genibel«, Nebelmasse, Gewölk, Dunkelheit, Dunst

genibel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Genick, idg. *augh-, *ugh-, Sb.: nhd. Genick

Genick, germ. *hnakka-, *hnakkaz, st. M. (a): nhd. Nacken, Genick; *hnakkō-, *hnakkōn, *hnakka-, *hnakkan, sw. M. (n): nhd. Nacken, Genick; *hnekkō-, *hnekkōn, *hnekka-, *hnekkan, sw. M. (n): nhd. Nacken, Genick

Genick, as. *hna-k-k-o?, sw. M. (n): nhd. Nacken, Genick

Genick, mhd. anke (1), sw. M.: nhd. Gelenk am Fuß, Genick, Nacken

Genick, mhd. genic, genicke, st. N.: nhd. Genick; hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; halsbein, st. N.: nhd. »Halsbein«, Halsknochen, Genick

Genick, mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren; halskrāge, halskrage, M.: nhd. Hals, Genick, Halskragen, Kragen (M.) um den Hals, Halstuch; knik* (2), knick, M.: nhd. Genick

Genick, mnd. nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Genick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

genick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genicken, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

genicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

genickfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genickfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genickstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genicksteif, nhd.: nhd. ; L.: DW

genie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genieblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genieblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniecorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniedern, nhd., sw. V.. nhd. erniedrigen; E.: s. ge, nieder; L.:, Luther

geniedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniedrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniefieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniegeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geniereise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genies, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genieseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geniesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geniesprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Geniesz, Geniess, nhd., M.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gemeinschaft); L.: DW, Luther (Geniesz)

Genieß, Geniesz, Geniess, nhd., M.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gemeinschaft); L.: DW, Luther (Geniesz)

Genieß, Geniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Geniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Geniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Geniesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Geniesze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Genieß, Genieszung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geniess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genießbar -- genießbar machen, ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

genießbar, idg. *ed-, Adj., Sb.: nhd. genießbar, Essen (N.)

genießbar, mhd. smackic***, Adj.: nhd. genießbar

genießbar, mnd. ētelīk, ētlīk, Adj.: nhd. essbar, genießbar

genießbar, mnd. ittelīk, itlīk, Adj.: nhd. essbar, genießbar

genießbar, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

geniessbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniessbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genießen -- das Genießen, an. berg-ing-ar-sæl-a, sw. F. (n): nhd. das Genießen, Genuss

genießen -- gemeinsam genießen, mnd. sāmentnēten***, V.: nhd. gemeinsam genießen; samtnēten***, V.: nhd. gemeinsam genießen

genießen, idg. *bheug- (4), V.: nhd. genießen; *bhrūg-, Sb., V.: nhd. Frucht, genießen, gebrauchen; *ĝeus-, V.: nhd. kosten (V.) (2), genießen, schmecken; *ĝustus, Sb., V.: nhd. Prüfung, genießen; *lāu-, V.: nhd. erbeuten, genießen; *terp-, *trep-, V.: nhd. sättigen, genießen

genießen, germ. *bineutan, st. V.: nhd. berauben, genießen; *ganeutan, st. V.: nhd. genießen, ergreifen; *neutan, st. V.: nhd. einfangen, genießen, nützen

genießen, got. and-nim-an 102, st. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. annehmen, aufnehmen, genießen, empfangen, wieder empfangen, erhalten (V.)

genießen, an. ken-n-a (1), sw. V. (1): nhd. bekannt machen, wahrnehmen, genießen; njōt-a, st. V. (2): nhd. genießen, benutzen

genießen, ae. brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; bry-c-ian, bry-c-s-ian, sw. V.: nhd. gebrauchen, genießen, Nutzen haben; bry-t-s-n-ian, bry-s-t-n-ian, sw. V.: nhd. verteilen, genießen, besitzen; bry-t-t-ian, bry-t-t-an, sw. V. (2): nhd. verteilen, austeilen, beherrschen, besitzen, genießen; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; ge-brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-not-ian, sw. V. (2): nhd. nutzen, ausfüllen, genießen; néo-t-an, st. V. (2): nhd. genießen, gebrauchen; not-ian, sw. V. (2): nhd. genießen, gebrauchen, erledigen; nyt-t-ian, sw. V. (2): nhd. benützen, benutzen, genießen

genießen, afries. nêt-a, sw. V. (1): nhd. nutzen, genießen, gebrauchen; *net-t-a, sw. V. (1): nhd. nutzen, genießen; niāt-a 7, st. V. (2): nhd. genießen

genießen, anfrk. niet-an* 3, niet-on, st. V. (2): nhd. genießen, nutzen, besitzen; nio-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. verlangen, genießen

genießen, as. and-bī-t-an* 4, ant-bī-t-an, st. V. (1a): nhd. genießen, verzehren, zu sich nehmen; brū-k-an 6, st. V. (2a): nhd. brauchen, genießen; gi-niud-on* 2, sw. V. (2): nhd. genießen, sich erfreuen; gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; niot-an 11, neo-tan, st. V. (2b): nhd. genießen, benutzen, sich erfreuen

genießen, ahd. bifuolōn* 1, bifolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, betasten, genießen, erreichen; brūhhan* 21, brūchan*, st. V. (2a): nhd. brauchen, gebrauchen, verwalten, ausüben, genießen, vollziehen, benützen, verwenden; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; duruhniozan* 2, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen; giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen; gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben; inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren; niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an; niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; nuzzōn* 2, sw. V. (2): nhd. nutzen, genießen, verbringen
-- etwas genießen: ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen; gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben; niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an

genießen, mhd. brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

Genießen, mhd. brūchunge, st. F.: nhd. »Brauchung«, Genuss, Genießen

genießen, mhd. enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.); enpflegen, enphlegen, st. V.: nhd. verwalten, sorgen für, pflegen, behandeln, haben, genießen; erlusten, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, genießen

genießen, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden

Genießen, mhd. geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung

genießen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen; genutzen, sw. V.: nhd. »nützen«, brauchen, genießen; genützen, sw. V.: nhd. genießen, benutzen, gebrauchen, nützen, Vorteil bringen; gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen

-- jemandes Unterstützung genießen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- jemandes Wohlwollen genießen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

genießen, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

Genießen, mhd. niez, st. M.: nhd. »Nieß«, Genießen, Benutzung, Genuss, Nutzen (M.)

genießen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

Genießen, mhd. niezen (2), st. N.: nhd. »Nießen«, Genießen

genießen, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- in Fülle genießen: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- Leckerbissen genießen: mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

-- verbotene Liebesfreuden genießen: mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

genießen, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

genießen, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

genießen, mnd. benēten, benêten, st. V.: nhd. »benießen«, genießen; brūken, bruken, br˙ ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; ennēten, entnēten, st. V.: nhd. genießen; entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen; erbrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, genießen

genießen, mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen; genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

Genießen, mnd. genētinge, F.: nhd. Genuss, Vorteil, Genießen

genießen, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen; nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von; nüttigen, nüttegen, nuttechen, nutghen, sw. V.: nhd. genießen, zu sich nehmen, einnehmen, nutzen, benutzen

-- das heilige Abendmahl geben bzw. genießen: mnd. monigen, sw. V.: nhd. Kommunion geben, das heilige Abendmahl geben bzw. genießen

genießen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

Genießen, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

genießen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

Genießen, mnd. smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

genießen, mnd. vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

-- nicht zu genießen seiend: mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

genießen, genieszen, geniessen, nhd.: nhd. genießen; L.: DW, Luther (genieszen)

geniessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genießend -- Gunst genießend, ahd. dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?

genießend -- Leckerhaftes genießend, mnd. ? mündesēlich, mundeselich, Adj.: nhd. mundselig, glücklich mit der Mündung zusammenkommend, Leckerhaftes genießend?

genießend -- nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

genießend -- Rechtsschutz genießend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

genießend -- Sicherheit genießend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

genießend -- volles Bürgerrecht genießend, mnd. vulschēpich, vulschepich, Adj.: nhd. volles Bürgerrecht genießend

genießend, mhd. brūchlīchen, Adv.: nhd. »wie es sich gehört«, verkostend, genießend

genießend, mhd. gebrūchenlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend;

gebrūchenlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich; gebrūchlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich

-- freudig genießend: mhd. geweide (3), Adj.: nhd. sich weidend, freudig genießend

Genießer, mhd. geniezære*, geniezer, st. M.: nhd. Genießer, Genusssüchtiger, Nutznießer

geniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniesshaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniesshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genießlein, Genieszlein, Geniesslein, nhd., N.: nhd. Genießen, kleines Genießen; E.: s. Genieß, lein; L.: DW, Luther (Genießlein)

geniesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genießlich, genieszlich, geniesslich, nhd., Adj.: nhd. nützlich; E.: s. genießen, lich; ; L.: DW (genieszlich)

geniesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniesslichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniessrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genießsüchtig, genieszsüchtig, geniesssüchtig, nhd.: nhd. süchtig nach Genießen, genusssüchtig; E.. s. genießen, süchtig; L.: DW, Luther (genieszsüchtig)

Genießung, mhd. niezunge, st. F.: nhd. »Nießung«, Genießung, Genuss, Erlebnis

geniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniest, nhd.: nhd. ; L.: DW

geniestreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniesturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geniesüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geniesz, nhd., M.: s. Genieß ; L.: DW, Luther (geniesz)

geniesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genieszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genieszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genieszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniesze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genieszjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genieszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genieszliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genieszsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieszung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geniet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geniete (), mhd. ? geniete, st. N.: nhd. »Geniete« (?), Leim (?)

genieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genieten, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieteter -- genieteter Kessel, mnd. nāgelkētel, M.: nhd. »Nagelkessel«, genieteter Kessel

genietig, nhd., Adj.: nhd. genießbar; L.: DW, Luther

genietigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genieunwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genifteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genirchle, nhd.: nhd. ; L.: DW

genisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genischt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genislich, mhd. genislīchen***, Adv.: nhd. »genislich«, erträglich

genislich, nhd.: nhd. ; L.: DW

genissel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genissig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genist, mhd. geniste, genist, st. N.: nhd. Genest, Genist, Nest

genist, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

genist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geniste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geniste, nhd.: nhd. ; L.: DW

genistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

genisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

genister, nhd.: nhd. ; L.: DW

genistlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genistmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genistverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genistverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genistwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Genitale, ahd. gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft

Genitale, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Genitale, mhd. gemaht (1), gimaht, gemeht, gimeht, st. F., st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Glied, Genitale

Genitalien -- männliche Genitalien, ahd. ? ērhelī (?) 2, st. F. (ī): nhd. Entblößung, Scham, Schande, männliche Genitalien?

Genitalien, afries. mech-t 25, mach-t, st. F. (i): nhd. Macht, Gemächt, Gemächte, Genitalien

Genitalien, mhd. gemehte 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Genitalien

Genitalien, mnd. macht (2), machte ?, F.: nhd. Gemächt, männliche Geschlechtsorgane, Genitalien; mechte (2), N., F.: nhd. Genitalien, Geschlechtsorgane; proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien

genitivisch, ahd. danānburtīg* 1, dannānburtīg*, Adj.: nhd. daherkommend, gebürtig, abstammend, angeboren, abgeleitet, davon abgeleitet, genitivisch

genitkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genius, ahd. anaburto 2, sw. M. (n): nhd. Geburtsgott, Geburtsgottheit, Genius; stetigot 4, st. M. (a): nhd. »Stättegott«, Ortsgott, Schutzgeist des Ortes, Genius

genius, nhd.: nhd. ; L.: DW

genkelbösse, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

genker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genod, nhd.: nhd. ; L.: DW

genoeme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoemig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoetet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genommen -- Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

genommen -- dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann, mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

genommen -- durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, mnd. unvörlēgen*, unvorlēgen, unverlegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten; unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

genommen -- Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

genommen -- gewaltsam genommen, mnd. āst˙ rich (1), Adj.: nhd. aufrührerisch, gewaltsam genommen; āst˙ rlīk***, Adj.: nhd. aufrührerisch, gewaltsam genommen

genommen -- in Anspruch genommen, mnd. betücht, betucht, Adj.: nhd. beschäftigt, in Anspruch genommen, bestürzt, ängstlich

genommen -- in Anspruch genommen, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll; vörstrouwet*, vorströuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstreut«, zerstreut, in Anspruch genommen

genommen -- in Beschlag genommen, mhd. verkumberet***, ferkumberet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verkümmert«, in Beschlag genommen

genommen -- in Beschlag genommen, mnd. besat***, besettet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Beschlag genommen

genommen -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

genommen -- nicht in Beschlag genommen, mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

genommen -- sechsmal genommen, mnd. sesvōlt, sesvalt, sösvōlt, Adj.: nhd. »sechsfalt«, sechsfach, sechsmal genommen

genommen -- von Geschäften nicht in Anspruch genommen, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

genommen -- was auf einmal in den Mund genommen wird, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

genommen -- Wein der mit auf Reisen genommen wird, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

genommen -- Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird, mnd. brēgenworst, F.: nhd. Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird

genommen, an. ? *-nom-si, Adj.: nhd. genommen?; ? *num-i, Adj.?: nhd. genommen?

genommen, ahd. ginoman*, Part. Prät.=Adj.: nhd. genommen

-- für sich genommen: ahd. suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere

-- nicht genommen: ahd. unginoman* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenommen, nicht genommen

-- nicht in Angriff genommen: ahd. unbigunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, nicht begonnen, nicht in Angriff genommen

-- nicht in Erfahrung genommen: ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

genommen, mhd. genommen, genomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genommen«

genommen, mhd. hantveste (2), hantfeste*, Adj.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend, auf Ehrenwort entlassen (Adj.); hantvestlich***, hantfestlich***, Adj.: nhd. genommen, gewaltig, glaubend; hantvestlīche, hantfestlīche*, Adv.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend

genommene -- aus einer Ware genommene Probe, mnd. toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft

genommene -- der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein, mhd. stichwīn, st. M.: nhd. »Stichwein«, der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein

genommene -- von Räubern in Beschlag genommene Kirche, mnd. rōfkerke, F.: nhd. »Raubkirche«, von Räubern in Beschlag genommene Kirche

genommenen -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

genommenes -- in Pflege genommenes Vieh, mnd. v· delquik, N.: nhd. in Pflege genommenes Vieh

genommenes -- zur Nutzung in Besitz genommenes Land, mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Genörgel, an. gnyð-r, st. M. (a): nhd. Geknurr, Genörgel

genörgel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genormten -- mit einem genormten Bandmaß messen, mnd. rēpen (1), rēipen, sw. V.: nhd. mit einem genormten Bandmaß messen, mit dem Reepmaß vermessen (V.)

genormtes -- genormtes Maßgefäß für Roggenkorn, mnd. roggenmāte, F.: nhd. »Roggenmaß«, genormtes Maßgefäß für Roggenkorn

genoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genosse -- Genosse der heimlichen Feme, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme; vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

Genosse -- Genosse eines Distrikts, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts

Genosse -- Genosse eines Gerichtsbezirks, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts

Genosse eines Gerichts (N.) (1), mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts

Genosse, germ. *gadō-, *gadōn, *gada-, *gadan, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gatte; *gagadō-, *gagadōn, *gagada-, *gagadan, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gatte; *gamakō-, *gamakōn, *gamaka-, *gamakan, *gamakkō-, *gamakkōn, *gamakka-, *gamakkan, sw. M. (n): nhd. Genosse; *ganauta-, *ganautaz, st. M. (a): nhd. Genosse; *mainjō-, *mainjōn, *mainja-, *mainjan, sw. M. (n): nhd. Teilnehmer, Genosse; *makō-, *makōn, *maka-, *makan, *makkō-, *makkōn, *makka-, *makkan, sw. M. (n): nhd. Genosse; *nauta- (2), *nautaz, st. M. (a): nhd. Genosse; *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gänger, Gefährte, Begleiter, Genosse; *swēsō-, *swēsōn, *swēsa-, *swēsan,*swǣsō-, *swǣsōn, *swǣsa-, *swǣsan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Genosse, Freund

Genosse, got. ga-da-i-l-a 7, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 137,1, 152,4b): nhd. Teilnehmer, Genosse; ga-hlaib-a* 2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 137,1): nhd. Genosse, Amtsgenosse; ga-hlaif-s* 4, subst. Adj. (a) = M.: nhd. Genosse; ga-ju-k-a* 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 50 Anm. 1, 137,1): nhd. Genosse; ga-man 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 3): nhd. Mitmensch, Teilnehmer, Genosse, Gemeinschaft, Genossenschaft; ? *ga-sal-j-a?, sw. M. (n): nhd. Hausgemeinschaft?, Genosse?; *sag-, M.: nhd. Mann?, Genosse

Genosse, an. fē-lag-i, sw. M. (n): nhd. Kamerad, Genosse; līk-i (1), sw. M. (n): nhd. Genosse, Geselle, Ebenbürtiger; mak-i, sw. M. (n): nhd. Genosse; māl-i (1), sw. M. (n): nhd. Genosse, Freund; naut-i, sw. M. (n): nhd. Genosse; naut-r, st. M. (a): nhd. Genosse, wertvoller Besitz, Nutzvieh; not-i, sw. M. (n): nhd. Genosse, Ebenbürtiger

Genosse, ae. féo-lag-a, sw. M. (n): nhd. Teilnehmer, Genosse; gad-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte; gæd-e-ling, gead-u-ling, st. M. (a): nhd. Verwandter, Genosse; ge-dry-h-t-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Kamerad; ge-fœ̄r-a, ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitschüler, Gatte, Diener; ge-fœ̄r-e (2), st. M. (ja?): nhd. Genosse, Gefährte; ge-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte; ge-hlœ̄-þ-a, sw. M. (n): nhd. Genosse; ge-mac-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Gatte; ge-mæc-c-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Begleiter, Gatte; ge-néat, st. M. (a): nhd. Genosse, Anhänger, Pächter, Vasall; geo-c, io-c, st. N. (a): nhd. Joch, Landmaß, Genosse; ge-sīþ (1), st. M. (a): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-man-n, M. (kons.): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-steal-l-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte; ge-þof-t-a, sw. M. (n): nhd. Genosse; ? greþ-e, Sb.: nhd. Genosse?; mac-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Gatte

-- Genosse bei einer bösen Tat: ae. wé-a-ge-sīþ, st. M. (a): nhd. Genosse bei einer bösen Tat

Genosse, afries. nât (1) 14, st. M. (a): nhd. Genosse, Sippengenosse; *nât-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Sippengenosse; sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Genosse, as. evan-hlô-t-ār-i* 1, evan-hlô-t-ėr-i*, eƀan-hlô-t-ār-i*, eƀan-hlô-t-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Gleichloser«, Genosse; gi-gad-o* 1, sw. M. (n): nhd. Genosse; gi-mak-o* 6, sw. M. (n): nhd. Genosse; gi-nôt* 1, as.?, st. M. (a): nhd. Genosse

Genosse, ahd. ebanluzzo* 1, sw. M. (n): nhd. Teilhaber, Genosse; gamaladio* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Genosse, Teilhaber; gatiling* 8, gataling*, st. M. (a): nhd. Genosse, Verwandter, Vetter?, Eltern (= gatilinga), Stammesgenosse, Glaubensgenosse; gileibo* 5, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitknecht; gilōzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Loser«, Teilhaber, Genosse, Gefährte; gimahho* (2) 1, gimacho*, sw. M. (n): nhd. Genosse; gimazzo 13, gimazo, sw. M. (n): nhd. Genosse, Tischgenosse, Gast; gimeino (2) 1, sw. M. (n): nhd. Genosse, Teilhaber; ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; ginōzo* 3 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Jünger, Kamerad; gisello 24, sw. M. (n): nhd. Geselle, Genosse, Kamerad, Gefährte, Freund, Mitstreiter; gisindo 1, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Geselle, Genosse; giteilo* 8, sw. M. (n): nhd. Genosse, Teilhaber, Gefährte; sello* 1, sw. M. (n): nhd. Genosse, Geselle

Genosse, mhd. bīstendære*, bīstender, st. M.: nhd. Beistand, Augenzeuge, Helfer, Genosse; ebenheit (1), st. M.: nhd. Genosse, Leidensgenosse

Genosse, mhd. gate, gat, gade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Partner, Ehepartner, Gefährte; gater (2), gatel, st. M.: nhd. Genosse; gegadære*, gegader, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse; gegate, gegade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse, Gefährte, Entsprechung; gemare, sw. M.: nhd. Mitanspänner, Mitackersmann, Genosse; gename (1), sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse; genanne, gnanne, genenne, ginanne, giname, sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse, Namensvetter, Bruder; genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; gepflihte*, gephlihte, sw. M.: nhd. Genosse; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; gespan (1), st. M., st. N.: nhd. Gefährte, Genosse, Verlockung; geteile (1), sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse, Mitbesitzer; geteilede, sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse; getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter; gewete, sw. M.: nhd. Genosse, Gleicher, Gefährte, Widerpart; hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; kompān, kumpān, compān, cumpān, st. M.: nhd. Kumpan, Gefährte, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Behördenbeisitzer; kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Genosse, mhd. līpgeselle, sw. M.: nhd. Genosse; lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; mitertragære*, mitertrager, st. M.: nhd. »Miterträger«, Mitträger, Gehilfe, Genosse; nōz (2), st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gleicher an Wesen, Gleicher an Stand, Gleicher an Würde

Genosse, mhd. sodāle, sw. M.: nhd. Genosse; stuolgenōz, st. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte; stuolgenōze, sw. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte

Genosse, mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder; consorte*, M.: nhd. »Konsorte«, Gehilfe, Geselle, Genosse, Teilhaber

-- allein vollberechtigter Genosse der Mark: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

-- durch Eid verbundener Genosse: mnd. ētgeselle, ēitgeselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner; ētselle, eitselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner

-- Genosse der Mark: mnd. ēxe***? (1), M.: nhd. Exe, Genosse der Mark

-- Genosse einer Verbindung: mnd. bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

-- Genosse eines Zusammenschlusses: mnd. bunthēre, M.: nhd. Anhänger, adliger Anhänger, Genosse einer Verbindung, Genosse eines Zusammenschlusses

Genosse, mnd. genōte* (2)**, F.: nhd. »Genosse«, Ehefrau, Gattin

Genosse, mnd. gāde (2), gade, M.: nhd. Gatte, Genosse, Ehegatte, Ehegattin; gegāde, M.: nhd. Gatte, Genosse, Partner, Ehegatte; genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; genōte* (1), genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; gespan (1), M.: nhd. Gespan?, Gefährte, Genosse, Verbündeter; gevērde (3), gevērede*, M.: nhd. Gefährte, Genosse; kamerāt*, camerāt, M.: nhd. Genosse, Kamerad; ? k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die

Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- Genosse einer Hanse: mnd. hensenōt, mnd.?, M.: nhd. Genosse einer Hanse, Mitglied einer Hanse

Genosse, mnd. makkære*, makker, M.: nhd. Genosse, Kompagnon; māt (3), st. M., mate, sw. M.: nhd. Genosse, Kamerad, Gehilfe, Schiffsgefährte, Matrose; mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; mēdegelīk (3), mnd.?, M.?: nhd. Geselle, Genosse; mēdeman (1), M.: nhd. Mitmann, Genosse, Teilhaber; mēdepart, M.: nhd. Genosse, Partner; mēdeplēgære*, mēdepleger, M.: nhd. Genosse, Handelsgenosse, Komplize; mēdevrünt, mitvrünt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Mitbeteiligter; mitgewante, mnd.?, M.: nhd. Mitverwandter, Genosse, Freund; nōt (2), nôt, st. M.: nhd. Genosse; nōte (1), M.: nhd. Genosse, Standesgenosse; plichteselle, M.: nhd. zugehöriger Mensch, Genosse

-- Genosse werden: mnd. nōten, sw. V.: nhd. Genosse werden

Genosse, mnd. selle (1), M.: nhd. »Geselle«, Genosse, Spießgeselle, Handwerksgeselle, Unterlehrer; stalbrōder, stalbroder, M.: nhd. Stallbruder, Stallgenosse, Genosse, Kamerad, Geselle, Kumpan; tōvengære*, tovenger, mnd.?, M.: nhd. Mithelfer, Genosse, zu einem Haltender

Genosse, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe; vērde (3), M.: nhd. Gefährte, Genosse, Geselle

Genosse, nhd., M.: nhd. Genosse, Mitgenießender; L.: DW, Luther

genosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genossen -- die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

Genossen -- Eideshilfe der Genossen des Sippenverbands, mnd. slechtesnēmede, slachtesnēmede, N.: nhd. Eideshilfe der Genossen des Sippenverbands

Genossen -- einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

genossen -- Naschwerk vielfach zum Wein genossen, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

genossen -- nicht genossen habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

Genossen -- sich einen Genossen geben, mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

Genossen -- Turnier der ritterlichen Genossen, mnd. gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen

genossen, mhd. genozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genossen, ungeschädigt, unbenachteiligt, ungestraft, unversehrt

genossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genossenmörder, ahd. ginōzsleggo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Genossenmörder«, Vatermörder, Verwandtenmörder

genossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossensaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genossenschaft -- in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender, mhd. constofel, cunstofel, st. F., sw. F.: nhd. in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender

Genossenschaft -- Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

Genossenschaft -- zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus, mhd. burse, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus

Genossenschaft, got. ga-man 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 3): nhd. Mitmensch, Teilnehmer, Genosse, Gemeinschaft, Genossenschaft

Genossenschaft, an. fē-lag-skap-r, M.: nhd. Genossenschaft, Bund, Freundschaft; neyt-i, N.: nhd. Nutzen, Ertrag, Genossenschaft

Genossenschaft, ae. ge-hly-t-t-o, F.: nhd. Genossenschaft; mi-d-ge-hly-t-t-o, F.: nhd. Genossenschaft; mi-d-hly-t-e, st. M. (i): nhd. Genossenschaft; tŏ-ge-hly-t-t-o, F.: nhd. Genossenschaft; þéo-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Verkehr, Genossenschaft

Genossenschaft, afries. el-mê-th-a 4, sw. M. (n): nhd. Gemeinde, Genossenschaft

-- versammelte Genossenschaft: afries. mê-n-e (1) 5, F.: nhd. Gemeinde, Versammlung, versammelte Genossenschaft

Genossenschaft, ahd. ? sepfī* 1, sephī*, st. F. (ī)?: nhd. Vereinigung?, Genossenschaft?

Genossenschaft, ahd. ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge

Genossenschaft, mhd. genōzsame, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Vereinigung, Geselligkeit, Ausgleichung, Verkaufsrecht; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; kompanīe, kumpanīe, companīe, cumpanīe, gumpenīe, st. F.: nhd. Kumpanei, Gesellschaft, Gemeinschaft, Begleitung, Genossenschaft

Genossenschaft, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

Genossenschaft, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; br˙ derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft; drankschop, F.: nhd. Trinkgelage, Fest, Genossenschaft, nachbarliche Gemeinschaft; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- Angehöriger der Genossenschaft: mnd. ēningesvörwante*, ēningsvorwante, M.: nhd. Angehöriger der Genossenschaft, Angehöriger der Innung

-- Beschluss der Genossenschaft: mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

-- Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft: mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

-- Genossenschaft der Englandfahrer: mnd. engelandesgeselschap, F.: nhd. »Englandgesellschaft«, Genossenschaft der Englandfahrer

Genossenschaft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- als Mitglied einer Genossenschaft eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- Angehörige einer Genossenschaft: mnd. kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

-- Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks: mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

-- Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten: mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

-- Hausknecht einer Genossenschaft: mnd. kumpānīeknecht, M.: nhd. »Kompanieknecht«, Diener, Hausknecht einer Genossenschaft

-- Mitglied einer Genossenschaft: mnd. kumpānīebrōder, cumpanygebrōder, M.: nhd. »Kompaniebruder«, Mitglied einer Genossenschaft, Gildebruder, Zunftbruder

-- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte: mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Genossenschaft, mnd. mande (3), Sb.: nhd. Gemeinschaft, Genossenschaft, Gemeingut; nōtschop*, nōtschap, noetschap, nōtschaft, F.: nhd. Standesgleichheit, adlige Ebenbürtigkeit, Genossenschaft

-- gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung: mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

-- Höriger der in keiner Genossenschaft steht: mnd. lōsjüngere, lōsjungere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōsjunchēre*, lōsjunker, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōswinnære*, lōswinnere, lōswingere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht

-- kaufmännische Genossenschaft: mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; mātschoppīe*, māschoppīe, māschōpīe, māschuppīe, mārschoppīe, matschopie, F.: nhd. Geschäftsgemeinschaft, kaufmännische Genossenschaft, Kompaniegeschäft

Genossenschaft, mnd. sosietēt, F.: nhd. »Sozietät«, Gesellschaft, Genossenschaft

-- Genossenschaft der Schonenfahrer: mnd. schōnevāræregilde*, schōnevārergilde, F.: nhd. »Schonenfahrergilde«, Genossenschaft der Schonenfahrer, Gesellschaft der Schonenfahrer

-- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann: mnd. tōmschērich, tünschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

-- Wappen einer Genossenschaft: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Genossenschaft, mnd. vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; vörsāmeninge*, vorsāmeninge, vorsamminge, F.: nhd. Zusammenkunft, Vereinigung, Genossenschaft

-- aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen: mnd. ūtmēnschoppen*, ūtmēnschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen

-- Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist: mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder

-- nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend: mnd. ūtēhaftisch*, ūtechtisch, mnd.?, Adj.: nhd. fremd, nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend

genossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genossenschaften -- eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, mnd. maten, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?; mātinc, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?

genossenschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossenschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossenschaftler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossenschaftlich -- einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

genossenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genossenschaftlichen -- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut, mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

genossenschaftlicher -- genossenschaftlicher Anführer, mnd. grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.)

Genossenschaftsanteil -- Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Genossenschaftshaus, mnd. gildestōve, giltstōve, gilstōve, gildestave, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlung, Genossenschaftshaus, Gilde, Gildevorsteher; gildestōven, gildestāven, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlungsraum, Genossenschaftshaus, Gildeversammlung, Gilde, Gildevorsteher

genossenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Genossin, got. ga-ju-k-ō* (1) 1, sw. F. (n): nhd. Genossin

Genossin, ahd. ebanteila* 1, sw. F. (n): nhd. Teilhaberin, Genossin, gleichgestellte Teilhaberin; gidofta* 1, sw. F. (n): nhd. Genossin, Gefährtin; ginōzin* 2, st. F. (jō): nhd. Genossin, Kollegin, Teilhaberin; giteila* 1, sw. F. (n): nhd. Genossin, Teilhaberin

Genossin, mhd. genieze, st. F., sw. F.: nhd. Genossin, Gespielin; genōzinne, genœzinne, genōzzinne, st. F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ebenbürtige, Gefährtin; gespil (2), sw. F.: nhd. Gespielin, Genossin; kompāninne, konpāninne*, compāninne, conpāninne, st. F.: nhd. »Kumpanin«, Gesellschafterin, Gefährtin, Genossin

Genossin, mhd. spile, sw. F.: nhd. Gespielin, Genossin

Genossin, mnd. genōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Ehegenossin, Gattin; gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin; kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

Genossin, mnd. nōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Lebensgenossin, Ehefrau

genossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genossin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genösslein, mhd. genœzelīn, st. N.: nhd. »Genösslein«, Spielgefährte

genosslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssamemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssamerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosssamschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genossschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genoste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

genoszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

genoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

genoszsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genoszsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genoszschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

genot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

genot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genöt, nhd.: nhd. ; L.: DW

genötig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genötigt sein (V.), mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

genötigt, an. nau-ð-ig-r, Adj.: nhd. genötigt, widerwillig

genötigt, ahd. nōtag 6, Adj.: nhd. gezwungen, genötigt, dringlich, dürftig, bezwungen

genötigt, mhd. genœtet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genötigt«, gezwungen; genœtet*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »genötigt«

genötigt, mnd. ben· dich***, Adj.: nhd. genötigt, gezwungen, bedrängt; ben· diget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedrängt, genötigt

genötigt, mnd. gen· det***, genōdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genötigt, unfreiwillig

genötigt, mnd. tōdranglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. gedrängt, genötigt; tōdrenglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. gedrängt, genötigt

genotlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotschaefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genotzüchtigt -- nicht genotzüchtigt, mhd. ungehīwet, ungehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd.

unverheiratet, nicht verheiratet, nicht genotzüchtigt, ungeplant

Genotzüchtigte, afries. nê-d-wīf 1, st. N. (a): nhd. »Notweib«, Genotzüchtigte, Vergewaltigte

gensapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gense, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gensel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gensel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genserich, nhd.: nhd. ; L.: DW

genslecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

genslechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gensmäre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gent, mnd. Gent***, ON: nhd. Gent

-- aus Gent stammend: mnd. gentisch, gentesch, Adj.: nhd. »gentisch«, aus Gent stammend; gintes, Adv.: nhd. aus Gent stammend

gent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gental, nhd.: nhd. ; L.: DW

gentarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gentelitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Genter -- eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist, mnd. dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

gentisch, mnd. gentisch, gentesch, Adj.: nhd. »gentisch«, aus Gent stammend

Genua -- aus Genua stammend, mnd. geneföisch (1), genefösch, gennevesch, gennewesch, jeneföisch, Adj.: nhd. genuesisch, aus Genua stammend; januēsære*, januēser, Adj.: nhd. Genueser, aus Genua stammend

genucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genuegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genueglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuegsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genuerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genueser -- Genueser Salbe, mnd. jenuensī, N.: nhd. »Genueser Salbe«, Salbe nach Genueser Art

-- Salbe nach Genueser Art: mnd. jenuensī, N.: nhd. »Genueser Salbe«, Salbe nach Genueser Art

Genueser, mnd. geneföisch (2), genefösch, gennevesch, (subst. Adj.=)M.: nhd. Genueser; januēsære*, januēser, Adj.: nhd. Genueser, aus Genua stammend

genuesisch, mnd. geneföisch (1), genefösch, gennevesch, gennewesch, jeneföisch, Adj.: nhd. genuesisch, aus Genua stammend

genug -- alt genug ein Schwert zu führen, mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

genug -- alt genug um an dem Opfer teilzunehmen, mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

genug -- genug bekommen von, mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

genug -- genug bekommen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

genug -- genug bekommen, mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

genug -- genug haben von, mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

genug -- genug haben, mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben; benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

genug -- genug haben, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

genug -- genug haben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

genug -- genug seiend, germ. *ganōga-, *ganōgaz, *ganōha-, *ganōhaz, Adj.: nhd. genug seiend, genügend; *nōga-, *nōgaz, *nōha-, *nōhaz, Adj.: nhd. genug seiend, genügend; *nuhta-, *nuhtaz, Adj.: nhd. erreicht, genug seiend

genug -- genug seiend, mnd. nōch, noech, noych, nůch, Adj.: nhd. genug seiend, hinreichend

genug -- genug staunen, anfrk. fol-wun-d-ar-on* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen

genug -- genug tun, mhd. genuoctuon* (1), genuoc tuon, an. V.: nhd. »genug tun«

genug -- mehr als genug, mnd. · verrīklīke*, · verrīklīk, ōverrīklīk, averrychlych, Adv.: nhd. mehr als genug, reichlich; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

genug -- stark genug ausdrücken, mnd. vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

genug sein (V.), got. ga-nōh-n-an 1, sw. V. (4), m. Dat.: nhd. zur Genüge versehen sein (V.), genug sein (V.)

genug sein (V.), mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben; benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

genug sein (V.), mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

genug, idg. ? *ghond-, *ghon-, Adj.: nhd. genug?, fertig?

genug, got. ga-nōh-s* 7, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 152,1, 154,1): nhd. genug, viel; *nōh-s, Adj. (a): nhd. genug

genug, an. g-nōg-r, Adj.: nhd. genug, genügend; nōg-r, Adj.: nhd. hinreichend, genug

-- genug geben: an. g-nœg-ja, sw. V.: nhd. genug geben, reich geben

genug, ae. ge-nōg (1), ge-nōh (1), Adj.: nhd. genug, reichlich; ge-nōg (2), ge-nōh (2), Adv.: nhd. genug, reichlich

genug, afries. e-nōch 12, Adv.: nhd. genug; *nōch, Adv.: nhd. genug

genug, as. gi-nōg* 9, gi-nōg-i*, Adj.: nhd. genug, viel

genug, ahd. alginuogi* 1, Adj.: nhd. genug, vollauf genug, genügend; follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge; ginuhtsamo 2 und häufiger?, Adv.: nhd. genug, genügend, in Fülle; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; ginuogon* 2?, (st. N. Dat. Sg.=) Adv.: nhd. genug, in Fülle

-- genug staunen: ahd. follawuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen, sich genug wundern

-- sich genug wundern: ahd. follawuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen, sich genug wundern

-- vollauf genug: ahd. alginuogi* 1, Adj.: nhd. genug, vollauf genug, genügend

genug, mhd. begenuoclich, Adj.: nhd. ausreichend, genug; endanc, indanc, endanke, indanke, Interj.: nhd. willkommen, recht, genug, dankbar, zufrieden; envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

genug, mhd. genüeglīche, genūgelīche, Adv.: nhd. genug; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig

genug, mhd. vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau

-- genug beklagen: mhd. volriuwen, st. V.: nhd. genug beklagen

-- genug beschimpfen: mhd. volschenden, sw. V.: nhd. genug zuschandemachen, genug entehren, genug beschimpfen

-- genug entehren: mhd. volschenden, sw. V.: nhd. genug zuschandemachen, genug entehren, genug beschimpfen

-- genug schlagen: mhd. volslagen, folslagen*, st. V.: nhd. genug schlagen

-- genug tun: mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

-- genug wundern: mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

-- genug zuschandemachen: mhd. volschenden, sw. V.: nhd. genug zuschandemachen, genug entehren, genug beschimpfen

-- groß genug: mhd. volgrōz, folgrōz*, Adj.: nhd. »voll groß«, ganz groß, groß genug

-- mehr als genug: mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

-- weit genug für die Durchfahrt eines Wagens: mhd. wagenwīt, Adj.: nhd. »wagenweit«, weit genug für die Durchfahrt eines Wagens

genug, mnd. ennōch, Adj.: nhd. genug

genug, mnd. genōch (2), genūch, Adv.: nhd. genug, hinreichend

-- genug tun: mnd. gen· gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun

genug, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genug, nhd., Adj.: nhd. genug, genügend; L.: DW, Luther

genug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genug, nhd.: nhd. ; L.: DW

genugbacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genugbeschehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genugbeschehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genugbeschehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genugbuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genugbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genügde, nhd., F.: nhd. Genüge; L.: DW, Luther

Genüge -- Genüge geschehen, mnd. vulschēn, vulschein, st. V.: nhd. vollständig geschehen, Genüge geschehen, Genüge sein (V.), Recht werden

Genüge -- Genüge leisten, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

Genüge -- Genüge leistend, mnd. vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich

Genüge -- Genüge Leistender, mnd. vuldōnære*, vuldōner, M.: nhd. Genüge Leistender, Buße Leistender, Genugtuer

Genüge -- Genüge tun, mnd. vörgen˙ gen*, vorgen˙ gen, vorgn˙ gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn˙ gen* (1), vorn˙ gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

Genüge -- zur Genüge versorgen, mnd. vörn˙ gen* (1), vorn˙ gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

Genüge -- zur Genüge, mnd. vulstādichlīken*, vulstadichliken, mnd.?, Adv.: nhd. rechtsbeständig, zur Genüge; woldankes, mnd.?, Adv.: nhd. zu Dank, zur Genüge

Genüge sein (V.), mnd. vulschēn, vulschein, st. V.: nhd. vollständig geschehen, Genüge geschehen, Genüge sein (V.), Recht werden

Genüge, germ. *ganuhti-, *ganuhtiz, Sb.: nhd. Genüge; *nuhti-, *nuhtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Genüge, Fülle

Genüge, got. ga-naúh-a* 3, sw. M. (n): nhd. Genüge, Auskommen, Genügsamkeit

-- Genüge leisten: got. ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen

-- Genüge tun: got. ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen

Genüge, an. g-nott, st. F. (i): nhd. Genüge, reichlicher Vorrat

Genüge, ae. ge-neah (1), Sb.: nhd. Genüge, Überfluss; ge-nyh-t, st. F. (i)?, st. N. (i): nhd. Genüge, Fülle, Überfluss; ge-nyh-t-sum-nės-s, ge-nyh-t-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Fülle, Genüge, Überfluss; ? *neah (1), Sb.: nhd. Genüge?; ? *nyh-t, *nih-t, st. F. (i)?, st. N. (i): nhd. Genüge?

Genüge, afries. nōg-e-de 1 und häufiger?, F.: nhd. Genüge

-- Genüge geschehen: afries. ful-l-ski-ā 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. Genüge geschehen, zufriedenstellen

-- Genüge tun: afries. ful-l-duā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. Genüge tun

Genüge, anfrk. gi-nuh-t-i* 3, gi-nuh-t*, st. F. (i): nhd. Genüge, Überfluss

-- zur Genüge haben: anfrk. gi-nuh-t-ig-on* 1, gen-nuh-t-eg-on*, sw. V. (2): nhd. im Überfluss haben, zur Genüge haben

Genüge, as. *gi-nuh-t?, st. F. (i)?: nhd. Genüge

Genüge, ahd. ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben; ginuhtī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Genüge, Hinlängliches; ginuhtida* 1, st. F. (ō): nhd. Genüge, Fülle; ginuhtsamī* 6 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum, Genüge, Genugtuung, Zufriedenheit, büßen (= ginuhtsami tuon); ginuhtsamida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge; ginuog (2) 5, Sb.: nhd. Genüge, Fülle, Überfluss; ginuogī* 2?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge; ginuogida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge, Hinlänglichkeit

-- Genüge leisten: ahd. giwillōn* 5, sw. V. (2): nhd. willfahren, befriedigen, Genugtuung verschaffen, Genüge leisten

-- Genüge tun: ahd. fagēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich freuen, Genüge tun; follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen; gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun; rehtsprāhhōn* 1, rehtsprāchōn*, sw. V. (2): nhd. sich rechtfertigen, Genüge tun

-- völlig Genüge tun: ahd. follarehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. erfüllen, völlig Genüge tun

-- zur Genüge: ahd. follo 1?, Adv.: nhd. voll, zur Genüge, reichlich; follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge

Genüge, mhd. benüegede, benüegde, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung, Erfüllung, Zufriedenheit

-- volle Genüge: mhd. algenuht, st. F.: nhd. volle Genüge, Reichlichkeit

Genüge, mhd. genüege (1), genūge, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Befriedigung; genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust; genüegedelichheit*, genüegedelicheit, genüegdelicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen; genüegelichheit*, genüegelicheit*, genüeglicheit, genüelicheit, genuoglicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Freude, Genugtuung, Vergnügen; genuht (1), st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude, Überfluss, Ertrag; genühte, st. F.: nhd. Genüge, Fülle, Freude

-- Genüge habend: mhd. genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend

-- Genüge tun: mhd. geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen

-- zur Genüge: mhd. genuhtlīchen, Adv.: nhd. zur Genüge, reichlich

Genüge, mhd. volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit

-- Genüge tun: mhd. volletuon, folletuon*, volletūn, folletūn*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen; voltuon, volletuon, vollentuon, foltuon*, an. V.: nhd. vollständig tun, vollenden, durchführen, Genüge tun, befriedigen, entschädigen, wiedergutmachen, erfüllen, vollziehen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- mehr als Genüge: mhd. übergenuht, st. F.: nhd. Überfluss, Überfülle, Fülle, mehr als Genüge

-- zur Genüge: mhd. vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge; vollentlīche, follentlīche*, Adv.: nhd. vollständig, zur Genüge

-- zur Genüge erfolgend: mhd. vollentlich***, follentlich***, Adj.: nhd. vollständig, zur Genüge erfolgend; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend

Genüge, mnd. begen˙ ge, begn˙ ge, F.: nhd. Genüge; benōch, N.: nhd. Genüge, Genügen; benōchte***, ben˙ gede***?, F.?: nhd. Genüge, Genügen; ben˙ ge, F.: nhd. Genüge

-- Genüge tun: mnd. ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

Genüge, mnd. genōchsamhēt, genōchsamheit, genōchsamheit, genūchsamhēt, genūchsamhēit, F.: nhd. Genügsamkeit, Genüge, Befriedigung; genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude; gen˙ ge (1), gn˙ ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit; gen˙ ge (4), N.: nhd. Genüge, Befriedigung; gen˙ gede, genogede, F.: nhd. Befriedigung, Genügen, Genüge, Vergnügen, Lust, Trieb; gen˙ gen (2), N.: nhd. Genügen, Genüge; gen˙ gichhēt*, gen˙ gichheit, gen˙ gichēt, gen˙ gicheit, genügichēt, genügicheit, F.: nhd. Zufriedenheit, Genüge, Befriedigung; gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

-- dem Recht Genüge leistend: mnd. gen˙ chhaftich*, gen˙ chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

-- Genüge gewährend: mnd. gen˙ chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen˙ chlīke*, gen˙ chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen˙ gesam, genügesam, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Befriedigung gewährend

-- jemandem Genüge leisten: mnd. gen˙ gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun

Genüge, mnd. n˙ chhaftichhēt*, n˙ chaftichēt, n˙ chafticheit, nōchafticheit, nōchhafticheit, F.: nhd. Genüge; n˙ ge (1), noyge, nogge, nuge, noge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Genugtuung, Ausgleich; n˙ gede, nůgede, F.: nhd. Genüge, Befriedigung; n˙ gesamhēt, nēgesamheit, F.: nhd. Genügsamkeit, Genüge, Auskommen; n˙ ginge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, hinreichende Kraft oder Menge, Tüchtigkeit; rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge

-- Genüge leisten: mnd. n˙ gen, noigen, nůgen, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen, befriedigen, Genüge leisten

-- Genüge tun: mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

Genüge, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

Genüge, mnd. vörn˙ gen* (2), vorn˙ gen, vornogen, N.: nhd. Genüge, Befriedigung, Zufriedenheit, Vergnügen

Genüge, nhd., F., N.: nhd. Genüge; L.: DW, Luther

genügen -- Verpflichtung genügen, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

genügen, germ. *ganahan, Prät.-Präs.: nhd. genügen; *ganōgjan, *ganōhjan, sw. V.: nhd. genügen, hinreichen, dienen; *nahan, Prät.-Präs.: nhd. genügen; *nōgjan, *nōhjan, sw. V.: nhd. genügen, hinreichen, reichen; *nōgōn, germ.?, sw. V.: nhd. genügen; *nugan, Prät.-Präs.: nhd. genügen

genügen, got. ga-naúh-an* 4, Prät.-Präs. (4), m. Dat., m. Akk.: nhd. genügen, zur Genüge versehen sein (V.) mit; *nōh-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 238,1b, 239,4): nhd. genügen; *nōh-n-an?, sw. V. (4): nhd. genügen

genügen, an. full-ger-a, sw. V.: nhd. ausführen, vollbringen, genügen; nœg-ja, sw. V. (1): nhd. genügen

genügen, ae. be-nug-an, Prät.-Pras.: nhd. genügen; cwœ̄-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen; fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, genügen, erfüllen; ge-fyl-l-an (1), sw. V. (1): nhd. füllen, genügen, erfüllen; ge-nug-an, Prät.-Präs.: nhd. genügen; ge-nyh-t-sum-ian, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen

genügen, afries. nōg-ia 3, sw. V. (2): nhd. genügen

genügen, ahd. fagōn* 1, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, willfahren, Angenehmes erweisen

Genügen, ahd. folla* (1) 9, sw. F. (n): nhd. Vollständigkeit, Fülle, Überfluss, Genügen

genügen, ahd. gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun; gifagōn* 5, sw. V. (2): nhd. genügen, befriedigen, zufriedenstellen, willfahren; gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über; ginuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, übervoll sein (V.); ginuhtsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. überfließen, in Fülle strömen, genügen; ginuhtsamōn 13?, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, ausreichen, in Fülle vorhanden sein (V.), vermögen, bereichern; ginuogen* 18, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, befriedigen, reichlich vorhanden sein (V.); girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen; ? klekken* 4, klecken*, kleken*, sw. V. (1b): nhd. schrecken?, schlagen?, genügen?, schütteln, treffen, stoßen; ubarginuhtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, in reichlicher Fülle hervorkommen; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

Genügen, mhd. begenüegede, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Genügen, Hinreichen

genügen, mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben; benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

Genügen, mhd. benüegen (2), st. N.: nhd. Genügen, Befriedigung

genügen, mhd. genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

Genügen, mhd. genüegen (2), st. N.: nhd. Genügen

genügen, mhd. genuogen, sw. V.: nhd. »genügen«, befriedigen, zufriedenstellen, ausreichen, ersättigen

genügen, mhd. klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

genügen, mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

genügen, mnd. begen· gen, begn· gen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, befriedigen, erfüllen, leisten, bezahlen

Genügen, mnd. benōch, N.: nhd. Genüge, Genügen; benōchte***, ben· gede***?, F.?: nhd. Genüge, Genügen

genügen, mnd. ben· gen (1), benōgen, sw. V.: nhd. genügen, erfüllen, befriedigen, bezahlen, leisten

Genügen, mnd. ben· gen (2), benögent*, benōgen, N.: nhd. Genügen, Befriedigung; ben· ginge, benōginge, F.: nhd. Genügen, Befriedigung

Genügen, mnd. gen· gede, genogede, F.: nhd. Befriedigung, Genügen, Genüge, Vergnügen, Lust, Trieb

genügen, mnd. gen· gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun

Genügen, mnd. gen· gen (2), N.: nhd. Genügen, Genüge; gen· ginge, F.: nhd. Zufriedenheit, Genügen, Befriedigung; gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis; gev· ge, F.: nhd. Füglichkeit, Pässlichkeit, Geschicklichkeit, Bedarf, Genügen

genügen, mnd. n· gen, noigen, nùgen, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen, befriedigen, Genüge leisten; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

-- sich genügen lassen: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

genügen, mnd. tōlangen, tolangen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulangen«, zureichen, genügen, zutreffen; tōrecken*, torecken, mnd.?, sw. V.: nhd. zureichen, genügen; tōrēken*, torēken, mnd.?, sw. V.: nhd. zureichen, genügen

genügen, mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- sich nicht genügen lassend: mnd. unnōchsam, unnogesam, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenügsam«, sich nicht genügen lassend, gierig

genügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genügen, nhd., sw. V.: nhd. genügen, genug sein, genug haben; L.: DW, Luther

genügend (), mhd. ? genuoge (1), Adj.: nhd. »genügend« (?)

genügend sein (V.), an. hosk-a, sw. V.: nhd. genügend sein (V.)

genügend, germ. *ganōga-, *ganōgaz, *ganōha-, *ganōhaz, Adj.: nhd. genug seiend, genügend; *nōga-, *nōgaz, *nōha-, *nōhaz, Adj.: nhd. genug seiend, genügend

genügend, an. g-nōg-r, Adj.: nhd. genug, genügend; ū-tæp-r, Adj.: nhd. nicht knapp, genügend

genügend, ae. æt-hweg-a, æt-hweg-u, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, genügend; gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher; ge-néa-h-h-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; néa-h-h-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich; néa-h-h-ig-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich

genügend, afries. nōg-e-lik 9, nōw-e-lik, Adj.: nhd. genügend, gebührend, befugt

genügend, anfrk. gi-nuh-t-sam* 1, Adj.: nhd. »genügsam«, genügend, reichlich

genügend, as. *gi-nuh-t-sam?, Adj.: nhd. genügend, voll; *nōg?, *nōg-i?, Adj.: nhd. nug (Suff.), genügend

genügend, ahd. alginuogi* 1, Adj.: nhd. genug, vollauf genug, genügend; follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; ginuhtīg* 7, Adj.: nhd. genügend, reichlich, reich, selbstgenügend, reichlich versehen (Adj.) mit; ginuhtlīhho* 2, ginuhtlīcho*, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ausreichend; ginuhtsam* 44, ginuhsam*, Adj.: nhd. genügend, reichlich, zahlreich, übermäßig, übervoll; ginuhtsamo 2 und häufiger?, Adv.: nhd. genug, genügend, in Fülle; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; ginuogsam* 1, Adj.: nhd. genügend, reichlich

genügend, mhd. benüegelich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, zweckmäßig, sachmäßig

genügend, mhd. benüegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »genügend«

genügend, mhd. genüegedelich***, Adj.: nhd. »genügend«; genüegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »genügend«; genüegiclīche*, genüegeclīche, Adv.: nhd. »genügend«

genügend, mhd. genüegelich, genüeglich, genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß; genuochaft, Adj.: nhd. genügend; genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt

genügend, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde

genügend, mhd. vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge

-- genügend besingen: mhd. voltihten, foltihten*, sw. V.: nhd. zu Ende dichten, verfassen, dichtend zu Ende beschreiben, dichten für, genügend besingen, beendigen, vollenden

-- genügend rühmen: mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

genügend, mnd. genōch (1), genūch, Adj.: nhd. genügend, hinreichend; gen· chhaftich*, gen· chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend; genōchlīk (1), Adj.: nhd. genügend, genugsam, ausreichend; gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; genōchlīke*, genōchlīk, Adv.: nhd. genügend, genugsam, ausreichend; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; genōchsam, gnōchsam, gen· chsam, genüchsam, Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ausreichend, geeignet, genügsam; genōchsamlīk***, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; genōchsamlīke*, genōchsamlīk, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; genōchsamlīken, genōchsamlīk, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; gen· gich, genogich, genügich, Adj.: nhd. zufriedengestellt, genügend, hinreichend, genugtuend; gevōchhaftich*, gevōchachtich, Adj.: nhd. passend, gebührlich, genügend

genügend, mnd. nōchhaft***, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; nōchhaftich*, nōchaftich, noechaftich, noichaftich, nuchaftich, n· chaftich, nōchhaftich, noechhaftich, nuchhaftich, n· chhaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; nōchhaftigen, nōchaftigen, Adv.: nhd. genügend, hinlänglich; n· chhaftlīk***, Adj.: nhd. genügend; nōchhestege, Adv.: nhd. genügend, hinlänglich; nōchlīk, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; nōchlīken, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; nōchsam, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, tüchtig, rechtlich zulässig, genügsam; n· ge*** (2), Adj.: nhd. genügend, ausreichend; n· ge*** (3), Adv.: nhd. genügend, ausreichend; n· gehaftich*, nogaftich, nugaftich, noghaftich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, geeignet, würdig; n· gelīk*, nōgelīk, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; n· gelīken*, nogelīken, Adv.: nhd. genügend, ausreichend; nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig; rāklīk*, raklīk, rālīk, raelik, Adj.: nhd. »reichlich«, hinreichend, genügend; rēdechlīken, redeckighen, reddechlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, hinreichend, genügend; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēdichlīk***, Adj.: nhd. frei?, verfügbar?, dienstbar?, rechtmäßig, genügend; rēdichlīken*, rēdechlīken, redecglighen, reddechlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, hinreichend, genügend; rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet; rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig

-- genügend ausgewiesen: mnd. legitimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »legitimiert«, genügend ausgewiesen, vollberechtigt

-- rechtlichen Ansprüchen genügend: mnd. nōthaftich, noethaftich, nōtheftich, Adj.: nhd. rechtlichen Ansprüchen genügend, richtig, ausreichend

genügend, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde; sufficient, Adj.: nhd. »suffizient«, genügend, ausreichend

-- den Vorschriften nicht genügend: mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

genügend, mnd. vörn· chlīk*, vorn· chlīk, Adj.: nhd. genügend, ausreichend; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich

genügende -- genügende Anzahl, mhd. vollene, follene*, vollen, follen*, st. F.: nhd. Fülle, genügende Anzahl, Aufwand, Pracht

genügende -- genügende Pflege, mnd. gerēke, gerek, N.: nhd. Ordnung, guter Zustand, Zureichendes (N.), genügende Pflege

Genügendes, mhd. begenüegunge, st. F.: nhd. Hinreichen, Genügendes, Hinreichendes

genuggeschehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

genuggestehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genughaben, ahd. ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben

genughaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genüghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

genughaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genüglichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

genügsam, anfrk. gi-nuh-t-sam* 1, Adj.: nhd. »genügsam«, genügend, reichlich

genügsam, ahd. kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; metam* 2, Adj.: nhd. mittlere, der mittlere, gemäßigt, genügsam; mezzīg* 9, mezīg*, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, genügsam; sparalīhho 3, sparalīcho*, Adv.: nhd. mäßig, spärlich, kärglich, genügsam

genügsam, mhd. benüegic*, benüegec, Adj.: nhd. genügsam, zufrieden mit

genügsam, mhd. genüegel, Adj.: nhd. genügsam, sich begnügend; genüegelich, genüeglich, genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; genüegic*, genüegec, Adj.: nhd. genügsam, zufriedengestellt, zufrieden; genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuoclich, Adj.: nhd. genügsam, genügend, befriedigend, willkommen, zufriedengestellt; genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend; gevüegic, gefüegic*, Adj.: nhd. »gefügig«, genügsam; gevüeric, gefüeric*, Adj.: nhd. »geführig«, genügsam

genügsam, mhd. genüegelīchen, Adv.: nhd. »genügsam«; genüegesam***, Adj.: nhd. »genügsam«

genugsam, mnd. genōchlīk (1), Adj.: nhd. genügend, genugsam, ausreichend; genōchlīke*, genōchlīk, Adv.: nhd. genügend, genugsam, ausreichend

genügsam, mnd. genōchsam, gnōchsam, gen· chsam, genūchsam, Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ausreichend, geeignet, genügsam

genügsam, mnd. mōtsām, Adj.: nhd. genügsam; nōchsam, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, tüchtig, rechtlich zulässig, genügsam; n· gesam*, nugesam, Adj.: nhd. genügsam

genügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

genugsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genugsam, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

genugsamde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genugsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genügsamkeit, got. ga-naúh-a* 3, sw. M. (n): nhd. Genüge, Auskommen, Genügsamkeit; *naúh-a?, sw. M. (n): nhd. Genügsamkeit, Auskommen

Genügsamkeit, an. gra-nd-feng-i, F.: nhd. Genügsamkeit

Genügsamkeit, ahd. furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten

Genügsamkeit, mhd. genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust

Genügsamkeit, mnd. genōchsamhēt, genōchsamheit, genōchsamheit, genūchsamhēt, genūchsamhēit, F.: nhd. Genügsamkeit, Genüge, Befriedigung

Genügsamkeit, mnd. n· gesamhēt, nēgesamheit, F.: nhd. Genügsamkeit, Genüge, Auskommen

genugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genügsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genügsamlich, mhd. genuocsamlich***, Adj.: nhd. »genügsamlich«; genuocsamlīche, Adv.: nhd. »genügsamlich«

genugsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther

genugsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genügt -- es genügt, got. ga-nah- Prät.-Präs. (4), m. Akk., (m. Dat.): nhd. es genügt

genügt -- es genügt, ahd. ginah 2, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg.): nhd. es genügt, es reicht, jemand hat im Überfluss

genügt, ae. ge-neah (2), Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Akt.): nhd. genügt

Genugt, genugthuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

genugtätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genugthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

genugthuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

genugthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

genugthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genugthun, nhd.: nhd. ; L.: DW

genugthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genugtuen, mnd. genōchdōn***, st. V.?: nhd. genugtuen, Genugtuung leisten

genugtuend -- der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

genugtuend, mnd. gen· gich, genogich, genügich, Adj.: nhd. zufriedengestellt, genügend, hinreichend, genugtuend

Genugtuer, mnd. vuldōnære*, vuldōner, M.: nhd. Genüge Leistender, Buße Leistender, Genugtuer

Genugtuer, Genugthuer, nhd., M.: nhd. Genugtuer, Genugtuung Leistender; E.. s. genugtun, er; L.: DW, Luther

genugtun, ahd. follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen

Genugtun, mhd. genuoctuon (2), st. N.: nhd. »Genugtun«, Buße

Genugtun, Genugthun, nhd., N.: nhd. Genugttung, Befriedigung; E.: s. genugtun, ung; L.: DW, Luther (Genugthunn)

genugtun, genugthun, nhd.:, sw. V.: nhd. genuttun, Genugtuung leisten; E.. s. genut, tun; L.: DW, Luther (genugthun)

genugtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Genugtuung -- Genugtuung leisten, mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten

Genugtuung -- Genugtuung verschaffen für, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

Genugtuung -- Genugtuung verschaffen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

Genugtuung (zur Erlangung der Buße dem Beichtenden auferlegte Leistung), mnd. genōchdōninge, F.: nhd. Genugtuung (zur

Erlangung der Buße dem Beichtenden auferlegte Leistung)

Genugtuung, an. leið-rēt-t-ing, st. F. (ō): nhd. Buße, In-Ordnung-Bringen, Genugtuung, Verbesserung; snūn-ing, Sb.: nhd. Verbesserung, Genugtuung, Buße, Umkehr

Genugtuung, ae. bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; cwǣ-m-nės-s, cwǣ-m-nės, st. F. (jō): nhd. Freude, Genugtuung

Genugtuung, afries. ful-l-dē-d* 1 und häufiger?, ful-l-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Genugtuung, Erstatzleistung, Bezahlung

Genugtuung, ahd. biknāida* 6, biknāt*?, st. F. (ō), st. F. (i)?: nhd. Erkenntnis, Genugtuung, Rechtfertigung; ginuhtsamī* 6 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum, Genüge, Genugtuung, Zufriedenheit, büßen (= ginuhtsami tuon); girih (1) 34, st. M. (a?, i?): nhd. Rache, Strafe, Bestrafung, Verteidigung, Genugtuung, Sühne; muotfaga* 1, st. F. (ō)?: nhd. Genugtuung, Rechtfertigung; willifagunga* 1, st. F. (ō): nhd. Genugtuung, Rechtfertigung; wolabinuogunga* 1, wolabenüegunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Genugtuung

-- Genugtuung leisten: ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

-- Genugtuung verschaffen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; giwillōn* 5, sw. V. (2): nhd. willfahren, befriedigen, Genugtuung verschaffen, Genüge leisten; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen

-- jemandem Genugtuung verschaffen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

Genugtuung, mhd. genüegelichheit*, genüegelicheit*, genüeglicheit, genüelicheit, genuoglicheit, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Freude, Genugtuung, Vergnügen; genüegunge, st. F.: nhd. Befriedigung, Freude, Genugtuung

-- Genugtuung leisten: mhd. genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

Genugtuung, mhd. genuoctuonunge, st. F.: nhd. »Genugtuung«

Genugtuung, mhd. rāche, rōche, wrāche, st. F.: nhd. Vergeltung, Rache, Strafe, Verfolgung, Sühne, Genugtuung

-- Genugtuung gewähren: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Genugtuung verschaffen: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

Genugtuung, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

Genugtuung, mhd. volleistige, folleistige*, st. F.: nhd. »voll Leistende«, Befriedigung, Genugtuung; vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung

-- Genugtuung geben: mhd. übergelten, st. V.: nhd. überbezahlen, überbieten, Genugtuung geben, an Wert übersteigen, übertreffen, ersetzen

Genugtuung, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

-- Genugtuung leisten: mnd. bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden

Genugtuung, mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert; kār (1), F.: nhd. Genugtuung

-- Genugtuung leisten: mnd. genōchdōn***, st. V.?: nhd. genugtuen, Genugtuung leisten

Genugtuung, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; n˙ ge (1), noyge, nogge, nuge, noge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Genugtuung, Ausgleich; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Genugtuung, mnd. s˙ ne (2), sōne, s˙ n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw˙ ne, s˙ n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

-- Genugtuung leisten: mnd. s˙ nen, sōnen, soenen, sōnen, su̯nen, soynen, sounen, sůnen, sw˙ nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Genugtuung, mnd. vuldāt, F.: nhd. Ausgleich, Genugtuung, Buße; vuldōn (2), vuldōnt, N.: nhd. Ausführung, Vollzug, Ersatzleistung, Schadloshaltung, Genugtuung; wedderdāt, mnd.?, F.: nhd. »Widertat«, Zurückgabe, Erstattung, Genugtuung

-- Genugtuung geben: mnd. vörn˙ gen* (1), vorn˙ gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

-- Genugtuung leisten: mnd. vörb˙ ten*, vorb˙ ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen; vörgen˙ gen*, vorgen˙ gen, vorgn˙ gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn˙ gen* (1), vorn˙ gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

Genugtuung, Genugthuung, nhd., F.: nhd. Genugtuung, Befriedigung; I.: Lüt. lat. satisfactio; E.: s. genugtun, ung; L.: DW, Luther (Genugthuung

genugtuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

genüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

genung, nhd.: nhd. ; L.: DW

genünge, nhd.: nhd. ; L.: DW

genüngen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Genus, mhd. name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm

Genuss -- in den Genuss kommen von, mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

Genuss, idg. *u̯īti-, Sb.: nhd. Genuss, Streben

Genuss, an. berg-ing-ar-sæl-a, sw. F. (n): nhd. das Genießen, Genuss; ? *gj-ō, st. F. (ō): nhd. Vergnügen?, Genuss?, wollüstiges Leben; naut-n, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Genuss; vand-fyst, st. F. (ō): nhd. Vergnügen, Genuss, Lust

Genuss, ae. bry-c-e (2), bri-c-e (2), st. M. (i): nhd. Gebrauch, Genuss, Dienst, Gewinn, Nutzen; not-u, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen, Beschäftigung

Genuss, ahd. ezza (1) 1, st. F. (ō): nhd. Genuss, Essen (N.), Verzehr; ezzan (2) 15, st. N. (a): nhd. Essen, Futter (N.) (1), Speise, Mahl, Genuss; gilustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Wonne, Freude; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung; goum* (2)? 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Genuss; gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung; lustunga 4, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Begierde, Anlockung, wollüstige Begierde; smak* (1) 5, smac, st. M. (a?, i?): nhd. Geschmack, Genuss; wolanussa* 1, st. F. (jō): nhd. Lust, Genuss; wollust* 2, st. F. (i): nhd. Wollust, Genuss, Wonne, Ergötzung; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen; wunnilust* 5, st. F. (i): nhd. Wonne, Lust, Genuss, Liederlichkeit, Ausschweifung

Genuss, mhd. brūchnisse, st. F.: nhd. »Brauchnis«, Genuss; brūchunge, st. F.: nhd. »Brauchung«, Genuss, Genießen; drās, st. M.: nhd. Duft, Geruch, Genuss; drāst, st. M.: nhd. Duft, Lufthauch, Genuss

Genuss, mhd. gebrūch (1), st. M.: nhd. Benutzung, Gebrauch, Brauch, Gewohnheit, Macht, Genuss; gebrūchlichheit*, gebrūchlicheit, gebrūchlichkeit, st. F.: nhd. Gebrauch, Gebräuchlichkeit, Genuss, Teilhabe; gebrūchunge, st. F.: nhd. Gebrauch, Genuss, Teilhabe, Erhebung, Fähigkeit; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; genesche, st. N.: nhd. Lüsternheit, Genuss, Nascherei; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; giude, göude, güde, st. F.: nhd. »Geude«, Freude, Jubel, Verschwendung, Annehmlichkeit, Genuss; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

-- in den Genuss kommen von: mhd. hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen

-- Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Genuss, mhd. lusticheit, lustikeit, lustekeit, st. F.: nhd. »Lustigkeit«, Genuss, Freude, Verlangen; nietunge, st. F.: nhd. »Niedung«, Genuss; niez, st. M.: nhd. »Nieß«, Genießen, Benutzung, Genuss, Nutzen (M.); niezunge, st. F.: nhd. »Nießung«, Genießung, Genuss, Erlebnis; nütze (3), nutze*, st. F.: nhd. »Nütze«, Nutzen (M.), Vorteil, Genuss; nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

-- in den Genuss kommen von: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

Genuss, mhd. undertrahte, st. F.: nhd. Mittagsmahl, Genuss; wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollust, wolelust, walelust, wallust, st. M., st. F.: nhd. Wollust, Lust, Vergnügen, Wohlgefallen, Freude, Genuss; wollüste, wolelüste, walelüste, wallüste, st. F.: nhd. Wollust, Genuss; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz

-- in den Genuss kommen von: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

Genuss, mnd. brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

-- Geistlicher im Genuss einer Stiftung: mnd. elēmosinār, elēmosināre, M.: nhd. Geistlicher im Genuss einer Vikarie, Geistlicher im Genuss einer Stiftung

-- Geistlicher im Genuss einer Vikarie: mnd. elēmosinār, elēmosināre, M.: nhd. Geistlicher im Genuss einer Vikarie, Geistlicher im Genuss einer Stiftung

-- Genuss aus dem Lehen: mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

-- Genuss beim Essen oder Trinken: mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

-- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes: mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

Genuss, mnd. genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; genētinge, F.: nhd. Genuss, Vorteil, Genießen; genüt, F., M.?: nhd. Genuss, Nießbrauch, Nutzung, Vorteil, Nutzen (M.); genütte (2), N.: nhd. Nutzen (M.), Nießbrauch, Genuss, Vorteil

-- Genuss von einem Amt haben: mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

-- Genuss von einem Lehen haben: mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

-- Genuss von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- im Besitz und Genuss seiend: mnd. hebbelīk (1), hebbelik, Adj.: nhd. habend, besitzend, im Besitz und Genuss seiend

Genuss, mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss; lustbārichhēt*, lustbārichēt, lustbāricheit, F.: nhd. »Lustbarkeit«, Freude, Genuss; nēt (2), M., F.: nhd. Genuss, Vorteil, Nutzen (M.), Gewinn, Einkünfte; nētinge, F.: nhd. Genuss; nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; n· t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil

-- Genuss von etwas haben: mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

Genuss, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen; smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen; smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

-- gemeinschaftlicher Genuss: mnd. sāmentnētinge, samentnētinge, sāmetnētinge, mnd.?, F.: nhd. gemeinschaftlicher Genuss; samtnētinge, samptnētinge, sambtnētinge, F.: nhd. gemeinschaftlicher Genuss

-- zum Genuss berechtigen: mnd. tuchtigen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. zum Genuss berechtigen

Genuss, mnd. wollust, mnd.?, M., F.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolluste, mnd.?, sw. M.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier

-- für den menschlichen Genuss untauglich werden: mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

-- Genuss des Erworbenen: mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

genuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genussalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genussbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

genussbringend, mhd. nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend; nützelīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, zum Nutzen, genussbringend, angenehm

Genüsse -- Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist, mnd. būkpredigære*, būkprēdiger, M.: nhd. Bauchpfaffe, Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist
genüssel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
genussholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genussig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genusslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Genussmittel -- gesundes Genussmittel, mnd. kersebēre, kersebere, kertzebēre, kersbēre, karsebēre, kessebēre, kassebēre, kasbēre, F.: nhd. Kirsche, Frucht von der Weichselkirsche, gesundes Genussmittel
genussreich, mnd. smakhaftich*, smakaftich, smakachtich, smackachtich, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, genussreich, gefallenerregend
genusssam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genusssame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Genusssucht, ahd. 1zartunga* 3, st. F. (ō): nhd. Zärtlichkeit, Genusssucht, Vergnügen; girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; gītagheit* 2, st. F. (i): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Genusssucht, Essgier, Fressgier; gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei; gītīga 2?, st. F. (ō)?: nhd. Gefräßigkeit, Gier, Genusssucht, Schlemmerei
Genusssucht, mhd. geilesunge* 2, geilsunge, st. F.: nhd. Üppigkeit, Geilheit, Schwelgerei, Genusssucht, sexuelle Gier; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus
Genusssucht, mhd. nōsicheit*, nōsekeit, st. F.: nhd. Lässigkeit, Genusssucht; nōzicheit*, nōzekeit, st. F.: nhd. Genusssucht
genusssüchtig, mhd. geniezic, Adj.: nhd. genusssüchtig
genusssüchtig, mhd. nōselich, nœselich, Adj.: nhd. gleichgültig, lau, genusssüchtig; nōzelich, Adj.: nhd. genusssüchtig
Genusssüchtiger, mhd. geniezære*, geniezer, st. M.: nhd. Genießer, Genusssüchtiger, Nutznießer
genussvermaechtnus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genussvoll, mnd. leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft
genüst, nhd.: nhd. ; L.: DW
genüstel, nhd.: nhd. ; L.: DW
genusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genuszbedürftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
genuszdurstig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
genuszgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genuszhungrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
genüszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
genüszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
genuszliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
genüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genuszlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genuszmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
genuszreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszselig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
genuszsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
genuszvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
genuszwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
genuszwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
genüten, nhd.: nhd. ; L.: DW
genutte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genutzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genutzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
genutzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genutzt -- für den Ackerbau genutzt, mnd. plōchlīk, ploghlīk, ploichlīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt; plōgelīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt
genutzt -- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird, mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird
genutzt -- Land das für den Ackerbau genutzt wird, mnd. plōchlant, N.: nhd. »Pflugland«, Land das für den Ackerbau genutzt wird
genutzt -- Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird, mnd. ? plātenslēgærem· le*, plātenslēgerm· le, F.: nhd. »Plattenschlägermühle«, Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird?
genutzt -- zum Ackerbau genutzt, mnd. plōchgenge*, plōchginge, Adj.: nhd. zum Ackerbau genutzt, mit dem Pflug bearbeitet; pl· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflügt, zum Ackerbau genutzt, nicht brachliegend
genutzte -- eine offizinell genutzte Pflanze, mnd. l· meke, l· mek, lömeke, l· mik, l· neke, Sb.: nhd. Bachbunge, Lünekraut, Glümecke, eine offizinell genutzte Pflanze
genutzte -- gemeinschaftlich genutzte Wiese, mhd. kuppelweide, st. F.: nhd. »Kuppelweide«, gemeinschaftliche Weide (F.), (2), gemeinschaftlich genutzte Wiese, Weiderecht
genutztes -- als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern, mnd. ōrtgārde, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern; ōrtgārden?, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern
genutztes -- von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz, mnd. samtholt*, N.: nhd. von den Dorfbewohnern gemeinsam genutztes Holz
genyescht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
genz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
genz, nhd.: nhd. ; L.: DW
genzen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gänzen)
geobbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geoben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geodig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geodigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geoeffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geoffenbart, ahd. offanbār* 1, Adj.: nhd. offenbar, öffentlich, geoffenbart
geöffnet -- Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird
geöffnet -- geöffnet werden, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden
geöffnet -- Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird
geöffnet sein (V.), ae. tŏ̄-gī-n-an, st. V. (1): nhd. geöffnet sein (V.), zerteilen, gähnen
geöffnet, ahd. offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich -- nicht geöffnet: ahd. unintlohhan* 1, unintlochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. undurchdrungen, verschlossen, nicht geöffnet
geöffnet, mhd. ūfgeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschlossen, geöffnet; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos; zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für -- geöffnet für: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für
geöffnet, mhd. entlochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgeschlossen, geöffnet
geöffnet, mhd. geoffenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geöffnet«
geöffnet, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei
geöffnet, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich
geöffnete -- geöffnete flache Hand, ahd. hantbreita* 1, st. F. (ō): nhd. Handbreite, geöffnete flache Hand
geöffneten -- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)
geöffneter -- geöffneter Erdenschlund, mnd. ērdgāpinge*, ērtgāpinge, F.: nhd. geöffneter Erdenschlund, Erdspalte
geöffneter -- weit geöffneter Mund, mhd. ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund
geöffnetes -- zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick
geographische -- geographische Breite, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit
geographische -- geographische Breite, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst
geographischen -- Fünftel eines geographischen Grades, mnd. quentīn, quentēn, quintīn, N.: nhd. Quäntchen, Fünftel eines Lotes, Fünftel eines geographischen Grades; quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades
geographischen -- Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes
geohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geöhrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geokkasionen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geölt, mhd. geölet* (1)**, Adj.: nhd. »geölt«
Geometer, mhd. erdenmezzære*, erdenmezzer, st. M.: nhd. »Erdenmesser« (M.), Landmesser, Geometer
Geometer, mnd. lantmētære*, lantmēter, M.: nhd. Landmesser (M.), Geometer
Geometrie, mhd. erdenmezzærinne*, erdenmezzerinne, st. F.: nhd. »Erdenmesserin«, Geometrie, Feldmesskunst

Geometrie, mhd. gēometrīe, st. F.: nhd. Geometrie

geometrische -- geometrische Figur, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

geopfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geopfert, mhd. geopferet*, geopfert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geopfert«

geordente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geordnet, germ. *garaida-, *garaidaz, *garaidja-, *garaidjaz, *garaiþa-, *garaiþaz, *garaiþja-, *garaiþjaz, Adj.: nhd. bereit, geordnet; *raida-, *raidaz, *raidja-, *raidjaz, Adj.: nhd. bereit, geordnet

geordnet, got. *ga-ta-s-s?, Adj. (a): nhd. geordnet, geregelt; ga-tēw-iþ-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. geordnet; *rai-þ-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. geordnet

geordnet, anfrk. gi-or-th-en-et* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. geordnet

geordnet, ahd. *antreitlīh?, Adj.: nhd. geordnet, ordentlich; gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf; ordinhaft* 1, Adj.: nhd. geordnet; ordinhafto 2, Adv.: nhd. geordnet, ordentlich, wohlgeordnet; ordinlīhho* 2, ordinlīcho*, Adv.: nhd. geordnet, ordentlich, wohlgeordnet

-- nach der Sieben geordnet: ahd. gisibunōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, nach der Sieben geordnet

geordnet, mhd. geordenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geordnet«

geordnet, mhd. gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich; gescharet***, geschart***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geordnet, belästigt; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gezech, Adj.: nhd. gefügt, geordnet, gerüstet, in Stand gesetzt

geordnet, mhd. ordenhaft, Adj.: nhd. ordensgemäß, geordnet, Ordensregeln gemäß, gehorsam; ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig

-- in Scharen geordnet: mhd. roteht, Adj.: nhd. in Scharen geordnet

geordnet, mnd. geōrdinēret***, geōrdinērt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geordnet, geregelt

geordnet, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- Akten geordnet zusammenfügen: mnd. rotulēren, rottelēren, sw. V.: nhd. Akten geordnet zusammenfügen

geordnet, mnd. schaffet***, Adj.: nhd. geordnet, bestimmt, ausgerichtet; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

geordnet, mnd. vörōrdenet*, vorōrdenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geordnet, verordnet

geordnete -- geordnete Abfolge, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

geordnete -- geordnete Aufstellung, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

geordnete -- geordnete Aufzählung, mnd. rīmbōk, N.: nhd. »Reimbuch«, geordnete Aufzählung

geordnete -- geordnete Gruppe, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

geordnete -- geordnete Menge von Stühlen, mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel

geordnete -- geordnete Sammlung, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

geordnete -- geordnete Verhältnisse, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

geordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geordneter -- geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

geordneter -- geordneter Zug, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

geordneter -- geordneter Zustand, mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

geordnetes -- geordnetes Regelwerk, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

geordnetes -- geordnetes schriftliches Verzeichnis, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

geordnetes -- geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, mnd. rēkenesschuppel*, rēkensschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben; rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch; rēkenschuppel, F.: nhd. geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben

geordnetes -- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

geordnetes -- geordnetes Verzeichnis, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

Geordnetes, mhd. gewerede* (3), gewerde, st. N.: nhd. Geordnetes, Hervorgebrachtes, Wertgegenstände

Georg, mnd. Jürgen, Jürigen, iurgen, Jürien, Jüriān, PN: nhd. Georg
-- dem heiligen Georg geweihte Kirche: mnd. jürgeneskerke*, jürgenskerke, jurienskerke, F.: nhd. Georgskirche, dem heiligen Georg geweihte Kirche

georg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgdult, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
georgenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgendult, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenguldiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenkirchweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georggabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgguldiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Georghospitals -- Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals, mnd. jürgenesbūr*, jürgensbūr*, M.: nhd. Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals

Georghospitals -- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr, mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

georgkirchweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Georgsdrache (Name eines Lübecker Schiffes), mnd. jürgendrāke, juriendrāke, PN: nhd. »Georgsdrache« (Name eines Lübecker Schiffes)

Georgskirche, mnd. jürgeneskerke*, jürgenskerke, jurienskerke, F.: nhd. Georgskirche, dem heiligen Georg geweihte Kirche

Georgstag, mnd. jürgenesdach*, jürgensdach, ghuriensdach, joryensdach, M.: nhd. »Georgstag«, Tag des heiligen Georg (dreiundzwanzigster April)

georgsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
georgzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepaart, mhd. gezweiet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezweit«, zwiespältig, gepaart

gepaches, nhd.: nhd. ; L.: DW
gepächte, nhd.: nhd. ; L.: DW
gepachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepachtet -- Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

gepachtete -- gepachtete Weide, afries. hēr-e-ger-s? 1 und häufiger?, bēr-e-ger-s, st. N. (a): nhd. gepachtete Weide, Pachtland

gepachtetes -- gepachtetes Fischgewässer, mnd. h· rewāter, N.: nhd. gepachtetes Fischgewässer

Gepäck, an. plagg, st. N. (a): nhd. Gepäck, Kleidungsstück
-- Gepäck auf dem Verdeck: an. bulk-i, sw. M. (n): nhd. Schiffslast, Gepäck auf dem Verdeck

Gepäck, ahd. burdin 45?, burdī, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gepäck, Bündel; fazza 7, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Bündel, Gepäck, Ladung (F.) (1); gifazzidi* 2, st. N. (ja): nhd. Bündel, Bürde, Gepäck; gipulstiri* 1, st. N. (ja): nhd. Gepäck; gisoumi 10, st. N. (ja): nhd. Last, Gepäck, Packtaschen; giziugili* 3, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Gerät, Hausrat, Hausgerät, Gepäck
-- leichtes Gepäck: ahd. gisoumilīn* 1, st. N. (a): nhd. Päckchen, Last, kleine Last, leichtes Gepäck

Gepäck, mhd. gepac, st. N.: nhd. Gepäck; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; gevazzede, gefazzede*, st. N.: nhd. Band (N.), Bürde, Gepäck; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; karvane, karfane*, karwan, carben, karwen, sw. M.: nhd. Kriegsgepäck, Gepäckshaus, Gepäck
-- Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten: mhd. kapelsoum, kappelsoum, st. M.: nhd. Kapeast, Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten

Gepäck, mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier; trosse, st. F.: nhd. »Trosse«, Gepäck

Gepäck, mnd. gepak, gepack, N.: nhd. Gepäck; gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge

Gepäck, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

Gepäck, mnd. täkelken, N.: nhd. mitgeführte Habseligkeiten, Gepäck; tros (2), mnd.?, M.: nhd. Tross, Trosse, Gepäck; trosse (1), mnd.?, F.: nhd. Tross, Gepäck
-- Schlitten für Gepäck: mnd. sōmslēde, soemslēde, M.: nhd. »Saumschlitten«, Schlitten für Gepäck

gepäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gepäckabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gepäckausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gepäckbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepäckbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gepäckfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gepäckhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gepäckherr, mhd. karvanshērre*, karvansherre, sw. M.: nhd. »Gepäckherr«

gepäckkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepäckmarke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gepäcknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gepäckraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepäckschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DW
gepäckschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepäckschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gepäckshaus, mhd. karvane, karfane*, karwan, carben, karwen, sw. M.: nhd. Kriegsgepäck, Gepäckshaus, Gepäck

gepäckstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gepäckstück, mhd. getruesse, Sb.: nhd. »Getross«, Gepäckstück

gepäckstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepackt -- Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird

gepäckträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gepäcktruhe, mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

gepäckverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepäckwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gepäckwagen -- Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

gepäckwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepäckzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gepaller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepanschter -- gepanschter süßer Wein, mhd. seicwīn, sacwīn, st. M.: nhd. durchgeseihter süßer Wein, gepanschter süßer Wein, verdorbener Wein

gepanschter -- gepanschter Wein, mhd. plærrian, st. M.: nhd. gepanschter Wein

gepanzert, ae. ge-byr-n-od, Adj.: nhd. gepanzert

gepanzert, mhd. geīseret*, geīsert, gīsert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepanzert; īseret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepanzert

gepanzert, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

gepanzerter Sattel (M.), mnd. köritzsādel, M.: nhd. gepanzerter Sattel (M.)

gepapel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gepappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gepappern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gepauke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gepausche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepeinigt, mhd. gepīnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gepeinigt«

gepeinigt, mnd. gepīniget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepeinigt

gepeinigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gepel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepelfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepelfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geperlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geperlt, mhd. geberlt, geperlt (?), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geperlt«

gepert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepeul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepfaeffde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepfaendete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepfähl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepfalzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepfändet -- Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann, ahd. gafand* 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Teilhaber, Mitpfänder, Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann

gepfändet, mhd. gepfendet*, gephendet, gepfant*, gepfandet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gepfändet«

gepfändet, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

gepfändet, mnd. pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich

gepfändete -- gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut; panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt

gepfändete -- Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, mnd. pantgerechtichhēt*, pantgerechticheit, F.: nhd. Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, Pfandrecht

gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Gepfändeten -- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

gepfändeten -- Besitzer eines gepfändeten Gutes, mnd. panthēre, panthēr, pantherre, M.: nhd. »Pfandherr«, Pfandgläubiger, Besitzer eines gepfändeten Gutes

Gepfändeten -- erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

gepfändeten -- Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes, mnd. pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

gepfändeten -- Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

gepfändeter -- Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

gepfändeter -- Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

gepfändeter -- verpfändeter bzw. gepfändeter Topf, mnd. ? pantgrōpe, M.: nhd. verpfändeter bzw. gepfändeter Topf?

gepfändetes -- Einfriedung für gepfändetes Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

gepfändetes -- Gehege für gepfändetes Vieh, mnd. schüthāgen, schuthagen, N.: nhd. Schüttzaun, Gehege für gepfändetes Vieh

gepfändetes -- gepfändetes Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

Gepfändetes -- Gepfändetes zurückfordern, mhd. widerpfenden* 3, widerphenden, sw. V.: nhd. Gepfändetes zurückfordern, pfänden

gepfändetes -- Heck für gepfändetes Vieh, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

gepfändetes -- Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schüttekōven, schuttekoven, M.: nhd. Stall bzw. Gehege in dem gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

gepfändetes -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt; schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

gepfändetes -- Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütschot, schutschot, N.: nhd. Stall in dem vom Feldhüter gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt

gepfändetes -- verpfändetes oder gepfändetes Gut, mhd. pfantguot*, phantguot, st. N.: nhd. Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut; pfantschaz*, phantschaz, st. M.: nhd. »Pfandschatz«, Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut

gepfändetes -- vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh, mnd. schütrōf, M.: nhd. vom Feldhüter wegen Flurschaden gepfändetes Vieh

gepfeffert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepfefferte -- gepfefferte Speise, afries. piper-mōs 2, st. N. (a): nhd. »Pfeffermus«, Pfefferspeise, gepfefferte Speise

Gepfeife, mnd. gepīpe, N.: nhd. Gepfeife, Gewinsel

gepfeife, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepferch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepferde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepfetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepfippere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepflänze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepflanzt, ahd. gipflanzōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gepflanzt
-- nicht gepflanzt: ahd. ungipflanzōt* 1, ungiphlanzōt*, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepflanzt«, nicht gepflanzt

gepflanzt, mnd. geplantet, geplant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert

gepflanzt, mnd. plantet, plant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert

gepflanzter -- junger gepflanzter Stamm, mhd. pflanzære*, phlanzære, phlanzer, st. M.: nhd. Pflanzer, Gärtner, junger gepflanzter Stamm

gepflanzter -- von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald, mnd. sülfwalt (2), sulfwalt, selfwalt, M.: nhd. von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald

gepfläster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepflastert, mhd. geestrīcht, gestrīcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflastert

gepflasterte -- gepflasterte Straße, ae. stā-n-weg, st. M. (a): nhd. gepflasterte Straße

gepflasterte -- gepflasterte Straße, ahd. strāza 37, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weg, Bahn, Straße, gepflasterte Straße

gepflasterte -- gepflasterte Straße, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster; stēnstrāte, steinstrāte, stīnstrāte, stēnstrate, F.: nhd. »Steinstraße«, gepflasterte Straße

gepflasterter -- aus Steinen gepflasterter Fußboden, mnd. paviment, pavīmente, pavēment, N.: nhd. »Paviment«, aus Steinen gepflasterter Fußboden

gepflasterter -- gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern, mnd. stēntwīte, steintwīte, F.: nhd. gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern

gepflasterter -- gepflasterter Platz vor dem Haus, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

gepflasterter -- gepflasterter Platz vor dem Haus, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

gepflasterter -- gepflasterter Vorplatz, mnd. brüggelse, N.: nhd. Steinpflasterung aus kleineren Brückensteinen, gepflasterter Vorplatz

gepflasterter -- gepflasterter Weg, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

gepflasterter -- gepflasterter Wegstreifen am Haus, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der

Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

gepflasterter -- mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, mnd. stēnwech, steinwech, M.: nhd. »Steinweg«, mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, Straßenpflaster; stēnwech, steinwech, M.: nhd. »Steinweg«, mit Steinen gepflasterter gepflasterter Weg, Straßenpflaster

gepflasterter -- nicht gepflasterter schmaler Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

gepflastertes -- gepflastertes Stück Weg, mnd. stēnbrüggelse, steinbrüggelse, N.: nhd. gepflastertes Stück Weg

gepflätsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepflegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepflegt, as. *gi-ōv-id?, *gi-ōƀ-id?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflegt

gepflegt, ahd. bisehan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. gepflegt; 9zuhtīg 12, Adj.: nhd. »züchtig«, erzogen, geschult, säugend, sittsam, gepflegt; *sāni (1)?, Adj.: nhd. gepflegt

gepflegtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gepflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gepflogenheit, mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation; hegenheit, st. F.: nhd. Gepflogenheit

Gepflogenheit, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

gepflogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gepflogenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepflückt -- frisch gepflückt, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

gepflügt -- Landstreifen der nicht gepflügt wird, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

gepflügt, mnd. gepl· get***, geploget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflügt

gepflügt, mnd. pl· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflügt, zum Ackerbau genutzt, nicht brachliegend

gepflügt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gepflügt; E.: s. ge, pflügen; L.., Luther

gepflügte -- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

gepflügten -- Grenze auf dem gepflügten Felde, mnd. ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

gepflügten -- Grenze des gepflügten Landes, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

gepflügter -- gepflügter Acker, mnd. gepl· gede, geplogete, N.: nhd. Gepflügtes, gepflügter Acker, Furche

gepflügtes -- gepflügtes Feld, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke

gepflügtes -- neu gepflügtes Land, mnd. brāke (3), brāk, F.: nhd. Brache, Brachacker, neu gepflügtes Land

Gepflügtes, mnd. gepl· gede, geplogete, N.: nhd. Gepflügtes, gepflügter Acker, Furche

gepfneisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepfrenglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepfropfter -- frisch gepfropfter Baum, mhd. belzboum, st. M.: nhd. frisch gepfropfter Baum, Pappel

gepfruendet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepfül, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepfundet, mnd. gepundet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepfundet, gewogen

gepfusche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepicht, nhd., Adj.: nhd. mit Pech versehen (Adj.), mit Pech abgedichtet; ÜG.. piceatus; I.: Lüt. lat. piceatus; E.: s. ge, pichen, Pech; L.., Luther

gepichter -- gepichter Draht, mnd. pēkedrāt, pekdrāt, M.: nhd. Pechdraht, gepichter Draht, Schusterdraht, Schuster

gepickelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepiepe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepiepse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepilz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepinker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepinnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepinse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepinselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepirsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepispere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepiste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplack, nhd.: nhd. ; L.: DW

geplader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepläder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geplagt -- nicht geplagt, mnd. ungeplāget, ungeplaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplagt«, nicht geplagt, unbelästigt

geplagt, got. af-dáu-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. geschunden, geplagt, abgehetzt; wai-n-ah-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. elend, geplagt

geplagt, an. plag-að-r, Adj.: nhd. geplagt
-- von Schmerzen geplagt: an. verk-ōð-i, Adj.: nhd. von Schmerzen geplagt

geplagt, ahd. neiziselīg* 1, Adj.: nhd. jammervoll, geplagt, qualvoll

geplagt, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

geplagt, mhd. verarbeitet, ferarbeitet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, abgearbeitet, geplagt

geplagt, mnd. gepläget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geplagt, belästigt

geplagt, nhd.,(Part. Prät. =)Adj.: nhd. geplagt, mit Plagen versehen (Adj.); E.: s. plagen; L.:, Luther

geplagtes -- rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

geplämpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplänke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geplänkel, mhd. zecken (2), st. N.: nhd. »Zecken« (N.), Geplänkel, Scharmützel

Geplänkel, mnd. scharmüssinge, scharmutzinge, schalmutzinge, scharmuschinge, F.: nhd. Gefecht, Geplänkel, Scharmützel

geplänkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplänker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplankt, mnd. geplanket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geplankt«, mit Planken versehen (Adj.)

geplant, mnd. vörmēnet*, vormēnt, vormeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beabsichtigt, geplant, angeblich, vermeintlich, so genannt

Geplapper, mhd. gepepel, st. N.: nhd. Geplapper, Geflüster; gepimpfe*, gepimphe, st. N.: nhd. Geplapper, Geflüster

Geplapper, mnd. pladder***, N.: nhd. Klatsch, Geschwätz, Geplapper; plūderīe, F.: nhd. Plauderei, unnützes Daherreden, Geplapper, Geschwätz

geplapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gepläpper, nhd., N.: nhd. Geplapper, abhaltendes Plappern; E.: s. ge, plappern; L.: DW, Luther

Geplärr -- Geplärr um Geld, mnd. geltblerren (2), geltblerrent, N.: nhd. Geplärr um Geld

Geplärr, mnd. blarren (2), blarrent, N.: nhd. Geplärr

geplärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geplärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

Geplärre (), mhd. ? geblēre, geblerre, st. N.: nhd. »Geplärre« (?), Geschrei, Geschwätz

Geplärre, mnd. blerre, N.: nhd. Geplärre, Geschrei, lautes Weinen, Wehklagen (N.), Winseln; blerren (2), blerrent, N.: nhd. Plärren, Geplärre, Geschrei, lautes Weinen

Geplärre, mnd. geblerre, geblar, gepler, N.: nhd. Geplärre, Lärm, Geschrei, Gewinsel, Weinen, Wehklagen

geplärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geplärre, nhd., N.: nhd. Geschrei; L.: DW

geplasch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geplätscher, mhd. gels, st. M.: nhd. Schall, Geplätscher

geplätscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplattet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geplätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplatze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geplauder, an. mæl-g-i, F. (īn): nhd. Geplauder

Geplauder, ahd. tagasprāhha* 1, tagasprācha*, st. F. (ō): nhd. »Tagessprache«, »Tagesrede«, Gerede, Geplauder

Geplauder, mhd. kōsrede, st. F.: nhd. Geplauder

Geplauder, mnd. k· deren (2), k· derent, N.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Geplauder; k· deringe, ködderinge, koderinge, F.: nhd. Geschwätz, Gespräch, Unterhaltung, Geplauder

Gepläuder, nhd., N.: Geplauder; E.. s. ge, plaudern; L.., Luther

geplauder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplauderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geplausch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplausche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepläuze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepleder, nhd.: nhd. ; L.: DW

geplemp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplempe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geplepper, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gepläpper)

geplerre, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Geplärr)

gepletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gebletz)

gepleuder, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gepläuder)

geplister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geploder, nhd.: nhd. ; L.: DW

geplückt, mhd. gepflücket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geplückt

geplunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geplünder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geplündertes, mnd. plunder (2), plonder, M.: nhd. Raub, Geplündertes

gepnaucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gepner, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepneuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepöbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepoche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepochsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepockelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepöfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepökelt, mnd. solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

gepökeltes -- gepökeltes Rippenstück vom Schwein, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

gepolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepolstertes -- mit Daunen gepolstertes Bett, mnd. plūmenbedde, N.: nhd. Flaumenbett, mit Daunen gepolstertes Bett

Gepolter, mhd. gerummel, gerümmel, gerumpel, gerümpel, gerumbel, gerunbel, st. N.: nhd. »Gerummel«, Lärm, Gepolter, Unruhe

Gepolter, mhd. pumpelen*, pumbelen*, pumbeln, st. N.: nhd. Poltern, Gepolter; pumperen* (2), pumpern, st. N.: nhd. »Pumpern«, Poltern, Gepolter

Gepolter, mnd. balderinge, F.: nhd. Lärm, Gelärm, Gepolter; bolder***, N.: nhd. Lärm, Gepolter; bolderen (2), bolderent, N.: nhd. Lärm, Gepolter, Knall; bolderinge, F.: nhd. Lärm, Gepolter, Knall; bulder, N.: nhd. Gepolter, Getöse, Lärm; bulderīe, bulderie, F.: nhd. »Polterei«, Gepolter, Getöse; bulderinge, F.: nhd. Gepolter, Getöse

Gepolter, mnd. gebolder, N.: nhd. Gepolter, Lärm; gerummel, gerommel, N.: nhd. »Gerummel«, Gegrummel, Gemurmel, Gepolter, Lärm

gepolter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepötzig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gepräch, an. māl-send-ir, M.: nhd. Rede, Redeweise, Gepräch

geprächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepraege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepraegmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepraegte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepraenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gepräge, afries. slach-t-a (1) 29, sw. M. (n), F.: nhd. Totschlag, Schlag, Gepräge; slêk 81, st. M. (a?): nhd. Schlag, Gepräge

-- Groninger Gepräge: afries. grē-n-ing-slach-t-a 8, grē-n-ing-slach-t-e, M.?, F.?: nhd. Groninger Art, Groninger Gepräge

Gepräge, mhd. bræh, præch, st. N.: nhd. Gepräge

Gepräge, mhd. gebræche, gepræche, st. N.: nhd. Gepräge, Prägung; karacte, sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, Gepräge, Merkmal, Fingerabdruck; karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

Gepräge, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Gepräge, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Gepräge, mnd. geprege, N.: nhd. Gepräge; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

Gepräge, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte

Gepräge, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

-- Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge: mnd. schildegrosse, schildekrosse, M.: nhd. »Schildgroschen«, Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge

Gepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gepräg bzw. Gepräge)

geprägt -- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde, mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

geprägt -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

geprägt -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

geprägt -- in Eisleben geprägt, mnd. īslēvenisch*, īslēvensch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert; īslēvisch*, īslēvesch, Adj.: nhd. in Eisleben geprägt, in Eisleben gefördert

geprägt -- in Münster geprägt, afries. men-s-ter-sla-in 1, Adj.: nhd. in Münster geschlagen, in Münster geprägt

geprägt -- Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags, mnd. rīkesmünte, rīkesmönte, F.: nhd. Reichsmünze, Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags

geprägt -- nach portugiesischem Vorbild geprägt, mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

geprägt -- nur einseitig geprägt, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

geprägt -- Ring in dem die Münzen geprägt werden, mnd. ümmerinc*, ummerink, mnd.?, M.: nhd. Umkreis, Ring in dem die Münzen geprägt werden

geprägt -- Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt, mnd. rīkesmark, rīksmark, M.: nhd. Reichsmark, Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt

geprägt -- vollwichtig geprägt, mhd. unverslagen, unferslagen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschlagen«, nicht betrügerisch, vollwichtig geprägt

geprägt (), ahd. ? bisleht* (1) 2?, Adj.?: nhd. geprägt (?), glatt, geglättet, poliert

geprägt, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

-- aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird: mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

-- in Schottland geprägt: mnd. schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

-- in Tours geprägt: mnd. ? tōrenisch*, torensch, torns, tornes, mnd.?, Adj.: nhd. in Tours geprägt?

-- Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

geprägte -- durch Falschmünzerei geprägte Münze, afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

geprägte -- eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze, mnd. slēgelpenninc*, M.: nhd. »Schlägelpfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze; slēgepenninc*, M.: nhd. »Schlägepfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze

geprägte -- eine in Sachsen geprägte Münze, mnd. spisgrosse, spiskrosse, spīsgrosse, spiessgrosse, spieskrosse, spitsgrosse, spitskrosse, spitzgrosse, spitzkrosse, M.: nhd. »Spitzgroschen«?, eine in Sachsen geprägte Münze

geprägte -- gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze, mnd. rīkesdālære*, rīkesdāler, rīksdāler, rixdāler, rīkstāler, rīkstaller, M.: nhd. »Reichstaler«, gemäß den Beschlüssen des Reichstags geprägte Silbermünze

geprägte -- geprägte Münze, mnd. spēcie (2), spētse, soetze, F.: nhd. geprägte Münze

geprägte -- in Joachimstal geprägte Münze, mnd. jochimæredālære*, jochimerdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimdālære*, jochimdāler, jochemdāler, joachimdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimesdālære*, jochimesdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze

geprägte -- in Mailand von König Otto I. geprägte Münze, mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze

geprägte -- in Stralsund geprägte Münze, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

geprägte -- kleine geprägte Metallscheibe, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

geprägte -- nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portlo̊ser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte

Goldmünze, Portugalöser; portgalēse, M.: nhd. Portugalöser, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze

geprägte -- ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

geprägten -- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

geprägter -- englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig, mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

geprägter -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j· dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

geprägtes -- in der Pfalz geprägtes Geld, mnd. palanzgelt, palansgelt, N.: nhd. in der Pfalz geprägtes Geld

geprägtes -- in Metall geprägtes Emblem, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

geprahle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gepränge, ahd. guol* (1)? 1, Sb.: nhd. Prunk, Pracht, Gepränge

Gepränge, mhd. brenge, st. N.: nhd. Gepränge, Zeremonie

Gepränge, mhd. gebrehte, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Aufzug, Gepränge, Prunk; geprenge, st. N.: nhd. Gepränge

Gepränge, mhd. pomp, st. F., M.: nhd. Gepränge, Pracht, Pomp; pompe, sw. F.: nhd. »Pompe«, Pomp, Gepränge, Pracht; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

Gepränge, mhd. schoie, joye, tschoye, st. F.: nhd. Freude, Gepränge, Heerschar, Schar (F.) (1)

-- ohne Gepränge: mhd. slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

-- stutzerhaftes Gepränge: mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Gepränge, mhd. zierlichheit*, zierlīcheit, st. F.: nhd. »Zierlichkeit«, Geschmücktheit, Schönheit, Gepränge

Gepränge, mnd. bram (2), M.: nhd. Geschrei, Aufsehen, Aufputz, Gepränge; brās, bras, M.: nhd. Lärm, Pomp, Gepränge, Prasserei

-- Gepränge im Traugottesdienst: mnd. brūtgeprenge, F.: nhd. Gepränge im Traugottesdienst; brūtprenge, F.: nhd. Gepränge im Traugottesdienst

-- lärmendes Gepränge: mnd. brāsch, brēsch, M.: nhd. Krach, Lärm Gebrüll, Geschrei, lärmendes Gepränge

Gepränge, mnd. geprenge, N.: nhd. Gepränge

Gepränge, mnd. pranc (2), prank, M.: nhd. Prunk, Gepränge, Pracht, große Schönheit; pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge; prenge, N.: nhd. »Pränge«, Gepränge, großer Aufwand, Pracht, Prunk

Gepränge, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Gepränge, nhd., N.: nhd. Gepränge, Po,p, Pracht, Prunk ; L.: DW, Luther

geprangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepränglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geprängvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepranzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geprasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geprassel, mhd. brast, st. M.: nhd. Geprassel, Lärm, Prunken, Prahlen, Kummer; brastel, st. M.: nhd. Geprassel

Geprassel, mhd. gebraste, st. N.: nhd. Geprassel, Lärm, Getöse, Stöhnen

Geprassel, nhd., N.: nhd. Geprassel; E.: s. ge, prasseln; L.: DW, Luther

gepräste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geprästen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gepratsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepräz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geprätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geprecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepredigt -- kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird, mnd. prēdigefest, prēdikfest, predichfest, N.: nhd. »Predigtfest«, kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird

gepreist, nhd.: nhd. ; L.: DW

geprell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepreme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepress, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepressel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepresst -- Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird

gepresst -- Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

gepresst -- Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

gepresst -- Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. perssch· ne, persch· ne, parssch· ne, parschsch· ne, persschune, F.: nhd. »Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird

gepresst -- Trank aus Schlehen gepresst, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

gepresst -- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist, mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

gepresst -- voll gepresst, mhd. zesamenegejaget, zesamengejagt, zesamengejaget, zesamenegejagt, zesamenegejaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zusammengejagt«, voll gepresst

gepresst -- Wein aus Schlehen gepresst, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

gepresst, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gepresster -- aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft, mnd. polleiensap*, polleyensap, pōleyensap, N.: nhd. aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft

gepresster -- ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse, mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse

gepresstes -- aus Leinsamen gepresstes Öl, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

gepresstes -- aus Ysop gepresstes Öl, mnd. īsōpes· lie, N.: nhd. »Ysoposöl«, aus Ysop gepresstes Öl

geprett, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepretzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geprickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepriesen -- viel gepriesen, mhd. wolgelobet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgelobt, hoch gerühmt, viel gepriesen

gepriesen, got. þiu-þ-eig-s 17, Adj. (a): nhd. gut, gepriesen

gepriesen, as. lof-sāl-ig 1, Adj.: nhd. »lobseelig«, gepriesen

gepriesen, mhd. geprīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepriesen

gepriesen, mhd. loberīch, loberīche, loprīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; lobesrīche*, lobesrīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend

gepriesen, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

geprög, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geproporzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepruefde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gepruefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geprüft -- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

geprüft -- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

geprüft -- Feuer mit dem etwas geprüft wird, mnd. pr· velv· r, N.: nhd. »Probefeuer«, Feuer mit dem etwas geprüft wird

geprüft -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

geprüft -- Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden, mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

geprüft, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

geprüft, mhd. genietet, geniet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geübt, erfahren (Adj.), geprüft

geprüft, mhd. geprüevet, geprüefet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geprüft«

geprüft, mnd. gepr· vet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geprüft, erprobt

-- geprüft und gut befunden: mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

geprüft, mnd. vörs· ket***, vorsocht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versucht«, geprüft, erfahren (Adj.)

geprüften -- Register der geprüften Tücher, mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

geprüftes -- geprüftes Maß, ahd. rihtmāz* 1, st. N. (a): nhd. geprüftes Maß, festgesetztes Maß

geprügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gepse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gepück, ahd. gibolstari, st. N.: nhd. kleines Bündel, Gepück

gepüften -- Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

gepulster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gepulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepülver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepulverte -- gepulverte Galmei als Arzneimittel, mnd. kalamīnesstēn, M.: nhd. gepulverte Galmei als Arzneimittel

gepumper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepüng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepunzt, mnd. bōkelet*, bockelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebuckelt, gepunzt

gepürre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepurzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepuschele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gepütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geputzt, mnd. vörsīret*, vorsīrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verziert«, geschmückt, geputzt

geputzter -- junger geputzter Mann, mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze

gequackel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequacker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gequake, mnd. quāken* (2)**, quakent***, N.: nhd. »Quaken«, Gequake

gequake, nhd.: nhd. ; L.: DW

gequäke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gequäle, mnd. quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not

gequäle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequält -- gequält werden, ae. ā-cwyl-m-ian, sw. V.: nhd. gequält werden, gefoltert werden

gequält -- gequält werden, anfrk. plā-g-en* 1, sw. V. (1): nhd. gequält werden

gequält -- gequält werden, mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

gequält -- von einer Krankheit gequält werden, an. krem-ja-st, sw. V.: nhd. von einer Krankheit gequält werden

gequält, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend; versenet, fersenet*, versent, fersent*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gequält

gequält, mnd. gem· iet***, gem· get***, gemoyet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemüht«, gequält, belästigt

gequält, mnd. quāl (1), Adj.: nhd. krank, elend, gequält, gemartert

gequält, mnd. vörkalt*?, vorkalt, vorquēlet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gequält, schmerzvoll

Gequälter, mnd. quālære*, quāler, M.: nhd. »Quäler«, Gequälter, chronisch Kranker, Leidender

gequängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequargel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequarre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequase, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequäst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequastet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gequebbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gequecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gequeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gequehle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequell, nhd.: nhd. ; L.: DW

gequergel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequetsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequetscht, mnd. gequesset***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gequetscht, verletzt

gequickt, mnd. gequiket***, gequicket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gequickt«

gequiek, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequietsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequirl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequirlten -- Suppe mit gequirlten Eiern, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

gequirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gequitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gequollenem -- von gequollenem Malz abgelassenes Wasser, mnd. moltwāter, moltwater, N.: nhd. von gequollenem Malz abgelassenes Wasser

gequollener -- gequollener bzw. gekeimter Roggen, mnd. roggenmolt, roggemolt, rochgemolt, N.: nhd. Roggenmalz, gequollener bzw. gekeimter Roggen

gequollenes und angekeimtes Getreide (Gerste oder Weizen) als Grundstoff zur Bierherstellung, mnd. molt (1), malt, N.: nhd. Malz, gequollenes und angekeimtes Getreide (Gerste oder Weizen) als Grundstoff zur Bierherstellung, zu früh gekeimtes Saatkorn

Ger (M.), ahd. *gair, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Speer, Spieß, Ger (M.); gēr 10, st. M. (a?): nhd. Ger (M.), Speer, Wurfspeer, Dreizack

Ger (M.), mnd. gēr (2), M.: nhd. Ger (M.), Spieß, Wurfspieß, keilförmiges Stück Land

Ger, germ. *gaiza-, *gaizaz, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Stab, Speer, Ger

Ger, got. *gai-s, st. M. (a): nhd. Ger, Speer

Ger, an. gei-r-r, st. M. (a): nhd. Ger, Speer

Ger, ae. gā-r, st. M. (a): nhd. Ger, Speer

Ger, afries. gê-r 6, st. M. (a): nhd. Ger, Speer

Ger, as. gê-r* (2) 1, st. M. (a?): nhd. Ger, Speer

Ger, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land; gērstange, F.: nhd. »Gerstange«, Ger, Holzschaft des Geres, Speerschaft, Wurfspieß

-- Verwundung durch den Ger: mhd. gērwunde, sw. F.: nhd. »Gerwunde«, Verwundung durch den Ger, Speerwunde

ger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geräbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerach, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerächt, ahd. girohhan*, girochan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerächt; *irrohan?, *irrochan?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerächt

gerächt, mhd. gerochen* (2)**, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. gerächt, gestraft

-- gerächt seiend: mhd. gerochen*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerächt seiend, gestraft seiend

gerächt, mnd. gewrāket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerächt

-- vollständig gerächt: mnd. gewrēken*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollständig gerächt

gerack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerad, nhd., Adj.: nhd. gerade; L.: DW, Luther (gerad bzw. gerade)

gerad, nhd., Adv.: nhd. gerade; L.: DW, Luther (gerad bzw. gerade)

geradan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geradauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geradaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geradbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerade -- gerade aufwärts gerichtet, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht

gerade -- gerade eben, mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

gerade -- gerade erst, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

gerade -- gerade erst, mhd. niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst

gerade -- gerade jetzt, mhd. iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf

gerade -- gerade machen, germ. *bainjan, germ.?, sw. V.: nhd. gerade machen; *rehtjan, sw. V.: nhd. gerade machen, rechtfertigen, richten, recht machen

gerade -- gerade machen, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen; rēt-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gerade machen, ausstrecken, einrichten, ordnen, büßen

gerade -- gerade machen, ahd. birihten* 2, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, ordnen, bessern; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

gerade -- gerade machen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

gerade -- gerade machen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

gerade -- gerade noch, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

gerade -- gerade Richtung des Weges, ahd. wegarihtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wegerichtigkeit«, gerade Richtung des Weges, kürzerer Weg

gerade -- gerade Richtung, ahd. girihtī* 17, st. F. (ī): nhd. gerade Richtung, Geradheit, Aufrichtigkeit, Strafe, Gerechtigkeit; rihti* 10, st. N. (ja): nhd. gerade Richtung, Geradheit; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel

gerade -- gerade Richtung, mhd. gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

gerade -- gerade Richtung, mhd. rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1)

gerade -- gerade Richtung, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit; snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

gerade -- gerade Stange, an. regl-a (1), sw. F. (n): nhd. gerade Stange

gerade -- gerade Straße, mhd. gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

gerade -- gerade verstorben, an. feig-r, Adj.: nhd. dem Tode verfallen (Adj.), todgeweiht, gerade verstorben

gerade -- gerade werden, an. rēt-t-n-a, sw. V. (2): nhd. gerade werden

gerade -- gerade Zahl, an. jafn-i, sw. M. (n): nhd. Ebenbürtiger, gerade Zahl, Bärlapp

gerade -- gerade zu, mhd. gestrackes, Adv.: nhd. stracks, gerade zu, auf der Stelle

gerade -- gerade zu, mhd. strac (2), Adv.: nhd. gerade zu, auf der Stelle, stracks

gerade -- nicht gerade, ahd. gikrumb* 1, Adj.: nhd. gebogen, nicht gerade

gerade (Adj.) (2) werden, germ. *rehtanōn, germ.?, sw. V.: nhd. gerade (Adj.) (2) werden

gerade (Adj.) (2), idg. *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie

gerade (Adj.) (2), germ. *baina-, *bainaz, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); *raka-, *rakaz, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), aufrecht, aufgerichtet; *ranka-, *rankaz, Adj.: nhd. rank, gerade (Adj.) (2), aufrecht stehend; *rehta-, *rehtaz, *rahta-, *rahtaz, Adj.: nhd. recht, gerade (Adj.) (2); *reka-, *rekaz, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), ordentlich

gerade (Adj.) (2), got. raíh-t-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 154,2): nhd. recht, gerade (Adj.) (2), gerecht

gerade (Adj.) (2), an. bei-n-n (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, günstig; gegn (1), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, angemessen, tüchtig; rak-k-r, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); rak-r, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); rēt-t-r (3), Adj.: nhd. recht, gerade (Adj.) (2), gerecht; ū-skakk-r, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2)

gerade (Adj.) (2), ae. efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; gėgn (1), gēn, Adv.: nhd. gerade (Adj.) (2), direkt; ge-rā-d (2), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt, gerade (Adj.) (2); ge-rec-lic, Adj., Adv.: nhd. umständlich, genau, weit, gerade (Adj.) (2); ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; hand (2), Adv.: nhd. gerade (Adj.) (2), genau, ebenso; ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t-e (2), ryh-t-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2), gesetzlich, passend; rih-t-es, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2)

gerade (Adj.) (2), afries. even-e 2, efn-e, ifn-a, Adv.: nhd. eben, gerade (Adj.) (2), in gleicher Weise

gerade (Adj.) (2), ahd. daraingagan 42, daraingegin*, daraingagani*, daraingegini, Adv.: nhd. dagegen, darauf, entgegen, gerade (Adj.) (2); eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; girad* 4, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; hinarihtīg* 1, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; rehti* (1) 1, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); rihtīg 1, Adj.: nhd. richtig, gerade (Adj.) (2)

gerade (Adj.) (2), mhd. blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem

gerade (Adj.) (2), mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; unverschiutzt, unferschiutzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav

gerade (Adj.) (2), mhd. gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gerihte (3), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), direkt, bereit, unmittelbar; gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar

gerade (Adj.) (2), mhd. rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

gerade (Adj.) (2), mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehticlich***, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), offen, gewöhnlich, schlecht; slehtlich, Adj.: nhd. »eben«, gerade (Adj.) (2); slihtic, slihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2); strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar; stüefe, stüef, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), fest, stark, wacker, tapfer; stumpfelinges, Adv.: nhd. kurzweg, gerade (Adj.) (2)

gerade (Adj.) (2), mnd. gerat*, gerāt, grāt, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), schnell, gewandt, bereit; gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt

gerade (Adv), mhd. gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich

gerade (Adv.) (1), mnd. gerāde (4), grāde, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau, gleich

gerade (Adv.) (1), mnd. rāde* (6)**, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau

gerade (Adv.) (2) Richtung, mnd. richte (1), rigte, F.: nhd. Richtung, gerade (Adv.) (2) Richtung, aufrechte Haltung (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerade (Adv.) (2) verlaufender Graben (M.), mnd. richtegrāve, M.: nhd. gerade (Adv.) (2) verlaufender Graben (M.)

gerade (Adv.) (2), mhd. ūfreht (2), Adv.: nhd. aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adv.) (2), senkrecht, aufrichtig

gerade (Adv.) (2), mhd. ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf; inrihte, enrihte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), geradewegs, sogleich

gerade (Adv.) (2), mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht; stumpfes, Adv.: nhd. kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; stumpflīche, Adv.: nhd. stümperhaft, kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich

gerade (Adv.) (2), mnd. gerāde (4), grāde, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau, gleich

gerade (Adv.) (2), mnd. rāde* (6)**, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau; richt (1), Adj.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, nicht gebogen, entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt); richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung

gerade (Adv.), anfrk. mi-t-thun* 1, Adv.: nhd. soeben, gerade (Adv.), nächstens

gerade (Adv.), as. reh-t (3) 9, Adv.: nhd. gerade (Adv.), eben

gerade (Adv.), mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal; allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; ebenes, ebens, Adv.: nhd. »eben«, gerade (Adv.); ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen; ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

gerade (Adv.), mhd. gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; gerade (2), Adv.: nhd. schnell, sogleich, gerade (Adv.), gleich, geradewegs; gerihte (4), Adv.: nhd. gerade (Adv.)

gerade (Adv.), mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; rehtehalp, Adv.: nhd. gerade (Adv.); rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß

Gerade (F.) (1), ahd. reiz 31, st. M. (a?): nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen, Ritz, Schramme; reiza (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen

Gerade (F.) (1), mhd. geslihte, st. F.: nhd. Gerade (F.) (1), Rechtlichkeit

Gerade (F.) (1), mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Gerade (F.) (2), ahd. ? redo* 1, rhedo*, Sb.: nhd. Gerade (F.) (2)?, Geflecht?

Gerade (F.) (2), mhd. gerāde, mmd., st. F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat, Kleider; gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

Gerade (F.) (2), mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

Gerade (F.) (2), mnd. ? gerādelse*, gerādels, Sb.: nhd. »Gerade«? (F.) (2)

Gerade (F.) (2), mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt

Gerade (F.) (2), mnd. rāde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät

gerade sein (V.), mhd. stracken, sw. V.: nhd. sich ausdehnen, gerade sein (V.), gestreckt liegen

gerade verlaufen (V.), ahd. strakkēn* 4, strackēn*, sw. V. (3): nhd. sich strecken, gespannt sein (V.), gerade verlaufen (V.), ausgestreckt

gerade, ae. up-lang, Adj.: nhd. aufrecht, senkrecht, aufgerichtet, gerade, groß

-- gerade als: ae. eal-l-swā, Konj.: nhd. gerade als, so wie, gleich wie

-- gerade jetzt: ae. nū-hwa-n-n-e, nū-hwæ-n-n-e, Adv.: nhd. gerade jetzt, solange als, bis

-- gerade Richtung: ae. ge-rih-t-e, st. N. (ja): nhd. Recht, Pflicht (F.) (1), Gottesdienst, gerade Richtung

-- gerade Straße: ae. ra-n-c-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. Gasse, gerade Straße

gerade, ahd. midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst; miduntes* 12, Adv.: nhd. soeben, gerade, jetzt, vorher; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; *strak?, *strac?, Adj.: nhd. ausgestreckt, gerade, strack; *strak, lang., Adj.: nhd. gerade, strack

gerade, mhd. ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend

-- ganz gerade: mhd. alebenest*, alebenst, Adv.: nhd. ganz gleichmäßig, ganz gerade, ganz eben

-- gerade Linie: mhd. drībourn, st. M.: nhd. »Dreibaum«, gerade Linie, Luftlinie

-- gerade machen: mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen

-- gerade richten: mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen

Gerade, mhd. vrouwenrāde 2, frouwenrāde*, st. F.: nhd. Gerade, weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau

gerade, mnd. derve, derf (2), Adj.: nhd. derb, fest, tüchtig, gerade, einfach, ungesäuert; ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus; ēvenrichtich*** (1), Adj.: nhd. gerade; ēvenrichtich (2), Adv.: nhd. gerade

-- gerade bis zu: mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

-- gerade machen: mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen

-- gerade seiend: mnd. ēvenhaftich*, ēvenachtich, Adj.: nhd. eben seiend, gerade seiend, glatt seiend

-- gerade Zahl: mnd. ēvental*, ēventāl, F.: nhd. gerade Zahl

gerade, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; kreck, mnd.?, Adv.: nhd. unmittelbar, just, gerade

-- gerade abgelaufen: mnd. jüngestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerade abgelaufen, jüngste, letzte

-- gerade machen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gerade noch: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- gerade Richtung: mnd. gerichte (1), F.: nhd. Richte, gerade Richtung

gerade, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līnlīk, lienlīk, Adj.: nhd. gerade, in Linien bestehend; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß; rechtens***, Adv.: nhd. rechtens, recht, richtig, gerade, aufrecht, aufrichtig; richtich (1), richtick, richtech, Adj.:

nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- gerade ausgerichtet: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- gerade eben: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- gerade heraus: mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

-- gerade machen: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gerade Richtung: mnd. micke (3), mnd.?, Sb.: nhd. Linie, gerade Richtung, Ziel?; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- gerade sichtbar werden: mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

-- Handwerker der den Mauerbau gerade richtet: mnd. mūrenrichtære*, mūrenrichter, M.: nhd. Handwerker der den Mauerbau gerade richtet

gerade, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- gerade aus: mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

-- gerade emporgerichtet: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- gerade gestreckt: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

-- gerade richten: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- Glieder gerade strecken und abspreizen: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Gerade, mnd. vrouwengerāde, vrouwengerēde, vrouwengheredde, N., F.: nhd. Gerade, Ausstattung der Frau, Aussteuer der Frau, Fahrhabe der Frau

gerade, mnd. vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- gerade entgegengesetzt: mnd. weddersinnes, weddersins, mnd.?, Adv.: nhd. gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteile; weddersinniges, mnd.?, Adv.: nhd. »widersinnig«, gerade entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil

-- gerade machen: mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

gerade, nhd., Adj.: nhd. gerade; L.: DW, Luther (s. gerad)

gerade, nhd., Adv.: nhd. gerade ; L.: DW, Luther (s. gerad)

gerade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geräde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geradeaus -- geradeaus gehen, idg. *sədh-, V.: nhd. geradeaus gehen; *sēidh-, *sēdh-, *sĭ̄dh-, V.: nhd. geradeaus gehen

geradeaus, ae. gėgn-um, Adv.: nhd. fort, vorwärts, geradeaus, dahin

geradeaus, mhd. alrihte, Adv.: nhd. geradeaus, geradewegs

geradeaus, mhd. rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß

geradeaus, mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings

geradeaus, mnd. līkūt, Adv.: nhd. geradeaus

geradeaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradebiegen, mhd. ūfslihten, sw. V.: nhd. »aufschlichten«, geraderücken, geradebiegen; widerbiegen, widerbūgen, st. V.: nhd. »wiederbiegen«, zurückbeugen, zurückbiegen, zurückbiegen in, geradebiegen, ausgleichen

geradebiegen, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, herrichten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

geradebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geradebrecht, geradbrecht, nhd., Adj.. nhd. geradebrecht, mit dem Rad hingerichtet; E.: s. radebrechen, Rad, brechen; L.:, Luther geradbrecht

geradedurch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradehin, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradehinaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geradekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geademachen, germ. *rek-, V.: nhd. gerademachen, strecken

gerademachen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

gerademesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraden -- der geraden Linie nicht folgend, mhd. ungezesem, Adj.: nhd. abweichend, der geraden Linie nicht folgend

geraden -- einen geraden Weg wählen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

geraden -- einen geraden Weg wählen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

geraden -- geraden Weges, mnd. gerichte (3), Adv.: nhd. geraden Weges, stracks, sofort

geraden -- geraden Weges, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

Geraden -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

geraden -- vom geraden Weg abweichend, mhd. bīwegic*, bīwegec, Adj.: nhd. vom geraden Weg abweichend

geraden -- vom geraden Weg abweichend, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

geraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geräden, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradenwegs, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerader -- gerader Baum, mnd. sˑ mære*, sˑ mer, sˑ mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

gerader -- gerader Lauf, ae. rih-t-ry-n-e, st. M. (I): nhd. richtiger Lauf, gerader Lauf

gerader -- gerader Strich, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

gerader -- gerader Weg, an. rak-lei-ð, st. F. (ō): nhd. gerader Weg, Luftlinie

gerader -- gerader Weg, ahd. girehtī* 10, st. F. (ī): nhd. Verdienst (N.), Geradheit, gerader Weg, Rechtschaffenheit

gerader -- gerader Weg, mhd. ebenwec, st. M.: nhd. ebener Weg, gerader Weg

gerader -- gerader Weg, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

gerader -- gerader Weg, mnd. richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar

gerader -- in gerader Erbfolge, mnd. kinderkint, Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kindeskint (2), Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge

gerader -- in gerader Fläche seiend, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

gerader -- in gerader Linie seiend, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

gerader -- in gerader Linie, mnd. snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend; snōrrecht (2), Adv.: nhd. in gerader Linie, schnurgerade; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

gerader -- in gerader Richtung gehen, mhd. zisemen (1), sw. V.: nhd. in gerader Richtung gehen, nachfolgen, nacharten

gerader -- in gerader Richtung verlaufend, mnd. rārecht, raarecht, Adj.: nhd. in gerader Richtung verlaufend, schnurgerade

gerader -- in gerader Richtung verlaufend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

gerader -- in gerader Richtung, mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig

gerader -- in gerader Richtung, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

gerader -- kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge, mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge

gerader -- Lauf in gerader Richtung, an. rak-hlaup, st. N. (a): nhd. Lauf in gerader Richtung

gerader -- rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

gerader -- sich in gerader Linie leicht fortbewegen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

geräder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraderichten, ae. ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern

gerädert -- Frau die verdiente gerädert zu werden, an. ste-g-l-a (2), sw. F. (n): nhd. Frau die verdiente gerädert zu werden

geraderücken, mhd. ūfslihten, sw. V.: nhd. »aufschlichten«, geraderücken, geradebiegen

gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kōrde (2), kurde, karde, F., M.: nhd. langes Messer (N.), krummes Messer (N.), gebogener Dolch, Säbel, gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

geradeso, ahd. sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

geradesolch, mnd. aldūssölīk*, aldüssölk, Adv.: nhd. ebensolch, geradesolch

geradestück, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geradeüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradeweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradewegs, an. rak-leitt, Adj.: nhd. geradewegs, schnurstracks

geradewegs, ahd. alarehto 2, Adv.: nhd. ganz recht, richtig, geradewegs, mit vollem Recht; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr

geradewegs, mhd. algerihte (1), Adv.: nhd. geradewegs, alsbald, sogleich; alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; alrihte, Adv.: nhd. geradeaus, geradewegs; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; derihte, Adv.: nhd. unverzüglich, geradewegs; entrihtes*, entrihts, Adv.: nhd. geradewegs

geradewegs, mhd. gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; gerade (2), Adv.: nhd. schnell, sogleich, gerade (Adv.), gleich, geradewegs; gerihtes, Adv.: nhd. geradewegs, direkt, sogleich, genau, sofort, unmittelbar; inrihte, enrihte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), geradewegs, sogleich

geradewegs, mhd. mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt; rade (2), Adv.: nhd. geradewegs; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; rihtes, Adv.: nhd. geradewegs

geradewegs, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht

geradewegs, mhd. unverrenket, unferrenket*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverrenkt«, geradewegs; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

geradewegs, mnd. recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung

geradewegs, mnd. schlichten (2), Adv.: nhd. ohne weiteres, geradewegs; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

geradewegs, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradewohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradezu, mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; strackes, Adv.: nhd. sofort, geradezu, auf der Stelle, stracks

geradezu, mnd. algerichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechte, alrichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechtens, Adv.: nhd. ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich

geradezu, mnd. plat (4), Adv.: nhd. ganz, vollständig, ausnahmslos, schlechterdings, gänzlich, geradezu

geradezu, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

geradezu, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradflügler, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geradhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geradhängmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geradheit, germ. *reka-, *rekam, st. N. (a): nhd. Geradheit, Richtigkeit

Geradheit, ahd. alarihti* 2?, st. N. (ja): nhd. ganze Richtigkeit, Geradheit; alarihtī* 1?, st. F. (ī): nhd. ganze Richtigkeit, Geradheit; *daralīhhī?, *daralīchī?, *darlīhhī?, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Geradheit; *girehti?, st. N. (ja): nhd. Geradheit; girehtī* 10, st. F. (ī): nhd. Verdienst (N.), Geradheit, gerader Weg, Rechtschaffenheit; girihtī* 17, st. F. (ī): nhd. gerade Richtung, Geradheit, Aufrichtigkeit, Strafe, Gerechtigkeit; rehtī 2, st. F. (ī): nhd. Geradheit, Gerechtigkeit, Einfachheit, Ordnung, Maßstab, Regel; rihti* 10, st. N. (ja): nhd. gerade Richtung, Geradheit; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel

Geradheit, mhd. gerede (1), st. F.: nhd. Geradheit, Größe

Geradheit, mhd. rehte (3), st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Geradheit, genaue Richtung, Richtung; rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1)

Geradheit, mhd. slehticheit*, slehtecheit, st. F.: nhd. Glätte, Ebene, Geradheit, Aufrichtigkeit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Geradheit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

geradheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geradherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geradiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geradläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geradlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradlinig, mhd. durchvartlich, durchfartlich*, Adj.: nhd. geradlinig, hindurchfahrend, durchdringend

geradlinig, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig

geradlinig, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

geradlinig, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

geradlinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geradlinigkeit, mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

geradmüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradnasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerads, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradschlächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geradsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geradsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geraechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraeume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraeumlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraeune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraeunemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerähme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraib, nhd.: nhd. ; L.: DW

geraid, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerainbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerainde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerainig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerainrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerait, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geramen, nhd., sw. V.: nhd. aus Ziel nehmen; E.: s. ge, ramen; L.: DW, Luther

geramigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerammel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerammtes -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d· kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

geräms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geran, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerandet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerändet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geranftet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerangel, mhd. gerenge, st. N.: nhd. Ringen (N.), Gerangel, Balgerei

geranig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geranke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerannt, mhd. gerennet*, gerant (?), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerannt«

gerappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerarch, mhd. gerarche, sw. M.: nhd. »Gerarch«

geraschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerase, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräsonniere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräsp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräss, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerassel, ae. hri-s-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schütteln, Zittern, Gerassel

Gerassel, mhd. gerodel, gerödel, st. N.: nhd. Gemurmel, Geröchel, Gerassel

gerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerast, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gerät -- ein Gerät aus Messing oder Holz, mnd. ? spörte, spo̊rte, spürte, F.: nhd. ein Gerät aus Messing oder Holz?, Spritze?

Gerät -- ein Gerät der Wollbereiter, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

Gerät -- ein Gerät der Zinngießer, mnd. stander (2), stanger, Sb.: nhd. ein Gerät der Zinngießer

Gerät -- ein Gerät des Goldschmieds, mnd. ? stempstēn, stempstein, M.: nhd. ein Gerät des Goldschmieds?

Gerät -- ein Gerät des Schusters, mnd. stemmenātēl, stämmeätel, stennätel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

Gerät -- ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen, mnd. stēntange, F.: nhd. »Steinzange«, ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen

Gerät -- ein Gerät zum Fischfang, mnd. schupstok*, schupstock, M.: nhd. »Schubstock«, ein Gerät zum Fischfang

Gerät -- ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät, mnd. ? som? (2), mnd.?, Sb.: nhd. ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät?

Gerät -- Gerät betreffend, mhd. gerætic*, gerætec, Adj.: nhd. »Gerät betreffend«

Gerät -- Gerät der Maurer, mnd. woltouwe, mnd.?, N.: nhd. Gerät der Maurer

Gerät -- Gerät der Wollbereiter, mnd. wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

Gerät -- Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens, mnd. swankel, Sb.: nhd. Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens

Gerät -- Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

Gerät -- Gerät eines Feintischlers, mnd. schottiliert· ch, N.: nhd. Gerät eines Feintischlers, Werkzeug eines Feintischlers

Gerät -- Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, mnd. sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

Gerät -- Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen, mnd. st· vem· le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen

Gerät -- Gerät um Luftzug zu erregen, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

Gerät -- Gerät zu allerlei Spielen, mnd. spēlgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument; spilgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

Gerät -- Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei, mnd. ? swāte, Sb.: nhd. Fischspeer, Gerät zum Aufbrechen des Eises für die Eisfischerei?

Gerät -- Gerät zum Fahren, mnd. vārtouwe, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Gerät zum Fahren, Fuhrwerk

Gerät -- Gerät zum Fischfang, mnd. vischetouwe, N.: nhd. Gerät zum Fischfang; vischet· ch*, vischetūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät; vischtouwe, N.: nhd. Gerät zum Fischfang; vischt· ch*, vischtūch, N.: nhd. »Fischzeug«, Gerät zum Fischfang, Fischergerät

Gerät -- Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen, mnd. sōtangel, F.: nhd. »Sodangel«, Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen

Gerät -- Gerät zum Spulen, mnd. spōltouwe, spůltouwe, N.: nhd. Gerät zum Spulen, Spulgerät, Spule

Gerät -- Gerät zur Brandstiftung, mnd. v· rbalch, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie

Gerät -- Mischung zum Guss von metallenem Gerät, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Gerät -- sich abnützendes Gerät, mnd. slītetouwe, N.: nhd. sich abnützendes Gerät

Gerät -- silbernes Gerät, mnd. sülversmuk, M.: nhd. Silberschmuck, silbernes Gerät

Gerät -- spitzes Gerät, mnd. vlēke (2), fleke, flicke, F.: nhd. spitzes Gerät, Pfeil

Gerät -- Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen

Gerät -- zum Wagen gehöriges Gerät, mnd. wāgentouwe, mnd.?, N.: nhd. zum Wagen gehöriges Gerät

Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

Gerät zum Spannen (N.) der Armbrust, mnd. spant· ch, N.: nhd. »Spannzeug«, Gerät zum Spannen (N.) der Armbrust

Gerät, germ. *garaidja-, *garaidjam, st. N. (a): nhd. Gerät; *raidja-, *raidjam, st. N. (a): nhd. Gerät; *tawa, *tawwa, Sb.: nhd. Bereites, Gerät

-- mit Boden versehenes Gerät: germ. ? *biuda-, *biudaz, st. M. (a): nhd. mit Boden versehenes Gerät?

Gerät, an. bū-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Haushalt, Gerät, Lebensweise; fœr-i (2), st. N. (i): nhd. Gelegenheit, Mittel, Gerät; g-rei-ð-i (2), st. N. (ja): nhd. Gerät, Geschirr; rei-ð-i (1), reið-ir (1), sw. M. (n): nhd. Zubehör, Geschirr, Gerät; rei-ð-i (2), st. N. (ja): nhd. Zubehör, Geschirr, Gerät; tȳg-i, N.: nhd. Zeug, Gerät; tœk-i, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Nehmen

-- gefährliches Gerät: an. skoð, st. N. (a): nhd. gefährliches Gerät, Waffe

-- Gerät für Lederbearbeitung: an. brāk, st. F. (ō): nhd. Gerät für Lederbearbeitung

-- Gerät zum Fischstechen: an. ljōst-r, st. M. (a?): nhd. Gerät zum Fischstechen, geschälte Stange

Gerät, ae. ge-lōm-a, sw. M. (n): nhd. Werkzeug, Gerät, Möbel; *ge-taw-a, sw. M. (n): nhd. Gerät; ge-taw-e, F. Pl.: nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; ge-tíe-g-e, N.: nhd. Zeug, Gerät; *taw-e, F. Pl.: nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; *taw-u, F.?, N. Pl.?: nhd. Gerät, Werkzeug, Ausrüstung; tō-l, st. N. (a): nhd. Werkzeug, Gerät, Waffe

-- eisernes Gerät: ae. īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1)

Gerät, afries. *rē-d-e (1), Sb.: nhd. Gerät; tāu-w-e 2, tāu-w, F.: nhd. Gerät; wēp-en 30, wāp-en, wēp-ern, st. N. (a): nhd. Waffe, Gerät

-- weiteres Gerät: afries. for-th-rē-d-e? 1, Sb.: nhd. weiteres Gerät, weitere Ausstattung

Gerät, as. *gi-rêd-i?, st. N. (ja): nhd. Gerät; gi-tou* 1, gi-tô*, st. N. (wa): nhd. Gerät

Gerät, ahd. azzasi* 10, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung, Hausrat; azzusi 3, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung; 1ziug* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zeug, Mittel, Ausstattung, Gerät, Ausrüstung; ? 8zouwa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gerät?, Farbe, Färben; faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil; *gawerk, lang., st. N. (a): nhd. Gerät; *giazzasi?, st. N. (ja) (?): nhd. Werkzeug, Gerät; giskirri* 5, giscirri, st. N. (ja): nhd. »Geschnittenes«, Waffen, Rüstzeug, Gefäß, Gerät; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten; giziugili* 3, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Gerät, Hausrat, Hausgerät, Gepäck; gizouwa* 4?, st. F. (ō): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; gizouwi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; *skirri?, *scirri?, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Gerät, Geschirr

-- ehernes Gerät: ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

-- ein Gerät: ahd. ? czgiredo? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. ein Gerät?

-- Gerät aus Metall: ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

-- Gerät zum Herabbrechen: ahd. stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

-- Gerät zum Herausstoßen: ahd. stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

-- Gerät zur Flachsbearbeitung: ahd. dehsa* (2) 1, sw. F. (n): nhd. Gerät zur Flachsbearbeitung

-- wirbelndes Gerät: ahd. anaspin 9, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Bewegung, wirbelndes Gerät

Gerät, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

-- brechendes Gerät: mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät

-- eisernes Gerät zum Backen: mhd. bachīsen 1, backīsen, st. N.: nhd. »Backeisen«, Backgerät, Backgerätschaft, eisernes Gerät zum Backen

-- Gerät für die Butterherstellung: mhd. buterschībe, sw. F.: nhd. Butterscheibe, Gerät für die Butterherstellung

-- Gerät zur Weinherstellung: mhd. bersīhe, st. F., sw. F.: nhd. »Beerenseihe«, Gerät zur Weinherstellung

-- stechendes Gerät: mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät

Gerät, mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes; gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft; gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; gezawe, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Rüstung, Wagen (M.); geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); īsenbū, st. M.: nhd. Eisenbau, eisernes Rüstzeug, Gerät, Werkzeug

Gerät, mhd. rust (2) 3, st. M.: nhd. Werkzeug, Gerät

-- bürstenartiges Gerät: mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

Gerät, mhd. schirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt

-- Gerät zum Ausreuten der Baumstämme: mhd. stochouwe, st. F.: nhd. »Stockhaue«, Ausreuten der Baumstämme, Gerät zum Ausreuten der Baumstämme

Gerät, mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge; zouwe (1), zāwe, st. N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Gerät, mnd. exent· ch, exentūch, N.: nhd. Axtgerät, Axt, Gerät

-- Gerät das man dreht um zu buttern: mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

-- Gerät der Schmiede: mnd. ēsenquast, essequast, M.: nhd. Essenquast, Gerät der Schmiede

-- Gerät zum Fischen: mnd. bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen

-- Gerät zum Schlagen: mnd. b· tel, botel, M.: nhd. Schlägel, Gerät zum Schlagen

-- Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört: mnd. dr· gepot, M.: nhd. Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, Trockentopf

-- landwirtschaftliches Gerät: mnd. ackergerēde, N.: nhd. Ackergerät, landwirtschaftliches Gerät; ackerrēde, N.: nhd. Ackergerät, landwirtschaftliches Gerät

-- scharfes Gerät: mnd. eggetouwe, eggetowe, N.: nhd. scharfes Gerät, schneidendes Gerät, schneidende Waffe

-- schneidendes Gerät: mnd. eggetouwe, eggetowe, N.: nhd. scharfes Gerät, schneidendes Gerät, schneidende Waffe; egget· ch, N.: nhd. schneidendes Gerät; eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

-- Stahl zu schneidendem Gerät: mnd. eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen

Gerät, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt; gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug; get· ch (1), get· g, N.: nhd. Zeug, Gerät, Ausrüstungsstück, Kriegsgerät, Pferdegeschirr; goltwerk, N.: nhd. Goldarbeit, Goldschmiedearbeit, Schmuck, Gerät

-- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

-- dem Herrn gehöriges Gerät: mnd. hērent· ch, hērentuich, N.: nhd. dem Herrn gehöriges Gerät

-- ein Gerät des Münzers: mnd. ? gētestēn, gētestein, M.: nhd. »Gießstein«, Gießform (zum Gießen von Platten), ein Gerät des Münzers?

-- ein hölzernes Gerät: mnd. helsinge, F.: nhd. ein hölzernes Gerät, Halsjoch?, Joch?

-- eisernes Gerät: mnd. īserntouwe*, isertouwe, iserntouwe, N.: nhd. eisernes Gerät; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

-- gabelförmiges Gerät: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

-- gemietetes Gerät: mnd. h· ret· ch, N.: nhd. »Heuerzeug«, gemietetes Gerät

-- Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden: mnd. hēvelte, N.: nhd. Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden

-- Gerät aus Eisen: mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

-- Gerät der Wollenweber: mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

-- Gerät in der Walkmühle: mnd. kumblok, M.: nhd. Gerät in der Walkmühle

-- Gerät jeder Art: mnd. getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze

-- Gerät zum Aufhängen oder Anfassen: mnd. henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel

-- Gerät zum Aufstecken des Haares: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- Gerät zum Auskämmen der Wolle: mnd. krasse (1), F.: nhd. Wollkamm, Gerät zum Auskämmen der Wolle

-- Gerät zum Betrieb der Winterfischerei: mnd. īseexe, F.: nhd. »Eisaxt« (Fischereigerät), Gerät zum Betrieb der Winterfischerei

-- Gerät zum Mörtelauftragen: mnd. kelle, kel, F.: nhd. Kelle, Maurerkelle, großer Schöpflöffel, Gerät zum Mörtelauftragen

-- Gerät zum Reinigen: mnd. hōvel, hoffel, M.: nhd. Hobel, Zimmermannshobel, Tischlerhobel, Gerät zum Reinigen

-- Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs: mnd. krassære*, krasser, M.: nhd. Metallpolierer, Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs

-- Gerät zum Schärfen der Sense: mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

-- Gerät zur Haarpflege: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- Gerät zur Metallverarbeitung: mnd. hüttetouwe, hüttetowe, N.: nhd. Gerät zur Metallverarbeitung

-- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors: mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

-- hakenförmiges Gerät: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

-- hölzernes Gerät: mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

-- hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue: mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät: mnd. hūsgeräde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- kammförmiges Gerät der Wollkämmer: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- kirchliches Gerät: mnd. kerkent· ch, N.: nhd. kirchliches Gerät

-- kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz: mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

-- kleines Gerät: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung: mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

-- kreuzförmiges Gerät: mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

-- silbernes Gerät für den Kirchengebrauch: mnd. kerkensülver, N.: nhd. silbernes Gerät für den Kirchengebrauch

-- unterstützendes Gerät: mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- zierliches Gerät: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Gerät, mnd. räde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät; rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät; rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

-- ein eisernes Gerät: mnd. l· seke, l· sek, N.: nhd. »Schlösschen«, ein eisernes Gerät

-- ein Gerät: mnd. lōsīsern, lousīsern, N.: nhd. ein Gerät; ? repper, mnd.?, M.: nhd. ein Gerät?

-- ein Gerät bei der Pferdehaltung: mnd. ? rosschēre, rosschēr, Sb.: nhd. ein Gerät bei der Pferdehaltung?, Striegel?, Hufzange?

-- ein Gerät der Lohgerber: mnd. rīsel, N.: nhd. ein Gerät der Lohgerber, Sieb, Riedel, Geflecht

-- ein Gerät im Backhaus: mnd. mēlbank*?, mēlbenk, mēlebank*?, F.: nhd. »Mehlbank«?, ein Gerät im Backhaus

-- ein Gerät oder ein Raum in der Mühle: mnd. m· lenbank, F.: nhd. ein Gerät oder ein Raum in der Mühle

-- ein Gerät zum Fischfang: mnd. lēde (5), leide, F.: nhd. ein Gerät zum Fischfang, Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang?

-- Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen: mnd. lādevorke, F.: nhd. Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen

-- Gerät für den Lachsfang: mnd. lasledder, F.?: nhd. Gerät für den Lachsfang, Lachsleiter (F.) um den Lachsen den Stromaufweg zu erleichtern

-- Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen: mnd. pumpenbōr, punpenbōr, M.: nhd. »Pumpenbohrer«, Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen

-- Gerät zum Einschieben des Brotes: mnd. ōvenschāvære, ōvenschāver, M.: nhd. »Ofenschaber«, Gerät zum Einschieben des Brotes; ōvensch· være, ōvensch· ver, ovenschuver, M.: nhd. »Ofenschieber«, Gerät zum Einschieben des Brotes

-- Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen: mnd. ōvenschüffel*, ōvenschüffele, ovenschuffele, F.: nhd. »Ofenschaufel«, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

-- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk: mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

-- Gerät zum Fischfang: mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs: mnd. rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

-- Gerät zum Reinigen der Pflugschar: mnd. r· de, rude, F.: nhd. Pflugstocher, Gerät zum Reinigen der Pflugschar

-- Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe: mnd. r· menādel, F.: nhd. Räumnadel, Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe

-- Gerät zum Salzsieden: mnd. n· sel (2), N.: nhd. Gerät zum Salzsieden

-- Gerät zum Stechen von Soden: mnd. plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?; plaggenstēkende*?, plaggenstēgende, (subst. Part. Präs.?=)Sb.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesēgære*, plaggesēger, M.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesegge, F.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden

-- Gerät zum Vermessen von Wunden: mnd. puntīsern, N.: nhd. Gerät zum Vermessen von Wunden, Sonde

-- Gerät zur Bodenbearbeitung: mnd. plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

-- geschmiedetes Gerät: mnd. lōs (2), loes, louz?, N.: nhd. Türschloss (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Vorhängeschloss, Riegel, geschmiedetes Gerät

-- hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes: mnd. meshāke, misthāke, M.: nhd. »Misthake«, hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes

-- hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit: mnd. lōte (1), loete, lote, M.: nhd. hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, Rechen (M.), Harke

-- kirchliches Gerät in Form eines Kreuzes: mnd. pawūn, mnd.?, Sb.: nhd. kirchliches Gerät in Form eines Kreuzes

-- landwirtschaftliches Gerät: mnd. rüddelspāde, M.: nhd. landwirtschaftliches Gerät, bestimmter Spaten (M.)

-- liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses: mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale; pēsebret, pecebret, pēzebret, petzebret, pēsepebret, pāsbret, N.: nhd. Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēsekr· ze, pēsekr· z, pēzekr· zem pēzkr· ze, petzkr· ze, petzekr· ze, pēskr· ze, peeskr· ze, peeßkr· ze, pācemkr· ze, pēsecruce, N.: nhd. Kusskreuz, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

-- Miete für Gerät: mnd. rēdeschoph· re*, rēschōph· re, F.: nhd. »Gerätschaftsheuer«, Entgelt für Werkzeug, Miete für Gerät

-- silbernes kirchliches Gerät: mnd. mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd.

umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

-- spitzes eisernes Gerät: mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- spitzes Gerät: mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel; mevel, mnd.?, M.: nhd. spitzes Gerät

-- Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät: mnd. plōchstīch, M., ON?: nhd. »Pflugsteig«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät; plōchwech, M.: nhd. »Pflugweg«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät

-- zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät: mnd. ? nēdetange*?, nedeyunge?, mnd.?, Sb.: nhd. »Nietzange«?, zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät?

Gerät, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil; t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

gerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geräte -- ein Geräte bei der Lakenprüfung, mnd. ? schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?

Geräte -- Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden, mnd. plōchhūs, N.: nhd. »Pflughaus«, Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden

Geräte -- Gefäße oder Geräte aus Zinn, mnd. tenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Zinnwerk«, Gefäße oder Geräte aus Zinn

Geräte -- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

Geräte -- Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, mnd. opperīe, opperige, F.: nhd. Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, Stelle des Kirchendieners?

Geräte -- Verwalter der kirchlichen Geräte, mnd. offerman, M.: nhd. Verwalter der kirchlichen Geräte, Kirchendiener, Messner, Glockenläuter

Geräte -- zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhof, M.: nhd. »Opferhof«, zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Geräte -- zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhūs, N.: nhd. »Opferhaus«, zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge

Geräte, Gerät, Geräth, nhd., N.: nhd. Gerät; L.: DW, Luther (Geräre bzw. Geräthe)

Gerätekämmer bzw. Schuppen (M.) der Seiler und Reepschläger, mnd. rēpærebōde*, rēipærebōde*, rēperbōde, rēiperbōde, F.: nhd. »Reeperbude«, Gerätekämmer bzw. Schuppen (M.) der Seiler und Reepschläger; rēpelbōde, rēipelbōde, F.: nhd. Gerätekämmer bzw. Schuppen (M.) der Seiler und Reepschläger

gerätekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerätekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerätemacher, mnd. gerētschopesmākære*, gerētschopsmāker, M.: nhd. Gerätemacher, Handwerksgerätemacher

geraten -- außer sich geraten über, got. bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden

Geräten -- Bediener von Geräten, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

geraten -- einander in die Haare geraten, mnd. strēvekatten, sw. V.: nhd. katzbalgen, zanken, einander in die Haare geraten

Geräten -- Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten, mhd. kapelsoum, kappelsoum, st. M.: nhd. Kapeast, Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten

geraten -- geraten in, mhd. īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

geraten -- geraten in, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

geraten -- geraten unter, got. fra-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. sich verlaufen zu, geraten unter

geraten -- in Abnahme geraten, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

geraten -- in Berserkerwut geraten, an. ham-a-st, sw. V.: nhd. eine andere Gestalt annehmen, in Berserkerwut geraten

geraten -- in Bestürzung geraten, got. ga-drō-b-n-an* 2, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bestürzung geraten; in-drō-b-n-an* 3, sw. V. (4), (ingressiv): nhd. in Bestürzung geraten, erschüttert werden

geraten -- in Feuer geraten, mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

geraten -- in Furcht geraten, germ. *hrēdan, sw. V.: nhd. erschrecken, in Furcht geraten

geraten -- in Verfall geraten, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

geraten (Adj.) (1), mnd. gerāden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraten (Adj.) (1), beraten (Adj.), befugt, berechtigt

geraten (Adj.), mhd. anegewant*, angewant, anegewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraten (Adj.)

geraten (Adj.), mhd. gerāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geraten« (Adj.)

geraten (V.) an, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

geraten (V.) an, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

geraten (V.) auf, mhd. gerücken, gerucken, sw. V.: nhd. »rücken«, geraten (V.) auf, herausziehen, ziehen, zuwenden; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

geraten (V.) auf, mnd. inrāken (2), inraken, sw. V.: nhd. hineingeraten (V.) in, geraten (V.) auf, treffen, raffen, zusammenscharren

geraten (V.) aus, mhd. getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

geraten (V.) aus, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

geraten (V.) aus, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

geraten (V.) in, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

geraten (V.) in, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

geraten (V.) nach, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

geraten (V.) zu oder an etwas, mnd. rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

geraten (V.) zu, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

geraten (V.) zwischen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

geraten (V.), anfrk. ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

geraten (V.), mhd. errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen

geraten (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

geraten (V.), mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

geraten (V.), mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

geraten (V.), mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen; gerāden (1), st. V.: nhd. Rat haben, zu etwas kommen, anraten, geraten (V.), gedeihen; gerāken, geroken?, sw. V.: nhd. etwas erreichen, geraten (V.), gelingen

geraten (V.), mnd. ārden, sw. V.: nhd. arten, geraten (V.), gedeihen; dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

geraten (V.), mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

geraten, idg. *rēdh-, *rōdh-, *rədh-, V.: nhd. bereiten, zurechtmachen, geraten, überlegen (V.)

geraten, ahd. anagifallan* 4, red. V. (1): nhd. geraten, hineinfallen, in jemandes Hände fallen; firfallan* 2, red. V.: nhd. geraten, einfallen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- aneinander geraten: ahd. 2zisamanegiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. zusammenheften, zusammenfügen, aneinander geraten, feindlich zusammenbringen

-- in Angst geraten: ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

-- in Bestürzung geraten: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

-- in Bewegung geraten: ahd. irwagōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, in Bewegung geraten; wagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, schwanken, betreiben, in Bewegung geraten; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen

-- in Brand geraten: ahd. inbrinnan* 10, st. V. (3a): nhd. entbrennen, entzünden, in Brand geraten

-- in Eifer geraten: ahd. biskrimen* 2, biscrimen*, sw. V. (1a): nhd. eifern, in Eifer geraten

-- in Entsetzen geraten: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

-- in Erschütterung geraten: ahd. irwagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, in Erschütterung geraten

-- in Furcht geraten: ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

-- in Not geraten: ahd. nōtēn 1 und häufiger, sw. V. (3): nhd. in Not geraten

-- in Schweiß geraten: ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen; irswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß geraten

-- in Unglück geraten: ahd. missigangan* 6, red. V.: nhd. fehlgehen, in Unglück geraten, sündigen; missirātan* 1, red. V.: nhd. in Unglück geraten, zu Schaden kommen, missraten

-- in Vergessenheit geraten: ahd. intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen

-- in Verlegenheit geraten: ahd. skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten

-- in Zorn geraten: ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen; gibelgan* 2, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten; irbelgan* 26, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten, sich erregen

-- ins Elend geraten: ahd. firswintan* 11, st. V. (3a): nhd. verschwinden, vergehen, ins Elend geraten, schmelzen, untergehen

-- ins Unglück geraten: ahd. missilingan* 1, st. V. (3a): nhd. »misslingen«, ins Unglück geraten

geraten, mhd. dīhen, st. V.: nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), geraten, ergehen, bekommen, austrocknen und dadurch dicht werden, gelingen

-- in Brand geraten: mhd. enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; entbrinnen*, enbrinnen, embrinnen, enprinnen, emprinnen, st. V.: nhd. »entbrinen«, entbrennen, brennen, entzünden, in Brand geraten, erglühen; erbrinnen, st. V.: nhd. »erbrennen«, entbrennen, in Brand geraten

Geraten, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

geraten, gerathen, nhd., st. V.:: nhd. geraten (V.); L.: DW, Luther (gerathen)

geraten, nhd., (Part. Prät. =)Adj.: nhd. geraten (Adj.); E. s. geraten (V.); L.: DW, Luther (gerathen)

Geraten, nhd., N.: nhd. Geraten, Gelingen, Gedeihen; E.: s. geraten (V.); L.: DW, Luther Gerathen)

geraten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geräteschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geräteschuppen -- Geräteschuppen der Schützen, mnd. schüttenstal, M.: nhd. »Schützenstall«, Geräteschuppen der Schützen

Geräteschuppen, ahd. ? skāfkutta* 1, scāfkutta*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schafherde«, Viehhof?, Vorratskammer?, Geräteschuppen?

geräteschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geräteteil, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Geräteverwalterin -- Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, mnd. köstærinne*, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters; köstærische*, köstersche, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, Frau des Küsters

Geräteverwalters -- Amt des kirchlichen Geräteverwalters, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Geräteverwalters -- Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Geräteverwalters -- Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Geräteverwaltung -- Geräteverwaltung des Klosters, mnd. köstærīeambacht*, köstærīeampt*, köstærīeammecht*, kösterampt, N.: nhd. Geräteverwaltung des Klosters

Geräteverwaltung -- Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

gerätewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geratewohl -- aufs Geratewohl daran setzen oder tun, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

Geratewohl -- aufs Geratewohl, mnd. blintlīke*, blintlīk, Adv.: nhd. in blinder Weise (F.) (2), aufs Geratewohl

Geratewohl -- aufs Geratewohl, mnd. slumpeswīse, slumpswīse, Adv.: nhd. aufs Geratewohl, auf gut Glück

Geratewohl, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

geratewol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräthaushälterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerätholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerätholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerätich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geratjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerätlein, nhd., N.: nhd. Gerätlein, kleines Gerät; E.: s. Gerät, lein; L.: DW _ (Geräthlein bzw. Geretlin)

gerätlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerätlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geratnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerätpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geräts -- Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird, mnd. ? klapkō, F.: nhd. Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird?

Geräts -- Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, mnd. · verköstære*, · verköster, ōverköster, averköster, M.: nhd. Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Küster mit Vorgesetztenfunktion

Geräts -- Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

geratsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerätsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerätschaft -- Gerätschaft des Steinhauers, mnd. stēnhouwæret· ch, stēnhöuwert· ch, steinhöuwert· ch, N.: nhd. »Steinhauerzeug«, Gerätschaft des Steinhauers

Gerätschaft -- Gerätschaft verzieren, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

Gerätschaft -- Gerätschaft zum Schnüren, mnd. ? sn· rtouwe, N.: nhd. Gerätschaft zum Schnüren?, Seil?, Strick? (M.), Tauwerk?

Gerätschaft -- silberne Gerätschaft, mnd. sülvergevēte, silvergevēte, N.: nhd. »Silbergefäß«, silberne Gerätschaft, Tafelsilber

Gerätschaft zum Spannen (N.) der Armbrust, mnd. spannelt· ch, N.: nhd. Gerätschaft zum Spannen (N.) der Armbrust

Gerätschaft, afries. rē-d-e-skip* 4, N.: nhd. Gerätschaft

Gerätschaft, ahd. gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat

Gerätschaft, mhd. bereitschaft, st. F.: nhd. Bereitschaft, Zubereitung, Ausrüstung, Verpflegung, Gerät, Gerätschaft, Vorrichtung, bares Geld, Bargeld, Erfordernis, Ausstattung, Voraussetzung

Gerätschaft, mhd. geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gereitschaft, st. F.: nhd. Zurüstung, Ausrüstung, Gerät, Gerätschaft, Barschaft, Vorbereitung, Bereitschaft; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Gerätschaft, mnd. gerātschop, F.?: nhd. Gerätschaft; gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

-- Gerätschaft einer Vereinigung: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Gerätschaft, mnd. rackeschop, rakschap, F.: nhd. Ausrüstung, Gerätschaft, Kriegsgerät; rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial; rēdinge (3), F.: nhd. Gerätschaft, landwirtschaftliches Arbeitsgerät; rēkenschop (2), rechenschop, N.: nhd. Ausrüstung, Gerätschaft; rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

-- eine Gerätschaft: mnd. rackede?, mnd.?, Sb.: nhd. eine Gerätschaft, Schleudermaschine?, Rackett?

-- Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird: mnd. missegerēde, missengerēde, N.: nhd. Messegerät, Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird

Gerätschaft, mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

gerätschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerätschaften -- Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften, mnd. müntīebōk, N.: nhd. Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften

Gerätschaften, mhd. hovegerihte, hofegerihte*, st. N.: nhd. Hofgericht, Reichshofgericht, Gerätschaften, Speisevorräte für den Hof

gerätschaftsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerätschaftsheuer, mnd. rēdeschoph· re*, rēschōph· re, F.: nhd. »Gerätschaftsheuer«, Entgelt für Werkzeug, Miete für Gerät

gerätseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerätsgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerätstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geratter, mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf

geräträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerättuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerätübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geratz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraub, nhd.: nhd. ; L.: DW

geraubde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraubt -- geraubt haben, mhd. hinhaben, hinhān, hin haben, sw. V.: nhd. weggenommen haben, entführt haben, geraubt haben

geraubt, ahd. gizukkit*, gizuckit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezogen, geraubt

geraubt, mhd. abehendic, abhendic, Adj.: nhd. abhändig, aus der Hand gekommen, entwendet, geraubt

geraubt, mhd. roubic, röubic, roubec, Adj.: nhd. »räubig«, räuberisch, geraubt

geraubt, mnd. rōflīk, rōvelīk, Adj.: nhd. räuberisch, geraubt; rōværisch*, r· versch, ro̊uersch, Adj.: nhd. räuberisch, in der Art (F.) (1) von Räubern handelnd, geraubt; r· vich, Adj.: nhd. geraubt, räuberisch

-- Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde: mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

geraubt, mnd. spōliēret* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraubt, gestohlen

geraubtes -- geraubtes Gut, mhd. roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut; roupguot, st. N.: nhd. Raubgut, geraubtes Gut

geraubtes -- geraubtes Gut, mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); rōfgūt, N.: nhd. »Raubgut«, Beute (F.) (1), geraubtes Gut

geraubtes -- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender, mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

geraubtes -- geraubtes Pferd, mnd. rōfpērt, N.: nhd. »Raubpferd«, geraubtes Pferd

Geraubtes, anfrk. rou-f-a* 1, wfrk.?, st. F. (ō): nhd. Raub, Geraubtes, Gewandung

Geraubtes, mhd. roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut

Geräuch, nhd., N.: nhd. Rauchwerk; E.: s. ge, Rauch; L.: DW, Luther

geräucher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräuchert -- Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird, mnd. spētvisch, N.: nhd. »Spießfisch«, Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird

geräuchert, an. ? *spi-k-i (2), Adj.: nhd. geräuchert?, gedörrt?

geräuchert, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

-- Gebäude in dem geräuchert wird: mnd. rōkhūs, N.: nhd. »Rauchhaus«, Gebäude in dem geräuchert wird, Räucherei

-- Raum in dem geräuchert wird: mnd. rōkkāmer, F.: nhd. »Rauchkammer«, Räucherkammer, Raum in dem geräuchert wird

geräucherte -- geräucherte Sardelle, mnd. sprot (1), sprotte, F.: nhd. Sprotte (ein Fisch), ein kleiner Fisch, geräucherte Sardelle

geräucherte -- geräucherte Speckseite, mhd. bache (1), sw. M.: nhd. Schinken, geräucherte Speckseite

geräucherten -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

geräucherter -- geräucherter Hering in Strohverpackung, mnd. strōbückinc*, strōbücking, M.: nhd. geräucherter Hering in Strohverpackung

geräucherter -- geräucherter Hering, mhd. bückinc, st. M.: nhd. Bücking, Bückling, geräucherter Hering

geräucherter -- geräucherter Hering, mnd. bückinc, buckink, M.: nhd. »Bückling«, geräucherter Hering

geräucherter -- geräucherter Hering, mnd. spikhērinc, spikherink, M.: nhd. getrockneter Hering, geräucherter Hering, Bückling

geräucherter -- geräucherter Lachs, mnd. speklas*, spēkelas, M.: nhd. »Specklachs«, geräucherter Lachs

geräucherter -- geräucherter Walspeck, an. spik-i-hval-r, st. M. (a): nhd. geräucherter Walspeck

geräuchertes -- getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch, mnd. dr· gevlēsch, dr· gevleisch, N.: nhd. »Trockenfleisch«, getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch

geraucht -- Pfeife in der Tabak geraucht wird, mnd. tabakespīpe*, tabakspīpe, F.: nhd. »Tabakspfeife«, Pfeife in der Tabak geraucht wird

geräucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geräuchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geraufe, mhd. geröufe, st. N.: nhd. »Geraufe«, Rauferei

Geraufe, mnd. ger· pe, N.: nhd. Raufen (N.), Geraufe

Geräufe, nhd., N.: nhd. Rauferei; E. s. ge, raufen; L.: DW, Luther

Geraufe, nhd., N.: nhd. Rauferei; E.: s. ge, raufen; L.: DW

geraufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerauft, mhd. roufet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rauft«, gerauft

gerauhtes -- gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōlāken, N.: nhd. gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

gerauhtes -- noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōwerk, N.: nhd. noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

geraum, mhd. gerūme (2), gerūm, Adj.: nhd. geraum, geräumig, anberaumt, weit

geraum, mnd. gerūme, Adj.: nhd. geräumig, geraum, entlegen, entfernt

geraum, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geraum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geräumde, nhd.: nhd. ; L.: DW

geraume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geräume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geraume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geraumer -- vor geraumer Zeit, mnd. v· rlanc (1), vorlank, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit; v· rlanges (1), v· rlangs, vorlanges, Adv.: nhd. längst, vor geraumer Zeit, der Länge nach (Bedeutung örtlich beschränkt), entlang (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rlangest, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit, längst

geräumig, germ. *garūma-, *garūmaz, Adj.: nhd. geräumig; *rūma-, *rūmaz, Adj.: nhd. weit, geräumig, groß
-- geräumig machen: germ. *rūmjan, sw. V.: nhd. geräumig machen, räumen

geräumig, got. rū-m-s 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. geräumig

geräumig, an. rū-m-r, Adj.: nhd. geräumig; v-ī-ð-r, Adj.: nhd. weit, geräumig

geräumig, ae. breot-en, bryt-en, Adj.: nhd. weit, geräumig, »britisch«; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; ge-rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; gi-n-n (1), gi-n (2), gi-n-n-e, Adj.: nhd. weit, geräumig; grip-ul, Adj.: nhd. räuberisch, habgierig, geräumig; num-ul, num-ol, Adj.: nhd. fassend, geräumig, schnell auffassend, zufassend, beißend; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-līc-e, Adv.: nhd. geräumig, ausgedehnt, weithin, freundlich; rū-m-wiel-l-e, Adj.: nhd. geräumig; sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend

geräumig, afries. rū-m 7, Adj.: nhd. geräumig, ungehindert

geräumig, as. *rū-m? (2), Adj.: nhd. geräumig

geräumig, ahd. breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; girūmi* 1, Adj.: nhd. bequem, gelegen, geräumig; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; wīt* 49, Adj.: nhd. weit, breit, groß, geräumig, umfangreich, ausgedehnt; wītuobilīg* 1, wītuofilīg*, Adj.: nhd. geräumig

geräumig, mhd. gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; gerūme (2), gerūm, Adj.: nhd. geraum, geräumig, anberaumt, weit

geräumig, mhd. gerūmic***, Adj.: nhd. »geräumig«; gerūmiclich*, gerūmeclich, Adj.: nhd. »geräumig«, breit

geräumig, mhd. rūm (2), Adj.: nhd. »raum«, geräumig; rūm (3), Adv.: nhd. geräumig; rūme (2), Adj.: nhd. »raum«, geräumig

geräumig, mhd. umbegrīfic*, umbegrifec, Adj.: nhd. »umgreifend«, vielfassend, umfassend, geräumig

geräumig, mnd. berūm*, berūme, Adj.: nhd. geräumig, breit, Raum habend
-- geräumig machen: mnd. entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

geräumig, mnd. gerūme, Adj.: nhd. geräumig, geraum, entlegen, entfernt

geräumig, mnd. rūm (1), r˙ m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden; rūme (1), Adv.: nhd. geräumig, weit, reichlich; r˙ melīk, Adj.: nhd. geräumig, ausgedehnt, unbeengt, ungehindert, reichlich; r˙ melīke, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r˙ meliken, r˙ melken, r˙ mlīken, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich

geräumig, mnd. wīt (2), mnd.?, Adj.: nhd. weit, breit, geräumig
-- nicht geräumig: mnd. unrūm, mnd.?, Adj.: nhd. nicht geräumig, beengt

geräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geräumiger -- geräumiger Weg, mnd. rūmewech, M.: nhd. offener Weg, geräumiger Weg

Geräumigkeit, ahd. rūmī 3, st. F. (ī): nhd. Raum, Geräumigkeit, Ausdehnung, Entfernung

Geräumigkeit, mnd. r˙ me, r˙ me, F.: nhd. »Raum«, Geräumigkeit, freier Platz

geräumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geräumlich, mhd. gerūmelich***, Adj.: nhd. »geräumlich«; gerūmelīche, Adv.: nhd. »geräumlich«

geräumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geräumlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geraums, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geräumt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraumt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geraumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräumte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geraune, mhd. geriene, st. N.: nhd. »Geraune«, Schreien, Klagen (N.)

Geraune, mhd. geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, Besprechung; gerūne, geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, heimliche Besprechung, Einflüsterung, Geheimnis

geraune, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geraunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geräusch -- bei Geräusch überhören, mhd. verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten

Geräusch -- brechen mit Geräusch, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

Geräusch -- ein knurrendes Geräusch von sich geben, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

Geräusch -- ein schnarrendes Geräusch machen, mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen

Geräusch -- gedämpftes Geräusch machen, mnd. vlisteren, flisteren*, sw. V.: nhd. flüstern, zuflüstern, einflüstern, zischen, zuraunen, gedämpftes Geräusch machen

Geräusch -- Geräusch der Posaune, mhd. busūnenschal, st. M.: nhd. Geräusch der Posaune, Posaunenschall, Trompetenschall

Geräusch -- Geräusch durch Klopfen, mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geräusch -- Geräusch machen, ae. cloc-c-ian, sw. V. (2): nhd. glucken, Geräusch machen, lärmen; dyn-ian, sw. V. (2): nhd. Geräusch machen, tönen; dyn-n-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen; hiel-l-an, sw. V.: nhd. Geräusch machen, tönen, halten; hlȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, schreien; s-wœ̄-g-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, brüllen, krachen, bedeuten

Geräusch -- Geräusch machen, mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

Geräusch -- Geräusch machen, mnd. brāken (3), sw. V.: nhd. krachen, Geräusch machen

Geräusch -- Geräusch Machender, mnd. brākære*, brāker, M.: nhd. Pflügender, Lärmender, Geräusch Machender, Warenprüfer

Geräusch -- heftiges Geräusch machen, mnd. krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken

Geräusch -- klapperndes Geräusch vollführen, mnd. klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

Geräusch -- knackendes Geräusch, mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geräusch -- knarrendes Geräusch geben, mnd. knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen

Geräusch -- knarrendes Geräusch, mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geräusch -- lärmendes Geräusch, ahd. stredantī* 1, st. F. (ī): nhd. lärmendes Geräusch

Geräusch -- lautes Geräusch, ahd. krah* 3, krak*, krac*, st. M. (a?, i?): nhd. Krach, lautes Geräusch, Krachen, Getöse; stripalēntī* 4, st. F. (ī): nhd. Lärm, lautes Geräusch

Geräusch -- lautes Geräusch, mnd. d˙ ninge, F.: nhd. »Tönung«, Lärm, Getöse, lautes Geräusch

Geräusch -- mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, mnd. klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

Geräusch -- mit Geräusch auseinanderfahren, mhd. zersnurren, sw. V.: nhd. mit Geräusch auseinanderfahren

Geräusch -- mit krachendem Geräusch zerbrechen, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

Geräusch -- mit krachendem Geräusch zerreißen, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

Geräusch -- schurrendes Geräusch hervorbringen, mnd. schurren, sw. V.: nhd. schurren, schurrendes Geräusch hervorbringen

Geräusch -- zitterndes Geräusch machen, mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

Geräusch (N.) (1), germ. *duni-, *duniz, st. M. (i): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm; *dunja-, *dunjaz, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm; *stuna, Sb.: nhd. Stöhnen, Geräusch (N.) (1); *stuni-, *stuniz?, germ.?, Sb.: nhd. Stöhnen, Geräusch (N.) (1); *wōhma-, *wōhmaz?, *wōma-, *wōmaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1)

Geräusch (N.) (1), got. *s-wō-g-s?, st. M. (i): nhd. Geräusch (N.) (1)

Geräusch (N.) (1), an. har-k (1), st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); họr-k-ul-l, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1)

Geräusch (N.) (1), ae. brea-h-t-m (1), bear-h-t-m (2), byr-h-t-m (2), st. M. (a): nhd. Schrei, Geräusch (N.) (1), Lärm; bre-c, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2); clat-r-ung, st. F. (ō): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm; clidren-n, st. F. (ō): nhd. Geräusch (N.) (1); dyn-e, st. N. (i)?, st. M. (i)?: nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); ge-dyn-e, st. N. (i)?: nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); ge-hly-n-n, st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; ge-stun, st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Wirbelwind, Sturm; ge-stun-d, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1); ge-þun, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1); hléo-þ-or, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Schall, Stimme, Melodie, Gesang, Gehör; hlȳ-d, N., F.: nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2), Laut, Lärm, Störung, Uneinigkeit; hly-n-n (1), hli-n (1), st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; hréa-m, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Geschrei, Klage, Kummer; hrū-xl, st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); hwel-ung, st. F. (ō): nhd. Geräusch (N.) (1); sang (1), song, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Gesang, Lied, Gedicht, Vogelschrei; *stun, *stun-d (3), st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); s-wœ̄-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument; wōm, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Schrecken; wōm-a, sw. M. (n): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Schrecken; wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit

Geräusch (N.) (1), ahd. dōz 21, st. M. (a?): nhd. Getöse, Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Rauschen, Murmeln, Summen; galm 26, st. M. (a?): nhd. Ton (M.) (2), Klang, Widerhall, Schall, Geräusch (N.) (1); lūta 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse; *tumpf, lang., Sb.: nhd. Geräusch (N.) (1); tuni 1, st. N. (ja): nhd. Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Lärm

Geräusch (N.) (1), mhd. braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1); dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit; dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen; duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

Geräusch (N.) (1), mhd. galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; gedœze, gedōze, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Getöse, Wasserfall, Lärm, Gebraus; geriusche (1), gerūsche, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Rauschen; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; getæper, st. N.: nhd. Getaste, Geräusch (N.) (1), Geschwätz; klaft, st. F.: nhd. Geschwätz, Geräusch (N.) (1); kriz, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Krach, Strich

Geräusch (N.) (1), mhd. lomen (2), st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Sausen, Klingen; riez, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Angriff, Raserei

Geräusch (N.) (1), mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

Geräusch, mnd. lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

-- anhaltendes lautes Geräusch: mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf; rūsinge (2), F.: nhd. anhaltendes lautes Geräusch, Rauschen

-- dumpfe polternde Geräusch machen: mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

-- Geräusch verursachen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

-- regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen: mnd. pinkepanken, sw. V.: nhd. regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen

-- wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen: mnd. rettelen, sw. V.: nhd. rasseln, wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen

gerausch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geräusche -- beständige Geräusche hervorrufen, mnd. prasselen, sw. V.: nhd. prasseln?, beständige Geräusche hervorrufen, rasseln, lärmen

Geräusche -- dumpfe polternde Geräusche machen, mnd. rummelen, sw. V.: nhd. rumpeln, dumpfe polternde Geräusche machen, grummeln (bei körperlichen Empfindungen)

Geräusche -- Folge dumpfer polternder Geräusche, mnd. rummelinge, F.: nhd. Grummeln, Folge dumpfer polternder Geräusche

Geräusche -- kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

Geräusche -- laute Geräusche machen, mnd. lūderrūschen, sw. V.: nhd. laute Geräusche machen

Geräusche -- pfeifende Geräusche erzeugen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

Geräusche -- schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

geräuschhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräuschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräuschleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräuschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräuschlos, mhd. līse (1), linse, Adj.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, geräuschlos, zart

geräuschlos, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

geräuschlos, mnd. rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

geräuschlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geräuschs -- Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, mnd. ōrenpīpinge, ohrenpīpinge, F.: nhd. Ohrenpfeifen, Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, Ohrenklingeln

geräuschselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräuschvoll -- geräuschvoll essen, mnd. smacken (1), sw. V.: nhd. schmecken, schmatzen, schlappen, geräuschvoll essen

geräuschvoll -- geräuschvoll hineintrinken, mnd. inklucken, sw. V.: nhd. geräuschvoll hineintrinken, glucksend hineintrinken

geräuschvoll, ae. hri-s-t-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. geräuschvoll, knarrend; hri-s-t-l-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. geräuschvoll, knarrend; of-er-hlȳ-d-e, Adj.: nhd. laut, geräuschvoll

geräuschvoll, mnd. rōpærene*, rōperne, Adj.: nhd. »rufend«?, geräuschvoll, lärmend

-- geräuschvoll brodeln: mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

-- in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist: mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

-- sich geräuschvoll bewegen: mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen

geräuschvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräusper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geräut, nhd.: nhd. ; L.: DW

geräuterbürd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerautet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerbanegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerbe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerbebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbebrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbebrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerbehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerbehaus, mnd. ? pelsærebōde*, pelserbūde, pelserbů̄de, F.: nhd. der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude, Gerbehaus?; pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus; pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

gerbehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerbehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbehof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerbeisen, mnd. gerweīsern*, gēreīseren*, gērīseren, N.: nhd. Gerbeisen, Falzeisen, eisernes Werkzeug zum Gerben

gerbekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbelirpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbelirpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbellamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbelur, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbemittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerben -- durch zu starkes Gerben verdorben, mnd. vōrbrant*, vorbrant, vorbrennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgebrannt, durch Brand des Gutes beraubt, verbrannt, durch zu starkes Gerben verdorben, überhitzt

Gerben -- eisernes Werkzeug zum Gerben, mnd. gerweīsern*, gēreīseren*, gērīseren, N.: nhd. Gerbeisen, Falzeisen, eisernes Werkzeug zum Gerben

Gerben -- Gerben mit Lohe, mnd. lōgerwen* (2), lōgērent, N.: nhd. Gerben mit Lohe

Gerben -- gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

Gerben -- Grube zum Gerben, mnd. h· dekūle, F.: nhd. Grube zum Gerben

Gerben -- Kalk zum Gerben des Leders, mnd. ? ledderkalk, lēderkalk, M.?: nhd. »Lederkalk«?, Kalk zum Gerben des Leders?

gerben -- mit Alaun gerben, mhd. alūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben, durchgerben, prügeln, durchprügeln

gerben -- mit Alaun gerben, mnd. lūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben

gerben -- mit Eichenlohe gerben, mnd. lōen, lōren, sw. V.: nhd. mit Eichenlohe gerben

gerben -- mit Lohe gerben, mnd. lōgerwen (1), lōgēren, lohegerwen, sw. V.: nhd. mit Lohe gerben

Gerben -- Zahlung für das Gerben, mnd. lōtins, M.: nhd. Zahlung für das Gerben

Gerben (), mhd. ? gerwen (3), st. N.: nhd. »Gerben« (?)

gerben, ae. tann-ian, sw. V. (2): nhd. gerben

gerben, ahd. gilōwōn* (?) 1, sw. V. (2): nhd. gerben

-- rot gerben: ahd. loskōn* 1, loscōn*, sw. V. (2): nhd. rot gerben

gerben, mhd. gegerwen, sw. V.: nhd. gerben, bekleiden; gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden; gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

gerben, mhd. lederen, sw. V.: nhd. »ledern« (V.), gerben; lōwen, sw. V.: nhd. »lohen«, gerben

gerben, mnd. barken (1), sw. V.: nhd. lohen, gerben

-- mit Alaun gerben: mnd. allūnen, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln; alunen, mnd.?, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln

-- weiß gerben: mnd. ergen (2), sw. V.: nhd. weiß gerben

gerben, mnd. gāren (1), sw. V.: nhd. bereiten, gerben; gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden; gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten

gerben, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbensieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbenstrauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerber -- Gerber von hellem und weichem Leder, mhd. wīzlederære*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder

Gerber (Wisby), mnd. berkære*, berker, M.: nhd. Gerber (Wisby)

Gerber, ae. leþer-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Gerber; tann-ere, st. M. (ja): nhd. Gerber

Gerber, ahd. ledarāri* 5, st. M. (ja): nhd. »Ledermacher«, Gerber, Lederarbeiter; ledargarawāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ledermacher«, Lederarbeiter, Gerber; ledargarawo* 2, sw. M. (n): nhd. »Ledermacher«, Gerber, Lederarbeiter

Gerber, mhd. gerbære***, st. M.: nhd. Gerber; gerwære*, gerwer, st. M.: nhd. Gerber; gerwe (2), sw. M.: nhd. Gerber; hūtære (1) 1, hūter, st. M.: nhd. »Häuter«, Lederbereiter, Gerber

Gerber, mhd. lederære, lederer*, st. M.: nhd. »Lederer«, Gerber; ledergerwære*, ledergerwer, st. M.: nhd. »Ledergerber«, Gerber; ledergerwe, sw. M.: nhd. »Ledergerber«, Gerber; ledermachære 3, st. M.: nhd. »Ledermacher«, Lederarbeiter, Gerber; löschære*, löscher, M.: nhd. »Löscher«, Gerber, Hersteller von Saffianleder; lōwære, lōwere, lōwer, st. M.: nhd. »Loher«, Lohegerber, Gerber

Gerber, mnd. barkære***, M.: nhd. Gerber

Gerber, mnd. gērære*, (2), gērer, gerer, M.: nhd. Handwerker, Schuhflicker, Kupferbereiter, Gerber; gerwære*, gerwer, garwer, gerwēre, M.: nhd. Gerber, Lederarbeiter

-- Amtshaus der Gerber: mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

-- Amtshof der Gerber: mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

-- Gerber der Korduan bereitet: mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

-- Lohgrube der Gerber: mnd. gerwekūle*, gērekūle*, gērkūle, F.: nhd. Lohgrube der Gerber

Gerber, mnd. leddermākære*, leddermākere, leddermāker, M.: nhd. »Ledermacher«, Gerber; leddermēkære*, leddermēkere, leddermēker, M.: nhd. »Ledermächer«, Gerber

-- Gerber der das Leder mit Lohe beizt: mnd. lōgerwære*, lōgerwer, lōgerewer, lōgarffer, lohegerwer, lōgērer, M.: nhd. Lohgerber, Gerber der das Leder mit Lohe beizt

-- regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors: mnd. ? pōrtenh· re, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

-- zum Gerber gehörig: mnd. leddermēkærisch***, leddermēkerisch***, Adj.: nhd. »ledermächerisch«, zum Gerber gehörig

Gerber, mnd. schinnære* (1), schinner, M.: nhd. »Schinner«, Kürschner, Fellbereiter, Gerber, Pelzer, Straßenräuber; touwære*, touwer, mnd.?, M.: nhd. Bereiter, Gerber

-- Gerber von Sämischleder: mnd. sēmischgērære*, sēmeschgērer, sēmesgērer, semesgērer, sēmschērer, M.: nhd. »Sämischgerber«, Gerber von Sämischleder; sēmischmākære*, sēmesmāker, semeszmāker, M.: nhd. Gerber von Sämischleder

-- Schabeisen der Gerber: mnd. strīkīsern*, strīkīseren, N.: nhd. »Streicheisen«, Schabeisen der Gerber

-- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss: mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

Gerber, mnd. velgerwære*, velgerwer, M.: nhd. »Fellgerber«, Gerber

gerber, nhd., M.: nhd. Gerber; E.: s. gerben, er; L.: DW, Luther

gerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerberamt, mnd. gerweambacht*, gēreambacht*, gērambacht, gērambt, N.: nhd. Gerberamt, Gerbergilde; gerwewerk*, gērewerk*, gērwerk, N.: nhd. »Gerberwerk«, Gerberarbeit, Gerberamt

gerberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerberamts -- Haus des Gerberamts, mnd. gerwærehūs*, gerwerhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Haus des Gerberamts

Gerberarbeit, mnd. gerwewerk*, gērewerk*, gērwerk, N.: nhd. »Gerberwerk«, Gerberarbeit, Gerberamt

Gerberbaum, mhd. sumach, st. M.: nhd. Färberbaum, Gerberbaum

gerberbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerberei, mhd. gerwe (1), st. F., st. N.: nhd. Zubereitung, Zurüstung, Schmuck, Kleidung, Gerberei, Priestergewänder

Gerberei, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

gerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerbergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerbergeselle, mnd. gerwæreknecht*, gerwerknecht, M.: nhd. Gerbergeselle

gerbergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerbergesellschaft, mnd. gerwæregeselschop*, gerwergeselschop, F.: nhd. Gerbergesellschaft; gerwæreselschop*, gerwerselschop, F.: nhd. Gerbergesellschaft

Gerbergilde, mnd. gerweambacht*, gēreambacht*, gērambacht, gērambt, N.: nhd. Gerberamt, Gerbergilde

Gerbergrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

gerbergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gerberhaken, mnd. gērhāke, M.: nhd. Gerberhaken, Inventar

gerberhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerberhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerberhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerberhaus, mnd. barkhūs, N.: nhd. Gerberhaus

Gerberhaus, mnd. gerwærehūs*, gerwerhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Haus des Gerberamts

Gerberhaus, mnd. lōhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Verkaufsstelle für Lohgerber, Gildehaus der Lohgerber

gerberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerberhof, mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

gerberholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerberhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerberhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerberin, mnd. ? leddermēkærische*, leddermēkersche, liedermēkersche, F.: nhd. Frau des Gerbers, Gerberin?

gerberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerberkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerberkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerberkumme, mnd. gerwekum*, gērekum*, gērkum, M.: nhd. Gerberkumme

gerberlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerberlieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerberloh, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerberlohe, ahd. lō (1) 4, st. N. (a?, wa?): nhd. Lohe, Gerberlohe

Gerberlohe, mhd. lō (1), st. N.: nhd. »Loh«, Lohe, Gerberlohe

Gerberlohe, mnd. gerwærelō*, gerwerlō, N.: nhd. Gerberlohe

Gerberlohe, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

-- Aufreißen der Gerberlohe: mnd. lōsplēt*, lōsplēte, M.: nhd. Aufreißen der Gerberlohe

-- Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe: mnd. lōst· tære*, lōst· ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

-- Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird: mnd. lōb· de, lōbödde, F.: nhd. »Lohbottich«, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird; lōb· dene, F.: nhd. Lohkufe, Lohbottich, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

-- Fass für Gerberlohe: mnd. lōevat, N.: nhd. Fass für Gerberlohe

-- mit Gerberlohe beschmutzt: mnd. lōich, lōech, Adj.: nhd. mit Gerberlohe beschmutzt

-- Verkauf von Gerberlohe: mnd. lōkōp, M.: nhd. »Lohkauf«, Verkauf von Gerberlohe

gerberlohe, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerbermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerbermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbermyrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberpfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerberrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerbers -- Frau des Gerbers, mnd. leddermēkærische*, leddermēkersche, liedermēkersche, F.: nhd. Frau des Gerbers, Gerberin?

gerbersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbershund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerberskachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbersumach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerberweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerberwerk, mnd. gerwewerk*, gērewerk*, gērwerk, N.: nhd. »Gerberwerk«, Gerberarbeit, Gerberamt

Gerberwolle, mnd. r· pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r· pwulle, roͤpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

gerberwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerberzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerberzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerberzulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerberzunft, mnd. barkæreambacht*, barkerambacht, berkerambacht, N.: nhd. Gerberzunft; berkæreambecht*, berkerammecht, Sb.: nhd. Gerberzunft

gerbestahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbhammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerbhaus, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

gerbhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerblohe, mnd. lōwāter, N.: nhd. Lohwasser, Gerblohe

gerblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerbmittel, mnd. ? herteren (1), Sb.: nhd. Gerbmittel?, Härter, Hartriegel?

Gerbmühle, mnd. ledderm· le, F.: nhd. Gerbmühle, Lohmühle

gerbmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerbsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerbstoff -- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

gerbstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerbstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerbt -- Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, mnd. rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber

gerbulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerbulierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerbuliergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerbung, mnd. gēre (5), F.: nhd. Bereitung, Gerbung

gerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerchtsame, mnd. rēgal* (3), N.: nhd. Regalie, landesherrliches Recht, Gerchtsame

gerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerdeleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerdemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerdemannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gere, mnd. gērenlant, gērlant, N.: nhd. Gere, keilförmiges Ackerstück; gērenstücke, N.: nhd. Gere, keilförmiges Ackerstück

gere, nhd.: nhd. ; L.: DW

gereb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerech, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechnet -- gerechnet werden aus, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

gerechnet -- gerechnet werden, ahd. girīman* 3, st. V. (1a): nhd. gehören, zählen, gerechnet werden, zuteil werden

gerechnet -- Maß zu 6 Fuß gerechnet, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

gerechnet -- neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

gerechnet -- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

gerechnet -- zu etwas gerechnet werden, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

gerechnetes -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

gerechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerecht -- gerecht machen, mhd. gerehtmachen, sw. V.: nhd. »gerecht machen«, rechtfertigen

-- gerecht werden: mhd. geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um

gerecht sein (V.), germ. *rehtōn, germ.?, sw. V.: nhd. gerecht sein (V.)

gerecht, got. ga-raíh-t-a-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. gerecht, mit Recht; ga-raíh-t-s 36=35, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,2, 155,4): nhd. gerecht; raíh-t-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 154,2): nhd. recht, gerade (Adj.) (2), gerecht; *si-b-ji-s, Adj. (ja): nhd. gerecht, gesetzlich; us-waúrh-t-s* (1) 5, Adj. (a): nhd. gerecht

-- als gerecht erweisen: got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen

gerecht, an. rēt-t-lā-t-r, Adj.: nhd. rechtschaffen, redlich, gerecht; rēt-t-r (3), Adj.: nhd. recht, gerade (Adj.) (2), gerecht

gerecht, ae. dō-m-fæst, Adj.: nhd. gerecht, berühmt, mächtig; dō-m-geor-n, Adj.: nhd. eifrig, gerecht, rechtschaffen; eal-l-rih-t-e, Adv.: nhd. gerecht, genau; efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. natürlich, angeboren, passend, gesetzlich, gerecht; ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t-e (2), ryh-t-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2), gesetzlich, passend; rih-t-es, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2); rih-t-lic, Adj.: nhd. richtig, gerecht; rih-t-līc-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht; rih-t-wī-s, Adj.: nhd. gerecht, rechtschaffen; rih-t-wī-s-lic, ryh-t-wī-s-lic, Adj.: nhd. gerecht; rih-t-wī-s-līc-e, ryh-t-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. gerecht, vernünftig, rechtschaffen; rœ̄-þ-e (2), Adj.: nhd. recht, gerecht; s-ōþ-fæst, Adj.: nhd. wahr, gerecht, treu

gerecht, afries. riuch-t-fer-d-ich 2, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, berechtigt; riuch-t-lik 10, riuch-t-e-lik, Adj.: nhd. »rechtlich«, gerecht, recht

gerecht, anfrk. *gi-reh-t?, Adj.: nhd. »gerecht«, recht

gerecht, anfrk. reh-t* (1) 2, Adj.: nhd. richtig, recht, gerecht; reh-t-līk* 8, Adj.: nhd. recht, gerecht, gerechtfertigt; reh-t-līk-o* 1, reh-t-līc-o*, Adv.: nhd. recht, gerecht

gerecht, as. reh-t (2) 12, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, wahr, gut

gerecht, ahd. alawār* (2) 12, Adj.: nhd. ganz wahr, ganz sicher, gerecht; 3*zalalīhho?, *zalalīcho?, Adv.: nhd. gerecht; eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; ēwahaft* 4?, ēohaft*, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich, heilig, religiös, gerecht; gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; rehtfrumīg* 1, Adj.: nhd. recht, gerecht; rehtgern* 3, Adj.: nhd. gerecht, Gerechtigkeit liebend, rechtschaffen; rehtgerni* 3, Adj.: nhd. gerecht, rechtschaffen; rehtīg* 1, Adj.: nhd. gerecht; rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; rehtwīsīg* 11, Adj.: nhd. gerecht, rechtmäßig

gerecht, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; borereht, Adj.: nhd. sehr recht, gerecht; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso

-- gerecht werden: mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

gerecht, mhd. gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gerehtic*, gerehtec, Adj.: nhd. gerecht; gerehticlīchen*, gerehteclīchen, Adv.: nhd. »gerechtiglich«, gerecht; getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend; getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclich*, getriuweclich, Adj.: nhd. getreulich, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; justier, Adj.: nhd. gerecht

gerecht, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; rehtes, Adv.: nhd. passend, gerecht; rehthaftic, Adj.: nhd. gerecht, richtig; rehtic, rehtec, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig; rehtisch (1), Adj.: nhd. recht, passend, gerecht; rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend; rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

-- gerecht machen: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

gerecht, mnd. bildelīk, bildelk, Adj.: nhd. billig, gerecht, rechtmäßig; bildich, bildik, Adv.: nhd. billig, gerecht; bildichlīk, Adj.: nhd. billig, gerecht; billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht; billichlīk***, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; billichlīken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht; biīken* (2), billīken, billēken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīkes*, billīx, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht, billigerweise

gerecht, mnd. gelīklīk (1), Adj.: nhd. gerecht, billig; gelīklīke*, gelīklīk, Adv.: nhd. gerecht, billig; gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt; gerechtich, Adj.: nhd. gerecht, rechtfertig; gerechtigen***, mnd.?, Adv.: nhd. gerecht; ? gerichtet***, gericht***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerecht?; gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

gerecht, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkelik, Adj.: nhd. angemessen, gleich, gerecht, billig, gleichmäßig; līklīk, Adj.: nhd. gleich, angemessen, gerecht, billig; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechtich, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, gerecht, rechtschaffen; rechtvērdelīk***, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīke Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīken, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- gerecht abhandeln: mnd. līkmāken***, sw. V.: nhd. gleich machen, gerecht abhandeln

-- gerecht und billig teilen: mnd. līkedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. gleich teilen, gerecht und billig teilen, mit gleichem Maße teilen

gerecht, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerecht, mnd. vromhertich, Adj.: nhd. fromm, gerecht

gerecht, nhd., Adj.: nhd. gerecht; E.: s. ge, recht; L.: DW, Luther

gerecht, nhd., Adv.: nhd. gerecht; E.: s. ge, recht; L.: DW, Luther

gerecht, nhd., N.: nhd. Recht; E.: s. ge, Recht; L.: DW, Luther

gerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtdenkend, mnd. gōthertich, gōthartich, gūthertich, Adj.: nhd. gutherzig, gerechtdenkend, wohlgesinnt, mildherzig

Gerechte -- alles Gerechte, ahd. rehtolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Rechte, recht, alles Gerechte, alles Rechte

gerechte -- gerechte Abhandlung, mnd. līkmākinge, F.: nhd. gerechte Abhandlung

gerechte -- gerechte Taten, ae. rih-t-wī-s-nės-s, rih-t-wī-s-nės, ryh-t-wī-s-nės-s, ryh-t-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtschaffenheit, gerechte Taten

gerechte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechten -- gerechten Herzens seiend, mhd. herzegereht, Adj.: nhd. »herzgerecht«, gerechten Herzens seiend

gerechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechter -- gerechter Grund, ae. rih-t-rac-u, st. F. (ō): nhd. richtige Erklärung, gerechter Grund

gerechter -- gerechter Spruch, ae. s-ōþ-cwid-e, st. M. (i): nhd. Wahrheit, gerechter Spruch

gerechter -- gerechter Verteiler, mnd. līkdēlære*, līkdēler, līkdeiler, M.: nhd. gleicher Verteiler, Gleichteiler, gerechter Verteiler

gerechter -- in gerechter Notwehr, mnd. nōtwēringe* (2), mnd.?, Adv.: nhd. in Notwehr, in gerechter Notwehr

Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1), mnd. lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)

Gerechter, mhd. gerehte (4), sw. M.: nhd. »Gerechter«

Gerechter, mhd. rehte (2), sw. M.: nhd. Rechter, Gerechter, Guter, Auserwählter

Gerechter, mnd. gōthertige, M.: nhd. Gutherziger, Gerechter, Gutgesinnter

gerechterweise, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

gerechtes -- gerechtes Abwägen, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

gerechtes -- gerechtes Gesetz, ae. rih-t-lag-u, st. F. (ō): nhd. gerechtes Gesetz, Gerechtigkeit

gerechtes -- gerechtes Handeln, ahd. frumawerk* 1, frumawerc*, st. N. (a): nhd. gerechtes Handeln

gerechtes -- gerechtes Urteil, an. rētt-dœm-i, N.?: nhd. gerechtes Urteil

gerechtes -- gerechtes Urteil, ae. rih-t-dō-m, st. M. (a): nhd. gerechtes Urteil

gerechtes -- gerechtes Urteil, ahd. urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1)

gerechtes -- gerechtes Urteil, mhd. rihticheit*, rihtecheit, st. F.: nhd. »Richtigkeit«, gerechtes Urteil

gerechtes -- gerechtes Urteil, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

gerechtes -- gerechtes Verfahren, ahd. ebani* (2) 5, st. N. (ja): nhd. Gleichheit, Ebenmaß, Ebenmäßigkeit, gleiches Verfahren, gerechtes Verfahren

Gerechtes, ahd. reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund

gerechtfertig, nhd., Adj.:: nhd. gerecht; L.: DW, Luther

gerechtfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtfertigt, anfrk. reh-t-līk* 8, Adj.: nhd. recht, gerecht, gerechtfertigt

gerechtfertigt, ahd. rehthaft 5, Adj.: nhd. recht, gerechtfertigt

gerechtfertigt, mhd. berihtes, Adv.: nhd. richtig, gerechtfertigt

gerechtfertigt, nhd., Part. Prät.: nhd. gerechtfertigt; E. s. rechtfertigen; L.:, Luther

gerechtfertigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechthaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechthaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerechtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtigi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerechtigkeit -- Gerechtigkeit des Stadtvogts, mnd. statvōgedīe, F.: nhd. Stadtvogtei, Gerechtigkeit des Stadtvogts

Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

Gerechtigkeit, germ. *rehtī-, *rehtīn, sw. F. (n): nhd. Gerechtigkeit; *rehtiþō, *rehteþō, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit; *rehtja-, *rehtjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gerechtigkeit; *sanþa-, *sanþam, germ.?, st. N. (a): nhd. Wahrheit, Gerechtigkeit

Gerechtigkeit, got. ga-raíh-t-ei 40, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Gerechtigkeit, Gebot; ga-raíh-t-iþ-a* 3, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit; us-waúrh-t-s* (2) 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. Gerechtigkeit

Gerechtigkeit, an. rēt-t-læ-t-i, N.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtlichkeit

Gerechtigkeit, ae. dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; efen-nės-s, efen-nės, st. F. (jō): nhd. Billigkeit, Gerechtigkeit; ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; rih-t-lag-u, st. F. (ō): nhd. gerechtes Gesetz, Gerechtigkeit; rih-t-nės-s, rih-t-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Billigkeit; rih-t-wī-s-nės-s, rih-t-wī-s-nės, ryh-t-wī-s-nės-s, ryh-t-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtschaffenheit, gerechte Taten

Gerechtigkeit, ae. s-ōþ (2), st. N. (a): nhd. Wahrheit, Sicherheit, Bestätigung, Gerechtigkeit

Gerechtigkeit, afries. riuch-t-fer-d-ic-hê-d 11, st. F. (i): nhd. »Rechtfertigkeit«, Gerechtigkeit; riuch-t-ic-hê-d 31, st. F. (i): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Recht

Gerechtigkeit, anfrk. reh-t* (2) 2, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit; reh-t-nus-s-i 12, st. N. (ja): nhd. Gerechtigkeit

Gerechtigkeit, as. reh-t (1) 20, st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz, Gerechtigkeit, Pflicht (F.) (1), Nutzen

Gerechtigkeit, ahd. girihtī* 17, st. F. (ī): nhd. gerade Richtung, Geradheit, Aufrichtigkeit, Strafe, Gerechtigkeit; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; rehtī 2, st. F. (ī): nhd. Geradheit, Gerechtigkeit, Einfachheit, Ordnung, Maßstab, Regel; rehtnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; tuomida* 2, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Verurteilung, Verdammung; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit; werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht

-- falsche Gerechtigkeit: ahd. lugireht* 1, st. N. (a): nhd. »Lügenrecht«, falsche Gerechtigkeit

-- Gerechtigkeit im Handeln: ahd. frumareht* 4, st. N. (a): nhd. Gerechtigkeit im Handeln

-- Gerechtigkeit im Tun: ahd. werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht

-- Gerechtigkeit liebend: ahd. rehtgern* 3, Adj.: nhd. gerecht, Gerechtigkeit liebend, rechtschaffen

-- Gerechtigkeit widerfahren lassen: ahd. rehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechten, recht machen, Gerechtigkeit widerfahren lassen

Gerechtigkeit, mhd. billich (2), billīch, st. M.: nhd. Gemäßheit, Billigkeit, Schicksal, bedeutender Zufall, Gerechtigkeit; billichheit*, billicheit, billīcheit, st. F.: nhd. Billigkeit, Gemäßheit, Gerechtigkeit; ebenheit (2), st. F.: nhd. »Ebenheit«, Ebene, Möglichkeit, Gerechtigkeit

Gerechtigkeit, mhd. gerehtheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gerechtigkeit, Rechtfertigung; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; gerihtel, st. N.: nhd. Gerechtigkeit

Gerechtigkeit, mhd. rehte (3), st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Geradheit, genaue Richtung, Richtung; rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit; rehtverticheit, rehtvertikeit, rehtvertecheit, rehtferticheit*, rehtfertikeit*, st. F.: nhd. »Rechtfertigkeit«, Gerechtigkeit, Gericht (N.) (1)

Gerechtigkeit, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Gerechtigkeit, mnd. billichhēt*, billichēt, billicheit, F.: nhd. Billigkeit, Gerechtigkeit, natürliches Recht

Gerechtigkeit, mnd. gelīkhēt, gelīkhēit, gelīkheit, gelicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gerechtigkeit, Billigkeit; gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

Gerechtigkeit, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen; prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

-- Gerechtigkeit Gottes: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt

-- ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt: mnd. lantkrōch, M.: nhd. ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt

Gerechtigkeit, mnd. vörlēheninge*, vorlēninge, vorlēeninge, F.: nhd. Verleihung, Belehnung, Lehnerteilung, Gerechtigkeit, Gewährung

-- eine Gerechtigkeit einbüßen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- in Besitz einer Gerechtigkeit seiend: mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

gerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeithammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeithandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeithaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitpersele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitshammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitshand, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerechtigkeitsliebe, ahd. rehtgernī* 2, st. F. (ī): nhd. Gerechtigkeitsliebe

gerechtigkeitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitspersele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitssack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitssaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitsschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtigkeitsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigkeitwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtiglich, mhd. gerehticlīchen*, gerehteclīchen, Adv.: nhd. »gerechtiglich«, gerecht

gerechtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerechtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerechtmachung -- Gerechtmachung vor Gott, mhd. rehtmachunge, st. F.: nhd. Rechtmachung, Rechtfertigung, Gerechtmachung vor Gott

gerechtmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerechtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerechtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerechtsame -- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand, mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

Gerechtsame -- Gerechtsame der Wechsler, mhd. wehselreht, st. N.: nhd. »Wechselrecht«, Recht der Wechsler, Gerechtsame der Wechsler

Gerechtsame, mhd. ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1)

Gerechtsame, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; gewaltsame, st. F.: nhd. Macht, Obrigkeit, Gewalt, Gerechtsame, Herrschaftsrecht, Herrschaftsgebiet; hirtenstap, st. M.: nhd. Hirtenstab, Dienst, Gerechtsame

Gerechtsame, mhd. rehtsame, st. F.: nhd. Gerechtsame; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Gerechtsame, mnd. berechtichhēt*, berechtichheit*, berechtichēt, berechticheit, F.: nhd. Recht, Gerechtsame

Gerechtsame, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?; gerechtinge, F.: nhd. Gerechtsame

-- Gerechtsame des Pfarrers: mnd. kerkspēlgerechtichhēt*, kerspelgerechtichēt, kerspelgerechticheit, F.: nhd. Gerechtsame des Pfarrers

Gerechtsame, mnd. rechthēt, rechtheit, reycheyt, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtsame, Nutzungsrecht an Ländereien; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; richtbārichhēt*, richtbārichēt, richtbāricheit, F.: nhd. Gerechtsame, Privileg; richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

gerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerechtsamen -- Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

gerechtsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerechtsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtsamliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtschaffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerechtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerechtsein, mhd. rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit

gerechtsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerechtsweer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerechtwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerecke, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereckt -- gereckt werden, germ. *raknan, germ.?, st. V.: nhd. gereckt werden, ausgestreckt werden

gereckt, mhd. ūfgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezogen«, gereckt, gewölbt, stolz, ehrgeizig, übermäßig

gereckt, mhd. geract, geraht, gerecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereckt«; gerecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereckt«, ausgestreckt

gered, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gered, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerede -- allgemeines Gerede, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

-- Gerede in der Badestube: mnd. stōvenmēre (1), F.: nhd. Gerede in der Badestube, allgemeines Gerücht

-- heimliches Gerede: mnd. snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz

-- leichtfertiges Gerede: mnd. swatsærīe*, swatserīe, swartzerīe, F.: nhd. »Schwatzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede; swetsærīe*, schwetzerīe, F.: nhd. »Schwätzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede

-- öffentliches Gerede: mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

-- sinnloses Gerede: mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz

-- törichtes Gerede: mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

Gerede -- dummes Gerede, ae. stu-n-t-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. dummes Gerede

Gerede -- falsches Gerede, ae. léa-s-spel-l-ung, st. F. (ō): nhd. leeres Gerede, falsches Gerede

Gerede -- Gerede des Volks, mnd. volksāge, F.: nhd. Leutegespräch, Tratsch, Gerede des Volks

Gerede -- leeres Gerede, ae. léa-s-spel-l-ung, st. F. (ō): nhd. leeres Gerede, falsches Gerede; léa-s-ung, st. F. (ō): nhd. Falschheit, Betrügen, Lüge, leeres Gerede

Gerede -- unnützes Gerede, mnd. vadderenkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch; vadderkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch

Gerede, got. *waúr-d-ei?, sw. F. (n): nhd. Gerede
-- ein Gerede verbreiten: got. us-qiþ-an 1, st. V. (5): nhd. ein Gerede verbreiten
-- leeres Gerede: got. lau-s-a-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz; lau-s-a-waúr-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz
-- törichtes Gerede: got. dwa-l-a-waúr-d-ei 1, sw. F. (n): nhd. Torenrede, törichtes Gerede

Gerede, an. drœs-a, sw. F. (n): nhd. Gerede, Geschwätz; kvitt-r (1), st. M. (a): nhd. Gerede, Gerücht; pat-i (2), sw. M. (n): nhd. Gerede, Gerücht; skjal (2), st. N. (a): nhd. Gerede, Geschwätz; slaf-r, st. N. (a): nhd. Gerede, Geschwätz
-- eitles Gerede: an. hē-gōm-i, sw. M. (n): nhd. Geschwätz, eitles Gerede
-- lautes Gerede: an. skalp, st. N. (a): nhd. Lärm, lautes Gerede
-- loses Gerede: an. gjalgran, F.: nhd. loses Gerede, Ausflüchte

Gerede, ahd. gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; kallunga 1, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gerede, vieles und sinnloses Reden; murmulōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Murren, Murmeln, Gerede; murmulunga 1, st. F. (ō): nhd. Murren, Murmeln, Gerede; murmurunga 1, st. F. (ō): nhd. Murren, Murmeln, Gerede; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.); sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; tagasprāhha* 1, tagasprācha*, st. F. (ō): nhd. »Tagessprache«, »Tagesrede«, Gerede, Geplauder
-- leeres Gerede: ahd. gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede
-- nutzloses Gerede: ahd. lotarsprāhha* 3, lotarsprācha*, st. F. (ō): nhd. »Lottersprache«, nutzloses Gerede, nutzloses Geschwätz, Totengesang
-- törichtes Gerede: ahd. ākōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, törichtes Gerede
-- wahnsinniges Gerede: ahd. tobezzunga* 14, tobezzung*, st. F. (ō): nhd. Toben, Wahnsinn, wahnsinniges Gerede, Unsinn, Rasen (N.); tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.)

Gerede, mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; gesegede, gesagede, st. F., st. N.: nhd. Aussage, Aussage von Zeugen, Ausspruch, Urteil, Gerede; getente, st. N.: nhd. Gerede, Possenspielerei; hœrunge, hōrunge, st. F.: nhd. Hören, Gerede; kalle (2), st. F.: nhd. Gerede, Geschwätz

Gerede, mhd. lantschal, st. M.: nhd. Gerücht, Gerede; liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; lūtmære (2), st. N.: nhd. »Lautmär«, Gerücht, Gerede; muntkur, muntekure, st. F.: nhd. »Mundkur«, Gerede; muntschal, st. M.: nhd. »Mundschall«, Gerede; murmelāt, murmurāt, st. F.: nhd. Gemurmel, Geflüster, Murmeln, Flüstern, Gerede; quide***, st. N.: nhd. Gerede; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede
-- allgemeines Gerede: mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Gerede, mhd. āspræche, st. F.: nhd. wahnwitzige Rede, Geschwätz, Gerede; bisprāche, bīsprāche, pīsprāche, bīspræche, pīspræche, st. F.: nhd. Gerede, Verleumdung, üble Nachrede
-- ins Gerede bringen: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen
-- sinnloses Gerede: mhd. ākōsen (2), st. N.: nhd. Geschwätz, sinnloses Gerede, Unsinn; ākōsunge, st. F.: nhd. sinnloses Gerede

Gerede, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung
-- lautes Gerede: mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei
-- leeres Gerede: mhd. sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor

Gerede, mhd. veltsprāchen (2), feltsprāchen*, st. N.: nhd. Gerede; vilrede, filrede*, st. F.: nhd. »Vielrede«, Gerede
-- ins Gerede bringen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)
-- ins Gerede bringend: mhd. unmuozlich, Adj.: nhd. unruhig, bewegt, fleißig, beschäftigt, unausgesetzt, tätig, ins Gerede bringend
-- nicht ins Gerede gebracht: mhd. unvermæret, unfermæret*, Adj.: nhd. unverraten, nicht ins Gerede gebracht

Gerede, mnd. bīspr· ke (1), F., M.: nhd. Einspruch, Widerspruch, Gerede, Nachrede
-- in falsches Gerede bringen: mnd. bedassen, sw. V.: nhd. beschuldigen, in falsches Gerede bringen, fälschlich anklagen
-- ins Gerede bringen: mnd. befāmen*, bevāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, beschelten, verdächtigen, ins Gerede bringen

Gerede, mnd. gek· se, N.: nhd. Geschwätz, Schwatzen, Gerede; kideren, N.: nhd. Geschwätz, Gerede
-- ins Gerede bringen: mnd. fāmen*** (1), vāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, schelten, verdächtigen, ins Gerede bringen
-- kindisches Gerede: mnd. kinderdēgedinge*, kinderdēdinge, kinderdedinge, F.: nhd. Kinderei, Kindermärchen, Ammenmärchen, kindisches Gerede
-- leeres Gerede: mnd. geswatse*, geswatze, geswetze, N.: nhd. Geschwätz, leeres Gerede
-- nichtiges Gerede: mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Gerede, mnd. mēre (1), N., F.: nhd. »Märe«, Erzählung, Kunde (F.), Bericht, Gerede, Gerücht; pleppærīe*, plepperīe, F.: nhd. Geschwätz, Gerede
-- allgemeines Gerede: mnd. lantmēre, F.: nhd. allgemein bekannte Nachricht, allgemeines Gerede
-- Gerede in den Mühlen: mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen
-- leeres Gerede: mnd. quackelie, quackelyge, quaklīe, F.: nhd. »Quackelei«, unnützes Geschwätz, leeres Gerede; quackelinge, F.: nhd. unnützes Geschwätz, leeres Gerede
-- leichtfertiges Gerede: mnd. prōtinge, F.: nhd. leichtfertiges Gerede, Geschwätz
-- lügnerisches Gerede: mnd. l· gensnak, M.: nhd. lügnerisches Gerede
-- unnützes Gerede: mnd. plapperen* (2), plapperent, N.: nhd. »Plappern«, unnützes Gerede, Geschwätz; rambam, Sb.: nhd. unnützer Aufwand, unnützes Gerede
-- unnützes Gerede Geschwätz: mnd. plētærīe*, plēterīe (1), F.: nhd. unnützes Gerede Geschwätz, Plauderei
-- unnützes Gerede machen: mnd. plapperen (1), plappern, plabberen, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen, unnützes Gerede machen; platteren*, plattern, sw. V.: nhd. plappern, unnützes Gerede machen; prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen
-- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede: mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Gerede, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; seggærīe*, seggerīe, F.: nhd. Gerede, Gerücht, Geschwätz; sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede; snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; twēspr· ke*, twēsproke, twisproke, mnd.?, M.: nhd. Gerede

gerede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerede, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereden, mhd. gereden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereden«, gesiebt

gereden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gereden, nhd., sw. V.: nhd. zusagen, versprechen; L.: DW, Luther

gereden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geredenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gereder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geredes -- Gegenstand des Geredes, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes

geredet -- vorher geredet, mnd. v· rgerēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher geredet, oben erwähnt, vorhergenannt

geredet -- wovon geredet wird, mnd. mērliken, Adv.: nhd. weitbekannt, beachtlich, bedeutend, wovon geredet wird, berühmt

geredet, mnd. gerēdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geredet, erwähnt; kallet, kalt, kallede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, besprochen, geredet, gesprochen

Geredetes -- am Abend Geredetes, mnd. âventrēde, F.: nhd. »Abendrede«, am Abend Geredetes

geredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerefsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geregelt -- Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

geregelt, got. *ga-ta-s-s?, Adj. (a): nhd. geordnet, geregelt

geregelt, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig

geregelt, mnd. geōrdinēret***, geōrdinērt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geordnet, geregelt

geregelt, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

geregelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geregelte -- durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, mnd. ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge

geregelter -- geregelter Lebenswandel, mhd. diete, st. F.: nhd. »Lebensart«, geregelter Lebenswandel

geregen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geregen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geregier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geregig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geregnet, mhd. geregenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geregnet

geregnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gereibe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereichen -- gereichen zu, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

gereichen -- gereichen zu, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

gereichen -- zum Vorteil gereichen, mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus

gereichen -- zur Ehre gereichen, mhd. ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

gereichen -- zur Zierde gereichen, mnd. vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

gereichen, as. gi-stā-n 1, anom. V.: nhd. stehen bleiben, bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen; gi-sta-nd-an 20, st. V. (6): nhd. stehen, stehen bleiben, eintreten, zu Teil werden, gereichen

-- zum Vorteil oder Nachteil gereichen: as. gi-thīh-an 4, st. V. (1b): nhd. vollbringen, zum Vorteil oder Nachteil gereichen

gereichen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

-- gereichen lassen: ahd. wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln

-- jemandem zum Heil gereichen: ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- zum Heil gereichen: ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- zum Vorteil gereichen: ahd. biderbigōn* 1, sw. V. (2): nhd. nützen, zum Vorteil gereichen; biderbisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. nützen, zum Vorteil gereichen

gereichen, mhd. ūzergān, ūz ergān, an. V.: nhd. ausgehen, ausschlagen, gereichen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

-- gereichen zu: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen,

errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus
-- zur Zierde gereichen: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

gereichen, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

gereichen, mnd. gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen
-- zum Nachteil gereichen: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

gereichen, mnd. rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

gereichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gereichend -- nicht zum Nachteil gereichend, mnd. unvörvenclīk*, unvorvenklik, mnd.?, Adj.: nhd. »unverfänglich«, nicht zum Schaden (M.) gereichend, nicht zum Nachteil gereichend

gereichend -- zu größtem Lob gereichend, mhd. allerlobelicheste 1, Adj.: nhd. allerlöblichste, zu größtem Lob gereichend

gereichend -- zum Heil gereichend, ahd. heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund

gereichend -- zum Lob gereichend, ahd. lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend

gereichend -- zum Nachteil gereichend, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

gereichend -- zum Spott gereichend, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

gereichend -- zur Besserung gereichend, mhd. bezzerhaftlich, Adj.: nhd. besserlich, auf Besserung gerichtet, zur Besserung gereichend

gereichend -- zur Schande gereichend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

gereichend, mnd. br˙ kich (1), brokich, Adj.: nhd. »brüchig«, strafbar, straffällig, bußpflichtig, brechend, gereichend
-- zum Nachteil gereichend: mnd. afbr˙ kich, afbrokich, Adj.: nhd. zum Nachteil gereichend, schädlich; afbr˙ klīk*, afbr˙ kelich, afbroklich, Adj.: nhd. zum Nachteil gereichend, schädlich

gereichsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereicht -- Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird, mnd. kr˙ degift, F.: nhd. Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird

gereicht -- eine Art Konfekt zum Wein gereicht, mnd. spuntkr˙ de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

gereicht -- Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird, mnd. stōmatike, stōmateke, F.: nhd. Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird

gereicht -- Glück das zum Heil gereicht, mhd. sæledenruote*, sældenruote, st. F.: nhd. Glück das zum Heil gereicht

gereicht -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp˙ linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

gereicht -- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird, mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

gereicht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gereichte -- bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien, mnd. tāfelkr˙ de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien

gereichten -- Kanne für den als Almosen gereichten Trunk, mnd. gōdeskanne, F.: nhd. Kanne für den als Almosen gereichten Trunk

gereichtes -- zu einer Mahlzeit gereichtes Brot, mnd. tāfelbrōt, tāvelbrōt, N.: nhd. »Tafelbrot«, zu einer Mahlzeit gereichtes Brot

gereide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereide, nhd.: nhd. ; L.: DW

gereideeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereidegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereideherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereidengenosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gereidenschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gereidenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gereidenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gereider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereidesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereideschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereidespruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereidestuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereidet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereift (Verstand), mhd. durchvirnet, durchfirnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereift (Verstand)

gereift, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gereiftem -- Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

gereigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gereiht, ahd. giriganlīh* 1, Adj.: nhd. gefasst (Adj.), gereiht, genäht, gewirkt

Gereime, mhd. gerīme, st. N.: nhd. »Gereime«, Reim, Gedicht

gereime, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereimel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereimsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereimt, mhd. gerīmet***, Adj.: nhd. gereimt

gereimt, mnd. rīmelīk***, Adj.: nhd. gereimt; rīmelīke*, rīmelīk, Adv.: nhd. gereimt, in Reimen; rīmeswīse, rīmeswīs, Adv.: nhd. gereimt, in Reimen; rīmwīse*, rīmwīs, Adv.: nhd. gereimt, in Reimen

gereimt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gereimte -- gereimte Dichtung, mnd. rīmgedichte, N.: nhd. »Reimgedicht«, gereimte Dichtung

gereimte -- gereimte Schrift, afries. r-ī-m 2, st. M. (a): nhd. »Reim«, Erzählung, Gedicht, gereimte Schrift

gereimter -- gereimter Sinnspruch, mnd. rīmspr˙ ke, M.: nhd. »Reimspruch«, gereimter Sinnspruch

gereimter -- scherzhafte Erzählung in gereimter Form, mnd. d˙ nken, N.: nhd. scherzhafte Erzählung in gereimter Form

gereinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gereinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gereinigt, afries. *sē-l-ad, Part. Prät.=Adj.: nhd. gereinigt

gereinigt, mhd. durchsoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsotten, gereinigt, lauter, klar, rein

gereinigt, mhd. ervurbet*, ervurpt, ervürbet*, erfurpt*, erfürbet*, Part. Prät.: nhd. »gereinigt«

gereinigt, mhd. gereinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereinigt«, geläutert, geheiligt

gereinigt, mhd. gereiniget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereinigt

gereinigt, mnd. ? gehāvenet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereinigt?, zubereitet?, verarbeitet?

gereinigt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gereinigt, gesäubert; E.: s. ge, reinigen; L.., Luther

gereinigte -- gereinigte Wolle, mnd. bleckwulle, F.: nhd. gewalkte Wolle, gereinigte Wolle

gereinigte -- leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

gereinigte -- schlechteste nicht ganz gereinigte Hede, mnd. schēvelhēde, schēvelheide*, mnd.?, F.: nhd. schlechteste nicht ganz gereinigte Hede

gereinigten -- aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

gereinigter -- Aushub gereinigter Gewässer, mnd. s˙ veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

gereinigter -- klarer gereinigter Zucker, mnd. penīt (1), penid, Sb.: nhd. Penitzucker, klarer gereinigter Zucker, Kandis

gereinigtes -- gereinigtes Harz, mnd. lutterhart, mnd.?, N.: nhd. geläutertes Harz, gereinigtes Harz

gereinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gereisen, mhd. gērīsen, st. N.: nhd. »Gereisen«, Wurfspeereisen

gereisholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereisich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gereisich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereisicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gereisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereisige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gereiße, mhd. gedense, gedens, st. N.: nhd. Hin- und Herziehen (N.), Geschlepp, Gereiße, Getümmel, Gezerre, Prasserei
Gereiße, Gereisze, Gereisse, nhd., N.: nhd. Gereiße, Reißen; L.: DW, Luther (Gereisz)
gereissel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereist, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gereit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gereit, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gereit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereit-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereite, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereitealmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gereiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereitert, mhd. gerīteroht 1, Adj.: nhd. »gereitert«, gesiebt
gereiteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereitgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereitschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereiz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereizt -- nicht gereizt, mhd. ungereizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungereizt, nicht gereizt
gereizt sein (V.), ahd. bittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich ärgern, bitter sein (V.), erbittert sein (V.), gereizt sein (V.)
gereizt sein (V.), mnd. gretten, grötten, sw. V.: nhd. zum Zorne reizen, ärgern, gereizt sein (V.), zornig sein (V.)
gereizt, an. tyrr-inn, Adj.: nhd. unwillig, gereizt
gereizt, mnd. grettich, Adj.: nhd. erzürnt, leicht aufgebracht, gereizt, zornig; krēvelisch*, krēvelsch, Adj.: nhd. gereizt, zornig
gereizt, mnd. schündet***, schünt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angetrieben, gereizt; strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig
gereizt, mnd. vörgrettet*, vorgrettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, gereizt, wütend; vörschündet*, vorschündet, vorschünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehetzt, verhetzt, gereizt; vörst· ret*, vorst· ret, vorst· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gereizt, erbittert, verstört
gereiztheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gerel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geremen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geremse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geren, Gernnhd., M.: nhd. (ält.) Schoß, Rockschoß; L.: DW, Luther
geren, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gerenne, mhd. gerenne, st. N.: nhd. Gerenne, Angriff
gerenne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerennen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerennt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerente, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerentzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gererich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geres -- Holzschaft des Geres, mhd. gērstange, F.: nhd. »Gerstange«, Ger, Holzschaft des Geres, Speerschaft, Wurfspieß
geresp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerete, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gerät bzw. Geräth)
geretten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerettet -- gerettet werden, germ. *nesan, st. V.: nhd. gerettet werden, sich nähren
gerettet -- gerettet werden, got. ga-nis-an 24, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15,131): nhd. genesen, gerettet werden, selig werden; *nis-an?, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. genesen, gerettet werden
gerettet -- gerettet werden, ae. ge-nes-an, st. V. (5): nhd. gerettet werden, überleben, entkommen; nes-an, st. V. (5): nhd. gerettet werden, überleben, entkommen
gerettet -- gerettet werden, as. gi-nes-an* 2, st. V. (5): nhd. genesen, gerettet werden
gerettet -- gerettet werden, mhd. ernesen, irnesen, st. V.: nhd. gerettet werden
gerettet -- gerettet werden, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen
gerettet -- gerettet werden, mnd. nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen
gerettet -- nicht gerettet, mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst
gerettet, ahd. gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet -- gerettet werden: ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen
gerettet, mhd. heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet
-- gerettet werden: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären
gerettig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gereu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereuen, mhd. beriuwen (1), perouwen, perūwen, st. V., sw. V.: nhd. bereuen, reuen, gereuen, schmerzen, betrüben, bekümmern
gereuen, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen
gereuen, mnd. ger· wen, sw. V.: nhd. scherzen, gereuen, reuen
gereuen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (gereuen bzw. gerewen)
gereuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gereuen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereuen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gereusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gereut, mhd. beriuwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereut, gereut, geschmerzt
gereut, mhd. geriuwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereut«
gereut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gereutbrennen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gereutbrennwirtschaft, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gereutdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gereute, mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land
gereute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gereutet, mhd. geriutet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerodet, gereutet
gereutherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gereuthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereuthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereutlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gereutmachen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gereutmachung, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gereutmahd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gereutmaier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gereutmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereutvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gereutzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gereuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gerfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gerfalke, mhd. gervalke, gērvalke, girvalke, gerfalke*, girfalke*, sw. M.: nhd. »Gerfalke«, Falke, nordischer Jagdfalke
Gerfalke, mnd. gērvalke, gervalke, M.: nhd. Gerfalke, Jagdfalke?, großer Falke
gerfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gerfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gerfeind, as. gê-r-fī-u-n-d* 1, st. M. (nd): nhd. »Gerfeind«, Teufel
gerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gergel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gergelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gergewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gerhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gerhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gerhabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gerhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhablich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerhabweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gerhass, as. gê-r-hėt-i* 1, st. M. (i): nhd. »Gerhass«, tödliche Feindschaft
gerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerheb, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerhel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichborter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichelich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gerichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gerichstag -- feierlicher allgemeiner Gerichstag, mnd. botdinc, bötdinc, botdink, bottinc, bottink, bodinc, bodtinc, botding, botdinge, boddine, N.: nhd. gebotenes Ding, feierlicher allgemeiner Gerichstag, höchstes Gericht (N.) (1)
Gericht -- Abgabe an das Gericht, mhd. dincsilber, st. N.: nhd. »Dingsilber«, Geldabgabe, Abgabe an das Gericht

Gericht -- Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, mhd. dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

Gericht -- Anklage vor Gericht, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

Gericht -- Aufforderung vor Gericht zu erscheinen, mnd. inv· rderinge*, invōrderinge, F.: nhd. Einforderung, Einklagung, Aufforderung vor Gericht zu erscheinen

Gericht -- Aufgebot zum Gericht, mnd. vrōnenbot, vrōnenboet, N.: nhd. Aufgebot zum Gericht

Gericht -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

Gericht -- aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

Gericht -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

Gericht -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

Gericht -- Aussage eines Missetäters vor Gericht, mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis

Gericht -- bäuerliches Gericht, mhd. bürgerihte, st. N.: nhd. bäuerliches Gericht, Gemeindegericht

Gericht -- Beauftragter eines anderen vor Gericht, mhd. redebote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter eines anderen vor Gericht

Gericht -- bei Gericht anfallen, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

Gericht -- bei Gericht eingehen, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

Gericht -- beim Gericht zu hinterlegendes Pfand, mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

Gericht -- beisitzen bei Gericht, mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

Gericht -- Beisitzender bei Gericht, mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied; richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

Gericht -- Beisitzer am Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Gericht -- Beisitzer bei Gericht, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Gericht -- Beistand vor Gericht, mhd. vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

Gericht -- beratendes Gericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

Gericht -- Berufung zum ungebotenen Gericht, mhd. lantschrei, st. M.: nhd. Berufung zum ungebotenen Gericht

Gericht -- Beweis vor Gericht, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

Gericht -- Beweisstücke vor Gericht vorlegen, mnd. prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen

Gericht -- bis zu Ende Gericht halten, afries. ūt-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. bis zu Ende Gericht halten

Gericht -- bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort, mhd. burgæreschranne*, burgerschranne, st. F.: nhd. »Bürgerschranne«, bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort

Gericht -- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

Gericht -- das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht, mhd. voregerihte*, vorgerihte, foregerihte*, st. N.: nhd. Vorgericht, das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht; voregerihte*, vorgerihte, foregerihte*, st. N.: nhd. Vorgericht, das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht

Gericht -- das jüngste Gericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

Gericht -- dem Gericht einliefern, mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

Gericht -- dem Gericht unterworfen, mhd. botmæzic*, botmæzec, Adj.: nhd. dem Gericht unterworfen

Gericht -- dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

Gericht -- die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

Gericht -- durch das Gericht geschützte Schuld, mnd. ? hēgeschult, F.: nhd. durch das Gericht geschützte Schuld?

Gericht -- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden, mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

Gericht -- durch Gericht, mhd. gerihteshalp, Adv.: nhd. »durch Gericht«

Gericht -- durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt, mhd. vernōtboten, fernōtboten*, sw. V.: nhd. durch jemanden vorladen der das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen entschuldigt

Gericht -- durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, mhd. abeziugen, abe ziugen, sw. V.: nhd. »abzeugen«, durch Zeugnis vor Gericht zu erlangen suchen, durch Zeugenbeweis abgewinnen

Gericht -- ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche, mnd. mōret, M.?, F.?, N.?: nhd. Moretum, ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche

Gericht -- Einberufung zum Gericht, mhd. bannes, st. M.: nhd. Gebot, Verbot, Bann, Einberufung zum Gericht, Gerichtsbarkeit?

Gericht -- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht, mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

Gericht -- einer von fünf Beisitzern im Gericht, mhd. vünfschetzære* 6, vünfschetzer, fünfschetzære*, st. M.: nhd. Fünfschätzer, einer von fünf Beisitzern im Gericht

Gericht -- Einforderung vor Gericht, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Gericht -- Eintreten vor Gericht, mnd. v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht

Gericht -- Einweisung in ein Gut durch ein Gericht, afries. in-wī-s-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Einweisung in ein Gut durch ein Gericht

Gericht -- entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht, mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

Gericht -- Entscheidung vor Gericht, mnd. participācie, F.: nhd. Entscheidung vor Gericht

Gericht -- Entschuldigung vor Gericht, mnd. ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber

Gericht -- erfolgreich vor Gericht verteidigen, mhd. ūzvertagedingen* 1, ūzvertegedingen, sw. V.: nhd. erfolgreich vor Gericht verteidigen

Gericht -- Gebäude in dem Gericht gehalten wird, mnd. richtehūs, richthūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle, Gebäude in dem Gericht gehalten wird, Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht -- gebotenes Gericht, mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung; banteidinc, st. N.: nhd. »Banntaiding«, Banngericht, gebotenes Gericht; botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht; ēwetagedinc*, ēteidinc, st. N.: nhd. gebotenes Gericht

Gericht -- Gegner vor Gericht, got. and-a-sta-u-a 2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. Gegner vor Gericht, Widersacher

Gericht -- gehegtes Gericht, mhd. hegemāl, st. N.: nhd. gehegtes Gericht

Gericht -- gehegtes Gericht, mnd. hēgemāl, heimāl, heymāl, hemail, N.: nhd. gehegtes Gericht

Gericht -- geistliches Gericht, mhd. būteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

Gericht -- geistliches Gericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

Gericht -- Geldbuße an das Gericht, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

Gericht -- Gericht als Instanz der Rechtsprechung, mhd. rihte (2), st. N.: nhd. »Richt«, Richtplatz, Gericht als Instanz der Rechtsprechung

Gericht -- Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Gericht -- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

Gericht -- Gericht der hofpflichtigen Dienstleute, mnd. hūsgesprēke*, hūsgesprāke, hūsgesprake, hūsgespraicke, F.: nhd. Gericht der hofpflichtigen Dienstleute; hūssprāke, hūssprake, F.: nhd. Gericht der hofpflichtigen Dienstleute

Gericht -- Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist, mhd. kirchgeriht*, kirchgerihte, st. N.: nhd. »Kirchgericht«, Kirchengericht, Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist

Gericht -- Gericht eines Domstifts, mhd. stifttagedinc* 1, stiftteidinc, st. N.: nhd. Gericht eines Stifts, Gericht eines Domstifts

Gericht -- Gericht eines jeden Sadelhofes, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht -- Gericht eines Landesfürsten, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht -- Gericht eines Stadtbezirks, mnd. kluchtdinc, kluchtinc, N.: nhd. Gericht eines Stadtbezirks; klufttinc*, kluftinc, N.: nhd. Gericht eines Stadtbezirks

Gericht -- Gericht eines Stifts, mhd. stifttagedinc* 1, stiftteidinc, st. N.: nhd. Gericht eines Stifts, Gericht eines Domstifts

Gericht -- Gericht für geringere Vergehen, mhd. kleingerihte, st. N.: nhd. »Kleingericht«, Gericht für geringere Vergehen

Gericht -- Gericht halten über, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Gericht -- Gericht halten über, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Gericht -- Gericht halten, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; hēi-a (1) 15, sw. V. (1): nhd. hegen, Gericht hegen, Gericht halten; thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen

Gericht -- Gericht halten, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- Gericht halten, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; jārdingen, sw. V.: nhd. Gericht halten

Gericht -- Gericht halten, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Gericht -- Gericht halten, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

Gericht -- Gericht haltender Ratmann, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Gericht -- Gericht hegen, afries. hēi-a (1) 15, sw. V. (1): nhd. hegen, Gericht hegen, Gericht halten

Gericht -- Gericht höherer Instanz, mhd. zugerihte, st. N.: nhd. Gericht höherer Instanz

Gericht -- Gericht in Bergwerksangelegenheiten, mhd. bercgerihte, st. N.: nhd. Berggericht, Gericht in Bergwerksangelegenheiten

Gericht -- Gericht in Waldsachen, mhd. waltgedinge, st. N.: nhd. »Waldgedinge«, Gericht in Waldsachen; waltgerihte, st. N.: nhd. »Waldgericht«, Gericht in Waldsachen

Gericht -- Gericht mit Kolben, mhd. kolbengeriht*, kolbengerihte, st. N.: nhd. »Kolbengericht«, Gericht mit Kolben

Gericht -- Gericht mit Pfeffer zubereiten, mnd. pēperen (1), peperen, sw. V.: nhd. »pfeffern« (V.), Gericht mit Pfeffer zubereiten, würzen

Gericht -- Gericht mit Tagung am selben Tage, afries. i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

Gericht -- Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen, mnd. grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

Gericht -- Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

Gericht -- Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns, mnd. sterfgerichte, N.:

nhd. Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns

Gericht -- Gericht über Feldsachen, mhd. veltgerihte, feltgerihte*, st. N.: nhd. Gericht über Feldsachen

Gericht -- Gericht über Forstfrevel, mnd. holtdinc, holtinc, holttinc, holtink, N.: nhd. Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Gericht über Forstfrevel

Gericht -- Gericht über Leben und Tod, mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

Gericht -- Gericht über Totschlag, mhd. tōtgerehte 1, st. N.: nhd. Gericht über Totschlag

Gericht -- Gericht über Waldfrevel, mhd. holzdinc, st. N.: nhd. »Holzding«, Gericht über Waldfrevel

Gericht -- Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender, mhd. afterhērre, sw. M.: nhd. »Afterherr«, Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender

Gericht -- Gericht versäumen, afries. *wa-n-and-wor-d-ia, wa-n-and-r-ia, won-and-ria, sw. V. (2): nhd. nicht im Gericht anwesend sein (V.), Gericht versäumen

Gericht -- Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden, mhd. zīdelgerihte, st. N.: nhd. »Zeidelgericht«, Gericht vor dem Klagen der Zeidler vorgebracht werden

Gericht -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

Gericht -- grundherrliches Gericht, mhd. būdinc, st. N.: nhd. »Bauding«, Baugericht, Pacht, Liegenschaftsgericht, grundherrliches Gericht; būteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

Gericht -- Hindernis des Erscheinens vor Gericht, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Gericht -- höchstes fürstliches Gericht, mnd. kāmergerichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht, Reichskammergericht

Gericht -- hohes Gericht, mnd. hōchdinc, N.: nhd. »Hochding«, hohes Gericht, Hochgericht

Gericht -- im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

Gericht -- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

Gericht -- in Notfällen berufenes Gericht, mhd. nōtdinc, st. N.: nhd. »Notding«, in Notfällen berufenes Gericht

Gericht -- jährlich stattfindendes Gericht, mhd. jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

Gericht -- Jüngstes Gericht, an. dō-m-s-dag-r, st. M. (a): nhd. Jüngster Tag, Jüngstes Gericht

Gericht -- jüngstes Gericht, afries. dō-m-es-dei 3, dō-m-es-dî, st. M. (a): nhd. »Gerichtstag«, jüngster Tag, jüngstes Gericht

Gericht -- Jüngstes Gericht, mhd. suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht

Gericht -- jüngstes Gericht, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht

Gericht -- kaiserliches Gericht, afries. keis-er-riuch-t 20 und häufiger?, keis-er-rioch-t, st. N. (a): nhd. Kaiserrecht, kaiserliches Recht, kaiserliches Gericht

Gericht -- kaiserliches Gericht, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht -- Klage vor Gericht, afries. bar-e (2) 23, F.: nhd. Klage vor Gericht, Sühne, Vergleich

Gericht -- Klage vor Gericht, mnd. klāge, F.: nhd. Klage, Jammer, Klage vor Gericht, Anklage

Gericht -- Kläger bei Gericht, mhd. klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger

Gericht -- köstliches Gericht, mhd. sundertrahte, st. F.: nhd. ausgesuchtes, köstliches Gericht

Gericht -- Ladung vor Gericht, mnd. rechtesstēvet, rechtsstēvet, Sb.: nhd. Ladung vor Gericht

Gericht -- landesherrliches Gericht, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht -- ländliches Gericht, mhd. dorfvride, M.: nhd. »Dorffriede«, ländliches Gericht, durch Einfriedung geschützter Bereich

Gericht -- leichtes Gericht, mhd. muoselīn, müeselīn, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Speise, kleine Mahlzeit, leichtes Gericht

Gericht -- meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

Gericht -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

Gericht -- mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht, mnd. schīnbōde, M.: nhd. mit Vollmacht ausgestatteter Vertreter vor Gericht

Gericht -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

Gericht -- mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, mnd. schēdebōde, scheidebōde, schīdebōde, schydebōde, M.: nhd. »Scheidebote«, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht

Gericht -- nachgereichtes Gericht, mnd. nāgift, nachgift*, nagift, F.: nhd. Nachgabe, nachgereichtes Geschenk, Nachtisch, nachgereichtes Gericht

Gericht -- nicht vor Gericht gebracht, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

Gericht -- nicht vor Gericht gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

Gericht -- nicht vor Gericht geladen, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

Gericht -- Nichtanwesenheit im Gericht, afries. wa-n-and-wor-d* 3, wo-n-ond-wor-d*, wa-n-and-wer-d*, wa-n-and-er-t*, F.: nhd. Nichtanwesenheit im Gericht, Gerichtsversäumnis, Nichterscheinen vor Gericht

Gericht -- Nichterscheinen vor Gericht, afries. wa-n-and-wor-d* 3, wo-n-ond-wor-d*, wa-n-and-wer-d*, wa-n-and-er-t*, F.: nhd. Nichtanwesenheit im Gericht, Gerichtsversäumnis, Nichterscheinen vor Gericht

Gericht -- oberstes Gericht, mhd. houbetgeriht*, houbetgerihte, st. N.: nhd. »Hauptgericht«, oberstes Gericht; kamergerihte, kamergeriht*, st. N.: nhd. oberstes Gericht, Kammergericht

Gericht -- öffentlich vor Gericht behaupten, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

Gericht -- ordentliches weltliches Gericht, mnd. gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel

Gericht -- Ort an dem Gericht gehalten wird, mnd. rechtesstēde*, rechtestēde, F.: nhd. »Rechtsstätte«, Ort an dem Gericht gehalten wird

Gericht -- peinliches Gericht, mhd. hōchgerihte, st. N.: nhd. Hochgericht, Blutgericht, peinliches Gericht, Richtstätte

Gericht -- pünktliches Erscheinen vor Gericht, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

Gericht -- Recht vor Gericht fordern, mnd. ? tallien, sw. V.: nhd. Recht vor Gericht fordern?

Gericht -- Recht vor Gericht zu ziehen, mhd. anetast*, antast, st. M.: nhd. Angriff, Recht vor Gericht zu ziehen

Gericht -- Rechtfertigung vor Gericht, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gericht -- schelten vor Gericht, mnd. rechtschelden, st. V.: nhd. schelten vor Gericht

Gericht -- sich an ein Gericht wenden, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- sich dem Gericht stellen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten

(V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

Gericht -- sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend, mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

Gericht -- sich vor Gericht entschuldigen, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

Gericht -- sich vor Gericht stellen, mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

Gericht -- städtisches oder landesherrliches Gericht, mnd. vērbenke, veirbenke, veyrbenke, vierbenke, vērbanke, Pl.: nhd. Gerichtsstätte (im Viereck von den Bänken der Schöffen oder Urteilfinder umstanden), städtisches oder landesherrliches Gericht

Gericht -- stark gewürztes Gericht, mnd. pēperbrī, M.: nhd. »Pfefferbrei«, stark gewürztes Gericht

Gericht -- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste, mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

Gericht -- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht, mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

Gericht -- ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meienreht, st. N.: nhd. »Maienrecht«, ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht

Gericht -- ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meidinc, st. N.: nhd. »Maiding«, ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht

Gericht -- unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

Gericht -- Unterrichter am Gericht eines Adelshofs, mnd. hōvesvrōne, hovesvrone, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht eines Adelshofs

Gericht -- Urteilberechtigter vor Gericht, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

Gericht -- Urteilfinder bei Gericht, anfrk. rachin-bur-g-i-us* 23?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

Gericht -- Urteilfinder im Gericht, mnd. ōrdēlære, ōrdeilære, ōrdēler, ōrdēiler, M.: nhd. Urteiler, Mitglied der Gerichtsversammlung, Urteilfinder im Gericht, Richter

Gericht -- Urteilsberechtigte bei Gericht, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

Gericht -- Urteilsfinder im Gericht, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht

Gericht -- Verantwortung vor Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

Gericht -- Verhandlung vor Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtesvērdiginge*, rechtesvērtigunge, F.: nhd. Verhandlung vor Gericht; rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung

Gericht -- Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen, mhd. herrennōt, st. F.: nhd. »Herrennot«, Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen

Gericht -- verpflichtet am Gericht teilzunehmen, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

Gericht -- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

Gericht -- Versäumnis vor Gericht, mnd. vellichhēt*, vellichēt, vellicheit, F.: nhd. Hinfälligkeit, Versäumnis vor Gericht, Mangelhaftigkeit des Beweises

Gericht -- Verteidiger vor Gericht, mhd. voresprechære*, vorsprecher, foresprechære*, forsprecher*, st. M.: nhd. »Vorsprecher«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vorespruch*, vorspruch, forespruch*, st. M.: nhd. »Vorspruch«, Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresprechære*, füresprechære*, vürsprechære*, fürsprechære*, vüresprecher*, füresprecher*, vürsprecher, fürsprecher*, st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Anwalt; vüresspreche* (1), füresspreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

Gericht -- Verteidigung vor Gericht, afries. wer-e-wor-d 1, wer-a-wor-d, wer-e-wer-d, wer-wer-d, wer-e-wir-d, wer-wir-d, st. N. (a): nhd. »Wehrwort«, Verteidigung vor Gericht

Gericht -- Verteidigung vor Gericht, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Gericht -- Vertreter des Priesters vor Gericht, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

Gericht -- Vertreter vor Gericht, mnd. plādērære*, plādērer, M.: nhd. Vertreter vor Gericht, Anwalt

Gericht -- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

Gericht -- vierteljährlich gebotenes Gericht, afries. bod-thing 8, st. N. (a): nhd. »gebotenes Ding«, vierteljährlich gebotenes Gericht

Gericht -- vom Gericht ausgehende Anordnung, mnd. rechtbot, rechtbōt, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht ausgehende Anordnung

Gericht -- vom Gericht ausgestelltes Dokument, mnd. rechtsēdel*, rechtzēdel, N.: nhd. vom Gericht ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

Gericht -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Gericht -- vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Mannding«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

Gericht -- vom Meier abgehaltenes Gericht, mhd. meierdinc, st. N.: nhd. »Meierding«, vom Meier abgehaltenes Gericht

Gericht -- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht, mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

Gericht -- von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Gericht -- vor das Gericht fordern, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

Gericht -- vor Gericht ächten, mhd. übervesten 4, überfesten*, sw. V.: nhd. verhaften, ächten, vor Gericht ächten

Gericht -- vor Gericht Anspruch erheben, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

Gericht -- vor Gericht ausrufen, mhd. vürerüefen* 1, vürrüefen, fürerüefen*, sw. V.: nhd. vor Gericht ausrufen, bekanntmachen

Gericht -- vor Gericht beanspruchen, mhd. anevarten, anefarten*, anvarten, sw. V.: nhd. vor Gericht beanspruchen, in Besitz nehmen

Gericht -- vor Gericht behandeln, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Gericht -- vor Gericht beistehen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- vor Gericht belangen, mhd. anevertigen*, anvertigen, ane vertigen, anefertigen*, anfertigen*, sw. V.: nhd. anfallen, angreifen, anfechten, verletzen, vor Gericht belangen

Gericht -- vor Gericht besiegen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

Gericht -- vor Gericht bringen, an. sœk-ja, sw. V. (1): nhd. suchen, besuchen, angreifen, vor Gericht bringen

Gericht -- vor Gericht bringen, mhd. bennen, sw. V.: nhd. »bannen«, vor Gericht bringen, laden (V.) (2), gebieten; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beteidingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, feststellen, vertraglich vereinbaren, vertraglich festlegen, vor Gericht bringen, anklagen, einbeziehen in; dincstudelen, dincstudeln, sw. V.: nhd. fordern, anklagen, vor Gericht bringen

Gericht -- vor Gericht bringen, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen; vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüreziehen*, vürziehen, vür ziehen, füreziehen*, st. V.: nhd. »fürziehen«, versperren, vorziehen, bevorzugen, vorführen, vorübergehen, vor Gericht bringen, vorbringen

Gericht -- vor Gericht bringen, mnd. intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

Gericht -- vor Gericht darlegen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

Gericht -- vor Gericht durchsetzen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

Gericht -- vor Gericht eröffnen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Gericht -- vor Gericht erscheinen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

Gericht -- vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen, mhd. anebotwæren*, ane botwarn, sw. V.: nhd. verleumden, vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen

Gericht -- vor Gericht fordern, mhd. ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

Gericht -- vor Gericht fordern, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

Gericht -- vor Gericht gehen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Gericht -- vor Gericht gültig, mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

Gericht -- vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

Gericht -- vor Gericht klagen, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

Gericht -- vor Gericht kommen, mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Gericht -- vor Gericht laden, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden

Gericht -- vor Gericht laden, anfrk. ad-mal-l-are 20, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden; mal-l-are 15, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden

Gericht -- vor Gericht laden, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- vor Gericht laden, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

Gericht -- vor Gericht laden, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Gericht -- vor Gericht laden, mhd. verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vüreladen* (1), füreladen*, vüre laden*, füre laden*, vürladen, fürladen*, vür laden, für laden*, vurladen, furladen*, sw. V., st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht laden; vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

Gericht -- vor Gericht reden, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- vor Gericht stellen, mhd. stadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

Gericht -- vor Gericht stellen, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen

Gericht -- vor Gericht überführen, mhd. überewæren*, überwæren, sw. V.: nhd. überführen, vor Gericht überführen; überewinden* (1), überwinden, überwinten, st. V.: nhd. überwinden, überwältigen, bewältigen, durchsetzen, übertreffen, besiegen, bewältigen, verwinden, verschmerzen, überstehen, bestechen, überreden, überzeugen, zwingen, bringen, überführen, vor Gericht überführen, beweisen, erweisen; überwinnen, obirwinnen, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, überreden, vermögen, überführen, vor Gericht überführen; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

Gericht -- vor Gericht überwunden, mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

Gericht -- vor Gericht verhandeln, mhd. getagedingen* 2 und häufiger?, geteidingen, sw. V.: nhd. zu seinem Recht kommen, vor Gericht verhandeln

Gericht -- vor Gericht verhandeln, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

Gericht -- vor Gericht verteidigen, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

Gericht -- vor Gericht vertreten, mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden

Gericht -- vor Gericht verwirkt, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

Gericht -- vor Gericht Zeugnis ablegen, mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

Gericht -- vor Gericht ziehen, mhd. besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden

Gericht -- vor Gericht ziehen, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

Gericht -- vor Gericht ziehen, mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen

Gericht -- vor Gericht ziehen, mnd. vörrechtigen*, vorrechtigen, sw. V.: nhd. eidlich erklären, beschwören, vor Gericht ziehen, anklagen

Gericht -- vor Gericht zitieren, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- vor Gericht zur Verantwortung ziehen, mhd. vürewenden*, vürwenden, fürwenden*, sw. V.: nhd. »fürwenden«, vor Gericht zur Verantwortung ziehen, in Worten vorbringen, in Worten darlegen

Gericht -- vor Gericht, mhd. rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß

Gericht -- vorladen vor Gericht, mhd. vüretwingen 1, vürtwingen, füretwingen*, st. V.: nhd. vorladen vor Gericht

Gericht -- Vorladung vor Gericht, mhd. eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

Gericht -- Vorlage oder Eingabe bei Gericht, mnd. prōdūcēringe, F.: nhd. Vorlage oder Eingabe bei Gericht

Gericht -- Vorlage vor Gericht, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

Gericht -- Vortrag vor Gericht, mhd. vürelegen* (2) 2, vürlegen, fürelegen*, st. N.: nhd. Darlegung, Vortrag vor Gericht; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

Gericht -- wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, mnd. vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

Gericht -- wieder erscheinen vor Gericht, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

Gericht -- wieder vor Gericht bringen, afries. wle-m-m-a 1, sw. V. (1): nhd. schelten, anfechten, wieder vor Gericht bringen

Gericht -- wöchentliches Gericht, mhd. wochengerihte, st. N.: nhd. Wochengericht, wöchentliches Gericht

Gericht -- Worführer im Gericht, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

Gericht -- Wortführer bei Gericht, mhd. dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

Gericht -- Zahlungen an Gericht, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

Gericht -- Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

Gericht -- zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, mhd. jārdinc, st. N.: nhd. »Jahrgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgedinge, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

Gericht -- zu Gericht gehen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Gericht -- zu Gericht sitzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

Gericht -- zu Gericht sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Gericht -- zum Erscheinen vor Gericht auffordern, mhd. īnladen (1) 2 und häufiger?, st. V.: nhd. einladen (V.) (2), vorladen, zum Erscheinen vor Gericht auffordern

Gericht (dinc) feierlich eröffnen (Richter), mnd. updingen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gericht (dinc) feierlich eröffnen (Richter)

Gericht (M.) (1), got. stá-u-a (1) 25, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 127,1): nhd. »Gerichtsstätte«, Gericht (M.) (1), Urteil, Streitsache

Gericht (N.) (1) (für Erbfälle), mnd. ervegerichte, erfgerichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) (für Erbfälle), Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert

Gericht (N.) (1) als Institution, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

Gericht (N.) (1) aufschieben, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

Gericht (N.) (1) das nur von Freien besucht wird, mnd. vrīdinc, vridink, vrigdinc, N.: nhd. »Freiding«, Gericht (N.) (1) das nur von Freien besucht wird, westfälisches Femgericht

Gericht (N.) (1) der benannten Eideshelfer, mnd. nēvent, N.: nhd. Gericht (N.) (1) der benannten Eideshelfer

Gericht (N.) (1) der Festgenossen, mnd. vēstdinc, vēstdink, N.: nhd. »Vestding«, Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Festgenossen

Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

Gericht (N.) (1) der Vestgenossen, mnd. vestinc, vēstinc, vestich, vestink, N.: nhd. Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Vestgenossen

Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), mnd. hunneschop, hunschop, hondschap, hunneschaft, hondschaft, F.: nhd. »Honschaft«, Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Bezirk des hunne

Gericht (N.) (1) des Amtsbezirks, mnd. süsseldinc, N.: nhd. Gericht (N.) (1) des Amtsbezirks

Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht (N.) (1) eines Gutshofs, mnd. hōvesdinc, hovesdink, hāvesdinc, N.: nhd. Hofgericht, Gericht (N.) (1) eines Gutshofs

Gericht (N.) (1) eines jeden Sadelhofs, mnd. hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht (N.) (1) eines Verwaltungsbezirkes, mnd. herritsdinc, herrethyn, N.: nhd. Gericht (N.) (1) eines Verwaltungsbezirkes

Gericht (N.) (1) für Erbfälle, mnd. erverichte, erfrichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) für Erbfälle, Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe (N.) ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert

Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), mnd. gastegerichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliches Gerichtssitzung; gastgericht, gastgerichte, N.: nhd. »Gastgericht«, Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung

Gericht (N.) (1) Gottes, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Gericht (N.) (1) halten, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

Gericht (N.) (1) halten, mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

Gericht (N.) (1) halten, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Gericht (N.) (1) halten, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen, mnd. grēvedinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen

Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe (N.) ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert, mnd. erverichte, erfrichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) für Erbfälle, Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe (N.) ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert

Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert, mnd. ervegerichte, erfgerichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) (für Erbfälle), Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert

Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, mnd. ervegerichte, erfgerichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) (für Erbfälle), Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert; erverichte, erfrichte, N.: nhd. Erbgericht, Erbentag, Gericht (N.) (1) für Erbfälle, Gericht (N.) (1) über den Nachlass des eigenen Hausmannes, Gericht (N.) (1) über den lebenden Eigenmann der das Erbe (N.) ungebührlich vernachlässigt oder verschlechtert

Gericht (N.) (1) über die freien Reichsbauern, mnd. klūtengericht, kluhtengericht, N.: nhd. Gericht (N.) (1) über die freien Reichsbauern

Gericht (N.) (1) über Hals und Hand, mnd. · vergerichte*, ōvergerichte, N.: nhd. Obergericht, Appellationsinstanz, Gericht (N.) (1) über Hals und Hand; · verrichte, N.: nhd. Obergericht, Appellationsinstanz, Gericht (N.) (1) über Hals und Hand

Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrichte*, lēenrichte, lēnrichte, M.: nhd. Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Gericht (N.) (1) über Totschlag oder Mord, mnd. ? wērgerichte*, wergerichte, mnd.?, N.: nhd. Gericht (N.) (1) über Totschlag oder Mord?

Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, mnd. holtdinc, holtinc, holttinc, holtink, N.: nhd. Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Gericht über Forstfrevel; holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk

Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, mnd. vōgetdinc, vogetdink, vogettinc, vogettink, vogeding, vogedink, vageding, vogetding, N.: nhd. »Vogtding«, Vogtgericht, Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, Landgericht, Schultheißengericht

Gericht (N.) (1) unter Vorsitz des Schultheißen (Biergeldengericht oder gräfliches Landgericht in Abwesenheit des Grafen), mnd. schulthētdinc, schultheitdinc, schultetdinc, schultētdink, N.: nhd. Schultheißengericht, Gericht (N.) (1) unter Vorsitz des Schultheißen (Biergeldengericht oder gräfliches Landgericht in Abwesenheit des Grafen)

Gericht (N.) (1) zu stark belasten, mnd. vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken

Gericht (N.) (1), an. dō-m-r, st. M. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), afries. ach-t-e 9, ach-t, F.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtshof, Urteilsvorschlag; bī-fa-n-g 11, bī-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. »Bifang«, Rechtsgebiet, Gerichtssprengel, Gericht (N.) (1); dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum; lōch 50 und häufiger?, lōg, st. N. (a): nhd. Ort, Stelle, Stätte, Versammlungsort, Versammlung, Gericht (N.) (1); stō-l 18, st. M. (a): nhd. Stuhl, Gericht (N.) (1), Bischofsstuhl, päpstlicher Stuhl; thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz; warf (1) 101, werf (2), st. M. (a): nhd. Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtsversammlung

Gericht (N.) (1), anfrk. mal-l-um* 110 und häufiger?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag

Gericht (N.) (1), as. dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, Belieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum; mah-al (2) 6, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte, Versammlung, Rede; sak-a* 16, st. F. (ō): nhd. Sache, Streit, Gericht (N.) (1), Feindschaft, Schuld; sōna* 1, st. F. (ō): nhd. »Sühne«, Gericht (N.) (1); thing 50, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Gericht (N.) (1), Versammlung, Gerichtsverhandlung; ur-dê-l-i* 2, st. N. (ja): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), ahd. ? 4zīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Markt?, Gericht (N.) (1)?, Platz (M.) (1), Gerichtsplatz, öffentlicher Sammelplatz; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; dingreht* 2, st. N. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Gericht (N.) (1); girihti* 22, st. N. (ja): nhd. Urteil, Regel, Richtschnur, Satzung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); irteilida* 3, st. F. (ō): nhd. Urteil, Entscheidung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung; mallum 110 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag; mallus* 45 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1); rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; tagading* 26, tagoding*, tegiding*, st. N. (a): nhd. Termin, Frist, Übereinkunft, festgesetzter Tag, Aufschub, Wafenstillstand, Gericht (N.) (1), Volksversammlung; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; ubarteilida* 12, st. F. (ō): nhd. Urteil, Verurteilung, Gericht (N.) (1); urteil 17, st. M. (a?), st. N. (a), st. F. (i): nhd. Urteil, gerechtes Urteil, Beurteilung, Entscheidung, Bestimmung, Gericht (N.) (1); urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); urteilidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Urteil, Beschluss, Ratschluss, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; dincstuol, st. M.: nhd. Richterstuhl, Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte; dincwerc, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1); dinge (2)

1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

Gericht (N.) (1), mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe; gerich, grich, st. M., st. N.: nhd. Rache, Strafe, Zorn, Gericht (N.) (1), Vergeltung, Widerstand; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kelgeriht*, kelgerihte, st. N.: nhd. Hofgericht, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; mahel (1), māl, st. N.: nhd. Gerichtsstätte, gerichtliche Verhandlung, Gericht (N.) (1), Vertrag; mālgerihte, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1); nāchwandel, st. M.: nhd. »Nachwandel«, Gericht (N.) (1), Gerichtsversammlung; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid; rehttagedinc*, rehtteidinc, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1); rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung; rehtverticheit, rehtvertikeit, rehtvertecheit, rehtferticheit*, rehtfertikeit*, st. F.: nhd. »Rechtfertigkeit«, Gerechtigkeit, Gericht (N.) (1); rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1); rihthūs, rihtehūs, st. N.: nhd. »Richthaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Gericht (N.) (1); rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Gericht (N.) (1), mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; suone, suon, sūne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit; zent, cent, st. F.: nhd. »Zent«, Gerichtsbezirk, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), mnd. dachrecht, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung; dāgerecht, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dinge*** (4), F.: nhd. Ding, Angelegenheit, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk; dingebank, F.: nhd. Gerichtsbank, Bank (F.) (1) auf der die Gerichtspbersonen Platz nehmen, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (1), mnd. gasterichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1), für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung; gastrichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1), für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung; gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung; ged· me, gedüme, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Herrschaftsgebiet, Machtbereich; gerechte (2), N.: nhd. Gericht (N.) (1), Recht; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Gericht (N.) (1), mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz; richtestat, F.: nhd. Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1); richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

Gericht (N.) (1), mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Gericht (N.) (1), mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

Gericht (N.) (2) neben den Hauptgerichten, mnd. bīēten, N.: nhd. »Beiessen«, Gericht (N.) (2) neben den Hauptgerichten, Gericht (N.) (2) über die angeordnete Zahl hinaus

Gericht (N.) (2) über die angeordnete Zahl hinaus, mnd. bīēten, N.: nhd. »Beiessen«, Gericht (N.) (2) neben den Hauptgerichten, Gericht (N.) (2) über die angeordnete Zahl hinaus

Gericht (N.) (2), as. disk* 3, st. M. (i): nhd. Tisch, Gericht (N.) (2)

Gericht (N.) (2), ahd. muos 76, st. N. (a): nhd. »Mus«, Brei, Speise, Essen (N.), Mahl, Gericht (N.) (2); skuzzila* 35, scuzzila, sw. F. (n): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), Gericht (N.) (2), Platte, Schaufel; trahta* (3) 2, traht*, st. F. (ō): nhd. aufgetragene Speise, Gericht (N.) (2)

Gericht (N.) (2), mhd. gerihte (6) 1, geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (2), angerichtete Speise; kochede, st. F.: nhd. Gericht (N.) (2), Speise; kocherīe, st. F.: nhd. »Kocherei«, Kochen (N.), Gekochtes, Gericht (N.) (2)

Gericht (N.) (2), mhd. tischgerīhte, tischgerihte, st. N.: nhd. »Tischgericht«, Speise auf dem Tisch, Speise, Gericht (N.) (2); trahte (1), traht, st. F., sw. F.: nhd. aufgetragene Speise, Speise, Gericht (N.) (2), Gang (M.) (1)

Gericht (N.) (2), mnd. ? ēten (2), ētent, N.: nhd. Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2)?, Mahlzeit; ? ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ? ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

Gericht (N.) (2), mnd. gerichte (2), N.: nhd. angerichtete Speise, Gericht (N.) (2), Tracht, Essensgang, Gang; kōkerīe, kokerie, kōkerīge, F.: nhd. Gekochtes, Gericht (N.) (2), Kocherei

Gericht (N.) (2), mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, můs, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform; rechte (2), N.: nhd. Gericht (N.) (2), Mahlzeit; richte (3), N.: nhd. Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Gang (M.) (1) einer Speisenfolge

Gericht (N.) (2), mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Gericht (N.) zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Gericht, mnd. middelrecht, N.: nhd. Gericht (N.) zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Gericht, Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben

Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. richtehūs, richthūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle, Gebäude in dem Gericht gehalten wird, Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gericht unter Vorsitz des Schultheißen (Biergeldengericht oder gräfliches Landgericht in Abwesenheit des Grafen), mnd. schulthētendinc, schultheitendinc, schultetendinc, schulthêtendink, N.: nhd. Schultheißengericht, Gericht unter Vorsitz des Schultheißen (Biergeldengericht oder gräfliches Landgericht in Abwesenheit des Grafen)

Gericht, ae. dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; hū-s-ting, st. N. (a): nhd. Gerichtshof, Gericht

-- sich durch Eid vor Gericht reinigen: ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

Gericht, ahd. nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund

-- breiartiges Gericht: ahd. 3zuomuoslīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Beispeislein«, breiartiges Gericht, Breichen

-- Gericht halten: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen

-- jemanden vor Gericht fordern: ahd. gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen

-- Jüngstes Gericht: ahd. ? mūspilli* 1, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Jüngstes Gericht?; suonotag* 25, st. M. (a): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; suonotago* 3, sw. M. (n): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; tuomtag* 4, st. M. (a): nhd. Gerichtstag, Jüngstes Gericht, Tag des Gerichts

-- leichtes Gericht: ahd. muosilīn* 2, muosilī, st. N. (a): nhd. »Speislein«, leichtes Gericht, Breichen, Süppchen

-- sich vor Gericht verpflichten: ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

-- Urteilfinder bei Gericht: ahd. rachinburgius 26 und häufiger?, rahhinburgius*, raginburgius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

-- vor Gericht bringen: ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; ? fristōn* 1, sw. V. (2): nhd. büßen, vor Gericht bringen?

-- vor Gericht fordern: ahd. anadingōn* 1, sw. V. (2): nhd. bedrängen, anklagen, vor Gericht fordern; bannan* 3, red. V.: nhd. bannen, gebieten, anordnen, vor Gericht fordern; bannōn* 1, sw. V. (2): nhd. bannen, vorladen, vor Gericht fordern; burgōn* (2) 4, sw. V. (2): nhd. »bürgen«, ansprechen, vor Gericht fordern, vorladen

-- vor Gericht rufen: ahd. mannire 31 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. mahnen, laden (V.) (2), vor Gericht rufen

Gericht, mhd. dincbanc, st. F.: nhd. Gerichtsbank, Gericht, Gerichtsbezirk

Gericht, mnd. achteman, achtman, M.: nhd. »Achtmann«, Rat, Gericht, Bürgerverordneter; dincbank, dinkbank, F.: nhd. Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, Gericht; dincrichte, N.: nhd. Gericht; dincstōl, dinkstôl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtstätte, Gericht; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht; d˙ me, düme, N.: nhd. Gericht, Gerichtsbezirk; etstōl, M.: nhd. Gericht, höchstes Gericht

-- auswärtiges Gericht: mnd. būtengerichte, N.: nhd. auswärtiges Gericht; būtenrichte, N.: nhd. auswärtiges Gericht

-- bischöfliches Gericht: mnd. bischopesgerichte, bischoppesgerichte, N.: nhd. bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht

-- den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender: mnd. bekr˙ zigære*, bekr˙ zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

-- durch den Fronen vor Gericht fordern: mnd. bevrōnen, bevronen, sw. V.: nhd. durch den Fronen vor Gericht fordern, verhaften

-- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- Erscheinen vor Gericht: mnd. comparicie, F.: nhd. Erscheinen vor Gericht

-- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht: mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

-- gebotenes Gericht: mnd. bōdebotdinc, N.: nhd. gebotenes Gericht, höchstes Gericht; botdincrichte, N.: nhd. gebotenes Gericht

-- Gericht anrufen: mnd. anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten

-- Gericht halten: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Gericht leiten: mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

-- Gericht störend: mnd. dincslachtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslechtich, Adj.: nhd. Gericht störend, aufbrechend, Verhandlung versäumend durch früheres Fortgehen; dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

-- Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn: mnd. drostengerichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn; drostenrichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn

-- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

-- höchstes Gericht: mnd. bōdebotdinc, N.: nhd. gebotenes Gericht, höchstes Gericht; etstōl, M.: nhd. Gericht, höchstes Gericht

-- in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten: mnd. dinclīk, Adj.: nhd. dingüblich, in der bei Gericht vorgeschriebenen Form gehalten

-- jemanden vor Gericht fordern: mnd. b· delen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern

-- Klage bei einem auswärtigen Gericht: mnd. būtenklachte, butenklacht, būtenklāgede*, F.: nhd. Klage bei einem auswärtigen Gericht

-- Klage vor Gericht: mnd. bāre (5), F.: nhd. Klage vor Gericht

-- Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört: mnd. bischopessāke, bischoppessāke, F.: nhd. »Bischofssache«, Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört

-- Leute zu Gericht Entbietender: mnd. botmēster (1), bōtmeister, M.: nhd. Ratsdiener, Gerichtsdiener, Leute zu Gericht Entbietender

-- ordentliches Gericht: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen: mnd. dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

-- sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend: mnd. dincvlüchtich, dinkvluchtich, Adj.: nhd. sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend

-- sich vor Gericht stellen: mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

-- städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur: mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

-- Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird: mnd. botdincstēn*, bottingstēn, mnd.?, M.: nhd. Stein auf dem das gebotene Gericht abgehalten wird

-- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- verpflichtet vor Gericht zu erscheinen: mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

-- vor ein Gericht stellen: mnd. dincstallen, sw. V.: nhd. vor ein Gericht stellen

-- vor Gericht fordern: mnd. erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

-- vor Gericht kommen: mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

-- vor Gericht laden: mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben; dincstēven, sw. V.: nhd. vor Gericht laden

-- vor Gericht stellen: mnd. bedincstādelen, bedinkstadelen, sw. V.: nhd. vorladen vor Gericht, vor Gericht stellen; dincstādelen, dinkstadelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēdelen, sw. V.: nhd. vor Gericht begeben (V.), vor Gericht stellen; dincstēden, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen; dincstēdigen, sw. V.: nhd. vor Gericht stellen

-- vor Gericht vorbringen: mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

-- vor Gericht ziehen: mnd. besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen

-- vorladen vor Gericht: mnd. bedincstādelen, bedinkstadelen, sw. V.: nhd. vorladen vor Gericht, vor Gericht stellen

-- zu einem Gericht gehörend: mnd. dincgeh· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend; dinch· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend

Gericht, mnd. hēgedinc, N.: nhd. gehegtes Ding, Gericht, Meiergericht, Hofgericht für Zinsleute

Gericht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtel***, Sb.: nhd. Recht, Gericht; rechtesstōl*, rechtestōl, M.: nhd. Gericht

gericht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gericht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Gericht bzw. Gerichte)

gericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gericht..., mhd. dincstudelic*, dincstudelec, Adj.: nhd. »Gericht...«

gericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gericht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gericht-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtalplohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtanfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtangesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtanhaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtanmelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtansager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtausspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbankbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbankspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbannteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbannwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtbarkeit -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt, mnd. palanz, palant, palent, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt

gerichtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbauermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbeeidigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbehegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbehelligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbeischlaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbeisitzereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbeisitzergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbelastet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbepfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtberner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtberufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbesess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbewahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbotenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbrauchende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbruehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdienerkeusche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichte -- gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte, mnd. hōchgrēve, hōgrēve, hoegrēve, hoigrēve, hōgegrēve, hōchgrāve, M.: gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte

Gerichte -- wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist, mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

Gerichte -- Zahl der Gerichte, mhd. dinczal, st. F.: nhd. Zahl der Gerichte, Lösegeld, Gerichtszeit, Gerichtstermin

gerichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtegebühr, mnd. rechtegelt, N.: nhd. Gerichtegebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung

gerichtegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichteiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichteigentumherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichteingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichteinsessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtempfahung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichten -- Aufforderungsschreiben zwischen Gerichten, mnd. compulsoriālbrēf, M.: nhd. Aufforderungsschreiben zwischen Gerichten

Gerichten -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

gerichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichterfolgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichterlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichterlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichterlaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtermaechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichteroeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtes -- Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Gerichtes -- Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

Gerichtes -- Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

gerichtes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerichtessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtet -- abwärts gerichtet, ahd. uohald 10, Adj.: nhd. geneigt, schräg, steil, abschüssig, abwärts gerichtet

gerichtet -- auf Befriedigung der Sünde gerichtet, mnd. sündelīk, süntlīk, sundelik, Adj.: nhd. sündlich, sündig, mit Sünden belastet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, auf Befriedigung der Sünde gerichtet

gerichtet -- auf Besserung gerichtet, mhd. bezzerhaftlich, Adj.: nhd. besserlich, auf Besserung gerichtet, zur Besserung gereichend; bezzerlich, Adj.: nhd. verbessernd, auf Besserung gerichtet, vorbildlich, bessere, bußfertig, büßend

gerichtet -- auf das Heilige gerichtet, mnd. hillichlīk***, Adj.: nhd. rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

gerichtet -- auf das Sinnliche gerichtet, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

gerichtet -- auf das Weltliche gerichtet, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

gerichtet -- auf den Tod gerichtet, got. *swul-t-a-waír-þ-s?, Adj. (a): nhd. auf den Tod gerichtet, todgeweiht

gerichtet -- auf Gott gerichtet, mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

gerichtet -- nach auswärts gerichtet, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb

gerichtet -- nach hier gerichtet, mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

gerichtet -- nach innen gerichtet, mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet

gerichtet -- nach keiner Seite hin gerichtet, mnd. nergenlīk*, nergenlich, nergennich, mnd.?, Adj.: nhd. nach keiner Seite hin gerichtet

gerichtet -- nach Norden gerichtet, mnd. nōrdenwārt, nōrdenwōrt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts, nach Norden gerichtet

gerichtet -- nach Osten gerichtet, mhd. sunnenkunftlich*, sunnenkünftlich, Adj.: nhd. »von der Sonne kommend«, nach Osten gerichtet

gerichtet -- nach Osten gerichtet, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen

gerichtet -- nach Schonen gerichtet, mnd. schōnewārt, schōnewōrt, Adv.: nhd. »schonenwärts«, nach Schonen gerichtet

gerichtet -- nach unten gerichtet, mnd. nēdenwart, Adv.: nhd. nach unten gewandt, nach unten gerichtet

gerichtet -- nach Westen gerichtet, mhd. sunnenneigich, Adj.: nhd. nach Westen gerichtet

gerichtet -- nordwärts gerichtet, mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrden*** (3), Adv.: nhd. nördlich, nordwärtig, nordwärts gerichtet, nach Norden; nōrdewērt, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärtig; nōrtōlt, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet

gerichtet -- schief auf die Seite gerichtet, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

gerichtet -- zur Mitte gerichtet, mnd. middewārt*, middewart, mnd.?, Adv.: nhd. zur Mitte gerichtet; middewārts*, middewarts, middewartes*?, mnd.?, Adv.: nhd. zur Mitte gerichtet, mittig

gerichtet sein (V.), ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

gerichtet, ae. *dæl-e, Adj.: nhd. abwärts, gerichtet

-- abwärts gerichtet: ae. æf-dėl-e, æf-dæl-e, Adj.: nhd. abwärts gerichtet; *-dėl-e (1), Adj.: nhd. abwärts gerichtet

-- nordwärts gerichtet: ae. nor-þ-heal-d, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärts geneigt; nor-þ-rih-t-e, nor-þ-ryh-t-e, Adv.: nhd. nordwärts gerichtet

-- südwärts gerichtet: ae. sū-þ-rih-t-e, sū-þ-ryh-t-e, Adv.: nhd. südwärts gerichtet

-- wegwärts gerichtet: ae. ūt-wear-d, Adj.: nhd. außerhalb von, wegwärts gerichtet

-- wohin gerichtet: ae. hwi-der-ry-n-e, Adj.: nhd. wohin gerichtet

gerichtet, afries. *hal-d (1), Adj.: nhd. geneigt, gerichtet

-- aufwärts gerichtet: afries. up-riuch-t 4, Adj.: nhd. aufrecht, aufwärts gerichtet, aufgepflanzt

-- nordwärts gerichtet: afries. nor-th-hal-d 9, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet

-- rückwärts gerichtet: afries. bek-war-d* 2, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt?; bek-war-d-ich* 1, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt

-- seewärts gerichtet: afries. ūt-hal-d 3, Adj.: nhd. zur See gerichtet, seewärts gerichtet

-- zur See gerichtet: afries. ūt-hal-d 3, Adj.: nhd. zur See gerichtet, seewärts gerichtet

gerichtet, ahd. girihtit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerichtet

gerichtet, mhd. gerech (1), grech, Adj.: nhd. gerichtet, geordnet, wohlgeordnet, gerade (Adj.) (2), aufrecht, fertig, bereit; gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich; gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut

gerichtet, mhd. gerihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerichtet«

gerichtet, mhd. wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

-- aufwärts gerichtet: mhd. überwertic, Adj.: nhd. aufwärts gerichtet; ūfgezogenlich, Adj.: nhd. aufwärts gerichtet

-- gerade aufwärts gerichtet: mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht

-- gerichtet auf: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

-- nicht gerichtet: mhd. ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt

-- nicht zugrunde gerichtet: mhd. unverwāzen, unferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, nicht verflucht, nicht zugrunde gerichtet

gerichtet, mnd. wārt* (1), wart, Adv.: nhd. »wärts«, gerichtet, gewendet; wērt (4), Adv.: nhd. »wärts«, gerichtet

-- ganz auf Gott gerichtet: mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

-- nach außen gerichtet: mnd. ? ūtisch***, Adv.?: nhd. nach außen gerichtet?, auswärts?

-- zugrunde gerichtet: mnd. vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt

gerichtete -- gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

gerichteten -- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

gerichtetes -- auf Gott gerichtetes Leben, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

gerichtetes -- geringes auf Mord gerichtetes Wesen, mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

Gerichtetes, idg. *reĝto-, Sb.: nhd. Gerichtetes, Richtung, Ordnung, Gesetz?

Gerichtetheit, ae. *wier-d-nės-s, *wier-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gerichtetheit

Gerichtetsein, ahd. hinagirekkida* 1, hinagireckida*, st. F. (ō): nhd. Gerichtetsein

gerichtfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfeierlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerichtflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfuersprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgantbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgebrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgedenkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgefecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgemaerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgenossene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgeschicknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgeschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgewaltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthaeufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthalbmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerichthalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthandelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerichthegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtheimberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtheimlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherrendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherrentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerichthintersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthof, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerichthoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichthuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtio, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtio, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkiefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkretscham, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkugelmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkundschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtkurnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlaegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlandfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlandfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerichtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtleitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtlich -- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

gerichtlich -- beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

gerichtlich -- Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t˙ gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

gerichtlich -- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat, mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

gerichtlich -- einen Fall gerichtlich untersuchen, mnd. vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

gerichtlich -- gerichtlich anerkennen, mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

gerichtlich -- gerichtlich anfragen, mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen

gerichtlich -- gerichtlich angreifen, mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

gerichtlich -- gerichtlich anweisen, mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

gerichtlich -- gerichtlich beanspruchen, mhd. geanevarten 4, geanefarten*, sw. V.: nhd. gerichtlich beanspruchen

gerichtlich -- gerichtlich beansprucht, mnd. anesprākich*, ansprākich, ansprākech, Adj.: nhd. rechtlich angesprochen, gerichtlich beansprucht; anespr˙ kich*, anspr˙ kich, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, gerichtlich beansprucht

gerichtlich -- gerichtlich belangen, afries. in-thinz-a 1, in-thing-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich belangen

gerichtlich -- gerichtlich belangen, mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen; bedēdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen; bedēgedingen, bedagedingen, bedēdingen, bedachdingen, sw. V.: nhd. verabreden, unterhandeln, vorladen, anklagen, gerichtlich belangen, Forderungen stellen

gerichtlich -- gerichtlich belangen, mnd. s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

gerichtlich -- gerichtlich belangen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

gerichtlich -- gerichtlich bestellte Taxatoren, mnd. echtesl˙ de, Pl.: nhd. gerichtlich bestellte Taxatoren, Abschätzungskommissare

gerichtlich -- gerichtlich bestellter Taxator, mnd. echtesman, M.: nhd. gerichtlich bestellter Taxator, Abschätzungskommissar

gerichtlich -- gerichtlich bewilligte Frist, mhd. heisch, st. M.: nhd. Gerichtsforderung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist

gerichtlich -- gerichtlich bezeugen, mnd. vörwinden* (2), vorwinden, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen

gerichtlich -- gerichtlich durchführen, mnd. vörtstelligen (1), V.: nhd. durchführen, gerichtlich durchführen

gerichtlich -- gerichtlich durchsetzen, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

gerichtlich -- gerichtlich eignen, mnd. ēgenen (1), eigenen, sw. V.: nhd. zu eigen geben, zuteilen, eignen, gerichtlich eignen, übereignen, zum Eigentum übertragen (V.)

gerichtlich -- gerichtlich eindingen, mnd. ermānen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen

gerichtlich -- gerichtlich einklagen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen; inv˙ rderen* (1), invōrderen, sw. V.: nhd. einfordern, eintreiben, gerichtlich einklagen, zurückfordern, Strafe für etwas fordern

gerichtlich -- gerichtlich einsetzen, mnd. inrichten, sw. V.: nhd. gerichtlich einsetzen, sich einrichten, nach eigenem Ermessen verfahren (V.)

gerichtlich -- gerichtlich eintreiben, mnd. ūtv˙ rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten

gerichtlich -- gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt, mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

gerichtlich -- gerichtlich einweisen, mnd. inwelden***, V.: nhd. gerichtlich einweisen, als Besitz einsetzen

gerichtlich -- gerichtlich einziehen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

gerichtlich -- gerichtlich entscheiden, afries. bi-dê-l-a* 1, sw. V. (1): nhd. erkennen, gerichtlich entscheiden, übervorteilen; for-th-find-a* 4, st. V. (3a): nhd. gerichtlich entscheiden, urteilen; for-th-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. zuteilen, gerichtlich entscheiden; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen

gerichtlich -- gerichtlich entscheiden, mnd. vörk˙ ren* (1), vork˙ ren, sw. V.: nhd. belieben, verordnen, festsetzen, anordnen, gerichtlich entscheiden

gerichtlich -- gerichtlich erklären, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

gerichtlich -- gerichtlich erlangen, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

gerichtlich -- gerichtlich erweisen, mnd. vullenv˙ rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen; vullenv˙ ren, follinv˙ ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· rderen, volv· rderen, sw. V.: nhd. zu Ende durchführen, gerichtlich erweisen; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

gerichtlich -- gerichtlich festgesetzte Entschädigung, mnd. vörbōte*, vorbōte, vorbōt, vorbůte, F.: nhd. gerichtliche Strafe, Bußgeld, Ersatz, gerichtlich festgesetzte Entschädigung

gerichtlich -- gerichtlich festsetzen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

gerichtlich -- gerichtlich geltend machen, afries. tō-s-pre-k-a 7, st. V. (4): nhd. ansprechen, verklagen, gerichtlich geltend machen

gerichtlich -- gerichtlich in Besitz einsetzen, mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

gerichtlich -- gerichtlich in Besitz einweisen, mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

gerichtlich -- gerichtlich in einen Besitz einweisen, mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

gerichtlich -- gerichtlich klagen, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

gerichtlich -- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld, mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

gerichtlich -- gerichtlich mahnen, mnd. ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten

gerichtlich -- gerichtlich melden, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

gerichtlich -- gerichtlich Mitwirkender, mnd. vōrtstellære*, vōrtsteller, M.: nhd. Mittätiger, gerichtlich Mitwirkender

gerichtlich -- gerichtlich nicht belangt, mnd. unvörvolget*, unvorvolget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfolgt«, gerichtlich nicht belangt

gerichtlich -- gerichtlich nicht verurteilt, mnd. unvörwunnen*, unvorwunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesiegt, gerichtlich nicht verurteilt

gerichtlich -- gerichtlich rügen, mnd. inwr· gen, inwrogen, sw. V.: nhd. rügen, gerichtlich rügen, strafen

gerichtlich -- gerichtlich taxieren, mnd. echten (3), sw. V.: nhd. abschätzen, gerichtlich taxieren

gerichtlich -- gerichtlich übereignen, mnd. vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerichtlich -- gerichtlich überführen, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

gerichtlich -- gerichtlich überweisen, mnd. tōachten*, toachten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich überweisen

gerichtlich -- gerichtlich überwinden, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

gerichtlich -- gerichtlich untersuchen, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

gerichtlich -- gerichtlich urteilen, mnd. sentenciēren, sententieren, sw. V.: nhd. gerichtlich urteilen, Urteil fällen

gerichtlich -- gerichtlich verfolgen, mnd. īveren (1), sw. V.: nhd. »eifern«, gerichtlich verfolgen, bestrafen

gerichtlich -- gerichtlich verfolgen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörachten* (1), vorachten, vorechten, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, ächten, in die Acht (F.) (1) erklären; vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

gerichtlich -- gerichtlich verhandeln, afries. thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen

gerichtlich -- gerichtlich verhandeln, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

gerichtlich -- gerichtlich verhören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

gerichtlich -- gerichtlich verklagen, mnd. anetālen*, antālen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen; anetāligen*, antāligen, sw. V.: nhd. anreden, ansprechen, gerichtlich verklagen, beanspruchen

gerichtlich -- gerichtlich vernehmen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

gerichtlich -- gerichtlich vorfordern, mnd. v· rēschen, v· rēischen, vorēschen, vorēischen, verēschen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, gerichtlich vorfordern, gebieten, vorladen, ausforschen, erkunden, in Erfahrung bringen, vernehmen

gerichtlich -- gerichtlich vorgehen gegen, afries. tō-sēk-a 1 und häufiger?, tō-sēz-a, sw. V. (1): nhd. gerichtlich vorgehen gegen, fordern, einklagen

gerichtlich -- gerichtlich vorgehen, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

gerichtlich -- gerichtlich vorladen, mnd. instefnen, sw. V.: nhd. gerichtlich vorladen, vorfordern

gerichtlich -- gerichtlich vorladen, mnd. tōlāden, toladen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuladen«, einladen (V.) (1), gerichtlich vorladen

gerichtlich -- gerichtlich zu strafendes Vergehen, mnd. weddebr· ke*, weddebroke, mnd.?, M., F.: nhd. gerichtlich zu strafendes Vergehen

gerichtlich -- gerichtlich zusprechen, afries. on-ba-n-n-a 2, on-bo-n-n-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. gerichtlich zusprechen

gerichtlich -- gerichtlich zusprechen, mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

gerichtlich -- nicht gerichtlich verklagt, mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

gerichtlich -- Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t· chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

gerichtlich -- sich gerichtlich auseinandersetzen, mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

gerichtlich -- sich gerichtlich vergleichen, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

gerichtlich belangt (Adj.), mnd. vörvolget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verfolgt, gerichtlich belangt (Adj.)

gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), mnd. vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

gerichtlich, as. thing-līk* 1, Adj.: nhd. »dinglich«, gerichtlich

gerichtlich, ahd. dinglīh* 14, Adj.: nhd. gerichtlich, rednerisch, logisch; dinglīhho* 4, dinglīcho, Adv.: nhd. gerichtlich; ? hunnilīh* 1, Adj.: nhd. Befehlshaber..., gerichtlich?, hauptmännisch?, einen Hauptmann betreffend?; mallensis* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. gerichtlich, gerichtspflichtig; mallidicus* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. gerichtlich; strītīg 4, Adj.: nhd. streitig, streitend, streitsüchtig, gerichtlich; ? suonentlīhho* 1, suonentlīcho*, Adv.: nhd. versöhnend, gerichtlich?

-- etwas gerichtlich durchsetzen: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen

-- gerichtlich beschließen: ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

-- gerichtlich durchsetzen: ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben

-- gerichtlich überführen: ahd. giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; ubarwinnan* 9, st. V. (3a): nhd. überwinden, siegen, besiegen, gerichtlich überführen

-- gerichtlich verhandeln: ahd. dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen

-- gerichtlich vorladen: ahd. mennen* 8, sw. V. (1b): nhd. »mahnen«, laden (V.) (2), vorladen, treiben, gerichtlich vorladen

gerichtlich, mhd. dinclich, Adj.: nhd. wirklich, außerhalb, gerichtlich, gerichtsüblich; dingelich (2), Adj.: nhd. gerichtlich

-- Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache: mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

-- gerichtlich ansprechen: mhd. begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen

-- gerichtlich beanspruchen: mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- gerichtlich belangen: mhd. anetagedingen*, ane tagedingen, sw. V.: nhd. anklagen, gerichtlich belangen; bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

-- gerichtlich bewilligte Frist: mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist

-- gerichtlich durchsetzen: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- gerichtlich erlangen: mhd. bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen

-- gerichtlich fordern: mhd. anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen

-- gerichtlich nachweisen: mhd. anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen

-- gerichtlich verhandeln: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- gerichtlich verklagen: mhd. anezalen***, sw. V.: nhd. gerichtlich verklagen

-- gerichtlich vorladen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

-- vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße: mhd. anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße

gerichtlich, mhd. rehtlīchen, Adv.: nhd. recht, richtig, gerichtlich, von Natur

-- durch Rüge gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- gerichtlich befragen: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

-- gerichtlich behandeln: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

-- gerichtlich bestellter Angeber: mhd. rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber

-- gerichtlich verhandeln: mhd. maldīngen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, richten

gerichtlich, mhd. vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

-- eine Klage gerichtlich durchführen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- eine Sache gerichtlich zu Ende führen: mhd. ūztagedingen, ūz tagedingen, ūzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen

-- gerichtlich behandeln: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- gerichtlich belangen: mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

-- gerichtlich beschlagnahmen: mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

-- gerichtlich entscheiden: mhd. verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

-- gerichtlich unangefochten: mhd. unbedinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerichtlich unangefochten, unangefochten, unbelangt; unbetagedinget, unbeteidinget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, gerichtlich unangefochten, unbelangt

-- gerichtlich verfolgen: mhd. üzervolgen 2, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, einklagen

-- gerichtlich verhandeln: mhd. vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; voreboren* 6, vorboren, foreboren*, forboren*, sw. V.: nhd. verlieren, verwirken, gerichtlich verhandeln, festsetzen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- gerichtlich verklagen: mhd. üzerklage 1, sw. V.: nhd. gerichtlich verklagen, verhandeln

-- gerichtlich vertreten: mhd. vüregebiten* 1, vürgebitten, füregebiten*, st. V.: nhd. gerichtlich vertreten

-- gerichtlich verurteilen: mhd. verrehtigen, ferrehtigen*, sw. V.: nhd. gerichtlich verurteilen, hinrichten

-- gerichtlich vorladen: mhd. vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

-- gerichtlich weiterverfolgen: mhd. vürebazziehen* 4, vürbazziehen, fürebazziehen*, st. V.: nhd. weiterverfolgen, gerichtlich weiterverfolgen, vor eine höhere Instanz bringen

-- gerichtlich zu Ende führen: mhd. volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- Klage gerichtlich durchführen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- nicht gerichtlich verfolgt: mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

-- sich gerichtlich nicht einigen: mhd. unvertegedingen 1, unfertegedingen*, sw. V.: nhd. sich gerichtlich nicht einigen

gerichtlich, mnd. dinglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. dem Gericht (N.) (1) gemäß, gerichtlich; dinglīken***, mnd.?, Adv.: nhd. dem Gericht (N.) (1) gemäß, gerichtlich

gerichtlich, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; gerichtlīk*** (1), Adj.: nhd. gerichtlich; gerichtlīke*, gerichtlīk, Adv.: nhd. gerichtlich, mit Recht, durch Gericht (N.) (1); gerichtlīken, Adv.: nhd. gerichtlich, mit Recht, durch Gericht (N.) (1)

gerichtlich, mnd. rechteswīse, rechteswise, rechteswīs, Adv.: nhd. »rechtsweise«, gerichtlich, in einem Rechtsverfahren befindlich; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richteswīse* (1), richteswīs, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Rechtsverfahren; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich; richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Besitzrecht gerichtlich anerkennen: mnd. lachhēven (1), lahēven, sw. V..: nhd. Nachweis des Besitzrechts führen, Besitzrecht gerichtlich anerkennen

-- gerichtlich behandeln: mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

-- gerichtlich bezeugen: mnd. lacht· gen*, lachtugen, lōcht· gen, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen, nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären

-- gerichtlich entscheiden: mnd. · verschēden, · verscheiden, ōverschēden, st. V.: nhd. gerichtlich entscheiden, durch ein Urteil entscheiden

-- gerichtlich festgesetzter Termin: mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

-- gerichtlich freisprechen: mnd. lōsvinden, st. V.: nhd. gerichtlich freisprechen

-- gerichtlich streiten: mnd. litigēren, sw. V.: nhd. gerichtlich streiten

-- gerichtlich überführen: mnd. lachs· ken (1), laghs· ken, lachsoken, sw. V.: nhd. in Prozess anklagen, vor dem rechtmäßigen Gericht (N.) (1) verfolgen, gerichtlich überführen

-- gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit: mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

-- gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit: mnd. lēhensāke*, lēensāke, lēnsāke, F.: nhd. »Lehnsache«, gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit

-- gerichtlich zum Abschluss bringen: mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

gerichtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerichtlich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtlich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtliche -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

gerichtliche -- als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht, mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

gerichtliche -- Antrag auf gerichtliche Verfolgung, mnd. klāginge, F.: nhd. Klage, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

gerichtliche -- Antrag auf gerichtliche Verfolgung, mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

gerichtliche -- auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

gerichtliche -- dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung, mnd. schreibot*, schreybot, N.: nhd. »Schreigebot«, dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung

gerichtliche -- die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, mnd. dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung

gerichtliche -- durch gerichtliche Entscheidung entziehen, mnd. afdēgedingen, sw. V.: nhd. durch gerichtliche Entscheidung entziehen, durch Vertrag bzw. durch Unterhandlung erzwingen

gerichtliche -- durch gerichtliche Klage fordern, mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.)

gerichtliche -- durch gerichtliche Klage, mnd. klageswīse, Adv.: nhd. »klageweise«, in Form einer Klage, durch gerichtliche Klage; klāgewīse, Adv.: nhd. »klageweise«, in Form einer Klage, durch gerichtliche Klage

gerichtliche -- durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

gerichtliche -- eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, mhd. ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen

gerichtliche -- Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

gerichtliche -- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

gerichtliche -- gerichtliche Aberkennung, mhd. ūztagedinc*, ūzteidinc 2, st. N.: nhd. gerichtliche Entscheidung, gerichtliche Aberkennung

gerichtliche -- gerichtliche Abmachung, an. gjarð, st. F. (ō): nhd. gerichtliche Abmachung

gerichtliche -- gerichtliche Abmachung, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag

gerichtliche -- gerichtliche Abmachung, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

gerichtliche -- gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

gerichtliche -- gerichtliche Anfechtung, mnd. anedēgedinge*, anedēdinge*, andēgedinge, andēdinge, F.: nhd. Ansprache, gerichtliche Anfechtung, Klage, rechtliche Inanspruchnahme

gerichtliche -- gerichtliche Anklage, mhd. rüegāt 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Unterabteilung eines Gerichts, Anklage, gerichtliche Anklage

gerichtliche -- gerichtliche Anklage, mnd. bedēgedinge, F.: nhd. Verhandlung, gerichtliche Anklage

gerichtliche -- gerichtliche Anklage, mnd. vörklacht*, vorklacht, F.: nhd. Verklagung, gerichtliche Anklage; vörklāginge*, vorklāginge, F.: nhd. Verklagung, Beschuldigung, gerichtliche Anklage

gerichtliche -- gerichtliche Ansprache, mnd. lachs· ken* (2), lachs· kent, N.: nhd. gerichtliche Ansprache

gerichtliche -- gerichtliche Ansprache, mnd. tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

gerichtliche -- gerichtliche Anzeige, mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge; wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

gerichtliche -- gerichtliche Auflassung, mnd. ? upbēdinge, mnd.?, F.: nhd. Aufbietung, Aufgebot, gerichtliche Auflassung?

gerichtliche -- gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen, mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

gerichtliche -- gerichtliche Auseinandersetzung, ahd. strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?

gerichtliche -- gerichtliche Auseinandersetzung, mnd. plēt, pleit, pleyt, plīt, ployt, M., N.: nhd. Streit, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; rechteskrīch, rechtskrīch, M.: nhd. »Rechtskrieg«, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess

gerichtliche -- gerichtliche Bekundung, mnd. gerichtekünde, gerichteskünde?, F.: nhd. gerichtliche Bekundung

gerichtliche -- gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes, mnd. vrōne (3), F.: nhd. gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes; vrōninge, voroninge, F.: nhd. Fronung, gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes

gerichtliche -- gerichtliche Beschlagnahme, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut; vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme; vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme

gerichtliche -- gerichtliche Beschlagnahme, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

gerichtliche -- gerichtliche Bestrafung, mnd. richtesstraffe, F.: nhd. »Gerichtsstrafe«, gerichtliche Bestrafung

gerichtliche -- gerichtliche Beweisführung, mnd. vulhērdinge, F.: nhd. Standhaftigkeit, Ausdauer, Beharrlichkeit, Erhärtung, Begründung, gerichtliche Beweisführung; vulkōmen* (2), N.: nhd. gerichtliche Beweisführung; vullenkōmen (2), N.: nhd. gerichtliche Beweisführung

gerichtliche -- gerichtliche Buße zahlen, mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

gerichtliche -- gerichtliche Durchführung, mnd. vullenv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung; vulv· ringe, F.: nhd. Ausführung, Vollstreckung, gerichtliche Durchführung

gerichtliche -- gerichtliche Einrede, mhd. ūzezuc*, ūzzuc, st. M.: nhd. Auszug, Einwand, Einrede, Widerrede, Ausflucht, Ausnahme, gerichtliche Einrede

gerichtliche -- gerichtliche Einsetzung in einen Besitz, mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

gerichtliche -- gerichtliche Einweisung in einen Besitz, mnd. inwērdinge*, inwerdinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz; inwēringe (1), F.: nhd. »Einkleidung«, gerichtliche Einweisung in einen Besitz, gerichtliche Einsetzung in einen Besitz

gerichtliche -- gerichtliche Einweisung, mnd. inweldinge, F.: nhd. gerichtliche Einweisung, Einsetzung in den Besitz; inwīsen* (2), inwīsent, N.: nhd. Einweisung, gerichtliche Einweisung

gerichtliche -- gerichtliche Einwendung, mhd. vüregezoc*, vürgezoc, füregezoc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinderung, gerichtliche Einwendung; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung

gerichtliche -- gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf, afries. kam-p-thing 1, kom-p-thing, st. N. (a): nhd. »Kampfding«, gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf

gerichtliche -- gerichtliche Entscheidung, mhd. urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; ūztagedinc*, ūzteidinc 2, st. N.: nhd. gerichtliche Entscheidung, gerichtliche Aberkennung

gerichtliche -- gerichtliche Entscheidung, mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

gerichtliche -- gerichtliche Entscheidung, mnd. sentencie, sentensie, sententie, sentens, sententz, F.: nhd. »Sentenz«, Urteilsspruch, gerichtliche Entscheidung

gerichtliche -- gerichtliche Erkenntnis, mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

gerichtliche -- gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen, mnd. veltdēlinge, veltdeilinge, feldtdehlinge, F.: nhd. »Feldteilung«, gerichtliche Festlegung umstrittener Feldgrenzen

gerichtliche -- gerichtliche Festnahme, mnd. vörheftinge*, vorheftinge, F.: nhd. Verhaftung, gerichtliche Festnahme

gerichtliche -- gerichtliche Forderung, mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist

gerichtliche -- gerichtliche Gefälle, mnd. ? richtegōt*, richtegūt, richtgūt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, gerichtliche Gefälle?, Geldstrafe?

gerichtliche -- gerichtliche Gegenmaßnahme, afries. wi-ther-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Gegenrecht«, gerichtliche Gegenmaßnahme

gerichtliche -- gerichtliche Haussuchung, mnd. hūss· kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle

gerichtliche -- gerichtliche Kaufbestätigung, afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

gerichtliche -- gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen, mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

gerichtliche -- gerichtliche Klage vorbringen gegen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

gerichtliche -- gerichtliche Klage, mhd. rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk

gerichtliche -- gerichtliche Klage, mhd. sachunge, st. F.: nhd. Prozess, gerichtliche Klage, Wirkung

gerichtliche -- gerichtliche Klage, mnd. klacht, klachte, klagte, klagt, klāgede*?, F.: nhd. Klage, Beschwerde, Anklage, gerichtliche Klage; klēgede, F.: nhd. gerichtliche Klage, Beschwerde

gerichtliche -- gerichtliche Schätzung, mnd. echtinge (3), F.: nhd. gerichtliche Schätzung, Taxierung

gerichtliche -- gerichtliche Strafe, mnd. vörbōte*, vorbōte, vorbōt, vorbůte, F.: nhd. gerichtliche Strafe, Bußgeld, Ersatz, gerichtlich festgesetzte Entschädigung

gerichtliche -- gerichtliche Teilung, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

gerichtliche -- gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

gerichtliche -- gerichtliche Übertragung eines Eigentums, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

gerichtliche -- gerichtliche Übertragung, mnd. lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerichtliche -- gerichtliche Untersuchung, ahd. suohhinunga* 1, suochinunga*, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, gerichtliche Untersuchung; suohhunga* 10, suochunga*, st. F. (ō): nhd. Suche, Befragung, gerichtliche Untersuchung, Beschwerde, Klage

gerichtliche -- gerichtliche Untersuchung, mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist; ervaren* (3), ervarn, erfaren*, erfarn*, st. N.: nhd. »Erfahren«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung; ervarunge, erfarunge*, st. F.: nhd. »Erfahrung«, Untersuchung, gerichtliche Untersuchung, Ermittlung, Durchwanderung, Erforschung

gerichtliche -- gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

gerichtliche -- gerichtliche Urkunde, mhd. banbrief, st. M.: nhd. »Bannbrief«, Achtbrief, Bannbulle, gerichtliche Urkunde

gerichtliche -- gerichtliche Verfolgung beantragen, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

gerichtliche -- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

gerichtliche -- gerichtliche Verfügung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

gerichtliche -- gerichtliche Verhandlung, mhd. berehtunge, st. F.: nhd. Anspruch, Forderung, gerichtliche Verhandlung; dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln

gerichtliche -- gerichtliche Verhandlung, mhd. mahel (1), māl, st. N.: nhd. Gerichtsstätte, gerichtliche Verhandlung, Gericht (N.) (1), Vertrag

gerichtliche -- gerichtliche Verhandlung, mnd. rocht (1), N.: nhd. gerichtliche Verhandlung

gerichtliche -- gerichtliche Vernehmung, mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

gerichtliche -- gerichtliche Verteidigung, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

gerichtliche -- gerichtliche verteidigunsgründe, mhd. schuzwer, schutzwer*, st. F.: nhd. Schutzwehr, gerichtliche verteidigunsgründe

gerichtliche -- gerichtliche Verzichtleistung, mnd. vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung

gerichtliche -- gerichtliche Vorladung aufheben, mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

gerichtliche -- gerichtliche Vorladung übermitteln, mhd. vorebieten* 6, vorbieten, forebieten*, forbieten*, st. V.: nhd. »vorbieten«, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; voregebieten*, vorgebieten, vor gebieten, foregebieten*, st. V.: nhd. »vorgebieten«, vorschreiben, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln; vüregebieten*, vürgebieten, vür gebieten, füregebieten*, st. V.: nhd. »fürgebieten«, vorgebieten, vorladen, gerichtliche Vorladung übermitteln

gerichtliche -- gerichtliche Vorladung, mhd. verbot, ferbot*, st. N.: nhd. Verbot, Beschlag, Arrest, gerichtliche Vorladung; vürebot*, vürbot, fürbot*, st. N.: nhd. gerichtliche Vorladung; vüregebot*, vürgebot, füregebot*, fürgebot*, st. N.: nhd. »Fürgebot«, gerichtliche Vorladung, Vorladung, Aufforderung

gerichtliche -- gerichtliche Vorladung, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

gerichtliche -- gerichtliche Vorladung, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; kallen (2), N.: nhd. Geschwätz, Klatsch, gerichtliche Vorladung

gerichtliche -- gerichtliche Zuerkennung, mnd. condemnacie, kondemnacie*, condempnacie, F.: nhd. Verurteilung, gerichtliche Zuerkennung

gerichtliche -- gerichtliche Zuständigkeit, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

gerichtliche -- gerichtliche Zwangsverfügung, mhd. nōtreht, st. N.: nhd. Gerichtszwang, Kampfordnung, gerichtliche Zwangsverfügung

gerichtliche -- ohne gerichtliche Klage seiend, mnd. unbeklāget*, unbeklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, nicht verklagt, ohne gerichtliche Klage seiend

gerichtliche -- ohne gerichtliche Verhandlung, afries. un-bi-te-l-ed 2, Adj.: nhd. »unangesprochen«, ohne gerichtliche Verhandlung

gerichtliche -- Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

gerichtliche -- Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen, mnd. kuntschopbōk, kundschupbōk, N.: nhd. Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen

gerichtliche -- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist, ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

gerichtliche -- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist, anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

gerichtliche -- Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

gerichtliche -- Unkosten für gerichtliche Vorladung, mnd. vörbōdegelt*, vorbōdegelt, N.: nhd. Unkosten für gerichtliche Vorladung

gerichtliche -- Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung, mnd. pantkēringe, pantkērunc, F.: nhd. »Pfandkehrung«, Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung

gerichtliche Einsetzung in den Besitz eines Erbes (N.), mnd. inweldel***, Sb.?: nhd. Einwältigung?, gerichtliche Einsetzung in den Besitz eines Erbes (N.)

gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

gerichtlichen -- Aufhebung der gerichtlichen Beschlagnahme, mhd. entvrōne, entfrōne*, st. F.: nhd. Aufhebung der gerichtlichen Beschlagnahme

gerichtlichen -- Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, mnd. krētwārdære*, krētwārder, kreitwārder, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, Grieswärter, Grieswärtel

gerichtlichen -- Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, mnd. krēsmēster, kreismeister, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, Grieswart

gerichtlichen -- Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwarte, sw. M.: nhd. Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe

gerichtlichen -- Ausführung eines gerichtlichen Befehls, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

gerichtlichen -- Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes, mnd. dingeswinde, F.: nhd. Gerichtszeugnis, Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes

gerichtlichen -- Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

gerichtlichen -- der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

gerichtlichen -- der gerichtlichen Verfolgung unterworfen, mnd. richtbār, Adj.: nhd. strafbar, der gerichtlichen Verfolgung unterworfen; ? richtbārich***, Adj.: nhd. der gerichtlichen Verfolgung unterworfen?

gerichtlichen -- Eid beim gerichtlichen Zweikampf, afries. strī-d-ê-th 5, st. M. (a): nhd. »Streiteid«, Eid beim gerichtlichen Zweikampf

gerichtlichen -- einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten, afries. kam-p-ia 1 und häufiger?, kom-p-ia, sw. V. (2): nhd. kämpfen, einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten

gerichtlichen -- Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen, mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen

gerichtlichen -- für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer

gerichtlichen -- Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung, mnd. querēle, F.: nhd. »Querele«, Einwand, Beschwerde, Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung

gerichtlichen -- gerichtlichen Zweikampf austragen, mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

gerichtlichen -- im gerichtlichen Zweikampf fechten, mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

gerichtlichen -- im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten, mhd. bekempfen*, bekemphen, sw. V.: nhd. »bekämpfen«, im gerichtlichen Zweikampf gegenübertreten

gerichtlichen -- in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend, mhd. klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend

gerichtlichen -- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

gerichtlichen -- mit gerichtlichen Urteilen erlangen, mhd. ertagen, sw. V.: nhd. Tag werden, aufgehen, mit gerichtlichen Urteilen erlangen, erscheinen

gerichtlichen -- Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, mnd. sālebrōder*, sālbrōder, sālbrůder, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsverwalter, Treuhänder; sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

gerichtlichen -- nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

gerichtlichen -- Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

gerichtlichen -- Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

gerichtlichen -- Schild zum gerichtlichen Zweikampf, mhd. kampfschilt, st. M.: nhd. Kampfschild, Schild zum gerichtlichen Zweikampf

gerichtlichen -- schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung, mnd. rochtbrīf, M.: nhd. schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung

gerichtlichen -- Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf, mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf

gerichtlichen -- streiten im gerichtlichen Zweikampf, mnd. kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil

gerichtlichen -- Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung, mnd. vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

gerichtlichen -- Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, mnd. rechtesv· rderinge, rechtesv· rderunge, rechtsv· rderinge, rechtesv· rderunc, rechtesv· rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung; rechtv· rderinge, rechtv· rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung

gerichtlichen -- Vertreter im gerichtlichen Zweikampf, mhd. vürewürhte*, vürwürhte, fürewürhte*, vurwurchte, furwurchte*, vorwurchte, forwurchte*, mmd., sw. M.: nhd. Vertreter, Vertreter im gerichtlichen Zweikampf

gerichtlichen -- Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung, mhd. rüegemeister, st. M.: nhd. »Rügemeister«, Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung

gerichtlichen -- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht, mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

gerichtlichen -- Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

gerichtlichen -- zum gerichtlichen Zweikampf antreten, mhd. gekempfen 3, sw. V.: nhd. zum gerichtlichen Zweikampf antreten

gerichtlichen -- zum gerichtlichen Zweikampf auffordern, mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

gerichtlichen -- zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

gerichtlichen -- zur gerichtlichen Klage bringen, mnd. beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen

gerichtlichen -- Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

gerichtlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtlicher -- bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

gerichtlicher -- gerichtlicher Anteil, mhd. urpfliht*, urphliht, st. N.: nhd. gesetzlicher Anteil, gerichtlicher Anteil

gerichtlicher -- gerichtlicher Antrag, mnd. v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage

gerichtlicher -- gerichtlicher Bevollmächtigter, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

gerichtlicher -- gerichtlicher Gegner, mnd. weddersäte (2), mnd.?, M.: nhd. Widersacher, Feind, gerichtlicher Gegner, feindlicher Stein im Schach (König)

gerichtlicher -- gerichtlicher Kämpfer, afries. grēt-kam-p-a 1, grēt-kem-p-a*, sw. M. (n): nhd. gerichtlicher Kämpfer

gerichtlicher -- gerichtlicher Oberhof, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

gerichtlicher -- gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

gerichtlicher -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

gerichtlicher -- gerichtlicher Schutz, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

gerichtlicher -- gerichtlicher Stellvertreter, mhd. klagevüerære*, klagefüerære*, klagevüerer, klagefüerer*, st. M.: nhd. Klageführer, gerichtlicher Stellvertreter

gerichtlicher -- gerichtlicher Termin, mnd. stēkerecht, N.: nhd. »Stichrecht«, gerichtlicher Termin; stēkerechtdach, M.: nhd. »Stichrechttag«, gerichtlicher Termin

gerichtlicher -- gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes, mnd. achtervolginge, F.: nhd. Ausführung, gerichtlicher Verkauf des versessenen Erbes

gerichtlicher -- gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, mhd. aneleitære, aneleiter*, anleiter, st. M.: nhd. Anleiter, gerichtlicher Vollzieher einer Anleite, Einleiter

gerichtlicher -- gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

gerichtlicher -- gerichtlicher Zweikampf, afries. kam-p 10, kom-p, st. M. (a): nhd. Feld, Kampf, gerichtlicher Zweikampf; kam-p-strī-d 1 und häufiger?, kom-p-strī-d, st. M. (a): nhd. »Kampfstreit«, gerichtlicher Zweikampf; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf

gerichtlicher -- gerichtlicher Zweikampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

gerichtlicher -- gerichtlicher Zweikämpfer, afries. kam-p-a (1) 38, kem-p-a (1), sw. M. (n): nhd. gerichtlicher Zweikämpfer, Kämpfer

gerichtlicher -- Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

gerichtlicher -- sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

gerichtlicher -- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben, mnd. ? ütslīten*, ütsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

gerichtlicher -- vor gerichtlicher Verfolgung schützen, mhd. beschiuren (2), beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, schützen, vor gerichtlicher Verfolgung schützen

gerichtlicher -- Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, mhd. wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), mnd. klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich

gerichtlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtliches -- Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, mnd. ōrdēlschelden* (2), ōrdēlscheldent, ōrdeilscheldent, N.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte; ōrdēlscheldinge*, ōrdeilscheldinge*, ōrdēlscheldunge, ōrdeilscheldunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilsschelte; ōrdēlsträfunge, ōrdeilsträfunge, F.: nhd. Berufung gegen ein gerichtliches Urteil, Urteilschelte

gerichtliches -- durch gerichtliches Urteil entscheiden, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

gerichtliches -- durch gerichtliches Urteil erkennen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

gerichtliches -- durch gerichtliches Urteil verwirken, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

gerichtliches -- gerichtliches Ausmachen einer Sache, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

gerichtliches -- gerichtliches Einschreiten, mhd. anebehebunge, st. F.: nhd. gerichtliches Einschreiten

gerichtliches -- gerichtliches Ersuchensschreiben, mnd. compasbrēf, M.: nhd. Requisitionsbrief, gerichtliches Ersuchensschreiben

gerichtliches -- gerichtliches Protokollbuch, mnd. klāgebōk, N.: nhd. »Klagebuch«, gerichtliches Protokollbuch

gerichtliches -- gerichtliches Strafgeld, mnd. lötschillinc, lötschillink, M.: nhd. Strafzahlung, gerichtliches Strafgeld

gerichtliches -- gerichtliches Urteil, mnd. lachvellinge, lachfelling, F.: nhd. Urteilsfällung, gerichtliches Urteil, Verurteilung

gerichtliches -- gerichtliches Urteil, mnd. vondenisse, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung, Fund; vonnis, mnd.?, Sb.: nhd. gerichtliches Urteil, Festsetzung

gerichtliches -- gerichtliches Verfahren bei Notzucht, afries. ste-f-ga-ng 1, stef-go-ng, st. M. (a): nhd. Stabgang, gerichtliches Verfahren bei Notzucht

gerichtliches -- gerichtliches Verfahren veranlassen, mnd. rechtesv· rderen***, sw. V.: nhd. gerichtliches Verfahren veranlassen

gerichtliches -- gerichtliches Verfahren wegen Notzucht, mnd. stefganc, M.: nhd. gerichtliches Verfahren wegen Notzucht

gerichtliches -- gerichtliches Verfahren, mnd. vörvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung

gerichtliches -- gerichtliches Verhör, mnd. vörh· r*, vorh· r, vorhōr, F., N.: nhd. Verhör, mündliche Untersuchung, gerichtliches Verhör

gerichtliches -- gerichtliches Vorgehen, mnd. v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v· rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

gerichtliches -- gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist, mnd. richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

gerichtliches -- gerichtliches Zwangsmittel, mhd. bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

gerichtliches -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

gerichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtmannstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmitverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtnotariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtoberherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtoblage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtordnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtordnungvorlesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpeitsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpetschier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtpfahl, mnd. richtepāl, mnd.?, M.: nhd. »Gerichtpfahl«, gehegtes Gericht (N.) (1)

gerichtpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpfandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpfandschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpfennigschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpflichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtplatz, mnd. gerichteplāze*, gerichtplāze, F., M.: nhd. »Gerichtplatz«, Gerichtsort

gerichtplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpraxis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrobat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichts -- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts, mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

Gerichts -- Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts, mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

Gerichts -- Amtsträger eines Gerichts, mhd. marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

Gerichts -- Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet, mnd. ? pīnehēre*, pīnhēre, M.: nhd. Angehöriger des Gerichts der über Bestrafung entscheidet ?

Gerichts -- Anrufung des göttlichen Gerichts, mhd. eit (2), st. M., st. F.: nhd. Eid, Anrufung des göttlichen Gerichts, Schwur

Gerichts -- Anrufung des göttlichen Gerichts, mnd. ēt, eit, M., N.: nhd. Eid, Schwur, Anrufung des göttlichen Gerichts

Gerichts -- Beauftragter des Gerichts, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

Gerichts -- Befriedung des Gerichts, mnd. vrēdewerkinge, vredewerkinge, F.: nhd. Befriedung des Gerichts, gebotener Gerichtsfriede, Friedenswirkung, Friedensschaffung

Gerichts -- dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der

Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Gerichts -- die festgesetzte Zeit des Gerichts, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

Gerichts -- Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat, mnd. vēmeēt, vēmeēit, veimeēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat

Gerichts -- Einnahme des Gerichts, mhd. dincschaz, st. M.: nhd. »Dingschatz«, Einnahme des Gerichts

Gerichts -- freies Geleit für die Dauer des Gerichts, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Gerichts -- Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts

Gerichts -- Mitglied eines Gerichts, mhd. bīsitzære*, bīsitzer, st. M.: nhd. Beisitzer, Beisasse, Mitglied eines Gerichts, Einwohner

Gerichts -- Posaune des jüngsten Gerichts, mhd. herehorn, herhorn, st. N.: nhd. Heerhorn, Kriegsdromette, Signalhorn, Posaune des jüngsten Gerichts

Gerichts -- Richter des geistlichen Gerichts, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

Gerichts -- Schranke des gehegten Gerichts, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

Gerichts -- Sitz des obersten Gerichts, mhd. houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital

Gerichts -- Sitzung des königlichen Gerichts, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gerichts -- Tag des Gerichts, ahd. stūatago 1, sw. M. (n): nhd. Gerichtstag, Tag des Gerichts; tuomtag* 4, st. M. (a): nhd. Gerichtstag, Jüngstes Gericht, Tag des Gerichts

Gerichts -- Tag des jüngsten Gerichts, ae. dō-m-dæg, dō-m-es-dæg, st. M. (a): nhd. Tag des jüngsten Gerichts

Gerichts -- Tag des Jüngsten Gerichts, ahd. suonotag* 25, st. M. (a): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; suonotago* 3, sw. M. (n): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts

Gerichts -- Tag des Jüngsten Gerichts, mhd. suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht; tuomenstac, dūmenstac, tōmestac, st. M.: nhd. Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag

Gerichts -- Unterabteilung eines Gerichts, mhd. rüegāt 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Unterabteilung eines Gerichts, Anklage, gerichtliche Anklage

Gerichts -- Unverletzlichkeit des Gerichts, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Gerichts -- von Gerichts wegen festsetzen, mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

Gerichts -- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben, mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

Gerichts -- Vorsitzender des Gerichts, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Gerichts -- zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge

Gerichts -- Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

gerichts, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsabgabe, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

-- Gerichtsabgabe in Garben: mnd. gōgarve, F.: nhd. Gerichtsabgabe in Garben, Getreideabgabe an den Gografen

-- Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen: mnd. gōgrēvengelt, N.: nhd. Gogrefengeld, Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen

-- Gerichtsabgabe in Korn: mnd. gōkōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe in Korn, fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer

-- Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen: mnd. gōgrēverogge, M.: nhd. Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen

-- Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen: mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

-- Hafer als Gerichtsabgabe: mnd. gōhāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe

-- Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen: mnd. gōgrēvehāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen

-- Huhn als Gerichtsabgabe: mnd. gōhōn, N.: nhd.

Huhn als Gerichtsabgabe -- Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen: mnd. gōgrēvehōn*, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen

gerichtsabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsabtrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsacten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsactuar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsaktes -- Beglaubigung des Gerichtsaktes, mnd. berkdingeswinde, Sb.: nhd. Urteil, Zeugnis, Beglaubigung des Gerichtsaktes

gerichtsaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsalplohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsamnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerichtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsanfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsangehörige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsangehörigen -- Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern, mnd. dingelgelt, N.: nhd. Dingschoß, Gerichtspfennig, Gerichtssporteln, Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern

Gerichtsangelegenheiten -- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten, mnd. richtæreknecht*, richterknecht, M.: nhd. »Richterknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknāpe, richtknāpe, M.: nhd. »Richtknappe«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknecht*, richtknecht, M.: nhd. »Richtknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesdēnære*, richtesdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesknecht, richtsknecht, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

Gerichtsangelegenheiten -- amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten, mnd. gerichteknecht, M.: nhd. »Gerichtsknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; gerichtesdēnære*, gerichtsdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

gerichtsangesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsanhaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsanklage, mhd. rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk

gerichtsanmelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsansager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsart, afries. thing-riuch-t 1, st. N. (a): nhd. Dingrecht, Recht, Gerichtsart, Gerichtverfahren?

gerichtsarzeneikunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsassessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsaufgebot, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag

gerichtsaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsausspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsausspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsband, mnd. richtesbant, N.: nhd. »Gerichtsband«, Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens

Gerichtsbank, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank; dincbanc, st. F.: nhd. Gerichtsbank, Gericht, Gerichtsbezirk

Gerichtsbank, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

Gerichtsbank, mnd. bank, banke, benk, benke, F.: nhd. Bank, Gerichtsbank, Gerichtsstätte, Verkaufstisch, Wechselbank, Sandbank; dingebank, F.: nhd. Gerichtsbank, Bank (F.) (1) auf der die Gerichtspbersonen Platz nehmen, Gericht (N.) (1)
-- Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen: mnd. dincbank, dinkbank, F.: nhd. Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, Gericht

Gerichtsbank, mnd. rādebank, F.: nhd. »Ratbank«, Gerichtsbank, Tisch an dem das Gericht (N.) (1) tagt

Gerichtsbank, mnd. weddebank, mnd.?, F.: nhd. Gerichtsbank

gerichtsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbankbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbänke -- Gerichtsbänke fortschaffen, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

gerichtsbankspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbann -- Gerichtsbann einer Stadt, mhd. burcban, st. M.: nhd. Burgbann, Gerichtsbann einer Stadt, Gerichtsbereich einer Stadt, Stadtbann

gerichtsbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbannes -- Verleihung des Gerichtsbannes, mhd. banloup, st. M.: nhd. »Bannlaub«, Verleihung des Gerichtsbannes

gerichtsbannteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbannwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbannwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbar, mhd. dinchaftic, Adj.: nhd. gerichtsbar

gerichtsbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbarkeit -- äbtliche Gerichtsbarkeit, ae. abbud-dō-m, st. M. (a): nhd. äbtliche Gerichtsbarkeit

Gerichtsbarkeit -- Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund

Gerichtsbarkeit -- bischöfliche Gerichtsbarkeit, mnd. bischopesgerichte, bischoppesgerichte, N.: nhd. bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht; bischopesrichte, bischoppesrichte, N.: nhd. »Bischofsgericht«, bischöfliche Gerichtsbarkeit, bischöfliches Gericht (N.) (1)

Gerichtsbarkeit -- der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Gerichtsbarkeit -- der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute, mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

Gerichtsbarkeit -- der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

Gerichtsbarkeit -- freie Gerichtsbarkeit, mnd. vrīban, M.: nhd. »Freibann«, freie Gerichtsbarkeit, Freigericht

Gerichtsbarkeit -- Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Gerichtsbarkeit -- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

Gerichtsbarkeit -- Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Gerichtsbarkeit -- Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Gerichtsbarkeit -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

Gerichtsbarkeit -- Organ der Gerichtsbarkeit, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Gerichtsbarkeit -- Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit, mnd. dēgedingesbōk, dēdingesbōk, N.: nhd. Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit

Gerichtsbarkeit -- Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

Gerichtsbarkeit -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Gerichtsbarkeit -- Verwalter der Gerichtsbarkeit, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Gerichtsbarkeit -- weltliche Gerichtsbarkeit, mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten

Gerichtsbarkeit -- zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig, mnd. wīkbildisch*, wîkbeldesch, mnd.?, Adj.: nhd. Weichbild..., zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig

Gerichtsbarkeit, afries. hê-r-skip-i 3, N.: nhd. Gerichtsbarkeit, Amt, Herrschaft, Herr

Gerichtsbarkeit, afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt

Gerichtsbarkeit, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann; ? bannes, st. M.: nhd. Gebot, Verbot, Bann, Einberufung zum Gericht, Gerichtsbarkeit?; bluotban, st. M.: nhd. »Blutbann«, Gerichtsbarkeit

-- Gerichtsbarkeit ausüben: mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

-- Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit: mhd. banmarket 1, st. M.: nhd. Bannmarkt, Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit

-- niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf: mhd. dorfgerihte, st. N.: nhd. Dorfgericht, niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf

-- Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit: mhd. banstat 4, st. F.: nhd. »Bannstatt«, Bannstadt, Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit

-- städtische Gerichtsbarkeit: mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

Gerichtsbarkeit, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gebiete, st. N., st. F.: nhd. Befehl, Gebiet, Gebot, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; gerihtstap, st. M.: nhd. Gerichtsstab, Gerichtsbarkeit; getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

-- Gerichtsbarkeit über Leben und Tod: mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

-- obere Gerichtsbarkeit: mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

Gerichtsbarkeit, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung; rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Gerichtsbarkeit, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann

-- der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend: mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

-- Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend: mhd. strāzengerihte 2, strāzegerihte, st. N.: nhd. Straßengericht, Gerichtsbarkeit auf der Straße oder die Straße betreffend

Gerichtsbarkeit, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gerichtedwanc, gerichtesdwanc?, M.: nhd. »Gerichtzwang«, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtssprengel

-- Bezirk einer Gerichtsbarkeit: mnd. hunneschop, hunschop, hondschap, hunneschaft, hondschaft, F.: nhd. »Honschaft«, Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Bezirk des hunne

-- Einkommen aus Gerichtsbarkeit: mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben: mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

-- Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk: mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

-- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt: mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

-- höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten: mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

-- Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit: mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

-- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr: mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

Gerichtsbarkeit, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz; richtegewalt, F.: nhd. »Richtgewalt«, Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit; richtewalt, F.: nhd. Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit

-- allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit: mnd. lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

-- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

-- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger: mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

-- Bote der russischen Gerichtsbarkeit: mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

-- der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen: mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

-- der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend: mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

-- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

-- die peinliche Gerichtsbarkeit betreffend: mnd. pīnentlīk, Adj.: nhd. die peinliche Gerichtsbarkeit betreffend

-- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palandesgrēve, pallandesgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; palanzgrēve, palantgrēve, palansgrēve, palanzegrēve, palenzgrēve, palensgrēve, pallensgrēve, palentgrēve, pallantzgrēve, polentgrēve, palengrēve, palzgrēve, palsgrēve, palāsgrēve, pallāsgreve, palenzgrāve, palzgrāve, palsgrāve, palsgrāf, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; pallāsgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

-- Meier über die Gerichtsbarkeit: mnd. rēdemeier*, rēdemeyer, reidemeier, reidemeyer, redemeyer, reigemeier, M.: nhd. Meier über die Gerichtsbarkeit, Vorsteher der Gerichtsbarkeit

-- Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben: mnd. middelrecht, N.: nhd. Gericht (N.) zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Gericht, Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben

-- vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt: mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

-- Vorsteher der Gerichtsbarkeit: mnd. rēdemeier*, rēdemeyer, reidemeier, reidemeyer, redemeyer, reigemeier, M.: nhd. Meier über die Gerichtsbarkeit, Vorsteher der Gerichtsbarkeit

gerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbauermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbeamter -- berittener niederer Gerichtsbeamter, mnd. lantrīdære*, lantrīder, M.: nhd. berittener niederer Gerichtsbeamter, Vollzugsbeamter, Polizeiposten

Gerichtsbeamter -- niederer Gerichtsbeamter, mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

Gerichtsbeamter, afries. hōd-ere 16, st. M. (ja): nhd. »Hutträger«, Anführer eines Feldzuges, Gerichtsbeamter

Gerichtsbeamter, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

Gerichtsbeamter, mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts

Gerichtsbeauftrager, mhd. bütelære, büteler, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftrager

Gerichtsbeauftragter, mhd. bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht

Gerichtsbeauftragter, mhd. gebütel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

Gerichtsbeauftragter, mhd. scherge, scherige, scherje, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Büttel, Scherge, Gerichtsbeauftragter, Henker

gerichtsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbediensteter -- städtischer Gerichtsbediensteter, mhd. diepscherge, sw. M.: nhd. »Diebsscherge«, städtischer Gerichtsbediensteter, Büttel

gerichtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbeeidigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbefohlene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbehegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbehelligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbehörde -- geistliche Gerichtsbehörde, mhd. officialitēt, st. N.: nhd. geistliche Gerichtsbehörde

Gerichtsbehörde -- Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde, mhd. official, st. M.: nhd. »Offizial«, Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde

Gerichtsbehörde, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtsbehörde, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Gerichtsbehörde, mnd. weddetāfel*, weddetafele, mnd.?, sw. F.: nhd. Gerichtstisch, Gerichtsbehörde

gerichtsbeischlaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbeisitzer (M. Pl.), mnd. berkgerichtesl· de, Pl.: nhd. »Berkgerichtsleute«, Beisitzer (M. Pl.), Gerichtsbeisitzer (M. Pl.); berkrichtesl· de, Pl.: nhd. Beisitzer (M. Pl.), Gerichtsbeisitzer (M. Pl.)

Gerichtsbeisitzer (Pl.), mhd. gedincliute 2 und häufiger?, Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige (Pl.), Urteiler (Pl.), Urteilsberechtigte bei Gericht (Pl.), Gerichtsbeisitzer (Pl.)

Gerichtsbeisitzer, ahd. stuolsāz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gerichtsbeisitzer; stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?; ? stuolsezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer?, Schöffe?

Gerichtsbeisitzer, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann; dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden; dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist; dincpflihte*, dincphlihte, sw. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer; dincwart, st. M., sw. M.: nhd. Gerichtsperson, Gerichtsbeisitzer, Schöffe

Gerichtsbeisitzer, mhd. rehtsitzære*, rehtsitzer, st. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Schöffe

Gerichtsbeisitzer, mhd. schrannensitzære*, schrannensitzer, st. M.: nhd. »Schrannensitzer«, Gerichtsbeisitzer; stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener; stuolgenōz, st. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte; stuolgenōze, sw. M.: nhd. »Stuhlgenosse«, Gerichtsbeisitzer, Genosse, Gefährte; stuolsāze, sw. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Schöffe; stuolsæze, sw. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Schöffe

Gerichtsbeisitzer, mnd. achtenēmære*, achtenēmer, achtnēmer, M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Wortführer der Achtleute deren in der Acht (F.) (1) gefundenen Spruch er verkündet; dincplichte, dinkplichte, M.: nhd. »Dingpflichtiger«, Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer; dincplichtige, M.: nhd. »Dingpflichtiger«, Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer; ēplichte*? (1), M.?: nhd. Urteilsfinder, Gerichtsbeisitzer; ette (1), M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Dingleute, Urteilfinder (vier erbangesessene Männer aus jedem Kirchspiel)

Gerichtsbeisitzer, mnd. h· rinc (1), hörinc, M.: nhd. Unterrichter, Gerichtsbeisitzer

Gerichtsbeisitzer, mnd. richtesl· de, richtesluyde, Pl.: nhd. Gerichtsleute, Gerichtsbeisitzer
-- rechtskundiger Gerichtsbeisitzer: mnd. lachman, lōchman, M.: nhd. Dingmann, rechtskundiger Gerichtsbeisitzer; lāgeman, M.: nhd. Dingmann, rechtskundiger Gerichtsbeisitzer

Gerichtsbeisitzer, mnd. stantgenōte*, stantgenotte*, standegenōte, M.: nhd. »Standgenosse«, Schöffe, Gerichtsbeisitzer; stantnōte, stantnotte*, standenōte, M.: nhd. Standgenosse, Schöffe, Gerichtsbeisitzer

gerichtsbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbeisitzereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbeisitzergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbeisitzers -- Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers, mnd. lachmannesdōm*, lachmansdōm, N.: nhd. Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers; lāgemannesdōm*, lāgemansdōm, N.: nhd. Stellung bzw. Amt des Gerichtsbeisitzers

Gerichtsbeistand -- Gerichtsbeistand anrufen, mnd. beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben

Gerichtsbeistand, mhd. stiurære, stiurer, st. M.: nhd. »Steuerer«, Steuermann, Steuereinnehmer, Gerichtsbeistand

Gerichtsbeistand, mhd. warnære*, warner, st. M.: nhd. »Warner«, Wächter, Spion, Gerichtsbeistand, Zweikampfbeistand

Gerichtsbeistand, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

gerichtsbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbekannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbepfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbequemlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbereich -- Gerichtsbereich einer Stadt, mhd. burcban, st. M.: nhd. Burgbann, Gerichtsbann einer Stadt, Gerichtsbereich einer Stadt, Stadtbann

gerichtsbereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsberner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsberner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsberufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbeschluss -- Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, mnd. gerichtegewalt, gerichtesgewalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; gerichtewalt, gerichtewōlt, gerichteswalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk

Gerichtsbeschluss, ahd. gidinga* 21, sw. F. (n): nhd. Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Gerichtsbeschluss, Bund

gerichtsbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbesess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbewahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbeweis -- Überführung durch Gerichtsbeweis, mnd. vörwinnen* (2), vorwinnent, N.: nhd. Gewinnen, Überführung durch Gerichtsbeweis

Gerichtsbezirk (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? geschrīe, geschrīge, N.: nhd. Geschrei, Hilferuf, Gerichtsbezirk? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gerichtsbezirk, ae. sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk

Gerichtsbezirk, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod

Gerichtsbezirk, afries. fiār-dan-dê-l 34, fiār-n-dê-l, fiār-dê-l, st. M. (a): nhd. Viertel, Gerichtsbezirk, Richterkollegium, Gerichtssitzung

Gerichtsbezirk, mhd. dincbanc, st. F.: nhd. Gerichtsbank, Gericht, Gerichtsbezirk
-- in einem Gerichtsbezirk Wohnende: mhd. banliute 4, st. M. Pl.: nhd. Bannleute, Hintersassen eines Bannherrn, in einem Gerichtsbezirk Wohnende

Gerichtsbezirk, mhd. gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtsbezirk, mhd. rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk

Gerichtsbezirk, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann

Gerichtsbezirk, mhd. zent, cent, st. F.: nhd. »Zent«, Gerichtsbezirk, Gericht (N.) (1)

Gerichtsbezirk, mnd. b· rde (2), F.: nhd. Gerichtsbezirk, Bezirk, Landschaft, Börde; ? circate, Sb.: nhd. Gerichtsbezirk?; dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk; dincspēl*, dincspel, dinxpel, N.: nhd. Gerichtsbezirk, Gerichtssprengel; dincspil, dinkspil, N.: nhd. Gerichtsbezirk, Gerichtssprengel; dinge*** (4), F.: nhd. Ding, Angelegenheit, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk; dingesplicht, F.: nhd. »Dingpflicht«, Pflicht als Schöffe beim Gericht (N.) (1) zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk; d· me, düme, N.: nhd. Gericht, Gerichtsbezirk; ētspil, eitspil, eedspil, N.: nhd. Gerichtsbezirk
-- einem Gerichtsbezirk zugehörig: mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk

zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

Gerichtsbezirk, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; ged· me, gedüme, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Herrschaftsgebiet, Machtbereich; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gerichtegewalt, gerichtesgewalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; gerichtewalt, gerichtewōlt, gerichteswalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; herde (2), herede, harde, F.: nhd. »Harde«, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Unterabteilung eines Kreises oder Amtes

-- landesherrlicher Gerichtsbezirk: mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

-- schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk: mnd. harde, N.: nhd. Harde, schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk

Gerichtsbezirk, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend: mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

-- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

-- für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil: mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

-- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn: mnd. Poppendīk, ON: nhd. Papenteich, Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn

-- in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos: mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

-- östlicher Gerichtsbezirk: mnd. ? ōsterdingeplicht*, ōsterdingepflicht, F.?: nhd. östlicher Gerichtsbezirk?

-- Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben: mnd. ōvervesten (1), sw. V.: nhd. Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, verfesten?

Gerichtsbezirk, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Gerichtsbezirk, mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues; vestene (1), F.: nhd. Veest, Vest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt; vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

-- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären: mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

gerichtsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbezirke -- in Gerichtsbezirke einteilen, ahd. indingōn* 1, sw. V. (2): nhd. einteilen, in Gerichtsbezirke einteilen

Gerichtsbezirke, mhd. rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Gerichtsbezirken -- richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

gerichtsbezirkliche -- gerichtsbezirkliche Unterabteilung, mhd. rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

Gerichtsbezirks -- allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

Gerichtsbezirks -- Angehöriger des Gerichtsbezirks, mnd. gerichtesvörwante*, gerichtesvorwante, M.: nhd. Angehöriger des Gerichtsbezirks, die zum Gericht (N.) (1) gehörigen Freien als Umstand, Urteilfinder; gerichtevörwante*, gerichtevorwante, M.: nhd. Angehöriger des Gerichtsbezirks, die zum Gericht (N.) (1) gehörigen Freien als Umstand, Urteilfinder

Gerichtsbezirks -- Auszug innerhalb eines Gerichtsbezirks, mhd. stapreise, st. F.: nhd. »Stabreise«, Auszug innerhalb eines Gerichtsbezirks

Gerichtsbezirks -- eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

Gerichtsbezirks -- Genosse eines Gerichtsbezirks, mnd. vestgenōte, vēstgenōte, vēstgenote, feistgenōte, vēstegenōte, M.: nhd. Angehöriger des Vests, Teilnehmer des Vestgerichts, Genosse eines Gerichts (N.) (1), Genosse eines Gerichtsbezirks, Genosse eines Distrikts

Gerichtsbezirks -- Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

gerichtsbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbote, got. ? *sag-j-a, M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? *sag-ji-s, M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?; ? sai-o 29, saius, lat.-M.: nhd. Gefolgsmann?, Begleiter?, Büttel?, Ansager?, Gerichtsbote?, Verkünder?

Gerichtsbote, ahd. banesagius 1 und häufiger?, lang., M.: nhd. »Bannsager«, Gerichtsbote

Gerichtsbote, mhd. bedell, pedell, sw. M.: nhd. Gerichtsbote, Pedell; bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht

Gerichtsbote, mhd. gebütel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

Gerichtsbote, mhd. malbōte, sw. M.: nhd. Gerichtsbote

-- Gerichtsbote über Land: mhd. lantbote, st. M.: nhd. »Landbote«, Gerichtsbote über Land; lantbütel, st. M.: nhd. Landbüttel, Gerichtsbote über Land

Gerichtsbote, mhd. scherge, scherige, scherje, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Büttel, Scherge, Gerichtsbeauftragter, Henker

Gerichtsbote, mhd. vrōn (3), frōn*, st. M.: nhd. »Fron«, Fronbote, Gerichtsbote, Büttel; vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel; vrōne (1), frōne*, sw. M.: nhd. »Frone«, Gerichtsbote, Büttel; weibel, st. M.: nhd. »Weibel«, Bote, Gerichtsbote, Gerichtsdiener

-- unverletzlicher Gerichtsbote: mhd. vrībote, frībote*, sw. M.: nhd. »Freibote«, unverletzlicher Gerichtsbote

Gerichtsbote, mnd. bedell, bidell, M.: nhd. Pedell der Universität, Häscher, Gerichtsbote; bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener

Gerichtsbote, mnd. gerichtebōde, gerichtesbōde?, M.: nhd. Gerichtsbote

Gerichtsbote, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel; richtebōde, richtebāde, M.: nhd. Gerichtsbote, Gerichtsgehilfe der den Beklagten die Ladung (F.) (2) überbringt

-- Gerichtsbote eines rīkeshof: mnd. rīkesvrōne, rīksvrone, M.: nhd. Gerichtsbote eines rīkeshof

Gerichtsbote, mnd. stōlworte, M.: nhd. Gerichtsbote

Gerichtsbote, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter; waltbōde*, walbōde, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltbote«, Gerichtsbote, Gerichtsdiener; woltbōde, wōltbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltbote«, Gerichtsbote, Gerichtsdiener; woltvōget, woltvoget, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltvogt«, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

-- Gerichtsbote des Freigerichts: mnd. vrībōde, M.: nhd. Gerichtsbote des Freigerichts; vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts

-- Gerichtsbote des heimlichen Gerichts: mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts

gerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbotenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbrauchende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbrief, mnd. gerichtebrēf, gerichtesbrēf?, M.: nhd. Gerichtsurkunde (über Verhandlung und Urteil), Gerichtsbrief

Gerichtsbrief, mnd. rechtbrēf, M.: nhd. »Gerichtsbrief«, schriftliches Urteil, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

gerichtsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbruehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbuch, mnd. ? lattincbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen?, Grundbuch?, Gerichtsbuch?; rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts: mnd. ōrdēlbōk, ōrdeilbok, ōrdēlboch, ōrdēlbůk, ōrdēlbuch, N.: nhd. Urteilbuch, Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts

Gerichtsbuch, mnd. bōk (2), buk, boec*, N.: nhd. Buch, einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), Amtsbuch, Handlungsbuch, Gerichtsbuch, Schöffenbuch

Gerichtsbuch, mnd. gerichtebōk, gerichtesbōk?, N.: nhd. Gerichtsbuch, Schöffenbuch, Buch des Niedergerichts

Gerichtsbuch, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Gerichtsbuch, mnd. vēstenbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsaufzeichnung, Weistum eines Vests; vörwāringebōk*, vorwāringebōk, N.: nhd. »Verwahrungsbuch«, Gerichtsbuch, Stadtbuch

-- »Verwahrungsbuch; Gerichtsbuch: mnd. vörwāringesbōk*, verwahrungsbōk, N.: nhd. »Verwahrungsbuch

gerichtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbürge, mnd. gerichtesbörge, M.: nhd. »Gerichtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

Gerichtsbürge, mnd. richtesbörge, M.: nhd. »Gerichtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

Gerichtsbuße -- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

Gerichtsbuße -- vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße, mnd. ? nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

Gerichtsbuße, mhd. kretzerīe, st. F.: nhd. Gerichtsbuße, Rügegericht

gerichtsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsbußen -- Einnehmer von Gerichtsbußen, mhd. kretzære*, kretzer, mhd.?, mmd., st. M.: nhd. Einnehmer von Gerichtsbußen

Gerichtsbußen -- zufällige Gerichtsbußen, mhd. unvelle, unfelle*, Sb. Pl.: nhd. zufällige Gerichtsbußen

gerichtsbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsbüttel, mnd. būtenvrōne, M.: nhd. Gerichtsbüttel

gerichtsceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschaufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschnede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschoeffenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschranke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschreibeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtschreiber, mnd. richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

gerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschreiberbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtschreiberei, mnd. richteschrīværīe*, richtschrīverīe, F.: nhd. »Gerichtschreiberei«, Tätigkeit des Gerichtschreibers

gerichtschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschreibergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschreiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtschreibers -- Tätigkeit des Gerichtschreibers, mnd. richteschrīværīe*, richtschrīverīe, F.: nhd. »Gerichtschreiberei«, Tätigkeit des Gerichtschreibers

gerichtschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsdiener, afries. ba-n-n-ere 15, bo-n-n-ere, st. M. (ja): nhd. Gerichtsdiener

Gerichtsdiener, ahd. butil 10, st. M. (a): nhd. Büttel, Diener, Gerichtsdiener, Abgesandter, Marktschreier, Kriegsherold; dingstellāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gerichtsdiener; sagio* 17 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gerichtsdiener, Büttel; weibil* 2, st. M. (a): nhd. Weibel, Gerichtsdiener, Fronbote

Gerichtsdiener, mhd. beschatzære*, beschetzære, beschetzer, st. M.: nhd. Abgaben Auferlegender, Ausbeuter, Eintreiber von Abgaben, Gerichtsdiener; bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht; dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant

Gerichtsdiener, mhd. gebütel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

Gerichtsdiener, mhd. lantkneht, st. M.: nhd. »Landknecht«, Gerichtsdiener, Häscher für ein Gebiet

-- Strafgeldanteil für Gerichtsdiener: mhd. nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Gerichtsdiener, mhd. scherge, scherige, scherje, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Büttel, Scherge, Gerichtsbeauftragter, Henker

Gerichtsdiener, mhd. vrīheit (2), frīheit*, st. M.: nhd. Berufslandstreicher, Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund, Gerichtsdiener; vrōnweibel, frōnweibel*, st. M.: nhd. Gerichtsdiener; weibel, st. M.: nhd. »Weibel«, Bote, Gerichtsbote, Gerichtsdiener

Gerichtsdiener, mnd. ? plok (1), M.: nhd. Untervogt, Gerichtsdiener?; plokvōget, plukvoget, plukvāget, M.: nhd. Verwalter, Vogt, Schulden eintreibender Vogt, Gerichtsdiener; rechtdēlære*, rechtdēler, rechtdeiler, rechdēler, rechtdeiler, M.: nhd. »Rechtteiler«, Urteilsfinder, Urteilssprecher, Schöffe, Gerichtsdiener, Scharfrichter?; richtæreknecht*, richterknecht, M.: nhd. »Richterknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknāpe, richtknāpe, M.: nhd. »Richtknappe«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richteknecht*, richtknecht, M.: nhd. »Richtknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesdēnære*, richtesdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; richtesknecht, richtsknecht, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

Gerichtsdiener, mnd. binnenvrone*, binnenvrōne, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Büttel; b· del, bodel, böddel, boddel, M.: nhd. Büttel, Gerichtsdiener, Scharfrichter, Henker; botmēster (1), bōtmeister, M.: nhd. Ratsdiener, Gerichtsdiener, Leute zu Gericht Entbietender

Gerichtsdiener, mnd. gerichteknecht, M.: nhd. »Gerichtsknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; gerichtesdēnære*, gerichtsdēner, M.: nhd. Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten; hofvrōne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht (N.) (1) eines Adelshofs; hōvesvrōne, hovesvrone, M.: nhd. Gerichtsdiener, Unterrichter am Gericht eines Adelshofs; kluvære*, kluver, mnd.?, M.: nhd. in Fesseln Legender, Büttel, Gerichtsdiener, Diener, Junge; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

-- oberster Gerichtsdiener: mnd. h· vetwōltbōde, h· vetwalbode, M.: nhd. oberster Gerichtsdiener

Gerichtsdiener, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; stöckære*, stöcker, stocker, M.: nhd. Gefängniswärter, Stockmeister, Gerichtsdiener, Büttel, Henker

-- Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt: mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

Gerichtsdiener, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter; vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener; wākeschrīvære*, wākeschriver, wakschriver, mnd.?, M.: nhd. »Wachteschreiber«, Diener des Wachtherrn, Gerichtsdiener, Polizeidiener; waltbōde*, walbōde, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltbote«, Gerichtsbote, Gerichtsdiener; woltbōde, wōltbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltbote«, Gerichtsbote, Gerichtsdiener; woltvōget, woltvoget, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltvogt«, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

-- Gerichtsgebühr für den Gerichtsdiener: mnd. vrōnengelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr für den Gerichtsdiener

-- zitierender Gerichtsdiener: mnd. vördāgære*, vordāger, vordager, M.: nhd. Überbringer der Vorladung, Vorlader, zitierender Gerichtsdiener

gerichtsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdienerkeusche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsdieners -- Amt des Gerichtsdieners, mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gerichtsdieners -- Frau eines Gerichtsdieners, mnd. ? plockische*, plockesche, F.: nhd. Frau eines Untervogts, Frau eines Gerichtsdieners?

Gerichtsdieners -- Knecht des Gerichtsdieners, mnd. vrōneknecht, M.: nhd. Fronknecht, Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners; vrōnenknecht, M.: nhd. Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners, Bergbote und Obersteiger (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerichtsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsdrommete, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtseiche, mnd. stalēke, staleike, F.: nhd. Gerichtseiche

gerichtseiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtseigentumsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtseingesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtseinsessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsekretarieneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsempfahung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsentscheid, mnd. · verrichtinge*, · verrichtunge, ōverichtunge, F.: nhd. Gerichtsentscheid, rechtliche Vereinbarung

Gerichtsentscheidung -- die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen, mnd. · verdwingen, ōvertwingen, · vertwingen, st. V.: nhd. die Einhaltung einer Gerichtsentscheidung vor der Appellationsinstanz durchsetzen

Gerichtsentscheidung, mhd. process (1), st. M.: nhd. »Prozess«, Erlass, Gerichtsentscheidung; rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

gerichtsentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsentschluss -- durch Gerichtsentschluss enteignen, ae. ā-dœ-m-an, ā-dē-m-an, sw. V.: nhd. urteilen, untersuchen, durch Gerichtsentschluss enteignen

gerichtserfolgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtserkenntnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtserlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtserlaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsermaechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtseroeffnung , nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfähig, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

Gerichtsfähigkeit -- der Gerichtsfähigkeit Ermangelnder, mnd. ? altvīl, M.: nhd. Schwachsinniger?, Blödsinniger?, der Gerichtsfähigkeit Ermangelnder?

gerichtsfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfeierlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsferien, mnd. rechtslūtinge, rechtschlūtinge, F.: nhd. Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, Gerichtsferien

gerichtsferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsflucht, mhd. dincvluht, dincfluht*, st. F.: nhd. »Dingflucht«, Gerichtsflucht, Flucht bei einer Gerichtsverhandlung

gerichtsflüchtig, mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

gerichtsfoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsforderung, mhd. heisch, st. M.: nhd. Gerichtsforderung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist

Gerichtsforderung, mhd. manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße

gerichtsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfreier -- gerichtsfreier Tag, mnd. vacantie, F.: nhd. gerichtsfreier Tag

gerichtsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsfriede, afries. ho-f-fre-th-o 4, st. M. (u): nhd. Hausfriede, Hoffriede, Kirchhofsfriede, Gerichtsfriede; thing-fre-th-o 3, thing-fre-th-e, thing-fer-d, st. M. (u): nhd. Gerichtsfriede; warf-fre-th-o 1, werf-fre-th-o, st. M. (u): nhd. Gerichtsfriede

Gerichtsfriede, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

Gerichtsfriede, mnd. werfvrēde*, werfvrede, mnd.?, M.: nhd. Gerichtsfriede

-- gebotener Gerichtsfriede: mnd. vrēdewerkinge, vredewerkinge, F.: nhd. Befriedung des Gerichts, gebotener Gerichtsfriede, Friedenswirkung, Friedensschaffung

-- Tag für den Gerichtsfriede geboten: mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

gerichtsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsfrist, afries. dei-thing* 11, dî-thing*, st. N. (a): nhd. »Tagding«, Gerichtsfrist, Termin; thing-e-fer-s-t* 1, thing-e-fre-s-t, st. N. (a): nhd. Gerichtsfrist

gerichtsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfrohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfuersprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsfürheischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgang, mnd. rechteganc, rechtegank, M.: nhd. Gerichtsgang

gerichtsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgantbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgebäude, ahd. dinghūs* 43, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Rathaus, Versammlungsraum, Synagoge; sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt

Gerichtsgebäude, mhd. rihthūs, rihtehūs, st. N.: nhd. »Richthaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Gericht (N.) (1)

gerichtsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsgebiet, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

gerichtsgebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgebrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgebühr -- an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr, mnd. vōgedesgülden, M.: nhd. an den Vogt zu zahlende Gerichtsgebühr

Gerichtsgebühr -- Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Gerichtsgebühr -- Gerichtsgebühr für den Gerichtsdiener, mnd. vrōnengelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr für den Gerichtsdiener

Gerichtsgebühr -- Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Gerichtsgebühr -- Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Gerichtsgebühr -- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

Gerichtsgebühr, mhd. buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe

-- Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht: mhd. āhteban, st. M.: nhd. »Achtbann«, Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht

Gerichtsgebühr, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Gerichtsgebühr, mhd. vridebuoze 2, fridebuoze*, st. F.: nhd. Friedensbuße, Gerichtsgebühr

-- Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut: mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

Gerichtsgebühr, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Gerichtsgebühr, mnd. rechtgelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung; richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtegōt*, richtegūt, richtgūt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, gerichtliche Gefälle?, Geldstrafe?

Gerichtsgebühr, mnd. sportelgelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr

-- Gerichtsgebühr für die Abspatung: mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

gerichtsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsgebühren -- Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, mnd. vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Gerichtsgebühren, mnd. richtekostēringe, F.: nhd. Gerichtsgebühren, Gerichtskosten; richteskost, F.: nhd. Gerichtsgebühren, Gerichtskosten; richtesköstinge*, richteskostunge, F.: nhd. Gerichtsgebühren

gerichtsgedenkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgedingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgefälle -- Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

gerichtsgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsgefangener, mnd. gevangene, gevangen, M.: nhd. Gefangene, Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener

Gerichtsgefangener, mnd. vangene, vangen, sw. M.: nhd. Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener

gerichtsgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgefecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgehilfe der den Beklagten die Ladung (F.) (2) überbringt, mnd. richtebōde, richtebāde, M.: nhd. Gerichtsbote, Gerichtsgehilfe der den Beklagten die Ladung (F.) (2) überbringt

gerichtsgehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgeld, mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

Gerichtsgeld, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Gerichtsgeld, mnd. plankengelt, N.: nhd. Gerichtsgeld, Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung

gerichtsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgelder -- Amtsträger der Gerichtsgelder einzieht, mnd. ? dincmēster, dincmēister, M.: nhd. Amtsträger der Gerichtsgelder einzieht?

gerichtsgemaerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgemärk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsgemeinde -- Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

gerichtsgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgenosse, ahd. gamallus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gerichtsgenosse

Gerichtsgenosse, mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark; richtenōt, mnd.?, M.: nhd. Gerichtsgenosse

gerichtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgenossen, mnd. māll· de, Pl.: nhd. Dingpflichtige, Gerichtsgenossen

gerichtsgenossene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgeschicknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgeschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgeschworene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgeschworenen -- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen, mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen

Gerichtsgeschworener, mnd. neffninc*, nefnink, nevenink, neveng, neffeninc, nevinc*, neveninc, M.: nhd. Gerichtsgeschworener

gerichtsgestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsgewalt -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

Gerichtsgewalt -- vogteiliche Gerichtsgewalt, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

Gerichtsgewalt, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Gerichtsgewalt, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtsgewalt, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gerichtedwanc, gerichtesdwanc?, M.: nhd. »Gerichtzwang«, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtssprengel; gerichtegewalt, gerichtesgewalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; gerichtewalt, gerichtewōlt, gerichteswalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk

-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt: mnd. grēvedinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen; grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

-- Gerichtsgewalt des Landesherrn: mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

-- landesherrliche Gerichtsgewalt: mnd. grēvenban, M.: nhd. »Grafenbann«, landesherrliche Gerichtsgewalt, Strafandrohung

-- Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt: mnd. k· ningesban, M.: nhd. »Königsbann«, Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt

Gerichtsgewalt, mnd. rētschop (1), rētschap, rēschup, rēschap, N.: nhd. Rechtsdistrikt, Gerichtssprengel, Gerichtsgewalt, Richteramt; richtesdwanc, richtsdwanc, M.: nhd. »Gerichtszwang«, Gerichtsgewalt

-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- städtische Institution der Gerichtsgewalt: mnd. rechtambacht*, rechtampt, rechampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt; rechteambacht*, rechteampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt; rechtesambacht*, rechtsampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt

-- Vertreter der Gerichtsgewalt: mnd. richtestant*, richtstant, M.: nhd. »Richtstand«, Vertreter der Gerichtsgewalt

-- Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt: mnd. rechtevōget, M.: nhd. »Rechtvogt«, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, Vorsitzender des Gerichts (N.) (1); richtevōget, richtevōgt, richtevāget, M.: nhd. Gerichtsvogt, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, an das Gericht (N.) (1) abgeordneter Ratsherr der dessen Vorsitz wahrnimmt

gerichtsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgewaltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsglocke, mnd. richtklocke, F.: nhd. Gerichtsglocke, an Gerichtstagen geläutete Glocke

gerichtsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshaeufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtshafer, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

gerichtshafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshalbmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshalbmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtshalle, ae. dō-m-ær-n, st. N. (a): nhd. Gerichtshalle, Gerichtsversammlung

Gerichtshalle, mhd. rihtloube, rihteloube, sw. F.: nhd. »Richtlaube«, Gerichtslaube, Gerichtshalle

Gerichtshalle, mnd. dinchūs, dinkhūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle

Gerichtshalle, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Gerichtshalle, mnd. richtehūs, richthūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle, Gebäude in dem Gericht gehalten wird, Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt)

gerichtshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtshalter, mnd. gerichteshōldære*, gerichtshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

Gerichtshalter, mnd. richteshōldære*, richteshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

gerichtshalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerichtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshandelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshandelsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtshändlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gerichtshandlung, mhd. gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung

gerichtshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshäufung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtshaus, got. pra-itōr-iaún 5, unr. N.: nhd. Prätorium, Gerichtshaus

Gerichtshaus, ae. ge-mōt-ær-n, st. N. (a): nhd. Gerichtshaus, Versammlungshalle; mōt-ær-n, st. N. (a): nhd. Gerichtshaus, Versammlungshalle

Gerichtshaus, as. thing-hū-s 4, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus

Gerichtshaus, ahd. dinghūs* 43, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Rathaus, Versammlungsraum, Synagoge; sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt

Gerichtshaus, mhd. dinchūs, st. N.: nhd. Dinghaus, Gerichtshaus, Gemeindehaus, Rathaus; dincloube, sw. F.: nhd. Gerichtslaube, Gerichtstätte, Gerichtshaus

Gerichtshaus, mhd. gebiethūs, st. N.: nhd. »Gebiethaus«, Gerichtshaus, Rathaus, Versammlungshaus

Gerichtshaus, mhd. rātschranne, st. F.: nhd. »Ratschranne«, Gerichtshaus; rihthūs, rihtehūs, st. N.: nhd. »Richthaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Gericht (N.) (1)

Gerichtshaus, mhd. spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen

Gerichtshaus, mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

Gerichtshaus, mnd. dinchūs, dinkhūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle

Gerichtshaus, mnd. rechtehūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gebäude in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird; rechthūs, N.: nhd. »Rechtshaus«, Gerichtshaus, Gebäude in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird; richtehūs, richthūs, N.: nhd. Gerichtshaus, Gerichtshalle, Gebäude in dem Gericht gehalten wird, Gericht als Institution (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gerichtshaus, mnd. schēpenhūs, N.: nhd. »Schöffenhaus«, Gerichtshaus

gerichtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtshegung, mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung

gerichtshegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsheimberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsheimlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsheischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtshelfer, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter

gerichtshell, afries. dō-m-liāch-t* 3, Adj.: nhd. »urteilshell«, »gerichtshell«, taghell

gerichtsheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsherr, mhd. banhērre 7, banherre, sw. M.: nhd. »Bannherr«, Gerichtsherr, Inhaber der Banngewalt; burcgrāve, burcgrēve, burcgrāfe*, burcgrēfe*, sw. M.: nhd. Burggraf, Stadtrichter, Kämmerer, Gerichtsherr, Eunuch

Gerichtsherr, mhd. grāve, grāfe*, grāf, grābe, grēve, grēbe, sw. M.: nhd. Graf, Statthalter, Gerichtsherr, königlicher Gerichtsvorsteher

Gerichtsherr, mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Gerichtsherr, mhd. twinchērre*, twincherre, sw. M.: nhd. »Zwingherr«, Gerichtsherr

Gerichtsherr, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vogethērre*, fogethērre*, vogetherre, fogetherre*, vogtherre, vogtherre, voitherre, foitherre*, voutherre, foutherre*, sw. M.: nhd. Vogt, Schirmherr, Gerichtsherr

Gerichtsherr, mnd. gāderhēre*, gadderhēre*, M.: nhd. Gerichtsherr, Ratsherr; g· dingeshēre, M.: nhd. Godingsherr, Gerichtsherr, das Gaugericht Leitender, Richter

Gerichtsherr, mnd. · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr; richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler; richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

gerichtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsherrendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsherrentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsherrin -- Gerichtsherrin über die Gutshöfe, mnd. hōvesschultinne*, hōvesschultin, hoeffsschultin, F.: nhd. Gerichtsherrin über die Gutshöfe

gerichtsherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtsherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsherrn -- Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen, mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen

Gerichtsherrn -- Abgabe an den Gerichtsherrn, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

Gerichtsherrn -- Abgabe an den Gerichtsherrn, mnd. mālh· re, F.: nhd. Abgabe an den Gerichtsherrn; mālschult, mālscolt, F.: nhd. »Mahlschuld«, Abgabe an den Gerichtsherrn

Gerichtsherrn -- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf, mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

Gerichtsherrn -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

Gerichtsherrn -- Beauftragter des Gerichtsherrn, mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

Gerichtsherrn -- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

Gerichtsherrn -- Bote des Gerichtsherrn, mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

Gerichtsherrn -- Bußgeld an den Gerichtsherrn, mnd. richtesbr· ke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld an den Gerichtsherrn

Gerichtsherrn -- Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist, mnd. richtebr· ke, richtebrocke, M.: nhd. Strafzahlung, Bußgeld das an den Gerichtsherrn zuzahlen ist

Gerichtsherrn -- der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Gerichtsherrn -- Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Gerichtsherrn -- Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden, mnd. afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden

Gerichtsherrn -- Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, mnd. gerichtesvōget, gerichtesvāget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevōget*, gerichtvōget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt

Gerichtsherrn -- Vertreter des Gerichtsherrn, mnd. b˙ rdevōget, M.: nhd. Vogt der Börde, Vogt des Distrikts, Vertreter des Gerichtsherrn; dincwārde, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dincwārt, dinkwart, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei

Gerichtsherrn -- Vertreter eines Gerichtsherrn, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Gerichtsherrn -- Zahlung an Gerichtsherrn in Korn, mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

gerichtsherrnbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshintersasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshintersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtshof -- Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden, mhd. ladehof 1, st. M.: nhd. Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden

Gerichtshof -- zuständiger Gerichtshof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Gerichtshof, ae. dō-m-hū-s, st. N. (a): nhd. Gerichtshof, Gerichtsversammlung, Tribunal; ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; hū-s-ting, st. N. (a): nhd. Gerichtshof, Gericht; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Gerichtshof, afries. ach-t-e 9, ach-t, F.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtshof, Urteilsvorschlag

Gerichtshof, ahd. dingstuol* 15, st. M. (a): nhd. Richterstuhl, Amtssessel, Tribunal, Gerichtshof, Versammlungsort

Gerichtshof, mhd. dinchof, st. M.: nhd. Dinghof, Gerichtsstätte einer Grundherrschaft, Gerichtshof -- Tür zum Gerichtshof: mhd. dinchoftor, st. N.: nhd. Tür zum Gerichtshof, Gemeindehaus

Gerichtshof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvede* (1), hovede, hōfte, N.: nhd. Gehöfte, Hof, Gerichtshof
-- Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen: mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen
-- Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen: mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Gerichtshof, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz -- päpstlicher Gerichtshof in Rom: mnd. rōte (2), F.: nhd. Rota, päpstlicher Gerichtshof in Rom

gerichtshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtshofs -- Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs, mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs

Gerichtshoheit -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr˙ pstdincslant, pröbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher

Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Gerichtshoheit -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gerichtshoheit, ae. an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?)

Gerichtshoheit, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Gerichtshoheit, mhd. gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtshoheit, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

gerichtshoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshörige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtshuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtshügel, anfrk. mal-l-o-berg 500 und häufiger?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Malberg, Gerichtshügel, Gerichtsstätte

Gerichtshügel, ahd. mallobergus* 500 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Malberg, Gerichtshügel, Gerichtsstätte

gerichtshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtshuhn, mnd. botdinchōn*, M.: nhd. Gerichtshuhn, Huhn für das gebotene Ding

gerichtshuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtshuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsingesiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsinhaber -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

gerichtsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsinsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsinsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsinstanz, mnd. · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz

gerichtsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsitztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtskammer, mhd. kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

gerichtskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtskampf -- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt, mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

Gerichtskampf, afries. thing-kam-p-ene* 1, thing-kom-p-ene, ding-kam-p-ene, F.: nhd. Gerichtskampf

Gerichtskampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

-- Gerichtskampf ausfechten: mhd. kampfrehten, sw. V.: nhd. im gerichtlichen Zweikampf fechten, Zweikampf ausfechten, Gerichtskampf ausfechten

-- rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf: mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

Gerichtskampf, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Gerichtskämpfer, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

gerichtskanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskäufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtskessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskiefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsklage, mhd. klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

gerichtsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsknecht, mnd. gerichteknecht, M.: nhd. »Gerichtsknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

gerichtsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtskost, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtskoste, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtskosten, afries. thing-pan-n-ing 1, thing-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Dingpfennig«, Gerichtskosten

Gerichtskosten, mhd. dincgelt, st. N.: nhd. »Dinggeld«, Gerichtskosten; dinclœse 1, st. F.: nhd. Dinglöse, Abgabe für die Befreiung von der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen, Gerichtskosten

Gerichtskosten, mhd. rihtgelt, st. N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtskosten; rihtschillinc, st. M.: nhd. »Richtschilling«, Gerichtskosten, Vergleichskosten

Gerichtskosten, mnd. dōmgelt, dômgelt, N.: nhd. Gerichtskosten

Gerichtskosten, mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter; gerichtekost, gerichteskost?, F.?: nhd. Gerichtskosten

Gerichtskosten, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtegōt*, richtegūt, richtgūt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, gerichtliche Gefälle?, Geldstrafe?; richtekostēringe, F.: nhd. Gerichtsgebühren, Gerichtskosten; richteskost, F.: nhd. Gerichtsgebühren, Gerichtskosten

gerichtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtskraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtskreis, mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

gerichtskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskretscham, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtskretscham, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtskreuz, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Gerichtskreuz, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtszeichen, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

gerichtskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtskreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskugelmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtskugelmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskundig, mnd. dinckündich, Adj.: nhd. gerichtskundig; dingeründich, Adj.: nhd. gerichtskundig

gerichtskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtskundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskundschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtskurnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsladung, mhd. tagebrief, st. M.: nhd. »Tagebrief«, Gerichtsladung, Ladung zu einem Rechtstag

gerichtsladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslaegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtslandfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslandfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtslaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtslaube, mhd. dincloube, sw. F.: nhd. Gerichtslaube, Gerichtstätte, Gerichtshaus

Gerichtslaube, mhd. rihtloube, rihteloube, sw. F.: nhd. »Richtlaube«, Gerichtslaube, Gerichtshalle

gerichtslaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtslaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtslauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtslauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtslehen, mhd. banlēhen, st. N.: nhd. Bannlehen, Gerichtslehen, vom Bannherrn erteiltes Lehen

gerichtslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsleikauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsleitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsleute -- Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, mnd. dincbank, dinkbank, F.: nhd. Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, Gericht

Gerichtsleute -- Schmaus für die Gerichtsleute, mnd. gichtbēr, N.: nhd. Kost, Schmaus für die Gerichtsleute, Umstand, Urteilfinder

Gerichtsleute, mnd. richtesl· de, richtesluyde, Pl.: nhd. Gerichtsleute, Gerichtsbeisitzer

gerichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtslinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gerichtslosigkeit, afries. thing-lâ-s-e 1, F.: nhd. Gerichtslosigkeit, Gerichtsversäumnis

gerichtsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsmann, afries. ach-t-man-n? 1 und häufiger?, ach-t-mon-n?, st. M. (a): nhd. Gerichtsmann

gerichtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtsmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsmenschen, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

gerichtsmeuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsmitglied, mhd. sentpflihte, sentphlihte, sw. M.: nhd. Versammlungsmitglied, Gerichtsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

gerichtsmitverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsnotariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsoberherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsoblage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsöffentlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsordnung, mnd. gerichteōrdeninge, gerichtesōrdeninge?, F.: nhd. Gerichtsordnung

Gerichtsordnung, mnd. vēstenrecht, N.: nhd. Gerichtsordnung, Brücheordnung, Weistum des Vests

-- Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts: mnd. v· gederecht, N.: nhd. Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts; vōgetrecht, N.: nhd. »Vogtrecht«, Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts

-- Gerichtsordnung eines Vests: mnd. vēstincbōk, N.: nhd. Rechtsbuch eines Vests, Gerichtsordnung eines Vests; vḗstingesbōk, vestingsbōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gerichtsordnung eines Vests

Gerichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsordnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsordnungsvorlesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsort -- bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort, mhd. burgæreschranne*, burgerschranne, st. F.: nhd. »Bürgerschranne«, bürgerliches Gericht in Wien und dessen Gerichtsort

Gerichtsort -- Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist, mhd. kirchgeriht*, kirchgerihte, st. N.: nhd. »Kirchgericht«, Kirchengericht, Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist

Gerichtsort, mnd. gerichteplâze*, gerichtplâze, F., M.: nhd. »Gerichtplatz«, Gerichtsort

Gerichtsort, mnd. richteplâze*, richtplâze, richtplâz, richtplats, F., M.: nhd. »Richtplatz«, Gerichtsort

Gerichtsort, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

gerichtsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtspartei, afries. par-t-īe 1, per-t-īe, F.: nhd. Partei, Heerhaufe, Heerhaufen, kriegerische Zusammenrottung, Gerichtspartei

Gerichtspartei, mhd. parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

Gerichtspartei, mhd. sachwaltære*, sachwalter, st. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei

Gerichtspartei, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

gerichtspatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtspedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspeitsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsperson, afries. ked-d 4, ked, M.: nhd. Verkünder, Gerichtsperson, Scharführer, Vollstreckungsbeamter; kē-th-ere 3, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Urteilsverkünder, Gerichtsperson, Landesführer

Gerichtsperson, mhd. dincwart, st. M., sw. M.: nhd. Gerichtsperson, Gerichtsbeisitzer, Schöffe; dincwarte, sw. M.: nhd. Gerichtsperson

-- eine Gerichtsperson anrufen: mhd. aneschrīen, anschrīen, aneschrīgen, anschrīgen, ane schrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen, anflehen, eine Gerichtsperson anrufen, herbeirufen

-- urteilsprechende Gerichtsperson: mhd. amman, st. M.: nhd. »Ammann«, »Amtmann«, Diener, Beamter, urteilsprechende Gerichtsperson, Bürgermeister

Gerichtsperson, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Gerichtsperson, mhd. zūder, st. M.: nhd. Gerichtsperson

gerichtsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspetschier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtspetschier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfandschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtspfennig, mnd. botdincpenninc, bottingpfennink, M.: nhd. Gerichtspfennig; botdingespenninc*, bottingspennink, mnd.?, M.: nhd. Gerichtspfennig; dingelgelt, N.: nhd. Dingschoß, Gerichtspfennig, Gerichtssporteln, Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern

gerichtspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfennigschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtspflicht, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Gerichtspflicht, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

gerichtspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspflichtig, ahd. mallensis* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. gerichtlich, gerichtspflichtig

gerichtspflichtig, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

gerichtspflichtig, mnd. dincgeh· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend; dinch· rich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig, zu einem Gericht gehörend; dincmālich*, dincmēlich, dinkmelich, Adj.: nhd. gerichtspflichtig

gerichtspflichtig, mnd. richtesplichtich, Adj.: nhd. »gerichtspflichtig«, dingpflichtig, verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen

gerichtspflichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspidmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsplackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsplatz -- kreisförmiger Gerichtsplatz, mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

Gerichtsplatz -- städtischer Gerichtsplatz, mnd. rādesdinc, N.: nhd. »Ratsding«, städtischer Gerichtsplatz

Gerichtsplatz -- von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, mnd. vērschar, vērscharn, vērschare, virschar, F.: nhd. von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, Schöffengericht

Gerichtsplatz, afries. up-stal-l-es-bâm 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Upstallbaum«, Gerichtsplatz

Gerichtsplatz, ahd. 4zīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Markt?, Gericht (N.) (1)?, Platz (M.) (1), Gerichtsplatz, öffentlicher Sammelplatz

Gerichtsplatz, mhd. dinckof, dinchof, st. M.: nhd. »Dinghof«, Gerichtsplatz, Platz (M.) (1); dincstudel, st. N.: nhd. Gerichtssitz, Gerichtsplatz, Gerichtssäule

gerichtsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspräses, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtspraxis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtspredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsprincipal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsprotokoll, mhd. buochelīn, büechel, st. N.: nhd. Büchlein, Gedicht, Liebesgedicht, Gerichtsprotokoll, Schriftstück, Brief

Gerichtsprotokoll, mnd. gerichteprotokoll, gerichtesprotokoll?, N.?: nhd. Gerichtsprotokoll

gerichtsprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsquäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsrat -- Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

Gerichtsrat -- Gerichtsrat am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

Gerichtsrat -- Gerichtsrat an einem Fürstenhof, mnd. hofrāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof; hōverāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof

gerichtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsräumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsrede, ahd. dingkōsi* 1, st. N. (ja): nhd. Gerichtsrede

Gerichtsrede, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung; nōttagedinc*, nōtteidinc, st. N.: nhd. Notrede, Gerichtsrede, Eid

Gerichtsrede, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

gerichtsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsredner, ahd. dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater

Gerichtsredner, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

gerichtsredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsring, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis; krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

gerichtsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsrobat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssaal, mnd. richtesal, M.: nhd. Gerichtssaal, Raum in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird

gerichtssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtssaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssache, germ. *sakjō-, *sakjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rechtshandel, Gerichtssache, Streit; *sakō, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Gerichtssache, Streit

Gerichtssache, mhd. dincsache, st. F.: nhd. »Dingsache«, Gerichtssache, Rechtsvorgang

gerichtssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssachen -- Aburteilung jüdischer Gerichtssachen, mnd. j· dendēgedinge, jöddendēgedinge, F.: nhd. für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, Aburteilung jüdischer Gerichtssachen

gerichtssage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtssatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssäule, mhd. dincstudel, st. N.: nhd. Gerichtssitz, Gerichtsplatz, Gerichtssäule

gerichtsschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschaf, mnd. richteschāp, N.: nhd. »Gerichtsschaf«, eine Naturalabgabe

gerichtsschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschaufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschein, mnd. gerichteschīn, gerichtesschīn?, M.: nhd. Gerichtsschein

gerichtsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsscheu, mnd. richtesch· we*, richtesch· w, Adj.: nhd. gerichtsscheu, das Gericht (N.) (1) scheuend, das Gericht (N.) (1) fürchtend

gerichtsscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschnäpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschnede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschöffe -- gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

gerichtsschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsschoß, mnd. dēgedingesschot, dēgedingschot, dēdingschot, N.: nhd. Gerichtsschoß; dincschot, N.: nhd. Gerichtsschoß, Dinggeld

gerichtsschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsschranke (F.), mnd. dincbōm, dinkbome, M.: nhd. Gerichtsschranke (F.), Gerichtsschranken (M.); dingebōm, M.: nhd. Gerichtsschranke (F.), Gerichtsschranken (M.)

Gerichtsschranke, mhd. rihtebanc, st. F.: nhd. »Richtbank«, Gerichtsschranke

Gerichtsschranke, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; stengelboum, stingelboum, st. M.: nhd. »Stengelbaum«, Schranke, Gerichtsschranke

Gerichtsschranke, mnd. dincpāl, M.: nhd. Gerichtsschranke

Gerichtsschranke, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

gerichtsschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschranke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschranken (M.), mnd. dincbōm, dinkbome, M.: nhd. Gerichtsschranke (F.), Gerichtsschranken (M.); dingebōm, M.: nhd. Gerichtsschranke (F.), Gerichtsschranken (M.)

gerichtsschranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreibeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschreiber, afries. grēt-man-n-skrī-v-ere 1, grēt-mon-n-skrī-v-ere*, st. M. (ja): nhd. Gerichtsschreiber

Gerichtsschreiber, mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber

Gerichtsschreiber, mhd. lantschrībære, lantschrīber, st. M.: nhd. Landschreiber, landesherrlicher Verwaltungsbeamter, Gerichtsschreiber, Rechtsbediensteter

Gerichtsschreiber, mhd. schrannschrībære*, schrannschrīber, st. M.: nhd. Gerichtsschreiber; stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

Gerichtsschreiber, mnd. gerichteschrīvære*, gerichteschrīver, gerichtesschrīver?, M.: nhd. Gerichtsschreiber

Gerichtsschreiber, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

Gerichtsschreiber, mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter

gerichtsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreiberbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreibergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschuld, mnd. botdincschult, bottingschult, F.: nhd. Gerichtsschuld

gerichtsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschuldig, mhd. dincpflihtic*, dincphlihtic, dincpflihtec*, dincphlihtec, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, gerichtsschuldig, gerichtspflichtig, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, verpflichtet am Gericht teilzunehmen, abgabenverpflichtet

gerichtsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschwebhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsschwert, mhd. weibelruote, F.: nhd. »Weibelrute«, Schwert des Weibels, Gerichtsschwert

gerichtsschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssecretarius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsseite, mnd. richteshalve, F.: nhd. »Gerichtsseite«

gerichtsseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssekretarieneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssitz -- erhöhter Gerichtssitz, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Gerichtssitz, mhd. dincstudel, st. N.: nhd. Gerichtssitz, Gerichtsplatz, Gerichtssäule

Gerichtssitz, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

gerichtssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtssitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssitztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtssitztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssitzung -- Gerichtssitzung des Vests, mnd. vēstdinc, vēstdink, N.: nhd. »Vestding«, Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Festgenossen; vestinc, vēstinc, vestich, vestink, N.: nhd. Gerichtssitzung des Vests, Gericht (N.) (1) der Vestgenossen

Gerichtssitzung, afries. fiār-dan-dê-l 34, fiār-n-dê-l, fiār-dê-l, st. M. (a): nhd. Viertel, Gerichtsbezirk, Richterkollegium, Gerichtssitzung
-- eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung: afries. i-d-ing 1 und häufiger?, *ī-deg-inge?, st. F. (ō): nhd. eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung; i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

Gerichtssitzung, mhd. būrdinc, st. F., st. N.: nhd. Gerichtssitzung
-- außerordentliche Gerichtssitzung: mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft
-- vom Rat einberufene Gerichtssitzung: mhd. būredinc, būrdinc, st. N.: nhd. vom Rat einberufene Gerichtssitzung

Gerichtssitzung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation

Gerichtssitzung, mnd. dachdinginge, dāgedinginge, dēgedinginge, F.: nhd. Gerichtssitzung; dāgedinginge, F.: nhd. Gerichtssitzung; dēgedinginge, F.: nhd. Gerichtssitzung
-- rechte Gerichtssitzung: mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

Gerichtssitzung, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis
-- außergewöhnliche Gerichtssitzung: mnd. gasterichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1), für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung; gastgericht, gastgerichte, N.: nhd. »Gastgericht«, Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung; gastrichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1), für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliche Gerichtssitzung
-- außergewöhnliches Gerichtssitzung: mnd. gastegerichte, N.: nhd. Gericht (N.) (1) für Klagen Fremder oder gegen Fremde (Schnellverfahren), außergewöhnliches Gerichtssitzung
-- Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht: mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht
-- Ort der Gerichtssitzung: mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis
-- Tag und Stunde der Gerichtssitzung: mnd. gerichtetīt, gerichtestīt?, F.: nhd. Gerichtszeit, Tag und Stunde der Gerichtssitzung

Gerichtssitzung, mnd. loddinc, loddink, lothding, lotding, lotting, lothdink, lutthig, N.: nhd. Gerichtssitzung, eine Art (F.) (1) Landgericht erster Instanz, dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mit landsässigen Bauern (M.) (1) besetztes Gericht (N.) (1) das überwiegend für Eigentumssachen aber auch Strafsachen zuständig ist; richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesstat, F.: nhd. Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung; richtestat, F.: nhd. Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1)
-- allgemeine Gerichtssitzung: mnd. l· tdinc, N.: nhd. allgemeine Gerichtssitzung, Volksgericht
-- außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung: mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht
-- außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache: mnd. nōtdinc, N.: nhd. außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache
-- befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen: mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen
-- jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen: mnd. markdinc, markedinc, N.: nhd. »Markding«, jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen; markedinc*, markethinc*, marcethinc, N.: nhd. »Markding«, jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen
-- nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung: mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung
-- verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen: mnd. richtesplichtich, Adj.: nhd. »gerichtspflichtig«, dingpflichtig, verpflichtet an der Gerichtssitzung teilzunehmen

gerichtssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtssitzungen -- festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, mnd. richtedāchetīt, F.: nhd. festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, übliche Zeit der Gerichtssitzungen

Gerichtssitzungen -- Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

Gerichtssitzungen -- übliche Zeit der Gerichtssitzungen, mnd. richtedāchetīt, F.: nhd. festgesetzte Zeit der Gerichtssitzungen, übliche Zeit der Gerichtssitzungen

gerichtssold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssportel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtssportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssporteln, mhd. klageschaz, st. M.: nhd. »Klageschatz«, Gerichtssporteln

Gerichtssporteln, mnd. dingelgelt, N.: nhd. Dingschoß, Gerichtspfennig, Gerichtssporteln, Abgabe der gerichtsangehörigen Bauern

gerichtssprach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtssprecher, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter

Gerichtssprengel, afries. bī-fa-n-g 11, bī-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. »Bifang«, Rechtsgebiet, Gerichtssprengel, Gericht (N.) (1); dê-l 48, st. M. (a): nhd. Teil, Anteil, Gerichtssprengel; fre-th-o 200 und häufiger?, fre-th-e (2), fer-d (2), st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Buße für Friedensbruch, Besitzrecht, Gerichtssprengel; rē-d-skip 15, rē-d-skip-e, N.: nhd. Richteramt, Gerichtssprengel, Richterschaft

Gerichtssprengel, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtssprengel, mnd. dincspēl*, dincspel, dinxpel, N.: nhd. Gerichtsbezirk, Gerichtssprengel; dincspil, dinkspil, N.: nhd. Gerichtsbezirk, Gerichtssprengel
-- nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch: mnd. bütenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger

Gerichtssprengel, mnd. gerichtedwanc, gerichtesdwanc?, M.: nhd. »Gerichtzwang«, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtssprengel

Gerichtssprengel, mnd. rētschop (1), rētschap, rēschup, rēschap, N.: nhd. Rechtsdistrikt, Gerichtssprengel, Gerichtsgewalt, Richteramt

gerichtssprengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtssprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtssprengels -- Grenzstock eines Gerichtssprengels, mhd. valstoc, st. M.: nhd. »Fallstock«, Grenzstock eines Gerichtssprengels

Gerichtsspruch -- Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn, mnd. ? botdincl· singe, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

Gerichtsspruch -- durch Gerichtsspruch aberkennen, mnd. entvinden, entfinden, envinden, sw. V.: nhd. durch Urteil aberkennen, durch Gerichtsspruch aberkennen, finden, erfinden, empfinden

Gerichtsspruch, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

gerichtsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsstab, mhd. gerihtstap, st. M.: nhd. Gerichtsstab, Gerichtsbarkeit

Gerichtsstab, mhd. schrannenstap, st. M.: nhd. Gerichtsstab

Gerichtsstab, mhd. vrōnstap, frōnstap*, st. M.: nhd. Gerichtsstab; wettestap 1, st. M.: nhd. »Wettstab«, Gerichtsstab, Zeichen zur Verhängung gerichtlicher Strafen, Geldbuße

gerichtsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstabfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstabhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstaebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsstaffel, mnd. dincstāpel, dinxstāpel, M.: nhd. Gerichtsstaffel, Richtblock

gerichtsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hāsel, hassel, hasel, M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselstaude, Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Eidesstätte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gerichtsstätte (im Viereck von den Bänken der Schöffen oder Urteilfinder umstanden), mnd. vērbenke, veirbenke, veyrbenke, vierbenke, vērbanke, Pl.: nhd. Gerichtsstätte (im Viereck von den Bänken der Schöffen oder Urteilfinder umstanden), städtisches oder landesherrliches Gericht

Gerichtsstätte, got. stá-u-a (1) 25, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 127,1): nhd. »Gerichtsstätte«, Gericht (M.) (1), Urteil, Streitsache

Gerichtsstätte, an. vē (1), st. N. (a): nhd. heiliger Ort, Gerichtsstätte

Gerichtsstätte, afries. warf (1) 101, werf (2), st. M. (a): nhd. Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtsversammlung; warf-stal-l 1 und häufiger?, werf-stal-l, M.: nhd. Gerichtsstätte

Gerichtsstätte, anfrk. mal-l-o-berg 500 und häufiger?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Malberg, Gerichtshügel, Gerichtsstätte; mal-l-um* 110 und häufiger?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag

Gerichtsstätte, as. mah-al (2) 6, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte, Versammlung, Rede; thing-stė-d-i* 4, st. F. (i): nhd. »Dingstätte«, Gerichtsstätte, Markt, Versammlungsort

Gerichtsstätte, ahd. dingstat 12, st. F. (i): nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte; mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung; mahalstat 2, st. F. (i): nhd. Gerichtsstätte; mallobergus* 500 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Malberg, Gerichtshügel, Gerichtsstätte; mallum 110 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag; mallus* 45 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1)

Gerichtsstätte, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; dinchofstat, st. F.: nhd. Dinghof, Gerichtsstätte; dincstat, st. F.: nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte; dincstuol, st. M.: nhd. Richterstuhl, Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte
-- Gerichtsstätte einer Grundherrschaft: mhd. dinchof, st. M.: nhd. Dinghof, Gerichtsstätte einer Grundherrschaft, Gerichtshof

Gerichtsstätte, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtsstätte, mhd. mahel (1), māl, st. N.: nhd. Gerichtsstätte, gerichtliche Verhandlung, Gericht (N.) (1), Vertrag; mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz
-- Straße an oder zu einer Gerichtsstätte: mhd. mehelstrāze 3, st. F.: nhd. Straße an oder zu einer Gerichtsstätte

Gerichtsstätte, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

Gerichtsstätte, mnd. bank, banke, benk, benke, F.: nhd. Bank, Gerichtsbank, Gerichtsstätte, Verkaufstisch, Wechselbank, Sandbank; dachstēde, dachstede, F.: nhd. Gerichtsstätte, Versammlungsstätte, Zusammenkunftsort; dāgestēde, F.: nhd. Gerichtsstätte, Versammlungsstätte, Zusammenkunftsort; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dincstat, F.: nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Versammlungsort; dincwōrt (2), F.: nhd. Gerichtsstätte; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht
-- die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen: mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor
-- Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte: mnd. dincstōl, dinkstôl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtstätte, Gericht; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht
-- Umhegung der Gerichtsstätte: mnd. dincstok, dinkstock, M.: nhd. Umhegung der Gerichtsstätte; dingestok, M.: nhd. Umhegung der Gerichtsstätte

Gerichtsstätte, mnd. gerichtestat, gerichtesstat?, F.: nhd. Gerichtsstätte; gerichtestēde, gerichtesstēde?, F.: nhd. Gerichtsstätte; gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte; g· dincstōl, M.: nhd. Godingsstuhl, Gerichtsstätte; g· dingesbrink, M.: nhd. Gerichtsstätte; g· dingesstat, F.: nhd. Godingsstatt, Gerichtsstätte; gōgerichtesstatt, gōgerichtsstatt, N.: nhd. Gerichtsstätte
-- Gerichtsstätte einweihen: mnd. ? kākwīen, kākwien, sw. V.: nhd. Gerichtsstätte einweihen?

Gerichtsstätte, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richtestat, F.: nhd. Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1)

-- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte: mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

-- Gerichtsstätte des Königs: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

-- Versammlungsstätte und Gerichtsstätte: mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palăcie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Gerichtsstätte, mnd. spōnstēde, F.: nhd. »Spanstätte«?, Gerichtsstätte, Schädelstätte; stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts: mnd. tēgedebank*, tēgetbank, F.: nhd. »Zehntbank«, Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts

Gerichtsstätte, mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues

-- Gerichtsstätte des Vogtgerichts: mnd. vōgetdincstēde, F.: nhd. »Vogtdingstätte«, Gerichtsstätte des Vogtgerichts

gerichtsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtssteuer -- fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn, mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

Gerichtssteuer -- fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer, mnd. gōkōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe in Korn, fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer

gerichtsstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsstörung, afries. thing-slī-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Gerichtsstörung; thing-slī-t-ene* 1, F.: nhd. Gerichtsstörung

Gerichtsstörung, mnd. dincslach, F.?: nhd. Gerichtsstörung, Gerichtsversäumnis; dincslēge, F.: nhd. Gerichtsstörung, Gerichtsversäumnis

Gerichtsstrafe, mnd. richtesstraffe, F.: nhd. »Gerichtsstrafe«, gerichtliche Bestrafung

gerichtsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsstube, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

gerichtsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstubentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstuebchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsstuhl, afries. sin-u-th-stō-l 1 und häufiger?, sin-d-stō-l, st. M. (a): nhd. Gerichtsstuhl; thing-stō-l 1, st. M. (a): nhd. Gerichtsstuhl, Dingstuhl

Gerichtsstuhl, mhd. gerihtstuol, st. M.: nhd. »Gerichtsstuhl«

Gerichtsstuhl, mhd. houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital

Gerichtsstuhl, mhd. sentstuol, senistuol, st. M.: nhd. »Sendstuhl«, Gerichtsstuhl

Gerichtsstuhl, mnd. gōgerichtesstōl, gōgoerichtsstōl, N.: nhd. Gerichtsstuhl

Gerichtsstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerichtsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtssubstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstabfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstabhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstaebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstaenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Gerichtstafel, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

gerichtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstag -- der jährliche echte Gerichtstag des Vests, mnd. vĕ̄stingesdach, vestingsdach, M.: nhd. der jährliche echte Gerichtstag des Vests

Gerichtstag, afries. dō-m-es-dei 3, dō-m-es-dî, st. M. (a): nhd. »Gerichtstag«, jüngster Tag, jüngstes Gericht

Gerichtstag, afries. riuch-t-dei 3, riuch-t-dî, st. M. (a): nhd. Rechtstag, Gerichtstag; warf-dei 1 und häufiger?, werf-dei, st. M. (a): nhd. Gerichtstag

Gerichtstag, anfrk. mal-l-um* 110 und häufiger?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag

Gerichtstag, as. dō-m-d-ag* 2, dō-m-es-d-ag*, st. M. (a): nhd. Gerichtstag

Gerichtstag, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; mallum 110 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Versammlungsort, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtstag; stūatago 1, sw. M. (n): nhd. Gerichtstag, Tag des Gerichts; tuomtag* 4, st. M. (a): nhd. Gerichtstag, Jüngstes Gericht, Tag des Gerichts

Gerichtstag, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; dinctac, st. M.: nhd. Gerichtstag, Gerichtstermin; dingestac, st. M.: nhd. Gerichtstag

-- außerordentlicher Gerichtstag: mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

-- gebotener Gerichtstag: mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

-- öffentlich verkündeter Gerichtstag: mhd. botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht

Gerichtstag, mhd. gedinctac, gedingetac, st. M.: nhd. »Dingtag«, Gerichtstag; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtstag, mhd. maheltac, māltac, st. M.: nhd. »Mahltag«, Verlobungstag, Gerichtstag; rehttac, st. M.: nhd. »Rechttag«, Rechtstag, Gerichtstag; rihttac, st. M.: nhd. »Richttag«, Gerichtstag, Vergleichstag

Gerichtstag, mhd. schrībetac, st. M.: nhd. »Schreibtag«, Gerichtstag; suonestac, st. M.: nhd. Gerichtstag, Jüngster Tag, Todesurteil; suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung; tuomenstac, dūmenstac, tōmestac, st. M.: nhd. Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag

Gerichtstag, mnd. botdingesdach, M.: nhd. Gerichtstag; dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand; dachdinc, dachdink, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dachdinge, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dāgedinc, dāgedinge, tāgedinc, N.: nhd. die auf einen bestimmten Tag angesetzte gerichtliche Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Auseinandersetzung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Vermittlung, Vorladung; dēgedinge, dedigunge, dēchtinge, dēdinge, tāgedinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dincdach, M.: nhd. Gerichtstag; dingedach (1), dingdach, M.: nhd. Gerichtstag, zu einem Ding (Gericht [N.] [1]) bestimmter Tag, Verfallstag einer bedungenen Leistung; dōmesdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag des jüngsten Gerichts (N.) (1)

-- Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag: mnd. aftersēnt, N.: nhd. Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag

-- zu einem Gerichtstag laden: mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln

Gerichtstag, mnd. gerichtedach, gerichtesdach?, M.: nhd. Gerichtstag

Gerichtstag, mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag; middewēke, midewēke, M., F.: nhd. Mittwoch, Markttag, Gerichtstag; middewēken, midewēken, M., F.: nhd. Mittwoch, Markttag, Gerichtstag; plichtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Gerichtstermin; rechtdach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechtedach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechteldach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechtesdach, rechtsdach, M.: nhd. »Rechtstag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

-- allgemeiner Gerichtstag: mnd. lattinc, latinc, latink, lattink, N.: nhd. allgemeiner Gerichtstag, ordentliche Gerichtssitzung eines königlichen Gerichts (N.) (1) oder Landgerichts

-- am Gerichtstag angestellte Klage: mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

-- dringender außerordentlicher Gerichtstag: mnd. nōtdach, M.: nhd. dringender außerordentlicher Gerichtstag

-- Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes: mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

-- vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen: mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

Gerichtstag, mnd. tēdinc, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; tēdinge, N., F.: nhd. auf einen bestimmten Tag angesetzte Verhandlung, Gerichtstag, Termin, Frist, Verhandlung, Besprechung, Vertrag, Übereinkunft, Vermittlung, Auseinandersetzung; termīn, mnd.?, M.: nhd. Termin, Gerichtstag, Zahltag

-- Gerichtstag der Synode: mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

gerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerichtstage -- Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Gerichtstage -- Gerichtstage anberaumen, mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

Gerichtstage -- Gerichtstage halten, mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln

Gerichtstage -- zu einem Gerichtstage vorladen, mnd. dēgedingen, dēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

Gerichtstage -- zu einem Gerichtstage vorladen, mnd. tēden?, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; tēdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht (N.) (1) halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln

gerichtstageinstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstagen -- an Gerichtstagen geläutete Glocke, mnd. richtklocke, F.: nhd. Gerichtsglocke, an Gerichtstagen geläutete Glocke

Gerichtstagen -- Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Gerichtstagshafer, mnd. ? botdinchāver, M.: nhd. Gerichtstagshafer?

Gerichtstagung -- Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd.

»Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

Gerichtstagung -- Zeit der Gerichtstagung, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

gerichtstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstätte, mhd. dincloube, sw. F.: nhd. Gerichtslaube, Gerichtstätte, Gerichtshaus

Gerichtstätte, mnd. dincstōl, dinkstôl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtstätte, Gericht

-- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht: mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

gerichtstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtstaxierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsteilnahme -- Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme, mhd. dincpfliht, dincphliht, st. F.: nhd. Dingpflicht, Erscheinungspflicht (vor Gericht), Verpflichtung zur Gerichtsteilnahme, Steuerverbindlichkeit

Gerichtsteilnehmer -- Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat, mnd. fillinc, filling, M.: nhd. Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat

gerichtstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsteinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstermin -- einen Gerichtstermin setzen, mhd. vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

Gerichtstermin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīdach, vridach, vrigdach, vrigedach, vritdach, frigdach, M.: nhd. Freitag, Gerichtstermin (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gerichtstermin, ahd. mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung

Gerichtstermin, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; dinctac, st. M.: nhd. Gerichtstag, Gerichtstermin; dinczal, st. F.: nhd. Zahl der Gerichte, Lösegeld, Gerichtszeit, Gerichtstermin; dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

-- rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin: mhd. dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

Gerichtstermin, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagevart, tagefart*, st. F.: nhd. »Tagefahrt«, Tagesstrecke, Tagesreise, Tageswegstrecke, Gerichtstermin

Gerichtstermin, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

-- Gerichtstermin einhalten: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

Gerichtstermin, mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag; plichtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Gerichtstermin; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- Mitteilung über einen Gerichtstermin: mnd. rechteskündiginge*, rechteskündigunge, rechtskündigunc, F.: nhd. Mitteilung über einen Gerichtstermin, Ladung

gerichtstermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsthänig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstisch, mnd. weddetāfel*, weddetafele, mnd.?, sw. F.: nhd. Gerichtstisch, Gerichtsbehörde

gerichtstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtstischs -- Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs, mnd. gerichtebank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs; gerichtesbank, gerichtsbank, gerichtzbank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs

Gerichtstracht, ahd. dinggiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga; dingwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga

gerichtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtstrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtstruhenschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstubentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstuebchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsüblich -- gerichtsüblich vorgeschriebener Wortlaut, mnd. dincwōrt (1), N.: nhd. gerichtsüblich vorgeschriebener Wortlaut

gerichtsüblich, mhd. dinclich, Adj.: nhd. wirklich, außerhalb, gerichtlich, gerichtsüblich

gerichtsubstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerichtsunterbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsuntersasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsunterscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsuntertan, afries. ber-jeld-a 4, sw. M. (n): nhd. Gerichtsuntertan, Biergelde

gerichtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsuntertanin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsunterthanenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsunterthanin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsuntervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsurkunde -- Bezahlung für die Gerichtsurkunde, mnd. wīngelt, mnd.?, N.: nhd. »Weingeld«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde; wīnpenninc*, wīnpennink, mnd.?, N.: nhd. »Weinpfennig«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde

Gerichtsurkunde (über Verhandlung und Urteil), mnd. gerichtebrēf, gerichtesbrēf?, M.: nhd. Gerichtsurkunde (über Verhandlung und Urteil), Gerichtsbrief

Gerichtsurkunde, mnd. rechtbrēf, M.: nhd. »Gerichtsbrief«, schriftliches Urteil, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde; rechtschīn, N., M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde; rechtsēdel*, rechtzēdel, N.: nhd. vom Gericht ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde; richtærebrēf*, richterbrēf, richterbrīf, M.: nhd. »Richterbrief«, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtæresbrēf*, richtersbrēf, M.: nhd. »Richtersbrief«, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtæreschīn*, richterschīn, N., M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtebrēf, M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richtesbrēf, M.: nhd. vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde; richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom

Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

gerichtsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsurkunden -- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

gerichtsurlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsurteil -- durch Gerichtsurteil abweisen, mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

Gerichtsurteil -- Urkunde über ein Gerichtsurteil, mnd. ōrdēlsēdel, ōrdeilsēdel, ōrdēlcedule, ōrdēlczedule, F.: nhd. schriftlich fixierter Urteilspruch, Urkunde über ein Gerichtsurteil

Gerichtsurteil, mhd. scheffenschrift, schepfenschrift, st. F.: nhd. »Schöffenschrift«, Schöffenurteil, Gerichtsurteil

gerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsurteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsverfahren -- angeordnetes Gerichtsverfahren, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

Gerichtsverfahren -- Entgegnung im Gerichtsverfahren, mnd. tēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Entgegnung im Gerichtsverfahren

Gerichtsverfahren -- Gegenrede im Gerichtsverfahren, mnd. tēgenbericht, M.: nhd. »Gegenbericht«, Entgegnung, Gegenrede im Gerichtsverfahren

Gerichtsverfahren -- Gerichtsverfahren einleiten, mnd. beklemmen, sw. V.: nhd. »beklemmen«, einklemmen, festklemmen, einzwängen, einschließen, umklammern, umspannen, Gerichtsverfahren einleiten

Gerichtsverfahren -- im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen, mnd. tēgenrēden, sw. V.: nhd. »gegenreden«, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen

Gerichtsverfahren, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Gerichtsverfahren, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Gerichtsverfahren, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gerichtesprōces, M.: nhd. Prozess, Gerichtsverfahren

Gerichtsverfahren, mnd. rechtsāke, F.: nhd. »Rechtsache«, rechtliche Angelegenheit, Gerichtsverfahren; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz; richtesprōces, M.: nhd. Prozess, Gerichtsverfahren

-- endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren: mnd. lentsāke, F.: nhd. zu Ende gebrachte Sache, endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren

-- Führen von Gerichtsverfahren: mnd. plādērīe, F.: nhd. Führen von Gerichtsverfahren, Prozessieren

-- in einem Gerichtsverfahren: mnd. richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt

-- ordentliches Gerichtsverfahren: mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

-- ordentliches Gerichtsverfahren durchführen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren: mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

gerichtsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsverfahrens -- Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens, mnd. richtesbant, N.: nhd. »Gerichtsband«, Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens

Gerichtsverfahrens -- Durchführung des Gerichtsverfahrens, mnd. vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

Gerichtsverfahrens -- Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Gerichtsverfahrens -- Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, mnd. prōcessesbrēf, M.: nhd. »Prozessbrief«, Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, Urteil

gerichtsverfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsverhandlung -- Aufschub einer Gerichtsverhandlung, mnd. stundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub einer Gerichtsverhandlung, Befristung einer Schuld, Aufschub

Gerichtsverhandlung -- sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

Gerichtsverhandlung, afries. thing-ath 26, M.: nhd. Gerichtsverhandlung, Prozess, Klage, Rechtsgebiet

Gerichtsverhandlung, as. thing 50, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Gericht (N.) (1), Versammlung, Gerichtsverhandlung

Gerichtsverhandlung, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; stabōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sprechen, Staben, Gerichtsverhandlung

Gerichtsverhandlung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- Flucht bei einer Gerichtsverhandlung: mhd. dincvluht, dincfluht*, st. F.: nhd. »Dingflucht«, Gerichtsflucht, Flucht bei einer Gerichtsverhandlung

Gerichtsverhandlung, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gedingeze, st. N.: nhd. Gerichtsverhandlung, Beratung; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

-- Einstellung der Gerichtsverhandlung: mhd. īnstant, st. M.: nhd. Näherkauf, Vorkauf, Einstellung der Gerichtsverhandlung

Gerichtsverhandlung, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid; rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

-- zur Gerichtsverhandlung laden: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

Gerichtsverhandlung, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit: mhd. tagedinczīt 1, st. F., st. N.: nhd. für den Beginn der Gerichtsverhandlung anberaumte Zeit

Gerichtsverhandlung, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Gerichtsverhandlung, mnd. dachrecht, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung; dāgerecht, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung; dinginge, F.: nhd. Dingung, Unterhandlung, Gerichtsverhandlung

Gerichtsverhandlung, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

-- die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien: mnd. gerichtel· de, gerichtesl· de?, Pl.: nhd. die zur Teilnahme an der Gerichtsverhandlung verpflichteten Freien

-- für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung: mnd. j· dendēgedinge, jöddendēgedinge, F.: nhd. für die jüdische Bevölkerung angesetzte Gerichtsverhandlung, Aburteilung jüdischer Gerichtssachen

-- Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält: mnd. gerichteshōldære*, gerichtshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

Gerichtsverhandlung, mnd. rechteser· rteringe*?, rechteser· rterunc, rechteser· rterung, F.: nhd. Gerichtsverhandlung; richtesstat, F.: nhd. Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung; richtestat, F.: nhd. Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1)

-- Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält: mnd. richteshōldære*, richteshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

gerichtsverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsverhandlungen -- Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, mnd. v· rwōrdesbōk, vorwordesbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, Rentenbuch

Gerichtsverhandlungen -- Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

Gerichtsverhandlungen -- Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Gerichtsverhandlungen -- Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

Gerichtsverhandlungen -- Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

Gerichtsverhandlungen -- Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, mnd. rechtslūtinge, rechtschlūtinge, F.: nhd. Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, Gerichtsferien

gerichtsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsversammlung -- Gerichtsversammlung des Vests, mnd. vest (4), vēst, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (N.) (1) (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos oder Gaues (Bardengau); veste (4), feste*, vēste, vēst, veiste, veist, N., F.: nhd. Vest, Veest, Gerichtsbezirk, Bannbezirk eines Gerichts (N.) (1) über den sich die Verfestung erstreckt, Gerichtsversammlung des Vests, Gerichtsstätte, Bezeichnung für bestimmte Gerichte (Westsachsen), Bezeichnung für Unterabteilungen des Gos (Bardengau), Unterabteilung eines Gaues

Gerichtsversammlung -- Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche, mnd. vanvāre, F.: nhd. Weggehen, Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche

Gerichtsversammlung, ae. dō-m-ær-n, st. N. (a): nhd. Gerichtshalle, Gerichtsversammlung; dō-m-hū-s, st. N. (a): nhd. Gerichtshof, Gerichtsversammlung, Tribunal; dō-m-stō-w, st. F. (wō): nhd. Gerichtsversammlung, Tribunal

Gerichtsversammlung, afries. warf (1) 101, werf (2), st. M. (a): nhd. Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), Gerichtsversammlung

-- spätere Gerichtsversammlung: afries. fimel-thing 2, st. N. (a): nhd. spätere Gerichtsversammlung, Afterding, Grafengericht, Ungehorsamsding

Gerichtsversammlung, ahd. mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung; senod* 6, st. M. (a?): nhd. Versammlung, Synode, Gerichtsversammlung

Gerichtsversammlung, mhd. berctagedinc*, bercteidinc, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung, Jahrgeding der Weinbergbauern; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung: mhd. bandinc, st. N.: nhd. »Bannding«, gebotenes Gericht, für ein bestimmtes Gebiet geltende an festgesetzten Tagen gebotene Gerichtsversammlung

-- Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen: mhd. burcgrāvedinc, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung unter dem Vorsitz eines Burggrafen

Gerichtsversammlung, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Gerichtsversammlung, mhd. mālgerihte, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1); nāchwandel, st. M.: nhd. »Nachwandel«, Gericht (N.) (1), Gerichtsversammlung; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

-- nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung: mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

-- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung: mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

Gerichtsversammlung, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

Gerichtsversammlung, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; almannesdinc*, almansdinc, N.?: nhd. Gerichtsversammlung, Gemeindeversammlung; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

-- bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- Teilnehmer an der Gerichtsversammlung: mnd. echtedincl· de, Pl.: nhd. Teilnehmer an der Gerichtsversammlung

Gerichtsversammlung, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

-- durch die Gerichtsversammlung des Unterbezirks festgesetzte Pfändung: mnd. kluftespandinge, F.: nhd. durch die Gerichtsversammlung des Unterbezirks festgesetzte Pfändung

-- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Gerichtsversammlung, mnd. māl (2), N.: nhd. Gerichtsversammlung; palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richesdach, richsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

-- allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks: mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

-- allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes: mnd. lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

-- allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit: mnd. lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

-- für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

-- Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island: mnd. öxarārdinc, N.: nhd. Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island

-- Gerichtsversammlung der Eingesessenen: mnd. lantl· de, Pl.: nhd. »Landleute«, Gesamtheit der Eingesessenen, Gerichtsversammlung der Eingesessenen

-- Gerichtsversammlung des Bezirks: mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

-- Mitglied der Gerichtsversammlung: mnd. ōrdēlære, ōrdeilære, ōrdēler, ōrdēiler, M.: nhd. Urteiler, Mitglied der Gerichtsversammlung, Urteilfinder im Gericht, Richter; ōrdēlvindære*, ōrdeilvindære*, ōrdēlvinder, ōrdēilvinder, M.: nhd. Urteilfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung, Beisitzer

-- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt: mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht;

rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

-- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt: mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

-- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht: mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Gerichtsversammlung, mnd. stēven (4), stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung; stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung

gerichtsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsversäumnis, afries. thing-lâ-s-e 1, F.: nhd. Gerichtslosigkeit, Gerichtsversäumnis; wa-n-and-wor-d* 3, wo-n-ond-wor-d*, wa-n-and-wer-d*, wa-n-and-er-t*, F.: nhd. Nichtanwesenheit im Gericht, Gerichtsversäumnis, Nichterscheinen vor Gericht

Gerichtsversäumnis, mnd. dincslach, F.?: nhd. Gerichtsstörung, Gerichtsversäumnis; dincslēge, F.: nhd. Gerichtsstörung, Gerichtsversäumnis

gerichtsversäumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverschmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverschmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsversiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsversteigerung, mhd. gant (2), st. F.: nhd. »Gant«, Versteigerung, Gerichtsversteigerung

gerichtsverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsverwalter (an Stelle des Gerichtsherrn), mnd. gerichtesvörwāldære*, gerichtesvorwālder, M.: nhd. Gerichtsverwalter (an Stelle des Gerichtsherrn); gerichtevörwāldære*, gerichtevorwālder, M.: nhd. Gerichtsverwalter (an Stelle des Gerichtsherrn)

Gerichtsverwalter, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

gerichtsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverwalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsverwandter, mnd. gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

gerichtsverwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsverweserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsverwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsvogt, mnd. richtevōget, richtevōgt, richtevāget, M.: nhd. Gerichtsvogt, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, an das Gericht (N.) (1) abgeordneter Ratsherr der dessen Vorsitz wahrnimmt

-- dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates: mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Gerichtsvogt, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

gerichtsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsvogteiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsvogts -- Amt des Gerichtsvogts, mnd. richtevōgedeschop, F.: nhd. Amt des Gerichtsvogts

gerichtsvollmachtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsvollzieher, ahd. saio 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Büttel, Gerichtsvollzieher

Gerichtsvollzieher, mhd. bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht

gerichtsvollzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvollzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvorgesetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsvorhang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtsvorladung, mnd. bedāginge, F.: nhd. Ablauf der Zahlungsfrist, Fälligkeitstermin, Gerichtsvorladung

gerichtsvorladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsvormund, mnd. v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder

gerichtsvorschopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsvorsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvorsitzende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsvorsitzender, mhd. vürdingære*, vürdinger, fürdingære*, fürdinger*, st. M.: nhd. »Fürdinger«, Gerichtsvorsitzender, Schöffengerichtsvorsitzender

Gerichtsvorsitzender, mnd. bankvōget, M.: nhd. Gerichtsvorsitzender; dincgrēve, dinkgreve, dincgrāve, M.: nhd. Gerichtsvorsitzender

Gerichtsvorsitzender, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetrichtære, h· vetrichter, M.: nhd. Gerichtsvorsitzender

gerichtsvorsprach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvorsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerichtsvorsteher -- königlicher Gerichtsvorsteher, mhd. grāve, grāfe*, grāf, grābe, grēve, grēbe, sw. M.: nhd. Graf, Statthalter, Gerichtsherr, königlicher Gerichtsvorsteher

Gerichtsvorsteher, mhd. lantrihtære, lantrehtære, lantrihter, st. M.: nhd. »Landrichter«, Landgerichtsvorsteher, Vorsitzender eines Landgerichts, Gerichtsvorsteher

gerichtsvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtswalter, mnd. richtewāldære*, richtewalder, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtewālde, richtwālde, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter

gerichtswandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswandelstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtswegen -- von Gerichtswegen in Besitz setzen, mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

gerichtswegen, von, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtswette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtswidder, mnd. richtewēder, M.: nhd. »Gerichtswidder«, eine Naturalabgabe

gerichtswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtswille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtswustung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtszanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszarge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerichtszeit -- Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag,

schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Gerichtszeit, afries. thing-tī-d 1, st. F. (i): nhd. Gerichtszeit, Dingzeit

Gerichtszeit, ahd. dingzīt* 2, st. F. (i): nhd. »Dingzeit«, Gerichtszeit, Vertragsfrist, festgesetzter Zeitpunkt, Termin

Gerichtszeit, mhd. dinczal, st. F.: nhd. Zahl der Gerichte, Lösegeld, Gerichtszeit, Gerichtstermin; dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

Gerichtszeit, mnd. dincnacht, F.: nhd. Gerichtszeit
-- festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit: mnd. dinctīt, dinktît, F.: nhd. »Dingzeit«, festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit

Gerichtszeit, mnd. gerichtetīt, gerichtestīt?, F.: nhd. Gerichtszeit, Tag und Stunde der Gerichtssitzung

Gerichtszeit, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Gerichtszeit, mnd. richtetīt, F.: nhd. »Gerichtszeit«

gerichtszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszettelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszeugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtszeuge, mhd. genante, genant, genennete*, sw. M.: nhd. »Genannter«, Gerichtszeuge, Zeuge, Eideshelfer

Gerichtszeuge, mnd. dinch· rinc, dinch· ring, M.: nhd. Dingmann, zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge; dincman, dinkman, M.: nhd. zu Besuch des Gerichts verpflichteter Eingesessener, Urteilsfinder, Umstand, Beisitzer, Vorsprecher, Gerichtszeuge

Gerichtszeuge, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Gerichtszeuge, mnd. vörwinde*, vorwinde, M.: nhd. Gerichtszeuge

gerichtszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtszeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtszeugen -- Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen stellen, mnd. kuntschopstellen***, sw. V.: nhd. Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen stellen

Gerichtszeugen -- Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen, mnd. kuntschopstellinge, F.: nhd. Stellung von Gerichtszeugen oder Entlastungszeugen

Gerichtszeugnis, mnd. dingeswinde, F.: nhd. Gerichtszeugnis, Beglaubigung eines gerichtlichen Aktes

Gerichtszeugnis, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

gerichtszeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtszeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtszimmer, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

gerichtszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichtszirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtszugehörig, mhd. dinchœric, dinchœrec, Adj.: nhd. »dinghörig«, gerichtszugehörig, zu einem Dinghof gehörend

gerichtszugriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszuständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerichtszwaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszwaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtszwang -- Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

Gerichtszwang, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

Gerichtszwang, mhd. nōtreht, st. N.: nhd. Gerichtszwang, Kampfordnung, gerichtliche Zwangsverfügung

Gerichtszwang, mhd. twinc, st. M.: nhd. »Zwing«, Zwingendes, Zwang, Bedrängendes, Gerichtsbarkeit, Gerichtszwang, Gerichtsbezirk, Bann

Gerichtszwang, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

Gerichtszwang, mnd. richtesdwanc, richtsdwanc, M.: nhd. »Gerichtszwang«, Gerichtsgewalt

gerichtszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerichtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszwängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerichtszwangsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszwingig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtszwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttaenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttageinstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttraid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerichttreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttruhenschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichttuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtunterscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtuntertanin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtuntervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichturlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichturteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtverfahren, afries. ? thing-riuch-t 1, st. N. (a): nhd. Dingrecht, Recht, Gerichtsart, Gerichtverfahren?

gerichtverfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverschmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtversiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvogteiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvollmachtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvorgesetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvorhang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvorschopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvorsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwandelstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwegen, von, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtwustung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzanken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzarge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzettelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzeugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzugriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzwaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzwaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerichtzwang, mnd. gerichtedwanc, gerichtesdwanc?, M.: nhd. »Gerichtzwang«, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtssprengel

gerichtzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzwanggewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzwingig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerichtzwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gericke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Geriebe, mhd. geriebe, st. N.: nhd. »Geriebe«

geriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriebelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gerieben, mhd. durchbert, durchberet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchzogen mit, verschlagen (Adj.), gerieben, verschmitzt; durchriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerieben, durchtrieben, verschmitzt

gerieben, mhd. löufic, löufec, Adj.: nhd. »läufig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben; löuftic, Adj.: nhd. »läuftig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

gerieben, mhd. riben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerieben«

gerieben, mhd. verriben, ferriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrieben«, gerieben, durchtrieben

gerieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geriebenem -- Suppe mit geriebenem Teig, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Geriebenes -- Büchse um Geriebenes zu trocknen, mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

Geriebenes, mnd. rīvelse, rīvels, N.: nhd. Geriebenes, Brösel

geriebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geriech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerief, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerief, nhd.: nhd. ; L.: DW

geriefelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gerieft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geriegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerieme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriemsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geries, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerieselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriffe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geriffelt, mnd. ribbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geriffelt, gerippt, mit Rippen versehen (Adj.); ? riffelen*, riffeln, rīfeln, sw. V.: nhd. raffeln, riffeln, geriffelt?

geriffelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerigen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gerille, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerillt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gering -- gering Geachteter, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

gering sein (V.), mnd. sn· den***, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), gering sein (V.), erbärmlich sein (V.), wertlos sein (V.)

gering, idg. *ĝher- (6), *ĝherə-, *ĝhrē-, Adj.: nhd. kurz, klein, gering; *ĝheres-?, *ĝhers-?, *ĝhres-?, Adj.: nhd. kurz, klein, gering; *pōu-, *pəu-, *pŭ̄-, Adj., Sb.: nhd. klein, gering, wenig, Junges

gering, germ. *bausa-, *bausaz, *bausja-, *bausjaz, Adj.: nhd. aufgeblasen, gering, schlecht, böse, stolz; *laka- (1), *lakaz, Adj.: nhd. schlaff, lose, gering; *lēga-, *lēgaz, *lǣga-, *lǣgaz, Adj.: nhd. niedrig, gering; *lēka-, *lēkaz, *lǣka-, *lǣkaz, Adj.: nhd. gering, elend; *lītīla-, *lītīlaz, *leitila-, *leitilaz, Adj.: nhd. klein, gering; *reurja-, *reurjaz, Adj.: nhd. schwach, gering; *sēma-, *sēmaz, Adj.: nhd. gering; *smala-, *smalaz, Adj.: nhd. klein, schmal, gering; *smēha-, *smēhaz, *smǣha-, *smǣhaz, *smēhja-, *smēhjaz, *smǣhja-, *smǣhjaz, Adj.: nhd. klein, gering, schmählich; *wainaga-, *wainagaz, Adj.: nhd. »wenig«, elend, klein, gering

gering, got. s-mal-s* 1, Adj. (a): nhd. klein, gering; *undar-lei-s?, Adj. (ja): nhd. niedrig, gering

gering, an. heimu-lig-r, Adj.: nhd. mittelmäßig, mäßig, gering; hne-p-p-r, Adj.: nhd. knapp, gering; kyrf-i-lig-r, Adj.: nhd. gering, arm, unbedeutend; lāg-r, Adj.: nhd. niedrig, gering, unbedeutend; litt-þat, Adv.: nhd. gering, klein; rȳ-r-r, Adj.: nhd. gering, arm; smā-r, *smāhiR, Adj.: nhd. klein, gering, winzig; œ-lig-r, Adj.: nhd. gering, schlecht

gering, ae. ge-hwǣd-e, Adj.: nhd. gering, klein, jung; *hwǣd-e, Adj.: nhd. gering, klein, jung; léoh-t-lic (1), Adj.: nhd. leicht, gering; líoh-t, Adj.: nhd. leicht, gering, unbedeutend, sanft, schnell; lȳt-el, līt-el, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz; un-æþ-el-e, Adj.: nhd. unvornehm, unadlig, von geringer Geburt, gering; un-æþ-el-līc-e, un-æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. unadelig, von geringer Geburt, gering

gering, afries. lēch 12, lēg, Adj.: nhd. niedrig, gering

gering, as. līht-līk* 1, Adj.: nhd. leicht, gering, schlecht; lūt 1, Adj.: nhd. wenig, gering; lut-t-il 8?, Adj.: nhd. wenig, klein, gering; s-mal* 2, Adj.: nhd. klein, gering

gering, ahd. arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; diomuotīg* 7, Adj.: nhd. demütig, niedrig, gering; dorflīh* 2, Adj.: nhd. »dörflich«, bäuerlich, gemein, gering; dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; ekkorōdi* (1) 5, eckorōdi*, Adj.: nhd. klein, gering, unbedeutend, zart; feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; firmanēntlīh* 2?, firmanōntlīh*?, Adj.: nhd. verächtlich, gering; ? fōhlīh* 2, Adj.: nhd. wenig, sehr wenig, gering?; gewilīh* 2, gouwilīh*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gering, einfach; *giringi?, Adj.: nhd. gering; gōrag* 6, Adj.: nhd. arm, wenig, dürftig, gering, mager, abgezehrt; herabaz* (1) 2, Adj.: nhd. mittelmäßig, gering, unbedeutend; krank* 1, kranc*, Adj.: nhd. schwach, gering, hinfällig; līhti 27, Adj.: nhd. leicht, gering, leichtsinnig, leichtfertig, lind, mühelos; luzzi (1) 4, Adj.: nhd. klein, winzig, gering, jünger?; luzzīg* (1) 21, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, schmächtig, winzig, vermindert; luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; mezhafto* 2, Adv.: nhd. mäßig, angemessen, gering; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); ringi* 3, Adj.: nhd. gering, leicht, nichtig; smāh 4?, Adj.: nhd. klein, gering, unbeträchtlich, winzig, unbedeutend, verächtlich; smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen; smāhlīh 7, Adj.: nhd. »schmählich«, gering, verächtlich, unbedeutend; smāhlīhho* 4, smāhlīcho*, Adv.: nhd. gering, billig, verworfen, verächtlich; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; urskelki* 1, urscelki*, Adj.: nhd. gering, verächtlich; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach

-- gering achten: ahd. firsmāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. verschmähen, gering achten, verachten, geringschätzen; *smāhen?, sw. V. (1a): nhd. schmähen, gering achten; widarfāhan* 1, red. V.: nhd. sich zurücksetzen, gering achten

-- gering machen: ahd. līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen

-- gering werden: ahd. *smāhēn?, sw. V. (3): nhd. gering werden

gering, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; dilde, Adj.: nhd. schlimm, schwer, gering, schlecht; dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

-- für gering machen: mhd. erlūzen, sw. V.: nhd. auflauern, für gering machen

gering, mhd. geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art; kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet; kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend: mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

-- gering an Ausdehnung seiend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an

Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- zu gering: mhd. klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein

gering, mhd. geringic***, Adj.: nhd. »gering«

gering, mhd. læge, Adj.: nhd. niedrig, flach, gering; læzlich, Adj.: nhd. lässlich, gering, leicht, gelassen (Adj.), unterlassen (Adj.), erlässlich; līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt; līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; līhtlich, Adj.: nhd. »leichtlich«, gering; līhtsam, Adj.: nhd. »leuchtsam«, leicht, gering; lüppiclīch***, Adj.: nhd. wenig, gering; lüppiclīchen, lüppeclīchen, Adv.: nhd. wenig, gering; lütze (1), lüz, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lützel (1), lutzel, luzel, Adj.: nhd. »lützel«, klein, gering, wenig; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; mæzlich, Adj.: nhd. »mäßlich«, gering, klein, bescheiden (Adj.), mäßig, gemäßigt; nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig

-- gering achten: mhd. ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

-- gesellschaftlich gering geachtet: mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

gering, mhd. seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; seinen (2), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, zu kurz, zu eng; smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhe (2), Adv.: nhd. »schmählich«, gering, klein; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal; smelhe, Adj.: nhd. schmal, gering, verächtlich; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

-- gering dünken: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

gering, mhd. unahtbærlīche, Adv.: nhd. gering, unansehnlich, unbeachtet; unahtic*, unahtec, Adj.: nhd. gering, unansehnlich, unbeachtet; unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; unwerdic (1), unwerdec, unwerdich, unwurdic, Adj.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdic (2), unwerdec, Adv.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

-- gering achten: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- gering geachtet: mhd. unahtbære, unahtbar, Adj.: nhd. unansehnlich, gering geachtet; unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet; ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig

-- gering geschätzt: mhd. unwertlich, Adj.: nhd. gering geschätzt, niedrig, verächtlich

-- gering machen: mhd. untiuren, sw. V.: nhd. gering machen, herabmindern

-- gering schätzen: mhd. underprīsen, sw. V.: nhd. unter Wert schlagen, unterschätzen, gering schätzen; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten

gering, mhd. verniht, ferniht*, Adv.: nhd. »gering«

gering, mnd. arch (1), arich, arig, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr; dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen; dünne, Adj.: nhd. dünn, schwach, gering, nicht fest, dünnflüssig, weitläufig; ergelīk, Adj.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig; ergelīken, Adv.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig

gering, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; geringelīk*** (1), Adj.: nhd. gering; geringich***, Adj.: nhd. gering; jüngelīk, Adj.: nhd. gering, jugendlich, frisch, jung; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; klēn (2), klein, klēne, kleine, Adv.: nhd. wenig, gering, in geringem Maße, nicht; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- es nicht für unwert oder gering achten: mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

gering, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; lütsinc, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lüttel, luttel, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl; lüttik (3), Adv.: nhd. klein, gering, wenig; māte (2), Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig, wenig, gering, unbedeutend, messend; māte (3), Adv.: nhd. mäßig, wenig, gering, unbedeutend, kaum; mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; mātelīke*, mātlīke, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; mātelīken*, mātlīken, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; nēderich, nedderich, neddrig, Adj.: nhd. niedrig, gering, geringgestellt; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

-- gering achten: mnd. lāken (2), lacken, sw. V.: nhd. verachten, tadeln, gering achten, kritisieren

-- gering an Zahl: mnd. lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl

-- gering bezahlte Tätigkeit: mnd. pennincwerk, N.: nhd. »Pfennigwerk«, gering bezahlte Tätigkeit

-- gering geachtet: mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft

-- gering geneigt: mnd. nēderheldich, nedderheldich, nēderhellich, nedderhellich, Adj.: nhd. gering geneigt

gering, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder; sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend; slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; smā (1), Adj.: nhd. gering, verächtlich; smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich; sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich; sn· dich***, Adj.: nhd. schlecht, gering, wertlos; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe

gering, mnd. v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; vörachtet*, vorachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gering, unbeachtlich, von niederer Geburt seiend; wēnich (1), weinich, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, unbedeutend

-- gering schätzen: mnd. vörklēneren***, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, gering schätzen, herabsetzen, schmähen

-- gering schätzend: mnd. ? vörklēnich***, Adj.: nhd. schmähend?, gering schätzend?

-- gering von sich denken: mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

-- gering werden: mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln

gering, geringe, nhd., Adj.: nhd. klein, gering; L.: DW, Luther (gering bzw. geringe)

gering, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geringachten, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

geringachten, mnd. klēnachten***, sw. V.: nhd. geringachten, unterschätzen

geringachten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

geringachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringächtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geringachtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geringachtung, mhd. unmære (3), st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Unwert, Geringachtung, Geringschätzung

Geringachtung, mnd. klēnachtinge, kleinachtinge, F.: nhd. Geringachtung, Unterschätzung

geringachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringe -- eine geringe Sorte Hering, mnd. schalbak, schalback, schalbach, schālebak, M.: nhd. eine geringe Sorte Hering

geringe -- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte, mnd. bērbr· ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

geringe -- geringe Angst, mhd. vorhtelīn, forhtelīn*, st. N.: nhd. »Fürchtlein«, geringe Angst

geringe -- geringe Anzahl, ahd. fōhī* 2, fōī*, fōwī*, fōwīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhloga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhlogī* 7?, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; unmanagī* 2, unmanigī, st. F. (ī): nhd. geringe Menge, geringe Anzahl

geringe -- geringe Anzahl, mnd. wēnichhēt*, wēnichēt*, wēnicheit*, weinicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wenigkeit«, geringe Anzahl

geringe -- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

geringe -- geringe Ausdehnung, mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

geringe -- geringe Beachtung, mnd. ringewēginge, rincwēginge, F.: nhd. Geringschätzung, geringe Beachtung

geringe -- geringe Größe, ahd. herabezzirī* 2, st. F. (ī): nhd. Mittelmäßigkeit, Geringfügigkeit, geringe Größe, Wenigkeit

geringe -- geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

geringe -- geringe Konsistenz, mhd. dünne (3), st. F.: nhd. seichte Stelle, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz; dünnicheit*, dünnekeit, dünnecheit, st. F.: nhd. Dünnigkeit, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz

geringe -- geringe Körpergröße, mhd. wēnige, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), geringe Körpergröße

geringe -- geringe Kupfermünze, mnd. koppergelt, N.: nhd. Kupfergeld, geringe Kupfermünze, in Naturkupfer zu zahlende Rente

geringe -- geringe Menge, ahd. unmanagī* 2, unmanigī, st. F. (ī): nhd. geringe Menge, geringe Anzahl

geringe -- geringe Neigung, mnd. nēderheldichhēt*, nēderheldichēt, nēderheldicheit, nedderheldicheit, F.: nhd. geringe Neigung

geringe -- geringe niedrige Frau, mhd. smelenge, malem., st. F.: nhd. geringe niedrige Frau, Magd

geringe -- geringe räumliche Ausdehnung, mnd. körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

geringe -- geringe Sache, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

geringe -- geringe Sache, mnd. vilthōt, M.: nhd. Filzhut (M.), Hut (M.), geringe Sache, Kleinigkeit, Nichtigkeit

geringe -- geringe Sorte Tuch, mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

geringe -- geringe Wut, mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

geringe -- geringe Zahl, mhd. wēnege, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), Wenigkeit, geringe Zahl

geringe -- geringe Zahl, mnd. klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

geringe -- kleine geringe Leute, mhd. smalliute, Pl.: nhd. kleine geringe Leute

geringe, mhd. gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich

-- geringe Größe: mhd. kleine (3), st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, kurze Zeit; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit

-- geringe Speise: mhd. köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

geringe, nhd., Adv.: nhd. wenig; L.: DW, Luther (geringe)

geringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geringel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geringelt, ae. wō-h-bog-en, Adj.: nhd. gekrümmt, gekrümmt, geringelt

geringelt, as. hring-odi 1, Adj.: nhd. geringelt

geringelt, ahd. ringiloht* 3, Adj.: nhd. mit Ringeln versehen (Adj.), geringelt, aus Panzerringen

geringelt, mhd. geringelet*, geringelt, gerinnelet*, gerinnelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geringelt

geringelt, mhd. ringeloht, Adj.: nhd. geringelt, gekräuselt

geringem -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, mnd. prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

geringem -- Besitz von geringem Wert, mnd. lütgōt, lutgut, N.: nhd. Besitz von geringem Wert

geringem -- Brakteat von geringem Silbergehalt, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

geringem -- flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang, mhd. brām*, prām, st. M.: nhd. Prahm, flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang

geringem -- Fläche von geringem Ausmaß, mnd. pletslīn*, pletsleyn, pletzlein, N.: nhd. »Plätzlein«, Fläche von geringem Ausmaß

geringem -- Geldmünze von geringem Wert, mnd. patsen, Sb.: nhd. Batzen, Geldmünze von geringem Wert

geringem -- in geringem Maße, mnd. klēn (2), klein, klēne, kleine, Adv.: nhd. wenig, gering, in geringem Maße, nicht

geringem -- in geringem Maße, mnd. wēnich (2), weinich, wēnink, mnd.?, Adv.: nhd. wenig, in geringem Maße, kaum

geringem -- in geringem Wert stehend, mhd. nāchgültic, Adj.: nhd. verachtet, in geringem Wert stehend

geringem -- italienische Münze von geringem Wert, mnd. quadrīve, Sb.: nhd. italienische Münze von geringem Wert

geringem -- kleine Münze von geringem Wert, mnd. misseripe*, miserippe, Sb.: nhd. kleine Münze von geringem Wert

geringem -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

geringem -- Mann von geringem Stande, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

geringem -- Mensch von geringem Stande, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

geringem -- mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage, mnd. pennincdrünke, F.: nhd. mit geringem Aufwand ausgerichtetes Trinkgelage

geringem -- Nebenschlag von geringem Gehalt, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

geringem -- pommersche Münze von geringem Wert, mnd. quadrīn, Sb.: nhd. pommersche Münze von geringem Wert

geringem -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

geringem -- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

geringem -- von geringem Ansehen oder Wert seiend, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

geringem -- von geringem Ansehen seiend, mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

geringem -- von geringem Ertrag seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

geringem -- von geringem Gewicht seiend, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

geringem -- von geringem Schlachtwert seiend, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

geringem -- von geringem Stand seiend, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

geringem -- von geringem Stande seiend, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend

geringem -- zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze, mnd. penninclicht, penninclecht, N.: nhd. »Pfenniglicht«, zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze

geringen -- Berittener geringen Standes, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

geringen -- durch geringen Gehalt leichter werden, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

geringen -- geringen Wertes, ahd. untiuri* 5, Adj.: nhd. wertlos, geringen Wertes, niedrig, wohlfeil

geringen -- herrenloser Berittener geringen Standes, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

geringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geringentheils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geringer -- geringer Lohn, ahd. lōnilīn* 2, lōnilī, st. N. (a): nhd. »Löhnlein«, geringer Lohn

geringer -- geringer machen, ahd. minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen

geringer -- geringer machen, mhd. erminneren*, erminnern, sw. V.: nhd. geringer machen, mindern, erleichtern

geringer -- geringer machen, mnd. geringeren, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, erleichtern, abschwächen

geringer -- geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

geringer -- geringer Weg, germ. *smēhtō-, *smēhtōn, *smǣhtō-, *smǣhtōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. geringer Weg, enger Weg

geringer -- geringer Wein, mnd. kortewīn, mnd.?, M.: nhd. gemeiner Wein, geringer Wein

geringer -- geringer werden, afries. *er-g-ia, sw. V. (2): nhd. geringer werden, schlechter werden

geringer -- geringer werden, ahd. irkaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, geringer werden, nachlassen, gefühlskalt werden; kaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, kalt werden, geringer werden, nachlassen

geringer -- geringer werden, mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten

geringer -- geringer werden, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

geringer -- geringer Wurf, mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

geringer -- kleiner geringer Diener, mhd. knehtel, st. N.: nhd. »Knechtlein«, Knäblein, kleiner geringer Diener, Knecht; knehtelīn, st. N.: nhd. Knäblein, kleiner geringer Diener, Knechtlein, Knecht, Hausknecht

geringer -- Tuch geringer Qualität, mnd. klēnlōt, kleinlōt, klēnlot, N.: nhd. Tuch geringer Qualität, Kleiderstoff?

geringer -- von geringer Dichte, ahd. fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte

geringer -- von geringer Länge seiend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

geringer Wein (), mhd. ? wīnlīn, st. N.: nhd. »Weinlein«, geringer Wein (?)

geringer, got. mi-n-n-iz-a 6, sw. Adj. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 168): nhd. kleiner, geringer; mi-n-s 4, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B1): nhd. minder, weniger, geringer

geringer, ae. lǣ-s (3), Adv.: nhd. weniger, geringer
-- von geringer Geburt: ae. un-æþ-el-e, Adj.: nhd. unvornehm, unadlig, von geringer Geburt, gering; un-æþ-el-līc-e, un-æþ-e-līc-e, Adv.: nhd. unadelig, von geringer Geburt, gering

Geringer, mhd. blase, sw. M.: nhd. Armer, Geringer

geringer, mhd. minner (1), minre, minder, Adv.: nhd. »minder«, geringer, kleiner, weniger
-- geringer werden lassen: mhd. ringeren*, ringern, sw. V.: nhd. »ringern«, erleichtern, verringern, geringer werden lassen

geringer, mnd. min (2), Adv.: nhd. weniger, geringer
-- an Zahl oder Wert geringer machen: mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden
-- Bier geringer Sorte: mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte
-- geringer machen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; ringen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, ausschießen
-- geringer noch zu leistender Betrag: mnd. plükschult, plakschult, pluckschult, F.: nhd. kleine Schuld, geringer noch zu leistender Betrag
-- geringer werden: mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden
-- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken: mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst
-- Tuch von geringer Qualität: mnd. ? rinclāken, rinklāken, M.: nhd. Tuch von geringer Qualität?, geringere Tuchsorte?

geringer, mnd. wers, mnd.?, Adv.: nhd. schlimmer, übler, schlechter, niedriger, geringer, weniger

-- geringer Arbeitender: mnd. wrimp, mnd.?, M.: nhd. geringer Arbeitender, Knecht, Gehilfe, Hausbursche

-- geringer machen: mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- geringer werden: mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

-- mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird: mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

-- selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte: mnd. webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte

-- von geringer Herkunft seiend: mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

geringere -- Geldbuße für geringere Vergehen, mnd. ? unrecht (1), mnd.?, N.: nhd. Unrecht, Ungebühr, Geldbuße für geringere Vergehen?

geringere -- Gericht für geringere Vergehen, mhd. kleingerihte, st. N.: nhd. »Kleingericht«, Gericht für geringere Vergehen

geringere -- geringere Anzahl, mnd. wēnigertal, mnd.?, M., F.: nhd. Unterzahl, geringere Anzahl

geringere -- geringere Sorte Bier, an. mun-gāt, st. N. (a): nhd. geringere Sorte Bier

geringere -- geringere Sorte Bier, mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

geringere -- geringere Umlage, mnd. bīanlāge, F.: nhd. kleine Kontribution, geringere Umlage

geringere -- Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

geringere -- städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

geringere, germ. *laisi-, *laisiz, Adj. (Komp.): nhd. mindere, wenigere, geringere

geringere, ae. lǣ-s-s-a, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere

geringere, ahd. aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?; hintaro* 4, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, letzte, spätere; hintarōro* 16, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, tiefere, spätere, unbedeutendere; innarōro 2 und häufiger?, Adj.: nhd. innere, geringere, niedrigere; minniro 52, Adj. Kompar.: nhd. mindere, kleinere, geringere, weniger, jüngere

geringere, mhd. minnere* (1), minner, minre, mindere*, minder, Adj. (Komp.): nhd. wenigere, kleinere, geringere, niedrigere, jüngere

geringere, mnd. min (1), Adj.: nhd. wenigere, geringere; minnere (1), mindere, minre, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere, weniger angesehene

-- geringere Sorte Hering: mnd. nachgaef, Sb.: nhd. geringere Sorte Hering

-- geringere Tuchsorte: mnd. ? rincläken, rinklāken, M.: nhd. Tuch von geringer Qualität?, geringere Tuchsorte?

geringerem -- Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert, mnd. plāzerīe, plazerige, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringerem Wert

geringerem -- Mensch von geringerem Stande, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

geringerem -- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt, afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

geringeren -- Mensch geringeren Standes, mnd. ungenōte, ungenote, ungenōt?, mnd.?, M.: nhd. Ungenosse, Mensch geringeren Standes

geringerer -- geringerer Seidenstoff, mhd. kateblatīn, kāteblatīn, st. N.: nhd. Gewandstoff, geringerer Seidenstoff

geringerer -- geringerer von Mäusefang lebender Falke, mhd. mūsære, mūser, st. M.: nhd. Falke, geringerer von Mäusefang lebender Falke

geringerer -- geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke

geringerer -- Strang von geringerer Sorte, mhd. afterstranc, st. M.: nhd. Strang von geringerer Sorte

geringerer -- von geringerer Art, mnd. gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt

Geringeres -- um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken, mhd. sīden (1), Suff.: nhd. um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken

Geringeres, mhd. minnere* (2), minner, minre, mindere*, minder, N.: nhd. Kleineres, Geringeres

geringern, nhd., V.: nhd. verringern, vermindern; L.: DW, Luther (geringern)

geringern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geringerung, nhd., F.: nhd. Verminderung; L.: DW, Luther

geringerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geringerwertigem -- Gold mit geringerwertigem Gold vermischen, mhd. elojieren, sw. V.: nhd. Gold mit geringerwertigem Gold vermischen

geringes -- geringes Ansehen, mhd. unahtbarkeit, unahtbaricheit?, unahtberkeit, st. F.: nhd. Missachtung, geringes Ansehen; unahte, st. F., sw. F.: nhd. geringes Ansehen, Unachtsamkeit

geringes -- geringes auf Mord gerichtetes Wesen, mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

geringes -- geringes Gewebe, mnd. būrdōk, M.: nhd. geringes Gewebe, grobes wollenes Tuch

geringes -- geringes Gut, mhd. güetel, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut; güetelīn, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut

geringes -- geringes Holz, mhd. urholz, st. N.: nhd. »Urholz«, geringes Holz, Abfallholz

geringes -- geringes Pelzwerk, mnd. bollert, bollart, bullart, bullard, Sb.: nhd. geringes Pelzwerk

geringes -- geringes Pelzwerk, mnd. onnīge, onyghe, Sb.: nhd. geringes Pelzwerk; rūmēnīe (2), romenie, rummenīe, rummenīge, rommenīe, romnīe, N.: nhd. geringes Pelzwerk, Pelz von romanischen Ziegenfellen

geringes -- geringes Pelzwerk, mnd. scharpenōrdes, Sb.: nhd. geringes Pelzwerk

geringes -- geringes Volk, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

geringes -- geringes Volk, mhd. volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute

geringes -- kleines geringes Volk, mhd. smāhvolc, smāhfolc*, st. N.: nhd. kleines geringes Volk, ungebildete Leute

geringes -- kleines geringes Volk, mhd. volkelīn, folkelīn*, st. N.: nhd. »Völklein«, kleines geringes Volk

geringes -- relativ geringes Maß an Kraft, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

Geringes, mhd. vingerhuot 1, fingerhuot*, st. M.: nhd. Fingerhut, Kleines, Geringes

geringfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringfüge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringfügig, afries. līch-t-e (1) 8, lioch-t-e, liuch-t-e (1), Adj.: nhd. leicht, geringfügig, niedrig; līch-t-e-lik-e 2, līch-t-e-lik-en, Adv.: nhd. leicht, geringfügig

geringfügig, mhd. antlæzic, antlæzec, Adj.: nhd. geringfügig, erfassbar, erlässlich, sühnbar, erlassen (Adj.)

geringfügig, mhd. kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein; kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

geringfügig, mhd. līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt

geringfügig, mhd. swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich

-- geringfügig dünken: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

-- geringfügig erscheinen: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

geringfügig, mhd. ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich

geringfügig, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

geringfügig, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; lüttingen, luttingen, Adv.: nhd. wenig, ein wenig, geringfügig, kaum; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig

geringfügig, mnd. v˙ ge (2), föge, voge, voege, voige, v˙ ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich -- als geringfügig erscheinen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

geringfügig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geringfügige -- geringfügige Aufwendung, mnd. plückæregelt*, pluckergelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld; plükgelt, plukgelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld

geringfügige -- geringfügige Sache, mhd. krempel, st. M., st. N.: nhd. »Krempel« (F.), kleine Spitzhacke, Kralle, Häkchen, geringfügige Sache

geringfügiger -- geringfügiger erscheinen lassen, mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

geringfügiger -- geringfügiger machen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

Geringfügiges, mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld

Geringfügiges, mnd. schēve (1), scheve, F., N.?: nhd. Schäbe, die beim Brechen (N.) und Hecheln (N.) abfallenden Splitter des Flachses, Geringfügiges, Minderwertiges, Splitter, Makel

Geringfügigkeit, ahd. herabezzirī* 2, st. F. (ī): nhd. Mittelmäßigkeit, Geringfügigkeit, geringe Größe, Wenigkeit; kleinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kleinigkeit, Geringfügigkeit; smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit

Geringfügigkeit, mhd. haderīe, st. F.: nhd. Geringfügigkeit, Kleinigkeit, Streit, Zank, Rauferei; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit

Geringfügigkeit, mhd. līhte (1), līht, unfl. N.: nhd. Geringfügigkeit, Wenig; nidere (3), st. F.: nhd. »Niedere«, Niederung, Tiefe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit

Geringfügigkeit, mhd. wēniclīche* (2), wēneclīche, st. F.: nhd. Geringfügigkeit

Geringfügigkeit, mnd. geringehēt*, gerinchēt, gerincheit, F.: nhd. Kleinheit, Geringfügigkeit; geringichhēt, geringichhēt, geringicheit, F.: nhd. Kleinheit, Geringfügigkeit, Schnelligkeit, Hast

Geringfügigkeit, mnd. quark, M.: nhd. Nichtigkeit, Geringfügigkeit

Geringfügigkeit, mnd. vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei

geringfügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringfügigste, mnd. ūterste*, uterste, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, höchste, letzte, geringfügigste

geringgeltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geringgeschätzter -- ein Geringgeschätzter, mnd. tōachtære*, toachter, mnd.?, M.: nhd. ein sich im Rückstand befindender Mensch, ein Geringgeschätzter

geringgestellt, mnd. nēderich, nedderich, neddrig, Adj.: nhd. niedrig, gering, geringgestellt

geringgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geringgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringgradig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geringhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geringheit, germ. *bausahaidu-, *bausahaiduz, st. F. (u): nhd. Nichtigkeit, Geringheit

Geringheit, ahd. smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit

Geringheit, mhd. geringicheit*, geringekit, st. F.: nhd. »Geringheit«

Geringheit, mhd. krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Geringheit, mhd. swachheit, swacheit, st. F.: nhd. Geringheit, Unehre, Schmach, Schwäche, Erniedrigung

geringheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geringigkeit, nhd., F.: nhd. Niedrigkeit; L.: DW, Luther (1544)

geringköstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringleibig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringlich, nhd., Adv.: nhd. leicht, gern; L.: DW, Luther

geringlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geringschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geringschätzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringschätzen -- in entehrender Weise geringschätzen, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

geringschätzen, an. dæs-a, sw. V.: nhd. auf etwas blasen, geringschätzen

geringschätzen, ae. for-hog-ian, for-hug-ian, sw. V. (2): nhd. verleugnen, ignorieren, verachten, geringschätzen; for-hycg-an, for-hicg-an, sw. V. (3): nhd. verachten, geringschätzen; for-séo-n, st. V. (5): nhd. übersehen, missachten, verachten, geringschätzen, zurückweisen

geringschätzen, ahd. biunwerdēn* 1, sw. V. (3): nhd. geringschätzen, unwürdig werden, verachtungswürdig erscheinen; firdenken* 11, sw. V. (1a): nhd. »verdenken«, verachten, geringschätzen, mit den Gedanken abirren; firhuggen* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, für schlecht erachten, verschmähen, verwerfen; firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen; firsmāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. verschmähen, gering achten, verachten, geringschätzen; giuntiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht preisen, entwerten, geringschätzen, im Wert herabsetzen; intwerdōn* 9, sw. V. (2): nhd. verachten, verschmähen, starke Abneigung empfinden, geringschätzen, ablehnen; ubarhuggen* 3, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, verschmähen, übermütig sein (V.), sich überheben; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

geringschätzen, mhd. missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

geringschätzen, mhd. unehten, sw. V.: nhd. »nicht achten«, geringschätzen; verzelen*, verzeln, verzellen, vorzellen, ferzeln*, ferzellen*, forzellen*, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, berichten über, aufgeben, geringschätzen, ausscheiden, verurteilen, verdammen, für verfallen (Adj.) erklären

geringschätzen, mnd. geringeschetzen***, sw. V.: nhd. geringschätzen

geringschätzen, mnd. ringewēgen***, st. V.: nhd. geringschätzen

geringschätzen, mnd. unachten, mnd.?, sw. V.: nhd. verachten, geringschätzen; vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlichtlīken*, vorlichtlīken, vorlichtliken, sw. V.: nhd. geringschätzen, heruntersetzen, herabsetzen, schmähen, verächtlich machen; vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

geringschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringschätzend, mnd. unwērdich*, unwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. unwürdig, geringschätzend, unwillig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

geringschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geringschätzig -- geringschätzig behandeln, ae. ge-un-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. geringschätzig behandeln, kränken; un-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. geringschätzig behandeln, kränken

geringschätzig, mhd. nidertrehtic, Adj.: nhd. »niederträchtig«, herabgesehen, geringschätzig, verachtet

geringschätzig, mhd. unruochlich, Adj.: nhd. sorglos, rücksichtslos, geringschätzig; unruochlīche, unrūchlīchen, Adv.: nhd. sorglos, rücksichtslos, gleichgültig, geringschätzig; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig

geringschätzig, mnd. geringeschetzich, geringeschertzich, gerincschetzich, Adj.: nhd. geringschätzig

geringschätzig, mnd. vörachtich*, vorachtich, Adj.: nhd. voll Verachtung seiend, verachtend, geringschätzig; vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörlichtlīk***, Adj.: nhd. geringschätzig, verächtlich; vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig
-- geringschätzig behandeln: mnd. vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; ? vörsmālen*, vorsmallen, sw. V.: nhd. verkleinern, geringschätzig behandeln?

geringschätzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Geringschätzigkeit, mhd. smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung

geringschätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geringschätzung -- Ausruf der Geringschätzung, mhd. pfūch, phūch, pfuch, pfech, pfach, fach, Interj.: nhd. »pfuch«, Ausruf der Geringschätzung

Geringschätzung, ae. for-hog-od-nės-s, for-hog-od-nės, for-hog-d-nės-s, for-hog-d-nės, st. F. (jō): nhd. Geringschätzung, Verachtung, Gleichgültigkeit; for-hog-ung, st. F. (ō): nhd. Geringschätzung, Gleichgültigkeit

Geringschätzung, ahd. unwerdnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Missachtung, Geringschätzung; unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille; unwirdida* 3, st. F. (ō): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Verächtliches, Geringschätzung, Schmähung
-- mit Geringschätzung: ahd. unwerilīhho* 1, unwerilīcho*, Adv.: nhd. ungnädig, unbeachtet, gleichgültig, mit Geringschätzung

Geringschätzung, mhd. unmære (3), st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Unwert, Geringachtung, Geringschätzung; untūre (1), untūr, st. F.: nhd. Nichtachtung, Geringschätzung; unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; verāhtunge, ferāhtunge*, verathunge, veræhtunge, st. F.: nhd. Ächtung, Acht (F.) (1), Vernachlässigung, Geringschätzung; vernihtunge, fernihtunge*, vernūtunge, st. F.: nhd. »Vernichtung«, Verachtung, Geringschätzung, Verleugnung; verslahunge, ferslahunge*, st. F.: nhd. »Verschlagung«, Abholzung, Geringschätzung, Herabsetzung, Interdikt; versmæch, fersmæch*, st. F.: nhd. Geringschätzung; versmæcheit, fersmæcheit*, versmācheit, fersmācheit*, vorsmācheit, forsmācheit*, st. F.: nhd. Schmach, Verachtung, Erniedrigung, Schande, Beschimpfung, Geringschätzung; versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhunge, fersmæhunge*, versmāunge, fersmāunge*, st. F.: nhd. Verschmähung, Verachtung, Geringschätzung
-- mit Geringschätzung: mhd. unwertlīche, Adv.: nhd. unwürdig, mit Geringschätzung, mit Unwillen; unwirdiclīche*, unwirdeclīche, Adv.: nhd. mit Geringschätzung, unwürdig, verächtlich, aufgebracht, unwillig

Geringschätzung, mnd. geringeschetzinge, gerincschetzinge, F.: nhd. Geringschätzung; klēnichhēt* (2), klēnichēt, kleinicheit, klēnicheit, F.: nhd. Herabsetzung, Verachtung, Geringschätzung, Erniedrigung

Geringschätzung, mnd. ringewēginge, rincwēginge, F.: nhd. Geringschätzung, geringe Beachtung

Geringschätzung, mnd. unwērde (1), unwerde, mnd.?, F.: nhd. Unwert, Unwürdigkeit, Ungültigkeit, Unwille, Geringschätzung, Indignation; vörachtiginge*, vorachtiginge, F.: nhd. Verachtung, Geringschätzung; vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung
-- mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

geringschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geringscheinend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringscheinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringsherum, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringst, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

geringstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geringstbietend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geringste -- geringste Größe, mhd. kleinicheit, kleinickeit, kleinecheit, st. F.: nhd. »Kleinigkeit«, geringste Größe, Zartheit, Feinheit, Kleinheit

geringste, got. mi-n-n-ist-s* 8, Adj. (a) (Superl.): nhd. kleinste, geringste, mindeste

geringste, ae. lǣ-r-est, Adj.: nhd. kleinste, geringste; lǣ-s-t (3), Adj.: nhd. geringste, kleinste

geringste, as. mi-n-n-isto* 3, Adj. (Superl.): nhd. geringste

geringste, ahd. hintarōsto 14, Adj.: nhd. hinterste, geringste, niedrigste, letzte, äußerste; minnisto 16, Adj.: nhd. mindeste, wenigste, geringste, kleinste, unbedeutendste

geringste, mhd. minneste*, minnest, minste*, minst, Adj.: nhd. »mindeste«, kleinste, geringste

geringste, mnd. minneste, minst, Adj.: nhd. mindeste, kleinste, jüngste, geringste, wenigste, niedrigste

geringsten -- nicht im geringsten, mnd. nicht (1), nichit, nich, ni, nichte, nīt, nit, neyt, nēt, niet, neit, n· wet, nine, ne, Adv.: nhd. nicht, nichts, nicht im geringsten

Geringster, got. undar-lei-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Allergeringster, Geringster

geringstes -- geringstes Glied, mhd. zēhe, zehe, sw. F., st. F.: nhd. Zehe, Kralle, geringstes Glied, kleinster Teil

Geringstes, ahd. ūzarōstī* 1, st. F. (ī): nhd. Äußerstes, Geringstes

Geringstes, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil; bōne, pōn, st. F., sw. F.: nhd. Bohne, Wertloses, Geringwertiges, Geringstes; ei (1), st. N.: nhd. Ei, Geringstes, Wertloses

Geringstes, mhd. grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts; hār (1), hōr, st. N.: nhd. Haar (N.), Fell, Mähne, Geringstes

Geringstes, mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Geringstes, mhd. spriu, sprū, st. M., st. N., st. F.: nhd. Spreu, Geringstes

Geringstes, mhd. vadem, vaden, fadem*, faden*, sw. M., st. M.: nhd. Faden, Garn, Schnur (F.) (1), Band (N.), Draht, Geringstes; zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

Geringstes, mnd. twink, twinke, mnd.?, M., N.: nhd. Sonnenstäubchen, Luftbläschen im Wein, Blinzeln, Augenblick?, Geringstes

geringsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geringweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geringwertig (), ae. ? an-der-gild-e, Adj.: nhd. billig, geringwertig (?)

geringwertig, mhd. unkostebære, Adj.: nhd. »unkostbar«, wertlos, geringwertig; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut

geringwertig, mnd. arch (1), arich, arig, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr

geringwertig, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; ringich***, Adj.: nhd. geringwertig, nachlässig, schnell, hastig

geringwertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringwertige -- geringwertige Hohlmünze, mnd. swāre (2), swāren, schwār, sw. M., st. M.: nhd. eine Kupfermünze, doppelseitiger Dickpfennig, geringwertige Hohlmünze

geringwertige -- geringwertige kleine Fischart, mnd. kattevisch*, katvisch, M.: nhd. geringwertige kleine Fischart

geringwertige -- geringwertige Münze, afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

geringwertige Ware (Hüte geringerer Qualität bzw. vielleicht solche von denen ein Geselle ein Decher in bestimmter Zeit herzustellen hatte), mnd. dēkerwerk, N.: nhd. geringwertige Ware (Hüte geringerer Qualität bzw. vielleicht solche von denen ein Geselle ein Decher in bestimmter Zeit herzustellen hatte)

geringwertiger -- geringwertiger machen, mnd. vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

geringwertiger -- geringwertiger Pfennig, mnd. kopperpenninc, M.: nhd. geringwertiger Pfennig

geringwertiger -- Prägung von geringwertiger Münze, afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

geringwertiges -- geringwertiges Gefäß, mnd. penninckanne, F.: nhd. »Pfennigkanne«, geringwertiges Gefäß; pennincpot, M.: nhd. »Pfennigtopf«, geringwertiges Gefäß

geringwertiges -- geringwertiges Holz, mhd. unholz, st. N.: nhd. »Unholz«, Abfallholz, geringwertiges Holz

geringwertiges -- geringwertiges Pelzwerk, mnd. abesēr, N.?: nhd. geringwertiges Pelzwerk; ebbesēr, N.?: nhd. geringwertiges Pelzwerk

Geringwertiges, mhd. bōne, pōn, st. F., sw. F.: nhd. Bohne, Wertloses, Geringwertiges, Geringstes

Geringwertigkeit, mhd. wolveile (2), woleveile, waleveile, walveile, wolfeile*, wolefeile*, walefeile*, walfeile*, st. F.: nhd. »Wohlfeile«, Feilsein, Wohlfeilheit, Käuflichkeit, Geringwertigkeit

Geringwertigkeit, mnd. ringichhēt*, ringichēt, ringicheit, ringechēt, F.: nhd. Geringwertigkeit, Nachlässigkeit, Schnelligkeit, Hast

geringwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geringzählig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerinkelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gerinkt, mnd. gerinket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerinkt«, mit Rinken versehen (Adj.), zugeschnallt

gerinnaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerinnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerinnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerinnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerinne -- Gerinne einer Mühle, mhd. vlūder, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fließen, Fluten (N.), Gerinne einer Mühle

Gerinne -- Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

Gerinne -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Gerinne -- Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Gerinne, mhd. gerinne, st. N.: nhd. »Gerinne«, Rinnsal, Andrang, Auflauf

gerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerinnelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Gerinnen -- zum Gerinnen bringen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

gerinnen (Milch), mnd. afrinnen, st. V.: nhd. gerinnen (Milch), eine Entfernung durchlaufen (V.)

gerinnen, idg. *dherebh-, V., Adj.: nhd. gerinnen, ballen, dickflüssig, derb; *stāi-, *stī̆-, *sti̯ā-, V.: nhd. verdichten, drängen, stopfen, gerinnen, stocken; *tenk-, V.: nhd. ziehen, gerinnen, fest werden

gerinnen, germ. *derb-, germ.?, V.: nhd. gerinnen, dick sein (V.); *garennan, st. V.: nhd. laufen, gerinnen; *hud-, germ.?, V.: nhd. gerinnen, schrumpfen; *hutt-, germ.?, V.: nhd. gerinnen, schrumpfen

Gerinnen, germ. *stalmō-, *stalmōn, *stalma-, *stalman, Sb.: nhd. Gerinnen

gerinnen, ae. ge-ri-n-n-an, ge-ier-n-an, ge-ior-n-an, ge-yr-n-an, st. V. (3a): nhd. gerinnen, zurücklegen; sworn-ian, swarn-ian, sw. V.: nhd. gerinnen

-- gerinnen machen: ae. ge-rė-n-n-an, sw. V.: nhd. gerinnen machen

gerinnen, afries. hot-t-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. gerinnen

gerinnen, anfrk. *gi-kwāhl-en?, sw. V. (1): nhd. gerinnen; *kwāhl-en?, sw. V. (1): nhd. gerinnen

gerinnen, as. gi-ri-n-n-an* 1, st. V. (3a): nhd. gerinnen

gerinnen, ahd. 3zisamanefaran* 4, st. V. (6): nhd. zusammengehen, gerinnen, zusammenkommen, aufeinandertreffen; 2zisamanegirennen* 1, sw. V. (1a): nhd. erstarren, gerinnen, gefrieren, verfestigen; gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; gifriosan* 8, st. V. (2b): nhd. frieren, gefrieren, erstarren, gerinnen; girennen* 11, sw. V. (1a): nhd. gerinnen, bewerkstelligen, bewirken, zusammenschmelzen, zusammenfließen; girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen

gerinnen, mhd. gerennen, sw. V.: nhd. rennen, gerinnen; gerinnen, st. V.: nhd. gerinnen, laufen, laufen zu, rennen, ausgehen, abstammen

gerinnen, mhd. leben (1), sw. V.: nhd. gerinnen, gerinnen machen; liberen (1), sw. V.: nhd. »libbern«, gerinnen

-- gerinnen machen: mhd. leben (1), sw. V.: nhd. gerinnen, gerinnen machen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

gerinnen, mnd. inrunnen***, sw. V.: nhd. gerinnen

-- zu gerinnen beginnend: mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

gerinnen, mnd. leveren, mnd.?, sw. V.: nhd. gerinnen, dick machen; rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen

-- gerinnen lassen: mnd. lāven (2), sw. V.: nhd. gerinnen lassen, Milch durch Lab gerinnen machen

-- gerinnen machen: mnd. quāgelen*, quāgelen, quālen, sw. V.: nhd. gerinnen machen, zu einer Kugel werden lassen

-- Lab um Milch gerinnen zu machen: mnd. melkrinse, mnd.?, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen; melkrinsel, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen

-- Milch durch Lab gerinnen machen: mnd. lāven (2), sw. V.: nhd. gerinnen lassen, Milch durch Lab gerinnen machen

gerinnen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; stollen, stullen, sw. V.: nhd. aufhören zu fließen, gerinnen; stulten, stolten, sw. V.: nhd. zu fließen aufhören, gerinnen, dick werden, fest werden

-- gerinnen lassen: mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

gerinnen, mnd. wellen (1), st. V.: nhd. rollen, sich wälzen, gerinnen

gerinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerinnhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerinnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerinnich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerinnpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerinnsel, ahd. rennisal 1, st. N. (a): nhd. »Rinnsal«, Geronnenes, Gerinnsel

gerinnsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerinnsenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerinnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerinnsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerinnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Gerinnung, ae. ri-n-n-ing, st. F. (ō): nhd. Lab, Gerinnung

Gerinnung, ahd. girunnida* 3, st. F. (ō): nhd. Lab, Gerinnung, Gerinnungsmittel

gerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerinnungsmittel, ahd. girunnida* 3, st. F. (ō): nhd. Lab, Gerinnung, Gerinnungsmittel; girunst 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Lab, Geronnenes, Gerinnungsmittel; lab* 2, st. N (a): nhd. Lab, Gerinnungsmittel, Absud

Gerippe, ahd. gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang

Gerippe, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau

Gerippe, mnd. rāfe, Sb.: nhd. Gerippe, Skelett; ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rīf (2), N.: nhd. Leib, Leichnam, Gerippe, Skelett, Bauch, Schoß (M.) (1)

gerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerippt, mnd. ribbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geriffelt, gerippt, mit Rippen versehen (Adj.)

gerippt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geririg, nhd.: nhd. ; L.: DW

geris, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gerisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gerische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerisp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerispe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerispet, nhd.: nhd. ; L.: DW
geriss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerissen, mhd. zoget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezogen, gerissen, gezerrt
gerissen, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen
gerissene -- gerissene zerbrochene Metallplatte, mnd. ? rantschīve, rantschive, F.: nhd. »Randscheibe«, Ausschuss im Kupferbau, gerissene zerbrochene Metallplatte?
Gerissenheit, mnd. schūrhēt, schūrheit, F.: nhd. Schlauheit, Gerissenheit, Listigkeit; snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist
gerisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geriszlet, nhd.: nhd. ; L.: DW
geritt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geritte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geritten -- von der Mahr geritten, an. troll-rið-a, Adj.: nhd. von der Mahr geritten
geritten -- von etwas geritten, an. ? *rið-a (4), Adj.: nhd. von etwas geritten?
geritten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
geritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerittling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gerittlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geritz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geritzt, mhd. verritzet***, ferritzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geritzt, verletzt
gerkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gerkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gerlachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gerlin, nhd.: nhd. ; L.: DW
germ, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
germäder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Germage, mhd. gērmāc, st. M.: nhd. »Germage«, männlicher Verwandter
germage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
germane, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Germanen -- Land der Germanen, mnd. Germānien***, ON: nhd. Germanien, Land der Germanen; Germānienlant, ON: nhd. Germanien, Land der Germanen
Germanen, ahd. Teutones 2, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Teutonen, Germanen
Germanicum (bei Regensburg), germ. Germanicum, lat.-germ.?, ON: nhd. Germanicum (bei Regensburg)
Germanien, mnd. Germānien***, ON: nhd. Germanien, Land der Germanen; Germānienlant, ON: nhd. Germanien, Land der Germanen
germanien, nhd.: nhd. ; L.: DW
germanier, nhd.: nhd. ; L.: DW
germanisch, ahd. diutisk* 8, diutisc*, Adj.: nhd. völkisch, deutsch, germanisch, volkssprachlich
germanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
germanist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
germbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
germchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
germeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
germen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Germer -- weißer Germer, mnd. vīfwort, mnd.?, F.: nhd. weißer Germer
Germer, ahd. germara 5, germarra*, sw. F. (n): nhd. »Germer«, Nieswurz
Germer, ahd. hemera 23, sw. F. (n): nhd. Germer, Schwarze Nieswurz, Gelber Enzian?; nioswurz* 32, hnioswurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz, Germer; wīznioswurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Germer
Germer, mhd. germer, sw. F.: nhd. Germer, weiße Nieswurz; hemerwurz 1, st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?, Nieswurz; hemerwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?
-- Weißer Germer: mhd. ? hemerwurz 1, st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?, Nieswurz; ? hemerwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?
germer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germig, nhd.: nhd. ; L.: DW
germküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
germlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
germnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
germodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
germschlankel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germspeise, nhd.: nhd. ; L.: DW
germteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
germund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
germung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gern -- gern haben, idg. *au̯- (7), *au̯ē-, *au̯ēi-, V.: nhd. gern haben, verlangen, begünstigen; *ĝher- (1), V.: nhd. begehren, gern haben; *kā-, V.: nhd. gern haben, begehren; *leubh-, V., Adj.: nhd. gern haben, begehren, lieb; *prāi-, *prəi-, *prī-, (*pri-), V., Adj.: nhd. gern haben, schonen, lieben, friedlich, froh
gern -- gern haben, an. geð-ja-st, sw. V.: nhd. gern haben
gern, germ. *gerna-, *gernaz, Adj.: nhd. gern, begierig, eifrig
-- gern haben: germ. *wen-, germ.?, V.: nhd. gern haben
-- gern lachend: germ. *hlagula-, *hlagulaz, germ.?, Adj.: nhd. gern lachend
-- gern reisend: germ. *farula-, *farulaz, germ.?, Adj.: nhd. gern reisend
gern, got. azēt-a-ba 1, Adv.: nhd. leicht, gern; ga-baúr-j-a-ba 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. gern; la-þ-a-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. gern; *la-þ-a-leik-s?, Adj. (a): nhd. gern; us lustum: nhd. gern, freiwillig
-- gern tun: got. fri-j-ōn 92, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 89 Anm., 208,2a, 209,2): nhd. lieben, gern tun
gern, ae. éa-þ-e, ȳ-þ-e, Adj., Adv.: nhd. leicht, angenehm, freundlich, verständlich, gern, bald
-- gern ausschlagend: ae. s-pur-ul?, s-pur-n-ul?, Adj.: nhd. tretend, gern ausschlagend
-- gern lachend: ae. hla-g-ol, Adj.: nhd. lachend, gern lachend
gern, afries. jer-n-e 7, ier-n-e, Adv.: nhd. gern, eifrig
gern, as. ger-n-o 56, Adv.: nhd. gern, eifrig, freudig
gern, ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund; geralīhho* 2, geralīcho*, gerolīhho*, Adv.: nhd. gierig, gern, eifrig, freiwillig, rasch, schnell; gerniwillīgo* 2, Adv.: nhd. bereitwillig, gern, aus freiem Willen, willig; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig; gimuoti* (3) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. liebevoll, gern; giwillīgo* 3, Adv.: nhd. gern, willig, bereitwillig, bereit; lustlīhho 3, lustlīcho, Adv.: nhd. freudig, gern, auf wollüstige Weise; willon* 2, Adv.: nhd. absichtlich, gern; willūn* 1, Adv.: nhd. gern
-- gern haben: ahd. lubōn* 2, sw. V. (2): nhd. gern tun, gern haben, lieben, erstreben
-- gern trinkend: ahd. trinklīh* 1, trinclīh*, ahd.?, Adj.: nhd. gern trinkend, trunksüchtig
-- gern tun: ahd. lubōn* 2, sw. V. (2): nhd. gern tun, gern haben, lieben, erstreben
gern, mhd. gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; gerinclich***, Adj.: nhd. gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; gerinclīche, Adv.: nhd. ohne Schwierigkeit, gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; gerlīche (2), Adv.: nhd. begierig, freudig, gern; gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; gernelīche, Adv.: nhd. gern, willig
-- gern sehen: mhd. gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken
gern, mhd. gerinclīchen, Adv.: nhd. »gern«; gernelich***, Adj.: nhd. »gern«, willig
gern, mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden; līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich
-- gern Nehmender: mhd. nemhart, st. M.: nhd. gern Nehmender
gern, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern
gern, mhd. vrœlīchen, Adv.: nhd. freudig, gern, bereitwillig; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; willic (2), willec, willich, Adv.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; willigen (1), Adv.: nhd. gern; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern
-- gern haben: mhd. zuoliebelen*, zuoliebeln, zuo liebeln, sw. V.: nhd. »zuliebeln«, liebäugeln mit, gern haben
-- gut und gern: mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern
-- liebend gern: mhd. wunderengerne*, wunderngerne, Adv.: nhd. liebend gern; wundergerne (2), Adv.: nhd. liebend gern
-- nicht gern: mhd. unwol, Adv.: nhd. »unwohl«, nicht gern
-- nicht gern gesehen: mhd. unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd
gern, mnd. behēgellīken*, behēgelīken Adv.: nhd. günstig, geneigt, gern, mit Behagen
gern, mnd. gērne, gērn, gēren, gērnen, Adv.: nhd. gern, bereitwillig, mit Freuden, leicht, oft, gewöhnlich; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig
-- gern zu Gast Seiender: mnd. gērnegast, M.: nhd. Schmarotzer, gern zu Gast Seiender
gern, mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēfm· digen*, mnd.?, Adv.: nhd. mit liebevollem Sinn, gern; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); ode, Adv.?: nhd.

gemächlich, leichtlich, gern

-- der etwas gern meidet: mnd. mīdelære*, mīdeler, mīdelerne, mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.); mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.)

-- gern haben: mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

gern, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

gern, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrō (2), Adv.: nhd. mit frohem Mut, mit Vergnügen, gern; vr˙ līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr˙ līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; willebār*, willebar, wilbēre, mnd.?, Adj.: nhd. willig, gern; willichlīke*, willichliken, mnd.?, Adv.: nhd. williglich, gern; willichlīken*, willichliken, mnd.?, Adv.: nhd. williglich, gern; willigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. williglich, gern; wilsamen, mnd.?, Adv.: nhd. aus freiem Willen, gern

-- gern und leicht verschlingend: mnd. vörslindich*, vorslindich, Adj.: nhd. gern und leicht verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

gern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW, Luther (gern bzw. gerne)

gern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gernart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerne -- der gerne flieht, mnd. mīdelære*, mīdeler, mīdelerne, mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.); mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.)

gerne -- etwas gerne haben, mnd. m˙ gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

gerne -- gerne am Feuer sitzend, an. e-l-d-sæt-r, Adj.: nhd. gerne am Feuer sitzend

gerne -- gerne Glaubender, mhd. wānolf, st. M.: nhd. gerne Glaubender

gerne -- gerne haben, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

gerne -- gerne klappernd, mnd. ? kleperen*, klepern, Adj.: nhd. räuberisch?, gerne klappernd?

gerne -- gerne Leckender, mnd. lickære***, licker, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender; lickerære*, lickerer, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender

gerne -- gerne Leckender, mnd. tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

gerne -- gerne Schalk Seiender, mnd. gērneschalk*, mnd.?, M.: nhd. gerne Schalk Seiender

gerne -- gerne Trügender, mhd. triegolf, st. M.: nhd. Trüger, gerne Trügender; trügenhart, trugenhart, st. M.: nhd. »Betrüger«, gerne Trügender

gerne, mhd. dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne

-- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden: mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

-- gerne nehmend: mhd. dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig

-- sehr gerne: mhd. durchgerne, Adv.: nhd. sehr gerne

gerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gernegast, nhd., M.: nhd. gern Gast Seiender; Hw.: s. Gerngast; E.. s. gerne, Gast; L.: DW, Luther (Gernegast bzw. Gerngast)

gernegrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerneklug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerner, mhd. gernære (2), st. M.: nhd. »Gerner«

gerner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernerbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gernereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerngast, nhd., M.: nhd. gern Gast Seiender; Hw.: s. Gernegast; E.: s. gern, Gast; L.: DW, Luther (Gernegast bzw. Gerngast)

gerngebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerngelehrte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerngesehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernglaubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerngrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerngrüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernhab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gernhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gernheit, afries. jer-n-i-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. »Gernheit«, Ergebenheit

gernhören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gernier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernklug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gernmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gernol, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernpapst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernrätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gernseinwollend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gernsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerntäuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gernvergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gernwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gernwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geroch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geröchel, mhd. gerodel, gerödel, st. N.: nhd. Gemurmel, Geröchel, Gerassel

geröchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geröchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geröcke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerodel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerödel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geroden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerodet, ahd. giriutit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerodet

-- nicht gerodet: ahd. ungiriutit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerodet, nicht gerodet, nicht urbar

gerodet, mhd. geriutet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerodet, gereutet

gerodete -- gerodete Stelle, an. rjō-ð-r (2), st. N. (a): nhd. Lichtung, gerodete Stelle

gerodeter -- aus Waldland gerodeter Acker, mnd. rōdeacker, rādeacker, M.: nhd. aus Waldland gerodeter Acker

gerodeter -- gerodeter Berghang, mhd. stoclīte 1, sw. F.: nhd. »Stockleite«, gerodeter Berghang

gerodeter -- gerodeter Platz im Wald, mhd. meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

gerodeter -- Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit, mnd. stūkenhouwen*, stūkenhouwent, N.: nhd. Zerhacken gerodeter Baumstümpfe als Tagelöhnerarbeit

gerodetes -- Abgabe auf gerodetes Neuland, mnd. rōdetēgede, rodetegede, rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland; rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland

gerodetes -- gerodetes Land, ahd. niuwilentigī*, niulentigī, st. F. (ī): nhd. Neubruch, gerodetes Land

gerodetes -- gerodetes Land, mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land

gerodetes -- gerodetes Land, mhd. riute (1), route, st. N.: nhd. »Reute«, Urbarmachung, Rodung, gerodetes Land, Acker; riute (2), st. F.: nhd. »Reute«, Rodung, gerodetes Land; riutelīn 2, st. N.: nhd. kleine Rodung, gerodetes Land; riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück; rode 1, rot, st. N., st. M.: nhd. Rodung, gerodetes Land; rodelant 1, st. N.: nhd. »Rodeland«, gerodetes Land, Rodung

gerodetes -- gerodetes Land, mnd. rōdelant, rādelant, rōdenlant, rotlant, rōtelant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdenlant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdinge, röddinge, rodinge, F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, Ausroden?

gerodetes -- gerodetes Landstück, mhd. rodelīn 2, st. N.: nhd. kleine Rodung, gerodetes Landstück

gerodetes -- gerodetes urbar gemachtes Landstück, mnd. rōde (3), rāde, Sb.: nhd. gerodetes urbar gemachtes Landstück

gerodetes -- Recht gerodetes Land zu nutzen, mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen

gerodetes -- zur Alm gerodetes Land, mhd. alpriutine, sw. F.: nhd. zur Alm gerodetes Land

gerodetes -- zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, mnd. rot (1), rōt, roed, r˙ t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch

geroehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geroellich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerög, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geröhel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geröhrig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröhrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geröll, ae. gri-nd-e (3), sw. F. (n): nhd. Geröll

Geröll, ahd. molt (2) 11, st. M. (a?, i?): nhd. Erde, Staub, Geröll; molta (1) 13, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Staub, Erde, Geröll, Boden

Geröll, mhd. gerulle, st. N.: nhd. Geröll

Geröll, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste
-- feines Geröll: mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)
-- voll Geröll seiend: mnd. stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig

geroll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geroll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerolle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerölle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geröllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerollt, mhd. gelochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerollt; gelochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. gerollt

gerollt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geröne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geronig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geronnen (von der Milch), mnd. ? bescharen, mnd.?, (Part. Pass.=)Adj.: nhd. geronnen (von der Milch?), sauer geworden?

geronnen, ae. déa-d, dǣ-þ, Adj.: nhd. tot, starr, betäubt, träge, geronnen
-- halb geronnen: ae. heal-f-cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. halb geronnen, halb gefroren

geronnen, anfrk. gi-kwāhl-it* 2, ge-quāhl-it*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geronnen; *kwāhl-it?, Part. Prät.=Adj.: nhd. geronnen

geronnen, ahd. lebaroht* 1, libiroht*, Adj.: nhd. geronnen

geronnen, mhd. geleberet*, gelebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geronnen; geliberet*, gelibert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geronnen

geronnen, mhd. runnen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geronnen

geronnen, mnd. schift (2), mnd.?, Adj.: nhd. geronnen

geronnene -- geronnene Brühe, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

geronnene -- geronnene dicke Milch, mnd. keller (3), Sb.: nhd. dicke Milch, geronnene dicke Milch

geronnene -- geronnene Flüssigkeit, mnd. quāgel, Sb.: nhd. Lab, geronnene Flüssigkeit

geronnene -- geronnene Milch, germ. *skurja?, germ.?, Sb.: nhd. geronnene Milch

geronnene -- geronnene Milch, ae. cal-w-er-clī-m, Sb.: nhd. geronnene Milch; cal-w-er-cly-mp-e, Sb.: nhd. geronnene Milch; molc-en, st. N. (a): nhd. Molke, geronnene Milch

geronnene -- geronnene Milch, afries. hot-t-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. geronnene Milch

geronnene -- geronnene Milch, mnd. hotte, F.?: nhd. geronnene Milch, gekäste Milch, Buttermilch, Quark; klüntermelk, kluntermelk, F.: nhd. dicke Milch, geronnene Milch, saure Milch

geronnenen -- Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

geronnener -- geronnener Saft der Purpurschnecke, ae. ? hǣ-w-en-blǣ, Sb.: nhd. geronnener Saft der Purpurschnecke?

geronnenes -- geronnenes Blut, ae. heolfor, helabr, helufr, st. N. (a): nhd. geronnenes Blut; heor-u-dréo-r, st. M. (a): nhd. vom Schwert triefendes Blut, geronnenes Blut

geronnenes -- geronnenes Meer, ahd. lebarmeri* 3, lebirmeri*, libermeri*, st. N. (ja): nhd. Lebermeer, geronnenes Meer

geronnenes -- geronnenes Meer, mnd. lēvermēr, N.: nhd. Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer; lēversē, lēberzey, M.?: nhd. »Lebersee«, Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer

geronnenes -- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

Geronnenes, germ. *kwagul-, germ.?, Sb.: nhd. Lab, Geronnenes

Geronnenes, ae. ge-ru-n-n-e-nės-s, ge-ru-n-n-e-nės, st. F. (jō): nhd. Geronnenes

Geronnenes, ahd. girunst 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Lab, Geronnenes, Gerinnungsmittel; *ranna, *rannja, lang., Sb.: nhd. Lab, Geronnenes; rennisal 1, st. N. (a): nhd. »Rinnsal«, Geronnenes, Gerinnsel

gerösch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröst, nhd.: nhd. ; L.: DW

geröste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geröstet -- geröstet werden, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

geröstet, ae. ā-fig-en, Adj.: nhd. geröstet

gerostet, mnd. berustet, Part. Prät.: nhd. gerostet, verrostet

geröstetes -- geröstetes Brot, mhd. hebelbrōt, st. N.: nhd. geröstetes Brot, gesäuertes Brot

gerösts, nhd.: nhd. ; L.: DW

geroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerötet -- schön gerötet, mhd. ūfgezündet, ūfgezunt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezündet«, schön gerötet

gerötet -- von Feuer gerötet, mhd. viurrōt, viuwerrōt, vūwerrōt, vīwerrōt, fiurrōt*, fiuwerrōt*, fūwerrōt*, fīwerrōt*, Adj.: nhd. feuerrot, von Feuer gerötet, feuerig rot

gerötet, germ. *reuda-, *raudaz, Adj.: nhd. rot, gerötet, errötend

gerötsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gersch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerschemerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerschuss, mhd. gērschuz, st. M.: nhd. »Gerschuss«, Gerwurf, Speerwurf

gerschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gersenangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerstange, mhd. gērstange, F.: nhd. »Gerstange«, Ger, Holzschaft des Geres, Speerschaft, Wurfspieß

gerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerste -- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird, mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

Gerste -- Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtgerste, M.: nhd. »Pachtgerste«, Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn

Gerste -- im Frühjahr gesäte Gerste, mnd. sōmergerste, sŏmmergerste, F.: nhd. im Frühjahr gesäte Gerste, Sommergerste

Gerste -- Kraftmehl aus Weizen und Gerste, mnd. āmedam, āmedum, āmedunk, āmelung, amidam, amidum, amedom, Sb.: nhd. Stärkemehl, Kraftmehl aus Weizen und Gerste

Gerste -- Maß für Gerste, mnd. meltestok*, mültestok, muhltestok, M.: nhd. Maß für Gerste

Gerste -- Stärkemehl aus Weizen oder Gerste, mnd. nōdemēl, N.: nhd. Stärkemehl aus Weizen oder Gerste; nōtmēl, noetmēl, nōdemēl, N.: nhd. »Notmehl«, Stärkemehl aus Weizen oder Gerste

Gerste (Getreide), mnd. gerstenkōrn, N.: nhd. Gerstenkorn (Frucht), Gerstenkorn (Augenübel), Gerste (Getreide), Zutat der Bierbrauerei

Gerste, idg. *albhi-, Sb.: nhd. Gerste; *bhares-, Sb.: nhd. Gerste, Spelt; *ĝherzdh-, *ĝherzd-, Sb.: nhd. Stachel, Granne, Gerste; *ĝherzdhā, F.: nhd. Stachel, Granne, Gerste; *i̯eu̯o-, Sb.: nhd. Getreide, Gerste

Gerste, germ. *bara-, Sb.: nhd. Gerste; *bariza-, *barizam, st. N. (a): nhd. Gerste, Getreide; *bewwu-, N.: nhd. Angebautes, Gerste; ? *finja, germ.?, F.: nhd. Gerste?, Gerstengraupen; *gerstō-, *gerstōn, sw. F. (n): nhd. Gerste

Gerste, got. *bar-i-s, st. N. (a): nhd. Gerste; ? *fin-j-a?, st. F. (ō): nhd. Gerste?
-- von Gerste bereitet: got. bar-i-z-ein-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Gerste bereitet, gersten, Gersten...

Gerste, an. bar-lak, st. N. (a): nhd. Gerste; bygg, st. N. (u): nhd. Gerste, Getreide
-- welsche Gerste: an. val-bygg, st. N. (u): nhd. zweizeilige Gerste, welsche Gerste
-- zweizeilige Gerste: an. val-bygg, st. N. (u): nhd. zweizeilige Gerste, welsche Gerste

Gerste, ae. béo-w, st. N. (wa): nhd. Getreide, Gerste; bėr-e, st. M. (a?, i?): nhd. Gerste; bėr-e-sǣ-d, st. N. (a): nhd. Gerste

Gerste, as. gerst-a 123, sw. F. (n): nhd. Gerste

Gerste, ahd. gersta 22?, sw. F. (n): nhd. Gerste, Gerstenschrot, Gerstengrütze
-- aus Gerste: ahd. gerstīn* 1?, Adj.: nhd. »gersten«, aus Gerste; girstīn 6?, Adj.: nhd. gersten, aus Gerste
-- zweizeilige Gerste: ahd. kerngersta 1, sw. F. (n): nhd. »Kerngerste«, zweizeilige Gerste

Gerste, mhd. gensekorn 1, st. N.: nhd. »Gänsekorn«, Gerste, Gerstengrütze, Kleie als Gänsefutter; gerste, sw. F.: nhd. Gerste
-- aus Gerste hergestellt: mhd. gerstīn, girstīn, girsten, Adj.: nhd. aus Gerste hergestellt, Gersten...
-- hart wie Gerste: mhd. gerstherte, Adj.: nhd. gerstenhart, hart wie Gerste
-- von Gerste hergestellt: mhd. girstīn, gerstīn, girsten, Adj.: nhd. Gersten..., von Gerste hergestellt

Gerste, mhd. rīs (2), rīz, st. M., N.: nhd. Reis (M.), Gerste, Biermaische

Gerste, mnd. gerste, garste, jerste, gersten, F.?, M.: nhd. Gerste; görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer
-- aus Gerste seiend: mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend
-- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen: mnd. koit*, koyt, keut, kout, k˙ t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen
-- Sack Gerste: mnd. gerstensak, M.: nhd. Gerstensack, Sack Gerste
-- von Gerste seiend: mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend

gerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerste, nhd., F.: nhd. Gerste; L.: DW, Luther (Gerste bzw. Gersten)

gerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gersteleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gersteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gersten, got. bar-i-z-ein-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Gerste bereitet, gersten, Gersten...

gersten, ae. bær-lic (1), Adj.: nhd. gersten; bær-līc-e (1), Adv.: nhd. gersten; bėr-en (1), Adj.: nhd. gersten

gersten, as. girst-īn* 115, gerst-īn*, Adj.: nhd. gersten

gersten, ahd. gerstīn* 1?, Adj.: nhd. »gersten«, aus Gerste

gersten, ahd. girstīn 6?, Adj.: nhd. gersten, aus Gerste

gersten, mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend gersten, nhd., Adj.: nhd. Gerste betreffend, Gersten_; ÜG.: lat. hordeacus; E.: s. Gerste; L.: DW, Luther

gersten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gersten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gersten..., got. bar-i-z-ein-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Gerste bereitet, gersten, Gersten...

Gersten..., mhd. gerstīn, girstīn, girsten, Adj.: nhd. aus Gerste hergestellt, Gersten...; girstīn, gerstīn, girsten, Adj.: nhd. Gersten..., von Gerste hergestellt

Gerstenacker, mnd. gerstenlant, N.: nhd. Gerstenland, Gerstenacker

gerstenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenaufguss, mhd. gerstenwazzer, gerstwazzer, st. N.: nhd. »Gerstenwasser«, Gerstenaufguss, Gerstentrunk

gerstenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenaugst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerstenaussaat -- Zeit der Gerstenaussaat, mnd. gerstensādeltīt, F.: nhd. Zeit der Gerstenaussaat

gerstenbälglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerstenbauch, mhd. gerstenbūch, st. M.: nhd. »Gerstenbauch«, Bierbauch

gerstenbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenbier, ahd. grūzing* 2, st. M. (a): nhd. Bier, Weizenbier, Gerstenbier

Gerstenbier, mhd. griuzinc, M.: nhd. Weizenbier, Gerstenbier

Gerstenbier, mnd. gerstenbēr, N.: nhd. Gerstenbier
-- starkes Gerstenbier aus Güstrow: mnd. knīsenak, knisenack, Sb.: nhd. starkes Gerstenbier aus Güstrow

gerstenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstenbrei, mhd. gerstbrī, sw. M.: nhd. Gerstenbrei

gerstenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstenbrot -- feines Gerstenbrot, an. flūr-r, st. M. (a): nhd. feines Gerstenbrot

Gerstenbrot, mnd. gerstenbrōt, N.: nhd. Gerstenbrot, armseliges Brot

gerstenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstendinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenentgranner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstenernte, mnd. gerstenārne, F.: nhd. Gerstenernte

Gerstenernte, nhd., F.: nhd. Gerstenernte, Ernte von Gerste; E.: s. Gerste, Ernte; L.: DW, Luther

gerstenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstengemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstengerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstengranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerstengraupe, mnd. gerstengrūpe, F.: nhd. Gerstengraupe

gerstengraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstengraupen -- aus Gerstengraupen hergestellter Fladen, mnd. polente, pollente, F.: nhd. Polenta, aus Gerstengraupen hergestellter Fladen

Gerstengraupen, germ. *finja, germ.?, F.: nhd. Gerste?, Gerstengraupen

Gerstengraupen, got. fe-n-ea, lat.-F., got. *finja?: nhd. Gerstengraupen

gerstengries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstengrütze, ahd. fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze; gersta 22?, sw. F. (n): nhd. Gerste, Gerstenschrot, Gerstengrütze

Gerstengrütze, mhd. gensekorn 1, st. N.: nhd. »Gänsekorn«, Gerste, Gerstengrütze, Kleie als Gänsefutter

Gerstengrütze, mnd. gerstengörte, F.: nhd. Gerstengrütze; gerstengrütte, F.: nhd. Gerstengrütze

gerstengrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenhart, mhd. gerstherte, Adj.: nhd. gerstenhart, hart wie Gerste

gerstenhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenkaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenkorn -- Gerstenkorn am Auge, ae. wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

Gerstenkorn -- Gerstenkorn im Auge, ae. stīg-en-d (2), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gerstenkorn im Auge

Gerstenkorn -- Gerstenkorn im Auge, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Gerstenkorn (Augenübel), mnd. gerstenkōrn, N.: nhd. Gerstenkorn (Frucht), Gerstenkorn (Augenübel), Gerste (Getreide), Zutat der Bierbrauerei

Gerstenkorn (Frucht), mnd. gerstenkōrn, N.: nhd. Gerstenkorn (Frucht), Gerstenkorn (Augenübel), Gerste (Getreide), Zutat der Bierbrauerei

Gerstenkorn (Krankheit), germ. *wernō, st. F. (ō): nhd. Gerstenkorn (Krankheit)

Gerstenkorn, ahd. eitarflekko* 1, eitarflecko*, sw. M. (n)?: nhd. Gerstenkorn; fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze; flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn; herdbrāt* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gerstenkorn

Gerstenkorn, mhd. gerstenkorn, st. N.: nhd. Gerstenkorn

Gerstenkorn, mhd. talkenkorn, st. N.: nhd. Gerstenkorn, Lidentzündung

Gerstenkorn, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn; ōgewērde, F?: nhd. Gerstenkorn; ? parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?
-- Gerstenkorn am Auge: mnd. ? mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

Gerstenkorn, mnd. vinkel, vinkeln, finkel*, Sb.: nhd. Augenentzündung, Gerstenkorn

gerstenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenkrieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

Gerstenland, mnd. gerstenlant, N.: nhd. Gerstenland, Gerstenacker

gerstenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenmalz -- aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier, mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

Gerstenmalz -- Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt, mnd. rōtbrūwære*, rōtbrūwer, rōtbrouwære*, rōtbrouwer, M.: nhd. »Rotbrauer«, Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt

Gerstenmalz -- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird, mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

Gerstenmalz -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Gerstenmalz -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Gerstenmalz, mnd. gerstenmolt, N.: nhd. Gerstenmalz

gerstenmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenmalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerstenmehl -- feines Gerstenmehl, an. flūr, st. N. (a): nhd. Blume, feines Gerstenmehl

Gerstenmehl, ahd. gerstīnmelo 3, girstīnmelo*, st. N. (wa): nhd. Gerstenmehl; gerstmelo 3, st. N. (wa): nhd. Gerstenmehl

Gerstenmehl, mhd. gerstenmel, st. N.: nhd. Gerstenmehl

Gerstenmehl, mnd. gerstenmēl, N.: nhd. Gerstenmehl

gerstenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenminierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstennasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenohs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerstenquast -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

gerstenrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenrobat, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstenrödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstensaat, mnd. gerstensādel***, F.: nhd. »Gerstensaat«; gerstensāt, F., N.: nhd. »Gerstensaat«

gerstensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstensack, mnd. gerstensak, M.: nhd. Gerstensack, Sack Gerste

gerstensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstenschoofs -- Teil eines Gerstenschoofs, mnd. ? gerstedūwe, gerstedūe, Sb.: nhd. Teil eines Gerstenschoofs?, Bund Gerstenstroh

Gerstenschrot, ahd. gersta 22?, sw. F. (n): nhd. Gerste, Gerstenschrot, Gerstengrütze

gerstenschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenspelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenspelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenspreu, mnd. gerstenkaf, N.: nhd. Gerstenspreu

gerstenspreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenspreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstenstoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstenstoppelfeld, mnd. gerstenstoppel, N.: nhd. Gerstenstoppelfeld

Gerstenstroh, mnd. gerstenstrō, N.: nhd. Gerstenstroh
-- Bund Gerstenstroh: mnd. gerstedūwe,

gerstedūe, Sb.: nhd. Teil eines Gerstenschoofs?, Bund Gerstenstroh; gerstenschōf, N.: nhd. Bund Gerstenstroh

gerstenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerstensud, mnd. gerstensōde***, N.: nhd. »Gerstensud«

gerstensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstentresp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstentrunk, mhd. gerstenwazzer, gerstwazzer, st. N.: nhd. »Gerstenwasser«, Gerstenaufguss, Gerstentrunk

gerstentumm, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerstentumme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerstentwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenwacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerstenwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstenwasser, mhd. gerstenwazzer, gerstwazzer, st. N.: nhd. »Gerstenwasser«, Gerstenaufguss, Gerstentrunk

Gerstenwasser, mnd. gerstensōdenwāter, N.: nhd. Gerstenwasser; gerstenwāter, N.: nhd. Gerstenwasser

gerstenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstenweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerstenzehnt, mnd. gerstentēgede, M.: nhd. Gerstenzehnt

gerstenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gersticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gersting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerstli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerstvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerstvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerstwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gersum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gertchen, mhd. gertel (1) 1, st. N.: nhd. »Gertlein«, Gertchen, Zweiglein, Eberraute, Eberreis

Gertchen, mnd. gērdeken (2), N.: nhd. Gertchen, kleine Rute

Gerte, idg. *ĝhasto- (1), *ĝhazdho-, Sb.: nhd. Rute, Stange, Gerte; ? *loĝ-, Sb.: nhd. Rute?, Gerte?; *u̯eimen-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Rute; *u̯eiro-, *u̯īro-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Draht; *u̯eiti-, *u̯īti-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte; *u̯eito-, *u̯īto-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte; *u̯ei̯ā, F.: nhd. Gedrehtes, Gerte; *u̯oitu̯ā, F.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Gerte, germ. *gazda- (2), *gazdaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Stecken (M.), Stab, Rute, Gerte; *gazdi-, *gazdiz, Sb.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig, Stecken (M.); *gazdjō, st. F. (ō): nhd. Rute, Gerte, Stecken (M.), Stachel; *taina-, *tainaz, st. M. (a): nhd. Gerte, Zweig, Los

Gerte, an. ger-ð (4), st. F. (jō): nhd. Gerte, Stab

Gerte, ae. gierd, geard (2), gird, gyrd, gerd, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig; tel-g-e, sw. F. (n): nhd. Rute, Gerte; tel-g-or, teal-g-or, tel-g-r-a, tel-g-r-e, M., F.: nhd. Rute, Gerte

Gerte, afries. jerd-e 7, st. F. (jō)?: nhd. Gerte, Rute als Maß

Gerte, anfrk. gerd-a* 1, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stock

Gerte, as. gard* (2) 1, gėrd*, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. Gerte, Rute, Stab; gėrd-ia* 2, sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Stab

Gerte, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; geisila 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Stab, Rute, Gerte; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; sumarlota* 33, sumarlata, sumarlatta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sommerschössling, junger Spross, Gerte, Ranke, Zweig

Gerte, ahd. gart (1) 21, st. M. (a): nhd. »Gerte«, Stachel, Treibstecken, Stachelstock, Spitze

Gerte, mhd. gart (1), st. M.: nhd. Gerte, Stachel, Treibstecken, Stock, Stange

-- kleine Gerte: mhd. gertelīn (1), st. N.: nhd. »Gertlein«, kleine Gerte, Zweiglein

Gerte, mhd. gerte (1), gerthe, st. F., sw. F.: nhd. »Gerte«, Rute, Zweig, Stab, Messrute, Ackermaß

Gerte, mhd. ruote, ruode, rüte, rüde, rüete, röte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Gerte, mhd. spizholz, st. N.: nhd. Gerte, Spießrute; sterzelkrūt, störzelkrūt, st. N.: nhd. »Sterzelkraut«, Fenchelwerk, Fenchelrute, Gerte; sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

Gerte, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Gerte, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß; gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück; gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Gerte, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.); rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Gerte, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis; strūk, str˙ k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2); tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft; tēne (2), mnd.?, F.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Korb?

-- Gerte als Züchtigungsmittel: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Gerte, mnd. wēde* (2), wede, wēide*, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Rute, Gerte, Strick (M.), Strang

gerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertelacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerten -- aus Gerten bestehend, as. gėrd-īn 1, Adj.: nhd. Gerten..., aus Gerten bestehend

Gerten -- aus Gerten gefertigt, mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt

Gerten -- Bündel aus Gerten, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Gerten -- Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet, mnd. rōdenhouwære*, rōdenhouwer, M.: nhd. »Rutenhauer«, Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet

Gerten -- mit Gerten züchtigen, mhd. gerten, sw. V.: nhd. mit Gerten züchtigen, mit Ruten züchtigen

Gerten -- von Gerten geflochten, mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten

gerten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gerten..., as. gėrd-īn 1, Adj.: nhd. Gerten..., aus Gerten bestehend

gertengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertengertengleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertengestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gertengraut, ahd. erdgalla 18?, sw. F. (n): nhd. Tausendgüldenkraut, Gertengraut

gertenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gertenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gertenzaun -- Gertenzaun im Watt zum Fischfang, mnd. rīsgārt, rīßgart, M.: nhd. Gertenzaun im Watt zum Fischfang

Gerter, mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

gerter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gertholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gertlein, mhd. gertel (1) 1, st. N.: nhd. »Gertlein«, Gertchen, Zweiglein, Eberraute, Eberreis; gertelīn (1), st. N.: nhd. »Gertlein«, kleine Gerte, Zweiglein

gertlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gertpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertraud, nhd.: nhd. ; L.: DW

gertraudisrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertrud, nhd.: nhd. ; L.: DW

gertrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gertrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gertsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gertweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gertwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerübelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geruch -- fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

Geruch -- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend, mnd. br˙ sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen

Geruch, idg. *anĝhen-, Sb.: nhd. Duft, Geruch, Person; *bholo-, Sb.: nhd. Dunst, Dampf (M.) (1), Geruch; *odmā, F.: nhd. Geruch

Geruch, germ. *dauma-?, *daumaz, st. M. (a): nhd. Dunst, Geruch; *dauni-, *dauniz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Dunst, Geruch; *hnissa-, *hnissaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Geruch; *stankwa-, *stankwaz, st. M. (a): nhd. Gestank, Duft, Geruch; *stankwi-, *stankwiz, st. M. (i): nhd. Gestank, Duft, Geruch; ? *stunkwi-, *stunkwiz, st. M. (i): nhd. Anstoß, Geruch?; *swaki-, *swakiz, st. M. (i): nhd. Geruch; *swekki-, *swekkiz, st. M. (i): nhd. Geruch, Duft; *wisa, Sb.: nhd. Gestank, Geruch

Geruch, got. dau-n-s 7, st. F. (i): nhd. Geruch, Wohlgeruch, Dunst

Geruch, an. ang-i (1), sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch; ang-r (1), st. M. (a): nhd. Duft, Geruch; lukt, st. F. (ō): nhd. Geruch; þef-ja (1), sw. F. (n): nhd. Geruch; þef-r, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft; veð-r (2), st. N. (a): nhd. Wetter, Witterung, Geruch

-- übler Geruch: an. fnyk-r, st. M. (a): nhd. übler Geruch; knyk-r, st. M. (a): nhd. Gestank, übler Geruch

Geruch, ae. brǣ-þ, st. M. (a): nhd. Brodem, Geruch, Duft, Gestank, Ausdünstung, Dampf (M.) (1); smæc-c, st. M. (a?): nhd. Geschmack, Geruch; stė-n-c, st. M. (i): nhd. Duft, Geruch, Gestank; swæc-c, swec-c, st. M. (i): nhd. Geschmack, Geruch, Duft; swic-c, st. M. (i): nhd. Geruch, Duft; swic-e (3), M.: nhd. Geruch, Duft

Geruch, afries. hre-n-e 5, st. M. (i): nhd. Geruch

Geruch, anfrk. *sta-n-k?, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Gestank

Geruch, as. s-ta-n-k 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gestank, Geruch; s-tu-nk* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gestank, Geruch; swek* 1, st. M. (a): nhd. Geruch

-- starker Geruch: as. s-ta-n-k-n-us-s-i? 1, st. N. (ja): nhd. starker Geruch

Geruch, ahd. drāhto* 1, sw. M. (n) (?): nhd. Duft, Geruch; gistank* 1, gistanc*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Geruch, Riechen; stank* 53, stanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft, Gestank, Wohlgeruch, Ausdünstung; swehhado* 2, swechado*, sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch, übler Geruch, Gestank; swekka* 5?, swecka*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Geruch, Duft, Wohlgeruch, Täuschung?

-- Geruch von sich geben: ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

-- Geruch von sich gebend: ahd. stinkal* 1, stincal*, stinkil*, Adj.: nhd. stinkend, riechend, Geruch von sich gebend

-- mit widerlichem Geruch erfüllen: ahd. bittaren* 3, sw. V. (1a): nhd. verbittern, erbittern, mit widerlichem Geruch erfüllen

-- üblen Geruch von sich geben: ahd. firstinkan* 1, firstincan*, st. V. (3a): nhd. »verstinken«, üblen Geruch von sich geben

-- übler Geruch: ahd. stinkantī* 1, stincantī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. übler Geruch; swehhado* 2, swechado*, sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch, übler Geruch, Gestank

Geruch, mhd. drāht, trāht, drāt, st. M.: nhd. Duft, Geruch; drās, st. M.: nhd. Duft, Geruch, Genuss; dunst (1), tunst, st. M., st. F.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz, Ausdünstung, Geruch

-- ausströmen von Geruch: mhd. ecken (2), sw. V.: nhd. schmecken, riechen, ausströmen, ausströmen von Geruch

-- durch Geruch lästig werden: mhd. anesmecken*, ansmecken, ane smecken, sw. V.: nhd. beschnüffeln, durch Geruch lästig werden

-- fauler Geruch: mhd. ack, st. M.: nhd. fauler Geruch, Aas

-- schlechter Geruch: mhd. āsmac, st. M.: nhd. schlechter Geschmack, schlechter Geruch, Beigeschmack

Geruch, mhd. geruch, st. M.: nhd. Geruch, Ruf; gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters; gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; gesmahte, st. F.: nhd. Geruch, Duft

-- ranziger Geruch: mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank

Geruch, mhd. nac (2), st. M.: nhd. Geruch; riechen (3), st. N.: nhd. »Riechen«, Geruch, Geruchssinn; riechunge, st. F.: nhd. »Riechung«, Geruch, Geruchssinn; rouch (1), st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch, Räucherwerk, Geruch, Qualm; ruch, st. M.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Dunst, Geruch

-- Geruch empfinden: mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von

-- Geruch von sich geben: mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

-- mit feinem Geruch begabt: mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

Geruch, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; smacke, sw. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Geruchssinn, Witterung; smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst; stanc, st. M.: nhd. Geruchssinn, Geruch, Wohlgeruch, Gestank, Duft, Qualm; traht (3), st. M.: nhd. Duft, Geruch; trās, st. M.: nhd. Geruch

-- Geruch Verbreitendes: mhd. stanctragære* 1, stanctrager, st. M.: nhd. »Gestankträger«, Geruch Verbreitendes

Geruch, mhd. wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- aufhören einen Geruch zu geben: mhd. verriechen, vurriechen, ferriechen*, st. V.: nhd. »verriechen«, aufhören einen Geruch zu geben, verfliegen

-- Geruch verbreiten gegen: mhd. zuoriechen, zuo riechen, st. V.: nhd. stinken, anstinken gegen, Geruch verbreiten gegen

-- schlechter Geruch: mhd. unsmac, st. M.: nhd. »Unschmack«, schlechter Geschmack, schlechter Geruch

-- üblen Geruch zuwehen: mhd. zuostinken, st. V.: nhd. üblen Geruch zuwehen

Geruch, mnd. ger˙ ke, M.: nhd. Geruch; gesmak, M.: nhd. Geschmack, Geruch; g˙ re (4), g˙ r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze

-- durchdringender Geruch: mnd. galm (2), M.: nhd. durchdringender Geruch, scharfer Geruch

-- Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch: mnd. g˙ re (4), g˙ r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze

-- scharf von Geruch und Geschmack: mnd. krīmich*, mnd.?, Adj.: nhd. scharf von Geruch und Geschmack

-- scharfer Geruch: mnd. galm (2), M.: nhd. durchdringender Geruch, scharfer Geruch

-- von schlechtem Geruch seiend: mnd. garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend

-- von schlechten Geruch seiend: mnd. garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

Geruch, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen; r˙ ke (1), r˙ k, roicke, ru̯ke, rēke, r˙ ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt); rūk***, Sb.: nhd. Geruch; rūken* (4), rūkent, r˙ kent, N.: nhd. Geruch, Riechen, Geruchssinn

-- Geruch habend: mnd. rūkent*, rūkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. riechend, Geruch habend

-- Geruch verbreiten: mnd. rūken (1), r˙ ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

-- Geruch wahrnehmen: mnd. rūken (1), r˙ ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

Geruch, mnd. sn˙ ve, snove, M.: nhd. Schnupfen (M.), Witterung, Geruch; stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

-- Geruch von sich geben: mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

-- starker übler Geruch: mnd. swīnesstank*, swīnsstank, M.: nhd. »Schweinsgestank«, starker übler Geruch; swīnestank, M.: nhd. »Schweinegestank«, starker übler Geruch

-- üblen Geruch verbreiten: mnd. stinken, st. V.: nhd. stinken, üblen Geruch verbreiten, verwerflich sein (V.), widerwärtig sein (V.), unrein sein (V.), unzüchtig sein (V.), aussätzig sein (V.)

Geruch, nhd., M.: nhd. Geruch; E.: s. ge, riechen; L.: DW, Luther

geruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerücheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchfläschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchknöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruchküszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruchlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruchlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geruchlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geruchmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geruchnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geruchreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geruchsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruchschärfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geruchsempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geruchsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geruchsnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geruchsnerve, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geruchsorgan Vorgebirge (in Ortsnamen), mnd. nēse (1), nāse, nōse, st. F., sw. F.: nhd. Nase, Geruchsorgan Vorgebirge (in Ortsnamen), Gesichtsteil des Visiers (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r˙ ke (1), r˙ k, roicke, ru̯ke, rēke, r˙ ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geruchssinn, mhd. riechen (3), st. N.: nhd. »Riechen«, Geruch, Geruchssinn; riechunge, st. F.: nhd. »Riechung«, Geruch, Geruchssinn

Geruchssinn, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; smacke, sw. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Geruchssinn, Witterung; smackunge, st. F.: nhd. Geruchssinn; stanc, st. M.:

nhd. Geruchssinn, Geruch, Wohlgeruch, Gestank, Duft, Qualm

-- durch Geruchssinn wahrnehmen: mhd. stinken (1), st. V.: nhd. riechen, duften, stinken, durch Geruchssinn wahrnehmen

Geruchssinn, mhd. wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn

Geruchssinn, mnd. rūken* (4), rūkent, r˙ kent, N.: nhd. Geruch, Riechen, Geruchssinn; rūkinge, F.: nhd. Riechen, Geruchssinn

-- ohne Geruchssinn seiend: mnd. r˙ kelōs, Adj.: nhd. ohne Geruchssinn seiend

geruchssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geruchstheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruchswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerücht, germ. *rūnō, st. F. (ō): nhd. Raunen, Beratung, Geheimnis, Gerücht, Rune

Gerücht, got. mē-r-iþ-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,6): nhd. Gerücht, Kunde (F.)

Gerücht, an. hrō-p, Sb.: nhd. Verleumdung, Gerücht; īr-i, sw. M. (n): nhd. Gerücht; kvitt-r (1), st. M. (a): nhd. Gerede, Gerücht; pat-i (2), sw. M. (n): nhd. Gerede, Gerücht; sprak-i, sw. M. (n): nhd. Gerücht, Kundschaft

Gerücht, ae. ge-frǣg-e (2), st. N. (ja): nhd. Ruf, Gerücht, Kenntnis, Erfahrung, Erfragung; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz

Gerücht, afries. hlū-d (1) 16, st. N. (a): nhd. Laut, Klang, Schall, Gerücht

-- allgemeines Gerücht: afries. mê-n-hlū-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. allgemeines Gerücht

Gerücht, ahd. liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall; mārī 19, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Berühmtheit, Kunde (F.), Gerücht; mārida 22, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Erzählung, Ruf, Gerücht, Ruhm, Botschaft; niuwimāri* 1, niumāri*, st. N. (ja): nhd. Gerücht

Gerücht, mhd. gal, st. M.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Schall, Schrei, Ruf, Gerücht; gehorche, st. F.: nhd. Kunde (F.), Gerücht; gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik

Gerücht, mhd. lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.); lantschal, st. M.: nhd. Gerücht, Gerede; liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lūtmære (2), st. N.: nhd. »Lautmär«, Gerücht, Gerede; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

-- allgemeines Gerücht: mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

-- übles Gerücht: mhd. lastermære, st. N.: nhd. »Lastermäre«, übles Gerücht, Schandrede

-- verstohlen als Gerücht verbreiten: mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

Gerücht, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schrei, schrē, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; schrī, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht

Gerücht, mhd. vlucmære, flucmære*, st. N.: nhd. »Flugmäre«, Gerücht; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Gerücht, mnd. beröchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers; berüchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

-- Gerücht erheben: mnd. beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben

Gerücht, mnd. gelūt, N.: nhd. Laut, Klang, Schall, Lärm, Ruf, Gerücht; gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; h˙ renseggen (2), h˙ renseggent, N.: nhd. Hörensagen, Gerücht

-- böses Gerücht: mnd. geleumet?, mnd.?, Sb.: nhd. Leumund, Ruf, böses Gerücht

-- durch Gerücht verbreitet: mnd. gerüchtich, geröchtich, Adj.: nhd. ruchbar, durch Gerücht verbreitet, gerüchteweise

Gerücht, mnd. leumet***, Sb.: nhd. Lärm, Ruf, Gerücht, Laut; lūt (1), l˙ de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt; mēre (1), N., F.: nhd. »Märe«, Erzählung, Kunde (F.), Bericht, Gerede, Gerücht; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen; r˙ ke (1), r˙ k, roicke, ru̯ke, rēke, r˙ ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt); rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens; rūnen* (3), rūnent, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Geflüster, Getuschel, Gerücht; rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

-- als Gerücht verbreitet: mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

-- böses Gerücht: mnd. nārüchte, nāchrüchte*, N.: nhd. Nachrede, böses Gerücht

-- durch das ganze Land laufendes Gerücht: mnd. lantgerüchte*, lantgerücht, N.: nhd. »Landgerücht«, durch das ganze Land laufendes Gerücht

-- durch Gerücht bekannt: mnd. rüchtmērich, ruchtmērich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Gerücht bekannt; rüchtmērigerwīse*, rüchtmēregerwīse, Adv.: nhd. durch Gerücht bekannt, gerüchtweise

-- ein Gerücht schaffen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- schlechtes Gerücht: mnd. misserüchte, misrüchte, misruchte, N.: nhd. schlechtes Gerücht

-- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht: mnd. m˙ lenmēre, molenmēre, m˙ lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Gerücht, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; seggærīe*, seggerīe, F.: nhd. Gerede, Gerücht, Geschwätz; seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen; smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht

-- allgemeines Gerücht: mnd. stōvenmēre (1), F.: nhd. Gerede in der Badestube, allgemeines Gerücht

-- auf der Straße verbreitetes Gerücht: mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

-- böses Gerücht: mnd. schantrüchte, schantruchte, N.: nhd. böses Gerücht, schlechter Ruf

-- dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung: mnd. schreibot*, schreybot, N.: nhd. »Schreigebot«, dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung

Gerücht, mnd. vlōchwōrt, vlochwort, N.: nhd. Gerücht

-- allgemeines Gerücht: mnd. vlōchmēre, vlochmēre, vlōchmēr, vlōchmeer, F.: nhd. fliegende Kunde (F.), allgemeines Gerücht

-- als Gerücht verbreitet: mnd. vlōchmērich (1), vlochmērich, Adj.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise; vlōchmērich (2), Adv.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise

Gerücht, nhd., N.: nhd. Gerücht; L.: DW, Luther (Gerücht bzw. Gerüchte)

Gerüchte -- Gerüchte verbreiten, mnd. beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

Gerüchte -- Gerüchte verbreiten, mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

Gerüchte -- Gerüchte verbreiten, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

Gerüchte -- Gerüchte Verbreitender, mnd. beröchtære*, beröchter, M.: nhd. Verleumder, Gerüchte Verbreitender; berüchtære*, berüchter, M.: nhd. Verleumder, Gerüchte Verbreitender

Gerüchte -- wilde Gerüchte, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche

Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Gerüchte, mhd. ruocht 6, st. N.: nhd. Gerüchte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

Gerüchte, mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

Gerüchte, nhd., N.: nhd. Gerücht; L.: DW, Luther (Gerücht bzw. Gerüchte)

Gerüchtemacher, mnd. kleffære*, kleffer, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Gerüchtemacher

Gerüchten -- Verbreiter von neuen Gerüchten, mhd. mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten

gerüchter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüchteweise, mnd. gerüchtich, geröchtich, Adj.: nhd. ruchbar, durch Gerücht verbreitet, gerüchteweise

gerüchteweise, mnd. vlōchmērich (1), vlochmērich, Adj.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise; vlōchmērich (2), Adv.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise

-- gerüchteweise verlauten: mnd. v˙ rweien*, v˙ rwējen, v˙ rweyen, v˙ rweigen, sw. V.: nhd. »vorwehen«, vorauswehen, gerüchteweise verlauten

geruchtheilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerüchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerüchtträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerüchtweise, mnd. mērich* (1)**, Adj.: nhd. gerüchtweise, kundig; mērich*** (2), Adv.: nhd. gerüchtweise; mērigen***, Adv.: nhd. gerüchtweise; mērigerwīse***, mēregerwīse***, Adv.: nhd. gerüchtweise, der Erzählung nach, redeweise; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlīken*, rüchtleken, Adv.: nhd. gerüchtweise; rüchtmērigen, Adv.: nhd. gerüchtweise; rüchtmērigerwīse*, rüchtmēregerwīse, Adv.: nhd. durch Gerücht bekannt, gerüchtweise

gerüchtweise, mnd. vlōchmērich (1), vlochmērich, Adj.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise; vlōchmērich (2), Adv.: nhd. als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, gerüchteweise

gerüchtweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geruchvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruchwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerückte -- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste, mnd. v˙ rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

gerudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerudert, mhd. geruoderet***, Adj.: nhd. »gerudert«

geruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruempelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruestkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerufen -- umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden, mnd. būrstok, M.: nhd. umgehender Stock mit dem die Bauern zur Versammlung gerufen werden

gerufen, mhd. geruofet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerufen«

gerufen, mnd. rōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerufen, berufen (Adj.), bestimmt

-- Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden: mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Gerufener, germ. *guda-, *gudam, *guþa-, *guþam, st. N. (a): nhd. Gerufener, Angerufener, Gott; *guda-, *gudaz, st. M. (a): nhd. Gerufener, Angerufener, Gott

gerüffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerüft, ahd. giruoft* 1, st. M. (a): nhd. »Gerüft«, Ruf, Ausruf, Rufen, Gebrüll

Gerüft, mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

geruft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerüfte -- Gerüfte erheben, mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

Gerüfte, ahd. giruofti* 1, st. N. (ja): nhd. »Gerüfte«, Ruf, Geschrei

Gerüfte, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf

Gerüfte, mhd. geruofte, gerüefte, st. N.: nhd. »Gerüfte«, Rufen, Geschrei, Hilferuf

Gerüfte, mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

Gerüfte, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Gerüfte, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte

gerufte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerüftes -- Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Gerüftes -- Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

Gerüftschrei -- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen, mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

Gerüftwort, mnd. jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

gerüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerügsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerügt, mhd. gerüeget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerügt«

gerugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerühel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruhen, anfrk. gi-wer-th-en* 1, sw. V. (1): nhd. geruhen

geruhen, ahd. giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; giwerdēn* 3?, sw. V. (3): nhd. geruhen, für wert halten, zulassen; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen

geruhen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben

geruhen, mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- geruhen zu: mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

geruhen, mnd. gerōken*, ger˙ ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.); gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

geruhen, mnd. rōken (2), r˙ ken, r˙ ken, ro̊ken, rūken, rucken, r˙ ken, růken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

geruhen, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen; wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

geruhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruhesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruhig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geruhig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruhigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geruhiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geruhiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruhlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gerühlich, nhd., Adj.: nhd. ruhig; Hw.: s. geruhlich, gerüglich; E.: s. ge, Ruhe, lich; L.:, Luther (gerühlich bzw. gerüglich)

geruhlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerühme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerühmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerühmt -- hoch gerühmt, mhd. wolgelobet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgelobt, hoch gerühmt, viel gepriesen

gerühmt -- viel gerühmt, mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

gerühmt, mhd. gerüemet* (1)**, Adj.: nhd. »gerühmt«; gerüemet*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gerühmt«

gerühmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gerühre, mnd. gerōr, mnd.?, N.: nhd. Gerühre, Lärm, Bewegung

gerühre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerührig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerührigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerührt -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

gerührt sein (V.), got. in-fei-n-an* 6, sw. V. (4): nhd. sich erbarmen, gerührt sein (V.)

gerührt sein (V.), an. kl k-k-v-a (1), st. V. (3a): nhd. gerührt sein (V.), jammern

gerührt, ahd. giruorit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerührt, berührt; *ruorit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerührt, berührt

gerührt, mhd. gerüeret* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerührt«

gerührt, mnd. wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt

gerührt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerührter -- vom Schlag gerührter Mensch, mnd. poppelsieære*, poppelsier, poppelsigher, M.: nhd. vom Schlag gerührter Mensch

geruhsam, ahd. muozīg* 12, Adj.: nhd. müßig, untätig, unbeschäftigt, geruhsam, frei, möglich; ? unwerkbāri* 1, unwercbāri*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; ? unwerkbārīg* 2, unwercbārīg*, Adj.: nhd. widrig, ungünstig, geruhsam?, erhohlsam?; ? unwerkhaft* 1, unwerchaft*, Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht geeignet, geruhsam?, erhohlsam?

geruhsam, mhd. gerastet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgerastet«, geruhsam, ausgeruht

geruhsam, mhd. geruowesam, Adj.: nhd. »geruhsam«, ruhig

geruhsam, mhd. müeziclich*, müezeclich, müeziclich, Adj.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müeziclīche*, müezeclīche, müeziclīche, Adv.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlich (1), Adj.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlīche, Adv.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig

geruhsam, mnd. gerouwesam*, gerūwesam, gerūsam, Adj.: nhd. »geruhsam«, ruhig, sanft

geruhsam, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

geruhsam, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt

geruhsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geruhsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruhsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geruhsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geruht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geruht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geruhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüllkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerummel, mhd. gerummel, gerümmel, gerumpel, gerümpel, gerumbel, gerunbel, st. N.: nhd. »Gerummel«, Lärm, Gepolter, Unruhe

Gerummel, mnd. gerummel, gerommel, N.: nhd. »Gerummel«, Gegrummel, Gemurmel, Gepolter, Lärm

Gerummel, mnd. rummel***, N.: nhd. Gerummel, Gegrummel

gerummel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerümpel, idg. *grŭ̄mo, Sb.: nhd. Zusammengekratztes, Kralle, Gerümpel

Gerümpel, an. vīp-ur, sw. F. (n) Pl.: nhd. Kleinigkeiten, Gerümpel

Gerümpel, ahd. 3*zattera, lang., Sb.: nhd. Gerümpel

Gerümpel, mnd. plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung; prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

-- Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider: mnd. plundemarket, plündemarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

gerumpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

gerümpelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerümpelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerümpelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerümpelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerümpelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerümpelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerumpelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerümpelschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerümpelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerümpelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerümpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerümpfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerumpfen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerümpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geründ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerundet, ahd. sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt

gerundet, mhd. ūfgedrollen, Adj.: nhd. gerundet, rundlich; ūfgewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerundet, mit schönen Rundungen versehen (Adj.)

-- schön gerundet: mhd. verwollen, ferwollen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rund, schön gerundet

gerundet, mhd. gedrollen, gedrollet*, gedrolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft, gerundet; gewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerundet, geschmiert

gerundet, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

gerundet, mnd. ingeb˙ get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gerundet

gerundete -- gerundete Form, mnd. cirkelwerk*, sirkelwerk, N.: nhd. gerundete Form, Rundung des Rosenkranzes

Gerundetes, ahd. sinwerbilī* 8?, sinawerbalī*, st. F. (ī): nhd. Rundung, Gerundetes, Gedrechseltes, Umkreis, Kugel, Kegelform?

gerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerünge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerünn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerünste, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerunzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerunzelt (), ae. ? hny-c-n-ed, Adj.: nhd. gerunzelt (?)

gerunzelt, an. hro-kk-in-n-, Adj.: nhd. gelockt, gerunzelt

gerunzelt, mhd. gerunezelet*, gerunzelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerunzelt«

gerunzelt, mnd. krökerhaftich*, krökeraftich, kräkeraftich, Adj.: nhd. faltig, gerunzelt; krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

gerunzelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerupf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerupft, mnd. kă̄l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

gerupfte -- abgebeizte und nicht gerupfte Wolle, mnd. ? pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?; ? pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

gerüsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüssel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüsselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerüst, germ. *staigri-, Sb.: nhd. Treppe, Gerüst

Gerüst, an. stal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Gerüst, Altar, Stall, Krippe; þref (1), þrep (2), st. N. (a): nhd. Lattenboden, Galerie, Gerüst

Gerüst, ahd. clida* 6, clita lat.-ahd.?, F.: nhd. Gerüst, Rost (M.) (1); gistelli* 3, st. N. (ja): nhd. Gestell, Gerüst, Einstellvorrichtung, Lage, Sternbild

-- auf einem Gerüst tragen: ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

Gerüst, mhd. ūfrihte, st. F.: nhd. Aufrichtung, Gerüst, Baugerüst

Gerüst, mhd. gerihte (2), st. N.: nhd. Gerüst, Einrichtung, Hausrat

Gerüst, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper

Gerüst, mhd. āsine 1, st. F. Pl. (?): nhd. Gerüst; brugge, brügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Gerüst

-- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient: mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

Gerüst, mhd. ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen

-- Gerüst machen: mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

Gerüst, mnd. b˙ re (1), bōre, b˙ rje, b˙ rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell; brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

-- Gerüst zur Deckung des Nahangriffs: mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

Gerüst, mnd. gerüste (2), N.: nhd. Gerüst, Aufbau, Rüstung, Ausrüstung, Kleidung; gestēger*, gesteiger, mnd.?, N.: nhd. Gerüst; gestelle, N.: nhd. Gestell, Gerüst; jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, joͤck, yoͤck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

-- auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst: mnd. köbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

-- ein Gestell oder Gerüst aufstellen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung

bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- galgenähnliches Gerüst: mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])

-- Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm: mnd. klockenstōl, M.: nhd. Glockenstuhl, Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm

-- Gerüst zum Aufhängen der Kirchenglocke: mnd. klockenschērwerk, N.: nhd. Gerüst zum Aufhängen der Kirchenglocke

-- Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen: mnd. kannenstok, M.: nhd. Gerüst zur Aufstellung von Gefäßen

Gerüst, mnd. richte (4), N.: nhd. Gerüst, Ständerwerk; rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz

-- ein Gestell oder Gerüst aufstellen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Gerüst, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

-- Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient: mnd. steldēle, F.: nhd. Gerüstdiele, Gerüstbalken, Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient

-- Gerüst in dem die Turmuhr montiert ist: mnd. seigæreschēre, seygerschēre, F.: nhd. Gerüst in dem die Turmuhr montiert ist

-- Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss: mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

-- Strebe für ein Gerüst: mnd. scharlatte, F.: nhd. Strebe für ein Gerüst

Gerüst, Gerüste, nhd., N.: nhd. Gerüst, Gerät, Werkzeug, erbaute Vorrichtung, Ausrüstung, Waffenausrüstung; ; L.: DW, Luther (Gerüst bzw. Gerüste)

gerüst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerüst, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Gerüstbalken -- Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird, mnd. mensegat, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird; mensehol, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird

Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), mnd. b· terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

Gerüstbalken, mnd. steldēle, F.: nhd. Gerüstdiele, Gerüstbalken, Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient

-- Mauerloch in das der Gerüstbalken gelegt wird: mnd. stellegat, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken gelegt wird

gerüstband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerüstbau -- Baum zum Gerüstbau, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Gerüstbau -- Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau, mnd. stellebret, N.: nhd. Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau

Gerüstbau -- Gestell zum Gerüstbau, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Gerüstbau -- Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

Gerüstbau -- Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen, mnd. stelholt, N.: nhd. Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen; stelleholt, N.: nhd. »Stellholz«, Holz für den Gerüstbau bzw. zum Dämmen

Gerüstbau -- Holz für den Gerüstbau, mnd. rüsteholt, N.: nhd. Holz für den Gerüstbau

Gerüstbau -- Holz zum Gerüstbau, mnd. stēgerholt, steigerholt, N.: nhd. Holz zum Gerüstbau

Gerüstbau -- Pfahl für den Gerüstbau, mnd. stellestāke, M.: nhd. Pfahl für den Gerüstbau, aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände

Gerüstbau -- Pfosten im Gerüstbau, mnd. stellebōm, M.: nhd. aufrechtstehender Pfahl, Pfosten im Gerüstbau, Ständerwerk

Gerüstbau -- Stange zum Gerüstbau, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Gerüstbau -- Weideband zum Gerüstbau, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

gerüstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerüstbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gerüstdiele, mnd. steldēle, F.: nhd. Gerüstdiele, Gerüstbalken, Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient

Gerüste -- Gerüste aufrichten, mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten

Gerüste -- Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste, mnd. stellewēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste; stelwēde, F.: nhd. »Stellweide« (F.) (1), Weideband zum Gerüstbau, gedrehte Weidenrute, Weidenstrang als Bindematerial für Gerüste

Gerüste, nhd., N.: Vw.: s. Gerüste

Gerüstemacher, mhd. rüstære*, rüster, st. M.: nhd. »Rüster«, Gerüstemacher

Gerüsten -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

gerüsten, mhd. gerüsten, sw. V.: nhd. »gerüsten«, rüsten, bereitmachen

gerüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerüstet, an. gǫrr, Adj.: nhd. bereit, geneigt, gerüstet

gerüstet, afries. ser-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gerüstet

-- im Norden gerüstet: afries. nor-th-ser-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. im Norden gerüstet

gerüstet, ahd. garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; gireiti (1) 1, Adj.: nhd. bereit, gerüstet; *gisaro?, Adj.: nhd. gerüstet; giziughaft* 4, Adj.: nhd. aufwendig, gerüstet, reich, begütert, ausgerüstet, bereichert; scaritus* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. gerüstet

gerüstet, mhd. begare, begar*, Adj.: nhd. bereit, gerüstet; bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

gerüstet, mhd. gar (1), gare, Adj.: nhd. gar, bereit gemacht, gerüstet, vollständig, ganz, fertig, zahm; geharnascht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geharnischt«, gerüstet; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gezech, Adj.: nhd. gefügt, geordnet, gerüstet, in Stand gesetzt; gezimieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerüstet, geschmückt; hantgar, Adj.: nhd. »handfertig«, bereit, schlagfertig, gerüstet; hantgerech, Adj.: nhd. bereit, schlagfertig, gerüstet; harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

-- bereit und gerüstet: mhd. gereiticlīchen, gereiteclīchen, Adv.: nhd. genau, bereitwillig, bereit und gerüstet

gerüstet, mhd. gereitet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gerüstet«

gerüstet, mhd. reisic, reisec, Adj.: nhd. reisend, reisig, gerüstet, beritten; rüstic, rüstec, Adj.: nhd. rüstig, gerüstet

gerüstet, mhd. statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; statehaftic, stathaftic, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, begütert, vermögend, wohlhabend, gewaltig; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet

gerüstet, mhd. verwāfenet*, verwāfent, ferwāfenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewaffnet, gewappnet, gerüstet; werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

-- gut gerüstet: mhd. unnōthaft, Adj.: nhd. gut gerüstet, gut ausgestattet, wohlhabend

gerüstet, mnd. berichtich, Adj.: nhd. geschäftig, rüstig, fertig, gerüstet

gerüstet, mnd. gerüstet*, gerüst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerüstet, rüstig, bereit; harneschet*, harnschet, mnd.?, Adj.: nhd. beharnischt, gerüstet

gerüstet, mnd. rēselīk* (1), reiselik, rēslīk, reislik, Adj.: nhd. kampfbereit, gerüstet; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

-- für einen Kriegszug gerüstet: mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet

-- zum Kriegszug gerüstet: mnd. r· tæresgewīse*, r· teresgewīse*, r· tersgewīse, rutersgewise, Adv.: nhd. zum Kriegszug gerüstet, bewaffnet, nach Weise eines Ritters

gerüstet, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- zum Streit gerüstet: mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen: mnd. wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen

gerüstet, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gerüstet; E.: s. ge, rüsten; L.:, Luther (gerüstet bzw. gerüst)

gerüstete -- gerüstete Kriegsschar, mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

Gerüstete -- Gruppe Gerüstete, mnd. harnesch, harnisch, harnasch, harnsch, harnis, harns, hernesch, hernsch, harnes*, N.: nhd. Harnisch (Rüstungsstück), Rüstung, Kriegsausrüstung, Gruppe Gerüstete

Gerüsteter, ahd. sarling* 1, st. M. (a): nhd. Gerüsteter, Bewaffneter

gerüstgestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gerüstkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüstknagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüstkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüstloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gerüstmacher, mnd. stellingemākære*, stellingemāker, stellincmāker, M.: nhd. Gerüstmacher; stellingemēkære*, stellingemēker, stellincmēker, M.: nhd. Gerüstmacher

gerüstmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüstpfoste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerüstplanken -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b· terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

gerüstrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gerüsts -- Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

gerüstsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüstschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüstständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerüststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gerüststock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerüstverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerüstwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerüstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerutsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerüttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gerütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerützet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerüwel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geruzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gervus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gerwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerwange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerwe -- Arrasch zu einer gerwe, mnd. gerwearrasch, gērearrasch*, garwearrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand; gerwenarrasch, garwenarrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand

gerwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gerwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerwel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gerwunde, mhd. gērwunde, sw. F.: nhd. »Gerwunde«, Verwundung durch den Ger, Speerwunde

Gerwurf, mhd. gērschuz, st. M.: nhd. »Gerschuss«, Gerwurf, Speerwurf

gerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gerzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gerzler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesabber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesackt, mnd. sacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesackt«, in einen Sack gesteckt, eingesackt

gesackt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesäckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesaechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesaemt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesäen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesaesse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesaesse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesaeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesaeummaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesaeumte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesäfert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesagen, nhd., V.: nhd. sagen; E.: s. ge, sagen; L.: DW, Luther

gesagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesagt -- etwas zuerst gesagt Habender, mhd. ursage (1), sw. M.: nhd. etwas zuerst gesagt Habender, Gewährsmann, Urheber

gesagt -- hiervor gesagt, mnd. v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt

gesägt -- Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden, mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

gesagt -- nicht gesagt, mnd. ungesechet*, ungesecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gesagt

gesagt -- vorher gesagt, mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· rsechet*, v· rsecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher gesagt, oben erwähnt

gesagt -- wie vorher gesagt, ae. for-e-s-pre-c-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie vorher gesagt, wie oben erwähnt

gesägt, ae. ā-cǣg-l-od, Adj.: nhd. gesägt, gezackt

gesagt, ahd. gisagēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesagt

gesagt, mhd. gesaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesagt«

gesagt, mhd. geseit***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt

gesagt, mnd. besecht, besegget*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »besagt«, gesagt

-- genau so wie es gesagt ist: mnd. bināmen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

gesagt, mnd. gesechet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt, erwähnt

gesagt, mnd. secht*(2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt; segget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesagt, genannt, erwähnt

gesägt, mnd. säget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesägt, abgesägt

gesägte -- gesägte Diele, mnd. sägedēle, F.: nhd. gesägte Diele

gesägtes -- gesägtes Bauholz, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

gesägtes -- gesägtes Holz, mnd. snitholt, N.: nhd. »Schnittholz«, gesägtes Holz

gesägtes -- gesägtes Stück Holz, mnd. snīdeholt, N.: nhd. gesägtes Stück Holz, Bohle, Planke

gesagtes -- gesagtes Wort, mnd. seggewōrt, N.: nhd. gesagtes Wort, Aussage, Ausspruch

Gesagtes -- vorher Gesagtes, mnd. v· rseggen* (2), v· rseggent, N.: nhd. vorher Gesagtes, Befehl, Herrschaft

Gesagtes, mnd. secht*(1)**, N.: nhd. Gesagtes; seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

gesaite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesalbader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesalbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesälbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesalbt -- nicht gesalbt, mhd. ungesalbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalbt, nicht gesalbt

gesalbt, ahd. gikrisamōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesalbt

gesalbt, mhd. gesalbet, Adj.: nhd. »gesalbt«

gesalbt, mnd. gekrēsemet***, Adj.: nhd. gesalbt; gesalvet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesalbt; krēsemet***, Adj.: nhd. gesalbt

gesalbt, mnd. salvet***, Adj.: nhd. gesalbt; ? salvhaftich*, salvachtich, salvechtich, Adj.: nhd. gesalbt?; ? salvich, Adj.: nhd. »salbig«?, gesalbt?

gesalbt, gesalbet, nhd., (Part. Prät. = Adj.): nhd. gesalbt; E.: s. ge, salben; L.:, Luther (gesalbet)

gesalbte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesalbten -- bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes, mnd. fermedōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes; fermeldōk, M.: nhd. bei der Firmung benutzte Stirnbinde zur Bedeckung des gesalbten Firmelkreuzes

gesalbten -- Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings, mhd. krisemhuot, st. M.: nhd.

»Chrisamhut«, Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings

Gesalbter, ahd. krist 409, st. M. (a)=PN: nhd. Christus, Christ (M.), Gesalbter

Gesalbter, mhd. gesalbete, sw. M.: nhd. »Gesalbter«

Gesalbter, mnd. gesalvede, (Part. Prät.=)M.: nhd. »Gesalbter«, geweihter Priester

gesalbtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesälz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesalzen -- nicht gesalzen, mnd. ungesolten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalzen, nicht gesalzen

gesalzen -- wenig gesalzen, mhd. linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen

gesalzen, got. *sal-t-an-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. gesalzen

gesalzen, an. sa-l-t-r, Adj.: nhd. salzig, gesalzen

gesalzen, mhd. gesalzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesalzen«, salzig

gesalzen, mnd. gesolten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesalzen, salzig

gesalzen, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

gesalzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesalzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesalzene -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

gesalzene -- gesalzene Brühe, mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze

gesalzene -- gesalzene Brühe, mnd. salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe

gesalzene -- gesalzene Fische auswässern, mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern

gesalzenen -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

gesalzener -- gesalzener Fisch, an. ? sall-að-r, st. M. (a): nhd. gesalzener Fisch?

gesalzenes -- gesalzenes Brot, mhd. salzbrōt, sw. F.: nhd. »Salzbrot«, gesalzenes Brot

gesalzte -- gesalzte Brühe, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

gesäme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesämich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesammel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammelt -- Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden, mnd. opperstok, M.: nhd. Opferstock, Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden

gesammelt -- gesammelt herausgeben, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

gesammelt, mhd. samelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesammelt

gesammelt, mnd. ensāmenet*, entsāment, ensāment, ensāmet, ēnsammet, ensēmen, ensēment, Adj.: nhd. zusammen seiend, gesammelt, versammelt

-- Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden: mnd. ālmissevat, N.: nhd. »Almosefass«, Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden

gesammelt, mnd. gesāmenet, gesāment, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesammelt, gesamt, gemeinsam; innentlīke*, Adv.: nhd. intensiv, angestrengt, gesammelt; innentlīken, Adv.: nhd. intensiv, angestrengt, gesammelt

-- im Innersten gesammelt: mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

gesammelt, mnd. sāmede***, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmedes, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmenet***, Adj.: nhd. versammelt, angesammelt, gesammelt, gemeinsam, beisammen seiend

-- Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden: mnd. tēkenvat, teikenvat, N.: nhd. »Zeichenfass«, Behältnis an einer Zollstelle in dem die Zollmarken und der entsprechende Wegezoll gesammelt wurden

-- Gefäß in dem Almosen gesammelt werden: mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

-- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist: mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

gesammelte -- gesammelte Erfahrung, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

gesammelte -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· sestrōm, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

gesammeltes -- mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld, mnd. bēdelse, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld; bedelte, bedelt, bedēlete*?, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld

gesammeltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesammeltsein -- Gesammeltsein in Inneren, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

gesammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesammene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesammnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesammtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtanordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtauffassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtbelehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammteigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammteindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammteinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammteinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammterbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammterklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtgerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammthand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammthänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesammthochschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesammtkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesammtschaftskanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtschaftssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtvaterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtverbürgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtwiderstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammtwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesammtwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesammtzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesammung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesäms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesämsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesamt -- alle umfassend gesamt, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne

Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

gesamt, got. *al-a-k-ji-s?, Adj. (ja/jō): nhd. gesamt; al-a-k-jō 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. insgesamt, gesamt, zusammen

gesamt, as. gi-mê-n-i* 3, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt, gewöhnlich

gesamt, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; allīhho 2, allīcho*, Adv.: nhd. all, gesamt, ganz

gesamt, mhd. algemeinlich, Adj.: nhd. gemeinsam, gesamt; allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend

gesamt, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt

gesamt, mhd. samen (1), samene, Adv.: nhd. gesamt, zusammen, miteinander, gegeneinander; samenhaftic, Adj.: nhd. gesamt, gemeinsam; samenthaft (2), Adv.: nhd. zusammen, gesamt, völlig, gänzlich; samenthaftic, Adj.: nhd. zusammenhängend, gesamt

gesamt, mnd. besamenet***, Adj.: nhd. versammelt, gesamt, gemeinsam; besamt*, besampt, Adj.: nhd. gesamt

gesamt, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; gemēnich***, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt; gesāmenet, gesāment, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesammelt, gesamt, gemeinsam; gesāmet, gesammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesamt, gemeinsam

gesamt, mnd. mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal; mitsām, Adj.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, gesamt

gesamt, mnd. sāment (1), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, sēment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gesamt, vereinigt, sämtlich, vollzählig, ganz, ungeteilt; sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; sāmentlīke*, sāmentlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; samt (1), sampt, Adj.: nhd. »samt«, gesamt; samt*** (2), Adv.: nhd. »samt«, gesamt; samtlīk*, samptlīk, semplīk, semptlīk, Adj.: nhd. gesamt, ungeteilt, sämtlich, manch, etlich; samtlīke*, samptlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; sēmentlīk***, semlīk***, Adj.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

gesamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtanteil -- Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses, mnd. chōrusgōt, N.: nhd. Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses

Gesamtaufwand, mhd. samtkoste*, samtkost, st. F.: nhd. Gesamtkosten, Gesamtaufwand, Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk

Gesamtausstattung -- Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

gesamtbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtberechnung -- Gesamtberechnung einer Gesellschaft, mnd. prīncipālreknone, F.: nhd. Gesamtberechnung einer Gesellschaft

Gesamtbesitz -- einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz, mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz

Gesamtbesitz -- im Gesamtbesitz, mnd. samtschattes, samscattes, samschattes, Adv.: nhd. im Gesamtbesitz

gesamte -- gesamte Anbaufläche, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

gesamte -- gesamte Stadtgemeinde, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

gesamteigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamteigentum -- als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen, mhd. muotscharen*, muotscharn, sw. V.: nhd. als Gesamteigentum durch Übereinkunft teilen

Gesamteigentum -- Gesamteigentum an Grund und Boden, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

Gesamteigentum -- Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, mhd. muotschar, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft, einvernehmliche Teilung von Gesamtbesitz; muotscharunge, st. F.: nhd. Teilung von Gesamteigentum durch Übereinkunft

Gesamtempfang, mnd. sāmententvanginge*, sāmententfanginge, sametenfanginge, mnd.?, F.: nhd. Gesamtempfang; samtentvanginge*, samtenfanginge, samptenfanginge, F.: nhd. Gesamtempfang

gesamten -- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

gesamten -- gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof, mnd. hofvrēde, M.: nhd. gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof

gesamter -- gesamter Landbesitz eines Hofes, mnd. hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

gesamter -- gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

gesamter -- mit gesamter Hand, mnd. insāment, insāmende*, insāmenden, insament, insāmet, insamment, insammet, insamt, insampt, insamp, intsāment, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen, gemeinsam, mit gesamter Hand, im Gesamtgut

Gesamterbe, mnd. samterve, sampterve, M.: nhd. Gesamterbe, Universalerbe

gesamtes -- gesamtes Heidenland, mhd. Arābīe, F.=ON: nhd. Arabien, gesamtes Heidenland

gesamtes -- gesamtes Land eines Hofes, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes

gesamtes -- gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

gesamtes -- gesamtes Vermögen, mnd. bōdel, bodel, budel?, N.: nhd. Grundbesitz, bewegliches Vermögen, gesamtes Vermögen, Erbschaft

Gesamtes, mnd. ? gesāmede, Sb.: nhd. »Gesamtes«?

Gesamtflur -- besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Gesamtfürst, mnd. samtvörste*, samptvörste*, M.: nhd. Gesamtfürst, Fürst der die Gesamtherrschaft ausführt

gesamtgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtgemeinde -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

gesamtgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtgilde -- Haus der Gesamtgilde, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

Gesamtgilde -- Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Gesamtgilde -- Vertretung der Gesamtgilde als Institution, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

Gesamtgut -- im Gesamtgut, mnd. insāment, insāmende*, insāmenden, insament, insāmet, insamment, insammet, insamt, insampt, insamp, intsāment, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen, gemeinsam, mit gesamter Hand, im Gesamtgut

Gesamtgut -- in das Gesamtgut einbringen, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

Gesamtgut, mhd. samentguot 1, st. N.: nhd. Gesamtgut, gemeinschaftliches Gut

Gesamtgut, mnd. sāmende (3), samede, sammende, sammde, sampde, (subst. Part. Präs.=)N.: nhd. Gesamtgut, Gesamtheit; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; samtgōt, samptgōt, samgōt, samgūt, N.: nhd. Gütergemeinschaft, Gesamtgut

gesamtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamthaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamthand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamthändig, mnd. sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

gesamthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtheit -- Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung, mnd. samtconventuale, samptconventuale, M.: nhd. Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung

Gesamtheit -- die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

Gesamtheit -- einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

Gesamtheit -- Gesamtheit der Apostel, mnd. apostelhēt, apostelheit, F.: nhd. »Apostelheit«, Gesamtheit der Apostel

Gesamtheit -- Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Gesamtheit -- Gesamtheit der Bauern, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

Gesamtheit -- Gesamtheit der Bürger, mnd. börgæreschop*, börgerschop, borgerschap, börgeschop, F.: nhd. Bürgerschaft, Bürgerrecht, Gesamtheit der Bürger, Bürgerausschuss, Zahlung für die Bürgeraufnahme, Bürgerschaft

Gesamtheit -- Gesamtheit der Bürger, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft

Gesamtheit -- Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Gesamtheit -- Gesamtheit der Geistlichen, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; kleresīe, klerisīe, klerkesīe, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, geistliches Leben; klerkschop, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen

Gesamtheit -- Gesamtheit der Geschütze, mnd. gestücke, gestuck, N.: nhd. Geschütz, Gesamtheit der Geschütze

Gesamtheit -- Gesamtheit der Hausbewohner, mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

Gesamtheit -- Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, mnd. hūsgesinde (1), hūsgesinne, N.: nhd. Hausgesinde, Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, Dienerschaft, Gesinde, Hauspersonal

Gesamtheit -- Gesamtheit der Heiden, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

Gesamtheit -- Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke, mnd. hōvental, hōvenal, houwenal, M., F.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke; hōvetal, N.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke

Gesamtheit -- Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

Gesamtheit -- Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien, mnd. junchēreschop*, junkerschop, N.: nhd. Adelsstand, Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien

Gesamtheit -- Gesamtheit der Juden, mnd. j˙ deschop, j˙ dschap, jöddeschop, jodeschop, F.: nhd. Gesamtheit der Juden, Judentum, jüdischer Glaube

Gesamtheit -- Gesamtheit der Kaufleute, mnd. kōpl˙ de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

Gesamtheit -- Gesamtheit der Kirchengemeinde, mnd. kerkspēlvolk*, kerspelvolk, N.: nhd. Gesamtheit der Kirchengemeinde, Versammlung der Kirchspielsangehörigen

Gesamtheit -- Gesamtheit der Menschen, got. al-a-man-s* 1, alamannans*, Pl. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161): nhd. Gesamtheit der Menschen, alle Menschen

Gesamtheit -- Gesamtheit der Pfarrkinder, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Gesamtheit -- Gesamtheit der pflichtigen Hufen, mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

Gesamtheit -- Gesamtheit der Salinenbeschäftigten, mnd. sültevolk, N.: nhd. »Sülzevolk«, Gesamtheit der Salinenbeschäftigten

Gesamtheit -- Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch˙ lære-, v˙ r-

Gesamtheit -- Gesamtheit der Schaffer, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Gesamtheit -- Gesamtheit der Schöpfung, mnd. creatūr, creatūre, F., N.: nhd. »Kreatur«, Geschöpf, Wesen, Lebewesen, Gesamtheit der Schöpfung

Gesamtheit -- Gesamtheit der Schüler einer Schule, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Gesamtheit -- Gesamtheit der städtischen Verordnungen, mnd. būrk˙ re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

Gesamtheit -- Gesamtheit der Ständer, mnd. stendærewerk*, stenderwerk, N.: nhd. Gesamtheit der Ständer, Zimmerwerk, Fachwerk

Gesamtheit -- Gesamtheit der Sterne, mnd. stērede, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne; stērnete, stērnte, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne

Gesamtheit -- Gesamtheit der Untergebenen, anfrk. mith-i-us* 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Gesamtheit der Untergebenen

Gesamtheit -- Gesamtheit der Urteilsfinder, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

Gesamtheit -- Gesamtheit der Zeugen, mnd. get˙ ch (2), get˙ g, N., M.: nhd. Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen

Gesamtheit -- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen, mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen

Gesamtheit -- Gesamtheit des Kirchensilbers, mnd. sülverschat, M.: nhd. »Silberschatz«, Gesamtheit des Kirchensilbers

Gesamtheit der Buben (Kollektiv von Übeltätern oder Frevlern), mnd. geb˙ vede*, geb˙ vete, gebōvete, geböfte, N.: nhd. Gesamtheit der Buben (Kollektiv von Übeltätern oder Frevlern), Bubengesindel

Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen

Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Gesamtheit der Zeugen (Pl.), mnd. t· ch (2), tūch, mnd.?, M., N.: nhd. Zeugnis, Zeugenbeweis, Gesamtheit der Zeugen (Pl.), Zeuge

Gesamtheit, ahd. alkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Gesamtheit, Geschlecht; allelīhhī* 1, allelīchī, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit; allīhheit* 1, allīcheit, st. F. (i): nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit; allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben; 9zisamanehaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit; duruhslaht* 3, st. F. (i): nhd. Gesamtheit, Vollkommenheit, Wesen, Ausschlag; einnassī 1, st. F. (ī): nhd. »Einheit«, Gesamtheit; folnassi* 1, st. N. (ja)?: nhd. Gesamtheit; folnissī* 1, folnessī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Gesamtheit; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; samahafta* 1, st. F. (ō): nhd. Gesamtheit, Masse; samahaftī 18, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Vereinigung, Ganzheit, Universum, Masse; samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang

-- Gesamtheit der Priester: ahd. hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher

Gesamtheit, mhd. alheit, st. F.: nhd. »Allheit«, Ganzheit, Vollkommenheit, Gesamtheit; allichheit*, allicheit, allecheit, allichkeit, st. F.: nhd. Fülle, Ganzheit, Gesamtheit, Umfassendheit, Allgemeines

-- Gesamtheit der Bürger: mhd. burgæregemeine*, burgergemeine, st. F.: nhd. Gesamtheit der Bürger, Bürgerschaft

-- Gesamtheit der Engel: mhd. engelschaft, st. F.: nhd. »Engelschaft«, Gesamtheit der Engel

-- Gesamtheit der Gemeindebürger: mhd. dorfmarke, st. F.: nhd. Dorfgemarkung, Gesamtheit der Gemeindebürger

Gesamtheit, mhd. allīche (2), st. F.: nhd. »Gesamtheit«

Gesamtheit, mhd. garzal, st. F.: nhd. Summe, Gesamtheit; gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; gesametheit, gesamtheit, st. F.: nhd. Gesamtheit

-- Gesamtheit der Chorherren: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Gesamtheit der Chorsänger: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft: mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

-- Gesamtheit der Pfarrkinder: mhd. kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde

-- Gesamtheit der Taten: mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

Gesamtheit, mhd. manecvalticheit, manicvalticheit, manecvaltecheit, menicvalticheit*, menicvaltecheit, manecvalkeit, manicvaltkeit, manecvaltickeit, menicvaltickeit, manecveldikeit, manicveldikeit, menicveldikeit, manicfalticheit*, manecfaltecheit*, menicfalticheit*, menicfaltecheit*, manecfalkeit*, manicfaltkeit*, manecfaltickeit*, menicfaltickeit*, manecfeldikeit*, manicfeldikeit, menicfeldikeit*, st. F.: nhd. Mannigfaltigkeit, Vielheit, Menge, Gesamtheit; meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit

-- Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens: mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

Gesamtheit, mhd. samentheit, st. F.: nhd. Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft, Gesamtheit, Einheit; samentschaft, st. F.: nhd. Gesamtheit; samentwesen, st. N.: nhd. Gesamtheit; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; samicheit*, samecheit, samekeit, st. F.: nhd. Gesamtheit, Gemeinsamkeit

-- Gesamtheit der Klosterangehörigen: mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

-- Gesamtheit der Schachfiguren: mhd. schāchzabelgesteine, schāchtzabelgestein*, st. N.: nhd. Gesamtheit der Schachfiguren

-- Gesamtheit der Schleichenden: mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

Gesamtheit, mhd. umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick; volheit, folheit*, volleheit*, folleheit*, st. F.: nhd. »Vollheit«, Vollsein, Fülle, Gesamtheit

-- Gesamtheit der Verteidiger: mhd. were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis

-- Gesamtheit von Personen desselben Standes: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Gesamtheit, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft; gemēnhēt, gemēnheit, gemeinhēt, gemeinheit, F.: nhd. »Gemeinheit«, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gesamtheit, Gemeinde, Bürgerschaft, Gemeindegut; gemēnichhēt*, gemēnichēt, gemēnicheit, gemeinichēt, gemeinicheit, F.: nhd. Gemeinheit, Gesamtheit

Gesamtheit, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- Gesamtheit der Bauern: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze: mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

-- Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze: mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

-- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte: mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

-- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten: mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

-- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte: mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

-- Gesamtheit der Eingesessenen: mnd. lantl· de, Pl.: nhd. »Landleute«, Gesamtheit der Eingesessenen, Gerichtsversammlung der Eingesessenen

-- Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks: mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

-- Gesamtheit der Geistlichen: mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.:

nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie

-- Gesamtheit der Glaubenssätze: mnd. religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

-- Gesamtheit der Laien: mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft

-- Gesamtheit der Mannen eines Herrn: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

-- Gesamtheit der Männer: mnd. mandōm, M.: nhd. »Manntum«?, Männlichkeit, Tapferkeit, Gesamtheit der Männer, Mannsvolk; manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

-- Gesamtheit der männlichen Einwohner: mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

-- Gesamtheit der Menschen: mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

-- Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel: mnd. pīpewerk*, pīpwerk, N.: nhd. »Pfeifwerk«, Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel

-- Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region: mnd. prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

-- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung: mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung

-- Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands: mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

-- Gesamtheit erwachsener Menschen: mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

-- Gesamtheit von Männern: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

-- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

-- organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciālkapitel, N.: nhd. »Provinzialkapitel«, organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz

Gesamtheit, mnd. sāmende (3), samede, sammende, sammde, sampde, (subst. Part. Präs.=)N.: nhd. Gesamtgut, Gesamtheit; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Gesamtheit, mnd. vulhēt, vulheit, volheit, F.: nhd. Vollheit, Gesamtheit, Machtvollkommenheit, Trunkenheit, Amtsbefugnis, Machtfülle

-- Gesamtheit der Frauen: mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

-- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste: mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

-- Gesamtheit der geistigen Kräfte: mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

-- Gesamtheit der Untertanen: mnd. underdānichhēt*, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

-- Gesamtheit der Verwandten: mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Gesamtherrschaft -- Fürst der die Gesamtherrschaft ausführt, mnd. samtvörste*, samptvörste*, M.: nhd. Gesamtfürst, Fürst der die Gesamtherrschaft ausführt

gesamtherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtkauf -- im Gesamtkauf verkauft, mnd. samtkōpes, samkōpes, saemkōpes, samptkōpes, sameskōpes, samteskōpes, sampdeskōpes, Adv.: nhd. im Gesamtkauf verkauft

gesamtkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtkäufer, mnd. samtk· pære*, samtk· per, samk· per, M.: nhd. Gesamtkäufer, Aufkäufer

gesamtkaufschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtkosten, mhd. samtkoste*, samtkost, st. F.: nhd. Gesamtkosten, Gesamtaufwand, Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk

gesamtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtlehenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtmasse, mhd. gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung

gesamtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtorganisation -- Teil einer Gesamtorganisation, mnd. partīr, M.?, F.?, N.?: nhd. Teil einer Gesamtorganisation

gesamtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtsippe, mnd. sāmentbōseme*, sāmentbōsem, mnd.?, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes; samtbōseme*, samtbōsem, samptbōsem, sametbosem, N.: nhd. Gesamtsippe, Verwandte, Bundesgenossen als Ganzes

Gesamtvermögensbetrag, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

gesamtvogtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesamtvogtsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesamtweide (F.) (2), mnd. samtwēide*, samtwēde, samtweide, F.: nhd. »Gesamtweide« (F.) (2), gemeinsame Weidegerechtigkeit

Gesamtwerk -- literarisches Gesamtwerk, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Gesamtzahl, ahd. rīm (1) 5, st. M. (a?): nhd. Reihe, Zahl, Berechnung, Zahlenfolge, Gesamtzahl

Gesamtzahl, mhd. summe, st. F., sw. F.: nhd. Summe, Inbegriff, Gesamtzahl, Betrag, Anzahl, Menge

gesandt, mhd. gesant (2), gesendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesandt

gesandtbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesandte -- Begleiter für hansische Gesandte, mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

gesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtenauffahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesandtenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesandtenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesandtenjacht, mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen

Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert)

gesandtenkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtenposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesandtenstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

gesandtenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesandter (M.), mnd. sande, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Übersandtes, Gesandter (M.)

Gesandter sein (V.), got. air-in-ōn* 2, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2c): nhd. Gesandter sein (V.), unterhandeln, Bote sein (V.)

Gesandter, ae. ǣrend-wre-c-a, ǣrend-ra-c-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter, Apostel, Engel, Stellvertreter

Gesandter, as. bod-o 29, sw. M. (n): nhd. Bote, Gesandter

Gesandter, ahd. boto 86, sw. M. (n): nhd. »Bote«, Gesandter, Engel, Abgesandter, Apostel, Stellvertreter

Gesandter, mhd. botelinc, st. M.: nhd. Bote, Gesandter

Gesandter, mhd. mahtbote, sw. M. (?): nhd. »Machtbote«, Bevollmächtigter, Gesandter

-- päpstlicher Gesandter: mhd. legāt, st. M.: nhd. Legat (M.), päpstlicher Gesandter; legāte, sw. M.: nhd. Legat (M.), päpstlicher Gesandter

Gesandter, mhd. sande (1), st. F.: nhd. Sendung, Gesandter, Erfüllung des Gedichtes, Geschenk

Gesandter, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

-- Gesandter der die Sache eines anderen führt: mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

Gesandter, mnd. abbesāte, abbeste, abbasaete, M.: nhd. Gesandter, Abgesandter, Bote; ambasiāte, ambasiāt, ambesat, ambesait, M.: nhd. Gesandter, Abgesandter, Bote; delegāte, M.: nhd. Gesandter

Gesandter, mnd. geafvērdigede, M.: nhd. »Abgefertigter«, Bote, Gesandter

Gesandter, mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes; ōrātor, M.: nhd. Bevollmächtigter, Gesandter; persevant, persenant, pursevant, M.: nhd. Gesandter, Unterhändler, Parlamentär, Herold

-- Gesandter des Stadrats: mnd. rādesbōde, M.: nhd. »Ratsbote«, Gesandter des Stadrats, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

Gesandter, mnd. vulmechtige, sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt; vulmechtiger, (subst. Adj.=)sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt

-- Gesandter eines Fürsten: mnd. vörstenbōde, vürstenbāde, M.: nhd. »Fürstenbote«, Bote eines Fürsten, Beauftragter eines Fürsten, Gesandter eines Fürsten

Gesandter, Gesandte, nhd., M.: nhd. Gesandter, Bote; E.. s. ge, senden; L.: DW, Luther (Gesandte)

gesandterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandterweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesandtes -- gesandtes Geschenk, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

Gesandtes, mhd. sant* (3)**, st. N.: nhd. Gesandtes

gesandtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesandtschaft -- bevollmächtigte Gesandtschaft, mnd. machtbōdeschop, machtbodeschop, F.: nhd. bevollmächtigte Gesandtschaft

Gesandtschaft, got. airu-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Bote, Gesandtschaft, Abgesandter

Gesandtschaft, ae. sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel

Gesandtschaft, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft; boteschaftunge, st. F.: nhd. Gesandtschaft

-- einer Gesandtschaft gemäß: mhd. boteschafticlīchen, botschefticlīchen, Adv.: nhd. geschäftig, einer Gesandtschaft gemäß

Gesandtschaft, mnd. bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft

gesandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesandtschaften -- Ausgabe für Gesandtschaften, mnd. bōdengelt (2), N.: nhd. »Botengeld«, Ausgabe für Boten, Ausgabe für Gesandtschaften

gesandtschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtschaftsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftscavalier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftssecretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtschaftsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschaftsuntergeordnete, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesandtschafttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesandtsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesanft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesänftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesang -- dreistrophiger Gesang, mhd. widersanc, st. M., st. N.: nhd. »Widersang«, Gegensang, dreistrophiger Gesang, Antwortgesang

Gesang -- Gesang des Friedens, mnd. vrēdesanc, M.: nhd. »Friedegesang«, Gesang des Friedens

Gesang -- Gesang im Diskant, mnd. diskantēringe, F.: nhd. Gesang im Diskant, Unterhaltung durch Diskant, Unterhaltung durch Musik

Gesang -- Oberstimme im Gesang, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

Gesang -- vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang, mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

Gesang -- wunderbarer Gesang, mhd. wundersanc, st. M., st. N.: nhd. »Wundersang«, wunderbarer Gesang

Gesang, idg. *k̂leutrom, N.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Hören; *songᵘ̯hos, Sb.: nhd. Gesang

Gesang, germ. *drauma-, *draumaz, *draugma-, *draugmaz, st. M. (a): nhd. Jubel, Gesang, fröhliches Treiben, Traum, Trugbild; *galdra-, *galdraz, st. M. (a): nhd. Zauberlied, Gesang; *sangwa-, *sangwaz, st. M. (a): nhd. Sang, Gesang; *wōþa, Sb.: nhd. Gesang

Gesang, got. saggw-s* 4, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,1, 88,4, 131,1): nhd. Gesang, Musik (= saggweis)

Gesang, an. kan-t-ik-i, sw. M. (n): nhd. Gesang; kan-t-ilen-a, kan-t-il-ia, sw. F. (n): nhd. Gesang; sǫng-r, st. M. (a): nhd. Gesang, Musik, Gottesdienst

Gesang, ae. cwid-e-gied-d, cwid-e-gied, st. N. (ja): nhd. Rede, Lied, Gesang; dréa-m, dríe-m, st. M. (a): nhd. Freude, Entzücken, Jubel, Lied, Gesang, Musik; fit-t (2), fit, st. F. (jō): nhd. Gesang, Gedicht, Abschnitt; ge-swin-n, st. N. (a): nhd. Musik, Gesang; gied-d, gied, gid-d, gid, ged-d, ged, st. N. (ja): nhd. Gesang, Gedicht, Spruch, Rätsel, Rede, Erzählung; hléo-þ-or, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Schall, Stimme, Melodie, Gesang, Gehör; léo-þ, st. N. (a): nhd. Lied, Gesang, Gedicht; sang (1), song, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Gesang, Lied, Gedicht, Vogelschrei; swin-n (1), st. M. (a): nhd. Musik, Gesang; *swin-n (2), st. N. (a): nhd. Musik, Gesang; wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit; wrė-nc, st. M. (i): nhd. List, Kniff, Betrug, Ränke, Melodie, Gesang

Gesang, afries. l-eis-a 1, *lais, Sb.: nhd. Gesang; sang 2, song, st. M. (a): nhd. Gesang

Gesang, anfrk. sang 2, st. M. (a): nhd. Gesang, Lied

Gesang, as. sang* 2, st. M. (a): nhd. Gesang, Lied; *sis-u?, st. M. (u): nhd. Gesang, Lied, Zauber; *spilo?, sw. M. (n): nhd. Lied, Gesang

Gesang, ahd. fers 22, vers*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vers, Gesang, Gedicht, Redeweise; galtar* 5, st. N. (a): nhd. Gesang, Zauberspruch, Zauberlied; gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang, Gesang beim Reigen; germinōd* 7, germinōt, karminōd*, karminōt*, st. M. (a): nhd. Zauberformel, Zauberspruch, Zaubergesang, Beschwörung, Gesang, Lied; gisang* 2, st. N. (a): nhd. Gesang, Einklang; kantale* 1, kantala*?, st. F. (ō): nhd. Lied, Gesang; kantiko* 5, cantico, sw. M. (n): nhd. Lied, Gesang, Lobgesang; leih (1) 22, st. M. (a, i): nhd. Lied, Gesang, Melodie, Musik, Tonart; leihhōd* 2?, leichōd, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Paarung?, Hochzeit?; liod* 11, st. N. (a): nhd. Lied, Preislied, Gesang; liudōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Lied, Melodie; lūtnussa* 2, st. F. (jō): nhd. »Lautheit«, Ertönen, Ton (M.) (2), Gesang; lūtnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussī* 4?, lūtnussīn*, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussida 6, lūtnissida*, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Klang, Harmonie, Gesang; lūtunga 1, st. F.: nhd. Gesang; mētarsang* 1, st. N. (a): nhd. Gesang, Gedicht, poetischer Gesang; niumo 9, sw. M. (n): nhd. Ton (M.) (2), Gesang, Jubel; sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie; sangleih* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Lied

-- erhabener Gesang: ahd. skopfsang* 5, scopfsang*, scophsang*, skophsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Poesie, Tragödie, Dichtung (F.) (2), erhabener Gesang

-- Gesang beim Reigen: ahd. gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang, Gesang beim Reigen

-- Gesang der Seeleute: ahd. skifliod* 3, scifliod*, st. N. (a): nhd. »Schiffslied«, takthaltendes Lied der Ruderer, Gesang der Seeleute; skifsang* 7, scifsang*, skefsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Schiffsgesang«, Gesang der Seeleute

-- Gesang des Chores: ahd. kōrsang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Chorgesang, Gesang des Chores

-- Gesang zur Morgenröte: ahd. ūhtsang* 2, ūhtisang*, st. M. (a): nhd. Morgensang, Gesang zur Morgenröte, nächtlicher Gesang, Matutin

-- himmlischer Gesang: ahd. himilsang* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelsgesang«, himmlischer Gesang, himmlische Musik

-- hoher Gesang: ahd. hōhsang 3, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, hoher Gesang

-- nächtlicher Gesang: ahd. ūhtsang* 2, ūhtisang*, st. M. (a): nhd. Morgensang, Gesang zur Morgenröte, nächtlicher Gesang, Matutin

-- poetischer Gesang: ahd. mētarsang* 1, st. N. (a): nhd. Gesang, Gedicht, poetischer Gesang

-- volkstümlicher Gesang: ahd. winiliod* 13, st. N.

(a): nhd. Liebeslied, Gesellschaftslied, weltliches Lied, volkstümlicher Gesang

Gesang, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit; dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen

-- edler Gesang: mhd. edelsanc, st. M.: nhd. edler Gesang

-- gänzlich durch Gesang ausdrücken: mhd. durchsingen, st. V.: nhd. singen, gänzlich durch Gesang ausdrücken

-- Gesang der Engel: mhd. engelsanc, st. M.: nhd. »Engelsang«, Gesang der Engel

-- mit Gesang erfüllen: mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- mit Gesang feiern: mhd. anesingen, ane singen, st. V.: nhd. »ansingen«, anfangen zu singen, mit Gesang feiern

Gesang, mhd. gal, st. M.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Schall, Schrei, Ruf, Gerücht; gebrimme, st. N.: nhd. Gesang; gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei; gesanc, st. N., st. M.: nhd. Gesang, Singen, Lied, Sangskunst, Spiel; gesenge, st. N.: nhd. Gesang; hovetanzsanc, hofetanzsanc*, st. M., st. N.: nhd. Gesang; kiriel, st. M.: nhd. Kyrieleison, Gesang; kirjeleison, st. M.: nhd. Kyrieleison, Gesang; kirleis, st. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang; kirleise, sw. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang

-- geistlicher Gesang: mhd. kirleis, st. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang; kirleise, sw. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang

-- himmlischer Gesang: mhd. himelsanc, st. M., st. N.: nhd. himmlischer Gesang

Gesang, mhd. leich (1), st. M.: nhd. »Leich«, Tonstück, Lied, Melodie, Gesang; leis (1), st. M.: nhd. geistlicher Gesang, Gesang; leise (1), sw. M.: nhd. geistlicher Gesang, Gesang; liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung; rei, st. M.: nhd. Tanzart, Reigen, Gesang, Melodie; reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie

-- geistlicher Gesang: mhd. leis (1), st. M.: nhd. geistlicher Gesang, Gesang; leise (1), sw. M.: nhd. geistlicher Gesang, Gesang

-- Gesang beim Offertorium der Messe: mhd. opfersanc, offersanc, st. M., st. N.: nhd. »Opfersang«, Opferungsgesang, Gesang beim Offertorium der Messe

-- Gesang mit Refrain: mhd. refloit, st. M.: nhd. Refrain, Gesang mit Refrain

-- Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang: mhd. mittelstimme 1, st. F.: nhd. Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang

Gesang, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; schanzūn, st. N.: nhd. Gesang, Lied; singen (2), st. N.: nhd. Singen (N.), Gesang, liturgischer Gesang, Sangeskunst; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik; tanz, st. M.: nhd. Tanz, Gesang, Spiel zum Tanz

-- Gesang beim Besteigen des Schiffes: mhd. schifsanc, st. M., st. N.: nhd. »Schiffsgesange«, Gesang beim Besteigen des Schiffes

-- lauter Gesang: mhd. spaht (1), st. M.: nhd. Geschwätz, lauter Gesang

-- liturgischer Gesang: mhd. sequenzie, st. F.: nhd. Sequenz, Kirchengesang, liturgischer Gesang; singen (2), st. N.: nhd. Singen (N.), Gesang, liturgischer Gesang, Sangeskunst

-- Tanz mit Gesang: mhd. sancleich, st. N.: nhd. Tanz mit Gesang, Jubellied

-- Totenoffizium mit Gesang: mhd. singvigilje 1, st. F.: nhd. »Singvigilie«, Gottesdienst, Totenoffizium mit Gesang

Gesang, mnd. ? lose, loise, loitze, mnd.?, Sb.: nhd. Gesang?; melodīe, F.: nhd. Melodie, Gesang, Musik

-- Gesang anstimmen: mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen

-- Gesang während des Messopfers: mnd. offersanc, M.: nhd. »Opfersang«, Gesang während des Messopfers

-- Gesang wiederholen: mnd. nāsingen, nāchsingen*, sw. V.: nhd. nachsingen, Gesang wiederholen

-- liturgischer Gesang: mnd. pāpensanc, M.: nhd. liturgischer Gesang

-- österlicher Gesang: mnd. ōsterschal, M.: nhd. »Osterschall«, österlicher Gesang

-- schleppender Gesang der Mönche: mnd. m· nikeslēpen* (2), mönikslēpent, mönnikslēpent, N.: nhd. schleppender Gesang der Mönche

Gesang, mnd. gesanc, gesang, M.: nhd. Gesang, Lied; gesenge, N.: nhd. Singen, Gesang, Kirchengesang; gesengete, N.: nhd. Gesang, Kirchengesang

-- buntgemischter Gesang: mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

-- eintöniger leieriger Gesang: mnd. kuckukesgesanc, M.: nhd. »Kuckucksgesang«, eintöniger leieriger Gesang, Psalmodieren

-- gottesdienstlicher Gesang: mnd. kōrgesanc, M.: nhd. »Chorgesang«, gottesdienstlicher Gesang; kōrsanc, choersanc, M.: nhd. »Chorsang«, gottesdienstlicher Gesang

-- wiederholter Gesang: mnd. ? kīvesanc, M.: nhd. »Keifgesang«?, wiederholter Gesang?

Gesang, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied; schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; senge, N.: nhd. Gesang; sengete***, N.: nhd. Gesang; singen* (2), singent, N.: nhd. Singen, Gesang

-- Gesang betreffend: mnd. sengærisch***, Adj.: nhd. Gesang betreffend

-- Gesang des sterbenden Schwanes: mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

-- gottesdienstlicher Gesang: mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

Gesang, M. nhd., N.: nhd. Gesang; E.: s. ge, Sang, singen; L.: DW, Luther

gesang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesangartig -- gesangartig hersagen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

Gesangbuch, mhd. imnære 3, st. M.: nhd. Gesangbuch

Gesangbuch, mnd. gesancbōk, N.: nhd. Gesangbuch, Liederbuch

Gesangbuch, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch; psalmb· keken*, pslamb· keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Gesangbuch, mnd. sancbōk, sankbok, sangebōk, N.: nhd. Gesangbuch, Messbuch; sengebōk, N.: nhd. Gesangbuch

gesangbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesangbuchbeutel, mnd. bōkesb· del, bōksb· del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen

Gesangbüchlein, mnd. gesancb· kelīn, N.: nhd. Gesangbüchlein, kleines Liederbuch

Gesangbüchlein, nhd., N.: nhd. Gesangbüchlein, kleines Gesangbuch; E.: s.Gesang, Büchlein; L.: DW, Luther

gesangbuchlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesangdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesänge, nhd., N.: nhd. Gesang; E.: s. ge, Sang, singen; L.: DW, Luther (Gesänge bzw. Gesenge)

Gesanges -- Göttin des Gesanges, ahd. sanggutin* 3, st. F. (jō): nhd. »Sanggöttin«, Göttin des Gesanges, Muse

Gesanges -- Meister des Gesanges und der Musik, ahd. sangmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Sangmeister«, Musikmeister, Meister des Gesanges und der Musik

gesangeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangeston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesanggöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesanghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesanghall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesanghelfer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesanghelferin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesangkompan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesanglehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesanglehrer, mnd. canter, kanter*, F.: nhd. Kantor, Organist, Vorsänger, Gesanglehrer

gesanglehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesänglein, mhd. gesengelīn, st. N.: nhd. »Gesänglein«, Lied

gesänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesangleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesanglerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesanglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesangliebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gesanglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesanglust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesangmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangnote, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesangpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesangreie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesangs -- Verbot der Messe und kirchlichen Gesangs, mnd. sanclēger, sankleger, N.: nhd. Verbot der Messe und kirchlichen Gesangs

Gesangs -- Wohllaut des Gesangs, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

gesangs-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesangsbrett, mnd. sancbret, sankbret, N.: nhd. Gesangsbrett, Notenpult

Gesangsbuch, ae. sang-bōc, F. (kons.): nhd. Gesangsbuch, Messbuch

Gesangsbüchchen, mnd. sancb· ke, N.: nhd. Gesangsbüchchen; sancb· keken*, sancb· keschen, N.: nhd. Gesangsbüchchen

Gesangsbüchlein, mnd. sancb· kelin, N.: nhd. Gesangsbüchlein

gesangschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesangsform -- in Gesangsform, mnd. sangeswīse, Adv.: nhd. zum Singen eingerichtet, in Gesangsform

gesangsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesangsgeld, mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

Gesangshaus, mnd. sanchūs, sankthūs, N.: nhd. »Gesangshaus«, Kirchenchor

Gesangskapelle -- Schüler einer Gesangskapelle, mnd. ? kāmersch· lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

gesangskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesangslangweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesangsmeister, mnd. sancmēster, sancmeister, sankmēster, M.: nhd. »Gesangsmeister«, Domkantor, ein hoher Geistlicher

Gesangsmeisterei, mnd. sancmēsterīe, sancmeisterīe, F.: nhd. »Gesangsmeisterei«, Domkantorei

Gesangsmeisterhof, mnd. sancmēsterhof, sancmeisterhof, M.: nhd. »Gesangsmeisterhof«, Wohnung des Domkantors

Gesangsmeisterin, mnd. sancmēsterinne, sancmeisterinne, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet; sancmēsterische*, sancmēstersche, sancmeistersche, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet

gesangsmeisterisch, mnd. sancmēsterisch***, sancmēstersch***, sancmeistersch****, Adj.: nhd. »gesangsmeisterisch«

Gesangsmelodie, mhd. leichnotelīn, st. N.: nhd. Gesangsmelodie, Melodie

Gesangsmesse, mnd. sancmisse, sankmisse, F.: nhd. »Gesangsmesse«, öffentliche Messe; sangemisse, F.: nhd. »Gesangsmesse«, öffentliche Messe

Gesangsnote, mnd. ? kōrnōte, F.: nhd. »Chornote«, Gesangsnote?

Gesangsnote, mnd. sancnōte, F.: nhd. Gesangsnote

Gesangspause -- Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

Gesangspfennig, mnd. sancpenninc*, sankpennninc* mnd.?, M.: nhd. »Gesangspfennig«, Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, Kornsteuer zur Abhaltung von Messen

gesangspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesangsstrophe, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle

Gesangsstück -- Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

Gesangsstück, mhd. gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung

Gesangsstück, mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

Gesangsstunde, mnd. sancstunde, F.: nhd. Gesangsstunde

gesangstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesangstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesangsweise -- höfische Gesangsweise, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

gesangsweise, mnd. gesangeswīse, Adv.: nhd. »gesangsweise«, in Liedform

Gesangswochenende, afries. sang-wyand 1 und häufiger?, song-wyand (?), Sb.: nhd. »Gesangswochenende«, Sonntag Septuagesimä

gesangszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesangvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesangweise, mhd. sancwīse, st. F.: nhd. Gesangweise, Ton (M.) (2), Lied

Gesangweise, mnd. dāgewīse, dagewise, F.: nhd. Tagweise, Gesangweise, Lied

gesangweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesangweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesangwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesangwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesangzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesäß, germ. *fuþi-, *fuþiz, st. F. (i): nhd. Hintern, Gesäß; *hlauni-, *hlauniz, germ.?, st. N. (i): nhd. Hintern, Hüfte, Gesäß; *þeuha-, *þeuham, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hintern, Gesäß

Gesäß, as. ars-bal* 2, ars-ball*, st. M. (i): nhd. Arschbacken, Gesäß

Gesäß, ahd. ars 7, st. M. (a): nhd. Arsch, Gesäß, Hintern, Hinterer; arsbelli 19, st. N. (ja): nhd. Hinterbacke, Arschbacke, Gesäß, Gesäßbacke, Gesäßbacken; sez (1) 14, st. N. (a): nhd. Sitz, Thron, Gesäß

Gesäß, mhd. after (4), sw. M., st. M.: nhd. »After«, Hintern, Hinterteil, Gesäß; arsbelle, st. F.: nhd. Gesäßbacke, Gesäß, Hinterbacke; belle (1), st. F.: nhd. Hinterbacke, Gesäß, Gesäßbacke

Gesäß, mhd. gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge; hinderteil, st. N.: nhd. Hinterteil, Arsch, Gesäß

Gesäß, mnd. bille (2), F.: nhd. Backe, Hinterbacke, Gesäß

Gesäß, mnd. gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum; hinderquārtēr, N.: nhd. Hinterteil, Gesäß

Gesäß, mnd. set (3), M.: nhd. »Sitz«, Gesäß, After; sēte* (2), sete, N.: nhd. Gesäß, After; sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß; stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

Gesäß, Gesäsz, Gesäss, nhd., N.: nhd. Sitz, Gesäß; E.. s. ge, sitzen; L.: DW, Luther (Gesäsz bzw. Gesäsze)

Gesäßbacke, ahd. arsbelli 19, st. N. (ja): nhd. Hinterbacke, Arschbacke, Gesäß, Gesäßbacke, Gesäßbacken

Gesäßbacke, mhd. afterbelle, st. F.: nhd. Gesäßbacke; arsbelle, st. F.: nhd. Gesäßbacke, Gesäß, Hinterbacke; belle (1), st. F.: nhd. Hinterbacke, Gesäß, Gesäßbacke

Gesäßbacken, ahd. arsbelli 19, st. N. (ja): nhd. Hinterbacke, Arschbacke, Gesäß, Gesäßbacke, Gesäßbacken

Gesäßteil, mnd. gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum

gesäszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäszfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesäszgefräsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäszhalfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesäszhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäszknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäszlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäszmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesäsznerve, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäszpinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesäszschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesäszschwiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesäszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäszstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesät, idg. *sēto-, *səto-, Adj.: nhd. gesät

gesät, afries. e-sē-n 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesät

gesät, ahd. sātlīh* 1, Adj.: nhd. gesät, angepflanzt

-- dünn gesät: ahd. fōh* 30?, fō*, fōhēr, fōwēr*, fao*, Adj.: nhd. wenig, vereinzelt, dünn gesät, von geringer Dichte

gesät, mhd. gesæjet, gesāt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesät«

gesät, mnd. sādiget, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. gesät, besät

-- Zeit in der gesät wird: mnd. sādeltīt, F.: nhd. »Saatzeit«, Zeit in der gesät wird

gesäte -- im Frühjahr gesäte Gerste, mnd. sōmergerste, sŏmmergerste, F.: nhd. im Frühjahr gesäte Gerste, Sommergerste

gesäter -- im Frühjahr gesäter Roggen, mnd. sōmerrogge, sŏmmerrogge, sōmerroege, M.: nhd. Sommerroggen, im Frühjahr gesäter Roggen

gesätes -- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide, mnd. sōmersāt, sŏmmersāt, sāmersāt, sŏmersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

gesattelt, mnd. sādelet*, sādelede*?, sādelde*?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesattelt«

gesättigt, germ. *matitiþs, germ.?, Adj.: nhd. satt, gesättigt

gesättigt, an. sa-d-d-r, Adj.: nhd. gesättigt; sa-ð-r (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt

gesättigt, ae. sæ-d, Adj.: nhd. satt, überdrüssig, gesättigt

gesättigt, anfrk. sa-d* 1, sa-t*, Adj.: nhd. satt, gesättigt

gesättigt, as. sa-d* 3, Adj.: nhd. satt, gesättigt

gesättigt, ahd. sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?

gesättigt, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde; satet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesättigt

gesättigt, mhd. satic***, Adj.: nhd. »gesättigt«

gesättigt, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden

gesättigt, mnd. gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

gesättigt, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

-- mit Salz gesättigt: mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

gesättigte -- gesättigte dunkle Farbe, mhd. sete (2), sette, seide, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit, Fülle, gesättigte dunkle Farbe

gesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesatz, nhd., N.: Vw.: s. Gesetz; : nhd. ; L.: DW, Luther (Gesatz als Nebenform von Gesetz)

gesätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesatzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesatzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesatzschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesatzt, mhd. gesatzet*, gesatzt, Part. Prät.: nhd. gesetzt, gesatzt

gesatztheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesatzttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesäubere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäubert -- nicht gesäubert, mhd. unbetwagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gesäubert

gesäubert -- Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, mnd. pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

gesäuberte -- von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut

gesäuere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesauerstofft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäuert, got. *bei-st-j-ōþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. gesäuert

gesäuert, ae. sū-r, Adj.: nhd. sauer, scharf, gesäuert

gesäuert, mnd. s· rlīk, Adj.: nhd. »säuerlich«, gesäuert, sauer, mühselig

gesäuert, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gesäuert, mit Sauerteig versetzt; ÜG.: lat. fermentatus; I.: Lüt. lat fermentatus?; E.: s. ge, säuern, sauer; L.., Luther (gesäuert bzw. geseurt bzw. gesewret)

gesäuertes -- gesäuertes Brot, ahd. billa* 1, st. F. (ō): nhd. gesäuertes Brot, ungesäuertes Brot (= billa Fehlübersetzung)

gesäuertes -- gesäuertes Brot, mhd. hebelbrōt, st. N.: nhd. geröstetes Brot, gesäuertes Brot

gesäuertes -- gesäuertes Brot, mnd. ? sūrbrōt, N.: nhd. »Sauerbrot«, gesäuertes Brot?, mit Sauerteig gebackenes Brot?

Gesäuertes, got. *bei-st-ei?, sw. F. (n): nhd. Gesäuertes, Gesäuertsein

Gesäuertsein, got. *bei-st-ei?, sw. F. (n): nhd. Gesäuertes, Gesäuertsein

gesaufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäufte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäuge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäugt -- Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde, mnd. juncvrouwmelk*, juncvrūwmelk, F.: nhd. Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde

gesäul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäule, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäult, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäume, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäumlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesäumt, mnd. ges· met***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesäumt«, versäumt, verspätet

gesäumt, mnd. vört· gen* (4)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesäumt

gesäumter -- von Haselgebüsch gesäumter Bach, mhd. haselbach 2, st. M., st. F.: nhd. »Haselbach«, von Haselgebüsch gesäumter Bach

Gesause, mhd. gesūse, st. N.: nhd. »Gesause«, Brausen

Gesause, mhd. gesiuse, st. N.: nhd. Gesause

gesause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschabe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschabt, mhd. geschaben* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschabt«

geschabte Kreide (F.) (1), mhd. krīdenmel, st. N.: nhd. »Kreidenmehl«, geschabte Kreide (F.) (1)

Geschabtes, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens; schrāpeletes***, schrāpeltes***, N.: nhd. Geschabtes

geschacher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschachzabelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschadet, mnd. geschādet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschadet«, geschädigt

geschädigt, germ. *maida-, *maidaz, Adj.: nhd. schwach, verkrüppelt, geschädigt

geschädigt, mhd. ? warscharet***, Adj.: nhd. geschädigt?

-- nicht geschädigt: mhd. unbesnabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht strauchelnd, nicht geschädigt, ungefährdet, unbeschädigt

geschädigt, mhd. besnabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesunken, strauchelnd, geschädigt, gefährdet, beschädigt

geschädigt, mhd. gewarscharet* 1, gewarschart, Adj.: nhd. geschädigt, verletzt

geschädigt, mhd. schadec, schedec, schadic*, Adj.: nhd. schädlich, geschädigt; schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

-- geschädigt Schaden bringend: mhd. schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

geschädigt, mnd. geschādet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschadet«, geschädigt

-- durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt: mnd. h· n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h· ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend

geschädigten -- Vertreter der geschädigten Partei, mnd. h· nehant, honehant, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger; h· neminsche, h· nemensche, honemensche, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger

Geschädigter, afries. hâ-n-a 17, sw. M. (n): nhd. Kläger, Verklagter, Geschädigter, Beleidigter

Geschädigter, mhd. versērte 8, fersērte*, verserēte*, ferserēte, sw. M.: nhd. Versehrter, Geschädigter, Verwundeter

Geschädigter, mnd. beschēdigede, M.: nhd. »Beschädigter«, Geschädigter

Geschädigter, mnd. h· ne (1), hone, M.: nhd. Geschädigter, Beschädigter, Beleidigter, Gekränkter, Kläger; h· nehant, honehant, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger; h· neminsche, h· nemensche, honemensche, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger

Geschädigter, mnd. schādenlīdære*, schādenlīder, M.: nhd. »Schadenleider«, Geschädigter

geschaedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaedigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftbesorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaefteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaefthaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsbesorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftskunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsunfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftsvollzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaefttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftunfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftvollfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftvollzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaeftzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschafet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschaff, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Geschäffe, nhd., N.: Vw.. s. Gescheffe; L.:, Luther (Geschäffe bzw. Gescheffe)

geschaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaffen -- in Form eines Erlasses geschaffen, mnd. mandātlīk, Adj.: nhd. in Form eines Erlasses geschaffen

geschaffen -- nicht geschaffen, mhd. ungescheffet, ungeschaft, ungeschepfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschaffen, nicht erschaffen (Adj.)

geschaffen -- nicht geschaffen, mnd. ungetimberet*, ungetimmeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezimmert«?, nicht gemacht, nicht geschaffen

geschaffen -- nicht recht geschaffen, mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

geschaffen -- vom Menschen geschaffen, mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen

geschaffen, germ. *skafta-, *skaftaz, germ.?, Adj.: nhd. geschaffen; *skaftīga-, *skaftīgaz, germ.?, Adj.: nhd. geschaffen

geschaffen, got. *skaf-t-s (2), Adj. (a): nhd. geschaffen, bereit, fertig

geschaffen, ahd. giskaffan* (2), giscaffan, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschaffen

geschaffen, mhd. crēatiurlich, crēatūrlich, Adj.: nhd. menschlich, kreatürlich, geschaffen, natürlich

geschaffen, mhd. gemachet, Adj.: nhd. gemacht, geschaffen; geschaffen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschaffen, beschaffen (Adj.), veranlagt; geschepfelich, Adj.: nhd. geschaffen, erschaffbar; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut

-- wie zum Küssen geschaffen: mhd. kuslich, küslich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kussenlich, küssenlich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend

geschaffen, mhd. sachlich, Adj.: nhd. geschaffen, ursächlich

geschaffen, mnd. geschāpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschaffen«, beschaffen (Adj.)

geschaffen, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. beschaffen (Adj.); E.. s. ge, schaffen; L.., Luther

geschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaffene -- künstlich geschaffene Öffnung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

geschaffene -- vom Menschen geschaffene Vorschrift, mnd. minschengesette, N.: nhd.

»Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

Geschaffenen -- Schönheit des Geschaffenen, mnd. s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

geschaffener -- durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

geschaffener -- durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

geschaffenes -- von Menschen geschaffenes Gesetz, mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

Geschaffenes, ahd. giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff

Geschaffenes, mnd. hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

Geschaffenes, mnd. mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk

Geschaffenes, mnd. schaft (3), F.: nhd. Geschöpf, Geschaffenes, Kreatur, Beschaffenheit, Gestalt

Geschaffenheit, mhd. geschaffenheit, st. F.: nhd. Natur, Zustand, Geschaffenheit, Geschöpflichkeit

geschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschaffenlich***, nhd., Adj.: nhd. durch Schaffen hervorgebracht; Hw.: s. geschaffenlich (Adj.); E.: s. ge, schaffen, lich; L.: DW, Luther (geschaffenlich)

geschaffenlich, nhd., Adv.: nhd. durch Schaffen hervorgebracht; E.: s. ge, schaffen, lich; L.: DW, Luther

geschaffenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäffnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschafft, mhd. geschaffet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschafft«; geschaft (3), gescheffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschafft«

geschafft, mnd. geschaffet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschafft, verrichtet

geschaffte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschäft -- betrügerisches Geschäft abschließen, mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

Geschäft -- Käufer dessen Geschäft ungültig ist, afries. flī-w-es-kâp-ere* 1, flī-w-es-kâp-er*, flī-u-s-kâp-er, st. M. (ja): nhd. »Fließkäufer«, Käufer dessen Geschäft ungültig ist

Geschäft -- notwendiges Geschäft, mnd. nōtwerf, N.: nhd. dringende Angelegenheit, notwendiges Geschäft

Geschäft, got. ga-waúrk-i 5, st. N. (ja): nhd. Geschäft, Erwerb, Gewinn

Geschäft, an. mak, st. N. (a): nhd. Verrichtung, Geschäft, Gemach; starf, st. N. (a): nhd. schwere Arbeit, Anstrengung, Geschäft

Geschäft, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; bi-sceop-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Bischofsamt, Bischofswürde, Amt, Geschäft; bis-g-u, bis-ig-u, bys-g-u, bys-ig-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beschäftigung, Geschäft, Arbeit, Sorge; bis-g-ung, bys-g-ung*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Beschäftigung, Sorgfalt; cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft; in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; *ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Geschäft; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; un-ǣ-me-t-t-a, un-ǣ-m-t-a, un-ǣ-mœ̄-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Nicht-Muße, Beschäftigtsein, Geschäft; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Geschäft, ahd. kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn; koufskazzod* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Geschäft, Handel; skīra* 2, *scīra*, sciera*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Angelegenheit, Sorge, Obliegenheit, Aufgabe; wantala* 1, st. F. (ō): nhd. Wandel, Geschäft, Handel, Unternehmung

Geschäft, mhd. arant, ārant, erende, st. M., st. F., st. N.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft, Anliegen, Angelegenheit; behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; erande, erende, ernde, erne, ernt, st. F., st. N., st. M.: nhd. Auftrag, Botschaft, Geschäft; erwerp, st. M.: nhd. »Erwerb«, Geschäft, Gewerbe

Geschäft, mhd. gehuof, st. M.: nhd. Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Nutzen (M.); geschaf, st. N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Geschäft; geschaft (2), st. N.: nhd. Geschäft, Abmachung, Auflage, Bedingung, Anordnung, Befehl; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (2), st. M., st. N.: nhd. Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung; īle (1), st. F.: nhd. Eile, Eifer, Geschäft, Hast, Geschwindigkeit, Dringlichkeit; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; köufelīe, köuflīe, F.: nhd. Handeln, Geschäft, Kaufhandel, Kaufware

-- Geschäft des Kaufamts: mhd. koufambehte*, koufambet, koufamt, st. N.: nhd. »Kaufamt«, Kaufmannsgeschäft, Geschäft des Kaufamts

-- Geschäft treiben: mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

-- ins Geschäft kommen: mhd. koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

Geschäft, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; pfluoc*, phluoc, pflūc, pflüec, plūc, st. M.: nhd. Pflug, Pflüger, Geschäft, Gewerbe, Einkommen, Lebensunterhalt

-- als Geschäft besorgen: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Geschäft, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Geschäft, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn; warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe; werbe (2), st. N.: nhd. Wirbel, Gelenke, Geschäft, Tätigkeit, Anwerbung, Truppenwerbung; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Geschäft, mnd. bedrīf, N.: nhd. Betreiben, Wirken, Geschäft, Tätigkeit, Umtrieb, Verkehr; bewerf, bewarf, N.: nhd. Geschäft, Angelegenheit; bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit; dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

-- alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige: mnd. abbetēkærīe*, abbetēkerīe, apotēkerīe, F.: nhd. »Apothekerei«, alles zum Geschäft des Apothekers Gehörige

-- Anteilhabender am Geschäft: mnd. dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

-- Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet: mnd. bestellemēster, bestellemeister, M.: nhd. Bote, Bevollmächtigter der für einen anderen ein Geschäft verrichtet

-- Geschäft ausrichten: mnd. anewērven*, anwerven, st. V.: nhd. »anwerben«, Geschäft ausrichten, Anliegen vorbringen, werben, bitten

-- Geschäft besorgen: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- Geschäft des Tuchbereiters: mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

-- Geschäft des Tuchscherers: mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Geschäft, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; gescheftnisse, geschefnisse, F.: nhd. Geschäft, Angelegenheit, Unterhandlung; gewerf (2), gewerve, N.: nhd. Geschäft, Verhandlung, Unternehmung, Tätigkeit; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte; kōpslāgen (2), kōpslāgent, N.: nhd. Handeln, Geschäft, Handelstätigkeit

-- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf: mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

-- betrügerisches Geschäft: mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

Geschäft, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft

-- Geschäft im Auftrag der Stadt: mnd. statwerf, N.: nhd. Geschäft im Auftrag der Stadt

Geschäft, mnd. werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn

-- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender: mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

-- vorangehendes Geschäft: mnd. v· rschefte, F.: nhd. »Vorgeschäft«, vorangehender Handel, vorangehendes Geschäft

Geschäft, Geschäfte, nhd., N.: nhd. Geschäft, Geschaffenes, Geschöpf, Ordnung, Anordnung, Stiftung, Verichtung, Arbeit, Gemächt; E.: s. ge, schaffen; L.: DW, Luther (Geschäft bzw. Geschäfte bzw. Gescheft)

geschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschäftchen, mhd. ernelīn, st. N.: nhd. Geschäftchen, Geschäftlein, Kleinigkeit

geschäftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschäfte -- betrügerische Geschäfte betreiben, mnd. finantzen***, sw. V.: nhd. betrügerische Geschäfte betreiben, Wucher betreiben, betrügen

Geschäfte -- Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

Geschäfte -- Geschäfte des Amtes führen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Geschäfte -- Geschäfte machen, got. kaup-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Geschäfte machen, Handel treiben

Geschäfte -- Geschäfte machen, mnd. bekōpslāgen, bikōpslagen, sw. V.: nhd. Geschäfte machen

Geschäfte -- Geschäfte machen, mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

Geschäfte -- sich Geschäfte halber aufhalten, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Geschäfte, mhd. unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmüzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte

-- dunkle Geschäfte: mhd. winkelreise, st. F. Pl.: nhd. dunkle Geschäfte

geschäfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Geschäftemacher -- betrügerischer Geschäftemacher, mnd. finantzære*, finantzer, M.: nhd. Finanzmann, Geldmann, Bankier, betrügerischer Geschäftemacher, unredlicher Geldmann, Wucherer

Geschäften -- von Geschäften nicht in Anspruch genommen, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, müzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

geschäften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftes -- Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers, mnd. berēdærīe*, berēderīe, bereiderīe, F.: nhd. Tätigkeit des Tuchscherers, Geschäft des Tuchscherers, Geschäft des Tuchbereiters, Ausübung des Geschäftes eines Tuchscherers

Geschäftes -- Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

geschäftgeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäfthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftig sein (V.), ae. dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen

geschäftig, got. ? *-bisuus?, Adj.: nhd. geschäftig?

geschäftig, ae. bis-ig, bys-ig, Adj.: nhd. geschäftig, beschäftigt; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest

geschäftig, afries. un-le-th-ich 1, un-le-th-och, Adj.: nhd. nicht frei, geschäftig

geschäftig, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; *bisīg, lang., Adj.: nhd. geschäftig; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; unmuozīg 5, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, geschäftig, beschäftigt

geschäftig, mhd. boteschaftic***, Adj.: nhd. geschäftig; boteschafticlich***, Adj.: nhd. geschäftig; boteschafticlīchen, botschefticlīchen, Adv.: nhd. geschäftig, einer Gesandtschaft gemäß

geschäftig, mhd. gescheffic, gescheffec, Adj.: nhd. geschäftig, beteiligt, tätig; gescheftic (1), Adj.: nhd. geschäftig; gescheftic (2), Adv.: nhd. geschäftig; kuppelic, kupplic, Adj.: nhd. geschäftig

geschäftig, mhd. scheftic, scheftec, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, wirkend

geschäftig, mhd. unmüezic, unmüezec, unmuozec, Adj.: nhd. »unmüßig«, eifrig, bemüht, fleißig, geschäftig, vielbeschäftigt, beschäftigt, unruhig, bewegt, unausgesetzt tätig; ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig

geschäftig, mnd. anerichtich*, anreichtich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig; berichtich, Adj.: nhd. geschäftig, rüstig, fertig, gerüstet; bescheftich, Adj.: nhd. geschäftig, rasch, emsig, Mühe machend, kostbar; dr· stich***, Adj.: nhd. geschäftig, fleißig, drängend; ? entrichtich, enrichtich, Adj.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?; ? entrichtlīk***, Adv.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?; ? entrichtlīken*, entrecliken, mnd.?, Adv.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?

geschäftig, mnd. hilde (2), hille, Adj.: nhd. heftig, eifrig, eilig, rasch, geschäftig, arbeitsreich

-- geschäftig tuender Müßiggänger: mnd. fikfackære*, fikfacker, fickfacker, M.: nhd. geschäftig tuender Müßiggänger, Schlemmer

geschäftig, mnd. scheftich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, gewandt, unternehmend, aktiv

geschäftig, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll

-- geschäftig umherlaufen: mnd. walleballen, mnd.?, sw. V.: nhd. geschäftig umherlaufen

geschäftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschäftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschäftiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftigkeit, ae. bis-ig-nės-s, bis-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Geschäftigkeit

Geschäftigkeit, ahd. unmuoza 13, st. F. (ō): nhd. »Unmuße«, Beschäftigung, rege Tätigkeit, Geschäftigkeit; unmuozīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Geschäftigkeit

Geschäftigkeit, mhd. büten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten

Geschäftigkeit, mhd. gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile

Geschäftigkeit, mhd. sorcsamicheit*, sorcsamkeit, st. F.: nhd. Geschäftigkeit

Geschäftigkeit, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben; üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; unmüezicheit*, unmüezecheit, Unmüezecheit, unmüezekeit, unmüezikeit, unmūzekeit, st. F.: nhd. »Unmüßigkeit«, Tätigkeit, Beschäftigung, Arbeit, Bemühung, Geschäftigkeit, Geschäfte; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

-- äußerliche Geschäftigkeit: mhd. ūzwirkelichheit*, ūzwirkelicheit, ūzwirklicheit, ūzwurklicheit, st. F.: nhd. Wirken nach außen, äußerliche Geschäftigkeit

Geschäftigkeit, mnd. bescheftichhēt*, bescheftichēt, beschefticheit, F.: nhd. Geschäftigkeit; dr· stichhēt*, dr· stichēt, dr· sticheit, F.: nhd. Geschäftigkeit, Fleiß, Drang

Geschäftigkeit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

geschäftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschäftisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschäftlein, mhd. ernelīn, st. N.: nhd. Geschäftchen, Geschäftlein, Kleinigkeit

geschäftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftlich -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

geschäftlich tätig sein (V.), mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

geschäftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftliche -- Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

geschäftlicher -- geschäftlicher Schade, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

geschäftlicher Schaden (M.), mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

geschäftlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschäfts -- Ausfall eines Geschäfts, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Geschäfts -- für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Geschäfts -- Hauptbetreiber eines Geschäfts, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

Geschäftsabschluss, mnd. k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort

geschäftsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschaftsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsauftrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbesorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsbeteiligung, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Geschäftsbeteiligung, mnd. mēdeplicht, F.: nhd. Gemeinschaft, Geschäftsbeteiligung

geschäftsbetraute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbeziehung, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsbezug, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsbote, mhd. arnebote, arnepote, sw. M.: nhd. Bote, Sendebote, Geschäftsbote, Fürsprecher

geschäftsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsbuch, mnd. rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch

geschäftsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftserfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsfähigen -- rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

geschäftsfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsformular, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsfreund, mnd. kōpnōte, kōpenōte, M.: nhd. Handelsgenosse, Geschäftsfreund, Kaufvertragspartner

geschäftsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsführend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschäftsführenden -- Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Geschäftsführer -- bevollmächtigter Geschäftsführer, mhd. sachwaltære*, sachwalter, st. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei

Geschäftsführer, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

Geschäftsführer, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt
-- Geschäftsführer des Kirchspiels: mnd. kerkspēlschrīvære*, kerspelschrīver, M.: nhd. Geschäftsführer des Kirchspiels, Rechnungsführer des Kirchspiels
-- Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb: mnd. kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte

Geschäftsführer, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

geschäftsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsführung, mnd. kōpmanneshandel*, kōpmanshandel, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshandelinge*, kōpmanshandelinge, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshantēringe*, kōpmanshantēringe, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung

geschäftsführung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsgang, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

geschäftsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgebahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsgemeinschaft, mnd. kumpāneschōp, kumpānschop, F.: nhd. »Kumpanschaft«, Gemeinschaft, Geschäftsgemeinschaft; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Geschäftsgemeinschaft, mnd. mātschoppīe*, māschoppīe, māschōpīe, māschuppīe, mārschoppīe, matschopie, F.: nhd. Geschäftsgemeinschaft, kaufmännische Genossenschaft, Kompaniegeschäft

geschäftsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsgenossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

Geschäftsgesellschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

geschäftsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsgewinn, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

Geschäftsgewinn, mnd. vrōme (2), vrāme, vromme, vrōm, frōme*, sw. M., st. M.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Geschäftsgewinn

geschäftsgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftshaus, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager
-- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden: mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager
-- Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus: mnd. hūsmēdinge, F.: nhd. Mietzahlung für ein Wohnhaus, Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus

geschäftshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsheimlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftshelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsinhaber, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

geschäftsinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsleitend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschäftsleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsmann -- betrügerischer Geschäftsmann, mnd. nīevündære*, M.: nhd. »Neufinder«, betrügerischer Geschäftsmann

Geschäftsmann -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

Geschäftsmann, mhd. werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler

geschäftsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftsmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschäftsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschäftspapiere -- großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Geschäftspartner, mhd. koufgenōz, st. M.: nhd. »Kaufgenosse«, Handelsgefährte, Geschäftspartner

Geschäftspartnern -- unter Geschäftspartnern geltendes Recht, mnd. selschoppesrecht, N.: nhd. unter Geschäftspartnern geltendes Recht

geschäftspersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschäftsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsreise -- Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt; spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

geschäftsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftsreisende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschäftsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschäftssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschäftsschädigung, mnd. nādēl, nādeil, nādiel, nachdēl*, M.: nhd. Nachteil, Geschäftsschädigung, Schädigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verletzung (Bedeutung örtlich beschränkt)
geschäftsscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschäftsscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geschäftssiegel, mnd. sākensēgel, N.: nhd. Geschäftssiegel
geschäftssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geschäftstätigkeit -- Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit Importgewürzen, Handel mit Pfeffer
Geschäftsteilhaber, mnd. brōder, broder, brüder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder
geschäftsthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschäftston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geschäftsträger -- Geschäftsträger einer Institution, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner
Geschäftsträger, mnd. wervære*, werver, mnd.?, M.: nhd. »Werber«, Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote; wervesman, mnd.?, M.: nhd. Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote
geschäftsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftstreibende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftstrott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftstüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsunfähig, afries. un-mech-t-ich* 1, un-mach-t-ich, Adj.: nhd. ungültig, geschäftsunfähig
geschäftsunlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsunterbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsunterredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geschäftsverbindung -- in Geschäftsverbindung kommen, mnd. vōrgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen
Geschäftsverbindung -- in Geschäftsverbindung stehen, mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen
geschäftsverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverbundene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geschäftsvermögen -- eingebrachtes Geschäftsvermögen, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage
geschäftsverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsversäumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftsvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschäftsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschäftsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftswegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geschäftsweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschäftsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschäftswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geschäftszimmer, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer; kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen
-- Türe zum Geschäftszimmer: mnd. kuntōrd· re*, kuntōrd· r, F.: nhd. »Kontortüre«, Türe zum Geschäftszimmer
geschäftszimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäftvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geschäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschalle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschält, ae. ǣ-fil-l-e, Adj.: nhd. geschält, ohne Fell
geschält, mhd. beschunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschunden«, geschunden, geschält
geschält, mhd. geschelet***, geschelt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschält«
geschält, mnd. schillet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schalen versehen (Adj.), geschält
geschälte -- geschälte Stange, an. ljōst-r, st. M. (a?): nhd. Gerät zum Fischstechen, geschälte Stange
gescham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschämig, nhd., Adj.: nhd. schamhaft, verschämt; E.: s. ge, schämen, Scham; L.: DW, Luther (geschämig bzw. geschemig)
geschämig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geschämigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschämisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschamper, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschämt, mhd. geschamet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschämt«
geschänd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschändet, ahd. giskentit*, giscentit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschändet
geschändet, mhd. geschant, geschendet*, Part. Prät.: nhd. »geschändet«, vermengt; geschendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschändet«, vermengt
geschändet, mhd. verworht, virworht, ferworht*, firworht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwirkt«, verbrecherisch, böse, verworfen, verdammt, verflucht, geschändet
geschändig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschändvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschanknus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschankthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschäpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschärb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschärbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschärft -- an einem Schleifstein geschärft, ae. myl-en-scear-p, Adj.: nhd. an einem Schleifstein geschärft
geschärft, idg. *k̑əto-, Adj.: nhd. geschärft, gewetzt
geschärft, nhd., Adj.: nhd. geschärft; E.: s. ge, schärfen; L.:, Luther (geschärft bzw. gescherfft) (1533)
gescharn, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschärpt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gescharre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gescharsacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschart, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschätzt -- gering geschätzt, mhd. unwertlich, Adj.: nhd. gering geschätzt, niedrig, verächtlich
geschätzt -- geschätzt werden, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen
geschätzt -- geschätzt werden, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen
geschätzt -- nicht nach seinem Wert geschätzt, mhd. unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt
geschätzt, an. þæg-r, Adj.: nhd. angenehm, geschätzt, freundlich, gut
geschätzt, ae. weor-þ (1), Adj.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, geschätzt, kostbar
geschätzt, ahd. tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen
geschätzt, mnd. ? geschattet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschätzt?; gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig; gewērt (2), gewērdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschätzt, gewertet
geschätzt, mnd. achtlīk***, Adj.: nhd. achtsam, geschätzt
-- hoch geschätzt: mnd. d· rbār (1), dūrbar, d· rebār*, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbār (2), dūrbar, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārich***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīk***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīken, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt
geschätzt, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig
geschätzt, mnd. schattet***, schat***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschätzt, bestimmt, festgesetzt; schattich, Adj.: nhd. geschätzt
geschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschau-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschau-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschauerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschauet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschäufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschaufelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschaugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschaukel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschauleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschaumaedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschaumahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
geschaumahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschaumarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschaumarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschäume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaumeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschäumt, mhd. gejesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestoßen, hervorgetrieben, geschäumt

geschaupfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschaupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaupfennigbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaustuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschaut, mhd. geschouwet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschaut

geschautag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschautrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschauwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschauwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschauzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheckt -- bunt gescheckt, mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig

gescheckt -- rotbraun und weiß gescheckt, mnd. rōtwitbunt, Adj.: nhd. »rotweißbunt«, rotbraun und weiß gescheckt

gescheckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gescheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gescheffe, nhd., N.: nhd. Geschöpf, Werk; E.: s. ge. schaffen; L.: DW, Luther (Geschäffe bzw. Gescheffe)

geschehe -- machen dass etwas geschehe, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fügen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

geschehe -- zulassen dass etwas geschehe, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fügen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Geschehen -- erregendes Geschehen, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

-- geschehen lassen: mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

geschehen -- es mag geschehen, mnd. machschēn, machschein, machscheen, machscheyn, maschen, Adv.: nhd. »es mag geschehen«, vielleicht, möglicherweise

Geschehen -- grausiges Geschehen, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Geschehen -- irdisches Geschehen, ahd. weraltgiskiht* 1, weraltgisciht*, st. F. (i): nhd. Weltgeschehen, irdisches Geschehen

geschehen -- mag geschehen, mnd. ? manschēn, Adv.: nhd. »mag geschehen«?, vielleicht, etwa

Geschehen -- übernatürliches Geschehen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

geschehen (Adj.), germ. *wurhta-, *wurhtaz, germ.?, Adj.: nhd. getan, gemacht, geschehen (Adj.)

geschehen (Adj.), mhd. geschehen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschehen« (Adj.)

geschehen (Adj.), mhd. schiht* (2)**, schehtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschehen« (Adj.)

geschehen (Adj.), mnd. schūt* (2), schūde, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschehen (Adj.)

geschehen (V.), mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

geschehen lassen (V.), mnd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen

geschehen, germ. *biskehan, st. V.: nhd. geschehen; *gaskehan, germ.?, st. V.: nhd. geschehen; *skehan, st. V.: nhd. springen, geschehen; *skehōn, sw. V.: nhd. geschehen; *skewjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich vorwärts bewegen, geschehen; *tīmōn?, sw. V.: nhd. geschehen

geschehen, got. waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

geschehen, an. fal-l-a, red. V.: nhd. fallen, sterben, geschehen; far-a, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, reisen, geschehen, verlieren; hend-a, sw. V. (1): nhd. greifen, geschehen; vei-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gewähren, helfen, bewirten, geschehen; verð-a (1), st. V. (3b): nhd. werden, hervorkommen, geschehen; ves-a, ver-a, anom. V.: nhd. sein (V.), geschehen

geschehen, ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für; be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; byr-ian, byr-g-ian, byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen, gebühren; cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-byr-ian, ge-byr-g-ian, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen; ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; ge-sǣl-an (1), sw. V. (1): nhd. sich ereignen, geschehen; ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; ge-tī-m-ian, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, geschehen; ge-weor-þ-an, ge-wor-þ-an, st. V. (3b): nhd. gefallen (V.), denken, zuteil werden, werden, sein (V.), geschehen; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; sǣl-an (1), sw. V. (1): nhd. sich ereignen, geschehen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; *tī-m-ian, *tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, geschehen; tǒ-gā-n, anom. V.: nhd. zugehen, hineingehen, geschehen; weor-þ-an, st. V. (3b): nhd. werden, entstehen, geschehen, eintreten; we-s-an (1), anom. V.: nhd. sein (V.), geschehen, werden

-- nicht geschehen: ae. tǒ-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. nicht geschehen, getrennt stehen, unterschieden sein (V.)

geschehen, afries. bi-ski-ā 2, st. V. (5): nhd. geschehen; ski-ā 76, st. V. (5): nhd. geschehen; tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen; up-hlâp-a 4, op-hlâp-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauflaufen, herausspritzen, entstehen, vorkommen, geschehen

-- Genüge geschehen: afries. ful-l-ski-ā 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. Genüge geschehen, zufriedenstellen

-- übel geschehen: afries. mi-s-ski-ā 1, st. V. (5): nhd. übel geschehen

geschehen, anfrk. gi-bur-r-en* 1, gi-bur-r-an, sw. V. (1): nhd. geschehen; wer-th-an 133, wer-th-on*, st. V. (3b): nhd. werden, hervorgehen, entstehen, geschehen

geschehen, as. gi-bur-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. geschehen, verlaufen (V.); gi-wer-th-an* 28, st. V. (3b): nhd. werden, geschehen, zu Teil werden, gut dünken

Geschehen, ahd. *skiht?, *sciht?, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; tātsahha* 1, tātsacha*, st. F. (ō): nhd. »Tatsache«, Geschichte, Geschehen

Geschehen, ahd. anaskiht* 1, anasciht, st. F. (i): nhd. »Geschehen«, Geschehnis, Ereignis, Begebenheit

geschehen, ahd. biskehan* 5, biscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, befallen (V.); burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen

Geschehen, ahd. giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass

geschehen, ahd. giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten

Geschehen, ahd. giburitī* 1, giburitīn*, st. F. (ī): nhd. Ausgang, Ereignis, Geschehen, Fortgang, Verlauf, Zufall; giburiunga* 2, st. F. (ō): nhd. Ereignis, Geschehen, Zufall; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang

geschehen, ahd. gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen

Geschehen, ahd. giskihida* 1, giscihida*, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Umstände; giskiht* 35, gisciht*, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis, Eintreffen, Geschick, Zufall, Umstände

geschehen, ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

Geschehen, ahd. giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

geschehen, ahd. irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; obakweman* 2, obaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. geschehen, sich ereignen, hervorragen

Geschehen, ahd. redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss

geschehen, ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; skehan* 1, scehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, sich ereignen, vorkommen

geschehen, ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

geschehen, mhd. anegeschehen, ane geschehen, st. V.: nhd. geschehen, zugeführt werden, widerfahren (V.); beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; entschehen, st. V.: nhd. geschehen, entstehen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen -- geschehen lassen: mhd. dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über

geschehen, mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen

Geschehen, mhd. ūferstān* (2), ūferstēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auferstehen, Vom-Grab-Auferstehen, Sich-Erheben, Erstehen, Entstehen, Geschehen

geschehen, mhd. ūfgeloufen 2, st. V.: nhd. vorkommen, sich ereignen, geschehen; ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

geschehen, mhd. ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; volbrechen, folbrechen*, vollebrechen, follebrechen*, st. V.: nhd. geschehen, zustandekommen; volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

Geschehen, mhd. ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

geschehen, mhd. gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben; henget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehängt, geschehen, nachgejagt

Geschehen, mhd. geschehen (2), st. N.: nhd. »Geschehen«

Geschehen, mhd. geschich, st. M.: nhd. Geschehen; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geschihte, st. N.: nhd. Geschehen, Begebenheit, Geschichte, Einteilung, Ordnung

geschehen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; geenden, geinden, sw. V.: nhd. enden, zu Ende sein (V.), beenden, beilegen, Genüge tun, sterben, in Einklang bringen, den Tod finden, geschehen, ausführen, vollbringen; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

Geschehen, mhd. hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung

geschehen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- geschehen an: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- geschehen lassen: mhd. gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- geschehen mit: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

geschehen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- falsch geschehen: mhd. missegetuon, an. V.: nhd. »misstun«, falsch geschehen

-- geschehen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

Geschehen, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

geschehen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- geschehen ohne: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

geschehen, mhd. schehen (1), st. V.: nhd. geschehen, vorkommen, möglich sein (V.), widerfahren

Geschehen, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

Geschehen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

geschehen, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.)

Geschehen, mhd. widermære (2), st. N.: nhd. Wiedererzählung, Geschehen

geschehen, mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

-- geschehen an: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- geschehen lassen: mhd. verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden

-- nicht geschehen: mhd. ungegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden

-- vorher geschehen: mhd. voregeschehen, vorgeschehen, vor geschehen, foregeschehen*, st. V.: nhd. »vorgeschehen«, vorher geschehen, früher passieren

-- zu Leide geschehen: mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

geschehen, mnd. beschēn, beschên, st. V.: nhd. geschehen; bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen; dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten; entschēn, enschēn, st. V.: nhd. sich ereignen, geschehen; ergān, st. V.: nhd. ergehen, angehen, ausgehen, geschehen, vergehen, gehend erreichen, einholen; erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

geschehen, mnd. geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- geschehen lassen: mnd. gehengen (1), gehingen, mnd.?, sw. V.: nhd. geschehen lassen, zulassen, erlauben

geschehen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

geschehen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen; tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

Geschehen, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

geschehen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

-- neulich geschehen: mnd. nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?

geschehen, mnd. v· rdīen?, vordien, vordigen, st. V.: nhd. übertreffen, hinauswachsen, erwachsen (V.), geschehen, mehr gedeihen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörhangen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehängt, gehenkt, geschehen, verhängt, zugelassen, festgebunden, verknüpft, verzückt, geblieben; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörschēn*, vorschēn, st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; weddervāren*, weddervaren, mnd.?, st. V.: nhd. widerfahren, zu teil werden, begegnen, geschehen, erhalten (V.), zurückerhalten (V.), erfahren (V.); wērden (1), st. V.: nhd. werden, entstehen, geschehen, zuteil werden, bekommen

-- Genüge geschehen: mnd. vulschēn, vulschein, st. V.: nhd. vollständig geschehen, Genüge geschehen, Genüge sein (V.), Recht werden

-- geschehen lassen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

-- nicht geschehen: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

-- vollständig geschehen: mnd. vulschēn, vulschein, st. V.: nhd. vollständig geschehen, Genüge geschehen, Genüge sein (V.), Recht werden

geschehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW, Luther

geschehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschehend -- auf einmal geschehend, mnd. ēvenisch***, Adj.: nhd. zu gleicher Zeit geschehend, auf einmal geschehend

geschehend -- auf zweierlei Wegen geschehend, mhd. zwivertic, zwifertic*, Adj.: nhd. »zweifertig«, auf zweierlei Wegen geschehend

geschehend -- den Alltag hindurch geschehend, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

geschehend -- durch Gewalt geschehend, mnd. gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend

geschehend -- durch unglücklichen Zufall geschehend, mnd. wanschichtlīk*, wanschichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. durch unglücklichen Zufall geschehend

geschehend -- gestern geschehend, germ. *gestra-, *gestraz?, Adj.: nhd. anderntags, gestrig, gestern geschehend

geschehend -- im Jähzorn geschehend, mnd. hästelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hästelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hästelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend

geschehend -- im Zorn geschehend, mnd. hästelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hästelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hästelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend

geschehend -- in der Erregung geschehend, mnd. hästelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hästelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hästelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend

geschehend -- in kleinen Teilen geschehend, mnd. plückent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. in kleinen Teilen geschehend, stückweise

geschehend -- in Kürze geschehend, mnd. körtelīk, Adj.: nhd. »kürzlich«, in Kürze geschehend, in kurzer Zeit geschehend

geschehend -- in kurzer Zeit geschehend, mnd. körtelīk, Adj.: nhd. »kürzlich«, in Kürze geschehend, in kurzer Zeit geschehend

geschehend -- in kurzer Zeit geschehend, mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend

geschehend -- jede Stunde geschehend, mnd. stündelīk, Adj.: nhd. stündlich, jede Stunde geschehend

geschehend -- jeden Tag geschehend, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

geschehend -- mit den Händen geschehend, mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend

geschehend -- mit der Hand geschehend, mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend

geschehend -- mit Gewalt geschehend, mnd. gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend

geschehend -- mit Schellengeläut geschehend, mnd. rīnsk, Adj.: nhd. mit Schellengeläut geschehend

geschehend -- ohne Gefahr geschehend, mnd. unbevāret*, unbevaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefahr geschehend, gefahrlos

geschehend -- ohne Kampf geschehend, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

geschehend -- ohne Misshandlung geschehend, mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend

geschehend -- ohne Schimpf geschehend, mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend

geschehend -- sogleich geschehend, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein

geschehend -- unter erschwerenden Umständen geschehend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

geschehend -- wirklich geschehend, mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend

geschehend -- zu gleicher Zeit geschehend, mnd. ēvenisch***, Adj.: nhd. zu gleicher Zeit geschehend, auf einmal geschehend

geschehend, mhd. geschehelich 1, Adj.: nhd. geschehend, tatsächlich

geschehender -- gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf, mnd. nākōp, M.: nhd. Näherkauf, gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf

geschehene -- früher geschehene Äußerung, mnd. v· rrēde, v· rerēde, F.: nhd. Verabredung, Vereinbarung, Übereinkommen, Bedingung, Vorbehalt, Verwahrung, Vorrede, früher geschehene Äußerung, vorangehender Bericht, vorangestellte Erzählung, Einleitung

geschehene -- Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation, mnd. schēde· rdēl, scheide· rdeil, N.: nhd. »Scheideurteil«, Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation

geschehener -- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

geschehenes -- Erregung über geschehenes Unrecht, mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal

Geschehenes, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

geschehenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschehnis, ae. þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Geschehnis, as. werk* 75, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Geschehnis, Mühsal, Schmerz

Geschehnis, ahd. anakwim* 1, anakwimi*, anaquim, anaquimi, st. M. (i): nhd. Ereignis, Geschehnis, Zufall; anaskiht* 1, anasciht, st. F. (i): nhd. »Geschehen«, Geschehnis, Ereignis, Begebenheit; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

Geschehnis, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

Geschehnis, mnd. aneval*, anval, M., N.: nhd. »Anfall«, Geschehnis, Vorfall, Zufall, Unfall, Angriff, Erbschaft, Anteil

Geschehnis, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; geschiedenisse, mnd.?, F.: nhd. Geschehnis, Ereignis; handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

geschehnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschehnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschehnisse -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

Geschehnisses -- Nachweis eines älteren Geschehnisses, mnd. erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung

geschehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheib, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheib, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheibelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gescheibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gescheibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheibs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheibt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gescheibweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheid, Adj. und nhd., Adv.: Vw.: s. gescheit ; L.: DW, Luther (gescheid bzw. gescheit)

gescheid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheideid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheiden, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. geschieden; E.: s. ge, scheiden; L:., Luther (substantiviert)

gescheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheidentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheidherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gescheidherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gescheidigkeitskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gescheidiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheidlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheidlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gescheidmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gescheidmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheisze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheit, ahd. listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich; wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig

gescheit, mhd. beschīde (1), Adj.: nhd. gescheit, schlau; beschīde (2), Adv.: nhd. gescheit, schlau

gescheit, mhd. geschīde (1), Adj.: nhd. gescheit, schlau

gescheit, mhd. geschidic***, Adj.: nhd. »gescheit«

gescheit, mnd. beschēt (2), bescheit, Adj.: nhd. gescheit

gescheit, mnd. klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende

gescheit, mnd. schīde, Adj.: nhd. gescheit

gescheit, nhd., Adj.: nhd. gescheit; L.: DW, Luther (gescheid bzw. gescheit)

gescheit, nhd., Adv.: nhd. gescheit; L.: DW, Luther (gescheid bzw. gescheit)

gescheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheitelt, mhd. scheitelbære, Adj.: nhd. gescheitelt

gescheitelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheitert, ae. for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos

gescheitetem -- 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6

Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Gescheitheit, mhd. geschīde (3), st. F.: nhd. Gescheitheit; geschidicheit*, geschidecheit, geschīdecheit, st. F.: nhd. Gescheitheit

Gescheitigkeit, Gescheidigkeit, nhd., F.: nhd. Gescheitheit, Gescheidigkeit, Schlauheit; E.: s. gescheitig, gescheit, ig, keit; L.: DW, Luther (Gescheidigkeit)

gescheitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschelle, mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik

geschelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschellischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschellt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschelte, mhd. geschelte, st. N.: nhd. »Geschelte«, Schelten (N.), Beschimpfung, Streit

geschelte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschenk -- Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen, mnd. brūtschō, M.: nhd. Brautschuh, Geschenk an die Braut und ihre Angehörigen

Geschenk -- Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung

Geschenk -- Geschenk aus Freundlichkeit, mnd. lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

Geschenk -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Geschenk -- Geschenk des Liebenden, mnd. bōlengāve, F.: nhd. Liebesgabe, Geschenk des Liebenden

Geschenk -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

Geschenk -- Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft, mnd. dultbotter, F.: nhd. Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft

Geschenk -- Geschenk von dem Bräutigam, mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

Geschenk -- Geschenk von der Braut, mnd. brūtgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an das Brautpaar, Geschenk von der Braut, Geschenk von dem Bräutigam

Geschenk -- Geschenk zum Neujahr, mnd. nīejār, nījār, N.: nhd. Neujahr, Neujahrstag, Geschenk zum Neujahr

Geschenk -- Geschenk zur Bestechung, mnd. possūl, possůl, possůl, poesul, passūl, Sb.: nhd. Geschenk zur Bestechung, Trinkgeld

Geschenk -- kleines Geschenk, mnd. lēfmāken (2), leyfmāken, N.: nhd. kleines Geschenk, Erkenntlichkeit; lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

Geschenk -- nachgereichtes Geschenk, mnd. nāgift, nachgift*, nagift, F.: nhd. Nachgabe, nachgereichtes Geschenk, Nachtisch, nachgereichtes Gericht

Geschenk des Bräutigams an die Braut am Abend des Hochzeitstages (zur Witwenversorgung), mnd. āventgāve, F.: nhd. »Abendgabe«, Geschenk des Bräutigams an die Braut am Abend des Hochzeitstages (zur Witwenversorgung)

Geschenk des Erben (M.) in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengōt*, pādengūt, pādenguit, N.: nhd. »Patengut«, Geschenk des Erben (M.) in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Geschenk, germ. *gebō, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, g-Rune; *maiþma-, *maiþmaz, st. M. (a): nhd. Geschenk, (Getauschtes?)

Geschenk, got. gib-a 13, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 33,2, 127): nhd. Gabe, Geschenk, g-Rune; mai-þ-m-s 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 92,1, 119,1): nhd. Gabe, Geschenk

Geschenk, ae. gief-u, geof-u, gef-u, gyf-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabe, Gunst, Gnade, Geschenk, Bestechung; gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat; lāc (2), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Opfer, Gabe, Geschenk, Beute (F.) (1), Botschaft; lǣ-n, st. F. (i), st. N. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Lehen

-- besonderes Geschenk: ae. sun-d-er-gief-u, sun-d-or-gief-u, st. F. (ō): nhd. besonderes Geschenk, Privileg

-- unwiderrufliches Geschenk: ae. rih-t-gief-u, st. F. (ō): nhd. unwiderrufliches Geschenk

-- wertvolles Geschenk: ae. feoh-gif-t, feoh-gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Schenkung eines Schatzes, wertvolles Geschenk

Geschenk, afries. mēd-e (2) 15, mīd-e, meid-e, st. F. (ō): nhd. Miete (F.) (1), Pacht, Geschenk

Geschenk, as. hand-gev-a* 1, hand-geƀ-a*, st. F. (ō): nhd. »Handgabe«, Gabe, Geschenk

Geschenk, ahd. anst 16, st. F. (i): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Geschenk; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleisti* 4, st. N. (ja): nhd. Gnade, Güte, Hilfe, Geschenk; *gāba?, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk; geba 93, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, Spende, Schenkung, Gnade, Gnadengabe; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; hantkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Geschenk; manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde; ? *manaheiti?, st. F. (i): nhd. Menschlichkeit, Geschenk?; mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk; oblegi 24, oblei, obelagi*, st. N. (ja): nhd. Segen, gesegnetes Brot, Geschenk; wīsōd* 2, wīsōt, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Geschenk, Gabe; wīsōda* 2, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk; wīsōdi* 2, st. N. (ja): nhd. Gabe, Geschenk; wīsōdo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Gabe, Geschenk

-- frommes Geschenk: ahd. birtun* 1, st. F. (i): nhd. frommes Geschenk, Weihegeschenk

Geschenk, mhd. begābunge, st. F.: nhd. »Begabung«, Beschenkung, Schenkung, Geschenk; begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben; bringāt, st. F.: nhd. Geschenk; ērunge, st. F.: nhd. Ehrung, Geschenk, Vergünstigung, Abgabe

Geschenk, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gesant (1), st. N.: nhd. Geschenk; geschenke, st. N.: nhd. Eingeschenktes, Geschenk; gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung; gippe (2), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade; guottāt, guotāt, gūtāt, st. F.: nhd. Stiftung, Geschenk, gutes Werk, frommes Werk, gutes Tun; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; hantgābe, st. F.: nhd. »Handgabe«, Gabe, Geschenk; hantgift, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Verleihung, Besitzübergabe, verzaubertes Geschenk; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- als Geschenk geben: mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken

-- gekauftes Geschenk: mhd. kræmel, st. N.: nhd. gekauftes Geschenk; krāmschaz, st. M.: nhd. »Kramschatz«, Kramware, Kramwarenhandel, gekauftes Geschenk, Warenangebot

-- Geschenk machen: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- verzaubertes Geschenk: mhd. hantgift, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Verleihung, Besitzübergabe, verzaubertes Geschenk

Geschenk, mhd. liepnisse, st. F., st. N.: nhd. Geschenk; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; prēsant (1), prēsent, prēsente, prīsent, prīsant, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe

-- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht: mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Geschenk, mhd. sande (1), st. F.: nhd. Sendung, Gesandter, Erfüllung des Gedichtes, Geschenk; schanc (1), st. M., st. F.: nhd. Geschenk; schenc 1, st. N., st. F.: nhd. Geschenk, Gabe; schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke; schenkunge, st. F.: nhd. »Schenkung«, Einschenken, Ausschenken, Tränken, Gabe, Geschenk; sendunge, sandunge, st. F.: nhd. Sendung, Geschenk; solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung; spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; trūte (4), st. F.: nhd. Trautheit, Wert, Geschenk

Geschenk, mhd. verērunge*, verīrunge, ferērunge*, st. F.: nhd. »Verehrung«, Geschenk; werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn; wīsōt, wīsāt, wīset, wīsōde, wīsœde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe; zwīdesal, st. N.:

nhd. Gewährung, Geschenk

-- als Geschenk verteilen: mhd. zerspenden, sw. V.: nhd. austeilen in, austeilen über, verteilen in, verteilen über, als Geschenk verteilen, als Beute verteilen, zerstreuen, verschleppen

-- bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen: mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

-- Brot als Geschenk: mhd. wīsōtbrōt, wīsātbrōt, wīsetbrōt, wīsōdebrōt, wīsōdbrōt, st. N.: nhd. Brot als Geschenk

-- geheimes Geschenk: mhd. winkelgābe, st. F.: nhd. »Winkelgabe«, heimliche Gabe, geheimes Geschenk

-- Geschenk das man vor anderen voraus hat: mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

-- Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn: mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Geschenk, mnd. brüttafelengāve*, brüttaffelengāve, F.: nhd. Brautgeschenk, Geschenk, Morgengabe; ēringe, F.: nhd. Verehrung, Geschenk; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

Geschenk, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?; geschenke (2), N.: nhd. Geschenk, Schenkung; geschenkede***, N.: nhd. Geschenk, Schenkung; gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen; hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird; hāven*** (6), hāvent***, N.: nhd. »Haben«, Schatz, Gabe, Geschenk; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- freiwilliges Geschenk: mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- kleines Geschenk: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk: mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk

Geschenk, mnd. mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld; offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung; offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; prēsant, prēsent, N.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe, Zuwendung, Aufwandsentschädigung; prīsant, M.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe

Geschenk, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß; schenkinge, F.: nhd. »Schenkung«, Geschenk; st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

-- gesandtes Geschenk: mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

-- Geschenk aus Silber: mnd. sülvergeschenkede, N.: nhd. Geschenk aus Silber, Silberzeug

-- Wachskerze als Geschenk: mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze; schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

-- Wein als Geschenk: mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

-- Wein den man zum Geschenk macht: mnd. ? settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

Geschenk, mnd. vōrēringe*, vorēringe, F.: nhd. Verehrung, Schenkung, Geschenk; vörschenke*, vorschenke, N.: nhd. »Verschenkung«, Geschenk, Gabe

-- als Geschenk senden oder überreichen: mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

-- freundschaftliches Geschenk: mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

-- Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben: mnd. willichmēde, mnd.?, F.: nhd. Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, Bestechung

-- Geschenk zur Bestechung: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

-- zum Geschenk machen: mnd. vörschenken*, vorschenken, sw. V.: nhd. schenken, ausschenken, geben, zum Geschenk machen, verschenken

Geschenk, Geschenke, nhd., N.: nhd. Geschenk; E.: s. ge, schenken; L.: DW, Luther (Geschenk, Geschenke)

geschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkanbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschenkbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschenke -- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, mnd. brüttafel, brüttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

Geschenke -- Geschenke machen, mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken; geben (3), sw. V.: nhd. geben, Geschenke machen, beschenken, ausstatten mit

Geschenke -- Geschenke verteilen, mhd. geschenken, sw. V.: nhd. Geschenke verteilen

Geschenke -- Lohnverrechner der Geschenke nimmt, mhd. mietnemære*, mietenemære*, mietnemer, mietenemer, st. M.: nhd. »Mietnehmer«, Lohnverrechner der Geschenke nimmt

Geschenke übergeben (V.), mhd. gegeben (2), sw. V.: nhd. Geschenke übergeben (V.), verursachen

Geschenke, nhd., N.: Vw.: s. Geschenk; L.., Luther (Geschenk bzw. Geschenke)

geschenkefressend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschenkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschenken -- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet, mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

Geschenken -- Wein zu Geschenken, mnd. ērenwīn, M.: nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken; ērewīn, M.:

nhd. Ehrenwein, Wein zu Ehrentrunken, Wein zu Geschenken

geschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschenkforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenkfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenkfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenkgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenkgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkgesell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschenkkuh (als Abgabe), mnd. ērenkō*, mnd.?, F.: nhd. Geschenkkuh (als Abgabe)

Geschenklein, nhd., N.: nhd. Geschenklien, kleines Geschenk; ÜG.: lat. munusculum; I.: Lüs. lat munusculum; E.: s. Geschenk, lein; L.: DW, Luther (Geschenklein)

geschenknehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenknehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenknehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschenknehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenknis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschenknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschenksgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschenksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschenksüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschenksuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkt -- Bier das beim schōten geschenkt wird, mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird

geschenkt -- Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird, mnd. schüttincpot, M.: nhd. Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird

geschenkt -- Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird, mnd. schēdelkanne, scheidelkanne, F.: nhd. Scheidekanne, Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird

geschenkt -- Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird, mnd. pāschenklēdinge*, pāschenklēdinc, pāschenkleidinc, F.: nhd. Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird

geschenkt -- zugewanderter Geselle dem geschenkt wird, mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

geschenkt, ahd. ungiarnēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, geschenkt, ungelohnt, kostenlos, unentgeltlich

geschenkt, mhd. geschanct, geschenket*, Part. Prät.: nhd. »geschenkt«

geschenkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschenkte -- Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier, mnd. ? schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

geschenkter -- geschenkter Wein, mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

geschenktes -- geschenktes Bier, mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

geschenkwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschenkzwecken -- vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken, mnd. hofbēker, M.: nhd. vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken; hōvebēker, havebēker, M.: nhd. »Hofbecher«, vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken

Geschepf, nhd., N.: Vw.: s. Geschöpf; L.:, Luther (Geschöpf bzw. Geschepf)

gescher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescherbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescherren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschert -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

geschert, mhd. gescheret*, geschert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschert«

geschert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschertnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gescherze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheub, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheubelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheubs, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheuche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescheut, mnd. entsēn (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geehrt, angesehen, gescheut, gefürchtet

gescheut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gescheuze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschib, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschicht, nhd., N., F.: nhd. Geschehenes, Ereignis, Begegebenheit, Erzählung von Geschehenem, Geschichte; Hw.: s. Geschichte; E.: s. geschehen; ; L.: DW, Luther (Geschicht bzw. geschichtbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschichtchen, mhd. mærelīn, st. N.: nhd. »Märlein«, Märchen, Geschichtchen, Erdichtetes

geschichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschichte -- Geschichte vom Bösen, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

Geschichte, an. frā-sag-a, sw. F. (n): nhd. Bericht, Erzählung, Geschichte

Geschichte, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; ge-rėc-ed-nės-s, ge-rėc-ed-nės, ge-rėc-ed-nys-s, ge-rėc-ed-nys, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Widergabe, Geschichte; ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende; lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte; rėc-ed-nės-s, rėc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Geschichte, Erklärung, Leitung, Verweis; sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Behauptung, Erzählung, Geschichte; sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung; s-ōþ-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Wahrheit, Geschichte; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung; spel-l-ung, st. F. (ō): nhd. Erzählung, Geschichte; stæ-r (2), ste-r, st. N. (a): nhd. Geschichte; stœ-r, st. N. (a): nhd. Geschichte; ta-l-u, st. F. (ō): nhd. Zahl, Reihe, Erzählung, Geschichte, Anklage; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

-- erfundene Geschichte: ae. léa-s-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Lüge, erfundene Geschichte

-- wahre Geschichte: ae. s-ōþ-sag-u, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, wahre Geschichte

Geschichte, ahd. girekkida* 8, gireckida*, st. F. (ō): nhd. Bericht, Darlegung, Auslegung, Erklärung, Übersetzung, Deutung, Darstellung, Geschichte, Ablauf, Entfaltung; gitātrahha* 3, gitātracha*, st. F. (ō): nhd. Geschichte, Geschichtsschreibung; gitātskrift* 1, gitātscrift*, st. F. (i): nhd. Geschichte, Geschichtsschreibung, Buch der Geschichte; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; storia* 1, st. F. (ō): nhd. Geschichte, Wissenschaft, schriftliche Aufzeichnung; tātrahha* 5, tātracha, st. F. (ō): nhd. Geschichtsschreibung, Geschichte; tātsahha* 1, tātsacha*, st. F. (ō): nhd. »Tatsache«, Geschichte, Geschehen

-- Buch der Geschichte: ahd. gitātskrift* 1, gitātscrift*, st. F. (i): nhd. Geschichte, Geschichtsschreibung, Buch der Geschichte

Geschichte, mhd. fabel, fable, sw. F., st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Geschichte, Geschichte, Erzählung; fabelīe, favelīe, st. F.: nhd. »Fabelei«, Geschichte, unterhaltendes Gespräch; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geschihte, st. N.: nhd. Geschehen, Begebenheit, Geschichte, Einteilung, Ordnung; geste, st. F.: nhd. Geschichte; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; histōrje, histōrie, istōrje, istorie, st. F., sw. F.: nhd. Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle; istörje, istōrie, istōrje, F.: nhd. »Historie«, Geschichte, Erzählung, Legende

-- ausgelassene Geschichte: mhd. gogelmære, st. N.: nhd. ausgelassene Geschichte

-- erdichtete Geschichte: mhd. fabel, fable, sw. F., st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Geschichte, Geschichte, Erzählung

-- verleumderische Geschichte: mhd. hindermære, st. N.: nhd. verleumderische Geschichte

Geschichte, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- erzählte Geschichte: mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- über das Land verbreitete Geschichte: mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

-- von Seite der Geschichte: mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

Geschichte, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Geschichte, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Geschichte, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Geschichte, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

-- biblische Geschichte: mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte

-- falsche Geschichte: mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

-- lügenhafte Geschichte: mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

Geschichte, mnd. legénde, F.: nhd. Heiligenerzählung, Legende, Geschichte

-- erfundene Geschichte: mnd. l· genhistōrie*, l· genhistōria, löggenhistōria, F.: nhd. Lügengeschichte, erfundene Geschichte, Sage

Geschichte, mnd. schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft; stōrie, F.: nhd. Geschichte

-- kleine Geschichte scherzhafter Art: mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

Geschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (Geschicht)

Geschichte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther (Geschicht)

geschichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschichteklitterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschichten -- Geschichten erzählen, mnd. sāgeseggen***, sw. V.: nhd. erzählen, Geschichten erzählen

geschichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschichtenbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschichtenerfinder, mhd. marlære, marler*, mærlære, st. M.: nhd. Geschichtenerfinder, Erzähler, Dichter

Geschichtenerzählen, mnd. tāleseggen, N.: nhd. Geschichtenerzählen

Geschichtenerzähler, mnd. sāgeseggære*, sāgesegger, M.: nhd. Erzähler, Geschichtenerzähler

geschichtenerzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichterzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschichtet, mnd. schicht* (2)**, Adj.: nhd. geschichtet, in Schichten liegend

-- Haus in dem geschichtet wird: mnd. ? schichtehūs, N.: nhd. Haus in dem geschichtet wird?, Rathaus?

geschichtete -- geschichtete Haufe Korn, mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

geschichteten -- ein Maß für geschichteten Haustein, mnd. ? strek?, M.: nhd. ein Maß für geschichteten Haustein?

geschichteten -- Raum für den geschichteten Torf, mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?

geschichteter -- aufgeschütteter geschichteter Haufe, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

geschichteter -- aufgeschütteter geschichteter Haufen, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

geschichteter -- geschichteter Haufen Korn, mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

geschichteter -- geschichteter Holzhaufe, mnd. vīne, vinne, fīne*, F.: nhd. geschichteter Holzhaufe, geschichteter Holzhaufen

geschichteter -- geschichteter Holzhaufen, mnd. vīne, vinne, fīne*, F.: nhd. geschichteter Holzhaufe, geschichteter Holzhaufen

geschichteter -- geschichteter Ziegelsteinhaufen, mnd. ? klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

geschichteter -- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

geschichtetes -- geschichtetes Holz, mnd. ? lāgeholt, N.: nhd. geschichtetes Holz?

geschichtforscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichtgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtklitterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichtknäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtmerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtrodel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichtsauffassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschichtsbuch, mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte

geschichtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtschreibend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschichtsdarstellung, mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

geschichtsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtseinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtserlernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtserzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschichtserzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtserzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsforschend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschichtsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsgelehrte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtskenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsklitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsklitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtskundig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschichtskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtslos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschichtsmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichtsmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschichtsmuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsquelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschichtsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtsroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschichtsschreiber, ae. stæ-r-wrī-t-ere, st. M. (ja): nhd. Geschichtsschreiber, Historiker

Geschichtsschreiber, ahd. gitātrahhāri* 1, gitātrachāri*, st. M. (ja): nhd. Geschichtsschreiber; gitātrahhaskrībo* 1, gitātrachascrībo*, sw. M. (n): nhd. Geschichtsschreiber; storiaskrībo* 1, storiascrībo*, sw. M. (n): nhd. Geschichtsschreiber

Geschichtsschreiber, mnd. histōrienschrīvære*, histōrienschrīver, M.: nhd. »Historienschreiber«, Geschichtsschreiber, Chronist; krōnekenschrīvære***, krōnekenschrīver, M.: nhd. Chronikschreiber, Geschichtsschreiber

Geschichtsschreibung, ahd. gitātrahha* 3, gitātracha*, st. F. (ō): nhd. Geschichte, Geschichtsschreibung; gitātskrift* 1, gitātscrift*, st. F. (i): nhd. Geschichte, Geschichtsschreibung, Buch der Geschichte; tātrahha* 5, tātracha, st. F. (ō): nhd. Geschichtsschreibung, Geschichte

geschichtssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschichtstabelle, mnd. lēidebōk, N.: nhd. Geschichtstabelle, Buch zum Aufzeichnen

geschichtstabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtsumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtswende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschichtswerk, mnd. krōneke, kr˙ neke, kr˙ nke, crōnike, F.: nhd. Chronik, Geschichtswerk, Weltchronik, Landeschronik

geschichtswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschichtswiederkäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschichtuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschichtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschick, germ. *glawwiþō, *glawweþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Geschick, Klugheit; *uzlaga-, *uzlagam, st. N. (a): nhd. Schicksal, Geschick; *wurdi-, *wurdiz, *wurthi-, *wurthiz, st. F. (i): nhd. Schicksal, Geschick

Geschick, an. æv-in-tȳr, N.: nhd. Abenteuer, Geschick, Begebenheit, Fabel

Geschick, ae. gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschick, Umsicht, Sorgfalt; *li-m-p, st. N. (a): nhd. Zufall, Geschick; lis-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. List, Kunst, Geschick, Erfahrung; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; or-þanc (1), or-þonc (1), st. M. (a): nhd. Geschick, Klugheit, Schlauheit; sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan; strė-ng (2), F.: nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt; strė-ng-u, strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

-- Geschick im Gebrauch von Drogen: ae. lyb-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschick im Gebrauch von Drogen, Magie, Zauberkraft

-- künstlerisches Geschick: ae. sear-o-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. List, Verrat, künstlerisches Geschick

Geschick, as. *bur-i?, st. M. (i): nhd. Geschick; gi-s-kap* 6, st. N. (a): nhd. Geschick, Schöpfung, Aussehen; rėg-an-gi-s-kap*, rėg-an-o-gi-s-kap* 2, st. N. (a): nhd. Geschick; s-kap (2), Suff., st. N. (a): nhd. Geschick, schaft (Suff.)

Geschick, ahd. 9wurt* (1) 8, st. F. (i): nhd. Geschick, Zufall, Glück, Schicksal, Los; 9zwīfalsālida* 1, zwīvalsālida*, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Geschick, schwankendes Geschick; *bura?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Geschick; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang; giskihida* 1, giscihida*, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Umstände; giskiht* 35, gisciht*, st. F. (i): nhd. Geschehen, Ereignis, Eintreffen, Geschick, Zufall, Umstände; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn; heil (2) 30, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Gesundheit, günstige Vorbedeutung, Geschick; sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin; wīlsālida* 9, st. F. (ō): nhd. Geschick, Zufall, Fortuna, Schicksal, die Göttin Fortuna

-- schwankendes Geschick: ahd. 9zwīfalsālida* 1, zwīvalsālida*, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Geschick, schwankendes Geschick

Geschick, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- glückliches Geschick: mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Geschick, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff

-- hartes Geschick: mhd. hartsælede*, hartsælde, st. F.: nhd. hartes Geschick, Unglück

Geschick, mhd. geschic* (2)**, st. N.: nhd. »Geschick«; geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen

Geschick, mhd. lücke (4), st. N., F.: nhd. Glück, Geschick, Zufall, Beruf, Lebensunterhalt

-- böses Geschick: mhd. maleaventiure*, maleaventiur, st. F.: nhd. böses Abenteuer, böses Geschick

Geschick, mhd. schicknisse, schicnisse, st. F., st. N.: nhd. Geschick, Schicksal

Geschick, mnd. fortūn, fortūne, F.: nhd. Glück, Geschick, Fortuna; gelist, F.: nhd. Geschicklichkeit, Geschick; geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis

-- glückliches Geschick: mnd. gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil

-- widriges Geschick: mnd. gēgenhēt (2), gēgenheit, jēgenhēt, jegenheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, widriges Geschick

Geschick, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung; lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick

-- günstiges Geschick: mnd. lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick

Geschick, mnd. āvent˙ re, ēvent˙ re, N.: nhd. »Abenteuer«, Gefahr, Risiko, Zufall, Geschick; ēvent˙ r, eventur, ēvent˙ re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

-- mit Geschick: mnd. behende (2), Adv.: nhd. bei der Hand, mit Geschick, sogleich, nahe, schnell; behendichlīken, Adv.: nhd. mit Geschick

Geschick, mnd. smīdichêt*, smīdichēt, smīdicheit, smidicheit, F.: nhd. Geschmeidigkeit, Geschick; subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Geschick, mnd. velle (1), felle*, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

-- ein Geschick erwarten: mnd. v˙ rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

-- ein Geschick voraussehen: mnd. v˙ rachten, sw. V.: nhd. im voraus beachten, im voraus berücksichtigen, ein Geschick voraussehen, ein Geschick erwarten

Geschick, nhd., N.: nhd. Schickung, Fügung, Gestalt, Beschaffenheit; L.: DW, Luther (Geschick)

geschick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschickerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschicklich, mhd. geschicklich***, Adj.: nhd. geschicklich

geschicklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Geschicklichkeit, germ. *fōgiþō, *fōgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Geschicklichkeit, passsende Tat; *hōgiþō, *hōgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Geschicklichkeit

Geschicklichkeit, got. hand-ug-ei 20=19, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschicklichkeit

Geschicklichkeit, ae. ge-lǣr-ed-nės-s, ge-lǣr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Lernen, Begabung, Geschicklichkeit; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

-- Geschicklichkeit im Umgang mit Pferden: ae. wic-g-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschicklichkeit im Umgang mit Pferden

-- mit wundersamer Geschicklichkeit: ae. wun-d-or-cræ-f-t-ig-līc-e, Adv.: nhd. mit wundersamer Geschicklichkeit

Geschicklichkeit, ahd. fuoga* (1) 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Geschicklichkeit, Erfahrung; glouwida* 7, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?; hurskī* 6, hurscī*, horskī, st. F. (ī): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit; hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kustheitī* 1, kunstheitī*, st. F. (ī): nhd. Erfindung, Geschicklichkeit; swepfarī* 3, swepharī*, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Geschicklichkeit, Verschlagenheit, Gewandtheit, Anschlägigkeit; sworghaftida* 1, sorghaftida*, st. F. (ō): nhd. Sorgsamkeit, Geschicklichkeit; urstuodalī* 2, st. F. (ī): nhd. Geschicklichkeit

Geschicklichkeit, mhd. banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behendenīe, st. F.: nhd. Geschicklichkeit, Beweglichkeit; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

Geschicklichkeit, mhd. geschicklichheit*, geschicklichkeit, st. F.: nhd. Geschicklichkeit; gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; kleinvüege (2) 1, kleinfüege*, st. F.: nhd. Geschicklichkeit; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase
-- mit Geschicklichkeit: mhd. künstlīche, kunstlīche, künstelīche, Adv.: nhd. geschickt, schlau, mit Geschicklichkeit, künstlich

Geschicklichkeit, mhd. lenke (2), st. F.: nhd. Lenkung, Geschicklichkeit, Taille

Geschicklichkeit, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Geschicklichkeit, mnd. gelist, F.: nhd. Geschicklichkeit, Geschick; geschickelīchēt*, geschiklīchēt, geschiklīcheit, F.: nhd. Beschaffenheit, Tauglichkeit, Geschicklichkeit, Benehmen, Fügung; gev· ge, F.: nhd. Füglichkeit, Pässlichkeit, Geschicklichkeit, Bedarf, Genügen; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut; kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen); künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk; kustichhēt*, kustichēt, kusticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk

Geschicklichkeit, mnd. geschickichhēt*, geschickichēt, geschickicheit, geschickecheit, F.: nhd. »Geschicklichkeit«, Passlichkeit, Bereitschaft, Tauglichkeit, Ordnung

Geschicklichkeit, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug

Geschicklichkeit, mnd. ābelhēt, ābelheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Tauglichkeit; behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

Geschicklichkeit, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit; vōchhēt*, vōchēt, vōcheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List

Geschicklichkeit, nhd., F.: nhd. Geschicklichkeit; E.: s. Geschick, schicken, lich, heit); L.: DW, Luther

geschicklichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschicknis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschicksam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschicksam, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geschicksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschicksweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschickt -- schicklich; geschickt, mnd. v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich

geschickt -- veranlassen dass etwas geschickt wird, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

geschickt sein (V.), mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

geschickt, idg. *deḱs-, Adj.: nhd. recht, rechte, geschickt; *dn̥sros, Adj.: nhd. verständig, weise, geschickt; *kerd- (2), Adj.: nhd. geschickt, klug

geschickt, germ. *haga-, *hagaz, Adj.: nhd. geschickt, gefällig, bequem; *handuga-, *handugaz, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), geschickt, spitz?; *hōgi-, *hōgiz, *hōgja-, *hōgjaz, germ.?, Adj.: nhd. geschickt, leicht, bequem; *rēda-, *rēdaz, *rǣda-, *rǣdaz, Adj.: nhd. ratend, überlegend, klug, geschickt, ...mutig; *swipra-, *swipraz, Adj.: nhd. schnell, schlau, geschickt

geschickt, got. fag-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. passend, geeignet, geschickt; ga-til-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. passend, geschickt; hand-ug-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. weise, klug, geschickt; ? til-s* 1, Adj.?, Sb.?, st. N. (a?): nhd. zielstrebig, passend?, geschickt?

geschickt, an. hag-r (2), Adj.: nhd. geschickt, tüchtig; hann-arr, Adj.: nhd. kunstfertig, geschickt; ? *-hann-r, Adj.: nhd. geschickt?; hœg-r, Adj.: nhd. leicht, geschickt, sanft; kri-ng-r (2), Adj.: nhd. leicht zu verwenden, biegsam, geschickt

geschickt, ae. and-wī-s, Adj.: nhd. geschickt, erfahren (Adj.); cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, geschickt, gelehrt; cræ-f-t-lic, Adj.: nhd. kunstvoll, geschickt; cræ-f-t-līc-e, Adv.: nhd. kunstvoll, geschickt; ge-rā-d (2), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt, gerade (Adj.) (2); ge-tȳd, Adj.: nhd. geschickt, gebildet; *gíep-e, Adj.: nhd. klug, geschickt; gléa-w, Adj.: nhd. klug, geschickt, weise, sorgfältig, umsichtig; *hag-a (5), Adj.: nhd. geschickt, passend; lis-t-hėnd-ig, Adj.: nhd. geschickt; li-þ-e-fæst, leo-þ-u-fæst, Adj.: nhd. fähig, geschickt; manig-téaw, Adj.: nhd. geschickt; manig-tíew-e, Adj.: nhd. geschickt; mō-d-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. intelligent, schlau, geschickt; or-þanc (2), or-þonc, Adj.: nhd. erfinderisch, geschickt; *rā-d (3), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt; ræd, ræþ, Adj.: nhd. schnell, lebhaft, geschickt; sear-o-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. geschickt, listig; smi-þ-līc-e, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, behende; *tæ-l (2), Adj.: nhd. rasch, geschickt; *téaw, Adj.: nhd. geschickt; *tíew-e, Adj.: nhd. geschickt; wī-s-fæst, Adj.: nhd. weise, geschickt, gelehrt
-- geschickt im Kampf: ae. bead-u-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. kriegerisch, geschickt im Kampf, geschickt in der Schlacht
-- geschickt in der Schlacht: ae. bead-u-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. kriegerisch, geschickt im Kampf, geschickt in der Schlacht
-- im Schwimmen geschickt: ae. syn-d-ig (1), Adj.: nhd. »schwimmfähig«, im Schwimmen geschickt

geschickt, afries. *rek-lik, Adj.: nhd. geschickt

geschickt, as. klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt
-- höchst geschickt: as. klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt

geschickt, ahd. agaleizi (2) 7, Adj.: nhd. eifrig, fleißig, geschäftig, emsig, beharrlich, unablässig, aufdringlich, geschickt; bifuntan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschickt, bekannt, erfahren (Adj.), erprobt; flīzīg 8, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, eifrig bemüht um, bestrebt, bemüht, geschickt, erfinderisch, einfallsreich; flīzlīh* 2, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, geschickt, umsichtig, scharfsinnig; fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; giwaralīhho* 15, giwaralīcho*, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, geschickt, sorgfältig, gründlich, aufmerksam; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; hasano 1, Adv.: nhd. geschickt, fein; kleinlistīg* 3?, Adj.: nhd. schlau, klug, listig, schlau, geschickt; kunnīg* (1) 8, Adj.: nhd. kundig, gelehrt, geschickt; kunstīg* 8, Adj.: nhd. kundig, geschickt, wissend, erfahren (Adj.), bewandert, gelehrt; listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll; redi* 2, Adj.: nhd. sicher, bereit, schnell, geschickt; rertīg* 1, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, wohlklingend, schlau?; sniumi* 4, Adj.: nhd. schnell, gewandt, geschickt, rasch, schlau; spāhi 15?, Adj.: nhd. klug, schlau, weise, geistreich, kunstfertig, geschickt; stetīg* 4, Adj.: nhd. stetig, beständig, feststehend, geschickt; swepfar* 3, swephar*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, verschlagen (Adj.); swepfari* 1, swephari*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, schlau; swepfaro* 1, swepharo*, Adv.: nhd. listig, geschickt, schlau, eifrig, hurtig; urstuodali* 1, Adj.: nhd. scharfsinnig, geschickt
-- geschickt argumentieren: ahd. kleinkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. scharfsinnig reden, geschickt argumentieren

geschickt, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; behendelich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, schnell, kunstvoll; behendelīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, sofort, unmittelbar, kunstvoll; behendelīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendic*, behendec, Adj.: nhd. fertig, geschickt, behende, eilfertig?; behendiclich*, behendeclich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, gewandt, schnell, kunstvoll; behendiclīche*, behendeclīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclīchen*, behendeclīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar; entrihtic*, entrihtec, Adj.: nhd. geschickt, anstellig

geschickt, mhd. gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gerihticlīche*, gerihteclīche, Adv.: nhd. geschickt, gewandt; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; geschīdelich, Adj.: nhd. geschickt, schlau; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gevuoclich, gevūclich, gevōclich, gefuoclich*, gefūclich*, gefōclich*, Adj.: nhd. schicklich, geschickt, passend; gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich; künnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »könnend«, wissend, verstehend, geschickt, erfahren (Adj.); künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; künsticlich*, kunsticlich*, künsteclich, kunsteclich, Adj.: nhd. geschickt, kunstvoll, genau; künsticlīche*, künsteclīche, kunsticlīche*, kunsteclīche, Adv.: nhd. mit Kunst, mit Verständnis, mit List, geschickt, kunstvoll, genau; künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich; künstlīche, kunstlīche, künstelīche, Adv.: nhd. geschickt, schlau, mit Geschicklichkeit, künstlich

geschickt, mhd. gerihticlich***, Adj.: nhd. »geschickt«; geschickelich***, Adj.: nhd. »geschickt«; geschickelīche, Adv.: nhd. »geschickt«, zufällig, von ungefähr

geschickt, mhd. runden (2), Adj.: nhd. rund, geschickt, gewandt; runt, Adj.: nhd. rund, geschickt, gewandt

geschickt, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

geschickt, mhd. unbehendic***, Adj.: nhd. »unbehendig«, geschickt; ūzkündic*, ūzkundic, Adj.: nhd. klug, geschickt; ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig; verstān (2), ferstān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; verstanden, ferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstanden«, verständig, geschickt, verstockt, erstarrt; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; wercspæhe, werchspæhe, Adj.: nhd. geschickt, kunstfertig; wercwīse, werchwīse, Adj.: nhd. geschickt, kunstfertig; wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt

-- zum Ratgeben nicht geschickt: mhd. unrātbære, Adj.: nhd. zum Ratgeben nicht geschickt, ratlos, hilflos

geschickt, mnd. gelimpich, Adj.: nhd. geschickt, fähig, begabt; geschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. passend, geeignet, tauglich, geschickt, beschaffen (Adj.); gevōch (2), Adj.: nhd. geschickt, passend; handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend; hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt; hebbelīk (2), Adj.: nhd. geschickt; hende (1), Adv.: nhd. geschickt; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; kunstrīk, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, geschickt, gelehrt, gelehrt verfasst; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- geschickt durchführen: mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

-- geschickt hergestellt: mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen

geschickt, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch

-- geschickt zum eigenen Vorteil seiend: mnd. praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

-- zum Lernen eifrig und geschickt: mnd. lērich, Adj.: nhd. gelehrig, zum Lernen eifrig und geschickt

geschickt, mnd. ābel, abel, Adj.: nhd. geschickt, passend, tauglich, fähig; ābellīk***, Adj.: nhd. geschickt; ābellīke*, ābelīke, Adv.: nhd. geschickt, auf geschickte Weise (F.) (2), fähig, passend; behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell; behendelīk, behentlīk, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendelīken, behentlīken, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendich***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendichlīk***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; beringe (1), Adj.: nhd. behende, geschickt; beringe (2), Adv.: nhd. behende, geschickt; beschicket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschickt, in Ordnung gebracht, passend; dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar

geschickt, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

-- geschickt darstellen: mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

geschickt, mnd. vellichlīk* (2)**, mnd.?, Adj.: nhd. passend, geschickt, geeignet; vellichlīken (1), Adv.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig, passend, geschickt, geeignet; vellichlīken* (2), mnd.?, Adv.: nhd. passend, geschickt, geeignet; vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; vōchbār, vōchbar, Adj.: nhd. kunstfertig, passend, geschickt; v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.); wīslīk*, wīslik, Adj.: nhd. klug, kundig, geschickt

geschickt, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschickt, nhd., (Part. Prät.=), Adj.: nhd. geschickt, gestaltet, bereit, beschaffen (Adj.). tauglich, tüchtig, kunidg, weise, verständig; E.: s. ge, schicken; L.: DW, Luther

geschickt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschickte -- geschickte Abordnung, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung

geschickte -- geschickte Abordnung, mnd. schicke* (2)**, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, geschickte Abordnung

geschickte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschickter -- geschickter Mann, mhd. behendigære, st. M.: nhd. geschickter Mann

geschickter -- geschickter Plan, ae. sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan

geschickter -- geschickter Schmied, ae. wun-d-or-smi-þ, st. M. (a): nhd. geschickter Schmied, hervorragender Schmied

geschicktere, ae. sœ̄l-l-a, sœ̄l-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

geschicktes -- geschicktes Handeln, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Geschicktheit, mnd. sinrīkichhēt*, sinrīkichēt, sinrīkicheit, sinrikecheit, F.: nhd. »Sinnreichheit«, Verständigkeit, Geschicktheit

geschicktheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

geschicktlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschicktmachung, mhd. geschicklichmachunge, st. F.: nhd. »Geschicktmachung«

geschicktmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschicktsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschickweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschiebe -- Geschiebe in der Nähe eines Erzganges, mhd. schubestein, st. M.: nhd. Geschiebe in der Nähe eines Erzganges

geschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiebebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschiebeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschiebeformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschiebelehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiechele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiede, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschieden -- geschieden werden, got. ga-skai-d-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. geschieden werden, sich scheiden; *skai-d-n-an?, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. geschieden werden, sich scheiden

geschieden -- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist, mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

geschieden sein (V.), ahd. framgistantan* 1, st. V. (6): nhd. »abstehen«, entfernt sein (V.), verschieden sein (V.), geschieden sein (V.)

geschieden, ahd. giskeidan (2), gisceidan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschieden; giskeidanlīh* 1, gisceidanlīh*, Adj.: nhd. geschieden, getrennt, unterschiedlich; giskeidano*, gisceidano*, Part. Prät.=Adv.: nhd. geschieden; giskidōt*, giscidōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschieden; giskidōtlīh 1, Adj.: nhd. geschieden

geschieden, mhd. abeteilic, abteilec, Adj.: nhd. »abteilend«, unteilhaftig, geschieden

-- geschieden von: mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

geschieden, mhd. gescheiden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, entzweit

geschieden, mhd. geschieden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschieden

geschieden, mhd. scheiden* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«

geschieden, mnd. schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich

geschieden, mnd. vörschēden* (2), vorschēden, vorscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, geschieden, getrennt, verschieden (Adj.), unterschiedlich

geschieden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschiedene -- geschiedene Frau, ae. ǣ-lǣ-t-e (2), sw. F. (n): nhd. geschiedene Frau

Geschiedenheit, mhd. gescheidenheit***, st. F.: nhd. »Geschiedenheit«

geschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschiedentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiedmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiedofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiedstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiedungkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiedungskreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiedzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiefert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschieft, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschieht -- machen dass etwas geschieht, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

geschieht -- Ort wo der Fischzug geschieht, mnd. tōm (3), mnd.?, M.: nhd. Ort wo der Fischzug geschieht

geschieht -- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

geschieht -- Tat die im Spiel geschieht, mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel; spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

geschieht -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

geschiele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiene, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschienter -- geschienter Korb, mnd. schēnekorf, M.: nhd. geschienter Korb

geschiesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiesze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschiahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschiftet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschildert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschilfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschill, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschilz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschimmelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschimpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschimpfe, mnd. vlōken (2), vlōkent, N.: nhd. Fluchen, Geschimpfe

geschimpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschimt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschirmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschirp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschirr -- bauchiges Geschirr, mnd. quensel, mnd.?, Sb.: nhd. bauchiges Geschirr

Geschirr -- Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug, mnd. plōchtocht, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug; plōchtouwe, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug

Geschirr -- Geschirr zum Anspannen von vier Pferden, mnd. vērpērdetouwe, N.: nhd. Geschirr zum Anspannen von vier Pferden

Geschirr -- Gestell für Geschirr, mnd. bankschīve, F.: nhd. Gestell für Geschirr

Geschirr -- hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, mnd. vatstōl, M.: nhd. hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, Küchengerät, Schüsselträger

Geschirr, an. g-rei-ð-i (2), st. N. (ja): nhd. Gerät, Geschirr; rei-ð-i (1), reið-ir (1), sw. M. (n): nhd. Zubehör, Geschirr, Gerät; rei-ð-i (2), st. N. (ja): nhd. Zubehör, Geschirr, Gerät; se-l-i, si-l-i, sw. M. (n): nhd. Geschirr, Seil

Geschirr, ae. gearw-e (2), st. F. (wō): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Schmuck, Geschirr, Rüstung; geatw-e, st. F. Pl. (wō): nhd. Rüstung, Schmuck, Geschirr, Glieder; ge-rǣ-d-l-an, Sb. Pl.: nhd. Geschirr; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

Geschirr, afries. ski-r-e (1) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Geschirr

Geschirr, as. s-kap-o* 2, sw. M. (n): nhd. Geschirr

Geschirr, ahd. skaf* (2) 6, scaf*, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass, Schaff, Bütte (F.) (2), Waagschale, Geschirr; skaffo* (2) 3, scaffo, skapfo*, sw. M. (n): nhd. Schöpfgefäß, Geschirr, Bütte; *skirri?, *scirri?, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Gerät, Geschirr

-- irdenes Geschirr: ahd. skerbīn* 5?, skirbīn, scerbīn*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Topf, Tongefäß, irdenes Geschirr, Scherben; skirbī 9?, scirbī, st. F. (ī): nhd. Scherbe, Topf, irdenes Geschirr, Tongefäß, Scherben

Geschirr, mhd. assach, st. N.: nhd. Geschirr, Gefäß

-- bauchiges Geschirr: mhd. bluntzenkar, st. N.: nhd. bauchiges Geschirr

-- zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr: mhd. badærepfanne*, baderphanne, sw. F., st. F.: nhd. »Baderpfanne«, zur Ausstattung des Bades gehöriges Geschirr

Geschirr, mhd. geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug; kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar; komat, komet, kumet, st. N.: nhd. Kummet, Geschirr, Pferdegeschirr

-- irdenes Geschirr: mhd. kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel

Geschirr, mhd. schirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; sil (1), sile, st. M., sw. M., st. N., st. F.: nhd. Seil, Riemen (M.) (1), Siele, Geschirr, Zugeschirr

-- Geschirr als Schüssel: mhd. schüzzelkar, st. N.: nhd. Geschirr als Schüssel

-- silbernes Geschirr: mhd. silbergeschirre, st. N.: nhd. »Silbergeschirr«, silbernes Geschirr

Geschirr, mnd. geschirre, geschir, gescherre, gescher, N.: nhd. Geschirr, Trinkgefäß; getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze; kannengōt, N.: nhd. Kanne, Gefäß, Geschirr; kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

Geschirr, mnd. schirre***, schir***, N.: nhd. Geschirr; sch· telengōt, N.: nhd. »Schüsselgut«, Schüsselwerk, Geschirr; touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

-- Geschirr Abwäscherin: mnd. sch· telweschærische*, sch· telweschersche, schöttelweschersche, F.: nhd. Schüsselwäscherin, Geschirr Abwäscherin

-- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug: mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

Geschirr, nhd., N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug; E.: s. ge, schirren; L.: DW, Luther

geschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschirrabwäscherin, mnd. sch· telwaschærische*, sch· telwaschersche, schöttelwaschersche, F.: nhd. Schüsselwäscherin, Geschirrabwäscherin

geschirrbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschirrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschirrfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschirrgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschirrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschirrkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschirrkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschirrmacher, mnd. sēlenmākære*, sēlenmāker, silenmāker, sellenmāker, M.: nhd. Sielenmacher, Geschirrmacher

geschirrmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschirrordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschirrordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschirrpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschirrriemen, afries. mēr-e (1) 1, Sb.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Geschirrriemen

geschirrring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschirrs -- Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird, mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

Geschirrs -- Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

geschirrschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschirrschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschirrstränge -- Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind, mnd. achterholt, N.: nhd. Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind

geschirrt, idg. *i̯ug-, V., Sb., Adv.: nhd. verbinden, Jochgenosse, Gefährte, geschirrt

geschirrtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschirrträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschirrwäscher, mnd. sch· telwaschære*, sch· telwascher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher; sch· telweschære*, sch· telwescher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher, Küchendiener der die Schüsseln wäscht

Geschirrwäscher, mnd. vātewaschære*, vātewascher, M.: nhd. Geschirrwäscher
-- Geschirrwäscher betreffend: mnd. vātewaschærisch***, Adj.: nhd. Geschirrwäscher betreffend

Geschirrwäscherin, mnd. vātewaschærische*, vātewaschersche, F.: nhd. Geschirrwäscherin

geschirrwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlabber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlacht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschlacht, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlachte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlachte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschlachtet -- Ort wo geschlachtet wird, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

geschlachtet, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht
-- Monat in dem Schweine geschlachtet werden: mnd. swīnemāne*, swīnemān, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November; swīnmāne, mnd.?, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November
-- Zeit in der geschlachtet wird: mnd. slachteltīt, F.: nhd. Zeit in der geschlachtet wird

geschlachtete -- geschlachtete Kuh, mnd. kōbūk, M.: nhd. geschlachtete Kuh, bäuerliche Last, bäuerliche Abgabe

geschlachtetem -- Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

geschlachtetem -- Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh, mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh; vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

geschlachteten -- Blut vom geschlachteten Schaflamm, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm

geschlachteten -- Bug eines geschlachteten Schafes, an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen

geschlachteten -- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

geschlachteten -- Eingeweide der geschlachteten Kuh, mnd. kōstrütte*, kōstrutte, N.: nhd. »Kuheingeweide«, Eingeweide der geschlachteten Kuh

geschlachteten -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

geschlachteten -- Eingeweide des geschlachteten Tieres, mnd. lümmel (1), lumbel, N.: nhd. Eingeweide des geschlachteten Tieres, Lunge, Leber, Lendenfleisch

geschlachteten -- Keule eines geschlachteten Viehes, mnd. ? polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

geschlachteten -- Kopf des geschlachteten Tieres, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

geschlachteten -- Lende eines geschlachteten Viehes, mnd. ? polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

geschlachteten -- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

geschlachteten -- obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

geschlachteten -- Rumpf der geschlachteten Kuh, mnd. kōrump, M.: nhd. »Kuhrumpf«, Rumpf der geschlachteten Kuh

geschlachteter -- geschlachteter Ochse, mnd. ossenrump, M.: nhd. »Ochsenrumpf«, geschlachteter Ochse

geschlachteter -- geschlachteter Stier, ahd. slegirind* 1, st. N. (iz/az): nhd. »Schlachtrind«, geschlachteter Stier

geschlachteter -- Kehlstück geschlachteter Tiere, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

geschlachteter -- unedle Eingeweide geschlachteter Tiere, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

geschlachtetes -- geschlachtetes Lamm, mhd. lambesbūch 3, st. M.: nhd. »Lammsbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch; lemberbūch 1, st. M.: nhd. »Lämmerbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch

geschlachtetes -- geschlachtetes Rind, mhd. rindesbūch 6, st. M.: nhd. »Rindsbauch«, geschlachtetes Rind, Rindfleisch oder Rinderkeule

geschlachtetes -- geschlachtetes Rind, mhd. slegerint, st. N.: nhd. Schlachtrind, geschlachtetes Rind

geschlachtetes -- geschlachtetes Tier, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

geschlachtetes -- geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe, mnd. tēgedevlēsch*, tēgedevleisch*, tēgetvlēsch, tēgetvleisch, N.: nhd. »Zehntfleisch«, geschlachtetes Vieh als Zehntabgabe

geschlachtetes -- im Sommer geschlachtetes Rind, mnd. grasrint, N.: nhd. im Sommer geschlachtetes Rind

geschlachtetes -- zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein, mnd. kerkmissenswīn, N.: nhd. »Kirmesschwein«, zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein

Geschlachtetes, ahd. gislahti* (2) 2, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Geschlachtetes, Hackfleisch, Innereien

Geschlachtetes, mhd. geslehte (1), st. N.: nhd. Schlachten, Geschlachtetes, Eingeweide

geschlachtgewander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlachtgewandergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlachtgewanderhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlachtgewandner, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlachtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlachtnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlachtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlachttuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlachtwander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlachtwanderhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschläder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlaegbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlaegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlaegsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschläf, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschläfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlafen -- ohne geschlafen zu haben seiend, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

geschlafen, mhd. geslāfen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschlafen«

geschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlaff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschläg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlagen -- in Lüttich geschlagen, mnd. l· dekisch*, l· dekesch, Adj.: nhd. lüttisch, in Lüttich geschlagen

geschlagen -- in Münster geschlagen, afries. men-s-ter-sla-in 1, Adj.: nhd. in Münster geschlagen, in Münster geprägt

geschlagen -- in Münster geschlagen, mnd. münsterslāgen, monsterslāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Münster geschlagen

geschlagen -- Ort wo geschlagen wird, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

geschlagen -- Rute mit der Schüler geschlagen werden, mnd. palmtōr, palmto̊r, Sb.: nhd. Rute mit der Schüler geschlagen werden

geschlagen -- unter sich geschlagen, mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt

geschlagen (Adj.), mnd. slēgeren***, Adj.: nhd. geschlagen (Adj.)

geschlagen sein (V.), idg. *dhambh-, *dhamb-, V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.), geschlagen sein (V.)

geschlagen, idg. *gu̯hn̥tós, Adj.: nhd. geschlagen; *kolo-, Adj.: nhd. geschlagen

geschlagen, an. sleg-in-n (1), Adj., Part. Prät.: nhd. geschlagen

geschlagen, ae. sig-e-léa-s, Adj.: nhd. sieglos, ohne Sieg, besiegt, geschlagen

geschlagen, ahd. gislagalīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. geschlagen, getrieben

-- aus der Art geschlagen: ahd. urwīs* 2, Adj.: nhd. vertrieben, entartet, aus der Art geschlagen

geschlagen, mhd. bliuwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebleut«, gedroschen, geschlagen

geschlagen, mhd. gebliuwen***, (2) (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, gedroschen

-- junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde: mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

geschlagen, mhd. geslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschlagen«

geschlagen, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar

-- Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird: mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

-- Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird: mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

geschlagen, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

-- Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird: mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

-- trossenweise geschlagen: mnd. trossemāte* (2), trossenmate, mnd.?, Adj.: nhd. trossenweise geschlagen

geschlagen, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

-- mit Blindheit geschlagen: mnd. vörblendet*, vorblendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen; vörblindet*, vorblindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verblendet, mit Blindheit geschlagen, verstockt, undurchsichtig, dunkel; vörd· steret*, vord· steret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdüstert, mit Blindheit geschlagen

geschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlagene -- flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge, mnd. plettinge, F.: nhd. flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge

geschlagenen -- Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers

Geschlagener -- aus der Art Geschlagener, mhd. widerdige, sw. M.: nhd. aus der Art Geschlagener

geschlagener -- breit geschlagener Nagel, mhd. nagelniet, st. M.: nhd. »Nagelniet«, Nietnagel, breit geschlagener Nagel

geschlagener -- in die Erde geschlagener Pfahl, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

geschlagener -- zu Butter geschlagener Rahm, ahd. slegibatta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. zu Butter geschlagener Rahm, frischgeschlagene Butter

geschlagenes -- dünn geschlagenes Gold, mnd. lannengolt, N.: nhd. Goldblech, dünn geschlagenes Gold, Goldschaum?

geschlagenes -- dünn geschlagenes Silber, mnd. lannensülver, N.: nhd. Silberblech, dünn geschlagenes Silber

geschlagenes -- geschlagenes Holz, mhd. hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

geschlagenes -- geschlagenes Holz, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz

geschlagenes -- geschlagenes Holz, mnd. rōdeholt, rādeholt, ratholt, N.: nhd. geschlagenes Holz

geschlagenes -- geschlagenes Metall, ae. fǣt, st. N. (a): nhd. geschlagenes Metall, Goldschmuck

geschlagenes -- ins Eis geschlagenes Loch, mnd. bit (3), mnd.?, N.: nhd. ins Eis geschlagenes Loch

geschlagenes -- zum Verkauf geschlagenes Holz, mnd. anwal, N.: nhd. freier Platz der zum Gehöfte gehört, zum Verkauf geschlagenes Holz

Geschlagenes, germ. *falda-, *faldaz, *falþa-, *falþaz, st. M. (a): nhd. Falte, Geschlagenes

geschlämme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlämmter -- in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial, mnd. kūlenkalk, M.: nhd. in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial

geschlampampe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlampe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlängelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlänglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlangt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlängt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlankig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlankigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlapp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlapp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlappe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschläpper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlärf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschläter, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschläuf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschlecht -- das Geschlecht fortsetzen, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

Geschlecht -- Geschlecht mütterlicherseits, mnd. mōderslechte, N.: nhd. »Muttergeschlecht«, Geschlecht mütterlicherseits

Geschlecht -- männliches Geschlecht, mnd. mankünne*, mankunne, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, männliche Nachkommenschaft; mannesgeslechte*, mansgeslechte, mnd.?, N.: nhd. männliches Geschlecht, Nachkommenschaft; manneskünne, manneskunne, manskünne, manneskünde, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, Mannesstamm

Geschlecht -- ritterliches Geschlecht, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Geschlecht -- von männlichem Geschlecht seiend, mnd. manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer

Geschlecht, idg. *ĝénos, *ĝn̥i̯os, *ĝénh1os, N.: nhd. Geschlecht; *ĝonos, Sb.: nhd. Geschlecht, Geburt, Volk; *səitlo-, Sb.: nhd. Geschlecht

Geschlecht, germ. *aþala-, *aþalam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?, Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?; *aþalī-, *aþalīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Herkunft; *aþalja-, *aþaljam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?; *kendi-, *kendiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Geschlecht; *knōdi-, *knōdiz, st. F. (i): nhd. Geschlecht; *kuni- (1), *kuniz, st. M. (i): nhd. Nachkomme, Geschlecht; *kunja-, *kunjam, st. N. (a): nhd. Geschlecht; *slahta-, *slahtam, st. N. (a): nhd. Geschlecht; *slahtō (1), st. F. (ō): nhd. Geschlecht

-- vom selben Geschlecht seiend: germ. *samakunja-, *samakunjaz, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht seiend

-- von vornehmem Geschlecht seiend: germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt; *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt

Geschlecht, got. fa-dr-ein 14, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 5, 236,1, Krause, Handbuch des Gotischen 111,3b, 121,3, 131,2): nhd. Abkunft, Geschlecht, Stamm, Eltern, Großeltern, Vorfahren; fa-dr-ein-s* (1) 1?, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 121,3, 131,2): nhd. Geschlecht; ga-baúr-þ-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 118): nhd. Geburt, Abstammung, Geschlecht, Geburtsland; ? *kan-n-a?, st. F. (ō)?: nhd. Geschlecht?, Nachkommenschaft?; *kin-d-s?, st. F. (i): nhd. Kind, Geschlecht, Art; knō-þ-s* 1, st. F. (i): nhd. Geschlecht; kun-i 17, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 45,1, 100,1, 103,,2, 123): nhd. Geschlecht, Stamm; *slah-t-a?, st. F. (ō): nhd. Stamm, Geschlecht

-- von einem anderen Geschlecht: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

Geschlecht, an. āt-t, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Familie, Windrichtung; byr-ð, st. F. (i): nhd. Geburt, Geschlecht, Stand; eð-l-i, ð-l-i, st. N. (ja): nhd. Beschaffenheit, Wesen, Natur, Geschlecht, Heimat; kin-d, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Kind, Stamm; kyn (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Familie, Art und Weise; kyn-d-i, N.: nhd. Geschlecht, Art (F.) (1); kyn-n-i, N.: nhd. Kennzeichen, Geschlecht, Familienbesuch; tig-ind, st. F. (ō): nhd. Schlag, Art (F.) (1), Geschlecht, Stand; tig-und, teg-und, F.: nhd. Art (F.) (1), Stand, Geschlecht; æt-t (1), st. F. (i): nhd. Geschlecht, Stamm, Generation, Himmelsgegend; æzk-a, sw. F. (n): nhd. Verwandtschaft, Geschlecht

-- gehörend zum Geschlecht von Alben: an. alf-kynd-r, Adj.: nhd. gehörend zum Geschlecht von Alben

-- gehörend zum Geschlecht von Asen: an. ās-kyn-d-r, Adj.: nhd. »asenstämmig«, gehörend zum Geschlecht von Asen

-- Mitglied von Granmars Geschlecht: an. (fjǫr-s-ung-r (2), st. M. (a): nhd. (Mitglied von Granmars Geschlecht))

-- niedriges Geschlecht: an. kyn-smæ-ð, st. F. (ō): nhd. niedriges Geschlecht

-- väterliches Geschlecht: an. fað-ern-i, N.: nhd. Vaterschaft, väterliches Geschlecht, Vaterart

-- vom selben Geschlecht: an. sam-a-kyn-ja, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht

Geschlecht, ae. cnéo-ri-s-n, cnéo-re-s, cnéo-ri-s-s, st. F. (jō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; cnō-sl, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft, Nachkommen, Stamm, Familie, Heimat; cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; cyn-re-s-u, st. F. (ō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); mǣg-þ (1), st. F. (ō): nhd. Familie, Sippe, Stamm, Geschlecht, Volk, Land; strė-ng (1), st. M. (i): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Leine, Sehne, Geschlecht; tioh-h, teoh-h, st. M. (a?): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft; tioh-h-e, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft

-- Geschlecht der Sterblichen: ae. feorh-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Geschlecht der Sterblichen

-- königliches Geschlecht: ae. cyn-ing-cyn-n, st. N. (ja): nhd. königliches Geschlecht

-- verderbtes Geschlecht: ae. earf-oþ-cyn-n, st. N. (ja): nhd. verderbtes Geschlecht, verderbte Rasse

-- weibliches Geschlecht: ae. wīf-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Frauenvolk, weibliches Geschlecht

Geschlecht, afries. ken-n 12, ken, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Verwandtschaft; slach-t-e (1) 8, slacht, st. N. (a): nhd. Geschlecht

Geschlecht, anfrk. kun-n-i* 11?, cun-n-i, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Volk; slah-t-a 1, st. F. (ō): nhd. Geschlecht; thia-d-e-kun-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Geschlecht

Geschlecht, as. knō-s-al* 8, st. N. (a): nhd. Geschlecht; kun-i-bur-d 2, st. F. (i): nhd. Herkunft, Geschlecht; kun-n-i 45?, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Volk; slah-t* (1) 1, st. N. (a): nhd. Schlag, Geschlecht

-- edles Geschlecht: as. atha-l-i* 5, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht, Adel (M.) (1), Edle (M. Pl.), Edelleute; atha-l-kun-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. edle Art, edles Geschlecht; gum-kun-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. edles Geschlecht

-- Kaiser aus edlem Geschlecht: as. atha-l-kêsur* 2, st. M. (a): nhd. Kaiser aus edlem Geschlecht

-- König aus edlem Geschlecht: as. atha-l-kun-ing* 2, st. M. (a): nhd. König aus edlem Geschlecht

-- von gutem Geschlecht: as. ėthi-l-i* 5, Adj.: nhd. edel, adlig, von gutem Geschlecht

Geschlecht, ahd. adal (1) 5, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, Sippe; alkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Gesamtheit, Geschlecht; 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; 0zwāhta* 1, st. F. (ō): nhd. Geschlecht; edili (1) 11, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, adlige vornehme Abkunft, Stamm; fasal* 7, st. M. (a): nhd. Same, Frucht, Nachkomme, Nachwuchs, Geschlecht; framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; framkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Sippschaft, Sippe; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; giedili* 6, st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Vortrefflichkeit, Geschlecht, vornehme Abkunft, adlige Abkunft; gikunni* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Art (F.) (1), Wesen, Natur, Verwandtschaft, Geschlecht, Stamm; gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1); heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt; hīwiski* 37, hīwisci*, st. N. (ja): nhd. Haushalt, Familie, Geschlecht, Haus, einheimische Bevölkerung; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht; knuosal* 3, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft; knuot* 10, knōt*, st. F. (i): nhd. Wesenheit, Substanz, Natur, Geschlecht; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; kunnihaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschlecht, Generation, edle Art (F.) (1), Abstammung; kunniskaft* 2, kunniscaft*, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft; kunnizala 19, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Generation, Stammbaum, Geschlechterfolge, Geschlechtsregister; sippiteil* 1, sibbiteil*, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Geblüt, Sippe; slaht* (1) 1, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm; slahta (1) 81, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gattung, Stamm, Abstammung, Stammbaum, Eigenart; slehti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm; stam (1) 17, st. M. (a): nhd. Stamm, Baumstamm, Klotz, Geschlecht; trunk* (1) 3, trunc, Sb.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht

-- aus einem Geschlecht: ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

-- aus gleichem Geschlecht: ahd. einkunni* 1, Adj.: nhd. aus einem Geschlecht, aus gleichem Stamm, aus gleichem Geschlecht

-- edles Geschlecht: ahd. adalkunni 3, st. N. (ja): nhd. »Adelsgeschlecht«, edles Geschlecht, adlige Abstammung

-- grammatikalisches Geschlecht: ahd. kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht

-- unbedeutendes Geschlecht: ahd. unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art

-- von dreifachem Geschlecht: ahd. drīburtīg* 2, Adj.: nhd. »dreigebürtig«, dreifach, dreierlei Ursprungs, von dreifachem Geschlecht

Geschlecht, ahd. gislahtida* 1, st. F. (ō): nhd. »Geschlecht«, Stamm

Geschlecht, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen

-- edles Geschlecht: mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; adelkünne, st. N.: nhd. edles Geschlecht

Geschlecht, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; gelihter 1, gelichter*, st. N.: nhd. Sippe, Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm; gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; geslahte, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme; künneschaft, kunneschaft, st. F.: nhd. Geschlecht, Stamm, Verwandtschaft

-- von hohem Geschlecht abstammend: mhd. hōchgeslaht, Adj.: nhd. von hohem Geschlecht abstammend

-- von königlichem Geschlecht stammend: mhd. künicslaht, künecslaht, Adj.: nhd. von königlichem Geschlecht stammend

Geschlecht, mhd. mācschaft, mōcschaft, st. F.: nhd. »Magschaft«, Verwandtenverhältnis, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandte, Geschlecht; nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; riebe (1), sw. F.: nhd. »Riebe«, Rippe, Herkunft, Geschlecht; rippe, ruppe, st. N., st. F.: nhd. Rippe, Herkunft, Geschlecht

-- männliches Geschlecht: mhd. mannesname, sw. M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männliches Geschlecht

-- menschliches Geschlecht: mhd. mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht

Geschlecht, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit; slehte (3), st. N.: nhd. Geschlecht; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze

Geschlecht, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wurzel, wurtzel, wortzel, st. F., sw. F.: nhd. Wurzel, Ursprung, Geschlecht

-- aus fremden Geschlecht seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- aus fürstlichem Geschlecht entsprossen: mhd. vürestenslaht* (2), vürstenslaht, fürstenslaht*, Adj.: nhd. aus fürstlichem Geschlecht entsprossen

-- aus welchem Geschlecht stammend: mhd. welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

-- nicht von demselben Geschlecht seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- unedles Geschlecht: mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles; ungeslehte, st. N.: nhd. »Ungeschlecht«, unedles Geschlecht, niedrige Herkunft

-- von niedrigem Geschlecht seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- weibliches Geschlecht: mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht; wīpkünne*, wīpkunne, wībkunne, st. N.: nhd. weibliches Geschlecht

Geschlecht, mnd. gebl· de (1), gebl· te, N.: nhd. Geblüte, Blut, Geschlecht; gebōrt, geburt, N., F.: nhd. Geburt, Nachkommenschaft, Geschlecht, Kind; gekünne, N., F.: nhd. Geschlecht; gelit, gelēt, N.: nhd. Glied, Geschlecht; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte; getēlete, N.: nhd. Geburt, Frucht, Geschlecht; hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

-- Sohn aus adligem Geschlecht: mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

Geschlecht, mnd. ādel (3), M., N.: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, freie und eheliche Geburt, adeliger Stand, die Angehörigen des Adelstandes, Vornehmheit; ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit; blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen; bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter; erse (3), F.: nhd. Geschlecht, Beschaffenheit; ertze (1), ersze, F.: nhd. Geschlecht, Beschaffenheit

-- einem Geschlecht angehörig: mnd. beslechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig; beslechtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. einem Geschlecht angehörig, einer vornehmen Familie angehörig

-- sein Geschlecht ausbreiten: mnd. beslechten, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten; beslechtigen***, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten

-- von edlem Geschlecht abstammend: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

Geschlecht, mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1); slachte, N.: nhd. Geschlecht; slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; stam, M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Geschlecht, Abstammung; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk; temede, mnd.?, N.: nhd. Nachkommenschaft, Geschlecht, Stamm; tōm (1), mnd.?, M.: nhd. Nachkommenschaft, Geschlecht; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- Geschlecht von der Seite der Schwester: mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

-- patrizisches Geschlecht: mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt

-- sein Geschlecht ausbreiten: mnd. slechten***, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten

-- weibliches Geschlecht: mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

-- zu einem Geschlecht gehören: mnd. slachten (3), sw. V.: nhd. zu einem Geschlecht gehören, bestimmter Abstammung sein (V.), der Art (F.) (1) nachkommen, gleichen, ähnlich sein (V.)

Geschlecht, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- dem weiblichen Geschlecht angehörig: mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

-- dem weiblichen Geschlecht eigentümlich: mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

-- dem weiblichen Geschlecht zustehend: mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

-- weibliches Geschlecht: mnd. vrouwengemechte, N.: nhd. weibliches Geschlecht; wīfkünne*, wīfkunne, mnd.?, N.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht; wīveskünne*, wiveskunne, mnd.?, F.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht

-- weibliches Geschlecht der Frau: mnd. vrouwenkünne, vrouwenkunne, vrowenkunne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen; vrouweskünne, F.: nhd. weibliches Geschlecht der Frau, Weiber, Frauen

-- zum selben Geschlecht Gehörender: mnd. vrüntlinc*, vrüntlink, vründelink, M.: nhd. Verwandter, zum selben Geschlecht Gehörender

geschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschlecht, nhd., N.: nhd. Geschlecht, durch Verwandtschaft gebildete Menschengruppe, , Herkunft, Abkunft, Art (F.) (1), Familiengeschichte; L.: DW, Luther (Geschlecht bzw. Geschlechte)

geschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtaustrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschlechtepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechter -- Buch der Geschlechter, ahd. kunnobuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Geschlechterbuch«, Stammbaum, Buch der Geschlechter, Buch Genesis

Geschlechter -- Kampfmittel im Streit der Geschlechter, mnd. gabbet, Sb.: nhd. Kampfmittel im Streit der Geschlechter, Gewalttat, Raub, Brennen

Geschlechter -- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten, mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten

geschlechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechteradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechterbuch, ahd. kunnobuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Geschlechterbuch«, Stammbaum, Buch der Geschlechter, Buch Genesis

geschlechterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlechterfolge, ahd. giburtizala* 1, st. F. (ō): nhd. Fortpflanzung, Geschlechterfolge; kunnizala 19, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Generation, Stammbaum, Geschlechterfolge, Geschlechtsregister

geschlechterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechterin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlechterkorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechterkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechterliebe, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede); minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Geschlechtern -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

geschlechterregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtersfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtershochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtersjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechterstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechterstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechterstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtertanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschlechterverband -- durch einen Geschlechterverband festgesetzte Pfändung, mnd. slechtespandinge*, slachtespandinge, F.: nhd. durch einen Geschlechterverband festgesetzte Pfändung

geschlechtervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlechtkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtlich -- geschlechtlich verkehren, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

geschlechtlich -- geschlechtlich vermischen, mnd. vörmischen***, sw. V.: nhd. vermischen, geschlechtlich vermischen

geschlechtlich -- sich geschlechtlich mischen, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

geschlechtlich -- sich geschlechtlich vermischen, mhd. vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit

geschlechtlich, ahd. giburtīg* 2, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., zur Geburt gehörig, geschlechtlich, ehelich; giburtlīh* 7, Adj.: nhd. angeboren, Geburts..., geschlechtlich, ursprünglich, erzeugend

geschlechtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschlechtliche -- geschlechtliche Enthaltsamkeit, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

geschlechtliche -- geschlechtliche Leidenschaft, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

geschlechtliche -- geschlechtliche Reinheit, mnd. juncvröuwelichēt*, juncvrūwelichēt, juncvrūwelicheit, juncferlichēt, F.: nhd. Jungfräulichkeit, geschlechtliche Reinheit; juncvrouwschop*, juncvrūwschop, juncvrūweschop, juncvrūwschap, junferschop, juncferschop, F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, geschlechtliche Reinheit

geschlechtliche -- geschlechtliche Vereinigung, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

geschlechtliche -- geschlechtliche Vermischung, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

geschlechtliche -- geschlechtliche Vermischung, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

geschlechtliche -- geschlechtliche Vermischung, mnd. vörmischinge*, vormischinge, vormeschinge, F.: nhd. Vermischung, geschlechtliche Vermischung, Untermischung

geschlechtlichen -- geschlechtlichen Verkehr halten, mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

geschlechtlicher -- geschlechtlicher Verkehr, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

geschlechtliches -- geschlechtliches Verkehren, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

geschlechtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlechtmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlechtmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlechts -- Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, mnd. gādelingegelt, N.: nhd. Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, Kluftgeld

Geschlechts -- desselben Geschlechts, got. sam-a-kun-s* 1, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159, 160): nhd. desselben Geschlechts, verwandt

Geschlechts -- edlen Geschlechts, got. gōd-a-kun-d-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. von guter Abkunft, edlen Geschlechts

Geschlechts -- Erbgut des Geschlechts, mnd. künneserve*, kunserve, N.: nhd. Erbgut des Geschlechts

Geschlechts -- Kind männlichen Geschlechts, an. svei-n-bar-n, st. N. (a): nhd. Kind männlichen Geschlechts, Junge

Geschlechts -- Kind männlichen Geschlechts, mhd. degenkint, st. N.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts

Geschlechts -- Kind männlichen Geschlechts, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Geschlechts -- Kluft eines Geschlechts, mnd. klouwe, klō, F.: nhd. Klaue, Gebäck, in Klauenform, Kluft eines Geschlechts

Geschlechts -- männlichen Geschlechts seiend, mnd. mannesslechtich, Adj.: nhd. männlichen Geschlechts seiend

Geschlechts -- Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Geschlechts -- Mensch männlichen Geschlechts, mnd. mannesslechte, mansslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts; manslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts

Geschlechts -- weiblichen Geschlechts, got. qin-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. weiblichen Geschlechts; qin-ein-s* 1, Adj. (a): nhd. weiblichen Geschlechts

geschlechtsabhängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlechtsakt, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis

geschlechtsalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsälteste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsangehöriger, afries. slach-t-a (2) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Geschlechtsangehöriger

Geschlechtsangehöriger, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

geschlechtsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsaustrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsbegehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW geschlechtsbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsbrief, mnd. slachtebrēf*, slachtbrēf, mnd.?, M.: nhd. Geschlechtsbrief, schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe

geschlechtsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtseigenthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtserbe, mnd. slechteserve, slechtserve, M.: nhd. »Geschlechtserbe«, blutsverwandter Erbe (M.)

geschlechtserbfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtserkorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsgenosse, mnd. slachtman, M.: nhd. Geschlechtsgenosse

Geschlechtsgenosse, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn

geschlechtsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsgenossen, mnd. geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

-- aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer: mnd. kiönesnēve*?, kiönsneffe*, kiu̯nsneffe*, M.: nhd. aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer

-- mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid: mnd. kiönesēt*, kiönsēt, kiönseit, kiu̯nsēt, M.: nhd. mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid

Geschlechtsgenossin, mnd. gespinne (2), F.: nhd. Geschlechtsgenossin, weibliche Verwandte der Frau (Spindelseite)

geschlechtsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlechtsglied -- Geschlechtsglied des Pferdes, an. ving-ul-l, st. M. (a): nhd. Geschlechtsglied des Pferdes

Geschlechtsglied, ahd. gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft

Geschlechtsglied, mnd. künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

geschlechtsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsgruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtskennzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtskrankheit, mnd. küle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

geschlechtskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtskundige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsleidend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtslinie, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

geschlechtslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtslos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtslust -- Geschlechtslust stillen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

geschlechtslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsmann, afries. *slach-t-e-man-n, *slach-t-e-mon-n, st. M. (a): nhd. »Geschlechtsmann«

geschlechtsmerkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsorgan -- weibliches Geschlechtsorgan, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

geschlechtsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsorgane -- kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane, afries. un-man-s-līk-e 1, un-mon-s-līk-e, N.: nhd. kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane

Geschlechtsorgane, mnd. mechte (2), N., F.: nhd. Genitalien, Geschlechtsorgane

-- männliche Geschlechtsorgane: mnd. macht (2), machte ?, F.: nhd. Gemächt, männliche Geschlechtsorgane, Genitalien

geschlechtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsregister, got. ga-baúr-þ-i-waur-d* 1, st. N. (a): nhd. Geschlechtsregister

Geschlechtsregister, ahd. kunnizala 19, st. F. (ō): nhd. Geschlecht, Generation, Stammbaum, Geschlechterfolge, Geschlechtsregister

Geschlechtsregister, mnd. slechtbōk, N.: nhd. Geschlechtsregister, Stammesbuch

Geschlechtsregister, nhd., N.: nhd. Geschlechtsregister, Genealogie; ÜG.: lat. genealogie; I.: s. Lüt.: lat genalogia?; E.: s. Geschlecht, Register; L.: DW, Luther

geschlechtsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlechtsreife, ahd. giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation

geschlechtsreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtssäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsschmach, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsstamm, mhd. stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt

geschlechtsstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsteil -- Geschlechtsteil des Hengstes, an. vǫl-s-i, sw. M. (n): nhd. Geschlechtsteil des Hengstes, Walze

Geschlechtsteil -- männliches Geschlechtsteil, mnd. manlichēt, manlicheit, F.: nhd. männliches Geschlechtsteil

Geschlechtsteil -- weiblicher Geschlechtsteil, mhd. fotze, futze, votze, sw. F.: nhd. »Fotze«, Gebärmutter, weiblicher Geschlechtsteil

Geschlechtsteil -- weiblicher Geschlechtsteil, mnd. vut, vot, fut, futte, F.: nhd. Scheide, Vulva, weiblicher Geschlechtsteil

Geschlechtsteil -- weibliches Geschlechtsteil, mnd. punze, puntze, F.: nhd. weibliches Geschlechtsteil, Vulva

Geschlechtsteil, ae. sceap, scæp, st. N. (a): nhd. Geschlechtsteil

Geschlechtsteil, afries. kunt-e* 3, F.: nhd. Geschlechtsteil, Scham

Geschlechtsteil, ahd. giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten

-- männliches Geschlechtsteil: ahd. faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil

Geschlechtsteil, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

Geschlechtsteil, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Geschlechtsteile -- Geschlechtsteile des Hengstes, mnd. gest· te, N.: nhd. Geschlechtsteile des Hengstes

Geschlechtsteile -- männliche Geschlechtsteile, afries. man-s-līk-e 1, mon-s-līk-e, N.: nhd. männliche Geschlechtsteile

Geschlechtsteile -- weibliche Geschlechtsteile, mhd. vrouwenzeichen, vrāwenzeichen, vrounzeichen, frouwenzeichen*, frāwenzeichen*, frounzeichen*, st. N.: nhd. »Frauenzeichen«, weibliche Geschlechtsteile

Geschlechtsteile, ae. cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; ge-taw-u, F.?, N. Pl.?: nhd. Ausrüstung, Geschlechtsteile

Geschlechtsteile, mhd. gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile

Geschlechtsteile, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Geschlechtsteile, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile

-- weibliche Geschlechtsteile: mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

Geschlechtsteilen -- Schleier vor den Geschlechtsteilen, mhd. schamerīse, st. F.: nhd. Schleier vor den Geschlechtsteilen

Geschlechtsteils -- Vorhaut des männlichen Geschlechtsteils, mnd. · verwassinge, ōverwassinge, auerwassinge, F.: nhd. Vorhaut des männlichen Geschlechtsteils

geschlechtsthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtstrieb -- zu starker Geschlechtstrieb, mhd. vogelheit, fogelheit*, st. F.: nhd. zu starker Geschlechtstrieb, Geilheit

Geschlechtstrieb, ae. hǣ-t-u, hǣ-t-o, st. F. (ō): nhd. Hitze, Wärme, Glut, Leidenschaft, Geschlechtstrieb

Geschlechtstrieb, mhd. huoreslust*, huorslust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; huorlust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb

Geschlechtstrieb, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

Geschlechtstrieb, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

geschlechtstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlechtsverband, ahd. kumburra* 9, kumbarra*, kumberra*, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stamm, Volk, Geschlechtsverband

Geschlechtsverband, mnd. brōdertemede, brodertembte, F.: nhd. Geschlechtsverband

Geschlechtsverband, mnd. klauwe (2), F.: nhd. Kluft, Geschlechtsverband; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Geschlechtsverbands -- Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Geschlechtsverbands -- Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, mnd. klufgelt, N.: nhd. Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands; kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Geschlechtsverbands -- Angehöriger des Geschlechtsverbands, mnd. gādelinc, gadelink, M.: nhd. Verwandter, Blutsverwandter, Angehöriger des Geschlechtsverbands, Verschwägerter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geschlechtsverbands -- von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht, mnd. kluftnēmede, N.: nhd. von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands eingesetztes Eidgericht

Geschlechtsverbindung -- schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe, mnd. slachtebrēf*, slachtbrēf, mnd.?, M.: nhd. Geschlechtsbrief, schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe

geschlechtsverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschlechtsverkehr -- außerehelichen Geschlechtsverkehr haben, mnd. · verspēlen, ōverspelen, sw. V.: nhd. Ehebruch begehen, außerehelichen Geschlechtsverkehr haben

Geschlechtsverkehr -- außerehelicher Geschlechtsverkehr, mnd. · verspēl*, · verspel, ōverspel, · verspelt, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; · verspēlærīe*, · verspēlerīe, ōverspēlerīe, F.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr; · verspil, · verspīl, ōverspil, ōverspīl, N.: nhd. Ehebruch, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Untreue; · vertrēdærīe*, · vertrēderīe, ōvertrēderīe, auertrēderīe, F.: nhd. »Übertreterei«, Sünde, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

Geschlechtsverkehr -- Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat, mnd. · verspēlærische*, · verspēlerische, ōverspēlersche, · versp· lresche, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; · verspēlster, · verspeelster, ōverspēlster, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

Geschlechtsverkehr -- Geschlechtsverkehr ausüben, mnd. ? pōnen, sw. V.: nhd. Geschlechtsverkehr ausüben?; rammelen*, rammeln, sw. V.: nhd. »rammeln«, Geschlechtsverkehr ausüben; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

Geschlechtsverkehr -- Geschlechtsverkehr haben mit, mhd. beslāfen (1), st. V.: nhd. beschlafen (V.), schwängern, schlafen, Geschlechtsverkehr haben mit

Geschlechtsverkehr -- Geschlechtsverkehr haben, an. flekk-a (2), sw. V.: nhd. beschmutzen, Geschlechtsverkehr haben

Geschlechtsverkehr -- Geschlechtsverkehr unter Verwandten, afries. swē-s-bed-d, swē-s-bed, st. N. (ja): nhd. »Verwandtenbett«, Blutschande, Geschlechtsverkehr unter Verwandten

Geschlechtsverkehr -- Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat, mnd. · verspēlære*, · verspēler, ōverspēler, · versp· ler, ōversp· ler, overspoler M.: nhd. Ehebrecher, Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

Geschlechtsverkehr, ae. hǣ-m-ed, N. (kons.): nhd. Beischlaf, Geschlechtsverkehr, Heirat

Geschlechtsverkehr, ahd. hītāt 5, st. F. (i): nhd. »Ehetat«, Zeugung, Empfängnis, Zeugungsakt, Geschlechtsverkehr, Vermählung; samantwist* 12, samitwist*, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Zusammenhang, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samanwist* 4, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Wesenheit, Geschlechtsverkehr, Beischlaf; samawist 2, st. F. (i): nhd. Zusammensein, Geschlechtsverkehr, Beischlaf

-- nächtlicher Geschlechtsverkehr: ahd. nahtwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Nachtkampf«, nächtlicher Kampf, nächtlicher Geschlechtsverkehr

Geschlechtsverkehr, mhd. getiusche, st. N.: nhd. Täuschung, Schein, falscher Schein, Geschlechtsverkehr, Betrügerei

Geschlechtsverkehr, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis

-- Geschlechtsverkehr haben: mhd. vīlen, vīhelen, fīlen*, sw. V.: nhd. feilen, ritzen, ausfeilen, Geschlechtsverkehr haben

Geschlechtsverkehr, mnd. schaffen* (2), schaffent, N.: nhd. Schaffen, Umgang, Verkehr, Geschlechtsverkehr, Vermächtnis

-- Geschlechtsverkehr haben: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

geschlechtsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsvertraulichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW geschlechtsverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtsvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsvorkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsvormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtsvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtswappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlechtswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlechtswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlechtszunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechtszweideutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlechturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtvertraulichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlechtwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschleckmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschleckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschleget, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschleiche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschleiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschleif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschleif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschleif-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschleif-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschleife, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschleife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschleifenich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschleifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschleifte -- geschleifte Last, an. slōð-i, sw. M. (n): nhd. geschleifte Last, Folge, Langschiff

geschleifte -- von Pferden geschleifte Holzlast, an. drag-a (1), sw. F. (n): nhd. geschleppte Last, von Pferden geschleifte Holzlast

geschlemme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlender, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlenker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlenz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschlepp, mhd. gedense, gedens, st. N.: nhd. Hin- und Herziehen (N.), Geschlepp, Gereiße, Getümmel, Gezerre, Prasserei

Geschleppe, nhd., N.: nhd. Gefolge; L.: DW, Luther

geschleppt -- zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird, mnd. slip (2), Sb.: nhd. zusammengebundenes Holz das aus dem Wald geschleppt wird

geschleppte -- geschleppte Last, an. drag-a (1), sw. F. (n): nhd. geschleppte Last, von Pferden geschleifte Holzlast

geschleuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschleuderter -- durch Feuerrohr geschleuderter Stein, mhd. bühsenstein, st. M.: nhd. »Büchsenstein«, durch Feuerrohr geschleuderter Stein, steinerne Geschützkugel

geschleuderter -- geschleuderter Stein, mhd. wurfstein, st. M.: nhd. »Wurfstein«, geschleuderter Stein

geschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlichtet sein (V.), mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

geschlichtet, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

geschlichtet, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

geschlichtet, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

geschlick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlier, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschlieszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschliff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschliffen -- frisch geschliffen, mhd. niuwesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschliffen«, neu geschliffen, frisch geschliffen

geschliffen -- neu geschliffen, mhd. niuwesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschliffen«, neu geschliffen, frisch geschliffen

geschliffen -- nicht geschliffen, mhd. ungesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschliffen, nicht geschliffen

geschliffen -- scharf geschliffen, mhd. sneitech, Adj.: nhd. scharf geschliffen; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif

geschliffen, ahd. *daralīh?, *darlīh?, Adj.: nhd. gleich, ansehnlich, geschliffen; gislihtit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geglättet, geschliffen

geschliffen, mhd. gesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschliffen«

geschliffen, mnd. geslīpet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschliffen, geglättet

geschliffen, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

geschliffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschliffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschliffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschliffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschlinge, mhd. geslinc, st. N.: nhd. Geschlinge

Geschlinge, mhd. geslinge, st. N.: nhd. »Geschlinge«

Geschlinge, mnd. geslenge, N.: nhd. Gatter, Gitterwerk, Geschlinge; herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

geschlinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlingwahrsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlirpe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlissen, mhd. geslizzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschlissen«

geschlitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlitzt (von Kleidern), mnd. karnöffellīk*, karnöflīk, Adj.: nhd. aufgebauscht, geschlitzt (von Kleidern)

geschlitzt, mhd. zerhouwen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), zerfetzt, zerschnitten, totgeschlagen, geschlitzt, aufgeschlitzt, aufgeschnitten

geschlitzt, mnd. hackelet*, hakkelt, hackelt, Adj.: nhd. gehackt, geschlitzt

geschlitzte -- modisch geschlitzte Hose, mnd. ? snīdehōse***, F.: nhd. modisch geschlitzte Hose?; snīdehōseken*, snīdehāseken, snīhāseken, sznihaiscken, N.: nhd. modisch geschlitzte Hose

geschlitzter -- Unterstoff bei geschlitzter Kleidung, mnd. dörchtoch, d· rtoch, M.: nhd. Durchzug, Unterstoff bei geschlitzter Kleidung

geschlöder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlossen -- geschlossen halten, mnd. tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

geschlossen -- geschlossen werden, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

geschlossen -- nicht geschlossen, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

geschlossen -- Stäbchen mit dem eine Spange geschlossen wird, mnd. ? spangentouwe, spangentau, N.?: nhd. Stäbchen mit dem eine Spange geschlossen wird?

geschlossen, mhd. beslozzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschlossen«, geschlossen, überdeckt, ummauert, befestigt, fest umschlossen, verschlossen und befestigt

geschlossen, mhd. geslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschlossen«

geschlossen, mhd. slozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen

geschlossen, mhd. zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

geschlossen, mnd. enge (1), Adj.: nhd. eng, enge, beengend, geschlossen, heimlich, vertraulich
-- nicht geschlossen: mnd. enkärre, enkar, enkare, Adv.: nhd. angelehnt (Tür), nicht geschlossen, halbgeöffnet

geschlossen, mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet
-- Friede geschlossen: mnd. gepeiset*, gepeyset, gepeyst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Friede geschlossen, friedlich?, versöhnt?
-- zur Knospe geschlossen: mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet

geschlossen, mnd. vörslōten*, vorslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlossen, beigeschlossen, eingesperrt, zugeschlossen, zugemacht, geschlossen

geschlossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlossene -- freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

geschlossene -- geschlossene Flasche, mnd. spuntvlasche, F.: nhd. »Spundflasche«, gespundete Flasche, Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, geschlossene Flasche

geschlossene -- geschlossene gesellige Vereinigung, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

geschlossene -- geschlossene Hand, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

geschlossene -- geschlossene Zahnreihe, mhd. gelīchsetzel, st. M.: nhd. geschlossene Zahnreihe; gelīchsetzelære, st. M.: nhd. geschlossene Zahnreihe

geschlossene -- mündlich geschlossene Aussöhnung, mnd. munts· ne, F.?: nhd. mündlich geschlossene Aussöhnung

geschlossene Schar (F.) (1), mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

geschlossener -- durch Handschlag geschlossener Friede, mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

geschlossener -- geschlossener Garten, mnd. slotgārde, M.: nhd. geschlossener Garten

geschlossener -- geschlossener Karren des Profos, mnd. klauditker*, clauditker, Sb.: nhd. geschlossener Karren des Profos

geschlossener -- im Voraus geschlossener Vertrag, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

geschlossenes -- großes geschlossenes Fass, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

geschlossenes amt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschlossenheit, mhd. geslozzenheit***, st. F.: nhd. »Geschlossenheit«

geschlossenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschlossenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlosst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschloszbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschloszladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschloszt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschlotter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschluch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschluchze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlucke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlumper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlünge, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlungen, mhd. slungen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlungen

geschlüngetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschlünke, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschlüpftes -- geschlüpftes Jungtier, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

geschlürfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschlütter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschmachte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschmack -- fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

Geschmack -- himmlischer Geschmack, mhd. himelsmac, st. M.: nhd. »himmlischer Geschmack«, himmlischer Duft

Geschmack -- kräftig vom Geschmack, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz

Geschmack -- ohne Geschmack seiend, mhd. unstinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unstinkend«, fade, ohne Geschmack seiend

Geschmack -- schlechter Geschmack, mhd. unsmac, st. M.: nhd. »Unschmack«, schlechter Geschmack, schlechter Geruch

Geschmack -- übler Geschmack, mhd. versmackunge, fersmackunge*, st. F.: nhd. übler Geschmack

Geschmack -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. barsch, Adj.: nhd. »barsch«, von scharfem Geschmack seiend, stark (von Wein bzw. Gewürz)

Geschmack -- von widerwärtigem Geschmack seiend, mhd. unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer

Geschmack -- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend, mnd. br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

Geschmack, germ. *smakka-, *smakkaz, st. M. (a): nhd. Geschmack

Geschmack, an. dām-r, st. M. (a): nhd. Geschmack

-- herber Geschmack: an. remm-a (1), sw. F. (n): nhd. herber Geschmack, Gestank, Bitterkeit

Geschmack, ae. ge-byr-g (1), st. N. (a): nhd. Geschmack; smæc-c, st. M. (a?): nhd. Geschmack, Geruch; swæc-c, swec-c, st. M. (i): nhd. Geschmack, Geruch, Duft

Geschmack, afries. smak-a 4, sw. M. (n): nhd. Geschmack, Geschmackssinn; smek 4, st. M. (a?): nhd. Geschmack

Geschmack, ahd. gismak* (2) 4, gismac*, gismah*, st. M. (a?, i?): nhd. Geschmack, Würze, Speise; gismakko* 3, gismacko*, sw. M. (n): nhd. Geschmack; gismakmo* 2, sw. M. (n): nhd. Geschmack; gismekkida* 1, gismeckida*, st. F. (ō): nhd. Geschmack, Erkenntnis; smak* (1) 5, smac, st. M. (a?, i?): nhd. Geschmack, Genuss; smakko* 1, smacko*, sw. M. (n): nhd. Geschmack

-- Geschmack von sich geben: ahd. gismakkēn* 3, gismackēn*, sw. V. (3): nhd. schmecken, Geschmack von sich geben, würzen

-- mit bitterem Geschmack erfüllen: ahd. gibittaren* 2, sw. V. (1a): nhd. erbittern, verbittern, mit bitterem Geschmack erfüllen

-- saurer Geschmack: ahd. sūr (2) 1, st. N. (a)?: nhd. scharfer Geschmack, saurer Geschmack, Schärfe, Säure; sūrī 1, st. F. (ī): nhd. Säure, saurer Geschmack

-- scharfer Geschmack: ahd. sūr (2) 1, st. N. (a)?: nhd. scharfer Geschmack, saurer Geschmack, Schärfe, Säure

Geschmack, mhd. bekor, st. F.: nhd. Prüfung, Kenntnis, Erfahrung, Versuchung, Geschmack, Wahrnehmung; bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung

-- bitterer Geschmack: mhd. bittere, bitter, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Qual; bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide

-- schlechter Geschmack: mhd. āsmac, st. M.: nhd. schlechter Geschmack, schlechter Geruch, Beigeschmack

Geschmack, mhd. gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; gesmackunge, st. F.: nhd. »Geschmackung«, Geschmack; kostunge, st. F.: nhd. »Kostung«, Geschmack, Geschmackssinn, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Beköstigung

-- einen sauren Geschmack haben: mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

-- ranziger Geschmack: mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank

Geschmack, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; smacheit, st. F.: nhd. Geschmack; smacke, sw. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Geruchssinn, Witterung

Geschmack, mnd. gesmak, M.: nhd. Geschmack, Geruch

-- scharf von Geruch und Geschmack: mnd. krīmich*, mnd.?, Adj.: nhd. scharf von Geruch und Geschmack

Geschmack, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen

-- Geschmack besitzen: mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

-- Geschmack haben: mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

-- salziger Geschmack: mnd. soltichhēt*, soltichēt, solticheit, F.: nhd. »Salzigkeit«, salzige Beschaffenheit, salziger Geschmack

-- süßer Geschmack: mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

-- von salzigem Geschmack seiend: mnd. solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

-- von scharfem Geschmack seiend: mnd. tengerich, mnd.?, Adj.: nhd. von scharfem Geschmack seiend, beißend (Adj.)

geschmack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther

geschmackbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschmackhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmackhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmackherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmackig, mhd. smacsam, smacsame, Adj.: nhd. »geschmackig«, wohlriechend

geschmackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmackkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmackleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmäckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmacklos, an. þjar-f-r, Adj.: nhd. derb, geschmacklos, ungesäuert, frisch, einfältig

geschmacklos, ae. ǣ-miel-l-e, ǣ-mel-l-e, Adj.: nhd. geschmacklos; ā-miel-l-ad, Adj.: nhd. geschmacklos; wealg (1), Adj.: nhd. geschmacklos, fade, widerlich

geschmacklos, ahd. ungismah* 1, Adj.: nhd. »unschmackhaft«, unangenehm, geschmacklos, ungenießbar

geschmacklos, mhd. āsmec, Adj.: nhd. geschmacklos; āsmeckic, āsmeckec, Adj.: nhd. geschmacklos, ungenießbar

geschmacklos, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend; unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos

geschmacklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmacklosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmacklust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmackreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmacksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmacksart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmacksbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackseigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackselement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmacksempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmacksfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmacksfiber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmacksfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmacksgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmacksgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacksgimpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmacksknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackskrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmackskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmackslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacksmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmacksnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacksregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmacksrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacksrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschmackssinn, afries. smak-a 4, sw. M. (n): nhd. Geschmack, Geschmackssinn

Geschmackssinn, mhd. gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; koster (1), st. M.: nhd. Geschmackssinn; kostunge, st. F.: nhd. »Kostung«, Geschmack, Geschmackssinn, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Beköstigung

Geschmackssinn, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; smacke, sw. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Geruchssinn, Witterung

Geschmackssinn, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen; smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

-- auf den Geschmackssinn einwirken: mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

geschmackssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacksurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmacksverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacksverirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschmacksvermögen, mnd. smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

geschmacksvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmacksvernünftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmackswärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmackswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmackswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmackt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmacktig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschmackung, mhd. gesmackunge, st. F.: nhd. »Geschmackung«, Geschmack

geschmackvoll, ahd. smekkar* 3, smeckar*, Adj.: nhd. geschmackvoll, elegant, fein, zierlich; smekkarlīhho* 1, smeckarlīcho*, Adv.: nhd. fein, zierlich, elegant, geschmackvoll

geschmackvoll, mnd. lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker

geschmackvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmackwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmadere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmaehte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmäht, mhd. gesmæhet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschmäht«

geschmäht, mnd. vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

geschmäle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmalger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmalzen, mhd. smalzic, smalzec, Adj.: nhd. fettig, schmalzig, geschmalzen

geschmatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschmätz, nhd., N.: nhd. Geschwätz; L.: DW, Luther (Geschmätz bzw. Geschmetz)

geschmause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmeckt, mhd. gesmecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschmeckt«

geschmeichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschmeidchen -- eine Art Geschmeidchen, mnd. ordeken, mnd.?, N.: nhd. eine Art Geschmeidchen

Geschmeide -- eine Art Geschmeide, mnd. orden, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Geschmeide

Geschmeide, germ. *smiþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schmieden (N.), Geschmeide

Geschmeide, an. men, st. N. (a): nhd. Halsschmuck, Geschmeide

Geschmeide, anfrk. gi-smi-th-i* 3, st. N. (ja): nhd. Geschmeide

Geschmeide, ahd. gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide; smīda 6, st. F. (ō): nhd. Geschmeide, Metallmasse die verarbeitet wird; smidazierida 2, st. F. (ō): nhd. Geschmeide

Geschmeide, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung

Geschmeide, mhd. gewiere, st. N.: nhd. Geschmeide; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

Geschmeide, mnd. ? schore, N.: nhd. Geschmeide?, Schere?; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; smēde (2), smeide, N.: nhd. Geschmeide; smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

-- ein Geschmeide: mnd. schrenkel, M.: nhd. Schließe am Gürtel, ein Geschmeide, Spange?

-- Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften: mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

-- Knopf der zu dem Geschmeide gehört: mnd. schalknōp, schalknōpe, M.: nhd. schalenartiger Zierknopf, Knopf der zu dem Geschmeide gehört

-- mit Geschmeide zieren: mnd. smīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide versehen (V.), mit Metall besetzen, mit Geschmeide zieren

Geschmeide, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

-- mit Geschmeide zieren: mnd. besmīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide zieren, mit Metall besetzen, beschlagen (V.)

Geschmeide, mnd. feilensmīde*, feylensmīe, N.: nhd. Geschmeide, Schließe, Schnalle; gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- goldenes Geschmeide: mnd. goltgesmīde, N.: nhd. goldenes Geschmeide, Schmuck; goltsmīde, N.: nhd. goldenes Geschmeide, Schmuck

Geschmeide, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

-- nicht in ein Geschmeide eingesetzt: mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

Geschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

geschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmeidehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW(Geschmeide bzw. Geschmide)

geschmeidehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmeidekästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschmeidekünstler, mhd. gesmīdekünstlære*, gesmītkünstlære*, gesmītkünstler, st. M.: nhd. »Geschmeidekünstler«, Metallkünstler

Geschmeidelade, mnd. smīdelāde, F.: nhd. »Geschmeidelade«, Schmuckkasten, Schmuckbehälter

geschmeidelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmeidemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmeideschränkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschmeidestück -- ein Geschmeidestück, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

geschmeidewaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmeidig, germ. *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft; *swankra-, *swankraz, germ.?, Adj.: nhd. schlank, geschmeidig

geschmeidig, ae. leo-þ-u-wā-c, Adj.: nhd. biegsam, geschmeidig; swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt

geschmeidig, mhd. gelenke (2), Adj.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; gelenke (3), Adv.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig;

gesmīdic*, gesmīdec, Adj.: nhd. leicht zu bearbeiten seiend, gestaltbar, geschmeidig, nachgiebig

geschmeidig, mhd. līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig

geschmeidig, mhd. slanc, Adj.: nhd. schlank, mager, geschmeidig

geschmeidig, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; vüecsam, füecsam*, Adj.: nhd. »fügsam«, geschmeidig; zæhe (1), zæh, zāhe, zeh, zāge, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, geschmeidig, fest, endlos, hartherzig

geschmeidig, mnd. b· gesam, Adj.: nhd. biegsam, gefällig, freundlich, geschmeidig, fügsam

geschmeidig, mnd. slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager; smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; sm· de, smode, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, willfährig, gefügig, nachgiebig; sm· dich, smodich, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, nachgiebig, gefügig; smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch

-- geschmeidig machen: mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln; smīdigen, smidigen, sw. V.: nhd. geschmeidig machen; sm· digen, smodigen, sw. V.: nhd. weich machen, geschmeidig machen

geschmeidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmeidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmeidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Geschmeidiger, an. svegg-juð-r, st. M. (a): nhd. »Reiter in Schwingung Versetzender« (Pferdename), Geschmeidiger

Geschmeidigkeit, mhd. weiche (2), st. F.: nhd. »Weiche« (F.), Weichheit, Geschmeidigkeit, Weiche (F.) (1) am menschlichen Körper; weichunge, st. F.: nhd. »Weichung«, Erweichung, Geschmeidigkeit

Geschmeidigkeit, mnd. smīdichhêt*, smīdichēt, smīdicheit, smidicheit, F.: nhd. Geschmeidigkeit, Geschick

geschmeidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmeidiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Geschmeidigmachen -- Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges, mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

geschmeidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmeidleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmeidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmeidmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmeidrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmeige, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmeigig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschmeiß, mhd. gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier

Geschmeiß, mnd. unt· ch*, untūch, mnd.?, N.: nhd. Unzeug, nichtswürdiges Zeug, Geschmeiß

Geschmeiß, Geschmeisz, Geschmeiss: nhd., N.: nhd. Geschmeiß, Unrat, Ungeziefer, Krankheit, Epidemie; E.: s. ge, schmeißen; L.: DW , Luther(Geschmeisz bzw. Geschmeis)

geschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmeisze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmeiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmeiszfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschmeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschmelze -- Geschmelze aus Gold und Silber, ahd. smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

Geschmelze, mhd. gesmelze, st. N.: nhd. »Geschmelze«, Schmelzwerk, geschmolzener Metallschmuck, Metallguss, Emaille

geschmelze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmelzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschmerzt, mhd. beriuwen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereut, gereut, geschmerzt

geschmetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschmiede, germ. *smiþi-, *smiþiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schmieden (N.), Geschmiede

geschmiedet, ae. ge-þrū-en, Adj.: nhd. geschmiedet

geschmiedet, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

geschmiedet, mnd. vörwracht*, vorwracht, vorwrecht, vorwrocht, vorwarcht, worworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verarbeitet, geschmiedet, verwirkt, verfallen (Adj.), verurteilt, verflucht, verdammt, verbrecherisch, verrucht, friedlos gelegt, vogelfrei

geschmiedeter -- geschmiedeter Karrenbeschlag, mnd. kārensmīde, karrensmīde, N.: nhd. geschmiedeter Karrenbeschlag, geschmiedeter Wagenbeschlag

geschmiedeter -- geschmiedeter Wagenbeschlag, mnd. kārensmīde, karrensmīde, N.: nhd. geschmiedeter Karrenbeschlag, geschmiedeter Wagenbeschlag

geschmiedetes -- ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät, mnd. ? som? (2), mnd.?, Sb.: nhd. ein vom Ankerschmied geschmiedetes Gerät?

geschmiedetes -- gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz, mnd. valkenēt, falkenit, valkonēt, valkenit, falkenēt*, N.: nhd. Falkonet, kleine Falkaune, gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz

geschmiedetes -- geschmiedetes Gerät, mnd. lōs (2), loes, louz?, N.: nhd. Türschloss (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Vorhängeschloss, Riegel, geschmiedetes Gerät

geschmiedetes -- geschmiedetes Metall, mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

geschmiedetes -- geschmiedetes Zubehör zur Kirchenglocke, mnd. klockengesmīde*, kloickengesmīde*, klockengesmeide, N.: nhd. geschmiedetes Zubehör zur Kirchenglocke

Geschmiedetes, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung

Geschmiedezierde, mhd. gesmīdezierede*, gesmīdezierde, st. F.: nhd. »Geschmiedezierde«

geschmiere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmiert, mhd. gewollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerundet, geschmiert

geschmiert, mhd. smirret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmiert

geschmiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschminke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschminkt, ahd. gifarawit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gefärbt, geschminkt

geschminkt, mhd. gesmutzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschminkt

geschminkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschminkte -- zu stark geschminkte Frau, mhd. anestrīchærinne*, anstrīcherin, st. F.: nhd. Anstreicherin, zu stark geschminkte Frau

geschmitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmolle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmolzen -- zweimal geschmolzen, ae. twi-miel-t-e, twi-myl-t-e, Adj.: nhd. zweimal geschmolzen

geschmolzen, germ. *brussa-?, *brussaz, germ.?, Adj.: nhd. zerfallen (Adj.), geschmolzen; *maltja-, *maltjaz, germ.?, Adj.: nhd. geschmolzen

geschmolzen, an. þī-ð-r, Adj.: nhd. geschmolzen, aufgetaut, eisfrei

-- gut geschmolzen: an. tas-bren-r, Adj.: nhd. gut geschmolzen

geschmolzen, mhd. smelzic, Adj.: nhd. schmelzend, flüssig, geschmolzen

geschmolzen, mhd. zervlozzen, zerflozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerflossen, geschmolzen

geschmolzene -- Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird, mnd. gētebōge*, gēteboge, M.: nhd. Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird

geschmolzenem -- Wasser aus geschmolzenem Schnee, mnd. snēwāter, N.: nhd. Schneewasser, Wasser aus geschmolzenem Schnee

geschmolzener -- geschmolzener Metallschmuck, mhd. gesmelze, st. N.: nhd. »Geschmelze«, Schmelzwerk, geschmolzener Metallschmuck, Metallguss, Emaille

geschmolzenes -- nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing, mnd. arkōl, erkōl, N.: nhd. nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing

Geschmolzenes, germ. *smalta-, *smaltam?, st. N. (a): nhd. Schmalz, Geschmolzenes; *smalta-, *smaltaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Schmalz, Geschmolzenes

geschmort -- Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

geschmort, mnd. smōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmort

geschmorten -- ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

geschmorten -- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst

geschmucht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschmuck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmuck, nhd., M.: nhd. Schmuck, Verzierung; E.: s. ge, Schmuck; L.: DW, Luther

geschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschmucklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmückt -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

geschmückt -- mit Blumen geschmückt, anfrk. gi-blō-m-id* 1, Adj.: nhd. mit Blumen geschmückt

geschmückt -- prächtig geschmückt, mhd. lustgezieret*, lustgeziert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. prächtig geschmückt

geschmückt, germ. *garwi-, *garwiz, germ.?, Adj.: nhd. geschmückt

geschmückt, an. ? *rek-in-n (2), Adj.: nhd. geschmückt?

-- mit Gold geschmückt: an. gul-l-rek-in-n, Adj.: nhd. goldgeschmückt, mit Gold geschmückt

-- mit Goldfiguren geschmückt: an. Rek-ning-r (1), st. M. (a): nhd. Schwertname, mit Goldfiguren geschmückt

-- mit Perlen oder Goldplatten geschmückt: an. senk-t, Part..: nhd. mit Perlen oder Goldplatten geschmückt

-- mit Schnitzereien geschmückt: an. rī-t, v-rī-t, st. F. (ō): nhd. Schild, mit Schnitzereien geschmückt

geschmückt, ae. geato-līc, Adj.: nhd. geschmückt, glänzend, herrlich; ge-wlō-h, Adj.: nhd. geschmückt; *wlō-h (2), Adj.: nhd. geschmückt

-- mit Gold geschmückt: ae. fǣt-t (1), fǣt-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Gold geschmückt; gol-d-hro-d-en, Adj.: nhd. mit Gold geschmückt, mit Gold verziert

-- stolz geschmückt: ae. ticg-en-d-e, Part. Präs.=Adj.?: nhd. stolz geschmückt

geschmückt, afries. *sī-r-ich, Adj.: nhd. kostbar, geschmückt

geschmückt, as. gar-u 29, Adj.: nhd. bereit, geschmückt; sli-ht 1, Adj.: nhd. geschmückt, verziert

geschmückt, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; ? gizāmlīhho* 1, gizāmlīcho*, Adv.: nhd. geziemend, geschmückt?

-- mit Blumen geschmückt: ahd. bluomfēh* 1, Adj.: nhd. blumengeschmückt, mit Blumen geschmückt

-- mit Federn geschmückt: ahd. fedarfēh* 1, Adj.: nhd. buntgewebt, bunt, mit Federn geschmückt

-- mit Sternen geschmückt: ahd. gisternōt* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestirnt, mit Sternen geschmückt

geschmückt, mhd. beklüeget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt; blüemet***, bluomt, bluomet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt, geziert; blüemīn, bluomīn, Adj.: nhd. Blumen..., geschmückt, aus Blumen hergestellt, blühend

-- mit Blumen geschmückt: mhd. bluomenvar, bluomenfar*, Adj.: nhd. »blumenfarben«, mit Blumen geschmückt, bunt

-- mit drei Kronen geschmückt: mhd. drīgekrœnet*, drīgekrōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dreigekrönt«, mit dreifacher Krone versehen (Adj.), mit drei Kronen geschmückt

geschmückt, mhd. ūfrüstic, Adj.: nhd. geschmückt

geschmückt, mhd. feitet*, feit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt, schön; flōris, vlōris*, Adj.: nhd. blühend, strahlend, geschmückt, schön; gastlīche, gastelīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt; geflōret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt; gegestet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt; gelōset (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geziert, geschmückt; gestlich***, Adj.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; gestlīche, Adv.: nhd. fremd, gastlich, geschmückt, freundlich; geverwet, geverewet, geverbt, gevarbt, geferwet*, geferbt*, gefarbt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gefärbt«, bunt, bunt bemalt, farben, geschmückt; geziere (2), Adj.: nhd. geschmückt, elegant; gezimieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerüstet, geschmückt; klüeget***, Adj.: nhd. geschmückt

-- mit Edelsteinen geschmückt: mhd. gesteinet, gesteint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Steinen umgeben (V.), mit Edelsteinen besetzt, mit Edelsteinen geschmückt, zusammengefügt

geschmückt, mnd. gesīret, gezīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schmuck, geschmückt, zierlich, wohlgesetzt, kunstvoll bearbeitet; klēn· den, klein· den, Adj.: nhd. geschmückt, geziert

geschmückt, mnd. vörsīret*, vorsīrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verziert«, geschmückt, geputzt

-- Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist: mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

geschmückte -- feierlich geschmückte Totenbahre, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

geschmückte -- geschmückte Frau, ahd. 5zierāra 1, sw. F. (n): nhd. »Piererin«, geschmückte Frau

geschmückte -- geschmückte Tafel, ahd. frōnokustunga* 1, frōnkustunga*, st. F. (ō): nhd. »Herrentisch«, Herrenmahl, geschmückte Tafel, öffentliche Prüfung?

geschmückter -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

geschmückter -- geschmückter Aufzug, mnd. gesmücke, N.: nhd. Schmuck, Schmucksachen, geschmückter Aufzug

geschmückter -- geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten, mnd. ? kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

geschmückter -- geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

geschmückter -- mit Maien geschmückter Festsaal, mnd. meiensāl, meigensal, mnd.?, M.: nhd. mit Maien geschmückter Festsaal

Geschmücktheit, mhd. zierlichheit*, zierlīcheit, st. F.: nhd. »Zierlichkeit«, Geschmücktheit, Schönheit, Gepränge

geschmudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschmürzt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmutz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschmützt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschmutzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnäbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnäbelt, ae. bi-l-od, Adj.: nhd. geschnäbelt

geschnäbelt, mhd. gesnabel, Adj.: nhd. geschnäbelt

geschnäbelt, mhd. snabeleht, Adj.: nhd. geschnäbelt; snabeloht, Adj.: nhd. geschnäbelt

geschnabelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnäbelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnackel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnaite, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschnallter -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

geschnalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnappe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnäpper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnäpper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnäppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnäppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnarche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnarre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnatel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschnätel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschnatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnatterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnaube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnaubt, mnd. blāsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geblasen, geatmet, geschnaubt

geschnaufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschneck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschneckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschneide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschneisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschneisze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschneit, mhd. gesnīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschneit«

geschneite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschneite, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschneitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschneitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnepper, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschnerch, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschnerr, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschneuke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschneus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschneuzlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnieen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschniegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnipf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschnippele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnirkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschnitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschnitten -- frisch geschnitten, mnd. nīegesnēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch geschnitten

geschnitten -- Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden, mnd. armholt, armeholt, N.: nhd. »Armholz«, Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden

geschnitten -- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten, mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

geschnitten -- nicht geschnitten, mhd. ungesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, nicht geschnitten, unzerschnitten, unbelästigt, ungeschoren

geschnitten -- quadratisch geschnitten, mnd. vērschr· dich, vērschrodich, Adj.: nhd. viereckig geschnitten, rechteckig geschnitten, quadratisch geschnitten

geschnitten -- rechteckig geschnitten, mnd. vērschr· dich, vērschrodich, Adj.: nhd. viereckig geschnitten, rechteckig geschnitten, quadratisch geschnitten

geschnitten -- viereckig geschnitten, mnd. vērschr· dich, vērschrodich, Adj.: nhd. viereckig geschnitten, rechteckig geschnitten, quadratisch geschnitten

geschnitten, idg. *kr̥ttó-, Adj.: nhd. geschnitten; *lŭ̄no-, V.: nhd. geschnitten

geschnitten, ahd. girizzan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschnitten

-- nicht geschnitten: ahd. ungirizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschnitten, nicht beschnitten

geschnitten, mhd. besnitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschnitzt«, geschnitten

geschnitten, mhd. gesniten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschnitten«

geschnitten, mhd. schertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschnitten; sniten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschnitten

-- in Streifen geschnitten: mhd. schineht, Adj.: nhd. in Streifen geschnitten

geschnitten, mnd. ? schr· dich*, Adj.: nhd. »schrotig«, geschnitten?; snēden*** (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschnitten

-- Brett auf dem Speck geschnitten wird: mnd. spekbret, N.: nhd. Speckbrett, Brett auf dem Speck geschnitten wird

-- Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde: mnd. snātbōm, M.: nhd. Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde

-- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird: mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

geschnitten, mnd. gesnēden*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. geschnitten

-- geschnitten hinzugeben: mnd. insnīden, st. V.: nhd. einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

-- in kleine Stücke geschnitten: mnd. klēnegesnēden, kleinegesnēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in kleine Stücke geschnitten

geschnittene -- aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus

Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

geschnittenen -- Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggengarve, roggengerve, F.: nhd. «Roggengarbe«, Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

geschnittenen -- Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

geschnittenen -- Reihe geschnittenen Getreides, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

geschnittener -- geschnittener Edelstein, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein

geschnittener -- geschnittener Formstein, mnd. snēdenstēn, snēdenstein, M.: nhd. geschnittener Formstein, Haustein

geschnittener -- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel, mnd. sūke, sūk, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

geschnittenes -- aus einem Block geschnittenes Rad, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

geschnittenes -- fehlerhaft geschnittenes Brett, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

geschnittenes -- geschnittenes Brot, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte

geschnittenes -- geschnittenes Brot, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

geschnittenes -- geschnittenes Stück, mhd. geschrāt, st. N., st. M.: nhd. geschnittenes Stück, Schnitt, Zuschnitt

geschnittenes -- im Sommer geschnittenes Schilfrohr, mnd. lōfrēt, N.: nhd. »Laubreet«, im Sommer geschnittenes Schilfrohr

geschnittenes -- im Winter geschnittenes Schilfrohr, mnd. īsrēt, N.: nhd. »Eisreet«, im Winter geschnittenes Schilfrohr

Geschnittenes, ahd. giskirri* 5, giscirri, st. N. (ja): nhd. »Geschnittenes«, Waffen, Rüstzeug, Gefäß, Gerät

Geschnittenes, ahd. sniz 3, st. M. (a?, i?): nhd. Geschnittenes, Gemahlenes, abgeschnittenes Stück

geschnitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnitzt, mhd. besniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschnitten«, geschnitzt; ergraben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ergraben«, geschnitzt, gemeißelt, ziseliert, eingeprägt, verbohrt, vertieft, versessen

geschnitzt, mhd. gesnitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschnitzt«

geschnitzt, mhd. snitzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschnitzt

geschnitzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnitzte -- geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, mnd. masselrīgene*, masselrīge, masselrīe, maselrīge, maschelrīge, F.: nhd. geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, Maßwerk?

geschnitzte -- geschnitzte Tafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

geschnitzte -- Tischler für geschnitzte Möbel, mnd. kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

geschnitztem -- Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven, an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

geschnitzter -- zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

geschnitztes -- aus Elensklaue geschnitztes Herz, mnd. elendesklauweherte*, elendesklāweherte, N.: nhd. aus Elensklaue geschnitztes Herz

geschnitztes -- geschnitztes Bild, ahd. grabawerk* 1, grabawerc*, st. N. (a): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; graftbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur

geschnitztes -- geschnitztes Geländer, mnd. stoffācie, stoffātzie, F.: nhd. geschnitztes Geländer, Holzbrüstung; stoffame, stoffamen, Sb.: nhd. geschnitztes Geländer, Brustwehr, Holzbrüstung

geschnörkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnörkelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnorpe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnörr, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschnudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnuetig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnüffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnüpp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnurr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschnürt, mnd. snēret***, Adj.: nhd. geschnürt

geschnürt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschnürtes -- geschnürtes Mieder, mnd. sn· rlīf, N.: nhd. Schnürleibchen, geschnürtes Mieder

geschoben -- nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben, mnd. unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

geschoben -- soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, mnd. schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

geschoben -- Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

geschoben -- was geschoben wird, mhd. schop (1), st. M., st. N.: nhd. was hineingestoßen wird, was geschoben wird, Schwung

geschoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschocke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschockgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschocksore, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschoepfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschoepftermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gescholl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescholl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschölle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gescholler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gescholten -- nicht gescholten, mnd. unbekurret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gescholten, ohne Schelten (N.) und Brummen geschehend

gescholten, mnd. geschulden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gescholten, beschimpft

gescholten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschonen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschont -- nicht geschont, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

geschont, an. frī-ð-r, Adj.: nhd. hübsch, friedlich, sicher, geschont

geschont, mhd. geschōnet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »geschont«, verschont

geschönt, mhd. geschœnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschönt«

geschont, mnd. gespāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespart, geschont

geschont, mnd. vörschōnet***, vorschōnt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschont, geschont

-- nicht geschont: mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

geschonter -- geschonter vorbehaltener Bezirk, mnd. hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes

Geschöpf -- kriechendes Geschöpf, mnd. worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

Geschöpf -- menschliches Geschöpf, mhd. menschenwerc*, menschwerc, st. N.: nhd. »Menschwerk«, menschliches Geschöpf

Geschöpf (verächtlich bzw. mitleidig gebraucht), mnd. wicht (1), M., N.: nhd. Wicht, Wesen, Geschöpf (verächtlich bzw. mitleidig gebraucht), Armer, Unbemittelter

Geschöpf, got. ga-skaf-t-s 11=10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Erschaffung, Geschöpf; *skaf-t-s (3)?, st. F. (i): nhd. Geschöpf, Schaffung

Geschöpf, an. kreatȳr, st. N. (a): nhd. Geschöpf; skepn-a, sw. F. (n): nhd. Geschöpf, Gestalt, Form

Geschöpf, ae. for-þ-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Geschöpf, alter Erlass; fry-m-þ (1), M., st. F. (ō): nhd. Ursprung, Anfang, Gründung, Schöpfung, Geschöpf; ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; ge-sceap, ge-scæp, st. N. (a): nhd. Gestalt, Form, Geschöpf, Schöpfung, Schicksal, Lage; sceaf-t (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas

-- edles Geschöpf: ae. héa-h-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. edles Geschöpf

Geschöpf, afries. kre-a-tūr-e 1, F.: nhd. Geschöpf, Kreatur

Geschöpf, as. hand-gi-werk* 3, st. N. (a?): nhd. »Händewerk«, Werk, Geschöpf

Geschöpf, ahd. giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; giskafti* (1) 1, giskefti*, giscafti*, st. N. (ja): nhd. Wesen, Geschöpf; giskepfida* 4, giscepfida*, st. F. (ō): nhd. Schöpfung, Geschöpf; wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht)

-- irdisches Geschöpf: ahd. erdtior* 1, st. N. (a): nhd. »Erdentier«, Erdenwesen, irdisches Geschöpf

Geschöpf, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf; beschaffunge, st. F.: nhd. Beschaffenheit, Schöpfung, Geschöpf; beschepfe, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf; beschepfunge, beschephunge, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf; crēatiur, crēatiūr, st. F.: nhd. Kreatur, Geschöpf; crēatiure, crēatūre, sw. F., st. F.: nhd. Kreatur, Geschöpf, Lebewesen, Mensch

-- edles Geschöpf: mhd. adelvruht, adelvrucht, adelfruht*, adelfrucht*, st. F.: nhd. edle Frucht, edles Geschöpf

-- kleines Geschöpf: mhd. crēatiurlīn, st. N.: nhd. »Kreatürlein«, kleines Geschöpf

Geschöpf, mhd. gebürede* (1), gebürde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf; geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; gemechte, gemecht, st. N.: nhd. Verfestigung, Arbeit, Erarbeitetes, Fabrikat, Geschöpf, Vertrag, Vermachtes, Übermachtes, Vermächtnis, Testament, Gerichtshandlung; geschaf, st. N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Geschäft; geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; hantgeschaft, st. F.: nhd. Geschöpf; hantgetāt, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf, Tat, Handlung, frische Tat; hantgeworhte, hantgewürhte, st. N.: nhd. Geschöpf; hanttāt, st. F.: nhd. Geschöpf, Handlung, gewaltsame Tat; kunderlich, st. N.: nhd. Geschöpf

Geschöpf, mhd. schaft (1), st. F.: nhd. Geschöpf, Gestalt, Bildung, Beschaffenheit, Eigenschaft; scheffe (3), st. F., st. N.: nhd. Schöpfung, Geschöpf; scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); scheffnisse, schefnisse, st. N.: nhd. Geschöpf; schepfenisse, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf; schepfenunge, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf

Geschöpf, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

Geschöpf, mnd. creatūr, creatūre, F., N.: nhd. »Kreatur«, Geschöpf, Wesen, Lebewesen, Gesamtheit der Schöpfung

Geschöpf, mnd. gemākelse, gemāksel, N.: nhd. Geschöpf, Machwerk, Fabrikat, verfertigte Ware; geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; gescheppe, N.: nhd. Geschöpf; hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

Geschöpf, mnd. mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk

-- Mensch als Geschöpf Gottes: mnd. minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes

Geschöpf, mnd. schaft (3), F.: nhd. Geschöpf, Geschaffenes, Kreatur, Beschaffenheit, Gestalt; scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung

-- widerwärtiges Geschöpf: mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

geschöpf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschöpf, nhd., N.: nhd. Geschaffenes, Geschöpf, Werk; E.: s. ge, schöpfen; L.: DW, Luther

Geschöpfchen, mnd. creat˙ rlīn, N.: nhd. Kreatürlein, Geschöpfchen, Tierchen

geschöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschöpfde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschöpfe -- alle Geschöpfe betreffend, mhd. wihtegelīch (1), Adj.: nhd. alle Geschöpfe betreffend, alle Tiere betreffend (?)

Geschöpfe -- alle Geschöpfe, ae. eal-l-wih-t-e, eal-l-wih-t-a, sw. F. (n): nhd. alle Dinge, alle Geschöpfe

geschöpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschöpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschöpflichkeit (), mhd. ? geschaffenwesen, st. N.: nhd. »Geschöpflichkeit« (?)

Geschöpflichkeit, mhd. crēatiurlicheit, crēatūrlichkeit, crēatūrlichheit*, st. F.: nhd. Kreatürlichkeit, Geschöpflichkeit

Geschöpflichkeit, mhd. geschaffenheit, st. F.: nhd. Natur, Zustand, Geschaffenheit, Geschöpflichkeit; gescheftlichheit*, gescheftlicheit, st. F.: nhd. Betriebsamkeit, Geschöpflichkeit

geschöpflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschopft, mhd. geschopfet*, geschopft, geschöpft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschopft«, geschweift

geschopft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschöpft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschöpftes -- aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser, mnd. pōlwāter, N.: nhd. aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser

geschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschoren -- frisch geschoren, mhd. niubeschoren*, niubeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugeschoren«, frisch geschoren; niuweschoren*, niuweschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschoren«, neu geschoren, frisch geschoren

geschoren -- hoch hinauf geschoren, mnd. hōchbeschōren, hōbeschōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch hinauf geschoren, kurzhaarig

geschoren -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sō̆mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

geschoren -- neu geschoren, mhd. niuweschoren*, niuweschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschoren«, neu geschoren, frisch geschoren

geschoren -- Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

geschoren, ae. hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn; *scéar-e, Adj.: nhd. geschoren

geschoren, ahd. giskoran*, giscoran, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschoren; *snodi?, Adj.: nhd. geschoren, verächtlich, schnöde

geschoren, mhd. beschoren*, beschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vornehm, geschoren

geschoren, mhd. geschoren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschoren«

geschoren, mhd. schoren* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschoren«

geschoren, mhd. umbeschoren*, umbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschoren«, mit Tonsur

geschoren, mnd. beschōren* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschoren, beschabt

geschoren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschorene -- geschorene Wolle, mnd. klippinc (2), klippink, Sb.: nhd. geschorenes Fell, geschorenes Schaffell, geschorene Wolle

geschorene -- im Frühjahr geschorene Schafwolle, mnd. meiwulle*, meywulle, F.: nhd. »Maiwolle«, im Frühjahr geschorene Schafwolle

geschorene -- im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle, mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

geschorene -- im Herbst geschorene Schafwolle, mnd. hervestwulle, F.: nhd. im Herbst geschorene Schafwolle

geschorene -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sō̆mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

geschorenen -- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

geschorener -- Fell geschorener Schafe, mnd. stūteshūt*, F.: nhd. Fell geschorener Schafe

geschorenes -- besonders fein geschorenes Tuch, mnd. schepēslāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch; schiplāken, scheplāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch

geschorenes -- ein noch nicht geschorenes Tuch, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

geschorenes -- geschorenes Fell, mnd. klippinc (2), klippink, Sb.: nhd. geschorenes Fell, geschorenes Schaffell, geschorene Wolle

geschorenes -- geschorenes Schaffell, an. klipp-ing-r, st. M. (a): nhd. geschorenes Schaffell

geschorenes -- geschorenes Schaffell, mnd. ? sch˙ rlinc, M.: nhd. »Schurling«, eine bestimmte Art Wolle, geschorenes Schaffell?

geschorenes -- geschorenes Schaffell, mnd. klippinc (2), klippink, Sb.: nhd. geschorenes Fell, geschorenes Schaffell, geschorene Wolle

geschorenes -- gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōlāken, N.: nhd. gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

geschorenes -- noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōwerk, N.: nhd. noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

Geschorenes, idg. *pék̂u-, N.: nhd. Geschorenes, Schaf, Vieh, Wolle, Fließ, Haar (N.)

geschorner -- ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug, mnd. schārwarp, scharwarp, N.: nhd. ein aus Fäden von geschorner Wolle bestehender Aufzug

Geschoss -- ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen, mnd. ūtsēgenen*, ūtsegenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegnen, ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen

Geschoss -- Eisen zum Geschoss, mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

Geschoss -- Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

Geschoss -- Geschoss eines Hauses, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

Geschoss -- Geschoss für ein mittelschweres Geschütz, mnd. quārtēreslōt*, quārtērslōt, N.: nhd. Geschoss für ein mittelschweres Geschütz

Geschoß -- glühende Kugel als Geschoß, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

Geschoss -- Schrot zum Geschoss, mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

Geschoss -- Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, mnd. sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

Geschoß -- treffen wie mit einem Geschoß, mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß

Geschoss -- vergiftetes Geschoss, mnd. lübbeschot, N.: nhd. vergiftetes Geschoss, Zauberkraut

Geschoss -- Weg den ein Geschoss zurücklegt, mnd. schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite

Geschoss (), ahd. ? flugga* 2, st. F. (jō?): nhd. Pfeil, Geschoss (?)

Geschoss jeder Art (F.) (1), mnd. schot (1), schōte, N.: nhd. »Schuss«, Geschoss jeder Art (F.) (1), Pfeil, Geschützmaterial, Munition, Projektil

Geschoss, idg. *ĝhei- (1), *ĝhēi-, V., Sb.: nhd. antreiben, bewegen, schleudern, Geschoss

Geschoss, germ. *gaida, germ.?, Sb.: nhd. Geschoss; *skeuta-, *skeutam, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurf; *skuta-, *skutam, st. N. (a): nhd. Geschoss, Schuss, Wurf; *skuta-, *skutaz, st. M. (a): nhd. Geschoss, Schuss, Wurf; *skutila-, *skutilaz, st. M. (a): nhd. Geschoss, Schuss

Geschoß, ae. flœ̄-r-ing, st. F. (ō): nhd. Geschoß, Stockwerk

Geschoss, ae. sco-t, sceo-t, st. N. (a): nhd. Schuss, schnelle Bewegung, Geschoss; scu-t-el (2), st. M. (a): nhd. Geschoss, Wagenzunge; scy-t-e, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Streich, Geschoss; scy-t-el, scy-tel-s, st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil, Zünglein der Waage, Riegel; wif-el (2), wef-l (3), st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil; wif-er, Sb.: nhd. Geschoss, Pfeil, Lanze

Geschoss, afries. sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.)

Geschoss, anfrk. gi-sko-t* (1) 1, ge-sco-t, st. N. (a): nhd. Geschoss; *sko-t (1)?, st. N. (a): nhd. Geschoss

Geschoss, as. boll-o* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Geschoss, Brennbolzen
-- fliegendes Geschoss: as. flu-g-g-ia* 1, st. F. (jō?): nhd. »Fliegerin«, fliegendes Geschoss

Geschoss, ahd. anagiwurfida* 3, st. F. (ō): nhd. Werfen, Wurf, Wurfgeschoss, Geschoss, Anwurf, Zufügung; bollo (1) 1, sw. M. (n): nhd. Geschoss, Bolzen, Brennbolzen; bolz (2) 55, st. M. (a?): nhd. Geschoss, Bolzen, Pfahl, Pflock, Wurfgeschoss, Brenneisen; giskafti* (2) 2, giskefti*, giscafti*, st. N. (ja): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Speer; giskōz* (1) 17, giscōz*, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfspeer, Wurfwaffe; ? pfīl 25, phīl, st. M. (a?, i?): nhd. Pfeil, Wurfspieß, Lanze, Geschoss?; skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.); skefti* 8, scefti, st. N. (ja): nhd. »Schaft«, Speer, Pfeil, Geschoss, Wurfgeschoss; skoz* (1) 12, skōz*, scoz, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Wurfspeer, Schössling; skōzil* 1, scōzil*, st. M. (a): nhd. Geschoss

Geschoß, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen

Geschoss, mhd. geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz; igel, st. M.: nhd. Igel, Mauerbrecher, Belagerungsmaschine, Geschoss, Belagerungswerkzeug

Geschoss, mhd. schoz (2), schōz, schōze, st. N.: nhd. Geschoss, Pfeil; schœzel, st. N.: nhd. »Schößel«, Geschoss, Schößchen

Geschoß, mhd. springal, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Geschoß; springolf, st. M.: nhd. Wurfmaschine, Geschoß

Geschoss, mnd. armborstgeschot, N.: nhd. »Armbrustgeschoss«, Geschoss; armborstschot, N.: nhd. »Armbrustschuss«, Geschoss
-- mit einem Geschoss durchschießen: mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

Geschoß, mnd. geschot (3), geschōt, N.: nhd. Geschoß, zum Schießen Gehörendes, Geschütz, Schießzeug

Geschoss, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil; schotwerk (2), N.: nhd. »Schusswerk«, Geschoss, Schießmaterial

Geschoß, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm; stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

Geschoss, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Geschoss, Geschoß, Geschosz, nhd., N.: nhd. Geschoss, Geschoß; E.: s. ge, schießen; L.:, Luther (Geschosz bzw. Geschos)

geschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschossblei -- Geschossblei für ein leichtes Geschütz, mnd. kārbüsselōt*, kārbüssenl· de, kārbüssenlōde, N.: nhd. Geschossblei für ein leichtes Geschütz

geschossbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschosse -- Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden, mnd. pīlekāre, pīlkāre, F.: nhd. »Pfeilkarre«, Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden

geschossen -- Büchse aus der Hagel geschossen wird, mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

geschossen -- Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden, mnd. lōtbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden

geschossen -- Finger mit dem geschossen wird, mnd. schotvinger, M.: nhd. »Schussfinger«, Finger mit dem geschossen wird, Zeigefinger

geschossen -- Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden, mhd. steinbühse, F.: nhd. Steinbüchse, Salbenbüchse, Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden

geschossen -- ins Kraut geschossen, mhd. ūzgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewachsen«, ins Kraut geschossen, üppig

geschossen -- Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird, mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

geschossen -- Vogel der von der Stange geschossen wird, mnd. gōie*, gōje, M.?: nhd. Papagei, Vogel der von der Stange geschossen wird, Schützenziel

geschossen, mhd. geschozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschossen

geschossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschossene -- geschossene Waffe, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen

geschossenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschösser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschosses -- Loslassen eines Geschosses, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

Geschosses -- Spitze eines Geschosses, mnd. pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

geschossfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschossgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschossgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschosshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschossherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschosskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschosskugel, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

geschossnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschossordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschosssamner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschösz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschoszbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschoszbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschoszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschoszdirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschoszfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschoszheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschoszmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschoszspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschoszzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschrab, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschrabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschräms, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschränke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschranke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschraubt -- Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird

geschraubt -- silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

geschraubt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschrauen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geschrauft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschreck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschreckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschreckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschrei -- durch Geschrei übertönen, mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen

Geschrei, germ. *wōpa-, *wōpaz, st. M. (a): nhd. Ruf, Geschrei, Weinen

Geschrei, got. hrō-p-s 1, st. M. (a): nhd. Ruf, Geschrei

Geschrei, an. hryt-r, st. M. (a): nhd. Geschrei, Schnarchen; krut-r, st. M. (a): nhd. Geschrei; ōp, st. N. (a): nhd. Ruf, Geschrei; ọsk-r, st. N. (a): nhd. Geschrei

Geschrei, ae. cear-m, st. M. (a?, i?): nhd. Geschrei; cēi-r, Sb.: nhd. Geschrei; cier-m, ceor-m, cir-m, cyr-m, cer-m, st. M. (i): nhd. Lärm, Geschrei; ge-bǣr-e, N.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-bǣr-u, Sb.: nhd. Art (F.) (1), Benehmen, Geschrei, Treiben; ge-cli-p-s, ge-cle-p-s, ge-cli-b-s, ge-cly-s-p, Sb.: nhd. Geschrei; ge-þrie-t, N.: nhd. Lärm, Geschrei; hlȳ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lärm, Geschrei, Schrei; hréa-m, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Geschrei, Klage, Kummer; hrō-p, st. M. (i?): nhd. Ruf, Geschrei, Klage; wōp (1), st. M. (a): nhd. Geschrei, Klagen (N.), Weinen

Geschrei, afries. s-kri-ch-t-a 1, Sb.: nhd. Geschrei; s-kri-ch-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Geschrei

Geschrei, as. gi-hrōp-idi* 1, as.?, st. N. (ja): nhd. Ruf, Geschrei; gi-s-kr-ê-g-i*? 1?, as.?, st. N. (a?, i?): nhd. Geschrei; wāp-an-hrō-ht 1, st. M. (a): nhd. Waffenruf, Geschrei

Geschrei, ahd. bellōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebell, Gebrüll, Brüllen, Geschrei, Schreien, Eselsschrei; braht* (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Schrei, Geschrei, Getöse, Krach; gelpf (1) 4, gelph, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Geschrei, Prahlerei, Prunksucht, eitle Pracht; giruofti* 1, st. N. (ja): nhd. »Gerüfte«, Ruf, Geschrei; giskrei* 1, giscrei*, st. N. (ja?): nhd. Geschrei; harēntī 1, st. F. (ī): nhd. Schreien, Rufen, Geschrei; kradam* 10, kradum*, st. M. (a): nhd. Lärm, Krach, Krachen, Getöse, Geschrei; ruof* (1) 4, st. M. (i): nhd. Schrei, Geschrei; ruofantī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruf, Geschrei; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); skrei* 3, screi*, st. M. (ja?): nhd. Schrei, Geschrei; skreiōd* 1, screiōd, st. M. (a?, i?): nhd. Geschrei

-- Geschrei machen: ahd. duruhskrīan 1, duruhscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, Geschrei machen, laut schreien

Geschrei, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; blēre, blerre, st. N.: nhd. »Plärren«, Geschrei, Geschwätz; braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1); brahtunge, st. F.: nhd. Geschrei, Lärm; brunft (2), st. F.: nhd. »Brunft«, Gebrüll, Brunstzeit, Geschrei, Brunstzeit; dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen

-- lautes Geschrei: mhd. blecken (2), plecken, st. N.: nhd. »Blöcken«, Blöken, lautes Geschrei

Geschrei, mhd. galf, st. M.: nhd. Geschrei, Gebell, Gekläff; galst, st. M.: nhd. Geschrei; geblēre, geblerre, st. N.: nhd. »Geplärre« (?), Geschrei, Geschwätz; gebraht, gebreht, gepreht, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei, Prahlerei; gebrehte, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Aufzug, Gepränge, Prunk; gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei; gegelpfe*, gegelfe, st. N.: nhd. Geschrei; gehiuze, st. N.: nhd. Lärm, Geschrei, Hohn; gehūze, st. N.: nhd. Lärm, Geschrei; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; geludeme, geludme, gelüdme, geludem, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Getöse, Versuchung; geruofe, gerūfe, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf, Feldgeschrei, Gebrüll; geruofede, gerūfede, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf; geruofte, gerüefte, st. N.: nhd. »Gerüfte«, Rufen, Geschrei, Hilferuf; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf; geschreie, st. N.: nhd. Geschrei, Ruf; geschrīe, st. N.: nhd. Geschrei, Gekrächze; geschrihte, st. N.: nhd. Geschrei; gewūcheze*, gewūchze, mmd., st. N.: nhd. Geschrei; gewuof*, gewuofe, st. N.: nhd. Geschrei; gil, giller, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei; grīn (1), st. M.: nhd. »Grein«, Greinen, Geschrei, Gewieher; grīnt, st. M.: nhd. Geschrei, Gewieher; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; krei, st. M.: nhd. »Krei«, Geschrei; kreiz (2), st. M.: nhd. Schrei, Lärm, Geschrei; krīt, st. N.: nhd. Krach, Knack, Geschrei

Geschrei, mhd. lerman, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei; ludem (1), luden, st. M.: nhd. Rufen, Geschrei, Lärm; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Geschrei, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; schrei, schrē, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; schrī, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; tumelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tummeln«, Geschrei, Lärmen, Tumult

-- lautes Geschrei: mhd. schalgeschrei, st. N.: nhd. lautes Geschrei

-- mit Geschrei verfolgen: mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

Geschrei, mhd. weie, weige, st. F.: nhd. Gewieher, Geschrei; wūchz, st. M.: nhd. Geschrei; wüefen (3), st. N.: nhd. Geschrei, Ruf; wuof, st. M.: nhd. »Wuf«, Geschrei, Jammer, Klage, Wehklage, Jammergeschrei; wuoft, wōft, st. M.: nhd. Geschrei, Jammergeschrei, Klage

-- Geschrei ausstoßen: mhd. wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen

-- Geschrei erheben gegen: mhd. widerbrehten, sw. V.: nhd. Geschrei erheben gegen

Geschrei, mnd. aneschrī*, anschrī, M.: nhd. Schrei, Geschrei, Anschrei; blerre, N.: nhd. Geplärre, Geschrei, lautes Weinen, Wehklagen (N.), Winseln; blerren (2), blerrent, N.: nhd. Plärren, Geplärre, Geschrei, lautes Weinen; bram (2), M.: nhd. Geschrei, Aufsehen, Aufputz, Gepränge; brāsch, brēsch, M.: nhd. Krach, Lärm Gebrüll, Geschrei, lärmendes Gepränge; brēsch, M.: nhd. Geschrei, Lärm; brēschinge, F.: nhd. Geschrei, Lärm

-- Geschrei erheben: mnd. beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

Geschrei, mnd. geblerre, geblar, gepler, N.: nhd. Geplärre, Lärm, Geschrei, Gewinsel, Weinen, Wehklagen; gebrechte, N.: nhd. Lärm, Krachen, Geschrei; gebrēsch*, gebrēsche, N.: nhd. Geschrei, Lärm; gekrīschen (2), N.: nhd. Geschrei; gerōpe, N.: nhd. Geschrei, Lärm; gerōpede*, gerōpete, N.: nhd. Geschrei, Lärmen; geschrei*, geschrey, N.: nhd. Geschrei, Schreien, Ruf, Rufen, Hilfeschrei, Orgelstimme; geschrichte, geschricht, N., M.: nhd. Geschrei, Notruf, Zetergeschrei; geschrīe, geschrīge, N.: nhd. Geschrei, Hilferuf, Gerichtsbezirk? (Bedeutung örtlich beschränkt); grünsærespēl*, grünserspēl, N.: nhd. Geschrei, Murren, Aufsässigkeit; jūchen* (2), jūchent, N.: nhd. Gejuche, Geschrei; krakēl (2), krakēle, M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; kreien (2), kreyen*, craien, kregen, N.: nhd. »Krähen« (N.), Geschrei; krēke (3), M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; krīschen (2), krīschent, N.: nhd. Kreischen, Gekreisch, Geschrei; krīten (2), N.: nhd. Schreien, Geschrei, Gekreisch; krōkele, krākele, N.: nhd. Geschrei, Gekrächz

-- dumpfes Geschrei: mnd. h· linge, F.: nhd. Heulen, Geheul, dumpfes Geschrei, wildes Geschrei

-- Geschrei der Gans: mnd. gagack, Sb.: nhd. »Gegacker«, Geschrei der Gans, Gans

-- lautes Geschrei erheben: mnd. krākelen, krakelen, sw. V.: nhd. lautes Geschrei erheben, gackern

-- mit Geschrei streiten: mnd. krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

-- wildes Geschrei: mnd. h· linge, F.: nhd. Heulen, Geheul, dumpfes Geschrei, wildes Geschrei

-- wüstes Geschrei: mnd. gespalk, N.: nhd. wüstes Geschrei, Lärm, Tumult; kr· len* (2), kr· lent, N.: nhd. wüstes Geschrei

Geschrei, mnd. lūden* (2), l· den*, l· dent, lūdent, N.: nhd. Lärmen, Geschrei, Läuten, Geläute; lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt; · verbracht, ōverbracht, F.: nhd. Lärm, Geschrei; · verbrast, ōverbrast, Sb.: nhd. Lärm, Geschrei, Störung; rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- durch Geschrei eine Notlage anzeigen: mnd. rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

Geschrei, mnd. schrallen (2), N.: nhd. Schreien, Geschrei; schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung; schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte; spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

-- Geschrei machen: mnd. schallēren, schalēren, sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, Geschrei machen, Aufsehen erregen; schrawauen, sw. V.: nhd. schreien, Geschrei machen

Geschrei, nhd., N.: nhd. Geschrei, Ruf; E.: s. ge, schreien; L.: DW, Luther

geschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreibe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreibsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreibzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreigenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschreigenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreigeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschreijagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschreilein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschreimaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreinosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschrieben -- auf Papier geschrieben, mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt; papīrisch*, papīrsch, Adj.: nhd. »papierisch«, auf Papier geschrieben
geschrieben -- auf Pergament geschrieben, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben
geschrieben -- lateinisch geschrieben, mnd. latīn (2), Adj.: nhd. lateinisch, lateinisch geschrieben
geschrieben -- oben geschrieben stehen, mnd. obstān, V.: nhd. »obenstehen«, oben geschrieben stehen
geschrieben -- vor langer Zeit geschrieben, mhd. altgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgeschrieben«, vor langer Zeit geschrieben
geschrieben -- zuvor geschrieben, mnd. prēschrēven, Adj.: nhd. zuvor geschrieben, oben erwähnt
geschrieben, mhd. geschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschrieben«
geschrieben, mhd. schriftlich 4 und häufiger?, Adj.: nhd. schriftlich, urkundlich, geschrieben
geschrieben, mnd. beschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschrieben, schriftlich -- vorher geschrieben: mnd. ērschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher erwähnt, vorher geschrieben, vorgeschrieben
geschrieben, mnd. geschrēven***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschrieben
geschrieben, mnd. schrēven***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschrieben; schrīflīk, Adj.: nhd. geschrieben, schriftlich
geschriebene -- auf Papier geschriebene Urkunde, mnd. papīresbrēf*, papīrsbrēf, pappīrsbrēf, popīrsbrēf, M.: nhd. »Papierbrief«, auf Papier geschriebene Urkunde
geschriebene -- geschriebene Botschaft, ae. ǣrend-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. geschriebene Botschaft, Brief
geschriebene -- gesprochene bzw. geschriebene Worte, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit
geschriebene -- gesprochene oder geschriebene Worte, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft
Geschriebenen -- Inhalt des Geschriebenen, mnd. litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen
geschriebener -- auf Papier geschriebener Reim oder Vers, mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers
geschriebener -- geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, mnd. litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen
geschriebener -- geschriebener Schwertsegen als Amulett, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform
geschriebener -- geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht, mhd. swertbrief, st. M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht
geschriebener -- geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel, mnd. ? wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; ? wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?
geschriebener -- geschriebener Zauberspruch, mhd. zouberbrief, zouverbrief, zāberbrief, st. M.: nhd. »Zauberbrief«, geschriebener Zauberspruch
geschriebener -- Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben, mnd. rāsūre, F.: nhd. »Rasur«, Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben
geschriebenes -- geschriebenes Gesetz, ahd. skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief
Geschriebenes -- zuvor Geschriebenes, mhd. vorgeschrīben* (2), vorgeschriben, forgeschriben*, st. N.: nhd. zuvor Geschriebenes
Geschriebenes, got. ga-mēl-iþs (bzw. þata gamēlidō), Part. Prät. = Sb.: nhd. Geschriebenes, Schrift
Geschriebenes, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; buochstap, buostap, puochstap, st. M.: nhd. Buchstabe, Geschriebenes, Schriftwerk
Geschriebenes, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten
Geschriebenes, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift
geschriebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geschrift, nhd., F.: nhd. (ält.) Schrift; E.: s. ge, Schrift; L.: DW, Luther
geschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschriftenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschriftgelehrte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschriftkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschriftlehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geschriftlernig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschriftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
geschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschriftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschriftschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschriftweise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschrille, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschrimt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschritten, mnd. ? grassātum, V.: nhd. geschritten?, gegangen?
geschroben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschröff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschröpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschröt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschröt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Geschröte, mhd. geschrœte, st. N.: nhd. »Geschröte«, Hodensack
geschröte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschrote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschroten, mhd. geschrōten* (2)**, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. geschroten
geschrotene -- geschrotene Getreidekörner, mhd. grützmel, st. N.: nhd. »Grützmehl«, geschrotene Getreidekörner
geschrotenes -- geschrotenes Korn, mhd. grütze, N., st. F.: nhd. Grütze (F.) (1), Grützbrei, geschrotenes Korn, Grützmehl
geschrotetem -- Brot aus geschrotetem Roggenmehl, mnd. sch· ne (3), N.: nhd. Feinbrot, Brot aus geschrotetem Roggenmehl
geschroteter -- grob geschroteter Weizen, mhd. brechweize, st. M.: nhd. grob gemahlener Weizen, grob geschroteter Weizen
geschrotetes -- geschrotetes Getreide, mnd. schrōdelse, schrōdels, N.: nhd. geschrotetes Getreide, Schrot
geschrotetes -- geschrotetes Korn, mnd. grōt (4), M.: nhd. Schrot, geschrotetes Korn, Schrotmehl, Schrotkleie, Futter (N.) (1) für Mastschweine
geschrumpfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geschrumpft, mnd. schrumpel***, Adj.?: nhd. geschrumpft; schrumpen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschrumpft, faltig
geschrumpfte -- geschrumpfte Brust, mnd. schrumpeltitte, M., F.: nhd. geschrumpfte Brust
geschrumpfte -- geschrumpfte Frucht, germ. *karta-, *kartaz, *karata-, *karataz, germ.?, st. M. (a): nhd. geschrumpfte Frucht
gescht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geschten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuetzbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuetzgiesserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuetzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschühe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geschuht, mhd. geschuohet, geschuochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschuht«, beschuht
geschuht, nhd., Adj.: nhd. beschuht, mit Schuhen versehen (Adj.); E.: s. ge, Schuh; L.: DW, Luther
geschuht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geschuldet sein (V.), mnd. restēren (1), ristēren, sw. V.: nhd. ausstehen, geschuldet sein (V.)
geschuldet, an. s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen
geschuldet, ahd. giskuldit*, gisculdit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschuldet
geschuldet, mnd. schultbār, Adj.: nhd. »schuldbar«, geschuldet
Geschuldete -- das Geschuldete, ahd. skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage
geschuldete -- dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters
geschuldete -- dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retsel, Sb.: nhd. dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, Handdienst oder Spanndienst
geschuldete -- dem Pfarer geschuldete Abgabe, mnd. kerkspēlplicht*, kerspelplicht, karspelplicht, F.: nhd. dem Pfarer geschuldete Abgabe
geschuldete -- der Kirche geschuldete Abgabe, mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins
geschuldete -- einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins
geschuldete -- Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retselgelt, N.: nhd. Abgabe, Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung

geschuldete -- geschuldete Leistung im Viehhandel, mnd. quikschult, queckschult, F.: nhd. Viehschuld, geschuldete Leistung im Viehhandel

geschuldete -- geschuldete Summe, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

geschuldetes -- geschuldetes Geld, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geltschulde, geltschult, st. F.: nhd. Geldschuld, geschuldetes Geld

geschuldetes -- geschuldetes Kapital, mnd. h· vetschülde, F.: nhd. »Hauptschuld«, geschuldetes Kapital; h· vetschult, F.: nhd. »Hauptschuld«, geschuldetes Kapital

Geschuldetes, got. *skul-d-ō, sw. N. (n): nhd. Geschuldetes, Schuld

geschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschüllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschult, ahd. 9zuhtīg 12, Adj.: nhd. »züchtig«, erzogen, geschult, säugend, sittsam, gepflegt

geschulter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschultert, mhd. geschulteret*, geschultert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschultert«, mit starken Schultern ausgestattet

geschultert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschultheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschummel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschunden, got. af-dáu-iþ-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1): nhd. geschunden, geplagt, abgehetzt

geschunden, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig; beschunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschunden«, geschunden, geschält

geschunden, mnd. villet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschunden, durch Hautabschürfung verletzt

geschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschuppt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschurr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschürzt, mhd. geschürzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschürzt

geschürzt, mhd. schürzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschürzt

geschusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschütte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschüttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschüttelt, mhd. geschütelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschüttelt«

Geschütteltes, mhd. schut (1), st. M.: nhd. Schütteln, Geschütteltes, Erschütterung

geschütter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschüttet -- Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde, mnd. büssenvülle, büssenvolle, F.: nhd. Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde

geschüttet -- Trichter in den das Korn geschüttet wird, mnd. schütwerk, N.: nhd. Trichter in den das Korn geschüttet wird

geschüttete -- geschüttete Menge, mnd. kip (3), N.: nhd. gekippte Menge, geschüttete Menge, Schuss

Geschütz, as. se-lf-s-ko-t* 2, st. N. (a): nhd. »Selbstgeschoss«, Geschütz

Geschütz, ahd. ballestar* 5, st. N. (a): nhd. Schleuder, Brandpfeil, Wurfgeschoss, Geschütz, Schleudermaschine

Geschütz, mhd. bomhart, st. M.: nhd. Geschütz; bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher; bumhart, st. M.: nhd. Schalmei, Geschütz

Geschütz, mhd. geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; klozbühse, sw. F.: nhd. »Klotzbüchse«, Geschütz

-- fahrbares Geschütz: mhd. karrenbühse, F.: nhd. »Karrenbüchse«, fahrbares Geschütz, Feldgeschütz

-- grobes Geschütz: mhd. houbetbühse, F.: nhd. »Hauptbüchse«, grobes Geschütz

-- kleineres Geschütz: mhd. kamerbühse, sw. F.: nhd. Kammerbüchse, kleineres Geschütz; kamerslange, sw. F.: nhd. »Kammerschlange«, kleineres Geschütz

Geschütz, mhd. morsære, morser, mörser, mörsel, morsel, st. M.: nhd. Mörser, Geschütz

Geschütz, mhd. schirmbühse, st. F.: nhd. Büchse, Geschütz

-- Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden: mhd. steinbühse, F.: nhd. Steinbüchse, Salbenbüchse, Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden

Geschütz, mhd. ziuc, ziuch*, züg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

-- fahrbares Geschütz: mhd. wagenbühse, F.: nhd. »Wagenbüchse«, fahrbares Geschütz

-- Geschütz das einen Zentner schießt: mhd. zentenærinne*, zentnerin, st. F.: nhd. Geschütz das einen Zentner schießt

Geschütz, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

-- fahrbares Geschütz: mnd. büssenstücke, N.: nhd. fahrbares Geschütz

-- Geschütz Bedienender: mnd. büssenmēster, büssenmeister, M.: nhd. Kassenverwalter, Geschützmeister, Geschütz Bedienender; büssenschüttære*, büssenschütter, M.: nhd. Büchsenmeister, Geschütz Bedienender; büssenschütte, M.: nhd. Büchsenmeister, Geschütz Bedienender

-- Geschütz das in einem Bocksgestell liegt: mnd. bokbüsse, bukbüsse, F.: nhd. »Bockbüsse«, Geschütz das in einem Bocksgestell liegt

-- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr: mnd. drēquārtīrslange*, dreyquārtīrslange*, dreyquārtīrschlange, F.: nhd. »Dreiviertelschlange«, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

-- Gestell für das Geschütz: mnd. büssenhāke, M.: nhd. im Mauerwerk zur Verteidigung befestigter Haken (M.), Gestell für das Geschütz

-- Zugpferd am Geschütz: mnd. büssenpērt, N.: nhd. Zugpferd am Geschütz

Geschütz, mnd. geschot (3), geschōt, N.: nhd. Geschoß, zum Schießen Gehörendes, Geschütz, Schießzeug; geschütte, geschüt, geschutte, N.: nhd. Geschütz, Trinkgefäß (Bedeutung jünger); gestücke, gestuck, N.: nhd. Geschütz, Gesamtheit der Geschütze; kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz; ? kotze (2), F.: nhd. ein Kriegsgerät, Geschütz?

-- aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz: mnd. kopperbüsse, F.: nhd. Kupferbüchse, aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz

-- ein leichtes Geschütz: mnd. jāgebüsse, F.: nhd. »Jagdbüchse«, ein leichtes Geschütz

-- Eisenkugel für Geschütz: mnd. ? krūtīsern*, krūtīseren, N.: nhd. Eisenkugel für Geschütz?

-- fahrbares leichtes bewegliches Geschütz: mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

-- Geschossblei für ein leichtes Geschütz: mnd. kārbüsselōt*, kārbüssenl· de, kārbüssenlōde, N.: nhd. Geschossblei für ein leichtes Geschütz

-- Geschütz mit kurzem Rohr: mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

-- grobes Geschütz: mnd. h· vetbüsse, F.: nhd. schweres Geschütz, grobes Geschütz

-- großes Geschütz: mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

-- Name für ein Geschütz: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- schweres Geschütz: mnd. h· vetbüsse, F.: nhd. schweres Geschütz, grobes Geschütz; h· vetslange, F.: nhd. Hauptgeschütz, schweres Geschütz; h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz; kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

Geschütz, mnd. metze* (2)**, F.: nhd. Kanone, Geschütz; pīpære* (2), pīper, M.: nhd. Geschütz, Kartaune

-- Aufseher über die Waffen und über das Geschütz: mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz

-- ein Geschütz: mnd. pelikān, pellican, M.: nhd. Pelikan, ein großer Wasservogel, zweiteiliges Prunkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Geschütz; pothunt, potthunt, podhunt, M.: nhd. ein Geschütz, Mörser, Haubitze?

-- Geschoss für ein mittelschweres Geschütz: mnd. quārtēreslōt*, quārtērslōt, N.: nhd. Geschoss für ein mittelschweres Geschütz

-- Geschütz das auf Schiffen montiert ist: mnd. passener, passaner, Sb.: nhd. Geschütz das auf Schiffen montiert ist

-- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresslange, quārtērsslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīrslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

-- kleines Geschütz für Bleigeschosse: mnd. lötbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden

-- Laffette für ein Geschütz: mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

-- Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz: mnd. pulverstrente, F.: nhd. Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz

-- schweres Geschütz: mnd. m· sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze

-- schweres Geschütz mit langem Rohr: mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr

Geschütz, mnd. schotbüsse, schotbusse, F.: nhd. Schießgewehr, Geschütz; schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- ein Geschütz: mnd. scharpentīner, scharpentīn, M.: nhd. ein Geschütz, Feldschlange; tarrasbüsse, tarrisbüsse, terrasbüsse, F.: nhd. ein Geschütz, Wallbüchse, Festungskanone mit der vornehmlich Steingeschosse abgefeuert werden

-- Geschütz auf einem Schiff: mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

-- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln: mnd. stēnstücke, steinstücke, N.: nhd. Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln

-- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern: mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

-- Geschütz mit langem Rohr: mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr; slangenbüsse, slangenbusse, F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Geschütz mit langem Rohr

-- Geschütz richten: mnd. tēlen* (1), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. zielen, Geschütz richten

-- Geschütz zum Stürmen von Festungen: mnd. stormehāke, mnd.?, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen; stormhāke, M.: nhd. »Sturmhaken«, Geschütz zum Stürmen von Festungen, eine Art (F.) (1) Feuerwaffe

-- Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände: mnd. schermbrēkære*, schermbrēker, M.: nhd. »Schirmbrecher«, Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände

-- Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht: mnd. schüttehēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht; schüttenhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht

-- Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat: mnd. schothēre (1), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat

-- schweres Geschütz: mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

-- städtisches Geschütz: mnd. statgeschütte, N.: nhd. »Stadtgeschütz«, städtisches Geschütz

Geschütz, mnd. vögelslange, F.: nhd. Geschütz; werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- Geschütz mit langem Rohr: mnd. veltslange, F.: nhd. Feldschlange, Geschütz mit langem Rohr

-- kurzes dickes Geschütz: mnd. v· rm· rsære*, vūrmorser, v· rm· ser, M.: nhd. Mörser, kurzes dickes Geschütz

-- leichtes Geschütz: mnd. veltgeschütte, N.: nhd. Feldgeschütz, leichtes Geschütz

Geschütz, nhd., N.: nhd. Geschütz, Schießzeug, Schießwaffe; E.: s. ge, schießen; L.: DW, Luther

geschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschützart -- eine Geschützart, mnd. · liestücke, N.: nhd. eine Geschützart

Geschützart -- eine schwere Geschützart, mnd. scharpemetze, scharpemutse, scherpemetse, scherpemetze, scherpemutse, F.: nhd. Kanone des größten Kalibers, eine schwere Geschützart

Geschützausrüstung -- Teil der Geschützausrüstung, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

geschützbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschützbauer, mnd. lādemākære*, lādemāker, lādenmāker, M.: nhd. Lafettenmacher, Geschützbauer; lādenmākære*, lādenmāker, M.: nhd. »Ladenmacher«, Lafettenmacher, Geschützbauer

Geschützbedienung -- kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

geschützbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschützbettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützbrok, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschützdonner, mnd. büssenklanc, M.: nhd. Geschützdonner

geschützdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschütze -- Blei für Geschütze, mnd. ? st· tel (2), M.: nhd. Werkzeug zum Stoßen, Stemmeisen?, Ladestock?, Blei für Geschütze?

Geschütze -- eisernes Werkzeug für Geschütze, mnd. ? vangenbolte, M.: nhd. Schließblock, Fußeisen für Gefangene, eisernes Werkzeug für Geschütze?

Geschütze -- Gesamtheit der Geschütze, mnd. gestücke, gestuck, N.: nhd. Geschütz, Gesamtheit der Geschütze

Geschütze -- Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Geschütze -- Lafette für Geschütze, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Geschütze -- Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze, mnd. mikke* (2), micke, Sb.: nhd. Auflagegabel, Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze

Geschütze -- Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

Geschützen -- fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Geschützen -- feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

Geschützen -- Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen, mnd. heftērēme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

Geschützen -- hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

Geschützen -- mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Geschützen -- Schraubensatz zum Heben von Geschützen, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Geschützes -- fahrbares Untergestell eines Geschützes, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

Geschützes -- Name eines Geschützes, mnd. r· metasche, F.: nhd. Name eines Geschützes

Geschützes -- Winde zum Aufwinden des Geschützes, mnd. hēvewinde, F.: nhd. »Hebewinde«, Winde zum Aufwinden des Geschützes

Geschützes -- Wurfarm eines Geschützes, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von

Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Geschützes -- Wurfarm eines Geschützes, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Geschützes -- Zugseilstück zum Einrichten des Geschützes, mnd. kābelstücke, N.: nhd. Zugseilstück zum Einrichten des Geschützes

Geschützes -- Zündloch des Geschützes, mnd. sünthol, N.: nhd. Zündloch des Geschützes

Geschützes -- Zündloch eines Geschützes, mhd. züntloch, st. N.: nhd. Zündloch eines Geschützes

geschützfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschützführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschutzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschützgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschützgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschützhaus, mhd. blīdenhūs, st. N.: nhd. Geschützhaus

geschützkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschützkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschützkugel -- steinerne Geschützkugel, mhd. bühsenstein, st. M.: nhd. »Büchsenstein«, durch Feuerrohr geschleuderter Stein, steinerne Geschützkugel

Geschützkugel, mhd. kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel; klozkugele*, klozkugel, F.: nhd. »Klotzkugel«, Geschützkugel

Geschützkugel, mnd. klōt, klött, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Geschützkugel, mnd. slangenlōt*, slangenlōde, slangenlode, slangelōde, N.: nhd. Schlangenkugel, Geschützkugel; stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

geschützkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschützkugeln -- Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

geschützkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschützlafetten -- Holz für Geschützlafetten, mnd. lādenholt, N.: nhd. Holz für Geschützlafetten

geschützlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschützlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Geschützmangel, mnd. ? slangenbrak?, Sb.?: nhd. Geschützmangel?

geschützmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschützmaterial, mnd. schot (1), schōte, N.: nhd. »Schuss«, Geschoss jeder Art (F.) (1), Pfeil, Geschützmaterial, Munition, Projektil

Geschützmeister, mnd. blīdenmēster, blīdenmeister, M.: nhd. »Blidenmeister«, Zeugmeister, Geschützmeister; bumbert, M.: nhd. Geschützmeister; büssenmēster, büssenmeister, M.: nhd. Kassenverwalter, Geschützmeister, Geschütz Bedienender

Geschützmunition, mnd. r· renschot, N.: nhd. Geschützmunition

Geschützname -- ein Geschützname, mnd. ? strel, M.: nhd. ein Geschützname?

geschützpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschützpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschützprotze, mnd. v· rstēl*, v· rstel, N.: nhd. »Vorgestell«, Vordergestell, Geschützprotze

geschutzrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschützring, mnd. büssenrinc, M.: nhd. Geschützring

Geschützrohr -- Geschützrohr für mehrere Kugeln, mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

geschützrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschützrohrs -- Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs, mnd. krassære*, krasser, M.: nhd. Metallpolierer, Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs

geschützsalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschützstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Geschützstein, mnd. büssenstēn, büssenstein, M.: nhd. Geschützstein, steinerne Kanonenkugel

geschützt, an. r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

geschützt, ahd. giwaralīh* 3, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, wissbegierig, gehütet, geschützt; sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei

-- geschützt gegen: ahd. sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei

geschützt, mhd. beruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschützt«

geschützt, mhd. gestehelet*, gestehelt, gestēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestählt«, gehärtet, geschützt

geschützt, mhd. lantveste (2), lantfeste*, Adj.: nhd. geschützt, sicher

geschützt, mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

geschützt, mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt

-- nicht gehörig geschützt: mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

-- nicht geschützt vor: mhd. unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert

geschützt, mnd. bedecket, bedacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, umhüllt, zugedeckt, verdeckt, geschützt, verschwiegen

-- schlecht geschützt: mnd. balmundich, belmundich, Adj.: nhd. schlecht geschützt, ungeschützt

geschützt, mnd. gevēliget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, geschützt

geschützt, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

-- geschützt vor Schaden oder Strafe: mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

geschützt, mnd. vēl* (3)**, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīk***, Adj.: nhd. sicher, geschützt; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vörwāret*, vorwāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufbewahrt, beigefügt, verwahrt, geschützt, sichergestellt; vörwēret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschützt, verteidigt, gehindert, abgewehrt; ? wōren***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstrickt, verwickelt, verhindert?, geschützt?

-- nicht geschützt: mnd. ungevēliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschützt, ohne Sicherstellung seiend

geschützte -- durch das Gericht geschützte Schuld, mnd. ? hēgeschult, F.: nhd. durch das Gericht geschützte Schuld?

geschützte -- für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, mnd. dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit

geschützte -- geschützte Bucht, mnd. kovers, N.: nhd. geschützte Bucht, Reede

geschützte -- geschützte Meeresbucht, mnd. confers, N.: nhd. geschützte Meeresbucht, gedeckte Rhede?, geschützte Rhede?

geschützte -- geschützte Rhede, mnd. ? confers, N.: nhd. geschützte Meeresbucht, gedeckte Rhede?, geschützte Rhede?

geschützte -- vor dem Wind geschützte Seite, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

Geschützte, mhd. liebede*, liebde, st. F.: nhd. Liebde, Geschützte

geschützter -- durch Besatz geschützter Rand, mnd. sōm (1), soem, zoem, zōm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

geschützter -- durch Einfriedung geschützter Bereich, mhd. dorfvride, M.: nhd. »Dorffriede«, ländliches Gericht, durch Einfriedung geschützter Bereich

geschützter -- geschützter Ort, ahd. *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel

geschützter -- geschützter Ort, mnd. sch· ringe (1), schūringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort

geschützter Baum im Schongebiet (dessen unrechtmäßiges Fällen besonders bestraft wird), mnd. hēgebōm, M.: nhd. geschützter Baum im Schongebiet (dessen unrechtmäßiges Fällen besonders bestraft wird)

geschütztes -- durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

geschützwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschützweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschützwesen -- Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt, mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt

Geschützwesen, mnd. arkelīe*, arkelei, arkelye, archelīe, F.: nhd. Artillerie, Geschützwesen, Schießmaterial, Kriegsmaterial; artolerīe, arteley, attelrīe, artallerey, arteilei, F.: nhd. Geschützwesen, Artillerie; büssenwerk, N.: nhd. Geschützwesen, Artillerie

Geschützwesen, mnd. schētærīe*, schēterīe, F.: nhd. Schießen (N.) mit Gewehren, Verfahren des Schießens, Ausübung des Schießens, Geschützwesen

geschützwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschützwesens -- Vorsteher des Geschützwesens, mnd. artolerīemēster, artolerīemeister, M.: nhd. »Artilleriemeister«, Vorsteher des Geschützwesens

Geschützwinde, mnd. büssenkrīch, M.: nhd. Geschützwinde, Büchsenwinde

Geschützwinden -- Ankauf von Geschützwinden, mnd. ? krīchkōp, M.: nhd. Ankauf von Geschützwinden?

geschützwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschützzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschützzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschüzter -- besonders geschüzter Raum im Haus, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

geschwabbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwäbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwächern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwächt, ae. for-weo-r-en, Adj.: nhd. abgelebt, geschwächt; ge-lē-f-ed, Adj.: nhd. geschwächt, vorgerückt vom Alter

geschwächt, ahd. gibrostan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschwächt; giunkreftīgōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. entkräftet, schwach, geschwächt, kraftlos; irlegan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschwächt; sāmiheil 2, Adj.: nhd. verdorben, geschwächt, gelähmt; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig

-- geschwächt werden: ahd. giunmahtēn* 3, sw. V. (3): nhd. geschwächt werden, ohnmächtig werden, kraftlos werden, ermatten; irunmahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. geschwächt werden, ermatten; unmahten* 2, sw. V. (1a): nhd. geschwächt werden

geschwächt, mhd. durchbrüstic*, durchbrüstec, Adj.: nhd. ganz brüchig, geschwächt; enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig; erschant***, erschendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt

geschwächt, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

geschwächt, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet; helligen (2), helgen, Adv.?: nhd. schwach, geschwächt

geschwächt, mnd. sweklīk*, sweklich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schwach, geschwächt

geschwächt, mnd. vörkranket*, vorkranket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig; vörkrenket*, vorkrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig

geschwächt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. geschwächt, schwach, krank; E.: s. ge, schwächen; L.., Luther

Geschwächter, mhd. verswachet***, ferswachet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »Geschwächter«

Geschwächtsein, ahd. kūmigī* 1, st. F. (ī): nhd. Kraftlosigkeit, Schwäche, Geschwächtsein

geschwad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschwader, mhd. swader, st. M.: nhd. Geschwader, Reitergeschwader, Flottengeschwader

Geschwader, mnd. geswāder, N.: nhd. Geschwader, Heeresgruppe; geswat*, geswāde, N.: nhd. Geschwader, Heeresgruppe, Abteilung, Reiterabteilung

Geschwader, mnd. swāder, Sb.: nhd. Geschwader; swat (1), schwat, N.: nhd. Reitertrupp, Abteilung, Geschwader

geschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwader, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwaderführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwaderstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwaderweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschwaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaegerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaegert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaegerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaenzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwäger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwägert, nhd., (Part. Prät. =) Adj.:: nhd. verschwägert; E.: s. ge. Schwager; L.: DW, Luther

geschwagert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwäher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwaig, N. F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwaigschaft, N. F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwaigschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaigt, N. F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwanke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwänkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwänz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwänze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwänzt, mhd. gezagel, Adj.: nhd. geschwänzt

geschwänzt, mhd. zageleht, Adj.: nhd. geschwänzt

geschwänzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschwänzter, an. skauf-i, sw. M. (n): nhd. Fuchs (M.) (1), Geschwänzter

geschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwäreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwärigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwarme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwärme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwärmt -- Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird, mnd. gīr (5), mnd.?, Sb.: nhd. Gildehaus, Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird

geschwärt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwärzt, ae. sal-w-ed, Adj.: nhd. geschwärzt, geteert

geschwärzt, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

-- von Rauch geschwärzt: mnd. r· keren (3), Adj.: nhd. verräuchert, von Rauch geschwärzt

geschwasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwasgott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwasheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwaslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwasschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschwätz, got. fil-u-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. vieles Reden, Schwatzhaftigkeit, Geschwätz

-- leeres Geschwätz: got. lau-s-a-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz; lau-s-a-waúr-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz

-- leeres Geschwätz vollführend: got. lau-s-a-waúr-d-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,1): nhd. leeres Geschwätz vollführend, hohler Schwätzer (= lausawaurds, subst.)

-- leichtfertiges Geschwätz: got. saldr-a 1, st. F. (?) (ō): nhd. leichtfertiges Geschwätz

Geschwätz, an. dra-f-l, st. N. (a): nhd. Geschwätz; drœs-a, sw. F. (n): nhd. Gerede, Geschwätz; geip, st. N. (a): nhd. Geschwätz; geip-l-a, sw. F. (n): nhd. Geschwätz; hē-gōm-i, sw. M. (n): nhd. Geschwätz, eitles Gerede; māl-rōf, st. N. (a?): nhd. Geschwätz; rau-s, st. N. (a): nhd. Geschwätz; skjal (2), st. N. (a): nhd. Gerede, Geschwätz; skrap, st. N. (a): nhd. Rascheln, Geschwätz; skrum, st. N. (a): nhd. Geschwätz; slaf-r, st. N. (a): nhd. Gerede, Geschwätz; þrap, þrapt, st. N. (a): nhd. Geschwätz

Geschwätz, afries. kal-t-er-īe 1 und häufiger?, F.: nhd. Geschwätz

Geschwätz, ahd. ākōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, törichtes Gerede; filusprāhha* 3, filusprācha*, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden; filusprāhhī (2) 3, filusprāchī*, st. F. (ī): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden, Geschwätzigkeit; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; kerrōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Geschwätz, Quietschen, Quieken

-- leeres Geschwätz: ahd. bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit

-- nutzloses Geschwätz: ahd. lotarsprāhha* 3, lotarsprācha*, st. F. (ō): nhd. »Lottersprache«, nutzloses Gerede, nutzloses Geschwätz, Totengesang

Geschwätz, mhd. geblēre, geblerre, st. N.: nhd. »Geplärre« (?), Geschrei, Geschwätz; gebletze, gepletze, st. N.: nhd. Geklimper, Geblök, Geschwätz; gekelle, st. N.: nhd. Geschwätz, lautes Reden; gekœse, gekōse, st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz; gesmetze, st. N.: nhd. Geschwätz; gesnære, st. N.: nhd. Geschwätz; gesnetze, st. N.: nhd. Geschwätz; gespehte, st. N.: nhd. Geschwätz; getæper, st. N.: nhd. Getaste, Geräusch (N.) (1), Geschwätz; ītelwort, st. N.:

nhd. »Eitelwort«, leeres Wort, unnützes Wort, Geschwätz; kalle (2), st. F.: nhd. Gerede, Geschwätz; klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss; klaffe (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Verleumdung, Klapper; klaft, st. F.: nhd. Geschwätz, Geräusch (N.) (1); klapperīe, st. F.: nhd. »Klapperei«, Geschwätz; kleffe, st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen (N.), Geschwätz, Verleumdung, Klapper; klefte, st. N.: nhd. Gekläffe, Geschwätz; kōse (1), kœse, st. F., st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz; kōz, st. M., st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz

-- dummes Geschwätz: mhd. gensemære, st. N.: nhd. »Gänsemäre«, dummes Geschwätz

Geschwätz, mhd. marketmære, st. N.: nhd. »Marktmäre«, Geschwätz; plippen-plappen, st. N.: nhd. Plappern, Geschwätz

Geschwätz, mhd. ākōsen (2), st. N.: nhd. Geschwätz, sinnloses Gerede, Unsinn; āspræche, st. F.: nhd. wahnwitzige Rede, Geschwätz, Gerede; blēre, blerre, st. N.: nhd. »Plärren«, Geschrei, Geschwätz; blickenblacken, st. N.: nhd. Geschwätz

Geschwätz, mhd. snap (2), st. M.: nhd. Schnappen, Straßenraub, Geschwätz, Gekläffe; snaterīe, st. F.: nhd. »Schnatterei«, Geschwätz; spahen (2), st. N.: nhd. Geschwätz; spaht (1), st. M.: nhd. Geschwätz, lauter Gesang; spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes; swaz (2), st. M.: nhd. »Schwatz«, Geschwätz; tant, dant, st. M.: nhd. Tand, leeres Geschwätz, Geschwätz, Plunder, Posse

-- leeres Geschwätz: mhd. tant, dant, st. M.: nhd. Tand, leeres Geschwätz, Geschwätz, Plunder, Posse

Geschwätz, mnd. brabbelīe, brabelīe, F.: nhd. Geschwätz, Unsinn

-- Geschwätz treiben über etwas: mnd. bewaschen, sw. V.: nhd. Geschwätz treiben über etwas, beschwatzen

-- unnützes nichtiges Geschwätz: mnd. drēvelinge, F.: nhd. Streit, Zank, unnützes nichtiges Geschwätz

Geschwätz, mnd. fibeltatie, mnd.?, Sb.: nhd. Geschwätz, spöttisch für Disputation; gek· se, N.: nhd. Geschwätz, Schwatzen, Gerede; gepladder, N.: nhd. Geklatsche, Geschwätz; gesnacke, N.: nhd. Geschwätz; geswatse*, geswatze, geswetze, N.: nhd. Geschwätz, leeres Gerede; kallen (2), N.: nhd. Geschwätz, Klatsch, gerichtliche Vorladung; kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung; kibbelen (2), N.: nhd. Zank, Geschwätz, lautes Schwatzen, Wortwechsel, Wortstreiterei; kideren, N.: nhd. Geschwätz, Gerede; klaffen (2), klaffent, N.: nhd. Geschwätz, Geklatsch; klaffinge, F.: nhd. Geschwätz, Geschwätzigkeit; klappærīe***, klapperīe***, F.: nhd. Rede, Geschwätz, Plauderei; klappen (2), klappent, klapent, N.: nhd. Klappern (N.), Geklapper, Geschwätz, Schwätzerei; klappinge, F.: nhd. Geschwätzigkeit, Geschwätz, Plauderei; kleppærīe, F.: nhd. Geschwätz; k· deren (2), k· derent, N.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Geplauder; k· deringe, ködderinge, koderinge, F.: nhd. Geschwätz, Gespräch, Unterhaltung, Geplauder; kolsærīe*, kolserīe, F.: nhd. Unterhaltung, Geschwätz; kōsen (2), kōsent, N.: nhd. Sprechen, Unterhaltung, Geschwätz, inniger Umgang

-- leeres Geschwätz: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Geschwätz, mnd. mēringe (2), F.: nhd. Märenerzählen, Märchenerzählen, Geschwätz, Vielrede; muntledder, N.: nhd. »Mundleder«?, Maulwerk?, Geschwätz; pladder***, N.: nhd. Klatsch, Geschwätz, Geplapper; plapperen* (2), plapperent, N.: nhd. »Plappern«, unnützes Gerede, Geschwätz; pleppærīe*, plepperīe, F.: nhd. Geschwätz, Gerede; plūderīe, F.: nhd. Plauderei, unnützes Daherreden, Geplapper, Geschwätz; pōk (2), pouk, M.: nhd. leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, Geschwätz, Schnack, Scherz; prōt, M.: nhd. Rede, Geschwätz; prōtinge, F.: nhd. leichtfertiges Gerede, Geschwätz

-- Lehrstuhl für törichtes Geschwätz: mnd. narrenstōl, M.: nhd. »Narrenstuhl«, Lehrstuhl für törichtes Geschwätz

-- unnützes Gerede Geschwätz: mnd. plētærīe*, plēterīe (1), F.: nhd. unnützes Gerede Geschwätz, Plauderei

-- unnützes Geschwätz: mnd. quackelie, quackelyge, quaklīe, F.: nhd. »Quackelei«, unnützes Geschwätz, leeres Gerede; quackelinge, F.: nhd. unnützes Geschwätz, leeres Gerede

Geschwätz, mnd. seggærīe*, seggerīe, F.: nhd. Gerede, Gerücht, Geschwätz; snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz; snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch; swatsærīe*, swatserīe, swartzerīe, F.: nhd. »Schwatzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede; swets, swetz, M.: nhd. Geschwätz, wortreiche Ausführung; swetsærīe*, schwetzerīe, F.: nhd. »Schwätzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede

-- dummes Geschwätz: mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz; tantmēre, F.: nhd. dummes Geschwätz, nichtige Rede

Geschwätz, mnd. vāselerīe, F.: nhd. Faselei, Geschwätz; ? vörtolk*, vortolk, N.: nhd. Auslegung, Deutung?, Schnack, Geschwätz?, Gesindel?; waschærīe*, wascherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wascherei«, Geschwätz, Schwätzerei, Afterreden; weschærīe*, wescherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wäscherei«, Schwätzerei, Geschwätz, Afterreden

-- leeres Geschwätz: mnd. vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei

-- lotterhaftes Geschwätz vollführen: mnd. ūtlodderen, mnd.?, sw. V.: nhd. lotterhaftes Geschwätz vollführen

geschwatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschwätz, nhd., N.: nhd. Rede, Geschwätz; E.: s. ge, schwätzen; L.: DW, Luther (Geschwätz bzw. Geschwetz)

geschwatzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwätzer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwätzgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwätzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwätzig sein (V.), ahd. firkrōnen*, sw. V. (1a): nhd. schwätzen, geschwätzig sein (V.); wortalōn* 3, sw. V. (2): nhd. schwätzen, geschwätzig sein (V.)

geschwätzig, got. un-faur-s* 1, Adj. (i/ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 159 Anm. 3): nhd. geschwätzig

geschwätzig, an. māll, Adj.: nhd. redend, geschwätzig

geschwätzig, ae. fel-a-s-pre-c-ol, Adj.: nhd. geschwätzig, indiskret; ge-tyng-e, Adj.: nhd. fließend, beredt, höflich, geschwätzig, verleumderisch; of-er-s-pre-c-ol, Adj.: nhd. geschwätzig, indiskret; s-prǣ-c-ful, Adj.: nhd. geschwätzig, verleumderisch; s-wī-þ-s-pre-c-ol, Adj.: nhd. »großsprecherisch«, geschwätzig

geschwätzig, ahd. bāgal* 1, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft; 2zifilukōsīg* 1, Adj.: nhd. geschwätzig; 3zungal* (1) 1, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig; filukōsilīhho*? 1, filukōsilīcho*?, Adv.?: nhd. geschwätzig, beredt, viel redend; filusprāhhal* 9, filusprāchal*, Adj.: nhd. geschwätzig, beredt, großsprecherisch, angeberisch; filusprāhhi* (1) 7, filusprāchi, filuspāhhi*, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; filusprāhhīg* 1, filusprāchīg*, Adj.: nhd. geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; firkrōnit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. geschwätzig; gizungal* 6, Adj.: nhd. beredt, redegewandt, geschwätzig, redselig; kōsilīn* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, geschwätzig, redselig; krōn* 2, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plappernd; krōnalīn* 1, Adj.: nhd. geschwätzig, plappernd, redselig, schwatzend; krōnlīh* 5, Adj.: nhd. geschwätzig, redselig; rāzwurti* 1, Adj.: nhd. scharfzüngig, geschwätzig; wortal* 1, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, wortreich

geschwätzig, mhd. gerede (2), Adj.: nhd. geschwätzig, verständig; kellic, Adj.: nhd. geschwätzig; kleffic, kleftic, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig; kleffisch, klefsch, kleppisch, cleps, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig

geschwätzig, mhd. schallic (1), schallec, Adj.: nhd. geschwätzig; snabelræze, Adj.: nhd. mundscharf, redescharf, scharfzüngig, geschwätzig, vorlaut; sneppisch, Adj.: nhd. geschwätzig; swetzic, Adj.: nhd. geschwätzig

geschwätzig, mhd. unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdaget (2), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. geschwätzig, offen, vollständig; vilekōse (2) 1, filekōse* (2), Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig; vilekōsic* 2, vilekōsec, filekōsic*, filekōsec*, Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig, großsprecherisch; zalehaft, Adj.: nhd. »zahlhaft«, geschwätzig, prahlerisch, ermesslich, zählbar; zungelich, Adj.: nhd. geschwätzig; zungerīche*, zungerīch, Adj.: nhd. geschwätzig

geschwätzig, mnd. klaffich, Adj.: nhd. klaffig, geschwätzig, redselig, plapperhaft; klapperich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft; klappich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft; kleffich, klefich, kleftich, klefftich, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig

-- geschwätzig einmischen: mnd. hērīnsnīden*** (1), sw. V.: nhd. geschwätzig einmischen

geschwätzig, mnd. pladdersüchtich***, Adj.: nhd. »plappersüchtig«, geschwätzig

geschwätzig, mnd. seggeren, seggerne, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig, nicht verschwiegen; snaps, Adj.: nhd. schwätzig, geschwätzig; sprēkhaftich*, sprekaftich, Adj.: nhd. geschwätzig; swetsich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft

geschwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwätzige -- geschwätzige Einmischung, mnd. hērīnsnīden* (2), hērīnsnīdent, N.: nhd. geschwätzige Einmischung

geschwätzigen -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

geschwätziger -- geschwätziger Mensch, mnd. kibbelære*, kibbeler, M.: nhd. geschwätziger Mensch, Streitsüchtiger

geschwätziger -- geschwätziger Mensch, mnd. waschevat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalg, geschwätziger Mensch, Verleumder; waschvat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalge, geschwätziger Mensch, Verleumder

geschwätziges -- altes geschwätziges Weib, mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe

Geschwätzigkeit, germ. *kraunī-, *kraunīn, sw. F. (n): nhd. Geschwätzigkeit

Geschwätzigkeit, ae. fel-a-s-pre-c-ol-nės-s, fel-a-s-pre-c-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Geschwätzigkeit; of-er-s-pre-c-ol-nės-s, of-er-s-pre-c-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit; s-pre-c-ol-nės-s, s-pre-c-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit

Geschwätzigkeit, ahd. filusprāhhī (2) 3, filusprāchī*, st. F. (ī): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden, Geschwätzigkeit; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; gizungali* 2, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Redekunst, Sprache; gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise; klagheit* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd.

Geschwätzigkeit; krōnī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwätzigkeit, Eitelkeit, Prahlerei, Anmaßung

Geschwätzigkeit, mnd. klaffinge, F.: nhd. Geschwätz, Geschwätzigkeit; klappinge, F.: nhd. Geschwätzigkeit, Geschwätz, Plauderei

Geschwätzigkeit, mnd. pladdersucht***, F.: nhd. »Plappersucht«, Geschwätzigkeit; pladdersüchtichhēt*, pladdersüchtichēt, pladdersüchticheit, F.: nhd. »Plappersüchtigkeit«, Geschwätzigkeit

geschwätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwätziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschwätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwatzt -- Bank auf der geschwatzt wird, mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke

geschwätzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschweb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschweblich, nhd., Adj.: nhd. schweflig; E.: s. ge, Schwefel, ig?, lich?; L.: DW, Luther (1545)

geschwei, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschweife, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschweifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweifnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweift, mhd. geschopfet*, geschopft, geschöpft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschopft«, geschweift

geschweift, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschweig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschweig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschweige, nhd., Adv.: nhd. geschweige; E.: s. geschweigen, ge, schweigen; L.:, Luther

geschweigen, mnd. geswīgen, st. V.: nhd. schweigen, geschweigen

geschweigen, nhd., V.: nhd. schweigen; E.: s. ge, schweigen; L.: DW, Luther

geschweigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweigens, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschweiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschweigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweiin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwelge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geschwellkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwellmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwellt sein (V.), mhd. schopfen (2), schoppen, sw. V.: nhd. stopfen, geschwellt sein (V.), aufgeworfen sein (V.)

Geschwelltes, germ. *þendō, germ.?, Sb.: nhd. Gespanntes, Geschwelltes

geschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwemme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwemmt -- ans Land geschwemmt werden, mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

geschwemmt -- ans Ufer geschwemmt werden, mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

geschwemmt -- geschwemmt werden, mnd. vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

geschwend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschweren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwertet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwesterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwibbogt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwiegen, mnd. geswēgen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwiegen

geschwiegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geschwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwill, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwimm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwind, germ. *etro, germ.?, Adj.: nhd. rasch, schnell, geschwind; *hraþa-, *hraþaz, *hrada-, *hradaz, Adj.: nhd. hurtig, rasch, schnell, flink, geschwind, schleunig

geschwind, ae. swi-f-t, Adj.: nhd. schnell, geschwind

geschwind, ahd. 4zal* 2, Adj.: nhd. schnell, geschwind, rasch; rad* (2) 4, hrad*, Adj.: nhd. schnell, geschwind, rasch

geschwind, mhd. beswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell; beswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell

geschwind, mhd. geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn

geschwind, mhd. geswindelich, geswintlich*, Adj.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelīche, geswindelich, geswintlīche, Adv.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn

geschwind, mhd. geswindic***, Adj.: nhd. »geschwind, schnell«

geschwind, mhd. geswindiclich*, geswindeclich, Adj.: nhd. schnell, geschwind, kühn

geschwind, mhd. ranslich***, Adj.: nhd. geschwind; ranslīche, Adv.: nhd. geschwind

geschwind, mhd. swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind

geschwind, mhd. unträge, Adv.: nhd. »unträge«, geschwind

geschwind, mnd. geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; geswindich***, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, heftig, klug, listig

geschwind, mnd. rap (2), Adj.: nhd. schnell, geschwind, heftig, ungestüm; rappen, Adv.: nhd. schnell, geschwind, heftig; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

geschwind, mnd. sl· nlīken, Adv.: nhd. schleunig, geschwind, heftig, jäh; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.); swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

geschwind, geschwinde, nhd. Adj..: nhd. geschwind, schlau, klug, listig; L.: DW, Luther (geschwind bzw. geschwinde)

geschwind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwinde, nhd., Adv.: nhd. geschwind, rasch, heftig; E.: s. geschwind; L.: DW, Luther (geschwinde)

geschwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindelt, mhd. türmelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwindelt, getaumelt

geschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwinden, nhd., V.: nhd. schwinden; L.: DW, Luther

geschwindfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwindfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschwindigkeit -- in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

Geschwindigkeit, ahd. drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; gizelī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit, Geschwindigkeit, Leichtigkeit, Wirbelwind, Sturm; skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer

-- von gleichbleibender Geschwindigkeit: ahd. ebanfertīg* 1, Adj.: nhd. gleich schnell, von gleichbleibender Geschwindigkeit, gleichmäßig umlaufend

Geschwindigkeit, mhd. īle (1), st. F.: nhd. Eile, Eifer, Geschäft, Hast, Geschwindigkeit, Dringlichkeit

Geschwindigkeit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; snellunge, st. F.: nhd. »Schnellung«, Geschwindigkeit; swinde (3), swint, st. F.: nhd. Stärke, Ungestüm, Heftigkeit, Raschheit, Geschwindigkeit

Geschwindigkeit, mnd. geswindichhēt*, geswindichēt, geswindicheit, F.: nhd. Geschwindigkeit, Ungestüm, Heftigkeit

Geschwindigkeit, nhd., F.: nhd. Geschwindigkeit, Klugheit, List; E.: s. geschwindig, heit; L.: DW, Luther

geschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwindiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschwindkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

geschwindlistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwindmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindpfeife, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwindpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindröhrchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwindschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindschlüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwindschreibekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwindschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwindstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwindwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwindwalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwing, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwingt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwirm, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschwister -- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld, mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

Geschwister -- volle Geschwister seiend, mnd. ungetwēiet, ungetwiget, ungetwiet, ungetweiget, ungetweiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezweit, volle Geschwister seiend, ungeteilt (Güter)

Geschwister (N.), as. gi-su-s-t-r-ith-i* 1, gi-sw-istr-ith-i*, st. N. (ja): nhd. Geschwister (N.); gi-su-s-t-r-ōni* 1, st. N. (ja): nhd. Geschwister (N.); gi-s-w-e-s-t-ar* 3, st. F. (er): nhd. Geschwister (N.)

Geschwister, an. syst-kin-i, N. Pl.: nhd. Geschwister

-- einer der Geschwister: an. syst-kin, N.: nhd. einer der Geschwister

Geschwister, afries. swe-s-t-er-ne 4, su-s-t-er-ne, si-s-t-er-ne, Sb. Pl.: nhd. Geschwister

Geschwister, ahd. giswester* 1, st. F. (er): nhd. Schwestern, Geschwister

Geschwister, mhd. gelihtrīde, st. F.: nhd. Geschwister; geswester, geswister, st. F., sw. F., Pl., an. F.: nhd. Schwester, Ordensschwester, Geschwister, Schwestern; geswister, st. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester; geswisterede*, geswisterde, geswisteride, geswesterde, geswistrede, geswistrīde, st. N., sw. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester; geswistergīt, geswestergīt, geswustergīt, geswistriget, st. N.: nhd. Geschwister, Mitschwester, Schwester; geswistrīde, st. N.: nhd. Geschwister

Geschwister, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister; b˙ leken, N.?: nhd. Geschwister, Geliebte

Geschwister, mnd. gesüsterede*, gesüsterde, N.: nhd. Geschwister, Geschwisterschaft; halfsösken, halfsusken, N.: nhd. »Halbgeschwister«, Geschwister

Geschwister, mnd. sösken, Pl.: nhd. Geschwister; süsken***, M.?: nhd. Schwesterchen, Geschwister; süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

geschwister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwisterbänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwisterbuhlchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterbülich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwisterde, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwisterdiechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geschwistererbteil, mnd. brōderdēl, brōderdeil, N.: nhd. »Bruderteil«, Geschwistererbteil

Geschwistererbteil, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft; süsterdēl, süsterdeil, N.: nhd. Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

geschwisterflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwistergit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwistergit, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwistergitkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterig, nhd., Pl.: nhd. Geschwister; L.: DW, Luther

geschwisterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterigkindkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterigkindskopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschwisterkind, ahd. giswīa* 5, sw. F. (n): nhd. Schwägerin, Schwiegermutter, Geschwisterkind, Kusine; nift 3, st. F. (i): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); nifta 1, st. F. (ō): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); niftila* 6, sw. F. (n): nhd. Nichte, Mutterschwester, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.)

Geschwisterkind, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits; ellenboge (1), elenboge, ellepoge, elnpoge, sw. M.: nhd. Ellbogen, Ellenbogen, Elle, Geschwisterkind

Geschwisterkind, mhd. geswisteredekint*, geswisterdekint, st. N.: nhd. »Geschwisterkind«; geswisterkint, st. N.: nhd. »Geschwisterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

Geschwisterkind, mnd. b˙ lekenkint*, N.: nhd. Geschwisterkind

Geschwisterkind, nhd., N.: nhd. ;Geschwisterkind, Kind eines Geschwisters; E.: s. Geschwister, Kind; L.: DW, Luther

geschwisterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterkindfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterkuhkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterlich, mnd. süsterlīk, Adj.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich, erbrechtlich (unter Geschwistern), den Gefühlen einer Schwester gemäß; süsterlīken, Adv.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich

geschwisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwisterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwisterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwisterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwisterpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwisterreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geschwisterschaft, mnd. gesüsterede*, gesüsterde, N.: nhd. Geschwister, Geschwisterschaft

geschwisterstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwistert, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. als Geschwister verwandt; L.: DW, Luther

geschwisterte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwistertekind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwistertekindeskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwistertekindkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwistertichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwistertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwistertigkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwisterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwistrigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwollen sein (V.), idg. *k̂ou̯əros, *k̂ūros, V., Adj., M.: nhd. geschwollen sein (V.), stark, Held

geschwollen sein (V.), germ. *þambjan, germ.?, sw. V.: nhd. geschwollen sein (V.)

geschwollen, idg. *k̂ūnós-, Adj.: nhd. geschwollen; *polo-, *pōlo-, Adj.: nhd. geschwollen, dick, groß; *tŭ̄ro-, Adj.: nhd. stark, geschwollen

geschwollen, germ. *þamba-, *þambaz, germ.?, Adj.: nhd. geschwollen

geschwollen, got. *bal-þ-s *bald-, Adj. (a): nhd. »geschwollen«, kühn

geschwollen, an. bol-g-in-n, Adj.: nhd. geschwollen, angeschwollen; hof-in-n, Adj.: nhd. geschwollen; þamb-r, Adj.: nhd. dick, geschwollen, angeschwollen; þrū-t-in-n, Adj.: nhd. geschwollen

geschwollen, ae. ā-þrū-t-en, Adj.: nhd. geschwollen; ho-f-er-ed-e, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig; ho-f-er-od, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig

geschwollen, mhd. bol (2), Adj.: nhd. geschwollen

geschwollen, mhd. ūferhaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgelöst, erhoben, geschwollen, aufgehoben, beigelegt; verswullen, ferswullen*, verswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwollen, geschwollen; zuogewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugewachsen«, geschwollen

geschwollen, mhd. gelūch, glouch, glūch, Adj.: nhd. glänzend, hell, bläulich schimmernd, geschwollen, aufgedunsen; hūboht, Adj.: nhd. haubenförmig, geschwollen

geschwollen, mhd. geswalt, geswellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschwollen«; geswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschwollen«

geschwollen, mhd. swalt***, swellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschwollen«

geschwollen, mnd. buddich, buddech, Adj.: nhd. dick, geschwollen

geschwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geschwollenen -- eine geschwollenen Hals habend, ahd. kelhoht* 1, Adj.: nhd. kropfig, skrofulös, eine geschwollenen Hals habend

geschwollener -- Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern, mnd. swelsalve, F.: nhd. »Schwellsalbe«, Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern

Geschwollenes, germ. *hūna-, *hūnaz, st. M. (a): nhd. Geschwollenes, Junges

geschwollenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwommen, mhd. geswommen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschwommen«

geschworen -- geschworen werden, mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

geschworen -- ohne geschworen zu haben, mhd. ungesworen* (2) 1, ungesworn, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschworen, ohne geschworen zu haben

geschworen, mhd. gesworen* (1), gesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlobt mit, geschworen, beschworen, vereidigt, verpflichtet, durch Eid verpflichtet, eidlich verpflichtet

geschworen, mnd. ēthaftich, ētaftich, eithaftich, eitaftich, Adj.: nhd. geschworen, vereidet

-- der einen Eid geschworen hat: mnd. ētswōren*, ētswāren, eitswēren, eitswāren, ēßswōren, eyßwaren, M.: nhd. Geschworener, der einen Eid geschworen hat

-- erblich geschworen: mnd. erveswōren, erfswīren, Adj.: nhd. erblich geschworen

-- geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat: mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

-- Holzvogt der einen Eid geschworen hat: mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

geschworen, mnd. geswōren (1), geswāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschworen, vereidigt

-- geschworen habend: mnd. gehüldet*, gehült, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschworen habend, gehuldigt

geschworen, mnd. swōren (2), schwōren, schwōrene, swōrne, swāren, schwāren, swārne, Adj.: nhd. geschworen, vereidigt, einer Institution durch Eid verbunden

-- mit zwei Eidhelfern geschworen: mnd. ? sülfdridde*, Adj.?: nhd. »selbdritt«?, mit zwei Eidhelfern geschworen?

geschworen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschworen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschworene -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl˙ de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

geschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschworenen -- Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Geschworenen -- Gemeinschaft der Geschworenen, mnd. nēveninge*, neveninge, Pl.: nhd. Gemeinschaft der Geschworenen

Geschworenen -- Mahlzeit der Geschworenen, mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

Geschworenen -- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat, mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

Geschworenen -- Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

Geschworenen -- von einem Geschworenen bestätigte Urkunde, mnd. swōrenbrēf, swārenbrēf, M.: nhd. von einem Geschworenen bestätigte Urkunde

Geschworenen -- Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets, mnd. swōrenlach, swārenlach, schwārenlach, N.: nhd. Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets

geschworenenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geschworenenkollegium, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

geschworenenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenmontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenmontagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenenvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworener -- geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, mnd. mālnōte, maelnōte, M.: nhd. geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, Holzaufseher

geschworener -- geschworener Beisitzer des Markgerichts, mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark

geschworener -- geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts, mnd. hōvesgeswōren, hāvesgeswōren, M.: nhd. Geschworener eines Gutsgerichts, geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts; hōveslōvære*, hōveslōver, hāveslōver, haeffslōver, M.: nhd. geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts; hōveslōvenære*, hōveslōvener, hōveslāvener, hāveslāvener, M.: nhd. geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts

-- Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen: mnd. hīeman*, heyman, higeman, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen; hīenman*, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen

-- Geschworener eines Gutsgerichts: mnd. hōvesgeswōren, hāvesgeswōren, M.: nhd. Geschworener eines Gutsgerichts, geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts

geschworener -- geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

Geschworener, ae. ā-þ-swar-a?, sw. M. (n): nhd. »Eidschwörer«, Geschworener

Geschworener, afries. a-th-th-a 40, a-t-t-a, e-t-t-a* (2), sw. M. (n): nhd. Geschworener; a-th-th-a-man-n* 8, a-th-tha-mon-n*, st. M. (a): nhd. Geschworener; bū-r-al-d-er-man-n 1, bū-r-al-d-er-mon-n, st. M. (a): nhd. Dorfältester, Baueraltermann, Geschworener; ê-th-swar-a 10, ê-th-swer-a, ê-th-swor-a, sw. M. (n): nhd. »Eidgeschworener«, Geschworener, Eidschöffe; *swar-a (1), sw. M. (n): nhd. »Schwörer«, Geschworener

Geschworener, mhd. gesworene*, gesworne, sw. M.: nhd. Geschworener, Ratsmitglied

Geschworener, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat; ētswōren*, ētswāren, eitswēren, eitswāren, ēßswōren, eyßwaren, M.: nhd. Geschworener, der einen Eid geschworen hat

-- Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen: mnd. duchtswōren, M.: nhd. Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen

Geschworener, mnd. geswōren (2), M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Verschworener; geswōrener***, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Verschworener

Geschworener, mnd. lōvenære***, M.: nhd. Geschworener

Geschworener, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

-- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs: mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

-- Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird: mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

-- Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein: mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

geschworenessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenmontagsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschworenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwornenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwornenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschworngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwornenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geschworner -- Geschworner bzw. Ältermann der Gewandschneider, mnd. ? wantswōren*, wantsworen, mnd.?, M.: nhd. Geschworner bzw. Ältermann der Gewandschneider?

geschwül, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwülig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geschwüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschwulst -- Geschwulst am Bein, mnd. · verbēn, · verbein, · verbeyn, · verbeen, ōverbēn, N.: nhd. Überbein, Geschwulst am Bein

Geschwulst -- Geschwulst am Fuß von Pferden, mhd. mūche, sw. F.: nhd. Mauke, Pferdekrankheit, Geschwulst am Fuß von Pferden

Geschwulst -- Geschwulst am Kniegelenk der Pferde, mhd. vlōzgalle, flōzgalle*, sw. F.: nhd. »Floßgalle«, Flussgalle, Geschwulst am Kniegelenk der Pferde

Geschwulst -- Geschwulst an der Nasenschleimhaut, mnd. nēsengeswēr*, nēsengeswār, N.: nhd. »Nasengeschwür«, Geschwulst an der Nasenschleimhaut

Geschwulst (Pferdekrankheit), mhd. galle (2), sw. F.: nhd. Geschwulst (Pferdekrankheit), Galle (F.) (2)

Geschwulst, idg. *engu̯-, *n̥gu̯ḗn, Sb.: nhd. Geschwulst, Leistengegend; *kău̯ələ̄, *kăulā, *kūlā, F.: nhd. Geschwulst, Bruch (M.) (1); *oidos, Sb.: nhd. Geschwulst; *tuskā-, Sb.: nhd. Geschwulst

Geschwulst, germ. *enkwa-, *enkwaz, st. M. (a): nhd. Geschwulst; *kauna-, *kaunam, st. N. (a): nhd. Geschwulst, Geschwür, Krankheit, Fackel, k-Rune; *swella-, *swellaz, st. M. (a): nhd. Geschwulst; *swelli, germ.?, Sb.: nhd. Geschwulst; *swulla-, *swullaz, st. M. (a): nhd. Geschwulst; *swulli, germ.?, Sb.: nhd. Geschwulst

Geschwulst, an. bold-i, sw. M. (n): nhd. Geschwulst; hnyk-il-l, st. M. (a): nhd. Knoten (M.), Geschwulst; kau-n, st. N. (a): nhd. Beule, Geschwulst, k-Rune, Name für die Rune »k«; kveis-a, sw. F. (n): nhd. Beule, Geschwulst; sul-l-r, st. M. (a): nhd. Geschwulst; þrot-i, sw. M. (n): nhd. Schwellung, Geschwulst, Hartnäckigkeit; œx-l, œx-l-i, N.: nhd. Auswuchs, Geschwulst

Geschwulst, ae. ampr-e (1), sw. F. (n): nhd. Krampfader, Geschwulst; *blǣ-d (2), st. N. (a): nhd. Blase, Geschwulst; cor-n, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Beere, Geschwulst; cum-b-ol (2), cum-b-l (2), st. N. (a): nhd. Wunde, Geschwulst; cwi-del-e, sw. F. (n): nhd. Quaddel, Pustel, Geschwulst; geal-l-a, sw. M. (n): nhd. Galle (F.) (1), Geschwulst, wunde Stelle; ge-swel-l, st. N. (a): nhd. Schwellung, Geschwulst; hwel-c-a, hwyl-c-a, sw. M. (n): nhd. Eiterbläschen, Geschwulst; *swel-l, st. N. (a): nhd. Schwellung, Geschwulst; swil-e, st. M. (i): nhd. Geschwulst, Schwellung; wėn-n, M., F.: nhd. Geschwulst

Geschwulst, as. thrōs* 1, st. F. (i): nhd. Drüse, Halsmandel, Geschwulst

Geschwulst, ahd. ango (2) 1, sw. M. (n): nhd. Geschwulst, Geschwür; bulla (2) 18, būilla, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Blase, Pustel, Blatter, Brandblase, Geschwulst; druos 39, st. F. (i): nhd. Geschwulst, Eichel, Drüse, Mandel; giswollanī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwulst, Schwellung, Aufschwellen, Aufgeblasensein; giswulst* 6, st. F. (i): nhd. Geschwulst, blutige Schwellung; gutter* 1, st. N. (a): nhd. Kropf, Geschwulst, Geschwulst am Halse; kropfo* 1, kropho*, sw. M. (n): nhd. Kropf, Geschwulst, Auswuchs, Vormagen, Zwiebel (?); masar 28, st. M. (a): nhd. »Maser«, Knorren, Auswuchs, Geschwulst; swulst* 2, st. F. (i): nhd. Geschwulst

-- Geschwulst am Hals: ahd. būtil 12, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Börse (F.) (1), Geschwulst am Hals

-- Geschwulst am Halse: ahd. gutter* 1, st. N. (a): nhd. Kropf, Geschwulst, Geschwulst am Halse

-- Geschwulst zwischen den Zehen: ahd. toumado 2, sw. M. (n): nhd. »Tauwurm«, Geschwulst zwischen den Zehen, Frostbeule, Hühnerauge

Geschwulst, mhd. biule, piule, st. F., sw. F.: nhd. Blase, Pustel, Geschwulst, Schwellung, Beule; curvei, st. N.: nhd. Geschwulst

Geschwulst, mhd. geswulst, st. F.: nhd. Geschwulst, Schwellung; geswulste, st. N.: nhd. Geschwulst

-- an einer Geschwulst erkrankt: mhd. gallinic*, gallinc, Adj.: nhd. an einer Geschwulst erkrankt, lahm

-- hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel: mhd. hödel 1, st. N.: nhd. hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel

-- mit Geschwulst behaftet: mhd. gellic, gellec, Adj.: nhd. gallig, mit Geschwulst behaftet, mürrisch, gallenbitter

Geschwulst, mhd. swelle (2), sw. M.: nhd. »Schwelle«, Geschwulst, Schwiele; swer (2) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swere (1), sw. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swil (1), swel, st. M., st. N.: nhd. Schwiele, Schwelle, Geschwulst, Fußsohle, Qual; swulst, st. F.: nhd. Schwiele, Geschwulst, Geschwür

Geschwulst, mnd. abēl, N.?: nhd. Geschwulst, erhöhte Narbe; ādel (1), āl, M., N.: nhd. Geschwulst, Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium; drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

-- innere Geschwulst: mnd. binnenswel, N.: nhd. innere Geschwulst

-- Schlag der Geschwulst verursacht: mnd. dunningesslach*, dunningsslach, M.: nhd. Schlag der Geschwulst verursacht; dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

Geschwulst, mnd. geswel, geswell, N.: nhd. Geschwulst, Aufgeschwollenheit (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Aufgeblasenheit; h˙ ver (3), haver, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst; h˙ verik, h˙ kerik, h˙ verk, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst; klēr, Sb.: nhd. Drüse, Geschwulst; kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

-- Geschwulst der Leistendrüse: mnd. hāgedrōs, hagedrose, hāgedrūs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse; hēgedrōs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse

-- Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden: mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Geschwulst, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt); sweldrōs, M.: nhd. Geschwür, Geschwulst, Abszess; swellinge, swillinge, F.: nhd. Schwellung, Geschwulst, Aufgeblasenheit, Überheblichkeit; swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); tādel (3), Sb.: nhd. Geschwulst

-- Geschwulst im Halse: mnd. spr˙ we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm

Geschwulst, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand; wene (1), mnd.?, F.: nhd. Geschwulst, Beule

-- harte Geschwulst: mnd. vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung

geschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwulst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geschwülstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwülstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschwulstkrankheit -- Geschwulstkrankheit der Pferde, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Geschwulstkraut, ahd. giswulstkrūt* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Geschwulstkraut«, Kriechender Günsel

geschwulstkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwülstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwulststein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geschwunden, mhd. geswunden (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschwunden«, bewusstlos

geschwunden, mhd. swunden***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwunden

geschwunden, mnd. vörquēne*, vorquēne, Konj., Prät.: nhd. vergehend, verdorben, geschwunden

geschwungen -- was mit der Hand geschwungen wird, an. mund-rið-i, sw. M. (n): nhd. Griff des Schildes, was mit der Hand geschwungen wird

geschwungen, ahd. bikērlīh* 1, Adj.: nhd. beweglich, geschwungen

geschwungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschwür, idg. *elkos-, N.: nhd. Geschwür; *ghendh-, (*ghondh-), Sb.: nhd. Geschwür

Geschwür, germ. *aita-, *aitaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Geschwür, Schwellung, Gift; *aitra-, *aitram, st. N. (a): nhd. Gift, Geschwür; *gunda-, *gundaz, st. M. (a): nhd. Geschwür; *kauna-, *kaunam, st. N. (a): nhd. Geschwulst, Geschwür, Krankheit, Fackel, k-Rune

Geschwür, got. ban-j-a* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127, 130,1): nhd. Schlag, Wunde, eiternde Wunde, Geschwür; gund 1, st. N. (a): nhd. Krebsgeschwür, Geschwür; ? kusm-a* 1, kozma, chozma, sw. M. (n)?: nhd. Kehle?, k-Rune, Geschwür?

Geschwür, ae. ang-set, st. M. (a): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; ang-set-a, sw. M. (n): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; ble-g-en, ble-g-en-e, sw. F. (n): nhd. Bläschen, Geschwür; bȳ-l, M.: nhd. Beule, Geschwür; bȳ-l-e, sw. F. (n): nhd. Beule, Geschwür; dolg, dolh, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wunde, Narbe, Geschwür; s-pri-ng (1), st. M. (a): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung, Geschwür; þéor-ge-rid, N.: nhd. Geschwür; wear-g-brǣd-e, sw. F. (n), sw. N. (n): nhd. Geschwür; wer-næg-l, st. M. (a): nhd. Geschwür; wu-n-d (1), st. F. (ō): nhd. Wunde, Geschwür, Verwundung

Geschwür, afries. *fīk, Sb.: nhd. Feige, Geschwür

Geschwür, as. gund* 1, st. N. (a), st. M.? (a): nhd. Geschwür, Vereiterung, Eiter; h-rū-tho* 2, sw. M. (n): nhd. Räude, Geschwür

Geschwür, ahd. adel* 1, ahd.?, st. M.: nhd. Adel (M.) (2), Geschwür; angasezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Geschwür, Beule, Eiterbeule, Pustel; ango (2) 1, sw. M. (n): nhd. Geschwulst, Geschwür; angweiz* 20, st. M. (a?): nhd. Blatter, Geschwür, Hautbläschen; angweizo 9, sw. M. (n): nhd. Blatter, Geschwür, Hautbläschen; boula* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bläschen, Hautbläschen, Blatter, Geschwür; eiz 11, st. M. (a): nhd. Geschwür, Eiterbeule, Bläschen; gispring* 6?, st. N. (a): nhd. Ursprung, Quelle, Blase, Ausschlag, Geschwür; giswer 8, st. N. (a): nhd. Geschwür, Blase, Schmerz?, Beschwerde; gotaswilo* 1, ahd.?, sw. M. (n) (?): nhd. Abszess, Geschwür, Karbunkel; rūda 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Räude, Geschwür, Flechte, Hautausschlag; rūdī* 1, st. F. (ī): nhd. Räude, Geschwür, Krätze (F.) (2); ruf 16, st. F. (i): nhd. Aussatz, Schorf, Geschwür, Grind, Grindampfer; sēri* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Leiden, Geschwür; soto 1, sw. M. (n): nhd. Geschwür; swero (1) 8, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Qual, Gebrechen, Geschwür, Krankheit; tolk* 12, tolc, tolg*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Wunde, Tod, Verwundung, Wundmal, Strieme, Geschwür; ? uruuoni*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Tränenfistel?, Geschwür?

-- eiterndes Geschwür: ahd. gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit

-- kleines Geschwür: ahd. blātara 49, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Pustel, kleines Geschwür, Eingeweide

Geschwür, mhd. ancweiz, Sb.: nhd. Pustel, Geschwür; eiz, st. M.: nhd. Geschwür, Eiterbeule

-- eitriges Geschwür: mhd. apostem, st. N.: nhd. eitriges Geschwür, Abszess

-- kleines Geschwür: mhd. eizel, st. N.: nhd. kleines Geschwür

Geschwür, mhd. fistel, st. F., sw. F.: nhd. Fistel, Geschwür; geswer, st. N., sw. M.: nhd. Schmerz, Geschwür; gevræze, gefræze*, st. N.: nhd. Fressen (N.), Schlemmerei, Lüsternheit, Geschwür; goteswile 1, st. M.: nhd. Geschwür, Abszess

Geschwür, mhd. slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; swer (2) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swere (1), sw. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swulst, st. F.: nhd. Schwiele, Geschwulst, Geschwür

Geschwür, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau; wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

Geschwür, mnd. ōrenswēr, ōrensweer, N.: nhd. Geschwür, Entzündung in den Ohren

-- eiterndes Geschwür: mnd. rādebūle, F.: nhd. Eiterbeule, eiterndes Geschwür

Geschwür, mnd. geswēr (1), N.: nhd. Geschwür, Schwäre

-- bösartiges Geschwür: mnd. krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

-- ein fressendes Geschwür: mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

-- tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür: mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

Geschwür, mnd. ādel (1), āl, M., N.: nhd. Geschwulst, Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium; antraxswel, N.: nhd. Geschwür; apostēm, N.: nhd. Geschwür, Abszess; bestelse, mnd.?, N.: nhd. Geschwür, Beingeschwür; blāder, bladder, F.: nhd. Hautblase, Blatter, Pustel, Geschwür; drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; eis*, eys, M.: nhd. Geschwür

-- ein Geschwür mit Eisen ausbrennen: mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

-- eiterndes Geschwür: mnd. ēk (1), eck, āk, Sb.: nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Fingergeschwür, verhärteter Augenschleim

-- Geschwür im Nagelglied des Fingers: mnd. ādel (1), āl, M., N.: nhd. Geschwulst, Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium; ālre (2), alre, M., F.: nhd. stinkendes Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium

-- stinkendes Geschwür: mnd. ālre (2), alre, M., F.: nhd. stinkendes Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium

Geschwür, mnd. sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt); sweldrōs, M.: nhd. Geschwür, Geschwulst, Abszess; swēr (1), sweer, schwēr, sw˙ r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

-- die Kruste auf einem Geschwür: mnd. sēreken, mnd.?, N.: nhd. die Kruste auf einem Geschwür

-- Geschwür bilden: mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

-- kleines Geschwür: mnd. stossele*?, stotzele*?, Sb.: nhd. kleines Geschwür

Geschwür, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vīgewarte, F.: nhd. Feigwarze, Auswuchs, Geschwür

-- durch Frais hervorgerufenes Geschwür: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

-- ein Geschwür: mnd. vare? (1), mnd.?, Sb.: nhd. ein böser Wurm, ein Geschwür

Geschwür, nhd., N.: nhd. Geschwür; E.: s. ge, schwären; L.: DW, Luther

geschwurbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geschwürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geschwüre -- voll Geschwüre seiend, mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.:

nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

Geschwüren -- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

Geschwüren -- eiternde Materie in den Geschwüren, mhd. afel, st. M.: nhd. »Afel«, eiternde Materie in den Geschwüren, entzündete Stelle

Geschwüren -- Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Geschwüren -- mit Geschwüren bedecken, mhd. besweren* (2), beswern, sw. V.: nhd. mit Geschwüren bedecken

Geschwüren -- mit Geschwüren bedeckt, mhd. gebræchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Geschwüren bedeckt

Geschwüren -- voll von Geschwüren, ahd. blezlīh* 1, Adj.: nhd. voll von Geschwüren, schorfig, voller Schwären

Geschwüren -- volle Entwicklung von Geschwüren, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

geschwürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Geschwürm, nhd., N.: nhd. Gewimmel; L.: DW, Luther

Geschwürspitze, ae. dot-t, st. M. (a): nhd. Geschwürspitze

geschwürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geschwürwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gese, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesechst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geseelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geseelgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geseerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesegelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesegelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesegnen, gesegenen, nhd., sw. V.: nhd. segnen; E.: s. ge, segenen; L.: DW, Luther (gesegenen bzw. gesegnen)

gesegnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesegnet, germ. *sēlilīka-, *sēlilīkaz, *sælilīka-, *sælilīkaz, Adj.: nhd. beglückt, gesegnet

gesegnet, ae. éa-d-ig, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, glücklich, gesegnet; ge-sǣl-ig-līc-e, Adv.: nhd. beglückt, gesegnet; ge-sǣl-lic, ge-sǣl-ig-lic, Adj.: nhd. beglückt, gesegnet

gesegnet, ahd. ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig

gesegnet, mhd. gebenedīet, gebenedīt, gebenedict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebenedeit«, gesegnet; gelückhaft, geluckhaft, glückhaft, gluckhaft, Adj.: nhd. »glückhaft«, gesegnet; gesegenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesegnet; heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet; heilic (1), heilec, hēlic, Adj.: nhd. heilig, heilbringend, gesegnet, geweiht, fromm

gesegnet, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

gesegnet, mnd. benedīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebenedeit, gesegnet

gesegnet, mnd. gesēgenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesegnet

gesegnet, gesegenet, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gesegnet; E.: s. ge, segnen; L.:, Luther

gesegnet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesegneter -- gesegneter Brief, mnd. wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

Gesegneter, mhd. gesegenete, sw. M.: nhd. »Gesegneter«

gesegnetes -- gesegnetes Brot, ahd. oblegi 24, oblei, obelagi*, st. N. (ja): nhd. Segen, gesegnetes Brot, Geschenk

gesegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesehel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesehen -- gesehen haben, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

gesehen -- nicht gern gesehen, mhd. unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

gesehen -- nicht mehr gesehen werden, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

gesehen -- nie gesehen, mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend

gesehen, idg. *u̯idtos, Adj.: nhd. gesehen, erkannt, gefunden

-- gesehen haben: idg. *u̯oida-, V.: nhd. gesehen haben, wissen

-- gesehen habend: idg. *u̯eidu̯ōts, Part. Perf. Akt.: nhd. gesehen habend

gesehen, got. ga-saíƕ-an-s?, Part. Prät. = Adj. (a): nhd. gesehen, sichtbar

gesehen, ae. ge-sew-en, Adj.: nhd. gesehen

gesehen, afries. *s-kâw-id-is, Adv.: nhd. gesehen

gesehen, ahd. gisehan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. gesehen

-- nicht gesehen: ahd. ungisehan* 3, ungisewan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesehen, nicht gesehen

gesehen, mhd. gesehen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesehen«

gesehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesehene -- mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen, mnd. dörchwunderen, sw. V.: nhd. mit Verwunderung über das Gesehene durchgehen

Gesehenes, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

geseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesehete, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesei, nhd.: nhd. ; L.: DW

geseiche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseifer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geseiger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseiht -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

geseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseimicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesein, nhd., V.: nhd. sein; E.: s. ge, sein (V.); L.: DW, Luther

geseise, nhd.: nhd. ; L.: DW

geseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

geselchtes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geselda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geseligen, nhd., sw. V.: nhd. selig machen; E.: s. selig; L.:, Luther

gesellach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesellbruder, nhd., M.: nhd. Klosterbruder, Ordensbruder; E.: s. Geselle, Bruder; L.: DW, Luther

Geselle -- elender Geselle, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Geselle -- freier Geselle, mnd. vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann

Geselle -- trauter Geselle, mhd. trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber

Geselle, an. līk-i (1), sw. M. (n): nhd. Genosse, Geselle, Ebenbürtiger

Geselle, ahd. gisello 24, sw. M. (n): nhd. Geselle, Genosse, Kamerad, Gefährte, Freund, Mitstreiter; gisindo 1, sw. M. (n): nhd. Gefährte, Geselle, Genosse; sello* 1, sw. M. (n): nhd. Genosse, Geselle

Geselle, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe; kompān, kumpān, compān, cumpān, st. M.: nhd. Kumpan, Gefährte, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Behördenbeisitzer; kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

-- grober Geselle: mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

Geselle, mhd. lōnkneht, st. M.: nhd. »Lohnknecht«, Mietsknecht, Geselle; meisterkneht, st. M.: nhd. »Meisterknecht«, Oberknecht, Geselle

-- Geselle in der Pflicht: mhd. pflihtgeselle, phlihtgeselle*, sw. M.: nhd. »Pflichtgeselle«, Geselle in der Pflicht

Geselle, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Geselle, mnd. bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; consorte*, M.: nhd. »Konsorte«, Gehilfe, Geselle, Genosse, Teilhaber

-- als Geselle in einem Handwerk dienen: mnd. bedēnen, sw. V.: nhd. »bedienen«, als Geselle in einem Handwerk dienen

-- einheimischer ansässiger Geselle: mnd. binnenknecht, M.: nhd. einheimischer ansässiger Geselle

-- Geselle bei den Schiffszimmerleuten: mnd. dachl· nære*, dachl· ner, dachlōnre, M.: nhd. Taglöhner, Tagelöhner, Arbeiter, Geselle bei den Schiffszimmerleuten

-- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält: mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

-- Geselle des Armbrustmachers: mnd. armborstæreknecht*, armborstērknecht, M.: nhd. »Armbrustknecht«, Geselle des Armbrustmachers; armborstēræreknecht*, armborstērerknecht, M.: nhd. »Armbrustknecht«, Geselle des Armbrustmachers

-- zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet: mnd. buschhāse, M.: nhd. zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet

Geselle, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; korn· tken, kornūtken, koruytken, N.: nhd. Geselle, Bursche, Buhler; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- Geselle der auf Gewinnanteil dient: mnd. halfknecht, M.: nhd. Jungknecht, Geselle der auf Gewinnanteil dient

-- Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst: mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

-- Geselle der sich in ein Amt einkauft: mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

-- Geselle des Korkpantoffelmachers: mnd. korkenmākæregeselle*, korkenmākergeselle, M.: nhd. Geselle des Korkpantoffelmachers

-- heimtückischer habgieriger Geselle: mnd. jūdasbrōder, M.: nhd. heimtückischer habgieriger Geselle

-- klobiger grober Geselle: mnd. kelp, M.: nhd. klobiger grober Geselle, dummer Mensch

-- neu eingeschriebener Geselle: mnd. juncgeselle, M.: nhd. Junggeselle, Jugendlicher, neu eingeschriebener Geselle, unverheirateter Mann (Bedeutung jünger)

Geselle, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Geselle, mnd. mēdegelīk (3), mnd.?, M.?: nhd. Geselle, Genosse; mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber

-- Geselle der den Beleuchtungsdienst durchführt: mnd. lichtscheffære*, lichtscheffer, lechtscheffer, M.: nhd. Geselle der den Beleuchtungsdienst durchführt

-- Geselle eines Perlenstickers: mnd. parlenstickæregeselle*, parlenstickergeselle, M.: nhd. Geselle eines Perlenstickers

-- Geselle eines Reepschlägers: mnd. rēpslēgæreknecht*, rēpslēgerknecht, reipslēgerknecht, M.: nhd. »Reepschlägerknecht«, Geselle eines Reepschlägers

-- Geselle im Kürschnerhandwerk: mnd. pelsæregeselle*, pelsergeselle, pilzergeselle, piltzergeselle, M.: nhd. Geselle im Kürschnerhandwerk

-- übler Geselle: mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

-- zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle: mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

Geselle, mnd. selle (1), M.: nhd. »Geselle«, Genosse, Spießgeselle, Handwerksgeselle, Unterlehrer

Geselle, mnd. stalbrōder, stalbroder, M.: nhd. Stallbruder, Stallgenosse, Genosse, Kamerad, Geselle, Kumpan

-- Geselle der den Spieß dreht: mnd. spētgeselle, M.: nhd. »Spießgeselle«, Geselle der den Spieß dreht

-- Geselle eines Sämischgerbers: mnd. sēmischgēræregeselle*, sēmesgērergeselle, M.: nhd. »Sämischgerbergeselle«, Geselle eines Sämischgerbers

-- Geselle eines Seilers: mnd. sēlæreknecht*, sēlerknecht, seilerknecht, M.: nhd. »Seilerknecht«, Geselle eines Seilers

-- Geselle eines Tischlers: mnd. sniddekæreknecht*, sniddekerknecht, snidkerknecht, snitkerknecht, snīdekerknecht, M.: nhd. Geselle eines Tischlers

-- Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher: mnd. schüttegeselle, M.: nhd. »Schützengeselle«, Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher

-- grober unflätiger Geselle: mnd. sūōrde, M.: nhd. grober unflätiger Geselle, Grobian

-- Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss: mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

-- zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird: mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

-- zugewanderter Geselle dem geschenkt wird: mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

Geselle, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe; vērde (3), M.: nhd. Gefährte, Genosse, Geselle; vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; werkesman, werksman, mnd.?, M.: nhd. »Werksmann«, Geselle

-- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt: mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

-- nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle: mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

geselle, Gesell, nhd., M.: nhd. Geselle, Genosse, Gefährte, Freund, Bursche, junger Mann; E.: s. ge, Saal; ; L.: DW, Luther (Gesell bzw. Geselle)

geselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesellen -- als Gesellen annehmen, mnd. tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

Gesellen -- Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen; invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

Gesellen -- einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen, mnd. inschouwen, inschowen, sw. V.: nhd. einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen

Gesellen -- einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind

Gesellen -- Einführung neuer Gesellen, mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

Gesellen -- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

Gesellen -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Gesellen -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

-- sich gesellen: mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

Gesellen -- Kleiderkiste für Gesellen, mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

Gesellen -- Lohn für den Gesellen, mnd. knechtelōn, N.: nhd. Lohn für den Knecht, Lohn für den Gehilfen, Lohn für den Gesellen

Gesellen -- Mutjahr des Gesellen, mnd. dēnstjār, N.: nhd. Dienstzeit, Mutjahr des Gesellen

gesellen -- sich dazu gesellen, ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben

gesellen -- sich gesellen zu, mhd. bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen

gesellen -- sich gesellen zu, mnd. vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen; vörselschoppen*, vorselschoppen, sw. V.: nhd. sich gesellen zu

gesellen -- sich gesellen, ae. ? tow-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sich gesellen?

gesellen -- sich gesellen, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

gesellen -- sich gesellen, mnd. bursen, bürsen, sw. V.: nhd. sich gesellen, Gesellschaft halten

Gesellen -- Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

Gesellen -- Termin für die Einstellung von Gesellen, mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

Gesellen -- Truhe für Gesellen, mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

Gesellen -- Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

Gesellen -- Verband der Gesellen einer Zunft, mnd. br˙ derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

Gesellen -- Verhältnis eines Gesellen, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

Gesellen -- Vertreter der Gesellen in der Gildeführung, mnd. mēstergeselle*, meystergeselle, M.: nhd. »Meistergeselle«, Altgeselle, Vertreter der Gesellen in der Gildeführung

Gesellen -- von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

Gesellen -- Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft, mnd. ōrtschop, F.: nhd. Vorsitz bei Zusammenkünften der Gesellen einer Zunft

Gesellen -- Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen, mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen

Gesellen -- Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang

Gesellen -- zum Gesellen machen, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

Gesellen (N.), mhd. gesellen (2), st. N.: nhd. »Gesellen« (N.)

gesellen, mhd. genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- sich gesellen: mhd. geroten, sw. V.: nhd. sich scharen, versammeln, sich gesellen

-- sich gesellen zu: mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.)

gesellen, mhd. geselligen, sw. V.: nhd. »gesellen«, einreihen, anschließen

gesellen, mhd. paren (1), sw. V.: nhd. »paaren«, gesellen

gesellen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; sellen (1), sw. V.: nhd. gesellen

-- sich gesellen: mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

-- sich gesellen zu: mhd. scharben (2), sw. V.: nhd. sich gesellen zu

gesellen, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- sich gesellen: mhd. zuogenōzen, sw. V.: nhd. beigesellen, sich gesellen, sich zugesellen; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

-- sich gesellen zu: mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

gesellen, mnd. genōten, sw. V.: nhd. gesellen, gleichstellen; geselschoppen, sw. V.: nhd. gesellen; kumpānīen, kumpenīen, sw. V.: nhd. vertragen (V.), zusammentun, verbünden, gesellen

gesellen, mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

gesellen, mnd. sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden

gesellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellen, nhd., sw. V.: nhd. zum Gesellen machen, vereinigen, verbinden; E.: s. Geselle; L.: DW, Luther

gesellen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenältester, mnd. ōldergeselle, M.: nhd. Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft; ōltgeselle, altgeselle, M.: nhd. »Altgeselle«, Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft

gesellenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenauftreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbitten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenbraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbrieflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesellenbrüderschaft -- Vorsteher der Gesellenbrüderschaft, mnd. ōrtgeselle, M.: nhd. Altgeselle, Vorsteher der Gesellenbrüderschaft

Gesellenbrüderschaft, mnd. knāpenbr˙ derschop, F.: nhd. Gesellenbrüderschaft

Gesellenbruderschaft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

gesellenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenbuch -- Gebühr für die Eintragung ins Gesellenbuch, mnd. inschrīvelgelt, N.: nhd. Gebühr für die Eintragung ins Gesellenbuch

gesellenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellendank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellendienerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geselleneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellenfischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenfoerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenfreischein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellengebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellengebühr, mnd. knāpengelt, N.: nhd. Gesellengebühr

gesellengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellengenossenschaft -- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen, mnd.

inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

gesellengenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellengestech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellengestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellengleich (), mhd. ? gesellеslich, Adj.: nhd. »gesellengleich« (?)

gesellenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gesellenhaus, mhd. gesellenhūs, st. N.: nhd. »Gesellenhaus«, Gemeinschaftshaus

gesellenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenjuengste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenkirchengestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenladenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesellenlied, mhd. wineliet, winelied, st. N.: nhd. Liebeslied, Freundschaftslied, Tanzlied, Gesellenlied, Gesellschaftslied, Volkslied

gesellenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenlos, mhd. gesellelōs, Adj.: nhd. gesellenlos

gesellenlos, mhd. sellelōs***, Adj.: nhd. gesellenlos

gesellenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesellenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellenoberbuechsenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenpate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenpate, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellenpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenpfaffe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenpfaffe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenrecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschuhchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenstand, mnd. knāpendōm, N.: nhd. Knappentum, Gesellenstand; knapstāt, knapstät, M.: Gesellenstand, Gesellenstellung

gesellenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenstechen, mnd. gesellenstēke, gesellensteke, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten; gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen

Gesellenstechen, mnd. stēkelspēl, stēkelspel, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkelspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespēl, stēkespel, stēkspēl, steekspēl, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespil, stēkspil, steekspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

gesellenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenstellung, mnd. knapstāt, knapstät, M.: Gesellenstand, Gesellenstellung

gesellenstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenstück, mnd. gesellenpr· ve, F.: nhd. Gesellenstück, Probestück

gesellenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesellenstücks -- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

gesellenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellentafel, mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof

gesellentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellentaglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellentagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellentanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellentrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenunfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesellenwechsels -- Termin des Gesellenwechsels, mnd. mēdetīt, F.: nhd. »Mietzeit«, Termin des Gesellenwechsels

gesellenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesellenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenzechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellenzeit -- Gesellenzeit innerhalb der Zunft, mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

gesellenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellenzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellenzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesellich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesellig, ae. þéo-d-līc, Adj.: nhd. gesellig, vertraut

gesellig, mhd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, in Gesellschaft; gesellіclich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint; gesellіclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

gesellig, mhd. mitesam, mitsam, Adj.: nhd. »mitsam«, umgänglich, gesellig, freundlich

gesellig, mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt; handelīk, handelich, Adj.: nhd. »handlich«; handelīke*, handelich, Adv.: nhd. »handlich«, umgänglich, gesellig

gesellig, mnd. mēdesā̆m, Adj.: nhd. gesellig, freundlich; mēdesāmich***, Adj.: nhd. gesellig, liebenswürdig; mēdesellich, Adj.: nhd. gesellig, vertraut

gesellig, mnd. sellich (1), sellik, Adj.: nhd. gesellig, umgänglich, Umgang pflegend

gesellig, nhd., Adj.: nhd. gesellig, ehelich, freundlich; E.: s. Geselle, ig; L.: DW, Luther

gesellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellige -- geschlossene gesellige Vereinigung, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

gesellige -- gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit, mnd. brūtwocke, M.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit

gesellige -- gesellige Zusammenkunft der Schuhmachergilde, mnd. kunnenbēr, N.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Schuhmachergilde

gesellige -- gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, mnd. geselschoppesh· ge, F.: nhd. gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, Gildeschmaus, Amtskost

gesellige -- gesellige Zusammenkunft, mhd. hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest; hovetelīn*, hovetlīn, hofetlīn*, st. N.: nhd. kleiner Hof, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest

gesellige -- gesellige Zusammenkunft, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

gesellige -- gesellige Zusammenkunft, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

geselligem -- hohes Maß an geselligem Leben, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

geselligen -- Bruderschaft zu geselligen Zwecken, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

geselligen -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

geselligen -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde

geselligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geselliges -- geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen, mnd. paterdrank, M.: nhd. »Patertrank«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen; paterdrunk, M.: nhd. »Patertrunk«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

Geselligkeit, mhd. genōzsame, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Vereinigung, Geselligkeit, Ausgleichung, Verkaufsrecht; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft; gespilschaft, st. F.: nhd. »Gespielschaft«, Verkehr mit den Spielgenossen, Gesellschaft, Geselligkeit; heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit; hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit

Geselligkeit, mnd. gesellichhēt*, gesellichhēit*, gesellichēt, gesellichēit, gesellicheit, F.: nhd. »Geselligkeit«, Gesellschaft

Geselligkeit, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- in Geselligkeit befindlich: mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

-- zur Geselligkeit begabt: mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

-- zur Geselligkeit geneigt: mnd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, in Geselligkeit befindlich, zur Geselligkeit geneigt, zur Geselligkeit begabt, zugesellt

Geselligkeit, mnd. mēdesāmichhēt*, mēdesāmichheit, F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Liebenswürdigkeit; mēdesellichhēt, mēdesellichhēit, F.?: nhd. Geselligkeit, Umgänglichkeit

-- hohes Maß an Geselligkeit: mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

Geselligkeit, mnd. spēlen (2), spēlent, N.: nhd. Spielen, Geselligkeit, Kurzweil

-- zur Geselligkeit Dienender: mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

-- Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets: mnd. swōrenlach, swārenlach, schwārenlach, N.: nhd. Zusammenkunft bzw. Geselligkeit der Geschworenen eines Gebiets

geselligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geselligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geselligkeitstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

geselliglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geselliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geselligt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesellin -- traute Gesellin, mhd. trūtgesellīn, trūtgesellin, st. F.: nhd. »traute Gesellin«, liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte

Gesellin, mhd. gesellīn 4 und häufiger?, gesellin, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Begleiterin, Freundin, Dienerin, Geliebte; gesellinne, geselline, st. F.: nhd. »Gesellin«, Gefährtin, Freundin, Dienerin, Geliebte

Gesellin, mnd. gesellinne, gesellin, F.: nhd. Gesellin, Genossin, Gefährtin, Geliebte, Beischläferin, Ehefrau, Gattin

Gesellin, mnd. sellinne, F.: nhd. Gefährtin, Gesellin

Gesellin, nhd., F..: nhd. Gesellin, Gefährtin; E.: s. Geselle, in; L.: DW, Luther

gesellin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesellisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellnede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellschaft, an. sam-ku-n-d, st. F. (ō): nhd. Zusammenkunft, Gesellschaft, Fest; sam-sæt-i, N.: nhd. Zusammensitzen, Tafelrunde, Gesellschaft, Gemeinschaft

Gesellschaft, ae. drō-h-t-aþ, st. M. (a): nhd. Lebensart, Aufführung, Benehmen, Gesellschaft, Lage, Beruf

Gesellschaft, ae. drā-f, drǣ-f, st. F. (ō): nhd. Treiben, Transport, Trift, Herde, Gesellschaft, Weg

Gesellschaft, ae. gæd, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Gefolgschaft; ge-fœ̄r-e (3), ge-fēr-e (2), N.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft; ge-gė-ng, F.: nhd. Gesellschaft; ge-mā-n-a, sw. M. (n): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Verkehr, Beischlaf; ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; ge-sīþ (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft; ge-þéo-d-nės-s, ge-þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Gesellschaft, Konjugation; héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1); hlō-þ (1), st. F. (ō): nhd. Trupp, Truppe, Schar (F.) (1), Bande (F.) (1), Gesellschaft; mėnig-u, mænig-u, mænig-o, mėng-o, st. F. (ō), sw. F. (īn): nhd. Menge, Gesellschaft, Heer; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; néa-wi-s-t, *néa-h-wi-s-t, néa-we-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?), M.: nhd. Nachbarschaft, Nähe, Anwesenheit, Gesellschaft, Beiwohnung; tioh-h, teoh-h, st. M. (a?): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft

Gesellschaft, ae. þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen

-- Gesellschaft von Mönchen: ae. mu-nuc-héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gesellschaft von Mönchen

Gesellschaft, ae. tioh-h-e, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft

Gesellschaft, afries. ma-n-d-a-sel-skip 1 und häufiger?, mo-n-d-a-sel-skip, Sb.: nhd. Gesellschaft; sel-skip 7, st. M. (i): nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft; *sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. Gesellschaft

Gesellschaft, as. gi-m-a-ng 16, st. N. (a): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft; sėl-s-kėp-i* 1, st. N. (i)?: nhd. Gesellschaft

Gesellschaft, ahd. gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gimeinsamī* 10, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Feier, Kommunion; ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge; gisindinskaf* 1, gisindinscaf*, st. F. (i): nhd. »Gesinde«, Gefolge, Dienerschaft, Gesellschaft; gisindskaf* 1, gisindscaf*, st. F. (i): nhd. Gefolge, Gesinde, Dienerschaft, Gesellschaft; gitrink* 2, gitrinc*, st. N. (a): nhd. Gastmahl, Gelage, Trinkgelage, Fest, Gesellschaft

Gesellschaft, ahd. gisellaskaf* 5, gisellascaf*, giselliskaf*, st. F. (i): nhd. »Gesellschaft«, Gemeinschaft, Vereinigung, Bekanntenkreis, Verbundensein, Freundschaft

Gesellschaft, mhd. bīsīn (2), st. N.: nhd. »Beisein« (N.), Beiwohnen, Nahesein, Anwesenheit, Gegenwart, Gesellschaft; bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft; bīwesunge, st. F.: nhd. Umstand, Umgang, Beisein, Zusammensein, Gesellschaft, besondere Umstände

Gesellschaft, mhd. gamanje, st. F.: nhd. weiblicher Hofstaat, Gesellschaft; gemeinsamicheit*?, gemeinsamkeit, st. F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Gemeinsamkeit, Mittelbarkeit, Gesellschaft, Gemeinschaft; genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; genōzunge, st. F.: nhd. Gesellschaft; geselle (3), F.: nhd. Gesellschaft; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesellicheit*, gesellecheit, gesellekeit, st. F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Gesellschaft, Begleitung, Zusammensein, Zusammenkunft, Freundschaft; gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; gespilschaft, st. F.: nhd. »Gespielschaft«, Verkehr mit den Spielgenossen, Gesellschaft, Geselligkeit; gezunft*, gezunfte, st. N.: nhd. »Zunft«, Gesellschaft, Begleitung; kompanīe, kumpanīe, companīe, cumpanīe, gumpenīe, st. F.: nhd. Kumpanei, Gesellschaft, Gemeinschaft, Begleitung, Genossenschaft

-- in Gesellschaft: mhd. gesellich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, in Gesellschaft

-- in Gesellschaft seiend: mhd. geselliclich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint

-- vornehme Gesellschaft: mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

-- zur Gesellschaft: mhd. geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

Gesellschaft, mhd. mitesīn (2), st. N.: nhd. Mitsein (N.), Gesellschaft, Gemeinschaft; mitewesen (2), st. N.: nhd. Zusammensein, Umgang, Verkehr, Zusatz zu dem Wesen, Gesellschaft, Anwesenheit, Wirkung, Zusatz, Ergänzung; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

-- Gesellschaft leisten: mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten; mitewesen (1), mite wesen, st. V.: nhd. Gesellschaft leisten, anhaften, gestatten, begleiten

-- ritterliche Gesellschaft: mhd. massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; mehnīe, st. F.: nhd. Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, ritterliche Gesellschaft

Gesellschaft, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; schar (1), schār, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gruppe, Gesellschaft, Umgang; selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen

-- Gesellschaft von Spielern: mhd. spilrotte*, spilrote, st. F.: nhd. Spielrotte, Rotte (F.) (2) von Spielleuten, Gesellschaft von Spielern, Spielgesellschaft

-- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt: mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

Gesellschaft, mhd. ürte, urte, sw. F., st. F.: nhd. Wirtschaftsrechnung, Zeche, Wirtshaus, Wirtshausgesellschaft, Zechgelage, Gesellschaft, Gemeinde; zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

-- außerhalb der guten Gesellschaft stehend: mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

-- gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- höfische ritterliche Gesellschaft: mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

Gesellschaft, mnd. bīwēsen (2), bīwēsent, N.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; bīwēsinge, F.: nhd. Beisein, Anwesenheit, Gegenwart, Umgang, Gesellschaft; busse (2), M.: nhd. Bursche, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); ēninge, eninge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- »eine Gesellschaft bilden«: mnd. beselschoppen, beselschappen, sw. V.: nhd. »eine Gesellschaft bilden«

-- die Versicherung tragende Gesellschaft: mnd. asser r, assuror, M.: nhd. Versicherer, die Versicherung tragende Gesellschaft

-- Gesellschaft der Lübecker Zirkelbrüder: mnd. cirkelbr derschop*, cirkelbr derschap, F.: nhd. Gesellschaft der Lübecker Zirkelbrüder

-- Gesellschaft halten: mnd. bursen, bürsen, sw. V.: nhd. sich gesellen, Gesellschaft halten

-- Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird: mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird

-- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt: mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

-- Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder: mnd. cirkelære*, cirkeler, circuler, sirkuler, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder; cirkelhēre*, sirkelhēre, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder

Gesellschaft, mnd. gastebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gastegebot, N.: nhd. Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gesellichhēt*, gesellichhēit*, gesellichēt, gesellichēit, gesellicheit, F.: nhd. »Geselligkeit«, Gesellschaft; geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft; gestebot, N.: nhd. »Gästegebot«, Gastgebot, Gastmahl, Fest, Gesellschaft; gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde; īslandesvārære*, īslandesvārer, M.: nhd. Islandfahrer, Mitglied der Islandfahrer, Gesellschaft; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- Abzeichen einer Gesellschaft: mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

-- Angehöriger einer Bremer Gesellschaft: mnd. kasālbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bremer Gesellschaft

-- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente: mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und

Stützpunkt diente

-- eine Gesellschaft junger Kaufleute: mnd. ? kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

-- Gesellschaft der Garköche: mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

-- Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer: mnd. īslandesvāræerebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

-- Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute: mnd. īslandesvāræerebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

Gesellschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gesamtberechnung einer Gesellschaft: mnd. prīncipālreknone, F.: nhd. Gesamtberechnung einer Gesellschaft

Gesellschaft, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; samfunt, Sb.: nhd. Gesellschaft, Brüderschaft, Gilde; sāmichhēt* (1), sāmichheit*, sāmichēt, sāmicheit, F.: nhd. »Zusammenheit«, Gesellschaft; schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft; selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft; sosietēt, F.: nhd. »Sozietät«, Gesellschaft, Genossenschaft; span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

-- Gesellschaft der Schonenfahrer: mnd. schōnevāræregilde*, schōnevārergilde, F.: nhd. »Schonenfahrergilde«, Genossenschaft der Schonenfahrer, Gesellschaft der Schonenfahrer

-- Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft: mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

-- Person der städtischen Gesellschaft: mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

-- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft: mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Gesellschaft, mnd. vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

-- Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen: mnd. vörleffelen*, vorleffelen, sw. V.: nhd. verlöffeln, Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen

-- in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten: mnd. vörhensen*, vorhensen, sw. V.: nhd. »verhansen«, in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten, (eine Stadt) aus dem Hansebund ausschließen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in eine Gesellschaft eintreten: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

Gesellschaft, nhd., F.: nhd. Beisammensein, Verbundensein, Gesellschaft, Versammlung, Vereinigung, Genosse, Freund; E.: s. Geselle, schaft; L.: DW, Luther

gesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschafteinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaften, mhd. geselleschaffen, sw. V.: nhd. »gesellschaften«, verbinden, zusammenwirken

gesellschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellschafter, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; kompān, kumpān, compān, cumpān, st. M.: nhd. Kumpan, Gefährte, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Behördenbeisitzer; kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Gesellschafter, mnd. genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte; genōte* (1), genōt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Gesellschafter, Standesgenosse, Gatte

-- Gesellschafter eines Überseekaufmanns: mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

Gesellschafter, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

gesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschafterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschafterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesellschafterin, mhd. kompāninne, konpāninne*, compāninne, conpāninne, st. F.: nhd. »Kumpanin«, Gesellschafterin, Gefährtin, Genossin

gesellschafterin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschafterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellschafterkapital -- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

gesellschaftgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschafthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschafthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftlich -- gesellschaftlich gering geachtet, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

gesellschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftliche -- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

gesellschaftliche -- gesellschaftliche Position, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

gesellschaftliche -- gesellschaftliche Stellung, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

gesellschaftlichem -- von hohem gesellschaftlichem Rang, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

gesellschaftlicher -- gesellschaftlicher Stand eines Menschen, mnd. recht (1), N.: nhd.

Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

gesellschaftlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftordnundg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsbloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsblümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftscavalier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschafteinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellschaftsgeschäft -- über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, mnd. v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen)

gesellschaftsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesellschaftshaus -- Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird, mnd. gīr (5), mnd.?, Sb.: nhd. Gildehaus, Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird

gesellschaftshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsinsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftskleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesellschaftsleute, mnd. selschoppesl· de, Pl.: nhd. »Gesellschaftsleute«, Teilhaber (Pl.) eines gemeinsamen Gutes oder einer gemeinsamen Unternehmung

Gesellschaftslied, ahd. winiliod* 13, st. N. (a): nhd. Liebeslied, Gesellschaftslied, weltliches Lied, volkstümlicher Gesang

Gesellschaftslied, mhd. wineliet, winelied, st. N.: nhd. Liebeslied, Freundschaftslied, Tanzlied, Gesellenlied, Gesellschaftslied, Volkslied

gesellschaftslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesellschaftsmitglied, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

gesellschaftsname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsordnundg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesellschaftsordnung -- durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

gesellschaftsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsstube , nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftständelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsunterlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftswidrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftszerstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftszirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschaftszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellschafttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschafturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschaftwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesellschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesellt, mhd. gesellet, gesellt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesellt«, verbunden

gesellt, mhd. sellet***, sellt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesellt

gesellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesenger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesenitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesenkambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesenkhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesenkt, mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt

gesenktem -- Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben, mnd. ? knēbüsse, F.: nhd. »Kniebüchse«, Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben?

gesenktem -- mit gesenktem Blick, ahd. nidarsihtīg* 3, Adj.: nhd. kopfüber, vornübergebeut, mit gesenktem Blick

gesenkter -- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang, mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

gesenst, mhd. geseinset*, geseinst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesenst

geserb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geserb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesessen, idg. *sedto-, Adj., Sb.: nhd. gesessen, Sitz

gesessen, mhd. gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig

gesessen, mhd. sezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesessen

gesessen, mnd. sēten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesessen

-- Wohnteil in dem gesessen wird: mnd. sittende, sīttende, N.: nhd. ein Teil des Hauses, Wohnteil in dem gesessen wird

gesessen, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. angesessen, ansässig; E.: s. sitzen; L.: DW, Luther

gesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesessenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesesshaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesesssitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesetz, idg. *oiu̯ā, F.: nhd. Gesetz, Norm, Bündnis; ? *reĝto-, Sb.: nhd. Gerichtetes, Richtung, Ordnung, Gesetz?

Gesetz, germ. ? *aiwa-, *aiwaz, st. M. (a): nhd. Recht?, Gesetz?, Sitte?; ? *laga-, *lagam, st. N. (a): nhd. Lage, Anordnung, Gesetz?; ? *witōda-, *witōdam, *witōþa-, *witōþam, st. N. (a): nhd. Angewiesenes?, Gesetz?, Recht

Gesetz, got. ? *bi-lag-ein-s?, st. F. (io): nhd. Gesetz?; wi-t-ōþ 101, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 120,2): nhd. Gesetz, Gebot

Gesetz, an. lǫg, st. N. (a) Pl.: nhd. Gesetz; lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

-- dem Gesetz entsprechend: an. rēt-t-lig-r, rēt-t-i-lig-r, Adj.: nhd. rechtlich, dem Gesetz entsprechend, berechtigt

Gesetz, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; fol-c-lag-u, st. F. (ō): nhd. Volksrecht, Recht, Gesetz; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; lag-a (2), sw. M. (n): nhd. Gesetz; lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; reg-ol, reg-ul, st. M. (a): nhd. Regel, Kanon, Gesetz, Muster, Lineal; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; set-nės-s?, set-nės?, st. F. (jō): nhd. Gründung, Erscahffung, Stellung, Größe, Gesetz, Recht; þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen; wor-d-rih-t, st. N. (a): nhd. passendes Wort, Gesetz

-- gerechtes Gesetz: ae. rih-t-lag-u, st. F. (ō): nhd. gerechtes Gesetz, Gerechtigkeit

-- Gesetz übertretend: ae. ǣ-bru-c-ol, Adj.: nhd. Gesetz übertretend, Recht brechend

-- Gottes Gesetz: ae. ge-cȳ-þ-ed-nės-s, ge-cȳ-þed-nės, st. F. (jō): nhd. Gottes Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe

-- göttliches Gesetz: ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

-- klösterliches Gesetz: ae. reg-ol-lag-u, st. F. (ō): nhd. klösterliches Gesetz, Ordensregel

-- königliches Gesetz: ae. cyn-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Königstum«, Herrschaft, Regierung, königliches Gesetz, Königreich, königliche Besitzungen

-- schlechtes Gesetz: ae. un-lag-u, st. F. (ō): nhd. schlechtes Gesetz, Ungerechtigkeit

-- Verstoß gegen Gottes Gesetz: ae. ǣ-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Verstoß gegen Gottes Gesetz, Frevel, Ehebruch

Gesetz, afries. ā (2) 8, ē (2), F.: nhd. Gesetz; a-f-t-e 27, N.: nhd. Gesetz, Ehe; dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum; ê-w-a (1) 18, ê-w-e, ê, jou-w-e, F.: nhd. Gesetz, Recht, Ewigkeit

Gesetz, anfrk. ēw-a* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Recht, Gesetz; wi-t-ut* 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz

Gesetz, as. êo 22, êu, ê*, g-êo*, g-io*, st. M. (wa): nhd. Recht, Gesetz; êw-a (1) 3, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Recht, Gesetz; gi-sė-t-ith-a 2, st. F. (ō): nhd. Gesetz, Verordnung; reh-t (1) 20, st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz, Gerechtigkeit, Pflicht (F.) (1), Nutzen

Gesetz, ahd. ewa 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Recht, Gesetz; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; jehunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bekenntnis, Annahme, Gesetz; lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; skaffunga* 10, scaffunga, st. F. (ō): nhd. Anordnung, Bestimmung, Beherrschung, Ableitung, Gesetz, Bezeichnung; wizzid* 1, st. F. (i?): nhd. Gesetz, Gebot; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

-- geschriebenes Gesetz: ahd. skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief

-- Gesetz des Landes: ahd. ? lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch

-- Gesetz über das Wittum: ahd. widamēwa* 2, st. F. (jō): nhd. »Wittumrecht«, Brautgabengesetz, Gesetz über das Wittum

-- jemand der das Gesetz erfüllt: ahd. werāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gewährer«, jemand der das Gesetz erfüllt, Befolger

-- vom Gesetz unabhängig: ahd. ēwalōs* 1, ēolōs, Adj.: nhd. »gesetzlos«, vom Gesetz unabhängig

Gesetz, mhd. ūfsetzunge, aufseczung, st. F.: nhd. Errichtung, Einsetzung, Festsetzung, Anordnung, Gesetz, Auflage, Steuer (F.); wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung

-- dem Gesetz entsprechend: mhd. wizzōtlich, Adj.: nhd. dem Gesetz entsprechend

-- wider das Gesetz handeln: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

Gesetz, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

-- dem Gesetz gehorsam: mhd. ēwehaltic*, ēhaltic, ēhaltec, Adj.: nhd. gesetzmäßig, dem Gesetz gehorsam, ergeben (Adj.)

Gesetz, mhd. gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung; gesetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Verfügung, Gesetz, Satzung; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Gesetz, mhd. lois, loys, Sb.: nhd. »Gesetz«

Gesetz, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Gesetz, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; setze (2), st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz; stüden, st. N.: nhd. Feststellung, Gesetz

-- besonderes Gesetz: mhd. sunderēwe*, sunderē, st. F.: nhd. Privilegium, besonderes Gesetz, Sondergesetz

Gesetz, mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz; dōm (1), dôm, M.: nhd. Urteil, rechtliche Entscheidung, Erkenntnis, Rechtsweisung, Gesetz; ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion; ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung; ēwe (3), ewe, Sb.: nhd. Ewigkeit, Gesetz

-- göttliches Gesetz: mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

Gesetz, mnd. karlīne, karline, F.: nhd. Caroline, Gesetz, Erlass, Mandat; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- Gesetz des Moses: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

-- Gesetz entkräften: mnd. infringēren, sw. V.: nhd. Gesetz entkräften, Gesetz nichtig machen

-- Gesetz nichtig machen: mnd. infringēren, sw. V.: nhd. Gesetz entkräften, Gesetz nichtig machen

-- vom Landesherrn erlassenes Gesetz: mnd. hērengesette, N.: nhd. vom Landesherrn erlassenes Gesetz

Gesetz, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung; loi (1), loy, loie, Sb.: nhd. Gesetz, Recht, Rechtswissenschaft, Jurisprudenz; los (2), mnd.?, Sb.: nhd. Gesetz; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; · verk· re*, · verk· r, · verkoer, ōverk· r, M., F.: nhd. »Überküre«, Gesetz, Bestimmung, Statut; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden: mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

-- ein Gesetz brechen: mnd. · verbrēken, st. V.: nhd. brechen, ein Gesetz brechen

-- ein Gesetz übertreten: mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- gegen das Gesetz: mnd. ? · versātes*, · versāts*, mnd.?, Adv.: nhd. übermäßig?, gegen das Gesetz?

-- gegen ein Gesetz Verstoßender: mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

-- Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird: mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess

-- Gesetz übertretend: mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

-- nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären: mnd. lacht· gen*, lachtugen, lōcht· gen, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen, nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären

-- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz: mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

-- vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz: mnd. rādesbot, N.: nhd. Ratsgebot, vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz

-- von Menschen geschaffenes Gesetz: mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

Gesetz, mnd. sette (3), set, N.: nhd. Setzung, Gesetz; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Gesetz, mnd. wette, wet, mnd.?, F.: nhd. Gesetz, Stadtrat, Senat; wit (2), F., N.: nhd. Gesetz

-- gegen Recht und Gesetz handeln: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

-- Gesetz geben: mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

Gesetz, nhd., N.: nhd. Setzung, Festgesetztes, Gesetz; E.: s. ge, setzen; L.: DW, Luther (Gesetz bzw. Gesetze)

gesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzabthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzausleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzauslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzbrecherisch, ahd. ēwabruhlīh* 1, ēobruhlīh*, Adj.: nhd. gesetzbrecherisch, gesetzwidrig

gesetzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gesetzbuch, an. skrā (1), st. F. (ō): nhd. trockenes Fell, Urkunde, Gesetzbuch, Buch

Gesetzbuch, ahd. buohskrift* 1, buohscrift*, st. F. (i): nhd. »Buchschrift«, Schrift, Gesetzbuch; ēwabuoh* 2, ēobuoh, st. N. (a): nhd. Gesetzbuch; ēwaurkundi* 1, ēourkundi*, st. N. (ja): nhd. Gesetzbuch, Testament; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief

Gesetzbuch, mnd. ? āsebōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gesetzbuch?; ? āsegebōk, asegebōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gesetzbuch?

Gesetzbuch, mnd. ōrdinancienbōk, ōrdinantienbōk, N.: nhd. Gesetzbuch

-- Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht: mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

-- im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht: mnd. lachbōkesrecht, lōwbōkesrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht; lachrecht*, lōchrecht, lōhrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht

-- von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch: mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

Gesetzbuch, nhd., N.: nhd. Gesetzbuch, Altes Testament; E.: s. Gesetz, Buch; L.: DW, Luther

gesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesetzde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzdeutelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzdichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesetze -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

Gesetze -- dem göttlichen Gesetze entsprechend, afries. go-d-lik 3, go-d-i-lik, Adj.: nhd. göttlich, dem göttlichen Gesetze entsprechend

Gesetze -- die Gesetze brechend, ahd. ēwazislizzi* 1, ēozislizzi*, Adj.: nhd. die Gesetze brechend

Gesetze -- durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, mnd. ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge

Gesetze -- Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche, mnd. gesettesstörmære***, M.: nhd. Gesetzesstürmer, Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche

Gesetze -- Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche, mnd. gesettesst· rmærīe*, gesettesst· rmerīe, gesetsst· rmerīe, F.: nhd. Gesetzesstürmerei, Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche

Gesetze -- Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

Gesetze -- Gesetze erlassen für, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Gesetze -- Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze, mnd. talmūt, M.: nhd. Talmud, Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze

gesetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzen -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

gesetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzer -- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

gesetzerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzerklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzerläuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzerschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesetzes -- außerhalb des Gesetzes stehend, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

Gesetzes -- Gebote des Gesetzes Befolgender, mhd. ēweworhte*, ēworhte, sw. M.: nhd. »Gebote des Gesetzes Befolgender«

Gesetzes -- Hüter des Gesetzes, mhd. ēwewart*, ēwart, st. M.: nhd. Hüter des Gesetzes, Priester; ēwewarte*, ēwarte, st. M.: nhd. Hüter des Gesetzes, Priester

Gesetzes -- innerhalb des Gesetzes stehend, got. in-wi-t-ōþ-s 1, Adj. (a): nhd. innerhalb des Gesetzes stehend, gesetzlich

Gesetzes -- kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

Gesetzes -- Schrift des Gesetzes, ahd. ēwaskrift* 1, ēwascrift*, st. F. (i): nhd. »Gesetzesbuchstabe«, Schrift des Gesetzes

Gesetzes -- Verletzung Übertretung eines Gesetzes, mnd. · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

Gesetzes -- Verwandter von Gesetzes wegen, mnd. nōtvrünt*, nōtvrunt, M.: nhd. Verwandter von Gesetzes wegen, Blutsverwandter

Gesetzes -- Wiederholung des Gesetzes, ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung

Gesetzesausleger, as. êo-sag-o 5, sw. M. (n): nhd. »Gesetzsager«, »Rechtsager«, Gesetzesausleger, Schriftkundiger

Gesetzesbestimmung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

Gesetzesbrecher, afries. ê-w-a-bre-k-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Gesetzesbrecher, Gesetzesübertreter

Gesetzesbrecher, ahd. ēwagislīzo* 1, ēogislīzo*, sw. M. (n)?: nhd. Gesetzesübertreter, Gesetzesbrecher

Gesetzesbrecher, mnd. ēbrēkære*, ēbrēker, ēbreker, M.: nhd. Ehebrecher, Gesetzesübertreter, Gesetzesbrecher

Gesetzesbrecher, mnd. · veldedære*, · veldēder, M.: nhd. Übeltäter, Gesetzesbrecher, Verbrecher

Gesetzesbrecherin, mnd. ēbrēkærinne*, ēbrēkerinne, F.: nhd. Ehebrecherin, Gesetzesübertreterin, Gesetzesbrecherin; ēbrēkærische*, ēbrēkersche, ēbrekersche, F.: nhd. Ehebrecherin, Gesetzesbrecherin

Gesetzesbruch, ae. lah-bry-c-e, st. M. (i): nhd. Gesetzesbruch

Gesetzesbruch, mhd. bruht (1), st. F.: nhd. Widersetzlichkeit, Trotz, Widerstand, Gesetzesbruch

gesetzesbrüchig, mhd. bruchelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich

Gesetzesbuchstabe, ahd. ēwaskrift* 1, ēwascrift*, st. F. (i): nhd. »Gesetzesbuchstabe«, Schrift des Gesetzes

gesetzeschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzesfest, got. *wi-t-ōd-a-fast-s?, Adj. (a): nhd. gesetzesfest

gesetzesfest, mhd. wettevast, wettefast*, Adj.: nhd. gesetzestreu, gesetzesfest

gesetzesfest, mnd. lachvest, lachvast, lāgevest, lōwvest, Adj.: nhd. gesetzesfest, vertrauenswürdig

gesetzesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzesgeber, mhd. ēbringære*, ēbringer, st. M.: nhd. Gesetzesgeber, Gesetzgeber

gesetzesgelehrt, ae. ǣ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. gesetzesgelehrt

gesetzesgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzeshüter, ahd. ēwawart* 15 und häufiger, ēowart*, st. M. (a): nhd. »Gesetzeshüter«, Priester, Hoher Priester; ēwawarto* 41?, ēowarto*, sw. M. (n): nhd. »Gesetzeshüter«, Priester, Hoher Priester

Gesetzeshüter, mhd. ēwemeister, st. M.: nhd. Priester, Gesetzeshüter; ēwetragære*, ētragære, st. M.: nhd. Gesetzeshüter; ēwewalte*, ēwalte, sw. M.: nhd. Gesetzeshüter, Aufseher

gesetzeskraff, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzeskundiger, got. wi-t-ōd-a-fast-ei-s 2, st. M. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,1): nhd. Gesetzeskundiger

gesetzesland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesetzeslehrer, got. wi-t-ōd-a-lais-ārei-s* 2, st. M. (ia): nhd. Gesetzeslehrer, Schriftgelehrter

Gesetzeslehrer, ae. ǣ-lār-w-a, sw. M. (n): nhd. Gesetzeslehrer, Pharisäer

Gesetzesordnung, mnd. ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art

Gesetzesprecher, ahd. ēwasagāri* 3, ēosagāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter, Gesetzesprecher

Gesetzesrang, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht

gesetzesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesetzesschule -- Gesetzesschule der Juden, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Gesetzessprecher, afries. ā-seg-a 100 und häufiger, sw. M. (n): nhd. »Rechtsager«, Gesetzessprecher, Urteilsfinder, Richter

gesetzesstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzesstürmer, mnd. gesettesstörmære***, M.: nhd. Gesetzesstürmer, Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche

Gesetzesstürmerei, mnd. gesettesst· rmærīe*, gesettesst· rmerīe, gesetsst· rmerīe, F.: nhd. Gesetzesstürmerei, Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche

Gesetzestafel, got. spil-d-a* 3, st. F. (ō): nhd. Tafel, Schreibtafel, Gesetzestafel

Gesetzestext, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

gesetzestreu, ae. ǣ-fæst-lic, Adj.: nhd. gesetzestreu, fromm, religiös; ǣ-fæst-līc-e, Adv.: nhd. gesetzestreu, fromm, religiös

gesetzestreu, mhd. ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich

gesetzestreu, mhd. wettevast, wettefast*, Adj.: nhd. gesetzestreu, gesetzesfest

Gesetzesübertreter, afries. ê-w-a-bre-k-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Gesetzesbrecher, Gesetzesübertreter

Gesetzesübertreter, ahd. ēwagislīzo* 1, ēogislīzo*, sw. M. (n)?: nhd. Gesetzesübertreter, Gesetzesbrecher

Gesetzesübertreter, mhd. übertretære*, übertreter, obirtreter, st. M.: nhd. »Übertreter«, Gesetzesübertreter, Überwinder, Bezwinger

Gesetzesübertreter, mnd. ōverachtære*, ōverachter, M.: nhd. Gesetzesübertreter, in Aberacht Befindlicher; · verdēdære*, · verdēder, ōverdēder, M.: nhd. Gesetzesübertreter, Verbrecher; · vertrēdære*, · vertrēder, ōvertrēder, avertrēder, M.: nhd. »Übertreter«, Rechtsbrecher, Gesetzesübertreter, Sünder, Ehebrecher

Gesetzesübertreter, mnd. ēbrēkære*, ēbrēker, ēbreker, M.: nhd. Ehebrecher, Gesetzesübertreter, Gesetzesbrecher

Gesetzesübertreterin, mnd. ēbrēkærinne*, ēbrēkerinne, F.: nhd. Ehebrecherin, Gesetzesübertreterin, Gesetzesbrecherin

Gesetzesübertretung, mnd. ēbrēke, M.: nhd. Ehebruch, Bundesbruch, Gesetzesübertretung

Gesetzesübertretung, mnd. · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · vertoch*, · vertōch, · vertoech, o̊uertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag; · vervēre, ōvervēre, F.: nhd. Gesetzesübertretung, Rechtsverletzung -- anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung: mnd. · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

Gesetzesverstoß, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

Gesetzesvorschrift, an. lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

Gesetzeswahrer, ahd. ēwahalto* 1, ēohalto*, sw. M. (n): nhd. Gesetzeswahrer, Priester, Oberpriester

gesetzesweise, nhd., Adv.: nhd. in Form eines Gesetzes; E.: s. Gesetz, Weise; L.: DW, Luther

gesetzeswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesetzeswiderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesetzeswidrigkeit -- Buße für eine Gesetzeswidrigkeit, mhd. zuhtban, st. M.: nhd. »Zuchtbann«, Buße für eine Gesetzeswidrigkeit

Gesetzeswissen, ae. ǣ-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Gesetzeswissen, Religionswissen

gesetzezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzfeindisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesetzform -- in Gesetzform bringen, mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

gesetzformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzfürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesetzgebend, ae. ǣ-lag-ol, Adj.: nhd. gesetzgebend

gesetzgebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzgebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgebendes oder rechtssetzendes Gericht (N.) (1) aber auch mit richterlicher Gewalt, mnd. lōchdinc, N.: nhd. gesetzgebendes oder rechtssetzendes Gericht (N.) (1) aber auch mit richterlicher Gewalt

Gesetzgeber, ae. ǣ-lǣ-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gesetzgeber; ǣ-lā-t-téow, st. M. (a): nhd. Gesetzgeber; ǣ-sel-l-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gesetzgeber

Gesetzgeber, anfrk. wi-t-ut-drag-ere* 1, st. M. (ja): nhd. »Gesetzträger«, Gesetzgeber

Gesetzgeber, ahd. ēwabringo* 1, ēobringo*, sw. M. (n): nhd. Gesetzgeber; ēwasagāri* 3, ēosagāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter, Gesetzesprecher; ēwasago* 13, ēosago*, sw. M. (n): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter; ēwaskeffil* 1, ēoskeffil*, ēwasceffil*, st. M. (a): nhd. Gesetzgeber; ēwaskepfāri* 1, ēoskepfāri*, ēwascepfāri*, st. M. (ja): nhd. Gesetzgeber; ēwatrago* 1, ēotrago*, sw. M. (n): nhd. Gesetzgeber; ēwūnlērāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gesetzgeber; wizzōdspentāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gesetzgeber

Gesetzgeber, mhd. ēbringære*, ēbringer, st. M.: nhd. Gesetzesgeber, Gesetzgeber; ēgebære*, ēgeber, st. M.: nhd. Gesetzgeber

Gesetzgeber, mnd. ēgēvære*, ēgēver, ēgever, M.: nhd. Gesetzgeber; ēsettære*, ēsetter, êsetter, M.: nhd. Gesetzgeber; ēwendrēgære*, ēwendrēger, M.: nhd. Gesetzgeber

Gesetzgeber, mnd. rechtgēvære*, rechtgēver, M.: nhd. »Rechtgeber«, Begründer einer Rechtsordnung, Gesetzgeber

Gesetzgeber, nhd., M.: nhd. Gesetzgeber; ÜG.: lat. legislator; I.. Lüt. lt. legislator; E.: s. Gestz, Geber; L.: DW

gesetzgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgeberin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzgeberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesetzgebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgebungmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgebungsmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzgelehrte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesetzgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gesetzhalter, nhd., M.: nhd. Halter des Gesetzes, Befolger des Gesetzes; E.: s. Gesetz, Halter; L.: DW, Luther

gesetzhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesetzheiliger, nhd., M.: nhd. durch Befolgung des Gesetzes ohne Gnade vor Gott gerecht werden Wollender; E.: s. Gesetz, heilig; L.: DW, Luther (Gesetzheilige) (1527)

Gesetzheit, mhd. gesatzheit, st. F.: nhd. Gesetzheit, Ruhe

gesetzkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzkoennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzkönnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzkundig, mnd. ēklōk, Adj.: nhd. gesetzkundig

gesetzkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesetzle, nhd., N.: nhd. kleines Gesetz; Hw.: s. Gesetzlein; E.: s. Gesetz, le; L.:, Luther (Gesetzlein bzw. Gesetzle)

gesetzlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzlehrer, nhd., M.: nhd. Lehrer des Gesetzes; ÜG.: lat. legis doctor; I.: Lüs. lat. legis doctor; E.: s. Gesetz, Lehrer; L.: DW

Gesetzlein, nhd., N.: nhd. kleines Gesetz; E.: s. Gesetz, lein; L.: DW, Luther (Gesetzlein bzw. Gesetzle)

gesetzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzlich -- das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen

Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

gesetzlich -- gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund, anfrk. sun-n-a* 15, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (jō): nhd. Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

gesetzlich -- gesetzlich bestimmen, mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

gesetzlich -- gesetzlich verurteilt, an. lǫg-sek-r, Adj.: nhd. gesetzlich verurteilt

gesetzlich, got. in-wi-t-ōþ-s 1, Adj. (a): nhd. innerhalb des Gesetzes stehend, gesetzlich; *si-b-ji-s, Adj. (ja): nhd. gerecht, gesetzlich; wi-t-ōd-ei-g-ō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. gesetzlich, gesetzmäßig; ? *wi-t-ōþ-s?, Adj. (a): nhd. gesetzlich?

gesetzlich, ae. ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. natürlich, angeboren, passend, gesetzlich, gerecht

gesetzlich, ae. ge-cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; lag-lic, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig; lah-lic, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig; lah-līc-e, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t-e (2), ryh-t-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2), gesetzlich, passend

gesetzlich, ae. ǣw-e (1), Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich, aus derselben Ehe; ǣw-lic, Adj.: nhd. rechtlich, gesetzlich; ǣw-līc-e, Adv.: nhd. rechtlich, gesetzlich; *ā-líef-ed-lic, *ā-lȳf-ed-lic, Adj.: nhd. erlaubt, gesetzlich; *ā-líef-ed-līc-e, *ā-lȳf-ed-līc-e, Adv.: nhd. erlaubt, gesetzlich; cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich

gesetzlich, afries. a-f-t 40 und häufiger, e-f-t (2), Adj.: nhd. gesetzlich, rechtmäßig, rechtlich, ehelich; a-f-t-lik* 2, Adj.: nhd. gesetzlich, ehelich; a-f-t-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. gesetzlich, ehelich; ê-w-e-lik 8, jē-v-e-lik* (1), jō-w-e-lik (2), Adj.: nhd. gesetzlich, ewig

gesetzlich, as. ê-haft* 1, Adj.: nhd. echt, gesetzlich, rechtmäßig

gesetzlich, ahd. ēwahaft* 4?, ēohaft*, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich, heilig, religiös, gerecht; ēwalīh* 4, ēolīh*, ēlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, gesetzlich, rechtmäßig; wizzōdlīh* 2, Adj.: nhd. rechtlich, gesetzlich, gewiss

-- gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund: ahd. sunna (1) 2, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung, Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

gesetzlich, mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren; ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut

-- gesetzlich antrauen: mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen

-- gesetzlich machen: mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

-- gesetzlich ungültig machen: mhd. entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

-- gesetzlich unmöglich machen: mhd. entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

gesetzlich, mnd. ēlīk, ēlik, egelk, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet; ēlīken (1), ēliken, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet

-- gesetzlich zwingen: mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

gesetzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzliche -- gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen, mnd. ēhaftetīt*, echtetīt, F.: nhd. gesetzliche Frist zwischen den Dingtagen

gesetzliche -- gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof, mnd. hofvrēde, M.: nhd. gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof

gesetzliche -- gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

gesetzliche -- gesetzliche Verfügung, mhd. gesetzede, gesetzt, st. N., st. F.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, vertragliche Vereinbarung, gesetzliche Verfügung, testamentarische Verfügung

gesetzliche -- gesetzliche Verfügung, mhd. setzede 1, st. F., st. N.: nhd. gesetzliche Verfügung, Vorschrift

gesetzliche -- nicht gesetzliche Zeit, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

gesetzliche -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

gesetzlichem -- von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien, mnd. ūtwerken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswerken«, ausrüsten (Truppen), stellen, von einer Anklage oder Strafe auf gesetzlichem Weg befreien

gesetzlichen -- aus gesetzlichen Gründen verwerfen, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

gesetzlichen -- einer gesetzlichen Bestimmung unterliegend, mnd. k· rebār*, kōrbar, Adj.: nhd. einer gesetzlichen Bestimmung unterliegend

gesetzlichen -- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

gesetzlichen -- Überlohn über den gesetzlichen Betrag, mnd. · verlōn, ōverlōn, N.: nhd. Überlohn über den gesetzlichen Betrag, überhöhte Gebühr, übermäßige Bezahlung

gesetzlichen -- vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

gesetzlichen -- Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (3), Adj.: nhd. gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld)

gesetzlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesetzlicher -- gesetzlicher Anteil, mhd. urpfliht*, urphliht, st. N.: nhd. gesetzlicher Anteil, gerichtlicher Anteil

gesetzliches -- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

gesetzliches -- gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

gesetzliches -- gesetzliches Recht der Münzer, mnd. müntærerecht*, münterrecht, N.: nhd. gesetzliches Recht der Münzer

gesetzliches -- gesetzliches Verbot, an. ly-rētt-r, ly-ritt-r, st. M. (a): nhd. gesetzliches Verbot

gesetzliches -- gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Gesetzlichkeit, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

gesetzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzlichmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzlich-religiöse -- gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde, mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

gesetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzlos, got. wi-t-ōd-a-lau-s 4, Adj. (a): nhd. gesetzlos

gesetzlos, ahd. ēwalōs* 1, ēolōs, Adj.: nhd. »gesetzlos«, vom Gesetz unabhängig

gesetzlos, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

gesetzlos, mhd. unēwelich*, unēlich, unēlīh, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, unehelich, außerehelich; unēwelīche, unēlīche, Adv.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerehelich, unehelich

gesetzlos, mnd. achtlōs, achtlos, Adj.: nhd. gesetzlos, außergesetzlich; ēlōs, ehelōs, Adj.: nhd. »ehelos«, unverheiratet, gesetzlos

gesetzlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. gesetzlos; E.: s. gesetzlos (Adj.); L.: DW gesetzlos, nhd., Adj.: nhd. gesetzlos; E.: s. Gesetz, los; L.: DW, Luther

gesetzlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesetzlosigkeit, got. un-ga-raíh-t-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. Gesetzlosigkeit, Ungerechtigkeit

Gesetzlosigkeit, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten

gesetzlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzmacher, nhd., M.: nhd. Gesetzgeber; E.: s. Gesetz, Macher; L.: DW, Luther

gesetzmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzmäßig, got. wi-t-ōd-ei-g-ō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. gesetzlich, gesetzmäßig

gesetzmäßig, ae. lag-lic, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig; lah-lic, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig; lah-līc-e, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig

gesetzmäßig, as. reh-t-o 4, Adv.: nhd. recht, richtig, gesetzmäßig

gesetzmäßig, ahd. ēwahaft* 4?, ēohaft*, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich, heilig, religiös, gerecht; ēwahaltīg* 3, ēohaltīg*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, fromm; ēwahaltlīh* 1, ēohaltlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, heilig; ēwalīh* 4, ēolīh*, ēlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, gesetzlich, rechtmäßig; kanonlīh* 1, Adj.: nhd. richtig, regelmäßig, gesetzmäßig, kanonisch, kirchenrechtlich

gesetzmäßig, mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren; ēwehaltic*, ēhaltic, ēhaltec, Adj.: nhd. gesetzmäßig, dem Gesetz gehorsam, ergeben (Adj.)

gesetzmäßig, mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftelīk*, echtelīk, echtlīk, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtlich, echt, ehelich; ēhaftelīke*, echtelīke, echtelīken, echtlīke, echtlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, ehelich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēlīk, ēlik, egelk, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet; ēlīken (1), ēliken, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet

gesetzmäßig, mnd. lachlīk (2), lōglīk, lōvlīk, lōwlīk, Adj.: nhd. gesetzmäßig, der Prozessvorschrift gemäß; lachlīken, lōglīken, lōvlīken, lōwlīken, Adv.: nhd. gesetzmäßig, der Prozessvorschrift gemäß; ōrdelīk (2), ōrdelich, Adj.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdelīken, ōrdelken, Adv.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich; richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich

-- gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten: mnd. lachbēden, lachbeden, lagbēden, lawbēden*, st. V.: nhd. gesetzmäßig zum Verkauf ausbieten, jemandem zu Vorkaufsrecht anbieten

gesetzmäßige -- gesetzmäßige Entschuldigung, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

gesetzmäßige -- gesetzmäßige Willenserklärung, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung

gesetzmäßiger -- in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch, mnd. lachmāl, lawmal, lōwmal, lōvmal, N.: nhd. in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch

Gesetzmäßigkeit, mhd. ehte (1), st. F.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaft (2), ēhaft, st. N.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Geburt, Ehe; ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1); ēwelīcheit*, ēlīcheit, st. F.: nhd. »Ehelichheit«, Ehe, Gesetzmäßigkeit, Echtbürtigkeit

Gesetzmäßigkeit, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

Gesetzmäßigkeit, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

gesetzmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesetzmäszigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesetzmeister, nhd., M.: nhd. Lehrer des Gesetzes; E.: s. Gesetz, Meister; L.: DW

gesetznehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetznis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesetzprediger, nhd., M.: nhd.Prediger des Gesetzes; E.: s. Gesetz, Prediger; L.: DW, Luther

Gesetzpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzriemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesetzsager, as. êo-sag-o 5, sw. M. (n): nhd. »Gesetzsager«, »Rechtsager«, Gesetzesausleger, Schriftkundiger

gesetzsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzschärfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzschärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesetzschreiber, nhd., M.: nhd. Schreiber des Gesetzes, Gesetzesverfasser; E.: s. Gesetz, Schreiber; L.: DW, Luther

gesetzschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzt -- an erste Stelle gesetzt, mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

gesetzt -- aus dem Frieden gesetzt, mhd. vridelōs, vritlōs, fridelōs*, fritlōs*, Adj.: nhd. friedlos, aus dem Frieden gesetzt, geächtet, vogelfrei

gesetzt -- aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

gesetzt -- Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist, mnd. vlōthāme, vlůthāme, M.: nhd. Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist

gesetzt -- gegenüber gesetzt, mhd. gegensetzelich, Adj.: nhd. »gegenüber gesetzt«

gesetzt -- in Brand gesetzt, mhd. erzündet***, erzünet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Brand gesetzt, entflammt

gesetzt -- Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden, mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

gesetzt -- matt gesetzt, mhd. mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm

gesetzt -- über einen Fluss gesetzt werden müssen, mhd. übermüezen, über müezen, an. V.: nhd. »übermüssen«, über einen Fluss gesetzt werden müssen

gesetzt -- vor gesetzt, mhd. voregesatzet*, vorgesatzt, foregesatzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vor gesetzt«, vorher bestimmt

gesetzt -- weibliches Reh das gesetzt hat, mnd. rēmōder, F.: nhd. »Rehmutter«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rēm· ie*, rēm· me, F.: nhd. »Rehmuhme«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rērigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat; rigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat, junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

gesetzt, idg. *dhēli-, *dhēlo-, Adj.: nhd. gesetzt, leicht; *dhēno-, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesetzt, gestellt, gelegt

gesetzt, ae. stæ-þ-þ-ig, Adj.: nhd. gesetzt, ernst

gesetzt, afries. tāu-lik, Adj.: nhd. gemacht, gesetzt

-- gesetzt dass: afries. the-t 21, Art., Konj., Adv.: nhd. das, dass, damit, gesetzt dass, weil

gesetzt, ahd. gisezzit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesetzt

-- niedriger gesetzt werden: ahd. binidarēn* 1, sw. V. (3): nhd. erniedrigt werden, niedriger gesetzt werden

gesetzt, mhd. gesastic***, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), abgeklärt, gesetzt; gesatzet*, gesatzt, Part. Prät.: nhd. gesetzt, gesatzt

-- als Sicherheit gesetzt: mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- in Stand gesetzt: mhd. gezech, Adj.: nhd. gefügt, geordnet, gerüstet, in Stand gesetzt

gesetzt, mhd. gesāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesetzt«; gesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesetzt«, besonnen (Adj.), ruhig

gesetzt, mhd. setzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesetzt

gesetzt, mnd. ērnstsēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. ernstsittig, gesetzt

-- gesetzt dass: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls

gesetzt, mnd. gesāt (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ruhig, milde, still, sanft, gesetzt; gesātelīk***, Adj.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; gesātelīke, Adv.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; gesātich***, Adj.: nhd. gesetzt, ruhig, milde; gesēttet***, gesēt***, geset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesetzt

-- Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist: mnd. gōtenkorf, gottenkorf, M.: nhd. Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist

-- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens: mnd. kalkr se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

-- widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden: mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

gesetzt, mnd. sātelīk, satelik, sātlīk, Adj.: nhd. ruhig, sanft, leise, gedämpft, gesetzt, geduldig; set*** (1), settet*, Part. Prät.: nhd. gesetzt; settet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesetzt, festgesetzt

-- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen: mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

-- Korb in den Schüsseln gesetzt werden: mnd. sch telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

gesetzt, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzte -- aus Stöcken gesetzte Einhegung, mnd. rīstūn, risstuin, M.: nhd. »Reißzaun«, aus Stöcken gesetzte Einhegung

Gesetzte -- der über fünfzig Männer Gesetzte, mhd. vünfziger, fünfziger*, st. M.: nhd. »Fünfziger«, der über fünfzig Männer Gesetzte

gesetzte -- durch gesetzte Pfähle abgrenzen, mnd. ūtstāpelen*, ūtstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. abpfählen, durch gesetzte Pfähle abgrenzen

gesetzte -- durch gesetzte Zeichen anweisen, mnd. (ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden)

gesetzte -- zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

gesetzten -- ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

gesetzten -- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne, mnd. stērnenblōme, stērnenblūme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

gesetzten -- zu gesetzten bestimmten Zeiten, mnd. tītlīkes*, tītlikes, mnd.?, Adv.: nhd. zu seiner Zeit, zu gesetzten bestimmten Zeiten

gesetzter -- auf Säulen gesetzter Überbau, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

gesetzter -- durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun, mnd. vulhāme, volhāme, M.: nhd. durch den ganzen Fischgrund gesetzter Fischzaun

gesetzter -- gesetzter Stein als Grenzzeichen, mnd. marketstēn?, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen; markstēn, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen

gesetzter -- gesetzter Vormund, afries. set-mun-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. gesetzter Vormund

gesetzter -- über die Fischerei gesetzter Ratsherr, mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

gesetzter -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Gesetzter, got. *sat-iþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät., subst. st. M. (a): nhd. Gesetzter

gesetztes -- als Pfand gesetztes Schiff, mnd. schippant, N.: nhd. »Schiffspfand«, als Pfand gesetztes Schiff

gesetztes -- im Diskant gesetztes Musikstück, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

gesetztes -- in Faden gesetztes Holz, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

gesetztes -- zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein, mnd. mestenswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mesteswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mestswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein

Gesetztes, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

Gesetztheit -- Gesetztheit des Wesens, mnd. rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

Gesetztheit, ae. ge-stæ-þ-þ-ig-nės-s, ge-stæ-þ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Gesetztheit; stæ-þ-þ-ig-nės-s, stæ-þ-þ-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Gesetztheit

Gesetztheit, mhd. gesasticheit*, gesastecheit, gesastekeit, st. F.: nhd. Besonnenheit, Abgeklärtheit, Gesetztheit, Ruhe

Gesetztheit, mnd. gesāthēt, gesātheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde; gesātichhēt*, gesātichēt, gesāticheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde

gesetztheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesetztheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesetzträger, anfrk. wi-t-ut-drag-ere* 1, st. M. (ja): nhd. »Gesetzträger«, Gesetzgeber

gesetztrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesetztreiber, nhd., M.: nhd. zur Befolgung des Gesetzes Antreibender; E.: s. Gesetz, Treiber; L.: DW, Luther

gesetztreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzübertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzverfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzverordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzverständige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesetzvolk, nhd., N.: nhd. dem Geswetz unterworfenes Volk; E.: s. Gesetz, Volk; L.: DW, Luther (Gesetzvolck)

gesetzvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzvollstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzvorlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesetzvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesetzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesetzweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesetzwerk, nhd., N.: nhd. durch Gesetz vorgeschriebenes Werk; E.: s. Gesetz, Werk; L.: DW, Luther

gesetzwidrig, ahd. ēwabruhlīh* 1, ēobruhlīh*, Adj.: nhd. gesetzbrecherisch, gesetzwidrig

gesetzwidrig, mnd. unplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīk*, unplichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīken*, unplichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig

gesetzwidrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesetzwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesetzwidrige -- gesetzwidrige Beschaffenheit, mnd. ungicht*, ungichte, ungifte, mnd.?, F.: nhd. gesetzwidrige Beschaffenheit

Gesetzwürger, nhd., M.: nhd. vom Gesetz Erlösender; E.: s. Gesetz, Würger; L.: DW, Luther

gesetzzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesetzzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geseufze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geseul, nhd.: nhd. ; L.: DW

geseusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesichern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesichert -- fest gesichert, mnd. lēdeganz, lēdegans, lēdegantz, lēdigans, lidegans, Adj.: nhd. in allen Teilen seiend, vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), unverletzt, fest gesichert

gesichert, an. r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

gesichert, afries. hred-d-e 1 und häufiger?, hred, Adj.: nhd. gesichert, unanfechtbar

gesichert, ahd. ? einlōt*? 1, Adj.: nhd. gesichert?

gesichert, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss

gesichert, mnd. bewāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewahrt«, gesichert, bewacht

gesichert, mnd. gevēliget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, geschützt

gesichert, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

gesichert, mnd. vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vörwissenet*, vorwissent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; vörwisset*, vorwisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt

gesicherte -- durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

gesicherte -- erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

gesicherte -- institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

gesicherte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesicherten -- bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, mnd. lēidesl· de, Pl.: nhd. Geleitsleute, Geleitsmänner, bewaffnete Begleiter eines gesicherten Transports, Einnehmer von Geleitsgebühren

gesicherten -- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat, mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

gesicherter -- durch Abschließen gesicherter Bezirk, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

gesicherter -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

gesicherter -- rechtskräftig gesicherter Besitz, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

gesicherter -- rechtskräftig gesicherter Besitz, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

gesichertes -- friedliches gesichertes Leben, mhd. vrideleben (2), vritleben, frideleben*, fritleben*, st. N.: nhd. friedliches gesichertes Leben, Leben in Frieden

gesichertes -- institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, mnd. polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung

gesichertes -- vertraglich gesichertes Recht, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Gesichertheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Gesicht -- aufsteigende Röte im Gesicht, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

Gesicht -- das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

Gesicht -- ein anderes Gesicht bekommen, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

Gesicht -- Gesicht verziehen, mnd. wrimpen, mnd.?, st. V.?: nhd. Gesicht verziehen, rümpfen

Gesicht -- Gesicht waschen, mnd. mūten (2), sw. V.: nhd. reinigen, Gesicht waschen

Gesicht -- mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen, mnd. ? ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

Gesicht -- mit schlechtem Gesicht befindlich, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

Gesicht -- mit traurigem Gesicht befindlich, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

Gesicht -- Schlag ins Gesicht, mnd. nēseslach, M.: nhd. Schlag auf die Nase, Schlag ins Gesicht

Gesicht -- zu Gesicht kommen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

Gesicht, germ. *andawlitja-, *andawlitjam, st. N. (a): nhd. Gesicht; *ludjō?, st. F. (ō): nhd. Antlitz, Gesicht; *segwni-, *segwniz, *seuni-, *seuniz, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Gestalt; *sēgwnī-, *sēgwnīn, *sǣgwnī-, *sǣgwnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sehen, Gesicht, Gestalt; *wlita-, *wlitam, st. N. (a): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wliti-, *wlitiz, st. M. (i): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitja-, *wlitjam, st. N. (a): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitō-, *wlitōn, *wlita-, *wlitan, sw. M. (n): nhd. Aussehen, Antlitz, Gesicht; *wlitu-, *wlituz, germ.?, st. M. (u): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Farbe, Ansehen

-- das Gesicht verziehen: germ. *mup-, germ.?, V.: nhd. das Gesicht verziehen

Gesicht, got. and-aug-i* 2, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 39 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Antlitz, Gesicht; anda-wlei-z-n* 5, st. N.?(a): nhd. Angesicht, Antlitz, Gesicht; *anda-wli-t-i?, st. N. (i): nhd. Antlitz, Gesicht, Angesicht; and-waír-þ-i* 81=79, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Gegenwart, Angesicht, Person, Gesicht; siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision; *wlei-z-n?, st. N.? (ia): nhd. Gesicht; *wli-t-i?, st. N. (i): nhd. Gesicht

-- das Gesicht wieder erhalten: got. us-saíƕ-an 16, st. V. (5), (ingressiv-perfektiv): nhd. aufblicken, ansehen, das Gesicht wieder erhalten, aussehen, umsehen

-- ins Gesicht schlagen: got. us-ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. ins Gesicht schlagen, bedrängen, belästigen, beschimpfen; wli-z-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. ins Gesicht schlagen, kasteien

Gesicht, an. li-t, st. N. (a): nhd. Gesicht, Blick, Auge; sjāld-r, st. N. (a): nhd. Augapfel, Gesicht; svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust; sȳ-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Blick, Aussehen, Sonne; vi-t-r-an, F.: nhd. Gesicht, Vision, Offenbarung

Gesicht, ae. and-wli-t-a, sw. M. (n): nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; and-wli-t-e, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick; hléo-r, st. N. (a): nhd. Wange, Gesicht; léoh-t (3), st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Gesicht; nėb-b, nėb, st. N. (ja): nhd. Schnabel, Nase, Gesicht, Farbe; on-síe-n (1), on-sīn, on-sȳ-n, on-sē-n, an-síe-n (1), an-sīn, an-sȳ-n, an-sē-n, st. F. (i), N.: nhd. Gesicht, Gestalt, Ansicht, Anblick, Gegenwart, Oberfläche; síe-n (1), sī-n (3), sȳ-n, sē-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Sehvermögen, Erscheinung, Pupille, Auge; sih-þ, sih-t (3), syh-þ, sih-t-e (3), st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Gesicht, Sehkraft, Sehen; wli-t-a, sw. M. (n): nhd. Gesicht; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; *wli-t-e (2), st. N. (a): nhd. Gesicht; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck

Gesicht, anfrk. ant-lit-o* 2, sw. M. (n): nhd. Gesicht, Antlitz; ant-skein-i* 14, st. N. (ja): nhd. Gesicht, Antlitz, Gegenwart; gi-sif-t-en* 1, ge-sif-t*, st. F. (i): nhd. Gesicht, Erscheinung, Vision

Gesicht, as. gi-siun* 9, st. F. (i): nhd. Auge, Gesicht; gi-siun-i*, st. N. (ja): nhd. Gesicht, Erscheinung; siun 4, st. F. (i): nhd. Auge, Gesicht

Gesicht, ahd. analiuti* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; analutti* 10, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; annuzzi* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Miene, Aussehen; *antliz?, st. N. (a): nhd. Antlitz, Gesicht; antlizzi 1, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht; antlutti* 11, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht; antluzzi 13, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen, Anblick; forabahho* 1, forabacho, sw. M. (n)?: nhd. Gesicht, Angesicht; gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; *gisiun?, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Anblick, Erscheinung; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; gisiunī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Anblick, Aussehen, Erscheinung; ouga (1) 327?, st. N. (a?), sw. N (n): nhd. Auge, Blick, Antlitz, Gesicht

-- das Gesicht in Falten legen: ahd. *grimmisōn, lang., sw. V. (2): nhd. »ergrimmen«, zürnen, das Gesicht in Falten legen

Gesicht, mhd. aneblic, anblic, amplic, st. M.: nhd. Anblick, Blick, Aussehen, Gesicht, Angesicht; antlütte, antlütze, antlitze, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Aussehen

-- Gesicht durch Helm bedecken: mhd. barbieren, sw. V.: nhd. Gesicht durch Helm bedecken, mit einer Barbiere versehen (V.)

-- Gesicht haben: mhd. antlützen*, antlitzen, sw. V.: nhd. Gesicht haben

-- zu Gesicht stehen: mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.)

Gesicht, mhd. gesehede, st. F.: nhd. Gesicht, Gesichtssinn; gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen; gesiunede, st. N.: nhd. »Sehkraft, Gesicht, Ansehen«

-- Gesicht als Sinn: mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

-- Gesicht verziehen: mhd. krempfen, sw. V.: nhd. krümmen, Gesicht verziehen

-- ins Gesicht schlagen: mhd. halsslagen (1), halsslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben, ins Gesicht schlagen

Gesicht, mhd. sehen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sehen, Sehkraft, Gesicht, Gesichtssinn; siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

Gesicht, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (1), st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung

-- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann: mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

Gesicht, mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen; anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt; antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück; beschouwinge, F.: nhd. Beschauung, Beschau (Deichbeschau), Beschaulichkeit, Anblick, Betrachtung, Gesicht; besicht, N.: nhd. Gesicht

-- jemandem ein schiefes Gesicht ziehen: mnd. anelīpen* anlīpen, sw. V.: nhd. »anlippen«, jemandem ein schiefes Gesicht ziehen

Gesicht, mnd. fasier, Sb.: nhd. Gesicht; gelāt, N.: nhd. Aussehen, Gesicht, Gebärde, Gebaren, Niederlassung, Wohnsitz; gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

-- ins Gesicht schlagen: mnd. halsslāgen, halsslagen, halslāgen, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, ohrfeigen, ins Gesicht schlagen

-- Schlag ins Gesicht: mnd. halsslāginge, halsslaginge, halslāginge, F.: nhd. Ohrfeige, Schlag ins Gesicht

-- vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung: mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

Gesicht, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht; sichte (1), sicht*, mnd.?, N.: nhd. Gesicht, Ansicht, Vision, Angesicht, Aussehen, Vorderseite, Front; s· ne (1), sune, s· n, F.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augapfel, Gesicht, Anblick; s· nenisse*, s· nisse, F.: nhd. Sicht, Blick, Gesicht

-- Fleck im Gesicht: mnd. sprinkel (2), F.: nhd. Sommersprosse, Fleck im Gesicht

-- saures und unfreundliches Gesicht machen: mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

-- unfreundliches Gesicht: mnd. sūrmūl***, N.: nhd. »Sauermaul«, unfreundliches Gesicht

Gesicht, Gesichte, nhd., N.: nhd. Sehen Ansehen, Blick, Gesicht, Gesichtssinn, Augen (Pl.), Erscheinung; E.: s. sehen; L.: DW, Luther

gesicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesichtbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichteinblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesichtender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichterleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichterschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtertrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gesichtes -- Verhüllung des Gesichtes, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

gesichtesweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesichtet, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

gesichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesichtleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesichtloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesichtmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichts -- Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild, mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild

Gesichts -- Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

Gesichts -- Putzen des Gesichts, mnd. mūten (3), N.: nhd. Putzen des Gesichts

Gesichts -- Schwachheit des Gesichts, mnd. bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Gesichts -- Schwarzfärben des Gesichts, mnd. smitten* (2), smittent, N.: nhd. »Schmutzen«, Schwarzfärben des Gesichts

Gesichts -- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gesichts -- Verunstaltung des Gesichts, afries. wli-t-e-wam-m 1, wli-t-e-wom-m, wli-t-e-wam, wli-t-e-wom, Sb.: nhd. Verunstaltung des Gesichts, Körperentstellung; wli-t-e-we-m-m-elsa* 5, sw. M. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Körperentstellung; wli-t-e-wle-m-m-elsa 36, sw. N. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, Körperentstellung

Gesichts -- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt, mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

gesichtsachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsausdruck -- traurig im Gesichtsausdruck, ae. dréo-r-ig-hléo-r, Adj.: nhd. traurig im Gesichtsausdruck, sorgenvolle Miene

Gesichtsausdruck, mhd. antbære, ambære, ampære, st. F.: nhd. Gebärde, Zeichen, Aussehen, Gesichtsausdruck, Benehmen (N.)

Gesichtsausdruck, mnd. mīne, F.: nhd. Miene, Gesichtsausdruck

gesichtsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsbedeckung -- Gesichtsbedeckung durch Helm, mhd. barbier, barbiere, barbel, st. F., st. N.: nhd. Gesichtsbedeckung durch Helm, Visier, Helmgitter

gesichtsbeschränker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsbildung, mnd. trōn (2), tronie, mnd.?, Sb.: nhd. Angesicht, Gesichtsbildung

gesichtsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsbläue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsblödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtseindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsfalte, mnd. krōke, kroke, krāke, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel; krōkel, krōkele, krākel, krākele, kr· kel, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel, Makel

gesichtsfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsfarbe -- bleiche Gesichtsfarbe, mnd. missevāre* (1), missevār, misvāre, misvār, F.: nhd. schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe; missevarwe*, misvarwe, F.: nhd. »Missfarbe«, schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe

Gesichtsfarbe -- rote Gesichtsfarbe annehmen, mnd. poppenvarwen, sw. V.: nhd. rote Gesichtsfarbe annehmen, erröten

Gesichtsfarbe -- rote Gesichtsfarbe, mnd. poppenvarwe, F.: nhd. rote Gesichtsfarbe, rote Wangenfarbe

Gesichtsfarbe -- von übler Gesichtsfarbe seiend, mnd. misseväre* (2), misväre, misvār, Adj.: nhd. bleich, von übler Gesichtsfarbe seiend

Gesichtsfarbe -- weiße Gesichtsfarbe, mhd. wīze (3), st. N., sw. N.: nhd. Weiß, weiße Gesichtsfarbe, Eiweiß

Gesichtsfarbe, an. hȳ (1), st. N. (ja): nhd. Flaum, Gesichtsfarbe

Gesichtsfarbe, afries. blī 3, blie, st. N. (a): nhd. Farbe, Gesichtsfarbe

gesichtsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsfärbung -- eine rote Gesichtsfärbung annehmen, mnd. rōtvarwen, sw. V.: nhd. rot färben, erröten, eine rote Gesichtsfärbung annehmen

gesichtsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesichtsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsfleck, ahd. litiwam* 1, wlitiwam*, ahd.?, st. N. (a?, i?): nhd. Gesichtsfleck

Gesichtsform, mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

gesichtsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtsgleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsgrübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtsgrummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtsgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtskreis, mhd. prēsant (2), st. F.: nhd. Gesichtskreis

Gesichtskreis, mhd. war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut

gesichtskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtskundige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtskündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtslauterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsmaske, an. grī-m-a, sw. F. (n): nhd. Gesichtsmaske, Drachenkopf am Steven, Nacht

Gesichtsmaske, mnd. larve, larfe, lerve, F.: nhd. Larve, Gesichtsmaske, Maske

-- eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder: mnd. rōtk· gelken, N.: nhd. eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, Stieglitz

gesichtsmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesichtsnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtspartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtspflästerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtspinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtspyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsröte, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

gesichtsröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtssäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsschärfe, an. sjōn-henn-i, sjōnhinn-i, F.: nhd. scharfer Blick, Gesichtsschärfe

gesichtsschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesichtsschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesichtsschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsschutz -- am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz, mnd. rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz

gesichtsschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtssehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtssinn, mhd. gesehede, st. F.: nhd. Gesicht, Gesichtssinn

Gesichtssinn, mhd. sehen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sehen, Sehkraft, Gesicht, Gesichtssinn

gesichtssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtstäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsteil des Visiers (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēse (1), nāse, nōse, st. F., sw. F.: nhd. Nase, Geruchsorgan Vorgebirge (in Ortsnamen), Gesichtsteil des Visiers (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gesichtstuch, ahd. ougfano* 9, ougafano*, sw. M. (n): nhd. Schleier, Gesichtstuch, Schweißtuch

gesichtsumschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtsvene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsverdunkelung, ae. mi-st, st. M. (a): nhd. Nebel, Gesichtsverdunkelung

gesichtsverdunkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsverletzung, as. wli-t-i-wam* 1, wli-t-i-wam-m*, st. N. (a): nhd. Gesichtsverletzung

gesichtsverzerrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtsviereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtswahrsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtswandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtsweise, mhd. ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut

gesichtswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtswunde, mnd. flētquellinge, mnd.?, F.: nhd. tödliche Verletzung, Gesichtswunde, Wunde

gesichtswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesichtswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesichtszierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesichtszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesichtszüge, mhd. getæne, getāne, st. F., st. N.: nhd. Erscheinung, Gestalt, Gesichtszüge, Benehmen, Verhalten, Behandlung

gesichttraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesicker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesider, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesiebenet, ahd. gisibunōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, nach der Sieben geordnet; gisibunzalōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, in sieben eingeteilt

gesiebent, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesiebschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesiebt, germ. *hraini-, *hrainiz, *hrainja-, *hrainjaz, *hreini-, *hreiniz, *hreinja-, *hreinjaz, Adj.: nhd. gesiebt, rein, sauber

-- fein gesiebt: germ. *waiha-, *waihaz, Adj.: nhd. fein gesiebt

gesiebt, mhd. gereden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gereden«, gesiebt; gerīteroht 1, Adj.: nhd. »gereitert«, gesiebt

gesiebt, mnd. gesēvet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesiebt

-- fein gesiebt: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

gesiebt, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; sēvet***, Adj.: nhd. gesiebt

gesiebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesiebtem -- Brot aus gesiebtem Roggenmehl, mnd. sch· nebrōt, sch· nbrōt, N.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl; sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

gesiebtes -- zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl, mnd. wētenblōme*, wētenblome, weitenblome, mnd.?, F.: nhd. zuerst gesiebtes feinstes Weizenmehl

Gesiebtes, ae. ge-tėmes-ed, Part. Prät.=Sb.: nhd. Gesiebtes, Vorstellung; sif-eþ, F.: nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; sif-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; tėmes-ed, Part. Prät.=Sb.: nhd. Gesiebtes, Vorstellung

gesiedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesiedel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesiedel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesiegelt, mnd. sēgelbār, Adj.: nhd. »siegelbar«, gesiegelt

-- Instrument mit dem gesiegelt wird: mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

-- Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden: mnd. sēgelkāmer, sēgelkammer, F.: nhd. »Siegelkammer«, Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, Kanzlei

gesiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesiegeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesieghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesieglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesiess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesigenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesihen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesilbert, mhd. gesilberet*, gesilbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesilbert«, silbern (Adj.)

gesimmert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesims, an. hill-a, sw. F. (n): nhd. Gesims, Bord, Regal

Gesims, ahd. kambar* 1, Sb.(?): nhd. Krone, Gesims; krampf* (2) 9?, kramph*, st. M. (a?, i?): nhd. Krampf, Haken (M.), Krümmung, Gesims, Gicht, Katarrh?

Gesims, mhd. simez, simz, st. M.: nhd. Sims, Gesims, Gesimse, vorderer Teil des Gestühles

Gesims, mnd. gesēmese*, gesēmse, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil; gesēmesel*, gesēmsel, gesemsel, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil

Gesims, mnd. samse, sapse, N.: nhd. Gesims; sēmese, sēmes, simes, simse, sems, M.: nhd. Gesims, Gesimsstein, Rinnleiste, Hohlkehle; sēmesel***, N.: nhd. Gesims

Gesims, mnd. v· rkrans, M.: nhd. »Vorkrans«, Gesims, Mauerschmuck

gesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesimsanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesimschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesimse, mhd. gesimeze, st. N.: nhd. Gesimse

Gesimse, mhd. simez, simz, st. M.: nhd. Sims, Gesims, Gesimse, vorderer Teil des Gestühles

Gesimse, mnd. gesēmese*, gesēmse, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil; gesēmesel*, gesēmsel, gesemsel, N.: nhd. Gesims, Gesimse, vorspringender Bauteil

Gesimsen -- steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen

gesimsen, mhd. gesimezen***, V.: nhd. »gesimsen«

gesimsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesimshobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesimskachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesimsklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesimskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesimslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesimsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesimsstein, mnd. sēmese, sēmes, simes, simse, sems, M.: nhd. Gesims, Gesimsstein, Rinnleiste, Hohlkehle; sēmesenstēn*, sēmesenstēn, semsenstein, M.: nhd. Gesimsstein

gesimsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesimst, mhd. gesimezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesimst«

gesimst, mhd. simezet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesimst

gesimsuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesimsverzierung, mnd. frīs, fryss, phrieß, F.: nhd. Fries, Gesimsverzierung, Wollstoff

gesimswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesimsziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesinde -- einfaches Tischtuch für das Gesinde, mnd. volkestāfellāken, N.: nhd. einfaches Tischtuch für das Gesinde

Gesinde -- Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung

Gesinde -- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen, mnd. pagastel· de*, pagastl· de, pagestl· de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

Gesinde -- Gesinde wechseln, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Gesinde -- sich Gesinde halten, mnd. volkhōlden* (1)**, sw. V.: nhd. sich Gesinde halten

Gesinde entlassen (V.), mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Gesinde, afries. hi-ōn-a 11, hi-ūn-a, hī-n-a, Sb. Pl.: nhd. Ehegatten, Gesinde, Hausgenossen

Gesinde, as. gi-sīth-i 32, st. N. (ja): nhd. Gesinde, Schar (F.) (1), Gefolge

Gesinde, ahd. gasindium* 2?, lat.-lang., N.: nhd. Gesinde, Gefolge; gisindi 12, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Gesinde, Gefolgschaft?, Jüngerschaft; gisindskaf* 1, gisindscaf*, st. F. (i): nhd. Gefolge, Gesinde, Dienerschaft, Gesellschaft; hīwun* 7?, hīun*, sw. N. Pl. (n): nhd. »Eheleute«, Gatten, Familie, Gesinde, Angehörige (Pl.), Dienerinnen, Brautleute, Eltern; knehtheit 8, st. F. (i): nhd. Tapferkeit, Stärke (F.) (1), Tüchtigkeit, Dienerschaft, Gesinde, Gefolge

Gesinde, ahd. gisindinskaf* 1, gisindinscaf*, st. F. (i): nhd. »Gesinde«, Gefolge, Dienerschaft, Gesellschaft; ingisindi* 2, st. N. (ja): nhd. »Gesinde«, Dienerschaft, Gefolge

Gesinde, mhd. brōtdienære*, brōtdiener, st. M.: nhd. »Brotdiener«, Diener, Gesinde; brōtezze, sw. M.: nhd. »Brotesser«, Diener, Gesinde

Gesinde, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; gesindeleh, st. N.: nhd. Gesinde; hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; hūsliute, st. M. Pl.: nhd. Hausleute, Hausherren, Hausbewohner, Mietsleute, Burgwarte, Gesinde; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

-- zum Gesinde gehörig: mhd. hīwisch, hīwesch 1, Adj.: nhd. zum Gesinde gehörig

Gesinde, mhd. gesindelīn, st. N.: nhd. »Gesinde«

Gesinde, mhd. massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Masseneí«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft

-- über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen: mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

Gesinde, mhd. vasel (2), fasel*, st. N.: nhd. Junges, Nachkommenschaft, Gezücht, Gesinde

Gesinde, mnd. dēnste, M.: nhd. Gesinde, Dienstbote; dēnstl· de, Pl.: nhd. »Dienstleute«, Gesinde, Diener (M. Pl.); dēnstvolk, N.: nhd. Gesinde

-- festes Gesinde: mnd. brōtētende*, brôtetende, mnd.?, M.: nhd. Dienstmann, festes Gesinde

-- Gesinde ausmieten: mnd. afmēden, sw. V.: nhd. abmieten, Gesinde ausmieten, abpachten, pachten von; afspānen*, afspannen, āvespannen, afspanen, āvespanen, st. V.: nhd. weglocken, Kunden abspenstig machen, Gesinde ausmieten

-- Gesinde einstellen: mnd. aneschaffen*, anschaffen, sw. V.: nhd. »anschaffen«, anstellen, Werkleute einstellen, Gesinde einstellen

-- Reitesel für das Gesinde des Königs: mnd. ambachtēsel*, ambachtēsel, ammetēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs; ambachtesēsel*, ambachtsēsel, amtsēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs

-- zu beköstigendes Gesinde: mnd. brōtētære*, brōtēter, brôteter, M.: nhd. Esser, Kostgänger, zu beköstigendes Gesinde

Gesinde, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; gesindeken, N.: nhd. Gesinde, Gesindel; hūsgesinde (1), hūsgesinne, N.: nhd. Hausgesinde, Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, Dienerschaft, Gesinde, Hauspersonal

-- Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde: mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

-- Schlafstelle für das Gesinde: mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

-- zum Haushalt gehöriges Gesinde: mnd. ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

Gesinde, mnd. sinde, sinne, M.: nhd. Weg, Fahrt, Reise, Wegbegleitung, Gesinde, Diener

-- zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger: mnd. stōvenkĕ̄rl*, stōvenkērel, stāvenkērel, M.: nhd. »Stubenkerl«, Baderknecht, zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger

Gesinde, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft; volste, volst, N.: nhd. Gesinde, Dienstvolk

gesinde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesinde, nhd., N.: nhd. Begleitung, Gefolge, Dienerschaft; E.: s. ge; L.: DW, Luther

gesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeabspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesindebetten -- Betttuch für die Gesindebetten, mnd. volkeslāken, F.: nhd. Betttuch für die Gesindebetten

gesindebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindehafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesindehaus -- Gesindehaus auf der Burg, mnd. borchstāven, borchstōve, borchstove, M.: nhd. »Burgstube«, Gesindestube, Gesindehaus auf der Burg, Bergwirtshaus

gesindehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindekeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindekoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindeköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindekost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindekund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesindel, mhd. gehünde (2), st. N.: nhd. Hunde, Menge von Hunden, Volk, Gesindel

-- umherziehendes Gesindel: mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

Gesindel, mhd. undiet, st. F., M.: nhd. schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Heidenvolk, Sektierer (M. Pl.); unvolc, unfolc*, st. N.: nhd. »Unvolk«, schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Sektierer (M. Pl.)
-- schlechtes Gesindel: mhd. ungesinde, st. N.: nhd. »Ungesinde«, böse Geister, schlechtes Gesindel

Gesindel, mnd. gesindeken, N.: nhd. Gesinde, Gesindel

Gesindel, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; proierīe*, proyerīe, progerie, F.: nhd. gemeines niederes Volk, Gesindel; rapālie, F.: nhd. Pöbel, Gesindel, Lumpenpack

Gesindel, mnd. schaffante, Pl.: nhd. Gesindel, Pack

Gesindel, mnd. unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; unvlēde, mnd.?, M., F.: nhd. Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; ? vörtolk*, vortolk, N.: nhd. Auslegung, Deutung?, Schnack, Geschwätz?, Gesindel?

gesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeleilach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesindelohn, afries. ? mê-n-esn-a 1 und häufiger?, mein-esn-a?, sw. M. (n): nhd. gemeinsam gezahlter Arbeitslohn, Gesindelohn?

gesindelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindemaekeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindemakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindemakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindemaklerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindenot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindeofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindeordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindepflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindepfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesindes -- Ausmietung des Gesindes, mnd. afspanninge, F.: nhd. Ausmietung des Gesindes

Gesindes -- Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

Gesindes -- Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

Gesindes -- junge Leute des fürstlichen Gesindes, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Gesindes -- Mann des Gesindes, mnd. gesinde (2), M.: nhd. Mann des Gesindes, Gefolgsmann, Diener, Knecht; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

Gesindes -- Mann des herrschaftlichen Gesindes, mnd. stōvenman, stāvenman, M.: nhd. Bader, Mann des herrschaftlichen Gesindes

Gesindes -- Mietung des Gesindes, mnd. spanninge***, F.: nhd. Mietung des Gesindes

Gesindes -- Schlafstelle des Gesindes, mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes

Gesindes -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

Gesindeschaft, ahd. gasindiatus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Gesindeschaft

gesindeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindeschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindeshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindesöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesindestube, mnd. borchstāven, borchstōve, borchstove, M.: nhd. »Burgstube«, Gesindestube, Gesindehaus auf der Burg, Bergwirtshaus

Gesindestube, mnd. hōvestōve, hāvestōve, F.: nhd. Gesindestube

gesindestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesindestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindetafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindeteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindeteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesindetisch, mnd. bōdentafel*, bodentafel, mnd.?, F.: nhd. Gesindetisch

gesindetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindevater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindevermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindewein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindewirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesindewohnung -- zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung, mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung

gesindezeugnisbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesindfolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesindig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gesindlein, nhd., N.: nhd. kleines Gesinde; E.: s. Gesinde, lein; L.: DW, Luther (Gesindlein bzw. Gesindlin)

gesindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesindlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinnen, mhd. gesinnen (2), sw. V.: nhd. »gesinnen«, eichen (V.), visieren

gesinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinnt -- feindlich gesinnt, ae. hėt-e-þanc-ol, hėt-e-þonc-ol, Adj.: nhd. feindlich gesinnt

gesinnt -- feindlich gesinnt, ahd. unhold* 11, Adj.: nhd. unhold, feindlich, feindlich gesinnt, unehrerbietig, unfolgsam, widerwillig, abgeneigt

gesinnt -- feindlich gesinnt, mhd. ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich

gesinnt -- feindlich gesinnt, mnd. unbewēgen*, unbewegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gewogen, feindlich gesinnt; vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend

gesinnt -- freundlich gesinnt, ahd. friuntlīh* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, freundlich gesinnt, wohlwollend, nützlich

gesinnt -- freundlich gesinnt, mhd. minnic, Adj.: nhd. »lieb«, freundlich gesinnt

gesinnt -- freundlich gesinnt, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

gesinnt -- freundlich gesinnt, mnd. besibbich***, Adj.: nhd. freundlich gesinnt

gesinnt -- freundlich gesinnt, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

gesinnt -- friedlich gesinnt, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

gesinnt -- gemeinschaftlich gesinnt, mhd. meinsam***, Adj.: nhd. gemeinschaftlich gesinnt

gesinnt -- irdisch gesinnt, mnd. werltlīk, werlik, wertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, irdisch gesinnt, sündlich, sündig

gesinnt -- kriegerisch gesinnt, mnd. strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

gesinnt -- milde gesinnt, mhd. senftgemuot, Adj.: nhd. sanftmütig, milde gesinnt; senftmüetic*, senftmüetec, semftmüetec, sanftmüetec, senftmüetic, sanftmüetic, senftmūtic, sanftmūtic, Adj.: nhd. sanft, milde gesinnt, sanftmütig

gesinnt -- niedrig gesinnt, mhd. swachgemuot, Adj.: nhd. niedrig gesinnt, schlecht gesinnt, mutlos, schwächlich

gesinnt -- schlecht gesinnt, mhd. swachgemuot, Adj.: nhd. niedrig gesinnt, schlecht gesinnt, mutlos, schwächlich

gesinnt -- töricht gesinnt, mhd. stolzgemuot, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt; stolzmüete, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt

gesinnt -- übel gesinnt, ahd. ubilwillīg* 7?, Adj.: nhd. übelwollend, böswillig, böse, übel gesinnt, arglistig

gesinnt -- übel gesinnt, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

gesinnt -- übermütig gesinnt, mhd. stolzgemuot, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt; stolzmüete, Adj.: nhd. töricht gesinnt, übermütig gesinnt

gesinnt -- weltlich gesinnt, mhd. werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt

gesinnt -- wohl gesinnt, mhd. wolgesehende, wolgesehen*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgesehend«, wohl gesinnt, wohl meinend

gesinnt sein (V.) gegen jemanden, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

gesinnt sein (V.), germ. *mainjan (1), sw. V.: nhd. gesinnt sein (V.), meinen, erwähnen

gesinnt, got. *-fraþ-j-i-s?, Adj. (ja): nhd. gesinnt

gesinnt, an. hug-að-r (2), Adj.: nhd. gesinnt, verständig; lund-r (2), Adj.: nhd. gesinnt

-- sorgsam gesinnt: an. virk-r, Adj.: nhd. arbeitsam, sorgsam gesinnt

gesinnt, as. gi-hug-i-d* 4, gi-hug-d*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesinnt; *hug-d-ig?, Adj.: nhd. gesinnt

gesinnt, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; bünic, bünec, Adj.: nhd. begierig, gesinnt, gewillt

-- feindlich gesinnt: mhd. abeholt*, abholt, Adj.: nhd. »abhold«, nicht geneigt, feindlich gesinnt

-- ganz gleich gesinnt: mhd. ebenniuwe, Adj.: nhd. gleich neu, entsprechend neu, ganz gleich gesinnt, ebenbürtig

gesinnt, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; gesinnet, gesinnt, gesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. begabt, gesinnt, belebt; gesite (1), Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.), gesinnt, gebildet; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt

-- freundlich gesinnt: mhd. gevriunt (1), gefriunt*, Adj.: nhd. befreundet, freund, freundlich gesinnt, verliebt, verwandt

gesinnt, mnd. gemōt (2), Adj.: nhd. gemut, gestimmt, gesinnt; gesinnet, gesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesinnt, willens seiend

-- feindlich gesinnt: mnd. hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend

-- freundlich gesinnt: mnd. gōtgünstich, gūtgünstich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich gesinnt, wohlgesinnt; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich; günstichlīk* (1), Adj.: nhd. freundlich, wohlwollend, freundlich gesinnt; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- geistlich gesinnt: mnd. gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm; gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

-- günstig gesinnt: mnd. günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- hold gesinnt: mnd. günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich

-- irdisch gesinnt: mnd. gēstlōs, gēistlōs, Adj.: nhd. ungeistlich, ungeistig, irdisch gesinnt

gesinnt, gesinnet, nhd., Part. Prät.: nhd. gesinnt, Gesinnung habend; E.: s. sinnen, Sinn; L.: DW, Luther

gesinnt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinnt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinnte -- weltlich gesinnte Menschen, ahd. weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt

gesinnter -- feindlich gesinnter Mann, mnd. vīendesman*, vīandesman, mnd.?, M.: nhd. feindlich gesinnter Mann, Feind

gesinnter -- feindlich gesinnter Mensch, mnd. vīendesminsche, viandesmensche, M.: nhd. feindlich gesinnter Mensch, Feid

gesinnter -- irdisch gesinnter Mensch, ahd. weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch

gesinnter -- weltlich gesinnter Mensch, mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

Gesinntheit -- liebevolle Gesinntheit, mnd. s· thertichhēt*, s· therticheēt, s· therticheit, sōtherticheit, F.: nhd. »Süßherzigkeit«, Wohlwollen, liebevolle Gesinntheit, Milde, Gunst

gesinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesinnung -- adlige Gesinnung, mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

Gesinnung -- aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

Gesinnung -- Ausdruck hochmütiger Gesinnung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Gesinnung -- böse Gesinnung Schädlichkeit, mnd. b· shēt, b· sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat

Gesinnung -- böse Gesinnung, mhd. archerzicheit*, archerzecheit, archerzikeit, st. F.: nhd. »Argherzigkeit«, Bosheit, böse Gesinnung

Gesinnung -- dankbare Gesinnung, mnd. dankm· dichhēt*, dankm· dichēt, dankm· dicheit, dankmudicheit, F.: nhd. Dankbarkeit, dankbare Gesinnung

Gesinnung -- edle Gesinnung, afries. gōdertieren-hê-d 2, st. F. (i): nhd. edle Gesinnung

Gesinnung -- edle Gesinnung, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand; adelunge, st. F.: nhd. »Adelung«, edle Abstammung, edle Gesinnung; edelheit, st. F.: nhd. Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

Gesinnung -- freundliche Gesinnung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung

Gesinnung -- freundliche Gesinnung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

Gesinnung -- frevelhafte Gesinnung, mnd. vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

Gesinnung -- friedfertige Gesinnung, mnd. vrēdesāmichhēt*, vrēdesāmichhēit*, vrēdesāmichēt, vrēdesāmichēit, vredesammicheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friedlichkeit, friedfertige Gesinnung, Ruhe

Gesinnung -- Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

Gesinnung -- Gesinnung haben, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

Gesinnung -- Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, mnd. kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

Gesinnung -- gewalttätige Gesinnung, mnd. vrēvelwalt, F.: nhd. unrechtmäßige Gewalt, gewalttätige Gesinnung

Gesinnung -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Gesinnung -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, mnd. genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung

Gesinnung -- günstige Gesinnung, mnd. günstichhēt*, günstichēt, günsticheit, F.: nhd.

Günstigkeit, Gunst, günstige Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit

Gesinnung -- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

Gesinnung -- in freundlicher Gesinnung, mnd. günstichlīk (2), Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung; günstichlīken*, gunstliken, Adv.: nhd. freundlich, wohlwollend, in freundlicher Gesinnung

Gesinnung -- in redlicher Gesinnung, mnd. enttrūwen*, entrūwen, entrouwen, entrōn, Adv.: nhd. in Treue, treulich, in redlicher Gesinnung, traun, wahrhaftig

Gesinnung -- niedrig von Gesinnung, mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

Gesinnung -- unedle Gesinnung, mnd. valsch (3), falsch, N.: nhd. Falsch, Falschheit, Betrug, unedle Gesinnung, Falschmünzerei, falsches Geld, betrügerische Ware, ungenügende Ware, Verfälschungsmittel

Gesinnung -- unedle unvornehme Gesinnung, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen; dörpærenīe*, dorpernīe, dorpernie, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung

Gesinnung -- ungerechte Gesinnung, mnd. unrechtichhēt*, unrechtichēt*, unrechticheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungerechtigkeit«, ungerechte Gesinnung, ungerechte Handlung

Gesinnung -- väterliche Gesinnung, mnd. vāderlīchēt, vaderlicheit, F.: nhd. Vaterschaft, väterliche Gesinnung

Gesinnung -- von Geburt und Gesinnung edel aber arm, mhd. edelarm, Adj.: nhd. von Geburt und Gesinnung edel aber arm

Gesinnung -- von gleicher Gesinnung seiend, mnd. gesinne (1), Adj.: nhd. von gleicher Gesinnung seiend

Gesinnung -- von gleicher Gesinnung, mnd. gesinne (2), Adv.: nhd. von gleicher Gesinnung

Gesinnung -- von hoher adliger Gesinnung seiend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Gesinnung -- Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, mnd. ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

Gesinnung -- wölfische Gesinnung, mnd. wulvesārt*, wulvesart, mnd.?, F., M.: nhd. »Wolfsart«, wölfische Art (F.) (1), wölfische Gesinnung

Gesinnung -- wütende Gesinnung, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

Gesinnung, got. fraþ-i 14, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 123,2): nhd. Verstand, Sinn, Gesinnung; ga-hug-d-s* 12, st. F. (i): nhd. Gesinnung, Sinn, Gewissen; *hug-d-s?, st. F. (i): nhd. Gesinnung

Gesinnung, an. hug-ð, st. F. (ō): nhd. Sinn, Gesinnung; þykk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Meinung, Gesinnung, Urteil

-- freundliche Gesinnung: an. virk-t, st. F. (ō): nhd. freundliche Gesinnung, Fürsorge

-- gute redliche Gesinnung: an. gōð-vil-i, sw. M. (n): nhd. guter Wille, gute redliche Gesinnung

Gesinnung, anfrk. ? *ferhith?, anfrk.?, Sb.: nhd. Gesinnung?

-- mit böser Gesinnung Seiender: anfrk. ? ferhith-ber-o* 2, anfrk.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

Gesinnung, as. gi-lôv-o* 35, gi-lôƀ-o, sw. M. (n): nhd. Glaube, Gesinnung; hug-i-s-kaf-t* 11, st. F. (i): nhd. Gesinnung, Verstand

-- lautere Gesinnung: as. tr-e-u-w-a* 18, st. F. (ō): nhd. Treue, lautere Gesinnung, Friede, Bund

-- unstete Gesinnung: as. mō-d-s-kak-i* 1, st. F. (ī): nhd. unstete Gesinnung

Gesinnung, ahd. ? *ferhid?, ahd.?, Sb.: nhd. Gesinnung?; furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; hugu* 17, st. M. (u, i): nhd. Sinn, Geist, Gesinnung, Mut, Verstand; hugulust* 3, st. F. (i): nhd. Gesinnung; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen

-- edle Gesinnung: ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

-- feindselige Gesinnung: ahd. 3zornmuot* 1, st. M. (a): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung; 7zornmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, feindselige Gesinnung, Erbitterung, Zerwürfnis, Verwirrung

-- feste Gesinnung: ahd. fastmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Standhaftigkeit, feste Gesinnung

-- gütige Gesinnung: ahd. guotida* 1, st. F. (ō): nhd. Güte, gütige Gesinnung

-- liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte: ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

-- mit böser Gesinnung Seiender: ahd. ? ferhidbero* 2, ahd.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

-- mit reiner Gesinnung: ahd. einmuotlīhho* 2, einmuotlīcho*, Adv.: nhd. einfach, mit reiner Gesinnung

-- unstete Gesinnung: ahd. muotskahhī* 1, muotscachī*, st. F. (ī): nhd. unstete Gesinnung, ausschweifende Phantasie; muotsworgī* 1, st. F. (ī)?: nhd. unstete Gesinnung

-- von edler Gesinnung: ahd. manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig

Gesinnung, mhd. gemeine (4), st. N.: nhd. Gesinnung, Meinen, Sinnen; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

-- edle Gesinnung: mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

-- feindselige Gesinnung: mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf

-- gehobene edle Gesinnung: mhd. hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

-- herzliche Gesinnung: mhd. herzensin, st. M.: nhd. Herzensgedanken, herzliche Gesinnung; herzesin, st. M.: nhd. Herzensgedanken, herzliche Gesinnung

-- höfische Gesinnung: mhd. hovelichheit*, hovelicheit*, hovelecheit, hofelicheit*, hofelecheit*, hoflicheit, st. F.: nhd. Höflichkeit, höfische Gesinnung

-- in feindlicher Gesinnung: mhd. gesticlīchen*, gesteclīchen, Adv.: nhd. in feindlicher Gesinnung

Gesinnung, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; mane (1), man, st. F.: nhd. Ermahnung, Meinung, Gesinnung, Zuruf; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinsamicheit*?, meinsamkeit, st. F.: nhd. Gesinnung; meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; mun, st. M.: nhd. Gedanke, Absicht, Gesinnung, Erinnerung; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

-- freundliche Gesinnung: mhd. meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen

-- Gesinnung haben gegen: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

-- niedrige Gesinnung: mhd. nidervart, niderfart*, st. F.: nhd. »Niederfahrt«, Talfahrt, niedrige Gesinnung

-- ritterliche Gesinnung: mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

-- üble Gesinnung: mhd. missemuot, st. M.: nhd. »Missmut«, üble Gesinnung

-- wohlwollende Gesinnung: mhd. meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende

Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit

Gesinnung, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- edle Gesinnung: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- feindselige Gesinnung: mhd. sūren (2), siuren, st. N.: nhd. feindselige Gesinnung

-- niedrige Gesinnung: mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit

-- von niedriger Gesinnung seiend: mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

Gesinnung, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

-- feindselige Gesinnung: mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit

-- üble Gesinnung: mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

-- weibliche Gesinnung: mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

-- zornige Gesinnung: mhd. zornmuot, st. M.: nhd. »Zornmut«, Zorn, zornige Gesinnung, zorniges Gemüt

Gesinnung, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut; herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

Gesinnung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- feindselige Gesinnung: mnd. · velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille

-- frevelhafte Gesinnung: mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten

-- parteiliche Gesinnung: mnd. partīegēst, partīegeist, partigēst, M.: nhd. »Parteigeist«, parteiliche Gesinnung, Streitsucht

-- üble Gesinnung: mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Gesinnung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

-- Mensch von knechtischer Gesinnung: mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

-- niedrige Gesinnung: mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schēlichhēt* (1), schēlichēt, schēlicheit, schelicheit, F.: nhd. Leiden, Gebrechen, niedrige Gesinnung, Bosheit, Verkehrtheit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

-- sektiererische Gesinnung: mnd. swarmgēst, swarmgeist, schwarmgēst, schwarmgeist, M.: nhd. »Schwarmgeist«, eiferndes Denken, sektiererische Gesinnung

-- von fester Gesinnung seiend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

gesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesinnungsgemäß -- gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

Gesinnungsgenosse, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl

Gesinnungsgenosse, mnd. dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

Gesinnungsgenosse, mnd. gesinne (3), M.: nhd. Gesinnungsgenosse, Anhänger

-- Gesinnungsgenosse des Judas: mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

gesinnungsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesinnungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesinnungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesinnungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesinnungsmache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesinnungspoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesinnungsreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesinnungstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesinnungstüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesinnungstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesinnungsverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesinnungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesinnungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesippe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesippeblut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesippene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesippling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesippschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesippschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesippt, mhd. gesippet, gesipt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesippt«, verwandt, blutsverwandt

gesippt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesippt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesipptbezwungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesitte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesittet -- gesittet machen, ae. ge-man-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig machen, gesittet machen, zivilisieren

gesittet -- gut gesittet, an. si-ð-sam-r, Adj.: nhd. gut gesittet

gesittet sein (), mhd. ? gesiten, sw. V.: nhd. »gesittet sein« (?)

gesittet sein (V.), mnd. sēden* (4)**, sw. V.: nhd. gesittet sein (V.); sēdigen (2), sw. V.: nhd. gesittet sein (V.)

gesittet, germ. *seduga-, *sedugaz, Adj.: nhd. gesittet, sittsam

gesittet, got. ga-faur-s 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159 Anm. 3): nhd. ehrbar, nüchtern, besonnen (Adj.), bescheiden (Adj.), gesittet

gesittet, ahd. gisit* 1, Adj.: nhd. »gesittet«, geartet

gesittet, ahd. sitīg 11, Adj.: nhd. sittlich, gesittet, gewohnt, sittsam, zurückhaltend, pflegen (= gisitīg sīn)

gesittet, mhd. gesite (1), Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.), gesinnt, gebildet; gesitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, geartet, beschaffen (Adj.); getühtic, getühtec, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, tapfer, gebildet, feingebildet, gesittet; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gezühtic*, gezühtec, Adj.: nhd. »züchtig«, anständig, gesittet; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

gesittet, mhd. tugendeberende*, tugendebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tugendsam, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugenthaftic, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, fein, gebildet, gesittet; tugentsam, Adj.: nhd. »tugendsam«, gebildet, edel, fein, gesittet, tugendhaft; tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

gesittet, mhd. vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; zühtic, zühtec, zuhtic, zuhtec, Adj.: nhd. züchtig, wohlgeraten, wohlerzogen, artig, züchtigend, vorbildlich, untadelig, zurückhaltend, beherrscht, strafend, tadelig, von feinem Anstand, gesittet, gedeihlich, fruchtbringend; zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen

-- gut gesittet: mhd. wolgesit, wolgesitet*, wolegesit, walegesit, walgesit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgesittet«, gut gesittet

gesittet, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; d· gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet

gesittet, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet; gesēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, beschaffen (Adj.); gesēdich*** (2), Adj.: nhd. gesittet; gesēdiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, höfisch; h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

gesittet, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sēdesam, Adj.: nhd. sittsam, gesittet; sēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet

gesittet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gesittetes -- gesittetes Handeln, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

gesittetes -- gesittetes Wesen, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

gesittetes -- gesittetes Wesen, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Gesittetheit, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

gesittetheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesittsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gesittung, mnd. beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung; beschēdenichhēt*, beschēdenichēt, bescheidenichēt, beschēdenicheit, bescheidenicheit, F.: nhd. Bestimmung, Gesittung, höfische Art; d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

gesittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesitzde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geskribbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesöd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesod, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesöde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesode, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesodschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesodschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesoduron (in Norikum), germ. Gesoduron, gr.-germ.?, ON: nhd. Gesoduron (in Norikum)

gesodwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesoedgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesoedschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesoedstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesoedtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesoeff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesöff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesöff, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesogen, mhd. gesogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesogen«

gesöhnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesolden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesondern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesondersassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesondersasset, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesondert, an. sund-r, Adj.: nhd. entzwei, gesondert

gesondert, afries. sun-d-er-lik-e 2, Adv.: nhd. besonders, insbesondere, gesondert, einzeln

gesondert, ahd. suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere; suntaringon 14, suntaringūn*, Adv.: nhd. besonders, einzeln, allein, abseits, gesondert, abgesondert; untarmarklīhho* 1, untarmarclīcho*, Adv.: nhd. bestimmt, deutlich, unterschieden, gesondert

gesondert, mhd. besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderbar, Adv.: nhd. besonders, vor allem, einzeln, eigens, gesondert; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; besunderet***, besundert***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesondert; besunderingen, Adv.: nhd. gesondert, speziell; besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich; einzelen, einzeln, ēntzelen, Adv.: nhd. »einzeln«, gesondert, heimlich

gesondert, mhd. ūzgenommenlich* 1 und häufiger?, ūzgenomenlich, Adj.: nhd. ausgenommen, besondere, gesondert, ausdrücklich, bestimmt; ūzgenommenlīche*, ūzgenomenlīche, Adv.: nhd. ausgenommen, gesondert, besondere, besonders, insbesondere, ausdrücklich; ūzgescheidenlich, Adj.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; ūzgescheidenlīche, Adv.: nhd. »genau«, unterschiedlich, deutlich, ausdrücklich, besonders, gesondert; vüresich*, füresich*, vüre sich*, füre sich*, vürsich*, fürsich*, vür sich, für sich*, Adv.: nhd. »fürsich«, vor sich, extra, gesondert, unbehelligt

gesondert, mhd. gesunderet***, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »gesondert«

gesondert, mhd. insunder, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere; insunderen*, insundern, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert; insunderes*, insunders, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere

gesondert, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; sunderbærlīche 3, Adv.: nhd. gesondert, besonders; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderic, sunteric, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, einsam, besondere, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, gesondert; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

gesondert, mnd. besünderken, Adv.: nhd. ausgesondert, gesondert, besonders; ensünder, Adj.: nhd. gesondert, einzeln
-- gesondert von: mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

gesondert, mnd. gesunderet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesondert, getrennt; īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg

gesondert, mnd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend; sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; sünderlīk***, Adj.: nhd. »sonderlich«, besondere, gesondert

gesondert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesonderte -- gesonderte eigene Viehdrift, mnd. sunderh· de, F.: nhd. Sonderhut (F.), gesonderte eigene Viehdrift

gesonderter -- gesonderter Besitz, mhd. besunder (3), st. F., st. N.: nhd. Sondergut, Gesondertes, gesonderter Besitz

gesonderter -- in gesonderter Aufzählung, mnd. talwīse, Adv.: nhd. in gesonderter Aufzählung

gesondertes -- gesondertes Heer, mhd. sunderhere*, sunderher, st. N.: nhd. Sonderheer, eigenes Heer, gesondertes Heer

Gesondertes, mhd. besunder (3), st. F., st. N.: nhd. Sondergut, Gesondertes, gesonderter Besitz

gesonnen -- feindlich gesonnen, mhd. aneseige, anseige, Adj.: nhd. zudringlich, feindlich, feindlich gesonnen

gesonnen, mhd. gewillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewollt«, gesonnen
-- kriegerisch gesonnen: mhd. kriecgemuot, Adj.: nhd. kriegerisch gesonnen

gesonnen, mnd. bedacht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bedacht«, entschlossen, gesonnen, gefasst

gesonnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gesonnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gesönnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gesorge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesothian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesott, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesottbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesottbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesotten -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

gesotten -- gesotten werden, mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

gesotten, ahd. gisotan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gekocht, gesotten

gesotten, mhd. gesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesotten«

gesotten, mnd. gesōden, gesäden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesotten, gekocht, kochend, kochend heiß

gesotten, mnd. säden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesotten«; sōden (2), säden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesotten«, kochend, kochend heiß

gesotten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesottene -- gesottene Flüssigkeit, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

gesottenes -- gesottenes Fleisch, mhd. siedevleisch, siedefleisch*, st. N.: nhd. Siedefleisch, gesottenes Fleisch

Gesottenes, germ. *saudi-, *saudiz, *sauþi-, *sauþiz, st. M. (i): nhd. Opfer, Schaf, Opfertier, Gesottenes

Gesottenes, ahd. gisōd* 2, st. N. (a): nhd. Gekochtes, Gesottenes, Speise

Gesottenes, ahd. sod* 2, st. M. (a): nhd. »Gesottenes«, »Siedendes«, Brühe

Gesottenes, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Gesottenes, mnd. gesōde, N.: nhd. »Gesottenes«

gesotthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesotthacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesottmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesottstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespai, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespalten -- in Längsrichtung gespalten, mnd. schrätsplēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schräg gespalten, in Längsrichtung gespalten

gespalten -- in zwei Teile gespalten, mnd. twelhaftich*, twelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. in zwei Teile gespalten

gespalten -- schräg gespalten, mnd. schrätsplēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schräg gespalten, in Längsrichtung gespalten

gespalten -- Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat, mnd. twil, mnd.?, Sb.: nhd. Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat

gespalten, idg. *sk̂idəro-, *sk̂idro-, Adj.: nhd. gespalten; *sk̂idto-, Adj.: nhd. gespalten

gespalten, germ. *halba-, *halbaz, Adj.: nhd. gespalten, halb

gespalten, ae. *snæc-c-e, Adj.: nhd. gespalten; *snǣs-e, Adj.: nhd. gespalten; twi-gǣ-r-ed-e, Adj.: nhd. gespalten

gespalten, ahd. kluftīg* 1, Adj.: nhd. klüftig, spaltig, gespalten; skruntlīh* 1, scruntlīh*, Adj.: nhd. rissig, klaffend, gespalten, spaltenreich
-- in zwei gespalten: ahd. 0zwifurhi* 1, zwifuruhi*, Adj.: nhd. »zweifurchig«, in zwei gespalten, in zwei Furchen, zweizinkig

gespalten, mhd. gekloben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespalten; geteilet, geteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«, gespalten, gegliedert, unterteilt, zusammengesetzt, ausgebreitet

gespalten, mhd. kloben (2)*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespalten«

gespalten, mhd. zwivalt (1), zwifalt*, Adj.: nhd. »zwiefalt«, zweifach, doppelt, zweigeteilt, gespalten; zwivalte, zwifalte*, zwivalten, zwifalten*, Adv.: nhd. »zwiefalt«, doppelt, zweifach, zweigeteilt, gespalten; zwīvel (2), zwīvle, zwīfel*, zwīfle*, Adj.: nhd. »zweifel«, ungewiss, zweifelhaft, gespalten

gespalten, mnd. kl· vich, clowig, cloweg, klōvich, klowich, Adj.: nhd. gespalten, rissig; klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt
-- Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird: mnd. īse, F.: nhd. Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird

gespaltene -- eine durch Schlag gespaltene Lippe habend, mnd. häsenschärdet, häsenschärdehaft*?, Adj.: nhd. eine Hasenscharte habend, eine durch Schlag gespaltene Lippe habend

gespaltene -- gespaltene Klaue, mhd. klā, kläwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh

gespaltene -- gespaltene Klauen haben, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

gespaltene Lippe (auch durch Schlag), mnd. häsemunt, M.: nhd. Hasenmund, Hasenscharte, gespaltene Lippe (auch durch Schlag); häsenmunt, M.: nhd. Hasenmund, Hasenscharte, gespaltene Lippe (auch durch Schlag)

gespaltenem -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

gespaltenem -- Zwischenraum in gespaltenem Holz, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

gespaltenen -- mit gespaltenen Nüstern, mhd. nassnitic*, nassnitec, Adj.: nhd. »nassschnittig«, mit gespaltenen Nüstern

gespaltenen -- mit gespaltenen Zähnen, ae. twi-s-el-t-ōþ, Adj.: nhd. mit gespaltenen Zähnen

gespaltener -- gespaltener Einbaum, an. beit (2), st. N. (a): nhd. Schiff, gespaltener Einbaum

gespaltener -- gespaltener Huf des Viehes, mnd. snēt, sneit, M.: nhd. Klaue, gespaltener Huf des Viehes

gespaltener -- gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

gespaltener -- gespaltener Zweig, got. *klub-a, sw. M. (n): nhd. Kloben, Kluppe, gespaltener Zweig

gespaltener -- mit gespaltener Lippe seiend, mnd. häsemündich, häsmünich, häsemundich, häsmunich, Adj.: nhd. mit gespaltener Lippe seiend, Hasenscharte habend

gespaltener -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

gespaltener -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch, mnd. vlaktītlinc, M.: nhd. nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch

gespaltener -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

gespaltenes -- ein gespaltenes Kinn habend, mnd. kinklōvich, mnd.?, Adj.: nhd. ein gespaltenes Kinn habend, ein Grübchen im Kinn habend

gespaltenes -- gespaltenes Brennholz, mnd. schīt (1), N.: nhd. Scheit, gespaltenes Brennholz

gespaltenes -- gespaltenes Ende des Stengels, mhd. stengelkolbe, sw. M.: nhd. gespaltenes Ende des Stengels

gespaltenes -- gespaltenes Holz um zu fesseln, mnd. klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

gespaltenes -- gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

gespaltenes -- gespaltenes Holzstück, an. skjǫld-r, skjald, st M. (u): nhd. Schild, gespaltenes Holzstück; skorð-a (1), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stange, gespaltenes Holzstück; skǫlm, st. F. (ō): nhd. Gabelzweig, Schwert, gespaltenes Holzstück

gespaltenes -- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

gespaltenes -- zu Brettern gespaltenes Holz, mnd. klipklap, klipklapper, M.: nhd. Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, zu Brettern gespaltenes Holz

Gespaltenes, idg. *kl̥do-, Sb.: nhd. Gespaltenes

Gespaltenes, germ. *klubō, st. F. (ō): nhd. Zwiebel?, Knoblauch?, Zehe, Gespaltenes, Spalt; *skeldu-, *skelduz, st. M. (u): nhd. Gespaltenes, Schild; *spelda-, *speldam, st. N. (a): nhd. Gespaltenes, Brett; *speldō, F.: nhd. Gespaltenes, Brett

Gespaltenes, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

gespaltet, an. sȳld-r, Adj.: nhd. gespaltet

gespaltetes -- gespaltetes Holzstück, an. skei-ð (2), st. F. (i): nhd. Weberkamm, Löffel (M.) (1), gespaltetes Holzstück

gespaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gespan, mnd. ? gespan (1), M.: nhd. Gespan?, Gefährte, Genosse, Verbündeter

gespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespän, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespan-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespan-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespan-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespäng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gespänge, mnd. mallienwerk, N.: nhd. kleine Spangenarbeit, Gespänge

gespänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespanin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespankraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespänlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gespann, idg. *i̯eugos-, N.: nhd. Gespann, Joch

Gespann, got. ga-ju-k* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Gespann, Paar; ju-k* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 97, 119,2): nhd. Gespann, Joch, Paar

Gespann, ae. ge-tíe-m-e (1), st. N. (ja): nhd. Joch, Gespann; téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

Gespann, ahd. gijohhida* 1, gijochida*, st. F. (ō): nhd. Joch, Gespann; gijoht* 1, Sb.: nhd. Joch, Gespann; giwet* (2) 5?, st. N. (a): nhd. Paar, Joch, Gespann, Viergespann; jūhhidi* 1, jūchidi*, st. N. (ja): nhd. Joch, Gespann

Gespann, mhd. mene 3, menine, st. F.: nhd. Fuhrwerk, Gespann, Zugvieh; menine, st. F., sw. F.: nhd. Fuhre, Fuhrwerk, Gespann, Frondienst mit Fuhrwerk

Gespann, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Gespann, mnd. gespan (2), N.: nhd. Gespann, Paar; getouwe, getow, getauwe, N.: nhd. Geschirr, Werkzeug, Gerät jeder Art, Webstuhl, Gespann, Tauwerk, Fangnetze; jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

-- einem Klosterhof höriges Gespann: mnd. hofspan, N.: nhd. einem Klosterhof höriges Gespann

-- im Gespann links gehendes Zugpferd: mnd. hinderpērt, N.: nhd. Sattelpferd, im Gespann links gehendes Zugpferd

Gespann, mnd. roswāgen, M.: nhd. »Rosswagen«, Pferdewagen, Gespann

-- Gespann mit Mutterpferden: mnd. mōderspan, N.: nhd. Gespann mit Mutterpferden

-- linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann: mnd. lēidepērt, N.: nhd. Leitpferd, linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann

-- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt: mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

Gespann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes; ? spandel, spandēl?, mnd.?, N.?: nhd. Gespann?

-- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann: mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Gespann, mnd. vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise

gespann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespannen, nhd., (Part. Prät. = Adj.): nhd. ; E.: s. ge, spannen; L.: DW, Luther

gespannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gespannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gespanner -- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen, mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

gespannholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespannt -- Armbrust die durch eine wippe gespannt wird, mnd. wippeārmborst*, wipārmborst, mnd.?, N.: nhd. Armbrust die durch eine wippe gespannt wird

gespannt -- Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird, mnd. rüggearmborst, rüggearmburst, F.: nhd. Armbrust die mit beiden Füßen gespannt wird

gespannt -- große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird, mnd. windārmborst*, windarmborst, windarmbrust, windarborst, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird; wintārmborst*, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird

gespannt -- minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird, mnd. plōchkleppære*, plōchklöpper, M.: nhd. »Pflugklepper«, minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird

gespannt -- nicht gespannt, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos

gespannt -- nicht straff gespannt, an. slak-r, Adj.: nhd. schlaff, nicht straff gespannt

gespannt -- Pferd das in die Karrengabel gespannt wird, mnd. stelpērt, N.: nhd. Pferd das in die Karrengabel gespannt wird

gespannt -- Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird, mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

gespannt -- Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

gespannt sein (V.), idg. *spreig-?, V.: nhd. strotzen, gespannt sein (V.)

gespannt sein (V.), ahd. strakkēn* 4, strackēn*, sw. V. (3): nhd. sich strecken, gespannt sein (V.), gerade verlaufen (V.), ausgestreckt

gespannt sein (V.), mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

gespannt sein (V.), mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

gespannt sein (V.), mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

gespannt, idg. *tn̥to-, Adj.: nhd. gespannt

gespannt, germ. *straka-, *strakaz, *strakka-, *strakkaz, Adj.: nhd. strack, straff, gespannt, gestreckt

gespannt, ahd. drōlīhho 8, drēlihho, drōlīcho, Adv.: nhd. drohend, schrecklich, sehr, angestrengt, eifrig, gespannt; funs 11, Adj.: nhd. fertig, bereit, bereitwillig, geneigt, aufnahmebereit, gespannt; gifag* 17, Adj.: nhd. zufrieden, zugeneigt, reich, gespannt

gespannt, mhd. don (1), Adj.: nhd. gespannt, prall

gespannt, mhd. gespannen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespannt«

gespannt, mhd. rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei

gespannt, mnd. gespannen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespannt

gespannt, mnd. gespannet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespannt«

gespannt, mnd. spennich, Adj.: nhd. gespannt, kritisch, streitig; stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet

gespannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespannte -- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

gespannte -- Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne, mnd. not (2), F.: nhd. Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne

gespannte Saite (), mhd. ? seitenspil, seitespil, st. N.: nhd. Saitenspiel, Saiteninstrument, gespannte Saite (?)

gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, mnd. richtesnōr, richtesno̊r, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte

Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

Gespanntes, germ. *þendō, germ.?, Sb.: nhd. Gespanntes, Geschwelltes

gespanntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespannvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespanschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespanschaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespanschaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespanschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespant, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespare, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesparig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespärig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespärigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespärlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gespärre, mnd. spēr (2), sper, N.: nhd. Gespärre, Sparrwerk, Dachstuhl, Überdachung eines Wagens, Faschinenbündel?

gesparre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespärrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesparrt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesparsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesparsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesparsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespart -- nicht gespart, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

gespart -- nicht gespart, mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

gespart, germ. *spara-, *sparaz, Adj.: nhd. weitreichend, sparsam, gespart

gespart, mhd. gesparet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespart«; gesparet*** (2), Adv.: nhd. »gespart«

gespart, mnd. gespāret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespart, geschont

gespasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespasze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespaszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gespaszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespaszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespaszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespazieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gespei, mhd. gespīwe, st. N.: nhd. »Gespei«

Gespei, nhd., N.: nhd. Geschwätz, Gerede, Gespött; E.: s. ge, speien; L.: DW

gespei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespeich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespeichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespeidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespeiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespeist, ahd. giāzit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gespeist
-- gespeist habend: ahd. *giāz?, *gāz?, Adj.: nhd. gespeist habend
-- ohne gespeist zu haben: ahd. ungiāz* 1, ungāz*, Adj.: nhd. ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben; ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

gespeist, mhd. gespīset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespeist«

gespeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespeivogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespeiwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespelde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespendert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespendet -- Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird, mnd. spendebēr, N.: nhd. »Spendebier«, Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird

gespendete -- Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt, mnd. spendepenningenlēsære*, spendepenningenlēser, spentpenningenlēser, M.: nhd. Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt

gespendeten -- Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen, mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen

gespendeter -- gespendeter Wein, mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

gespeng, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespengel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespengnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gespenst, an. draug-r (1), st. M. (a): nhd. Gespenst, Wiedergänger, Toter, Maske; flyk-a, sw. F. (n): nhd. Gespenst, Unhold; skrim-sl, st. N. (a): nhd. Schreckgestalt, Gespenst, Troll; skrīp-i, N.: nhd. Wunder, Phantom, Gespenst

Gespenst, ae. becol-a, sw. M. (n)?: nhd. Gespenst, Larve; becol-e, sw. F. (n)?: nhd. Gespenst, Larve; dwimor, st. N. (a): nhd. Geist, Gespenst, Täuschung; fæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Gespenst; grī-m-a, sw. M. (n): nhd. Maske, Helm (M.) (1), Gespenst; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut; sci-n-n (1), sci-n, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung, Unhold, Dämon; sci-n-n-híe-w, sci-n-n-hī-w, st. N. (ja): nhd. Gespenst, Geist, Erscheinung

Gespenst, ahd. bitrog* 4, st. M. (a?): nhd. »Betrug«, Trugbild, Gespenst; egisgrīmolt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Gespenst, Geist, Dämon, Träger der Schreckensmaske; giskīn 1, giscīn*, st. N. (a): nhd. »Schein«, Erscheinung, Gespenst; gitrog 20, st. N. (a): nhd. Gespenst, Erdichtung, Ungeheuer, Trug, Trugbild, Betrug, Betrügerei; skīnleih* 1, scīnleih, st. M. (a?, i?): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder; skīnleihhi* 1, scīnleichi*, st. N. (ja): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder

Gespenst, mhd. fantasma, Sb.: nhd. Trugbild, Gespenst; gespanst, gespenst, st. F.: nhd. Lockung, Verlockung, Gespenst, Eingebung, Trugbild; gespenst (1), st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Trugbild, Verlockung; gespenste, st. N.: nhd. Lockung, Verlockung, Trugbild, Gespenst; getwās, getwas, gedwas, st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Torheit, Narr, Nichtigkeit

Gespenst, mhd. larve, larfe, sw. F.: nhd. »Larve«, Schreckgestalt, Gespenst, Maske

Gespenst, mhd. tuster, st. N.: nhd. Gespenst, Kobold

Gespenst, mnd. butke, Sb.: nhd. Popanz, Gespenst, Scheusal

Gespenst, mnd. gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk

Gespenst, mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist
-- Menschen im Schlaf quälendes Gespenst: mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst

Gespenst, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser); spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf; sp· kære*, sp· ker, M.: nhd. »Spuker«, Gespenst; sp· ken (2), sp· kent, N.: nhd. »Spuken«, Spukerei, Spukerscheinung, Gespenst; sp· kenisse, sp· knisse, sp· kense, N.: nhd. Spuk, Spukgestalt, Gespenst; spōkungeh· re, N.: nhd. »Spukungeheuer«, Spukwesen, Gespenst

Gespenst, Gespenste, nhd., N.: nhd. Verlockung, Täuschung, Trugbild, Schein, Schatten, Erscheinung, Gespenst, Geist; L.: DW, Luther

gespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespenst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespenstassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gespensterartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespensterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespensterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespensterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterercheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespenstergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespenstergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespenstergraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterhaft, mnd. spōkhaftich*, spōkaftich, Adj.: nhd. spukhaft, gespensterhaft

gespensterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespensterhafte -- gespensterhafte schöne Frau, mnd. wunderwicht, mnd.?, Sb.: nhd. »Wunderwicht«?, gespensterhafte schöne Frau, Vampirin, Unholdin

gespensterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespensterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespensterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespensterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespenstermärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespenstermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespenstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gespensterorkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespensterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespensterseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespensterstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespenstersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespensterthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespensterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespenstertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespensterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespenstfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespenstgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespenstgrausend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespenstheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespenstig, mhd. tüsterlīchen, Adv.: nhd. »düsterlich«, gespenstig, schauerlich

gespenstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespenstiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespenstisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespenstisches -- gespenstisches Tier, mhd. tustertier, st. N.: nhd. gespenstisches Tier

gespenstisches -- gespenstisches Wesen, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

gespenstisches -- gespenstisches Wesen, mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal
gespenstisches -- gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, mhd. trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel
gespenstkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespenstkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespenstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gespenstmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gespenstreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gespenstschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespenstschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespenstthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespenszfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespent, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gesperb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gesperbert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gesperig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gesperr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gesperrbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gesperrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gesperrder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gesperrdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gesperre, Gesperr, nhd., N.: nhd.Sparrenwerk, Gebälk; E.: s. ge, Sparren (M.); L.: DW, Luther
gesperrmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gesperrt, mhd. gesperret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesperrt«
gesperrt, mnd. gespēret (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesperrt«
gesperrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gespettelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespeuk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespeuren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespeuwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespickelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gespickt -- mit Fett gespickt, mnd. vetgespecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen; vetspecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fett gespickt, dick aufgetragen
gespickt -- mit Rosinen gespickt seiend, mnd. rōsīnspecken (2), Adj.: nhd. mit Rosinen gespickt seiend
gespickt, ae. ti-n-d-iht, Adj.: nhd. gezinkt, gespickt
gespickt, mnd. gespecket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespickt
gespickt, mnd. specket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespickt
gespickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gespickter hase, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespiegelt, mhd. gespiegelet*, gespiegelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespiegelt«, spiegelglatt, spiegelhell
gespiegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gespiel, mhd. gespil (1), sw. M.: nhd. »Gespiel«
gespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gespiele, mhd. gespile (1), sw. M.: nhd. Gespiele, Spielgenosse, Freund, Gefährte
Gespiele, mhd. spilgenōz, st. M.: nhd. »Spielgenosse«, Spielgefährte, Spielkamerad, Gespiele; spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner
Gespiele, mnd. gespēle (1), M.: nhd. Gespiele, Freund, Geliebter
Gespiele, mnd. spēle***, M.: nhd. Spieler, Gespiele
Gespiele, nhd., F.: nhd. Gespielin, Spielgenossin, Gefährtin, Freundin; E.: s. ge, spielen, Spiel; L.: DW, Luther
Gespiele, nhd., M.: nhd. Gespiele, Spielgenosse, Gefährte, Freund; E.: s. ge, spielen, Spiel; L.: DW, Luther
gespiele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespiele-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespiele-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespielenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gespielin, an. leik-a (1), N.: nhd. Gespielin, Spielzeug
Gespielin, mhd. genieze, st. F., sw. F.: nhd. Genossin, Gespielin; gespil (2), sw. F.: nhd. Gespielin, Genossin; gespilede, gespilde, F.: nhd. Gespielin, Spielgenossin
Gespielin, mhd. spile, sw. F.: nhd. Gespielin, Genossin; spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner
Gespielin, mnd. gespēle (2), F.: nhd. Gespielin, Freundin, Geliebte; kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester
gespielin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespielisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gespielsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Gespielschaft, mhd. gespilschaft, st. F.: nhd. »Gespielschaft«, Verkehr mit den Spielgenossen, Gesellschaft, Geselligkeit
gespielschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespielt -- Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, mhd. ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied
gespielt -- Ort wo gespielt wird, mnd. dōbelplas, M.: nhd. Platz wo gespielt wird, Ort wo gespielt wird
gespielt -- Platz wo gespielt wird, mnd. dōbelplas, M.: nhd. Platz wo gespielt wird, Ort wo gespielt wird
gespielt -- Stelle wo mit Würfeln gespielt wird, mnd. k· tenplas, k· tenplatz, M.: nhd. Stelle wo mit Würfeln gespielt wird
gespielt -- Wirtshaus wo gespielt wird, mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird
gespielt, ahd. spilolīh 16, spilalīh*, Adj.: nhd. launig, komisch, schauspielerisch, spielerisch, gespielt
Gespienes, mhd. spīwe***, st. N.: nhd. Speibe, Gespienes
gespilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespilder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespilderecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespilderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespind, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespindelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespindig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gespingst, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespinnbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gespinst, idg. *rukk-, *ruk-, *roukk-, *rouk-, Sb.: nhd. Gespinst; *snemn̥, Sb.: nhd. Gespinst; *u̯eg-, V., Sb.: nhd. weben, knüpfen, Gewebe, Gespinst
Gespinst, an. spun-i, sw. M. (n): nhd. Gespinst
Gespinst, ahd. 0wuppi* 3, wubbi*, st. N. (ja): nhd. Gespinst, Gewebe, gewebte Decke
Gespinst, mhd. gespünne, st. N., st. F.: nhd. Muttermilch, Gespinst; gespunst, st. N., st. F.: nhd. Gespinst, Spinnen (N.)
Gespinst, mhd. weppel, st. N.: nhd. Gespinst
Gespinst, mnd. ? spin, N.: nhd. Gespinst?, Lohn für Spinnen (N.); ? spinsāl, spinsål, spinzael, N.: nhd. Gesponnenes?, Gespinst?, gesponnenes Garn?
-- Gespinst des Seidenspinners: mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide
Gespinst, mnd. gespin, gespinne, N.: nhd. Gespinst, Spinnfaden
gespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespinst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespinst, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespinstfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespinstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gespinsthülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespinstmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespinstpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gespint, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespirre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gespitzt, ahd. fornentīg* 22, fornantīg*, Adj.: nhd. vorderste, äußerste, oberste, gespitzt, Spitze (= subst.), Außenseite (= subst.), Fingerspitze (= subst.), Brust (= subst.), Maul (= subst.), Haarspitze (= subst.)
gespitzt, mhd. gespitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespitzt, spitz
gespitzt, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft
gespitzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gespleiszkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespliss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespliss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gesplissen -- entzwei gesplissen, mnd. twēsplitterich, twēsplетterich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweisplitterig«, entzwei gesplissen, zwiespältig
gespon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gesponnen -- fein gesponnen, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau
gesponnen, ahd. gispunnan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesponnen
-- nicht gesponnen: ahd. ungispunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesponnen, nicht gesponnen
gesponnen, mnd. ? spinsālisch*, spinsālsch, Adj.: nhd. gesponnen?; spunnen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesponnen
-- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können: mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können
-- schlecht gesponnen: mnd. slūderich, Adj.: nhd. »schludrig«?, schlecht gesponnen, vom Nähen aufgeraut
gesponnener -- gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn
gesponnener -- gesponnener Faden, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter
gesponnenes -- gesponnenes Garn, mnd. spinnengārn*, spinnengārne, N.: nhd. gesponnenes Garn; ? spinsāl, spinsål, spinzael, N.: nhd. Gesponnenes?, Gespinst?, gesponnenes Garn?
gesponnenes -- gesponnenes Gold, an. gul-l-spun-i, sw. M. (n): nhd. gesponnenes Gold
gesponnenes -- gezogenes und gesponnenes Gold, mnd. unsegolt, untzegolt, mnd.?, N.: nhd. Golddraht, gezogenes und gesponnenes Gold
gesponnenes -- von Pferdehaar gesponnenes Garn, mnd. hārspangārn, hārspangarn, N.: nhd. Haargarn, von Pferdehaar gesponnenes Garn
Gesponnenes, mnd. ? spinsāl, spinsål, spinzael, N.: nhd. Gesponnenes?, Gespinst?, gesponnenes Garn?
gespons, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gespons, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gesponselt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gesponst, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespont, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gesponz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gespör, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gespor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gesporhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gesporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gespornt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gesport, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gespött -- Gespött der Leute, ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der

Leute; for-wyr-p-nės-s, for-wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Hinauswurf, Gespött der Leute

Gespött -- sich zum Gespött Machender, mnd. ? spotd· vel, M.: nhd. Teufel, sich zum Gespött Machender?, Spott Treibender?

Gespött, ahd. gianafenzōd* 5?, st. M. (a?, i?): nhd. Verhöhnung, Gespött, Gaukelei; huohung* 1, st. M. (a): nhd. Verhöhnung, Gespött; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat

Gespött, mhd. gespei, st. N.: nhd. Gespött; gespeie, st. N.: nhd. Gespött; gespötte, gespöte, gespöt, st. N.: nhd. Spott, Gespött, Verspottung, Gegenstand des Spottes

Gespött, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Gespött, mhd. spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Gespött, mhd. vingerzeige, fingerzeige*, st. F.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn, Gespött

Gespött, mnd. geckinge, F.: nhd. Verspottung, Gespött

-- Gespött treiben: mnd. gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen

Gespött, nhd., N.: nhd. Spott, Verspottung, Verhöhnung; Hw.: s. Gespötte; E.: s. ge, Spott, spotten; L.: DW, Luther (Gespött bzw. Gespötte)

Gespotte, mhd. gespotheit, st. F.: nhd. »Gespotte«

Gespotte, mnd. spöttærīe*, spötterīe, F.: nhd. Spötterei, Gespotte

Gespötte, nhd., N.: nhd. Spott, Verspottung, Verhöhnung; Hw.. s. Gespött; E.: s. ge, Spott, spotten; L.: DW, Luther (Gespött bzw. Gespötte)

gespöttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespottet, mhd. gespotet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespottet«

gespöttig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gespöttsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gespräch, germ. *sprēkī-, *sprēkīn, *sprǣkī-, *sprǣkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gespräch

Gespräch, got. ga-waúr-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. Gespräch, Rede

Gespräch, an. hjal, st. N. (a): nhd. Gespräch, Unterhaltung; hjal-d-r, st. M. (a): nhd. Gespräch, Lärm, Kampf, Kampflärm; rœð-a (2), sw. F. (n): nhd. Gespräch; spek-ja (1), sw. F. (n): nhd. Rede, Gespräch; við-mæl-i, N.: nhd. Gespräch, Abmachung

-- vertrautes Gespräch führen: an. rȳ-n-a, sw. V.: nhd. vertrautes Gespräch führen, Runenzauber ausüben

Gespräch, ae. ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende; ge-s-pre-c, st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Gespräch; s-prǣ-c-e (1), sw. F. (n): nhd. Rede, Gespräch; ymb-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Gespräch, Kritik

Gespräch, ahd. gisprāhhi (2) 18?, gisprāchi*, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Redegewandtheit, Rede, Gespräch, Gesprochenes, Unterredung; gisprāhhī* 11?, gisprāchī*, gispāhhī* (?), st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Rede, Gespräch, Redegewandtheit; ? giwurti* 1, st. N. (ja): nhd. Satzteil, Rede?, Gespräch?; kōsa* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Streitsache, Gespräch, Rede, Erzählung; kōsi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Rede, Redeweise, Gespräch, Äußerung; samansprāhha 2, samansprācha, st. F. (ō): nhd. Besprechung, Gespräch, Unterredung, Vergleich, Zusammenfassung

Gespräch, mhd. gegenwort, st. N.: nhd. Antwort, Wechselrede, Gespräch; gekœse, gekōse, st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz; gequide, st. N.: nhd. Gespräch, Disputation; gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit; kōse (1), kœse, st. F., st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz; kœsede, kōsede, st. F.: nhd. Gespräch; kōz, st. M., st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz

-- unterhaltendes Gespräch: mhd. fabelīe, favelīe, st. F.: nhd. »Fabelei«, Geschichte, unterhaltendes Gespräch

Gespräch, mhd. miteredunge, st. F.: nhd. »Mitreden«, Gespräch; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- vertrautes Gespräch: mhd. minnereden, st. N.: nhd. vertrautes Gespräch

Gespräch, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

-- Gespräch halten: mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen

Gespräch, mhd. wehselmære, st. N.: nhd. »Wechselmäre«, Wechselgespräch, Gespräch, Unterhaltung, Wortwechsel; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Gespräch, mnd. gesprēke (1), gesprāke, N.: nhd. Gespräch, Besprechung, Unterredung, Beratung; kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung; k· deringe, ködderinge, koderinge, F.: nhd. Geschwätz, Gespräch, Unterhaltung, Geplauder

-- ein Gespräch führen: mnd. fabulēren, sw. V.: nhd. ein Gespräch führen, sich unterhalten

-- vertrauliches Gespräch: mnd. kōsinge, F.: nhd. Sprechen, trautes Reden, Unterhaltung, vertrauliches Gespräch

Gespräch, mnd. mēdekōsinge, medekosinge, mnd.?, F.: nhd. Unterhaltung, Gespräch; quīt (1), F.: nhd. Rede, Gespräch

-- leichtfertiges und unbedachtes Gespräch: mnd. pōk (2), pouk, M.: nhd. leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, Geschwätz, Schnack, Scherz

Gespräch, mnd. samtkōsen* (2), samtkōsent, N.: nhd. Zwiesprache, Gespräch, Unterredung; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; sprēke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Gespräch, Unterredung; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

-- inniges Gespräch führen: mnd. samtkōsen*** (1), V.: nhd. inniges Gespräch führen

-- ins Gespräch kommen mit: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- sich nicht am Gespräch beteiligend: mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

-- unfähig zur Teilnahme am Gespräch: mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

Gespräch, mnd. wesselrēde, mnd.?, F.: nhd. Wechselrede, Gespräch, Wortstreit; wesselwōrt, mnd.?, N.: nhd. »Wechselwort«, Wechselrede, Gespräch, Wortstreit

Gespräch, Gespräche, nhd., N.: nhd. Gespräch, Rede, Unterredung; E.: s. ge, sprechen, Sprache; L.: DW, Luther (Gespräch bzw. Gespräche)

gesprächart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gespräche -- durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, mnd. m· lenrüchtich, molenrüchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

Gespräche -- heimliche traute Gespräche führen, mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

gespräche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespräche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gespräche, nhd., N.: Vw.: s. Gespräch; L.:, Luther (Gespräch bzw. Gespräche): gesprächfädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprächhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesprächhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprächhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprächig -- nicht gesprächig, mhd. ungespræchlich, Adj.: nhd. ungesprächig, nicht gesprächig

gesprächig, germ. *sprēki- (2), *sprēkiz, *sprǣki- (2), *sprǣkiz, *sprēkja-, *sprēkjaz, *sprǣkja-, *sprǣkjaz, Adj.: nhd. gesprächig, redselig, sprechend; *sprekula-, *sprekulaz, germ.?, Adj.: nhd. gesprächig

gesprächig, ae. cwed-ol, cwid-ol, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; *cwis-s-e, Adj.: nhd. gesprächig; fel-a-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. gesprächig; fel-a-wyr-d-e, Adj.: nhd. gesprächig; ge-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; *s-prǣ-c-e (2), Adj.: nhd. gesprächig, beredt

gesprächig, ahd. gisprāhhal* 4, gisprāchal*, Adj.: nhd. »gesprächig«, ansprechbar, beredt, redegewandt, beredsam; gisprāhhalo* 1, gisprāchalo*, Adv.: nhd. »gesprächig«, beredt, redselig, gewitzt, witzig; gisprāhlīh* 2, Adj.: nhd. »gesprächig«, beredt, wortreich, rednerisch, wortgewandt, gewitzt

gesprächig, ahd. gisprāhhi* (1) 25, gisprāchi*, gispāhhi*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, ansprechbar, redegewandt, redend; gisprāhhīg* 1, gisprāchīg*, Adj.: nhd. gesprächig, redegewandt, beredt; kōsilīn* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, geschwätzig, redselig; redihaft* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, vernünftig, verständig; sprāhhal* 1, sprāchal*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, redend, sprechend

gesprächig, mhd. gespræche (3), gesprāche, Adj.: nhd. »gesprächig«, redegewandt

gesprächig, mhd. gespræchic*, gespræchec, Adj.: nhd. gesprächig, beredt; gespræchlich, Adj.: gesprächig

gesprächig, mhd. spræchic, Adj.: nhd. gesprächig, beredt

gesprächig, mnd. gesprēke (2), gesprāke, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, leutselig (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

gesprächig, mnd. sprākesam*, sprākesām, Adj.: nhd. gelehrt, gesprächig; sprēkeren*, sprēkerne, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, redegewandt; sprēkesam*, sprēkesām, Adj.: nhd. gelehrt, gesprächig

gesprächig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gesprächigkeit, ahd. gisprāhhida* 1, gisprāchida*, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gesprächigkeit

gesprächigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesprächisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprächkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesprächlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesprächlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesprächnüs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprächsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprächsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesprächsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesprächsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesprächsform -- Lied in Gesprächsform, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

gesprächsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesprächspartner, mhd. redegenōz, st. M.: nhd. »Redegenosse«, Gesprächspartner; redegeselle, sw. M.: nhd. »Redegeselle«, Gesprächspartner

gesprächspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprächsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprächstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesprächsteilnehmer, ahd. gamahal* 2?, lang., st. M. (a?): nhd. »Mitsprecher«, Gesprächsteilnehmer, Eidhelfer

gesprächston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprächstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprächstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächsweise -- gesprächsweise auftauchen, mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

gesprächsweise -- gesprächsweise mitteilen, mnd. underseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, gesprächsweise mitteilen, untersagen, verbieten

gesprächsweise -- gesprächsweise sagen, mhd. undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten

gesprächsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesprächswendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesprächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprächzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespraechsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesprägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesprättel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespratz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespratzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprauder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesprechnus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespreckelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesprecklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespreiszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gespreize, mhd. gesprenze (1), st. N.: nhd. Gespreize, Geziere

gespreize, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespreizt -- gespreizt gehen, an. skalm-a, sw. V.: nhd. gespreizt gehen, schreiten

gespreizt sein (V.), germ. *sprik-?, germ.?, V.: nhd. strotzen, gespreizt sein (V.)

gespreizt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespreizte -- gespreizte Hand, mnd. palm, F.: nhd. ausgebreitete, gespreizte Hand, Längenmaß, Handspanne

gespreizten -- mit gespreizten Beinen befindlich, mhd. gritelich***, Adj.: nhd. rittlings sitzend, mit gespreizten Beinen befindlich

gespreizten -- mit gespreizten Beinen, germ. *glaida-, *glaidaz, germ.?, Adj.: nhd. mit gespreizten Beinen

gespreizten -- mit gespreizten Beinen, an. gleið-r, Adj.: nhd. mit gespreizten Beinen

gespreizten -- mit gespreizten Beinen, mhd. gritelīche, Adv.: nhd. rittlings, mit gespreizten Beinen; gritelinge, gritelingen, Adv.: nhd. rittlings, mit gespreizten Beinen

Gespreng, mnd. sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

gespreng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesprenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprengelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesprenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprengt, mhd. gesprenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesprengt«, gesprenkelt

gesprengt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprenkelt, idg. *perk̂- (2), *prek̂-, Adj.: nhd. gesprenkelt, bunt; *perk̂no-, *pr̥k̂no-, Adj.: nhd. gesprenkelt, bunt; *perk̂o-, *pork̂o-, Adj.: nhd. gesprenkelt, bunt

gesprenkelt, an. fā-inn, Adj.: nhd. bunt, gesprenkelt; frek-nōtt-r, Adj.: nhd. gesprenkelt

gesprenkelt, ae. cyl-u, Adj.: nhd. gefleckt, gesprenkelt

gesprenkelt, as. s-prū-t-odi 1, Adj.: nhd. gesprenkelt

gesprenkelt, ahd. sprekkiloht* 1, spreckiloht*, Adj.: nhd. fleckig, gefleckt, gesprenkelt

gesprenkelt, mhd. geparrieret*, geparriert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesprenkelt; gesprenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesprengt«, gesprenkelt

-- zackig gesprenkelt: mhd. hornicsprenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zackig gesprenkelt

gesprenkelt, mhd. spreckeleht, spreckeloht, spreckelot, sprickeleht, Adj.: nhd. gesprenkelt; sprenkeleht, Adj.: nhd. gesprenkelt; sprinkeleht, sprinkeloht, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt; sprunkeleht, sprünkeleht, Adj.: nhd. gesprenkelt

-- gelb gesprenkelt: mhd. tusenvēch, tusenfēch*, Adj.: nhd. aschgrau, gelb gesprenkelt

gesprenkelt, mhd. vlechaft, flechaft*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vlechaftic, flechaftic*, Adj.: nhd. »fleckhaftig«, fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckehaft, fleckehaft*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckehaftic, fleckehaftic*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckeht, vlekeht, vlecket, fleckeht*, flekeht*, flecket*, Adj.: nhd. fleckig, »fleckicht«, gesprenkelt, befleckt, beschmutzt, gefleckt; vleckic, fleckic*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt; vleckoht, vleckot, vlekoht, fleckoht*, fleckot*, flekoht*, Adj.: nhd. fleckig, gesprenkelt, befleckt

gesprenkelt, mnd. sprenclicht, sprenglicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig; sprenkelet*, sprenkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »sprenkelt«, gesprenkelt, marmoriert; sprinkelet*, sprinkelt, Adj.: nhd. gesprenkelt, betupft, fleckig, buntfarbig; sprinkelhaftich*, sprinkelachtich, sprinkelechtich, sprinkelichtich, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig, sommersprossig; sprinkelich, sprinklich, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft; sprinkelicht, sprinklicht, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig; sprinkelīk, sprinklīk, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft; sprōtelīk, sprotelich, Adj.: nhd. gesprenkelt; sprōtich, sproetich, Adj.: nhd. bunt, gesprenkelt, sommerfleckig; sprūtich, spruetich, Adj.: nhd. gefleckt, gesprenkelt

-- buntfarbig gesprenkelt: mnd. spinkelet*, spinkelt, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt, verschiedenfarbig, scheckig; spinkelich, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt

gesprenkelt, mnd. vleckechtich, Adj.: nhd. fleckig, mit Flecken bedeckt, buntscheckig, gesprenkelt

gesprenkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprenkeltes -- gesprenkeltes buntes Zeug, mnd. sprancstücke*, sprankstucke, N.: nhd. gemustertes Tusch, gesprenkeltes buntes Zeug

gesprenklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprenkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesprenze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespreu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespreuszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprickelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespring, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespringlet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespritze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesprochen -- alt gesprochen, mhd. altgesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »alt gesprochen«

gesprochen -- gut gesprochen, ahd. redilīh* 3, Adj.: nhd. vernünftig, vernunftgemäß, rednerisch, gut gesprochen

gesprochen -- hinterrücks gesprochen, mnd. bakwōrdisch*, bakwōrdesch, bakw· rdesch, Adj.: nhd. hinterrücks gesprochen

gesprochen -- nicht gesprochen, mhd. ungesprochenlich, Adj.: nhd. nicht gesprochen, ungesprochen

gesprochen -- ohne gesprochen zu haben seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

gesprochen, germ. *-kwessa-, *-kwessaz, germ.?, Adj.: nhd. gesprochen

gesprochen, mhd. gesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesprochen

-- feierlich gesprochen: mhd. gestabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestabt«, feierlich gesprochen

gesprochen, mhd. gesprochenlich***, Adj.: nhd. »gesprochen«

gesprochen, mhd. sprochen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesprochen«, Vw.: s. alt-, be-***, ver-

gesprochen, mnd. gesprōken***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesprochen; kallet, kalt, kallede, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredet, besprochen, geredet, gesprochen

-- Worte zur Aushorchung gesprochen: mnd. horkerēde, horkerede, F.: nhd. Horchrede, Worte zur Aushorchung gesprochen, Erkundung, Meinungsforschung

gesprochen, mnd. sproken***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesprochen

gesprochen, mnd. wōrdisch***, wōrdesch***, mnd.?, Adj.: nhd. gesprochen, Wort...

-- ein Gebet gesprochen habend: mnd. vörbēdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein Gebet gesprochen habend

-- ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend: mnd. unvörbēdet*, unvorbedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend

gesprochene -- gesprochene bzw. geschriebene Worte, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

gesprochene -- gesprochene oder geschriebene Worte, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

gesprochene -- in der Picardie gesprochene Sprache, mnd. pickerdīensprāke, F.: nhd. in der Picardie gesprochene Sprache

gesprochenen -- Ausdruck gesprochenen Inhalts, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

gesprochener -- im Zorn gesprochener Fluch, mhd. zornvluoch, zornfluoch*, st. M.: nhd. »Zornfluch«, im Zorn gesprochener Fluch

gesprochener -- nach seinem Tod heilig gesprochener Papst, mnd. pāwesthillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst

gesprochenes -- gesprochenes Gebet, mhd. ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

gesprochenes -- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

gesprochenes -- heilig gesprochenes Gemüse, ahd. gartgot* 1, st. M. (a): nhd. »Gartengott«, heilig gesprochenes Gemüse

gesprochenes -- vorher gesprochenes Wort, mnd. v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gesprochenes, ahd. gisprāhhi (2) 18?, gisprāchi*, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Redegewandtheit, Rede, Gespräch, Gesprochenes, Unterredung

gesprosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesprudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprühe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesprungener Reihentanz unter Begleitung von Trommeln (F. Pl.) und Pauken (F. Pl.), mnd. springelrei*, springelrey, M.: nhd. gesprungener Reihentanz unter Begleitung von Trommeln (F. Pl.) und Pauken (F. Pl.)

gesprütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gespuke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gespuknis, nhd., N.: nhd. Gespenst, Trugbild; E.: s. ge, Spuk; L.: DW, Luther (Gespugnis)

gespule, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gespüle, nhd., N.: nhd. Spülicht; E.: s. ge, spülen; L.: DW, Luther

gespulg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gespülich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespülicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespült -- an den Strand treiben bzw. gespült werden, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

gespült -- was an den Strand gespült wird, mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrührung

gespült -- was aus den Schüsseln gespült wird, mhd. karspuole, sw. F.: nhd. was aus den Schüsseln gespült wird

gespülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespünd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespundete -- gespundete Flasche, mnd. spuntvlasche, F.: nhd. »Spundflasche«, gespundete Flasche, Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, geschlossene Flasche

gespünn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespünn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespunse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespünst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespünst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gespunt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespunze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespunziererin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gespur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gespüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gespürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gespürt, mhd. licket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespürt, gelockt

gespütze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gessel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesselgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesselhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesselieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesselpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gessen, nhd., Part. Prät: nhd. gegessen; E.: s. ge, essenL.: DW, Luther (gessen)

gesset, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gest, mnd. barme (1), barm, M.: nhd. Hefe, Gest, Bierhefe

Gest, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres; gest, gehst, geest, gēst, jest, jast, M.: nhd. Hefe, Gest, Schmutz, Oberhefe

gest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestäb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaberbgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaberbgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestabt, mhd. gestabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestabt«, feierlich gesprochen

gestabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestabter -- gestabter Eid, afries. ste-f 17, st. M. (a): nhd. Stab, gestabter Eid

gestachelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestadanklimmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestadbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestade, germ. *staþa-, *staþam, st. N. (a): nhd. Gestade, Ufer; *staþa- (1), staþaz, st. M. (a): nhd. Gestade, Ufer; *staþja-, *staþjam, st. N. (a): nhd. Gestade; *staþwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gestade

Gestade, got. sta-þ-a* (1) 3, statz, krimst. M. (a): nhd. Ufer, Gestade

Gestade, ae. stæ-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gestade, Küste, Ufer; war-oþ, wer-oþ, wear-þ, st. N. (a): nhd. Gestade, Strand, Ufer

Gestade, afries. ste-d (1) 1, ste-th, Sb.: nhd. Gestade

Gestade, as. sta-th* 12, st. M. (a): nhd. Gestade

Gestade, ahd. stad 49 und häufiger, st. M. (a, i): nhd. Ufer, Gestade, Küste, Strand; stado 2, sw. M. (n): nhd. Ufer, Gestade; stedi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Ufer, Gestade, Stelle, Strand

Gestade, mhd. gestade, st. N.: nhd. »Gestade«, Strand

Gestade, mhd. gestat, st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand; gestete, st. F., sw. F.: nhd. Gestade, Ufer

Gestade, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); stade (1), sw. M.: nhd. Gestade, Ufer, Strand; stat (2), st. M., st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand, Landeplatz; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer

Gestade, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); stāde (1), stade, N.: nhd. Gestade, Ufer; stat (3), stāt, staat, N.: nhd. Gestade, Ufer, am Fleet liegendes Grundstück (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg])

gestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestadeerschütternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestadeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaderschütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestadewurz, ae. stæ-þ-wyrt, st. F. (i): nhd. »Gestadewurz«, eine Pflanze

gestadhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestädle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestadlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestadreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestadtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestadumgürtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestadumgürter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestadvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaengfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaengsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaettenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestählt, mhd. gestehelet*, gestehelt, gestēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestählt«, gehärtet, geschützt

gestählt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestallt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestalt -- so gestalt, mhd. suslich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), so gestalt, so ein

Gestalt, idg. *krep- (1), *kr̥p-, Sb.: nhd. Leib, Gestalt; *lĕ̄ig- (2)?, *līg-?, Sb., Adj.: nhd. Gestalt, ähnlich, gleich; *prep-, V., Sb.: nhd. erscheinen, Gestalt, Erscheinung

Gestalt, germ. *gaskapa-, *gaskapam, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Gestalt; *lauda, Sb.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit; *laudjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Beschaffenheit; *ludja-, *ludjaz, st. M. (a): nhd. Gestalt; *segwni-, *segwniz, *seuni-, *seuniz, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Gestalt; *sēgwnī-, *sēgwnīn, *sǣgwnī-, *sǣgwnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sehen, Gesicht, Gestalt

Gestalt, got. *far-w-a 1, st. M.? (wa), st. N.? (wa): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt; hi-wi* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gestalt, Aussehen; laud-i* 1, st. F. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1, 192,6): nhd. Gestalt; man-aul-i* 1, manahuli*?, st. N. (ja): nhd. Gestalt; siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision; *s-kau-n-ei, sw. F. (n): nhd. Gestalt; wli-t-s 6, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,5): nhd. Angesicht, Ansehen, Gestalt, Aussehen

-- eine Gestalt annehmen: got. ga-ga-leik-ōn* 3, sik, sw. V. (2): nhd. sich verwandeln, eine Gestalt annehmen

-- Gestalt annehmen: got. *frisah-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen; ga-frisah-t-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. abgebildet werden, Gestalt annehmen, dargestellt werden

-- Gestalt gewinnen: got. ga-baír-h-t-jan 14=13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. offenbaren, Gestalt gewinnen, erscheinen

Gestalt, an. ā-sj-ā, sw. F. (n): nhd. Aussehen, Gestalt, Aufsicht, Hilfe; ā-sjān-a, sw. F. (n): nhd. Antlitz, Aussehen, Gestalt; fig-ūr-a, F.: nhd. Gestalt, poetisches Bild; g-līk-ing, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Gestalt; ham-r, st. M. (a): nhd. Hülle, Gestalt; līk-i (2), st. N. (ja): nhd. Form, Körper, Gestalt, Leichnam, Ähnlichkeit; līk-nesk-i, N.: nhd. Gestalt, Bildnis; līk-nesk-ja, sw. F. (n): nhd. Gestalt, Bildnis; li-t-r (1), st. M. (i): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Schönheit; mynd, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Art und Weise; skap, st. N. (a): nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sinn, Laune; skepn-a, sw. F. (n): nhd. Geschöpf, Gestalt, Form; vǫx-t-r, st. M. (u): nhd. Wuchs, Gestalt, Zuwachs

-- eine andere Gestalt annehmen: an. ham-a-st, sw. V.: nhd. eine andere Gestalt annehmen, in Berserkerwut geraten

Gestalt, ae. and-wli-t-a, sw. M. (n): nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; and-wli-t-e, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; blío-h, bléo, bléo-h, blío, st. N. (a): nhd. Farbe, Erscheinung, Gestalt; ge-sceap, ge-scæp, st. N. (a): nhd. Gestalt, Form, Geschöpf, Schöpfung, Schicksal, Lage; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); li-m-ge-lėcg, N.: nhd. Gestalt; on-síe-n (1), on-sīn, on-sȳ-n, on-sē-n, an-síe-n (1), an-sīn, an-sȳ-n, an-sē-n, st. F. (i), N.: nhd. Gesicht, Gestalt, Ansicht, Anblick, Gegenwart, Oberfläche; wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck

-- Gestalt annehmen: ae. sciep-p-ian, sw. V.: nhd. Gestalt annehmen

-- menschliche Gestalt: ae. man-līc-a, sw. M. (n): nhd. Bild, Figur, menschliche Gestalt

-- runde Gestalt: ae. béag-wī-s-e, N.: nhd. Rundes, runde Form, runde Gestalt

Gestalt, anfrk. gi-wah-s-duo-m* 1, st. M. (a): nhd. Wuchs, Gestalt

Gestalt, as. gi-līk-nės-s-i* 2, st. F. (ī, jō): nhd. Bild, Gestalt; ? lud 1, st. M.? (a), st. F.? (i): nhd. Gestalt?; wli-t-i* 5, st. M. (i): nhd. Glanz, Aussehen, Gestalt, Antlitz

Gestalt, ahd. agsiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Aussehen, Angesicht, Gestalt; biladi* 20, st. N. (ja): nhd. Bild, Ebenbild, Vorbild, Beispiel, Gestalt, Form, Wesen; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; burt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gestalt, Wesen, Geburt; farawa* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Farbstoff; gilīhhī* 10, gilīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Anschein, Gestalt, Abbild, Vorbild; gilīhhida* 20?, gilīchida*, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Bild, Gestalt; gilīhnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Aussehen; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnissī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Form; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; gitāt* 44, st. F. (i): nhd. Tat, Wirkung, Gestalt, Art (F.) (1), Erschaffung, Verwirklichung, Erfolg, Wandel, Aussehen, Form; giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; ? gorpoto*? 1, sw. M. (n): nhd. Körper?, Gestalt?; heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt; līh (1) 24, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Leichnam, Gestalt, Überzug; līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam; skaft* (2) 2, scaft, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Gestalt, Beschaffenheit, Breite; stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand; stantnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Wuchs; stātnussida 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Gestalt, Wuchs; suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten; wiolīhhī* 23, wiolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität, Gestaltung, äußere Erscheinung; wiolīhnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität

-- aufrechte Gestalt: ahd. ? ūflengī 2, st. F. (ī): nhd. Länge, Körpergröße, aufrechte Gestalt?, Wegstrecke

-- glattrunde Gestalt: ahd. sinwellī* 6, sinwellīn*, sinawelli*, sinawellīn, st. F. (ī): nhd. glattrunde Gestalt, Rundung, Kugel

-- leibliche Gestalt: ahd. līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam

-- schöne Gestalt: ahd. watlīhhī* 5, watlīchī*, st. F. (ī)?: nhd. Schönheit, schöne Gestalt

Gestalt, mhd. anegestalt, st. F.: nhd. äußere Erscheinung, Gestalt; biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung; biledunge*, bildunge, st. F.: nhd. »Bildung«, Bildnis, Gestalt, Abbild, Ebenbild, Vorstellung

-- die Gestalt annehmen von: mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- edle Gestalt: mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

-- ohne Gestalt seiend: mhd. biledevrī*, bildevrī, Adj.: nhd. »bildfrei«, ohne Gestalt seiend

-- von dreierlei Gestalt: mhd. drīvaltlīche, Adv.: nhd. »dreifaltig«, dreifach, von dreierlei Gestalt

-- von einer Gestalt seiend: mhd. einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

-- Wohlgefallen an der Gestalt: mhd. biledebehegede*, biltbehegede, st. F.: nhd. Wohlgefallen an der Gestalt

Gestalt, mhd. feitiure, st. F.: nhd. Gestalt, Ausrüstung, Ausstattung, Putz; figūr, st. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Gleichnis, Bedeutung, Ding; figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; form, furm, st. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); forme, sw. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Fassung, Rechtsvorschrift; formeschaft, st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Form; formunge, st. F.: nhd. Gestalt, Gestaltung, Anfertigung; gebilede*, gebilde, st. N.: nhd. Gestalt, Gebilde, Gegenstand, Sternbild, Beispiel; gehebe (2), st. F.: nhd. Haltung, Befinden, Lebensweise, Aussehen, Gestalt; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; geliune, gelūne, st. N.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Körperbau; geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen; geschickede, geschickt, st. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, edle Gestalt, Schönheit; geschuof, st. M.: nhd. Gestalt, Bild; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache; gestalticheit*, gestaltecheit, st. F.: nhd. Gestalt; gestelle (1), st. N.: nhd. Gestell, Gestalt, Aussehen; gesteltenisse, gesteltnisse, gestaltnisse, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Erscheinung, Form, Aussehen, Figur; getæne, getāne, st. F., st. N.: nhd. Erscheinung, Gestalt, Gesichtszüge, Benehmen, Verhalten, Behandlung; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; getæte, st. N., sw. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Umstand, Rechtsgeschäft, Abmachung

-- edle Gestalt: mhd. geschickede, geschickt, st. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, edle Gestalt, Schönheit

-- in Gestalt eines Kreuzes: mhd. kriuzewīse, kriuzwīse, krūcewīse, krūzwīse, Adv.: nhd. kreuzweise, in Gestalt eines Kreuzes, am Kreuz, mit dem Kreuzzeichen

Gestalt, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; muster, st. N.: nhd. Muster, äußeres Aussehen, Gestalt, Musterung, Waffenaufgebot; persōn, st. F.: nhd. Person, Gestalt, Ansehen; persōne, sw. F.: nhd. Person, Gestalt, Ansehen; possen, sw. M.: nhd. Form, Gestalt

-- allegorische Gestalt: mhd. lügegeist, st. M.: nhd. »Lügegeist«, allegorische Gestalt; lügengeist, st. M.: nhd. »Lügengeist«, allegorische Gestalt

-- angenommene Gestalt: mhd. persōnier, st. N.: nhd. »Personier«, angenommene Gestalt, Mummerei, Persönlichkeit

-- Meerfrau von halb tierischer Gestalt: mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

-- menschliche Gestalt: mhd. menschenbilede*, menschenbilde, mennischenbilde, menschenpilde, mennischenpilde, st. N.: nhd. »Menschenbild«, Menschengestalt, menschliche Gestalt, Mensch

Gestalt, mhd. schaft (1), st. F.: nhd. Geschöpf, Gestalt, Bildung, Beschaffenheit, Eigenschaft; scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.); schicken (2), st. N.: nhd. Benehmen, Gestalt, Aussehen; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen; schouwen (2), st. N.:

nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort; stalt (2), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Ursache; steltnisse, staltnisse*, st. F., st. N.: nhd. Gestalt, Figur; terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit

Gestalt, mhd. umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt; visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (1), st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung

-- eine andere Gestalt annehmen: mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

-- eine fremde Gestalt annehmen: mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- ohne Gestalt seiend: mhd. ungestalthaft, Adj.: nhd. ohne Gestalt seiend, ohne Körper (Teufel) seiend

-- schöne Gestalt: mhd. wolgestaltheit, wolgestaltetheit*, wolegestaltheit, walgestaltheit, walegestaltheit, st. F.: nhd. Wohlgestalt, schöne Gestalt, Schönheit; wolgetæne, wolegetæne, walegetæne, walgetæne, st. F.: nhd. »Wohlgetane«, schöne Gestalt, Schönheit

Gestalt, mnd. anesichte*, ansichte, N.: nhd. »Ansicht«, Gesicht, Antlitz, Ansehen, Aussehen, Anblick, Abbild, Bild, Gestalt; bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; bildinge, F.: nhd. Bildung, Gestalt

-- runde Gestalt: mnd. bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule

Gestalt, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde; gedāne*, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gedānede*, gedānte, F.: nhd. Beschaffenheit, Aussehen, Gestalt, Wesen, Benehmen; gestalt (1), F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sachlage, Verhältnis, Aussehen, Erscheinung; gestaltnisse, gestaltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform; gesteltnisse, gesteltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Verhältnis, Figur, Erscheinungsform

-- gleiche Gestalt: mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- in körperlicher Gestalt befindlich: mnd. invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

-- körperliche Gestalt befindlich: mnd. ingevlēschet, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert

-- Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist: mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist

Gestalt, mnd. lāt, lāte, laet, N.: nhd. Benehmen, Aussehen, Gestalt, äußeres Verhalten, Gebärde, Auftreten; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- ansehnlich von Gestalt oder Charakter: mnd. persōnich, Adj.: nhd. ansehnlich von Gestalt oder Charakter

-- gebogene Gestalt: mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

-- Gestalt eines Mannes: mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gleiche Gestalt: mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

-- in ganzer Gestalt: mnd. līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig

-- in ganzer Gestalt seiend: mnd. līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig

-- kreisförmige Gestalt: mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit; runt (3), runde, ronde, N.: nhd. »Rund«, Kreis, kreisförmige Gestalt, kreisförmige Ausdehnung; runthēt, runtheit, ronthēt, rontheit, F.: nhd. »Rundheit«, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt

-- kugelförmige Gestalt: mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit; runthēt, runtheit, ronthēt, rontheit, F.: nhd. »Rundheit«, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt

-- Mann von schwarzer Gestalt: mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

-- menschliche Gestalt: mnd. minschengestalt, F.: nhd. »Menschengestalt«, menschliche Gestalt

-- neue Gestalt geben: mnd. · verformen, ōverformen, sw. V.: nhd. »überformen«, veredeln, neue Gestalt geben

-- rechte Gestalt: mnd. ploie*, ploye, F.: nhd. Falte, guter Zustand, rechte Gestalt

-- sichtbare Gestalt: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

-- übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt: mnd. rēsinne, F.: nhd. Riesin, übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt

-- von gleicher Gestalt seiend: mnd. mēdeförmich, Adj.: nhd. von gleicher Gestalt seiend

Gestalt, mnd. schaft (3), F.: nhd. Geschöpf, Geschaffenes, Kreatur, Beschaffenheit, Gestalt; scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung; schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode; schickenisse, schicknisse, schiknisse, scicnisse, F.: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Fügung, Bildung, Gestalt, Reihenfolge; schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; stalt (1), N., F.: nhd. Gestalt; staltnisse, staltenisse, F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit; statūre, statūr, F.: nhd. Statur, Wuchs, Gestalt

-- angemessene Gestalt geben: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- Gestalt geben: mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

-- nachgebildete Gestalt: mnd. schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf

-- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint: mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

-- schöne Gestalt: mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend

Gestalt, mnd. wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

-- andere Gestalt annehmen: mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

-- eine andere Gestalt annehmen: mnd. vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten

-- in alter Gestalt wieder herstellen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- von übermäßiger Größe und Gestalt seiend: mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

gestalt, gestaltet, nhd., Adj.: nhd. Gestalt habend, beschaffen (Adj.); L.: DW, Luther (gestalt)

Gestalt, nhd., F.: nhd. Gestalt, Form, Aussehen, Figur Art, Weise; L.: DW, Luther

gestalt, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

gestalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaltbar, mhd. gesmīdic*, gesmīdec, Adj.: nhd. leicht zu bearbeiten seiend, gestaltbar, geschmeidig, nachgiebig

gestalten -- anders gestalten, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

gestalten -- bogenförmig gestalten, mhd. welben (2), welwen, sw. V.: nhd. »welben«, bogenförmig gestalten, wölben, aufwölben, aufwölben zu, aufwölben auf, überwölben, wälzen

gestalten -- dichterisch gestalten, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

Gestalten -- durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt, mhd. īnconformieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingestärkt« (?), durch übereinstimmendes Gestalten einverleibt

Gestalten -- eine der im Mond sichtbaren Gestalten, an. Hjūk-i, sw. M. (n): nhd. eine der im Mond sichtbaren Gestalten

gestalten -- misslich gestalten, mnd. vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten

gestalten -- neu gestalten, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

gestalten -- reichhaltiger gestalten, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

gestalten -- schön gestalten, mhd. wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen

gestalten -- sich anders gestalten, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

gestalten -- sich gestalten, mnd. vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

gestalten -- vollkommen gestalten, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

gestalten -- zu einem Bild gestalten, mnd. vörbilden*, vorbilden, sw. V.: nhd. »verbilden«, umbilden, anders gestalten, anders abbilden, das Aussehen verändern, zu einem Bild gestalten

gestalten -- zu einem Bilde gestalten, mhd. verbileden, verbilden, ferbileden*, sw. V.: nhd. »verbilden«, zu einem Bilde gestalten, entstellen, betrüben, trüben, verfestigen, verfestigen in, bilden, bilden zu

gestalten -- zur Wonne gestalten, mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

gestalten, idg. *kᵘ̯er- (1), *skᵘ̯er-, V.: nhd. machen, gestalten

gestalten, germ. *lik-, V.: nhd. gestalten, bilden

gestalten, an. mynd-a (1), sw. V.: nhd. gestalten, zeichnen

gestalten, ae. ge-strė-ng-an, sw. V. (1): nhd. gestalten, machen

gestalten, ahd. biladen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, schaffen, gestalten, nachahmen; biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; gibiladen* 3, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln; gibiliden* 6, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, gestalten, darstellen, verwandeln, anpassen; gibilidōn* 7, sw. V. (2): nhd. »bilden«, nachbilden, gestalten, verwandeln, sich vorstellen; hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

-- gleich gestalten: ahd. ebanbilidōn* 3, sw. V. (2): nhd. gleich gestalten, gleichförmig machen, angleichen

gestalten, mhd. anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; bemeisteren*, bemeistern, sw. V.: nhd. meistern, meisterlich gestalten, gestalten; bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

-- gestalten nach: mhd. blasenieren, blasnieren, blesenieren, blasunnieren, plasnieren, sw. V.: nhd. schmücken (von Wappen), sich zeigen, gestalten nach

-- gleich gestalten: mhd. ebenbileden*, ebenbilden, sw. V.: nhd. gleich gestalten, nachbilden, angleichen, sich angleichen, gleichgestimmt werden

-- meisterlich gestalten: mhd. bemeisteren*, bemeistern, sw. V.: nhd. meistern, meisterlich gestalten, gestalten

-- schnitzend gestalten: mhd. besnitzen, V.: nhd. beschnitzen, schnitzend gestalten

-- sich zu wunderbaren Dingen gestalten: mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

gestalten, mhd. ūzdrücken, ūz drücken, ūzdrucken, sw. V.: nhd. ausdrücken, gestalten, herausdrücken

gestalten, mhd. figieren, sw. V.: nhd. formen, gestalten, treffen, treffen wie mit einem Geschoß; figūren, sw. V.: nhd. gestalten, formen, zeigen; figūrieren, sw. V.: nhd. symbolisch darstellen, bedeuten, gestalten; formen, sw. V.: nhd. formen, bilden, gestalten, einbeziehen in; formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in; gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in; geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; gestalten, sw. V.: nhd. gestalten; gestellen, sw. V.: nhd. stellen, einen Stellvertreter stellen, abstellen, unterstellen, beanspruchen, aufstellen, unterbringen, fangen, festhalten, gestalten, verändern; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

gestalten, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine

Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- abmessend gestalten: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

-- dichterisch gestalten: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- leiblich gestalten: mhd. personieren, sw. V.: nhd. »personieren«, leiblich gestalten

-- sich wechselnd gestalten: mhd. lünen, sw. V.: nhd. sich wechselnd gestalten

gestalten, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen

-- schlagend gestalten: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- sich gestalten: mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

-- sich zum Sinne gestalten: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

Gestalten, mhd. wünschen (3), st. N.: nhd. Wünschen, Wollen, Verlangen, Herbeisehnen, Gestalten, Adoptieren

gestalten, mnd. ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

-- ebenmäßig gestalten: mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

gestalten, mnd. beschippen, bescheppen, sw. V.: nhd. gestalten, umgestalten, eine Beschaffenheit geben; bilden (2), sw. V.: nhd. bilden, formen, gestalten, mit Bildschmuck verzieren; erbilden, sw. V.: nhd. bilden, gestalten

-- betrügerisch gestalten im Pelzhandel: mnd. betrocken***, sw. V.: nhd. betrügerisch gestalten im Pelzhandel

gestalten, mnd. formen (1), sw. V.: nhd. formen, gestalten, bilden, herstellen, machen; formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen; inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

gestalten, mnd. stalden*, sw. V.: nhd. »stalten«, gestalten; tachen, mnd.?, sw. V.: nhd. bestimmen, einrichten, gestalten

-- gestalten nach: mnd. ? strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

gestalten, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

gestalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestaltenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaltenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestaltenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestaltenstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestaltenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestalter, mhd. biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt

gestalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestaltet -- bunt gestaltet, ae. hring-fāh, hring-fāg, Adj.: nhd. »ringgefleckt«, bunt gestaltet

gestaltet -- gestaltet werden, ahd. ? blithon? 1, Sb.?, sw. V. (2)?: nhd. Bildner?, gestaltet werden?

gestaltet -- nicht passlich gestaltet, mnd. unbeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht passlich gestaltet, unförmlich

gestaltet -- so gestaltet, mhd. alsolich, alsolch, Adj., Pron.: nhd. so gestaltet, solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

gestaltet -- wohl gestaltet, mnd. wolstaldich*, Adj.: nhd. wohl gestaltet, schön

gestaltet, mhd. geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend

-- wie Gott gestaltet: mhd. gotbiledic*, gotebiledic, gotbildic, gotbildec, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, nach Gott gebildet; gotformelich, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet; gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

gestaltet, mhd. gestaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestaltet«; gestalthaft***, Adj.: nhd. »gestaltet«

gestaltet, mhd. tæne, Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.); tænic, tænec, Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.)

-- so gestaltet: mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; sōsulich, sōsulch, Adj.: nhd. so gestaltet, so beschaffen (Adj.), solch

gestaltet, mhd. var (1), vare, varwe, varwer, varber, varer, far*, fare*, farwe*, farwer*, farber*, Adj.: nhd. farben, farbig, färbig, gestaltet, aussehend

-- zu einem Bild gestaltet: mhd. verbiledet*, verbildet, ferbildet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbildet«, zu einem Bild gestaltet

gestaltet, mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend; getachet*, getacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezeichnet, geartet, gestaltet, beschaffen (Adj.)

gestaltet, mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; staldich***, Adj.: nhd. gestaltet; stalt (2), Adj.: nhd. gestaltet

-- alles was hornförmig gestaltet ist: mnd. tute, mnd.?, F.: nhd. »Tute«, Horn, alles was hornförmig gestaltet ist

-- so gestaltet: mnd. sülikgedān*, sülkgedān, sölikgedān, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), so gestaltet

Gestaltetes, ahd. giwerk* 3, giwerc*, st. N. (a): nhd. »Werk«, Dichtung (F.) (2), Erdichtung, Hervorbringung, Gestaltetes

Gestaltetes, mnd. mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk

gestaltgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaltgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestaltgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestalthaft, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß

gestalthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestaltheit, mnd. staldichhēt***, F.: nhd. Gestaltheit

gestaltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestaltigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestältlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaltlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestältlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestaltlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltlos, ahd. skaffalōs* 3, scaffalōs*, Adj.: nhd. gestaltlos

gestaltlos, mhd. formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelōs, formlōs, Adj.: nhd. formlos, gestaltlos, losgelöst von jeder Form

gestaltlos, mhd. unformelich, unformlich, Adj.: nhd. »unförmlich«, gestaltlos

gestaltlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gestaltnis, nhd., F.: nhd. Gestalt; L.: DW, Luther (Gestaltnis bzw. Gestaltnus)

gestaltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaltnuszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestaltsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestaltsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestaltsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestaltsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaltswandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestaltung -- **Ausdehnung und Gestaltung, mnd. streckinge**, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

Gestaltung -- **betrügerische Gestaltung im Pelzhandel, mnd. betrockinge**, F.: nhd. betrügerische Gestaltung im Pelzhandel

Gestaltung, ahd. gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; wiolīhhī* 23, wiolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität, Gestaltung, äußere Erscheinung

Gestaltung, mhd. bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen

Gestaltung, mhd. formunge, st. F.: nhd. Gestalt, Gestaltung, Anfertigung; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung

-- kleinste unkörperliche Gestaltung: mhd. kleinvüegunge, kleinfüegunge*, st. F.: nhd. kleinste unkörperliche Gestaltung

Gestaltung, mhd. schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit

Gestaltung, mnd. manēringe, F.: nhd. Benehmen, Verhalten, Handhabung, Gestaltung

Gestaltung, mnd. vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

gestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestaltungsprinzip, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

gestaltungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestaltverwirrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestaltvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestaltwerdung, mnd. forminge (1), F.: nhd. Gestaltwerdung, Menschwerdung, Formulierung, Abfassung

gestamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestämm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestämme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gestammel, ahd. lallōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lallen, Stammeln, Gestammel

gestammel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestammer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestammlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestampf, mhd. gestempfe*, gestemphe, st. N.: nhd. Gestampf, Anstrengung

gestampf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestampfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestämpft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestampft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestampfter -- **gestampfter gewalkter Loden, mhd. stampfhart**, st. M.: nhd. gestampfter gewalkter Loden

Gestampftes, germ. *felta-, *feltaz, *filta-, *filtaz, st. M. (a): nhd. Filz, Gestampftes, Umhang; *felti-, *feltiz, *filti-, *filtiz, st. M. (i): nhd. Filz, Gestampftes

gestand, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geständ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestandbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestanden -- **Ackerstück wo früher Wald gestanden hat, mnd. ? lō (1)**, loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

gestanden -- **eine Nacht gestanden, mnd. nachtgām**, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden; nachtgāmel, nachtgāmmel, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden

gestanden -- **Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat, mnd. ōvenstēde**, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

gestanden -- **Stelle wo Holz steht oder gestanden hat, mnd. holtblē̆k**, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

gestanden (Adj.), mhd. gestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestanden (Adj.), erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), bewährt, standhaft, gewohnheitsmäßig

gestanden, mhd. bestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), gestanden, erprobt, erfahren (Adj.)

gestanden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geständert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geständig, ae. ge-þæf, Adj.: nhd. zustimmend, zufrieden mit, geständig; *þæf, Adj.: nhd. zustimmend, zufrieden, geständig

geständig, afries. jech-t (2) 25, Adj.: nhd. unleugbar, offenkundig, geständig, überführt; jech-t-ich 13, Adj.: nhd. geständig, offenkundig, unleugbar; jech-t-ich-lik 1, Adj.: nhd. geständig; jech-t-ich-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. geständig

geständig, ahd. bigihtīg* 11, Adj.: nhd. beichtend, bekennend, geständig

geständig, mhd. bīhtic, bīhtec, Adj.: nhd. beichtend, bußfertig, seine Sünden bekennend, geständig

geständig, mhd. gihtic (1), Adj.: nhd. aussagend, geständig, eingestanden, aussagebereit; kantlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kentlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig

geständig, mhd. urkünde (3), Adj.: nhd. geständig; vergihtic (1), fergihtic*, Adj.: nhd. eingestehend, zugestehend, bestätigend, geständig

geständig, mnd. bekennich, Adj.: nhd. geständig, zum Zugeständnis verpflichtet, zur Anerkennung bereit

geständig, mnd. gestendich, Adj.: nhd. geständig; gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; jecht (2), Adj.: nhd. offenkundig, geständig

geständig, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

geständig, nhd., Adj.: nhd. geständig; E.: s. ge, ständig, gestehen, ig; L.: DW, Luther (geständig bzw. gestendig)

geständig, nhd., Adv.: nhd. geständig; E.: s. geständig (Adj.); L.: DW

geständigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geständlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Geständnis -- **jemanden zum Geständnis bringen, afries. bī-jech-t-a* 1**, sw. V. (1): nhd. gestehen, anerkennen, erweisen, jemanden zum Geständnis bringen

Geständnis -- **öffentliches Geständnis, an. fram-jatan**, Sb.: nhd. öffentliches Geständnis, Bekenntnis

Geständnis -- **zum Geständnis bringen, afries. bi-jech-t-e* 3**, bich-t-e*, bi-ch-t, bi-ek-t-e, F., N.: nhd. Beichte, zum Geständnis bringen

Geständnis, afries. jech-t (1) 2, st. F. (i): nhd. Geständnis, Gicht; jech-t-a (2) 29, sw. M. (n): nhd. Geständnis, Offenkundigkeit, Unleugbarkeit

Geständnis, afries. kan-n-inge 84?, ken-n-inge, st. F. (ō): nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Geständnis

Geständnis, as. bi-geh-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Beichte, Geständnis

Geständnis, ahd. bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; foraheiz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bekenntnis, Geständnis; gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; jiht* 1, st. F. (i): nhd. Aussage, Geständnis, Preis, Lobpreis, Bekenntnis

-- Geständnis ablegen: ahd. gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären

-- zum Geständnis einer Sache bringen: ahd. gijihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, beichten, zum Geständnis einer Sache bringen

Geständnis, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis

Geständnis, mhd. gestant, st. M.: nhd. Geständnis; giht (1), st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Jasagen, Einrede, Einspruch

-- zum Geständnis bringen: mhd. gihten (1), sw. V.: nhd. bekennen, zum Geständnis bringen, zur Aussage bringen; gihtigen, sw. V.: nhd. zum Geständnis bringen, überführen

Geständnis, mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis

-- zum Geständnis bringen: mhd. vergihtigen (2), fergihtigen*, sw. V.: nhd. zum Geständnis bringen

Geständnis, mnd. ōrgicht, orjicht, ōregicht, oriegicht, ūrgicht, F.: nhd. Aussage, Geständnis, mit Folter erzwungenes Geständnis

-- mit Folter erzwungenes Geständnis: mnd. ōrgicht, orjicht, ōregicht, oriegicht, ūrgicht, F.: nhd. Aussage, Geständnis, mit Folter erzwungenes Geständnis

Geständnis, mnd. beg· denisse*?, beg· tenisse, F.: nhd. Aussage, Geständnis; bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

-- Geständnis in der Tortur erpressen: mnd. afpīnegen, sw. V.: nhd. »abpeinigen«, Geständnis in der Tortur erpressen

Geständnis, mnd. gestant, gestende?, N.: nhd. Stand, Verhältnis, Geständnis, Bekenntnis; gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung; gichtinge, F.: nhd. Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Bezeugung, Zeugnis; gichtwōrt, N.: nhd. Aussage, Zeugnis, Bekenntnis, Geständnis; g· dinge (1), j· dinge, F.: nhd. Geständnis

geständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geständnishaufen, ahd. jihthūfo 1, sw. M. (n): nhd. »Geständnishaufen«, erhöhter Ort des Bekenntnisses

geständnisprügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestäng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestängbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestänge -- Gestänge einer Tasche, mnd. taschenrinc, taskenrinc, M.: nhd. »Taschenring«, Gestänge einer Tasche

Gestänge, idg. *k̂leitrā, Sb.: nhd. Gestell, Gestänge; *kred-, Sb.: nhd. Gebälk, Gestänge

gestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestänget, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestängfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestängsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestank, idg. *u̯iso-, Sb.: nhd. Gestank

Gestank, germ. *hnuki-, *hnukiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Gestank; *snuki-, *snukiz, germ.?, Sb.: nhd. Gestank; *stankwa-, *stankwaz, st. M. (a): nhd. Gestank, Duft, Geruch; *stankwi-, *stankwiz, st. M. (i): nhd. Gestank, Duft, Geruch; *wisa, Sb.: nhd. Gestank, Geruch; *wisjō, *wisō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Iltis, Gestank

Gestank, an. dau-n-n, st. M. (i): nhd. Gestank; fūk-i, sw. M. (n): nhd. Gestank; fȳ-l-a, sw. F. (n): nhd. Gestank, Unrat, Fäulnis, verächtlicher Mensch; hny-k-r, st. M. (i): nhd. Gestank; knyk-r, st. M. (a): nhd. Gestank, übler Geruch; nyk-r (2), M.: nhd. Gestank; remm-a (1), sw. F. (n): nhd. herber Geschmack, Gestank, Bitterkeit; snyk-r, st. M. (i): nhd. Gestank

Gestank, ae. brǣ-þ, st. M. (a): nhd. Brodem, Geruch, Duft, Gestank, Ausdünstung, Dampf (M.) (1); stė-n-c, st. M. (i): nhd. Duft, Geruch, Gestank

Gestank, anfrk. *sta-n-k?, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Gestank

Gestank, as. s-ta-n-k 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gestank, Geruch; s-tu-nk* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gestank, Geruch

Gestank, ahd. fūlida 5, st. F. (ō): nhd. Fäule, Fäulnis, Gestank; stank* 53, stanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Geruch, Duft, Gestank, Wohlgeruch, Ausdünstung; stenka* 1, stenca*, st. F. (ō): nhd. Duft, Gestank; swehhado* 2, swechado*, sw. M. (n): nhd. Duft, Geruch, übler Geruch, Gestank

Gestank, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche; brasem, st. M.: nhd. Gaumen, Gestank

-- durch Gestank ersticken: mhd. ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken

-- mit Gestank ersticken: mhd. erstenken, derstenken, sw. V.: nhd. stinken, berauschen, übervorteilen, betrügen, mit Gestank ersticken

Gestank, mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank; gesmac (2), gesmach, st. M.: nhd. Geruch, Geschmack, Geschmackssinn, Duft, Gestank, Gefühl, Empfindung; gestanc, st. M.: nhd. Gestank

-- ranziger Gestank: mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank

Gestank, mhd. smac, smach, st. M.: nhd. Geschmack, Geschmackssinn, Gelüste, Geruch, Duft, Gestank, Geruchssinn, Witterung; stanc, st. M.: nhd. Geruchssinn, Geruch, Wohlgeruch, Gestank, Duft, Qualm; stenke, st. F.: nhd. Gestank, übelriechender Atem; swās, st. M., st. N.: nhd. heimlicher Ort, Abtritt, Gestank

Gestank, mnd. r· ke (1), r· k, roicke, ru̯ke, rēke, r· ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gestank, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel; stinkende, N.: nhd. Stinkendes, Gestank, Unrat

-- durch Gestank belästigen: mnd. stenken, sw. V.: nhd. stinken, durch Gestank belästigen, bis zum Übermaß sättigen

Gestank, mnd. vīsterūk*, vîsteruck, mnd.?, Sb.: nhd. Gestank

-- durch Gestank belästigen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen; vörstinken*, vorstinken, st. V.: nhd. mit Gestank erfüllen, durch Gestank belästigen, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), wittern (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Gestank umbringen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

-- durch Gestank umkommen: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

-- mit Gestank erfüllen: mnd. vörstinken*, vorstinken, st. V.: nhd. mit Gestank erfüllen, durch Gestank belästigen, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), wittern (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vor Gestank ersticken: mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

Gestank, nhd.: nhd. Gestank; ÜG.: lat. foetor; E.: s. ge, stank, stinken; L.: DW, Luther

Gestankaas, mnd. stankās, N.: nhd. »Gestankaas«

Gestankbeutel, mnd. stankb· del, M.: nhd. »Gestankbeutel«

gestänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestänker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestankkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestankrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestankträger, mhd. stanctragære* 1, stanctrager, st. M.: nhd. »Gestankträger«, Geruch Verbreitendes

gestanz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestapel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestapelt, mnd. bestāpelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestapelt«

gestapf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestapfa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestärkt, ahd. gistarkēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestärkt

gestärkt, mhd. gestarct, gesterket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestärkt«

gestärkt, mnd. gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

gestärkt, mnd. sterket***, Adj.: nhd. gestärkt, gestärkt stehend, verstärkt

-- gestärkt stehend: mnd. sterket***, Adj.: nhd. gestärkt, gestärkt stehend, verstärkt

gestärkter -- gestärkter Aufzugsfaden, mnd. smittelisse, M.: nhd. gestärkter Aufzugsfaden, Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung

gestärktes Leinen (N.), mnd. schechter, N.: nhd. Schetterleinen (N.), feines Leinen (N.), gestärktes Leinen (N.)

gestärr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestarzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestärzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestät, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestatel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestatheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestätigt, mhd. stætiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestätigt«

gestatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestätt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestattbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestattelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestatten, germ. *laub-, sw. V.: nhd. gutheißen, billigen, erlauben, gestatten, genehmigen; *stadjan, sw. V.: nhd. stellen, gestatten; *stadōn, sw. V.: nhd. stellen, gestatten

gestatten, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten

gestatten, an. lof-a, sw. V. (3): nhd. gestatten, loben, preisen; ste-ð-ja (2), sw. V. (1): nhd. stellen, abmachen, gestatten

gestatten, ae. ge-þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen; þaf-ian, sw. V. (2): nhd. gestatten, einräumen, erlauben, dulden, billigen, zustimmen

gestatten, afries. bi-stē-d-ig-ia 2, sw. V. (2): nhd. bestätigen, gestatten; stē-d-ig-ia 2, stē-d-g-ia, sw. V. (2): nhd. bestätigen, gestatten

gestatten, anfrk. un-n-an* 1, anfrk.?, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren

gestatten, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen; dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; firhengen* 4, firhenken, sw. V. (1a): nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zulassen, Nachsicht üben; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; irlouben* 26, sw. V. (1a): nhd. erlauben, nachgeben, gestatten, erlaubt sein (V.); lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren

-- jemandem etwas gestatten: ahd. unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren

gestatten, mhd. anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen; bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

gestatten, mhd. gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

gestatten, mhd. gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen

gestatten, mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten; mitewesen (1), mite wesen, st. V.: nhd. Gesellschaft leisten, anhaften, gestatten, begleiten

-- jemandem gestatten: mhd. lüften, sw. V.: nhd. »lüften«, in die Luft heben, aufheben, emporheben, jemandem gestatten

gestatten, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; staten (2), sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zufügen, verhelfen

gestatten, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen; vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuolāzen, zuo lāzen, zuolān, red. V., st. V.: nhd. zulassen, gestatten, herankommen lassen, decken lassen (Tiere); zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- in Güte gestatten: mhd. vergunnen, vorgunnen, fergunnen*, an. V.: nhd. missgönnen, neiden, in Güte gestatten, vergönnen

gestatten, mnd. aner· men*, anr· men, anrūmen, sw. V.: nhd. einräumen, gestatten, zulassen, zu einem Amt zulassen, festellen; anestāden*, anstāden, sw. V.: nhd. gestatten, zulassen; belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen; ergünnen, ergönnen, sw. V.: nhd. gestatten; erl· ven, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, einräumen, zulassen, übergeben (V.), anvertrauen, beurlauben, entlassen (V.); erōrlōven, erōrl· ven, erorleven, sw. V.: nhd. erlauben, zugestehen, gestatten, Erlaubnis geben; erstāden, erstaden, sw. V.: nhd. erstatten, ersetzen, gestatten

-- Durchfuhr gestatten: mnd. dörchstēden, sw. V.: nhd. Durchfuhr gestatten

-- Durchgang gestatten: mnd. dörchlāten, d· rlāten, st. V.: nhd. durchlassen, Durchgang gestatten

gestatten, mnd. gestāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, befestigen; gestēdigen, sw. V.: nhd. gestatten; günnen, gönnen, jünnen, sw. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, erlauben, zugestehen, zulassen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Aufnahme gestatten: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Eingang gestatten: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Zutritt gestatten: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

gestatten, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten; nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben; ōrlōven, · rl· ven, ōrloͤven, ōrlaven, oͤrlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- Nutzung gestatten: mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrlo̊ven, ōrlaven, o̊rlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

gestatten, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen; tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren

gestatten, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörgünstigen*, vorgünstigen, vorgunstigen, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zulassen, zugestehen; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörstāden*, vorstāden, v· rstāden, sw. V.: nhd. gestatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vörstēden*, vorstēden, vorsteden, sw. V.: nhd. gestatten, verstatten, erlauben, vorlassen, zulassen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen; ?wrigen, mnd.?, mnd.?, sw. V.: nhd. gestatten?, unterstützen?, fördern

-- Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten: mnd. ūtpr· ven*, ūtproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

-- gestatten Meister zu werden: mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

gestätten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestatten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestatten, nhd., sw. V.: nhd. zulassen, gewähren, erlauben; E.: s. ge, Statt; L.: DW, Luther

gestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestattend, mnd. inr· mich, inrumich, Adj.: nhd. einräumend, gestattend, einverstanden

gestättenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestättenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestättenschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestattet -- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist, mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

gestattet sein (V.), ahd. louben* 2, sw. V. (1a): nhd. erlauben, glauben, gestattet sein (V.), erlaubt sein (V.)

gestattet, mhd. verhenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehängt, nachgegeben, gestattet

-- nicht gestattet: mhd. unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft

gestattlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestattnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestattteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestattung, germ. *lauba, Sb.: nhd. Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, Gestattung

Gestattung, mhd. vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung

Gestattung, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

gestattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestäub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestäube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestäubt, mhd. gestoubet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestäubt«

gestäubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestäuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestauche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestaudach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gestäude, mhd. gestiude, st. N.: nhd. »Gestäude«, Gebüsch

gestäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestäudig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestäudlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestaute -- gestaute Schiffslast, mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

gestbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geste -- Geste der Verwunderung, mnd. muntspēr, N.: nhd. Mundaufsperren, Geste der Verwunderung; muntspēringe, muntspēringe, muntsperringe, F.: nhd. Mundaufsperren, Geste der Verwunderung

Geste -- Geste des Leides, mnd. jāmerslāgen (2), N.: nhd. »Jammerschlagen«, Geste des Leides, Ausdruck des Leides

Geste -- ungeschickte Geste, mhd. ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste

Geste, ahd. antbāra* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gebaren, Zeichen, Anzeichen, Geste, Gebärde; gibārida* 27?, st. F. (ō): nhd. Gebaren, Gebärde, Bewegung, Geste, Wesen, Benehmen, Verhalten, äußere Erscheinung; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; tātwīhhunga* 1, tātwīchunga*, st. F. (ō): nhd. Geste; wīhhunga* 1 und häufiger?, wīchunga*, st. F. (ō): nhd. Geste

Geste, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- eine Geste machen: mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben

-- Geste machen: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender

Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

geste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesteche, mnd. gestēke, N.: nhd. »Gesteche«, Stechen, Kampf

Gesteche, mnd. stēkærīe*, stēkerīe, F.: nhd. »Stecherei«, Turnierbetrieb, Gesteche

gesteche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestechgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestecken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesteckmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesteckt -- lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird, mnd. pīpenlicht, N.: nhd. Wachsstock, lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird

gesteckt -- oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

gesteckt -- Stab auf den die Lunte gesteckt wird, mnd. luntenstok, M.: nhd. »Luntenstock«, Stab auf den die Lunte gesteckt wird

gesteckt -- Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden, mnd. rup (1), Sb.: nhd. Rupfe, Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden

gesteckt -- Tülle in die das Licht gesteckt wird, mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

gesteckt, mhd. gestecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesteckt«, fest

gesteckt, mnd. ? sticket* (1), stickede?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesteckt?

-- Geld das in eine Kiste gesteckt wird: mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

-- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann: mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

-- in einen Sack gesteckt: mnd. sacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesackt«, in einen Sack gesteckt, eingesackt

-- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde: mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

-- Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden: mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

-- starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird: mnd. ? splintnāgel, M.: nhd. »Splinternagel«, Vorstecknagel, starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird?

-- zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird: mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen

gesteckt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesteckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesteckten -- Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen, mnd. düngerecht, duncrecht, dunkrecht, donkrecht, N.: nhd. Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen

gesteckten -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

gesteckten -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

gesteckter -- in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

gestecktes -- auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht, mnd. ? nāgellicht*, nāgellecht, N.?: nhd. auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht?

gestecktes -- gestecktes Ziel, mnd. rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung

gestecktes -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

gestehen, an. jātt-a, sw. V. (2): nhd. erklären, gestehen, einwilligen

gestehen, afries. bī-jech-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. gestehen, anerkennen, erweisen, jemanden zum Geständnis bringen; jā (1) 29 und häufiger?, st. V. (5): nhd. gestehen, bekennen, aussagen; jech-t-a (1) 30, sw. V. (1): nhd. gestehen, überführen

gestehen, ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

gestehen, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen

gestehen, mhd. gemelden, sw. V.: nhd. melden, verkündigen, berichtigen, gestehen, bezichtigen; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Gestehen, mhd. jehunge***, st. F.: nhd. Gestehen

gestehen, mhd. verhellen, ferhellen*, st. V.: nhd. »verhellen«, aussagen, gestehen; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen; zuosagen, zuo sagen, sw. V.: nhd. zusagen, zustimmen, versprechen, als Eigentum zusprechen, bekennen, gestehen, ankündigen

gestehen, mnd. begēn (1), bejēn, st. V.: nhd. gestehen, bekennen; beg· den***?, sw. V.: nhd. aussagen, gestehen; bejēgen (2), st. V.: nhd. gestehen

gestehen, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen; gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung); gien, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen; g· den, sw. V.: nhd. bekennen, aussagen, gestehen; jechten, sw. V.: nhd. gestehen, bekennen; jēgen*** (3), jehen, st. V.: nhd. gestehen; jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen

-- peinlich gestehen: mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung)

gestehen, mnd. līen (2), ligen, sw. V.: nhd. bekennen, angeben, aussagen, gestehen

gestehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestehen, nhd., V.: nhd. stehen, stehen bleiben, zugestehen, zugeben, beitreten, zustimmen, bekennen, gelten, kosten; E.: s. ge, stehen; L.: DW, Luther

gestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestehicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestehungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestehungspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesteift, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

gesteift, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gesteig, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

gesteig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesteiger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesteigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestein -- erzhaltiges Gestein, mnd. minere, F.: nhd. erzhaltiges Gestein, Bodenschätze

Gestein -- hartes Gestein, mnd. vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels

Gestein -- stehengebliebenes Gestein im Bergbau, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Gestein -- Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird, mnd. ? warpe, mnd.?, sw. F.: nhd. Stelle im Bergwerk wo gebrochenes Gestein zur Verladung aufgeschüttet wird?

Gestein, germ. *spēda-, *spēdaz, *spǣda-, *spǣdaz, *spēþa-, *spēþaz, *spǣþa-, *spǣþaz, st. M. (a): nhd. Spat (M.) (1), Gestein, Stück

Gestein, ahd. gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide; skesso 6, scesso, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Klippe, Gestein
-- vulkanisches Gestein: ahd. tufstein 30, tubstein, tuhstein*, st. M. (a): nhd. Tuffstein, Bimsstein, vulkanisches Gestein

Gestein, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

Gestein, mhd. steinach, st. N.: nhd. Gestein
-- blättrig brechendes Gestein: mhd. spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein
-- Gestein ohne nutzbare Mineralien: mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

Gestein, mnd. gestēnte, gestēnete*?, gesteinte, N.: nhd. Gestein, Stein, Edelstein
-- aufgeschüttetes Gestein: mnd. halde, F.: nhd. Halde, abfallenes Land, aufgeschüttetes Gestein; helde (3), helle, F.: nhd. Halde, abgefallenes Land, aufgeschüttetes Gestein, Abschüssigkeit
-- taubes Gestein: mnd. kis, M.: nhd. Kies, taubes Gestein, Quarz

Gestein, mnd. stēnte, stēnete, steinte, steinete, steynete, steente, stēnede*?, N.: nhd. Gestein, Edelgestein, Vielzahl Steine; stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit
-- blättrig brechendes Gestein: mnd. spāt (1), M.: nhd. Spat (M.) (1), blättrig brechendes Gestein, Marienglas
-- gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender: mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

gestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesteinader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteinarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesteinart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteinbalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesteineisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesteinicht, nhd., Adj.: nhd. steinig; ÜG.: lat. petrosus; I.: Lüs. lat. petrosus?; E.: s. ge, steinicht, Stein, icht; L.: DW, Luther

gesteinkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteinkoloss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesteinkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesteinkundige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesteinlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesteinlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteinmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesteinreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesteinsart, mhd. spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein

Gesteinsbildung -- zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols, mnd. j· kel, iokel, yokel, yöckel, yockel, j· kele, iokele, yöckele, iockele, jokele, jukel, iukel, guckel, F., M.: nhd. Eiszapfen, zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols

Gesteinsbrocken, ahd. skifaro* 1, scifaro*, sw. M. (n): nhd. Splitter, Schiefer, Gesteinsbrocken, Klippe

gesteinschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteinschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesteinsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesteinskamm, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

gesteinslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gesteinsschicht, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

gesteint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesteintrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesteinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestell -- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

Gestell -- ein Gestell oder Gerüst aufstellen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Gestell -- enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gestell -- enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gestell -- Gestell einer Handmühle, mnd. ? quērnebedde, quernebedde, N.: nhd. Gestell einer Handmühle?, Einfassung in der die Mühle läuft?

Gestell -- Gestell eines Wurfgeschützes, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

Gestell -- Gestell für Lichtkörper, mnd. lüchtære* (1), lüchtere, lüchter, lochter, lichter, M.: nhd. Leuchter, Lichthalter, Gestell für Lichtkörper

Gestell -- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten, mnd. wanträme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

Gestell -- Gestell zum Malztrocknen, mnd. moltdāre, maltdāre, F.: nhd. Darre zum Malztrocknen, Gestell zum Malztrocknen

Gestell -- Gestell zum Vogelfang, mhd. vogelhurt, fogelhurt*, st. F.: nhd. Hürde zum Vogelfang, Gestell zum Vogelfang

Gestell -- hölzernes Gestell, mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

Gestell -- vorgebautes Gestell, mnd. v· rstellinge, F.: nhd. vorgebautes Gestell

Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), mnd. rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz

Gestell, idg. *k̂leitrā, Sb.: nhd. Gestell, Gestänge; *krom-?, Sb.: nhd. Gestell, Zaun; *pelpo-?, Sb.: nhd. Gestell, Gezimmertes; *plouto-?, *pluto-?, Sb.: nhd. Gestell; ? *polpo-?, Sb.: nhd. Gestell?, Gezimmertes; *sel- (2), *su̯el- (4), Sb.: nhd. Balken, Brett, Gestell; *stālo-, Sb.: nhd. Gestell; *stl̥no-, Sb.: nhd. Gestell

Gestell, germ. *brugi?, Sb.: nhd. Brücke, Gestell; *hrepa-, *hrepam, *hripa-, *hripam, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Reff (N.) (1); *staþala-, *staþalaz, *staþula-, *staþulaz, *staþla-, *staþlaz, st. M. (a): nhd. Stehen, Stadel, Gestell; *staþō-, *staþōn, *staþa-, *staþan, sw. M. (n): nhd. Gestell; *stullō-, *stullōn, *stulla-, *stullan, sw. M. (n): nhd. Stolle, Stütze, Gestell; *þeljō-, *þeljōn, *þiljō-, *þiljōn, sw. F. (n): nhd. Brett, Boden, Gestell

Gestell, got. *hram-a, Sb.: nhd. Gestell

Gestell, an. hjal-l-r, st. M. (a): nhd. Gestell, Baugerüst; stall-i, sw. M. (n): nhd. Gestell
-- Gestell mit Beinen unter dem einen Ende: an. mar-i, sw. M. (n): nhd. Stützbalken, Gestell mit Beinen unter dem einen Ende
-- Gestell zum Aufbewahren des Heus: an. hjal-m-r (1), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (2), Gestell zum Aufbewahren des Heus

Gestell, ae. *steal-l (3), st. N. (a): nhd. Stand, Gestell, Rahmen

Gestell, afries. sel-m-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Gestell

Gestell, as. *s-tel-l-i?, st. N. (ja): nhd. »Gestell«

Gestell, as. h-ram-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rahmen, Gestell; *rêd-a?, st. F. (ō): nhd. Gestell; s-kap-e-rêd-a* 2, st. F. (ō): nhd. Gestell; stol-l-o 1, sw. M. (n): nhd. Gestell

Gestell, ahd. gistella* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Gestell«, Fischfalle

Gestell, ahd. gistelli* 3, st. N. (ja): nhd. Gestell, Gerüst, Einstellvorrichtung, Lage, Sternbild; linaberga* 17, lenaberga*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Lehne (F.) (1), Stütze, Gitter, Pfosten, Brüstung; manaberga* 5, manabirga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gitter, Gestell, Geländer, Brüstung, Schutzvorrichtung; rama 6, st. F. (ō): nhd. Säule (F.) (1), Stütze, Gestell; ref (2) 1, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Tragkorb, Rückenkorb, Reff (N.) (1); *skaf, lang., Sb.: nhd. Gestell; skafreita* 21, scafreita, skaftreita*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Schrank; skank* (2) 1, scanc, st. M. (a?, i?): nhd. Schrank, Gestell; staffulus* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Stapel, Gestell; staplus* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Stapel, Gestell; stollo 5, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage

-- gedrechseltes Gestell: ahd. drāhsili* 2, st. N. (ja): nhd. »Gedrechseltes«, gedrechseltes Gestell

-- Gestell zur Aufbewahrung des Weines: ahd. wīnskafreita* 1, wīnscafreita*, st. F. (ō): nhd. Gestell zur Aufbewahrung des Weines

-- stützendes Gestell: ahd. ram (3) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (i?): nhd. stützendes Gestell, Stütze, Säule

Gestell, mhd. anegestelle, angestelle, st. N.: nhd. Gestell

-- Gestell an den Schildern für die Arme: mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

Gestell, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; gestelle (1), st. N.: nhd. Gestell, Gestalt, Aussehen

Gestell, mhd. ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rame, reme, st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rem, st. F.: nhd. Stütze, Gestell, Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck

Gestell, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz; schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort; stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

-- Gestell um Gefäße daraufzustellen: mhd. schafreite, st. F.: nhd. Küchenschrank, Gestell um Gefäße daraufzustellen

-- Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird: mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

Gestell, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet; b re (1), bōre, b rje, b rwe, F.: nhd. Bahre, Trage, Tragbahre, Gerüst, Erhöhung aus Brettern, Gestell; bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch

-- Gestell am Herd zum Dörren: mnd. asse (2), āse, Sb.: nhd. Gestell am Herd zum Dörren

-- Gestell aus Holz: mnd. bōgenstelle, F.: nhd. Bogengerüst, Gestell aus Holz, Gestell über dem Bogen

-- Gestell für das Geschütz: mnd. büssenhāke, M.: nhd. im Mauerwerk zur Verteidigung befestigter Haken (M.), Gestell für das Geschütz

-- Gestell für Geschirr: mnd. bankschīve, F.: nhd. Gestell für Geschirr

-- Gestell über dem Bogen: mnd. bōgenstelle, F.: nhd. Bogengerüst, Gestell aus Holz, Gestell über dem Bogen

Gestell, mnd. gestelle, N.: nhd. Gestell, Gerüst; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- ein Gestell oder Gerüst aufstellen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- galgenähnliches Gestell: mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])

-- Gestell der Karre: mnd. kārenrump, M.: nhd. Kasten (M.) der Karre, Gestell der Karre; kārrump, kārerump*, M.: nhd. Kasten (M.) der Karre, Gestell der Karre

-- Gestell für die Kirche: mnd. kerkbōrt, karkbōrt, N.: nhd. Wandbrett, Gestell für die Kirche, eine Sorte Holz

-- Gestell für Gefäße: mnd. kannebōrt, N.: nhd. Bord für Kannen, Gestell für Gefäße

-- Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen: mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

Gestell, mnd. reōle, riōle, Sb.: nhd. Bord, Gestell, Rinne?

Gestell, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll); stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

-- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell: mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

-- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht: mnd. slēde, sledde, sleede, sl de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

-- Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient: mnd. steldēle, F.: nhd. Gerüstdiele, Gerüstbalken, Diele die zum Gerüst bzw. Gestell dient

-- ein Gestell zum Auflegen von Steinen: mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

-- Gestell auf dem der Sarg ruht: mnd. sarkstōl, M.: nhd. »Sargstuhl«, Gestell auf dem der Sarg ruht, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)

-- Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen: mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

-- Gestell aus Pfählen: mnd. schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?

-- Gestell der Schwellen des Hauses: mnd. sülrāme, M.: nhd. Gestell der Schwellen des Hauses

-- Gestell des Webstuhls: mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

-- Gestell für Schenkgeschirr: mnd. schenkeschīve, schenkschīve, schenkeschive, schenkschive, F.: nhd. »Schenkscheibe«, Gläserschrank oder Tellerschrank, Gestell für Schenkgeschirr, Büffet

-- Gestell mit Flaschen und Gläsern: mnd. trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet

-- Gestell zum Abstellen von Schüsseln: mnd. sch telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

-- Gestell zum Gerüstbau: mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

-- Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses: mnd. swingeblok, swincblok, zwynckblok, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden; swingelblok, schwingelblok*, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

-- Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen: mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten

-- Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz: mnd. strītlāde, F.: nhd. »Streitlade«, Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz

-- Tasche mit eisernem Gestell: mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

Gestell, nhd., N.: nhd. Gestell; E.: s. ge, stellen; L.: DW, Luther (Gestell)

gestell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestellband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestellbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestellbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestellhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestellmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestellpfosten, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

gestellplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestellrahmen -- Gestellrahmen der Webers, mnd. stelrāme, M.: nhd. Stallrahmen, Gestellrahmen der Webers

gestellrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gestells -- Unterstes eines Gestells, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

gestellsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestellseil, mhd. ricseil, st. N.: nhd. »Rickseil«, Gestellseil, Bettgurt, Spanngurt

gestellsense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestellstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellt -- allein auf sich gestellt, mnd. vörlören*, vorlören, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

gestellt -- als Bedingung gestellt, mhd. bedingelich, Adj.: nhd. als Bedingung gestellt, bedingt

gestellt -- bei Seite gestellt, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

gestellt -- besonders gestellt, mhd. ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet

gestellt -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapväteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

gestellt -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

gestellt -- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird, mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

gestellt -- günstiger gestellt werden, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbetern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

gestellt -- gut gestellt, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

gestellt -- gut gestellt, mnd. lückich*, luckich, lükkich, Adj.: nhd. glücklich, gut gestellt

gestellt -- Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden, mnd. sch· telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

gestellt -- mit vier in Beziehung gestellt, ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

gestellt -- Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; stüpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

gestellt -- Trog wohin das Bier gestellt wird, mnd. werttroch, mnd.?, M.: nhd. »Wirttrog«, Trog wohin das Bier gestellt wird

gestellt -- von Ahorn gestellt, mhd. ahörnīn, Adj.: nhd. Ahorn..., aus Ahorn bestehend, von Ahorn gestellt

gestellt -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

gestellt -- zur freien Verfügung gestellt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

gestellt, idg. *dhēno-, Part. Prät.=Adj.: nhd. gesetzt, gestellt, gelegt

gestellt, mhd. gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut

gestellt, mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

-- Bord worauf die Gläser gestellt werden: mnd. glāserik, glaserik, N.: nhd. Gläserbord, Bord worauf die Gläser gestellt werden

gestelltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellte -- den Ratsherren gestellte Kleidung, mnd. hērenklēdinge, hērenklēidinge, F.: nhd. den Ratsherren gestellte Kleidung

gestellte -- gestellte Aufgabe, ahd. forasprāhha 11, forasprācha*, st. F. (ō): nhd. Vorrede, Prolog, Aufgabe, gestellte Aufgabe, Problem; rātiliski* 1, rātilisci*, st. N. (ja)?: nhd. Rätsel, gestellte Aufgabe

gestellten -- an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

gestellten -- Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

gestellter -- nächtlich gestellter Fischzaun, mnd. nachtstecke, N.: nhd. nächtlich gestellter Fischzaun

Gestellter -- niedrig Gestellter, mnd. minnere (2), minner, M.: nhd. »Minderer«, niedrig Gestellter, Unbedeutender, Schwächerer

gestellter -- sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

gestellter -- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd.

prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

gestellter -- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

Gestellter -- sozial schlecht Gestellter, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

gestellter -- sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

gestelltes -- auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht, mnd. stallicht, stāllicht, staellicht, stahllicht, N.: nhd. auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht

Gestellung -- Zahlung für die Gestellung von Reitern, mnd. rennepenninc*, M.: nhd. »Rennpfennig«, Zahlung für die Gestellung von Reitern

Gestellung -- Zahlung für Gestellung eines Gewaffneten, mnd. ? mangolt, N.: nhd. Zahlung für Gestellung eines Gewaffneten?

Gestellung, mnd. bestellinge, postellinge, F.: nhd. »Bestellung«, Bestallung, Amtseinsetzung, Anstellung, Bestallungsrecht, Aufforderung, Werbung, Aufreizung, Anstiftung, Beschlagnahme., Anordnung (Testament), Verhaltungsbefehl, Gestellung, Beschaffung (Schiffe), Ausstattung, Bürgschaft

gestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestellungspflicht, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

gestellwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestellweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestelzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestemig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestemm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestemme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestemmhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestempelt, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

gestempelt, mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert

gestempelte -- bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

gestempeltes -- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

gestempeltes Silbergerät (), mhd. ? silberpunze, sw. M.: nhd. Silbergefäß, gestempeltes Silbergerät (?), Fass aus Silber (?)

gestempft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestepp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesteppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesteppte -- gesteppte Decke, mnd. kulter, kolter, F.: nhd. leichtes Unterbett, gesteppte Decke

gesteppte -- gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird, mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird

gesteppte -- gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird, mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

Gestepptes (N.), mnd. stipwerk, N.: nhd. Getüpfeltes (N.), Gesticktes (N.), Gestepptes (N.), Stepperei (F.)

gester, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesterbslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestern -- gestern Abend, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

gestern -- gestern abend, mhd. nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

gestern -- gestern Abend, mnd. nechte, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend; nechten, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend

gestern -- gestern Nacht, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht; nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

gestern geschehen (Adj.), ae. niht-eal-d, Adj.: nhd. gestern geschehen (Adj.)

gestern, idg. *ĝhđi̯és, *ĝhđés, *ĝhi̯és, *ĝhés, Adv.: nhd. gestern

gestern, germ. *gēz, germ.?, Adv.: nhd. gestern, anderntags
-- gestern geschehend: germ. *gestra-, *gestraz?, Adj.: nhd. anderntags, gestrig, gestern geschehend

gestern, ae. geostran, georstan, geostra, geostor, gestran, gierstan, giestern, giestran, gioster, Adv.: nhd. gestern

Gestern, ae. geostran-dæg, giestran-dæg, st. M. (a): nhd. Gestern

gestern, ahd. gestera* 1?, Adv.: nhd. gestern; gesterēn 1?, Adv.: nhd. gestern; gesteron 1, Adv.: nhd. gestern; gestre* 2, gestra*, Adv.: nhd. gestern

gestern, mhd. gester, Adv.: nhd. gestern; gesteren, gestern, gesterren, Adv.: nhd. gestern
-- heute oder gestern zu Nacht oder Abend: mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

gestern, mnd. gisteren, gistern, gisterne, gesterne, gestern, Adv.: nhd. gestern

gestern, nhd., Adv.: nhd. gestern; ÜG.: lat. heri; L.: DW, Luther

gesternabend, mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

gesterne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesternnacht, mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

gesternt, mhd. gesternet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesternt«, mit Sternen versehen (Adj.)

gesternt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestertag, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestetten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesteuert, mhd. gestiuret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesteuert«

gestfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesticke(), mhd. ? gesticke, st. N.: nhd. »Gesticke«(?)

gesticke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesticket, gestickt, nhd., Part. Prät.: nhd. gestickt; Hw.. s. sticken; L.:, Luther (s. sticken)

gestickt, idg. *stigto-, *tigto-, Adj.: nhd. gestickt

gestickt, ahd. brustus* 2, brusdus*, lat.-ahd.?, Adj., Sb.: nhd. gestickt, Stickerei (= brustum?)

gestickt, mhd. gesticket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestickt«

gestickte -- gestickte Arbeit, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

gestickte -- gestickte Bettdecke, an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache

gestickte -- gestickte Bettzieche, an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache

gestickte -- gestickte Decke, mnd. beddestickelse, N.: nhd. Zierdecke, gestickte Decke

gesticktes -- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters, mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

gesticktes -- gesticktes Band, afries. stu-k-el-bend 1, sti-k-el-bend, M.: nhd. »Stickband«, gesticktes Band, silbernes Schmuckband im Haar

Gesticktes (N.), mnd. stipwerk, N.: nhd. Getüpfeltes (N.), Gesticktes (N.), Gestepptes (N.), Stepperei (F.)

Gesticktes, mnd. bord· r***, bord· re***, Sb.: nhd. »Bordüre«, Gesticktes

Gesticktes, mnd. stickelse, N.: nhd. Gesticktes, Stickerei; stickinge (1), F.: nhd. Stickerei, Gesticktes

gestiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestiefel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestiefelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestiefelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestieft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestiele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestielt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestielter -- gestielter Besen, mnd. dweil, M.: nhd. Wischer, gestielter Besen

gestielter -- offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

gestielter Haken (M.) als Schmiedegerät, mnd. helmhāke, helmhaken, M.: nhd. Helmhaken, eisernes Schmiedegerät, gestielter Haken (M.) als Schmiedegerät

gestieltes -- gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

gestieren, mhd. gestieren, sw. V.: nhd. »gestieren«

gestieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestift, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestift, nhd., N.: Vw.: s. Gestifte; E.: s. ge, stiften; L.: DW (Gestift)

gestift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestifte, Gestift, nhd., N.: nhd. Stiftung; L.: DW, Luther (Gestift)

gestiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftet -- als Grundstück gestiftet, mhd. widemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widmet«, ausgestattet, als Grundstück gestiftet

gestiftet -- Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die

Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

gestiftet -- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

gestiftet -- zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, mnd. schenkgeselle, M.: nhd. zugewanderter Geselle dem Freibier gestiftet wird, zugewanderter Geselle dem geschenkt wird

gestiftet -- zur Nutznießung gestiftet, mhd. verwidemet***, ferwidemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Nutznießung gestiftet, überben (Adj.)

gestiftet, mhd. gestiftet, Part. Prät.: nhd. »gestiftet«

gestiftet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftete -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

gestiftete -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

gestiftete -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

gestiftete -- für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

gestiftete -- gestiftete Altarkerze, mnd. lichtkerse, lichtkarse, lichtkarste, F.: nhd. gestiftete Altarkerze

gestiftete -- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse, mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

gestiftete -- gestiftete Vikarie, mnd. elēmosine, F.: nhd. Almosen, Spende, Stiftung, gestiftete Vikarie

gestifteten -- die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

gestifteter -- von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg, mnd. m· lenaltār, mollenaltār, N., M.: nhd. von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg

gestiftetes -- zu Martini gestiftetes Licht, mnd. merteneslicht*, mertenslicht, N.: nhd. »Martinslicht«, zu Martini gestiftetes Licht

gestiftetheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftoeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestiftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftsuntertanen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestiftuntertanen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestig, mhd. gestic***, Adj.: nhd. »gestig«

gestig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestillt, mhd. gestillet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestillt«

gestim, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestimme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestimmt -- froh gestimmt, mhd. vröudehaft, vröidehaft, vreudehaft, vröudenhaft, fröudehaft*, fröidehaft*, freudehaft*, fröudenhaft*, Adj.: nhd. Freude habend, froh gestimmt

gestimmt -- günstig gestimmt für, ahd. folkweti* 4, folqueti*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einverstanden, günstig, günstig gestimmt für

gestimmt -- hoch gestimmt, mhd. übermüete (2), übermuote, übermüte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig

gestimmt -- übel gestimmt, mhd. ungemuot (1), ungemüet, ungemüejet, ungemūt, Adj.: nhd. böse, übel, verstimmt, ärgerlich, zornig, traurig, bekümmert, unermüdlich, verdrießlich, übelgesinnt, übel gestimmt, betrübt, anmutlos, widerwärtig

gestimmt, mhd. gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; gestalt (2), gestellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestellt«, gerichtet, gestimmt, geschaffen, beschaffen (Adj.), geartet, geformt, gebaut

gestimmt, mhd. gestimmet*, gestimt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestimmt«

gestimmt, mnd. gemōt (2), Adj.: nhd. gemut, gestimmt, gesinnt

gestimmt, gestimmet, nhd., Adj.: nhd. gestimmt; L.: DW, Luther (gestimmet s. stimmen)

gestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestimmtes -- auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister; quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

gestimmtes -- tief gestimmtes Blasinstrument, mnd. pardinne, perdinne, F.: nhd. tief gestimmtes Blasinstrument, Schalmei

gestipft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestippich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestirn -- Gestirn Bootes, mhd. ohse, ochse, osse, ox, sw. M.: nhd. Ochs, Ochse, Gestirn Bootes

Gestirn -- Gestirn des Bootes, mhd. enke, sw. M.: nhd. Knecht, Viehknecht, Ackerknecht, Gestirn des Bootes

Gestirn, idg. *sterā, F.: nhd. Gestirn, Stern (M.) (1)

Gestirn, germ. *tungla-, *tunglam, st. N. (a): nhd. Gestirn

Gestirn, got. tuggl* 1, st. N. (a): nhd. Gestirn

Gestirn, an. ? *-stir-n-i, N.: nhd. Gestirn?; tu-ng-l, st. N. (a): nhd. Gestirn, Mond

Gestirn, ae. heo-f-on-tu-ng-ol, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Himmelkörper, Gestirn; steor-r-a, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1), Gestirn; *stier-r-e, N.: nhd. Gestirn; tu-ng-ol, tu-ng-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gestirn, Stern (M.) (1), Sternbild

Gestirn, as. tungal* 2, st. N. (a): nhd. Gestirn

Gestirn, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; gistirni* 23, gistirri, st. N. (ja): nhd. Gestirn, Sternbild, Sterne; gistirnitī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. Gestirn, Sternbild, Himmelsbild; himilzeihhan* 1, himilzeichan*, st. N. (a): nhd. »Himmelzeichen«, Gestirn; himilzungal* 2, st. N. (a): nhd. »Himmelsgestirn«, Gestirn, Stern (M.) (1); stern 13, st. M. (a): nhd. Stern (M.) (1), Sternchen, Gestirn; sterno 120, sterro, sw. M. (n): nhd. Stern (M.) (1), Gestirn

Gestirn, mhd. gesterneze*, gesternze, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirn, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirne, gesterne, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirneze*, gestirnze, st. N.: nhd. Gestirn, Sternbild; gestirre, st. N.: nhd. Gestirn; himellieht, himellicht, st. N.: nhd. Himmelslicht, Gestirn

Gestirn, mhd. stirne (2) 1, st. N.: nhd. Sternbild, Gestirn

Gestirn, mnd. gestērnete*, gestērnte, N.: nhd. Gestirn, Sterne, Gestirne (Koll.)

Gestirn, mnd. stērede, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne; stērn (2), stern, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse; stērne (2), sterne, M., F.: nhd. Stern (1), Gestirn, Stirnfleck, Blesse; stērnete, stērnte, N.: nhd. Gestirn, Sternbild, Gesamtheit der Sterne; stērninge, F.: nhd. Gestirn

Gestirn, Gestirne, nhd., N.: nhd. Gestirn, Zusammenstand von Sternen; ÜG.: lat. sidus, constellatio; E.: s. ge, Stern; L.: DW, Luther (Gestirn bzw. Gestirne)

gestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestirnbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirndiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirndienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestirne -- Bahn der Gestirne am Firmament, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

Gestirne -- Bewegung der Gestirne, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Gestirne -- Einwirkung der Gestirne, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Gestirne -- Konstellation der Gestirne, mhd. himelspēre*, himelsphēre, F.: nhd. »Himmelssphäre«, Konstellation der Gestirne

Gestirne -- Lauf der Gestirne, mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Gestirne -- Stellung der Gestirne, mhd. kunstellāte, st. F.: nhd. Konstellation, Stellung der Gestirne

Gestirne (Koll.), mnd. gestērnete*, gestērnte, N.: nhd. Gestirn, Sterne, Gestirne (Koll.)

gestirneinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnerleuchtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gestirnermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirngeldpractiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestirnhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestirnkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestirnkündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnlehrnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestirnnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnpreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnrätersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gestirns -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

Gestirns -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

gestirnseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestirnshöhe -- Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe, mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe

gestirnstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestirnt, an. stirnd-r, Adj.: nhd. gestirnt

gestirnt, ae. tu-ng-l-en, Adj.: nhd. gestirnt

gestirnt, ahd. gisternōt* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestirnt, mit Sternen geschmückt; gistirnit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestirnt, sternklar

gestirnt, mhd. durchsternet, sw. V., (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestirnt

gestirnt, mhd. gestirnet, gestirnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestirnt, besternt, mit Sternen besetzt

gestirnt, mnd. gestēret, gesterret*?, Adj.: nhd. mit Sternen versehen (Adj.), gestirnt

gestirnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestirnweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestirnwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestöber, mhd. gestöber, gestobere, st. N.: nhd. »Gestöber«, Aufstand, Funkenflug

Gestöber, mhd. schrā, st. F.: nhd. Hagel, Reif (M.) (1), Schnee, Gestöber

gestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestochen -- Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden, mnd. plaggenmēster, plaggenmeister, plaggenmeyster, M.: nhd. »Plaggenmeister«, Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden

gestochen -- so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

gestochen, mhd. gestochen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestochen«

gestochene -- gestochene und gegrabene Arbeit, mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein

gestochenen -- Maßeinheit für gestochenen Torf, afries. dei-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Tagewerk, Maßeinheit für gestochenen Torf

gestochener -- an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf, mnd. vlaktorf, M.: nhd. an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf

gestochener -- zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

gestochenes -- vorher gestochenes Wort, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

gestock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestöcke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestöckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestockgutet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestockicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestohlen, afries. thiūf-tich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gestohlen

gestohlen, mhd. ? gestālet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestohlen«?

gestohlen, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; diubic, diuvic, diubec, diuvec, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl herrührend; diubisch, diubesch, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl stammend

gestohlen, mhd. stelehaft, Adj.: nhd. gestohlen, heimlich entnommen

gestohlen, mhd. vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen -- nicht gestohlen: mhd. unverdiebet 4, unferdiebet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestohlen

gestohlen, mnd. dēfhaftich, Adj.: nhd. »diebhaftig«, gestohlen, entwendet; d· vet (1), duvet, Adj.: nhd. gestohlen; d· vich, Adj.: nhd. »diebig«, gestohlen

gestohlen, mnd. spōliēret* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geraubt, gestohlen

gestohlen, mnd. vörd· vet***, vorduvet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestohlen -- nicht gestohlen: mnd. unvörd· vet*, unvorduvet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestohlen

gestohlene -- gestohlene Sache, mhd. diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl; diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen

gestohlene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestohlenem -- Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut, mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

gestohlenen -- Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

gestohlener -- gestohlener Gegenstand, an. fōl-i (2), sw. M. (n): nhd. gestohlener Gegenstand

gestohlenes -- durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

gestohlenes -- Ersatz für gestohlenes Gut, mhd. houbetgelt, st. N.: nhd. »Hauptgeld«, Ersatz für gestohlenes Gut, Kaufpreis

gestohlenes -- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender, mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

gestohlenes -- gestohlenes Gut, ae. þíef-e-feoh, N.: nhd. gestohlenes Gut

gestohlenes -- gestohlenes Gut, afries. thiūv-ithe* 80, thiūv-ethe, thiōv-ethe, thiūf-te, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut

gestohlenes -- gestohlenes Gut, mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; diepheit, diupheit, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl, gestohlenes Gut, Diebesgut

gestohlenes -- gestohlenes Gut, mnd. dēværīe*, dēverīe, F.: nhd. »Dieberei«, Stehlen (N.) im Allgemeinen, Diebstahl, gestohlenes Gut; d· ftgōt, düftgōt, d· vedegōt*, N.: nhd. Diebesgut, gestohlenes Gut; d· ve, diuve, duve, F.: nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut; d· vede*, d· fte, düfte, d· vete, duvete, F.: nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut

Gestohlenes, ae. þíef-þ, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Gestohlenes

Gestohlenes, mhd. diupguot, st. N.: nhd. »Diebgut«, Diebesgut, Gestohlenes

Gestöhn, ae. ge-sten, st. N. (a): nhd. Seufzen, Gestöhn

Gestöhne, mnd. stēnen* (4), stēnent, N.: nhd. Stöhnen, Gestöhne

gestöhne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestöllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestolper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestopft -- voll gestopft, mhd. volkrüpfe, folkrüpfe*, Adj.: nhd. »vollkropfig«, mit vollem Kropf seiend, voll gestopft

gestopfte -- mit Federn gestopfte Bettdecke, mnd. vēderwant*, vēderewant*, vederwant, vedderwant, N.: nhd. Federbettzeug, mit Federn gestopfte Bettdecke

gestopfte -- mit Noppen gestopfte Bettdecke, mnd. noppensak, roppensak, M.: nhd. Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke; noppesak, M.: nhd. »Noppensack«, Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke

gestopftes -- mit Federn gestopftes Kissen, mnd. vēderpūst*, vēderepūst*, vedderpūst, M.: nhd. Federpolster, mit Federn gestopftes Kissen

gestopftes -- mit Wollknötchen gestopftes Kissen, mnd. noppenp· l*, noppenpōl, noppepōl, M.: nhd. mit Wollknötchen gestopftes Kissen; noppep· l*, noppepōl, M.: nhd. mit Wollknötchen gestopftes Kissen

gestoppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestöppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestoppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestöppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestorben -- aus Liebe gestorben, mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

gestorben -- nicht gestorben, mhd. ungeveiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht dem Tod geweiht, unverdorben, nicht gestorben

gestorben -- nicht gestorben, mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

gestorben sein (V.), ae. ge-s-lǣp-an, ge-s-lāp-an, ge-s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.); s-lǣp-an, s-lāp-an, s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.)

gestorben sein (V.), ahd. hinasīn 8, anom. V.: nhd. »hin sein« (V.), aufhören, vergangen sein (V.), gestorben sein (V.), zu Ende sein (V.)

gestorben sein (V.), mhd. abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.)

gestorben sein (V.), mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

gestorben, an. dā-inn, Adj.: nhd. gestorben; ? *kol-a (2), Adj.: nhd. gestorben?, gebrannt?
-- eines natürlichen Todes gestorben: an. svī-dai, Adj.: nhd. eines natürlichen Todes gestorben; svī-dauð-r, Adj.: nhd. eines natürlichen Todes gestorben
-- natürlich gestorben: an. mort-it, *mort-in-n, Adj.: nhd. natürlich gestorben
-- von selbst gestorben: an. svidd-a, Adj.: nhd. von selbst gestorben

gestorben, ae. styr-f-ig, Adj.: nhd. gestorben, sterbend

gestorben, as. dô-d 10, Adj.: nhd. tot, gestorben

gestorben, ahd. stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben; tōt 126, Adj.: nhd. gestorben, tot

gestorben, mhd. gestorben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestorben«

gestorben, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

gestorben, mnd. gestorven***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestorben, tot, aufgegeben

gestorben, mnd. stervisch, stervesch, Adj.: nhd. gestorben, verendet, gefallen, krepiert

gestorbene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestorbenen -- einem Gestorbenen angehörend, mhd. storbisch, Adj.: nhd. einem Gestorbenen angehörend

Gestorbenen -- Verzeichnis der Gestorbenen, mnd. dōdenbōk, dodenbōk, N.: nhd. Totenbuch, Memorienbuch, Nekrolog, Gedenkbuch, Verzeichnis der Gestorbenen

Gestorbenes, mhd. veigen (2), feigen*, st. N.: nhd. Todgeweihtes, Getötetes, Vernichtetes, Verdorbenes, Verwünschtes, Gestorbenes

Gestorbenheit, mnd. gestorvenhēt, gestorvenhêit, gestorvenheit, F.: nhd. »Gestorbenheit«, Abgestorbenheit für die Lüste der Welt

gestörcht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestört, ahd. bispurnit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestört, gehindert; *irstōrit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestört

gestört, mhd. schief (1), Adj.: nhd. schief, ungerade, verkehrt, gestört, schlimm, falsch

gestört, mhd. wirre (1), Adj.: nhd. »wirr«, verwirrt, verwirrend, gestört, störend

gestört, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

gestoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestoßen -- Horn mit dem gestoßen wird, mnd. ? st· tel (1), M.: nhd. Horn mit dem gestoßen wird?

gestoßen -- längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

gestoßen -- nicht gestoßen, mnd. ungestōten*, ungestoten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend; ungestōtet*, ungestot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend

gestoßen -- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

gestoßen -- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

gestoßen, mhd. gejesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestoßen, hervorgetrieben, geschäumt

gestoßen, mhd. geknüstet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestoßen«; knüstet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestoßen«

gestoßen, mnd. gestōtet***, gestot***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestoßen; gestōten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestoßen

gestossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestoßene -- gestoßene Baumrinde, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

gestoßene -- gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, mnd. lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt)

gestoßenen -- Brei aus gestoßenen Mandelkernen, mnd. mandelenmōs, mandelenmois, mandelenmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen; mandelmōs, mandelmoes, mandelmois, mandelmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

gestoßenen -- Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides, mnd. stōtmāte, F.: nhd. Stoßmaß, Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides

gestoßenen -- mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier, mnd. kersebērenbēr, kersbērenbēr, kerseber, N.: nhd. mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier

gestoßenen -- Öl aus gestoßenen Mandelkernen, mnd. mandelen· lie*, mandeln· lie, N.: nhd. Öl aus gestoßenen Mandelkernen

gestoßener -- gestoßener Ingwer, mnd. ströuwengever, M.: nhd. »Streuingwer«, gestoßener Ingwer, Ingwerpuder

gestoßener -- gestoßener Zucker, mhd. zuckermel, st. N.: nhd. »Zuckermehl«, gestoßener Zucker

gestoßenes -- fein gestoßenes Gewürz, mnd. pūder (1), pûder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

gestosze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestösze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestotter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestouwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestrabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geströbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrack, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestrack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestracks, nhd., Adv.: nhd. geradezu; E.: s. ge, stracks, strecken; L.: DW, Luther

gestracks, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrackt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrackts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestraeuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestraeussicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestraft, afries. *pī-n-ig-ed, *pī-n-g-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestraft

gestraft, ahd. gihōnit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gestraft; *intgoltano?, Part. Prät.=Adv.: nhd. gestraft

gestraft, mhd. gerochen* (2)**, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. gerächt, gestraft
-- gestraft seiend: mhd. gerochen*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerächt seiend, gestraft seiend

gestraft, mhd. gestrāfet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestraft«

gestraft, mnd. gestraffet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestraft, bestraft, getadelt

gestrahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrählt, as. *gi-strā-l-it?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gestrählt«, gekämmt

gesträhnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrält, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesträme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrampel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestramt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesträmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrandet, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

gestrandete -- Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

gestrandeter -- Raub gestrandeter Güter, mnd. strantrōf, M.: nhd. Strandraub, Raub gestrandeter Güter

gestrandeter -- Räuber gestrandeter Güter, mnd. strantrōvære*, strantr· ver, strantrōver, M.: nhd. Strandräuber, Räuber gestrandeter Güter

gestrandetes -- gestrandetes Gut Bergende, mnd. berchl· de (2), M.: nhd. »Bergeleute«, gestrandetes Gut Bergende, Bergungsmannschaft

gestrandetes -- gestrandetes Gut Bergender, mnd. berchman (2), M.: nhd. gestrandetes Gut Bergender, Mitglied einer Bergungsmannschaft

gesträng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrange, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträngt, mnd. strenc* (1)**, Adj.: nhd. gesträngt; strenget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesträngt; strengich*** (2), Adj.: nhd. »strängig«, gesträngt

gesträngt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesträpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gestrappel, mhd. gestrapel, st. N.: nhd. »Gestrappel«, Strappeln, heftige Bewegung, Gezappel, Rauferei

gesträtt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesträu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesträube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestraubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesträuch -- kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht, mnd. grūve, F.: nhd. Gru?, Grube, kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht

Gesträuch, germ. *brakō- (1)?, *brakōn, *braka, *brakan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gesträuch

Gesträuch, an. hrī-s, st. N. (a): nhd. Gesträuch, Gestrüpp, Wald

Gesträuch, ae. ? los-e, Sb.: nhd. Gesträuch?; scryb-b, st. F. (ō?): nhd. Unterholz, Gesträuch

Gesträuch, as. *hrīs-al?, st. N.? (a): nhd. Gesträuch

Gesträuch, ahd. brāmahi* 4, st. N. (ja): nhd. Dickicht, Gesträuch, Brombeergesträuch; dikkinōtī* 2, dickinōtī, st. F. (ī): nhd. Dickicht, Strauch, Gesträuch; gihilmi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gispreidahi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gispreidi* 1, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gisprinzōdi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; gistūdi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Staude, Strauch, Gesträuch; gruot* 1, st. F. (i): nhd. grünendes Gebüsch, Gesträuch; *rispa, *hrispa, lang., F.: nhd. Gesträuch; rispahi* 2, hrispahi*, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch; spreid 12, st. N. (a): nhd. Busch, Staude, Gesträuch, Gestrüpp; spreidahi 21, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch, Gestrüpp; spreidī* 3, st. F. (ī): nhd. Busch, Staude, Gesträuch; stūdahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Staudach«, Gestrüpp, Gesträuch, Dorngebüsch

Gesträuch, mhd. ach* (3)**, Suff.: nhd. Gesträuch, Gehölz; bosche 2, busche, sw. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Brombeerstaude, Wald; boumach 1, st. N.: nhd. Weingarten, Gesträuch; busch, bosch, pusch, st. M.: nhd. Busch, Gesträuch, Büschel, Gehölz, Wald, Buschwald, Federbusch

Gesträuch, mhd. gespreide, st. N.: nhd. Busch, Gebüsch, Gesträuch; gestriuche, st. N.: nhd. Gesträuch; gestriuze, st. N.: nhd. Strauß (M.) (1), Kampf, Handgemenge, Durcheinander, Buschwerk, Gesträuch; gezīle, st. N.: nhd. Gesträuch; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hegelīn (2) 1, st. N.: nhd. Wäldchen, Gesträuch; hurst (1), st. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Unterholz, Dickicht, dichtes Kampfgewühl; hürste, sw. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Dickicht, dichtes Kampfgewühl

-- Ort mit Gesträuch: mhd. gehürste*, gehurste, st. N.: nhd. Ort mit Gesträuch, Ort mit Gestrüpp, waldiger Ort

Gesträuch, mhd. raspe (2), sw. F.: nhd. »Raspe«, Pflanzenart, Gesträuch; rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch; rispe, sw. F.: nhd. Rispe, Gezweig, Gesträuch

Gesträuch, mhd. strūcheht, st. N.: nhd. »Strauchicht«, Gesträuch; stūdach, stoudæhe, st. N.: nhd. »Staudach«, Gesträuch, Gebüsch; swantel, st. N.: nhd. Schwendholz, Gesträuch

Gesträuch, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.); rīsbusch, M.: nhd. Gesträuch, Buschwald, junges niedriges Gehölz

-- mit Gesträuch bewachsenes Sumpfland: mnd. rīsbrōk*, rīsbrūk, M.: nhd. mit Gesträuch bewachsenes Sumpfland

Gesträuch, mnd. stubbe, M.: nhd. »Stubben«, Baumstumpf, Pfahlstumpf, Gestrüpp, Gesträuch; stūde, stude, studde?, N.: nhd. Staude, Staudicht, Gesträuch, Gebüsch

gesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuchchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuchich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuchicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrauft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestraun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesträusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuszich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuszicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesträuszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreckt -- gerade gestreckt, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

gestreckt -- gestreckt liegen, mhd. stracken, sw. V.: nhd. sich ausdehnen, gerade sein (V.), gestreckt liegen

gestreckt, germ. *straka-, *strakaz, *strakka-, *strakkaz, Adj.: nhd. strack, straff, gespannt, gestreckt

gestreckt, mhd. gestract, gestrecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestreckt«; gestrecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestreckt«

gestreckt, mhd. unslaffe, Adj.: nhd. »unschlaff«, gestreckt

gestreckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestreckterlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestreicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestreif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreifelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestreift -- gestreift gewebt, mnd. ? wēvelstrīpich*, wevelstripich, mnd.?, Adj.: nhd. gestreift gewebt?

gestreift, an. -āla, Adj.: nhd. gestreift; āl-ōtt-r, Adj.: nhd. gestreift; staf-að-r, Adj.: nhd. gestreift; strī-pað-r, strī-pōtt-r, Adj.: nhd. gestreift

gestreift, ahd. strāmilahti* 3, Adj.: nhd. gestreift, mit Streifen versehen (Adj.); strīfaht* 1, Adj.: nhd. gestreift; strimilahti* 4, Adj.: nhd. gestreift, mit Streifen versehen (Adj.)

gestreift, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift

gestreift, mhd. gestrīfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestreift«

gestreift, mhd. gestreichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestreift, herausgeputzt, glatt, geglättet

gestreift, mhd. schecke (1), Adj.: nhd. scheckig, gestreift; streicheht, Adj.: nhd. gestreift; streifeht, Adj.: nhd. gestreift; streimeleht, Adj.: nhd. gestreift; strīfeht, Adj.: nhd. gestreift; strīfeleht, Adj.: nhd. gestreift; strīmeleht, Adj.: nhd. gestreift; strīmelich, Adj.: nhd. gestreift

-- gestreift machen: mhd. strīfelen*, strīfeln, sw. V.: nhd. gestreift machen, vermischen, vermischen mit

gestreift, mnd. ? strēphaft*?**, strēpecht***?, strēpicht***?, Adj.: nhd. »streifig«, gestreift?; ? strēphaftich*, strēpichtich*, strēpechtich, Adj.: nhd. gestreift?; strīphaftich*, strīpachtich, strīpechtich, Adj.: nhd. gestreift; strīpelhaft***, Adj.: nhd. gestreift; strīpelhaftich, strīpelhaftigk, stīpelhaftichtich, stripelechtich, Adj.: nhd. gestreift, streifig; strīpet, stripet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestreift, bunt (als Fehler im Tuch), durch Streifen (M.) kenntlich gemacht

gestreift, mnd. bestrīpet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. gestreift

gestreift, mnd. geströfelīk, geströufelīk, Adj.: nhd. gestreift

-- federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird: mnd. inlēd*, inled, N.: nhd. Inlett, federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird

gestreift, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestreifte -- rote gestreifte Leinwand, mnd. rōtsēter, rōtschēter, rōtcīter, rōtsēker, M.: nhd. rote gestreifte Leinwand, rotes Glanzleinen

gestreifter -- eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer

gestreifter Mantel (), ahd. ? fēhmantel* 1, fēhmantil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. gestreifter Mantel (?), bunter prächtiger Mantel

gestreiftes -- gestreiftes Gewand, mhd. strīfele 2, st. F.?: nhd. gestreiftes Gewand

gestreiftes -- gestreiftes Pelzwerk, mhd. buntwerc, st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gestreiftes Pelzwerk

gestreiftes -- gestreiftes Zeug, an. strik, st. N. (a): nhd. gestreiftes Zeug, Haube; strip, st. N. (a): nhd. gestreiftes Zeug

Gestreiftheit, mnd. strīpichhēt*, strīpichēt, strīpicheit, F.: nhd. Gestreiftheit, Gestreiftsein

Gestreiftsein, mnd. strīpichhēt*, strīpichēt, strīpicheit, F.: nhd. Gestreiftheit, Gestreiftsein

gestreimt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestreite, mhd. gestrīte (1), st. N.: nhd. »Gestreite«, Streit, Streiten

gestreite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreitperlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten), mnd. ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnstvast, ērnestvast, Adj.: nhd. ernst, streng, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten)

gestreng, mhd. gestrengic***, Adj.: nhd. »gestreng«, stark, gewaltig, tapfer

gestreng, nhd., Adj.: nhd. gestreng, streng; ÜG.: lat. severus; E.: s. ge, streng; L.: DW, Luther (gestreng bzw. gestrenge)

gestreng, nhd., Adv.: nhd. gestreng, streng; ÜG.: lat. severe, stricte; E.: s. ge, streng; L.: DW, Luther (gestreng)

gestreng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrengde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestrenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrengheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestrengheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrengig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestrengigkeit, nhd., F.: nhd. Strenge, strenge Lebensweise; ÜG.: lat. strenuitas, severitas; E.: s. gestreng, ig, heit; L.: DW, Luther

gestrengigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrengiglich, nhd., Adv.: nhd. streng, ohne Nachsicht; E.: s. gestrengig, lich; L.: DW

gestrenglich, nhd., Adv.: nhd. streng, ohne Nachsicht; E.: s. gestreng, lich; L.: DW, Luther

gestreu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestreude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreudicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestreupich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestreuschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestreuschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestreut -- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

gestreut, mhd. geströut (1), geströuwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestreut«, ausladend, durchlässig

gestreute -- weit gestreute Austeilung, ahd. wītspentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Austeilung, Spendung, weit gestreute Austeilung

gestreutes -- den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage, mnd. ströuwe, strouwe, F.: nhd. Streu, den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage

Gestreutes, mhd. geströut (2), st. N.: nhd. Gestreutes, Zierat

gestrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrichelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrichen -- gestrichen voll, mhd. bisleht, bislich, Adj.: nhd. ganz gefüllt, randvoll, gestrichen voll

gestrichen -- gestrichen voll, mnd. slēik, sleyck, Adj.: nhd. mit dem Rand gleich, gestrichen voll; strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

gestrichen -- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

gestrichen -- Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird, mnd. plastersalve, F.: nhd. »Pflastersalbe«, Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird

gestrichen -- Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, mnd. tēgellāde, F.: nhd. Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, Ziegelform, Ziegellade

gestrichen, mhd. gestrichen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestrichen

gestrichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrichener -- gestrichener gemeiner Scheffel, mnd. strīkschēpel, strīschēpel, M.: nhd. gestrichener gemeiner Scheffel

gestrichenes -- gestrichenes Maß, mnd. strīkmāte, strīkmate, F.: nhd. »Streichmaß«, gestrichenes Maß

gestricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestrick, mhd. gestricke, st. N.: nhd. »Gestrick«, Strickerei; gestrickede, st. N.: nhd. »Gestrick«, Schnur (F.) (1)

gestrick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestricklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrickt, mhd. gestricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestrickt«

gestrickt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrickt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrickter -- gestrickter langer Strumpf, mnd. knüttehōse, F.: nhd. gestrickter langer Strumpf

gestricktes -- gestricktes Kopftuch der Frauen, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

gestriden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestriemt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrifflet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestrig, germ. *gestra-, *gestraz?, Adj.: nhd. anderntags, gestrig, gestern geschehend

gestrig, an. ? *gjār, Adj.: nhd. gestrig?

gestrig, ahd. ērtagīg* 2, Adj.: nhd. vortägig, gestrig, vor der Morgendämmerung, vor Tagesanbruch; gesterīg* 3, Adj.: nhd. gestrig

gestrig, mhd. ērtegic, Adj.: nhd. vortägig, gestrig

gestrig, mhd. gesteric, gestric, Adj.: nhd. gestrig

gestrig, mnd. gisterich***, gisterig***, Adj.: nhd. gestrig

gestrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestrige -- der gestrige Abend, an. gjār-kveld, st. N. (a): nhd. der gestrige Abend

gestrige -- der gestrige Tag, an. gjār-dag-r, st. M. (a): nhd. der gestrige Tag

gestrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestripp, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestrippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestritten -- nicht gestritten, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

gestritten, germ. *sahta-, *sahtaz, Adj.: nhd. gestritten, gestritten habend

-- gestritten habend: germ. *sahta-, *sahtaz, Adj.: nhd. gestritten, gestritten habend

gestritten, mhd. gestriten* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestritten«; gestriten*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gestritten«

gestrittig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestrobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestrobelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrobelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gestrod, Gestrode, nhd., N.:nhd. ein Viehfutter; Hw.: s. Geströhde?; L.:, Luther (Gestrod)

geströh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geströhde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geström, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geströmlet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geströmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestropft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geströppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestrub, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrueppich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestrumpfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrümpft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestrünk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gestrüpp, germ. *bruska-, *bruskaz, germ.?, Sb.: nhd. Gestrüpp; *hrusti- (1), *hrustiz, *hursti-, *hurstiz, st. M. (i): nhd. Horst, Gestrüpp; *snarha, germ.?, Sb.: nhd. Gestrüpp

Gestrüpp, an. hrī-s, st. N. (a): nhd. Gesträuch, Gestrüpp, Wald; kjar-r, kjọr-r, st. N. (a): nhd. Unterholz, Gestrüpp

-- unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt: an. hrī-s-i, sw. M. (n): nhd. unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt

Gestrüpp, ae. bra-c-u, F.: nhd. Dickicht, Gestrüpp

Gestrüpp, as. hur-s-t 1, hor-s-t*, st. F. (i): nhd. Horst, Gestrüpp

Gestrüpp, ahd. dorn (1) 70, st. M. (a): nhd. Dorn, Stachel, Dornstrauch, Gestrüpp, Seenadel (Fisch); dornahi 4, st. N. (ja): nhd. Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp; dornboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Dorngebüsch, Gestrüpp; dornlōh 4, st. M. (a?): nhd. Dornstrauch, Dornhecke, Gestrüpp; dornspreid 2, st. N. (a): nhd. Dornstrauch, Dornbusch, Gestrüpp; dornstūda 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Dornstaude«, Dornstrauch, Dornhecke, Dickicht, Gestrüpp; hurst 2, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Gebüsch, Gestrüpp; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl; spreid 12, st. N. (a): nhd. Busch, Staude, Gesträuch, Gestrüpp; spreidahi 21, st. N. (ja): nhd. Gebüsch, Gesträuch, Gestrüpp; stūda 24, sw. F. (n): nhd. Staude, Strauch, Busch, Dornstrauch, Gestrüpp; stūdahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Staudach«, Gestrüpp, Gesträuch, Dorngebüsch; uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen

Gestrüpp, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

-- Ort mit Gestrüpp: mhd. gehürste*, gehurste, st. N.: nhd. Ort mit Gesträuch, Ort mit Gestrüpp, waldiger Ort

Gestrüpp, mhd. struppe, sw. F.: nhd. Gestrüpp

Gestrüpp, mhd. zūsach, st. N.: nhd. Gestrüppe, Gestrüpp; zūse, st. F., sw. F.: nhd. »Zause«, Gestrüpp, Haarlocke, Haarstrang

Gestrüpp, mnd. bracht (2), F.: nhd. eine Flurbezeichnung, Gestrüpp, Dickicht

Gestrüpp, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck; kier, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, mit Gestrüpp bewachsenes Moor; krat, kratt, N.: nhd. Buschwald, Unterholz, Gestrüpp

-- mit Gestrüpp bewachsenes Moor: mnd. kier, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, mit Gestrüpp bewachsenes Moor

-- niedriges Gestrüpp: mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Gestrüpp, mnd. rispe, F.: nhd. Rispe, Reisig, Staude, Gestrüpp, Busch; rōne (1), r ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

Gestrüpp, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?); strubbe***, F.: nhd. Gestrüpp; stubbe, M.: nhd. »Stubben«, Baumstumpf, Pfahlstumpf, Gestrüpp, Gesträuch; stūvete, stuvete, stūvede, stūfte, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, Strauchwerk

-- niedriges Gestrüpp: mnd. strubbeken, N.: nhd. »Gestrüppchen«, niedriges Gestrüpp, Gebüsch, Unterholz

gestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gestrüppchen, mnd. strubbeken, N.: nhd. »Gestrüppchen«, niedriges Gestrüpp, Gebüsch, Unterholz

Gestrüppe, mhd. zūsach, st. N.: nhd. Gestrüppe, Gestrüpp

gestrüppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrüppich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gestrüppzähnezeiger, an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier

gestrüttich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestrütticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestübbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestübe-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestübebatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestübeherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestübeloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestübepuchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüberand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestübesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestübeschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestübesieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestübesohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestübestoszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestübkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestübmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestückelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestückrichten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestücksloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestückt, mnd. ? geschacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestückt?, mit Fehler am Griff behaftet

gestückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestüd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüdel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestudiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestuerm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestuft, mnd. stōpet***, Adj.: nhd. gestuft, mit Stufen versehen (Adj.)?

Gestühl -- Gestühl auf der Orgelempore, mnd. orgelstōl, M.: nhd. Orgelstuhl, Orgelbank, Gestühl auf der Orgelempore

Gestühl -- Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute, mnd. pīpærebank*, pīperbank, F.: nhd. »Pfeiferbank«, Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute

Gestühl -- Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

Gestühl -- Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Gestühl -- Gestühl für Spielleute, mnd. pīpærestōl*, pīperstōl, M.: nhd. Gestühl für Spielleute

Gestühl -- Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Gestühl der Bergenfahrergesellschaft (Lübeck), mnd. bergærevārst· lete*, bergervārstölte, N.: nhd. Gestühl der Bergenfahrergesellschaft (Lübeck)

Gestühl, ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum

Gestühl, mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel

Gestühl, mhd. gestüelede*, gestüelde, st. N.: nhd. »Gestühl«, Stuhlmenge, Stuhl, Thron, dritter Chor der Engel

Gestühl, mnd. gestole, N.: nhd. Gestühl; gest· lete*, gest· lte, gestōlte, N.: nhd. Gestühl

Gestühl, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist; st· lete, stuͤlete, st· lte, stōlte, stūlte, stuͤlte, N.: nhd. Gestühl, Gestühl in der Kirche, Gestühl der Älterleute, Thron Salomos

-- Gestühl der Älterleute: mnd. st· lete, stuͤlete, st· lte, stōlte, stūlte, stuͤlte, N.: nhd. Gestühl, Gestühl in der Kirche, Gestühl der Älterleute, Thron Salomos

-- Gestühl in der Kirche: mnd. st· lete, stuͤlete, st· lte, stōlte, stūlte, stuͤlte, N.: nhd. Gestühl, Gestühl in der Kirche, Gestühl der Älterleute, Thron Salomos

gestühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gestühle, nhd., N.: nhd. Gestühl, Gestell; E.: s. ge, Stuhl; L.: DW, Luther

Gestühles -- vorderer Teil des Gestühles, mhd. simez, simz, st. M.: nhd. Sims, Gesims, Gesimse, vorderer Teil des Gestühles

Gestühls -- Rückwand eines Gestühls, mnd. rüggelēne, rüggelēn, F.: nhd. »Rückenlehne«, Rückwand eines Gestühls; rüggenlēne, N.: nhd. »Rückenlehne«, Rückwand eines Gestühls

Gestühls -- Seitenholz des Gestühls, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

gestühlsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestühlt, mhd. gestüelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gestühlt«

gestühlt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestülpt -- Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. ōvenstülpe, abenstülpe, F.: nhd. Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird

gestülpt -- Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

gestülpt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestüm, ahd. *gistuomī?, st. F. (ī): nhd. »Gestüm«, Sanftheit; *gistuomida?, st. F. (ō): nhd. »Gestüm«, Sanftheit

gestüm, ahd. *gistuomīg?, Adj.: nhd. »gestüm«

gestüm, ahd. *gistuomi?, Adj.: nhd. »gestüm«

gestüm, ahd. *stuomīg?, Adj.: nhd. ruhig, gestüm; *stuomīgo?, Adv.: nhd. ruhig, gestüm

gestüm, mhd. gestüem, Adj.: nhd. »gestüm«, ruhig; gestüeme (1), Adj.: nhd. »gestüm«, sanft, still

Gestüm, mhd. gestüeme* (3)**, st. N.: nhd. »Gestüm«

gestüm, mhd. gestüemic***, Adj.: nhd. »gestüm«; gestüemiclich***, Adj.: nhd. »gestüm«; gestüemiclīche*, gestüemeclīche, Adv.: nhd. »gestüm«, schicklich; gestüemlich***, Adj.: nhd. »gestüm«; gestüemlīche***, Adv.: nhd. »gestüm«

gestüm, mnd. ? gest· m***, Adj.: nhd. »gestüm«?, ziemlich handelnd

Gestüm, mnd. gest· r***, N.: nhd. »Gestüm«, ziemliche Handlungsweise

gestüm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gestüme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gestümheit, mhd. gestüemicheit*, gestüemecheit, st. F.: nhd. »Gestümheit«

gestümig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestümigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestümmelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestümpelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestümper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestumpet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestümpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestumpft, mhd. bestumpfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestumpft«, gestumpft

gestumpft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestundnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestunket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestüpfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gestupft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestüpft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüppnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesturm, nhd., M.: nhd. Sturm; E.: s. ge, Sturm; L.:, Luther (1526)

gestürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestürme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestürzt -- in Sünde gestürzt, mhd. versündet***, fersündet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Sünde gestürzt, sündig, versündigt

gestürzt, mnd. vörworpen*, vorworpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, gestürzt, abgesetzt, armselig, schlecht

gestürzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gestürzter, ahd. ruggisturz* 2, rukkisturz*, st. M. (a?): nhd. Gestürzter, Teufel

Gestüt, germ. *stōda-, *stōdam, *stōþa-, *stōþam, st. N. (a): nhd. Pferdeherde, Gestüt; *stōdō (1), st. F. (ō): nhd. Pferdeherde, Gestüt

Gestüt, ae. stō-d (2), st. F. (ō): nhd. Gestüt

Gestüt, as. stō-d* 2, st. F. (i): nhd. Gestüt

Gestüt, ahd. *stōda?, lang., Sb.: nhd. Gestüt; stuot 33, st. F. (i): nhd. Pferdeherde, Gestüt

Gestüt, mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier

Gestüt, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

gestüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestütbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gestüterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestütfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestütfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestütgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestüthengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestüthof, mhd. stuotgarte, sw. M.: nhd. »Stutgarten«, Gestüthof

gestütknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gestütpferch, ahd. *stōdigard?, lang., Sb.: nhd. Gestütpferch

gestütsbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütsdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütskunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gestütstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestütszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestütszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gestütverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gestütwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gestütweide, mhd. stuotweide, st. F.: nhd. Gestütweide

gestütwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestütze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gestützt -- Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird, mnd. stütteklinke, stutteklinke, F.: nhd. »Stützklinke«, Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird

gestutzt, idg. *mutos?, Adj.: nhd. gestutzt

gestutzt, germ. *hnutta-, *hnuttaz, Adj.: nhd. gestutzt; *steupa-, *steupaz, Adj.: nhd. gestutzt, verwaist, Stief...

gestutzt, ae. co-p-p-ed, Adj.: nhd. gekappt, gestutzt

gestutzt, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

gestützt, mnd. vēl* (3)**, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

gestutzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gestutzte -- gestutzte Hose, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

gestützte -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

gestützten -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Gestutztes, germ. *steuta-, *steutaz, *stūta-, *stūtaz, st. M. (a): nhd. Gestutztes, Steiß

Gesuch, mhd. gemüete, gemüet, gemüde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.)

Gesuch, mhd. vürebete*, vürbete, fürebete*, st. F.: nhd. Gesuch, Bitte, Fürbitte

Gesuch, mnd. anedrāginge*, andrāginge, F.: nhd. Gesuch, Antragstellung; anerōpinge*, anrōpinge, F.: nhd. Anrufung, Ansuchen, Gesuch, Berufung, Antrieb

Gesuch, mnd. petīcie, F.: nhd. Petition, Bittschrift, Gesuch; petītiōn, F.: nhd. Petition, Bittschrift, Gesuch

Gesuch, mnd. vörs· k*, vors· k, vorsōk, vors· k, F., N.: nhd. »Versuch«, Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte; vörs· kt*, vors· kt, versueckt, F., N.: nhd. Ersuchen (N.), Gesuch, Bitte; werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf

-- Gesuch stellen: mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

Gesuch, Gesucht, nhd., N.: nhd. Suchen, Streben (N.); E.: s. ge, suchen; L.: DW, Luther

gesüch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesuch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesuchen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesucher, masculinum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesuchholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesuchrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesuchsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesucht, mhd. erwunden***, (Part. Prät=)Adj.: nhd. zurückgekehrt, aufgehört, gesucht

gesucht, mhd. gesuochet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesucht«

Gesucht, nhd., N.: Vw.: s. Gesuch; E.: s. ge, suchen; L.:, Luther (s. Gesuch)

gesucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesuchte -- gesuchte mutwillige Anklage, mnd. s˙ keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

gesüchte, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesüchte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gesuchtes, ahd. skrod* 1, scrod*, st. N. (a): nhd. Gesuchtes, Geforschtes

gesuchtheit, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesuchtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesuchung, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesuchweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesuchweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesud, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesüd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesudel, neutr., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesuehnde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesüff, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesühnt, mhd. gesüenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesühnt

gesühntes -- Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

gesul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesülz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesulzkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesulzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gesumme, ahd. giswarmi* 1, st. N. (ja): nhd. »Schwärmen«, Summen, Gesumme; giswerri* 1, st. N. (ja): nhd. Schwirren, Surren, Summen, Gesumme

Gesumme, mhd. duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

gesumme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesummtes -- gesummtes Lied, mnd. sōsininne, zo̊zyninne, sosoninne, F.: nhd. gesummtes Lied, Wiegenlied; sūseninne, suseninnine, F.: nhd. gesummtes Lied, Wiegenlied

gesumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesümpfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesumse, neutr., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesund -- ganz gesund, mhd. algesunt, Adj.: nhd. »ganz gesund«

gesund -- gesund machen, ahd. gigenzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ganz machen, gesund machen, behüten, erretten; lāhhanōn* 6, lāchanōn*, lāhhinōn*, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), gesund machen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

gesund -- gesund machen, mhd. erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.)

gesund -- gesund machen, mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

gesund -- gesund machen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

gesund -- gesund werden, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen; nesan* 1, st. V. (5): nhd. genesen, gesund werden, erlöst werden, sich retten

gesund -- gesund werden, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

gesund -- in den Gliedern gesund, ahd. unliduweih* 2, Adj.: nhd. unbeugsam, unbiegsam, in den Gliedern gesund, unerschüttert

gesund -- nicht gesund, ahd. unganz 5, Adj.: nhd. krank, nicht heil, nicht gesund, unheilvoll

gesund -- nicht gesund, mnd. entrēke, enrēke, Adj.: nhd. nicht gesund, krank

gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

gesund sein (V.), ahd. gisuntēn* 2, sw. V. (3): nhd. gesund sein (V.)

gesund sein (V.), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

gesund, idg. *kal- (2), *kali-, *kalu-, Adj.: nhd. schön, gesund; ? *sānos, Adj.: nhd. gesund?, heil?; *su̯ento-?, *sunto-?, Adj.: nhd. rege, rüstig, gesund

gesund, germ. *gasunda-, *gasundaz, Adj.: nhd. gesund; *haila-, *hailaz, Adj.: nhd. heil, gesund, sicher; *sunda-, *sundaz, *swunda-, *swundaz, Adj.: nhd. gesund

gesund, got. hai-l-s (1) 15, iel, krimgot. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 17, 22, 29, 152,2, 154,1): nhd. heil, gesund, wohl; swinþ-s* 11=10, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. stark, kräftig, gesund

-- gesund werden: got. ga-hai-l-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. geheilt werden, hergestellt werden, gesund werden

gesund, an. star-k-r, Adj.: nhd. stark, gesund; vak-r, Adj.: nhd. wach, frisch, gesund, tüchtig

-- ganz gesund: an. ū-sjūk-r, ū-sȳk-r, Adj.: nhd. ganz gesund

-- gesund werden: an. skāst, sw. V.: nhd. besser werden, gesund werden

gesund, ae. æl-tǣw-e, Adj.: nhd. vollständig, ganz, gesund, wahr, bekannt; ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; ge-sund, Adj.: nhd. gesund; ge-sund-ful-lic, Adj.: nhd. gesund, sicher; ge-sund-ful-līc-e, Adv.: nhd. gesund, sicher; ge-synd-e, Adj.: nhd. gesund; hæg-hā-l, Adj.: nhd. gesund; hǣ-l-e (2), Adj.: nhd. heil, gesund; hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; hā-l-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. heilend, heilsam, gesund, heiligend, heilbringend; on-sund, Adj.: nhd. ganz, perfekt, vollendet, gesund; sund (2), Adj.: nhd. gesund, ganz, heil, unverletzt, glücklich; *synd-e, Adj.: nhd. gesund; *tǣw-e, Adj.: nhd. fertig, ganz, gesund, wahr, bekannt; tru-m (1), Adj.: nhd. fest, sicher, stark, gesund, kräftig, tätig

gesund, afries. el-tē 4, Adj.: nhd. gesund; on-fest 4, Adj.: nhd. gesund, unverletzt, festsitzend; sund 6, Adj.: nhd. gesund

gesund, anfrk. gi-sund* 1, ge-sunt*, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten

gesund, as. gi-sund 14, Adj.: nhd. gesund, heil, unverletzt; hêl (2) 13, Adj.: nhd. heil, ganz, unverletzt, gesund; *sund?, Adj.: nhd. gesund; wel-maht-ig* 1, wel-mėht-ig*, Adj.: nhd. »wohlmächtig«, gesund

-- ganz gesund: as. al-o-hê-l* 1, Adj.: nhd. ganz gesund

-- gesund machen: as. lāk-n-on* 2, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), gesund machen

gesund, ahd. ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend; heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt; heilentlīh* 2, Adj.: nhd. heilsam, gesund; heilhaft 6, Adj.: nhd. heilsam, heil, gesund, glücklich; heilisam* 7, heilsam*, Adj.: nhd. heilsam, gesund, segenbringend; heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund; heillīh* 2, Adj.: nhd. heilsam, gesund; *sunt (2)?, Adj.: nhd. gesund

gesund, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten; gesundic*, gesundec, Adj.: nhd. gesund; gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd; gesunthaft, Adj.: nhd. gesund; gesüntlich, gesuntlich, Adj.: nhd. gesund; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet; heillich***, Adj.: nhd. »heil«, wohlbehalten, gesund; heillīche, Adv.: nhd. wohlbehalten, gesund; heilsam, Adj.: nhd. heilsam, gesund, heil, heilbringend, heilend; heilsamlich***, Adj.: nhd. heilsam, gesund; heilsamlīche, Adv.: nhd. heilsam, gesund; heilsamlīchen, Adv.: nhd. heilsam, gesund

-- gesund bleiben: mhd. gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

-- gesund machen: mhd. gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

-- gesund werden: mhd. geheilen, sw. V.: nhd. helfen, erretten, geheilt werden, gesund werden, retten, erlösen; genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

gesund, mhd. starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt; suntlich*** (1), Adj.: nhd. gesund; suntlīche, Adv.: nhd. gesund

-- gesund machen: mhd. sunden (4), sw. V.: nhd. gesund machen, heilen (V.) (1)

gesund, mhd. vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund; wurzelhaft, Adj.: nhd. »wurzelhaft«, gesund

gesund, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; gesunt (1), Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, heil, selig; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr; karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

gesund, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- gesund machen: mnd. quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen

-- gesund werden: mnd. nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen

gesund, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; sundich***, Adj.: nhd. gesund, heilend, gesund machend; sunt (3), Adj.: nhd. gesund, unversehrt, gesundheitsfördernd, sündenfrei

-- gesund machen: mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

-- gesund machend: mnd. sundich***, Adj.: nhd. gesund, heilend, gesund machend

gesund, mnd. strank (2), Adj.: nhd. »gesund«, »kräftig«

gesund, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; wolmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlergehend, gesund, rüstig; wolm· gent*, wolmogende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vermöglich, gesund, glücklich

-- gesund werden: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

gesund, nhd., Adj.: nhd. gesund; E.: s. ge, sund; L.: DW, Luther

gesund, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesunde -- auf gesunde Weise, ahd. heillīhho 1, heillīcho*, Adv.: nhd. heil, heilsam, auf gesunde Weise

gesunde, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesünde, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundekeit, gesuntekeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesunden, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

gesunden, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

gesunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesünden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesunden, schw. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesunder -- gesunder Menschenverstand, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

gesunder -- gesunder Zustand, germ. *sunda- (2), *sundaz, *swunda-, *swundaz, st. M. (a): nhd. Gesundheit, gesunder Zustand

Gesunder, mhd. gesunde (2), sw. M.: nhd. »Gesunder«, Unverletzter

gesunder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesündere, ae. sœ̄l-l-a, sœ̄l-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

gesunderen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesunderhaltung, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundersasset, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundes -- gesundes Genussmittel, mnd. kersebēre, kersebere, kertzebēre, kersbēre, karsebēre, kessebēre, kassebēre, kasbēre, F.: nhd. Kirsche, Frucht von der Weichselkirsche, gesundes Genussmittel

gesundhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gesundheit, germ. *gantī-, *gantīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gesundheit, Ganzheit; *gantiþō, *ganteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gesundheit; *hailendja-, *hailendjam, *hailandja-, *hailandjam, *hailundja-, *hailundjam, germ.,? st. N. (a): nhd. Gesundheit; *hailiþō, *heileþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit; *sunda- (2), *sundaz, *swunda-, *swundaz, st. M. (a): nhd. Gesundheit, gesunder Zustand; *sundiþō, *sundeþō, *swundiþō, *swundeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Heilung

Gesundheit, an. hei-l-end-i, st. N. (ja): nhd. Gesundheit; hei-l-i (1), F.: nhd. Gesundheit; heil-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Heil, Glück, Gesundheit; mātt-r, st. M. (u?, i?): nhd. Macht, Kraft, Gesundheit; ski-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Reinheit, Unverdorbenheit, Keuschheit, Gesundheit

Gesundheit, ae. ge-sund-ful-nės-s, ge-sund-ful-nės, ge-sund-ful-nys-s, ge-sund-ful-nys, st. F. (jō): nhd. Gesundheit; ge-synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung; hǣ-l-e (1), st. N. (a?): nhd. Heil, Gesundheit; hǣ-l-þ, hǣ-l-þ-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Heilung, Rettung; hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil; sund-ful-nės-s, sund-ful-nės, sund-ful-nys-s, sund-ful-nys, st. F. (jō): nhd. Gesundheit; synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung

-- Wiederherstellung der Gesundheit: ae. ėf-t-bōt, st. F. (ō): nhd. Wiederherstellung der Gesundheit

Gesundheit, afries. sund-e (1) 10?, F.: nhd. Gesundheit, Heilung (F.) (1); sund-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Gesundheit; sund-hê-d* 1, sont-hê-d, st. F. (i): nhd. Gesundheit

Gesundheit, as. hê-l-i* 7, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Heil, Hilfe

Gesundheit, ahd. ganzī 5, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Vollkommenheit, Vollständigkeit, Unbeschnittenheit, Gesundheit, Unversehrtheit; ganzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gänze«, Gesundheit, Vollkommenheit, Heilung; *giheilida?, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit; gisunt (2) 8, st. M. (a?, i?): nhd. Gesundheit, Wohlbefinden, Bewahrung, Erhaltung; gisuntī 9, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Unverletztheit, Erhaltung, Bewahrung; gisuntida* 17, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Glück, Heil, Unversehrtheit; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd.

Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; heil (2) 30, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Gesundheit, günstige Vorbedeutung, Geschick; heila 2, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit, Rettung; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; heilida* 4, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit, Heilung; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); sunt (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gesundheit; sunta* (2) 1, st. F. (ō)?: nhd. Gesundheit; unlīdigī 1, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Freisein von Leiden

Gesundheit, mhd. genze, st. F.: nhd. »Gänze«, Vollständigkeit, Vollkommenheit, Gesundheit; gesunde (1), gesunt, st. F.: nhd. Gesundheit; gesunt (2), st. M., st. F.: nhd. Gesundheit, Leben, Unverletztheit, Heil; gesuntheit, st. F.: nhd. Gesundheit; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; krefticheit, st. F.: nhd. »Kräftigkeit«, Stärke, Gesundheit

Gesundheit, mhd. sunt (2), st. M.: nhd. »Sund«, Gesundheit; suntnisse, st. F.: nhd. Gesundheit
-- Gesundheit bringend: mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt
-- Gesundheit fördernd: mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt

Gesundheit, mhd. vrische, frische*, st. F.: nhd. Frische, Stärke, Gesundheit, Erneuerung; wolemaht, st. F.: nhd. »Wohlmacht«, Gesundheit
-- Gesundheit erhoffend: mhd. wānheil, Adj.: nhd. Gesundheit erhoffend

Gesundheit, mnd. gesunt (2), gesunde, F., N.: nhd. Gesundheit; gesunthēt, gesuntheit, F.: nhd. Gesundheit

Gesundheit, mnd. quickinge, quikkinge*, F.: nhd. Erquickung, Gesundheit, Belebung, Stärkung; rēke (1), r· ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung
-- körperliche Gesundheit: mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter
-- von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend: mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

Gesundheit, mnd. sunde, F.: nhd. Gesundheit; sundichhēt*, sundichēt, sundicheit, F.: nhd. Gesundheit; sunt (2), F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Seligkeit, Heil; sunthēt, suntheit, F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Gesundmachendes, Seelenheil; suntnisse, F.: nhd. Gesundheit
-- Gesundheit wünschen: mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

Gesundheit, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitfede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesundheitliche -- gesundheitliche Störung, mhd. ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung

gesundheitlichen -- mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet, mhd. bresthaft, Adj.: nhd. mangelhaft, mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet

gesundheitmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitsalmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsanlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsanstalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsattest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbesorgnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbesorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitsbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitseinrichtungen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsfede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsfede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitsflanell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsfördernd, mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd

gesundheitsfördernd, mnd. sunt (3), Adj.: nhd. gesund, unversehrt, gesundheitsfördernd, sündenfrei

gesundheitsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitskabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitskatechismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitskern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitskommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitskomposition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsmärtyrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspatriotismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspilterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitspolizeilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsreine, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsrücksichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschädlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschädlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundheitsschokolade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsschwächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitssicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesundheitsstörung, mhd. ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung

gesundheitsstörungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitstaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitstaschenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsveranstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsverhältnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitsvorsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundheitswohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundheitszeugnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheitszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundheittrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundheittrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesündigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gesundigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesündigt, mhd. gesündert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesündigt

gesundkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gesundkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesündlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gesundlos, mnd. suntlōs, Adj.: nhd. »gesundlos«, bettlägerig, krank

Gesundmachen, ae. ėf-t-bœ̄t-ung, ėf-t-bēt-ung, st. F. (ō): nhd. Gesundmachen, Heilen

gesundmachen, mhd. gesuntmachen, sw. V.: nhd. gesundmachen

gesundmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gesundmachendes, mnd. sunthēt, suntheit, F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Gesundmachendes, Seelenheil

Gesundmacher, afries. sund-mak-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Gesundmacher, Heiland

Gesundmacher, mnd. gesuntmākære*, gesuntmäker, M.: nhd. »Gesundmacher«, Heiland; gesuntmēkære*, gesuntmēker, M.: nhd. »Gesundmacher«, Heiland

Gesundmacher, mnd. suntmākære*, suntmāker, suntmaker, M.: nhd. »Gesundmacher«, Heiland

gesundmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gesundmachung, mhd. gesuntmachunge, st. F.: nhd. »Gesundmachung«, Heilung (F.) (1)

Gesundmachung, mnd. suntmākinge, suntmakinge, F.: nhd. »Gesundmachung«, Heilung, Wunderheilung

gesundmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesundstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundtrinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gesundtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gesundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesundwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesüne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesungen -- heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

gesungen -- in der Messe nach der Epistel gesungen, mnd. allelūja, N.: nhd. Hallelujah, in der Messe nach der Epistel gesungen

gesungen -- Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird, mnd. ? v· rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?

gesungen -- Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

gesungen -- was gesungen werden kann, ae. sing-en-d-lic, Adj.: nhd. was gesungen werden kann, singbar

gesungen, mhd. gesungen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesungen«

gesungen, particip. adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesungene -- der am Sonntag gesungene Psalm, mnd. dominike, F.: nhd. Sonntag, der am Sonntag gesungene Psalm

gesungene -- gesungene Messe, mnd. singelmisse, F.: nhd. gesungene Messe, Hochmesse

gesungene -- gesungene Totenklage, mhd. klagegesanc, st. N., st. M.: nhd. »Klagegesang«, gesungene Totenklage

gesungene -- kurz gesungene Töne, mnd. n· teken* (1), n· tken, N.: nhd. »Nötchen«, kurz gesungene Töne

gesungene -- nur mit dem Mund gesungene Verse, mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

gesungene -- ohne gesungene Messe seiend, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

gesungener -- während der Frühmesse gesungener Psalm, mnd. mettenpsalm, M.: nhd. während der Frühmesse gesungener Psalm

gesungener -- zur Vesper gesungener Psalm, mnd. vesperpsalm, M.: nhd. »Vesperpsalm«, zur Vesper gesungener Psalm

gesungenes -- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

gesungenes -- nach der Frühmette gesungenes Amt, mnd. dachambacht, dachamt, dāgeambacht, dāgeamt, N.: nhd. Hauptamt eines Festtags, nach der Frühmette gesungenes Amt

gesungenes -- zu Ostern gesungenes Lied, mnd. ōsterlēt, N.: nhd. »Osterlied«, zu Ostern gesungenes Lied, Ostergesang

gesungenes -- zum Tanz gesungenes Lied, mhd. tanzliet, st. N.: nhd. »Tanzlied«, zum Tanz gesungenes Lied; tanzwīse, st. F.: nhd. »Tanzweise«, Tanzlied, zum Tanz gesungenes Lied

gesunken, mhd. besnabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesunken, strauchelnd, geschädigt, gefährdet, beschädigt

gesunken, mhd. heldet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergesunken, gesunken

gesunken, particip. adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gesunkene -- gesunkene Lage, an. s kk-r, st. M. (a): nhd. Sinken, gesunkene Lage

gesunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gesürich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesurr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gesüßt, mhd. gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig

gesüßtes -- mit Zucker gesüßtes Getränk, mnd. suckerwāter, N.: nhd. »Zuckerwasser«, mit Zucker gesüßtes Getränk

getacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

getäckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getaddel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getadel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getadelt -- nicht getadelt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr; ungestraffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestraft«, nicht getadelt, tadellos; unvörmerket*, unvormerket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbemerkt, nicht getadelt, ungeschmäht

getadelt, mhd. berespet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getadelt

getadelt, mnd. bekurret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beknurrt«, getadelt

getadelt, mnd. gestraffet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestraft, bestraft, getadelt

getaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getaeusche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getäfel, ahd. gimālidi* 3, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Getäfel, Täfelung

Getäfel, mhd. getevele, getevel*, getefele*, getefel*, st. N.: nhd. »Getäfel«, Täfelung

Getäfel, mhd. tevele*, tevel, tefel*, st. N.: nhd. Getäfel

Getäfel, mnd. beschot, N.: nhd. Holzverkleidung, Getäfel, Bretterwand, Verschlag

Getäfel, mnd. gestrik*, gestrick, mnd.?, Sb.: nhd. Getäfel, Lattenverschlag

Getäfel, mnd. schottilienwerk, schottilliewerk, N.: nhd. Tafelwerk, Getäfel

getäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getäfelt, ahd. gihimilizzit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getäfelt; gihimilōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getäfelt, bunt gewebt

getäfelt, mhd. gehimelizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mit himmelartiger Decke versehen (Adj.)«, getäfelt

getäfelt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. getäfelt; L.: DW, Luther (s. täfeln)

getäfelte -- getäfelte Decke, ae. ? heo-f-on-hū-s, st. N. (a): nhd. getäfelte Decke?

getäfelte -- getäfelte Decke, ahd. gihimilizzi* 3, st. N. (ja): nhd. getäfelte Decke, Täfelung; gitafali* 3, gitavali*, st. N. (ja): nhd. Täfelung, Gebälk, Bretterwerk, getäfelte Decke, Vertäfelung; himil 576?, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Decke, Zimmerdecke, getäfelte Decke; himilizza* 1, F. (?): nhd. Decke, Tafeldecke, getäfelte Decke; himilizzi* 31, st. N. (ja): nhd. Decke, getäfelte Decke, getäfelte Zimmerdecke; himilizzīn* 2, st. N. (a): nhd. Decke, getäfelte Decke

getäfelte -- getäfelte Zimmerdecke, ahd. himilizzi* 31, st. N. (ja): nhd. Decke, getäfelte Decke, getäfelte Zimmerdecke

getäfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getaferne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getäfert, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagfahrtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagt, mnd. gedāget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getagt, verhandelt

getagt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getagwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getākel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getakeltes -- mit Rahsegeln getakeltes Schiff, mnd. rāsēgel, rāseyl, N.: nhd. Rahsegel, mit Rahsegeln getakeltes Schiff

getal, nhd.: nhd. ; L.: DW

getalgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getalgte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getalme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getan -- getan werden, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

getan -- gleich getan, mhd. samtān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gleich getan«, so beschaffen (Adj.)

getan -- großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird, mnd. vāteküven, vatekuven, N.: nhd. großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird

getan -- in ein Fass getan, mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend

getan -- kund getan, mnd. vörwitlīket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitgeteilt, kund getan

getan -- nicht getan, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein

getan -- nicht nach Willen getan, mhd. ungewillet, ungewilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewollt«, unwillig, nicht nach Willen getan

getan -- so getan, mhd. alsusgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »so getan«, solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

getan -- so getan, mhd. sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend

getan -- so getan, mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen; sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

getan -- wie getan, afries. hū-dē-n 7, Adv.: nhd. »wie getan«, wie beschaffen (Adj.)

getan -- wie getan, mhd. wietān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wietan«, wie getan

getan -- Zeit in der etwas nicht getan werden soll, an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

getan, germ. *dēna-, *dēnaz, *dǣna-, *dǣnaz, germ.?, Adj.: nhd. getan; *wurhta-, *wurhtaz, germ.?, Adj.: nhd. getan, gemacht, geschehen (Adj.)

getan, got. *waúrh-t-s (1), Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. getan

-- getan habend: got. *-tō-ji-s?, Adj. (ja), subst. M.: nhd. getan habend, tuend, Tuer

getan, afries. dē-n* 4, Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.); dē-n-ich* 1, dē-n-och*, Adj.: nhd. getan

-- so getan: afries. al-l-thus-dē-n-ich*, al-l-dus-dēn-ich*, Adj.: nhd. so getan

getan, ahd. gitān*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getan

getan, mhd. getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend

-- getan werden: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

getan, mhd. tān (1), an. V. (Part. Prät.): nhd. »getan«

getan, mnd. dān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.)

-- kund getan: mnd. afkündich, Adj.: nhd. öffentlich bekannt, kund getan

-- so getan: mnd. düsdān*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdān (2), düschedān, Adv.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdānich*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adv.); düsdānich (2), Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.)

getan, mnd. gedān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.)

getan, gethan, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. getan, beschaffen (Adj.), sich verhaltend; E.: s. ge, tun; L.: DW, Luther (gethan)

getande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getane, mnd. dāne (1), F.: nhd. »Getane«, Beschaffenheit, Aussehen, Benehmen

getane, getäne, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

getaner -- vorher getaner Ausspruch, mnd. v· rsāge, vorsage, F.: nhd. »Vorsage«, Voraussage, vorher getaner Ausspruch

Getanes -- So Getanes, mhd. sōgetānez, st. N.: nhd. »So Getanes«, so etwas, etwas derartiges

Getanes, mhd. getānez***, st. N.: nhd. »Getanes«

getännich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getanze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getänze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getanzt -- Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird, mnd. gīr (5), mnd.?, Sb.: nhd. Gildehaus, Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird

getanzt, mhd. gereiet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getanzt, tanzen gelassen; getanzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getanzt

getanzt, mhd. tūmelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getaumelt, getanzt

getappe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getar, nhd.: nhd. ; L.: DW

getarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getarnt, germ. *darnja-, *darnjaz, Adj.: nhd. verborgen, getarnt, heimlich

getas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getaschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getast, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getaste, mhd. getæper, st. N.: nhd. Getaste, Geräusch (N.) (1), Geschwätz

getaste, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

getat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getätigt -- Erbkauf getätigt habend, mnd. erveköft, erfköft, Adj.: nhd. Erbkauf getätigt habend

getätsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getätschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getätzlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getäub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getauche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getauchten -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

getauchten -- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

getauchten -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

getauchtes -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

getauft -- christlich getauft, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

getauft, ahd. gitoufit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getauft

getauft, mhd. getoufet*, getouft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getauft«, christlich

getauft, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Getaufte, mhd. getoufete*, getoufte, sw. M., sw. F.: nhd. »Getaufte«, Christ (M.), Christin

getaumel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getaumelt, mhd. tūmelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getaumelt, getanzt; türmelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwindelt, getaumelt

getäusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getäusche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getäuscht -- nicht getäuscht, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

getäuscht -- nicht getäuscht, mnd. unbed· ret*, unbedoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, nicht genarrt, nicht getäuscht

getäuscht, mnd. gehīet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geneckt, gefoppt, getäuscht

getäuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getauschtes, germ. (? *maiþma-, *maiþmaz, st. M. (a): nhd. Geschenk, (Getauschtes?))

getaut, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geteert, an. tjǫr-ug-r, Adj.: nhd. geteert

geteert, ae. sal-w-ed, Adj.: nhd. geschwärzt, geteert

geteidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteidingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilenzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilide, geteilit, geteilede, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilschaftalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilschaftsalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilt -- der Länge nach geteilt, mnd. langesschēden, langesscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der Länge nach geteilt

geteilt -- gleichmäßig geteilt, afries. even-dê-l* 1, iven-dê-l*, even-dê-l-e*, Adj.: nhd. zu gleichen Teilen, gleichteilig, gleichmäßig geteilt

geteilt -- in Reihen und Streifen geteilt, mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

geteilt -- in Stücke geteilt, mhd. gestücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »in Stücke geteilt«

geteilt, ae. *dǣ-l-ed, *dǣ-l-d, Part. Prät.=Adj.: nhd. geteilt

geteilt, ahd. giteilit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geteilt

-- in zwei geteilt: ahd. 0zwiski* 56, zwisci*, Adj.: nhd. zweifach, zweiteilig, zu zweit, zweifacher Art, in zwei geteilt, zwei, doppelt, abermalig; 2zwispaltīg* 3, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, in zwei geteilt, sich gabelnd

geteilt, mhd. beteilet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«

geteilt, mhd. gepartieret, (Part. Prät.=)Adj.: geteilt

geteilt, mhd. gepartiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«; geteilet, geteilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geteilt«, gespalten, gegliedert, unterteilt, zusammengesetzt, ausgebreitet

geteilt, mhd. teilsam, Adj.: nhd. teilbar, geteilt, privat

geteilt, mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

-- in drei geteilt: mnd. drēspēldich, drīspēldich, Adj.: nhd. dreispaltig, dreigeteilt, in drei geteilt

-- nicht geteilt: mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

geteilt, mnd. gedēlet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geteilt; gepartet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geteilt, verteilt

geteilt, mnd. speldich***, Adj.: nhd. »spältig«, geteilt; twelet***, Adj.: nhd. geteilt

geteilt, mnd. vörstrouwelīk***, Adj.: nhd. zerstreut, geteilt; vörstrouwelīken*, vorstrouwelīken, vorstrouweliken, vorstrauwelīken, Adv.: nhd. zerstreut, auf zerstreute Weise (F.) (2), geteilt

-- nicht geteilt: mnd. unvörschēden*, unvorschēden, unvorscheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geteilt

geteilte -- doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde, mnd. kervelennōtele*, kervelennottele, F.: nhd. Kerbbrief, doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde

geteilte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geteilten -- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

geteilter -- in Zehen geteilter Fuß, mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen

geteiltes -- geteiltes Feld im Wappen, mhd. part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

geteilz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geteling, nhd.: nhd. ; L.: DW

getem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getemer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getempert, nhd.: nhd. ; L.: DW

getempertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. gäten)

getenne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getere, nhd.: nhd. ; L.: DW

geteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gethafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gethal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethan, participiales nhd., Adj.: Vw.: s. getan; nhd. ; L.: DW

gethane, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gethanheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gethans, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gethäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gethätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gethätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getheert, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getheile, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getheilede, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getheilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getheiltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getheilze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getheowian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethiericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gethierz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gethront, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gethue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethun, nhd.: nhd. ; L.: DW

gethuns, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethürme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gethürmt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gethwaerian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geticht, nhd., N.: Vw.: s. Gedicht; L.: DW

getichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

getichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getiechter, nhd.: nhd. ; L.: DW

getiegert, nhd.: nhd. ; L.: DW

getiema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getieman, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getier, mhd. getier, st. N.: nhd. Getier

Getier, mhd. tierlach, st. N.: nhd. Tierchen, Getier, Landgetier

Getier, mhd. vihelech, st. N.: nhd. »Viehchen«, Tierchen, Getier

Getier, mnd. dērte, dērete, dērt, deirt, dērede*, N.: nhd. Getier, Tier

Getier, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

-- fliegendes Getier: mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

getier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getiftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getigert, nhd.: nhd. ; L.: DW

getilgt -- nicht getilgt, mnd. ungedēlget*, ungedelliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetilgt, nicht getilgt, unversehrt

getilgt, mnd. dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen; d· tlīk, Adj.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen; d· tlīken, Adv.: nhd. sterblich, tödlich, den Tod angehend, gänzlich, durchaus, getilgt, gelöscht, vollständig, vollkommen

getilgt, mnd. gedēlget***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getilgt

getimper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getippelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getippelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

getlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

getling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

getlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

getlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getobe, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

getobe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getobt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getödte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getödten, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

getödtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

getolben, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Getöll, mhd. getöl, st. N.: nhd. »Getöll«, tolles Wesen

Getön, germ. *hela-, *helam, germ.?, st. N. (a): nhd. Getön, Lärm; *heldra-, *heldraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Getön, Lärm

Getön, mnd. d· ne, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art

Getön, mnd. ged· ne (1), ged· n, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art

Getön, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

Getön, Getöne, nhd., N.: nhd. Getöne; ÜG. lat. sonitus; L.: DW, Luther (Getöne)

getonen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getönt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getöppelt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getopt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getorkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getornze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

getorst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Getöse (), ahd. ? leysot* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Getöse (?)

Getöse, idg. *ghromos, Sb.: nhd. Getöse

Getöse, germ. *gallma-, *gallmaz, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse, Schall; *þuti-, *þutiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Getöse

Getöse, an. dyk-r, st. M. (a): nhd. Getöse, Lärm; glau-m-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse, Jubel; gnȳ-r, st. M. (a): nhd. Getöse; hrei-m-r (1), st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse; jalm-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse

Getöse, ae. ge-hly-n-n, st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; hly-n-n (1), hli-n (1), st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm

Getöse, as. gi-hl-u-n* 2, gi-hl-u-n-n*, st. N. (a): nhd. Getöse

Getöse, ahd. braht* (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Schrei, Geschrei, Getöse, Krach; brastōd* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Getöse, Lärm, Krachen, Prasseln; broh* (2) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Getöse; brohhisōd* 1, brochisōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Getöse; dōz 21, st. M. (a?): nhd. Getöse, Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Rauschen, Murmeln, Summen; filulūtī* 1, st. F. (ī): nhd. Getöse; gibraht* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Krachen, Getöse, Lärm; gibrehhunga* 1, gibrechunga*, st. F. (ō): nhd. Krachen, Getöse, Zerbrechen; gibruht* 2, st. F. (i): nhd. Brechen, Bruch (M.) (1), Krachen, Getöse; gremizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren, Getöse; gremizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wüten, Getöse, Knurren, Gebrüll, Brüllen; klafāta* 3, st. F. (ō): nhd. Getöse, Zerbersten; klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen; klaffunga* 1, clafunga, st. F. (ō): nhd. Lärm, Getöse, Klappern, Knirschen; klafleih* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Donnerklang; kradam* 10, kradum*, st. M. (a): nhd. Lärm, Krach, Krachen, Getöse, Geschrei; kradamo* 2, sw. M. (n): nhd. Lärm, Getöse; krah* 3, krak*, krac*, st. M. (a?, i?): nhd. Krach, lautes Geräusch, Krachen, Getöse; lūta 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse; pfeho* 1, pheho*, sw. M. (n): nhd. Getöse; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult; tamar* 1, st. N. (a)?: nhd. Getöse

Getöse, mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage; dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen; duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

-- ein Getöse machen: mhd. dünen, dunen, sw. V.: nhd. dröhnen, donnern, ein Getöse machen

Getöse, mhd. gebraste, st. N.: nhd. Geprassel, Lärm, Getöse, Stöhnen; gebrūse, gepriuse, st. N.: nhd. Brausen (N.), Getöse; gedœze, gedōze, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Getöse, Wasserfall, Lärm, Gebraus; gekrademe, st. N.: nhd. Getöse; geliute, guliute, gelūte, gulūte, st. N.: nhd. Schall, Getöse, Geläute, Glockengeläute; geludeme, geludme, gelüdme, geludem, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Getöse, Versuchung; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; geschinere*, geschinre, st. N.: nhd. Lärm, Getöse; getamer, getemer, getemere, st. N.: nhd. Getöse; getümele, getumele, getumere, st. N.: nhd. Lärm, Getümmel, Getöse; gezwitter, st. N.: nhd. Lärm, Getöse; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen; kradem, st. M.: nhd. »Kradem«, Lärm, Getöse

Getöse, mhd. raffen (2), st. N.: nhd. Getöse

Getöse, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schelle (1), st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Tumult, Auflauf, Zwist; tamer, temer, st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Aufstand

Getöse, mnd. bulder, N.: nhd. Gepolter, Getöse, Lärm; bulderīe, bulderie, F.: nhd. »Polterei«, Gepolter, Getöse; bulderinge, F.: nhd. Gepolter, Getöse; d· ninge, F.: nhd. »Tönung«, Lärm, Getöse, lautes Geräusch

-- Getöse erregen: mnd. balkenēren, sw. V.: nhd. Getöse erregen

Getöse, mnd. ged· ne (2), N.: nhd. Getöse, Lärm

-- dumpfes Getöse bzw. Lärm machen: mnd. grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren

Getöse, mnd. l· iinge*, l· yinge, l· ginge, F.: nhd. Brüllen, Getöse; lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

Getöse, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; stīm, stīme, M.: nhd. Lärm, Getöse, Toben (N.)

getöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getöset, nhd.: nhd. ; L.: DW

getötet sein (V.), afries. lidz-a 70 und häufiger?, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.), getötet sein (V.), sterben, ruhen

getötet, an. dau-ð-r (2), Adj.: nhd. tot, getötet

getötet, afries. fal-l-ich 2, fel-l-ich (2), Adj.: nhd. »fällig«, straffällig, hinfällig, ungültig, getötet

getötet, ahd. mordritus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. getötet, ermordet

getötet, mhd. ertœtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getötet

-- getötet werden: mhd. beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

getötet, mhd. getœdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getötet«; getœtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getötet«

getötet, mhd. tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre

getötet, mnd. erd· det, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. tot, getötet

getötet, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

getöteten -- Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, mnd. dōtvēde, dōtvēide, dōtveyde, dōtvede, F.: nhd. Todfehde, Blutrache, Befehdung wegen eines getöteten Verwundeten, Verfolgung wegen Totschlags

getöteten -- Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Getöteten -- Witwe eines Getöteten, an. hæll (3), st. M. (a): nhd. Witwe eines Getöteten, Weib

Getöteter, mnd. slāgene, (subst. Part. Prät.=)M.: nhd. Getöteter, Erschlagener

Getötetes, mhd. veigen (2), feigen*, st. N.: nhd. Todgeweihtes, Getötetes, Vernichtetes, Verdorbenes, Verwünschtes, Gestorbenes

getougene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getrabe, mhd. getrebe, st. N.: nhd. Getrabe

Getrabe, mhd. getræbe, st. N.: nhd. »Getrabe«

getrabe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrabt, mhd. drabet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrabt

getracht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrachte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrachte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getraechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getraenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getragen -- alles was getragen wird, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

getragen -- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

getragen -- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird, mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

getragen -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd.

schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

getragen -- Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden, mnd. spīsedrāge, F.: nhd. »Speisetrage«, Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden

getragen -- Eimer am Steigbügel getragen, mnd. ? stēgerēpammer*, stēgereipamber, M., N.: nhd. »Stegreifeimer«, eine bestimmte Art Eimer?, Eimer am Steigbügel getragen?

getragen -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

getragen -- gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird, mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird

getragen -- gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird, mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

getragen -- getragen werden, mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

getragen -- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird, mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

getragen -- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

getragen -- Hemd das über einem andern Hemd getragen wird, mnd. · verhēmede, · verhemmede, · verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird

getragen -- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

getragen -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

getragen -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

getragen -- Kleinod auf dem Herzen getragen, mhd. herzekleinōt, herzekleinet, st. N.: nhd. »Herzkleinod«, Kleinod auf dem Herzen getragen

getragen -- Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird, mnd. vēderkrans*, vēderekrans*, vederkrantz, vedderkrans, M.: nhd. Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird

getragen -- Last die von einem Saumpferd getragen werden kann, mhd. roslast, st. M., st. N.: nhd. »Rosslast«, Last die von einem Saumpferd getragen werden kann

getragen -- Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, mnd. schōd· velesh· vet*, schōd· velsh· vet, schoduveleshovet, N.: nhd. Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, Teufelsantlitz

getragen -- mit Flügeln in die Höhe getragen, mhd. ūfvideret, ūffideret*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit Flügeln in die Höhe getragen

getragen -- Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden, afries. hê-l-ic-drach-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden

getragen -- Riemen an dem das Horn getragen wird, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

getragen -- Rock der über der Rüstung getragen wird, mnd. wāpenrok*, wapenrok, mnd.?, M.: nhd. »Waffenrock«, Rock der über der Rüstung getragen wird

getragen -- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

getragen -- Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird, mhd. badewāt, st. F.: nhd. »Badewat«, Helmhaube, Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird

getragen, got. *baúr-þ-s (1), Adj.: nhd. getragen

getragen, ahd. situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

getragen, mhd. getragen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getragen«, abgelegt, abgetragen

getragen, mnd. bērede (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getragen, geboren, entstanden; drēgen*** (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getragen

-- Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird: mnd. drāge (1), F.: nhd. Trage, Bahre, Brett worauf Brot und Fleisch getragen wird

-- Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde: mnd. bindelhantscho*, bindelhantsche*, M.: nhd. »Bindehandschuh«, Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde

-- Haube die bei der Ernte getragen wurde: mnd. bindelhūve, F.: nhd. »Bindehaube«, Haube die bei der Ernte getragen wurde

-- hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen: mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

getragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getragen, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getragene -- als Schmuck getragene Münze, ae. mėn-e-scil-l-ing, st. M. (a): nhd. mondförmige Verzierung, als Schmuck getragene Münze

getragene -- auf dem Rücken getragene Tasche, mnd. rüggetasche, F.: nhd. »Rückentasche«, auf dem Rücken getragene Tasche, Rucksack?

getragene -- auf Reisen getragene Kopfbedeckung, mnd. rēsehōt, reisehōt, M.: nhd. »Reisehut« (M.), auf Reisen getragene Kopfbedeckung

getragene -- beim Reiten getragene Fußbekleidung, mnd. rīdesocke, F.: nhd. »Reitsocke«, beim Reiten getragene Fußbekleidung, Überschuh

getragene -- beim Reiten getragene Kopfbedeckung, mnd. rīdehōt, M.: nhd. »Reithut« (M.), beim Reiten getragene Kopfbedeckung, Reitkappe; rīdekappe, F.: nhd. »Reitkappe«, beim Reiten getragene Kopfbedeckung

getragene -- beim Reiten getragene Oberbekleidung, mnd. rīderok, riderok, rīerok, M.: nhd. »Reitrock«, beim Reiten getragene Oberbekleidung

getragene -- lose getragene Tasche, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

getragene -- von Rossen getragene Bahre, mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage

getragene -- von Seeleuten getragene Kleidung, mnd. sēklēt, sēklēit, N.: nhd. »Seekleid«, von Seeleuten getragene Kleidung

getragenen -- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung, mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung

getragenen -- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

getragenen -- Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen, mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

getragener -- auf Reisen getragener Mantel, mnd. rēsemantel, reisemantel, M.: nhd. »Reisemantel«, auf Reisen getragener Mantel

getragener -- beim Reiten getragener Wams, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

getragener -- breiter am Gürtel getragener Degen, mnd. karlasche, F.: nhd. Banddegen, breiter am Gürtel getragener Degen

getragener -- von Frauen getragener Überwurf, mhd. afterhemede, st. N.: nhd. von Frauen getragener Überwurf

getragener -- von Säulen getragener Vorbau, germ. *hallō, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal, von Säulen getragener Vorbau

getragenes -- am Speer getragenes Fähnchen, mhd. sperzeichen 1, st. N.: nhd. »Speerzeichen«, Fahne, am Speer getragenes Fähnchen

getragenes -- auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück, mnd. pēlegrīmenklēt, pēlegrīmenkleit, N.: nhd. »Pilgerkleid«, auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück

getragenes -- auf Reisen getragenes Kleidungsstück, mnd. rēseklēt, reisekleit, N.: nhd. »Reisekleid«, auf Reisen getragenes Kleidungsstück

getragenes -- bei einer Prozession getragenes Heiligenbild, mnd. stūkendracht, F.: nhd. Tragen eines Klotzes, bei einer Prozession getragenes Heiligenbild

getragenes -- beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

getragenes -- kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd, mnd. lashēmede*, lashemmet, laßhemmet, M.: nhd. Latzhemd, kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd

getragenes -- ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

getragenes -- über der Rüstung getragenes Oberkleid, mnd. rennerok, M.: nhd. »Rennrock«, über der Rüstung getragenes Oberkleid, Waffenrock

getragenes -- über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid, mhd. overwanbasun, st. N.: über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid

getragenes -- vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

getragenes -- von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

Getragenes, germ. *bura-, *buram, N.: nhd. Getragenes; *burþi-, *burþiz, st. F. (i): nhd. Getragenes, Geburt, Kind

Getragenes, mhd. trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung

getragenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getragenwerden, ahd. ? tragunga* 1, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Getragenwerden?

getrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getraide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Getrampel, mhd. ohsendringen (2), st. N.: nhd. Getrampel

getrampel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträndel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträndelt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

geträngе, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getränk -- Art Getränk, an. buz-ar, Sb.: nhd. Art Getränk

Getränk -- bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

Getränk -- bitteres Getränk, an. gal-l, st. N. (a): nhd. Galle (F.) (1), bitteres Getränk, Gift

Getränk -- bitteres Getränk, mhd. wermuot, wermüet, wurmuot, st. F.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt; wermuote, sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wermut (Pflanze), bitteres Getränk, Bitternis der Welt

Getränk -- Getränk aus Granatäpfeln, mhd. margramepfelwazzer, st. N.: nhd. Getränk aus Granatäpfeln

Getränk -- Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird, mhd. bruodertranc, st. N., st. M.: nhd. »Brudertrank«, Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird

Getränk, germ. *pot-, germ.?, Sb.: nhd. Trank, Getränk

Getränk, ae. dri-n-c, dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Trinken, Zug, Zecherei; dri-n-c-a (1), sw. M. (n): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei; ge-dri-n-c, st. M. (a): nhd. Trank, Trunk, Getränk, Zug, Zecherei

-- berauschendes Getränk: ae. sicer-a, sw. M. (n): nhd. berauschendes Getränk

-- ein Getränk: ae. ? hæcin-e, hætin-e?, sw. F. (n): nhd. ein Getränk?

-- geistiges Getränk: ae. lī-þ (1), st. N. (a?): nhd. Apfelwein, geistiges Getränk

Getränk, afries. lī-th 1, Sb.: nhd. Getränk

Getränk, anfrk. dra-n-k* 3, dra-n-c*, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk

Getränk, ahd. grūz* 1?, st. F. (i): nhd. Getränk, Weizenbier, Kleie, Getreide; līd (1) 30, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Trank, Getränk, Obstwein, Wein, Flüssigkeit; trank* 42, tranc, st. M. (a): nhd. Trank, Getränk, Trinken, Trunk, Absud

Getränk, mhd. getranc, st. N.: nhd. Getränk; kobolt, kóbolt, kobólt, st. M.: nhd. Hausgeist, Kobold, Getränk

Getränk, mhd. trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel

-- betäubendes Getränk: mhd. tollentranc*, tollentrank, tolletranc, st. M., st. N.: nhd. betäubendes Getränk, berauschender Trank; twalmgetranc, st. N.: nhd. betäubendes Getränk; twalmtrinken, st. N.: nhd. betäubendes Getränk; twāltranc, st. N.: nhd. betäubendes Getränk

Getränk, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine; drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage; drenkete, drenkede*?, N.: nhd. Getränk; drinken (2), drinkent, N.: nhd. Trinken, Handlung des Trinkens, Trinkgelage, Getränk; drunk, M.: nhd. Trunk, Trinken, Getränk, Trank, Dünnbier; drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage; drünkelīn***, N.: nhd. »Tränklein«, Getränk

-- Getränk proben: mnd. bedrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, mit einem Trinkgelage besiegeln, Getränk proben

-- jemandem sein Getränk forttrinken: mnd. afdrinken, st. V.: nhd. abtrinken, jemandem sein Getränk forttrinken

Getränk, mnd. gedrank (2), M.: nhd. Getränk; gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit; gedrenkete, gedrenkte, N.: nhd. Getränk

-- bierähnliches Getränk: mnd. kakebille, kakebiller, kakabelle, kakabell, F.: nhd. eine Art Bier, eine Holsteiner Biersorte, bierähnliches Getränk

-- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird: mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

Getränk, mnd. nat (2), N.: nhd. Flüssigkeit, Getränk

-- benebelndes Getränk: mnd. rōkdrünke***, N.: nhd. »Rocktrunk«, benebelndes Getränk; rōkdrünkelīn, N.: nhd. benebelndes Getränk

-- ein Getränk anbieten: mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

-- Getränk bei Versammlungstag: mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag; lachdrunk, M.: nhd. Getränk bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

-- säuerliches alkoholisches Getränk: mnd. quas (2), Sb.: nhd. Kwas, säuerliches alkoholisches Getränk

-- scharfes bzw. bitteres Getränk: mnd. patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

Getränk, mnd. sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen; suppe, F.: nhd. Suppe, Getränk, Brei, Brühe

-- aus Schlehen bereitetes Getränk: mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein; slēn?, slein, sleen, sl· n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

-- mit Zucker gesüßtes Getränk: mnd. suckerwāter, N.: nhd. »Zuckerwasser«, mit Zucker gesüßtes Getränk

Getränk, Getränke, nhd., N.: nhd. Getränk; Hw.: s. Getränk; E.: s. ge, Trank; L.: DW, Luther (Getränk bzw. Getränke)

Getrank, nhd., Getränk; Hw.: s. Getränk; Hw.: s. Getränk; E.: s. ge, Trank; L.., Luther (Getrank)

Getränke -- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Getränke -- für Getränke verbrauchen, mhd. vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen

Getränke -- Gefäß für Getränke, an. ver-p-il-l, st. M. (a): nhd. Würfel, Gefäß für Getränke

Getränke -- Getränke abzapfen oder probieren, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

Getränke -- Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

Getränke -- Getränke verkaufen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

Getränke -- kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen, mnd. baril, barill, M.: nhd. kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen

Getränke -- Maß für Getränke, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

Getränke -- Speise und Getränke vorsetzen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Getränke -- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Getränke -- zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann, mnd. kellæreman*, kellerman, kelreman, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kellæremēster*, kellermēster, kellermeister, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann

Getränke, mhd. getrenke, st. N.: nhd. Getränke, Trinkgelage

Getränke, mhd. tranc, dranc, st. N., st. M.: nhd. Trank, Getränke, Trinken, Trunk, Trinkgelage, Trunkenheit; trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel

-- Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke: mhd. trinckeller 1, st. M.: nhd. »Trinkkeller«, Aufbewahrungsort für Wein und andere Getränke

Getränkekrug, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß

getränkemaasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getränkemaß, mhd. patzeide, sw. F., st. F.: nhd. Getränkemaß

Getränkemaß, mhd. trinkel, st. N.: nhd. »Trinkel«, Getränkemaß; trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel

Getränken -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Getränken -- versetzen von Getränken, ahd. irsezzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ersetzen, erstatten, wiederherstellen, ansetzen, versetzen, versetzen von Getränken, ergänzen

getränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getränkerechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getränkesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getränkezapfer, mnd. tappære*, tapper, tappere*, tepper, M.: nhd. »Zapfer«, Getränkezapfer, Ausschenker, Wirt

Getränkkammer, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof

getränkt -- Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, mnd. pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

getränkt, mhd. getranct, getrenket*, Part. Prät.: nhd. »getränkt«

getränkt, mnd. vuchtlīk***, Adj.: nhd. feucht, nass, getränkt; vuchtlīke, Adv.: nhd. feucht, nass, getränkt

-- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist: mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

-- mit Flüssigkeit getränkt: mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

-- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen: mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

-- mit Wachs getränkt: mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

getränkt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getränkter -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

getränkter -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

getränkter -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

getrantsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrapp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrappt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geträsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

geträtsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getratt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrattschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrauen -- sich getrauen, as. gi-dur-r-an* 15, gi-dar*, Prät.-Präs.: nhd. wagen, sich getrauen

getrauen -- sich getrauen, mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

getrauen -- sich getrauen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf; turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

getrauen -- sich getrauen, mnd. d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen

getrauen -- sich getrauen, mnd. ged· ren, gedörren, V.: nhd. sich getrauen; getrūwen (1), sw. V.: nhd. trauen, glauben, vertrauen, sich getrauen

getrauen, ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; gibaldēn* 1, gibaldōn*?, ahd.?, sw. V. (3, 2?): nhd. getrauen, erkühnen, wagen, standhalten; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

-- sich getrauen: ahd. giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

Getrauen, nhd., N.: nhd. Vertrauen; E.: s. getrauen (V.); L.: DW, Luther

getrauen, nhd., V.: nhd. trauenj, vertrauen; E.: s. ge, trauen; L.: DW, Luther

getrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geträuf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträuft, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getraulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getraume, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geträume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geträumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geträumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getraut, mhd. trūwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getraut

getraut, mhd. vertrūwet, fertrūwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vertraut, getraut, verpflichtet

getraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getrecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getreffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getreib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreibe, mhd. getrīp, st. N.: nhd. Treiben, Getreibe, Antrieb, Mühlgang

getreibe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreibs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreide -- Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, mnd. schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

Getreide -- Abgabe von Getreide, mnd. mattenlōn, N., M.: nhd. Abgabe von Getreide

Getreide -- abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

Getreide -- an Brand krankes Getreide, mnd. brantkōrn, N.: nhd. an Brand krankes Getreide

Getreide -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

Getreide -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

Getreide -- angeerntetes Getreide, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Getreide -- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide, mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

Getreide -- Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide, mnd. swēpære*, swēper, M.: nhd. Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide

Getreide -- Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt, mnd. melteb· de*, mülteb· de, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt; melteb· dene*, mülteb· dene, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt;

meltebütte*, mültebüdde, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt

Getreide -- Brot aus wurmstichigen Getreide, mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide

Getreide -- Brot aus zerfressenem Getreide, mhd. wibelbrōt, st. N.: nhd. Brot aus zerfressenem Getreide, Brot aus wurmstichigen Getreide

Getreide -- Bund Getreide, mnd. stūke (3), F.: nhd. zur Trocknen aufgestelltes Bündel Flachs, Bund Getreide

Getreide -- das Getreide in Schwaden niederlegen, ahd. gibrouhhōn* 1, gibrouchōn*, sw. V. (2): nhd. das Getreide in Schwaden niederlegen, niederbeugen

Getreide -- ein hirseartiges Getreide, mnd. pēnīt (2), penid, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench; pennek, pennik, pennech, pennuk, pennug, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench, eine Hirseart

Getreide -- ein Hohlmaß für Getreide, mnd. spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

Getreide -- ein Hohlmaß für Getreide, mnd. · vermalder, ōvermalder, N.: nhd. ein Hohlmaß für Getreide; rumme, Sb.: nhd. ein Hohlmaß für Getreide

Getreide -- ein Maß für die Austeilung von Getreide, mnd. spendeschēpel, spentschēpel, M.: nhd. »Spendescheffel«, ein Maß für die Austeilung von Getreide

Getreide -- Erbzinsabgabe in Getreide, mnd. ervetinskōrn, N.: nhd. Erbzinsabgabe in Getreide, unablösliche Kornabgabe

Getreide -- Feldfrüchte außer Getreide, mhd. zuomüese, st. N.: nhd. »Zumus«, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide; zuomuos, zuomuose, st. N.: nhd. »Beispeise«, Beilage, Zuspeise, Feldfrüchte außer Getreide

Getreide -- gedroschenes Getreide, mnd. strō, stroe, strū, M., N.: nhd. Stroh, Strohhalm, gedroschenes Getreide, Strohkorb, Strohgeflecht als Gebinde für verschiedene Waren

Getreide -- gemälztes Getreide, mnd. melte, mülte, F.: nhd. gemälztes Getreide

Getreide -- geschrotetes Getreide, mnd. schrōdelse, schrōdels, N.: nhd. geschrotetes Getreide, Schrot

Getreide -- Getreide als Abgabe, mnd. spīkærehimte*, spīkerhemte, spīkerhembte, spīkerhempte, M.: nhd. »Speicherhimten«, Himten, Getreide als Abgabe, Getreidezehnt

Getreide -- Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachtkōrn, N.: nhd. »Pachtkorn«, Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren

Getreide -- Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird, mnd. mettekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird

Getreide -- Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird, mnd. mattekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird; mattenkōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird

Getreide -- Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird, mnd. dincnissekōrn, dinknissekorn, N.: nhd. Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird

Getreide -- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

Getreide -- Getreide für Brauzwecke, mnd. drinkelkōrn, dringkelkōrn, N.: nhd. Getreide für Brauzwecke

Getreide -- Getreide in Fudern fortführen, mnd. afvōderen (2), afv· deren, afvuderen, sw. V.: nhd. »abfudern«, Getreide in Fudern fortführen

Getreide -- Getreide reinigen, mhd. winden (1), sw. V.: nhd. »winden« (V.) (1), windig sein (V.), wehen, worfeln, Getreide reinigen

Getreide -- Getreide umschaufeln, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

Getreide -- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

Getreide -- Getreide zur Nahrung, mnd. ātkōrn, N.: nhd. Korn zur Nahrung, Getreide zur Nahrung

Getreide -- Großzehnt von Getreide, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Getreide -- helles Getreide, mhd. wīzkern 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Weißkorn, helles Getreide

Getreide -- Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

Getreide -- Hohlmaß für Getreide und Mehl, mnd. schēpel, schepel, scheppel, schippel, M., N.: nhd. Scheffel, Gefäß, Hohlmaß für Getreide und Mehl

Getreide -- Hohlmaß für Getreide, mnd. malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide; mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben

Getreide -- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide, mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sō̆mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

Getreide -- Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird, mnd. mattekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mattenkiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

Getreide -- Maß für Bier und Wein und Getreide, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Getreide -- Maß für Butter und Getreide und Bier, mnd. smalbant, smālbant, smaelbant, F.?: nhd. schmal gebundene Tonne (F.) (1), Maß für Butter und Getreide und Bier, kleiner Lachs?

Getreide -- Maß für das Getreide, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Getreide -- Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem, mnd. dr· met, dr· mt, dr· mpt, dr· ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem

Getreide -- Maß für Getreide und Malz, mnd. molt (2), malt, N.: nhd. Maß für Getreide und Malz, ein Kornmaß

Getreide -- mit Getreide besätes Stück Land, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Getreide -- ohne Getreide geblieben, ahd. kornlōs* 1, Adj.: nhd. »kornlos«, ohne Getreide geblieben

Getreide -- Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

Getreide -- Schaufel für das Getreide in der Mühle, mnd. m· lenschüffel, moelenschüffel, F.: nhd. »Mühlenschaufel«, Schaufel für das Getreide in der Mühle

Getreide -- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

Getreide -- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

Getreide -- Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen, mnd. swēpen (1), sw. V.: nhd. Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen

Getreide -- Trockenmaß für Getreide oder Salz, mnd. müdde, N., F.: nhd. Mütt, Trockenmaß für Getreide oder Salz

Getreide -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

Getreide -- vorjähriges Getreide, mhd. virnekorn, firnekorn*, st. N.: nhd. vorjähriges Getreide

Getreide -- zu Garben gebundenes Getreide, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Getreide -- zum Mahlen bestimmtes Getreide, mhd. mülenkorn* 1, mülnkorn, st. N.: nhd. »Mühlenkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide; mülkorn 3, st. N.: nhd. »Mühlkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide

Getreide -- zur Aussaat bestimmtes Getreide, mnd. sātkōrn, sātkōrne, N.: nhd. »Saatkorn«, zur Aussaat bestimmtes Getreide, Saatweizen

Getreide -- Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können, mnd. rīpe (2), F.: Reife, Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können

Getreide durch Wasser zum Quellen (N.) und leichten Keimen bringen und (durch Luft oder Rauch) trocknen, mnd. melten (1), mülten, sw. V.: nhd. malzen, mälzen, Malz herstellen, Getreide durch Wasser zum Quellen (N.) und leichten Keimen bringen und (durch Luft oder Rauch) trocknen

Getreide zum Brauen (N.), mnd. bērkōrn (1), bērkōrne, N.: nhd. Getreide zum Brauen (N.)

Getreide, idg. *dhōnā-, Sb.: nhd. Getreide; *i̯eu̯o-, Sb.: nhd. Getreide, Gerste

-- Getreide schwingen: idg. *neik-, V.: nhd. worfeln, Getreide schwingen

Getreide, germ. *bariza-, *barizam, st. N. (a): nhd. Gerste, Getreide

-- Getreide reinigen: germ. *fawjan, germ.?, sw. V.: nhd. Getreide reinigen, sieben (V.)

Getreide, got. kaúr-n* 4, kor, korn*, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Korn, Getreide, Weizen

Getreide, an. bar-r (2), st. N. (a): nhd. Getreide; bygg, st. N. (u): nhd. Gerste, Getreide

Getreide, ae. béo-w, st. N. (wa): nhd. Getreide, Gerste; bled, N.?: nhd. Getreide, Spelt, Weizen; hwǣ-t-e-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weizen, Getreide

Getreide, afries. kor-n 5, st. N. (a): nhd. Korn, Getreide

-- Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide: afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

-- Raub von Getreide: afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

-- Zertreter von Getreide: afries. not-tre-d-ere 1, st. M. (ja): nhd. Fruchtzertreter, Zertreter von Getreide

-- Zertretung von Getreide: afries. not-tre-d-inge 2, st. F. (ō): nhd. Fruchtzertretung, Zertretung von Getreide

Getreide, ahd. dinkil 23, st. M. (a): nhd. Dinkel, Getreide; einkornōd* 1?, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Einkorn«, Korn, Getreide; grūz* 1?, st. F. (i): nhd. Getränk, Weizenbier, Kleie, Getreide; kern 6, st. M. (a?): nhd. Kern, Korn, Samen, Samenkern, Getreide; kerno 23, sw. M. (n): nhd. Kern, Korn, Körnchen, Getreide, Same, Samen; korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen; kornwist* 2, st. F. (i): nhd. Korn, Getreide; kornwuohhar* 2, kornwuochar*, st. M. (a): nhd. Getreide, Kornfrucht

Getreide, mhd. ertwuocher, st. M., st. N.: nhd. »Erdwucher«, Feldfrucht, Bodenertrag, Getreide

-- den Steueranteil vom Getreide Schneidender: mhd. betesnitære, st. M.: nhd. Bedeschnitter, den Steueranteil vom Getreide Schneidender

-- eine Maßeinheit für Getreide: mhd. dienestmetze, sw. M.: nhd. »Dienstmetze«, eine Maßeinheit für Getreide; dienestmütte, st. N.: nhd. eine Maßeinheit für Getreide

-- Getreide einbringen: mhd. ernen, sw. V.: nhd. ernten, Getreide einbringen, Erntearbeit leisten

Getreide, mhd. getraht, st. F.: nhd. Getreide, Holzwerk; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; kefach, keffech, st. N.: nhd. Spreu, Getreide; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen; küchenspīse, kuchenspīse, st. F.: nhd. Küchenspeise, Küchenvorrat, Hülsenfrüchte, Getreide, Verpflegung

-- Hohlmaß besonders für Getreide: mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide

-- im Haus aufbewahrtes Getreide: mhd. hūsgetregede*, hūsgetreide, st. N.: nhd. »Hausgetreide«, im Haus aufbewahrtes Getreide

-- Kaufbetrag für Getreide: mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

-- Kern vom Getreide: mhd. kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

-- Scheffelmaß für Getreide: mhd. kastenmütte, kastenmutte, kastmutte, st. M., st. N.: nhd. Kastenmütte, Scheffelmaß für Getreide, Scheffelmaß für den Getreidzehenten; kastmetze, sw. M.: nhd. Scheffelmaß für Getreide; kastmütte*, st. N.: nhd. Scheffelmaß für Getreide; kastmüttel, st. N.: nhd. Scheffelmaß für Getreide

-- Trockenmaß für Getreide: mhd. galvei, galbei, calvei, st. N.: nhd. Trockenmaß, Trockenmaß für Getreide

-- Unkraut im Getreide: mhd. kornbolle, sw. F.: nhd. Unkraut im Getreide

Getreide, mhd. sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.); tregede, teride, treit, st. M., st. N., st. F.: nhd. Last, Getreide

-- Getreide abschneiden: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

-- Getreide schneiden und in Garben binden: mhd. sangen (1), sw. V.: nhd. Getreide schneiden und in Garben binden

Getreide, mnd. getrēde, getreide, getregede*, N.: nhd. Getreide; kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls; kōrnte, kōrnete, kornte, N.: nhd. Korn, Getreide, Getreidevorrat

-- Abgabe in Getreide: mnd. koppelkorn, N.: nhd. Abgabe in Getreide

-- Almosenbeitrag in Getreide: mnd. kōrnebēde, F.: nhd. Kornabgabe, in Getreide zu zahlende Abgabe, Almosenbeitrag in Getreide

-- Auflader und Ablader für Getreide: mnd. kōrnstākære*, kōrnstāker, kōrnestāker, kornestaker, M.: nhd. Auflader und Ablader für Getreide; kōrnstēkære*, kōrnstēker, kōrnestēker, M.: nhd. Auflader und Ablader für Getreide

-- Beförderung von Getreide: mnd. kōrnevārt, kōrnvārt, F.: nhd. »Kornfahrt«, Beförderung von Getreide; kōrnevōre, F.: nhd. »Kornfuhr«, Beförderung von Getreide

-- der für das Getreide zu sorgen hat: mnd. k· rnære*, k· rnēr, k· rner, korner, k· rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

-- erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen: mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

-- Feldschaden am Getreide: mnd. kōrnschāde, M.: nhd. »Kornschaden«, Feldschaden am Getreide

-- Getreide das für Notfälle aufgespeichert ist: mnd. hēgekōrn, N.: nhd. Getreide das für Notfälle aufgespeichert ist

-- Getreide vorwerfen: mnd. k· rnen, kornen, sw. V.: nhd. körnen, granulieren, körnig machen, Getreide vorwerfen

-- Getreide zur Grützebereitung: mnd. grüttekōrn, N.: nhd. »Grützekorn«, Getreide zur Grützebereitung

-- in Getreide zu entrichtende Abgabe: mnd. kōrnschillinc, kornschillink, M.: nhd. »Kornschilling«, in Getreide zu entrichtende Abgabe

-- in Getreide zu entrichtender Pachtzins: mnd. kōrnpacht, kōrnepacht, F., M.: nhd. »Kornpacht«, in Getreide zu entrichtender Pachtzins

-- in Getreide zu zahlende Abgabe: mnd. kōrnebēde, F.: nhd. Kornabgabe, in Getreide zu zahlende Abgabe, Almosenbeitrag in Getreide

-- in Getreide zu zahlende Rente: mnd. kōrnrente, kōrnerente, F.: nhd. Kornrente, in Getreide zu zahlende Rente

-- Land in dem Getreide gebaut wird: mnd. kōrnlant, N.: nhd. »Kornland«, Land in dem Getreide gebaut wird

-- Lastkahn für Getreide: mnd. kōrnschip, kōrneschip, N.: nhd. Kornschiff, Getreideschiff, Lastkahn für Getreide

-- metallene Zollmarke für Getreide: mnd. kōrnetēken, kōrneteiken, N.: nhd. »Kornzeichen«, metallene Zollmarke für Getreide

-- Ratte die Getreide frisst: mnd. kōrnrotte, F.: nhd. »Kornratte«, Ratte die Getreide frisst

-- reich an Getreide: mnd. kōrnrīk, Adj.: nhd. reich an Getreide, fruchtbar

-- Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide: mnd. kōrnstempel, M.: nhd. »Kornstempel«, Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide

-- Verlust an Getreide durch Eintrocknen: mnd. krimpkōrn, krimpkarn, N.: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen; krimpmāte, N.?: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen, Schrumpfmaß

Getreide, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes: mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

-- Getreide mit der Schwinge umschütten: mnd. vörwannen*, vorwannen, sw. V.: nhd. Getreide mit der Schwinge umschütten, Getreide mit der Wanne umschütten

-- Getreide mit der Wanne umschütten: mnd. vörwannen*, vorwannen, sw. V.: nhd. Getreide mit der Schwinge umschütten, Getreide mit der Wanne umschütten

-- Maß für Getreide und Wein und Bier: mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

-- Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Wiesbaum auf einem Fuder Getreide: mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

Getreide, nhd., N.: nhd. Getreide; ÜG.: lat. frumentum; E.: s. ge, tragen; L.: DW, Luther

getreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreide..., ahd. ehirlīh* 1, Adj.: nhd. ährentragend, Ähren..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig; kornlīh* 1, Adj.: nhd. Korn..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig

Getreideabfall -- Getreideabfall auf der Mühle, mnd. sōdegōt, sōdegud, N.: nhd. Getreideabfall auf der Mühle

Getreideabfall -- Getreideabfall beim Umschütten, mnd. mattenschüddelse, mattenschuddelse, N.: nhd. Getreideabfall beim Umschütten; mattinge, N.: nhd. Getreideabfall beim Umschütten

Getreideabfall -- Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter, mnd. swīnet· ch, N.: nhd. »Schweinezeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter; swīnt· ch, N.: nhd. »Schweinzeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

Getreideabfall, mhd. pelle (1) 1, belle (3), sw. F.: nhd. Spreu, Getreideabfall

Getreideabgabe -- eine Getreideabgabe, mnd. bēdehāver, M.: nhd. »Bedehafer«, eine Getreideabgabe

Getreideabgabe -- Getreideabgabe an den Bischof, mnd. bischopeskōrn*, bischoppeskōrn, N.: nhd. »Bischofskorn«, Getreideabgabe an den Bischof

Getreideabgabe -- Getreideabgabe für Fischereirechte, mnd. vischmolder, Sb.: nhd. Getreideabgabe für Fischereirechte

Getreideabgabe, mhd. betekorn, st. N.: nhd. »Bittkorn«, Getreideabgabe

-- eine Getreideabgabe: mhd. barkorn, st. N.: nhd. eine Getreideabgabe

-- Getreideabgabe an den Zinsherrn: mhd. bankorn, st. N.: nhd. Bannkorn, als Steuer (F.) oder Zins auferlegtes Korn, Getreideabgabe an den Zinsherrn

Getreideabgabe, mhd. kornzins, st. M.: nhd. Kornzins, Getreideabgabe

Getreideabgabe, mhd. rībegerste, st. F.: nhd. »Reibegerste«, Getreideabgabe; rībekorn, st. N.: nhd. »Reibekorn«, Getreideabgabe

Getreideabgabe, mhd. zinskorn, st. N.: nhd. Zinskorn, Getreideabgabe

Getreideabgabe, mnd. kōrngülde, kōrnegülde, F.: nhd. Korngülde, Getreideabgabe, Kornrente; kōrntins, kōrnetins, M., N.: nhd. »Kornzins«, Getreideabgabe

-- eine Getreideabgabe: mnd. klavīerkōrn, klavigerkōrn, N.?: nhd. eine Getreideabgabe

-- Getreideabgabe an den Gografen: mnd. gōgarve, F.: nhd. Gerichtsabgabe in Garben, Getreideabgabe an den Gografen

-- Getreideabgabe von der Kätnerstelle: mnd. kǒtsātenkōrn, N.: nhd. Getreideabgabe von der Kätnerstelle

-- schuldige Getreideabgabe: mnd. kōrnschuld, F.: nhd. schuldige Getreideabgabe

Getreideabgabe, mnd. mōldertins, maldertins, M., N.: nhd. »Malterzins«, Getreideabgabe

-- Getreideabgabe an den Richter: mnd. richterogge*, richteroggen, M.: nhd. Getreideabgabe an den Richter

-- Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster: mnd. missekōrn, miskōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster

-- Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland: mnd. morgenkōrn, N.: nhd. »Morgenkorn«, Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland

-- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk: mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

Getreideabgabe, mnd. schultkōrn*, schultkōren, scholtkōren, N.: nhd. »Schuldkorn«, Getreideabgabe, Zinskorn; stūtkōrn, N.: nhd. »Stutenkorn«, Getreideabgabe

-- Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe: mnd. spīkæremāte, spīkermāte, F.: nhd. »Speichermaß«, Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, Spint

-- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird: mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

-- Getreideabgabe an die Kirche: mnd. sēntkōrn, seentkōrn, senthkōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an die Kirche

-- Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe: mnd. sēlemōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe; sēlenmōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe

getreideaccise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreideakzise, mnd. kōrnsīse, karnsīse, F.: nhd. Kornakzise, Getreideakzise, Mahlsteuer

getreideälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreideanfeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideanfeilungszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideanfeilungzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideankauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideanschuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreideart -- eine Getreideart, mnd. rogge (1), rogke, rockghe, roche, roggen, rōge, rōgen, rōke, rugge, ruggen, rūgen, roc, M.: nhd. Roggen, eine Getreideart, Roggenkorn, Roggenbrot

Getreideart -- eine weizenähnliche Getreideart, mnd. spelte (3), F.: nhd. Spelz, eine weizenähnliche Getreideart

Getreideart -- Getreideart mit Ähren ohne Grannen, an. hamal-kyrn-i, N.: nhd. Getreideart mit Ähren ohne Grannen

Getreideart, idg. *ades-, *ados-, N.: nhd. Getreideart, Spelt; ? *arenko-, Sb.: nhd. Getreideart?; *dord-, *dr̥d-, Sb.: nhd. Getreideart; *dorəu̯ā, *dr̥̄u̯ā, Sb.: nhd. Getreideart

Getreideart, germ. *tarwō, Sb.: nhd. Getreideart

Getreideart, ahd. kornkunni* 2, st. N. (ja): nhd. Kornart, Getreideart

Getreideart, mhd. dinkel, tinkel, st. M.: nhd. Dinkel, Spelt, Schwabenkorn, Getreideart

getreideart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideaufkauf, ahd. kornkouf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kornkauf«, Getreideaufkauf

Getreideaufkauf, mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

getreideaufkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreideaufkäufer, mnd. kōrnk· pære*, kōrnk· per, kōrnek· per, M.: nhd. »Kornkäufer«, Getreidehändler, Getreideaufkäufer, Aufseher über den Getreidehandel

getreideaufkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideaufschlagamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideaussaat -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

getreideaussaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideaustheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidebau -- zum Getreidebau gehörig, ahd. ehirlīh* 1, Adj.: nhd. ährentragend, Ähren..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig; kornlīh* 1, Adj.: nhd. Korn..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig

getreidebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidebedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidebedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Getreidebehälter, mnd. ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

Getreidebeschaffung, mnd. prōvandēringe*, prōvandērinc*, prōviandērinc, F.: nhd. Verproviantierung, Getreidebeschaffung

Getreidebeschauer, mnd. kōrnschouwære*, kōrnschouwer, M.: nhd. Getreidebeschauer, Getreideprüfer

getreidebesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideblasenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideblattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidebörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidebörsenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidebrand, ahd. derrina 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Getreidebrand; durrī 14, st. F. (ī): nhd. Dürre, Trockenheit, Wüste, trockenes Land, Getreidebrand; gelawī* 7, st. F. (ī): nhd. Gelb, Gelbsucht, Meltau, Getreidebrand, Blässe

Getreidebrand, mhd. durrene 1, st. F.: nhd. Getreidebrand

getreidebrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidebrantwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getreidebrei, mnd. kōrnemōs, kornemōs, N.: nhd. »Kornmus«, Getreidebrei

getreidebrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidebündel, mhd. sichelinc, st. M.: nhd. Getreidebündel, Garbe (F.) (1)

Getreidebüschel -- letztes stehengebliebenes Getreidebüschel, mnd. kōrnbusch, M.: nhd. letztes stehengebliebenes Getreidebüschel

getreideconsum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidedarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidedeputat -- Getreidedeputat für die Küsterei, mnd. köstærekōrn*, kösterkōrn, N.: nhd. Getreidedeputat für die Küsterei

Getreidedieme, mnd. kōrnhōp, M.: nhd. Kornhaufe, Kornhaufen, Getreidehaufe, Getreidedieme

getreidedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideeinfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideeinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideeinfuhrhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideeingangszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideeinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideeinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreideempfänger -- Getreideempfänger der Kornspeicher, ahd. kastinārí* 3, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier, Getreideempfänger der Kornspeicher

getreideentwerthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideernte -- Abgabe auf die Getreideernte, mnd. rīpengelt, N.: nhd. Abgabe auf die Getreideernte; rīpenkōrn, N.: nhd. Abgabe auf die Getreideernte

Getreideernte -- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden, mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

Getreideernte -- in Geld abzulösende Rente an Getreideernte, mnd. kōrngelt, kōrnegelt, N.: nhd. Getreiderente, in Geld abzulösende Rente an Getreideernte

Getreideernte -- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten, mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

Getreideernte -- Teil der Getreideernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedegarve*, tēgetgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedekōrn*, tēgetkōrn, tēgelkōrn, N.: nhd. »Zehntkorn«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; tēgedeschōf*, tēgetschōf, M.: nhd. »Zehntschaub«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe; teindegarve*, tēntgarve, F.: nhd. »Zehntgarbe«, Teil der Getreideernte als Zehntabgabe

Getreideernte -- Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

Getreideernte -- Zeit der Getreideernte, afries. kor-n-tī-d 2, st. F. (i): nhd. »Kornzeit«, Erntezeit, Zeit der Getreideernte

Getreideernte, mhd. sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

getreideernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideersteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideertrag, mnd. kōrngewas, N.: nhd. Kornwuchs, Getreidewuchs, Getreideertrag

getreideertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideessich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideexport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideextract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidefege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidefeime, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidefeld -- umhegtes Getreidefeld, mnd. ? kōrnegārn, M.: nhd. umhegtes Getreidefeld?

getreidefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreidefelds -- so dicht wie der Halm des Getreidefelds, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

getreideflotte, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getreideforke, mnd. kōrnvorke, F.: nhd. »Kornforke«, Getreideforke, Korngabel

getreidefrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidefrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidefuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidefuhrwerk, mnd. kōrnewāgen, M.: nhd. »Kornwagen«, Getreidefuhrwerk

Getreidefutter -- gemischtes Getreidefutter, mnd. mancsāt, F.: nhd. gemischtes Getreidefutter

Getreidegabe, mhd. hūste (1), sw. M.: nhd. Getreidegabe, Heugabe

Getreidegabel, ahd. glaffa*? 1, F. (?): nhd. Getreidegabel, Korngabel, Mähgabel; skōzgabala* 1, scōzgabala*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Gabel, Erntegabel, Getreidegabel

getreidegallmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidegarbe, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

Getreidegarbe, mnd. schobbe, schabbe, F.: nhd. Getreidegarbe
-- kleine Getreidegarbe: mnd. schobbek, N.: nhd. kleine Getreidegarbe

getreidegarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidegarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidegattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidegeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidegeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidegewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreidegrieß, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

getreidegrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidegülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidehaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidehalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidehalm, mhd. halm (1), halem, st. M.: nhd. Halm, Grashalm, Getreidehalm, Strohhalm, Schreibrohr

getreidehalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidehalmwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidehandel -- Aufseher über den Getreidehandel, mnd. kōrnk· pære*, kōrnk· per, kōrnek· per, M.: nhd. »Kornkäufer«, Getreidehändler, Getreideaufkäufer, Aufseher über den Getreidehandel

Getreidehandel -- Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt, mnd. kōrnhēre, kōrnehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt

Getreidehandel -- Verordnung über den Getreidehandel, mnd. kōrnōrdeninge, F.: nhd. »Kornordnung«, Verordnung über den Getreidehandel

getreidehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidehandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidehändler, mhd. griuzelære*, griuzeler, st. M.: nhd. Getreidehändler

Getreidehändler, mnd. kōrnk· pære*, kōrnk· per, kōrnek· per, M.: nhd. »Kornkäufer«, Getreidehändler, Getreideaufkäufer, Aufseher über den Getreidehandel; kōrnmēkelære*, kōrnmēkeler, kōrnemēkeler, M.: nhd. Getreidehändler

getreidehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidehaufe, mnd. kōrnhōp, M.: nhd. Kornhaufe, Kornhaufen, Getreidehaufe, Getreidedieme

Getreidehaufen -- Mensch der Getreidehaufen wendet, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

Getreidehaufen, ahd. skobar* 2, scobar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Haufe, Haufen, Schober, Getreidehaufen, Garbenhaufen, Heuhaufen

Getreidehaufen, mhd. schober, st. M.: nhd. Schober, Getreideschober, Haufe, Haufen, Getreidehaufen

getreidehaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidehaus -- eine Abgabe an das Getreidehaus, mnd. spīkærevat*, spīkervat, N.: nhd. »Speicherfass«, ein Getreidemaß, eine Abgabe an das Getreidehaus

getreidehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreidehocken -- Getreidehocken Aufstellender, mnd. stīgære* (2), stīger, M.: nhd. Getreidehocken Aufstellender, Erntearbeiter

Getreidehülse, germ. *fisō-, *fisōn, Sb.: nhd. Getreidehülse, Fehse

Getreidehülse, ae. gra-n-wi-s-c, Sb.: nhd. Granne, Achel, Getreidehülse

Getreidehülse, mhd. kaf, st. N.: nhd. Kaff (N.) (2), Getreidehülse, Spreu, Stroh, Wertloses, Nichts

Getreidehülsen -- zermahlene Getreidehülsen, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

Getreidehülsen, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

getreidehülsenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidekaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidekammer, mnd. kōrnekāmer, F.: nhd. »Kornkammer«, Getreidekammer

getreidekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidekasten, an. byrð-a (1), sw. F. (n): nhd. Getreidekasten

getreidekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidekasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidekauf, mnd. kōrnkōp, kōrnekōp, kōrntkōp, M.: nhd. Kornkauf, Getreidekauf, Kornhandel, Getreidepreis

getreidekauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidekäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidekeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidekiste, mnd. kōrnkiste*, kōrnkeste, F.: nhd. Kornkiste, Getreidekiste, Korntruhe

Getreidekorn, ahd. korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen

Getreidekorn, mhd. grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts; kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

Getreidekorn, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

getreidekorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getreidekörnchen, mnd. k· rneken, N.: nhd. Körnchen, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein; k· rnlīn, N.: nhd. Körnlein, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein

Getreidekörner -- geschrotene Getreidekörner, mhd. grützmel, st. N.: nhd. »Grützmehl«, geschrotene Getreidekörner

Getreidekörner -- Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

Getreidekörnern -- Abstreifen von Getreidekörnern, mnd. strēpelen* (2), strēpelent, N.: nhd. Abstreifen von Getreidekörnern

Getreidekorns -- Hülse des Getreidekorns, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel

Getreidekrankheit, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

getreidekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidekümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidelager -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

getreidelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreideland -- Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland, mnd. morgenkōrn, N.: nhd. »Morgenkorn«, Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland

Getreideland, mnd. būwacker, būacker, bouwacker, M.: nhd. baufähiger Acker, ertragfähiger Acker, Getreideland

Getreideland, nhd., N.: nhd. Getreideland; E.: s. Getreide, Land; L.: DW, Luther

getreidelaubkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidelaufkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidelieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidelieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidemaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidemagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreidemahlen -- Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes, mnd. matteknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes; mattenknecht, M.: nhd. Gehilfe bei der Einnahme der Abgabe für Getreidemahlen und Zuteilung des Braumalzes

getreidemaische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidemäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidemalter -- Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus, mnd. spīkæremalder*, spīkermalder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus; spīkæremōlder*, spīkermōlder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus

getreidemalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidemarkt, mnd. kōrnmarket, M., N.: nhd. Kornmarkt, Getreidemarkt, Markt

getreidemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidemaß -- ein Getreidemaß, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

Getreidemaß -- ein Getreidemaß, mnd. limat, limet, N.: nhd. ein Getreidemaß, Himten?; · rtinc, Sb.: eine Münze, ein Getreidemaß

Getreidemaß -- ein Getreidemaß, mnd. vōrt (3), fōrt*, N.: nhd. ein Getreidemaß, Viertelscheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

Getreidemaß -- hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. chōrus*, chorus, M.: nhd. hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Kor, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

Getreidemaß -- nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück, mnd. ? lōpensēde, lōpesēde, F.: nhd. nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück?

Getreidemaß -- städtisches Getreidemaß, mnd. borchmāte, F.: nhd. Burgmaß, städtisches Getreidemaß, Burgscheffel (= sechzehn Metzen)

Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

Getreidemaß im Gewicht einer Mark (F.) (2), mnd. ? markschēpel, markscheppel, M.: nhd. »Markscheffel«, Getreidemaß im Wert einer Mark (F.) (2), Getreidemaß im Gewicht einer Mark (F.) (2)?

Getreidemaß im Wert einer Mark (F.) (2), mnd. markschēpel, markscheppel, M.: nhd. »Markscheffel«, Getreidemaß im Wert einer Mark (F.) (2), Getreidemaß im Gewicht einer Mark (F.) (2)?

Getreidemaß, ahd. sātila* 4, sātala*, sw. F. (n): nhd. Sattel (F.), Maß, Getreidemaß
-- ein Getreidemaß: ahd. mezzi (2) 1, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. ein Getreidemaß

Getreidemaß, mhd. barc (2), st. M.: nhd. Getreidemaß, Scheune, überdachtes Brettergerüst
-- ein Getreidemaß: mhd. ahtel, st. N.: nhd. Achtel, ein Getreidemaß; bitschart, st. M.: nhd. ein Getreidemaß

Getreidemaß, mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide; kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar; kernenvierteil* 1, kernenviertel, kernenfierteil*, kernenfiertel*, st.

N.: nhd. Kernenviertel, Getreidemaß; kübel, kubel, st. M.: nhd. Kübel, Scheffel, Getreidemaß

-- kleines Getreidemaß: mhd. imelīn, st. N.: nhd. kleines Getreidemaß

Getreidemaß, mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

-- landesübliches Getreidemaß: mhd. lantzehenlinc 1, st. M.: nhd. Landzehnling, Zehntmaß, landesübliches Getreidemaß

Getreidemaß, mhd. schaf, st. N.: nhd. Schaff, Gefäß, Getreidemaß, Scheffel; scheffel (2), schepfel, schaffel, st. M.: nhd. Scheffel, Getreidemaß; schōt 1, schœt, st. N.: nhd. bestimmte Anzahl von Stücken, Bund, Bündel, Bündel Flachs, Getreidemaß; simmer, st. M., st. N.: nhd. Getreidemaß; spīchæremalter***, st. N.: nhd. Speichermalter, Getreidemaß; ster (2), star, st. N.: nhd. Ster (M.) (2), Maß, Getreidemaß; strīchmāz, st. N.: nhd. »Streichmaß«, Getreidemaß; sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke

Getreidemaß, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß; zehenlinc, st. M.: nhd. Zehnling, Zehntmaß, Getreidemaß

Getreidemaß, mnd. kōrnmāte*, kōrnmāt, kōrnemāt, F.: nhd. Getreidemaß

-- durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß: mnd. kerkspēlmāte*, kerspelmāte, F.: nhd. durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß, im Kirchspiel übliches Getreidemaß

-- ein Getreidemaß: mnd. halster, Sb.: nhd. ein Getreidemaß, halber Scheffel?; halvemāte, Sb.: nhd. »Halbmaß«, Halbscheffel?, ein Getreidemaß; hēitschēpel, hēideschēpel, M.: nhd. ein Getreidemaß; hōrewispel*?, hōrewescipel, M.: nhd. ein Getreidemaß; hōrschēpel, M.: nhd. ein Getreidemaß; kōrnvat, N.: nhd. »Kornfass«, ein Getreidemaß, halber Scheffel

-- Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof: mnd. hofmalder, M.: nhd. Hofmalter, Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof

-- Getreidemaß für die Ablieferung eines Klosterhofs: mnd. hofmolt, N.: nhd. Getreidemaß für die Ablieferung eines Klosterhofs

-- Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof: mnd. hofschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof; hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel

-- hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß: mnd. kōrus, M.: nhd. Kor, hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- im Kirchspiel übliches Getreidemaß: mnd. kerkspēlmāte*, kerspelmāte, F.: nhd. durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß, im Kirchspiel übliches Getreidemaß

-- livländisches Getreidemaß und Salzmaß: mnd. külmit, külmet, cylmet, kölmit, kölmet, N.: nhd. livländisches Getreidemaß und Salzmaß

Getreidemaß, mnd. moltschēpel, M.: nhd. Getreidemaß; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Getreidemaß, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

-- bestimmtes Getreidemaß: mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.)

-- ein Getreidemaß: mnd. spīkærevat*, spīkervat, N.: nhd. »Speicherfass«, ein Getreidemaß, eine Abgabe an das Getreidehaus; summeren, N.: nhd. ein Getreidemaß, Scheffel; teinlinc, teynlinc, tēnlinc, teinlink, teilink, M.: nhd. ein Getreidemaß, zehnter Teil eines Scheffels?, eine Münze, Zehnpfennigstück; twelflinc*, twelflink, mnd.?, M.: nhd. ein Getreidemaß

getreidemass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidemasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidemasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidemäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreidemehl, mnd. mēl (2), meel, mehel, mēle, N.: nhd. Mehl, Getreidemehl

getreidemehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidemenge -- Ausweismarke für eine bestimmte Getreidemenge, mnd. molttēken (2), moltteiken, N.: nhd. Ausweismarke für eine bestimmte Getreidemenge

getreidemenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidemessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidemesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidemesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidemonopol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidemotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidemühle -- eine Getreidemühle, mnd. ? stēnm· le, steinm· le, F.: nhd. »Steinmühle« (Bezeichnung der Quedlinburger Mühle), eine Getreidemühle?

Getreidemühle, mhd. malmüle, st. F.: nhd. »Mahlmühle«, Getreidemühle

Getreidemühle, mnd. kōrnm· le, kōrnem· le, F.: nhd. Kornmühle, Getreidemühle

Getreidemühle, mnd. m· le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle

getreidemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreideordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidepacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidepacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidepflanze -- Hafer als Getreidepflanze, mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

Getreidepflanze, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

getreidepflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidepflanzen -- Pilzbefall an Getreidepflanzen, mnd. rostdar, rosdar, F.: nhd. Pilzbefall an Getreidepflanzen, Rost (M.) (2)

getreidepolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidepolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidepreis, mhd. korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

Getreidepreis, mnd. kōrnkōp, kōrnekōp, kōrntkōp, M.: nhd. Kornkauf, Getreidekauf, Kornhandel, Getreidepreis

getreidepreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidepreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideproducent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideproduction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideprüfer, mnd. kōrnschouwære*, kōrnschouwer, M.: nhd. Getreidebeschauer, Getreideprüfer

getreidepuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideputzer, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getreideration, ahd. (? crahsina? 1, ahd.?, Sb.: nhd. (Getreideration)?)

getreideraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreiderechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreiderechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Getreidereinigen -- Lohn fürs Getreidereinigen, mhd. wannærelōn*, wannerlōn, st. M.: nhd. »Wannerlohn«, Lohn fürs Getreidereinigen

getreidereinigungsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreiderente, mnd. kōrngelt, kōrnegelt, N.: nhd. Getreiderente, in Geld abzulösende Rente an Getreideernte

Getreidereste -- Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter, mnd. swīnet· ch, N.: nhd. »Schweinezeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter; swīnt· ch, N.: nhd. »Schweinzeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

getreidereuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreiderollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreiderost, ahd. skimbal (1) 18, scimbal*, st. M. (a?): nhd. Schimmel, Meltau, Getreiderost, Grünspan, schmutziger Schaum?; skimbali* 1, scimbali*, skimbli*, st. M. (ja): nhd. Meltau, Getreiderost

getreiderost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreiderückstand, mnd. ? trester***, Sb.: nhd. »Trester«, Fruchtrückstand?, Getreiderückstand?

-- Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter: mnd. swīnetrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter; swīntrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter

Getreides -- Abschneiden des Getreides, mnd. afsnīdinge, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein

Getreides -- Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

Getreides -- Behälter zum Aufbewahren des Getreides, mhd. kornvaz 1, kornfaz*, st. N.: nhd. Kornfass (Getreidemaß), Behälter zum Aufbewahren des Getreides

Getreides -- Bezahlung für das Kühlen des Getreides, mnd. kolegelt, mnd.?, N.: nhd. Kühlgeld, Bezahlung für das Kühlen des Getreides

Getreides -- Darre zum Trocknen des Getreides, mnd. dāre (2), darre, dārn, dārne, F.: nhd. Darre, Darre zum Trocknen des Getreides

Getreides -- Feldweg zum Abfahren des Getreides, mnd. kōrnwech, M.: nhd. Feldweg zum Abfahren des Getreides

Getreides -- Garbenstand des Getreides von vier Garben, mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

Getreides -- Garbenstand des Getreides, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart

Getreides -- halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog

Getreides -- Halm des reifen oder gemähten Getreides, mnd. strōhalm, M.: nhd. Strohhalm, Halm des reifen oder gemähten Getreides

Getreides -- Hülse des Getreides, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Getreides -- Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides, mnd. kōrnkorf, kōrnekorf, M.: nhd. Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides

Getreides -- Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides, mnd. stōtmāte, F.: nhd. Stoßmaß, Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides

Getreides -- mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg, mnd. kōrntrēdinge, kōrntreddinge, F.: nhd. mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg

Getreides -- Reihe abgemähten Grases oder Getreides, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

Getreides -- Reihe geschnittenen Getreides, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

Getreides -- Verwaltung des städtischen Getreides, mnd. kōrnambacht*, kōrnampt, N.: nhd. »Kornamt«, Verwaltung des städtischen Getreides

Getreidesack -- einen Malter fassender Getreidesack, mnd. mōldersak, M.: nhd. einen Malter fassender Getreidesack

Getreidesack, mnd. kōrnensak, M.: nhd. »Kornsack«, Getreidesack; kōrnsak, M.: nhd. Kornsack, Getreidesack

getreidesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidesame, ahd. kornsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Kornsame«, Getreidesame

Getreidesame, mhd. ackersāme, sw. M.: nhd. »Ackersame«, Getreidesame

getreidesame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidesammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidesammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreideschädling, ahd. angar (1) 7, st. M. (a?): nhd. Kornkäfer, Kornwurm, Getreideschädling; engirling* 6, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Getreideschädling, Wiebel

getreideschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidescheune, mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes

getreidescheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideschiff, mnd. k· rner, M.: nhd. Getreideschiff; kōrnēver, M.: nhd. Getreideschiff; kōrnschip, kōrneschip, N.: nhd. Kornschiff, Getreideschiff, Lastkahn für Getreide

getreideschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreideschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideschinderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideschlempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideschmuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreideschnitt, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

getreideschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreideschober, an. stā-l (2), st. N. (a): nhd. Getreideschober, Stevenbalken, Satz eines Gedichtes

Getreideschober, mhd. schober, st. M.: nhd. Schober, Getreideschober, Haufe, Haufen, Getreidehaufen

getreideschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreideschwinge, ahd. wanna (1) 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wanne«, Futterschwinge, Getreideschwinge, Worfschaufel

Getreideschwinge, mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

Getreideschwinge, mhd. wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

Getreideschwinge, mnd. wanne (1), sw. F.: nhd. Wanne (M.), Getreideschwinge

Getreidesense, mnd. kōrnelē, F.: nhd. »Kornsense«, Getreidesense

getreidesense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidesichel, mnd. sēkele (1), sēkel, seekel, seckel, seckele, sickel, F.: nhd. Sichel, Grassichel, Getreidesichel

getreidesichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidesieb, mhd. rītere*, rīter, sw. F., st. F.: nhd. Sieb, Getreidesieb, Reiter (F.)

getreidesorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidesparspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidespeculant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidespeculation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Getreidespeicher, as. kor-n-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Kornhaus, Speicher, Getreidespeicher

Getreidespeicher, ahd. kornhūs 17, st. N. (a): nhd. Kornhaus, Getreidespeicher, Kornspeicher; kornstadal* 2, st. M. (a): nhd. Kornstadel, Getreidespeicher, Kornscheuer

Getreidespeicher, mhd. kornkaste, korenkaste, sw. M.: nhd. Kornkasten, Kornspeicher, Getreidespeicher; kornstadel, st. M.: nhd. »Kornstadel«, Kornspeicher, Getreidespeicher

Getreidespeicher, mnd. kōrnhūs, kōrnehūs, N.: nhd. »Kornhaus«, Getreidespeicher, Scheune, städtischer Getreidespeicher; kōrnstōven, kōrnestōven, M.: nhd. Getreidespeicher

-- städtischer Getreidespeicher: mnd. kōrnhūs, kōrnehūs, N.: nhd. »Kornhaus«, Getreidespeicher, Scheune, städtischer Getreidespeicher

getreidespeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidesperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidesperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidestadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidestampfmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidestapel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidestapelrecht, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidestiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidestürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidesweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidetaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideterminhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidetheurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidethurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreideträger -- städtischer Getreideträger, mnd. kōrndrēgære*, kōrndrēger, kōrnedrēger, M.: nhd. städtischer Getreideträger

Getreidetransport -- großes flaches Boot für den Getreidetransport, mnd. kōrneprām, M.: nhd. »Kornprähm«, großes flaches Boot für den Getreidetransport

Getreidetransport -- Lohn für Getreidetransport, mnd. drēgærelōn*, drēgerlōn, M.: nhd. »Trägerlohn«, Lohn für Getreidetransport

Getreidetrog, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog; multer (3), muolter, sw. F., st. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, Mehltrog, Backtrog, gebogene Brustharnischplatten

getreideüberschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreideverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreideverlust -- Getreideverlust durch Mäusefraß, mnd. mūsēten, m· sēten, N.: nhd. »Mausessen«, Getreideverlust durch Mäusefraß

getreideverschleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreideversorgung, ahd. pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe

getreideverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreideverwüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getreidevorkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidevorrat, mnd. kōrnte, kōrnete, kornte, N.: nhd. Korn, Getreide, Getreidevorrat

-- Aufseher über den Getreidevorrat: mnd. kōrnkīstære*, kōrnkīster, kōrnekīster, M.: nhd. Aufseher über den Getreidevorrat

getreidevorrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidevorschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidewage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidewäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreideweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Getreidewirtschaft -- Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnwendære*, kōrnwender, M.: nhd. »Kornwender«, Aufseher über die Getreidewirtschaft

Getreidewirtschaft -- Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnschrīvære*, kōrnschrīver, kōrneschrīver, M.: nhd. Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft

Getreidewirtschaft -- Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster, mnd. kōrnschrīværische*, kōrnschrīversche, F.: nhd. Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster

getreidewochenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidewolfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidewucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidewucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidewucherer, mnd. kōrneworm, kornworm, M.: nhd. »Kornwurm«, Getreidewucherer

getreidewucherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidewucherpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidewuchs, mnd. kōrngewas, N.: nhd. Kornwuchs, Getreidewuchs, Getreideertrag

getreidewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidezehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getreidezehnt -- in Geld abgelöster Getreidezehnt, mnd. spīkæreschillinc*, spīkerschillinc, M.: nhd. »Speicherschilling«, in Geld abgelöster Getreidezehnt

Getreidezehnt bemessen (V.), mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

Getreidezehnt, mnd. spīkærehimte*, spīkerhemte, spīkerhembte, spīkerhempte, M.: nhd. »Speicherhimten«, Himten, Getreide als Abgabe, Getreidezehnt; stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

getreidezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidezehnte, mnd. kōrntēgede, kōrnteynde, kōrnetēgede, M.: nhd. »Kornzehnte«, Getreidezehnte

Getreidezehnten -- Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld, mnd. ? schokwērt, N.: nhd. »Schockwert«, Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld?

Getreidezehnten -- eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten, mnd. tēgedemāte*, tēgetmāte, tēgetmāt, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten; teindemāte*, tēntmāte, N., F.: nhd. »Zehntmaß«, eine Einheit zur Bemessung der Getreidezehnten

Getreidezehnten -- Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten, mnd. tēgedehimte*, tēgethimte, tēgethimpte, M.: nhd. »Zehnthimte«, Einheit zur Bemessung des Getreidezehnten

Getreidezehnten -- Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt, mnd. tēgedederschære*, tēgetdörsker, M.: nhd. »Zehntdrescher«, Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt

getreidezehntherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidezins -- den Getreidezins Erhebender, mhd. manzelære*, manzeler, st. M.: nhd. »Mannzähler«, den Getreidezins Erhebender

Getreidezins -- Getreidezins der Zinsbauern, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

Getreidezins, mhd. kernengelt 9, st. N.: nhd. Korngülte, Getreidezins; kernenzins 1, st. M.: nhd. »Kernenzins«, Getreidezins, Korngülte

getreidezins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidezoll, mnd. kōrntol, kōrnetol, M.: nhd. »Kornzoll«, Getreidezoll

getreidezoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidezufuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidicheinwehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreidichgemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidichgemesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidichkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidichkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidichkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidichmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidichmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreidichzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreidichzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidig, nhd., N.: nhd. Getreide; E.: s. Getreide, ig; L.: DW, Luther

getreidigeinwehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidigmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidigmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreidigzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreidzehenten -- Scheffelmaß für den Getreidzehenten, mhd. kastenmütte, kastenmutte, kastmutte, st. M., st. N.: nhd. Kastenmütte, Scheffelmaß für Getreide, Scheffelmaß für den Getreidzehenten

getreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreng, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrennt -- getrennt stehen, ae. tŏ-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. nicht geschehen, getrennt stehen, unterschieden sein (V.)

getrennt -- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

getrennt -- voneinander getrennt, mnd. entwei, entwey, entwē, entweyg, entweig, intwey, intwei, untwey, Adv.: nhd. entzwei, auseinander, zerbrochen, voneinander getrennt, uneinig

getrennt gelegenes abseitiges Schauer (M.) (2), mnd. afschūr, afschūre, N.: nhd. getrennt gelegenes abseitiges Schauer (M.) (2), Wetterdach, Schuppen (N.)

getrennt sein (V.), ae. tŏ-scéa-d-an, tŏ-scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. getrennt sein (V.), sich unterscheiden

getrennt, idg. *se-, Adv., Pron.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich; *seu̯e-, *su̯e-, Adv., Pron., Adj.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich, sein (Poss.-Pron.), eigen; *u̯idheu̯os, Adj.: nhd. getrennt; *u̯idhu-, Adj.: nhd. getrennt; *u̯idhuro-, Adj.: nhd. getrennt

getrennt, an. sund-r-skil-ja, Adj.: nhd. abgetrennt, getrennt, auseinandergerissen

-- getrennt von: an. hnugg-in-n, Part. Prät. Adj.: nhd. beraubt, getrennt von, traurig

getrennt, ae. ā-n-líep-e (1), ǣ-n-líep-e, ā-n-lap-e, Adj. (ja): nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; ā-n-líep-ig, ǣ-lp-ig, ǣ-n-líep-ig, Adj.: nhd. einzeln, besondere, getrennt, alleinig; on-sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; on-sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-er, syn-d-er, sun-d-or, Adv.: nhd. besonders, getrennt, abgesondert, für sich, einzeln, verschieden; sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig

getrennt, ahd. āskerri* 1, āscerri*, Adj.: nhd. getrennt; giskeidanlīh* 1, gisceidanlīh*, Adj.: nhd. geschieden, getrennt, unterschiedlich; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; ungimeini* 4, ungimein*, Adj.: nhd. ungemein, verschieden, nicht gemeinsam, uneinig, getrennt

-- getrennt von: ahd. biūzan 2, būzan*, Präp.: nhd. ohne, getrennt von, außer

-- getrennt werden: ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?

getrennt, mhd. besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich

getrennt, mhd. geschīde (2), geschide, Adv.: nhd. genau, entschieden, getrennt, einzeln

getrennt, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem

getrennt, mhd. underscheiden (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrennt, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), bestimmt, deutlich; ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich; zerteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerteilt, getrennt

-- getrennt von: mhd. vereinet (1), fereinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vereint«, allein gelassen, vereinsamt, getrennt von; vone, von, van, fon*, fone*, fan*, Adv.: nhd. bei, fern, dadurch, deshalb, getrennt von, davon, davon weg, daraus, danach, darüber, darum, weshalb, wodurch, wovon

-- nicht getrennt: mhd. unzerteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerteilt, nicht getrennt

-- nicht von Äußerlichem getrennt: mhd. unabegescheiden*, unabgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von Äußerlichem getrennt, unabgeschieden

getrennt, mnd. afschēdelīk, afscheidelik, Adj.: nhd. abgesondert, getrennt, abgeschieden (von der Welt); beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter); enttrennet, entrennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. losgetrennt, getrennt

getrennt, mnd. gesunderet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesondert, getrennt

-- durch Einfriedung getrennt: mnd. gewracht, geworcht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. abgetrennt, durch Einfriedung getrennt, erledigt

getrennt, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend; schēden (2), scheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschieden«, getrennt, unterteilt, unterschieden, einzeln, entfernt, bescheiden (Adj.), gebührlich; ströuwende, Adv.: nhd. »streuend«, nicht zusammen, getrennt, in einzelnen Gruppen; ströuwent***, Adj.: nhd. getrennt, einzeln, nicht zusammengehörig; sunderen (1), sönderen, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, getrennt, für sich, einzeln, namentlich; trennich***, trendich***, Adj.: nhd. »trennig«, getrennt, trünnig?

getrennt, mnd. vörschēden* (2), vorschēden, vorscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entfernt, geschieden, getrennt, verschieden (Adj.), unterschiedlich; vörsplitteret***, vorsplittert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »versplittert«, zersplittert, getrennt, vereinzelt

-- getrennt werden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

-- Hering durch Stäbchen getrennt verpacken: mnd. vörspīlen*, vorspīlen, sw. V.: nhd. Hering durch Stäbchen getrennt verpacken

getrennt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrenntes -- Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, mnd. k˙ redēl*, k˙ rdēl, k˙ rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

getrenntes -- Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen, mnd. k˙ redēl*, k˙ rdēl, k˙ rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

Getrenntes -- Getrenntes Schlafen, mhd. sunderslāfen, st. N.: nhd. Sonderschlafen, Getrenntes Schlafen

Getrenntschlafen -- Getrenntschlafen der Eheleute, mhd. sunderslāf, st. M.: nhd. Getrenntschlafen der Eheleute

getreppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrepperich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrete, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreten, ahd. giberit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getreten, gebrochen

getreten, mnd. getrōden*, getorden, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getreten

getreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

getreten, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getreu, got. ga-ƕaírb-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fügsam, getreu, gehorsam

getreu, ae. ge-tréow-e (1), ge-tréow (1), ge-truw-e, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, bewährt

getreu, afries. *lâv-e-lik, Adj.: nhd. getreu, treu

getreu, ahd. giloubīg 45, Adj.: nhd. gläubig, getreu; gitriuwi* 37, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, glaubwürdig; gitriuwilīhho* 3, gitriuwilīcho*, gitriulīhho*, Adv.: nhd. treu, getreu, aufrichtig, getreulich; hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; triuwihaft* 2, Adj.: nhd. treu, getreu; triuwilīhho* 4, triuwilīcho*, Adj.: nhd. treu, getreu, treulich, beständig, getreulich, zuverlässig

getreu, mhd. getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; getriuwic***, Adj.: nhd. getreu; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich

getreu, mhd. triuwebære, triwebære, triubære, triuwenbære, Adj.: nhd. getreu, treu, zuverlässig

getreu, mnd. getr˙ we (1), Adj.: nhd. treu, getreu; getr˙ we (2), Adv.: nhd. treu, getreu; getr˙ welīk*** (1), Adj.: nhd. getreulich, getreu; getr˙ welīke, getr˙ welīk, getrūwelīke, getrouwelīke, Adv.: nhd. getreulich, getreu; getr˙ welīken, getrūwelīken, getrouwelīken, Adv.: nhd. getreulich, getreu

getreu, mnd. tr˙ we*, truwe, mnd.?, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, sicher; tr˙ welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; tr˙ welīke*, truwelike, truwlike, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; tr˙ welīken*, truwliken, truweliken, truwliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend; truwentlīke*, truwentlik, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht; truwentlīken*, truwentliken, mnd.?, Adv.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht

getreu, nhd., Adj.: nhd. treu, getreu; ÜG.: lat. fidelis; E.: s. ge, treu; L.: DW, Luther

getreu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreue-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreue-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuer -- getreuer Diener, ahd. trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger

getreuer -- getreuer Diener, mnd. getr˙ we (3), getrūwe, getrouwe, M.: nhd. Getreuer, getreuer Diener

Getreuer, ahd. gitriuwo* 5, sw. M. (n): nhd. Getreuer; guotdegan* 1, st. M. (a): nhd. Getreuer, Anhänger, Jünger; holdo 16 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Freund, Getreuer, Anhänger, Jünger, Helfer

Getreuer, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Getreuer, mhd. getriuwe (2), sw. M.: nhd. »Getreuer«

Getreuer, mnd. getr· we (3), getrūwe, getrouwe, M.: nhd. Getreuer, getreuer Diener

Getreuer, mnd. tr· wære***, trūwer***, M.: nhd. Treuer, Getreuer, treuer Mensch

Getreuer, mnd. vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe

getreueste, mhd. getriuweste***, Adj.: nhd. »getreueste«

getreuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getreuhaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuhänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getreuhandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getreuheit, mhd. getriuwicheit*, getriuwecheit, st. F.: nhd. »Getreuheit«

getreuheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getreuherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getreuigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreulich, ae. þéo-d-en-hol-d, Adj.: nhd. getreulich, treu zum Herrn

getreulich, afries. triūw-e-lik 1, Adj.: nhd. »treulich«, glaubhaft, getreulich, zuverlässig

getreulich, ahd. gitriuwilīh* 1, Adj.: nhd. getreulich, beständig; gitriuwilīhho* 3, gitriuwilīcho*, gitriulīhho*, Adv.: nhd. treu, getreu, aufrichtig, getreulich; *triuwilīh?, Adj.: nhd. getreulich, treu; triuwilīhho* 4, triuwilīcho*, Adj.: nhd. treu, getreu, treulich, beständig, getreulich, zuverlässig

getreulich, mhd. getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend; getriuwelīche, getriulīche, getrūlīche, getrūwelīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwenlīche, Adv.: nhd. treuherzig, getreulich, zuverlässig, ganz ehrlich, anständig, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclich*, getriuweclich, Adj.: nhd. getreulich, treu, aufrichtig, beständig, gerecht; getriuwiclīche*, getriuweclīche, Adv.: nhd. getreu, getreulich, zuverlässig, treu, anständig, treuherzig, ganz ehrlich; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest

getreulich, mnd. getr· welīk* (1)**, Adj.: nhd. getreulich, getreu; getr· welīke, getr· welīk, getrūwelīke, getrouwelīke, Adv.: nhd. getreulich, getreu; getr· welīken, getrūwelīken, getrouwelīken, Adv.: nhd. getreulich, getreu

getreulich, nhd. Adv.:.: nhd. getreu, getreulich, treu; ÜG.: lat. fideliter; E.: s. getreulich (Adj.); L.: DW, Luther

getreulich, nhd., Adj: nhd. getreu, getreulich; E.: s. getreu, lich; L.: DW

getreulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreunis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreusam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getreusche, nhd.: nhd. ; L.: DW

getreusen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuwalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getreuwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getriebe, mnd. drēf, N.: nhd. Getriebe; drēve (2), Sb.: nhd. Getriebe; drīf (1), N.: nhd. Getriebe
-- eiserne Welle an der das Getriebe sitzt: mnd. drēfīsern, N.: nhd. eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, Mühleisen

Getriebe, mnd. gewēse, N.: nhd. Gewese, Getriebe, Treiben

Getriebe, Getrieb, nhd., N.: nhd. Treiben, Getreibe, Anstiftung; E.: sd. ge, Trieb, treiben; L.: DW, Luther (Getrieb)

getriebeachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriebearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getrieben -- an den Strand getrieben, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

getrieben -- auseinander getrieben, mnd. schüchteren (3), schuchteren, mnd.?, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), zerstreut, auseinander getrieben; schüchteret***, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), auseinander getrieben, zerstreut, bange

getrieben -- getrieben werden, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

getrieben -- in die Höhe getrieben, mhd. hōchgetrieben, hōchgetriben, Adj.: nhd. in die Höhe getrieben

getrieben -- ins Feld getrieben werdend, mnd. veltgānt***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Feld gehend«, ins Feld gehend, ins Feld getrieben werdend

getrieben -- ohne getrieben zu werden, mhd. ungetriben (2), Adv.: nhd. »ungetrieben«, ohne getrieben zu werden

getrieben -- Ort an dem Unzucht getrieben wird, mnd. rammelesberch* (1), rammelsberch, M.: nhd. Ort an dem Unzucht getrieben wird, Hurenwinkel

getrieben -- schuppenartig getrieben, mnd. vlōmhaftich, Adj.: nhd. schuppicht, mit Schuppen versehen (Adj.), schuppenartig getrieben

getrieben -- Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, mnd. veltgānde, N.: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltgenge, veltginge, N.?: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd

getrieben -- vom fließenden Wasser getrieben werden, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

getrieben -- Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird, mhd. menwec, st. M.: nhd. »Treibweg«, Weg auf dem das Zugvieh getrieben wird

getrieben (in Apfelform), ae. æp-p-l-ed, æp-p-l-ed-e, Adj.: nhd. »apfelförmig«, getrieben (in Apfelform)

getrieben, germ. *wraka-, *wrakaz, Adj.: nhd. getrieben

getrieben, ahd. gislagalīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. geschlagen, getrieben; undirrīg* 1, Adj.: nhd. treibend, getrieben, durch die Wellen schweifend

getrieben, mhd. drozzen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedrängt, getrieben, gedroht

getrieben, mhd. getriben (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getrieben«, viel gebraucht, betreten (Adj.), geebnet; getriben*** (2), Adv.: nhd. »getrieben«

getrieben, mnd. drēven***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrieben
-- Menge die getrieben wird: mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird
-- Treibhütte wo die Erze getrieben werden: mnd. drīfhütte, F.: nhd. Treibhütte wo die Erze getrieben werden, Gießhütte
-- von Strom getrieben werden: mnd. afsacken, sw. V.: nhd. »absacken«, wegsinken, von Strom getrieben werden
-- Weg auf dem Vieh getrieben wird: mnd. drēfwech, M.: nhd. Weg auf dem Vieh getrieben wird, Triftweg, Viehtrift

getrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

getriebende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getriebene -- getriebene Arbeit, ahd. irhefī* 1, irhevī*, st. F. (ī): nhd. Ziselierkunst, getriebene Arbeit

getriebene -- in Metallblech getriebene Arbeit machen, mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen

getriebene -- schuppenartig getriebene Metallverzierung, mnd. vischevlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung; vischvlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung

getriebenen -- mit getriebenen Figuren verziert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

getriebenen -- mit getriebenen Figuren verziert, mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert

getriebener -- in den Boden getriebener Stein, an. þvit-i, sw. M. (n): nhd. in den Boden getriebener Stein

Getriebenes -- an Strand Getriebenes, mnd. strantdrift***, N.: nhd. an Strand Getriebenes

Getriebenes -- aus dem Meer ans Ufer Getriebenes, mnd. tōdriftich* (2), todriftich, mnd.?, Sb.: nhd. aus dem Meer ans Ufer Getriebenes

getriebenes -- getriebenes Plättchen aus Edelmetall, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

getriebenes -- schuppenförmig getriebenes Metall, mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

getriebenes -- zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein, mhd. dehemswīn, st. N.: nhd. zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein

Getriebenes, ae. drī̆-f, st. N. (a): nhd. Treiben, Trift, Getriebenes

Getriebenes, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

getriebepfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Getriebescheibe (Mühle), mnd. drīveschīve, F.: nhd. Getriebescheibe (Mühle)

Getriebescheibe, mnd. drēfschīve, F.: nhd. Getriebescheibe, Triebscheibe; drīfschīve, F.: nhd. Getriebescheibe

Getriebestein, mnd. drēfstēn, M.: nhd. Getriebestein; drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?; drīfstēn, drīfstein, M.: nhd. Getriebestein; drīvestēn, drīvestein, M.: nhd. Getriebestein

getrieblehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriebmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriebrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getriebscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriebsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getriebstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getriebstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriebstecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getriebstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getriebwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriebzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getriefe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

getriller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrillt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrindelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrinke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW, Luther

getrinken, nhd., V.: nhd. trinken; E.: s. ge, trinken ; L.: DW

getrippel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrislet, nhd.: nhd. ; L.: DW

getritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrochenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrochlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrocknet -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

getrocknet -- nicht getrocknet, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

getrocknet -- noch nicht ganz getrocknet, mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

getrocknet, idg. *tr̥sto-, Adj.: nhd. getrocknet, trocken, heiser

getrocknet, mhd. digen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrocknet, dürr

getrocknet, mhd. tigen (1), Adj.: nhd. getrocknet, dürr

getrocknet, mnd. gewēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewelkt, getrocknet

getrocknet, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

getrocknet, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrocknete -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

getrocknete -- eingeschrumpfte getrocknete Ware, an. finn-skref, st. N. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware; finn-skrepp-r, st. M. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware

getrocknete -- Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

getrocknete -- Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft, mnd. vischewēkære*, vischewēker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft; vischwēkære*, vischwēker, vischweiker, M.: nhd. Fischhändler der getrocknete und wieder aufgeweichte Fische verkauft, Fischweicher der getrocknete bzw. besondere Stockfische aufweicht und verkauft

getrocknete -- getrocknete Birne, mhd. hützel (1), hutzel, st. F.: nhd. Hutzel, getrocknete Birne

getrocknete -- getrocknete Birne, mnd. brātbēre, brātber, M.: nhd. Bratbirne, getrocknete Birne, Backbirne

getrocknete -- getrocknete Blätter der Tabakpflanze, mnd. tabak, tobak, M.: nhd. Tabak, getrocknete Blätter der Tabakpflanze

getrocknete -- getrocknete Bohne, mnd. kl· terbōne, F.: nhd. getrocknete Bohne

getrocknete -- getrocknete Feige, ae. caric, Sb.: nhd. getrocknete Feige

getrocknete -- getrocknete Feige, ahd. fīga 43, sw. F. (n): nhd. Feige, getrocknete Feige; fīgobaz* 1?, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Feigenobst«, Dörrfeige, getrocknete Feige

getrocknete -- getrocknete Feige, mnd. vīge, vige, fīge, F.: nhd. Feige, getrocknete Feige

getrocknete -- getrocknete Frucht der Gewürznelke, mnd. nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke

getrocknete -- getrocknete Weinbeere, mnd. rōsīne, rōsīn, rāsīn, rēsīn, rossyn, roezyn, rāsine, rēsine, M., F.?: nhd. Rosine, getrocknete Weinbeere; rōsīneken, rōsīnken, N.: nhd. »Rosinchen«, getrocknete Weinbeere

getrocknete -- Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut, mnd. scharpehūt*, F.: nhd. Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut

getrocknete -- von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut

getrocknete (größere) Rasenstücke oder Plaggen zum Brennen, mnd. mucken, mnd.?, Sb.: nhd. getrocknete (größere) Rasenstücke oder Plaggen zum Brennen

getrockneten -- Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch, mnd. nos, nōs, noss, M.: nhd. Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch

getrockneten -- Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes, mnd. moltsak, M.: nhd. Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes

getrockneten -- Schnitte vom getrockneten Heilbutt, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

getrockneten -- Wein aus getrockneten Trauben, mnd. sēkt, Sb.: nhd. Sekt, Wein aus getrockneten Trauben

getrockneter -- am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

getrockneter -- eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch, mnd. ? rawert, rawart, Sb.: nhd. eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch?

getrockneter -- getrockneter Apfel, mnd. brātappel, M.: nhd. Bratapfel, getrockneter Apfel

getrockneter -- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

getrockneter -- getrockneter Fisch, mnd. h· devisch, hudevisch, M.: nhd. getrockneter Fisch

getrockneter -- getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant, an. rek-ling-r (2), st. M. (a): nhd. getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant

getrockneter -- getrockneter Hering, mnd. spikhērinc, spikherink, M.: nhd. getrockneter Hering, geräucherter Hering, Bückling

getrockneter -- getrockneter kleiner Dorsch, mnd. kr· pelinc (1), kr· plinc, kropelink, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau, kleiner Stockfisch?; kr· pelvisch, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau

getrockneter -- getrockneter kleiner Kabeljau, mnd. kr· pelinc (1), kr· plinc, kropelink, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau, kleiner Stockfisch?; kr· pelvisch, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau

getrockneter -- getrockneter Streifen Heilbutt, an. raf-r, st. M. (a): nhd. getrockneter Streifen Heilbutt

getrockneter -- getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

getrockneter -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

getrockneter -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

getrockneter -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch, mnd. vlaktītlinc, M.: nhd. nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch

getrocknetes -- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

getrocknetes -- getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch, mnd. dr· gevlēsch, dr· gevleisch, N.: nhd. »Trockenfleisch«, getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch

getrocknetes -- getrocknetes Wundsekret, mnd. rōve, rāve, M.: nhd. Kruste, Schorf, getrocknetes Wundsekret

getrödel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getroesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getroffen -- getroffen werden, mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

getroffen -- ohne Vorsorge getroffen zu haben, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

getroffen -- vom Schlaganfall getroffen werden, ahd. firgihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »vergichten«, vom Schlaganfall getroffen werden

getroffen -- zu Tode getroffen werden, mnd. erbl· den, sw. V.: nhd. verbluten, zu Tode getroffen werden

getroffen (Adj.), mnd. slēgisch***, Adj.: nhd. »schlägisch«, getroffen (Adj.)

getroffen sein (V.), mnd. beleidet*, beleydet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getroffen sein (V.), geleitet

getroffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getroffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getroffene -- getroffene Festsetzung, mnd. rāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Beschluss, getroffene Festsetzung, Anberaumung

getroffenen -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

getroffener -- am Morgen getroffener Beschluss, mnd. mōrgenrātslach, M.: nhd. am Morgen getroffener Beschluss

getroffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrommel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrommelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrompete, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrompt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getropfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getröpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getröpfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getropft, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrösche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getross, mhd. getruesse, Sb.: nhd. »Getross«, Gepäckstück

getrost, ahd. gitrōst* (1) 1, Adj.: nhd. »getrost«, vertrauensvoll, fest vertrauend

getrost, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll

getrost, mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend

getrost, mhd. zuoversihticlīche*, zuoversihteclīche, zufersihticlīche*, zuofersihteclīche*, Adv.: nhd. vertrauensvoll, getrost, zuversichtlich

getrost, mnd. getr· stet (2), getrōst, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. getrost, voll Vertrauen, voll Zuversicht

getrost, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt; sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

getrost, mnd. vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

getrost, nhd., Adj.: nhd. getrost, zuversichtlich, vertrauend, ruhig; ÜG.: lat. fidens; E.: s. ge, Trost; ; L.: DW, Luther

getrost, nhd., Adv.: nhd. getrost, zuversichtlich, vertrauend, ruhig; ÜG.: lat. fidenter; E.: s. getrost (Adj.); L.: DW, Luther

getrostem -- mit getrostem Mute, mnd. tr· stlīken*, trostliken, mnd.?, Adv.: nhd. »tröstlich«, mit getrostem Mute

getrösten -- sich einer Sache getrösten, mnd. vörtr· sten*, vortr· sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

getrösten, ae. ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen

getrösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

getröstet, ahd. firtrōstit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getröstet, vertröstet; gitrōstit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getröstet
-- nicht getröstet: ahd. ungitrōstit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetröstet, nicht getröstet

getröstet, mhd. getrœstet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getröstet«

getröstet, mnd. getr· stet (1), getrōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getröstet, zuversichtlich

getröstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrostheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getröstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrotze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrotzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrübt -- durch Bodensatz getrübt, mnd. klīentich, Adj.: nhd. durch Bodensatz getrübt

getrübt sein (V.), mnd. dr· ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

getrübt, ahd. gitruobit*, (Part. Prät.=Adj.): nhd. getrübt; truobi* 20, Adj.: nhd. trübe, dunkel, verwirrt, verdunkelt, undurchsichtig, getrübt, betrübt, aufgewühlt; unlūttar* 3, Adj.: nhd. unrein, unlauter, glanzlos, getrübt, verdorben

getrübt, mhd. geselwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gefärbt, getrübt, verschmutzt

getrübt, mhd. verselwet, ferselwet*, (Part. Prät=)Adj.: nhd. verschmutzt, getrübt, verdunkelt, gebräunt

getrübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrübtem -- mit getrübtem Gedächtnis, ahd. ungihugtīgo* 1, Adv.: nhd. uneingedenk, vergessend, mit getrübtem Gedächtnis

getrüche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getruegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getrügnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getrult, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrümm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrümmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrunken -- aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde, an. brag-a-ful-l, brag-ar-ful-l, st. M. (a): nhd. Becher, aus dem bei feierlichen Gelegenheiten unter Ablegen von Gelübden getrunken wurde

getrunken -- Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird, mhd. bruodertranc, st. N., st. M.: nhd. »Brudertrank«, Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird

getrunken -- getrunken habend, an. druk-k-in-n, Adj.: nhd. getrunken habend, betrunken

getrunken -- nicht getrunken habend, mnd. ungedrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrunken, nicht trinkend, nicht getrunken habend

getrunken, idg. *pīto-, Adj.: nhd. getrunken; *pōto-, Adj.: nhd. getrunken

getrunken, mnd. gedrunken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getrunken, betrunken
-- Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken: mnd. kōsærebēker*, kōserbēker, kosebeker, M.: nhd. Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, Abschlusstrunk

getrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

getrunkenes -- regelmäßig getrunkenes Fass Bier, mnd. kunkeltunne, F.: nhd. regelmäßig getrunkenes Fass Bier

getrüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getrüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

getsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

getsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

getten, nhd.: nhd. ; L.: DW

getten, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

getter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

getthen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gettin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getuch, mhd. getuoch*, getuoche, st. N.: nhd. »Getuch«, Leichentuch Christi

getuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getüch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getüche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getüchelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getüchert, nhd.: nhd. ; L.: DW

getucke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getuckelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

getüdert, nhd.: nhd. ; L.: DW

getuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getuemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

getülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getülpet, nhd.: nhd. ; L.: DW

getumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Getümmel, germ. *stima-, *stimaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gedränge, Getümmel; *sturi-, *sturiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Getümmel, Verwirrung

Getümmel, an. sveim, st. N. (a): nhd. Lärm, Getümmel; sveim-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getümmel; svǫr-fun, F.: nhd. Lärm, Getümmel

Getümmel, ahd. carmulum* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Lärm, Aufruhr, Getümmel; drangōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gedränge, Getümmel; gidrengi* 2, st. N. (ja): nhd. Gedränge, Drängen, Getümmel; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult

Getümmel, mhd. dram, st. M.: nhd. Gewoge, Getümmel, Bedrängnis

Getümmel, mhd. gedense, gedens, st. N.: nhd. Hin- und Herziehen (N.), Geschlepp, Gereiße, Getümmel, Gezerre, Prasserei; gepüfel, gepovel, st. N.: nhd. Volk, Tross, Getümmel; gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten; getümele, getumele, getumere, st. N.: nhd. Lärm, Getümmel, Getöse

Getümmel, mnd. dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk

Getümmel, mnd. get· mmel, get· mel, N.: nhd. Getümmel, Lärm
-- kriegerisches Getümmel: mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Getümmel, mnd. murmelen (2), murmelent, murmulen, murmulent, murmeren, murmerent, murlement, N.: nhd. »Murmeln« (N.), Gemurmel, Gemurr, Getümmel; murmelīe?, mnd.?, F.?: nhd. Lärm, Tumult, Getümmel, Aufruhr; murmelei*, murmeley, murmelmei, murmelmey, murlemei, murlemey, M.: nhd. Lärm, Aufruhr, Auflauf, Tumult, Getümmel; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

Getümmel, mnd. schichtesgalm, M.: nhd. Aufruhr, Lärm, Getümmel; tümmel*, tummel, mnd.?, M.: nhd. lärmende Bewegung, Getümmel, Lärm

Getümmel, Getümel, Gethümel, nhd., N.: nhd. Getümmerl; ÜG.: lat. tumultus, strepitus; E.: s. ge, tümmeln; L.: DW, Luther

getümmelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

getümmelmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

getümmelreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

getümmelvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

getümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

getummere, nhd.: nhd. ; L.: DW

getun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

getüncht, mhd. gekleibet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getüncht

getüncht, mhd. getünchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »getüncht«

getüncht, getünchet, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. getüncht; E.: s. ge, tünchen L.: DW, Luther (s. tünchen)

Getünchtes, ahd. tunihhunga* 4, tunichunga, st. F. (ō): nhd. Tünchung, Getünchtes, Anstrich

getunt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getuntzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

getüpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

getüpfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Getüpfeltes (N.), mnd. stipwerk, N.: nhd. Getüpfeltes (N.), Gesticktes (N.), Gestepptes (N.), Stepperei (F.)

getupft, mnd. sprinkelich, sprinklich, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft; sprinkelīk, sprinklīk, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft

getupft, nhd.: nhd. ; L.: DW

getüpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

getüppelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

getürmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geturren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geturren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geturst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

getürst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geturst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geturst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geturste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geturstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
getürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW
getürstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geturstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geturstiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geturstiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geturstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geturstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Getuschel, mnd. rūnen* (3), rūnent, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Geflüster, Getuschel, Gerücht
getuschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
getuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW
getute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
getwaeman, nhd.: nhd. ; L.: DRW
getwang, nhd.: nhd. ; L.: DW
getwende, nhd.: nhd. ; L.: DW
getz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
getz, nhd.: nhd. ; L.: DW
getze, nhd.: nhd. ; L.: DW
Getzen, nhd., N.: nhd. Schreien (wie Elstern); E.: s. getzen (V.); L.: DW, Luther
getzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
getzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
getzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
getzmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geu, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geüben, nhd.: nhd. ; L.: DW
geubitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geübt -- am Hof geübt, mhd. gehovet, gehofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am Hof geübt«
geübt -- ohne sich im Reiten geübt zu haben, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten
geübt, mhd. genietet, geniet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geübt, erfahren (Adj.), geprüft; getreisieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dressiert«, unterrichtet, geübt; gevirne (1), gefirne*, Adj.: nhd. altersschwach, geübt, gewandt; gevirne (2), gefirne*, Adv.: nhd. altersschwach, geübt, gewandt
geübt, mhd. geüebet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geübt«
geübt, mnd. brūket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebraucht«, geübt
-- geübt werden: mnd. drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben
geübt, mnd. ge· vet***, geovet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geübt, bebaut; gewānet, gewānt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, geübt
geübt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. geübt; ÜG.: lat. exercitatus; L.: DW, Luther (s. üben)
geübter -- in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch, mnd. probræremēster*, probrērmēster, probrērmēister, M.: nhd. in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch
geübtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuchelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
geucheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Geucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. Gäucherei)
geuchmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuchmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
geudarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Geude, mhd. giude, göude, gūde, st. F.: nhd. »Geude«, Freude, Jubel, Verschwendung, Annehmlichkeit, Genuss
geude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuden, mhd. giuden (1), göuden, gūden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden
Geuden, mhd. giuden (2), st. N.: nhd. »Geuden«, Prahlen
geuden, mnd. goiden***, V.: nhd. »geuden«, vergeuden
geuden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geudenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuder, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geuderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geudig, adjectiv und adverb, nhd.: nhd. ; L.: DW
geudig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geudige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geudiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geudisch, nhd., Adj.: nhd. (ält.) verschwenderisch; E.: s. geuden L.: DW
geudisch, nhd., Adv.: nhd. (ält.) verschwenderisch; E.: s. geudisch; L.: DW, Luther
geudische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geudischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geudnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geudnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geudner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
geudner, nhd.: nhd. ; L.: DW
geudnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
geudung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geuebeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geuebern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuflich, nhd.: nhd. ; L.: DW
geufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geukel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geukelei, nhd.: nhd. ; L.: DW
geukelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
geukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geukeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geukerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geunbilligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geunbilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geunehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geunleumunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geunruhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geunschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geunsothian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geüppigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geurkunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geurlauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geurlaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geursacht, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geursatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geurteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geurteilt, mhd. geurteilet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geurteilt«
geurtheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW
geus, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuschpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geusen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuser, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geuspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuspe, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Geuße, Geusze, Geusse, nhd., F.: nhd. Überfluss; L.., Luther (Geusze)
geust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geuste, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuste, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
geusucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geusze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuszer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
geutschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
geutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geutschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geuung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuwe, substantivbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
geuwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
geuwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuwern, nhd.: nhd. ; L.: DW
geuwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gevaetterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gevaterschaft, mhd. gevaterschaft, gefaterschaft*, st. F.: nhd. »Gevaterschaft«
Gevatter, ae. ge-fæ-d-er-a, sw. M. (n): nhd. Gevatter
Gevatter, afries. fa-d-er-a 6, sw. M. (n): nhd. Gevatter
Gevatter, ahd. gifatero* 4, sw. M. (n): nhd. »Gevatter«, Pate
Gevatter, mhd. gevatere* (1), gevater, gefater*, sw. M.: nhd. Gevatter, Nachbar, Freund; geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft
Gevatter, mnd. gevadder, gevādere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter
Gevatter, mnd. petter, peter, M.: nhd. Gevatter, Taufpate, Taufkind?
Gevatter, mnd. vadderken, N.: nhd. »Gevatterchen«, Gevatter, Freund (in der Anrede)
-- Gevatter betreffend: mnd. vadderisch***, Adj.: nhd. »gevatterisch«, Gevatter betreffend
-- Gevatter nennen: mnd. vadderen, fadderen, vāderen, sw. V.: nhd. Gevatter nennen
-- Gevatter und Gevatterin: mnd. vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar
gevatter, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gevatter, nhd., M.: nhd. Gevatter, Mitvater, Taufpate; E.: s. ge, Vater; L.: DW, Luther
gevatter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatterbitte, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gevatterbitten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gevatterbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatterbitter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gevatterbrief, mnd. vadderenbrēf*, M.: nhd. Gevatterbrief, Mahnbrief; vaddernbrēf, M.: nhd. Gevatterbrief, Mahnbrief
gevatterbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gevatterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatterbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gevatterchen, mnd. vadderken, N.: nhd. »Gevatterchen«, Gevatter, Freund (in der Anrede)
gevatterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gevatterde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevattere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gevatterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatteren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gevätteren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gevatteressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gevatteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevatterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gevatterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gevattergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gevattergeld, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld,

Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

gevattergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevattergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevattergeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevattergeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevattergewäsch, mnd. vadderenkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch; vadderkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch

gevattergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevatterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevatterhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevätterich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevätterig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevätteriggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatteriggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevatterigschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevatterin, ae. cu-mǣ-dr-e, sw. F. (n): nhd. Gevatterin; ge-fæ-d-er-e, sw. F. (n): nhd. Gevatterin

Gevatterin, ahd. gifatera* 9?, sw. F. (n): nhd. »Gevatterin«, Patin, Alte

Gevatterin, mhd. gevatere* (2), gevater, gefater*, sw. F.: nhd. Gevatterin, Nachbarin, Freundin; gevaterin, gevatrin, gefaterin*, gefatrin*, F.: Gevatterin, Nachbarin, Freundin

Gevatterin, mnd. ? gādele*, mnd.?, F.: nhd. Gevatterin?; gevadder, gevädere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter

Gevatterin, mnd. vaddere, faddere, F.: nhd. Gevatterin, Taufzeugin, Patin; vadderische*, vaddersche, F.: nhd. Gevatterin, weibliches Patenkind

-- Gevatter und Gevatterin: mnd. vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar

gevatterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevatterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevatterisch, mnd. vadderisch***, Adj.: nhd. »gevatterisch«, Gevatter betreffend

gevatterkännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatterklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gevatterkleid, mnd. vadderenklēt, vadderenkleit, N.: nhd. Gevatterkleid

gevatterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevatterkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevatterlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gevätterlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gevätterleszeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevatterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevatterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevatterlich, mhd. gevaterlich, gefaterlich*, Adj.: nhd. gevatterlich, freundschaftlich

gevatterlich, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gevatterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevattermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevattermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevattermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevattern (M. Pl.), mhd. geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

gevattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gevatternschaft -- Einladung zur Gevatternschaft, mnd. ? k· rewōrt*, k· rwōrt, koerwōrt, N.?: nhd. »Kürwort«?, Einladung zur Gevatternschaft?; ? k· rwort, korwort, koerwort, N.: nhd. Einladung zur Gevatternschaft?

gevatterpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevatterpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevatterrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gevatterrock, mnd. vadderenrok*, M.: nhd. Gevatterrock; vaddernrok, M.: nhd. Gevatterrock

gevatterrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevatterrübel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gevatterschaft, an. gu-ð-si-f-i, sw. M. (n): nhd. Gevatterschaft, geistlich Verwandter, Pate; gu-ð-si-f-ja, sw. F. (n): nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin; gu-ð-si-f-jar, F. Pl.: nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin

Gevatterschaft, afries. fa-d-er-skip 1, st. F. (i): nhd. Gevatterschaft, Patenschaft

Gevatterschaft, mhd. geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

Gevatterschaft, mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft

Gevatterschaft, mnd. gevadderschop, F.: nhd. Gevatterschaft, Patenschaft

Gevatterschaft, mnd. vadderschop, vadderschap, vadderscap, vadderschup, F.: nhd. Gevatterschaft, Patenschaft, geistliche Verwandtschaft; vadderstant, M.: nhd. Gevatterschaft

Gevatterschaft, nhd., F.: nhd. Gevatterschaft, Stellung als Taufpate; E.: s. Gevatter, schaft; L.: DW, Luther (Gevatterschaft)

gevatterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevatterschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevatterschafthandwerkslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevatterschaftsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevattersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevatterschin, nhd., F.: nhd. Gevatterin; E.: s. Gevatter, in; L.: DW, Luther

gevatterschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gevatterschnack, mnd. vadderenkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch; vadderkols, M.: nhd. Gevatterschnack, unnützes Gerede, Gevattergewäsch

gevatterschnack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevatterschnupftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevattersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevattersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevattersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevatterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gevatterstehen, mnd. vadderenstān, N.: nhd. Gevatterstehen; vadderstān, N.: nhd. Gevatterstehen

gevatterstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevatterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevatterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevattert, gevatteret, nhd., (Part. Prät.? =) Adj.: nhd. als Gevatter verwendet; E.: s. Gevatter; L.:, Luther (gevattert)

gevätterte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gevatterverwandtschaft, afries. fe-d-er-si-b-b-e 1, fa-d-er-si-b-b-e, st. F. (jō): nhd. Vatersippe, Gevatterverwandtschaft

gevatterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevatterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevelbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevepine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geverte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevetter, mhd. gevetere 3, gefetere*, sw. M.: nhd. »Gevetter«, Vetter, Verwandter von Vaterseite

gevetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevetterlein, mhd. geveterlīn, gefeterlīn*, st. N.: nhd. »Gevetterlein«

gevetterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevetternsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevetterschaft, mhd. geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

gevettert, gevetteret, nhd., (Part. Prät.? =) Adj.: nhd. verwandt; E.: s. ge, Vetter; L.:, Luther (gevettert)

geviech, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevielt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geviere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geviereckt, mhd. gevierecket, gefierecket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geviereckt«, viereckig

Geviert -- die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Geviert -- Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet, mnd. v· rvak, N.: nhd. »Feuerfach«, Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet

Geviert, ahd. fiora* 2, st. F. (ō): nhd. Viereck, Geviert

geviert, ahd. gifiorōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »geviert«, mit vier in Beziehung stehend, mit vier in Beziehung gestellt

geviert, mnd. vērtal, Adj.: nhd. aus je vieren bestehend, geviert, vier enthaltend

geviert, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. zu vieren zusammengestellt; E.: s. ge, vieren, vier; L.: DW, Luther

geviert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geviert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevierte -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

Gevierte, Geviert, Gevierde, nhd., N.: nhd. Geviert, Viereck, Quadrat; E.: s. ge, vier; L.: DW, Luther (Gevierde)

gevierte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gevierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geviertelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geviertelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geviertelt, mhd. gevieret, geviert, gefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchtrieben, verschlagen (V.), vierschrötig, viereckig, geviertelt, fest, beständig

geviertfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geviertfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geviertheilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geviertlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geviertmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geviertmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geviertmeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geviertmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geviertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geviertruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geviertschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geviertschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geviertung, nhd.: nhd. ; L.: DW

geviertwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geviertzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geviertzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevierwinkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevoech, gevoich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevoegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gevögel, mnd. gev· gelete*, gev· gelte, N.: nhd. Gevögel, alles Fliegende

Gevögel, mnd. v· gelete*, vögelte, vogelte, N.: nhd. Gevögel, geflügeltes Tier, fliegendes Tier, Geflügel

gevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gevögel, nhd., N.: nhd. Gevögel; E.: s. ge, Vogel; L.: DW, Luther (Gevögel bzw. Gevogel)

gevogelgesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevögelskropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gevögelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevogelz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gevogtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevolgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevolklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevollmächtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gevollmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gevormunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewache, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewachen, ae. ge-wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. behüten, gewachen, beschützen, verteidigen, warnen, besitzen

gewachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewächig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewächs -- baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird, mhd. balsamboum, st. M.: nhd. Balsambaum, baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird

Gewächs -- melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, mnd. pēdeme, peydeme, pādeme, Sb.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, Pfebe; pepōn, M.: nhd.

große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs

Gewächs -- würziges Gewächs, mhd. arōmātic, aromatic, Sb.: nhd. würziges Gewächs

Gewächs, idg. *tāl-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen, Gewächs, Trieb

Gewächs, ae. blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn

Gewächs, as. wa-s-tō-m* 9, st. M. (a): nhd. Wachstum, Wuchs, Gewächs, Frucht

Gewächs, ahd. berd* 3, st. N. (a): nhd. Gewächs, Frucht; *giwahs?, Sb.: nhd. Gewächs; giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; itgruōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gewächs; kīm 4, st. M. (a?): nhd. Keim, Spross, Sprössling, Gewächs; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht; wahsmida* 4, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Wuchs, Frucht, Gewächs, Fülle, Jugend

-- niedriges Gewächs: ahd. gras 38?, st. N. (a): nhd. Gras, Wiese, Rasen (M.), niedriges Gewächs

Gewächs, mhd. gewahs (2), st. N.: nhd. Gewächs; gewahst, st. N., st. F.: nhd. Wachstum, Gewächs; gewehse, gewehs, st. N.: nhd. Gewächs; gewehsede, st. F.: nhd. Wachstum, Gewächs; gewehste, st. F.: nhd. Wachstum, Gewächs

Gewächs, mnd. gewas, N.: nhd. Wachstum, Wachsendes, Gewächs, Ertrag des Feldbaus; kr˙ de, F.: nhd. Kraut, Pflanze, Gewächs

Gewächs, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

-- doldentragendes Gewächs: mnd. steckenkrūt, N.: nhd. »Steckenkraut«?, doldentragendes Gewächs

-- sabinisches Gewächs: mnd. sēven (3), Sb.?: nhd. Sebenbaum, Sadebaum, sabinisches Gewächs

Gewächs, Geswächse, nhd., N.: nhd. Gewachsenes, Gewächs; E.: s. ge, wachsen (st. V.); L.: DW, Luther (Gewächs bzw. Gewächse)

gewächsähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewächsartig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewächsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewächschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewächse -- große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse, mnd. pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

gewachsen -- gleichmäßig gewachsen, mhd. ebenwahsen (2), ebenwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »normal gewachsen«, gleichmäßig gewachsen, wohlgestaltet

gewachsen -- hoch gewachsen, mnd. rēisich, reysich, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, schlank, hoch gewachsen

gewachsen -- kurz gewachsen, mnd. lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl

gewachsen -- normal gewachsen, mhd. ebenwahsen (2), ebenwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »normal gewachsen«, gleichmäßig gewachsen, wohlgestaltet

gewachsen -- schlecht gewachsen, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

Gewächsen -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

gewachsen -- selbst gewachsen, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

gewachsen -- stark gewachsen, mhd. durchwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchwachsen« (Adj.), stark gewachsen, dicht

gewachsen -- von mittlerer Größe gewachsen, mhd. mittewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von mittlerer Größe gewachsen

gewachsen -- von selbst gewachsen, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

Gewächsen -- Wachstumsphase von Gewächsen, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

gewachsen (Adj.) (1), mnd. wassen* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewachsen (Adj.) (1)

gewachsen (Adj.), mhd. wahsen* (3)**, wassen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewachsen (Adj.)

gewachsen sein (V.), mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen

gewachsen sein (V.), mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

gewachsen, germ. *budaga-?, *budagaz, Adj.: nhd. gewachsen; *lauda-, *laudaz, Adj.: nhd. gewachsen, groß

gewachsen, ae. éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger; *ge-weax-en, Adj.: nhd. gewachsen; *weax-en, Adj.: nhd. gewachsen

gewachsen, ahd. giwahslīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gewachsen; wahsan?* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. gewachsen

gewachsen, mhd. gemezzen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemessen«, gewachsen; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig

gewachsen, mhd. gewahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewachsen«, erwachsen (Adj.)

gewachsen, mnd. gewassen* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewachsen

-- krumm gewachsen: mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend

gewachsen, nhd., V.: nhd. wachsen (st. V.), aufwachsen (st. V.); E.: s. ge, wachsen; L.: DW, Luther

gewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewachsene -- auf dem Feld gewachsene Karde, mnd. strōkārde, strōkarte, F.: nhd. auf dem Feld gewachsene Karde, Distelkarde

gewachsene -- bessere im Winter gewachsene Wolle, mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

gewachsene -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sŏ̄mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

gewachsene -- natürlich gewachsene umgebende Hülle, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

gewachsener -- gewachsener Bestand von Schilfrohr, mnd. rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

gewachsener -- in einem Sommer gewachsener Schössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

gewachsener -- von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald, mnd. sülfwalt (2), sulfwalt, selfwalt, M.: nhd. von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald

gewachsenes -- gewachsenes Nutzholz, mnd. holtgewas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag; holtwas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag, Ertrag an Holz

Gewachsenes -- über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes, mnd. ˙ verwas, ōverwas, N.: nhd. »Überwuchs«, über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes

Gewachsenes, mnd. was* (2)**, M.?, F.?: nhd. Wuchs, Wachstum, Gewachsenes

gewachsenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächserde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewächsig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewächskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewächsknorre, mhd. knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

gewächskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächslaugensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewächslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewächsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewächsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewächssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewächssammler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächssammlung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewachst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewächst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewachst, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewächst, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewacht -- Ort wo gewacht wird, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

gewächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewachtelt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewächtengekrönt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewackel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewadet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrabschreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehradministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehranschreibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehransucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbesitzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbesitzungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrerhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrersitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrerteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrfriedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrgelderstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrleisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrlosbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrlosbriefabschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrpfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrrenovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftsversprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschaftversprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrsgelderstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrsmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrsversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrszusage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrtrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrveraenderungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrveraenderungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaehrzusage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaelde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaeltigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewäff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewäffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewäffet, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaffnet -- nicht gehörig gewaffnet, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

gewaffnet -- nicht gewaffnet, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit

gewaffnet, mnd. gewāpenet* (1), gewāpent, gewāpen, gewapen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewaffnet, bewaffnet

gewaffnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaffnet, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaffnete -- gewaffnete Macht, mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

Gewaffneten -- Zahlung für Gestellung eines Gewaffneten, mnd. ? mangolt, N.: nhd. Zahlung für Gestellung eines Gewaffneten?

Gewaffneter -- Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter, mnd. söldinge, F.: nhd. Besoldung, Betrag zur Unterhaltung Gewaffneter

Gewaffneter, mhd. wāpenære, wæpenære, wāpener, wæpener, st. M.: nhd. Gewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildkappe

Gewaffneter, mnd. gewāpen (2), gewāpene, M.: nhd. Gewaffneter; gewāpenet* (2), gewāpent, M.: nhd. Gewaffneter

gewaffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewäge, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewäge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewägen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewagt -- gewagt redend, mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

gewagt, ahd. bigunnan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewagt, begonnen; *ginandit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewagt; gitorran*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewagt

gewagt, mhd. genendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewagt, kühn, entschlossen, mutig

gewagt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewagt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewagte -- gewagte Rede, mhd. baltsprāche (1), paltsprāche, st. F.: nhd. gewagte Rede

gewagter -- gewagter Handel, mhd. koufschanze, st. F.: nhd. gewagter Handel

gewagtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewählen, mhd. gewelen, sw. V.: nhd. »gewählen«, wählen (verstärkt)

gewählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewählig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewähligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewählt -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet

gewählt -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

gewählt -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

gewählt -- Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde, mnd. pingestenschaffære*, pingestenschaffer*, pingstenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

gewählt -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

gewählt -- einstimmig gewählt, mhd. einwelic, einwelec, Adj.: nhd. einstimmig, einstimmig gewählt

gewählt -- neu gewählt, mnd. nīegekōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neu gewählt

gewählt -- zum Bischof gewählt werden, mnd. bischopwērden***, sw. V.: nhd. zum Bischof gewählt werden

gewählt, germ. *wali-, *waliz, germ.?, Adj.: nhd. gewählt, ausgewählt

gewählt, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise; gikoranlīhho* 1, gikoranlīcho*, Adv.: nhd. fein, ausgewählt, gewählt, erlesen (Adj.); gikorōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewählt

gewählt, mnd. gekōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gekoren«, ausgewählt, gewählt, ausgesucht

-- als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird: mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

gewählt, mnd. vörwēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewählt, erwählt, auserwählt

gewählt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewählte -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

gewählte -- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

gewählte -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

gewählte -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

gewählten -- Abhängigkeit vom gewählten Herrn, ae. cyr-e-līf, st. N. (a): nhd. freie Wahl des Herren, Abhängigkeit vom gewählten Herrn

gewählten -- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft, mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft; swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

gewählter -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

gewählter -- auf Zeit gewählter Amtsbruder, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

gewählter -- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

gewählter -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

gewählter -- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

gewählter -- gewählter Bischof, mnd. elect, M.: nhd. gewählter Bischof

gewählter -- gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron

gewählter -- gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte, mnd. hōchgrēve, hōgrēve, hoegrēve, hoigrēve, hōgegrēve, hōchgrāve, M.: gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte

gewählter -- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

gewählter -- gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

gewählter -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

gewählter -- gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung, mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

gewählter -- gewählter Vorsteher einer Zunft, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

gewählter -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

gewählter -- zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle, mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

gewählter -- zum Stadtkämmerer gewählter Bürger, mnd. kēmerīebörgære*, kēmerīebörger, M.: nhd. zum Stadtkämmerer gewählter Bürger

gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

Gewähltheit, ahd. smekkārī* 1, smeckari*, st. F. (ī): nhd. Feinheit, Gewähltheit; smekkarlīhhī* 1, smeckarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Eleganz, Feinheit, Gewähltheit

gewahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewähnt, mnd. ? wēnet*(1)**, wēnt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewähnt?

Gewähr -- aus der Gewähr setzen, mnd. entwāren (1), untwāren, sw. V.: nhd. aus der Gewähr setzen, aus dem Schutz setzen

Gewähr -- Gewähr der Berechtigung zum Verkauf, mnd. gewāre (3), F.: nhd. Gewähr der Berechtigung zum Verkauf

Gewähr -- Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

Gewähr -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

Gewähr -- Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

Gewähr -- Gewähr leisten für, mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

Gewähr -- Gewähr leisten, mhd. gewēren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

Gewähr -- Gewähr leisten, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten; entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten

-- gewahr werden: mnd. erkēsen, erkêsen, st. V.: nhd. gewahr werden, erspähen, erwählen

Gewähr -- Gewähr leisten, mnd. gewērden (2), gewerden, sw. V.: nhd. Gewähr leisten, gewähren

Gewähr -- Gewähr leistend, mnd. rechtwārent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Gewähr leistend, Bürgschaft leistend

gewahr -- gewahr machen, mhd. innemachen*, inne machen, sw. V.: nhd. »inne machen«, gewahr machen

gewahr -- gewahr werden, mhd. gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)

gewahr -- gewahr werden, mhd. gewarwerden*, gewar werden, st. V.: nhd. »gewahr werden«

gewahr -- gewahr werden, mnd. vörmerken* (1), vormerken, vormarken, sw. V.: nhd. »vermerken«, beobachten, bemerken, gewahr werden, merken, einsehen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- ihm Gewähr leisten: mnd. wēren (5), sw. V.: nhd. gewähren, zugestehen, jemanden sicherstellen, ihm Gewähr leisten

gewahr -- nicht gewahr, ahd. ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich

Gewähr -- rechtliche Gewähr leisten, mnd. ? rechtwāren***, sw. V.: nhd. rechtliche Gewähr leisten?

Gewähr -- zur Gewähr schieben, ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

gewahr sein (V.), ahd. gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

gewahr sein (V.), mhd. gewarsīn*, gewar sīn, an. V.: nhd. »gewahr sein« (V.)

gewahr, got. war-s* (1) 1, Adj. (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 155,1): nhd. behutsam, nüchtern, gewahr, vorsichtig

gewahr, ae. ge-wær, Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit; wær (1), Adj.: nhd. gewahr, aufmerksam, vorsichtig, bereit

gewahr, afries. a-war-a, Adj.: nhd. gewahr

Gewähr, afries. war-a-nde* 2, wer-a-nde*, F.: nhd. Gewähr, Garantie

Gewähr, afries. wer-e (5) 2, Sb.: nhd. Beglaubigung, Gewähr, Zeugnis

Gewähr, afries. wer-inge (2) 1, st. F. (ō): nhd. Gewähr, Bürgschaft

-- Gewähr leisten: afries. wer-a (2) 1, war-a (3), sw. V. (1): nhd. Gewähr leisten, einstehen

gewahr, as. gi-war* 5, Adj.: nhd. gewahr, vorsichtig

gewahr, as. war* (2) 1, Adj.: nhd. »gewahr«, vorsichtig, auf der Hut (F.) seiend

gewahr, ahd. *war (1)?, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, gewahr

gewahr, ahd. giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug

Gewähr, ahd. giwara* 3, st. F. (ō): nhd. Achtsamkeit, Schutz, Gewähr, Sicherheit; giwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Wahres, Gewähr, Sicherheit, Schutz

gewahr, mhd. enwar, Adv.: nhd. gewahr

-- gewahr werden: mhd. enwarwerden*, enwar werden, st. V.: nhd. gewahr werden

gewahr, mhd. gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig

gewahr, mhd. gewar* (2)**, Adv.: nhd. »gewahr«

Gewähr, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewerede* (1), gewerde, st. F., st. N.: nhd. Gewähr; gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht

Gewähr, mhd. sal (8), st. M., st. F.: nhd. Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Gewähr; schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

-- Gewähr leisten: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

gewahr, mhd. war (3), ware, Adj.: nhd. achtend, behutsam, gewahr

Gewähr, mhd. wer (9), were, st. F.: nhd. Gewährung, Gewähr, Sicherheit, Bürgschaft

-- sichere Gewähr: mhd. überwer (1), st. F.: nhd. sichere Gewähr, Bürgschaft

gewahr, mnd. ? spē (3), Adv.?: nhd. gewahr?; ? spechtich***, Adj.: nhd. »spechtig«?, sichtig, gewahr?

-- gewahr werden: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen; sp· ren, spören, spoeren, spo̊ren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

gewahr, mnd. anespechtich*, anspechtich, Adj.: nhd. gewahr

Gewähr, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

gewahr, mnd. entwār, entwāre, Adv.?: nhd. gewahr; enwār, enwāre, inwār, Adv.: nhd. gewahr

Gewähr, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

gewahr, mnd. gewār (2), gewāre, Adj.: nhd. gewahr

gewahr, mnd. inspechtich, inspichtich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; inspēdich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend

Gewähr, mnd. vörwār*, vorwār, F.: nhd. Sicherheit, Sicherung, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft

gewahr, mnd. war (2), Adj.: nhd. gewahr, behutsam, achtend; ware, mnd.?, Adj.: nhd. gewahr, ansichtig

Gewähr, mnd. wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei); wishēt*, wisheit, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewissheit, Gewähr, Sicherheit; wissenhēt*, wissenheit, wisneheit, wissenēt, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewähr, Gewissheit, Sicherheit; wisseninge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Sicherung, Gewissheit, Sicherheit, Garantie, Gewähr; wissinge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Gewissheit, Sicherung, Sicherheit, Garantie, Gewähr

-- als Bürge Gewähr leisten: mnd. wārbörgen***, sw. V.: nhd. als Bürge Gewähr leisten

-- Beweis und Gewähr eines Eigentums: mnd. vörwēringe* (2), vorwēringe, F.: nhd. Gewähr, Besitzgarantie, Erwerbung, Beweis und Gewähr eines Eigentums

-- Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr: mnd. wērebōte*, werebote, werebute, mnd.?, st. F.: nhd. »Gewährbuße«, Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr

-- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

-- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

-- Gewähr leisten: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen; wārschoppen***, sw. V.: nhd. Gewähr leisten; wērden*** (3)?, mnd.?, sw. V.: nhd. gewähren, Gewähr leisten

-- Gewähr leisten für: mnd. vörwēren* (2), vorwēren, V.: nhd. Gewähr leisten für, garantieren, bewähren, beweisen

-- Gewähr leistender Bürge: mnd. wārbörge*, warborge, mnd.?, sw. M.: nhd. Gewähr leistender Bürge

gewahr, nhd., Adj..: nhd. (ält.) bewusst, vorsichtig; L.: DW, Luther (Adv.)

gewahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewahr, nhd., Adv.: nhd. gewahr; L.: DW, Luther (Adv.)

gewahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewährartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährbar, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewährbuße, mnd. wērebōte*, werebote, werebute, mnd.?, st. F.: nhd. »Gewährbuße«, Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr

gewährde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewähre -- Gewähre im Anefangsverfahren, anfrk. for-th-or-a* 1, afrk.?, awfrk.?, M.: nhd. Vordermann, Gewähre im Anefangsverfahren

Gewähre, mhd. gewerære* 5, gewerer, st. M.: nhd. »Gewährer«, Gewähre, Gewährsmann, Sachwalter; gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

gewähre, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewähren -- Aufschub gewähren, mhd. bīten (1), st. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, warten auf, verziehen, Frist geben, zögern, bleiben, ausharren, Aufschub gewähren

gewähren -- Frieden gewähren, mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

gewähren -- gewähren lassen, mhd. bezemen, st. V.: nhd. ziemen, gewähren lassen

gewähren -- nicht gewähren, mhd. entweren* (2), entwern, sw. V.: nhd. »entwähren«, abschlagen, nicht gewähren

gewähren -- Schutz gewähren, mhd. beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen

gewähren -- Unterhalt gewähren, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

gewähren -- Unterkunft gewähren, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

gewähren, idg. *deu- (2), *dou-, *du-, V., Adj.: nhd. verehren, gewähren, ehrwürdig, mächtig; *lēi- (2), *lē- (2), V., Sb.: nhd. überlassen, gewähren, Besitz

gewahren, idg. *u̯er- (8), V.: nhd. gewahren, achtgeben

gewähren, germ. *audan, st. V.: nhd. gewähren, verleihen, geben; *le-, V.: nhd. gewähren, erwerben; *twīþōn, sw. V.: nhd. gewähren; *werēn, *werǣn, sw. V.: nhd. gewähren

gewähren, got. at-kun-n-an* 1, sw. V. (3): nhd. gewähren, zuerkennen; fra-gib-an 25, st. V. (5): nhd. vergeben, verleihen, schenken, geben, gewähren; ga-nōh-jan* 5, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. gewähren, befriedigen, sich genügen lassen (= ganōhiþs wisan); und-rē-d-an 1, red. abl. V. (6): nhd. besorgen, gewähren

gewähren, an. kvæð-a, sw. V.: nhd. zustimmen, gewähren; vei-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gewähren, helfen, bewirten, geschehen

-- Unterkunft gewähren: an. hū-s-a, sw. V.: nhd. mit Häusern bebauen, Unterkunft gewähren

gewähren, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit

gewähren, ae. béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; *éa-d-an, sw. V. (1?): nhd. gewähren; for-gief-an, for-gif-an, for-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, gewähren, verleihen, übergeben (V.), erlauben, Sünden vergeben; ge-béod-an, st. V. (2): nhd. bieten, gebieten, entbieten, darbieten, ankündigen, gewähren, zeigen; ge-bœ̄c-an, sw. V.: nhd. urkundlich übertragen (V.), gewähren; ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; ge-lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, gewähren, geben; ge-líef-an (1), ge-līf-an, ge-lȳf-an, ge-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen; ge-lío-n, ge-léo-n, st. V. (1): nhd. leihen, gewähren; ge-mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; ge-scier-ian, ge-scir-ian, ge-scyr-ian, ge-scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ge-un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen; gief-ian, geof-ian, gif-ian, gyf-ian, sw. V. (2): nhd. gewähren, schenken, preisen; híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, gewähren, geben; líef-an (1), lȳf-an (1), līf-an (2), lēf-an (1), sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen; lío-n, léo-n, st. V. (1): nhd. leihen, gewähren; mǣ-n-sum-ian, sw. V. (2): nhd. geben, gewähren, eine Gemeinschaft bilden mit; rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; scier-ian, scir-ian, scyr-ian, scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, anordnen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; tigþ-ian, sw. V.: nhd. gewähren, erlauben; un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen

gewähren, ae. ā-líef-an, ā-lȳf-an, ā-līf-an, ā-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, übergeben (V.); ā-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, schätzen, zusprechen, gewähren

gewähren, afries. bi-lêv-a* (1) 1, bi-liōv-a (1), sw. V. (1): nhd. gewähren; on-lê-d-a 26, sw. V. (1): nhd. eidlich erhärten, dartun, bezeugen, beweisen, für Tatsache erklären, gewähren

-- Lebensunterhalt gewähren: afries. hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren

-- Unterhalt gewähren: afries. thiān-ia 7, sw. V. (2): nhd. dienen, Unterhalt gewähren

gewähren, anfrk. un-n-an* 1, anfrk.?, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren; wer-en* 3, sw. V. (1): nhd. gewähren

gewahren, as. gi-mark-on* 12, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren

gewähren, as. gi-w-er-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewähren

gewahren, as. mark-on* 4, sw. V. (2): nhd. anordnen, bestimmen, bemerken, aufmerken, gewahren

gewähren, as. twī-th-on* 2, tu-gith-on*, sw. V. (2): nhd. gewähren

gewähren, ahd. 9zuobouhnen* 2, zuobouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. gewähren, zustimmen; firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; gileisten* 8, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, schaffen, gewähren, geloben, einhalten; gilīhan* 1, st. V. (1b): nhd. erweisen, gewähren, geben; gilobezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. einräumen, zugestehen, beipflichten, gönnen, gewähren; giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; giwerōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. gewähren, jemandem etwas gewähren, erweisen; intlēhanōn* 4, sw. V. (2): nhd. »entlehnen«, entleihen, borgen, gewähren; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen

gewahren, ahd. intseffen* 4, inseffen*, st. V. (6): nhd. bemerken, erblicken, gewahren, merken, entdecken, vernehmen

gewähren, ahd. reihhōn* 3, reichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, beziehen, gewähren; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- etwas gewähren: ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen

-- jemandem etwas gewähren: ahd. giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten; giwerōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. gewähren, jemandem etwas gewähren, erweisen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren

-- jemandem gewähren: ahd. giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten

-- jemandem Schutz gewähren: ahd. skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen

-- Schutz gewähren: ahd. nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen

-- Unterhalt gewähren: ahd. labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren

gewähren, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; begunnen (1), begeunnen*, an. V.: nhd. gewähren, sich ernähren, geben; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis

Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; bewerden, st. V.: nhd. gewähren, zurücklassen, sich selbst überlassen (V.), verfahren (V.); bewеren* (3), bewern (3), sw. V.: nhd. gewähren; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

gewahren, mhd. erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

Gewahren, mhd. erkiesen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Erkiesen«, Erwählen, Gewahren, Sehen

gewähren, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gegunnen, an. V.: nhd. vergönnen, gewähren; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gestaten, sw. V.: nhd. »gestatten«, standhalten, erlauben, zulassen, beistehen, zugestehen, gewähren, übereignen; gestætigen, gestætegen, gestātigen, sw. V.: nhd. »stätigen«, fest machen, gewähren, festigen, bestätigen, sichern

gewahren, mhd. gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren

gewähren, mhd. gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gezwīden, gezwīen, gezwīhen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwīdigen, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gezwinden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, zufrieden stellen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

-- Huld gewähren: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

-- Obdach gewähren: mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

-- Schutz gewähren: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

-- Zeit gewähren: mhd. gestunden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren, eintreten, eintreten von Terminen; gestünden, sw. V.: nhd. »stunden«, Zeit gewähren

gewähren, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- Genugtuung gewähren: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- nicht gewähren: mhd. misseweren*, missewern, sw. V.: nhd. nicht gewähren, abschlagen

gewähren, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sicheres Geleit gewähren: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- Sicherheit und Schutz gewähren: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

gewähren, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; zwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, erhören, erhören in, gewähren; zwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, erhören, erhören in, gewähren; zwīgen (2), sw. V.: nhd. »zweigen« (2), willfahren, gewähren, erhören

-- Ausblick gewähren: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- Hilfe gewähren: mhd. widergehelfen 3, st. V.: nhd. Hilfe gewähren, unterstützen; widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

-- Sicherheit für etwas gewähren: mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- Unterstützung gewähren: mhd. zuogestān, zuo gestān, zuogestīn, an. V.: nhd. treten zu, beistehen, Unterstützung gewähren, beitreten, einhalten, mit jemandem einmütig sein (V.)

-- vollständig gewähren: mhd. vollegeweren* 2, vollegewern, follegeweren*, follegewern*, sw. V.: nhd. »vollgewähren«, vollständig gewähren, vollständig bezahlen; volweren, folweren*, voleweren*, foleweren*, volwern, folwern*, sw. V.: nhd. vollständig bezahlen, vollständig gewähren

gewähren, mnd. beg˙ den, begoden, begüden, beguden, sw. V.: nhd. schenken, gewähren, mit Gütern versehen (V.), düngen; bewērden (1), sw. V.: nhd. gewähren; bewēren (2), sw. V.: nhd. gewähren, verwenden, sicherstellen, leisten; entwīden, st. V.: nhd. gewähren, erhören

gewähren, mnd. erwēren (2), sw. V.: nhd. gewähren

-- gebührende Frist gewähren: mnd. ? affersten, V.: nhd. abfristen, gebührende Frist gewähren?, in bestimmter Frist etwas abtun

gewahren, mnd. erwāren (2), sw. V.: nhd. gewahren

gewähren, mnd. getwīden, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren; gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren; gewērden (2), gewerden, sw. V.: nhd. Gewähr leisten, gewähren; gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren; ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

-- Behausung gewähren: mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

-- Einlass gewähren: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Gastrecht gewähren: mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen

-- Niederlass gewähren: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

-- Platz gewähren: mnd. inr˙ men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

-- Raum gewähren: mnd. inr˙ men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

-- Rechte gewähren: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Schutz gewähren: mnd. gehülden***, sw. V.: nhd. einem Oberen huldigend übergeben (V.), Schutz gewähren; hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Sicherung bis in einen Ort gewähren: mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

-- Unterkunft gewähren: mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger); instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- Wohnung gewähren: mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen; hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

-- Zuflucht gewähren: mnd. hāven (3), sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren; hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

-- Zutritt gewähren: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

gewähren, mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen; lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen; prēbēren, sw. V.: nhd. abgeben (einen Anteil), gewähren

-- freies Geleit gewähren: mnd. lēidigen, leidigen, sw. V.: nhd. geleiten, freies Geleit gewähren

gewähren, mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; twīden, mnd.?, sw. V.: nhd. willfahren, gewähren, bewilligen, erhören

-- Aufschub gewähren: mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

-- Beistand gewähren: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

-- Eingang gewähren: mnd. tōstāden*, tostaden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren; tōstēden*, tosteden, mnd.?, sw. V.: nhd. zugestehen, einräumen, bewilligen, gestatten, zulassen, Eingang gewähren

-- Schutz gewähren: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

-- Schutz und Schirm gewähren: mnd. sch· ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren

-- Zuflucht in einer Burg gewähren: mnd. slōten (2), sw. V.: nhd. »schlossen«, einschließen, mit einem Schloss versehen (V.), Zuflucht in einer Burg gewähren

gewähren, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; wērden*** (3)?, mnd.?, sw. V.: nhd. gewähren, Gewähr leisten; wēren (5), sw. V.: nhd. gewähren, zugestehen, jemanden sicherstellen, ihm Gewähr leisten

-- Bedenkzeit gewähren: mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

-- Beistand gewähren: mnd. vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

-- Sicherheit gewähren: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

gewähren, nhd., sw. V.: nhd. gewähren, zu Teil werden lassen, zukommen lassen; L.: DW, Luther

gewahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewähren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährend -- allen gleiches Recht gewährend, mnd. rechtvērdelīk***, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīke Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīken, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

gewährend -- Befriedigung gewährend, mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· gesam, genügesam, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Befriedigung gewährend

gewährend -- Genüge gewährend, mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· gesam, genügesam, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Befriedigung gewährend

gewährend, ae. *tigþ-e, Adj.: nhd. gewährend

gewährend, mhd. werende* (2)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gewährend«; werhaft (3), Adj.: nhd. »gewährend«

gewährend, mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (3), Adj.: nhd. gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld)

-- Schutz gewährend: mhd. vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

gewährend, mnd. twīdelīk, mnd.?, Adj.: nhd. gewährend, erhörend

-- den vollen Silbergehalt gewährend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- Sicherheit gewährend: mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder

Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Gewährender -- Ablass Gewährender, mhd. antlāzære, antlāzer, st. M.: nhd. Vergebender, Ablass Gewährender

Gewährender -- keinen Trost Gewährender, mhd. untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

Gewährender -- Obdach Gewährender, mnd. hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?

Gewährenzug -- sich durch Gewährenzug reinigen, ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

Gewährer, an. bȳt-ir, M.: nhd. Gewährer

Gewährer, ahd. werāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gewährer«, jemand der das Gesetz erfüllt, Befolger

Gewährer, mhd. gewerære* 5, gewerer, st. M.: nhd. »Gewährer«, Gewähre, Gewährsmann, Sachwalter

Gewährer, mhd. werære*, werer, st. M.: nhd. »Währer«, Gewährer, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge, Gläubiger

Gewährer, mnd. twīdære*, twīder, mnd.?, M.: nhd. Gewährer, Erhörer

gewährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährersitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewährfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewährgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewährgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewahrhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewährhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewahrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewährigen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewahrkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährleisten -- Unverletzlichkeit gewährleisten, mnd. bevrēdewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden

gewährleisten, afries. war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

gewährleisten, ahd. warire* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. gewährleisten

gewährleisten, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; erwetten, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, gewährleisten

gewährleisten, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

gewährleisten, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

gewährleisten, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

gewährleisten, mnd. vörcertificēren*, vorcertificēren, vorsertificēren, sw. V.: nhd. beeidigen, eidlich anerkennen, versichern, gewährleisten; vörwārschoppen*, vorwārschoppen, sw. V.: nhd. versichern, gewährleisten, sichern -- Unverletzlichkeit gewährleisten: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

gewährleisten, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährleistend, got. *wēr-jan-d-s?, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. gewährleistend

gewährleistendes -- zusicherndes gewährleistendes Wort, mhd. werwort (2), st. N.: nhd. »Währwort«, zusicherndes gewährleistendes Wort

Gewährleister sein (V.), mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

Gewährleister, mhd. getriuwehendære*, getriuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

Gewährleister, mhd. triuwehaltære*, triuwehalter, triuwenhalter, triwehalter, triuhalter, st. M.: nhd. »Treuhalter«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwehandære*, triuwehander, triuwenhander, triwehander, triuhander, triuwehendære*, triuwehender, triuwenhender, triwehender, triuhender, st. M.: nhd. Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; triuwetragære*, triuwetrager, triwetrager, triutrager, triuwetreger, triwetreger, triutreger, st. M.: nhd. »Treuträger«, Treuhänder, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trœstære, trœster, trōster, st. M.: nhd. Tröster, Helfer, Gewährleister, Bürge, heiliger Geist

Gewährleister, mhd. volgeziuge 1, folgeziuge*, sw. M.: nhd. Zeuge, Gewährleister; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; volziuge 1, folziuge*, sw. M.: nhd. Zeuge, Gewährleister; wer (5), were, st. M., sw. M.: nhd. »Wer«, Mann, Bürge, Gewährsmann, Gewährleister; werære*, werer, st. M.: nhd. »Währer«, Gewährer, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge, Gläubiger; werbürge 4 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Währbürge«, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge

Gewährleister, mnd. gewērde (2), M.: nhd. Gewährleister, Bürge bei Ansprüchen; gewēre (5), gewere, M.: nhd. Gewährsmann, Gewährleister, Bürge

Gewährleister, mnd. tr˙ wehandære*, truwehander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr˙ wehendære*, truwehender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; tr˙ wenhandære*, truwenhander, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher; trūweshendære*, truweshender, mnd.?, M.: nhd. Treuhänder, mit einem Vertrauensgeschäft Beauftragter, Gewährleister, verpflichteter Vollzieher

gewährleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewährleisterin, mnd. wārseggærische*, warseggersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Prophetin, Zeugin, Gewährleisterin

gewährleistete -- rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

gewährleisteter -- gewährleisteter Münzwert, mhd. werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Gewährleistung -- Gewährleistung des Besitzrechts, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Gewährleistung -- rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

Gewährleistung -- rechtliche Gewährleistung, mnd. rechtwāringe, F.: nhd. »Rechtwahrung«, rechtliche Gewährleistung, rechtliche Bestätigung

Gewährleistung -- unvollständige Gewährleistung, afries. wa-n-war-e 4, wo-n-war-e, F.: nhd. unvollständige Gewährleistung

Gewährleistung, mhd. schirmen (2), st. N.: nhd. »Schirmen« (N.), Schutz, Gewährleistung; tragen

(4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tragen«, Trägerschaft, Lehnsträgerschaft, Gewährleistung

Gewährleistung, mnd. bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Gewährleistung, mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; vörwissennisse*, vorwissenisse, vorwisnisse, F.: nhd. Sicherheit, Kaution, Sicherstellung, Gewährleistung, Gewissheit; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft; wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß; wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze; wērschop*, wērschap, mnd.?, F.: nhd. Gewährschaft, Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht

gewährleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährlich, adjectiv und adnhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrlos, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewahrnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewährpflicht -- Bürge der als erster die Gewährpflicht hat, mnd. prīncipālswārbörge, M.: nhd. Bürge der als erster die Gewährpflicht hat

gewährsadministration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewahrsam -- fester Gewahrsam, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Gewahrsam (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. heltnisse, holtnisse, haltnisse, F.: nhd. Haft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gewahrsam (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt, Sachinhalt, Rechtsinhalt

Gewahrsam, afries. hel-d-e (2) 21, F.: nhd. Verschluss, Gewahrsam, Versteck, Fessel (F.) (1); wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat; war-e* (1) 14, F.: nhd. Gewahrsam, Besitz

Gewahrsam, ahd. biheltī* 1, bihaltī*, st. F. (ī): nhd. Wache, Bewachung, Gewahrsam

Gewahrsam, mhd. behaltenunge, st. F.: nhd. Gewahrsam, Bewahrung; behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis

Gewahrsam, mhd. gehalt, st. M.: nhd. Gewahrsam, Gefängnis, Gehalt; gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; gewarhalt, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam; gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; haltunge, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam, Haltung, Verhalten, Inhalt, Einhaltung; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

-- in Gewahrsam vernehmen: mhd. innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen

Gewahrsam, mnd. behālnisse, F.: nhd. Gewahrsam, Haft; behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; beholtnisse, beholtenisse, behaltnisse, beheltnisse, beholtnis, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Versteck, Vorbehalt, Gewahrsam; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; bewārsam, N.: nhd. Gewahrsam

-- in Gewahrsam nehmen: mnd. behantvesten, sw. V.: nhd. in Gewahrsam nehmen, in Haft halten, handfest machen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- in sicherem Gewahrsam halten: mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

Gewahrsam, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck; gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient; gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes; holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung; hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

-- herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen: mnd. inschütten (1), sw. V.: nhd. herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, herumstreifendes Vieh als Pfand einbehalten (V.)

-- in Gewahrsam halten: mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

-- streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen: mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

Gewahrsam, mnd. rostement, rostament, rostoment, rastement, restament, restement, restiment, N.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, Gewahrsam; rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

Gewahrsam, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft; wēre (5), mnd.?, st. F.: nhd. »Gewere«, Innehaben (N.), Gewahrsam, Besitz, Besitzrecht, Hofstelle?

-- in Gewahrsam bringen: mnd. upschütten*, upschutten, mnd.?, sw. V.: nhd. in Gewahrsam bringen, hinausschieben

gewahrsam, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gewahrsam, nhd., F.: nhd. Aufsicht, Obsorge, Abhut; L.: DW, Luther

gewahrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewahrsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewahrsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewahrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewahrsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewahrsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewährschaft, mhd. gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht

Gewährschaft, mhd. landesschirm 3, st. M.: nhd. Gewährschaft, rechtlicher Schutz; lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

Gewährschaft, mhd. tragnüsse, st. F.: nhd. Last, Erträgnis, Einkommen, Gewährschaft

Gewährschaft, mnd. gelōve* (2), gel· ve, st. N.: nhd. Gelöbnis, Gelübde, Bürgschaft, Gewährschaft; gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet; gewēreschop, gewērschop, gewēreschap, gewērschap, gewereschap, gewēreschup, gewērschup, F.: nhd. Gewährschaft, Bürgschaft

-- einem Gewährschaft leisten: mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

Gewährschaft, mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; wērschop*, wērschap, mnd.?, F.: nhd. Gewährschaft, Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht

gewährschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftskläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftsleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewährschaftsleistung, mhd. gewerschaft (1), st. F.: nhd. Gewährschaft, Gewährschaftsleistung, Garantie, Gewähr, Bürgschaft, Besitz, Besitzrecht

gewährschaftsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftslobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährschaftszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährskontrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewährsmann sein (V.), mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

Gewährsmann, ae. ge-tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Gewährsmann, Bürge

Gewährsmann, afries. war-a-nd 3, wer-a-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Gewährsmann, Wahrender, Wahrer

Gewährsmann, ahd. ? filortus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gewährsmann?

Gewährsmann, mhd. geschol, sw. M.: nhd. Schuldner, Beschuldigter, Straftäter, Gewährsmann; gewerære* 5, gewerer, st. M.: nhd. »Gewährer«, Gewähre, Gewährsmann, Sachwalter; gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen; houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln: mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

Gewährsmann, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Gewährsmann, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schirme (2) 9, scherme, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Sachwalter bei Rechtsgeschäften; schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann; stætære* 5, stæter, st. M.: nhd. Gewährsmann

Gewährsmann, mhd. ursage (1), sw. M.: nhd. etwas zuerst gesagt Habender, Gewährsmann, Urheber; wer (5), were, st. M., sw. M.: nhd. »Wer«, Mann, Bürge, Gewährsmann, Gewährleister; werære*, werer, st. M.: nhd. »Währer«, Gewährer, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge, Gläubiger; werbürge 4 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Währbürge«, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge; werman, st. M.: nhd. »Währmann«, Gewährsmann, Bürge

Gewährsmann, mnd. bekennester, M.: nhd. Gewährsmann, Bürge; bewēre (1), M.: nhd. Gewährsmann, Vorbesitzer, Verkäufer

Gewährsmann, mnd. gewēre (5), gewere, M.: nhd. Gewährsmann, Gewährleister, Bürge

Gewährsmann, mnd. relātor, M.: nhd. Berichterstatter, Gewährsmann

Gewährsmann, mnd. tāleman, tālman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer; tālesman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer

Gewährsmann, mnd. wārære*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge; wāre* (4), ware, mnd.?, sw. M.: nhd. »Wahrer«, Gewährsmann, Bürge; wārent* (2), warent, warend, warant, warand, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Garant, Gewährsmann, Bürge; wāresman*, waresman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Gewährsmann; wārhandære*, wārhander, mnd.?, M.: nhd. »Wahrhänder«, Gewährsmann; wārsāge* (1), wārsage, mnd.?, sw. M.: nhd. Aussage eines andern Bekräftigender, Bürge, Gewährsmann; wārseggære*, warsegger, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Zeuge, Gewährsmann, Prophet; wēre (3), mnd.?, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Bürge, Wächter?; wērent* (2), werent, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Garant, Gewährsmann, Bürge

gewährsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährsquantum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewährsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährszusage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährt -- Anblick den etwas gewährt, mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

gewahrt -- Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind

gewährt -- Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

gewährt -- nicht gewährt, mnd. ungetwīdet*, ungetwidet, mnd.?, Adj.: nhd. nicht erhört, nicht gewährt; ungewēret* (1), ungeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewährt«, nicht gewährt, nicht zugestanden, versagt

gewahrt -- nicht seine Ehre gewahrt habend, mhd. unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

gewährt (Sache), mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

gewährt, germ. *gebeþja-, *gebeþjaz, germ.?, Adj.: nhd. gewährt, gegeben

gewährt, ae. éa-d-en, Adj.: nhd. gewährt

gewährt, mhd. geweret* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewährt«

gewährt, mhd. untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich; verdiget***, ferdiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewährt

-- im voraus gewährt: mhd. vürekomenlich*, vürkomenlich, fürekomenlich*, Adj.: nhd. zuvorkommend, im voraus gewährt

-- nicht gewährt: mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

gewährt, mnd. ? entwēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewährt?, erhört?

gewährt, mnd. getwīdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewährt; gewēret*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewährt

gewährt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewährte -- Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei, an. slan-baug-r, st. M. (a): nhd. Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei

gewährte -- der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

gewährte -- eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

gewährter -- auf Kosten der Stadt gewährter Wein, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

gewährter -- ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass, mnd. swartenbr· deraflāt, N.: nhd. »Schwarzbrüderablass«, ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass

gewährter -- gewährter Hafer, mnd. gunsthāver, gunsthaver, M.: nhd. gewährter Hafer, Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird

gewährter -- regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt, mhd. hērrenpfrüende*, herrenphrüende, hērrenpfruonde*, herrenphruonde, st. F.: nhd. Herrenpfründe, regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt

Gewährung -- Gewährung von Einlass, mnd. inlāten (2), N.: nhd. »Einlassen«, Gewährung von Einlass

Gewährung -- göttliche Gewährung, mnd. ingētinge, ingītinge, ingytunge, F.: nhd. Eingießung, göttliche Verleihung, göttliche Gewährung

Gewährung, ae. seal-d-nės-s, seal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gabe, Gewährung, Übergabe; tigþ, tīþ, st. F. (ō): nhd. Gewährung, Erlaubnis, Gunst; un-n-e, sw. F. (n): nhd. Grund, Erlaubnis, Zustimmung, Gewährung, Freigebigkeit

Gewährung, ahd. werunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gewährung, Befolgung

Gewährung, mhd. bewerede*, bewerde, st. F.: nhd. Versehung mit den Sterbesakramenten, Kommunion, Gewährung

Gewährung, mhd. wer (9), were, st. F.: nhd. Gewährung, Gewähr, Sicherheit, Bürgschaft; were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes; zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung; zwīdesal, st. N.: nhd. Gewährung, Geschenk

-- einer Gewährung würdig: mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlich (3), werelich, Adj.: nhd. einer Gewährung würdig

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit: mhd. vridepfennic*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz: mhd. vrideschaz, vritschaz, frideschaz*, fritschaz*, st. M.: nhd. jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz

-- ohne Gewährung seiend: mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

Gewährung, mnd. twīdinge, mnd.?, F.: nhd. Gewährung

-- Gewährung von Schutz: mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Gewährung, mnd. vörhenge*, vorhenge, vorhenc, F.: nhd. Verhängung, Zuteilung, Zulassung, Gewährung, Verleihung; vörlēheninge*, vorlēninge, vorlēeninge, F.: nhd. Verleihung, Belehnung, Lehnerteilung, Gerechtigkeit, Gewährung

gewahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährungsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrwerden, mhd. vermerken, fermerken*, sw. V.: nhd. »vermerken«, merken, bemerken, gewahrwerden

gewahrwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewahrwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewährzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewahrzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewährzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewährzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewährzug, ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

gewaide, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaidlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaidlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewainheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewait, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalblocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaldaxten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewäldnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaldrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaldrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaldrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaldrechten, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewälger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewalgert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewäling, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewalkt -- Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

gewalkt, mhd. gewalken***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewalkt«

gewalkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewalkte -- das Gewalkte, an. þōf-i, sw. M. (n): nhd. Filz, das Gewalkte

gewalkte -- gewalkte Tuche aufrauen, mnd. rügen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

gewalkte -- gewalkte Wolle, mnd. bleckwulle, F.: nhd. gewalkte Wolle, gereinigte Wolle

gewalkten -- die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle, mnd. warpwulle, mnd.?, F.: nhd. »Wurfwolle«?, die als Streichwolle zu gewalkten Zeugen verbrauchte Wolle

gewalkter -- gestampfter gewalkter Loden, mhd. stampfhart, st. M.: nhd. gestampfter gewalkter Loden

gewalkter -- gewalkter Wollstoff, mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff

gewalktes -- gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōlāken, N.: nhd. gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

gewalktes -- gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

gewäll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewallen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewälmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewälmisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalmtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewalt -- Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

Gewalt -- Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Gewalt -- der Gewalt beraubt, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

Gewalt -- durch höhere Gewalt bestimmt sein, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

Gewalt -- fürstliche Gewalt, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

Gewalt -- Gewalt anmaßen, mnd. underweldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalt anmaßen

Gewalt -- Gewalt antun, mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; wäldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalt antun, jemandem Macht geben

Gewalt -- Gewalt ausüben, mnd. welden***, sw. V.: nhd. Gewalt haben, Gewalt ausüben

Gewalt -- Gewalt eines Vogtes, mhd. vogetunge, fogetunge*, st. F.: nhd. Gewalt eines Vogtes, Amt des Vogtes

Gewalt -- Gewalt haben über, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

Gewalt -- Gewalt haben über, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

Gewalt -- Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

Gewalt -- Gewalt haben, mnd. welden***, sw. V.: nhd. Gewalt haben, Gewalt ausüben

Gewalt -- Gewalt üben gegen, mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwḗlden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

Gewalt -- höchste Gewalt, mhd. wunschgewalt, st. F.: nhd. »Wunschgewalt«, höchste Gewalt

Gewalt -- in der Gewalt haben, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

Gewalt -- in die Gewalt bringen, mhd. versāzen, fersāzen*, sw. V.: nhd. in die Gewalt bringen, festhalten, jemandem etwas benehmen, verwehren, verpflichten, festhalten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; werigen (2), sw. V.: nhd. in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

Gewalt -- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen, mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

Gewalt -- in die Gewalt kommen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Gewalt -- in Gewalt bzw. Besitz nehmen, mnd. undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen

Gewalt -- in Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen; verwalteren, ferwalteren*, mmd., sw. V.: nhd. in Gewalt haben, können, verstehen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

Gewalt -- in seine Gewalt bringen, mnd. vörkreftigen*, vorkreftigen, vorkrechtigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen

Gewalt -- jemandem eigenmächtig Gewalt antun, mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwḗlden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

Gewalt -- keine Gewalt habend, mnd. unwēldich*, unweldich, unwildich, unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Gewalt habend, unmächtig, unparteiisch

Gewalt -- Klage über zugefügte Gewalt, mnd. waltklāge*, waltklage, mnd.?, F.: nhd. Klage über zugefügte Gewalt

Gewalt -- kraft der richterlichen Gewalt gebieten, mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

Gewalt -- mit aller Gewalt, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

Gewalt -- mit Gewalt auseinandertreiben, mhd. verschellen (2), ferschellen*, sw. V.: nhd. betäuben, verschreien, mit Gewalt auseinandertreiben, zum Weichen bringen, stürzen, vernichten, zerschellen

Gewalt -- mit Gewalt behindern, mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

Gewalt -- mit Gewalt Durchsetzender, mnd. weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

Gewalt -- mit Gewalt etwas Durchsetzender, mnd. weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

Gewalt -- mit Gewalt unterdrücken, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

Gewalt -- mit Gewalt wegnehmen, mnd. underbrēken*, underbreken, mnd.?, st. V.: nhd. »unterbrechen«, mit Gewalt wegnehmen, bezwingen, unterwerfen, unterdrücken

Gewalt -- mit Gewalt, mnd. wāldinges, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt; weldelīken*, weldeliken, woldeliken, woldelken, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; weldichlīke*, weldichkike, waldichlike, woldichlike, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; weldichlīken*, weldichliken, waldichliken, woldichliken, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig

Gewalt -- mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters, mnd. schüffelendregære*, schüffelendrēger, schuffelendreger, M.: nhd. »Schaufelträger«, mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters

Gewalt -- Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

Gewalt -- nicht in seiner Gewalt habend, mnd. ungeweldich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht in seiner Gewalt habend

Gewalt -- schnell und mit Gewalt, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

Gewalt -- schreckenerregende Gewalt, mnd. vrēislichēt, vrēslicheit, F.: nhd. Schrecklichkeit, Fürchterlichkeit, schreckenerregende Gewalt, Wildheit

Gewalt -- sich Gewalt Anmaßender, mnd. weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

Gewalt -- sich in der Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

Gewalt -- Stab als Symbol geistlicher Gewalt, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Gewalt -- Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Gewalt -- ungeheure Gewalt, mhd. ungetüeme, ungetuom, st. N.: nhd. »Ungetüm«, ungeheure Gewalt, Ungeheuer

Gewalt -- unrechtmäßige Gewalt, mnd. vrēvelwalt, F.: nhd. unrechtmäßige Gewalt, gewalttätige Gesinnung

Gewalt -- väterliche Gewalt, mhd. vaterkraft, faterkraft*, st. F.: nhd. »Vaterkraft«, väterliche Gewalt

Gewalt -- volle Gewalt habend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

Gewalt -- von Gewalt, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

Gewalt (), mhd. ? drange (1), sw. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt (?)

Gewalt übergeben (V.), mhd. waltigen, weltigen, sw. V.: nhd. Gewalt übergeben (V.), überwältigen

Gewalt übertragen (V.), mhd. weltigen 2, sw. V.: nhd. Gewalt übertragen (V.), bevollmächtigen

Gewalt! -- ha Gewalt!, mnd. hūwōlde, Interj.: nhd. ha Gewalt!, Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit

-- durch Gewalt geschehend: mnd. gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend

-- durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht: mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

-- Gewalt antun: mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; harmschāren, sw. V.: nhd. Gewalt antun, bedrücken

-- Gewalt ausübend: mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend; geweldich, M.: nhd. gewaltig, Macht habend, Gewalt ausübend

-- Gewalt Ausübender: mnd. gewāldenære*, gewāldenēr, gewāldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenære*, geweldenēr, geweldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher

-- Gewalt über etwas haben: mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben; gewelden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben

-- in seiner Gewalt haben: mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

-- mit Gewalt: mnd. gewāldichlīken, gewōldichlīken, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, eigenmächtig, mit Gewalt; gewaltlīke, Adv.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt, mit Macht; gewaltlīken, Adv.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt, mit Macht; geweldichlīken, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltig, mächtig

-- mit Gewalt ausgestattet: mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldichlīk, gewōldichlīk*, Adj.: nhd. mit Gewalt ausgestattet, gewaltig, mächtig, eigenmächtig

-- mit Gewalt beibringen: mnd. inbl· wen, sw. V.: nhd. einbläuen, mit Gewalt beibringen, einhämmern

-- mit Gewalt geschehend: mnd. gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend

-- mit Gewalt handelnd: mnd. geweldichlīk***, Adj.: nhd. mit Gewalt handelnd, gewaltig, mächtig

-- obrigkeitliche richterliche Gewalt: mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben: mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender: mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

Gewalt, idg. *gu̯ei̯ə-, V., Sb.: nhd. überwältigen, niederdrücken, Gewalt; *gu̯ii̯ā, F.: nhd. Gewalt

Gewalt, germ. *magina-, *maginam, *magena-, *magenam, *megina-, *meginam, *megena-, *megenam, st. N. (a): nhd. Vermögen, Kraft, Gewalt, Macht; *rīkjadōma-, *rīkjadōmaz, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum; *þrummi-, *þrummiz, st. M. (i): nhd. Gewalt; *walda-, *waldam, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht; *waldi-, *waldiz, st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht; ? *wari?, Sb.: nhd. Gewalt?

-- mit Gewalt einherfahren: germ. *aisōn, germ.?, sw. V.: nhd. mit Gewalt einherfahren

Gewalt, got. wald-ufn-i 55, st. N. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Gewalt, Macht

-- Gewalt antun: got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

Gewalt, an. for-s (2), for-z, st. N. (a): nhd. Gewalt, Zorn, Übermut; rīk-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum, Großartigkeit; þjōst-r, st. M. (a): nhd. Zorn, Heftigkeit, Gewalt; val-d (1), st. N. (a): nhd. Macht, Gewalt; vel-d-i, st. N. (ja), sw. F. (īn): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft

-- Gewalt anwenden: an. ? *-tyrm-a, sw. V.: nhd. Gewalt anwenden?

Gewalt, ae. an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?); dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; fǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; fǣh-þ-u, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; ge-þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende; gry-r-e, st. M. (i): nhd. Graus, Schrecken, Gewalt, Schrecklichkeit; mæg-en-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. Macht, Gewalt, Majestät, Tugend; mæg-en-þys-s-e, sw. F. (n): nhd. Kraft, Gewalt; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; on-weal-d (2), on-wal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Herrschen, Authorität, Macht, Gewalt, Besitz; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; strǣ̆-c (1), stre-c (1), st. N. (a): nhd. Strenge, Stärke, Gewalt; strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt; s-wī-þ-nės-s, s-wī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Gewalt; þrac-u, st. F. (ō): nhd. Druck, Gewalt, Andrang, Angriff, Wut; þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; þrėc-e, st. M. (i): nhd. Unterdrückung, Gewalt, Ermüdung; weal-d (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Schutz, Maulkorb, Lende

-- Gewalt brauchen: ae. ge-s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen; s-wī-þ-an, sw. V. (1): nhd. stärken, stützen, Gewalt brauchen

-- Gewalt haben über: ae. ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

-- in der Gewalt befindlich: ae. ge-wiel-d-e, Adj.: nhd. mächtig, siegreich, in der Gewalt befindlich

-- mit Gewalt nehmen: ae. be-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, abhacken, wegnehmen, mit Gewalt nehmen

Gewalt, afries. hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.); nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung; nê-d-ma-n-d-a* 12, nê-d-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Notgemeinschaft«, Zwangsgemeinschaft, Zwang, Gewalt, Notzucht; over-wal-d* (1) 9, ūr-wal-d (1), st. F. (i): nhd. Übermacht, Gewalt; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

-- Gewalt haben: afries. wal-d-a 11, sw. V. (1): nhd. walten, Gewalt haben, herrschen, bestimmen, sorgen für

-- herrschaftliche Gewalt: afries. hê-r-lik-hê-d 10, st. F. (i): nhd. Herrschaftsrecht, herrschaftliche Gewalt

-- mit Gewalt: afries. ūr-wal-d-e-lik 1 und häufiger?, ūr-wel-d-e-lik, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt; wal-d-e-lik-e, wel-d-e-lik-e, Adv.: nhd. mit Gewalt

Gewalt, anfrk. gi-wal-d* 6, ge-wal-t*, st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht; *wal-d (2)?, st. F. (i): nhd. Gewalt

Gewalt, as. dā-d 70, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung; gi-dā-d* 4, st. F. (i): nhd. Tat, Ereignis, Gewalt, Vorbedeutung; gi-wal-d* 53, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Reich, Besitz; *gi-wėl-d-i-thi?, st. N. (ja): nhd. Gewalt; rīk-i (1) 76, st. N. (ja): nhd. Reich, Land, Herrschaft, Gewalt, Volk; *wal-d? (3), st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Gewalt

-- Gewalt anwenden: as. gi-nô-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. Gewalt anwenden

-- Gewalt haben: as. gi-wal-d-an* 18, red. V. (1): nhd. Gewalt haben, herrschen

-- Gewalt habend: as. gi-wėl-d-ig* 1, Adj.: nhd. Gewalt habend, bevollmächtigt

-- verderbliche Gewalt: as. heru-thru-m* 1, heru-thru-m-m*, st. M. (i): nhd. »Schwertkraft«, verderbliche Gewalt

Gewalt, ahd. anawalt* 3, st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Bereich, Recht, Vollmacht; anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht; walt* (1) 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Recht, Vollmacht

Gewalt, ahd. anawaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Oberherrschaft, Beweis, Zeichen; eiganī* 2, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Macht, Machtbereich, Verwaltungsbereich, Verfügungsgewalt; gidwang* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Harnzwang; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; gidwingi* 1, st. N. (ja): nhd. Zwang, Gewalt; ginōtī 5, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung, Notwendigkeit, Unteilbarkeit, Hinsicht; ginōtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Bedrückung, Zwang; giwalt* 210, st.

M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; giwalti* 1, st. N. (ja)?: nhd. Gewalt, Macht; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); kraftnissa* 1?, st. F. (jō): nhd. Schwere, Gewalt; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; mahtīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Macht, Gewalt, Kraft; mahtigī 14, st. F. (ī): nhd. Macht, Gewalt, Stärke (F.) (1), Fähigkeit; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; *nōtī?, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung; nōtnumft 15, st. F. (i): nhd. Raub, Gewalt, Vergewaltigung, Gewalttat, Zwang; nōtnumftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewalttat, Zwang, Gewalt; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; wāfan* (1) 63, st. N. (a): nhd. Waffe, Schwert, Dolch, Gewalt, Waffengewalt; waltī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Recht

-- der staatlichen Gewalt übergeben: ahd. frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben

-- Gewalt antun: ahd. bidrukken* 8, bidrucken*, sw. V. (1a): nhd. bedrücken, schänden, Gewalt antun, unterdrücken

-- Gewalt haben: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; hērisōn 20, hērrisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, Gewalt haben

-- Gewalt haben über: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

-- große Gewalt: ahd. magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

-- in der Gewalt haben: ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen

-- in die Gewalt bekommen: ahd. giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen

-- in eigener Gewalt haben: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

-- in jemandes Gewalt stehen: ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

-- in seine Gewalt bringen: ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen

-- in seiner Gewalt haben: ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- jemandem Gewalt antun: ahd. nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen

-- kaiserliche Gewalt: ahd. keisurtuom* 1, keisartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herrschaft, Kaisertum, Kaiserwürde, kaiserliche Gewalt, Kaiserreich

-- mit Gewalt: ahd. kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; nōthafto 1, Adv.: nhd. gewaltsam, gefährlich, mit Gewalt

-- mit Gewalt abziehen: ahd. abafillen* 1, sw. V. (1a): nhd. entreißen, abziehen, mit Gewalt abziehen

-- mit Gewalt eintreiben: ahd. nōtsuohhōn* 1, nōtsuochōn*, sw. V. (2): nhd. finanzielle Forderungen stellen, mit Gewalt eintreiben

-- mit Gewalt entziehen: ahd. strūten* 3, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, mit Gewalt entziehen, rauben, beseitigen

-- mit großer Gewalt: ahd. giwaltīgo* 4, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, machtvoll, mit großer Gewalt

-- staatliche Gewalt: ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr

Gewalt, mhd. anewalt, st. M., st. F.: nhd. »Anwalt«, Macht, Gewalt; besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt; betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt; betwinc, st. M.: nhd. Zwang, Heereszwang, Gewalt; bezwungenheit, st. F.: nhd. Gewalt, Zwang; bint, st. M., st. N.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gewalt; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); dranc (1), st. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt, Schlachtgedränge; drō (1), drou, dröu, drōwe, drouwe, dröuwe, trō, trou, st. M., st. F.: nhd. Bedrohung, Drohung, Sorge, Befürchtung, Gewalt, Gefahr; druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- durch Gewalt abgewinnen: mhd. abeertwingen, abe ertwingen, st. V.: nhd. im Kampf abgewinnen, durch Gewalt abgewinnen

-- Gewalt antun: mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen

-- in der Gewalt haben: mhd. bewalten, st. V.: nhd. einschließen, in der Gewalt haben, verfügen

-- in die Gewalt begeben: mhd. enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben

-- in Gewalt haben: mhd. erwalten, st. V.: nhd. in Gewalt haben, ausführen, unternehmen, planen

-- in Gewalt und Besitzrecht einsetzen: mhd. bewereń* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen

-- in seine Gewalt bringen: mhd. besāzen, sw. V.: nhd. festhalten, in seine Gewalt bringen

-- mit Gewalt abnehmen: mhd. anebetwingen, anbetwingen, ane betwingen, st. V.: nhd. abzwingen, mit Gewalt abnehmen

-- sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten: mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

Gewalt, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gedon (2), gedone, st. F.: nhd. Mühe, Anstrengung, Bemühung, Gewalt, Qual, Beschwerde; gestrengicheit, gestrengecheit, gestrengikeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Gewalt, enthaltsame Lebensweise; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewaltsam, st. M.: nhd. Macht, Gewalt; gewaltsame, st. F.: nhd. Macht, Obrigkeit, Gewalt, Gerechtsame, Herrschaftsrecht, Herrschaftsgebiet; grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

-- Gewalt antun: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- Gewalt ausübend: mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

-- Gewalt haben: mhd. gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen

-- Gewalt haben über: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen

-- Gewalt habend: mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; geweltlich, Adj.: nhd. imstande seiend, Gewalt habend

-- Gewalt innehabend: mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

-- Gewalt üben: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltesen***, V.: nhd. Gewalt üben

-- herrschende Gewalt: mhd. hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt

-- in Gewalt bekommen: mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

-- in Gewalt haben: mhd. gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen

-- in seine Gewalt bringen: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- Inhaber von Gewalt und Herrschaft: mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

-- mit Gewalt: mhd. gewalticlīche, gewalteclīche, gewalticlīche, gewaldeclīche, gewaldiclīche, gewaltenclīche, geweldeclīche, Adv.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt

-- mit Gewalt dringen: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

-- mit Gewalt handelnd: mhd. gewalticlich, gewalteclich, gewelticlich, Adj.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt handelnd

-- obrigkeitliche Gewalt: mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Gewalt, mhd. lizenze, st. F.: nhd. »Lizenz«, Freiheit etwas zu tun, Erlaubnis, Gewalt; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; mahtheit, st. F.: nhd. Macht, Gewalt; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

-- höhere Gewalt: mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

-- mit Gewalt: mhd. nōtes, Adv.: nhd. mit Gewalt

Gewalt, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft; swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt; treibe (2), st. F.: nhd. Gewalttat, Gewalt, Raub; trībe (3), st. F., sw. F.: nhd. Triebkraft, Schubkraft, Gewalt; tuht, duht, tūiht, st. F.: nhd. Andrang, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Gewalt, Ruderbank; twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss; twangen (2), st. N.: nhd. Zwang, Gewalt, Einschränkung, Selbstüberwindung; twincnisse, twincnust, st. F.: nhd. Zwang, Gewalt, Zwangsrecht

-- Not und Gewalt antun: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- päpstliche Gewalt: mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

-- Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt: mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

-- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat: mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

-- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben: mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Gewalt, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; ungehirm, ungehirme, st. M.: nhd. Ungestüm, Roheit, Unheil, Verderben, Gewalt, Ratlosigkeit; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der

Engelchöre; welfe (2), st. F.: nhd. Übermut, Gewalt; wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk; zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

Gewalt, mnd. anevāringe*, anvāringe, anvaringe, F.: nhd. »Anfahrung«, Angriff, Gewalt, Gewalttätigkeit; bedwanc, bedwank, bedwang, M.: nhd. »Bezwang«, Zwang, Gewalt; beheftinge, beheftunge, behechtinge, behechtunge, F.: nhd. Einschließung, Gewalt; blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

-- bischöfliche Gewalt: mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

-- der Gewalt berauben: mnd. entwōlden, sw. V.: nhd. der Gewalt berauben

-- die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt: mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

-- eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen: mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

-- Gewalt antun: mnd. beweldigen, bewōldigen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, Gewalt antun, vergewaltigen; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen

-- Gewalt gebrauchen: mnd. anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

-- mit Gewalt abnötigen: mnd. afgewinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; afnouwen, sw. V.: nhd. abdrängen, abzwingen, mit Gewalt abnötigen; afwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen

-- mit Gewalt nehmen: mnd. afhendigen, sw. V.: nhd. abnehmen, mit Gewalt nehmen; bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; erkreftigen*, erkrechtigen, sw. V.: nhd. bewältigen, mit Gewalt nehmen

-- obrigkeitliche Gewalt: mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

-- rechtliche Gewalt: mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

-- richterliche Gewalt: mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

-- Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt: mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

Gewalt, mnd. forse, forsse, fortse, fortze, fors, F.: nhd. Kraft, Stärke, Gewalt; forshēt, forsheit, forscheit, F.: nhd. Gewalt, Kühnheit, Frevelmut, Trotz, Eigenmächtigkeit, Gewaltsamkeit; gebēdinge (1), F.: nhd. Gebieten (N.), Herrschaft, Gewalt; gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gewäldichhēt*, gewäldichēt, gewäldicheit, F.: nhd. Gewalt, Macht; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung; gewelde (2), gewelt, N., F.: nhd. Gewalt, Gewalttat, Herrschaft, Macht, Eigenmächtigkeit, Geltung; geweldichhēt*, geweldichēt, geweldicheit, F.: nhd. Gewalt, Macht; grōtmechtichhēt*, grōtmechtichēt, grōtmechticheit, F.: nhd. Gewalt, Macht, Hoheit; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; h· re (2), hore, F.: nhd. Zugehörigkeit, Machtbereich?, Hörigkeit, Gewalt

Gewalt, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mechte (1), F.: nhd. Gewalt, Herrschaft, Berechtigung, Befugnis; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; · verkraft, ōverkraft, averkraft, overkraft, F.: nhd. große Kraft, Stärke, Gewalt; · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, ōverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung; · vermacht, ōvermacht, auermacht, F.: nhd. Übermacht, Gewalt, große Macht, Angriff, Überwältigung; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung; · verweldichhēt*, · verweldichēt, · verweldicheit, · verwoldichēt, · verwoldicheit, ōverweldichēt, F.: nhd. Gewalt, große Fülle; r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

-- angreifen mit Gewalt: mnd. · verstallen, ōverstallen, sw. V.: nhd. angreifen mit Gewalt, schädigen, bestallen?, belagern?

-- Gewalt antun: mnd. · verpuchen, ōverpuchen, averpuchen, ōverpochen, sw. V.: nhd. einschüchtern, bedrohen, überfallen (V.), Gewalt antun; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

-- Gewalt ausüben: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

-- Gewalt betreffend: mnd. ōrdēlīk (1), ōrdēilīk, oerdellich, Adj.: nhd. tätlich, in Form einer tätlichen Auseinandersetzung erfolgend, Gewalt betreffend

-- Gewalt haben: mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- Gewalt zufügen: mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

-- höhere Gewalt: mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

-- in seine Gewalt bringen: mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

-- jemandem Gewalt antun: mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

-- körperliche Gewalt: mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

-- kriegerische Gewalt: mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

-- mit Gewalt: mnd. mechtlīke, mechtelīke, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; mechtlīken, mechtelīken, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

-- mit Gewalt bedrängen: mnd. nōtdrengen, sw. V.: nhd. zwingen, mit Gewalt bedrängen

-- mit Gewalt hinziehen und herziehen: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- mit Gewalt nehmen: mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen

-- mit Gewalt zwingen: mnd. nōtt· gen (1), nōttōgen, nōttagen, sw. V.: nhd. mit Gewalt zwingen, notzüchtigen, vergewaltigen

-- richterliche Gewalt: mnd. rechtesdwanc, rechtsdwanc, richtesdwanc, M.: nhd. »Rechtszwang«, richterliche Gewalt

-- unter Androhung von Gewalt: mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

Gewalt, mnd. unvörnuft*, vornunft, mnd.?, F.: nhd. Unvernunft, Tortur, Gewalt; walt (1), M., F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit; welde (1), mnd.?, st. F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit, Gewalttat; weldichhēt*, weldichēt*, weldicheit, woldicheit, mnd.?, F.: nhd. Gewalt, Macht; wolt (1), mnd.?, F.: nhd. »Walt«, Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit

gewalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewalt, nhd., M., F.: nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewalttätigkeit; ÜG.: lat. potentia, potestas, vis; E.: s. ge, walten; L.: DW, Luther

gewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewalt..., mnd. ? walt... (3), mnd.?, Sb.: nhd. »Gewalt...«?

gewaltabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewaltabwehr, mhd. nōtwer, st. F.: nhd. Notwehr, Gewaltabwehr, notwendige Verteidigung

gewaltact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewaltakt, mnd. weldiginge***, F.: nhd. »Wältigung«, Übergriff, Gewaltakt

gewaltannehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltanspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewaltanwendung -- Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung, mnd. swērdesambacht*, swērdesampt, N.: nhd. »Schwertamt«, Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung

Gewaltanwendung, afries. ov-er-hle-st 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Belästigung, Gewaltanwendung

Gewaltanwendung, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewaltnisse, st. F.: nhd. Gewaltanwendung

Gewaltanwendung, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

gewaltanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltausübend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewaltausübender, mnd. gewaltnēmære*, gewaltnēmer, M.: nhd. Gewalttätiger, Gewaltausübender

gewaltausübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltausueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbedrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewaltbitter, ae. néa-d-bād-ere, st. M. (ja): nhd. »Gewaltbitter«, Zöllner

Gewaltbote, ahd. waltboto* 7 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Gewaltbote«, Verwalter, Stellvertreter, Vollstrecker

Gewaltbote, mnd. waltbōde*, walbōde, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltbote«, Gerichtsbote, Gerichtsdiener; woltbōde, wōltbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltbote«, Gerichtsbote, Gerichtsdiener

gewaltbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewaltbrand, afries. nê-d-bran-d 10, nê-d-bron-d, st. M. (a): nhd. »Notbrand«, Mordbrand, Gewaltbrand, Brandstiftung; wal-d-bran-d 3, wal-d-bron-d, wel-d-bran-d wel-d-bron-d, st. M. (a): nhd. Gewaltbrand, gewaltsamer Brand

gewaltbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltdrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltentlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltentlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewalterin, mhd. gewaltærinne, st. F.: nhd. »Gewalterin«, Gewaltüberin, Gewaltherrscherin, Gewalthaberin, Machthaberin

gewalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewalterteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalteser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltesertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltgebend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltgebender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltgeber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltgeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltgebung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltgeschehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthabend, afries. wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

gewalthabend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewalthaber, ahd. waltambaht* 1, st. M. (a): nhd. »Gewalthaber«, Hauptmann

Gewalthaber, mhd. gewaltære, st. M.: nhd. Machthaber, Gewalthaber; gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger

Gewalthaber, mnd. gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter; geweldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger

Gewalthaber, mnd. wāldenære*, wāldener, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr; weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldemēster*, weldemeister, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Befehlshaber; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldigære***, weldiger***, M.: nhd. Gewalthaber, Dränger, Täter

gewalthaber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthaberamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewalthaberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthaberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthaberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewalthaberin, mhd. gewaltærinne, st. F.: nhd. »Gewalterin«, Gewaltüberin, Gewaltherrscherin, Gewalthaberin, Machthaberin

gewalthaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewalthaberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthabertessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthabung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalthabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthand, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewalthauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewalthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewalthaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewaltherrschaft, ahd. 3wuotrihtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gewaltherrschaft, Tyrannei; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; grimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Grimm«, Grausamkeit, Gewaltherrschaft, Despotie, Härte; urliugi 11, st. N. (a): nhd. Vertragslosigkeit, Krieg, Aufstand, Aufruhr, Gewaltherrschaft; wuotigī* 1, wuotagīn*, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Tyrannei, Gewaltherrschaft

Gewaltherrschaft, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

gewaltherrschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewaltherrscher, ahd. 5wuotrih* 7, st. M. (a?): nhd. »Wüterich«, Gewaltherrscher, Tyrann, grausamer Mensch

gewaltherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewaltherrscherin, mhd. gewaltærinne, st. F.: nhd. »Gewalterin«, Gewaltüberin, Gewaltherrscherin, Gewalthaberin, Machthaberin

gewaltherrschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltherrschig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewalthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewalthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltig -- ebenso gewaltig, mhd. ebengewalticlich***, Adj.: nhd. »ebenso gewaltig«; ebengewalticlīche, ebengewalticlīch, Adv.: nhd. »ebenso gewaltig«, genauso mächtig

gewaltig, germ. *ermana-, *ermanaz, *ermena-, *ermenaz, *ermuna-, *ermunaz, *irmana-, *irmanaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, gewaltig; *ōbja-, *ōbjaz, germ.?, Adj.: nhd. gewaltig; *wala- (2), *walaz, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig

gewaltig, got. *airman-s, *airmins, Adj. (a): nhd. groß, gewaltig

gewaltig, an. *blā-, Adj.: nhd. gewaltig; for-r, Adj.: nhd. eilig, hastig, heftig, gewaltig

gewaltig, ae. eormen-, iermen-, Adj.: nhd. groß, gewaltig; fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; sin-, sin-e-, sin-o-, sion-, sion-u- (2), syn-, Adj., Präf.: nhd. beständig, dauernd, unendlich, gewaltig; stō-r (2), Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig; s-wī-þ, s-wȳ-þ, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, gewaltig, streng; un-mǣ-t-lic, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, enorm

gewaltig, afries. wal-d-e-lik 1, wel-d-e-lik, Adj.: nhd. gewaltig, gewaltsam; wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

gewaltig, anfrk. gi-wal-d-ig* 1, Adj.: nhd. »gewaltig«, mächtig, fähig

gewaltig, anfrk. gi-wel-d-ig* 1, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; *wal-d-ig?, Adj.: nhd. gewaltig, kraftvoll, machtvoll

gewaltig, as. gi-wal-d-ig* 1, Adj.: nhd. gewaltig; grô-t 15, Adj.: nhd. groß, gewaltig, ausgedehnt, schwer, bedeutend; *kra-f-t-ag-līk?, Adj.: nhd. »kräftig«, gewaltig; kra-f-t-ag-līk-o* 1, kra-f-t-līk-o*, Adv.: nhd. »kräftig«, gewaltig; *kra-f-t-līk?, Adj.: nhd. gewaltig; maht-ig* 98, mėht-ig*, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; maht-ig-līk* 2, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; mik-il 131, Adj.: nhd. groß, gewaltig, viel; mik-il-o* 1, Adv.: nhd. groß, gewaltig; rīk-i (2) 43, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, herrschend, reich; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; *wal-d-ig?, Adj.: nhd. gewaltig

gewaltig, ahd. anawaltanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. machtvoll, gewaltig; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in; giwaltīgo* 4, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, machtvoll, mit großer Gewalt; giwaltlīh* 1, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; giwaltlīhho* 1, giwaltlīcho*, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, mit Nachdruck, frei, furchtlos, freimütig; himilgiwaltīg* 1, Adj.: nhd. »himmelsmächtig«, gewaltig, machtvoll im Himmel; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; maganīg* 2, Adj.: nhd. gewaltig, vermögend, machtvoll; maganīgo* 2, meginīgo*, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, kräftig, stark; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; meginīg* 3?, Adj.: nhd. mächtig, machtvoll, allmächtig, gewaltig; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; starklīh* 1, starclīh*, Adj.: nhd. stark, kräftig, gewaltig, heftig; starklīhho* 3, starclīcho, Adv.: nhd. stark, gewaltig, heftig, mit Nachdruck; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben; ungimezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, übermäßig, gewaltig, zu sehr; unmāz* (1) 3, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, maßlos, ungeheuer; unmāzi 1, Adj.: nhd. unmäßig, unermesslich, gewaltig; unmez* (2) 3, Adj.: nhd. ungeheuer, gewaltig; unmezhaft* 1, Adj.: nhd. unmäßig, ungeheuer groß, gewaltig; unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend; unmezzi 3, Adj.: nhd. unermesslich, maßlos, gewaltig, groß; *waltīg?, Adj.: nhd. gewaltig, kraftvoll, machtvoll

gewaltig, ahd. giwaltīglīhho* 1, giwaltīglīcho*, ahd.?, Adv.: nhd. »gewaltig«, zuversichtlich

gewaltig, mhd. besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; ellenhaftic, ellenthaftic, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig; ellensrīche, ellenrīche*, ellentrīche, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, furchtlos, gewaltig; ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll; ellentlich, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, elend, elendig

-- gewaltig wie ein Donner: mhd. donerlich, Adj.: nhd. donnernd, dröhnend, gewaltig wie ein Donner

-- gleich gewaltig: mhd. ebenstrenge, Adj.: nhd. gleich gewaltig, gleich mächtig

gewaltig, mhd. gestrenc, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, streng; gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen; gestrengelich*, gestrenglich, Adj.: nhd. gewaltig, stark, tapfer; gestrengelīche, gestrenglīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengelīchen, Adv.: nhd. gewaltig, stark, tapfer, streng, unfreundlich; gestrengic***, Adj.: nhd. »gestreng«, stark, gewaltig, tapfer; gewalt (2), Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; gewalticlich, gewalteclich, gewelticlich, Adj.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt handelnd; gewalticlīche, gewalteclīche, gewalticlīche, gewaldeclīche, gewaldiclīche, gewaltenclīche, geweldeclīche, Adv.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt; gewaltlich, Adj.: nhd. gewaltig; gewegenlīche, Adv.: nhd. gewaltig, entschlossen; gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; hantstarc, Adj.: nhd. gewaltig, stark mit der Hand, schlagkräftig; hantveste (2), hantfeste*, Adj.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend, auf Ehrenwort entlassen (Adj.); hantvestlich***, hantfestlich***, Adj.: nhd. genommen, gewaltig, glaubend; hantvestlīche, hantfestlīche*, Adv.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend; hebic*, hebec, hevec, hefec*, Adj.: nhd. wichtig, gewaltig; hērschaftsam, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; hevic*, hevec, hefec*, hefic*, Adj.: nhd. wichtig, gewaltig; kreftenrīche, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; krefterīche, krefterīch, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

-- gewaltig machen: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

gewaltig, mhd. gewaltlīche, Adv.: nhd. »gewaltig«

gewaltig, mhd. magenlich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll; mehticlīchen, mehteclīchen, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, kraftvoll; meinlich (2), magenlich, Adj.: nhd. schwer, gewaltig, mächtig; michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; michellich, Adj.: nhd. groß, gewaltig, viel; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

gewaltig, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; starc (2), Adv.: nhd. gewaltig, sehr; starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; statehaftic, stathaftic, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, begütert, vermögend, wohlhabend, gewaltig; sterclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig; sterclīche, starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, standhaft, genau; strange (3), Adv.: nhd. gewaltig, stark, sehr, tapfer, streng, unfreundlich; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.:

nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig

gewaltig, mhd. starclich***, Adj.: nhd. »gewaltig«; swintlich***, Adj.: nhd. »gewaltig«

gewaltig, mhd. übermaht (2), Adv.: nhd. übermäßig, gewaltig, sehr; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; veralten (2), feralten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt, stark, gewaltig, traurig; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vesticlīchen*, vesteclīchen, festiclīchen*, festeclīchen*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, stark, gewaltig, sehr; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; waltic, waltec, weltic, weltec, waldic, waldec, weldic, weldec, Adj.: nhd. »waltig«, gewaltig, mächtig, bevollmächtigt, befugt; walticlich*, walteclich, Adj.: nhd. »waltiglich«, gewaltig; weltic, weltec, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig

-- überaus gewaltig: mhd. überhēr, überhēre, Adj.: nhd. unnahbar, überaus gewaltig, überaus vornehm, übermütig, stolz

gewaltig, mnd. beheftich, Adj.: nhd. heftig, gewaltig, gewaltsam; dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich

gewaltig, mnd. geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldichlīk, gewōldichlīk*, Adj.: nhd. mit Gewalt ausgestattet, gewaltig, mächtig, eigenmächtig; gewāldichlīken, gewōldichlīken, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, eigenmächtig, mit Gewalt; gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend; geweldelīk, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; geweldich, M.: nhd. gewaltig, Macht habend, Gewalt ausübend; geweldichlīk***, Adj.: nhd. mit Gewalt handelnd, gewaltig, mächtig; geweldichlīken, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltig, mächtig; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōtem· gent*, grōtem· gende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; grōtmechtich, Adj.: nhd. sehr mächtig, gewaltig; grōtm· gent, grōtm· gende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig

-- sehr gewaltig: mnd. grōtwēldich, grōtweldich, Adj.: nhd. sehr gewaltig

gewaltig, mnd. mankreftige, Adv.: nhd. majestätisch, gewaltig; mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; mechtichlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; mechtichlīken, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, mit Macht, kräftig, stark; michel (1), Adj.: nhd. groß, gewaltig; michellīk*, michelīk, michlīk, michellik, michelk, Adj.: nhd. groß, gewaltig, mächtig, stark; · verhent, overhenth, Adj.: nhd. gewaltig; · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich

-- gewaltig groß: mnd. mechtlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig groß, berechtigt (Bedeutuung örtlich beschränkt [Braunschweig]), bevollmächtigt (Bedeutung örtlich beschränkt [Braunschweig])

gewaltig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

gewaltig, mnd. upsēnt* (1), upsēnde, upsīnde, mnd.?, (Part. Präs.?=)Adj.: nhd. Aufsehen erregend, gewaltig, groß; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt); vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; wāldich, mnd.?, Adj.: nhd. gewaltig; welde*** (2), Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; weldich, wēldich*, waldich, wōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; weldigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. gewaltig

-- gewaltig groß: mnd. unvörmētich*, unvormētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, gewaltig groß

gewaltig, geweltig, nhd., Adj.: nhd. gewaltig; E.: s. Gewalt, ig; L.: DW, Luther (gewaltig bzw. geweltig)

gewaltig, nhd., Adv.: nhd. gewaltig; E.: s. gewaltig (Adj.); L.: DW, Luther

gewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltige -- gewaltige Kraft, as. mẹg-in-s-trẹ-ng-i 1, st. F. (ī): nhd. gewaltige Macht, gewaltige Kraft

gewaltige -- gewaltige Macht, as. mẹg-in-s-trẹ-ng-i 1, st. F. (ī): nhd. gewaltige Macht, gewaltige Kraft

gewaltige -- gewaltige Reden führen, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

gewaltige -- gewaltige Tat, ahd. maganheit* 1, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, gewaltige Tat

gewaltigehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltigen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewältigen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltiger -- gewaltiger Sturm, mnd. h· vetstorm, M.: nhd. gewaltiger Sturm

gewaltiger -- gewaltiger Trinker, mnd. slinthol, N.: nhd. Schlundloch, gewaltiger Trinker, Schlemmer

gewaltiger -- von gewaltiger Größe und Stärke seiend, mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vierschützic*, vierschutzic, fierschützic*, Adj.: nhd. von gewaltiger Größe und Stärke seiend

Gewaltiger, mhd. gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger; gewaltigære, st. M.: nhd. Gewaltiger, Bevollmächtigter

Gewaltiger, mhd. gewaltige, sw. M.: nhd. »Gewaltiger«

Gewaltiger, mnd. gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter; geweldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger

gewaltiger, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltigisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltiglich, geweltiglich, nhd., Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt, mit Macht; E.: s. gewaltig, lich; L.: DW, Luther (gewaltiglich bzw. geweltiglich)

gewaltiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltigung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewältigung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewältigungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewältlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltlich, nhd., Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt, mit Macht; E.: s. Gewalt, lich; L.: DW, Luther

gewaltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltlos, mhd. unrouplīch, Adv.: nhd. gewaltlos

gewaltlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltmaszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewaltmeister, mnd. gewaltmēster, gewaltmeister, M.: nhd. »Gewaltmeister«, Polizeibeamter

gewaltmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltmeisterbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltmeistergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltministerium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltmütig, mnd. waltm· dich*, waltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »gewaltmütig«, gewalttätig, gewalttätigen Sinnes seiend

Gewaltnahme, ae. néa-d-nim-u, níe-d-nim-u, F.: nhd. »Gewaltnahme«, Raub

Gewaltnahme, ahd. nōtnāma* 1, st. F. (ō): nhd. Gewaltnahme, Raub

Gewaltnehmer, ae. nȳ-d-nim-a, nē-d-nim-a, sw. M. (n): nhd. »Gewaltnehmer«, Vergewaltiger

Gewaltnehmer, mnd. geweldenēmære*, geweldenemer, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltnehmer«, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher

gewaltnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewaltraub, afries. nê-d-râ-f 3, st. M. (a): nhd. »Notraub«, Gewaltraub

Gewaltraub, as. nô-d-rô-f* 1, st. M. (a): nhd. »Gewaltraub«, Raub

Gewaltraub, mhd. gewaltroubunge, st. F.: nhd. »Gewaltraubung«, Gewaltraub

gewaltraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalträuber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewaltraubung, mhd. gewaltroubunge, st. F.: nhd. »Gewaltraubung«, Gewaltraub

gewaltrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltreich, mhd. gewalterīche*, gewalterīch, Adj.: nhd. »gewaltreich«, mächtig

gewaltreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltrichterbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltrichterdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltrichteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsam -- gewaltsam abreißen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

gewaltsam -- gewaltsam angeeignetes Gut, mnd. prīs (2), prise, M.: nhd. gewaltsam angeeignetes Gut, Beute (F.) (1), Prise

gewaltsam -- gewaltsam aufbrechen, mnd. upstōten*, upstoten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »aufstoßen«, in Zank oder Zwist geraten (V.), einstoßen, gewaltsam aufbrechen

gewaltsam -- gewaltsam aus der Richtung treiben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

gewaltsam -- gewaltsam auseinandersetzen, mnd. ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

gewaltsam -- gewaltsam befördern, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

gewaltsam -- gewaltsam befreien, mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

gewaltsam -- gewaltsam bringen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

gewaltsam -- gewaltsam die Luft nehmen, mnd. sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen

gewaltsam -- gewaltsam eindringen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen

(V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

gewaltsam -- gewaltsam eines Amtes entsetzen, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

gewaltsam -- gewaltsam entfernen, mhd. entspengen, sw. V.: nhd. der Spangen berauben, gewaltsam entfernen, abbringen von

gewaltsam -- gewaltsam entfernen, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

gewaltsam -- gewaltsam ergreifen, got. fra-wil-w-an 8, st. V. (3): nhd. fortreißen, gewaltsam ergreifen

gewaltsam -- gewaltsam gefangennehmen, mnd. woltv· ren***, sw. V.: nhd. gewaltsam gefangennehmen, entführen

gewaltsam -- gewaltsam öffnen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

gewaltsam -- gewaltsam öffnen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

gewaltsam -- gewaltsam stoßen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

gewaltsam -- gewaltsam töten, mnd. mōrtquellen***, sw. V.: nhd. gewaltsam töten

gewaltsam -- gewaltsam verbiegen, mhd. enklemmen, enklemen, sw. V.: nhd. gewaltsam verbiegen, durch Druck aus der Lage bringen

gewaltsam -- gewaltsam verkürzt, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

gewaltsam -- gewaltsam wegnehmen, mhd. abetwingen, abtwingen, abe twingen, st. V.: nhd. abzwingen, abpressen, gewaltsam wegnehmen; beklipfen*, bekliphen, sw. V.: nhd. gewaltsam wegnehmen

gewaltsam -- gewaltsam ziehen, mhd. dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

gewaltsam -- willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

gewaltsam überfallen (V.), mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewaltsam, an. beld-in-n, Adj.: nhd. gewaltsam; eik-in-n (1), Adj.: nhd. gewaltsam, wütend, rasend

gewaltsam, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; hǣ-st (2), Adj.: nhd. heftig, gewaltsam; hǣ-st-e, Adv.: nhd. heftig, gewaltsam; hǣ-st-līc-e, Adv.: nhd. heftig, gewaltsam; rœ̄-þ-līc-e, Adv.: nhd. gewaltsam, wild; stī-þ-līc-e, Adv.: gewaltsam; s-wī-þ-lic, Adj.: nhd. gewaltsam, heftig, übermäßig, streng, stark, kräftig

gewaltsam, afries. dur-ich 4, Adj.: nhd. frevelhaft, ungesetzlich, gewaltsam, brutal; hā-st-e 4, hā-st (2), Adj.: nhd. gewaltsam; hā-st-ich 1, Adj.: nhd. gewaltsam; hā-st-lik 1, Adj.: nhd. gewaltsam; ūr-wal-d-e-lik 1 und häufiger?, ūr-wel-d-e-lik, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt; *wal-d-e, *wel-d-e, Adj.: nhd. gewaltsam; wal-d-e-lik 1, wel-d-e-lik, Adj.: nhd. gewaltig, gewaltsam

-- gewaltsam nehmen: afries. on-a-wi-n-n-a 2, st. V. (3a): nhd. gewaltsam nehmen, abgewinnen

-- gewaltsam wegnehmen: afries. on-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. »besiegen«, gewaltsam wegnehmen, überführen; und-wel-d-ig-ia 1 und häufiger?, and-wel-d-ig-ia, und-wel-d-ia, sw. V. (2): nhd. entkommen, gewaltsam wegnehmen

gewaltsam, as. *nô-d-ag?, Adj.: nhd. zwangsweise, gewaltsam

gewaltsam, ahd. binumftlīhho* 1, binumftlīcho*, Adv.: nhd. gewalttätig, gewaltsam; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; nōthafto 1, Adv.: nhd. gewaltsam, gefährlich, mit Gewalt; nōtlīhho* 4, notlīcho, Adv.: nhd. gewaltsam, unter Zwang, notgedrungen; nōtnumftīgo* 1, Adv.: nhd. gewaltsam, gewalttätig; nōtnumftlīhho* 2, nōtnumftlīcho*, Adv.: nhd. gewalttätig, gewaltsam

-- gewaltsam ergreifen: ahd. gihantgreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gihantgriffōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln

-- gewaltsam fortstoßen: ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

-- gewaltsam trennen: ahd. 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen

-- gewaltsam zerteilen: ahd. spaltan* 25, red. V.: nhd. spalten, trennen, gewaltsam zerteilen

gewaltsam, mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich

gewaltsam, mhd. poinderlich, Adj.: nhd. schnell, rennend, gewaltsam; poinderlīche, Adv.: nhd. schnell, rennend, gewaltsam

-- gewaltsam nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

gewaltsam, mhd. starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich

gewaltsam, mhd. ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich

-- gewaltsam darnieder drücken: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- gewaltsam hochreißen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- gewaltsam hochziehen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- gewaltsam mitten abbrechen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

-- gewaltsam niederdrücken: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- gewaltsam öffnen: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfsweifen, ūf sweifen, red. V., st. V.: nhd. aufstoßen, hochziehen, zurückschlagen, gewaltsam öffnen, hochgehen

gewaltsam, mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend; gewaltlīke, Adv.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt, mit Macht; gewaltlīken, Adv.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt, mit Macht; gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grum (1), Adj.: nhd. grausam, gewaltsam, hart

-- durch Brand gewaltsam öffnen: mnd. inbranden, sw. V.: nhd. durch Brand gewaltsam öffnen

-- gewaltsam auf jemanden eindrängen: mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

-- gewaltsam eindringen: mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

-- gewaltsam eindringen bei: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- gewaltsam öffnen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- gewaltsam trennen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- gewaltsam vertreiben: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- gewaltsam zur Herrschaft gelangt: mnd. ingedrenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrängt«, gewaltsam zur Herrschaft gelangt, unrechtmäßig

-- sich gewaltsam Eingang verschaffen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

-- sich gewaltsam Zugang verschaffen: mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

gewaltsam, mnd. āst· rich (2), Adv.: nhd. gewaltsam, unlenksam; āst· rigen, Adv.: nhd. gewaltsam, unlenksam; āst· rlīken, Adv.: nhd. gewaltsam, in feindlicher Weise; beheftich, Adj.: nhd. heftig, gewaltig, gewaltsam; dātlīk (1), dātlik, Adj.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dātlīk (2), dâtlik, Adv.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; dātlīken, Adv.: nhd. tätlich, gewaltsam, tatsächlich; ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

-- gewaltsam abdringen: mnd. entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen

-- gewaltsam durch Kopfschlag töten: mnd. enth· veden, enthoveden, enh· veden, enth· ven, enthoven, unth· vden, sw. V.: nhd. enthaupten, gewaltsam durch Kopfschlag töten

-- gewaltsam entreißen: mnd. afrōven, sw. V.: nhd. wegrauben, rauben, gewaltsam entreißen

-- gewaltsam erheben: mnd. behēven, st. V.: nhd. gewaltsam erheben, räuberisch nehmen

-- gewaltsam genommen: mnd. āst· rich (1), Adj.: nhd. aufrührerisch, gewaltsam genommen; āst· rlīk***, Adj.: nhd. aufrührerisch, gewaltsam genommen

-- gewaltsam jemandem etwas abnehmen: mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen

-- gewaltsam nehmen: mnd. aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen

gewaltsam, mnd. waltsam, mnd.?, Adj.: nhd. gewaltsam; weldelīk***, Adj.: nhd. gewalttätig, gewaltsam; weldelīken*, weldeliken, woldeliken, woldelken, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; weldichlīk*, weldichlik, mnd.?, Adj.: nhd. gewaltsam; weldichlīke*, weldichkike, waldichlike, woldichlike, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; weldichlīken*, weldichliken, waldichliken, woldichliken, mnd.?, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltsam, eigenmächtig; woltlīk*, woltlik, mnd.?, Adj.: nhd. gewaltsam

gewaltsam, adjectiv und adverb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsam, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsame -- durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich, mnd. rōfrīke, N.: nhd. »Raubreich«, durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich

gewaltsame -- gewaltsame Aneignung von Waren, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen

gewaltsame -- gewaltsame Beeinträchtigung, mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

gewaltsame -- gewaltsame Beraubung des Rechts, mhd. nōtgewalt, st. F.: nhd. »Notgewalt«, gewaltsame Beraubung des Rechts

gewaltsame -- gewaltsame Besitznahme, ahd. ubarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Übertretung, gewaltsame Besitznahme, Usurpation

gewaltsame -- gewaltsame Bewegung, an. gey-s-ing-r, st. M. (a): nhd. gewaltsame Bewegung

gewaltsame -- gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses, afries. hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, hū-s-we-n-st, F.?: nhd. Eroberung eines Hauses, gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses

gewaltsame -- gewaltsame Fesselung, afries. nê-d-bend-e 3, F.: nhd. »Notband«, gewaltsame Fesselung, Zwangsbande

gewaltsame -- gewaltsame Fesselung, mnd. nōtbant, noetbant, N.: nhd. gewaltsame Fesselung

gewaltsame -- gewaltsame Gefangennahme, mnd. woltv· ringe*, woltforinge, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat; woltv· rnisse*, woltfōrnisse, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat

gewaltsame -- gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, mnd. rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

gewaltsame -- gewaltsame Hinderung, mnd. underbrēkinge*, underbrekinge, mnd.?, F.: nhd. Unterdrückung, gewaltsame Hinderung, Wegnahme

gewaltsame -- gewaltsame Kopfverletzung, mnd. h· vetwunde, F.: nhd. Kopfwunde, gewaltsame Kopfverletzung

gewaltsame -- gewaltsame Lähmung, mnd. lēminge, F.: nhd. gewaltsame Lähmung

gewaltsame -- gewaltsame Landung, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land; lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

gewaltsame -- gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

gewaltsame -- gewaltsame Tat, mhd. hanttāt, st. F.: nhd. Geschöpf, Handlung, gewaltsame Tat

gewaltsame -- gewaltsame Tötung, mnd. mōrtquellinge, mortquellinge, moertquellinge, F.: nhd. gewaltsame Tötung

gewaltsame -- gewaltsame Veränderung, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewaltsame -- gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz, mnd. entwēldinge, entweldunge, F.: nhd. Entwältigung, Vergewaltigung, gewaltsame Verdrängung aus dem Besitz

gewaltsame -- gewaltsame Verletzung, mnd. vörwundinge*, vorwundinge, F.: nhd. Verwundung, gewaltsame Verletzung

gewaltsame -- gewaltsame Wegnahme von Heu, mnd. höürōf, hoirōf, M.: nhd. Heuraub, gewaltsame Wegnahme von Heu

gewaltsame -- gewaltsame Wegnahme, mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1)

gewaltsame -- öffnen auf gewaltsame Weise, mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise

gewaltsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsamen -- zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe, mnd. mōrtwāpen, F.: nhd. Mordwaffe, zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe

gewaltsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewaltsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsamer -- gewaltsamer Andrang, mnd. nōtwīch, N.?: nhd. gewaltsamer Andrang

gewaltsamer -- gewaltsamer Brand, afries. wal-d-bran-d 3, wal-d-bron-d, wel-d-bran-d wel-d-bron-d, st. M. (a): nhd. Gewaltbrand, gewaltsamer Brand

gewaltsamer -- gewaltsamer Eingriff, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

gewaltsamer -- gewaltsamer Eingriff, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

gewaltsamer -- gewaltsamer Frauenraub, mhd. nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung

gewaltsamer -- gewaltsamer Kampf, mhd. nōtsturm, st. M.: nhd. »Notsturm«, Sturmangriff, gewaltsamer Kampf, Berennung

gewaltsamer -- gewaltsamer Mensch, mhd. nōttwingære 5, nōttwinger, st. M.: nhd. »Notzwinger«, Erzwinger, gewaltsamer Mensch

gewaltsamer -- gewaltsamer Raub, mhd. nōtname, st. F.: nhd. »Notnahme«, gewaltsamer Raub, Wegnahme, Raub; nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung; nōtroup, st. M.: nhd. »Notraub«, gewaltsamer Raub, Raub, Beraubung

gewaltsamer -- gewaltsamer Raub, mhd. schāchroup, st. M.: nhd. Raubanfall, gewaltsamer Raub, Raub, Raubüberfall

gewaltsamer -- gewaltsamer Tod, ae. déa-þ-cwal-u, st. F. (ō): nhd. Todeskampf, gewaltsamer Tod; drėp-e, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, gewaltsamer Tod; mor-þ-or-beal-u, mor-þ-or-beal-o, st. N. (wa): nhd. Mord, gewaltsamer Tod, Schlachten; wæl-ceal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. gewaltsamer Tod

gewaltsamer -- gewaltsamer Tod, ahd. kwalm* 5, qualm*, st. M. (a): nhd. Untergang, Verderben, Marter, Qual, gewaltsamer Tod

gewaltsamer -- gewaltsamer Tod, mhd. tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe

gewaltsamer Raub (besonders Frauenraub und Notzucht), mnd. nōtnumft, nōtmunst, F.: nhd. Gewalttat, gewaltsamer Raub (besonders Frauenraub und Notzucht)

gewaltsames -- durch gewaltsames Eindringen beschädigen, mnd. bevechten, st. V.: nhd. anfechten, angreifen, bekämpfen, erkämpfen, durch gewaltsames Eindringen beschädigen

gewaltsames -- durch gewaltsames Eindringen beschädigt, mnd. bevechtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt; bevochten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angefochten, angegriffen, bekämpft, erkämpft, durch gewaltsames Eindringen beschädigt

gewaltsames -- gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, mnd. quābeldrank, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

gewaltsames -- gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden, mnd. bevechtinge, F.: nhd. Angriff, gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden

gewaltsames -- gewaltsames Nehmen, mhd. nāme (1), sw. F., st. F.: nhd. »Nahme«, gewaltsames Nehmen, Raub, Beraubung, Beute (F.) (1)

gewaltsames -- gewaltsames Ziehen, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewaltsamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewaltsamkeit, afries. hā-st-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Übereilung, Gewaltsamkeit

Gewaltsamkeit, mhd. getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

Gewaltsamkeit, mnd. forshēt, forsheit, forscheit, F.: nhd. Gewalt, Kühnheit, Frevelmut, Trotz, Eigenmächtigkeit, Gewaltsamkeit

Gewaltsamkeit, mnd. nōtdrost*, nōtrust, mnd.?, F.?: nhd. Gewaltsamkeit

gewaltsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsbote, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschirmherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschirmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewaltschlüssel, nhd., M.: nhd. Gewalt; ÜG.: lat. clavis postestaits; I.: Lüt. lat. clavis potestatis; E.: s. Gewalt, Schlüssel; L.: DW, Luther

gewaltschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsentlassen, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltsentlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltshaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltshaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltsüchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewaltsumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltsverfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewalttaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttaetigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttaetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttaetlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewalttat, germ. *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?

Gewalttat, ae. fir-en, fyr-en, st. F. (ō): nhd. Verbrechen, Schuld, Sünde, Gewalttat, Qual, Leiden; mor-þ-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Gewalttat, Todsünde, Strafe, Qual, Elend

Gewalttat, afries. wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat; *wal-d-dē-d, *wel-d-dē-d, wal-d-dē-d-e, wel-d-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Gewalttat; wal-d-sak-e?, wel-d-sak-e?, st. F. (ō): nhd. Gewalttat

Gewalttat, ahd. herizuht* 3, st. F. (i): nhd. Hausfriedensbruch, Gewalttat; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1);

nōtnumft 15, st. F. (i): nhd. Raub, Gewalt, Vergewaltigung, Gewalttat, Zwang; nōtnumftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewalttat, Zwang, Gewalt; nōttāt* 1, st. F. (i): nhd. Gewalttat

Gewalttat, mhd. getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; krude, st. F.: nhd. »Krude«, Bedrängnis, Gewalttat, Grausamkeit

Gewalttat, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Gewalttat, mhd. treibe (2), st. F.: nhd. Gewalttat, Gewalt, Raub

Gewalttat, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

Gewalttat, mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

Gewalttat, mnd. gabbet, Sb.: nhd. Kampfmittel im Streit der Geschlechter, Gewalttat, Raub, Brennen; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung; gewelde (2), gewelt, N., F.: nhd. Gewalt, Gewalttat, Herrschaft, Macht, Eigenmächtigkeit, Geltung; hērwerk*?, herwerk, herewerk, herrewerk, herwerke, N.: nhd. Gewalttat, gewalttätige Wegnahme, Plünderung

-- Buße für verübte Gewalttat: mnd. gewaltbr· ke, M.: nhd. Buße für verübte Gewalttat

-- Gewalttat innerhalb des Hauses: mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

-- Gewalttat üben: mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben

-- Gewalttat verübend: mnd. hantdādich, handādich, Adj.: nhd. Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

-- Vergeltung der Gewalttat: mnd. hērwerkesentgeltenisse*?, herwerksentgeltnisse, F.: nhd. Vergeltung der Gewalttat

Gewalttat, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtnumft, nōtmunst, F.: nhd. Gewalttat, gewaltsamer Raub (besonders Frauenraub und Notzucht); · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · vergewalt, ōvergewalt, overgewalt, F.: nhd. Übergewalt, Notzucht, Gewalttat; · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen; · vervallinge, ōvervallinge, overvallinge, F.: nhd. Gewalttat, gewalttätiger Angriff; · vervanc, ōvervanc, avervanc, overvank, M.: nhd. Übergriff, Gewalttat, Schädigung, gewalttätiger Angriff, Schaden (M.); · verwalt, ōverwalt, o̊werwalt, · verwolt, averwalt, auverwalt, F.: nhd. Gewalttat, Übergewalt, tätlicher Angriff, Vergewaltigung, Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt); · verwelde, ōverwelde, F.: nhd. Übergewalt, Gewalttat, tätlicher Angriff, Vergewaltigung

-- für eine Gewalttat fällige Strafe: mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

-- Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat: mnd. lāmede, laemte, F.: nhd. Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat; lāmelse, F.: nhd. Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat

-- öffentliches Aufgebot bei Gewalttat: mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

-- totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat: mnd. lēmenisse, lēmenitze, lēmnisse, lēmnis, lāmenisse, F., N.: nhd. Lähmung, totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat

Gewalttat, mnd. soldāt (1), soldāde, soldēde, F.: nhd. Gewalttat, Verletzung welche die Besudelung des Betroffenen bewirkt; sülfgerichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), Selbsthilfe, Gewalttat; sülfgewalt*, sülfgewōlt, sülgewōlt, sullefwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht; sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat; sülfrichte, sulfrichte, selfrichte, silfrichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, Gewalttätigkeit, Gewalttat

-- eigenmächtige Gewalttat: mnd. sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

Gewalttat, mnd. vörweldiginge*, vorweldiginge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung; vörweldinge*, vorweldinge, vorwāldinge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung, Überwältigung, Notzucht; vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr· ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; welde (1), mnd.?, st. F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit, Gewalttat; weldinge***, F.: nhd. »Wältigung«, Übergriff, Gewalttat; woltv· ringe*, woltforinge, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat; woltv· rnisse*, woltfōrnisse, mnd.?, F.: nhd. gewaltsame Gefangennahme, Entführung, Gewalttat

-- Gewalttat ausüben: mnd. wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen

gewalttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewalttäter, afries. wal-d-en-er* 1 und häufiger?, wel-d-en-er*, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Gewalttäter

Gewalttäter, ahd. nōtnumftāri* 3, st. M. (ja): nhd. Räuber, Gewalttäter, gewalttätiger Mensch

Gewalttäter, mhd. gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger

Gewalttäter, mhd. übelære, übeler, st. M.: nhd. Übeltäter, Gewalttäter; waldenbergære*, waldenberger, st. M.: nhd. »Waldenberger«, Tyrann, Gewalttäter

Gewalttäter, mnd. nōtweldære*, nōtwelder, M.: nhd. Gewalttäter; quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält; rabouke, M.: nhd. »Rabauke«, Unruhestifter, Gewalttäter; rabricke, M.: nhd. »Rabauke«, Unruhestifter, Gewalttäter

Gewalttäter, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter; sülfwāldenære*?, sülfwōldener, M.: nhd. Gewalttäter

Gewalttäter, mnd. vörunrechtære*, vorunrechter, M.: nhd. Unterdrücker, Gewalttäter, Bedrücker, Unrecht Ausübender; vörweldigære*, vorweldiger, vorwāldiger, vorwōldiger, M.: nhd. Gewalttäter, Bedränger, Bedrücker; vrēdebrēkære*, vrēdebrēkēr, vredebreker, vrēdebrēkēre, vrēderbrēker, vrēdebrēkere, vrēdebrāker, M.: nhd. Friedebrecher, Treubrecher, Friedensstörer, Gewalttäter, Verbrecher; vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter; weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; woldenbergære*, woldenberger, mnd.?, M.: nhd. Gewalttäter, Friedebrecher

gewalttätig, an. dār (2), Adj.: nhd. unangenehm, gewalttätig

gewalttätig, ae. hėt-e-lic, Adj.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig; hėt-e-līc-e, Adv.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig; rœ̄-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; rœ̄-þ-e-lic, Adj.: nhd. gewalttätig; rœ̄-þ-en, Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, eifrig; þear-l-ic, Adj.: nhd. heftig, schwer, gewalttätig; þear-l-īc-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, gewalttätig; þear-l-mō-d, Adj.: nhd. streng, ernst, gewalttätig, stark; wæl-grim-m, wæl-grim, Adj.: nhd. wild, gewalttätig, grausam, blutig

gewalttätig, ahd. binumftlīhho* 1, binumftlīcho*, Adv.: nhd. gewalttätig, gewaltsam; nōtnumftīg* 2, Adj.: nhd. gewalttätig; nōtnumftīgo* 1, Adv.: nhd. gewaltsam, gewalttätig; nōtnumftlīhho* 2, nōtnumftlīcho*, Adv.: nhd. gewalttätig, gewaltsam; widarmuoti* (1) 7, Adj.: nhd. widerwärtig, gewalttätig, ärgerniserregend, ungerecht, widerrechtlich, unrechtmäßig, verkehrt

-- sich gewalttätig zeigen: ahd. rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen

gewalttätig, mhd. hanttætic*, hanttætec, Adj.: nhd. »handtätig«, gewalttätig

gewalttätig, mhd. mortswinde, Adj.: nhd. gewalttätig

-- gewalttätig behandeln: mhd. nōtnemen, st. V.: nhd. gewalttätig behandeln, vergewaltigen, notzüchtigen; nōtzogen (1), sw. V.: nhd. notzüchtigen, gewalttätig behandeln, vergewaltigen, schänden, unterdrücken

gewalttätig, mhd. übeltætic, Adj.: nhd. übeltätig, übel handelnd, gewalttätig, verbrecherisch; unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich

-- gewalttätig angreifen: mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

-- gewalttätig behandeln: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

-- gewalttätig handeln: mhd. verwaltigen, ferwaltigen*, verweltigen, ferweltigen, sw. V.: nhd. überwältigen, gewalttätig handeln

-- über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

gewalttätig, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

-- gewalttätig eingreifen: mnd. intasten, sw. V.: nhd. hineintasten, sich einmischen, erbberechtigt werden, gewalttätig eingreifen

gewalttätig, mnd. sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldich*, sülfwōldich, sülfvōldich, sülfvaldich, selfwōldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, anmaßend, ungehörig; sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein; sülfweldich, sulfweldich, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam

-- gewalttätig angemaßte Selbsthilfe: mnd. sülfrichte, sulfrichte, selfrichte, silfrichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, Gewalttätigkeit, Gewalttat

gewalttätig, mnd. waltm· dich*, waltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »gewaltmütig«, gewalttätig, gewalttätigen Sinnes seiend; weldelīk***, Adj.: nhd. gewalttätig, gewaltsam

-- gewalttätig behandeln: mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; vörweldigen*, vorweldigen, vorwāldigen, vorwōldigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen

gewalttätige -- gewalttätige Behandlung, mhd. nōtzoc, st. M.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung, Gewaltttat, Vergewaltigung; nōtzoge (1) 1, st. F.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung

gewalttätige -- gewalttätige Gesinnung, mnd. vrēvelwalt, F.: nhd. unrechtmäßige Gewalt, gewalttätige Gesinnung

gewalttätige -- gewalttätige Selbsthilfe, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

gewalttätige -- gewalttätige Wegnahme, mnd. hērwerk*?, herwerk, herewerk, herrewerk, herwerke, N.: nhd. Gewalttat, gewalttätige Wegnahme, Plünderung

gewalttätigen -- gewalttätigen Sinnes seiend, mnd. waltm· dich*, waltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »gewaltmütig«, gewalttätig, gewalttätigen Sinnes seiend

gewalttätiger -- gewalttätiger Angriff, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen; · vervallinge, ōvervallinge, overvallinge, F.: nhd. Gewalttat, gewalttätiger Angriff; · vervanc, ōvervanc, avervanc, overvank, M.: nhd. Übergriff, Gewalttat, Schädigung, gewalttätiger Angriff, Schaden (M.); · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung; · verv· ringe, ōverv· ringe, auerv· ringe, F.: nhd. Überführung, Verschleppung, Gefangennahme, Überfall, gewalttätiger Angriff

gewalttätiger -- gewalttätiger Bube, mnd. bōve, bove, M.: nhd. Bube, gewalttätiger Bube, Frevler, Spitzbube, Räuber

gewalttätiger -- gewalttätiger Mensch, an. ribbald-i, sw. M. (n): nhd. Räuber, gewalttätiger Mensch

gewalttätiger -- gewalttätiger Mensch, ahd. nōtnemo 3, sw. M. (n): nhd. Räuber, gewalttätiger Mensch; nōtnumftāri* 3, st. M. (ja): nhd. Räuber, Gewalttäter, gewalttätiger Mensch

gewalttätiger -- gewalttätiger Mensch, mhd. brogære, broger, st. M.: nhd. Aufrührer, Prahler, Großtuer, gewalttätiger Mensch

gewalttätiger -- gewalttätiger Übergriff, mnd. vörweldiginge*, vorweldiginge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung; vörweldinge*, vorweldinge, vorwāldinge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung, Überwältigung, Notzucht

Gewalttätiger, an. O-spak-r, st. M. (a)=PN: nhd. Unfriedlicher, Gewalttätiger

Gewalttätiger, mnd. gewāldenære*, gewāldenēr, gewāldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; gewaltnēmære*, gewaltnēmer, M.: nhd. Gewalttätiger, Gewaltausübender; geweldenære*, geweldenēr, geweldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenēmære*, geweldenemer, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltnehmer«, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher

gewalttätiges -- gewalttätiges Leben führen, mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

gewalttätiges -- gewalttätiges Verhalten, an. ū-spek-t, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Aufruhr, gewalttätiges Verhalten, Friedesstöhrung

Gewalttätigkeit, an. yf-ir-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. übermütiges Auftreten, anmaßendes Auftreten, Gewalttätigkeit

Gewalttätigkeit, ahd. nōtida 2, st. F. (ō): nhd. Strenge, Zwang, Not, Gewalttätigkeit; nōtigī 1, st. F. (ī): nhd. Gewalttätigkeit, Nötigung; nōtwegida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewalttätigkeit

Gewalttätigkeit, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt

Gewalttätigkeit, mhd. ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual; ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; vreide (4), freide*, sw. M.: nhd. Übermut, Gewalttätigkeit; vreiden, freiden*, st. N.: nhd. Übermut, Gewalttätigkeit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe;

vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

-- ungesetzliche Gewalttätigkeit: mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit

-- ungesetzmäßige Gewalttätigkeit: mhd. übergrif, st. M.: nhd. Übergreifen, Übergriff, Verstoß, ungesetzliche Gewalttätigkeit, ungesetzmäßige Gewalttätigkeit

Gewalttätigkeit, mnd. anevāringe*, anvāringe, anvaringe, F.: nhd. »Anfahrung«, Angriff, Gewalt, Gewalttätigkeit

Gewalttätigkeit, mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

-- Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit: mnd. hūwōlde, Interj.: nhd. ha Gewalt!, Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit

-- Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause: mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

Gewalttätigkeit, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · vergrīpen* (2), · vergrīpent, N.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vergrīpinge, ōvergrīpinge, overgripinge, F.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

Gewalttätigkeit, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat; sülfrichte, sulfrichte, selfrichte, silfrichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, Gewalttätigkeit, Gewalttat

Gewalttätigkeit, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; walt (1), M., F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit; welde (1), mnd.?, st. F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit, Gewalttat; wolt (1), mnd.?, F.: nhd. »Walt«, Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit; wrēde (1), mnd.?, F.?: nhd. Grausamkeit, Gewalttätigkeit

-- Gewalttätigkeit begehen: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

Gewalttätigkeiten -- Gewalttätigkeiten verüben, mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchten; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

gewaltthat, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltthaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewaltthäter, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaltthäterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewaltthätig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewaltthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltthätiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewaltthätlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltthuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewalttod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewalttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttraegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewalttragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewalttrutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewaltttat, mhd. nōtzoc, st. M.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung, Gewaltttat, Vergewaltigung

Gewaltüberin, mhd. gewaltærinne, st. F.: nhd. »Gewalterin«, Gewaltüberin, Gewaltherrscherin, Gewalthaberin, Machthaberin

gewaltueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewaltverbrechen, mnd. hērwerkvörbrēkinge*?, herwerkvorbrēkinge, F.: nhd. Gewaltverbrechen, Plünderungsverbrechen

Gewaltverbrecher, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

Gewaltverfolger, ae. néa-d-wra-c-a, sw. M. (n): nhd. »Gewaltverfolger«, Rächer

gewaltverkündend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewaltvogt, mnd. woltvōget, woltvoget, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltvogt«, Gerichtsdiener, Gerichtsbote

gewaltvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewaltvollstreckung -- zur Gewaltvollstreckung vorgehen, afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

gewaltwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaltwirken, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaltzufuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewaltzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaltzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewälz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewälzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewalze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewälze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewälzt, ahd. biwalzit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. erschüttert, gewälzt

gewalzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewälzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewämbs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewämbs, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewämmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewämp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewampt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewäms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewan, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewand -- ärmelloses Gewand, an. ser-k-r (1), st. M. (i?): nhd. Hemd, ärmelloses Gewand, Waffenrock

Gewand -- Gewand eines Geistlichen, mnd. pāpenklēt, pāpenkleit, N.: nhd. Gewand eines Geistlichen, Priestergewand

Gewand -- Gewand schneiden, mhd. gewantsnīden***, V.: nhd. »Gewand schneiden«, mit Tüchern handeln

-- armseliges Gewand: mhd. gewendelīn, st. N.: nhd. »Gewändlein«, kleines Gewand, armseliges Gewand

-- Gewand zum Gürten: mhd. gürtelgewant, st. N.: nhd. »Gürtelgewand«, Gewand zum Gürten

-- golddurchwirktes Gewand: mhd. goltgewant, st. N.: nhd. »Goldgewand«, golddurchwirktes Gewand

-- härenes Gewand: mhd. gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug

-- kleines Gewand: mhd. gewendelīn, st. N.: nhd. »Gewändlein«, kleines Gewand, armseliges Gewand

-- kurzes Gewand: mhd. kurzgewant, st. N.: nhd. kurzes Gewand

-- Öffnung für den Kopf im Gewand: mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand

Gewand -- Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gewand -- härenes Gewand, an. hār-klæð-i, N.: nhd. härenes Gewand; hær-a (1), sw. F. (n): nhd. härenes Gewand

Gewand -- metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand, mnd. r· sekenspange, F.: nhd. »Röschenspange«, metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand

Gewand, germ. *hrukka-, *hrukkaz, *rukka-, *rukkaz, st. M.: nhd. Rock, Gewand; *tunik-, germ.?, F.: nhd. Tunika, Gewand; *wēdi-, *wēdiz, *wǣdi-, *wǣdiz, st. F. (i): nhd. Kleid, Gewand, Schnur (F.) (1)

Gewand, got. snag-a* 5, sw. M. (n): nhd. Gewand, Mantel, Oberkleid

Gewand, ae. ge-rī-f, st. N. (a): nhd. Kleidung, Gewand; ham-a, hom-a, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleidung, Haut, Leib, Kindbett; hræg-l, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Kleidung, Rüstung, Segel; of-er-bræd-els, st. M. (a): nhd. Bedeckung, Decke, Schleier, Gewand, Oberfläche; ōr-el, st. N. (a): nhd. Kleid, Gewand, Mantel, Schleier; scíe-t-e (1), sw. F. (n): nhd. Tuch, Gewand; scrū-d, st. N. (kons.): nhd. Kleidung, Gewand; swǣ-p-els, st. M. (a)?: nhd. Kleid, Gewand; swǣ-p-els-e, sw. F. (n): nhd. Kleid, Gewand; wǣ-d, st. F. (ō): nhd. Anzug, Gewand, Kleid, Segel; wǣ-d-e, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand

-- fliegendes Gewand: ae. weal-c-a, sw. M. (n): nhd. Woge, fliegendes Gewand

-- härenes Gewand: ae. cilic, st. M. (a): nhd. härenes Gewand; hǣr-e, sw. F. (n): nhd. härenes Gewand, Sackleinen; scor-a (1), sw. M. (n): nhd. härenes Gewand

Gewand, afries. ge-wed, Sb.: nhd. Gewand; *ham-a, *hom-a, sw. M. (n): nhd. Gewand; hex-il 1, st. M. (a): nhd. Gewand, Mantel; hrei-l 2, Sb.: nhd. Gewand; loth-a 1, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleid; wē-d-e 22, wē-d, wē-d-i, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid, Gewandstoff als Geld; wē-d-en 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Kleid, Gewand

-- kirchliches Gewand: afries. gar-e 1, F.: nhd. Kleidung, kirchliches Gewand, Rockschoß

-- Rechnungsmünze für das Gewand: afries. wē-d-e-merk 1, wē-d-merk, F.: nhd. Rechnungsmünze für das Gewand

Gewand, anfrk. gi-wē-d-i* 1, ge-wē-d-e*, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand; wā-d* 6, st. F. (i): nhd. Gewand, Kleidung; *wē-d-i?, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand

-- härenes Gewand: anfrk. hēr-a* 2, hār-a*, sw. F. (n): nhd. härenes Gewand

Gewand, as. gi-w-ā-d-i* 25, gi-w-ē-d-i*, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid; lint* 1, st. N. (a): nhd. Schleiertuch, Sommerkleid, Gewand; pêd-a* 1, st. F. (a): nhd. »Pfeit«, Gewand, Kleid, Untergewand; *wā-d? 2, st. N. (ja)?, st. F. (i)?: nhd. »Wat«, Gewand, Kleidung; w-ā-d-i* 1, w-ē-d-i*, st. N.? (ja): nhd. »Wat«, Gewand, Kleid

Gewand, ahd. anaslouf* 2, st. M. (a): nhd. Kleidung, Gewand; anawant* 2, st. N. (a): nhd. Bekleidung, Gewand; bifengida* 8, st. F. (ō): nhd. Gehege, Gewand, Umarmung, Umzäunung, Behälter; blah* (1) 1, Sb.: nhd. »Blahe«, Leintuch, Gewand, ärmliche grobe Kleidung; dekka* 1, decka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Decke, Unterschlupf, Gewand; dekkī* 23, deckī, st. F. (ī): nhd. Decke, Dach, Abdeckung, Schutz, Unterschlupf, Gewand; drappus* 11 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Gewand, Tuch; fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; furihemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Überwurf, Gewand, Leinenüberwurf; garawa* (2) 38?, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawi* 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; gifang 6, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Hülle; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; giroubi 19, st. N. (ja): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; giwant* (2) 1?, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid; *giwāt (2)?, st. F. (i): nhd. Gewand; giwāti* 92, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand, Bekleidung, Kleidung, Ausrüstung; giwerida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleidung, Gewand; guffa 1?, ahd.?, F. (?): nhd. Gewand, Pelz; hamo (1) 3, sw. M. (n): nhd. Hamen (M.) (2), Fangnetz, Gewand; *hamo (3)?, sw. M. (n): nhd. Hülle, Gewand; helī 11, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Schutz, Schürze, Schurz; hemidi 28, st. N. (ja): nhd. Hemd, Gewand, Überwurf; ingiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Gewand; inslouf* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Kleidung, Gewand; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; pfeitidi* 3, pheitidi*, st. N. (ja): nhd. Gewand, Hemd, Hemdchen, Schlitzüberwurf; reft 1, st. M. (a?): nhd. Kleid, Gewand, Ausrüstung?; regil* 5, hregil, st. N. (a): nhd. Gewand, Rüstung, Bekleidung, Schuhbekleidung; rezina* 3, sw. F. (n): nhd. Gewand, Tuch, grobes Tuch; roccus*, rochus* 20 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Rock, Gewand, Fell, Gürtel; rok (1) 47, roc, st. M. (a?, i?): nhd. Rock, Gewand, Kutte; rouba* 8, st. F. (ō): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand; sabo 7, sw. M. (n): nhd. Tuch, Gewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinentuch; stōla 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stola, priesterliche Stola, Gewand; trembil 14, st. M. (a): nhd. Gewand, mantelartiges Obergewand, Umhang, Mantel; tunihha (2) 21, tunicha, sw. F. (n): nhd. Tunika, Gewand; tuohhil* 12, tuochil*, st. N. (a): nhd. Gewand, Oberkleid, Brusttuch, Überwurf; ubarhelī 1, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Bedeckung, Decke, Zeltdecke?; wantalgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Gewand, Wechselkleid, Festgewand; wāt* (1) 52, st. F. (i): nhd. »Wat«, Kleidung, Kleid, Gewand; *wāti?, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand; wintlahhan* 4, wintlachan*, st. N. (a): nhd. Umwurf, Mantel, Gewand, Umschlagtuch

-- ärmelloses Gewand: ahd. armilausa* 2, armelausa, lat.-ahd.?, F.: nhd. ärmelloses Gewand

-- aufreizendes Gewand: ahd. huorgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. »Hurenkleid«, »Hurengewand«, liederliche Kleidung, aufreizendes Gewand

-- blaues Gewand: ahd. weitīnrok* 3, weitīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. blaues Gewand, waidblaues Gewand

-- buntes Gewand: ahd. polimid* 1, Sb.: nhd. buntes Gewand

-- buntgewebtes Gewand: ahd. giggilfēhrok* 5, giggilfehroc*, st. M. (a?, i?): nhd. buntgewebtes Gewand

-- feines Gewand: ahd. fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel

-- feinleinenes Gewand: ahd. sabana* 1, F.?: nhd. feinleinenes Gewand

-- gelbes Gewand: ahd. gelorok* 5, geloroc*, gelrok*, st. M. (a?, i?): nhd. gelbes Gewand

-- Gewand aus feinem Stoff: ahd. pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff

-- Gewand aus grünem Stoff: ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

-- Gewand aus purpurgefärbtem Stoff: ahd. purpurpfellōl* 1, purpurphellol*, st. M. (a): nhd. Purpurgewand, Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, Purpurstoff

-- Gewand aus rotem Stoff: ahd. rōtrok* 2, rōtroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Rotrock«, Gewand aus rotem Stoff

-- Gewand aus schwarzem Seidenstoff: ahd. swarzpfellīnrok* 1, swarzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewand aus schwarzem Seidenstoff

-- härenes Gewand: ahd. hāra 20, hārra, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sacktuch, Sackleinen, härenes Gewand; rāginna* 1, st. F. (jō): nhd. Oberkleid, Sacktuch, härenes Gewand, grobes Material

-- leinenes Gewand: ahd. saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand

-- rotes Gewand: ahd. rōtpfello* 4, rōtphello*, sw. M. (n): nhd. rotes Gewand, roter Stoff; rōtpfellōl 12, rōtphellōl, st. M. (a): nhd. rotes Seidengewand, rotes Gewand, roter Stoff

-- safrangelbes Gewand: ahd. kruogo* 11, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe, safrangelbes Gewand

-- schäbiges Gewand: ahd. ? slusa 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. scharlachrotes Kleid, schäbiges Gewand?

-- schwarzes Gewand: ahd. swarzpfellōl* 3, swarzphellōl*, st. M. (a): nhd. schwarzes Gewand, schwarzes Tuch; swarzrok* 2, swarzroc, st. M. (a?, i?): nhd. schwarzes Gewand

-- seidenes Gewand: ahd. sīdīnrok* 2, sīdīnroc, st. M. (a?, i?): nhd. Seidenrock, seidenes Gewand; silihho* 2, silicho*, sw. M. (n): nhd. Seide, seidenes Gewand

-- waidblaues Gewand: ahd. weitīnrok* 3, weitīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. blaues Gewand, waidblaues Gewand

-- weißes Gewand: ahd. wīzpfellīnrok* 1, wīzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. weißfarbiger Rock, weißes Gewand

Gewand, mhd. anegesloufe*, anegeslöufe, angeslöufe, st. N.: nhd. Kleid, Gewand, Hülle

-- geweihtes Gewand: mhd. cresemkleit, st. N.: nhd. »Chrisamkleid«, geweihtes Gewand

-- liturgisches Gewand: mhd. dalmanke, sw. F.: nhd. »Dalmanke«, Dalmatika, liturgisches Gewand; dalmaticā, st. F.: nhd. Dalmatika, liturgisches Gewand

Gewand, mhd. gegerwede, st. N.: nhd. Gewand; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; gewāt, st. F.: nhd. Gewand, Kleidung; gewæte, gewæde, gewāte, st. N.: nhd. Gewand, Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; gewendelech, st. N.: nhd. Gewand; hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke; īnslouf, st. M.: nhd. »Einhüllen«, Gewand; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

Gewand, mhd. meiendach*, maiendach, st. N.: nhd. Maidecke, Gewand; muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres; pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug

-- festliches Gewand: mhd. pfellelkleit, phellelkleit*, st. N.: nhd. festliches Seidengewand, festliches Gewand; pfellenkleit, st. N.: nhd. festliches Seidengewand, festliches Gewand

-- Gewand aus feinem Seidenzeug: mhd. pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff

-- Gewand aus Seidenstoff: mhd. purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide

-- leichtes Gewand: mhd. ? linte (2) 2, F.: nhd. leichtes Gewand?

Gewand, mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand; tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

-- abgeschabte Stelle am Gewand: mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand

-- als Zierat über ein Gewand hinsetzen: mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- gestreiftes Gewand: mhd. strīfele 2, st. F.?: nhd. gestreiftes Gewand

-- Gewand aus rotem Stoff: mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff

-- Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch: mhd. scharlachgewant, st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch; scharlachsgewant, 2 st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch

-- seidenes Gewand: mhd. silich 1, st. M.: nhd. seidenes Gewand

Gewand, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand; want (2), st. N.: nhd. »Gewand«, Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug

Gewand, mhd. wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

-- das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange: mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

-- Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff: mhd. ziklātīn, sigelātīn, st. M.: nhd. Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff

-- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- kleines armseliges Gewand: mhd. wendelīn, st. N.: nhd. kleines armseliges Gewand

-- mit wollenem Gewand gekleidet: mhd. wüllīn, wullīn, wollīn, Adj.: nhd. wollen (Adj.), aus Wolle gemacht, von Wolle gefertigt, mit wollenem Gewand gekleidet, Wollen...

-- Spange die das Gewand vorn zusammenhält: mhd. vüregespenge*, vürgespenge, füregespenge*, st. N.: nhd. »Fürgespänge«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält; vürespange*, fürespange*, vürspange, fürspange*, F.: nhd. »Fürspange«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält

-- Spange die das Gewand zusammenhält: mhd. vüregespanne*, vürgespanne, füregespanne*, st. N.: nhd. Spange die das Gewand zusammenhält

Gewand, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

-- Gewand das die Brust bedeckt: mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Gewand, mnd. gerwe, garwe, gēr, gēre, gāre, N.: nhd. Kleidung, Rock, Gewand, priesterliche Kleidung, Messgewand; gewāde (2), N.: nhd. Gewand, Kleidung, Gemächte; gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid; gewāt, gewād, N.: nhd. Gewand, Kleidung, Gemächte; gewēde (1), N.: nhd. »Gewäte«, Gewand, Kleidung, Ornat; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- Armenspende an Gewand: mnd. gōdeswant, N.: nhd. Armenspende an Kleidung, Armenspende an Gewand

-- Gewand anlegen: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- grobes Gewand: mnd. feile, feyle, vegele, feygele, F., M.: nhd. Kopftuch, Schleier, Mantel, grobes Gewand

-- härenes Gewand: mnd. ? hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?; hēren (5), N.?: nhd. härenes Gewand

-- herunterhängendes Gewand: mnd. hangelse***, hangels***, N.: nhd. herunterhängendes Gewand; hengelse*, hengelische?, N.: nhd. herunterhängendes Gewand, Vorhang, herabhängendes Kopftuch

-- priesterliches Gewand: mnd. gerwewant, gērewant*, gērwant, gārwant, N.: nhd. priesterliches Gewand, Messgewand, Kasel

-- Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird: mnd. gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv

Gewand, mnd. schrūt, Sb.: nhd. Gewand, Messgewand

-- Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand: mnd. swartm˙ nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner

-- Gewand aus feiner Wolle: mnd. scharlākenesklēt*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

-- Gewand aus Sackleinen: mnd. sakstücke, N.: nhd. Gewand aus Sackleinen, Büßergewand

-- Gewand aus Scharlach: mnd. scharlākenesklēt*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

-- Gewand des Subdiakons: mnd. subtīle, subtīl, F.: nhd. Gewand des Subdiakons

-- Gewand zur Zierde schnitzen: mnd. tohouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerhauen«, zerschlagen (V.), zerschneiden, Gewand zur Zierde schnitzen

-- liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag: mnd. sunnedāgessubtīle*, sondāgessubtīle, F.: nhd. liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag

-- mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen: mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

-- weißes Gewand: mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Gewand, mnd. want (2), N.: nhd. Gewand, Gewandstoff, Zeug, wollenes Tuch, Kleidung; wāt, M.: nhd. Gewand, Kleidung

-- eine Art weites Gewand: mnd. ümmegegerwe*, ummegegerwe, mnd.?, N.: nhd. eine Art weites Gewand, Mantel, Messgewand

-- Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen: mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

-- priesterliches Gewand für die Fastenzeit: mnd. vastenstücke, N.: nhd. priesterliches Gewand für die Fastenzeit

gewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewand, nhd., N.: nhd. Gewand, Kleid; ÜG.: lat. vestis; E.: s. ge, wenden; L.: DW, Luther

gewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewand, verbalsubstantiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewändach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewändanker, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandausschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandausschnitt, mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand; houbethol, st. N.: nhd. Kopfloch, Gewandausschnitt; houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt; houbetluoc, st. N.: nhd. Kopfloch, Gewandausschnitt

Gewandbank, mhd. gewantbanc, st. F.: nhd. Gewandbank, Verkaufstisch der Tuchhändler

gewandbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandbehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandbein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandbone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandbude, mnd. wantbode, mnd.?, F.: nhd. »Gewandbude«, Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers

gewandbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandcise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandcise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewanddarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewände, mhd. gewende (1), st. N.: nhd. Wand, Gewände, Ackerlänge

gewande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewändeanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewändegliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandelt, mhd. gewandelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewandelt«

gewandelt, mhd. überformic, Adj.: nhd. gewandelt

gewandelt, mnd. gewandelet***, gewandelt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewandelt; gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

gewandelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewanden, mhd. gewanden, sw. V.: nhd. »gewanden«, kleiden

gewanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewänder -- der priesterlichen Gewänder entkleiden, mnd. entgerwen*, entgerewen, engerewen, sw. V.: nhd. entkleiden, Kleider ausziehen, der priesterlichen Gewänder entkleiden

Gewänder -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

Gewander, mhd. gewendære***, st. M.: nhd. »Gewander«

gewander, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewänder, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandere, N., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewändermaler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewändermalerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewänderpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandert, mnd. vörwanderet***, vorwandert***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewandert

gewandert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewandes -- am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

Gewandes -- Bausch des Gewandes, ahd. buosum* 16, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Wölbung, Bausch des Gewandes

Gewandes -- Bausch des Gewandes, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

Gewandes -- oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

Gewandes -- unterer Rand des Gewandes, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Gewandes -- Zerschneiden des Gewandes, afries. wē-d-skrē-d 4, Sb.: nhd. Gewandschnitt, Zerschneiden des Gewandes

gewändestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandet (), mhd. ? gewandet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewandet« (?)

gewandet, mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

Gewandfall, mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

Gewandfall, mhd. hæzeval, hæzefal*, st. M.: nhd. Gewandfall, das beste Kleid das bei einer Veränderung (Nachfolge) in einem Leihegut dem Herrn zukommt

gewandfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandfärber, mnd. wantverwære*, wantverwer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandfärber«, Tuchfärber

gewandfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandfetzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandflecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandförber, mnd. wantvarwære*, wantvarwer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandförber«, Tuchfärber

gewandfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandgadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandgaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandgasse, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandgäszchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandgehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandgehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandhalber, mhd. gewandeshalp, Adv.: nhd. »gewandhalber«, in Bezug auf die Kleidung

gewandhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandhändler, mhd. gewandære*, gewander, gewender, st. M.: nhd. Gewandhändler, Kleiderverkäufer

Gewandhändler, mhd. gewendelære*, gewendeler, st. M.: nhd. »Gewandhändler«, Kleidungsverkäufer

gewandhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandhaus, ahd. wāthūs 5, st. N. (a): nhd. Kleiderkammer, Gewandhaus

Gewandhaus, mhd. gewanthūs, st. N.: nhd. Gewandhaus, Gewandhaus; gewanthūs, st. N.: nhd. Gewandhaus, Gewandhaus

Gewandhaus, mnd. pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus

Gewandhaus, mnd. wanthūs, mnd.?, N.: nhd. Gewandhaus, Tuchhalle

Gewandhaus, nhd., N.: nhd. Gewandhaus, Kleiderhaus; E.: s. Gewand, Haus; L.: DW, Luther

gewandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandhause -- Lade der Tuchhändler im Gewandhause, mnd. wantkiste, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkiste«, Lade der Tuchhändler im Gewandhause, Kauftisch

gewandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandhinschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandhof, mnd. wanthof, mnd.?, N.: nhd. »Gewandhof«, Gildehaus der Tuchhändler?

gewandhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandhueterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandhüter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandhüterin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewandkalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewandkammer, mhd. gewantkamer*, gewantkammer, st. F.: nhd. Gewandkammer, Tuchlager

gewandkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandkarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandkelter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewandkennung, mnd. wantkenninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkennung«, Kenntnis in Tuchwaren

Gewandkiste, mnd. wantkiste, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkiste«, Lade der Tuchhändler im Gewandhause, Kauftisch

Gewandknopf, mnd. wandesknōp, mnd.?, M.: nhd. »Gewandknopf«, Knopf aus Tuch

Gewandkogge, mnd. wantkogge, mnd.?, M.: nhd. »Gewandkogge«, mit Tuch beladenes Schiff

gewandkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandkragen (M.), mnd. wantkrage, mnd.?, M.: nhd. »Gewandkragen« (M.), Tuchkragen (M.)

gewandkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewändl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandlaube, mhd. gewantloube, sw. F.: nhd. »Gewandlaube«, Verkaufsstand für Tuche

gewandlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandlaus, mnd. wantlūs, mnd.?, F.: nhd. »Gewandlaus«, Wanze

gewandlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandlausschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewändlein, mhd. gewendelīn, st. N.: nhd. »Gewändlein«, kleines Gewand, armseliges Gewand

gewändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandleute, mnd. wantl· de*, wantlude, mnd.?, Pl.: nhd. »Gewandleute«, Tuchhändler (M. Pl.)

gewandlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewändlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewandlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandmächer, mnd. wantmēkære*, wantmeker, mnd.?, M.: nhd. »Gewandmächer«, Tuchweber, Wollenweber

Gewandmacher, mnd. wantmākære*, wantmaker, mnd.?, M.: nhd. »Gewandmacher«, Tuchweber, Wollenweber

gewandmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmacheramtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmachergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmachermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandmark, afries. hrei-l-merk 4, st. F. (ō): nhd. »Gewandmark«, Wert einer Mark in Zeugstoff

Gewandmark, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

gewandmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandmeister, mhd. gewantmeister, st. M.: nhd. »Gewandmeister«, Aufseher der Kleiderkammer

gewandmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandnadel -- Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

Gewandnadel, an. dverg-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, kurzer Dachbalken, Gewandnadel

gewandnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandrahmen, mnd. wantrāme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

Gewandrand, mhd. soum (1), st. M.: nhd. Saum (M.) (1), Gewandrand, Land, Grenze

gewandrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewands, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewandsack, mnd. wātsak, wasach, mnd.?, M.: nhd. Gewandsack, Reisetasche; wescher (1), mnd.?, M.: nhd. Gewandsack, Reisetasche; wetscher, wetzker, mnd.?, M.: nhd. Gewandsack, Reisetasche

Gewandsäckchen, mnd. wātsākeken*, wätzschen, watzschen, mnd.?, N.: nhd. Gewandsäckchen

gewandsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandschere, mnd. schērschēre, scherschēre, F.: nhd. Tuchschere, Gewandschere

Gewandschere, mnd. wantschēre, mnd.?, F.: nhd. »Gewandschere«, Tuchschere

gewandschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandscherer, mnd. wantschērære*, wantscherer, mnd.?, M.: nhd. »Gewandscherer«, Tuchscherer, Appreteur

gewandscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandscherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschererhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandschließe -- schmückende Gewandschließe, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

Gewandschließe, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt); spangenknōp, M.: nhd. »Spangenknopf«, Zierknopf, Gewandschließe

Gewandschmuck, ahd. regilzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewandschmuck«, weibliche Kleidung, Frauenschmuck

gewandschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandschneider -- Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht, mnd. stāllāde, F.: nhd. Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht

Gewandschneider, mhd. gewantsnīdære*, gewantsnīder, st. M.: nhd. »Gewandschneider«, Tuchschnittwarenhändler

Gewandschneider, mhd. wātschrōtære*, wātschrōter, st. M.: nhd. »Kleiderschröter«, Gewandschneider

Gewandschneider, mnd. dōksnīdære*, dōksnīder, M.: nhd. Gewandschneider, Tuchkaufmann

Gewandschneider, mnd. wantsnīdære*, wantsnider, mnd.?, M.: nhd. Gewandschneider, Tuchhändler

-- Geschworner bzw. Ältermann der Gewandschneider: mnd. ? wantswōren*, wantsworen, mnd.?, M.: nhd. Geschworner bzw. Ältermann der Gewandschneider?

Gewandschneider, nhd., M.: nhd. Gewandschneider, Tuchhändler; E.: s. Gewand, Schneider; L.: DW, Luther; Son.: nomen agentis

gewandschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschneiderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandschneidergilde -- Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

gewandschneidergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandschneiderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschneiderinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandschneiderinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschneiderzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandschnitt, afries. wē-d-skrē-d 4, Sb.: nhd. Gewandschnitt, Zerschneiden des Gewandes

Gewandschnitt, mhd. gewantsnit, st. M.: nhd. Gewandschnitt, Schnittwarenhandel

Gewandschnitt, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

gewandschnitt, M., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschnittlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandschreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandschreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandspange, mhd. vorespan*, vorspan, forespan*, st. N.: nhd. »Vorspann«, Gewandspange, Reinheit

gewandstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandstoff -- Gewandstoff als Geld, afries. wē-d-e 22, wē-d, wē-d-i, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid, Gewandstoff als Geld

Gewandstoff, mhd. gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; gewint, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug, Decke; kateblatīn, kāteblatīn, st. N.: nhd. Gewandstoff, geringerer Seidenstoff; klēbluot*, klebluot, st. F.: nhd. Kleeblüte, Gewandstoff; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

Gewandstoff, mhd. want (2), st. N.: nhd. »Gewand«, Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

Gewandstoff, mnd. want (2), N.: nhd. Gewand, Gewandstoff, Zeug, wollenes Tuch, Kleidung

gewandstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandstück -- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Gewandstück -- Gewandstück bei christlichen Bischöfen, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Gewandstück -- lose fallendes Gewandstück, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

gewandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewandt -- dorthin gewandt, got. jain-d-waírþ-s 1, Adj. (a), (IF 27, 151 f.): nhd. dorthin gewandt

gewandt -- nach unten gewandt, mnd. nēdenwart, Adv.: nhd. nach unten gewandt, nach unten gerichtet

gewandt, germ. *arni-, *arniz, *arnja-, *arnjaz, Adj.: nhd. rege, tüchtig, sicher, gewandt; *hwerba-, *hwerbaz, Adj.: nhd. beweglich, gewandt; *krenga-, *krengaz, Adj.: nhd. gewandt; *snarha-, *snarhaz, Adj.: nhd. rasch, gewandt, schnell

gewandt, an. fim-r, Adj.: nhd. gewandt, behende; s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend

-- nach oben gewandt: an. of-an-verð-r, Adj.: nhd. nach oben gewandt, oberste

gewandt, ae. smi-þ-līc-e, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, behende

gewandt, ahd. biskrenki* 1, biscrenki*, Adj.: nhd. gewandt, verschlagen (Adj.), listig; rado (1) 14, hrado, Adv.: nhd. schnell, gewandt, rasch, sofort; rertīg* 1, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, wohlklingend, schlau?; *rung?, Adj.: nhd. beweglich, gewandt, behende, bereit; sniumi* 4, Adj.: nhd. schnell, gewandt, geschickt, rasch, schlau; swepfar* 3, swephar*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, verschlagen (Adj.); swepfari* 1, swephari*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, schlau; swepfarlīhho* 1, swepharlīcho*, Adv.: nhd. gewandt

gewandt, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; behendiclich*, behendeclich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, gewandt, schnell, kunstvoll; durchlistic*, durchlistec, Adj.: nhd. außerordentlich, klug, gewandt

-- gleichermaßen gewandt: mhd. ebensnel, Adj.: nhd. »gleich schnell«, gleichermaßen kräftig, gleichermaßen gewandt

gewandt, mhd. gebōugic*, gebōugec, gebougic, Adj.: nhd. gebogen, bogenförmig, biegsam, gewandt; gebrouche, Adv.: nhd. gewandt; gelenke (2), Adj.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; gelenke (3), Adv.: nhd. gelenkig, biegsam, gewandt, beweglich, geschmeidig; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; gerihtic* (2), gerihtec, Adv.: nhd. recht, in Ordnung, gewandt; gerihticlīche*, gerihteclīche, Adv.: nhd. geschickt, gewandt; gevirne (1), gefirne*, Adj.: nhd. altersschwach, geübt, gewandt; gevirne (2), gefirne*, Adv.: nhd. altersschwach, geübt, gewandt; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering

-- geistig gewandt: mhd. klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

gewandt, mhd. rasch (2), rasche, Adv.: nhd. schnell, hurtig, gewandt, kräftig; rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; runden (2), Adj.: nhd. rund, geschickt, gewandt; runt, Adj.: nhd. rund, geschickt, gewandt

gewandt, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; spæhelich, spæhlich, spāhelich, Adj.: nhd. schlau, gewandt, kunstvoll, kunstfertig; spæhelīche, spæhlīche, spāhelīche, Adv.: nhd. verschlagen (Adj.), schlau, klug, gewandt, kunstvoll, kunstfertig; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swindiclīche, Adv.: nhd. gewandt, rasch

gewandt, mhd. swindiclich***, Adj.: nhd. »gewandt«

gewandt, mhd. verlistig 1, ferlistig*, Adj.: nhd. gewandt; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

-- ausnehmend gewandt: mhd. ūzgelenke, Adj.: nhd. ausnehmend gewandt

gewandt, mnd. behendelīk, behentlīk, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendelīken, behentlīken, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendich***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendichlīk***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig

gewandt, mnd. gerāde (3), Adv.: nhd. sofort, schnell, gewandt, sogleich, eben, soeben; gerat*, gerāt, grāt, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), schnell, gewandt, bereit; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt; kluftich, mnd.?, Adj.: nhd. klug, schlau, gewandt

-- geistig gewandt: mnd. geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr

gewandt, mnd. scheftich, Adj.: nhd. geschäftig, tätig, gewandt, unternehmend, aktiv; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; snouw, snouwe, Adj.: nhd. hurtig, behende, schlau, gewandt

gewandt, mnd. vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig

gewandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewandteil -- hinterer Gewandteil, mhd. aftermuoder, st. N.: nhd. hinterer Gewandteil, Unterhemd

Gewandtes, mhd. gewantes***, sw. M.: nhd. »Gewandtes«

gewandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewandtheit, idg. *densos-, Sb.: nhd. Geisteskraft, Gewandtheit

Gewandtheit, germ. *fimī-, *fimīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewandtheit, Flinkheit; *hurskī-, *hurskīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewandtheit; *hurskiþō, *hurskeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gewandtheit; *snelliþō, *snelleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gewandtheit

Gewandtheit, an. ? *fim-i, sw. F. (īn): nhd. Gewandtheit?

Gewandtheit, ahd. hurskī* 6, hurscī*, horskī, st. F. (ī): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit; hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung; sniumī 2, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gewandtheit, Hurtigkeit, Behendigkeit, unbehinderter Fortgang; swepfarī* 3, swepharī*, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Geschicklichkeit, Verschlagenheit, Gewandtheit, Anschlägigkeit

Gewandtheit, mhd. behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

Gewandtheit, mhd. gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit; geschībicheit*, geschībecheit, st. F.: nhd. Gewandtheit, Klugheit

Gewandtheit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit

Gewandtheit, mnd. behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

gewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandting, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandtrog, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandtröglein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewandung, anfrk. rou-f-a* 1, wfrk.?, st. F. (ō): nhd. Raub, Geraubtes, Gewandung

Gewandung, ahd. giroubi 19, st. N. (ja): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; rouba* 8, st. F. (ō): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung

gewandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandwandelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandwurm, mnd. wantworm, mnd.?, M.: nhd. »Gewandwurm«, Wanze

gewandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewandwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewandzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewandzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewandzerren, ahd. himilzorunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gewandzerren

Gewandzeug, afries. wi-nd-l-ing 1 und häufiger?, we-nd-l-ing, wi-nd-l-inge, we-nd-l-inge, st. F. (ō): nhd. Gewandzeug

Gewandzipfel, anfrk. lap* 2, Sb.: nhd. Saum (M.) (1), Gewandzipfel

Gewandzipfel, ahd. skōza* 12, scōza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Rockschoß, Kleiderzipfel, Gewandzipfel

Gewandzipfel, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des

Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

gewandzise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewandzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewandzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewanen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewanerds, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewanheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewanke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewankele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewankern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewann, mhd. gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge

Gewann, mnd. gewende, Sb.: nhd. Pflugwende, Gewann, Acker, Ackerbreite

gewann, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewannacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewanneintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewannet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewanngrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewannlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewannlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewannscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewannstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewannstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewanst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewäntl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewapen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewapen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewapnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewäpnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewäppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewappelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewäppelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewappengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewappent, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewappet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewappnen, gewapnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewappnet, mhd. gewāpenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewappnet«

gewappnet, mhd. verwāfenet*, verwāfent, ferwāfenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewaffnet, gewappnet, gerüstet

gewappnet, gewapnet, nhd. (Part. Prät.=) Adj.: nhd. gewappnet; E.. s. wappnen; L.: DW, Luther (gewapnet)

gewappnet-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewappnet-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewappneter -- inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

Gewappneter, mnd. ? wāpen* (2)**, M.: nhd. Gewappneter?

gewar, nhd., Adj.: Vw.: s. gewahr; L.:, Luther

gewar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewarandare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewärbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewärble, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewardi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewardian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewardierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewardiknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewardirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewäre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewarf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewärfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewarffriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewärme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewärmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewarnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewarnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewarnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewarnt, ahd. giwarnōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewarnt

gewarnt, mhd. gewarnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewarnt«

gewarnt, mnd. ? gewaret* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewarnt?; gewarnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewarnt; gewārschouwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewarnt

gewarnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewarnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewarnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewarsam, nhd., M.. Vw.: s. Gewahrsam; _ L.:, Luther

gewart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewarten, nhd., V.: nhd. erwarten, erharren, warten, hoffen; E.: s. ge, warten; L.: DW, Luther

gewarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewartgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewärtig sein (V.), mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

gewärtig, ahd. gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig

gewärtig, mhd. gewertic, gewertec, Adj.: nhd. gewärtig, gegenwärtig, vorliegend, bereit, achthabend, dienstbereit

gewärtig, mnd. erwērdich, erwertich, Adj.: nhd. gewärtig

gewärtig, mnd. gewērdich (1), Adv.: nhd. gewärtig, dienstbereit; gewēre (2), gewere, Adj.: nhd. gewärtig, treu, gehorsam, einem Herrn gehorsam

gewärtig, mnd. wērdich (2), mnd.?, Adv.?: nhd. gewärtig, bereit, willfahrend

gewärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewärtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewärtiger, germ. *werdjō-, *werdjōn, *werdja-, *werdjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Naher, Gewärtiger

Gewärtiger, got. *waír-þ-j-a?, sw. M. (n): nhd. Naher, Gewärtiger

gewärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewärtigung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewartnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewäsch -- leeres Gewäsch, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Gewäsch -- nichtiges Gewäsch, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Gewäsch, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

gewäsch, Gewäsche, Gewesch, nhd., N.: nhd. Gewäsch, Gewaschenes, geistloses Gere, Geschwätz; E.: s. ge, waschen, Wäsche; L.: DW, Luther (Gewäsch)

Gewasche, mhd. gewesche, st. N.: nhd. Gewasche, Waschung

gewäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewaschen -- Balje in der Schüsseln gewaschen werden, mnd. sch· telbalge, schöttelbalge, F.: nhd. Balje in der Schüsseln gewaschen werden, Abwaschbalje

gewaschen -- frisch gewaschen, mhd. niuwewaschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewaschen«, neu gewaschen, frisch gewaschen

gewaschen -- neu gewaschen, mhd. niuwewaschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewaschen«, neu gewaschen, frisch gewaschen

gewaschen -- nicht gewaschen, mhd. ungewaschen, ungeweschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gewaschen, ungespült

gewaschen, idg. *nigᵘ̯to-, Adj.: nhd. gewaschen

gewaschen, ahd. giwaskan* (2), giwascan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewaschen

gewaschen, mhd. gewaschen* (2)**, geweschen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewaschen

gewaschen, mnd. gedwāgen***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewaschen; gewaschen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewaschen

gewaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewäschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewasgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewass, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewässer -- an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz, mnd. stafwāde, F.: nhd. an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz

Gewässer -- Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung, mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung

Gewässer -- aufgestautes Gewässer, mnd. spīk (2), spyck, N.: nhd. aufgestautes Gewässer

Gewässer -- Aufseher über Gewässer und Fischerei, mnd. pristāvel, M.: nhd. Aufseher über Gewässer und Fischerei

Gewässer -- Aushub gereinigter Gewässer, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Gewässer -- durch ein Gewässer waten, mnd. · verwāden, ōverwāden, sw. V.: nhd. durch ein Gewässer waten, eine schwierige Lage durchstehen, erdulden

Gewässer -- fließendes Gewässer, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Gewässer -- Gewässer aufstauen für den Fischfang, mnd. spīken, spycken, sw. V.: nhd. Gewässer aufstauen für den Fischfang

Gewässer -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

Gewässer -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, mnd. rōte (1), r· te, rāte, F.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden, Flachsröte, Falchsrotte

Gewässer -- Gewässer in dem Frösche vorkommen, mnd. poggenpōl, M.: nhd. Froschpfuhl, Gewässer in dem Frösche vorkommen

Gewässer -- Gewässer mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

Gewässer -- Gewässer mit vorbehaltener Fischereigerechtigkeit, mnd. hēgewāter, N.: nhd. Gewässer mit vorbehaltener Fischereigerechtigkeit

Gewässer -- Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

Gewässer -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

Gewässer -- jemanden über ein Gewässer setzen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

Gewässer -- kleines Gewässer, mnd. ō (3), oo, oi, (FlN=)F.: nhd. Aue, kleines Gewässer, feuchtes Wiesenstück, feuchtes Waldstück

Gewässer -- kleines seichtes stehendes Gewässer, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Gewässer -- langsam fließendes Gewässer, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Gewässer -- schiffbares Gewässer, mnd. schipwāter, schepwāter, N.: nhd. »Schiffswasser«, Wasserweg, Kanal, schiffbares Gewässer

Gewässer -- Steg über ein Gewässer, mnd. schēme (2), N.: nhd. Steg über ein Gewässer; schemme (2), N.: nhd. Steg über ein Gewässer

Gewässer -- stehendes Gewässer, ae. wæ-t-er-steal-l, st. M. (a): nhd. stehendes Gewässer, Teich

Gewässer -- stehendes Gewässer, mhd. lache, sw. F.: nhd. Lache (F.) (1), stehendes Gewässer, Sumpf, kleiner See, Pfütze

Gewässer -- stehendes Gewässer, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee; pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Gewässer -- stehendes Gewässer, mnd. sol (2), sōl, sael, N.: nhd. Suhle, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel; swemmekūle, F.: nhd. »Schwimmkuhle«, stehendes Gewässer, Badeplatz; swemmelstēde, swömmelstēde, F.: nhd. »Schwimmstelle«, stehendes Gewässer, Badeplatz

Gewässer -- stürmisches Gewässer, mhd. sturmwazzer, st. N.: nhd. »Sturmwasser«, stürmisches Gewässer, Sturmflut

Gewässer -- über ein Gewässer rudern, mnd. · verrōjen*, · verrōien, · verrōen, · verro̊en, ōverrōien, averrōien, sw. V.: nhd. hinüberrudern, über ein Gewässer rudern

Gewässer -- zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

Gewässer (N.), as. lag-u-s-t-rô-m 2, st. M. (a?): nhd. Meerflut, Gewässer (N.)

Gewässer, got. aƕ-a 7, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Fluss, Gewässer

Gewässer, afries. wa-t-er-inge*, we-t-er-inge, st. F. (ō): nhd. Gewässer; we-t-r-inge* 27, we-t-t-r-inge, st. F. (ō): nhd. Abzugsgraben, Gewässer

Gewässer, ahd. sēo (1) 94, sē, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer, Teich, Wasser, Gewässer; sēwida* 1, st. F. (ō)?: nhd. Gewässer; wazzar* 2541, st. N. (a): nhd. Wasser, Gewässer, Meer, Fluss; wīwāri 28, wīāri, st. M. (ja): nhd. Weiher (M.) (1), Teich, Fischteich, Gewässer

-- Gewässer der Unterwelt: ahd. hellameri 1, hellimeri*, st. N. (ja): nhd. »Höllenmeer«, Gewässer der Unterwelt

-- untiefe Stelle im Gewässer: ahd. untiufī* 6, st. F. (ī): nhd. Untiefe, untiefe Stelle im Gewässer, seichte Stelle

-- wogendes Gewässer: ahd. wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung

Gewässer, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

-- fließendes Gewässer: mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

-- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land: mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

-- schiffbares Gewässer: mhd. wazzerwec, st. M.: nhd. Wasserweg, Wasserlauf, schiffbares Gewässer

Gewässer, mnd. ā (2), aha, ahe, F.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, Bach, feuchte Niederung; ē (2), mnd.?, F.: nhd. Gewässer, Bach; ērdgrōve*, ērtgrōve, F.: nhd. See (M.), Wasser, Gewässer, Brunnentrog, Wasserbecken

-- Gewässer ableiten: mnd. afvlēten, st. V.: nhd. »abfließen«, herfließen, Gewässer ableiten

-- Gewässer das von Schiffen befahren wird: mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

-- Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt: mnd. būrwāter, būrewāter*?, N.: nhd. Gewässer in denen die Gemeinde das Fischereirecht ausübt

-- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt: mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

Gewässer, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit); wāteringe*, wateringe, mnd.?, F.: nhd. »Wässerung«, Bewässerung, Gewässer, Entwässerung, Wasserzug, Abzugsgraben; wātervl· te*, watervlöt, mnd.?, F.: nhd. Wasserflut, Überschwemmung, Gewässer

-- bewegtes Gewässer: mnd. wage (1), F.: nhd. Welle, Woge, wogende Wellenbewegung, bewegtes Gewässer

-- Damm durch ein Gewässer: mnd. wāterdam*, waterdam, mnd.?, M.: nhd. »Wasserdamm«, Damm durch ein Gewässer, Deich

-- fließendes Gewässer: mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; wāterlōp*, waterlōp, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf, fließendes Gewässer

-- jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer: mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

-- kleines Gewässer: mnd. wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

-- mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser: mnd. vrīwāter, N.: nhd. »Freiwasser«, mit Zufluss oder Abfluss oder anderem Gewässer verbundenes Wasser

Gewässer, Gewisser, nhd., N.: nhd. Gewässer; E.: s. ge, Wasser; L.: DW, Luther (Gewässer bzw. Gewisser)

Gewässerableitung, mhd. abeslahunge 1, st. F.: nhd. »Abschlagung«, Abzug, Minderung, Gewässerableitung

Gewässerart, ahd. wazzarkunni* 1, st. N. (ja): nhd. »Wasserart«, Gewässerart

gewässerbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewässerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewässerkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewässerkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewässerlet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewässern -- aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser, mnd. pōlwāter, N.: nhd. aus stehenden Gewässern geschöpftes Wasser

Gewässern -- kleines Netz in engen Gewässern, mnd. strīkup, mnd.?, Sb.: nhd. »Streichauf«, kleines Netz in engen Gewässern

Gewässern -- kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer, mnd. jūme, F.: nhd. kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer

Gewässern -- Reinigung von Gewässern, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Gewässern -- von Gewässern durchzogenes Land, afries. wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

Gewässernamen -- Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

gewässernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewässernutzung -- Abgabe für Gewässernutzung, mhd. wazzerzol, st. M.: nhd. Wasserzoll, Fährzoll, Abgabe für Gewässernutzung

Gewässers -- Arm eines Gewässers, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Gewässers -- Begrenzung eines Gewässers, mnd. · ver (4), o̊ver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

Gewässers -- besonders die Tiefe eines Gewässers messen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Gewässers -- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird, mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

Gewässers -- großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers, mnd. pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

Gewässers -- Oberlauf eines Gewässers, mnd. · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest

Gewässers -- Stauung eines fließenden Gewässers, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai

Gewässers -- Stromlauf eines Gewässers, mnd. strōmganc, strōmgank, M.: nhd. Stromlauf eines Gewässers

Gewässers -- Überquerung eines Gewässers, mnd. · vervārt, ōvervārt, avervārt, F.: nhd. Überfahrt, Überquerung eines Gewässers, befestigter Übergang, Überführung über einen Fluss

gewässerschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewässerstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewässert, ae. wæ-t-er-ig, Adj.: nhd. wässerig, gewässert

gewässert, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

gewässert, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gewässert, mit Wasser versehen (Adj.); E.: s. ge, wässern, Wasser; L.: DW, Luther (gewässert bzw. gewessert)

gewässerter -- gewässerter Doppeltaft, mnd. dobbīn, dobbin, M.: nhd. Tobin, gewässerter Doppeltaft

gewässerter -- gewässerter Hering, mnd. s· thērinc, M.: nhd. »Süßhering«?, gewässerter Hering

gewässerter -- zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering, mnd. sēthērinc, sētherink, seethērinc, seidthērinc, sīthērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering; sīdenhērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering

gewässeruntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewaswitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewäte, mnd. gewēde (1), N.: nhd. »Gewäte«, Gewand, Kleidung, Ornat

Gewäte, mnd. wēde (3), mnd.?, N.: nhd. »Gewäte«, Kleidung, Ausrüstung?, Ornat (des Kaisers bzw. des Papstes)

gewaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewatschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewätt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewebe -- aus Kamelhaar gewebtes Gewebe, mhd. schamelāt, schamlāt, schamblāt, st. M.: nhd. aus Kamelhaar gewebtes Gewebe

Gewebe -- durchsichtiges Gewebe, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff

Gewebe -- ein Gewebe, mhd. tobelseit, st. M., st. N.: nhd. ein Gewebe

Gewebe -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

Gewebe -- Gewebe mittlerer Art, mhd. mittelære, mittelāre, mitteler, mittler, st. M.: nhd. Vermittler, Mittler, Mittlerer, Gewebe mittlerer Art

Gewebe -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

Gewebe -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. gröveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

Gewebe -- indisches Gewebe, mhd. sarwe, sarewe (?), st. F., N.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsrüstung, indisches Gewebe

Gewebe -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

Gewebe -- Knötchen im Gewebe, mnd. noppe, F.: nhd. Noppe, Wollflocke, Zotte, Knötchen im Gewebe

Gewebe -- netzartiges Gewebe, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

Gewebe -- Schadenstelle im Gewebe, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

Gewebe -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

Gewebe -- sparrenartiger Einschlag im Gewebe, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Gewebe (aus Ziegenhaar oder Bockshaar hergestellt), mhd. buckeram, buckerān, buggeram, buggerān, pukerān, st. M.: nhd. Buckram, Gewebe (aus Ziegenhaar oder Bockshaar hergestellt)

Gewebe aus Leinen (N.) und Wolle, mnd. tirletei, trittenei, mnd.?, Sb.: nhd. Gewebe aus Leinen (N.) und Wolle; tirumtei, mnd.?, Sb.: nhd. Gewebe aus Leinen (N.) und Wolle

Gewebe, idg. *audh-, Sb.: nhd. Band (N.), Gewebe; *au̯ĕdh-, *u̯ĕdh-, *udh-, Sb.: nhd. Band (N.), Gewebe; ? *bhlŏk-, Sb.: nhd. Wollflocke?, Gewebe?; *bhr̥u̯-, Sb.: nhd. Gewebe; *krek- (1), V., Sb.: nhd. schlagen, weben, Gewebe; *păn-, Sb.: nhd. Gewebe

Gewebe, idg. *u̯eg-, V., Sb.: nhd. weben, knüpfen, Gewebe, Gespinst

Gewebe, germ. *waba-, *wabam?, st. N. (a): nhd. Gewebe, Wabe; *wabja-, *wabjam, st. N. (a): nhd. Gewebe; *wabja-, *wabjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gewebe; *webja-, *webjam, st. N. (a): nhd. Gewebe; *weblō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Waffel, Gewebe; *wēdō, *wǣdō, st. F. (ō): nhd. Gewebe; *wefta-, *weftaz?, st. M. (a): nhd. Einschlag, Gewebe; *wefti-, *weftiz, st. F. (i): nhd. Einschlag, Gewebe; *weftō, st. F. (ō): nhd. Einschlag, Gewebe

-- das Gewebe schlagen: germ. *hreh-, V.: nhd. das Gewebe schlagen

Gewebe, an. au-ð-r (2), st. F. (ō): nhd. Schicksal, Tod, Norne, Weib, Gewebe; bor-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. gewobenes Band, Borte, Gewebe; vā-ð, st. F. (i): nhd. Gewebe, Zeug, Zugnetz; va-f, st. N. (a): nhd. Umhüllung, Hülle, Gewebe; ve-f-r, st. M. (ja): nhd. Gewebe, dünnes vaðmāl; yrk-i, N.: nhd. Arbeit, Gewebe

-- buntes Gewebe: an. marbr-i, N.: nhd. buntes Gewebe

-- Kopfband von buntem Gewebe: an. les-n-i, N.: nhd. Kopfband von buntem Gewebe

Gewebe, ae. ge-we-f, st. N. (ja): nhd. Gewebe; ge-wi-f-e, N.: nhd. Schicksal, Gewebe; ge-wi-nd-e (1), N.: nhd. Gewebe; ō-wė-b-b, ō-we-f, ō-b-b, ā-wė-b-b, ā-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe; wė-b-b, wė-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe; *we-f, st. N. (ja): nhd. Gewebe; wi-f (1), *wi-f-e, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Schicksal

-- kostbares Gewebe: ae. go-d-wė-b-b, st. N. (ja): nhd. feines Tuch, kostbares Gewebe, Purpur

Gewebe, afries. ner-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Gewebe; we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge

-- kostbares Gewebe: afries. gōd-we-b-b 1, st. N. (a): nhd. kostbares Gewebe

Gewebe, as. *wė-b-b-i?, st. N. (ja): nhd. Gewebe

-- kostbares Gewebe: as. god-o-wė-b* 4, god-o-wė-b-b-i*, st. N. (ja): nhd. kostbares Gewebe, Seidenzeug, Scharlachtuch

Gewebe, ahd. 0wuppi* 3, wubbi*, st. N. (ja): nhd. Gespinst, Gewebe, gewebte Decke; fizza 20, st. F. (ō): nhd. Faden, Garnfaden, Garn, Gewebe, Fitze, Gebinde; fluctira*? 1, fluhtira*, st. F. (ō)?: nhd. Schnur (F.) (1), geflochtene Schnur, Geflecht, Gewebe; gifluhti* 2, st. N. (ja): nhd. Flechtwerk, Geflecht, Gewebe; giknupfida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewebe, Verknüpfung, Zusammenknüpfung, Verschnürung, Knüpfwerk; ginarawa* 2, F. (?): nhd. Faden, Gewebe, Schleife (F.) (1); giweb* 2, st. N. (a): nhd. Gewebe, Verbindung; giwebbi* 1, st. N. (ja): nhd. Gewebe; giwift* 6?, st. F. (i): nhd. Gewebe, Stoff; hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe; webbi 40, weppi, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Webfaden, gewebte Decke; wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe; wiftunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Webung«, Gewebe

-- aus feinem Gewebe bestehend: ahd. gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn

-- Einschlag beim Gewebe: ahd. wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe

-- feines Gewebe: ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock

-- Gewebe aufweben: ahd. widariwiften* 1, sw. V. (1a): nhd. auflösen, aufweben, Gewebe aufweben, auftrennen

-- rotes Gewebe: ahd. rōtwebbi* 1, st. N. (ja): nhd. rotes Gewebe, scharlachroter Stoff

Gewebe, ahd. giwebida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewebe«, Weberei, Webekunst

Gewebe, mhd. bisse, pisse, sw. M., st. Sb.: nhd. Byssus, Gewebe, feines Gewebe; drilich, drilch, st. M.: nhd. »Drillich«, mit drei Fäden gewebtes Zeug, Gewebe

-- feines Gewebe: mhd. bisse, pisse, sw. M., st. Sb.: nhd. Byssus, Gewebe, feines Gewebe

Gewebe, mhd. gewebe, st. N.: nhd. Gewebe; gewerk, st. N.: nhd. »Werk«, vollendete Arbeit, Gewebe, Bau; gewerke (1), st. N.: nhd. Bauwerk, Bau, vollendete Arbeit, Gewebe; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung

Gewebe, mhd. wap, st. N.: nhd. Gewebe, Wuchs; webbe, weppe, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); weppe, webbe, web, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebeaufzug, Gewebe, Spinnengewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag; wippe, wüppe, st. N.: nhd. Gewebe

-- Einschlag beim Gewebe: mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

-- zu einem Gewebe aufziehen: mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

-- zweifädiges Gewebe: mhd. zwilehinc, zwilichinc, st. M.: nhd. zweifädiges Gewebe, Zwilch; zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

Gewebe, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

-- aus doppelseitigem Gewebe bestehend: mnd. dubbelen (1), dubbel, Adj.: nhd. aus doppelseitigem Gewebe bestehend

-- bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs: mnd. drōm (1), dr˙ m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

-- besonders starkes Gewebe: mnd. dubbel (1), Sb.: nhd. »Doppel«, doppelseitiges Gewebe dessen Unterseite auch andersartig sein (V.) kann, besonders starkes Gewebe

-- doppelseitiges Gewebe: mnd. dubbelet* (2), dubbelt, Sb.: nhd. doppelseitiges Gewebe, besonders starkes Wollgewebe

-- ein Gewebe: mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

-- feines Gewebe: mnd. bokerāl, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide; bokerei*, bokerey, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide; bokrānen, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen

-- geringes Gewebe: mnd. būrdōk, M.: nhd. geringes Gewebe, grobes wollenes Tuch

-- Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle: mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

-- Gewebe aus Wolle und Garn: mnd. beiderwant, beyderwant, beydelwant, beyerwant, beyelwant, beygelwant, F.: nhd. Gewebe aus Wolle und Garn, Beiderwand

-- Gewebe aus Wolle und Leinen: mnd. dirdendei, dirdendey, trittendey, Sb.: nhd. Tirtaine, Gewebe aus Wolle und Leinen

-- wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend: mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

-- zweifädiges Gewebe: mnd. dwelk, dwellik, dwallik, dullik, dulk, twelk, M.: nhd. Zwillich, zweifädiges Gewebe; dwellich?, mnd.?, M.: nhd. Zwillich, zweifädiges Gewebe

Gewebe, mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide

Gewebe, mnd. webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte; wēve*, weve, mnd.?, N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Schleier, Einschlag; wēveīsern*, weveiseren, mnd.?, N.: nhd. »Webeeisen«?, Gewebe, Zeug, Tuch, Leinwand?; wēvede*, wevete, mnd.?, N.: nhd. Gewebe; wēvinge*, wevinge, mnd.?, F.: nhd. »Webung«, Weben (N.), Gewebe

-- Hausierer mit Gewebe: mnd. webbedrēgære*, webbedreger, mnd.?, M.: nhd. »Gewebeträger«, Hausierer mit Gewebe

gewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewebeanschlag, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

Gewebeaufzug, ahd. wefal* 45, weval*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Faden, Gewebe, Gewebeaufzug, Einschlag beim Gewebe

Gewebeaufzug, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn; weppe, webbe, web, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebeaufzug, Gewebe, Spinnengewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); zettel, st. M.: nhd. »Zettel«, Gewebeaufzug, Gewebekette; zettelgarn, st. N.: nhd. »Zettelgarn«, Gewebeaufzug, Garn als Gewebekette

-- Gewebeaufzug machen: mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

-- Wolle als Gewebeaufzug: mhd. zettelwolle, F.: nhd. Wolle als Gewebeaufzug, Wolle als Gewebekette

gewebebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewebeeinschlag, as. ? s-nad-a 1?, st.? F. (ō): nhd. Striemen (M.), Wundmal, Gewebeeinschlag?; s-pōl-a 1, sw. F. (n): nhd. Spule, Gewebeeinschlag

Gewebeeinschlag, mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

Gewebefäden -- Richtung der Gewebefäden der Länge nach, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

Gewebefett, mnd. spek, N., M.: nhd. Speck, Gewebefett

Gewebefeuchtigkeit -- Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren, mnd. vüchten, fūchten*, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, bewässern, beregnen, begießen, befeuchten, Gewebefeuchtigkeit bei kalten und trockenen Temperaturen vermehren

Gewebeflüssigkeit, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

Gewebeflüssigkeit, mnd. vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit; vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

gewebegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewebekette, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn; zettel, st. M.: nhd. »Zettel«, Gewebeaufzug, Gewebekette

-- Garn als Gewebekette: mhd. zettelgarn, st. N.: nhd. »Zettelgarn«, Gewebeaufzug, Garn als Gewebekette

-- Gewebekette machen: mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

-- Wolle als Gewebekette: mhd. zettelwolle, F.: nhd. Wolle als Gewebeaufzug, Wolle als Gewebekette

gewebelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewebemantel -- Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

Geweben -- Zettelende an Geweben, mhd. selpende, st. N.: nhd. Zettelende an Geweben

geweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewebes -- Aufzug des Gewebes, as. war-p* 1, st. N. (a): nhd. Aufzug des Gewebes, Zettel

Gewebes -- Aufzug des Gewebes, mnd. werpe, mnd.?, Sb.: nhd. Aufzug des Gewebes, Zettel

Gewebes -- Aufzug eines Gewebes, mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

Gewebes -- Aufzug eines Gewebes, mnd. warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes

Gewebes -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Gewebes -- Einschlag des Gewebes, ahd. snata* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Einschlag des Gewebes

Gewebes -- Einschlag des Gewebes, mnd. werpede, mnd.?, N.: nhd. Einschlag des Gewebes, Eintrag des Gewebes

Gewebes -- Einschlag eines Gewebes, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden

Gewebes -- Eintrag des Gewebes, mnd. werpede, mnd.?, N.: nhd. Einschlag des Gewebes, Eintrag des Gewebes

Gewebes -- Faden des Gewebes, ahd. webbisnuor* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Webschnur«, Faden des Gewebes

Gewebes -- Grund eines Gewebes, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Gewebes -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Gewebes -- Kette des Gewebes machen, mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln

Gewebes -- Kette eines Gewebes, germ. *warpa-, *warpaz, st. M. (a): nhd. Kette eines Gewebes

Gewebes -- Kette eines Gewebes, an. var-p, st. N. (a): nhd. Netzwurf, Kette eines Gewebes

Gewebes -- Kette eines Gewebes, ahd. 8wurf* (2) 1, st. M. (i): nhd. Aufzug, Kette eines Gewebes, Werfte

Gewebes -- Kette eines Gewebes, mnd. warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes

Gewebes -- Längsende des Gewebes, mnd. ? häkgärn, hächgärne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

Gewebes -- Längsfäden des Gewebes, mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

Gewebes -- Masche eines Gewebes, mnd. masche, F.: nhd. Masche eines Gewebes, Garnschlinge des Fischnetzes

Gewebes -- Stärke des Gewebes bzw. der Laken, mnd. gr˙ vede, F.: nhd. »Gröbe«, Stärke des Gewebes bzw. der Laken

Gewebes -- Stück eines Gewebes, an. ref-il-l (1), st. M. (i): nhd. Streifen (M.), Stück eines Gewebes

gewebesammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewebeschicht -- eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

gewebeschneidemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewebesorte -- eine Gewebesorte, mnd. sītlīnen?, N.: nhd. »Seidleinen«?, eine Gewebesorte

Gewebestreifen -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gewebestreifen -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gewebestreifen -- Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

Gewebestück -- Gewebestück aus Scharlach, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot

Gewebestück -- Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Gewebeträger, mnd. webbedrēgære*, webbedreger, mnd.?, M.: nhd. »Gewebeträger«, Hausierer mit Gewebe

gewebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewebt -- aus Flachsfäden gewebt, mnd. līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt; linnen (2), Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt

gewebt -- fehlerhaft gewebt, mnd. vörsteipet*, vorsteypet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt; vörstrīpet*, vorstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt

gewebt -- fein gewebt, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

gewebt -- fünfbindig gewebt, mnd. vīfbindisch, Adj.: nhd. fünfbindig gewebt

gewebt -- gestreift gewebt, mnd. ? wēvelstrīpich*, wevelstripich, mnd.?, Adj.: nhd. gestreift gewebt?

gewebt -- grob gewebt, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

gewebt -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. gröveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

gewebt -- in eins gewebt, mhd. einlich, Adj.: nhd. einfach, einheitlich, in eins geflochten, in eins gewebt

gewebt -- in Irland gewebt, mnd. īrisch, īresch, īrsch, yresch, Adj.: nhd. irisch, in Irland gewebt, aus Irland stammend

gewebt -- in Schiedam gewebt, mnd. schēdammisch*, schēdammesch, Adj.: nhd. aus Schiedam (Holland) stammend, in Schiedam gewebt

gewebt -- mit drei Schäften gewebt, mnd. drēscheftich, Adj.: nhd. mit drei Schäften gewebt

gewebt -- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt, mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

gewebt -- streifig gewebt, mnd. vörsteipet*, vorsteypet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt; vörstrīpet*, vorstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. streifig gewebt, fehlerhaft gewebt

gewebt, ahd. webbīn* 1, Adj.: nhd. gewebt, zum Weben gehörig
-- bunt gewebt: ahd. gihimilōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. getäfelt, bunt gewebt; gipflūmidōt*, giplūmidōt, Part. Prät.=Adj.: nhd. bunt gewebt

gewebt, mhd. gewebet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewebt«

gewebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewebte -- aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

gewebte -- gewebte Decke, ahd. 0wuppi* 3, wubbi*, st. N. (ja): nhd. Gespinst, Gewebe, gewebte Decke; webbi 40, weppi, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Webfaden, gewebte Decke

gewebte -- mit einer Musterung gewebte, an. brot-hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. mit einer Musterung gewebte, steife Bettdecke

gewebten -- Längsende eines gewebten Stoffes, mhd. äwebe 1, sw. Sb.: nhd. Selbende (Zettelende an Geweben), Längsende eines gewebten Stoffes

gewebter -- dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

gewebter -- feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

gewebter -- fünfbindig gewebter Stoff, mnd. vīfbint, N.: nhd. fünfbindig gewebter Stoff

gewebter -- mit doppeltem Faden gewebter Stoff, mhd. timīt, dimīt, zimīt, st. M.: nhd. mit doppeltem Faden gewebter Stoff

gewebter -- mit Vogelbildmustern gewebter Stoff, mnd. ? v˙ gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

gewebter -- netzartig gewebter Stoff, mnd. ? v˙ gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

gewebter -- würfelartig gewebter Stoff, mhd. topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

gewebter -- zweifädig gewebter Stoff, mhd. zwilich (2), zwilch, st. M.: nhd. »Zwillich«, zweifädiges Gewebe, Zwilch, Zwillich, zweifädig gewebter Stoff

gewebtes -- aus Flachsgarn gewebtes Tuch, mnd. linnewant, linnenwant, līnewant, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe); līnwant, līwant, lauwent, lawant, lēnewant, lēnwant, lewant, löwant, loywant, lawant, löuwant, löuwent, l˙ want, luwet, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe)

gewebtes -- aus Kamelhaar gewebtes Gewebe, mhd. schamelāt, schamlāt, schamblāt, st. M.: nhd. aus Kamelhaar gewebtes Gewebe

gewebtes -- gewebtes Zeug, mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

gewebtes -- gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

gewebtes -- im halben Kamm gewebtes Leinen webend, mnd. halfwēværisch***, halfwēversch, Adj.: nhd. im halben Kamm gewebtes Leinen webend

gewebtes -- im halben Kamm gewebtes Leinen, mnd. halflāken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen

gewebtes -- mit drei Fäden gewebtes Zeug, mhd. drilich, drilch, st. M.: nhd. »Drillich«, mit drei Fäden gewebtes Zeug, Gewebe

gewebtes -- sechzehnbindig gewebtes Tuch, mnd. sesteinebint, sesteynebint, N.: nhd. sechzehnbindig gewebtes Tuch

gewebtes -- städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen, mnd. statlegge, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

gewebtes -- vierzehnbindig gewebtes Tuch, mnd. vērteinebint*, vērteynebint, N.: nhd. vierzehnbindig gewebtes Tuch

gewebtes -- Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēvære***, M.: nhd. Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

gewebtes -- Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēværische*, halfwēversche, F.: nhd. Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

gewechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewechselt, ahd. giwehsalōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewechselt

gewechselt, mhd. gewehselet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewechselt«

gewechselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewecktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewedden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewedel, mhd. gewedele, st. N.: nhd. »Gewedel«, Schwanken, Schweifen

gewef, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewege, as. gi-wig-g-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Gewege«, Dreiweg

gewege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewege, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewegen, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gewichtig, reich; E.: s. ge, wegen (V.); L.: DW, Luther

gewegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewegetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewehe, mhd. gewæje***, st. N.: nhd. »Gewehe«

gewehle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehnen, nhd., sw. V.: Vw.: s. gewöhnen. ; L.: DW, Luther (gewehnen)

Gewehr -- Gewehr mit gezogenem Lauf, mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf

Gewehr -- leichtes Gewehr, mnd. hantrōr, N.: nhd. Handbüchse, leichtes Gewehr

Gewehr, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk; gewerede* (4), st. F., st. N.: nhd. Gewehr, Waffe

Gewehr, mhd. lōtbühse, F.: nhd. »Lotbüchse«, Gewehr

Gewehr, mnd. rōrbüsse, F.: nhd. »Rohrbüchse«, Schusswaffe, Gewehr

Gewehr, Gewere, nhd., F.: nhd. Besitz, Recht, Gewere; ÜG.: lat. possessorium; E.: s. ge, Wehr (F.); L.:, Luther (Gewehr)

Gewehr, nhd., N.: nhd. Gewehr; E.: s. ge, Wehr; L.: DW (Gewher)

gewehr-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehr-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehr-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehrausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehrbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehren, nhd., sw. V.: Vw.: s. gewähren; L.:, Luther

gewehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewehrerfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrgallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrgarnitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehrgerecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewehrgeschnatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrkaliber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrkreuz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewehrlauf -- in den Gewehrlauf stoßen, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

gewehrlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewehrlaufs -- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

gewehrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewehrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewehrmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrmanufactur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrmicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrpfropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrrüstkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewehrschloss, mnd. v· rslot, vörslot, N.: nhd. »Feuerschloss«, Gewehrschloss

gewehrschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrt, mhd. gewerет* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewehrt«

gewehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewehrtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrtrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewehrtragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewehrverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewehrzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geweht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweibets, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweibigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweibt, mhd. gewībet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geweibt«, beweibt

geweibt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweiche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweicht -- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

geweicht, ahd. giweihhit*, giweichit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geweicht

geweicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweidesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geweidicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweidlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geweif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweift, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweigert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geweih -- Geweih des Elentieres, mnd. elendestwīch*, N.: nhd. Geweih des Elentieres

Geweih -- Geweih des Rehes, mnd. rēhōrn, N.: nhd. Geweih des Rehes

Geweih -- Geweih vom Elentier, mnd. elendeshōrn, ellendeshōrn, N.: nhd. Horn vom Elentier, Geweih vom Elentier

Geweih, mhd. gehürne (1), st. N.: nhd. Gehörn, Geweih, Hornblasen; gewīge, st. N.: nhd. Geweih

Geweih, mhd. stange, st. F., sw. F.: nhd. Stange, Horn, Geweih, Pfauenfeder

Geweih, mnd. twīch, mnd.?, N.: nhd. Zweig, Geweih, Hirschgeweih

geweih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweihausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geweihbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geweihbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geweihende, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

geweihende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweihfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geweihflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geweihkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geweihkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geweihlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geweihrosenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geweihspitze, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

geweihsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geweihstange, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

geweihstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Geweihstangen -- Hirschkalb mit Geweihstangen, ahd. spizzo (2) 3, sw. M. (n): nhd. Spießer, Spießhirsch, Spießbock, Hirschkalb mit Geweihstangen

geweihstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

geweiht -- dem Liebestod geweiht, mhd. minneveige, minnefeige*, minnenveige, minnenfeige*, Adj.: nhd. durch Liebe dem Tode verfallen (Adj.), dem Liebestod geweiht

geweiht -- Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll, mnd. ōrdinande, M.: nhd. Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll

geweiht -- nicht geweiht, mnd. ungewīet*, ungewiet, ungewiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeweiht«, nicht geweiht

geweiht -- noch nicht dem Tod geweiht, an. ū-feig-r, Adj.: nhd. noch nicht dem Tod geweiht

geweiht -- zum Bischof geweiht werden, mnd. bischopeswīen***, sw. V.: nhd. zum Bischof geweiht werden

geweiht -- Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden, mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

geweiht, germ. *wīha-, *wīhaz, *weiha-, *weihaz, Adj.: nhd. heilig, geweiht

geweiht, got. hai-l-ag-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 20, 49,3e, 154,2): nhd. heilig, geweiht; weih-s (1) 88, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,2, 152 Anm., 154,1, 155,4,5): nhd. heilig, geweiht
-- dem Tode geweiht: got. dau-þ-u-blei-s* 1, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, dem Tode geweiht, zum Tode verurteilt

geweiht, ae. hā-l-ig, Adj.: nhd. heilig, geweiht, verehrt, göttlich

geweiht, afries. *wī-g-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. geweiht; wī-haf-t-ich* 2, wī-hef-t-ich*, Adj.: nhd. geweiht
-- vollständig geweiht: afries. ful-l-wī-g-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vollständig geweiht

geweiht, ahd. antheizi* 3, Adj.: nhd. gelobt, versprochen, geweiht, dargebracht; frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll; heilag 349?, heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, fromm, heilbringend, zum Heil bestimmt; heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, heilbringend; wīh* (1) 122?, Adj.: nhd. heilig, geweiht

geweiht, mhd. gewīhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geweiht«, heilig

geweiht, mhd. heilic (1), heilec, hēlic, Adj.: nhd. heilig, heilbringend, gesegnet, geweiht, fromm

geweiht, mhd. vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich
-- nicht dem Tod geweiht: mhd. ungeveiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht dem Tod geweiht, unverdorben, nicht gestorben

geweiht, mnd. gewīet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geweiht; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet
-- der sich Gottes Dienst geweiht hat: mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher
-- Gott geweiht: mnd. g· delīk, göddelīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, andächtig, Gott geweiht

geweiht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweiht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweihte -- am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

geweihte -- bei der Taufe angezündete geweihte Kerze, mnd. d· pekerse, d· pkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze; d· pelkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze

geweihte -- dem heiligen Georg geweihte Kirche, mnd. jürgeneskerke*, jürgenskerke, jurienskerke, F.: nhd. Georgskirche, dem heiligen Georg geweihte Kirche

geweihte -- dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft, mnd. jōhannesgilde, F.: nhd. dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft

geweihte -- dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle, mhd. kriuzekapelle 1, sw. F.: nhd. Kreuzkapelle, dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle

geweihte -- geweihte Hostie, ae. hū-sel, hū-sl, st. N. (a): nhd. Opfer, Abendmahl, geweihte Hostie

geweihte -- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

geweihte -- geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird, mnd. österlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird; pāschenlicht, paskenlicht, pāschenlēcht, N.: nhd. »Paschenlicht«, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

geweihte -- geweihte Osterkerze, mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze; ōsterstoc, st. M.: nhd. »Osterstock«, geweihte Osterkerze

geweihte -- geweihte Osterkerze, mnd. ōsterlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

geweihte -- geweihte Sache, afries. wī-nisse 1, wī-a-nisse*, wī-l-enze, st. F. (jō): nhd. Weihe (F.) (2), geweihte Sache

geweihte -- zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, mnd. wīesch· tel*, wigeschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten, Ostergratial

geweihte (weil nach den großen Fasten ersten) österliche Fleischgerichte, mnd. wīgelsch· tel*, wigelschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten ersten) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten (Käse und Butter und Eier), Ostergratial

geweihte Kerze die zu Ostern (in der Kirche) angezündet wird, mnd. ōsterkerse, ōsterkersen, F.: nhd. »Osterkerze«, geweihte Kerze die zu Ostern (in der Kirche) angezündet wird

geweihte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweihten -- Frevlerin an einer geweihten Person, mhd. gotesmordærinne*, gotesmorderin, st. F.: nhd. Gotteslästerin, Frevlerin an einer geweihten Person

geweihter -- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne

geweihter -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

geweihter -- dem heiligen Petrus geweihter Tag, mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

geweihter -- geweihter Gegenstand, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdûm, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

geweihter -- geweihter Geistlicher, mnd. prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

geweihter -- geweihter Kirchplatz, afries. wi-th-um-e 6, we-th-em (2), we-th-um-e, F.: nhd. geweihter Kirchplatz, geweihter Platz

geweihter -- geweihter Platz, afries. *wa-th-em, *we-th-em 81), *we-t-em, M.: nhd. geweihter Platz; wi-th-um-e 6, we-th-em (2), we-th-um-e, F.: nhd. geweihter Kirchplatz, geweihter Platz

geweihter -- geweihter Priester, mnd. gesalvede, (Part. Prät.=)M.: nhd. »Gesalbter«, geweihter Priester

geweihter -- geweihter Schuh, mnd. · liesocke*, ollichsocke*, F.: nhd. »Ölsocke«, geweihter Schuh

geweihter -- in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen, mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

geweihter -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

geweihter -- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof, mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

geweihter -- zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken, mnd. pāscheschinken, M.: nhd. »Osterschinken«, zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken

geweihter -- zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens, mnd. prēsterhēre, M.: nhd. zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens

geweihtes -- einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, ahd. kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle

geweihtes -- geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

geweihtes -- geweihtes Brot, mnd. wīebrōt*, mnd.?, N.: nhd. »Weihebrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen; wīgelbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Weihbrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen

geweihtes -- geweihtes Fleisch, mhd. wīchvleisch, wīhvleisch, st. N.: nhd. geweihtes Fleisch

geweihtes -- geweihtes Gewand, mhd. cresemkleit, st. N.: nhd. »Chrisamkleid«, geweihtes Gewand

geweihtes -- geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde, mnd. pāscheei*, pāschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde

geweihtes -- geweihtes Öl, an. krism-a, F.: nhd. geweihtes Öl; krism-i, sw. M. (n): nhd. geweihtes Öl

geweihtes -- geweihtes Öl, mhd. krisem, kresem, cresem, st. M.: nhd. Salböl, Chrisam, geweihtes Öl, Diözese, Sprengel

geweihtes -- geweihtes Öl, mnd. · lieinge, olleghynge, oleghynge, oleygyncge, · liinge, olginge, · linge, · lininge, · linginge, olginge, olininge, F.: nhd. Ölung, Sakrament der Ölung, geweihtes Öl, Chrisma

geweihtes -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

geweihtes -- geweihtes Salböl, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

geweihtes -- geweihtes Wasser, mnd. Antonieswāter, N.: nhd. »Antoniuswasser«, geweihtes Wasser

geweihtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweihtragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geweihträger, idg. *bhrentos, M.: nhd. Geweihträger, Hirsch

geweihwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Geweihzacken, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

geweil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geweilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Geweine, mnd. gewēne, gewēine, N.: nhd. Weinen (N.), Geweine

Geweine, mnd. wēne*, wein, weine?, mnd.?, N.: nhd. Weinen, Geweine

geweine, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweint, mhd. geweinet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geweint«

geweint, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweischtrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweissagt -- vorher geweissagt, mhd. voregewīssaget, vorgewīssaget, foregewīssaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorher geweissagt«

geweissagt, mhd. gewīssaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geweissagt«

geweissigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweissigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweisst, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweist, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweit, adjectiv und adverb, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geweitern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweitet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewelbe, nhd., N.: Vw.: s. Gewölbe, E.: s. ge, wölben; L.: DW, Luther (s. Gewölbe)

gewelf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewelinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewelkt -- nicht gewelkt, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

gewelkt, mnd. gewēlet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewelkt, getrocknet

gewelkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewell, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewellfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewellfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewellig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewellsstattsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewellstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewellstattrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewellt, ahd. reid* 12, Adj.: nhd. lockig, gewellt, kraus, grimmig

gewellt, mhd. krümpel, Adj.: nhd. krumm, gewellt

gewellt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewelm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewelsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewelsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewelscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geweltig, nhd., Adj.:: Vw.: s. gewaltig; L.: DW, Luther (s. gewaltig)

geweltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewelz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewemman, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewender, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewendet -- Acker auf dem gewendet werden darf, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

gewendet -- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

gewendet -- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

gewendet -- leicht gewendet, ahd. līhtwerbit* 1, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »leicht gewendet«, unbeständig, leichtsinnig

gewendet -- Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

gewendet sein (V.), germ. *werdanōn, germ.?, sw. V.: nhd. gewendet sein (V.)

gewendet, germ. *warda-, *wardaz, Adj.: nhd. gewendet; *wenda-, *wendaz, Adj.: nhd. gedreht, gewendet, verdrehend, verdreht, schief; *werda-, *werdaz, *werþa-, *werþaz, Adj.: nhd. ...wärts, ...wärtig, gewendet

gewendet, ae. *hweorf (2), Adj.: nhd. gewendet

gewendet, ahd. irwentit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewendet

-- rückwärts gewendet: ahd. hintanontīg* 3, Adj.: nhd. hinten befindlich, hintere, rückwärts gewendet, Rücken (= subst.)

gewendet, mhd. gewand..., gewendet*, Part. Prät.: nhd. »gewendet«

gewendet, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

gewendet, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

gewendet, mnd. wārt* (1), wart, Adv.: nhd. »wärts«, gerichtet, gewendet

gewendet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewendetes -- nach links gewendetes Ding, mnd. lüchternisse, F.: nhd. nach links gewendetes Ding

Gewendetes, idg. *polk̂ā?, F.: nhd. Gewendetes

Gewendetes, germ. *falgō, st. F. (ō): nhd. Felge (F.) (2), Egge (F.) (1), Brachfeld, Gewendetes

gewendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewendler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewendlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewendweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewenen, nhd., sw. V.: Vw.: s. gewöhnen; L.: DW, Luther (s. gewöhnen)

geweng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewent, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewenung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewer, nhd., N.. Vw.: s. Gewehr; L.., Luther (s. Gewehr)

gewer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewerb, nhd., N.: Vw.: s. Gewerbe; L.: DW, Luther (Gewerb bzw. Gewerbe)

gewerbanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerbapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerbarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerbauslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerbausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerbbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerbbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerbbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerbbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerbbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerbbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerbbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerbblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerbbüchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerbcapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewerbe -- Anteilhabender am Gewerbe, mnd. dēlv· rære*, dēlv· rer, dēlvorer, dēilv· rer, M.: nhd. Anteilhabender am Geschäft, Anteilhabender am Gewerbe, Fischer der nicht gegen festen Lohn sondern auf Anteil am Gewinn arbeitet (Knecht oder Teilhaber)

Gewerbe -- bürgerliches Gewerbe, mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

Gewerbe, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis; behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; erwerp, st. M.: nhd. »Erwerb«, Geschäft, Gewerbe

Gewerbe, mhd. gehuof, st. M.: nhd. Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Nutzen (M.); gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; hantier, st. N.: nhd. Gewerbe; hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

-- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts: mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

Gewerbe, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

Gewerbe, mhd. pfluoc*, phluoc, pflūc, pflüec, plūc, st. M.: nhd. Pflug, Pflüger, Geschäft, Gewerbe, Einkommen, Lebensunterhalt

-- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann: mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

Gewerbe, mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

-- ohne Gewerbe seiend: mhd. werbelōs, Adj.: nhd. ohne Gewerbe seiend, gewerbelos

Gewerbe, mnd. hantēr, N.: nhd. Gewerbe

-- Gewerbe treiben: mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

Gewerbe, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel

Gewerbe, mnd. schefnisse, N.: nhd. Gewerbe, Beruf

-- Gewerbe eines Tischlers: mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit; sniddekærehantwerk*, sniddekerhantwerk, snitkerhandwerk, N.: nhd. Tischlerhandwerk, Gewerbe eines Tischlers

-- verachtendes Gewerbe Betreibender: mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

Gewerbe, mnd. werf (3), warf, N.: nhd. Geschäft, Unternehmen, Vorhaben, Angelegenheit, Werbung, Anliegen, Gesuch, Bitte, Auftrag, Botschaft, Gewerbe, Beruf; werve (4), mnd.?, N.: nhd. Gewerbe, Anliegen

Gewerbe, Gewerb, nhd., N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Gewerbe, Erwerbn, Gewinn, Habe, Werbung; E.: s. ge, werben; L.: DW, Luther (Gewerb bzw. Gewerbe)

gewerbe, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerbe, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbeabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeabgrenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeablösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeangehörige, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeanmaszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeanmeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeanzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gewerbeapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbearbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbearchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbearm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeartikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeassessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gewerbeaufseher, mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer
gewerbeaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gewerbeaufsicht, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
gewerbeaufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeauslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeausübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbebeeinträchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbebefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbebeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbebeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebestätigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbebestellsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbebesteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gewerbebetrieb -- mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)
Gewerbebetrieb -- Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)
gewerbebetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebetriebsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbebogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbebuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbebüchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbecabinet, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbecapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbechatzungsregulativ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbechau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbechiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeconcession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbecongress, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeconsens, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbecorporation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbecuratel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbedepartement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbedeputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbedespotismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbedorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeeinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeeinlösung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeerlaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeerledigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeerlernung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeerweiterung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeerzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeetablissement, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeexistenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefach, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbefähig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbefähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbefleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbefond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbefond, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefragebogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefrechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbefreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbefreiheitlich, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbegattung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbegebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbegehilfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbegemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbegemeinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbegenehmigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeneration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbegenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbegerichtsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegerichtsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbegerichtssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbegeschicklichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegesetzkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegesuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbegilde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeglied, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeglücksspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbegrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbegruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbehaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbehalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeherostrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbehilfsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbehygiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeindustrie, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinspection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinstitution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbejugend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbekammertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbekarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbekasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbekataster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbekauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbekenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gewerbekonzession -- Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)
gewerbekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbekunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbekundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbeladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbelandtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbelaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbelegislation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbelegitimationskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbelehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbelehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbelocal, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbelos, mhd. werbelōs, Adj.: nhd. ohne Gewerbe seiend, gewerbelos
gewerbelos, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbelosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbelustig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbemäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbemäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbemitglied, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbemittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbemonopol, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbemuseum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gewerben, nhd., N.: nhd. Handeln, GHandel, Tätigsein; E.: s. gewerben (V.); L:, Luther
gewerben, nhd., st. V.: nhd. handeln, tätig sein (V.); E.: s. ge, werben; L.: DW, Luther
gewerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbeniederlassung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeopferung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeordnungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbeordnungsnovelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeorganisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbepatent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbepathologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeperson, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbepfund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerbeplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbepolizeibehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizeigesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizeilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizeirecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizeisection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbepolizeivergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeprivilegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbequelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerber, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerberat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerberaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerberecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerberechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbereferendar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbereform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerberegal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbereglement, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerberegsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbereichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbereise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbereisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerberichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerberlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerberzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbesam, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbesbande, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbeschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschiedsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschulrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeschutzbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbespiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbestaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbestadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbestatistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbestatistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbestätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbesteuerabtheilung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerkataster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuersumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerveranlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuervergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbesteuerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbestreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbestreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbestreitsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbesuchend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbesystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbetabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbetaxe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbetechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbethätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbethätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbetheilhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbetreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerbetreibende -- Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende, mhd. markethūs 2, st. N.: nhd. »Markthaus«, Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende
Gewerbetreibender -- in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender, mhd. constofel, cunstofel, st. F., sw. F.: nhd. in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender
Gewerbetreibender -- selbstständiger Gewerbetreibender, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?
Gewerbetreibender -- unzünftiger Gewerbetreibender, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender
Gewerbetreibender, mnd. hantērære*, hantērer, M.: nhd. Gewerbetreibender
gewerbetreiber, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbetreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeübertragung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeübung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeunfallversicherungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeunfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeunterschied, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeunzucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeusance, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeveräuszerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbevereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbevergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverlust, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerbevermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerbeverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbevertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbeverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbevormerkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbevorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbevorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbevorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbevortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbewaare, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbewechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbeweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbeweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerbewerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbewirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbewissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbewissenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbezählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbezeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbezins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbezurücklegung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerbezusicherung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerbezustand, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbezweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbfleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbfrechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbgemeinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbgespunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbgrempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbhilfsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerblade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerble, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerblehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerblich tätig sein (V.), mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas
gewerblich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbliche -- gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)
gewerbliche -- gewerbliche Herstellung von Spinnrädern, mnd. spinrādemāken (2), N.: nhd. gewerbliche Herstellung von Spinnrädern
gewerblichen -- Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt, mnd. gesellenschip, N.: nhd. Narrenschiff, Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt
gewerblos, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbprivilegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewerbreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsablösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsangehörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsanheimsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsanmaszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsausübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbefugnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbestätigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbetriebsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbscabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbscapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbschatzungsregulativ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsconcession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbscongress, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsconsens, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbscorporation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbscuratel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsdeputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbseinlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbserledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbserlernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbserweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbserzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbserzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsetablissement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgesetzkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gewerbsgilde, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen
gewerbsgilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgrempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsinstitution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbskunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbskundig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbslaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbslegislation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbslehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbslokal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbslustig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmäßiger -- gewerbsmäßiger Abschreiber, mhd. buochelære, st. M.: nhd. Buchbinder, gewerbsmäßiger Abschreiber
gewerbsmäßiger -- gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener, mnd. sēlevāder*, sēlvāder, M.: nhd. gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener
gewerbsmäßiger -- gewerbsmäßiger Freifechter, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter
gewerbsmäßiger -- zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten
gewerbsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsmonopol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsniederlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsopferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbspatent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbspfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsprivilegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsprofit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsradizierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsreglement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbssteuerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbstabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbstaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbstreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbstreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsübertragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsunzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsusance, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsveräuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvergehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverpachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvormerkungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbswerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbswissenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbszurücklegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbszusicherungsdecret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbtreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbtreiber, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbtreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerbvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerbwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerbwissenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerbzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerbzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerbzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerbzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerd, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewerden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gewere -- Gewere entziehen, mhd. entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern
Gewere -- Gewere wegnehmen, mhd. entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern
Gewere -- in die Gewere einsetzen, mhd. beweren* (2) 1, bewern (2), sw. V.: nhd. in die Were einsetzen, in die Gewere einsetzen, in Gewalt und Besitzrecht einsetzen
Gewere, afries. wer-e (2) 89, F.: nhd. Gewere, Besitz, Habschaft, Land, Ländereien
Gewere, as. gi-wėr-i* 1, st. F. (i): nhd. Investitur, Gewere
Gewere, ahd. giwera* 1?, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Einsetzung, Gewere; giwerī* (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Gewere, Einsetzung; giwerida* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Einkleidung, Gewere
Gewere, mhd. gewer (2), st. N.: nhd. »Gewere«, Besitz
Gewere, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur
Gewere, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk
Gewere, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes
Gewere, mnd. wēre (5), mnd.?, st. F.: nhd. »Gewere«, Innehaben (N.), Gewahrsam, Besitz, Besitzrecht, Hofstelle?
Gewere, mnd. wēringe (3), mnd.?, F.: nhd. Gewere, Besitz, Besitzrecht
-- ohne Gewere seiend: mnd. ungewēret* (2), ungewert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gewere seiend
gewere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewere, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewere, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerfbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewerfen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerffrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerfwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gewerk -- Gewerk der Bierschröter und Weinschröter, mnd. schrōtambacht, schrōtammet, schrōtampt, N.: nhd. »Schrotamt«, Schneiderhandwerk, Gewerk der Bierschröter und Weinschröter
Gewerk -- Gewerk der Pergamenthersteller, mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller
Gewerk -- Gewerk des Salzsieders, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders
Gewerk, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk
Gewerk, mnd. gewerke (2), N.: nhd. Gewerk, Handwerkerverbindung, Handwerksverbindung
Gewerk, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft
-- Gewerk der Wollenweber: mnd. wullenwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wollenwerk«, Erzeugnis aus Wolle, Gewerk der Wollenweber, Zunft der Wollenweber
gewerk-, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gewerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerk-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerk-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerk-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerk-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gewerkbruder, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister
gewerkdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gewerke (M.) Teilhaber, mnd. gewerke (1), M.: nhd. »Gewerke« (M.) Teilhaber, Interessent, Innungsmitglied
Gewerke (M.), mhd. gewerke (2), sw. M.: nhd. Gewerke (M.), Handwerksgenosse, Zunftgenosse, Bergwerksteilhaber
gewerke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewerken -- Vertreter eines Gewerken, mhd. bestellære, st. M.: nhd. »Besteller«, Bevollmächtigter, Vertreter eines Gewerken
gewerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewerkenantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkenerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenprobierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkentagprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkentagsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenverleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gewerkes -- Ältermann eines Gewerkes, mnd. ? mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?
gewerkfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerklade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gewerklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkmässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gewerksabgabe -- Gewerksabgabe der Fischer, mnd. dultpenninc*, M.: nhd. Gewerksabgabe der Fischer
gewerksabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerksache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerksact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerksälterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerksältermänner, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerksälteste, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerksaltmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerksam, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gewerksamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerksangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerksanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerksarmenkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerksartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerksartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerksassessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerksauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerksbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerksbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerksbeschädiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschafter, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschafthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschaftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschaftsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsgebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschaftshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschaftskassier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftskommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftskonferenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftskongress, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsorganisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewerkschaftspresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsstatut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschaftsvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerksdeputierter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewerksehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewerkseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerkseinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksgildebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerkshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerkshaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerksherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerksjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerkslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerksmässig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewerksmäßig, gewerksmässig, gerwerksmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerksmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerksmissbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksmitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksorganisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkspatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkspatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksprivilegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerksschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksstatut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerksstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerksverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerksvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerksvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerkszunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkszusammenkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkszweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerkt, mnd. werket***, werkt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewerkt, gewirkt, bearbeitet

gewerkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerktreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerkverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinsbehörden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinsleitfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinsleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinspresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewerkvereinsstatut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewermuthwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewerre, mhd. gewerre, sw. M., st. N.: nhd. »Gewerre«, Zwietracht, Streit, Gewirre

Gewerre, nhd., N.: nhd. Gewirre, Verwirrung, Unfriede, Zwietracht; E.: s. ge, werren, wirren; L.: DW, Luther

gewerre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerren, mhd. gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben

gewerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewerrig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewerrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewerteschin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewertet, mnd. gewērt (2), gewērdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschätzt, gewertet

gewerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerthet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewese -- zu einem Amtshof gehöriges Gewese, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Gewese, mnd. gewēse, N.: nhd. Gewese, Getriebe, Treiben

gewese, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewesede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewesen -- Tor gewesen, mhd. tōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden; tœret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden

gewesen -- Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist, mhd. sumersāze, sw. M.: nhd. Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist

gewesen -- vorher nicht vorhanden gewesen, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, nˑ we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

gewesen -- wäre nicht gewesen, mhd. niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

gewesen -- wäre nicht gewesen, mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

gewesen (V.), mnd. gewēsen*, gewesen, mnd.?, V.: nhd. »gewesen« (V.), sein (V.)

gewesen, mhd. gewesenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewesen«

gewesen, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gewesen; L.: DW, Luther; Son.: s. sein (an. V.)

gewesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewesene -- verheiratet gewesene Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

gewesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewesnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewest, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewestbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geweten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewette zahlen (dem Richter), mnd. gewedden, sw. V.: nhd. Strafe zahlen, Buße zahlen (dem Richter), Gewette zahlen (dem Richter)

Gewette, mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

-- Gewette zahlen: mhd. gewetten 2, sw. V.: nhd. Gewette zahlen, Strafgeld zahlen

Gewette, mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

Gewette, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

-- Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen: mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

gewette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewetterstand, mnd. gewēderstant, gewēdderstant, N., M.: nhd. Gewetterstand

gewettert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewettgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewettherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewettlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewettsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewettschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewettsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewettsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewettsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewetze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewetzt, idg. *k̂əto-, Adj.: nhd. geschärft, gewetzt

gewetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewic, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichen -- nicht gewichen, ahd. ? ungiweihhit* 2, ungiweichit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, ungeweicht, nicht gewichen?, unbeugsam

gewichst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewicht -- abgemessenes Gewicht, ahd. wāga 73, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), abgemessenes Gewicht, Schwere, Abwägung

Gewicht -- als Gewicht gebrauchter Stein, ahd. wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost

Gewicht -- auf das richtige Gewicht bringen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

Gewicht -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Gewicht -- bestimmtes Gewicht, mhd. karg, st. F.: nhd. bestimmtes Gewicht

Gewicht -- bestimmtes Maß oder Gewicht, mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht

Gewicht -- das Gewicht nehmen, ahd. gilōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »lösen«, erleichtern, das Gewicht nehmen

Gewicht -- das volle vorgeschriebene Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

Gewicht -- ein Gewicht überschreiten, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

Gewicht -- ein Gewicht von wechselnder Größe, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Gewicht -- ein Gewicht, ahd. ? wihsilstein 2, st. M. (a): nhd. ein Gewicht?

Gewicht -- Eisenmasse von bestimmten Gewicht, mhd. messe (3), st. F.: nhd. Metallklumpen, Metallrohr, Eisenmasse von bestimmten Gewicht

Gewicht -- falsches Gewicht, afries. wa-n-wich-t 1, wo-n-wich-t, st. F. (i): nhd. falsches Gewicht

Gewicht -- Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen, mnd. pīlgewichte*?, pīlgewicht, N.: nhd. Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen

Gewicht -- Gewicht beim Wollhandel, mhd. klūde, st. F., st. N., st. M.: nhd. Gewicht beim Wollhandel; klūder, st. M., st. N.: nhd. Gewicht beim Wollhandel

Gewicht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht; · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

Gewicht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · verwicht, · verwecht, o̊uerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwicht, · verwecht, o̊uerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

Gewicht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht, mnd. · verpunt, ōverpunt, N.: nhd. »Überpfund«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht

Gewicht -- Gewicht des Geldes, ahd. giwāgi* (2) 13, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Gewicht des Geldes

Gewicht -- Gewicht haben, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

Gewicht -- Gewicht haben, mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen; niderwigen, st. V.: nhd. »niederwiegen«, Gewicht haben, angemessen sein (V.)

Gewicht -- Gewicht von drei Zentnern, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Gewicht -- Gewicht von einem Pfund, mnd. pundeswicht, F.: nhd. Gewicht von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund

Gewicht -- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

Gewicht -- größeres Gewicht, mhd. ruben, st. M.: nhd. größeres Gewicht

Gewicht -- großes Gewicht, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Gewicht -- ins Gewicht fallen für, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

Gewicht -- ins Gewicht fallen, mhd. erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

Gewicht -- ins Gewicht fallen, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

Gewicht -- kleines Gewicht, ae. trimes, tremes, trymes, þrims, M., F.: nhd. kleines Gewicht, kleine Münze; trimess-a, sw. M. (n): nhd. kleines Gewicht, kleine Münze; trimesse, sw. F. (n): nhd. kleines Gewicht, kleine Münze

Gewicht -- kleines Gewicht, ahd. essa (2) 3, st. F. (ō): nhd. kleines Gewicht, kleine Münze

Gewicht -- leichtes Gewicht, mnd. lichthēt, lichtheit, F.: nhd. Leichtheit, leichtes Gewicht, Beweglichkeit, Wendigkeit; lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

Gewicht -- Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes, mnd. markwicht, markwichte, N., F.: nhd. Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes

Gewicht -- Maß und Gewicht festsetzen, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

Gewicht -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

Gewicht -- Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Gewicht -- Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Gewicht -- öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht, mhd. hengīsel, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht; hengīsen, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht

Gewicht -- öffentliches Gewicht, ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit

Gewicht -- Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Gewicht -- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Gewicht -- rechtes Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

Gewicht -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

Gewicht -- Stein von großem Gewicht, mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht

Gewicht -- von geringem Gewicht seiend, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

Gewicht -- von großem Gewicht seiend, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

Gewicht (N.) (1), germ. ? *pund-, Sb.: nhd. Pfund, Gewicht (N.) (1)?; *þungō-, *þungōn, *þunga-, *þungan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Ärger; *wēgja-, *wēgjam, *wǣgja-, *wǣgjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Bedeutung; *wehti-, *wehtiz, st. F. (i): nhd. Gewicht (N.) (1)

Gewicht (N.) (1), an. aur-ar, M. Pl.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münze; me-t, st. N. (a): nhd. Messung, Schätzung, Gewicht (N.) (1); rei-zl-a, rei-ð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Wiegen (N.), Gewicht (N.) (1); sig (1), st. N. (a): nhd. Herabsinken, Fallen (N.), Gewicht (N.) (1); þun-g-i, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Last, Fracht; vāg, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Hebel, Brechstange; vekt, st. F. (ō): nhd. Gewicht (N.) (1); vet-t (1), st. F. (i): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage; væg-i (1), st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Wert; vætt (1), st. F. (ō): nhd. Gewicht (N.) (1), 1/24 Schiffspfund

Gewicht (N.) (1), ae. and-mi-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage; byr-þ-en, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Auftrag, Pflicht (F.) (1); ge-wǣg-e, N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Maß; ge-wih-t, ge-wih-t-e, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Gewicht (N.) (1); hėf-e, hæf-e, st. M. (i): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Bürde, Talent; lifer (2), st. F. (ō): nhd. Gewicht (N.) (1); pun-d-ur, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage, Bleischnur, Lotwaage; wǣg (2), st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Maß, Last; wǣg-e (1), sw. F. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Waagschale, Waage, Last; wih-t (2), wih-t-e (2), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Gewicht (N.) (1)

Gewicht (N.) (1), afries. lâd-e (1) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Blei (N.); mar-skip 5, N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Lebensmittel; merk 108, mark, st. F. (ō): nhd. Mark (F.) (2), Gewicht (N.) (1); wich-t 3, wich-t-e, st. F. (i): nhd. Gewicht (N.) (1)

Gewicht (N.) (1), as. gi-wih-ti* 1, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1); wag-a* (2) 5, lat.-as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Waage, Gewicht (N.) (1)

Gewicht (N.) (1), ahd. giwāgi* (2) 13, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Gewicht des Geldes; giwigi* 1, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1); giwihti* 2?, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1); hefigī* 3, hevigī*, st. F. (ī): nhd. Gewicht (N.) (1), Ansehen, Macht; pfunt 26, phunt, st. N. (a): nhd. Pfund, das römische Pfund, Gewicht (N.) (1); swārī* 17, swārīn*, st. F. (ī): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1), Beschwernis; swārida* 5, st. F. (ō): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1); tapfarī* 4, tapharī*, st. F. (ī): nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Festigkeit, Masse, Fülle; wāga 73, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), abgemessenes Gewicht, Schwere, Abwägung; wāgī*? 1, st. F. (ī): nhd. Gewicht (N.) (1), Bedeutung; wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost; wihtstein* 1, st. M. (a): nhd. Senkblei, Lot, Gewicht (N.) (1)

Gewicht (N.) (1), mhd. bürde, pürde, st. F., sw. F.: nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Fülle, Leibesfrucht, Fischreuse

Gewicht (N.) (1), mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung; gepfünde*, gephünde, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1); gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; gewige, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzsorte, Währung; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Gewicht (N.) (1), mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß; lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1); mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; pfünde***, st. N.: nhd. »Pfund«, Gewicht (N.) (1); pfunder*, phunder, st. M.: nhd. »Pfunder«, Maß, gewichtiger Mann, Gewicht (N.) (1); pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

Gewicht (N.) (1), mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1); swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung

Gewicht (N.) (1), mhd. wac, st. N.: nhd. »Wag«, Gewicht (N.) (1); wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug; wæge (4), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1); wihtestein, st. M.: nhd. Gewichtstein, Gewicht (N.) (1)

Gewicht (N.) (1), mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

Gewicht (N.) (1), mnd. wacht (3), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht (N.) (1), Waage, Wägegerät

Gewicht (zur Waage), mnd. gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last

Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund), mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

Gewicht, germ. *wēgī-, *wēgīn, *wǣgī-, *wǣgīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewicht, Bedeutung

Gewicht, mhd. wiht (2), st. N.: nhd. Gewicht, Münzgewicht

-- an Gewicht übertreffen: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

-- bestimmtes Gewicht: mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

-- Gewicht haben: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- Gewicht haben für: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

-- Gewicht messen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- herrschaftlich festgesetztes Gewicht: mhd. vrōnlœte, frōnlœte*, st. N.: nhd. herrschaftlich festgesetztes Gewicht

-- leicht an Gewicht anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- schwer an Gewicht anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- was nach dem Gewicht verkauft wird: mhd. wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich

-- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht: mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

Gewicht, mnd. b· rde (1), F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b· rden, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b· rdene, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht

-- kleines Gewicht: mnd. dragme, F.: nhd. Drachme, kleines Gewicht

Gewicht, mnd. gelōt* (2), gel· de, N.: nhd. Gewicht, Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört; gewach (2), mnd.?, Sb.: nhd. Gewicht;

gewicht, gewichte, F.: nhd. Gewicht, Schwere, Menge; gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last; gewichtichhēt*, gewichtichhēit*, gewichtichēt, gewichtichēit, gewichticheit, F.: nhd. Gewicht, Mengenfestsetzung nach Gewicht; kerke (2), karke, F.: nhd. Gewicht

-- an Gewicht verlieren: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

-- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt: mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

-- doppeltes Gewicht der Silbermark: mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

-- ein Danziger Gewicht: mnd. krōnpunt, N.: nhd. ein Danziger Gewicht

-- Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

-- Gewicht für Edelsteine: mnd. grāt (4), M.: nhd. Gewicht für Gold, Gewicht für Edelsteine, Feingewicht

-- Gewicht für Gold: mnd. grāt (4), M.: nhd. Gewicht für Gold, Gewicht für Edelsteine, Feingewicht; karāt, krāt, Sb.: nhd. Karat, kleines Goldgewicht, Gewicht für Gold

-- in Glockenform gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht: mnd. ? klockestücke, klockstücke, N.: nhd. in Glockenform? gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht

-- kleinstes Gewicht: mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe; ? grēne, greine, M.: nhd. kleinstes Gewicht?, Kermeskorn, Scharlachkorn, Scharlachfarbe

-- Mengenfestsetzung nach Gewicht: mnd. gewichtichhēt*, gewichtichhēit*, gewichtichēt, gewichtichēit, gewichticheit, F.: nhd. Gewicht, Mengenfestsetzung nach Gewicht

-- nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen: mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen

Gewicht, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert; merk (4), N.: nhd. Gewicht

Gewicht, mnd. schr˙ dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung; swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārede*, swārte, schwārte, F.: nhd. Schwere, Gewicht; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērede*, swērde, F.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

-- an Gewicht zunehmen: mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

-- auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem: mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

-- das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend: mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

-- ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle: mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

-- Gewicht der Münze: mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

-- Gewicht habend: mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

-- Gewicht von 100 Pfund: mnd. sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

-- Gewicht von hundert Pfund: mnd. sentenære*?, sentenēr, M.?: nhd. Zentner, Gewicht von hundert Pfund

-- ins Gewicht fallen: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

-- israelisches Gewicht von zwei Lot: mnd. sīkelen, cikelen, cikulus, cikelus, N.: nhd. israelisches Gewicht von zwei Lot

-- kleiner Stein als bestimmtes Gewicht: mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

-- kleinstes Gewicht: mnd. schrūpel, scrupel, zcrupel, schrupbel, schrūbel, N.: nhd. »Skrupel«, kleinstes Gewicht, zwanzig Gran

-- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen: mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

-- Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht: mnd. talchlīf*?, talchlēf, talchleif, talglef, F.: nhd. »Talgleib«?, Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht

-- von hohem Gewicht seiend: mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

Gewicht, mnd. wach (4), F.: nhd. Wägen (N.), Gewicht, Waage, Wägegerät; wechte, mnd.?, N.: nhd. Gewicht; wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

-- an Gewicht übertreffen: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Gewicht niederdrücken: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einzeln bei Gewicht verkaufen: mnd. ūtwēgen*, ūtwegen, mnd.?, st. V.: nhd. auswägen, die besseren über den Nennwert Gold enthaltenden Goldstücke auswägen (und einschmelzen), einzeln bei Gewicht verkaufen

-- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund: mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

-- nach Gewicht scheiden: mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

-- nicht nach Gewicht behandelt: mnd. ungepundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepfundet«, ungewogen, nicht nach Gewicht behandelt

-- Vierteltonne als Gewicht für Fische: mnd. v˙ rndinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische

-- Viertelttonne als Gewicht für Fische: mnd. v˙ rdinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Viertelttonne als Gewicht für Fische

Gewicht, Gewichte, nhd., N.: nhd. Gewicht; ÜG.: lat. pondus; E.: s. ge, wiegen; L.: DW, Luther (Gewicht bzw. Gewichte)

gewicht-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewicht-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewicht-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewicht-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewicht-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewicht-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewicht-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewicht-, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtbevorteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewichte -- Bestrafung der falsch befundenen Gewichte, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

Gewichte -- Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Gewichte -- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, mnd. wr˙ gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Gewichte -- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

Gewichte -- Prüfung der Gewichte, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

Gewichte -- städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte, mhd. anewegære, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte

Gewichte eichen (V.), mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

gewichteicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichteicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichteichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewichten -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Gewichten -- Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, mnd. wr˙ ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

Gewichten -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

gewichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gewichtes -- Viertel eines Maßes oder Gewichtes, mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

gewichtfaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtfecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtig, germ. *habiga-, *habigaz, Adj.: nhd. schwer, gewichtig; *stōra-, *stōraz, *stōrja-, *stōrjaz, Adj.: nhd. groß, stark, gewichtig; *swēra-, *swēraz, *swǣra-, *swǣraz, *swērja-, *swērjaz, *swǣrja-, *swǣrjaz, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ansehnlich; *wēgi-, *wēgiz, *wǣgi-, *wǣgiz, *wēgja-, *wēgjaz, *wǣgja-, *wǣgjaz, Adj.: nhd. gewogen, gewichtig, abzuwägen seiend

gewichtig, got. s-wēr-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. geehrt, geachtet, gewichtig

gewichtig, an. ū-smā-r, Adj.: nhd. bedeutend, gewichtig

gewichtig, ae. hėf-ig-lic, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, belastend, ernst, traurig

gewichtig, afries. wich-t-ich 1, Adj.: nhd. »gewichtig«, schwer

gewichtig, ahd. hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; hefīgo* 3, hevīgo*, Adv.: nhd. schwer, gewichtig, übel, hochfahrend, hochmütig; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; tapfar* 1, taphar*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig; ungiringi* 1, Adj.: nhd. gewichtig; *wagi?, Adj.: nhd. gewichtig, sich neigend

gewichtig, mhd. breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig

gewichtig, mhd. gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt

gewichtig, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

gewichtig, mnd. ? spindisse, Adj.?: nhd. gewichtig?; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

gewichtig, mnd. dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar; drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēflīk, Adj.: nhd. trefflich, triftig, gewichtig; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich

gewichtig, mnd. gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig; gewichtich, gewechtich, Adj.: nhd. gewichtig, schwer, belastend

gewichtig, mnd. lastich, Adj.: nhd. lästig, schwer, gewichtig, beschwerlich, bedrückend; lestich, Adj.: nhd. lästig, schwer, beschwerlich, gewichtig, bedrückend

gewichtig, mnd. wechtich, mnd.?, Adj.: nhd. gewichtig; wicht (2), Adj.: nhd. gewichtig, schwer; wichtich, mnd.?, Adj.: nhd. gewichtig, wiegend, schwer

gewichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtiger -- gewichtiger Mann, mhd. pfunder*, phunder, st. M.: nhd. »Pfunder«, Maß, gewichtiger Mann, Gewicht (N.) (1)

Gewichtiger, ahd. thungo 1, lang., sw. M.?: nhd. Gewichtiger

Gewichtigkeit, ahd. tapfara* 1, taphara*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Strenge, Gewichtigkeit

Gewichtigkeit, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

gewichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtkünstler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewichtlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtproportion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewichts -- Viertel eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

Gewichts -- vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

gewichtsabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsabweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsanalyse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsangabe -- Maß und Gewichtsangabe, mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

gewichtsangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtsberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsbestimmung -- eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

Gewichtsbestimmung -- Gewichtsbestimmung für Fett, mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl· wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge

Gewichtsbestimmung -- Gewichtsbestimmung für Garn, mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl· wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge

Gewichtsbestimmung -- Gewichtsbestimmung für Wolle, mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl· wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge

gewichtsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsbevorteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewichtsbezeichnung -- eine Gewichtsbezeichnung, mnd. ingelisch*?, ingelsch, ingelsche, N.?: nhd. eine Gewichtsbezeichnung, Drachme

gewichtsbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtschein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtschnürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtseinheit -- ein Viertel einer Gewichtseinheit, mnd. v· rdinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische; v· rndinc, M.: nhd. ein Viertel einer Gewichtseinheit, Vierteltonne als Gewicht für Fische

Gewichtseinheit -- eine Gewichtseinheit für Salz, mnd. sarse (1), tsarse, sardcze, Sb.: nhd. eine Gewichtseinheit für Salz

Gewichtseinheit -- eine Gewichtseinheit für Wachs, mnd. scheffe, scheppe, Sb.: nhd. eine Gewichtseinheit für Wachs

Gewichtseinheit -- eine Gewichtseinheit, mnd. klēnstēn, klēinstēin, M.: nhd. »Kleinstein«, eine Gewichtseinheit

Gewichtseinheit -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Gewichtseinheit -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

Gewichtseinheit -- staatlich festgelegte Gewichtseinheit, ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit

Gewichtseinheit -- vierter Teil einer Gewichtseinheit, mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark)

Gewichtseinheit, mhd. sætīn, st. N.: nhd. Gewichtseinheit, ein viertel bis ein halbes Lot; stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

-- bestimmte Gewichtseinheit: mhd. stein, st. M.:

nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Gewichtseinheit, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert; punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

-- Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels: mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

-- Gewichtseinheit für Kupfer: mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

-- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld: mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

-- große Gewichtseinheit: mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

gewichtseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtserläuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsermittlung, mnd. ? pundinge, F.: nhd. Gewichtsermittlung?, Normgewichtsbestimmung für Handelswaren (als Bemessungsgrundage für Handelswaren)

gewichtsermittlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsfaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtsfecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtsgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsgehalt -- den Gewichtsgehalt angeben, mnd. gilden (3), sw. V.: nhd. sortieren, den Gewichtsgehalt angeben, wägen

gewichtsgehalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtsgleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsgleichförmigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewichtskasten -- Gewichtskasten der Steinschleuder, mhd. blīdenkaste, sw. M.: nhd. Gewichtskasten der Steinschleuder

gewichtsklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewichtskontrolle -- Gebühr für Gewichtskontrolle, mnd. mētegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Gebühr für Gewichtskontrolle

gewichtskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewichtsmaß -- ein bestimmtes Gewichtsmaß, mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

gewichtsmäßig zuteilen (Münzmetall), mnd. v· rwēgen, v· rewēgen, st. V.: nhd. vorwiegen, gewichtsmäßig zuteilen (Münzmetall)

Gewichtsmaßstab, ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit

Gewichtsmenge -- eine feste Gewichtsmenge, mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

gewichtsmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsnadeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtsnadeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtsnorm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtssatz -- Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört, mnd. gelōt* (2), gel· de, N.: nhd. Gewicht, Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört

gewichtssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtssatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsschale, mhd. wihteschal, st. F.: nhd. »Gewichtsschale«, Waagschale

Gewichtsstein, ahd. agatstein 5, st. M. (a): nhd. Achatstein, Gagat, Pechkohle, Gewichtsstein, Magnetstein

Gewichtsstück -- ein Gewichtsstück, ahd. ? wecliethe? 1, st. F.?: nhd. ein Gewichtsstück?

Gewichtsstück, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

-- Gewichtsstück von einem Pfund: mnd. puntlōt*, puntl· de, N.: nhd. Gewichtsstück von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund

Gewichtsstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

gewichtsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsstücke -- Korb zur Aufbewahrung der Gewichtsstücke, mnd. lōtkorf, M.: nhd. Korb zur Aufbewahrung der Gewichtsstücke

Gewichtssystem -- auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem, mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

gewichtssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtstabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtstein, mhd. wihtestein, st. M.: nhd. Gewichtstein, Gewicht (N.) (1)

gewichtstein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtsthermometer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtstonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewichtstück -- Gewichtstück für die Waage, mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

Gewichtstück, mnd. gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last

-- Gewichtstück für das Wiegen des Kalkes: mnd. kalkwicht, F.: nhd. Gewichtstück für das Wiegen des Kalkes

Gewichtstück, mnd. · verwicht, · verwecht, o̊uerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

gewichtsuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtsunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtsveranschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsverfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsvergehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtsverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtsverringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtsvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewichtsviertel, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

gewichtsvisitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichtswissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewichtszunahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewichttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewichtträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewichtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewichtwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewichtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewickelt -- hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird, mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

gewickelt -- in Windeln gewickelt, mhd. bewindelet*, bewindelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewindelt«, in Windeln gewickelt

gewickelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewickelte -- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung, mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung

gewickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiddersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewidelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewidern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewidmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewidmet -- nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird, mnd. lēfh· vede, leefh· vede, leifh· vede, līfh· vede, Pl.: nhd. nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird

gewidmet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewidmet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewidrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewidt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewiedern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiedet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewiefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewieft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiehel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewieher, mhd. grīn (1), st. M.: nhd. »Grein«, Greinen, Geschrei, Gewieher; grīnt, st. M.: nhd. Geschrei, Gewieher

Gewieher, mhd. weie, weige, st. F.: nhd. Gewieher, Geschrei

gewieher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewiehert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiengkezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewienken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewiere, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewierhak, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewierigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewiessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewiessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewif, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewifelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewifelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewiffelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewift, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewîft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewihdert, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewild, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewild, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewild, substantivbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewild-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewild-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewildbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewildbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewildberlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewildbert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewilde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewilde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewilde, substantivbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewildeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewildhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gewildnis, nhd., F.. nhd. Wildnis; E.: s. ge, wild, nis; L.:, Luther
gewildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewildnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewildrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewildschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewildschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewildthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewille, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewillen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewillfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewilligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewilliglichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewilligt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewillkuert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewillkürt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewillt sein (V.), mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu
gewillt, got. ga-wi-l-ji-s* 3, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b, 156): nhd. einmütig, gewillt
gewillt, ahd. willīg 28, Adj.: nhd. willig, bereitwillig, freiwillig, erwünscht, geneigt, gewillt, geneigt zu, einverstanden mit, ergeben (Adj.)
gewillt, mhd. bünic, bünec, Adj.: nhd. begierig, gesinnt, gewillt
gewillt, mnd. gewillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewillt«, willig, freiwillig, gewollt
gewillt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewillt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewilt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewimmel, mhd. gevluote, gefluote*, st. N.: nhd. Gewimmel, Gewühl, Schar (F.) (1), Flut; gewimmel, st. N.: nhd. Gewimmel
gewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewimmelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewimmer, ahd. rōz* 2, hrōz*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewimmer, Wehklagen, Weinen
Gewimmer, mhd. gewammere*, gewammer, st. N.: nhd. Gewimmer
Gewimmer, mhd. wimmer (1), st. N.: nhd. »Wimmer«, Gewimmer, Gewinsel
gewimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewimmert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewimmert, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewimpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewimpelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewimper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewimpert, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewimsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewind, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewinde, ae. ge-wi-nd, st. N. (a): nhd. Gewinde, Windung
Gewinde, ahd. giwuntannussida* 3, st. F. (ō): nhd. Krümmung, Windung, Gewinde
Gewinde, mnd. gewint, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes
Gewinde, mnd. schrūfwerk, N.: nhd. Schraubwerk, Schraubensatz, Gewinde; schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften
Gewinde, mnd. windelse, mnd.?, N.: nhd. Gewinde, Geflecht, Material für Gewinde -- Material für Gewinde: mnd. windelse, mnd.?, N.: nhd. Gewinde, Geflecht, Material für Gewinde
Gewinde, mnd. wint (2), mnd.?, N.: nhd. »Gewinde«, Weidengarten, zum Winden oder Binden Dienendes
gewinde-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewinde-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gewindebohrer, mnd. drūfbōr, M.: nhd. Gewindebohrer, Bohrer
gewindebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewindedurchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewindeende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewindefenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewindeform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindehalbmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewindehöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewindeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewindekluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewindelänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewinderolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindeschablone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindeschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewindeschneidstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewindesteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewindet, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewindetheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewindetiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewind-gang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewinger, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewingnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewings, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewinke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewinkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewinkele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewinkelt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewinkelter -- gewinkelter Hebel, mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel
gewinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gewinn (aus Geldgeschäften), mhd. besuoch, st. M.: nhd. Prüfung, Weiderecht, Zinsen, Gewinn (aus Geldgeschäften)
Gewinn, idg. *algᵘ̯hā, F.: nhd. Gewinn, Lohn
Gewinn, germ. *streuna-, *streunam, st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schatz, Gewinn; *wennō, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn; *wennō-, *wennōn, sw. F. (n): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn; *wunsti-, *wunstiz, st. M. (i): nhd. Gewinn, Ertrag
Gewinn, got. faíh-u-ga-waúrk-i 1, st. N. (ja): nhd. Erwerb, Geldgewinn, Gewinn; ga-waúrk-i 5, st. N. (ja): nhd. Geschäft, Erwerb, Gewinn
Gewinn, an. ā-vǫxt-r, st. M. (u): nhd. Frucht, Wachstum, Zuwachs, Ertrag, Gewinn; nyt-sem-d, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; plōg-r (2), st. M. (a): nhd. Vergrößerung, Nutzen, Gewinn; slœg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gewinn, Nutzen
Gewinn, ae. bry-c-e (2), bri-c-e (2), st. M. (i): nhd. Gebrauch, Genuss, Dienst, Gewinn, Nutzen; céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; frė-m-u, st. F. (ō?, i?): nhd. Nutzen, Gewinn, Vorteil, Wohltat; frė-m-ung, st. F. (ō): nhd. Vorteil, Gewinn; ge-scrœ̄-p-e (1), N.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; ge-stríe-n-d, F.: nhd. Gewinn, Nachkommenschaft; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; hȳþ-þ-u, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn, Unterhalt; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; stréo-n (1), strío-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung; stríe-n-d, strȳ-n-d, F.: nhd. Gewinn, Nachkommenschaft; ti-l-þ, ti-l-þ-e, st. F. (ō): nhd. Bebauung, Arbeit, Ernte, Gewinn, Nutzen; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg
Gewinn, afries. bat-a 13, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Gewinn; fēr-e 2, Sb.: nhd. Vorteil, Nutzen, Gewinn; for-wi-n-st 1 und häufiger?, F.: nhd. Gewinn; fre-m-o 2, fre-m-e, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; of-nōm-e 1, st. F. (ō): nhd. Einnahme, Gewinn; wi-n-n-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Gewinn; wi-n-st 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Gewinn
Gewinn, anfrk. gi-wi-n* 2, st. M. (a): nhd. Mühe, Erwerb, Gewinn; gi-wun-st* 1, st. M. (i?): nhd. Gewinn, Vermögen
Gewinn, as. fru-m-a 43, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; gi-w-u-n-st* 2, st. M. (i): nhd. Gewinn, Tribut; rā-d 17, st. M. (a)?: nhd. Rat, Ratschluss, Lehre, Hilfe, Vorteil, Gewinn
Gewinn, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; antlēhan* 1, st. N. (a): nhd. »Lehen«, Geliehenes, Zins, Gewinn; bezzirunga 21, st. F. (ō): nhd. Besserung, Besserstellung, Gewinn, Ertrag, Vorteil, Erbauung; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; gidig* 6?, st. N. (a): nhd. Gedeihen, Nutzen, Gewinn, Vortrefflichkeit; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gistriun* 1, st. N. (a): nhd. Gewinn; gistriuni* 4, st. N. (ja): nhd. Gewinn, Vorteil, Verdienst; gistriunida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewinn, Vorteil; gisuoh* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. »Suche«, Untersuchung, Nachforschung, Gewinn, Zins, Dreingabe; giwin* (1) 29, st. M. (a?): nhd. Streit, Gewinn, Vorteil, Mühe, Erwerb, Erlangung; giwinst* 1, st. F. (i): nhd. Gewinn, Erwerb, Erlangung; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn; lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; pfrasama* 5, phrasama*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wucher, Zins, Gewinn; pfrasamo* 2, phrasamo*, sw. M. (n): nhd. Gewinn, Zins, Zinsen, Ertrag, Gewinn; pfrasamo* 2, phrasamo*, sw. M. (n): nhd. Gewinn, Zins, Zinsen, Ertrag, Gewinn; urgiwin* 1, st. M. (a?): nhd. Gewinn; wetti 39, st. N. (ja): nhd. Pfand, Kaufgeld, Bürgschaft, Übereinkunft, Gelöbnis, Gewinn;

wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

-- Gewinn des Müllers: ahd. multere* 1, Sb.: nhd. Lohn des Müllers, Gewinn des Müllers

-- Gewinn erwirtschaften: ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

-- Gewinn haben von: ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

-- Gewinn verschaffen: ahd. līhan* 11, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, geben, hergeben, Gewinn verschaffen

-- Gewinn ziehen: ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen

-- mit Geld Gewinn ziehen: ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen

Gewinn, ahd. giwunst* 3?, st. M. (i?): nhd. »Gewinn«, Erwerb, Erlangung, Vermögen

Gewinn, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung; anegewin, angewin, st. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Förderung; bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand; bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejaget, st. N.: nhd. Erwerb, Gewinn; beranc, berinc, st. M.: nhd. Ringen, Streben (N.), Handeln, Erfolg, Gewinn; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

Gewinn, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gewinne, sw. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.); gewinnunge, st. F.: nhd. Streben (N.), Gewinn, Vorteil, Erwerb, Zuwachs; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2); kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

-- Gewinn bringend: mhd. gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig

Gewinn, mhd. gewinnisse, st. F.: nhd. »Gewinn«

Gewinn, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; nāchgewin, st. M.: nhd. nachträglicher Gewinn, Lohn, Gewinn; nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen; profit, st. N.: nhd. Profit, Gewinn; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

-- nachträglicher Gewinn: mhd. nāchgewin, st. M.: nhd. nachträglicher Gewinn, Lohn, Gewinn

Gewinn, mhd. sæledenlouf*, sældenlouf, st. M.: nhd. Glück, Gewinn; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

-- Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn: mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

Gewinn, mhd. vertrac, fertrac*, st. M., st. N.: nhd. Vertrag, Verträglichkeit, Dauer, Bestand, Zeitvertreib, Eintrag, Gewinn, Zustimmung; vrum (1), frum*, st. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil; vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; widergevüere, widergefüere*, st. N.: nhd. Vorteil, Gewinn; win (2), mmd., st. M.: nhd. »Winn«, Erlangung, Gewinn; winnunge, st. F.: nhd. »Winnung«, Gewinn, Errungenschaft, Vorteil; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

-- doppelter Gewinn: mhd. zwigelt, st. N.: nhd. »Zweigeld«, doppelte Zahlung, doppelter Ersatz, doppelter Einsatz, doppelter Gewinn

-- Gewinn bringend: mhd. unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend

-- Gewinn des Zwischenhändlers: mhd. underkouf, st. M.: nhd. »Unterkauf«, Zwischenhandel, Gewinn des Zwischenhändlers

-- Gewinn suchen: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

Gewinn, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer; bejach, N.: nhd. Erwerb, Gewinn; er· veringe, F.: nhd. Ertrag, Gewinn, Überwindung, Eroberung, Gewinnung

-- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält: mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

-- kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn: mnd. bīgewin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn; bīwin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn

Gewinn, mnd. genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher; gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung; gewinst, M.: nhd. Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Erwerb, Verdienst

-- Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn: mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

-- Gewinn eines Geldgeschäfts: mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

-- Gewinn von etwas haben: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- unverhoffter Gewinn: mnd. glump, gelump*, N.?: nhd. unverhoffter Gewinn

Gewinn, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; nēt (2), M., F.: nhd. Genuss, Vorteil, Nutzen (M.), Gewinn, Einkünfte; ōrbārhēt, ōrbārheit, ōrbārcheit, ōrbērhēt, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gewinn, Ertrag aus Landbesitz; · verbāte, ōverbāte, F.: nhd. Gewinn, Ertrag, Aufgeld; · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert; quēst, M.: nhd. Gewinn, Vorteil, Verdienst

-- Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Gewinn aus dem Mühlenbetrieb: mnd. ? m· lenwin, N.: nhd. »Mühlengewinn«?, Gewinn aus dem Mühlenbetrieb?

Gewinn, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer; v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; vör· veringe*, vor· veringe, vorāveringe, F.: nhd. Erübrigung, Ersparnis, Gewinn, Einnahme, Eroberung; vörwerf*, vorwerf, N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Beschaffung, Ausführung, Unternehmen, Durchführung; ? vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?; vrōme (2), vrāme, vromme, vrōm, frōme*, sw. M., st. M.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Geschäftsgewinn; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn; win, mnd.?, N., M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.), Sieg, Beute (F.) (1); winnel***, mnd.?, Sb.: nhd. Gewinn; winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung; winst, winste?, mnd.?, M., N.: nhd. Gewinn, Verdienst, Vorteil, Sieg, Beute (F.) (1)

-- als Gewinn einnehmen: mnd. vör· veren*, vor· veren, voröveren, vor· vern, vorofferen, voräveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben

-- erhaltener Gewinn: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

Gewinn, nhd., M.: nhd. Gewinn; E.: s. gewinnen; L.: DW, Luther (Gewinn bzw. Gewin)

gewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewinnanteil -- Geselle der auf Gewinnanteil dient, mnd. halfknecht, M.: nhd. Jungknecht, Geselle der auf Gewinnanteil dient

gewinnantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnbar, mnd. winnelīk*, winlik, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnbar, besiegbar, einnehmbar

gewinnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnbetheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnbringend, ae. þearf-lic, Adj.: nhd. nützlich, geeignet, gewinnbringend

gewinnbringend, mhd. lōnbære, lōnbār, Adj.: nhd. lohnwürdig, ertragreich, gewinnbringend, segensreich

gewinnbringend, mhd. wuocherhaft, Adj.: nhd. »wucherhaft«, fruchtbar, fruchtbringend, Frucht bringend, ertragreich, gewinnbringend

gewinnbringend, mnd. profītelīk, profītelich, profītlīk, Adj.: nhd. vorteilhaft, nützlich, wirksam, nutzbringend, gewinnbringend

gewinnbringend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinndel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinndrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnegoist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnen -- Streit gewinnen, mnd. strītwinnen***, sw. V.: nhd. Streit gewinnen

gewinnen (durch Arbeit oder Kauf oder Verhandlung), mnd. erwerven, st. V.: nhd. erwerben, erlangen, gewinnen (durch Arbeit oder Kauf oder Verhandlung), einbringen

Gewinnen (N.), mhd. gewinnen (2), st. N.: nhd. Gewinnen (N.), Erlangen

gewinnen, idg. *u̯en- (1), *u̯enə-, V.: nhd. streben, wünschen, lieben, erreichen, gewinnen, siegen

gewinnen, germ. *gawennan, st. V.: nhd. erlangen, gewinnen; *lu-, V.: nhd. gewinnen; ? *streunjan, sw. V.: nhd. ausstatten, gewinnen?; *uzwennan, st. V.: nhd. erlangen, gewinnen; *wennan, *winnan, st. V.: nhd. arbeiten, mühen, gewinnen, streiten

gewinnen, got. fra-nim-an 2, st. V. (4): nhd. nehmen, in Besitz nehmen, in Empfang nehmen, gewinnen; ga-geig-an* 7, sw. V. (3): nhd. gewinnen

-- Gestalt gewinnen: got. ga-baír-h-t-jan 14=13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. offenbaren, Gestalt gewinnen, erscheinen

gewinnen, an. efl-a, sw. V.: nhd. stärken, ausführen, gewinnen, können; veg-a (2), vig-a (2), st. V. (5): nhd. kämpfen, töten, rächen, gewinnen; vi-n-n-a (2), st. V. (3a): nhd. arbeiten, ausführen, nahen, reichen, gewinnen

gewinnen, ae. earn-ian, sw. V. (2): nhd. verdienen, gewinnen, arbeiten für; ge-earn-ian, sw. V. (2): nhd. verdienen, gewinnen, arbeiten für; ge-féon (2), sw. V.: nhd. gewinnen; ge-gā-n, anom. V.: nhd. gewinnen, erobern, besetzen, erreichen, bemerken, üben, bewirken; ge-slé-an, st. V. (6): nhd. gewinnen; ge-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. Krieg führen, kämpfen, gewinnen, erringen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; of-gang-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fordern, erfordern, erlangen, gewinnen, beginnen; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1); wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

-- darüber gewinnen: ae. of-er-ge-stríe-n-an, sw. V. (1): nhd. darüber gewinnen

-- Stärke gewinnen: ae. ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen; ge-ėl-n-ian, sw. V. (2): nhd. wetteifern, eifrig sein (V.), stärken, getrösten, Stärke gewinnen

gewinnen, afries. a-wi-n-n-a 6, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.); ge-wi-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. gewinnen; hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; ur-wi-n-n-a 35, for-wi-n-n-a*?, st. V. (3a): nhd. überwinden, überführen, gewinnen, erwerben; wi-n-n-a 79, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erreichen, erlangen, erhalten (V.)

gewinnen, anfrk. gi-wi-n-n-an* 1, ge-wi-n-n-on*, st. V. (3a): nhd. erlangen, erwerben, gewinnen; *wi-n-n-an?, st. V. (3a): nhd. erlangen, erwerben, gewinnen

gewinnen, as. gi-w-i-n-n-an* 20, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erlangen; wōk-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gewinnen, erwerben

-- Halt gewinnen: as. ā-haf-t-on 1, sw. V. (2): nhd. Halt gewinnen, befestigt sein (V.)

gewinnen, ahd. arnēn* 2, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, sühnen, entgelten; bigezzan* 9, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, sich verschaffen, gewinnen; erben* 2, sw. V. (1a): nhd. erben, gewinnen, erwerben; fligilōn* 2, sw. V. (2): nhd. gewinnen, locken (V.) (2), schmeicheln; giarnēn* 11, sw. V. (3): nhd. »ernten«, verdienen, gewinnen, empfangen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gistriunen* 9, sw. V. (1a): nhd. gewinnen, vorbereiten, herrichten; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; irskaborōn* 1, irscaborōn, sw. V. (2): nhd. erhaschen, gewinnen; irwerban* 6, st. V. (3b): nhd. umkehren, erlangen, erreichen, zu sich kommen, zur Besinnung kommen, gewinnen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; ūzgiwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. gewinnen, wegreißen, abreißen, beseitigen; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

-- die Oberhand gewinnen: ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken

-- Flüssigkeit gewinnen: ahd. giflōzen* 4?, sw. V. (1a): nhd. flüssig machen, fließen machen, Flüssigkeit gewinnen

-- für sich gewinnen: ahd. firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen; intspennen* 8, inspennen*, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, weglocken, abwendig machen, für sich gewinnen; irspanan* 3, st. V. (6): nhd. anlocken, verführen, verleiten, für sich gewinnen; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen

-- Zeit gewinnen: ahd. dingaltōn* 2, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, Zeit gewinnen; ūfslagōn* 8, sw. V. (2): nhd. aufschieben, verschieben, Zeit gewinnen

-- zu gewinnen trachten: ahd. bieiskōn* 1, bieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zu gewinnen trachten, werben, verführen

gewinnen, ahd. striunen* 2, sw. V. (1a): nhd. »gewinnen«, streunen, umherschweifen, sich beunruhigen, beflissen sein (V.)?

gewinnen, mhd. abeschatzen, abschatzen, abe schatzen, sw. V.: nhd. »abschatzen«, taxieren, gewinnen, wegnehmen, rauben; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; beoberen, sw. V.: nhd. erübrigen, gewinnen; beringen (1), st. V.: nhd. erringen, erkämpfen, erlangen, erreichen, gewinnen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; bewerben, biwerben, bewerven, biwerven, bewerfen*, biwerfen*, st. V.: nhd. erwerben, anwerben, gewinnen; bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen; eroberigen, sw. V.: nhd. erübrigen, gewinnen; erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen; erwerben, irwerven, derwerven, rewerven, irwerfen*, derwerfen*, rewerfen*, st. V.: nhd. erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, erreichen, gewinnen, beenden, ausrichten, erlangen, erwerben, finden, davontragen, einbringen, bewirken, erwirken, ausführen; erwinnen, erwennen, st. V.: nhd. gewinnen, überwinden, erweisen, überführen, in Wut geraten (V.)

-- als Müßiggänger gewinnen: mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

-- als Vagabund gewinnen: mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

-- Äste gewinnen: mhd. asten, sw. V.: nhd. Äste gewinnen, sich fortpflanzen

-- durch Verhandlungen gewinnen: mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

-- Fahrt um Ablass zu gewinnen: mhd. antlāzvart, antlāzfart*, st. F.: nhd. »Ablassfahrt«, Fahrt um Ablass zu gewinnen

-- in einer Rechtssache gewinnen: mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

-- Kraft gewinnen: mhd. ermagen, sw. V.: nhd. Kraft gewinnen, zu sich kommen

gewinnen, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; hingevüeren, hingevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen; hinvüeren, hin vüeren, hinevüeren, hinfüeren*, hinevüeren*, sw. V.: nhd. wegführen, wegbringen, entführen, gewinnen; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen; jänen, sw. V.: nhd. erarbeiten, gewinnen; koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen: mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

-- Kräfte gewinnen: mhd. koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

-- Oberhand gewinnen über: mhd. geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über

gewinnen, mhd. leberen***, sw. V.: nhd. »leben«, gewinnen

-- Ansehen gewinnen: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

gewinnen, mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)

-- im Anlauf gewinnen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

gewinnen, mhd. überhūren, sw. V.: nhd. überwiegen, gewinnen, überbieten, übertreffen, übertönen; überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Gewinnen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

gewinnen, mhd. überoberen, sw. V.: nhd. bewältigen, überwältigen, gewinnen; überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); ūzborgen, ūz borgen, sw. V.: nhd. ausborgen, gewinnen, durch Geld auslösen, erlangen, freikaufen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten; wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- an Wert gewinnen: mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.)

-- betrügerisch gewinnen: mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen

-- die Oberhand gewinnen: mhd. übervrīen, überfrīen*, sw. V.: nhd. die Oberhand gewinnen, werben um

-- die Überhand gewinnen: mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

-- durch Einschränkung noch mehr gewinnen: mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

-- ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- einen Vorsprung gewinnen: mhd. vüregewinnen*, vürgewinnen, vür gewinnen, füregewinnen*, st. V.: nhd. »fürgewinnen«, einen Vorsprung gewinnen

-- Farbe gewinnen: mhd. varwen, farwen*, sw. V.: nhd. »färben«, Farbe gewinnen, glänzen

-- für sich gewinnen: mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

-- im Brettspiel gewinnen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- Macht gewinnen über: mhd. überdīhen, st. V.: nhd. übertreffen, Macht gewinnen über, bewegen zu

-- mit Zeugnis gewinnen: mhd. verziugen, ferziugen*, sw. V.: nhd. überzeugen, überführen, mit Zeugnis gewinnen, mit Zeugnis überführen, beweisen

-- mühselig gewinnen: mhd. überjānen, sw. V.: nhd. mühselig gewinnen

gewinnen, mnd. anegewinnen, angewinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; anewinnen, ānwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; bejāgen, bejach, sw. V.: nhd. »bejagen«, jagen, verfolgen, erjagen, erwerben, gewinnen; bekōveren, sw. V.: nhd. gewinnen, bekommen, sich erholen; beswēten, beswēiten, sw. V.: nhd. schwitzen, sich abmühen, im Schweiß erarbeiten, gewinnen; er· veren, erōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, erobern, überwinden

-- durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen: mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

-- durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen: mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

-- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- Freunde gewinnen: mnd. bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen

-- Geltung gewinnen: mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

-- lieb gewinnen: mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

-- mühsam gewinnen: mnd. erarbēden, erarbeiden, sw. V.: nhd. erarbeiten, mühsam gewinnen, sich quälen

-- Unterhalt gewinnen: mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

-- Verwandte gewinnen: mnd. bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen

-- wieder gewinnen: mnd. erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

gewinnen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; kōveren***, sw. V.: nhd. gewinnen, bekommen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen: mnd. insmēden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen

-- Gras gewinnen: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

-- Heu gewinnen: mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

-- im Krieg gewinnen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- Kalk gewinnen: mnd. kalkbrēken*** (1), st. V.: nhd. Kalk brechen, Kalk gewinnen

-- seinen Unterhalt gewinnen: mnd. genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewinnen, mnd. rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?

-- an Persönlichkeit und Charakter gewinnen: mnd. persōnen, sw. V.: nhd. an Persönlichkeit und Charakter gewinnen

-- im Kampf gewinnen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im

Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

gewinnen, mnd. vör· veren*, vor· veren, vorōveren, vor· vern, vorofferen, vorāveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten, gewinnen, als Gewinn einnehmen, ersparen, einnehmen, erobern, überwinden, übrig sein (V.), übrig bleiben; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

Gewinnen, mnd. vörwinnen* (2), vorwinnent, N.: nhd. Gewinnen, Überführung durch Gerichtsbeweis

gewinnen, mnd. vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben; winneken*, wineken, mnd.?, sw. V.: nhd. gewinnen, werben, bemühen, auf Versuch arbeiten; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- als Braut gewinnen: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

-- von neuem gewinnen: mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

gewinnen, nhd., V.: nhd. gewinnen, erlangen, erwerben; e.: s. ge; L.: DW, Luther (gewinnen)

gewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnend, an. þekk-i-lig-r, Adj.: nhd. gut aussehend, gefällig, angenehm, gewinnend

gewinnend, mhd. erwirbic*, erwirbec, Adj.: nhd. werbend, gewinnend, erfolgreich

gewinnend, mhd. liutsæliclīche*, liutsæleclīche, Adv.: nhd. gewinnend

gewinnend, mnd. winneshaftich*, winshaftich, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnend, siegreich; winnich, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnend, gut fortkommend

gewinnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewinner, afries. wi-n-n-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Gewinner«, Landwirt, Bebauer, Erzeuger

Gewinner, mhd. gewinnære, gewinner, st. M.: nhd. Gewinner, Nutzer, Vorkämpfer

Gewinner, mhd. wāgære*, wāger, st. M.: nhd. »Wäger«, Gewinner; winnære*, winner, st. M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Sieger

Gewinner, mnd. vörwinnære*, vorwinner, M.: nhd. Gewinner, Sieger, Besieger, Überwinder, Verlierer (Bedeutung jünger), Besiegter (Bedeutung jünger); winnære, winner, winre, mnd.?, M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Knappe (im Bergwerk), in eines Andern Dienst Stehender

gewinner, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewinnerin, afries. wi-n-st-ere 1 und häufiger?, F.: nhd. Gewinnerin

gewinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinngeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinngierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnhässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinniss, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewinnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnsdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnsdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnseinbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnsgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnshaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnsnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnspähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnsprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnstadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnstantheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnstbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnstbringend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnsterschnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnsteskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnsteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnstfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnsthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnsthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnstnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnstsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnstsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnstsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewinnsttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnstverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnsuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewinnsucher, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewinnsucht, got. faíh-u-frik-ei 3, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Gewinnsucht, Geldgier

Gewinnsucht, ahd. skazgirida* 6, scazgirida*, st. F. (ō): nhd. Habgier, Geldgier, Gewinnsucht, Habsucht

Gewinnsucht, mnd. nuts· ken* (2), nuts· kent, N.: nhd. Gewinnsucht

gewinnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnsüchtig -- nicht gewinnsüchtig, mhd. ungewinnic, Adj.: nhd. »nicht gewinnsüchtig«

gewinnsüchtig sein (V.), mnd. ? nuts· ken* (1)**, sw. V.: nhd. gewinnsüchtig sein (V.)?, nutzsuchend sein (V.)?

gewinnsüchtig, got. faíh-u-frik-s 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. habsüchtig, geldgierig, gewinnsüchtig; *ga-stal-d-s?, Adj. (a): nhd. gewinnsüchtig

-- schmutzig gewinnsüchtig: got. ag-l-ait-ga-stal-d-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. schmutzig gewinnsüchtig, habsüchtig

gewinnsüchtig, mhd. gewinnic* 1 und häufiger?, gewinnec, Adj.: nhd. gewinnsüchtig

gewinnsüchtig, nhd., Adj.: nhd. gewinnsüchtig; E.: s. Gewinn, süchtig, ge, Sucht, ig; L.: DW, Luther (gewinssüchtig bzw. gewinnsüchtig)

gewinnsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewinnsuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinnt -- Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt, mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

gewinntheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewinntragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnträgig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewinnüberschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewinnummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewinnung -- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

Gewinnung -- gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle, mnd. kōlhei*, kōlhey, M.: nhd. gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle

Gewinnung -- Gewinnung von Salz, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Gewinnung -- in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

Gewinnung -- Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz, afries. sa-l-t-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Salzwerk«, Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz

Gewinnung -- Zeitpunkt zur Gewinnung der Eichenrinde, mnd. lōtīt, F., M.: nhd. Zeitpunkt zur Gewinnung der Eichenrinde

Gewinnung (durch Schlagen), mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

Gewinnung, mnd. er· veringe, F.: nhd. Ertrag, Gewinn, Überwindung, Eroberung, Gewinnung
-- Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

Gewinnung, mnd. winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung

gewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewinnungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewinnungsgebiet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewinnungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewinnungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewinnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewinnverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewinnverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewinnvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewinnvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewinnzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gewinnzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gewinnzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewinnzettelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewinsel, mhd. wimmer (1), st. N.: nhd. »Wimmer«, Gewimmer, Gewinsel

Gewinsel, mnd. geblerre, geblar, gepler, N.: nhd. Geplärre, Lärm, Geschrei, Gewinsel, Weinen, Wehklagen; gepīpe, N.: nhd. Gepfeife, Gewinsel; günsen (2), günsent, N.: nhd. Gewinsel, Wimmern

gewinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewinst, mnd. winninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewinnung«, Gewinn, Gewinst, Erwerb, Verdienst, Beute, Eroberung

gewinst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewinst, nhd., M.: nhd. Erwerb, Gewinn; E.: s. ge, Gewinn; L.: DW, Luther

gewinst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewinstlaudemium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewinsttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewintern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewintert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewipfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewipfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewippt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewir, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewirbelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewirbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewirbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewirblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewirdigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewirkbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirkde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewirke -- Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche, mnd. mangel (3), F.: nhd. »Mangel« (F.), Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche

Gewirke, mhd. gewirke, gewürke, st. N.: nhd. »Gewirke«, Mistgrube, Wirken, gewirkte Arbeit

Gewirke, nhd., N.: nhd. Gewirke, gewirktes Zeug; E.: s. ge, wirken; L.: DW, Luther

gewirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewirkt, ahd. giriganlīh* 1, Adj.: nhd. gefasst (Adj.), gereiht, genäht, gewirkt
-- kunstvoll gewirkt: ahd. pflūmlīh* 2, phlūmlīh*, Adj.: nhd. brokaten, kunstvoll gewirkt

gewirkt, mhd. gewart (1), gewirket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewirkt; gewart*** (2), Adv.: nhd. gewirkt; geworht, gewort, gewirket*, gewürket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewirkt

gewirkt, mhd. gewirket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewirkt«

gewirkt, mnd. werket***, werkt***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewerkt, gewirkt, bearbeitet; wracht*** (2), wrachtet***?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewirkt, gearbeitet

gewirkt, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gewirkt; E.: s. ge, wirken; L.: DW, Luther (s. wirken)

gewirkte -- gewirkte Arbeit, mhd. gewirke, gewürke, st. N.: nhd. »Gewirke«, Mistgrube, Wirken, gewirkte Arbeit; gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit

gewirkte -- gewirkte Arbeit, mnd. stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

gewirkter -- gewirkter Teppich, mnd. stēkewerk*, N.: nhd. »Stechwerk«, gewirkter Teppich, Wandbehänge?; stickewerk, stickwerk, N.: nhd. Stickwerk, gewirkte Arbeit, Wirkerei, gewirkter Teppich, Wandbehang, gestickte Arbeit, Stickerei

gewirktes -- gewirktes Band, mnd. koppergoltesbendel*, koppergoltsbendel, N.: nhd. gewirktes Band

gewirktes -- gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

gewirkzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewirre, mhd. gewerre, sw. M., st. N.: nhd. »Gewerre«, Zwietracht, Streit, Gewirre

Gewirre, nhd., N.: nhd. Gewirr, Gewwirre; E.: s. ge, wirren; L.: DW, Luther

gewirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewirren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirrsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewirrsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewirrt, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewirrvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewirsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewirsern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirtelt, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewirten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gewirten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirtet, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewirz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewirzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewischpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewischt, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewispelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewispelt, particip. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gewisper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewispert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewiss, germ. *gawissa-, *gawissaz, Adj.: nhd. gewiss, sicher; *wissa-, *wissaz, Adj.: nhd. gewiss, sicher, wissend, weise; *wissalīka-, *wissalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. gewiss

gewiss, got. ar-n-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. sicher, gewiss; *wi-s-s (3), Adj. (a): nhd. gewiss

gewiss, an. jau-r, Adv.: nhd. gewiss, jawohl; sȳn-n, Adj.: nhd. sichtbar, erkennbar, offenkundig, gewiss, gleich, sehend; vī-s-lig-r, Adj.: nhd. gewiss, unausweichlich, sicher; vī-s-s (2), Adv.: nhd. gewiss, sicher, fest

gewiss, ae. cū-þ-līc-e, Adv.: nhd. klar, gewiss, offenbar, bekannt; ge-wi-s-līc-e, ge-wi-s-s-līc-e, Adv.: nhd. gewiss, sicher; ge-wi-s-s (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher; un-twéo-nd-lic, Adj.: nhd. unzweifelhaft, gewiss; un-twéo-nd-līc-e, Adv.: nhd. unzweifelhaft, gewiss; wi-s-lic, wi-s-s-lic, Adj.: nhd. gewiss, sicher; wi-s-līc-e, wi-s-s-līc-e, Adv.: nhd. gewiss, sicher; wi-s-s (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher; wi-t-od-lic, Adj.: nhd. sicher, gewiss; wi-t-od-līc-e, Adv.: nhd. wahr, sicher, gewiss, wahrlich
-- gewiss machen: ae. wit-r-an, sw. V.: nhd. gewiss machen, benachrichtigen

gewiss, afries. wēr-lik-e* 1 und häufiger?, wār-lik-e, Adv.: nhd. wahrlich, gewiss; wi-s-s* 2, wi-s, Adj.: nhd. gewiss, sicher; *wi-s-s-ich, Adj.: nhd. gewiss

gewiss, anfrk. gi-wi-s*? 1, anfrk.?, Adv.?: nhd. gewiss, gleichwohl; gi-wi-s-s-o* 25, Adv.: nhd. aber, wahrlich, nun, jedenfalls, gewiss; *wi-s-s-o?, Adv.: nhd. gewiss, wahrhaftig

gewiss, as. gi-wis* 1, gi-wis-s*, as.?, Adj.: nhd. gewiss, sicher; gi-wi-s-s-o* 7, Adv.: nhd. gewiss, sicher; wis-ungo* 1, wis-s-ungo*, Adv.: nhd. gewiss, sicher

gewiss, as. wi-s* 2, wis-s*, Adj.: nhd. »gewiss«, gemäß, sicher, zuverlässig

gewiss, ahd. agawisso* 1, agiwisso*, ougwisso*, Adv.: nhd. gewiss, mit Gewissheit, ganz sicher; alagiwis* 3, Adj.: nhd. allgewiss, gewiss, untrüglich, ganz sicher; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; garo (2) 29, garawo* Adv.: nhd. ganz, gar, völlig, ganz und gar, gänzlich, vollständig, gewiss, durchaus, beinahe, fast; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; giwislīhho* 5, giwislīcho*, Adv.: nhd. gewisslich, gewiss, mit Gewissheit, offensichtlich; giwissi* 4, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, unzweifelhaft, überzeugt; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; giwissōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestimmt, gewiss; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; kundlīhho* (1) 5, kundlīcho*, Adv.: nhd. offenkundig, offenbar, gewiss, sicher, bekannt; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; skīnbāro 3, scīnbāro, Adv.: nhd. glänzend, ruhmvoll, klar, in aller Deutlichkeit, gewiss; skīnlīhho* 1, scīnlīcho*, Adv.: nhd. klar, gewiss, deutlich; triuwo* (1) 21, Adv.: nhd. gewiss, fürwahr, wahrlich; urkundlīhho* 2, urkundlīcho*, Adv.: nhd. gewiss, bezeugt, zuverlässig bezeugt, augenscheinlich; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch; wisso* 1, Adv.: nhd. gewiss, wahrhaftig, in der Tat; wizzōdlīh* 2, Adj.: nhd. rechtlich, gesetzlich, gewiss; wizzōdlīhho* 1, wizzōdlīcho*, Adv.: nhd. sicher, gewiss; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen
-- gleich gewiss: ahd. ebangiwis* 1, Adj.: nhd. gleich gewiss

gewiss, mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen; enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit
-- ganz gewiss: mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt,

bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit

gewiss, mhd. gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gewislich, Adj.: nhd. gewisslich, gewiss, sicher, zuverlässig, sicherlich, sicherstellend; gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich; gewisse (2), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig

gewiss, mhd. gewislīchen***, Adv.: nhd. »gewiss«, gewisslich

gewiss, mhd. namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich; nemelīche, Adv.: nhd. »nehmlich«, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, ausdrücklich, besonders; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

-- gewiss nicht: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

gewiss, mhd. samewizzic*, samewizzec, Adj.: nhd. »gewiss«, bewusst

gewiss, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden; sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

gewiss, mhd. wis (1), Adj.: nhd. »gewiss«, sicher

gewiss, mhd. wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; wislich***, Adj.: nhd. »wisslich«, gewiss, sicher; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wole (1), Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, gewiss; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

-- gewiss machen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

gewiss, mnd. ēnerhande, ēinerhande, Adv.: nhd. von einer Art (F.) (1), von der gleichen Art (F.) (1), von einer bestimmten Art (F.) (1), von einer gewissen Art (F.) (1), gewiss

-- gewiss machen: mnd. besertificēren, besartificēren, becertificēren, sw. V.: nhd. bestätigen, beglaubigen, gewiss machen

gewiss, mnd. gen· mlīk, Adj.: nhd. gewiss; gewis, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, fest; gewissich***, Adj.: nhd. sicher, gewiss, fest; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

gewiss, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend; sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt; sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīk, sekerlik, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, gewiss, zuverlässig; sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit; sert, cert, mnd.?, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt; sertein, serten, Adj.: nhd. bestimmt, gewiss

gewiss, mnd. vörsēkeret*, vorsēkeret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versichert, zugesichert, gewiss; v· rwār, v· rwāre, vorwār, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, sicherlich, gewiss, wahrhaftig; v· rwāren, Adv.: nhd. fürwahr, wahrhaftig, wahrlich, gewiss, sicher; vörwissenet*, vorwissent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; vörwisset*, vorwisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; wāringes***, Adv.: nhd. vermerkt, gewiss, wahrlich; wārlīken*, wārliken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, glaubwürdig, gewiss, wahrlich, fürwahr; wis (2), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig

-- gewiss machen: mnd. vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern

gewiss, gewisz, gewiß, nhd., Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, zuverlässig; L.: DW, Luther (gewis bzw. gewisz)

gewiss, nhd., Adv.: nhd. gewiss; E.: s. gewiss (Adj.)L.: DW (gewis)

gewiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewisse -- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden, mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

gewisse -- der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

gewisse -- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

gewisse -- eine gewisse Goldmünze, mnd. salūte, Sb.: nhd. eine gewisse Goldmünze

gewisse -- eine gewisse Zahl, mhd. malter, malder, st. N.: nhd. Malter (ein Getreidemaß), eine gewisse Zahl, Mahllohn

gewisse -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

gewisse -- gewisse Anzahl Roheisenstangen, mhd. meiler, mīler, st. M.: nhd. Meiler, gewisse Anzahl Roheisenstangen

gewisse -- gewisse Anzahl, mnd. k· ningesmalder*, koningesmalder, mnd.?, N.: nhd. »Königsmalter«, gewisse Anzahl

gewisse -- gewisse Art der Übergabe, mhd. verandelangen, verandelagen, ferandelagen*, F.: nhd. gewisse Art der Übergabe, Zahlung

gewisse -- gewisse Erwartung, mhd. zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

gewisse -- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewisse -- gewisse Reihenfolge, mhd. zucrīhe, st. F.: nhd. »Zugreihe«, gewisse Reihenfolge

gewisse -- Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

gewisse -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

gewisse, ae. cū-þ-lic, Adj.: nhd. bekannt, gewisse

gewisse, ahd. sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse; sumalīh* 181, Adj.: nhd. manch, ein, irgendein, ein anderer, jemand, einige, gewisse

gewisse, mhd. sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

-- nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung: mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

gewisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissen -- Benennung eines gewissen Maßes, mnd. mole, mnd.?, M.: nhd. Benennung eines gewissen Maßes

gewissen -- bis zu einem gewissen Grad, mnd. īslīkwat, Adv.: nhd. bis zu einem gewissen Grad, einigermaßen

gewissen -- bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit, mnd. hāvelrēke, F.: nhd. bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit

gewissen -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

-- Gewissen betreffend: mnd. samm· dich***, Adj.: nhd. Gewissen betreffend

-- ins Gewissen reden: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Gewissen -- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

gewissen -- Eingesessener eines gewissen Bezirks, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

gewissen -- Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt, mnd. pōlrechtære*, pōlrechter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt; pōlrichtære*, pōlrichter, M.: nhd. Gemeindebeamter der die Entwässerung eines gewissen Bezirks beaufsichtigt

gewissen -- in einem gewissen Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße; eddefilu* 2, ettefilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in einem gewissen Maße

gewissen -- nach Ablauf einer gewissen Zeit, mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit

gewissen -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

gewissen -- Name eines gewissen Bieres, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

gewissen -- soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann, mnd. meltede, mültede, F.: nhd. festgesetzte Menge Malz, soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann

gewissen -- Stück Land von einem gewissen Maß, mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

gewissen -- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf, mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

Gewissen, germ. *wissī-, *wissīn, germ.?, sw. V.: nhd. Gewissen

Gewissen, got. ga-hug-d-s* 12, st. F. (i): nhd. Gesinnung, Sinn, Gewissen; mi-þ-wi-s-s-ei 11, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 26, 50,2): nhd. »Mitwissen«, Bewusstsein, Gewissen; þūh-tu-s* 5=4, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2): nhd. Gewissen

Gewissen, an. sam-vit-and, st. F. (ō): nhd. Gewissen; sam-vizk-a, sw. F. (n): nhd. Gewissen

Gewissen, ae. in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; in-ge-þanc, in-ge-þong, st. M. (a): nhd. Gedanke, Bewusstsein, Gewissen; in-ge-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gewissen; in-ge-wi-t-nės-s, ge-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Bewusstsein, Gewissen

Gewissen, afries. wi-t-e-lik-hê-d 1 und häufiger?, wi-t-lik-hê-d, st. F. (i): nhd. »Wissen«, Gewissen

Gewissen, ahd. giwizzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewissen; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; inwizzi* 1, st. N. (ja): nhd. Gewissen; inwizzida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewissen; wizza* 1, st. F. (ō): nhd. Wissen, Gewissen; wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht

Gewissen, mhd. conscienz, conciencīe, conscienzje, st. F., sw. F.: nhd. Gewissen; ebengewizzede, st. N.: nhd. Gewissen; ebenwizzene, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein

Gewissen, mhd. gewizzede, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Gewissen, Bewusstsein; gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung

Gewissen, mhd. samewizze, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein; samewizzenheit, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein; samewizzicheit, samewizzecheit, st. F.: nhd. Gewissen, Bewusstsein; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Gewissen, mhd. wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit

-- im Gewissen zweifeln: mhd. widerrafzelen*** (1), V.: nhd. im Gewissen zweifeln, wieder aufraffen

Gewissen, mnd. consiencie, conciencie, consciencie, consiensie, consientie, consientzie, consiens, concientz, F.: nhd. Bewusstsein, Bewusstheit, Gewissen, gutes Gewissen

-- gutes Gewissen: mnd. consiencie, conciencie, consciencie, consiensie, consientie, consientzie, consiens, concientz, F.: nhd. Bewusstsein, Bewusstheit, Gewissen, gutes Gewissen

Gewissen, mnd. gewēten (2), geweten, N.: nhd. Gewissen; gewētenhēt, gewētenhēit, gewetenheit, F.: nhd. Wissen, Gewissen; gewittichhēt*, gewittichēt, gewittichēit, gewitticheit, F.: nhd. Wissen (N.), Mitwissen (N.), Gewissen

Gewissen, mnd. sāmichhēt* (2), sāmichheit*, sāmichēt, sāmicheit, F.: nhd. Gewissen; samitichhēt*, samitichēt, samiticheit, F.: nhd. Gewissen; samm· dichhēt*, samm· dichheit*, F.: nhd. Gewissen; samwittichhēt*, samwittichēt, samwitticheit, sammittichēt, sammitticheit, samitichēt, samiticheit, samichēt, samicheit, sangwittichēt, sangwitticheit, F.: nhd. Mitwissen, Mitgefühl, Bewusstsein, Überzeugung, Gewissen

Gewissen, nhd., N.:: nhd. Wissen, Kenntnis, Bewusstsein, Gewissen; ÜG.: lat. conscientia; E.: s. ge, wissen; L.: DW, Luther

gewissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewissen, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewissen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewissen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissen-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenhaft, ahd. bihugtīg* 6, Adj.: nhd. besorgt, erregt, beunruhigt, gewissenhaft, sorgsam; bihugtlīhho* 1, bihugtlīcho*, Adv.: nhd. »besorgt«, gewissenhaft; gihugtlīhho* 6, gihugtlīcho*, Adv.: nhd. auswendig, gewissenhaft, bedachtsam, in Erinnerung, im Gedächtnis, im Bewusstsein, aus dem Gedächtnis, gewärtig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste

gewissenhaft, mhd. gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut

gewissenhaft, mhd. vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

gewissenhaft, mnd. ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft

gewissenhaft, mnd. nērnstich, nerenstich, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīk, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīken, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstich, Adj.: nhd. nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstigen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstlīk, nērstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, eifrig, fleißig, sorgfältig, gewissenhaft, nachdrücklich

gewissenhaft, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

gewissenhaft, mnd. vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig

gewissenhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewissenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewissenhaftigkeit, an. rā-ð-ve-nd-i, F.: nhd. Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Gewissenhaftigkeit

Gewissenhaftigkeit, ahd. bihugt* (2) 1, st. F. (i): nhd. Sorgfalt, eifriges Bemühen, Gewissenhaftigkeit; bihugtī* 3, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit, Sinn, Meinung, Absicht; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn

Gewissenhaftigkeit, mhd. wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit

gewissenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewissenliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenlos, mhd. gewizzenlōs, Adj.: nhd. gewissenlos

gewissenlos, mnd. rōkelōs, r· lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam; rōkelōsich, Adj.: nhd. gewissenlos, frevelhaft

gewissenlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewissenloser -- gewissenloser Mensch, mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger)

gewissenlöser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenpressur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenrührlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensanfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensängstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensängstlichkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensanlage, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewissensband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensbange, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensbedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensbedenklichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensbedrängniss, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensbekenntniss, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensberathung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensberuhigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensbeschwichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewissensbiss, ae. ā-bry-r-d-nės-s, ā-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbiss, Reue

Gewissensbiss, mnd. wedderbēte*, wedderbete, st. M.: nhd. »Widerbiss«, Gegenbiss, Gewissensbiss

gewissensbiss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewissensbisse, ae. on-bry-r-d-ed-nės-s, on-bry-r-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; on-bry-r-d-nės-s, on-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue

Gewissensbisse, mhd. widerbīzen (2), st. N.: nhd. Widerstand, Gewissensbisse, schneidender Schmerz

Gewissensbisse, mnd. knāgen (2), N.: nhd. »Nagen«, innere Vorwürfe, Gewissensbisse

gewissensbissigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensbund, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensbürde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewissenschlüssel, nhd., N.: nhd. Schlüssel zum Gewissen; E.: s. Gewissen, Schlüssel; L.: DW, Luther

gewissensdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensentscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensentschuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenserforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewissensfalle, mnd. consiencienstrik*, M.: nhd. Gewissensfalle

gewissensfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensfest, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensfolter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewissensfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewissensfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensgeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensgemahlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenshahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenshammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensheirath, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenshenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenshölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewissenskummer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenslast, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenslos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewissensnot, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

gewissensnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenspein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensqual, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensratschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewissensruhe -- in Gewissensruhe befindlich, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

gewissensruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensrührig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensrührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensschärfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewissensschärfung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensschrunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensscrupel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenssorge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenssparbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensspiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenstapferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenstheorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenstreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenstreue, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenstyrannei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensungeziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissensunruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensverfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissensverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensvertretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissensverwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissensvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissensvorwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenswandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissenswunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissenswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenszartheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenszeignadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissenszerrüttet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewissenszeuge, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissenszeugnis, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewissenszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissenszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewissenszweifel, mhd. widerrafzelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Gewissenszweifel, Wiederaufraffen

gewissenszweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewissentschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissentschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissenvertretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewisser -- Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

gewisser -- durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, mnd. vulv· rdich, Adj.: nhd. durch Erfüllung gewisser Bedingungen zu etwas berechtigt, zum Zuzug voll berechtigt

gewisser -- durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig, mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

gewisser -- ein gewisser, got. ai-n-s 197, ita, krimAdj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 194 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 152,1, 171, 172,1), Num. Kard.: nhd. ein, allein, ein einziger, ein gewisser, irgendein, einmal (= ainamma sinþa); sum-s 140, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 188,2): nhd. irgendein, ein gewisser, jemand, ein, einige

gewisser -- ein gewisser, ae. sum (1), Pron.: nhd. ein gewisser, irgendein, ein, etwas

gewisser -- ein gewisser, ahd. eddeslīh* 100?, eddelīh*, ettelīh*, ethelīh*, etteslīh*, etheslīh*, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendwelch, etlich, jeder, ein gewisser, einig; ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; sihwelīh* 6, Adj.: nhd. irgendein, ein, ein gewisser; sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse

gewisser -- ein gewisser, mhd. ein (1), ēn, en, Indef.-Art.: nhd. ein, ein bestimmter, ein gewisser; ein (2), ēn, Art., Num. Kard., Indef.-Pron.: nhd. ein, einzig, irgendein, irgendwer, allein, ein gewisser, jemand, etwas

gewisser -- ein gewisser, mhd. sum, Dem.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgendeiner von allen, manch, ein gewisser, einige, manche

gewisser -- ein gewisser, mnd. s· mich, somich, sömmich, sommich, sümmich, summich, Pron.-Adj.: nhd. irgendein, ein gewisser

gewisser -- Flachs in gewisser Form und Menge, mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

gewisser -- gewisser Fleischteil am Schweif, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

gewisser -- gewisser Fleischteil an den Hüften, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

gewisser -- gewisser Teil des Griffes, an. val-bǫst, st. F. (ō): nhd. gewisser Teil des Griffes

gewisser -- Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist, mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

gewisser -- harte Hülse gewisser Fruchtarten, mnd. bōsse (1), Sb.: nhd. harte Hülse gewisser Fruchtarten

gewisser -- in gewisser Weise, mnd. halfwēges, Adv.: nhd. halbwegs, in gewisser Weise

gewisser -- innerhalb gewisser Grenzen, mnd. dārenbinnen, darenbinnen, Adv.: nhd. darinnen, innerhalb gewisser Grenzen

Gewisser, nhd., N.: Vw.: s. Gewässer; L.:, Luther (s. Gewässer)

gewisser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissern, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewisserweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewisses -- Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

gewisses -- Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbrōt, N.: nhd. Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

gewisses -- ein gewisses Ackermaß, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

gewisses -- ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen, mnd. grasspalle***, N.: nhd. ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen

Gewisses, mhd. gewis* (3)**, st. N.: nhd. »Gewisses«

gewissgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewissgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewissheit, germ. *wissō-, *wissōn, germ.?, Sb.: nhd. Gewissheit

Gewissheit, got. a-sta-þ* 1, astaþs*, st. F.?: nhd. Sicherheit, Gewissheit

Gewissheit, an. vi-s-s-a, sw. F. (n): nhd. Gewissheit, sichere Kunde, sicheres Wissen, Sicherheit

Gewissheit, ae. ge-wi-s-s (2), st. N. (a): nhd. Gewissheit; si-cor-nės-s, si-cor-nės, st. F. (jō): nhd. Sicherheit, Gewissheit; *wi-s-s (2), st. N. (a): nhd. Gewissheit

Gewissheit, afries. bi-wi-s-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gewissheit, Sicherheit; wi-s-s-hê-d 9, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie; wi-s-s-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie; wi-s-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gewissheit, Sicherheit

Gewissheit, ahd. alawār* (1) 40, st. N. (a): nhd. ganze Wahrheit, Gewissheit; anawāni* (2) 2?, st. N. (ja): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; anawānī* 12?, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; giwisheit* 5, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit; giwissī* 16, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beweis, Erfahrungsbeweis; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund

-- mit Gewissheit: ahd. agawisso* 1, agiwisso*, ougwisso*, Adv.: nhd. gewiss, mit Gewissheit, ganz sicher; giwislīhho* 5, giwislīcho*, Adv.: nhd. gewisslich, gewiss, mit Gewissheit, offensichtlich; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja

Gewissheit, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube; gewisse (1), st. F.: nhd. Gewissheit, Zuverlässigkeit

Gewissheit, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Gewissheit, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium; wisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Bürgschaft, Pfand; wizzenheit, wisseheit, st. F.: nhd. »Wissenheit«, Bewusstsein, Einsicht, Wissenschaft, Wissen, Gewissheit; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- mit Gewissheit kundtun: mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

-- mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten: mhd. versehenlich, fersehenlich*, Adj.: nhd. mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten

-- mit Gewissheit zu erwarten: mhd. versehelīche, fersehelīche*, Adv.: nhd. »versehlich«, mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten; versehenlīche, fersehenlīche*, Adv.: nhd. mit Gewissheit zu erwarten, mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten

Gewissheit, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Gewissheit, mnd. gewishēt, gewishēit, gewisheit, F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit; gewissichhēt*, gewissichhēit*, gewissichēt, gewissichēit, gewissicheit, F.: nhd. Sicherheit, Gewissheit, Festigkeit

Gewissheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Gewissheit, mnd. vörwissennisse*, vorwissenisse, vorwisnisse, F.: nhd. Sicherheit, Kaution, Sicherstellung, Gewährleistung, Gewissheit; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; wārde (3), wārede*?, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Gewissheit; wārhēt*, wārheit, mnd.?, F., M.?: nhd. Wahrheit, Gewissheit, Wirklichkeit, Eid, Gelöbnis, Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit; wishēt*, wisheit, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewissheit, Gewähr, Sicherheit; wisse (2), mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, Kenntnis, sichere Kenntnis; wissende, mnd.?, st. F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit, Gewissheit; wissene, mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit; wissenhēt*, wissenheit, wisneheit, wissenēt, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewähr, Gewissheit, Sicherheit; wisseninge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Sicherung, Gewissheit, Sicherheit, Garantie, Gewähr; wissinge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Gewissheit, Sicherung, Sicherheit, Garantie, Gewähr

Gewissheit, Gewisheit, nhd., F.: nhd. Gewissheit, Zuverlässigkeit; ÜG.: lat. certitudo; E.: gewiss, heit; L.: DW, Luther (Gewisheit)

gewissheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissheitsantrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsart, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsbedürfniss, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsform, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsgrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsgrundlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsquelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissheitsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissicheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewisskommender, as. wi-s-kum-o* 3, wis-s-kumo*, sw. M. (n): nhd. Gewisskommender

gewisskunst, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewissleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewisslich, ahd. giwislīhho* 5, giwislīcho*, Adv.: nhd. gewisslich, gewiss, mit Gewissheit, offensichtlich

gewisslich, mhd. gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich

gewisslich, mhd. gewislich, Adj.: nhd. gewisslich, gewiss, sicher, zuverlässig, sicherlich, sicherstellend; gewislīchen***, Adv.: nhd. »gewiss«, gewisslich; gewisse (3), Adv.: nhd. gewisslich, sicherlich, sicher, fest

gewisslich, mnd. gewislīk, Adj.: nhd. »gewisslich«, bestimmt

gewisslich, mnd. gewisse, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewisslich, zuverlässig

gewisslich, mnd. wērlīk (4), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wērlīke (3), wērlike, mnd.?, Adv.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wērlīken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrhaft, wahrlich, gewisslich; wislīken*, wisliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisse (1), mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich

gewisslich, nhd., Adv.: nhd. gewiss, gewisslich, ohne Zweifel; ÜG.: lat. certe; L.: DW, Luther (gewislich bzw. gewiszlich)

gewisslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewissmachen, ahd. giwissunga* 1, st. F. (ō): nhd. Vergewisserung, Gewissmachen

Gewissmachung, mhd. gewissunge, st. F.: nhd. Gewissmachung, Sicherstellung, Bekräftigung, Versicherung

gewissner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissnishalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewisspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewisssein, nhd., N.: nhd. Gewissein; E.: s. gewiss, sein; L.: DW

gewisst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewisswerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewisszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewiszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewitter, germ. *gawedrja-, *gawedrjam, st. N. (a): nhd. Gewitter

Gewitter, anfrk. gi-wi-d-er-i* 4, ge-wi-d-er-e*, st. N. (ja): nhd. Gewitter, Unwetter

Gewitter, as. *gi-w-i-d-ėr-i?, st. N. (ja): nhd. Gewitter

Gewitter, ahd. giwitiri* 4, st. N. (ja): nhd. »Gewitter«, Wetter, Unwetter, Sturm

Gewitter, ahd. ungiwitiri* 28, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm, rauhes Wetter, Gewitter

Gewitter, mhd. doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes; donerschūr, dunerschūr, st. M.: nhd. »Donnerschauer«, Gewitter

-- mit Gewitter begleiten: mhd. bedoneren*, bedonren, sw. V.: nhd. mit Donner begleiten, mit Gewitter begleiten

Gewitter, mhd. gewitere, gewiter, st. N.: nhd. Gewitter, Wetter, Unwetter

Gewitter, mhd. unweter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter; unwiter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter, Ungewitter, schlechte Witterung; weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft

-- Läuten bei einem Gewitter: mhd. weterliuten, wetterliuten, st. N.: nhd. Wetterläuten (N.), Läuten bei einem Gewitter

-- zum Gewitter machen: mhd. witeren, witern, wittern, sw. V.: nhd. Wetter sein (V.), Wetter werden, Wetter machen, zum Gewitter machen, das Wetter machen für

Gewitter, mnd. dōnerweder, dōnerwedder, donnerweder, donreweder, dorneweder, N.: nhd. »Donnerwetter«, Gewitter

-- Gewitter am Abend: mnd. āventwēder*, āventwedder, āvenwedder, N.: nhd. »Abendwetter«, Gewitter am Abend, Unwetter am Abend

Gewitter, mnd. gōdeswēder, gōdeswedder, N.: nhd. Gewitter

Gewitter, mnd. wēder* (2), weder, wedder, N.: nhd. Wetter, Witterung, Unwetter, Gewitter

gewitter-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewitter, nhd., N.: nhd. Gewitter; E.: s. ge, Wetter; L.: DW, Luther

gewitterabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterableiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitteralb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitteranmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitteranzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitteratmosphäre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitteraufzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterbach, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitterbang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterberichterstatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewitterblitz, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

gewitterblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewitterblümerl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewitterbö, mnd. īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall

gewitterbö, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterbrodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewitterbüchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterdämon, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterdom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterdräuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterdrohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterdrohend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterdunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittereile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewittereilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterelektricität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterensen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittererforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittererscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterflut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewitterfrequenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterfreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewitterfreudigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterfront, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterfunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittergeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitterglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitterglut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittergott, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewittergottheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittergrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterhäufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterheerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitterkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterkatechismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewitterkopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterkurve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitterlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewittermacherin, mnd. wēdermākærische*, wedermakersche, mnd.?, F.: nhd. Wettermacherin, Gewittermacherin, Zauberin, Zaubererin

gewittermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittermaterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittermaximum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittermeldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittermucke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittern, mhd. unwiteren*, unwitern, sw. V.: nhd. gewittern

gewittern, mnd. wēderen*, wederen, wedderen, mnd.?, sw. V.: nhd. wettern, gewittern

gewittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewitternachregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitternase, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterniederschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterorkan, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterperiode, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterphänomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterprocess, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitterregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterriese, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterrollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewittersack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittersausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewittersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewitterschauer, mnd. dōnerschūr, donnerschūr, M.: nhd. Gewitterschauer

gewitterschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewitterschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewitterschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterschwül, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterschwüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittersgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittersgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterstatistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterstube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewittersturm, mhd. stürmunge, st. F.: nhd. »Stürmung«, Sturm, Gewittersturm

Gewittersturm, mhd. vlāge, phlāge, plāge, flāge*, pflāge, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Stoß, Feindesangriff, Sturm, Unwetter, Unbill, Verfolgung, Gewittersturm

gewittersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterstürmer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittersturz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittersymphonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewitterszene, gewitterscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewitterszenerie, Gewitterscenerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewittert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittertier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterträchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittertragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittertropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittertrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gewitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterverteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewittervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewittervorgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewitterwache, mnd. dōnerwāke, F.: nhd., Gewitterwache

gewitterwage, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterwinternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewitterwolke -- wie eine Gewitterwolke verfliegen, mnd. ? vörswerken*, vorswerken, st. V.: nhd. »verschwärzen«, dunkel werden, verfinstern, verschwinden, erschrecken, zurückschrecken, wie eine Gewitterwolke verfliegen?, benebeln?, betäuben?

Gewitterwolke, mnd. dōnerswark, dunnerswark, N.: nhd. Gewitterwolke, Donnergewölk

Gewitterwolke, mnd. rēgenswerk, N.: nhd. Wolkenwand, Gewitterwolke

gewitterwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterzerrissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterzerstreuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewitterzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterzubereitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewitterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewitterzwielicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewittrig, mhd. doneric*, donric, donerec, Adj.: nhd. »donnrig«, gewittrig, Donner in sich enthaltend

gewittrig, mnd. wēdermākærisch***, Adj.: nhd. wettermacherisch, gewittrig

gewitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewitzigt, ahd. listīgo 2, Adv.: nhd. »listig«, hinterlistig, gewitzigt

gewitzigt, nhd., (Part. Prät. =) Adj: nhd. gewitzigt; L.: DW, Luther (s. witzigen)

gewitzt, germ. *fitwes, Adj.: nhd. schlau, gewitzt

gewitzt, ahd. gisprāhhalo* 1, gisprāchalo*, Adv.: nhd. »gesprächig«, beredt, redselig, gewitzt, witzig; gisprāhlīh* 2, Adj.: nhd. »gesprächig«, beredt, wortreich, rednerisch, wortgewandt, gewitzt; listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich

gewitzt, mnd. klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende

gewitzt, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

gewitzt, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewitztheit, ahd. gilēritī* 5, st. F. (ī): nhd. Begabung, Beredsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit, Gewitztheit

Gewitztheit, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist

Gewitztheit, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

gewize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewizenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoben -- dreifach gewoben, ahd. drīlīh 4, Adj.: nhd. dreifädig, dreifach gewoben, dreifach

gewoben -- in eins geflochten oder gewoben, mhd. einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

gewoben -- mit vier Schaften gewoben, an. fer-skept-r, Adj.: nhd. mit vier Schaften gewoben

gewoben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewobenem -- mit gewobenem Zierat bedecken, mhd. bedringen, st. V.: nhd. drängen, bedrängen, mit gewobenem Zierat bedecken

gewobenes -- gewobenes Band, an. bor-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. gewobenes Band, Borte, Gewebe

gewoehnde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehnlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehnlichermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoehnlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelberodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbeverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewoelbleinstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewoge, mhd. dram, st. M.: nhd. Gewoge, Getümmel, Bedrängnis

Gewoge, mhd. gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; gewille, st. N.: nhd. Wellen (F. Pl.), Wellengang, Gewoge

Gewoge, mhd. struot, st. F.: nhd. »Struth«, Sumpf, Gewoge, Flut, Gebüsch, Buschwald, Dickicht

gewoge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewogen -- er ist gewogen, germ. *ann-, Prät.-Präs.: nhd. er ist gewogen; *gaann-, Prät. Präs.: nhd. er ist gewogen

gewogen -- gewogen machen, mhd. huldigen, sw. V.: nhd. gewogen machen, versöhnen, Gnade erwirken

gewogen -- gleich gewogen, mhd. ebenholt, Adj.: nhd. »ebenhold«, gleich freundlich, gleich gewogen

gewogen -- nicht gewogen, mhd. unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig

gewogen -- nicht gewogen, mnd. unbewēgen*, unbewegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gewogen, feindlich gesinnt; unwēge* (1), mnd.?, Adj.: nhd. nicht gewogen, ungünstig; unwēge* (2), mnd.?, Adv.: nhd. nicht gewogen, ungünstig

gewogen -- Ort an dem gewogen wird, mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

gewogen -- ungleich gewogen, mhd. unbewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, ungleich gewogen, ungleich verteilt; ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold; ungewegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungleich, verschieden (Adj.) (2), ungemessen, ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt

gewogen (Adj.), mnd. gündich, Adj.: nhd. günstig, gewogen (Adj.), behilflich; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich

gewogen sein (V.), germ. *an-, st. V.: nhd. gewogen sein (V.), gönnen; *un-, germ.?, V.: nhd. gewogen sein (V.), gönnen; *unnan, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewogen sein (V.)

gewogen sein (V.), mhd. erlachen, relachen, sw. V.: nhd. auflachen, lachen, gewogen sein (V.), sich freuen über

gewogen sein (V.), mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

gewogen sein (V.), mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

gewogen sein (V.), mnd. wēgen* (4), wegen, sw. V., st. V.: nhd. gewogen sein (V.), beistehen, sich verwenden für

gewogen, germ. *wēgi-, *wēgiz, *wǣgi-, *wǣgiz, *wēgja-, *wēgjaz, *wǣgja-, *wǣgjaz, Adj.: nhd. gewogen, gewichtig, abzuwägen seiend

gewogen, ahd. giwegan* (2), (Part. Prät.=Adj.): nhd. gewogen; giwillīg* 2, Adj.: nhd. »willig«, geneigt, gewogen; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert

-- gewogen machen: ahd. gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen

-- nicht gewogen: ahd. ungiwegan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewägt«, nicht gewogen, unbezahlbar

gewogen, mhd. genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt; günstebære, Adj.: nhd. wohlwollend, gewogen; günstic, gunstic, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gönnend, gewogen; günstlich, gunstelich, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gewogen; günstlīche, gunstelīche, Adv.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gewogen; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

gewogen, mhd. unerbolgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden, gewogen, erfreut; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

gewogen, mnd. bewēgen* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewegt, gewogen; bewēget, (Part. Prät.=)Adj: nhd. »bewegt«, gewogen, freundlich, erregt, beunruhigt

gewogen, mnd. gepundet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepfundet, gewogen; gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- gewogen machen: mnd. hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewogen, mnd. tōdēdich*, todēdich, mnd.?, Adj.: nhd. zugetan, gewogen

gewogen, mnd. wogen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, geneigt

gewogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewogene -- gewogene Menge, mnd. gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last

gewogenes -- bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn, mnd. stēngārn, steingārn, N.: nhd. bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn

gewogenes -- gewogenes Gold, afries. wich-t-gol-d 7, st. N. (a): nhd. gewogenes Gold

Gewogenheit, germ. *unsti- (1), *unstiz, st. F. (i): nhd. Gunst, Gewogenheit

Gewogenheit, ahd. holdnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. »Holdheit«, Gewogenheit, Versöhnung; holdnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Holdheit«, Gewogenheit

Gewogenheit, mhd. genædicheit*, genædikeit, gnādicheit, genædecheit, st. F.: nhd. Gnade, Nachsicht, Milde, Gewogenheit, Barmherzigkeit, Güte; guns, st. F.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gunt, st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; guotwillicheit*, guotwillikeit, güetwillicheit, gūtwillicheit, guotwillekeit, st. F.: nhd. Freigiebigkeit, Großmut, Wohlwollen, Gewogenheit, Milde; holtschaft, st. F.: nhd. Gewogenheit, Freundschaft, Zuneigung

gewogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewogenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewogentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewognis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewognus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöhnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewohnehit -- in Gewohnehit kommen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewöhnen -- gewöhnen an, mhd. bewonen, sw. V.: nhd. »bewohnen«, wohnen in, gewöhnen an; erwenen, sw. V.: nhd. gewöhnen an

gewöhnen -- gewöhnen an, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

gewöhnen -- gewöhnen an, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen; wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

gewöhnen -- in übler Weise an etwas gewöhnen, mhd. verwenen, vorwenen, ferwenen*, sw. V.: nhd. verwöhnen, gewöhnen an, in übler Weise an etwas gewöhnen

gewöhnen -- sich gewöhnen an, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.); wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

gewöhnen -- sich gewöhnen, idg. *euk-, V.: nhd. sich gewöhnen, vertraut sein (V.)

gewöhnen -- sich gewöhnen, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

gewöhnen -- sich gewöhnen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten; bewōnen (2), sw. V.: nhd. sich gewöhnen

gewöhnen, germ. *wanjan, sw. V.: nhd. gewöhnen

gewöhnen, an. plag-a, sw. V. (2): nhd. ausbilden, ausüben, bewirten, gewöhnen; tem-ja, sw. V. (1): nhd. zähmen, gewöhnen; ven-ja (2), sw. V. (1): nhd. gewöhnen, zähmen

gewöhnen, ae. ge-wėn-ian, sw. V. (2): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; ge-wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; wėn-ian, sw. V. (2): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen; wėn-n-an, sw. V. (1): nhd. gewöhnen, unterhalten (V.) (2), entwöhnen

gewöhnen, afries. wen-n-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. gewöhnen

gewöhnen, anfrk. *wen-n-en?, sw. V. (1): nhd. gewöhnen

gewöhnen, as. gi-wėn-n-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, versehen (V.); wėn-n-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, versehen (V.)

gewöhnen, ahd. giwennen* (1) 11, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen; wennen* (1) 4, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, gewöhnen an

-- gewöhnen an: ahd. wennen* (1) 4, sw. V. (1b): nhd. gewöhnen, gewöhnen an

-- sich gewöhnen: ahd. giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen

gewöhnen, mhd. gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

-- gewöhnen an: mhd. gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit

-- sich gewöhnen: mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

-- sich gewöhnen an: mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

gewöhnen, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

Gewöhnen, mhd. wenen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Lenken, Erziehen, Gewöhnen

gewöhnen, mnd. gewennen, gewēnen, sw. V.: nhd. gewöhnen, entwöhnen; gewōnen (1), gewonen, gewenen, gewānen, sw. V.: nhd. gewöhnen, sich gewöhnen; inwēnen***, inwennen***, V.: nhd. gewöhnen

-- sich gewöhnen: mnd. gewōnen (1), gewonen, gewenen, gewānen, sw. V.: nhd. gewöhnen, sich gewöhnen

gewöhnen, mnd. wēnen* (1), wenen, wennen, mnd.?, sw. V.: nhd. gewöhnen, entwöhnen (von der Mutterbrust)

-- sich gewöhnen: mnd. wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

-- von Jugend an gewöhnen: mnd. upwēnen*, upwenen, mnd.?, sw. V.: nhd. von Jugend an gewöhnen

gewohnen, nhd., sw. V.: nhd. gewöhnen; ÜG.: lat. suescere, consuescere; Hw.: s. gewöhnen; E.: s. ge, wohnen; L.: DW, Luther (gewohnen s. gewonen)

gewöhnen, nhd., sw. V.:: nhd. gewöhnen, gewohnt machen; Hw.: s. gewonen; E.: s. ge, wohnen; L.: DW

gewohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewohnheit, idg. *su̯ĕdh-, Sb.: nhd. Eigenart, Gewohnheit, Sitte

Gewohnheit, germ. *þawwa-, *þawwaz, st. M. (a): nhd. Brauch, Sitte, Gewohnheit; *unhtja-, *unhtjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gewohnheit; *wanjō-, *wanjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewohnheit; *wanō- (2), *wanōn, *wana- (2), *wanan, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Angewohnheit; *wunō-, *wunōn?, *wuna-, *wunan?, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit

Gewohnheit, got. bi-ū-h-t-i 6, st. N. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2, Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Gewohnheit; si-d-u-s 4=3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,1d, 134,1): nhd. Sitte, Gewohnheit; ? *ū-h-t-i?, st. N. (ja): nhd. Zeit?, Gewohnheit?

Gewohnheit, an. sið-ven-ja, sw. F. (n): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit; tīzk-a, sw. F. (n): nhd. Art (F.) (1), Gewohnheit; van-d-i (2), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit; van-i (1), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Angewohnheit; ven-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gewohnheit

-- üble Gewohnheit: an. ū-van-d-i, sw. M. (n): nhd. üble Gewohnheit, Unsitte, Unart

Gewohnheit, ae. ge-wun-a (2), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit; si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit; ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend; þéaw, st. M. (wa): nhd. Sitte, Brauch, Gebrauch, Gewohnheit, Betragen; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise; wun-a (2), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Übung, Gewöhnung

-- schlechte Gewohnheit: ae. un-þéaw, st. M. (wa): nhd. schlechte Gewohnheit, Laster, Fehler, Sünde

Gewohnheit, afries. pleg-a (2) 13, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit; pleg-inge* 1, plig-inge, st. F. (ō): nhd. Gewohnheit; thâ-w 1 und häufiger?, thâ-u, st. M. (wa?): nhd. Gewohnheit, Sitte; wan-a 1 und häufiger?, won-a, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Angewohnheit; wen-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Gewohnheit; wen-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Gewohnheit; wen-ithe* 1 und häufiger?, wen-the, wen-te, st. F. (ō): nhd. Gewohnheit; wun-ic-hê-d 23, won-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gewohnheit

Gewohnheit, anfrk. si-d-o 2, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Verhaltensweise

Gewohnheit, as. gi-won-o* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Gewohnheit; gi-won-o-hê-d* 1, st. F. (u): nhd. Gewohnheit

Gewohnheit, ahd. giwona* 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewohnheit, Brauch, Ordnung; giwonaheit* 25?, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gewohnheit, Brauch; giwonaheiti* 6 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Gewohnheit, Brauch; giwonī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewohnheit; giwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Gewohnheit, Brauch; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wonaheit* 1, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gewohnheit

-- wider Gewohnheit: ahd. ungiwonalīhho* 1, ungiwonalīcho*, Adv.: nhd. ungewöhnlich, ungewohnt, wider Gewohnheit

Gewohnheit, mhd. anegenommenheit*, angenommenheit, anegenomenheit, angenomenheit, st. F.: nhd. Aufgenommensein, Angenommenhaben, Gewohnheit, rituelle Übung; anenæmeheit*, annæmheit, st. F.: nhd. »Annehmheit«, Gewohnheit; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; emzicheit, emzikeit, emzecheit, emzekeit, st. F.: nhd. »Emsigkeit«, Stetigkeit, Dauer, Fleiß, Eifer, Gewohnheit

Gewohnheit, mhd. gebrūch (1), st. M.: nhd. Benutzung, Gebrauch, Brauch, Gewohnheit, Macht, Genuss; gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; gewen, st. N.: nhd. Gewohnheit; gewenheit 1, st. F.: nhd. Gewohnheit, Herkommen; gewon (2), st. F.: nhd. Gewohnheit, Herkommen; gewone, st. F.: nhd. Gewohnheit, Herkommen; gewonede*, gewonde, st. F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, Herkommen; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation; gewonunge 1, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gewohnheitsrecht; habīt, habīte, habit, habet, hawit, st. N.: nhd. »Habit«, Kleid, Ordensgewand, Gewohnheit, Besitz

-- Gewohnheit bei Hof: mhd. hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

-- Gewohnheit des Grüßens: mhd. gruozpfat*, gruozphat, st. M., st. N.: nhd. Gewohnheit des Grüßens

-- höfische Gewohnheit: mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Gewohnheit, mhd. nāchgewonheit, st. F.: nhd. Gewohnheit; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- Gewohnheit haben: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- Gewohnheit haben zu: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- landesübliche Gewohnheit: mhd. landesgewonheit 9, st. F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht; lantgewonheit 2, st. F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht

Gewohnheit, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- sündhafte Gewohnheit: mhd. sündensite, st. M.: nhd. »Sündensitte«, sündhafte Gewohnheit

Gewohnheit, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wen (8), st. F.: nhd. Leerheit, Gewohnheit, Gebrauch; wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise; woneheit, wonheit, st. F.: nhd. »Wohnheit«, Gewohnheit; wonlichheit*, wonlīcheit, st. F.: nhd. »Wohnlichkeit«, Gewohnheit; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

-- eine Gewohnheit ablegen: mhd. verspulgen, ferspulgen*, sw. V.: nhd. aufhören zu pflegen, eine Gewohnheit ablegen

-- Gewohnheit werden: mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

-- schlechte Gewohnheit: mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

-- üble Gewohnheit: mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen

Gewohnheit, mnd. dūwe (1), duwe, duw, douwe, F.: nhd. Neigung, Gewohnheit, Trieb, Betreiben, Handlungsweise

-- Gewohnheit ausüben: mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

Gewohnheit, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; gewānede*?, gewānte, F.: nhd. Gewohnheit; gewānhēt, gewānhēit, F.: nhd. Gewohnheit, Gebrauch, Gewöhnung; gewōnede*?, gewōnte, F.: nhd. Gewohnheit; gewōnhēt, gewōnhēit, gewōnheit, F.: nhd. Gewohnheit, Gebrauch, Gewöhnung; hērkumpst, hērkumst, hērkumpft, hērkumpt, hērkomst, F.: nhd. Herkommen, Ursprung, Gewohnheit; kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

-- nach Gewohnheit: mnd. kostūmelīken, Adv.: nhd. gewohnheitsgemäß, nach Gewohnheit

Gewohnheit, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort; lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); plech, M.: nhd. überkommene Verfahrensweise, Brauch, Gewohnheit; plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; ? plēginge, pleginge, F.: nhd. »Pflegung«, Gewohnheit?; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

-- alte Gewohnheit: mnd. ōlthērkōmen, N.: nhd. altes Herkommen, alte Gewohnheit

-- der Gewohnheit entsprechend: mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plechtlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīken, plegeliken, plechlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plichtsēdelīk***, Adj.: nhd. »pflichtsittlich«, den Sitten entsprechend, der Gewohnheit entsprechend

-- Gewohnheit haben: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- landesübliche Gewohnheit: mnd. lantsēde, lantsede, M., F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, Landessitte, Landesgewohnheit

-- menschliche Gewohnheit: mnd. minschengewōnhēt, minschengewōnheit, F.: nhd. menschliche Gewohnheit

Gewohnheit, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand; slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit

-- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen: mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

Gewohnheit, mnd. wānede***, wānte***, F.: nhd. Gewohnheit; wōne* (2), wone, mnd.?, F., st. M.?: nhd. Wohnung, Gewohnheit, Brauch, Sitte; wōnede*, wonde, wonte, mnd.?, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, Sitte; wōnhēt*, wonheit, woneheit, wonnede, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte; wōnthēt*, wōntheit, wōnethēt*?, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte

Gewohnheit, mnd. wānhēt***, wānheit***, F.: nhd. »Gewohnheit«, Brauch

Gewohnheit, fenhd., M.: nhd. Gewohnheit; ÜG.: lat. consuetudo; I.: Lüt. lat. consuetudo; L.: DW, Luther (Gewohnheit bzw. Gewonheit)

gewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohnheitartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohnheitsbedürfnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsflechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsgemäß, mhd. gewon (1), Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewohnheitsgemäß, gewöhnlich, üblich, hergebracht

gewohnheitsgemäß, mnd. kostūmelīk***, Adj.: nhd. gewohnheitsgemäß; kostūmelīken, Adv.: nhd. gewohnheitsgemäß, nach Gewohnheit

gewohnheitsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsmäßig -- sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

gewohnheitsmäßig, afries. thâ-w-lik 1 und häufiger?, thâ-u-lik, Adj.: nhd. gewohnheitsmäßig, herkömmlich; ? wan-haf-t-ich 1 und häufiger?, wan-hef-t-ich, Adj.: nhd. gewohnheitsmäßig?, mangelhaft?

gewohnheitsmäßig, mhd. gestanden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestanden (Adj.), erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), bewährt, standhaft, gewohnheitsmäßig; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen

gewohnheitsmässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsmäßiger -- gewohnheitsmäßiger Spieler, mnd. spēlære*, spelære*, spēler, speler, spelere, spelre, M.: nhd. Spieler, Spieler um Geld, gewohnheitsmäßiger Spieler

gewohnheitsmäßiger -- gewohnheitsmäßiger Trinker, mnd. vullens· pære*, vullens· per, M.: nhd. Trunkenbold, gewohnheitsmäßiger Trinker; vuls· pære*, vuls· per, M.: nhd. Trunkenbold, gewohnheitsmäßiger Trinker

gewohnheitsmäßiges -- gewohnheitsmäßiges Sündigen, mnd. sündenslāp, M.: nhd. »Sündenschlaf«, Schlaf der Sünden, gewohnheitsmäßiges Sündigen

gewohnheitsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewohnheitsrecht, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Gewohnheitsrecht, mhd. gewonunge 1, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gewohnheitsrecht

Gewohnheitsrecht, mhd. landesgewonheit 9, st. F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht; lantgewonheit 2, st. F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht

Gewohnheitsrecht, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1); lantsēde, lantsede, M., F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, Landessitte, Landesgewohnheit; plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

gewohnheitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohnheitsrechtlich, mnd. hērkümpstich, hērkümstich, herkumpstich, Adj.: nhd. herkommend, herkömmlich, üblich, gewohnheitsrechtlich

gewohnheitsrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsrechtliches -- unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches

Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

gewohnheitsredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsruhestörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitssäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitssünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitswucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewohnheitszehnt, mhd. wonzehende, sw. M.: nhd. Gewohnheitszehnt, üblicher Zehnt; wonzehent, st. M.: nhd. Gewohnheitszehnt, üblicher Zehnt

gewohnheitszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohnheitszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewohnheitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewöhnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöhniglich, nhd., Adv.: nhd. gewöhnlich, regelmäßig; ÜG.: lat. plerumque; E.: s. gewöhnig, lich; L.: DW, Luther

gewöhnlich, an. hver-s-dag-lig-r, Adj.: nhd. täglich, alltäglich, gewöhnlich

gewöhnlich, ae. ge-mǣ-n-e-lic, ge-mǣ-n-lic, Adj.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; ge-mǣ-n-e-līc-e, ge-mǣ-n-līc-e, Adv.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; *ge-wun-e-lic, Adj.: nhd. gewöhnlich; *ge-wun-e-līc-e, Adv.: nhd. gewöhnlich; mǣ-n-e-lic, mǣ-n-lic, Adj.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; mǣ-n-e-līc-e, mǣ-n-līc-e, Adv.: nhd. gemeinsam, gewöhnlich; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; þéaw-lic, Adj.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen; þéaw-līc-e, Adv.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen

gewöhnlich, afries. mê-n-e (2) 54, Adj.: nhd. gewöhnlich, gemeinsam, allgemein, gemein

gewöhnlich, as. gi-mê-n-i* 3, Adj.: nhd. gemein, allgemein, gesamt, gewöhnlich

gewöhnlich, ahd. giwon* 51, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, vertraut, üblich, gebräuchlich, verbreitet; leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich; *skolalīhho?, *scolalīcho?, Adv.: nhd. gewöhnlich; skulīg* 1, sculīg, skolīg*, Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich

gewöhnlich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; gewenlich 5, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich, gebräuchlich; gewon (1), Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewohnheitsgemäß, gewöhnlich, üblich, hergebracht; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen; gewonlīche, Adv.: nhd. gewohnt, üblich, angemessen, gewöhnlich, üblicherweise, herkömmlicherweise; heimbachen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hausbacken, gewöhnlich, alltäglich

gewöhnlich, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein; pflegelich, pfleclich, phlegelich, Adj.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, gewohnt, hergebracht; pflegelīche*, phlegelīche, Adv.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, hergebracht; pflegelīchen, pfleclīchen, phlegelīchen, Adv.: nhd. gewöhnlich

gewöhnlich, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehticlich***, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), offen, gewöhnlich, schlecht; tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

gewöhnlich, mnd. bewōnelīk (1), bewōnlīk, Adj.: nhd. gewöhnlich; bewōnen*** (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewöhnt, gewöhnlich; bewōnet, bewont, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, angeboren; dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

-- für gewöhnlich: mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag

gewöhnlich, mnd. gedēgelīk (2), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich; gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; gemēnelīke*, gemēnelīk, gemeinelīk, gemēnlīk, gemeinlīk, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnelīken, gemeinelīken, gemēnlīken, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gērne, gērn, gēren, gērnen, Adv.: nhd. gern, bereitwillig, mit Freuden, leicht, oft, gewöhnlich; gewāne, gewane, gewān, Adj.: nhd. gewöhnlich, gewohnt; gewānen (3), Adv.: nhd. gewöhnlich, gebräuchlich; gewānetlīk* (1), gewāntlīk, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich; gewānetlīk* (2), gewāntlīk, Adv.: nhd. gewöhnlich, üblich; gewenlīk, Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich; gewōnen (2), Adv.: nhd. gewöhnlich, gebräuchlich; gewōnet*, gewōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewöhnlich; gew˙ netlīk*, gew˙ ntlīk, gewōntlīk, gewontlik, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, üblich; gew˙ nlīk, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich; gew˙ ntlīk (2), Adv.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, üblich; ingewōne*, ingewōn, Adj.: nhd. gewöhnlich, normal

-- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln: mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

gewöhnlich, mnd. ingew˙ netlīk*, ingewōntlīk, Adj.: nhd. »gewöhnlich«

gewöhnlich, mnd. mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal; mēnlīk*** (3), Adj.: nhd. gemeiniglich, gewöhnlich; mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēntlik, Adv.: nhd. im allgemeinen, gewöhnlich; ˙ velīk, ovelik, ˙ velich, ˙ flīk, Adj.: nhd. üblich, gewöhnlich, übertrieben, üppig; poppelich, Adj.: nhd. volkstümlich, gewöhnlich

gewöhnlich, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt: mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

gewöhnlich, mnd. unköstel*, unkostel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht kostbar, billig, gewöhnlich; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?; ? wānen*** (4), Adv.: nhd. gewöhnlich?, gewohnt?; ? wānet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewöhnt«, gewöhnlich?, üblich?; wenlīk***, Adj.: nhd. »wöhnlich«, gewöhnlich; wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wōnelīk, wōnelk, wonlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt; wōnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohnt«, gewöhnlich; wōntlīk, wōnetlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt

gewohnlich, nhd., Adj.: nhd. gewöhnlich, üblich; ÜG.: lat. consuetus, usitatus, solitus; Hw.: s. gewöhnlich; L.:, Luther (gewohnlich bzw. gewöhnlich)

gewöhnlich, nhd., Adj.: nhd. gewöhnlich; Hw.: s. gewohnlich; E.. s. gewohnen, lich; L.: DW, Luther (gewohnlich bzw. gewöhnlich)

gewöhnlich, nhd., Adv.: nhd. gewöhnlich; E.: s. gewöhnlich (Adj.); L.: DW (gewohnlich bzw. gewöhnlich)

gewöhnliche -- das gewöhnliche Maß überschreitend, mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewöhnliche -- gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

gewöhnliche -- gegen die gewöhnliche Ordnung, mnd. unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich

gewöhnliche -- gewöhnliche Schere des Schneiders, mnd. hantschēre, F.: nhd. Schere, gewöhnliche Schere des Schneiders

gewöhnliche -- gewöhnliche Stimme, ae. rih-t-stėfn, st. F. (ō): nhd. gewöhnliche Stimme

gewöhnliche -- mehr als die gewöhnliche Abgabe, mhd. überzins, st. M.: nhd. »Überzins«, mehr als die gewöhnliche Abgabe

gewöhnliche -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

gewöhnliche -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, mnd. · verplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins

gewöhnliche -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

gewöhnliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewöhnlichen -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

gewöhnlichen -- über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, mnd. · verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

gewöhnlichen -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

gewöhnlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöhnlicher -- gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte, mnd. werkstēn, werkestein, mnd.?, M.: nhd. »Werkstein«, gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte

gewöhnlicher -- gewöhnlicher kleiner Fisch, mnd. ētevisch, M.: nhd. Speisefisch, Abgabe der Fischer an den Herrn, gewöhnlicher kleiner Fisch

gewöhnlicher -- gewöhnlicher Kochfisch, mnd. spīsevisch, spisevisk, M.: nhd. »Speisefisch«, gewöhnlicher Kochfisch

gewöhnlicher -- gewöhnlicher Roggen, mnd. grofroggen, M.: nhd. Roggen, grober Roggen, gewöhnlicher Roggen, Grobroggenbrot

gewöhnlicher -- gewöhnlicher Tischwein, mhd. spīsewīn, st. M.: nhd. »Speisewein«, gewöhnlicher Tischwein

gewöhnlicher -- in gewöhnlicher Weise, mhd. slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht

gewöhnlicher Teufelsabbiss (eine Wiesenstaude), mnd. verbene, verbetene, verbyre, mnd.?, Sb.: nhd. gewöhnlicher Teufelsabbiss (eine Wiesenstaude), Abbiss, Teufelwurz, Teufelsbiss

gewöhnlichermassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöhnlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöhnliches -- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwære*, kōventesbrūwer, kōventesbrouwer, kāventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut

gewöhnliches -- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

gewöhnliches -- gewöhnliches Bier brauen, mnd. kōventesbrūwen***, st.? V.: nhd. gewöhnliches Bier brauen

gewöhnliches -- gewöhnliches Bier, mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

gewöhnliches -- gewöhnliches Bier, mnd. kōvent (1), kāvent, konvent, M., N.: nhd. Nachbier, Dünnbier, gewöhnliches Bier, Treppenbier, Nachbier

gewöhnliches -- gewöhnliches Brot aus grobem Roggen, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

gewöhnliches -- gewöhnliches Brot, ahd. leigenbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Laienbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot; liutbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Leutbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot

gewöhnliches -- gewöhnliches Kissen, mnd. aldāgesküssen, alledāgesküssen, N.: nhd. Alltagskissen, gewöhnliches Kissen, Bettuch, Alltagsbettzeug

gewöhnliches -- gewöhnliches Sülzhaus, mnd. vlōthūs, N.: nhd. gewöhnliches Sülzhaus

gewöhnliches -- gewöhnliches Tischfleisch, mnd. spīsevlēsch, spīsevleisch, N.: nhd. »Speisefleisch«, gewöhnliches Tischfleisch, Fleisch für die tägliche Mahlzeit

gewöhnliches -- Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier, mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

gewöhnliches -- wie gewöhnliches Bier gebraut, mnd. kōventesbrūwærisch***, Adj.: nhd. wie gewöhnliches Bier gebraut

gewöhnliches, mnd. leienbrōt*, leyenbrōt, N.: nhd. gewöhnliches, ungeweihtes Brot

gewöhnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewohnlieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohnsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöhnt -- an den Menschen gewöhnt, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

gewöhnt -- ans Joch gewöhnt, ahd. 4zam 7, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig, gezähmt, ans Joch gewöhnt; untarzam* 1, Adj.: nhd. unterworfen, ans Joch gewöhnt, gezähmt

gewohnt -- gewohnt werden, mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

gewohnt -- gewohnt werden, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

gewohnt -- gewohnt werden, mnd. wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

gewöhnt -- nicht gewöhnt an, ahd. ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an

gewöhnt -- von altersher gewöhnt, mnd. ōltgew· netlīk*, ōltgew· ntlik, Adj.: nhd. von altersher gewöhnt

gewohnt (Adj.), as. gi-won-o* (2) 2, gi-wun-o*, Adj.: nhd. gewohnt (Adj.)

gewohnt sein (V.), germ. *unh-, germ.?, V.: nhd. gewohnt sein (V.); *wunēn, *wunǣn, sw. V.: nhd. gewohnt sein (V.), zufrieden sein (V.), wohnen

gewöhnt sein (V.), an. van-r (4), sw. V.: nhd. gewöhnt sein (V.)

gewohnt sein (V.), ae. ge-wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), bleiben, gewohnt sein (V.); wi-l-l-an (1), anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, gewohnt sein (V.), im Begriff sein (V.), werden

gewohnt sein (V.), ae. wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

gewohnt sein (V.), afries. pleg-a* (1)? 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.); pleg-ia 9, plig-ia, sw. V. (2): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), wahrnehmen, Folge leisten, stellen

gewohnt sein (V.), ahd. giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

gewohnt sein (V.), mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

gewohnt sein (V.), mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

gewohnt sein (V.), mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen

gewohnt sein (V.), mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.); wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

gewohnt sein (V.), mnd. wānen* (3), wanen, sw. V.: nhd. gewohnt sein (V.), wohnen; willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.); wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

gewohnt, idg. *k̂eil-, Adj.: nhd. vertraut, gewohnt

gewohnt, germ. *unhta-, *unhtaz, germ.?, Adj.: nhd. gewohnt; *wana- (2), *wanaz, *wuna-, *wunaz, Adj.: nhd. gewohnt

gewohnt, got. bi-ū-h-t-s 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2): nhd. gewohnt

gewöhnt, an. van-r (3), Adj.: nhd. gewöhnt

gewohnt, ae. ge-hǣ-m-e, Adj.: nhd. vertraut, gewohnt; ge-wun, Adj.: nhd. gewohnt; ge-wun-a (1), Adj.: nhd. gewohnt; *wun (2), *wun-a (1), Adj.: nhd. gewohnt

gewohnt, afries. *wun, Adj.: nhd. gewohnt; *wun-ich, *won-ich, Adj.: nhd. gewohnt

gewohnt, ahd. giwon* 51, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, vertraut, üblich, gebräuchlich, verbreitet; giwonan* 1, Adj.: nhd. gewohnt, gebräuchlich, üblich; giwonēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewohnt; *giwono?, Adv.: nhd. gewohnt; sitīg 11, Adj.: nhd. sittlich, gesittet, gewohnt, sittsam, zurückhaltend, pflegen (= gisitīg sīn)

gewohnt, mhd. ? gewoneclich, Adj.: nhd. gewohnt?; gewonhaft, Adj.: nhd. gewohnt; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen; gewonlīche, Adv.: nhd. gewohnt, üblich, angemessen, gewöhnlich, üblicherweise, herkömmlicherweise

gewohnt, mhd. allich, ellich, Adj.: nhd. allgemein, gänzlich, gesamt, gewohnt, üblich, verbreitet, umfassend; alt (1), Adj.: nhd. alt, bejahrt, erwachsen (Adj.), ältere, frühere, ehemalig, vorig, vergangen, gewohnt, überkommen (Adj.)

gewöhnt, mhd. gewenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewöhnt«

gewohnt, mhd. gewon (1), Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewohnheitsgemäß, gewöhnlich, üblich, hergebracht

gewöhnt, mhd. gewon (1), Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewohnheitsgemäß, gewöhnlich, üblich, hergebracht

gewohnt, mhd. gewonet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewohnt«

gewohnt, mhd. pflegelich, pfleclich, phlegelich, Adj.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, gewohnt, hergebracht

gewohnt, mhd. woniclich*, woneclich, Adj.: nhd. gewohnt

gewöhnt, mnd. ? wēnet*(2)**, wēnt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewöhnt?, gewohnt?

gewohnt, mnd. ? wānen* (4)**, Adv.: nhd. gewöhnlich?, gewohnt?; ? wēnet***(2), wēnt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewöhnt?, gewohnt?

gewohnt, mnd. bewōne, bewāne, bewōnen, Adj.: nhd. gewohnt

gewöhnt, mnd. bewōnen* (4)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewöhnt, gewöhnlich
-- gewöhnt werden: mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

gewohnt, mnd. geles, mnd.?, Adj.: nhd. gewohnt, sicher; gewāne, gewane, gewān, Adj.: nhd. gewöhnlich, gewohnt; gewānet, gewānt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, geübt

gewohnt, mnd. gewōne, gewōn, gewone, Adj.: nhd. gewohnt; gewōnet*, gewōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewöhnlich

gewöhnt, mnd. gewōnet*, gewōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewöhnlich

gewohnt, mnd. gew· netlīk*, gew· ntlīk, gewōntlīk, gewontlik, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, üblich; gew· nlīk, Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnlich; gew· ntlīk (2), Adv.: nhd. gewohnt, gewöhnlich, üblich

gewöhnt, mnd. gewānet, gewānt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, geübt

gewohnt, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

gewohnt, mnd. wōnelīk, wōnelk, wonlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt; wōntlīk, wōnetlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt

gewöhnt, mnd. wānet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewöhnt«, gewöhnlich?, üblich?

gewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnte -- gewohnte Lebensweise, mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

gewohnten -- aus der gewohnten Bahn herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

gewohnten -- aus der gewohnten Lage herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

Gewohnten -- vom Gewohnten abweichen, ahd. giniuwōn* 9, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, vom Gewohnten abweichen

gewohnter -- von alters her gewohnter Lauf, mnd. ōldingesganc, M.: nhd. von alters her gewohnter Lauf

gewohntermassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohnterweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohntes -- gewohntes Handeln, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; plēgede, F.: nhd. gewohntes Handeln, übliches Handeln

gewohntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohntsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewohntwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewöhnung, ae. wun-a (2), sw. M. (n): nhd. Gewohnheit, Übung, Gewöhnung

Gewöhnung, mhd. zuowenunge, zūwenunge, st. F.: nhd. Gewöhnung, Angewöhnung

Gewöhnung, mnd. gewānhēt, gewānhēit, F.: nhd. Gewohnheit, Gebrauch, Gewöhnung; gewōnhēt, gewōnhēit, gewōnheit, F.: nhd. Gewohnheit, Gebrauch, Gewöhnung; inwēninge*, inwenninge, F.: nhd. Gewöhnung

gewöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewöhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewöhrt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewölb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewölbartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbbudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbbudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbbug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewölbe -- bogenförmiges Gewölbe, mnd. swibbōge, swebbōge, swēbōge, swībōge, swicbōge, schwikbōge, swikbōge, swikbāge, swibbāge, schwibbōge, swichbōge, M.: nhd. Schwibbogen, bogenförmiges Gewölbe, Mauerbogen, Strebbogen, Wandnische

Gewölbe -- festes Gewölbe an einer Kirche, mnd. sitære, sitere, siter, syter, ziter, sinter, synter, M.: nhd. Sakristei, Archiv, Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche; sitærie*, siterie, F.: nhd. Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche

Gewölbe -- Gewölbe in der Stadtmauer, mnd. mūregewelve*, mūrgewelve, muergewelve, N.: nhd. Mauergewölbe, Gewölbe in der Stadtmauer

Gewölbe -- Kreissegment aus Holz um Gewölbe, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

Gewölbe -- nach oben abschließendes Gewölbe, mnd. · verwulfte, ōverwulfte, overwulfte, · verwelfte*, N.: nhd. Obergewölbe, nach oben abschließendes Gewölbe

Gewölbe, idg. *ak̂men-, *ak̂mer-, Sb.: nhd. Stein, Gewölbe

Gewölbe, an. ? *holf, st. N. (a): nhd. Gewölbe?; hū-f-a, sw. F. (n): nhd. Kappe, Mütze, Gewölbe; hval-f, hvol-f, st. N. (a): nhd. Wölbung, Gewölbe

Gewölbe, ae. bíeg-els, st. M. (a): nhd. Gewölbe, Bogen, Neigung; bīg-els, st. M. (a): nhd. Bogen, Gewölbe; hweal-f (1), st. F. (ō): nhd. Gewölbe

Gewölbe, ahd. absida 12, absit, st. F. (ō)?: nhd. Apsis, Chor (M.) (2), Vorhalle, Gewölbe, Bahn eines Planeten; dwerahsīta* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gewölbe, Schräge; giwelbi* 14, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, Decke, Zimmer mit gewölbter Decken, Treibarbeit; krippa* 20, kribba*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Futterkrippe, Stall, Gewölbe; sinwelbī* 4, st. F. (ī): nhd. Rundheit, Gewölbe, Ballen (M.), Kugel;

welbi (1) 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, gewölbte Decke

-- unterirdisches Gewölbe: ahd. erdkellari* 1, st. M. (ja): nhd. »Erdkeller«, unterirdisches Gewölbe; kruft* 10, st. F. (i): nhd. Gruft, unterirdisches Gewölbe, Höhle, Grotte, Krypta

Gewölbe, mhd. absida 20, lat.-F.: nhd. Apsis, Gewölbe

Gewölbe, mhd. gewelbe, st. N.: nhd. Gewölbe, Schatzkammer; himelize, himeliz, himelze, st. N.: nhd. Decke eines Zimmers, Baldachin, ausgespanntes Tuch, Gewölbe

Gewölbe, mhd. vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste

Gewölbe, mnd. gewelfte, N.: nhd. Gewölbe; gewelve, N.: nhd. Gewölbe, Bauform, Deckenwölbung, gewölbter Raum, Raum; hēmelte, hemelte, hemmelte, F.: nhd. Zimmerdecke, Gewölbe, Gaumen

-- Gewölbe unter dem Chor: mnd. kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta

-- in ein Gewölbe den Schlussstein setzen: mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

Gewölbe, mnd. vörhēmelte*, vorhēmelte, vorhēmelete*, N.: nhd. Zimmerdecke, Gewölbe, Gaumen; welfte, wolfte, wulfte, welvede*, mnd.?, N.: nhd. Gewölbe; welve, mnd.?, N.: nhd. Gewölbe; wölve*, wolve, mnd.?, N.: nhd. Gewölbe

-- Gewölbe eines Hauses: mnd. vaute, F.: nhd. Gewölbe eines Hauses, Kaufgewölbe, Keller

gewölbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewölbe, nhd., N.: nhd. Gewölbe; ÜG.: lat. fornix, camera: E.: s. ge, wölben; L.: DW, Luther (Gewölbe bzw. Gewelbe)

gewölbeachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbeähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbeartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gewölbebau -- keilförmiger Stein zum Gewölbebau, mnd. gewelvestēn, gewelvestēin, M.: nhd. Gewölbestein, keilförmiger Stein zum Gewölbebau

Gewölbebau -- Wölbesteine im Gewölbebau, mnd. antfenge, Sb.: nhd. Wölbesteine im Gewölbebau

gewölbebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewölbebogen -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Gewölbebogen, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

Gewölbebogen, mnd. sprenc (1), M.: nhd. Torbogen, Gewölbebogen

Gewölbebogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbebruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewölbebruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbede, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbedicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewölbefläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbefuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbegang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbehöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbejoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewölbekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbekeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbekirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbekrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbelaibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbelänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbelinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbemacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbemeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbemitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewölben -- Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben, mnd. hēgestelle, N.: nhd. Baugerüst bei der Errichtung von Gewölben

gewölben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewölbepfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölberippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölberücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewölbes -- Schlussstein eines Gewölbes, mnd. ? örzive, Sb.: nhd. Ziegelstein, Schlussstein eines Gewölbes?

Gewölbes -- Schlussstein eines Gewölbes, mnd. slotstēn, slotstein, M.: nhd. Schlussstein, Schlussstein eines Gewölbes, Eckstein

Gewölbes -- Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues, mnd. slotkanne, slütekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

Gewölbesäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbescheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschliessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewölbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewölbeschlussstein, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); slozstein, slōzstein, st. M.: nhd. Schlussstein, Gewölbeschlussstein

gewölbeschneider, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbesohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbestärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewölbestein -- Gewölbestein in Muschelform oder Schneckenform, mnd. ? sneckel, Sb.: nhd. Gewölbestein in Muschelform oder Schneckenform?

Gewölbestein, mnd. bōgenstēn, bōgenstein, M.: nhd. »Bogenstein«, Gewölbestein, Schlussstein

Gewölbestein, mnd. gewelvestēn, gewelvestēin, M.: nhd. Gewölbestein, keilförmiger Stein zum Gewölbebau; holm (2), M.: nhd. Träger, Querbalken, Gewölbestein, Jochträger

Gewölbestein, mnd. welvestēn, welvestein, mnd.?, M.: nhd. Gewölbestein

gewölbestirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbestütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbetheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbetiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbeverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewölbewärter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbeweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbewinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbeziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbeziegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewölbezins, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbezwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbgurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewölbichen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewölbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewölbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewölblinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbmädel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbsbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbschloss, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbt (Deckel), mnd. uphēven* (2), upheven, mnd.?, (Part. Prat.=)Adj.: nhd. erhaben, hoch, gewölbt (Deckel)

gewölbt sein (V.), germ. *kub-, V.: nhd. gewölbt sein (V.); *skuk-, V.: nhd. gewölbt sein (V.)

gewölbt, idg. *koukos-, Adj.: nhd. gewölbt

gewölbt, germ. *hwalba-, *hwalbaz, germ.?, Adj.: nhd. gewölbt

gewölbt, an. holf-in-n, Part.=Adj.: nhd. gewölbt

gewölbt, ae. hweal-f (2), Adj.: nhd. gewölbt, hohl

gewölbt, ahd. hald* (1) 6, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, schief, gewölbt; hol* (1) 12, Adj.: nhd. hohl, gewölbt, leer, befreit; sinwel* 18, sinawel*, Adj.: nhd. rund, gewölbt, abgerundet, glatt; sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt; *welb?, Adj.: nhd. gewölbt; *welbi (2)?, Adj.: nhd. gewölbt

gewölbt, mhd. ūfgehaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhoben, gewölbt; ūfgehabet 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erhoben, gewölbt; ūfgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezogen«, gereckt, gewölbt, stolz, ehrgeizig, übermäßig; welbet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewölbt

gewölbt, mhd. gewelbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewölbt«, gebogen

gewölbt, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos

gewölbt, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

gewölbt, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

gewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbte -- gewölbte Decke, ahd. welbi (1) 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, gewölbte Decke

gewölbte -- glatte nicht gewölbte Fensterscheibe, mnd. tāfelvenster, N.: nhd. glatte nicht gewölbte Fensterscheibe

gewölbter -- gewölbter Deckel eines Gefäßes, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

gewölbter -- gewölbter Raum, mnd. gewelve, N.: nhd. Gewölbe, Bauform, Deckenwölbung, gewölbter Raum, Raum

gewölbter -- gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes, mhd. būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes

gewölbter -- gewölbter Topfdeckel, mnd. stülpære*, stülper, stulper, stölper, M.: nhd. Stülper, Deckel auf einen Topf, gewölbter Topfdeckel

gewölbter -- vorspringender gewölbter Kellereingang, mhd. kellerhals (1), st. M.: nhd. »Kellerhals«, vorspringender gewölbter Kellereingang

gewölbter -- Zimmer mit gewölbter Decken, ahd. giwelbi* 14, st. N. (ja): nhd. Gewölbe, Decke, Zimmer mit gewölbter Decken, Treibarbeit

gewölbtes -- gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe; wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

gewölbtes -- gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Gewölbtes, idg. *gounom, Sb.: nhd. Gekräuseltes, Gewölbtes; *ghroud-?, Sb.: nhd. Gewölbtes, Wange, Busen

Gewölbtes, an. bug-ni-r, M.: nhd. Schild, Gewölbtes; skal-p-r, st. M. (a): nhd. Schwertscheide, Schiff, Ausgehöhltes, Gewölbtes

Gewölbtheit, germ. *hwalbī-, *hwalbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gewölbtheit

gewölbtvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölbweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölbwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölbzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewolfsherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewölk -- dunkles Gewölk, mnd. swark, N.: nhd. Wolke, dunkles Gewölk

Gewölk -- finsteres dunkles Gewölk, mnd. swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

Gewölk, mhd. gehilwe (1), st. N.: nhd. Nebel, Gewölk, Bewölkung; genibele, genibel, st. N.: nhd. »Genibel«, Nebelmasse, Gewölk, Dunkelheit, Dunst

Gewölk, mhd. wolken, wulke, st. N., st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Wolke, Gewölk

Gewölk, mnd. wolke, wulke, st. F.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinwand (16. Jh.); wolken (1), wulken, N., M.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinewand (16. Jh.)

gewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewölke, mhd. gewulkene, st. N.: nhd. »Gewölke«, Wolken (F. Pl.), Bewölkung, Trübung

Gewölke, mhd. swerc, st. N.: nhd. Gewölke, Finsternis

Gewölke, mhd. wolke, wolk, wolken, wulken, wulke, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Wolke, Gewölke

Gewölke, Gewölk, nhd., N.: nhd. Gewölke, Gewölk; Hw.: s. Gewolken; E.: s. ge, Wolke; L.: DW, Luther (Gewolke bzw. Gewölke bzw. Gewülke)

Gewolke, nhd., N.: Vw.: s. Gewölke; L.:, Luther (Gewolke bzw. Gewölke bzw. Gewülke)

Gewolken, nhd., N.: nhd. Gewölk; Hw.. s. Gewölke; E.: s. ge, Wolke; L.:, Luther (Gewolken bzw. Gewolkene)

gewölken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewolkenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewölkflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölkicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölkniss, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölkschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölksnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewölkstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewölkt, mhd. gewulket*, gewulkt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewölkt«, bewölkt

gewölkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölkwickelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewöll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewölle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewollt, mhd. gewillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewollt«, gesonnen

gewollt, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

gewollt, mnd. gewillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewillt«, willig, freiwillig, gewollt

gewollt, mnd. tōdank***, mnd.?, Adj.: nhd. »zudank«, gewollt, lieb

gewollt, mnd. willenes*, willens, mnd.?, Adv.: nhd. willens, freiwillig, mit Willen, mit Absicht, gewollt

gewollt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewollter -- von gewollter Innigkeit seiend, mnd. vōrslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

Gewolltes, ahd. willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

gewonden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewonder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewondlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewonig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewonnen -- baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird, mhd. balsamboum, st. M.: nhd. Balsambaum, baumartiges Gewächs aus dem Balsam gewonnen wird

gewonnen -- Berg von dem Kalk gewonnen wird, mnd. kalkberch, M.: nhd. Kalkberg, Berg von dem Kalk gewonnen wird

gewonnen -- durch List gewonnen, mnd. slīkich***, Adj.: nhd. schleichend, heimlich, durch List gewonnen

gewonnen -- eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

gewonnen -- Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird, mnd. pletten (2), Sb.: nhd. Gekröse, Eingeweide des geschlachteten Tieres aus denen Fett gewonnen wird

gewonnen -- Grube in der Mergel gewonnen wird, mnd. mergelkūle, F.: nhd. »Mergelkuhle«, Grube in der Mergel gewonnen wird

gewonnen -- Grube in der Schiefer gewonnen wird, mnd. schēverstēnegrōve, schēversteinegrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube«, Grube in der Schiefer gewonnen wird; schēverstēngrōve, schēversteingrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird; schēverstēnesgrōve, schēversteinesgrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird

gewonnen -- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird, mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

gewonnen -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird, mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird

gewonnen -- Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden, mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

gewonnen -- Landstück von dem Soden gewonnen werden, mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

gewonnen -- minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird, mnd. kamwulle, F.: nhd. »Kammwolle«, minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird

gewonnen -- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere, mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

gewonnen -- nicht gewonnen habend, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

gewonnen -- nicht gewonnen, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

gewonnen -- noch nicht gewonnen, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

gewonnen -- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird

gewonnen -- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

gewonnen -- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

gewonnen -- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

gewonnen -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

gewonnen -- rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird, mnd. ā̆loēpulver*, aloēpulver, N.: nhd. »Aloepulver«, rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird

gewonnen -- salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

gewonnen -- Stelle wo Torf gewonnen wird, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

gewonnen -- Wiese von der Erdschollen gewonnen werden, mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

gewonnen, mhd. gewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewonnen

gewonnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gewonnene -- aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit, mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

gewonnene -- aus Brasilholz gewonnene Farbe, mnd. brasiligenvarwe, presiligenverwe, F.: nhd. aus Brasilholz gewonnene Farbe

gewonnene -- aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit, mnd. rinsel, rinzel, rintzel, N.: nhd. Lab, aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit

gewonnene -- aus Rettich gewonnene Flüssigkeit, mnd. rēdikwāter, reddikwāter, N.: nhd. »Rettichwasser«, aus Rettich gewonnene Flüssigkeit

gewonnene -- aus Roggen gewonnene Flüssigkeit, mnd. roggensap, M.: nhd. »Roggensaft«, aus Roggen gewonnene Flüssigkeit

gewonnene -- das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber, mhd. genōste 4

und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

gewonnene -- der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei, mnd. dincslechte, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei; dincslēte, dinkslete, dincslicht, F.: nhd. Störung des abzuhaltenden Gerichtes durch unzeitiges Weggehen bzw. Ungebühr, der durch früheres Fortgehen gewonnene Vorteil der Gegenpartei

gewonnene -- durch Abfeilen gewonnene Späne, mnd. vīlinge, F.: nhd. durch Abfeilen gewonnene Späne

gewonnene -- durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, mnd. tal, tāl, tâl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

gewonnene -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

gewonnenem -- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

gewonnenen -- Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit, mhd. behabbrief, st. M.: nhd. Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit

gewonnenen -- Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

gewonnener -- aus Borretsch gewonnener Saft, mnd. porrasīesap*, porrissap, N.: nhd. aus Borretsch gewonnener Saft

gewonnener -- aus Bürzelkraut gewonnener Saft, mhd. burzelsaf, st. N.: nhd. aus Bürzelkraut gewonnener Saft, Auszug

gewonnener -- aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft, mhd. bilsensaf, st. N.: nhd. »Bilsensaft«, aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft

gewonnener -- aus der Schafgarbe gewonnener Saft, mnd. r· likensap, r· lekensap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft; r· likessap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft

gewonnener -- aus Färberröte gewonnener Farbstoff, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

gewonnener -- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

gewonnener -- aus Lauch gewonnener Saft, mnd. porrōlōkessap, porrōlokissap, N.: nhd. aus Lauch gewonnener Saft

gewonnener -- aus Porsch gewonnener Saft, mnd. porsensap, N.: nhd. »Porschsaft«, aus Porsch gewonnener Saft

gewonnener -- aus Quitten gewonnener Saft, mnd. quēdensap, M.: nhd. »Quittensaft«, aus Quitten gewonnener Saft

gewonnener -- aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, mnd. rōdelstēn, rōdelstein, rödelstēn, roddelstēn, rādelstēn, rūdelstēn, M.: nhd. »Rötelstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff; rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

gewonnener -- aus Rutenmelde gewonnener Saft, mhd. besemmeldensaf, st. N.: nhd. aus Rutenmelde gewonnener Saft

gewonnener -- durch Rodung gewonnener Acker, mhd. riutacker, st. M.: nhd. »Reutacker«, durch Rodung gewonnener Acker, Rodungsland

gewonnener -- durch Spalten gewonnener Holznagel, mnd. klūvenägel, M.: nhd. durch Spalten gewonnener Holznagel; klūvennägel, M.: nhd. durch Spalten gewonnener Holznagel

gewonnenes -- aus Borretsch gewonnenes Wasser, mnd. porriswāter, N.: nhd. aus Borretsch gewonnenes Wasser, aus Borretsch gewonnene Flüssigkeit

gewonnenes -- aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl, mhd. bilsenöle*, bilsenöl, st. N.: nhd. »Bilsenöl«, aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl

gewonnenes -- aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel, mnd. kōleswortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel; kōlwortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel

gewonnenes -- aus Holunder gewonnenes Öl, mnd. r· liken· lie, N.: nhd. aus Holunder gewonnenes Öl

gewonnenes -- aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, mnd. potasche, putasche, F.: nhd. »Pottasche«, aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat; potaschke, potaske, F.: nhd. aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat

gewonnenes -- aus Reiskörnern gewonnenes Mehl, mnd. rīsmēl, N.: nhd. »Reismehl«, aus Reiskörnern gewonnenes Mehl

gewonnenes -- aus Rettich gewonnenes Öl, mnd. rēdik· lie, reddik· lie, N.: nhd. »Rettichöl«, aus Rettich gewonnenes Öl

gewonnenes -- aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwevet, klauevet, N.: nhd. »Klauefett«, aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett

gewonnenes -- aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwenvet, klauenvet, klafenvet, N.: nhd. »Klauenfett«, aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett

gewonnenes -- durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

gewonnenes -- durch Aufschüttung gewonnenes Uferland, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland

gewonnenes -- durch Einfriedung gewonnenes Land, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

gewonnenes -- durch Einfriedung gewonnenes Land, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

gewonnenes -- durch Rodung neu gewonnenes Land, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

gewonnenes -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

gewonnenes -- im Glücksspiel gewonnenes Spiel, mhd. scholderpfenninc*, scholderphennic, st. M.: nhd. im Glücksspiel gewonnenes Spiel

gewonnenes -- neu gewonnenes Bauland, ahd. niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland

gewonnenes -- neu gewonnenes Erdreich, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

gewonnenes -- nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil, mnd. vlucht· rdēl, vlucht· rdeil, N.: nhd. nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil

gewonnenes -- vom Pferd gewonnenes Fett, mnd. pērdesmēr, N.: nhd. »Pferdeschmer«, vom Pferd gewonnenes Fett

gewonnenes -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnensmēr, N.: nhd. »Schweineschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnensmolt, swīnensmalt, swīnensmōlt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnesmēr, N.: nhd. vom Schwein gewonnenes Fett; swīnesmolt, swīnesmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnessmēr, swīnssmēr, N.: nhd. »Schweinsschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnessmolt, swīnssmolt, swīnssmalt, N.: nhd. »Schweinsschmalz«, Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett; swīnsmolt, swīnsmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

gewonnenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewonnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewontlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewör, nhd.: nhd. ; L.: DW

geworben, mhd. geworben***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geworben«

geworben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

geworcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

geworden -- alt geworden, mhd. ervirnet, erfirnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt geworden, weise geworden

geworden -- der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist, mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist

geworden -- durch Alter dumm geworden, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

geworden -- durch Alter kraftlos geworden, mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

geworden -- durch Fäulnis weich geworden, mhd. teic (1), teig, Adj.: nhd. weich, reif, durch Fäulnis weich geworden

geworden -- dürr geworden, mhd. dorret***, Adj.: nhd. »dorrt«, dürr geworden

geworden -- Fleisch geworden, mhd. vleischgeboren, vleischgeborn, fleischgeboren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »Fleisch geworden«, menschlich

geworden -- ganz taub geworden, mhd. vertoubet, fertoubet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertaubt«, ganz taub geworden, betäubt, vernichtet

geworden -- heiser geworden, mhd. verheiset, ferheiset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. heiser geworden

geworden -- kalt geworden, mhd. verkaltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkaltet, kalt geworden

geworden -- krumm geworden, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

geworden -- matt geworden, mhd. slēwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stumpf geworden, matt geworden

geworden -- nicht alt geworden, mhd. unervirnet, unerfirnet*, Adj.: nhd. nicht alt geworden, noch jung

geworden -- sauer geworden, mnd. ? bescharen, mnd.?, (Part. Pass.=)Adj.: nhd. geronnen (von der Milch?), sauer geworden?

geworden -- stärker geworden, mhd. zuogeleget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beigelegt, stärker geworden

geworden -- starr geworden, mhd. erstabelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. starr geworden, steif geworden

geworden -- steif geworden, mhd. erstabelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. starr geworden, steif geworden

geworden -- steif geworden, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

geworden -- stumpf geworden, mhd. slēwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stumpf geworden, matt geworden

geworden -- Tor geworden, mhd. tōret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden; tœret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Tor gewesen, Tor geworden

geworden -- träge geworden, mhd. verlegenlich, ferlegenlich*, Adj.: nhd. träge geworden, entwertet, verdorben

geworden -- übernächtig geworden, mnd. vörnachtet*, vornachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übernächtig, übernächtig geworden

geworden -- vorläufig bekannt geworden, mnd. v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

geworden -- weise geworden, mhd. ervirnet, erfirnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt geworden, weise geworden

geworden -- zu Fleisch geworden, mhd. gevleischet, gefleischet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu Fleisch geworden«

geworden -- zu Staub geworden, mhd. moltic, Adj.: nhd. »moldig«, staubig, zu Staub geworden

geworden -- zuviel geworden, mhd. vervilet***, ferfilet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zuviel geworden

geworden, ahd. wortan*, (Part. Prät.=Adj.): nhd. geworden
-- durch die Ehe untätig geworden: ahd. hīmuozīg* 1, Adj.: nhd. »ehefaul«, müßig, durch die Ehe untätig geworden
-- Mensch geworden: ahd. gilīhhamōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verleiblicht, Mensch geworden; līhhamhaft* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, menschlich, sichtbar, Mensch geworden, mit Körper versehen (Adj.)
-- zuteil geworden: ahd. gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend

geworden, mhd. erworden***, Adj.: nhd. »geworden«

geworden, mhd. getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend
-- bekannt geworden: mhd. kant, kennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennengelernt, bekannt geworden, kund; künde (1), kunde, Adj.: nhd. kennengelernt, bekannt geworden, kund, bekannt; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst
-- zuteil geworden: mhd. gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

geworden, mhd. geworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geworden«; gewordenlich, Adj.: nhd. »geworden«

geworden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gewordene -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

gewordene -- nicht reif gewordene Traube, mhd. wintertrolle (2), sw. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (2), nicht reif gewordene Traube

gewordener -- abgestorbener dürr gewordener Baum, mhd. dürre (4), sw. F.: nhd. dürrer Baum, abgestorbener dürr gewordener Baum

gewordener -- Gott gewordener Mensch, mhd. menschengot, st. M.: nhd. Gott gewordener Mensch, Gott der Menschen (?), Mensch und Gott (?)

gewordener -- weibisch gewordener Mensch, mhd. wībelære*, wībeler, st. M.: nhd. »Weibeler«, weibisch gewordener Mensch

gewordenes -- herrenlos gewordenes Vieh, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

gewordenes -- morsch gewordenes Holz, germ. *fauska-, *fauskaz, germ.?, st. M. (a): nhd. morsch gewordenes Holz

Gewordenheit, mhd. gewordenheit, st. F.: nhd. Gewordenheit; gewordenlichheit*, gewordenlicheit*, gewordenlichkeit, st. F.: nhd. »Gewordenlichkeit«, Gewordenheit

gewordenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewordenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewordenlichkeit, mhd. gewordenlichheit*, gewordenlicheit*, gewordenlichkeit, st. F.: nhd. »Gewordenlichkeit«, Gewordenheit

gewordenlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewordensein, ahd. wortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Gewordensein, Ereignis, Erfüllung, Ergebnis

gewordensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geworfelt, ahd. giwannōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. geworfelt

geworfen -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

geworfen -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

geworfen -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

geworfen -- geworfen werden, ae. torf-ian, sw. V.: nhd. werfen, steinigen, geworfen werden

geworfen -- Sau die geworfen hat, mhd. zuhtmuoter, st. F.: nhd. »Zuchtmutter«, Erzieherin, Zuchtsau, Sau die geworfen hat

geworfen -- Zeit in der die Fohlen geworfen werden, mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr

geworfen, mhd. geworfen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geworfen

geworfen, mnd. geworpen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geworfen; krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht
-- Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird: mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

geworfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geworfene -- im Frühjahr geworfene Katze, mnd. meikatte, meykatte, F.: nhd. Maikatze, im Frühjahr geworfene Katze

geworfene -- in Seenot über Bord geworfene Waren, mnd. werpegōt*, werpegūt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgut, in Seenot über Bord geworfene Waren

Geworfener -- über Bord Geworfener, ahd. ūzwerfling* 1, st. M. (a): nhd. Hinausgeworfener, über Bord Geworfener

geworfener -- von einem Handwerker geworfener Stein, mhd. antwercstein, st. M.: nhd. »Handwerkstein«, von einem Handwerker geworfener Stein

geworfenes -- im Sommer geworfenes Ferkel, mnd. sōmerverken, sŏmmerverken, N.: nhd. diesjähriges Ferkel, im Sommer geworfenes Ferkel

geworfenes -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

Geworfenes, ae. weor-p, st. N. (a): nhd. Wurf, Geworfenes; *weor-p-nės-s, *weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Geworfenes; *wor-p-en-nės-s, *wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Geworfenes; *wor-p-nės-s, *wor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Geworfenes

Geworfenes, ahd. skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes

Geworfenheit, mhd. geworfenheit***, st. F.: nhd. »Geworfenheit«

geworg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewörg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geworgs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geworgsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gework, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworke, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworken, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworm, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworms, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewormte, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
geworren, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworri, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewört, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewörtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
geworten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewörten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewortigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
geworzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewothan, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewrakt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewrit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewrixle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewrungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewübb, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewucher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewüchs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewüchse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewüchsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewuchte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gewudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gewuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuenschtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuerdigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuerzbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gewuerzkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gewühl, ae. ge-dréa-g, ge-dræ-g, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen, Tumult, Gewühl

Gewühl, mhd. gemenge, gemeng, st. F., st. N.: nhd. Gemenge, Vermischung, Mischung, Gewühl; gevluote, gefluote*, st. N.: nhd. Gewimmel, Gewühl, Schar (F.) (1), Flut

Gewühl, mhd. steim, st. M.: nhd. Gewühl, Gedränge; stīm, st. M.: nhd. »Steim«, Gewühl, Gedränge

gewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewühle, mhd. gewüele, st. N.: nhd. »Gewühle«

gewühlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewühlvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewülk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewülkene, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewülkene, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewulstetem -- Stein mit gewulstetem Rand, mnd. ? stērtrant*, M.: nhd. Stein mit gewulstetem Rand?, Einnahme einer Ziegelei

gewund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewund, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewunden, got. in-wi-nd-s* 5, Adj. (a): nhd. »gewunden«, ungerecht, verkehrt, verdorben

gewunden, an. vind-r (3), Adj.: nhd. gewunden, schief

gewunden, ahd. bugihaft* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt, reich an Krümmungen, krümmungsreich; giridan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewunden; girigan* 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebunden, gebogen, gewunden, zusammengebunden, eingereiht; giwuntanlīh* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt; krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; sītakrumb* 1, Adj.: nhd. krumm, gewunden; wirt* (2) 1, ahd.?, Adj.: nhd. gewunden

gewunden, mhd. gewunden (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewunden«

gewunden, mhd. schelch (1), schelh, schelb, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend, krumm, gewunden

gewunden, mhd. windeht, Adj.: nhd. gewunden -- was um den Rock gewunden wird: mhd. umbeweif, st. M.: nhd. was um den Rock gewunden wird

gewunden, mnd. vulkr˙ kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend; wramphaftich*, wrampachtich?, mnd.?, Adj.: nhd. gewunden, krumm?, höckericht, knorrig?; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

gewunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewundendrechseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewundene -- gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle, mnd. lanke (2), langke, F.: nhd. gewundene bzw. ausgebuchtete Wasserstelle, Sumpfwiese

gewundene -- gewundene Kerze, mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

gewundene -- gewundene Muschel, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

gewundene -- gewundene Wachsfackel, mhd. torze, tortsche, tortise, sw. F.: nhd. gewundene Wachsfackel

gewundenen -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

gewundener -- gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, mnd. krumwilster, N.: nhd. gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, am Ärmelabschluss

gewundener -- gewundener Weg, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

gewundenes -- gewundenes Gebäck, ahd. turtella 2, st. F. (ō?, jō?): nhd. Torte, Kuchen, gewundenes Gebäck

gewundenes -- um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, mnd. dīsene, dīsne, dīse, F., M.: nhd. Diesse, Wocken, um den Wockenstock gewundenes Bündel Flachs, zum Abspinnen zugemessener Flachs

gewundenes -- um die Brust gewundenes Tuch, mhd. ? buosemtuoch, st. N.: nhd. »Busentuch«, um die Brust gewundenes Tuch?

Gewundenes, germ. *wandula-, *wandulaz, st. M. (a): nhd. Windel, Gewundenes, Wandel; *wendila-, *wendilaz, *windila-, *windilaz, st. M. (a): nhd. Windel, Gewundenes, Korb

Gewundenes, got. wa-nd-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. »Gewundenes«, Rute

Gewundenes, ae. wi-nd-el, st. M. (a): nhd. Gewundenes, Korb; ? wi-nd-en-d-e, Part. Präs.=Sb.: nhd. Gewundenes?; wi-nd-ung (2), wi-nn-ung, st. F. (ō): nhd. Windung, Gewundenes

gewundenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewunderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewunderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewunderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewundernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewundert, mhd. gewunderet*, gewundert, (Part, Prät.=)Adj.: nhd. gewundert

gewundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewünsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewunschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewunschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewünscht, mhd. gewünschet*, gewünscht, gewunschet, gewunscht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewünscht«, vollkommen

gewünscht, mhd. willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen

gewünscht, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gewünscht, erwünscht, ersehnt; E.: s. ge, wünschen; L.: DW, Luther

gewünschten -- der gewünschten Norm entsprechend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

gewünschten -- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch, mnd. reklāken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch

gewüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewüpp, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gewürche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewurchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürchte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürdig, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürdigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gewürdigt (), mhd. ? gewirdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewürdigt« (?)

gewürdigt, mnd. bewerdiget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewürdigt, geachtet, verdienstvoll

gewürdigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürfelt, mhd. geschæchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewürfelt; geschāchzabelet, geschāchzabelt, geschāzavelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewürfelt

gewürfelt, mhd. schāchzabeleht, Adj.: nhd. schachbrettförmig, gewürfelt

gewürfelt, mnd. schackēret, mnd.?, Adj.: nhd. gewürfelt, schachbrettartig

gewürfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürkte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürm -- übles Gewürm, mhd. ungewurm, ungewuorm, st. N.: nhd. übles Gewürm

Gewürm -- unreine Grube voll Gewürm, mnd. mādepütte, F.: nhd. »Madenpütte«, unreine Grube voll Gewürm

Gewürm, an. yrm-l-a, yrm-sla, sw. F. (n): nhd. Gewürm, kleine Schlange; yrm-ling-r, st. M. (a): nhd. Gewürm, kleine Schlange

Gewürm, mhd. genisse, st. N.: nhd. Gewürm; gewürme, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer; gewürmeze*, gewürmze, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer

Gewürm, mnd. gewörmede*, gewörmte, gewormte, N.: nhd. Gewürm, Ungeziefer

Gewürm, mnd. wormete, wormte, wörmte, mnd.?, N.: nhd. Gewürm, Ungeziefer

Gewürm, Gewürme, nhd., N.: nhd. Gewürm; E.: s. ge, Wurm; L.: DW, Luther (Gewürm bzw. Gewürme)

Gewürme, Gewürm, nhd., N.: Vw.: s. Gewürm; L.: DW, Luther (Gewürm bzw. Gewürme)

gewürmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmlet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürmt, mhd. gewürmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewürmt«

gewurmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewurschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewurstel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürth, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürtig, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürz, germ. *wurtjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gewürz

Gewürz, an. krydd, st. N. (a): nhd. Gewürz; spiz, spis, st. N. (a): nhd. Gewürz, gutes Essen

Gewürz, ae. wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte

Gewürz, ahd. 4wurz 17, st. F. (i): nhd. Gewürz, Kraut, Pflanze, Wurzel, Wurz; giwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Gewürz; pīmenta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewürz, Spezerei, Balsam, Gewürzkraut, Schminke, Parfüm; pīminza* 1, bīminza*, sw. F. (n): nhd. Gewürz, Kräuter; soffunga* 1, st. F. (ō): nhd. Würzung, Würze, Gewürz, Balsam; temparunga* 6, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Zusammenstellung, Zubereitung, Mischung, Gewürz

Gewürz, mhd. arōmāt, arōmāta, arōmā, st. M., st. N.: nhd. »Aromat«, duftendes Kraut, Gewürz; condiment, st. N.: nhd. Gewürz

Gewürz, mhd. gewürze, st. N.: nhd. Gewürz; kardamōm, kardemūm, sw. M., st. M.: nhd. Kardamome, Kardamom, Gewürz; kardamuome, kardemōme, sw. F.: nhd. Kardamome, Kardamom, Gewürz

Gewürz, mhd. pigment, pīment, bīment, st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Piment, Gewürzwein, Gewürzduft; pigmente, pimente, st. F., sw. F.:

nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft; pīmente, pimente, st. F., sw. F.: nhd. Gewürz; pint (2), st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft

Gewürz, mhd. wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz

-- früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz: mhd. zitwar, zitawar, zitwan, st. M.: nhd. Zitwer (Kurkumawurzel), früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz

Gewürz, mnd. abbetēkærekr· de*, abbetēkerkrūde, N.: nhd. Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze; abbetēkenkr· de*, abbetēkenkrūde, N.: nhd. »Apothekenkräuter«, Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze; aromatan, N.: nhd. »Aroma«, Gewürz; condiment, N.: nhd. Gewürz

-- gebackenes Gewürz: mnd. backenkrūt (1), N.: nhd. gebackenes Gewürz, Leckerei, Konfekt

-- überzuckertes Gewürz als Konfekt: mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

-- von Übersee bezogenes Gewürz: mnd. bersilienpēper, bresilpēper, M.: nhd. von Übersee bezogenes Gewürz, Paprika?

Gewürz, mnd. gekr· de, N.: nhd. Kraut, Gewürz; ? greuen***?, Sb.: nhd. Gewürz?, Gewürzmischung?; kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel; konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise; krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver

-- Behälter für Gewürz: mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

-- bestimmtes Gewürz: mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe

-- ein Gewürz: mnd. krūserkrum, krūserkrům, Sb.: nhd. ein Gewürz, Konfekt, Streusel?

-- ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird: mnd. kaprike, Sb.: nhd. ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?

-- Gefäß für Gewürz: mnd. krūtpot, krūtput, kruetpot, M.: nhd. Gefäß für Gewürz

-- im Einzelhandel verkauftes Gewürz: mnd. krāmkrūt, N.: nhd. im Einzelhandel verkauftes Gewürz

-- kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt: mnd. krūtschüffel, krūtsch· vele, F.: nhd. kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt

-- mit Gewürz bestreuen: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht: mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

-- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise: mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

-- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit: mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

-- Schrank für Gewürz: mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

-- trockenes Gewürz: mnd. hartkrūt (2), N.: nhd. trockenes Gewürz

Gewürz, mnd. mātēriāle*, N.: nhd. Materialware, Gewürz, Medikament; muscātenblōme*, muschatenblōme*, F.: nhd. Muskatblüte, Hülle der Muskatnuss, Gewürz

-- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz: mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

-- ein Gewürz: mnd. ? lake, mnd.?, Sb.: nhd. ein Gewürz?; ? osilite, osilet, Sb.: nhd. ein Gewürz?

-- fein gestoßenes Gewürz: mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers: mnd. pardīs (1), Sb.: nhd. Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers

-- zerstoßenes Gewürz: mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Gewürz, mnd. spēcerīe, specerie, speccerīe, spezerīe, spetzerīe, speserīe, spēcirīe, specierie, spisarīe, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, kurze Ware, Kurzware, kleine Krämerware; spēcie (1), spētse, spetze, F.: nhd. Spezerei, Gewürz; spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

-- ein Gewürz: mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel

-- Gewürz an Speisen: mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel

-- Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird: mnd. stōmatike, stōmateke, F.: nhd. Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird

-- Gewürz zu Speisen: mnd. salsamente, salsemente, N.: nhd. Gewürztunke, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise; salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

-- Gewürz zum Streuen: mnd. strōuwekrūt, stroukrūt, strōuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

Gewürz, mnd. worde, wurde, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wort (2), wurt, wurte, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; worte (1), wurte, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wörtze, wortze, mnd.?, Sb.: nhd. Wurz, Gewürz

Gewürz, nhd., N.: nhd. Gewürz; ÜG.: lat. condimentum; E.: s.ge, würzen, Wurz; L.: DW

gewürzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewürzbereiter, mnd. abbetēkære*, abbetēker, abtēker, aptēker, appetēker, apotēker, M.: nhd. Apotheker, Gewürzhändler, Gewürzbereiter

gewürzbeschauer, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzbeutel -- Gewürzbeutel als Patengeschenk, mnd. kinderlōt, kinderlot, N.: nhd. Geldgeschenk für das Kind, Gewürzbeutel als Patengeschenk

Gewürzbier, mnd. krūtbēr, M.: nhd. »Krautbier«, Gewürzbier, Würzbier, mit Würzkräutern bereitetes Bier

-- aus Kirschen gebrautes Gewürzbier: mnd. kersedrank, kersdrank, M.: nhd. Kirschtrank, aus Kirschen gebrautes Gewürzbier

-- während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier: mnd. kersenkrōch, kersenkrogk, M.: nhd. während des Brauvorganges abgefülltes Gewürzbier

gewürzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzbrot, mnd. ? parīsbrōt, N.: nhd. eine Brotsorte, Gewürzbrot?

Gewürzbrühe, mnd. saltze, F.: nhd. Gewürzbrühe; sapor, M.: nhd. Gewürzbrühe, Sauce

gewürzbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewürzbüchse, mnd. pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver

gewürzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzbuckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzbude, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzbüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzdose, mnd. kr· debüsse, F.: nhd. Kräuterbüchse, Gewürzdose

Gewürzdose, mnd. pūdel (2), pīdel, pōdel, N.: nhd. Paudel, kleiner Behälter, kleine Kiste, Dose, Gewürzdose, Beutel; pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver

Gewürzduft, mhd. pigment, pīment, bīment, st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Piment, Gewürzwein, Gewürzduft; pigmente, pimente, st. F., sw. F.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft; pint (2), st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft

gewürzduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzdüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewürze -- bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien, mnd. tāfelkr· de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien

Gewürze -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Gewürze -- feines Sieb für Gewürze, mnd. kr· desēve, kr· desēf, N.: nhd. Kräutersieb, feines Sieb für Gewürze

Gewürze -- Gebäude in dem Gewürze gelagert werden, mnd. pēperstōven, M.: nhd. »Pfefferstube«, Gebäude in dem Gewürze gelagert werden

Gewürze -- gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk

Gewürze -- gezuckerte Gewürze, mnd. abbetēkærekr· de*, abbetēkerkrūde, N.: nhd. Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze; abbetēkenkr· de*, abbetēkenkrūde, N.: nhd. »Apothekenkräuter«, Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze

Gewürze -- Handelsgewicht für Gewürze, mnd. krāmpunt, N.: nhd. Handelsgewicht für Gewürze

Gewürze -- Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Gewürze -- Trog in dem Gewürze sind, mhd. würzetroc, st. M.: nhd. »Würztrog«, Gewürztrog, Trog in dem Gewürze sind

Gewürze -- über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

Gewürze, got. arōmat-a 1, st. N. (a), Pluraletantum: nhd. Spezereien, Gewürze

gewürzeiland, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewurzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewurzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewurzelt -- fest gewurzelt in, mnd. bewortelet*, bewortelt, bewörtelet*, bewörtelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest gewurzelt in

gewurzelt, mhd. gewurzelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewurzelt«

gewurzelt, mnd. wortelet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wurzelt«, gewurzelt, verwurzelt

gewurzelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzen -- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe; salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe

Gewürzen -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

Gewürzen -- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

Gewürzen -- im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

Gewürzen -- mit Gewürzen einmachen, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

Gewürzen -- mit Gewürzen konservieren, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

Gewürzen -- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

Gewürzen -- mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

Gewürzen -- Tuch zum Einschlagen von Gewürzen, mnd. krūtdwēle, F.: nhd. Tuch zum Einschlagen von Gewürzen

Gewürzen -- über Gewürzen abgeklärter Wein, mnd. lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank

Gewürzen -- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht, mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

gewurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzextract, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzfass, mnd. kr· denap, N.: nhd. Gewürzfass

gewürzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewürzfrucht, mnd. kobēbe, kabebe, kubēbe, M.: nhd. »Kubebe«, indischer Pfeffer, Gewürzfrucht, Arzneifrucht

gewürzfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzgaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzgarten, mhd. wurzgarte, sw. M.: nhd. »Wurzgarten«, Gewürzgarten, Kräutergarten

gewürzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewürzgärtlein, mhd. würzgertelīn, st. N.: nhd. »Würzgärtlein«, Gewürzgärtlein, Gewürzkräutergarten

gewürzgärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewürzgebäck, mnd. grēmbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēmenbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēnbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēnenbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; greuenbrōt?, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck

gewürzgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewürzgeschmack, mhd. wurzsmac, st. M.: nhd. »Würzgeschmack«, Gewürzgeschmack, Pflanzenduft

gewürzgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzhandel, mnd. kr· dekōp, M.: nhd. Kräuterkauf, Gewürzkauf, Gewürzhandel

gewürzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzhändler, mnd. abbetēkære*, abbetēker, abtēker, aptēker, appetēker, apotēker, M.: nhd. Apotheker, Gewürzhändler, Gewürzbereiter

Gewürzhändler, mnd. kr· dære*, kruder, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler; kr· dekrāmære*, kr· dekrāmer, M.: nhd. Kräuterkrämer, Gewürzhändler; kr· denære*, kr· denēre, krudenere, kr· dener, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler, Spezereihändler, Kräutersammler, Apotheker

Gewürzhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzhändlerin, mnd. kr· denærische*. kr· denērsche, F.: nhd. Kräuterhändlerin, Gewürzhändlerin, Gewürzsammlerin

gewürzherbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzhöker, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzholländer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzkalmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzkapitän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewürzkäse -- ein Gewürzkäse, mnd. kantert, Sb.: nhd. eine Käsesorte, ein Gewürzkäse

Gewürzkauf, mnd. kr· dekōp, M.: nhd. Kräuterkauf, Gewürzkauf, Gewürzhandel

Gewürzkenner, ahd. 6wurzāri* 2, st. M. (ja): nhd. Kräuterkenner, Gewürzkenner

Gewürzkonfekt -- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

gewürzkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewürzkram, mhd. würzkrām, st. M.: nhd. »Würzkram«, Gewürzkram, Gewürzladen

gewürzkram, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzkrämer, mhd. pigmentære, bīmentære, st. M.: nhd. Gewürzkrämer

gewürzkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzkrämerei, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzkraut, ahd. pīmenta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewürz, Spezerei, Balsam, Gewürzkraut, Schminke, Parfüm

Gewürzkraut, mhd. arōmātwurz, st. F.: nhd. Gewürzkraut; arōmātwürze, st. F.: nhd. Gewürzkraut

Gewürzkraut, mhd. würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst

gewürzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewürzkräuter -- Verwaltung der Gewürzkräuter, mnd. krūtambacht*, krūtampt, N.: nhd. Verwaltung der Gewürzkräuter

Gewürzkräutergärtchen, mnd. krūtgārdeken, N.: nhd. Hausgärtchen, Gemüsegärtchen, Blumengärtchen, Gewürzkräutergärtchen

Gewürzkräutergarten, mhd. würzgertelīn, st. N.: nhd. »Würzgärtlein«, Gewürzgärtlein, Gewürzkräutergarten

Gewürzkräutergarten, mnd. kr· degārde, M.: nhd. Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten; krūtgārde, M.: nhd. »Krautgarten«, Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten

Gewürzkräutern -- mit Gewürzkräutern verfeinerter Honig, mnd. krūthōnich, krūthonnich, M.: nhd. mit Gewürzkräutern verfeinerter Honig

Gewürzkrauthändlerin, mnd. krūth· kische*, krūth· kesche, F.: nhd. Gewürzkrauthändlerin, Gemüsefrau

Gewürzkuchen, mnd. hōnichkōke, hōnichkōken, hōnnichkōke, honnikoke, M.: nhd. Honigkuchen, Gewürzkuchen; krūtkōke, M.: nhd. Gewürzkuchen, Pfefferkuchen

-- brauner Gewürzkuchen: mnd. gērkōke, M.: nhd. brauner Gewürzkuchen, haltbarerer Pfefferkuchen

gewürzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzlade, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzladen, mhd. apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei

Gewürzladen, mhd. würzkrām, st. M.: nhd. »Würzkram«, Gewürzkram, Gewürzladen

Gewürzladen, mnd. abbetēke, abtēke, apotēke, F.: nhd. Apotheke, Gewürzladen, Spezerieladen

gewürzladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewurzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzmennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzmesse, mnd. kr· demisse, F.: nhd. Kräutermesse, Gewürzmesse

Gewürzmischung -- eine Gewürzmischung, mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel

Gewürzmischung, mnd. ? greuen*?**, Sb.: nhd. Gewürz?, Gewürzmischung?

gewürzmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzmörsel L.: DW, gewürzmörsel L.: DW

gewürzmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewürzmühle, mnd. pēperm· le, pēpermölle, pēpermole, pēpermāle, F.: nhd. »Pfeffermühle«, Gewürzmühle, Handmühle, ein Mühlengebäude, größere Gewürzmühle?

-- größere Gewürzmühle: mnd. ? pēperm· le, pēpermölle, pēpermole, pēpermāle, F.: nhd. »Pfeffermühle«, Gewürzmühle, Handmühle, ein Mühlengebäude, größere Gewürzmühle?

gewürzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzmyrthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürznägelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürznelke, ahd. negillīn* 3, negillī*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Nelke, Gewürznelke

Gewürznelke, mhd. jeroffel, F.: nhd. Gewürznelke, Nelke; kāriōfel, Sb.: nhd. Gewürznelke; kāriōfelsnagel, st. M.: nhd. Gewürznelke

Gewürznelke, mhd. muscātenloup* 1, muscātenloub, st. N.: nhd. »Muskatenlaub«, Gewürznelke; nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle; nagellīn, st. N.: nhd. »Nägellein«, Nelklein, Gewürznelke; negelkīn 4, negilihhīn, neilikīn, neilkīn, nēlikīn, st. N.: nhd. »Nägelchen«, Gewürznelke; negellīn, st. N.: nhd. Nägellein, Nägelchen, kleiner Nagel, Nelklein, Gewürznelke, Blumenpistill; negliche, sw. N.: nhd. Gewürznelke

Gewürznelke, mnd. nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke

-- getrocknete Frucht der Gewürznelke: mnd. nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke

Gewürznelken -- Grus von Gewürznelken, mnd. ? nāgelgrūs, Sb.: nhd. Grus von Gewürznelken?, Nelkenpulver?

Gewürznelken -- kandierte Gewürznelken, mnd. nēgelkenkonfekt*, nēgelkenconfect, N.: nhd. »Nelkenkonfekt«, kandierte Gewürznelken

gewürznelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürznelkenbaums -- Blatt des Gewürznelkenbaums, mnd. paradīsesblat, N.: nhd. Blatt des Gewürznelkenbaums

Gewürznelkenreis (N.), mhd. kāriōfelrīs, st. N.: nhd. »Gewürznelkenreis« (N.), Gewürznelkenzweig

Gewürznelkenzweig, mhd. kāriōfelrīs, st. N.: nhd. »Gewürznelkenreis« (N.), Gewürznelkenzweig

gewürzöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gewürzpflanze -- eine Gewürzpflanze, mnd. satureie, satureye, F.: nhd. Saturei, Bohnenkraut, eine Gewürzpflanze

Gewürzpflanze, mnd. ? ōrt (4), oert, Sb.: nhd. Gewürzpflanze?

Gewürzpflanze, mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver
-- eine Gewürzpflanze: mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze; krofliāte, krofliate, krufilāte, Sb.: nhd. eine Gewürzpflanze

gewürzpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewürzpulver -- Gewürzpulver zu Speisen, mnd. salsamentenpūder, salssementenpūder, M.: nhd. Gewürzpulver zu Speisen

Gewürzpulver -- mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, mhd. trisanet, st. N.: nhd. Trisenet, mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, Konfekt, Schatz?

Gewürzpulver -- mit Zucker gewürztes Gewürzpulver, mnd. trisanet, mnd.?, N.?: nhd. mit Zucker gewürztes Gewürzpulver

Gewürzpulver, mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver
-- Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver: mnd. pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver
-- mit Gewürzpulver bestreuen: mnd. pūderen, pūdern, pōderen, puderen, sw. V.: nhd. »pudern«, würzen, mit Gewürzpulver bestreuen

gewürzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gewürzriesling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzrindenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzsafran, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzsame, mnd. kersensāme, M.: nhd. »Gewürzsame«, Kressesame, Kressesamen

gewürzsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzsammlerin, mnd. kr· denærische*. kr· denērsche, F.: nhd. Kräuterhändlerin, Gewürzhändlerin, Gewürzsammlerin

gewürzschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzschau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzschilf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürzschrank, mnd. kr· deschap, M.: nhd. Kräuterschrank, Gewürzschrank

gewürzschwefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewürzstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzstosser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gewürzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewürzt -- mit Myrrhen gewürzt, mhd. gemirret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mit Myrrhen gewürzt«

gewürzt -- mit Salz gewürzt, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

gewürzt -- scharf gewürzt, mnd. pūdergepēperet*, pūdergepēpert, Adj.: nhd. »pudergepfeffert«, scharf gewürzt

gewürzt -- stark gewürzt, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

gewürzt, anfrk. gi-pī-m-en-t-ad* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewürzt; *pī-m-en-t-ad?, Part. Prät.=Adj.: nhd. gewürzt; wurt-id* 1, Adj.: nhd. gewürzt

gewürzt, mhd. gepimentet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »pigmentiert«, gewürzt

gewürzt, mhd. gewürzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gewürzt«

gewürzt, mhd. wurzec, wurzic* (?), Adj.: nhd. »würzig«, gewürzt; wurzeclich, wurziclich* (?), Adj.: nhd. gewürzt

gewurzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürztäfelchen, mnd. marselle, marcelle, Sb.: nhd. Gewürztäfelchen, Morsellen

gewürzte -- gewürzte Beispeise, mnd. salsamente, salsemente, N.: nhd. Gewürztunke, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise; salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

gewürzte -- gewürzte Brühe, mnd. pēperlāke, F.: nhd. »Pfefferlake«, gewürzte Brühe, Lake in der Fleisch eingelegt wird

gewürzte -- gewürzte Brühe, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

gewürzte -- gewürzte Speise, ae. cōc-er-mėt-e, st. M. (i): nhd. gewürzte Speise

gewürzte -- gut gewürzte Speise, mnd. ? sültespīse, F.: nhd. »Sülzspeise«?, scharfe Speise?, gut gewürzte Speise?

gewürzte -- stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird, mnd. pēperlīn, N.: nhd. »Pfefferlein«, stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird

gewürzte -- stark gewürzte Brühe, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

gewürzte -- stark gewürzte Latwerge, mhd. pliris, Sb.: nhd. stark gewürzte Latwerge

gewürzter -- gewürzter Wein, an. piment, st. N. (a): nhd. gewürzter Wein

gewürzter -- mit Alant gewürzter Wein, ahd. alantwīn 1, ahd.?, st. M. (a? i?): nhd. Alantwein, mit Alant gewürzter Wein

gewürzter -- mit Alant gewürzter Wein, mhd. alantwīn, st. M.: nhd. »Alantwein«, mit Alant gewürzter Wein

gewürzter -- mit Pfeffer gewürzter Kuchen, mnd. brūwekōke, M.: nhd. mit Pfeffer gewürzter Kuchen

gewürztes -- ein gewürztes Gebäck, mnd. posteidenbrōt*, posteydenbrōt, pasteyenbrōt, N.: nhd. ein gewürztes Gebäck

gewürztes -- gewürztes Brot, mnd. kr· debrōt, krudebrōt, M.: nhd. gewürztes Brot, Kümmelbrot, Pfefferkuchenbrot

gewürztes -- gewürztes Kochfleisch, mnd. grōpenbrāde, grāpenbrāde, M.: nhd. Grapenbraten, im Topf gekochtes Ochsenfleisch, gewürztes Kochfleisch

gewürztes -- mit Beifuß gewürztes Bier, mnd. bībōtenbēr, N.: nhd. mit Beifuß gewürztes Bier

gewürztes -- mit Lavendel gewürztes Bier, mnd. lavendelenbēr, N.: nhd. »Lavendelbier«, mit Lavendel gewürztes Bier

gewürztes -- mit Narde gewürztes Bier, mnd. spīkenardiebēr*, spīkerardusbēr, spīkenārdibēr, N.: nhd. mit Narde gewürztes Bier

gewürztes -- mit Salbei gewürztes Bier, mnd. salvīenbēr, salvīgenbēr, salveyenbēr, M.: nhd. »Salbeibier«, mit Salbei gewürztes Bier

gewürztes -- mit Ysop gewürztes Bier, mnd. īsōpenbēr, isepenbēr, N.: nhd. mit Ysop gewürztes Bier, Bier aus Ysop

gewürztes -- mit Zucker gewürztes Gewürzpulver, mnd. trisanet, mnd.?, N.?: nhd. mit Zucker gewürztes Gewürzpulver

gewürztes -- stark gewürztes Backwerk, mnd. pēperkōke, pepperkōke, pēperkūke, M.: nhd. »Pfefferkuchen«, stark gewürztes Backwerk

gewürztes -- stark gewürztes Gericht, mnd. pēperbrī, M.: nhd. »Pfefferbrei«, stark gewürztes Gericht

Gewürztraminer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürztraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürztrog, mhd. würzetroc, st. M.: nhd. »Würztrog«, Gewürztrog, Trog in dem Gewürze sind

gewürztropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gewürztunke, mnd. salsamente, salsemente, N.: nhd. Gewürztunke, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise

Gewürzwagen, mnd. kr· dewāgen, M.: nhd. Kräuterwagen, Gewürzwagen

gewürzware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gewürzwein -- nach Hippokrates benannter Gewürzwein, mnd. ipokras (2), ipenkras, ipekras, ippencras, ippecras, N.: nhd. nach Hippokrates benannter Gewürzwein

Gewürzwein, germ. *morat-, germ.?, Sb.: nhd. Gewürzwein

Gewürzwein, ahd. mōraz 4, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Gewürzwein, Würzwein aus Maulbeeren, Maulbeerweinp

Gewürzwein, mhd. līt (1), st. N., st. M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein, Würzwein; pigment, pīment, bīment, st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Piment, Gewürzwein, Gewürzduft; pigmente, pimente, st. F., sw. F.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft; pint (2), st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft

Gewürzwein, mnd. līt* (2)**, N., M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein; lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank

gewürzwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewürzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gewürzwurzel -- Gewürzwurzel von Calamus, mnd. kalmes, kalmis, F.: nhd. Kalmus, Gewürzwurzel von Calamus

gewusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewusst -- leicht gewusst, an. auð-vi-t-að-r, Adj.: nhd. leicht gewusst

gewusst -- nicht gewusst, mhd. unwizzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt, nicht gewusst, ungewusst

gewusst -- sicher gewusst, an. vīs-vi-t-að-r, Adj.: nhd. sicher gewusst

gewusst, mhd. gewist (2), gewizzet*, Part. Prät.: nhd. gewusst

gewusst, mnd. ? wēten* (3)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewusst?

gewusst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewusst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gewüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewüthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewutschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gewutzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gewyrht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gewyrhta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gex, nhd.: nhd. ; L.: DW

gey, nhd.: nhd. ; L.: DW

geym, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezabber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezackelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäckere, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezackert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezackt, ae. ā-cǣg-l-od, Adj.: nhd. gesägt, gezackt

gezackt, ahd. wessi* 2, Adj.: nhd. scharf, gezackt, stachelig

gezackt, mnd. tacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt, gezackt, gezähnt, zackig, mit einzelnen Fächern versehen (Adj.); tackich, Adj.: nhd. zackig, gezackt, scharfkantig

gezackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezackter -- gezackter Bergrücken, an. ka-m-b-r, st. M. (a): nhd. Kamm, Karde, gezackter Bergrücken, Hahn

gezaddelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezaehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaenkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaeume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaeunte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezähkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezahl, adjectiv und adnhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezahlt -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

gezahlt -- Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird, mhd. āhteschaz, æhteschaz, āhtschaz, st. M.: nhd. »Achtschatz«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird; āhteschillinc, st. M.: nhd. »Achtschilling«, Geld das für die Aufhebung der Acht gezahlt wird

gezahlt -- Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird, mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird

gezahlt -- Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird, mnd. knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

gezahlt -- gezahlt werden müssend, mnd. vallīk, Adj.: nhd. fällig, fallen müssend, gezahlt werden müssend

gezahlt -- Gut wovon Zins gezahlt wird, mnd. tinsgōt*, tinsgūt, mnd.?, N.: nhd. »Zinsgut«, Gut wovon Zins gezahlt wird

gezählt -- nicht gezählt, mnd. ungetellet*, ungetelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezählt«, nicht gezählt, unzählbar

gezahlt -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

gezählt, ahd. irrīmit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezählt

gezählt, mhd. gezalet*, gezalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezählt«; gezelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezählt«

gezahlt, mhd. zalet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezahlt
-- nicht gezahlt: mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

gezahlt, mnd. betālet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bezahlt, gezahlt

gezählt, mnd. getellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezählt

gezahlt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezahlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezählt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezahlte -- als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, mnd. lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

gezahlte -- von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe, mnd. b· tevrüntschop, F.: von einem Sülfmeister dem andern gezahlte Summe

gezahlter -- einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn, mnd. riddæresolt*, riddersolt, riddæretzold*, riddertzold, M.: nhd. »Rittersold«, einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn

gezahlter -- gemeinsam gezahlter Arbeitslohn, afries. mê-n-esn-a 1 und häufiger?, mein-esn-a?, sw. M. (n): nhd. gemeinsam gezahlter Arbeitslohn, Gesindelohn?

gezahlter -- in der Probezeit gezahlter Lohn, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

gezahltes -- als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld, mnd. strafgelt, N.: nhd. »Strafgeld«, als Strafe zu zahlendes oder gezahltes Geld

gezahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezähmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähmt -- nicht gezähmt, mnd. ungetemet, ungetemmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezähmt«, nicht gezähmt, wild

gezähmt, germ. *tama-, *tamaz, Adj.: nhd. gezähmt, zahm

gezähmt, got. *man-a-rigg-w-s?, Adj. (a).: nhd. gezähmt

gezähmt, ae. tam, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, sanft, mild; under-geo-c, Adj.: nhd. unterjocht, gezähmt, zahm

gezähmt, as. tam* 1, Adj.: nhd. zahm, gezähmt

gezähmt, ahd. 4zam 7, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig, gezähmt, ans Joch gewöhnt; gizamōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezähmt; untarzam* 1, Adj.: nhd. unterworfen, ans Joch gewöhnt, gezähmt

gezähmt, mhd. gezamet*, gezamt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezähmt

gezähmt, mhd. zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

gezähmt, mnd. getemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezähmt, sanft

gezähmt, mnd. lēidich, leidich, Adj.: nhd. leitbar, gezähmt

gezähmt, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend; tēmet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezähmt

gezahmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähmtes -- gezähmtes Feuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

Gezähmtheit, mhd. zame, st. F.: nhd. Zahmheit, Gezähmtheit, Zutraulichkeit, Vertrautheit

gezahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähnelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähnt, an. te-nt-r, Adj.: nhd. gezähnt

gezähnt, ae. ge-t-œ̄þ-ed, Adj.: nhd. gezähnt

gezahnt, ahd. gikrinnōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gekerbt, gezahnt; krinnoht* 1, Adj.: nhd. gekerbt, gezahnt, muskulös

gezähnt, mhd. gezan, Adj.: nhd. gezähnt, mit Zähnen versehen (Adj.)

gezahnt, mhd. gezanet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezahnt«, mit Zähnen versehen (Adj.)

gezähnt, mnd. getēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezähnt

gezahnt, mnd. kervich, Adj.: nhd. eingekerbt, gekerbt, gezahnt, mit Einkerbungen versehen (Adj.)

gezähnt, mnd. tacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt, gezackt, gezähnt, zackig, mit einzelnen Fächern versehen (Adj.)

gezahnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezähntes -- dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge, mnd. sāgenblat, N.: nhd. Sägenblatt, dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge

gezähstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezänk, mhd. gezenke, st. N.: nhd. Gezänk, Zankerei; gezerfe, st. N.: nhd. »Gezerf«, Gezänk

Gezänk, mhd. zank, st. M.: nhd. Zank, Gezänk

Gezänk, mnd. gesenke, gezenke, gezanke, N.: nhd. Gezänk; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Gezänk, mnd. parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit

Gezänk, mnd. sanken (2), sankent, N.: nhd. Zanken, Gezänk

Gezänk, Gezänke, nhd., N.: nhd. Gezänk, Streit; E.. s. ge, zanken, Zank; L.: DW (Gezänk bzw. Gezänke)

Gezank, nhd., M.: nhd. Zank, Streit; Hw. s. Gezänk; E.: s. ge, Zank; L.:, Luther

Gezänke, mhd. geheder, st. N.: nhd. Gezänke

Gezänke, Gezänk, nhd., N.: nhd. Gezänk, Streit; Hw.: s. Gezank; E.: s. ge, Zank; L.: DW, Luther (Gezänk bzw. Gezänke)

gezanke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezänke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezänkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezänkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezänkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezänknuss, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezänksuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezänkszene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezankt, mhd. kibelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezankt«

gezänkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezapft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezappel, mhd. gestrapel, st. N.: nhd. »Gestrappel«, Strappeln, heftige Bewegung, Gezappel, Rauferei

gezappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezäppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezarge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezart, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezasch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezäserlet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezau, Gezwaw, nhd., N.: nhd. (ält.) Werkzeug; L.: DW, Luther (Gezau bzw. Gezaw)

gezau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezaubert, an. ? *-tytt-r, Adj.: nhd. gezaubert?

gezaubert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezauder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezaudert, mnd. get· vet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgehalten, gezaudert

gezauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezaugarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezaugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezauholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäulein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezäume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezaumt, mhd. gezoumet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezaumt«

gezäumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezaun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezäun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gezäune, nhd., N.: nhd. „Gezäunen̥, Zaun; E.: s. ge, Zaun; ; L.: DW, Luther (Gezäune bzw. Gezeune)

gezaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezaunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezäunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezaust, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezauwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezauzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gezaw, nhd., N.: Vw.: s. Gezau; L.:, Luther (Gezaw s. Gezau)

gezech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezech, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezechent, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezechent, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezecher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezehent, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeichnet -- nicht gezeichnet, mnd. ungetēkenet*, ungetēkent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezeichnet«, nicht gezeichnet, ohne Beizeichen seiend (Münzen)

gezeichnet, mhd. gezeichenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezeichnet«

gezeichnet, mhd. hantmælic*, hantmælec, Adj.: nhd. mit einem Mal versehen (Adj.), gezeichnet -- von Hunger gezeichnet: mhd. hungermælic, hungermælec, Adj.: nhd. von Hunger gezeichnet, abgezehrt

gezeichnet, mhd. mælic, Adj.: nhd. gezeichnet, behaftet

gezeichnet, mnd. getachet*, getacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezeichnet, geartet, gestaltet, beschaffen (Adj.); getēkenet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezeichnet, angezeigt -- Tuch mit Bildern gezeichnet: mnd. gebildedōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch mit Bildern gezeichnet, bunt gezeichnetes Tuch

gezeichnet, mnd. mālich* (1)**, Adj.: nhd. gemarkt, gezeichnet

gezeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeichneter -- geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, mnd. litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen

gezeichneter -- gezeichneter Abriss einer Landschaft, mnd. lanttāfel*, lanttaffel, F.: nhd. »Landtafel«, gezeichneter Abriss einer Landschaft, Landkarte

gezeichnetes -- bunt gezeichnetes Tuch, mnd. gebildedōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch mit Bildern gezeichnet, bunt gezeichnetes Tuch

gezeidelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeider, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeignis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeignisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeigt -- Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird, mnd. tōgebank, mnd.?, F.: nhd. »Zeigebank«, Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird

gezeigt, mnd. bewīset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bewiesen«, gezeigt, aufgewiesen, eingewiesen

gezeigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeigte -- drohend gezeigte Waffe, mhd. drōgeschirre, st. N.: nhd. Drohwerkzeug, drohend gezeigte Waffe, Drohung

gezeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezeit, mhd. gezīt, gezīte, st. F., st. N.: nhd. »Gezeit«, Zeit, Gebetstunde, kanonische Gebetsstunde, Begebenheit

Gezeit, mnd. ? getīt***, F.: nhd. Zeit, Gezeit?

Gezeit, nhd., F.: nhd. Zeit, Gebetsstunde; E.: s. ge, Zeit; L.: DW, Luther (Gezeit)

gezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeite, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezeiten, ae. sǣ-cie-r-r*, sǣ-cie-r*, sǣ-cir-r, sǣ-ci-r, st. M. (i): nhd. Ebbe, Gezeiten; sǣ-flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Seeflut«, Gezeiten, Tide, Flut

Gezeiten, mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

gezeiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeitenalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeitenbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeitenerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gezeitenhöchststand, ae. héa-h-flō-d, st. M. (a, u): nhd. tiefes Wasser, Gezeitenhöchststand

gezeitenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeitenschlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeitenschwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitenströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeitenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitgebetlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeitigt, mhd. stundic, stundec, stündic, Adj.: nhd. stündlich, immerwährend, gezeitigt, reif

gezeitigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeitigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gezelt, nhd., N.: nhd. Zelt; E.: s. ge, Zelt; L.: DW, Luther (Gezelt)

gezelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeltbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeltdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gezelte, mnd. getelt, N.: nhd. Zelt, Gezelte

gezeltermacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezelthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeltknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeltlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeltmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeltpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gezeltpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gezeltreim, mhd. gezeltrīme, gezeltrīmen, sw. M.: nhd. »Gezeltreim«, Zeltspruch

gezeltreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeltwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeltwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezentsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeptert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezerf, mhd. gezerfe, st. N.: nhd. »Gezerf«, Gezänk

gezerf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gezerge, mhd. gezerge, st. N.: nhd. »Gezerge«, Gezerre

gezerge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezerr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezerre, mhd. gedense, gedens, st. N.: nhd. Hin- und Herziehen (N.), Geschlepp, Gereiße, Getümmel, Gezerre, Prasserei; gezarre, st. N.: nhd. Gezerre, Reißen; gezerge, st. N.: nhd. »Gezerge«, Gezerre

Gezerre, nhd., N.: nhd. Gezerre, Reißen; E.: s. ge, zerren; L.: DW, Luther (Gezerre)

gezerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezerrt, mhd. gezerret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezerrt«

gezerrt, mhd. zerret***, zart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezerrt; zoget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezogen, gerissen, gezerrt

gezerrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezertat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezett, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezettelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gezeug (), mhd. ? geziuclich, st. N.: nhd. »Gezeug« (?), Hode

Gezeug, nhd., M.: nhd. Zeug; Hw.: s. Gezeug (N.); E.: s. ge, Zeug; L.: DW, Luther

Gezeug, nhd., N.: nhd. Zeug; Hw.: s. Gezeug (M.); E.: s. ge, Zeug; L.: DW, Luther

gezeug, substantivbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeug, verbalsubstantiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeug-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeug-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeug-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeugbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeugbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeugbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gezeuge, nhd., M.: nhd. Zeuge; E.: s. ge, Zeuge; L.: DW, Luther

gezeuge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeuge, substantivbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeuge, verbalsubstantiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeuge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeuge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugen, schw. verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezeugenaussage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugensage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeugensage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeuger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeuggeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeuggeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gezeuglein (), mhd. ? geziuclīn***, N.: nhd. »Gezeuglein« (?), Hode

gezeuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeugleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeuglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gezeugnis, nhd., F., N.: nhd. Zeugnis; ÜG.: lat. testimonium; E.: zuege, nis; L.: DW, Luther (Gezeugnis F. bzw. N.)

gezeugnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugnisleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugnispfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gezeugnisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gezeugnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeugperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezeugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugsalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeugsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeugschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeugsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezeugt -- außerhalb der Ehe gezeugt, mnd. wanb˙ rdich*, wanbordich, mnd.?, Adj.: nhd. unehelich, außerhalb der Ehe gezeugt

gezeugt -- in der Ehe gezeugt und geboren, mnd. ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

gezeugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezeugte -- der im Winkel Gezeugte, an. hor-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Kebssohn, der im Winkel Gezeugte

gezeugter -- vor der Ehe gezeugter Bastard, mnd. spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, sp˙ lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

gezeugtes -- unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

gezeugtes -- vor der Ehe gezeugtes Kind, mnd. sīdekint, sidekint, N.: nhd. Seitenkind, außereheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind; spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches

Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard; spēlkint, speelkint, sp· lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

gezeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezeugwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezic, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezicht, nhd., F.: Vw.: s. Gezücht; L.: DW (Gezicht s. Gezücht)

gezicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezick, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Geziefer, ahd. 8*ziber, lang., Sb.: nhd. Tier, Vieh, Geziefer

Geziefer, mhd. gezibere***, st. N.: nhd. »Geziefer«

geziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geziege, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geziegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geziegelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

geziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziehge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezielt, mhd. gezilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezielt«

gezielt, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziem, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemen -- nicht geziemen, mhd. missevüegen, missefüegen*, sw. V.: nhd. übel anstehen, nicht ziemen, nicht geziemen

geziemen -- sich geziemen, afries. bi-tim-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich geziemen

geziemen -- sich geziemen, anfrk. tem-an* 1, tem-on*, st. V. (4): nhd. sich ziemen, sich geziemen, sich gehören

geziemen -- sich geziemen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

geziemen -- sich geziemen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

geziemen, germ. *galempan, st. V.: nhd. geziemen, passen; *gareisan, sw. V.: nhd. geziemen, sich gehören

geziemen, got. ga-tim-an* 1, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207): nhd. geziemen; *tim-an?, st. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 228,1): nhd. sich ziemen, geziemen

geziemen, an. sam-a, sw. V. (2): nhd. geziemen, passen

geziemen, ae. *daf-en-ian, *def-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.); ge-daf-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.), angebracht sein (V.)

geziemen, as. gi-li-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. zukommen, zutreffen, geziemen; gi-rī-s-an* 2, st. V. (1a): nhd. geziemen, zukommen, gehören

geziemen, ahd. gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

-- sich geziemen: ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen

-- sich geziemen für: ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

-- sich nicht geziemen: ahd. missizeman* 3, st. V. (4): nhd. sich nicht geziemen, unvereinbar sein (V.) mit, nicht übereinstimmen

geziemen, mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); anezemen, anzemen, ane zemen, sw. V.: nhd. anstehen, geziemen, sich ziemen für, angemessen sein (V.), passen zu; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; erzemen, st. V.: nhd. geziemen

geziemen, mhd. getugen, sw. V.: nhd. »taugen«, angemessen sein (V.), nützlich sein (V.), geziemen, zukommen, sollen; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- sich geziemen: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

geziemen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich für ein Weib geziemen: mhd. wîben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

geziemen, mnd. betēmen, betamen, sw. V.: nhd. ziemen, geziemen, sich ziemen; ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

geziemen, mnd. getēmen, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, für ziemend erachten

geziemen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

-- sich geziemen: mnd. tāmen, taymen, sw. V.: nhd. sich gebühren, sich geziemen; tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

geziemen, nhd., sw. V.: nhd. geziemen, ziemen; E.: s. ge, ziemen; L.: DW (geziemen bzw. gezimen)

geziemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geziemend (), mhd. ? gezemlich, Adj.: nhd. »geziemend« (?)

geziemend sein (V.), mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

geziemend, germ. *dōbi-, *dōbiz, Adj.: nhd. passend, schicklich, geziemend; *sōmi-, *sōmiz, *sōmja-, *sōmjaz, Adj.: nhd. verträglich, geziemend, passend; *tēmi-, *tēmiz, *tǣmi-, *tǣmiz, *tēmja-, *tēmjaz, *tǣmja-, *tǣmjaz, Adj.: nhd. geziemend, passend

geziemend, got. ga-tēm-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. geziemend; *ga-tēm-s?, Adj. (a): nhd. geziemend

geziemend, an. bær-r, Adj.: nhd. tragfähig, berechtigt, geziemend; mak-r, Adj.: nhd. geziemend, passend; s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen; sœm-r, Adj.: nhd. geeignet, geziemend, passen, ehrend, angenehm

geziemend, ae. dǣf-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; frí-o-līc-e, fré-o-līc-e, Adv.: nhd. bereitwillig, geziemend; ge-dǣf-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-dǣf-e-lic, ge-dēf-e-lic, Adj.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-dǣf-e-līc-e, ge-dēf-e-līc-e, Adv.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-frí-o-līc-e, ge-fré-o-līc-e, Adv.: nhd. bereitwillig, geziemend; ge-ri-s-en-lic, Adj.: nhd. passend, geziemend; ge-ri-s-en-līc-e, Adv.: nhd. passend, geziemend, schicklich

geziemend, afries. nē-th-e-lik 5, nā-th-e-lik, Adj.: nhd. geziemend, billig

geziemend, anfrk. *tum-ig?, Adj.: nhd. ziemlich, geziemend

geziemend, as. fag-ar 23, Adj.: nhd. schön, anmutig, friedlich, geziemend; fag-ar-o 7, Adv.: nhd. schön, geziemend; *gi-thiu-d-i?, Adj.: nhd. geziemend; gi-thiu-d-o 3, Adv.: nhd. geziemend; *thiu-d-i?, Adj.: nhd. »ziemend», geziemend; *thiu-d-o?, Adv.: nhd. ziemend, geziemend

geziemend, ahd. 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; 9zimīg 10, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen, anmutig, würdig; 5zimigōr 1, Adv. Komp.: nhd. geziemend, mit vollem Recht; 9zimilīh* 26, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen; ērsamo 1, Adv.: nhd. geziemend, anmutig; gilimpflīhho* 11, gilimpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geziemend, zutreffend, sorgfältig; gilumpflīhho* 2, gilumpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geeignet, geziemend; gireisanīgo* 1, Adv.: nhd. geziemend; girīsanti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. geziemend; giristīg* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristīglīhho* 1, giristīglīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend; giristīgo 1, Adv.: nhd. angemessen, geziemend; giristlīh* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristlīhho* 6, giristlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, anständig, passend, treffend; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmlīh 1, Adj.: nhd. angemessen, schicklich, schön, geziemend; gizāmlīhho* 1, gizāmlīcho*, Adv.: nhd. geziemend, geschmückt?

-- nicht geziemend: ahd. ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; unzimīg* 5, Adj.: nhd. unziemlich, schimpflich, nicht geziemend, schlecht, böse

-- was geziemend ist: ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

geziemend, mhd. bescheidenlīche, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, gebührlich, billig, angemessen, geziemend, deutlich, ausdrücklich, genau, auf festgesetzte Weise, festgesetzt, bestimmt, bedingt, unter der Bedingung, ganz gewiss, bei aller Bescheidenheit; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; düre, Adv.: nhd. passend, tauglich, geziemend

geziemend, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); geristic*, geristec, Adj.: nhd. ziemend, geziemend; geristlich, Adj.: nhd. ziemend, geziemend; gezæme (1), Adj.: nhd. geziemend, gemäß, angenehm; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend

geziemend, mhd. mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

-- dem Mann geziemend: mhd. manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich

geziemend, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich

geziemend, mhd. werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdesam, wierdesam, Adj.: nhd. würdig, wertvoll, angemessen, erhaben würdig, geziemend; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut; zæme (1), Adj.: nhd. geziemend, gemäß, angenehm; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- einem Weib geziemend: mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...; wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

-- geziemend dünken: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- nicht geziemend: mhd. unzæme, Adj.: nhd. nicht geziemend, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich

geziemend, mnd. anestentlīk*, anstentlīk, Adv.: nhd. geziemend; beh· rlīk, behōrlik, Adj.: nhd. gebührend, zugehörig, gehörig, geziemend, passend, ordnungsgemäß; beh· rlīken, behōrliken, Adv.: nhd. angemessen, gebührend, geziemend; betāme (1), Adj.: nhd. geziemend; betēmelīk*** (1), Adj.: nhd. geziemend, gebührend; betēmelīk (2), Adv.: nhd. geziemend, gebührend; betēmelīken, Adv.: nhd. geziemend, gebührend; b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīke*, b· rlīk, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīken, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

geziemend, mnd. hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

-- dem Herrn geziemend: mnd. hērscheftich, Adj.: nhd. dem Herrn geziemend, herrenmäßig

-- einem Herrn geziemend: mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich

geziemend, mnd. līkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, übereinstimmend, gemäß, entsprechend, geziemend

-- einem Ritter geziemend: mnd. riddærelīk*, ridderlīk, ridderlich, ridderelīk, ritterlich, Adj.: nhd. »ritterlich«, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig; riddærelīken*, ridderlīken, ridderlichen, ridderelīken, Adv.: nhd. ritterlich, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig

geziemend, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; tāmelīk, tāmelich?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend; tēmelīk*, temelik, temmelik, mnd.?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend; tēmelīken*, temeliken, temelken, mnd.?, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend; tēmich***, mnd.?, Adj.: nhd. geziemend

geziemend, mnd. v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig
-- einem Fürsten nicht geziemend: mnd. unvörstelīk*, unvorstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unfürstlich«, einem Fürsten nicht geziemend

geziemend, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemende -- geziemende Rede, ahd. mezwort* 1, st. N.: nhd. »Maßwort«, gemäßigte Rede, geziemende Rede

geziemende -- geziemende Weise, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

geziemender -- in geziemender Weise, ahd. gizāmi (2) 4?, Adv.: nhd. ziemlich, angenehm, in geziemender Weise, in angemessener Weise, auf wunderbare Weise, entsprechend

geziemendes -- dem Adel geziemendes Kleid, mhd. adelkleit, st. N.: nhd. »Adelkleid«, Adelskleidung, dem Adel geziemendes Kleid

geziemendes -- einer Frau nicht geziemendes Verhalten, mhd. unwīpheit, st. F.: nhd. einer Frau nicht geziemendes Verhalten

geziemendes -- geziemendes Maß im Auftreten, mnd. tāmelichēt, tāmelicheit, F.: nhd. geziemendes Maß im Auftreten, Bescheidenheit

geziemendes -- geziemendes Wesen, mnd. tēmelichēt*, temelicheit, mnd.?, F.: nhd. Ziemlichkeit, geziemendes Wesen, Dezenz, Gebühr

Geziemendes, an. hōf (1), st. N. (a): nhd. rechtes Maß, Geziemendes

Geziemendes, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

Geziemendheit, mnd. betāme (2), Sb.: nhd. Geziemendheit

geziemendheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geziemendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geziementlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

geziemlich, mnd. get· genlīk***, Adj.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; get· genlīke*, getōgenlīke, getōgelīke, getōgentlīke, getōgelīk*, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; get· genlīken*, getōgenlīken, getōgelīken, getōgentlīken, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich

geziemlich, mnd. t· genlīk*, togentlik, togentlik, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich; t· genlīken*, tōgenlīken, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, anständig, geziemlich

geziemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

geziemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

geziemlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

geziemt -- wie zu bitten geziemt, mhd. betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen

geziemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezier, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Geziere, mhd. gesprenze (1), st. N.: nhd. Gespreize, Geziere

geziere, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

geziere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezierm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geziert -- anspruchsvoll geziert, mnd. vörnōten*, vornōten, vornoten, vornotten, vornāten, vornaten, Adj.: nhd. verwöhnt, wählerisch, anspruchsvoll geziert

geziert -- sich geziert bewegen, mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

geziert -- sich zierlich oder geziert bewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

geziert, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet

geziert, mhd. blüemet***, bluomt, bluomet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt, geziert

geziert, mhd. durchzieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geziert«

geziert, mhd. gelōset (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geziert, geschmückt; gezieret, geziert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geziert, aufgeputzt

geziert, mnd. klēn· den, klein· den, Adj.: nhd. geschmückt, geziert
-- mit kurzer Borte geziert: mnd. kortsticket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit kurzer Borte geziert

geziert, mnd. punteken, Adv.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein; püntich, Adj.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein

geziert, mnd. sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt

geziert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezierte -- gezierte Rede, mnd. compliment*, kompliment*, Sb.: nhd. gezierte Rede, Anrede, Redensart, Verzierung

Geziertheit, mnd. sīrichhēt*, sīrichēt, sīricheit, tziricheit, F.: nhd. Pracht, Zier, Gekünsteltheit, Geziertheit

geziertheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezierwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

geziffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezimes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gezimmer, mhd. gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib

Gezimmer, mnd. timberede*, timmerte, mnd.?, N.: nhd. Gezimmer, Bau; timbernisse*, timmernisse, mnd.?, F.: nhd. »Zimmernis«, Gezimmer

Gezimmer, nhd., N.: nhd. Bau, Gebäude, Gezimmertes; E.: s. ge, Zimmer, zimmern; L.: DW, Luther

gezimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezimmert, idg. *tek̂tto-?, Adj.: nhd. gezimmert

gezimmert, mhd. gedilt, gedillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedielt«, gezimmert, aus Brettern hergestellt

gezimmert, mnd. getimberet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezimmert«, gebaut

gezimmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezimmerte -- gezimmerte Erhöhung, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

gezimmerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezimmertes -- gezimmertes Flussbett, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

Gezimmertes, idg. *pelpo-?, Sb.: nhd. Gestell, Gezimmertes; *polpo-?, Sb.: nhd. Gestell?, Gezimmertes

gezimmerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezimmes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezindelt, mhd. gezindeleht, Adj.: nhd. gezindelt

gezindelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezindelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezinkt, ae. ti-n-d-iht, Adj.: nhd. gezinkt, gespickt

gezinkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezinne, mhd. gezinne, st. N.: nhd. »Zinnenwerk«, Gezinne, Zinnen (F. Pl.)

gezinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezinnelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezinnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezinsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezipfele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezipfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezippel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezippelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gezirk, nhd., M.: nhd. Bezirk; E.: s. ge, Zirk, Zirkel; L.: DW, Luther

gezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezirkdezimator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezirkeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezirkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezirkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezirkrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezirksdezimator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezirkseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezirm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezirp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezirpe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezische, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezischel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezoc, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöck, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezodder, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöder, gezöter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezoebel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezoepel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezof, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezog, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezogde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezogen -- eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

gezogen -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

gezogen, idg. *u̯eĝhtos, Adj.: nhd. bewegt, gefahren, gezogen

gezogen, an. to-g-in-n, Part. Prät.: nhd. gezogen
-- zum Mastkorb gezogen: an. hȳnd-r, Adj.: nhd. zum Mastkorb gezogen

gezogen, ahd. gizukkit*, gizuckit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezogen, geraubt
-- nicht zu Rage gezogen: ahd. ungifrāgēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefragt, nicht gefragt, nicht zu Rage gezogen
-- nicht zu Rate gezogen: ahd. ungirātfragōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefragt«, nicht zu Rate gezogen, nicht gefragt

gezogen, mhd. gedenet*, gedent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedehnt«, gezogen
-- in sich gezogen: mhd. īngezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gezogen, innerlich, in sich versunken
-- Rock der über den Harnisch gezogen wird: mhd. harnaschroc, st. M.: nhd. »Harnischrock«, Rock der über den Harnisch gezogen wird

gezogen, mhd. gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; gezogen*** (3), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gezogen«

gezogen, mhd. zogen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zogen«, gezogen; zogen*** (3), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zogen«, gezogen; zoget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezogen, gerissen, gezerrt

-- Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

gezogen, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar

-- Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden: mnd. hēvelte, N.: nhd. Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden

-- Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden: mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

-- neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird: mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird: mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

gezogen, mnd. get· gen*, getōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, wohlerzogen, züchtig

gezogen, mnd. t· gen* (3)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezogen, ziemlich, artig

-- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird: mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

gezogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezogene -- aus dem Pelzwerk gezogene Haare, mnd. hārwerk (1), N.: nhd. Rauchwerk, Pelzwerk mit Haaren, aus dem Pelzwerk gezogene Haare

gezogene -- dünne gezogene Linie, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

gezogene -- gezogene Linie, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

gezogene -- gezogene Linie, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

gezogene -- im Gartenland gezogene Erbse, mnd. gārdenschōde*, N., F.?: nhd. Gartenschote, Erbse, im Gartenland gezogene Erbse

gezogene -- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

gezogene -- vom Pflug gezogene Furche, mnd. plōchvāre*, plōchvār, F.: nhd. vom Pflug gezogene Furche

gezogene -- zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

gezogenem -- Gewehr mit gezogenem Lauf, mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf

gezogenen -- durch einen gezogenen Graben absperren, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

gezogenen -- durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

gezogener -- mit der Schleppzange gezogener Draht, mnd. slēpedrāt, M.: nhd. mit der Schleppzange gezogener Draht

gezogener -- über den Kopf gezogener Rock, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Gezogener -- zur Beratung Gezogener, mnd. achtesman, M.: nhd. zur Beratung Gezogener, Teilnehmer einer Acht (F.) (1), Schöffe

gezogener -- zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

gezogenes -- auf der Geest gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

gezogenes -- auf der Heide gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

gezogenes -- auf einem Gutshof gezogenes Schwein, mnd. ? hofvic*, hoffic, N.: nhd. auf einem Gutshof gezogenes Schwein?

gezogenes -- auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm, mnd. merschlam, marschlam, N.: nhd. »Marschlamm«, auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm

gezogenes -- gezogenes und gesponnenes Gold, mnd. unsegolt, untzegolt, mnd.?, N.: nhd. Golddraht, gezogenes und gesponnenes Gold

gezogenes -- selbst gezogenes Vieh, mnd. intuch, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; intucht, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung

gezogenes -- über den Panzer gezogenes Oberkleid, mhd. wāfenroc, wāpenroc, st. M.: nhd. Waffenrock, über den Panzer gezogenes Oberkleid

Gezogenes, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

gezogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezogenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezogenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezogrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezogsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezöh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezöhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezollt, mhd. gezollet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezollt«

gezopft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezopft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezösch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezöte, (gezöte), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezöte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezöter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezött, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezottel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezöttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezottelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezotter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezuc, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezücht, mhd. gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier

Gezücht, mhd. vasel (2), fasel*, st. N.: nhd. Junges, Nachkommenschaft, Gezücht, Gesinde

Gezücht, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

Gezücht, Gezüchte, nhd., N.: nhd. Gezücht; E.: s. ge. züchten, Zucht; L.: DW, Luther (Gezücht bzw. Gezücht)

gezücht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gezüchte, nhd., N.: Vw.: s. Gezücht ; L.: DW, Luther (Gezücht bzw. Gezüchte)

gezüchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezüchtetes, mhd. gezühte, gezüchide, st. N.: nhd. Gezüchtetes, Aufzuziehendes, Aufgezogenes, Brut

Gezüchtetes, mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

gezuchtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezüchtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezüchtigt -- nicht gezüchtigt, mhd. ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt

gezüchtigt, gezüchtiget, nhd. (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gezüchtigt; E.: s. ge, züchtigen, Zucht; L.: DW, Luther (gezüchtiget)

gezucke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezuckert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezuckerte -- gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, mnd. abbetēkenkonfekt, N.: nhd. »Apothekenkonfekt«, gezuckerte eingemachte Früchte und Gewürze, Zuckerwerk

gezuckerte -- gezuckerte Gewürze, mnd. abbetēkærekr· de*, abbetēkerkrūde, N.: nhd. Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze; abbetēkenkr· de*, abbetēkenkrūde, N.: nhd. »Apothekenkräuter«, Apothekerware, Gewürz, gezuckerte Gewürze

gezuckerte -- ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte, mnd. buste, Sb.: nhd. ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte

gezückt, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit

gezückt, mhd. gezücket, gezucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezückt«, verzückt

gezückt, mhd. zücket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezückt

gezuckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezuenften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezuernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezüg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezügelt, got. *stiu-r-i-ba, Adv.: nhd. gezügelt; *stiu-r-s, Adj. (a): nhd. gezügelt

gezügelt, ahd. bidwungan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. bezwungen, unfrei, gezügelt; gibrittilōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezügelt

gezügelt, mhd. ūfenthaben (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezügelt, angehalten

gezügelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezuglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezühtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezunamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezündet -- mit Schießpulver gezündet, mnd. pulverv· rich, Adj.: nhd. »pulverfeurig«, mit Schießpulver gezündet

gezündet, mhd. gezündet***, gezunt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezündet

gezunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezunfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezünften, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezünftet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezunftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezünge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezüngel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezüngelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezungt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezünzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezupfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezupft, ahd. gizeisit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezupft

gezupft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezupftes -- gezupftes Leinen zur Wundversorgung, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

gezürk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezürk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezürne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezussere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwacke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezwaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezwang, M., , nhd.: nhd. Zwang; E.: s. ge, Zwang; L.: DW, Luther; Son.: Verbalsubstantiv

gezwang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwäng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwangbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gezwänge, mnd. gedwange, N.: nhd. Gezwänge, Enge, enger Pass, Verhau

gezwänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwangheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwangnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwangnisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezwangnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwangsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwangsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwängt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwängtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwatscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwatzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwatzer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezweiden, gezweien, gezwei(d)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweien, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezweiet, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gezweit, in zwei geteilt; E.: s. ge, zweien, zwei; L.:, Luther

gezweiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezweifach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gezweifacht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gezweifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezweifelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezweifelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezweifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweifelt, mnd. getwīvelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezweifelt«, bezweifelt

gezweifelt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezweifentlich, gezweifenlich, gezweifen(t)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gezweig -- böses unfruchtbares Gezweig, ahd. leidholz* 1, st. N. (a): nhd. »Leidholz«, verhasster Wald, böses unfruchtbares Gezweig

Gezweig, idg. *gu̯ozdo-, Sb.: nhd. Zweig, Gezweig, Laubwerk

Gezweig, mhd. rispe, sw. F.: nhd. Rispe, Gezweig, Gesträuch

gezweig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezweige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezweige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweigen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweigen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweigt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezweigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezweigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezweigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezweihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezweit, mhd. gezweiet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezweit«, zwiespältig, gepaart

gezweit, mnd. getwēiet, getwēet, getwēget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezweit

gezweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezweite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezweiteilt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezweitenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezweitheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezweiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezweren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwerg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwergapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezwerge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezwerge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwerglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwergvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwicke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwickelt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwickt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwiedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwiedigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezwiefacht, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwiefacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwiefachtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gezwiefältigt, mhd. gezwivaltet, gezwifaltet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezwiefältigt, verdoppelt

gezwieselt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwilling, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezwillingt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwillt, adjektivisches nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gezwing, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gezwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gezwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwinghoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwingnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwining, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezwink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezwirne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwirnt, gezwirnet, nhd., (Part. Prät. =) Adj.: nhd. gezwirnt, als Zwirn gestaltet; E.: s. ge, zwirnen, Zwirn; L.: DW, Luther (gezwirnt)

gezwirnter -- feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, mnd. stāmēt, stammēt, Sb.: nhd. feingesponnener und gezwirnter Wollstoff, eine Art feineren Tuches

gezwirnter -- gezwirnter Zindel, mnd. sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

gezwitscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwitzer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwoelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwoelfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gezwölft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwölfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwollen, partiz. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwungen -- gezwungen werden, mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

gezwungen -- nicht gezwungen, mnd. unbedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig; ungedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig

gezwungen -- zum Dienen gezwungen, mnd. ? nōtdēnstich***, Adj.: nhd. zum Dienen gezwungen?

gezwungen sein (V.), mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

gezwungen sein (V.), mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

gezwungen sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

gezwungen, ae. níe-d-e, nȳ-d-e, Adv.: nhd. notwendigerweise, gezwungen

gezwungen, ahd. ferriskēn 1, ferriscēn*, Adv.: nhd. von ferne, gezwungen, von außen; gibeitit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezwungen; gidwungan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. gezwungen; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß; nōtag 6, Adj.: nhd. gezwungen, genötigt, dringlich, dürftig, bezwungen; undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

gezwungen, mhd. betwunclich***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig; betwunclīche***, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang; betwungenlich, Adj.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen, gezwungen; betwungiclich***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang; betwungiclīche***, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig, mit Zwang Vw.: s. un-

gezwungen, mhd. genœtet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genötigt«, gezwungen

gezwungen, mhd. getwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezwungen«; getwungen*** (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »gezwungen«; gezwungen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezwungen«

gezwungen, mnd. bedwungelīk***, Adj.: nhd. gezwungen, unfreiwillig; bedwungelīken, bedwungeliken, Adv.: nhd. gezwungen, unfreiwillig; bedwungen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezwungen«, gezwungen; ben· dich***, Adj.: nhd. genötigt, gezwungen, bedrängt

gezwungen, mnd. gedwungen***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezwungen

gezwungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezwungendeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gezwungenermaßen, mhd. twinclīchen, Adv.: nhd. gezwungenerweise, gezwungenermaßen

gezwungenermaßen, mhd. undankes, Adv.: nhd. ungern, unfreiwillig, unvorsätzlich, gezwungenermaßen, unabsichtlich

gezwungenermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gezwungenerweise, mhd. twinclīchen, Adv.: nhd. gezwungenerweise, gezwungenermaßen; twunclich, Adv.: nhd. gezwungenerweise

gezwungenerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gezwungenheit, mhd. getwungenheit, st. F.: nhd. »Gezwungenheit«, Zwang, Selbstbeherrschung

gezwungenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gezwungenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwunglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gezwungnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ghee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ghibelline, mhd. gibel (2), st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelīn, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelinc, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline

Ghibellinen, mnd. Gebelīni, PN: nhd. Ghibellinen

Ghistelles -- aus Ghistelles in Westflandern seiend, mnd. gēstelisch*, gēstelsch, geistelsch, ghestelsch, Adj.: nhd. aus Ghistelles in Westflandern seiend

ghu̯, idg. gᵘ̯h, ghu̯

gib, güb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gib, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gibbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gibde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gibeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gibelline, mhd. gibel (2), st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelīn, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelinc, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline

gibmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gibmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gibraltar -- Straße von Gibraltar, an. N r-vasund, st. M. (a): nhd. Straße von Gibraltar

Gibraltar, mnd. Jubelter, ON: nhd. Gibraltar

gibt -- Bier das man bei Festlichkeiten gibt, mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

gibt -- der ein Fest gibt, mnd. hovērære*, hovērer, M.: nhd. der ein Fest gibt

gibt -- Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt, mnd. balchpenninc, M.: nhd. Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt

gibt -- Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

gibt -- Hofstelle die den Zehnten gibt, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

gibt -- Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

gibt -- Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt, mnd. schalkhōve, schalkh· ve, F.: nhd. Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt

gibt -- Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt, mnd. hokenklocke, F.: nhd. Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt

gibt -- Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt, mnd. hākenklocke, F.: nhd. Hökerglocke, Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt

gibt -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

gibt -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

gibt -- Nonne die am Redefenster Auskunft gibt, mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

gibt -- Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt, mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

gibt -- wer üblen Rat gibt, an. kald-rāð-r, Sb.: nhd. wer üblen Rat gibt

gibviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gich, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gicht -- durch Gicht gelähmt, mnd. vörgichtiget*, vorgichtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Gicht gelähmt

Gicht -- durch Gicht lähmen, mnd. vörgichtigen***, sw. V.: nhd. durch Gicht lähmen

Gicht, ae. dro-p-a, dra-p-a, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.), Gicht

Gicht, afries. jech-t (1) 2, st. F. (i): nhd. Geständnis, Gicht

Gicht, as. fōt-suh-t* 2, st. F. (i): nhd. »Fußsucht«, Fußkrankheit, Gicht; kra-m-p-o 7, sw. M. (n): nhd. Krampe, Haken (M.), Krampf, Gicht

Gicht, ahd. firgiht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Lähmung, Lähmung durch Schlaganfall, Gicht; firgihtigī* 1?, st. F. (ī): nhd. Gicht, Lähmung; firgihtigōta* 1?, st. F. (ō): nhd. Gicht; firgihtigōtī* 1?, st. F. (ī): nhd. Gicht, Lähmung; gigiht* 2, st. F. (i): nhd. Gicht, Lähmung; krampf* (2) 9?, kramph*, st. M. (a?, i?): nhd. Krampf, Haken (M.), Krümmung, Gesims, Gicht, Katarrh?; krampfo 18, krampho, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Ankerhaken, Klaue, Kralle, Krampf, Gicht; lidusuht* 2, lidsuht*, st. F. (i): nhd. Gliedkrankheit, Gicht

Gicht, mhd. gegihte (2), gegiht, gejehte, st. N.: nhd. Gicht, Krämpfe, Weh, Schmerz; giht (2), st. N., st. F.: nhd. Krämpfe, Gicht, Schlaganfall, einseitige Körperlähmung

Gicht, mhd. lidesuht, st. F.: nhd. »Gliedsucht«, Gicht; pōdāgrā, pōdōgrā, pōgrāt, st. F., st. N.: nhd. Podagra, Gicht

Gicht, mhd. vergiht (2), vergihte, st. F., st. N.: nhd. Zuckungen, Krämpfe, Gicht

-- an Gicht leiden: mhd. vergihtigen (1), fergihtigen*, sw. V.: nhd. an Gicht leiden

Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch; jecht (1), F.: nhd. Name verschiedener Krankheiten, Gicht; kindersch· rken, Pl.: nhd. Kinderkrämpfe, Gicht

-- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

-- die fliegende Gicht: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

-- durch Gicht lähmen: mnd. ? gichtigen***, sw. V.: nhd. durch Gicht lähmen?

-- Gicht Habender: mnd. gichtære*?, gichter, M.: nhd. Gicht Habender

-- mit Gicht behaftet: mnd. gichtich (2), Adj.: nhd. mit Gicht behaftet, gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt

-- Mittel gegen Gicht: mnd. gichtdrank, M.: nhd. Mittel gegen Gicht, Trank gegen die Gicht

-- Salbe gegen Gicht: mnd. gichtsalve, F.: nhd. Gichtsalbe, Salbe gegen Gicht

-- Trank gegen die Gicht: mnd. gichtdrank, M.: nhd. Mittel gegen Gicht, Trank gegen die Gicht

Gicht, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

-- an Gicht Erkrankter: mnd. · vergichte, ōvergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter

-- Gicht Habender: mnd. · vergichte, ōvergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter

-- heftige Gicht: mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung,

Gelenkentzündung
-- starke Gicht: mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung
-- zur Gicht gehörig: mnd. podāgeren, Adj.: nhd. zur Gicht gehörig, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig
gicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gicht, nhd., F.: nhd. Gicht; ÜG.: lat. paralysis; L.: DW, Luther
gicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gicht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gicht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gichtanfall, an. flu-g, F., N.: nhd. Fahrt, steile Bergwand, Gichtanfall
gichtanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtberechtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtbeschwert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtbeschwollen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gichtbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gichtbruch, nhd., M.: nhd. Gicht; E.: s. Gicht, Bruch; L.: DW, Luther
gichtbrüchig, got. us-li-þ-a 12, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. gichtbrüchig, Gichtbrüchiger (= subst.)
gichtbrüchig, ahd. firgihtīg* 3, Adj.: nhd. gelähmt, gichtbrüchig; gigihtigōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. gichtbrüchig
-- gichtbrüchig werden: ahd. gihtigōn*, sw. V. (2): nhd. gichtbrüchig werden
gichtbrüchig, mhd. gihtic (2), Adj.: nhd. gichtbrüchig, verkrampft
gichtbrüchig, mhd. vergihtet (1), vergiht (3), fergihtet*, fergiht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gichtbrüchig; vergihtic (2), fergihtic*, Adj.: nhd. gichtbrüchig
gichtbrüchig, mnd. dulgicht, Adj.: nhd. gichtbrüchig
gichtbrüchig, mnd. gichthaftich (2), giftaftich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt; gichtich (2), Adj.: nhd. mit Gicht behaftet, gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt; gichtsēk, Adj.: nhd. gichtbrüchig, gelähmt
gichtbrüchig, mnd. lamsüchtich, Adj.: nhd. gichtbrüchig
gichtbrüchig, nhd., Adj.: nhd. gichtkrank; ÜG.. lat. paralyticus; E.: s. Gichtbruch, ig; L.: DW, Luther
Gichtbrüchiger, mhd. parlasīn, st. M.: nhd. Pfalzgraf, Gichtbrüchiger, Gelähmter
Gichtbrüchiger, mnd. gichtsēke, M.: nhd. Gichtbrüchiger, Gelähmter
Gichtbrüchiger, mnd. · vergichte, ōvergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter
gichtbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gichter, mnd. vressem, vrēssam, vressam, vressen, vrēissem, vresmen, vresseme, vresme, N.: nhd. Frais, Gichter, Cholera, Rotlauf, Blattern
gichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichter-, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichterbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtgamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtgekrümmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtgeschwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichthand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichthäublein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gichthaufe (), mhd. ? gihthūfe, sw. M.: nhd. »Gichthaufe« (?)
gichthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtig, mnd. podāgelisch*, podāgelsch, pudāgelsch, pudādelsch, Adj.: nhd. Podagra..., mit Podagra behaftet, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig; podāgeren, Adj.: nhd. zur Gicht gehörig, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig
gichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtig, nhd., Adj.: nhd. gichtkrank; E.: s. Gicht, ig; L.: DW, Luther
gichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtisch, ae. déa-g-ed-e, Adj.: nhd. gichtisch; *déa-g-wyr-m-ed-e, Adj.: nhd. gichtisch
gichtisch, mnd. gichthaftich (2), giftaftich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt; gichtich (2), Adj.: nhd. mit Gicht behaftet, gichtisch, gichtbrüchig, gelähmt
gichtisch, mnd. vörgichtich*, vorgichtich, mnd.?, Adj.: nhd. gichtisch
gichtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichtkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gichtknochen, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel
gichtknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtknotig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gichtkorn, mnd. pēōnienkōrn, pēōnenkōrn, piōnienkōrn, biōnienkōrn, N.: nhd. Samenkorn der Pfingstrose, Gichtkorn
gichtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gichtkraut (Name verschiedener gegen gicht angewandter Pflanzen wie etwa Gottesgnadenkraut oder Storchschnabel), mnd. gichtkrūt, N.: nhd. »Gichtkraut« (Name verschiedener gegen »gicht« angewandter Pflanzen wie etwa Gottesgnadenkraut oder Storchschnabel)
gichtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichtkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtlähmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtlähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtleidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichtrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gichtsalbe, mnd. gichtsalve, F.: nhd. Gichtsalbe, Salbe gegen Gicht
gichtsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtschände, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
gichtschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtschmerzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtstarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtstarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtsteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichtstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gichttaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichttanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichttortur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichttraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gichtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gichtwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
gichtwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gichtwurz, ahd. gihtwurz 6, st. F. (i): nhd. »Gichtwurz«, gelber Günsel
Gichtwurz, mhd. gihtwurze, st. F.: nhd. »Gichtwurz«, gelber Günsel
Gichtwurz, mnd. gichtwort, F.: nhd. »Gichtwurz«, Diptam? (Name einer Pflanze die gegen »gicht« angewendet wurde)
gichtwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gichtzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gichtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gick, nhd.: nhd. ; L.: DW
gickehi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gickelgackel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gickelgackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gickelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickeln, mhd. gickelen*, gickeln, sw. V.: nhd. »gickeln«, verspotten
gickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gickelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gicken, nhd., sw. V.: Vw. s. kicken ; L.: DW, Luther (gicken s. kicken)
gicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gickenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gicker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gickerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gickerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gickes, nhd.: nhd. ; L.: DW
gickes, nhd.: nhd. ; L.: DW

gickesgackes, nhd.: nhd. ; L.: DW

gickezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gickezer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gickgack, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gickgacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gicks, nhd.: nhd. ; L.: DW

gicksen, ahd. irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren

gicksen, mhd. gigezen*, gigzen, gekzen, sw. V.: nhd. gicksen

gicksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gicksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gicksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gickser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gickserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gickzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gidschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giebel -- Giebel am Bauernhause, mnd. k· lende, kūlende, M.: nhd. Giebel am Bauernhause

Giebel -- Giebel des Rathauses, mnd. rāthūsesgēvel, M.: nhd. »Rathausgiebel«, Giebel des Rathauses; rāthūsgēvel, M.: nhd. »Rathausgiebel«, Giebel des Rathauses

Giebel -- Haus das den Giebel zur Straße kehrt, mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

Giebel -- Haus mit Giebel, mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

Giebel (M.) (1) des Mühlengebäudes, mnd. m· lengēvel, M.: nhd. Giebel (M.) (1) des Mühlengebäudes

Giebel (M.) (1), idg. *ghebhel-, *ghebhel-, *ghebhlo-, Sb.: nhd. Giebel (M.) (1), Kopf

Giebel (M.) (1), germ. *gabala-, *gabalaz, *gebila-, *gebilaz, st. M. (a): nhd. Giebel (M.) (1); *gebilō-, *gebilōn, *gebila-, *gebilan, sw. M. (n): nhd. Giebel (M.) (1)

Giebel (M.) (1), got. gibl-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 84,6): nhd. Giebel (M.) (1)

Giebel (M.) (1), an. brjō-s-t, st. N. (a?): nhd. Brust, Giebel (M.) (1), Sinn, Geist; staf-n, st. M. (a): nhd. Steven, Raum im Vordersteven, Giebel (M.) (1), Hausgiebel, Kopftuch

Giebel (M.) (1), ahd. gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale; gibili* 3, st. N. (ja): nhd. Giebel (M.) (1), Stirn, Vorderseite, Front

Giebel (M.) (1), mhd. gebel, gibel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, Giebel (M.) (1), Giebelmauer, Spitze, Schädelknochen; gibel (1), st. M.: nhd. Giebel (M.) (1), Spitze

Giebel (M.) (1), mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm; virstboum, firstboum*, st. M.: nhd. »Firstbaum«, Firstbalken, Giebel (M.) (1)

Giebel (M.) (1), mnd. gēvel (1), M.: nhd. Giebel (M.) (1), Giebelwand, Haus mit einem steinernen Giebel (M.) (1)

Giebel (M.) (2) (ein Fisch), ahd. gufa* 2, guva*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Steinkarausche, Giebel (M.) (2) (ein Fisch), Gründling

Giebel, ahd. hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt

Giebel, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke
-- Giebel am Achterhaus: mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses
-- Giebel an der Hinterseite des Hauses: mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses

Giebel, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken
-- Giebel an der Vorderseite: mnd. v· rgēvel, M.: nhd. »Vorgiebel«, Vordergiebel, Giebel an der Vorderseite

giebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Giebelausbau, mnd. gēvelspan, N.: nhd. Giebelfach, Giebelausbau, Fach zwischen zwei Giebelsparren

giebelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Giebeldächer -- Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, mnd. kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

Giebeldächern -- Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, mnd. dakkēle, F.: nhd. »Dachkehle«, Winkel zwischen zwei aneinanderstoßenden Giebeldächern, Dachrinne in diesem Winkel

giebeldreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Giebelfach, mnd. gēvelspan, N.: nhd. Giebelfach, Giebelausbau, Fach zwischen zwei Giebelsparren

giebelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Giebelfenster, mnd. gēvelvenster*, gēvelvinster, N.: nhd. Giebelfenster

giebelfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelfirst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giebelgebälk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelgebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Giebelgeschoß -- Fremdenschlafraum im Giebelgeschoß, mnd. gastlōve*, gastl· ve, F.: nhd. Gastlaube, Fremdenlaube, Fremdenschlafraum im Giebelgeschoß

giebelgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giebelhaus, as. hor-n-sėl-i* 1, st. M. (i): nhd. »Hornsaal«, Giebelhaus

Giebelhaus, mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

giebelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giebelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giebelmauer, mhd. gebel, gibel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, Giebel (M.) (1), Giebelmauer, Spitze, Schädelknochen

Giebelmauer, mnd. gēvelm· re, F.: nhd. Giebelmauer, Giebelwand

giebelmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giebeln -- mit weit auseinanderstehenden Giebeln, ae. hor-n-géap, Adj.: nhd. mit weit auseinanderstehenden Giebeln

giebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Giebelpfosten, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

giebelraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giebelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giebelsäule, mhd. virstsūl*, virstsūle, firstsūl*, st. F.: nhd. »Firstsäule«, Giebelsäule

giebelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebelschosskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebelschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelschweingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Giebelseite -- Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Giebelseite -- Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Giebelseite -- Saal quer zur Giebelseite, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

Giebelseite, an. gaf-l, st. M. (a): nhd. Giebelseite

Giebelseite, ahd. skioz* 1, scioz*, st. M. (a?, i?): nhd. Giebelseite

Giebelseite, mhd. geschiez, st. M.: nhd. Giebelseite

Giebelseite, mhd. schiez, schieze, sw. M.: nhd. Giebelseite, Gebäudegiebelseite, Seite der zweispitzigen Bischofsmütze

giebelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giebelsparren -- Fach zwischen zwei Giebelsparren, mnd. gēvelspan, N.: nhd. Giebelfach, Giebelausbau, Fach zwischen zwei Giebelsparren

giebelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giebelvorbau, mhd. gūpe, sw. F.: nhd. Giebelvorbau, Erker

giebelvorbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giebelwand -- obere Giebelwand, an. raust (2), st. N. (a): nhd. obere Giebelwand

Giebelwand, mhd. gibelwant, st. F.: nhd. »Giebelwand«

Giebelwand, mnd. gēvel (1), M.: nhd. Giebel (M.) (1), Giebelwand, Haus mit einem steinernen Giebel (M.) (1); gēvelm· re, F.: nhd. Giebelmauer, Giebelwand; gēvelwant, F.: nhd. Giebelwand; hūsgēvel, M.: nhd. Hausgiebel, Giebelwand

giebelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebelzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gieben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gieberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giebitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giebsen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

giebser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giebstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giefitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giefzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giege, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giegesgages, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giegsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giek, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

giekbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gieken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieker, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gieks, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

gieksegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gieksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giektau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gielhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gien, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gienaffe, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gienaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gienäffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gienen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

giener, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

giener, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

gienfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gienläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gienloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gienlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gienmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gienmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gienöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gientau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gienwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giepern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieprig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giepsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giepsen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gier, idg. *ĝherēdh-, *ĝhrēdh-, Sb.: nhd. Gier, Hunger

Gier, germ. *geira- (1), *geiraz, st. M. (a): nhd. Gier; *geirō-, *geirōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gier; *gerī-, *gerīn, sw. F. (n): nhd. Gier, Begierde

Gier, got. *fri-k-ei?, sw. F. (n): nhd. Gier, Sucht; *gei-r-ō?, sw. F. (n): nhd. Gier

Gier, an. ā-gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Gier, Habgier, Habsucht; ā-gir-n-i, sw. F. (īn), N.: nhd. Gier, Habsucht, Habgier, Begehrlichkeit; grā-ð-r, st. M. (u): nhd. Hunger, Gier

Gier, ae. et-ol-nės-s, et-ol-nės, et-t-ul-nės-s, et-t-ul-nės, st. F. (jō): nhd. Gefräßigkeit, Gier; frė-c-u, st. F. (ō?): nhd. Gier; ge-mǣg-þ (1), ge-mǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Gier, Verlangen; gī-ts-ung, gȳ-ts-ung, st. F. (ō): nhd. Geiz, Habsucht, Gier, Verlangen, Wucher, Betrug; grǣ-d (3), grē-d, st. M. (a): nhd. Gier; *mǣg-þ (2), *mǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Gier, Verlangen; of-er-hro-ps, Sb.: nhd. Gier

Gier, afries. gi-r-ic-hê-d 14, gi-r-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gier, Habgier; *ji-r-, *gir-, Sb.: nhd. Gier

Gier, as. *gir-i?, st. F. (ī): nhd. Gier

Gier, as. gir-ith-a 1, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde

gier, ahd. Adj., begierig, gierig

Gier, ahd. argī 10, st. F. (ī): nhd. »Argheit«, Schlechtigkeit, Geiz, Gier, Habgier; frehhī* 14, frechī, st. F. (ī): nhd. Gier, Habgier, Habsucht, Geiz, Begierde, Ehrgeiz; frehhida* 1, frechida*, frihhida*, st. F. (ō): nhd. Gier, Habsucht, Begierde; gerahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Neugier, Wissbegierde, Begehrlichkeit, Verlangen; gerī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Eifer, Begehren; gigirida* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gier, Verlangen, Gelüste, Eifer, Habgier; gira* 1, st. F. (ō): nhd. Gier, Begierde; girheit 3, st. F. (i): nhd. Gier

Gier, ahd. girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; gīt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gier, Essgier, Gefräßigkeit, Fressgier; gītagheit* 2, st. F. (i): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Genusssucht, Essgier, Fressgier; gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei; gītīga 2?, st. F. (ō)?: nhd. Gefräßigkeit, Gier, Genusssucht, Schlemmerei; hungar 42, st. M. (a, z. T. u): nhd. Hunger, Fasten, Gier, Begierde, Hungersnot; kelagītagī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Fressgier, Schlemmerei, Völlerei; nefgirī* 2, st. F. (ī): nhd. Habgier, Gier

-- Gier der Kehle: ahd. gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei

-- Gier nach wertlosem Zeug: ahd. smāhgirī* 1, st. F. (ī): nhd. »Schandbegierde«, Gier nach wertlosem Zeug

Gier, ahd. girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; giridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Ehrgeiz; girnessī 1, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Verlangen

Gier, mhd. gerende* (2), gernde, st. F.: nhd. Gier; gigirischheit*, gigirschheit, st. F.: nhd. Gier, Habgier; girheit, gierheit, st. F.: nhd. Begehrlichkeit, Gier, Habgier; giricheit, girekeit, st. F.: nhd. Habgier, Gier, Begierde; girischheit, gireschheit, girscheit, st. F.: nhd. Habgier, Gier, Begierde; gīt, st. M.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Gier, Habgier, Geiz; gītecheit, st. F.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Habgier, Geiz, Gier, Begierde; gīticheit, gītekeit, st. F.: nhd. Gier, Habgier, Geiz; grīt, malem., st. M.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz; grīticheit*, grītecheit, grītekeit, grītikeit, grītkeit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz; hungergīt, hungergīte, st. M.: nhd. Hungergier, Gier; kelgīticheit, kelgītecheit, kelgītekeit, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Naschsucht, Hunger, Gier

-- sexuelle Gier: mhd. geilesunge* 2, geilsunge, st. F.: nhd. Üppigkeit, Geilheit, Schwelgerei, Genusssucht, sexuelle Gier

Gier, mhd. gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; girede, girde, gierde, gerde, st. F.: nhd. »Gier«, Begierde, Verlangen

Gier, mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; begiricheit*, begirecheit, st. F.: nhd. Gier

Gier, mnd. gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei; gīr (1), gir, gīre, M., F.: nhd. Gier, Begehr, Begierde; gīren (2), gīrent, N.: nhd. Begehren, Gieren, Gier; gīrhēt, gīrheit, F.: nhd. Gier, Habsucht; gülshēt, gülsheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit; gülsichhēt*, gulsichēt, gülsichēt, gulsicheit, gülsicheit, gielsicheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit; hōjāninge, F.: nhd. Gähnen, Gier, Begierde

-- Gier haben: mnd. gīren (1), giren, sw. V.: nhd. gieren, begehren, Gier haben, gierig verlangen

Gier, mnd. unnōchsamhēt*, unnogesamheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügsamkeit«, Gier; vörbernethēt*, vorbernthēt, vorberntheit, F.: nhd. Hitze, Eifer, Gier

gier, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gier, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gieraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierboding, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gierdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gierdiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

giereinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gieren, ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln; girisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gieren, trachten, gierig trachten, lechzen; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

gieren, ahd. girezzen* 1, girazzen*, sw. V. (1a): nhd. »gieren«, gierig sein (V.), Begierde haben

gieren, mhd. ūfginen, ūf ginen, sw. V.: nhd. gähnen, gieren, gieren nach; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

-- gieren nach: mhd. ūfginen, ūf ginen, sw. V.: nhd. gähnen, gieren, gieren nach; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

gieren, mhd. giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

gieren, mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen

gieren, mhd. smollen, sw. V.: nhd. lächeln, schweigen, schmollen, schmarotzen, gieren

gieren, mnd. gīren (1), giren, sw. V.: nhd. gieren, begehren, Gier haben, gierig verlangen

Gieren, mnd. gīren (2), gīrent, N.: nhd. Begehren, Gieren, Gier

gieren, mnd. hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach

gieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gierend, mnd. ? gērent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gierend«?, fahrend, bettelnd

gierenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gierer, mhd. girære, st. M.: nhd. »Gierer«, Habsüchtiger

gierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giererfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierfähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

giergepeitscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

giergeplagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

giergerben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giergriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Giergut, mnd. gīrgōt, gīrgūt, N.: nhd. »Giergut«, Gut das begehrt wird, gierig aufgehäufter Mammon

gierhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gierig -- auf Neues gierig, mnd. nīeren (3), Adj.: nhd. auf Neues bedacht, auf Neues gierig

gierig -- gierig aufgehäufter Mammon, mnd. gīrgōt, gīrgūt, N.: nhd. »Giergut«, Gut das begehrt wird, gierig aufgehäufter Mammon

gierig -- gierig nach etwas streben, ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen

gierig -- gierig nach etwas trachten, mnd. aken, haken, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig nach etwas trachten

gierig -- gierig nach Gaben, mnd. giftsüchtich, Adj.: nhd. süchtig nach Gaben, gierig nach Gaben

gierig -- gierig nach, ahd. freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig

gierig -- gierig schluckend, mhd. gītslundic*, gītslundec, Adj.: nhd. gierig schluckend

Gierig -- Gierig sein, mhd. gītecsīn (2), st. N.: nhd. »Gierig sein«

gierig -- gierig trachten auf, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen

gierig -- gierig trachten nach, ahd. anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach

gierig -- gierig trachten, ahd. anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; girisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gieren, trachten, gierig trachten, lechzen

gierig -- gierig trinken, ahd. irsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. trinken, gierig trinken, saufen, hinunterschlürfen

gierig -- gierig trinken, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

gierig -- gierig verlangen, mnd. gīren (1), giren, sw. V.: nhd. gieren, begehren, Gier haben, gierig verlangen

gierig -- gierig verlangen, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen

gierig -- gierig zugreifend, mnd. grīpgīrich, grīpgīrech, Adj.: nhd. raubgierig, gierig zugreifend, räuberisch

gierig -- nach irdischen Dingen gierig, ahd. weraltgir* 1, Adj.: nhd. gierig, nach irdischen Dingen gierig

gierig -- nicht gierig, mhd. ungirlich, Adj.: nhd. »nicht gierig«

gierig nach etwas sein (V.), mnd. granten, sw. V.: nhd. betteln, betteln unter Vorgeben fremder Zwecke, gierig nach etwas sein (V.)

gierig sein (V.) nach, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

gierig sein (V.), idg. *las-, V.: nhd. gierig sein (V.), mutwillig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

gierig sein (V.), ae. fre-c-ian, sw. V.: nhd. gierig sein (V.)

gierig sein (V.), ahd. gīēn* 2, sw. V. (3): nhd. gierig sein (V.), begierig sein (V.), verlangen; girezzen* 1, girazzen*, sw. V. (1a): nhd. »gieren«, gierig sein (V.), Begierde haben

gierig sein (V.), mhd. gītecsīn* (1)**, V.: nhd. »gierig sein« (V.)

gierig sein (V.), mhd. gītegen***, sw. V.: nhd. »geizig, gierig sein (V.)«

gierig sein (V.), mhd. girischen (2), girschen, sw. V.: nhd. gierig sein (V.); gīten, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), nach etwas verlangen, geizen; gītesen, gītsen, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), geizen

gierig sein (V.), mnd. tronen, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), betteln, betrügen, beschwindeln

gierig, idg. *lasni-, Adj.: nhd. gierig, mutwillig, ausgelassen; *preg-?, Adj.: nhd. gierig, heftig

gierig, germ. *feika-, *feikaz, germ.?, Adj.: nhd. gierig; *fraka-, *frakaz, *frakja-, *frakjaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *freka-, *frekaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *geifra-, *geifraz, *gībrja-, *gībrjaz, Adj.: nhd. gierig, begierig; *geraga-, *geragaz, *gerīga-, *gerīgaz, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gernīga-, *gernīgaz, germ.?, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gila-, *gilaz?, germ.?, Adj.: nhd. gierig, begierig; *gīra-, *gīraz, *gīrja-, *gīrjaz, *geira-, *geiraz, *geirja-, *geirjaz, Adj.: nhd. gierig, begierig; *grada-, *gradaz?, Adj.: nhd. gierig, begierig, triebhaft; *grēdaga-, *grēdagaz, *grǣdaga-, *grǣdagaz, Adj.: nhd. hungrig, gierig, begierig; *grēduga-, *grēdugaz, *grǣduga-, *grǣdugaz, Adj.: nhd. hungrig, gierig, begierig

gierig, got. *fri-k-s?, Adj. (a): nhd. süchtig, gierig; *gaír-n-s?, Adj. (a): nhd. begierig, gierig; *gei-r-s?, Adj. (a): nhd. gierig

gierig, an. fīk-r, Adj.: nhd. gierig, gefräßig; fre-k-r, Adj.: nhd. gierig, hart, streng; ger-r (2), gọr-r (2), Adj.: nhd. begierig, gierig, hungrig, gefräßig; gī-f-r (2), Adj.: nhd. gierig, blutrünstig; grāð-ug-r, Adj.: nhd. gierig, hungrig; hæk-in-n, Adj.: nhd. gierig; sīn-kr, Adj.: nhd. habsüchtig, gierig; solg-in-n, Adj.: nhd. hungrig, gierig

-- gierig nach: an. ā-gjar-n (1), Adj.: nhd. habgierig, ehrgeizig, gierig nach

gierig, ae. frǣ̆-c, fre-c, Adj.: nhd. gierig, eifrig, kühn, gefährlich; frǣ̆-c-līc-e, fre-c-līc-e, Adv.: nhd. gefährlich, gierig; fre-c-c, Adj.: nhd. gierig, kühn, gefährlich, verwegen; frė-c-ed, Adj.: nhd. gierig; fr-et-t-ol, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; fri-c-c, Adj.: nhd. gierig; fūs-lic, Adj.: nhd. strebend, gierig, verlangend; gī-fr-e, Adj. (ja): nhd. gierig, verlangend, gefräßig; grǣ-d-ig, grē-d-ig, Adj.: nhd. gierig, hungrig

gierig, afries. gi-r-ich* 1, ji-r-ich*, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig

gierig, anfrk. *ger?, Adj.: nhd. gierig

gierig, as. grād-ag 5, Adj.: nhd. gierig

gierig, ahd. girīg 6?, Adj.: nhd. »gierig«, begierig, freudig, begehrlich, habgierig

gierig, ahd. āhtalīn* 3, Adj.: nhd. verfolgend, andrängend, gierig; arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; āzalīn* 3, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; frehho* 1, frecho*, Adv.: nhd. gierig, habsüchtig, begierig; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig; gerag 2?, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, habsüchtig, geizig?; gerahaft* 3?, Adj.: nhd. begehrenswert, wünschenswert, begehrlich, begierig, gierig; gerahafto* 1, gerohafto, Adv.: nhd. heftig, begierig, gierig, begehrlich; geralīhho* 2, geralīcho*, gerolīhho*, Adv.: nhd. gierig, gern, eifrig, freiwillig, rasch, schnell; gernīg* 1, Adj.: nhd. gierig, begehrlich; *gir?, Adj.: nhd. gierig; giri* 11 und häufiger?, Adj.: nhd. gierig, begierig, habgierig, geizig; Adj., begierig, gierig; girīgo 2, Adv.: nhd. gierig, begierig, ausschweifend, hemmungslos, begehrlich; girilīhho* 3, girilīcho*, Adv.: nhd. gierig, eifrig, beharrlich, inständig, unablässig; gītag* 12?, Adj.: nhd. gierig, begehrlich, anspruchsvoll, essgierig, fressgierig, gefräßig; gītago* 1?, Adv.: nhd. gierig, begierig; grātag* 3, Adj.: nhd. gierig, lechzend, klaffend, staunend; hofagīr* 1, hovagīr*, Adj.: nhd. »hofgierig«, gierig, schmarotzend, am Hof schmarotzend; hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach; nefger* 1, Adj.: nhd. habgierig, gierig; ūstar 1, Adj.: nhd. gierig, begierig; weraltgir* 1, Adj.: nhd. gierig, nach irdischen Dingen gierig

gierig, mhd. ? durchspitzic*, durchspitzec, Adj.: nhd. »durchspitzig«, spitzfindig?, gierig?

gierig, mhd. giriclich***, Adj.: nhd. »gierig«; girische, Adv.: nhd. »gierig«; gīteclīchen***, Adv.: nhd. »gierig«

gierig, mhd. gæze, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig; geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; gigirisch*, gigirsch, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig; gir (2), ger, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, begierig, gierig, habgierig, sehnsüchtig; giric, girich, girech, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrend, wünschend, habgierig, erwünscht; giriclīche*, gireclīche, Adv.: nhd. gierig; girisch, gīrisch, giresch, gerisch, gigirsch, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig; girischen (1), Adv.: nhd. gierig, habsüchtig; girlich, gierlich, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert; girlīche, gierlīche, Adv.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, begehrenswert; gīte (2), Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, begierig, geizig; gīteclich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gīteclīche, Adv.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītic, gītich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītlich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītlīche, Adv.: nhd. habgierig, gierig; gītlīchen, Adv.: nhd. habgierig, gierig; gīzlich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; grīfic*, grīfec, Adj.: nhd. »greifig«, greifend, zu nehmen geneigt, gierig, reißend; grītic, grītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; hungerlich, Adj.: nhd. hungrig, gierig

gierig, mhd. lunger (1), Adj.: nhd. hurtig, schnell, gierig; reizic*, reizec, Adj.: nhd. »reizig«, verlangend, gierig

-- gierig nach Würde: mhd. namegiric, Adj.: nhd. ranggierig, gierig nach Würde, ehrgeizig

gierig, mhd. tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend

gierig, mhd. vrāzlīche, frāzlīche*, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; vreche (1), freche*, Adv.: nhd. mutig, kühn, heftig, kräftig, gierig

-- nach weltlichem Besitztum gierig: mhd. werltgiric, Adj.: nhd. »weltgierig«, nach weltlichem Besitztum gierig

-- überaus gierig: mhd. übergītec, Adj.: nhd. überaus gierig

gierig, mnd. gērich, gerich, Adj.: nhd. begehrend, gierig; gīr (2), gir, gēr, ger, Adj.: nhd. gierig, begierig, strebend; gīrich, Adj.: nhd. gierig, geizig, habsüchtig; gīrichlīk***, Adj.: nhd. gierig, habgierig; gīrichlīken, girichliken, Adv.: nhd. gierig, habgierig; gīrlīk, Adj.: nhd. gierig; gīrlīke, Adv.: nhd. gierig; gīrlīken, gīrliken, Adv.: nhd. gierig; grabbich, Adj.: nhd. gierig, raffgierig; griddich, Adj.: nhd. gierig, erpicht auf; güls, Adj.: nhd. gierig; gülsich, gulsich, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; gülsichlīk*** (1), Adj.: nhd. gefräßig, gierig; gülsichlīke*, gülsichlīk, gulsichlik, Adv.: nhd. gefräßig, gierig; hēthungerich, hēthungrich, heithungerich, Adj.: nhd. heißhungrig, gierig

gierig, mnd. slindich, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; sl· kerich, Adj.: nhd. gefräßig, gierig; slündich, Adj.: nhd. gierig, reißend

gierig, mnd. unēsch*, unesch, mnd.?, Adj.: nhd. unbrauchbar, schlecht, unecht, gierig, unersättlich, garstig?; unnasch, unesche, unexe, mnd.?, Adj.?: nhd. unbrauchbar, schlecht, gierig, unersättlich, garstig?; unnōchsam, unnogesam, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenügsam«, sich nicht genügen lassend, gierig; v· rgrēpesich*, v· rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig; vrak, vrack, vrek, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig

-- gierig an sich bringen: mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

gierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gierig, nhd., Adj.: nhd. ;gierig; E.: s. Gier, ig; L.: DW, Luther

gierig, nhd., Adv.: nhd. gierig; L.: DW, Luther

gierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gierige -- der Gierige, an. fre-k-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Feuer, Schiff, der Gierige

gieriger -- gieriger Fresser und Saufer, mnd. slūkbrōder, slūkbroder, M.: nhd. »Schluckbruder«, gieriger Fresser und Saufer, Schlemmer, Prasser

gieriger -- gieriger grausamer Mensch, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

gieriger -- gieriger Raffer, mnd. grīptō, M.: nhd. »Greifzu«, gieriger Raffer, Bestechlicher

Gieriger (Seekönigsname), an. Hæk-ing-r, st. M. (a): nhd. Gieriger (Seekönigsname)

Gieriger, mhd. gīte* (3)**, sw. M.: nhd. »Gieriger«

Gieriger, mhd. gītegære, st. M.: nhd. Gieriger, Habgieriger; gītesære, st. M.: nhd. Gieriger, Habgieriger

Gieriger, mnd. gīre (2), M.: nhd. Gieriger; gīrer, girer, (subst. Adj.?=)M.: nhd. Gieriger, Habsüchtiger; gīrhals, M.: nhd. Geizhals, Gieriger, Habsüchtiger

gierigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gierigkeit, mhd. gīt, st. M.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Gier, Habgier, Geiz; gīte (1), st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Geiz; gītecheit, st. F.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Habgier, Geiz, Gier, Begierde; gīteheit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Geiz; grīt, malem., st. M.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz; grīticheit*, grītecheit, grītekeit, grītikeit, grītkeit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz

Gierigkeit, mnd. gelockærīe*, gelockerīe, F.: nhd. Verlockung, Sündenfall, Gierigkeit; gīrichhēt*, gīrichēt, gīricheit, giricheit, F.: nhd. Gierigkeit, Geiz, Habsucht; gülshēt, gülsheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit; gülsichhēt*, gulsichēt, gülsichēt, gulsicheit, gülsicheit, gielsicheit, F.: nhd. Gefräßigkeit, Unmäßigkeit, Gier, Gierigkeit

gierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gieriglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gierisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gieritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierkuffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierlein, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giermacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

giermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giern, nhd.: nhd. ; L.: DW

giernachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierponte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierreizung, nhd.: nhd. ; L.: DW

giers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giersch, mhd. gers 6, gires, gīres, gīrst, st. M.: nhd. Giersch, Osterluzei, große Petersilie

Giersch, mnd. gērse, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie; gērsele, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie; gērsgērse, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie

giersch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

giersch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giersch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gierschke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gierschkohl, mnd. ? gērskōl, M.: nhd. »Gierschkohl«?

gierschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gierschlamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierschnaufend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gierschsaat, mnd. gērssāt, F., N.: nhd. »Gierschsaat«

Gierschsaft (ein Heiltrank), mnd. gērssap, N.: nhd. »Gierschsaft« (ein Heiltrank)

gierschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierse, nhd.: nhd. ; L.: DW

giersen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giersig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giervorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gierwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

gierzeugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

giesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gieschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gieschklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

giese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giesitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giesper, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Giesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Giesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbrenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Giesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Giesze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszeichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszelwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszereiarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszereieisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszereimeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszereimodell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszereiwerkstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfaszförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfaszhähnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfaszhäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfaszkastl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfaszkelterlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfasztropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszgumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkännel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkannenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkannenmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkannenscheiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkannenschimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkannentuter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkästlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkrüglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlochzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszmodel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszschaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszscherbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszschnabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszschramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszschramme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Giesztafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Giesztiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszware, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gieß, Gieszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gießader, mhd. giezāder, sw. F.: nhd. »Gießader«, Pulsader, Schlagader

Gießbach, germ. *klengō-?, *klengōn?, *klenga-?, *klengan?, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gießbach, Bach; *rennō-, *rennōn, sw. F. (n): nhd. »Renner«, Gießbach, Bach

Gießbach, got. ri-n-n-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Gießbach

Gießbach, ae. hlȳ-d-e (1), sw. F. (n): nhd. Gießbach; hly-n-n (2), hli-n (2), st. F. (ō)?: nhd. Gießbach

Gießbach, mhd. torriure, st. F.: nhd. Strom, Gießbach

gießbares -- gießbares Metall, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Gießbecken -- Gießbecken zum Waschen der Hände, mnd. gētebecken, N.: nhd. Gießbecken zum Waschen der Hände

giessbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gießbogen -- Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird, mnd. gētebōge*, gēteboge, M.: nhd. Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird

Gießen -- das Gießen betreffend, ahd. giozantlīh* 1, Adj.: nhd. das Gießen betreffend, gegossen

Gießen -- Eimer zum Gießen der Sole, mnd. sōlemmer, sālemmer, saalemmer, M.: nhd. »Soleimer«, Eimer zum Gießen der Sole
-- im Sommer gießen: mnd. sōmergēten***, sw. V.: nhd. im Sommer gießen

Gießen -- Metallform zum Gießen von Kerzen, mnd. lichteforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen; lichtforme, lichtform, lüchtforme, lochtforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen

Gießen -- Metallgeschirr durch Gießen erneuern, mnd. ümmegēten*, ummegêten, mnd.?, st. V.: nhd. »umgießen«, Metallgeschirr durch Gießen erneuern

gießen -- Pfannen gießen, mnd. pannengēten* (1)**, st. V.?: nhd. Pfannen gießen, Pfannen herstellen

gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōrten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

Gießen (M.), mhd. gieze, sw. M.: nhd. »Gießen« (M.), Bach, fließendes Wasser, Wasserarm, Flusslauf, Bachlauf, Flussarm, Strömung

Gießen (N.) der Metalle, mnd. g˙ te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

Gießen (N.), mhd. giezen (2), st. N.: nhd. »Gießen« (N.), Vergießung

Gießen (N.), mnd. g˙ te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

gießen, idg. *ĝ̑heu-, V.: nhd. gießen; *ĝ̑heud-, V.: nhd. gießen; *ĝ̑heus-, V.: nhd. gießen, sprudeln; *lĕ̄i- (4), V.: nhd. gießen, fließen, tröpfeln; *pel- (1), *pelə-, *plē-, *pl̥h1-, *pelh1-, V.: nhd. gießen, fließen, schütten, füllen, schwimmen, fliegen; *seiku̯-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln; *seip-, *seib-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln

gießen, idg. *selĝ̑-, V.: nhd. lassen, senden, werfen, gießen; *sem- (1), V.: nhd. schöpfen (V.) (1), gießen

gießen, germ. *gageutan, st. V.: nhd. gießen; *geusan, germ.?, st. V.: nhd. hervorströmen, strömen, sprudeln, gießen; *geutan, st. V.: nhd. gießen; *gut-, V.: nhd. gießen; *li-, V.: nhd. gießen

gießen, got. giu-t-an* 6, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 3, 103,II2b, 224,1): nhd. gießen
-- übervoll gießen: got. uf-ar-giu-t-an* 1, st. V. (2): nhd. übergießen, übervoll gießen

gießen, an. gjō-t-a, st. V. (2): nhd. gießen

Gießen, ae. *go-t, st. N. (a): nhd. »Gießen«, Guss

gießen, ae. ge-géo-t-an, st. V. (2): nhd. gießen; géo-t-an, st. V. (2): nhd. gießen, fließen, vergießen

gießen, afries. *jā-t-a, st. V. (2): nhd. gießen

gießen, anfrk. *gie-t-an?, st. V. (2): nhd. gießen

gießen, as. gē-t-an* 1, st. V. (2b): nhd. gießen; gio-t-an 2, st. V. (2b): nhd. gießen, vergießen

gießen, ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.)

(1), gießen, sich aufmachen; gigiozan* 4 und häufiger?, st. V. (2b): nhd. gießen, begießen, eingießen, ausgießen, zusammengießen, einschmelzen, umschmelzen; gileihhen* 1, gileichen*, sw. V. (1a): nhd. gießen, fließen, laichen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; gōzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. gießen, aufgießen, einen Aufguss machen, durchseihen

gießen, ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen

gießen, mhd. burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen

-- in eine Form gießen: mhd. ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

gießen, mhd. geburnen, sw. V.: nhd. »brennen«, gießen, schmelzen; gegiezen, st. V.: nhd. zusammengießen, vergießen, gießen, sich ergießen auf; gerēren, sw. V.: nhd. gießen, vergießen; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

-- in Metall gießen: mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

gießen, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

-- gießen auf: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- gießen in: mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf

gießen, mhd. vervüllen, ferfüllen*, sw. V.: nhd. »verfüllen«, ganz anfüllen, erfüllen, füllen, gießen, erfüllen, befolgen

gießen, mnd. begēten, st. V.: nhd. begießen, gießen, beschmieren, eingießen, beschütten, bestreichen

gießen, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

gießen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen; st· pen, sw. V.: nhd. schmelzen, gießen

gießen, gieszen, giessen, nhd., V.: nhd. gießen; L.: DW, Luther (gieszen)

giessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gießend -- gießend mischen unter, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

gießend -- gießend verbreiten, mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

gießend -- Grapen gießend, mnd. grōpengētærisch***, Adj.: nhd. Grapen gießend, Grapengießer betreffend

gießend, mhd. giezende*, giezend***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gießend«

Gießer (besonders auf Schiffen), mnd. · se (2), osse, Sb.: nhd. Schöpfgefäß, Gießer (besonders auf Schiffen)

Gießer in der bāre (2), mnd. bāreknecht, M.: nhd. Beschäftigter in der bāre (2), Gießer in der bāre (2)

Gießer, germ. *geutō-, *geutōn, *geuta-, *geutan, sw. M. (n): nhd. »Gießer«, Bach?

Gießer, ae. géo-t-a, sw. M. (n): nhd. »Gießer«; *go-t-a, sw. M. (n): nhd. »Gießer«

Gießer, mhd. giezære***, st. M.: nhd. »Gießer«

Gießer, mnd. begētære*, begēter, M.: nhd. »Begießer«, Gießer, Begießender (Pflanzen)

Gießer, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel; ? gētel***, M.?: nhd. Gießer?

Gießereigerät, mnd. gēteltouwe, N.: nhd. Gießereigerät, Gießwerkzeug; gētetouwe, N.: nhd. Gießereigerät, Gießwerkzeug

Gießergeselle, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

Gießerin, mhd. giezærinne***, F.: nhd. »Gießerin«

giesserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gießfass, mhd. giezvaz, gīzevaz, giezfaz*, st. N.: nhd. »Gießfass«, Gießkanne, Kanne

Gießfässlein, mhd. giezvezzelīn, giezfezzelīn*, st. N.: nhd. »Gießfässlein«

Gießform -- Gießform in der Druckerei, mnd. mātrīce, F.: nhd. »Matrize«, Gießform in der Druckerei

Gießform (zum Gießen von Platten), mnd. gētestēn, gētestein, M.: nhd. »Gießstein«, Gießform (zum Gießen von Platten), ein Gerät des Münzers?

Gießgefäß, mhd. hantvaz, hantfaz*, st. N.: nhd. »Handfass«, Gießgefäß, Waschbecken, Becken, Tragkorb

Gießgefäß, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel; gētekanne, gētkanne, F.: nhd. »Gießkanne«, Gießgefäß; gētevat, gētvat, N.: nhd. Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, Gießkanne, Gießgefäß; gētewīnkanne, F.: nhd. Weinkanne, Gießgefäß

giessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gießhaus, mnd. bāre (2), F.: nhd. Gießhaus, Bleischmelze für Salzpfannen

Gießherr, mnd. gētehēre, M.: nhd. Gießherr, Aufseher des Münzwesens

giessherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gießhorn -- Gießhorn zu Kanonen, mnd. schamfeliōn, N.: nhd. Muster, Schablone, Gießhorn zu Kanonen

giesshuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giesshuebeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gießhütte, mnd. drīfhütte, F.: nhd. Treibhütte wo die Erze getrieben werden, Gießhütte

gießig, mhd. giezic*, giezec, Adj.: nhd. »gießig«, vergießend

Gießkammer, mnd. gētekāmer, F.: nhd. »Gießkammer«, Gießraum

Gießkanal, mhd. giezkanel, sw. F.: nhd. »Gießkanal«, Tasse, Kanal

Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche

Gießkanne, ahd. giozfaz* 3, st. N. (a): nhd. Gießkanne, Kanne, Krug (M.) (1), Ölkännchen; gōzfaz* 1, st. N. (a): nhd. Gießkanne

Gießkanne, mhd. giezvaz, gīzevaz, giezfaz*, st. N.: nhd. »Gießfass«, Gießkanne, Kanne

Gießkanne, mnd. gētekanne, gētkanne, F.: nhd. »Gießkanne«, Gießgefäß

Gießkanne, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel; gētevat, gētvat, N.: nhd. Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, Gießkanne, Gießgefäß; hantvā̆t, hantvat, hantvaht, hantvaat, N.: nhd. Handwaschbecken, Waschbecken, Waschkanne, Gießkanne, Wascheinrichtung zum Händewäschen

Gießkanne, mnd. tipkanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, Schenkkanne, Gießkanne

Gießkännlein, Gieszkännlein, Giesskännlein, nhd., N.; nhd. Gießkännlein, Gießkännchen, kleine Gießkanne; E.: s. Gießen, Kännlein; L.:, Luther (Gieszkännlein bzw. Giskenlin)

Gießkelle, mnd. gētekelle, F.: nhd. Gießkelle

Gießkelle, mnd. lēpel, leppel, M.: nhd. Löffel (M.) (1), Essgerät, Gießkelle

Gießkübel, mnd. gētetubbe, M.: nhd. Gießkübel

Gießlöffel, mnd. gētelēpel, M.: nhd. Gießlöffel

Gießlohn (für Geschützguss oder Glockenguss), mnd. gētelōn, N.: nhd. Gießlohn (für Geschützguss oder Glockenguss)

Gießlohn (Kerzengießer), mnd. gētelgelt, N.: nhd. Gießlohn (Kerzengießer)

Gießlügen, mnd. ? gētel· gen, M.: nhd. »Lügengießer«, Gießlügen?, Verleumder, Ausstreuer von Lügen

Gießmeister, mhd. giezmeister, st. M.: nhd. »Gießmeister«

Gießmuster, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Gießofen, mnd. gēteōven, gētōven, M.: nhd. Gießofen

Gießraum, mnd. gētekāmer, F.: nhd. »Gießkammer«, Gießraum

Gießschale, mhd. giezkopf, st. M.: nhd. »Gießschale«, Tasse, Schale (F.) (2)

Gießschaufel -- Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Gießschaufel, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

Gießstein, mnd. gētestēn, gētestein, M.: nhd. »Gießstein«, Gießform (zum Gießen von Platten), ein Gerät des Münzers?

Gießtiegel -- Gießtiegel des Kerzengießers, mnd. gētedēgel, gētedigel, M.: nhd. Schmelztiegel für Metalle, Gießtiegel des Kerzengießers
Gießung, mhd. giezunge***, st. F.: nhd. »Gießung«
Gießung, mnd. gētinge***, F.: nhd. Gießung
Gießwerk, mhd. giezwerc, st. N.: nhd. »Gießwerk«, Metallgießerhandwerk
giesswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gießwerkzeug, mnd. gēteltouwe, N.: nhd. Gießereigerät, Gießwerkzeug; gētelt· ch, N.: nhd. Gießwerkzeug; gētetouwe, N.: nhd. Gießereigerät, Gießwerkzeug
giesszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
giest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giestekneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszbach, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszbad, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gieszbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszbrenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giesze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszeichel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gieszelwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszen, giessen, nhd., V.: Vw.: s. gießen; L.: DW, Luther (gieszen)
gieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszerde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszereiarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszereieisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszereimeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszereimodell, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszereiwerkstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszfaszförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfaszhähnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfaszhäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfaszkastl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfaszkelterlin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfasztropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszgatze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszgumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszhübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszhübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gieszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszkännel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkannenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkannenmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkannenscheiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkannenschimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkannentuter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszkar, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkästlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszkrüglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszlochzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszmodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszplan, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszschaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszscherbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszschnabel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszschramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszschramme, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW
giesztafel, nhd.: nhd. ; L.: DW
giesztiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszübel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gieszwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszware, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieszzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gieszzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gieszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gietau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gietigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gietlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giewen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
giezung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gifen, giffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
giffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
giffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
giffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
giffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gifftinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gifhorn -- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend, mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend
Gifhorn -- Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn, mnd. Poppendīk, ON: nhd. Papenteich, Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn
gifitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gift -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist
Gift -- mit Gift bestreichen, mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen
Gift -- teuflisches Gift, mhd. mortgalle, sw. F.: nhd. »Mordgalle«, teuflisches Gift, tödliches Gift
Gift -- tödliches Gift, mhd. mortgalle, sw. F.: nhd. »Mordgalle«, teuflisches Gift, tödliches Gift
Gift, idg. *u̯īsos, Sb.: nhd. Gift
Gift, germ. *aita-, *aitaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Geschwür, Schwellung, Gift; *aitra-, *aitram, st. N. (a): nhd. Gift, Geschwür; *lubja-, *lubjam, st. N. (a): nhd. Kraut, Gift, (Liebestrank?)
Gift, got. in-gif* 1, st. N. (a): nhd. Gift; *lu-b-i?, st. N. (ja): nhd. Gift
Gift, an. gal-l, st. N. (a): nhd. Galle (F.) (1), bitteres Getränk, Gift; u-lyf-jan, Sb.: nhd. Schleim, Saft, Gift
Gift, ae. āt-or, ǣt-er, st. N. (a): nhd. Gift, Entzündung; lyb-b, lyb, st. N. (ja): nhd. Gift, Zauber, Lab; *lyb-b-a, sw. M. (n): nhd. Gift, Zauber, Lab; un-lyb-b-a sw. M. (n): nhd. Gift, Zauber, Lab; wor-m-s, wor-s-m, wur-m-s, wur-s-m, M., st. N. (a): nhd. Eiter, Gift; wyr-m-s (1), M., st. N. (a): nhd. Gift, Eiter
Gift, afries. fenīn 1, Sb.: nhd. Gift; ur-jef-t-nisse* 1 und häufiger?, ur-jef-t-inse, for-jef-t-nisse, st. F. (jō): nhd. Gift
-- Vergebung Gift: afries. ur-jef-nisse 1, for-jef-nisse*, st. F. (jō): nhd. Vergebung Gift
Gift, anfrk. eit-ir 1, st. N. (a): nhd. »Eiter«, Gift
Gift, as. lub-b-i* 1, st. N. (ja): nhd. Saft, Gift
Gift, ahd. eitar* 26, eittar*, st. N. (a): nhd. Gift, Eiter; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; lub* (1), Sb.?: nhd. Gifttrank, Gift, Zaubertrank, Zaubersaft; ? *lubba?, st. F. (ō): nhd. Lab?, Gift?; lubbi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Zauberei, Gift, Pflanzensaft, Essenz
-- in Gift eintauchen: ahd. lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?
-- mit Gift beschmieren: ahd. gilubbōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergiften, mit Gift beschmieren, mit Gift bestreichen
-- mit Gift bestreichen: ahd. gilubbōn* 1, sw. V. (2): nhd. vergiften, mit Gift beschmieren, mit Gift bestreichen; lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?
-- mit Gift bestrichen: ahd. gilubbi* 14, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, mit Gift bestrichen
Gift, mhd. begift, st. F.: nhd. Geben, Gabe, Geschenk, Datum, Übergabe, Auflassung, Gift, Verderben; eiter, st. N.: nhd. »Eiter«, Gift, Ohrenfließen; eitergift, st. N.: nhd. »Eitergift«, Gift
-- Gift verspritzend: mhd. eitermeilic*, eitermeilec, Adj.: nhd. Gift verspritzend, verletzend
Gift, mhd. gelüppe, geluppe, st. N.: nhd. Gift, Zaubersalbe; gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung; kalc, st. M.: nhd. Kalk, Tünche, Verputz, Gift, Schminke
Gift, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage; suppelīn, suplīn, st. N.: nhd. Süpplein, Süppchen, Gift
Gift, mhd. venīn, fenīn*, st. N.: nhd. Gift; vergift (1), virgift, vorgift, fergift*, st. F., st. N., M.: nhd. »Vergift«, Vergiftung, Gift; vergifticheit*, vergiftekeit, vergiftikeit, st. F.: nhd. »Vergiftigkeit«, Gift, Vergiftung; vergiftnisse, vergifnisse, vergiffenisse, st. F., st. N.: nhd. Gift, Vergiftung; vergipnisse, fergipnisse*, st. F.: nhd. Gift, Vergiftung; viureiter, vīwereiter, fiureiter*,

fīwereiter*, st. M.: nhd. »Feuereiter«, brennendes Gift, Gift; zouberlüppe, st. N.: nhd. Zaubergift, Gift

-- brennendes Gift: mhd. viureiter, vīwereiter, fiureiter*, fīwereiter*, st. M.: nhd. »Feuereiter«, brennendes Gift, Gift

-- Gift geben: mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

-- mit Gift bestreichen: mhd. verlüppen, ferlüppen*, sw. V.: nhd. »verlüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, verzaubern

Gift, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

-- Gift der ansteckenden Krankheit: mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

-- Gift mischend: mnd. giftgēværisch***, Adj.: nhd. »giftgeberisch«, Gift mischend; giftkōkærisch***, Adj.: nhd. Gift mischend

Gift, mnd. venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit; vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörgiftichhēt*, vorgiftichēt, vorgifticheit, F.: nhd. Gift, Vergiftung, Falschheit, Tücke Bosheit, Zauberei; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

-- durch Gift verderben: mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

-- geistiges Gift: mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

-- Gift einflößen: mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

-- Gift enthaltend: mnd. vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig

Gift, mnd. · vergiftnisse, ōvergiftnisse, overgiftnisse, F.: nhd. Gift

Gift, nhd., F., M.:nhd. Gabe, Gift; ÜG.: lat. venenum; E.: s. geben; L.:, Luther (Gift F. bzw. M.)

Gift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftabtreibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftanschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftapotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftartig, ae. āt-or-lic, Adj.: nhd. giftartig, bitter

giftartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftatmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftaufgelaufen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftausbrütend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftaushauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftaussaugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftausscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giftballen, mhd. eiterklōz, st. M.: nhd. »Eiterkloß«, Giftballen

giftbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftbeibringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftbeklemmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbelaufen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbenetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbeschaumt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbestreut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbestrichen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbetaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giftblaser, nhd., M.: nhd. Gifteinbläser; E.: s. Gift, Blaser, blasen, Blase; L.:, Luther

giftblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbrüchig, mnd. · vergichtich, ōvergichtich, · vergigtich, avergichtich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), mit schwerer Krankheit behaftet, giftbrüchig, gelähmt

giftbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftdämpfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gifteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gifteidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gifteigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gifteingeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifteingebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftelexir, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gifteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giften, nhd., V.: nhd. geben, Gift geben; E.: s. Gift; L.: DW, Luther

giften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftentziehungskur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gifterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gifterfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gifterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gifterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfangend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftfängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftfärberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfeindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftfeldpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftflammend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftflunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Giftgalle, mhd. eitergalle, sw. F.: nhd. Giftgalle

giftgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftgallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgeätzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftgeberisch, mnd. giftgēværisch***, Adj.: nhd. »giftgeberisch«, Gift mischend

giftgebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgebläht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgebräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgedunsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgedünst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgefüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftgeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftgeköche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgelb, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

giftgemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgemischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgenährt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgesäme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgeschwängert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgeschwär, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftgeschwollen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgetaucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgetränkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgeziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gifthaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gifthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gifthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gifthahnenfuß, ahd. brennikrūt 3, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Brennkraut, Gifthahnenfuß; brenniwurz* 6, st. F. (i): nhd. »Brennwurz«, Gifthahnenfuß, Schwarzkümmel, Scharbockskraut?; wildepfi* 1, wildephi*, st. M. (ja): nhd. Gifthahnenfuß; wolfwurz* 12, wolfeswurz*, st. F. (i): nhd. »Wolfwurz«, Gelber Sturmhut, Gifthahnenfuß, Wolfsmilch; wolfwurza* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wolfwurz«, Gifthahnenfuß

Gift-Hahnenfuß, mhd. hanenwurz 3 und häufiger?, st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanwurz 1, st. F.: nhd. »Hahnwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; humbelwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hummelwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß

gifthahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gifthaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gifthand, ahd. gifthant 1, st. F. (i): nhd. »Gifthand«, Hand der Giftmischerin

gifthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gifthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gifthauch, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

gifthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthauchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gifthaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gifthemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gifthexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gifthirschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gifthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftig -- giftig machen, mnd. venīnen, veninen, sw. V.: nhd. vergiften, giftig machen, giftig sein (V.); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten

giftig -- schwarz und giftig, mnd. swartgiftich, schwartgiftich, Adj.: nhd. »schwarzgiftig«, schwarz und giftig

giftig -- tödlich giftig, mhd. tōtgiftic, tōtgiftec, Adj.: nhd. todbringend, todgiftig, tödlich giftig

giftig sein (V.), mnd. venīnen, veninen, sw. V.: nhd. vergiften, giftig machen, giftig sein (V.)

giftig, an. eit-r-fār, Adj.: nhd. giftig
-- giftig mit Worten seiend: an. or-ð-skœð-r, Adj.: nhd. giftig mit Worten seiend

giftig, ae. ǣt-r-en, Adj.: nhd. giftig; ǣt-r-ig, Adj.: nhd. vergiftet, giftig

giftig, ahd. eitarhaft* 2, eittarhaft*, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, eitrig, verwesend; eitarīg* 6, eittarīg*, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig, verwesend; eitarlīh 2, eittarlīh*, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig, verwesend; gilubbi* 14, Adj.: nhd. giftig, vergiftet, mit Gift bestrichen

giftig, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; eiterbære, Adj.: nhd. giftig; eitergiftic, eitergiftec, Adj.: nhd. »eitergiftig«, giftig, verderbenbringend; eiterhaft, Adj.: nhd. »eiterhaft«, giftig; eiteric, eiterec, eitric, eitrec, Adj.: nhd. »eiterig«, giftig; eiterīn, Adj.: nhd. giftig; eiterlich, Adj.: nhd. giftig, eiterig; eitervar, eiterfar*, Adj.: nhd. »eiterfarben«, eitrig, giftig

giftig, mhd. giftbære, Adj.: nhd. giftig; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig; gifticlich, gifteclich, Adj.: nhd. giftig; gifticlīchen, Adv.: nhd. giftig, tödlich; giftlich, Adj.: nhd. giftig; gifttragende*, gifttragend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. giftig

giftig, mhd. gifticlīche*, gifteclīche, Adv.: nhd. »giftig«

giftig, mhd. lüppic*, lüppec, Adj.: nhd. giftig, vergiftet

giftig, mhd. unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; vergiftic, vergiftec, Adj.: nhd. »vergiftig«, giftig, vergiftet, schädlich; vergiftlich, Adj.: nhd. vergiftet, giftig, vergiftend

giftig, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?; giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig; krōde (2), krāde, Adj.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel; krōde (3), krāde, Adv.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel

giftig, mnd. venīn (2), Adj.: nhd. giftig, falsch, boshaft; venīnet*, venīnede*, venīnde, venīnd, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. giftig; venīnich, veninich, Adj.: nhd. giftig, boshaft; venīnisch*, venīnsch, Adj.: nhd. giftig, boshaft; venīnlīk*, Adj.: nhd. giftig, boshaft; vörgifnissich*, vorgifnissich, Adj.: nhd. giftig, boshaft; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig

giftig, nhd., Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend; ÜG.: lat. venenatus; E.: s. Gift, ig; L.: DW, Luther

giftig, nhd., Adv.: nhd. giftig; E.: s. giftig (Adj.); L.:, Luther

giftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftige -- durch giftige Gase umkommen, mnd. vörstenken*, vorstenken, sw. V.: nhd. vor Gestank ersticken, durch Gestank umkommen, durch giftige Gase umkommen, durch Gestank belästigen, einräuchern, ausräuchern, durch Gestank umbringen

giftige -- giftige Fliege, ae. spilæg, Sb.: nhd. giftige Fliege

giftige -- giftige Schlange, mnd. vippernāder*, vippernadder, F.: nhd. Viper, giftige Schlange

giftigem -- mit giftigem Biss verletzt, mhd. eiterbīzic, eiterbīzec, Adj.: nhd. »eiterbeißig«, mit giftigem Biss verletzt, vergiftet

giftigem -- Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

giftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftiger -- ein giftiger Schwamm, ahd. tobaswam* 1, st. M. (a?): nhd. Giftpilz, ein giftiger Schwamm

giftiger -- giftiger Hauch, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

giftiger -- giftiger Stoff, mnd. venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit

giftiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftiges -- ein giftiges Insekt, mnd. qualster (2), M.: nhd. ein giftiges Insekt, Käfer, Wanze

giftiges -- giftiges Mittel, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

giftiges -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

giftigfarben, mhd. gifticvar*, giftecvar, Adj.: nhd. »giftigfarben«

Giftigkeit, mhd. gifticheit*, giftecheit, giftekeit, st. F.: nhd. Giftigkeit

Giftigkeit, mhd. lüppicheit*, lüppecheit, st. F.: nhd. Giftigkeit

giftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftiglich, nhd., Adv.: nhd. giftig; E.: s. giftig, lich; L.: DW, Luther

giftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftjagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkomplott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftkonfekt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giftküchlein, nhd., N.: nhd. giftiger kleiner Kuchen; E.: s. Gift, Küchlein, Kuchen, lein; L.: DW, Luther

giftkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giftkunde, got. lu-b-j-a-leis-ei 1, sw. F. (n): nhd. Giftmischerei, Zauberei, Giftkunde

giftkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkundig, got. lu-b-j-a-leis* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. giftkundig, Zauberer (= lubjaleis, subst.)

giftkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftkuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giftmächer, mnd. vörgiftmēkære*, vorgiftmēker, vorgiftmeker, M.: nhd. »Giftmächer«, Giftmischer, Zauberer

giftmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftmagnet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftmässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftmilchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftmischend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Giftmischer, ahd. eitarjerio* 1, eittarjerio*, sw. M. (n): nhd. Giftmischer, Zauberer; eitarwurko* 1, eittarwurco*, sw. M. (n): nhd. Giftmischer, Zauberer; galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; lubbāri* 3, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Giftmischer

Giftmischer, mhd. gifttragære*, gifttrager, st. M.: nhd. »Giftträger«, Giftmischer

Giftmischer, mnd. giftgēvære***, M.: nhd. Giftmischer; giftkōkære***, M.: nhd. Giftmischer

Giftmischer, mnd. vörgiftigære*?, vorgiftigēre, vorgiftigēr, M.: nhd. Giftmischer, Giftmörder; vörgiftmēkære*, vorgiftmēker, vorgiftmeker, M.: nhd. »Giftmächer«, Giftmischer, Zauberer

giftmischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Giftmischerei, got. lu-b-j-a-leis-ei 1, sw. F. (n): nhd. Giftmischerei, Zauberei, Giftkunde

Giftmischerei, ahd. eitargeba* 1, eittargeba*, sw. F. (n): nhd. Giftmischerei; eitarjerī* 1, eittarjerī*, eitargerī*?, st. F. (ī): nhd. Giftmischerei, Zauberkraft; firgift* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Vergiftung, Vergiften, Giftmischerei; galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung

Giftmischerei, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung; lüpperīe, st. F.: nhd. Giftmischerei, Zauberei

Giftmischerei, mnd. vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

giftmischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftmischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Giftmischerin -- Hand der Giftmischerin, ahd. gifthant 1, st. F. (i): nhd. »Gifthand«, Hand der Giftmischerin

Giftmischerin, mnd. giftgēværische*, giftgēversche, F.: nhd. Giftmischerin; giftkōkærische*, giftkōkersche, giftkakersche, F.: nhd. Giftmischerin

giftmischerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftmischerisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftmischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giftmord, mnd. vörgēven* (2), vorgēvent, N.: nhd. Vergiftung, Giftmord; vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörgiftinge*, vorgiftinge, F.: nhd. Vergiftung, Giftmord; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank

giftmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftmorden, substant., nhd.: nhd. ; L.: DW

Giftmörder, mnd. vörgēvære*, vorgēver, M.: nhd. »Vergifter«, Giftmörder; vörgiftigære*?, vorgiftigēre, vorgiftigēr, M.: nhd. Giftmischer, Giftmörder

giftmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giftnatter, mhd. eiternātære*, eiternāter, st. F.: nhd. »Eiternatter«, Giftnatter, Giftschlange

giftnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftpfännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftphiole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftphysiognomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Giftpilz, ahd. tobaswam* 1, st. M. (a?): nhd. Giftpilz, ein giftiger Schwamm

giftpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftpokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftqualität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftquell, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftreinigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftreizker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftrezept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giftrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftrochen, giftroche, giftroche(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gifts-, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giftsäcklein, mhd. giftseckelīn*, giftseclīn, st. N.: nhd. Giftsäcklein

giftsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftsäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsaugen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

giftsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschäumend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftschlammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Giftschlange, an. eit-r-ung-r, st. M. (a): nhd. Giftschlange

Giftschlange, mhd. eiternātære*, eiternāter, st. F.: nhd. »Eiternatter«, Giftnatter, Giftschlange; eiterslange, sw. M.: nhd. »Eiterschlange«, Giftschlange

-- eine Giftschlange: mhd. asp, sw. F.: nhd. eine Giftschlange; aspentier, st. N.: nhd. eine Giftschlange; aspis, F.: nhd. eine Giftschlange

Giftschlange, mhd. mortslange, sw. M.: nhd. »Mordschlange«, Mörder, Giftschlange

Giftschlange, mnd. adder (2), āder, F.: nhd. »Otter« (F.), Natter, Giftschlange

giftschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschlingbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschneide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschwären, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giftschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giftsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftskribler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftspeiend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsprühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

giftstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giftsterbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giftstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Giftstoff, mnd. vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe,

Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank
giftstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftsturmhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftsumach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gifttau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gifttier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gifttinktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gifttod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gifttötend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gifttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gifttragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Giftträger, mhd. gifttragære*, gifttrager, st. M.: nhd. »Giftträger«, Giftmischer
giftträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gifttrank, ahd. gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; lub* (1), Sb.?: nhd. Gifttrank, Gift, Zaubertrank, Zaubersaft
Gifttrank, mhd. poisūn, st. M.: nhd. Gifttrank, Zaubertrank, Liebestrank
Gifttrank, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm
Gifttrank, mnd. vörgēvenisse*, vorgēvenisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgifnisse*, vorgifnisse, vorgifnis, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; vörgiftnisse*, vorgiftnisse, F.: nhd. Vergebung, Sündenvergebung, Verzeihung, Absolution, Begnadigung, Vergiftung, Giftmischerei, Giftmord, Gift, Giftstoff, Gifttrank
gifttrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gifttraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftträufelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
giftträufend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gifttraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gifttreibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
gifttreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gifttriebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gifttropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gifttrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
giftverdacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
giftvermengt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
giftvermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftvertreibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
giftvertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftverwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftverwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giftwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giftwehrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giftweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giftwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
giftweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
giftwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giftwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giftwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giftwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwiderstehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
giftwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giftwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Giftwolf, mhd. eiterwolf, st. M.: nhd. Giftwolf, tollwütiger Wolf
Giftwort, mhd. giftwort, st. N.: nhd. »Giftwort«, tödlicher Spruch
giftwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giftwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Giftwurz, as. et-t-ar-wurt* 2, st. F. (i): nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz
Giftwurz, ahd. eitarwurz* 5, eittarwurz*, st. F. (i), sw. F. (n)?: nhd. »Giftwurz«, Wolfwurz, Wasserschierling; lubbiwurz* 2, st. F. (i): nhd. »Giftwurz«, Sturmhut
Giftwurz, mhd. eiterwurz, st. F.: nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz, Wolfwurz; eiterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Eiterwurz«, Giftwurz, Wolfwurz
giftwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftwüterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giftzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
giftziehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
giftzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftzubereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftzubereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftzüngelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
giftzungengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
giftzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
giftzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gifzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gig, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gig, nhd.: nhd. ; L.: DW
giga, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
gigaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gigachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gigag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gigant, ae. eot-en, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Gigant, Monster
Gigant, ahd. riso (1) 13, sw. M. (n): nhd. Riese (M.), Gigant
Gigant, mhd. gigant, gīgant, st. M.: nhd. »Gigant«, Riese (M.)
Gigant, mnd. gīgant*, M.: nhd. Gigant, Riese
Gigant, nhd., M.: nhd. Gigant, Riese, ungeheuerer Riese; L.: DW, Luther
gigantenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigantenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigantenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigantengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gigantengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gigantengrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gigantenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigantenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigantenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigantenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigantenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigantenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gigantesk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
giganteskenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigelgogel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gigerl, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gigerlhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gigerligi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gigerlkostüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
giggast, nhd.: nhd. ; L.: DW
gigilt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gigot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gigritanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gigsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gigue, nhd.: nhd. ; L.: DW
gilb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gilbblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
gilbde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gilbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gilben, ahd. falawēn* 2?, sw. V. (3): nhd. »fahl werden«, »gilben«, gelb werden, dämmern
gilben, mhd. gelwen, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb werden; gilwen, gelben, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb machen, gelb werden, gelb färben
gilben, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken
gilben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gilbenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
gilber, nhd.: nhd. ; L.: DW
gilberig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gilberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gilberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gilberschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gilbert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gilbert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gilbhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gilbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gilbich, gilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gilbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gilbigweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gilbkraut -- mit Gilbkraut einfärben, mnd. vörwouwen*, vorwouwen, vorwowen, sw. V.: nhd. mit Wau färben, mit gelber Farbe färben, mit Gilbkraut einfärben
gilbkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gilblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gilblichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gilblicht, gilblecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gilbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gilblingspaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gilbstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gilbstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gilbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gilbvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gilbwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gilbwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gildbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gilde -- Abhalten der Gilde, mnd. gilden (2), gildent, N.: nhd. Feiern (N.) der Gilde, Abhalten der Gilde
Gilde -- als Meister in die Gilde aufnehmen, mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden
Gilde -- Älterleute der Gilde, mnd. gildemēster, gildemeister, güldemeister, güldemēster, M.: nhd. »Gildemeister«, Gildevorsteher, Älterleute der Gilde, Innungsvorsteher
Gilde -- an einem Gelage der Gilde teilnehmen, mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?
Gilde -- Aufnahmegebühr in eine Gilde, mnd. genāmepenninc, M.: nhd. Aufnahmegebühr in eine Gilde
Gilde -- Aufsichtspflicht in einer Gilde, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts
Gilde -- Ausrichtung einer Gilde, mnd. gērde (3), F.: nhd. Ausrichtung einer Gilde, Ausrichtung eines Gildeschmauses, Anordnung eines Mahles
Gilde -- Beitrag zur Begräbniskasse der Gilde, mnd. grēfnisgelt, N.: nhd. Beitrag zur Begräbniskasse der Gilde
Gilde -- Bote der Gilde, mnd. gildebōde, M.: nhd. »Gildebote«, Bote der Gilde, Amtsbote; gildeknecht, M.: nhd. »Gildeknecht«, Gildenknecht, Bote der Gilde, Amtsbote

Gilde -- der Gilde gehöriger Leuchter, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

Gilde -- der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

Gilde -- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

Gilde -- der Gilde zustehendes Geld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Gilde -- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

Gilde -- durch eine Gilde festgesetzte Pfändung, mnd. gildepandinge, F.: nhd. durch eine Gilde festgesetzte Pfändung

Gilde -- Einstandsgeld in die Gilde, mnd. hansegelt, hensegelt, N.: nhd. »Hansegeld«, Einstandsgeld in die Gilde

Gilde -- Einstandszahlung an die Gilde leisten, mnd. hansen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten; hensen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten

Gilde -- Eintritt in die Gilde, mnd. intoch, M.: nhd. feierlicher Einzug, Eintritt in die Gilde, Eingezogenes, Zug einer Armbrust, Erweiterung in einem Text, Zusatz, Einschub, Einwendung, Einwurf

Gilde -- Gilde als Körperschaft, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Gilde -- Gilde betreffend, mnd. gildisch***, Adj.: nhd. Gilde..., Gilde betreffend

Gilde -- Gilde der Einzelhändler, mnd. krämæregilde*, krāmergilde, F.: nhd. »Kramergilde«, Gilde der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler

Gilde -- Gilde der Goldschmiede, mnd. goltsmēdeambacht*, goltsmēdeamt, N.: nhd. Goldschmiedeamt, Gilde der Goldschmiede

Gilde -- Gilde der Kleinkrämer, mnd. h· kæregilde*, h· kergilde, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer; h· kærinninge*, h· kerinninge, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer

Gilde -- Gilde der Korduanbereiter, mnd. kordewānæregilde*, kordewānergilder, F.: nhd. Gilde der Korduanbereiter

Gilde -- Große Gilde zu Reval, mnd. kindergilde, F.: nhd. Große Gilde zu Reval

Gilde -- Huhn als Abgabe an die Gilde, mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn

Gilde -- in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

Gilde -- in der Gilde schmausen, mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

Gilde -- in die Gilde aufnehmen, mnd. ? gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

Gilde -- in eine Gilde eintreten, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

Gilde -- Kassenverwalter einer Gilde, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

Gilde -- Mitglied der Gilde seiend, mnd. gildebrōderisch***, Adj.: nhd. Mitglied der Gilde seiend

Gilde -- Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde, mnd. gildeman, güldeman, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde

Gilde -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

Gilde -- nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler, mnd. vrīkrēmære*, vrīkrēmere, vrīkrēmer, M.: nhd. »freier Krämer«, nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler

Gilde -- pflichtige Zahlung an die Gilde, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildenrechtichēt*, gildenrechtichēt, gildenrechticheit, F.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderechtichhēt*, gilderechtichēt, gilderechticheit, F.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

Gilde -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Gilde -- Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Gilde -- Unterbeamter einer Gilde, mnd. kolvendrēgære*, kolvendrēger, M.: nhd. Kolbenträger, Diener, Unterbeamter einer Gilde

Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend

Gilde, germ. (*gildja?, germ.?, Sb.: nhd. Ertrag?, Mahl?, Wert?, Entgelt?, (Gilde))

Gilde, ae. ge-gild-scip-e, st. M. (i): nhd. Gilde, Bruderschaft; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; gild-scip-e, st. M. (i): nhd. Gilde, Bruderschaft

Gilde, afries. brōther-skip 9, st. F. (i), N.?: nhd. Bruderschaft, Gilde; jeld-e* 7, jold-e*, jold*, F.: nhd. Gilde; jeld-e-skip-i* 1, jold-skip-i*, st. F. (i)?, N.?: nhd. Gilde, Brüderschaft

Gilde, ahd. gelda* 23 und häufiger?, gilda*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Vereinigung, Gilde, Leistung; geldonium*? 3 und häufiger?, gildonia*, lat.-ahd.?, N., F.?: nhd. Vereinigung, Gilde

Gilde, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft
-- Mitgliedschaft in einer Gilde: mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Gilde, mhd. gaffel, mdd., F.: nhd. »Gaffel«, Gilde, Zunft

Gilde, mhd. gilde, Sb.: nhd. »Gilde«

Gilde, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft
-- aus der Gilde stoßen: mnd. entgilden, engilden, sw. V.: nhd. aus der Gilde stoßen
-- Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden: mnd. elendengilde, F., N.: nhd. Gilde für die Elenden zur Unterstützung der Fremden

-- Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind: mnd. brūwæregilde*, brūwergilde, brūwergülde, F.: nhd. »Brauergilde«, Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

-- Kind eines Mitglieds der Gilde: mnd. ādelkint, N.: nhd. Kind von freier Geburt, Kind eines Mitglieds der Gilde

-- Mitbruder einer Gilde: mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

-- Mitglied einer Gilde seiend: mnd. ? begildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Mitglied einer Gilde seiend?

-- Sprecher der großen Gilde: mnd. dokman, M.: nhd. Sprecher der Bürgerschaft, Sprecher der großen Gilde

Gilde, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildeschop, gelschop, geltschap, geschup, giltschop, geldeschop, F.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, Brüderschaft, Gildeanteil, Gildemitgliedschaft, Gildeberechtigung; gildestōve, giltstōve, gilstōve, gildestave, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlung, Genossenschaftshaus, Gilde, Gildevorsteher; gildestōven, gildestāven, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlungsraum, Genossenschaftshaus, Gildeversammlung, Gilde, Gildevorsteher; hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Gilde, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

-- Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde: mnd. pingestenschaffære*, pingestenschaffer*, pingstenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

-- Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten einer Gilde: mnd. pingestenschaffærīe*, pingestenschafferīe*, pingstenschafferīe, F.: nhd. Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten einer Gilde

-- Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- einer Gilde beitreten: mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen

-- festliche Zusammenkunft der Gilde: mnd. lachdrinken* (2), lachdrinkent, N.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lachdrunk, M.: nhd. Getränk bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde; lāgedrank, M.: nhd. Trinken bei Versammlungstag, festliche Zusammenkunft der Gilde

-- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof: mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

-- Gilde der Kürschner: mnd. pelsæregilde*, pelsergilde, F.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Gilde der Kürschner

-- Gilde der Lohgerber: mnd. lōambacht*, lōampt, lohampt, loamt, N.: nhd. Gilde der Lohgerber, Lohgerberamt

-- Gilde der Pergamentmacher: mnd. pergamenæregilde*, permentergilde, permenter gilde, F.: nhd. Gilde der Pergamentmacher

-- Gilde der Riemenmacher: mnd. leddersnīdæregilde*, lēdersnīdergilde, lēdersnīdergille, F.: nhd. Gilde der Riemenmacher

-- Mitbruder in der Gilde: mnd. mēdegildebrōder, M.: nhd. Mitbruder in der Gilde

-- Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt: mnd. pantbrōder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

-- regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit: mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

-- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester: mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester: mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

-- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester: mnd. · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde: mnd. pingestelach, pingstlach, pynxtlach, pintelach, pingstelach, N.: nhd. nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde; pingestenlach*, pinstenlach, N.: nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde

Gilde, mnd. samfunt, Sb.: nhd. Gesellschaft, Brüderschaft, Gilde

-- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet: mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

-- den Schaffner einer Gilde betreffend: mnd. scheffærisch***, Adj.: nhd. den Schaffner einer Gilde betreffend

-- Gilde der Sämischgerber: mnd. sēmischgērærehantwerk*, sēmischgērerhantwerk, N.: nhd. »Sämischgerberhandwerk«, Gilde der Sämischgerber

-- Gilde der Schuhmacher: mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

-- Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt: mnd. spendepenningenlēsære*, spendepenningenlēser, spentpenningenlēser, M.: nhd. Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt

-- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet: mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

-- im Sommer stattfindende Festlichkeit einer Gilde: mnd. sōmergilde, sǒmmergilde, F.: nhd. im Sommer stattfindende Festlichkeit einer Gilde

-- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste: mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

-- Schaffner einer Gilde: mnd. scheffære***, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

-- Schenk der Gilde: mnd. schenkære*, schenker, M.: nhd. Schenker, Geber, Schenk der Gilde

-- Versammlungsort der Gilde: mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

-- Vollversammlung einer Gilde: mnd. stēven (4), stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung; stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung

-- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung: mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

gilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gilde, nhd., F.: nhd. Gilde, Zunft, Genossenschaft; L.: DW, Luther

gilde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilde-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gilde..., mnd. gildisch***, Adj.: nhd. Gilde..., Gilde betreffend

gilde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeabgabe -- städtische Gildeabgabe, mnd. h· vetpenninc, M.: nhd. Kopfsteuer (F.) als Zollabgabe, städtische Gildeabgabe

Gildeacker, mnd. gildeacker, M.: nhd. Gildeacker, der Gilde gehöriges Ackerland dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

gildeacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildealtermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeältesten -- Schmuck der Gildeältesten, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Gildeamt -- Almosenpfleger als Gildeamt, mnd. spendehēre, spendehēr, M.: nhd. »Spendeherr«, Almosenpfleger als Gildeamt

gildeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeanteil, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildeschop, gelschop, geltschap, geschup, giltschop, geldeschop, F.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, Brüderschaft, Gildeanteil, Gildemitgliedschaft, Gildeberechtigung

gildeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildeartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildebank, mnd. gildebank, F.: nhd. »Gildebank«

gildebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildebaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildebede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildebeitrag, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Gildeberechtigung, mnd. gildeschop, gelschop, geltschap, geschup, giltschop, geldeschop, F.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, Brüderschaft, Gildeanteil, Gildemitgliedschaft, Gildeberechtigung

Gildebier, mnd. gildebēr, güldebir, N.: nhd. »Gildebier«, Gildeschmaus, Gildefest, das von den Gildebrüdern beim Gildeschmaus gestiftete Bier (Bedeutung örtlich beschränkt), das vom neu gewählten Rat von den Gilden gestiftete Bier (Bedeutung örtlich beschränkt [Göttingen])

Gildebier, mnd. lāgebēr, N.: nhd. Gildebier

gildebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildebier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildebierholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildebote, mnd. gildebōde, M.: nhd. »Gildebote«, Bote der Gilde, Amtsbote

gildebote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildebrief, mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden

Gildebrief, mnd. kumpānīebrēf, kumpenyebrēf, M.: nhd. »Kompaniebrief«, Gildebrief, Zunfturkunde, Zunftordung

Gildebrief, mnd. lādebrēf, ladebrēf, M.: nhd. Ladebrief, schriftliche Vorladung, Aufforderungsschreiben, Gildebrief

gildebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildebrüder -- Verpflichtung die Gildebrüder zusammenzurufen, mnd. vörbōdingedēnst*, vorbōdingedēnst, M.: nhd. Verpflichtung die Gildebrüder zusammenzurufen

Gildebruder -- vollberechtigter Gildebruder, mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lachbrōder, lăchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gildebruder, an. gild-i (2), *ga-gild-an, sw. M. (n): nhd. Gildebruder

Gildebruder, ae. gild-a, sw. M. (n): nhd. Gildebruder

Gildebruder, afries. jeld-e-brōther 1, M. (kons.): nhd. Gildebruder

Gildebruder, mnd. bōle (2), bule, M.: nhd. Buhle, Geliebter, Buhlerin, Bruder, Verwandter, Verschwägerter, Amtsbruder, Gewerkbruder, Gildebruder, Geschwister

Gildebruder, mnd. gildebōle, gildebůle, güldebůle, M.: nhd. Gildebruder; gildebrōder, geldebrōder, geltbrōder, güldebrůder, M.: nhd. Gildebruder, Gildemitglied; hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis; kumpānīebrōder, cumpanygebrōder, M.: nhd. »Kompaniebruder«, Mitglied einer Genossenschaft, Gildebruder, Zunftbruder

Gildebruder, mnd. mēdeambachtbrōder*, mēdeamtbrōder, mitamtbrōder, M.: nhd. Zunftgenosse, Gildebruder; mēdeambachtman*, mēdeamtman, M.: nhd. Zunftgenosse, Gildebruder; mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

Gildebruder, mnd. sechebrōder, M.: nhd. »Zechbruder«, Zunftbruder, Gildebruder

-- Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt: mnd. sch· rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

-- Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht: mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

-- Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt: mnd. spendepenningenlēsære*, spendepenningenlēser, spentpenningenlēser, M.: nhd. Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt

gildebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildebrudersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildebuch -- Gildebuch das zu Fastnacht vorgelegt wird, mnd. vastelāvendesbōk, N.: nhd. Gildebuch das zu Fastnacht vorgelegt wird

Gildebuch, mnd. gildebōk, N.: nhd. Gildebuch, Statutenbuch, Rechnungsbuch

gildebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildebüchse, mnd. gildbüsse, F.: nhd. Gildebüchse, Gildekasse

gildebuhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildedekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildedeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildedeputierter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildedruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildeeinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeeintrittsgeld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

gildefaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildefähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gildefeierlichkeit -- auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

Gildefest, mnd. gildebēr, güldebir, N.: nhd. »Gildebier«, Gildeschmaus, Gildefest, das von den Gildebrüdern beim Gildeschmaus gestiftete Bier (Bedeutung örtlich beschränkt), das vom neu gewählten Rat von den Gilden gestiftete Bier (Bedeutung örtlich beschränkt [Göttingen]); hāgen (5), M.: nhd. Hachen, Hägerfest, Gildemahlzeit, Gildefest

-- Schaffende bei einem Gildefest: mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

-- Schaffer bei einem Gildefest: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

Gildefeste -- zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend, mnd. pingestegildisch*, pingstgildisch, Adj.: nhd. »pfingstfeiertäglich«, zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend

Gildefesten -- Frau die bei Gildefesten aufwartet, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

Gildefestlichkeit -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, mnd. vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Gildefestlichkeit, mnd. nālach, nāchlach*, nalach, N.: nhd. Nachgelage, Nachfeier, Gildefestlichkeit

Gildefestlichkeit, mnd. samtkōme, samkōme, samptkōme, M.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hansetagung, Tagfahrt, Gildefestlichkeit; schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit; schenkærīe*, schenkærīge, schenkerīge, schenkerge, schenkerie, F.: nhd. Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, Gildefestlichkeit

-- Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit: mnd. schenkærīe*, schenkærīge, schenkerīge, schenkerge, schenkerie, F.: nhd. Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, Gildefestlichkeit

-- Bierprobe als Gildefestlichkeit: mnd. smeckebēr, N.: nhd. Bierprobe als Gildefestlichkeit; smeckelbēr, N.: nhd. Bierprobe als Gildefestlichkeit

-- Schinkengelage als Gildefestlichkeit: mnd. schinkenlach, N.: nhd. »Schinkenlage«, Schinkengelage als Gildefestlichkeit

Gildefestlichkeiten -- Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Gildefests -- Zeichen des Gildefests, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Gildefestsetzung -- Zahlung nach Gildefestsetzung, mnd. gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde

gildefischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildefischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildefreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildefremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gildefriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeführung -- Vertreter der Gesellen in der Gildeführung, mnd. mēstergeselle*, meystergeselle, M.: nhd. »Meistergeselle«, Altgeselle, Vertreter der Gesellen in der Gildeführung

Gildegarten, mnd. ? gildegārde, M.: nhd. »Gildegarten«?

gildegeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildegelage -- für das Gildegelage bestimmte Kanne, mnd. lachkanne, F.: nhd. Festmahlkanne, für das Gildegelage bestimmte Kanne

Gildegelage, mnd. bērschot, N.: nhd. Strafgeld, Strafe die in Bier vertrunken wird, Gildegelage; drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage

Gildegelage, mnd. gildelach, N.: nhd. Vereinigung, Brüderschaft, Gildegelage

Gildegelage, mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

-- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

gildegelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildegeld, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

gildegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildegenosse, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; hansegenōte, M.: nhd. Hansegenosse, Gildegenosse; hansenōt, M.: nhd. Hansegenosse, Gildegenosse; hansenōte, M.: nhd. Hansegenosse, Gildegenosse

gildegenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildegenossin, mnd. gildesüster, F.: nhd. Gildeschwester, Gildegenossin

gildegerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildegerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildegerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildegeschworener -- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft, mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft; swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

Gildegeschworener, mnd. gildeswōren, gildeswāren, M.: nhd. Gildegeschworener, Gildevorsteher

gildegeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildegesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildegesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildegewinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeglas, mnd. gildeglās*, gildeglas, N.: nhd. Gildeglas, Umtrunksbecher, Gelagsbecher

gildeglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildeglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Gildehalle, mnd. gildehalle, gilthalle, F.: nhd. Gildehalle, Stalhof in London; hansehūs*, hanshūs, N.: nhd. Gildehalle

gildehalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildehalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildehauptmann, mnd. gildeh· vetman, M.: nhd. »Gildehauptmann«, Gildevorsteher

gildehauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildehaus -- Gildehaus der Lohgerber, mnd. ledderhūs (1), lēderhūs, N.: nhd. »Lederhaus«, Gildehaus der Lohgerber; lōhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Verkaufsstelle für Lohgerber, Gildehaus der Lohgerber

Gildehaus -- Gildehaus der Tuchhändler, mnd. ? wanthof, mnd.?, N.: nhd. »Gewandhof«, Gildehaus der Tuchhändler?

Gildehaus, mnd. gildehūs, N.: nhd. Gildehaus, Amtshaus; gīr (5), mnd.?, Sb.: nhd. Gildehaus, Gesellschaftshaus wo getanzt und geschwärmt wird

-- Gildehaus der Einzelhändler: mnd. krāmærehūs*, krāmerhūs, N.: nhd. »Kramerhaus«, Gildehaus der Einzelhändler, Papiertüte (scherzhaft)

-- Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde: mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

-- Gildehaus der Knochenhauer: mnd. knōkenhūs, N.: nhd. »Knochenhaus«, Gildehaus der Knochenhauer

-- Gildehaus der Krämer: mnd. krēmærehūs*, krēmerhūs, kremerhūs, N.: nhd. »Krämerhaus«, Gildehaus der Krämer

Gildehaus, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; schōhalle, F.: nhd. »Schuhhalle«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher; schōhof, M.: nhd. »Schuhhof«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher; schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

-- Gildehaus der Lohgerber: mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution -- Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London: mnd. stālehof, stalehof, M.: nhd. »Stallhof«, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London; stālhof, staelhof, stahlhof, M.: nhd. Stalhof, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London

gildehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildehauses -- zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß, mnd. gildepot, M.: nhd. »Gildepott«, zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß

gildehebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildehure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildekammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildekasse, mnd. gildbüsse, F.: nhd. Gildebüchse, Gildekasse

gildekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildekerze, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

gildekerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildekerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildekind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeknecht, mnd. gildeknecht, M.: nhd. »Gildeknecht«, Gildenknecht, Bote der Gilde, Amtsbote

Gildeknecht, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

gildeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildeknecht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeknecht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildekoch -- beamteter Gildekoch, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

gildekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildekost -- offizielle Gildekost, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

gildekost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildekuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildelade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildelager -- Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt, mnd. sch· rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

gildeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildelast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildelicht -- Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

gildelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildelicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildemaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildemagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildemahl -- Berechtigter am Gildemahl, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

Gildemahl -- Teilnehmer am Gildemahl, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

Gildemahlzeit, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; hāgen (5), M.: nhd. Hachen, Hägerfest, Gildemahlzeit, Gildefest

gildemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gildemeister -- Gildemeister der Einzelhandelsgilde, mnd. krāmæremēster*, krāmæremēister*, krāmæremeister*, krāmermēster, krāmermeister, M.: nhd. Gildemeister der Einzelhandelsgilde

Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

Gildemeister, mnd. gildemēster, gildemeister, güldemeister, güldemēster, M.: nhd. »Gildemeister«, Gildevorsteher, Älterleute der Gilde, Innungsvorsteher

Gildemeister, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; inningemēster, inningemester, inningemeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister; inningesmēster, inningesmeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister

Gildemeister, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

Gildemeister, mnd. sechemēster, sechemeister, M.: nhd. »Zechmeister«, Zunftmeister, Gildemeister
-- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft: mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft; swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

gildemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildemeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gildemeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildemensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildemitglied -- älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt, mnd. lichtvāder, lechtvāder, M.: nhd. »Lichtvater«, älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt

Gildemitglied, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildebrōder, geldebrōder, geltbrōder, güldebrůder, M.: nhd. Gildebruder, Gildemitglied
-- jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden: mnd. int· gen, intugen, sw. V.: nhd. einzeugen, jemands Fähigkeit bezeugen Gildemitglied zu werden, vor Gericht Zeugnis ablegen, bezeugen

Gildemitglied, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

Gildemitglieds -- Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Gildemitglieds -- Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds, mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

Gildemitgliedschaft, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildeschop, gelschop, geltschap, geschup, giltschop, geldeschop, F.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, Brüderschaft, Gildeanteil, Gildemitgliedschaft, Gildeberechtigung
-- der Gildemitgliedschaft würdig: mnd. gildewērt, Adj.: nhd. der Gildemitgliedschaft würdig

Gilden -- Gültbrief der Gilden, mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden; gildenbrēf, M.: nhd. Gildenprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden

Gilden -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Gilden -- Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

gilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildenaltar, gilde(n)altar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenartikel, gilde(n)artikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenbeitrag, mnd. gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Gildenbuße, afries. jeld-e-fre-th-o* 1, jold-fre-th-o*, st. M. (u): nhd. Gildenbuße

gildeneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildeneinrichtung, gilde(n)einrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildeneintrittsgeld, mnd. gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Gildenfest -- Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Gildenfest -- Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Gildenfestlichkeit -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Gildenfestsetzung -- Zahlung nach Gildenfestsetzung, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde

Gildengeld, mnd. gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Gildengericht, gilde(n)gericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenkamp, gilde(n)kamp, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenkasse, gilde(n)kasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gildenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildenkerze, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

Gildenkind, mnd. gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

Gildenknecht, mnd. gildeknecht, M.: nhd. »Gildeknecht«, Gildenknecht, Bote der Gilde, Amtsbote

Gildenlicht -- Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

Gildenmitgliedschaft -- der Gildenmitgliedschaft würdig, mnd. gildenwērt, Adj.: nhd. der Gildenmitgliedschaft würdig

Gildennatur, gilde(n)natur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenobermeister, mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

Gildenplatz, gilde(n)platz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenprivileg, mnd. gildenbrēf, M.: nhd. Gildenprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden

Gildenrecht, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildenrechtichhēt*, gildenrechtichēt, gildenrechticheit, F.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

Gildenreglement, gilde(n)reglement, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenschmaus, mnd. drinkeldach, M.: nhd. Gelagetag, Gildenschmaus
-- Gildenschmaus halten: mnd. drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen

Gildensiegel, gilde(n)siegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildensprecher (M. Pl.), mnd. dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Gildensprecher, mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

Gildenstatut, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildenrechtichhēt*, gildenrechtichēt, gildenrechticheit, F.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

Gildenstatut, gilde(n)statut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildentheorie, gilde(n)theorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenurkunde, gilde(n)urkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gildenversammlung, gilde(n)versammlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gildenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildenvorsteher, mnd. gildenrichtære*, gildenrichter, M.: nhd. Gildenvorsteher

Gildenzugehörige -- weibliche Gildenzugehörige, mnd. gildebrōderische*, gildebrōdersche, F.: nhd. Gildeschwester, weibliche Gildenzugehörige

Gildenzusammenkunft, gilde(n)zusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gildenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildeordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildepfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildepokal, mnd. hansebēker, M.: nhd. »Hansebecher«, Gildepokal, Willkomm; hensebēker, M.: nhd. »Hansebecher«, Gildepokal, Willkomm; hensestop, M.: nhd. Gildepokal

Gildepokals -- Name des Gildepokals, mnd. hense (2), M.: nhd. Name des Gildepokals, Name des Willkommens (so in der Schiffergesellschaft in Stade)

Gildepott, mnd. gildepot, M.: nhd. »Gildepott«, zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß

Gildeprivileg, mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden; gildestōvenprivilēgie*, gilststāvenprivilēgie*, N.: nhd. »Gildestubenprivileg«, Gildeprivileg
-- ein grundlegendes Gildeprivileg: mnd. h· vetschrāge, M.: nhd. ein grundlegendes Gildeprivileg

gildeprivileg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gildeprivilegien, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

gilderat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilderat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gilderecht, mnd. gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderechtichhēt*, gilderechtichēt, gilderechticheit, F.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

gilderecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gilderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilderechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilderichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilderichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilderoggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gilderolle -- Gilderolle der Einzelhandelsgilde, mnd. krāmererulle*, krāmerrulle, F.: nhd. »Kramerrolle«, Gilderolle der Einzelhandelsgilde

Gilderolle, mnd. vörnötelinge*, vornötelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle

gilderolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilderolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Gildesatzung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Gildesatzungen -- obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden; gildenbrēf, M.: nhd. Gildenprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden

gildeschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildeschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeschmaus, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus
-- Gildeschmaus der Träger: mnd. drēgærelach*, drēgerlach, N.: nhd. Gildeschmaus der Träger

Gildeschmaus, mnd. geselschoppesh· ge, F.: nhd. gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, Gildeschmaus, Amtskost; gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; gildebēr, güldebir, N.: nhd. »Gildebier«, Gildeschmaus, Gildefest, das von den Gildebrüdern beim Gildeschmaus gestiftete Bier (Bedeutung örtlich beschränkt), das vom neu gewählten Rat von den Gilden gestiftete Bier (Bedeutung örtlich beschränkt [Göttingen]); gildeschop, gelschop, geltschap, geschup, giltschop, geldeschop, F.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, Brüderschaft, Gildeanteil, Gildemitgliedschaft, Gildeberechtigung

Gildeschmaus, mnd. schenkærätie*, schenkerätie, F.: nhd. Schenkabend, Gildeschmaus; smeckekost, F.: nhd. Gildeschmaus; smeckelkost, smöckelkost, F.: nhd. Gildeschmaus

gildeschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gildeschmauses -- Ausrichtung eines Gildeschmauses, mnd. gērde (3), F.: nhd. Ausrichtung einer Gilde, Ausrichtung eines Gildeschmauses, Anordnung eines Mahles

Gildeschmauses -- Zeit des jährlichen Gildeschmauses, mnd. ētentīt, F.: nhd. Essenszeit, Mahlzeit, Zeit des jährlichen Gildeschmauses

Gildeschra, mnd. gildeschrā, F.: nhd. Gildeschra, Gildestatut

gildeschra, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeschwester, afries. jeld-e-swe-s-t-er 1, F. (kons.): nhd. Gildeschwester

Gildeschwester, mnd. gildebrōderische*, gildebrōdersche, F.: nhd. Gildeschwester, weibliche Gildenzugehörige; gildesüster, F.: nhd. Gildeschwester, Gildegenossin; kumpenische, kumpenesche, kumpensche, kumpesche, F.: nhd. Genossin, Gefährtin, Begleiterin, Ehefrau, Gespielin, Angehörige einer Genossenschaft, Gildeschwester

gildeschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildeschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildestab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildestatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildestatut, mnd. gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderechtichhēt*, gilderechtichēt, gilderechticheit, F.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildeschrā, F.: nhd. Gildeschra, Gildestatut

Gildestrafe, mnd. vörwedde*, vorwedde, F., N.: nhd. Gildestrafe

Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stöven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Gildestube, mnd. gildestōve, giltstōve, gilstōve, gildestave, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlung, Genossenschaftshaus, Gilde, Gildevorsteher; gildestōven, gildestāven, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlungsraum, Genossenschaftshaus, Gildeversammlung, Gilde, Gildevorsteher

gildestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildestubenaeltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildestubengebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildestubenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildestubenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildestubenprivileg, mnd. gildestōvenprivilēgie*, gilststāvenprivilēgie*, N.: nhd. »Gildestubenprivileg«, Gildeprivileg

gildestuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gildetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gildevermögen -- gemeinsames Gildevermögen, mnd. ? v· rgōt, voergut, N.: nhd. gemeinsames Gildevermögen?

Gildevermögen, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Gildeversammlung -- Termin zur Abhaltung der Gildeversammlung, mnd. stēventīt, F.: nhd. Termin zur Abhaltung der Gildeversammlung

Gildeversammlung -- von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung, mnd. stēvenepenninc*, M.: nhd. von den Angehörigen der Gilde zu zahlender Betrag für die Ausrichtung der Gildeversammlung

Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stöven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Gildeversammlung, mnd. gildestēvinge, F.: nhd. Gildeversammlung; gildestōve, giltstōve, gilstōve, gildestave, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlung, Genossenschaftshaus, Gilde, Gildevorsteher; gildestōven, gildestāven, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlungsraum, Genossenschaftshaus, Gildeversammlung, Gilde, Gildevorsteher
-- festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen: mnd. gildestēven***, sw. V.: nhd. festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen, Gildeversammlung anberaumen
-- Gildeversammlung anberaumen: mnd. gildestēven***, sw. V.: nhd. festen Tag für die Gildeversammlung bestimmen, Gildeversammlung anberaumen

gildeversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeversammlungsraum, mnd. gildestōven, gildestāven, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlungsraum, Genossenschaftshaus, Gildeversammlung, Gilde, Gildevorsteher

gildeverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), mnd. v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter

Gildevorsteher, mnd. gildeh· vetman, M.: nhd. »Gildehauptmann«, Gildevorsteher; gildemēster, gildemeister, güldemeister, güldemēster, M.: nhd. »Gildemeister«, Gildevorsteher, Älterleute der Gilde, Innungsvorsteher; gildeōlderman, M.: nhd. Gildevorsteher; gilderichtære*, gilderichter, M.: nhd. Gildevorsteher; gildestōve, giltstōve, gilstōve, gildestave, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlung, Genossenschaftshaus, Gilde, Gildevorsteher; gildestōven, gildestāven, M.: nhd. Gildestube, Gildeversammlungsraum, Genossenschaftshaus, Gildeversammlung, Gilde, Gildevorsteher; gildeswōren, gildeswāren, M.: nhd. Gildegeschworener, Gildevorsteher; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Gildevorsteher, gildenvorsteher, gilde(n)vorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gildevorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildewahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildewert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gildewiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildeworter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildeworthalter -- Gildeworthalter mit zwei Beiständern, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

gildewürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gildezeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gildezehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gildezehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildezugehörigkeit -- Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

gildezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gildezwangs -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

gildig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gildisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gildung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gilead, anfrk. Galaad 1, Sb.=PN: nhd. Gilead

gilet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gilf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilferz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gilfing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilfitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilfzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gilge -- Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge, mnd. Normedīe, Normedyge, N., F.: nhd. Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge

Gilge, mhd. gilge, gilje, sw. F., M.: nhd. »Gilge«, Lilie, Schwertlilie

gilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilgecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gilgen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilgenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gilgenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilgenconfort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilgengart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilgenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gilgensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilgenschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilgenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilgenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gilgenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilgenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilgenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gille, nhd.: nhd. ; L.: DW

gillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gillenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gillnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gillwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilnitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giloch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gilpern, mnd. gilveren, gilferen, sw. V.: nhd. gelfern, gilpern, laut schreien, heulen, winseln

gilpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gilster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gilstrio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gilt -- Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

gilt -- Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

gilt -- Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt, mnd. juncbrūwære*, juncbrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt

gilt -- Gebiet auf dem Königsrecht gilt, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

gilt -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

gilt -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

gilt -- Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

gilt -- Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

giltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gilte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gilte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gilten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

giltstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gimel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gimgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gimmelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gimpe (Zierfaden bei dem Baumwollgarn mit Seide oder Metallfäden eng umwickelt wird), mnd. gimpenkante, F.: nhd. Gimpe (Zierfaden bei dem Baumwollgarn mit Seide oder Metallfäden eng umwickelt wird)

Gimpe, mnd. gimpe***, F.: nhd. Gimpe

gimpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gimpel, ahd. lohfinko* 1, lohfinco, sw. M. (n): nhd. Gimpel

Gimpel, mhd. gümpel, st. M.: nhd. Gimpel, Penis

Gimpel, mnd. blōtvinke, M.: nhd. Gimpel, Dompfaff; dōmhēre, M.: nhd. Domherr, Kanonikus, Dompfaff, Gimpel

gimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimpelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimpelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimpelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gimpelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimpelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimpelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gimpelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gimpelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gimpelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimpelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gimpelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gimpeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gimpelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gimpelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gimpelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gimpenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimpenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gimplen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gimpler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gimsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ginaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gine, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ging, germ. *eiiat, V. (3. Pers. Sg. Prät.): nhd. ging, fuhr

ging, got. idd-j-a?, , suppletives Prät. zu gaggan, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 87, 227, Krause, Handbuch des Gotischen 90,1, 207,2, 215, 251, 257): nhd. ging

ging, ae. éo-d-e, sw. V. (3. Pers. Sg. Prät. Akt.): nhd. ging

ging, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ginge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gingel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ginghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ginnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ginnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ginnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ginnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ginnmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ginseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ginseng, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ginstblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ginster (eine Heideblume), mnd. hēideblōme, F.: nhd. Ginster (eine Heideblume)

Ginster, ae. bes-m-a, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute, Ginster; brōm, st. M. (a): nhd. Ginster; ceacg-a, sw. M. (n): nhd. Ginster; gor-s, gor-s-t, st. M. (a?): nhd. Ginster, Wacholder

Ginster, as. *brām?, Sb.: nhd. Ginster

Ginster, ahd. brimma 10, pfrimma, phrimma, sw. F. (n): nhd. Ginster, Pfriemenkraut, Besenheide, Heidekraut; genesta* 3?, Sb.: nhd. Ginster; genester 2, st. M. (a?, i?): nhd. Ginster, Besenginster

Ginster, mhd. brimme (1), st. F.: nhd. Heide (F.) (2), Ginster

Ginster, mhd. pfriem*, phriem, st. M.: nhd. Pfriem, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster;

pfrieme, prieme, phrieme, sw. M.: nhd. Pfriem, Pflock, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster

Ginster, mnd. brām (1), Sb.: nhd. Bram?, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmber, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brāmel, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brēm, Sb.: nhd. Brahm, Brombeerstrauch, Dornstrauch, Ginster; brēme, brumme, M.: nhd. Dornstrauch, Ginster

Ginster, mnd. ginst, Sb.: nhd. Ginster

ginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginsterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ginsterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ginsterblatt, as. brām-lô-f* 1, st. N. (a?): nhd. Ginsterblatt

ginsterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ginsterbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginsterfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ginstergebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ginstergelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ginstergestrüpp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ginsterkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ginsterlode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ginsteröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ginsterschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ginsterstrauch (ein Heidenbusch), mnd. hēidebusch, M.: nhd. Ginsterstrauch (ein Heidenbusch)

ginsterstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginsterzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginststaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ginststock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ginstwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gintel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gipfel -- runder Gipfel, an. ko-l-l-r, st. M. (a): nhd. runder Gipfel, Kopf, Schädel; kū-f-r, st. M. (a): nhd. runder Gipfel

Gipfel, idg. *k̂er- (1), *k̂erə-, *k̂rā-, *k̂erei-, *k̂ereu-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *k̂eren-, *k̂ern-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *k̂r̥̄sen-, *k̂r̥̄sn-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel

Gipfel, germ. *bursti-, *burstiz, st. F. (i): nhd. Borste, Spitze, Gipfel; *burstō, st. F. (ō): nhd. Borste, Spitze, Gipfel; *fersti-, *ferstiz, *firsti-, *firstiz, st. M. (i): nhd. Gipfel, First; *hnella-, *hnellaz, *hnulla-, *hnullaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel; *kulla-, *kullaz, st. M. (a): nhd. Gipfel, Kopf

Gipfel, ae. cnæ-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Fibel (F.) (2), Spange, Knopf; cno-l-l, st. M. (a): nhd. Hügel, Anhöhe, Gipfel; co-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Becher; fiergen-héaf-od, fyrgen-héaf-od, firgen-héaf-od, st. N. (a): nhd. Bergkopf, Bergspitze, Gipfel; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; hrōf, st. M. (a): nhd. Dach, Decke, Spitze, Gipfel, Himmel; top-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Quaste, Zipfel, Kreisel

Gipfel, as. hê-r-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Hehrtum«, Herrschaft, Herrscherwürde, Höhe, Gipfel

Gipfel, ahd. bor* (1), 7, st. N. (a): nhd. Höhe, Gipfel, Spitze; first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm; gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale; gibilla 18, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Schädel, Haupt, Kopf, Vorderseite, Stirnseite; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; hōhida* 3, st. F. (ō): nhd. Höhe, Gipfel; kapf* 3, kaph*, st. M. (a?, i?): nhd. Höhe, Anhöhe, Gipfel; nak 11, nac, st. M. (a): nhd. Gipfel, Scheitel, Haupt, Nacken, Hinterkopf; nel 2, hnel, st. M. (a?): nhd. Gipfel, Spitze, Schädeldeckel, Scheitel; nella* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gipfel, Spitze, Scheitel; nuila 2, nuilla, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gipfel, Scheitel; nulla* 2, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Scheitel, Kopf; obanahtigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Wipfel, Höhe; obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe; obanentigī* 20, obanontigī, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Ende, das obere Ende, Höhe, Oberfläche; skeitila 26, sceitila, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Scheitel, Gipfel, Anhöhe; spizza (1) 23, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel, Dorn, Pfahlwerk, Gipfel, Anhöhe

-- Gipfel des Himmels: ahd. himilgibil* 4, st. M. (a): nhd. »Himmelsgiebel«, Gipfel des Himmels, Himmelspol

Gipfel, mhd. astach, st. N.: nhd. Gipfel, Geäst; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Gipfel, mhd. gupf, st. M.: nhd. Spitze, Gipfel; gupfe (1), sw. M.: nhd. Spitze, Gipfel; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; kuppe (1), mmd., sw. F.: nhd. »Kuppe«, Spitze, Gipfel

-- Gipfel der Macht: mhd. hœheste, hœhste, st. N., st. F.: nhd. höchster Punkt einer Gegend, Anhöhe, Gipfel der Macht

Gipfel, mhd. obenende (2), st. F.: nhd. Spitze, Gipfel, Scheitel; oberdach, st. N.: nhd. »Oberdach«, Obdach, Krone, Krönung, Gipfel; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

-- Gipfel eines Baumes: mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

Gipfel, mhd. schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

Gipfel, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung

Gipfel, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

Gipfel, mnd. stēlichēt, steilicheit, F.: nhd. »Steilheit«, Höhe, Gipfel

-- Gipfel eines Berges: mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

gipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gipfel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

gipfelan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gipfelast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipfeldürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipfelhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipfelhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gipfelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelsteil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipfelstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfeltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfeltüpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipfelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipfelwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipfelzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipfelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipparsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gips -- aus Gips gebrannter Kalk, mnd. spārkalk, spārekalk, sparkalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk; spērkalk, spērekalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk

Gips -- aus Gips, ahd. gipsīn* 2, Adj.: nhd. Gips..., aus Gips

Gips -- Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, mnd. r˙ seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

Gips -- Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips, mnd. r˙ se (1), r˙ se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips

Gips, ae. spær (1), Sb.: nhd. Gips, Kalk; spær-stā-n, st. M. (a): nhd. Gips, Kalk

Gips, ahd. gips 4, st. M. (a?, i?): nhd. Gips; sparkalk* 3, sparkalc, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Sparkalk, Gips; spāt 5, spat, st. M. (a?, i?): nhd. Spat (M.) (1), Alaun, Gips

Gips, mhd. gips, st. M.: nhd. Gips

Gips, mhd. sparkalc, st. M.: nhd. Gips; spartele 1, Sb.: nhd. Gips

Gips, mnd. gips, M.: nhd. Gips

gips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gips..., ahd. gipsīn* 2, Adj.: nhd. Gips..., aus Gips

gipsabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsabgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipsarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsbüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipsdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gipsenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gipser, mhd. gipsære 1, st. M.: nhd. Gipser

Gipser, mnd. gipsgētære*, gipsgēter, gippisgēter, M.: nhd. Gipsgießer, Gipser

gipser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gipsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gipsfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gipsgießer, mnd. gipsgētære*, gipsgēter, gippisgēter, M.: nhd. Gipsgießer, Gipser

Gipsgießermeister, mnd. gipsmēster, gipsmeister, gippismēster, M.: nhd. Gipsgießermeister

gipsgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gipshaus (in Braunschweig), mnd. gipshūs, gippishūs, N.: nhd. »Gipshaus« (in Braunschweig)

gipsiert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gipsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipskalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipsmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsmarmorn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gipsmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipsmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gipsmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipsofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipssinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gipsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gipswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gique, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gique, nhd.: nhd. ; L.: DW

Giraffe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. slūraffe, slūrāpe, M.: nhd. Schlaraffe, Faulenzer, Arbeitsscheuer, Faulheitsnarr, Giraffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Giraffe, mhd. ? schraffe, sw. M.: nhd. »Giraffe«?

Giraffe, mhd. gīraffe, st. F., sw. F.: nhd. Giraffe

Giraffe, mnd. sīrāpe, zyrape, F.: nhd. Giraffe

giraffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giraffenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giraffenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giraffenhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giraffenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girall, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

giralt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

girandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girandole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girde, nhd.: nhd. ; L.: DW

girdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

girgei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

girgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girgel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giri, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

girieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

girl, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Girlande, ahd. girig* 5, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Girlande, Kranz, Halskette; girigi* 1, st. N. (ja): nhd. Kranz, Girlande; houbitbant 24, st. N. (a): nhd. »Hauptband«, Kopfbinde, Kranz, Diadem, Girlande; houbitgibenti* 3, st. N. (ja): nhd. »Hauptbinde«, Kranz, Diadem, Girlande

girlande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girlandenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girlandenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

girle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

girlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

girlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

girluet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

girmsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girmsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

girnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

girnsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giro, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

giro, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giroanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girobank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girokonto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

giroverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girozahlung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girren, mhd. ruckezen, sw. V.: nhd. »ruchzen«, girren

girren, mnd. kirren, sw. V.: nhd. girren, zwitschern, knirschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), quietschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

girren, mnd. querren, sw. V.: nhd. gurren, girren

girren, nhd., V.: nhd. girren, schreien; L.: DW, Luther

girrgei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

girri, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

girrmöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girrtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girrvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

girste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

girsten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

girte, F. N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

girtel, F. N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

girtzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gischelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gischen, mhd. geschen (2), gischen, st. N.: nhd. »Gischen«, Schluchzen, Seufzer, Aufstoßen, Schlucken

gischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gischern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gischicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gischt, idg. *spoimnā, *poimnā, F.: nhd. Schaum, Gischt; *spoimno-, *poimno-, F.: nhd. Schaum, Gischt

Gischt, germ. *jesti-, *jestiz, st. F. (i): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *jestra-, *jestram, st. N. (a): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *jestu-, *jestuz, st. M. (u): nhd. Hefe, Schaum, Gischt

Gischt, an. dri-f, st. N. (a): nhd. Schneegestöber, Gischt

Gischt, ae. gies-t (2), st. M. (a?, i?): nhd. Hefe, Gischt

Gischt, ahd. feim 15, st. M. (a): nhd. »Feim«, Schaum, Gischt, Abschaum, Geifer; skiflōdar* 2, sciflōdar, st. N. (a): nhd. Gischt, Schaum; skūm* 6, scūm, st. M. (a?, i?): nhd. Schaum, Gischt

Gischt, mhd. jest, st. M.: nhd. Gischt, Schaum

Gischt, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel; schūmvlocke, F.: nhd. Schaumflocke, Gischt

gischt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gischten, mhd. jesten, gisten, sw. V.: nhd. »gischten«, schäumen

gischten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gischtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gispelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

giss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gissel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gissenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gisser, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gisset, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gist, nhd.: nhd. ; L.: DW

gistaldii, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

giszvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gitarre, mhd. lūte (2), sw. F.: nhd. Laute, Gitarre

gitarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitarrebegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitarrengeklimper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitarrenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitarrenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitarrenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitarrenspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitarrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitsch, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitsche, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitt, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

gitta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gittchenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gitte, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

gitteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gitter -- eisernes Gitter über einer Feuerstelle, mnd. rōstære*?, rōster, rōstere, M.: nhd. Bratrost, eisernes Gitter über einer Feuerstelle

Gitter -- Gitter auf dem eine Pfanne steht, mnd. pannenrōst, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfannenrost, Gitter auf dem eine Pfanne steht

Gitter als Tor (N.) oder Zaun, mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.)

Gitter, germ. *gadarō-, *gadarōn, *gadara-, *gadaran, sw. M. (n): nhd. Gatter, Gitter; *skranka-, *skrankaz, st. M. (a): nhd. Schranke, Gitter

Gitter, an. grind, st. F. (i): nhd. Gitter, Gittertür

Gitter, ae. grind-el, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, Hürde, Gitter

Gitter, as. hur-th* 3, st. F. (i): nhd. Hürde, Geflecht, Flechtwerk, Gitter; pīli-ri 1, st. M. (ja): nhd. Pfeiler, Gitter

Gitter, ahd. britissa 1, st. F. (jō): nhd. Gitter, Geländer?; gataro* 3?, sw. M. (n): nhd. Gatter, Tor (N.), Gitter; hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge; kanzella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gitter, Brüstung, Geländer, Kanzel; lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange; lina* 8, hlina, lin, st. F. (ō, i?), sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1), Liege, Gitter, Brüstung; linaberga* 17, lenaberga*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Lehne (F.) (1), Stütze, Gitter, Pfosten, Brüstung; manaberga* 5, manabirga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gitter, Gestell, Geländer, Brüstung, Schutzvorrichtung

Gitter, mhd. britze, st. F.: nhd. Pritsche, Gitter; deise, sw. F.: nhd. Darre, Trockengestell, Gitter, Rost (M.) (1)

Gitter, mhd. schanc (2), st. M.: nhd. Schranke, Gitter, Einfriedung, Schankgefäß; schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank

Gitter, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung; gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke; getter, Sb.: nhd. Gitter; gitter, Sb.: nhd. Gitter

-- Gitter über der Krippe: mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

Gitter, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank; stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag; ? trallie, mnd.?, F.: nhd. Gitter?

-- durch Gitter abgeschlossener Raum: mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

-- durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät: mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

Gitter, nhd., N.: nhd. Gitter; ÜG.: lat. clathri; L.: DW, Luther

gitterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterartig umgeben (V.), mhd. haspilieren, sw. V.: nhd. gitterartig umgeben (V.)

gitterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gitterbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterbett, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitterblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterbogen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitterbrücke, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gitterchen, mnd. gēderken, gedereken, F.: nhd. Gatterchen, Gitterchen, kleines Gatter, Balustrade

gitterfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gitterfenster, mnd. schrankvenster*, schrankvinster, N.: nhd. Gitterfenster

gitterfenster, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitterflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gittergestell, mnd. schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig

gitterhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gitterhaus, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitterhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gittericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gitterkabinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gittermast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitternetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitteröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gitterstab -- Gitterstab eine Bratrosts, mnd. r· stenträme, M.: nhd. Gitterstab eine Bratrosts

gitterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gitterstange, ahd. lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange

Gitterstange, mnd. schrankstange, F.: nhd. Gitterstange; slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

gitterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gitterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gittersweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gittertor, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

-- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks: mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

-- Längslatte am Gittertor: mnd. heckenschēde, heckenscheide, F.: nhd. Längslatte am Gittertor

gittertor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gittertür, an. grind, st. F. (i): nhd. Gitter, Gittertür

Gittertür, ae. hli-n-dur-u, st. F. (u): nhd. Gittertür

gittertür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gittertüre, mnd. schrankd· re*, schrankd· r, F.: nhd. Gittertüre

gitterturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitterweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gitterwerk -- Gitterwerk des Fensters, mnd. venstersperinge*, vinsterspēringe, N.: nhd. Gitterwerk des Fensters

Gitterwerk -- mit Gitterwerk verschließen, mnd. beschrankelen, sw. V.: nhd. mit Schranken versehen (V.), mit Gitterwerk verschließen; beschranken, beschrangen, sw. V.: nhd. mit Schranken versehen (V.), mit Gitterwerk verschließen

Gitterwerk, mhd. geremizze*, geremze, germtze, st. N.: nhd. Gitterwerk

Gitterwerk, mnd. gäderwerk, gadderwerk, gäderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke; geslenge, N.: nhd. Gatter, Gitterwerk, Geschlinge; getrallie, N.: nhd. Gitterwerk; ? klēpære*, klēper, M.: nhd. Gitterwerk?

-- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem: mnd. gäderwerk, gadderwerk, gäderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

-- Gitterwerk des Windmühlenflügels: mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

Gitterwerk, mnd. netwerk, N.: nhd. »Netzwerk«, Flechtwerk, Gitterwerk, netzartiges Geflecht; räme (1), räm, sw. M.: nhd. Rahmen, Einfassung, Gitterwerk

-- aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk: mnd. rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

-- eisernes Gitterwerk: mnd. rōste, roeste, roste, r· ste, roͤste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

-- Gitterwerk das den Durchlass versperrt: mnd. rōste, roeste, roste, r· ste, roͤste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

-- Gitterwerk in einem Wappen: mnd. ? rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

-- Holz für Gitterwerk: mnd. rōsteholt, N.: nhd. »Rostholz«, Holz für Gitterwerk

Gitterwerk, mnd. schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig

gitterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitterzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gitz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

gitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gitzizehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gitzlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitzling, nhd.: nhd. ; L.: DW

gitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

giwete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gix, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

gixer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gixerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gixlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gizen, giz(en), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gjǫll -- Brücke über den Höllenfluss Gjǫll, an. Gjallar-brū, st. F. (ō): nhd. Brücke über den Höllenfluss Gjǫll

glabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glacé, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glacéhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glacieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glacis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gläck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gladiator, ahd. kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator

gladiator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gladiatorenkampf, ahd. manslahtispil* 2, manaslahtispil*, st. N. (a): nhd. Zweikampf, Gladiatorenkampf

Gladiole, ahd. swertala* 88, swertella, sw. F. (n): nhd. Schwertlilie, Gladiole, Deutsche Schwertlilie, Wasserschwertlilie

Gladiole, mhd. gleienbluome, M., F.: nhd. Gladiole

glaerismal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaeuberisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaeubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaeubige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaeubigerruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gläfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gläffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gläffzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gläfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glahrke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaich, gleiche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaichnig, gleichenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glam, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

glamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glan, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glän, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glander, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glander, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gläne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glänenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glänenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanknöpflein, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glänstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glänsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glanster, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glänster, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glänstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glanz (), ahd. ? glinz 1, Sb. (?): nhd. Glanz (?)

Glanz (), mhd. ? glizze, glitze (?), st. N.: nhd. »Glanz« (?)

Glanz, idg. *bhelg-, Sb.: nhd. Glanz; *bhl̥g-, V., Sb.: nhd. glänzen, schimmern, Glanz, Blitz; *bhōs-, Sb.: nhd. Licht, Glanz; *ĝhlū̆s-?, *ĝhlū̆st-?, Sb.: nhd. Glanz, Glut

Glanz, germ. *berhta-, *berhtam, germ.?, st. N. (a): nhd. Glanz, Licht; *berhti-, *berhtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Licht, Glanz; *blika-, *blikam, *blikka-, *blikkam, st. N. (a): nhd. Glanz, Blick, Blech; *blika-, *blikaz, *blikka-, *blikkaz, st. M. (a): nhd. Glanz, Blick, Blech; *bliki-, *blikiz?, st. M. (i): nhd. Glanz, Blick; *blikō-, *blikōn, sw. F. (n): nhd. Glanz, Blinken; *fladi, germ.?, Sb.: nhd. Schönheit, Glanz; *glantī-, *glantīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glanz; *gleimō-, *gleimōn, *gleima-, *gleiman, *glīmō-, *glīmōn, *glīma-, *glīman, sw. M. (n): nhd. Glanz; *gliti-, *glitiz, st. M. (i): nhd. Glanz, Glitzern; *glitja-, *glitjaz, st. M. (a): nhd. Glanz; *glitmō-, *glitmōn, *glitma-, *glitman, sw. M. (n): nhd. Glanz; *haida-, *haidam, st. N. (a): nhd. Glanz, Helle, Himmel; *haidi-, *haidiz, germ.?, Sb.: nhd. Glanz; *haidra-, *haidram, germ.?, st. N. (a): nhd. Glanz, Helle, Himmel; *leuhmō-, *leuhmōn, *leuhma-, *leuhman, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht; *leuhta-, *leuhtam, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz; *skaima, germ.?, Sb.: nhd. Glanz, Schimmer; *skeimō-, *skeimōn, *skeima-, *skeiman, *skīmō-, *skīmōn, *skīma-, *skīman, sw. M. (n): nhd. Glanz, Schein, Helle; *skina-, *skinam, st. N. (a): nhd. Schein, Glanz, Erscheinung; *skini-, germ.?, Sb.: nhd. Schein, Glanz; *tīra-, *tīraz, st. M. (a): nhd. Glanz, Ehre, Zier; *turhtī-, *turhtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Helle, Glanz; *wulþu-, *wulþuz, st. M. (u): nhd. Herrlichkeit, Glanz

-- sich mit Glanz bedecken: germ. *turhtjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich mit Glanz bedecken, glänzen

Glanz, got. *ga-laub-ei, sw. F. (n): nhd. Glanz, Kostbarkeit, Pracht; *gli-t-mun-i?, st. F. (jō): nhd. Glanz; *laub-ei, sw. F. (n): nhd. Glanz; liuh-ad-ein-s (1) 1, st. F. (i/ō)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Helle, Glanz

Glanz, an. birt-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz; bir-t-i, st. F. (i): nhd. Glanz; bir-t-ing, st. F. (ō): nhd. Schein, Glanz; bli-k (1), st. N. (a): nhd. Glanz; bli-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz, Blitz; *brā (2), Sb.: nhd. Glanz, Stahl; gli-t, st. N. (i?): nhd. Glanz, Brokat; *glō-r, st. N. (a): nhd. Glanz; glys, st. N. (a): nhd. Schimmer, Glanz; ljō-m-i, sw. M.

(n): nhd. Glanz, Licht, Schwert, Zwerg; lȳs-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz, Leuchten (N.), Licht, Merlan; lȳs-i (1), sw. F. (īn): nhd. Glanz, Licht, Schein; ski-m, st. N. (a): nhd. Glanz, Licht; ski-m-i, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht; ski-n, st. N. (a): nhd. Glanz, Licht; skær (2), st. N. (a): nhd. Glanz, Licht; tī-r-r, st. M. (a): nhd. Glanz, Ruhm, Ehre

Glanz, ae. bear-h-t-m (1), brea-h-t-m (2), byr-h-t-m (1), st. M. (a): nhd. Augenblick, Lichtblick, Glanz; beor-h-t (2), bier-h-t (2), bri-h-t (2), bry-h-t (2), st. N. (a): nhd. Glanz, Helligkeit, Licht; beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; bier-h-t-u, beor-h-t-u, sw. F. (ī)?: nhd. Glanz, Helle; blā-t-es-ung, bla-d-es-ung?. st. F. (ō): nhd. Glanz; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Blitz; glǣ-m, st. M. (i): nhd. Glanz, Schönheit; glėng, st. M. (i), st. F. (jō): nhd. Schmuck, Ehre, Glanz, Pomp, Gebäude; gleo-m-u, glio-m-u, st. F. (ō): nhd. Glanz; léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Schein, Licht, Blitz; líex-ung, līx-ung, st. F. (ō): nhd. Glanz, Helligkeit; scī-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Licht, Glanz; scī-n, Sb.: nhd. Schein, Glanz; torh-t (2), st. N. (a): nhd. Klarheit, Helligkeit, Glanz; torh-t-nės-s, torh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Glanz; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer; wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; *wul-d, Sb.: nhd. Ruhm, Glanz; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

Glanz, anfrk. skī-m-o* 1, scī-m-o, sw. M. (n): nhd. Schein, Glanz

Glanz, as. glī-m-o 1, sw. M. (n): nhd. Glanz; *gli-nd?, Sb.: nhd. Glanz; lioh-t (1) 118, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz, Leben, Erde, Welt; lio-m-o* 2, sw. M. (n): nhd. Glanz, Strahl; skī-m-o* 4, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht, Schein; skī-n (1) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Licht, Schein, Glanz; wānam-i* 1, st. F. (i): nhd. Glanz; wli-t-i* 5, st. M. (i): nhd. Glanz, Aussehen, Gestalt, Antlitz; wli-ti-s-kô-n-i* (2) 1, st. F. (i): nhd. Schönheit, Glanz

Glanz, ahd. berahtī* 4, st. F. (ī): nhd. Helligkeit, Glanz, Herrlichkeit; berahtnessi* 3, st. N. (ja): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnessī* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnissi* 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnissī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Schein, Ehre; blik* 28, blic, blig*, st. M. (a?, i?): nhd. Blick, Blitz, Strahl, Glanz; blikkida* 1, blickida*, st. F. (ō): nhd. »Blitz«, Glanz, Licht; bluomo 46, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte, Knospe, Glanz, Pracht, Zierde; 5zorftī 2, st. F. (ī): nhd. Glanz, Helle; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; fagarī 4, st. F. (ī): nhd. Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Pracht; fagarnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Glanz, Herrlichkeit; ? *fladi?, Sb. (ja): nhd. Schönheit?, Glanz?; foraberahtida* 1, st. F. (ō): nhd. Glanz; frōniska* 1 und häufiger?, frōnisca*, st. F. (ō): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz, Glanz; frōniskī 11?, frōniscī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Schönheit, Anmut, Liebreiz, Klarheit, Glanz; glanz* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Schimmer, Leuchten (N.); glanzī* 1, st. F. (ī): nhd. Glanz, Schönheit; glanzlioht* 2, st. N. (a): nhd. »Glanzlicht«, Glanz, leuchtendes Licht; glīm 3?, st. M. (a?): nhd. Glühwürmchen, Glanz; gliz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Gleiß, Schimmer, falscher Schein, Verstellung?; glīz* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz; glīzamo* 3, glizamo*, glizzamo*, glīzemo, sw. M. (n): nhd. Glanz; glīzo*? 1, glizzo?, sw. M. (n): nhd. Glanz, Gleiß; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; lūttarī* 11, lūtari*, hlūtari*, st. F. (ī): nhd. Lauterkeit, Klarheit, Aufrichtigkeit, Reinheit, Glanz; skīmo 58, scīmo, sw. M. (n): nhd. Schein, Glanz, Strahl, Schimmer; skīn* (2) 6?, scīn, st. M. (a?, i?): nhd. »Schein«, Strahl, Sonnenstrahl, Glanz; skīna* 3, scīna, sw. F. (n): nhd. »Schein«, Offenbarung, Glanz, Erscheinung, Widerschein, Nachahmung; skīnbārī* 2, scīnbārī*, st. F. (ī): nhd. Glanz; skōnī* 87, scōnī, skōnīn*?, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Glanz, Zierde; ? strizza* 1, sw. F. (n)?: nhd. Strömung des Lichtes, Strahl, Glanz?

-- den Glanz verlieren: ahd. firblīhhan* 1, firblīchan*, st. V. (1a): nhd. »verbleichen«, verblassen, den Glanz verlieren

-- Glanz verlieren: ahd. slingan* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, Glanz verlieren, vergehen

Glanz, mhd. berhtel (2), st. F.: nhd. Klarheit, Reinheit, Glanz; berhtheit, perhtheit, st. F.: nhd. Glanz; blanc (2), st. M., st. N.: nhd. Glanz, weiße Farbe; blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild; blickunge, st. F.: nhd. Glanz, Glänzen, Leuchten (N.); blüejunge, st. F.: nhd. »Blühung«, Blühen, Glanz, Zierde; brech (1), st. N.: nhd. Glanz; breche (4), brehe, st. F.: nhd. Glanz; brehe (1), st. F.: nhd. Erscheinung, Glanz, leuchtender Schein; brehen (2), prehen, st. N., st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Strahl, leuchtender Schein; briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; durchschīn, st. M.: nhd. »Durchschein«, Durchscheinen, Glanz

-- Glanz der Welt: mhd. affentanz, st. M.: nhd. »Affentanz«, närrisches unsinniges Zeug, Glanz der Welt

Glanz, mhd. flōrīe, flōrī, st. F.: nhd. Blume, Blüte, Glanz; geliuhte, st. N.: nhd. Licht, Glanz, Augenlicht; gelpfe (1), gelphe, gelfe, st. F.: nhd. Glanz, Pracht, Hilfsbereitschaft, Bereitschaft, Eifer; gelpfen* (2), gelfen, st. N.: nhd. Glänzen, Glanz, Schimmer; gelpfheit, gelfheit, gelphheit, st. F.: nhd. Glanz, Pracht; gelūhte, st. N.: nhd. Glanz, Leuchten (N.), Helligkeit; glander (2), st. M., st. N.: nhd. Glanz, Schimmer; glanst (1), st. M.: nhd. Glanz, Glut; glanz (3), st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Schönheit, Aussehen; glast (1), gelast, st. M., st. F.: nhd. Glanz, Schein, blendender Lichtschein; glenze (2), st. F.: nhd. Glanz, Schimmer; gleste, st. F.: nhd. Glanz; glester, st. M.: nhd. Glanz; glins, st. M.: nhd. Glanz; glinster, st. N., st. M.: nhd. Glanz; glinstere, st. F.: nhd. Glanz; glitze (2), st. F.: nhd. Glanz, Glatze; gliz (2), st. M.: nhd. »Glitz« (?), Glanz; glīze, glīz, st. F., st. M.: nhd. Glanz, Gleiße; glunst, st. M.: nhd. Glanz; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit

-- äußerer Glanz: mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

-- Glanz machen: mhd. glenzen, sw. V.: nhd. mit Glanz versehen (V.), erstrahlen, glänzen, leuchten, Glanz machen

Glanz, mhd. gebrehe, st. N.: nhd. »Glanz«

Glanz, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehte (3), st. F.: nhd. Helligkeit, Glanz, Tageshelle, Tag; lihtnisse, st. F.: nhd. Helle, Glanz; liuhte, lūhte, st. F.: nhd. Helligkeit, Tageshelle, Glanz, Leuchte, Lampe; liuhtnisse, st. F.: nhd. Helle, Glanz; liuhtunge, lūhtunge, st. F.: nhd. »Leuchtung«, Helle, Glanz, Erleuchtung; lūtere, lūter, lūtre, luter, liuter, st. F.: nhd. Lauterkeit, Helligkeit, Klarheit, Glanz; perze, st. F.: nhd. Glanz

-- Glanz der Liebe: mhd. minneglast, st. M.: nhd. »Minneglanz«, Liebesglanz, Glanz der Liebe

Glanz, mhd. scheim, st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Larve, Maske, Schaum; schimber, schimmer, st. M.: nhd. Schimmer, Glanz; schīme, schīm, st. M., sw. M.: nhd. Strahl, Glanz, Schimmer, Schatten, Schattenbild, Täuschung; schimel (2), st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Fleck, Makel, Glanz, weißes Pferd; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schīnde, schīnede (?), st. Sb.: nhd. Schein, Glanz; schīne, sw. M.: nhd. Schein, Glanz, Schimmer; schīnheit, st. F.: nhd. Glanz; schīnlīcheit, st. F.: nhd. Glanz, Leuchtkraft; schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter; schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz; spiegelunge, st. F.: nhd. Spiegelung, Glanz, Widerschein; spilunge, st. F.: nhd. Glanz; spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides; trimz, st. M.: nhd. Glanz

-- besonderer ausgezeichneter Glanz: mhd. sunderglast, st. M.: nhd. besonderer ausgezeichneter Glanz; sunderglīze*, sunderglīz, st. M.: nhd. besonderer ausgezeichneter Glanz; sunderschīn, st. M.: nhd. »Sonderschein«, besonderer ausgezeichneter Glanz

-- Glanz der Schöpfung: mhd. spiegelspriez, st. M.: nhd. Glanz der Schöpfung

Glanz, mhd. underschīn, st. M.: nhd. Glanz, Dazwischenleuchten; varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; vimel, fimel*, st. M.: nhd. Schwanken, Schimmern, Glanz, Eisenkeil; vunc (2), funk*, st. M.: nhd. »Funk«, Glanz, Funkeln; widerglanz, st. M.: nhd. Widerschein, Abglanz, Glanz, Schönheit; widerglast, st. M.: nhd. Widerschein, Glanz, Abglanz; wimel, wimmel, st. M., st. N.: nhd. Glanz; wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze; zorftel (2), st. N.: nhd. Helligkeit, Glanz, Leuchten (N.); zorftele, st. F.: nhd. Helligkeit, Glanz

-- alles übertreffender Glanz: mhd. überschīn, st. M.: nhd. »Überschein«, alles übertreffender Glanz

-- an Glanz übertreffen: mhd. überblīchen, st. V.: nhd. »überbleichen«, glänzend überziehen, an Glanz übertreffen; vüreglenzen*, vürglenzen, füreglenzen*, sw. V.: nhd. »fürglänzen«, an Glanz übertreffen

-- den Glanz verlieren: mhd. verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen; verblīchen (1), vorblīchen, ferblīchen*, st. V.: nhd. den Glanz verlieren, verbleichen, verwelken, vergehen, verschwinden; verprangen, ferprangen*, sw. V.: nhd. »verprangen«, den Glanz verlieren

-- höchster Glanz: mhd. überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz

-- in vollem Glanz: mhd. volliehte*** (1), folliehte***, Adj.: nhd. in vollem Glanz; volliehte (2), folliehte*, Adv.: nhd. in vollem Glanz

-- übermäßiger alles übertreffender Glanz: mhd. überglanz, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz; überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz

Glanz, mnd. blenkenhēt, blenkenheit, F.: nhd. Glanz; blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache; brecht, M.: nhd. Glanz, Herrlichkeit; brunst, F.: nhd. Brunst, Inbrunst, Feuersbrunst, Brand, Glanz

Glanz, mnd. geblicke, geblick, N.: nhd. Glanz, Schein, Augenschein, Anblick, Erblicken (N.); gimme, F.?: nhd. »Gemme«?, Edelstein, Juwel, Glanz, Gefunkel; glans (1), M.: nhd. Glanz; glast, M.: nhd. Glanz; glense, glentze, glenze, F.: nhd. Glanz; glins***?, M.: nhd. Glanz; glīs, M.: nhd. Glanz, Gleiß; glīssen (2), glīssent, N.: nhd. Gleißen, Glanz, Schein; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt); klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

-- falschen Glanz tragen: mnd. glīssen? (1), glīsen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen, scheinen, falschen Glanz tragen

-- Glanz hervorbringen: mnd. glensen (1), glentzen, sw. V.: nhd. glänzen, Glanz hervorbringen, ausstrahlen, glänzend sein (V.)

-- mit Glanz erfüllen: mnd. inglansen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen; inglensen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen

-- mit göttlichem Glanz erfüllen: mnd. inschīnen, st. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit göttlichem Glanz erfüllen

Glanz, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; schīnede, F.: nhd. Glanz; schīninge, F.: nhd. »Scheinung«, Schein, Glanz, Pracht; schīnsel, scynsel, N.: nhd. Schein, Glanz; sch· ne (2), schōne, F.: nhd. Schönheit, Glanz, Herrlichkeit, Wohlgestalt, Zierde, Schmuck; sīrōt, tzirōt, czirōt, sīrōde, syrōde, cyrōde, cirōde, sīret, ciret, M.: nhd. Zierrat, Schmuck, Reliquie, Glanz, Herrlichkeit; swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif; tēr (1), mnd.?, M.: nhd. gute Beschaffenheit, Gedeihen, Glanz, Ruhm

-- äußerer Glanz: mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

-- zu falschem Glanz verhelfen: mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

Glanz, mnd. · verschīn, ōverschīn, auerschīn, M.: nhd. glänzender Schein, heller Schein, Glanz; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Glanz, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung; vōrtschīn, vortschīn, M.: nhd. sichtlicher Fortschritt, glänzender Fortgang, Glanz, Gedeihen

-- im Glanz stehend: mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

glanz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glänz, nhd., F.: Vw.: s. Glänze L.:, Luther (Glänz bzw. Glentz)

glänz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glanz, nhd., M.: nhd. Glanz; ÜG.: lat. splendor, nitor; L.: DW, Luther

glanzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzbank, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glanze -- in vollem Glanze leuchtend, mnd. vulschīnen***, sw. V.?: nhd. in vollem Glanze leuchtend; vulschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. in vollem Glanze leuchtend; vulschīnich, Adj.: nhd. in vollem Glanze leuchtend

Glänze, Glänz, nhd., F.: Glanz, Schimmer; E.: s. Glanz; nhd. ; L.: DW, Luther (Glänz bzw. Glentz)

glanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glänze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glänze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glänzelnd, mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar

glänzen -- aufhören zu glänzen, mhd. verglīzen, ferglīzen*, st. V.: nhd. aufhören zu glänzen

glänzen -- funkenartig glänzen, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern; vunkenglīzen, funkenglīzen*, st. V.: nhd. funkenartig gleißen, funkenartig glänzen, wie ein Feuer sprühen

Glänzen -- Glänzen von Schwertern, ae. sweor-d-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertleuchten«, Glänzen von Schwertern

glänzen -- rötlich glänzen, mnd. rōsen* (3), rosen, mnd.?, sw. V.: nhd. rötlich glänzen

glänzen -- überall glänzen, mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

glänzen -- überaus glänzen, mhd. überglesten, sw. V.: nhd. überglänzen, überstrahlen, überaus glänzen, überall glänzen, erstrahlen von

Glänzen (N.), mnd. glansinge, F.: nhd. Glänzen (N.)

glänzen, idg. *aug-, V.: nhd. glänzen, sehen; *bhā- (1), *bhō-, *bhə-, *bheh2-, *bhoh2-, *bhh2-, V.: nhd. glänzen, leuchten, scheinen; *bhāu- (2), V.: nhd. strahlen, scheinen, glänzen; ? *bheigu̯-, V.: nhd. glänzen?; *bhel- (1), Adj., V.: nhd. glänzend, weiß, glänzen; *bhelə-, *bhelh1-, Adj., V.: nhd. glänzend, weiß, glänzen; *bheleg-, V.: nhd. glänzen; *bherəĝ-, *bhrēĝ-, *bherh1ĝ-, *bhreh1ĝ-, V., Adj., Sb.?: nhd. glänzen, weiß, Birke?; *bherək̂-, *bhrēk̂-, V.: nhd. glänzen; *bhleg-, V.: nhd. glänzen, brennen, sengen; *bhlē̆i- (1), *bhləi-, *bhlī-, V.: nhd. glänzen; *bhlē̆iĝ-?, *bhlīĝ-, V.: nhd. schimmern, glänzen; *bhleik-, V.: nhd. glänzen; *bhles-?, V.: nhd. glänzen; *bhlēu- (1), *bhləu-, *bhlū-, V.: nhd. glänzen; *bhl̥g-, V., Sb.: nhd. glänzen, schimmern, Glanz, Blitz; *dei- (1), *dei̯ə-, *dī-, *di̯ā-, V.: nhd. glänzen, schimmern, scheinen; *dheu- (3), Adj., V.: nhd., blank, glänzen; *ĝel-, *ĝelə-, *ĝlē-, *ĝelēi-, *ĝeləi-, *ĝləi-, Adj., V.: nhd. hell, heiter, glänzen, lachen, lächeln; *ĝhel- (1), *ghel-?, *ĝhelə-, *ĝhlē-, *ĝhlō-, *ĝhlə-, V., Adj.: nhd. glänzen, schimmern, gelb, grau, grün, blau; *ĝher- (3), *ĝherə-, *ĝhrē-, V.: nhd. strahlen, glänzen, schimmern; *ĝhləd-?, V.: nhd. glänzen; *ĝhlei-, V.: nhd. glänzen; *ĝhleid-, V.: nhd. glänzen; *ĝhleis-, V.: nhd. glänzen; *ĝhlendh-, *ĝhlend-, V.: nhd. glänzen, schauen, blicken; *ĝhleu-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhlōu-, *ĝhlū-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhrēi-?, V., Adj.: nhd. strahlen, glänzen, grau; *k̂ad- (2), V.: nhd. glänzen, sich auszeichnen; *nei- (2), *nei̯ə-, *nī-, V.: nhd. bewegt sein (V.), erregt sein (V.), glänzen; *speg-?, V.: nhd. glänzen; *spel- (3), *pel- (10), V.: nhd. glänzen, schimmern; *spelg-, V.: nhd. glänzen, schimmern; *speng-, V.: nhd. glänzen; *splēnd-, *plēnd-, *splənd-, *plənd-, V.: nhd. glänzen, schimmern; *spleng-, *pleng-, V.: nhd. glänzen, schimmern; ? *stilp-?, *stilb-?, V.: nhd. glänzen?, schauen?; *su̯eid- (1), V.: nhd. glänzen, schimmern

glänzen, germ. *blak-, V.: nhd. glänzen; *bleikan, st. V.: nhd. schimmern, glänzen; *blek-, *blenk-, sw. V.: nhd. glänzen, blinken; *blig-, germ.?, V.: nhd. blinken, glänzen; *blikjan, sw. V.: nhd. blinken, glänzen; *blikkatjan, sw. V.: nhd. glänzen, glitzern; *blikōn, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln; *brehan?, st. V.: nhd. aufleuchten, glänzen; *brehōn?, germ.?, sw. V.: nhd. aufleuchten, glänzen; *feh-, V.: nhd. glänzen; *glaiwjan, germ.?, sw. V.: nhd. glänzen, hell sein (V.); *glantjan, sw. V.: nhd. glänzen; *glasēn, *glasǣn, germ.?, sw. V.: nhd. glänzen; *gleitan, *glītan, st. V.: nhd. glänzen, gleißen; *glentan (2), sw. V.: nhd. blicken, glänzen; *gli-, sw. V.: nhd. glänzen; *glīs-, sw. V.: nhd. glänzen; *glitinōn, sw. V.: nhd. glänzen, glitzern; *gliwēn, *gliwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. glänzen; *glōan, st. V.: nhd. glühen, glänzen; *glōōn, sw. V.: nhd. glühen, glänzen; *glub-, V.: nhd. glänzen, gähnen; *glup-, V.: nhd. glänzen, gähnen; *haid-, sw. V.: nhd. strahlen, glänzen; *turhtjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich mit Glanz bedecken, glänzen

glänzen, got. *braiƕ-an?, st. V. (5): nhd. strahlen, glänzen; gli-t-mun-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. glänzen; skei-n-an 3, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. scheinen, leuchten, glänzen, aufblitzen

glänzen, an. bli-k-a (2), sw. V. (2): nhd. glänzen, funkeln; blī-k-ja, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen; brag-a, sw. V.: nhd. glänzen, flimmern; brag-ð-a, sw. V.: nhd. sich bewegen, glänzen, flammen; brj-ā, sw. V. (2): nhd. glänzen, funkeln; glj-ā, sw. V. (3): nhd. glänzen; glō-a, sw. V.: nhd. leuchten, glänzen; glæ-a, sw. V.: nhd. glitzern, glänzen; lȳs-a (2), sw. V. (1): nhd. leuchten, glänzen; skrām-a (3), sw. V.: nhd. scheinen, glänzen; skrim-t-a, sw. V.: nhd. glänzen, scheinen

glänzen, ae. beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. glänzen, scheinen; blī-c-an, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen, leuchten, blenden, erscheinen; bli-c-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. glänzen, glitzern, zittern

Glänzen, ae. bli-c-c-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Glänzen, Scheinen

glänzen, ae. flocg-ian, sw. V.: nhd. glänzen; ge-líeh-t-an, ge-līh-t-an, ge-lȳh-t-an, ge-lēh-t-an, ge-léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen, sich freuen, erfreuen; glæ-t-er-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen; glī-s-ian, sw. V.: nhd. glänzen; gli-s-n-ian, gly-s-n-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen; gli-t-en-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen; líeh-t-an (2), līh-t-an, lȳh-t-an, lēh-t-an, léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; líex-an, līx-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, scheinen, glänzen; sci-m-er-ian, sw. V.: nhd. schimmern, glänzen; scī-m-ian, sw. V.: nhd. scheinen, glänzen; scī-n-an, scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, beleuchten; tȳt-an, sw. V.: nhd. scheinen, glänzen

glänzen, afries. ble-n-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. glänzen; glī-s-a 2, st. V. (1): nhd. glänzen

glänzen, as. blī-k-an* 4, st. V. (1a): nhd. glänzen

glänzen, ahd. berahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. glänzen, erglänzen; biblikken* 6, biblicken*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erstrahlen; biliuhten* 2, sw. V. (1a): nhd. glänzen, leuchten, erstrahlen, hervorleuchten, erglänzen; blekken* 5, blecken*, sw. V. (1a): nhd. »blecken«, blitzen, leuchten, glänzen, blank sein (V.), entblößt sein (V.); blekkezzen* (1) 15, bleckezzen*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, funkeln, glänzen, glitzern, wetterleuchten; blikken* 2, blicken*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, blitzen, strahlen; flīdan* 1, st. V. (1a?) (?): nhd. glänzen, leuchten, glühend leuchten; giberahtōn* 14, sw. V. (2): nhd. glänzen, verherrlichen; giskeinen* 15, gisceinen*, sw. V. (1a): nhd. scheinen, zeigen, offenbaren, glänzen, ausführen; glanzen* 3, sw. V. (1a): nhd. glänzen, schimmern, strahlen, erstrahlen, bestrahlen, bescheinen; ? glinsōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. glänzen?; glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden; glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen; glosten* 1, sw. V. (1a?): nhd. glühen, glänzen, leuchten; irblīhhan* 2, irblīchan*, st. V. (1a): nhd. »erbleichen«, glänzen, erglänzen, funkeln, erstrahlen; irglizzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. erglänzen, glänzen, glitzern, schimmern, hervorschimmern; irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern; lūttarēn* 1, lūtarēn*, hlūtarēn*, sw. V. (3): nhd. hell sein (V.), glänzen; rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.); ubarskīnan* 3, ubarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, sich auszeichnen, glänzen

-- rot glänzen: ahd. rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

-- rötlich glänzen: ahd. rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern

-- zu glänzen anfangen: ahd. glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen

glänzen, mhd. blanken (1), sw. V.: nhd. blinken, glänzen; blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren; blīchen (1), st. V.: nhd. blinken, blitzen, glänzen, strahlen, erröten, erblassen, bleichen; blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen

Glänzen, mhd. blickunge, st. F.: nhd. Glanz, Glänzen, Leuchten (N.)

glänzen, mhd. bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brangen (1), prangen, sw. V.: nhd. »prangen«, prahlen, prunken, glänzen, sich zieren; brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; erglenzen, sw. V.: nhd. erglänzen, glänzend machen, erleuchten, glänzen; erglesten, sw. V.: nhd. glänzen, erhellen, aufleuchten, aufblitzen

-- glänzen lassen: mhd. blenkieren, sw. V.: nhd. glänzen lassen

-- hell glänzen: mhd. durchglenzen, sw. V.: nhd. hell glänzen, erhellen, erleuchten, erklären

Glänzen, mhd. gelpfen* (2), gelfen, st. N.: nhd. Glänzen, Glanz, Schimmer

glänzen, mhd. geweterblitzen, sw. V.: nhd. glänzen, sich hervortun; glanderen*, glandern, sw. V.: nhd. glänzen; glansteren*, glanstern, sw. V.: nhd. glänzen, strahlen; glasten (1), sw. V.: nhd. glänzen; glenzen, sw. V.: nhd. mit Glanz versehen (V.), erstrahlen, glänzen, leuchten, Glanz machen; glenzieren, sw. V.: nhd. glänzen; glesten, (1) sw. V.: nhd. glänzen, glänzend machen; glīmen, st. V.: nhd. glühen, leuchten, glänzen; glinsen, sw. V.: nhd. glimmen, glänzen; glinsten, glensten, sw. V.: nhd. glänzen, strahlen; glinsteren* (1), glinstern, glenstern, sw. V.: nhd. glänzen, strahlen; glinzen, st. V.: nhd. glänzen, schimmern; glitzen, sw. V.: nhd. »glitzen«, glänzen; glitzenen, sw. V.: nhd. glänzen, schimmern, funkeln; glīzen, st. V.: nhd. gleißen, glänzen, schimmern, leuchten; glosen, sw. V.: nhd. glühen, glänzen; glosten, sw. V.: nhd. glühen, glänzen, schimmern

Glänzen, mhd. glasten (2), st. N.: nhd. »Glänzen«; glesten (2), st. N.: nhd. »Glänzen«

glänzen, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

-- um die Wette glänzen: mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

glänzen, mhd. schimberen*, schimbern, schimmern, sw. V.: nhd. schimmern, glänzen; schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren; schīren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, glänzen; spiegelen*, spiegeln, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, hell wie ein Spiegel machen

-- im Tau glänzen: mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

-- in verschiedenen Farben glänzen: mhd. sprenzen (1), st. V.: nhd. in verschiedenen Farben glänzen

glänzen, mhd. varwen, farwen*, sw. V.: nhd. »färben«, Farbe gewinnen, glänzen; vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern; wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

Glänzen, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

Glänzen, mnd. blīkinge, blickinge, F.: nhd. Scheinen, Glänzen

glänzen, mnd. blanken (2), sw. V.: nhd. blinken, glänzen; blenken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, blank machen, rein machen; blenkeren, sw. V.: nhd. glänzen; blicken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, sichtbar sein (V.), augenscheinlich sein (V.), offenbar sein (V.); blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen

glänzen, mnd. blinken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, schimmern; brēhen, breien, breyn, broien, brēn, sw. V.: nhd. leuchten, glänzen

glänzen, mnd. ūtschīnen*, ūtschinen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausscheinen«, glänzen, hervorschimmern, hervorblitzen, hervorragen, herausgehen; vunkelen, vunkeln, sw. V.: nhd. funkeln, glänzen, schimmern

-- hell glänzen: mnd. wollüchten***, mnd.?, sw. V.: nhd. »wohl leuchten«, hell glänzen

Glänzen, mnd. geblicken (2), geblickent, N.: nhd. Blicken, Glänzen, Augenaufschlag

glänzen, mnd. geblicken* (1)**, sw. V.: nhd. blicken, glänzen

glänzen, mnd. glansen***, sw. V.: nhd. glänzen; glansteren, sw. V.: nhd. glänzen; gleisen, glēsen, gleysen, glessen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen; glensen (1), glentzen, sw. V.: nhd. glänzen, Glanz hervorbringen, ausstrahlen, glänzend sein (V.)

Glänzen, mnd. glensen (2), glensent, N.: nhd. Glänzen, Strahlen

glänzen, mnd. glesten, sw. V.: nhd. glänzen; glinsen, glintzen, glinzen, sw. V.: nhd. glänzen, schimmern; glinseren, glintzeren, glinteren, glinzeren, sw. V.: nhd. glitzern, glänzen, schimmern; glinsteren, glinstern, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln, glitzern; glīssen? (1), glīsen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen, scheinen, falschen Glanz tragen; glīsteren, glīstern, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln; glīten, V.: nhd. gut scheinen, gleißen, glänzen, scheinen

Glänzen, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

glänzen, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken; spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen; spranken, sw. V.: nhd. funkeln, glänzen

-- schwarz glänzen: mnd. swartblinken***, sw. V.: nhd. schwarz blinken, schwarz glänzen

Glänzen, nhd., N.: nhd. Glänzen; E.: s. glänzen; L.:, Luther (Glänzen bzw. Glenzen)

glanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glänzen, nhd., V.: nhd. glänzen; ÜG.: lat. splendere; E.: s. Glanz; L.: DW, Luther (glänzen bzw. glenzen)

glänzend -- durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

glänzend -- glänzend in Erscheinung treten, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

glänzend -- glänzend wie ein Pfau, mnd. pāwenglīssent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend wie ein Pfau

glänzend -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

glänzend sein (V.), mnd. glensen (1), glentzen, sw. V.: nhd. glänzen, Glanz hervorbringen, ausstrahlen, glänzend sein (V.)

glänzend, idg. *al- (6), *alōu-, *aləu-, Adj.: nhd. weiß, glänzend; *areĝ- (Kreuzung von idg. *arĝ- mit *erk- denkbar), *arĝ- (?), *h2rĝo-, Adj.: nhd. glänzend, blitzend, weißlich, weiß; *arĝu-, Adj.: nhd. glänzend, weißlich; *bhel- (1), Adj., V.: nhd. glänzend, weiß, glänzen; *bhelə-, *bhelh1-, Adj., V.: nhd. glänzend, weiß, glänzen; *bher- (5), Adj.: nhd. glänzend, hellbraun, braun; *doilo-, Adj.: nhd. glänzend, klar; *ghlādh-, *ĝhlədh-, Adj.: nhd. glänzend, glatt; *ĝhleu-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhlōu-, *ĝhlū-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *k̂ounos, Adj.: nhd. glänzend; *r̥ĝi-, Adj.: nhd. glänzend, weißlich; *r̥ĝro-, Adj.: nhd. glänzend, weißlich

glänzend, germ. *berhta-, *berhtaz, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend; *berhtalīka-, *berhtalīkaz, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; *blaika-, *blaikaz, Adj.: nhd. bleich, glänzend; *brūna-, *brūnaz, Adj.: nhd. braun, rotbraun, funkelnd, glänzend, scharf; *fēha-, *fēhaz, *fǣha-, *fǣhaz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend, hingebungsvoll?; *glada-, *gladaz, Adj.: nhd. glatt, eben (Adj.), flach, schlüpfrig, froh, glänzend; *gladalīka-, *gladalīkaz, Adj.: nhd. glänzend, fröhlich; *glaiwi-, *glaiwiz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend, hell; *glanta-, *glantaz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend; *glōra-, *glōraz, Adj.: nhd. glänzend; *haida-, *haidaz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend; *haidra-, *haidraz, Adj.: nhd. glänzend, heiter, klar; *hasna-, *hasnaz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend, poliert; *ītra-, *ītraz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend;

*klaini-, *klainiz, Adj.: nhd. glänzend, fein, zierlich; *leuhsna-, *leuhsnaz, *leuhsni-, *leuhsniz, germ.?, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; *skairi-, *skairiz?, germ.?, Adj.: nhd. rein, schier, glänzend, klar; *tēri-, *tēriz, Adj.: nhd. glänzend, prächtig; *turhtalīka-, *turhtalīkaz, Adj.: nhd. glänzend, hell; *wēnuma-, *wēnumaz, Adj.: nhd. glänzend, schön

-- glänzend machen: germ. *bōnjan, sw. V.: nhd. glänzend machen; *bōnōn?, sw. V.: nhd. glänzend machen, blank reiben; *hasnōn, germ.?, sw. V.: nhd. polieren, glänzend machen

-- schwach glänzend: germ. *blanka-, *blankaz, Adj.: nhd. weiß, blank, schwach glänzend

glänzend, got. ? *aus-, Adj. (a): nhd. glänzend?, hell?, morgendlich?; baír-h-t-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. hell, glänzend, deutlich, offen; *bla-gk-s?, Adj. (a): nhd. weiß, glänzend; *brū-n-s, Adj. (a): nhd. braun, glänzend

glänzend, an. brūnn (2), Adj.: nhd. glänzend, poliert, scharf; fag-r, Adj.: nhd. schön, hübsch, freundlich, glänzend, leuchtend, angenehm; fā-n-n (1), Adj.: nhd. glänzend; gla-ð-r, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glänzend; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank

-- glänzend machen: an. fāg-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. reinigen, glänzend machen, schmücken; glæs-a, sw. V.: nhd. glänzend machen, schmücken; merl-a, sw. V.: nhd. glänzend machen

glänzend, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich; beor-h-t-lic, Adj.: nhd. hell, glänzend, leuchtend; beor-h-t-līc-e, Adv.: nhd. glänzend, leuchtend; blā-c, Adj.: nhd. glänzend, hell, strahlend, blass, bleich; brū-n, Adj.: nhd. braun, dunkel, glänzend; cȳ-m-e, Adj.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-lic, Adj.: nhd. lieblich, herrlich, glänzend, fein; cȳ-m-līc-e, Adv.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; fæg-er-lic, Adj.: nhd. glänzend, großartig; fāh (1), fāg (2), Adj.: nhd. bunt, gefleckt, gefärbt, glänzend, mehrfarbig, schillernd; geato-līc, Adj.: nhd. geschmückt, glänzend, herrlich; glǣ̆-d (1), Adj.: nhd. glänzend, froh, freundlich, angenehm, lustig; glǣ̆-d-lic, Adj.: nhd. glänzend, angenehm; glǣ̆-d-līc-e, Adv.: nhd. glänzend, schimmernd; hlū-t-or, hlu-t-t-ur, hly-t-t-or, Adj.: nhd. lauter, rein, klar, glänzend, aufrichtig; hwī-t (1), Adj.: nhd. weiß, hell, glänzend, klar, schön; léoh-t-bǣr-e, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; líex-en-d-e, līx-en-d-e, Part. Präs.=Adv.: nhd. glänzend, großartig; mǣ-r-e (2), Adj. (ja): nhd. berühmt, groß, herrlich, glänzend; s-cíe-n-e, s-cī-n-e, scȳ-n-e, scē-n-e, scéo-n-e, Adj. (ja): nhd. schön, glänzend, hell, wohlgestaltet; scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig; swegl-e, swegl (2), Adj.: nhd. hell, glänzend, funkelnd, leuchtend; torh-t (1), Adj.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-e, Adv.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-lic, Adj.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; torh-t-līc-e, Adv.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

-- dunkel glänzend: ae. sal-u-brū-n, seal-u-brū-n, Adj.: nhd. dunkelbraun, dunkel glänzend

-- fahl glänzend: ae. ? grin-u, grion-u, Adj.: nhd. grinsend?, fahl glänzend?, (Bezeichnung einer Farbe)

-- glänzend machen: ae. bíew-an, béow-an, bėw-an, sw. V.: nhd. reiben, polieren, glänzend machen, putzen, schmücken; s-cǣ-n-an (2), sw. V.: nhd. glänzend machen

-- glänzend von Gold: ae. gol-d-beor-h-t, Adj.: nhd. glänzend von Gold, goldglänzend

-- im Kampf glänzend: ae. hil-d-e-blā-c, Adj.: nhd. im Kampf glänzend, tödlich verwundet

glänzend, afries. hwī-t* 27, hwī-t-t*, Adj.: nhd. weiß, blinkend, glänzend; skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig

-- glänzend rot: afries. brū-n-râd 1 und häufiger?, Adj.: nhd. glänzend rot

glänzend, anfrk. *ber-h-t?, Adj.: nhd. hell, glänzend; fil-o-ber-h-t 2, Adj.: nhd. glänzend; fil-o-skie-r-i* 1, Adj.: nhd. glänzend

glänzend, as. ber-ht-līk* 1, Adj.: nhd. glänzend; ber-ht-līk-o* 2, Adv.: nhd. glänzend, hell, verständlich; bla-s 1, Adj.: nhd. blass, weiß, glänzend; blê-k* 4, Adj.: nhd. bleich, hell, glänzend; bl-īth-i 13, bl-īth*, Adj.: nhd. licht, glänzend, heiter, froh, fröhlich; *brū-n?, Adj.: nhd. braun, glänzend; hwī-t* 12, Adj.: nhd. weiß, glänzend, nicht ausgelassen; lioh-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, glänzend, hell, klar, aufrichtig; mā-r-i 58, mēr-i*, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, angesehen, herrlich, glänzend; s-kô-n-i* (1) 11, Adj.: nhd. schön, glänzend; sw-i-g-l-i* 3, Adj.: nhd. glänzend; torh-t* 9, Adj.: nhd. glänzend; torh-t-līk* 1, Adj.: nhd. glänzend; torh-t-līk-o* 1, Adv.: nhd. deutlich, glänzend; wān-am* 10, wān-om*, wān-um*, Adj.: nhd. schön, glänzend; wānam-o* 1, Adv.: nhd. glänzend; wli-t-ig* 3, Adj.: nhd. glänzend; wli-ti-s-kô-n-i* (1) 2, Adj.: nhd. glänzend, schön

-- glänzend hell: as. ber-h-t 22, Adj.: nhd. glänzend hell, leuchtend, herrlich

-- glänzend rot: as. brū-n-rôd* 1, Adj.: nhd. glänzend rot, funkelnd rot

glänzend, ahd. bal* (2)? 1, Adj.: nhd. glänzend; beraht* 9, Adj.: nhd. hell, glänzend, klar, strahlend, hervorragend; berahto 1, Adv.: nhd. glänzend, strahlend, in glänzender Weise; blank* 8, blanc, Adj.: nhd. »blank«, weiß, glänzend, bleich, fahl; 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar; duruhlūttar* 4, Adj.: nhd. »lauter«, hell, rein, glänzend, herrlich; ? einzeinlīhho* 1, einzeinlīcho*, einzeihhanlīhho*, Adv.: nhd. verderblich, tödlich, glänzend?; fagar 4, Adj.: nhd. schön, prächtig, hübsch, glänzend, blendend; filuberaht* 2?, Adj.: nhd. glänzend, sehr hell, erhaben; filulioht* 2?, Adj.: nhd. leuchtend, hervorleuchtend, glänzend, sehr glänzend; *fledi?, Adj.: nhd. schön, glänzend; glanz (1) 4, Adj.: nhd. glänzend, hell; glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; lioht* (1) 10, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend, herrlich; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise; skīnbāri* 14, scīnbāri*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnbārīg 1, scīnbārīg*, Adj.: nhd. glänzend; skīnbāro 3, scīnbāro, Adv.: nhd. glänzend, ruhmvoll, klar, in aller Deutlichkeit, gewiss; skīnhaft* 2, scīnhaft, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhafti* 3, scīnhafti*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnīg* 2, scīnīg*, Adj.: nhd. glänzend, offenbar, klar, deutlich; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit; wīz* (1) 145, Adj.: nhd. weiß, glänzend, blond

-- glänzend machen: ahd. skōnnōn* 1, scōnnōn*, sw. V. (2): nhd. verschönen, schmücken, glänzend machen

-- glänzend werden: ahd. glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden

-- rötlich glänzend: ahd. rōtilīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. rötlich glänzend, rot

-- sehr glänzend: ahd. filulioht* 2?, Adj.: nhd. leuchtend, hervorleuchtend, glänzend, sehr glänzend

glänzend, mhd. berht, pert, Adj.: nhd. glänzend, strahlend, hell, leuchtend; berhtel (1), Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; blenke (1), Adj.: nhd. blinkend, glänzend, weiß; bliclich, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; bliclīche, Adv.: nhd. glänzend, leuchtend; brehende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glänzend; brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd; durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; durchliuhticlich*, durchliuhteclich, Adj.: nhd. hell, strahlend, glänzend, klar, durchsichtig; durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht; durchlūterlich, durlūterlich, Adj.: nhd. lauter, echt, glänzend, ganz rein

-- dreifach glänzend: mhd. drīglestic, drīglestec, Adj.: nhd. dreifach leuchtend, dreifach glänzend

-- ganz glänzend: mhd. albrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ganz glänzend

-- glänzend gemacht: mhd. blenket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend gemacht

-- glänzend hell: mhd. brūnlūter, Adj.: nhd. hellglänzend, glänzend hell; brūnlūtervar, Adj.: nhd. glänzend hell

-- glänzend machen: mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren; briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; brūnieren, sw. V.: nhd. glänzend machen, polieren; durchpolieren, sw. V.: nhd. durchpolieren, glatt machen, glänzend machen; erglenzen, sw. V.: nhd. erglänzen, glänzend machen, erleuchten, glänzen

-- glänzend machend: mhd. blenkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blenkend«, glänzend machend

-- gleich glänzend: mhd. ebenlieht, Adj.: nhd. »eben licht«, gleich hell, gleich glänzend

glänzend, mhd. geberht, Adj.: nhd. glänzend; geblicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend; geflōrieret, geflōriert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblüht«, blühend, glänzend, prächtig, schön; gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gelūch, glouch, glūch, Adj.: nhd. glänzend, hell, bläulich schimmernd, geschwollen, aufgedunsen; glander (1), Adj.: nhd. glänzend, schimmernd; glanst (2), Adj.: nhd. glänzend; glanz (1), Adj.: nhd. hell, glänzend, strahlend; glanzenrīche*, glanzenrīch, Adj.: nhd. glänzend, klar; glanzrīche, Adj.: nhd. »glanzreich«, glänzend, klar; glat (1), Adj.: nhd. glatt, glänzend; glenzic*, glenzec, Adj.: nhd. glänzend; glestic, glestec, Adj.: nhd. glänzend; glītz, Adj.: nhd. glänzend; glīzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gleißend«, glänzend; glūche, Adj.: nhd. glänzend; hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; helle (2), Adv.: nhd. hell, licht, laut, tönend, glänzend; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

-- glänzend machen: mhd. glesten, (1) sw. V.: nhd. glänzen, glänzend machen; gleten, sw. V.: nhd. glätten, glänzend machen

-- glänzend rot: mhd. gelpfrōt*, gelfrōt, Adj.: nhd. glänzend rot

-- glänzend weiß: mhd. glinsterwīz, Adj.: nhd. glänzend weiß

-- himmlisch glänzend: mhd. himelwīz, Adj.: nhd. »himmelweiß«, himmlisch glänzend

glänzend, mhd. glenzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »glänzend«; glitzende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »glänzend«

glänzend, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liehtebære, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; liehteberende, liehtbernde, liehtebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; liehtgebære, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtgevar,

liehtgefar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtvar, liehtfar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, glänzend, hell; lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūtervar, lūterfar*, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hell, glänzend
-- glänzend bunt verziert: mhd. liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön
-- glänzend schön: mhd. liehtgemālet*, liehtgemālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön
-- hell glänzend: mhd. liehtklār, Adj.: nhd. »lichtklar«, hell glänzend

glänzend, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig; schīnhaft, Adj.: nhd. glänzend, offenbar; schīnhaftic, Adj.: nhd. glänzend, offenbar; schīnic, schinec, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, klar, sichtbar, deutlich; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; schīr (1), Adj.: nhd. lauter, rein, schier, glänzend; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; snēwīz, Adj.: nhd. schneeweiß, rein, glänzend; spillīchen, Adv.: nhd. glänzend, strahlend; sternevar, sterrevar, sternefar*, sterrefar*, Adj.: nhd. sternfarben, glänzend; sterrevar, sterrefar*, Adj.: nhd. sternfarben, glänzend
-- glänzend machen: mhd. swertvürben, swertfürben*, sw. V.: nhd. fegen, glänzend machen
-- glänzend schwarz: mhd. swarzlieht, Adj.: nhd. glänzend schwarz
-- glänzend wie ein Spiegel: mhd. spiegelbrūn, Adj.: nhd. glänzend wie ein Spiegel
-- glänzend wie Silber: mhd. silbergevar, silbergefar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silbervar, silberfar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silberwīz, Adj.: nhd. »silberweiß«, silbern, glänzend wie Silber

glänzend, mhd. vinkelvar, finkelfār*, Adj.: nhd. glänzend, rot; vunc (1), funk*, Adj.: nhd. funkelnd, glänzend; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wīz (1), wīs, wīzze, wīsse, Adj.: nhd. weiß, glänzend, hell, blank, sauber, schön; wīzschīn, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend; wīzschīnic, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend; zorftel (1), Adj.: nhd. hell, leuchtend, glänzend
-- glänzend überziehen: mhd. überblīchen, st. V.: nhd. »überbleichen«, glänzend überziehen, an Glanz übertreffen
-- hell glänzend: mhd. überglestet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell glänzend
-- überaus glänzend: mhd. überlieht, Adj.: nhd. überaus glänzend, durchglänzt

glänzend, mnd. berndich, Adj.: nhd. brennend, glänzend; bernendich, Adj.: nhd. brennend, glänzend; bernich, Adj.: nhd. brennend, glänzend, glühend, heftig; bernichlīk (1), Adj.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīk (2), Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīken, Adv.: nhd. brennend, glänzend, lodernd, glühend; bernigen, Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer; brūn (1), Adj.: nhd. braun, glänzend, funkelnd
-- glänzend machen: mnd. blanketten, blankitten, sw. V.: nhd. blank machen, glänzend machen, schminken; brūnēren, brunēren, sw. V.: nhd. glänzend machen, putzen, polieren
-- glänzend weiß: mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer

glänzend, mnd. flink, Adj.: nhd. glänzend, blinkend; glans (2), Adj.: nhd. glänzend, blendend, blendend schön, prächtig; glinsicht, Adj.: nhd. glänzend; glinsterlīk, Adj.: nhd. funkelnd, glänzend; glū, glo, glue, glei, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; kristallenvār*, kristallenvar, Adj.: nhd. »kristallfarben«, glänzend, durchsichtig, klar

glänzend, mnd. schīnich, Adj.: nhd. scheinend, glänzend; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich
-- glänzend machen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von
-- glänzend werden: mnd. sch· nen, schonen, sw. V.: nhd. »schönen«, schön machen, glänzend werden, leuchtend werden

glänzend, mnd. vōrtschīnlīk, Adj.: nhd. sichtlich fortschreitend, gedeihlich, sichtbar, glänzend; wolschīnent*, wolschinende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glänzend, herrlich
-- hell glänzend: mnd. wollüchtent*, wolluchtende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl leuchtend«, hell glänzend

Glänzende, germ. *glaiwō-, *glaiwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glänzende

glänzendem -- von glänzendem Aussehen seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

glänzenden -- mit glänzenden Wangen, ae. blā-c-hléo-r, Adj.: nhd. mit glänzenden Wangen, mit blassen Wangen

glänzender -- glänzender flimmernder Metallschmuck, mnd. flittersmīde, flittersmide, N.: nhd. glänzender flimmernder Metallschmuck; flitterwerk, N.: nhd. glänzender flimmernder Metallschmuck

glänzender -- glänzender Fortgang, mnd. vōrtschīn, vortschīn, M.: nhd. sichtlicher Fortschritt, glänzender Fortgang, Glanz, Gedeihen

glänzender -- glänzender Schein, mnd. · verschīn, ōverschīn, auerschīn, M.: nhd. glänzender Schein, heller Schein, Glanz

glänzender -- glänzender Stern, ahd. liohtsterro* 1, sw. M. (n): nhd. »Lichtstern«, Tagstern, Morgenstern, glänzender Stern

glänzender -- glänzender Stern, mhd. liehtsterne, sw. M.: nhd. »Liechtstern«, leuchtender Stern, glänzender Stern, Stern (M.) (1)

glänzender -- in glänzender Weise, ahd. berahto 1, Adv.: nhd. glänzend, strahlend, in glänzender Weise

Glänzender (Name eines mythischen Saales), an. lȳr (2), st. M. (a?): nhd. Glänzender (Name eines mythischen Saales)

Glänzender (Schlangenname), an. fā-n-n (2), st. M. (a): nhd. Glänzender (Schlangenname)

Glänzender (Wald mit goldenen Blättern vor Walhalla), an. Gla-s-ir, M.: nhd. Glänzender (Wald mit goldenen Blättern vor Walhalla)

Glänzender (Wohnung von Forseti), an. Gli-t-n-ir, M.: nhd. Glänzender (Wohnung von Forseti)

Glänzender (Zwergenname), an. Blọ-vur-r, st. M. (a): nhd. »Glänzender« (Zwergenname)

Glänzender, idg. *dei̯eu-, *di̯éu-, *diu̯-, *di̯u-, Sb.: nhd. Glänzender, Himmel, Tag

Glänzender, germ. *berhtinga-, *berhtingaz, *berhtenga-, *berhtengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Glänzender, Krieger

Glänzender, an. glæ-v-ir, M.: nhd. Helm (M.) (1), Glänzender; skrām-r (1), st. M. (a): nhd. Mond, Glänzender

glänzendes -- glänzendes Aussehen, mnd. blanchēt, blancheit, F.: nhd. Blänke, blankes Aussehen, glänzendes Aussehen

glänzendes -- glänzendes Gold, mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

glänzendes -- glänzendes Holz, ahd. skīnawitu* 1, scīnawitu*, st. N. (u): nhd. fluoreszierendes Holz, glänzendes Holz

glänzendes -- glänzendes Metall, an. blik (2), st. N. (a): nhd. Blech, glänzendes Metall

Glänzendes, an. skjōm-i, sw. M. (n): nhd. »Glänzendes«, Schwert

glänzendhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

glänzendrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

glänzendrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

glänzendschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glänzendweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glänzer, mhd. glenzære, st. M.: nhd. »Glänzer«, Spottname für Goldschmied

glänzer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glanzerde, mhd. glanzerde, st. F., sw. F.: nhd. »Glanzerde«, Edelmetall

glanzerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

glanzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glänzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glanzerscheinung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glanzes -- des Glanzes berauben, mhd. verbrunken, ferbrunken*, sw. V.: nhd. des Glanzes berauben, auslöschen

Glanzes -- Verlieren des Glanzes, mhd. verblīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbleichen, Verlieren des Glanzes

glanzesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzfarben, mhd. glanzgevar, glanzgefar*, Adj.: nhd. »glanzfarben«, strahlend

glanzfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glänzfirnis, glanzfirnus, glanzfirns, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzfirnis, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzflämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzfülle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzgebilde, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzgefunkel, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzhammer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glänzhammer, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glänzicht, glänzigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glänzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzkobolt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzkorduan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glänzlein, nhd., N.: nhd. kleier Glanz; E.: s. Glanz, lein; L.:, Luther (Glänzlein bzw. Glenzlin)

Glanzleinen -- rotes Glanzleinen, mnd. rōtsēter, rōtschēter, rōtcīter, rōtsēker, M.: nhd. rote gestreifte Leinwand, rotes Glanzleinen

Glanzleinen, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen

Glanzleinwand, mhd. scheter, schetter, st. M.: nhd. feine Leinwand, Glanzleinwand, Steifleinwand

glanzleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glänzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glanzlicht, ahd. glanzlioht* 2, st. N. (a): nhd. »Glanzlicht«, Glanz, leuchtendes Licht

glanzlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzlinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzlos -- glanzlos machen, ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen

glanzlos -- glanzlos werden, ahd. irslaffēn* 3, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, ermatten, auflösen, matt werden, glanzlos werden

glanzlos -- glanzlos werden, mhd. erblīchen, st. V.: nhd. erbleichen, erblassen, verbleichen, verblassen, glanzlos werden, entfärben

glanzlos sein (V.), ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden

glanzlos, ahd. unlūttar* 3, Adj.: nhd. unrein, unlauter, glanzlos, getrübt, verdorben

glanzlos, mhd. trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt

glanzlos, mnd. mat (2), matt, Adj.: nhd. glanzlos, stumpf

glanzlos, mnd. schīnelōs, Adj.: nhd. glanzlos, ohne Schein seiend

glanzlos, mnd. uns· ne*, unsune, mnd.?, Adj.: nhd. unsichtbar, glanzlos, trüb, unsauber, unrein

glanzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glanzlosigkeit, mhd. schīngebreche, schīngeprechen, sw. M.: nhd. »Finsternis«, Glanzlosigkeit, Verblassen

glanzlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanznummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzreich, mhd. glanzrīche, Adj.: nhd. »glanzreich«, glänzend, klar

glanzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzrot, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzschetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzschmele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzstelle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glänzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzvoll, ahd. giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll; hēri* 1, Adj.: nhd. herrlich, glanzvoll; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit

glanzvoll, mhd. berhtic*, berhtec, Adj.: nhd. glanzvoll; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen

glanzvoll, mnd. h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer

glanzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glanzwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glänzwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

glanzweisz, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glanzweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glanzwichse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glanzzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glanzzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glarauge, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaräugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glarbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glären, glarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glarke, nhd.: nhd. ; L.: DW

glarloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glarnerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glarr-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glarrauge, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glarrt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glas -- aus Glas seiend, mnd. glāsen (1), Adj.: nhd. aus Glas seiend, Glas..., gläsern; glēsen (1), glesen, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend; glēseren*, glēsern, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend, Glas...

Glas -- ein volles Glas, mnd. vul (3), N.: nhd. ein volles Glas, ein Ganzer

Glas -- Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Glas -- Gefäß aus farbigem Glas, mnd. r· mæreglas*, r· merglas, N.: nhd. »Römerglas«, Gefäß aus farbigem Glas

Glas -- Glas als Symbol des Zerbrechlichen, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Glas -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt

Glas -- Glas mit engem Hals, mnd. kluckglas, klukkglas*, klukglas, N.: nhd. Glas mit engem Hals

Glas -- Glas mit Schraubfuß, mnd. schrūfglas, N.: nhd. »Schraubglas«, Glas mit Schraubfuß

Glas -- Glas Wein, mhd. wīnglas, st. N.: nhd. »Weinglas«, Glas Wein

Glas -- metallisches Glas, mnd. smelt, N.: nhd. Schmelz, metallisches Glas, Email

Glas -- Trinkgefäß aus Glas, mhd. glasekopf, st. M.: nhd. Glasgefäß, Trinkgefäß aus Glas

Glas -- von Glas oder Glasmasse hergestellt, mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

Glas -- zu Gefäßen verarbeitetes Glas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Glas -- zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas, mnd. schīvenglas, N.: nhd. »Scheibenglas«, Fensterglas, zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas

Glas, germ. *glasa-, *glasam, *glaza-, *glazam, st. N. (a): nhd. Glas, Harz

Glas, an. gler, st. N. (a): nhd. Glas

Glas, ae. glæ-s, st. N. (a): nhd. Glas

Glas, afries. gle-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Glas

Glas, as. gla-s 4, gle-s, st. N. (a): nhd. Glas

Glas, ahd. glas 17?, st. N. (a): nhd. Glas, hellblauer Stein, Bernstein
-- aus Glas: ahd. glesīn 10, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas, durchsichtig, klar, kristallklar
-- ganz aus Glas: ahd. alglesīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gläsern, ganz gläsern, ganz aus Glas

Glas, mhd. aschenglas, st. N.: nhd. Glas, aus Pottasche angefertigtes Glas
-- aus Pottasche angefertigtes Glas: mhd. aschenglas, st. N.: nhd. Glas, aus Pottasche angefertigtes Glas
-- zu Glas werden: mhd. erglasen, sw. V.: nhd. zu Glas werden, glasartig werden

Glas, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

Glas, mnd. ? bendik?, mnd.?, N.: nhd. Glas?
-- Glas und Blei Fassender: mnd. blīvātære*, blīvāter, M.: nhd. »Bleifasser«, Glaser, Glas und Blei Fassender

Glas, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr; glāsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk

gläs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glas, nhd., N.: nhd. Glas; L.: DW, Luther

glas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glas..., mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

Glas..., mnd. glāsen (1), Adj.: nhd. aus Glas seiend, Glas..., gläsern; glēseren*, glēsern, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend, Glas...

glasachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glasähnlichem -- Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

glasamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glasapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasarbeiter, mnd. glāsewrechtære*, glāsewerter, glāsewarter, glāsewertære*, glasewerter, glāsewerder, glāsewarder, glāsewortære*, glāseworter, M.: nhd. Glasarbeiter, Glaser; glāsewrechte, glāsewerchte, glasewerchte, glāseworchte, glāsewörchte, glāseworte, glāsewerte, glāsewarte, glāsewert, M.: nhd. Glasarbeiter, Glaser; glēsewrechte*, glēsewerchte, M.: nhd. Glasarbeiter, Glaser

glasart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasartig -- glasartig werden, mhd. erglasen, sw. V.: nhd. zu Glas werden, glasartig werden

glasartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glasarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasauge, mhd. glaseouge, glasouge, sw. M.: nhd. »Glasauge«, Hornhauttrübung, Glotzauge

Glasauge, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Gläsauge, gläs(s)auge, gleszauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glasauge, nhd., N.: nhd. Glasauge, mit einem Glas versehenes Auge; L.: DW, Luther

glasäugig -- glasäugig von Pferden, an. vald-eyg-ð-r, Adj.: nhd. glasäugig von Pferden

glasäugig, ae. weald-en-éag-e, wald-en-īg-e, Adj.: nhd. »wauäugig«, glasäugig

glasäugig, ahd. glasougi* (2) 1, Adj.?: nhd. glasäugig

glasäugig, ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

glasäugig, mhd. glasöuge, Adj.: nhd. glasäugig

glasäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glasäugigkeit, ahd. glasougi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. »Glasäugigkeit«, Leukom, Star (M.) (2)

Glasbecher, mnd. glāsekop, M.: nhd. Glasbecher

glasbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glasbereitung -- Maß bei der Glasbereitung, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

glasbeschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glasbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glasbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasbläser, ahd. glasāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Glaser«, Glasmacher, Glasbläser

glasblaser, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasbläser, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glascasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gläschen, mhd. gleselīn, st. N.: nhd. Gläschen, Gläslein

Gläschen, mnd. glēseken, N.: nhd. Gläschen

gläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasdeckel, mnd. glāsedecke, M.: nhd. Glasdeckel

glasdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Glaseinsatz -- Fenster mit Glaseinsatz, mnd. schīvenvenster, N.: nhd. »Scheibenfenster«, Fenster mit Glaseinsatz, Butzenscheibenfenster

glaseis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaseisicht, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasen, mnd. blīvāten***, sw. V.: nhd. glasen

glasen, mnd. glāsen* (2)**, sw. V.: nhd. glasen, verglasen, glasieren

glasen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gläsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gläsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gläser -- Bord worauf die Gläser gestellt werden, mnd. glāserik, glaserik, N.: nhd. Gläserbord, Bord worauf die Gläser gestellt werden

Gläser -- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt, mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt
-- Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen: mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

Gläser -- Wandgestell für Flaschen und Gläser, mnd. tresōr, mnd.?, M.: nhd. »Tresor«, Schatz, Schatzkammer, Wandgestell für Flaschen und Gläser

Glaser, ahd. glasāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Glaser«, Glasmacher, Glasbläser

Glaser, mhd. glasære, glaser, st. M.: nhd. Glaser, Glasmacher

Glaser, mnd. ? vātære***, vāter***, M.: nhd. »Fasser«, Einfassender, Juwelier?, Zimmermann?, Glaser?; venstermākære*, venstermāker, vinstermāker, M.: nhd. Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler; venstermēkære*, vinstermēker, M.: nhd. »Fenstermächer«, Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler

Glaser, mnd. blīvātære*, blīvāter, M.: nhd. »Bleifasser«, Glaser, Glas und Blei Fassender

Glaser, mnd. glāsære*, glāser, M.: nhd. Glaser; glāsemākære*, glāsemāker, M.: nhd. »Glasmacher«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glāsemēkære*, glāsemēker, M.: nhd. »Glasmächer«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glāsewerkære*, glāsewerker, M.: nhd. Glaser; glāsewrechtære*, glāsewerter, glāsewarter, glāsewertære*, glasewerter, glāsewerder, glāsewarder, glāsewortære*, glāseworter, M.: nhd. Glasarbeiter, Glaser; glāsewrechte, glāsewerchte, glasewerchte, glāseworchte, glāsewörchte, glāseworte, glāsewerte, glāsewarte, glāsewert, M.: nhd. Glasarbeiter, Glaser; glaswārde*, glaswarte, M.: nhd. Glaser; glaswrechte, glaswerchte, M.: nhd. Glaser; glēsekære*, glēsekēr, glēsker, glēscher, M.: nhd. Glaser; glēsemākære*, glēsemāker, M.: nhd. Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glēsenære*, glēsenēr, M.: nhd. Glaser; glēsewerkære*, glēsewerker, M.: nhd. Glaser; glēsewrechte*, glēsewerchte, M.: nhd. Glasarbeiter, Glaser

Glaser, nhd., M.: nhd. Glaser; ÜG.: lat. vitriarius; L.: DW, Luther

Glaseramt, mnd. glāsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glāsewrechtæreambacht*, glāsewerteramt, glāsewarteramt, N.: nhd. Glaseramt; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk

glaseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaserarbeit, mnd. glāsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk

Gläserbord, mnd. glāserik, glaserik, N.: nhd. Gläserbord, Bord worauf die Gläser gestellt werden

glaserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaseressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gläserfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glasergeselle, mnd. glāsewrechtæreknecht*, glāsewerterknecht, glāsewarderknecht, M.: nhd. Glasergeselle

Glasergewerk, mnd. glāsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk

gläserhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaserhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gläserhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gläsericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gläserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gläserkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläserklang, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläserklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaserknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläserkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläserkunststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaserlot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gläsern -- Gestell mit Flaschen und Gläsern, mnd. trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet

gläsern, ae. glæ-r-en, Adj.: nhd. gläsern

gläsern, as. glė-s-īn* 1, Adj.: nhd. gläsern

gläsern, ahd. alglesīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gläsern, ganz gläsern, ganz aus Glas; glesīn 10, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas, durchsichtig, klar, kristallklar
-- ganz gläsern: ahd. alglesīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. gläsern, ganz gläsern, ganz aus Glas

gläsern, mhd. gleserīn, glaserīn, Adj.: nhd. gläsern; glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

gläsern, mnd. glāsen (1), Adj.: nhd. aus Glas seiend, Glas..., gläsern; glēsen (1), glesen, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend; glēseren*, glēsern, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend, Glas...

gläsern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gläsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläserne -- gläserne Schüssel, mnd. ? kellesch· tel*, kellschöttel, kelschöttel, F.: nhd. gläserne Schüssel?

gläsernen -- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

gläserner -- gläserner Einsatz der Monstranz, mnd. monstrancienglas, N.: nhd. gläserner Einsatz der Monstranz

gläserner -- gläserner Urinbehälter, mnd. urigināl?, mnd.?, N.: nhd. Harnglas, gläserner Urinbehälter; urināl, mnd.?, N.: nhd. »Urinal«, Harnglas, gläserner Urinbehälter

glaserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaserschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gläserschrank -- Gläserschrank oder Tellerschrank, mnd. schenkeschīve, schenkschīve, schenkeschive, schenkschive, F.: nhd. »Schenkscheibe«, Gläserschrank oder Tellerschrank, Gestell für Schenkgeschirr, Büffet

gläserwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaserwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glaserwerkzeug -- Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

Glaserz, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

glaserz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glases -- Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

Glases -- Leuchte mit Hornspänen statt des Glases, mnd. ? spōnlüchte, spōnluchte, F.: nhd. »Spanleuchte«, Kienspanleuchte, Leuchte mit Hornspänen statt des Glases?

glasfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasfarbig, ahd. glasafaro* 6, Adj.: nhd. glasfarbig, bläulich, grünlich, durchsichtig, dunkelblau

glasfarbig, mhd. glasvar, glasfar*, glasevar, Adj.: nhd. glasfarbig, glasig, durchsichtig

glasfarbig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glasfenster, mhd. glasevenster, glasevinster, glasefenster*, glasefinster*, st. N.: nhd. Glasfenster; glaswerc, glasewerc, st. N.: nhd. »Glaswerk«, Glasfenster, Glasgewerbe, Glasmalereigewerbe

Glasfenster, mhd. vensterglas, fensterglas*, st. N.: nhd. »Fensterglas«, Fenster, Glasfenster

Glasfenster, mnd. glāselucht, F.: nhd. Glasfenster, großes Kirchenfenster; glāsevenster, glasevenster, glāsevinster, N.: nhd. Glasfenster

glasfenster, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasfenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glasfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasfluss -- blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer
Glasfluss -- blauer Glasfluss aus Kobalt, mhd. saferglas, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt, Saflor, Zaffer
Glasfluss -- nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr
Glasfluss, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine
glasflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glasfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glasfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glasgalle, mnd. glasschūm*, glasschūme, glasschume, M.: nhd. Glasschaum, Glasgalle, Glasschlacke
glasgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glasgefäß -- linsenförmiges Glasgefäß, mnd. linseken, N.: nhd. »Linschen«, linsenförmiges Glasgefäß
Glasgefäß -- zur Harnschau benutztes Glasgefäß, mnd. pisseglas, pisglas, N.: nhd. zur Harnschau benutztes Glasgefäß
Glasgefäß, ahd. glasafaz* 4, st. N. (a): nhd. Glasgefäß, Galskrug, Schale (F.) (2), Lampe; glasakopf* 6, glasakoph*, st. M. (a): nhd. Glasgefäß
Glasgefäß, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine; glasekopf, st. M.: nhd. Glasgefäß, Trinkgefäß aus Glas; glasevaz, glasefaz, st. N.: nhd. Glasgefäß; gutrel, guttrel, st. N.: nhd. Glasgefäß, Flasche; kuterolf, st. M.: nhd. Glasgefäß
Glasgefäß, mnd. glāsevat, N.: nhd. Glasgefäß
Glasgefäßchen, mhd. glasevāzzelīn, glasefāzzelīn*, st. N.: nhd. »Glasgefässlein«, Glasgefäßchen
Glasgefässlein, mhd. glasevāzzelīn, glasefāzzelīn*, st. N.: nhd. »Glasgefässlein«, Glasgefäßchen
glasgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glasgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glasgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glasgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glasgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glasgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glasgewerbe, mhd. glaswerc, glasewerc, st. N.: nhd. »Glaswerk«, Glasfenster, Glasgewerbe, Glasmalereigewerbe
glasglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glasglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glasglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glasgutter, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
glashafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glashaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glashaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glashähl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glashandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glashändler, mnd. glāsek· pære*, glāsek· per, M.: nhd. Glashändler, Glasverkäufer
glasharmonika, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glashart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glashärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glashaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glashaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glashell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glasholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glashuettenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glashuettenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glashufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glashufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glashut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glashütte, mnd. glāsehütte, F.: nhd. Glashütte
-- Meister in der Glashütte: mnd. glāsemēster, glāsemēister, glāsemeister, M.: nhd. »Glasmeister«, Vorarbeiter in der Glashütte, Meister in der Glashütte
-- Ofen in der Glashütte: mnd. glāseōven, glasōven, M.: nhd. »Glasofen«, Ofen in der Glashütte
-- Vorarbeiter in der Glashütte: mnd. glāsemēster, glāsemēister, glāsemeister, M.: nhd. »Glasmeister«, Vorarbeiter in der Glashütte, Meister in der Glashütte
glashütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasicht, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
glasicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glasieren, ahd. gihasanita* 1?, st. F. (ō): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanitī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanōtī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur
glasieren, mhd. ūzkürnen, sw. V.: nhd. glasieren, emaillieren
glasieren, mnd. glasēren, glasīren, sw. V.: nhd. »glasieren«, mit Glasur versehen (V.)
glasieren, mnd. glāsen* (2)**, sw. V.: nhd. glasen, verglasen, glasieren; gles· ren, gleys· ren, sw. V.: nhd. glasieren, mit Glasur versehen (V.)
glasieren, mnd. vörglāsen*, vorglāsen, vorglēsen, vorglesen, sw. V.: nhd. glasieren; vörgles· ren*, vorgles· ren, vorgleisuren, vorgleysuren, sw. V.: nhd. glasieren
-- Ziegel glasieren: mnd. vörglēden*, vorglēden, vorgleden, sw. V.: nhd. glätten, schleifen, polieren, Ziegel glasieren
glasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glasiert, mnd. glēset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glasiert
glasiert, mnd. vörglāset***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glasiert; vörglēdet*, vorglēden, vorglēd, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glasiert
Glasierung, ahd. hasanunga* 1?, hasnunga*, hasinunga*, st. F. (ō): nhd. Glasierung, Glättung, Polierung, Glasur; hasinungī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glasierung, Glättung, Glasur, Polierung
glasierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasig -- aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird
glasig, an. ? *vald (2), Adj.: nhd. glasig?
glasig, mhd. glasvar, glasfar*, glasevar, Adj.: nhd. glasfarbig, glasig, durchsichtig
glasig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
glasisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glasjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasklar, ae. glæ-s-hlū-t-or, glæ-s-hlu-t-t-er, Adj.: nhd. klar, glasklar, durchsichtig
glasklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glasklumpen -- glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche, mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche
glaskolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaskoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glaskörper -- Glaskörper des Fischauges, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)
glaskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glaskraut, mnd. drōpwort, dropwort, M.: nhd. »Tropfwurz«, Mauerkraut, Glaskraut
glaskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glaskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glaskrug, ahd. glasafaz* 4, st. N. (a): nhd. Glasgefäß, Glaskrug, Schale (F.) (2), Lampe
glaskrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaslauter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glaslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gläslein, mhd. gleselīn, st. N.: nhd. Gläschen, Gläslein
gläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gläsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glaslicht, mhd. glaselieht* 2 und häufiger?, glaslieht, st. N.: nhd. »Glaslicht«, Lampe, Gefäß, Ampel, ewiges Licht
glaslinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glasmacher, ahd. glasāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Glaser«, Glasmacher, Glasbläser
Glasmacher, mhd. glasære, glaser, st. M.: nhd. Glaser, Glasmacher
Glasmächer, mnd. glāsemēkære*, glāsemēker, M.: nhd. »Glasmächer«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern
Glasmacher, mnd. glāsemākære*, glāsemāker, M.: nhd. »Glasmacher«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern
glasmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glasmaler, mnd. glasschrīvære*, glasschrīver, M.: nhd. Glasmaler
-- Glasmaler von Kirchenfenstern: mnd. glāsemākære*, glāsemāker, M.: nhd. »Glasmacher«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glāsemēkære*, glāsemēker, M.: nhd. »Glasmächer«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glēsemākære*, glēsemāker, M.: nhd. Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern
Glasmaler, mnd. venstermākære*, venstermāker, vinstermāker, M.: nhd. Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler; venstermēkære*, vinstermēker, M.: nhd. »Fenstermächer«, Fenstermacher, Fensterschlosser, Glaser, Fenstermaler, Glasmaler
glasmaler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
Glasmalerei, mnd. bildenwerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk; bildewerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk
Glasmalerei, mnd. glāsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk
glasmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glasmalereigewerbe, mhd. glaswerc, glasewerc, st. N.: nhd. »Glaswerk«, Glasfenster, Glasgewerbe, Glasmalereigewerbe
glasmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glasmasse, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine
-- von Glas oder Glasmasse hergestellt: mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig
glasmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glasmeister, mnd. glāsemēster, glāsemēister, glāsemeister, M.: nhd. »Glasmeister«, Vorarbeiter in der Glashütte, Meister in der Glashütte
glasmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glasmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glasmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glasner, mhd. glasenære*, glasner, st. M.: nhd. »Glasner«
Glasofen, mnd. glāseōven, glasōven, M.: nhd. »Glasofen«, Ofen in der Glashütte
glasofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaspalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glaspapier, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
glaspaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glasplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glaspulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glasrahmen, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glasraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glasrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glasröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glassache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glassalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glassand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasschaum, mnd. glasschūm*, glasschūme, glasschume, M.: nhd. Glasschaum, Glasgalle, Glasschlacke

glasschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glasscheibe -- Art Glasscheibe, mhd. waltschībe, sw. F.: nhd. »Waldscheibe«, Art Glasscheibe

Glasscheibe, mhd. glaseschībe, st. F.: nhd. Glasscheibe

Glasscheibe, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; schībenglas, st. N.: nhd. »Scheibenglas«, Glasscheibe

Glasscheibe, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Glasscheibe, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

glasscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasscheibenart -- besondere Glasscheibenart, mhd. walthornaffe, sw. M.: nhd. »Waldhornaffe«, besondere Glasscheibenart

glasscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasschlacke, mnd. glasschūm*, glasschūme, glasschume, M.: nhd. Glasschaum, Glasgalle, Glasschlacke

glasschleifer, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glasschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glasschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasschwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glässen, gläs(s)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glasset, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glassetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glasspiegel, mhd. spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal

Glasspiegel, mnd. spēgelglas, speigelglas, speielglas, N.: nhd. Spiegelglas, Glasspiegel, Spiegelbild

glasspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glassplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glassturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glastafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

glastafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glästen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glästen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glästerich, gläst(e)rich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glästern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glastopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glasträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glastropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glastüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasur, ahd. gihasanita* 1?, st. F. (ō): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanitī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanōtī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; hasanunga* 1?, hasnunga*, hasinunga*, st. F. (ō): nhd. Glasierung, Glättung, Polierung, Glasur; hasinungī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glasierung, Glättung, Glasur, Polierung

Glasur, mhd. ūzkürnunge, st. F.: nhd. Glasur

-- mit Glasur überziehen: mhd. verglasen, ferglasen*, sw. V.: nhd. verglasen, mit Glasur überziehen, verschließen

Glasur, mnd. glas· re, glass· re, Sb.: nhd. Glasur

-- mit Kupferruß hergestellte Glasur: mnd. koppervarwe, F.: nhd. »Kupferfarbe«, mit Kupferruß hergestellte Glasur

Glasur, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

glasur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasuren, nhd., V.: nhd. glasieren, mit Glasur versehen (V.); L.: DW, Luther

glasurerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasurwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glasvase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glasverkäufer, mnd. gläsek· pære*, gläsek· per, M.: nhd. Glashändler, Glasverkäufer

glaswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaswalze -- Glaswalze zum Plätten, mnd. strīkglas, N.: nhd. »Streichglas«, Glaswalze zum Plätten

Glaswalze, mnd. līkglas, N.: nhd. Glaswalze, Plättglas um Leinwand schlicht zu machen

glaswand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaswaren, mnd. gläsewerk, glasewerk, glaswerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk; glēsewerk, N.: nhd. Glaseramt, Glaserarbeit, Beglasung, Glasmalerei, Glas, Glaswaren, Glasergewerk

glasweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glasweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glaswerk, mhd. glaswerc, glasewerc, st. N.: nhd. »Glaswerk«, Glasfenster, Glasgewerbe, Glasmalereigewerbe

glaswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaswerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaswerteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaszacken -- Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen, mnd. kr· sel (2), krosel, N.: nhd. Glaserwerkzeug zum Abbrechen überstehenden Glases, Fügeeisen, Werkzeug der Glaser um kleine Glaszacken abzukneipen

glaszieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaszucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaszylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glatschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glätschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

glatt -- glatt machen, mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

glatt -- glatt machen, mnd. vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen

glatt -- glatt seiend, mnd. ēvenhaftich*, ēvenachtich, Adj.: nhd. eben seiend, gerade seiend, glatt seiend

glatt sein (V.), germ. *slibb-, germ.?, sw. V.: nhd. glatt sein (V.), gleiten

glatt, idg. *ghlādh-, *ĝhlədh-, Adj.: nhd. glänzend, glatt; *lei̯u̯o-, Adj.: nhd. glatt; *lerg-, Adj.: nhd. glatt, eben, schlüpfrig

glatt, germ. *glada-, *gladaz, Adj.: nhd. glatt, eben (Adj.), flach, schlüpfrig, froh, glänzend; *hēla- (1), *hēlaz, *hǣla-, *hǣlaz, *hēlja-, *hēljaz, *hǣlja-, *hǣljaz, Adj.: nhd. erfroren, glatt; *hēlīga-, *hēlīgaz, *hǣlīga-, *hǣlīgaz, germ.?, Adj.: nhd. erfroren, glatt; *slaika-, *slaikaz, germ.?, Adj.: nhd. glatt, eben; *slaipa-, *slaipaz, *sleipa-, *sleipaz, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; *slihta-, *slihtaz, *slehta-, *slehtaz, Adj.: nhd. schlicht, eben (Adj.), glatt, geglättet; *slipra-, *slipraz, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; *smanþa-, *smanþaz, *smanþi-, *smanþiz, Adj.: nhd. glatt, sanft, weich

glatt, got. slaíh-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. schlicht, glatt

glatt, an. hāl-l (1), Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; slē-t-t-r, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, sanft; stọ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

glatt, ae. s-li-d-or (1), Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; smǣþ-e, smēþ-e, Adj. (ja): nhd. glatt, weich, sanft, angenehm, lindernd; un-rū-h, Adj.: nhd. glatt, saumlos

glatt, afries. gle-d 3, Adj.: nhd. glatt

glatt, anfrk. glī-d-ig* 1, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig

glatt, ahd. bisleht* (1) 2?, Adj.?: nhd. geprägt (?), glatt, geglättet, poliert; eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; giskabalīh* 1, giscabalih*, Adj.: nhd. glatt, geglättet, gedrechselt; glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; glato 2, Adv.: nhd. glatt, hell; hāli 10, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig, hinfällig, fallend machend; hasan* 2, Adj.: nhd. »grau«, fein, poliert, glatt, fein behauen; sinwel* 18, sinawel*, Adj.: nhd. rund, gewölbt, abgerundet, glatt; skabalīh* 1, scabalīh*, Adj.: nhd. glatt, glatt gemacht, geglättet; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; *sliw...?, Adj.: nhd. glatt, schleimig

-- glatt behauen: ahd. hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen

-- glatt feilen: ahd. fīlōn* 31, fīhalōn*, fīgilōn*, sw. V. (2): nhd. glatt feilen, reiben, glätten, polieren, meißeln

-- glatt gedrechselt: ahd. sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt; sinwerf* 1, sinawerf*, Adj.: nhd. glattrund, glatt gedrechselt, rundlich, rund

-- glatt gemacht: ahd. skabalīh* 1, scabalīh*, Adj.: nhd. glatt, glatt gemacht, geglättet

-- glatt machen: ahd. ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen

-- glatt reiben: ahd. biskerran* 1, biscerran*, st. V. (3b): nhd. glatt reiben, schaben; gnitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. reiben, glatt reiben, schleifen (V.) (1), polieren

-- glatt zersägen: ahd. hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen

glatt, mhd. blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem

-- ganz glatt schleifen: mhd. durchslīfen, st. V.: nhd. »durchschleifen«, ganz glatt schleifen

-- glatt machen: mhd. durchpolieren, sw. V.: nhd. durchpolieren, glatt machen, glänzend machen

glatt, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; gesleht (1), Adj.: nhd. glatt, schlicht, aufrichtig; gestreichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestreift, herausgeputzt, glatt, geglättet; glat (1), Adj.: nhd. glatt, glänzend; hæl (2), hæle, Adj.: nhd. glatt, flüchtig; hæle (1), Adj.: nhd. verhohlen, verborgen, vergänglich, schlüpfrig, glatt; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

-- jemand der das Haar glatt kämmt: mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck

glatt, mhd. līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen; plān (1), Adj.: nhd. »plan«, flach, glatt, eben (Adj.)

-- glatt machen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; līchen (2), sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen

-- glatt streichen: mhd. niderstrīchen, nider strīchen, st. V.: nhd. »niederstreichen«, glatt streichen, zurückstreichen

glatt, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; sleif, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; slipferic*, slipferec, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; slipfic, slipfec, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig

-- glatt einlegen: mhd. tevelen, taveln, täveln, tefelen*, tafeln*, sw. V.: nhd. glatt einlegen, täfeln

-- glatt schaben: mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

-- glatt streichen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- mit glatt gekämmten Haaren seiend: mhd. slehtbæric 1, Adj.: nhd. mit glatt gekämmten Haaren seiend

glatt, mhd. vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav

-- glatt streichen mit: mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

-- glatt überziehen: mhd. überslihten, sw. V.: nhd. »überschlichten«, glatt überziehen, glätten, übertünchen

glatt, mnd. geplanēret, geplanērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geglättet, glatt, geebnet; glat (1), glad, gladd, Adj.: nhd. glatt, gut aussehend, hübsch, schlüpfrig; glat (2), Adv.: nhd. völlig, durchaus, gänzlich, glatt; glēt, glēd, Adj.: nhd. glatt; glipperich, glibberich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt

-- glatt machen: mnd. h· velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen

glatt, mnd. planēret, planērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »planiert«, geglättet, glatt, geebnet

-- durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen: mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

glatt, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; slibberhaftich, slibberachtich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; slibberich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt, glitschig; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slichtich***, slechtic, Adj.: nhd. schlicht, einfältig, eben, glatt; slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch; slīper (2), Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; slīperen, sliperne, Adj.: nhd. schleichend, schmiegsam, schmeichlerisch, nachlässig, unachtsam, glatt; slīperich, Adj.: nhd. glatt, heuchlerisch, lässig, unachtsam, schlüpfrig; slüpperich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

-- glatt herabhängend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- glatt schlagen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

-- glatt streichen: mnd. strēken, streiken, sw. V.: nhd. streichen, glatt streichen, glätten, kämmen, (Ziegel); strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- glatt ziehen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- nicht glatt: mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig; strūve (1), Adv.: nhd. nicht glatt, mühsam, widerwillig

glatt, nhd., Adj.: nhd. glatt, glänzend; ÜG.: lat. laevis; L.: DW, Luther

glatt, nhd., Adv.: nhd. glatt, genau passend; E.: s. glatt (Adj.); L.., Luther

glatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glätt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattanliegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattbahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattbeschoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glattbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glättbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glattbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattbügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattdeckskorvette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattdick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatte -- glatte Fläche, mhd. slehtheit, st. F.: nhd. glatte Fläche, Ebenheit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

glatte -- glatte Fläche, mnd. plat (3), N.: nhd. glatte Fläche

glatte -- glatte Naht, mnd. platnāt, F.: nhd. »Plattnaht«, glatte Naht, Ziernaht

glatte -- glatte nicht gewölbte Fensterscheibe, mnd. tāfelvenster, N.: nhd. glatte nicht gewölbte Fensterscheibe

glatte -- glatte Sorte Hafer, mnd. slechthāver, slethāver, M.: nhd. glatte Sorte Hafer

glatte -- glatte Stelle, germ. *hēlī-, *hēlīn, *hælī-, *hælīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. glatte Stelle

glatte -- glatte Stelle, ae. s-li-d-or (2), N.?: nhd. schlüpfrige Stelle, glatte Stelle

Glätte, germ. *slihtō-, *slihtōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glätte, Ebene

Glätte, anfrk. gli-d-er-i*?, st. F. (ī): nhd. Glätte

Glätte, ahd. hālī 3, st. F. (ī): nhd. Glätte, Steile, gefährliche abschüssige Stelle; slehtida 2, st. F. (ō): nhd. Milde, Güte, Glätte, Fläche, Oberfläche, Ebene

Glätte, mhd. glete, st. F.: nhd. Glätte, Bleischlacke; hæle (2), hāle, st. F.: nhd. Glätte, Schlüpfrigkeit, Heimlichkeit, Verheimlichung

Glätte, mhd. slehticheit*, slehtecheit, st. F.: nhd. Glätte, Ebene, Geradheit, Aufrichtigkeit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Glätte, mnd. glēde (1), glede, F.: nhd. Glätte, Bleiglätte (verschlacktes Blei das beim Treiben von Kupfer und Silber abfließt), Bleischlacke

Glätte, mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit; slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit; slipperichhēt*, slipperichēt* slippericheit, mnd.?, F.: nhd. Schlüpfrigkeit, Glätte, Heuchelei

glätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glatteben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glatteis, mnd. giessel, mnd.?, Sb.: nhd. Glatteis, Reifregen, Hagelregen, Eisregen; gissel, M.: nhd. Glatteis, Eisregen

glatteis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatteisen, mnd. hīselen, sw. V.: nhd. eisregnen, glatteisen

glätteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatteisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glätteloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glätten -- Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln, mnd. ? plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

-- mit Bimsstein glätten: mnd. pōmesen, pamesen, pēmessen, pēmetsen, pēmetzen, sw. V.: nhd. bimsen, mit Bimsstein glätten, mit Bimsstein reiben

-- reiben glätten: mnd. pūmisēren, pumsērn, pōmisēren, sw. V.: nhd. reiben glätten

Glätten -- Instrument zum Glätten, mnd. lōīsern, N.: nhd. »Loheeisen«, Instrument zum Glätten, Schabe

Glätten -- Spatel zum Glätten der Butter, mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

Glätten -- Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Glätten -- Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche, mnd. mangel (3), F.: nhd. »Mangel« (F.), Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche

glätten, idg. *lei- (3), Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *slei-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleib-, *leib-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleig-, Adj., V.: nhd. schleimig, gleiten, glätten, streichen

glätten, germ. *hnōjan, sw. V.: nhd. glätten, fügen; *sleikjan, germ.?, sw. V.: nhd. glätten; *slihtjan, sw. V.: nhd. glätten, ebnen

glätten, got. *faúrb-jan?, sw. V. (1): nhd. reinigen, putzen, glätten

glätten, an. līk-a (1), sw. V. (2): nhd. gleichmachen, polieren, glätten; plā-n-a, sw. V.: nhd. glätten, ebnen; slē-t-t-a (2), sw. V. (2): nhd. schlichten, glätten

-- leicht zu glätten: an. au-ð-skœf-r, Adj.: nhd. leicht schabbar, leicht zu glätten

glätten, ae. ge-sceaf-an, st. V. (6): nhd. schaben, rasieren, glätten; ge-sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern; sceaf-an, st. V. (6): nhd. schaben, kratzen, glätten; s-li-c-ian, sw. V.: nhd. glätten; sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern

glätten, as. sli-ht-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glätten, schlichten

glätten, ahd. bifīlōn* 1, sw. V. (2): nhd. befeilen, glätten, abschleifen; bislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, polieren, einebnen; ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen; fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. »fegen«, putzen, reinigen, säubern, glätten; fīlōn* 31, fīhalōn*, fīgilōn*, sw. V. (2): nhd. glatt feilen, reiben, glätten, polieren, meißeln; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; giebanōn* 21, sw. V. (2): nhd. »ebnen«, glätten, gleichmachen, vergleichen, gleichkommen, anschließen; gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; gihasanen* 1?, sw. V. (1a): nhd. glätten, feilen

Glätten, ahd. gihasanita* 1?, st. F. (ō): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanitī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanōtī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur

glätten, ahd. gilīhhōn* 1, gilīchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, ebnen, glätten; gimezzōn* (2) 2, sw. V. (2): nhd. hauen, behauen, glätten, abglätten; ginuoen* 1, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln; giskaban* 1, giscaban*, st. V. (6): nhd. »schaben«, glätten, hobeln, einebnen; gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln; gisnīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »schneiden«, behauen, glätten, glattschneiden; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten; līhhōn* 8, līchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, gleichmachen, ebnen, polieren, glätten; nuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln, einfügen; plānōn* 2, blānōn*, sw. V. (2): nhd. ebnen, glätten, planieren; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

glätten, mhd. bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten; blateren*, blatern, platern, sw. V.: nhd. sich glätten, sich beruhigen, glätten; bürsten, sw. V.: nhd. bürsten, glätten, reinigen; dürchen, sw. V.: nhd. durchlöchern, glätten, schleifen (V.) (1); ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

-- sich glätten: mhd. blateren*, blatern, platern, sw. V.: nhd. sich glätten, sich beruhigen, glätten

glätten, mhd. geslihten, sw. V.: nhd. glätten, beruhigen, schlichten, beilegen; gleten, sw. V.: nhd. glätten, glänzend machen; haselen*, haseln, sw. V.: nhd. glätten

glätten, mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren; mangen (2), sw. V.: nhd. schleudern, glätten; plānen, sw. V.: nhd. »planen«, ebenen, glätten, niederlegen; polieren, palieren, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), polieren, schmücken, herausputzen, glätten, abschleifen; pulinieren, sw. V.: nhd. glätten, abschleifen, polieren; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- auf der Mangel glätten: mhd. mangelen* (3), mangeln, mandeln, sw. V.: nhd. auf der Mangel glätten

glätten, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; senftigen, sempftigen, sw. V.: nhd. besänftigen, Freude verschaffen, beruhigen, mildern, glätten; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; strælen, sw. V.: nhd. kämmen, glätten, scheiteln; streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- Waffe gleiten lassend glätten: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

glätten, mhd. überebillen*, überbillen, sw. V.: nhd. überhauen, behauen, glätten; überslihten, sw. V.: nhd. »überschlichten«, glatt überziehen, glätten, übertünchen; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären; zerslihten, sw. V.: nhd. glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen

glätten, mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

glätten, mnd. glēden* (1)**, sw. V.: nhd. glätten; ? gnēden***, V.: nhd. glätten?; gnīden, gniden, st. V.: nhd. streichen, glätten, plätten, reiben; ? gnissen***, sw. V.: nhd. glätten?

glätten, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen; plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen; planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt); platmāken, sw. V.: nhd. »plattmachen«, plätten, flach machen, glätten; pletten (1), sw. V.: nhd. »plätten«, flach machen, flach schlagen, glätten; pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen; polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

-- Brett um Wäsche zu glätten: mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten; mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten; mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

-- Holzrolle um Wäsche zu glätten: mnd. mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten

glätten, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen; strēken, streiken, sw. V.: nhd. streichen, glatt streichen, glätten, kämmen, (Ziegel)

-- behutsam glätten und zurechtstreichen: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

glätten, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen; vörglēden*, vorglēden, vorgleden, sw. V.: nhd. glätten, schleifen, polieren, Ziegel glasieren; ? vörgnēden*, vorgnēden, V.: nhd. glätten?; ? vörgnissen*, vorgnissen, sw. V.: nhd. glätten?

glätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glättenblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatter -- glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche, mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche

glatter -- glatter Spieß ohne Beil, mhd. ālatspiez, st. M.: nhd. glatter Spieß ohne Beil

glatter -- glatter Stein, ahd. platta 8, sw. F. (n): nhd. Tonsur, Platte, Glatze, glatter Stein

glatter -- glatter Stein, mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche

Glätter, ahd. hasanāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Glätter«, Bereiter

Glätter, mhd. līchære* 1, līhhære, st. M.: nhd. »Leicher«, Glätter, Polierer

Glätter, mnd. ? gnīdel***, Sb.: nhd. Glätter?

glätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatterdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

glätterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glattfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glättfässel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glättfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattfellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glattfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattflächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glättfrischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glattfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glättgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattgefahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgefroren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattgefugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgeharkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgehobelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgekämmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgerundet, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgescheitelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgeschliffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattgeschoren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattgespannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgestriegelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgetreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgewaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatthaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glatthafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatthai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glätthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glätthammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

glatthart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatthäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glattheit, germ. *slihtī-, *slihtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Fläche, Glattheit

glattheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glatthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

glatthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatthobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

glättholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glättholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glatthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatthornvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättkeule, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattkielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glättkolben, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glättlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glättling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glättloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glattmachen, ahd. ebanunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ebnung«, Glättung, Glattmachen, Besänftigung, Beruhigung

-- Werkzeug zum Glattmachen: ahd. swirbil 1, st. M. (a?): nhd. Werkzeug zum Glattmachen, Holz zum Abstreichen

glattmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glättmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glattmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glättmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattmündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glättofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattpilz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glättplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattpoliert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattrandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattrasiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glattrochen, an. skat-a, sw. F. (n): nhd. Glattrochen

Glättrolle, mhd. mange, sw. F.: nhd. Glättrolle, Glättwalze, Kriegsmaschine (um Steine zu schleudern), Steinschleuder; mangel (3), mandel, F.: nhd. Mangel (F.), Glättrolle; rolle, rulle, sw. F.: nhd. Rolle, Verzeichnis, Liste, Aufgerolltes, Zusammengerolltes, Glättrolle

glattrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glattrund, ahd. sinwelbi* 11, sinawelbi*, Adj.: nhd. rund, glattrund; sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt; sinwerf* 1, sinawerf*, Adj.: nhd. glattrund, glatt gedrechselt, rundlich, rund

glattrunde -- glattrunde Gestalt, ahd. sinwellī* 6, sinwellīn*, sinawelli*, sinawellīn, st. F. (ī): nhd. glattrunde Gestalt, Rundung, Kugel

glattsamig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattsamten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattschaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattscheren, ahd. gikalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), glattscheren

glättschiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschnäbler, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschneiden, ahd. gisnīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »schneiden«, behauen, glätten, glattschneiden

glattschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattschotig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattspiegelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glättstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glättstein (zum Glätten der Wäsche), mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche

glättstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glattstirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

glättstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glattstreichen -- Holz zum Glattstreichen, ahd. stunōd 2, st. M. (a?, i?): nhd. Holz zum Glattstreichen

Glattstreichen -- rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

glattstreichen, mhd. bestrīchen, st. V.: nhd. bestreichen, anstreichen, glattstreichen, berühren, befallen (V.), erreichen, einholen, stoßen auf, begehen, durchwandern, treffen

glattstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glättstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glättstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glattulme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glättung -- Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen

Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), mnd. ēveninge, effeninge, efeninge, F.: nhd. Ausgleichung, Ebnung, Glättung (einer Landschaft bzw. einer Straße), gleiche Ausdehnung, gleiche Beschaffenheit, gleiches Verhältnis, Vergleichung, Vergleich, Sühne, Versöhnung

Glättung, ahd. ebanunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Ebnung«, Glättung, Glattmachen, Besänftigung, Beruhigung; hasanunga* 1?, hasnunga*, hasinunga*, st. F. (ō): nhd. Glasierung, Glättung, Polierung, Glasur; hasinungī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glasierung, Glättung, Glasur, Polierung

glättung, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glättwalze, mhd. mange, sw. F.: nhd. Glättrolle, Glättwalze, Kriegsmaschine (um Steine zu schleudern), Steinschleuder

glättwalze, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattwandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glattweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

glattweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glattweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glattweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glättwerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattwespe, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glättzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glattzähner, nhd.: nhd. ; L.: DW

glattzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glattzüngig, mnd. s· tmündich, Adj.: nhd. schmeichlerisch, glattzüngig

glattzüngig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glatz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glatze, ahd. glaz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Glatze; grint 30, st. M. (a?, i?): nhd. Grind, Schuppen, Ausschlag, Glatze; kalawa* 17, kalwa*, sw. F. (n): nhd. Glatze, Kahlheit, kahler Kopf; kalawī* 7?, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, Glatze, kahle Stelle; platta 8, sw. F. (n): nhd. Tonsur, Platte, Glatze, glatter Stein

Glatze, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

-- sich eine Glatze scheren: mhd. bescheren* (2), beschern, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), Haare wegschneiden, sich scheren (V.) (1), sich eine Glatze scheren

Glatze, mhd. glaz, st. M.: nhd. Kahlkopf, Glatze, Kopfoberfläche; glitze (2), st. F.: nhd. Glanz, Glatze; krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Glatze, mhd. plate, sw. F.: nhd. »Platte«, Glatze, Tonsur der Geistlichen, Mönch

Glatze, mnd. glate, mnd.?, F.: nhd. Glatze; kālewe, kalewe, kalwe, F.: nhd. Glatze, kahler Kopf; kālinge, F.: nhd. Kahlheit, Glatze

Glatze, glatze(n), nhd., F.: nhd. Glatze, haarlose Stelle auf dem Kopf; L.: DW, Luther

glatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glatzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glatzenpfäfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatzhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatzhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glatzhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glatzig, mhd. glatzeht, glatzoht, glatzet, Adj.: nhd. »glatzig«, kahlköpfig; glatzic*, glatzec, Adj.: nhd. »glatzig«, kahlköpfig

glatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glatzkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glatzkopf, mnd. kāl̆, (2), M.: nhd. Kahler, Glatzkopf

glatzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glatzköpfig, ahd. grinti* 3, grint, Adj. (?): nhd. grindig, glatzköpfig, kahlköpfig; grintoht* 6, grintohti*, Adj.: nhd. »grindig«, mit Grind behaftet, glatzköpfig, kahlköpfig

glatzköpfig, mnd. kāl̆ (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

glatzköpfiger -- glatzköpfiger Geier, mhd. platengīr, blatengīr, M.: nhd. »Plattengeier«, glatzköpfiger Geier, Mönchsgeier (?)

glatzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glatzmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubartikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubbar, mhd. geloubbære***, Adj.: nhd. »glaubbar«

glaubbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glaubbrief, mhd. geloubbrief 1, st. M.: nhd. »Glaubbrief«, Beglaubigungsschreiben

glaubbrief, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubbrüchigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubbruechigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaube, germ. *trūwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube; *trūwō-, *trūwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube

Glaube, got. ga-laub-ein-s (1) 104, st. F. (i/ō), (Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Glaube

Glaube, an. si-ð-r, st. M. (u): nhd. Sitte, Kultgebrauch, Glaube; trū, st. F. (wō): nhd. Treue, Gelöbnis, Glaube, Religion

Glaube, ae. ge-léaf-a, sw. M. (n): nhd. Glauben, Glaube, Annahme; ge-tréow-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; léaf-a, sw. M. (n): nhd. Glauben, Glaube, Annahme; tréow-þ, tríew-þ, st. F. (jō): nhd. Treue, Wahrheit, Glaube, Vertrag, Unterpfand; wœ̄n (1), wēn, st. F. (i), M., N.?: nhd. Glaube, Meinung, Erwartung, Vermutung, Wahrscheinlichkeit

Glaube, afries. lâv-a (1) 7, sw. M. (n): nhd. Glaube; wēn-inge 53, st. F. (ō): nhd. Glaube, Vermutung

Glaube, anfrk. gi-louv-o* 4, sw. M. (n): nhd. Glaube

Glaube, as. gi-lôv-o* 35, gi-lôƀ-o, sw. M. (n): nhd. Glaube, Gesinnung

Glaube, ahd. ēwahaftī* 1, ēohaftī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaftida* 1, ēohaftida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaltī* 4?, ēohaltī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Ritus, Glaube, Religion, religiöser Brauch; ēwalīhhī* 2, ēolīhhī, ēwalīchī*, st. F. (ī): nhd. Religion, Kultus, Ritus, Glaube; gilouba 144?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Glaube, Glaubensbekenntnis, Glaubwürdigkeit; giloubī 1?, st. F. (ī): nhd. Glaube; *giloubigī?, st. F. (ī): nhd. Glaube; giloubīn* 6, st. F. (ī): nhd. Glaube; giloubnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Glaube; giloubo (1) 28 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Glaube, Glaubensbekenntnis, Vertrauen; gitriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube, Beistand; gitriuwida* 4, st. F. (ō): nhd. Treue, Vertrauen, Glaube, Zuversicht; loubo (2) 1?, sw. M. (n): nhd. Glaube; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

-- christlicher Glaube: ahd. kristānheit* 48, kristanheit*, st. F. (i): nhd. Christenheit, Christentum, Christsein, christliche Gemeinde, christliche Gemeinschaft, christlicher Glaube, Versammlung von Christen; kristānī* 2, st. F. (ī): nhd. Christsein?, christlicher Glaube

-- heidnischer Glaube: ahd. ungilouba* 22, st. F. (ō): nhd. Unglaube, heidnischer Glaube, Aberglaube

-- rechter Glaube: ahd. reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund

Glaube, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis; crēde, sw. M.: nhd. Glaube; crēdo, st. N.: nhd. Glaube, Credo; dunc, st. M.: nhd. Gutdünken, Erachten, Bedünken, Meinung, Glaube, Vermutung; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

-- falscher Glaube: mhd. abergeloube, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube

Glaube, mhd. geloube (1), giloube, gelouve, geloufē, gilouve, giloufē, gloub, gloube, glōb, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Glaube, Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Glaubensbekenntnis, Aberglaube

-- christlicher Glaube: mhd. kristengeloube, kristangeloube, sw. M.: nhd. »Christenglaube«, christlicher Glaube; kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

-- ketzerischer Glaube: mhd. ketzergeloube, sw. M.: nhd. Ketzerglaube, ketzerischer Glaube

-- wahrer Glaube: mhd. gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube

Glaube, mhd. loube (3), sw. M.: nhd. Glaube; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

Glaube, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

-- Glaube einen Vater zu besitzen: mhd. vaterwān, faterwān*, st. M.: nhd. »Vaterwahn«, Glaube einen Vater zu besitzen

Glaube, mnd. belof, belōf, N.: nhd. Versprechen, Glaube; ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

-- falscher Glaube: mnd. aflāteslōve*, aflātslōve, M.: nhd. »Ablassglaube«, falscher Glaube; bīgelōve, M.: nhd. falscher Glaube, Aberglaube; bīlōve, M.: nhd. falscher Glaube, Aberglaube

-- Glaube an den Antichrist: mnd. entekersteslōve*, entekerstesl· ve, M.: nhd. Glaube an den Antichrist

Glaube, mnd. gelöflīkhēt***, gelovelicheit***, mnd.?, F.: nhd. Glaube, Treue; gelōve (1), gel· ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand; hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

-- christlicher Glaube: mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenegelōve, M.: nhd. christlicher Glaube; kristenelōve, M.: nhd. christlicher Glaube; kristengelōve, kristenglōve, M.: nhd. christlicher Glaube; kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche; kristenlōve, M.: nhd. christlicher Glaube

-- falscher Glaube: mnd. kuckukeslōve, M.: nhd. »Kuckucksglaube«, Teufelsglaube, falscher Glaube

-- jüdischer Glaube: mnd. j· deschop, j· dschap, jöddeschop, jodeschop, F.: nhd. Gesamtheit der Juden, Judentum, jüdischer Glaube; j· dischhēt*, j· deschēt, j· deschēit, jöddeschēt, jodescheit, F.: nhd. jüdischer Glaube, Judentum, jüdisches Volk, Judenschaft, jüdische Gemeinde, jüdische Bevölkerung

-- Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird: mnd. kettæreschōle*, ketterschōle, F.: nhd. Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird

Glaube, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?; religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

-- christlicher Glaube: mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

-- falscher Glaube: mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; missel· ven* (2), misl· ven, N.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube; missel· vinge*, misl· vinge, mislovinge, F.: nhd. Irrglaube, falscher Glaube, Unglaube; ōvergelōve, ōvergeloeve, oevergelōve, avergelōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube; ōverlōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube

-- irriger Glaube: mnd. ōvergelōve, ōvergeloeve, oevergelōve, avergelōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube; ōverlōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube

Glaube, mnd. trūwenisse***, F.: nhd. »Treue«, Vertrauen, Glaube

Glaube, mnd. vörtrūwenisse*, vortrūwenisse, F.: nhd. Vertrauen, Glaube

Glaube, Glaub, Glauben, nhd., M..: nhd. Glaube; L.: DW, Luther (Glaub bzw. Glaube bzw. Glauben)

glaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glauben -- Abfall vom Glauben, ahd. anttrunnida* 1, st. F. (o): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben; anttrunnigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Abtrünnigkeit«, Abfall, Abfall vom Glauben

Glauben -- Abfall vom Glauben, mhd. ungeloube (1), ungloube, sw. M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Abfall vom Glauben

-- fälschlich glauben: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- glauben an: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

Glauben -- abfallen vom Gelöbnis oder Glauben, mnd. untrūwen, mnd.?, sw. V.: nhd. untreu werden, abfallen vom Gelöbnis oder Glauben

Glauben -- Abgefallener vom Glauben, ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter

Glauben -- abtrünnig vom Glauben, ahd. freidi* 5, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, fremd, Flüchtling (= freidi subst.); freidīg 10, Adj.: nhd. flüchtig, abtrünnig, abtrünnig vom Glauben, ausgestoßen

Glauben -- Abtrünnigkeit vom Glauben, mnd. vörnēgeringe*, vornēgeringe, F.: nhd. Abtrünnigkeit vom Glauben

Glauben -- am Glauben verzweifeln, mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

Glauben -- aus falschem irrigem Glauben entstanden, mnd. ōvergel· visch, Adj.: nhd. aus falschem irrigem Glauben entstanden, abergläubisch

Glauben -- dem christlichen Glauben angehörend, mnd. kristengeh· rich, Adj.: nhd. dem christlichen Glauben angehörend

Glauben -- dem rechten Glauben anhängend, mnd. rechtgel· vich, rechtgl· vich, Adj.: nhd. dem rechten Glauben anhängend; rechtl· vich, Adj.: nhd. dem rechten Glauben anhängend

Glauben -- den Glauben bekennen, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen

-- glauben an: ae. ge-tréow-an, ge-tríew-an, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben an

Glauben -- durch den Glauben erleuchten, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- sich berechtigt glauben: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

Glauben -- Ehrfurcht vor dem Glauben, ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

-- etwas glauben: ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

Glauben -- fest im Glauben beharrend, ahd. unzwīfalōntlīhho* 1, unzwīvalōntlīcho*, Adv.: nhd. zweifelsfrei, zweifelsohne, ohne Abweichung, fest im Glauben beharrend

-- glauben an: ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

Glauben -- Glauben schenken, ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden; giwurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. glauben, Glauben schenken, Vertrauen setzen

Glauben -- Glauben schenken, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

Glauben -- im christlichen Glauben lebend, mnd. kristlēvent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. als Christ lebend, im christlichen Glauben lebend

Glauben -- in falschen Glauben lebend, mnd. kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch

Glauben -- jemandem in einer Sache Glauben schenken, ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

-- nicht glauben: ahd. missilouben* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht glauben

-- von etwas glauben dass: ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

Glauben -- keinen Glauben des Siegels mehr findend, mnd. sēgellōs, Adj.: nhd. »siegellos«, keinen Glauben des Siegels mehr findend

Glauben -- Mangel an Glauben, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben

-- nicht glauben: mnd. missel· ven* (1), misl· ven, mesl· ven, misloven, sw. V.: nhd. misstrauen, nicht glauben

Glauben -- schwach im Glauben, mnd. krankgel· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben; krankl· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben

Glauben -- sich im Glauben befinden, mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

Glauben -- sich zum christlichen Glauben bekennen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

Glauben -- vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben, mnd. rechtklōk, Adj.: nhd. »rechtklug«, vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben

Glauben -- vom christlichen Glauben abfallend, mnd. lōvelōs (1), Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend; lōvenlōs, Adj.: nhd. unzuverlässig, treulos, wortbrüchig, unglaubwürdig, vertrauenslos, vom christlichen Glauben abfallend

Glauben -- vom Glauben abgefallen, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

Glauben -- vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Glauben -- zweifelnd im Glauben, mnd. krankgel· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben; krankl· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben

Glauben (M.), mnd. dünk, N.: nhd. Gutdünken, Glauben (M.)

Glauben (N.), ae. tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz

Glauben (N.), mhd. gelouben (2), st. N.: nhd. »Glauben« (N.)

Glauben (N.), mhd. gelouben (3), st. F.: nhd. Glauben (N.)

Glauben (N.), mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten

glauben, idg. *k̂redhē-, V.: nhd. glauben, vertrauen

glauben, germ. *ah-, sw. V.: nhd. glauben, meinen, denken, fürchten; *galaubjan, V.: nhd. glauben, vertraut machen?; *laubjan, sw. V.: nhd. erlauben, loben, glauben; *þinh-, germ.?, V.: nhd. glauben

glauben, got. ga-laub-jan 146=145, sw. V. (1): nhd. glauben, anvertrauen; hug-jan* 14, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. denken, meinen, glauben; mun-an* (1) 19, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7, Krause, Handbuch des Gotischen 247, 248): nhd. meinen, glauben, dafür halten; þugk-jan* 23, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 92,4, 240,1b): nhd. glauben, meinen, gelten, erscheinen, dünken

glauben, an. trū-a, sw. V. (3): nhd. vertrauen, glauben; ætl-a, sw. V. (2): nhd. meinen, glauben, vorhaben, beabsichtigen

Glauben, ae. ge-léaf-a, sw. M. (n): nhd. Glauben, Glaube, Annahme

glauben, ae. ge-líef-an (1), ge-līf-an, ge-lȳf-an, ge-lēf-an, sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; ge-truw-ian, sw. V. (2): nhd. vertrauen, glauben; ge-wœ̄n-an, ge-wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten

Glauben, ae. léaf-a, sw. M. (n): nhd. Glauben, Glaube, Annahme

glauben, ae. líef-an (1), lȳf-an (1), līf-an (2), lēf-an (1), sw. V. (1): nhd. erlauben, gewähren, glauben, vertrauen; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen; tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.); truw-ian, sw. V. (2): nhd. vertrauen, glauben; tryg-ian, sw. V.: nhd. vertrauen, glauben; wœ̄n-an, wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten

glauben, afries. lêv-a (1) 6, liūv-a, sw. V. (1): nhd. glauben; trūw-a 1, trouw-a, sw. V. (1): nhd. glauben; wēn-a (1) 5, sw. V. (1): nhd. »wähnen«, meinen, glauben

glauben, anfrk. gi-louv-en*, sw. V. (1): nhd. glauben, sich entäußern; gi-trū-on 11, sw. V. (2): nhd. hoffen, trauen, glauben; wān-en* 3, wān-on*, sw. V. (1): nhd. wähnen, meinen, glauben, denken

-- nicht glauben: anfrk. *un-gi-louv-en?, sw. V. (1): nhd. ungläubig sein (V.), nicht glauben

glauben, as. ah-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glauben, für etwas halten, achten; ah-t-on 5, ah-t-oian*, ah-t-ogean*, sw. V. (2): nhd. achten auf, glauben, erwägen, erachten; gi-lôv-ian* 41, gi-lôƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. glauben; wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten

glauben, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; bilouben* 1, sw. V. (1a): nhd. glauben; dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; follatrūēn* 1, sw. V. (3): nhd. trauen, glauben; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden; giwurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. glauben, Glauben schenken, Vertrauen setzen; louben* 2, sw. V. (1a): nhd. erlauben, glauben, gestattet sein (V.), erlaubt sein (V.); trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

glauben, mhd. belouben (2), sw. V.: nhd. glauben, sich einer Sache entäußern; crēden, sw. V.: nhd. glauben; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

Glauben, mhd. dunken (3), dünken, st. N.: nhd. »Dunken«, Meinen, Glauben

-- im Glauben stärken: mhd. bekristen, sw. V.: nhd. mit Christus versehen (V.), im Glauben stärken, mit Namen Christi segnen

glauben, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- fest und sicher glauben: mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

-- glauben an: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

glauben, mhd. louben (1), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (1), glauben, erlauben; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

-- glauben weigern: mhd. missegelouben, sw. V.: nhd. »missglauben«, glauben weigern, nicht glauben

-- nicht glauben: mhd. missegelouben, sw. V.: nhd. »missglauben«, glauben weigern, nicht glauben; misselouben, sw. V.: nhd. nicht glauben, bezweifeln

glauben, mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- glauben an: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- glauben von: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

-- zu können glauben: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

glauben, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten; wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

glauben, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; bel· ven, sw. V.: nhd. erlauben, glauben, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, beglaubigen, bevollmächtigen; denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

glauben, mnd. gel· ven, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, vertrauen, bürgen, erlauben; gel· vigen***, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, bürgen, erlauben; getrūwen (1), sw. V.: nhd. trauen, glauben, vertrauen, sich getrauen; gewānen (1), sw. V.: nhd. erwähnen, glauben, vermuten; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

glauben, mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten; mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

glauben, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

glauben, mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen

Glauben, mnd. vörtrūwen* (2), vortrūwen, vortrūwent, vortruwen, vortruwent, M., N.: nhd. Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, Verlöbnis, Trauung, Glauben

glauben, mnd. wānen (1), sw. V.: nhd. wähnen, glauben, vermuten; willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.); wōnen (2), wunen, sw. V.: nhd. wähnen, meinen, glauben

Glauben-, nhd., : nhd. ; L.: DW

Glauben, nhd., N.: nhd. Glauben (N.); E.: s. glauben; L.:, Luther (Glauben bzw. Gleuben)

glauben, nhd., sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten; ÜG.: lat. credere; L.: DW, Luther

glauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenbefehlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenbekenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubend -- Arges glaubend, mnd. archl· vich, Adj.: nhd. argwöhnisch, Arges glaubend

glaubend -- nicht glaubend, anfrk. un-gi-louv-end-i* 1, un-ge-louv-ind-e*, Part. Präs.=Adj.: nhd. »nicht glaubend«, ungläubig

glaubend -- nicht glaubend, mhd. unbeloubec, Adj.: nhd. nicht glaubend, ungläubig, abergläubisch, unglaublich; ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft

glaubend, ae. *wœ̄n-e, *wēn-e, Adj. (ja): nhd. glaubend, denkend

glaubend, ahd. giloubo (2) 5, Adj.: nhd. gläubig, glaubend

glaubend, mhd. geloubehaft, gelouphaft, Adj.: nhd. »glaubhaft«, glaubend, gläubig, glaubwürdig, vertrauensvoll; geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; hantveste (2), hantfeste*, Adj.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend, auf Ehrenwort entlassen (Adj.); hantvestlich***, hantfestlich***, Adj.: nhd. genommen, gewaltig, glaubend; hantvestlīche, hantfestlīche*, Adv.: nhd. genommen, gefangen, gewaltig, glaubend

glaubend, mnd. gelöflīk (1), glöflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelöflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu

glaubend, mnd. l· vent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glaubend, gläubig; l· vich (1), l· vech, Adj.: nhd. gläubig, glaubend, glaubwürdig, vertrauenswürdig

glaubend, mnd. wānlīk*, wānlik, mnd.?, Adj.: nhd. vermutlich, wahrscheinlich, erhofft, glaubend, erwartet

Glaubender -- gerne Glaubender, mhd. wānolf, st. M.: nhd. gerne Glaubender

Glaubender, mhd. geloube (2), sw. M.: nhd. »Gläubige«, Glaubender; geloubige*, geloubge, sw. M.: nhd. »Gläubige«, Gläubiger, Glaubender

-- an Christus Glaubender: mhd. kristengeloubige 2, sw. M.: nhd. Christ (M.), an Christus Glaubender

glaubeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenfest, glaubfest, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubengeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubengottvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenkommissarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenlos, glaublos, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenreich, glaubreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaubens -- Anhänger des rechten Glaubens, mnd. rechtl· være*, rechtl· ver, M.: nhd. »Rechtgläubiger«, Anhänger des rechten Glaubens

Glaubens -- christlichen Glaubens seiend, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

Glaubens -- Gebiet des christlichen Glaubens, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche;

kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche; kristenlant, N.: nhd. Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

Glaubens -- mit dem Licht des Glaubens erleuchten, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

glaubensabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensabtrünnig, mnd. kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch

glaubensabtrünnig, mnd. mēnēdich, meineidich, meyneydich, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig, gegen den Amtseid verstoßend, glaubensabtrünnig

Glaubensabtrünnigen -- Spitzfindigkeit der Glaubensabtrünnigen, mnd. kettærelist*, ketterlist, F.: nhd. listige Auslegung, Spitzfindigkeit der Glaubensabtrünnigen

Glaubensabtrünniger, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

Glaubensabtrünniger, mnd. mammeluk, mammeluck, mammeluke, mameluk, mammaluk, mamaluk, M.: nhd. Abtrünniger, Glaubensabtrünniger, Glaubensverleugner, Treuloser, Heuchler, orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Glaubensabtrünnigkeit, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

glaubensabtrünning, mnd. mammeluckisch, mammeluckesch, mammelukisch*, Adj.: nhd. glaubensabtrünning, treulos, heuchlerisch

glaubensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensänderung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubensangelegenheit, mnd. religiōnessāke*, religiōnssāke, F.: nhd. Glaubensangelegenheit, Glaubensfrage, Rechtsstreit in Glaubensfragen; religiōnsāke, F.: nhd. Glaubensangelegenheit

glaubensanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubensarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensartikel, mhd. crēdendēwen, st. M.: nhd. Glaubensartikel

Glaubensartikel, mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

glaubensartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaubensauffassung -- verwerfliche Glaubensauffassung, mnd. swīnegelōven (2), M.: nhd. »Schweineglauben«, verwerfliche Glaubensauffassung

glaubensauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glaubensausübung, mnd. religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

glaubensbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensband, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensbaum, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensbefehlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensbegriff, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensbekenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensbekenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensbekennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensbekenntnis, an. kred-d-a, sw. F. (n): nhd. Glaubensbekenntnis; kred-o, F.: nhd. Glaubensbekenntnis

Glaubensbekenntnis, ae. and-e-t-nės-s, and-e-t-nės, ond-e-t-nės-s, ond-e-t-nės, st. F. (jō): nhd. Sündenbekenntnis, Beichte, Glaubensbekenntnis, Gotteslob; crēd-a, sw. M. (n): nhd. Glaubensbekenntnis

Glaubensbekenntnis, afries. krēd-a 3, krēd-o, Sb.: nhd. Glaubensbekenntnis

Glaubensbekenntnis, ahd. gilouba 144?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Glaube, Glaubensbekenntnis, Glaubwürdigkeit; giloubo (1) 28 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Glaube, Glaubensbekenntnis, Vertrauen

Glaubensbekenntnis, mhd. bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen

Glaubensbekenntnis, mhd. geloube (1), giloube, gelouve, geloufē, gilouve, giloufē, gloub, gloube, glōb, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Glaube, Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Glaubensbekenntnis, Aberglaube

Glaubensbekenntnis, mnd. crēde, M.: nhd. Credo, Glaubensbekenntnis, Symbolum, Credo-Gesang

glaubensbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensbeschützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensbestätigung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubensbruch, glauben(s)bruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubensbruder, ahd. kindilīn* (1) 16, kindilī*, st. N. (a): nhd. Kindlein, Kind, kleines Kind, Neugeborenes, Säugling, Glaubensbruder

Glaubensbruder, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer

glaubensbruder, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensbuch, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensduldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenseiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenseifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubenseinfalt, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenseinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger), mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

glaubenserfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfähigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensfahne, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubensfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensfest, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensflüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaubensfrage, mnd. religiōnessāke*, religiōnssāke, F.: nhd. Glaubensangelegenheit, Glaubensfrage, Rechtsstreit in Glaubensfragen

Glaubensfrage, mnd. vrāgestücke, vrāgestück, N.: nhd. »Fragestück«, Frage, Anfrage, Fragestellung, Fragepunkt, Frageartikel, Glaubensfrage, Glaubensartikel, gerichtliche Vernehmung

glaubensfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensfragen -- Rechtsstreit in Glaubensfragen, mnd. religiōnessāke*, religiōnssāke, F.: nhd. Glaubensangelegenheit, Glaubensfrage, Rechtsstreit in Glaubensfragen

glaubensfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubensfreiheit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfreudig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubensfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensgärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensgegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensgeheimnis, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensgehorsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensgeist, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubensgemeinschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Glaubensgemeinschaft, mhd. priestertuom, st. N.: nhd. »Priestertum«, Glaubensgemeinschaft

Glaubensgemeinschaft, mnd. religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

glaubensgemeinschaft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubensgenosse -- christlicher Glaubensgenosse, mhd. ebenkrist, evenkrist, ebenkerst, evenkerst, sw. M., st. M.: nhd. Mitchrist, christlicher Glaubensgenosse, Nächster

Glaubensgenosse, ahd. gatiling* 8, gataling*, st. M. (a): nhd. Genosse, Verwandter, Vetter?, Eltern (= gatilinga), Stammesgenosse, Glaubensgenosse

glaubensgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensgeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaubensgesetz -- christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

glaubensgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaubensgrundsatz, ahd. ? redī (1) 1, st. F. (ī): nhd. Rede, Auseinandersetzung, Streit, Glaubensgrundsatz?

glaubensgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenshader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenshändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glaubensheld, mnd. gōdesdēgen, goddesdēgen, M.: nhd. Gottesreiter, Glaubensheld

Glaubensheld, mnd. strīdære*, strīder, M.: nhd. »Streiter«, Kämpfer, Krieger, Glaubensheld, Märtyrer

glaubensheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensheldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensheuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaubensinhalt, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

glaubensinhalt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensirrtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubenskampf, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

glaubenskampf, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenskämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenskette, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenskommissarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenskrücke, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubenslehre -- die Glaubenslehre lernen, ahd. redilernēn* 1, sw. V. (3): nhd. die Glaubenslehre lernen

Glaubenslehre, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

-- Streitpunkt in Fragen der Glaubenslehre: mnd. religiōnespunct*, religiōnspunct, M.: nhd. Streitpunkt in Fragen der Glaubenslehre

glaubenslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubenslehrer -- christlicher Glaubenslehrer, mnd. kristwīse, christwīse, M.: nhd. christlicher Glaubenslehrer

glaubenslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenslos, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glaubensloser, mnd. missetr· stære*, missetr· ster*, mistr· ster, mistrōster, M.: nhd. Verzweifelter, Glaubensloser

Glaubenslosigkeit, mnd. missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung; missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung

glaubenslosigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensmäßig -- glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

glaubensmäßig -- glaubensmäßig verloren, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

glaubensmäßig -- glaubensmäßig zum Abfall bewegen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

glaubensmäßige -- glaubensmäßige Abspaltung, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

glaubensmehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensneuerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenspaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenspflicht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaubenspredigt, nhd., F.:: nhd. vom Glauben handelnde Predigt; E.: s. Glaube, Predigt; L.: DW, Luther

glaubensprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenspunkt, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubensregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensregeln -- Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien, mnd. leienrēgel*, leyenrēgel, F.: nhd. Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien; leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

glaubensreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubensreiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensreinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaubensrichtung -- Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung, mnd. religiōnesvörwante*, religiōnsvorwante, M.: nhd. »Religionsverwandter«, Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung

Glaubensrichtung -- Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung, mnd. swarmgrunt, M.: nhd. »Schwarmgrund«, Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung

glaubensrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensrichtungen; -- Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen; Glaubensspaltung, mnd. religiōnesspaldinge*, religiōnsspaltunc, F.: nhd. Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen

glaubensritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenssache, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaubenssachen -- anfällig in Glaubenssachen, mnd. swakgel· vich, Adj.: nhd. schwachgläubig, anfällig in Glaubenssachen; swakl· vich, Adj.: nhd. schwachgläubig, anfällig in Glaubenssachen

Glaubenssachen -- Meinungsverschiedenheit in Glaubenssachen, mnd. spalteringe, F.: nhd. Spaltung, Meinungsverschiedenheit in Glaubenssachen

Glaubenssachen -- Schwankender in Glaubenssachen, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

glaubenssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaubenssatz -- grundlegender Glaubenssatz, mnd. h· vetartikel, M.: nhd. »Hauptartikel«, wichtigster Satz, grundlegender Glaubenssatz

glaubenssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaubenssätze -- Gesamtheit der Glaubenssätze, mnd. religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

glaubenssatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensschänder, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubensselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubenssinn, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensspaltung -- Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen; Glaubensspaltung, mnd. religiōnesspaldinge*, religiōnsspaltunc, F.: nhd. Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Glaubensrichtungen

Glaubensspaltung, ahd. 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma

Glaubensspaltung, mnd. spaldinge, F.: nhd. Spaltung, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Glaubensspaltung

glaubensspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensstark, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glaubensstörung, mhd. irresale 1, irsale, st. F.: nhd. Irrung, Störung, Ärgernis, Glaubensstörung, Übertragung, Übergabe

glaubensstreit, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenssystem, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenstat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenstrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenstreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glaubenstreue, ahd. giloubtriuwa* 1, st. F. (ō): nhd. Glaubenstreue

glaubenstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenstribunal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubenstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensüberzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensübung, mhd. ēwehalticheit*, ēhaltecheit, st. F.: nhd. Religion, Glaubensübung, Ergebenheit, Rechtmäßigkeit

glaubensübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW glaubensunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensverfolgung, mhd. āhtesal, āhtsal, æhtesal, st. N.: nhd. Verfolgung, Strafe, Glaubensverfolgung

glaubensverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubensverleugner, mnd. mammeluk, mammeluck, mammeluke, mameluk, mammaluk, mamaluk, M.: nhd. Abtrünniger, Glaubensabtrünniger, Glaubensverleugner, Treuloser, Heuchler, orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

glaubensverpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensverwandte, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensvoll, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubensvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubensvorstellung, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenswächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubensweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glaubenswerk, nhd., N.:: nhd. auf dem Glauben beruhendes Werk; E.: s. Glaube, Werk; L.: DW, Luther (Glaubenswerck)

glaubenswert, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenswesen, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenswidersacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubenswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenswillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubenswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenswort, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenswürdig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenszeichen, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszeugin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszuversicht, F.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszwiespalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszwietracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenszwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubenszwistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubenvoll, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubenwidersacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glauber, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläuber, M.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glauberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubersalz, N.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubhaft -- glaubhaft machen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

glaubhaft, ae. ge-léaf-lic, Adj.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch; ge-léaf-līc-e, Adv.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch

glaubhaft, afries. triūw-e-lik 1, Adj.: nhd. »treulich«, glaubhaft, getreulich, zuverlässig

glaubhaft, ahd. giloublīh* 13, Adj.: nhd. »glaublich«, glaubwürdig, glaubhaft, wahrscheinlich; giloublīhho* 4, giloublīcho*, Adv.: nhd. »glaublich«, glaubhaft, glaubwürdig, überzeugend

glaubhaft, mhd. geloubehaft, gelouphaft, Adj.: nhd. »glaubhaft«, glaubend, gläubig, glaubwürdig, vertrauensvoll

glaubhaft, mnd. gelōfhaftich, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig; gelöflīk (1), glöflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelöflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelōfsam, gelōvesam, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, vertrauenswürdig, leichtgläubig

glaubhaft, mnd. l· flīk (1), Adj.: nhd. glaublich, glaubhaft, glaubwürdig; l· velīk (1), Adj.: nhd. glaublich, glaubhaft, glaubwürdig

glaubhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubhaftiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubhaftmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gläubig sein (V.), mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

gläubig sein (V.), mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

gläubig, got. ga-laub-ein-s* (2) 1, Adj. (a): nhd. gläubig

gläubig, an. trū-r, Adj.: nhd. treu, gläubig

gläubig, ae. ge-léaf-ful-l, ge-léaf-ful, Adj.: nhd. gläubig, treu; léaf-ful-l, léaf-ful, Adj.: nhd. gläubig, treu

gläubig, afries. lâv-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gläubig

gläubig, as. *gi-lôv-ig?, *gi-lôƀ-ig?, Adj.: nhd. gläubig

gläubig, ahd. *giloubag?, Adj.: nhd. gläubig; giloubenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. gläubig; *giloubfol?, Adj.: nhd. gläubig; giloubhaft* 1, Adj. (?): nhd. gläubig, rechtgläubig; giloubīg 45, Adj.: nhd. gläubig, getreu; giloubo (2) 5, Adj.: nhd. gläubig, glaubend; kristāni* 49?, Adj.: nhd. christlich, rechtgläubig, kirchlich, gläubig, Christen...

gläubig, mhd. geloubehaft, gelouphaft, Adj.: nhd. »glaubhaft«, glaubend, gläubig, glaubwürdig, vertrauensvoll; geloubehafte*, gelouphaft, Adv.: nhd. gläubig; geloubehaftic, geloubhaftic, Adj.: nhd. gläubig, glaubwürdig, zuverlässig; geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; geloubiclich***, Adj.: nhd. »gläubiglich«, gläubig; geloubiclīche*, geloubeclīche, Adv.: nhd. »gläubiglich«, gläubig; gelöubisch, glöubisch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig; geloublich, geloubelich*, gelouplich, gelöuplich, geglœplich, Adj.: nhd. »glaublich«, wahrscheinlich, glaubwürdig, gläubig

gläubig, mnd. gelöflīk (1), glöflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelöflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelōve*** (3), gel· ve***, mnd.?, Adj.: nhd. gläubig; gel· vich, gelōvich, Adj.: nhd. gläubig, vertrauend; gel· visch***, gelōvisch***, gelovesch, mnd.?, Adj.: nhd. gläubig; gōdel· vich, gōdelövich, Adj.: nhd. gläubig, fromm; gōdel· visch, Adj.: nhd. gläubig, fromm; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

gläubig, mnd. lēfhebbærisch***, Adj.: nhd. herrisch, gläubig, liebend; l· vendich, Adj.: nhd. gläubig; l· vent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glaubend, gläubig; l· vich (1), l· vech, Adj.: nhd. gläubig, glaubend, glaubwürdig, vertrauenswürdig; l· visch, l· vesch, lōvesch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig, leichtgläubig, christlich (nicht heidnisch), kreditfähig, glaubwürdig

glaubig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläubig, nhd., Adj..: nhd. gläubig, glaubend; ÜG.: lat. fidelis; Hw.: s. glaubig; L.: DW, Luther (gläubig bzw. gleubig)

gläubige -- gläubige Christin, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

Gläubige, mhd. geloube (2), sw. M.: nhd. »Gläubige«, Glaubender; geloubige*, geloubge, sw. M.: nhd. »Gläubige«, Gläubiger, Glaubender

gläubige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gläubigem -- Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Gläubigen -- Gemeinschaft der Gläubigen, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

Gläubigen -- Menge der Gläubigen, ae. tō̆-brǣ-d-ed-nės-s, tō̆-brǣ-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe; tō̆-brǣ-d-nės-s, tō̆-brǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe

Gläubigen -- Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen, mnd. schīndærepredige*, schinderprēdige, F.: nhd. »Schinderpredigt«, Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen

Gläubigen -- Zwietracht unter den Gläubigen Säender, mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender

glaubigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubigen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläubigen, V.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gläubiger, got. dulg-a-hait-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. »Schuldheischer«, Gläubiger

Gläubiger, ae. ge-tréow (2), ge-tréow-e (2), M.: nhd. Gläubiger, Christ

Gläubiger, as. bur-g-io* 3, sw. M. (n): nhd. Gläubiger, Bürge

Gläubiger, ahd. bifelahāri* 4, st. M. (ja): nhd. Gläubiger, Wucherer, Gelfverleiher, Totengräber; burgo (1) 47, sw. M. (n): nhd. Bürge, Gläubiger; *giloubāri?, st. M. (ja): nhd. Gläubiger; *kristāno?, sw. M. (n): nhd. Christ (M.), Gläubiger; skuldsuohho* 4, sculdsuocho*, sw. M. (n): nhd. »Schuldsucher«, Eintreiber, Schuldeneintreiber, Gläubiger, Erpresser

Gläubiger, mhd. beitære, st. M.: nhd. Gläubiger; borgære, st. M.: nhd. »Borger«, Gläubiger, Darlehensgeber, Kreditgeber, Geldverleiher

Gläubiger, mhd. ūznemære*, ūznemer, st. M.: nhd. »Ausnehmer«, Gläubiger; werære*, werer, st. M.: nhd. »Währer«, Gewährer, Gewährleister, Gewährsmann, Bürge, Gläubiger

-- betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger: mhd.

vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

Gläubiger, mhd. geloubære*, gelouber, st. M.: nhd. »Gelober«, Gläubiger; geloubige*, geloubge, sw. M.: nhd. »Gläubige«, Gläubiger, Glaubender; geltære, gelter, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Gutachter; gelte (5), sw. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger; geltherre, sw. M.: nhd. »Geldherr«, Gläubiger; gültære, gülter, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger; gülte (2), sw. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger

-- Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger: mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Gläubiger, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut; loubære (2) 4?, st. M.: nhd. Gläubiger

Gläubiger, mhd. schuldære, schulder, st. M.: nhd. Schuldiger, Schuldner, Gläubiger; schuldenære, schuldener, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Schuldiger, Verantwortlicher; schuldigære, schuldiger, schuldegære, st. M.: nhd. Ankläger, Beschuldigter, Angeklagter, Schuldner, Schuldiger, Gläubiger; schulthērre*, schultherre, sw. M.: nhd. »Schuldherr«, Gläubiger

Gläubiger, mnd. gel· være*, gel· ver, M.: nhd. Gläubiger; gel· viger, gl· viger, M.: nhd. Gläubiger; gelthēre, M.: nhd. Geldgeber, Gläubiger; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- klagender Gläubiger: mnd. klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter; klēgære*, klēger, klēgēre, M.: nhd. Kläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Ankläger

Gläubiger, mnd. l· være*, l· vere, l· ver, loyver, M.: nhd. Gläubiger

-- Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger: mnd. mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

Gläubiger, mnd. schüldenære*, schüldenēr, schuldenēr, schuldenēre, schüldemære*, schüldemēre, schuldemēre, M.: nhd. Schuldner, Schuldiger, Gläubiger, Bürge; schüldigære* (1), schüldiger, M.: nhd. »Schuldiger«, Schuldner, Gläubiger, Missetäter; schultgenōte, M.: nhd. »Schuldgenosse«, Gläubiger; schulthēre, M.: nhd. »Schuldherr«, Gläubiger; schülthēre, M.: nhd. Gläubiger

-- als Gläubiger: mnd. schuldwīse*, schuldwīs, Adv.: nhd. »schuldweise«, als Gläubiger

Gläubiger, mnd. vörl· være*, vorl· ver, vorlover, M.: nhd. Gläubiger, Bürge

glaubiger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläubiger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläubigerausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläubigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläubigerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gläubigerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläubigerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gläubigin, nhd., F.: nhd. Gläubige; E.: s. gläubig, in; L.: DW, Luther (Gläubigin bzw. Gleubiginne)

Gläubigkeit, ahd. *giloubfullī?, st. F. (ī): nhd. Gläubigkeit

Gläubigkeit, mhd. geloubicheit*, geloubecheit, st. F.: nhd. Gläubigkeit

Gläubigkeit, mnd. gel· vischhēt***, gelovescheit***, mnd.?, F.: nhd. Gläubigkeit; innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

gläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläubiglich, mhd. geloubiclich***, Adj.: nhd. »gläubiglich«, gläubig; geloubiclīche*, geloubeclīche, Adv.: nhd. »gläubiglich«, gläubig

glaubisch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gläubisch, nhd., Adj.: nhd. durch den Glauben verlangt; E.: s. Glaube, isch; L.: DW, Luther (gläubisch bzw. gleubisch)

glaubketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gläublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glaubler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaublich, as. gi-lôf-sam* 1, Adj.: nhd. glaublich

glaublich, ahd. giloublīh* 13, Adj.: nhd. »glaublich«, glaubwürdig, glaubhaft, wahrscheinlich; giloublīhho* 4, giloublīcho*, Adv.: nhd. »glaublich«, glaubhaft, glaubwürdig, überzeugend

glaublich, mhd. geloublich, geloubelich*, gelouplich, gelöuplich, geglœplich, Adj.: nhd. »glaublich«, wahrscheinlich, glaubwürdig, gläubig; geloublīche, Adv.: nhd. »glaublich«; geloublīchen*, geloubelichen*, gelouplīchen, Adv.: nhd. »glaublich«, vertrauensvoll

glaublich, mhd. wænlich, wānlich, Adj.: nhd. »wahnlich«, vermeintlich, glaublich, vermutlich, wahrscheinlich, möglich

glaublich, mnd. l· flīk (1), Adj.: nhd. glaublich, glaubhaft, glaubwürdig; l· velīk (1), Adj.: nhd. glaublich, glaubhaft, glaubwürdig

glaublich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gläublich, nhd., Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig; ÜG.: lat. credibilis; E.: s. Glaube, lich; ; L.: DW, Luther (gläublich bzw. gleublich)

gläublich, nhd., Adv.: nhd. glaubhaft, auf glaubhafte Weise, glaubwürdig; ÜG.: lat. credibiliter; E.: s. gläublich (Adj.); L.: DW, Luther (gläublich bzw. gleublich)

glaublich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glaublichkeit, ahd. giloublīhhī* 2, giloublīchī*, st. F. (ī): nhd. »Glaublichkeit«, Glaubwürdigkeit, Glaubwürdigmachen

glaublichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gläublichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaublichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gläubling, nhd., M.: nhd. sich zu Unrecht gläubig Dünkender; E.: s. Glaube, glauben, ling; L.: DW, Luther (Gläubling bzw. Gleubling)

glaublos, nhd., Adj.: nhd. des Glaubens ermangelnd, ungläubig; E.: s. Glaube, los; L.: DW, Luther

glaubmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaubner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubnis, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubsami, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubsamigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubsbrief, glaubensbrief, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubscheinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaubselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubsucht, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubsverwandte, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubt -- Zeit die man zu haben glaubt, mhd. wānzīt, st. F.: nhd. »Wahnzeit«, Zeit die man zu haben glaubt

glaubt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glaubwerk, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubwert, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubwillig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubwilligkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubwuerdige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glaubwürdig, an. s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen

glaubwürdig, ae. ge-léaf-sum, Adj.: nhd. glaubwürdig

glaubwürdig, afries. triūw-e (2) 18, triōw-e (2), Adj.: nhd. treu, zuverlässig, glaubwürdig

glaubwürdig, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; anawāni* (1) 1, anawān*, Adj.: nhd. sicher, glaubwürdig, verdächtig; giloublīh* 13, Adj.: nhd. »glaublich«, glaubwürdig, glaubhaft, wahrscheinlich; giloublīhho* 4, giloublīcho*, Adv.: nhd. »glaublich«, glaubhaft, glaubwürdig, überzeugend; gitriuwi* 37, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, glaubwürdig

glaubwürdig, mhd. bewærlich, bewarlich, Adj.: nhd. beweiskräftig, glaubwürdig, unfehlbar?; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig

glaubwürdig, mhd. geloubehaft, gelouphaft, Adj.: nhd. »glaubhaft«, glaubend, gläubig, glaubwürdig, vertrauensvoll; geloubehaftic, geloubhaftic, Adj.: nhd. gläubig, glaubwürdig, zuverlässig; geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; geloublich, geloubelich*, gelouplich, gelöuplich, geglœplich, Adj.: nhd. »glaublich«, wahrscheinlich, glaubwürdig, gläubig; geloubsam, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig, beglaubigt; geloubwirdic 1, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig

glaubwürdig, mhd. wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig; wārhaftic (1), wōrhaftic, Adj.: nhd. »wahrhaftig«, wahrhaft, wirklich, aufrichtig, zuverlässig, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht

glaubwürdig, mnd. gelōfhaftich, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig; gelōflīk (1), glōflīk, gel· velīk, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelōflīken (1), gel· velīken, Adv.: nhd. glaubend, gläubig, vertrauend, glaubhaft, glaubwürdig, zuverlässig, treu; gelōfsam, gelōvesam, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, vertrauenswürdig, leichtgläubig; gelōfwērdich, glōfwērdich, Adj.: nhd. glaubwürdig; gelōvenwērt, Adj.: nhd. glaubwürdig

glaubwürdig, mnd. lēfdich*, lēfdech, Adj.: nhd. glaubwürdig; lōfhaftich, lōfhachtich, lōfachtich, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; l· flīk (1), Adj.: nhd. glaublich, glaubhaft, glaubwürdig; lōfsālich, lōfsalich, Adj.: nhd. glaubwürdig; lōfsam, Adj.: nhd. nhd. glaubwürdig; lōfwĕrdich (1), lōfwerdich, loefwĕrdich, lōfwārdich, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; lōfwĕrdigen, Adj.: nhd.

glaubwürdig, zuverlässig; l· velīk (1), Adj.: nhd. glaublich, glaubhaft, glaubwürdig; lōvenhaftich*, lōvenaftich, lōvenachtich, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; lōvenvast, Adj.: nhd. glaubwürdig; lōvenwērdich (1), Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; l· verisch*, l· versch, Adj.: nhd. glaubwürdig; l· vesām*, lōvesām, Adj.: nhd. glaubwürdig; l· vich (1), l· vech, Adj.: nhd. gläubig, glaubend, glaubwürdig, vertrauenswürdig; l· visch, l· vesch, lōvesch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig, leichtgläubig, christlich (nicht heidnisch), kreditfähig, glaubwürdig

glaubwürdig, mnd. schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt); schīnbārlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offenkundig, einleuchtend, glaubwürdig; tr· wehaft***, Adj.: nhd. treu, glaubwürdig; tr· wehaftich*, truweaftich, truwehaftich, trouachtich, mnd.?, Adj.: nhd. glaubwürdig; trūwewērdich*, truwewerdich, truwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. glaubwürdig, zuverlässig; t· chwērdich*, tūchwerdich, mnd.?, Adj.: nhd. »zeugniswürdig«, glaubwürdig

glaubwürdig, mnd. wārlīk***, Adj.: nhd. wahrlich, vorsichtig, wahrheitsgemäß, glaubwürdig; wārlīken*, wārliken, mnd.?, Adv.: nhd. wahrheitsgemäß, glaubwürdig, gewiss, wahrlich, fürwahr

glaubwürdig, nhd., Adj.: nhd. des Glaubens würdig; ÜG.: lat. fide dignus; I.: Lüs. lat. fide dignus; E.: s. glauben, Glaube, würdig, Würde; L.: DW, Luther

glaubwürdige -- Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf, mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf

Glaubwürdigkeit, ahd. gilouba 144?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Glaube, Glaubensbekenntnis, Glaubwürdigkeit; giloublīhhī* 2, giloublīchī*, st. F. (ī): nhd. »Glaublichkeit«, Glaubwürdigkeit, Glaubwürdigmachen

Glaubwürdigkeit, mhd. geloube (1), giloube, gelouve, geloufē, gilouve, giloufē, gloub, gloube, glōb, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Glaube, Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit, Glaubensbekenntnis, Aberglaube

Glaubwürdigkeit, mnd. gelōfsamhēt***, gelōvesamheit***, mnd.?, F.: nhd. Glaubwürdigkeit, Vertrauenswürdigkeit
-- Glaubwürdigkeit des Kaufmanns: mnd. kōpmannesgelōve*, kōpmansgelōve, M.: nhd. Glaubwürdigkeit des Kaufmanns, Kreditwürdigkeit des Kaufmanns

Glaubwürdigkeit, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?

Glaubwürdigkeit, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

glaubwürdigkeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glaubwürdiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Glaubwürdigmachen, ahd. giloublīhhī* 2, giloublīchī*, st. F. (ī): nhd. »Glaublichkeit«, Glaubwürdigkeit, Glaubwürdigmachen

glauch, nhd., Adj.: nhd. (ält.) hell, glänzend; L.: DW, Luther

glauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaucherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glauchherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glauchherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glauern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glauern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glauhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glaukom, ahd. ougflekko* 1, ougflecko*, sw. M. (n): nhd. »Augenfleck«, Hornhauttrübung, Glaukom

glaukopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glaun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaurauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glauren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glave, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glazial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glazialzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glebast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glechter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleckkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleditschie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glef, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

glefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glefe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glefenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glefendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glefeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glefener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glefenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glefenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glefenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glefenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleffer, glef(f)er, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleffzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glefie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glefling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glefner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glefse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleft, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

glegekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glegg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleich beschaffen (Adj.), ahd. anaebangilīh* 2, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, gleich beschaffen (Adj.)

gleich beschaffen (Adj.), mnd. gelīkschāpen* (1)**, Adj.: nhd. gleich beschaffen (Adj.); gelīkwēsich, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich beschaffen (Adj.)

gleich beschaffen (Adv.), mnd. gelīkschāpen (2), Adv.: nhd. gleich beschaffen (Adv.)

gleich bleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich kommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich kommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich machen (sich) gleich machen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich machen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich schätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich sein (V.), mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

gleich sein (V.), mhd. gelīchsīn (1), V.: nhd. »gleich sein (V.)«

gleich sein (V.), mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

gleich sein (V.), mnd. antwōrden (2), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, entsprechen, gleich sein (V.)

gleich sein (V.), mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnlūden, · vereinlūden, ōverēnlūden, ōvereinlūden, averēnlūden, avereinlūden, sw. V.: nhd. übereinstimmen, gleich sein (V.); · verēnstemmen, · vereinstemmen, ōverēnstemmen, ōvereinstemmen, averēnstemmen, avereinstemmen, sw. V.: nhd. übereinstimmen, gleich sein (V.)

gleich stehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich stellen (sich) gleich stellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich stellen sich gleich stellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich tun es jmd. gleich tun, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich werden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleich, idg. *lĕ̄ig- (2)?, *līg-?, Sb., Adj.: nhd. Gestalt, ähnlich, gleich; *somos, Adj.: nhd. eben, gleich, derselbe

gleich, germ. *ebna-, *ebnaz, *ibna-, *ibnaz, Adj.: nhd. eben (Adj.), gleich; *galeika-, *galeikaz, *galīka-, *galīkaz, Adj.: nhd. gleich; *-līka-, *-līkaz, Adj.: nhd. gleich, ähnlich; *sama-, *samaz, Adj.: nhd. derselbe, gleich; *samō-, *samōn, *sama-, *saman, germ.?, Adj.: nhd. derselbe, gleich
-- gleich machen: germ. *ebnajan, *ibnajan, germ.?, sw. V.: nhd. gleich machen; *ebnōn, *ibnōn, sw. V.: nhd. gleich machen

gleich, got. *an-a-leik-s?, Adj. (a): nhd. »ähnlich«, gleich; ga-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191 A2): nhd. ähnlich, gleich; ga-leik-s 17, Adj. (a), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 50,2, 154,1): nhd. ähnlich, gleich; ibn-a 3, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,1, Krause, Handbuch des Gotischen 152,3b): nhd. gleich; ibn-a-leik-s* 1, Adj. (a): nhd. gleichen Körpers, gleich; ibn-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 99, Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 37, 154,2): nhd. eben, flach, gleich; sam-a-leik-s* 2, Adj. (a): nhd. gleich, übereinstimmend, gleichlautend
-- gleich groß: got. sam-a-lauþ-s* 1, Adj. (a): nhd. gleich groß, derselbe
-- gleich nach: got. us 340, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 199,1a): nhd. aus, von her, seit, gleich nach

gleich, an. ā-līk-r, Adj.: nhd. ähnlich, gleich; g-līk-r, Adj.: nhd. gleich; jafn, jamn, Adj.: nhd. eben, gleich; līk-r, Adj.: nhd. gleich, wahrscheinlich, gut; samt, Adj.: nhd. gleichkommend, gleich; sȳn-n, Adj.: nhd. sichtbar, erkennbar, offenkundig, gewiss, gleich, sehend

gleich, ae. an-ge-lic, Adj.: nhd. gleich, ähnlich; efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; efen-ge-lic, Adj.: nhd. gleich, gleichartig; efen-līc-e, Adv.: nhd. gleich; e-n-de-m-es, Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; e-n-de-m-est (2), Adv.: nhd. gleich, zugleich, zusammen, einstimmig, völlig, fortschreitend; ge-efen-līc-e, Adv.: nhd. gleich; ge-lic, Adj.: nhd. gleich, ähnlich; ge-līc-e, Adv.: nhd. gleich; ge-mæc, Adj.: nhd. passend, gleich, ähnlich; līc (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich; *mæc, Adj.: nhd. passend, gleich, ähnlich; on-ge-lic (1), Adj.: nhd. gleich; on-ge-līc-e, Adv.: nhd. gleich
-- gleich beschaffen: ae. efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, gleich beschaffen, vergleichbar, gleichaltrig
-- gleich ewig: ae. efen-ēc-e, efen-ǣc-e, Adj.: nhd. gleich ewig
-- gleich wie: ae. eal-l-swā, Konj.: nhd. gerade als, so wie, gleich wie

gleich, afries. even 16, iven, jowen, Adj.: nhd. eben, gleich; ge-lik 3, Adj.: nhd. gleich, auf gleiche Weise; -lik (3), Adj., Suff.: nhd. gleich, -lich; sōm 1 und häufiger?, Adj.: nhd. im Wert gleichgestellt, gleich

-- gleich nah verwandt: afries. even-knī* 3, ivin-knē*, Adj.: nhd. gleich nah verwandt

-- gleich nahe verwandt: afries. un-e-liāf* 2, un-i-liāf, Adj.: nhd. gleich nahe verwandt

-- gleich naher Verwandter: afries. even-knī-ling* 1, ivin-knī-l-ing*, st. M. (a): nhd. gleich naher Verwandter

-- gleich verwandt: afries. even-si-b-b 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleich verwandt; even-swē-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleich verwandt

gleich, anfrk. gi-līk* 1, Adj.: nhd. gleich, ähnlich

gleich, as. gi-līk 16, Adj.: nhd. gleich; gi-līk-o* 8, Adv.: nhd. gleich

-- ganz gleich: as. *al-l-i-gi-līk?, Adj.: nhd. ganz gleich; al-l-i-gi-līk-o 2, Adv.: nhd. ganz gleich

gleich, ahd. anaebangilīh* 2, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, gleich beschaffen (Adj.); anaebanlīh* 1, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, naturengleich; anagilīh* 9, Adj.: nhd. »ähnlich«, gleich; *analīh?, Adj.: nhd. »ähnlich«, gleich; *daralīh?, *darlīh?, Adj.: nhd. gleich, ansehnlich, geschliffen; eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; eban (2), Adv., Präf.: nhd. eben, gleich; ebangilīh* 7, Adj.: nhd. gleich; ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel; ebanlīhho 3, ebanlīcho*, Adv.: nhd. eben, gleich, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; ebanlōt* 1, Adj.: nhd. gleich; ebanmāzi* 1, Adj.: nhd. gleich, gleichrangig; ebano 27, Adv.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichmütig, in gleicher Weise, auf gleiche Weise; gileiblīh* 1, Adj.: nhd. gleich, gleich beschaffen, kameradschaftlich, gleichaltrig; gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimāzi* 4, Adj.: nhd. gemäß, gleich, entsprechend; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; *līh (3)?, Adj., Suff.: nhd. gleich, ähnlich; samalīh (1) 30, Adj.: nhd. derselbe, ähnlich, gleich, gleichartig; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; selbsama* 5, Adv.: nhd. ebenso, gleich, in gleicher Weise; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie

gleich, mhd. algelīche, Adv.: nhd. gleich, insgesamt, allesamt, ebenso, gleichermaßen, übereinstimmend; alsamelich, Adj.: nhd. gleich; anelich, anlich, Adj.: nhd. ähnlich, gleich, übereinstimmend, großväterisch; anelīche, anlīche, Adv.: nhd. ähnlich, gleich; drāte (1), trāte, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; drāten, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; ebenlich, eblich, Adj.: nhd. gleich, gleichmäßig, ebenbürtig; ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon; ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich; einbære, Adj.: nhd. einhellig, gleich, einträchtig, übereinstimmend; einformic*, einformec, Adj.: nhd. einförmig, gleichförmig, übereinstimmend, gleich, gleichbleibend; enein, eneine, in ein, in eine, inein, Adv.: nhd. überein, einig (Adv.), zusammen, gleich, miteinander, ununterbrochen; ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

gleich, mhd. algelich***, Adj.: nhd. »gleich«

gleich, mhd. gater (1), Adv.: nhd. zusammen, gleich; gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gelīch (3), gelīche, Pron.: nhd. gleich; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gemach (1), Adj.: nhd. »gemach«, gleich, bequem, angenehm, rücksichtsvoll; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerade (2), Adv.: nhd. schnell, sogleich, gerade (Adv.), gleich, geradewegs; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; gereite (1), gereit, gereht, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitgelegt, gleich, bar, bereitstehend, verfügbar, vorhanden, willig, wert; geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn

gleich, mhd. gelīchlich***, Adj.: nhd. »gleich«

gleich, mhd. līch (2), Adj.: nhd. gleich, ähnlich, gerecht, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich; rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig

gleich, mhd. mitegelich, Adj.: nhd. »gleich«

gleich, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; selbenlei, Adj.: nhd. gleich; selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese; simel, mmd., Adj.: nhd. gleich, ähnlich

gleich, mhd. ungescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, ungetrennt, gleich, untrennbar, unwandelbar, unzertrennlich, unentschieden, unabwendbar, ungebührlich, unverständig; unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf; zestunt, zūstunde, zuostunde, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle; zuostunden, zūstunden, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle

-- dem Erdboden gleich machen: mhd. zersliefen, sw. V.: nhd. dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

-- dem Wind gleich: mhd. windegelīch, Adj.: nhd. »windgleich«, dem Wind gleich

-- einer Wagenlast an Größe gleich: mhd. vuodermæze, fuodermæze*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, einer Wagenlast an Größe gleich, fuderartig

-- gleich darauf: mhd. zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

-- gleich messend zurückgeben: mhd. widermezzen, wider mezzen, st. V.: nhd. messend vergleichen, vergelten, gleich messend zurückgeben

-- sich gleich machen mit: mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

-- völlig gleich: mhd. ungesunderet*, ungesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt, nicht zu unterscheidend, völlig gleich

gleich, mnd. allēn, alēn, mnd.?, Adj.?: nhd. all, ganz eins, dasselbe, gleich; ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus; ēvendrachtich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrachtich (2), ēvendrechtich, Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich; ēvendrechtich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtlīk***, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtlīken, Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvengelīk, mnd.?, Adj.: nhd. gleich; ēvenich***, Adj.: nhd. gleich; ēvenlīk, Adv.: nhd. gleich, völlig gleich, gleichartig; ēventlīk?, mnd.?, Adj.: nhd. gleich

gleich, mnd. anegelīk*, angelīk, Adj.: nhd. »gleich«, passend, ähnlich

gleich, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend; gelīkes, Adv.: nhd. gleich; gelīkest, Adv. (Superl.): nhd. gleich; gelīkförmich (1), Adj.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie; gelīkförmich (1), Adj.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie; gelīkförmich (2), Adv.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1), gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) wie; gelīkförmich (2), Adv.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1), gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) wie; gerāde (4), grāde, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (1), gerade (Adv.) (2), genau, gleich; handes, Adv.: nhd. gleich, jetzt, sogleich

gleich, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkelik, Adj.: nhd. angemessen, gleich, gerecht, billig, gleichmäßig; līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līkich***, Adj.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichartig; līklīk, Adj.: nhd. gleich, angemessen, gerecht, billig; mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig; mēdegelīk (1), Adj.: nhd. gleich, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdegelīk (2), Adv.: nhd. gleich, gleichermaßen, gleichmäßig, gleichgestimmt; nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

gleich, mnd. sāmelīk***, Adj.: nhd. gleich; semlīk, semplīk, semmelk, sēmelich, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), derselbe, gleich, ähnlich, solch, manch; semlīken*, semplīken?, semptlīken?, Adv.: nhd. gleich, manch; slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); sunderstunden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, gleich, sofort, ohne Aufschub

-- einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird: mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

-- gleich als wenn: mnd. sāmelīke***, Adv.: nhd. wie, gleich als wenn

-- gleich darauf: mnd. sān, Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, sodann, sogleich; sōvōrt, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf, sogleich

-- mit dem Rand gleich: mnd. slēik, sleyck, Adj.: nhd. mit dem Rand gleich, gestrichen voll

gleich, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- gleich darauf: mnd. vōrthant, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf

-- gleich machen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- nicht gleich auffindbar: mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

gleich, indeklinhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleich, nhd., Adj.: nhd. gleich, nicht verschieden, übereinstimmend; ÜG.: lat. aequalis; L.: DW, Luther

gleich, nhd., Adj.: nhd. gleich, nicht verschieden, übereinstimmend; ÜG.: lat. aequalis; L.: DW, Luther

gleich, nhd., Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise; ÜG.: lat. aequaliter, aequabiliter; E.: s. gleich (Adj.); L.:, Luther

gleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichalterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichaltrig, an. jafn-al-d-r-a, Adj.: nhd. gleichaltrig

gleichaltrig, ae. efen-eal-d, Adj.: nhd. gleichaltrig; efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, gleich beschaffen, vergleichbar, gleichaltrig; ge-efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, vergleichbar, gleichaltrig

gleichaltrig, ahd. ebanalt 17, Adj.: nhd. gleichaltrig, ebenso alt wie, ebensolange während; gileiblīh* 1, Adj.: nhd. gleich, gleich beschaffen, kameradschaftlich, gleichaltrig

gleichaltrig, mhd. ebenalt, Adj.: nhd. gleich alt, gleichaltrig

gleichaltrig, mnd. ēvenōlt, evenolt, Adj.: nhd. gleichaltrig

gleichaltrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichaltrige, ahd. ebangialtara* 2, sw. F. (n): nhd. Altersgenossin, Gleichaltrige

Gleichaltriger, mhd. ebenalte, sw. M.: nhd. »Gleich Alter«, Gleichaltriger

Gleichaltrigkeit (mathematisch), mnd. proportie, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis; proportiōn, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis

gleicharmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichartend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichartig, germ. *ebnalīka-, *ebnalīkaz, Adj.: nhd. gleichartig

gleichartig, ae. efen-ge-lic, Adj.: nhd. gleich, gleichartig; efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, gleich beschaffen, vergleichbar, gleichaltrig; ge-efen-lic, Adj.: nhd. gleichartig, vergleichbar, gleichaltrig

gleichartig, ahd. anaebangilīh* 2, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, gleich beschaffen (Adj.); anaebanlīh* 1, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, naturengleich; ebanlīh 8, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, eben, gleich beschaffen, entsprechend, ebenso viel; ebanreiti 1, Adj.: nhd. gleichgestellt, gleichartig; samalīh (1) 30, Adj.: nhd. derselbe, ähnlich, gleich, gleichartig

gleichartig, mhd. einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

gleichartig, mhd. gelīchgevar, gelīchgefar*, Adj.: nhd. gleichartig, ähnlich, vergleichbar; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig

gleichartig, mhd. miteformic, mitformic, miteförmic, mitförmic, miteformec, mite formec, Adj.: nhd. ähnlich, gleichförmig, gleichartig

gleichartig, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēnförmich, einförmich, Adj.: nhd. »einförmig«, gleichförmig, gleichartig, übereinstimmend; ēvenlīk, Adv.: nhd. gleich, völlig gleich, gleichartig

gleichartig, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

gleichartig, mnd. līkich***, Adj.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichartig

-- gleichartig seiend: mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig

gleichartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichartigen -- Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

gleichartiger -- Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Züglöcher am Ofen

gleichartiger -- Reihe gleichartiger Dinge, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

gleichartiges -- in ein gleichartiges Verhältnis setzen, mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

Gleichartiges, mnd. weddergāde*, weddergade, mnd.?, sw. M.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art, Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild; weddergādinge*, weddergadinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art (F.) (1), Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild

Gleichartigkeit, ahd. dunkida* 1, st. F. (ō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichartigkeit, Anschein

Gleichartigkeit, mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit

Gleichartigkeit, mnd. ēnförmichhēt*, ēnförmichēt, ēnförmicheit, einförmichēt, F.: nhd. »Einförmigkeit«, Gleichförmigkeit, Gleichartigkeit

gleichartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichartigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleicharznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichausgehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbald, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichbalden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichbaldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbärdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichbedeutend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbedeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichbegabt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichbenamst, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbenamt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbenannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichberechtigt, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend; ēvenwēldich, evenweldich, ēvenwōldich, evenwoldich, Adj.: nhd. gleichberechtigt; ēwelde, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln; ēwēldich, eiwēldich, Adj.: nhd. einfach, einfältig, alleinig, gleichberechtigt, ungeteilt, unverheiratet, einzeln

gleichberechtigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichberechtigung, mhd. ebenahte, st. F.: nhd. Gleichberechtigung

gleichberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichbertig, nhd., Adj.: nhd. gleich, gleich gestaltet; E.: s. gleich, bertig; L.: DW, Luther

gleichbesittet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichbieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichbleibend, mhd. einformic*, einformec, Adj.: nhd. einförmig, gleichförmig, übereinstimmend, gleich, gleichbleibend

-- gleichbleibend jung: mhd. ebenjunc, Adj.: nhd. »ebenjung«, gleich jung, gleichbleibend jung, dauernd

gleichbleibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gleichbleibender -- von gleichbleibender Geschwindigkeit, ahd. ebanfertīg* 1, Adj.: nhd. gleich schnell, von gleichbleibender Geschwindigkeit, gleichmäßig umlaufend

gleichbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichbügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichdenkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichdeutend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichdeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichding, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichdrehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichdurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichdurchgehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleiche (), mhd. ? gelīch* (5)**, st. F., st. N.: nhd. »Gleiche« (?)

Gleiche (M. F. N.), mnd. sülvich (2), sulvich, sölvich, Sb.: nhd. Gleiche (M. F. N.), Selbe (M. F. N.)

Gleiche (N.), mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht

gleiche Art (F.) (1), mnd. weddergādinge*, weddergadinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Gattung, gleiche Art (F.) (1), Gleichartiges, Gegenstück, Gegenbild

Gleiche, mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit

Gleiche, mhd. gelīchede***, st. F.: nhd. Gleiche, Gleichheit; gelīchen (4), st. N.: nhd. »Gleichen«, Gleichheit, Gleiche

gleiche, mhd. sam (1), Adj.: nhd. derselbe, nämlich, gleiche; selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese

-- der gleiche: mhd. samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch

gleiche, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte

-- gleiche Kleidung mehrerer: mnd. sāmentklēdinge, samentklēdinge, sāmetklēdinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Kleidung mehrerer

gleiche, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleiche, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiche, nhd., F.: nhd. Gleiche, Gleichheit, Übereinstimmung; E.: s. gleich; L.: DW, Luther

Gleiche, nhd., M.: nhd. Gleicher; E.: s. gleich; L.: DW, Luther

gleiche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleiche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleiche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleiche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleicheckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichecktig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichedurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichehlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichempfindend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichen (intr.), got. ga-leik-ōn 15, sw. V. (2), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 207,1a, 242,2b): nhd. vergleichen (tr.), gleichen (intr.), nachahmen (intr.)

gleichen, germ. *līkōn, sw. V.: nhd. gleichen

gleichen, ae. efen-ā-me-t-an, st. V. (5): nhd. gleichen, vergleichen; efen-me-t-an, st. V. (5): nhd. gleichen, vergleichen; ge-me-t-fæst-an, sw. V. (1): nhd. vergleichen, gleichen; ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften

gleichen, afries. ge-lik-a 1, sw. V. (1): nhd. gleichen; līk-ia 10, sw. V. (2): nhd. ähnlich sein (V.), gefallen (V.), vergleichen, gleichen

-- zu gleichen Teilen: afries. bi-līk-e 1, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, zu gleichen Teilen; even-dê-l* 1, iven-dê-l*, even-dê-l-e*, Adj.: nhd. zu gleichen Teilen, gleichteilig, gleichmäßig geteilt

gleichen, ahd. gilīhhōn* 1, gilīchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, ebnen, glätten; līhhōn* 8, līchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, gleichmachen, ebnen, polieren, glätten

gleichen, mhd. anelīchen, enelichen, sw. V.: nhd. »ähnlichen«, ähneln, ähnlich sein (V.), gleichen

gleichen, mhd. gegelīchen*, geglīchen, sw. V.: nhd. gleichen; gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen; gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gelīchenen, sw. V.: nhd. gleichen

-- zu gleichen Teilen: mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchelīche, Adv.: nhd. gleichermaßen, gleicherweise, zu gleichen Teilen, gleichmäßig

gleichen, mhd. gelīchen (3), st. V.: nhd. »gleichen«

Gleichen, mhd. gelīchen (4), st. N.: nhd. »Gleichen«, Gleichheit, Gleiche

gleichen, mnd. belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen

-- aus dem gleichen Land seiend: mnd. ēnlendich, ēinlendich, Adj.: nhd. aus dem gleichen Land seiend

-- von der gleichen Art: mnd. dēgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīken, Adv.: nhd. »dergleichen«, desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīk (4), dērlīke, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīken (4), Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls; dērlīkes, Adv.: nhd. desgleichen, in derselben Weise, von der gleichen Art, ebenso, ebenfalls

-- von gleichen Eltern stammend: mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

gleichen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen

-- am gleichen Tag: mnd. īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

-- unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale: mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zu gleichen Teilen: mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit

gleichen, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches

Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

-- Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung: mnd. religiōnesvörwante*, religiōnsvorwante, M.: nhd. »Religionsverwandter«, Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung

-- gleichen Lebens seiend: mnd. mēdelīflīk, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend; mēdelīvich, mitlīvich, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend

-- Hansestadt im gleichen Viertel: mnd. mēdestat, F.: nhd. Hansestadt im gleichen Viertel

-- im gleichen Bezirk Geborener: mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

-- im gleichen Wert: mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig

-- im gleichen Wert auszahlen: mnd. marktālen, marketālen, V.: nhd. im gleichen Wert auszahlen

-- Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel: mnd. mēdekerspēlbūr, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel; mēdekerspēlman, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel

-- zu gleichen Lasten: mnd. līkebōrdich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten

-- zu gleichen Lasten gehend: mnd. līkebōrdich*** (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten gehend

-- zu gleichen Teilen: mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkentwei, līkentwey, Adv.: nhd. in zwei gleiche Teile, zu gleichen Teilen

gleichen, mnd. slachten (3), sw. V.: nhd. zu einem Geschlecht gehören, bestimmter Abstammung sein (V.), der Art (F.) (1) nachkommen, gleichen, ähnlich sein (V.)

-- im gleichen Kirchengestühl Sitzender: mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

-- mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender: mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

-- vom gleichen Stand seiend: mnd. stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig

-- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen: mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

-- zu gleichen Teilen: mnd. tōgelīke, togelike, toglike, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam; tōlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »zugleich«, zu gleicher Zeit, zu gleichen Teilen, gemeinsam

gleichen, indeklinhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichen, nhd., V.: nhd. gleichen, vergleichen, gleichstellen, gleich sein; E.: s. gleich; L.: DW, Luther

gleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichend, ae. ? efen-me-t-ig, Adj.: nhd. gleichend?

gleichend, mhd. gelīchende* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gleichend

Gleichender, mhd. gelīchende (2), (Part. Präs.=)M.: nhd. »Gleichender«, Äquant

gleichendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichenfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichengicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichens, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleichenwehe, gleichenweh(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleicher Meinung sein (V.), mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

Gleicher, ae. *līc-a, sw. M. (n): nhd. »Gleicher«

Gleicher, mhd. gelīch (4), gelīche, st. M.: nhd. »Gleicher«; gelīchære*, gelīcher, st. N.: nhd. »Gleicher«, Gleichmachendes, Äquant

Gleicher, mhd. gewete, sw. M.: nhd. Genosse, Gleicher, Gefährte, Widerpart

Gleicher, mnd. gelīke (3), M.: nhd. Gleicher

gleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleicherbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleicherbieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleicherbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleicherboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichergestalt, mnd. gelīkergestalt, glīkergestalt, Adv.: nhd. ebenso, gleichfalls, gleichergestalt; gelīkerstalt, glīkerstalt, Adv.: nhd. ebenso, gleichfalls, gleichergestalt

gleichergestalt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleicherland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleicherlei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleicherlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichermaßen ewig (Eigenschaft der Dreifaltigkeit), mnd. ēvenēwich, Adj.: nhd. ewig, gleichermaßen ewig (Eigenschaft der Dreifaltigkeit)

gleichermaßen, got. an-a-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichermaßen

gleichermaßen, ae. swe-lc-e, swi-lc-e, swy-lc-e, Adv.: nhd. wie, gleichermaßen, so

gleichermaßen, mhd. algelīche, Adv.: nhd. gleich, insgesamt, allesamt, ebenso, gleichermaßen, übereinstimmend; alsamen (2), Adv.: nhd. alle zusammen, gleichermaßen, zugleich, alle, allesamt; alsament, allesament, alsamt, alsamet, allesamet, Adj.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; alsamet, alsampt, Adv.: nhd. alle zusammen, allesamt, gleichermaßen, zugleich; betalle, bitalle, Adv.: nhd. ganz und gar, allesamt, gleichermaßen, genau, überhaupt, durchaus, gänzlich, vollständig; ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon; ebenmæziclīche, ebenmæzeclīche, Adv.: nhd. gleichermaßen; ebensæze (2), Adv.: nhd. gleichermaßen

-- gleichermaßen angenehm: mhd. ebensüeze*, ebensuoze, Adj.: nhd. genauso süß, gleichermaßen angenehm

-- gleichermaßen angesehen: mhd. ebenehtic, ebenehtec, Adj.: nhd. gleich angesehen, gleichermaßen angesehen

-- gleichermaßen erhaben: mhd. ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben

-- gleichermaßen ewig: mhd. ebenēwic, ebenēwec, Adj.: nhd. gleich ewig, gleichermaßen ewig; ebenēwiclich***, Adj.: nhd. gleichermaßen ewig; ebenēwiclīche*, ebenēweclīche, Adv.: nhd. gleichermaßen ewig; ebenselpēwic*, ebenselpēwec, Adj.: nhd. gleichermaßen ewig

-- gleichermaßen frei von Sünde: mhd. ebenheilic*, ebenheilec, Adj.: nhd. gleichermaßen frei von Sünde, gottgefällig

-- gleichermaßen gewandt: mhd. ebensnel, Adj.: nhd. »gleich schnell«, gleichermaßen kräftig, gleichermaßen gewandt

-- gleichermaßen kräftig: mhd. ebensnel, Adj.: nhd. »gleich schnell«, gleichermaßen kräftig, gleichermaßen gewandt

-- gleichermaßen schön: mhd. ebenschœne (1), Adj.: nhd. gleich schön, gleichermaßen schön

-- gleichermaßen unnachgiebig: mhd. ebenherte, Adj.: nhd. »gleich hart«, gleichermaßen unnachgiebig

-- immer und gleichermaßen präsent: mhd. ebenselpgegenwertic*, ebenselpgegenwertec, Adj.: nhd. immer und gleichermaßen präsent

-- sich gleichermaßen freuen: mhd. ebenmenden, sw. V.: nhd. sich mitfreuen mit, sich gleichermaßen freuen

gleichermaßen, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchelīche, Adv.: nhd. gleichermaßen, gleicherweise, zu gleichen Teilen, gleichmäßig; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich

gleichermaßen, mhd. ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

gleichermaßen, mhd. sam (2), same, Adv.: nhd. ebenso, ebenso wie, gleichermaßen

gleichermaßen, mnd. allīke (2), allīk, algelīke, algelīk, Adv.: nhd. ganz gleich, gleichermaßen, ebenso, in gleicher Weise (F.) (2) wie; ēvenermāten, Adv.: nhd. gleichermaßen, entsprechend

gleichermaßen, mnd. gelīkermāte, Adv.: nhd. gleichermaßen, ebenso; gelīkerwīse, gelīkerwīs, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso wie, gleichermaßen

gleichermaßen, mnd. mēdegelīk (2), Adv.: nhd. gleich, gleichermaßen, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdelīke, Adv.: nhd. gleichermaßen, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt; · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

gleichermaßen, gleichermaszen, gleichermassen, nhd., Adv.: nhd. gleichermaßen, in gleichem Maße; E.: s. gleich, Maß; L.: DW, Luther (gleichermaszen); Son.: absoluter Genitiv

gleichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleicherweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleicherweise, ae. éac, Konj., Adv.: nhd. auch, dazu, gleicherweise, gleichfalls, mit, außer; ėf-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu; mi-d (1), mi-þ (1), Adv.: nhd. damit, zur selben Zeit, zusammen, zugleich, gleicherweise

gleicherweise, mhd. gelīchelīche, Adv.: nhd. gleichermaßen, gleicherweise, zu gleichen Teilen, gleichmäßig

gleicherweise, mhd. gelīcherwīs, Adv.: nhd. »gleicherweise«

gleicherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleicherweise, nhd., Adv.: nhd. in gleicher Weise; E.: s. gleich, Weise;; L.: DW, Luther; Son.: aboluter Genitiv

gleicherzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gleiches (N.), mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht

Gleiches, as. wi-th-ar-lāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Widerlage«, Gegenstück, Gleiches

Gleiches, mhd. gat (2), st. N.: nhd. »Gleiches«; gelīche (3), st. N.: nhd. »Gleiches«, Gleichnis

Gleiches, mhd. samelīche (2), semelīche, seimeclīchen, st. F.: nhd. Gegenstück, Gleiches

Gleiches, mnd. gelīk (4), gelīke, (subst. Adj.=)N.: nhd. Gleiches, Gleichnis, Bild, Abschrift, Recht, Billigkeit

gleichesfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichewig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichfall, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfalls, got. sam-a-leik-ō 23, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. auf gleiche Weise, gleichfalls, ebenfalls, desgleichen

gleichfalls, ae. éac, Konj., Adv.: nhd. auch, dazu, gleicherweise, gleichfalls, mit, außer

gleichfalls, ahd. joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.); sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie

gleichfalls, mhd. desgelīchen, Adv.: nhd. »desgleichen«, gleichfalls; desgelīches, Adv.: nhd. »desgleichen«, gleichfalls

gleichfalls, mhd. ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

gleichfalls, mnd. desgelīk, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; desgelīken, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; desgelīkes, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīk, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīken, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso; deslīkes, Adv.: nhd. desgleichen, gleichfalls, ebenso

gleichfalls, mnd. gelīkergestalt, glīkergestalt, Adv.: nhd. ebenso, gleichfalls, gleichergestalt; gelīkerstalt, glīkerstalt, Adv.: nhd. ebenso, gleichfalls, gleichergestalt; gelīkesvals, gelīkesvalles, Adv.: nhd. gleichfalls; imgelīken, imglīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise, desgleichen, gleichfalls

gleichfalls, mnd. līkesvalles*, līkesvals, Adv.: nhd. gleichfalls; ōk, Adv.: nhd. auch, und, und auch, gleichfalls, ebenfalls, ferner, andererseits, weiterhin, außerdem, dazu, auch wenn, aber, doch, dagegen

gleichfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichfallsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfarbig, ahd. ebanfaro* 3, Adj.: nhd. gleichfarbig, von gleicher Farbe wie

gleichfarbig, mhd. ebenvar, ebenfar*, Adj.: nhd. gleichfarbig

gleichfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichfern, afries. even-fīr 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleichfern

gleichfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichflächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichflieszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichfoermig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichfolgend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichform, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichförmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichformen, mhd. gelīchformen***, V.: nhd. »gleichformen«

gleichförmig -- gleichförmig machen, ahd. ebanbilidōn* 3, sw. V. (2): nhd. gleich gestalten, gleichförmig machen, angleichen

gleichförmig, mhd. einformic*, einformec, Adj.: nhd. einförmig, gleichförmig, übereinstimmend, gleich, gleichbleibend

gleichförmig, mhd. gelīchformelich, Adj.: nhd. »gleichförmlich«, gleichförmig

gleichförmig, mhd. gelīchformic*, gelīchformec, Adj.: nhd. »gleichförmig«

gleichförmig, mhd. miteformic, mitformic, miteförmic, mitförmic, miteformec, mite formec, Adj.: nhd. ähnlich, gleichförmig, gleichartig

gleichförmig, mnd. ēnförmich, einförmich, Adj.: nhd. »einförmig«, gleichförmig, gleichartig, übereinstimmend

gleichförmig, mnd. gelīkförmich (1), Adj.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie; gelīkförmich (2), Adv.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1), gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) wie

gleichförmig, mnd. līkförmich (1), līkformich, Adj.: nhd. »gleichförmig«, von gleicher Art (F.) (1) seiend, entsprechend, angemessen, ähnlich

gleichförmig, nhd., Adj.: nhd. gleichförmig; E.: s. gleich, förmig; L.: DW, Luther

gleichförmige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichförmigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichförmiger -- aus gleichförmiger Masse gebildet, mhd. einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

Gleichförmigkeit, mhd. gelīchformicheit*, gelīchformecheit, gelīchformickeit, st. F.: nhd. »Gleichförmigkeit«, Ähnlichkeit

Gleichförmigkeit, mnd. ēnförmichhēt*, ēnförmichēt, ēnförmicheit, einförmichēt, F.: nhd. »Einförmigkeit«, Gleichförmigkeit, Gleichartigkeit

gleichförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichförmiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichförmlich, mhd. gelīchformelich, Adj.: nhd. »gleichförmlich«, gleichförmig

gleichförmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfügig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichfühlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfuszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgeartet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgebärdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgebaut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgebildet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeborenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgefärbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gleichgeformt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgehauen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichgeltend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgemacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgemessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgenannt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichgenannter, mhd. genennel 1, st. M.: nhd. Gleichgenannter, Namensbruder

Gleichgenannter, mhd. nennel***, st. M.: nhd. Gleichgenannter

gleichgenatürt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgenügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeordnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeradigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgerichtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgesetzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgesichtig, got. ibn-a-skaun-s* 1, ibnaskauneis, Adj. (i/ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, 182,II): nhd. gleichschön, gleichgesichtig, gleichgestaltet

gleichgesinnt, got. sam-a-fraþ-ji-s* 1, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,I, Krause, Handbuch des Gotischen 156): nhd. gleichgesinnt

gleichgesinnt, ahd. einmuotīg* 4, Adj.: nhd. einmütig, einträchtig, einig, gleichgesinnt

gleichgesinnt, mhd. eintrehtic, eintrehtec, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, übereinkommend, einig (Adj.), gleichgesinnt

gleichgesinnt, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig

gleichgesinnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichgesinnten -- Gruppe von Gleichgesinnten, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partenīe, partenie, partenīge, pertenīge, F.: nhd. Partei, Gruppe von Gleichgesinnten, Kriegspartei; parter, M.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Seite, Partei; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; passenīe, F.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Partei

Gleichgesinnter -- Gruppe Gleichgesinnter, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

gleichgesinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgesippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichgesippt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgesittet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgespannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gleichgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichgestaltet, got. ibn-a-skaun-s* 1, ibnaskauneis, Adj. (i/ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, 182,II): nhd. gleichschön, gleichgesichtig, gleichgestaltet

gleichgestaltet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgestellt, afries. nât-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleichgestellt, ebenbürtig
-- im Wert gleichgestellt: afries. sōm 1 und häufiger?, Adj.: nhd. im Wert gleichgestellt, gleich

gleichgestellt, ahd. ebanreiti 1, Adj.: nhd. gleichgestellt, gleichartig

gleichgestellt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgestellte -- gleichgestellte Teilhaberin, ahd. ebanteila* 1, sw. F. (n): nhd. Teilhaberin, Genossin, gleichgestellte Teilhaberin

Gleichgestellter -- an Würde Gleichgestellter, mhd. ebenhēre (2), st. M.: nhd. Ebenbürtiger, an Würde Gleichgestellter

Gleichgestellter, ae. héaf-od-ling, st. M. (a): nhd. Gleichgestellter

gleichgestimmt, mhd. ebenwillic*, ebenwillec, Adj.: nhd. gleichwillig, gleichgestimmt, übereinstimmend

-- gleichgestimmt werden: mhd. ebenbileden*, ebenbilden, sw. V.: nhd. gleich gestalten, nachbilden, angleichen, sich angleichen, gleichgestimmt werden

gleichgestimmt, mnd. mēdegelīk (1), Adj.: nhd. gleich, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdegelīk (2), Adv.: nhd. gleich, gleichermaßen, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdelīk, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdelīke, Adv.: nhd. gleichermaßen, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt

gleichgestimmt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgestimmtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgeteilt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgetöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgeviert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgewachsen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichgewicht -- aus dem Gleichgewicht bringen, an. stǫpl-a, sw. V.: nhd. aus dem Gleichgewicht bringen, wogen

Gleichgewicht -- Gleichgewicht verlieren, mhd. überkepfen, sw. V.: nhd. überkippen, überstürzen, Gleichgewicht verlieren, fallen

Gleichgewicht -- im Gleichgewicht halten, ahd. ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen

Gleichgewicht -- im Gleichgewicht sich befindend, an. væg-r, Adj.: nhd. im Gleichgewicht sich befindend, nachgiebig

Gleichgewicht -- ins Gleichgewicht bringen, mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

Gleichgewicht -- ins Gleichgewicht kommen, mhd. ūzgewegen (1), st. V.: nhd. »auswägen«, ins Gleichgewicht kommen«

Gleichgewicht, ae. twi-heol-or, st. F. (ō): nhd. Gleichgewicht

Gleichgewicht, mhd. ebenmāzunge, st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichnis, Übereinstimmung, Gleichgewicht, Gleichmaß

-- aus dem Gleichgewicht bringen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

gleichgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichthalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtig, mhd. einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

gleichgewichtig, mnd. ēvenwichtich, Adj.: nhd. gleichgewichtig, entsprechend

gleichgewichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtshalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtsstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgewichtszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgewillt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgewogen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgewogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgiltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgiltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgradig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichgueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichgültig -- gleichgültig gegen, mhd. unruochsam, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig; urnuochsamic***, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig

gleichgültig -- jemanden gleichgültig lassen, ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

gleichgültig sein (V.), ahd. firmanēn* 45, firmanōn*, sw. V. (3, 2): nhd. verschmähen, verurteilen, verachten, ablehnen, gleichgültig sein (V.), zurückweisen, zurechtweisen, geringschätzen

gleichgültig sein (V.), mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen; unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

gleichgültig, an. hvim-si, Adj.: nhd. gleichgültig, unachtsam; ū-mesk-in-n, Adj.: nhd. nicht genau nehmend, gleichgültig

gleichgültig, ahd. unbarmherzi* 2, Adj.: nhd. unbarmherzig, gleichgültig, herzlos; ungiwaralīhho* 2, ungiwaralīcho*, ungiwerilīhho*, Adv.: nhd. gleichgültig, sorglos; unmāri 12, Adj.: nhd. unbekannt, unberühmt, gleichgültig, unberührt; unruohhīg* 1, unruochīg*, ahd.?, Adj.: nhd. rücksichtslos, gleichgültig, nachlässig; unwerilīhho* 1, unwerilīcho*, Adv.: nhd. ungnädig, unbeachtet, gleichgültig, mit Geringschätzung

gleichgültig, mhd. enwiht (1), entwiht, entwieht, Adv.: nhd. wertlos, umsonst, untauglich, unbedeutend, unangemessen, vernichtet, geschwächt, gleichgültig

-- völlig gleichgültig: mhd. bormære, Adj.: nhd. völlig gleichgültig, gar nicht wichtig

gleichgültig, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig

gleichgültig, mhd. līdenlīche, Adv.: nhd. gleichgültig, mühsam; nōselich, nœselich, Adj.: nhd. gleichgültig, lau, genusssüchtig

gleichgültig, mhd. unbegirlich, Adj.: nhd. »unbegierlich«, gleichgültig; unbegirlīche, Adv.: nhd. gleichgültig; ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unruochlīche, unrūchlīchen, Adv.: nhd. sorglos, rücksichtslos, gleichgültig, geringschätzig; unruochsam, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; untiure (2), untūre, untūwer, Adv.: nhd. gelassen (Adv.), gleichgültig; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; urnuochsamic***, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig

gleichgültig, mhd. unruochelos***, Adj.: nhd. »gleichgültig«; unruochelōsic***, Adj.: nhd. »gleichgültig«; unruochsamic***, Adj.: nhd. »gleichgültig«; unwertic***, Adj.: nhd. »gleichgültig«

gleichgültig, mnd. mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; rōkelōs, r· lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig; runtlīk***, Adj.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht; runtlīke, Adv.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht

gleichgültig, mnd. unachtsamlīk***, Adj.: nhd. unachtsam, gleichgültig; unachtsamlīke, mnd.?, Adv.: nhd. unachtsam, gleichgültig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig; vörwēgenlīk***, Adj.: nhd. unvorsichtig, gleichgültig, fahrlässig; vörwēgenlīken*, vorwēgenlīken, Adv.: nhd. unvorsichtig, gleichgültig, fahrlässig; wlak, mnd.?, Adj.: nhd. lau, lauwarm, warm, gleichgültig, lässig

-- gleichgültig werden: mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen; vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

gleichgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichgültigkeit, ae. for-hog-od-nės-s, for-hog-od-nės, for-hog-d-nės-s, for-hog-d-nės, st. F. (jō): nhd. Geringschätzung, Verachtung, Gleichgültigkeit; for-hog-ung, st. F. (ō): nhd. Geringschätzung, Gleichgültigkeit; un-ge-cneor-d-nės-s, un-ge-cneor-d-nės, un-ge-cnyr-d-nės-s, un-ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Nachlässigkeit, Trägheit, Gleichgültigkeit

Gleichgültigkeit, ahd. gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit; goumalōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung; ungiruohhida* 1, ungiruochida*, st. F. (ō): nhd. Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit; unruohha* 8, unruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Nachlässigkeit

Gleichgültigkeit, mhd. unmære (3), st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Unwert, Geringachtung, Geringschätzung; unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unruochelōsicheit*, unruochelōsecheit, unruochlōsicheit, unruochlōsikeit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Bekümmtertheit, Besorgnis; unruochesheit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Leichtsinn; unruochsamicheit*, unruochsamkeit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit; unwerticheit, unwertecheit, st. F.: nhd. Gefühl der Vergeblichkeit, Gleichgültigkeit, Verachtung; unwertsamicheit*, unwertsamecheit, unwertsamekeit, unwertsamkeit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Unwille

Gleichgültigkeit, mnd. kōlthēt, kōltheit, F.: nhd. Kälte, Gefühlskälte, Gleichgültigkeit

Gleichgültigkeit, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?;

rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit

gleichgültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichgültigkeitspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleichgültigsein, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

gleichgültling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhalb (), mhd. ? gelīchhalp, Adv.: nhd. »gleichhalb« (?)

gleichhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichhällend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichhälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichhandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleichheit, germ. *ebnja-, *ebnjam, *ibnja-, *ibnjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gleichheit; *-līkī-, *-līkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Gleichheit; *līkiþō, *līkeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Abbild, Gleichheit; *līkja-, *līkjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Gleichheit

Gleichheit, got. ibn-a-s-su-s 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 104,3, 134,1): nhd. Gleichheit, Billigkeit; *leik-ei?, sw. F. (n): nhd. Gleichheit

Gleichheit, an. g-līk-ing, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Gestalt

Gleichheit, ae. ge-līc-nės-s, ge-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Gleichnis, Gleichheit; līc-nės-s, līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis, Lied, Spruch; on-ge-lic (2), Sb.: nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit; on-līc-nės-s, on-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis

Gleichheit, afries. līk-nisse 7, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Übereinkunft

Gleichheit, ahd. analīhhi* 1, analīchi*, st. N. (ja): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit; analīhhī* 1, analīchī*, st. F. (ī): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit; analīhhida* 2, analīchida*, st. F. (ō): nhd. »Ähnlichkeit«, Gleichheit, Bild, Abbild, Ebenbild; *daralīhhī?, *daralīchī?, *darlīhhī?, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Geradheit; ebana* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Ebene, Fläche, Gleichheit; ebangilīhnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Gleichheit; ebani* (2) 5, st. N. (ja): nhd. Gleichheit, Ebenmaß, Ebenmäßigkeit, gleiches Verfahren, gerechtes Verfahren; ebanī* 12?, st. F. (ī): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Gleichheit; ebanida* 2, st. F. (ō): nhd. Ebene, Gleichheit; ebanlīhhī* 1, ebanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit; ebanmaht* 2, st. F. (i): nhd. Gleichheit, Gleichheit des Wesens, gleiche Macht, Ebenmaß; gilīhhī* 10, gilīchī*, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Anschein, Gestalt, Abbild, Vorbild; gilīhhida* 20?, gilīchida*, st. F. (ō): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Bild, Gestalt; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; *līhhī?, *līchī?, st. F. (ī): nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit; samalīhhi* 1, samalīchi*, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit

-- ganze Gleichheit: ahd. alalīhhī* 2, alalīchī*, st. F. (ī): nhd. ganze Gleichheit, Ähnlichkeit

-- Gleichheit des Wesens: ahd. ebanmaht* 2, st. F. (i): nhd. Gleichheit, Gleichheit des Wesens, gleiche Macht, Ebenmaß

Gleichheit, mhd. ebengelīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, vollkommene Übereinstimmung

Gleichheit, mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit; gelīchebeni, st. F.: nhd. Gleichheit; gelīchede***, st. F.: nhd. Gleiche, Gleichheit; gelīchen (4), st. N.: nhd. »Gleichen«, Gleichheit, Gleiche; gelīchheit, gelīcheit, glīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gerehtheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gerechtigkeit, Rechtfertigung

Gleichheit, mhd. gelīchlīchheit*, gelīchlīcheit, st. F.: nhd. »Gleichheit«

Gleichheit, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis; par (3), st. F.: nhd. »Paar«, Gleichheit, Beschaffenheit, Art (F.) (1)

Gleichheit, mnd. ēneshēt*, ēnsheit, einsheit, mnd.?, F.?: nhd. Einssein, Gleichheit; ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit; ēvenhēt, ēvenheit, F.: nhd. »Ebenheit«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit; ēvenichhēt*, ēvenichheit*, ēvenichēt, ēvenicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit

Gleichheit, mnd. gelīke (2), gelike, F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild; gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem; gelīkhēt, gelīkhēit, gelīkheit, gelicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gerechtigkeit, Billigkeit; gelīkinge, gelikinge, F.: nhd. Vergleichung, Gleichheit

-- Gleichheit zweier Dinge prüfen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

Gleichheit, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht; līkhēt, līkheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit; līkichhēt*, līkichhēt, līkicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit

-- Gleichheit im Verhältnis: mnd. proportie, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis; proportiōn, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis

Gleichheit, nhd., F.: nhd. Gleichheit, Übereinstimmung, Ähnlichkeit, Gleichwertigkeit; ÜG.: lat. aequalitas, similitudo; E.: s. gleich, heit; L.: DW, Luther

gleichheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichheitlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsfanatismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichheitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitspartikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichheitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichheitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichheitswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichheitszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichhellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichhellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gleichhellig, nhd., Adj.: nhd. übereinstimmend; E.: s. gleich, hellig; L.: DW, Luther

gleichhellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichhelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichhoch, afries. even-hâ-ch 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleichhoch

gleichhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichigmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichkauf, nhd., M.: nhd. Weinkauf, gerechter Kauf; E.: s. gleich, Kauf; L.: DW, Luther

gleichkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gleichklang, ahd. ebanhelligī* 1, st. F. (ī): nhd. Echo, Widerhall, Gleichklang; ebanhellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gleichklang, Harmonie, Einhelligkeit, Einträchtigkeit

gleichklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichklängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichklingend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichkommen, idg. ? *u̯eik- (3), V.: nhd. zutreffen?, gleichkommen?

gleichkommen, ahd. giebanōn* 21, sw. V. (2): nhd. »ebnen«, glätten, gleichmachen, vergleichen, gleichkommen, anschließen; irbiliden* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, »ausbilden«, gleichkommen

gleichkommen, mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

gleichkommen, mhd. simulieren, sw. V.: nhd. »simulieren«, gleichkommen

gleichkommen, mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

gleichkommen, mnd. ēvenkōmen, V.: nhd. gleichkommen, mitkommen

gleichkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichkommend -- nicht gleichkommend, mhd. ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd

gleichkommend, an. samt, Adj.: nhd. gleichkommend, gleich

gleichkommender -- gleichkommender Wert, mhd. anewert, anwert, st. M.: nhd. gleichkommender Wert, Gegenwert

gleichkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlastig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichlaufend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlaufende -- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie, mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

gleichläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichlaunicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichlauten, mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

gleichlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichlautend sein (V.), mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

gleichlautend, got. sam-a-leik-s* 2, Adj. (a): nhd. gleich, übereinstimmend, gleichlautend

gleichlautend, mhd. beiderwentlich***, Adj.: nhd. gleichlautend; beiderwentlīche, Adv.: nhd. gleichlautend

gleichlautend, mnd. allēns, alleins, allēnes, alleines, allēns, alleins, Adv.: nhd. ganz einerlei, ganz gleich, übereinstimmend, gleichlautend

gleichlautend, mnd. līkl· den*, līklūdent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gleichlautend, von gleichem Wortlaut seiend

gleichlautend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichlautend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichlautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlautigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichlauts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichlauts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichlautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichlegemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichlichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichliegend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichlig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichlin, gleichelein, gleichle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichling, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichlingen, gleichlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichlinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichloser, as. evan-hlô-t-ār-i* 1, evan-hlô-t-ėr-i*, eƀan-hlô-t-ār-i*, eƀan-hlô-t-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Gleichloser«, Genosse

gleichlötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichmachen -- dem Boden gleichmachen, mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

gleichmachen -- dem Erdboden gleichmachen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

gleichmachen -- einem Dinge gleichmachen, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen

gleichmachen, germ. *ikōn, germ.?, sw. V.: nhd. gleichmachen; *līkjan, sw. V.: nhd. gleichmachen

gleichmachen, got. ga-ibn-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. gleichmachen, ebnen; *ibn-at-jan?, sw. V. (1): nhd. gleichmachen, ebnen

gleichmachen, an. līk-a (1), sw. V. (2): nhd. gleichmachen, polieren, glätten; līk-ja, sw. V. (1): nhd. gleichmachen

gleichmachen, ae. efn-an (1), æfn-an, *ifn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten; ge-efen-līc-ian, sw. V. (2): nhd. gleichmachen, ähneln; ge-efn-an, ge-æfn-an, sw. V. (1): nhd. ebnen, gleichmachen, ausführen, vergleichen, vorbereiten

gleichmachen, afries. *līk-mak-ia, sw. V. (2): nhd. gleichmachen, ausgleichen

gleichmachen, ahd. ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen; giebanlīhhōn* 1, giebanlīchōn*, sw. V. (2): nhd. gleichmachen, ebnen; giebanōn* 21, sw. V. (2): nhd. »ebnen«, glätten, gleichmachen, vergleichen, gleichkommen, anschließen; gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen; līhhōn* 8, līchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, gleichmachen, ebnen, polieren, glätten

gleichmachen, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

gleichmachen, mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; genōzsamen, sw. V.: nhd. gleichmachen, zugesellen, erheben zu, vergleichen mit, gleichstellen mit

gleichmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gleichmachendes, mhd. gelīchære*, gelīcher, st. N.: nhd. »Gleicher«, Gleichmachendes, Äquant

Gleichmacher, mhd. ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

gleichmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmächtig, mhd. ebengewaltic, ebengewaltec, Adj.: nhd. »ebengewaltig«, gleichmächtig

gleichmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichmachung, afries. līk-mak-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gleichmachung, Ausgleich; līz-ene 2, līk-ene, F.: nhd. Gleichmachung, Ebnung

Gleichmachung, mnd. līkinge, likinge, F.: nhd. Gleichmachung, Ebenmachung, Einebnung, Vergleich, Ausgleichszahlung

gleichmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gleichmaß, mhd. ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; ebenmæzicheit, ebenmæzecheit, st. F.: nhd. »Ebenmäßigkeit«, Gleichmaß, ausgewogenes Verhältnis, Gleichmäßigkeit; ebenmāzunge, st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichnis, Übereinstimmung, Gleichgewicht, Gleichmaß

Gleichmaß, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

Gleichmaß, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

gleichmäßig -- ganz gleichmäßig, mhd. alebenest*, alebenst, Adv.: nhd. ganz gleichmäßig, ganz gerade, ganz eben

gleichmäßig -- gleichmäßig gehen, mhd. trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

gleichmäßig -- gleichmäßig geteilt, afries. even-dê-l* 1, iven-dê-l*, even-dê-l-e*, Adj.: nhd. zu gleichen Teilen, gleichteilig, gleichmäßig geteilt

gleichmäßig -- gleichmäßig gewachsen, mhd. ebenwahsen (2), ebenwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »normal gewachsen«, gleichmäßig gewachsen, wohlgestaltet

gleichmäßig -- gleichmäßig grün, mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

gleichmäßig -- gleichmäßig kräftig, mhd. ebenkreftic*, ebenkreftec, Adj.: nhd. »ebenkräftig«, gleichmäßig kräftig

gleichmäßig -- gleichmäßig oft, mhd. ebendic***, Adj.: nhd. »gleichmäßig oft«

gleichmäßig -- gleichmäßig oft, mhd. ebendiche, Adv.: nhd. gleichmäßig oft

gleichmäßig -- gleichmäßig reich, afries. met-rīk-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleichmäßig reich

gleichmäßig -- gleichmäßig voll, mhd. ebenvol, ebenfol*, Adj.: nhd. gleichmäßig voll

gleichmäßig wachsen (V.) (1)), mhd. ? ebenwahsen (1) 1, ebenwachsen, st. F.: nhd. »ebenwachsen«, gleichmäßig wachsen (V.) (1)?)

gleichmäßig, ae. efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht

gleichmäßig, as. efn-o 2, Adv.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, in gleicher Weise

gleichmäßig, ahd. ebano 27, Adv.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichmütig, in gleicher Weise, auf gleiche Weise
-- gleichmäßig umlaufend: ahd. ebanfertīg* 1, Adj.: nhd. gleich schnell, von gleichbleibender Geschwindigkeit, gleichmäßig umlaufend

gleichmäßig, mhd. eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; ebenlich, eblich, Adj.: nhd. gleich, gleichmäßig, ebenbürtig; ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon; ebenmæze, ebenmāze, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, gleichrangig, ebenbürtig; ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen; ebentrehtic*, ebentrehtec, Adj.: nhd. gleichmäßig, einhellig

gleichmäßig, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīchelīche, Adv.: nhd. gleichermaßen, gleicherweise, zu gleichen Teilen, gleichmäßig; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig

gleichmäßig, mhd. gelīchelich, Adj.: nhd. »gleichmäßig«

gleichmäßig, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

-- gleichmäßig mischen: mhd. underparrieren, underparieren, sw. V.: nhd. gleichmäßig mischen, mischen unter

gleichmäßig, mnd. ēndracht (2), eindracht, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrachtich, eindrachtich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēndrechtich, eindrechtich, ēndreftich, Adj.: nhd. einträchtig, einmütig, einhellig, einstimmig anerkannt, beständig, ununterbrochen, gleichmäßig; ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend; ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīk***, Adj.: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēvendrachtich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrachtich (2), ēvendrechtich, Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich; ēvendrechtich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtlīk***, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvendrechtlīken, Adv.: nhd. gleichmäßig, gleich, egal; ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

-- alle gleichmäßig zusammen: mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

-- alle gleichmäßig zusammen seiend: mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

-- gleichmäßig gut: mnd. ēnpārich, einpārich, Adj.: nhd. gleichmäßig gut

gleichmäßig, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīkmātich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkmētich (2), gelīkmātich, Adv.: nhd. gleichmäßig, entsprechend, gemäß; gelīkwēsich, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleich beschaffen (Adj.)

-- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

-- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

gleichmäßig, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkebōrdich*** (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten gehend; līkebōrdich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten; līkelik, Adj.: nhd. angemessen, gleich, gerecht, billig, gleichmäßig; līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līkich***, Adj.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichartig; līklīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, übereinstimmend, in gerechter Weise (F.) (2), angemessen; līkmētich (1), Adj.: nhd. gleichmäßig, übereinstimmend, gemäß, entsprechend, geziemend; līkmētich*** (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, gemäß; mēdegelīk (1), Adj.: nhd. gleich, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdegelīk (2), Adv.: nhd. gleich, gleichermaßen, gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdelīk, Adj.: nhd. gleichmäßig, gleichgestimmt; mēdelīke, Adv.: nhd. gleichermaßen, zugleich, gleichmäßig, gleichgestimmt; pārich***, Adj.: nhd. »paarig«, gleichmäßig; pārlīk***, Adj.: nhd. Paar..., von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig; pārlīken***, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig

-- gleichmäßig abmessen: mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

-- gleichmäßig aufteilen: mnd. līkeparten, sw. V.: nhd. gleichmäßig aufteilen, gleich teilen; līkparten, sw. V.: nhd. gleichmäßig aufteilen, gleich teilen

gleichmäßig, mnd. sātigen (2), Adv.: nhd. ruhig, gleichmäßig; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

-- gleichmäßig fallend: mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

gleichmäßig, gleichmäszig, gleichmässig, nhd., Adj.: nhd. gleichmäßig; E.: s. gleich, mäßig; L.: DW, Luther (gleichmäszig bzw. gleichmessig)

gleichmäßige -- gleichmäßige Bewegung, mhd. ebenwāc, st. M.: nhd. gleichmäßige Bewegung, Meeresbewegung, ruhige See

gleichmäßige -- gleichmäßige Ordnung, mhd. ? ebensāze (2), st. F.: nhd. gleichmäßige Ordnung?

gleichmäßiger -- gleichmäßiger Wind, mhd. ebenwint, st. M.: nhd. gleichmäßiger Wind, Wind

gleichmäßiger -- in gleichmäßiger Ordnung seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

gleichmäßiger -- in gleichmäßiger Ordnung, mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

Gleichmäßigkeit, ahd. slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte

Gleichmäßigkeit, mhd. ebene (1), eben, st. F.: nhd. Ebene, Niederung, Gleichmäßigkeit, Ausgeglichenheit, Milde, Ebenmaß; ebenmæzicheit, ebenmæzecheit, st. F.: nhd. »Ebenmäßigkeit«, Gleichmaß, ausgewogenes Verhältnis, Gleichmäßigkeit

Gleichmäßigkeit, mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit; gelīchheit, gelīcheit, glīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut

Gleichmäßigkeit, mnd. ēvenhēt, ēvenheit, F.: nhd. »Ebenheit«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit; ēvenichhēt*, ēvenichheit*, ēvenichēt, ēvenicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit

Gleichmäßigkeit, mnd. gelīkhēt, gelīkhēit, gelīkheit, gelicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gerechtigkeit, Billigkeit

Gleichmäßigkeit, mnd. līkhēt, līkheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit; līkichhēt*, līkichhēt, līkicheit, F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit

gleichmasz, N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichmäszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichmesserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleichmessung, mhd. gelīchmezzunge, st. F.: nhd. »Gleichmessung«, richtiges Verhältnis

gleichmeszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichmisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichmut -- mit Gleichmut handelnd, mnd. ēvenmōdich, Adj.: nhd. gleichmütig, mit Gleichmut handelnd

Gleichmut -- mit Gleichmut, mnd. ēvenmōdigen, evenmodigen, Adv.: nhd. gleichmütig, mit Gleichmut

Gleichmut, ahd. ebanmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Gleichmut

Gleichmut, mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit; gelīchheit, gelīcheit, glīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut

Gleichmut, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Gleichmut, mnd. starkm· dichhēt*, starkm· dichēt, starkm· dicheit, F.: nhd. innere Stärke, Gleichmut

gleichmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichmütig -- Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

gleichmütig, ae. efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht

gleichmütig, ahd. ebanmuoti* 5, Adj.: nhd. mutig, gleichmütig, gelassen, geduldig; ebanmuotīg* 4, Adj.: nhd. gleichmütig, mutig, gelassen; ebanmuotlīhho* 2, ebanmuotlīcho*, Adv.: nhd. gleichmütig, geduldig; ebanmuoto* 3, Adv.: nhd. gleichmütig; ebano 27, Adv.: nhd. gleich, gleichmäßig, gleichmütig, in gleicher Weise, auf gleiche Weise

gleichmütig, mhd. ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen

gleichmütig, mnd. ēvenmōdich, Adj.: nhd. gleichmütig, mit Gleichmut handelnd; ēvenmōdigen, evenmodigen, Adv.: nhd. gleichmütig, mit Gleichmut

gleichmütig, mnd. vörsātelīk***, Adj.: nhd. gleichmütig, maßvoll; vörsātelīken*, vorsātelīken, Adv.: nhd. gleichmütig, maßvoll

gleichmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichmütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichmutston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichnächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnachtlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnachtlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichnah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnah, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichnährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichnamig, germ. *ganamnō-, *ganamnōn, *ganamna-, *ganamnan, germ.?, sw. Adj.: nhd. gleichnamig

gleichnamig, ae. ge-namn, Adj.: nhd. gleichnamig

gleichnamig, ahd. einnami* 1, Adj.: nhd. »einnamig«, gleichnamig, eindeutig; einnamīg 2, Adj.: nhd. »einnamig«, gleichnamig, wesensgleich; gilīhnamīg* 1, Adj.: nhd. gleichnamig, den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz; gimeinnamīg* 2, Adj.: nhd. gleichnamig, wesensgleich; ginamno (2) 7, Adj.: nhd. gleichnamig

gleichnamig, mnd. genanne (2), mnd.?, Adj.: nhd. gleiches Namens seiend, gleichnamig

gleichnamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichnamiger, mhd. gename (1), sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse; genanne, gnanne, genenne, ginanne, giname, sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse, Namensvetter, Bruder

gleichnamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnatürlich, mhd. gelīchnatürlich, Adj.: nhd. »gleichnatürlich«

gleichneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichnennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnervig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleichnis -- erklärendes Gleichnis, mhd. simele (2), mmd., st. F.: nhd. erklärendes Gleichnis

Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlīkenisse*, vorlīkenisse, vorlīknisse, F.: nhd. Vergleich, Einigung, Ausgleich, Entschädigung, Bild, Gleichnis (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gleichnis sein (V.) für, mhd. anebileden*, anebilden, ane bilden, sw. V.: nhd. »anbilden«, Gleichnis sein (V.) für, nachahmen

Gleichnis, got. ga-ju-k-ō (2) 30, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. »Zusammenstellung«, »Zusammenjochung«, Gleichnis

Gleichnis, an. līk-an, st. N. (a): nhd. Gleichnis, Figur

Gleichnis, ae. bī-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Beispiel, Gleichnis, Spruch, Erzählung; bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild; ge-līc-nės-s, ge-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Gleichnis, Gleichheit; līc-nės-s, līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis, Lied, Spruch

Gleichnis, ae. on-līc-nės-s, on-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis

Gleichnis, anfrk. bī-spil* 1, st. N. (a): nhd. Beispiel, Gleichnis; gi-līk-nus-s-i* 1, ge-līc-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Gleichnis

Gleichnis, as. bil-ith-i 21, st. N. (ja): nhd. Bild, Abbild, Gleichnis, Zeichen

Gleichnis, ahd. bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; bīwort* 2, st. N. (a): nhd. »Beiwort«, Gleichnis; bīwurti* 12, st. N. (ja): nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort; forabilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Sinnbild; furiwurti* 1, st. N. (ja): nhd. »Vorwort«, Spruch, Ausspruch, Gleichnis; gilīhhisunga* 1, gilīchisunga*, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis; gilīhnassi* 12, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein; gilīhnassī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis; gilīhnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Bild, Abbild; gilīhnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Aussehen; gilīhnissa* 18, st. F. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gleichheit, Gestalt, Bild, Abbild, Aussehen, Bildwerk, Vergleich; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; gilīhnissī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Gestalt, Form; gilīhnussi 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Vorbild; gilīhnussī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Beispiel, Aussehen, Gestalt, Form, Vorbild; gilīhnussida* 3, st. F. (ō): nhd. Bildnis, Gleichnis, Abbild; rātissa 30, st. F. (jō): nhd. Gleichnis, Rätsel, Aufgabe zum Raten; spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage; wāhbilidi* 2, st. N. (ja): nhd. Gleichnis; widarmāza* 4, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Beziehung, Gleichnis; widarmezza* 2, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Beziehung, Gleichnis; widarmezzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Vergleich, Gleichnis; widarmezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis; widarmezzunga* 7, st. F. (ō): nhd. Vergleich, Gleichnis, Vergleichung; wortbilidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Wortbild«, Gleichnis

Gleichnis, mhd. bibilede*, bibilde, bībilde, st. N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Vorbild; bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen; biledenisse*, bilednisse*, bildnisse, bildnüsse, st. N.: nhd. Bild, Bildnis, Abbild, Gleichnis, Erkennungsbild; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut; ebenbilede*, ebenbilde, ebenpilde, ebenbile, st. N.: nhd. »Ebenbild«, Vorbild, Beispiel, Abbild, Gleichnis, Parallele; ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; ebenmāzunge, st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichnis, Übereinstimmung, Gleichgewicht, Gleichmaß

Gleichnis, mhd. figūr, st. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Gleichnis, Bedeutung, Ding; figure, figūre, figiure, sw. F.: nhd. »Figur«, Gestalt, Symbol, Bild, Abbild, Beispiel, Gleichnis, Bedeutung, Ding; gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit; gelīche (3), st. N.: nhd. »Gleiches«, Gleichnis; gelīchheit, gelīcheit, glīcheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut; gelīchsame, st. F., st. N.: nhd. Gleichnis, Ebenbild

Gleichnis, mhd. gelīchnisheit, st. F.: nhd. »Gleichnis«; gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gelīchnussede, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Rätsel, Erzählung

Gleichnis, mhd. līchnisse, līchnüsse, st. F.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, Ausgleichung, Vergütung, Vergleichung, Abbild, Vorbild, Gleichnis

Gleichnis, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Gleichnis, mnd. belīknisse, belīknis, F.: nhd. Gleichnis; betēkeninge, beteikeninge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung; betēkinge, beteikinge, F.: nhd. Bezeichnung, Bedeutung, Gleichnis, Ausdeutung; bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; bīrēde, birede, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweif?; bīrēden*, bīrēdene, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweife; bīspĕl, bīspil, N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Fabel; bīsprāke (2), M.: nhd. Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Redensart, Kennwort; bīspr· ke (2), M.: nhd. Gleichnis, Sprichwort, Exempel, Redensart, Kennwort, Losung; bīwort (1), biwort, bīword, N.: nhd. Sprichwort, Gleichnis, Redensart, Beirede

Gleichnis, mnd. gelīk (4), gelīke, (subst. Adj.=)N.: nhd. Gleiches, Gleichnis, Bild, Abschrift, Recht, Billigkeit; gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem

-- im Gleichnis seiend: mnd. fig· rlīk (1), figūrlik, Adj.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīke, fig· rlīk, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīken, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend

-- in ein Gleichnis bringen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

-- in einem Gleichnis darstellen: mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

Gleichnis, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; līkbilde*, līkbēlde, N.: nhd. Abbild, Ebenbild, Bild, Gleichnis, Modell, Muster; līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht; līkwōrt, N.: nhd. Gleichnis, Sprichwort; parabole, parabel, F.: nhd. Parabel, lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, Gleichnis; prōverbium, N.: nhd. »Proverbium«, Sprichwort, Lehrspruch, Gleichnis; rādelse, rādels, rēdesal, rēdisle, rēdelse, rātsel, rētsel, N.: nhd. Rätsel, Denkaufgabe, Gleichnis, Parabel, Vermutung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gleichnis, Gleichnisse, nhd., N., F.: nhd. Gleichnis, Ähnlichkeit, Ebenbild, Abbild, Gleichnisrede, Parabel; E.: s. gleich, nis; L.: DW, Luther (Gleichnis bzw. Gleichnisse N. und F.)

gleichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichnisart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnisartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnisbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gleichniserzählung, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

gleichniserzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnisgebend, mhd. gelīchnisgebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gleichnisgebend«, anschaulich

gleichnisgebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnishaft, ahd. bouhhanlīh* 1, bouchanlīh*, Adj.: nhd. gleichnishaft, sinnbildlich

gleichnishaft, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam

gleichnishaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnishaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnislos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnismacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichnisrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleichnisse, nhd., N., F.: nhd. Vw.: s. Gleichnis; L.:, Luther (Gleichnis bzw. Gleichnisse N. und F.)

Gleichnissen -- in Gleichnissen reden, mhd. bīspellen*, bīspeln, sw. V.: nhd. in Gleichnissen reden

gleichnissisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnisspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichnisspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichnisweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichnisweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichnisweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichniswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichniswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnus(z), N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichnüs(z), N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleichnüs, gleichnüs(z)-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gleichnus, gleichnusz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichörtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichpaarig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichpart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichparten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichpfuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichpunktig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichrangig, ahd. ebanmāzi* 1, Adj.: nhd. gleich, gleichrangig

gleichrangig, mhd. ebenbürtic, ebenbürtec, Adj.: nhd. ebenbürtig, gleichrangig; ebenhōch, ebenhōh, Adj.: nhd. »ebenhoch«, gleich hoch, gleichrangig; ebenhōhe, ebenhōh, Adv.: nhd. »ebenso hoch«, gleich hoch, gleichrangig; ebenmæze, ebenmāze, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, gleichrangig, ebenbürtig; ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich; ebensæze (1), Adj.: nhd. gleichrangig; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen

Gleichrangiger, mhd. ebensäze (1), ebensæze, ebensezze, sw. M.: nhd. »Mitsiedler«, Gleichrangiger, Ranggleicher

Gleichrangigkeit, mhd. ebenbürticheit*, ebenbürtecheit, st. F.: nhd. Ebenbürtigkeit, Gleichrangigkeit

gleichrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichreimend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichreimig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichrestig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichsam -- gleichsam abrollend erzählen, mhd. walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen

gleichsam -- gleichsam fliegend, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend

gleichsam -- gleichsam in den Mund legen, mnd. v· rkouwen, sw. V.: nhd. vorkauen, mundgerecht machen, gleichsam in den Mund legen

gleichsam -- gleichsam versohlen, mnd. v· rsch· en, v· rsch· gen, v· rschoygen, vorschoigen?, vorschoigen?, sw. V.: nhd. »vorschuhen«, mit neuem Boden versehen (V.) (Töpfe), flicken, gleichsam vorschuhen, gleichsam versohlen, mit neuem Rande versehen? (V.)

gleichsam -- gleichsam vorschuhen, mnd. v· rsch· en, v· rsch· gen, v· rschoygen, vorschoigen?, vorschoigen?, sw. V.: nhd. »vorschuhen«, mit neuem Boden versehen (V.) (Töpfe), flicken, gleichsam vorschuhen, gleichsam versohlen, mit neuem Rande versehen? (V.)

gleichsam, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; gilīhho* 93, gilīcho, Adv.: nhd. gleich, ebenso, ähnlich, auf gleiche Weise, in gleicher Weise, zugleich, zusammen, gleichsam; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; sōselbo* 1, Konj.: nhd. gleichsam, gleichsam als ob; sōselbsō 9, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie

-- gleichsam als ob: ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sōselbo* 1, Konj.: nhd. gleichsam, gleichsam als ob

-- gleichsam ob: ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich

gleichsam, mnd. enquanses (2), mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

gleichsam, mnd. quansis, quanzys, quans, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob; quanteswīse*? (2), quantswīs, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

gleichsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsam, nhd., Adv.: nhd. gleichsam; E.: s. gleich, sam; L.: DW, Luther

gleichsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichsamfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichsamhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsamhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichsamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleichsamkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsamspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsamtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsamvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichschalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschätzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichscheinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichscheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichschenkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschenklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichschlieszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichschön, got. ibn-a-skaun-s* 1, ibnaskauneis, Adj. (i/ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, 182,II): nhd. gleichschön, gleichgesichtig, gleichgestaltet

gleichschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichschrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichschwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichschwebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichsehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gleichsein, mhd. gelīchsīn (2), st. N.: nhd. »Gleichsein«

gleichsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichseitend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichseitig, ahd. *ebansītīg?, Adj.: nhd. gleichseitig

gleichseitig, mhd. gelīchsītic*, gelīchsītec, Adj.: nhd. »gleichseitig«

gleichseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichsener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsetzen -- gleichsetzen mit, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

gleichsetzen, ahd. ebanmāzōn* 2, sw. V. (2): nhd. gleichstellen, gleichsetzen

gleichsetzen, mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen gleichsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichshalts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichslauts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichslauts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichsnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichsner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichsnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichso, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichsomehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichsowohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsprachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichsprechend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsprücher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichspruecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichstallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichständiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstehen, mhd. gelīchstān (1), V.: nhd. »gleichstehen«, ebenmäßig verhalten (V.)

Gleichstehen, mhd. gelīchstān (2), st. N.: nhd. »Gleichstehen«

gleichstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichstehend, mhd. genōzenlich***, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig; genōzenlīche, Adv.: gleichstehend, ebenbürtig; genōzlich, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig; genōzsam, Adj.: nhd. gleichstehend, ebenbürtig, beteiligt

gleichstehend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

gleichstehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstellen -- einem Fürstentum gleichstellen, mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

gleichstellen, afries. sōm-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. gleichstellen

gleichstellen, ahd. ebanmāzōn* 2, sw. V. (2): nhd. gleichstellen, gleichsetzen; ebanmezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. gleichstellen; ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen; giebanmāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. gleichstellen, vergleichen; giebanmezzōn* 5, sw. V. (2): nhd. gleichstellen, vergleichen; ginōzōn* 1, sw. V. (2): nhd. gleichstellen

gleichstellen, mhd. allieren, sw. V.: nhd. gleichstellen; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

-- gleichstellen mit: mhd. ebenrīchen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, gleichstellen mit

-- sich gleichstellen mit: mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

gleichstellen, mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen

-- gleichstellen mit: mhd. geebenmāzen, gebenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen mit; genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen; genōzsamen, sw. V.: nhd. gleichmachen, zugesellen, erheben zu, vergleichen mit, gleichstellen mit

-- sich gleichstellen: mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

-- sich gleichstellen mit: mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben

gleichstellen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

gleichstellen, mnd. genōten, sw. V.: nhd. gesellen, gleichstellen

gleichstellen, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

gleichstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichstellunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichstendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstetigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichstimmend -- gleichstimmend machen, mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

gleichstimmend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstimmig, nhd., Adj.: nhd. übereinstimmend; E.: s. gleich, stimmig, Stimme, ig; L.: DW, Luther

gleichstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichstimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstrebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichstreichend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichstrophig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichstufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gleichswenn, konj., nhd.: nhd. ; L.: DW

gleicht, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleichtag, nhd., M.: nhd. Taggleiche; ÜG.: lat. aequinoctium; I.: Lsch. lat. aequimoctium?; E.: s. gleich, Gleiche, Tag; L.: DW

gleichtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtagslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichtakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichtätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichteil, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gleichteiler, mnd. līkdēlære*, līkdēler, līkdeiler, M.: nhd. gleicher Verteiler, Gleichteiler, gerechter Verteiler

gleichteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichteilig, afries. even-dê-l* 1, iven-dê-l*, even-dê-l-e*, Adj.: nhd. zu gleichen Teilen, gleichteilig, gleichmäßig geteilt

gleichteilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichtönend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichtönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichtrechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichtrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichtun, mhd. genōzen, sw. V.: nhd. genießen, gleichtun, gesellen, gleichstellen, gleichstellen mit, vergleichen, gleichkommen, vergleichen, zurechnen, zugesellen

gleichtun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gleichung, mhd. gelīchunge, glīchunge, st. F.: nhd. »Gleichung«, Ähnlichkeit, Übereinstimmung

gleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleichungserde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichungsminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichungsrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichungstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichungswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichungszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleichverteilt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichverteiltes -- gleichverteiltes Erbe, mhd. ebenerbe (2), st. N.: nhd. »Ebenerbe«, gleichverteiltes Erbe

gleichviel -- gleichviel ob, got. jaþ-þē 45, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 110A, 179, 202,16), (konzessiv - oder hypothetisch-disjunktiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 322,2, 369)): nhd. und wenn, sei es dass, gleichviel ob, entweder ... oder (= jaþþe ... jaþþe)

gleichviel, an. tvār-u, at-hvār-u, Adv.: nhd. in beiden Fällen, gleichviel

gleichviel, mnd. līkevēle, Adj.: nhd. gleichviel, einerlei

gleichviel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichviereckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleichwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleichwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleichwägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleichwagung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gleichwandig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gleichwechselnd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Gleichwehe, gleichweh(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gleichwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleichweise, gleichweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gleichweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gleichweiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gleichweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichweitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichweitstehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gleichwertend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwertig, idg. *preti̯os, Adj.: nhd. gleichwertig
gleichwertig, afries. even-pen-d-e 1, ivin-pen-d-e, Adj.: nhd. gleichwertig
gleichwertig, mhd. ebengrōz, Adj.: nhd. »ebengroß«, gleich groß, gleichwertig, ebenbürtig
gleichwertig, mhd. gelīchwirdic***, Adj.: nhd. »gleichwertig«
gleichwertig, mhd. rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig
gleichwertig, mnd. līkwērdich, Adj.: nhd. gleichwürdig, gleichwertig; mēdewērdich, Adj.: nhd. gleichwürdig, gleichwertig
gleichwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gleichwertige -- dem Watmal gleichwertige Tuchart, mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart
gleichwertige -- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau, mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau
Gleichwertiges, mhd. ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit
Gleichwertigkeit, mhd. gelīchwirdicheit*, gelīchwirdikeit, st. F.: nhd. »Gleichwertigkeit«
gleichwertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwertschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwesenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwesentlich, gleichwesen(t)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gleichwesentlichkeit, gleichwesen(t)lichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwesler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleichweslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gleichwichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwie, got. swa-swē 181=179, relat. Adv., konsekutive Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. sowie, gleichwie, wie, gegen (bei Zahlen), so dass
gleichwie, afries. al-sā 100 und häufiger, al-se, al-s, a-sā, as, is, Adv., Konj.: nhd. ebenso, so, gleichwie, wenn, sowie
gleichwie, ahd. sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie
gleichwie, Adv.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
gleichwiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gleichwiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwillig, mhd. ebenwillic*, ebenwillec, Adj.: nhd. gleichwillig, gleichgestimmt, übereinstimmend
gleichwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwinklig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gleichwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleichwirdig, nhd., Adj.: nhd. gleichwertig; E.: s. gleich, wirdig; L.: DW, Luther
gleichwirkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwohl, afries. lik-wal 1 und häufiger?, Adv.: nhd. gleichwohl
gleichwohl, anfrk. gi-wi-s*? 1, anfrk.?, Adv.?: nhd. gewiss, gleichwohl
gleichwohl, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; iodoh 50?, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, aber, gleichwohl, jedenfalls; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch
gleichwohl, mhd. darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl
gleichwohl, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet
gleichwohl, mhd. sunder (4), sunter, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.)
gleichwohl, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; under (3), unter, Adv.: nhd. unten, untere, unterhalb, gleichwohl; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen
gleichwohl, mnd. allīke (3), allīk, algelīke, algelīk, Konj.: nhd. gleichwohl, dennoch, obgleich, gänzlich, durchaus, sehr; allīkewol, Adj.: nhd. gleichwohl; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich
gleichwohl, mnd. gelīkestwol, gelīkstwol, Adv.: nhd. gleichwohl, dennoch; gelīkewol, gelīkwol, glīkwol, glīkewol, Adv.: nhd. gleichwohl, dennoch
gleichwohl, mnd. līker, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkers, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkesēr, līkesēre, līksērs, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkewol, liquol, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; līkwōl, Adv.: nhd. gleichwohl, trotzdem; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem
gleichwohl, Adv.;, nhd.: nhd. gleichwohl; E.: s. gleich, wohl; L.: DW, Luther (gleichwol)
gleichwol, Adv.;, nhd.: Vw.: s. gleichwohl; L.: DW, Luther (gleichwol)
gleichwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gleichwörtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gleichwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwürdig, mnd. līkwērdich, Adj.: nhd. gleichwürdig, gleichwertig; mēdewērdich, Adj.: nhd. gleichwürdig, gleichwertig
gleichwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichwürdigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gleichwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gleichzeichen, mhd. gelīchzeichen, st. N.: nhd. »Gleichzeichen«
gleichzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gleichzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichzeitig, ae. snū-d-e, Adv.: nhd. schnell, gleichzeitig, auf einmal
gleichzeitig, mhd. dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; ebengerade, Adj.: nhd. »ebengerade«, gleich schnell, gleichzeitig; ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig
gleichzeitig, mhd. gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig
gleichzeitig, mhd. sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig
gleichzeitig, mnd. mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig
gleichzeitig, mnd. tōgelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. gleichzeitig, gemeinsam
-- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist: mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist
gleichzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleichzeitige -- gleichzeitige Erlaubnis, mnd. mēdeinstādinge, F.: nhd. gleichzeitige Erlaubnis
gleichzeitiger -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung
gleichzeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichzeitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleichziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gleichziehhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleichziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleichzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gleichzulaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gleichzumal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gleichzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleider, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gleif, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gleif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleiferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gleim, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gleimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gleimel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gleimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gleis, germ. *laisō (2), st. F. (ō): nhd. Geleise, Gleis, Furche

gleis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleisanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisanschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleisbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleisbergerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleisen, mhd. gelīchsen (1), gelīchesen, gelīhsen, glīsnen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln, erheucheln, täuschen, vortäuschen

Gleisen, mhd. gelīchsen (2), gelīchesen, st. N.: nhd. »Gleisen«, Heucheln, Heuchelei

gleisen, mhd. gelīchsenen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln

gleisen, mnd. gelīsen* (1), glīsen, glīssen, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen; gelīsenen***, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen

gleisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleisend, mhd. gelīchsenlich, Adj.: nhd. »gleisend«, heuchlerisch

gleisern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleisheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiskreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gleisner, mhd. bieggære*, biegger, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Betrüger, Bettler

Gleisner, mhd. gelīchsære, gelīchesære, glīchsære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger; gelīchsenære, gelīchsnære, gelīchsnāre, gelīchsner, glīchsnære, glīchsner, glīsnære, glīsenære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger, Schmeichler

Gleisner, mnd. gelīsenære*, gelīsenēr, glīsenēre, glīsener, glycener, glissenēre, M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Pharisäer

Gleisner, mnd. sch· neb· se, sch· nb· se, M.: nhd. Gleisner, Heuchler

Gleisnerei, mhd. bieggerīe, st. F.: nhd. Gleisnerei

Gleisnerei, mhd. gelīchsenunge, st. F.: nhd. Gleisnerei, Heuchelei

Gleisnerei, mhd. gelīchsāt, gelīchesāt*, st. F.: nhd. »Gleisnerei«, Heuchelei; gelīchsenheit, glīchsenheit, st. F.: nhd. »Gleisnerei«, Heuchelei, Scheinheiligkeit

Gleisnerei, mnd. gelīsærīe*, glīserīe, glīsserīe, glytzerye, F.: nhd. Gleisnerei, Heuchelei, Verstellung; gelīsenærīe*, gelīsenerīe, glīsenerīe, glīssenerīe, glytzenerie, glīsnerīe, F.: nhd. Heuchelei, Gleisnerei, Verstellung; gelīsenhēt*, glīsenhēt, glīsenheit, glīssenhēt, glīshēt, F.: nhd. Gleisnerei, Heuchlerei, Verstellung

gleisnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleisnerisch, mnd. gelīsenærisch*, glīsnerisch, Adj.: nhd. gleisnerisch; gelīsenhaftich*, glīsenaftich, glīssenhaftich, glissenaftich, Adj.: nhd. gleisnerisch, heuchlerisch; gelīsenhaftigen*, glīsenaftigen, Adv.: nhd. gleisnerisch, heuchlerisch; gelīseren*, glīseren, glīsern, glīssern, glīsseren, Adj.: nhd. gleisnerisch

gleisnerisch, mnd. schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch

Gleiß, ahd. gliz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Gleiß, Schimmer, falscher Schein, Verstellung?; glīzo*? 1, glizzo?, sw. M. (n): nhd. Glanz, Gleiß

Gleiß, mnd. glīs, M.: nhd. Glanz, Gleiß

Gleiß, Gleisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszguge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleisznung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gleiß, Gleiszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gleiße, mhd. glīze, glīz, st. F., st. M.: nhd. Glanz, Gleiße

gleißen -- funkenartig gleißen, mhd. vunkenglīzen, funkenglīzen*, st. V.: nhd. funkenartig gleißen, funkenartig glänzen, wie ein Feuer sprühen

gleißen, germ. *gleitan, *glītan, st. V.: nhd. glänzen, gleißen

gleißen, afries. gli-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »gleißen«, verschwommen sehen

gleißen, as. glī-t-an* 2, st. V. (1a): nhd. gleißen

gleißen, ahd. glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden

gleißen, mhd. glīzen, st. V.: nhd. gleißen, glänzen, schimmern, leuchten

Gleißen, mnd. glīssen (2), glīssent, N.: nhd. Gleißen, Glanz, Schein

gleißen, mnd. glīten, V.: nhd. gut scheinen, gleißen, glänzen, scheinen

gleißen, mnd. gleisen, glēsen, gleysen, glessen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen; glīssen? (1), glīsen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen, scheinen, falschen Glanz tragen

Gleißen, Gleiszen, Gleissen, nhd., N.: nhd. Gleißen, Glänzen, Leuchten (N.), Scheinen; E.. s. gleißen; L.:, Luther (Gleiszen)

gleißen, gleiszen, gleissen, nhd., V.: nhd. gleißen, glänzen, leuchten, scheinen; L.: DW, Luther (gleiszen)

gleißend, mhd. glīzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gleißend«, glänzend

gleißend, mnd. korenlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. schimmernd, gleißend

Gleißner, ahd. gilīhhisāri* 4, gilīchisāri*, st. M. (ja): nhd. »Gleißner«, Heuchler

Gleißner, mhd. ipocrite, sw. M.: nhd. »Hippokrit«, Gleißner

Gleißner, Gleiszner, Gleissner, Gleisner, nhd., M.: nhd. (ält.) Gleißner, Heuchler, Scheinheiliger; E.: s. gleißen; L.: DW, Luther (Gleisner)

Gleißnerei, Gleisznerei, Gleissnerei, Gleisnerei, nhd., F.: nhd. (ält.) „Gleißnerein̥, Heuchelei; E.: s. Gleißmner, ei; L.: DW, Luther (Gleisnerei)

gleisstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisüberhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiszblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleiszenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiszgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszguge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleiszkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleisznen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleiszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleisznerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisznerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisznerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleisznermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleisznermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleisznerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleisznisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleisznung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gleiszpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleiszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleiszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleiszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleitbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleitblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleiten -- gleiten lassen, germ. *slumpi-, *slumpiz, germ.?, Adj.: nhd. gleiten lassen

gleiten -- gleiten lassen, an. s-lep-p-a (2), sw. V. (1): nhd. gleiten lassen, verlieren

gleiten -- gleiten machen, germ. *glaidjan, sw. V.: nhd. gleiten machen; *glapjan?, sw. V.: nhd. gleiten machen

gleiten -- gleiten machen, mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen

gleiten -- nach unten gleiten, mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

gleiten -- zu Boden gleiten, mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

Gleiten (N.), mnd. glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

gleiten, idg. *dhreĝ-, V.: nhd. ziehen, gleiten, streifen; (*ĝhleidh-), V.: nhd. gleiten; *ĝhlendh-, *ĝhlend-, V.: nhd. gleiten; *lei- (3), Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *meug- (2), *meuk-, Adj., V., Sb.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten, schlüpfen, Schleim

gleiten, idg. *slei-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen

gleiten, idg. *sleib-, *leib-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleidh-, *leidh-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, gleiten; *sleig-, Adj., V.: nhd. schleimig, gleiten, glätten, streichen; *sleubh-?, *sleub-?, V.: nhd. gleiten, schlüpfen; *sleuĝ-?, *leuĝ-?, *sleuk̂-?, *leuk̂-?, V.: nhd. gleiten, schlüpfen; *slindh-?, V.: nhd. kriechen, gleiten; *smeug-, *smeuk-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten

gleiten, germ. *glad-, sw. V.: nhd. gleiten

Gleiten, germ. *gladō-, *gladōn, germ.? Sb.: nhd. Gleiten

gleiten, germ. *gleidan, *glīdan, st. V.: nhd. gleiten; *glentan (1), germ.?, sw. V.: nhd. gleiten; *glep-, sw. V.: nhd. gleiten; *glīpan, sw. V.: nhd. gleiten; *lempan, st. V.: nhd. gleiten, gehen, angemessen sein (V.), passen; *slad-, germ.?, V.: nhd. gleiten; *sleidan, *slīdan, st. V.: nhd. gleiten; *slempan, germ.?, st. V.: nhd. gleiten; *slengwan, st. V.: nhd. gleiten, werfen; *slentan, germ.?, st. V.: nhd. gleiten; *slibb-, germ.?, sw. V.: nhd. glatt sein (V.), gleiten; *slidrōn, sw. V.: nhd. schlittern, gleiten; *slippjan, sw. V.: nhd. gleiten

Gleiten, germ. *swaþa, Sb.: nhd. Schwingen (N.), Gleiten

gleiten, an. ras-a, sw. V. (2): nhd. gleiten, stürzen; skrei-ð-ast, sw. V.: nhd. gleiten, kriechen, sich schmiegen; skri-ð-a (2), st. V. (1): nhd. gleiten, kriechen, schreiten; skri-ð-n-a, sw. V. (2?): nhd. gleiten, fallen, verfallen (V.), aufhören

Gleiten, an. skri-k-an, skri-ð-k-an, F.: nhd. Gleiten, Schwanken

gleiten, an. s-lep-p-a (1), st. V. (3a): nhd. gleiten

Gleiten, an. sva-ð, st. N. (a): nhd. Gleiten, schlüpfrige Stelle

gleiten, an. sva-ð-a, sw. V.: nhd. gleiten

Gleiten, an. sva-ð-i, sw. M. (n): nhd. Gleiten, schlüpfrige Stelle

gleiten, ae. ā-s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen; ge-glī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten; ge-lī-s-ian, sw. V. (2): nhd. schlüpfen, gleiten; ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; glī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten; hæ-p-p-an, sw. V. (1): nhd. gleiten, springen; *lī-s-ian, sw. V. (2): nhd. schlüpfen, gleiten; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. sich bewegen, kriechen, gleiten; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen, irren, vorübergehen; slū-p-an, st. V. (2): nhd. gleiten, schlüpfen; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

-- gleiten machen: ae. ā-glǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. gleiten machen; *glǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. gleiten machen

gleiten, afries. glī-d-a 5, st. V. (1): nhd. gleiten

gleiten, anfrk. glī-d-an* 2, glī-d-on*, st. V. (1): nhd. gleiten

gleiten, as. glī-d-an 1, st. V. (1a?): nhd. gleiten; s-krī-d-an* 9, st. V. (1): nhd. gleiten, schreiten, gehen

-- gleiten machen: as. bi-glê-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gleiten machen, stürzen

gleiten, ahd. bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten; fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren; gislipfen* 1, gisliphen*, sw. V. (1a): nhd. gleiten, verfallen (V.), einsinken, zusammensinken; sleifen* 1, sw. V. (1a): nhd. gleiten, herabfließen; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln; slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen; slipfen* 14, sliphen, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, herabgleiten, absinken, entschwinden; snahhan* 1, snachan*, st. V. (6): nhd. schleichen, gleiten, schwimmen

gleiten, mhd. geglīten, st. V.: nhd. »gleiten«

gleiten, mhd. geslīfen, st. V.: nhd. gleiten; glinden, st. V.: nhd. gleiten; glīten, st. V.: nhd. gleiten, abgleiten von, straucheln, sinken in; glitesen*, glitsen, sw. V.: nhd. gleiten

gleiten, mhd. nipfen, sw. V.: nhd. einnicken, gleiten, stürzen, stürzen in; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; rutschen, rütschen, sw. V.: nhd. gleiten, rutschen

gleiten, mhd. sīfen, st. V.: nhd. tröpfeln, triefen, gleiten, rutschen; siffelen*, siffeln, sw. V.: nhd. gleiten, mit Füßen schleifen; sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen; slīten, st. V.: nhd. gleiten, herabgleiten von; streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten

-- gleiten durch: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- gleiten machen: mhd. sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

-- Waffe gleiten lassend glätten: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

-- Waffe gleiten lassend schärfen: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

gleiten, mnd. glīden, gliden, st. V.: nhd. gleiten, entgleiten, ausgleiten, fallen; glippen, glīpen*, sw. V.: nhd. gleiten, entgleiten, glipfen; glipperen, sw. V.: nhd. gleiten

gleiten, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen; slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

-- gleiten lassen: mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

-- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt: mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

-- über den Boden gleiten lassen: mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

gleiten, mnd. wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen

-- schnell gleiten: mnd. witschen***, sw. V.: nhd. schnell gleiten, kommen

gleiten, nhd., V.: nhd. gleiten, ausrutschen; L.: DW, Luther

gleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleitend -- gleitend berühren, mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren

gleitend -- gleitend sinken, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

gleitend -- leicht gleitend, mnd. glīdelīk, Adj.: nhd. leicht gleitend, schlüpfrig

gleitend -- leise gleitend gehen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

gleitend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- gleitend bewegen: mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

-- mit der Hand gleitend berühren: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

gleitende -- gleitende Bewegung, an. skri-ð, st. N. (a): nhd. gleitende Bewegung, Schritt, Gang (M.) (1)

gleitender -- leise gleitender Gang, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

gleitfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleitflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleithaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleitklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gleitschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleitschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleitschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleitstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gleittür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleitwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gleive, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glemer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glench, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glennern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glensten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glenstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glenz, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glenzblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

glenzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glenzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glenzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glenzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glenzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gleoman, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glepf, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

glepfen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

glepschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glerf, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

glesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glestig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gletscher, an. jǫk-ul-l, st. M. (a): nhd. Eis, Gletscher

Gletscher, mhd. kes, st. N.: nhd. »Kees«, Gletscher, Eislager auf dem Gebirge, Morast

gletscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gletscherbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherbise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherfirn, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletschergebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletschergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gletscherhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherkrisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gletscherlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletschermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletschermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletschermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gletscherpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherschliff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherschrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherspiritus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschertier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletschertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletschertor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gletscherwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletscherwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gletscherzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gletten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gleve, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gleve, nhd.: nhd. ; L.: DW

glevenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glevendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glevenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glevengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glevenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glevenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glibber, mnd. ? klibber (1), M.?: nhd. Glibber?

glibber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glibberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glibbrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

glichterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glichtwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glickchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glicker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliderlähme, glied(er)lähme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glidersalbe, glied(er)salbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glied -- bewegliches Glied am Fuß des Menschen, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Glied -- das männliche Glied betreffend, mhd. zersic, Adj.: nhd. das männliche Glied betreffend

Glied -- ein Glied vom Körper trennen, mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen

Glied -- geringstes Glied, mhd. zēhe, zehe, sw. F., st. F.: nhd. Zehe, Kralle, geringstes Glied, kleinster Teil

Glied -- Glied brechen, mhd. lidebrechen* (1)**, V.: nhd. »Glied brechen«, Glieder brechen

-- gelähmtes Glied: mhd. leme, lem, st. F.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit, Lahmheit, gelähmtes Glied; lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen; lemunge, st. F.: nhd. Lähmung, gelähmtes Glied

-- Glied für Glied: mhd. lidelīch***, Adj.: nhd. Glied für Glied, frei, völlig, ganz; lidelīch***, Adj.: nhd. Glied für Glied, frei, völlig, ganz; lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz; lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz; lidiclīche, lideclīche, Adv.: nhd. »gliedweise«, stückweise, Glied für Glied; lidiclīche, lideclīche, Adv.: nhd. »gliedweise«, stückweise, Glied für Glied

-- kleines Glied: mhd. lidelīn, st. N.: nhd. Gliedlein, kleines Glied, kleines Gelenk

-- männliches Glied: mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Glied -- Glied des Rosenkranzes, mnd. vīftichstēn*, vīftichstein*, veftichstēn, M.: nhd. Glied des Rosenkranzes, Perle des Rosenkranzes

Glied -- Glied eines Fingers, mnd. vingerlit, N.: nhd. Fingerglied, Glied eines Fingers

Glied -- in Reih und Glied vorreiten, mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

Glied -- kleines männliches Glied, mhd. zerslīn, st. N.: nhd. kleines männliches Glied; zumpfelīn, st. N.: nhd. »Zümpflein«, kleines männliches Glied

Glied -- kleinstes Glied, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen

Glied -- männliches Glied, mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges; zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange; zers, st. M.: nhd. »Zers«, männliches Glied; zumpf, zump, st. M.: nhd. »Zumpf«, männliches Glied; zumpfe, zumpe, st. M., sw. M.: nhd. »Zumpf«, männliches Glied

Glied -- männliches Glied, mnd. swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif; ters, mnd.?, M.: nhd. männliches Glied

Glied -- männliches Glied, mnd. vēde (2), fēde, vede, M.: nhd. männliches Glied, Rute

Glied -- Reih und Glied, mnd. ? sentinel, Sb.?: nhd. Reih und Glied?

Glied -- verstümmeltes Glied, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

Glied, idg. *ang-, Sb.: nhd. Glied; *lek- (2), *lēk-, *lək-, *lek-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, springen, zappeln, Glied; *mel- (5), Sb., V.: nhd. Glied, fügen; *pes- (3), N.: nhd. Glied; *pesos, N.: nhd. Glied

Glied, germ. *beln-, germ.?, Sb.: nhd. Schwellung, Glied; *fasula-, *fasulam, *fasla-, *faslam, st. N. (a): nhd. Nachkommenschaft, Glied; *leimu-, *leimuz, *līmu-, *līmuz, st. M. (u): nhd. Glied, Zweig; *liþu-, *liþuz, st. M. (u): nhd. Glied; *tersa-, *tersaz, st. M. (a): nhd. Glied, Nagel

Glied, got. fēr-a* 4, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57,2, Krause, Handbuch des Gotischen 56,1): nhd. Seite, Gegend, Glied, Körperteil; li-þ-u-s 17, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Glied

Glied, an. knē, st. N. (wa): nhd. Knie, Glied, Krummholz; li-ð-r (1), st. M. (u): nhd. Glied, Gelenk; lim (1), st. F. (ō): nhd. Zweig, Glied; lim-r, st. M. (u): nhd. Glied, Zweig

-- männliches Glied: an. erð-r, st. N. (a): nhd. männliches Glied; gǫnd-ul-l, st. M. (a): nhd. Zauberstab, männliches Glied; hre-ð-r, st. N. (a): nhd. männliches Glied; skǫp, N. Pl.: nhd. männliches Glied

-- runder Knochen im Glied: an. val-a, sw. F. (n): nhd. runder Knochen im Glied

Glied, ae. li-m, ly-m, st. N. (a): nhd. Glied, Mitglied, Zweig; *lio-þ-u (2), st. M. (u?): nhd. Glied, Gelenk; li-þ (1), st. M. (u), st. N. (a): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil

-- männliches Glied: ae. éow-en-d, M.: nhd. männliches Glied; gā-d-inc-a, sw. M. (n): nhd. männliches Glied; hno-c-c, Sb.: nhd. Penis, männliches Glied; pint-el, st. M. (a): nhd. männliches Glied, Penis; teor-s, st. M. (a): nhd. männliches Glied

Glied, afries. li-th (1) 100 und häufiger?, le-th, N.: nhd. Glied

-- verstümmeltes Glied: afries. ste-b-li-th 1, ste-b-b-e-lith, st. N. (a): nhd. Stummelglied, verstümmeltes Glied; stemb-e-li-th 1 und häufiger?, stemb-li-th, st. N. (a): nhd. Stummelglied, verstümmeltes Glied

Glied, as. li-th* 8, st. M. (u, a): nhd. Glied; li-th-o-was-tō-m* 1, li-th-i-was-tū-m*, li-th-u-was-tō-m*, st. M. (a): nhd. »Gliedwachstum«, Glied

Glied, ahd. anka* (1) 6, anca* sw. F. (n): nhd. Hinterhaupt, Nacken, Glied; 8zers* 5, st. M. (a): nhd. Glied, männliches Glied; fornōnti? 1?, st. N. (ja): nhd. Glied, Finger; gileih* 5?, st. N. (a): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch; gileihhi* 2, gileichi*, st. N. (ja): nhd. Gelenk, Glied, Fleisch, Fingerglied; gilid* 6, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Glied, Gelenk; gilidilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Glied, Fingerglied; gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft; hegidruos* 32?, st. F. (i): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosī*? 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; lid (1) 107, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (iz/az): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil, Fingerglied, Diener

-- jedes Glied: ahd. lidolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Glied, jegliches Glied

-- jegliches Glied: ahd. lidolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Glied, jegliches Glied

-- kleines Glied: ahd. lidilīn 5?, lidilī*, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Finger, kleines Glied, Zeitpunkt

-- männliches Glied: ahd. 8zers* 5, st. M. (a): nhd. Glied, männliches Glied; 6zumpfo* 1?, zumpho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. männliches Glied

Glied, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land

Glied, mhd. geleiche (1), geleich, st. N., st. F.: nhd. Gelenk, Fuge (F.) (1), Glied, Fischlaich, Unglück, Betrug, Fopperei; gelide, st. N.: nhd. Glied, Gebein; gelidemæze, st. N.: nhd. Glied, Gliedmaß; gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; gemaht (1), gimaht, gemeht, gimeht, st. F., st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Glied, Genitale

Glied, mhd. lidemāz, liedemāz, st. F., st. N.: nhd. »Liedmaß«, Glied, Gliedmaß; lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe

Glied, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

-- Glied abschneiden: mhd. stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln; stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln

-- männliches Glied: mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

-- verstümmeltes Glied: mhd. strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf; stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf; stumpfe, mmd. stumpe, sw. M.: nhd. Stumpf, Stummel, Stoppel, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

Glied, mnd. gelit, gelēt, N.: nhd. Glied, Geschlecht; gelitmāte, gelēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß, Glied, Penis, Mitglied; hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

-- männliches Glied: mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Glied, mnd. lem (2), N.: nhd. Glied; lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk; litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt); prūl, Sb.: nhd. Glied, Phallus?

-- Glied des Pflanzenhalmes: mnd. lēdeken (4), N.: nhd. »Gliedchen«, Wirbelknochen, Gelenk, Glied des Pflanzenhalmes; lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

-- Glied für Glied: mnd. lēdelīk (3), ledelike, Adv.: nhd. gliedlich, Glied für Glied; lēdelīk (3), ledelike, Adv.: nhd. gliedlich, Glied für Glied; ledeliken, Adv.: nhd. gliedlich, Glied für Glied; ledeliken, Adv.: nhd. gliedlich, Glied für Glied

-- männliches Glied: mnd. pint (1), pit, pitte, M.: nhd. Penis, männliches Glied

-- mit gelähmtem Glied seiend: mnd. lēdenlam, Adj.: nhd. gelähmt, mit gelähmtem Glied seiend

Glied, nhd., N.: nhd. Glied, Körperteil, Angehöriger, Grad; ÜG.: lat. membrum, artus; L.: DW, Luther (Glied bzw. Gelied bzw. Gelid)

glied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glied, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedabhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gliedabstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedabsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedamputation, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedband, as. li-th-o-band* 3, st. F. (i): nhd. Gliedband, Fessel (F.) (1)

Gliedband, mhd. lidebant, st. N.: nhd. »Gliedband«, Gliederband, Gelenk

Gliedbänder, as. li-th-o-bėnd-i*, st. F. Pl. (i): nhd. »Gliedbänder«, Fesseln (F. Pl.) (1)

gliedbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliedbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedbauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedbauleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliedbaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliedbaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedbrechen, mhd. lidebrechen (2), liedebrechen, st. N.: nhd. »Gliedbrechen«, Gliederbrechen, Brechen der Glieder

gliedbrestig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedbruch, mnd. lēdebr· ke, N.?: nhd. Gliedbruch

gliedbrüchig, DW

gliedbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gliedbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gliedchen, mnd. lēdeken (4), N.: nhd. »Gliedchen«, Wirbelknochen, Gelenk, Glied des Pflanzenhalmes

gliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gliedchenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliede, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedegenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedeinrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glieder -- alle Glieder betreffend, mhd. allerlīdelich*, allerlidelich, allerlidelīch, Sb. Pron.: nhd. »alle Glieder betreffend«

Glieder -- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte, mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

Glieder -- Brechen der Glieder, mhd. lidebrechen (2), liedebrechen, st. N.: nhd. »Gliedbrechen«, Gliederbrechen, Brechen der Glieder

Glieder -- die Glieder behaglich ausstrecken, ahd. girigilōn* 9, sw. V. (2): nhd. zur Ruhe betten, die Glieder behaglich ausstrecken, hegen

Glieder -- die Glieder dehnen, mhd. rensen, renzen, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken, sich strecken, winden; renseren*, rensern, ransern, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken

Glieder -- Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung, mnd. litsmālinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung; litsmēlinge, F.: nhd. Verkleinerung an Arm oder Bein durch Verwundung, Einschrumpfen der Glieder als bußfähige Verletzung

Glieder -- Entzündung der Glieder, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Glieder -- Glieder brechen, mhd. lidebrechen* (1)**, V.: nhd. »Glied brechen«, Glieder brechen

Glieder -- Glieder dehnen, mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken

Glieder -- Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

Glieder -- Glieder gerade strecken und abspreizen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Glieder -- volle Glieder habend, ahd. follidi* 1, Adj.: nhd. »volle Glieder habend«, wohlbeleibt

Glieder, ae. geatw-e, st. F. Pl. (wō): nhd. Rüstung, Schmuck, Geschirr, Glieder

-- Biegsamkeit der Glieder: ae. li-þ-e-bīg-nės-s, li-þ-e-bīg-nės, leo-þ-u-bīg-nės-s, leo-þ-u-bīg-nės, st. F. (jō): nhd. Biegsamkeit der Glieder

Glieder, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau

-- rechtes Verhältnis der Glieder: mhd. gelitmāze, st. F.: nhd. rechtes Verhältnis der Glieder, Gliedmaß

Glieder, mhd. gelider, st. N.: nhd. »Glieder«, Skelett?

gliederabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederabnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederabnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliederarzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederauftürmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederausbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederausstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederauszenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbalsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederband, mhd. lidebant, st. N.: nhd. »Gliedband«, Gliederband, Gelenk

gliederband, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliederbeschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbeschwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbezug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederbrechen, mhd. lidebrechen (2), liedebrechen, st. N.: nhd. »Gliedbrechen«, Gliederbrechen, Brechen der Glieder

gliederbremse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbrüchig, glied(er)brüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbrüchig, glied(er)brüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbude, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederbuhlschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliedercontremarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederdistanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederdocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederdoublette, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederdrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederegge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedereinschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederende, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederentzündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederentzündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederer, ahd. lidāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Gliederer«, »Zerstückler«, Metzger, Fleischer, Metzger, Henker

gliedererstarrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederflosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfolge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfolterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederform, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederform, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederformiererin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederfügung, ahd. lidugilāz* 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Gliederfügung«, Gelenk, Umrisse des Körpers

gliederfülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfüsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederfüszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergegicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergeschwulst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergesücht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedergewerbe, glied(er)gewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedergewerbe, glied(er)gewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergichtig, glied(er)gichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergichtig, glied(er)gichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergöttin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedergruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliederhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederharmonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhemmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederherrscherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhülse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhülsenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhülsig, glied(er)hülsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhülsig, glied(er)hülsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederhunger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliederig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliederkalender, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkälte, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkette, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkitzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederklumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederknöchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkontraktur, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkorall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederkoralline, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederkrampf, mnd. krampe (1), kramp, M.: nhd. Krampf, Muskelkrampf, Gliederkrampf

gliederkrank, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gliederkrankheit, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

gliederkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkrötengras, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkrümme, glied(er)krümme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkrümme, glied(er)krümme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlahm -- gliederlahm durch eine Pferdekrankheit, mnd. rēch, Adj.: nhd. starr, steif, gliederlahm durch eine Pferdekrankheit

gliederlahm, glied(er)lahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlahm, glied(er)lahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederlähme, glied(er)lähme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederlähmung, afries. li-th-lam-ithe 3, li-th-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. Gliederlähmung

gliederlähmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederlänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlässig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederlenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gliederlinderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlos, ahd. lidilōs* 1, Adj.: nhd. gliederlos

gliederlos, glied(er)los, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlos, glied(er)los, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlos, glied(er)los, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlos, glied(er)los, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederlösend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliedermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliedermännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedermannsreaktion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedermarasmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszenanhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszenstummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliedermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliedermaszstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermauser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedermuskeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedern -- an den Gliedern verstümmelt, mhd. lideschart, Adj.: nhd. an den Gliedern verstümmelt, verkrüppelt

Gliedern -- auf der Folterbank an den Gliedern zerren, mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

Gliedern -- aus Gliedern bestehen, mnd. lēden (1), sw. V.: nhd. zergliedern, zerstückeln, gliedern, aus Gliedern bestehen

Gliedern -- aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel, mnd. sülvergördel, M.: nhd. »Silbergürtel«, aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel

Gliedern -- biegsam in den Gliedern, mhd. lideweich, Adj.: nhd. »gliedweich«, weich, biegsam in den Gliedern

Gliedern -- in den Gliedern gesund, ahd. unliduweih* 2, Adj.: nhd. unbeugsam, unbiegsam, in den Gliedern gesund, unerschüttert

Gliedern -- in den Gliedern reißen, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

Gliedern -- Kette mit platten Gliedern, mnd. ? spōnkēdene*, spōnkēde, F.: nhd. »Spankette«?, Kette mit platten Gliedern?

Gliedern -- mit nackten Gliedern, ae. li-m-nac-od, Adj.: nhd. mit nackten Gliedern

Gliedern -- steif in den Gliedern, an. num-in-n, Adj.: nhd. steif in den Gliedern

gliedern, an. li-ð-a, sw. V. (2): nhd. beugen, gliedern, in Ordnung bringen

gliedern, ahd. lidōn* 6, sw. V. (2): nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen

gliedern, mhd. liden, līn, sw. V.: nhd. mit einem Deckel versehen (V.), gliedern, zergliedern, vierteilen, zusammenfügen, anbringen auf, binden um

gliedern, mnd. lēden (1), sw. V.: nhd. zergliedern, zerstückeln, gliedern, aus Gliedern bestehen

gliedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gliedernahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedernarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedernerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpalast, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederplump, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederpuppe, mhd. taterman, M.: nhd. Tatar, Kobold, Gliederpuppe, Puppenfigur, Turnierer

gliederpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederpuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederpuppenpüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederpuppenpüppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gliederreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederreißen, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

gliederreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gliederreiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederrenker, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederrheumatismus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederring, glied(er)ring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederring, glied(er)ring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederring, glied(er)ring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederringlein, glied(er)ringlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliedersalbe, glied(er)salbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gliederschart, glied(er)schart, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliederschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederschlaffung, mnd. lēdewēkichhēt*, lēdeweikichēt, lēdewīchhēt*. ledewēkicheit, F.: nhd. Gliederweichung, Gliederschlaffung

gliederschlieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliederschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschneider, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschönheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschote, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschuhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschutt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschwach, ae. li-m-wœ̄r-ig, li-m-wēr-ig, Adj.: nhd. gliederschwach

gliederschwach, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm

gliederschwäche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederschwamm, glied(er)schwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederschwamm, glied(er)schwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederschwamm, glied(er)schwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschweinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschwenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschwere, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschwinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederschwung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersehne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersende(n), nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersimse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederspannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederspinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederspiritus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederspore, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstt, glied(er)staat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstaat, glied(er)staat, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstange, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstark, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstärkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstärkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersteif (bei Pferden), mhd. wintræhe, Adj.: nhd. »windrähe«, gliedersteif (bei Pferden)

Gliedersteifheit -- an Gliedersteifheit leiden, ahd. irrāhhen* 1, irrāchen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. an Gliedersteifheit leiden

Gliedersteifheit -- Gliedersteifheit der Pferde, mhd. ræhe (2), st. F., sw. F.: nhd. »Rähe«, Gliedersteifheit der Pferde

gliedersteifheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliedersteifigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstellung, glied(er)stellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstellung, glied(er)stellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstellung, glied(er)stellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstich, glied(er)stich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gliederstich, glied(er)stich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gliederstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gliederstummel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gliederstürmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedersucht, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedersüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedersumme, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedersystem, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedertanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedertätigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederteil, glied(er)theil, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederteil, glied(er)theil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederthiere, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederthierreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliederübung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederunempfindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederung -- lehnrechtliche Gliederung, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug
Gliederung -- Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild
gliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliederung-, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliederungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliederungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliederungsprincip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliederungsprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliederungsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliederungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliederungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliederungswandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliederungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliederverdrehung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederverlust, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederverrenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliederverrenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederverrenker, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederverrenkung, ahd. lidirenkī 1, st. F. (ī): nhd. Gliederverrenkung
Gliederverrenkung, glied(er)verrenkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederverschränkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederverschwörung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederverzuckung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwärme, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwassersucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederweh, glied(er)weh, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederweh, glied(er)weh, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederweh, glied(er)weh, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwehetum, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwehtag, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gliederweichung, mnd. lēdewēkichhēt*, lēdeweikichēt, lēdewīchhēt*. ledewēkicheit, F.: nhd. Gliederweichung, Gliederschlaffung
gliederweise, ahd. gilidlāzlīhho* 1, gilidlāzlīcho*, Adv.: nhd. gliedweise, gliederweise, einzeln
gliederweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gliederwendung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwohllaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederwunde, glied(er)wunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederwunde, glied(er)wunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzart, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzerknirschung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzerlegungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzerrüttung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederzerschlagen (im Krieg), mnd. knōkenhouwen* (2), knōkenhouwent, N.: nhd. Knochenzerschlagen, Gliederzerschlagen (im Krieg)
gliederzerschlagenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzerschmetternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliederzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederzittern, glied(er)zittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliederzittern, glied(er)zittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzitterung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzüchtigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliederzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliederzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliedes -- Abhauen eines Gliedes, afries. ger-s-fal-l 21, ger-s-fel-l, ger-s-fal, ger-s-fel, st. M. (a): nhd. »Grasfall«, Fall zur Erde, Abhauen eines Gliedes
Gliedes -- Dickwerden eines Gliedes, mnd. litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung
Gliedes -- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat, mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat
Gliedes -- eines Gliedes berauben, mnd. entlēden (1), entleden, enlēden, sw. V.: nhd. entgliedern, eines Gliedes berauben
Gliedes -- Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat, mnd. lāmede, laemte, F.: nhd. Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat; lāmelse, F.: nhd. Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat
Gliedes -- Schmälerwerden eines Gliedes, afries. li-th-s-mel-inge 15, st. F. (ō): nhd. Gliedschmälerung, Schmälerwerden eines Gliedes
Gliedes -- Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung, mnd. lēdenesgrōvinge*, lēdensgrouwinge, lēdensgrōvinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litesgrōvinge*, litsgrouwinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung
Gliedes -- Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat, mnd. stīfstēke*, stīfstēk, F.: nhd. Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat
Gliedes -- totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat, mnd. lēmenisse, lēmenitze, lēmnisse, lēmnis, lāmenisse, F., N.: nhd. Lähmung, totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat
Gliedes -- Verletzung des Gliedes, afries. li-th-wer-d-ene 5, F.: nhd. Gliedverletzung, Verletzung des Gliedes
Gliedes -- Verletzung eines Gliedes, mhd. lidescharte, st. F.: nhd. Gliedscharte, Verletzung eines Gliedes
Gliedes -- Verrenkung eines Gliedes, afries. li-th-weg-e 35 und häufiger?, F.: nhd. Gliedverrenkung, Verrenkung eines Gliedes; li-th-wei, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gliedverrenkung, Verrenkung eines Gliedes
Gliedes -- Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden
gliedfäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliedfessel, as. li-th-o-kosp* 2, st. M. (a): nhd. »Gliedfessel«, Fessel (F.) (1)
Gliedfistelerguss, afries. li-th-si-ā-m-a 4, sw. M. (n): nhd. Gliedfistelerguss
gliedflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedfräulein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedfügung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedfürstin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedgänge, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedganz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedgarbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedgebrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedgelenk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedgelenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedgemisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedgroß, mhd. lidegrōz, Adj.: nhd. »gliedgroß«, hochgewachsen
gliedgrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedhildin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedkämpferin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedkrampf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliedkrankheit, ahd. lidusuht* 2, lidsuht*, st. F. (i): nhd. Gliedkrankheit, Gicht
gliedkraut -artig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedlaehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedlahm, afries. stru-mp-hal-t 2, Adj.: nhd. lahm, gliedlahm, lahm durch Verstümmelung
gliedlahm, mhd. lidelam, Adj.: nhd. gliedlahm, lahm
Gliedlahmheit, afries. stru-mp-hel-t-e 1, F.: nhd. Lahmheit, Gliedlahmheit, Lahmheit durch Verstümmelung
gliedlähmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedlang, mnd. lēdeslanc, Adj.: nhd. »gliedlang«, lang wie ein Fingerglied (Wunde)
gliedlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedlang, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedlang, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedlast, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedlebig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliedlein, ahd. gilidilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Glied, Fingerglied; lidilīn 5?, lidilī*, st. N. (a): nhd. »Gliedlein«, Finger, kleines Glied, Zeitpunkt
Gliedlein, mhd. lidelīn, st. N.: nhd. Gliedlein, kleines Glied, kleines Gelenk
gliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gliedlein, nhd., N.: nhd. „Gliedleinn̥, kleines Glied; E.: s. Glied, lein; L.:, Luther (Gliedlein bzw. Geliedlein)
gliedleinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedlich, mnd. lēdelīk (3), ledelike, Adv.: nhd. gliedlich, Glied für Glied; ledeliken, Adv.: nhd. gliedlich, Glied für Glied
gliedlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gliedling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliedlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedlos, mhd. lidelōs, Adj.: nhd. gliedlos
gliedlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedlöser, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmächtige, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliedmagenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliedmagschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedmanglig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmarterin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmarternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmasiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gliedmaß, mhd. gelidemæze, st. N.: nhd. Glied, Gliedmaß; gelitmāze, st. F.: nhd. rechtes Verhältnis der Glieder, Gliedmaß
Gliedmaß, mhd. lidemāz, liedemāz, st. F., st. N.: nhd. »Liedmaß«, Glied, Gliedmaß; lidemæze, st. N.: nhd. »Liedmaß«, Gliedmaß
Gliedmaß, mnd. gelēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß; gelitmāte, gelēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß, Glied, Penis, Mitglied
Gliedmaß, mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Gliedmaß des Körpers: mnd. lēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß des Körpers, Mitglied einer Körperschaft
Gliedmaß, Gliedmasz, Gliedmass, nhd., N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied; E.: s. Glied, Maß; L.: DW, Luther (Gliedmasz bzw. Geliedmasz))

gliedmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gliedmaße, mhd. gelidmāze, st. F.: nhd. »Gliedmaße«
Gliedmaßen -- Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen, mhd. lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen
Gliedmaßen -- Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen, mhd. lemesle 2, st. Sb.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen
Gliedmaßen -- flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall
Gliedmaßen -- Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen, mnd. rēderen (1), sw. V.: nhd. rädern, radebrechen, Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen
Gliedmaßen -- Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rāden (2), sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; rāderen, sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen
Gliedmaßen -- Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen, mnd. pīnestranc, M.: nhd. Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen
Gliedmaßen -- Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, mnd. r· gen (2), r· gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel
Gliedmaßen -- Verstümmelung von Gliedmaßen, ae. li-m-lǣ-w, st. F. (wō): nhd. Verstümmelung von Gliedmaßen
Gliedmaßen, afries. li-th-mē-t-e* 1, li-th-mā-t-a, Sb. Pl.: nhd. Gliedmaßen
Gliedmäßigkeit, mhd. lidemæzicheit*, lidemæzecheit, st. F.: nhd. »Gliedmäßigkeit«, Körperbau
Gliedmaßlein, Gliedmaszlein, Gliedmasslein, nhd., N.: nhd. (ält.) „Gliedmaßleinn̥, kleines Gliedmaß, kleines Glied; Hw.: s. Gliedmäßlein; E.: s. Gliedmaß, lein; L.:, Luther (Gliedmaszlein)
Gliedmäßlein, Gliedmäszlein, Gliedmässlein, nhd., N.: nhd. ; Hw.: s. Gliedmaßlein; L.: DW
gliedmasstief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedmasswundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedmasze, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedmaszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gliedmaszen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmasziert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedmäszig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gliedmaszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedmatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedm· rderin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliednächster, mhd. lidenæheste 2, sw. M.: nhd. »Gliednächster«, nächster Verwandter
gliednaechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gliednagel, mhd. litnagel, st. M.: nhd. »Gliednagel«, Fingernagel
gliedöl, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedpfeil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliedrechterbfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedrechtserbfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedsaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschaeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedschäftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschart, glied(er)schart, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliedscharte, ahd. lidiskarti* 1, lidiscarti*, st. F. (i)?: nhd. Gliedscharte
Gliedscharte, mhd. lidescharte, st. F.: nhd. Gliedscharte, Verletzung eines Gliedes
gliedscharte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedscheftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedschelch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschirm, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschmaelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gliedschmälerung, afries. li-th-s-mel-inge 15, st. F. (ō): nhd. Gliedschmälerung, Schmälerwerden eines Gliedes
gliedschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschnell, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschroetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedschrötig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschwachheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschwächig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedschwartwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedschweinung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedsiama, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedsteife, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gliedsucht, mhd. lidesuht, st. F.: nhd. »Gliedsucht«, Gicht
gliedsucht, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedsweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gliedsweis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedthumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedtief, mnd. lēdesdēp, Adj.: nhd. »gliedtief«, tief wie ein Fingerglied (Wunde)
gliedtief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedtief, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gliedverletzung, afries. li-th-wer-d-ene 5, F.: nhd. Gliedverletzung, Verletzung des Gliedes
Gliedverletzung, mnd. litwōrt, litwārt, N.: Gliedverletzung
Gliedverrenkung, afries. li-th-weg-e 35 und häufiger?, F.: nhd. Gliedverrenkung, Verrenkung eines Gliedes; li-th-wei, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gliedverrenkung, Verrenkung eines Gliedes
Gliedverrenkung, glied(er)verrenkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gliedwachstum, as. li-th-o-was-tō-m* 1, li-th-i-was-tū-m*, li-th-u-was-tō-m*, st. M. (a): nhd. »Gliedwachstum«, Glied
Gliedwasser, mnd. litwāter, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit; litwēge, N.: nhd. Gliedwasser, aus einem verletzten Gelenk ausgetretene Flüssigkeit
gliedwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedwassergeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedwasserschweinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedweich, mhd. lideweich, Adj.: nhd. »gliedweich«, weich, biegsam in den Gliedern
Gliedweich, mnd. lēdewēk, lēdeweik, F.?: nhd. »Gliedweich«, Wirbelkraut
gliedweich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gliedweich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliedweichend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliedweichwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedweise -- gliedweise zerteilen, mnd. tolēden, toleden, mnd.?, sw. V.: nhd. zergliedern, gliedweise zerteilen, stückweise zerteilen, zerlegen (V.)
gliedweise, ahd. gilidlāzlīhho* 1, gilidlāzlīcho*, Adv.: nhd. gliedweise, gliederweise, einzeln; lidulīhho* 1, lidulīcho*, Adv.: nhd. gliedweise, stückweise
gliedweise, mhd. lidiclīche, lideclīche, Adv.: nhd. »gliedweise«, stückweise, Glied für Glied
gliedweise, mnd. lēdelīk (2), Adj.: nhd. gliedweise
gliedweise, gliedweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gliedweise, gliedweis(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedwerdene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gliedwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliedwüten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedzerbrechlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedzerleger, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedzieter, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliedzuckung, nhd.: nhd. ; L.: DW
glieger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glieher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gliene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gliepe, gliep(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliermaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
glietzhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glifelein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliferig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gliff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gliffer, nhd.: nhd. ; L.: DW
glifter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gliger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glim, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
glime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmen, germ. *glemman?, st. V.: nhd. glimmen; *glu-, V.: nhd. glimmen, fröhlich sein (V.); *smaljan (1), *smuljan, sw. V.: nhd. glimmen, schwelen; *smel-, germ.?, V.: nhd. glimmen, schwelen
glimmen, ahd. riohhan* 11, riochan*, st. V. (2a): nhd. »riechen«, rauchen, glimmen, duften, dampfen; trehanēn* 5, sw. V. (3): nhd. glimmen, unter der Asche glimmen, erlöschen
-- unter der Asche glimmen: ahd. bitrehanēn* 1, sw. V. (3): nhd. unter der Asche glimmen; trehanēn* 5, sw. V. (3): nhd. glimmen, unter der Asche glimmen, erlöschen
glimmen, mhd. glimesen*, glimsen, sw. V.: nhd. glühen, glimmen; glimmen, st. V.: nhd. glimmen, glühen; glinsen, sw. V.: nhd. glimmen, glänzen; glünsen, sw. V.: nhd. glimmen
glimmen, mhd. lünden, sw. V.: nhd. brennen, glimmen
glimmen, mnd. glimmen, st. V.: nhd. glimmen, glühen; glimmeren, glimmern, sw. V.: nhd. glimmen, schimmern, glitzern; gl· sen, sw. V.: nhd. glimmen, glühen; glummen***, sw. V.: nhd. glimmen
glimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glimmen, nhd., V.: nhd. glimmen, glühen, in einzelnen Funken glühen; L.: DW, Luther (glimmen)
glimmend, mhd. glünsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »glimmend«
glimmend, mnd. glimmendich, Adj.: nhd. glimmend, glühend; gelimment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glimmend, glühend; glimmich, Adj.: nhd. glimmend
glimmender -- glimmender Docht, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht
glimmendes -- unter der Asche glimmendes Feuer, mnd. gl· m*, glum, mnd.?, Sb.: nhd. unter der Asche glimmendes Feuer
glimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmerader, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmeranflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmerbeimischung, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerberg, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmerblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerblättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerbrille, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmerfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerfeuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmergehalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmergeschmückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmergestein, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerglas, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmergneis, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmerkalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerkupfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmermasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmermergel, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmern, mhd. glimmeren*, glimmern, sw. V.: nhd. »glimmern«, glühen, leuchten
glimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glimmernest, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerplättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerrest, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmersand, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmersandstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmersäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmerschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerschiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerschuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerspat, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmerspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimmertafel, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmertäfelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerteil, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmertrapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimmerwand, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerwürfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimmerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmerwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimmfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimmfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmfidibus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmfünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimmlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimmschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glimmspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimper, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Glimpf -- Glimpf habend, mnd. belimpe, Adj.: nhd. glimpflich, Glimpf habend, angenehm, gefällig, gefallend
Glimpf, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung
Glimpf, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen
Glimpf, mnd. limpe, limp, F., N.: nhd. Angemessenheit, Maß, Glimpf, angemessenes Benehmen
glimpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glimpf, nhd., M.: nhd. Nachsicht, Rücksicht, gutter Ruf; L.: DW, Luther
glimpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
glimpfbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glimpfbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glimpfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glimpfen, nhd., V.: nhd. zum Besten wenden; L.: DW, Luther
glimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glimpferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glimpfform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimpfig, nhd., Adj.: nhd. ; E.: s. Glimpf, glimpfen, igL.: DW
glimpfig, nhd., Adv..: nhd. glimpflich, schonend, nachsichtig; E.: s. glimpfig (Adj.); L.: DW
glimpfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glimpfige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimpflich -- glimpflich behandeln, mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern
glimpflich -- nicht glimpflich, mhd. ungelimpf (1), Adj.: nhd. nicht glimpflich, befangen, unangemessen
glimpflich, ae. ge-li-m-p-lic, Adj.: nhd. »glimpflich«, passend, angemessen, geeignet
glimpflich, mhd. gelimpf* (1)**, Adj.: nhd. glimpflich, unbefangen, angemessen
glimpflich, mhd. gelimpflich 6 und häufiger?, glimpflich, Adj.: nhd. »glimpflich«, recht, angemessen, passend
glimpflich, mnd. belimpe, Adj.: nhd. glimpflich, Glimpf habend, angenehm, gefällig, gefallend
glimpflich, mnd. limplīk (2), limlīk, limlick, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; limplīken, limpelīken, limpelken, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig
glimpflich, mnd. sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich
glimpflich, nhd., Adj.: nhd. glimpflich, angemessen, nachsichtig, schonend; E.: s. Glimpf, lich; L.: DW, Luther
glimpflich, nhd., Adv.: nhd. glimpflich, angemessen, nachsichtig, schonend; E.: s. glimpflich (Adj.); L.: DW, Luther
glimpflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Glimpflichkeit, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen
glimpflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimpflügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimpfrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimpfruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glimpfschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimpfschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glimpfwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glimplich, mnd. gelimplīk (1), glimplīk, Adj.: nhd. »glimplich«, angemessen, gebührend, maßvoll
glimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glimsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gling, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
gling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glingling, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
glink, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glinsern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glinsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glinster, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glinstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glinsterschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glint, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glint, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glintacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Glinzen, glinze(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glinzen, nhd., V.: nhd. glänzen; L.: DW, Luther
glinzere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glinzerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
glinzern, nhd., V.: nhd. glänzen; E.: s. glinzen; L.: DW, Luther
glinzerspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glipfen, mnd. glippen, glīpen*, sw. V.: nhd. gleiten, entgleiten, glipfen
glipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glipferig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Glippe -- mit der Glippe fischen, mnd. glīpen (1), sw. V.: nhd. mit der Glippe fischen
Glippe (in einen dreieckigen Rahmen gespanntes sackartiges Fischnetz mit langem Stiel), mnd. glīpe, F.: nhd. »Glippe« (in einen dreieckigen Rahmen gespanntes sackartiges Fischnetz mit langem Stiel)
glirig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glirmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glismen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glismet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
glitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitschbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitschen, mnd. glischen, glüsken?, sw. V.: nhd. glitschen, ausgleiten; glitschen, sw. V.: nhd. glitschen, ausgleiten
glitschen, mnd. slīhen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen, glitschen
glitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitscherig, nhd.: nhd. ; L.: DW
glitschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitschfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitschig, mnd. slibberich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt, glitschig; slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht
glitschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitschkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitschrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Glitz (), mhd. ? gliz (2), st. M.: nhd. »Glitz« (?), Glanz
glitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitzen, mhd. glitzen, sw. V.: nhd. »glitzen«, glänzen
glitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitzenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitzenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitzenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitzer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitzere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glitzericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitzern -- wie Fenster glitzern, mhd. vensteren*, venstern, fensteren*, fenstern*, sw. V.: nhd. »fenstern«, wie Fenster glitzern, mit Fenstern versehen (V.)
glitzern, germ. *blikkatjan, sw. V.: nhd. glänzen, glitzern
Glitzern, germ. *gliti-, *glitiz, st. M. (i): nhd. Glanz, Glitzern
glitzern, germ. *glitinōn, sw. V.: nhd. glänzen, glitzern; *glitrōn, *glitarōn?, sw. V.: nhd. glitzern
glitzern, an. gli-t-a, sw. V.: nhd. glitzern, schimmern; gli-t-r-a, sw. V. (2): nhd. glitzern; glæ-a, sw. V.: nhd. glitzern, glänzen
glitzern, ae. bli-c-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. glänzen, glitzern, zittern
glitzern, ahd. blekkezzen* (1) 15, bleckezzen*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, funkeln, glänzen, glitzern, wetterleuchten; glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden; glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen; irglizzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. erglänzen, glänzen, glitzern, schimmern, hervorschimmern
glitzern, mnd. glimmeren, glimmern, sw. V.: nhd. glimmen, schimmern, glitzern; glinseren, glintzeren, glinteren, glinzeren, sw. V.: nhd. glitzern, glänzen, schimmern; glinsteren, glinstern, sw. V.: nhd. glänzen, funkeln, glitzern
glitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitzernd, ae. sciel-f-or, Adj.: nhd. schillernd, glitzernd; sciel-f-r-ig, Adj.: nhd. schillernd, glitzernd
glitzerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitzertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glitzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glitznen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glitzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glo, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
globe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

globede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

globel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

globen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

globen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

globul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

globular, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

globulär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

globularform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

globung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Globus, ae. ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

globus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glocheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glochfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glochzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glock-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glöckchen -- Glöckchen an der Narrenkappe, mnd. ōreklocke*, ōrklocke, F.: nhd. »Ohrglocke«, Glöckchen an der Narrenkappe

Glöckchen -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

Glöckchen (), mhd. ? klange***, sw. F.: nhd. »Glöckchen« (?)

Glöckchen, ahd. singoz 4, st. N. (a): nhd. Schelle, Glöcklein, Klingel, Glöckchen; skella* 10, scella, sw. F. (n): nhd. Schelle, Glöckchen, Zimbel

Glöckchen, mhd. schelle (2), sw. F.: nhd. Schelle, Schlag, Glöckchen

Glöckchen, mhd. zimbellīn, st. N.: nhd. »Zimbellein«, Glöcklein, Glöckchen

Glöckchen, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde; klockele, N.: nhd. Glöckchen, Schelle; klöckeken, klockele, N.: nhd. Glöckchen, Schelle; klöckelken, N.: nhd. Glöckchen, Schelle

-- Glöckchen am Klingelbeutel: mnd. hōveschelleken, hāveschelleken, N.: nhd. Glöckchen am Klingelbeutel

-- Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt: mnd. jackend· sinc, M.: nhd. Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt

Glöckchen, mnd. schelle (2), F.: nhd. Schelle, kleine Glocke, Glöckchen

glöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glocke -- an Gerichtstagen geläutete Glocke, mnd. richtklocke, F.: nhd. Gerichtsglocke, an Gerichtstagen geläutete Glocke

Glocke -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

Glocke -- beim Prozess die Glocke Tragender, mnd. schellendrēgære*, schellendrēger, M.: nhd. »Schellenträger«, beim Prozess die Glocke Tragender

Glocke -- Dauer des Läutens einer Glocke, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

Glocke -- Glocke am Reitzeug, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

Glocke -- Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet, mnd. schrangeklocke, schrangklocke, schrankklocke, scranghklocke, scrancklocke, F.: nhd. Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet

Glocke -- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

Glocke -- Glocke die beim Begräbnis geläutet wird, mnd. schēdelklocke, scheidelklocke, F.: nhd. »Scheideglocke«, Sterbeglocke, Glocke die beim Begräbnis geläutet wird

Glocke -- Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt, mnd. wachteklocke, mnd.?, F.: nhd. »Wachtglocke«, Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt

Glocke -- Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet, mnd. schōtelklocke, schottelklocke, F.: nhd. Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet

Glocke -- Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird, mnd. schāpesklocke, schāpsklocke, F.: nhd. »Schafsglocke«, Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird

Glocke -- Glocke die den Sonntag einläutet, mnd. sunnedāgesklocke*, sondāgesklocke, F.: nhd. »Sonntagsglocke«, Glocke die den Sonntag einläutet

Glocke -- Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet, mnd. schotklocke, schotclogke, F.: nhd. »Schoßglocke«, Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet

Glocke -- Glocke die die Bürger zusammenruft, mnd. būrklocke, F.: nhd. Glocke die die Bürger zusammenruft, Glocke welche die Bürger ins Gericht (N.) (1) ruft

Glocke -- Glocke die zum Aufruhr läutet, mnd. schichtklocke, F.: nhd. Glocke die zum Aufruhr läutet

Glocke -- Glocke die zur Ratssitzung läutet, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Glocke -- Glocke die zur Wandlung geläutet wird, mnd. stillemissenklocke, F.: nhd. Glocke die zur Wandlung geläutet wird; stilnisseklocke, stillenseklocke, F.: nhd. Glocke die zur Wandlung geläutet wird

Glocke -- Glocke läuten, mnd. pulsen***, sw. V.: nhd. pulsieren, Glocke läuten

Glocke -- Glocke läuten, mnd. vörpulsen*, vorpulsen, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, Glocke läuten, anschlagen

Glocke -- Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Glocke -- Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird, mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

Glocke -- Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird, mnd. rēventæreklocke*, rēventerklok, F.: nhd. Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird

Glocke -- Glocke schlagen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

Glocke -- Glocke von mittlerer Größe, mnd. middelklocke, F.: nhd. Glocke von mittlerer Größe

Glocke -- Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde, mhd. bierglocke, sw. F.: nhd. »Bierglocke«, Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde

Glocke -- im Rathaus aufgehängte Glocke, mnd. rāthūsklocke, F.: nhd. »Rathausglocke«, im Rathaus aufgehängte Glocke

Glocke -- Klang einer Glocke, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

Glocke -- kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke

Glocke -- kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde, mhd. bierglöckelīn, st. N.: nhd. »Bierglöcklein«, kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde

Glocke -- kleine Glocke, mhd. singōz, singoz, st. M.: nhd. kleine Glocke, Art Feldgeschütz

Glocke -- kleine Glocke, mnd. schelle (2), F.: nhd. Schelle, kleine Glocke, Glöckchen; schelleken (1), schellikin, N.: nhd. Schellchen, kleine Glocke

Glocke -- Klöppel einer Glocke, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Glocke -- Rand einer Glocke, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Glocke die am Samstag das Ende des Verkaufs auf den Scharren (M.) ankündigt, mnd. scherneklocke, F.: nhd. Glocke die am Samstag das Ende des Verkaufs auf den Scharren (M.) ankündigt

Glocke welche die Bürger ins Gericht (N.) (1) ruft, mnd. būrklocke, F.: nhd. Glocke die die Bürger zusammenruft, Glocke welche die Bürger ins Gericht (N.) (1) ruft

Glocke, got. *s-kil-l-a?, sw. F. (n): nhd. Schelle, Glocke

Glocke, an. bjal-l-a, sw. F. (n): nhd. Glocke, Schelle; klo-k-k-a, klu-k-k-a, F.: nhd. Glocke, Mantel

Glocke, ae. bel-l-e, sw. F. (n): nhd. Glocke; clucg-e, sw. F. (n): nhd. Glocke

Glocke, afries. klo-k-k-e 6, F.: nhd. Glocke

Glocke, ahd. glokka 14?, glocka*, clocca, sw. F. (n): nhd. Glocke; scella* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schelle, Glocke; skilla* 1, lang., sw. F. (n?): nhd. Schelle, Glocke

Glocke, mhd. glocke, glogge, sw. F., st. F.: nhd. Glocke, glockenförmiges Kleid

-- Tragebalken der Glocke: mhd. glockenjoch, st. N.: nhd. »Glockenjoch«, Tragebalken der Glocke, Glockenstuhl

Glocke, mhd. zimbal, zimbel, zimel, cinbale, zimmol, zimmele, st. M., sw. F., N.: nhd. Glocke, kleinere Glocke, Schelle, Becken (als Tongerät); zimbele, sw. F.: nhd. Glocke, kleinere Schelle, Becken (als Tongerät)

-- Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird: mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

-- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird: mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

-- kleinere Glocke: mhd. zimbal, zimbel, zimel, cinbale, zimmol, zimmele, st. M., sw. F., N.: nhd. Glocke, kleinere Glocke, Schelle, Becken (als Tongerät)

Glocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

-- Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm: mnd. klockenstōl, M.: nhd. Glockenstuhl, Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm

-- Glocke am Klingelbeutel: mnd. hōveschelle***, N.: nhd. Glocke am Klingelbeutel

-- Glocke der Pfarrkirche: mnd. kerkspēlesklocke*, kerspelsklocke, F.: nhd. Glocke der Pfarrkirche

-- Glocke für kleines Begräbnis: mnd. kinderklocke, F.: nhd. Glocke für kleines Begräbnis

-- Glocke über der Waage in Lübeck: mnd. kersebērenklocke, kersbērenklocke, F.: nhd. Glocke über der Waage in Lübeck

-- Glocke ziehen: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

-- Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft: mnd. kündigeklocke, kündigeklokke*, kundegeklocke, F.: nhd. Glocke zum Zusammenrufen der Bürgerschaft, Bürgerglocke

-- hölzerne Arme zum Halten der Glocke: mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

-- Klöppel in der Glocke: mnd. kleppel, M.: nhd. Klöppel in der Glocke; knēpel, knepel, kneppel, M.: nhd. Klöppel in der Glocke

Glocke, nhd., F.: nhd. Glocke; ÜG.: lat. campana; L.: DW, Luther

glocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glöckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glöckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Glocken -- Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer, mhd. dribbendei, Sb.: nhd. Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer

Glocken -- die Glocken läuten für jemanden, mhd. zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen

Glocken -- die Glocken läuten, mhd. zesamenegeslahen, zusamnegeslahen, zemengeslahen, st. V.: nhd. sich schließen, die Glocken läuten, zusammenschlagen, aufhäufen

Glocken -- die kleinen Glocken der Schule läuten, mnd. v· rklingen***, sw. V.: nhd. die kleinen Glocken der Schule läuten

Glocken -- Glocken läuten, mnd. pulsēren, Adj.: nhd. »pulsieren«, Glocken läuten

Glocken -- Glocken taufen, mnd. klockend· pen* (1)**, sw. V.: nhd. Glocken taufen

Glocken -- Kirchenbediensteter der die Glocken läutet, mnd. pulsante, M.: nhd. Glockenläuter, Kirchenbediensteter der die Glocken läutet

Glocken -- mit kleinen Glocken läuten, mnd. bimmelen*, bimmeln, sw. V.: nhd. »bimmeln«, mit kleinen Glocken läuten

Glocken -- ohrartige Handhabe an Glocken, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

glocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Glockenamt, mnd. klockenambacht*, klockenampt, klockenammet, N.: nhd. »Glockenamt«, Amt des Glöckners, Stelle des Glöckners

glockenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenaufhänger, mnd. ? klockenhengære*, M.: nhd. Glockenaufhänger?

glockenbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenbaum, mnd. klockenbōm, M.: nhd. »Glockenbaum«, Glockengestell, Glockengerüst

glockenbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenblume -- blaue Glockenblume, mnd. ? grāt (3), grat, Sb.: nhd. blaue Glockenblume?, eine Pflanze

Glockenblume -- weiße Glockenblume, mhd. gensebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Gänseblume«, weiße Glockenblume, Ackerwinde?

glockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockenblumentier, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenboje, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenbronze, mhd. glockenspīse, glocspīse, gloggenspīse, st. F.: nhd. Glockenmetall, Glockenbronze

glockenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenbrüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenconcert, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockendach, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockendonner, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockendröhnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockendukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glockenei, mhd. glockenīe, st. F.: nhd. »Glockenei«, Glöckneramt

glockenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenfett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glockenform -- in Glockenform gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht, mnd. ? klockestücke, klockstücke, N.: nhd. in Glockenform? gegossener Wachsblock von bestimmtem Gewicht

Glockenform -- Übergewand in Glockenform, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

glockenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenförmiger -- glockenförmiger Mantel mit Kappe, mhd. hoike, F.: nhd. »Hoike«, glockenförmiger Mantel mit Kappe

glockenförmiger -- weiter glockenförmiger Mantel, mnd. klockehoike*, klockhoike, klockhoyke, klockheyke, M.: nhd. weiter glockenförmiger Mantel; klockenhoike*, klockenheyke, klockenhoyke, M.: nhd. weiter glockenförmiger Mantel

glockenförmiges -- glockenförmiges Kleid, mhd. glocke, glogge, sw. F., st. F.: nhd. Glocke, glockenförmiges Kleid

glockenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenfriedenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenfrosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenfüllhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengalerie, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockengarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockengebimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengehäuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengelaeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glockengeläut -- Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, mnd. vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

Glockengeläut -- Glockengeläut zum Zeichen der Verweisung, mnd. vörl· dinge* (2), vorl· dinge, F.: nhd. Glockengeläut zum Zeichen der Verweisung

Glockengeläut -- mit Glockengeläut ehren, mhd. beliuten, sw. V.: nhd. »beläuten«, verlautbaren, erläutern, eine Erklärung vorbringen, erklären, mit Geläut bezeichnen, mit Glockengeläut ehren

Glockengeläut, mnd. klockenl· de, N.: nhd. Glockengeläut; klockenl· den*, klockenl· dent, N.: nhd. »Glockenläuten«, Glockengeläut, Sterbegeläut

Glockengeläut, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut

glockengeläut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockengeläute, mhd. geliute, guliute, gelūte, gulūte, st. N.: nhd. Schall, Getöse, Geläute, Glockengeläute

Glockengeläute, glockengeläut(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glockengerüst, mnd. klockenbōm, M.: nhd. »Glockenbaum«, Glockengestell, Glockengerüst

glockengerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengeschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockengeschelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockengeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockengeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glockengestell, mnd. klockenbōm, M.: nhd. »Glockenbaum«, Glockengestell, Glockengerüst; ? klockengerēde, N.: nhd. Glockengestell?

glockengestell, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengestühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengetön, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockengießer, mnd. klockengētære*, klockgētære*, klockengēter, klockgēter, M.: nhd. Glockengießer, Metallgießer

glockengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockengöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockengrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockengulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glockengut, mnd. ēr (2), ēre, īre, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut; ēre (1), N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer oder Zinn oder Blei), Bronze, Glockengut; erse (1), ērse, ersze, erce, ercze, arze, erz*, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut

glockengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glockenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenhall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenhall, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhalm, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenhaube, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

Glockenhaus, ahd. glokhūs* 4?, glochūs, klochūs*, st. N. (a): nhd. »Glockenhaus«, Glockenstube, Glockenturm?

Glockenhaus, mhd. glochūs, glockhūs, st. N.: nhd. Glockenhaus, Glockenturm

Glockenhaus, mnd. klokhūs, N.: nhd. »Glockenhaus«, Glockenturm

glockenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glockenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhemd, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhose, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glockenjoch, ahd. glokkūnjoh* 1, glockūnjoh*, st. N. (a): nhd. Glockenjoch, Glockenstuhl?

Glockenjoch, mhd. glockenjoch, st. N.: nhd. »Glockenjoch«, Tragebalken der Glocke, Glockenstuhl

glockenjoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkal, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenklachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenklachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenklang, afries. klo-k-k-a-kla-nk 1 und häufiger?, M.: nhd. Glockenklang; klo-k-k-a-kli-n-n 1 und häufiger?, M.?, N.?: nhd. Glockenklang

Glockenklang, mhd. glockendōn, gloggendōn, st. M.: nhd. »Glockenton«, Glockenklang; glockenklanc, st. M.: nhd. Glockenklang, Glockenschall, Läuterecht

Glockenklang, mhd. schellenklanc, st. M.: nhd. »Schellenklang«, Glockenklang

Glockenklang, mnd. klockenklanc, M.: nhd. Glockenklang, Geläut, Sturmgeläut, Sterbegeläut

glockenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenklang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenklängel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenklengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenklepfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenkling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenklöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenklöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenklöppel, ahd. kleffil* 3, klepfil*, klephil*, st. M. (a): nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Lärminstrument, Plektron; swankil* 1, st. M. (a): nhd. Glockenklöppel

Glockenklöppel, mhd. kleffel, klepfel, st. M.: nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Glockenschwengel

Glockenklöppel, mnd. klēpel, M.: nhd. »Klöppel«, Glockenklöppel; klockenklēpel, M.: nhd. Glockenklöppel; klockenknēpel, M.: nhd. Glockenklöppel; klockenswengel, M.: nhd. Glockenschwengel, Glockenklöppel
-- Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten: mnd. knēpelpr· vende, F.: nhd. Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten

Glockenklöppel, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel

glockenklöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glockenklöppels -- Lederschlaufe zum Befestigen des Glockenklöppels, mnd. knēpelhenge, F.: nhd. Lederschlaufe zum Befestigen des Glockenklöppels

glockenknöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenkolbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkränzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenkröte, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenlaeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenlaeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenlauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenlaut, mnd. klockenlūt, M.: nhd. »Glockenlaut«, Glockenton (M.) (2)

glockenlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glockenläuten -- Ausgabe für Glockenläuten, mnd. klockenslēte, F.: nhd. Ausgabe für Glockenläuten

Glockenläuten -- Bezahlung für Glockenläuten, mnd. l· degelt, N.: nhd. »Läutegeld«, Bezahlung für Glockenläuten

Glockenläuten -- letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert, mnd. rūmestrāte, rūmstrāte, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert

Glockenläuten -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Glockenläuten -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

Glockenläuten, mhd. liuten (3), st. N.: nhd. Glockenläuten

Glockenläuten, mnd. klockenl· den*, klockenl· dent, N.: nhd. »Glockenläuten«, Glockengeläut, Sterbegeläut

glockenläuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenläuter, mnd. klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke

Glockenläuter, mnd. l· dære*, l· der, luder, luer, M.: nhd. Glockenläuter, Glöckner, Läuter; offerman, M.: nhd. Verwalter der kirchlichen Geräte, Kirchendiener, Messner, Glockenläuter; pulsante, M.: nhd. Glockenläuter, Kirchenbediensteter der die Glocken läutet

glockenläuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockenleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenmagnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenmännertreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenmantel, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

glockenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glockenmetall, mhd. glockenspīse, glocspīse, gloggenspīse, st. F.: nhd. Glockenmetall, Glockenbronze; glockespīse, st. F.: nhd. »Glockenspeise«, Glockenmetall
-- aus Glockenmetall bestehend: mhd. glockenspīsīn, glocspīsīn, Adj.: nhd. aus Glockenmetall bestehend, aus Glockenmetall hergestellt
-- aus Glockenmetall hergestellt: mhd. glockenspīsīn, glocspīsīn, Adj.: nhd. aus Glockenmetall bestehend, aus Glockenmetall hergestellt

Glockenmetall, mnd. klockenspīse, glockenspīse, F.: nhd. Glockenspeise, Glockenmetall, Gussmetall, Bronze

glockenmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockenmild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenmodells -- hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

glockenmorchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenochse, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenöhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenöse, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenpuls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenquast, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenquaste, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glockenrand, mnd. klockenbōrt, F.: nhd. Glockenrand

glockenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenreep, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glockenrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenrind, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenring, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenring, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenrippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenrock, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

glockenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenröcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenrueft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockensalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockensanft, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockensang, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschablone, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenschall, mhd. glockenklanc, st. M.: nhd. Glockenklang, Glockenschall, Läuterecht

glockenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glockenschlag, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag

glockenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschlägel, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glockenschläger, mnd. klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke

glockenschlagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glockenschmiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenschnur, mhd. glockensnuor, gloggesnuor, glocsnuor, st. F.: nhd. Glockenschnur, Glockenseil

glockenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glockenschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glockenschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW

glockenschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glockenschwengel, mhd. klachel, st. M.: nhd. Klöppel, Glockenschwengel; kleckel, klechel, st. M.: nhd. »Klachel«, Glockenschwengel; kleffel, klepfel, st. M.: nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Glockenschwengel; klengel, st. M.: nhd. Glockenschwengel, Baumelndes; klöckel, st. M.: nhd. Glockenschwengel; klopfel, kloppel, st. M.: nhd. Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel; klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren

Glockenschwengel, mnd. klockenswengel, M.: nhd. Glockenschwengel, Glockenklöppel

glockenschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glockenseil, mhd. glockensnuor, gloggesnuor, glocsnuor, st. F.: nhd. Glockenschnur, Glockenseil; glockenstranc, st. M.: nhd. Glockenstrang, Glockenseil

Glockenseil, mnd. klockenrēp, klockenreip, M.: nhd. Glockenseil, Glockenstrang

Glockenseil, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Glockenseil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

glockenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glockensichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glockenspeise, ahd. glokkūnpar*? 1, glockūnpar*?, st. N. (a) (?): nhd. Glockenspeise
Glockenspeise, mhd. glockespīse, st. F.: nhd. »Glockenspeise«, Glockenmetall
Glockenspeise, mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise
Glockenspeise, mnd. klockenspīse, glockenspīse, F.: nhd. Glockenspeise, Glockenmetall, Gussmetall, Bronze
Glockenspeise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall
Glockenspeise, nhd., F.: nhd. Glockenspeise, Glockenmetall; E.: s. Glocke, Speise; L.: DW, Luther
glockenspeisen, glock(en)speisen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glockenspeisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glockenspiel, mnd. spēlwerk, spelwerk, speelwerk, spilwerk, spēlwark, N.: nhd. Spielwerk, Glockenspiel, Musik des Glockenspiels, Spielzeug (Bedeutung örtlich beschränkt)
glockenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glockenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glockenspielers -- Amt des Glockenspielers, mnd. spēldēnst, speyldēnst, M.: nhd. »Spieldienst«, Amt des Glockenspielers
Glockenspiels -- Musik des Glockenspiels, mnd. spēlwerk, spelwerk, speelwerk, spilwerk, spēlwark, N.: nhd. Spielwerk, Glockenspiel, Musik des Glockenspiels, Spielzeug (Bedeutung örtlich beschränkt)
glockenspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenstange, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenstark, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockensteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockenstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glockenstrang, mhd. glockenstranc, st. M.: nhd. Glockenstrang, Glockenseil
Glockenstrang, mnd. klockenrēp, klockenreip, M.: nhd. Glockenseil, Glockenstrang
glockenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenstrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockenstrang, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glockenstube, ahd. glokhūs* 4?, glochūs, klochūs*, st. N. (a): nhd. »Glockenhaus«, Glockenstube, Glockenturm?
Glockenstube, mhd. glockehūs, st. N.: nhd. Glockenturm, Glockenstube
glockenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenstuermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Glockenstuhl, ahd. ? glokkūnjoh* 1, glockūnjoh*, st. N. (a): nhd. Glockenjoch, Glockenstuhl?
Glockenstuhl, mhd. glockenjoch, st. N.: nhd. »Glockenjoch«, Tragebalken der Glocke, Glockenstuhl
Glockenstuhl, mnd. klockenstōl, M.: nhd. Glockenstuhl, Gerüst zum Aufhängen der Glocke im Turm
glockenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glockenstunde, mnd. seigærestunde*, seygerstunde, seyerstunde, F.: nhd. Stunde der Uhr, Glockenstunde
glockenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockensturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockensüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockentaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockentau, nhd.: nhd. ; L.: DW
Glockentaufe (spöttisch), mnd. klockenkindelbēr, N.: nhd. Glockentaufe (spöttisch)
Glockentaufe, mnd. klockendöfte, F.: nhd. Glockentaufe; klockend· pe*, F.: nhd. Glockentaufe; klockend· pen* (2), klockend· pent, F.: nhd. Glockentaufe
glockentaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockentäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockentelegraph, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockentief, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockentierchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Glockenton (M.) (2), mnd. klockenlūt, M.: nhd. »Glockenlaut«, Glockenton (M.) (2)
Glockenton, ae. cny-l-l (1), st. M. (a?): nhd. Glockenton, Glockenzeichen
Glockenton, mhd. glockendōn, gloggendōn, st. M.: nhd. »Glockenton«, Glockenklang
Glockenton, nhd., M.: nhd. Glockenton, Ton (M.) (2), Ton (M.) (2) einer Glocke; E.: s. Glocke, Ton (M.) (2); L.: DW
glockenton, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockentönen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockentönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glockentonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glockenturm, ahd. ? glokhūs* 4?, glochūs, klochūs*, st. N. (a): nhd. »Glockenhaus«, Glockenstube, Glockenturm?
Glockenturm, mhd. glochūs, glockhūs, st. N.: nhd. Glockenhaus, Glockenturm; glockehūs, st. N.: nhd. Glockenturm, Glockenstube; glockenhūs, gloggehūs, st. N.: nhd. Glockenturm; glockenturm, st. M.: nhd. Glockenturm
Glockenturm, mnd. klockentōrn, M.: nhd. Glockenturm, Kapellenturm; klocketōrn*, kloktōrn, klocktōrn, M.: nhd. Glockenturm, Kirchturm, Kapellentürmchen; klokhūs, N.: nhd. »Glockenhaus«, Glockenturm
glockenturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenventil, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenwalze, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glockenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glockenweiher (M.) (2), mnd. klockenwīære*, klockenwīger, M.: nhd. Glockenweiher (M.) (2)
glockenweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenweit, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenwinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenwirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenwolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Glockenwurz, mnd. ālant (2), āland, M., N.: nhd. »Alant« (M.) (2) (würzhafte Pflanze), Alantwurz, Glockenwurz
glockenzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Glockenzeichen, ae. cny-l-l (1), st. M. (a?): nhd. Glockenton, Glockenzeichen
Glockenzeichen, mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen
glockenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glockenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glockenzeit, mnd. klockentīt, F.: nhd. Glockenzeit, Stunde, Uhrzeit, Zeit der Abendglocke
glockenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glockenzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
glockenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockenzüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glockhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glöcklein, ahd. singoz 4, st. N. (a): nhd. Schelle, Glöcklein, Klingel, Glöckchen; skellilīn* 4, scellilīn*, skellilī*, st. N. (a): nhd. Glöcklein, Schellelein, kleine Schelle
Glöcklein, mhd. glöckelīn, st. N.: nhd. Glöcklein
Glöcklein, mhd. singozzel, st. M.: nhd. »Glöcklein«
Glöcklein, mhd. zimbellīn, st. N.: nhd. »Zimbellein«, Glöcklein, Glöckchen
glöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glöckleinblume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glöckleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glöckleinpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glöckleinstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glöckler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
Glockmetall, mnd. klockespīse*, klockspīse, F.: nhd. Glockspeise, Glockmetall
glockneiwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Glöckner (M. Pl.), mhd. huotliute, st. M. Pl.: nhd. »Hutleute«, Hüter (M. Pl.), Wächter (M. Pl.), Glöckner (M. Pl.)
Glöckner, an. klo-k-k-ar-i, st. M. (ja): nhd. Glöckner
Glöckner, mhd. glöckelære*, glöckeler, st. M.: nhd. Glöckner
Glockner, mhd. glockenære, gloggenære, gloggener, st. M.: nhd. Glockner, Glöckner
Glöckner, mhd. glockenære, gloggenære, gloggener, st. M.: nhd. Glockner, Glöckner; glocklūtære 1, cloclūdere, mmfrk., st. M.: nhd. Glöckner; huotman, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Wache, Glöckner
Glöckner, mnd. klockeman, klockman, M.: nhd. Glöckner, Küster, Kirchendiener; klöckenære*, klöckener, klockener, M.: nhd. Glöckner; klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke; klockenman, M.: nhd. Glöckner, Küster, Kirchendiener
Glöckner, mnd. l· dære*, l· der, luder, luer, M.: nhd. Glockenläuter, Glöckner, Läuter
Glöckner, nhd., M.: nhd. Glöckner, das Läuten von Glocken durchführender Küster; E.: s. Glocke, er; L.: DW, Luther
Glöckneramt, mhd. glockenīe, st. F.: nhd. »Glockenei«, Glöckneramt
glöcknerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glöckners -- Amt des Glöckners, mnd. klockenambacht*, klockenampt, klockenammet, N.: nhd. »Glockenamt«, Amt des Glöckners, Stelle des Glöckners
Glöckners -- Stelle des Glöckners, mnd. klockenambacht*, klockenampt, klockenammet, N.: nhd. »Glockenamt«, Amt des Glöckners, Stelle des Glöckners
glockotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glockschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Glockseil, mnd. klockerēp*, klockrēp, klockreip, M.: nhd. Glockseil
Glockspeise, mnd. klockespīse*, klockspīse, F.: nhd. Glockspeise, Glockmetall
glockspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glockturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glockzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glodder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloeckchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloeckner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloeckneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloecknerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloecknerwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glogisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gloie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gloje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glommen -- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf, an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?
glommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gloms, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glomse, glomsd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glomsnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glomssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glonde, glond(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glopp, glop(p), nhd.: nhd. ; L.: DW
glorarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glore, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glören, glorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gloren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glorgewürdigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glori, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glori, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glori-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gloria -- das Gloria, ahd. tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis

Gloria (N.), ahd. ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.)

gloria, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gloria-, nhd.: nhd. ; L.: DW

gloriaglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gloriahaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gloriat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glorie, mhd. glōrie, glōrje, st. F., sw. F.: nhd. Glorie, Herrlichkeit, Ruhm, Verherrlichung

Glorie, mnd. glōrie, glōrye, F.: nhd. Glorie, Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Pracht

Glorie, nhd., F.: nhd. Glorie, Ruhm; I.. Lw.. lat. gloria; E.: s. lat. gloria; L.: DW, Luther

glorie-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glorien-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glorienbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glorienbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloriengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gloriengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorienglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glorienlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glorienlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glorienreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glorienschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloriensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorienstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloriereich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glorieren, nhd., V.: nhd. (ält.) prangen; I.: Lw. lat. gloriari; E.: s. lat. gloriari, Glorie; L.: DW, Luther

gloriet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gloriette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorievoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glorifikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorifizieren, mhd. glorificieren, sw. V.: nhd. »glorifizieren«, rühmen, verherrlichen, verklären

glorifizieren, mnd. glōrificēren, sw. V.: nhd. glorifizieren, rühmen, verherrlichen

glorifizieren, glorificieren, nhd., V.: nhd. glorifizieren, verherrlichen; I.: Lw. lat. glorificari; E.: s. lat. glorificari; L.: DW, Luther (glorificieren)

glorifiziert, mhd. glōrificieret, glōrificiert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »glorifiziert«

Glorifizierung, mhd. glorificierunge, st. F.: nhd. »Glorifizierung«, Verklärung

glorifizierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorihimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloriieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glorileben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gloriole, mhd. aureolā, aureole, F.: nhd. »Aureole«, Gloriole

Gloriole, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

gloriole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gloriös, glorieus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glorios, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gloriosität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorireich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gloriren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glorirung, nhd.: nhd. ; L.: DW

glorithron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloriwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glorreich, ae. fré-a-beor-h-t, Adj.: nhd. glorreich, ruhmreich; īdg-e, icg-e, Adj., Adv.: nhd. glorreich, eifrig?

-- glorreich hell: ae. wul-d-or-torh-t, Adj.: nhd. glorreich hell, klar, brilliant

glorreich, mhd. glōriōs, Adj.: nhd. ruhmvoll, glorreich

glorreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glorreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glorreicher -- glorreicher Besitz, ae. wul-d-or-ge-steal-d, st. N. (a): nhd. glorreicher Besitz

glorreicher -- glorreicher König, ae. wul-d-or-cyn-ing, st. M. (a): nhd. glorreicher König, Gott

glorreicher -- glorreicher Vater, ae. wul-d-or-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. glorreicher Vater, Gott

glorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glorwürdig, mhd. geēretrīche*, geērtrīche, Adj.: nhd. glorwürdig, geehrtreich, ehrenreich (von Maria)

glorwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glorwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glorwürdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glory, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glos, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gloschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glöseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gloser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloser, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gloserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glossar, mhd. glōsar 1, glōsār, st. N.: nhd. Glossar

glossar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Glossator, mnd. glōsære*, glōser, glōsēre, glozere, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator; glōsērære*, glōsērere, glōsērer, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator, Kommentator

glossator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glosse, ae. glœ̄-s-ing, glē-s-ing, st. F. (ō): nhd. Glosse, Erläuterung, Erklärung

Glosse, afries. glōs-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Glosse

Glosse, mhd. glōse, st. F., sw. F.: nhd. »Glosse«, Anmerkung, Auslegung, Deutung, Umschreibung, Sinn

Glosse, mnd. glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung; glōsēringe, glozeringe, F.: nhd. »Glossierung«, Kommentar, Glosse, Erklärung

Glosse, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

Glosse, nhd., F.: nhd. Glosse, erklärende Anmerkung, Auslegung; I.: Lw. lat. glossa; E.: s. lat. glossa; L.: DW, Luther

glosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glosselein (im Prolog zur Glosse des Landrechts), mnd. glōselīn, F.: nhd. »Glosselein« (im Prolog zur Glosse des Landrechts)

glossem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glossemacher, mnd. glōsemākære*, glōsemāker, M.: nhd. »Glossemacher«, Glossenmacher, Auslegender, Sinndeuter

Glossen, nhd., N.: nhd. Glossemachen, Auslegen, Erklären; E.: s. Glosse; L.:, Luther (Glossen bzw. Glosen)

glossendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glossenglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glossenhandschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glossenliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glossenmacher, mnd. glōsemākære*, glōsemāker, M.: nhd. »Glossemacher«, Glossenmacher, Auslegender, Sinndeuter

glossenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glossenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glossenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glossieren, ae. glœ̄-s-an, glē-s-an, sw. V. (1): nhd. glossieren, erklären, erläutern

glossieren, mnd. glōsēren, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, glossieren, Anmerkungen machen

glossieren, nhd., V.: nhd. glossieren, Glossen machen, auslegen, deuten; E.: s. Glosse; L.: DW, Luther (glossieren bzw. glosieren)

glossieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glossierend, mhd. glōsierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »glossierend«

glossierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glossierung, mnd. glōsēringe, glozeringe, F.: nhd. »Glossierung«, Kommentar, Glosse, Erklärung

glossierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glossist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glösslein, mhd. glœsel, st. N.: nhd. »Glösslein«

Glößlein, Glöszlein, Glösslein, nhd., N.: nhd. kleine Glosse; E.: s. Glosse, lein; L.: DW, Luther (Glöszlein)

glost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glöszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glöt, glötte, gelöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glöt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glotzabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Glotzauge, mhd. glaseouge, glasouge, sw. M.: nhd. »Glasauge«, Hornhauttrübung, Glotzauge

glotzauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

glotzäugig, an. klāp-eyg-r, Adj.: nhd. glotzäugig

glotzaugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glotzäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glotzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glotzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glotzen, germ. *glut-, V.: nhd. glotzen; *kapp-, *kap-, sw. V.: nhd. glotzen; *kōp-, germ.?, V.: nhd. glotzen

glotzen, an. ga-n-a, sw. V. (2): nhd. gähnen, gaffen, glotzen; kōp-a, sw. V.: nhd. angaffen, stieren, glotzen

glotzen, mhd. glotzen, sw. V.: nhd. glotzen, stieren

glotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glotzen, nhd., V.: nhd. glotzen, mit weit aufgerissenen Augen sehen; L.: DW, Luther

Glotzer, an. kōp-r, st. M. (a): nhd. Seehund, Gaffer, Glotzer

glotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glotzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gloxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gloxinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glu, nhd., Adj.: nhd. (ält.) glühend, hell; L.: DW, Luther

glu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

glub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glüb, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gluben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glüblos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glubsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glubschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gluchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gluchse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gluchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gluchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gluchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Glück -- auf gut Glück, mhd. a boneure, Interj.: nhd. »auf gut Glück«

Glück -- Glück durch Zufall, mhd. āventiurgelücke, st. N.: nhd. »Glück durch Zufall«

Glück -- Glück Haben, mhd. gelückehaben (2), st. N.: nhd. »Glück Haben«

-- Glück haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

-- Glück habend: mhd. heilhaft, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, auserwählt, Glück habend

-- Glück wünschen: mhd. heilesen*, heilsen, sw. V.: nhd. spähen, aufpassen, umschwärmen, Glück wünschen

-- zum Glück: mhd. heiles, Adv.: nhd. zum Glück, unversehrt, glücklicherweise

Glück -- Glück haben, mhd. gelückehaben* (1)**, sw. V.: nhd. »Glück haben«

glück oder zufall, nhd.: nhd. ; L.: DW

glück und stern, nhd.: nhd. ; L.: DW

glück(s)fällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glück, idg. *audh-, Sb.: nhd. Glück, Besitz, Reichtum; *bhr̥tis, Sb.: nhd. Zufall, Glück

Glück, germ. *auda-, *audaz, st. M. (a): nhd. Gut, Glück, Heil, Habe, Besitz; *gēbī-, *gēbīn, *gǣbī-, *gǣbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glück; *gēbiþō, *gǣbiþō, *gēbeþō, *gǣbeþō, st. F. (ō): nhd. Glück; *gēbō-, *gēbōn, *gǣbō-, *gǣbōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glück; *haila-, *hailam, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Vorzeichen; *hailja-, *hailjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Heil, Glück; *hōfiþō, *hōfeþō, *hēbiþō-, *hēbeþō, *hǣbiþō, *hǣbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schicklichkeit, Glück, Nutzen (M.); *sēlī-, *sēlīn, *sǣlī-, *sǣlīn, sw. F. (n): nhd. Glück; *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, germ.?, st. F. (i): nhd. Glück, Freude; *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, germ.?, st. M. (i): nhd.

Glück, Freude; *sēliþō, *sǣliþō, *sēleþō, *sǣleþō, st. F. (ō): nhd. Glück, Seligkeit, Wohlergehen; *sēlō-, *sēlōn, *sǣlō-, *sǣlōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Glück

Glück, got. au-j-a 4, got.-run., st. F. (ō): nhd. Glück; *aw-i (2), auja?, st. N. (ja), st. F.: nhd. Glück, göttlicher Schutz

Glück, an. auð-na, sw. F. (n): nhd. Schicksal, Glück, Vorteil; au-ja, Sb.: nhd. Glück, göttlicher Schutz; ey (2), Sb.: nhd. Glück, Heil; far-nað-r, st. M. (a): nhd. das Gehen, Benehmen, Heil, Glück; gipt, gift, st. F. (i): nhd. Gabe, Glück; gipt-a (1), gift-a, sw. F. (n): nhd. Glück; gæf-a, sw. F. (n): nhd. Glück; ham-ing-ja, *ham-geng-ja, sw. F. (n): nhd. Schutzgeist, Glück; happ, st. N. (a): nhd. Glück, Erfolg; heil-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Heil, Glück, Gesundheit; ? *-hœf-a (2), sw. F. (n): nhd. Gebühr?, Glück?; ? *-hœf-ð, st. F. (ō): nhd. Gebühr?, Glück?; lān, st. N. (a): nhd. Lehen, Geliehenes, Glück; lukk-a, sw. F. (n): nhd. Glück; lykk-a, sw. F. (n): nhd. Glück; sāl-a (2), sw. F. (n): nhd. Glück, Seligkeit; sæl-a (1), sw. F. (n): nhd. Glück, Heil; sæl-d, st. F. (ō): nhd. Glück; tī-m-i, sw. M. (n): nhd. Zeit, rechte Zeit, Mal (N.) (1), Glück; þrif-nað-r, st. M. (a): nhd. Gedeihen, Glück; þrif-t, st. F. (ō): nhd. Gedeihen, Glück; ynd-i, N.: nhd. Glück, Behaglichkeit

-- Glück mit der Ernte: an. ār-sæl-i, F.: nhd. Glück mit der Ernte

-- in Glück und Reichtum lebender Mann: an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

Glück, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); éa-d, st. N. (a): nhd. Reichtum, Glück, Wohlstand; éa-d-ig-nės-s, éa-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Wohlstand; éa-d-nės-s, éa-d-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Freude, Wohlstand; ge-dry-h-t (2), ge-dri-h-t (2), st. F. (i): nhd. Glück, Schicksal; ge-sǣl-ig-nės-s, ge-sǣl-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Glücklichkeit; ge-sǣl-þ, st. F. (ō): nhd. Glück, Segen, Wohlstand; ge-synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung; hǣ-l (1), st. N. (i): nhd. günstiges Vorzeichen, Omen, Sicherheit, Glück; hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil; hlíe-t, st. M. (i): nhd. Los, Glück; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; sǣl, sēl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Zeit, Gelegenheit, Bedingung, Lage, Glück, Freude; *sǣl-ig-nės-s, *sǣl-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Glück, Glücklichkeit; sǣl-þ, st. F. (ō): nhd. Glück, Segen, Wohlstand; si-b-b (1), si-b, st. F. (jō): nhd. Verwandtschaft, Sippe, Liebe, Freundschaft, Friede, Glück; spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung; wel-a, wal-a (1), sw. M. (n): nhd. Wohl, Glück, Wohlstand, Reichtum; wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum

-- Glück geben: ae. ge-sund-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, gnädig sein (V.), Glück geben

-- Glück haben: ae. farn-ian, sw. V.: nhd. Glück haben; for-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; for-þ-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; ge-hrad-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben; ge-sund-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, gnädig sein (V.), Glück geben; ge-synd-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. gedeihen, Glück haben; hrad-ian, hraþ-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben

Glück, afries. luk-k 1, luk, N.: nhd. Glück

Glück, as. ô-d* 3, st. N. (a): nhd. Gut, Besitz, Grundbesitz, Glück; sāl-ith-a* 2, sāl-tha*, st. F. (ō): nhd. Glück, Segensspruch

-- himmlisches Glück: as. up-ô-d 2*, up-p-ô-d*, st. M. (a): nhd. himmlisches Glück

Glück, ahd. 9wurt* (1) 8, st. F. (i): nhd. Geschick, Zufall, Glück, Schicksal, Los; dīhsemo* 6?, diehsemo, diohsemo*, dīhsmo*, sw. M. (n): nhd. Gedeihen, Fortschritt, Ertrag, Erfolg, Glück; framspuot 8, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Glück, Erfolg; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gireh* (2) 5, st. N. (a), st. M. (a?, i?)?: nhd. Ruhe, Glück; gisuntida* 17, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Glück, Heil, Unversehrtheit; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; heil (2) 30, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Gesundheit, günstige Vorbedeutung, Geschick; heilhaftī 4, st. F. (ī): nhd. Glück, Glückseligkeit, Heil, Hilfe; liob* (2) 43, st. N. (a): nhd. Liebe, Glück, Heil, Angenehmes, Freude; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk; sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin; sālīghaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Glück, Glückseligkeit; sālīgheit 64, st. F. (i): nhd. Seligkeit, Glück, Heil, Glückseligkeit; slūna 2, st. F. (ō): nhd. Glück, Glücksfall; wela (2) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lust, Glück, glückliche Umstände, Reichtum; wola* (2) 7, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wohl, Glück, glücklicher Umstand, Reichtum; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen; wunno* 2, sw. M. (n): nhd. Wonne, Glück, Seligkeit

-- einzigartiges Glück: ahd. suntarsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Sonderglück«, einzigartiges Glück

-- Glück haben: ahd. framspuotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, Erfolg haben

-- Glück im landläufigen Sinne: ahd. liutsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Leutglück«, Volksglück, Glück im landläufigen Sinne

-- irdisches Glück: ahd. weraltsālida* 11, st. F. (ō): nhd. Erdenglück, irdisches Glück

-- trügerisches Glück: ahd. trugisālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Trugglück«, trügerisches Glück

-- vom Glück begünstigt: ahd. ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt

Glück, mhd. fortūne, fortuna, st. F.: nhd. »Fortune«, Glück, Zufall; fransmüeticheit*, fransmüetikeit, fransmuotikeit, fransmuotekeit, st. F.: nhd. Glück, Ruhe; gelinc (2), st. M., st. F., st. N.: nhd. Gelingen, Glück; gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; herzeliebe, st. F.: nhd. wahre Liebe, innige Liebe, Herzensfreude, Glück; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück

Glück, mhd. gelückede, st. N.: nhd. »Glück«

Glück, mhd. linge (1), sw. M., st. F.: nhd. Gelingen, Erfolg, Glück, Erfüllung; lücke (4), st. N., F.: nhd. Glück, Geschick, Zufall, Beruf, Lebensunterhalt; lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung

Glück, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; boneure, Interj.: nhd. »gute Zeit«, Glück

Glück, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; sæledenlouf*, sældenlouf, st. M.: nhd. Glück, Gewinn; sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

-- Glück bringend: mhd. sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit

-- Glück das zum Heil gereicht: mhd. sæledenruote*, sældenruote, st. F.: nhd. Glück das zum Heil gereicht

-- Vermögen Glück zu bringen: mhd. sæledenkraft*, sældenkraft, st. F.: nhd. Vermögen Glück zu bringen

-- von Glück entblößt: mhd. sæledenbar*, sældenbar, sældenbære, Adj.: nhd. von Glück entblößt

-- zum Glück bestimmt: mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

Glück, mhd. vramspuot, framspuot, st. F., st. N.: nhd. Gelingen, Glück, Eile; vramspuoticheit, framspuoticheit, franspuoticheit, fransmüetecheit, st. F.: nhd. Gelingen, Freude, Glück; vrōmüeticheit*, vrōmüetecheit, vrōmüetickeit, frōmüeticheit*, frōmüetecheit*, frōmüetickeit*, st. F.: nhd. »Frohmut«, Glück, Gedeihen; vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung; wīlsælede*, wīlsælde, st. F.: nhd. Schicksal, Glück; wolgeschehen (2), st. N.: nhd. »Wohlgeschehen«, Wohlergehen, Glück; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz

-- Glück habend: mhd. vramspuotic, framspuotic, franspuotic, Adj.: nhd. Glück habend

-- in irdischem Glück lebend: mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend

-- nicht Glück zu etwas wünschen: mhd. verbunnen, ferbunnen*, an. V.: nhd. verbieten, missgönnen, nicht Glück zu etwas wünschen

-- Übermaß an Glück: mhd. überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück

-- weltliches Glück: mhd. werltsælede*, werltsælde, st. F.: nhd. weltliches Glück

-- weltliches Glück habend: mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend

Glück, mnd. dēge (1), M.: nhd. Gedeihen, Glück

Glück, mnd. fortūn, fortūne, F.: nhd. Glück, Geschick, Fortuna; gelinge***, mnd.?, N.: nhd. Gelingen, Glück; gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil; gelückesamhēt*, gelüksamhēt, gelüksamheit, gelüksamkēt, F.: nhd. Glück; gelückesēlichhēt*, gelüksēlichēt, gelüksēlicheit, F.: nhd. Glückseligkeit, Glück, Wohlergehen, Erfolg; gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hēle* (1), hēile, heyle, F.: nhd. Heil, Glück, glückliche Lage; hēlsāmichhēt*, hēlsāmichēt, heilsāmicheit, heilsamicheit, F.: nhd. Heil, Glück, Erlösung; kanse, kantze, kanze, F.: nhd. Chance, günstige Gelegenheit, Glück

-- Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist: mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

-- Glück wünschen: mnd. gelückewünschen***, sw. V.: nhd. Glück wünschen

-- irdisches Glück betreffend: mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

-- mit Glück ausgestattet: mnd. gelückehaftich*, gelükhaftich, Adj.: nhd. glücklich, mit Glück ausgestattet

-- vom Glück begünstigt: mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

Glück, mnd. lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick; lückesāmhēt*, lückesāmheit, luckesamheit, lüksāmheit, lucksamheit, F.: nhd. Glück, Glückszustand, glückliche Lage, Erfolg; lückesāmichhēt*, lückesāmicheit, luckesamicheit, lüksāmicheit, lucksamicheit, F.: nhd. Glück; lückichhēt*, lückichēt, lückicheit, luckicheit, lükkicheit, F.: nhd. Glück, günstige Zeit; lücklichēt, lüklicheit, F.: nhd. Glück

-- Glück bringend: mnd. lückhaftich* (1), luckhaftich, luckaftich, lükhaftich, lükaftich, Adj.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückhaftich* (2). lükaftich, Adv.: nhd. Glück bringend, mit Glück, glücklich; lückehaftichlīk***, Adj.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückhaftichlīken*, luckhaftichliken, lükhaftichlīken, Adv.: nhd. Glück bringend, glücklich

-- Glück haben: mnd. prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

-- irdisches Glück betreffend: mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

-- mit Glück: mnd. lückhaftich* (2). lükaftich, Adv.: nhd. Glück bringend, mit Glück, glücklich

-- vom Glück begünstigt: mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

Glück, mnd. sālde, sēlde, F.: nhd. Glück, Heil, Segen, Wohlergehen, himmlische Seligkeit; sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung; s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s· te (5), (subst. Adj.=)N.: nhd. »Süßes«, Freude, Glück; tōdēgen*, todegen, mnd.?, M.: nhd. Gedeihen, Glück

-- auf gut Glück: mnd. slumpeswīse, slumpswīse, Adv.: nhd. aufs Geratewohl, auf gut Glück

-- Glück verleihen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

-- Unternehmen auf gut Glück: mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

Glück, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; v· rspōt, v· rspoet, N., F.: nhd. Vorwärtskommen, Fortgang, Gelingen, Glück, Förderung, Beistand, Erfolg, Gedeihen; wol (3), mnd.?, N.: nhd. Wohl, Glück, Freude; woldach*, mnd.?, M., F.: nhd. Glück, Heil, Freude; wolvāre*, wolvare, wolvar, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; wolvārt*, wolvart, mnd.?, F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; worpel, mnd.?, M.: nhd. Würfel, Glück, Schicksal

-- Glück finden an: mnd. vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

-- Glück haben: mnd. wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

-- Glück habend: mnd. vramsp· dich***, Adj.: nhd. Glück habend

-- mit Glück: mnd. vramsp· dige, vrunsp· dige, Adv.: nhd. mit Glück, wohlgelungen

-- mit Glück erfüllen: mnd. vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen

gluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glück, nhd., N.: nhd. Glück, Geschick, Gunst, Segen, Heil, Wohlfahrt, Reichtum; L.: DW, Luther (Glück bzw. Glücke)

gluck, nhd.: nhd. ; L.: DW

glück-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückanwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückanzeigend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückauf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückaufzwingend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückbeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glückbedeutend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbegabt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbegründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückbekrönt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückberauscht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbereicht, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbeseligt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbesonnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

glückbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückblühend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glückbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückbringend, ahd. sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; sālīglīh 4, Adj.: nhd. selig, glücklich, glückselig, glückbringend

glückbringend, mhd. heilbære, Adj.: nhd. glückbringend, heilsam

glückbringend, mhd. sæledebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledeberende*, sældebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glückbringend, beglückend, glückselig, herrlich, liebenswürdig; sæledenbæric*, sældenbæric, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

glückbringend, mnd. hēlsam (1), heilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll; hēlsāmich, hēilsāmich, Adj.: nhd. heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll

glückbringend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückde, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückdurchbebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückdurchsonnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückdurchstrahlt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glucke, mhd. bruothenne, pruothenne, st. F., sw. F.: nhd. Bruthenne, Glucke

Glucke, mhd. klucke, sw. F.: nhd. »Glucke«, Klucke, Bruthenne

Glucke, mnd. henne (1), hinne, hēne, heene, F.: nhd. Henne, Huhn, Glucke; klucke, klukke*, F.: nhd. Glucke, Bruthenne, Kluckhenne; kluckhenne, klukkhenne*, klukhenne, F.: nhd. Kluckhenne, Glucke

Glucke, nhd., F.: nhd.Glucke, brütende Henne, Bruthenne, Plejaden ; L.: DW, Luther

gluckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gluckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückelsham, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückempfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücken -- glücken mit, mhd. gelücken (1), glücken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, glücken mit

glücken, an. far-n-a-sk, sw. V.: nhd. glücken

glucken, ae. cloc-c-ian, sw. V. (2): nhd. glucken, Geräusch machen, lärmen

glücken, ahd. 8zawēn* 5, sw. V. (3): nhd. glücken, gelingen, zuteil werden; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; gispuon* 5, gispuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, glücken

glücken, mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit; gelücken (1), glücken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, glücken mit

glucken, mhd. klucken (1), glucken, sw. V.: nhd. glucken

glücken, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

glücken, mhd. sliunen (1), slūnen, slounen, sw. V.: nhd. beschleunigen, beeilen, von statten gehen, gelingen, glücken

glücken, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

glücken, mnd. gelingen, st. V.: nhd. gelingen, glücken; gelücken*, gelükken, sw. V.: nhd. glücken, erfolgreich sein (V.), zu einem glücklichen Ende kommen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

glucken, mnd. klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern

glücken, mnd. lingen (1), sw. V.: nhd. gelingen, glücken; lücken*, lucken, lükken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, günstig ablaufen

glücken, mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen; tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

glücken, mnd. v᷈ rgān (1), v᷈ regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

glucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücken, nhd., V.: nhd. glücken, gelingen; E.: s. Glück; L.: DW, Luther

glucken, nhd., V.: nhd. glucken, rufen wie eine Bruthenne; E.: s. Glucke; L.: DW, Luther

gluckente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückentwöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückerbaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gluckerflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückerfüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückerfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckergrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gluckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gluckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gluckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glückersprieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückerzeugt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückferne, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glückfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückfliehend, mhd. sæledenvlühtic*, sældenvlühtic, sældenflühtic*, Adj.: nhd. glückfliehend

glückfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückgebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückgefüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgekrönt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgeschaukelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückgeschwängert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgeschwellt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückgewächs, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückgewirkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgewohnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gluckglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückglucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glückgreifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückhabend, mhd. sæledebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledenbæric*, sældenbæric, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

glückhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückhaft, ahd. sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig

glückhaft, mhd. gelückhaft, geluckhaft, glückhaft, gluckhaft, Adj.: nhd. »glückhaft«, gesegnet; gelückhaftic*, gelückhaftec, Adj.: nhd. »glückhaft«

glückhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückhaftig, nhd., Adj.: nhd. Glück habend, glücklich; E.: s. Glück, haftig; L.: DW, Luther

glückhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückhaftiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückheilsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gluckhenne, nhd., F.: nhd. Gluckhenne, Glucke; E.: s. Glucke, Henne; L.: DW, Luther

gluckhennenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckhennentaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gluckhennlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gluckhuhn, nhd., N.: nhd. Glucke, Gluckhenne; E.: s. Glucke, Huhn; L.: DW, Luther

gluckhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gluckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückkammer, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glückkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücklauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glücklein, nhd., N.: nhd. (ält.) kleines Glück; E.: s. Glück, lein; L.: DW, Luther (Glücklein bzw. Glücklin)

glücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücklesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückleuchtend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glücklich -- glücklich verstorben, afries. sēl-ich 2, sīl-ich, sāl-ich, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich verstorben

glücklich -- glücklich von früheren Zeiten, ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung

glücklich -- sehr glücklich, ae. fǣ̆g-r-ost, Adv.: nhd. sehr glücklich

glücklich -- sich glücklich preisen, mhd. berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

glücklich sein (V.), ae. þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.)

glücklich, germ. *audaga-, *audagaz, Adj.: nhd. glücklich, reich; *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, *sēla-, *sēlaz, *sǣla-, *sǣlaz, Adj.: nhd. gut, gütig, glücklich; *sēlīga-, *sēlīgaz, *sǣlīga- *sǣlīgaz, Adj.: nhd. glücklich, reich, mächtig; *sēlja-, *sēljaz, *sǣlja-, *sǣljaz, Adj.: nhd. gut, glücklich, gütig, selig

glücklich, an. hepp-in-n, Adj.: nhd. glücklich, günstig; sæl-l, Adj.: nhd. glücklich, selig, bedauernswürdig; sæl-lig-r, Adj.: nhd. glücklich, reich, von Reichtum zeugend

-- glücklich machen: an. sæl-k-a, sw. V.: nhd. glücklich machen

glücklich, ae. blī-þ-heort, Adj.: nhd. glücklich, fröhlich, gütig, barmherzig; éa-d-ig, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, glücklich, gesegnet; ge-lu-s-t-ful-līc-e, Adv.: nhd. froh, glücklich; ge-sǣl-ig, Adj.: nhd. reich, begütert, selig, glücklich; ge-synd-lic, Adj.: nhd. glücklich, gedeihlich; ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; lu-s-t-ful-lic, Adj.: nhd. froh, glücklich; lu-s-t-ful-līc-e, Adv.: nhd. froh, glücklich; *sǣl-e, Adj.: nhd. gut, glücklich; sǣl-ig, Adj.: nhd. selig, glücklich; s-mylt-e, Adj.: nhd. mild, ruhig, sanft, glücklich; spœ̄-d-ig, spē-d-ig, Adj.: nhd. glücklich, gedeihend, reich; sund (2), Adj.: nhd. gesund, ganz, heil, unverletzt, glücklich; te-l-a, tea-l-a, ta-l-a (1), ti-l-a, Adv.: nhd. wohl, passend, recht, sehr, glücklich, wohltätig; *tī-m-e (1), Adj.: nhd. zeitig, glücklich; þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; wel-ig (2), Adj.: nhd. wohlhabend, reich, begütert, glücklich

glücklich, as. *hêl-sam?, Adj.: nhd. »heilsam«, glücklich; hêl-sam-o 1, Adv.: nhd. »heilsam«, glücklich

glücklich, ahd. framspuoti* 1?, Adj.: nhd. glücklich, gedeihlich; framspuotīg* 1, Adj.: nhd. glücklich, gedeihlich; framspuotīgo 1, Adv.: nhd. glücklich, heilbringend; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; ? gilukki* 1, gilucki*, Adj. (?): nhd. glücklich?, gedeihlich?, grün, grünlich, wirbelnd?; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; giōt* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; giōtag* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf; gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; heilhaft 6, Adj.: nhd. heilsam, heil, gesund, glücklich; muozīglīh* 1, Adj.: nhd. »müßig«, ruhig, glücklich; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; *sali (1)?, Adj.: nhd. glücklich, gut; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; sālīglīh 4, Adj.: nhd. selig, glücklich, glückselig, glückbringend; sālīglīhho* 4, sālīglīcho, Adv.: nhd. selig, glücklich, glückselig; slūnīg* 2, Adj.: nhd. erfolgreich, glücklich; weraltsālīg* 2, Adj.: nhd. selig, glücklich, in dieser Welt glücklich; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich

-- ganz glücklich: ahd. alasālīg* 1, Adj.: nhd. »allselig«, ganz glücklich

-- in dieser Welt glücklich: ahd. weraltsālīg* 2, Adj.: nhd. selig, glücklich, in dieser Welt glücklich

glücklich, mhd. fransmüetic***, Adj.: nhd. »glücklich«; gelückelich***, geluckelich***, Adj.: nhd. »glücklich«

glücklich, mhd. gelücke* (2)**, gelucke***, Adj.: nhd. glücklich; gelückeliche*, geluckelīche, Adv.: nhd. glücklich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; gewinhaft, Adj.: nhd. glücklich; guollich, Adj.: nhd. ruhmreich, herrlich, glücklich; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

glücklich, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīchsælic*, rīchsælec, Adj.: nhd. »reichselig«, glücklich; rüemic, rüemec, Adj.: nhd. »rühmig«, ruhmredig, prahlerisch, froh, glücklich, jubelnd

-- glücklich machen: mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

glücklich, mhd. sæledebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledebarn*, sældebarn, sældenbarn, Adj.: nhd. glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledehaft*, sældehaft, sældenhaft, Adj.: nhd. segensreich, glückselig, glücklich, schön, edel; sæledenrīche*, sældenrīche, sældenrīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælederīche*, sælderīche, sælderīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich

-- glücklich zu preisen: mhd. sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

-- glücklich zu preisen seiend: mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend

-- zum Heil der Seele glücklich: mhd. sæliclīche, sæleclīche, Adv.: nhd. segensreich, zum Heil der Seele glücklich, herrlich

glücklich, mhd. sæledenic***, Adj.: nhd. »glücklich«

glücklich, mhd. vramspuotelich, Adj.: nhd. gedeihlich, glücklich; vrō (2), frō*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden, heiter; vrō (3), frō*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden; vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vröudenhaft, fröudenhaft*, Adj.: nhd. »freudenhaft«, fröhlich, glücklich, erfreut; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolgemuot (2), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, Adj.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgemuote, Adv.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

glücklich, mnd. gelückehaft***, Adj.: nhd. glücklich; gelückehaftich*, gelükhaftich, Adj.: nhd. glücklich, mit Glück ausgestattet; gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückich*, gelükkich, Adj.: nhd. glücklich; gelückesālich*, gelüksālich, gelüksēlich, Adj.: nhd. glücklich, glückselig; gelückesam***, Adj.: nhd. glücklich; gelückesāmich*, gelüksāmich, Adj.: nhd. glücklich; gelückesēlich*, gelüksēlich, Adj.: nhd. glücklich, glückselig; gesālich***, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich

glücklich, mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückesālich* (1), luckesālich, lüksālich, lüksēlich, Adj.: nhd. »glückselig«, glücklich, glückvoll; lückesālich* (2), luckesālich, lüksālich, Adv.: nhd. »glückselig«, glücklich, glückvoll; lückesām*, luckesam, lüksām, lükkesām, lucksam, Adj.: nhd. glücklich, erfolgreich; lückesāmich*, luckesamich, lucksamich, mnd.?, Adj.: nhd. glücklich; lückesāmigen*, luckesamigen, lüksamigen, lucksamigen, Adv.: nhd. glücklich; lückesāmlīk*, lüksāmlīk, Adj.: nhd. glücklich, glückvoll; lückhaftich* (1), luckhaftich, luckaftich, lükhaftich, lükaftich, Adj.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückhaftich* (2). lükaftich, Adv.: nhd. Glück bringend, mit Glück, glücklich; lückehaftichlīk***, Adj.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückhaftichlīken*, luckhaftichliken, lükhaftichlīken, Adv.: nhd. Glück bringend, glücklich; lückich*, luckich, lükkich, Adj.: nhd. glücklich, gut gestellt; lücklīk***, Adj.: nhd. glücklich

-- glücklich mit der Mündung zusammenkommend: mnd. mündesēlich, mundeselich, Adj.: nhd. mundselig, glücklich mit der Mündung zusammenkommend, Leckerhaftes genießend?

-- lange glücklich: mnd. lancsālich, Adj.: nhd. lange glücklich

glücklich, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd.

»seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; ? sēlent***, Adj.: nhd. glücklich?, eine Seele habend?; sēlentlīk***, Adj.: nhd. glücklich; sēlentlīke*, sēlentlīk, Adv.: nhd. glücklich; ? sēlesālich***, Adj.: nhd. glücklich?, selig?; sēlich, Adj.: nhd. selig, glücklich; sēlichlīk***, Adj.: nhd. selig, glücklich; sēlichlīken, Adv.: nhd. selig, glücklich

glücklich, mnd. v· rsp· dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vrouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfreut, froh, glücklich; wolm· gent*, wolmogende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vermöglich, gesund, glücklich; wolvārent*, wolvarende, wolvaren, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlfahrend«, glücklich

glücklich, nhd., Adj.: nhd. glücklich; E.: s. Glück, lich; L.: DW

glücklich, nhd., Adv.: nhd. glücklich; ÜG.: lat. feliciter; E.: s. glücklich (Adj.); L.: DW, Luther

glückliche -- glückliche Lage, mnd. hēle* (1), hēile, heyle, F.: nhd. Heil, Glück, glückliche Lage

glückliche -- glückliche Lage, mnd. lückesāmhēt*, lückesāmheit, luckesamheit, lüksāmheit, lucksamheit, F.: nhd. Glück, Glückszustand, glückliche Lage, Erfolg

glückliche -- glückliche Liebe, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen

glückliche -- glückliche Umstände, ahd. wela (2) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lust, Glück, glückliche Umstände, Reichtum

glückliche -- glückliche Vorbedeutung, ahd. heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei

glückliche -- Messe für eine glückliche Reise, mnd. rēsemisse, reisemisse, F.: nhd. »Reisemesse«, Messe für eine glückliche Reise

glücklichen -- durch glücklichen Zufall zu Teil werden, mnd. tōslumpen*, toslumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch glücklichen Zufall zu Teil werden

glücklichen -- zu einem glücklichen Ende kommen, mnd. gelücken*, gelükken, sw. V.: nhd. glücken, erfolgreich sein (V.), zu einem glücklichen Ende kommen

glücklicher -- als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen, mnd. lāten (4), sw. V.: nhd. als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen

glücklicher -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

glücklicher -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

glücklicher -- glücklicher Ausgang, mnd. gedīen (2), gedīent, N.: nhd. Gedeihen, glücklicher Ausgang

glücklicher -- glücklicher Umstand, ahd. wola* (2) 7, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wohl, Glück, glücklicher Umstand, Reichtum

glücklicher -- glücklicher Zufall, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

glücklicher -- glücklicher Zufall, mnd. slump (2), M.: nhd. glücklicher Zufall, unerwarteter Glücksfall

glücklicher -- glücklicher Zustand, ahd. gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

Glücklicher, ahd. gisālīgōto* 1, Part. Prät. subst.=sw. M. (n): nhd. »Seliger«, Glücklicher

glücklichere, ae. sǣl-l-a, sǣl-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

glücklicherweise, mhd. heiles, Adv.: nhd. zum Glück, unversehrt, glücklicherweise

glücklicherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

glückliches -- glückliches Ereignis, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

glückliches -- glückliches Fortschreiten, mhd. spuot (2), spūt, mndrh., st. F.: nhd. Gelingen, Schnelligkeit, Beschleunigung, glückliches Fortschreiten

glückliches -- glückliches Geschick, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

glückliches -- glückliches Geschick, mnd. gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil

glückliches -- glückliches Leben, mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

glückliches -- glückliches Spiel, mhd. spilgevelle, spilgefelle*, st. N.: nhd. Spielchance, glückliches Spiel

Glücklichkeit, ae. ge-sǣl-ig-nė̄s-s, ge-sǣl-ig-nė̄s, st. F. (jō): nhd. Glück, Glücklichkeit; *sǣl-ig-nė̄s-s, *sǣl-ig-nė̄s, st. F. (jō): nhd. Glück, Glücklichkeit

Glücklichkeit, mhd. sæledenicheit*?, sæledenkeit*, sældenkeit, st. F.: nhd. »Glücklichkeit«

glücklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücklichpreisung, mhd. ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

glücklichstes -- vollkommenstes glücklichstes Leben, mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

glückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücklos, an. ū-gæf-r, Adj.: nhd. glücklos, erfolglos, unruhig, unfügsam

glücklos, ae. hear-d-sǣl-ig, Adj.: nhd. glücklos, unglücklich

glücklos, mhd. sæledearm*, sældearm, Adj.: nhd. glücklos, unglücklich; sæledelōs*, sældelōs, sældenlōs, Adj.: nhd. unglückselig, glücklos; schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

glücklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückloser -- glückloser Mann, ae. earf-oþ-mæcg, st. M. (a): nhd. glückloser Mann, Leidender

glückloser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücklosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glückmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückmännchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückpreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glückpreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücks -- Haus des Glücks, mhd. vröudenhūs, fröudenhūs*, st. N.: nhd. »Freudenhaus«, Haus des Glücks

Glücks -- Jahr des Glücks, mhd. vröudenjār, fröudenjār*, st. N.: nhd. »Freudenjahr«, Jahr des Glücks

glucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücks-, nhd.: nhd. ; L.: DW
glücksabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksabwechslung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksahnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksaktie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksälde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksälig, nhd.: nhd. ; L.: DW
glücksäliglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
glücksalmosen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksalraun, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
glücksaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Glücksamheit, mhd. gelücksamicheit*, gelücksamecheit, st. F.: nhd. »Glücksamheit«

glücksamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksamigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksamiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksamlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksanfang, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksanschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksarm, glück(s)arm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksausteiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksbau, nhd.: nhd. ; L.: DW
glücksbaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksbedrängt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksbeförderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksbegegnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbesternt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glücksbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbewusztsein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksbild, glück(s)bild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

glücksblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksbringer, ahd. spuotgebo* 1, sw. M. (n): nhd. Glücksbringer

glücksbrise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksbrunnen, glücksbrunn(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbrünnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glücksbuch, mnd. gelückebōk*, gelükkebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch, Glücksbuch

Glücksbuch, mnd. lückebōk*, lükkebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch, Glücksbuch

glücksbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbudner, nhd.: nhd. ; L.: DW

glücksbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksbusen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glucksch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückschance, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückschwebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glücksdarlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksdemut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gluckse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückseinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückseis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glückseisen, glück(s)eisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksekstase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückselig, ahd. sālīglīh 4, Adj.: nhd. selig, glücklich, glückselig, glückbringend; sālīglīhho* 4, sālīglīcho, Adv.: nhd. selig, glücklich, glückselig

glückselig, mhd. gelückesælic*, gelücksæslic, gelückesælec, Adj.: nhd. glückselig

glückselig, mhd. sæledeberende*, sældebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glückbringend, beglückend, glückselig, herrlich, liebenswürdig; sæledehaft*, sældehaft, sældenhaft, Adj.: nhd. segensreich, glückselig, glücklich, schön, edel; sæledenrīche*, sældenrīche, sældenrīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælederīche*, sælderīche, sælderīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich

glückselig, mhd. wolsamic***, Adj.: nhd. glückselig; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

glückselig, mnd. gelückesālich*, gelüksālich, gelüksēlich, Adj.: nhd. glücklich, glückselig; gelückesēlich*, gelüksēlich, Adj.: nhd. glücklich, glückselig; gōtsālich*, gūtsalich, mnd.?, Adj.: nhd. beglückt, glückselig

glückselig, mnd. lückesālich* (1), luckesālich, lüksālich, lüksēlich, Adj.: nhd. »glückselig«, glücklich, glückvoll; lückesālich* (2), luckesālich, lüksālich, Adv.: nhd. »glückselig«, glücklich, glückvoll

glückselig, nhd., Adj.: nhd. glückselig, glücklich, selig vor Glück; ÜG.: lat. beatus, fortunatus, felix; E.: s. Glück, selig; L.: DW

glückselig, nhd., Adv.: nhd. glückselig, nach Wunsch, mit gutem Erfolg; ÜG.: lat. feliciter, prospere; E.: s. glückselig (Adj.); L.: DW, Luther

glückseligannehmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückselige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glückseligeninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glückseligkeit, germ. *sēlilaika-, *sēlilaikaz, *sǣlilaika-, *sǣlilaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Glückseligkeit

Glückseligkeit, an. sæl-leik-r, st. M. (a)?: nhd. Glückseligkeit

Glückseligkeit, ahd. heilhaftī 4, st. F. (ī): nhd. Glück, Glückseligkeit, Heil, Hilfe; sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin; sālīghaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Glück, Glückseligkeit; sālīgheit 64, st. F. (i): nhd. Seligkeit, Glück, Heil, Glückseligkeit

Glückseligkeit, mhd. genāde, ginād e, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; heile, st. F.: nhd. Heil, Glückseligkeit, Rettung, Genesung

Glückseligkeit, mhd. sæledetac*, sældetac, st. M.: nhd. Glückseligkeit

Glückseligkeit, mhd. wolnust, st. F.: nhd. Glückseligkeit; wolsamicheit*, wolsamikeit, st. F.: nhd. Glückseligkeit

Glückseligkeit, mnd. gelückesēlichhēt*, gelüksēlichēt, gelüksēlicheit, F.: nhd. Glückseligkeit, Glück, Wohlergehen, Erfolg; gesālichhēt*, gesālichēt, gesalicheit, mnd.?, F.: nhd. Glückseligkeit

Glückseligkeit, mnd. lückesālichhēt*, lückesālicheit, luckesalicheit, lüksālicheit, lucksalicheit, lücksēlicheit, F.: nhd. Glückseligkeit

Glückseligkeit, nhd., F.: nhd. Glückseligkeit; ÜG.: lat. prosperitas; E.: s. glückselig, heit; L.: DW, Luther

glückseligkeitsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitschimäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitssatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitssittenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsstreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitszeitigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückseligkeitsziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückseliglich, nhd., Adv.: nhd. glückselig; ÜG.: lat. feliciter; E.: s. glückselig, lich; L.: DW, Luther

glückseligmachend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glückseligschmerzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gluckseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glücksempfänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glucksen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glucksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glucksend -- glucksend hineintrinken, mnd. inklucken, sw. V.: nhd. geräuschvoll hineintrinken, glucksend hineintrinken

glücksengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückserspriezung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückserwarten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glücksfähigkeit, glück(s)fähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksfall, an. ? *-fell-i, N.: nhd. Glücksfall?

Glücksfall, ahd. slūna 2, st. F. (ō): nhd. Glück, Glücksfall

Glücksfall, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Glücksfall, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Glücksfall, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit; tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

-- unerwarteter Glücksfall: mnd. slump (2), M.: nhd. glücklicher Zufall, unerwarteter Glücksfall

Glücksfall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

Glücksfall, glück(s)fall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksfass, glück(s)fasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksfei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glücksfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glücksfreundschaft, glück(s)freundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksfügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glücksfülle, glück(s)fülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glücksfund, mhd. vröudenvunt, fröudenfunt*, st. M.: nhd. Glücksfund
Glücksfund, glück(s)fund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksfuszstapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glücksgabe, glück(s)gabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgalan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgarblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glücksgefühl, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit
glücksgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glücksgeld, mnd. ? lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk
glücksgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgenius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgesämig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glücksgesell, glück(s)gesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgewinnsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glücksgöttin, ahd. sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin
glücksgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgreifen, glück(s)greifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgriffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgunst, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgünstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksgüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksgütergenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksgüterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glückshafen, glück(s)hafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückshafen, glück(s)hafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshafenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshafenunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshafenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückshafner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshämpfeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückshändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückshändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückshäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glückshaube, mhd. westerhemede*, westerhemde, st. N.: nhd. »Westerhemd«, Taufkleid, Taufhemd, Glückshaube
glückshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückshäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glücksheben, glück(s)heben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glücksheil, mhd. sæledenheil*, sældenheil, st. N.: nhd. »Glücksheil«
glückshell, glück(s)hell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückshelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückshort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückshungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückshütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glucksig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksjägerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückskäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückskanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückskind, mhd. sæledekint*, sældekint, st. N.: nhd. Glückskind
Glückskind, glück(s)kind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksknicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksknochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskompliment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskonstante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückslächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückslauf, glück(s)lauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksläufte, nhd.: nhd. ; L.: DW
glückslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksliebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückslocke, mnd. ? säldenlocke, F.: nhd. Glückslocke?
glückslos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückslotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückslotto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glücksmännchen, glück(s)männchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksmäszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glücksmiöch, glück(s)milch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksnektar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksnummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspendend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksperspektive, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückspfarrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückspfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückspfennig, glück(s)pfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückspforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückspiel -- ein bestimmtes Glückspiel spielen, mnd. rīkemāken (1), sw. V.: nhd. »reichmachen«, ein bestimmtes Glückspiel spielen
Glückspiel -- ein Glückspiel, mnd. kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?
Glückspiel -- Glückspiel betreiben, mnd. trēren***, sw. V.: nhd. betrügen, Glückspiel betreiben
Glückspiel -- Glückspiel machen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun
Glückspiel mit Münzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. münten* (2), müntent, N.: nhd. Münzen (N.), Münzerei, Münzwesen, Glückspiel mit Münzen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Glückspiel, nhd., N.: nhd. (ält.) Glücksspiel, Hasardspiel; Hw.: s. Glücksspiel; E.: s. Glück, Spiel; L.: DW, Luther
glückspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückspiels -- höchster Dämon des Glückspiels, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel
glückspieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspilzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückspinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksplacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksplakette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksplanet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückspott, mnd. lückepot*, luckepot, lückpot, lükkepot, M.: nhd. Glückspott, Glückstopf, Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel
glückspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksprinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glücksprobe, glück(s)probe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glücksrad, mhd. gelückederat, st. N.: nhd. »Glücksrad«
Glücksrad, mhd. gelückerat, gelückrat, st. N.: nhd. Glücksrad

Glücksrad, mhd. rat (2), st. N.: nhd. Rad, Scheibe (F.), Mühlrad, Glücksrad, Hinrichtungsrad

Glücksrad, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

Glücksrad, mnd. gelückerat*, gelükkerat, N.: nhd. Glücksrad

Glücksrad, mnd. lückerat*, luckerat, lükkerat, N.: nhd. Glücksrad, wechselndes Schicksal, Rad der Fortuna; rat (1), N.: nhd. Rad, Fahrzeugrad, Wasserrad, Windrad, Spinnrad (Bedeutung jünger), Glücksrad

Glücksrad, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

Glücksrad, glück(s)rad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksrädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksraserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksräuschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksregen, glück(s)regen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksreichlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

glücksreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksring, mhd. sæledenvingerlīn*, sældenvingerlīn, sældenfingerlīn*, st. N.: nhd. Glücksring; sæledevingerlīn*, sældevingerlīn, sæledefingerlīn*, st. N.: nhd. Glücksring

glücksring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksritterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glücksritterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksritterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksrittertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glücksrute, glück(s)rute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksruf, glück(s)ruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksruter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksrütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glückssäbel, glück(s)säbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glückssäckel, glück(s)säckel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschauernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glücksscheibe, glück(s)scheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksscherz, glück(s)scherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksschiff, glück(s)schiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksschiffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschmiedehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksschöpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksschuss, glück(s)schusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschwämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksschweigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksschweinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glücksschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückssee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückssegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückssehnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückssirene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückssoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glückssonne, glück(s)sonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksspeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksspiel -- bestimmtes Glücksspiel betreiben, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

Glücksspiel -- ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, mnd. rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?; rassen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln

Glücksspiel -- ein Glücksspiel betreiben, mnd. pliggen, plichten, sw. V.: nhd. ein Glücksspiel betreiben, würfeln?

Glücksspiel -- ein Glücksspiel spielen, mnd. mummen (1), sw. V.: nhd. ein Glücksspiel spielen, ein Würfelspiel spielen

Glücksspiel -- ein verbotenes Glücksspiel betreiben, mnd. prīmēren, sw. V.: nhd. ein verbotenes Glücksspiel betreiben

Glücksspiel -- eine Art Glücksspiel, mnd. rīkemāken* (2), rikemaken, mnd.?, N.: nhd. »Reichmachen«, eine Art Glücksspiel

Glücksspiel -- Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen, mnd. kr· zemünten, kruzemunten, sw. V.: nhd. Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen

Glücksspiel -- Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

Glücksspiel, mhd. hasart, haschart, hasehart, hesehart, hasart, st. M.: nhd. »Hasard«, Glücksspiel, Würfelspiel

Glücksspiel, mhd. riemenstechen (2), riemstechen, st. N.: nhd. »Riemenstechen«, Glücksspiel

Glücksspiel, mhd. scholder, scholler, scholier, st. M.: nhd. Glücksspielertrag, Recht auf Glücksspiel, Glücksspiel; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; topelspil, toppelspil, st. N.: nhd. »Toppelspiel«, Würfelspiel, Glücksspiel
-- Glücksspiel spielen: mhd. scholderen* (1), scholdern, sw. V.: nhd. würfeln, Glücksspiel spielen
-- Glücksspiel treiben: mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)
-- im Glücksspiel gewonnenes Spiel: mhd. scholderpfenninc*, scholderphennic, st. M.: nhd. im Glücksspiel gewonnenes Spiel
-- Recht auf Glücksspiel: mhd. scholder, scholler, scholier, st. M.: nhd. Glücksspielertrag, Recht auf Glücksspiel, Glücksspiel

Glücksspiel, mnd. dōbelærīe*, dōbelerīe, dobbelerīe, dopelerīe, F.: nhd. Spiel, Würfelspiel, Glücksspiel; dōbelspēl, dobelspel, dobbelspēl, dopelspel, dōpelspēl, N.: nhd. Würfelspiel, Kartenspiel, Glücksspiel; dōbelspil, dobbelspil, dōpelspil, N.: nhd. Würfelspiel, Kartenspiel, Glücksspiel

Glücksspiel, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier; ? trērærīe*, trērerie, mnd.?, F.: nhd. Gaunerei, Gaukelei, Glücksspiel?
-- Glücksspiel treiben: mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen
-- verbotenes Glücksspiel: mnd. schrēfschēten* (2), schrēfschētent, N.: nhd. verbotenes Glücksspiel

Glücksspiel, glück(s)spiel, nhd., N.: nhd. ; Hw.: s. Glückspiel; L.: DW

Glücksspielaufseher, mhd. scholderære*, scholderer, schollerer, st. M.: nhd. Glücksspielveranstalter, Glücksspielaufseher

Glücksspiele -- Platz für Glücksspiele, mhd. ? buobenplaz, st. M.: nhd. Platz für Glücksspiele?

glücksspielen, mnd. schrēfschēten* (1)**, sw. V.: nhd. glücksspielen

Glücksspieler, mhd. riemenstechære*, riemenstecher, st. M.: nhd. »Riemenstecher«, Glücksspieler

Glücksspieler, mhd. spilære, spiler, st. M.: nhd. Spieler, Glücksspieler

Glücksspieler, glück(s)spieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksspielertrag, mhd. scholder, scholler, scholier, st. M.: nhd. Glücksspielertrag, Recht auf Glücksspiel, Glücksspiel

Glücksspielveranstalter, mhd. scholderære*, scholderer, schollerer, st. M.: nhd. Glücksspielveranstalter, Glücksspielaufseher

glücksspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glücksstadt, glück(s)stadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksstand, glück(s)stand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksstern, glück(s)stern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksstreich, glück(s)streich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glücksstrich, glück(s)strich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glücksstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glücksstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glücksstunde, glück(s)stunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glückssturm, glück(s)sturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glückssucher, glück(s)sucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glückssystem, glück(s)system, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glückstafel, glück(s)tafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückstäfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glückstag, mhd. sæledentac*, sældentac, st. M.: nhd. Glückstag, Venus

glückstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückstaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glückstäuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückstaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glückstäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glücksteil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glückstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glückstisch, glück(s)tisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstöber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückstopf, mnd. gelückepot*, gelükkepot, M.: nhd. Glückstopf
Glückstopf, mnd. lückepot*, luckepot, lückpot, lükkepot, M.: nhd. Glückspott, Glückstopf, Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel
Glückstopf, glück(s)topf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstopftaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückstrahlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückssträne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstraumtrunken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückstreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
glückstrunken. glück(s)trunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
glückstrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückstüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückstücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückstür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksüberhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksübermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksüberwältigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksuchend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksunfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksunfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksunrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksunwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksverkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glücksverlangen, glück(s)verlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksverlassen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glücksverlust, mhd. vröudenswende, fröudenswende*, st. F.: nhd. Glücksverlust, Unglück
glücksverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksvermutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksversäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksverschleuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksverstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksverwiesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Glücksvogel, glück(s)vogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksvögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksvoll, glück(s)voll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücksvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksvorteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksvorzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückswaage -- sich auf die Glückswaage legen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten
glückswachstum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswagnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glückswahl, glück(s)wahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückswechsel, glück(s)wechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückswechselung, glück(s)wechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückswedel, mhd. sæledenwadel*, sældenwadel, st. M.: nhd. Glückswedel
Glücksweg, glück(s)weg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücksweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksweigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
glückswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückswendung, glück(s)wendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glückswesen, glück(s)wesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückswest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswiedehopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückswind, glück(s)wind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswunschadresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswunschkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glückswürdigkeit, glück(s)würdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückswurf -- freudiger Glückswurf, mhd. vröudeschanze, st. F.: nhd. freudiger Glückswurf
Glückswurf, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel
-- Glückswurf im Würfelspiel: mnd. grīs (1), Sb.: nhd. Glückswurf im Würfelspiel
Glückswurf, mnd. lückeworp*, luckeworp, lükkeworp, M., N.: nhd. Glückswurf
Glückswurf, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit
glückswurf, glück(s)wurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glücksystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückszauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückszeichen, glück(s)zeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückszeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückszeit, glück(s)zeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückszerstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückszettel, glück(s)zettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücksziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückszinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückszirkel, glück(s)zirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückszufall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückszufälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückszuruf, glück(s)zuruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückszurufung, glück(s)zurufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückszustand, mnd. lückesāmhēt*, lückesāmheit, luckesamheit, lüksāmheit, lucksamheit, F.: nhd. Glück, Glückszustand, glückliche Lage, Erfolg
glückszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückszweig, mhd. sæledenzwī*, sældenzwī, st. N.: nhd. Glückszweig; sæledezwī*, sældezwī, sældenzwī, st. N.: nhd. Glückszweig
glückszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückszwerglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glucktier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glücktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücktopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückträumend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücktrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glücktrunken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glücküberhäuft, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückumkränzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückumsonnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückunbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gluckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückveränderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
glückverborgen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverbreitend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverdienend, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben
glückvereint, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückvergessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverhängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückverheiszend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückverklärt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverkündend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverkündigend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückverlangend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückvernichtend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückvernichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückverraten, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverschwiegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverspendend, part. nhd.: nhd. ; L.: DW
glückversprechend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverstoszen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückversunken, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückversunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückverwöhnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückverwünscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückvoll, mnd. lückesālich* (1), luckesālich, lüksālich, lüksēlich, Adj.: nhd. »glückselig«, glücklich, glückvoll; lückesālich* (2), luckesālich, lüksālich, Adv.: nhd. »glückselig«, glücklich, glückvoll; lückesāmlīk*, lüksāmlīk, Adj.: nhd. glücklich, glückvoll
glückwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückweissagend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwunderlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Glückwunsch, mhd. heilesot*, heilsōt, hēlsat, st. M.: nhd. Glückwunsch, Neujahrswunsch
Glückwunsch, mhd. segenruof, st. M.: nhd. Segensruf, Glückwunsch
Glückwunsch, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes
Glückwunsch, mnd. gelückewünschinge*, gelükwünschinge, F.: nhd. Glückwunsch, Heilswunsch, kirchliche Segnung, Glückwünschung

für das junge Ehepaar; hēlwünschinge, heilwünschinge, F.: nhd. Heilgruß, Glückwunsch
glückwunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
glückwunschadresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
glückwunschbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwunschbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwunschbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwünschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glückwünschend -- glückwünschend verlangen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren
glückwünscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwunschkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwünschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwunschlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwunschrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückwunschschreiben, mnd. anebindungesbrēf*, anbindungsbrēf, F.: nhd. »Anbindungsbrief«, Glückwunschschreiben
glückwunschschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwunschskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glückwünschung -- Glückwünschung für das junge Ehepaar, mnd. gelückewünschinge*, gelükwünschinge, F.: nhd. Glückwunsch, Heilswunsch, kirchliche Segnung, Glückwünschung für das junge Ehepaar
glückwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsadresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsbotschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glückwünschungsgeschenk -- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, mnd. gelückegelt*, gelükkegelt, gelükgelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk
Glückwünschungsgeschenk -- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk
glückwünschungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsterminchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungsvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwünschungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwunschwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückzeigend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückzerstörend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückzitternd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glückzu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
glückzu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glückzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glückzuruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glückzurufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glüclsstein, glück(s)stein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckbudner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckhaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckhafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckhafengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckhafenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksbudner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckshaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckshafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckshafengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckshafenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckstopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckstopfspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksunfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecksvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecktopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluecktopfspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckunfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glueckwuenschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gluehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glüfelein, glüfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glufen, gluf(en), nhd.: nhd. ; L.: DW
glufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glufen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
glufenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glufenbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glufenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glufenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glufenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glufenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glufenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glufenspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gluffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glüflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glufner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glugg-, nhd.: nhd. ; L.: DW
glugsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gluh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glüh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glühauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glühäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glühbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glühdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glühe, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen
glühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glüheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glühen -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk
Glühen -- Glühen der Nacht, ae. niht-scu-a, sw. M. (n): nhd. Nachtschatten, Glühen der Nacht
glühen -- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen
glühen -- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen
Glühen -- zum Glühen bringen, mhd. durchglüejen, durchglüewen, sw. V.: nhd. »durchglühen«, zum Glühen bringen
Glühen -- zum Glühen bringen, mhd. gebrennen, geburnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, zum Glühen bringen; glüejen, glüegen, glüewen, glüen, sw. V.: nhd. glühen, verbrennen, glühend machen, zum Glühen bringen
glühen, idg. *ā̆s-, *h2es-, V.: nhd. brennen, glühen, heiß sein (V.), trocken sein (V.); *azd-, V.: nhd. brennen, glühen, dörren, trocknen; *azg-, Sb., V.: nhd. Asche, brennen, glühen; *azgh-?, Sb., V.: nhd. Asche, brennen, glühen; *ĝhleu-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhlōu-, *ĝhlū-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *kand-, *skand-, *kend-, *skend-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell; *kerə-, *ker- (3), V.: nhd. brennen, glühen, heizen; *k̂euk-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell, weiß
glühen, germ. *glōan, st. V.: nhd. glühen, glänzen; *glōōn, sw. V.: nhd. glühen, glänzen
glühen, an. glœ-ð-a, sw. V.: nhd. glühen, flimmern
Glühen, ae. deor-c-ung, st. F. (ō): nhd. Zwielicht, Glühen
glühen, ae. glō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. glühen; *ys-l-ian?, sw. V.: nhd. glühen
glühen, afries. glī-a 6, sw. V. (1): nhd. glühen
glühen, as. glō-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glühen
glühen, ahd. 1zuntēn* 3, sw. V. (3): nhd. brennen, glühen; brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern; glosten* 1, sw. V. (1a?): nhd. glühen, glänzen, leuchten; gluoen* 12, sw. V. (1a): nhd. glühen, brennen, glühend machen; heizēn* 4, sw. V. (3): nhd. heiß sein (V.), heiß werden, glühen, lodern, erglühen; hizzōn* 6, sw. V. (2): nhd. lodern, auflodern, brennen, glühen, erglühen; stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen; swelkan* 1, swelcan*, st. V. (3b?)?: nhd. rauchen, dampfen, verbrennen, glühen; swilizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. verbrennen, brennen, glühen
glühen, mhd. bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu
glühen, mhd. glīmen, st. V.: nhd. glühen, leuchten, glänzen; glimesen*, glimsen, sw. V.: nhd. glühen, glimmen; glimmen, st. V.: nhd. glimmen, glühen; glimmeren*, glimmern, sw. V.: nhd. »glimmern«, glühen, leuchten; glosen, sw. V.: nhd. glühen, glänzen; glosten, sw. V.: nhd. glühen, glänzen, schimmern; glüejen, glüegen, glüewen, glüen, sw. V.: nhd. glühen, verbrennen, glühend machen, zum Glühen bringen
glühen, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; zinden, zinnen, st. V.: nhd. brennen, glühen
glühen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen; blaken, mnd.?, sw. V.: nhd.

brennen (qualmend), glühen; ēden (1), eiden, sw. V.: nhd. glühen, brennen

glühen, mnd. glāren, glaren, sw. V.: nhd. glühen; glemmen, V.: nhd. glühen, brennen; glimmen, st. V.: nhd. glimmen, glühen; glöien*, glöyen, glöjen, glōen, glogen, glowen, sw. V.: nhd. glühen, ausglühen, glühend machen, glühend sein (V.); gl˙ sen, sw. V.: nhd. glimmen, glühen

glühen, nhd., sw. V.: nhd. glühen; ÜG.: lat. candere; L.:, Luther

glühen, verbunhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühend -- glühend gemacht, mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig

glühend -- glühend heiß, mnd. glöihēt*, glöyheit, glöyhēt, Adj.: nhd. glühend heiß

glühend -- glühend machen, mnd. glöien*, glöyen, glöjen, glōen, glogen, glowen, sw. V.: nhd. glühen, ausglühen, glühend machen, glühend sein (V.)

glühend (Bedeutung jünger), mnd. v˙ rich (1), v˙ rig, v˙ reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

glühend sein (V.), mnd. glöien*, glöyen, glöjen, glōen, glogen, glowen, sw. V.: nhd. glühen, ausglühen, glühend machen, glühend sein (V.)

glühend, ae. hā-t (3), Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, erregt, heftig; ys-l-en-d-e, Adj.: nhd. glühend

glühend, ahd. fiurīn 12, Adj.: nhd. feurig, glühend, leuchtend, brennend, Feuer tragend; heiz (1) 45, Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, ätzend, dringend, erhitzt
-- glühend leuchten: ahd. flīdan* 1, st. V. (1a?) (?): nhd. glänzen, leuchten, glühend leuchten
-- glühend machen: ahd. fiuren* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. glühend machen; giheizēn* 4, sw. V. (3): nhd. glühend machen; gluoen* 12, sw. V. (1a): nhd. glühen, brennen, glühend machen
-- glühend vor Begeisterung: ahd. ? eitalagano (?) 1, Adj.?: nhd. glühend vor Begeisterung?, begeistert?, verzückt?
-- glühend vor Eifer: ahd. īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt

glühend, mhd. brinnendic, brinnendec, Adj.: nhd. brennend, glühend; brinnic*, brinnec, Adj.: nhd. brennend, glühend; brünstlich, Adj.: nhd. »brünstlich«, glühend, leidenschaftlich; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos
-- glühend heiß: mhd. durchheiz, Adj.: nhd. »sehr heiß«, glühend heiß
-- glühend heiß werden: mhd. erglüejen, erglüen, irglüen, erglūen, irglūen, sw. V.: nhd. »erglühen«, glühend heiß werden

glühend, mhd. glüejende, glüen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »glühend«; glüejic*, glüejec, Adj.: nhd. »glühend«

glühend, mhd. glüejendic, glüejndic, gluondic, glūndic, glüendic, Adj.: nhd. glühend; inviuric*, inviurec, invūric, infiuric*, infiurec*, infūric*, Adj.: nhd. inbrünstig, entflammt, glühend
-- glühend machen: mhd. glüejen, glüegen, glüewen, glüen, sw. V.: nhd. glühen, verbrennen, glühend machen, zum Glühen bringen

glühend, mhd. lünic*, lünec, Adj.: nhd. glühend, sinnverwirrt

glühend, mhd. viurheiz, viuwerheiz, vīwreheiz, fiurheiz*, fiuwerheiz*, fīwreheiz*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer seiend, glühend; viurheizet*, viwerheizet*, fiurheizet*, fiwerheizet*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer, glühend; viurīn, vūrin, viurne, fiurīn*, fūrīn*, fiurne*, Adj.: nhd. Feuer..., aus Feuer bestehend, feurig, glühend, brennend

glühend, mnd. bernich, Adj.: nhd. brennend, glänzend, glühend, heftig; bernichlīk (1), Adj.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīk (2), Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīken, Adv.: nhd. brennend, glänzend, lodernd, glühend; bernigen, Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend

glühend, mnd. gev˙ rich***, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend; glimmendich, Adj.: nhd. glimmend, glühend; gelimment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glimmend, glühend; glöi*, gloi, mnd.?, Adj.: nhd. glühend; glöiedich*, glöjedich, Adj.: nhd. glühend; glöient*, glöyende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glühend; glöiendich*, glöyendich, gloiendich, glöjendich, glōgendich, glōendich, Adj.: nhd. glühend; glöiet*, glöyet, glöjet, glöet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geglüht«, glühend; glöiich*, glöyich, glöjich, glöich, gloygich, gluyeghe, Adj.: nhd. glühend; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet; hittich, hittech, Adj.: nhd. hitzig, glühend, heiß, erhitzt, fiebrig

glühend, mnd. v˙ rich (1), v˙ rig, v˙ reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

glühend, partizipiales adjektiv oder adnhd., V.: nhd. ; L.: DW

glühende -- Becken für glühende Kohlen, mnd. kōlebecken, kōlebekken*, N.: nhd. Kohlenbecken, Becken für glühende Kohlen

glühende -- glühende Asche, an. ei-myr-ja, sw. F. (n): nhd. glühende Asche; eis-a (1), sw. F. (n): nhd. glühende Asche, Feuer; ūsl-i (1), sw. M. (n): nhd. glühende Asche

glühende -- glühende Asche, ae. ǣ-myri-e, ǣ-merg-e, sw. F. (n): nhd. glühende Asche, Staub; spel-d, st. N. (a): nhd. glühende Asche, Funke, Fackel; ys-l, ysl-e, F.: nhd. Funke, glühende Asche

glühende -- glühende Asche, ahd. eimuria 1, sw. F. (n): nhd. Aschenglut, Glut, heiße Asche, glühende Asche

glühende -- glühende Asche, mnd. āmer (2), āmere, āmeren, F.: nhd. Asche, glühende Asche; ēmere, emere, mnd.?, F.: nhd. Asche, glühende Asche, Aschenfunke, Loderasche, Funkenasche

glühende -- glühende Asche, mnd. ˙ vese, F.: nhd. Dachtraufe, Dachrand, Dachüberstand, Brandrückstand, Asche, glühende Asche

glühende -- glühende Hitze, ahd. heibrunst* 2, st. F. (i): nhd. Brand, Hitze, Brandhitze, glühende Hitze, Kornbrand

glühende -- glühende Kohle, idg. *geulo-, *gulo-, Sb.: nhd. glühende Kohle

glühende -- glühende Kohle, got. *bras-a?, st. F. (ō): nhd. glühende Kohle

glühende -- glühende Kohle, an. glo-ð, st. F. (i): nhd. glühende Kohle, Glut

glühende -- glühende Kohle, ae. col, st. N. (a): nhd. Kohle, glühende Kohle; glœ̄-d, glē-d, st. F. (i): nhd. Glut, glühende Kohle, Feuer, Flamme

glühende -- glühende Kohle, ahd. 3zantro 17, zantaro, zantero*, sw. M. (n): nhd. Kohle, Glut, glühende Kohle; gluot 7, st. F. (i): nhd. Glut, brennende Kohle, glühende Kohle

glühende -- glühende Kohle, mhd. zander, zanter, sw. M., st. M.: nhd. »Zander« (M.) (2), glühende Kohle, Kohle, Glut, Zunder

glühende -- glühende Kohle, mnd. glōt, F.: nhd. Glut, glühende Kohle, Herdglut; kōlbrant*, kālbrant*, M.: nhd. Heizkohle, Holzkohle, glühende Kohle; kōle, kale, kōl, F.: nhd. Kohle, Holzkohle, glühende Kohle, Kohlenfeuer, Kohlenglut

glühende -- glühende Kohlen, mhd. gluot (1), glūt, st. F.: nhd. Glut, Feuer, glühende Kohlen, Kohlenglut

glühende -- glühende Kugel als Geschoß, mnd. v˙ rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

glühende -- glühende Masse, mnd. v˙ r, v˙ er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f˙ r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

glühende -- über glühende Pflugschar gehen, afries. ske-r-ia* (1) 2, sw. V. (2): nhd. über glühende Pflugschar gehen

glühenden -- Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht, mnd. v˙ rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht

glühenden -- Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

glühenden -- wie mit glühenden Zangen, mnd. v˙ rtangich (2), Adv.: nhd. wie mit glühenden Zangen

glühender -- glühender Eisenfunke, an. sind-r, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, glühender Eisenfunke

glühender -- glühender Wind, mhd. rōstewint, st. M.: nhd. glühender Wind

glühendes -- glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

glühendes -- glühendes anzufassendes Eisen, afries. hand-īs-ern 1, hond-īs-ern, hand-ī-r-s-en, hond-ī-r-s-en, st. N. (a): nhd. Handeisen, glühendes anzufassendes Eisen

glühendes -- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird, mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

glühendheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühendhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühendrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühendschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühendwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühenig, glüh(e)nig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glüher, mnd. glöiære*, glöyēre, glöjer, M.: nhd. »Glüher«, Gehilfe des Münzmeisters

glüher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glüherscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühfarbe, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

glühfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glühfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

glühganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühhell, mnd. glōlicht, glolechte, Adv.: nhd. glühhell

glühherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glühig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glühkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glühlichtbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühlichtlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glühneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glühnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glühofen, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen
-- Glühofen in dem die Münzzeine geglüht werden: mnd. glöieōven*, glöyeōven, glöjeōven,

M.: nhd. Glühofen in dem die Münzzeine geglüht werden
glühofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glühpfanne -- Glühpfanne in der die Münzzeine geglüht werden, mnd. glöiepanne*, glöyepanne, glöypanne, gloigepanne, gloipanne, F.: nhd. Glühpfanne in der die Münzzeine geglüht werden
glühpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glühpfännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glühraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glührot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glührückstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glühschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühtasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glühtemperatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glühverfahren -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen
glühwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glühwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glühwind, ahd. heiwint* 1, st. M. (i): nhd. Glühwind, Glutwind
glühwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glühwurm, mnd. gl· meke, glumeke, Sb.: nhd. im Dunkeln leuchtendes Holz, Glühwurm, faules Holz
glühwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Glühwürmchen, as. glê-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Glühwürmchen
Glühwürmchen, ahd. gleim 4, st. M. (a?, i?): nhd. Glühwürmchen; gleimilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Glühwürmchen; gleimo 9?, sw. M. (n): nhd. Glühwürmchen; glīm 3?, st. M. (a?): nhd. Glühwürmchen, Glanz; glīmelīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Glühwürmchen, Leuchtkäfer?; glīmo 16?, sw. M. (n): nhd. Glühwürmchen; klena 1, ahd.?, sw. F. (n) (?): nhd. Glühwürmchen; kleno 14, sw. M. (n): nhd. Glühwürmchen, Leuchtkäfer
Glühwürmchen, mhd. gleim, glīm, gleime, sw. M.: nhd. Glühwürmchen; gleimel 2?, st. N.: nhd. Glühwürmchen; gleimelīn 1, st. N.: nhd. Glühwürmchen; glīme, gleime, gleim, sw. M.: nhd. Glühwürmchen; glīmelīn, st. N.: nhd. Glühwürmchen, Glühwürmlein
Glühwürmchen, mhd. nahtglīmel, st. N.: nhd. Leuchtwürmchen, Glühwürmchen
Glühwürmchen, mnd. lichtmügge, F.: nhd. Glühwürmchen, Leuchtkäfer
glühwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Glühwürmlein, mhd. glīmelīn, st. N.: nhd. Glühwürmchen, Glühwürmlein
glühzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glühzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glui, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Glümecke, mnd. l· meke, l· mek, lömeke, l· mik, l· neke, Sb.: nhd. Bachbunge, Lünekraut, Glümecke, eine offizinell genutzte Pflanze
glümeke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Glumm, glum(m), nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glumm, glum, nhd., Adj.: nhd. (ält.) trübe, schmutzig; L.: DW, Luther (glum)
glummasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glummen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glümmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glümmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Glummse, glum(m)se, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glummsen, glum(m)sen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
glums, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glumse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunckernonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunder, nhd.: nhd. ; L.: DW
glunfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glünig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glunk, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
glunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glünkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunkerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glunkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunkitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunse, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glunsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glupauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gluper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glupert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glüpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glupisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glupisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glupkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gluplings, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glupschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gluptückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glurauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
glure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gluren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glurksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glurnser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
glurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glurvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
glurze, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
glusam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glüsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
glüsmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Glut -- sengende Glut, mhd. sinc, st. M.: nhd. Sengen, sengende Glut
Glut -- Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange; ōvenstäke, avenstäke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen
Glut, idg. *aidhes, Sb.: nhd. Glut, Brand; *aidho-, Sb.: nhd. Brand, Glut; *ĝhlŭ̄s-?, *ĝhlŭ̄st-?, Sb.: nhd. Glanz, Glut
Glut, germ. *brasa?, germ.?, Sb.: nhd. Glut, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; *glōdi-, *glōdiz, st. F. (i): nhd. Glut; *haita- (2), *haitam, germ.?, st. N. (a): nhd. Hitze, Glut; *walmi-, *walmiz, st. M. (i): nhd. Sieden, Wallen, Glut
Glut, an. glo-ð, st. F. (i): nhd. glühende Kohle, Glut
Glut, ae. glœ̄-d, glē-d, st. F. (i): nhd. Glut, glühende Kohle, Feuer, Flamme; hǣ-t-u, hǣ-t-o, st. F. (ō): nhd. Hitze, Wärme, Glut, Leidenschaft, Geschlechtstrieb; swal-oþ, M.: nhd. Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweol-oþ, swol-oþ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweol-oþ-a, sw. M. (n): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme; swol, st. N. (a): nhd. Hitze, Brand, Flamme, Glut; weal-l (2), weal (2), wal-l (2), wal (3), F.: nhd. Wallung, Glut; wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer
Glut, afries. glē-d-e 7, st. F. (i): nhd. Glut, Brand
Glut, as. *glō-d?, st. F. (i): nhd. Glut
Glut, ahd. 3zantro 17, zantaro, zantero*, sw. M. (n): nhd. Kohle, Glut, glühende Kohle; 0zinsilo* 1, sw. M. (n): nhd. Funke, Glut, Zündstoff; 3zinsilōd* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Funke, Glut, Zündstoff; *bruni, lang., Sb.: nhd. Glut, Brand; brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand; eimuria 1, sw. F. (n): nhd. Aschenglut, Glut, heiße Asche, glühende Asche; falawiskōntī* 1, falawiscōntī*, st. F. (ī): nhd. Asche, Glut, Hitze; funko* 4, funco*, sw. M. (n): nhd. Funke, Keim, Zunder, Zündstoff, Glut; gluot 7, st. F. (i): nhd. Glut, brennende Kohle, glühende Kohle; gnaneista* 6?, ganeista*, gneista, st. F. (ō): nhd. Funke, Flämmchen, Glut; heizī 16, st. F. (ī): nhd. Hitze, Glut, Feuer, Feuersglut; hizza 46, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Hitze, Glut, Brand; stredo* 2, sw. M. (n): nhd. Hitze, Glut; walm* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Eifer, Glut, Sieden
-- Glut mit der Asche verdecken: ahd. bitrehhan* 2, bitrechan*, st. V. (4): nhd. auslöschen, Glut mit der Asche verdecken, mit Asche bedecken
Glut, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst
-- mit Glut erfüllen: mhd. durchglüeten, sw. V.: nhd. mit Glut erfüllen
Glut, mhd. geheie (1), gehei, geheige, st. N.: nhd. »Gehei«, Hitze, Brand, Glut, Verdruss; glamme, st. F., sw. F.: nhd. Glut; glanst (1), st. M.: nhd. Glanz, Glut; gloste, glost, geloste, st. F.: nhd. Glut, Hitze; gluot (1), glūt, st. F.: nhd. Glut, Feuer, glühende Kohlen, Kohlenglut; hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme
Glut, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage; rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst
Glut, mhd. walle (2), st. F.: nhd. Glut; zander, zanter, sw. M., st. M.: nhd. »Zander« (M.) (2), glühende Kohle, Kohle, Glut, Zunder; zünde, st. F.: nhd. »Zünde«, Glut
Glut, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen
Glut, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen; glōt, F.: nhd. Glut, glühende Kohle, Herdglut; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit
Glut, mnd. vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlögtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung
Glut, nhd., F.: nhd. Glut; ÜG.: lat. pruna, ardor; L.: DW, Luther
glutasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
glutatmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
glutauge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gluten, mnd. pappe, Sb.: nhd. »Pappe«, Kleister, Leim, Gluten, Kleber

gluten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gluterfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

glutfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutflüssig, ahd. stredawallīg* 2, Adj.: nhd. wallend, brodelnd, heiß brodelnd, glutflüssig

glutgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gluthafen, mhd. gluothaven, gluothafen*, st. M.: nhd. »Gluthafen«, Glutpfanne, Kohlenpfanne

gluthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gluthauch, ahd. brādam* 3, st. M. (a): nhd. Brodem, Dunst, Dampf (M.) (1), Gluthauch

Gluthauch, mhd. āsanc 3, st. M.: nhd. Anbrennen, Ansengen, Brandstiftung, Versengung, Gluthauch

gluthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gluthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Glutherd, mhd. gluothert, st. M.: nhd. »Glutherd«, Herd, Feuerherd

glutherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gluthitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gluthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glutkächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Glutkelle (ein Schmiedegerät [bzw. ein Schmelzlöffel]), mnd. glōtkelle, F.: nhd. »Glutkelle« (ein Schmiedegerät [bzw. ein Schmelzlöffel])

glutkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

glutkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glutpfanne, as. glō-d-pan-n-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Glutpfanne

Glutpfanne, ahd. gluothafan* 5, gluothavan*, st. M. (a?, i?): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne; gluotpfanna* 27, gluotphanna, sw. F. (n): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne, Kohlenbecken

Glutpfanne, mhd. gluothaven, gluothafen*, st. M.: nhd. »Gluthafen«, Glutpfanne, Kohlenpfanne; gluotpfanne*, gluotphanne, sw. F.: nhd. Glutpfanne, Kohlenpfanne

Glutpfanne, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

glutpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutrot, nhd., Adj.: nhd. feuerrot, rot wie Glut; E.: s. Glut, rot; L.: DW, Luther (glutroth)

glutröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glutschaufel, ae. glœ̄-d-scof-l, glē-d-scof-l, st. F. (ō): nhd. »Glutschaufel«, Feuerschaufel

glutschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutsprühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

glutvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

glutwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

glutwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutwarm, an. glo-ð-fjal-g-r, Adj.: nhd. glutwarm

glutwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Glutwind, ahd. heiwint* 1, st. M. (i): nhd. Glühwind, Glutwind

glutwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Glutzange, ahd. gluotzanga* 1, sw. F. (n): nhd. »Glutzange«, Feuerzange, Kohlenzange

glutzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

glutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gluxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

glycine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gmau, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

gn-, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnabbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnabern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnabern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnabsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gnack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. knacken)

gnackenschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadbrief, nhd., M.: nhd. (ält.) Ablassbrief; E.: s. Gnade, Brief; L.:, Luther

gnaddürstig, gnadedürstig, nhd., Adj.: nach Gbade verlangend; E.: Gnade, dürstig; L.:, Luther

Gnade -- Gnade erweisen, mnd. begenādigen*, begnādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen; begenēdigen*, begnēdigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen

Gnade -- Gnade erweisen, mnd. nādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen

Gnade -- Gnade widerfahren lassen, mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren

Gnade -- Gnade zuweisen, mnd. benāden, sw. V.: nhd. Gnade zuweisen, begaben?

Gnade -- Gnade zuweisen, mnd. nāden***, V.: nhd. Gnade zuweisen, begaben

Gnade -- ohne Gnade, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

Gnade -- vorgespielte Gnade, mnd. schalkgenāde*, schalkgnade, F.: nhd. vorgespielte Gnade

Gnade (F.) (als Anrede), mnd. hōchmildichhēt*, hōchmilichēt, hōchmildicheit, F.: nhd. Gnade (F.) (als Anrede)

Gnade, germ. *hulþī-, *hulþīn, sw. F. (n): nhd. Huld, Wohlwollen, Gnade; *nāþ-, Sb.: nhd. Gnade, Gunst; *nēþō, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Gnade, Wohlwollen, Gunst; *nēþō-, *nēþōn, *næþō-, *næþōn, sw. F. (n): nhd. Gnade, Gunst

Gnade, got. an-st-s 68=65, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Freude, Dank, Gnade, Gunst, Gnadengabe; aw-i-liu-þ 16, st. N. (a): nhd. Dank, Danksagung, Gnade

Gnade, an. eir (1), st. F. (ō): nhd. Gnade, Milde, Hilfe; līk-n, st. F. (ō): nhd. Gnade, Heilung (F.) (1), Rettung; mil-d-i, F. (īn): nhd. Freigebigkeit, Gnade, Frömmigkeit; mis-kun-n, st. F. (ō): nhd. Barmherzigkeit, Mitleid, Gnade; nāð, st. F. (ō): nhd. Gnade, Friede, Frieden, Ruhe

Gnade, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ār-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Gnade; ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; éa-þ-mō-d-nės-s, éa-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; éa-þ-mœ̄-d-u, F.: nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; gief-u, geof-u, gef-u, gyf-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabe, Gunst, Gnade, Geschenk, Bestechung; hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht; līþ (2), N.: nhd. Gnade; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; mil-d-s, mil-t-s, st. F. (jō): nhd. Gnade, Mitleid, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst; mil-t-s-ung, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Gnade; œ̄s-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; wĕl-ge-cwœ̄-m-nės-s, wĕl-ge-cwœ̄-m-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wĕl-ge-līc-weor-þ-nės-s, wĕl-ge-līc-weor-þ-nės, wĕl-ge-līc-wyr-þ-nės-s, wĕl-ge-līc-wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wĕl-līc-ung, st. F. (ō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

-- Gnade erweisen: ae. in-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen; on-ā-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, geistig erleuchten, Gnade erweisen

Gnade, afries. nē-th-e 30, nā-th-e, nē-d-e, sw. F. (n): nhd. Gnade, Nutzen (M.), Privileg, Ruhe, Schutz, Sorgfalt

Gnade, anfrk. an-s-t 2, en-s-t*, st. F. (i): nhd. Gnade, Gunst; gi-nā-th-a 26, gi-nā-th-i*, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit; gi-nā-th-ī* 4, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit; nā-th-a 1?, st. F. (ō): nhd. Gnade

Gnade, as. anst 3, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade; gi-nā-th-a 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gnade, Barmherzigkeit; nā-th-a 1, st. F. (ō): nhd. Gnade; thank 18, st. M. (a): nhd. Dank, Gnade, Wille, Freude, Gedanke; w-i-l-l-i-o* 187, sw. M. (n): nhd. Wille, Gnade, Freude

Gnade, ahd. anst 16, st. F. (i): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Geschenk; biginā̆da* 1, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gnadengabe, Gabe; dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; ēragrehtī* 11, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Gnade, Barmherzigkeit, Huld; ērēnti* 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit, Gnade, Milde, Erbarmen; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; folleisti* 4, st. N. (ja): nhd. Gnade, Güte, Hilfe, Geschenk; geba 93, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, Spende, Schenkung, Gnade, Gnadengabe; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; gilāz* 14, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zugeständnis, Erlaubnis, Gnade, Auslass, Ausgang, Ende, Ende der Wege, Gelenk; gimuoti* (1) 22, st. N. (ja): nhd. Verlangen, Gnade, Liebe, Wohltat, Vortrefflichkeit; ginā̆da 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; ginādī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Güte, Versöhnung; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; guotwilligī* 2, st. F. (ī): nhd. Wohlwollen, Güte, Gnade; hulda 6, holda, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit; miltnissa* 2, st. F. (jō): nhd. »Milde«, Sanftmut, Gnade, Barmherzigkeit; nāhgināda* 1, st. F. (ō): nhd. Gnade; unst (1) 6, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Gelegenheit

-- aus Gnade: ahd. firgebano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Gegenleistung, aus Gnade

-- durch Gnade: ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

-- Gnade erweisen: ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- jemandem Gnade erweisen: ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

-- sich jemandes Gnade erwerben: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

Gnade, ahd. ginādigī 2, st. F. (ī): nhd. »Gnade«, Freundlichkeit, Güte, Tugend

Gnade, mhd. barmunge, parmunge, st. F.: nhd. Erbarmen (N.), Mitleid, Gnade, Schonung, Jammer; diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte; enste (1), st. F.: nhd. Erbarmen, Gnade

-- Gnade erweisen: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

-- mit Gnade beschenken: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

Gnade, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genædicheit*, genædikeit, gnādicheit, genædecheit, st. F.: nhd. Gnade, Nachsicht, Milde, Gewogenheit, Barmherzigkeit, Güte; gippe (2), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade; güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; güeticheit, güetecheit, güetekeit, güetickeit, gūtikeit, st. F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, Gnade, gütlicher Vergleich; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

-- Anteil an der Gnade Gottes: mhd. genādenschüzzele*, genādenschüzzel, st. F.: nhd. »Gnadenschüssel«, Anteil an der Gnade Gottes

-- auf der Seite der Gnade: mhd. genādenhalben, Adv.: nhd. auf der Seite der Gnade

-- die Gnade haben: mhd. gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben

-- Feuer der Gnade: mhd. genādenviur, genādeviur, genādevūer, genādenfiur*, genādefiur*, genādefūer*, st. N.: nhd. »Gnadenfeuer«, Begeisterung, Feuer der Gnade

-- Gefäß der Gnade: mhd. genādenvaz, genādenfaz*, st. N.: nhd. Gefäß der Gnade

-- Gnade erweisen: mhd. geēren, giēren, gēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, Ehre erweisen, Gnade erweisen

-- Gnade erwirken: mhd. huldigen, sw. V.: nhd. gewogen machen, versöhnen, Gnade erwirken

-- ohne Gnade: mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

-- ohne Gnade seiend: mhd. genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

Gnade, mhd. merzī, merschī, merze, Sb.: nhd. Dank, Gnade; milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde

Gnade, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel; süezmüete, st. F.: nhd. Gnade, Güte, Zuneigung

Gnade, mhd. unst, st. F.: nhd. Gunst, Gnade; ūzvluz, ūzfluz*, st. M.: nhd. Ausfluss, Quelle, Strömung, Ausströmung, Strom, Gnade; wolwille, wolewille, sw. M.: nhd. »Wohlwille«, Wohlwollen, Gnade; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- Entziehung der fühlbaren Gnade: mhd. undergezogenheit, st. F.: nhd. Niedergeschlagenheit, Entziehung der fühlbaren Gnade

Gnade, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung; genēdichhēt*, genēdichēt, F.: nhd. Gnade, Gunst; gōtdāt, gūtdāt, F.: nhd. Wohltat, Gnade; grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank; hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

-- Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen: mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

-- Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen: mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

-- Gnade Christi: mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- Gnade erweisen: mnd. genēdigen, genedigen, gnēdigen, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), Gnade erweisen

-- Gnade und Huld: mnd. genādenhülde*, gnādenhülde, F.: nhd. Gnade und Huld

-- Gottes Gnade: mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- göttliche Gnade: mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

-- Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt: mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt

-- Schenkung aus Gnade: mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

Gnade, mnd. vēnie, venie, venje, venige, veynye, vynye, F.: nhd. Verzeihung, Gnade, Gebet, kniefälliges Gebet; vörschōninge*, vorschōninge, vorschoninge, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Verschonung, Gnade; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung; wolbevāl*, wolbeval, mnd.?, N.: nhd. Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gnade; wolbevellichhēt*, wolbevellichēt*, wolbevellicheit, mnd.?, M.: nhd. Wohlgefallen, Zufriedenheit, Gnade

-- Gnade haben: mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

-- Gnade zuteil werden lassen: mnd. v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

Gnade, nhd., F.: nhd. Gnade, Neigung, Huld, Wohlwollen, Gunst; ÜG.: lat. gratia, benevolentia; L.: DW, Luther

gnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadeherr, nhd., M.: nhd. (ält.) gnädiger Herr; Hw.: s. Gnadenherr; E.: s. Gnade, Herr; L.:, Luther (Gnadeherr bzw. Gnadherr)

Gnadejunker, Gnadjunker, nhd., M.: nhd. gnädiger Herr; E.: s. Gnade, Junker; Hw.: s. Gnadenjunker; L.: DW, Luther Gnadejunker bzw. Gnadjunker)

gnädeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnadelos, gnadlos, nhd., Adj.: nhd. gnadenlos, ohne Gnade handelnd; Hw.: s. gnadenlos; E.: s. Gnade, los; L.: DW, Luther (gnadlos)

Gnaden -- Zuversicht auf Gottes Gnaden, mnd. hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h˙ pen (4), h˙ pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden

Gnaden, mhd. genāden (2), st. N.: nhd. »Gnaden«, Danken

gnaden, nhd., sw. V.: nhd. Gnade erzeigen, gnädig sein (V.); E.: s. Gnade; L.: DW, Luther

gnaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenanleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenantlitz, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenarm, mhd. genādenarm, Adj.: nhd. »gnadenarm«

gnadenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenbalsam, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbeistand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenbelohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenbeweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenbezeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gnadenbezeugung, mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

gnadenbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenbild, N., nhd.: nhd. Gnadenbild, durch Betrachten Gnade vermittelndes Bild; E.: s. Gnade, Bild; L.: DW, Luther

gnadenbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenblick, nhd., M.: nhd. Schauen der Gnade Gottes; E.. s. Gnade, Blick; L.: DW, Luther

gnadenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gnadenbrief, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr˙ veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

Gnadenbrief, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

gnadenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gnadenbuch, nhd., N.: nhd. Buch der Gnade; E.: s. Gnade, Buch; L.:, Luther; Son.: Neues Testament

gnadenbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadendurstig, gnad(en)durstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gnadeneisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenergoetzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenerlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenerweis, mhd. begenādunge, begnādunge, st. F.: nhd. Begnadung, Gnadenerweis, Schenkung, Privilegierung

gnadenerweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gnadenerweisung, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Gnadenerweisung, gnad(en)erweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenerweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenfeuer, mhd. genādenviur, genādeviur, genādevūer, genādenfiur*, genādefiur*, genādefūer*, st. N.: nhd. »Gnadenfeuer«, Begeisterung, Feuer der Gnade

Gnadenfinder, mnd. genādenvindære***, M.: nhd. »Gnadenfinder«

Gnadenfinderin, mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt

Gnadenflügel, gnade(n)flügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gnadenflut -- himmlische Gnadenflut, mhd. himelunde, F.: nhd. himmlische Flut, himmlische Gnadenflut

gnadenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenfrauschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenfrist, ahd. dingfrist* 1?, st. M., st. F. (i): nhd. Frist, Gnadenfrist; fristmāl* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist; fristmāli* 5?, st. N. (ja): nhd. Waffenstillstand, Waffenfrist, Aufschub, Gnadenfrist

gnadenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenfülle, ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

gnadenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gnadengabe, got. an-st-s 68=65, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Freude, Dank, Gnade, Gunst, Gnadengabe

Gnadengabe, ahd. anstgeba* 1, st. F. (ō): nhd. Gnadengabe; bigināda* 1, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gnadengabe, Gabe; geba 93, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, Spende, Schenkung, Gnade, Gnadengabe; gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand

Gnadengabe, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

Gnadengabe, mhd. wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung

gnadengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadengeber, mhd. genādære, st. M.: nhd. »Gnader«, Gnadengeber

Gnadengefäß, mhd. sæledenvaz*, sældenvaz, sældenfaz*, st. N.: nhd. Gnadengefäß, Geliebte

gnadengehalt, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadengeist, nhd., M.: nhd. (ält.) Geist der Gnaden; E.: Gnade, Geist; L.: DW, Luther

gnadengejagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadengeschenk, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadengeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadengesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadengesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadengift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenguetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenhaft, mhd. genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genædenlīche, genædenlīche, gnædenlīche, Adv.: nhd. gnädig, barmherzig, gnadenhaft

gnadenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gnadenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenhand, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenhauptsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenhaus, ahd. ginādhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Gnadenhaus«, Asyl, Zufluchtsort, Gnadenstuhl, Sühnestätte

Gnadenhaus, mhd. genādehūs, st. N.: nhd. Gnadenhaus

gnadenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gnadenhimmel, nhd., M.: nhd. (ält.) „Gnadenhimmeln̥, Himmel der Gnade; E.: s. Gnade, Himmel ; L.: DW, Luther gnadenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenhungrig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenjagenbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenjahr, mhd. genādenjār, st. N.: nhd. »Gnadenjahr«

Gnadenjahr, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

gnadenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenjunker, gnad(en)junker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenkalb, mhd. genādenkalp, st. N.: nhd. »Gnadenkalb«, Christus

gnadenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenkapelle, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenlehre, nhd., F.: nhd. „Gnadenlehre, Evangelium; E.: s. Gnade, Lehre; L.: DW, Luther

Gnadenlicht, nhd., N.: nhd. (ält.) Licht der Gnade, göttliche Erleuchtung; E.: s. Gnade, Licht; L.: DW, Luther

gnadenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenlos, ahd. fījantlīhho* 6, fīantlīcho, Adv.: nhd. feindlich, gegnerisch, gehässig, gnadenlos, gottlos

gnadenlos, ahd. ginādilōs* 1, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unbarmherzig, gottlos

gnadenlos, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

gnadenlos, nhd., Adj.: nhd. gnadenlos, ohne Gnade handelnd; Hw.: s. gnadelos; E.: s. Gnade, los; L.: DW, Luther (gnadlos)

gnadenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenmittel, mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild -- Schatz der kirchlichen Gnadenmittel: mhd. himelhort, st. M.: nhd. himmlischer Schatz, Schatz der kirchlichen Gnadenmittel, Himmelsschatz

gnadenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadennachsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenpfaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenpfannwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenpfennig, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenpforte, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenpfruender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenpreisung, nhd., F.: nhd. (ält.) Preisung der Gnade; E.: s. Gnade, Preisung; L.., Luther

gnadenquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenrecht, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenreich, mhd. genādenrīche, genādenrīch, gnādenrīch, Adj.: nhd. gnadenreich, gnadenvoll

gnadenreich, mnd. genādenrīk*, genādenrīke, Adj.: nhd. gnadenreich

gnadenreich, nhd., Adj.: nhd. gnadenreich, reich an Gnade; Hw.. s. gnaderecih; E.: s. Gnade, reich; L.: DW, Luther (gnadenreich bzw. gnaderecih bzw. gnadreich)

Gnadenreich, nhd., N.: nhd. Reich der Gnade; Hw.: s. Gnadereich; ÜG.: lat. regnum gratiae; E.: s. Gnade, Reich; L.: DW, Luther (Gnadenreich bzw. Gnadereich)

Gnadenreichheit, mhd. genādenrīchheit*, genādenrīcheit, st. F.: nhd. »Gnadenreichheit«

gnadenreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenschatz, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenschosz, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gnadenschrein, mhd. sæledenschrīn*, sældenschrīn, st. M.: nhd. Gnadenschrein, Maria

gnadenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenschüssel, mhd. genādenschüzzele*, genādenschüzzel, st. F.: nhd. »Gnadenschüssel«, Anteil an der Gnade Gottes

gnadenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadensohle, mhd. genādensol, st. F.: nhd. »Gnadensohle«

gnadensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gnadenspenderin -- Maria als Gnadenspenderin, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Gnadenspruch, nhd., M.: nhd. Gnade verheißender Spruch, Verheißung; E.. s. Gnade, Spruch; L.: DW, Luther

Gnadenstand, M.;, nhd.: nhd. Zustand der Gnade; E.: s. Gnade, Stand; L.: DW, Luther

Gnadenstein, mhd. sæledenstein*, sældenstein, st. N.: nhd. Gnadenstein

gnadensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenstoß, mhd. genādenstōz, st. M.: nhd. »Gnadenstoß«

gnadenstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenstrahl, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenstuhl, ahd. ginādhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Gnadenhaus«, Asyl, Zufluchtsort, Gnadenstuhl, Sühnestätte

Gnadenstuhl, mnd. sprēkehūs, N.: nhd. Gnadenstuhl

Gnadenstuhl, M.;, nhd.: nhd. Ort der Gnade (Deckel der Bundeslade); Hw.. s. Gnadestuhl; E.: s. Gnade, Stuhl; L.: DW, Luther (Gnadenstuhl bzw. Gnadestuhl)

gnadensuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadentag, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadentaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadentau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gnadenthron, mnd. genādentrōn, M.: nhd. Gnadenthron

gnadenthron, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadentisch, mhd. genādentisch, st. M.: nhd. Gnadentisch

gnadentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gnadentochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadentuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadentür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenvolk, nhd., N.. nhd. (ält.) „Gnadenvolkn̥̄, Volk der Gnade; E.: s. Gnade, Volk;; L.:, Luther

gnadenvoll -- sehr gnadenvoll, mhd. wundergenædeclich***, Adj.: nhd. sehr gnadenvoll; wundergenædeclīche, Adv.: nhd. sehr gnadenvoll

gnadenvoll, ahd. ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm

gnadenvoll, mhd. genādenbære, Adj.: nhd. gnadenvoll; genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genādenrīche, genādenrīch, gnādenrīch, Adj.: nhd. gnadenreich, gnadenvoll; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm

gnadenvoll, mhd. genādenvol, genādenfol*, Adj.: nhd. »gnadenvoll«

gnadenvoll, mnd. miltrīk, Adj.: nhd. »mildreich«, gnadenvoll

gnadenvoll, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenwahl, mnd. vörkēsinge*, vorkēsinge, verkeysinge, F.: nhd. Zurückweisung, Verschmähung, Auserwählung, Gnadenwahl

gnadenwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadenwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gnadenwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenweg, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenwein, mhd. genādenwīn, st. M.: nhd. Gnadenwein

gnadenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gnadenwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenwerk, mhd. genādenwerc, st. N.: nhd. »Gnadenwerk«, Heilswerk

gnadenwerk, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenwirkung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenwort, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenzeichen, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadenzeit, mhd. genādenzīt, genādezīt, st. F.: nhd. »Gnadenzeit«

gnadenzeit, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gnadenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gnadeprediger, Gnadprediger, nhd., M.: nhd. (ält.) Prediger von Gnade, Alassprediger; E.: s. Gnade, Prediger; L.:, Luther (Gnadeprediger bzw. Gnadprediger)

Gnader, mhd. genādære, st. M.: nhd. »Gnader«, Gnadengeber

gnadereich, nhd., Adj.: nhd. (ält.) reich an Gnade; Hw.: s. gnadenreich; E.: s. Gnade, reich; L.:, Luther (gnadereich bzw. gnadreich)

Gnadereich, nhd., N.: nhd. Reich der Gnade; Hw.: s. Gnadenreich; ÜG.: lat. regnum gratiae; E.: s. Gnade, Reich; L.: DW, Luther (Gnadenreich bzw. Gnadereich)

Gnadestuhl, M.;, nhd.: nhd. Ort der Gnade (Deckel der Bundeslade); Hw.. s. Gnadenstuhl; E.: s. Gnade, Stuhl; L.: DW, Luther (Gnadenstuhl bzw. Gnadestuhl)

gnadet, mhd. gnāt, genādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gnadet«

gnadfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gnadfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadfrauschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnadgierig, nhd., Adj.: nhd. (ält.) begierig nach Gnade; E.: s. Gnade, gierig; L.:, Luther

Gnadgierigkeit, nhd., F.: nhd. Begierde nach Gnade, Verlangen nach Gnade, E.: s, gnadgierig, heit, Gnade, gierig, heit; L.:, Luther

gnadhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gnadherr, nhd., M.: Vw.: s. Gnadeherr; Hw.: s. Gnadenherr; L.: DW, Luther (Gnadeherr bzw. Gnadherr)

gnadherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gnädig -- gnädig ansehen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

gnädig -- gnädig stimmen, ahd. hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen

gnädig (bei der Anrede), mnd. g· dich, güdich, gudich, Adj.: nhd. gütig (bei der Anrede), gnädig (bei der Anrede)

gnädig sein (V.), an. līk-n-a, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.), helfen, vergeben; mis-kunn-a, V.: nhd. gnädig sein (V.), sich erbarmen

gnädig sein (V.), ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-sund-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, gnädig sein (V.), Glück geben

gnädig sein (V.), anfrk. gi-nā-th-on* 9, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.), sich erbarmen

gnädig sein (V.), as. gi-nā-th-on* 4, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.)

gnädig sein (V.), ahd. gifolleisten* 1, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, beistimmen, gnädig sein (V.); ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; ginādigōn* 2, sw. V. (2): nhd. besänftigen, gnädig sein (V.); ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

gnädig sein (V.), mhd. genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken; genædigen, sw. V.: nhd. wohlwollend sein (V.), freundlich sein (V.), gnädig sein (V.)

gnädig sein (V.), mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren

gnädig sein (V.), mnd. genāden, gnāden, gnaden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.); genēdigen, genedigen, gnēdigen, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), Gnade erweisen

gnädig sein (V.), mnd. vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

gnädig, germ. *hulþa-, *hulþaz, Adj.: nhd. geneigt, gnädig, treu, hold, zugetan, zugeneigt

gnädig, got. an-st-eig-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. gnädig, günstig; hul-þ-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. hold, gnädig, günstig

gnädig, an. mil-d-r, Adj.: nhd. freigebig, gnädig, fromm; svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig

gnädig, ae. bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; gief-ol, gif-ol, gef-ol (2), gyf-ol, Adj.: nhd. freigebig, gütig, gnädig; giof-ul, Adj.: nhd. freigebig, gütig, gnädig; hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; hol-d-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, mit Ehrerbietung; hol-d-līc-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, freundlich, zugeneigt; līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm; mil-d-e, Adj. (ja): nhd. mild, gnädig, freundlich, edelmütig, sanft; œ̄s-t-ful, ēs-t-ful, Adj.: nhd. gnädig, ergeben (Adj.)

gnädig, as. gi-nā-th-ig 7, Adj.: nhd. gnädig; hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich; līth-i 2, Adj.: nhd. gelinde, milde, gnädig, lind; mil-d-i 36, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig, gnädig, barmherzig

gnädig, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich; enstīg* 11, Adj.: nhd. gefällig, gnädig, angesehen, gütig, liebenswürdig, unentgeltlich; ērhaft 24, Adj.: nhd. fromm, wohltätig, ehrwürdig, würdig, angesehen, ehrbar, barmherzig, ehrfürchtig, gnädig, anmutig; frumafol* 2, Adj.: nhd. gütig, gnädig, wohlwollend, wohlmeinend; frumahaft 4, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohltätig, zuverlässig, angesehen; gerniwillīg* 1, gernwillīg*, Adj.: nhd. bereitwillig, gnädig; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; ginādhaft* 2, Adj.: nhd. gnädig, mild, barmherzig; ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; ginādīglīhho* 3, ginādīglīcho*, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig; ginādīgo* 5, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig, schonend; ginādlīh* 2, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig; ginādlīhho* 3, ginādlīcho, Adv.: nhd. gnädig, nachsichtig, gütig, barmherzig; hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; holdsam* 1, Adj.: nhd. »hold«, gnädig, günstig; huldigaro 1, Adj.: nhd. hold, gnädig, nachsichtig; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend; suonlīh* 1, Adj.: nhd. versöhnlich, gnädig; welafol* 1, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig, gnädig

gnädig, mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig; diemüete (1), diemuot, dēmuot, diumuote, dēmuote, deumuote, teumuote, Adj.: nhd. demütig, herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetic, diemüetec, diumuotic, diumuotec, dēmuotic, dēmuotec, tēmuotic, tēmuotec, Adj.: nhd. demütig, ergeben (Adj.), herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetlīche*, diemuotlīche, Adv.: nhd. gnädig, herablassend, demütig; diemüetlīchen, dēmüetlīchen, deumuotlīchen, dēmūtlīchen, deumūtlīchen, Adv.: nhd. gnädig, herablassend, demütig

gnädig, mhd. gehuldic*, gehuldec, Adj.: nhd. huldvoll, gnädig; genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genædenlīche, genædenlīche, gnædenlīche, Adv.: nhd. gnädig, barmherzig, gnadenhaft; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; getwedic, mmd., Adj.: nhd. zahm, willfährig, gnädig; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten

gnädig, mhd. genædelich, genædlich, genādelich, Adj.: nhd. »gnädig«; genædelīche, genædlīche, Adv.: nhd. »gnädig«

gnädig, mhd. milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

gnädig, mhd. tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig

gnädig, mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch; wolwillic, wolewillic, walewillic, walwillic, Adj.: nhd. »wohlwillig«, wohlwollend, gnädig

gnädig, mnd. genādelīk***, Adj.: nhd. gnädig; genādelīke, Adv.: nhd. gnädig; genādelīken, Adv.: nhd. gnädig; genādhaftich***, Adj.: nhd. gnädig; genādhaftigen, genādaftigen, Adv.: nhd. gnädig; genādich***, Adj.: nhd. gnädig; genēdelīk (1), gnēdelīk, Adj.: nhd. gnädig; genēdelīken, gnēdelīken, Adv.: nhd. gnädig; genēdich (1), gnēdich, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīken, gnēdichlīken, Adv.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genētlīk, genetlik, gnētlīk, Adj.: nhd. gnädig; genētlīken*, genetliken, mnd.?, Adv.: nhd. gnädig; gōtdēdich, gūtdedich, Adj.: nhd. wohltätig, gnädig; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig; grācielīk*, grācelīk, Adj.: nhd. gnädig; hōchmilde, Adj.: nhd. sehr freigibig, leutselig, gnädig; hōchmildich***, Adj.: nhd. gnädig; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

gnädig, mnd. linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

-- überaus gnädig: mnd. · vergenēdich*, · vergnēdich, ōvergnēdich, avergnēdich, Adj.: nhd. überaus gnädig, sehr erbarmend

gnädig, mnd. sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.:

nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; sachtem· dich (2), sachtm· dich, Adv.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, gnädig; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; s· te (2), soete, soyte, soute, sůͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, sůͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, sůͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch
-- durch Worte gnädig stimmen: mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen
gnädig, nhd., Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, wohlwollend, günstig; E.: s. Gnade, ig; L.: DW
gnädige -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht
gnädige -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, mnd. genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung
gnädigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gnädigkeit, mnd. genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung
gnädigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnädiglich, mhd. genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm
gnädiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnädiglich, nhd., Adv.: nhd. (ält.) „gnädiglichn̥, wohlwollend; E.: s. gnädig, lich; L.:, Luther
gnädigste, mnd. genēdeste*, genēdest, Adj. (Superl.): nhd. gnädigste
gnädigste, mnd. nēdeste*, nēdest, Adj. (Superl.): nhd. gnädigste
Gnadjunker, nhd., M.: Vw.: s. Gnadejunker; Hw.: s. Gnadenjunker; L.: DW, Luther Gnadejunker bzw. Gnadjunker)
Gnadlein, mhd. genædelīn, st. N.: nhd. »Gnadlein«, kleine Begnadigung
Gnadprediger, nhd., M.: Vw.: s. Gnadeprediger; L.:, Luther (Gnadeprediger bzw. Gnadprediger)
gnadreich, nhd., Adj.: Vw.: s. gnaderecich, Hw.: s. gnadenreich; L.:, Luther (gnadenreich bzw. gnadereich bzw. gnadreich)
gnaedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gnaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gnaedigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gnaediglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gnaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gnaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gnafzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnagenranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnägi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnah, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gname, gnam(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnanne, gnan(ne), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnannts, gnan(n)ts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnäpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnäpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnapfezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnapp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnappet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnappfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnappschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnapsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnapsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnäpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnapzwarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnasch, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gnasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnäszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnatsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnatt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gnatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnatz, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gnatz, nhd., M.: ein Hautauschlag, Schorf; Hw.. s. Gnätze; L.:, Luther
Gnätze, nhd., F.: nhd. ein Hautausschlag, Schorf; Hw.: s. Gnatz; L.: DW, Luther
gnatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnätzicht, nhd., Adj.: nhd. mit einem Hautausschlag behaftet, mit Schorf behaftet; Hw.: s. gnatzig, gnätzig; E.: s. Gnatz, Gnätze, icht; L.:, Luther (nätzicht bzw. gnetzicht)
gnätzig, Adj.:„ nhd.: nhd. mit einem Hautausschlag behaftet, mit Schorf behaftet; Hw.: s. gnatzig, gnätzicht; E.: s. Gnatz, Gnätze, ig; L.: DW, Luther
gnatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnatzig, nhd., Adj.: nhd. mit einem Hautausschlag behaftet, mit Schorf behaftet; Hw.: s. gnätzig; E.: s. Gnatz, Gnätze, ig; L.: DW
gnatzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnaufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnäufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnauggen, gnaug(g)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnaunfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnaunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnaup, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnaupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnaupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnauw, gna(u)w, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gnauwranft, gnau(w)ranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnecklein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneeren, gne(e)ren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneerig, gne(e)rig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneerlich, gne(e)rlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gneff, gnef(f), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnehmen, gne(h)men, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneisablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneisart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneisartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneisberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneisblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gneisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneisfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneisgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneisgranit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneislager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneismauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneisplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gneiß, gneis(z), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneisschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneist, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneist, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
gneisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneistlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gneiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnenne, gnen(ne), gnän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gnenne, gnen(ne), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnepfbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnepfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnesch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gneschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnettern, gnet(t)ern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnetze, gnetz(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnetzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnetzig, Adj.:„ nhd.: nhd. ; L.: DW
gnetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneulich(k)eit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gneupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gneuß, gneus(z), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gneuß, gneus(z), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gneußig, gneus(z)ig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gneustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnibel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnidderschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gniest, gni(e)st, nhd.: nhd. ; L.: DW
gniest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gniest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gniesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gniesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gnieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gniffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gnipp, gnip(p), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnirben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gnirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnischt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnisk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gniskes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gniszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gniszt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gnitte, mnd. mitse, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Mücke, Gnitte
gnittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gnitze, mnd. gnitte, F.: nhd. Mückenart, Art (F.) (1) kleiner Mücken, Gnitze, Kriebelmücke
gnitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: D
Gnome, gnom(e), nhd., M.: nhd. Satz; ÜG.: lat. sententia; I.: Lw. gr. gnóme; E.: s. gr. gnóme; L.: DW, Luther (Gnome)
gnome, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnomenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnomenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnomenreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnomenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnomenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnomide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnopen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnosisch, ahd. kretensisk* 1, kretensisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch; kretikisk* 2, kretikisc*, Adj.: nhd. kretisch, gnosisch; kretisk* 1, kretisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch
gnosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gnoszschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gnöt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gnote, gnot(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gnoten, gnote(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gnötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnötschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gnucken, gnucke(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnug, nhd., Adj.: Vw.: s. genug ; L.: DW, Luther (gnug)
gnüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnung, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnuppen, gnup(p)en, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnurrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gnüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gnuster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gnutten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gnütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Göbe, göb(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gobelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Gobelin, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand
gobelin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gobelinstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gobelintapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gobelinteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gobeln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
goch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
göchtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göckel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göckelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gockeldaus, mnd. ? k· kedūs*, mnd.?, Sb.: nhd. Gockeldaus?, etwas Ausgezeichnetes in der Untüchtigkeit?
göckelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gockeler, göck(e)ler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gockelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göckelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gockelhahn, mhd. gugelhan, st. M.: nhd. Gockelhahn
Gockelhahn, mnd. k· kelhāne*, k· kelhān, kukelhān, M.: nhd. Gockelhahn, eine Biersorte
gockelhahn, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
göckelhahn, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
gockelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
göckelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göckelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göckelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Göckelmännlein, nhd., N.: nhd. Vw.: s. Gaukelmännlein; L.., Luther
gockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gockelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gockelnarr, nhd., M.:Vw.: s. Gaukelnarr; L.:, Luther (Gockelnarr) (1520)
göckelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göckeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göckelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göcken, nhd., V.: nhd. erbrechen, speien; ÜG.: lat. ructare, vomere; Hw.: s. köcken; L.: DW, Luther (göcken)
göcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockerlenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göckerleskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göckerstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gockler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Göckler, nhd., M.: nhd. Gaukler; Hw.: s. Gaukler; L.., Luther (1527)
göcklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göcklisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
göcksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Göd, mhd. göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind
gode, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göde, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gödeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
godelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
godenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goderfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goderl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goderterlik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Goding, mnd. gōsprāke, gosprake, F.: nhd. Gaugericht, Goding
goding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Godingsherr, mnd. g· dingeshēre, M.: nhd. Godingsherr, Gerichtsherr, das Gaugericht Leitender, Richter
Godingsrecht, mnd. g· dingesrecht, N.: nhd. Godingsrecht, Recht des Gaugerichts
Godingsrüge, mnd. g· dingeswr· ge*, g· dingeswrōge, F.: nhd. Godingsrüge, vor das Gaugericht gehörende Klage
Godingssache, mnd. g· dingessāke, F.: nhd. Godingssache, Sache die vor das Gaugericht gehört
Godingsstatt, mnd. g· dingesstat, F.: nhd. Godingsstatt, Gerichtsstätte
Godingsstuhl, mnd. g· dincstōl, M.: nhd. Godingsstuhl, Gerichtsstätte
Godingstag, mnd. g· dingendach*, godinkendach, mnd.?, M.: nhd. Godingstag, Tag des Gaugerichtes; g· dingesdach, g· dinckesdach, M.: nhd. Godingstag
goebsenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goennungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goerlitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goesken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetswaerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goettingisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goettlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetzenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetzendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetzenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetzentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetzentrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goetzenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goeugewete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gofe, gof(e), M., F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göffelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gog, M., M. = PN: nhd. Gog (Fürst des Volkes Magog), Türke; I.: Lw.: hebr. Gog; E.: s. hebr. Gog, weitere Etymologie ungeklärt; L.:, Luther
goge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gogel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gogel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gögelfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gogelfuhre, gogelfuhr(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gogelhopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gogelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gogelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gogeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gogeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gogelreich, mhd. gogelrīche, gogelrīch, Adj.: nhd. »gogelreich«, sehr ausgelassen, übermütig
gogelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gogericht -- allgemeines Gogericht, mnd. lantg· dinc, N., M.: nhd. »Landgogericht«, allgemeines Gogericht
Gogericht -- dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mnd. loddinc, loddink, lothding, lotding, lotting, lothdink, lutthig, N.: nhd. Gerichtssitzung, eine Art (F.) (1) Landgericht erster Instanz, dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mit landsässigen Bauern (M.) (1) besetztes Gericht (N.) (1) das überwiegend für Eigentumssachen aber auch Strafsachen zuständig ist
Gogericht -- ordentliches Gogericht, mnd. echtegōdinc, echteg· dinc, echgēdinc, echg· dinc, N.: nhd. ordentliches Gogericht, regelmäßiges Vogtsgericht
Gogericht, mnd. gōgerichte, gogericht, N.: nhd. Gogericht, Gaugericht; gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht
Gogerichts -- Richter des Gogerichts, mnd. gōrichtære*, gōrichter, M.: nhd. Gorichter, Richter des Gogerichts, Verhandlungsleiter des Gaugerichts
Gogerichts -- Vorsitzender des Gogerichts, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts
goggeisel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gogler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gögler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gograf, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

-- Gograf betreffend: mnd. gōgrēvisch***, Adj.: nhd. »gogräfisch«, Gograf betreffend

Gograf, mnd. nēderrichtære*, nēderrichter, nedderrichter, M.: nhd. »Niederrichter«, Richter des Niedergerichts, Gograf

gograf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gografen -- Frau des Gografen, mnd. gōgrēvische*, gōgrēvesche, F.: nhd. Frau des Gografen

Gografen -- Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen, mnd. gōgrēvengelt, N.: nhd. Gogrefengeld, Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen

Gografen -- Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen, mnd. gōgrēverogge, M.: nhd. Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen

Gografen -- Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

Gografen -- Getreideabgabe an den Gografen, mnd. gōgarve, F.: nhd. Gerichtsabgabe in Garben, Getreideabgabe an den Gografen

Gografen -- Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen, mnd. gōgrēvehāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen

Gografen -- Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen, mnd. gōgrēvehōn*, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen

gogräfisch, mnd. gōgrēvisch***, Adj.: nhd. »gogräfisch«, Gograf betreffend

Gografschaft, mnd. gōgrēveschop, gōgrāveschop, F.: nhd. Gaugerichtsbezirk, Gografschaft, Gogrefeschaft

Gogrefe, mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

Gogrefenamt, mnd. gōgrēveambacht, gōgrēveambt, N.: nhd. Gaugrafschaft, Gaugrafenamt, Gogrefenamt; gōgrēvenambacht, gōgrēvenambt, N.: nhd. Gaugrafschaft, Gaugrafenamt, Gogrefenamt

Gogrefengeld, mnd. gōgrēvengelt, N.: nhd. Gogrefengeld, Gerichtsabgabe in Geld an den Gografen

Gogrefeschaft, mnd. gōgrēveschop, gōgrāveschop, F.: nhd. Gaugerichtsbezirk, Gografschaft, Gogrefeschaft

gohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gohlammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goichkentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goirgelstecher, nhd., M.: nhd. Gurgelstecher; ÜG.: lat. iugulator; Hw.: s. Gurgelstecher; I.: Lüt. lat. iugulator; E.: s. Gurgel, Stecher, L.., Luther

gokel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gökel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gokellampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gokellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gokeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gökeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gokirche, mnd. gōkerke, F.: nhd. Landkirche, Gaukirche, Gokirche

goksch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gol, goll, goli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gol, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gol, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

golammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golarischer -- golarischer Pfennig, mnd. gosche, goschen, M.: nhd. golarischer Pfennig, Mariengroschen

golatsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golatsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gold -- aus geläutertem Gold seiend, mhd. viurguldīn, fiurguldīn*, Adj.: nhd. »feuergolden«, aus geläutertem Gold seiend

Gold -- aus Gold bestehend, mhd. guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

Gold -- aus Gold hergestellt, mhd. golt (2), Adj.: nhd. golden, aus Gold hergestellt

Gold -- aus purem Gold, mhd. goltgar, Adj.: nhd. goldbeschlagen, aus purem Gold, mit Gold beschlagen (Adj.), golddurchwirkt

Gold -- Edelstein der wie Gold aussieht, mhd. goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas

Gold -- eine Latwerge aus Perlen und Gold, mhd. dīarmargariton, Sb.: nhd. eine Latwerge aus Perlen und Gold

Gold -- Feingehalt von Gold und Silber bestimmen, mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

Gold -- flach ausgeschlagenes Gold, mnd. tāfelgolt, N.: nhd. »Tafelgold«, flach ausgeschlagenes Gold, Goldblech

Gold -- geläutertes feinstes Gold, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

Gold -- geläutertes Gold, mhd. gimmengolt, st. N.: nhd. »Gemmengold«, geläutertes Gold

Gold -- gezogenes und gesponnenes Gold, mnd. unsegolt, untzegolt, mnd.?, N.: nhd. Golddraht, gezogenes und gesponnenes Gold

Gold -- Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist, mnd. ? werkgolt, mnd.?, N.: nhd. »Werkgold«, Gold das aus alten Gefäßen zusammengeschmolzen ist?

Gold -- Gold einlegen, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

Gold -- Gold fassen, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

Gold -- Gold im Flickreim, mhd. goltsatz, goltsaz, st. M.: nhd. Gold im Flickreim

Gold -- Gold läutern, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

Gold -- Gold mit geringerwertigem Gold vermischen, mhd. elojieren, sw. V.: nhd. Gold mit geringerwertigem Gold vermischen; elojieren, sw. V.: nhd. Gold mit geringerwertigem Gold vermischen

Gold -- halbes Pfund Gold, mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

Gold -- Halskette aus Gold oder Silber, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

Gold -- Krätze von Gold oder Silber, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

Gold -- mit eingelegtem Gold schmücken, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

Gold -- mit Gold ausgelegt, mnd. vörgülden* (2), vorgülden, vorgüldīn, vorguldīn, vorguln, Adj.: nhd. vergoldet, mit Gold überzogen, mit Gold ausgelegt

Gold -- mit Gold durchlegen, mhd. verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

Gold -- mit Gold durchwirken, mhd. durchwieren, durwieren, durchvieren, durvieren, sw. V.: nhd. mit Gold durchwirken, schmücken, besetzen mit

Gold -- mit Gold oder Edelsteinen versetzen, mhd. überewieren*, überwieren, sw. V.: nhd. mit Gold oder Edelsteinen versetzen, besticken

Gold -- mit Gold überziehen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

Gold -- mit Gold überziehen, mnd. vörgülden* (1), vorgülden, vorgulden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, mit Blattgold belegen (V.), mit Goldstickerei versehen (V.), mit Goldfarben bemalen

Gold -- mit Gold überzogen, mnd. vörgülden* (2), vorgülden, vorgüldīn, vorguldīn, vorguln, Adj.: nhd. vergoldet, mit Gold überzogen, mit Gold ausgelegt

Gold -- probehaltiges Gold oder Silber, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen

Gold -- reich an Gold, mhd. goltrīche, goltrīch, Adj.: nhd. »goldreich«, reich an Gold

Gold -- rein wie Gold, mhd. goltlūter, Adj.: nhd. goldrein, rein wie Gold

Gold -- Schmuck aus feinem Gold, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

Gold -- Schmuckwerk aus Gold, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring

Gold -- Silber mit Gold überziehen, mnd. sülveresvörgülden* (1)**, V.: nhd. Silber vergolden, Silber mit Gold überziehen

Gold -- unechtes Gold, mhd. dupple, st. N.: nhd. Goldplattierung, Silberplattierung, unechtes Gold

Gold -- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, mnd. balliūn, ballion, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

Gold -- unreines Gold, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Gold -- verfälschtes Gold, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Gold -- vermischtes Gold, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Gold -- von Gold hergestellt, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend; guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

Gold -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Gold -- wie Gold schimmernder Edelstein, mhd. goltgimme, sw. F.: nhd. »Goldgemme«, wie Gold schimmernder Edelstein

gold -- zweifarbig rot und gold, mnd. rōtgülden, rōtguldin, Adj.: nhd. »rotgolden«, zweifarbig rot und gold, mit Goldfäden durchwebt oder bestickt (Brokat), aus Rotgold bestehend (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gold -- zweifarbiges Gold, mhd. zwisgolt, st. N.: nhd. zweifarbiges Gold

Gold -- zyprisches Gold, mnd. cziperischgolt*, czipersgolt, N.: nhd. zyprisches Gold

Gold -- zyprisches Gold, mnd. sīperischgolt*, sīpersgolt, N.: nhd. zyprisches Gold

Gold, idg. *auso-, Sb.: nhd. Gold

Gold, germ. *gulþa-, *gulþam, st. N. (a): nhd. Gold

Gold, got. gul-þ* 2, goltz, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 119,2): nhd. Gold

Gold, an. ? *ā-r (4), st. N. (a): nhd. Gold?, Metall?; gol-l, st. N. (a): nhd. Gold; gul-l, st. N. (a): nhd. Gold; hodd, st. F. (ō): nhd. Schatz, Gold; seim-r (1), M.: nhd. Gold, Golddraht; s kk, st. N. (a): nhd. Gold, Schatz; veig (4), st. F. (ō): nhd. Gold, Goldfaden; ver-sōk-r, Sb.: nhd. Gold

-- geläutertes Gold: an. vell, st. N. (a): nhd. geläutertes Gold, Kochen, Reinigen in der Schmiedeesse

-- gesponnenes Gold: an. gul-l-spun-i, sw. M. (n): nhd. gesponnenes Gold

-- mit Gold geschmückt: an. gul-l-rek-in-n, Adj.: nhd. goldgeschmückt, mit Gold geschmückt

Gold, ae. gol-d, st. N. (a): nhd. Gold; sinc, sync, st. N. (a): nhd. Schatz, Reichtum, Gold, Wertsachen, Juwel

-- Besitz von Gold: ae. gol-d-ǣh-t, st. F. (i): nhd. Besitz von Gold, Goldschatz

-- durch Gold beglückt: ae. gol-d-wla-n-c, Adj.: nhd. durch Gold beglückt

-- glänzend von Gold: ae. gol-d-beor-h-t, Adj.: nhd. glänzend von Gold, goldglänzend

-- mit Gold eingelegt: ae. gol-d-wre-c-en, Adj.: nhd. mit Gold eingelegt

-- mit Gold geschmückt: ae. fǣt-t (1), fǣt-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Gold geschmückt; gol-d-hro-d-en, Adj.: nhd. mit Gold geschmückt, mit Gold verziert

-- mit Gold verschönt: ae. gol-d-hla-d-en, Adj.: nhd. mit Gold verschönt

-- mit Gold verzieren: ae. be-gyl-d-an, sw. V.: nhd. mit Gold verzieren

-- mit Gold verziert: ae. gol-d-fāh, gol-d-fāg, Adj.: nhd. mit Gold verziert, goldglänzend; gol-d-hro-d-en, Adj.: nhd. mit Gold geschmückt, mit Gold verziert

Gold, afries. gol-d 52, st. N. (a): nhd. Gold, Goldschmuck; hal-s-gol-d 1, st. N. (a): nhd. »Halsgold«, Gold, Halsschmuck

-- gewogenes Gold: afries. wich-t-gol-d 7, st. N. (a): nhd. gewogenes Gold

Gold, anfrk. gol-d* 3, gol-t*, st. N. (a): nhd. Gold

Gold, as. gol-d* 10, st. N. (a): nhd. Gold

Gold, ahd. gold 80, st. N. (a): nhd. Gold

-- geläutertes Gold: ahd. smalzgold* 1, st. N. (a): nhd. »Schmelzgold«, geläutertes Gold; smelzigold 3, st. N. (a): nhd. »Schmelzgold«, geläutertes Gold; ubarguldi 15, st. N. (ja): nhd. geläutertes Gold, Feingold, Goldsilber, Goldüberzug

-- Geschmelze aus Gold und Silber: ahd. smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

-- halbes Pfund Gold: ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

-- mit Gold durchwirken: ahd. ubargulden* 2, sw. V. (1a): nhd. vergolden, mit Gold verzieren, mit Gold durchwirken

-- mit Gold überziehen: ahd. biwerien* (2) 1, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. überziehen, anziehen, mit Gold überziehen; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit

-- mit Gold verzieren: ahd. ubargulden* 2, sw. V. (1a): nhd. vergolden, mit Gold verzieren, mit Gold durchwirken

-- rot von Gold: ahd. goldrōt 1, Adj.: nhd. goldrot, rot von Gold

-- von Gold: ahd. guldīn 24, Adj.: nhd. golden, von Gold, goldfarbig

-- wie Gold schimmern: ahd. rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

Gold, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring

Gold, mnd. golt (1), gōlt, N.: nhd. Gold, Geld

-- aus Gold bestehend: mnd. gülden (3), güldīn, guldin*, Adj.: nhd. vergoldet, gülden, golden, aus Gold bestehend; güldich, Adj.: nhd. golden, vergoldet, gülden, aus Gold bestehend

-- Gewicht für Gold: mnd. grāt (4), M.: nhd. Gewicht für Gold, Gewicht für Edelsteine, Feingewicht; karāt, krāt, Sb.: nhd. Karat, kleines Goldgewicht, Gewicht für Gold

-- Gold auflegen: mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

Gold, mnd. rōt (3), rōde, N.: nhd. Rot (N.), Gold

-- beste Sorte Gold: mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

-- dünn geschlagenes Gold: mnd. lannengolt, N.: nhd. Goldblech, dünn geschlagenes Gold, Goldschaum?

-- glänzendes Gold: mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

-- Gold der Minne: mnd. minnengolt, N.: nhd. »Minnengold«, Gold der Minne

-- lauteres Gold: mnd. luttergolt, mnd.?, N.: nhd. lauteres Gold, reines Gold

-- mit Gold überziehen: mnd. · vergülden, oͤuergůlden, ōvergülden, auergülden, ōbergülden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, angenehmer machen

-- reines Gold: mnd. luttergolt, mnd.?, N.: nhd. lauteres Gold, reines Gold; · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold; · vergülde, overgulde, N.: nhd. reines Gold

-- schimmerndes Gold: mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

Gold, nhd., N.: nhd. Gold; ÜG.: lat. aurum; L.: DW, Luther

gold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gold..., mhd. guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

goldabflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldabgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldader, mnd. goltādere, goltāder, F.: nhd. »Goldader«, Goldmine

goldader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldaderflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldaderkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldaderwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldammer (ein Vogel), mnd. gēlgorse, gēlegorse, gēlgurse, gēlgerse, M.: nhd. Goldammer (ein Vogel), Grasmücke, Goldammer

Goldammer, ahd. amara 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ammer, Goldammer; amārellus 9, lat.-ahd.?, M.?: nhd. Goldammer; amaring* 4, st. M. (a): nhd. Goldammer; amariza* 1, emerza*, F. (?): nhd. Emmeritze, Goldammer; amaro* (1) 5, sw. M. (n): nhd. Ammer, Goldammer; amarzo* 3, amirzo*, sw. M. (n): nhd. Emmeritze, Goldammer; goldamar* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Goldammer

Goldammer, mhd. amerinc, st. M.: nhd. Ammer, Goldammer; ameriz 1, M.: nhd. Goldammer; amerlinc 1, st. M.: nhd. Goldammer; emer, st. N.: nhd. Ammer, Goldammer

Goldammer, mhd. goltamer 3?, goltamere*, golthamere, st. M., sw. M.: nhd. Goldammer

Goldammer, mnd. gēlgorse, gēlegorse, gēlgurse, gēlgerse, M.: nhd. Goldammer (ein Vogel), Grasmücke, Goldammer; gēlg· seken, N.?: nhd. Goldammer; girsik, Sb.: nhd. Goldammer; goltammer, goltāmer, M.: nhd. Goldammer; g· seken, N.?: nhd. »Gänschen«, Goldammer; ? īsernbārt*, īserenbōrt, īsenbōrt, īsenbārt, īserbārt, īserbōrt, īsernbōrt, īshornbārt, M.: nhd. »Eisenbart«, Eisvogel, Goldammer?

Goldammer, mnd. merle (2), F.: nhd. Amsel, Goldammer

Goldammer, mnd. smērle, M.: nhd. »Schmerle«, Gründling, Goldammer; smērlinc, smerlink, smērli, M.: nhd. Schmerle, Gründling, Goldammer

goldammer, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldämmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldammers -- Name des Hähers und des Goldammers, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

Goldamsel, mhd. witewal, witteal, st. M., F.: nhd. Goldamsel, Pirol

goldamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldapfel -- englischer Goldapfel, mnd. pippinc, pippink, Sb.: nhd. eine hochwertige Apfelsorte, englischer Goldapfel

goldapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldäpfelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldarbeit, mhd. goltwerc, st. N.: nhd. »Goldwerk«, Goldarbeit

Goldarbeit, mnd. goltwerk, N.: nhd. Goldarbeit, Goldschmiedearbeit, Schmuck, Gerät

goldarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldarbeitergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldarbeitermittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldarbeiters -- Werkstatt eines Goldarbeiters, mnd. goltēse, F.: nhd. Goldesse, Werkstatt eines Goldarbeiters

goldarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldausbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldband, ahd. goldbant* 2, st. N. (a): nhd. »Goldband«, goldene Stirnbinde

Goldband, ahd. goldbort* 1 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Goldborte, Goldband; goldborto* 10?, sw. M. (n): nhd. Goldborte, Goldband

Goldband, mhd. goltbant, goltpant, st. N.: nhd. »Goldband«

Goldband, mhd. goltborte, goltporte, sw. M.: nhd. Goldborte, Goldband

goldband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldbarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldbarren, ahd. lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren

goldbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbeblümt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldbeglänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbekrönt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbeladen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbemalt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldberg, mhd. goltberc, st. N.: nhd. »Goldberg«, Goldbergwerk

Goldberg, mnd. goltberch, M.: nhd. Goldberg

Goldberg, nhd., M.: nhd. Goldberg, Goldbergwerk; E.: s. Gold, Berg; ; L.: DW, Luther

goldberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbergbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldbergwerg, ahd. goldgruoba* 1, st. F. (ō): nhd. Goldgrube, Goldbergwerg

Goldbergwerk, mhd. goltberc, st. N.: nhd. »Goldberg«, Goldbergwerk

Goldbergwerk, mnd. goltgrōve, F.: nhd. Goldgrube, Goldbergwerk

goldbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbesäumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbeschlagen, mhd. goltgar, Adj.: nhd. goldbeschlagen, aus purem Gold, mit Gold beschlagen (Adj.), golddurchwirkt

goldbeschlagen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbeschwingt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbesetzt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldbesitz, as. gol-d-wel-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Goldbesitz«, Goldreichtum

goldbesponnen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbetreszt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldblatt -- Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten, mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten

goldblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldblättchen -- Goldblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistgolt, mnd.?, N.: nhd. Goldblättchen von gemischter Farbe

Goldblättchen -- von Goldblättchen, ahd. blehhilīnīn* 1, blechilīnīn*, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldblättchen

goldblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldblech, ahd. ? goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?

-- dünnes Goldblech: ahd. pedala 14, pfedala*, bedala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Metallblättchen, dünnes Goldblech, Aureole

Goldblech, mhd. goltvel, goltfel*, st. N.: nhd. goldfarbenes Fell, Goldblech

Goldblech, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel; goltvel, N.: nhd. Blattgold, Goldblech

Goldblech, mnd. lannengolt, N.: nhd. Goldblech, dünn geschlagenes Gold, Goldschaum?

Goldblech, mnd. tāfelgolt, N.: nhd. »Tafelgold«, flach ausgeschlagenes Gold, Goldblech

goldblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldblechlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldblinkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldblume, as. gol-d-blōm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Goldblume

Goldblume, mnd. goltblōme, F.: nhd. »Goldblume«, Ringelblume

Goldblume, mnd. gārtringele, F.: nhd. Goldblume, Ringelblume; ? gōldeke, göldeke, Sb.: nhd. Ringelblume, Goldblume?

goldblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldborde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldborde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldbordiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldborte, ahd. goldbort* 1 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Goldborte, Goldband; goldborto* 10?, sw. M. (n): nhd. Goldborte, Goldband

Goldborte, mhd. goltborte, goltporte, sw. M.: nhd. Goldborte, Goldband

Goldborte, mnd. goltbōrde, M.: nhd. Goldborte, goldener Gürtel, goldenes Band

goldborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldborten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbräm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldbrämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldbrassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbratling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbrätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldbrem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldbrenneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbrennersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbrokat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbrokaten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldbronze, ahd. ōrkalk* 8, ōrkalc, st. M. (a?, i?): nhd. Goldbronze, Edelmessing

goldbronze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldbronzen, ahd. ōrkolkīn* 1, Adj.: nhd. goldbronzen

goldbronzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldbrosche, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

goldbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldburg, mhd. goltburge, Sb.: nhd. »Goldburg«

Goldbüschel, mhd. goltbüschel, goltpüschel, st. N.: nhd. »Goldbüschel«, weibliches Schamhaar, Schamhaar

goldbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

golddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

golddeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Golddieb, ae. gol-d-þéof, st. M. (a): nhd. Golddieb

golddieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Golddiebstahl, ae. gol-d-þéof, st. F. (ō): nhd. Golddiebstahl

golddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

golddinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

golddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

golddrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Golddraht -- Ring aus Golddraht, mnd. drātrinc, M.: nhd. Drahtring, Ring aus Golddraht; drēdrātrinc, M.: nhd. »Dreidrahtring«, Ring aus Golddraht

Golddraht -- Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht, ahd. wiera 6, st. F. (ō): nhd. Krone, Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht

Golddraht, an. seim-r (1), M.: nhd. Gold, Golddraht

Golddraht, mhd. goltdrāt, st. M.: nhd. Golddraht, Goldfaden

Golddraht, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

Golddraht, mnd. ? rullegolt, rulgolt, N.: nhd. aufgerolltes Blattgold?, Golddraht?, Goldschaum?

Golddraht, mnd. goltdrāt, M.: nhd. Golddraht, Goldfaden

-- aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien: mnd. koppergolt, N.: nhd. aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien

Golddraht, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

-- Spule für Golddraht oder Silberdraht: mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

-- Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht: mnd. tēīsære*, tēīser, N.: nhd. Vorrichtung zum Ausziehen von Golddraht, Zieheisen

Golddraht, mnd. unschengolt, mnd.?, M.: nhd. Golddraht; unsegolt, untzegolt, mnd.?, N.: nhd. Golddraht, gezogenes und gesponnenes Gold

golddraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golddrahtzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golddrahtzugsverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

golddrahtzugverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

golddrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

golddruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golddukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golddurchschlagen, mhd. goltdurchslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »golddurchschlagen«, golddurchwirkt

golddurchwirkt, mhd. goltdurchslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »golddurchschlagen«, golddurchwirkt; goltgar, Adj.: nhd. goldbeschlagen, aus purem Gold, mit Gold beschlagen (Adj.), golddurchwirkt

golddurchwirkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

golddurchwirktem -- Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff, mhd. ziklātīn, sigelātīn, st. M.: nhd. Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff

golddurchwirkter -- golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, mnd. sickeltūn, sicceltūn, sicheltūn, tzickeltūn, sigeltūn, sickeldūn, sigellūn, N.: nhd. golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, Dekorationsstoff

golddurchwirkter -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mhd. blīalt, blīant, blīat, plīal, plīalt, plīat, blīat, bliāt, bliānt, st. M.: nhd. kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff

golddurchwirkter -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand; ziklātsīde, sigelātsīde, F.: nhd. kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff

golddurchwirkter -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mnd. blīant, Sb.: nhd. »Bliant«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, ein Vogelname?

golddurchwirktes -- golddurchwirktes Gewand, mhd. goltgewant, st. N.: nhd. »Goldgewand«, golddurchwirktes Gewand

golddurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golddurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldeke, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldelixier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldemar (Name eines Hausgeists), mnd. Gōldemer, PN: nhd. »Goldemar« (Name eines Hausgeists)

goldemmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golden, germ. *gulþīna-, *gulþīnaz, Adj.: nhd. golden

golden, got. gul-þ-ein-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. golden

golden, an. gul-l-in-n, Adj.: nhd. golden; gyl-d-in-n, Adj.: nhd. golden

golden, ae. ge-gyl-d-en, Adj.: nhd. golden; gyl-d-en, Adj.: nhd. golden

-- ganz golden: ae. eal-l-gyl-d-en, eal-gyl-d-en, Adj.: nhd. vergoldet, ganz golden

golden, afries. gel-d-en (1) 6, gol-d-en (1), gul-d-en (1), Adj.: nhd. golden

golden, as. gul-d-īn* 2, Adj.: nhd. golden

golden, ahd. goldfaro* 11?, Adj.: nhd. goldfarbig, golden, goldglänzend; guldīn 24, Adj.: nhd. golden, von Gold, goldfarbig

golden, mhd. golt (2), Adj.: nhd. golden, aus Gold hergestellt; goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend; goltvar, goltfar*, Adj.: nhd. goldfarben, goldverziert, wie golden aussehend, golden; guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...
-- wie golden aussehend: mhd. goltvar, goltfar*, Adj.: nhd. goldfarben, goldverziert, wie golden aussehend, golden

golden, mnd. gōlden, Adj.: nhd. golden; gülden (3), güldīn, guldin*, Adj.: nhd. vergoldet, gülden, golden, aus Gold bestehend; güldich, Adj.: nhd. golden, vergoldet, gülden, aus Gold bestehend

gölden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

golden, nhd., Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, wie Gold aussehend; Hw.: s. gülden; E.: s.: Gold; L.: DW, Luther (s. gülden)

golden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

golden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldene -- goldene Farbe, ahd. goldfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. Goldfarbe, goldene Farbe

goldene -- goldene Farbe, mhd. goltvarwe, goltfarwe*, st. F.: nhd. Goldfarbe, goldene Farbe

goldene -- goldene Halskette, as. hal-s-gol-d* 1, st. N. (a): nhd. »Halsgold«, goldene Halskette

goldene -- goldene Halskette, ahd. halsgold* 14, st. N. (a): nhd. goldene Halskette, goldener Halsring, goldener Halsschmuck

goldene -- goldene Halskette, mhd. halsgolt, st. N.: nhd. »Halsgold«, goldene Halskette

goldene -- goldene Halskette, mnd. halsgolt, N.: nhd. goldene Halskette, weiblicher Schmuck

goldene -- goldene Kette, mnd. goltkēdene, goltkēden, goltkēde, F.: nhd. goldene Kette, Goldkette

goldene -- goldene Münze, mnd. krosāte, krosāt, krossate, krusate, krusaete, krosate, M.: nhd. Goldmünze, Dukaten, goldene Münze

goldene -- goldene Münze, mnd. nōbele, nobile, noubele, noble, nobbele, nabele, nōbel, M., F.: nhd. »Nobel« (M. bzw. F.), goldene Münze

goldene -- goldene Pforte, mhd. goltporte (1), sw. F.: nhd. goldene Pforte

goldene -- goldene Schelle, mhd. goltklenke, st. F.: nhd. Goldschelle, goldene Schelle

goldene -- goldene Stange, mhd. goltstengel, st. M.: nhd. goldene Stange

goldene -- goldene Stirnbinde, ahd. goldbant* 2, st. N. (a): nhd. »Goldband«, goldene Stirnbinde

goldene -- goldene Verzierung, ae. gol-d-gearw-e, st. F. (wō): nhd. Goldornament, goldene Verzierung

goldenen -- den goldenen Grund des Bildes herstellen, mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

goldener -- goldener Armschmuck, mhd. armgolt, st. N.: nhd. »Armgold«, Armschmuck, goldener Armschmuck, Armgeschmeide, Armreif

goldener -- goldener Brustschmuck, mnd. neskart, M.: nhd. goldener Brustschmuck

goldener -- goldener Diamantring, mnd. dēmantgōldenrinc, M.: nhd. goldener Diamantring

goldener -- goldener Gürtel, mnd. goltbōrde, M.: nhd. Goldborte, goldener Gürtel, goldenes Band

goldener -- goldener Halsring, ahd. halsgold* 14, st. N. (a): nhd. goldene Halskette, goldener Halsring, goldener Halsschmuck

goldener -- goldener Halsschmuck, ahd. halsgold* 14, st. N. (a): nhd. goldene Halskette, goldener Halsring, goldener Halsschmuck

goldener -- goldener Kopfschmuck, mnd. h· vetgolt, hōvetgolt, N.: nhd. goldener Kopfschmuck

goldener -- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk, mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

goldener -- goldener Mittelweg, mhd. mittelschaft, st. F.: nhd. Mittelweg, goldener Mittelweg

goldener -- goldener Ohrring, mnd. ōregolt*, ōrgolt, N.: nhd. »Ohrgold«, goldener Ohrring, Ohrschmuck

goldener -- goldener Ring, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring

goldener -- goldener Ring, mnd. goltrinc, M.: nhd. Goldring, goldener Ring

goldener -- goldener Schilling, ahd. skilling* 9, scilling*, st. M. (a): nhd. »Schildlein«, Schilling, goldener Schilling

goldener -- goldener Stirnreif, mhd. houbetgolt, st. N.: nhd. »Hauptgold«, Goldkopfschmuck, goldener Stirnreif

goldener -- goldener Tropfen, mhd. golttropfe, sw. M.: nhd. »Goldtropfen«, goldener Tropfen

goldener -- goldener Überzug, ahd. ubargold* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. goldener Überzug

goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen

goldener, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldenes -- goldenes Band, mnd. goltbōrde, M.: nhd. Goldborte, goldener Gürtel, goldenes Band

goldenes -- goldenes Gefäß, ae. gol-d-fæt, st. N. (a): nhd. goldenes Gefäß

goldenes -- goldenes Geschmeide, mnd. goltgesmīde, N.: nhd. goldenes Geschmeide, Schmuck; goltsmīde, N.: nhd. goldenes Geschmeide, Schmuck

goldenes -- goldenes und silbernes Tischgeschirr, mnd. tāfelsmīde, tāfelschmīde, taffelsmīde, tāvelsmīde, N.: nhd. goldenes und silbernes Tischgeschirr, Tischgerät aus Edelmetall

goldenes -- goldenes Vlies, ahd. goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?

goldenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldensonnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

golder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

golder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golderde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

golderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

golderling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Golderz, mnd. golterse*, goltercze, goltartze, N.: nhd. Golderz

golderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

golderz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

golderzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldes -- Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes, mnd. strīke (1), Sb.: nhd. »Streiche«, Streichprobe zur Ermittlung des Feingehalts des Goldes

Goldes -- Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

goldesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldeshunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldesschwer, goldenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldesschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldesse, mnd. goltēse, F.: nhd. Goldesse, Werkstatt eines Goldarbeiters

goldesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldesstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldestau, gold(es)tau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldestrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldeswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldeswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldfabrikkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldfäden -- mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, mnd. dörchwīren, sw. V.: nhd. mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, filigranisieren, durchwirken

Goldfaden, an. veig (4), st. F. (ō): nhd. Gold, Goldfaden

Goldfaden, ahd. goldfadam* 1, st. M. (a): nhd. Goldfaden

Goldfaden, mhd. goltdrāt, st. M.: nhd. Golddraht, Goldfaden; goltvadem, goltfadem*, st. M.: nhd. Goldfaden

Goldfaden, mnd. goltdrāt, M.: nhd. Golddraht, Goldfaden

goldfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldfaelscherstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldfarb, nhd., Adj. nhd. goldfarben, golden, wie Gold aussehend; L.: DW, Luther

goldfarb, nhd., Adv.: nhd. goldfarben, golden, wie Gold; E.: s. goldfarb (Adj.); L.: DW

Goldfarbe, ahd. goldfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. Goldfarbe, goldene Farbe

Goldfarbe, mhd. goltvarwe, goltfarwe*, st. F.: nhd. Goldfarbe, goldene Farbe

goldfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldfarben -- mit Goldfarben bemalen, mnd. vörgülden* (1), vorgülden, vorgulden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, mit Blattgold belegen (V.), mit Goldstickerei versehen (V.), mit Goldfarben bemalen

goldfarben, mhd. goltgevar, goltgefar*, Adj.: nhd. »goldfarben«

goldfarben, mhd. goltvar, goltfar*, Adj.: nhd. goldfarben, goldverziert, wie golden aussehend, golden

goldfarben, mnd. goltvār, Adj.: nhd. goldfarben

goldfarben, nhd., Adv.: nhd. ; E.: s. Gold, farben; L.: DW

goldfarbenes -- goldfarbenes Fell, ahd. goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?

goldfarbenes -- goldfarbenes Fell, mhd. goltvel, goltfel*, st. N.: nhd. goldfarbenes Fell, Goldblech

goldfarbig, ahd. goldfaro* 11?, Adj.: nhd. goldfarbig, golden, goldglänzend; guldīn 24, Adj.: nhd. golden, von Gold, goldfarbig

goldfarbig, mhd. guldlocht, guldelocht, gultloht, Adj.: nhd. goldig, goldfarbig

goldfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldfarbige -- der Goldfarbige, an. Gyl-l-ir (2), M.: nhd. Pferd, der Goldfarbige

goldfarbiger -- goldfarbiger Edelstein, ahd. goldstein* 3, st. M. (a): nhd. »Goldstein«, Topas, goldfarbiger Edelstein

goldfarbiges -- goldfarbiges Haar habend, ahd. goldfahs* 1, Adj.: nhd. goldhaarig, goldfarbiges Haar habend

goldfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldfass, as. gol-d-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfass«, Goldgefäß

goldfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldfaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldfasten, mhd. goltvaste, goltfaste*, st. F., sw. F.: nhd. »Goldfasten«, Quatemberfasten

Goldfasten, nhd., F.. nhd. Quatemberfasten; Hw.: s. Goldfaste; E.: s. Gold, Fasten; L.:, Luther

goldfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldfastentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldfeder, mnd. goltvēdere*, goltvēder, goltvedder, F.: nhd. »Goldfeder«

goldfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldfeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldfell, ahd. goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?

goldfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldferk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldfigur, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring
Goldfiguren -- mit Goldfiguren geschmückt, an. Rek-ning-r (1), st. M. (a): nhd. Schwertname, mit Goldfiguren geschmückt
Goldfinger, ae. gol-d-fing-er, st. M. (a): nhd. »Goldfinger«, Ringfinger
Goldfinger, afries. gol-d-fing-er 4, st. M. (a): nhd. »Goldfinger«, Ringfinger
Goldfinger, ahd. goldfingar* 3, st. M. (a): nhd. »Goldfinger«, Ringfinger
Goldfinger, ahd. goldtrago 2, sw. M. (n): nhd. »Goldträger«, Goldfinger, Ringfinger
Goldfinger, mhd. golttragære*, golttrager, st. M.: nhd. »Goldträger«, Goldfinger; goltvinger, goltfinger*, st. M.: nhd. Goldfinger, Ringfinger
Goldfinger, mnd. goltvinger, M.: nhd. Goldfinger, Ringfinger
goldfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldfingerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfinklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldfirnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldflammend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldfließend, mnd. goltvlētent*, goltvlētende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »goldfließend«
goldflimmer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldflimmernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldflinder, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldflinkerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldflinkernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldflitsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldflitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldfolie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldfranse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldfranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldfreund, ae. gol-d-win-e, st. M. (i): nhd. »Goldfreund«, Herr, König
Goldfreund, mhd. goltwine, st. M.: nhd. »Goldfreund«, Vasalle
goldfriedrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldführend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldfunkelnd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldfünkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldgeber, ae. gol-d-gief-a, sw. M. (n): nhd. »Goldgeber«, Herr, Graf
Goldgebirge, mhd. goltgebirge, st. N.: nhd. »Goldgebirge«
goldgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeblümt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgediegen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgefärbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldgefäß, as. gol-d-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfass«, Goldgefäß
Goldgefäß, mhd. goltvaz, goltfaz*, st. N.: nhd. Goldgefäß, Goldpokal
goldgefassten -- mit goldgefassten Edelsteinen schmücken, mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken
goldgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgefaszt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgefiedert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgefleckt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgeflügelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgefüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldgehalt, mnd. gehōlt (1), M.?: nhd. innerer Gehalt, Wert, Goldgehalt, Silbergehalt
goldgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgehörnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgekrönt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgelackt, mhd. goltreit, Adj.: nhd. goldgelackt
goldgelb -- goldgelb werden, mnd. vālen, valen, fālen, sw. V.: nhd. goldgelb werden, blond werden
goldgelb, ahd. falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch; ? geligelo* (?) 1, geligelu, Adj.: nhd. goldgelb?
goldgelb, mnd. goltgēl (1), Adj.: nhd. goldgelb
Goldgelb, mnd. goltgēl (2), N.?: nhd. Goldgelb
goldgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgelbes -- aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz, mnd. kattengolt, N.: nhd. Katzengold, aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz
Goldgeld, mnd. goltgelt, N.: nhd. Goldgeld
goldgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgelockt, mhd. gelreit, Adj.: nhd. goldgelockt
goldgelockt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgemengt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldgemme, mhd. goltgimme, sw. F.: nhd. »Goldgemme«, wie Gold schimmernder Edelstein
goldgepraege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgerahmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
goldgerändert, nhd.: nhd. ; L.: DW
goldgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgesäumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldgeschmeide, mhd. goltgesmide*, goltgesmīde, st. N.: nhd. Goldgeschmeide, Goldschmuck
goldgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeschmelze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeschmückt, an. gul-l-rek-in-n, Adj.: nhd. goldgeschmückt, mit Gold geschmückt
goldgeschmückt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgespinstverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgesponnen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgestickt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgestirnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgestreift, mnd. goltstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. goldgestreift, mit Goldstreifen durchwirkt
goldgetrieben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldgewand, mhd. goltgewant, st. N.: nhd. »Goldgewand«, golddurchwirktes Gewand
goldgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgewebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldgewicht -- kleines Goldgewicht, mnd. karāt, krāt, Sb.: nhd. Karat, kleines Goldgewicht, Gewicht für Gold
Goldgewicht, mhd. garāt, st. N., st. F.: nhd. Goldgewicht, Perlengewicht, Edelsteingewicht, Karat
Goldgewicht, nhd., N.: nhd. Goldgewicht, zur Ermittlung der Schwere des Goldes übliche Gewicht; E.: s. Gold, Gewicht; L.: DW, Luther
goldgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldgewinnung -- Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung, mnd. kuckes, kuckus, kux, M., N.: nhd. Kux, Bergwerksanteil, Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung
goldgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgewirke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgewirkt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgewoben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgeziert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldglänzend, ae. gol-d-beor-h-t, Adj.: nhd. glänzend von Gold, goldglänzend; gol-d-fāh, gol-d-fāg, Adj.: nhd. mit Gold verziert, goldglänzend
goldglänzend, ahd. goldfaro* 11?, Adj.: nhd. goldfarbig, golden, goldglänzend
goldglänzend, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend
goldglänzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldglänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldglätte, mnd. ? goltglēde, N.: nhd. Goldglätte?
goldglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgleiszen, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgleiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
goldglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldglöckchen, mhd. goltklange, sw. F.: nhd. Goldglöckchen
goldglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgraben, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goldgrabend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldgräber, mhd. goltgrabære*, goltgreber, st. M.: nhd. »Goldgräber«, Kanalräumer, Abtritträumer
goldgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgradieren, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goldgraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgranat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldgrien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgrien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldgrube, as. gol-d-grōv-a* 1, sw. F. (n): nhd. Goldgrube
Goldgrube, ahd. goldgruoba* 1, st. F. (ō): nhd. Goldgrube, Goldbergwerg
Goldgrube, mnd. goltgrōve, F.: nhd. Goldgrube, Goldbergwerk; goltkūle, F.: nhd. Goldgrube
goldgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldgruender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW
Goldgrund -- Goldgrund machen, mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten
goldgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgrundiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldgulden -- Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern
Goldgulden -- Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas, mnd. andreasgoltgülden, M.: nhd, »Andreasgoldgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas; andreasgülden, M.: nhd, »Andreasgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas
Goldgulden, mnd. goltgülden, M.: nhd. Goldgulden
goldgülden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldgülden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldgulden, nhd., M.: nhd. Goldgulden; E.: s. Gold, Gulden; L.: DW, Luther
goldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldguldengold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldgünsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldgürtel, mhd. goltsnuor, st. F., sw. F.: nhd. »Goldschnur«, Goldgürtel
goldgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldhaar, ae. humel-e, sw. F. (n): nhd. Zaunrübe, Widerton, Haarmoos, Goldhaar, Winde (Pflanze)
goldhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldhaarig, ahd. goldfahs* 1, Adj.: nhd. goldhaarig, goldfarbiges Haar habend
goldhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldhaltend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldhaus, nhd., N.: nhd. (ält.) „Goldhausn̥, Goldaufbewahrungshaus; L.: s. Gold, Haus; L.: DW, Luther

goldheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldhütend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldicht, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

goldig, mhd. guldlocht, guldelocht, gultloht, Adj.: nhd. goldig, goldfarbig

goldig, mnd. gēl (1), gēle, gelf, Adj.: nhd. gelb, blond, goldig, gelblich bleich, gelblodernd

goldig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

goldigbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldiggelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldiggrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göldisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldkäfer, as. gol-d-wiv-il* 1, gol-d-wiƀ-il*, st. M. (a): nhd. »Goldwiebel«, Goldkäfer

goldkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkäferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkarausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldkauf, afries. gol-d-kâp 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Goldkauf«, Schmuckkauf

goldkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkernwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldkette, ahd. goldketina 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Goldkette

Goldkette, mhd. goltketene, sw. F.: nhd. »Goldkette«

Goldkette, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

Goldkette, mnd. goltkēdene, goltkēden, goltkēde, F.: nhd. goldene Kette, Goldkette

goldkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkiesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldkiesprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkiesschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldklötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldklumpen, mhd. goltmasse, sw. F.: nhd. »Goldmasse«, Goldklumpen; goltmesse, st. F.: nhd. Goldklumpen

Goldklumpen, nhd., M.: nhd. Goldklumpen; E.: s. Gold, Lumpen; L.: DW, Luther

goldknollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldknopf, mhd. guldīnknopf, mhd,. st. M.: nhd. Goldknopf

goldknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldknopfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldknöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkochen, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

goldkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldkopfschmuck, mhd. houbetgolt, st. N.: nhd. »Hauptgold«, Goldkopfschmuck, goldener Stirnreif

Goldkorn, mhd. goltgrūz, st. M., st. F.: nhd. Goldkorn

goldkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkotfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldkraut, mhd. goltwurz 4, goldewurz, st. F.: nhd. »Goldkraut«, Schöllkraut, Gelber Affodill, Seidelbast

goldkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkristall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldkrone, mhd. goltkrōne, sw. F.: nhd. Goldkrone

goldkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldkunsthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldlack, mnd. swartviōle, F.: nhd. Goldlack, Barbenkraut

goldlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldlackiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldlahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldlamelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldland (Bezeichnung für die neu entdeckten goldreichen Länder), mnd. goltlant, N.: nhd. »Goldland« (Bezeichnung für die neu entdeckten goldreichen Länder)

goldland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldlasur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldlauter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldläuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldlegierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldleim, mhd. goltleim, st. M.: nhd. Goldleim, Rauschgold, Arsenmineral; goltlīm, st. M.: nhd. Goldleim

goldleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Göldlein, mhd. göldelīn, st. N.: nhd. »Göldlein«, Goldstückchen, kleines Goldstück

göldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldletten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldlettend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldleuchtend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldloch, nhd., N.: nhd. „Goldlochn̥, mit Gold gefülltes Loch; E.: s. Gold, Loch; L.., Luther (1524); Son.: Bezeichnung für Frankfurt am Main

goldlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldlockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldlot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldlöt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldlöten, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

goldlüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldlutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldmacher, mnd. goltmākære*, goltmāker, M.: nhd. Goldmacher, Alchemist

goldmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmachergeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldmacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldmacherkunst, mnd. alchemi*, alchemy, F.: nhd. Alchimie, Goldmacherkunst

goldmacherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldmakrele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldmanufaktur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldmasse, mhd. goltmasse, sw. F.: nhd. »Goldmasse«, Goldklumpen

goldmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmedaille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldmessing, ahd. goldmessing* 1, goldmessinc*, st. M. (a?): nhd. »Goldmessing«, Messing, Edelmessing

goldmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldmilz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmilzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldmine, mnd. goltādere, goltāder, F.: nhd. »Goldader«, Goldmine

goldmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldmischung, mhd. goltspīse, st. F.: nhd. »Goldspeise«, Goldmischung

goldmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmuenzgattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldmünze -- eine gewisse Goldmünze, mnd. salūte, Sb.: nhd. eine gewisse Goldmünze

Goldmünze -- eine Goldmünze, ahd. mankus 23, st. M. (a): nhd. eine Goldmünze

Goldmünze -- eine Goldmünze, mnd. salūtendukāte, M.: nhd. eine Goldmünze; sunnennōbele*, sunnennōbel, sonnennōbel, M.: nhd. eine Goldmünze

Goldmünze -- nicht vollwichtige Goldmünze, mnd. wankelgolt, mnd.?, N.: nhd. nicht vollwichtige Goldmünze

Goldmünze (aus Byzanz), mhd. bīsantinc, st. M.: nhd. »Byzantiner«, Münze, Goldmünze (aus Byzanz); bisanzære*, bisanzer, st. M.: nhd. »Byzanzer«, Goldmünze (aus Byzanz)

Goldmünze, an. bisund, F.: nhd. Goldmünze

Goldmünze, as. mankus* 2, st. M. (a): nhd. Goldmünze

Goldmünze, mhd. bīsant, bysant, pisant, st. M., sw. M.: nhd. Byzantiner, Goldmünze; bīsendinc, st. M.: nhd. Byzantiner, Goldmünze
-- mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze: mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze

Goldmünze, mhd. gulden (1), st. M.: nhd. Goldmünze, Gulden

Goldmünze, mhd. nōbel, st. M., sw. M.: nhd. »Nobel«, Goldmünze; royal, st. M.: nhd. Goldmünze
-- maurische Goldmünze: mhd. marrobortīn, st. M.: nhd. maurische Goldmünze

Goldmünze, mnd. bīsant, M.: nhd. Byzantiner, Goldmünze
-- eine Goldmünze: mnd. dokāte, doekate, M.: nhd. Dukaten, eine Goldmünze

Goldmünze, mnd. goltmünte, F.: nhd. Goldmünze; gülden (1), gülde, M.: nhd. Gulden (als Münze und als Rechnungswert), Goldmünze; karlīn, Sb.: nhd. Karlspfennig, Goldmünze; krosāte, krosāt, krossate, krusate, krusaete, krosate, M.: nhd. Goldmünze, Dukaten, goldene

Münze
-- ältere burgundische Goldmünze: mnd. klinkert (2), klinkārd, klinkart, Sb.: nhd. Brabanter Goldmünze, ältere burgundische Goldmünze
-- Brabanter Goldmünze: mnd. klinkert (2), klinkārd, klinkart, Sb.: nhd. Brabanter Goldmünze, ältere burgundische Goldmünze
-- eine englische Goldmünze: mnd. hinrikesnobel*, hinriksnobel, M.: nhd. eine englische Goldmünze
-- eine Goldmünze: mnd. karsāte, M.: nhd. eine Goldmünze, Dukaten, eine Münze mit einem Kreuz
-- Goldmünze Kaiser Karls IV.: mnd. ? keiserschillinc*, keyserschillinc, M.: nhd. »Kaiserschilling«, Goldmünze Kaiser Karls IV.?; keiserschilt*, keyserschilt, M.: nhd. Goldmünze Kaiser Karls IV.
-- Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich: mnd. ? Karolusschilt, N., M.: nhd. Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich?
-- kleine dünne Goldmünze: mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel
-- königliche Goldmünze mit dem Wappenschild: mnd. k· ningesschilt, N., M.: nhd. königliche Goldmünze mit dem Wappenschild
-- minderwertige Goldmünze: mnd. knapkōke, knepkōke, M.: nhd. kleiner harter Kuchen, Plätzchen, Fladenkuchen, minderwertige Goldmünze
-- mit einer Krone beprägte Goldmünze: mnd. krōnert, krōnart, Sb.: nhd. mit einer Krone beprägte Goldmünze

Goldmünze, mnd. liliengülden, M.: nhd. »Liliengülden«, Goldmünze
-- durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze: mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze
-- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten: mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten
-- eine Goldmünze: mnd. mālge (1), mālje, malie, malige, N.: nhd. eine Goldmünze, eine kleine Münze; rodolphusgülden, M.: nhd. »Rudolfsgulden«, eine Goldmünze; rodolphuspōstulātesgülden*, rodolphuspōstulātsgülden, M.: nhd. eine Goldmünze; ropertusgülden, M.: nhd. Robertusgulden, eine Goldmünze; ropertusmālge, ropertesmālte, Sb.: nhd. Robertusgulden, eine Goldmünze; r· sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite
-- französische Goldmünze mit Löwenbild: mnd. leiūn, leyūn, lejun, leygun, M.: nhd. französische Goldmünze mit Löwenbild
-- Goldmünze mit dem Lamm Gottes: mnd. matōn, Sb.: nhd. eine Münze (etwa 20 Schilling Lüb.), Goldmünze mit dem Lamm Gottes
-- Goldmünze mit Löwenbild: mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen; löuwengülden, M.: nhd. »Löwengulden«, Goldmünze mit Löwenbild
-- Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters: mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters
-- nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze: mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portlo̊ser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser; portgalēse, M.: nhd. Portugalöser, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze
-- spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze: mnd. real, reall, reyal, ruyal, M.: nhd. spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze

goldmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldmünzen -- Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen, mnd. sagēren, sw. V.: nhd. Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen

Goldmünzen -- eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Goldmünzen -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

goldmünzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldnadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
göldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldnerfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldorange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldorfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldornament, ae. gol-d-gearw-e, st. F. (wō): nhd. Goldornament, goldene Verzierung; gol-d-wlė-n-c-o, gol-d-wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Goldornament, Goldverziehrung

goldpagament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldparmäne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldpatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldplättchen, ahd. blehhilīn* 1, blechilīn*, st. N. (a): nhd. »Blechlein«, Goldplättchen, Buckel, Knopf
-- von Goldplättchen: ahd. blehhīn* 2, blechīn, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen; blehlīh* 1, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen

Goldplättchen, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

goldplättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldplatte -- Goldplatte an der Bischofsmütze, an. pet-al-l-um, N.?: nhd. Goldplatte an der Bischofsmütze

Goldplatte, ae. gol-d-fel-l, st. N. (a): nhd. Goldplatte

Goldplatte, mhd. tavelgolt, tafelgolt*, st. N.: nhd. »Tafelgold«, Goldtafel, Goldplatte

goldplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldplatten -- mit Goldplatten verziert, an. gul-l-fjall-að-r, Adj.: nhd. mit Goldplatten verziert

Goldplatten -- mit Perlen oder Goldplatten geschmückt, an. senk-t, Part..: nhd. mit Perlen oder Goldplatten geschmückt

goldplätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldplattierung, mhd. dupple, st. N.: nhd. Goldplattierung, Silberplattierung, unechtes Gold

goldplattner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldpokal, mhd. goltvaz, goltfaz*, st. N.: nhd. Goldgefäß, Goldpokal

goldpokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldpoley, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldprägung, ahd. ? goldbrāhha* 1, goldbrācha*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Goldspange?, Goldprägung?

goldprägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldprobe, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen; seige*, seyge, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen

goldprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldprobepunze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldprobierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldpunze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldpunzenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldpurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldpurpurglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldrand, mhd. goltrant, st. M.: nhd. Goldrand

goldrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldrandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldregenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldregenpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldreich, mhd. goltrīche, goltrīch, Adj.: nhd. »goldreich«, reich an Gold

goldreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldreichtum, as. gol-d-wel-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Goldbesitz«, Goldreichtum

goldreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldreif, ahd. goldring* 1, st. M. (a): nhd. »Goldring«, Goldreif, Diadem

Goldreif, mhd. goltreif, st. M.: nhd. Goldreif

goldreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldrein, mhd. goltlūter, Adj.: nhd. goldrein, rein wie Gold

goldrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldreinette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldring, ahd. goldring* 1, st. M. (a): nhd. »Goldring«, Goldreif, Diadem

Goldring, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring
-- Goldring als Kopfschmuck: mhd. goltrinc, st. M.: nhd. Goldring als Kopfschmuck, Aureole

Goldring, mnd. goltrinc, M.: nhd. Goldring, goldener Ring

goldring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldringe, an. ? taur-ar, M. Pl.: nhd. Schmuck, Goldringe?

goldringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldringlein, mhd. goltringelīn, st. N.: nhd. »Goldringlein«

goldringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldrösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldrot, ahd. goldrōt 1, Adj.: nhd. goldrot, rot von Gold

goldrot, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend

goldrot, mnd. goltrōt, Adj.: nhd. goldrot, scharlachrot?

goldrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldrubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldrubin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldrutenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldsand, ahd. goldgrioz* 1, st. M. (a?): nhd. Goldsand

goldsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldsaphir, mhd. crisophīrus, M.: nhd. Goldsaphir

goldsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschatz, ae. gol-d-ǣh-t, st. F. (i): nhd. Besitz von Gold, Goldschatz; gol-d-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Goldschatz

goldschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschaum, mnd. ? lannengolt, N.: nhd. Goldblech, dünn geschlagenes Gold, Goldschaum?; ? rullegolt, rulgolt, N.: nhd. aufgerolltes Blattgold?, Golddraht?, Goldschaum?

Goldschaum, mnd. goltfīn, mnd.?, Sb.: nhd. Goldschaum

Goldschaum, mnd. goltschūm*, goltschūme, M.: nhd. »Goldschaum«

goldschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

goldscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldscheidewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldscheim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldscheinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldschelle, mhd. goltklenke, st. F.: nhd. Goldschelle, goldene Schelle

Goldschelle, mhd. goltschelle, sw. F.: nhd. »Goldschelle«

goldschetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschillernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschimmer -- Goldschimmer des Topas, mhd. topāzieren (2), st. N.: nhd. Goldschimmer des Topas

goldschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschimmernd, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldschlacke, mhd. goltesche, sw. F.: nhd. Goldstaub, Goldschlacke

goldschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschlaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Goldschläger, mnd. goltslēgære*, goltslēger, M.: nhd. Goldschläger, Verfertiger von Blattgold

goldschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschlägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschlägerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschlägerhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschlägertombak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschlaglot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschlichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

goldschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmied, an. gul-l-smi-ð-r, st. M. (a): nhd. Goldschmied

Goldschmied, ae. gol-d-smi-þ, st. M. (a): nhd. Goldschmied

Goldschmied, afries. gol-d-smi-th 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Goldschmied

Goldschmied, as. gol-d-smi-th* 1, st. M. (a): nhd. Goldschmied

Goldschmied, ahd. goldsmid 13, st. M. (a): nhd. Goldschmied; kastāri* 2, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier; kastināri* 3, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier, Getreideempfänger der Kornspeicher

Goldschmied, mhd. goltsmit, st. M.: nhd. Goldschmied
-- Spottname für Goldschmied: mhd. glenzære, st. M.: nhd. »Glänzer«, Spottname für Goldschmied

Goldschmied, mnd. ettekenmēkære*, ettekenmēker, M.: nhd. Goldschmied

Goldschmied, mnd. goltsmit, goltsmĕt, M.: nhd. Goldschmied
-- Goldschmied betreffend: mnd. ? goltsmēdisch***, Adj.: nhd. Goldschmied betreffend?

Goldschmied, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

Goldschmied, nhd., M.: nhd. Goldschmied; ÜG.: lat. aurifex; E.: s. Gold, Schmied; L.: DW, Luther

goldschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedamt -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen

Goldschmiede -- Gilde der Goldschmiede, mnd. goltsmēdeambacht*, goltsmēdeamt, N.: nhd. Goldschmiedeamt, Gilde der Goldschmiede

goldschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiede..., mnd. goltsmēde...***, F.: nhd. »Goldschmiede...«

goldschmiedeaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedeamt -- vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

Goldschmiedeamt, mnd. goltsmēdeambacht*, goltsmēdeamt, N.: nhd. Goldschmiedeamt, Gilde der Goldschmiede

goldschmiedeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedeamtsstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedeamtstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedearbeit -- Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Goldschmiedearbeit -- Goldschmiedearbeit fassen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Goldschmiedearbeit -- Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Goldschmiedearbeit, mnd. goltwerk, N.: nhd. Goldarbeit, Goldschmiedearbeit, Schmuck, Gerät
-- feine Goldschmiedearbeit: mnd. klēnwerk, N.: nhd. feine Goldschmiedearbeit

Goldschmiedearbeit, goldschmied(e)arbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedearbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedearbeiten -- Goldschmiedearbeiten ausführen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

Goldschmiedeberuf, goldschmied(e)beruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedebetrieb, goldschmied(e)betrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedebrücke, goldschmied(e)brücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedebruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedebube, goldschmied(e)bub(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedebude, mnd. goltbōde, F.: nhd. Goldschmiedebude; goltsmēdebōde, F.: nhd. Goldschmiedebude, Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds

Goldschmiedebude, goldschmied(e)bude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedegadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedegaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedegehilfe, mnd. drātwerkære*, drātwerker, M.: nhd. Goldschmiedegehilfe

Goldschmiedegerät -- ein Goldschmiedegerät, mnd. ? k· sel, M.: nhd. Kreisel, Brummkreisel, Brummküsel, Kinderspielzeug, ein Goldschmiedegerät?

goldschmiedegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedegeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedegesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedehandwerk, mnd. goltsmēdehantwerk, N.: nhd. Goldschmiedehandwerk, Goldschmiedekunst

goldschmiedehandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedeinnung, goldschmied(e)innung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedeinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedekunst, mhd. blachmāl, plachmāl, blāmāl, st. N.: nhd. »Blachmal«, Nielloverzierung, Einlegearbeit, Goldschmiedekunst, Stickerei

Goldschmiedekunst, mnd. goltsmēdehantwerk, N.: nhd. Goldschmiedehandwerk, Goldschmiedekunst

goldschmiedeladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedemittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedepfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedeprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedeprobemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedeprofession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedewerkstatt, mnd. sēgelbōde, F.: nhd. »Siegelbude«, Goldschmiedewerkstatt, Siegelstecherwerkstatt

Goldschmiedewerkzeug -- ein Goldschmiedewerkzeug, mnd. richtetange, F.: nhd. »Richtzange«?, ein Goldschmiedewerkzeug

Goldschmiedewerkzeug, mnd. goltsmēdetouwe, goltsmēdetauwe, N.: nhd. Goldschmiedewerkzeug

goldschmiedewitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedezeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedin, mhd. goltsmidinne, st. F.: nhd. Goldschmiedin

goldschmiedin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmieds -- Arbeitstisch des Goldschmieds, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Goldschmieds -- ein Gerät des Goldschmieds, mnd. ? stempstēn, stempstein, M.: nhd. ein Gerät des Goldschmieds?

Goldschmieds -- Frau des Goldschmieds, mnd. goltsmēdische*, goltsmēdesche, goltsmētsche, F.: nhd. Frau des Goldschmieds

Goldschmieds -- Gehilfe des Goldschmieds, mnd. drātarbēdære*, drātarbēder, M.: nhd. »Drahtarbeiter«, Gehilfe des Goldschmieds

Goldschmieds -- Schnarreisen des Goldschmieds, mnd. snārīsern*, snarīseren, snariseren, N.: nhd. Richteisen, Schnarreisen des Goldschmieds, Winkelmaß?

Goldschmieds -- Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds, mnd. goltsmēdebōde, F.: nhd. Goldschmiedebude, Werkstatt und Verkaufsbude eines Goldschmieds

Goldschmieds -- Werkzeug eines Goldschmieds, mnd. plānsnīdære*?, plānschnīder, M.: nhd. Werkzeug eines Goldschmieds

goldschmiedsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedserde, goldschmied(s)erde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedserdengeselle, goldschmied(s)erdengeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedserdenglut, goldschmied(s)erdenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedserdengrille, goldschmied(s)erdengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedserdenhandwerk, goldschmied(s)erdenhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedsgadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldschmiedsgaden, goldschmied(s)erdengaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldschmiedsgerät, mnd. ? kr· sel (2), M.: nhd. Kreisel, Reifen (M.), Goldschmiedsgerät?

goldschmiedsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsprobemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedsprofession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldschmiedtaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedtiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedwerkstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschmiedzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschmuck, ae. fǣt, st. N. (a): nhd. geschlagenes Metall, Goldschmuck

Goldschmuck, afries. gol-d 52, st. N. (a): nhd. Gold, Goldschmuck

Goldschmuck, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring; goltgesmide*, goltgesmīde, st. N.: nhd. Goldgeschmeide, Goldschmuck

Goldschmuck, mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

goldschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschnittband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschnittbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschnittlyrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldschnur -- Goldschnur für Frauenmützen, mnd. goltslengelse, N.: nhd. Goldschnur für Frauenmützen

Goldschnur, mhd. goltsnuor, st. F., sw. F.: nhd. »Goldschnur«, Goldgürtel

goldschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschrötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldschürl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschürl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldseife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldseifenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldseifenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldsilber, ahd. brūngold* 1, st. N. (a): nhd. »Braungold«, Goldsilber, Weißgolg; gismelzi 19, st. N. (ja): nhd. »Schmelze«, Legierung, Goldsilber, Harz; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber; ubarguldi 15, st. N. (ja): nhd. geläutertes Gold, Feingold, Goldsilber, Goldüberzug

goldsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldsinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsöhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldsolidus -- byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland, mnd. solotnik, soltnik, Sb.: nhd. »Solotnik«, byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland

Goldsolidus -- byzantinischer Goldsolidus, mnd. ? soltinc, soltink, M.: nhd. Solotnik, Zahlungsmittel im hansischen Verkehr mit Russland (achtundvierzigster Teil einer Mark), byzantinischer Goldsolidus?

goldsolidus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsonnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Goldspange, ahd. ? goldbrāhha* 1, goldbrācha*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Goldspange?, Goldprägung?

Goldspange, mhd. goltspange, sw. F.: nhd. Goldspange

goldspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldspeise, mhd. goltspīse, st. F.: nhd. »Goldspeise«, Goldmischung

goldspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldspielend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

goldspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldspinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldspinnersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldspinnerschenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldstäbchen, mhd. goltzein, st. M.: nhd. Goldstäbchen

goldstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldstarrend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldstaub, mhd. goltesche, sw. F.: nhd. Goldstaub, Goldschlacke

goldstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Goldstaubwäscher, mhd. stubbeweschære 2, st. M.: nhd. Goldwäscher, Goldstaubwäscher

Goldstein, ahd. goldstein* 3, st. M. (a): nhd. »Goldstein«, Topas, goldfarbiger Edelstein

Goldstein, mnd. goltstēn, goltstein, M.: nhd. Goldstein, Probierstein

goldstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldsteinlein, mhd. goltsteinlīn 1, st. N.: nhd. »Goldsteinlein«, Goldtopas

goldstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldsternblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldsternblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goldsticken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Goldstickereilinie, mhd. rebe, sw. M., sw. F.: nhd. Rebe, Rebstock, Weinrebe, Ranke des Weinstocks, Goldstickereilinie

goldstickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goldstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Goldstollen, goldstolle(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstrahlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldstrahlender -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

goldstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goldstreichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goldstreifen -- mit Goldstreifen durchwirkt, mnd. goltstrīpet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. goldgestreift, mit Goldstreifen durchwirkt

Goldstreifen, goldstreif(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

goldstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goldstriemer, nhd.: nhd. ; L.: DW

goldstriemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldstrotzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldstück, ahd. stukki 52, stucki, st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, Abstand, Brocken (M.), Bissen, Stückchen, Goldstück
Goldstück, mhd. göldel, st. N.: nhd. Goldstück, kleines Goldstück
-- kleines Goldstück: mhd. göldel, st. N.: nhd. Goldstück, kleines Goldstück; göldelīn, st. N.: nhd. »Göldlein«, Goldstückchen, kleines Goldstück
Goldstück, nhd., N.: nhd. Goldstück, Stück Goldes; E.: s. Gold, Stück; L.: DW, Luther?
Goldstückchen, mhd. göldelīn, st. N.: nhd. »Göldlein«, Goldstückchen, kleines Goldstück
goldstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldstücke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldstücken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldstücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldsuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldsuchen, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goldsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldsucht, nhd., F.: nhd. Goldgier; E.: s. Gold, Gier; L.: DW, Luther
goldsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
goldsud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldtafel, mhd. tavelgolt, tafelgolt*, st. N.: nhd. »Tafelgold«, Goldtafel, Goldplatte
Goldtafel, mnd. golttāfel*, golttāfele, F.: nhd. »Goldtafel«, Blattgold
goldtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldtaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldtaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldteil, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldthronend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldtier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldtinktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldtinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldtopas, mhd. goltsteinlīn 1, st. N.: nhd. »Goldsteinlein«, Goldtopas
goldtopas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldtragend, mhd. golttrehtic*, golttrehtec, Adj.: nhd. goldtragend
Goldträger, ahd. goldtrago 2, sw. M. (n): nhd. »Goldträger«, Goldfinger, Ringfinger
Goldträger, mhd. golttragære*, golttrager, st. M.: nhd. »Goldträger«, Goldfinger
goldtrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldträgerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldtreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldtroddel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldtropfen, mhd. golttropfe, sw. M.: nhd. »Goldtropfen«, goldener Tropfen
Goldtropfen, goldtropfe(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldtrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldtuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldtüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldüberladen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldübersonnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Goldüberzug, ahd. ubarguldi 15, st. N. (ja): nhd. geläutertes Gold, Feingold, Goldsilber, Goldüberzug
goldumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldumsäumt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldumwindung -- Goldumwindung des Schwertgriffs, an. oman, st. N. (a): nhd. Goldumwindung des Schwertgriffs
goldumwunden, mhd. goltgewunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. goldumwunden
goldungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldverblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldverbrämt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldverbrämung, ahd. borto 27, sw. M. (n): nhd. »Borte«, Besatz, Verbrämung, Goldverbrämung, Schleppe
goldvermengt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goldverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Goldverziehrung, ae. gol-d-wlė-n-c-o, gol-d-wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Goldornament, Goldverziehrung
goldverziert, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend; goltvar, goltfar*, Adj.: nhd. goldfarben, goldverziert, wie golden aussehend, golden
goldverziert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Goldverzierung -- seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung, mnd. kāsele, kāsel, kasel, cascele, F., M.: nhd. Messgewand, seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung
Goldverzierung, mhd. goltmāl, st. N.: nhd. Goldverzierung, Goldzier
goldverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldvitriol, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldvlies, ahd. goldfel* 1, st. N. (a): nhd. »Goldfell«, goldfarbenes Fell, Goldvlies, goldenes Vlies, Goldblech?
Goldvlies, mhd. goltschæpære*, goltschæper, st. M.: nhd. Goldvlies
goldvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldvogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldvögellein, goldvög(e)lein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldwaage, mhd. tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine
Goldwaage, mnd. goltwicht, F.: nhd. Goldwaage
Goldwaage, nhd., F.: nhd. Goldwaage, Waage zum Wiegen von Gold; ÜG.: lat. statera auraria; E.: s. Gold, Waage; L.: DW, Luther (Goldwage)
goldwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Goldwaagenmacher, mnd. goltwichtmākære*, goltwichtmāker, M.: nhd. Goldwaagenmacher
goldwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldwaesche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldwaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldwaescherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Goldwährung, mnd. golttal*, golttāl, goltāl, N.: nhd. »Goldzahl«, Goldwährung
goldwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldwaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goldwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Goldwäscher, mhd. stubbeweschære 2, st. M.: nhd. Goldwäscher, Goldstaubwäscher
goldwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldwäscherei, mhd. gölderīe, st. F.: nhd. Goldwäscherei
-- Sandbank zur Goldwäscherei: mhd. goltgrien, st. M.: nhd. Sandbank zur Goldwäscherei
goldwäscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldwaschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldweber, mhd. goltwebære* 1, goltweber, st. M.: nhd. Goldweber, Goldwirker
goldwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldweidenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldweiszblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldwerk -- zerbrochenes Goldwerk, mnd. brakgolt, Sb.: nhd. Bruchgold, zerbrochenes Goldwerk
Goldwerk, mhd. goltwerc, st. N.: nhd. »Goldwerk«, Goldarbeit
Goldwerk, nhd., N.: nhd. Goldarbeit, Goldsache; E.. s. Gold, Werk; L.: DW, Luther
goldwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldwiebel, as. gol-d-wiv-il* 1, gol-d-wiƀ-il*, st. M. (a): nhd. »Goldwiebel«, Goldkäfer
goldwiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldwiesenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldwirker, mhd. goltwebære* 1, goltweber, st. M.: nhd. Goldweber, Goldwirker
goldwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldwirkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldwolle, mhd. goltwolle, sw. F.: nhd. Goldwolle
goldwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldwurm, mhd. goltwurm, st. M.: nhd. Goldwurm
goldwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Goldwurz, mnd. affrodille, Sb.: nhd. »Affodill«, ästiger oder gelberAffodill, Goldwurz
Goldwurz, mnd. gōlde, F.: nhd. Goldwurz, Asphodelos; goltwort, F.: nhd. Goldwurz, Asphodelos, Schöllkraut; holewort, hollewort, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz; holwort, halwort, holtwort, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz; holwortel, holwortele, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz
goldwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goldzahl, mnd. golttal*, golttāl, goltāl, N.: nhd. »Goldzahl«, Goldwährung
goldzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Goldzahn (Beiname von Heimdallr), an. Gul-l-in-ta-nn-i, sw. M. (n): nhd. Goldzahn (Beiname von Heimdallr)
goldzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldzain -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle
goldzain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goldzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
goldzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Goldzier, mhd. goltmāl, st. N.: nhd. Goldverzierung, Goldzier
goldzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
goldzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldzunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goldzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gölen, gohlen, göhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
golen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goleschaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Goleute, mnd. gōl· de, Pl.: nhd. Goleute, Bauern des Gaugerichtssprengels
golewoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Golf (M.), mhd. golfe (2), sw. M.: nhd. Golf (M.)
golf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golfball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
golfgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golfklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golfkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golfplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golfspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golfstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golfturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golgas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Golgatha, ahd. gebalstat* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Golgatha, Schädelstätte; kalagibilla* 1, sw. F. (n): nhd. Schädelstätte, Calvaria, Golgatha
Golgatha, mnd. galgeberch, M.: nhd. Galgenberg, Richtstätte, Golgatha; galgenberch, M.: nhd. Galgenberg, Richtstätte, Golgatha
Golgatha, mnd. villestēde, F.: nhd. Schädelstätte, Golgatha
goliath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goliathisch, nhd., Adj.: nhd. Goliath betreffend, großmäulig; E.: s. Goliath, isch; L.:, Luther
gölich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
golicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

golk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
golkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
golkrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
goll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golle, gollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gollenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gollerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gollerkettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göllerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gollicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Golmer, mhd. golmer, Sb.: nhd. »Golmer«
golmer, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
golsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golsch-, nhd.: nhd. ; L.: DW
golschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
golschenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschenkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschenkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
golschhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golschhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golschknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golschschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golschweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gölse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gölt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gölte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golterbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
golterbettdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golterbettmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gölterdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
goltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göltevieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göltrich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
goltsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
golze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
golzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gölzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gölzenleichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gölzenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gom, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gom, nhd.: nhd. ; L.: DW
gombe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gomen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gomen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gömen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gomer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gömer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gomer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gömern, gomern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gommann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gommitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gomor, nhd., Sb.. nhd. ein hebräisches Maß für trockene Dinge; I.: Lw. hebr. Gomor; L.:, Luther
Gomorra, nhd, N..: nhd. Gomorra; I.: Lw. hebr. Gomorra; E.: s. hebr. Gomorra, „ÜberschwemmungȲ, aber nicht gesichert; L.: DW, Luther
Gomorrer, nhd., M.: nhd. Gomorrer, Einwohner Gomorras; E.: s. Gomorra; L.., Luther
gomorrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gompelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gompen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gondel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gondel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gondelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gondelbefahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gondelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gondelfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gondelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gondelflottille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gondelführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gondelkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gondellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gondeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gondelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gondeltasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gondeltrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gondolier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gondoliere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gondolieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gondolierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gonet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gong -- eine Art Gong, mhd. tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong
gong, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gongen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gonggong, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gongschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gönne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gönnegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gönnen, germ. *an-, st. V.: nhd. gewogen sein (V.), gönnen; *ans-, germ.?, sw. V.: nhd. gönnen; *un-, germ.?, V.: nhd. gewogen sein (V.), gönnen; *unnan, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewogen sein (V.)
gönnen, an. kun-n-a, Part. Präs.: nhd. kennen, wissen, gönnen, können, zürnen; un-n-a, sw. V.: nhd. lieben, gönnen
gönnen, ae. ge-un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen; un-n-an, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gewähren, erlauben, geben, wünschen, verlangen
gönnen, anfrk. un-n-an* 1, anfrk.?, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren
gönnen, as. gi-un-n-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. gönnen; *un-n-an?, Prät.-Präs.: nhd. gönnen
gönnen, ahd. gilobezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. einräumen, zugestehen, beipflichten, gönnen, gewähren; giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren
-- jemandem etwas gönnen: ahd. giunnan* 4, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, verleihen, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gewähren, jemandem etwas verleihen; unnan* 19, Prät.-Präs.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren, jemandem etwas gönnen, jemandem etwas gestatten, jemandem etwas gewähren
gönnen, mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken
gönnen, mnd. gegünnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. gönnen; günnen, gönnen, jünnen, sw. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, erlauben, zugestehen, zulassen; ? gunsten***, V.: nhd. gönnen?, versöhnen?, vergleichen?; ? günstigen***, sw. V.: nhd. gönnen?
Gönnen, mnd. günne, gunne, gönne, M.: nhd. »Gönnen«, Gunst
gönnen, mnd. · vergünnen, auergünnen, sw. V.: nhd. gönnen, überlassen (V.)
gönnen, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden
gönnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gönnen, nhd., V.: nhd. gönnen, gestatten, gewähren; L.: DW, Luther
gönnend, mhd. günstic, gunstic, Adj.: nhd. wohlwollend, wohlgesonnen, gönnend, gewogen
gönnenichts, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gönner, ahd. folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler; lobāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Lober«, Gönner, Schmeichler, Beifallklatschender; slihto* 2, slihteo, sw. M. (n): nhd. Schmeichler, Gönner
Gönner, mhd. günnære*, günner, gunner, st. M.: nhd. Gönner, Freund, Anhänger
Gönner, mhd. volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker
Gönner, mnd. gōtgünnære*, gōtgünner, gōtgünnere, gūtgünner, M.: nhd. Wohlwollender, Gönner, Gutesgönner; günnære*, günnēr, günnēre, günnere, günre, günner, gunner, M.: nhd. Gönner, Freund, Schützer, Schutzherr, Helfer, Anhänger
Gönner, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger; prōmōtor, M.: nhd. »Promotor«, Förderer, Gönner
Gönner, nhd., M.: nhd. Gönner; ÜG.: lat. fautor; E.: s. gönnen; L.: DW, Luther
gönnerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gönnergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gönnerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gönnerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gönnerin, ahd. folleistārin* 3, st. F. (jō): nhd. Helferin, Gönnerin
gönnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gönnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gönnermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gönnerschaft, mnd. gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung
gönnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gönnerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gönnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gönnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gönseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gonst, nhd., F.: nhd. Gunst; Hw.: s. Gunst; E.: s. gönnen; L.: DW, Luther (Gonst)
gönstig, nhd., Adj.: nhd. günstig, geneigt, gewogen; Hw.: s. günstig; E.: s. gönnen, Gonst, ig; L.., Luther
gönstiglich, nhd., Adsv.. nhd. günstig, gewogen, geneigt; Hw.. s. günstiglich; E.: s. gönstig, lich; L.:, Luther
gope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göpel, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
göpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göpelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göpelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göpelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göpelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göpelkaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göpelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göpelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gopeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
göpelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
göpelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göpelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gopen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
goppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
göppitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Göpse, mnd. ? gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände
gör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gorbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gording -- eine Art Gording die das Segel daran hindert, an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen
gording, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gordisch, Adj.göre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
göre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gore, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gören, nhd.: nhd. ; L.: DW

görenkomposita, nhd.: nhd. ; L.: DW

görenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

görenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

görg, nhd.: nhd. ; L.: DW

görge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gorgel, nhd., F.: nhd. Gurgel; Hw.: s. Gurgel; L.: DW, Luther

gorgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

görgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gorgelsuppe, nhd., F.: nhd. (ält.) „Gurgelsuppen̥̄, durch Erbrechen geschaffene Speise; Hw.: s. Gurgelsuppe; E.: s. Gorgel, Gurgel, Suppe; L.:, Luther

gorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gorgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorgonenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gorgsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gorichter, mnd. gōrichtære*, gōrichter, M.: nhd. Gorichter, Richter des Gogerichts, Verhandlungsleiter des Gaugerichts

goriel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

görig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

görig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gorilla, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göringe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gorl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

görlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gorlnäherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gorlspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gornard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorps, gurps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

görps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorpsen, gurpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

görpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gorr, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gorre, nhd., F., M.: nhd. schlechtes Pferd; L.: DW, Luther (M.)

gorre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gorren, nhd., V.: nhd. gurren, knurren (im Bauch); L.: DW, Luther

gorse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gorsperich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gortel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Görtelband, mnd. gördelpassement*, gördelpōsement, F.: nhd. Gürtelposament, Görtelband, Gürtellitze

gorteseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

görtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gorung (als Übersetzung des Höllenflusses Styx), mnd. ? gorunge, mnd.?, F.: nhd. Gorung? (als Übersetzung des Höllenflusses Styx)

görz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

görzschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gos -- Unterabteilung eines Gos, mnd. vast (3), N.: nhd. Vest, Veest, Unterabteilung eines Gos

gos, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gösch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gösch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gosche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

göschel, guschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goschen, gusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goschenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goschenfrider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goschengeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goschenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göschgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göschhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göschknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göschstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gose (ON), mnd. ? gōse (2), F.: nhd. Gose (ON)?, goslarisches Bier

gose, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

gose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gosebier, mnd. krōchgōse, krōchgoise, F.: nhd. Gosebier

gosebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göselitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gösen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gosenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gosezise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gösger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goslar -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

Goslar -- Münzgenosse in Goslar, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

Goslar -- Rammelsberg bei Goslar, mnd. rammelesbarch*, rammelsbarch, rammesbarch, (ON=)M.: nhd. Rammelsberg bei Goslar; rammelesberch* (2), rammelsberch, rammesberch, (ON=)M.: nhd. Rammelsberg bei Goslar

Goslar -- Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

Goslar, mnd. gosler, gosseler, ON: nhd. Goslar, goslarischer Pfennig?

-- Kaiserpfalz zu Goslar: mnd. keisereshūs*, keysershūs, N.: nhd. Kaiserhaus, Kaiserpfalz zu Goslar; keiserhūs*, keyserhūs, N.: nhd. Kaiserhaus, Kaiserpfalz zu Goslar

Goslarer -- Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

Goslarer -- eine Goslarer Münze, mnd. sespenningrosse, M.: nhd. »Sechspfenniggroschen«, eine Goslarer Münze

Goslarer -- Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts, mnd. tēgedebank*, tēgetbank, F.: nhd. »Zehntbank«, Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts

goslarisch, mnd. goslerisch*, goslersch, Adj.: nhd. goslarisch

goslarischer -- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas, mnd. būrgrosse, būrkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

goslarischer -- goslarischer Pfennig, mnd. ? gosler, gosseler, ON: nhd. Goslar, goslarischer Pfennig?

goslarisches -- goslarisches Bier, mnd. gōse (2), F.: nhd. Gose (ON)?, goslarisches Bier

goslarschen -- Name eines goslarschen Bieres, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

goslarscher -- goslarscher Scherf, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

goslarscher Pfennig (12 = 1 Mariengroschen), mnd. goske, gosken, göske, gösken, Sb.: nhd. goslarscher Pfennig (12 = 1 Mariengroschen)

gosler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gosler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gospeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goss, Gosz, Goß, nhd., M.: nhd. Guss, Vergießung; ÜG.: lat. effusio; L.: DW, Luther

Gösschen, Göszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gosse -- freie Gosse, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

Gosse, germ. *gutō-, *gutōn, *guta-, *gutan, sw. M. (n): nhd. Rinne, Gosse

Gosse, ae. flō-d-e, sw. F. (n): nhd. Kanal (M.) (1), Gosse

Gosse, as. go-t-a* 1, sw. F. (n): nhd. Gosse

Gosse, ahd. feldgang 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Feldgang«, Abtritt, Abort, Kloake, Gosse, Abzugsgraben; kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett; kanali* 3, st. M. (ja): nhd. »Kanal«, Rinne, Gosse, Wasserrinne; langinna 5, langwinna*, sw. F. (n): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Gosse, Kloake, Abtritt; pfuol* 4, phuol*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast, Suhle, Gosse

Gosse, mnd. ? gāte (1), F.: nhd. Gasse, Straße, Gosse?; gōte (2), g· te, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal

-- Stein zur Gosse: mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

-- vereiste Gosse: mnd. ? īsgōte*, īsg· te, F.: nhd. vereiste Gosse?

Gosse, mnd. afgōte, F.: nhd. Abflussrohr, Gosse; drīve (1), F.: nhd. Gosse, Abfluss

-- quer überschneidende Gosse: mnd. dwērgōte*, dwērgöte, M.: nhd. Querrinne, quer überschneidende Gosse

Gosse, mnd. pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen; renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

Gosse, mnd. sō (1), F.: nhd. Wasserlauf, Gosse, Rinne

Gosse, mnd. wāterlēide*, waterleide, mnd.?, N.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal; wāterlēidinge*, waterleidinge, mnd.?, F.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal

gosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gössel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gosseler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gossen, mhd. gozzen***, Part. Prät.: nhd. »gossen«

gossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gossenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gossenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gosseneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gossenfeger, mhd. ? lengevegære 1, lengefegære*, lengevegere, lengefegere*, st. M.: nhd. Gossenfeger?, Abtrittreiniger

gossenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gossenheit, mhd. gozzenheit***, st. F.: nhd. »Gossenheit«

gossenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gossenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gossenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gossensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gossenstein, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Gossenstein, mnd. wāterstēn*, waterstēn, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstein«, Gossenstein

gossenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gossenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gossenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gosslinger, goszlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gosssack, goszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gossstein, goszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gossröglein, gosztröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gost, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goszlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gosztröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Göt, mhd. göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind

götchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gōtaelf -- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf, an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

Gote (F.), ahd. gota 1, sw. F. (n): nhd. Patin, Taufpatin, Gote (F.)

Gote (F.), mhd. gote, gotte, sw. F.: nhd. Patenkind, Patin, Gote (F.), aus der Taufe gehobenes Kind

Gote (M.), as. *Gōt?, st. M. (i): nhd. Gote (M.)

Gote (M.), ahd. Got*, st. M. (i): nhd. Gote (M.); Gothus*, Gothi (Pl.), Guthi (Pl.), lat.-ahd.?, M.=PN.: nhd. Gote (M.), Goten (= Gothi)

Gote (M.), mnd. gōte (3), M.: nhd. Gote (M.)

Gote, got. *Gau-t-s?, st. M. (a): nhd. Gote; Gu-t-a*, sw. M. (n): nhd. Gote

Gote, an. got-i, sw. M. (n): nhd. Gote, Mann, Held, Pferd

Göte, ae. dío-fol-gield, dío-fol-gyld, déo-fol-gield, déo-fol-gyld, st. N. (a): nhd. Götzendienst, Göte, Götzenbild

Gote, ae. Hrǣd-e*, st. M. (i), PN: nhd. Gote

gote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gote-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gote-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotebatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goteit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

götel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

götel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

götelanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotelein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotelein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

götelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goteling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götelpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Goten, got. *Gau-t-i lat.-M. Pl., nhd. Goten; Go-t-i, lat.-M. Pl.: nhd. Goten; Gu-t-a-n* 1, sw. M. Pl.: nhd. Goten

Goten, an. Reið-got-ar, M. Pl.: nhd. Goten

Goten, ae. Go-t-an, M. Pl., PN: nhd. Goten; Hrǣd-as, M. Pl., PN: nhd. Goten

Goten, ahd. Guti 1 und häufiger, st. M. (i) Pl.=PN.: nhd. Goten

goten-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

goten-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

goten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenbanner, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotenbischof, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

goteneinfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gotenende (an der Weichsel), got. ? Go-þ-isc-andz-a 2, st. F. (ō): nhd. Gotenende? (an der Weichsel?)

gotenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

götengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotengeschmack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenheld, nhd.: nhd. ; L.: DW

götenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenhort, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotenkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenschaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotenschappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotenschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotensippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotentempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotenverscheuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gotenvolk, got. Gu-t-þiu-d-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 3, 33,3, 68,1): nhd. Gotenvolk

gotenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

goteschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotetaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

göthisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göthlisch, göthli(s)ch, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

göti, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goti, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gotin, got. *Gu-t-ō?, sw. F. (n): nhd. Gotin

götin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotisch, got. *gu-t-isk-s?, Adj. (a): nhd. gotisch

gotisch, an. got-nesk-r, Adj.: nhd. gotisch, gotländisch

gotisch, ahd. Gothicus* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. gotisch

gotisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gotisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Götland -- Mann aus Götland, an. Gaut-i, sw. M. (n): nhd. Mann aus Götland

Gotland, an. Ey-gota-lan-d, st. N. (a): nhd. Gotland

Gotland, mnd. Gotlant, Gotland, N.: nhd. Gotland

Gotländer, mnd. gōte (4), M.: nhd. Gotländer; gotlandære*, gotlander, M.: nhd. Gotländer

gotländisch, an. got-nesk-r, Adj.: nhd. gotisch, gotländisch

gotländisch, mnd. gōtenisch*, gōtensch, Adj.: nhd. gotländisch; gotlandisch, Adj.: nhd. gotländisch

gotländischer -- gotländischer Kalkstein, mnd. gotlandischstēn, gotlandischstein, M.: nhd. gotländischer Kalkstein

gotle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götlich, gotlich, gottlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götlingsschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

götschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gotschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gott -- an Gott verzweifeln, mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

Gott -- Anrede an Gott, mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

Gott -- auf Gott gerichtetes Leben, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

Gott -- Bezeichnung Gott Vaters, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

Gott -- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gott -- ganz auf Gott gerichtet, mnd. v˙ rich (1), v˙ rig, v˙ reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

Gott -- Gerechtmachung vor Gott, mhd. rehtmachunge, st. F.: nhd. Rechtmachung, Rechtfertigung, Gerechtmachung vor Gott

Gott -- Gott der Liebe, mhd. minnegot, st. M.: nhd. »Minnegott«, Gott der Liebe; minnengot, st. M.: nhd. »Minnengott«, Gott der Liebe

Gott -- Gott finden, mhd. gotvinden***, V.: nhd. »Gott finden«

Gott -- Gott fürchten, mnd. gōdesvrochten***, sw. V.: nhd. »Gott fürchten«, gottfürchtig sein (V.)

Gott -- Gott gewordener Mensch, mhd. menschengot, st. M.: nhd. Gott gewordener Mensch, Gott der Menschen (?), Mensch und Gott (?)

Gott -- Gott schauen, mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

-- auf Gott gerichtet: mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

-- bei Gott: mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

-- der Gott dient: mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

-- der Gott lieb und nahe ist: mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher

-- eifervoller Gott: mnd. īverære*, īverer, M.: nhd. Eiferer, eifervoller Gott

-- einem Gott dienen: mnd. g˙ denēren***, sw. V.: nhd. einem Gott dienen

-- Gott als oberste Vernunft: mnd. intelligencie, F.: nhd. Gott als oberste Vernunft

-- Gott behüte: mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

-- Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft: mnd. knüppære*, knüpper, M.: nhd. »Knüpfer«, Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft

-- Gott dienend: mnd. gotdēnstich, godenstich, goddenstich, Adj.: nhd. Gott dienend, fromm

-- Gott fürchten: mnd. gōdesvröchteren* (1), gōdesvrüchteren, sw. V.: nhd. Gott fürchten

-- Gott geweiht: mnd. g˙ delīk, göddelīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, andächtig, Gott geweiht

-- Gott hingegeben: mnd. gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben

-- Gott lästern: mnd. gōdeslasteren (1), sw. V.: nhd. Gott lästern; gōdeslesteren, sw. V.: nhd. Gott lästern

-- Gott lieben: mnd. gotminnen***, sw. V.: nhd. Gott lieben, fromm sein (V.)

-- Gott möge ihn segnen: mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

-- Gott schauend: mnd. gotschouwelīk, gotschowelik, Adj.: nhd. Gott schauend

-- Gott schauender inniger Gottessucher: mnd. gotschouwære*, gotschouwer, gotschouwēr, gotschouwēre, M.: nhd. Gott schauender inniger Gottessucher

-- Gott suchen: mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

-- Gott suchender Mensch: mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

-- Gott Vergessender: mnd. gotvorgētære*, gotvorgēter, gotvorgeter, M.: nhd. Gottvergesser, Gottloser, Ungläubiger, Gott Vergessender

-- Gott Verhöhnender: mnd. gōdeswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

-- Gott Wohlgefälliger: mnd. gōdesman, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger; gōdesminsche, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger, Prophet

-- heidnischer Gott: mnd. götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf

-- Hingewendetsein zu Gott: mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

-- Hinwendung zu Gott: mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

-- in Gott selig: mnd. gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot

-- in Gott verstorben: mnd. gōdessēlich, Adj.: nhd. »gottselig«, in Gott verstorben

-- Insichgehen als Hinwendung zu Gott: mnd. inkēre*, inkēr, M.: nhd. Einkehr, Insichgehen als Hinwendung zu Gott

-- Liebe zu Gott: mnd. gōdesminne, F.: nhd. Liebe zu Gott

-- liebende Hinneigung zu Gott: mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

-- Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber: mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

-- zum Gott erheben: mnd. g· deren***, sw. V.: nhd. zum Gott erheben

-- zum Gott erhoben: mnd. geg· deret*, geg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben; g· deret*, g· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben

Gott -- Gott suchen, mhd. gotsuochen***, sw. V.: nhd. »Gott suchen«

Gott -- Gott wissend, mhd. gotwizzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Gott wissend«

-- Ausschauen nach Gott: mhd. goteswarte, st. F.: nhd. Ausschauen nach Gott

-- das in Gott Sein: mhd. īnsīn (2), st. N.: nhd. »Sein in«, das in Gott Sein

-- Dienst an Gott: mhd. gotesdienest, gotesdienst, gotsdienest, st. M.: nhd. Gottesdienst, Gottverehrung, Dienst an Gott

-- Einbezogenheit in Gott: mhd. īnswebunge, st. F.: nhd. »Einschwebung«, Einbezogenheit in Gott

-- Erzählung von Gott: mhd. gotspel, st. N.: nhd. Evangelium, Erzählung von Gott

-- Gott aussehend: mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

-- Gott behüte: mhd. gotsene, Interj.: nhd. Gott behüte

-- Gott findend: mhd. gotvindende, gotfindende*, Adj.: nhd. Gott findend

-- Gott im Himmel: mhd. himelgot, st. M.: nhd. »Himmelgott«, Gott im Himmel

-- Gott suchend: mhd. gotsuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Gott suchend

-- Gott Vater: mhd. himeljegære*, himeljeger, st. M.: nhd. himmlischer Jäger, Gott Vater

-- Gott weiß: mhd. goteweiz, Interj.: nhd. weiß Gott, Gott weiß

-- Gott widerwärtig: mhd. gotleit, Adj., M.: nhd. Gott widerwärtig, Gott Widerwärtiger, Sünder

-- Gott Widerwärtiger: mhd. goteleit, Adj., subst.=M.: nhd. Gott Widerwärtiger, Sünder; gotleit, Adj., M.: nhd. Gott widerwärtig, Gott Widerwärtiger, Sünder

-- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Liebe zu Gott: mhd. gotmeinen, st. N.: nhd. Liebe zu Gott, Verlangen zu Gott; gotmeinunge, st. F.: nhd. Liebe zu Gott, Gottvertrauen

-- Lohn von Gott: mhd. goteslōn, st. M., st. N.: nhd. Gotteslohn, Lohn von Gott

-- menschgewordener Gott: mhd. gotmensche, sw. M.: nhd. Gottmensch, Christus, menschgewordener Gott

-- nach Gott ausgerichtet: mhd. gotgeformt, gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet, nach Gott ausgerichtet

-- nach Gott gebildet: mhd. gotbiledic*, gotebiledic, gotbildic, gotbildec, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, nach Gott gebildet; gotgebiledet*, gotgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet; gotgeformt, gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet, nach Gott ausgerichtet

-- nach Gott geformt: mhd. gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

-- Seligkeit in Gott: mhd. goteswünne*, goteswunne, st. F.: nhd. Wonne in Gott, Seligkeit in Gott

-- sich auf Gott beziehend: mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

-- Verlangen zu Gott: mhd. gotmeinen, st. N.: nhd. Liebe zu Gott, Verlangen zu Gott

-- Versenkung in Gott: mhd. īngenomenheit, īngenumenheit, st. F.: nhd. »Eingenommenheit«, Voreingenommenheit, Versenkung, Entrückung, Versenkung in Gott

-- von Gott ausgehend: mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

-- von Gott durchströmt: mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

-- weiß Gott: mhd. goteweiz, Interj.: nhd. weiß Gott, Gott weiß

-- wie Gott gestaltet: mhd. gotbiledic*, gotebiledic, gotbildic, gotbildec, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, nach Gott gebildet; gotformelich, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet; gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

-- Wonne in Gott: mhd. goteswünne*, goteswunne, st. F.: nhd. Wonne in Gott, Seligkeit in Gott

Gott -- Gott wohlgefällig, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt

Gott -- Liebe des Menschen zu Gott, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

Gott -- Maria als Fürbitterin bei Gott, mnd. nōthelpærinne*, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott; nōthelpærische*, nōthelpersche, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott

Gott -- mein Gott, mhd. montschoie, Interj.: nhd. »mein Gott«

Gott -- Mensch und Gott, mhd. menschegot, st. M.: nhd. Menschengott, Mensch und Gott

Gott -- offen und für Gott erschlossen, mnd. leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen

Gott -- sich selbst Überlassen an Gott, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

Gott -- Vereinigung mit Gott, mnd. vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

Gott -- von Gott ausgehend, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend

Gott -- von Gott selbst ausgehend, mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

Gott -- waltender Gott, as. *wal-d-and-go-d?, st. M. (a): nhd. »waltender Gott«, Herrgott

Gott -- was Gott und die Seele zusammenfügt, mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

Gott der Menschen (), mhd. ? menschengot, st. M.: nhd. Gott gewordener Mensch, Gott der Menschen (?), Mensch und Gott (?)

Gott, idg. *déi̯u̯os, M.: nhd. Himmlischer, Gott

-- ein Gott: idg. *pāuson-, *pūson-, M.: nhd. ein Gott, Mehrer?

Gott, germ. *ansu-, *ansuz, st. M. (u): nhd. Gott, Ase, Mund (M.), a-Rune; *guda-, *gudam, *guþa-, *guþam, st. N. (a): nhd. Gerufener, Angerufener, Gott; *guda-, *gudaz, st. M. (a): nhd. Gerufener, Angerufener, Gott; *teiwa-, *teiwaz, *tīwa-, *tīwaz, st. M. (a): nhd. Ziu (= germanischer Kriegsgott), Tyr, Kriegsgott, t-Rune, Gott, Himmlischer

-- ein Gott: germ. *Ingwa-, *Ingwaz, st. M. (a): nhd. ein Gott, Ing (Ingwio), Fruchtbarkeitsgott, n-Rune

Gott, got. *alh- st. M., nhd. Gott; ans-u-s* 2, st. M. (u): nhd. Ase, Gott; gu-þ 556=553, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 4, 235f., Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 28 Anm. 3, 39, 11,3a, 121,2): nhd. »Angerufener«, Gott, Götze

-- ein Gott: got. ? iowi, st. M.?: nhd. ein Gott?

-- falscher Gott: got. ga-liug-a-gu-þ* 7=6, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 121,2): nhd. »Lügengott«, Götze, falscher Gott

-- kleiner Gott: got. ans-u-la* 2, st. M. (a): nhd. kleiner Ase, kleiner Gott

-- mein Gott: got. aílōe 2, Interj.: nhd. eloi, mein Gott; hēlei 2, got.?, Interj.: nhd. eli, mein Gott

Gott, an. ās-s (1), st. M. (u): nhd. Gott, Ase; go-ð, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gott; gu-ð, st. N. (a): nhd. Gott; ōs-s (2), st. M. (u): nhd. Gott; ? tīv-ur-r, tīf-ur-r, st. M. (a): nhd. Opfer?, Gott?

-- Gott der Bjarmar: an. jōmal-i, sw. M. (n): nhd. Gott der Bjarmar

-- Gott der Männer: an. Vera-tȳr, M.: nhd. »Männerthor«?, Odinsname, Gott der Männer

-- Gott des Meeres: an. hlēr, st. M. (a): nhd. Meer, Gott des Meeres; æg-ir, st. M. (ja): nhd. Meer, Gott des Meeres

-- Gott des Wanengeschlechts: an. van-r (1), st. M. (a): nhd. Gott des Wanengeschlechts

-- Gott mit dem bemalten Schild: an. Bif-lind-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Gott mit dem bemalten Schild

-- mächtiger Gott: an. fim-bul-tȳr, st. M. (a): nhd. mächtiger Gott

Gott, ae. ā-n-weal-d-a, sw. M. (n): nhd. Herscher, Gott; ā-s-pyr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Prüfer, Gott; dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus; fré-a, sw. M. (n): nhd. Herr, König, Gatte, Gott; go-d, st. M. (a): nhd. Gott; héa-h-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. »hoher Vater«, Gott, Patriarch; heo-f-on-wear-d, st. M. (a): nhd. Himmelswärter, Gott; hlāf-or-d, hlāf-ur-d, st. M. (a): nhd. Herr, Hausherr, Gatte, Gott; me-t-od, meo-t-od, me-t-ud, meo-t-ud, st. M. (a): nhd. Schicksal, Schöpfer (M.) (2), Gott; ō-s, st. M. (a): nhd. Gott, Ase, heidnischer Gott; rėc-c-ere, st. M. (ja): nhd. »Leiter« (M.), »Erklärer«, Gott, Geistlicher; sig-e-dry-h-t-en, st. M. (a): nhd. siegreicher Herr, Gott; þéo-d-en, þíe-d-en, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Herr, Gott; wul-d-or-cyn-ing, st. M. (a): nhd. glorreicher König, Gott; wul-d-or-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. glorreicher Vater, Gott

-- ein Gott: ae. Ing, st. M. (a): nhd. ein Gott, Name eines Gottes

-- falscher Gott: ae. wō-h-go-d, st. M. (a): nhd. falscher Gott, Götze

-- Gott Vater: ae. go-d-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Gott Vater, Taufpate

-- heidnischer Gott: ae. ō-s, st. M. (a): nhd. Gott, Ase, heidnischer Gott

-- Höchster Gott: ae. héa-h-go-d, st. M. (a): nhd. Höchster Gott

Gott, afries. go-d 40 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Gott

Gott, anfrk. go-d* 141, go-t, st. M. (a): nhd. Gott

Gott, as. *ās?, *ōs?, st. M. (a?, i?): nhd. Gott, Ase; go-d 573, st. M. (a): nhd. Gott; me-t-od 2, st. M. (a): nhd. Gott, Schicksal; thi-o-d-go-d* 5, st. M. (a): nhd. »Volksgott«, Gott

Gott, ahd. *ans?, st. M. (a?, i?): nhd. Gott; got 3010, st. M. (a): nhd. Gott; himilgot* 4, st. M. (a): nhd. Gott, Himmelsgott, Gott im Himmel; irmingot 1, st. M. (a): nhd. Gott; *Jovis?, st. M. (indekl.): nhd. Jupiter, Gott

-- der Gott Pan: ahd. Panus* 1, lat.-ahd.?, M.=PN.: nhd. der Gott Pan

-- der Gott reizt: ahd. gotreizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesreizer«, der Gott reizt, Feind Gottes

-- durch Gott: ahd. gotkundlīhho* 3, gotkundlīcho*, Adv.: nhd. göttlich, durch Gott, von Gott, durch göttliche Fügung

-- einer der Gott anschaut: ahd. gotanawartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesbetrachter«, Israelit, einer der Gott anschaut

-- Gott am Herd: ahd. fiurgot 2, st. M. (a): nhd. Feuergott, Gott am Herd, Gott des Herdfeuers

-- Gott der Ärzte: ahd. arzātgot* 1, st. M. (a): nhd. »Arztgott«, Gott der Ärzte

-- Gott der Nacht: ahd. nahtolf 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachtgott«, Gott der Nacht

-- Gott der Unterwelt: ahd. hellagot* 10, helligot, st. M. (a): nhd. Höllengott, Unterweltsgott, Gott der Unterwelt, Pluto, Höllengeist; hellajovis* 1, st. M. (indekl.): nhd. »Höllengott«, Gott der Unterwelt; hellawart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Höllenwächter«, Gott der Unterwelt; pehgot* 1, st. M. (a): nhd. Höllengott, Gott der Unterwelt

-- Gott der Zustimmung: ahd. willolf* 1, st. M. (a): nhd. »Wollensgott«, Gott des Wollens, Gott der Zustimmung

-- Gott des Gedeihens: ahd. framspuotisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Heilbringer, Gott des Gedeihens

-- Gott des Herdfeuers: ahd. fiurgot 2, st. M. (a): nhd. Feuergott, Gott am Herd, Gott des Herdfeuers

-- Gott des Reichtums: ahd. skazgot* 1, scazgot*, st. M. (a): nhd. Gott des Reichtums

-- Gott des Weines: ahd. wīngot* 2, st. M. (a): nhd. Weingott, Gott des Weines

-- Gott des Wollens: ahd. willolf* 1, st. M. (a): nhd. »Wollensgott«, Gott des Wollens, Gott der Zustimmung

-- Gott des Zufalls: ahd. 4zwīfalgot* 1, st. M. (a): nhd. »Zweifelgott«, Gott des Zufalls

-- Gott gehörig: ahd. gotkund* 20?, Adj.: nhd. göttlich, von Gott gemacht, Gott gehörig

-- Gott im Himmel: ahd. himilgot* 4, st. M. (a): nhd. Gott, Himmelsgott, Gott im Himmel

-- Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens: ahd. tehāngot* 1, st. M. (a): nhd. »Zehnergott«, Gott über zehn Teile eines Tierkreiszeichens

-- höchster Gott: ahd. tuomgot* 1, st. M. (a): nhd. »Richtgott«, »Obergott«, höchster Gott

-- verborgener Gott: ahd. touganing* 1, st. M. (a): nhd. verborgener Gott

-- von Gott: ahd. gotkundlīhho* 3, gotkundlīcho*, Adv.: nhd. göttlich, durch Gott, von Gott, durch göttliche Fügung

-- von Gott gemacht: ahd. gotkund* 20?, Adj.: nhd. göttlich, von Gott gemacht, Gott gehörig

Gott, mhd. dēus, lat.-M.: nhd. Gott

-- ganz und gar bis in die Gott hineinschauen: mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

-- Gott als König der himmlischen Stadt: mhd. burckünic*, burckünec, st. M.: nhd. »Burgkönig«, Gott als König der himmlischen Stadt

-- Gott angenehm machend: mhd. aneminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lieblich, angenehm, Gott angenehm machend

-- Gott der Liebe: mhd. amor, amūr, st. M.: nhd. »Amor«, Liebe (F.) (1), Gott der Liebe, Göttin der Liebe

-- Gott entfremden: mhd. entgöten, sw. V.: nhd. »entgöttern«, Gott entfremden, von Gott befreien

-- Gott zugewandt: mhd. anedæhtlich, andæhtlich, Adj.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt; anedæhtlīche, Adv.: nhd. »andächtlich«, andächtig, Gott zugewandt

-- von Gott befreien: mhd. entgöten, sw. V.: nhd. »entgöttern«, Gott entfremden, von Gott befreien

Gott, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; got (1), st. M.: nhd. Gott, Abgott, Götze, Christus; goteheit, gotheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; gotesheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; herregot, hērregot, herrgot, st. M.: nhd. Gott, Herrgott; himelberc, st. M.: nhd. »Himmelberg«, Himmel, Gott, Christus; himelgrāl, st. M.: nhd. Gott, Herr des Himmels; himelgrāve, himelgrāfe*, sw. M.: nhd. »Himmelsgraf«, Himmelsfürst, Gott; himelhērre*, himelherre, sw. M.: nhd. »Himmelherr«, Himmelsherrscher, Gott; himelkeiser, st. M.: nhd. Himmelkaiser, Gott, Christus; himelkünic, himelkünec, himelkunec, himelkunic, st. M.: nhd. »Himmelkönig«, Himmelskönig, König des Himmels, Gott, Christus; himelvater, himelfater*, st. M.: nhd. »Himmelvater«, Gott; himelvoget, himelfoget*, st. M.: nhd. »Himmelvogt«, Himmelherrscher, Gott, Herrscher des Himmels; himelvüreste*, himelvürste, himelfüreste*, sw. M.: nhd. »Himmelfürst«, Himmelsfürst, Gott, Christus; himelwegære*, himelweger, st. M.: nhd. Himmelsbeweger, Lenker des Himmels, Gott; himelwirt, st. M.: nhd. »Himmelwirt«, Himmelsherr, Gott

Gott, mhd. meiste (3), sw. M.: nhd. Meiste, Höchste, Gott

Gott, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott; sunnenspil, st. N.: nhd. »Sonnenspiel«, Jesus, Gott; truhtīn, trohtīn, trehtīn, trahtin, trohtin, trehten, trohtīn, trahtīn, terahtīn, trethīn, trectīn, trotīn, drehtīn, drethīn, st. M.: nhd. Herr, Kriegsherr, Heerfürst, Gott

-- Gott der Schmiede: mhd. smidegot, st. M.: nhd. Schmiedegott, Gott der Schmiede, Vulcanus

-- so wahr mir Gott helfe: mhd. samer, Adv.: nhd. so wahr mir Gott helfe

-- unverwandtes Hinschauen auf Gott: mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

Gott, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre

-- Gott Vater: mhd. vatersin, fatersin*, st. M.: nhd. »Vatersinn«, Gott Vater, Vater

-- in Gott verwandeln: mhd. vergoten, vergöten, fergoten*, sw. V.: nhd. göttlich machen, in Gott verwandeln, vergotten, heiligen

-- mein Gott: mhd. ? wergot, Interj.: nhd. mein Gott?

-- weiß Gott: mhd. weizgot, Interj.: nhd. weiß Gott

-- Zurückfließen in Gott: mhd. widervliezunge, widerfliezunge*, st. F.: nhd. Zurückströmen, Zurückfließen in Gott

Gott, mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; got, gōd, godd, gāt, M.: nhd. Gott, Gottvater, Christus, Götze, Götzenbild; keiser, keyser, keser, keyzer, kayser, M.: nhd. Kaiser, König (innerhalb der Abfolge), Heerführer, Gott, Christus

Gott, mnd. goldke, Sb.: nhd. »Gott«; golle, Sb.: nhd. »Gott«; golt (2), Sb.: nhd. »Gott«; goltke, Sb.: nhd. »Gott«

Gott, mnd. sādære*, sāder, M.: nhd. Sättigender, Hunger Stillender, Gott; scheppære*, schepper, schipper, M.: nhd. Schöpfer, Gott; substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

-- heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt: mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

-- zu Gott wenden: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Gott, nhd., M.: nhd. Gott; L.: DW, Luther

gott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottaefferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottähnlich, ahd. gotalīh* 25, gotlīh*, gotolīh*, Adj., Pron.-Adj.: nhd. göttlich, gottähnlich

gottähnlich, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

gottähnlich, mnd. gotformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gottähnlich; gotformich, Adj.: nhd. gottähnlich, nach Gottes Bilde geformt; gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gottähnlich

gottähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottarmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbegabt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottbegeistert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottbegnadet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottbegnadigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottberat, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottberat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbeschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottbezogen, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

Gottbezogenheit, mnd. prīncipālgēst, prīncipālgeist, prīncapiālgēst, prīncipiālgeist, M.: nhd. Gottbezogenheit, Gottvertrauen

gottboesewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottborg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottdienstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotte, gott(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottebenbildlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottedienstordnung -- in der Mitte stehende Gottedienstordnung, mnd. middelcēremonīe, F.: nhd. in der Mitte stehende Gottedienstordnung

gottehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottehewart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottele, gottel(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Göttele, göttel(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotten (), mhd. ? göten*, goten, V.: nhd. »gotten« (?)

gotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

götten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Götter -- Ältester der Götter, ahd. altgot* 2, st. M. (a): nhd. »Altgott«, Ältester der Götter, Saturn

Götter -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

Götter -- Götter anbetend, mnd. gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben

Götter -- Rat der Götter, ahd. himilhēroti* 2, st. N. (ja): nhd. »Himmelsmacht«, Himmelswürde, Rat der Götter

Götter -- Versammlung der Götter, ahd. hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher

Götter, an. dīa-r, M. Pl.: nhd. Götter; hǫpt, N. Pl.: nhd. Götter; jōl-n, N. Pl.: nhd. Götter, Julgötter; reg-in, st. N. (a) Pl.: nhd. Götter, Beratenden (M. Pl.); rǫgn, N. Pl.: nhd. Götter; tī-v-ar, M. Pl.: nhd. Götter; vē-ar, M. Pl.: nhd. Götter
-- Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten: an. lœð-ing-r, st. M. (a): nhd. Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten
-- Wohnsitz der Götter: an. Iða-vǫll-r, st. M. (a): nhd. Wohnsitz der Götter
-- Wohnung der Götter: an. hi-m-in-n-s-hǫll, st. F. (ō): nhd. Wohnung der Götter

Götter, ae. heag-oþ-o, Sb. Pl.: nhd. Götter

götter-, nhd.: nhd. ; L.: DW

götteradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götteranblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterantlitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterbankett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotterbarm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotterbarmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Götterbett, as. go-d-o-bėd-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Götterbett«, Götterlager

Götterbett, ahd. gotabetti* 5, gotobetti*, st. N. (ja): nhd. Götterbett, Polsterstätte einer Gottheit

Götterbild, ae. wíoh, wéoh, wīh, wīg (2), st. M. (a): nhd. Heiligtum, Götterbild

Götterbild, ahd. abgot 27, st. M. (a), N. (a?, iz/az): nhd. Abgott, Götze, Götzenbild, Götterbild, Tempel; afara* 9, avara, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), Ehrenzeichen, Gedenkstein, Statue, Götterbild, Pyramide

götterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterbissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterbotin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterburg, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterbusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterdienerisch, mnd. gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben

götterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götterei, mhd. götteriære***, M.: nhd. »Götterei«; götterīe***, F.: nhd. »Götterei«

Götterei, mnd. g· derīe***, F.: nhd. Götterei; godie***, F.: nhd. Götterei

Götterei, nhd., F.: nhd. Gottesdienst; E.: s. Gott, ei; L.: DW, Luther

göttereinfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterentzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttererscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterexistenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterfarce, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterflamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterfrasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterfrühstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotterfüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Götterfunken, götterfunke(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottergeben sein (V.), mhd. gotlīden***, V.: nhd. »gottergeben sein (V.)«

gottergeben, ahd. gotadeht* 1?, gotadaht*, Adj.: nhd. gottesfürchtig, fromm, gottergeben

gottergeben, mhd. gotlīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gottergeben

gottergeben, mhd. wolgelāzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gottergeben

gottergeben, mnd. gelāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), hingegeben, gottergeben, selbstentäußert, gelassen (Adj.); hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

gottergeben, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

gottergeben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottergebene -- unterwürfige gottergebene Haltung, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Gottergebenheit -- mangelnde Gottergebenheit, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen

Gottergebenheit, mhd. gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit

gottergebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottergebung, mhd. gotergebunge, st. F.: nhd. »Gottergebung«, Religion

gottergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttergeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttergefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergelichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttergenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergerippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttergerümpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttergeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttergeschmeisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergesindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttergetränk, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergewimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Götterglauben, götterglaube(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttergleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttergl ied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterglücklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterglut, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttergriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotterhaben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götterhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterhauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterheiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götterjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Götterkissen, as. go-d-o-ra-s-ta* 1, sw. F. (n): nhd. »Götterrast«, Götterkissen

götterklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterkühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterkühn, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Götterlager, anfrk. go-d-es-bed-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. Götterlager

Götterlager, as. go-d-o-bėd-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Götterbett«, Götterlager

götterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterleib, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterleib, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterleicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterliebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götterlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterlümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttermächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttermädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttermaschinerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttermelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttermonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttermusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttermut, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Göttern -- Vorsteher unter den Göttern, ahd. pflihtgot* 1, phlihtgot*, st. M. (a): nhd. »Obergott«, Vorsteher unter den Göttern

gottern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttern, nhd., Adj.: nhd. göttlich; E.: s. Gott; L.: DW, Luther

göttern, nhd., sw. V.: nhd. göttliche Kraft und Art verleihen; E.: s. Gott; L.: DW, Luther

götternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götternektar, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterobst, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterpalast, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Götterpferd, an. gīsl (3), st. M. (a): nhd. Götterpferd

götterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterplan, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götterrast, as. go-d-o-ra-s-ta* 1, sw. F. (n): nhd. »Götterrast«, Götterkissen

götterrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterrausch, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterreiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterruhm, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterschall, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götterschicksal, an. rag-na-rọk, N. Pl.: nhd. Götterschicksal, Weltuntergang

götterschimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterschöne, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterschwinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterspasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttersprüch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterstirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttertat, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttertempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttertochter, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttertod, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterton, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttertrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttertropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterunschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttervergnügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttervolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

göttervorzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwange, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götterweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwollust, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götterziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterzier, nhd.: nhd. ; L.: DW

götterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottes -- Anbeter Gottes, ahd. betāri* 3, st. M. (ja): nhd. Beter, Anbeter Gottes, Fürsprecher

Gottes -- Anblick Gottes, mhd. gotesgesiht, st. F.: nhd. Anblick Gottes

Gottes -- Anschauer Gottes, ahd. anaseho* 2, sw. M. (n): nhd. »Anseher«, Anschauer, Anschauer Gottes, Betrachter

Gottes -- Anteil an der Gnade Gottes, mhd. genādenschüzzele*, genādenschüzzel, st. F.: nhd. »Gnadenschüssel«, Anteil an der Gnade Gottes

Gottes -- auf die Erscheinung Gottes bezogen, mnd. pers˙ nelīk, pers˙ nlīk, pers˙ nelich, pers˙ nlich, pörs˙ nlich, pars˙ nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers˙ nelīken, pers˙ nlīken, pers˙ nelichen, pers˙ nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

Gottes -- auserwählte Braut Gottes, ahd. trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes

Gottes -- Braut Gottes, mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

Gottes -- das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

Gottes -- dem Geist Gottes wesenseigen, ahd. gotgeistlīh* 1, Adj.: nhd. »gottgeistlich«, dem Geist Gottes wesenseigen, göttlich

Gottes -- den Namen Gottes lästern, mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

Gottes -- der Gottes vergisst, mnd. gōdesvorgētære*, gōdesvorgēter, M.: nhd. Gottesvergesser, Gottloser, Ungläubiger, der Gottes vergisst

Gottes -- der sich Gottes Dienst geweiht hat, mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

Gottes -- Diener des Gottes þōrr, an. þjalf-i (2), sw. M. (n): nhd. Diener des Gottes þōrr

Gottes -- Diener Gottes, ae. cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler

Gottes -- Eigenschaft Gottes, mnd. gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

Gottes -- Eingreifen Gottes, mnd. hēms˙ kinge, heims˙ kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

Gottes -- Erscheinung Gottes, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; pers˙ nelichēt*, pers˙ nelicheit, pers˙ nlicheit, F.: nhd. Persönlichkeit, Erscheinung Gottes

Gottes -- Feind Gottes, ahd. gotreizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesreizer«, der Gott reizt, Feind Gottes

Gottes -- Fleischwerdung Gottes, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Gottes -- Gabe an Gottes Ehre, mnd. gōdesgift, F.: nhd. Gabe an Gottes Ehre, Almosen, Gabe an fromme Stiftungen

Gottes -- Gabe zu Gottes Ehre, mnd. gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen

Gottes -- Gebot Gottes, ae. be-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Erlass, Verfügung, Gebot Gottes

Gottes -- Geheimnis Gottes, mhd. gotestouc, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes; gotestougen, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes

Gottes -- geliebtes auserwähltes Volk Gottes, ahd. trūtliut* 1, st. M. (i): nhd. Volk, geliebtes auserwähltes Volk Gottes

Gottes -- Gerechtigkeit Gottes, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt

Gottes -- Goldmünze mit dem Lamm Gottes, mnd. matōn, Sb.: nhd. eine Münze (etwa 20 Schilling Lüb.), Goldmünze mit dem Lamm Gottes

Gottes -- Gottes Gesetz, ae. ge-cȳ-þ-ed-nės-s, ge-cȳ-þed-nės, st. F. (jō): nhd. Gottes Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe

Gottes -- Gottes Gnade, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Gottes -- Gottes Hilfe, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Gottes -- Gottes Hilfe, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

Gottes -- Gottes Name, mhd. numename, sw. M., st. M.: nhd. »Gottes Name«

Gottes -- Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Gottes -- Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Gottes -- Gottes Segen, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

Gottes -- Gottes Sohn, ae. bear-n, st. N. (a): nhd. Kind, Nachkomme, Sohn, Christus, Gottes Sohn; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Gottes -- Gottes Vatergüte bezeichnend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

Gottes -- Gottes vergessend, mnd. gōdesvorgēteren*, gōdesvorgētern, Adj.: nhd. gottvergessen, Gottes vergessend, gottlos

Gottes -- grundlose Tiefe Gottes, mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes

Gottes -- Gunst Gottes, mnd. gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen

Gottes -- Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

Gottes -- Hauch Gottes, mhd. goteswint, st. M.: nhd. Hauch Gottes

Gottes -- Hilfe Gottes, mhd. goteshilfe, st. F.: nhd. Hilfe Gottes

Gottes -- hoher Sitz Gottes, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

Gottes -- in Bezug auf die Trinität Gottes, mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

Gottes -- in Gottes Namen, mhd. numerdum, Interj.: nhd. in Gottes Namen

Gottes -- in Gottes Wesen versenken, mhd. īnswingen*, īn swingen, st. V.: nhd. in Gottes Wesen versenken

Gottes -- Kirche als Haus Gottes, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

Gottes -- Knecht Gottes, mnd. gōdesknecht, M.: nhd. Knecht Gottes, Gottesknecht, Frommer

Gottes -- Lamm Gottes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

Gottes -- Leichnam Gottes, mhd. gotlīchnam, st. M.: nhd. Leichnam Gottes, heiliges Abendmahl

Gottes -- Liebe Gottes zum Menschen, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

Gottes -- Lobpreis Gottes, mhd. bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes

Gottes -- Mann Gottes, mnd. gōdesman, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger; gōdesminsche, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger, Prophet

Gottes -- Mensch als Geschöpf Gottes, mnd. minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes

Gottes -- Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

Gottes -- Menschwerdung Gottes, ae. ge-truw-ung, st. F. (ō): nhd. Vertrauen, Stütze, Schutz Gottes, Menschwerdung Gottes

Gottes -- Menschwerdung Gottes, mhd. incarnation, st. F.: nhd. Inkarnation, Fleischwerdung, Menschwerdung Gottes

Gottes -- nach Gottes Bilde geformt, mnd. gotformich, Adj.: nhd. gottähnlich, nach Gottes Bilde geformt

Gottes -- nach Gottes Gebot erfolgend, mhd. ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich

Gottes -- Nachkomme des Gottes Yggr, an. Ygg-jung-r, st. M. (a): nhd. König, Fürst, Nachkomme des Gottes Yggr

Gottes -- Name eines Gottes, an. bald-r (2), Sb.: nhd. Name eines Gottes, Herr, Fürst; Yng-v-i, sw. M. (n): nhd. Name eines Gottes, Fürst, Krieger

Gottes -- Name eines Gottes, ae. Ing, st. M. (a): nhd. ein Gott, Name eines Gottes

Gottes -- Offenbarung Gottes, mnd. hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

Gottes -- Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders, mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

Gottes -- Reich Gottes, mnd. hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit

Gottes -- Reich Gottes, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

Gottes -- Schutz Gottes, ae. ge-truw-ung, st. F. (ō): nhd. Vertrauen, Stütze, Schutz Gottes, Menschwerdung Gottes

Gottes -- Stellvertreter Gottes, mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

Gottes -- Strafe Gottes, mnd. hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

Gottes -- Sturmflut als Strafe Gottes, mnd. sündenvlōt, F.: nhd. »Sündenflut«, Sturmflut als Strafe Gottes

Gottes -- Teilnehmer am Reich Gottes, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Gottes -- Verhöhnung Gottes, mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit

Gottes -- Verhöhnung von Gottes Wort, mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit

Gottes -- Verstoß gegen Gottes Gesetz, ae. ǣ-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Verstoß gegen Gottes Gesetz, Frevel, Ehebruch

Gottes -- vertrauter Engel Gottes, ahd. trūtboto* 1, sw. M. (n): nhd. Bote, Engel, vertrauter Engel Gottes

Gottes -- Vertreter Gottes, ahd. ? goting* 1, st. M. (a?): nhd. Priester, Vorsteher, Vertreter Gottes?

Gottes -- Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde, mnd. gōdeskellære*, gōdeskeller, M.: nhd. Wohnkeller der zur Ehre Gottes umsonst an Arme abgegeben wurde

Gottes -- Wohnung Gottes bei den Menschen, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Gottes -- Wort Gottes, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Gottes -- Wunder Gottes, mhd. gotestouc, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes; gotestougen, st. M., st. N., st. F.: nhd. Geheimnis Gottes, Wunder Gottes

Gottes -- Zorn Gottes, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrlo̊ge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, o̊rlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes

Gottes -- Züchtigung Gottes, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

Gottes -- Zuversicht auf Gottes Gnaden, mnd. hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h· pen (4), h· pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden

Gottes -- Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie

gottes-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottes..., ae. go-d-cun-d, Adj.: nhd. religiös, heilig, göttlich, Gottes...

gottesacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesacker, mhd. gotesacker, st. M.: nhd. »Gottesacker«, Friedhof

Gottesacker, mhd. līchhof, līchof, st. M.: nhd. »Leichhof«, Friedhof, Gottesacker

Gottesacker, mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

Gottesacker, nhd., M.: nhd. (ält.) „Gottesackern̥̄, Friedhof, Begräbnisstätte; E.: s. Gott, Acker; L.: DW, Luther

gottesacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesackerbelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesackererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesackerkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesackermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesackerscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesackerstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesackertür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesaefferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesaffe, nhd., M.: nhd. Nachahmer Gottes; E.: s. Gott, Affe; L.: DW, Luther

gottesaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesähnlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesallmächtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesampfer, mhd. gotesampfer 2, gotesampher, st. M.: nhd. »Gottesampfer«, Waldsauerklee

Gottesamt, mhd. gotesambehte*, gotesamt, st. N.: nhd. »Gottesamt«

gottesanbeterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesanger, mnd. gōdesanger, M.: nhd. »Gottesanger«, Gotteswiese

gottesanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottesapostel, mhd. gotesapostel, st. M.: nhd. »Gottesapostel«

gottesarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesarmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesbarmherzigkeit, mhd. gotesbarmherzicheit*, gotesbarmherzekeit, st. F.: nhd. »Gottesbarmherzigkeit«

gottesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesberat, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesberat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesbetrachter, ahd. gotanawartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesbetrachter«, Israelit, einer der Gott anschaut

gottesbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesboesewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesbote, afries. go-d-es-bod-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Gottesbote

Gottesbote, mhd. gotesbote, gotespote, sw. M.: nhd. Gottesbote

Gottesbote, mhd. vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

Gottesbote, mnd. gōdesbōde (2), M.: nhd. Gottesbote, Apostel

gottesbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesbraut, mhd. gotesbrūt, st. F.: nhd. Gottesbraut; gotesbrūtinne, st. F.: nhd. Gottesbraut

gottesbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottesbude, mnd. gōdesbōde (1), F.: nhd. Gottesbude, Bude die arme Leute ohne Entgelt um Gottes willen überlassen (Adj.) wird, Armenwohnung

gottesbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesburg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gotteschrist, mhd. goteskristen, M., F.: nhd. Gotteschrist, Gotteschristin

Gotteschristin, mhd. goteskristen, M., F.: nhd. Gotteschrist, Gotteschristin

gottesdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesdemut, mhd. gotesdiemüete, st. F.: nhd. »Gottesdemut«

gottesdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesdieb, nhd., M.: nhd. Kirchendieb; ÜG.: lat. sacrilegus; E.: s. Gott, Dieb; L.: DW, Luther

gottesdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesdieberei, nhd., F.: nhd. Kirchendiebstahl; ÜG.. lat. sacrilegium; E.: s. Gott, Dieb, ei; L.: DW, Luther

gottesdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesdiebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesdiener, mhd. gotesdienære, st. M.: nhd. Gottesdiener; gotesgesinde, sw. M.: nhd. Gottesdiener; goteskneht, st. M.: nhd. Gottesdiener; gotesman, st. M.: nhd. Gottesmann, Gottesdiener

Gottesdiener, mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

Gottesdiener, nhd., M.: nhd. (ält.) „Gottesdienern̥̄, Verehrer Gottes, Seelsorger, Geistlicher; E.: s. Gott, Diener; L.: DW, Luther

Gottesdienerin, mhd. gotesdienærinne*, gotesdienerin, st. F.: nhd. Gottesdienerin

Gottesdienerin, mhd. gotesdierne, st. F.: nhd. »Gottesdienerin«

Gottesdienst -- am Gottesdienst teilnehmen, mnd. prēdigenh· ren, prēdikenh· ren, sw. V.: nhd. »predigthören«, am Gottesdienst teilnehmen, Predigt hören

Gottesdienst -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

Gottesdienst -- aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst, mnd. prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst

Gottesdienst -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Gottesdienst -- Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene, mnd. vigilienpenninc, M.: nhd. »Viligienpfennig«, Bezahlung für den Gottesdienst für Verstorbene

Gottesdienst -- Geistlicher der im Gottesdienst predigt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer; prēdikātor*, prēdicātor, M.: nhd. Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Prediger

Gottesdienst -- Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gottesdienst -- Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Gottesdienst -- Gottesdienst am Vorabend eines Festes, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Gottesdienst -- Gottesdienst besorgen, mnd. officieren, V.: nhd. Gottesdienst besorgen

Gottesdienst -- Gottesdienst einstellen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

Gottesdienst -- Gottesdienst halten, mhd. officieren, sw. V.: nhd. Gottesdienst halten

Gottesdienst -- Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

Gottesdienst -- Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

Gottesdienst -- Gottesdienst verbieten, mnd. sanclēgeren***, sw. V.: nhd. Gottesdienst verbieten

Gottesdienst -- im Gottesdienst predigen, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Gottesdienst -- in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

Gottesdienst -- kanonischer Gottesdienst, mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

Gottesdienst -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

Gottesdienst -- Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag, mnd. sunnedāgeskappe*, sundageskappe, sundagskappe, F.: nhd. »Sonntagskappe«, Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag

Gottesdienst -- Mitwirkung beim Gottesdienst, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Gottesdienst -- nächtlicher Gottesdienst, mnd. nocturne, Sb.: nhd. Nokturn, nächtlicher Gottesdienst

Gottesdienst -- Oblation bei einem Gottesdienst, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

Gottesdienst -- ohne Gottesdienst seiend, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

Gottesdienst -- Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

Gottesdienst -- Platz zum Gottesdienst, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Gottesdienst -- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten, mnd. ūtpr· vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

Gottesdienst -- Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, mnd. lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

Gottesdienst -- Religionsausübung im Gottesdienst, mnd. · ve, · f, M.: nhd. Übung, Ausübung, Religionsausübung im Gottesdienst

Gottesdienst -- römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst, mnd. pāpisterīe, pāpisterey, F.: nhd. Papismus, römisch-katholische Lehre, römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst

Gottesdienst -- Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird, mnd. prēdigedach, prēdichdach, M.: nhd. »Predigttag«, Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird

Gottesdienst -- Teilnehmer am Gottesdienst, mnd. misseh· rære, misseh· rer, mishorer, M.: nhd. »Messhörer«, Teilnehmer am Gottesdienst, Messe Hörender

Gottesdienst -- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

Gottesdienst -- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

Gottesdienst (metonymisch), mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

Gottesdienst durch geistliches Beten (N.), mnd. gōdesdēnst, gādesdēnst, goddesdēnst, N., M.: nhd. Gottesdienst, Gottesdienst durch geistliches Beten (N.)

Gottesdienst versehen (V.), mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

Gottesdienst, got. fast-ubn-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Halten, Dienst, Fasten, Haltung, Gottesdienst; s-kal-k-i-n-a-s-su-s 5, st. M. (u): nhd. Knechtschaft, Dienst, Dienstbarkeit, Gottesdienst

Gottesdienst, an. sǫng-r, st. M. (a): nhd. Gesang, Musik, Gottesdienst; tī-ð-ir, F. Pl.: nhd. Gottesdienst

-- Gottesdienst zur Zeit der Non: an. nōn-i, sw. M. (n): nhd. Gottesdienst zur Zeit der Non

-- nächtlicher Gottesdienst: an. vak-a (1), sw. F. (n): nhd. Wache, Wacht, nächtlicher Gottesdienst

Gottesdienst, ae. bed, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Gottesdienst; ge-bed, st. N. (a): nhd. Gebet, Bitte, Gottesdienst; ge-rih-t-e, st. N. (ja): nhd. Recht, Pflicht (F.) (1), Gottesdienst, gerade Richtung; þéo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Knechtschaft, Dienst, Nutzen, Gebrauch, Gottesdienst

Gottesdienst, afries. go-d-es-thiān-ost 4, st. M. (a): nhd. Gottesdienst

Gottesdienst, ahd. gotagelt* 4, gotesgelt, st. N. (a): nhd. Gottesdienst, Gottesverehrung, Opfer; met* (2) 1 und häufiger?, mette*, Sb.: nhd. »Mette«, Gottesdienst, Kirchengesang

Gottesdienst, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte

-- Gottesdienst halten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Gottesdienst, mhd. geuobede, st. F.: nhd. Gottesdienst; gotesdienest, gotesdienst, gotsdienest, st. M.: nhd. Gottesdienst, Gottverehrung, Dienst an Gott

Gottesdienst, mhd. singvigilje 1, st. F.: nhd. »Singvigilie«, Gottesdienst, Totenoffizium mit Gesang

Gottesdienst, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Gottesdienst, mnd. gōdesdēnst, gādesdēnst, goddesdēnst, N., M.: nhd. Gottesdienst, Gottesdienst durch geistliches Beten (N.); hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit; kerkenambacht*, kerkenampt, kerkenamt, N.: nhd. kirchliches Amt, Pfarramt, Gottesdienst; kerkendēnst, M.: nhd. Dienst des Geistlichen, Tätigkeit des Geistlichen, Gottesdienst

Gottesdienst, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum; prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

Gottesdienst, nhd., M.: nhd. Gottesdienst; ÜG.: lat. dei cultus; I.: Lüt. lat. dei cultus; E.: s. Gott, Dienst; L.: DW, Luther

gottesdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesdienstart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesdienstausübung -- geheime Gottesdienstausübung, mnd. nachtprēdige, F.: nhd. nächtliche Predigt, geheime Predigt, geheime Gottesdienstausübung

gottesdienstbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesdienste -- Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt, mnd. prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

Gottesdienstes -- Legen des Gottesdienstes, mnd. swīgeban, M.: nhd. »Schweigebann«, Verbot kirchlicher Handlungen, Interdikt, Legen des Gottesdienstes

Gottesdienstes -- Segen während des Gottesdienstes, mnd. · versēgen, ōversēgen, M.: nhd. Segen während des Gottesdienstes

Gottesdienstes -- Verbot des Gottesdienstes, mnd. sanclēgeringe, sanklegeringe, F.: nhd. Verbot des Gottesdienstes

Gottesdienstgeräte -- Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft, mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

gottesdienstgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesdienstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesdienstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesdienstlein, nhd., N.: nhd. kleiner Gottesdienst; E.: s. Gottesdienst, lein; L.:, Luther

gottesdienstlich -- gottesdienstlich besingen, mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

gottesdienstlich -- gottesdienstlich betreuen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

gottesdienstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesdienstliche -- Dienst als gottesdienstliche Handlung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

gottesdienstliche -- Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

gottesdienstliche -- Geld für gottesdienstliche Zwecke, mnd. spendepenninc, spentpenninc, spendepennink, spendpennink, M.: nhd. »Spendepfennig«, Geld für gottesdienstliche Zwecke, Almosen in Geld

gottesdienstliche -- Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

gottesdienstliche -- gottesdienstliche Bildsäule, mhd. götze, sw. M.: nhd. »Götze«, gottesdienstliche Bildsäule, Heiligenbild

gottesdienstliche -- gottesdienstliche Veranstaltung mit Musik, mnd. ? mūserīe, musarye, F.: nhd. gottesdienstliche Veranstaltung mit Musik?

gottesdienstlichem -- kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht, mnd. spendelicht, spendlicht, spentlicht, spendelecht, N.: nhd. »Spendelicht«, kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht

gottesdienstlichen -- Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken, mnd. sancbōm*, M.: nhd. Baum als Abgabe zu gottesdienstlichen Zwecken

gottesdienstlichen -- edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, mnd. pelder, M.: nhd. edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch, Bahrtuch

gottesdienstlichen -- Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

gottesdienstlichen -- Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten, mhd. kapelsoum, kappelsoum, st. M.: nhd. Kapeast, Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten

gottesdienstlichen -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

gottesdienstlichen -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester, mnd. · verman, o̊verman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

gottesdienstlichen -- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

gottesdienstlicher -- gottesdienstlicher Aufzug, mnd. kerkengeprenge, N.: nhd. »Kirchengepräng«, gottesdienstlicher Aufzug, kirchliche Zeremonie

gottesdienstlicher -- gottesdienstlicher Gesang, mnd. kōrgesanc, M.: nhd. »Chorgesang«, gottesdienstlicher Gesang; kōrsanc, choersanc, M.: nhd. »Chorsang«, gottesdienstlicher Gesang

gottesdienstlicher -- gottesdienstlicher Gesang, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

gottesdienstlicher -- Verbot gottesdienstlicher Handlungen, mnd. interdict, interdicht, N.: nhd. Bann, Verbot gottesdienstlicher Handlungen

gottesdienstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesdienstmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesdienstordnung, mhd. cēremonīe, cerimonīe, st. F.: nhd. »Zeremonie«, Gottesdienstordnung, Feierlichkeit

Gottesdienstordnung, mnd. ōrdinārie, M.: nhd. Gottesdienstordnung; ōrdinārius, M.: nhd. Gottesdienstordnung

Gottesdienstordnung, mnd. kerkenbrūk, M.: nhd. Kirchenbrauch, kirchlicher Brauch, Gottesdienstordnung; kerkengebrūk, kerkengebruik, M.: nhd. Kirchenbrauch, kirchlicher Brauch, Gottesdienstordnung; kōrbōk, N.: nhd. Messbuch, Gottesdienstordnung

gottesdienstordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesdienstpredigt, mnd. prēdiginge, prēdikinge, prēdikenge, prēdekinge, prēdekunge, prēdegunge, prēkinge, F.: nhd. Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt
-- Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)
-- Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie: mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

Gottesdiensts -- Abhalten eines Gottesdiensts, mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

Gottesdiensts -- Ausübung des Gottesdiensts, mnd. prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

Gottesdiensts -- Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

Gottesdiensts -- Stätte des Gottesdiensts, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

Gottesdiensts -- Zeit des Gottesdiensts, mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

Gottesdienstßs -- Ausübung des Gottesdienstßs, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

gottesdienstübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesebenbildlichkeit, mhd. gotformicheit*, gotformecheit, st. F.: nhd. »Gottförmigkeit«, Gottesebenbildlichkeit

gottesehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesehewart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesehre, mhd. gotesēre, st. F.: nhd. »Gottesehre«

Gottesehre, mhd. goteshēre, st. N.: nhd. Gottesehre

gottesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesengel, mhd. gotesengel, st. M.: nhd. Gottesengel

gottesengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteserbärmelich, gott(e)serbärmiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gotteserbarmen, mhd. gotesbarmunge, st. F.: nhd. »Gotteserbarmen«

Gotteserbarmen, mhd. goteserbermede, st. F.: nhd. Gotteserbarmen

gotteserbärmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotteserkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesfahrt, mhd. gotesvart, gotesfart*, st. F.: nhd. »Gottesfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt, Heilsweg

gottesfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesfeind, ahd. gotaleido* 1, sw. M. (n): nhd. Gottesfeind, Gottverhasster; gotawuoto* 2, sw. M. (n): nhd. Gottesfeind, Tyrann, Wüterich

gottesfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesfreund, mhd. gotesgenæme, gotsgnæme, sw. M.: nhd. Gottesfreund; goteshoIde, sw. M.:

nhd. Gottesfreund; gotesvriunt, gotzvriunt, gotesfriunt*, st. M.: nhd. Gottesfreund, Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland

Gottesfreund, mnd. gōdesholde, M.: nhd. Gottesfreund; gōdesvrünt, M.: nhd. Gottesfreund

gottesfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesfreunde -- Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland, mhd. gotesvriunt, gotzvriunt, gotesfriunt*, st. M.: nhd. Gottesfreund, Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland

gottesfriede(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesfriede, afries. go-d-fre-th-o 10, st. M. (u): nhd. Gottesfriede, allgemeiner Friede

Gottesfriede, mhd. gotesvride, gotesfride*, st. M.: nhd. Gottesfriede, bischöflicher Immunitätsbezirk

Gottesfriede, mhd. vridetac, vrittac, fridetac*, frittac*, st. M.: nhd. »Friedetag«, Friede, Gottesfriede; vridetage, vrittage, fridetage*, frittage*, sw. M.: nhd. »Friedetag«, Friede, Gottesfriede

Gottesfriede, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben
-- Gottesfriede am Feiertag: mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

gottesfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesfriedenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesfroh, mnd. gōdesvrō, Adj.: nhd. »gottesfroh«, sehr froh

gottesfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesfuerchtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesfunken, gottesfunke(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesfurcht, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Gottesfurcht, mhd. gotesvorhte, gotzvorhte, gotesforhte*, st. F.: nhd. Gottesfurcht

Gottesfurcht, mhd. vorhtsamicheit, vorhtsamkeit, forhtsamicheit*, forhtsamkeit*, st. F.: nhd. »Furchtsamkeit«, Gottesfurcht

Gottesfurcht, mnd. gōdesvrochte*, gōdesvrucht, gōdesvorcht, F.: nhd. Gottesfurcht; gōdesvröchtichhēt*, gōdesvröchtichēt*, gōdesvröchticheit*, gōdesvrüchtichēt, gōdesvrüchticheit, F.: nhd. Gottesfurcht; gotvröchtichhēt*, gotvröchtichēt*, gotvröchticheit*, gotvrüchtichēt, gotvrüchticheit, F.: nhd. Gottesfurcht

Gottesfurcht, nhd., F.: nhd. Gottesfurcht; E.: s. Gott, Furcht; L.: DW, Luther

gottesfürchtig, got. ga-gu-d-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. fromm, gottesfürchtig; gu-d-a-faúrh-t-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. gottesfürchtig

gottesfürchtig, an. gu-ð-hrædd-r, Adj.: nhd. gottesfürchtig

gottesfürchtig, ae. go-d-fyrh-t, Adj.: nhd. gottesfürchtig, fromm

gottesfürchtig, as. go-d-forh-t* 1, go-d-forah-t*, Adj.: nhd. gottesfürchtig

gottesfürchtig, ahd. ērlīh* 5, Adj.: nhd. ehrerbietig, ehrenvoll, ruhmreich, gottesfürchtig, anmutig; forhtal 12, forahtal, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, gottesfürchtig; forhtīg 4, forahtīg*, forahtag*, furhtīg*, Adj.: nhd. ängstlich, furchtsam, gottesfürchtig, ergriffen, betroffen; forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet; giforhtal* 1, giforahtal*, Adj. (?): nhd. gottesfürchtig; gotadeht* 1?, gotadaht*, Adj.: nhd. gottesfürchtig, fromm, gottergeben; gotadehti* (2) 1?, Adj.: nhd. fromm, gottesfürchtig; gotadehtīgo* 1, Adv.: nhd. fromm, gottesfürchtig, heilig, unantastbar; gotaforhtal* 3, gotaforahtal*, Adj.: nhd. gottesfürchtig; gotforht 1, gotforaht*, Adj.: nhd. gottesfürchtig

gottesfürchtig, mhd. gotdæhtic*, gotedæhtic, gotdæhtic, gotdæhtec, Adj.: nhd. »gottesfürchtig, fromm«

gottesfürchtig, mhd. gotedæhtic, gotdæhtic, Adj.: nhd. gottesfürchtig; goteehtic, gotehtic, Adj.: nhd. gottesfürchtig; gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur; gotesminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gottesfürchtig; gotvorhtic, gotvorhtec, gotforhtic*, Adj.: nhd. gottesfürchtig

gottesfürchtig, mhd. vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer

gottesfürchtig, mnd. gōdebrūkelīk, godebrukelik, Adj.: nhd. fromm, gottesfürchtig; gōdelōvich, godelovich, Adj.: nhd. innig, andächtig, gottesfürchtig; gōdesvröchtent*, gōdesvrüchtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gottesfürchtig; gōdesvröchteren* (2), gōdesvruchterne, mnd.?, Adj.: nhd. gottesfürchtig; gōdesvröchtich, gōdesvrüchtich, godesvruchtich, Adj.: nhd. gottesfürchtig; gōdevröchteren, gōdevrüchteren, gōdevrüchtern, gotvrüchteren, Adj.: nhd. gottesfürchtig; gōdevröchtich, gōdevrüchtich, Adj.: nhd. gottesfürchtig; götlīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; götlīke, Adv.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; gotvröchteren*, gotvrüchteren, gotvrüchtern, Adj.: nhd. gottesfürchtig; gotvröchtich*, gotvrüchtich, Adj.: nhd. gottesfürchtig; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht
-- sehr gottesfürchtig: mnd. ? gōtgōt?, mnd.?, Adj.: nhd. sehr fromm, sehr gottesfürchtig?

gottesfürchtig, mnd. vröchteren*? (2), vröchtern, vröchterne, vruchteren, vrüchtern, vürchtern, vörchterne, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, angstvoll, ehrfürchtig, respektvoll, gottesfürchtig; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

gottesfürchtig, nhd., Adj.: nhd. gottesfürchtig; E.: s. Gottesfurcht, ig; L.: DW, Luther

Gottesfürchtigkeit, mhd. gotlichheit*, gotlicheit, gotlicheit, götlicheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottesfürchtigkeit

Gottesfürchtigkeit, mnd. vr· michhēt*, vr· michēt, vr· micheit, vrōmichēt, vrāmichēt, vrömmichēt, vrumichēt, F.: nhd. Frömmigkeit, Gottesfürchtigkeit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend, Anständigkeit, Tugendhaftigkeit, Trefflichkeit, Beständigkeit

gottesfürchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesfürchtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gottesfurchtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesgabe, mhd. gotesgābe, st. F.: nhd. »Gottesgabe«, Stiftung, Benefizium, Pfründe

Gottesgabe, mnd. gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen

Gottesgabe, nhd., F.: nhd. Gottesgabe, Gabe Gottes; I.: Lüs. lat. munus die; E.: s. Gott, Gabe; L.: DW, Luther

gottesgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgabsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesgebärerin, nhd., F.: nhd. Gebärerin Gottes; Hw.. Gottesgebärin; E.: s. Gott, Gebärerin; L.: DW, Luther (Gottesgebärerin bzw. Gottesgebärin)

Gottesgebärin, nhd., F: nhd. Gebärerin Gottes; Hw.: s. Gottesgebärerin; E.: s. Gebärin, Gebärerin, Gott; L.., Luther (Gottesgebärerin bzw. Gottesgebärin)

gottesgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottesgebot, afries. go-d-es-bod 1, st. N. (a): nhd. Gottesgebot

Gottesgebot, mhd. gotesgebot, st. N.: nhd. »Gottesgebot«

Gottesgebot, mnd. gōdesbot, N.: nhd. »Gottesgebot«; gōdesgebot, N.: nhd. »Gottesgebot«

gottesgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesgefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesgeist, mhd. gotesgeist, st. M.: nhd. Gottesgeist

gottesgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesgeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesgeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesgelahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesgelahrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesgeld, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

gottesgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgelehrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW gottesgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesgelehrter, mhd. goteslērære, st. M.: nhd. »Gotteslehrer«, Gottesgelehrter

gottesgelehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesgenusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesgerechter, mhd. gotesgerehte, sw. M.: nhd. »Gottesgerechter«

Gottesgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. Gerechtigkeit Gottes; E.: s. Gott, Gerechtigkeit; L.:, Luther

gottesgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesgericht, mhd. gotesgerich, st. M., st. N.: nhd. Gottesgericht; gotesgeriht, st. M., st. N.: nhd. Gottesgericht; gotesslac, st. N.: nhd. Gottesgericht

gottesgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottesgestalt, got. gu-d-a-skaun-ei* 1, sw. F. (n), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Gottesgestalt

gottesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesgewalt, mhd. gotesgewalt, st. M.: nhd. Gottesgewalt

gottesgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgezierde, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesgezierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesgnade, mhd. gotesgenāde, gotesgnāde, st. F.: nhd. Gottesgnade

gottesgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesgnadenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgnadenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesgnadentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesgrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesgrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesgunst, mhd. gotesgunst, st. F.: nhd. Gottesgunst

Gottesgüte, mhd. gotesgüete, st. F.: nhd. Gottesgüte

gotteshaeuserrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaeusig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaeusigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshalb, mhd. goteshalbe, Adv.: nhd. »gotteshalb«

Gotteshand, mhd. goteshant, st. F.: nhd. »Gotteshand«

Gotteshand, mnd. gōdeshant, F.: nhd. Gotteshand, kurzförmige Hündleinwurz, Johanneshand

gotteshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gotteshass, mhd. goteshaz, st. M.: nhd. Gotteshass

gotteshass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gotteshaus -- Lektor im Gotteshaus, mhd. leczenære* (1), leczener, st. M.: nhd. Lektor im Gotteshaus, Subdiakon; leczier, st. M.: nhd. Lektor im Gotteshaus, Subdiakon

Gotteshaus, got. aík-kle-s-j-ō 42, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 139,1): nhd. Kirche, Gotteshaus, Gemeinde; gu-d-hūs* 1, st. N. (a), (IF 24,181, 27,156f., Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Gotteshaus, Tempel

Gotteshaus, afries. go-d-es-hū-s 36, st. N. (a): nhd. Gotteshaus, Kirche

Gotteshaus, ahd. goteshūs 2, st. N. (a): nhd. Gotteshaus, Tempel; kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle; kilihha* 18, kilicha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium, Heiligtum; kirihha 47, kiricha, sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium
-- einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus: ahd. kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle

Gotteshaus, mhd. betestat, st. F.: nhd. Betstätte, Gebetsstätte, Kirche, Gotteshaus

Gotteshaus, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften; goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet; gothūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Kirchengebiet

Gotteshaus, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Gotteshaus, mnd. bēdehūs, N.: nhd. Bethaus, Gotteshaus

Gotteshaus, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit
-- kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte: mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

Gotteshaus, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)
-- kleines Gotteshaus: mnd. parrekappelle*, parkappelle, F.: nhd. »Pfarrkapelle«, kleines Gotteshaus, Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, Seitenkapelle für die Kirchengemeinde

Gotteshaus, nhd., N.: nhd. Gotteshaus, Kirche; I.: Lüs. lat. domus dei; E.: s. Gott, Haus; L.: DW, Luther

gotteshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteshausacxker, mnd. gōdeshūsacker, M.: nhd. »Gotteshausacxker«, Kirchenacker

gotteshausammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausberater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteshausdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausdienstleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteshausdienstmann, mhd. gothūsdienestman 2, st. M.: nhd. »Gotteshausdienstmann«, bischöflicher Dienstmann

gotteshausdienstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausdienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteshauses -- Heiligkeit des Gotteshauses, mhd. wīche, st. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Segnung, Einsegnung, Heiligkeit des Gotteshauses

Gotteshauses -- Helligkeit des Gotteshauses, mhd. wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses

gotteshausfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteshausfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteshausgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteshausgut, afries. god-es-hū-s-gōd 1, st. N. (a): nhd. Gotteshausgut, Kirchengut

gotteshausgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteshausgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaushaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaushof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaushofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaushufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshäusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotteshauslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauslehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteshäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gotteshausleute, mnd. gōdeshūsl· de, M.: nhd. »Gotteshausleute«, Kirchenangehörige, Kirchenvorsteher, Eigenleute des Stiftes (N.), Kirchengeschworene

gotteshausleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausleute, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteshausmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshauspfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshauspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausrechnungsabhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteshausrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshaustochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausurbarschrannenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshausvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauswarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteshausweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteshausweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauswurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteshauswurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteshauszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesheer, mhd. gotesher, st. N.: nhd. Gottesheer

gottesheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottesheil, mhd. gotesheil, st. N.: nhd. Gottesheil

gottesheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesheiligentag, mnd. gōdeshilligendach***, M.: nhd. »Gottesheiligentag«, Allerheiligen

Gottesheld, mhd. goteshelt, st. M.: nhd. »Gottesheld«

Gottesheld, mhd. goteswīgant, st. M.: nhd. Gottesheld

gottesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gotteshöriger, germ. ? *gaut-, *gauta-, *gautaz, st. M. (a): nhd. Gottesopfer?, Gotteshöriger?

Gotteshuld, mhd. goteshulde, st. F.: nhd. »Gotteshuld«

gotteshuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteshulder, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteshuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotteshüttchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesjämmerlich, nhd., Adj.: nhd. sehr jämmerlich; E.: s. Gott, jämmerlich; L.: DW

gottesjämmerlich, nhd., Adv.: nhd. sehr jämmerlich; E.: s. gottesjämmerlich (Adj.); L.: DW, Luther (gotzjämmerlich)

gottesjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gotteskämpfer, mhd. goteskempfære*, goteskempfer, st. M.: nhd. »Gotteskämpfer«

Gotteskämpfer, nhd., M.: nhd. Kämpfer Gottes, mit Gott Kämpfender; E.: s. Gott, Kämpfer; L.:, Luther

Gotteskasten (M.), mnd. gōdeskaste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt; gōdeskiste, F.: nhd. Gotteskasten (M.), Almosenkiste, Almosenverwaltung, Armenanstalt; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Gotteskasten, mhd. goteskaste, sw. M.: nhd. »Gotteskasten«, Opferstock

Gotteskasten, mnd. armelāde, F.: nhd. »Armenlade«, Opferstock, Gotteskasten; armenkaste, M., N.: nhd. »Armenkasten«, Gotteskasten, Verwaltung des Gotteskastens; armenkiste, F.: nhd. »Armenkiste«, Gotteskasten; armenlāde, F.: nhd. »Armenlade«, Opferstock, Gotteskasten

Gotteskasten, nhd., M.: nhd. Gotteskasten; ÜG.: gr. gazolhylakion, lat. aerarium ecclesiasticum; I.: Lüt. lat. aerarium ecclesiasticum?; E.: s. Gott, Kasten (M.); L.: DW, Luther

gotteskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteskastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteskastens -- Verwaltung des Gotteskastens, mnd. armenkaste, M., N.: nhd. »Armenkasten«, Gotteskasten, Verwaltung des Gotteskastens

gotteskastenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteskastenvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteskastenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteskind, ae. go-d-bear-n, st. N. (a): nhd. Gotteskind, Patenkind

Gotteskind, mhd. goteskint, gotzkint, st. N.: nhd. Gotteskind, Christ (M.)

Gotteskind, mnd. gotkindeken, N.: nhd. »Gottkindchen«, Gotteskind, Gottessohn; gotkint***, N.: nhd. Gotteskind, Gottessohn

Gotteskind, nhd., N.: nhd. Kind Gottes, Gläubiger; E.: s. Gott, Kind; L.: DW, Luther

gotteskindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteskindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesknabe, mhd. gotesknabe, sw. M.: nhd. Gottesknabe

gottesknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesknappe, mhd. gotesknappe, sw. M.: nhd. Gottesknappe

Gottesknecht, mhd. gotesarme, sw. M.: nhd. Gottesknecht; gotesdienestman, st. M.: nhd. Gottesknecht, Gottesstreiter; gotesschalc, st. M.: nhd. Gottesknecht

Gottesknecht, mnd. gōdesknecht, M.: nhd. Knecht Gottes, Gottesknecht, Frommer

gottesknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteskräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteskuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteskuh (Beiname des Herzogs Wilhelm des Älteren), mnd. gōdeskō, goddeskō, F.: nhd. »Gotteskuh« (Beiname des Herzogs Wilhelm des Älteren)

gotteskuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteskuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteskunst, mhd. goteskunst, st. F.: nhd. Gotteskunst

gotteslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteslaester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteslaesterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteslaesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteslaestern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteslaesterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteslamm, mhd. goteslamp, st. N.: nhd. Gotteslamm

Gotteslamm, mnd. gōdeslam, N.: nhd. Gotteslamm, Christus

gotteslamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gotteslämmchen, mnd. gōdeslemmeken, N.: nhd. »Gotteslämmchen«, Abbild des Gotteslammes, Bild des Gotteslammes

Gotteslammes -- Abbild des Gotteslammes, mnd. gōdeslemmeken, N.: nhd. »Gotteslämmchen«, Abbild des Gotteslammes, Bild des Gotteslammes

Gotteslammes -- Bild des Gotteslammes, mnd. gōdeslemmeken, N.: nhd. »Gotteslämmchen«, Abbild des Gotteslammes, Bild des Gotteslammes

gottesland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesländchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteslaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gotteslästerei, nhd., F.: nhd. Gotteslästerer; ÜG.: lat. blasphemus; E.: s. Gott, Lästerer; L.: DW, Luther

Gotteslästerer, ahd. gotskelto* 2, gotscelto, sw. M. (n): nhd. Gotteslästerer

Gotteslästerer, mhd. gotesmordære***, st. M.: nhd. »Gotteslästerer«

Gotteslästerer, mnd. gōdeslasterære*, gōdeslasterēr, gōdeslasterēre, M.: nhd. Gotteslästerer, Gottloser; gōdeslesterære*, gōdeslesterēr, gōdeslesterēre, M.: nhd. Gotteslästerer, Gottloser; gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender; hōnsprākære*, hōnspräker, M.: nhd. Lästerer, Gotteslästerer; hōnsprēkære*, hōnsprēker, M.: nhd. Lästerer, Gotteslästerer

gotteslästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteslästerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gotteslästerin, mhd. gotesmordærinne*, gotesmorderin, st. F.: nhd. Gotteslästerin, Frevlerin an einer geweihten Person

gotteslästerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteslästerisch, nhd., Adj.: nhd. gotteslästerlich, Gott lästernd; E.: s. Gott, lästerisch; L.: DW, Luther

gotteslästerlich -- gotteslästerlich reden, ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

gotteslästerlich -- gotteslästerlich reden, mhd. āwitzen, sw. V.: nhd. von Sinnen sein (V.), gotteslästerlich reden, toben

gotteslästerlich, mnd. gōdelasterlīk, Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdelesterlīk, Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdeslesterent*, gōdeslesterende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdeslesterlīk, Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos
-- gotteslästerlich reden: mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

gotteslästerlich, nhd., Adj.: nhd. gotteslästerlich, Gott lästernd, E.: s. Gott, lästerlich; L.: DW, Luther

gotteslästerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteslästern, nhd., V.: nhd. Gott lästern; ÜG.: lat. blasphemare; E.: s. Gott, lästern; L.: DW, Luther

Gotteslästerung, ae. eof-ul-s-ung, yf-el-s-ung, st. F. (ō): nhd. Blasphemie, Gotteslästerung

Gotteslästerung, afries. blas-fem-er-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blasphemie, Gotteslästerung; blas-fem-inge 1, st. F. (ō): nhd. Blasphemie, Gotteslästerung

Gotteslästerung, ahd. galstar* 13, st. N. (a): nhd. Zauberei, Gaukelei, Zaubergesang, Zauberlied, Zauberspruch, Zaubertrank, Giftmischerei, Blendwerk, Gotteslästerung; gotskelta* 1, gotscelta*, st. F. (ō): nhd. Gotteslästerung

Gotteslästerung, mhd. berüemunge, st. F.: nhd. »Berühmung«, Ruhmredigkeit, Gotteslästerung, Blasphemie

Gotteslästerung, mhd. gotesande, sw. M.: nhd. Gotteslästerung; gotschelten, st. N.: nhd. »Gottschelten«, Gotteslästerung

Gotteslästerung, mhd. swuor, st. M.: nhd. Eid, Schwur, Gotteslästerung, Fluch

Gotteslästerung, mnd. blasfēmīe, F.: nhd. »Blasphemie«, Gotteslästerung

Gotteslästerung, mnd. gōdeslaster, gādeslaster, gotslaster, N.: nhd. Gottlosigkeit, Gotteslästerung; gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; kettærehēt*, ketterhēt, ketterheit, F.: nhd. Ketzerei, Gotteslästerung, Ungläubigkeit

Gotteslästerung, mnd. vlōkwōrt, N.: nhd. Lästerung, Gotteslästerung

Gotteslästerung, nhd., F.: nhd. Gotteslästerung, Blasphemie; ÜG.: lat. blasphemia; E.: s. gotteslästern, ung; L.: DW, Luther

Gotteslehen, mnd. gōdeslēhen*, gōdeslēen, gōdeslēn, N.: nhd. »Gotteslehen«, altarhörige Leute

gotteslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gotteslehrer, mhd. goteslērære, st. M.: nhd. »Gotteslehrer«, Gottesgelehrter

gotteslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteslehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesleib, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesleib, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesleichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesleichnam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesleichnamsbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesleichnamsbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesleichnamsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesleichnamsprozession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesleichnamstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesleichnamszeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesleiden, gott(es)leiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesleugnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesleugnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesleugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesleute, afries. go-d-es-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. Gottesleute, Priester (M. Pl.)

gottesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottesliebe, mhd. gotesliebe, st. F.: nhd. Gottesliebe; gotesminne, st. F.: nhd. Gottesliebe; gotminnen, st. N.: nhd. Gottesliebe, Gottvertrauen

gottesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gotteslist, mhd. goteslist, st. M.: nhd. Gotteslist

Gotteslob, ae. and-e-t-nės-s, and-e-t-nės, ond-e-t-nės-s, ond-e-t-nės, st. F. (jō): nhd. Sündenbekenntnis, Beichte, Glaubensbekenntnis, Gotteslob

Gotteslob, mhd. goteslop, st. M., st. N.: nhd. Gotteslob

gotteslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gotteslohn, mhd. goteslōn, st. M., st. N.: nhd. Gotteslohn, Lohn von Gott

Gotteslohn, nhd., M.: nhd. (ält.) Gotteslohn, Lohn Gottes, ÜG.: lat. praemium divinum; I.: Lüt. lat. praemium divinum?; E.: s. Gott, Lohn; L.: DW, Luther

gotteslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteslöwe, nhd., M.. nhd. Löwe Gottes; E.: s. Gott, Löwe; L.:, Luther; Son.: Erklärung von hebr. Ariel

gottesmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesmacht, ahd. gotamaht* 1, gotemaht*, st. F. (i): nhd. Gottesmacht, göttliche Macht

Gottesmacht, mhd. goteskraft, godeskraft, st. F.: nhd. Gottesmacht

gottesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesmagd, mhd. gotesdiu, st. F.: nhd. Gottesmagd; gotesmaget, st. F.: nhd. Gottesmagd

Gottesmann, ahd. gotman* 1, gotesman*, st. M. (athem.): nhd. »Gottesmann«, Geistlicher, Theologe

Gottesmann, mhd. gotesman, st. M.: nhd. Gottesmann, Gottesdiener

gottesmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesmartern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gottesmeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesmelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesmensch, mhd. gotesmensche, sw. M.: nhd. »Gottesmensch«

Gottesmensch, nhd., M.: nhd. Mensch Gottes; ÜG.. lat. homo dei; I.: Lüs. lat. homo dei; E.: s. Gott, Mensch; L.: DW, Luther

gottesmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesmilde, mhd. gotesmilticheit*, gootesmiltecheit, st. F.: nhd. Gottesmilde

Gottesmilder (), mhd. ? gotesmilte, sw. M.: nhd. »Gottesmilder« (?)

gottesminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesmörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesmutter -- Gottesmutter als Himmelskönigin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Gottesmutter -- Vater der Gottesmutter, mhd. muotervater, mūtervater, st. M.: nhd. »Muttervater«, Vater der Gottesmutter

Gottesmutter, mhd. gotesmuoter, st. F.: nhd. Gottesmutter

Gottesmutter, nhd., F.: nhd. Gottesmutter, Mutter Gottes; I.: Lüs. lat mater die; E.: s. Gott, Mutter; L.: DW

Gottesname -- ein Gottesname, mhd. Altisonans, Sb.: nhd. ein Gottesname

Gottesname, mhd. ōn (1), Sb.: nhd. Gottesname

Gottesname, mhd. gotesname, sw. M.: nhd. »Gottesname«

gottesname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesoberst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesoffenbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesopfer, germ. ? *gaut-, *gauta-, *gautaz, st. M. (a): nhd. Gottesopfer?, Gotteshöriger?

gottesopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesorakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottespfennig -- Gottespfennig geben, mnd. begōdespenningen, sw. V.: nhd. Gottespfennig geben, Handgeld geben, Almosen geben

Gottespfennig (ursprünglich Kirchenspende), mnd. gōdespenninc, gōdespennink, M.: nhd. Handgeld, Kaufschilling, Angeld, Mietgeld, Gottespfennig (ursprünglich Kirchenspende)

gottespfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottespfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottespferdchen, mnd. gōdespērdeken, N.: nhd. Gottespferdchen, Heuschrecke, Grashüpfer, Libelle

gottespflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottespriester, mhd. gotespriester, st. M.: nhd. »Gottespriester«

Gottespriester, nhd., M.: nhd. Priester Gottes, Geistlicher; E.: s. Gott, Priester; L.: DW, Luther

Gottesrache, mhd. gotesrāche, st. F.: nhd. »Gottesrache«

gottesraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesrat, mhd. gotesrāt, st. M.: nhd. »Gottesrat«

gottesraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesräuberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesräuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesrecht, mhd. gotesreht, st. N.: nhd. »Gottesrecht«, Sakrament

Gottesrecht, mnd. gōdesrecht, N.: nhd. »Gottesrecht«, Kirchenrecht?

gottesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesrechtschaffener, mhd. gotesbiderbe, sw. M.: nhd. »Gottesrechtschaffener«

Gottesregiment, nhd., N.: nhd. Gottesherrschaft; ÜG.: lat. imperium dei; I.: Lüs.: lat. imperium dei; E.: s. Gott, Herrschaft; L.:, Luther

Gottesreich, afries. go-d-es-rīk-e 1, st. N. (ja): nhd. Gottesreich

Gottesreich, mhd. gotesrīche, st. N.: nhd. Gottesreich

Gottesreich, nhd., N.: nhd. Reich Gottes; E.: s. Gott, Reich; L.: DW, Luther

Gottesreiter, mnd. gōdesdēgen, goddesdēgen, M.: nhd. Gottesreiter, Glaubensheld

Gottesreizer, ahd. gotreizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesreizer«, der Gott reizt, Feind Gottes

Gottesritter, mhd. gotesrittære*, gotesritter, st. M.: nhd. »Gottesritter«, Ordensritter

gottesritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottessaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottessammen, gott(e)ssammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gottessasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesschänderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesschänderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottesschändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesschar, mhd. gotesschar, st. F.: nhd. Gottesschar

gottesschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesschelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesscherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesscheune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesschuh, mnd. gōdesschō, M.: nhd. »Gottesschuh«, Armenspende an Schuhwerk (um Gotteswillen zum Besten der Armen gegeben)

gottesschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschwören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesschwörer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottesschwur, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottessegen, mhd. gotessegen, st. N.: nhd. Gottessegen

gottessegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottessiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottessohn, ae. su-n-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Gottessohn, Christus, Nachkomme, Junges

Gottessohn, mhd. gotessun, gotssun, st. M.: nhd. Gottessohn

Gottessohn, mhd. vatersun, fatersun*, st. M.: nhd. Gottessohn

Gottessohn, mnd. gotkindeken, N.: nhd. »Gottkindchen«, Gotteskind, Gottessohn; gotkint***, N.: nhd. Gotteskind, Gottessohn

Gottessohn, nhd., M.: nhd. Gottessohn, Sohn Gottes; I.: Lüs. lat. filius dei; E.: s. Gott, Sohn; L.: DW, Luther

Gottessohnschaft, mhd. sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft

gottessohnschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottessprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesstadt, nhd., F.: nhd. Stadt Gottes; ÜG.. lat. civitas dei; I.: Lüs. lat. civitas dei; E: s. Gott, Stadt; L.: DW, Luther

gottesstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottessteig, mnd. gōdesstīch, M.: nhd. »Gottessteig«

gottesstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesstrafe, nhd., F.: nhd. Gottesstrafe, Strafe Gottes; E.: s. Gott, Strafe; L.:, Luther

gottesstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesstreiter, mhd. gotesdegen, gotestegen, st. M.: nhd. Gottesstreiter; gotesdienestman, st. M.: nhd. Gottesknecht, Gottesstreiter; gotesherstrange, sw. M.: nhd. Gottesstreiter; gotesherte, sw. M.: nhd. Gottesstreiter; goteskempfe, sw. M.: nhd. Gottesstreiter

gottesstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesstreitertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottessucher -- Gott schauender inniger Gottessucher, mnd. gotschouwære*, gotschouwer, gotschouwēr, gotschouwēre, M.: nhd. Gott schauender inniger Gottessucher

gottessüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottestat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottestaube, mhd. gotestūbe, sw. F.: nhd. »Gottestaube«

gottestäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottestempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottestisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottestisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottestischkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottestischrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottestochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottestod, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteston, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottestracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottestracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottestreue, mhd. gotestriuwe, st. F.: nhd. »Gottestreue«

gottestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottestrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottestum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesunhold, mhd. gotesunholde, sw. M.: nhd. Gottesunhold

Gottesunrecht, mhd. gotesunreht, st. N.: nhd. »Gottesunrecht«

Gottesuntertan, mhd. gotesundertān, st. M.: nhd. »Gottesuntertan«

Gottesurteil -- Gottesurteil durch Wasser, mhd. wazzerurteil, st. N.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe; wazzerurteile, st. F.: nhd. »Wasserurteil«, Gottesurteil durch Wasser, Wasserprobe

Gottesurteil, ae. or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gottesurteil, Ordal, Instrument des Gottesurteils

-- Gottesurteil durch Eisen: ae. īs-ern-or-dā-l, īs-en-or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eisenprobe, Gottesurteil durch Eisen

Gottesurteil, afries. or-dê-l 33, ur-dê-l, st. N. (a): nhd. Urteil, Spruch, Entscheidung, Ordal, Gottesurteil

-- heißes Eisen beim Gottesurteil: afries. īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil

-- Reinigung durch Gottesurteil: afries. or-dê-l-si-kur-inge 1, or-dê-l-si-ker-inge, st. F. (ō): nhd. Reinigung durch Gottesurteil

Gottesurteil, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

-- Zweikampf als Gottesurteil: mhd. kampfwīc, st. M., st. N.: nhd. Zweikampf als Gottesurteil

Gottesurteil, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend: mnd. kampbār, kambar, kamper, kampfer, Adj.: nhd. für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend; kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

-- gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil: mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- streiten im Gottesurteil: mnd. kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil

-- Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird: mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

gottesurteil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesurteils -- Instrument des Gottesurteils, ae. or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gottesurteil, Ordal, Instrument des Gottesurteils

Gottesurteils -- Weihung des Gottesurteils, afries. or-dê-l-wī-inge* 6, st. F. (ō): nhd. Weihung des Gottesurteils

gottesvater, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottesvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesverächter, nhd., M.: nhd. Verächter Gottes; ÜG.. lat. contemptor dei; I.: Lüs. lat. contemptor dei; E.: s. Gott, Verächter; L.: DW, Luther

Gottesverachtung, nhd., F.. nhd. Verachtung Gottes; ÜG.. lat. contemptio dei; I.: Lüs. lat. contemptio dei; E.: s. Gott, Verachtung; L.., Luther

Gottesverehrer, got. gu-d-blō-st-r-ei-s 1, guþblōstreis, st. M. (ja), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 233A1, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 125,1): nhd. Gottesverehrer

Gottesverehrer, ahd. himiluobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Himmelsüber«, Gottesverehrer, fromm Lebender, dem Himmlischen Zugewandter

Gottesverehrer, mhd. gotesminnære*, gotesminner, st. M.: nhd. Gottesverehrer

gottesverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesverehrerin, mhd. gotesminnærinne*, gotesminnerin, st. F.: nhd. Gottesverehrerin

Gottesverehrerin, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

gottesverehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesverehrung, got. blōt-i-n-a-s-su-s* 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37): nhd. Verehrung, Gottesverehrung

Gottesverehrung, ahd. gotadehtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Frömmigkeit, Religion, Gottesverehrung; gotagelt* 4, gotesgelt, st. N. (a): nhd. Gottesdienst, Gottesverehrung, Opfer

gottesverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesvergessen, mnd. gōdesvorgēten (1), Adj.: nhd. gottesvergessen, gottlos, ungläubig

gottesvergessen, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottesvergesser, mnd. gōdesvorgētære*, gōdesvorgēter, M.: nhd. Gottesvergesser, Gottloser, Ungläubiger, der Gottes vergisst

gottesvergessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesvergesz, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottesverleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesverleugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottesverleumder, mhd. gotestrügenære, st. M.: nhd. »Gottesverleumder«

Gottesverräter, mhd. gotesverrætære*, gotesverrrater. gotzverræter, gotesferrætære*, st. M.: nhd. Gottesverräter

gottesverräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesversuchen, nhd., N.: nhd. Versuchen Gottes, Versuchung Gottes, ÜG.: lat. temptatio dei; I.: Lüt.: lat. temptatio dei; Hw.: s. Gottesversuchung; E.: s. Gott, versuchen; L.., Luther

Gottesversucher, nhd., M.: nhd. Versucher Gottes, ÜG.: lat. temptator dei; I.: Lüs. lat. temptator dei; E.: s. Gott, versucher; L.:, Luther

Gottesversuchung, nhd., F.: nhd. Versuchung Gottes; ÜG.: lat. temptatio dei; I.: Lüs. lat. temptatio dei; E.: s. Gott, Versuchung; L.:, Luther

gottesverteidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottesvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottesvolk, mhd. gotesdiet, st. F.: nhd. Gottesvolk

Gottesvolk, nhd., N.: nhd. Volk Gottes; I.: Lüs. populus (M.) dei; E.: s. Gott, Volk; L.: DW, Luther; Son. Bezeichnung des Volkes Israel

gottesvorgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gotteswahrheit, afries. go-d-es-wer-d-e 1, go-d-es-wir-d-e, F.: nhd. Gotteswahrheit

gotteswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteswald, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteswand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottesweg, mhd. goteswec, st. M.: nhd. »Gottesweg«, Wallfahrt

gottesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteswein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottesweiser, mhd. goteswīse, sw. M.: nhd. Gottesweiser

Gottesweiser, gottesweise(r), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottesweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gotteswerk, nhd., N.: nhd. (ält.) Werk Gottes, Geschöpf Gottes; I.: Lüs. lat. opus dei?; E.: s. Gott, Werk; L.: DW, Luther

gotteswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteswetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteswiese, mnd. gōdesanger, M.: nhd. »Gottesanger«, Gotteswiese

Gotteswille, nhd., M.: nhd. (ält.) Gotteswille, Wille Gottes, ÜG.: lat. voluntas dei; I.: Lüs. lat. voluntas dei; E.: s. Gott, Wille; L.: DW, Luther

gotteswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gotteswohnung, mhd. goteswonunge, st. F.: nhd. »Gotteswohnung«

gotteswohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteswohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteswort, mhd. goteslēre, st. F.: nhd. Gotteswort; goteswort, gotswart, gotzwart, st. N.: nhd. Gotteswort

Gotteswort, mnd. gōdeswōrt, gotswōrt, N.: nhd. Gotteswort, Evangelium

Gotteswort, nhd., N.: nhd. (ält.) Wort Gottes; ÜG.: lat. verbum dei; I.. Lüs. lat. verbum dei; E.: s. Gott, Wort; L.: DW, Luther

gotteswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gotteswortes -- Prediger des reinen Gotteswortes, mnd. gōdeswōrtprēdigære*, gōdeswōrtprēdiger, gotswōrtprēdiger, M.: nhd. Prediger des Evangeliums, Prediger des reinen Gotteswortes

gotteswortesstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotteswortisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotteswortverachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteswuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteswunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

gotteswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gotteszeichen, mnd. gōdestēken, gōdesteiken, N.: nhd. Wunder, Gotteszeichen

gotteszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotteszeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteszeilgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteszeilsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteszier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteszierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotteszierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotteszierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gotteszorn, mhd. goteszorn, st. M.: nhd. »Gotteszorn«

gottfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottfarbig -- wie gottfarbig, mhd. gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

gottförmig -- gottförmig machen, mhd. gotformen, sw. V.: nhd. gottförmig machen

gottförmig, mhd. gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

gottförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottformig, nhd., Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, Hw.: s. gottförmig; E.: s. Gott, formig; L.:, Luther

Gottförmigkeit, mhd. gotformicheit*, gotformecheit, st. F.: nhd. »Gottförmigkeit«, Gottesebenbildlichkeit

gottförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottfried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottfuerchtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottfürchtig sein (V.), mnd. gōdesvrochten***, sw. V.: nhd. »Gott fürchten«, gottfürchtig sein (V.)

gottfürchtig, nhd., Adj.: nhd. gottesfürchtig; ÜG.: lat. pius, religiosus; Hw.: s. gottesfürchtig; R.: s. Gott, Furcht, ig; L.: DW, Luther

gottgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgabweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgebärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottgebildet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottgefällig, mhd. ebenheilic*, ebenheilec, Adj.: nhd. gleichermaßen frei von Sünde, gottgefällig

gottgefällig, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; goteswert, Adj.: nhd. gottgefällig; gotewert, Adj.: nhd. gottgefällig; gotliep, Adj.: nhd. gottgefällig; gotwert, Adj.: nhd. gottgefällig

gottgefällig, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

gottgefällig, mnd. götlīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; götlīke, Adv.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig

gottgefällig, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rechtich, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, gerecht, rechtschaffen; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtvērdelīk***, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīke Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīken, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

gottgefällig, nhd., Adj.: nhd. gottgefällig, Gott gefallend; E.: s. Gott, gefällig; L.: DW, Luther (1521)

gottgefällige -- gottgefällige Lebensführung, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

gottgefälliger -- gottgefälliger Mensch, mnd. rechtvērdiger, rechtvērdiger, rechtverdiger, rechtvērdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. rechtschaffener Mensch, gottgefälliger Mensch

Gottgefälligkeit, mhd. ? gotwerde, sw. F.: nhd. Gottgefälligkeit?

Gottgefälligkeit, mnd. rechthēt, rechtheit, reycheyt, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtsame, Nutzungsrecht an Ländereien; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

gottgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottgegeben, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgegebene -- gottgegebene Ordnung, ae. ge-rih-t-wīs-ung, st. F. (ō): nhd. Gebot, Satzung, gottgegebene Ordnung

gottgeheiligt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgeheiligt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgeistlich, ahd. gotgeistlīh* 1, Adj.: nhd. »gottgeistlich«, dem Geist Gottes wesenseigen, göttlich

gottgelassen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgelassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgeliebt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgesalbt (als Fürst mit dem heiligen Öle), mnd. gōdegekrēsemet, godegekresemet, Adj.: nhd. gottgesalbt (als Fürst mit dem heiligen Öle); gōdekrēsemet, Adj.: nhd. gottgesalbt (als Fürst mit dem heiligen Öle)

gottgesalbt, mnd. gōdegesalvet, Adj.: nhd. gottgesalbt; gōdesalvet, Adj.: nhd. gottgesalbt

gottgesalbt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgesandt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgeschaffen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgesegnet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgesendet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gottgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgeweiht, mhd. vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

gottgeweiht, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

gottgeweiht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgeweihte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgeweihtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottgewidmet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgewollt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgezierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgleich, mhd. gegotet, gegötet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gottgleich; gotgenōzt, gotgenōzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gottgleich

gottgleich, mhd. gotgelīch, Adj.: nhd. »gottgleich«

gottgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottgleiche -- gottgleiche Ewigkeit, mhd. ebenēwicheit*, ebenēwecheit, st. F.: nhd. gleiche Ewigkeit, gottgleiche Ewigkeit

gottgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottgrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotthaeuserrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaeusig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaeusigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotthaftend, mhd. gotheftic, Adj.: nhd. »gotthaftend«

gotthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gotthard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotthardsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gotthass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausberater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausdienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaushaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaushof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaushofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaushufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauslehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausrechnungabhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthaustochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausurbarschrannenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthausweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauswurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotthauszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottheit -- falsche Gottheit, ae. ge-dwo-l-go-d, st. M. (a): nhd. Abgott, Idol, falsche Gottheit

Gottheit -- gleiche Gottheit, mnd. ? līkegōthēt, līkegōtheit, F.: nhd. gleiche Gottheit?

Gottheit -- Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Gottheit, ahd. gotaheit* 31, st. F. (i): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliche Natur; gotalīhhī* 3, gotalīchī*, st. F. (ī): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, Göttliches; gotkundī* 6, st. F. (ī): nhd. Göttlichkeit, Gottheit; gotnissa 12, st. F. (jō):

nhd. Gottheit, Göttlichkeit; gotnissi 4, st. N. (ja): nhd. Gottheit, Göttlichkeit

-- Gottheit des Ruhmes: ahd. liumunting* 1, st. M. (a?): nhd. »Ruhmesgott«, Gottheit des Ruhmes

-- Polsterstätte einer Gottheit: ahd. gotabetti* 5, gotobetti*, st. N. (ja): nhd. Götterbett, Polsterstätte einer Gottheit

Gottheit, mhd. benemede, benemde, st. F.: nhd. Name, Gottheit, Person

-- bezüglich der Personen der Gottheit: mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

Gottheit, mhd. goteheit, gotheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; gotesheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott

Gottheit, mnd. gothēt, gotheit, F.: nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliches Wesen

Gottheit, nhd., F.: nhd. Gottheit; ÜG.: lat. deitas, divinitas; I.: Lüs. lat. deitas; E.: s. Gott, heit; L.: DW, Luther

gottheitsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottheitsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottheitsfunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottheitsglanz, gottheit(s)glanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottheitsgleich, gottheit(s)gleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottheitslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottheitsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottheitsschein, gottheit(s)schein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottheitsschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottheitssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottheitsspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottheitsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottheitsstrahlend, gottheit(s)strahlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottheitsthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottheitsvoll, gottheit(s)voll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottheitswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gottheitswesen, gottheit(s)wesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotti, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götti, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottigkeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Göttin -- Göttin der Liebe, mhd. amor, amūr, st. M.: nhd. »Amor«, Liebe (F.) (1), Gott der Liebe, Göttin der Liebe

Göttin -- Göttin des Mondes, mnd. māninne, maninne, F.: nhd. »Möndin«, Göttin des Mondes, Frau Luna, Mond

Göttin, germ. *dīsi-, *dīsiz, sw. F. (i): nhd. Göttin; *dīsō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Göttin; *hrundi-, *hrundiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Frau, Göttin

Göttin, an. Hlī-n, st. F. (ō): nhd. Göttin, Schützerin; Si-f, st. F. (jō): nhd. Göttin, Thors Weib; Sjǫfn, st. F. (ō): nhd. Göttin, Verlobte; vār (2), F., PN: nhd. Göttin

-- Halsschmuck der Göttin Freyja: an. Brīsing-ame, Sb.: nhd. Halsschmuck der Göttin Freyja

-- Name einer Göttin: an. Sāg-a, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Weib, Seherin

Göttin, ae. gy-d-en, gy-d-en-u, st. F. (jō): nhd. Göttin

-- Name einer Göttin: ae. Erc-e, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Mutter der Erde

Göttin, ahd. gutin 7, gutinna*, st. F. (jō): nhd. Göttin

-- die Göttin Fortuna: ahd. wīlsālida* 9, st. F. (ō): nhd. Geschick, Zufall, Fortuna, Schicksal, die Göttin Fortuna

-- die Göttin Valetudo: ahd. wilmaht* 1, st. F. (i): nhd. Willensmacht, Willenskraft, die Göttin Valetudo

-- Göttin der Fülle: ahd. ginuht* 50?, st. F. (i): nhd. Überfluss, Überfülle, Genüge, Fülle, Erfüllung, Göttin der Fülle, Genughaben

-- Göttin der Jagd: ahd. weidagutin* 2, st. F. (jō): nhd. »Jagdgöttin«, Göttin der Jagd

-- Göttin der Salbung: ahd. salbsmīza* 1, sw. F. (n): nhd. »Salbungsgöttin«, Göttin der Salbung

-- Göttin des ehelichen Beischlafs: ahd. hīfuoga* 1, sw. F. (n): nhd. »Ehefügerin«, Göttin des ehelichen Beischlafs

-- Göttin des Gesanges: ahd. sanggutin* 3, st. F. (jō): nhd. »Sanggöttin«, Göttin des Gesanges, Muse

Göttin, mhd. gotinne, gütinne, gutinne, gotin, götin*, st. F.: nhd. Göttin

Göttin, mhd. gottinne***, gottine***, F.: nhd. »Göttin«

Göttin, mnd. g˙ dinne, gōdinne, F.: nhd. Göttin

Göttin, nhd., F.: nhd. Götting; ÜG.. lat. deitas; I.. Lüs. lat. deitas; E.: s. Gott, in; L.: DW

götting, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

götting, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Göttingen -- aus Göttingen seiend, mnd. götingisch*, götingesch, götinges, Adj.: nhd. göttingisch, Göttingen betreffend, aus Göttingen seiend

Göttingen -- Göttingen betreffend, mnd. götingisch*, götingesch, götinges, Adj.: nhd. göttingisch, Göttingen betreffend, aus Göttingen seiend

Göttinger -- eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe, mnd. vastenvērdinc, M.: nhd. eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe

göttingisch, mnd. götingisch*, götingesch, götinges, Adj.: nhd. göttingisch, Göttingen betreffend, aus Göttingen seiend

göttingleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttinmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttinsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göttisch, mnd. gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben

gottisch, nhd., Adj.: nhd. (ält.) göttlich; E.: s. Gott, isch; L.: DW

göttisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkastenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkastenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottkindchen, mnd. gotkindeken, N.: nhd. »Gottkindchen«, Gotteskind, Gottessohn

gottkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlaester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlaesterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlaesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlaestern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlaesterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottlaster, nhd., N.: nhd. Gotteslästerung?; E.: s. Gott, Laster, L.:, Luther

gottlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottleichnam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottleichnambruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottleichnamzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottleidend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Göttler, göt(t)ler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Göttlerin, göt(t)lerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottleuthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göttlich bestimmt sein (V.), mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

göttlich, idg. *diu̯ios, Adj.: nhd. himmlisch, göttlich

göttlich, got. gu-d-isk-s* 4=3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. göttlich

göttlich, an. gu-ð-lig-r, Adj.: nhd. göttlich

göttlich, ae. dry-h-t-en-lic, Adj.: nhd. herrschaftlich, göttlich; go-d-cun-d, Adj.: nhd. religiös, heilig, göttlich, Gottes...; go-d-cun-d-lic, Adj.: nhd. göttlich; go-d-cun-d-līc-e, Adv.: nhd. göttlich; go-d-lic, Adj.: nhd. göttlich; hā-l-ig, Adj.: nhd. heilig, geweiht, verehrt, göttlich

göttlich, afries. go-d-lik 3, go-d-i-lik, Adj.: nhd. göttlich, dem göttlichen Gesetze entsprechend; go-d-lik-e 1 und häufiger?, go-d-i-lik-e, Adv.: nhd. göttlich

göttlich, as. go-d-kun-d* 2, Adj.: nhd. göttlich; go-d-kun-n-i-līk* 1, go-d-kun-n-i-g-līk*, Adj.: nhd. göttlich

göttlich, ahd. frōn* 3, Adj.: nhd. öffentlich, göttlich; gotalīh* 25, gotlīh*, gotolīh*, Adj., Pron.-Adj.: nhd. göttlich, gottähnlich; gotgeistlīh* 1, Adj.: nhd. »gottgeistlich«, dem Geist Gottes wesenseigen, göttlich; gotkund* 20?, Adj.: nhd. göttlich, von Gott gemacht, Gott gehörig; gotkundi* 2 und häufiger?, Adj.: nhd. göttlich; gotkundlīh* 4, Adj.: nhd. göttlich; gotkundlīhho* 3, gotkundlīcho*, Adv.: nhd. göttlich, durch Gott, von Gott, durch göttliche Fügung; himilisk* 103, himilisc, Adj.: nhd. himmlisch, göttlich; truhtīnlīh* 13, Adj.: nhd. Herren..., göttlich, zum Herrn gehörig

göttlich, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur; gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt; gotic*, gotec, Adj.: nhd. göttlich; gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig

göttlich, mhd. götlich, Adj.: nhd. »göttlich«

göttlich, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

göttlich, mhd. vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

-- göttlich gemacht: mhd. vergotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. göttlich gemacht

-- göttlich machen: mhd. vergoten, vergöten, fergoten*, sw. V.: nhd. göttlich machen, in Gott verwandeln, vergotten, heiligen

göttlich, mnd. g˙ delīk, göddelīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, andächtig, Gott geweiht; gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben; götlīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; götlīke, Adv.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; hōchgelōvet, hōgelōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich; hōchgel˙ vich, hōchgelovich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; hōchlōvich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

göttlich, nhd., Adj.: nhd. göttlich, Gott betreffend; ÜG.: lat. divinus; I.: Lüs. lat. divinus; E.: s. Gott, lich; L.: DW, Luther

göttlich, nhd., Adjv: nhd. göttlich; E.: s. göttlich (Adj.); L.: DW, Luther

göttlichblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttliche -- durch göttliche Fügung, ahd. gotkundlīhho* 3, gotkundlīcho*, Adv.: nhd. göttlich, durch Gott, von Gott, durch göttliche Fügung

göttliche -- göttliche Allmacht, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

göttliche -- göttliche Art, an. gu-ð-dōm-r, st. M. (a): nhd. Göttlichkeit, göttliche Art

göttliche -- göttliche Eingebung, mnd. inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung; ingēstinge, ingeistinge, ingeystinge, ingeestinge, F.: nhd. göttlicher Odem, göttliche Eingebung, Inspiration

göttliche -- göttliche Eingebungen haben, mnd. wārsāgen*, wārsagen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien, göttliche Eingebungen haben

göttliche -- göttliche Gewährung, mnd. ingētinge, ingītinge, ingytunge, F.: nhd. Eingießung, göttliche Verleihung, göttliche Gewährung

göttliche -- göttliche Gnade, mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

göttliche -- göttliche Güte, mnd. minlichēt, minlicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele; minnelichēt*, minnelicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele

göttliche -- göttliche Güte, mnd. s· telichēt*, s· tlichēt, s· tlicheit, F.: nhd. göttliche Güte, göttliche Milde

göttliche -- göttliche Hoheit, mnd. keiserlīchēt*, keyserlīchēt, keyserlīcheit, F.: nhd. göttliche Hoheit

göttliche -- göttliche Kraft, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

göttliche -- göttliche Liebe zum Menschen, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

göttliche -- göttliche Liebe, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

göttliche -- göttliche Macht, ahd. gotamaht* 1, gotemaht*, st. F. (i): nhd. Gottesmacht, göttliche Macht; magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

göttliche -- göttliche Mächte, an. rān (2), *rahna, N. Pl.: nhd. göttliche Mächte

göttliche -- göttliche Majestät, ae. go-d-cund-meah-t, go-d-cund-mæh-t, st. F. (i): nhd. göttliche Majestät

göttliche -- göttliche Milde, mnd. s· telichēt*, s· tlichēt, s· tlicheit, F.: nhd. göttliche Güte, göttliche Milde

göttliche -- göttliche Natur, ae. go-d-cun-d-nės-s, go-d-cun-d-nės, st. F. (jō): nhd. Göttlichkeit, göttliche Natur

göttliche -- göttliche Natur, ahd. gotaheit* 31, st. F. (i): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliche Natur

göttliche -- göttliche Offenbarung, mnd. visitācie, fisitācie*, F.: nhd. Heimsuchung, göttliche Offenbarung

göttliche -- göttliche Prüfung, mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

göttliche -- göttliche Stärke, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

göttliche -- göttliche Strafe, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

göttliche -- göttliche Verdammung als Strafe, mnd. strafvlōk, M.: nhd. »Straffluch«, göttliche Verdammung als Strafe

göttliche -- göttliche Verleihung, mnd. ingētinge, ingītinge, ingytunge, F.: nhd. Eingießung, göttliche Verleihung, göttliche Gewährung

göttliche -- göttliche Vorhersehung, mnd. v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

göttliche -- göttliche Vorsehung, mhd. vüresihticheit*, füresihticheit*, vürsihticheit, fürsihticheit*, vorsihticheit, forsihticheit*, vürsihtikeit, fürsihtikeit*, vorsihtikeit, forsihtikeit*, st. F.: nhd. »Fürsichtigkeit«, Vorsorge, Vorsehung, Fürsorglichkeit, Vorsicht, Voraussicht, Vorbedachtsamkeit, Einsicht, Verständigkeit, göttliche Vorsehung, Versehen mit, Vorrat

göttliche -- göttliche Weisheit, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

göttliche -- göttliche Weisung, mnd. insprēkinge, F.: nhd. göttliche Weisung, Eingebung, Zureden, Dreinreden

göttliche -- göttliche Wesenheit, mhd. sīnesheit, sīnsheit, st. F.: nhd. göttliche Wesenheit

göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörschickinge*, vorschickinge, F.: nhd. Vorbereitung, Beschickung, Zubereitung, Zurüstung, göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

göttliche, mnd. v· rsēnichhēt*, v· rsēnichēt, v· rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit

göttlichem -- mit göttlichem Glanz erfüllen, mnd. inschīnen, st. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit göttlichem Glanz erfüllen

göttlichem -- mit göttlichem Licht erfüllen, mnd. inlüchten (1), sw. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit Erleuchtung erfüllen; inschīnen, st. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit göttlichem Glanz erfüllen

göttlichem -- mit göttlichem Odem erfüllen, mnd. ingēsten, ingeisten, sw. V.: nhd. mit einem Geiste versehen (V.), mit göttlichem Odem erfüllen, einhauchen, inspirieren; inspirēren, sw. V.: nhd. beseelen, mit göttlichem Odem erfüllen

göttlichem -- von göttlichem Licht erfüllt, mhd. durchglestic*, durchglestec, Adj.: nhd. von göttlichem Licht erfüllt

göttlichen -- Anrufung des göttlichen Gerichts, mhd. eit (2), st. M., st. F.: nhd. Eid, Anrufung des göttlichen Gerichts, Schwur

göttlichen -- Anrufung des göttlichen Gerichts, mnd. ēt, eit, M., N.: nhd. Eid, Schwur, Anrufung des göttlichen Gerichts

göttlichen -- Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, mhd. tougenære*, tougener, st. M.: nhd. Bewahrer der göttlichen Geheimnisse, Engelchor

göttlichen -- dem göttlichen Gesetze entsprechend, afries. go-d-lik 3, go-d-i-lik, Adj.: nhd. göttlich, dem göttlichen Gesetze entsprechend

göttlichen -- Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

göttlichen -- Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

göttlichen -- Verkünder des göttlichen Wortes, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

göttlichen -- vom göttlichen Geist erfüllt, mnd. · verhillich, ōverhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

göttlichen -- von der göttlichen Vernunft zeugend, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

göttlichen -- Wirksamkeit des göttlichen Namens, mnd. ? · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

göttlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

göttlichentzündet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlicher -- göttlicher Odem, mnd. ingēstinge, ingeistinge, ingeystinge, ingeestinge, F.: nhd. göttlicher Odem, göttliche Eingebung, Inspiration

göttlicher -- göttlicher Schutz, got. *aw-i (2), auja?, st. N. (ja), st. F.: nhd. Glück, göttlicher Schutz

göttlicher -- göttlicher Schutz, an. au-ja, Sb.: nhd. Glück, göttlicher Schutz

göttlicher -- in göttlicher Natur, mhd. gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

göttlicher -- nach göttlicher Natur, mhd. gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

göttliches -- durch göttliches Einwirken verleihen, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

göttliches -- göttliches Einwirken auf den Menschen, mnd. inwerken (2), N.: nhd. göttliches Einwirken auf den Menschen

göttliches -- göttliches Gesetz, ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

göttliches -- göttliches Gesetz, mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

göttliches -- göttliches Licht, mnd. ? lucerne, F.: nhd. Laterne, göttliches Licht?

göttliches -- göttliches Recht, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

göttliches -- göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

göttliches -- göttliches Wesen, ahd. heilagnissi* 1?, heilīgnissi*, st. N. (ja)?, st. M.?: nhd. Heiligkeit, Göttlichkeit, göttliches Wesen

göttliches -- göttliches Wesen, mhd. goteheit, gotheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; gotesheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott

göttliches -- göttliches Wesen, mnd. gōdischhēt*, gōdischēt, gōdischeit, F.: nhd. Göttlichkeit, göttliches Wesen; gothēt, gotheit, F.: nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliches Wesen; götlichēt, götlicheit, F.: nhd. Göttlichkeit, göttliches Wesen

göttliches -- göttliches Wirken, mnd. werken* (3)**, werkent, N.: nhd. Wirken, göttliches Wirken

göttliches -- weibliches göttliches Wesen, an. dīs, st. F. (ō): nhd. weibliches göttliches Wesen, Frau

göttliches Leuchten (N.), mnd. inlüchten (2), N.: nhd. Hineinstrahlen, göttliches Leuchten (N.), Erleuchten, Einstrahlen

Göttliches, idg. *dhēs-, *dhəs-, *dheh1s-, Sb.: nhd. Heiliges, Göttliches

Göttliches, ahd. gotalīhhī* 3, gotalīchī*, st. F. (ī): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, Göttliches

göttlichfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichgebaut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichgeboren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Göttlichkeit, germ. *kundī-, *kundīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Göttlichkeit; *kundiþō, *kundeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Göttlichkeit

Göttlichkeit, an. gu-ð-dōm-r, st. M. (a): nhd. Göttlichkeit, göttliche Art

Göttlichkeit, ae. go-d-cun-d-nės-s, go-d-cun-d-nės, st. F. (jō): nhd. Göttlichkeit, göttliche Natur

Göttlichkeit, as. go-d-kun-d-i* 3, st. F. (ī): nhd. Göttlichkeit

Göttlichkeit, ahd. gotaheit* 31, st. F. (i): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliche Natur; gotalīhhī* 3, gotalīchī*, st. F. (ī): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, Göttliches; gotkundī* 6, st. F. (ī): nhd. Göttlichkeit, Gottheit; gotkundida* 1, st. F. (ō): nhd. Göttlichkeit; gotkundnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Göttlichkeit; gotnissa 12, st. F. (jō): nhd. Gottheit, Göttlichkeit; gotnissi 4, st. N. (ja): nhd. Gottheit, Göttlichkeit; heilagnissi* 1?, heilīgnissi*, st. N. (ja)?, st. M.?: nhd. Heiligkeit, Göttlichkeit, göttliches Wesen; heilagnissī* 1?, heilīgnissī*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiliges, Göttlichkeit

Göttlichkeit, mhd. goteheit, gotheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; gotelichheit*, gotelicheit, gotelīcheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Religion; gotesheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottheit, göttliches Wesen, Gott; gotlīche, st. F.: nhd. Göttlichkeit; gotlichheit*, gotlicheit, gotlicheit, götlicheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Gottesfürchtigkeit; heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

Göttlichkeit, mnd. gōdischhēt*, gōdischēt, gōdischeit, F.: nhd. Göttlichkeit, göttliches Wesen; gothēt, gotheit, F.: nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliches Wesen; götlichēt, götlicheit, F.: nhd. Göttlichkeit, göttliches Wesen

göttlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttlichmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

göttlichrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichtreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttlichweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottliebend, mnd. gotminnent*, gotminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gottliebend, fromm; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

gottliebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottliebend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottliebender, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

göttling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

göttling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gottlob, mhd. gotelop, Interj.: nhd. Gottlob

gottlob, mnd. gotlof, Interj.: nhd. gottlob

gottlob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottlob, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gottlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlos, got. af-gu-þ-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. abgöttisch, gottlos; gu-d-a-lau-s* 2=1, Adj. (a), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133 Anm. 1, 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. gottlos; un-aírkn-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. unheilig, gottlos; un-si-b-ji-s* 4=3, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,I, Krause, Handbuch des Gotischen 156): nhd. ungesetzlich, gottlos

gottlos, an. fyr-ir-dæmi-lig-r, Adj.: nhd. unerlaubt, gottlos; ū-mil-d-r, Adj.: nhd. unbarmherzig, ungerecht, lieblos, gottlos

gottlos, ae. go-d-léa-s, Adj.: nhd. »gottlos«, böse, schlecht

gottlos, ae. ār-léa-s, Adj.: nhd. ehrlos, schmachvoll, grausam, mitleidlos, gottlos; ār-léa-s-lic, Adj.: nhd. ehrlos, gottlos

gottlos, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; ērlōs* 5, Adj.: nhd. ehrlos, rücksichtslos, unverschämt, gottlos; feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend; fījantlīhho* 6, fīantlīcho, Adv.: nhd. feindlich, gegnerisch, gehässig, gnadenlos, gottlos; ginādilōs* 1, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unbarmherzig, gottlos; guotalōs* 5, Adj.: nhd. böse, sündig, gottlos, ruchlos, ungerecht; meintatīg* 8, Adj.: nhd. schändlich, gottlos, frevelhaft, verrucht; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz; unginādi* 3, Adj.: nhd. »ungnädig«, gottlos; unginādīg* 4, Adj.: nhd. ungnädig, unbarmherzig, gottlos, ungerecht, streng, schonungslos; unmuozhaft* 2, Adj.: nhd. unerlaubt, verrucht, gottlos, unheilig, lasterhaft; unmuozhaftīg* 1, Adj.: nhd. unerlaubt, schändlich, gottlos, ruchlos; unmuozlīh* 1, Adj.: nhd. verrucht, ruchlos, gottlos; urgotilīhho 1, urgotilīcho*, Adv.?: nhd. gottlos, unnatürlich, widernatürlich

gottlos, mhd. gotelōs, Adj.: nhd. »gottlos«, gottverlassen

gottlos, mhd. gotlōs, Adj.: nhd. gottlos, gottverlassen

gottlos, mhd. rōlich, Adj.: nhd. »röhlich«, roh, gottlos

gottlos, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos; ungotlich, ungötlich, Adj.: nhd. »ungöttlich«, gottlos; unkristen (1), Adj.: nhd. gottlos, heidnisch, nicht christlich, unchristlich, ungläubig; unsælic, unsælec, unsælich*, Adj.: nhd. unselig, unglücklich, Verderben bringend, bösartig, ungläubig, verdammt, verflucht, gottlos; unsæliclīche, unsæleclīche, Adv.: nhd. unselig, gottlos, sträflich, unsanft, unseligerweise; verlāzenlīche, verlāzenclīche, verlæzenlīche, ferlāzenlīche*, Adv.: nhd. ausgelassen, unanständig, frech, gottlos, ungehörig, ausschweifend, übermütig

gottlos, mnd. bōvenhertich, Adj: nhd. gottlos, leichtfertig

gottlos, mnd. fel, vil, mnd.?, Adj.: nhd. gottlos, böse; gōdelasterlīk, Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdelesterlīk, Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdeslesterent*, gōdeslesterende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdeslesterlīk, Adj.: nhd. gotteslästerlich, gottlos; gōdesvorgēten (1), Adj.: nhd. gottesvergessen, gottlos, ungläubig; gōdesvorgēteren*, gōdesvorgētern, Adj.: nhd. gottvergessen, Gottes vergessend, gottlos; gotlōs, Adj.: nhd. gottlos, gottverlassen, lasterhaft; gotlōsich, Adj.: nhd. gottlos, lasterhaft; gotlōsisch, Adj.: nhd. gottlos, lasterhaft; gotvorgēten, Adj.: nhd. gottvergessen, gottlos, ungläubig; kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch; kristlōs, christlōs, Adj.: nhd. ungläubig, gottlos

-- gottlos reden: mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

gottlos, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

gottlos, mnd. vörtwīvelet*, vortwīvelt, vortwivelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verworfen, verrucht, verblendet, versessen, erpicht, begierig, verflucht, gottlos, wahnwitzig böse

gottlos, nhd., Adj.: nhd. gottlos; ÜG.: lat. impius; E.: s. Gott, los; L.: DW, Luther

gottlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottlose -- gottlose Handlungen, mnd. grūwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

gottlose -- gottlose Laster, mnd. grūwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

gottlose -- gottlose Sünde, ae. ār-léa-s-nės-s, ār-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit, gottlose Sünde

Gottlose, mnd. gotlōse (2), F.: nhd. Gottlose

gottlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottlosei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottlosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gottlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottloser, mnd. gōdeslasterære*, gōdeslasterēr, gōdeslasterēre, M.: nhd. Gotteslästerer, Gottloser; gōdeslesterære*, gōdeslesterēr, gōdeslesterēre, M.: nhd. Gotteslästerer, Gottloser; gōdesvorgētære*, gōdesvorgēter, M.: nhd. Gottesvergesser, Gottloser, Ungläubiger, der Gottes vergisst; gotlōse (1), M.: nhd. Gottloser; gotvorgētære*, gotvorgēter, gotvorgeter, M.: nhd. Gottvergesser, Gottloser, Ungläubiger, Gott Vergessender

Gottloser, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

Gottloserei, nhd., F.: nhd. Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit; E.: s. gottlos; L.: DW, Luther

gottloserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottlosheit, nhd., F.: nhd. Gottlosigkeit; ÜG.: lat. impietas; E.: s. gottlos, heit:; L.: DW, Luther

gottlosig, nhd., Adj.: nhd. gottlos; E.. s. gotlos, ig; L.: DW, Luther

Gottlosigkeit, got. af-gu-d-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Gottlosigkeit

Gottlosigkeit, an. gu-ð-ræsk-ja, Sb.: nhd. Gottlosigkeit

Gottlosigkeit, ae. ār-léa-s-nės-s, ār-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit, gottlose Sünde; un-wī-s-nės-s, un-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit

Gottlosigkeit, ahd. guotalōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Gottlosigkeit; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit

Gottlosigkeit, mnd. gōdeslaster, gādeslaster, gotslaster, N.: nhd. Gottlosigkeit, Gotteslästerung; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gotlōshēt, gotlōsheit, F.: nhd. Gottlosigkeit, Laster (N.)

Gottlosigkeit, mnd. vörkērethēt*, vorkērthēt, vorkērtheit, F.: nhd. Verkehrtheit, Umgekehrtheit, Übelkeit, Verdrehtheit, Verstocktheit, Verblendung, Gottlosigkeit; vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie -- in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend: mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

gottlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottloskeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottmacher, nhd., M.: nhd. einen Gott Machender, E.: s. Gott, machen; L.:, Luther

gottmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottmeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottmeister, nhd., M.: nhd. Meister über Gott sein Wollender; E.: s. Gott, Meister; L.:, Luther

gottmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottmelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottmensch, mhd. gotmensche, sw. M.: nhd. Gottmensch, Christus, menschgewordener Gott

gottmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottmenschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottmenschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottmenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottmenschlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottreich, nhd., Adj.: nhd. reich in Gott; E.: s. Gott, reich; L.:, Luther

gottritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottruhig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottsackrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottschänderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottschänderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottschändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottschelten, mhd. gotschelten, st. N.: nhd. »Gottschelten«, Gotteslästerung

gottschelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gottschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottschelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottscheltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottscheune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottschmieder, nhd., M.: nhd. einen Gott schmieden Wollender; E.: s. Gott, schmiedern; L.:, Luther

gottschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottschöne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottschönheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottschwören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottseibeiuns, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottseibeiuns, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottselig, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

gottselig, mnd. gōdessēlich, Adj.: nhd. »gottselig«, in Gott verstorben

gottselig, mnd. götlīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; götlīke, Adv.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot

gottselig, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

gottselig, nhd., Adj.: nhd. (älter) selig in Gott, gottesfürchtig, fromm; I.: Lüt. gr. eusebes; E.: s. Gott, selig; L.: DW, Luther

gottselig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottseligkeit, mnd. gotsālichhēt*, gotsālichēt, gotsālicheit, F.: nhd. Gottseligkeit, Frömmigkeit; gotsēlichhēt*, gotsēlichēt, gotsēlicheit, F.: nhd. Gottseligkeit, Frömmigkeit

Gottseligkeit, nhd., F.: nhd. (ält.) Gottseligkeit, Gottesfurcht; ÜG.: lat. pietas; E.: s. gottselig, heit ; L.: DW, Luther

gottseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottseligkeitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottseligkeitsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottseligkeitswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottseliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gottsohn, mhd. gotsun, st. M.: nhd. Gottsohn

gottsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottsüchtig, nhd., Adj. nhd. nach Gott süchtig; E.: s. Gott, süchtig; L.:, Luther

Gottteskind, mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher

gotttisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotttracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gotturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottvater, ae. fæ-d-er, M. (kons.): nhd. Vater, Gottvater

Gottvater, as. go-d-fa-d-a-r* 2, st. M. (er): nhd. Gottvater

Gottvater, ahd. *godazzo, lang., sw. M. (n): nhd. »Gottvater«, Pate

Gottvater, ahd. kuning 299?, kunig*, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Gebieter, Gottvater, Christus, Zaunkönig

Gottvater, mnd. got, gōd, godd, gāt, M.: nhd. Gott, Gottvater, Christus, Götze, Götzenbild

gottvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottvaterhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottväterlich, ae. fæ-d-er-lic, Adj.: nhd. väterlich, gottväterlich; fæ-d-er-lī-ce, Adv.: nhd. väterlich, gottväterlich

gottväterlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gottverdammt, mhd. gotleidic, gotleidec, goteleidec, gotleit, Adj.: nhd. verdammt, gottverdammt, verworfen, gottverhasst

gottverdammt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gottverehrung, mhd. gotesdienest, gotesdienst, gotsdienest, st. M.: nhd. Gottesdienst, Gottverehrung, Dienst an Gott

gottverflucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gottvergess, mnd. ? gōdesvorgēten (2), Sb.: nhd. Andorn?, Gottvergess?

Gottvergess, mnd. marrube, marrubie, N.: nhd. Andorn, Gottvergess

gottvergessen, mnd. gōdesvorgēteren*, gōdesvorgētern, Adj.: nhd. gottvergessen, Gottes vergessend, gottlos; gotvorgēten, Adj.: nhd. gottvergessen, gottlos, ungläubig

gottvergessen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottvergessener -- verworfener heilloser gottvergessener Mensch, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

gottvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gottvergesser, mnd. gotvorgētære*, gotvorgēter, gotvorgeter, M.: nhd. Gottvergesser, Gottloser, Ungläubiger, Gott Vergessender

gottvergesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottvergesz, M., N., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottverhasst, mhd. gotleidic, gotleidec, goteleidec, gotleit, Adj.: nhd. verdammt, gottverdammt, verworfen, gottverhasst

Gottverhasster, ahd. gotaleido* 1, sw. M. (n): nhd. Gottesfeind, Gottverhasster

gottverhaszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gottverlassen, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; gotelōs, Adj.: nhd. »gottlos«, gottverlassen; gotlōs, Adj.: nhd. gottlos, gottverlassen

gottverlassen, mnd. gotlōs, Adj.: nhd. gottlos, gottverlassen, lasterhaft

gottverlassen, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gottverlassenheit, mhd. unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben

gottverlassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottverlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottverlaszmichnicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottverlobt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottverloren, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottvermählt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottversöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gottversprich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gottvertrauen -- mangelndes Gottvertrauen, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen

Gottvertrauen, mhd. gotmeinunge, st. F.: nhd. Liebe zu Gott, Gottvertrauen; gotminnen, st. N.: nhd. Gottesliebe, Gottvertrauen

Gottvertrauen, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Gottvertrauen, mnd. prīncipālgēst, prīncipālgeist, prīncapiālgēst, prīncipiālgeist, M.: nhd. Gottbezogenheit, Gottvertrauen

gottvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gottvertrauend, mhd. gotminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gottvertrauend

gottvertraut, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottverwandt, mhd. gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

gottvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gottweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gottwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottwetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwillkommen (), mhd. ? gotewillekomen, Adj.: nhd. »gottwillkommen« (?)

gottwillkommen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gottwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwortverachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gottzeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottzeilgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottzeilsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gottzierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gottzugewandtheit, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

gotvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Götze, got. ga-liug-a-gu-þ* 7=6, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 121,2): nhd. »Lügengott«, Götze, falscher Gott; gu-þ 556=553, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 4, 235f., Krause, Handbuch des Gotischen 8 Anm. 1, 28 Anm. 3, 39, 11,3a, 121,2): nhd. »Angerufener«, Gott, Götze

Götze, an. blœt-i, N.: nhd. Gegenstand des Opfers, Götze; skurð-goð, st. N. (a): nhd. Götzenbild, Götze

Götze, ae. gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; hear-g, her-g, st. M. (a): nhd. Tempel, Hain, Altar, Götze; wō-h-go-d, st. M. (a): nhd. falscher Gott, Götze

Götze, as. af-god* 3, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Abgott, Götze

Götze, ahd. abgot 27, st. M. (a), N. (a?, iz/az): nhd. Abgott, Götze, Götzenbild, Götterbild, Tempel

Götze, mhd. got (1), st. M.: nhd. Gott, Abgott, Götze, Christus; gütel, st. M.: nhd. »Gütel«, freundschaftlicher Geist, Kobold, Götze

Götze, mhd. götze, sw. M.: nhd. »Götze«, gottesdienstliche Bildsäule, Heiligenbild

Götze, mhd. marmoset, st. M.: nhd. Götze, Idol

Götze, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Götze, mnd. got, gōd, godd, gāt, M.: nhd. Gott, Gottvater, Christus, Götze, Götzenbild; götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf

-- heidnischer Götze: mnd. hēidenafgot, M.: nhd. »Heidenabgott«, heidnischer Götze

Götze, mnd. veltd· vel, M.: nhd. Götze, Abgott; veltgēst, veltgeist, N.: nhd. Götze, Abgott

Götze, nhd., M.: nhd. Götze, falscher Gott, Abgott, Götzenbild; L.: DW, Luther

Götzen -- Feier zu Ehren eines Götzen, mnd. götzenvīre, F.: nhd. »Götzenfeier«, heidnisches Fest, Feier zu Ehren eines Götzen

Götzen -- Opfer an einen Götzen, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

Götzen, ahd. abguti* 9, st. N. Pl.: nhd. »Abgötter«, Götzen, Tempel?

-- Reich der Götzen: ahd. abgotrīhhi* 1, abgotrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Abgottreich«, Reich der Götzen, Götzenherrschaft

götzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

götzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

götzenaberglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenaltar, mhd. betealtāre*, betealter, st. M.: nhd. Betaltar, Gebetsaltar, Götzenaltar; beteloch, st. N.: nhd. »Betloch«, Betstätte, Gebetsnische, Gebetshöhle, Götzenaltar

Götzenaltar, nhd., M.: nhd. Götzenaltar, Altar für Götzen; E.: s. Götze, Altar; L.: DW, Luther

Götzenanbeter, mhd. abgoteanebetære, abgoteanbeter, st. M.: nhd. »Abgottanbeter«, Götzenanbeter, Götzendiener

götzenanbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenausspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Götzenbild, germ. *idol-?, germ.?, Sb.: nhd. Götzenbild

Götzenbild, got. ga-liug* 9, st. N. (a): nhd. Lüge, Götzenbild

Götzenbild, an. skurð-goð, st. N. (a): nhd. Götzenbild, Götze

Götzenbild, ae. dío-fol-gield, dío-fol-gyld, déo-fol-gield, déo-fol-gyld, st. N. (a): nhd. Götzendienst, Göte, Götzenbild; grǣf-t, st. M. (a?, i?), st. F. (i), N.: nhd. Schnitzerei, Bildwerk, Götzenbild; ī-d-ol, st. N. (a): nhd. Götzenbild

Götzenbild, ahd. abgot 27, st. M. (a), N. (a?, iz/az): nhd. Abgott, Götze, Götzenbild, Götterbild, Tempel; abgotbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Abgottbild«, Götzenbild; 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel; grabawerk* 1, grabawerc*, st. N. (a): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; graftbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; trugida* 4, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Heuchelei, Götzenbild, Betrug, Einbildung

Götzenbild, mhd. abgot, apgot, aptgot, appitgot, st. N., st. M.: nhd. Abgott, Götzenbild; affengot, st. M.: nhd. »Affengott«, Abgott, Götzenbild; buppe, sw. M.: nhd. Vogelscheuche, Götzenbild

-- kleines Götzenbild: mhd. abgötlīn, st. N.: nhd. »Abgöttlein«, kleines Götzenbild

Götzenbild, mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit

Götzenbild, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne

Götzenbild, mnd. got, gōd, godd, gāt, M.: nhd. Gott, Gottvater, Christus, Götze, Götzenbild; götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf; götzenbilde, götzenbēlde, N.: nhd. Götzenbild, Heiligenbild

Götzenbild, mnd. vörsmādenisse*, vorsmādenisse, vorsmādennisse?, vorsmadenisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmānisse*, vorsmānisse, vorsmanisse, vorsmēnisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild

götzenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenbildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Götzenbildmacher, mhd. abgotmachære, abgotmacher, st. M.: nhd. »Abgottmacher«, Götzenbildmacher

götzenbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Götzenbilds -- heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört, mnd. götzenwerk, N.: nhd. heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört

götzenbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenburg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzendiener, ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener

Götzendiener, mhd. abgotære*, abgoter, st. M.: nhd. Götzendiener; abgoteanebetære, abgoteanbeter, st. M.: nhd. »Abgottanbeter«, Götzenanbeter, Götzendiener

Götzendiener, nhd., M.: nhd. Götzendiener, Diener eines Götzen; E.. s. Götze, Diener; L.: DW, Luther

götzendienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Götzendienerin, ahd. heidangeltāra 1, sw. F. (n): nhd. Götzendienerin

götzendienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzendienerisch, mnd. afgodisch, afgodesch, afg· disch, Adj.: nhd. abgöttisch, Abgötter anbetend, götzendienerisch, heidnisch

götzendienerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Götzendienst, ae. dío-fol-gield, dío-fol-gyld, déo-fol-gield, déo-fol-gyld, st. N. (a): nhd. Götzendienst, Göte, Götzenbild

Götzendienst, as. diuv-al-geld* 2, diuƀ-al-geld*, as.?, st. N. (a): nhd. Teufelsopfer, Götzendienst

Götzendienst, ahd. abgotdionōst* 1, st. N. (a): nhd. »Abgottdienst«, Götzendienst; bluostar 14, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferung, Spende, Trankopfer, Götzendienst; heidangelt 9, st. N. (a): nhd. »Heidentum«, Götzendienst, Religionsschädigung, Sakrileg; heidaniskī 4, heidaniscī*, st. F. (ī): nhd. Aberglaube, Götzendienst, Heidentum; heidantuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heidentum, heidnischer Brauch, Götzendienst; huorwerk* 1, huorwerc*, st. N. (a): nhd. Hurerei, Unzucht, Götzendienst; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier

Götzendienst, mhd. abgotgeüebede, st. F.: nhd. Götzendienst, Abgötterei

Götzendienst, mnd. ? tromel?, mnd.?, M.?: nhd. Schwindel?, Götzendienst?

Götzendienst, mnd. afg· derīe, afgodærīe*?, F.: nhd. Abgötterei, Götzendienst

-- Götzendienst treiben: mnd. afg· denēren, sw. V.: nhd. Götzendienst treiben

Götzendienst, mnd. gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Götzendienst, nhd., M.: nhd. Götzendienst, Dienst für einen Götzen; E.: s. Götze, Dienst; L.: DW, Luther

götzendienstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götzenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzeneiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzeneifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenfeier, mnd. götzenvīre, F.: nhd. »Götzenfeier«, heidnisches Fest, Feier zu Ehren eines Götzen

götzenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenflucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenfratze, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzengepränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzengesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenglockner, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengötzeneifrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzengreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götzenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenhalle, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenhassend, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenhaus, as. af-god-o-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Götzentempel, Götzenhaus

Götzenhaus, nhd., N.: nhd. (ält.) Götzentempel, Haus für einen Götzen; E.: s. Götze, Haus; L.: DW, Luther

götzenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenheger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenherrschaft, ahd. abgotrīhhi* 1, abgotrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Abgottreich«, Reich der Götzen, Götzenherrschaft

Götzenhirt, nhd., M.: nhd. (ält.) Hirte eines Götzen; Hw.: s. Götzenhirte; E.: s. Götze, Hirte; L.:, Luther

Götzenhirte, nhd., M.: nhd. (ält.); Hw.: s, Götzenhirt; L.: DW

götzenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenhöhle, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenhügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenhurerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenhütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenjäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenkäfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenkalb, nhd., N.: nhd. (ält.) Götze in Gestalt eines Kalbes; E.: s. Götze, Kalb; L.: DW

götzenkalender, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenkapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenkerl, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Götzenkirche, nhd., F.: nhd. (ält.) Kirche eines Götzen, Götzentempel; E.: s. Götze, Kirche; L.: DW, Luther

Götzenknecht, nhd., M.: nhd. (ält.) Götzendiener; E.: s. Götze, Knecht; L.: DW, Luther

götzenknechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götzenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenkost, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenkram, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenkrempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenkult, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenland, nhd., N.: nhd. Land mit Götzen; E.: s. Götze, land; L.:, Luther; Son.: z. B. das Land der Chaldäer

götzenlärm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenlehrer, nhd., M.: nhd. falscher Lehrer; E.: s. Götze, Lehrer; L.., Luther

götzenliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenmacher, nhd., M.: nhd. Verfertiger eines Götzen; E.: s. Götze, Macher, machen; L.: DW, Luther

götzenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzennarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenochse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenopfer -- Götzenopfer darbringen, mnd. opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

Götzenopfer -- heidnisches Götzenopfer, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer; opper, N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Kirchenspende, heidnisches Götzenopfer, Hingabe

Götzenopfer, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

Götzenopfer, nhd., N.: nhd. (ält.) Opfer an einen Götzen; E.: s. Götze, Opfer; L.: DW, Luther

götzenopferer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenopferfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenopfermahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenorgie, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenort, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Götzenpfaffe, nhd., M.: nhd. Götzenpriester; E.: s. Götze, Pfaffe; L.: DW, Luther (Götzenpfaff9

Götzenpriester, mnd. kalfpāpe, M.: nhd. Götzenpriester

götzenpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenprunk, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenpuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenreigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenreligion, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzensäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenschlecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenschmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenschrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzensilder, nhd., N.: nhd. Silber für einen Götzen; E.: s. Götze, Silber; L.:, Luther

götzensitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzenspeise, nhd., F.: nhd. (ält.) Götzenspeise, Götzenopfer; E.: s. Götze, Speise; L.., Luther

götzenspeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzensprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzenstatue, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenstift, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenstürmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzentanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzentempel, as. af-god-o-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Götzentempel, Götzenhaus

Götzentempel, ahd. abgothūs 7, st. N. (a): nhd. »Abgotthaus«, Götzentempel; abgotstuol 3, st. M. (a): nhd. »Abgottstuhl«, Götzentempel; bluostarhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Götzentempel; bluozhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Götzentempel

Götzentempel, mhd. abgothūs, apgothūs, st. N.: nhd. »Abgotthaus«, heidnischer Tempel, Götzentempel

Götzentempel, nhd., M.: nhd. Götzentempel, Tempel eines Götzen; E.: s. Götze, Tempel; L.: DW, Luther

götzentier, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzentisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzentracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzentrümmer, subst. pl., nhd.: nhd. ; L.: DW

götzentrunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenungeheuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenverstörer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenwächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzenwarter, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzenwille, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenzertrümmerer, nhd.: nhd. ; L.: DW

götzenzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Götzer, nhd., M.: nhd. (ält.) Götzendiener, Abgottverehrer; E.: s. Götze, er; L.: DW, Luther

götzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotzi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

götzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

götzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gotzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

götzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

götzt, mhd. gazt***, getzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »götzt«

gouache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gouachegemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gouda -- aus Gouda stammend, mnd. gouwisch*, gouwesch, gowesch, Adj.: nhd. aus Gouda stammend

gourmand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gourmandise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gout, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

goutieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gouvernante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gouvernantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gouvernement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gouverneur, ae. gíe-m-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. Gouverneur, Beobachter

gouverneur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gouvernieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gouverno, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gouwung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gov, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

governo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

governor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

göwetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

göwung, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

göze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gözen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graal, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grab -- aus dem Grab heben, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

Grab -- ins Grab sinken, mhd. ersīgen, dersīgen, st. V.: nhd. sinken, ins Grab sinken, versiegen

Grab -- mit einem Grab schützen, mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen

Grab -- vom Grab auferstehen, mhd. ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen

Grab, germ. *graba-, *grabam, st. N. (a): nhd. Grab; *grabō, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), Grube, Grab; *grōbō, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Grab; *hlaiwa-, *hlaiwam, st. N. (a): nhd. Obdach, Grabhügel, Grab; *hlaiwi, germ.?, N.: nhd. Obdach, Grabhügel, Grab

Grab, got. aur-ah-i* 3, aurahjō*?, st. F. (jō): nhd. Grabdenkmal, Grab, Grabmal; hlai-w* 16, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 120,1): nhd. Grab; *naw-i-str, *nawistra, st. N. (a): nhd. Grab, Totenlager

Grab, an. grǫf, st. F. (ō): nhd. Höhle, Grube, Grab; grǫp-t-r, grǫf-t-r, st. M. (u?): nhd. Grab, Begräbnis, Gravieren; hlai-w-a, Sb.: nhd. Grab -- zu einem christlichen Grab berechtigt: an.

grœf-r, græf-r, Adj.: nhd. zu einem christlichen Grab berechtigt, zu begraben (Adj.)

Grab, ae. be-byr-g-en, st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Grab; byr-g-els, st. M. (a): nhd. Grab; byr-g-en (1), st. F. (jō): nhd. Begräbnis, Grab; déa-g-ol (2), déo-g-ol (2), díe-g-ol (2), dȳ-g-ol (2), st. N. (a): nhd. Verborgenheit, Dunkel, Geheimnis, Grab; *delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; eor-þ-scræ-f, st. N. (a): nhd. Höhlenbehausung, Erdhöhle, Grab; ge-byr-g-en (1), st. F. (ō): nhd. Begräbnis, Grab; ge-delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; græf (1), st. N. (a): nhd. Grab, Graben (M.), Höhle; heol-stor-co-f-a, sw. M. (n): nhd. dunkles Zimmer, Grab; ho-þ-m-a, sw. M. (n): nhd. Dunkelheit, Grab; leg-er, st. N. (a): nhd. Lager, Bett, Grab, Krankheit; mol-d-ær-n, mol-d-ėr-n, st. N. (a): nhd. Grab, Bestattung; py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen; sa-nd-ho-f, st. N. (a): nhd. »Sandhof«, Sandhaus, Grab; þrū-h, M., F. (kons.), N.: nhd. Röhre, Trog, Korb, Kasten, Sarg, Grab; ymb-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Grabmal, Grab

Grab, afries. gref 7, st. N. (a): nhd. Grab

Grab, anfrk. bur-g-isl-i 1, st. N. (ja): nhd. Grab; graf* 3, st. N. (a): nhd. Grab; *lē-o?, st. M. (wa): nhd. Grab; *rē-o?, anfrk.?, st. N. (wa?, iz/az?): nhd. Leichnam, Grab

Grab, as. bi-graf-t* 1, st. F. (i): nhd. Grab, Begräbnis; graf 26, st. N. (a): nhd. Grab; hlê-o* 1, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Hügel; ra-s-ta 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhelager, Totenlager, Grab

Grab, ahd. bigraft* 3, st. F. (i): nhd. Schnitzwerk, Bildnis, Skulptur, Grabwerk, Grab, Begräbnis; grab 103, st. N. (a): nhd. Grab, Gruft, Grabstätte, Grabmal, Begräbnisplatz; ketti* 3, st. N. (ja): nhd. Grab, Gruft; lēo (2) 18, lē, hlē, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Grabmal, Gedenkstein, Damm; rēo* 22, hrēo, st. N. (wa, iz/az): nhd. Grab, Leichnam, Tod, Leiche, Begräbnis

-- Werfen einer Leiche aus dem Grab: ahd. grabworf* 1?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Grabwurf«, Werfen einer Leiche aus dem Grab

Grab, mhd. grap, graf, st. N.: nhd. Grab, Begräbnisstätte, Katafalk; gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch; hol (2), st. N., st. M.: nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Grab, Vertiefung, Öffnung; karnære (2), karnāre, st. N.: nhd. »Karner«, Massengrab, Grab

-- im Grab liegen: mhd. kūlen (2), sw. V.: nhd. in die Grube legen, in der Grube liegen, im Grab liegen

Grab, mhd. leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte; līchstat, st. F.: nhd. »Leichstatt«, Grab, Grabestelle; rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile; rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

-- im Grab ruhen: mhd. resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, im Grab ruhen

Grab, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne

-- Grab der Spitalsinsassen: mhd. spitālgruobe, st. F.: nhd. »Spitalgrube«, Grab der Spitalsinsassen

Grab, mnd. dōdengraf, N.: nhd. Grab, Begräbnis; dōdengraft, dodengraft, N.: nhd. Grab, Begräbnis; dōdenkūle, F.: nhd. Grab

-- allgemeines Grab: mnd. būrkūle, F.: nhd. »Bauerkuhle«, allgemeines Grab

-- Grab des heiligen Antonius: mnd. Antoniesgraf, N.: nhd. »Antoniusgrab«, Grab des heiligen Antonius

Grab, mnd. graf, N.: nhd. Grab; graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal; gruft, F.: nhd. »Gruft«, Grube, Grab, Höhlung, Höhle; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- schnell ausgehobenes heimliches Grab: mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Wächter am Grab Christi: mnd. h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Grab, mnd. raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; rouwekāmer, rouwekāmer, roukāmer, rawkāmer, F.: nhd. »Ruhekammer«, Schlafstelle, Lagerstatt, Grab, Schrein; rouwestēde, rouwstēde, rauwestēde, roustēde, F.: nhd. »Ruhestätte«, ruhiger Ort, Schlafstätte, Grab; ruststēde, F.: nhd. Ruhestätte eines Toten, Grab

Grab, mnd. tumbe, mnd.?, F.: nhd. Gruft, Grab, Grabmal

grab, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grab, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

grab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grab, nhd., N.: nhd. Grab; ÜG.: lat. sepulcrum; L.: DW

grab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grabamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabantlitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grabbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabbes, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbesucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbeten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabbeterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grabbildnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabbitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabbitterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabblümlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbrüchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabcippus, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabdenkmal, got. aur-ah-i* 3, aurahjō*?, st. F. (jō): nhd. Grabdenkmal, Grab, Grabmal

Grabdenkmal, anfrk. a-rī-s-t-a-don-a* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

Grabdenkmal, ahd. arīstadona* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

Grabdenkmal, mnd. līflīkstēn, līflīkstein, M.: nhd. Leichenstein, Grabdenkmal, Epitaph; līkstēn, līkstein, M.: nhd. Leichenstein, Grabdenkmal, Epitaph

grabdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabdichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabdichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabdom, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabe -- aus dem Grabe nehmen, mhd. enthelen*, entheln, sw. V.: nhd. »enthehlen«, aus dem Grabe nehmen

Grabe -- im Grabe ruhen, mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

Grabe -- im Grabe ruhen, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

Grabe -- zu Grabe läuten, mhd. ūzliuten, ūz liuten, sw. V.: nhd. »ausläuten«, zu Grabe läuten

Grabe -- zu Grabe tragen, mnd. · verlūden*, · verl· den, ōverl· den, sw. V.: nhd. ausläuten, zu Grabe tragen

Grabe, mhd. grabe (2), sw. F.: nhd. »Grabe«, Spaten

grabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabe, schw. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grabeeisen, mnd. grāveīsern*, grāfīsern, N.: nhd. »Grabeeisen«, Grabstichel

grabefeu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabegeld, mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

grabegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabehrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabeingang, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grabeisen, as. graf-īs-arn* 4, st. N. (a): nhd. »Grabeisen«, Grabstichel, Lanzette

Grabeisen, ahd. grabīsarn* 2?, grabīsan*, st. N. (a): nhd. Grabeisen, Grabstichel, Messer (N.)

Grabeisen, mhd. grabīsen, st. N.: nhd. »Grabeisen«, Grabstichel grabeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabeisenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabeislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabekelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabekosten, subst. pl., nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbel, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

grabeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabelegie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grabemeister, mnd. grävemēster, grävemeister, M.: nhd. Grabemeister, Vorarbeiter der Gräber (M. Pl.) bei Arbeiten an der Landwehr oder Schanzarbeiten, Bauleiter (M.) beim Kanalbau

Gräben -- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

Gräben -- Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt, mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

Gräben -- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?

Gräben -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Gräben -- Anlage von Gräben, mnd. sōtwerk, N.: nhd. »Sodwerk«, Anlage von Gräben

Gräben -- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

Gräben -- Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

Graben -- durch einen gezogenen Graben absperren, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

Graben -- durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

Graben -- durch einen Graben abfließen, mnd. dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

Graben -- durch einen Graben abgrenzen, mnd. afslöten, sw. V.: nhd. durch einen Graben abgrenzen

Graben -- durch einen Graben abtrennen, afries. fon-s-lâ-t-a, sw. V. (1): nhd. durch einen Graben abtrennen

-- einen Graben bei einem Lande graben: afries. bi-s-lâ-t-a* 1, bi-s-lâ-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. einen Graben bei einem Lande graben

Gräben -- durch Gräben abgeteiltes Marschland, mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland

Gräben -- durch Gräben aufgeteilt, mnd. hamschērich, Adj.: nhd. eingeschert, eingefriedigt, durch Gräben aufgeteilt

Gräben -- durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

-- Grube graben: mhd. gruoben, sw. V.: nhd. Grube graben

Gräben -- eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, mnd. dörchslân, dorchslân, d· rslân, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

Graben -- einen Graben bei einem Lande graben, afries. bi-s-lâ-t-a* 1, bi-s-lâ-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. einen Graben bei einem Lande graben

Graben -- einen Graben bessern, mnd. slöten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

Graben -- einen Graben machen, mnd. slöten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

Graben -- einen Graben um sich ziehen, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

Gräben -- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben, mnd. grävegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grävengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

Gräben -- Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen, mnd. grüppelen, sw. V.: nhd. Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen

-- nach Schätzen graben: mnd. geltgräven*** (1), st. V.: nhd. nach Schätzen graben

Gräben -- für Anlage von Gräben bezahlen, mnd. vörgräven*, vorgräven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

Gräben -- für Anlage von Gräben verbrauchen, mnd. vörgräven*, vorgräven, vorgraven, st. V.: nhd. durch Anlage eines Grabens (M.) sperren, mit einem Graben (M.) umgeben (V.), für Anlage von Gräben verbrauchen, für Anlage von Gräben bezahlen, durch Graben (N.?) verbrauchen

Graben -- Graben an der Seeschleuse, afries. sê-sī-l-ro-th-e 1, F.: nhd. Seedeichgraben, Graben an der Seeschleuse

Gräben -- Gräben anlegen, afries. s-lâ-t-a 1 und häufiger?, s-lâ-t-ia*, sw. V. (1, 2): nhd. Gräben anlegen, reinigen

Gräben -- Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

Graben -- Graben schürfen, mnd. ? schörven (1), V.: nhd. Graben schürfen?

-- in Holz oder Stein graben: mnd. schulpen, sw. V.: nhd. in Holz oder Stein graben

Gräben -- Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung

Graben -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

graben -- in die Tiefe graben, mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit

Graben -- kleiner Graben, ahd. furhilīn* 2, st. N. (a): nhd. »Furchlein«, Furche, kleiner Graben, Ackerfurche; suohilīn* 3, suolilīn*, suolilī, st. N. (a): nhd. Furchlein, kleine Furche, kleiner Graben

Graben -- kleiner Graben, mhd. vürchelīn* 2, vürchelin, fürchelin*, st. N.: nhd. »Fürchlein«, kleine Furche, Furche, kleiner Graben

graben -- Loch graben unter, mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit

Graben -- mit einem Graben umgeben, got. bi-grab-an* 1, st. V. (6): nhd. mit einem Graben umgeben

Graben -- mit einem Graben umgeben, ahd. umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

Graben -- mit einem Graben umschließen, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

Gräben -- mit Gräben durchziehen, mnd. begräven (1), begraven, st. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), beenden, mit Gräben durchziehen, mit Gräben umziehen (für Belagerung), Wälle aufwerfen; dörchgräven, dorchgraven, st. V.: nhd. durchgraben (V.), durchbohren, mit Gräben durchziehen

Gräben -- mit Gräben umzogenes Weideland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

graben -- nach Wasser graben, mnd. pütten (1), putten, sw. V.: nhd. Wasser schöpfen, ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), nach Wasser graben

Graben -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, pläge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Graben -- Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Gräben -- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Gräben -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grävenambacht, grävenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

Graben -- Steg über einen Graben, mnd. klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

Graben -- Steg über einen Graben, mnd. vunder, Sb.: nhd. Steg über einen Graben

Gräben -- versäumte Reinigung von Gräben, afries. wa-n-s-lâ-t-a-ne 1 und häufiger?, F.: nhd. versäumte Reinigung von Gräben

Gräben -- von Gräben durchzogen, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

Gräben -- von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland, mnd. b· ch, b· g, M.: nhd. von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland

Gräben -- von Gräben umschlossenes Weideland, mnd. vān (2), faen, fān, M.: nhd. Torfmoor, von Gräben umschlossenes Weideland

Gräben -- Wächter der Gräben, mnd. grāvengengære*, grāvengenger, M.: nhd. Wächter der Gräben, Wachtpatrouille für Wälle und Gräben

Gräben -- Wachtpatrouille für Wälle und Gräben, mnd. grāvengengære*, grāvengenger, M.: nhd. Wächter der Gräben, Wachtpatrouille für Wälle und Gräben

graben (Deicharbeit), mnd. ? bepütten, bepötten, sw. V.: nhd. graben? (Deicharbeit)

Graben (M.) als Landwehr, mnd. lantgrāve, M.: nhd. »Landgraben« (M.), Graben (M.) als Landwehr

Graben (M.) am Rand des Feldes, mnd. veltgrāve, M.: nhd. Graben (M.) im Feld, Graben (M.) am Rand des Feldes, Abzugsgraben

Graben (M.) anlegen, mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

Graben (M.) auskrauten, mnd. uprūden*, upruden, mnd.?, sw. V.: nhd. Graben (M.) oder Fluss aufräumen, Fluss säubern, Graben (M.) auskrauten

Graben (M.) dem die Erde zum Koogbau entnommen wird, mnd. störtegrāve, startegrāve, M.: nhd. Graben (M.) dem die Erde zum Koogbau entnommen wird

Graben (M.) der das Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· segrāve, M.: nhd. Schleusengraben, Graben (M.) der das Wasser zur Schleuse führt

Graben (M.) der ein Weideland umzieht, mnd. vennendelf, M.: nhd. Graben (M.) der ein Weideland umzieht

Graben (M.) im Außendeichsland, mnd. ? · vergröft*, · vergroft, ôvergroft, · vergraft, F.: nhd. Uferhöhle, Wassergraben (M.), Wassergrube, Graben (M.) im Außendeichsland?

Graben (M.) im Feld, mnd. veltgrāve, M.: nhd. Graben (M.) im Feld, Graben (M.) am Rand des Feldes, Abzugsgraben

Graben (M.) neben einem Knick oder Wall, mnd. hēgegrāve, heggegrāve, M.: nhd. Heckengraben, Graben (M.) neben einem Knick oder Wall

Graben (M.) oder Fluss aufräumen, mnd. uprūden*, upruden, mnd.?, sw. V.: nhd. Graben (M.) oder Fluss aufräumen, Fluss säubern, Graben (M.) auskrauten

Graben (M.) oder Grube auswerfen, mnd. upgrāven*, upgraven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgraben, Graben (M.) oder Grube auswerfen, ausgraben

Graben (M.) und Aufschüttung zwischen den Ackerstücken verschiedener Besitzer, mnd. ērdgrāve*, ērtgrāve, M.: nhd. Graben (M.) und Aufschüttung zwischen den Ackerstücken verschiedener Besitzer

Graben (M.) welcher der Dorfgemeinde zugehört, mnd. dorpgrāve, M.: nhd. Graben (M.) welcher der Dorfgemeinde zugehört

Graben (M.) zur Aufschließung eines Erzganges, mhd. schurf, st. M.: nhd. »Schurf«, Graben (M.) zur Aufschließung eines Erzganges

Graben (M.) zur Einfriedung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Graben (M.), germ. *dula-, *dulam, germ.?, st. N. (a): nhd. Rinne, Graben (M.); *dula-, *dulaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rinne, Graben (M.); *grabō, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), Grube, Grab; *grabō-, *grabōn, *graba-, *graban, sw. M. (n): nhd. Graben (M.), Gruft; *grōbō, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Grab; *humi-, Sb.: nhd. Mulde, Graben (M.), Niederung

Graben (M.), got. grab-a* 1, st. F. (ō): nhd. Graben (M.)

Graben (M.), an. dīk-i, N.: nhd. Pfütze, Morast, Graben (M.); for (1), st. F. (ō): nhd. Furche, Graben (M.); gryf-ja, sw. F. (n): nhd. Grube, Graben (M.); veit, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), schmale Gasse; veit-a (3), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), schmale Gasse

Graben (M.), ae. dīc, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Deich, Graben (M.), Damm, Wall; furh (1), st. F. (kons.): nhd. Furche, Graben (M.); græf (1), st. N. (a): nhd. Grab, Graben (M.), Höhle; gréop, Sb.: nhd. Graben (M.); grœ̄p, grœ̄p-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Kanal, Bau, Abtritt; grȳp-a, sw. M. (n): nhd. Abzugsgraben, Graben (M.); grȳp-e?, sw. F. (n): nhd. Abzugsgraben, Graben (M.); lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; pūd-d, st. M. (a): nhd. Graben (M.); *slōh-ter?, Sb.: nhd. Graben (M.); *slōh-t-r-a?, sw. M. (n): nhd. Graben (M.); *slōh-t-r-e?, sw. F. (n): nhd. Graben (M.)

Graben (M.), afries. gref-t 2, st. F. (i): nhd. Gracht, Graben (M.); mâr (1) 5, mêr (1), M.: nhd. Graben (M.), Grenze; *rod-e, *ro-th-e, F.: nhd. Rodung, Graben (M.); sket-t-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), Schließung, Sperrung; s-lâ-t 25, M.: nhd. Graben (M.)

Graben (M.), as. grav-o* 1, grab-o*, sw. M. (n): nhd. Graben (M.); *lê-d-a?, st. F. (ō): nhd. Leitung, Graben (M.), Wasserlauf

Graben (M.), ahd. erdgruoba* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Höhle, Graben (M.), Grube; fossāta* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Kloake, Abzugsgraben; grabo (2) 45, sw. M. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Damm, Wall; gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; intgrabāni 1, ingrabāni*, st. F. (ī): nhd. Grube, tiefe Grube, Graben (M.); suoha* 6, sw. F. (n): nhd. Egge (F.) (1), Furche, Ackerfurche, Graben (M.)

Graben (M.), mhd. binge, st. F.: nhd. »Binge«, Vertiefung, Graben (M.)

Graben (M.), mhd. fossiure, st. F., sw. F.: nhd. Grotte, Graben (M.); grabe (1), sw. M., st. M.: nhd. Graben (M.), Stadtgraben, Burggraben, Spazierweg um den Stadtgraben; gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch

Graben (M.), mhd. slücke, slucke, sw. F., st. F.: nhd. Öffnung, Lücke, Graben (M.), enge Öffnung, Schlucht; sluoche, F.: nhd. Schlucht, Graben (M.)

Graben (M.), mnd. delf (1), delv, M.: nhd. Graben (M.); delvgrōve*, delvgrove, mnd.?, F.: nhd. Grube, Graben (M.); dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.); dīkgrāve, M.: nhd. Deichgraben (M.), Graben (M.), Mühlgraben mit Stau, durch Ausgraben der Erde zum Erdaufwurf entstandener Graben (M.), Siel; dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche; dōle (1), dolle, dōlt, F.: nhd. Graben (M.), Abzucht, Kanal; d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d· pede, d· pte, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, Vertiefung, Graben (M.), Fahrwasser

Graben (M.), mnd. gerünne, F.: nhd. Graben (M.), Rinne; graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; grafte, F.: nhd. Graben (M.), Kanal, Graben (M.), Grabung; grafte, F.: nhd. Graben (M.), Kanal, Graben (M.), Grabung; grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand; grāvenstēde, F.: nhd. Grabenstätte, Stelle an welcher der Graben (M.) ausgehoben ist, Graben (M.); grefte, F.: nhd. Graben (M.); gröft, M.: nhd. Graben (M.), Abzugsrinne, Deichgraben; grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal; grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

Graben (M.), mnd. rīde (1), rîe, rige, rhyde, rüde, F.: nhd. kleiner Wasserlauf, Graben (M.), Bach; rūie, rūhe, Sb.: nhd. kleiner Wasserlauf, Graben (M.); rünne (1), F.: nhd. Rinne, Graben (M.)

Graben (M.), mnd. schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?; slū (2), F.: nhd. Graben (M.), Wasserlauf?; sl· te, F.: nhd. Wasserlauf, Graben (M.)

Graben (M.), mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss; vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe

Graben (N.), germ. *grafti-, *graftiz, st. F. (i): nhd. Graben (N.), Gruft, Schnitzerei; *graftu-, *graftuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Graben (N.), Gruft, Schnitzerei

Graben (N.), an. grep-t-r, gref-t-r, st. M. (a): nhd. Graben (N.), Begräbnis

Graben (N.), afries. delf? 1 und häufiger?, M.: nhd. Graben (N.); delf-t-a 6, delf-t, sw. M. (n): nhd. Graben (N.); *delf-t-e, F.?: nhd. Graben (N.); spit-inge 2, st. F. (ō): nhd. Graben (N.)

Graben (N.), ahd. graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung

Graben (N.), mhd. graben (3), st. N.: nhd. Graben (N.); graft, graht, st. F.: nhd. Graben (N.), Begräbnis

Graben (N.), mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein; grift, grifte, F.: nhd. Graben (N.); grōvinge (1), F.: nhd. Graben (N.), Schneiden (N.), chirurgischer Eingriff

graben, idg. *reu- (2), *reu̯ə-, *rū̆-, V.: nhd. reißen, graben, wühlen, raffen

graben, idg. ? *bel- (1), V.: nhd. ausschneiden?, graben?, höhlen?; *bhedh- (1), V.: nhd. stechen, graben; *dhelbh-, V., Sb.: nhd. graben, aushöhlen, Stock; *dhembh-, *dhm̥bh-, V.: nhd. graben; *ghrebh- (2), V.: nhd. graben, scharren, kratzen; *i̯ā̆m-, *i̯em-, *i̯em-, *i̯ōm-, V.: nhd. graben

graben, germ. *bigraban, st. V.: nhd. graben, begraben (V.); *delban, st. V.: nhd. graben; *graban, st. V.: nhd. graben; *grubilōn?, sw. V.: nhd. graben, grübeln

graben, got. grab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. graben

graben, an. bauk-a, sw. V.: nhd. graben, wühlen; graf-a, st. V. (6): nhd. graben; rō-t-a (2), vrōta, sw. V.: nhd. wühlen, graben, beunruhigen

graben, ae. ā-delf-an, st. V. (3b): nhd. graben, ausgraben, aushöhlen; delf-an, st. V. (3b): nhd. graben, begraben (V.); dīc-ian, dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen; ge-delf-an, st. V. (3b): nhd. graben; ge-dīc-ian, ge-dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen; graf-an, st. V. (6): nhd. graben, aufgraben, eingraben, schnitzen; *loc-ian, sw. V.: nhd. graben; *myl-d-an, sw. V.: nhd. graben

-- darunter graben: ae. under-delf-an, st. V. (3b): nhd. darunter graben, untergraben, durchbrechen

graben, afries. delv-a 16, st. V. (3b): nhd. graben; dīk-a 4?, dītz-a, sw. V. (1): nhd. graben, deichen, dämmen; ditz-ia 3, sw. V. (2): nhd. graben, deichen, dämmen; grēv-a (2) 7, griov-a, st. V. (6): nhd. graben, eingraben, einschneiden; *spit-ia, sw. V. (2): nhd. graben

graben, anfrk. grav-an* 1, grav-on*, st. V. (6): nhd. graben

graben, as. grav-an* 1, graƀ-an*, st. V. (6): nhd. graben

graben, ahd. brāhhen* 6, brāchen*, sw. V. (1a): nhd. graben, schnitzen, einritzen, gravieren, prägen; duruhgraban* 2, st. V. (6): nhd. graben, durchgraben, durchbohren, aufbrechen; graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln; grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; holōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. »höhlen«, graben, bohren, aushöhlen, aufscharren, durchbohren; irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern

graben, mhd. dalpen, sw. V.: nhd. graben; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen

-- durchbrechend graben: mhd. durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen

graben, mhd. gegraben, st. V.: nhd. »graben«; graben (2), sw. V.: nhd. »graben«

graben, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

graben, mhd. scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben; telben, delben, st. V.: nhd. graben

graben, mnd. bedélven, bedelven, st. V.: nhd. eingraben, graben; delven, st. V.: nhd. graben

graben, mnd. glāven, glaven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben, meißeln; grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen; grēven*, greven, mnd.?, V.: nhd. graben, begraben; inglāven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben

graben, mnd. spēten (2), speten, sw. V.: nhd. graben, abstechen, abgraben; spitten, sw. V.: nhd. graben

graben, mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

Graben, nhd., M.: nhd. Graben (M.); ÜG.: lat. fossa; E.: s. graben (V.); L.: DW, Luther

graben, nhd., V.: nhd. graben; ÜG.: lat. fodere, sculpere; L.: DW, Luther

graben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grabenaal -- kleiner Grabenaal, mnd. rītāl, M.: nhd. eine Sorte Aale, kleiner Grabenaal

grabenab, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenabsteigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenabstieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenamt -- Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

Grabenamt, mnd. grāvenambacht, grāvenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

grabenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grabenamts -- Bediensteter des Grabenamts, mnd. grāvenschrīvære*, grāvenschrīver, M.: nhd. Grabenschreiber, Bediensteter des Grabenamts

grabenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenaufseher der die Gräben (Stadtgraben bzw. Landwehr) reinigt, mnd. dīkgrēvære*, dīkgrēver, dīkgrāver, M.: nhd. Teichgräber, Grabenaufseher der die Gräben (Stadtgraben bzw. Landwehr) reinigt

Grabenaufseher, mnd. dīkh· dære*, dīkh· der, M.: nhd. Teichwärter, Grabenaufseher

grabenaushebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenauswurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenbauarbeiten, mnd. grāvenwerk, N.: nhd. Grabenbauarbeiten, Kanalbauarbeiten, Befestigungsbauarbeiten

grabenbekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenbestreichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenbord, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenböschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenbrett, mhd. grabenbret 3, st. N.: nhd. »Grabenbrett«, Brett zum Abstützen eines Grabens

grabenbrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabend -- grabend durchsuchen, mhd. grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen

grabend -- grabend machen, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

grabend -- grabend zerstören, mnd. tograven, mnd.?, st. V.: nhd. zergraben, grabend zerstören, durchstechen

grabendamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabendasein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabender, as. *grav-ār-i?, *graƀ-ār-i?, *grav-er-e?, *graƀ-er-e?, st. M. (ja): nhd. Gräber (M.), Grabender

Grabender, mnd. grāvære*, grāvēre, grāver, grēver, M.: nhd. Gräber (M.), Grabender

grabendescente, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabendienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabendirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabendodl, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabendreck, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabendurchfurcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabeneinbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabeneinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabenfeger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenfest, mnd. grāvenfest, N.: nhd. »Grabenfest«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates

grabenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabenflankierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabenfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabengehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabengeld (einen Gulden jährlich), mnd. grāvengülden, M.: nhd. »Grabengulden«, Grabengeld (einen Gulden jährlich), Bürgerabgabe

Grabengeld, mnd. grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

grabengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabengucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabengulden, mnd. grāvengülden, M.: nhd. »Grabengulden«, Grabengeld (einen Gulden jährlich), Bürgerabgabe

grabengulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabenhauser, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenheben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenherr, mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

grabenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabenherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenhuhn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabenkampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenkämpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenkanone, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenkante, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenklatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenknecht, mnd. grāvenknecht, M.: nhd. »Grabenknecht«, Arbeitender an den Befestigungswerken, Kanalbauarbeitender

grabenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenkoffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabenkoller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabenkost, mnd. grāvenkost, F.: nhd. »Grabenkost«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates

grabenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabenkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenland, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenlänge, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabenlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenmacher, afries. s-lâ-t-ere 2, st. M. (ja): nhd. Grabenmacher
grabenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenmamsell, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenmeister, mnd. grāvenmēster, grävenmeister, M.: nhd. Grabenmeister, Bauleiter (M.) beim Kanalbau, Vorarbeiter beim Bau des Wallgrabens, Aufseher über die Gräber (M. Pl.)
grabenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenmörser, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabennase, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenniedergang, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabennymphe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenöffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenpalisadierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenpfennig (feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben), mnd. grāvenpenninc*, M.: nhd. »Grabenpfennig« (feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben), Grubenabgabe
grabenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenpferd, mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen
grabenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenpflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenprofil, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenputzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenrand, mnd. grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand
grabenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenregulierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenrevêtement, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenrinne, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenroller, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabens -- Abdeckung eines Grabens, mnd. pultholt, N.: nhd. Holzverschalung, Abdeckung eines Grabens, Laufgraben in der Stadtbefestigung
Grabens -- Abschrägung des Grabens, mnd. grafteafschrōt, F.?: nhd. Abschrägung der Grabenwand, Abschrägung des Grabens, Abschrägung des Kanals
Grabens -- Brett zum Abstützen eines Grabens, mhd. grabenbret 3, st. N.: nhd. »Grabenbrett«, Brett zum Abstützen eines Grabens
grabenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenschau, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenschaukommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenschauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenscheiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenschere, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenschichtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenschichtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenschläfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenschlamm, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm
grabenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grabenschreiber, mnd. grāvenschrīvære*, grāvenschrīver, M.: nhd. Grabenschreiber, Bediensteter des Grabenamts
grabenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensegge, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensenkung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensoldat, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenspalte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenspatel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenspaten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenspringen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabensprung, mhd. grabensprunc, st. M.: nhd. Grabensprung
grabensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grabenstätte -- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht
Grabenstätte, mnd. grāvenstēde, F.: nhd. Grabenstätte, Stelle an welcher der Graben (M.) ausgehoben ist, Graben (M.)
grabensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabensteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenstreiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabentblößung, anfrk. lē-o-bar-b-io* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Grabentblößung, Grabhügelentblößung
Grabentblößung, ahd. lēobarbio* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Grabentblößung, Grabhügelentblößung
grabenterrain, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabentiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabentraverse, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabentstiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabentweihung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenübergang, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenufer -- befestigtes Grabenufer, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer
grabenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabenumzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenveilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenverkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenverteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenwall -- Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, mnd. grüfte, grüft, F.: nhd. Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, Deichgraben
Grabenwall, ahd. grabohūfo* 1, grabahufo*, sw. M. (n): nhd. »Grabenwall«, Erdhaufen, Erdwall
Grabenwand -- Abschrägung der Grabenwand, mnd. grafteafschrōt, F.?: nhd. Abschrägung der Grabenwand, Abschrägung des Grabens, Abschrägung des Kanals
grabenwand, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grabenweg, afries. mâr-wei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Grabenweg
grabenwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenweite, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenwindung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grabenziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenzins, mnd. grāventins, M.: nhd. Grabenzins, Grubenabgabe
grabenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenzins, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabenzoll, mnd. grāventol (1), N.: nhd. »Grabenzoll«, Kanalgebühr, Kanalzoll
grabenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabepfriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gräber (M.) (Grabender), mnd. grēvære*, grēver, grēvēre, grēvēr, grever, M.: nhd. Gräber (M.) (Grabender), Dachs; grēvel, M.: nhd. Gräber (M.) (Grabender), Dachs
Gräber (M.) (von Ziegelerde), mnd. ērdengrēvære*, ērdengrēver, M.: nhd. Gräber (M.) (von Ziegelerde)
Gräber (M.), as. *grav-ār-i?, *grab-ār-i?, *grav-er-e?, *grab-er-e?, st. M. (ja): nhd. Gräber (M.), Grabender
Gräber (M.), ahd. grabo* (1)? 1, sw. M. (n): nhd. »Gräber« (M.), Chirurg; irgrabāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gräber« (M.), Meißler, Bildhauer, Ziseleur
Gräber (M.), ahd. grebil* (1) 2, st. M. (a): nhd. Gräber (M.), Totengräber, Weinbauer
Gräber (M.), mhd. grabære, st. M.: nhd. Gräber (M.), Totengräber, Graveur, Edelsteinschneider
Gräber (M.), mhd. grebære*, greber, M.: nhd. »Gräber« (M.), Totengräber, Graveur
Gräber (M.), mnd. delvære*, derver, M.: nhd. Gräber (M.); ērdegrēvære*, ērdegrēver, M.: nhd. Gräber (M.)
Gräber (M.), mnd. grāvære*, grāvēre, grāver, grēver, M.: nhd. Gräber (M.), Grabender
Gräber, got. hlai-w-asn-ōs 4, st. F. (ō), (Pluraletantum, Sg. hlaiwasna), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,4): nhd. Gräber
Gräber, ahd. grabāri* 2, ahd.?, st. M. (ja): nhd. »Gräber«, Totengräber, Leichenbestatter
graber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gräberabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberacker, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberallee, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberbezug, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
graberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Graberei, ahd. irgrabida 1, st. F. (ō): nhd. »Graberei«, Schnitzwerk, Ziselieren
gräberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräberfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräberfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräbergarten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbergebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbergewirr, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbergruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberhain, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräberhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gräberin, mhd. grabærinne, st. F.: nhd. »Gräberin«, Graveurin
gräberinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberisch, mnd. grēværisch***, Adj.: nhd. »gräberisch«
gräberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräberlabyrinth, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräbermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräberreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberreihe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberrevier, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbersitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberspur, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräberstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräberstil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberstockwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräberstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbertal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräbertal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräbertyp, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbervorstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbervorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberwäldchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberwart, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräberwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräberwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberwildnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberzeile, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräberzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabes-, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesaussicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesbande, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesbrodem, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabescheit, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabeschor, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeschoral, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesduftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grabesdunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabesdunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesdunstig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesdüster, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabeseinsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabeseng, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesenge, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesengel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesfäulnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesfeucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesfinster, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesfinsternis, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesgefühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesgeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesgestöhn, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesgewürm, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesgruft, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabesgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeshauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesheimweh, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabeshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabeskalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeskälte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeskerker, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabeskirche -- Hl. Grabeskirche in Jerusalem, an. p-ulkr-o-kirk-ja, sw. F. (n): nhd. Hl. Grabeskirche in Jerusalem
grabesklause, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeskluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesluftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesmelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesmoder, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesnächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesnot, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesodem, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabespforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabesraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschaurig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesschimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschlund, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesscholle, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschrein, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschritt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschwärze, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesschweigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabesschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabessehnsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grabesstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesstumm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabestelle, mhd. līchstat, st. F.: nhd. »Leichstatt«, Grab, Grabestelle
grabestief, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabestiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabestraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabestür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabesverlangend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesverliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabesweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabeswermut, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabeszahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabewunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabfeste, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabflur, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfolger, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgebet, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabgebühr, mnd. ērdgelt*, ērtgelt, N.: nhd. Bodenzins, Grundzins, Grabgebühr
grabgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabgedicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgefährte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grabgefilde, grabgefild(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgeflüster, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgefolge, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabgeläute, mnd. grafl· den, grafl· dent, N.: nhd. Grabläuten, Grabgeläute
Grabgeläute, grabgeläut(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grabgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grabgeleite, grabgeleit(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgeleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgemälde, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgemäuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgenius, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabgepränge, grabgepräng(e), nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabgerät, an. *gref-il-l, st. M. (a): nhd. Grabgerät
grabgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgerätlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgeschrift, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabgesträuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgetier, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgeweiht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabgewölbe -- Grabgewölbe unter der Kirche, mnd. dōdenkellære*, dōdenkeller, M.: nhd. Grabgewölbe unter der Kirche
Grabgewölbe, mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe; kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta
grabgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabglockenklang, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabglöcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgold, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgott, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgottesdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgottheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgöttin, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgrotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabhalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabheimat, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabhemd, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabheros, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grabhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grabholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabhügel, germ. *hlaiwa-, *hlaiwam, st. N. (a): nhd. Obdach, Grabhügel, Grab; *hlaiwi, germ.?, N.: nhd. Obdach, Grabhügel, Grab
Grabhügel, an. dy-s, st. F. (jō): nhd. Grabhügel, aus Steinen aufgeworfener Grabhügel; haug-r, sw. M. (n): nhd. Hügel, Grabhügel; þor-p (1), st. N. (a): nhd. Hof, Bauernhaus, Dorf, Absatz eines Felsens, Grabhügel
-- aus Steinen aufgeworfener Grabhügel: an. dy-s, st. F. (jō): nhd. Grabhügel, aus Steinen aufgeworfener Grabhügel
-- der im Grabhügel ruhende Tote: an. haug-bū-i, sw. M. (n): nhd. der im Grabhügel ruhende Tote
Grabhügel, ae. beor-g (1), beor-h (1), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; ge-beor-g (1), ge-beor-h (2), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; hlǣ-w, hlā-w, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Hügel, Berg, Grabhügel, Höhle
Grabhügel, as. hlê-o* 1, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Hügel
Grabhügel, ahd. hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; lēo (2) 18, lē, hlē, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Grabmal, Gedenkstein, Damm
grabhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grabhügelentblößung, anfrk. lē-o-bar-b-io* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Grabentblößung, Grabhügelentblößung
Grabhügelentblößung, ahd. lēobarbio* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Grabentblößung, Grabhügelentblößung
grabhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabhüterin, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grabimmergrün, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräbing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grabinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grabinschrift, ae. byr-g-en-léo-þ, st. N. (a): nhd. Grabinschrift
Grabinschrift, mhd. epitafum, st. N.: nhd. Epitaph, Grabinschrift
Grabinschrift, mnd. grafschrift, F.: nhd. »Grabschrift«, Grabinschrift
grabinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grabkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grabkapelle -- unterirdische Grabkapelle, mnd. kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta
Grabkapelle der Erzbischöfe von Magdeburg und das neben ihr liegende Gangolfstift (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kaldūne, kallūne, koldūne, kolūne, koltdune, Sb.: nhd. Kaldaune, Eingeweide, Grabkapelle der Erzbischöfe von Magdeburg und das neben ihr liegende Gangolfstift (Bedeutung örtlich beschränkt)
Grabkapelle, ahd. kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle

grabkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkelch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkeller, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkerze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabkirchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabkreuzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkult, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkultus, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabkuppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablader, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablägerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grablaken, mnd. grafläken, N.: nhd. »Grablaken«, Leichentuch

grablaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablämpchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grablaterne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabläuten, mnd. grafl· den, grafl· dent, N.: nhd. Grabläuten, Grabgeläute

Grablege, ahd. grabalegī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Begräbnisplatz, Grablege, Grabstätte

Grablege, mhd. grabelege, st. F.: nhd. »Grablege«, Grablegung

grablege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grablege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grablegung, mhd. grabelege, st. F.: nhd. »Grablege«, Grablegung; grabelegede, st. F.: nhd. Grablegung

grablegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gräblein, mhd. grabelīn, grebelīn, st. N.: nhd. »Gräblein«, kleiner Graben (M.), kleine Höhlung, Grübchen

gräblein, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grableite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grableute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grablicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grablied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabliedlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grablilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grablohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grablohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grablos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grabluxus, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grabmal, got. aur-ah-i* 3, aurahjō*?, st. F. (jō): nhd. Grabdenkmal, Grab, Grabmal

Grabmal, an. kumbl, st. N. (a): nhd. Grabmal, Helmzeichen, Helm (M.) (1); kuml, st. N. (a): nhd. Grabmal, Helmzeichen, Helm (M.) (1)

Grabmal, ae. ymb-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Grabmal, Grab

Grabmal, anfrk. a-rī-s-t-a-don-a* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

Grabmal, ahd. arīstadona* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule; bustāri* 1, st. M. (ja): nhd. Grabmal, Grabstätte; ? giwāt* (1)? 1, st. N. (a): nhd. Bekleidung?, Grabmal?; grab 103, st. N. (a): nhd. Grab, Gruft, Grabstätte, Grabmal, Begräbnisplatz; grabahūs* 1, st. N. (a): nhd. Grabmal; lēo (2) 18, lē, hlē, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Grabmal, Gedenkstein, Damm

Grabmal, mnd. tumbe, mnd.?, F.: nhd. Gruft, Grab, Grabmal

Grabmal, nhd., N.: nhd. Grabmal; E.: s. Grabm, Mal; L.: DW, Luther

grabmalerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmalfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabmalgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabmalkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabmalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmausoleum, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabmerkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabmesser, mhd. grabmezzer 1, st. N.: nhd. »Grabmesser«, Grabstichel

grabmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabmitgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmonolith, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmonument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmoschee, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabnägeli, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabnah, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabnähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabnickend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gräbnis, mhd. grebnis***, st. F.: nhd. »Gräbnis«; grebnus, grabenus, st. F.: nhd. »Gräbnis«, Begräbnis; grebnüsse***, st. F.: nhd. »Gräbnis«, Begräbnis

gräbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabnische, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbnismahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabobelisk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graböl, nhd.: nhd. ; L.: DW

graborden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabort, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpalast, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabplastik, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabplatte -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

Grabplatte -- steinerne Grabplatte, mnd. vlīse, vlīsie, flīse*, fliese, sw. F.: nhd. Fliese, Steinplatte, steinerne Grabplatte

Grabplatte, mhd. lit (1), st. N.: nhd. »Lid«, Deckel, Grabplatte

Grabplatte, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

grabplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabpoet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpomp, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabrasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabraub, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabräuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabrelief, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabrissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabritter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabritters -- Name des Schwertes eines Grabritters, mnd. Mümminc, Mummink, Mimmink, N.: nhd. Name des Schwertes eines Grabritters

grabrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabrotunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsalbung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsängerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsarg, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabschande, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabschänder, ahd. waluroubāri* 1, st. M. (ja): nhd. Leichenfledderer, Grabschänder

grabschänder, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabschänderei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabschändung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabschaufel -- Grabschaufel für schweren Boden, mnd. kleiroffele*, kleyroffelen, M.: nhd. Grabschaufel für schweren Boden

Grabschaufel, mhd. grabeschūvele* 1, grabeschūvel, grabeschūfele*, grabeschūfel*, st. F., sw. F.: nhd. Grabschaufel, Grabscheit

Grabschaufel, mnd. roffele, ruffele, rüffele, ruffel, F., M.: nhd. Grabschaufel

grabschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabschaufler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabscheit, ae. fos-s-er-e, M.: nhd. Spaten, Grabscheit

Grabscheit, ahd. burissa* 8, bursa, st. F. (jō, ō): nhd. Hacke (F.) (2), Grabscheit, Grabstichel, Spaten, scharfes Messer; gabala 27, gafala*, st. F. (ō): nhd. Gabel, Grabscheit, Karst; gartgabala 6, st. F. (ō): nhd. Gabel, zweizinkige Gabel, dreizinkige Gabel, Stütze, gabelförmige Stütze, Dreizack, Grabscheit; graba 16?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Haue, Hacke (F.) (2), Gartenhacke, Spaten, Grabscheit; grebil (2) 3, st. M. (a): nhd. Grabscheit, Schaufel, Pfahl?; houwa 69, sw. F. (n): nhd. »Haue«, Harke, Hacke (F.) (2), Grabscheit, Karst; skūfala* 41, scūfala*, skūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. »Schieber«, Schaufel, Spaten, Grabscheit

Grabscheit, mhd. grabeschīt, st. N.: nhd. Grabscheit; grabeschūvele* 1, grabeschūvel, grabeschūfele*, grabeschūfel*, st. F., sw. F.: nhd. Grabschaufel, Grabscheit; grebel, st. M.: nhd. Grabscheit

Grabscheit, mhd. schipfe, schippe, sw. M., sw. F.: nhd. Schippe, Schaufel, Grabscheit; stechschīt, st. N.: nhd. »Stechscheit«, Grabscheit

Grabscheit, mnd. schüppe, schuppe, F.: nhd. Spaten (M.), Grabscheit, Schaufel, Schöpfschaufel; schūte (2), schutte, schute, F.: nhd. Spaten (M.), Grabscheit

Grabscheit, nhd., N.: nhd. Grabscheit; ÜG.: lat. pala; E.. s. Grab, Scheit; L.: DW, Luther

grabscheitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabschild, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabschippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabschlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabschlummer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabschnitterin, mhd. höuwærinne* 1, höuwerinne, sw. F.: nhd. Grabschnitterin, Angehörige einer Familie Höuwer

Grabschrift, ahd. ubarskrift* 2, ubarscrift*, st. F. (i): nhd. Grabschrift

Grabschrift, mnd. grafschrift, F.: nhd. »Grabschrift«, Grabinschrift

grabschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabschriftmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabschwächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsockel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabspende, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabspezerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabspitze, mhd. grabstickel, st. M.: nhd. »Grabspitze«

grabspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grabstätte, an. leg, st. N. (a): nhd. Liegeplatz, Grabstätte, Öde; leg-a, sw. F. (n): nhd. Liegeplatz, Grabstätte; leg-r, st. N. (a): nhd. Grabstätte, Beilager; lei-ð-i (1), N.: nhd. guter Fahrtwind, Weg, Grabstätte

Grabstätte, afries. leg-er-ste-d-e 1, leg-or-ste-d-i, st. F. (i): nhd. »Lagerstätte«, Grabstätte; leg-er-stō-d 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Lagerstätte«, Grabstätte

Grabstätte, ahd. bustāri* 1, st. M. (ja): nhd. Grabmal, Grabstätte; fazzī 1, st. F. (ī): nhd. Grabstätte; grab 103, st. N. (a): nhd. Grab, Gruft, Grabstätte, Grabmal, Begräbnisplatz; grabalegī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Begräbnisplatz, Grablege, Grabstätte; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung

Grabstätte, ahd. grabastat* 1, st. F. (i): nhd. »Grabstätte«, Friedhof

Grabstätte, mhd. begrebede, begrebde, st. F., st. M.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Begräbnisstätte, Grabstätte; begrebnis, st. F.: nhd. Grabstätte, Begräbnis, Beerdigung; bivelede*, bivelde, bivilde, bevilde, bifelde*, befilde*, bifilde*, bivilhede, bevilhede, pivilhede, befilhede*, pifilhede*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Leichenbegängnis, Totenfeier, Begräbnisstätte, Grabstätte

Grabstätte, mhd. leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte; legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute; liger 1, st. N.: nhd. »Lieger«, Grabstätte

Grabstätte, mnd. grafstēde, F.: nhd. Grabstätte

Grabstätte, mnd. lēgerstēde, lēgerstidde, F.: nhd. Lagerstatt, Ruhestatt, Grabstätte, Stelle des Heerlagers; rouwebedde, rouwbede, rowbedde, N.: nhd. »Ruhebett«, Schlafstelle, Grabstätte

Grabstätte, mnd. sepultūr, F.: nhd. Begräbnisplatz, Grabstätte

Grabstätte, nhd., F.: nhd. Grabstätte, Begräbnisstätte, Grab; E.: s. Grab, Stätte; L.: DW, Luther

grabstatue, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabstein -- jüdischer Grabstein, mhd. judenstein, st. M.: nhd. »Judenstein«, jüdischer Grabstein, Asphalt

Grabstein, an. baut-aðar-stein-n, st. M. (a): nhd. Grabstein

Grabstein, mnd. grafstēn, grafstein, M.: nhd. Grabstein; grāvestēn, grāvestein, M.: nhd. Grabstein

Grabstein, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein; stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

grabstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabstein, nhd., M.: nhd. Grabstein; ÜG.: lat. cippus; E.: s. Grab, Stein; ; L.: DW, Luther (Grabestein)

grabstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabsteinbildhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsteinfirma, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabsteinhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsteinspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabsteinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grabstele, ahd. irminsūl 14, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pyramide, hohe Säule, Grabstele, Gedenkstein

grabstele, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabstellengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grabstichel, as. graf-īs-arn* 4, st. N. (a): nhd. »Grabeisen«, Grabstichel, Lanzette

Grabstichel, ahd. burissa* 8, bursa, st. F. (jō, ō): nhd. Hacke (F.) (2), Grabscheit, Grabstichel, Spaten, scharfes Messer; grabīsarn* 2?, grabīsan*, st. N. (a): nhd. Grabeisen, Grabstichel, Messer (N.); hewiīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Haueisen«, Meißel, Grabstichel

Grabstichel, mhd. grabīsen, st. N.: nhd. »Grabeisen«, Grabstichel; grabmezzer 1, st. N.: nhd. »Grabmesser«, Grabstichel

Grabstichel, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

Grabstichel, mnd. grāfstickel, M.: nhd. Grabstichel, Griffel; grāfsticken, M.: nhd. Grabstichel, Griffel; graftikel?, mnd.?, M.?: nhd. Grabstichel, Stift; grāveīsern*, grāfīsern, N.: nhd. »Grabeeisen«, Grabstichel

-- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird: mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

Grabstichel, mnd. spisīsern*, spisīseren, spilīseren, N.: nhd. »Spitzeisen«, Grabstichel, Meißel; stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

grabstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabstichelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabstichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabsticheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grabsticheltechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabsymbol, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbt -- Stelle wo man Torf gräbt, mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

gräbt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabtafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabtal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabtempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabtier, mhd. grabtier, st. N.: nhd. Grabtier, Hyäne

grabtier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabtier, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräbtleute, subst. pl., nhd.: nhd. ; L.: DW

gräbtmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräbtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabtor, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabträne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabtrühlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabtrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabtuch, nhd., N.: nhd.(ält.) Grabtuch, Tuch für ein Begräbnis; E.: s. Grab, Tuch; L.: DW

grabtüchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräbtzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabüberschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabung, ae. *delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; delf-ung, st. F. (ō): nhd. Grabung; ge-delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch

Grabung, afries. delv-inge*? 1, st. F. (ō): nhd. Grabung

Grabung, ahd. grabunga 1, st. F. (ō): nhd. Grabung, Eingraben, Eingrabung, Schnitzen, Meißeln, Skulptur

Grabung, ahd. irgrabunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Grabung«, Bildhauerei, Ziselieren, Ziselierkunst, Meißeln, Untergraben

Grabung, mhd. grabunge, F.: nhd. »Grabung«, Herausgraben, Gravieren

Grabung, mnd. grafte, F.: nhd. Graben (M.), Kanal, Graben (M.), Grabung; grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein

Grabung, mnd. spittinge***, F.: nhd. Grabung, Ausgrabung

grabung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

graburne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabvase, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabvers, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabwache, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabwachslicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grabwart, mhd. grabewart 2, st. M.: nhd. »Grabwart«, Hyäne; grabewarte 1, sw. M.: nhd. »Grabwart«, Schabe?

grabwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabwasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabwerk, ahd. bigraft* 3, st. F. (i): nhd. Schnitzwerk, Bildnis, Skulptur, Grabwerk, Grab, Begräbnis

grabwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grabwerkzeug -- ein Grabwerkzeug, mnd. spāde (1), M., F.: nhd. Spaten (M.), ein Grabwerkzeug

grabwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grabwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grabwurf, ahd. grabworf* 1?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Grabwurf«, Werfen einer Leiche aus dem Grab

grabwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grabwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grabwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grabzeichen, nhd., N.: nhd. (ält.) Grabmal; E.: s. Grab, Zeichen; L.: DW, Luther (Grabezeichen bzw. Grabzeichen)

grabzelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabzeremonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grabzier, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabzierde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

grabzypresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grâce -- Le Havre de Grâce, mnd. Habel, ON: nhd. Le Havre de Grâce

gräch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gracht, afries. gref-t 2, st. F. (i): nhd. Gracht, Graben (M.)

gracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gracke, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

grackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gracken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gracken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräcken, subst. pl., nhd.: nhd. ; L.: DW

gräcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräcklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grackzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grad -- bis zu einem gewissen Grad, mnd. īslīkwat, Adv.: nhd. bis zu einem gewissen Grad, einigermaßen

Grad -- den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen, mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

Grad -- dritter Grad des Stahlens, mnd. ? dubbelstāl, M.: nhd. dritter Grad des Stahlens?

Grad -- einen akademischen Grad erlangen, mnd. prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen

Grad -- erster Grad bei der Schwarzfärbung, mnd. enkelstāle*, enkeltstāle, M.: nhd. erster Grad bei der Schwarzfärbung

Grad -- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken, mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

Grad -- Grad der Abstammung, mnd. stammetal, F.?: nhd. Grad der Abstammung, Grad der Blutsverwandtschaft

Grad -- Grad der Blutsverwandtschaft, mnd. stammetal, F.?: nhd. Grad der Abstammung, Grad der Blutsverwandtschaft

Grad -- Grad der Verwandtschaft nachweisen, mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

Grad -- Grad der Verwandtschaft, mnd. mägeschop*, F.: nhd. Verwandtschaft, Grad der Verwandtschaft, Sippe

Grad -- Grad des Tugendlebens, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Grad -- Grad in der Mathematik, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

Grad -- höchster Grad des schauenden Lebens, mnd. vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

Grad -- höherer Grad der Acht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht; aberban, st. M.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht

Grad -- höherer Grad der Acht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Grad -- im höchsten erreichbaren Grad, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

Grad -- in hohem Grad, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

Grad -- in starkem Grad, an. gey-s-i, Präf.: nhd. in starkem Grad

Grad -- in welchem Grad, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

Grad -- innerlichster Grad des seelischen Verhaltens, mnd. inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens

Grad -- Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen, mnd. beknēen, beknien, sw. V.: nhd. Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen

Grad -- Magister als akademischer Grad, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Grad -- Nachlass eines Verwandten im dritten Grad, mnd. reddinge (3), Sb.: nhd. Nachlass eines Verwandten im dritten Grad

Grad -- näheren Grad nachweisen, afries. ur-knī-a 1, *for-knī-a?, ur-knī-ā-ia, *for-knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. näheren Grad nachweisen

Grad -- niederer Grad der Acht, mhd. underāhte, st. F.: nhd. »Unteracht«, niederer Grad der Acht

Grad (Bedeutung jünger), mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Grad, germ. *knewa-, *knewam, *kniwa-, *kniwam, st. N. (a): nhd. Knie, Grad; *knewi, germ.?, Sb.: nhd. Knie, Grad

Grad, ae. grād, st. M. (a): nhd. Grad, Stufe, Rang; grād-e, sw. F. (n): nhd. Grad, Stufe, Rang; stėp-e, stæp-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Tritt, Gang (M.) (1), Stufe, Fußgestell, Grad

Grad, ahd. grād* 5?, st. M. (i?): nhd. Grad, Stufe, Rang; stiegil* 6, st. M. (a): nhd. Stiegel, Stufe, Sprosse, Grad, Rang

Grad, mhd. grāt (2), st. M.: nhd. Stufe, Grad, Geländeerhebung

Grad, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

-- höherer Grad der Acht: mhd. oberāhte, st. F.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht; oberāhten, abreāhte, st. F.: nhd. höherer Grad der Acht, Aberacht

Grad, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; stiegel, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stuofe, stūfe, sw. F.: nhd. Stufe, Grad

-- Grad der Einteilung: mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

-- in solchem Grad: mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

Grad, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

grad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grad, nhd., M.: nhd. Grad, Stufe; L.: DW, Luther

grad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gradabteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradabteilungskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradabzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradatim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gradation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

gradazion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graddelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grade -- Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft, mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

Grade -- bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit, mnd. hāvelrēke, F.: nhd. bis zu einem gewissen Grade fertige Weberarbeit

Grade -- im höchsten Grade, ahd. ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

Grade -- in hohem Grade, mnd. hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit

Grade -- in solchem Grade, mhd. alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

Grade -- in solchem Grade, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

Grade -- Verwandter im siebten Grade, mhd. nagelmāc, st. M.: nhd. »Nagelmag«, Verwandter, Verwandter im siebten Grade

grade, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradeaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gradehin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gradeinteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gradeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gradelzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graden, mnd. grāden* (2)**, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

graden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grades -- Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades, mnd. slafante, M.: nhd. Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades

Grades -- Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

Grades -- Fünftel eines geographischen Grades, mnd. quentīn, quentēn, quintīn, N.: nhd. Quäntchen, Fünftel eines Lotes, Fünftel eines geographischen Grades; quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

Grades -- Priester des zweiten Grades der niederen Weihen, afries. ex-o-rc-ista 2, ex-o-rz-ista, sw. M. (n): nhd. Exorzist, Priester des zweiten Grades der niederen Weihen

Grades -- Priester niederen Grades, mnd. akolīte, akolīt, M.: nhd. »Akoluth«, Priester niederen Grades

Grades -- Verwandte weiteren Grades, mnd. vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

Grades -- Verwandter dritten Grades, afries. thre-d-knī-a 9, sw. M. (n): nhd. Verwandter dritten Grades; thre-d-knī-ling 11, thri-d-knī-ling, st. M. (a): nhd. Verwandter dritten Grades; thre-d-ling 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Verwandter dritten Grades

Grades -- Verwandter eines bestimmten Grades, afries. knī-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Verwandter eines bestimmten Grades

Grades -- Verwandter entfernteren Grades, mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

Grades -- Verwandtschaft eines bestimmten Grades, afries. knī-ling 1, st. M. (a): nhd. Verwandtschaft eines bestimmten Grades

Grades -- Weltgeistlicher minderen Grades, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Gradestrich -- Gradestrich der Sonnenuhr, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

gradewohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradezu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gradfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gradgerichtpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gradgerichtspferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gradhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradierbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradierdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradiereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gradieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gradierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradierfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradierherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradierpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradierröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradierstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradierwaage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradierwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradierwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gradigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grädigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gradl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradmaennlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gradmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gradsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gradual, ae. graþ-ul, Sb.: nhd. Gradual, Antiphon

Gradual, mhd. grādal, st. N.: nhd. Gradual, Graduale, Stufengebet

gradualbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gradualbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Graduale, ahd. grādal 2, st. N. (a): nhd. Graduale, Stufengebet

Graduale, mhd. grādal, st. N.: nhd. Gradual, Graduale, Stufengebet

Graduale, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

Graduale, gradual(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gradualen -- Sammlung von Gradualen, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

gradualschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graduell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graduieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graduierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gradwaage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gradweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gradzahl, mnd. grāttal*, grättāl, M., F.: nhd. »Gradzahl«

gradzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graebel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graebel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graeberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graeberschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graeberzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graeblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graebnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graefl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graeflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graemnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graenlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graensel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Graf -- Graf im Fürstenrang, mnd. vörstengrēve, M.: nhd. »Fürstengraf«, Graf im Fürstenrang

Graf, an. greif-i, sw. M. (n): nhd. Graf

Graf, ae. ge-rœ̄f-a, ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Statthalter, Graf; ge-sīþ (1), st. M. (a): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-man-n, M. (kons.): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; gol-d-gief-a, sw. M. (n): nhd. »Goldgeber«, Herr, Graf; rœ̄f-a, rēf-a, sw. M. (n): nhd. Amtsträger, Beamter, Verwalter, Graf

Graf, afries. grēv-a (1) 60 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Graf

Graf, anfrk. grāv-io 48 und häufiger?, lat.-anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, sw. M. (n): nhd. Graf

Graf, as. grāv-io* 1, grāƀ-io*, grev-e*, greƀ-e*, sw. M. (n): nhd. Graf; thing-grav-ius* 1, lat.-as.?, sw. M. (n)?: nhd. »Dinggraf«, Graf, Richter

Graf, ahd. grāfio* 4, grāvio*, sw. M. (n): nhd. Graf, Verwalter, Stellvertreter; grāfo 26, grāvo*, sw. M. (n): nhd. Graf, Vorsteher, Statthalter, Verwalter; marchensis 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Graf, Markgraf

Graf, mhd. cuns, cons, conte, cunt, st. M.: nhd. Graf

Graf, mhd. grāve, grāfe*, grāf, grābe, grēve, grēbe, sw. M.: nhd. Graf, Statthalter, Gerichtsherr, königlicher Gerichtsvorsteher

-- kleiner Graf: mhd. grævelīn, grāvelīn, grāfelīn*, st. N.: nhd. »Gräflein«, kleiner Graf

Graf, mnd. grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.)

Graf, nhd., M.: nhd. Graf; ÜG.: lat. comes; L.: DW, Luther

graf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gräfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräfeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grafen -- Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

Grafen -- dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land, mnd. grēvenlant, N.: nhd. dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land

Grafen -- den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, mnd. ˙ verbōde, ˙ verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

Grafen -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk˙ pære*, vetk˙ per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

Grafen -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

Grafen -- Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

Grafen -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

Grafen -- Land und Leute eines Grafen, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Grafen -- Stellvertreter des Grafen, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

Grafen -- Vertreter des Grafen, afries. frâ-n-a (2) 150 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Fronvogt, Schulze, Richter, Vertreter des Grafen

Grafen -- Würde eines Grafen, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

grafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafenamt, ahd. grāfskaft* 10, grāskaft*, grāfscaft, grāscaft, st. F. (i): nhd. Grafschaft, Grafenamt, Grafenwürde, Statthalter

Grafenamt, mhd. grāvenambehte***, st. N.: nhd. »Grafenamt«

grafenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafenbann, mnd. grēvenban, M.: nhd. »Grafenbann«, landesherrliche Gerichtsgewalt, Strafandrohung

grafenbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenbede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grafending -- landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht, mnd. grāfdinc, grāftinc, grafftingk, grāftinge, N.: nhd. landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht

grafending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafendiplom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grafenei, mnd. grēvenei*, N.: nhd. »Grafenei«

grafenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafengeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafengedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafengericht -- mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Grafengericht, afries. fimel-thing 2, st. N. (a): nhd. spätere Gerichtsversammlung, Afterding, Grafengericht, Ungehorsamsding

-- Klage beim Grafengericht: afries. ho-f-kla-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Hofklage, Klage beim Grafengericht

-- Ladung zum Grafengericht: afries. ho-f-bod-inge 2, st. F. (ō): nhd. »Hofladung«, Ladung zum Grafengericht; ho-f-la-th-inge 2, st. F. (ō): nhd. »Hofladung«, Ladung zum Grafengericht

Grafengericht, mnd. grēvedinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht (N.) (1) mit Zuständigkeit für alle Klagen; grēvendinc, N.: nhd. Grafengericht, gebotenes echtes Ding mit höherer Gerichtsgewalt, Gericht mit Zuständigkeit für alle Klagen

Grafengericht, mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

grafengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafengerichte -- oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, mnd. lantgrēve, lantgrave, lantgraf, M.: nhd. Landgraf, oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, Territorialfürst

grafengerichtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafengerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafengerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grafengewalt -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

grafengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräfenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenkollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenkurie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafenpfennig, mnd. grēvenpenninc*, M.: nhd. »Grafenpfennig«

grafenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grafenschaft, mhd. grāvenschaft, st. F.: nhd. »Grafenschaft«, Grafschaft

Grafenschatz, mhd. grāvenschaz, st. M.: nhd. »Grafenschatz«

grafenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grafenschuld, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

Grafenschuld, mnd. grāschult, F.: nhd. Grafenschuld, Abgabe

grafenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grafenstand, nhd., M.: nhd. Grafenstand, Grafenrang, Stand als Graf; ÜG.: lat. comitis dignitas; E.: s. Graf, Stand; L.: DW, Luther

grafenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenstandesperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafensteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafensteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafentagsabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafentitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafenverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafenwürde, ahd. grāfskaft* 10, grāskaft*, grāfscaft, grāscaft, st. F. (i): nhd. Grafschaft, Grafenamt, Grafenwürde, Statthalter

grafenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafenzehnt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafenzins, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

grafenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafenzoll, mnd. grēventol, grēventoll, grāventol, M.: nhd. »Grafenzoll«, Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft

grafenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graffei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graffelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräfferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graffier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafgram, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grafia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gräfin, ahd. grāfin* 4, grāvin*, grāvinna*, st. F. (jō): nhd. Gräfin

Gräfin, mhd. grævinne, græfinne*, grævin, græfin*, grāvin*, st. F.: nhd. Gräfin

Gräfin, mnd. grēvinne, F.: nhd. Gräfin; grēvische***, F.: nhd. Gräfin

-- Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland: mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

-- Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland: mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

Gräfin, nhd., F.: nhd. Gräfin, Frau eines Grafen; ÜG.: lat. comitissa; E.. s. Graf; L.: DW, Luther

gräfing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräfinpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräfinrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gräflein, mhd. grævelīn, grāvelīn, grāfelīn*, st. N.: nhd. »Gräflein«, kleiner Graf

gräflein, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräflich, mnd. grēvisch, grēvesch, Adj.: nhd. gräflich

gräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grafschaft -- Grafschaft Ostfriesland, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

Grafschaft -- Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs

Grafschaft, ae. scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei

-- Drittel einer Grafschaft: ae. þri-þing, st. M. (a): nhd. Drittel einer Grafschaft

Grafschaft, ahd. grafia* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Grafschaft; grāfskaft* 10, grāskaft*, grāfscaft, grāscaft, st. F. (i): nhd. Grafschaft, Grafenamt, Grafenwürde, Statthalter

Grafschaft, mhd. grāvenschaft, st. F.: nhd. »Grafenschaft«, Grafschaft; grāveschaft, grāfschaft, grāschaft, st. F.: nhd. Grafschaft

Grafschaft, mnd. grēverīke*, grēfrīke, N.: nhd. Grafschaft

-- Warenzoll in der Grafschaft: mnd. grēventol, grēventoll, grāventol, M.: nhd. »Grafenzoll«, Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft; grēventolne, M.: nhd. Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft

Grafschaft, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Grafschaft, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; merk (3), F.: nhd. Mark (F.), Grafschaft

-- Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg: mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.: nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

Grafschaft, nhd., F.: nhd. Grafschaft; ÜG.: lat. comitatus; E.: s. Graf, schaft; L.: DW, Luther (Grafschaft bzw. Graveschaft9

grafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschafthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschafthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grafschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafschaftshafer, grafschaft(s)hafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafschaftshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftslaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsleute, subst. pl., nhd.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grafschaftssteuer, grafschaft(s)steuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsuntertan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grafschaftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grafschaftszoll, mnd. grēventol, grēventoll, grāventol, M.: nhd. »Grafenzoll«, Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft; grēventolne, M.: nhd. Grafschaftszoll, Warenzoll in der Grafschaft

grafschaftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftuntervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grafschaftvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graftbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graftum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gragel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gragel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gragelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gragen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
graggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graglach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gragler, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
graikeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grain, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grainieren, graini(e)ren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grainitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gral -- den Gral feiern, mnd. grālen, sw. V.: nhd. Feste feiern, lärmen, den Gral feiern
Gral, mhd. grāl, st. M.: nhd. Gral, heiliger Gral, Teuerster, Liebstes, Ritterspiel
-- heiliger Gral: mhd. grāl, st. M.: nhd. Gral, heiliger Gral, Teuerster, Liebstes, Ritterspiel
gral, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
gral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gral-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gralburg -- Ritter der Gralburg, mhd. tempelære, st. M.: nhd. Gralstempler (?), Templer, Tempelherr, Ritter der Gralburg; tempeleise, templeis, templeise, sw. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralburg
grâlemōzic, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gralen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gralherr, mnd. grālhēre, M.: nhd. »Gralherr«, Gralkönig?, Sieger beim Fest?
Gralkönig, mnd. ? grālhēre, M.: nhd. »Gralherr«, Gralkönig?, Sieger beim Fest?
grall, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Grals-, gral(s)-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gralsbau, gral(s)bau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gralsbotin, gral(s)botin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gralsburg -- Ritter der Gralsburg, mhd. tempeleis, templeis, st. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralsburg
Gralsburg, gral(s)burg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gralsdichtung, gral(s)dichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gralsdienst, gral(s)dienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gralsfahrt, gral(s)fahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gralsfest, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell
Gralsfests -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten
Gralshüter, gral(s)hüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gralskönig, gral(s)könig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gralsrittergral(s)ritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gralssage, gral(s)sage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gralstempel, gral(s)tempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gralstempelherr (), mhd. ? tempeleis, templeis, st. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralsburg; ? tempeleise, templeis, templeise, sw. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralburg
Gralstempler (), mhd. ? tempelære, st. M.: nhd. Gralstempler (?), Templer, Tempelherr, Ritter der Gralburg
gram -- gram werden, mnd. grimmen (2), sw. V.: nhd. gram werden, zornig werden, ergrimmen, zürnen, toben
Gram -- sich vor Gram verzehren, ahd. muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren
gram, germ. *grama-, *gramaz, Adj.: nhd. zornig, grimmig, böse, gram
Gram, got. *gra-m-a?, sw. M. (n): nhd. Gram
Gram, an. sōt-t, st. F. (i): nhd. Krankheit, Gram
Gram, ae. geōm-r-ung, geām-r-ung, st. F. (ō): nhd. Gram, Kummer, Stöhnen
gram, ae. gra-m, gro-m, Adj.: nhd. gram, zornig, wild, feindlich
gram, as. gra-m 6, Adj.: nhd. »gram«, feindselig, feindlich
gram, ahd. *gram, lang., Adj.: nhd. gram, betrübt
gram, ahd. gram, Adj.: nhd. »gram«, zornig, zornig auf
gram, mhd. ergramt, ergramet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergrämt, gram
gram, mhd. gram (1), gran, Adj.: nhd. »gram«, feind, böse, zornig, unmutig, feindselig erzürnt, aufgebracht
Gram, mhd. gram (2), st. M.: nhd. »Gram«, Unmut, Zorn
Gram, mhd. grame, st. F.: nhd. Gram, Unmut, Zorn
gram, mhd. ungünstic, ungunstec, Adj.: nhd. ungünstig, missgünstig, übelwollend, ungünstig, unglücklich, gram
-- jemandem gram werden: mhd. vergramen, fergramen*, sw. V.: nhd. »vergrämen«, jemandem gram werden
Gram, mnd. gram (1), M.: nhd. »Gram«, Grimm, Erbitterung, Zorn, Unwille, Feindseligkeit
gram, mnd. gram (2), Adj.: nhd. »gram«, feindselig erzürnt, grimmig, unmutig, erbittert
gram, nhd., Adj.: nhd. gram, feindselig, übelwollend; L.: DW, Luther
Gram, nhd., M.: nhd. Gram, Unmut, Zorn; L.: DW, Luther
gram, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grama, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graman, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gramanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramanzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gramassig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramatel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramatelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gramauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gramaunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grambefangen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambelastet, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grambeschattet, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambetäubend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambetäubt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambezwinger, nhd.: nhd. ; L.: DW
grambleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramdurchfurcht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramdüster, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grameisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grämelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grämelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grameln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grämeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grämelsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gramempört, nhd.: nhd. ; L.: DW
grämen -- sich grämen, mhd. ervrezzen, erfrezzen*, st. V.: nhd. auffressen, sich härmen, sich grämen
grämen -- sich grämen, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden
grämen -- sich grämen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen
grämen -- sich grämen, mnd. grēmen, gremmen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zürnen, sich sorgen, sich grämen
Gramen (N.), mhd. gramen (2), st. N.: nhd. »Gramen« (N.)
grämen, germ. *gramjan, sw. V.: nhd. erzürnen, grämen, erbittern
gramen, mhd. gramen (1), sw. V.: nhd. »gramen«, zürnen
grämen, mhd. gremen, sw. V.: nhd. zornig machen, zürnen, grämen, erzürnt sein (V.)
Grämen, mnd. grēmenisse, gremenisse, gremense, F.: nhd. Grämnis, Betrübnis, Grämen, Verdruss, Grimm, Schmerz
grämen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen
grämen, mnd. vörgrēmen*, vorgrēmen vorgremmen, sw. V.: nhd. vergrämen, bekümmern, grämen, Kummer leiden
-- sich grämen: mnd. vörm· ien*, vormöyen, vormoien, sw. V.: nhd. quälen, plagen, sich grämen, heimsuchen
Grämen, nhd, N.: Grämen, Trauer, betrübnis, Kummer; ÜG.: lat. maeror; E.: s. Gram
gramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grämen, nhd., V.: nhd. grämen; ÜG.: lat. maerere; L.: DW, Luther (grämen bzw. gremen)
gramen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramentfesselt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramentladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramentseelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramentstellt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gramerfüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramerschöpft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramesinrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grametel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grameter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grameter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gramfalte, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramfeucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramfurche, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgealtert, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgebeugt, ahd. karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig
gramgebeugt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramgebleicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgebrochen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgebückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgedanke, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgedrückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgefurcht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgeläut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gramgenesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgepreszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgesättigt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgeschick, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgesenkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgewölk, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgezeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramgreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gramhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gramhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gramheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gramig, mhd. gramic***, Adj.: nhd. »gramig«
grämig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gramineen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grämisch, mhd. gremisch, Adj.: nhd. »grämisch«, feindselig
grämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gramlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grämler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grämlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grämlich, mhd. gramelich, Adj.: nhd. »grämlich«, zornig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig
grämlich, mhd. unblīde, Adj.: nhd. unfroh, traurig, grämlich

grämlich, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

grämlich, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

grämlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gramlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

grämling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grämlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gramlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gramm (), mhd. ? waltohsennagel, st. M.: nhd. »Waldochsennagel«, Gramm (?)

Gramm, mhd. ohsenzagel, st. M.: nhd. »Ochsenzagel«, Gramm

gramm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grammanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grammäre, grammär(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grammatell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grammatik, ae. stæ-f-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. »Buchstabenkraft«, Grammatik

Grammatik, ahd. grammatih* 7, st. N. (a): nhd. Grammatik

Grammatik, mhd. gramatica, grāmatic, st. F.: nhd. Grammatik

Grammatik, mnd. grāmatike, F.: nhd. Grammatik

grammatik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammatikalfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammatikalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grammatikalische -- grammatikalische Interjektion, mhd. īnwurf*, īnworf, st. N.: nhd. »Einwurf«, Interjektion, grammatikalische Interjektion

grammatikalisches -- grammatikalisches Geschlecht, ahd. kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht

grammatikalklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammatikenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grammatiker, ahd. grammatihhāri* 1, grammatichāri*, st. M. (ja): nhd. Grammatiker

Grammatiker, mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

grammatiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

grammatikfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammatikpedant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammatikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammatikus, nhd.: nhd. ; L.: DW

grammatisch, nhd., Adj.: nhd. grammatisch; E.: s. Grammatik, ischL.: DW, Luther

grammatischer -- grammatischer Fall, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

grammatisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grammatist, nhd., M.: nhd. Lehrer in den Anfangsgründen der Sprache; E.: s. Grammatik, ist; L.: DW, Luther

grammatistenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grammatistenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammatisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grammbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grammelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grammelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grammercy, gram(m)ercy, nhd.: nhd. ; L.: DW

grammet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grammetbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammetbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grammetsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grammiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

grammophon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grammophonkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grammophonplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grämnis, mnd. grēmenisse, gremenisse, gremense, F.: nhd. Grämnis, Betrübnis, Grämen, Verdruss, Grimm, Schmerz

grämnis, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gramnot, nhd.: nhd. ; L.: DW

grampe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

grampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grämpelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grämpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grämper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grampig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grämpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grampler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grämpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grämplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grämplergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grämplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gramreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gramschaft, nhd., F.: nhd. Feindschaft; E.: s. Gram, schaft; L.: DW, Luther

gramschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gramschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gramschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramschuld, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gramschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gramselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gramseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gramseltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gramsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gramseufzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grämsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramstillend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gramsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gramtau, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramtief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramtief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramtrübe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramumdüstert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramumflort, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramumnachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramumwölkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gramuri, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gramverdorrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverdrossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverdüstert, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverscheuchend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverscheucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverschrumpft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramversteint, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverstört, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramversunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverzerrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramverzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramvoll, mhd. gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; gremelīchen*, gremlīchen, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, schrecklich, gramvoll

gramvoll, mhd. senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend

gramvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gramvollender, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerknickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerquält, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerrissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerrüttet, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerstört, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerstreuend, nhd.: nhd. ; L.: DW

gramzerwühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gran -- zwanzig Gran, mnd. schrūpel, scrupel, zcrupel, schrupbel, schrūbel, N.: nhd. »Skrupel«, kleinstes Gewicht, zwanzig Gran

Gran (ein Gewichtsstück bzw. ein Gewicht für Edelmetalle bzw. sechsundneunzigster Teil einer Mark Gold), mnd. grān, N.: nhd. Gran (ein Gewichtsstück bzw. ein Gewicht für Edelmetalle bzw. sechsundneunzigster Teil einer Mark Gold)

grän, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grän, N., M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gran, N., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gran, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grän, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grän, nhd.: nhd. ; L.: DW

gran-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gran-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Granada, mnd. Granāten, N.: nhd. Granada

granade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granadierer, granadier(er), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granadiergarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granadille, granadill(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

granäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granalie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granalienform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granalienprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

granalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granat -- aus Granat hergestellt, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

Granat -- edler Granat, mnd. almendin, Sb.: nhd. Almandin, edler Granat

Granat ([früher] kleiner Meerkrebs), mnd. garnāt, Sb.: nhd. Granat ([früher] kleiner Meerkrebs)

Granat (jetzt), mnd. garner, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Meerkrebs (früher), Granat (jetzt); garnol, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Meerkrebs (früher), Granat (jetzt)

Granat, mhd. grānāt, st. M.: nhd. Granat, Granatstein, Granatapfel; grānātstein, st. M.: nhd. Granat, Granatstein

Granat, mnd. granāt (1), Sb.: nhd. Granat

granat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granat..., mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

Granatäpfel, an. skor-un, N. Pl.: nhd. Granatäpfel

Granatapfel, ahd. kernapful* 2, kernaphul*, st. M. (i): nhd. Granatapfel; kornapful 1, st. M. (i): nhd. Granatapfel; paradīsapful* 1, paradīsaphul*, pardīsapful*, parīsapful*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Granatapfel; rōtapful* 1, rōtaphul*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Rotapfel«, Granatapfel; rōtepfilīn, st. N. (a): nhd. »Rotapfel«, Granatapfel

Granatapfel, mhd. grānāt, st. M.: nhd. Granat, Granatstein, Granatapfel; grānātapfel*, grānātöpfel, st. M.: nhd. Granatapfel; kornapfel 2, st. M.: nhd. »Kornapfel«, Granatapfel

Granatapfel, mhd. malagramapfel, malagramöpfel, st. M.: nhd. Granatapfel; malagranāt, st. M.: nhd. Granatbaum, Granatapfel, Granatapfelbaum; malgram, malgran, margram, st. M.: nhd. Granatbaum, Granatapfel, Granatapfelbaum; malgranapfel, malagramapfel, malgranöpfel, malagramöpfel, margramapfel, st. M.: nhd. Granatapfel; paradīsapfel, paradīsöpfel, paradīsaphel*, st. M.: nhd. Paradiesapfel, Granatapfel; rœtäpfellīn* 5, rœtephellīn, rœtepfellī, st. N.: nhd. »Rotäpfellein«, Granatapfel

Granatapfel, mnd. appelgranāt, appelgrat, M.: nhd. Granatapfel

Granatapfel, mnd. garnātappel, grānatappel, M.: nhd. Granatapfel

Granatapfel, mnd. malapuniken, malepuniken, Sb.: nhd. Granatapfel; paradīsappel, paradīsappele, paradiesappel, pardīsappel, padisappel, M.: nhd. »Paradiesapfel«, Granatapfel; paradīsesappel?, paradīsesappele?, M.: nhd. Granatapfel; pomagarnāt, M.: nhd. Granatapfel

Granatapfel, nhd., M.: nhd. Granatapfel; E.: s. Granat, Apfel; L.: DW, Luther

Granatapfelbaum, mhd. grānātapfelboum, st. M.: nhd. Granatapfelbaum

Granatapfelbaum, mhd. malagranāt, st. M.: nhd. Granatbaum, Granatapfel, Granatapfelbaum; malgram, malgran, margram, st. M.: nhd. Granatbaum, Granatapfel, Granatapfelbaum; malgranātboum*, malgranātpoum, st. M.: nhd. Granatapfelbaum; malgranboum*, malgranpoum, margramboum, st. M.: nhd. Granatapfelbaum

granatapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatäpfelbaum, nhd., M: nhd. Granatapfelbaum; ÜG.: lat. punica grnatum; Hw.: s. Granatapfelbaum; E.: s. Granatapfel, Baum; L.:, Luther

granatapfelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatapfelblust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatapfelblüte, granatapfelblüt(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granatapfelkern, granat(en)apfelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatapfelmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Granatäpfeln -- Getränk aus Granatäpfeln, mhd. margramepfelwazzer, st. N.: nhd. Getränk aus Granatäpfeln

Granatapfeln -- Saft aus Granatapfeln, mnd. garnāte· l, st. N.: nhd. Granatenwein, Saft aus Granatapfeln

granatapfelsirup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatapfelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatapfelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatarmband, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatbaum, mhd. grānātenboum, st. M.: nhd. »Granatenbaum«, Granatbaum

Granatbaum, mhd. malagranāt, st. M.: nhd. Granatbaum, Granatapfel, Granatapfelbaum; malgram, malgran, margram, st. M.: nhd. Granatbaum, Granatapfel, Granatapfelbaum

Granatbaum, nhd., M.: nhd. Granatbaum, Granatapfelbaum; E.: s. Granat, Baum; L.: DW, Luther (Granatbaum bzw. Granatenbaum)

granatbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatbiszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatblende, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatblust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatblütfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatdurchwühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granate, mnd. krabbe (1), F.: nhd. Krabbe, kleiner Seekrebs, Meerkrebs, Garnele, Granate, ein Heilmittel

granate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granaten -- aus Granaten bestehend, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

granaten, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

granaten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granaten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Granatenapfelsaft, granat(en)apfelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatenapfelschale, granat(en)apfelschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granatenbaum, mhd. grānātenboum, st. M.: nhd. »Granatenbaum«, Granatbaum

Granatenbaum, nhd., M.: nhd. Granatbaum, Granatapfelbaum; E.: s. Granat, Baum; L.: DW, Luther (Granatbaum bzw. Granatenbaum)

granatenbeschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenbirne, granat(en)birne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granatenbissen, granat(en)bissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatenblütfarbe, granat(en)blütfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatendoppelzünder, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatendrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatendreherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

granateneinschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenfarben, granat(en)farben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatenfarbig, granat(en)farbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatenfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenfrucht, granat(en)frucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Granatenfüllung, granat(en)füllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatengeheul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenhagel, granat(en)hagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenhülse, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenkartätsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenkern, granat(en)kern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatenkorn, granat(en)korn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatenlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenluder, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenmörser, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenplatzregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenrinde, granat(en)rinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatensaal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatensandgranat(en)sand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatenschnur, granat(en)schnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatenschrapnell, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenschrupper, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatensicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenspeiend, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatensplitterchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenstück, granat(en)stück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatentasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenvolltreffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatenwein, mnd. garnāte· l, st. N.: nhd. Granatenwein, Saft aus Granatapfeln

Granatenwerfer, granat(en)werfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatenwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenzerwühlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatenzünder, nhd.: nhd. ; L.: DW

granaterz, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatgehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatgneis, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatgraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatgruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

granathain, nhd.: nhd. ; L.: DW

granathalsband, nhd.: nhd. ; L.: DW

granathaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW

granathaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatillbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Granatillenholz, granatill(en)holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatillkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatkanone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatkernlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatkiesel, mhd. grānātkisel, st. M.: nhd. »Granatkiesel«, Granatstein

granatknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatknöpflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatkolibri, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatkristall, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

granätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

granatmost, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatmotiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatnoster, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatohrgehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatöl, mnd. granāt· lie*, granāt· lye, N.: nhd. Granatöl

granatpater, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatranke, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

granatsaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatschelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

granatschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatschleiferei, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatschleifmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatseife, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatsirup, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatsplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

Granatstein, mhd. grānāt, st. M.: nhd. Granat, Granatstein, Granatapfel; grānātkisel, st. M.: nhd. »Granatkiesel«, Granatstein; grānātstein, st. M.: nhd. Granat, Granatstein

Granatstein, mnd. granāt (2), Sb.: nhd. Granatstein

granatstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

granattrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

granatwurzelrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

granatzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gränchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gränchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grand, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grand-, nhd.: nhd. ; L.: DW

grandchaussee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grande, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grändel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grandel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grandel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

grandeln, grand(e)ln, nhd.: nhd. ; L.: DW

grandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

grandenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grandentitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grandere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grandezza, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grandgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grandios, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grandiosität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grandisonant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grandmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grandmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grandmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grandmonarch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grandner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grandprofosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grandscharrl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grandschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grandschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grandseigneur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grandsteinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grandstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grandstuten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grandwagen, mnd. grantwāgen, M.: nhd. Kiesfuhr, Grandwagen
grandwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grandweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräne, nhd.: nhd. ; L.: DW
granebtstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränel, nhd.: nhd. ; L.: DW
graneln, nhd.: nhd. ; L.: DW
granen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gränenbaum, grän(en)baum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gränenfichte, grän(en)fichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gränenholz, grän(en)holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gränenstamm, grän(en)stamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gränenzweig, grän(en)zweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grang-, nhd.: nhd. ; L.: DW
grangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grangewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grängewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grangewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grangie, mnd. grangie, F.: nhd. »Grangie«, Scheune, Kornscheune, Außenhof
grangold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gränholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granitart, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granitbarre, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitbett, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitbildwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graniten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Granitfelsen, granitfels(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitfelsengebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitfelsenmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitfindling, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitfliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitfragment, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgang, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitgefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgehauen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granitgeländer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgemenge, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgerippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgeröll, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitgestade, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitgewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgneis, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitgrus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granithaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitherz, nhd.: nhd. ; L.: DW
granithügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granitinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granitkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitkette, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkies, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkirche, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitklippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitklumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitknauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkolonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitkuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitküste, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitlage, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitlager, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitland, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitleer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitlöwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitmassiv, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitmole, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitmulde, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitobelisk, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitpfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitpforte, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitplateau, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitporphyr, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitpyramide, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitquader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitriff, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitring, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitschale, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitschmelzend, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitsockel, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitstarrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Granitstein, mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock
granitstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitstil, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitstock, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granittal, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitteil, nhd.: nhd. ; L.: DW
granittreppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
granittrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitübergang, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitvarietät, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitvase, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitwalze, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitwürfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gränitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granitzacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granitzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
granitzinne, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitzone, nhd.: nhd. ; L.: DW
granitzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
graniz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grankörnlicht, grankörnlich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gränlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Granmars -- Mitglied von Granmars Geschlecht, an. (fjǫr-s-ung-r (2), st. M. (a): nhd. (Mitglied von Granmars Geschlecht))
Grann, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper
grannchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Granne, idg. *bhar-, *bhor-, *bhr̥-, Sb.: nhd. Hervorstehendes, Borste, Spitze, Ähre, Granne; *ĝherzdh-, *ĝherzd-, Sb.: nhd. Stachel, Granne, Gerste; *ĝherzdhā, F.: nhd. Stachel, Granne, Gerste; *kelgh-, *kelg-, Sb.: nhd. Stachel, Granne
Granne, germ. *agila-, *agilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Granne; *agilō, st. F. (ō): nhd. Granne; *ahila-, *ahilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Granne; *granō (1), st. F. (ō): nhd. Granne, Barthaar, Haarspitze
Granne, ae. ėg-l, ėg-le (1), st. F. (ō): nhd. Achel, Stäubchen, Granne, Klaue; gra-n-wi-s-c, Sb.: nhd. Granne, Achel, Getreidehülse
Granne, as. gra-n-a 1?, st. F. (ō): nhd. Granne, Barthaar
Granne, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm
Granne, ahd. grana 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Granne«, Barthaar, Schnurrbart; grano (1) 2?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Granne«, Barthaar
Granne, mhd. agene, agen, age, st. F., st. M.: nhd. Spreu, Granne, Spelze, Splitter
Granne, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper; grane, sw. F.: nhd. Haarspitze, Barthaar, stachliches Haar, Granne, Gräte, Wimper; hewe, sw. F.: nhd. Splitter, Halm, Granne
Granne, mnd. gran, mnd.?, F.: nhd. Ährenspitze, Granne, Barthaar an der Oberlippe; hage, F.: nhd. Spitze, Granne, scharfe Spitze
Granne, mnd. grāne, F.: nhd. »Granne«, Haarspitze, Barthaar (des Fuchses)
granne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grännel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grannen -- Getreideart mit Ähren ohne Grannen, an. hamal-kyrn-i, N.: nhd. Getreideart mit Ähren ohne Grannen
grannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grannen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grannenhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grannenhirse, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grannenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenquast, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenschwarzwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenspelz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grannenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grannenspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
granner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grannerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grannich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grannigebais, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grannisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grännsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grans, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug
grans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
granse, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gransegrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gransen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gransen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gransen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gransetasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränsich, gränsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gransig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gränsig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gränstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grant, mhd. grant (2), st. M.: nhd. »Grant«, Zorn
grant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grant, nhd.: nhd. ; L.: DW
grante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Grantenapfelrinde, granat(en)apfelrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grantigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräntisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grantner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grantscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grantuchmacher, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
grantuchmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grantwerre, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grantwerre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
granulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Granulierbüchse, granuli(e)rbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granulieren, mnd. k· rnen, kornen, sw. V.: nhd. körnen, granulieren, körnig machen, Getreide vorwerfen; k· rningen*, korningen, mnd.?, sw. V.: nhd. körnen, in Körnern darstellen, granulieren
granulieren, granuli(e)ren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Granulierkasten, granuli(e)rkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Granuliermaschine, granuli(e)rmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granuliert, granuli(e)rt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
granwaage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gränz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
granze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gränze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
granze, nhd.: nhd. ; L.: DW
granzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
granzhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grap, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Grape, mnd. grōpe (1), grāpe, M.: nhd. Grape, Grope, Kessel, Topf (irden oder aus Metall), Dreifuß (kleiner als ein Kessel und mit Henkel oder Griffen); ? grōpel...***, Sb.?: nhd. Grape?
-- mit der Grape bratend: mnd. ? grōpenbrāderisch***, Adj.: nhd. mit der Grape bratend?, Grapenbräter betreffend?
grape, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grape, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gräpelsmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Grapen -- Grapen als Handelsware, mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut
Grapen -- Grapen gießend, mnd. grōpengētærisch***, Adj.: nhd. Grapen gießend, Grapengießer betreffend
Grapen -- Grapen herstellen, mnd. gr· pen***, sw. V.: nhd. Grapen herstellen, töpfern (V.)
Grapen -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden
grapen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grapen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grapen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grapen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Grapenbort, mnd. grōpenbōrt, grāpenbōrt, N.: nhd. Grapenbort, Wandbrett für Töpfe und Schüsseln
Grapenbraten, mnd. grōpenbrāde, grāpenbrāde, M.: nhd. Grapenbraten, im Topf gekochtes Ochsenfleisch, gewürztes Kochfleisch
-- Stück Ochsenfleisch zum Grapenbraten: mnd. grōpenbrādenstücke, N.: nhd. Stück Ochsenfleisch zum Grapenbraten
-- vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde: mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde
grapenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grapenbratenfett, mnd. grōpenbrādenvet, N.: nhd. Grapenbratenfett, vom Grapenbraten abgenommenes Fett das vermutlich zur Brotsuppe verwendet wurde
Grapenbräter, mnd. grōpenbrādære*, grōpenbrāder, M.: nhd. Grapenbräter, Gropenbrater, Koch der das Festmahl herstellt
-- Grapenbräter betreffend: mnd. ? grōpenbrāderisch***, Adj.: nhd. mit der Grape bratend?, Grapenbräter betreffend?
Grapenbräterin, mnd. grōpenbrādærische*, grōpenbrādersche, grāpenbrādersche, F.: nhd. Grapenbräterin, Gropenbräterin, Köchin die das Festmahl herstellt
Grapendeckel, mnd. ? grōpendeckære*, grōpendecker, M.: nhd. Grapendeckel?, Gropendeckel?; ? grōpendeckel, M.: nhd. Grapendeckel?, Gropendeckel?; grōpenswēve, M.: nhd. Grapendeckel
Grapenfuß, mnd. grōpenbēn, grōpenbein, grāpenbēn, N.: nhd. Grapenfuß
Grapengießer, mnd. grōpengētære*, grōpengēter, M.: nhd. Grapengießer, Gelbgießer, Topfgießer, Kesselgießer, Kupferschmied
-- Grapengießer betreffend: mnd. grōpengētærisch***, Adj.: nhd. Grapen gießend, Grapengießer betreffend
Grapengießergeselle, mnd. grōpengētæregeselle*, grōpengētergeselle, M.: nhd. Grapengießergeselle; grōpengētæreselle*, grōpengēterselle, M.: nhd. Grapengießergeselle
Grapengießerin, mnd. grōpengētærische*, grōpengētersche, F.: nhd. Grapengießerin, Frau des Grapengießers
Grapengießermeister, mnd. grōpengētæremēster*, grōpengētermēster, grōpengētermeister, M.: nhd. Grapengießermeister
Grapengießers -- Frau des Grapengießers, mnd. grōpengētærische*, grōpengētersche, F.: nhd. Grapengießerin, Frau des Grapengießers
Grapengießerstraße, mnd. grōpengētærestrāte, grōpengēterstrāte, F.: nhd. »Grapengießerstraße«
grapengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grapengut -- eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz
grapengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grapenmacher, mnd. grōpenmākære*, grōpenmākēre, grōpenmāker, M.: nhd. Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer; grōpenmēkære*, grōpenmēker, M.: nhd. »Gropenmächer«, Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer
Grapenmarkt, mnd. grōpenmarket, N., M.: nhd. Grapenmarkt, Gropenmarkt, Topfmarkt
grapenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grapenverkäufer, mnd. grōpensellære*, grōpensellēre, grōpenseller, M.: nhd. Grapenverkäufer, Gropenverkäufer, Topfverkäufer
grapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graphik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graphiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graphisch -- graphisch umsetzen, mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben
graphisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graphisches -- graphisches Zeichen auf Schriftträgern, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
Graphit, mnd. ? potlōt, putlōt, N.: nhd. basisches Bleikarbonat, Bleiweiß, Graphit?
graphit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graphitähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graphitartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graphitfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graphitgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graphitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graphitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graphitlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graphitpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graphitstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graphitwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graphologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graphologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graphologisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grapp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grappbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grappen, nhd., V.: nhd. greifen; L.: DW, Luther

grappenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grappfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grappfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grappisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grappmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grapprot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grapps, nhd.: nhd. ; L.: DW

grappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grappwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graps, nhd.: nhd. ; L.: DW

grapsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grapsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grapschen, mhd. graffelen*, graffeln, sw. V.: nhd. grapschen

grapschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grapse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grapse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grapsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grapsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grapsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grapstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gras -- Gras das auf einen Anteil kommt, mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote)

Gras -- Gras das nach der Heuernte wächst, mnd. nāgras, nachgras*, nagras, N.: nhd. zweiter Grasschnitt, Gras das nach der Heuernte wächst

Gras -- Gras der zweiten Heuernte, mnd. stoppelgras, N.: nhd. Gras der zweiten Heuernte, Nachmahd

Gras -- mit Gras überziehen, mnd. begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen

Gras -- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

Gras -- Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

Gras -- römisches Gras, mhd. rœmischgras 1, st. N.: nhd. »römisches Gras«, Mangold?

Gras -- soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt, mnd. dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

Gras (), ahd. ? durriblata* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Gras (?)

Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote), mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote)

Gras, idg. *ghrōs-, *ghrəs-, Sb.: nhd. Gras, Trieb; *k̂oino-?, Sb.: nhd. Gras, (Heu); *stern-, *tern-, *ster- (7), *ter- (8), Sb.: nhd. Gras, Stengel, Stängel, Dorn; *u̯el- (4), *u̯elə-, Sb.: nhd. Haar (N.), Wolle, Gras, Ähre, Wald

Gras, germ. *grasa-, *grasam, st. N. (a): nhd. Gras; *grasja, Sb.: nhd. Gras

Gras, got. gra-s* 3, st. N. (a): nhd. Gras, Kraut

Gras, an. gra-s, st. N. (a): nhd. Gras, Unkraut; ? *-gres-i, N.: nhd. Gras?; storð (1), st. F. (ō): nhd. Gras, Stängel, junger Baum, Jungwald

-- frisch gemähtes Gras: an. ljā (1), F.: nhd. frisch gemähtes Gras

-- gemähtes Gras: an. slēt-r, st. N. (a): nhd. gemähtes Gras; slætr-ing-r, st. M. (a): nhd. gemähtes Gras, Heu

Gras, ae. grǣ-d (1), gǣr-d, st. M. (a): nhd. Gras; græ-s, gær-s, st. N. (a): nhd. Gras; wéod, N.: nhd. Kraut, Gras

-- rauhes Gras: ae. hassuc, hæssuc, st. M. (a): nhd. rauhes Gras

Gras, afries. ger-s 4, gar-s, gre-s, jer-s, st. N. (a): nhd. Gras, Boden, Gräsung, Weide (F.) (2)

-- Schleudern ins Gras: afries. ger-s-sle-ng-e 1, Sb.: nhd. »Grasschleudern«, Schleudern ins Gras

Gras, as. gra-s* 1, st. N. (a): nhd. Gras

Gras, ahd. erdhewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Erdenheu«, Gras, Gras auf der Erde; gras 38?, st. N. (a): nhd. Gras, Wiese, Rasen (M.), niedriges Gewächs; gruonī 11, st. F. (ī): nhd. Grün, grüner Rasen, Gras, Lebenskraft; hewi* 13, st. N. (ja): nhd. Heu, Gras; houwi* 12, hou, st. N. (ja): nhd. Heu, Gras; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl

-- Gras auf der Erde: ahd. erdhewi* 1, st. N. (ja): nhd. »Erdenheu«, Gras, Gras auf der Erde

Gras, mhd. atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe

-- ein Gras oder Kraut: mhd. buschvarwe, st. F.: nhd. ein Gras oder Kraut

-- Gras auf dem Dach: mhd. dachkrūt, st. N.: nhd. »Dachkraut«, Gras auf dem Dach

Gras, mhd. erbe (3), Sb.: nhd. »Gras«

Gras, mhd. gekriute, st. N.: nhd. Kräuter, Gras; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; grach, st. N.: nhd. Gras, Ährenfeld; gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr; grüenmāt, st. N.: nhd. »Grünmahd«, Grummet, Gras; höuwe, houwe, höu, hou, hei, st. N.: nhd. Heu, Gras; krūteht, st. N.: nhd. Obstpflanzung, Gras, Kräuter; krūteleht, st. N.: nhd. Obstpflanzung, Gras, Kräuter

-- Gras schneiden: mhd. grasen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden (V.); klewen (2), klen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden

-- junges Gras: mhd. gruose, grūse, st. F.: nhd. junges Gras, Saft, Pflanzensaft, Frische, Jungtriebe, Grüne

Gras, mhd. üemet, st. N.: nhd. Omet, zweites Mähen, Gras

Gras, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung

-- auf das Gras fallend: mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

-- aus Gras bestehend: mnd. grēsich, Adj.: nhd. grasig, aus Gras bestehend

-- feuchte mit Gras bewachsene Stelle: mnd. grasd˙ bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

-- Frau die Gras an den Wegen schneidet: mnd. graswīf, F.: nhd. Frau die Gras an den Wegen schneidet

-- frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland: mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

-- frisches Gras: mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft

-- Gras auf einer Koppel: mnd. koppelgras, mnd.?, N.: nhd. Gras auf einer Koppel

-- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt: mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

-- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt: mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt

-- Gras fressen: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

-- Gras gewinnen: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

-- Gras mähen: mnd. hoggen, sw. V.: nhd. heuen, Gras mähen

-- Gras sammeln: mnd. kr˙ den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- Gras schneiden: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

-- mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde: mnd. gr˙ nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

-- quellige mit Gras bewachsene Stelle: mnd. grasd˙ bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

-- Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird: mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird

-- Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- zur Heubereitung abgemähtes Gras: mnd. höügras, hoigras, hewgras, N.: nhd. zur Heubereitung abgemähtes Gras

Gras, mnd. veltgras, N.: nhd. Gras

-- mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland: mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

-- nur mit Gras gefüttert: mnd. ungek˙ rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

-- Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird: mnd. vōderwische, vōderwisch, F.: nhd. Wiese deren Gras gemäht und verfüttert wird

gras, nhd., N.: nhd. Gras; ÜG.: lat. gramen; L.: DW, Luther

gras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasaerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasaetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasaetzhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasaetzkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasäffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasährchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grasanger -- niedriger Grasanger, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

Grasanger, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

grasanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasanlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasart -- schilfähnliche Grasart, mnd. schelpgras, N.: nhd. »Schilfgras«, schilfähnliche Grasart

Grasart, idg. *airā, F.: nhd. Grasart; *au̯iĝ-, Sb.: nhd. Grasart, Hafer

Grasart, mhd. smelehe, smelehe, smelche, smēle, sw. F.: nhd. Schmiele, Grasart

grasart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasas, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasaussaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbaas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasballen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbedeckt, mhd. verwasic, ferwasic*, Adj.: nhd. grasbedeckt, moosbedeckt

grasbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbegrünt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbesamung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasbestanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbestandener -- grasbestandener Werder, mnd. graswērder, graswerder, grāswerder, grāsewerder, M.: nhd. grasbestandener Werder, Insel mit Grasnutzung

grasbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasbewachsen (Adj.), mhd. grasec, Adj.: nhd. grasbewachsen (Adj.), grasig, mit Gras bewachsen (Adj.)

grasbewachsen, ahd. grasag* 3, Adj.: nhd. grasig, grasreich, grasbewachsen, grasgrün

grasbewachsen, mhd. grasic, Adj.: nhd. grasig, grasbewachsen

grasbewachsen, mhd. weseht (2), Adj.: nhd. »wasicht«, wasig, grasbewachsen, Wasen betreffend, mit Rasen bewachsen (Adj.)

grasbewachsen, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasbewachsene -- grasbewachsene Erdfläche, mhd. wase (1), sw. M.: nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), grasbewachsene Erdfläche, Grasfläche

grasbewachsene -- grasbewachsene Erdscholle, mnd. grasplagge, F.: nhd. Grasplaggen, Plaggen, dünnes Rasenstück, grasbewachsene Erdscholle

grasbewachsener -- grasbewachsener Krog, mnd. graskrōch, M.: nhd. grasbewachsener Krog, eingedeichtes Grasland, Grasland in der Marsch (F.)

grasbewachsener -- grasbewachsener Ort, mhd. gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr

grasbinse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasblatt, mhd. grasblat****, grasblat****, st. N.: nhd. Grasblatt

grasblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grasblättlein, mhd. grasbletelīn, grasbletlīn, st. N.: nhd. »Grasblättlein«, Grashalm

grasblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasbletz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grasblume, nhd., F.: nhd. (ält.) Grasblume; ÜG.: lat. flos graminis; E.: s. Gras, Blume; L.: DW, Luther

grasblumenpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasblumenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasblumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasböschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasbrache, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grasbulte, grasbult(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasbündel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasbüschel, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gräschen, mhd. gresgen, st. N.: nhd. »Gräschen«, Grasfleck, Wiese

gräschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasdach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasdamm, afries. ger-s-dam-m 1 und häufiger?, ger-s-dom-m, st. M. (a): nhd. Grasdamm

grasdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasdickicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdossierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasdünger, ahd. ? sūrgras* 1, st. N. (a): nhd. Grasdünger?

grasdünn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdurchwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasdürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasebene, ae. fel-d-lan-d, st. N. (a): nhd. Wiesenland, Grasebene

grasebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasedicke, nhd., Adv.: nhd. dicht wie Gras; E.. s. Gras, dicke; L.:, Luther

graseinschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

graseinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graseinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grasen, ae. bi-t-t, st. N. (a): nhd. Beißen, Knirschen, Grasen

grasen, ae. ge-lǣ-s-w-ian, sw. V.: nhd. grasen; gra-s-ian, sw. V.: nhd. grasen; lǣ-s-w-ian, sw. V.: nhd. grasen

grasen, afries. ger-s-ia* 1, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden

grasen, as. gra-s-on 2, sw. V. (2): nhd. grasen, Gemüse pflanzen

grasen, ahd. grasōn* 3, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden (V.), abweiden, Gemüse pflanzen, anpflanzen
-- weit grasen: ahd. furiweidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vorjagen«, vorgehen, weit grasen, weit weiden

grasen, mhd. grasen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden (V.); klewen (2), klen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden

grasen, mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

Grasen, mnd. grāsen (2), grāsent, N.: nhd. Grasen, Grasschneiden, abzumähendes Grasland

Grasen, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

grasen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grasen, nhd., V.: nhd. grasen; E.: s. Gras; L.: DW, Luther

grasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasensgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gräser (M.), mnd. grēsære*, grēsēr, grēsere, M.: nhd. Gräser (M.), Grasmäher

Graser, mhd. grasære*, graser, greser, st. M.: nhd. Graser, Jäter

Graser, mnd. grāsære***, M.: nhd. »Graser«, Grasschneider

graser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gräserart, nhd.: nhd. ; L.: DW

graserbse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräserchen, subst. pl., nhd.: nhd. ; L.: DW

graserde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gräsereifütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräsereigerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräsereinutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräsereirecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasereizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gräserfrucht -- eine Gräserfrucht, mnd. gīt, git, gid, giith, Sb.: nhd. eine Gräserfrucht, Mannareis (M.), Reis (M.), mit Mandeln und Öl angemachter Reis (M.) als Fastenspeise, Schwarzkümmel?, Wachtelweizen?

gräsergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gräserich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Graserin, mhd. grasærinne*, graserinne, graserin, st. F.: nhd. Graserin, Jäterin

graserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gräsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasertrag, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

grasertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graserzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grases -- Abernten des nachgewachsenen Grases, mnd. nāgrāsinge, nachgrāsinge*, F.: nhd. Abernten des nachgewachsenen Grases

Grases -- erster Schnitt des Grases, mnd. v˙ rmāt, F.: nhd. Vormahd, erster Schnitt des Grases

Grases -- Reihe abgemähten Grases oder Getreides, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

Grases -- Reihe gemähten Grases, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

Grases -- Schneiden des Grases, mnd. afsnīdinge, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein

Grases -- zweiter Schnitt des Grases, mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd

grasessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graseule, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grasfall, afries. ger-s-fal-l 21, ger-s-fel-l, ger-s-fal, ger-s-fel, st. M. (a): nhd. »Grasfall«, Fall zur Erde, Abhauen eines Gliedes

grasfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasfalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasfallend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasfarben, mhd. grasvar, grasfar*, Adj.: nhd. grasfarben, grasfarbig

grasfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasfarbig, ahd. grasafaro* 1, Adj.: nhd. grasfarbig, grasgrün

grasfarbig, mhd. grasvar, grasfar*, Adj.: nhd. grasfarben, grasfarbig

grasfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasfett, mnd. ? grāsvet, grāsevet, Adj.: nhd. »grasfett«?

Grasfink, mhd. grasvink* 1, grasfink*, grasvinc*, grasfinc*, st. M.: nhd. »Grasfink«, Grasmücke

Grasfink, mnd. grasvinke, M.: nhd. »Grasfink«

grasfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasfläche -- Grasfläche die durch Rodung entstanden ist, mnd. rōdewisch, rōdewysck, rādewisch, F.: nhd. »Rodewiese«, Grasfläche die durch Rodung entstanden ist

Grasfläche, mhd. wase (1), sw. M.: nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), grasbewachsene Erdfläche, Grasfläche

grasfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasflanke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasfleck, mhd. gresgen, st. N.: nhd. »Gräschen«, Grasfleck, Wiese

grasfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasfleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grasflecken, mhd. grassprinkelīn, st. N.: nhd. Grasflecken, Grashälmchen, Grashälmlein

grasflora, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasfressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasfressend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grasfresser, nhd., M.: nhd. (ält.) Grasfresser; E.: s. Gras, Fresser; L.: DW, Luther (Grasfresser bzw. Grasefresser)

grasfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasfron, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasfunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasfutter -- mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

grasfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grasfütterung -- Zeit der Grasfütterung, mhd. gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr

grasfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grasgang, an. beit-i (1), N.: nhd. Grasgang, Köder

Grasgarten, mhd. wasegarte 1, sw. M.: nhd. Grasgarten

Grasgarten, mnd. grasgārde, grāsgārde, M.: nhd. Grasgarten; grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten

grasgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgeflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasgesäme, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgesämig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgewelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasgilgen, grasgilge(n), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasgilglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasglöcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgrasgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgrün, ae. græ-s-grœ̄-n-e, græ-s-gr-ē-n-e, Adj.: nhd. grasgrün

grasgrün, ahd. grasafaro* 1, Adj.: nhd. grasfarbig, grasgrün; grasag* 3, Adj.: nhd. grasig, grasreich, grasbewachsen, grasgrün
-- grasgrün färben: ahd. gigrasagōn* 1, sw. V. (2): nhd. grasgrün färben

grasgrün, mhd. grasgrüene, grasegrüene, Adj.: nhd. grasgrün

grasgrün, nhd., Adj.: nhd. grasgrün, grün wie Gras seiend; E.: s. Gras, grün; L.: DW, Luther (grasgrün bzw. grasegrün)

grasgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasgrünig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasgürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grashaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grashähnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grashalm, ae. wi-nd-el-stréa-w, st. N. (a): nhd. »Wendelstroh«, Grashalm, Grasstengel

Grashalm, mhd. grasbletelīn, grasbletlīn, st. N.: nhd. »Grasblättlein«, Grashalm; gräsel, st. N.: nhd. »Gräslein«, Grashalm; grasspier, st. N.: nhd. Grashalm; grassprinkel***, st. N.: nhd. »Grassprinkel«, Grashalm; halm (1), halem, st. M.: nhd. Halm, Grashalm, Getreidehalm, Strohhalm, Schreibrohr

Grashalm, mnd. grasspīr, N.: nhd. Grashalm; grassprīle, M.?: nhd. Grashalm

Grashalm, mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form); ? spralinge, Sb.: nhd. Grashalm?, Spilling?, eine Fischart?; ? sprīlinge, F.: nhd. Grashalm?, Spilling?, eine Fischart?

grashalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashalm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grashälmchen, mhd. grassprinkelīn, st. N.: nhd. Grasflecken, Grashälmchen, Grashälmlein; grassprunclīn, st. N.: nhd. Grashälmchen, Grashälmlein; greselīn, st. N.: nhd. Gräslein, Grashälmchen

grashälmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashalmdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grashalmenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grashälmlein, mhd. grassprinkelīn, st. N.: nhd. Grasflecken, Grashälmchen, Grashälmlein; grassprunclīn, st. N.: nhd. Grashälmchen, Grashälmlein

grashälmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grashaufe, mnd. grashōp, grāshōp, F.: nhd. Grashaufe, Grashaufen, Heuhaufe, Heuhaufen

Grashaufen, mnd. grashōp, grāshōp, F.: nhd. Grashaufe, Grashaufen, Heuhaufe, Heuhaufen

Grashaufen, grashauf(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

Grashaus, mnd. grashūs, N.: nhd. Grashaus, Vorwerk

grashaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grashecht -- junger Grashecht, mnd. snōk, M.: nhd. junger Grashecht, Hecht

grashecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grasheger, mhd. grashei, st. N.: nhd. »Grasheie«, Grasheger, gehegter Grasplatz

Grasheger, mhd. grasheie, sw. M.: nhd. »Grasheger«, Grashüter, Mai

grashei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasheie, mhd. grashei, st. N.: nhd. »Grasheie«, Grasheger, gehegter Grasplatz

grasheie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grashenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grashenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashering, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasheuschrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashirsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grashirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grashof, mhd. grashof, grasehof, st. M.: nhd. »Grashof«, Rasenplatz, Garten

Grashof, mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten

grashof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashörend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grashube, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grashüpfer, ae. sėcg-ge-scēr-e, F.: nhd. Grashüpfer, Heuschrecke

Grashüpfer, mnd. gōdespērdeken, N.: nhd. Gottespferdchen, Heuschrecke, Grashüpfer, Libelle; grashüppel, M.: nhd. Grashüpfer, Heuschrecke

grashüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashüpferkostüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashupferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grashupfersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grashut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grashut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grashüter, mhd. grasheie, sw. M.: nhd. »Grasheger«, Grashüter, Mai

grashüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grashütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasig, an. grǫ-sug-r, Adj.: nhd. grasig

grasig, ae. grǣ-d-e, Adj.: nhd. grasig

grasig, ahd. grasag* 3, Adj.: nhd. grasig, grasreich, grasbewachsen, grasgrün

grasig, mhd. grasec, Adj.: nhd. grasbewachsen (Adj.), grasig, mit Gras bewachsen (Adj.); grasic, Adj.: nhd. grasig, grasbewachsen

grasig, mnd. grēsich, Adj.: nhd. grasig, aus Gras bestehend

gräsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grasigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasisop, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graskabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graskäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Graskamp, mnd. graskamp, grāskamp, M.: nhd. umfriedetes auch mit Graben (M.) umgebenes Grasland, Graskamp

graskamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graskarre, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskäse, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskaupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graskeimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graskeimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graskeimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graskenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasknöterich, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Graskoppel, mnd. graskoppel, F.: nhd. Graskoppel

graskoppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

graskorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graskotsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graskranz zu Fronleichnam (aus Laub bzw. aus Wiesenblumen), mnd. graskrans, M.: nhd. Graskranz zu Fronleichnam (aus Laub bzw. aus Wiesenblumen)

graskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graskuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

graslade, nhd.: nhd. ; L.: DW

graslager, nhd.: nhd. ; L.: DW

graslaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasland -- abzumähendes Grasland, mnd. grāsen (2), grāsent, N.: nhd. Grasen, Grasschneiden, abzumähendes Grasland

Grasland -- eingedeichtes Grasland, mnd. graskrōch, M.: nhd. grasbewachsener Krog, eingedeichtes Grasland, Grasland in der Marsch (F.)

Grasland -- Grasland zur Heugewinnung, mnd. swellich, N.: nhd. Grasland zur Heugewinnung

Grasland -- hartes Grasland, mnd. hartanger, M.: nhd. Hartanger, hartes Grasland, Gegenteil von Wiesenland

Grasland -- Landmaß für Grasland am Deiche, mnd. hōvede (2), hovede, F., N.: nhd. Landmaß für Grasland am Deiche

Grasland -- mit Grasland bewachsene Wurt, mnd. graswōrt*, graswūrt, grāsewūrt, F.: nhd. mit Grasland bewachsene Wurt, auf einer Wurt gelegenes Wiesenland (Dithmarschen)

Grasland -- Pachtgeld von Grasland, mnd. grasgelt, grāsgelt, N.: nhd. Einkünfte, Pachtgeld von Grasland, Graszins für Weiderecht; grash˙ re, grāsh˙ re, F.: nhd. Pachtgeld von Grasland

Grasland in der Marsch (F.), mnd. graskrōch, M.: nhd. grasbewachsener Krog, eingedeichtes Grasland, Grasland in der Marsch (F.)

Grasland, germ. *angra- (2), *angraz, st. M. (a): nhd. Bucht, Krümmung, Grasland, Acker, Anger
Grasland, afries. grē-d-lan-d 1 und häufiger?, grē-d-lon-d, st. N. (a): nhd. »Grießland«, Weideland, Wiesenland, Grasland
-- Maßeinheit für Grasland: afries. mē-th 1, me-th?, me-d?, N.: nhd. Mahd, Maßeinheit für Grasland
Grasland, ahd. angar (2) 4, st. M. (a): nhd. Wiese, Anger, Feld, Ackerfeld, Kornland, Grasland; *angar, lang., st. M. (a): nhd. Anger, Wiese, Grasland
Grasland, mhd. anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese
-- ungepflügtes Grasland: mhd. anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese
Grasland, mnd. anger, M.: nhd. »Anger«, Grasland
Grasland, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung; grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2); grāselant, N.: nhd. Grasland; grāsinge, F.: nhd. Grasung, Graswachstum, Grasland, Weiderecht; graslant, N.: nhd. Grasland, Weide (F.) (2); grōde, gr de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land
grasland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Graslands -- Ecke eines Graslands, mnd. grashōrn, grāshōrn, N.: nhd. Ecke eines Graslands
graslast, nhd.: nhd. ; L.: DW
graslattich, nhd.: nhd. ; L.: DW
graslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graslehne, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gräslein, mhd. gräsel, st. N.: nhd. »Gräslein«, Grashalm
Gräslein, mhd. greselīn, st. N.: nhd. Gräslein, Grashälmchen
gräslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grasleinen, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird
grasleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasleise, nhd.: nhd. ; L.: DW
graslichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
graslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graslilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graslinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graslolch, nhd.: nhd. ; L.: DW
graslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grasmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmägdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmahd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmähder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grasmähen -- Sense zum Grasmähen, mnd. graslē, graslēhe, F.: nhd. Sense zum Grasmähen
grasmähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grasmäher, mnd. grasmeiære*, grasmeier*, grasmēger, grasmeyger, grasmēyer, M.: nhd. Grasmäher, Mäher; grēsære*, grēsēr, grēsere, M.: nhd. Gräser (M.), Grasmäher
grasmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmähmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmaid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmaidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmangold, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grasmarkt, mnd. grasmarket, grasmarkt, M., N.: nhd. »Grasmarkt«, Heumarkt (eine Örtlichkeitsbezeichnung)
grasmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasmiete, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmiete, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grasmonat, mnd. grasmānt, grāsmānt, M.: nhd. »Grasmonat«, April
grasmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasmops, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grasmücke, ahd. ? doniklīn* 1, doniclīn*, st. N. (a): nhd. Heckenbraunelle?, Grasmücke?, Rohrdommel; grasamugga* 10, sw. F. (n): nhd. Grasmücke
Grasmücke, mhd. grasmücke*, grasmucke, grasemucke, grasemugge, sw. F.: nhd. Grasmücke; grasvink* 1, grasfink*, grasvinc*, grasfinc*, st. M.: nhd. »Grasfink«, Grasmücke
Grasmücke, mnd. gēlgorse, gēlegorse, gēlgurse, gēlgerse, M.: nhd. Goldammer (ein Vogel), Grasmücke, Goldammer
Grasmücke, mnd. sneppe, snebbe, snippe, F.: nhd. Schnepfe, Grasmücke
Grasmücke, nhd., F.: nhd. Grasmücke; E.: s. Gras, Mücke; L.: DW , Luther (Grasmücke bzw. Grasemücke)
grasmückenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasmückenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmückengezwitscher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmückenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasmückennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasmusch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasnackt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasnägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasnäglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasnägleinwurzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasnägleinzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grasnarbe -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt
grasnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasnelkenmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasnieszung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grasnutzung -- Anteil an der Grasnutzung, mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote); dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt
Grasnutzung -- Pachtgeld für die Grasnutzung des Deiches, mnd. dīkegelt, N.: nhd. Pachtgeld für die Grasnutzung des Deiches
Grasnutzung in einem Bruch (M.) (2), mnd. brōkgrāsinge, F.: nhd. Grasnutzung in einem Bruch (M.) (2)
Grasnutzung, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung
-- Insel mit Grasnutzung: mnd. graswērder, graswerder, grāswerder, grāsewerder, M.: nhd. grasbestandener Werder, Insel mit Grasnutzung
-- Wiese mit Grasnutzung: mnd. graswische, grāswische, grāsewische, F.: nhd. »Graswiese«, Wiese mit Grasnutzung
grasnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grasnutzungsanteil, mnd. grasnut*, grasnüt, F., M.?: nhd. Grasnutzungsanteil
grasnymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasober, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasöl, nhd.: nhd. ; L.: DW
graspappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graspelz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graspfad, nhd.: nhd. ; L.: DW
Graspfennig, mhd. graspfenninc* 1, grasphenninc, st. M.: nhd. »Graspfennig«, Graszins
graspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graspflänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graspilz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grasplacken, grasplack(en), nhd.: nhd. ; L.: DW
Grasplaggen, mnd. grasplagge, F.: nhd. Grasplaggen, Plaggen, dünnes Rasenstück, grasbewachsene Erdscholle
grasplan, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasplateau, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grasplatz -- eingehegter Grasplatz vor dem Hause, an. tū-n, st. N. (a): nhd. eingehegter Grasplatz vor dem Hause, Hofplatz, Stadt
Grasplatz -- gehegter Grasplatz, mhd. grashei, st. N.: nhd. »Grasheie«, Grasheger, gehegter Grasplatz; hegegras, st. N.: nhd. gehegter Grasplatz
Grasplatz, germ. *hlar-, germ.?, Sb.: nhd. Zaun?, Gehege, Grasplatz, unbebaute Gegend
Grasplatz, mhd. anger (1), st. M.: nhd. Anger, Grasland, ungepflügtes Grasland, Grasplatz, Weideplatz, Ackerland, Wiese
Grasplatz, mnd. grasblēk, N.: nhd. Grasplatz, Anger, Wiesenstück; grasbrink, N.: nhd. Grasplatz, Anger
-- umzäunter Grasplatz beim Haus: mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten
grasplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graspolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasquecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasräker, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrampe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasrätscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasraub, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasraupe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grasrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasreich, an. loð-in-n, Adj.: nhd. zottig, fruchtbar, grasreich
grasreich, ahd. grasag* 3, Adj.: nhd. grasig, grasreich, grasbewachsen, grasgrün
grasreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grasreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasrettich, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasrondell, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grasrügung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasrupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grassaat, nhd.: nhd. ; L.: DW
grassabundus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grassach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grassack, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird
Grassamen, grassame(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grassamen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grassämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grassaten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grassatengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grassatengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grassatenum, nhd.: nhd. ; L.: DW
grassation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grassau, nhd.: nhd. ; L.: DW
grassauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grasscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grasschiebbock, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grasschleudern, afries. ger-s-sle-ng-e 1, Sb.: nhd. »Grasschleudern«, Schleudern ins Gras
grasschlinge, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasschlucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasschnarcher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grasschneiden, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2); grāsen (2), grāsent, N.: nhd. Grasen, Grasschneiden, abzumähendes Grasland

grasschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grasschneider, mnd. grāsære***, M.: nhd. »Graser«, Grasschneider

grasschneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grasschnitt -- zweiter Grasschnitt, ahd. āmād 8, st. N. (a): nhd. Grummet, Öhmd, Zweitmahd, zweiter Grasschnitt

Grasschnitt -- zweiter Grasschnitt, mnd. nāgras, nachgras*, nagras, N.: nhd. zweiter Grasschnitt, Gras das nach der Heuernte wächst

Grasschnitt, mhd. beschrōtunge, st. F.: nhd. »Beschrotung«, Schnitt, Abschneiden, Grasschnitt, Wegnahme

Grasschnitt, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

Grasschnitt, mnd. snīdinge, F.: nhd. »Schneidung«, Schneiden (N.), Grasschnitt, Heumahd

grasschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasscholle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasschultheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasschur, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasschwade, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grässe, gräss(e), F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grassecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grassee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grässel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasseln, subst. plur., nhd.: nhd. ; L.: DW

grassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grassense, mnd. grasseisene*, grassēgesne, grasseysene, F.: nhd. Grassense

grassense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasserstaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasset, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grassichel, mnd. grassēkele*, grassēkel, F.: nhd. »Grassichel«, Sense

Grassichel, mnd. sēkele (1), sēkel, seekel, seckel, seckele, sickel, F.: nhd. Sichel, Grassichel, Getreidesichel

grassichel, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

grassiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grassieren, mnd. grassēren, sw. V.: nhd. grassieren, sich verbreiten (besonders eine ansteckende Krankheit)

grassieren, nhd., V.: nhd. grassieren, herrschen, wüten; I.: Lw. lat. grassari; E.: s. lat. grassari; L.: DW, Luther

grassierenden -- Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie, mnd. pipsucht, F.: nhd. Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie

grassierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grässig, gräszig, nhd., Adj.: nhd. grässlich; E.: s. grässlich, Grauen erregend, schrecklich; E.: s. ig; L.: DW, Luther (gräszig bzw. gressig)

grassig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grassilenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grässing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grässlich, an. feik-n, Adj.: nhd. grässlich, verderblich, fürchterlich

grässlich, afries. gri-s-lik* 1, Adj.: nhd. grässlich, schrecklich

grässlich, ahd. āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig; egislīh 46, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, grässlich, scheußlich, ehrfurchtgebietend; unkūsko* 4, unkūsco*, Adv.: nhd. »unkeusch«, grässlich, garstig, schändlich, schändlicherweise

grässlich, mhd. græzlich, Adj.: nhd. grässlich, zornig; græzlīchen, Adv.: nhd. grässlich; grūselich, grūslich, grūsenlich, griuslich, griuselich, Adj.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūselīche (1), grūslīche, grūsenlīche, griuslīche, griuselīche, Adv.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwelīche, grūlīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich

gräßlich, mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich

grässlich, mnd. vörschrecklīk*, vorschreklīk, vorschreckelik, vorschrecklik, vorschrickelik, vorschricklik, Adj.: nhd. schrecklich, grässlich, erschreckend; vörschrecklīken*, vorschreklīken, Adv.: nhd. schrecklich, grässlich, sehr; vörvērlīk*, vorvērlīk, vorvārlīk, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, grässlich, entsetzlich

grässlich, gräszlich, nhd., Adj.: nhd. grässlich, Grauen erregend, schrecklich; L.: DW, Luther (gräszlich bzw. greslich)

Grässlichkeit, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

Grässlichkeit, mnd. stinkendichhēt*, stinkendicheit, F.: nhd. Grässlichkeit, Scheußlichkeit, Abscheulichkeit, Widerwärtigkeit

grassode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grassoden -- Grassoden abnehmen, mnd. afsōden, sw. V.: nhd. Grassoden abnehmen

Grassoden -- Grassoden nehmen, mnd. sōden (1), sw. V.: nhd. Soden stechen, Grassoden nehmen

grasspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasspecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grassperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasspier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasspringer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grassprinkel, mhd. grassprinkel***, st. N.: nhd. »Grassprinkel«, Grashalm

grassprosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grasstengel, ae. wi-nd-el-stréa-w, st. N. (a): nhd. »Wendelstroh«, Grashalm, Grasstengel

grasstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasstenglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grassteppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasstreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grastag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grastal, nhd.: nhd. ; L.: DW

grastasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasterrasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasteuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grastisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grastorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grastragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grastragend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grastrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grastrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

grastuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grastürklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grasüberwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasüberwuchert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasüberzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasumwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasumwallt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasumwuchert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gräsung, afries. ger-s 4, gar-s, gre-s, jer-s, st. N. (a): nhd. Gras, Boden, Gräsung, Weide (F.) (2)

Grasung, afries. ger-s-inge 4, st. F. (ō): nhd. Grasung, Kuhweide

Grasung, mnd. grāsinge, F.: nhd. Grasung, Graswachstum, Grasland, Weiderecht

grasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grasung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasvegetation, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasversteckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasvertiefung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasverwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grasvogel, mnd. grasvōgel, M.: nhd. Grasvogel

grasvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graswachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Graswachstum, mnd. grāsinge, F.: nhd. Grasung, Graswachstum, Grasland, Weiderecht

graswachstum, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswäglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graswalze, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graswasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graswasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grasweg, mhd. graswec, grasewec, st. M.: nhd. Grasweg

Grasweg, mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

grasweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grasweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grasweher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grasweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graswelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graswiese, mnd. graswische, grāswische, grāsewische, F.: nhd. »Graswiese«, Wiese mit Grasnutzung

graswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graswiesenmahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graswiesenmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graswildnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graswisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graswitwe (Spottbezeichnung für ein verlassenes Mädchen), mnd. graswēdewe, graswedeme, F.: nhd. »Graswitwe« (Spottbezeichnung für ein verlassenes Mädchen)

graswitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

graswoge, nhd.: nhd. ; L.: DW

graswolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graswolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graswuchs -- das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Graswuchs, mnd. grōde, gr de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land; gr ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald; gr nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

Graswuchs, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag,

Graswuchs, Heuertrag
-- Erdscholle mit Graswuchs: mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)
graswuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graswüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graswüchsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graswürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graswust, nhd.: nhd. ; L.: DW
grasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graszach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graszahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graszahldeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graszaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
graszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graszgramen, subst. nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Graszins -- Graszins für Weiderecht, mnd. grasgelt, gräsgelt, N.: nhd. Einkünfte, Pachtgeld von Grasland, Graszins für Weiderecht
Graszins, mhd. graspfenninc* 1, grasphenninc, st. M.: nhd. »Graspfennig«, Graszins
graszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gräszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grat, germ. *grēdi-, *grēdiz, *grǣdi-, *grǣdiz, st. M. (i): nhd. Gräte, Grat
Grat, ahd. grāt (1) 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. »Grat«, Rückgrat
Grat, mhd. grāt (1), st. M.: nhd. »Grat«, Gräte, Fischgräte, Rückgrat
Grat, mnd. grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken
grat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grat, nhd., M.: nhd. Grat, Rückgrat; L.: DW, Luther
grat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gratbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Gräte -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist
Gräte, germ. *grēdi-, *grēdiz, *grǣdi-, *grǣdiz, st. M. (i): nhd. Gräte, Grat; *har-, germ.?, Sb.: nhd. Gräte; *her-, germ.?, Sb.: nhd. Gräte
Gräte, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper; grane, sw. F.: nhd. Haarspitze, Barthaar, stachliches Haar, Granne, Gräte, Wimper; grāt (1), st. M.: nhd. »Grat«, Gräte, Fischgräte, Rückgrat
Gräte, mnd. grāde (1), grade, F.: nhd. Gräte, Fischgräte, Knochen; grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken
gräte, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
grate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grateinschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grateisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grätel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
grateln, gratteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grateln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gräteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gräteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gräten -- voll Gräten seiend, mhd. durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben
Gräten -- voller Gräten seiend, mhd. durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich
gräten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gräten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gräten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätenkürasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gratgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratgipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grathobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grathöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gratial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratialdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratialgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratias, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratiasquart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gratie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gratierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gratifikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratifizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräting, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratis, ae. un-céap-ed, Adj.: nhd. unentgeltlich, gratis
gratis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
grätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratisgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratkletterei, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätlings, grätling(s), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
gratlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
gratsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grätschbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grätschbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätschen, mhd. grēten, sw. V.: nhd. auseinanderspreizen, grätschen
gratschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gratschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gratschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gratschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätschsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gratsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gratsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gratstichbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grätt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grattel, F., M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grattel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grättel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grattelen, grattel(e)n, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grattelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grattier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grättlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grattlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
grattlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratturm, nhd.: nhd. ; L.: DW
gratuit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gratulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gratulationsbesuch, mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe
gratulationsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gratulationscour, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratulationsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratulationskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Gratulationsnotel, gratulation(s)notel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratulationsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratulationsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratulationsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratulationsvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gratverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratwanderung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gratwulst, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grätz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gratzacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
grätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grätzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gratziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grau -- durchaus grau, mhd. übergrā, Adj.: nhd. durchaus grau, völlig grau
grau -- grau machen, mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen
grau -- grau werden, germ. *grēwanōn, *grǣwanōn, germ.?, sw. V.: nhd. unfreundlich werden, grau werden
grau -- grau werden, mhd. ergrīsen, sw. V.: nhd. »ergreisen«, grau werden, ergrauen
grau -- sehr grau, mhd. wundergrīs, Adj.: nhd. sehr grau
grau -- völlig grau, mhd. übergrā, Adj.: nhd. durchaus grau, völlig grau
grau (als Farbe eines Pferdes), mnd. schimmelhaftich*, schimmelachtich*, schimmelechtich, schimmelichtich*?, Adj.: nhd. weißlich, grau (als Farbe eines Pferdes)
grau sein (V.), germ. *grēwēn, *grǣwǣn, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen; *grēwōn, *grǣwōn, germ.?, sw. V.: nhd. grau sein (V.)
grau sein (V.), ahd. grāwēn* 3, sw. V. (3): nhd. ergrauen, grau sein (V.), weißlich sein (V.), silbrig schimmern; grāwōn* 1, sw. V. (2): nhd. grau sein (V.), schimmern
grau sein (V.), mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen
grau, idg. *ĝhel- (1), *ghel-?, *ĝhelə-, *ĝhlē-, *ĝhlō-, *ĝhlə-, V., Adj.: nhd. glänzen, schimmern, gelb, grau, grün, blau; *ĝhrēi-?, V., Adj.: nhd. strahlen, glänzen, grau; *k̂as-, *k̂asno-, Adj.: nhd. grau; *k̂ei- (2), Adj.: nhd. grau, dunkel; *k̂eiro-, *k̂oiro-, Adj.: nhd. dunkel, grau, braun; *ker- (6), *k̂er-, Adj.: nhd. dunkel, grau, schmutzig; *kerbh-?, *kerb-?, Adj.: nhd. dunkel, grau, schmutzig; *k̂i̯ē-, *k̂ī-, *k̂i̯ēmo-, Adj.: nhd. grau, dunkel; *pel- (6), Adj.: nhd. fahl, grau, scheckig; *pelito-, Adj.: nhd. grau; *rēu̯o-, Adj.: nhd. grau, dunkel; *sal- (2), Adj.: nhd. schmutzig, grau; *salu̯o-, Adj.: nhd. schmutzig, grau; *smel- (2)?, Adj.: nhd. grau
grau, germ. *grawa-, *grawaz, Adj.: nhd. grau; *greisa-, *greisaz, *grīsa-, *grīsaz, *greisja-,

*greisjaz, *grīsja-, *grīsjaz, Adj.: nhd. grau, schrecklich, schauerlich, fürchterlich, grausig; *grēwa-, *grēwaz, *grǣwa-, *grǣwaz, Adj.: nhd. grau; *haira-, *hairaz, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, hehr?; *haswa-, *haswaz, Adj.: nhd. grau

grau, got. *fal-w-s?, Adj. (a): nhd. fahl, falb, gelblich, grau; *grei-s-ei-s?, Adj. (ja): nhd. greis, grau; *grē-w-s, Adj. (a): nhd. grau; *has-w-s, *hasus, Adj. (a): nhd. grau

grau, an. gro-nn, Adj.: nhd. grau, feindlich; grā-r, Adj.: nhd. grau, boshaft, feindlich; grjār, Adj.: nhd. grau; hā-r-r (1), Adj.: nhd. grau; hǫs-s, Adj.: nhd. grau, graufarben

-- grau werden: an. grā-n-a, sw. V. (2): nhd. grau werden; hǫs-v-a-st, sw. V.: nhd. unfreundlich werden, grau werden

-- Windstoß der das Meer grau macht: an. grā-ð, st. N. (a): nhd. Windstoß der das Meer grau macht

grau, ae. feal-u (1), feal-o, Adj. (wa): nhd. fahl, falb, gelblich, bräunlich, grau, dunkel; ga-m-ol, Adj.: nhd. alt, grau; grǣ-g, grē-g, Adj.: nhd. grau; grǣ-w, Adj.: nhd. grau; hǣ-w-en, hǣ-w-e, Adj.: nhd. blau, purpurn, azur, grau, grün; hā-r (1), Adj.: nhd. grau, alt; has-u, heas-u, Adj. (wa): nhd. dunkel, grau, aschfarbig; ræg-hā-r, Adj.: nhd. grau, grau von Flechten

-- grau gefiedert: ae. has-w-ig-feþ-r-e, Adj.: nhd. grau gefiedert

-- grau von Flechten: ae. ræg-hā-r, Adj.: nhd. grau, grau von Flechten

grau, afries. grē 1, Adj.: nhd. grau; grī-s 1, Adj.: nhd. grau

grau, anfrk. grā-o* 1?, anfrk.?, Adj.: nhd. grau

grau, as. *grāo?, Adj.: nhd. grau; *grē?, Adj.: nhd. grau; grīs* 1, Adj.: nhd. greis, grau, altersgrau; *has-u?, Adj.: nhd. grau

-- grau werden: as. grā-w-on* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. »grauen«, grau werden

grau, ahd. blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig; bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau; falofaro* 1, Adj.: nhd. »fahl«, grau, hellgrau; *grā, lang., Adj.: nhd. grau; grāo* 37, grā*, Adj.: nhd. grau, lichtgrau, weißlich, silbrig, ergraut, grauhaarig; grāus* 1, lat.-lang., Adj.: nhd. grau; grāwi* 1, Adj.: nhd. grau

Grau, ahd. grāwī 14, grāwīn*, st. F. (ī): nhd. Grau, graue Farbe, Alter (N.), Grauwerden, graues Haar

grau, ahd. grāwīn* (1) 3, Adj.: nhd. grau, alt; grīs 3, ahd.?, Adj.: nhd. grau, greis, grauhaarig; grīsil*, grisil* 2, Adj.: nhd. grau; grisus* 15, griseus, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. grau

grau, ahd. hasan* 2, Adj.: nhd. »grau«, fein, poliert, glatt, fein behauen

grau, mhd. grīs, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, greis; grīsgevar, grīsgefar*, Adj.: nhd. grau, graufarben; grīsvar, grīsfar*, Adj.: nhd. »greisfarben«, grau

grau, mhd. grā (1), Adj.: nhd. grau, altersgrau

Grau, mhd. grā (2), st. N.: nhd. graue Farbe, Grau, Pelz, Pelzwerk, Grauwerk

grau, mhd. grāgevar, grāgefar*, Adj.: nhd. graufarben, grau; grāvar, grāfar*, Adj.: nhd. »graufarb«, grau

Grau, mhd. grāwe (1), græwe, st. F., st. N. Pl.: nhd. »Gräue«, Grau, graue Farbe, graue Haare; grebe (1), st. F.: nhd. Grau

grau, mhd. tōtbluotic*, tōtbluotec, Adj.: nhd. totenfarbig, bleich, grau

grau, mnd. grā, gra, graw, grāwe, grawe, grauw, grau, grauwe, Adj.: nhd. grau; grāhaftich, grāwachtich, Adj.: nhd. grau, gräulich (Adj.) (1); grālecht, grāwlecht?, Adj.: nhd. grau, gräulich (Adj.) (1); grāwich***, Adj.: nhd. grau; grīs (2), Adj.: nhd. grau, weißgrau, greis, alt, schaudernd, ängstlich

-- grau werden: mnd. grāwen (1), sw. V.: nhd. grau werden, ergrauen; grīsen (2), sw. V.: nhd. grau werden, greis werden, alt werden

grau, mnd. rōkvarwe, Adj.: nhd. rauchfarben, grau

-- grau wie die Samenkörner: mnd. māngrā, māngraw, Adj.: nhd. »mohngrau«, grau wie die Samenkörner

grau, mnd. sülfvār (1), selvār, sulfar, sulffar, sülphar, sülfaar, sülfer, sülfōr, sülfoer, sufar, selfvār, Adj.: nhd. »selbstfarben«, ungefärbt, grau; sülfvārgrā (1), Adj.: nhd. ungefärbt, grau

-- natürlich grau: mnd. sülfgrā, sulfgraw, sülfgrauw, Adj.: nhd. ungefärbt, natürlich grau

grau, nhd., Adj.: nhd. grau; L.: DW, Luther

grau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grau; dirty (Adj.), idg. *sālo-, Adj.: nhd. schmutzig, grau

grauamsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauapflig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauartsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauäugig, mhd. glaseöuge, Adj.: nhd. helläugig, grauäugig

grauäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauäuglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubär, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graubart, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubärtchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Graubärtiger, mhd. miesbart, st. M.: nhd. »Moosbart«, Graubärtiger

graubäuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubebartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubefedert, an. hǫs-fjað-r, Adj.: nhd. graubefedert

graubehaart, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubehaart, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubein, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubekrönt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graubemoost, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graubesaumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubeschilft, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubestaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubewimpert, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubewölkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubinse, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

graublasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graublättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graublau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graubläulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräubleerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graubleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräubleinerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graublond, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubnus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauborstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauborstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubraun, an. mō-brū-n-n, Adj.: nhd. graubraun

graubraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graubraungelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubraungrünlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubräunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graubraunstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubraunsteinerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graubrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Graubruder, mnd. grābrōder***, M.: nhd. »Graubruder«, Franziskanermönch

graubruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Graubruderablass, mnd. grābröderaflāt, grābröderaflāte, M.: nhd. »Graubruderablass«, Sonntag Misercordias Domini, Sonntag Cantate

graubunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graudämmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graudettling, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graudunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graudünn, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudunstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graudüster, nhd.: nhd. ; L.: DW

graue -- graue Farbe einer Sache, mnd. grāwichhēt*, grāwichēt, grāwicheit, F.: nhd. Grauheit, graue Farbe einer Sache

graue -- graue Farbe, germ. *grēwī-, *grēwīn, *grǣwī-, *grǣwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. graue Farbe

graue -- graue Farbe, ahd. grāwī 14, grāwīn*, st. F. (ī): nhd. Grau, graue Farbe, Alter (N.), Grauwerden, graues Haar

graue -- graue Farbe, mhd. grā (2), st. N.: nhd. graue Farbe, Grau, Pelz, Pelzwerk, Grauwerk; grāwe (1), græwe, st. F., st. N. Pl.: nhd. »Gräue«, Grau, graue Farbe, graue Haare; grīse (2), st. F.: nhd. Grauheit, graue Farbe

graue -- graue Farbe, mnd. grāhēt, grāheit, grāwhēt, F.: nhd. »Grauheit«, graue Farbe

graue -- graue Haare, mhd. grāwe (1), græwe, st. F., st. N. Pl.: nhd. »Gräue«, Grau, graue Farbe, graue Haare

Gräue, mhd. grāwe (1), græwe, st. F., st. N. Pl.: nhd. »Gräue«, Grau, graue Farbe, graue Haare

graue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Graue, nhd., M.: nhd. Grausen; ÜG.. lat. horror; L.:, Luther (Graue bzw. Grawe)

grauehrwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graueisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gräuel, ahd. leidazzunga* 2, leidezzunga*, st. F. (ō): nhd. Grauen, Gräuel, Gräueltat, Verabscheuung; leidnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Widerwärtigkeit, Gräuel, Gräueltat, Untat; leidsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Leid, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Verabscheuung; leidsamī 10, st. F. (ī): nhd. »Leid«, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Scheusal, Verabscheuung; leidsamida* 1?, st. F. (ō): nhd. »Leid«, Abscheu, Gräuel, Gräueltat

Gräuel, mhd. griuwel, griul, st. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel, Gräuel; grūwel, griule, st. M.: nhd. Gräuel, Greuel, Grauen (N.), Schrecken (M.); grūwesal (2), st. N.: nhd. Greuel, Gräuel, Grausamkeit

Gräuel, mnd. ēkel (2), eikel, F.?: nhd. »Ekel«, Gräuel

Gräuel, mnd. grimlīchēt, grimlīcheit, F.: nhd. Gräuel, Greuel, Abscheulichkeit, Scheußlichkeit, Grauenhaftigkeit; grūwel, gr· wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal; grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

Gräuel, mnd. manslachtinge, F.: nhd. Tötung von Menschen, Mord, Unmenschlichkeit, Gräuel

Gräuel, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schůwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild; sch· welse, schuwelse, sch· wels, N.: nhd. Scheusal, Schreckbild, Scheuche, Gräuel, abschreckendes Beispiel; sch· winge, schūwinge, schuwinge, F.: nhd. Scheu, Abscheu, Anneigung, Gräuel, Scheusal

Gräuel, mnd. vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörvolgenhēt*, vorvolgenhēt, F.: nhd. Verfolgung, Quälerei, Gräuel, Greuel, Zorn

gräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grauel, nhd., M.: nhd. Gräuel, Greuel; E.: s. grauen; L.: DW, Luther (Grauel bzw. Grawel)

graueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graueln, nhd., V.: nhd. grauen, grausen; E.. s. grauen; L.: DW, Luther

Gräueltat, ahd. leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; leidazzunga* 2, leidezzunga*, st. F. (ō): nhd. Grauen, Gräuel, Gräueltat, Verabscheuung; leidnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Widerwärtigkeit, Gräuel, Gräueltat, Untat; leidsamida* 1?, st. F. (ō): nhd. »Leid«, Abscheu, Gräuel, Gräueltat

grauem -- Bildhauerarbeit aus grauem Stein, mnd. grāwerk (2), N.: nhd. Bildwerk, Bildhauerarbeit aus grauem Stein

grauem -- mit grauem Star, an. vagl-eyg-r, Adj.: nhd. mit grauem Star

Grauen -- Grauen erregend, mnd. vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend

grauen -- grauen vor, mhd. grūwelen*, grūweln, sw. V.: nhd. grauen vor

grauen -- Rückenpelz des grauen Eichhörnchens, mnd. grāwerk (1), grauwerk, grāwark, N.: nhd. feines graues Pelzwerk, Rückenpelz des grauen Eichhörnchens

Grauen -- sich vor Grauen aufrichten, mhd. grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

grauen (, mhd. griuwelen*, griuweln, grūweln, griulen, sw. V., st. N.: nhd. grauen (, Grauen) (N.)

Grauen (N.), mhd. grūselīche (2), st. F.: nhd. Grauen (N.); grūwel, griule, st. M.: nhd. Gräuel, Greuel, Grauen (N.), Schrecken (M.)

Grauen) (N.), mhd. griuwelen*, griuweln, grūweln, griulen, sw. V., st. N.: nhd. grauen (, Grauen) (N.)

Grauen, idg. *garəĝ-, Adj., Sb.: nhd. grauenvoll, Grauen; *tergu̯-, V., Sb.: nhd. drohen, Schreck, Grauen

grauen, as. grā-w-on* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. »grauen«, grau werden

grauen, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben; ingrūēn* 2, sw. V. (3): nhd. grauen, schaudern, zurückschrecken

Grauen, ahd. leidazzunga* 2, leidezzunga*, st. F. (ō): nhd. Grauen, Gräuel, Gräueltat, Verabscheuung; strobalōt* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sträuben der Haare, Schrecken, Grauen, Schauder
-- Grauen der Nacht: ahd. nahtforhta* 2, sw. F. (n): nhd. »Nachtfurcht«, Grauen der Nacht
-- sich vor Grauen aufrichten: ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

Grauen, ahd. āriubī* 2, st. F. (ī): nhd. Härte, Grauen, Unheil

grauen, mhd. ergriuwelen*, ergriulen, sw. V.: nhd. grauen

grauen, mhd. grīsen, sw. V.: nhd. ergrauen, grauen, alt werden, altern, dämmern

grauen, mhd. grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

Grauen, mhd. griuselīche, st. F.: nhd. Grauen; griuwel, griul, st. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel, Gräuel; griuwele*, griule, sw. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel; grūwenisse, st. N.: nhd. Grauen, Greulichkeit

Grauen, mhd. pīnlichheit*, pīnlicheit, pīntlicheit, st. F.: nhd. Qual, Schmerz, Grauen, Alptraum

Grauen, mhd. schiuhunge, st. F.: nhd. Scheu, Furcht, Grauen, Schrecken (M.); schiuz, schiutz, st. M.: nhd. Grausen, Grauen, Abscheu, Scheusal, Ekel

grauen, mhd. schiuzen, sw. V.: nhd. Scheu empfinden, Abscheu empfinden, grauen

Grauen, mnd. eisichhēt*, eisicheit, eysichēt, eysicheit, F.: nhd. Grauen, Schauder; eisinge, eysinge, ēsinge, F.: nhd. Grauen, Schauer
-- Grauen erregend: mnd. eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend; eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

Grauen, mnd. grūwe, gr· we, F.: nhd. Grauen; grūwehēt*, grūweheit, mnd.?, F.: nhd. Grauen; grūwel, gr· wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal

Grauen, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

grauen, mnd. grūwelen, grūlen, gr· welen, sw. V.: nhd. grauen, Grauen empfinden

grauen, mnd. grūwen (1), gr· wen, sw. V.: nhd. grauen

Grauen, mnd. grūwen (2), grūwent, N.: nhd. Grauen; grūwinge, F.: nhd. Grauen, Entsetzen
-- Grauen empfinden: mnd. grūwelen, grūlen, gr· welen, sw. V.: nhd. grauen, Grauen empfinden
-- Grauen erregend: mnd. grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr· welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr· welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīksam, gr· welīksam, Adj.: nhd. Grauen erregend, grausam; grūwsam (1), grūwesam*, Adj.: nhd. Grauen erregend, grausam; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

grauen, mnd. treken, mnd.?, sw. V.: nhd. schaudern, grauen

Grauen, nhd., N.: nhd. Grauen; E.: s. grauen; L.: DW, Luther

grauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grauen, nhd., V.: nhd. grauen; Üg.: lat. horrere; L.: DW, Luther

grauenbelastet, grau(e)nbelastet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauend -- leicht sich grauend, mnd. grūwern, grūwerne, Adj.: nhd. furchtsam, leicht sich grauend

grauendunkel, grau(e)ndunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

graueneinflüsternd, grau(e)nflüsternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenerfüllt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauenerregend, mhd. griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; grūwesam, grūsam, Adj.: nhd. »grausam«, grauenerregend, schrecklich

grauenerregend, mnd. grūwich, Adj.: nhd. grauenerregend, schrechklich

grauenerregend, mnd. sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich

grauenerregend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauenerregender -- grauenerregender Brauch, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

grauenerweckend, grau(e)nerweckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauengebiet, grau(e)ngebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grauengeschichte, grau(e)ngeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauengeschoss, grau(e)ngeschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauengespenst, grau(e)ngespenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauengroß, grau(e)ngrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenhaft, ae. un-híe-r-e, un-hío-r-e, un-hȳ-r-e, Adj.: nhd. unheimlich, schrecklich, unangenehm, grauenhaft

grauenhaft, as. mir-k-i 3, Adj.: nhd. finster, unheimlich, böse, grauenhaft

grauenhaft, ahd. unhiuri 2, Adj.: nhd. schrecklich, abscheulich, grauenhaft

grauenhaft, mnd. sch· selīk*, sch· slīk, Adj.: nhd. abscheuerregend, abstoßend, widerlich, ekelhaft, grauenhaft, grauenerregend, entsetzlich; sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt

grauenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grauenhaftigkeit, mnd. grimlīchēt, grimlīcheit, F.: nhd. Gräuel, Greuel, Abscheulichkeit, Scheußlichkeit, Grauenhaftigkeit

grauenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grauenkluft, grau(e)nkluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauennacht, grau(e)nnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauenschicksal, grau(e)nschicksal, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenschwer, grau(e)nschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauental, grau(e)ntal, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauentchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauente, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauentlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenumhüllr, grau(e)numhüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenumstarrt, grau(e)numstarrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauenverwünschung, grau(e)nverwünschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenverzehrt, grau(e)nverzehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenvoll, idg. *garəĝ-, Adj., Sb.: nhd. grauenvoll, Grauen

grauenvoll, ahd. āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig

grauenvoll, mhd. pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich

grauenvoll, mhd. schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert

grauenvoll, mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr· welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr· welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelsam, gr· welsam, Adj.: nhd. grauenvoll, fürchterlich; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

grauenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grauenvorstellung, grau(e)nvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauenwerk, grau(e)nwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauenwolke, grau(e)nwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauenwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauer -- grauer Mönch, mnd. grām· nik, graum· nik, M.: nhd. grauer Mönch, Franziskaner, Zistersienser

grauer -- grauer Star, ahd. gilūh 2, glūh*, Sb. (?): nhd. grauer Star; ougfel* 2, ougafel*, st. N. (a): nhd. »Augenhaut«, Augenlid, grauer Star;

ougisal* 13, houwisal*, st. N. (a): nhd. »Augenfleck«, grauer Star

Grauer (Sklavenname), an. H s-v-ir, M., PN: nhd. Grauer (Sklavenname)

grauer Sandstein (aus Obernkirchen), mnd. grāwestēn, grāwestein, M.: nhd. grauer Sandstein (aus Obernkirchen)

grauer Star (M.) (2), mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

grauerdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graues -- feines graues Pelzwerk, mnd. grāwerk (1), grauwerk, grāwark, N.: nhd. feines graues Pelzwerk, Rückenpelz des grauen Eichhörnchens

graues -- graues Haar, germ. *hairī-, *hairīn, sw. F. (n): nhd. Alter (N.), graues Haar; *hairjō-, *hairjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. graues Haar, Alter (N.)

graues -- graues Haar, an. hæ-r-a (2), sw. F (n): nhd. graues Haar, Alter (N.)

graues -- graues Haar, ahd. grāwī 14, grāwīn*, st. F. (ī): nhd. Grau, graue Farbe, Alter (N.), Grauwerden, graues Haar

graues -- graues Haar, mhd. schimelhār, st. N.: nhd. graues Haar

graues -- graues Pelzwerk von Katzenfell, mnd. kattengrā, kattengrāw, N.: nhd. »Katzengrau«, graues Pelzwerk von Katzenfell

graues -- graues Rückenfell des Eichhörnchens, mnd. swartwerk, mnd.?, N.: nhd. »Schwarzwerk«, graues Rückenfell des Eichhörnchens

graues -- ungefärbtes graues Tuch, mnd. sülfvār (2), selvār, sulfar, sulffar, sülphar, sülfaar, sülfer, sülfōr, sülfoer, sufar, selfvār, N.: nhd. ungefärbtes graues Tuch; sülfvārgrā (2), N.: nhd. ungefärbtes graues Tuch

graues -- weißes bzw. graues Haar, mnd. ? stofhār, N.: nhd. »Staubhaar«, weißes bzw. graues Haar?

graueule, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufarb, mhd. grāvar, grāfar*, Adj.: nhd. »graufarb«, grau

graufarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graufarben, an. hǫs-s, Adj.: nhd. grau, graufarben

graufarben, mhd. grāgevar, grāgefar*, Adj.: nhd. graufarben, grau; grīsgevar, grīsgefar*, Adj.: nhd. grau, graufarben

graufärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufarbig, as. grē-blī-h-i* 1, grē-blīn-i*, Adj.: nhd. graufarbig

graufarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graufärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graufels, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufilzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graufink, mnd. grāvinke, M.: nhd. Graufink

graufink, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauflaumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graufüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graugans, ae. grǣ-g-gō-s, F. (kons.): nhd. Graugans

Graugans, mnd. grāgans, F.: nhd. Graugans; grāgōs, F.: nhd. Graugans

graugans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Graugarn, ahd. blīgarn 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bleigarn«, Graugarn, bleifarbenes Garn?

graugarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graugeapfelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugekleidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugelb, mnd. swartgēl, Adj.: nhd. »schwarzgelb«, graugelb

graugelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugelblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugelockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugemischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugepudert, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugeschildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugesprenkelt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugestein, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugestrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugetüncht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graugewand, mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

Graugewandschneider (Personenname), mnd. grāwantsnīdære*, grāwantsnīder, M.: nhd. »Graugewandschneider« (Personenname)

graugewölk, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugewölkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugeworden, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauglasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauglimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugold, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugolderz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugrämig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugraugelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugreis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugrollend, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugrundiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugrünlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graugrünlichgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugrünlichweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugültigerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

graugültigerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graugusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhaarig, germ. *haira-, *hairaz, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, hehr?

grauhaarig, an. hærr (1), Adj.: nhd. grauhaarig

grauhaarig, ae. bla-nd-en-feax, blo-nd-en-feax, Adj.: nhd. »mischhaarig«, grauhaarig; feax-hā-r, Adj.: nhd. grauhaarig; ga-m-ol-feax, Adj.: nhd. grauhaarig; hā-r-wė-ng-e, Adj.: nhd. grauhaarig

grauhaarig, ahd. grāo* 37, grā*, Adj.: nhd. grau, lichtgrau, weißlich, silbrig, ergraut, grauhaarig; grīs 3, ahd.?, Adj.: nhd. grau, greis, grauhaarig

grauhaarig, mhd. altgrīs, Adj.: nhd. altersgrau, grauhaarig, alt

grauhaarig, mhd. grīs, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, greis

grauhaarig, mhd. schimelgrā, Adj.: nhd. schimmelgrau, grauhaarig; schimelvar, schimelfar*, Adj.: nhd. »schimmelfarben«, schimmelgrau, grauhaarig

grauhaarig, mnd. grīsgrā, grīsgrāwe, Adj.: nhd. grauhaarig

grauhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grauhaariger, mhd. grāwe (2), sw. M.: nhd. Greis, Grauhaariger, Alter (M.)

Grauhaariger, mnd. grīse (1), grīs, M.: nhd. Grauhaariger, Alter (M.), Greis

grauhafer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauhämmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhänfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhären, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauhaupt, mhd. grāhoubet, st. N.: nhd. »Grauhaupt«, Graukopf

grauhäuptig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhäutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauhäuter, mhd. grāhiutel, st. N.: nhd. Grauhäuter

Grauheit, mhd. grīse (2), st. F.: nhd. Grauheit, graue Farbe

Grauheit, mnd. grāhēt, grāheit, grāwhēt, F.: nhd. »Grauheit«, graue Farbe

Grauheit, mnd. grāwichhēt*, grāwichēt, grāwicheit, F.: nhd. Grauheit, graue Farbe einer Sache

grauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grauhhaarigkeit, ae. hā-r-ung, st. F. (ō): nhd. Grauhhaarigkeit, Alter (N.)

grauhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauhund, ae. gríe-g-hun-d, st. M. (a): nhd. »Grauhund«, Windspiel

grauhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grauhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grauhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauhütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graujacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukauz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukehlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graukittelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauklappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graukopf, mhd. grāhoubet, st. N.: nhd. »Grauhaupt«, Graukopf

Graukopf, mnd. grākop, grāwekop, M.: nhd. Graukopf; grāwērt*, grāwert, M.: nhd. Graukopf, Greis

graukopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graukopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graukrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

graukupfererz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

graulachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauledern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graulerche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräulich (Adj.) (1), mnd. grāhaftich, grāwachtich, Adj.: nhd. grau, gräulich (Adj.) (1); grālecht, grāwlecht?, Adj.: nhd. grau, gräulich (Adj.) (1)

gräulich (Adj.) (2), mnd. grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr˙ welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr˙ welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

gräulich, mhd. grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich

graulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graulich, nhd., Adj.: nhd. gräulich, greulich; E.: s. grauen, lich; L.: DW, Luther

graulichbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräuliche (Adj.) (2) Sitte, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr˙ welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

graulicher -- graulicher Mensch, mhd. griuwelinc, st. M.: nhd. graulicher Mensch

graulichfilzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulichflaumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulichfleischfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulichgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulichgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

graulichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gräulichkeit, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr˙ welīcheit, F.: nhd. Grauen,

Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit
gräulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graulichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulicholivengelb, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulichrostrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulichrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulichschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graulichtblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulichtgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulichweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grauliegendes, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graulila, nhd.: nhd. ; L.: DW
grauling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graulockicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
graulockig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grauloden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grauloder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graumachen, mhd. durchgræwen, sw. V.: nhd. graumachen
graumachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
graumalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graumanganerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graumännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graumännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graumantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Graumanteliger, ae. grǣ-g-ham-a, sw. M. (n): nhd. Graumanteliger
graumäntler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graumarmorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Graumeise, an. igð-a, sw. F. (n): nhd. Graumeise
graumeise, nhd.: nhd. ; L.: DW
graumeliert, mnd. stēkelhāret*, stēkelhārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stichelhaarig, graumeliert; stikhārich, Adj.: nhd. stichelhaarig, graumeliert, mit weißen Haaren durchsetzt
graumeliert, nhd.: nhd. ; L.: DW
graumetall, nhd.: nhd. ; L.: DW
graumönchkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Graumöwe, an. sæð-ing-r, st. M. (a): nhd. Graumöwe, Saatfresser
graumütterchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graumützig, nhd.: nhd. ; L.: DW
graun-, nhd.: nhd. ; L.: DW
graunacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
graunase, nhd.: nhd. ; L.: DW
graunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graunerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graunicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
graunichts, graunicht(s), nhd.: nhd. ; L.: DW
graunichts, nhd.: nhd. ; L.: DW
graunis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graunonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grauohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupapagei, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupappel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grauparder, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräupchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Graupe, idg. *ghrend-, Sb.: nhd. Graupe, Korn, Kleie
Graupe, germ. *greuna-, *greunam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), Graupe, Korn, Sand
Graupe, mnd. grūpe***, F.: nhd. Graupe
graupe, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graupe, nhd., F.: nhd. Graupe, enthülstes Getreidekorn; L.: DW, Luther
graupe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
graupe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gräupel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräupelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graupelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graupeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graupeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupelregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graupelschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graupelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graupelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graupelz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Graupen, ae. ? fah-am-e, sw. F. (n): nhd. Graupen?
graupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graupen, nhd., V.: nhd. als kleine Körnchen (Graupen) fallen; E.: s. Graupe; L.: DW, Luther
graupendruse, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenform, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graupengang, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graupengemüse, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupengericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupengerste, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenkobalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graupenlasur, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenmajor, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenmatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graupenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenmüllerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenpalais, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenring, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenschleim, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenschörl, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupensprung, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graupenstampfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
graupensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
graupensuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupenweinsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
graupicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graupig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graupig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gräuplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräupleinerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grauplicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gräupner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gräupnergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grauregnend, nhd.: nhd. ; L.: DW
graurindig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Graurock, mnd. grārok, M.: nhd. Graurock
graurock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graurock, nhd.: nhd. ; L.: DW
graurock, nhd.: nhd. ; L.: DW
graurockicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grauröckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grauröcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
graurot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graurötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graurötlichweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
graurücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
graurückig, nhd.: nhd. ; L.: DW
graurüszler, nhd.: nhd. ; L.: DW
Graus, ae. gry-r-e, st. M. (i): nhd. Graus, Schrecken, Gewalt, Schrecklichkeit
Graus, as. gru-r-i* 2, st. M. (i): nhd. Schrecken, Graus
Graus, ahd. grūōd* (1), st. M. (a?, i?): nhd. Graus, Haaresträuben, Schauder
Graus, mhd. grūs (2), st. M.: nhd. »Graus«, Angst, Schrecken (N.), Unfreundlichkeit
Graus, mnd. grūs (1), grūse, M.: nhd. Graus
graus, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
graus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
graus, nhd.: nhd. ; L.: DW
grausal, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gräusal, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grausam sein (V.), ahd. skarpfisōn* 5, scarphisōn*, sarpfisōn*, sarfisōn*, sw. V. (2): nhd. wüten, rasen, grausam sein (V.)
grausam verfahren (V.), mhd. vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden
grausam, germ. *gremmaga-, *gremmagaz, *gremmīga-, *gremmīgaz, Adj.: nhd. wild, grausam; *gremmalīka-, *gremmalīkaz, *grimmalīka-, *grimmalīkaz, Adj.: nhd. furchtbar, grausam; *sleiþīga-, *sleiþīgaz, Adj.: nhd. grausam
grausam, got. un-man-a-rigg-w-s* 2=1, unmanatriggws*?, Adj. (a): nhd. ungezähmt, wild, grausam
grausam, an. grim-m-lig-r, Adj.: nhd. grimmig, wild, grausam; grim-m-r, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausam; stæ-k-r, Adj.: nhd. beißend, scharf, grausam, peinigend, streng
grausam, ae. ār-léa-s, Adj.: nhd. ehrlos, schmachvoll, grausam, mitleidlos, gottlos; beal-u-ful-l, beal-u-ful, Adj.: nhd. übel, böse, grausam; bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; dréo-r-ig (1), Adj.: nhd. blutig, grausam, schmerzlich; ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; grim-lic, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, grausam; grim-m, grim, Adj.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; grim-m-e, Adv.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; rēþ-e, rǣþ-e, Adj. (ja): nhd. wild, wütend, grausam, schrecklich, streng; rœ̄-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; rœ̄-þ-en, Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, eifrig; rœ̄-þ-ig, Adj.: nhd. wild, grausam; rœ̄-þ-ig-mō-d, Adj.: nhd. wild, zornig, grimmig, grausam; rœ̄-þ-lic, Adj.: nhd. wild, grausam; slī-þ-e, slī-þ-en, Adj.: nhd. wild, grausam, hart, gefährlich, schlimm; stier-n-e, styr-n-e, Adj.: nhd. ernst, streng, hart, grausam; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; tor-n (1), Adj.: nhd. bitter, grausam, schmerzlich, drückend; þroh-t (1), Adj.: nhd. schrecklich, drückend, schmerzlich, hart, grausam; un-līþ-e, Adj. (ja): nhd. grausam, unsanft, streng; un-swǣ-s-lic, Adj.: nhd. unsanft, grausam; wæl-grim-m, wæl-grim, Adj.: nhd. wild, gewalttätig, grausam, blutig; wæl-hréo-w, Adj.: nhd. wild, grausam; wæl-hréo-w-lic, Adj.: nhd. grausam; wrā-þ (2), Adj.: nhd. zornig, wütend, feindlich, drückend, bitter, boshaft, grausam
grausam, as. grim 20, grimm, Adj.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig, grausam; *grim-līk?, *grim-m-līk?, Adj.: nhd. »grimmig«, grausam; grim-līk-o* 1, grim-m-līk-o*, Adv.: nhd. »grimmig«, grausam
grausam, ahd. firinlīh 2, Adj.: nhd. schrecklich, blutdürstig, grausam; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimlīh*? 1, Adj.: nhd. »grimmig«, grausam; grimlīhho* 9, grimlīcho, Adv.: nhd. grimmig, grausam, despotisch, schonungslos, wild, streng; grimmi* 6 und häufiger?, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, grausam, wild; grimmīg* 4?, Adj.: nhd. grimmig, grausam, schnaubend, unbarmherzig, schroff; grimmilīhho* 1, grimmilīcho*, Adv.: nhd. grimmig, grausam; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; grīsanlīh* 1, Adj.: nhd. grausam, furchtbar, schrecklich; griunlīh*? 1, Adj.: nhd. grausam; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; kwelīgo* 1, quelīgo*, Adv.: nhd. quälend, grausam; rō* 11, rao*, Adj.: nhd. roh, rauh, unbearbeitet, grausam; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; skarpfi* 7, scarphi*, sarpfi*, serpfi*, Adj.: nhd. scharf, grausam, furchtbar, streng; slīdīg* 1, Adj.: nhd. grausam, grimmig, wütend; unginādīgo* 1, Adv.: nhd. ungnädig, grausam; unmammunti* 2, Adj.: nhd. rauh, grausam, kleinlich, unbeherrscht; unmanaheitīg* 2, Adj.: nhd. unmenschlich, grausam, schrecklich; walugiri* 9, Adj.: nhd. grausam; waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig; wuotanherz* 1, Adj.: nhd. wütend, grausam, tyrannisch; wuotgrimlīhho* 1, wuotgrimlīcho*, Adv.: nhd. »wutgrimmig«, auf grausame Weise, grausam, despotisch; wuotīgo* 2, Adv.: nhd. wütend, rasend, grausam
grausam, mhd. arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig; bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr
-- grausam empfinden: mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

grausam, mhd. grūsamlich, Adj.: nhd. »grausam«; grūwesam, grūsam, Adj.: nhd. »grausam«, grauenerregend, schrecklich

grausam, mhd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimmelich, Adj.: nhd. grausam, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; griuwelīche (1), Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; griuwelīchen, Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; grūsamic***, Adj.: nhd. grausam; grūselich, grūslich, grūsenlich, griuslich, griuselich, Adj.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūselīche (1), grūslīche, grūsenlīche, griuslīche, griuselīche, Adv.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwelīche, grūlīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwesal (1), Adj.: nhd. greulich, grausam; harticlīche*, harteclīche, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, schwer, schmerzlich, grausam; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr; jāmergītic*, jāmergītec, Adj.: nhd. »jammergierig«, leidgierig, grausam

grausam, mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet; leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich; pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich; pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich

grausam, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig

grausam, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; ungezogenlich, Adj.: nhd. »ungezogen«, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig; unguotlich, ungüetlich, ungūtlich, Adj.: nhd. unfreundlich, übelwollend, übel, böse, schlecht, grausam; unguotlīche, ungüetlīche, ungūtlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, heftig, böse, übel, grausam; unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig; unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; unschœne* (3), unschōne, Adv.: nhd. unschön, ungebührlich, schonungslos, grausam; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; vel (2), Adj.: nhd. grausam, herzlos, böse; vreise (2), freise*, Adj.: nhd. grausam, schrecklich, Gefahr und Verderben bringend; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissamlich***, freissamlich***, Adj.: nhd. grausam; vreissamlīche, freissamlīche*, Adv.: nhd. grausam; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich

grausam, mnd. crūdēlisch*, crūdēlesch, Adj.: nhd. grausam

grausam, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam; grum (1), Adj.: nhd. grausam, gewaltsam, hart; grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr˙ welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr˙ welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīksam, gr˙ welīksam, Adj.: nhd. Grauen erregend, grausam; grūwsam (1), grūwesam*, Adj.: nhd. Grauen erregend, grausam; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

grausam, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

grausam, mnd. ungenādich*, ungnadich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdich*, ungnēdich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdichlīk*, ungnēdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungōtich*, ungutich, mnd.?, Adj.: nhd. hart, grausam; unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig; unmildich***, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, nicht mild; unminschlīk*, unminschlik, unminslik, unmenschlik, unmenslik, mnd.?, Adj.: nhd. unmenschlich, unnatürlich, überaus roh, grausam; vellīk, fellich, F.: nhd. böse, hart, grausam; vellīke, Adv.: nhd. böse, hart, grausam, heftig, sehr; wiltm˙ dich*, wiltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wildmütig«, unbändig, grausam; wrēde (2), mnd.?, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erbittert; wrēdelīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

grausam, nhd., Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, hart; L.: DW, Luther

grausam, nhd., Adv.: nhd. grausam, sehr; L.: DW, Luther

grausam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grausame -- auf grausame Weise, ahd. wuotgrimlīhho* 1, wuotgrimlīcho*, Adv.: nhd. »wutgrimmig«, auf grausame Weise, grausam, despotisch

grausame -- grausame Frau, ahd. waluwīb* 1, st. N. (a): nhd. grausame Frau

grausame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grausamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grausamer -- gieriger grausamer Mensch, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

grausamer -- grausamer Mensch, ahd. 5wuotrih* 7, st. M. (a?): nhd. »Wüterich«, Gewaltherrscher, Tyrann, grausamer Mensch

grausamer -- grausamer Mensch, mhd. wüetære*, wüeter, wūter, st. M.: nhd. »Wüter«, Wüterich, böser Mensch, grausamer Mensch

grausames -- grausames Feuer, ae. heat-u-fȳr, heaþ-u-fȳr, st. N. (a): nhd. grausames Feuer

grausamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grausamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grausamiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grausamkeit, ae. grim-nės-s, grim-nės, st. F. (jō): nhd. Strenge, Grausamkeit; rœ-þ-nės-s, rœ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wildheit, Grausamkeit; wæl-hréo-w-nės-s, wæl-hréo-w-nės, st. F. (jō): nhd. Grausamkeit; wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Strafe, Grausamkeit, Elend, Qual; wrā-þ (1), st. F. (ō): nhd. Grausamkeit, Bedrückung

Grausamkeit, afries. wrê-th-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bosheit, Grausamkeit

Grausamkeit, as. grim-n-us-s-i*, grim-m-nu-s-s-i*, st. F. (ī, jō): nhd. Grausamkeit

Grausamkeit, ahd. grimheit* 1, st. F. (i): nhd. »Grimmigkeit«, Grausamkeit; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; grimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Grimm«, Grausamkeit, Gewaltherrschaft, Despotie, Härte; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; skarpfida* 2, scarphida*, sarpfida*, serpfida*, sarfida, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Strenge, Grausamkeit; slīzunga 2, st. F. (ō): nhd. Grausamkeit, Wüten, Raublust; ungināda* 2, st. F. (ō): nhd. Ungnade, Strenge, Erbarmungslosigkeit, Grausamkeit; walugirī* 1, st. F. (ī): nhd. Grausamkeit; walugirida* 1, st. F. (ō): nhd. Grausamkeit

Grausamkeit, mhd. grūsamicheit*?, grūsamkeit, st. F.: nhd. »Grausamkeit«, Schrecken (M.)

Grausamkeit, mhd. grimmicheit, grimmecheit, grimmikeit, grimkeit, st. F.: nhd. »Grimmigkeit«, Zorn, Wut, Grimm, Wildheit, Grausamkeit; grūwesal (2), st. N.: nhd. Greuel, Gräuel, Grausamkeit; krude, st. F.: nhd. »Krude«, Bedrängnis, Gewalttat, Grausamkeit

Grausamkeit, mhd. mordischheit, st. F.: nhd. mörderisches Wesen, Grausamkeit; ræze (1), rāze, st. F.: nhd. Schärfe, Wildheit, Heftigkeit, Härte, Grausamkeit

Grausamkeit, mhd. scherpfe (1), scherfe, F.: nhd. Schärfe, Speerspitze, Grausamkeit

Grausamkeit, mhd. ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit; unschœne* (2), unschōne, st. F., st. N.: nhd. Hässlichkeit, Grausamkeit; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreisheit, freisheit*, st. F.: nhd. Grausamkeit; vreislīcheit, vreislichheit, freislīcheit*, freislichheit*, st. F.: nhd. Grausamkeit; vreist, vreiste, freist*, freiste*, st. F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Drangsal, Grausamkeit

Grausamkeit, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

Grausamkeit, mnd. sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

Grausamkeit, mnd. wrēde (1), mnd.?, F.?: nhd. Grausamkeit, Gewalttätigkeit; wrēdichhēt*, wrēdichēt*, wrēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge; wrēthēt*, wrētheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge

grausamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grausamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausamlich, nhd., Adv.: nhd. grausam, auf Schrecken erregende Weise; E.: s. grausam, lich; L.: DW, Luther

grausamlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grausammeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausamsvoll, grausam(s)voll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausandig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauschädel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauscheckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschiefrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschillernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauschimmel, as. gla-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Grauschimmel

grauschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grauschimmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschimmlicht, grauschimmlich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauschlacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschlammig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschmiele, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschmutzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschnäblig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschwarz, mnd. blēkswart, bleikswart, Adj.: nhd. grauschwarz

grauschwarz, nhd., Adj.: nhd. grauschwarz; E.: s. grau, schwarz;; L.: DW, Luther

grauschwärzlicht, grauschwärzlich(t), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauschwefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschwefelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauschwesterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grauseiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräuselhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräuselschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grausen -- Grausen empfinden, mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

grausen -- grausen vor, mhd. grūsen (1), sw. V.: nhd. grausen, grausen vor

Grausen, idg. *mormoro-, *mormo-, Sb., Adj.: nhd. Grausen, grausig

grausen, germ. *greisan, *grīsan, st. V.: nhd. grausen, schaudern; *grusjan?, sw. V.: nhd. schaudern, grausen; *grūwisōn, sw. V.: nhd. schaudern, grausen

grausen, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben; *grūwisōn?, *grūisōn?, *grūsōn?, sw. V. (2): nhd. grausen, erschrecken; iregisōn* 6, sw. V. (2): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, schaudern, grausen; irgrūwisōn* 2, irgrūsōn*, irgrūisōn*, sw. V. (2): nhd. grausen, schaudern, zurückschrecken, Abscheu bekommen, verabscheuen

-- sich grausen: ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen

grausen, mhd. eisen, sw. V.: nhd. Schrecken empfinden, grausen

Grausen, mhd. grūse (1), st. F., sw. M.: nhd. Grausen, Angst, Schrecken (N.)

grausen, mhd. grūsen (1), sw. V.: nhd. grausen, grausen vor

Grausen, mhd. grūsen (2), st. N.: nhd. »Grausen«

Grausen, mhd. grūwe, griuwe, grūe, gerūe, sw. M.: nhd. Grausen, Angst, Schrecken (N.)

-- Grausen empfinden: mhd. griuselen*, griuseln, sw. V.: nhd. »gruseln«, Grausen empfinden, grausen; grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

-- Grausen erregend: mhd. griuslīchen, Adv.: nhd. Grausen erregend; grūseleht, Adj.: nhd. gruselecht«, Grausen erregend

grausen, mhd. griuselen*, griuseln, sw. V.: nhd. »gruseln«, Grausen empfinden, grausen

Grausen, mhd. schiuz, schiutz, st. M.: nhd. Grausen, Grauen, Abscheu, Scheusal, Ekel; schiuze, st. F.: nhd. Grausen, Scheusal, Abscheu, Ekel

grausen, mnd. ēgesen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern; eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben; ēkelen, eikelen, sw. V.: nhd. ekeln, grausen, missfallen

grausen, mnd. grīsen (1), sw. V.: nhd. schaudern, grausen

Grausen, mnd. grēse, grese, M./F.: nhd. Schauder, Grausen, Schrecken (M.); grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

grausen, mnd. grēsen (1), gresen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern

Grausen, mnd. grēsen (2), grēsent, N.: nhd. Grausen, Schaudern

Grausen, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr· welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit

-- Grausen erregend: mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich

grausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grausener, mhd. grūsenier, st. M.: nhd. »Grausener«

grausenerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenerregend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausenerregendes -- grausenerregendes Wesen, mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

grausenerregendes -- schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

grausenerweckend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausengewürgt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenumhüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauserfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauserlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauserregend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausgebärde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausig, idg. *garĝos, Adj.: nhd. grausig, wild; *mormoro-, *mormo-, Sb., Adj.: nhd. Grausen, grausig

grausig, germ. *greisa-, *greisaz, *grīsa-, *grīsaz, *greisja-, *greisjaz, *grīsja-, *grīsjaz, Adj.: nhd. grau, schrecklich, schauerlich, fürchterlich, grausig

grausig, ae. un-fǣ̆g-er, Adj.: nhd. unschön, hässlich, grausig

grausig, ahd. antsāzīg 18, Adj.: nhd. »entsetzend«, erschreckend, grausig, furchterregend, verehrungswürdig, ehrfurchtgebietend; gremizlīh* 2, Adj.: nhd. grimmig, zornig, finster, grausig; unmuozūn* 1, unmuozon?*, Adv.: nhd. grausig, abscheulich

grausig, ahd. griusīg* 1, grūsīg*, Adj.: nhd. »grausig«, furchtbar

grausig, mhd. entrisch, Adj.: nhd. »entrisch«, alt, altertümlich, ungeheuer, grausig, wild, vorzeitlich

grausig, mhd. griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; griuwelīche (1), Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; griuwelīchen, Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; grūselich, grūslich, grūsenlich, griuslich, griuselich, Adj.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūselīche (1), grūslīche, grūsenlīche, griuslīche, griuselīche, Adv.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwelīche, grūlīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich

grausig, mhd. ungevuoclīche, ungevūclīche, ungevūkelīche, ungefuoclīche*, ungefūclīche*, ungefūkelīche*, Adv.: nhd. unhöflich, unfreundlich, ungestüm, übermäßig, überaus, unpassend, unschön, ungehörig, gewaltsam, grausig

grausig, mnd. eisich*, eysich, Adj.: nhd. grausig, schauderhaft

grausig, mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēsinc, Adj.: nhd. grausig; grimlīken, grimeliken, grimmelīken, Adv.: nhd. grimmig, zornig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmich, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichlīk, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichliken, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren)

grausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausiges -- grausiges Geschehen, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Grausigkeit, mhd. griuwelichheit, griuwelīchkeit, griulicheit, st. F.: nhd. Wildheit, Grausigkeit

grausigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grausilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausilbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauslaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauslich, mhd. grūselich, grūslich, grūsenlich, griuslich, griuselich, Adj.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūselīche (1), grūslīche, grūsenlīche, griuslīche, griuselīche, Adv.: nhd. »grauslich«, grausig, grässlich, grausam; grūsenlich, Adj.: nhd. »grauslich«

grauslich, mhd. griuselich*, griuslich, Adj.: nhd. gräuslich, grauslich

gräuslich, mhd. griuselich*, griuslich, Adj.: nhd. gräuslich, grauslich

grauslich, mhd. griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; grūsenlīche, Adv.: nhd. grauslich

grauslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gräuslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauslicher -- grauslicher Mensch, mhd. griuslinc, st. M.: nhd. grauslicher Mensch

grauslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräuslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grauspecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauspieszglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauspieszglanzerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausprenklicht, grausprenklich(t), nhd.: nhd. ; L.: DW

grausstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Graustein, mnd. hārdestēn, hārdestein, M.: nhd. natürlicher Stein, harter Stein, Feldstein, Graustein; hartstēn, hartstein, hertstēn, hertstein, M.: nhd. natürlicher Stein, Feldstein, Graustein

graustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grausteinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausteinigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graustelze, nhd.: nhd. ; L.: DW

graustirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graustoppelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

graustuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

grausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grausvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräuszel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräuszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grauszerstampft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräuszing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräuszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräuszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grautagend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grautatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grautier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grautier, nhd.: nhd. ; L.: DW

grautrübe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grautuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grautuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grautucher, mhd. grātuochære*, grātuocher, st. M.: nhd. »Grautucher«, Grautuchmacher

grautucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grautucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grautucherzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grautuchmacher, mhd. grātuochære*, grātuocher, st. M.: nhd. »Grautucher«, Grautuchmacher

grautuchschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grauumbartet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauumlockt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauverhüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauverstaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauverwittert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauviolett, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grauwackenart, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenfelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenformation, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackengebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackengruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenkalkstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackensandstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenschiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackentonschiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackenzone, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauwal, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauweiß, afries. grē-hwī-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. grauweiß

grauweiß, mnd. grāwit, Adj.: nhd. grauweiß

grauweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauweiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauwelk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauwerden, ahd. grāwī 14, grāwīn*, st. F. (ī): nhd. Grau, graue Farbe, Alter (N.), Grauwerden, graues Haar

grauwerden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grauwerdens -- Unterbleiben des Grauwerdens, ahd. ungrāwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Ungrauheit«, Unterbleiben des Grauwerdens

Grauwerk -- aus Grauwerk gemacht, ae. grā-sci-n-n-en, Adj.: nhd. aus Grauwerk gemacht

Grauwerk -- Pelzfutter von Grauwerk, mnd. grāwerkesvōder, N.: nhd. Pelzfutter von Grauwerk

Grauwerk, mhd. grā (2), st. N.: nhd. graue Farbe, Grau, Pelz, Pelzwerk, Grauwerk

grauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauwerken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grauwerkfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauwerkskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grauwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwogend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwolf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grauwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grauwürger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grauwurm, mnd. grāworm, grawworm, M.: nhd. »Grauwurm«, Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank

grauzottig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grave, nhd., M.: Vw.: s. graf; L.:, Luther

gravelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graven-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gravensteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Graveur, mhd. grabære, st. M.: nhd. Gräber (M.), Totengräber, Graveur, Edelsteinschneider; grebære*, greber, M.: nhd. »Gräber« (M.), Totengräber, Graveur

Graveur, mnd. pitsērsnīdære*, pitsērsnīder, pitzērsnider, M.: nhd. Petschaftschneider, Graveur

Graveur, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt); stēnepollēre, M.: nhd. Steinschneider, Gravierer, Graveur

graveur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Graveurin, mhd. grabærinne, st. F.: nhd. »Gräberin«, Graveurin

gravieranstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gravierarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gravierbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gravieren, an. grǫp-t-r, grǫf-t-r, st. M. (u?): nhd. Grab, Begräbnis, Gravieren

gravieren, ahd. brāhhen* 6, brāchen*, sw. V. (1a): nhd. graben, schnitzen, einritzen, gravieren, prägen; irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern

gravieren, mhd. durchgraben, durch graben, durichgraben, durgraben, st. V.: nhd. »durchgraben«, durchbrechend graben, durchbohren, durchlöchern, umgraben, umarbeiten, gravieren, verzieren, durchwühlen, aufbrechen; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

gravieren, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

Gravieren, mhd. grabunge, F.: nhd. »Grabung«, Herausgraben, Gravieren; insigelgraben (2), st. N.: nhd. Gravieren

gravieren, mhd. insigelgraben* (1)**, V.: nhd. »gravieren«

gravieren, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

gravieren, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

gravieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gravieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gravierer -- Gravierer des Münzstempels, mhd. stempfelgrabære*, stempelgrabære*, stempfelgraber, stempelgraber, st. M.: nhd. »Stempelgräber«, Gravierer des Münzstempels

Gravierer, mnd. stēnepollēre, M.: nhd. Steinschneider, Gravierer, Graveur

graviergutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gravierkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

graviermaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

graviermeiszel, nhd.: nhd. ; L.: DW

graviernadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gravierstichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gravierstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

graviert, mnd. gestempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, graviert, mit getriebenen Figuren verziert

graviert, mnd. stempet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestempelt, in bestimmter Technik verziert, mit getriebenen Figuren verziert, graviert

gravierte -- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

graviertem -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

gravierung, F., nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, mnd. blakmālen, blackmalen, sw. V.: nhd. Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, eingelegte Arbeit machen, Nielloverzierungen machen

Gravionarium (Gersfeld), germ. ? Gravionarium, gr.-lat.-germ.?, ON: nhd. Gravionarium (Gersfeld?)

graviren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

graviren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gravität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gravitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gravitationsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gravitationssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gravitationstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gravitätisch, mnd. grāvetulpisch, Adj.: nhd. gravitätisch

gravitätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gravitätischer -- ein gravitätischer pantomimischer Tanz, mnd. trimmekendans, mnd.?, M.: nhd. ein gravitätischer pantomimischer Tanz

gravitet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gravitetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gravitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gravur -- Schmuckstück mit Gravur, ahd. ingisigili* 1, st. N. (ja): nhd. Siegel, Gemme, Schmuckstück mit Gravur

Gravurarbeiten -- kleines Werkzeug für Gravurarbeiten, mnd. punzūneke*, punsūneke, N.: nhd. kleines Werkzeug für Gravurarbeiten

Gravurarbeiten -- Werkzeug für Gravurarbeiten, mnd. punzūne, pundsume, F.: nhd. Werkzeug für Gravurarbeiten, Punze, Reliefmünzstempel, Patrize?

gravüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grawelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grawelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grazede, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gräzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grazer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grazermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grazerzentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grazial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grazie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grazie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grazienauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienchor, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

graziengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

graziengestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

graziengewand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grazienhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grazienheiliger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienlächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienleib, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienliebling, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienlippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grazienlyrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienmelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienmilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienopfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienphilosophie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienpriester, nhd.: nhd. ; L.: DW

graziensänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienschlingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

graziensitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazientanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazientugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazienvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grazienwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

grazil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

graziös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grazioso, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grazisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gräzisieren, gräcisi(e)ren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräzisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gräzisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gräzismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gräzist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grbmalskunst, grabmal(s)kunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grēn -- mit grēn färben, mnd. grēnen (1), greinen, sw. V.: nhd. färben, scharlach färben, mit grēn färben

greander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grebe, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve

grebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grebing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greckigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gredamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gredelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gredeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

greder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gredordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gredschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gredzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

green, nhd.: nhd. ; L.: DW

greensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grefenkorn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

greff, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grefferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greffier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greffier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gregel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gregell, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gregier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gregker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gregor -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

gregorimahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gregorius, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriusengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriusfeierlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriusfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriuslied, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriusschüler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriussingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriustag, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriusumgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

gregoriuswind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grei, mnd. grüe, grīe, Sb.: nhd. Greu, Grei, kleine Köderfische, junge Fischbrut

greibe, mhd. greibe, Adj.: nhd. »greibe«, herb

greibe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greibenschinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

greideln, nhd.: nhd. ; L.: DW

greidenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greie, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

greien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Greif -- Vogel Greif, mnd. grīfe, M.: nhd. Greif, Vogel Greif

greif an (Name einer Kanone), mnd. grīfān, grīfan, Interj.: nhd. »greif an« (Name einer Kanone)

Greif, an. gaf-i, sw. M. (n): nhd. Greif, Fabeltier; gamb-r, st. M. (a): nhd. Greif; gamm-r, st. M. (a): nhd. Greif; grīp-r, st. M. (a): nhd. Greif

Greif, ae. éo-w (2), st. M. (a): nhd. Greif

Greif, as. grīp-i 1, st. M. (a?, i?): nhd. Greif

Greif, ahd. grīf 13, st. M. (a?, i?): nhd. Greif; grīfo 11?, sw. M. (n): nhd. Greif

Greif, mhd. grīf, st. M.: nhd. Greif, Vogel Greif, Greifvogel; grīfe, griffe, kriffe, gerīfe, sw. M.: nhd. Greif, Greifvogel, Vogel
-- kleiner Greif: mhd. grīfelīn, st. N.: nhd. »Greiflein«, kleiner Greif
-- Vogel Greif: mhd. grīf, st. M.: nhd. Greif, Vogel Greif, Greifvogel

Greif, mnd. grīfe, M.: nhd. Greif, Vogel Greif; grifōn, M.: nhd. Greif, Schelte, Spitzbube, ein

Geldstück; grīp, grīpe, M.: nhd. Greif, ein Fabeltier, ein Wappentier (auch auf Münzen)

greif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greif, nhd., M.: nhd. Greif; L.: DW, Luther

greif, nhd.: nhd. ; L.: DW

greif-, nhd.: nhd. ; L.: DW

greif-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greif-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greifanker -- kleiner Greifanker, mnd. kasanker, M.: nhd. Kattanker, kleiner Greifanker

greifarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifbar, ahd. greifil*? 1, Adj.: nhd. »greifbar«, berührbar

greifbar, ahd. greiflīh* 1, Adj.: nhd. greifbar, tastbar, berührbar

greifbar, mhd. grīfbære, Adj.: nhd. »greifbar«

greifbar, mhd. griffic, griffec, Adj.: nhd. »griffig«, greifbar; griflich, Adj.: nhd. greifbar, sinnlich; hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig

greifbar, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert

greifbar, mnd. tastlīk, tastlik, Adj.: nhd. greifbar, gegenwärtig

greifbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greifbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifcylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greife, as. grēp-a* 1, grēp-e, as.?, st. F. (ō): nhd. »Greife«, Gabel

greife, nhd.: nhd. ; L.: DW

greifel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Greifen -- lahm zum Greifen, mnd. grīplam, grīplām, Adj.: nhd. »greiflahm«, lahm (an der Hand bzw. am Arm), lahm zum Greifen, zum Halten unfähig

-- mit den Händen greifen: mnd. klauweren, klaweren, sw. V.: nhd. mit den Händen greifen, sich anklammern, klettern, emporklettern

-- mittels eines Hakens greifen: mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

-- sich greifen lassend: mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar

-- um sich greifen: mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen; inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

greifen -- Saiten greifen, mhd. seitengrīfen* (1)**, V.: nhd. »Saiten greifen«

Greifen -- unfähig zum Greifen, afries. grip-hal-t 2, Adj.: nhd. »grifflahm«, unfähig zum Greifen

Greifen (N.), mhd. grīfen (2), st. N.: nhd. »Greifen« (N.)

greifen, idg. *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *ĝher- (4), V.: nhd. greifen, fassen; *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten; *ghreib-, V.: nhd. greifen, ergreifen; *labh-, V.: nhd. fassen, greifen, ergreifen; *neud-?, V.: nhd. greifen, ergreifen, nutzen, nützen; *sĕik-, *sĭk-, V.: nhd. reichen, greifen; *slăgu̯-, *lăgu̯-, V.: nhd. fassen, greifen

greifen, germ. *gagreipan, st. V.: nhd. greifen; *graipōn, sw. V.: nhd. greifen; *greipan, *grīpan, st. V.: nhd. greifen; *hab-, germ.?, sw. V.: nhd. fassen, greifen; *hafskōn, germ.?, sw. V.: nhd. greifen, haschen; *handjan, sw. V.: nhd. fangen, greifen; *handlōn, V.: nhd. greifen, ergreifen, befühlen; *hreiban, *hrīban, st. V.: nhd. greifen, kratzen; *krippjan, sw. V.: nhd. greifen, raffen; *lakjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. greifen; *skakjan, sw. V.: nhd. rauben, greifen, bewegen

greifen, got. fāh-an 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, 211, Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 57, 92,4, 235,): nhd. fangen, greifen; faír-greip-an* 4, st. V. (1), m. Akk.: nhd. ergreifen, greifen; greip-an 4, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 222): nhd. greifen, ergreifen

-- um sich greifen: got. wul-an* 2, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 229,2): nhd. wallen (V.) (1), sieden, um sich greifen

greifen, an. fā (1), red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, erhalten (V.), verursachen; greip-a, sw. V.: nhd. greifen, mit der Hand umfassen; grīp-a, st. V. (1): nhd. greifen; hand-l-a, sw. V.: nhd. greifen, ergreifen; hend-a, sw. V. (1): nhd. greifen, geschehen; hre-p-p-a, sw. V.: nhd. erhalten (V.), anfassen, greifen

Greifen, an. tak, st. N. (a): nhd. Nehmen, Greifen, Bürgschaft, Haftung

greifen, an. þrif-a, sw. V.: nhd. erhaschen, greifen

-- mit der Hand nach etwas greifen: an. þreif-a, sw. V.: nhd. mit der Hand nach etwas greifen

-- mit Klauen greifen: an. hrems-a (2), sw. V.: nhd. mit Klauen greifen

-- nach etwas greifen: an. hrī-f-a (2), st. V. (1): nhd. nach etwas greifen, an sich reißen

greifen, ae. be-grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, erfassen; cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, begreifen; grāp-ian, sw. V. (2): nhd. greifen, fühlen, berühren; grīp-an, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, begreifen; grip-p-an, sw. V.: nhd. greifen; haf-en-ian, sw. V. (2): nhd. halten, fassen, greifen

greifen, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; grīp-a* 31, st. V. (1): nhd. greifen, ergreifen, anfassen

-- unfähig zu greifen: afries. grip-lam 1, grip-lom, Adj.: nhd. »grifflahm«, unfähig zu greifen

greifen, anfrk. fa-n-g-an* 2, fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, greifen; ? hō-p-on 1, sw. V. (2): nhd. greifen?, eindringen?, häufen

Greifen, anfrk. ram-in* 10, anfrk.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

greifen, as. grīp-an 2, st. V. (1a): nhd. greifen, berühren

greifen, ahd. ? biflīdan* 1?, st. V. (1a?) (?): nhd. greifen?, pflücken?, abreißen?, necken (?); fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; furikripfen* 2, furigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, rauben, wegreißen, wegnehmen, abspenstig machen; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; greifōn 15, sw. V. (2): nhd. greifen, tasten, zu fangen suchen, etwas ertasten, umfassen, jemanden versuchen, angreifen, betasten; *grīfan?, lang., st. V. (1a): nhd. greifen, anfassen; grīfan* 8, st. V. (1a): nhd. greifen, tasten, durch den Tastsinn wahrnehmen, anfassen, berühren; *griffōn?, *gripfen?, sw. V. (2, 1a?): nhd. greifen

Greifen, ahd. ramin* 10, ahd.?, Sb.: nhd. Festhalten, Drücken, Greifen, Anfassen

greifen, ahd. untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen

-- greifen nach: ahd. hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten

greifen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

greifen, mhd. gegreifen, sw. V.: nhd. »greifen«, betasten

greifen, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; griffelen*, griffeln, griflen, sw. V.: nhd. »griffeln«, greifen, herumfummeln

Greifen, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör

Greifen, mhd. grift, st. F.: nhd. Greifen, Anfassen, Umfassen, Begreifen, Verständnis, Weisheit

greifen, mhd. gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen

-- greifen nach: mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an; gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen

-- greifen um: mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an

-- um sich greifen: mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen

-- von hinten greifen: mhd. hindergrīfen, st. V.: nhd. von hinten greifen, ergreifen, rauben

greifen, mhd. grāpen, sw. V.: nhd. tasten, greifen; grappen, sw. V.: nhd. tasten, greifen; greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an

greifen, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

-- geneigt nach etwas zu greifen: mhd. nāchgrīfic, Adj.: nhd. geneigt nach etwas zu greifen

-- greifen nach: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

-- um sich greifen: mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

greifen, mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

greifen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen,

anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- falsch greifen: mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

-- greifen zu: mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

greifen, mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen

greifen, mnd. gelouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. greifen, fassen; grabbelen, sw. V.: nhd. greifen, raffen, kriechen, zappeln; grabben, sw. V.: nhd. greifen, schnell fassen, raffen

Greifen, mnd. grabbūsie, grabbusie, F.: nhd. Raffen (N.), Greifen

greifen, mnd. grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken

Greifen, mnd. grīpen* (2)**, N.: nhd. Greifen

greifen, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

greifen, mnd. louwen***, sw. V.: nhd. greifen, fassen

greifen, mnd. vāmen* (1)**, sw. V.: nhd. umschließen, greifen; vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vanzen***, sw. V.: nhd. greifen

-- zur Tat greifen: mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

greifen, nhd., V.: nhd. greifen, tasten, fühlen, fassen, erfassen, einsehen, begreifen, ergreifen; ÜG.: lat. prehendere, capere; L.: DW, Luther

greifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greifenbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifend, germ. *graipi-, *graipiz, Adj.: nhd. greifend

greifend, ae. *grǣp-e, Adj.: nhd. greifend

greifend, mhd. grīfende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »greifend«

greifend, mhd. grīfic*, grīfec, Adj.: nhd. »greifig«, greifend, zu nehmen geneigt, gierig, reißend

greifend, mnd. grīpich, grīpech, Adj.: nhd. greifend, räuberisch

greifende -- greifende Hand, mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

Greifende, germ. *handu-, *handuz, st. F. (u): nhd. »Greifende«, »Fangende«, Hand

greifender -- greifender Wolf, mnd. grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel

Greifender, mhd. grīfære 2, grīfer, st. M.: nhd. »Greifer«, Greifender, Räuber, Entführer

greifenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greifenfuß, mhd. grīfenvuoz, grīfenfuoz*, st. M.: nhd. Greifenfuß

greifenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greifengefieder, mhd. grīfengevidere, grīfengefidere*, st. N.: nhd. Greifengefieder, Greifgefieder

greifengefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greifenklaue, mhd. grīfeklā, st. F.: nhd. Greifenklaue; grīfenklā, st. F.: nhd. Greifenklaue, Greifklaue

Greifenklaue, mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

-- Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat: mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

greifenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greifenklauen -- Horn das auf Greifenklauen ruht, mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

greifenklauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Greifenkopf, mnd. grīfenkop, M.: nhd. »Greifenkopf«

Greifenkopf, mnd. grīpesh· vet, N.: nhd. Greifenkopf

greifenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifensessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifenwirthshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greifer, germ. *graipō, st. F. (ō): nhd. Greifer, Hand, Gabel

Greifer, an. Grīp-ir, M., PN: nhd. Greifer

Greifer, ahd. greifāri 1, st. M. (ja): nhd. »Greifer«, »Streichler«, Schmeichler

Greifer, mhd. grīfære 2, grīfer, st. M.: nhd. »Greifer«, Greifender, Räuber, Entführer

Greifer, mhd. krepfære*, krepfer, st. M.: nhd. Greifer, mit einem Haken (M.) Ergreifender

Greifer, mhd. nāchgrīfære*, nāchgrīfer, st. M.: nhd. »Nachgreifer«, Greifer

Greifer, mnd. grīpære*, grīpēr, grīpēre, M.: nhd. Greifer, Häscher, Polizist

greifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greiferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greiferlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

greifextremität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greiffalke, mhd. grīfvalke, sw. M.: nhd. Greiffalke

greiffalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiffalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

greiffehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiffleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greiffuszhüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greifgefieder, mhd. grīfengevidere, grīfengefidere*, st. N.: nhd. Greifengefieder, Greifgefieder

greifgeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

greifhaft (), mhd. ? grīfhaft, Adj.: nhd. »greifhaft« (?)

greifhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greifhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifhummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifig, mhd. grīfic*, grīfec, Adj.: nhd. »greifig«, greifend, zu nehmen geneigt, gierig, reißend

greifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greifing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Greifklaue, mhd. grīfenklā, st. F.: nhd. Greifenklaue, Greifklaue

greifklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiflachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

greiflahm, mnd. grīplam, grīplām, Adj.: nhd. »greiflahm«, lahm (an der Hand bzw. am Arm), lahm zum Greifen, zum Halten unfähig

greiflahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Greiflein, mhd. grīfelīn, st. N.: nhd. »Greiflein«, kleiner Greif

greiflich, mhd. grīfelich***, Adj.: nhd. »greiflich«

greiflich, nhd., Adj.: nhd. greifbar, wahrnehmbar, deutlich; E.: s. greifen, lich; L.: DW, Luther

greiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greiflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiflustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

greifmechanismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifmuschelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiforgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifstachler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greifsteinmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greifswald -- Altar in der Jakobikirche zu Greifswald, mnd. sch· lærenaltār*, schälerenaltār, M.: nhd. »Schüleraltar«, Altar in der Jakobikirche zu Greifswald

Greifswalder -- Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals, mnd. jürgenesbūr*, jürgensbūr*, M.: nhd. Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals

Greifswalder -- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr, mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

greift -- in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, mnd. rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

greift -- Öffnung in die der Riegel greift, mnd. grindelgat, N.: nhd. Öffnung in die der Riegel greift

greifunfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Greifung, mhd. grīfunge***, st. F.: nhd. »Greifung«

greifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Greifvogel -- Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird, mnd. ? · vervōgel, ōvervōgel, M.: nhd. Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird?

Greifvogel -- mit einem Greifvogel jagen, mhd. beizen (3), sw. V.: nhd. jagen, mit einem Greifvogel jagen

Greifvogel, mhd. grīf, st. M.: nhd. Greif, Vogel Greif, Greifvogel; grīfe, griffe, kriffe, gerīfe, sw. M.: nhd. Greif, Greifvogel, Vogel; klāvogel, klāfogel*, st. M.: nhd. Klauenvogel, Raubvogel, Greifvogel

Greifvogel, mnd. kramvōgel, M.: nhd. Raubvogel, Greifvogel

greifvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greifwerkzeug -- kleines einteiliges Greifwerkzeug, mnd. tangeken, tengeken, N.: nhd. »Zängchen«, kleine Zange, kleines einteiliges Greifwerkzeug, Pinzette

greifwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greifzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greifzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greifzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greifzu, mnd. grīptō, M.: nhd. »Greifzu«, gieriger Raffer, Bestechlicher

greifzu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grein, mhd. grīn (1), st. M.: nhd. »Grein«, Greinen, Geschrei, Gewieher

grein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

greine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greinen -- durch Greinen abnötigen, mhd. abeergrīnen, abergrīnen, abe ergrīnen, st. V.: nhd. durch Greinen abnötigen, abschmeicheln

Greinen -- zum Greinen bringen, mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen

Greinen (M.), mnd. grīnen (2), grīnent, N.: nhd. Greinen (M.), Weinen (M.), Heulen (M.), Mund Verziehen zum Knurren (N.), Mund Verziehen zum Heulen (N.), Mund Verziehen zum Lachen (N.)

Greinen (N.), mnd. grīninge, grinninge, F.: nhd. Greinen (N.), Gekläff (N.), Zwitschern (N.)

greinen, germ. *flīnan?, sw. V.: nhd. greinen, flennen, weinen; *grainōn, germ.?, sw. V.: nhd. greinen, heulen, weinen; *greinan, *grīnan, st. V.: nhd. greinen, winseln, heulen

Greinen, mhd. grīn (1), st. M.: nhd. »Grein«, Greinen, Geschrei, Gewieher

greinen, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen

greinen, mhd. greinen (1), sw. V.: nhd. »greinen«, weinen machen

Greinen, mhd. greinen (2), st. N.: nhd. »Greinen«, Weinen

greinen, mnd. grēneken, greneken, grenneken, sw. V.: nhd. greinen, grinsen, lachen; grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen

greinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greinend, mhd. grīnende, Adj.: nhd. »greinend«

Greinender, mnd. grīnære*, grīnēre, grīnēr, griner, M.: nhd. »Greiner«, Greinender, Weiner, Heuler

Greiner, mhd. grīnære* 1, grīner, st. M.: nhd. Greiner, Mund Verziehender, Lachender, Weinender, Zürnender

Greiner, mnd. grīnære*, grīnēre, grīnēr, griner, M.: nhd. »Greiner«, Greinender, Weiner, Heuler

greiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greinerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greinerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greinerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greinerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greinerlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

greinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greinert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greinhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greinhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

greinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greinist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

greinsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greinsuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greinsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greintölpisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

greinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greinvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greinwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greinwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greis -- greis werden, mnd. grīsen (2), sw. V.: nhd. grau werden, greis werden, alt werden

Greis -- hinfälliger Greis, ahd. altriso 2, sw. M. (n): nhd. Greis, hinfälliger Greis; riso* (2) 1, sw. M. (n): nhd. hinfälliger Greis

Greis, idg. *ĝeront-, Adj., Sb.: nhd. alt, Greis

greis, idg. *stru-?, Adj.: nhd. alt, greis

Greis, germ. *karila-, *karilaz, *karla-, *karlaz, *kerala-, *keralaz, *kerla-, *kerlaz, st. M. (a): nhd. Mann, Greis, Kerl

greis, got. *grei-s-ei-s?, Adj. (ja): nhd. greis, grau

Greis, an. hær-ing-r, st. M. (a): nhd. Greis

greis, ae. un-hā-r, Adj.: nhd. sehr alt, greis

greis, as. grīs* 1, Adj.: nhd. greis, grau, altersgrau

Greis, ahd. alterano 8, sw. M. (n): nhd. Urahn, Urgroßvater, Greis; althēriro* 4, althērro, sw. M. (n): nhd. »Altherr«, Alter (M.), Ältester, Greis; altriso 2, sw. M. (n): nhd. Greis, hinfälliger Greis

greis, ahd. grīs 3, ahd.?, Adj.: nhd. grau, greis, grauhaarig

Greis, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft; altiche, sw. M.: nhd. Greis, alter Mann; altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis; altvater, altfater*, st. M.: nhd. Altvater, Greis, Einsiedler, Patriarch, Vorvater

greis, mhd. grīs, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, greis

Greis, mhd. grīse (1), sw. M.: nhd. Greis, Wolf (M.) (1); grīsinc, st. M.: nhd. Greis

Greis, mhd. grāwe (2), sw. M.: nhd. Greis, Grauhaariger, Alter (M.)

Greis, mnd. ? ōldelinc, M.?: nhd. Greis?, Alter (M.)?; ōltman, mnd.?, M.: nhd. Greis, alter Mann

greis, mnd. grīs (2), Adj.: nhd. grau, weißgrau, greis, alt, schaudernd, ängstlich

Greis, mnd. grīse (1), grīs, M.: nhd. Grauhaariger, Alter (M.), Greis

Greis, mnd. grāwērt*, grāwert, M.: nhd. Graukopf, Greis

greis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Greis, nhd., M.: nhd. Greis; L.: DW, Luther (Greis bzw. Gris)

greis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greisähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greiselkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greiseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greisemlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Greisen -- den Greisen zugehörig, mnd. ? ōlderecht, alderecht, Adj.?, N.?: nhd. den Greisen zugehörig?, Recht der Alten?

Greisen -- zu den Greisen gehörend, mnd. ōldelīk, aldelīk, Adj.: nhd. »ältlich«, zu den Greisen gehörend, greisenhaft; ōldich, Adj.: nhd. alt, zu den Greisen gehörend

greisen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greisenaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greisenalter, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Greisenalter, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt); ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter; · verōlder (1), ōverōlder, N.: nhd. hohes Alter, Greisenalter

greisenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenarmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisenatmosphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenblödsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisencolonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisengehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisengelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenhaft, ahd. altīg* 1, Adj.: nhd. alt, ältlich, greisenhaft; altlīh* 6, Adj.: nhd. alt, greisenhaft, herkömmlich

greisenhaft, mhd. altic*, altec, Adj.: nhd. ältlich, greisenhaft; altlich, Adj.: nhd. greisenhaft, alt, ältlich

greisenhaft, mnd. ōldelīk, aldelīk, Adj.: nhd. »ältlich«, zu den Greisen gehörend, greisenhaft

greisenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenkindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenkummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenscham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenschrulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisentage, nhd.: nhd. ; L.: DW

greisenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenüberlebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greiserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greisesarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiseserotik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greiseserstarren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisesohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisesrunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisfarben, mhd. grīsvar, grīsfar*, Adj.: nhd. »greisfarben«, grau

greisgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisgram, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisgrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greishaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Greisheit, mnd. grīshēt, grīsheit, F.: nhd. Greisheit

greisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greisholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

greisigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greisin, ahd. altihha* 5, alticha, sw. F. (n): nhd. Alte (F.), Greisin; altiu 4, st. F. (ō?): nhd. Alte (F.), Greisin; altwīb* 1, st. N. (a): nhd. Alte (F.), Greisin

greisin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greising, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greising, nhd.: nhd. ; L.: DW

greiskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greisknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greiskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greislerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
greislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
greisumlockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
greiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
greiszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greiszwitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
greit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
greiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
greitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
greizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Greke, nhd., M.: nhd. Grieche; I.: Lw. lat. Graecus; E.: s. lat. Graechs; L.:, Luther (Gräke bzw. Greke)
greke, nhd.: nhd. ; L.: DW
greken-, nhd., Adj.: nhd. griechisch; E.: s. Greke; L.: DW, Luther (gräken bzw. greken)
grekisch, nhd., Adj.: nhd. griechisch; E.: s. Greke, isch; L.:, Luther
greling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grell -- grell tönen, ahd. gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren
grell aufleuchtend (), mhd. ? leiht, Adj.: nhd. zuckend, grell aufleuchtend (?)
grell, mhd. grel (1), Adj.: nhd. rauh, grell, zornig; grellic***, Adj.: nhd. grell, zornig, rauh
grell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grellanschlagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grellbeleuchtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellbunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grellen -- grellen Ton von sich geben, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben
grellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grellfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellfunkelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellgeflammt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellgellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellgemalt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellgestimmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellheiser, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellkoloriert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellkomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greeuchtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellphantastisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellpitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grellrätschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellschimmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grellstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grellweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grellzuckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
grelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
greman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gremassig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
grembeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gremelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gremen, nhd., sw. V.: Vw.: s. grämen ; L.: DW, Luther
gremen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grêmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Gremium -- beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches
Gremium -- beratendes Gremium, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung
Gremium -- Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)
Gremium -- vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium, mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium; lantrāt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium
Gremium, mhd. geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen
-- Gremium eidlich verpflichteter Zeugen: mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme
Gremium, mhd. vierundzweinzic (3) 160, fierundzweinzic*, st. Sb. Pl., sw. Sb. Pl.: nhd. Vierundzwanzig, Ratsmitglieder, Gremium
Gremium, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung
Gremiums -- Älteste eines Gremiums, mhd. elteste 1, sw. M.: nhd. Älteste, Älteste eines Gremiums
Gremiums -- Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums, mhd. drīzehenære, st. M.: nhd. »Dreizehner«, Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums
gremlach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gremlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gremlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gremlinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gremp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
grempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grempe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grempelgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempelhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grempelmarkt, nhd., M.: nhd. (ält.) Trödelmarkt, Trödlermarkt; E.: s. Grempel, Markt; L.: DW, Luther
grempelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grempeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempelsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grempelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grempelwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grempelware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grempelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
grempelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grempelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grempen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grempen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempensweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempenzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gremper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gremperei, mhd. gremperī, st. F.: nhd. »Gremperei«, Kleinhandel
gremperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gremperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gremperin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremperordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremperwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gremperwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grempig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grempisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremplerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gremplerbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gremplerei, nhd., F.: nhd. Trödelhandel, Kleinhandel; E.: s. Trödler, ei; L.: DW, Luther
gremplerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremplergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gremplerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gremplerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gremplerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gremplerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grems, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gremseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gremsel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
gremsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gremsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gremsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadenwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadieradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadierbajonett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenadierbärenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadierbataillon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenadierblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadiercolonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiercompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiercorps, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenadierdivision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiereinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenadiergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadierhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadierkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadierlandwehrbataillon, nhd.: nhd. ; L.: DW
grenadierlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadierlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenadiermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenadiermarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadiermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grenadiermodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadiermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadierregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenadiersäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenadiersection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiersteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grenadierstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadiertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenadille, nhd.: nhd. ; L.: DW
grenate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grendel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grendes, nhd.: nhd. ; L.: DW
grendig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grendisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grendstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grengge, nhd.: nhd. ; L.: DW
grenis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenngel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grensel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grensel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenselhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenseling, nhd.: nhd. ; L.: DW
grensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grensen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grensichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grensig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grensig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grensing, nhd.: nhd. ; L.: DW
grenst, nhd.: nhd. ; L.: DW
grente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grentig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grentisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grentsch, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grenz..., ahd. marcanus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Angrenzer, Nachbar; marchensis 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Graf, Markgraf; marchionaticus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.?: nhd. Grenz..., Grenztruppenabgabe; marcomannicus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Grenz...; marcomannus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Grenzbewohner
grenzabstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzabstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzabsteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzabtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzaccise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzackerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzackerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzakziseeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzakziseeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzalterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grenzanlage, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk
grenzanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzanwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzaufsichtbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzaufsichtsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzaufstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzausdehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzausgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzausmittelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzausrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbarriere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grenzbaum (Buche), mnd. snātb· ke, snātbuche, F.: nhd. Grenzbaum (Buche)
Grenzbaum (Eiche), mnd. snātēke, snāteike, snāteiche, F.: nhd. Grenzbaum (Eiche)
Grenzbaum, mhd. grenizboum***, st. N.: nhd. Grenzbaum
Grenzbaum, mhd. mālboum, st. M.: nhd. Grenzbaum; marcboum, st. M.: nhd. »Markbaum«, Grenzbaum, Grenzpfahl, Schlagbaum
-- Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein: mhd. lāche, sw. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Grenzzeichen; lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen
-- mit Zeichen versehener Grenzbaum: mhd. lāchboum, st. M.: nhd. »Lachbaum«, mit Zeichen versehener Grenzbaum
Grenzbaum, mhd. zilboum, st. M.: nhd. »Zielbaum«, Grenzbaum
Grenzbaum, mnd. schēdebōm, scheidebōm, M.: nhd. Grenzbaum; schēdelbōm, scheidelbōm, M.: nhd. »Scheidebaum«, Grenzbaum; snēdebōm, snētbōm, M.: nhd. Grenzbaum, eingekerbter Baum als Grenzzeichen
-- Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde: mnd. snātbōm, M.: nhd. Grenzbaum in den ein Zeichen geschnitten wurde
-- Holz von einem Grenzbaum: mnd. schēdeholt, scheideholt, N.: nhd. »Scheidholz«, Holz von einem Grenzbaum
-- Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt: mnd. snātkr· ze*, snatkruce, N.: nhd. Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt
Grenzbaum, mnd. wandebōm, mnd.?, st. M.: nhd. Grenzbaum
grenzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grenzbeamter, mnd. bōmh· dære*, bōmh· der, M.: nhd. Schlagbaumwärter, Zollbeamter, Grenzbeamter
grenzbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grenzbefestigung, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger; letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung
grenzbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grenzbegehung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung
Grenzbegehung, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich
grenzbegehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbegehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbegünstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grenzbereich -- Grenzbereich zwischen Wasser und Land, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land
grenzbereisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbereisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzberichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzberichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzberitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzberitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzberührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbeschnadung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbeschnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbeschützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbesichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbestaetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbestätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbewachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grenzbewohner, ahd. marcomannus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Grenzbewohner
grenzbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenzbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbollette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenzbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grenzbuche, ahd. lāhbuohha* 1?, lāhbuocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Grenzbuche
grenzbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grenzbühl, mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung
grenzbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzcanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzcastell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenzcollision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzcolonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzcommandant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzcommandeur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzcommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzcommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzconferenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzconvention, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzcordon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzdargabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grenzdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzdialect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grenzdistrict, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grenzdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grenzdreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grenze -- Bach der eine Grenze bildet, mnd. schētrīde, scheitrīde, F.: nhd. Bach der eine Grenze bildet, Wasserlauf der eine Grenze bildet

Grenze -- Berg zur Bezeichnung der Grenze, mnd. schēdelberch, mnd.?, M.: nhd. »Scheideberg«, Berg zur Bezeichnung der Grenze

Grenze -- die Grenze durch Pfähle bezeichnen, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

Grenze -- gemeinsame Grenze, mnd. swette, swēte, F.: nhd. gemeinsame Grenze, Grenzziehung, Miteigentümer, Nachbar, Miteigentum

Grenze -- Grenze bilden, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Grenze -- Grenze ziehen, mnd. snāden, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), Grenze ziehen

Grenze -- Wasserlauf der eine Grenze bildet, mnd. schētrīde, scheitrīde, F.: nhd. Bach der eine Grenze bildet, Wasserlauf der eine Grenze bildet

Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Grenze sein (V.), mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Grenze, idg. *mereĝ-, Sb.: nhd. Rand, Grenze

Grenze, germ. *mark, *markō, st. F. (ō): nhd. Mark (F.) (1), Grenze; *skaiþi-, *skaiþiz, st. F. (i): nhd. Scheide, Grenze; *skaiþō, *skaiþjō, st. F. (ō): nhd. Scheide, Grenze

Grenze, got. mark-a* (1) 6, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Mark (F.) (1), Grenze

Grenze, an. lan-d-a-mær-i, N.: nhd. Grenze; ? *mær-i (3), st. N. (ja): nhd. Grenze?; ? *rā (2), st. F. (ō): nhd. Linie?, Grenze?; rei-n, rei-n-a, st. F. (ō): nhd. Rain, Grenze, Land

Grenze, ae. be-wi-nd-l-a, sw. M. (n): nhd. Hecke, Grenze; ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod; fa-n-g-ge-mearc, st. F. (ō): nhd. Grenze; ge-mǣ-r-e, st. N. (ja): nhd. Grenze; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; ge-mierc-e (1), st. N. (ja): nhd. Grenze; lan-d-ge-mǣ-r-e, st. N. (ja): nhd. »Landgrenze«, Begrenzung, Grenze; lan-d-ge-mierc-e, st. N. (ja): nhd. Begrenzung, Grenze; mǣ-r-e (1), st. N. (ja): nhd. Grenze; mearc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Scheidung, Grenze, Ende, Richtung, Bezirk; mearc-e, sw. F. (n): nhd. Grenze; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; rim-a, sw. M. (n): nhd. Rand, Grenze, Küste; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende; snǣd (2), snād, M.: nhd. Schneise, Lichtung, Durchhau, Grenze; þer-sc-old, þer-sc-w-old, þer-x-old, þer-x-w-old, þræ-x-old, þræ-x-w-old, þre-x-old, þre-x-w-old, st. M. (a): nhd. Schwelle, Grenze

-- äußerste westliche Grenze: ae. rih-t-we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. äußerste westliche Grenze, äußerster westlicher Rand

-- westliche Grenze: ae. we-s-t-mearc, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. westliche Grenze

Grenze, afries. mâr (1) 5, mêr (1), M.: nhd. Graben (M.), Grenze; merk-e (2) 40 und häufiger?, Sb.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze; ? *pend-ene, F.: nhd. Grenze?; skê-th-inge 42, skê-d-inge, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Teilung, Abteilung, Entscheidung, Grenze; swe-th-e 10, swi-th-e, swe-th-th-e, swi-th-th-e, F.: nhd. Grenze

-- durch Sühne festgesetzte Grenze: afries. sōn-e-swe-th-e* 1, sōn-swi-th-e, F.: nhd. durch Sühne festgesetzte Grenze

-- schneiden über die Grenze hinweg: afries. ov-er-ske-r-a* 1, ūr-ske-r-a*, st. V. (4): nhd. schneiden über die Grenze hinweg

-- Schneiden über die Grenze hinweg: afries. ov-er-ske-r-a-nd-e 1 und häufiger?, ūr-ske-r-a-nd-e, Part. Präs. subst.=N.: nhd. Schneiden über die Grenze hinweg

Grenze, anfrk. gi-merk-i* 2, ge-merk-e*, st. N. (ja): nhd. Grenze; mark-a* 9, lat.-anfrk.?, lat.-afrk?, lat.-awfrk.?, st. F. (ō): nhd. Grenze

Grenze, as. marca 2, lat.-as.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze, Gebiet; mark-a* 6, st. F. (ō): nhd. Marke, Grenze, Gebiet; skê-th* 1, skê-d*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Unterschied, Scheidung, Grenze; *w-a-nd-a?, st. F. (ō): nhd. Wende (F.), Grenze; *w-ė-nd-i?, st. F. (i): nhd. Wende (F.), Grenze

-- an der Grenze von: as. an-ev-an* 2, an-eƀ-an*, Präp.: nhd. neben, an der Grenze von

Grenze, ahd. 8zil 4, st. N. (a): nhd. Grenze, Ziel, Ende; debodinatio* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Begrenzung, Grenze; drum (2) 2?, st. N. (a): nhd. Ende, Stamm, Wurzel, Stück, Endstück, Grenze; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes; gimarka* 1, gimarca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Grenze; gimarki* (1) 10?, st. N. (ja): nhd. Grenze; gimarkida* 4?, st. F. (ō): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung, Anordnung; gimarkidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung; gimarkidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Grenze, Einteilung, Bedingung; gimarkunga* 1, gimarcunga*, st. F. (ō): nhd. Nachbarschaft, Grenze; gimeinmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenze, gemeinsame Grenze; gimerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenze, Gebiet; gireini* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Rain, Grenze, Grenzlinie, Grenzscheide; giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; giskeiti* 1, gisceiti*, st. N. (ja): nhd. Grenze; marca (1) 95 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze; *mark (1)?, *marc?, st. M. (a?, i?): nhd. Grenze; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen; *marka, lang., st. F. (ō?): nhd. Grenze; markunga* 6, marcunga*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Vorsatz, Erwägung, Entscheidung, Entschluss, Ratschluss; *merki (1)?, st. N. (ja): nhd. Grenze; ? skeida* 17, sceida, sw. F. (n): nhd. Scheide, Trennung?, Span, Splitter, Reisig, Grenze?; snaida* 7?, lang., st. F. (ō)?: nhd. Einschnitt, Grenze; untarmark* 1, untarmarc*, st. M. (a?, i?): nhd. Grenzlinie, Grenze, Scheidelinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft

-- eine Grenze bezeichnen: ahd. reinen* (2) 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. angrenzen, aneinandergrenzen, eine Grenze bezeichnen

-- gemeinsame Grenze: ahd. gimeinmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenze, gemeinsame Grenze

-- Grenze der Welt: ahd. weraltenti* 9, weroltenti*, st. N. (ja): nhd. Weltende, Ende der Welt, Grenze der Welt

-- Grenze setzen: ahd. markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen

Grenze, mhd. anestōz, anstōz, st. M.: nhd. »Anstoß«, Anfechtung, Angriff, Grenze, Zubehör; anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen; biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche; bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- Grenze eines Banngebietes: mhd. banscheide, st. F.: nhd. Bannscheide, Grenze eines Banngebietes

Grenze, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; gemerkede 3 und häufiger?, st. N.: nhd. Grenze, Gemarkung, Gebiet; gescheide, st. N.: nhd. Grenze, Trennung, Abschied; gewande, st. F., sw. F.: nhd. Gewann, Ackerstreifen, Flurstreifen, Unterteilung der Feldflur, Grenze, Umkreis, Acker, Ackerbeet, Ackerlänge; grenize, greniz, st. F.: nhd. Grenze

Grenze, mhd. linienstrich, st. M.: nhd. »Linienstrich«, Grenze, Linie, Richtschnur; marc (3), st. N.: nhd. Zeichen, Muttermal, Grenze, Grenzmarkierung; marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden; marsche, st. F.: nhd. Marsch (M.), Reise, Grenze, Mark (F.) (1); meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze; mer (1), st. N.: nhd. Meer, Grenze, Mittelmeer; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; reinunge (2), st. F.: nhd. »Rainung«, Grenze, Abgrenzung

-- Markierung oder Ansicht einer Grenze: mhd. lāchenunge 1, st. F.: nhd. Lachung, Markierung oder Ansicht einer Grenze

Grenze, mhd. schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank; soum (1), st. M.: nhd. Saum (M.) (1), Gewandrand, Land, Grenze; terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit; termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln; termenunge, terminunge, st. F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Gebiet, Bezirk; termin, st. M., st. N.: nhd. Frist, Grenze

-- an der äußersten Grenze befindlich: mhd. tirmic, tirmec, Adj.: nhd. an der äußersten Grenze befindlich, hoch, erhaben

-- äußerste Grenze: mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit

-- südliche Grenze: mhd. sundermarke, st. F.: nhd. Südmark, südliche Grenze, südliche Provinz

Grenze, mhd. underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; undermarke, st. F.: nhd. Grenze, Gebiet, Provinz; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; urhou, st. M.: nhd. Verhau, Grenze; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- Begehen der Grenze: mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

-- Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- die Grenze begehen: mhd. undergangen, sw. V.: nhd. die Grenze begehen, die Grenze festsetzen

-- die Grenze festsetzen: mhd. undergangen, sw. V.: nhd. die Grenze begehen, die Grenze festsetzen

-- die Grenze von etwas überschreiten: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- die rechte Grenze überschreitend: mhd. ūzerlich, ouzerlich, Adj.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd; ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

-- Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- Pflügen über die Grenze: mhd. überbū, st. M., st. N.: nhd. Überbau, schädliche Einrichtung eines Fischbaus, Pflügen über die Grenze

-- Säule an der Grenze der Bannmeile: mhd. vridesūl, vritsūl, fridesūl*, fritsūl*, st. F.: nhd. »Friedenssäule«, Säule an der Grenze der Bannmeile

-- über die Grenze pflügen: mhd. überackeren*, überackern, sw. V.: nhd. »überackern«, über die Grenze pflügen; übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen

-- über eine Grenze hinausgehen: mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

-- Überpflügen einer Grenze: mhd. übereren* (2) 4, überern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überpflügen einer Grenze, Überpflügen einer Ackergrenze

Grenze, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug; besnādinge, F.: nhd. Grenze, Umfang, Begrenzung; dīk, M.: nhd. Deich, Grenze, Damm, Teich; ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg; endinge, ēndinge, F.: nhd. Grenze, Beendigung, Abschluss

-- altüberlieferte Grenze: mnd. ervesnēde*, erfsnēde, erfsneide, F.: nhd. altüberlieferte Grenze

-- Anseite bzw. Grenze eines Feldes: mnd. ānewant, ānwant, F.: nhd. »Anwende«, Anseite bzw. Grenze eines Feldes

-- Grenze auf dem gepflügten Felde: mnd. ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

-- Grenze bezeichnen: mnd. besnēden, besneiden, sw. V.: nhd. Grenze bezeichnen

-- Grenze ziehen: mnd. besnāden***, sw. V.: nhd. grenzen, Grenze ziehen

Grenze, mnd. geschēt, gescheit, N.: nhd. Scheidung, Grenze, Schlichtung, Versöhnung, Schiedsspruch; grenitze, grenitz, grentze, grente, grense, grensse, F.: nhd. Grenze; grenitzinge*, grensinge, F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Mauerwerk; kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste; krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis

-- an der Grenze liegen: mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

-- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze: mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

-- sich an der Grenze zusammenziehen: mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

Grenze, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft; markelschēde, mnd.?, F.: nhd. Markscheide, Grenze; merke (2), F.: nhd. Grenze, Mark (F.) (1), Gebiet; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang; pērde, pērdene, perrede, pīde, F.: nhd. Grenze, Grenzmarkierung, Grenzzeichen; pērne, F.: nhd. Grenze, Grenzzeichen; rein, reyn, M.?: nhd. Rain, Grenze, Grenzmarkierung

-- an der Grenze: mnd. · verende, o̊uerende, ōverende, averende, · verent, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht; · verendes, Adv.: nhd. an der Grenze, mit dem äußeren Ende, aufrecht

-- auf der Grenze entlangführender Weg: mnd. lantschēdewech, lantscheidewech, M.: nhd. auf der Grenze entlangführender Weg

-- Ausdehnung der Grenze: mnd. pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang

-- durch die Befestigung bezeichnete Grenze: mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

-- Grenze der dörflichen Feldmark: mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes

-- Grenze der Dorfmark: mnd. markschēdinge, markscheidinge, F.: nhd. »Markscheidung«, Grenze der Feldmark, Grenze der Dorfmark

-- Grenze der Feldmark: mnd. markschēde, markscheide, F.: nhd. »Markscheide«, Feldmark, Grenze der Feldmark; markschēdinge, markscheidinge, F.: nhd. »Markscheidung«, Grenze der Feldmark, Grenze der Dorfmark

-- Grenze des gepflügten Landes: mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

-- Grenze eines Grundbesitzes: mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes

-- Grenze zwischen Landstücken: mnd. pēner, pender, pēnere, M., F.: nhd. Grenze zwischen Landstücken, Feldrain, Ackerscheide

-- Mitte des Flusses als Grenze: mnd. middelstrōm, mydstrōm, M.: nhd. »Mittelstrom«, Mitte des Flusses als Grenze; middenstrōm, M.: nhd. Mitte des Flusses als Grenze, Mitte des Stromes

-- Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken: mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

Grenze, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt); schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen)

Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei; snādinge***, F.: nhd. Grenze, Umfang, Begrenzung (durch Zeichen); snāt, snaet, M.: nhd. Grenze, Grenzlinie, durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze; snēde (2), sneide, st. F., N.: nhd. Grenze, Grenzlinie, Grenzzeichen, Flurgrenze, Waldmark; snene?, Sb.: nhd. Grenze; terme, tirm, tirmt, mnd.?, F.: nhd. Grenze, Gebiet; trent (1), mnd.?, M.: nhd. Rundung, rings umfassende Linie, Grenze

Grenze, mnd. vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe; vōrpāl, voerpāl, voirpāl, vurpail, M.: nhd. Grenzpfahl, Grenze, Furchenpfahl; vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod; wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

-- Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen: mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund

-- den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren: mnd. vörmālstēden*, vormālstēden, sw. V.: nhd. den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren

-- die Grenze überschreiten: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

-- durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen: mnd. v· rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

-- erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze: mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe

-- Grenze der Feldmark: mnd. veltschēde, veltschēide, F.: nhd. Feldgrenze, Grenze der Feldmark; veltschēdinge, veltscheidinge, F.: nhd. Feldgrenze, Grenze der Feldmark

-- Grenze des Stadtgebiets: mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

-- über die Grenze ausweichen: mnd. v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

Grenze, nhd., F.: nhd. Grenze, Gebiet; ÜG.: lat. finis; L.: DW, Luther

grenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzeckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzeidschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzeinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzeinscheufte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzemporium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grenzen -- Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

grenzen -- grenzen an, got. ga-mark-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. grenzen an

Grenzen -- Grenzen angeben, mhd. berizen, st. V.: nhd. umkreisen, umgrenzen, umreißen, Grenzen angeben

Grenzen -- Grenzen festlegen, mnd. aftēkenen, afteikenen, sw. V.: nhd. »abzeichnen«, bezeichnen, festsetzen, Grenzen festlegen; bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen; bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln

Grenzen -- Grenzen feststecken, mnd. bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen; bepēlen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen (V.), Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen, den Ausgang verrammeln

Grenzen -- Grenzen finden, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Grenzen -- Grenzen setzen, mnd. afswetten, sw. V.: nhd. abgrenzen, Grenzen setzen

Grenzen -- innerhalb gewisser Grenzen, mnd. dārenbinnen, darenbinnen, Adv.: nhd. darinnen, innerhalb gewisser Grenzen

Grenzen -- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

Grenzen -- Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt, mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

Grenzen -- Zäune und Grenzen verschieben, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

Grenzen -- Zäune und Grenzen versetzen, mnd. afschūven, afschēven, st. V.: nhd. abschieben, wegschieben, Zäune und Grenzen verschieben, Zäune und Grenzen versetzen, Wasser ablenken, Wasser fortleiten

Grenzen bereiten (V.) (2), mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

grenzen, afries. len-a?, sw. V. (1): nhd. anlehnen, grenzen

grenzen, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

grenzen, mhd. marken, sw. V.: nhd. grenzen, eingrenzen, begrenzen

grenzen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- grenzen an: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

grenzen, mhd. vluoren 1, fluoren*, sw. V.: nhd. »fluren«, grenzen

-- grenzen an: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

grenzen, mnd. besnāden***, sw. V.: nhd. grenzen, Grenze ziehen

grenzen, mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

grenzen, mnd. swetten, sw. V.: nhd. grenzen, durch gemeinsames Land als Nachbarn verbunden sein (V.)

grenzen, nhd., V.: nhd. grenzen; E.: s. Grenze; L.: DW, Luther

grenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzenaufschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzendes -- an einen Bach grenzendes Lehen, mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

grenzenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grenzengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzenlos, ae. ėnd-e-léa-s, Adj.: nhd. endlos, grenzenlos, ewig; gru-n-d-léa-s, Adj.: nhd. »grundlos«, bodenlos, grenzenlos; un-ge-ėnd-od, un-ge-ėnd-ed, Adj.: nhd. endlos, grenzenlos

grenzenlos, ahd. unentlīh* 7, Adj.: nhd. unendlich, endlos, unbegrenzt, grenzenlos; wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend

grenzenlos, mhd. ungeordenet*, ungeordnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, ungeregelt, grenzenlos, schrankenlos; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer

grenzenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grenzenloses, ahd. wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

grenzenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzenmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzenvermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzenvermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzenweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grenzer, nhd., M.: nhd. Grenzbewohner; E.: s. Grenze, er; L.: DW, Luther

grenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzerhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzeritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzermessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzerstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzerweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzerwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzerwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzfeld, mhd. bīvelt, bīfelt*, st. N.: nhd. »Beifeld«, Nachbarfeld, Nachbargegend, Umgebung, Grenzfeld

grenzfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzfestsetzer, mhd. undergengære*, undergenger, st. M.: nhd. Grenzgänger, Grenzfestsetzer

Grenzfestsetzung, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich

Grenzfestsetzung, mnd. hardesschēdinge, hardesscheidinge, F.: nhd. Hardengrenze, Grenzfestsetzung

grenzfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzfluss -- Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan, mnd. Jordān, M.: nhd. Jordan, Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan

grenzfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzfurche, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke

Grenzfurche, mnd. vōre (1), vore, voire, vure, vōr, voer, voir, vohr, fuir, fōre, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, Grenzfurche, Ackergrenze, Streifen (M.), Reihe

grenzfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzgänger, mhd. undergengære*, undergenger, st. M.: nhd. Grenzgänger, Grenzfestsetzer

grenzgarnison, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzgebaeusachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzgebiet -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grenzgebiet, mnd. schēdestēde, scheidestēde, F.: nhd. »Scheidestätte«, Grenzgebiet

grenzgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgedaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgemaerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgemarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgendarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzgeneral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzgeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgenie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzgezirk, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

grenzgink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzgottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzgraben, mhd. lantgrabe, sw. M.: nhd. auf dem Lande gezogener Graben (M.), auf dem Felde gezogener Graben (M.), Grenzgraben

Grenzgraben, mhd. vridegrabe 6, sw. M.: nhd. Umfriedung, Grenzgraben

Grenzgraben, mnd. dōle (2), Sb.: nhd. Merkzeichen, Grenzgraben

-- mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen: mnd. dōlen (1), sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen

Grenzgraben, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand; grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

-- Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark: mnd. grüfte, grüft, F.: nhd. Grenzgraben und der dazugehörige Grabenwall in der Feldmark, Deichgraben

Grenzgraben, mnd. schēdegrāve, scheidegrāve, M.: nhd. »Scheidegraben«, Grenzgraben; schēdelgrāve, scheidelgrāve, M.: nhd. »Scheidegraben«, Grenzgraben; schēdesgrāve, scheidesgrāve, M.: nhd. »Scheidegraben«, Grenzgraben

Grenzgraben, mnd. vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdegrāve, vredegrave, M.: nhd. Einfriedigungsgraben, Scheidegraben, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen: mnd. ūtdōlen***, sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen

grenzgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzgraf, ahd. marchio 33 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markgraf, Grenzgraf; marchionensis* 1, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenzgraf, Markgraf

grenzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzgrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

grenzgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzhecke, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

grenzheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzherme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzhügel, ahd. markhoug* 1, marchoug*, st. N. (a): nhd. Grenzhügel

Grenzhügel, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

Grenzhügel, mnd. schēdehōp*, scheidehōp*, M.: nhd. »Scheidehaufe«, Scheidehaufen, Grenzhügel, Erdaufschüttung als Grenzmarkierung

grenzhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzhüter, ae. ėnd-e-sǣt-a, sw. M. (n): nhd. Grenzhüter

Grenzhüter, ahd. markōnhuotil* 1, marcōnhuotil*, st. M. (a): nhd. Grenzhüter, Grenzwächter

Grenzhüter, mhd. marcliute 10, st. Sb. Pl.: nhd. Markleute, Grenzleute, Grenzhüter, Amtsträger in einer Grenzmark; marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

grenzhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grenzindividuum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzingenieur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzinspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grenzkerbe -- Grenzkerbe in einem Baum, mnd. schēdelkerve, F.: nhd. »Scheidekerbe«, Grenzkerbe in einem Baum

grenzkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzkönigreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzkoppitz, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

grenzkoppitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grenzkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzkreuz, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

grenzkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzlagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grenzland, ae. mearc-lan-d, st. N. (a): nhd. Grenzland, Mark (F.); mearc-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Grenzland

Grenzland, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

Grenzland, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

-- Grenzland zwischen Geest und Marsch: mnd. anegēst*, angēst, F.: nhd. Grenzland zwischen Geest und Marsch

Grenzland, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

grenzland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzleute, mhd. marcliute 10, st. Sb. Pl.: nhd. Markleute, Grenzleute, Grenzhüter, Amtsträger in einer Grenzmark

grenzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grenzlinie -- Bau über die Grenzlinie hinaus gehend, mhd. überezimber*, überzimber, st. N.: nhd. »Überzimmer«, Überbau, Bau über die Grenzlinie hinaus gehend

Grenzlinie, an. rā-merk-i, N.: nhd. Grenzlinie, Ackergrenze

Grenzlinie, afries. ti-ā (2) 4, sw. M. (n): nhd. Grenzlinie

Grenzlinie, ahd. gilengida* (1) 6?, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Nachbarschaft, Grenzlinie; gilengidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Verwandtschaft, Nachbarschaft, Grenzlinie; gireini* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Rain, Grenze, Grenzlinie, Grenzscheide; lantmarka* 1, lantmarca*, st. F. (ō): nhd. Gebiet, begrenztes Gebiet, Grenzlinie; linia* 3, linna, sw. F. (n): nhd. Linie, Strich, Grenzlinie, Buchstabenreihe; untarmark* 1, untarmarc*, st. M. (a?, i?): nhd. Grenzlinie, Grenze, Scheidelinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft; untarmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenzlinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft (F.) (1)

Grenzlinie, mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; snāt, snaet, M.: nhd. Grenze, Grenzlinie, durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze; snēde (2), sneide, st. F., N.: nhd. Grenze, Grenzlinie, Grenzzeichen, Flurgrenze, Waldmark

-- durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie: mnd. schēdebrink, scheidebrink, M.: nhd. »Scheidebrink«, Scheideraum, durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie

-- Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark: mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

grenzlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

grenzmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzmann, ahd. marchisus* 7?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Grenzmann, Markgraf

Grenzmann, mhd. marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

grenzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grenzmark -- oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark, mnd. markgrēve, marchgrēve, markgrēve, merkgrēve, markgrāve, markgraf, M.: nhd. Markgraf, oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark

Grenzmark, germ. *mairja-, *mairjam, st. N. (a): nhd. Pfahl, Grenzpfahl, Grenzmark

Grenzmark, ahd. marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen

Grenzmark, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

-- Amtsträger in einer Grenzmark: mhd. marcliute 10, st. Sb. Pl.: nhd. Markleute, Grenzleute, Grenzhüter, Amtsträger in einer Grenzmark; marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

grenzmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzmarkierung, mhd. marc (3), st. N.: nhd. Zeichen, Muttermal, Grenze, Grenzmarkierung; marcstein, st. M.: nhd. »Markstein«, Grenzstein, Grenzmarkierung

-- Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung: mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung

Grenzmarkierung, mnd. ? snēdinge, sneidinge, F.: nhd. Grenzmarkierung?

-- Erdaufschüttung als Grenzmarkierung: mnd. schēdehōp*, scheidehōp*, M.: nhd. »Scheidehaufe«, Scheidehaufen, Grenzhügel, Erdaufschüttung als Grenzmarkierung

Grenzmarkierung, mnd. māltēken, mālteiken, mailtēken, maeltēken, N.: nhd. Malzeichen?, Grenzzeichen, Merkzeichen, Grenzmarkierung, Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt); markinge (1), M.: nhd. Abgrenzung, Grenzmarkierung; pērde, pērdene, perrede, pīde, F.: nhd. Grenze, Grenzmarkierung, Grenzzeichen; rein, reyn, M.?: nhd. Rain, Grenze, Grenzmarkierung

grenzmarkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzmarkung, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

grenzmarkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grenzmauer, mhd. gewer (1), st. N., st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Grenzmauer, Gewehr, Waffe, Angriffswerk, Grenzanlage, Befestigung, Befestigungswerk, Befestigungsmauer, Verteidigung, Verteidigungswerk

Grenzmauer, mhd. schidemūre*, schidmūre, F., sw. M.: nhd. »Schiedmauer«, Grenzmauer

Grenzmauer, mhd. vridemūre, vritmūre, fridemūre*, fritmūre*, st. F.: nhd. »Friedensmauer«, Grenzmauer

Grenzmauer, mnd. schēdelm· re, scheidelm· re, F.: nhd. »Scheidmauer«, Grenzmauer, Mauer die zwei Grundstücke trennt

grenzmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzmaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmautzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzmilitär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzmuehlstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenznachbar, ahd. gimarko* 5, gimarco*, gimarkio*, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Angrenzer, Grenznachbar, Markgenosse?

Grenznachbar, mhd. anemerkære, st. M.: nhd. »Anmärker«, Grenznachbar, Anreiner

Grenznachbar, mnd. vōrnōte, vornote, vōrnoete, vōrnotte, M.: nhd. Grenznachbar, Anlieger, Furchengenosse, Ackergenosse, Feldnachbar, anschließende Feldgrenze

grenznachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenznachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenznachbarin, got. ? ga-mark-ō*, sw. F. (n): nhd. Grenznachbarin?

grenznachbarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenznachbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grenznachbarn -- Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

grenznachbarschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenznutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzoberster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzortschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzpassierbollett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grenzpfahl, idg. *termn̥, Sb.: nhd. Grenzpfahl

Grenzpfahl, germ. *mairja-, *mairjam, st. N. (a): nhd. Pfahl, Grenzpfahl, Grenzmark

Grenzpfahl, an. staf-stœ-ð-i, staf-stō-ð, N.: nhd. Grenzpfahl

Grenzpfahl, mhd. brantsūl, st. F.: nhd. Grenzpfahl

Grenzpfahl, mhd. marcboum, st. M.: nhd. »Markbaum«, Grenzbaum, Grenzpfahl, Schlagbaum

Grenzpfahl, mhd. scheidepfāl*, scheidpfāl, st. M.: nhd. »Scheidepfahl«, Grenzpfahl; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Grenzpfahl, mnd. mālepāl, M.: nhd. Grenzpfahl; rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

-- kleiner Grenzpfahl: mnd. rennebömken, N.: nhd. »Rinnebäumchen«, kleiner Grenzpfahl, kleiner Schlagbaum

Grenzpfahl, mnd. schēdepāl, scheidepāl, M.: nhd. »Scheidepfahl«, Grenzpfahl; schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

Grenzpfahl, mnd. vōrpāl, voerpāl, voirpāl, vurpail, M.: nhd. Grenzpfahl, Grenze, Furchenpfahl; vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

-- Grenzpfahl des Weichbildes: mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

-- Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit: mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

grenzpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzpfählen -- Setzen von Grenzpfählen, mhd. stockunge, st. F.: nhd. Setzen von Grenzpfählen

grenzpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzpostamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzpostierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzpostierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzpostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzprotokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzprovinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzpunkt, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

grenzpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzrain -- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

Grenzrain -- Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

Grenzrain, mhd. mālrein, st. M.: nhd. Grenzrain

grenzrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzraum, mhd. marcscheide, st. F.: nhd. »Markscheide«, Grenzraum

grenzrecess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzregulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzrevision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzrevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzrevisor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzrevisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzschadniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzscheide, ahd. gireini* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Rain, Grenze, Grenzlinie, Grenzscheide; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen

Grenzscheide, mnd. endeschēde, endeschēide, ēndeschēde, ēndeschēide, endeschede, entschēde, ēntschēde, entscheide, F.: nhd. Grenzscheide; endeschēdinge, endescheidinge, ēndeschēdinge, ēndescheidinge, F.: nhd. Grenzscheide

Grenzscheide, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

grenzscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzscheidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzscheidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

grenzscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzschlagbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzschmaelerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzschneisen -- Grenzschneisen legen, mnd. afsnēden, afsneiden, sw. V.: nhd. Grenzschneisen legen, Wald abtrennen

grenzschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzschwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsperrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzstadt, nhd., F.: nhd. Grenzstadt, Stadt an der Grenze; E.: s. Grenze, Stadt; L.: DW

grenzstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzständig (Baum), mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

grenzstandort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzstätte, mhd. mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz

grenzstatthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzstein -- wichtiger Grenzstein, mnd. h· vetstēn, h· vetstein, h· ftstēn, M.: nhd. Grundstein, Eckstein, wichtiger Grenzstein, Grundlage

Grenzstein, ae. hā-n (1), st. F. (ō): nhd. Grenzstein

Grenzstein, as. mark-stê-n* 1, st. M. (a): nhd. »Markstein«, Grenzstein

Grenzstein, ahd. markstein* 18, marcstein, st. M. (a): nhd. »Markstein«, Grenzstein

Grenzstein, mhd. bietstein, st. M.: nhd. Grenzstein

Grenzstein, mhd. lāchstein, st. M.: nhd. Grenzstein; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; malstein, st. M.: nhd. »Mahlstein«, Mühlstein, Grenzstein; marcstein, st. M.: nhd. »Markstein«, Grenzstein, Grenzmarkierung; reinstein, st. M.: nhd. »Rainstein«, Grenzstein
-- Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein: mhd. lāche, sw. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Grenzzeichen; lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen

Grenzstein, mhd. scheidestein*, scheidstein, st. M.: nhd. »Scheidestein«, Grenzstein; tirmstein, st. M.: nhd. Grenzstein

Grenzstein, mhd. vridestein, vritstein, fridestein*, fridstein*, st. M.: nhd. »Friedestein«, Grenzstein; wandelstein, st. M.: nhd. »Wandelstein«, Wendelstein, Grenzstein
-- den Grenzstein vorrücken auf den Grund von: mhd. übermarken, sw. V.: nhd. »übermarken«, den Grenzstein vorrücken auf den Grund von

Grenzstein, mnd. ackerstēn, ackerstein, M.: nhd. Flurstein, Grenzstein

Grenzstein, mnd. mālstēn, mālstein, maelstein, mailstein, mālestein, M.: nhd. »Malstein«, Grenzstein; merkestēn, merkestein, M.: nhd. Grenzstein; merkstēn, M.: nhd. Grenzstein; nōtstēn, nōtstein, M.: nhd. Merkstein, Grenzstein, Hilfsgrenzstein?, Kragstein?

Grenzstein, mnd. schēdelstēn, scheidelstein, M.: nhd. »Scheidestein«, Grenzstein; schēdestēn, scheidestein, M.: nhd. »Scheidestein«, Grenzstein; schēlestēn, schēlestein, M.: nhd. Grenzstein; stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)
-- mit Kreuz markierter Grenzstein: mnd. schēdeskr˙ ze*, schēdeskr˙ s, scheideskr˙ s, N.: nhd. »Scheidekreuz«, mit Kreuz markierter Grenzstein, Grenzzeichen in Kreuzform

Grenzstein, mnd. vārstēn, vārstein, faersteyn, M.: nhd. Grenzstein; vrēdestēn, vrēdestēin, M.: nhd. »Friedestein«, Grenzstein; wandestēn, mnd.?, M.: nhd. »Wendestein«, Grenzstein; wantstēn*, wantstein, mnd.?, M.: nhd. Grenzstein
-- Grenzstein auf dem Acker: mnd. vōrstēn (2), vārstēn, M.: nhd. Grenzstein auf dem Acker, Randstein, Begrenzungsstein

grenzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzsteinen -- mit Grenzsteinen abgrenzen, mhd. verlāchen, ferlāchen*, sw. V.: nhd. mit Grenzsteinen abgrenzen

Grenzsteinen -- mit Grenzsteinen besetzen, mnd. bestēnen, besteinen, sw. V.: nhd. mit Grenzsteinen besetzen

Grenzsteinen -- mit Grenzsteinen bezeichnen, mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

grenzsteinfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzsteinhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzsteinsetzer, mhd. steinsetzære*, steinsetzer, st. M.: nhd. Steinsetzer, Grenzsteinsetzer

grenzsteinsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzsteinverrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzsteinverrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsteinversetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzstock -- Grenzstock eines Gerichtssprengels, mhd. valstoc, st. M.: nhd. »Fallstock«, Grenzstock eines Gerichtssprengels

grenzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzstraße -- eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern, mnd. löstich, Sb.: nhd. eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern

Grenzstraße, ae. mearc-weg, st. M. (a): nhd. Grenzweg, Grenzstraße

grenzstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzstreifen -- erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe

Grenzstreifen, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

Grenzstreifen, mnd. mande (2), F.: nhd. Wiesenstreifen, Grenzstreifen

grenzstreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grenzstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzstrittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzsucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenztafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenztheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenztractat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenztruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenztruppenabgabe, ahd. marchionaticus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.?: nhd. Grenz..., Grenztruppenabgabe

grenzüberschreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzübertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzübertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzüberwachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzuebernahmort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzuebernahmsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzueberschreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzuebertritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzumgang, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich
-- Grenzumgang vornehmen: mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

grenzumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grenzumgänger -- mit Stein Arbeitender oder Grenzumgänger, mhd. steinære* 5, steiner, st. M.: nhd. mit Stein Arbeitender oder Grenzumgänger

grenzumkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzumrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzumritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzunbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzunterzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzverlauf kennzeichnen (durch in Bäume geschnittene Kerben), mnd. snēden (1), sneiden, sw. V.: nhd. schneiden, trennen, Grenzverlauf kennzeichnen (durch in Bäume geschnittene Kerben)

Grenzverlauf, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

Grenzverlaufs -- Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, mnd. lanttēken, lantteiken, N.: nhd. »Landzeichen«, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Grenzzeichen

Grenzverlaufs -- Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter

Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

grenzverlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzverletzung -- schädigen durch Grenzverletzung, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

grenzverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzverletzungen -- schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen, mhd. übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen

grenzvernotelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzverrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzverrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzversteinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzversteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzverteilung, mhd. reinbrechen, st. N.: nhd. Grenzverteilung

grenzvertheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzverwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grenzverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzverwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzverzollung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzvisitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzwächter, ahd. markōnhuotil* 1, marcōnhuotil*, st. M. (a): nhd. Grenzhüter, Grenzwächter

Grenzwächter, mhd. marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

Grenzwächter, mnd. lantwēre* (2), mnd.?, M.: nhd. Wächter über die Landwehr, Grenzwächter

grenzwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzwall zwischen Hadeln und Bremer Amt Bederkesa (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lantmarke, lannemarke, F.: nhd. Innendeich, Verbindungsdeich, Grenzwall zwischen Hadeln und Bremer Amt Bederkesa (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grenzwall, got. arc-a 3, lat.-F.: nhd. Grenzwall

grenzwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzweg, ae. mearc-weg, st. M. (a): nhd. Grenzweg, Grenzstraße

Grenzweg, mhd. lancwat 1, st. M., st. N.: nhd. Durchgangsweg, Grenzweg

grenzweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzwehr, mnd. lanth· de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

Grenzwehre, grenzwehr(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzwehrvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwehrvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzwildnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grenzzaun, mhd. eterzūn, st. M.: nhd. »Etterzaun«, Grenzzaun

Grenzzaun, mhd. schidezūn, st. M.: nhd. Grenzzaun

Grenzzaun, mnd. lākentūn, M.: nhd. Grenzzaun

grenzzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzzeichen -- Brunnen als Grenzzeichen, mhd. zilbrunne, sw. M.: nhd. »Zielbrunnen«, Brunnen als Grenzzeichen

Grenzzeichen -- den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren, mnd. vörmālstēden*, vormālstēden, sw. V.: nhd. den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren

Grenzzeichen -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

Grenzzeichen -- mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen, mnd. ūtdōlen***, sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzzeichen oder Grenzgraben abgrenzen

Grenzzeichen -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Grenzzeichen, as. *lāk?, Sb.: nhd. Lache (F.) (2), Grenzzeichen

Grenzzeichen, ahd. gizil* 3, st. N. (a): nhd. Ziel, Grenzzeichen; lachus 4, lacha*?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lache (F.) (2), Kerbe, Grenzzeichen; lāh* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Lache (F.) (2), Grenzzeichen; ? lahha* (2) 2, lacha, lah*, sw. F. (n)?: nhd. Grenzzeichen?

Grenzzeichen, mhd. lac (1) 1, st. N.: nhd. Grenzzeichen; lāche, sw. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Grenzzeichen; lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein

-- hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen: mhd. lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

Grenzzeichen, mnd. aftēkeninge, afteikeninge, F.: nhd. Kennzeichen, Eigentumszeichen, Grenzzeichen, Setzung solcher Zeichen

-- Grenzzeichen machen: mnd. aflāken, sw. V.: nhd. abgrenzen, Grenzzeichen machen

-- mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen: mnd. dōlen (1), sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen

Grenzzeichen, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

-- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen: mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Grenzzeichen, mnd. lanttēken, lantteiken, N.: nhd. »Landzeichen«, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Grenzzeichen; māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; māltēken, mālteiken, mailtēken, maeltēken, N.: nhd. Malzeichen?, Grenzzeichen, Merkzeichen, Grenzmarkierung, Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt); pērde, pērdene, perrede, pīde, F.: nhd. Grenze, Grenzmarkierung, Grenzzeichen; pērne, F.: nhd. Grenze, Grenzzeichen

-- gesetzter Stein als Grenzzeichen: mnd. marketstēn?, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen; markstēn, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen

-- mit Grenzzeichen versehener Baum: mnd. mālbōm, M.: nhd. »Malbaum«, mit Grenzzeichen versehener Baum

-- Steinhaufe als Grenzzeichen: mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

-- Steinhaufen als Grenzzeichen: mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

Grenzzeichen, mnd. schēdetēken, scheideteiken, N.: nhd. »Scheidezeichen«, Grenzzeichen; snēde (2), sneide, st. F., N.: nhd. Grenze, Grenzlinie, Grenzzeichen, Flurgrenze, Waldmark; stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- eingekerbter Baum als Grenzzeichen: mnd. snēdebōm, snētbōm, M.: nhd. Grenzbaum, eingekerbter Baum als Grenzzeichen

-- Grenzzeichen in Kreuzform: mnd. schēdeskr ze*, schēdeskr s, scheideskr s, N.: nhd. »Scheidekreuz«, mit Kreuz markierter Grenzstein, Grenzzeichen in Kreuzform

-- Pfahl als Grenzzeichen: mnd. snātpāl, M.: nhd. Pfahl als Grenzzeichen

-- Pflock als Grenzzeichen: mnd. ? stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen: mnd. snātbōmstemme, snātbōmstimme, M.: nhd. gefällter Baum, Stamm mit eingeschnittenen Grenzzeichen

-- Stein als Grenzzeichen: mnd. snātstēn, snātstein, M.: nhd. Stein als Grenzzeichen

-- Stein mit Grenzzeichen: mnd. snēdestēn, snēdestein, snētstēn, M.: nhd. Stein mit Grenzzeichen

-- Ulmenstamm mit eingekerbtem Grenzzeichen: mnd. snātwickenstemme*, snātwīkenstemme, M.: nhd. Ulmenstamm mit eingekerbtem Grenzzeichen

-- Wicke als Grenzzeichen: mnd. snātwicke***, F.: nhd. Wicke als Grenzzeichen, Ulme?

grenzzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grenzziehung -- durch Grenzziehung zuteilen, mhd. abereinigen*, abereinegen, sw. V.: nhd. abrainen, durch Grenzziehung zuteilen

Grenzziehung -- Grenzziehung der Binnendeiche, mnd. binnendīkesschēde, binnendīkesscheide, M., F.: nhd. Grenzziehung der Binnendeiche

Grenzziehung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung; stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute; swette, swēte, F.: nhd. gemeinsame Grenze, Grenzziehung, Miteigentümer, Nachbar, Miteigentum

grenzziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollamtpassierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollamtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollamtspassierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollamtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzzollbollette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollcommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzzolleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzoinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzzollort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollregulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzzollstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzzollstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollstation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzollsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grenzzollzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grenzzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grenzzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grenzzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grepe, grep(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grepisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

greppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grepsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grepsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

greschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gresen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gresig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gresing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gresing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gresingich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grespel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gress, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gresse, gress(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gresserwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gressig, nhd.: nhd. ; L.: DW, Luther (s. grässig)

gressing, nhd.: nhd. ; L.: DW

gresten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gresung, nhd.: nhd. ; L.: DW

greszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gret, nhd.: nhd. ; L.: DW

gret, nhd.: nhd. ; L.: DW

greta, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grete, mnd. Grēte, PN: nhd. Grete

grete, nhd.: nhd. ; L.: DW

greteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

greten, nhd., V.: nhd. Beine spreizen; L.: DW, Luther

gretenhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gretenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gretig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gretig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gretisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gretisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gretlerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gretsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

gretscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gretschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gretten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gretz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gretze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gretze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gretzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gretzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gretzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Greu, mnd. grüe, grīe, Sb.: nhd. Greu, Grei, kleine Köderfische, junge Fischbrut

greube, nhd.: nhd. ; L.: DW

greubeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Greübleinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

greuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Greuel, ahd. egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; grūilunga* 1, grūelinga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Entsetzen, Greuel, Schauder; grūisal* 1, grūesal, ahd.?, st. N. (a): nhd. Entsetzen, Greuel, Schauder

Greuel, mhd. griuwel, griul, st. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel, Gräuel; griuwele*, griule, sw. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel; grūwel, griule, st. M.: nhd. Gräuel, Greuel, Grauen (N.), Schrecken (M.); grūwesal (2), st. N.: nhd. Greuel, Gräuel, Grausamkeit

Greuel, mnd. grimlīchēt, grimlīcheit, F.: nhd. Gräuel, Greuel, Abscheulichkeit, Scheußlichkeit, Grauenhaftigkeit; grūwel, gr wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal; grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit; krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument

Greuel, mnd. vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörvolgenhēt*, vorvolgenhēt, F.: nhd. Verfolgung, Quälerei, Gräuel, Greuel, Zorn

Greuel, Gräuel, nhd., M.: nhd. Greuel, Gräuel, Abscheu; ÜG.: lat. abominatio; L.: DW, Luther

greuel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

greuelantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

greuelbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelbildnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greuelbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greueldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greuelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greuelerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

greuelfeldzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greuelfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greuelgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

greuelgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelgemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

greuelgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

greuelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Greuelgötze, nhd., M.: nhd. abscheulicher Götze; E.: s. Greuel, Götze; L.: DW, Luther
greuelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuelhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greueljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuellaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greueln, gräueln, nhd., V.: nhd. grauen; L.: DW, Luther
greuelnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuelrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Greuelsuppe, nhd., F.: nhd. eine Suppe; E.: s. Greuel, Suppe; L.: DW, Luther
greueltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greueltraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greueltrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuelwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greuelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuen, nhd.: nhd. ; L.: DW
greuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greulich, mhd. griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwesal (1), Adj.: nhd. greulich, grausam
greulich, mnd. grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig
greulich, nhd., Adj.: nhd. greulich, gräuich, Grauen erregend; E.: s. Greuel, lich; L.: DW
greulich, nhd., Adv.: nhd. greulich, gräuich, Grauen erregend; E.: s. greulich, gräulich, Greuel, lich; L.: DW
greulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Greulichkeit, mhd. grūwenisse, st. N.: nhd. Grauen, Greulichkeit
Greulichkeit, mnd. grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, gr welīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit
greulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greuper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greusal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
greusenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
greusing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuslich, nhd.: nhd. ; L.: DW
greusselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
greusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuszing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greuszler, nhd.: nhd. ; L.: DW
greuszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
greuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Greutungen, got. *Grau-tung-ōs, *Grautuggōs, st. M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6,2, 84,5): nhd. Greutungen, Ostgoten
greutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
greve, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greve, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greven -- Amtsbezirk eines greven, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird
grevian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
greving, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grewing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grey -- dirty grey, idg. *sālo-, Adj.: nhd. schmutzig, grau
grey (Adj.), idg. *sālo-, Adj.: nhd. schmutzig, grau
grezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Grfschaftstum, grafschaft(s)tum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gri, nhd.: nhd. ; L.: DW
gribbelgrabbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gribbesgrabbes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griddig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gridenis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gridig, nhd.: nhd. ; L.: DW
gridr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grieb, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve
Griebe, germ. *greubō-, *greubōn, *grauba-, *greuban, sw. M. (n): nhd. Griebe; *grumel-, germ.?, Sb.: nhd. Krume, Griebe
Griebe, ahd. griobo* 5, sw. M. (n): nhd. »Griebe«, Brennholz, Reisig, ausgelassener Fettwürfel?
Griebe, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve
Griebe, mhd. griebe (2), grībe, grīve, griube, sw. F.: nhd. Griebe
Griebe, mnd. grēme, F.: nhd. Griebe, Schmutz, Unreinigkeit; grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes; kade, mnd.?, Sb.: nhd. Griebe
Griebe, nhd., F.: nhd. ausgelassener (ausgeschmelzter) Fettwürfel; ÜG.: lat. cremium; L.: DW, Luther
griebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
griebel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griebelnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griebenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griebenbrot, mnd. ? grēvenbrōt, N.: nhd. »Griebenbrot?«, größeres Festtagsbrot
griebenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griebendürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griebenfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griebenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griebenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griebenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griebenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griebenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griebensinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griebensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griebenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griebenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grieche, germ. *Krēka-, *Krēkaz, st. M. (a): nhd. Grieche
Grieche, got. Krēk-s 5, Pl. Krēkos, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2, 56,1): nhd. Grieche
Grieche, an. girzk-r (2), *grikk-sk-r, gerzk-r (2), st. M. (a), Adj.: nhd. Grieche, griechisch
Grieche, ahd. krieh* 1?, ahd. Adj., st. M. (a, i)?: nhd. griechisch, Grieche; Krieh* 8?, Kriehhi* (= Pl.), Kriehha* (= Pl.), st. M. (a, i)=PN.: nhd. Grieche
-- Grieche von Geburt: ahd. kriehboran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt; kriehburtīg* 1, Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt
Grieche, mhd. Krieche (1), sw. M.: nhd. Grieche
Grieche, mnd. grēke (1), M.: nhd. Grieche; Krēke, Krīke, M.: nhd. Grieche
grieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Griechen, ae. Créc-as, Créac-as, M. Pl.: nhd. Griechen
Griechen, ahd. Kriehhon* 2, Kriechon*, sw. M. Pl. (n)=PN.: nhd. Griechen
Griechen, nhd., N.: nhd. Griechenland; E.: s. Grieche; L.:, Luther
griechenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griechenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griechenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griechenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griechengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griechengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griechenjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griechenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechenland, mhd. Kriechen (3), N.: nhd. Griechenland; Kriechenlant, st. N.: nhd. Griechenland
Griechenland, mnd. Grēkenlant, ON: nhd. Griechenland; Krēkenlant, N.: nhd. Griechenland
Griechenland, nhd., N.: nhd. Griechenland; ÜG.: lat. Graecia; I.: Lüt.: lat. Graecia; E.: s. Grieche, Land; L.: DW, Luther
Griechenländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griechenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griechenschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griechensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griechenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griechenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griechenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griechenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griechenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griechenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griechenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griecherei, nhd., F.: nhd. Beschäftigung mit Griechischem; E.: s. Grieche; L.: DW, Luther
griechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griechisch -- griechisch geboren, ahd. kriehboran* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt; kriehburtīg* 1, Adj.: nhd. »griechisch geboren«, Grieche von Geburt
griechisch, an. girzk-r (2), *grikk-sk-r, gerzk-r (2), st. M. (a), Adj.: nhd. Grieche, griechisch

griechisch, ae. grēc-isc, Adj.: nhd. griechisch
griechisch, ahd. krieh* 1?, ahd. Adj., st. M. (a, i)?: nhd. griechisch, Grieche; kriehhisk* 19, kriechisc*, Adj.: nhd. griechisch
griechisch, mhd. kriechisch, kriechesch, kriechsch, kriesch, Adj.: nhd. griechisch; kriechischen, Adv.: nhd. griechisch
griechisch, mnd. grēke (2), Adj.: nhd. griechisch; grēkisch, grēkesch, grēkes, Adj.: nhd. griechisch; krēkisch, krēkesch, Adj.: nhd. griechisch
griechisch, nhd., Adj.: nhd. griechisch; ÜG.: lat. Graecus; I.: Lüt. lat. Graecus; E.: s. Grieche, isch; L.: DW, Luther
griechischen -- Normanne im Dienste des griechischen Kaisers, an. vær-ing-i, *wāra-gang-ja-, sw. M. (n): nhd. Wäringer, Waräger, Normanne im Dienste des griechischen Kaisers
griechisches -- griechisches Feuer, mhd. kriechviur* 1, st. N.: nhd. griechisches Feuer
griechisches -- griechisches Heu, mnd. fēnugrēc, fenugrez, fēnigrēc, fenigreek, fönugrēc, Sb.: nhd. griechisches Heu, Kuhhornklee, Bockshorn, bekanntes Heilmittel
Griechischheu, ahd. kriehhiskhewi* 4, kriehhiskhouwi*, kriechischewi*, st. N. (ja): nhd. Griechischheu
griechischverständig, nhd., Adj.: nhd. Griechisch verstehend; E.: s. griechisch, verständig; L.:, Luther
griechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griechsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griedlin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grieflachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griegelelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griegelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griegelhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Griegelhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW
griegs, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
grieke, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
griel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grielgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grieltrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griemeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grienbüggel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grienen, germ. *granjan, germ.?, sw. V.: nhd. grienen, fletschen; *granjōn, sw. V.: nhd. grienen, fletschen
grienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grienfichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grienfiest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grienfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grienitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grienkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grienkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grienlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grienmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griensing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grienvögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grienweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gries, mhd. sabel (3), Sb.: nhd. Gries
griesart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieselich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grieselich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griesfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griesgram, mnd. īsegrim, M.: nhd. »Isegrim« (Name des Wolfes in der Tiersage), mürrischer Mensch, Griesgram
Griesgram, mnd. sūrbulle, M.: nhd. Griesgram, Menschenfeind, sauertöpfischer Mensch; sūrsˑ stū, suersůhestu, M.: nhd. »sauerziehstdu«, Griesgram, Nörgler
griesgram, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griesgram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griesgramen, mnd. grīsgrāmen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »griesgramen«, mit den Zähnen knirschen
griesgramen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griesgrämig, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend
griesgrämig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Griesgrämigkeit, mnd. vrēissāmichhēt*, vrēissāmichēt, vrēssamicheit, F.: nhd. Finsterkeit, Unfreundlichkeit, Grobheit, Griesgrämigkeit
griesgrämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griesgrämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griesgrämlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griesgramung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griesgrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griesgrimmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griesing, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grieß, germ. *greuta-, *greutam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grieß, Kies, Sand; *greuta-, *greutaz, st. M. (a): nhd. Sand, Kies, Grieß
Grieß, got. *gre-u-t-, st. M. (a)?: nhd. Grieß, Sand
Grieß, an. grjōt, st. N. (a): nhd. Grieß, Stein
Grieß, ae. gréo-t, st. N. (a): nhd. Grieß, Sand, Erde; gro-t-a, sw. M. (n): nhd. Grieß, Körnchen, Körnlein
Grieß, as. gri-o-t 8, st. N. (a), st. M.? (a?, i?): nhd. Grieß, Sand, Ufer, Boden
Grieß, ahd. grioz (1) 43?, st. M. (a?, i?): nhd. »Grieß«, Kies, Sand, Sandkorn, Sandbank (= grioza), Töpfererde
Grieß, ahd. griuzi* 1, st. N. (ja): nhd. Grieß, Hirse; gruzzi 10, st. N. (ja): nhd. Grütze (F.) (1), Grieß, Kleie, Kram
Grieß, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß
Grieß, mnd. grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?)
Grieß, Griesz, Griess, M. nhd., N.: nhd. Grieß, Grobkörniges; L.: DW, Luther (Gries bzw. Griesz)
griess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griessamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griessanschuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griessaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grießbaum, mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf
griessbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griessbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grießelich, griesz(e)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griesshafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grießig, mhd. griezic*, griezec, Adj.: nhd. »grießig«, sandig, körnig
griesskaempfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griessknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grießland, afries. grē-d-lan-d 1 und häufiger?, grē-d-lon-d, st. N. (a): nhd. »Grießland«, Weideland, Wiesenland, Grasland
Grießland, ahd. griozlant* 1, st. N. (a): nhd. »Grießland«, Sandwüste
Grießlein, mhd. griezelīn, st. N.: nhd. »Grießlein«, Sandkorn, Kieselsteinchen
Grießmehl, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß
griessmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grießsand, mhd. griezsant, st. M.: nhd. »Grießsand«, grobkörniger Sand, Kiessand
Grießstange, mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab
Grießstange, mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf
griesswaertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griesswaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grießwart, as. gri-o-t-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Grießwart«, Aufseher, Richter beim Zweikampf
Grießwart, mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter
Grießwart, mnd. grētwārt*, grētwart, M.: nhd. »Grießwart«
griesswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griesswartamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grießwärtel, Griesswärtel, grieszwärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grießwärter, ahd. griozwart* 1, st. M. (a?): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Vermittler, Aufseher; griozwartilo* 2?, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; griozwarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher
Grießwärter, mhd. griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartel, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufsichtführender, Aufseher, Kampfrichter
Grießwärter, Griesswärter, Grieszwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grießwarts -- Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf, mnd. grētbōm, M.: nhd. Grießbaum, Grießstange, Stange des Grießwarts beim gerichtlichen Zweikampf
griessweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grieswart, mnd. krēsmēster, kreismeister, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Zweikampf, Grieswart
Grieswärtel, mnd. krētwārdære*, krētwārder, kreitwārder, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, Grieswärter, Grieswärtel
Grieswärter, mnd. krētwārdære*, krētwārder, kreitwārder, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, Grieswärter, Grieswärtel
grieszamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszanliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszanschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grieszelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grieszente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszhafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszhärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grieszhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszholm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszhorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grieszkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszknödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grieszkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grieszkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grieszläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grieszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grieszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

griesznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

griesznatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

griesznock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grieszraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszsandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grieszsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszschar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grieszschmarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grieszstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grieszrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grieszwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grieszwärtel, nhd., M.: Vw.: s. Grießwärtel

Grieszwärter, nhd., M.: Vw.: s. Grießwärter

grieszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grieszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grieszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grieszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

griete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grietlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grietling, nhd.: nhd. ; L.: DW

grietmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grietmannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grietmannpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grietmanns -- Rechtsgebiet eines Grietmanns, afries. grēt-en-īe 2, griet-en-īe, F.: nhd. Amt des Richters, Rechtsgebiet eines Grietmanns

grietmannschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grietnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grieve, mhd. griebe (1), sw. M.: nhd. »Griebe«, Ausgelassenes, Zusammengetrocknetes, ausgeschmelzter Fettwürfel, Grieb, Grebe, Grieve

grieven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Griff -- Griff eines Schlachtschwerts, mnd. slachtswērtkr˙ ze*, slachtswērtkr˙ ce, slachtswērtkruts, N.: nhd. Griff eines Schlachtschwerts

Griff (), ahd. ? essela 1, ahd.?, Sb.: nhd. Griff (?)

Griff (am Messer oder Schwert), mhd. hefte (1), heft, st. N.: nhd. Steuerruder, Heft (N.) (2), Griff (am Messer oder Schwert)

Griff (nur in Zusammensetzungen), mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Griff, germ. *gripa, Sb.: nhd. Griff; *gripi-, *gripiz, st. M. (i): nhd. Griff; *haftja-, *haftjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Haft, Griff; *helta-, *heltam, st. N. (a): nhd. Griff; *heltō, st. F. (ō): nhd. Griff; *heltō-, *heltōn, sw. F. (n): nhd. Griff

Griff, an. grip, st. N. (a): nhd. Griff; hal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Griff, Macht, Schutz, Ansehen, Richtung; hen-d-ing, st. F. (ō): nhd. Griff, Silbenreim innerhalb des Verses; hep-t-i, N.: nhd. Griff, Schaft; hjǫlt, st. F. (ō): nhd. Griff; skap-t, st. N. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Griff

-- dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist: an. veig-ar-r, st. M. (a): nhd. Schwert, dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist

-- Griff des Schildes: an. mund-rið-i, sw. M. (n): nhd. Griff des Schildes, was mit der Hand geschwungen wird

-- in den Griff Hineingehender: an. ta-n-g-i (1), sw. M. (n): nhd. Angel an der Messerklinge, in den Griff Hineingehender, Landzunge

Griff, ae. cla-m-m, cla-m, clo-m-m, clo-m, st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Griff; fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); grāp, st. F. (ō): nhd. Griff, Faust; *grip, Sb.: nhd. Griff; grip-e (1), st. M. (i): nhd. Griff, Angriff, Zupacken; *grip-nės-s, *grip-nės, st. F. (jō): nhd. Griff; hæf-t (4), hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Griff, Handhabe; hil-t, M., st. N. (i): nhd. Griff, Schwertgriff; hil-t-e, sw. F. (n), st. N. (a): nhd. Griff

-- fester Griff: ae. hear-d-grip-e, st. M. (i): nhd. harter Griff, fester Griff

-- Griff des Steuerruders: ae. hel-m-a, sw. M. (n): nhd. Griff des Steuerruders

-- harter Griff: ae. hear-d-grip-e, st. M. (i): nhd. harter Griff, fester Griff

Griff, afries. *grip, st. M. (i): nhd. Griff

-- Griff in den siedenden Kessel: afries. zet-el-fa-n-g* 4, zet-el-fo-n-g*, ket-el-fa-n-g*, ket-el-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. Kesselfang, Griff in den siedenden Kessel

-- unzüchtiger Griff: afries. bâ-s-fa-n-g* 4, bâ-s-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. unzüchtiger Griff, unzüchtiges Anfassen

Griff, as. hėl-t-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Griff; hel-v-i* 2, hel-ƀ-i*, st. N. (ja): nhd. Griff, Stiel; hil-t-i-a* 1, hil-t-i*, st. F. (jō?): nhd. Hilze, Griff

-- Griff am Schiffssteuer: as. stio-r-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. »Steuerstab«, Griff am Schiffssteuer

Griff, ahd. *grif?, st. M. (a?, i?): nhd. Griff; *grif, lang., M.: nhd. Griff, Kralle; *grift?, lang., st. F. (i): nhd. Griff; *grift (2)?, st. F. (i): nhd. Griff; *grip, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Griff; halm* (2) 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Griff, Stiel, Handgriff, Handhabe; *halmo (2)?, sw. M. (n): nhd. Griff, Stiel, Handhabe; hefti* (1) 9, st. N. (ja): nhd. »Heft« (N.) (2), Griff, Handgriff, Handhabe; helza 39, sw. F. (n): nhd. Griff, Heft (N.) (2), Stiel; hilza 7, st. F. (ō): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft; hilzi 5, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft, Handhabe

-- Griff am Steuer: ahd. stiurnagal 16, st. M. (a, i?): nhd. »Steuernagel«, Steuerruder, Griff am Steuer, Ruderpinne

-- unzüchtiger Griff: ahd. huorgrift* 1, st. F. (i): nhd. Hurgriff, unzüchtiger Griff

Griff, ahd. bigrift* 1, st. F. (i): nhd. »Griff«, Handvoll, Bündel

Griff, mhd. ōse, sw. F., st. F.: nhd. Öse, Griff, Henkel, Schlinge, Schöpfeimer

Griff, mhd. beize (2), st. M.?, st. N.?: nhd. Biss, Griff

-- Gefäß mit einem Griff: mhd. einber, st. M.: nhd. Gefäß mit einem Griff, Eimer

Griff, mhd. greffe 1, sw. M.: nhd. Griff, Handvoll; grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb; helbe 8?, st. M.: nhd. Stiel, Griff; henge (3) 3, sw. F.: nhd. Henkel, Griff, Türangel?, Riegel?

Griff, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- hastiger Griff: mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- Scheibe am Griff des Speeres: mhd. sperschībe, sw. F.: nhd. Speerscheibe, Scheibe am Griff des Speeres

Griff, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Griff, mnd. ōre (1), ˙ re, oere, ohre, are, ōr, ˙ r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

-- Aussparung im Griff zum Aufhängen: mnd. ōre (1), ˙ re, oere, ohre, are, ōr, ˙ r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

-- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

-- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

Griff, mnd. anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel

Griff, mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff; grēpel, F.: nhd. Griff; hantgrēpel, hantgrepel, M.: nhd. Handgriff, Handhabe, Griff, Henkel, Klinke; hanthenge, F.: nhd. Handhenkel, Griff, Handgriff; hecht***, N.: nhd. Griff; hilte, F.: nhd. Hilte, Griff, Schwertgriff

-- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel: mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

-- Griff an einem Kessel: mnd. kētelstēl, M.: nhd. Kesselstiel, Griff an einem Kessel

-- Griff mit der Hand: mnd. hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff

-- mit Fehler am Griff behaftet: mnd. geschacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestückt?, mit Fehler am Griff behaftet

Griff, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen; tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

Griff, nhd., M.: nhd. Griff, Kunstgriff; L.: DW, Luther

griff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

griffbequem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

griffblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

griffbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

griffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Griffe -- Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, mnd. messetberēdære*, messetberēder, mestberēder, mestberider, M.: nhd. Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, Messermacher

griffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

griffeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Griffel, ae. bor (1), st. N. (a): nhd. Bohrer, Lanzette, Meißel, Griffel; græf (2), st. N. (a): nhd. Griffel, Stift

Griffel, ahd. giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel; graf 2, st. M. (a?), st. N. (a): nhd.

Griffel, Schreibgriffel, Stift (M.); griffil 16?, grifil, greffil*, grefil, st. M. (a): nhd. Griffel, Schreibgriffel; griffila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Griffel, Schreibgriffel; kantar* 3?, st. N. (a): nhd. Kauterium, Brenneisen, Griffel; kantari* 9?, kanteri*, kenteri*, st. N. (ja): nhd. Kauterium, Brenneisen, Griffel; stil 6, st. M. (a?): nhd. Griffel, Stängel, Stengel, Stiel, Pflanzenstengel
-- mit dem Griffel aufzeichnen: ahd. 3zanigōn* 2, sw. V. (2): nhd. nagen, mit dem Griffel aufzeichnen, schreiben
Griffel, mhd. beizel, st. M.: nhd. Griffel, Sichel, Nagel
Griffel, mhd. griffel, st. M.: nhd. Griffel, Schreibgriffel; grüfel, st. N.: nhd. Griffel, Schreibgriffel
Griffel, mhd. stil, st. M.: nhd. Stiel, Schaft, Stängel, Stengel, Griffel
Griffel, mnd. ? schrīfsticken, N.: nhd. Griffel?
Griffel, mnd. grāfstickel, M.: nhd. Grabstichel, Griffel; grāfsticken, M.: nhd. Grabstichel, Griffel; grēpe (4), F.: nhd. Griffel; griffel, M.: nhd. Griffel, Schreibstift
Griffel, nhd., M.: nhd. Griffel; ÜB.: lat. stilus;; L.: DW, Luther
griffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
griffelähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griffelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffelfehltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griffelfutteral, ahd. griffilfuotar* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Griffelfutteral
Griffelfutteral, mhd. griffelvuoter, griffelfuoter*, st. N.: nhd. Griffelfutteral
Griffelfutteral, mnd. griffelvōder, N.: nhd. Griffelfutteral, Schreibzeugetui
griffelgekritzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griffelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griffelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griffellein, mhd. grüfelīn, st. N.: nhd. Griffellein, Schreibgriffel
griffelmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffeln, mhd. griffelen*, griffeln, griflen, sw. V.: nhd. »griffeln«, greifen, herumfummeln
griffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griffelrodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
griffelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffelschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griffelsmet (Griffelschmied Personenname in Braunschweig), mnd. griffelsmit*, griffelsmēt, griffelsmet, PN: nhd. Griffelsmet (»Griffelschmied« Personenname in Braunschweig)
griffelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griffelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffelspitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
griffelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griffen -- große Säge mit zwei Griffen, mnd. kerfsäge, karfsäge, F.: nhd. große Säge mit zwei Griffen, Waldsäge, Baumsäge
Griffen -- Schüssel mit hornförmigen Griffen, mnd. hōrnevat, N.: nhd. Schüssel mit hornförmigen Griffen
griffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
griffende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Griffes -- gewisser Teil des Griffes, an. valbǫst, st. F. (ō): nhd. gewisser Teil des Griffes
Griffes -- harzhaltiges Holz des Griffes, an. tjǫrr, st. M. (a?): nhd. Schwert, harzhaltiges Holz des Griffes
griffest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffgerecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
griffgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffgraff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griffhenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffig, mhd. griffic, griffec, Adj.: nhd. »griffig«, greifbar
griffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grifflahm, afries. grip-hal-t 2, Adj.: nhd. »grifflahm«, unfähig zum Greifen; grip-lam 1, grip-lom, Adj.: nhd. »grifflahm«, unfähig zu greifen
Grifflein, nhd., N.: nhd. (ält.) Grifflein, kleiner Griff; E.: s. Griff, lein; L.: DW, Luther (Grifflein bzw. Griflin)
Griffler, mhd. griffelære, st. M.: nhd. »Griffler«, Entdecker
grifflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grifflings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
griffloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grifflosen -- Kappe auf einem grifflosen Schwert, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb
Griffmacher, mnd. grēpenmēkære*, grēpenmēker, M.: nhd. Griffmacher
grifffordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griffrecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
griffreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griffring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Griffringen -- Eimer mit Griffringen, mnd. ? rincammer, M.: nhd. »Ringeimer«, Eimer mit Griffringen?
griffsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
griffschild, nhd.: nhd. ; L.: DW
griffschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grifftafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Griffteil -- kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes, mnd. swērtkr· ze*, swērtkr· z, schwērtkr· z, N.: nhd. »Schwertkreuz«, kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes
grifftriebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griffweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
griffwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griffzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
griftig, mhd. griftic, Adj.: nhd. »griftig«
griftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
griggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Grikel, nhd., M.=PN: nhd. Agricola; E.: s. lat. agricola; L.:, Luther
grill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Grille, germ. *haimō-, *haimōn, *haima-, *haiman, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille
Grille, as. mūk-hêm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Grille, Heimchen
Grille, ahd. grillo 13, sw. M. (n): nhd. Grille, Heimchen, Zikade; heimilīn* 6, heimilī*, st. N. (a): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; heimilo* 3, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; heimmūh* 1, heimemūh*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hausgrille, Heimchen, Grille, Zikade; heimo (1) 26, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; *kefar, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt; kefur* 27, kefar*, kevur*, kevar*, st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt, Nager; kefuro* 8, kefiro*, kevuro*, keviro*, kevero*, sw. M. (n): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Nager; mūhheimo* 11, mūcheimo, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille; mūhho* (2) 1, mūcho, sw. M. (n)?: nhd. Grille, Heimchen; seggisner* 1, sekgisner*, secgisner, Sb.: nhd. Grille
Grille, mhd. grille, sw. M., sw. F.: nhd. Grille; heimemiuchelīn, st. N.: nhd. Grille; houstüffel, st. M.: nhd. Grille
Grille, mnd. grille (1), F.: nhd. Grille, wunderlicher Einfall, Laune; krikel (2), krekel, mnd.?, Sb.: nhd. Heimchen, Grille; krīt, krite, Sb.: nhd. Grille, Heimchen, Hausgrille
Grille, mnd. marót, marot, F.: nhd. Schrulle, Marotte, Narrheit, Grille
-- böse Grille: mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke
grille, nhd., F.: nhd. Grille; L.: DW, Luther
grillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grillenbartgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenfangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenfängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenfängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenfängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenfüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillengeschwirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillengezirp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillengierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenvertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grillenzirpen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
griller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grillerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grillisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grillist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
griumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grillvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grimasse, an. skelp-a, sw. F. (n): nhd. Grimasse
Grimasse, ahd. brieko* 1, brieco*, brieggo*, sw. M. (n): nhd. Fratze, Grimasse
Grimasse, mhd. brieke, F.: nhd. Grimasse, Fratze
Grimasse, mhd. rimpf, rimph, rimf, st. M.: nhd. Mundverziehen, Grimasse
grimasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Grimassen -- Grimassen schneidend, ahd. grōzlutti* 2, Adj.: nhd. Grimassen schneidend
grimassenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
grimassenschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grimassenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grimassensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grimassier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grimassieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grimassig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit

(Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Grimm, germ. *gremmī-, *gremmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Grimm, Erbitterung; *wraiþī-, *wraiþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zorn, Grimm, Leidenschaft

Grimm, got. *grim-m-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. Grimm

grimm, afries. grim-m* 6, grim*, Adj.: nhd. grimm, grimmig, schlimm; grim-m-lik 1, grim-lik, Adj.: nhd. grimm, grimmig, schlimm

Grimm, ahd. 9zurnida 5, st. F. (ō): nhd. Zürnen, Zorn, Grimm, Wut; 3zurnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zorn, Wut, Grimm; gremizzī 4, st. F. (ī): nhd. Grimm, Zorn, Brüllen, Murren; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; grisgramōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Grimm, Zorn; heizmuoti (2) 7?, st. N. (ja): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; heizmuotī 11?, st. F. (ī): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm

grimm, ahd. grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimmi* 6 und häufiger?, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, grausam, wild

Grimm, ahd. grimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Grimm«, Grausamkeit, Gewaltherrschaft, Despotie, Härte

grimm, mhd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich

Grimm, mhd. grim (2), st. M.: nhd. Wut, Grimm, Wildheit; grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut

grimm, mhd. grimmelich, Adj.: nhd. grausam, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich; grimmelīche, Adv.: nhd. grimm, wild, schrecklich, unfreundlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam

Grimm, mhd. grimmicheit, grimmecheit, grimmikeit, grimkeit, st. F.: nhd. »Grimmigkeit«, Zorn, Wut, Grimm, Wildheit, Grausamkeit

grimm, mhd. grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich

Grimm, mhd. grimsicheit, st. F.: nhd. Grimm, Wut

grimm, mhd. krimmic*, krimmec, Adj.: nhd. »grimmig«, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich

Grimm, mhd. nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Grimm, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

Grimm, mnd. gram (1), M.: nhd. »Gram«, Grimm, Erbitterung, Zorn, Unwille, Feindseligkeit; gramschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Unwille, Erbitterung; grēmenisse, gremenisse, gremense, F.: nhd. Grämnis, Betrübnis, Grämen, Verdruss, Grimm, Schmerz; grēmeschop, gremeschop, F.: nhd. Zorn, Grimm, Erbitterung; grim (3), grimme, M.: nhd. Zorn, Wut, Grimm; grimhēt, grimheit, F.: nhd. Zornigkeit, Wut, Grimm; grimmichhēt*, grimmichheit*, grimmicheit, grimmichēt, F.: nhd. Zorn, Ergrimmtheit, Grimm, Grimmigkeit, Erbitterung

Grimm, mnd. spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger; sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere

Grimm, mnd. unwērtsāmichhēt*, unwērtsāmichēt*, unwērtsāmicheit*, unwertsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Grimm, Erbitterung; vörwōthēt*, vorwōthēt, vorwōtheit, F.: nhd. Wut, Ingrimm, Zorn, Grimm, Erregung; wrēdichhēt*, wrēdichēt*, wrēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge; wrēthēt*, wrētheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge

grimm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grimm, nhd., M.: nhd. Grimm, Zorn; ÜG.. lat. iracundia, furor; L.: DW, Luther

grimm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grimmbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmbebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmbeschäumt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmbitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmbrummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmeindruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmfallthürlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmgekröse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmklappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmpulsader, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmschlagader, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmvene, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmzelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmdarmzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmen, germ. *gremman, st.? V.: nhd. grimmen, grimmig sein (V.), toben, wüten, zürnen

grimmen, mhd. grimen***, sw. V.: nhd. »grimmen«; grimmen (2), sw. V.: nhd. »grimmen«

Grimmen, mhd. grimmen (3), st. N.: nhd. »Grimmen«

grimmen, mhd. grimmigen***, V.: nhd. »grimmen«

Grimmen, mhd. krimme, sw. M.: nhd. »Grimmen«, Darmgicht

Grimmen, mnd. grimmen* (4), grimment, kriment, N.: nhd. »Grimmen«

Grimmen, mnd. krimpen (2), krimpent, N.: nhd. Einschrumpfen, Abnehmen, Krampf, Grimmen

grimmen, nhd., N.: nhd. grimmig Sein; E.: s. grimmen (V.); E.: s. Grimm; L.: DW, Luther

grimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmen, nhd.: nhd. vor Zorn wüten, brüllen; E.: s. Grimm; L.: DW, Luther, Luther

grimmenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmensäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmentbrannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmerhitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmesglut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmeshitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmesmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmgannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmgerötet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmgram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmgramsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmhard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmig -- grimmig streiten, ahd. einstrītan 2, st. V. (1a): nhd. streiten, grimmig streiten, hartnäckig streiten

grimmig -- grimmig werden, mnd. grellen, sw. V.: nhd. reizen, in Zorn geraten (V.), grimmig werden

grimmig -- sehr grimmig, mhd. bittergrimme, adj.: nhd. »bittergrimm«, sehr grimmig

grimmig sein (V.) auf, mhd. ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf; ergremezzen*, ergremzen, sw. V.: grimmig sein (V.) auf

grimmig sein (V.), germ. *gremman, st.? V.: nhd. grimmen, grimmig sein (V.), toben, wüten, zürnen

grimmig sein (V.), ahd. irgrimmezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwildern, grimmig sein (V.)

grimmig sein (V.), mnd. grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.)

grimmig, germ. *galga-, *galgaz, germ.?, Adj.: nhd. traurig, grimmig; *grama-, *gramaz, Adj.: nhd. zornig, grimmig, böse, gram; *grata-, *grataz, germ.?, Adj.: nhd. grimmig; *gremma-, *gremmaz, *grimma-, *grimmaz, Adj.: nhd. grimmig; *sleiþa-, *sleiþaz, *slīþa-, *slīþaz, *sleiþja-, *sleiþjaz, *slīþja-, *slīþjaz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, grimmig, gefährlich

grimmig, got. *grim-m-s?, Adj. (a): nhd. grimmig, zornig, schrecklich

grimmig, an. at-al-l, Adj.: nhd. streitsüchtig, verhasst, grimmig; fell-r (1), Adj.: nhd. scharf, grimmig; grim-m-lig-r, Adj.: nhd. grimmig, wild, grausam; grim-m-r, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausam; hug-skœð-r, Adj.: nhd. schlechtgelaunt, grimmig; skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; slīð-r (2), Adj.: nhd. grimmig, furchtbar, gefährlich

grimmig, ae. cēn-e, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, wild, grimmig; gealg-mō-d, Adj.: nhd. traurig, zornig, grimmig, in böser Absicht; grim-līc-e, Adv.: nhd. grimmig, zornig, feindlich; grim-m, grim, Adj.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; grim-m-e, Adv.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; heor-u-grim-m, heor-o-grim-m, heor-u-grim, heor-o-grim, Adj.: nhd. »schwertgrimmig«, wild, grimmig; hrœþ-e, Adj.: nhd. wild, grimmig, rauh; rœ-þ-ig-mō-d, Adj.: nhd. wild, zornig, grimmig, grausam

grimmig, afries. grim-m* 6, grim*, Adj.: nhd. grimm, grimmig, schlimm; grim-m-lik 1, grim-lik, Adj.: nhd. grimm, grimmig, schlimm

grimmig, as. *grim-līk?, *grim-m-līk?, Adj.: nhd. »grimmig«, grausam; grim-līk-o* 1, grim-m-līk-o*, Adv.: nhd. »grimmig«, grausam

grimmig, as. grim 20, grimm, Adj.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig, grausam; grim-m-ag* 1, Adj.: nhd. grimmig; grimmo 1, Adv.: nhd. grimmig, feindlich, böse, widerwärtig; heru-grim 1, heru-grim-m, Adj.: nhd. grimmig, wild mit dem Schwert; hėt-i-grim, hėt-i-grim-m 4, Adj.: nhd. grimmig, hasserfüllt, scharf angreifend; s-lī-th-i 3, Adj.: nhd. schlimm, grimmig, böse; s-lī-th-mō-d 6, s-lī-th-mō-d-i*, Adj.: nhd. grimmig; s-lī-th-mō-d-ig* 1, Adj.: nhd. grimmig

grimmig, ahd. *grim, *grimm, lang., Adj.: nhd. »grimmig«, runzelig; grimlīh*? 1, Adj.: nhd. »grimmig«, grausam

grimmig, ahd. āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig; bittaro 7, Adv.: nhd. bitter, bitterlich, scharf, grimmig; gremi* 2?, Adj.: nhd. wild, grimmig; gremizlīh* 2, Adj.: nhd. grimmig, zornig, finster, grausig; gremizlīhho* 6?, gremizlīcho*, gremīglīhho*?, Adv.: nhd. grimmig, zornig, heftig, bissig, scharf; gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; gremizzīg* 1, Adj.: nhd. wild, grimmig, traurig, verdrießlich, mürrisch, barsch; gremizzo* 1, Adv.: nhd. grimmig, wild, heftig, hitzig, leidenschaftlich, mutig; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimlīhho* 9, grimlīcho, Adv.: nhd. grimmig, grausam, despotisch, schonungslos, wild, streng; grimmi* 6 und häufiger?, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, grausam, wild; grimmīg* 4?, Adj.: nhd. grimmig, grausam, schnaubend, unbarmherzig, schroff; grimmilīhho* 1, grimmilīcho*, Adv.: nhd. grimmig, grausam;

grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; rāzi* 17, Adj.: nhd. räß, reißend, heftig, wütend, wild, grimmig; reid* 12, Adj.: nhd. lockig, gewellt, kraus, grimmig; slīdīg* 1, Adj.: nhd. grausam, grimmig, wütend; wēlīhho* 1, wēlīcho*, Adv.: nhd. jammervoll, grimmig; wuotgrim* 1, Adj.: nhd. wütend, grimmig

grimmig, mhd. arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam

grimmig, mhd. gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; gremelīchen*, gremlīchen, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, schrecklich, gramvoll; gremiclich, Adj.: nhd. feindlich, grimmig; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimlich, Adj.: nhd. grimmig; grimlīche, Adv.: nhd. grimmig; grimlīchen, Adv.: nhd. grimmig; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; grimsic, Adj.: nhd. grimmig, wütend

grimmig, mhd. grimme (1), Adj.: nhd. »grimmig«; krimmic*, krimmec, Adj.: nhd. »grimmig«, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich

grimmig, mhd. nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert

grimmig, mhd. sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben

grimmig, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; wüeticlīchen, wüeteclīchen, Adv.: nhd. wütend, grimmig; zornec, tzarnec, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorneclīche, Adv.: nhd. »zorniglich«, mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornhaft, Adj.: nhd. »zornhaft«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornhaftic, Adj.: nhd. »zornhaftig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornic, zurnic, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorniclīche, zorneclīche, Adv.: nhd. mit Zorn, ungestüm, erzürnt, zornig, wütend, grimmig; zornisch, Adj.: nhd. zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlich, zörnlich, Adj.: nhd. »zornlich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlīche, zörnlīche, Adv.: nhd. zornig, grimmig, erzürnt, ungestüm, mit Zorn; zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend; zürnic, zürnec, Adj.: nhd. »zürnig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

grimmig, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig

-- grimmig böse: mnd. bīsterb· se, bīsterbose, Adj.: nhd. sehr böse, überaus böse, grimmig böse

grimmig, mnd. gram (2), Adj.: nhd. »gram«, feindselig erzürnt, grimmig, unmutig, erbittert; grāmich***, Adj.: nhd. grimmig, unmutig, erbittert; gramsālīch***, Adj.: nhd. zornig, grimmig, unwillig; grēmich, gremich, Ad.: nhd. grimmig, zornig, erzürnt; grēmisch, gremesch, Adj.: nhd. grimmig, zornig, erzürnt; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimmig, zähneknirschend, zornig, wütend; grimlīk***, Adj.: nhd. grimmig; grimlīke*, grimlīk, grimmelīk, Adv.: nhd. grimmig; grimlīken, grimeliken, grimmelīken, Adv.: nhd. grimmig, zornig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmich, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichlīk, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichliken, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grinnicht (2), Adj.: nhd. erzürnt, erbittert, grimmig; invrētich, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; invrētisch, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig

grimmig, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig; nītlīk***, Adj.: nhd. gehässig, grimmig, feindlich, heftig; nītlīken, nīdelīken, Adv.: nhd. voll Hass, grimmig, feindlich, heftig

grimmig, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich

grimmig, mnd. unbarmhertich, unbarmehertich, mnd.?, Adj.: nhd. unbarmherzig, grimmig, streng; vörbolgen* (2), vorbolgen, vorbelgen, vorbulgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeschwollen, erregt, erzürnt, zornig, wütend, grimmig, erbittert, trotzig, eigenwillig, übermütig, stolz, aufgeblasen; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; wrēde (2), mnd.?, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erbittert; wrēdelīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrenisch*, wrenesch, wrensch, Adj.: nhd. »rensch«, grimmig, zornig, brünstig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīk***, Adj.: nhd. grausam, grimmig, böse, erzürnt; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark

-- grimmig werden: mnd. vörgrāmen*, vorgrammen, mnd.?, sw. V.: nhd. grimmig werden, in Zorn entbrennen

grimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmig, nhd., Adj.: nhd. grimmig, zornig, unfreundlich, wild; E.: s. Grimm, ig; L.: DW, Luther

grimmigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmiger -- grimmiger Krieger, an. Nið-uð-r, *Nīð-hǫð-r, M. PN: nhd. grimmiger Krieger

grimmiger -- grimmiger Schlag, mhd. nītslac, st. M.: nhd. »Neidschlag«, feindseliger Schlag, grimmiger Schlag

grimmiger -- grimmiger Winter, mhd. winterkloup, winderkloup, st. M.: nhd. Winter, grimmiger Winter

Grimmigkeit, ahd. grimheit* 1, st. F. (i): nhd. »Grimmigkeit«, Grausamkeit

Grimmigkeit, mhd. grimmicheit, grimmecheit, grimmikeit, grimkeit, st. F.: nhd. »Grimmigkeit«, Zorn, Wut, Grimm, Wildheit, Grausamkeit

Grimmigkeit, mhd. unmilticheit*, unmiltecheit, st. F.: nhd. Grimmigkeit, Unfreigiebigkeit

Grimmigkeit, mnd. grimmeschop, F.: nhd. Grimmigkeit, Zorn; grimmichhēt*, grimmichheit*, grimmicheit, grimmichēt, F.: nhd. Zorn, Ergrimmtheit, Grimm, Grimmigkeit, Erbitterung

Grimmigkeit, mnd. swīdichhēt*, swīdichēt, swīdicheit, F.: nhd. Wut, Grimmigkeit, List, Tücke; swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug

grimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmklaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grimmlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grimmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grimms -- Spiel des Grimms, mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen

grimmsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimmsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grimmscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmschnaubend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmverflucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmverstört, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmverzerrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmwallend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grimmwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimmwütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimmzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimmzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grimpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grimpen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grimsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grinario (Köngen am Necker), germ. ? Grinario, lat.-germ.?, ON: nhd. Grinario (Köngen am Necker?)

Grind, germ. *skurfa-, *skurfaz, st. M. (a): nhd. Schorf, Grind

Grind, ae. hréof-l (1), hríof-l (1), F.: nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; hréof-l-a, sw. M. (n): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; hríef-ing, st. F. (ō): nhd. Räude, Grind; hríef-t-u, F.: nhd. Räude, Grind; sceab-b, st. M. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Schäbe, Grind, Schorf; scur-f, sceor-f (1), scru-f, scyr-f, st. M. (a): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2); wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

Grind, ahd. grint 30, st. M. (a?, i?): nhd. Grind, Schuppen, Ausschlag, Glatze; ? gulla (1) 2, st. F. (jō?): nhd. Ferkelruß?, Bräune?, Grind?; ? gullī 1?, st. F. (ī): nhd. Ferkelruß?, Bräune?, Grind?; ruf 16, st. F. (i): nhd. Aussatz, Schorf, Geschwür, Grind, Grindampfer; skorf* 2, skurf*, scorf*, scurf*, st. M. (a?): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2)
-- mit Grind behaftet: ahd. grintoht* 6, grintohti*, Adj.: nhd. »grindig«, mit Grind behaftet, glatzköpfig, kahlköpfig

Grind, mhd. gnīst, st. M.: nhd. Grind; grint, st. M.: nhd. Grind, Schorf, Grindkopf, Kopf; grintel* (2), grintl, st. M.: nhd. Grind, Grindlein, Grindkopf, Kopf; gülle, Sb.: nhd. Grind

Grind, mhd. schebicheit, st. F.: nhd. Räude, Schorf, Grind

Grind, mnd. grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag; grunt***? (2), Sb.: nhd. Grind, Ausschlag
-- mit Grind behaftet: mnd. grindich, Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig; grinnicht (1), Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig

Grind, mnd. schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf; schorfte, schorfede*, F.: nhd. Grind, Räude, Krätze; schörvet (1), M.: nhd. Schorf, Grind

grind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grind, nhd., M.: nhd. Ausschlag; L.: DW, Luther

Grind-Ampfer, ahd. lattuh 24?, lattih*, st. F. (i)?: nhd. Lattich, Gartenlattich, Grind-Ampfer; lattūhha* 13, lattūcha*, latihha*, st. F. (ō): nhd. Lattich, Gartenlattich, Grind-Ampfer

Grindampfer, ahd. menwa* 8, menewa, manua, maniwa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Meerrettich, Grindampfer; ruf 16, st. F. (i): nhd. Aussatz, Schorf, Geschwür, Grind, Grindampfer; skorfletihha* 1, scorfleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Grindampfer; ? slīzletihha* 1, slīzleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spitzampfer, Grindampfer?, Sauerampfer?; stripfa* 1, stripha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Grindampfer; stripfwurz* 1, striphwurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Grindampfer; wasbletihha* 1, wasbleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer, Klette, Grindampfer, Spitzampfer

Grindampfer, mhd. ruf, rufe, st. F., sw. F.: nhd. Schorf, Aussatz, Grindampfer

Grind-Ampfer, mhd. stripfwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Grind-Ampfer

Grindampfer, mnd. ossentunge, ossenzunge, F.: nhd. »Ochsenzunge«, Rinderzunge, echte Ochsenzunge (Name einer Heilpflanze), Schärfling, Grindampfer

grindbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindbatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grindberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindbürsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindbüszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinddest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinddrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grindel, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

grindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grindelbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grindelwiede, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

grindelwiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grinden, mnd. ? grinden, sw. V.: nhd. »grinden?«, reiben?, sich scheuern?, räudig werden?

grinden, nhd., V.: nhd. Ausschlag bekommen; E.: s. Grind; L.: DW, Luther

grindfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindicht, nhd., Adj.: nhd. mit Ausschlag behaftet; Hw.: s. grindig; E.: s. Grind, icht; L.: DW

grindig, ae. scur-f-ed-e, sceor-f-ed-e, scyr-f-ed-e, Adj.: nhd. rauh, grindig; scur-f-en-d-e, sceor-f-en-d-e, scyr-f-en-d-e, Adj.: nhd. rauh, grindig

grindig, ahd. grinti* 3, grint, Adj. (?): nhd. grindig, glatzköpfig, kahlköpfig

grindig, ahd. grintoht* 6, grintohti*, Adj.: nhd. »grindig«, mit Grind behaftet, glatzköpfig, kahlköpfig

grindig, mhd. grindic, Adj.: nhd. grindig, schorfig; grinteht, Adj.: nhd. grindig; grintic*, grintec, Adj.: nhd. grindig
-- grindig werden: mhd. grinden (2), sw. V.: nhd. grindig werden

grindig, mhd. schebic, Adj.: nhd. schäbig, räudig, grindig

grindig, mnd. grindet, grindet, Adj.: nhd. grindig, räudig; grindich, Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig; grinnicht (1), Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig

grindig, mnd. plackedich, Adj.: nhd. mit Hautausschlag versehen (Adj.), grindig

grindig, mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig; schörvich, schorvich, Adj.: nhd. »schorfig«, grindig, von Krätze befallen (Adj.), räudig; sērich, Adj.: nhd. krank, grindig

grindig, nhd., Adj.: nhd. mit Ausschlag behaftet; Hw.: s. grindicht; E.: s. Grind, ig; L.: DW, Luther (grindich bzw. grindig)

grindige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grindigkeit, mnd. grindichhēt*, grindichheit*, grindechēt, grindecheit, grindichēt, grindicheit, F.: nhd. »Grindigkeit«, Räudigkeit

grindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grindkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grindkopf, mhd. grint, st. M.: nhd. Grind, Schorf, Grindkopf, Kopf; grintel* (2), grintl, st. M.: nhd. Grind, Grindlein, Grindkopf, Kopf; grinthoubet, st. N.: nhd. Grindkopf

grindkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grindkraut, mnd. sch· nekutte, F.: nhd. Ackerraute, Grindkraut; schorfwort, M.: nhd. »Schorfwurz«, Grindkraut, Schwärkraut

grindkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grindlaus, ahd. grintlūs 1, st. F. (i): nhd. »Grindlaus«, Räude

Grindlaus, mnd. klēvelūs, F.: nhd. Filzlaus, Grindlaus

grindlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grindlein, mhd. grintel* (2), grintl, st. M.: nhd. Grind, Grindlein, Grindkopf, Kopf

Grindlein, nhd., N.: nhd. (ält.) Grindlein, kleiner Ausschlag; E.: s. Grind, lein; L.: DW, Luther

grindlippicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grindmagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grindmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grindpfutze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grindrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindrufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindschmitze, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindschüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindschuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grindschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grindstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grindwal, an. hnȳð-ing-r, st. M. (a): nhd. Grindwal

grindwal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grindwurz (blutreinigendes Mittel), mnd. grintwortel, F.: nhd. »Grindwurz« (blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette; gruntwortel, F.: nhd. »Grindwurz« (blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette

Grindwurz (ein blutreinigendes Mittel), mnd. grintwort, F.: nhd. »Grindwurz« (ein blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette

Grindwurz, ahd. grintwurz* 8, st. F. (ī): nhd. »Grindwurz«, Schöllkraut

Grindwurz, mhd. grintwurze 3, grintwurz, st. F., sw. F.: nhd. »Grindwurz«, Schöllkraut

Grindwurz, mnd. lampacie, Sb.: nhd. Grindwurz, Sauerampfer

Grindwurz, mnd. schorflādeke, schorfladeke, schorflōdeke, schorflodeke, F.: nhd. Grindwurz, Schorflattich

grindwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grindwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinnen, nhd., V.: nhd. schreien; L.: DW, Luther

Grinnes (Rossum bei Hertogenbosch, germ. ? Grinnes, lat.-germ.?, ON: nhd. Grinnes (Rossum bei Hertogenbosch?

grinsebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grinsen -- anfangen zu grinsen, mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen

Grinsen -- zum Grinsen bringen, mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen

Grinsen (N.), mnd. grinsen, grinsent, N.: nhd. Grunzen (N.), Grinsen (N.)

grinsen, idg. ? *k̂eip-, V.: nhd. schweifen?, wedeln?, grinsen?

grinsen, germ. *gren-, germ.?, sw. V.: nhd. grinsen

grinsen, an. frott-a, sw. V.: nhd. grinsen; gli-s-s-a, sw. V.: nhd. grinsen, hohnlachen; glo-t-t-a, sw. V. (1a?): nhd. hohnlächeln, grinsen; grett-a, sw. V. (1): nhd. grinsen; grīn-a, st. V. (1): nhd. grinsen; trutt-a, sw. V.: nhd. grinsen

grinsen, ae. grėn-n-ian, sw. V. (2): nhd. grinsen, die Zähne fletschen

Grinsen, ae. grėn-n-ung, st. F. (ō): nhd. Grinsen

grinsen, ahd. smieren* 6, smierōn*, sw. V. (3, 2): nhd. lächeln, sich freuen, grinsen

grinsen, mhd. vleschen, fleschen*, sw. V.: nhd. lächeln, grinsen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

grinsen, mnd. grēneken, greneken, grenneken, sw. V.: nhd. greinen, grinsen, lachen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grinsen, sw. V.: nhd. grunzen, grinsen, Mund verziehen

grinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grinsend, ae. ? grin-u, grion-u, Adj.: nhd. grinsend?, fahl glänzend?, (Bezeichnung einer Farbe)

grinsenhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grinsenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grinser, an. *grīs-nir, M.: nhd. Grinser; ta-nn-grīs-n-i-r, M.: nhd. »Zahngrinser«, Thors Bock, Grinser

grinsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grinsig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinsinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grinsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grinzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gripfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grippeanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grippeepidemie -- Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie, mnd. pipsucht, F.: nhd. Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie

grippekrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grippele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grippler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grips, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gripsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gripsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gripser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gripserde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gripskatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grische, nhd.: nhd. ; L.: DW

grischeneier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grisette, nhd.: nhd. ; L.: DW

grisettenball, nhd.: nhd. ; L.: DW

grisettengesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grisettenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grisselich, griss(e)lich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grist, nhd.: nhd. ; L.: DW

gristelbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gristelkerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gristeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gristelsiama, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grithbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grithbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grithian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grithlagu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gritsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

gritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gritteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

gritten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grittisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grittlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grittlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

gritzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gritzelmöhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

gritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grnatschuss, granatschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grob -- grob anfassen, mhd. betelken, sw. V.: nhd. grob anrühren, grob anfassen

grob -- grob anrühren, mhd. betelken, sw. V.: nhd. grob anrühren, grob anfassen

grob -- grob gemahlener Weizen, mhd. brechweize, st. M.: nhd. grob gemahlener Weizen, grob geschroteter Weizen

grob -- grob geschroteter Weizen, mhd. brechweize, st. M.: nhd. grob gemahlener Weizen, grob geschroteter Weizen

grob -- grob Hobelnder, mnd. schrubbære*, schrubber, M.: nhd. »Schrubber«, grob Hobelnder

grob -- grob tanzen, mnd. trātsen, mnd.?, sw. V.: nhd. grob tanzen, roh tanzen

grob -- grob zerkleinern, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen; schr deren***, sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern

grob sein (V.) (), mhd. ? groben, sw. V.: nhd. »grob sein« (V.) (?)

grob zermahlen (V.), mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

grob, germ. *graupi- (1), *graupiz, germ.?, Adj.: nhd. grob, grob mahlend; *grauta-, *grautaz, Adj.: nhd. dickkörnig, grob, groß, stark, dick; *grōbi-, *grōbiz, Adj.: nhd. zu begraben (Adj.), grob; *gruba-, *grubaz?, *garuba-, *garubaz?, Adj.: nhd. grob

-- grob mahlend: germ. *graupi- (1), *graupiz, germ.?, Adj.: nhd. grob, grob mahlend

grob, an. grey-p-r (2), Adj.: nhd. grob, hart, gefühllos; grōp-a-sam-lig-a, Adv.: nhd. hart, grob; kæk-in-n, Adj.: nhd. grob, unhöflich; snar-p-r, Adj.: nhd. scharf, grob, rauh

grob, ae. gréa-t, Adj.: nhd. groß, weit, dick, grob, stark; rū-h, Adj.: nhd. rauh, grob, haarig, unbereitet, ungezähmt, stachelig

grob, ahd. girob* 5, grob*, Adj.: nhd. grob, dick, grobschlächtig, dumpf, tieftönend, tief; grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob; rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; unsitīg 4, Adj.: nhd. unsittsam, zuchtlos, grob, unmanierlich, maßlos

grob, mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach; hærīn, Adj.: nhd. hären, von Haaren hergestellt (von Haaren bereitet), grob; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr; kotzeht, kotzet, Adj.: nhd. zottig, grob

grob, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet; rüdisch, rudisch, Adj.: nhd. rauh, grob

grob, mhd. schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose

grob, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; unmilticlīche*, unmilteclīche, Adv.: nhd. rücksichtslos, grob; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; unsmīdic, Adj.: nhd. »unschmeidig«, ungeschmeidig, grob; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos

grob, mnd. but (4), mnd.?, Adj.: nhd. stumpf, plump, grob

grob, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß

-- grob werden: mnd. grōven*** (3), sw. V.: nhd. grob werden

grob, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen; rant (2), Adj.: nhd. grob, durchlässig (bei Gewebe)

-- grob abgespaltenes Holzstück: mnd. rītholt, N.: nhd. grob abgespaltenes Holzstück

-- grob gewebt: mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

-- grob übergehen: mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

-- grob und eilig zusammennähen: mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

-- grob vom Stamm abgespaltene Latte: mnd. rītelatte, F.: nhd. grob vom Stamm abgespaltene Latte

-- Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen: mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

grob, mnd. schütisch*, schütsch, schutsch, Adj.: nhd. abgeschmackt, tölpelhaft, einfältig, grob; stamhārich, Adj.: nhd. dick, grob, schlecht zu bearbeiten seiend; stickelappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. grob; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

grob, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt; unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob; unh· visch*, unhovesch, mnd.?, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischen* (2), unhöveschen, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīk***, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīken*, unhovesliken, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig

-- grob machen: mnd. vörgrōven*, vorgrōven, vorgroven, sw. V.: nhd. vergröbern, verrohen, grob machen, roh machen

grob, nhd., Adj.: nhd. grob, groß, unfein, deutlich, ungeschickt; L.: DW, Luther

grob, nhd., Adv.: nhd. grob, groß, unfein, deutlich, ungeschickt, derb, sehr, deutlich; E.: s. grob (Adj.); L.: DW, Luther

grob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grob, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grob-, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobaufgetragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grobbäcker, mnd. grofbeckære*, grofbecker, M.: nhd. Grobbäcker, Roggenbrotbäcker, Fastbäcker

Grobbäcker, mnd. roggenbeckære*, roggenbeckere, ruggenbeckere, rūgenbeckere, M.: nhd. »Roggenbäcker«, Bäcker der Roggenbrot herstellt, Grobbäcker

grobbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobbäurisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobbehauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobbeitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grobdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobdrähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobdünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobe -- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können, mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

grobe -- ärmliche grobe Kleidung, ahd. blah* (1) 1, Sb.: nhd. »Blahe«, Leintuch, Gewand, ärmliche grobe Kleidung

grobe -- Bäcker der grobe Brotsorten bäckt, mnd. swartebeckære*, swartebecker, M.: nhd. Schwarzbrotbäcker, Bäcker der grobe Brotsorten bäckt

grobe -- eine grobe Schelte, mnd. schītebrōk, M.: nhd. eine grobe Schelte

grobe -- eine grobe Silbermünze, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

grobe -- eine grobe Tuchart, mnd. plātedōk*, plātdōk, M.: nhd. »Plattetuch«, eine grobe Tuchart

grobe -- eine grobe Tuchsorte, mnd. swesterdōk, M.: nhd. »Schwestertuch«, eine grobe Tuchsorte

grobe -- grobe Decke, as. *tus-s-ia?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. grobe Decke

grobe -- grobe Decke, ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

grobe -- grobe Decke, mhd. ? vilzeling 1, filzeling*, st. M.: nhd. grobe Decke?, Filzschuh?

grobe -- grobe Decke, mnd. rūge (1), F.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, grobe Decke

grobe -- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen, mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

grobe -- grobe Hede, mnd. hackelhēde*, hakkelhēde, F.: nhd. grobe Hede

grobe -- grobe Lederarbeit, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

grobe -- grobe Leinwand aus Hanf, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

grobe -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

grobe -- grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

grobe -- grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

grobe -- grobe Mehlsorte, mhd. dunst (2), st. M.: nhd. grobe Mehlsorte

grobe -- grobe Petersilie, mnd. ierse, F.: nhd. grobe Petersilie

grobe -- grobe Schelte, mnd. schantfackele*, schantfackel, F.: nhd. »Schandfackel?«, grobe Schelte; schanttēve, F.: nhd. grobe Schelte; sch· rsak, F.: nhd. grobe Schelte

grobe -- grobe Schuhe, ahd. finkūn* 1, sw. F. Pl. (a): nhd. Mönchsschuhe, grobe Schuhe

grobe -- grobe Sorte Leinwand, mnd. pechtlinc, pechlinc, M.: nhd. grobe Sorte Leinwand, Tuchart

grobe -- grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan, mnd. perpiniāt, Sb.: nhd. grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan

grobe -- grobe Sprache, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

grobe -- grobe Verfehlung, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpicheit*, dörpecheit, st. F.: nhd. ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch

grobe -- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

grobe -- grobe Wolle, mnd. klatwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle, grobe Wolle, minderwertige Wolle

grobe -- grobe wollene Decke, ae. rȳ-h-e, réo, sw. F. (n): nhd. grobe wollene Decke, Rauhdecke, Mantel

grobe -- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

grobe Art (F.) (1) Leinwand, mnd. sēgelwant, N.: nhd. grobe Art (F.) (1) Leinwand, Segeltuch

grobe Stoffart (aus Clermont), mnd. ? cleremunt, Sb.: nhd. grobe Stoffart (aus Clermont?)

grobe Stoffart (aus Clermont), mnd. ? kleremunt*, Sb.: nhd. grobe Stoffart (aus Clermont?)

Gröbe, mnd. gr· vede, F.: nhd. »Gröbe«, Stärke des Gewebes bzw. der Laken

gröbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobeckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gröbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gröbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gröbeln, nhd., sw. V.: nhd. grübeln, suchen, erforschen; ÜG.: lat. rimari, scrutari; Hw.: s. grübeln; L.: DW, Luther

grobem -- aus grobem Leinen, ahd. urspunnīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspannīn* 3, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen

grobem -- aus grobem Sacktuch bestehend, mnd. sacken (1), Adj.: nhd. Sack..., aus grobem Sacktuch bestehend

grobem -- aus grobem Wollstoff, ahd. filzīn* 2, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz, aus grobem Wollstoff

grobem -- Bett aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesbedde*, wātmansbedde, mnd.?, N.: nhd. Bett aus grobem Wollenzeug

grobem -- Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

grobem -- Decke aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesdēkene*, wātmansdēkene*, wātmansdeken, mnd.?, F.: nhd. Decke aus grobem Wollenzeug

grobem -- gewöhnliches Brot aus grobem Roggen, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

grobem -- Jacke aus grobem Stoff, mnd. peie* (1), peye, F.: nhd. Kleidungsstück, Jacke aus grobem Stoff

grobem -- Kleid aus grobem Stoff, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

grobem -- Kleidungsstück aus grobem Stoff, mnd. mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

grobem -- Laken aus grobem Leinen zum Tragen, mnd. drāchlāken, N.: nhd. Traglaken, Laken aus grobem Leinen zum Tragen

grobem -- Mantel aus grobem Wollenzeug, mnd. wātmannesfālie*, wātmansfallie, mnd.?, M.: nhd. Mantel aus grobem Wollenzeug

grobem -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. kotzinc 1, st. M.: nhd. Filzschuh, Schuh aus grobem Wollstoff

grobem -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. vuozlinc 1, fuozlinc*, st. M.: nhd. »Fußling«, Schuhwerk, Schuh aus grobem Wollstoff

groben -- Kleid aus groben Wollzeug, mhd. kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug

groben -- mit groben oder unnützen Worten scheltend, mnd. unnütte*, unnutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unnüttich*, unnuttich, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unrute?, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend

groben -- Wallfahrer im groben Wollenrock, mnd. paltenære*, paltener, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer im groben Wollenrock, Bettler, Landstreicher

groben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gröben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grober -- billiger grober Wollstoff, mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

grober -- ein grober Kosename, mnd. sn· tæren· teken, sn· tern· teken, N.: nhd. Rotznäschen, ein grober Kosename

grober -- eine Art grober Schuh, mhd. botschuoch, bozschuoch, st. M.: nhd. Schuh, eine Art grober Schuh

grober -- fränkischer grober Mantel, ae. frėnc-e, sw. F. (n): nhd. fränkischer grober Mantel

grober -- grober Arbeitskittel, mhd. schenzelīn, st. N.: nhd. grober Arbeitskittel, Arbeitskittel, Kittel, Bauernkittel

grober -- grober Bauer, mhd. rülz, st. M.: nhd. »Rulz«, roher Mensch, grober Bauer

grober -- grober Bengel, mhd. rus, st. M.: nhd. Flegel, grober Bengel

grober -- grober dicker Mantel, ae. hė̄d-clā-þ, st. M. (a): nhd. grober dicker Mantel

grober -- grober Flachs, an. strȳ, st. M. (a): nhd. grober Flachs, Werg

grober -- grober Flachs, mhd. āwerc, st. N.: nhd. Werg, grober Flachs, Hanf; āwurke, āwürke, st. N.: nhd. Werg, grober Flachs, Hanf

grober -- grober Geselle, mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

grober -- grober Kerl, an. druss-i, sw. M. (n): nhd. grober Kerl

grober -- grober Kerl, mnd. lümmel (2), M.: nhd. Lümmel, Flegel, grober Kerl

grober -- grober Kerl, mnd. vils, filse, vilse, vilz, M.: nhd. Lump, grober Kerl, Geizhals; vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl

grober -- grober Klotz, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

grober -- grober Leinenstoff, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

grober -- grober Mantel mit Kapuze, mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei Neocorus)

grober -- grober Mantel, ahd. ? rosa, rusa*, Sb.?: nhd. grober Mantel?

grober -- grober Mensch, mhd. knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

grober -- grober Mensch, mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

grober -- grober Mensch, mnd. büffel (2), buffel, M.: nhd. Büffel, Ochs, grober Mensch

grober -- grober Mensch, mnd. rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

grober -- grober Mensch, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

grober -- grober Rock, mhd. hadergewant, st. N.: nhd. »Hadergewand«, Rock, grober Rock

grober -- grober Roggen, mnd. grofroggen, M.: nhd. Roggen, grober Roggen, gewöhnlicher Roggen, Grobroggenbrot

grober -- grober Sand, germ. *granda- (1), *grandam?, germ.?, st. N. (a): nhd. grober Sand

grober -- grober Sand, an. mǫl, st. F. (ō): nhd. Kies, grober Sand, Steingrieß

grober -- grober Sand, ae. sa-nd-cios-ol, sa-nd-ceos-ol, st. M. (a): nhd. grober Sand, Kiesel

grober -- grober Sand, mnd. grīs (3), mnd.?, Sb.: nhd. grober Sand, Kiessand

grober -- grober Schuh, mnd. gallotze, M.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel; glosse (1), glotze, F.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel, Galosche, Kippschuh

grober -- grober Tanztritt, mnd. trāts, mnd.?, M.: nhd. grober Tanztritt

grober -- grober Überwurf, ahd. lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf

grober -- grober unflätiger Geselle, mnd. sūōrde, M.: nhd. grober unflätiger Geselle, Grobian

grober -- grober ungehobelter Kerl, mnd. vlēgeleskop*, vlēgelskop, M.: nhd. grober ungehobelter Kerl

grober -- grober ungeschliffener Mensch, mnd. knōdast, M.: nhd. Knotenast, knotiger Ast, grober ungeschliffener Mensch

grober -- grober wollener Überzug, ahd. koz (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, Kapuzenmantel; kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte

grober -- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

grober -- grober Wollstoff, mhd. burre, st. F.: nhd. grober Wollstoff

grober -- grober Wollstoff, mnd. boie* (1), boye, F.: nhd. grober Wollstoff; düffel, Sb.: nhd. Düffel, grober Wollstoff

grober -- grober Wollstoff, mnd. pīlāken, pyeāken, N.: nhd. grober Wollstoff

grober -- großes Tuch aus grober Leinwand, mhd. blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

grober -- klobiger grober Geselle, mnd. kelp, M.: nhd. klobiger grober Geselle, dummer Mensch

grober -- Mantel aus grober Wolle, ahd. kuzzīn* 1, st. N. (a): nhd. Mantel, Kapuzenmantel, Mantel aus grober Wolle

grober -- von grober Art seiend, mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

Grober (M.), mnd. grōve (3), (Adj. Subst.=)M.: nhd. Grober (M.)

grober Bauer (M.) (1) (Schimpfwort), mnd. ? būrknolle*, būrknulle, būrknull, būrknoll, M.: nhd. grober Bauer (M.) (1)? (Schimpfwort)

grober Bauer (M.) (1), mhd. ackerschülle, ackerzülle, sw. M.: nhd. »Ackerschülle«, Ackerscholle, grober Bauer (M.) (1); ackertrappe, sw. M.: nhd. »Ackertrappe«, grober Bauer (M.) (1), Bauerntölpel; (būrenslac, st. M.: nhd. »Bauernschlag«, (grober) Bauer (M.) (1))

grober Bauer (M.) (1), mhd. vilzgebūr, filzgebūr*, st. M.: nhd. grober Bauer (M.) (1); vilzgebūre, filzgebūre*, sw. M.: nhd. grober Bauer (M.) (1)

grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

groberdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gröbere -- gröbere Arbeit an größeren Stücken, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

gröbere -- gröbere Stoffart, mnd. vērdrāt, vērdrād, M.: nhd. gröbere Stoffart, Wollstoff

gröbere -- gröbere Wollart zur Filzbereitung, mnd. viltwulle, F.: nhd. Filzwolle, gröbere Wollart zur Filzbereitung, Lämmerwolle

gröberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gröberen -- aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

gröberer -- gröberer englischer Wollstoff, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

gröberer -- im Haus hergestellter gröberer Stoff, mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

gröberes -- gröberes Brot, mnd. hūsback, N.: nhd. »Hausback«, gröberes Brot; hūsbrōt, N.: nhd. Hausbrot, gröberes Brot, grobes Brot

gröbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grobes -- bäurisches grobes Wesen, mhd. biurischheit, biurischeit, st. F.: nhd. »Bäurischheit«, bäurisches grobes Wesen

grobes -- eine Art grobes Tuch, mnd. strantdōk, strandōk, strantdůc, strandůc, strantdoec, strandoec, M.: nhd. »Strandtuch«, eine Art grobes Tuch, dem Watmal gleichwertige Tuchart

grobes -- eine Art grobes Wollenzeug, mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

grobes -- grobes Benehmen, ahd. unsitigī* 2, st. F. (ī): nhd. grobes Benehmen, Unmäßigkeit, unsittliche Lebensweise

grobes -- grobes Benehmen, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; unsitelīche (2) 1, st. F.: nhd. grobes Benehmen

grobes -- grobes Benehmen, mnd. unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug

grobes -- grobes Brot, mnd. hūsbrōt, N.: nhd. Hausbrot, gröberes Brot, grobes Brot

grobes -- grobes Brot, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

grobes -- grobes Fell, ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

grobes -- grobes Garn, mnd. drōm (1), dr· m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

grobes -- grobes Geschütz, mhd. houbetbühse, F.: nhd. »Hauptbüchse«, grobes Geschütz

grobes -- grobes Geschütz, mnd. h· vetbüsse, F.: nhd. schweres Geschütz, grobes Geschütz

grobes -- grobes Gewand, mnd. feile, feyle, vegele, feygele, F., M.: nhd. Kopftuch, Schleier, Mantel, grobes Gewand

grobes -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

grobes -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. grōveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist

grobes -- grobes Leinen, an. strig-i, sw. M. (n): nhd. grobes Leinen

grobes -- grobes Leinen, ahd. uspunna 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg, noch ungesponnenes Zeug, grobes Leinen

grobes -- grobes Leinengewebe aus Seilerhanf, mnd. rēpærelinnewant*, rēipærelinnewant*, rēperlinnewant, rēiperlinnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplēnewant, rēiplēnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplinnewant*, rēplēnewant, rēiplēnewant, rēplöuwent, rēiplöuwent, rēplöuwant, rēiplöuwant, rēplöuwant, reiplöuwant, rēplöuwent, reiplöuwent, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf

grobes -- grobes Leinenstück das als Schutz dient, mnd. slachlāken, N.: nhd. grobes Leinenstück das als Schutz dient, Plane

grobes -- grobes Leinentuch, mnd. swildōk, schildōk, M.: nhd. grobes Leinentuch, Zwillich

grobes -- grobes Leinenzeug, mnd. belker, belkere, M.: nhd. grobes Leinenzeug, Umschlagtuch; bellert, M.: nhd. grobes Leinenzeug, Umschlagtuch

grobes -- grobes Leintuch, mhd. blā (1), blāwe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Plane; blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

grobes -- grobes Material, ahd. rāginna* 1, st. F. (jō): nhd. Oberkleid, Sacktuch, härenes Gewand, grobes Material

grobes -- grobes Mehl, ae. gro-t, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Körnchen, Körnlein, Teilchen; grū-t, F. (kons.): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Treber

grobes -- grobes Oberkleid, ahd. kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel

grobes -- grobes Roggenbrot, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

grobes -- grobes Roggenbrot, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

grobes -- grobes Schmiedewerk, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

grobes -- grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

grobes -- grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl, mnd. bōnenbrōt, N.: nhd. grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl

grobes -- grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

grobes -- grobes Tuch zur Kleidung, mhd. wātmāl, st. N.: nhd. »Watmal«, grobes Tuch zur Kleidung

grobes -- grobes Tuch, ae. ty-s-s-e, sw. F. (n): nhd. grobes Tuch

grobes -- grobes Tuch, ahd. filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke; rezina* 3, sw. F. (n): nhd. Gewand, Tuch, grobes Tuch

grobes -- grobes Tuch, mhd. dirdendei, M.: nhd. »Tirtei« (grobes Tuch), grobes Tuch

grobes -- grobes Tuch, mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch; hārtuoch, st. N.: nhd. härenes Tuch, grobes Tuch

grobes -- grobes Tuch, mnd. būrrāt, N.: nhd. Hausgerät, grobes Tuch, wollenes Tuch

grobes -- grobes Tuch, mnd. fālie (2), fallie, F.: nhd. Mantel, grobes Tuch

grobes -- grobes Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

grobes -- grobes Tuch, mnd. seisak, seysak, segesak, M.: nhd. Sack, grobes Tuch, Bußgewand; slavine, mnd.?, F.: nhd. grobes Tuch, Pilgergewand

grobes -- grobes wollenes Tuch, anfrk. *loth-a?, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch

grobes -- grobes wollenes Tuch, ahd. filzlahhan* 1, filzlachan*, st. N. (a): nhd. »Filztuch«, grobes wollenes Tuch; lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf

grobes -- grobes wollenes Tuch, mnd. būrdōk, M.: nhd. geringes Gewebe, grobes wollenes Tuch

grobes -- grobes wollenes Zeug, ahd. 4zussa 17, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Decke, grobes wollenes Zeug, Kleidung

grobes -- grobes Wollenzeug, mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff

grobes -- grobes Wollenzeug, mnd. baie (2), baye, F.: nhd. Boje, Kleiderstoff, grobes Wollenzeug

grobes -- grobes Wollenzeug, mnd. wātmāl*, wātmāl, watmel, mnd.?, N.: nhd. grobes Wollenzeug; wātman, mnd.?, M.: nhd. grobes Wollenzeug

grobes -- grobes Wollzeug, germ. *kuttō-, *kuttōn, *kutta-, *kuttan, sw. M. (a): nhd. grobes Wollzeug

grobes -- grobes Wollzeug, an. vað-māl, veð-māl, vef-māl, st. N. (a): nhd. grobes Wollzeug

grobes -- grobes Wollzeug, mhd. kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug

grobes -- grobes Wollzeug, mhd. sagit (1) 1?, sägit, seit, seiat, st. M., st. N.: nhd. Wollzeug, grobes Wollzeug

grobes -- grobes Wollzeug, mnd. beie* (2), beye, F.: nhd. grobes Wollzeug

grobes -- grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, mnd. kirsei, karsei, kirsey, kersey, kerzey, keyrseyg, karsey, Sb.: nhd. gröberer englischer Wollstoff, grobes Zeug für Winterkleidung und Wetterkleidung, wollenes gekreuztes Zeug

grobes -- grobes Zeug, an. ve-f-t-r, ve-p-t-r, st. M. (a): nhd. Einschlag, grobes Zeug

grobes -- grobes Zeug, mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

grobes -- grobes zottiges Wollenzeug, mhd. kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug

grobes -- grobes zottiges Wollzeug, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

grobes -- heftiges grobes Wort, mhd. schozwort, st. N.: nhd. heftiges grobes Wort

grobes -- Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet, mnd. rūchhouwære*, rūchhouwer, rūchhower, M.: nhd. »Rauhauer«, Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet

grobes -- weites grobes Kleidungsstück, mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

grobes Leinen (N.) aus Hede (N.), mnd. hēdenlīnwant*, hēdenlouwant, F.: nhd. Hedenleinen, grobes Leinen (N.) aus Hede (N.)

grobes Tuch aus Leinen (N.) und Wolle, mhd. wifelinc, st. M.: nhd. grobes Tuch aus Leinen (N.) und Wolle

Grobes, Gröbs, nhd., M.:: Vw.: s. Gröbs; L.: DW, Luther (Grobes)

grobfädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobfaserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobfilzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobflockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grobgarn, mnd. grofgārn, N.: nhd. Grobgarn

grobgebacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgebaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgedackt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobgehackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgekerbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgekleidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgekörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grobgemahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgemahlene -- grobgemahlene Hirse, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

grobgemahlener -- aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

Grobgemahlenes, germ. *grutjō, st. F. (ō): nhd. Grütze (F.) (1), Grobgemahlenes

grobgenagelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgenäht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgepulvert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgequetscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgesägt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgeschnitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgeschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobgesiebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgesinnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgesittet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgespitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgesponnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgestoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgewürzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgezähnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgezeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobgliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobgreiflich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grobgries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobgrün, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobhälmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobhären, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grobheit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōhēt, rōheit, F.: nhd. »Rohheit«, Unverdaulichkeit, Unbekömmlichkeit, Grobheit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Grobheit, ae. gréa-t-nės-s, gréa-t-nės, st. F. (jō): nhd. Grobheit, Derbheit, Größe, Dicke

Grobheit, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande

Grobheit, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit

Grobheit, mhd. unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

Grobheit, mnd. grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit; grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

Grobheit, mnd. unh· vischhēt*, unhövescheit, mnd.?, F.: nhd. Unhöfischkeit, Unfeinheit, Roheit, Grobheit, Unverständigheit; vrēissāmichhēt*, vrēissāmichēt, vrēssamicheit, F.: nhd. Finsterkeit, Unfreundlichkeit, Grobheit, Griesgrämigkeit

Grobheit, nhd., F.: nhd. Grobheit, Beschränktheit, Einsichtslosigkeit; E.: s. grob, heit; L.: DW, Luther

grobhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grobhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grobian, mhd. holzboc, st. M.: nhd. »Holzbock«, Waldbock, Grobian; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian

Grobian, mnd. beāne, beane, M.: nhd. Grobian, Tölpel

Grobian, mnd. grobian, M.: nhd. Grobian, Unmanierlicher; groffianus, M.: nhd. Grobian, Unmanierlicher; grōviān*, grāviān, grōvjān, M.: nhd. Grobian, Unmanierlicher

Grobian, mnd. sūōrde, M.: nhd. grober unflätiger Geselle, Grobian

Grobian, nhd., M.: nhd. grober Mensch; E.: s. grob; L.: DW, Luther

grobianin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobianisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobianismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobianist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobirdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grobität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobitätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobkerbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobkern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobkieselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobklüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobklüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobknarrend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobknochig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobkolbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobkomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobkorneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobkörnig -- grobkörnig mahlen, ahd. griozan* (1) 1, st. V. (2b): nhd. reiben, mahlen, grobkörnig mahlen

grobkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobkörniger -- grobkörniger Sand, mhd. griezsant, st. M.: nhd. »Grießsand«, grobkörniger Sand, Kiessand

grobkörniges -- grobkörniges Schießpulver, mnd. kōrnkrūt, kōrnekrūt, N.: nhd. grobkörniges Schießpulver

groblässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

groblautend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobleinen, mhd. wifelīn, Adj.: nhd. grobleinen

grobleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobleinener -- grobleinener Stoff, ahd. bokkerat* 1, bockerat*, Sb.: nhd. grobleinener Stoff, Buckram, Batist

grobleinenes -- grobleinenes Kleidungsstück, an. drymb-a, sw. F. (n): nhd. grobleinenes Kleidungsstück

grobleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gröblich, mhd. grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; grōzlīchen, Adv.: nhd. gröblich

gröblich, mhd. grobelich, groplich, Adj.: nhd. »gröblich«, groß, stark, luftig, sehr; grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer; grobelīchen, groplīchen, Adv.: nhd. »gröblich«, sehr, heftig, schwer

gröblich, mnd. grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein; groflīk, gröflik, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig, groß; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōvelīk, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß

gröblich, nhd., Adv.: nhd. gröblich, einfach, sehr, deutlich; E.: s. grob, lich ; L.: DW, Luther

gröblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gröbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groblinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

groblöchrig, mnd. rūchlöckerich*, rūchlöcherich, rūlöcherich, Adj.: nhd. »groblöchrig«, struppig und mit kahlen Stellen versehen (Adj.)

grobmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobmaschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobmaterialistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobmateriell, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobnähtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobnarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobnervig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobnetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobniedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobpochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobpopulär, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobporig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobpossichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobpraktisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobpunktiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobriemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobrieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobrissig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grobroggenbrot, mnd. grofroggen, M.: nhd. Roggen, grober Roggen, gewöhnlicher Roggen, Grobroggenbrot

grobrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gröbs, nhd., M.:: nhd. (ält.) Gröbs, Kerngehäuse des Kernobsts; L.: DW, Luther (Grobes)

grobsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobsägig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobsandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobschattiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschiefrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschimpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobschlacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobschlächtig, ahd. girob* 5, grob*, Adj.: nhd. grob, dick, grobschlächtig, dumpf, tieftönend, tief

grobschlächtig, mhd. dörpærelich*, dörperlich, Adj.: nhd. bäuerisch, unhöfisch, grobschlächtig, unschön, ärmlich; dörpærelīche*, dörperlīche, dorpelīche, Adv.: nhd. plump, unhöfisch, grobschlächtig; dörpisch, Adj.: nhd. bäuerlich, unhöfisch, grobschlächtig

grobschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobschlächtiges -- unhöfisches grobschlächtiges Benehmen, mhd. dörpæresite*, dörpersite, st. M.: nhd. unhöfisches grobschlächtiges Benehmen; dörpelsite, st. M.: nhd. »Dörflersitte«, bäuerisches Benehmen, unhöfisches grobschlächtiges Benehmen

grobschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grobschmied, mnd. grofsmit, grofsmēt, M.: nhd. Schmied, Grobschmied, Hufschmied

grobschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grobschmiedearbeit, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

grobschnauze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschnauzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobschreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobschrötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschwärmerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobschwingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobsinnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobspahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobspeisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobsplitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gröbste, mhd. grœbeste***, Adj. (Superl.): nhd. »gröbste«

grobstengelig, mnd. grofstäket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu schnell aufgewachsen, grobstengelig

grobstengelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gröbster -- gröbster Kleiderstoff, mhd. hadertuoch, st. N.: nhd. »Hadertuch«, gröbster Kleiderstoff

gröbstes -- zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl, mnd. wētesēmele*, wētesemel, weiteseme, mnd.?, M., F.: nhd. zuletzt ausgesiebtes gröbstes Weizenmehl

Gröbstes, mnd. ? turse, mnd.?, Sb.: nhd. Gröbstes?, Hede von Hanf?

grobstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobsticheler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobstolzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobstrahlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobstrichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobstrümpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobstückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grobstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobtheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobthierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobtönend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grobtuch -- Rolle Grobtuch von 60 Ellen, mnd. sp· tinc, spythingh, Sb.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.), Rolle Grobtuch von 60 Ellen

grobtuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gröbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gröbungsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grobwarzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grobwellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobwirken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobwollener -- grobwollener Stoff, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

grobwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobwürflig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobwurzelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobzähnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobzerstoszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grobzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grobzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobzüngeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grobzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobzwilchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grobzwirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grochzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grode, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grodeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grödeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

groden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grodenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

grodenlücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grodenrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

grodgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grodrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groeschchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groeschel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groeschlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groetzelfruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grogglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

grogtrinker, nhd.: nhd. ; L.: DW

gröhlen, mnd. kr· len (1), krolen, sw. V.: nhd. gröhlen, laut schreien

grāle -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von

den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten
grölen, mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen
grölen, mnd. gr˙ len, sw. V.: nhd. grölen, lärmen, schreien
grölen, mnd. sōlen (1), tzolen, tzoylen, sw. V.: nhd. grölen, Lärm machen
grölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Groll -- ohne Groll, an. ū-rei-ð-r (1), Adj.: nhd. ohne Groll, ruhig
Groll, ae. an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken
Groll, as. gerst-i 1, st. F. (i): nhd. Groll, Garstigkeit
Groll, ahd. barrezzunga* 3, st. F. (ō): nhd. Hass, Groll; barrunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Hass, Groll; gerstī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Garstigkeit, Groll, Rauheit
Groll, mhd. grellicheit*, grellechkeit, grellichkeit, grellecheit, st. F.: nhd. Groll, Zorn; grolle, sw. M.: nhd. Groll
Groll, mhd. nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr
Groll, mhd. unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft; unwillicheit*, unwillecheit, st. F.: nhd. »Unwilligkeit«, Unwille, Groll; widerdriez, st. M., st. N.: nhd. »Widerdruß«, Verdruss, Ärger, Ärgernis, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdriezen (2), st. N.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes; widerdrōz, st. M.: nhd. Verdruss, Ärger, Groll, Beschwerde, Verdrusserregendes
Groll, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt); grul, grull, M.: nhd. Groll; hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn
Groll, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung
Groll, mnd. unm˙ dichhēt*, unm˙ dichēt*, unm˙ dicheit*, unmodicheit, mnd.?, F.: nhd. Unmut, Groll, Hass; unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde; vörbitteringe*, vorbitteren, F.: nhd. »Verbitterung«, Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; vörbitternisse*, vorbitternisse, F.: nhd. Erbitterung, Bitterkeit, bittere Stimmung, Groll; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn
Groll, mnd. ˙ velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille
Groll, Grolle, nhd., M.: nhd. Groll, Hass, Zorn; ÜG.. lat. simultas; L.: DW, Luther
grollechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grollen, idg. *ghrem- (2), V.: nhd. tönen, donnern, grollen
grollen, got. neiw-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), m. Dat.: nhd. es auf jemand abgesehen haben, grollen
grollen, ae. mi-s-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. grollen, murmeln
grollen, ahd. gigrunzen* 1, sw. V. (1a): nhd. murren, grollen, verdrießlich sein (V.) über; grunzen* 2, sw. V. (1a): nhd. murren, grollen; irgremmizzōn* 3, sw. V. (2): nhd. grollen, zürnen, zornig werden, brummen, ergrimmen
grollen, mhd. grüllen, grullen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, spotten über, grollen
Grollen, mhd. grummen (2), Sb.: nhd. Brummen, Grollen, Nörgeln
grollen, mhd. grunzen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, grollen
grollen, mnd. grullen, grüllen, sw. V.: nhd. grollen, murren, grummeln; knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen; kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben
grollen, mnd. murmurēren (1), murrmurēren, sw. V.: nhd. murren, grollen, sich unzufrieden geben, tuscheln; murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen); rüchteren, sw. V.: nhd. murren, grollen
grollen, mnd. unwillen, mnd.?, sw. V.: nhd. unwillig werden, grollen, streiten; unwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. unwillig werden, grollen, streiten
grollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grollend -- grollend drohen, mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen
grollende -- grollende brummende Töne ausstoßen, mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen
groller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grollerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grollerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grollfunke, nhd.: nhd. ; L.: DW
grollgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grollhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grollheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grollkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grollschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grollsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grollsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grollsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grollteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grollzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grollzornigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grölpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grölz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grolzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grölzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grölzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gromann, nhd.: nhd. ; L.: DW
grome, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gromen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
grommen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gronen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gronerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gronicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gronickel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröning, nhd.: nhd. ; L.: DW
Groningen, mnd. Gr˙ ningen, ON: nhd. Groningen
Groninger -- Groninger Art, afries. grē-n-ing-slach-t-a 8, grē-n-ing-slach-t-e, M.?, F.?: nhd. Groninger Art, Groninger Gepräge
Groninger -- Groninger Gepräge, afries. grē-n-ing-slach-t-a 8, grē-n-ing-slach-t-e, M.?, F.?: nhd. Groninger Art, Groninger Gepräge
Groninger -- Groninger Münze, afries. grē-n-isk-in* 1 und häufiger?, grē-n-sk-in, Sb.: nhd. Groninger Münze
Groninger -- Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande, mnd. sīlrechtære, sīlrechter, M.: nhd. »Sielrichter«, Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande
Groninger, mnd. Gr˙ ningære*, Gr˙ ninger*, M.?: nhd. »Groninger«
groninger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
groningisch, afries. *grē-n-isk, *grē-n-sk, Adj.: nhd. groningisch
groningisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
groningschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grönitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grönland, nhd.: nhd. ; L.: DW
grönländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grönländische -- grönländische Ente, mnd. berchānt, berchânt, F.: nhd. Bergente, Brandente, grönländische Ente, wilde Ente
grönlandschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grönlandwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gronnen, gronne(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gronsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grope, mnd. grōpe (1), grāpe, M.: nhd. Grape, Grope, Kessel, Topf (irden oder aus Metall), Dreifuß (kleiner als ein Kessel und mit Henkel oder Griffen)
Gröpelgrube, mnd. gr˙ pæregrōve*, gr˙ pergrōve, F.: nhd. »Töpfergrube«, Gröpelgrube
Gropen -- Gropen als Handelsware, mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut
gropen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gropenbrater, mnd. grōpenbrādære*, grōpenbräder, M.: nhd. Grapenbräter, Gropenbrater, Koch der das Festmahl herstellt
Gropenbräterin, mnd. grōpenbrādærische*, grōpenbrädersche, grāpenbrädersche, F.: nhd. Grapenbräterin, Gropenbräterin, Köchin die das Festmahl herstellt
Gropendeckel, mnd. ? grōpendeckære*, grōpendecker, M.: nhd. Grapendeckel?, Gropendeckel?; ? grōpendeckel, M.: nhd. Grapendeckel?, Gropendeckel?
gropengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gropengut, mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei
Gropenmächer, mnd. grōpenmēkære*, grōpenmēker, M.: nhd. »Gropenmächer«, Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer
Gropenmacher, mnd. grōpenmākære*, grōpenmākēre, grōpenmāker, M.: nhd. Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer; grōpenmēkære*, grōpenmēker, M.: nhd. »Gropenmächer«, Grapenmacher, Gropenmacher, Töpfer
Gropenmarkt, mnd. grōpenmarket, N., M.: nhd. Grapenmarkt, Gropenmarkt, Topfmarkt
Gropenverkäufer, mnd. grōpensellære*, grōpensellēre, grōpenseller, M.: nhd. Grapenverkäufer, Gropenverkäufer, Topfverkäufer
groper -- groper Mantel mit Kapuze, mnd. kapkāgel, F.: nhd. groper Mantel mit Kapuze, großer Brautschleier (Neocorus)
groper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gropp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gropp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Groppe, ahd. kutto* 1, sw. M. (n)?: nhd. Kaulkopf, Kauzenkopf, Groppe
Groppe, mhd. groppe, sw. M., sw. F.: nhd. Gründling, Kresse (F.) (2), Groppe
Groppe, mnd. grop, grup, groppe, gröp, grupp, gruppe, roppe, ruppe, Sb.: nhd. Quappe?, Groppe, Kaulkopf
groppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Groppe, nhd., M.: nhd. weiter eiserner Kochtopf L.: DW, Luther (Groppen)
groppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
groppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
groppendeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groppendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
groppeneisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groppengieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groppenleber, nhd.: nhd. ; L.: DW
groppenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
groppenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gropper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gropper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gropper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
groppfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gröpsblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gröpsfarren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröpsgräser, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröpshaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröpsmoose, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröpsschale, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröpsstiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gros -- Einkauf en gros, mnd. hūpkōp, M.: nhd. Einkauf nach Menge, Einkauf en gros
gros -- en gros, mnd. samkopes, mnd.?, Adv.: nhd. en gros
Gros (zwölf Dutzend), mnd. ? gros, grōs, N.?: nhd. Groß? (ein Zählmaß), Gros (zwölf

Dutzend)?; gr teken, gr tken, N.: nhd. Gros (zwölf Dutzend)

gros, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gros, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gros-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gros-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gröschchen, mnd. grösken, grösseken*, N.?: nhd. »Gröschchen«; gr tken (2), N.: nhd. »Gröschchen«, Groschen

gröschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gröschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gröschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

groscheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Groschen -- Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. pēteresgrosse*, pētersgrosse, M.: nhd. »Petersgroschen«, Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus

Groschen -- Groschen von festbleibendem Wert, mnd. stēdegrosse, M.: nhd. Groschen von festbleibendem Wert

Groschen -- Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter

Groschen -- Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge, mnd. schildegrosse, schildekrosse, M.: nhd. »Schildgroschen«, Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge

Groschen, afries. grâ-t-a 41, sw. M. (n): nhd. Grote, Groschen; thūn-a 1 und häufiger?, tūn-a, sw. M. (n): nhd. Groschen

Groschen, mhd. blaphart, st. M.: nhd. Groschen, Geldstück

Groschen, mhd. gros, st. M.: nhd. Groschen; grosche, sw. M.: nhd. Groschen; grosse, sw. M.: nhd. Groschen, Feige

Groschen, mnd. elvelinc, M.: nhd. eine Münze, Groschen

-- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas: mnd. būrgrosse, būrkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

-- Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins: mnd. ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins

Groschen, mnd. grosse, grosche, krosse, krosche, groschen, grossen, krossen, M.: nhd. Groschen; grōte (1), grote, M.: nhd. Grote, Groschen, eine Münze; gr tken (2), N.: nhd. »Gröschchen«, Groschen

-- Hildesheimer Groschen: mnd. hāgenbēker, M.: nhd. Hildesheimer Groschen

-- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist: mnd. j dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

-- Münze im Wert von zwölf Groschen: mnd. kopstücke, N.: nhd. Münze im Wert von zwölf Groschen

Groschen, Grosche, Grosch, nhd., M.: nhd. Groschen; ÜG.: lat. denarius; L.: DW, Luther

groschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenalberts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

groschenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenepigramm, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenflöte, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

groschengaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschengalerie, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschengärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschengrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

groschengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

groschenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschenkabinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenkipf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenknallbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenlaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschenlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenmassel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Groschenmünze -- Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria, mnd. māriengrosse, mārienkrosse, margengrosse, marrigengrosse, M.: nhd. »Mariengroschen«, Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria

Groschenmünze -- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias, mnd. mathiesgrosse, mathiasgrosse, mathieskrosse, mathiaskrosse, M.: nhd. »Mathiasgroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias

Groschenmünze -- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias, mnd. mattīergrosse, mathiergrosse, mattierkrosse, mathierkrosse, M.: nhd. »Mathiasergroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias

Groschenmünze -- Groschenmünze mit einem Kreuz, mnd. kr zegrosse, kr zegrosche, kr zekrosse, kr zgrosse, M.: nhd. »Kreuzgroschen«, Groschenmünze mit einem Kreuz

Groschenmünze -- zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze, mnd. taschengrosse*, taschenkrosse, M.: nhd. »Taschengroschen«, zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze

Groschenpfennig, mnd. krossenpenninc, M.: nhd. »Groschenpfennig«, schlechte Braunschweiger Pfennigmünze

groschenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Groschenplatz dreigroschenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenpostille, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Groschens -- Wert eines Groschens, mnd. grōtwērt, grōtwort, N.: nhd. Wert eines Groschens

groschenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschensiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

groschenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

groschenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Groschenstück -- Groschenstück von Pfennigwert, mnd. körtlinc (3), kortlink, M.: nhd. kleine Münze, Groschenstück von Pfennigwert

groschenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschentheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenübersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

groschenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

groschenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

groschenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschenwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

groschenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

groschenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groschenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

groschenzopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gröschlein, nhd., N.: nhd. kleiner Groschen; E.: s. Groschen, lein; L.: DW, Luther

gröschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

groß -- außerordentlich groß, mhd. urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß

groß -- ganz groß, mhd. volgrōz, folgrōz*, Adj.: nhd. »voll groß«, ganz groß, groß genug

groß -- gewaltig groß, mnd. unvörmētich*, unvormētich, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, gewaltig groß

groß -- groß genug, mhd. volgrōz, folgrōz*, Adj.: nhd. »voll groß«, ganz groß, groß genug

groß -- groß machen, got. ga-mik-il-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. »groß machen«, preisen, erheben

-- gleich groß: got. sam-a-lauþ-s* 1, Adj. (a): nhd. gleich groß, derselbe

-- so groß: got. swa-lauþ-s* 5, pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,6): nhd. so groß, so viel

-- wie groß: got. ƕē-lauþ-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,6): nhd. wie groß

groß -- groß machen, mhd. vermanicvalten, vermanigcaltigen, fermanicfalten*, sw. V.: nhd. vervielfältigen, groß machen, vielfältig machen, zerstreuen, ablenken

groß -- groß tun, mnd. vörgr ten*, vorgr ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr teren*, vorgr tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen

groß -- groß werden, germ. *braidēn?, *braidǣn?, germ.?, sw. V.: nhd. weit werden, groß werden; *grautēn, *grautǣn, sw. V.: nhd. groß werden, dick werden

groß -- groß werden, mhd. vergrōzen, fergrōzen*, sw. V.: nhd. groß werden; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zītigen, zītgen, zītegen, sw. V.: nhd. »zeitigen«, reif werden, groß werden, reifen lassen

groß -- groß wie eine Wagenladung seiend, mhd. vuodermæzic, fuodermæzic*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, groß wie eine Wagenladung seiend, fuderartig

groß -- mäßig groß, mhd. zilic, Adj.: nhd. mäßig groß, mittelmäßig, schmächtig, klein, jung

groß -- sehr groß, mhd. urgrōz, Adj.: nhd. sehr groß; urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß; urmæric, Adj.: nhd. herrlich, berühmt, sehr groß; urmichel, Adj.: nhd. sehr groß; wundergrōz, Adj.: nhd. »wundergroß«, sehr groß

groß -- sehr groß, mnd. wundergelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »wundergleich«, erstaunlich, sehr groß

groß -- überaus groß und heftig, mnd. unvördenklīk*, unvordenklīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erdenken, überaus groß und heftig

groß -- überaus groß, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß; überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlestic, überlestec, Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, übermäßig beladen (Adj.); überlesticlich*, überlesteclich, Adj.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; überlesticlīche*, überlesteclīche, Adv.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; unmügelich, unmugelich, unmuglich, unmegelich, unmagenlich, Adj.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīche, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß; unmügelīchen, ummugelīchen, ummuglīchen, ummegelīchen, ummagenlīchen, Adv.: nhd. unmöglich, unvorstellbar, unerfüllbar, aussichtslos, außerordentlich, überaus groß

groß -- übermäßig groß seiend, mnd. unvördrāgent*, unvordrāgende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zu ertragen seiend, übermäßig groß seiend

groß -- übermäßig groß, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß

groß -- unbegreiflich groß, mnd. unbegrīplīke*, unbegreplik, unbegripelik, mnd.?, Adv.: nhd. »unbegreiflich«, über alle Begriffe, überaus, unfassbar, unbegreiflich groß, unzählig

groß -- unbeschreiblich groß, mnd. unbeschrīflīk*, unbeschrīflik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbeschreiblich«, unbeschreiblich groß

groß -- unmäßig groß, mnd. unmātelīk*, unmatelik, unmātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmētelīk, unmetlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel

groß -- voll groß, mhd. volgrōz, folgrōz*, Adj.: nhd. »voll groß«, ganz groß, groß genug

Groß (ein Zählmaß), mnd. ? gros, grōs, N.?: nhd. Groß? (ein Zählmaß), Gros (zwölf Dutzend)?

groß sein (V.), germ. *ma-, V.: nhd. groß sein (V.); *mē-, V.: nhd. groß sein (V.)

groß wachsen (V.) (1), mhd. volwahsen (1), folwahsen*, st. V.: nhd. auswachsen, erwachsen (V.), groß wachsen (V.) (1), erwachsen werden, heranwachsen

groß wiegen (V.) (1), mnd. upwēgen* (3), upweigen, mnd.?, sw. V.: nhd. groß wiegen (V.) (1), aufziehen

groß, idg. ? *gᵘ̯retso-?, Adj.: nhd. dick?, groß?; *k̂ouko-, Adj.: nhd. groß, stark; *mē- (4), *mō-, Adj.: nhd. groß, ansehnlich; *meĝh-, *meĝ-, *meĝh-, *meĝ-, *meĝh2-, *mĝh2-, Adj.: nhd. groß; *mel- (4)?, Adj.: nhd. stark, groß; *mēros, *mōros, Adj.: nhd. groß, ansehnlich; *polo-, *pōlo-, Adj.: nhd. geschwollen, dick, groß; *stāro-, Adj.: nhd. groß; *stəro-, Adj.: nhd. groß

-- so groß: idg. *tāu̯n̥t, *tāu̯ont-, Adj.: nhd. so groß

groß, germ. *ermana-, *ermanaz, *ermena-, *ermenaz, *ermuna-, *ermunaz, *irmana-, *irmanaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, gewaltig; *grauta-, *grautaz, Adj.: nhd. dickkörnig, grob, groß, stark, dick; *lauda-, *laudaz, Adj.: nhd. gewachsen, groß; *mekila-, *mekilaz, *mikila-, *mikilaz, Adj.: nhd. groß; *meku-, *mekuz, Adj.: nhd. groß; *mērja-, *mērjaz, *mǣrja-, *mǣrjaz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt, groß; *rūma-, *rūmaz, Adj.: nhd. weit, geräumig, groß; *steurja-, steurjaz, Adj.: nhd. groß, erhaben, vornehm, stark, steif; *stōra-, *stōraz, *stōrja-, *stōrjaz, Adj.: nhd. groß, stark, gewichtig; *þūs-, germ.?, Adj.: nhd. groß

groß, got. *airman-s, *airmins, Adj. (a): nhd. groß, gewaltig; *-lauþ-s, Adj. (a): nhd. beschaffen (Adj.), groß; *mē-r-a-, Adj.: nhd. groß; *mē-r-ei-s, *mēris, *mērs, Adj. (i/ja): nhd. groß, berühmt; mik-il-a-ba 1, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. sehr, groß; mik-il-s 54, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2, 168): nhd. groß, stark, viel; ? *þū-s?, Adj.?, Sb.?: nhd. groß?, Kraft

groß, an. hāl-a (2), Adv.: nhd. groß, hoch; hā-leit-r, Adj.: nhd. erhöht, erhaben, herrlich, groß; mik-il-l, Adj.: nhd. groß; myk-il-l, Adj.: nhd. groß; sī-ð-r (1), Adj.: nhd. herabhängend, lang herabhängend, weit, groß; stō-r-r, Adj.: nhd. groß, stark; yfr-in-n, fr-in-n, ȳr-in-n, Adj.: nhd. groß, viel

-- sehr groß: an. af-ar-stō-r-r, Adj.: nhd. sehr groß, umfangreich; u-skur-lig-r, Adj.: nhd. sehr groß, außerordentlich

-- zu groß machen: an. of-s-a, sw. V.: nhd. zu groß machen

groß, ae. éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger; eormen-, iermen-, Adj.: nhd. groß, gewaltig; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; gréa-t, Adj.: nhd. groß, weit, dick, grob, stark; héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; lang (1), long, Adj.: nhd. lang, groß, hoch, anhaltend; lang-e, long-e, Adv.: nhd. lang, groß, hoch; mǣ-r-e (2), Adj. (ja): nhd. berühmt, groß, herrlich, glänzend; mǣ-r-lic, Adj.: nhd. groß, berühmt; mǣ-r-līc-e, Adv.: nhd. groß, berühmt; mic-el (1), myc-el (1), Adj.: nhd. groß, stark, viel, lang, laut; mic-el-lic, Adj.: nhd. groß, stark, großartig, bedeutend; rīc-e (2), Adj. (ja): nhd. mächtig, stark, groß, hochgestellt, reich; sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; stō-r (2), Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig; un-lȳt-el, Adj.: nhd. groß, viel, nicht klein; up-lang, Adj.: nhd. aufrecht, senkrecht, aufgerichtet, gerade, groß; w-ī-d-brā-d, Adj.: nhd. groß, ausgebreitet

-- groß machen: ae. ge-mic-l-ian, ge-myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, preisen; mic-l-ian, myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, erheben, ehren, preisen

-- groß werden: ae. ge-mic-l-ian, ge-myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, preisen; gréa-t-ian, sw. V. (2?): nhd. groß werden, dick werden; mic-l-ian, myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, erheben, ehren, preisen

-- nicht groß: ae. un-gi-n-n, un-gi-n-n-e, Adj.: nhd. nicht weit, nicht groß

-- sehr groß: ae. for-s-wī-þ, Adj.: nhd. sehr groß; of-er-héa-h, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch, sehr groß; rėg-n-, rēn- (2), Präf.: nhd. sehr groß

groß, afries. brê-d 14, Adj.: nhd. breit, groß; grâ-t 12, Adj.: nhd. groß; *grâ-t-ich, Adj.: nhd. groß; hâ-ch (1) 70 und häufiger?, hâ-g, Adj.: nhd. hoch, groß; hâ-ch-lik 3, hâ-lik, Adj.: nhd. hoch, groß; lêd, Adj.: nhd. groß; lêd-e (2) 1, Adj.: nhd. groß; merk-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »merklich«, bemerkenswert, bedeutend, ansehnlich, groß; stō-r 30, Adj.: nhd. groß, viel

-- sehr groß: afries. un-te-l-l-ik 1, Adj.: nhd. unsagbar, unermesslich, sehr groß; wun-d-er-grâ-t 1, won-d-er-grâ-t, Adj.: nhd. »wundergroß«, sehr groß

-- wie groß: afries. hū-lêd-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wie groß

groß, anfrk. mik-il 10, Adj.: nhd. groß, großartig; mik-il-o 1, Adv.: nhd. groß, großartig

groß, as. ? *ant? (2), Num. Kard.?, Adj.?, Partikel?: nhd. hundert?, groß?; brêd 14, Adj.: nhd. breit, groß, ausgedehnt; *erm-an?, *erm-in?, *ir-min?, Adj.: nhd. groß, weit; grô-t 15, Adj.: nhd. groß, gewaltig, ausgedehnt, schwer, bedeutend; *irm-in?, Adj.: nhd. groß; mik-il 131, Adj.: nhd. groß, gewaltig, viel; mik-il-o* 1, Adv.: nhd. groß, gewaltig; w-ī-d-brêd* 2, Adj.: nhd. »weitbreit«, unendlich, ausgebreitet, groß

groß, ahd. breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...; hōh (1) 196?, Adj.: nhd. hoch, erhaben, ehrwürdig, groß, laut; hōho 58, Adv.: nhd. hoch, erhaben, groß, sehr, in die Höhe, hoch aufgerichtet; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt; manag 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei; managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalti* 20, manīgfalti, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, verschieden, viel, vielfältig, groß; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; mihhillīh* 3, michillīh*, Adj.: nhd. groß, großartig, herrlich; mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr; mihhilmahtīg* 1, michilmahtīg*, Adj.: nhd. groß, mächtig; rūmi 9, Adj.: nhd. weit, fern, umfangreich, geräumig, groß, breit, weit, fern; stiuri* 25, Adj.: nhd. groß, stark, stattlich, gewaltig, bedeutend, angesehen, ausgezeichnet, erhaben; stiuro (2) 3, Adv.: nhd. groß, großmütig, großartig, herrlich; strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich; stūr* 1, Adj.: nhd. stark, groß; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; unmezzi 3, Adj.: nhd. unermesslich, maßlos, gewaltig, groß; wīt* 49, Adj.: nhd. weit, breit, groß, geräumig, umfangreich, ausgedehnt

-- außerordentlich groß: ahd. unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich

-- gleich groß: ahd. ebanhefīg* 1, Adj.: nhd. gleich schwer, gleich groß; ebanmihhil* 13, ebanmichil*, Adj.: nhd. gleich groß

-- groß machen: ahd. gikreftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kräftigen«, groß machen; gimihhillīhhōn* 2, gimichillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, rühmen, groß machen; mihhilōsōn* 8, michilōsōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, groß machen

-- groß werden: ahd. breitēn* 7, sw. V. (3): nhd. hervorragen, breit werden, fett werden, groß werden; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; ūfgangan* 16, red. V.: nhd. aufgehen, aufsteigen, entstehen, wachsen (V.) (1), aufwachsen, groß werden

-- groß werden lassen: ahd. managfaltōn* 14, manīgfaltōn*, sw. V. (2): nhd. vervielfältigen, vermehren, groß werden lassen

-- groß wie ein Fuder: ahd. fuodarmāzi* 3, Adj.: nhd. »fudermäßig«, fudergroß, groß wie ein Fuder

-- sehr groß: ahd. unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel

-- unermesslich groß: ahd. unmezlīh* 6, Adj.: nhd. unermesslich, unvergleichbar, unvergleichlich, unermesslich groß, gewaltig, üppig, ausschweifend

-- ungeheuer groß: ahd. ungifuogi* 2, Adj.: nhd. ungefüge, ungelegen, ungeschickt, ungeschlacht, ungeheuer groß; unmezhaft* 1, Adj.: nhd. unmäßig, ungeheuer groß, gewaltig; unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel

-- ungleich groß: ahd. unebanmihhil* 3, unebanmichil*, Adj.: nhd. ungleich groß

-- zu groß: ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig

groß, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; besundere (1), besunder, Adj.: nhd. besondere, vornehm, einzeln, vorzüglich, eigen, andere, groß, gewaltig, außerordentlich, gesondert, abgesondert; breit (1), preit, Adj.: nhd. breit, ausgebreitet, weit ausgedehnt, weit verbreitet, groß, berühmt, bedeutend, gewichtig, voll, verbreitet, bekannt, viereckig; dünic*, dünec, Adj.: nhd. ausgespannt, groß, sehnsuchtsvoll?, erregt?; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer

-- für groß halten: mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

-- gar nicht groß: mhd. boregrōz, poregrōz, borgrōz, Adj.: nhd. riesengroß, gar nicht groß; enborgrōz, Adj.: nhd. gar nicht groß

-- gleich groß: mhd. ebengrōz, Adj.: nhd. »ebengroß«, gleich groß, gleichwertig, ebenbürtig

-- groß tuend: mhd. brogende***, Part. Präs.: prahlend, groß tuend

-- groß tun: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- groß und schwer wie ein Berg seiend: mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

-- groß wie ein Berg seiend: mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

groß, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß; grande (1), Adj.: nhd. groß, heftig; grant (3), Adj.: nhd. groß, heftig; grobelich, groplich, Adj.: nhd. »gröblich«, groß, stark, luftig, sehr; grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer; grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grœzic*, grōzic***, Adj.: groß; grōziclich***, Adj.: nhd. groß; grōzlich, grœzlich, Adj.: nhd. groß, schlimm, heftig, außerordentlich; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

-- ein wenig groß: mhd. grœzeleht, Adj.: nhd. »groß«, ein wenig groß

-- für groß halten: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

-- groß machen: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten; grōzmachen, sw. V.: nhd. groß machen

-- groß werden: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

groß, mhd. grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; grœzeleht, Adj.: nhd. »groß«, ein wenig groß

groß, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch; leste*** (1), Adj.: nhd. groß, schwer, lastend; manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manegerleie (1), manegerlei, manigerlei, mangerlei, Adj.: nhd. unterschiedlich, verschieden (Adj.), groß; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig; michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; michelhaft***, Adj.: nhd. groß, herrlich; michelhaftic***, Adj.: nhd. groß, herrlich; michelic, Adj.: nhd. groß, alt, viel; michellich, Adj.: nhd. groß, gewaltig, viel; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

-- groß machen: mhd. michelen, sw. V.: nhd. groß machen, vergrößern

-- groß tun: mhd. prālen, mmd., sw. V.: nhd. prahlen, lärmen, hoffärtig tun, groß tun

-- groß wie ein umgestürzter Baum: mhd. ronegrōz, Adj.: nhd. groß wie ein umgestürzter Baum

-- sehr groß: mhd. mæregrōz, Adj.: nhd. sehr groß

groß, mhd. starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swenke (1), Adj.: nhd. sich schwingend, groß

-- besonders groß: mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

-- so groß: mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig

groß, mhd. ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

groß, mnd. ? afer, affer, over, mnd.?, Präp.: nhd. über, groß?, vorlaut?; bedrēpelīk, bedrēplīk, bedreplik, Adj.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; bedrēpelīken, Adv.: nhd. bedeutend, beträchtlich, groß, belangreich, triftig; brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich

-- groß wie ein Baum seiend: mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

groß, mnd. grande, Adj.: nhd. groß; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; groflīk, gröflik, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig, groß; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōs*** (2), Adj.: nhd. groß; grōslīk*, mnd.?, Adj.: nhd. groß, stark; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōt (3), grōte, Adv.: nhd. groß, sehr viel, bedeutend; grōtich***, Adj.: nhd. groß; grōtlīk*** (1), Adj.: nhd. groß; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß

-- groß machen: mnd. gr ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen

-- groß tuend: mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

groß, mnd. mēkel, Adj.: nhd. groß; michel (1), Adj.: nhd. groß, gewaltig; michellīk*, michelīk, michlīk, michellik, michelk, Adj.: nhd. groß, gewaltig, mächtig, stark; · vermātich, · vermātech, ōvermātech, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · vermētich (1), ōvermētich, avermētich, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- ausnehmend groß: mnd. · vernēment, ōvernēment, overnemende, Adj.: nhd. sehr groß, ausnehmend groß

-- gewaltig groß: mnd. mechtlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig groß, berechtigt (Bedeutuung örtlich beschränkt [Braunschweig]), bevollmächtigt (Bedeutung örtlich beschränkt [Braunschweig])

-- langes bzw. groß geformtes Brot: mnd. lancbrōt, langebrōt, N.: nhd. langes bzw. groß geformtes Brot

-- mäßig groß: mnd. mētich (1), Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētich (2), Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß

-- sehr groß: mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig; · verherdich, ōverherdich, overherdich, averherdich, Adj.: nhd. sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar; · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich; · vermāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr groß, vollkommen, überaus groß; · vermechtich, ōvermechtich, auermechtich, Adj.: nhd. übermächtig, sehr mächtig, sehr groß; · vernēment, ōvernēment, overnemende, Adj.: nhd. sehr groß, ausnehmend groß; · verswendich, ōverswendich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, übergroß; · verswenge (1), · verswenke, ōverswenke, · verswange, ōverswenge, averswenge, Adj.: nhd. sehr stark, heftig, überschwänglich, sehr groß; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich; · verswīde (1), ōverswīde, averswīde, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich, übermäßig; · verswinde (1), · verswint, Adj.: nhd. übermäßig, sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich; · verswindich*, mnd.?, Adj.: nhd. sehr groß, umfassend; · verswindichlīk, ōverswindichlīk, Adj.: nhd. überaus groß, sehr groß, umfassend; · verwechtich, ōverwechtich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, schwer

-- überaus groß: mnd. · vermāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr groß, vollkommen, überaus groß; · verswindichlīk, ōverswindichlīk, Adj.: nhd. überaus groß, sehr groß, umfassend

groß, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; swīde, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, groß; swinde (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß; swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.); swīt (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

-- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann: mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

-- so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann: mnd. spōremātich*, spōrmātich, spārmātich, Adj.: nhd. so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann

groß, mnd. upsēnt* (1), upsēnde, upsīnde, mnd.?, (Part. Präs.?=)Adj.: nhd. Aufsehen erregend, gewaltig, groß; vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; wīde* (2), wide, Adv.: nhd. weit, umfangreich, groß, fern, weithin, weither, bei weitem, viel; wīdich***, Adj.: nhd. weit, umfangreich, groß

groß, grosz, gross, Adv.: viel, sehr; E.: s. groß (Adj.); L.:, Luther

groß, grosz, gross, nhd., Adj.: nhd. groß, heftig, stark, erwachsen (Adj.), wichtig, mächtig; L.: DW, Luther

gross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großachtung, Groszachtung, nhd., F.: nhd. Hochschätzung; E.: s. groß, Achtung; L.: DW, Luther (Groszachtung)

grossachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossaeltermutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossaeltervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossahnfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großartig, germ. *mekilalīka-, *mekilalīkaz, Adj.: nhd. bedeutend, großartig

großartig, an. gǫf-ug-lā-t-r, Adj.: nhd. großzügig, vornehm, großartig; virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig

-- nicht großartig: an. ū-veg-lig-r, Adj.: nhd. nicht ehrenvoll, nicht großartig

großartig, ae. fæg-er-lic, Adj.: nhd. glänzend, großartig; líex-en-d-e, līx-en-d-e, Part. Präs.=Adv.: nhd. glänzend, großartig; mic-el-lic, Adj.: nhd. groß, stark, großartig, bedeutend

großartig, anfrk. mik-il 10, Adj.: nhd. groß, großartig; mik-il-o 1, Adv.: nhd. groß, großartig

großartig, ahd. filustiuri* 1?, Adj.: nhd. großartig, prächtig, sehr prächtig; guollīhho* 8, guollīcho, Adv.: nhd. »rühmlich«, herrlich, großartig, prächtig, majestätisch; guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; mihhillīh* 3, michillīh*, Adj.: nhd. groß, großartig, herrlich; mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr; mihhiltātīg* 1, michiltātīg*, Adj.: nhd. großartig, herrlich; stiuro (2) 3, Adv.: nhd. groß, großmütig, großartig, herrlich

großartig, mnd. grōtelīk* (1)**, Adj.: nhd. stark, großartig, großsinnig; grōtelīke*, grōtelīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig; grōtelīken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōtlīke*, grōtlīk, grötlīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, ziemlich groß (Bedeutung örtlich beschränkt); grōtlīken, grōtliken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich

großartig, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; stoltprechtich (2), Adv.: nhd. großartig

großartig, mnd. wunderlīk*, wunderlik, wunderik, wunderk, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīke***, Adv.: nhd. wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, wunderlich, seltsam; wunderlīken*, wunderliken, wunderken, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīkewīse*, wunderlikwīs, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam

Großartigkeit, an. rīk-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum, Großartigkeit

Großartigkeit, anfrk. mik-il-i 3, st. F. (ī): nhd. Größe, Großartigkeit

Großartigkeit, ahd. mihhilī* 29, mihhilīn*, michilī*, michilīn*, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge, Masse, Großartigkeit, Zunahme; stiura (1) 1, st. F. (ō): nhd. Großartigkeit, Ansehen, Würde

großäugig, mnd. grōt· gel, Adj.: nhd. großäugig

grossausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossausschusstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossavantur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossavanturei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossavanturgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossavanturhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossavanturkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossavanturvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großbäcker, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

grossbaenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbannerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbastard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großbauchig, mnd. grōtbūket, grōtbuket, Adj.: nhd. »großbauchig«, mit weitem Reifenband versehen (Adj.) (Tonne), mit einem Mittelreifen von großem Durchmesser versehen (Adj.) (Tonne); grōtbūkich, grōtbukich, Adj.: nhd. »großbauchig«, mit weitem Reifenband versehen (Adj.) (Tonne), mit einem Mittelreifen von großem Durchmesser versehen (Adj.) (Tonne)

grossbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbecherlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbellis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großblättrige -- großblättrige Wasserpflanze, mnd. mümmelken, mummelken, mömmelken, Sb.: nhd. weiße und gelbe Seerose, großblättrige Wasserpflanze

grossbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbotschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großbuchstabe, mnd. h· vetbōkstaf, N., F.: nhd. Großbuchstabe

grossbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großchen, mnd. grōteke, gr· teke, groteke, N.: nhd. »Großchen«, Großmutter

grosschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großdarm, mhd. grōzdarm, st. M.: nhd. »Großdarm«, Dickdarm, Mastdarm

grossding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossdutzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Größe -- Aal mittlerer Größe, mnd. pinnek, pinnik, pynick, Sb.: nhd. Aal mittlerer Größe; pinnikāl, pynigkāl, pinkāl, pynchāl, pinneāl, M.: nhd. Aal mittlerer Größe

Größe -- Abgabe nach der Größe eines Grundstücks, mnd. rōdentins, rūdentins, M.: nhd. »Rutenzins«, Abgabe nach der Größe eines Grundstücks

Größe -- Acker von der Größe einer Jart, mnd. jartacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart; jartelacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart

Größe -- Ackermaß unterschiedlicher Größe, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart;

schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

Größe -- Ackerstück bestimmter Größe, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

Größe -- als Maß für Tuch von unbekannter Größe, mnd. lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

große -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Größe -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Größe -- außergewöhnliche Größe, mnd. · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß

Größe -- außerordentliche Größe oder Menge, mnd. unmāte* (1), unmate, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, außerordentliche Größe oder Menge

Größe -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

Größe -- Bauernstelle von bestimmter Größe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

Größe -- Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe, mnd. jārde, jārdene, F.: nhd. Bezeichnung eines Ackerstückes von unbestimmter Größe

Größe -- Braugefäß bestimmter Größe, mnd. helde (2), helle, hele, N.: nhd. Behälter, Bottich, Braugefäß bestimmter Größe

Größe -- Brot mittlerer Größe, mnd. middelbrōt, N.: nhd. »Mittelbrot«, Brot mittlerer Größe

Größe -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

große -- der große Mittelbaum vom Kirchturm, mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

große -- dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

große -- durch große Helligkeit blenden, mnd. vörblenkeren*, vorblenkern, sw. V.: nhd. durch große Helligkeit blenden

Größe -- ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Größe -- ein Gewicht von wechselnder Größe, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Größe -- ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

große -- eine große Anzahl, mnd. teindūsent*, teyndūsent, teyendūsent, tīndūsent, Num. Ord.: nhd. zehntausend, viele, eine große Anzahl, unzählige

große -- eine große Apfelsorte, mnd. potappel, M.: nhd. eine große Apfelsorte

große -- eine große Birnensorte, mnd. puntbēre, F.: nhd. Pfundbirne, eine große Birnensorte

große -- eine große Raupenart, mnd. ? smēdeworm, M.: nhd. »Schmiedewurm«, eine schwarze Eidechsenart, eine große Raupenart?

große -- eine große Statue, mnd. ? rūmelant, M.: nhd. eine große Statue?

Größe -- Feldstück von bestimmter Größe, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Größe -- flächenmäßige Größe eines Besitzes, mnd. hākental*, hākentāl, M., F.: nhd. flächenmäßige Größe eines Besitzes

Größe -- Flachsfeld von bestimmter Größe, mnd. vlasjart, F.: nhd. Flachsfeld von bestimmter Größe

Größe -- geringe Größe, ahd. herabezzirī* 2, st. F. (ī): nhd. Mittelmäßigkeit, Geringfügigkeit, geringe Größe, Wenigkeit

Größe -- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Größe -- gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte, mnd. werkstēn, werkestein, mnd.?, M.: nhd. »Werkstein«, gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte

große -- gleich große Kraft, mhd. ebenmagenkraft, st. F.: nhd. gleich große Kraft

Größe -- gleiche Größe, ahd. ebanmihhilī* 2, ebanmichilī*, st. F. (ī): nhd. gleiche Größe

Größe -- Glocke von mittlerer Größe, mnd. middelklocke, F.: nhd. Glocke von mittlerer Größe

große -- große allgemeine Flut, mhd. sintvluot, sinvluoht, sintvlūt, sinvlūt, sintfluot*, sinfluoht*, sintflūt*, sinflūt*, st. F.: nhd. Sintflut, große allgemeine Flut, Überschwemmung

große -- große Anzahl, ae. ge-ta-l-scip-e, st. M. (i): nhd. große Anzahl; wor-n, weor-n (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, große Anzahl, Schar (F.) (1), Gedränge, Nachkommen (M. Pl.)

große -- große Anzahl, mnd. mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge

große -- große Anzahl, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); talhēt, halheit, F.: nhd. große Anzahl, große Menge

große -- große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

große -- große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird, mnd. windārmborst*, windarmborst, windarmbrust, windarborst, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird; wintārmborst*, mnd.?, N.: nhd. große Armbrust die mit einer Winde gespannt wird

große -- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

große -- große Bedeutung, mnd. swārlīchēt, swārlicheit, swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerde, Schmerz, Belästigung, Anfeindung, große Bedeutung

Größe -- Größe bestimmen, mnd. gr· ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen

große -- große Bohne, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

Große -- Große Brennnessel, ahd. nasawurz* 2, st. F. (i): nhd. Große Brennnessel, Frauenhaar?; nezziwurz* 11, nessiwurz*, st. F. (i): nhd. Große Brennnessel

große -- große Brennnessel, mhd. nezzelwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Nesselwurz«, große Brennnessel

große -- große Buchstaben machen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

große -- große Dienstglocke, mnd. kōrklocke, F.: nhd. große Dienstglocke

große -- große Dinge, ae. minn-an, Sb. Pl.: nhd. Garben, große Dinge

große -- große Drangsal, ae. of-er-cos-t-ung, st. F. (ō): nhd. große Drangsal

Große -- Große Eberwurz, ahd. mistila* 1, ahd.?, F. (?): nhd. Große Eberwurz, Mistel

große -- große Eberwurz, mhd. eberwurze 2, eburwurze, sw. F., st. F.: nhd. große Eberwurz

große -- große Eberwurz, mhd. mardistel 1, st. M., st. F.: nhd. große Eberwurz

große -- große Ehrerbietung, mhd. houbetēre, st. F.: nhd. Hauptehre, große Ehrerbietung

Größe -- Größe eines Fußabdrucks, mnd. vōtmāl, N.: nhd. »Fußmal«, Fußabdruck, Größe eines Fußabdrucks

große -- große Fässer, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Große -- Große Fetthenne, ahd. donarwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Dürrwurz, Große Fetthenne; erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne; ? wintwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Dürrwurz?, Große Fetthenne?

Große -- Große Fetthenne, mhd. donerwurz, st. F.: nhd. Große Fetthenne

große -- große Fetthenne, mnd. jōhanneskrūt, jōhanneskruet, N.: nhd. Johanniskraut, große Fetthenne

große -- große Feuergabel, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

große -- große Fläche, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

große -- große flandrische Silbermünze, mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

große -- große Flut, mhd. sintwāc, st. M.: nhd. große Flut, Strudel; sintwæge, sinwæge, st. M.: nhd. Sintflut, große Flut, Strudel

-- mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe: mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

große -- große französische Münze, mhd. künicturnos, st. M.: nhd. »Königtourer«, große französische Münze

große -- große Freude verspüren, mnd. wunnen***, sw. V.?: nhd. »wonnen«, hohe Lust empfinden, große Freude verspüren

große -- große Freude, mnd. wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges Land?; wunnehēt*, wunheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, große Freude, hohe Lust; wunnesāmichhēt*, wunnesāmichēt*, wunnesāmicheit*, wunsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude; wunnichhēt*, wunnichēt*, wunnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wonnigkeit«, Wonne, hohe Lust, große Freude

große -- große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse, mnd. pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

große -- große Frucht, mnd. pēdeme, peydeme, pādeme, Sb.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, Pfebe; pepōn, M.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs

große -- große Fülle, mnd. · verweldichhēt*, · verweldichēt, · verweldicheit, · verwoldichēt, · verwoldicheit, ōverweldichēt, F.: nhd. Gewalt, große Fülle

große -- große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches, mnd. vlēschkrouwel, vleischkrouwel, M.: nhd. Fleischkräuel, große Gabel mit drei gebogenen Zinken zum Aufhängen des Fleisches

große -- große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen, mnd. vlēschgaffel, vleischgaffel, vlēsgaffel, vleisgaffel, vlēschgaffele, vleischgaggele, vlēschgafle, vleischgafle, vlēschgefle, vleischgefle, F.: nhd. große Gabel zum Aufhängen des Fleisches in den Wiemen

große -- große Geduld, ahd. langmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Langmut, Nachsicht, große Geduld

große -- große Gefahr, mhd. grande (2), Sb.: nhd. »Größe«, große Gefahr, Not

große -- große Gewalt, ahd. magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

große -- große Gewichtseinheit, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

Große -- Große Gilde zu Reval, mnd. kindergilde, F.: nhd. Große Gilde zu Reval

große -- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln, mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

große -- große Heerstraße, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

große -- große Hetzhündin, ahd. rudizōha 1, sw. F. (n): nhd. große Hetzhündin, Jagdhündin

große -- große Hitze, mnd. · verhitte, ōverhitte, overhitte, auerhitte, F.: nhd. große Hitze

große -- große hölzerne oder eiserne Gabel, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

große -- große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen, mnd. rādeskanne, rātskanne, F.: nhd. »Ratskanne«?, große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen

große -- große Kanne, mnd. tōte (2), toite, mnd.?, F.: nhd. große Kanne

große -- große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen, mnd. h· vetlicht*, h· vetlecht, N.: nhd. große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen

große -- große Kerze, mnd. riddærekerse*, ridderkērse, ridderkeirsse, F.: nhd. »Ritterkerze«, große Kerze

große -- große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern, mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

Große -- Große Klette, ahd. cletto* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Große Klette; gletero* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Große Klette; letih* 12, latih*, Sb.: nhd. Ampfer, Lattich, Große Klette; letihha* 28, leticha, latihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Große Klette

Große -- Große Klette, mhd. breitlatech* 2, breitleteche, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Breitlattich«, Klette, Große Klette

große -- große Klette, mhd. huofklette 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Hufklette«, große Klette

große -- große Kraft, ae. fré-a-meah-t, fré-a-mih-t, st. F. (i): nhd. große Kraft; mæg-en-strė-ng-u, mæg-en-strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. große Kraft, große Macht

große -- große Kraft, mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

große -- große Kraft, mnd. · verkraft, ōverkraft, averkraft, overkraft, F.: nhd. große Kraft, Stärke, Gewalt

große -- große Liebe, ae. mæg-en-si-b-b, st. F. (jō): nhd. große Liebe

große -- große Lust empfindend, mnd. wunnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnend«, große Lust empfindend

große -- große Macht, ae. mæg-en-strė-ng-u, mæg-en-strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. große Kraft, große Macht

große -- große Macht, ahd. magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

große -- große Macht, mnd. · vermacht, ōvermacht, auermacht, F.: nhd. Übermacht, Gewalt, große Macht, Angriff, Überwältigung

große -- große Marter, as. thi-o-d-kwāl-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Volksqual«, große Marter

große -- große Masse, mnd. mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse

große -- große Menge, an. of (1), st. N. (a): nhd. große Menge; ōf, st. N. (a): nhd. große Menge; of-r (1), st. N. (a): nhd. große Menge; r-ōf, st. N. (a): nhd. Übermut, große Menge

große -- große Menge, ae. fel-a-feal-d-nės-s, fel-a-feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. große Menge

große -- große Menge, ahd. iogimundī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. Menge?, große Menge, fortwährender Schutz

große -- große Menge, mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

große -- große Menge, mnd. h· pen (2), N.: nhd. »Häufen« (N.), Anhäufung, große Menge

große -- große Menge, mnd. passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr

große -- große Menge, mnd. talhēt, halheit, F.: nhd. große Anzahl, große Menge

große -- große Menge, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum; vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

große -- große Nase, mnd. dempehōrn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf, große Nase

große -- große Not, as. man-arvêd-i* 1, man-arƀêd-i*, man-n-arvêd-i*, man-n-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Mannarbeit«, große Not

große -- große öffentliche Straße, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

große -- große Pein, as. wun-d-ar-kwāl-a* 7, st. F. (ō): nhd. »Wunderqual«, große Pein, Marter

große -- große Petersilie, mhd. gers 6, gires, gīres, gīrst, st. M.: nhd. Giersch, Osterluzei, große Petersilie

große -- große Petersilie, mnd. gērse, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie; gērsele, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie; gērsgērse, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie

große -- große plumpe Hand, an. lopp-a, sw. F. (n): nhd. große plumpe Hand

große -- große Qual, as. fir-in-kwāl-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Frevelqual«, große Qual

große -- große Reden führen, mnd. parlēren, sw. V.: nhd. sprechen, reden, große Reden führen

große -- große Ringeltaube, ahd. attūba* 2, sw. F. (n): nhd. große Ringeltaube, Holztaube

große -- große Säge mit zwei Griffen, mnd. kerfsāge, karfsāge, F.: nhd. große Säge mit zwei Griffen, Waldsäge, Baumsäge

große -- große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern, mnd. ? stüksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

große -- große Säule der Sachsen, as. irm-in-sū-l* 7, st. F. (i): nhd. große Säule der Sachsen

große -- große Säulenhalle, ahd. wītkelli* 2, st. N. (ja): nhd. Säulenhalle, große Säulenhalle

große -- große Schande, mhd. houbetschande, houptschande, st. F.: nhd. Hauptschande, große Schande

große -- große Schlacht, mhd. volcwīc, folcwīc*, st. M., st. N.: nhd. Kampf zweier Heere, Schlacht, große Schlacht

große -- große Schnellwaage, mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

große -- große Schönheit, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; pranc (2), prank, M.: nhd. Prunk, Gepränge, Pracht, große Schönheit

große -- große Schritte machen, mnd. schrīten***, st. V.?: nhd. »schreiten«, große Schritte machen, Schlittschuh laufen

große -- große Sense zum Schlagen des Heidekrautes, mnd. hēitlē, hēidelē*?, hēitlee, hēitlehe, F.: nhd. große Sense zum Schlagen des Heidekrautes

große -- große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut, mnd. erwetelē*, erwetlē, erffetlē, F.: nhd. große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut

große -- große Sense, mnd. lēseisene*, lēseise, lēseyse, leseitze, F.: nhd. große Sense

große -- große Sorge, ae. eal-d-or-car-u, eal-d-or-cear-u, st. F. (ō): nhd. große Sorge, Todesangst

große -- große Stadt, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

große -- große Stange, mnd. klūtstāke, klōtstāke, M.: nhd. Springstock, Stock mit einem Holzklotz am Ende (zum Überspringen der Gräben in den Nordseemarschen), große Stange

große -- große Strenze, mhd. āstrīza, F.: nhd. große Strenze

große -- große Strenze, mnd. mēsterwort*, meysterwort, mesterwort, N.: nhd. Meisterwurz, große Strenze

große -- große Stube, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube

große -- große Sünde, ae. fir-en-leah-tor, st. M. (a): nhd. große Sünde, schwere Sünde; fir-en-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. große Sünde, schwere Sünde

große -- große Sünde, as. mėg-in-su-nd-ia* 1, mėg-in-su-nd-ea*, sw. F. (n): nhd. große Sünde

große -- große Tat, ahd. mihhiltāt* 2, michiltāt*, st. F. (i): nhd. »Großtat«, große Tat, großes Werk

große -- große Tonne, an. am-a (1), sw. F. (n): nhd. große Tonne

große -- große Tonnen, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

große -- große und süße Kirschensorte, mnd. pokerse, pokkerse*?, F.: nhd. große und süße Kirschensorte

große -- große Vene der Innenseite des Unterschenkels, mnd. rōsenādere*, rōsenāder, F.: nhd. »Rosenader«, große Vene der Innenseite des Unterschenkels

große -- große Verwirrung, mhd. grantwerre, grandewerre, sw. M.: nhd. große Verwirrung, heftige Verwirrung

große -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

große -- große Wallwurz, mhd. beinwelle, F.: nhd. große Wallwurz, Beinwell

große -- große Wanne, mnd. ? v· rkūve, F.: nhd. »Vorkufe«, große Wanne?

große -- große Worte führen, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

große -- große Worte machen, mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen

große -- große Wut, mnd. · vertorn*, · vertōrne, ōvertōrne, M.: nhd. großer Zorn, große Wut

große -- große Zahl habend, mnd. h· vich?, Adv.: nhd. große Zahl habend, eine Menge umfassend

große -- große Zahl umfassend, mnd. h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich

große -- große Zahl, an. fjǫl-d-i, sw. M. (n): nhd. Menge, große Zahl

große -- große Zahl, ae. un-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. unzählbare Menge, große Zahl, Unmenge

große -- große Zahl, mhd. menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe

-- Grundstück von einer bestimmten Größe: mhd. mentac (1), sw. M.: nhd. Menntag, Grundstück von einer bestimmten Größe

-- von mittlerer Größe gewachsen: mhd. mittewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von mittlerer Größe gewachsen

große -- große Zahl, mnd. mannichvōldichhēt*, mannichvōldichēt, mannichvōldicheit, mannichvaldichēt, F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielheit, Menge, große Zahl, Fülle; mēnige, menige, mennige, menie, menje, F.: nhd. Menge (F.), große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; mennichte, F.: nhd. Menge, große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit

große -- große Zahl, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald; vēlhēt (1), velehēt, veleheit, veelhēt, veelhēit, veilheit, völjēt, völhēt, voelheit, F.: nhd. Vielheit, Menge, große Zahl, Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), Übermaß

große -- große Zunft, mnd. h· vetambacht, h· vetampt, N.: nhd. Hauptzunft, große Zunft

große -- großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Größe -- Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe, mnd. sch· renstēde, F.: nhd. »Scheuerstätte«, Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe

Größe -- hervorragende Größe, mnd. · vernēmenthēt, · vernēmentheit, ōvernēmentheit, overnementheit, F.: nhd. Größe, Ausmaß, hervorragende Größe

Größe -- Hofstelle von bestimmter Größe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

Größe -- Hofstelle von mittlerer Größe, mnd. middelhōve, middelhoufe, F.: nhd. Hofstelle von mittlerer Größe

Größe -- Hopfensack von bestimmer Größe, mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

Größe -- in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe, mnd. hēvelrēke, F.: nhd. in den Webstuhl eingespanntes Tuchstück von bestimmter Größe

Große -- Karl der Große, mhd. Karl (2), PN.: nhd. Karl, Karl der Große

Größe -- Landstück bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Größe -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

Größe -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Größe -- Leinenbahn von bestimmter Größe, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Größe -- Maß zum Abmessen der Größe der Wunden, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Größe -- messbare Größe, ahd. grōzī 3, st. F. (ī): nhd. Größe, messbare Größe, Dicke

Größe -- mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe, mnd. roggenrügge, M.: nhd. mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe

Größe -- mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe, mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmāsse, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

große -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Größe -- Saatland von bestimmter Größe, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Größe -- Sack von bestimmter Größe, mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

Größe -- Stück Schmer von bestimmter Größe, mnd. ? smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

Größe -- Stück Zindel von bestimmter Größe, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Größe -- Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht, mnd. talchlīf*?, talchlēf, talchleif, talglef, F.: nhd. »Talgleib«?, Talgklumpen von bestimmter Größe und Gewicht

große -- tiefe große Not, mhd. innōt, st. F.: nhd. tiefe große Not

große -- überaus große Last, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

große -- überaus große Menge, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

große -- überaus große Not, mhd. übernōt, st. F.: nhd. »Übernot«, überaus große Not, übermäßige Not

-- übermäßige Größe: mhd. ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

-- von gewaltiger Größe und Stärke seiend: mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vierschützic*, vierschutzic, fierschützic*, Adj.: nhd. von gewaltiger Größe und Stärke seiend

große -- vier große friesische Morgen, afries. pun-d-a-lan-d-es* 1 und häufiger?, pund-e-lan-d-es, Sb.: nhd. vier große friesische Morgen

große -- vollständig in große Stücke aufteilen, mhd. durchstücken, sw. V.: nhd. »durchstücken«, vollständig in große Stücke aufteilen

Größe -- von übermäßiger Größe und Gestalt seiend, mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

Größe -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Größe -- Wunde von bestimmter Größe, mnd. ? kamperwunde, mnd.?, F.: nhd. Wunde von bestimmter Größe?

Größe -- wunderbare Größe, ahd. wuntarmihhilī* 2?, wuntarmichilī*, st. F. (ī): nhd. »Wundergröße«, wunderbare Größe, Wunderbarkeit

große -- zu große Last, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

große -- zu große Liebe, ae. of-er-luf-u, st. F. (ō): nhd. »Überliebe«, zu große Liebe

große -- zu große Menge, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet), mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), mnd. rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

große mit der Schnur (F.) (1) am Ufer befestigte Angel, mnd. setangel, settangel, seettangel, F.: nhd. Setzangel, große mit der Schnur (F.) (1) am Ufer befestigte Angel

große Schale (F.) (1), mnd. plattēr, platter, plattīr, plattēl, platteil, N.: nhd. große Schale (F.) (1), Schüssel, flache Schüssel, tiefe Schüssel

große Schale (F.), mnd. hērpanne, F.: nhd. große Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?

große Schar (F.) (1), as. mėg-in-thi-o-d-a 11, st. F. (ō, i): nhd. große Schar (F.) (1)

große Schar (M.) (1), ahd. gidrang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Gedränge, große Schar (M.) (1)

große Tonne (F.), mnd. grofbant, M.: nhd. großer Reifen (M.), große Tonne (F.)

Größe, germ. *grautī-, *grautīn, sw. F. (n): nhd. Größe; *mekilī-, *mekilīn, sw. F. (n): nhd. Größe; *mekiliþō, *mekileþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Größe; *steurī-, *steurīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Größe, Würde; *steurō-, *steurōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Größe, Würde

Größe, got. mik-il-dū-þ-s 4=3, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 45 Anm., 65,2, 131,2): nhd. Größe; mik-il-ei* 4, sw. F. (n): nhd. Größe; wahs-tu-s* 5, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Wuchs, Wachstum, Körpergröße, Größe

Größe, ae. ge-mæ̆g-þ (2), st. F. (ō): nhd. Macht, Größe; ge-mic-el-nės-s, ge-mic-el-nės, st. F. (jō): nhd. Größe, Erhabenheit; ge-mic-l-ung, st. F. (ō): nhd. Größe, Erhabenheit; gréa-t-nės-s, gréa-t-nės, st. F. (jō): nhd. Grobheit, Derbheit, Größe, Dicke; gríe-t-u, F.: nhd. Größe; mǣ-r-nės-s, mǣ-r-nės, st. F. (jō): nhd. Größe, Erhabenheit; mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat; mic-el-u, myc-el-u, st. F. (ō): nhd. Größe; mic-l-ung, st. F. (ō): nhd. Großtaten, Größe, Erhabenheit; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; set-nės-s?, set-nės?, st. F. (jō): nhd. Gründung, Erscahffung, Stellung, Größe, Gesetz, Recht

Größe, afries. grâ-t-hê-d 17, st. F. (i): nhd. Größe; grâ-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Größe; grê-t-e 2, F.: nhd. Größe

Größe, anfrk. hō-i* 7, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe; mik-il-i 3, st. F. (ī): nhd. Größe, Großartigkeit

Größe, as. mik-il-i* 1, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge; mik-il-l-īki*? 1, st. F. (ī): nhd. Größe, Herrlichkeit, Ehre

Größe, ahd. breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit; frambārī 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhabenheit, Herrlichkeit, Größe, Bedeutung, Würde; *gathungi, lang., st. N. (ja): nhd. Größe, Reichtum; grōzī 3, st. F. (ī): nhd. Größe, messbare Größe, Dicke; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; maganwerk* 2, maganwerc*, st. N. (a): nhd. Größe, Werk; māza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Maß, Größe, Dimension, Ausmaß; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; mihhilī* 29, mihhilīn*, michilī*, michilīn*, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge, Masse, Großartigkeit, Zunahme; mihhilida* 1, michilida*, st. F. (ō): nhd. Größe; stiurī (1) 24, st. F. (ī): nhd. Größe, Stärke (F.) (1), Ansehen, Würde, Bedeutung, Tragweite; werkmahtigī* 1, wercmahtigī*, st. F. (ī): nhd. Größe; wiomihhilī* 4, wiomichilī*, st. F. (ī): nhd. Zahl, Anzahl, Umfang, Größe; wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

Größe, ahd. mihhillīhhī* 4, michillīchī*, st. F. (ī): nhd. »Größe«, Herrlichkeit, Ehre

Größe, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

-- Gebinde von der Größe von ca. 90 l: mhd. bintürn, st. F.: nhd. Gebinde von der Größe von ca. 90 l

Größe, mhd. gerede (1), st. F.: nhd. Geradheit, Größe; grœze, grōze, st. F., sw. F.: nhd. Größe, Höhe, Ausmaß, Dicke, Schwere; grōzede, grœzede, st. F.: nhd. Größe; grōzheit, st. F.: nhd. Größe, Stärke, Erhabenheit; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

-- geringe Größe: mhd. kleine (3), st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, kurze Zeit; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit

-- geringste Größe: mhd. kleinicheit, kleinickeit, kleinecheit, st. F.: nhd. »Kleinigkeit«, geringste Größe, Zartheit, Feinheit, Kleinheit

Größe, mhd. grande (2), Sb.: nhd. »Größe«, große Gefahr, Not; grœzunge, st. F.: nhd. »Größe«

Größe, mhd. lenge (1), st. F.: nhd. Länge, Größe, Dauer; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe; michel (3), st. F.: nhd. Größe; michele, st. F.: nhd. Größe; michelheit, st. F.: nhd. Dauer, Größe, Ausmaß

-- gehörige Größe: mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Größe, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

-- Acker von einer bestimmten Größe: mhd. sātel, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), Ackermaß, Acker von einer bestimmten Größe

Größe, mhd. umbetrit, ummetrit, st. M.: nhd. Lauf, Verlauf, Umlauf, Umfang, Größe, Umgebung; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- Ackerstück von bestimmter Größe: mhd. vrihte 23, vrehte, st. F.: nhd. Ackerstück von bestimmter Größe

-- die gehörige Größe und Ausbildung erreichen: mhd. volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

-- einer Wagenlast an Größe gleich: mhd. vuodermæze, fuodermæze*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, einer Wagenlast an Größe gleich, fuderartig

Größe, mnd. brēdichhēt*, brēdichēt, brēdicheit, breidichēt, breidicheit, bredechet, F.: nhd. Breite, Größe, Weite; dapperhēt, dapperheit, F.: nhd. Größe, Schwere, Bedeutung, Ausdauer

Größe, mnd. gr· te (2), grote, F.: nhd. Größe, Menge, Verhältnis; gr· tede, grotede, grötte, grotte, F.: nhd. Größe; grōthēt, grōtheit, F.: nhd. Größe, Wichtigkeit, Bedeutung; grōtichhēt*, grōtichēt, grōticheit, grōtechēt, grōtecheit, F.: nhd. Größe, Bedeutung

Größe, mnd. lenge (1), leynge, lange, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengede, lengde, lencte, lenckte, lengte, langte, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengene, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen; · vernēmenthēt, · vernēmentheit, övernēmentheit, overnementheit, F.: nhd. Größe, Ausmaß, hervorragende Größe

große, mnd. sintvlōt, sentvlōt, syntvlōt, sindtvlōt, syndtvlōt, sinvlōt*, M., F.: nhd. Sintflut, große, Flut, Überschwemmung

Größe, Grösze, Grösse, nhd., F.: nhd. ;Größe; ÜG.: lat. magnitudo; L.: DW

grosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Großelter, mnd. · vereldere*, · verelder*, · ver· ldere*, övereldere*, auerelder*, M., F.: nhd. Großelter

Großelter, Groszelter, nhd., M.: nhd. Großelter; E.: s. groß, Elter, alt; L.: DW, Luther

Großeltern, got. fa-dr-ein 14, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 5, 236,1, Krause, Handbuch des Gotischen 111,3b, 121,3, 131,2): nhd. Abkunft, Geschlecht, Stamm, Eltern, Großeltern, Vorfahren

Großeltern, mhd. altelteren*, alteltern, sw. M. Pl.: nhd. »Alteltern«, Großeltern, Vorfahren; anen (1), sw. M. Pl.: nhd. »Ahnen«, Großeltern

Großeltern, mnd. ölderölden, Pl.: nhd. Großeltern, Urgroßeltern

Großeltern, Groszeltern, nhd., Pl.: nhd. Großeltern; E.: s. Großelter, s. groß, Elter, alt; L.: DW, Luther

grosseltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großem -- in großem Ausmaß befindlich, mnd. rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

großem -- Mensch mit großem Vermögen, mnd. rīkert, rickert, M.: nhd. Mensch mit großem Vermögen, Reicher

großem -- mit großem Aufwand ausgeführt, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

großem -- mit großem Aufwand hergestellt, mnd. prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet

großem -- mit großem Aufwand, mnd. prachtlīke*, prachtlīk, Adv.: nhd. mit großem Aufwand, mit großer Schönheit, prächtig; prechtichlīke*, prechtichlīk, Adv.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand, mit großer Schönheit

großem -- mit großem Lärm erfolgend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, överlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

großem -- Stein von großem Gewicht, mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht

großem -- unter großem Aufwand, mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

großem -- von großem Ausmaß seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

großem -- von großem Ausmaß seiend, mnd. · vergrōt, övergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

großem -- von großem Gewicht seiend, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

großem -- von großem Umfang seiend, mhd. wīthendic, Adj.: nhd. »weithändig«, von großem Umfang seiend

großen -- Abend vor den großen Fasten, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

großen -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

großen -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

großen -- Ausdruck großen seelischen Schmerzes, mhd. wēalamort*, wē alamort, Interj.: nhd. Ausdruck großen seelischen Schmerzes

großen -- Beisammensein mit großen Herren, mnd. hērengeselschop, F.: nhd. Beisammensein mit großen Herren

großen -- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

großen -- der Abend vor den großen Fasten, mnd. vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag; vastāvent, M.: nhd. der Abend vor den großen Fasten, die Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis zum Fastnachtsdienstag

Großen -- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird, mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

großen -- Fruchthülse der großen Bohne, mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne

großen -- Fruchthülse der großen Bohnen, mnd. bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen; borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen

großen -- Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären, mnd. d· melinc, dumelink, M.: nhd. Däumling, Bedeckung des Daumens, Zwerg, Fuhrmann am Wotanswagen im Sternbild des großen Bären

großen -- großen Aufwand betreiben, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

großen -- großen Aufwand Machender, mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

großen -- großen Aufwand treiben, mnd. prengen (2), sw. V.: nhd. großen Aufwand treiben, prunken, protzen

großen -- großen Belang stellen in jemanden, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

großen -- großen Druck auf etwas ausüben, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

großen -- großen Einfluss haben, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

großen -- großen Mut machen, mnd. grōtm· digen, grōtmodigen, sw. V.: nhd. großen Mut machen, anfeuern

großen -- großen Wert legend auf, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

großen -- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, mnd.

grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

großen -- Holz zum Bau von großen Fässern, mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern

Großen -- im Großen kaufen, mnd. samtk· pen, samptk· pen, sabtk· pen, mnd.?, V.: nhd. im Großen kaufen, Grosshandel treiben, aufkaufen

großen -- in großen Haufen, mnd. h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

großen -- in großen Mengen herabfallen, mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

großen -- in großen Partien erwerben, mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben; rempelen*, rempeln, sw. V.: nhd. in großen Partien erwerben

großen -- in großen Stücken seiend, mnd. grōtstücket, Adj.: nhd. in großen Stücken seiend

Großen -- Kauf oder Verkauf im Großen, mnd. sāmentkōp, samentkōp, sāmetkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf; samtkōp, samptkōp, samtkoep, samkōp, M.: nhd. Kauf oder Verkauf im Großen, gemeinschaftlicher Kauf oder Verkauf

Größen -- Maß von verschiedenen Größen, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

großen -- mit großen Hörnern, ae. of-er-hyr-n-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. überhörnt, mit großen Hörnern

großen -- mit großen Kosten verbunden, mnd. köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden

großen -- mit großen Kosten, mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

großen -- mit großen starken Worten anfahren, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

großen -- Netzsack am großen Zugnetz, mnd. meteritze, F.: nhd. Netzsack am großen Zugnetz

großen -- Pfosten der großen Tür, mnd. dōrsūl, dors· le, dōrsūle, F.: nhd. »Torsäule«, Torständer, Pfosten der großen Tür, Türschwelle

Großen -- Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

Großen -- Samen des Großen Ammei, ahd. wildmorahsamo* 1, wildimorahsamo*, sw. M. (n): nhd. Samen des Großen Ammei

großen -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

großen -- schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten, mnd. mandrenke, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten; mandrenkelse, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten

großen -- Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt, mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt

großen -- Sprecher der großen Gilde, mnd. dokman, M.: nhd. Sprecher der Bürgerschaft, Sprecher der großen Gilde

großen -- Stengel der großen Bohnen, mnd. bōnenstrō, N.: nhd. Bohnenstroh, Stengel der großen Bohnen

großen -- Sternbild des großen Bären, mhd. hellewagen, st. M.: nhd. »Höllenwagen«, Sternbild des großen Bären; herewagen*, herwagen, st. M.: nhd. Heerwagen, Kriegswagen, Sternbild des großen Bären; himelbirin*, himelbærinne*, himelberinne, himelbærin*, himelberin, st. F.: nhd. »Himmelbärin«, Sternbild des großen Bären, Norden

großen -- Sternbild des großen Bären, mnd. d· mekenwāgen, M.: nhd. Sternbild des großen Bären

großen -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

großen -- Tag vor Beginn des großen Fastens, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

Großen -- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

großen -- unter großen Anstrengungen erfolgend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

großen -- ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit, mnd. āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit

Großen -- Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Großen -- vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen, mnd. v· rkōpen, v· rekōpen, sw. V.: nhd. »vorkaufen«, Vorkauf betreiben, vorweg und im Großen aufkaufen zum Zwecke des Wiederverkaufs im Kleinen

großen -- Welpe eines großen Hundes, mnd. rēkelwelp*, rēkelwölp, N.: nhd. Welpe eines großen Hundes

großen -- zu einem großen Schiff gehöriges Boot, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

großen -- zur großen Masse gehörig, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

grossenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großenkel, ae. su-n-su-n-u, st. M. (a): nhd. Großenkel

grossenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

größenteils, mnd. mēstich, meistich, Adv.: nhd. meistens, fast ganz, all, größenteils

Größenverhältnis, mhd. pārepāne, st. N.: nhd. Größenverhältnis

großer -- besonders großer Feigling, mhd. dietzage, dietzoge, sw. M.: nhd. Erzfeigling, besonders großer Feigling

großer -- beständiger großer Lärm, mnd. prasselen*, prasselent, N.: nhd. Prasseln?, beständiger großer Lärm

großer -- Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

großer -- ein großer Käse, mnd. kr· zekēse, M.: nhd. Kreuzkäse, ein großer Käse

großer -- ein großer Meerfisch, mnd. huntvisch, M.?: nhd. ein großer Seefisch, Dorsch oder Meerengel?, ein großer Meerfisch

großer -- ein großer Seefisch, mnd. huntvisch, M.?: nhd. ein großer Seefisch, Dorsch oder Meerengel?, ein großer Meerfisch

großer -- ein großer Trunk, mnd. sl· kerdrunk, M.: nhd. ein großer Trunk

großer -- ein großer Wasservogel, mnd. pelikān, pellican, M.: nhd. Pelikan, ein großer Wasservogel, zweiteiliges Prunkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Geschütz

großer -- eine Art großer Anker, mnd. ? slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?

größer -- für größer halten als, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

größer -- größer als, mhd. übergrōz, ubergrōz, Adj.: nhd. übergroß, überragend, größer als, überaus groß, übermäßig groß

großer -- großer Aufwand, mhd. überrāt, st. M., F.: nhd. großer Aufwand, Vorrat, Überfluss

großer -- großer Aufwand, mnd. pompe (1), F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pomperīe, pomperey, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pompēringe, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pracht, M.: nhd. Pracht, großer Aufwand, Prunk, Herrlichkeit, Schönheit; prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer

Rang, Mächtigkeit; prenge, N.: nhd. »Pränge«, Gepränge, großer Aufwand, Pracht, Prunk

Großer -- Großer Bär, ae. wæg-n-þīx-l, st. F. (ō): nhd. »Wagendeichsel«, Großer Bär

großer -- großer Bär, mhd. himelwagen, st. M.: nhd. Himmelswagen, großer Bär

großer -- großer Bär, mhd. wagen (2), wagene, wegene, wāne (kontrahiert), waine, weine, wain, st. M.: nhd. Wagen (M.), Wagen (M.) oder Schlitten in einer Sägemühle, Wagen (M.) (als Sternbild), großer Bär

großer -- großer Bauernhund, mnd. rēke (3), M.: nhd. großer Bauernhund; rēkel (1), reckel, M.: nhd. großer Bauernhund, Flegel

großer -- großer Baum, mnd. h· vetbōm, M.: nhd. großer Baum, Nutzbaum, Samenträger

großer -- großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz, mnd. schouwære* (2), schouwer, schauwer, schawer, schauer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz; stülpeschouwære*, stülpeschouwer, M.: nhd. großer Becher aus Edelmetall mit Deckelaufsatz

großer -- großer Becher für Würzwein, mnd. klarētesschouwære*, klarētesschouwer, M.: nhd. großer Becher für Würzwein, Pokal für Würzwein

großer -- großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

großer -- großer Behälter, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

großer -- großer Besitz, mnd. rīkedāge, rikedage, Pl.: nhd. großer Besitz, Reichtum; rīkesdāge, Pl.: nhd. großer Besitz, Reichtum

großer -- großer Bohrer, mnd. nēvegēr, nēver, neviger, nevyer, nevinger, nebeger, naviger, nevener, negebir, nogever, neggher, M.: nhd. »Nabenbohrer«, großer Bohrer, Näber

großer -- großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird, mnd. vātekūven, vatekuven, N.: nhd. großer Braukübel in den das fertige Bier getan wird

großer -- großer Brotlaib, mhd. knieleip, st. M.: nhd. »Knieleib«, großer Brotlaib, Stolle

großer -- großer Buchstabe, mhd. urkündebuochstabe*, sw. M.: nhd. großer Buchstabe

großer -- großer Dank, mhd. gramerzī, st. M.: nhd. Dank, großer Dank

Großer -- Großer des Hofes, mnd. barōn, M.: nhd. Baron, Großer des Hofes

Großer -- Großer des Reiches, mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

großer -- großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

großer -- großer Druck, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

großer -- großer Durst, mhd. smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst

großer -- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen, mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

großer -- großer eiserner Nagel, mnd. donnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel

großer -- großer Falke, mnd. gērvalke, gervalke, M.: nhd. Gerfalke, Jagdfalke?, großer Falke

großer -- großer Feldstein, mnd. bornstēn, bornstein, M.: nhd. Brunnenstein, großer Feldstein, Fundamentstein

großer -- großer Feldstein, mnd. kēserlinc, kesserling, kēselinc, kīserlinc*, M.: nhd. Kieselstein, Feuerstein, großer Feldstein, Findling

großer -- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

großer -- großer Fisch, mhd. zīte (1), cīte, sw. M.: nhd. großer Fisch, fischartiges Tier

großer -- großer Fisch, mnd. bulk (1), bolk, bulik, bullek, bulleck, bulle?, M.: nhd. Bolch, großer Fisch, Kabeljau

großer -- großer Geißbart, mhd. zigebart, zugebart, st. M.: nhd. Ziegenbart, großer Geißbart; zigenbart 2, st. M.: nhd. Ziegenbart, großer Geißbart

großer -- großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen, mnd. schelhāmer*, schelhamer, M.: nhd. großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen; schellehāmer, M.: nhd. »Schellhammer«, großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen

großer -- großer Hammer, mnd. ? l· seken*, loseken, mnd.?, N.: nhd. eiserne Klammer?, großer Hammer?, Schlägel?

großer -- großer Haufe, mhd. überhübel*, überhubel, st. M.: nhd. großer Haufe, großer Haufen, Übermacht

großer -- großer Haufen, mhd. überhübel*, überhubel, st. M.: nhd. großer Haufe, großer Haufen, Übermacht

großer -- großer Hetzhund, ahd. rudio* 5, sw. M. (n): nhd. großer Hetzhund

großer -- großer Hetzhund, mhd. rüde, rüede, rude, ruode, sw. M.: nhd. Rüde, Dogge, Hetzhund, großer Hetzhund, Jagdhund

großer -- großer Huflattich, mnd. nēgenkraft, nēgenkracht, Sb.: nhd. »Neunkraft«, Neunkraut, großer Huflattich

großer -- großer Hund, ae. ry-þ-þ-a, hry-þ-þ-a, sw. M. (n): nhd. Rüde, großer Hund

großer -- großer Hund, ahd. rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund

großer -- großer Hund, mnd. stokr· de, stokrödde, stokrodde, stokrode, M.: nhd. »Stockrüde«, großer Hund

großer -- großer Hunger, mhd. smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst

großer -- großer Hunger, mnd. smacht (1), N., M.: nhd. großer Hunger, entkräftender Hunger, Entbehrung

großer -- großer Kaufmann, mnd. vockære, vocker, vockert, M.: nhd. Fugger, großer Kaufmann

großer -- großer Kerl, mhd. qualle, sw. M.: nhd. großer Kerl

großer -- großer Kessel zum Salzsieden, mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne

großer -- großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit, mnd. vātekētel, vateketel, M.: nhd. großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit

großer -- großer Koffer, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

großer -- großer König, ae. héa-h-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Hochkönig«, großer König

großer -- großer Korb, mnd. kīpe, F.: nhd. Kiepe, großer Korb, langer Korb, Rückentragekorb

großer -- großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens, mnd. hoppenkūven, hoppenk· ven, N.: nhd. großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens

großer -- großer Kupferkessel, mnd. ēnslēge, einslēge, M.: nhd. großer Kupferkessel; ēnslēgelinc, einslegelink, M.: nhd. großer Kupferkessel

großer -- großer Kupferkessel, mnd. sülfslēgel, sülfslēge, M.: nhd. großer Kupferkessel

großer -- großer kupferner Kessel, mnd. sülfslēgelinc, sulfslagelink, sulfslāgelinc, M.: nhd. großer kupferner Kessel

großer -- großer Längsbaum auf dem Heuwagen, mnd. höübōm, hawbōm, M.: nhd. Windelbaum, großer Längsbaum auf dem Heuwagen

großer -- großer Lärm, mnd. rüschinge, F.: nhd. großer Lärm

großer -- großer Löffel, mnd. slāve (2), M.: nhd. Kelle, großer Löffel

größer -- größer machen, germ. *mekilōn, sw. V.: nhd. größer machen, vergrößern, vermehren

größer -- größer machen, mhd. grōzeren, sw. V.: nhd. »vergrößern« (?), größer machen

größer -- größer machen, mnd. gr· teren***, sw. V.: nhd. »größern«, größer machen

größer -- größer machen, mnd. mērderen*, mērdern, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; mēreren, mnd.?, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen

größer -- größer machen, mnd. vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

großer -- großer Mantel mit Kapuze, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

großer -- großer Meißel, mnd. setīsern*, setīseren, setteīseren, N.: nhd. »Setzeisen«, großer Meißel

großer -- großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren, mnd. swēpenāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpennāgel, sweypennägel, sweppennägel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpnāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren

großer -- großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, mnd. marstal, martstal, maerstal, meerstal, M.: nhd. Pferdestall, großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, Marstall

großer -- großer Pinsel, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

großer -- großer Querbalken, mnd. sprētdēle*, spredele*, F.: nhd. großer Querbalken

großer -- großer Raub, afries. hâv-ed-râ-f 6, st. M. (a): nhd. Kopfberaubung, Hauptraub, großer Raub

großer -- großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.:

nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

großer -- großer Raum, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

großer -- großer Reichtum, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

großer -- großer repräsentativer Saal, mnd. riddæresāl*, riddersāl, M.: nhd. »Rittersaal«, großer repräsentativer Saal

großer -- großer Rinderbraten, mnd. kōharst, kōhast, M.: nhd. großer Rinderbraten

großer -- großer Ring, germ. *hrengjō-, *hrengjōn, *hrenggjō-, *hrenggjōn, *hringjō-, *hringjōn, *hringgjō-, *hringgjōn, Sb.: nhd. Ring, großer Ring, Schnalle, Rinke

großer -- großer Sack zum Transport des Hopfens, mnd. hoppensak, hoppensack M.: nhd. Hopfensack, großer Sack zum Transport des Hopfens

großer -- großer Sauerampfer, mhd. burgele, st. F., sw. F.: nhd. Portulak, großer Sauerampfer

-- größer werden: mhd. erstarken, ersterken, sw. V.: nhd. »erstarken«, größer werden, stark werden, kräftig werden

großer -- großer Schädiger, as. thi-o-d-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Volksschade«, großer Schädiger, Verderber

großer -- großer Schatz, ae. þéo-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Volksschatz, großer Schatz

großer -- großer Schmerz, mnd. hertelēt, herteleit, herteleide, harteleide, N.: nhd. Herzleid, großer Schmerz

großer -- großer Schmiedehammer, ahd. slaga (1) 8, st. F. (ō): nhd. Schlag, Schlägel, Hammer, großer Schmiedehammer

großer -- großer Schmiedehammer, mnd. stelhāmer, M.: nhd. großer Schmiedehammer, Stimmschlüssel

großer -- großer Schmiedehammer, mnd. v· rhāmer, vorhamer, M.: nhd. Vorhammer, großer Schmiedehammer

großer -- großer Schöpflöffel, mnd. kelle, kel, F.: nhd. Kelle, Maurerkelle, großer Schöpflöffel, Gerät zum Mörtelauftragen

großer -- großer Schritt, mnd. būrstrēde, būrstrede, M.: nhd. Bauernschritt, großer Schritt

großer -- großer Stein der abgeschossen wird, mnd. ? drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

großer -- großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers, mnd. pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

großer -- großer Stein, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein

großer -- großer Stolz, ae. of-er-prȳ-d-a, sw. M. (n): nhd. großer Stolz

-- größer werden: ae. wæ-st-m-ian, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), vergrößern, größer werden

großer -- großer Sünder, mnd. h· vetsündære, h· vetsünder, M.: nhd. großer Sünder

großer -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

großer -- großer Tisch mit Fächern, mnd. kuntōrdisch, kuntōrtisch, M.: nhd. »Kontortisch«, Schreibtisch, großer Tisch mit Fächern

großer -- großer Topf zum Schüsselspülen, mnd. ? sch· telgrōpe*, sch· telgrāpe, schöttelgrāpe, M.: nhd. »Schüsselgrope«, großer Topf zum Schüsselspülen?

großer -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telkētel, schöttelkētel, M.: nhd. »Schüsselkessel«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln; sch· telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

großer -- großer Topf, mnd. kētelgrōpe, M.: nhd. großer Topf

großer -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sötstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

großer -- großer Überfallkragen, mnd. koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke

großer -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

großer -- großer Wald, as. sin-wêl-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. großer Wald

großer -- großer Wassereimer, mnd. tōdrāgære*, todrager, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer; tōdrēgære*, todreger, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer

Großer -- Großer Wegerich, ahd. ? sibunblat* 3, st. N. (iz/az): nhd. Siebenblatt, Großer Wegerich?; wegabreita* 31, st. F. (ō): nhd. Wegebreite, Großer Wegerich; wegaspreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Großer Wegerich

größer -- größer werden, ahd. mērēn* 5?, sw. V. (3): nhd. mehren, größer werden, füllen, hervorragen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

größer -- größer werden, mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

größer -- größer werden, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

größer -- größer werden, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

größer -- größer werden, mnd. mērderen*, mērdern, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; mēreren, mnd.?, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; · ken (1), oeken, oyken, ouken, oken, okenen, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, größer werden, verbessern

größer -- größer werden, mnd. vörbrēden*, vorbrēden, vorbreiden, sw. V.: nhd. verbreitern, breiter machen, vergrößern, erweitern, ausdehnen, größer werden, breite Wirkung verschaffen; wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

großer -- großer Zorn, mnd. · vertorn*, · vertōrne, övertōrne, M.: nhd. großer Zorn, große Wut

großer -- hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere, mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

großer -- in großer Anzahl, mnd. starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

großer -- in großer Menge vorhanden, mnd. · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

großer -- in großer Menge, mhd. drīvaltic* (2), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, Adv.: nhd. dreifaltig, reichlich, in großer Menge

großer -- in großer Menge, mnd. hūpenwīse, hūpenwīs, Adv.: nhd. »haufenweise«, in großer Menge, in großer Zahl; h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

großer -- in großer Menge, mnd. · vervl· delīke, övervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dlich* (2), övervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug; · vervl· dichlīken, övervl· dichlīken, · vervloydichliken, overvlodichliken, Adv.: nhd. reichlich, stark, im Überfluss, in großer Menge; · vervl· digen (2), övervl· digen, · vervl· degen, · vervlȯdighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend

großer -- in großer Zahl, mhd. grōzen (2), grōze, Adv.: nhd. großzügig, aufwendig, in großer Zahl

großer -- in großer Zahl, mnd. hūpenwīse, hūpenwīs, Adv.: nhd. »haufenweise«, in großer Menge, in großer Zahl; h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

großer -- mit großer Feierlichkeit begehend, mnd. hōchfīrlīk***, Adj.: nhd. sehr feierlich, mit großer Feierlichkeit begehend

großer -- mit großer Feierlichkeit, mnd. hōchfīrlīken, Adv.: nhd. mit großer Feierlichkeit

großer -- mit großer Geduld seiend, ahd. langmuotīg 4, Adj.: nhd. langmütig, nachsichtig, mit großer Geduld seiend

großer -- mit großer Gewalt, ahd. giwaltīgo* 4, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, machtvoll, mit großer Gewalt

großer -- mit großer Kraft, ahd. drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft

großer -- mit großer Macht ausgestattet, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig

großer -- mit großer Macht, mnd. gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig

großer -- mit großer Schönheit ausgestattet, mnd. prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet

großer -- mit großer Schönheit, mnd. prachtlīke*, prachtlīk, Adv.: nhd. mit großem Aufwand, mit großer Schönheit, prächtig; prechtichlīke*, prechtichlīk, Adv.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand, mit großer Schönheit

großer -- überaus großer Schmuck, mhd. überezier*, überziere, st. F.: nhd. »Überzier«, überaus großer Schmuck; überzierede*, überzierde, st. F.: nhd. »Überzierde«, überaus großer Schmuck

großer -- unbehauener großer Stein, mnd. rūchstēn, rūchstein, rūgestēn, rūgenstēn, rūstēn, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock; rūgenstēn, rūgenstein, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock

großer -- unter großer Prachtentfaltung, mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

großer -- von großer Ausdehnung seiend, mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

großer -- von großer Güte seiend, mnd. · verg· dich, ōverg· dich, averg· dich, Adj.: nhd. übergütig, von großer Güte seiend

großer -- von großer Zahl seiend, mnd. tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

großer -- von großer Zahl seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

Großer Augentrost (Pflanze), mnd. eufrasia, enfrasie, Sb.: nhd. Gemeiner Augentrost, Großer Augentrost (Pflanze)

Großer Belt (Meeresstraße zwischen den dänischen Inseln Fünen und Seeland), mnd. Belt, M.: nhd. Großer Belt (Meeresstraße zwischen den dänischen Inseln Fünen und Seeland); Beltessunt, M.: nhd. Großer Belt (Meeresstraße zwischen den dänischen Inseln Fünen und Seeland)

großer Brautschleier (bei Neocorus), mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei Neocorus)

großer Brautschleier (Neocorus), mnd. kapkāgel, F.: nhd. groper Mantel mit Kapuze, großer Brautschleier (Neocorus)

großer Nagel zum Spalten (N.) von Holz oder Eisen, mnd. splētnāgel, M.: nhd. »Spleißnagel«, großer Nagel zum Spalten (N.) von Holz oder Eisen

großer Reifen (M.), mnd. grofbant, M.: nhd. großer Reifen (M.), große Tonne (F.)

größer sein (V.) als, mhd. vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als

größer sein (V.), germ. *maizēn, *maizǣn, germ.?, sw. V.: nhd. größer sein (V.), mehr sein (V.)

größer sein (V.), ahd. biforawesan* 1, st. V. (5): nhd. »vorsein«, größer sein (V.)

größer sein (V.), mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

großer Topf der beim Schlachten (N.) benutzt wird, mnd. ? slāgengrōpe, F.: nhd. großer Topf der beim Schlachten (N.) benutzt wird?

großer, an. bȳf-a, sw. F. (n): nhd. großer, klumpiger Fuß; hrunk-i, sw. M. (n): nhd. großer, starker Mann

-- großer dicker Bauch: an. þǫmb, st. F. (ō), BN: nhd. großer dicker Bauch, aufgedunsener Magen

-- großer Dorsch: an. lubb-a, sw. F. (n): nhd. großer Dorsch

-- großer hässlicher Kerl: an. rau-m-r (2), st. M. (a): nhd. großer hässlicher Kerl

-- großer Haufe: an. hrūg-ald, st. N. (a): nhd. großer Haufe, großer Haufen, Klumpen (M.)

-- großer Haufen: an. hrūg-ald, st. N. (a): nhd. großer Haufe, großer Haufen, Klumpen (M.)

-- großer Schmiedehammer: an. slegg-ja, sw. F. (n): nhd. großer Schmiedehammer, Trollweib

-- großer Wal: an. stōr-hvel-i, N.: nhd. großer Wal

-- großer Zauberer: an. fim-bul-þul-r, st. M. (a): nhd. großer Zauberer

-- großer Zorn: an. gamban-reið-i, F.: nhd. großer Zorn

größer, ae. mā-ra, mǣ-ra, Adv.: nhd. mehr, größer, stärker

größer, anfrk. mē-r-o* 1, Adj.: nhd. mehr, größer

größer, ahd. mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer

größer, mhd. bezzer (1), pezzer, Adv.: nhd. besser, vorteilhafter, größer, mehr

grosserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

größere -- durch größere Macht ungleich, mhd. übergelīch, Adj.: nhd. »übergleich«, erhaben über die Vergleichung mit, durch größere Macht ungleich

größere -- größere Anzahl, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

größere -- größere Bedeutung geben, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

größere -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

größere -- größere Kerze, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

größere -- größere Mahlzeit, mhd. gramangir, grand manger, st. N.: nhd. größere Mahlzeit

größere -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

größere Art (F.) (1) Stint, mnd. ? slōme, Pl.: nhd. größere Art (F.) (1) Stint?

größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

größere Schar (F.) (1) von Söldnern, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

größere, idg. *mēi̯es, *məi̯es, *məis, Adj.: nhd. größere, mehr

größere, germ. *maizō-, *maizōn, *maiza-, *maizan, Adj.: nhd. mehr, größere

größere, got. ma-i-z-a 17, Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 33,5, 38,5, 93, 168): nhd. größere

größere, an. mei-r-i, Adj.: nhd. mehr, größere

größere, ae. fur-þ-ra, Adj.: nhd. größere, höhere

größere, afries. mâ-r-a 27, Adj. (Komp.): nhd. größere

größere, as. fur-thi-ro* 1, Adj.: nhd. »vordere«, größere, vornehmere, recht; mê-r-o* 17, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, höhere

größere, ahd. furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere

-- größere Menge: ahd. mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge

größere, mhd. bezzere, bezzer, bazzere, pezzere, Adj.: nhd. bessere, größere, wertvollere

-- größere Siedlung im Gebirge: mhd. bercstat, st. F.: nhd. »Bergstatt«, Bergstadt, größere Siedlung im Gebirge

größere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere; mēric*, mērec, Adj.: nhd. größere, bedeutendere; merlich, Adj.: nhd. »mehrlich«, größere, bedeutendere

-- größere Teil: mhd. mērteil, st. N.: nhd. »Mehrteil«, Mehrheit, größere Teil, größte Teil

größere, mnd. mēr (1), mē, Adj.: nhd. mehr, größere, zahlreichere

-- durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- größere Aussaat: mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

-- größere Gewürzmühle: mnd. ? pēperm· le, pēpermölle, pēpermole, pēpermāle, F.: nhd. »Pfeffermühle«, Gewürzmühle, Handmühle, ein Mühlengebäude, größere Gewürzmühle?

-- größere Kerze: mnd. puntlicht, puntlecht, N.: nhd. größere Kerze

-- größere Sense: mnd. lē (1), lee, lēhe, F.: nhd. größere Sense

größerem -- Frachtboot von größerem Ausmaß, mnd. floite*, floyte, fleute, F.: nhd. Frachtboot von größerem Ausmaß

größeren -- Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt, mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

größeren -- aus einer größeren Menge herausnehmen, mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen,

trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

größeren -- Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

größeren -- Fisch der zu einer größeren Art gehört, mnd. talgōt*, talgūt, N.: nhd. Fisch der zu einer größeren Art gehört; talvisch, M.: nhd. Fisch der zu einer größeren Art gehört

größeren -- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet, mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

größeren -- geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

größeren -- gröbere Arbeit an größeren Stücken, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

größeren -- Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

größeren -- in die Mitte einer größeren Zahl, mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

größeren -- in größeren Partien kaufen, mnd. rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?

größeren -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

größeren -- letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten, mnd. rüppelrei, ruppelrey, M.: nhd. Kehraus, letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten

größeren -- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

größeren -- Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

größerer -- Ackerstück von größerer Breite als Länge, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

größerer -- größerer Abschnitt Pergament, mnd. pergamēneshūt*, permenteshūt, parminteshūt, pargamentshūt, permentzhūt, F.: nhd. größerer Abschnitt Pergament

größerer -- größerer Behälter, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

größerer -- größerer Behälter, mnd. nestvat, N.: nhd. größeres Fass, größerer Behälter

größerer -- größerer Buschwald, mnd. hēse, hēs, Sb.: nhd. größerer Buschwald

größerer -- größerer Dachsparren, mnd. kerkspāre, kerksparre, F.: nhd. größerer Dachsparren, größerer Sparrer, Dachsparren für den Kirchenbau?

größerer -- größerer Hohlziegel, mnd. kaprāge, M.: nhd. größerer Hohlziegel

größerer -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

größerer -- größerer Sparrer, mnd. kerkspāre, kerksparre, F.: nhd. größerer Dachsparren, größerer Sparrer, Dachsparren für den Kirchenbau?

größerer -- größerer Teil, mnd. mērendēl, mērendeil, merndēl, merndēil, N., M.: nhd. größerer Teil, Großteil, Mehrheit

größerer -- größerer umgrenzter Landbezirk, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

größerer -- größerer Zuber, mnd. nestelestīnen*, nestelstīnen, F.: nhd. größerer Zuber

größerer Bauer (M.) (1), mnd. būrman, M.: nhd. Bauer (M.) (1), größerer Bauer (M.) (1)

größerern -- Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

größeres -- ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle, mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

größeres -- ein größeres Trockenmaß, mnd. wīchemēte*, wīchemete, wīchemte, wīchimte, mnd.?, M.: nhd. ein größeres Trockenmaß; wīkschēpel*, wīkschepel, wîkschepel, wīgschepel, wîgschepel, mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß; wispel (2), mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß, Rente der Pfannenherren aus der Saline (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg])

größeres -- eingehegtes größeres Stück Weideland, mnd. krōch (3), M.: nhd. eingehegtes größeres Stück Weideland, Stück Saatland das eingehegt ist (mit Zaun oder Wall oder Graben [M.])

größeres -- größeres Brot, mnd. ? snīdebrōt, N.: nhd. langes Brot zum Zerschneiden, größeres Brot?

grösseres -- grösseres Fährschiff, mnd. vērēver, vehrēver, M.: nhd. Fährever, Fährboot, grösseres Fährschiff

größeres -- größeres Fass, mnd. nestvat, N.: nhd. größeres Fass, größerer Behälter

größeres -- größeres Ferkel, mnd. ? verkenōme ?, Sb.?: nhd. größeres Ferkel?

größeres -- größeres Festtagsbrot, mnd. grēmbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēmenbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēnbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēnenbrōt, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; greuenbrōt?, N.: nhd. größeres Festtagsbrot, Gewürzgebäck; grēvenbrōt, N.: nhd. »Griebenbrot?«, größeres Festtagsbrot

größeres -- größeres Fischgarn, mnd. drachgārn, drachgārne, N.: nhd. größeres Fischgarn, Trachtgarn, Zuggarn, Schleppnetz

größeres -- größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

größeres -- größeres Flüssigkeitsmaß, mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

größeres -- größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

größeres -- größeres Gefäß zum Einschänken, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

größeres -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

größeres -- größeres Gewicht, mhd. ruben, st. M.: nhd. größeres Gewicht

größeres -- größeres Hohlmaß, mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

größeres -- größeres Maß für ungelöschten Kalk, mnd. munt (2), F.: nhd. größeres Maß für ungelöschten Kalk, Maß für Hopfen?

größeres -- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

größeres -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

größeres -- größeres prächtiges Gebäude, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

größeres -- größeres Schiff, mhd. kiel, kēl, st. M.: nhd. Kiel (M.) (2), größeres Schiff, Schiff

größeres -- größeres Schiff, mnd. kēl (1), M.: nhd. größeres Schiff, Seeschiff

größeres -- größeres Schiff, mnd. mersener, marsener, mnd.?, M.?: nhd. Raa, größeres Schiff, Schiff mit Marsen

größeres -- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

größeres -- größeres Trinkgefäß, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

größeres -- größeres Wasserbehältnis, mnd. kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis

größeres -- größeres Wurfgeschoss, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

größeres -- größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper, mnd. lūte, F.: nhd. Laute, größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper

größeres Lastschiff mit breitem und flachem Boden (anfangs ohne Kiel und Steven aber später an Koggen angenähert), mnd. holk, hollek, hollik, hollich, holyk, hulk, hulyck, M.: nhd. Holk (Lastschiff), größeres Lastschiff mit breitem und flachem Boden (anfangs ohne Kiel und Steven aber später an Koggen angenähert)

größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert)

größern, mnd. gr· teren***, sw. V.: nhd. »größern«, größer machen

grosserzvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großes -- an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz, mnd. stafwāde, F.: nhd. an zwei Stangen im Gewässer festgesetztes großes Zugnetz

großes -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

großes -- Begleitschiff für ein großes Seeschiff, mnd. koggenschūte, N.?: nhd. Begleitschiff für ein großes Seeschiff

großes -- besonders großes Stück, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

großes -- ein großes Brot, mnd. ? mandātenbrōt, M.: nhd. »Mandatenbrot«?, ein großes Brot?

großes -- ein großes Kornmaß, mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

großes -- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

großes -- großes Ackerstück, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

großes -- großes Ausmaß, mnd. · verswenge (3), · verswanc, ōverswenge, (subst. Adj.=)Sb.: nhd. Überschwang, Übermaß, Überlänge, außergewöhnliche Größe, großes Ausmaß; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflōͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

großes -- großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten, ahd. leitfaz 2, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tonne, großes Fass zum Befördern von Flüssigkeiten

großes -- großes Fass, an. stōr-pez, Sb.: nhd. großes Fass

großes -- großes Fass, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

großes -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

großes -- großes Fischnetz, mhd. scheffe (1), schepfe, sw. F.: nhd. großes Fischnetz

großes -- großes flaches Boot für den Getreidetransport, mnd. kōrneprām, M.: nhd. »Kornprähm«, großes flaches Boot für den Getreidetransport

großes -- großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel, mnd. wittine*, mnd.?, Sb.: nhd. großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel

großes -- großes Gefäß, mnd. kōve (2), M.: nhd. »Kufe« (F.) (2), Kübel, Trog, großes Gefäß

großes -- großes gehäuftes Maß, mnd. būrmāte, N.: nhd. Bauernmaß, großes gehäuftes Maß

großes -- großes geschlossenes Fass, mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

großes -- großes Geschütz, mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

großes -- großes Gewicht, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

großes -- großes Haus, mnd. ? gridenisse, gridnisse, griddenisse, Sb.: nhd. großes Haus?, Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum

großes -- großes Holzstück das als Ramme dient, mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock

großes -- großes Kirchenfenster, mnd. glāselucht, F.: nhd. Glasfenster, großes Kirchenfenster

großes -- großes Kornsieb, an. har-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Harfe, großes Kornsieb, Muschelart

großes -- großes Kriegsschiff, an. drōmund-r, st. M. (a): nhd. großes Kriegsschiff

großes -- großes Kriegsschiff, mnd. galiōn (1), galliōn, galyun, M.: nhd. Galeone?, großes Kriegsschiff; h· vetkogge, M.: nhd. großes Kriegsschiff, Linienschiff; h· vetschip, hōvetschip, N.: nhd. Hauptschiff, großes Schiff, großes Kriegsschiff

großes -- großes längliches Holzgefäß, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

großes -- großes Langschiff, an. skeið (1), st. F. (ō): nhd. großes Langschiff

großes -- großes Lastschiff, mnd. karasse, karaße, F.?: nhd. großes Lastschiff

großes -- großes Ledertuch, mnd. ledderlāken, N.: nhd. Lederlaken, großes Ledertuch

großes -- großes Leid, as. thi-o-d-arvêd-i* 3, thi-o-d-arbêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Volksarbeit«, großes Leid, Übel, Böses

großes -- großes Leiden, ae. hearm-cwal-u, st. F. (ō): nhd. großes Leiden

großes -- großes Leinentuch, mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

großes -- großes metallenes Gefäß, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

großes -- großes Netz, germ. *nōtō, germ.?, st. F. (ō): nhd. großes Netz

großes -- großes Netz, afries. sei-n-e 1, F.: nhd. großes Netz, Schleppnetz

großes -- großes offenes Gefäß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

großes -- großes Orgelregister, mnd. mixtūre*, mixtūr, F.: nhd. Mixtur, großes Orgelregister

großes -- großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff,

mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

großes -- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

großes -- großes rundes Mittelstück einer Kette, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

großes -- großes Schiff, mnd. h· vetschip, hōvetschip, N.: nhd. Hauptschiff, großes Schiff, großes Kriegsschiff

großes -- großes Schiff, mnd. nāve (2), F.: nhd. großes Schiff

großes -- großes Schiff, mnd. trite?, mnd.?, Sb.: nhd. großes Schiff

großes -- großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite, mnd. seine, zeyne, tzeyne, sēgen, N., F.: nhd. großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite

großes -- großes Siegel eines Landesherrn, mnd. regālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, großes Siegel eines Landesherrn

großes -- großes Solemaß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

großes -- großes Stück Fleisch, mnd. polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

großes -- großes Stück, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

großes -- großes Tuch aus grober Leinwand, mhd. blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

großes -- großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

großes -- großes Unglück, ae. dry-h-t-en-beal-u, dry-h-t-en-beal-o, st. N. (wa): nhd. großes Unglück

Großes -- Großes verrichtend, mnd. grōtdādich, grōtdadich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtdēdich, grōtdedich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben

großes -- großes Wachslicht, mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

großes -- großes Wasser, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee

großes -- großes Wasserrad der Wassermühle, mnd. m· lenrat, N.: nhd. »Mühlenrad«, Mühlrad, großes Wasserrad der Wassermühle

großes -- großes Werk, ahd. mihhiltāt* 2, michiltāt*, st. F. (i): nhd. »Großtat«, große Tat, großes Werk

großes -- großes Wiesel, mnd. harmelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel; hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1)

großes -- großes Wildschwein, mhd. houbetswīn, st. N.: nhd. »Hauptschwein«, großes Wildschwein

grosses -- grosses Zugnetz der Fischer, mnd. seisene (1), mnd.?, F.: nhd. grosses Zugnetz der Fischer

großes -- großes Zugnetz zum Fischen, mnd. wāde (2), wade, mnd.?, F.: nhd. »Wade« (F.) (2), großes Zugnetz zum Fischen

großes -- großes Zugnetz zum Fischfang, mnd. vischærewāde*, vischerwāde, F.: nhd. großes Zugnetz zum Fischfang; vischwāde, F.: nhd. großes Zugnetz zum Fischfang

großes -- großes Zugnetz, ahd. wata (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zugnetz, großes Zugnetz

großes -- großes Zugnetz, mhd. sege (2), st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz; segene, segen, st. F., sw. F.: nhd. großes Zugnetz, Zugnetz zum Fischen, Fischernetz

großes -- großes Zugnetz, mnd. h· vettoch, M.: nhd. großes Zugnetz

großes -- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

großes -- übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt, mnd. rēsinne, F.: nhd. Riesin, übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt

großes -- übernatürlich großes Wesen, mnd. rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

großes (offenes) Fass, mnd. kūpe, k· pe, cube, kuppe?, F.: nhd. Kufe (F.) (2), großes (offenes) Fass, Zuber, Löschwassergefäß

großes Feuergewehr mit Haken (M.) am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākenbüsse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken (M.) am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

großes Gefäß (wie Kufe), mnd. gōte (1), gate, F.: nhd. großes Gefäß (wie Kufe), Maß bei der Verteilung der Sole

großes Gewicht (N.) (1), mhd. swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last

großes Küchenmesser (N.), mnd. k· kemesset*, k· kemest, kākemest, N.: nhd. großes Küchenmesser (N.)

großes Messer (N.), mnd. būrmesset*, būrmest, N.: nhd. Bauernmesser (N.), großes Messer (N.)

großes Messer (N.), mnd. houwmesset*, houwmest, howmest, N.: nhd. großes Messer (N.), Hackmesser, Haumesser (N.)

großes Messer (N.), mnd. pōk (1), poock, pock, pok*, M.: nhd. Dolch, großes Messer (N.), Dolchmesser (N.)

großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

großes viereckiges meist mit Stickerei verziertes Leinentuch das während der Fastenzeit den Altar verdeckte (es wurde in der Fastnacht vor dem Chor von einem Pfeiler quer hinüber zum anderen aufgehängt und blieb bis zum Karfreitag hängen), mnd. vastenlāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch, großes viereckiges meist mit Stickerei verziertes Leinentuch das während der Fastenzeit den Altar verdeckte (es wurde in der Fastnacht vor dem Chor von einem Pfeiler quer hinüber zum anderen aufgehängt und blieb bis zum Karfreitag hängen)

grossfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großfamilie, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

grossfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großflächiges -- gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische; tapētenstücke, N.: nhd. »Tapetenstück«, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Tapete, Teppich

großformatiger -- großformatiger Papierbogen, mnd. regālpapīr, N.: nhd. großformatiger Papierbogen

grossfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossfraumutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossfruchtzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossfuhrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großfürst (von Moskau), mnd. k· ninc, könninc, k· nnich, k· nni, konink, konnink, M.: nhd. König, Stadtkönig, Großfürst (von Moskau)

Großfürst, mnd. grōtvörste, M.: nhd. Großfürst, russischer Oberherrscher

Großfürsten -- Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod, mnd. dīaken, M.: nhd. Diakon, Helfer, Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod

Großfürsten -- Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten, mnd. namesnicke, namestenicke, namestnik, namestenik, M.: nhd. Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten

grossgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großgebieter, mhd. grōzegebietære* 1, grōzegebieter, st. M.: nhd. »Großgebieter«, Großmeister

grossgebietiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großgeistlich, groszgeistlich, nhd., Adj.: nhd. hochbegabt; E.: s. groß, geistlich; L.: DW, Luther

grossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgenanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großgesinnt, mhd. hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich

großgesinnt, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Großgesinntheit, mnd. grōtgem· de, grōtgem· te, grōtgemüde, N.: nhd. Großgesinntheit, Edelmut; grōtm· de, grōtm· te, grōtmüde, N.: nhd. Großgesinntheit, Edelmut

grossgevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großgewachsen, germ. *alþa-, *alþaz, Adj.: nhd. großgewachsen, alt

grossgnenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgrosseltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgrossmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossgrossvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossguenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großgünstig, mnd. grōtgünstich*, grōtgunstich, mnd.?, Adj.: nhd. »großgünstig«

grosshaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshalbwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshalfensteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshalfenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großhandel -- Großhandel betreiben, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

Grosshandel -- Grosshandel treiben, mnd. samtk· pen, samptk· pen, sabtk· pen, mnd.?, V.: nhd. im Großen kaufen, Grosshandel treiben, aufkaufen

grosshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großhändler, mhd. koufhērre*, koufherre, sw. M.: nhd. »Kaufherr«, Großhändler, Schutzpatron der Kaufleute

Großhändler, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

grosshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großhans, mnd. Marterhans, PN: nhd. mit Marter fluchender Landesknecht, Großhans

grosshans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshansenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossheerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großheit, Groszheit, nhd., F.: nhd. Größe; E.: s. groß, heit; L.: DW, Luther

grossheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossherrvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großherzig, ae. rū-m-heort, Adj.: nhd. großherzig, großzügig

großherzig, ahd. starkmuot* 1, starcmuot*, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, geduldig, langmütig; starkmuotīg* 3, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, langmütig, kräftigen Sinnes

großherzig, groszherzig, grossherzig, nhd., Adj.: nhd. großherzig, mutig; E.: s. groß, Herz, ig; L.: DW, Luther

grossherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossherzogin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossherzoglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshochmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosshofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großhundert (120 Stück), mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Großhundert, germ. *þūsundi, *þūshundi, Num. Kard.: nhd. Großhundert, Tausend

grosshundert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossimmi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossjaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossjaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossjaehrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großjährig, mhd. jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig

großjährig, mnd. mērjārich, Adj.: nhd. großjährig

großjährig, mnd. vuljārich, Adj.: nhd. volljährig, großjährig

Großjunge, mnd. grōtjunge, M.: nhd. »Großjunge«, älterer Lehrjunge

grossjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großkaufmann sein (V.), mnd. ? grossēren***, sw. V.: nhd. Großkaufmann sein (V.)?, eintragen?

Großkaufmann, mnd. Fucker, M.: nhd. »Fugger«, Großkaufmann, Geldmann, Finanzmann, Bankier; gewantsnīdære*, gewantsnīder, M.: nhd. Tuchhändler, eigentlicher Kaufmann, Großkaufmann; grossērære*, grossērer, M.: nhd. Großkaufmann

grosskaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großkellner, groszkell(n)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Großkind, mhd. enel, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterlein, Großkind, Enkel (M.) (1); enelīn, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterchen, Großkind, Enkel (M.) (1)

grosskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großklette, ahd. grōzletihha* 3, grōzleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Großklette

Großknecht, mnd. bōtknecht, M.: nhd. Großknecht; būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Großknecht, mnd. hāverknecht, M.: nhd. Großknecht, Futtermeister, Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt

Großknecht, mnd. meiære*, meier, meyer, meiger, mēger, M.: nhd. Mäher, Großknecht

grossknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großkomtur -- Großkomtur der deutschen Ordens, mnd. grōtcommendære*, grōtkommender, M.: nhd. Großkomtur der deutschen Ordens; grōtkumptūr, M.: nhd. Großkomtur der deutschen Ordens

Großkomtur, mhd. grōzkommentiur, st. M.: nhd. Großkomtur

grosskomtur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großkopf, mnd. grōtekop, M.: nhd. Großkopf; grōtkop, M.: nhd. Großkopf

Großkötner, groszköt(n)er, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grosskraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskreuzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskreuzritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosskuefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großlandschaftlichen -- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

grosslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großlich, nhd., Adv.: nhd. sehr; Hw.: s. größlich; E.: s. groß, lich; L.., Luther

grosslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Größling, grösz(l)ing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

großlippig, mnd. grōtlippich, Adj.: nhd. »großlippig«

großmachen, an. stœkk-a, stœrk-a, sw. V.: nhd. großmachen

großmachen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

großmachen, mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

Großmacher, Groszmacher, Grossmacher, nhd., M.: nhd. groß Machender; E.: s.:großmachen, er; L.: DW, Luther

Großmacht, mnd. grōtmacht, F.: nhd. »Großmacht«

grossmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großmächtig, groszmächtig, grossmächtig, nhd.: nhd. großmächtig; ÜG.: lat. potentissimus; E.: s. groß, mächtig ; L.: DW, Luther

grossmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmaechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großmagd, mnd. bōtmāget, boitmāget, F.: nhd. Erntemagd, Großmagd

grossmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmajor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großmalter, mnd. ? · vermōlder*, overmolder, mnd.?, N.: nhd. Großmalter?

grossmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großmaschiges -- großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

Großmast, mnd. grōtemast, F., M.: nhd. Großmast, Hauptmast

Großmast, mnd. schōnevāræremast*, schōnevārermast, F.: nhd. »Schonenfahrermast«, Hauptmast, Großmast

-- Gaffelsegel am Großmast: mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast; smackesēgel*, smaksēgel, N.: nhd. »Schmacksegel«, Gaffelsegel am Großmast

-- Hauptsegel zu unterst am Großmast: mnd. schōnevāræresēgel*, schōnevārersēgel, schōnvārsēgel, N.: nhd. »Schonenfahrersegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnevāræressēgel*, schōnevārerssēgel, N.: nhd. »Schonenfahrerssegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnwerksēgel, N.: nhd. Hauptsegel zu unterst am Großmast

-- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee: mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Großmaul, mhd. gum, st. M., sw. M.: nhd. Maulaufsperrer, Großmaul

Großmaul, mhd. lüemære (?), lüemer, st. M.: nhd. Großmaul; poppe (2), sw. M.: nhd. »Poppe« (2), Schwelger, Großsprecher, Großmaul

Großmaul, mnd. puchære*, pucher, puchger, M.: nhd. Prahlhans, Großmaul, hochfahrender Mensch, Prahler; puchhans, M.: nhd. Prahlhans, Pochhans, Prahler, Großmaul

Großmaul, mnd. snorkære*, snorker, M.: nhd. Prahler, Großmaul; snūshāne, M.: nhd. Prahler, Großmaul; snūvert, M.: nhd. Angeber, Großmaul

großmäulig, mnd. grōtmündich, Adj.: nhd. großmäulig

großmäulig, mnd. · verbörstich, ōverbörstich, ōverboerstich, averboerstich, overborstich, Adj.: nhd. hochmütig, großmäulig, überheblich, sich brüstend, verwegen

Großmeister -- Großmeister des Deutschordens, mnd. vörstemēster, M.: nhd. »Fürstmeister«, Großmeister des Deutschordens; vörstenmēster, M.: nhd. »Fürstenmeister«, Großmeister des Deutschordens

Großmeister, mhd. grōzegebietære* 1, grōzegebieter, st. M.: nhd. »Großgebieter«, Großmeister

grossmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmeistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmoegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossmuetterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großmuhme, Groszmuhme, Grossmuhme, nhd., F.: nhd. (ält.) Großmuhme, Schwester eines Großelters; E.: s. groß, Muhme; L.: DW, Luther

grossmuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großmündisch, mhd. mūleht, mūlet, Adj.: nhd. »maulicht«, großmündisch, mit großem Mund versehen (Adj.), mürrisch

Großmut, ae. cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; s-wī-þ-mō-d-nės-s, s-wī-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Großmut, Edelmut

Großmut, ahd. mihhilmuot* (1) 1, michilmuot*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; mihhilmuotī* 2, michilmuotī*, st. F. (ī): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; mihhilmuotigī* 1, michilmuotigī*, st. F. (ī): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit

Großmut, ahd. tuomheit 1, st. F. (i): nhd. Großmut, Ruhm

Großmut, mhd. guotwillicheit*, guotwillikeit, güetwillicheit, gūtwillicheit, guotwillekeit, st. F.: nhd. Freigiebigkeit, Großmut, Wohlwollen, Gewogenheit, Milde; hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Großmut, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum

Großmut, mnd. sachtem· dichhēt*, sachtm· dichēt, sachtm· dicheit, sechtm· dichēt, sechtm· dicheit, segmodigheit, samftm· dichēt, samftm· dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht

großmütig, an. stō-r-lā-t-r, Adj.: nhd. großmütig, hochmütig, stolz, überheblich

großmütig, ae. mic-el-mō-d, Adj.: nhd. großmütig; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel

großmütig, ahd. mihhilmuot* (2) 7, michilmuot*, Adj.: nhd. hochherzig, großmütig, mutig, kühn; mihhilmuotīg* 1, michilmuotīg*, Adj.: nhd. großmütig, mutig, hochherzig, kühn; stiuro (2) 3, Adv.: nhd. groß, großmütig, großartig, herrlich

großmütig, mhd. grōzgemuot, Adj.: nhd. »großmütig«, hochgesinnt; grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel

großmütig, mhd. hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich

großmütig, mhd. michelmütic, michelmuetic, Adj.: nhd. großmütig

großmütig, mhd. vürestenlich*, fürestenlich*, vürstenlich, fürstenlich*, Adj.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vürestenlīche*, fürestenlīche*, vürstenlīche, fürstenlīche*, Adv.: nhd. »fürstenlich«, fürstlich, edel, großmütig; vüresticlich*, füresticlich*, vürsticlich, fürsticlich*, vüresteclich*, füresteclich*, vürsteclich, fürsteclich*, vürestelich, fürestelich*, Adj.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, fürstenmäßig, fürstengemäß, edel, großmütig; vüresticlīchen*, füresticlīchen*, vürsticlīchen, fürsticlīchen, vüresteclīchen*, füresteclīchen*, vürsteclīchen, fürsteclīchen, Adv.: nhd. »fürstiglich«, fürstlich, edel, großmütig, als Erster, als Erste; vürestlich*, vürstlich, fürestlich*, fürstlich, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig, von einem Fürsten ausgehend; vürestlīche*, vürstlīche, fürestlīche*, Adj.: nhd. fürstlich, fürstengemäß, edel, großmütig

großmütig, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

Großmütigkeit, mhd. grōzmüeticheit*, grōzmüetikeit, grōzmüetekeit, st. F.: nhd. »Großmütigkeit«, hoher Gedankenflug; grōzmuoticheit*, grōzmuotecheit, st. F.: nhd. »Großmütigkeit«

Großmütigkeit, Groszmüthigkeit, Grossmütigkeit, nhd., F.: nhd. Großmütigkeit; ÜG.: lat. magnanimitas; I.: Lüs. lat magnanimitas; E.: s. großmütig, heit; L.: DW, Luther

Großmutter, idg. *senomātēr, F.: nhd. Großmutter

Großmutter, germ. *awō-, *awōn, sw. F. (n): nhd. Großmutter

Großmutter, got. aw-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Großmutter

Großmutter, an. amm-a, sw. F. (n): nhd. Großmutter; edd-a (1), sw. F. (n): nhd. Großmutter

Großmutter, afries. al-d-e-mō-der 17, ald-mō-der, F. (kons.): nhd. Großmutter
-- Großmutter väterlicherseits: afries. fe-d-er-s-mō-der, fa-d-er-s-mō-der, F. (kons.): nhd. Vatersmutter, Großmutter väterlicherseits

Großmutter, as. *anka?, sw. F. (n): nhd. Großmutter

Großmutter, ahd. ana (2) 8, sw. F. (n): nhd. Ahne (F.), Großmutter

Großmutter, mhd. altermuoter, eltermuoter, st. F.: nhd. »ältere Mutter«, Großmutter; ane (2), an, en, ene, sw. F.: nhd. Ahne (F.), Großmutter; anevrouwe, anvrouwe, anefrouwe*, anfrouwe*, st. F.: nhd. Ahnfrau, Großmutter; attinne, attin, ettinne, ettin, sw. F.: nhd. Großmutter; enīn, st. F.: nhd. »Ahnin«, Großmutter

Großmutter, mnd. ōldemōder, F.: nhd. Großmutter; ōldermōder, ōldermůder, F.: nhd. Großmutter; ōlderm· ie*, ōlderm· me, F.: nhd. Großmutter, Großtante?; · verelderemōder*, · vereldermōder, ōvereldermōder, F.: nhd. Großmutter, Vorfahrin

Großmutter, mnd. grōteke, gr· teke, groteke, N.: nhd. »Großchen«, Großmutter; grōtemōder, grotemoder, F.: nhd. Großmutter; grōtem· me, F.: nhd. Großmutter; grōtmōder, F.: nhd. Großmutter; grōtm· me, F.: nhd. Großmutter

Großmutter, mnd. ānekemōder*, annekemōder, F.: nhd. Ahne, Großmutter; ānichmōder, F.: nhd. Großmutter; elderemōder*, eldermōder, eldermoder, F.: nhd. Großmutter, Urgroßmutter, Ahne; elderem· ie*, elderm· me, F.: nhd. Großmutter, Urgroßmutter, Ahne

Großmutter, Groszmutter, Grossmutter, nhd., F.: nhd. Großmutter; ÜG.: lat. avia; E.: s. groß, Mutter; L.: DW, Luther (Groszmutter)

grossmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großmütterlein, mhd. altermüeterlīn, eltermüeterlīn, st. N.: nhd. Großmütterlein

großmütterlich, mhd. enelich, enlich, ellich, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her kommend, großväterlich, großmütterlich

grossmutterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossnann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großneffe -- Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits

Großneffe, mnd. achterbōren, M.: nhd. Nachgeborener, Verwandter in absteigender Seitenlinie, Großneffe

grossneffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossneujahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großnichte -- Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits

Großnichte, afries. nift-līn 1 und häufiger?, N.: nhd. »Nichtlein«, Großnichte

grossnichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossoberhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großohrige -- Großohrige Name einer Riesin, an. Bū-s-eyr-a, sw. F. (n): nhd. »Großohrige« Name einer Riesin

Großonkel, mnd. ōldeōm*, mnd.?, M.: nhd. Großonkel

grosspate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosspfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großprahler, mnd. hōchpochære*, hōchpoker*, hopoker, mnd.?, M.: nhd. Hochpocher, Großprahler

grossprinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großraa des Fockmasts (M.), mnd. vockerā, F.: nhd. Großraa des Fockmasts (M.)

grossrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großraums -- Südteil eines Großraums, mnd. s· derdēl, s· derdeil, N.: nhd. Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums; s· derdriddel*, s· derdrüddel, Sb.: nhd. »Süddrittel«, Südteil (Dithmarschens nach der Dreiteilung des Landes von 1586), Südteil eines Großraums

Großrednerei, groszred(n)erei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

großrednerisch, groszred(n)erisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grossreichstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosssammenthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großschäffer -- Großschäffer des deutschen Ordens, mnd. grōtescheffære*, grōtescheffer, M.: nhd. Großschäffer des deutschen Ordens; grōtscheffære*, grōtscheffer, M.: nhd. Großschäffer des deutschen Ordens

grossschafferamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschafferamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschafferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großschätzig, groszschätzig, grossschätzig, nhd., Adj.: nhd. hochgeehrt; E.: s. groß, schätzig; L.: DW, Luther (groszschätzig)

grossschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großschmieds -- Werkstätte des Großschmieds, mnd. būr (2), N.: nhd. Bauer (M.) (2), Käfig, Gehäuse, Werkstätte des Großschmieds

grossschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschwager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschweingut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschwiegermutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossschwiegervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossseldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosssenn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großsinnig, mnd. grōtelīk* (1)**, Adj.: nhd. stark, großartig, großsinnig; grōtelīke*, grōtelīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig; grōtelīken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōtlīke*, grōtlīk, grōtlīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, ziemlich groß (Bedeutung örtlich beschränkt); grōtlīken, grōtliken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich

Großsinnigkeit -- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

grosssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großsprechend, mnd. grōtwēteren*?, grōtwētern, Adj.: nhd. »großwisserisch«?, prahlerisch, großsprechend

Großsprecher, mhd. poppe (2), sw. M.: nhd. »Poppe« (2), Schwelger, Großsprecher, Großmaul

Großsprecher, mnd. fābelehans*, fābelhans, M.: nhd. Aufschneider, Großsprecher; grōtsprēkære*, grōtsprēker, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Schwätzer

Großsprecher, mnd. prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser; prālehans, M.: nhd. »Prahlhans«, Angeber, Großsprecher, Schwätzer

Großsprecher, mnd. vörhouwære*, vorhouwer, vorhauwer, M.: nhd. Aufrührer, Großsprecher, Lärmmacher, Prügler, Züchtiger

Großsprecherei, ahd. ubarsprāhha* 1, ubarsprācha*, st. F. (ō)?: nhd. Großsprecherei, Prahlerei; ubarsprāhhalī* 2, ubarsprāchalī*, st. F. (ī): nhd. Großsprecherei, Prahlerei; ubarsprāhhī* 1, ubarsprāchī*, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Großsprecherei

Großsprecherei, mnd. övermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

Großsprecherei, mnd. afermunt*, afermund, mnd.?, M.?: nhd. Großsprecherei, vorlauter Mund

großsprecherisch, ae. s-wī-þ-s-pre-c-ol, Adj.: nhd. »großsprecherisch«, geschwätzig

großsprecherisch, ahd. filusprāhhal* 9, filusprāchal*, Adj.: nhd. geschwätzig, beredt, großsprecherisch, angeberisch

großsprecherisch, mhd. grōzgeredic*, grōzegeredec, Adj.: nhd. großsprecherisch

großsprecherisch, mhd. vilekōsic* 2, vilekōsec, filekōsic*, filekōsec*, Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig, großsprecherisch

großsprecherisch, mnd. grōtwōrdich, grōtwördich, Adj.: nhd. erhaben, pathetisch, großsprecherisch, prahlerisch

großspurig -- sich großspurig benehmen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

grossstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großsteingrab, mnd. h· nenbedde, hūnenbedde, N.: nhd. Hünengrab, Großsteingrab

grossstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosstaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großtante, mnd. ōldem· ie*, mnd.?, F.: nhd. Großtante; ? ōlderm· ie*, ōlderm· me, F.: nhd. Großmutter, Großtante?

grosstante, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großtat, ae. mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat

Großtat, ahd. mihhiltāt* 2, michiltāt*, st. F. (i): nhd. »Großtat«, große Tat, großes Werk

Großtat, mhd. hōchgetāt, st. F.: nhd. Großtat

Großtaten, an. stōr-merk-i, N. Pl.: nhd. Wunderdinge, Großtaten, wunderbare Taten

Großtaten, ae. mic-l-ung, st. F. (ō): nhd. Großtaten, Größe, Erhabenheit

Großtäter, Groszthäter, Grosstäter, nhd., M.: nhd. große Taten Verrichtender; E.: s. Großtat, er; L.: DW, Luther (Groszthäter)

großtätig, mhd. grōztætic, Adj.: nhd. großtätig

grosstausend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

größte -- größte Dorschsorte, mnd. h· vetvisch, M.: nhd. Hauptfisch, größte Dorschsorte, ungeteilter Fisch

größte -- größte Kostbarkeit, mhd. houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz

größte, germ. *maista-, Adj. (Superl.): nhd. meiste, größte

größte, got. ma-i-s-t-s 7, Adj. (a), (Superl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 168): nhd. meiste, größte, höchste

größte, an. me-s-t-r, Adj.: nhd. meiste, größte, beste

größte, ae. mā-st, mǣ-st, me-st*, Adj.: nhd. meiste, größte

größte, afries. mâ-st-a, Adj. (Superl.): nhd. größte

größte, as. mê-s-t-e 27, mê-s-t, Adj. (Superl.), Adv. (Superl.): nhd. meiste, größte

größte, ahd. furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste; obarōsto* 31, Adj.: nhd. oberste, höchste, größte, wichtigste, äußerste

größte, mhd. beste (1), bezziste, bezzist, best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste, vornehmste, engste, nächststehende

größte, mhd. grœste, Adj. (Superl.): nhd. »größte«

größte, mhd. meiste (1), meist, mēste, Adj.: nhd. größte, meiste, höchste, wichtigste, einzig; oberste (1), oberiste, obreste, obriste, overste, uberste, ubereste, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte

-- der größte Teil: mhd. meistteil* (2), meisteil, st. N.: nhd. der größte Teil

-- größte Freude: mhd. ōsterwünne*, ōsterwunne, st. F.: nhd. »Osterwonne«, Osterfreude, größte Freude

-- größte Teil: mhd. mērteil, st. N.: nhd. »Mehrteil«, Mehrheit, größere Teil, größte Teil

größte, mnd. beste (1), best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste

größte, mnd. mēst (1), meist, mērst, mēste, Adj. (Superl.): nhd. meiste, größte

-- der größte eiserne Nagel: mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

-- größte Sünde: mnd. prīncipālsünde, F.: nhd. »Prinzipalsünde«, größte Sünde, Hauptsünde

größte, mnd. upperste*, upperst, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte, angesehen, vornehm

Großteil, mnd. mērendēl, mērendeil, merndēl, merndēil, N., M.: nhd. größerer Teil, Großteil, Mehrheit

grossteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

größtem -- zu größtem Lob gereichend, mhd. allerlobelicheste 1, Adj.: nhd. allerlöblichste, zu größtem Lob gereichend

größten -- am größten, ahd. meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

größten -- Kanone des größten Kalibers, mnd. scharpemetze, scharpemutse, scherpemetse, scherpemetze, scherpemutse, F.: nhd. Kanone des größten Kalibers, eine schwere Geschützart

größten -- zum größten Teil, ahd. almeistīg 1, Adv.: nhd. meistens, zum größten Teil, größtenteils

größten -- zum größten Teil, mhd. meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; meistteil* (1), meisteil, meistel, Adv.: nhd. meistenteils, meistens, zum größten Teil, hauptsächlich, insbesondere

größten -- zum größten Teil, mnd. mēstliken, meistlīken, Adv.: nhd. zum größten Teil, meistens, beinahe

größtenteils, ahd. almeistīg 1, Adv.: nhd. meistens, zum größten Teil, größtenteils

größtenteils, mhd. almeistlīche, Adv.: nhd. hauptsächlich, größtenteils; almeistlīchen, Adv.: nhd. hauptsächlich, größtenteils

größtenteils, mhd. meistteilic* (2) 1, meisteilic*, meisteilec, meisteilic, Adv.: nhd. meist, meistens, am höchsten, vorzüglich, größtenteils; meisttelīch*, meistelīch, Adv.: nhd. meistens, größtenteils

größtenteils, mnd. almēst, almeist, allemēst, allemeist, Adv.: nhd. meist, größtenteils, fast; almēstich, almeistich, mnd.?, Adv.: nhd. meistens, größtenteils

größtenteils, mnd. mērendēles, mērendēls, Adv.: nhd. größtenteils; mērerdēles, mērerdēiles, Adv.: nhd. größtenteils, meistens; mēstendēles*, mēstendēls, meistendeils, Adv.: nhd. meistenteils, größtenteils, am meisten; mēstlīk, meistlīk, Adv.: nhd. meistens, größtenteils, beinahe; mēstpart, meistpart, mēstepart, meistepart, Adv.: nhd. größtenteils, meistenteils

größtenteils, mnd. sōmēr*, somēr, somēre, mnd.?, Adv.?: nhd. beinahe, fast, größtenteils, jedenfalls?

größter -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

größter -- größter Dieb, mnd. h· vetdēf, M.: nhd. größter Dieb, Erzdieb

größter -- größter Schatz, mhd. houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz

größter -- größter Teil, mnd. mēstendēl, meistendeil, N.: nhd. größter Teil, Mehrheit, die meisten

größtes -- größtes Leid, mhd. überleit, st. N.: nhd. übermäßiges Leid, höchstes Leid, größtes Leid

Größtes, mhd. edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde

grosstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosstruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großtuer, mhd. brogære, broger, st. M.: nhd. Aufrührer, Prahler, Großtuer, gewalttätiger Mensch

Großtun -- im Großtun übertreffen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Großtun -- im Rühmen Großtun übertreffen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

Großtun, germ. *giwō (2), germ.?, st. F. (ō): nhd. Großtun

großtun, mhd. brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen

Großtun, mhd. brogen (2), st. N.: nhd. »Großtun«

Großtun, mhd. gestrenze, st. N.: nhd. Müßiggang, Großtun, Landstreicherei

großtun, mhd. giuden (1), göuden, gūden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden

-- großtun mit: mhd. getoben, sw. V.: nhd. »toben«, großtun mit

großtun, mnd. stolsēren, stolceren, stoltzeren, sw. V.: nhd. stolzieren, prunken, großtun

Großtuns -- Zeichen des Großtuns, mnd. gōsebūk, M.: nhd. Gänsebauch von der gemästeten Gans, vorgewölbter Bauch, Zeichen des Großtuns

grossurdiechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossurenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossvaeterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großvater (mütterlicherseits), idg. *au̯os, M.: nhd. Großvater (mütterlicherseits)

Großvater, germ. *awō-, *awōn, *awa-, *awan, sw. M. (n): nhd. Großvater

Großvater, got. *aw-a?, sw. M. (n): nhd. Großvater

Großvater, an. af-i (2), sw. M. (n): nhd. Großvater

Großvater, afries. al-d-a-fe-d-er 23, ald-fe-d-er*, M. (kons.): nhd. Großvater; ēd-il-a 13, sw. M. (n): nhd. Großvater, Ahn

-- Großvater väterlicherseits: afries. fe-d-er-s-fe-d-er, fa-d-er-s-fa-d-er, M. (kons.): nhd. Vatersvater, Großvater väterlicherseits

Großvater, as. *anko?, sw. M. (n): nhd. Großvater

Großvater, ahd. ano 13, sw. M. (n): nhd. Ahne, Großvater, Vorfahr

-- vom Großvater her: ahd. anolīh* 2, ahd.?, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her, Ahn...?

Großvater, mhd. altervater, alterfater*, aldervater, alderfater*, st. M.: nhd. Großvater; ane (3), ene, an, en, sw. M., st. M.: nhd. Ahne (M.), Großvater, Urgroßvater, Vorfahre; anehērre, anherre, anhērre, sw. M.: nhd. Ahnherr, Großvater; atte, ette, sw. M.: nhd. Vater, Großvater, Alter (M.); eltervater, elterfater*, eldervater, elderfater*, M.: nhd. »älterer Vater«, Großvater

-- vom Großvater her kommend: mhd. enelich, enlich, ellich, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her kommend, großväterlich, großmütterlich

Großvater, mhd. grōzhēre (?), sw. M.: nhd. Großvater

Großvater, mnd. ōldervāder, āldervāder, eldervāder, M.: nhd. Großvater, Urgroßvater; ōldevāder, M.: nhd. Großvater; ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments; · verelderevāder*, · vereldervāder, · verōldervāder, ōvereldervāder, avereldervāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre

Großvater, mnd. grōtevāder, grotevader, M.: nhd. Großvater; grōthēre*, grōthere, mnd.?, M.: nhd. Großvater; grōtvāder, M.: nhd. Großvater

Großvater, mnd. ānekevāder*, ankevāder, annekevāder, M.: nhd. Ahne, Großvater, Urgroßvater; ānichhēre, M.: nhd. Großvater; elderevāder*, eldervāder, eldervader, M.: nhd. Großvater, Urgroßvater, Vorfahre

Grossvater, mnd. · verōlder (2), ōverōlder, overolder, overoldere, · veralder, M.: nhd. Grossvater, Vorfahre

Großvater, mnd. · verōldervāder, ōverōldervāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre

Großvater, Groszvater, Grossvater, nhd., M.: nhd. Großvater; ÜG.: lat. avus; E.: s. groß, Vater; L.: DW, Luther (Groszvater)

grossvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossvateranteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großväterchen, mhd. enelīn, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterchen, Großkind, Enkel (M.) (1)

großväterisch, mhd. anelich, anlich, Adj.: nhd. ähnlich, gleich, übereinstimmend, großväterisch

Großväterlein, mhd. enel, st. N.: nhd. »Ahnlein«, Großväterlein, Großkind, Enkel (M.) (1)

großväterlich, mhd. enelich, enlich, ellich, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her kommend, großväterlich, großmütterlich

grossvaterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großvieh, germ. *ermana-, *ermuna-, germ.?, Sb.: nhd. Großvieh

Großvieh, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

grossviehmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großviehs -- Haut des Großviehs, an. hū-ð, st. F. (i): nhd. Haut des Großviehs

Großvogt, mnd. grōtevōget, grōtevāget, M.: nhd. Großvogt, Obervogt; grōtvōget, grōtvāget, M.: nhd. Großvogt, Obervogt

grossvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großvogtei -- Unterbezirk der Großvogtei Celle, mnd. sl· tærīe*, sl· terīe, F.: nhd. Schließerei, Unterbezirk der Großvogtei Celle, spätere Burgvogtei?

grossvogteigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossvorstaedter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosswasserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossweibeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossweibelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossweidwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grossweinkaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großwichtig, groszwichtig, grosswichtig, nhd., Adj.: nhd. sehr wichtig; E.: s. groß, wichtig; L.: DW, Luther (groszwichtig)

grosswichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Großwild, mnd. pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

grosswild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosswisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großwisserisch, mnd. ? grōtwēteren*?, grōtwētern, Adj.: nhd. »großwisserisch«?, prahlerisch, großsprechend

Großzehnt -- Großzehnt von Getreide, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

grosszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosszehnter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großziehen, mhd. ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

großziehen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

großziehen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; upv· den*, upvoden, mnd.?, sw. V.: nhd. auffüttern, großziehen; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen

grosszinsner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosszoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosszoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grosszueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

großzügig sein (V.), mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

großzügig, an. gǫf-ug-lā-t-r, Adj.: nhd. großzügig, vornehm, großartig; ū-spa-r-r, Adj.: nhd. nicht sparsam, großzügig

großzügig, ae. *eal-wer-līc?, Adj.: nhd. großzügig; eal-wer-līc-e, Adv.: nhd. großzügig; fre-m-sum, Adj.: nhd. wohltätig, freundlich, großzügig; rū-m-heort, Adj.: nhd. großherzig, großzügig

großzügig, ahd. gebagerni* 2, Adj.: nhd. freigebig, großzügig; gebagernīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. freigebig, großzügig; gebalīh* 1, Adj.: nhd. freigebig, großzügig

großzügig, mhd. genende (1), Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, großzügig; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; grōzen (2), grōze, Adv.: nhd. großzügig, aufwendig, in großer Zahl; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich

großzügig, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milte (2), Adv.: nhd. großzügig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

großzügig, mhd. starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich

großzügig, mhd. volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, vülliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig; vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig

großzügig, mnd. kostvrī, Adj.: nhd. »kostfrei«, freigiebig, gastfrei, großzügig

großzügig, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

großzügiger -- großzügiger Mensch, mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

Großzügigkeit -- durch Großzügigkeit übertreffen, mhd. überschenken, sw. V.: nhd. »überbeschenken«, im Schenken übertreffen, durch Großzügigkeit übertreffen

Großzügigkeit, ae. fre-m-sum-nės-s, fre-m-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Großzügigkeit, Freundlichkeit, Förderung, Wohltat; rōp-nės-s, rōp-nės, st. F. (jō): nhd. Großzügigkeit

Großzügigkeit, ahd. gebagernī* 3, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, Großzügigkeit

Großzügigkeit, mhd. milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum

Großzügigkeit, mnd. mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

grosszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszachtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszadelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszaderig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszahnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszährig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszalmosenier, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszältervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszangelegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszansehnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszatmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszätte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszättenhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszättenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszbacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbackig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbannerherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszbatzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbau, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbazar, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbeerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbeherzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbepackt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbersig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbeschnallt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbeschwingt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbetrieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszbeweglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbezug, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbinder, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszblasig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszblech, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszblick, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszblühig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbogig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbohne, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszboot, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszbrauerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbrennerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbritannien, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbrockig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbrodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszbronze, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbrummer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbuchstabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbund, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszbürgermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszceremonienmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszdächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszdenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszduodez, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszeinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszeisenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszel-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gröszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gröszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gröszenbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenbestimmtheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenbewusztsein, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenerzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenforscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenforschung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszengier, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenklasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenkundiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gröszenlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenmaszstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gröszenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenmessungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gröszenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenschätzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszensucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszente, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszentheils, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenübereinstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenunterschied, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenveränderung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gröszenwahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenwahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gröszenwahnsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gröszenwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszenzunahme, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszerfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gröszerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gröszerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gröszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gröszerungsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszeule, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfalkner, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfäsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfäustel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfederig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfirmament, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfittig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszflatternd, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfleckig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfleiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszflügler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfolio, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfüderig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfühlend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszfürstenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszfürstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszfürstschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszfüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgans, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgar, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgärtner, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgastspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgauner, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeachtet, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgeartet, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeäugt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgebahnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgebäucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgebaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgebietend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgebietiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgedacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeflügelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgefräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszgefürchtet, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgegliedert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeheimnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeherzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

groszgeherzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgehöft, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgehörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgeistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgemessen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgemustert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgemuthet, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeneigt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszgeöffnet, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeöhrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgepflastert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgerollt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgeschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeschätzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeschichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeschildert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeschnitten, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgeschütz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgesinnt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgestaltet, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgestimmt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgestirnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgewachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
groszgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgeweiht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszgewerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgewerker, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgewerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszgewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgewühl, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgezeichnet, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszgleiszend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgliedig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszglimmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgnädig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgnenne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgold, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgosche, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgoschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgriechenland, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgrimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgrindig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgroszeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgroszmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszgroszvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgrundbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgrundbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgrundbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszgrundeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszgrundeigentümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszgrundherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszgünstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
groszgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszgütig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhals, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszhandelsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhandelspreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhandelsverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszhandlungsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszhandlungsgesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhandlungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszhandlungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszhangend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszhätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszheer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszherrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszherzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszherzogin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszherzoglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszherzogthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszhessen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszhirnrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhirnspalte, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhirnwindung, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhistorisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhumorist, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszhut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszindustrie, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszindustriell, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszinquisitor, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszjägermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszjährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszkalibrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkämmerer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkämmerling, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkampf, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszkapital, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkapitalismus, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkapitalist, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkapitalistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkaufmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszkaufmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszkehlig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkelchig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszklette, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszklettenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszklüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszknochig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszknorrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszknote, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszknotig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkomtur, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszköniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszkönigthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszkonsul, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszkophta, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkoppig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszkreuzherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkronbeamter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkronfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkronkammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkrystallinisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkultur, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszkünstler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszkutte, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlama, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlattich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlautend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlebendig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlebig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszlendikraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
groszlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gröszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszlippig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlistig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlöcherig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszloge, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszlüstig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmächtige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
groszmächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
groszmächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmagazin, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmähren, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmajor, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmama, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmandarin, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmangelwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmannssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmärtyrerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmaschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmast, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszmaulerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmäuligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmeise, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmeistertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszmenig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszmenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmerklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmögend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
groszmögenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmogul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszmörder, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmördlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmufti, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmuschelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmuth, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmüthigkeitswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszmüthiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
groszmuthsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmütterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszmütterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszmuttermoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grosznackig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosznähren, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszname, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosznarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grosznäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grosznatterwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszneffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosznessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszneujahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grosznichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszoctav, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DW

groszoheim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszonkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszpacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpapa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpäppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpathe, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpensionär, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszperückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszpeterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszplan, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszplatzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpolen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpolitisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpope, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszporig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszprahlend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszprahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszprahlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszprahlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszprahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszprangend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpratscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszpratschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszpratschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpreusze, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpreuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszprinz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszprior, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpriorei, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszproducent, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszproduction, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszprofosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszpurpur, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszquart, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszraden, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszrandig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszredend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszreichthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszripp, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszritter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszrühmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszrühmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszruszland, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsäugen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschädel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschäffer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschallend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschätzbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszscheinend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschiffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschiffahrtsweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschildig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschimpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschnabel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschnäbler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschnablig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschnauze, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschnauzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschnepfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschock, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschön, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszschröffig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschüler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschwager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszschwäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschwänzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschwätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszschwieger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszseidel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszseite, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszseneschall, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsiegelbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszspaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsplitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszsprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszsprechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
groszsprechenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszsprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszsprecherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszsprecherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszspurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszspurigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszstaatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszstädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszstädterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszstädtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszstadtluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstadtschmutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsteinbrech, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstilisiert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszsträflich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstrahlig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszsultan, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztag, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grosztausend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grösztentheils, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszthätig, großtätig, nhd., Adj.: nhd. große Taten verrichtend; E.: s. Großtat, ig; L.: DW, Luther (groszthätig)
groszthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grosztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszthuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
groszthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszthuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszthuig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszthuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grösztmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grösztmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grösztneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grösztneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszton, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztönend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztonne, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztragend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztrappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztraubig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztrittig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztugend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grosztürke, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszuhu, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszumstrahlt, nhd.: nhd. ; L.: DW
gröszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszunterehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszunterehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszurenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvaterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszvatermeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszvaterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszvaterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszvatersessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvaterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvatertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvaterweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszvaterwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvaterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszverein, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszvermögenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszvernünftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszverschleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszversiegelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvezier, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszvornehm, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwachsend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwächsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwaltend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwampig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwanst, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwart, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwäscherin, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwechsler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwedendunk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszweidwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwerkstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszwiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
groszwirdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwirker, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwirklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszwolfsmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwort, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwüchsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwunderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwundrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszwürdenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszwürdigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
groszwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszwürfelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwürger, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszwurst, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszzahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszzehig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
groszzensor, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszziemer, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszzornig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groszzügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groszzügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groszzweifler, nhd.: nhd. ; L.: DW
grot, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grote, afries. grâ-t-a 41, sw. M. (n): nhd. Grote, Groschen
Grote, mnd. grōte (1), grote, M.: nhd. Grote, Groschen, eine Münze
groten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grotesk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
groteske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
groteskenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskenmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskenmalerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskenmanier, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskensprung, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskenstil, nhd.: nhd. ; L.: DW
groteskentanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

groteskentänzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

groteskenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

groteskisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

groteskkünstler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gröttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grotte, germ. *kruft, *krufta-, *kruftaz, *krupt, *krupta-, *kruptaz, M.: nhd. Gruft, Grotte, Höhle

Grotte, ahd. hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; kruft* 10, st. F. (i): nhd. Gruft, unterirdisches Gewölbe, Höhle, Grotte, Krypta; krufta 5, sw. F. (n): nhd. Gruft, Grotte, Höhle

Grotte, mhd. fossiure, st. F., sw. F.: nhd. Grotte, Graben (M.)

Grotte, mnd. stēnrisse, stēnritse, F.: nhd. »Steinriss«, Felswand, Felshöhle, Grotte; stēnrutse, steinrutse, stēnrotse, stēnrost, F.: nhd. Fels, Felswand, Felshöhle, Grotte

grotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grottenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grottenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenforschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottengrab, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenkünstler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenmalerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenposse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenquell, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottensaal, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottensäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottentaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottentempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottentuff, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenverzierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grottenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grotticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grotzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grotzen, grotz(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

grotzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grötzheim -- Grötzheim bei Gunzenhausen, germ. ? Medianis, lat.-germ.?, ON: nhd. Grötzheim? bei Gunzenhausen?

grötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grötzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

growinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gru, mnd. ? grūve, F.: nhd. Gru?, Grube, kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht

Grübchen, germ. *dumpila-?, germ.?, Sb.: nhd. Grübchen

Grübchen, mhd. grabelīn, grebelīn, st. N.: nhd. »Gräblein«, kleiner Graben (M.), kleine Höhlung, Grübchen

Grübchen, mnd. k· leken, N.: nhd. Grübchen, kleines Erdloch, Marmelloch, kleine Vertiefung -- ein Grübchen im Kinn habend: mnd. kinklōvich, mnd.?, Adj.: nhd. ein gespaltenes Kinn habend, ein Grübchen im Kinn habend

Grübchen, mnd. m· ldeke, N.: nhd. »Grübchen«, kleine Grube

grübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grube -- Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk, mnd. werkplēgæreschop*, werkplegerschup, mnd.?, F.: nhd. »Werkpflegerschaft«, Amt des Aufsehers einer Grube im Bergwerk

Grube -- Aufseher einer Grube im Bergwerk, mnd. ? werkplēgære*, werkplegere, mnd.?, M.: nhd. »Werkpfleger«, Aufseher einer Grube im Bergwerk?

Grube -- Aufseher über den Betrieb einer Grube, mnd. hōtman, hoitman, houtman, M.: nhd. »Hutmann«, Aufseher über den Betrieb einer Grube, Obersteiger

Grube -- ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber, mnd. seikūle*, seykūle, segkūle, F.: nhd. ausgemauerte Grube im Brauhaus zur Aufnahme der Treber

Grube -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Grube -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Grube -- Fahrschaft in eine Grube, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Grube -- faule Grube, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

Grube -- flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden, mnd. hoppenkūle, F.: nhd. flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden

Grube -- Grube des Beines, mnd. ? kropbēn, kropbēin, kropbein, N.: nhd. Grube des Beines?

Grube -- Grube des Rammelsbergs, mnd. sülverhol, silverhol, N.: nhd. »Silberhöhle«, Grube des Rammelsbergs

Grube -- Grube für Hopfenstauden, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Grube -- Grube im Bergwerk, mnd. teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk

Grube -- Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird, mnd. kalkkūle, F.: nhd. Kalkgrube, Kalkbruch, Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird

Grube -- Grube in der die Ziegelerde ablagert, mnd. tēgelkūle, teygelkūle, teigelkūle, F.: nhd. »Ziegelkuhle«, Grube in der die Ziegelerde ablagert, Lehmgrube

Grube -- Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird, mnd. vlasrōte*, vlasr· te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

Grube -- Grube in der Schiefer gewonnen wird, mnd. schēverstēnegrōve, schēversteinegrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube«, Grube in der Schiefer gewonnen wird; schēverstēngrōve, schēversteingrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird; schēverstēnesgrōve, schēversteinesgrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird

Grube -- Grube voller Unrat, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grube -- Grube zum Gerben, mnd. h· dekūle, F.: nhd. Grube zum Gerben

Grube -- Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Grube -- in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial, mnd. kūlenkalk, M.: nhd. in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial

Grube -- Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet, mnd. slēgel (1), M.: nhd. Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet

Grube -- zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, mnd. vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

Grube durch die eine Erzlagerstätte zuerst aufgeschlossen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vuntgrōve, F.: nhd. Fundgrube, Grube durch die eine Erzlagerstätte zuerst aufgeschlossen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grube oder Graben (M.) zur Gewinnung von Seesalz, mnd. soltegrōve, F.: nhd. »Salzgrube«, Grube oder Graben (M.) zur Gewinnung von Seesalz

Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Grube, idg. ? *gheu̯ei̯ā?, *ĝheu̯ei̯ā?, F.: nhd. Grube?, Höhle?; *kaiu̯r̥t, *kaiu̯n̥t, Sb.: nhd. Grube, Kluft (F.) (1)

Grube, germ. *dēliþō, *dēleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Tal, Grube, Loch; *dumpa, germ.?, Sb.: nhd. Vertiefung, Grube; *dunga-, *dungaz, st. M. (a): nhd. Dung, Gemach, Raum, Grube, Erdhaus; *grabō, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), Grube, Grab; *grōbō, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Grab; *kutō, st. F. (ō): nhd. Grube, Hütte, Stall; *puti-, Sb.: nhd. Brunnen, Grube

Grube, got. dal-s* 3, dal (?), st. M. (a) (N. (a)?): nhd. Grube, Schlucht, Tal; grōb-a* 2, st. F. (ō): nhd. Grube, Höhle

Grube, an. dauð-grōf, st. F. (ō): nhd. Grube, Fallgrube; dæl-d, st. F. (ō): nhd. kleines Tal, Loch, Grube; dọkk, st. F. (ō?, wō?): nhd. Grube, Vertiefung in der Landschaft; grōf, st. F. (ō): nhd. Furche, Grube, Bach; gryf-ja, sw. F. (n): nhd. Grube, Graben (M.); grọf, st. F. (ō): nhd. Höhle, Grube, Grab

Grube, ae. cū-l-e, sw. F. (n): nhd. Grube, Loch, Kaule; ge-scræ-f, ge-screa-f, ge-scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; grōp, Sb.: nhd. Grube; py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen; scræ-f (2), screa-f, scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Höhle, Grube, Brunnen, Quelle, See (M.)

Grube, afries. grōp-e 1, st. F. (ō): nhd. Grube, Mistgrube, Jaucherinne; kol-k 6, M.: nhd. Grube, Loch; kū-l-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Grube

Grube, anfrk. gruov-a* 1, st. F. (ō): nhd. Grube; pu-t-t-e 4, st. M. (ja): nhd. »Pfütze«, Brunnen, Grube

Grube, as. grōv-a* 2, grōƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Grube

Grube, ahd. *dung, lang., Sb.: nhd. Grube, Erdhaus; erdgruoba* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Höhle, Graben (M.), Grube; gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; holo 1, sw. M. (n): nhd. Loch, Vertiefung, Grube, Keller, unterirdisches Gemach; holodo* 2, sw. M. (n): nhd. Loch, Grube; intgrabāni 1, ingrabāni*, st. F. (ī): nhd. Grube, tiefe Grube, Graben (M.); lama* 1, lang., st. F. (ō)?: nhd. Grube, Becken, Teich; pfuzza* 11, phuzza*, puzza, st. F. (jō): nhd. Brunnen, Grube; pfuzzi 20, phuzzi, puzzi*, st. M. (ja): nhd. Brunnen, Grube, Wasserbehälter, Wassergrube, Pfuhl, Suhle; screona* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Erdhaus, Keller, Grube; tuola* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Grube, Vertiefung

-- Grube zum Sammeln des Wassers: ahd. santbrunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Sandborn«, Grube zum Sammeln des Wassers, Zisterne

-- kleine Grube: ahd. tuolilīn* 1, tuolilī*, st. N. (a): nhd. kleine Grube, Grüblein, kleine Vertiefung

-- tiefe Grube: ahd. intgrabāni 1, ingrabāni*, st. F. (ī): nhd. Grube, tiefe Grube, Graben (M.)

Grube, mhd. bütze (1), st. M., st. F.: nhd. »Pfütze«, Brunnen, Lache (F.) (1), Pfuhle, Grube

Grube, mhd. gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch; gruobehol, st. N.: nhd. Grube; kūle (1), sw. F., st. F.: nhd. Kuhle, Grube

-- Grube graben: mhd. gruoben, sw. V.: nhd. Grube graben

-- Grube zum Kohlebrennen: mhd. kolgruobe, st. F., sw. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlegrube, Grube zum Kohlebrennen

-- in der Grube liegen: mhd. kūlen (2), sw. V.: nhd. in die Grube legen, in der Grube liegen, im Grab liegen

-- in die Grube legen: mhd. kūlen (2), sw. V.: nhd. in die Grube legen, in der Grube liegen, im Grab liegen

Grube, mhd. schaht (1), st. M.: nhd. Schacht, Bergbauschicht, Grube

-- Grube mit Stufen: mhd. stapfelgruobe, st. F.: nhd. Grube mit Stufen

Grube, mnd. ? slüchter, Sb.: nhd. Grube?

Grube, mnd. delvgrōve*, delvgrove, mnd.?, F.: nhd. Grube, Graben (M.); dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche; dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes; ērdkūle*, ērtkūle, F.: nhd. Grube

-- eine Grube zuwerfen: mnd. bedümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen; dümpen, sw. V.: nhd. ersticken, zerdrücken, unterdrücken, eine Grube zuwerfen

Grube, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung; graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand; grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben, Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt); grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal; gruft, F.: nhd. »Gruft«, Grube, Grab, Höhlung, Höhle; grūve, F.: nhd. Gru?, Grube, kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht; kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Grube, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

-- Grube bei einem Pferdestall: mnd. ? pērdespōl, M.: nhd. »Pferdespfuhl«, Grube bei einem Pferdestall?

-- Grube im Moorgebiet: mnd. mōrkūle, F.: nhd. »Moorkuhle«, Grube im Moorgebiet

-- Grube in der Mergel gewonnen wird: mnd. mergelkūle, F.: nhd. »Mergelkuhle«, Grube in der Mergel gewonnen wird

-- kleine Grube: mnd. m· ldeke, N.: nhd. »Grübchen«, kleine Grube; pütteken, N.: nhd. »Pfützchen«, kleine Grube, kleine Wasserstelle

-- unreine Grube voll Gewürm: mnd. mādepütte, F.: nhd. »Madenpütte«, unreine Grube voll Gewürm

Grube, nhd., F.: nhd. Grube; ÜG.: lat. fovea, fossa; E.: s. graben; L.: DW, Luther

grube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grübel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grübelei, got. sōk-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Disputation, Streitfrage, Grübelei

Grübelei, mhd. bedunc, st. M.: nhd. Einschätzung, Nachdenken, Grübelei, Meinung, Bewertung

Grübelei, mnd. · verdanke, ōverdanke, auerdanke, M.: nhd. »Übergedanke«, Grübelei

grübelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grübelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grübelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grübelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grübelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grübelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grübelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grübelkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grübelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübelletten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grübeln, germ. *grubilōn?, sw. V.: nhd. graben, grübeln

grübeln, an. grund-a, sw. V.: nhd. denken, grübeln; val-k-a, sw. V. (2): nhd. umherirren, grübeln; velk-ja, sw. V.: nhd. hin und her treiben, zögern, grübeln

grübeln, ahd. grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen

grübeln, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen

grübeln, mhd. vertrahten, fertrahten*, sw. V.: nhd. sich im Gedanken verlieren, grübeln

grübeln, mnd. spintisīren, sw. V.: nhd. spintisieren, grübeln

grübeln, nhd., V.: nhd. ; Hw.: s. gröbeln; L.: DW, Luther (s. gröbeln)

grubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grübelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grübelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grübelspieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grübelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grübelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grübelzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gruben -- Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

Gruben -- Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben, mnd. kunstgelt, künstegelt, N.: nhd. »Kunstgeld«, Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben

Gruben -- Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

Gruben -- horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Gruben -- markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben, mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

Gruben -- mit Gruben teilen, ahd. gihouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hauen«, hacken, mit Gruben teilen, durchfurchen, durchschneiden

Gruben -- Ratsherr dem die Gruben unterstehen, mnd. grōvenhēre, M.: nhd. »Grubenherr«, Ratsherr dem die Gruben unterstehen

Gruben -- Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben, mhd. überschar, st. F.: nhd. »Überschar«, Zwischenwand zwischen zwei angrenzenden Gruben

gruben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gruben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruben-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grubenabgabe, mnd. grāvenpenninc*, M.: nhd. »Grabenpfennig« (feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben), Grubenabgabe; grāventins, M.: nhd. Grabenzins, Grubenabgabe

grubenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubenamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubenamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grubenanteil, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

grubenanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubenantheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grubenanzug, mnd. berchklēt*, berchkleit*, berchkleid N.: nhd. bergmännische Kleidung, Grubenanzug

grubenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grubenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grubenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grubenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grubenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

grubenbauholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grubenbaukunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

grubenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grubenbaus -- am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter, mnd.

örtknecht, M.: nhd. am Ende des jeweiligen Grubenbaus beschäftigter Bergarbeiter
grubenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenbefahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenbiber, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubencompass, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenende, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenerde, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenfackel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenfalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenfeld -- Grubenfeld im Bergwerk, mnd. teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk
grubenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenfeldsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenflechte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengang, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengängig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengas, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubengebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grubengebäude -- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist
grubengebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengeist, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubengeld, mnd. grōvegelt, grūvegelt, N.: nhd. Grubengeld, Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube
grubengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubengerberei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubengerechtigkeit, mnd. stollerecht, N.: nhd. »Stollenrecht«, Grubengerechtigkeit, Stollengerechtigkeit
grubengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengewand, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengewerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubengewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grubenhaken, mnd. grōvehāke, growehake, M.: nhd. Grubenhaken, Hohldechsel?
grubenhalde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenhauer, mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut
grubenhauptbefahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenhaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenheimer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenherr, mnd. grōvenhēre, M.: nhd. »Grubenherr«, Ratsherr dem die Gruben unterstehen
grubenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenholz -- Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat, mnd. lattenhouwære*, lattenhouwer, lattenhauwer, M.: nhd. Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat
grubenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenhutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenkarre (im Bergwerk), mnd. grōvekāre, F.: nhd. Grubenkarre (im Bergwerk)
grubenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenkies, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenkittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenkleines, grubenklein(es, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenköhler, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkreide, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkücker, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenlampe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenlederbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenlorchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenmaesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenotter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenqualle, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenrechnungsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenrechnungswesen , nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenrechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubensalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubensand, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenschachtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grubenscheider, mnd. grōvenschēdære*, grōvenschēder, grōvenscheider, M.: nhd. »Grubenscheider«, Scheider
grubenschichtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grubenschreiber, mhd. bercschrībære, st. M.: nhd. »Bergschreiber«, Grubenschreiber
Grubenschreiber, mnd. grōvenschrīvære*, grōvenschrīver, M.: nhd. Grubenschreiber
grubenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubensteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubensteiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenstock, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenstollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenstollenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubensucher, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubentracht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenverschienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grubenverwalter, mnd. vörplēgære*, vorplēger, M.: nhd. Grubenverwalter, Gehilfe des Grubenverwalters
Grubenverwalters -- Gehilfe des Grubenverwalters, mnd. vörplēgære*, vorplēger, M.: nhd. Grubenverwalter, Gehilfe des Grubenverwalters
grubenwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenwitterung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grubenzimmerholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenzimmermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubenzimmermann, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenzimmerung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gruber, mhd. gruobære, M.: nhd. »Gruber«
gruber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gruber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruberpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruberpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubertagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grubertagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Grüblein, ahd. gruobilīn* 3, gruobilī*, st. N. (a): nhd. »Grüblein«, kleine Höhlung, kleine Vertiefung, Riss
Grüblein, ahd. tuolilīn* 1, tuolilī*, st. N. (a): nhd. kleine Grube, Grüblein, kleine Vertiefung
Grüblein, mhd. grüebel, st. N.: nhd. »Grüblein«, Vertiefung, Nabel
Grüblein, mhd. grüebelīn, grüeblīn, st. N.: nhd. Grüblein, kleine Höhlung
Grüblein, nhd., N.: nhd. Grüblein, kleine Grube; E.: s. Grube, lein; L.: DW, Luther (Grüblein bzw. Grüblin)
grübleinsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grübler, mhd. grübel, st. M.: nhd. »Grübler«
Grübler, mnd. dünkelære*, dünkelēr, M.: nhd. Zweifler, Grübler
grübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grüblerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grüblerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grüblerisch (), mhd. ? grüebeleht, Adj.: nhd. »grüblerisch« (?)
grüblerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grüblertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grüblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grübling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grüblingsbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüblingsthor, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüblisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grubpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grubrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grubrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grubrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grübs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grubstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grübulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gruchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grudehaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
grudeherd, nhd.: nhd. ; L.: DW
grudekoks, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüdeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gruden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grudeofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gruebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruebeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruebelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendeninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendonnerstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendonnerstagei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendonnerstagsei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhuetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhut-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhut-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenhutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenlingbutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenlingsbutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenreitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenschwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenstauden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruensteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruescheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grueschler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grueter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grueter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gruetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Gruft, germ. *grabō-, *grabōn, *graba-, *graban, sw. M. (n): nhd. Graben (M.), Gruft; *grafti-, *graftiz, st. F. (i): nhd. Graben (N.), Gruft, Schnitzerei; *graftu-, *graftuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Graben (N.), Gruft, Schnitzerei; *kruft, *krufta-, *kruftaz, *krupt, *krupta-, *kruptaz, M.: nhd. Gruft, Grotte, Höhle
Gruft, ae. cru-ft-e, cru-ft, sw. F. (n): nhd. Gruft

Gruft, ahd. grab 103, st. N. (a): nhd. Grab, Gruft, Grabstätte, Grabmal, Begräbnisplatz; gruft 12, st. F. (i)?, sw. F. (n)?: nhd. Gruft, Höhle, Schlupfwinkel, Krypta; gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; ketti* 3, st. N. (ja): nhd. Grab, Gruft; kruft* 10, st. F. (i): nhd. Gruft, unterirdisches Gewölbe, Höhle, Grotte, Krypta; krufta 5, sw. F. (n): nhd. Gruft, Grotte, Höhle

Gruft, mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück

Gruft, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne

Gruft, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; groft, F.: nhd. Gruft, Reliquiengruft im Altar; kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe

Gruft, mnd. gruft, F.: nhd. »Gruft«, Grube, Grab, Höhlung, Höhle

Gruft, mnd. tumbe, mnd.?, F.: nhd. Gruft, Grab, Grabmal

Gruft, nhd., F.: nhd. Gruft, Höhle, Höhlung; I.. Lw. lat. crypta; E.: s. lat. crypta; L.: DW, Luther

gruft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruftähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gruftamt, mnd. kruftambacht*, kruftampt, N.: nhd. Gruftamt, ein kleineres Klosteramt in Werden

gruftamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gruftamts -- Vorsteher des Gruftamts in Werden, mnd. kruftmēster, kruftmeister, M.: nhd. Vorsteher des Gruftamts in Werden

gruftdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grufterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruftgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grufthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grufthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grufthügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruftkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruftlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruftplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruftstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftversenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruftwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grügel-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grühe, grüh(e), M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grulla, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grumgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummelig, mnd. grummelīk, Adj.: nhd. grummelig

grummeln (bei körperlichen Empfindungen), mnd. rummelen, sw. V.: nhd. rumpeln, dumpfe polternde Geräusche machen, grummeln (bei körperlichen Empfindungen)

grummeln, mnd. grullen, grüllen, sw. V.: nhd. grollen, murren, grummeln; grummelen (1), sw. V.: nhd. grummeln, murmeln, murren; grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren; grummetten (1), sw. V.: nhd. grummeln, Lärm machen

Grummeln, mnd. rummelinge, F.: nhd. Grummeln, Folge dumpfer polternder Geräusche

grummeln, mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

grummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grummelschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummelstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummelturm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grummet, an. hā (3), st. F. (ō): nhd. Grummet, Nachmahd

Grummet, ahd. āmād 8, st. N. (a): nhd. Grummet, Öhmd, Zweitmahd, zweiter Grasschnitt

Grummet, mhd. grüenmāt, st. N.: nhd. »Grünmahd«, Grummet, Gras

Grummet, mhd. āmāt, st. N.: nhd. Zweitmahd, zweites Mähen, Omet, Ohmet, Grummet; emide 1, st. N.: nhd. »Öhmd«, Grummet, Heu vom zweiten Schnitt

Grummet, mnd. gram (3), mnd.?, F.: nhd. Grummet, Nachmahd; gramme, F.: nhd. Grummet; grōnemāt, F.: nhd. »Grünmahd«, Grummet

Grummet, nhd., N.: nhd. Grummet, Nachheu; E.: s. grün, Mahd; L.: DW, Luther (Grummet bzw. Grumet)

grummet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetbutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummeternte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetfütterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetgeldzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetmahd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetschober, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummettraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummetwiese, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grummetzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grummsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grumpe, nhd., M.: nhd. Krume, Brocken; E.. s. Krume; L.: DW, Luther

grümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grümpelhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grümpelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grümpelschieszet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grümpelschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grümpelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grumpen, grump(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grumsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grün -- ebenso grün, mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

grün -- fast grün, ahd. halbgruoni* 1, Adj.: nhd. halbgrün, fast grün

grün -- ganz grün machen, mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

grün -- ganz grün werden, mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

grün -- genauso grün, mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

grün -- gleichmäßig grün, mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

grün -- grün bewachsener Boden, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

grün -- grün bewachsener Ort, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

grün -- grün machen, mhd. begrüenen, sw. V.: nhd. »begrünen«, grün machen, grünen lassen, belegen (V.); ergrüejen, sw. V.: nhd. grün werden, grünen, emporwachsen, grün machen; ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

grün -- grün machen, mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.)

grün -- grün machen, mnd. vörgr˙ nen*, vorgr˙ nen, vorgronen, sw. V.: nhd. grün machen, frisch machen, beleben, verschönern

grün -- grün werden, germ. *grōnēn, *grōnǣn, sw. V.: nhd. grün werden; *grōnjan, germ.?, sw. V.: nhd. grünen, grün werden

grün -- grün werden, ahd. irgruonēn* 1, sw. V. (3): nhd. grünen, grün werden, ergrünen, sprießen, aufsprossen

-- volles Grün: ahd. alagruonī* 1, st. F. (ī): nhd. volles Grün

grün -- grün werden, mhd. begruonen, sw. V.: nhd. grünen, ersprießen, grün werden, aufblühen; ergrüejen, sw. V.: nhd. grün werden, grünen, emporwachsen, grün machen; ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

grün -- grün werden, mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); gruonen, sw. V.: nhd. grünen, sprießen, grün werden, frisch werden, grün sein (V.), frisch sein (V.)

grün -- grün werden, mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

grün -- kräftig grün, mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

grün -- leuchtend grün, mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

grün -- probemäßig grün, mnd. stālgr˙ ne, stālgrone, Adj.: nhd. probemäßig grün, vorschriftsmäßig grün

grün -- sehr grün, mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

grün -- vorschriftsmäßig grün, mnd. stālgr˙ ne, stālgrone, Adj.: nhd. probemäßig grün, vorschriftsmäßig grün

Grün (N.), mnd. gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

grün sein (V.), mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); gruonen, sw. V.: nhd. grünen, sprießen, grün werden, frisch werden, grün sein (V.), frisch sein (V.)

grün, idg. *ĝhel- (1), *ghel-?, *ĝhelə-, *ĝhlē-, *ĝhlō-, *ĝhlə-, V., Adj.: nhd. glänzen, schimmern, gelb, grau, grün, blau; *ĝhleu-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhlōu-, *ĝhlū-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen

Grün, germ. *grōnī-, *grōnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Grün, Rasen (M.)

grün, germ. *grōni-, *grōniz, *grōnja-, *grōnjaz, Adj.: nhd. grün

grün, an. grœ-n-n, Adj.: nhd. grün

-- grün werden: an. grœ-n-a-st, sw. V.: nhd. grün werden, grünen

-- herrlich grün: an. ī-grœn-n, Adj.: nhd. herrlich grün, ergrünend

-- wieder grün: an. ið-ja-grœn-n, Adj.: nhd. wieder grün

grün, ae. grœ̄-n-e, grē-n-e, Adj.: nhd. grün, jung, unreif, wachsend, lebend

Grün, ae. grœ̄-n-nės-s, grœ̄-n-nės, grē-n-nės-s, grē-n-nės, st. F. (jō): nhd. Grün, Pflanzen

grün, ae. hǣ-w-en, hǣ-w-e, Adj.: nhd. blau, purpurn, azur, grau, grün

-- grün werden: ae. grœ̄-n-ian, grē-n-ian, Adj.: nhd. grün werden, grünen

-- nicht grün: ae. un-grœ̄-n-e, un-grē-n-e, Adj.: nhd. nicht grün

grün, afries. grē-n-e 4, Adj.: nhd. grün, frisch

grün, as. grō-n-i 8, Adj.: nhd. grün

grün, ahd. gilukki* 1, gilucki*, Adj. (?): nhd. glücklich?, gedeihlich?, grün, grünlich, wirbelnd?; gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel

Grün, ahd. gruonī 11, st. F. (ī): nhd. Grün, grüner Rasen, Gras, Lebenskraft; gruotī 2, st. F. (ī): nhd. Grün

Grün, mhd. grüen (1), grüene, st. N.: nhd. Grün

grün, mhd. grüene (1), grüen, gruon, gruone, grūn, grūne, grōne, gerōne, Adj.: nhd. grün, frisch, kräftig, roh, unreif

Grün, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

grün, mhd. grüengevar, grüengefar*, Adj.: nhd. grün, grünfarben; grüenic***, Adj.: nhd. grün; grüenlīche, grüenlīchen, Adv.: nhd. grün, frisch; gruo (1), Adj.: nhd. grün

grün, mhd. loupgrüene, Adj.: nhd. »laubgrün«, grün, belaubt, grün belaubt; meienvar, meienfar*, maienvar, maienfar*, Adj.: nhd. »maienfarben«, maigrün, grün

-- grün belaubt: mhd. loupgrüene, Adj.: nhd. »laubgrün«, grün, belaubt, grün belaubt

grün, mnd. gr˙ ne (1), gr˙ n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig; gr˙ nich***, Adj.: nhd. grün

-- grün machen: mnd. gr˙ nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen

-- grün werden: mnd. gr˙ nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen

grün, nhd., Adj.: nhd. grün, frisch, roh, jung, neu; ÜG.: lat. viridis; L.: DW, Luther (grün bzw. grüne)

grünacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünalge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünangestrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünaschfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünaugenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünausgeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünband, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünbartbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünbartbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünbärtling, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbebändert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbebuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbeerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbehaart, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbehangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbehangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbeinlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbekleidet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbekränzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbekräutert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünberaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbeten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbewachsen, ahd. gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel

grünbewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbewachsene -- grünbewachsene Fläche, ahd. gruonlenti* 2, st. N. (ja): nhd. »Grünland«, grüner Platz, grünbewachsene Fläche, blühendes Feld

grünbeziert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbezogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbezweigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblank, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblättrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünbleierz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblinkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblitzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünblütigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünböcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbuckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbuschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbüschler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünbüttel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grund -- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

Grund -- auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

Grund -- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

Grund -- auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, mnd. vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

Grund -- auf Grund von, mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

Grund -- Aufteilung von Grund, mnd. vörschichtinge*, vorschichtinge, vorschifftung, F.: nhd. Abschichtung, Güterteilung, Aufteilung von Grund

Grund -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

Grund -- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

Grund -- Beistand auf Grund einer Folgepflicht, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Grund -- Grund und Boden, mnd. veltgrunt, M.: nhd. Grund und Boden

Grund -- Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

Grund -- kirchlicher Grund, mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus

Grund -- ohne Grund, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grund, idg. (*su̯el-) (3), *su̯ol-, *sul-, Sb.: nhd. Sohle, Grund

-- Grund im Wasser: idg. *tenəgos?, *tenəgos?, Sb.: nhd. Furt, Grund im Wasser

Grund, germ. *grundu-, *grunduz, *grunþu-, *grunþuz, st. M. (u): nhd. Grund, Boden; *grunþa-, *grunþam, st. N. (a): nhd. Grund, seichte Stelle

Grund, got. faír-in-a* (1) 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Schuld, Vorwurf, Grund, Ursache, Anklagegrund, Beschuldigung; ? *grund-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. Grund?; ? *grund-u-s, st. M. (u) (?): nhd. Grund?; sauþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Grund, Weise (F.) (2)

-- ohne Grund: got. swarē 16, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 193,3): nhd. ohne Grund, vergebens, umsonst

Grund, an. bot-n, st. M. (a): nhd. Boden, Grund; efn-i, st. N. (ja): nhd. Stoff, Material, Grund, Ursache; gru-n-n-r (1), st. M. (u): nhd. Grund, Boden; rǫk, N. Pl.: nhd. Darlegung, Grund, Verlauf, Schicksal; skul-d, st. F. (i): nhd. Schuld, Tribut, Grund, Zukunft, Nornenname; sǫk, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Klage, Sache, Grund, Veranlassung; þel (1), st. N. (a): nhd. Grund, Boden; ? *-urt-ir, F. Pl.: nhd. Grund?

Grund, ae. botm, bodan, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Abgrund; flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Flur (M.), Fußboden, Pflaster, Grund, Boden; ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; hrū-s-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Grund; in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; léah, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Grund, Feld, Wiese, Wald; ni-þer-nės-s, ni-þer-nės, st. F. (jō): nhd. Tiefe, Grund; on-tim-ber, an-tim-ber, st. N. (a): nhd. Baumaterial, Holzwerk, Sache, Ursache, Grund, Motiv; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; stė-f-n (1), stė-m-n (1), st. M. (a): nhd. Stamm, Wurzel, Grund, Steven; syl-l, st. M. (a): nhd. Schwelle, Grund, Basis; *tru-m-a, *tru-m (3), sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Stock, Grund; *tru-m-e, sw. F. (n): nhd. Stock, Grund; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; un-n-e, sw. F. (n): nhd. Grund, Erlaubnis, Zustimmung, Gewährung, Freigebigkeit; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

-- aus diesem Grund: ae. for-þī, for-þȳ, Adv., Konj.: nhd. deshalb, deswegen, aus diesem Grund

-- bebauter Grund: ae. ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde

-- gerechter Grund: ae. rih-t-rac-u, st. F. (ō): nhd. richtige Erklärung, gerechter Grund

-- steiniger Grund: ae. stǣ-n-er, Sb.: nhd. steiniger Grund; stǣ-n-iht (2), stā-n-iht, N.: nhd. steiniger Grund

-- trockener Grund: ae. drū-g-oþ, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund; drū-g-ung, st. F. (ō): nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Grund

-- von Grund auf: ae. gru-n-d-ling-a, gru-n-d-ing-a, Adv.: nhd. von Grund auf, vollständig

Grund, afries. gru-n-d 10, st. M. (a): nhd. Grund, Boden

-- auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen: afries. bi-knī-a 1, sw. V. (1): nhd. auf Grund von Verwandtschaft beanspruchen

-- eigener Grund und Boden: afries. êg-en (1) 14, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, eigener Grund und Boden

-- Grund und Boden: afries. erv-e 50 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbgut, Grundeigentum, Grund und Boden

Grund, anfrk. staf-f-l-o 3, lat.-afrk., lat.-awfrk., Sb.: nhd. Staffel, Grund

-- ohne Grund: anfrk. un-gi-skei-d* 2, un-gi-skē-th*, un-gi-scē-th*, Adj.: nhd. grundlos, ohne Grund

Grund, as. both-om* 1, st. M. (a): nhd. Grund, Boden; gru-n-d*, st. M. (a): nhd. Grund; *gru-n-d-i?, st. N. (ja): nhd. Grund

Grund, ahd. anagenni* 38, st. N. (a, ja): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Grund; anagin 37, st. N. (a): nhd. Anbeginn, Anfang, Ursprung, Einsatz, Beginn, Grund; 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; bodam* 34, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Fundament, Deck, Kiel; ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; fundament 14, st. N. (a): nhd. Fundament, Grund, Grundlage, Grundfeste; grunt 25, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Wurzel, Vertiefung, Abgrund; irrekkida* (1) 22, irreckida*, urrehhida*, urrechida, st. F. (ō): nhd. Deutung, Erklärung, Erläuterung, Darlegung, Grund, Bezeichnung, Erregung; mahhunga* 26, machunga, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Wirkung, Prinzip, Hervorbringung, Handeln; meinunga 4, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Beweggrund; nidanenti* 2, st. N. (ja): nhd. das Untere, Fuß, Grund; nidanentigī* 3, st. F. (ī): nhd. unteres Ende, Grund, Fuß; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage; ursaga* 2, st. F. (ō): nhd. Aussage, Ausrede, Vorwand, Grund; ursah* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Grund, Ursache

-- auf den Grund kommen: ahd. gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen

-- auf Grund: ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

-- auf Grund laufen: ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben

-- den Grund erforschen: ahd. gruntforskōn* 1, gruntforscōn*, sw. V. (2): nhd. forschen, den Grund erforschen

-- Grund haben: ahd. durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben

-- Grund und Boden: ahd. giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden

-- mit gutem Grund: ahd. baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

-- ohne Grund: ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

-- ohne zwingenden Grund: ahd. unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund

-- schwacher Grund: ahd. redilīn 2, st. N. (a): nhd. schwacher Grund, schwache Begründung

Grund, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung; eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; eren (2), ern, st. M., st. N.: nhd. »Ern«, Fußboden, Tenne, Erdboden, Grund

-- auf gebündeltem Grund: mhd. enbellen, Adv.: nhd. »quer«, auf gebündeltem Grund, auf schraffiertem Grund«(?)

-- aus diesem Grund: mhd. deshalp, nhd., Adv.: nhd. deshalb, daher, aus diesem Grund

-- bis auf den Grund: mhd. durchgruntlīche, Adv.: nhd. vollständig, bis auf den Grund

-- bis auf den Grund durchdringen: mhd. ergründen, ergrunden, sw. V.: nhd. ergründen, erforschen, bis auf den Grund durchdringen, ermessen, begreifen

-- den Grund ganz und gar erfassend: mhd. durchgrunthaftic, durchgrunthaftec, Adj.: nhd. umfassend, den Grund ganz und gar erfassend

-- Grund haben: mhd. durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

-- Grund und Boden: mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

-- tiefster Grund: mhd. bodemgrunt, st. M.: nhd. tiefster Grund

-- von Grund auf beseitigen: mhd. entwurzelen*, entwurzeln, sw. V.: nhd. »entwurzeln«, von Grund auf beseitigen

-- von Grund auf erfassen: mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

-- von Grund auf erfüllen: mhd. durchgründen, durgründen, durchgrunden, durgrunden, sw. V.: nhd. »durchgründen«, von Grund auf erfüllen, durchdringen, vollständig ergründen, von Grund auf erfassen, durchdenken, durchforschen, ausloten, erfassen, erklären, erläutern

Grund, mhd. fundament, fundamint, vulmunt, fulment, fundamunt, fullemunt, fulmunt, vollemunt, vollenmunt, follenmunt*, volmunt, st. N.: nhd. Grundmauer, Fundament, Grundlage, Grund; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage; gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

-- Abgabe von Grund: mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

-- auf den Grund kommen: mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

-- aus dem innersten Grund: mhd. ingruntlīchen, Adv.: nhd. aus dem innersten Grund

-- bis auf den Grund tot: mhd. grunttōt, Adj.: nhd. abgestorben, bis auf den Grund tot

-- den Grund Neigen: mhd. gruntneigen, st. N.: nhd. Grundneigung, den Grund Neigen, Senken

-- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden: mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

-- Grund finden: mhd. gegründen, sw. V.: nhd. Grund finden, ergründen; gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

-- Grund finden in: mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

-- Grund haben: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- Grund und Boden: mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- innerer Grund: mhd. ingrunt, st. M.: nhd. innerer Grund

-- Urkunde über Rechte auf Grund: mhd. gruntbrief, st. M.: nhd. »Grundbrief«, Urkunde über Rechte auf Grund

-- von Grund auf: mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf; gruntlīche, Adv.: nhd. gründlich, von Grund auf, vollständig, völlig

-- von Grund aus: mhd. fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf

-- zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund: mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund

-- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden: mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

Grund, mhd. gründe***, N.: nhd. »Grund«

Grund, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

-- ausgereuteter Grund: mhd. riet (2), st. N.: nhd. »Ried« (N.) (2), ausgereuteter Grund, Ansiedlung, Rodung, Siedlung

-- Gesamteigentum an Grund und Boden: mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

-- kleiner ausgereuteter Grund: mhd. rietlīn, st. N.: nhd. »Riedlein«, kleiner ausgereuteter Grund

-- lehmiger Grund: mhd. leime 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Leim«, Lehm, lehmiger Grund, Ton (M.) (1)

-- Recht auf Grund und Boden: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- zwingender Grund: mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

Grund, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt

-- im höchsten Grund arm: mhd. tōtarm, Adj.: nhd. im höchsten Grund arm

-- mit Grund: mhd. schuldiclīche, schuldeclīche, Adv.: nhd. mit Grund, zu Recht

Grund, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; ursache, st. F., sw. F.: nhd. Ursache, Grund, Begründung, Veranlassung, Anlass; ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.); volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

-- auf fremdem Grund Futter holen: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- auf fremdem Grund Futter schneiden: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- aus welchem Grund: mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

-- das über den Zaun auf fremden Grund Fallende: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- den Grenzstein vorrücken auf den Grund von: mhd. übermarken, sw. V.: nhd. »übermarken«, den Grenzstein vorrücken auf den Grund von

-- erster Grund: mhd. urgründe, st. N.: nhd. »Urgrund«, erster Grund

-- Grund haben zu: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- mit Grund: mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- Naturalertrag von Grund und Boden: mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

-- Übergriff auf fremden Grund: mhd. übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

-- von Grund auf umkehren: mhd. umbebekēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, von Grund auf umkehren

Grund, mnd. ōrsāke, · rsāke, ōrsacke, oersacke, oͤrsāke, ohrsāke, ōrsāche, ōrsāk, ōrsaek, ōrtsāke, ūrsāke, F.: nhd. Ursache, Grund, Veranlassung, Begründung, Entschuldigung vor Gericht, Entlastung durch Zeugen, Gelegenheit, Vorwand, Ursprung, Urheber; ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

-- abgabepflichtiger Grund: mnd. ōrbēde, ōrb· de, ōrbēte, F.: nhd. Abgabe an den Grundherrn, abgabepflichtiger Grund

-- auf Grund von: mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

-- auf wichtigem Grund beruhend: mnd. nōtsākelīk, nōtsāklīk, Adj.: nhd. notwendig, auf wichtigem Grund beruhend

-- aus dem Grund: mnd. ōrsākelīken, ōrsāklīken, Adv.: nhd. ursächlich, aus dem Grund, weil

-- aus gutem Grund: mnd. rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

-- Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens: mnd. richtesbant, N.: nhd. »Gerichtsband«, Beschränkungen auf Grund eines anhängigen Gerichtsverfahrens

-- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist: mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

-- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund: mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

-- in den Grund segeln: mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

-- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund: mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

-- neuer Grund: mnd. nīevindinge, nīvindinge, F.: nhd. neuer Grund, Ausrede; nīevunden*, nīevundent, N.: nhd. neuer Grund, Ausrede; nīevunt*, nigevunt*, neyevunt*, nīevont*, M.: nhd. neuer Grund, Ausrede

-- rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben: mnd. · vergichten, · verjechten, ōrgichten, sw. V.: nhd. rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben

-- tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs: mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

-- zur Allmende gehörender Grund und Boden: mnd. markengrunt, M.: nhd. zur Allmende gehörender Grund und Boden

Grund, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet; ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund; ? erse (2), ersze, ertze, F.: nhd. Erdboden, Grund?

-- auf den Grund gehen: mnd. dörchgründen, sw. V.: nhd. auf den Grund gehen, ergründen, gründlich untersuchen

-- ererbter Grund: mnd. erveēgen (2), erveeigen, erfēgen, erfeigen, N.: nhd. ererbter Grund, freier Grund; erveēgendōm*, erfēgendōm, erfeigenedōm, M.: nhd. ererbter Grund, vererblicher Grund, Erbeigentum

-- freier Grund: mnd. erveēgen (2), erveeigen, erfēgen, erfeigen, N.: nhd. ererbter Grund, freier Grund

-- Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten: mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten

-- Grund und Boden eines Eigentums: mnd. ēgengrunt, M.: nhd. »Eigengrund«, Grund und Boden eines Eigentums

-- Grund und Boden eines Grundstücks: mnd. ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden

-- Grund und Boden für eine Bude: mnd. bōdenstēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude; bōdestēde, F.: nhd. Grund und Boden für eine Bude

-- herrschaftlicher Grund: mnd. achte (3), F.: nhd. herrschaftlicher Grund, Nutzungsrecht

-- liegender Grund: mnd. ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

-- vererblicher Grund: mnd. erveēgendōm*, erfēgendōm, erfeigenedōm, M.: nhd. ererbter Grund, vererblicher Grund, Erbeigentum

-- Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels: mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels

Grund, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; gründ***?, gründe***, N.: nhd. Grund, Tiefe; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage; innerste, innereste*, inreste, N.: nhd. Innerstes, Grund

-- auf den Grund gehend: mnd. gründich, Adj.: nhd. auf den Grund gehend, gründlich, tiefgründig

-- auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang: mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

-- auf festem Grund stehend: mnd. gruntvast, Adj.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend; gruntvaste, Adv.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend

-- auf Grund dieses: mnd. hīrvörmiddeletest*, hīrvormiddelst, Adv.: nhd. hierdurch, auf Grund dieses

-- auf Grund eines Urteils töten: mnd. hennerichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten; henrichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten

-- aus diesem Grund: mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend; hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber

-- bis auf den Grund: mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

-- den goldenen Grund des Bildes herstellen: mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

-- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt: mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

-- einer Sache auf den Grund gehen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- festen Grund herstellen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- festen Grund legen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- Grund der Hölle: mnd. hellegrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit;

hellengrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit

-- Grund eines Gewebes: mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- Grund eines Wassers: mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

-- Grund legen zu: mnd. fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf

-- Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt: mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

-- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund: mnd. g· lebrōk, F.: nhd. Sumpf, sumpfige Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund

-- mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt: mnd. g· le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt

-- ohne Grund: mnd. gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

-- seinen Grund haben: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- sicherer Grund: mnd. hort (2), hoert, M.: nhd. »Hort«, Schutz, sicherer Grund

-- tief eingeschnittener Grund: mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

-- über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr: mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

-- von Grund aus: mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

-- zum Erbteil gehörender Grund: mnd. h· vetgrunt, F., M.: nhd. zum Erbteil gehörender Grund

Grund, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer: mnd. swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer

-- auf Grund laufen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

-- auf Grund von Verschwägerung: mnd. swāgereshalven*, swāgershalven, Adv.: nhd. »schwagershalben«, auf Grund von Verschwägerung

-- dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund: mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters

-- festen Grund unter sich haben: mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

-- fester Grund: mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

-- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird: mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

-- niedriger Grund: mnd. sītnisse, sītnusse, sītenisse, sittenisse, F.: nhd. niedriger Grund, Tal, Niederung

-- ohne Grund und Güter seiend: mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

-- sandiger Grund der See: mnd. santgrunt, M.: nhd. »Sandgrund«, sandiger Grund der See

-- sich auf festem Grund bewegen: mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

-- Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz: mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

-- wasserhaltiger Grund: mnd. sīk, siek, zyk, M., N.: nhd. »Siek«, wasserhaltiger Grund, sumpfige Niederung, Tümpel

-- zur Saat bestimmter Grund und Boden: mnd. seigrunt*, seygrunt, F., M.: nhd. »Saatgrund«, zur Saat bestimmter Grund und Boden

Grund, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark; wortel, wörtel, wortele, F.: nhd. Wurzel, Grund, Ursache

Grund, nhd., M.: nhd. Grund, Boden, Grundlage, Beweisgrund, Grundstück; ÜG.: lat. fundus; L.: DW, Luther

grund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grundab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grundab, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundabgabe -- Grundabgabe von einer Metallhütte, mnd. hüttentins, M.: nhd. Grundabgabe von einer Metallhütte

grundabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundablösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundabwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundacte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundactie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundader, mhd. gruntāder, sw. F.: nhd. »Grundader«, Vene

grundader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundaffect, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundäffin, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundähnlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundaktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundakziseanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundakziseregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundalbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gründamasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründämmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründämmernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundanalogie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundanders, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundaneignung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundanmaszung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundannahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundansicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundanstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundantheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundantrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundarbeitsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundarg, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundärgerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundaristokratie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundartikel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundarznei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauffassung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauflage, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauflösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundaufrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundaufstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauftrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauftragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grundaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundausbildung -- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

grundausgusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauslage, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundauslassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundäuszerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundaxt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbalken), germ. *kelu-, germ.?, Sb.: nhd. Kiel (, Grundbalken)

Grundbalken, an. svil-l, st. F. (i?): nhd. Grundbalken, Schwelle; syl-l, st. F. (i): nhd. Grundbalken, Schwelle

Grundbalken, mhd. geswelle, st. N.: nhd. Grundbalken, Schwelle

Grundbalken, mhd. swelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwelle, Hemmbalken, Schwellbalken, Grundbalken, Balken

Grundbalken, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle; gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne; gruntlēgede, F.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle

-- Grundbalken eines Schiffes: mnd. kil, kēl, kiel, keel, M.: nhd. Grundbalken eines Schiffes, Kiel eines Schiffes

-- Grundbalken in einem Haus: mnd. hūslēgede, M.: nhd. Grundbalken in einem Haus

Grundbalken, mnd. lēgedebalken, lygedebalken, libalken, M.: nhd. Grundbalken

-- Grundbalken des Hauses: mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

-- ohne Grundbalken seiend: mnd. lēgedelōs*, Adj.: nhd. ohne Grundbalken seiend

Grundbalken, mnd. sul, sülle, M., F.: nhd. Schwelle, Grundbalken; swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

-- eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet: mnd. ? sl· tels, sloettels, sl· tel, Pl.: nhd. eine bestimmte Art Bohlen als Grundbalken oder Deckenbalken verwendet?

-- Grundbalken in einer Mühle: mnd. slotbalke, M.: nhd. Grundbalken in einer Mühle

grundbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbannherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbannherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbannlehenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbarbarisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbarmherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbasis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbaum -- Grundbaum in der Mühle, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Grundbaum, mhd. gruntboum, st. M.: nhd. »Grundbaum«, Balken des Brückenjochs

grundbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbeding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbedingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundbedingnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbedürfnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbegierde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbegierlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundbegriff -- Grundbegriff seiend, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend

Grundbegriff sein (V.), mnd. elementēren***, sw V.: nhd. zu den Urstoffen gehören, Grundbegriff sein (V.)

grundbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbegriffthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundbehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbehauptung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbemerkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundberechtigung -- ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung, mhd. hofahte, st. F.: nhd. ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung

grundberührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbeschädigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbeschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbeschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbeschränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbesiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundbesitz -- erblicher Grundbesitz, mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

Grundbesitz -- Erwerb von Grundbesitz, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Grundbesitz -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

Grundbesitz -- freier Grundbesitz, mnd. ervebesittinge*, erfbesittinge, F.: nhd. freier Grundbesitz, vererbbarer Grundbesitz

Grundbesitz -- Grundbesitz aufgeben, mnd. afvāren, st. V.: nhd. »abfahren«, abziehen, fortziehen, weggehen, wegreisen, Grundbesitz aufgeben

Grundbesitz -- Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

Grundbesitz -- Grundbesitz eines Bürgers, mnd. börgærewēre*, börgerwēre, F.: nhd. Grundbesitz eines Bürgers

Grundbesitz -- Grundbesitz in der Stadt, mnd. börgæreerve*, börgererve, N.: nhd. Grundbesitz in der Stadt, Haus in der Stadt

Grundbesitz -- Grundbesitz oder Haus in der Stadt, mnd. statgōt, N.: nhd. »Stadtgut«, Grundbesitz oder Haus in der Stadt

Grundbesitz -- Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums, mnd. stichteslant, stifteslant*, M.: nhd. »Stiftsland«, Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums

Grundbesitz -- herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

Grundbesitz -- herrschaftlicher Grundbesitz, mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

Grundbesitz -- mit Grundbesitz angesessener Bürger, mnd. ervebörgære*, erfbörger, M.: nhd. Erbbürger, erbgesessener Bürger, mit Grundbesitz angesessener Bürger

Grundbesitz -- mit Grundbesitz ausstatten, mnd. ūtbōdelen*, ūtbodelen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern; ūtbōlen* (1), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Grundbesitz ausstatten, mit dem Brautschatz aussteuern

Grundbesitz -- mit Grundbesitz eingesessen, mnd. ēgenervet, eigenervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein eigenes Erbe (N.) habend, mit Grundbesitz eingesessen

Grundbesitz -- Rentenbrief aus Grundbesitz, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

Grundbesitz -- Schuldbrief aus Grundbesitz, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

Grundbesitz -- Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

Grundbesitz -- Urkunde über Grundbesitz, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

Grundbesitz -- vererbbarer Grundbesitz, mnd. ervebesittinge*, erfbesittinge, F.: nhd. freier Grundbesitz, vererbbarer Grundbesitz

Grundbesitz -- zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

Grundbesitz übergeben (V.), mnd. bōdelen***, sw. V.: nhd. Grundbesitz übergeben (V.), bewegliches Vermögen übertragen (V.)

Grundbesitz, got. hai-m-ōþl-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Grundbesitz, Familiengut

Grundbesitz, as. bō-dal* 2, st. M. (a): nhd. Grundbesitz; ô-d* 3, st. N. (a): nhd. Gut, Besitz, Grundbesitz, Glück

Grundbesitz, ahd. ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt

Grundbesitz, mhd. erbeguot, st. N.: nhd. Erbgut, Erbeigentum, Grundbesitz

Grundbesitz, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- Grundbesitz eines Klosters: mhd. goteshūsguot 2, st. N.: nhd. Klostergut, Grundbesitz eines Klosters

-- städtischer Grundbesitz: mhd. gemeinplaz, st. M.: nhd. »Gemeinplatz«, allgemeiner Platz, städtischer Grundbesitz

Grundbesitz, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

Grundbesitz, mnd. bōdel, bodel, budel?, N.: nhd. Grundbesitz, bewegliches Vermögen, gesamtes Vermögen, Erbschaft; ēgenhēt, eigenheit, F.: nhd. »Eigenheit«, Eigentum, Eigentumsrecht, Grundbesitz, Leibeigenschaft; ervebesāte, erfbesāte, F.: nhd. Grundbesitz, Immobilien

Grundbesitz, mnd. liggen (3), liggent, N.: nhd. Grundbesitz

-- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz: mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz

-- Geldeinnahme aus Grundbesitz: mnd. pennincrente, penninkrente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahme aus Grundbesitz

-- Geldeinnahmen aus Grundbesitz: mnd. penningerente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahmen aus Grundbesitz

-- gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben: mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

-- Grundbesitz des Reiches: mnd. rīkesbōdeme*, rīkesboddem, rīchsboddum, M.: nhd. »Reichsboden«, Grundbesitz des Reiches

-- Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz: mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

grundbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbesitzadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbesitzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbesitzer -- kleiner Grundbesitzer, ae. bū-r (1), st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); ge-bū-r, st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1)

Grundbesitzer -- Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer, mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer

Grundbesitzer, mhd. grunthērre*, gruntherre, sw. M.: nhd. »Grundherr«, Grundbesitzer, Eigentümer, Grundeigentümer

Grundbesitzer, mnd. gōdenære*, gōdenere, gōdener, M.: nhd. Grundbesitzer

-- bauerlicher Grundbesitzer: mnd. hūsmanneshāve*, hūsmanshāve, F.: nhd. bauerlicher Grundbesitzer

-- Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst: mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

Grundbesitzer, mnd. lanthebbære*, lanthebber, M.: nhd. Landbesitzer, Grundbesitzer

-- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist: mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

grundbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbesitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbesitzerklasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbesitzers -- Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut, mnd. lantr· ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

Grundbesitzes -- Grenze eines Grundbesitzes, mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes

grundbesitzlos, mnd. ingelōt, Adj.: nhd. grundbesitzlos

grundbesitzthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundbesitztum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbesitzwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbestandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbesteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbestreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbestrebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbetragseinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbetrug, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbetrügerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbevölkerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbeweislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundbeweislich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbewusztsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbezug, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbietstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbirnenacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbirnenbäuerle, grundbirn(en)bäuerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbirnenernst, grundbirn(en)ernst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbirnenland, grundbirn(en)land, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbirnenmehl, grundbirn(en)mehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbirnenpastete, grundbirn(en)pastete, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbirnensuppe, grundbirn(en)suppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbirnzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundblindheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundborste, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundböse, mnd. gruntb· se, Adj.: nhd. grundböse, erzböse

grundböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundbösewicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grundbösewicht, nhd., M.: nhd. Erzbösewicht; E.. s. Grund, Bösewicht; L.: DW, Luther

grundbosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbrav, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundbrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grundbrief, mhd. gruntbrief, st. M.: nhd. »Grundbrief«, Urkunde über Rechte auf Grund

grundbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbringen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundbruch, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt; gruntbr· ke, M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich, Sühnegeld an den Grundherrn in dessen Gebiet die Missetat geschah (Bedeutung örtlich beschränkt); gruntgat, grontgat, N.: nhd. Grundbruch, Durchbruch im Deich

grundbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundbuch, mhd. gruntbuoch, st. N.: nhd. Grundbuch, Kataster

Grundbuch, mhd. urborbuoch, st. N.: nhd. Urbarbuch, Grundbuch, Verzeichnis von Zinsgütern Abgaben und Gefällen

Grundbuch, mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

Grundbuch, mnd. lātingebōk, lattingbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen, Grundbuch; ? lattincbōk, N.: nhd. Buch für Auflassungen?, Grundbuch?, Gerichtsbuch?

-- Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind: mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

Grundbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

Grundbuch, mnd. vrēdebōk, N.: nhd. »Friedebuch«, Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, Grundbuch

grundbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbuchbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbücherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundbuchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbuchhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbuchrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchsgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbuchshändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbuchsrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundbuchtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbuchverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchvormerkungposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchvormerkungsposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchvorschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuchzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbuecherlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbühnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundbürde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundbussenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundcalender, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundcataster, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gründchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundchoral, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundchristliche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundcredit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundcreditanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundcreditbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundcurve, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddefinition, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddemut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddespot, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunddieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grunddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunddienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddienstanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunddienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunddienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddienstzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunddogma, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunddünung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gründe -- Auflassung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

Grunde -- aus dem Grunde seiend, mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

Grunde -- aus dem Grunde seiend, mnd. grundelanc, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend

Grunde -- aus dem Grunde, mnd. grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund

Grunde -- aus diesem Grunde, mnd. dārdörch, dārd· r, Adv.: nhd. dadurch, aus dieser Ursache, aus diesem Grunde, wodurch, deswegen, weswegen, dahindurch, wohindurch

Grunde -- aus dringlichem Grunde seiend, mnd. ? vörheftichlīk* (1)**, Adj.: nhd. aus dringlichem Grunde seiend?, gefänglich?

Grunde -- aus dringlichem Grunde, mnd. ? vörheftichlīk* (2), vorheftichlīk, Adv.: nhd. aus dringlichem Grunde?, gefänglich?

Grunde -- durch Nässe zu Grunde gehen, mnd. vörnāten*, vornāten, vornaten, vornatten, sw. V.: nhd. durch Nässe zu Grunde gehen

Grunde -- durch Schwindsucht zu Grunde gehen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

Grunde -- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird, mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

Grunde -- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird, mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

Grunde -- Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird, mnd. ētvrāge, eitvrāge, F.: nhd. Frage die dem Eid zu Grunde gelegt wird

Grunde -- im Grunde, ahd. tiofo* 20, Adv.: nhd. tief, im Grunde, völlig

Gründe -- neue Gründe suchen, mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

Gründe -- rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

Gründe -- Übertragung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

Gründe -- widerrechtliches Beweiden fremder Gründe, mhd. übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

Grunde -- zu Grunde gehen müssen, mhd. nidermüezen*, nider müezen, an. V.: nhd. zu Grunde gehen müssen

Grunde -- zu Grunde gehen, as. ā-wer-th-an* 1, st. V. (3b): nhd. verderben, abfallen, zu Grunde gehen; thor-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. »dorren«, verdorren, zu Grunde gehen

Grunde -- zu Grunde gehen, mnd. derven (2), st. V.: nhd. verderben, zu Grunde gehen, vergehen, einschrumpfen

Grunde -- zu Grunde gehen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Grunde -- zu Grunde gehen, mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

Grunde -- zu Grunde gehen, mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen; ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

Grunde -- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Grunde -- zu Grunde richten, as. wōl-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zu Grunde richten

Grunde -- zu Grunde richten, mhd. verergen, sw. V.: nhd. ärger machen, zu Grunde richten; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

Grunde -- zu Grunde richten, mnd. towerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwerfen, zerstören, zu Grunde richten

Grunde -- zu Grunde richten, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörspellen* (2), vorspellen, sw. V.: nhd. verstreuen, vergeuden, schädigen, verderben, zu Grunde richten

grunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundebbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundebene, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundehrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundeichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundeichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeichhörnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundeigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundeigenthümerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundeigenthümlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeigentuemerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeigentuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundeigentum -- aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld, mhd. sundervelt 1, st. N.: nhd. »Sonderfeld«, aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld

Grundeigentum -- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Grundeigentum -- freies Grundeigentum, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

Grundeigentum -- freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

Grundeigentum -- freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut

Grundeigentum -- Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums, mnd. stichteslant, stifteslant*, M.: nhd. »Stiftsland«, Grundbesitz und Grundeigentum eines Bistums

Grundeigentum -- Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist, mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

Grundeigentum -- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

Grundeigentum -- innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum, mnd. wīkbildegōt*, wīkbeldegūt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgut«, innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum

Grundeigentum -- nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut; sēdelgōt, sēdelgůt, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

Grundeigentum -- Übertragung von Grundeigentum, mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

Grundeigentum -- Verpächter von Grundeigentum, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Grundeigentum, afries. erv-e 50 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Erbe (N.), Erbgut, Grundeigentum, Grund und Boden

Grundeigentum, mhd. büreht, st. N.: nhd. »Baurecht«, Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, Hofgerechtigkeit, Grundeigentum; erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land

-- ererbtes Grundeigentum: mhd. eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart

-- gemeinschaftliches Grundeigentum: mhd. almeine, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum; almeinede*, almeinde, almenede*, almende, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Gemeindetrift, Gemeindeland, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Grundeigentum, mhd. gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

-- gemeinschaftliches Grundeigentum: mhd. gemeinmerke, st. N.: nhd. »Gemeinmerk«, Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Grundeigentum, mhd. meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit

-- gemeinschaftliches Grundeigentum: mhd. merke (3) 4, st. N.: nhd. Gemarkung, Allmende, gemeinschaftliches Grundeigentum

Grundeigentum, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

grundeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundeigentümer -- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Grundeigentümer -- Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, mnd. tēgedehēre*, tēgethēre, tēgethēr, tēgetherr, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist; teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Grundeigentümer -- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat, mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

Grundeigentümer, mhd. grunthērre*, gruntherre, sw. M.: nhd. »Grundherr«, Grundbesitzer, Eigentümer, Grundeigentümer

Grundeigentümer, mnd. ēgæreman*, ēgerman, M.: nhd. Grundeigentümer

-- eingesessener Grundeigentümer: mnd. ēgenerve, M.: nhd. eingesessener Grundeigentümer

Grundeigentümer, mnd. gruntēgære*, gruntēger, M.: nhd. Grundeigentümer

Grundeigentümer, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Grundeigentümers -- Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten, mnd. tēgederecht*, tēgetrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten; teinderecht*, tēntrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten

Grundeigentümers -- Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

grundeigentumherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundeigentums -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

grundeigentumsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundeigner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeindruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeinfältig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeinsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeinstandsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundeintheilung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundeis, mnd. gruntīs, N.: nhd. Grundeis

grundeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grundel (ein Fisch), ae. gru-n-d-ling, st. M. (a): nhd. Gründling, Grundel (ein Fisch)

Grundel, ahd. ? kaudin*? 1, Sb.: nhd. Döbel?, Grundel?

Grundel, mhd. grundel 13?, st. M.: nhd. Grundel, Gründling; gruntvisch, gruntfisch*, st. M.: nhd. »Grundfisch«, Grundel, Gründling

Grundel, mnd. stint, M.: nhd. Stint, ein Fisch, Spierling, Grundel

grundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundelbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundelend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundelfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundelhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gründeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundelreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundelreuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundelrocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gründen -- aus gesetzlichen Gründen verwerfen, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

Gründen -- aus irgendwelchen Gründen, ahd. eddeswannan* 3, Adv.: nhd. aus irgendwelchen Gründen

-- eine Stadt gründen: ahd. burgōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. eine Burg errichten, eine Stadt gründen

-- fest gründen: ahd. gruntfesten 1?, sw. V. (1a): nhd. fest gründen

Gründen -- mit guten Gründen, ahd. redihaftlīhho 3, redihaftlīcho, Adv.: nhd. vernünftig, mit guten Gründen

gründen, got. ga-sūl-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. das Fundament legen, begründen, gründen; *sūl-jan, sw. V. (1): nhd. gründen; us-sat-jan* 8, sw. V. (1): nhd. daraufsetzen, pflanzen, erzeugen, aussenden, zusammensetzen, gründen

gründen, an. funder-a, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen

gründen, ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; in-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, errichten, gründen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; stǣl-an (1), sw. V.: nhd. gründen, einrichten, ausführen; stāl-ian (1), sw. V. (1?): nhd. gründen, bestätigen, stärken

gründen, anfrk. stif-t-en* 2, stih-t-en*, stif-t-on*, sw. V. (1): nhd. »stiften« (V.) (1), gründen, bauen

gründen, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; fundamentōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gifundamentōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen, erschaffen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistiften* 7, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), festigen, befestigen, begründen, einsetzen, anordnen; gruntsellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen, festigen, bauen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen; pflanzōn* 25, phlanzōn*, flanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einsetzen, fortpflanzen, ausbreiten, gründen; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; stiften* 11, stihten*, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), begründen, errichten, befördern, hervorbringen; stollōn* 1, sw. V. (2): nhd. gründen; studen* 2, sw. V. (1b): nhd. errichten, befestigen, fest machen, aufstellen, gründen

gründen, mhd. aneheben (1), anheben, aneheven, anheven, ane heben, st. V.: nhd. anheben, beginnen, schöpfen (V.) (2), gründen, anfangen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; burgen, mhd.?, sw. V.: nhd. gründen, bauen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- Zuversicht gründen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

gründen, mhd. ūferbūwen, ūf erbūwen, st. V.: nhd. aufbauen, gründen, errichten; ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vüllemunden, füllemunden*, sw. V.: nhd. gründen

-- auf Felsen gründen: mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

-- gründen auf: mhd. underleinen, sw. V.: nhd. stützen, gründen auf, unterstützen

-- sich gründen auf: mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

gründen, mhd. funden, sw. V.: nhd. gründen, stiften (V.) (1); fundieren, sw. V.: nhd. »fundieren«, gründen, gründen in, verankern, stiften (V.) (1); gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben; gruntvesten, gruntfesten*, sw. V.: nhd. gründen, gründen auf, gründen in, bauen; gruntvestenen, gruntfestenen*, sw. V.: nhd. gründen, bauen; gruntvestigen, gruntfestigen*, sw. V.: nhd. gründen

-- gründen auf: mhd. gruntvesten, gruntfesten*, sw. V.: nhd. gründen, gründen auf, gründen in, bauen

-- gründen in: mhd. fundieren, sw. V.: nhd. »fundieren«, gründen, gründen in, verankern, stiften (V.) (1); gruntvesten, gruntfesten*, sw. V.: nhd. gründen, gründen auf, gründen in, bauen

gründen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

gründen, mhd. stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

gründen, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; anestichten* (1), anstichten, anstiften, sw. V.: nhd. anstiften, stiften, begründen, gründen; begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln; bestādigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen; bestēdigen, sw. V.: nhd. »bestätigen«, einsetzen, einweisen, unterbringen, stiften, gründen, versehen (V.) mit, ausstatten, bestatten, anvertrauen, vermieten, festnehmen, mit Beschlag belegen (V.), festmachen, bekräftigen, einrichten, bestimmen, unterkommen

gründen, mnd. fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf; gründigen, sw. V.: nhd. gründen, befestigen; gruntvesten, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen; gruntvestigen, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen, grundfest machen

-- gründen auf: mnd. fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf

gründen, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

gründen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

-- gründen auf: mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

gründen, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken; stichtenen***, sw. V.: nhd. stiften, gründen; stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

gründen, mnd. uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld); upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis); vōten (1), sw. V.: nhd. fußen, gründen, sich stützen

gründen, nhd., V.: nhd. gründen; ÜG.: lat. fundare; E.: s. Grund; L.: DW

grunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundentlastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundentlastung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundepheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundepoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gründer, idg. *dhētĕr-, *dhətĕr-, M.: nhd. Gründer, Schöpfer (M.) (2), Anstifter

Gründer, ae. fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer

Gründer, ahd. sezzāri 2, st. M. (ja): nhd. Gründer, Einrichter, Kellermeister, Schröter

Gründer, mhd. anehebære, aneheber*, anheber, st. M.: nhd. »Anheber«, Anfänger, Urheber, Anstifter, Gründer

Gründer, mhd. grundære***, st. M.: nhd. »Gründer«

Gründer, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

Gründer, mnd. anehēvære*, anehēver*, anhēver, M.: nhd. Urheber, Stifter, Anstifter, Begründer, Gründer; begrīpære*, begrīper, M.: nhd. Tadler, Gründer, Stifter; bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

Gründer, mnd. fundātor***, M.: nhd. Gründer, Stifter; fundērære*, fundērer, M.: nhd. Gründer, Stifter; gründære***, M.: nhd. Gründer

Gründer, mnd. stēdigære***, stēdiger***, M.: nhd. »Stetiger«, Stifter, Gründer, Amtsträger Einsetzender

-- Gründer einer geistlichen Einrichtung: mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer

gründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gründerära, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grunderbärmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunderbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunderbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunderbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderbstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunderbstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderbstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grunderde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundereignis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grunderfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundergebnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gründerin, mhd. anehebærinne, st. F.: nhd. »Anheberin«, Urheberin, Anstifterin, Anfängerin, Gründerin

gründerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grunderkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grunderklärung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grunderlogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderst, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundernstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grunderscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grunderschütternd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründerschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gründerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundertrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundertragsteuer, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

gründerunwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grunderwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grunderwerbsteuer, mnd. lantwinninge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, Grunderwerbsteuer

Grunderwerbsteuer, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

grunderwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grunderz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grunderzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundes -- Berührung des Grundes, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Grundes -- Eigentümer des Grundes, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

grundesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundeselei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundexemplar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundexistenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfactum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundfaden -- Grundfaden beim Weben, mnd. stāntwebbe, N.: nhd. Grundfaden beim Weben

grundfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundfalsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundfalte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundfarbe -- mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe, mnd. · liemēnie*, · liemennige, F.: nhd. »Ölmennig«, mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe

grundfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfehlerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW grundfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfeindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundferkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfest, mnd. gruntvast, Adj.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend; gruntvaste, Adv.: nhd. grundfest, auf festem Grund stehend; gruntvest (1), gruntveste, Adj.: nhd. grundfest, gründlich, vollständig; gruntvest (2), gruntveste, Adv.: nhd. grundfest, gründlich, vollständig

-- grundfest machen: mnd. gruntvestigen, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen, grundfest machen

grundfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundfeste, got. tul-g-iþ-a 3, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Sicherheit, Fundament, Grundfeste, Befestigung

Grundfeste, ahd. fundament 14, st. N. (a): nhd. Fundament, Grund, Grundlage, Grundfeste; gruntfestī 8, st. F. (ī): nhd. Grundfeste, Grundlage, Fundament; stedil* 1, st. M. (a): nhd. Grundlage, Fundament, Grundfeste

Grundfeste, mhd. dillestein, st. M.: nhd. Fundament, Grundfeste

Grundfeste, mhd. gruntveste (2), gruntfeste*, geruntveste, geruntvestene, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestene, gruntfestene*, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament; gruntvestigunge, gruntfestigunge*, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestunge, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen

Grundfeste, mhd. vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung

Grundfeste, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage

Grundfeste, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grundfeste, nhd., F.: nhd. (ält.) Fundament; L.: DW

grundfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfestigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundfestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfestlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundfestnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfeuchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfirnisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundfisch, mhd. gruntvisch, gruntfisch*, st. M.: nhd. »Grundfisch«, Grundel, Gründling

grundfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundfläche -- bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

Grundfläche -- Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe, mnd. sch· renstēde, F.: nhd. »Scheuerstätte«, Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe

Grundfläche -- Grundfläche eines Stollens, mhd. sol (2), sw. F.: nhd. Sohle, Huf, Schuhsohle, Grundfläche eines Stollens

Grundfläche, an. grund-vǫll-r, st. M. (a): nhd. Grundfläche, Bauplatz

Grundfläche, mhd. underteil, st. M., st. N.: nhd. Unterteil, Grundlage, Grundfläche, Untergrund, untere Fläche

grundfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundflächeninhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundforderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundförine, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundförne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundforschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundfränkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfressend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfreundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfried-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfried-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfröhlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfromm, nhd., Adj.: nhd. sehr fromm; E.: s. Grund, fromm; L.: DW

grundfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfüllung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfunction, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundfurche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgarner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundgebiet -- Grundgebiet des Grundherrn flüchtig, mnd. ? solvlüchtich, sōlevlüchtich, Adj.: nhd. vom Grundgebiet flüchtig, dem Grundherrn entlaufen (Adj.), Grundgebiet des Grundherrn flüchtig?

Grundgebiet -- vom Grundgebiet flüchtig, mnd. solvlüchtich, sōlevlüchtich, Adj.: nhd. vom Grundgebiet flüchtig, dem Grundherrn entlaufen (Adj.), Grundgebiet des Grundherrn flüchtig?

grundgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundgediegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgegensatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundgeizig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgelderverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundgeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgemäuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgemütlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeniess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgepräge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgerade, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgerecht, nhd., Adj.: nhd. sehr gerecht; E.: s. Grund, gerecht; L.: DW, Luther

Grundgerechtigkeit -- frei widerrufliche Grundgerechtigkeit, mhd. herrengenāde, st. F.: nhd. »Herrengnade«, frei widerrufliche Grundgerechtigkeit

grundgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgerinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgescheit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgeschickt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgeschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschwindigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgesessenen -- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

grundgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgesetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundgesetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgesetzmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgesimse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgesinnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgestein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgestell, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW grundgewässer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgewelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgewisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgewiszheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgewöhnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundglasur, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundgleichheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgleichheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgleichnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgleichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgleichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgnadenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgöttlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgottlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgrab, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundgraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundgräber, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgründlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgulte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgurt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundgut, nhd., Adj.: nhd. sehr gut; E.: s. Grund, gut; L.: DW, Luther

grundgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundgüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundgutherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundgütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundhabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundhaftung, mhd. grunthaft, st. M., st. F.: nhd. Grundhaftung

grundhaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundhai, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundhältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhanns, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhardt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundharke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundharmonie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundhase, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhäszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundhauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundheidnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grundherr, afries. lan-d-hêr-a 3, lon-d-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Grundherr, Eigentümer, Landesherr, Fürst

Grundherr, mhd. erbehērre*, erbeherr, erbeherre, sw. M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr
-- Grundherr eines Weinberges: mhd. bercherre, sw. M.: nhd. Bergherr, Grundherr eines Weinberges
-- Grundherr von Burgrechtsgrundstücken: mhd. burchērre*, burcherre, sw. M.: nhd. Burgherr, Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, Lehnsherr, Eunuch

Grundherr, mhd. grunthērre*, gruntherre, sw. M.: nhd. »Grundherr«, Grundbesitzer, Eigentümer, Grundeigentümer

Grundherr, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Grundherr, mhd. schilthērre*, schiltherre, sw. M.: nhd. »Schildherr«, Ritter, Grundherr
-- Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält: mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

Grundherr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr
-- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält: mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

Grundherr, mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer; grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt; hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; Jorddrotte*, jordrotte, M.: nhd. Grundherr
-- Grundherr des »Sadelhofs«: mnd. hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung
-- ritterbürtiger Grundherr: mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Grundherr, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lantlord, M.: nhd. Grundherr, Hausbesitzer
-- Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat: mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

grundherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundherren -- Abgabe an den Grundherren, mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

Grundherren -- Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt, mnd. pachtwēre, F.: nhd. Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt

Grundherren -- Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachtkōrn, N.: nhd. »Pachtkorn«, Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren

Grundherren -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

Grundherren -- Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachthōn, pachthoyn, N.: nhd. »Pachthuhn«, Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren

Grundherren -- Kornlieferung an den Grundherren, mnd. plichtkōrn, N.: nhd. »Pflichtkorn«, Naturalabgabe, Kornlieferung an den Grundherren

Grundherren -- vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs, mhd. bercgenōze, sw. M.: nhd. »Berggenosse«, vom Grundherren abhängiger Bewirtschafter eines Weinbergs

grundherrenbruehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrliche -- auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe, mnd. schēpelkorn, N.: nhd. »Scheffelkorn«, auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe

grundherrliche -- grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

grundherrliche -- grundherrliche Einkunft, mnd. snīdeschillinc, snideschillink, M.: nhd. »Schneidschilling«, grundherrliche Einkunft, Ablösung des Erntediensts

grundherrliche -- grundherrliche Vorratskammer, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

grundherrlichen -- Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

grundherrlichen -- Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, mnd. spīkæremāte, spīkermāte, F.: nhd. »Speichermaß«, Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, Spint

grundherrlichen -- Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer, mhd. kamerforst* 4, kamervorst, st. M.: nhd. Kammerforst, Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer

grundherrlichen -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

grundherrlichen -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

grundherrlichen -- Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer, mhd. kamerlant 6, st. N.: nhd. Kammerland, Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer

grundherrlichen -- Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses, mnd. spīkæremēster*, spīkermēster, spīkermeister, M.: nhd. »Speichermeister«, Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses

grundherrlichen -- Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

grundherrlichen -- Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, mnd. ōrb˙ r, ˙ rb˙ r, ōrbaer, orbar, oerb˙ r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb˙ r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

grundherrlichen -- von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen

grundherrlichen -- Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, mhd. kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

grundherrlichen -- Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer, mhd. kamerwise 1, sw. F., st. F.: nhd. Kammerwiese, Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer

grundherrlicher -- grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, mnd. latrecht, litrecht, N.: nhd. Latenrecht, grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, Lassenrecht

grundherrlicher -- grundherrlicher Richter, mnd. erverichtære*, erverichter, erfrichter, M.: nhd. dem Erbgericht vorsitzender Richter, erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), grundherrlicher Richter

grundherrlicher -- grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand, mhd. sunderholz 2, st. N.: nhd. grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand

grundherrlicher -- grundherrlicher Verband, mhd. genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung

grundherrlicher -- grundherrlicher Verwalter, mnd. vrōnenschulte, M.: nhd. grundherrlicher Verwalter, Schultheiß

grundherrlicher -- grundherrlicher Weinbergsbeauftragter, mhd. underbercmeister 1, st. M.: nhd. Unterbergmeister, grundherrlicher Weinbergsbeauftragter

grundherrlicher -- grundherrlicher Wirtschaftshof, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

grundherrliches -- grundherrliches Gericht, mhd. būdinc, st. N.: nhd. »Bauding«, Baugericht, Pacht, Liegenschaftsgericht, grundherrliches Gericht; būteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

grundherrliches -- grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten, mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

Grundherrlichkeit, mnd. sāle (1), F.: nhd. Hauptgut, Grundherrlichkeit, Herrengut
grundherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundherrn -- Abgabe an den Grundherrn, mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht

Grundherrn -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. ōrbēde, ōrb˙ de, ōrbēte, F.: nhd. Abgabe an den Grundherrn, abgabepflichtiger Grund

Grundherrn -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. hērschillinc, hēreschillinc*, M.: nhd. Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, Abgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- Abgabe an den Grundherrn, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

Grundherrn -- Abgabe der Bauern an den Grundherrn, mnd. ōwerā, Sb.: nhd. Abgabe der Bauern an den Grundherrn, Hofgeld

Grundherrn -- Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen, mnd. pachtbōk, N.: nhd. »Pachtbuch«, Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen

Grundherrn -- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen, mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

Grundherrn -- an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe, mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

Grundherrn -- an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, mhd. herrengelt, st. N.: nhd. Herrengeld, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte; herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte, Grundzins

Grundherrn -- Anfall des besten Stücks an den Grundherrn, mhd. houbetval, houbetfal*, st. M.: nhd. »Hauptfall«, Anfall des besten Stücks an den Grundherrn

Grundherrn -- Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

Grundherrn -- außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. ˙ vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; ˙ vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. hērenhōn, N.: nhd. »Herrenhuhn«, dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn

Grundherrn -- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil, mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

Grundherrn -- dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

Grundherrn -- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

Grundherrn -- dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld, mnd. hōvesbrūchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr˙ ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr˙ ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

Grundherrn -- dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retsel, Sb.: nhd. dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, Handdienst oder Spanndienst

Grundherrn -- dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, mnd. invōre*, inv˙ re, infoyre, inv˙ r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt

Grundherrn -- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

Grundherrn -- dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen, mnd. ? roggenblūlēvinge, roggenblūleivinge, rocgenblūlevinge, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen?

Grundherrn -- dem Grundherrn zustehender Teil, mnd. ? blūlēvinge***, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil?

Grundherrn -- dem Grundherrn zustehender Zehnt, mhd. eigenzehent 1, st. M.: nhd. »Eigenzehnt«, dem Grundherrn zustehender Zehnt

Grundherrn -- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

Grundherrn -- Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn, mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

Grundherrn -- eine Geldabgabe an den Grundherrn, mhd. dienestpfenninc*, dienestphenninc, st. M.: nhd. »Dienstpfennig«, eine Geldabgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

Grundherrn -- Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

Grundherrn -- Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn, mnd.

pachtdach, M.: nhd. »Pachttag«, Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn

Grundherrn -- Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist, mhd. bangarte, sw. M., st. M.: nhd. »Banngarten«, Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist

Grundherrn -- Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, mnd. retselgelt, N.: nhd. Abgabe, Geldleistung als dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung

Grundherrn -- Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtgerste, M.: nhd. »Pachtgerste«, Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn

Grundherrn -- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen, mnd. pagastel· de*, pagastl· de, pagestl· de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

Grundherrn -- Grundgebiet des Grundherrn flüchtig, mnd. ? solvlüchtich, sōlevlüchtich, Adj.: nhd. vom Grundgebiet flüchtig, dem Grundherrn entlaufen (Adj.), Grundgebiet des Grundherrn flüchtig?

Grundherrn -- Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachthāver, pachthāvere, pachthāvern, M.: nhd. »Pachthafer«, Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn

Grundherrn -- Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, mnd. būwemēde, būwmēde, būmēde, bumede, būrmēde, būrmede, F.: nhd. Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, Wohnungszins, Heiratsgeld

Grundherrn -- Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird, mnd. päldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

Grundherrn -- Huhn als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienesthuon, st. N.: nhd. »Diensthuhn«, Huhn als Abgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- Käse als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestkæse, st. M.: nhd. »Dienstkäse«, Käse als Abgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- keinem Grundherrn gehörend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Grundherrn -- keinem Grundherrn pflichtiges Gut, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

Grundherrn -- Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel, mhd. ackerteil, st. N.: nhd. »Ackerteil«, Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel

Grundherrn -- Privileg eines Grundherrn, mnd. swērtt· ch, N.: nhd. Privileg eines Grundherrn, Recht auf Waffendienst?

Grundherrn -- Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Grundherrn -- rechtmäßige Leistung an den Grundherrn, mnd. ēhaftedēl*, echtedēl, echtedēil, M.: nhd. rechtmäßige Leistung an den Grundherrn

Grundherrn -- Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn; patrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn

Grundherrn -- Schwein als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestswīn, st. N.: nhd. »Dienstschwein«, Schwein als Abgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtswīn, N.: nhd. »Pachtschwein«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn; pachtverken, N.: nhd. »Pachtferkel«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

Grundherrn -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

Grundherrn -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

Grundherrn -- von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. pandelhāver*, pandelhāvere, M.: nhd. von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn

Grundherrn -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

Grundherrn -- zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

Grundherrschaft -- Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, mnd. dēnstpenninc, M.: nhd. Abgabe in Geld an die Grundherrschaft, Ablösung des Frondiensts

Grundherrschaft -- Gerichtsstätte einer Grundherrschaft, mhd. dinchof, st. M.: nhd. Dinghof, Gerichtsstätte einer Grundherrschaft, Gerichtshof

Grundherrschaft -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

Grundherrschaft -- Inhaber einer Grundherrschaft, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft; lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Grundherrschaft -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Grundherrschaft -- Vogt einer geistlichen Grundherrschaft, mhd. dincvoget, dincfoget*, st. N.: nhd. »Dingvogt«, Vogt einer geistlichen Grundherrschaft

Grundherrschaft -- vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

grundherrschaft, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrschaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrschaftholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrschaftlichen -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

grundherrschaftobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundherrschaftsbezirk, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

grundherrschaftsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrschaftsholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherrschaftsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW grundherrweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundherzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grundheuer, mnd. ērdh· re*, ērth· re, F.: nhd. Grundheuer, Grundpacht

Grundheuer, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

grundheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundheuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhinab, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhintersass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundhochherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundhoffart, nhd., F.: nhd. gründlicher Hochmut; E.: s. Grund, Hoffart; L.., Luther

grundhoffart, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhofschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundholde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grundhörige, mnd. ēgenl· de, Pl.: nhd. »Eigenleute«, Grundhörige, Leibeigene; ervevōgetl· de, Pl.: nhd. Grundhörige

Grundhörigen -- dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen, mnd. ? roggenblūlēvinge, roggenblūleivinge, rocgenblūlevinge, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen?

grundhöriger -- Leute aus grundhöriger Sippe, mnd. lētslechte*, lētslachte, N.: nhd. »Latgeschlecht«, Leute aus grundhöriger Sippe

Grundhöriger, mnd. ēgenman, M.: nhd. Grundhöriger, Leibeigener

Grundhöriger, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

grundhörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundhunger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundhunger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gründick, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundieranstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundierfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundierfirnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundiermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundiermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundiersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundiertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grundierung -- Grundierung eines Bildes, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Grundierung -- Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

grundierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundig, mnd. gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; gründeliken***, Adv.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich

grundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gründigkeit, mhd. gründicheit***, F.: nhd. »Gründigkeit«

gründigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründing, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundingredienz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundinstinct, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundintervall, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundirrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundirrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundjoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundkandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundkändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkante, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundkapital, mnd. h· vetstok, M.: nhd. Grundkapital; h· vetstōl, hōvetstōl, hoftstōl, howtstōl, havetstōl, M.: nhd. Kapital, Grundkapital, ausgeliehene Geldsumme, Hypothek, Hauptstuhl

grundkapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundkarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkategorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundkauf, mnd. ērdkōp*, ērtkōp, M.: nhd. Erdkauf, Landkauf, Grundkauf

grundkegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkeim, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundkennung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkette, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkettenfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundketzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundketzerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkeusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundklotz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundkluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundknorpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundköder, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkomisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkornzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkörperchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkraftlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkritik, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkuchuk, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkundigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkünstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkunstmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundlage, germ. *stōmō-, *stōmōn, *stōma-, *stōman, sw. M. (n): nhd. Grundlage

Grundlage, got. stō-m-a* 2, sw. M. (n)?: nhd. Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung, Grundlage, Stoff

Grundlage, an. gru-n-n, st. N. (a): nhd. seichte Stelle, Grundlage; sto-f-n, st. N. (a): nhd. Stumpf, Klotz, Grundlage

Grundlage, ae. ge-sta-þol-ung, st. F. (ō): nhd. Grundlage, Ansiedlung; gru-n-d-weal-l, gru-n-d-weal, st. M. (a): nhd. Fundament, Grundlage; sta-þol-ung, st. F. (ō): nhd. Grundlage, Ansiedlung

Grundlage, ahd. bistantida* 2, st. F. (ō): nhd. Bestand, Beschaffenheit, Grundlage; fundament 14, st. N. (a): nhd. Fundament, Grund, Grundlage, Grundfeste; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; gistudi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. erster Versuch, Grundlage; gruntfestī 8, st. F. (ī): nhd. Grundfeste, Grundlage, Fundament; sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie; stedil* 1, st. M. (a): nhd. Grundlage, Fundament, Grundfeste; stollo 5, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage; wesan* (3) 7, st. N. (a): nhd. Sein, Existenz, Grundlage, Wesen, Geist, Wesenheit

-- die Grundlage bilden für: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

Grundlage, mhd. basis, F.: nhd. »Basis«, Grundlage, Fundament

Grundlage, mhd. fundament, fundamint, vulmunt, fulment, fundamunt, fullemunt, fulmunt, vollemunt, vollenmunt, follenmunt*, volmunt, st. N.: nhd. Grundmauer, Fundament, Grundlage, Grund; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

-- schriftliche Grundlage: mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

Grundlage, mhd. stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Grundlage, mhd. undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes; understandicheit, st. F.: nhd. Substanz, Grundlage; understant, st. M., st. F.: nhd. Stütze, Grundlage, Aufenthalt, Verhinderung, Unterschied; understende, st. F.: nhd. Grundlage; underteil, st. M., st. N.: nhd. Unterteil, Grundlage, Grundfläche, Untergrund, untere Fläche; urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber; zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

Grundlage, mnd. ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher

-- rechtliche Grundlage: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte: mnd. līfgedingerecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesrecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte

Grundlage, mnd. bīlāge, F.: nhd. Einlage, Grundlage

-- auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung: mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

Grundlage, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage; h· vetstēn, h· vetstein, h· ftstēn, M.: nhd. Grundstein, Eckstein, wichtiger Grenzstein, Grundlage; h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

-- feste Grundlage: mnd. gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage

-- seine Grundlage haben: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- wichtigste Grundlage: mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

-- Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Grundlage, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vût, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit; vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

grundlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundlagen -- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

grundlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundlagerholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlangweilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundlast -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

grundlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundlauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundlauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundlautlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundlawine, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleder, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundlegen, an. sto-f-n-a, sw. V. (2?): nhd. grundlegen, einrichten

grundlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundlegend, ahd. sezzīg* 1, Adj.: nhd. verfasst, festgestellt, grundlegend

grundlegend, mhd. angelisch, Adj.: nhd. grundlegend, Angelpunkt betreffend; beginlich, Adj.: nhd. wichtigste, übergeordnet, grundlegend

grundlegend, mhd. understandic***, Adj.: nhd. »grundlegend«

grundlegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundlegender -- grundlegender Glaubenssatz, mnd. h· vetartikel, M.: nhd. »Hauptartikel«, wichtigster Satz, grundlegender Glaubenssatz

grundlegender Wert (mathematisch), mnd. prōpositēt, F.: nhd. vorausgesetzter Wert (mathematisch), grundlegender Wert (mathematisch)

grundlegendes -- ein grundlegendes Gildeprivileg, mnd. h· vetschrāge, M.: nhd. ein grundlegendes Gildeprivileg

grundleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grundlegung, got. ga-sat-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Grundlegung

grundlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlehenbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundlehenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundlehensherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundlehrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundleichtfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleichtfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleidenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundleihe -- durch Kauf erworbene Grundleihe, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

gründlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundleine, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleinwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleistung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundleitfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlernung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundletten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründlich -- gründlich durchwalken, mhd. zerwalken, red. V.: nhd. »zerwalken«, gründlich durchwalken, prügeln

gründlich -- gründlich erklären, mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

gründlich -- gründlich erörtern, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

gründlich -- gründlich überlegt, mnd. vulbedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlüberlegt, gründlich überlegt

gründlich -- gründlich weise, mhd. wīsetief, Adj.: nhd. gründlich weise

gründlich verarbeiten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kouwen (1), kauwen, kowen, kauen, kuwen, sw. V.: nhd. kauen, zerkauen, verzehren, fressen, gründlich verarbeiten (Bedeutung örtlich beschränkt)

gründlich, germ. *fullalīka-, *fullalīkaz, *fulnalīka-, *fulnalīkaz, Adj.: nhd. vollständig, gründlich

gründlich, ae. gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher

-- gründlich reinigen: ae. þur-h-clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. gründlich reinigen

gründlich, as. fast-o 14, Adv.: nhd. fest, eindringlich, gründlich, sehr

gründlich, ahd. giwaralīhho* 15, giwaralīcho*, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, geschickt, sorgfältig, gründlich, aufmerksam; grazlīhho* 2, grazlīcho*, Adv.: nhd. scharfsinnig, gründlich, sorgfältig; gruntlīhho* 1, gruntlīcho*, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, ganz und gar; ingrunti* 1, Adj.: nhd. tiefgründig, eindringlich, gründlich; ingruntīg* 1, Adj.: nhd. tiefgründig, eindringlich, gründlich; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleinlīhho* 2, kleinlīcho*, Adv.: nhd. fein, schlau, scharfsinnig, gründlich, sorgfältig, genau; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); ruohlīhho* 3, ruohlīcho*, Adv.: nhd. sorgfältig, sorgsam, gründlich, umsichtig

-- gründlich belehren: ahd. anasagēn* 13, sw. V. (3): nhd. einwenden, bezeugen, beschuldigen, vorwerfen, zuerkennen, aufdrängen, gründlich belehren

gründlich, mhd. ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso

-- gründlich entflammen: mhd. durchzünden, sw. V.: nhd. »durchzünden«, gründlich entflammen

-- gründlich lesen: mhd. durchlesen, st. V.: nhd. durchlesen, gründlich lesen, aussuchen, durchforschen

-- gründlich mit Salbe bestreichen: mhd. durchsalben, sw. V.: nhd. durchsalben, gründlich mit Salbe bestreichen

-- gründlich schmieren: mhd. durchsmirwen, sw.

V.: nhd. »durchschmieren«, gründlich schmieren, ganz und gar einsalben

gründlich, mhd. genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; gründic*, gründec, grundic, grundec, Adj.: nhd. gründlich; gruntlīche, Adv.: nhd. gründlich, von Grund auf, vollständig, völlig; gruntlīchen, Adv.: nhd. gründlich; ingruntlich***, Adj.: nhd. gründlich, eindringlich

-- gründlich erörtern: mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

gründlich, mhd. gründelich***, Adj.: nhd. »gründlich«; grüntlich*, gruntlich, Adj.: nhd. »gründlich«, tief, vollständig, ergründbar, grundsätzlich

gründlich, mhd. nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend

gründlich, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich

gründlich, mnd. dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif; dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēplīk (1), Adj.: nhd. tief, gründlich; dēplīken, Adv.: nhd. tief, gründlich; d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig

-- gründlich durcharbeiten: mnd. erklūven, st. V.: nhd. gründlich durcharbeiten, genau untersuchen

-- gründlich untersuchen: mnd. dörchgründen, sw. V.: nhd. auf den Grund gehen, ergründen, gründlich untersuchen; ergrunden***, V.: nhd. ergründen, gründlich untersuchen

gründlich, mnd. gründelīk, Adj.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; gründeliken***, Adv.: nhd. grundig, erden (Adj.), tief, gründlich; gründich, Adj.: nhd. auf den Grund gehend, gründlich, tiefgründig; grüntlīk, Adj.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig; grüntlīke, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; grüntlīken, gruntliken, Adv.: nhd. gründlich, gänzlich, vollkommen, vollständig, aus dem Grunde, von Grund aus, bis auf den Grund; gruntvest (1), gruntveste, Adj.: nhd. grundfest, gründlich, vollständig; gruntvest (2), gruntveste, Adv.: nhd. grundfest, gründlich, vollständig; h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

gründlich, mnd. nērlīk***, Adj.: nhd. gründlich, heftig; nērlīke*, nērlīk, Adv.: nhd. gründlich, heftig; nōttörftichlīke*, nōttörftichlīk, nōttröftichlīk, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; nōttörftichlīken, nōttröftichlīken, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich

gründlich, mnd. s· ver (2), s· vere*, Adv.: nhd. gründlich, völlig, ganz und gar; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

gründlich, nhd., Adj.: nhd. gründlich, aus dem Grunde kommend, wirklich, vollständig; E.: s. Grund, lich; L.: DW, Luther

grundlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gründlich, nhd., Adv.: nhd. gründlich; E.: s. gründlich (Adj.); L.: DW, Luther

gründliche -- gründliche Untersuchung, mnd. ergrundinge, F.: nhd. Ergründung, gründliche Untersuchung

Gründlichkeit, an. grund-r, st. M. (a): nhd. Nachdenken, Gründlichkeit

Gründlichkeit, mhd. durchgründelichheit*, durchgründelicheit, st. F.: nhd. »Gründlichkeit«, Ergründung, Erkenntnis

Gründlichkeit, mhd. gründelichheit***, st. F.: nhd. »Gründlichkeit«

Gründlichkeit, mnd. nērnstichhēt*, nērnstichēt, nērnsticheit, nernstcheyt, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; nērstichhēt*, nērstichēt, nērsticheit, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit

gründlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlieblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grundliederlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundliegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gründling (ein Fisch), germ. *blaigjō-, *blaigjōn, *blajjō-, *blajjōn, sw. F. (n): nhd. Bleihe, Bleie, Gründling (ein Fisch)

Gründling (ein Fisch), ae. blǣ-g-e, sw. F. (n): nhd. Gründling (ein Fisch), Bleihe, Bleie

Gründling (ein kleiner Fisch), mnd. rūle, M.: nhd. Gründling (ein kleiner Fisch), Schmerling; r· linc (1), M.: nhd. Gründling (ein kleiner Fisch), Schmerling

Gründling, ae. gru-n-d-ling, st. M. (a): nhd. Gründling, Grundel (ein Fisch)

Gründling, as. grimpo 1, sw. M. (n): nhd. Gründling; krė-s-s-o* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Gründling

Gründling, ahd. ? forahana 33, forna*, forha*, st. F. (ō): nhd. Forelle, Gründling?; groppo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Karpfen?, Gründling, Kresse (F.) (2); gufa* 2, guva*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Steinkarausche, Giebel (M.) (2) (ein Fisch), Gründling; kressling* 2, kresling*, st. M. (a): nhd. Kressling, Gründling; kresso (1) 7, sw. M. (n): nhd. Kressling, Gründling; ? louginna, louguna, st. F. (jō?, ō?): nhd. Gründling?; steinbīz* 4, st. M. (i?): nhd. Steinbeißer (ein Fisch), Gründling; steinbīza 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Steinbeißer (ein Fisch), Gründling; ? sudan? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Gründling?

Gründling, ahd. gruntila* 10, grundila, st. F. (ō)?. sw. F. (n)?: nhd. »Gründling«, Schmerle, Lamprete, Steinbeißer

Gründling, mhd. groppe, sw. M., sw. F.: nhd. Gründling, Kresse (F.) (2), Groppe; grundel 13?, st. M.: nhd. Grundel, Gründling; gruntvisch, gruntfisch*, st. M.: nhd. »Grundfisch«, Grundel, Gründling

Gründling, mhd. smerl (1), smerle, smarle, sw. F., st. F.: nhd. Schmetterling, Gründling, Schmerle, Fisch; smerlinc (1), st. M.: nhd. Schmetterling, Gründling

Gründling, mnd. grimpe, M.: nhd. Gründling, kleine Art Fisch; grundel, grundele, gründel, gründele, M.: nhd. Gründling, Schmerle, Kreßling; gründelinc, grundelink, M.: nhd. Gründling; grüntlinc, M.: nhd. Gründling, Schmerle

Gründling, mnd. smērle, M.: nhd. »Schmerle«, Gründling, Goldammer; smērlinc, smerlink, smērli, M.: nhd. Schmerle, Gründling, Goldammer; stēkærelinc*, stēkerlinc, stekerlink, M.: nhd. Stichling, Gründling, ein kleiner stachliger Fisch; stēkelinc, stekelink, steckelinc, stickelinc, M.: nhd. Stichling, Gründling, ein kleiner stachliger Fisch; stēnbēte*?, stēnbit, stēnbīte, stēnbīt, steinbit, M.: nhd. »Steinbiss«, Gründling, Schmerle; stēnbītære*, stēnbīter, steinbīter, M.: nhd. »Steinbeißer«, Steinbiss, Gründling, Schmerle

gründling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundlist, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundliste, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlog, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlos, ae. gru-n-d-léa-s, Adj.: nhd. »grundlos«, bodenlos, grenzenlos

grundlos, ae. hōl-ing-a, hōl-ung-a, Adj., Adv.: nhd. vergebens, grundlos

grundlos, anfrk. un-gi-skei-d* 2, un-gi-skē-th*, un-gi-scē-th*, Adj.: nhd. grundlos, ohne Grund

grundlos, ahd. arawingon* 2, (Akk. Sg. M.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos; arawingu* 1, (Instr. Sg.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; arawingūn 10, (Akk. Sg. F.=) Adv.: nhd. umsonst, vergebens, grundlos, zwecklos; ardingūn 9, ardingun, Adv.: nhd. grundlos, ohne Ursache, zufällig, vergebens; undurftes 9, Adv.: nhd. unnötig, grundlos, ohne Not, umsonst, vergeblich; undurftōno* 1, Adv.: nhd. grundlos, vergeblich, umsonst; undurftūn* 1, undurftōn*, Adv.: nhd. grundlos; ungifergōt 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. grundlos, unverlangt, umsonst; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos

grundlos, mhd. abegrüntlich, abgrüntlich, Adj.: nhd. »abgründlich«, abgrundtief, unergründlich, grundlos; abegrüntlīche, Adv.: nhd. »abgründlich«, grundlos, unergründlich; ? durchgründe, Adj.: nhd. tiefgründig, grundlos?, abgefeimt?

-- grundlos verklagen: mhd. anemuotwillen, ane muotwillen, sw. V.: nhd. mutwillig verklagen, grundlos verklagen

grundlos, mhd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos; grundelōselich, Adj.: nhd. grundlos; grundelōselīche, Adv.: nhd. grundlos; grundelōsic***, grundlōsec, Adj.: nhd. grundlos

grundlos, mhd. grundelōsiclīche*, grundelōseclīche, Adv.: nhd. »grundlos«; gruntlōs, grundelōs, grondelōs, Adj.: nhd. »grundlos«, unergründlich, unendlich, abgrundtief; gruntlosic***, Adj.: nhd. »grundlos«, unergründlich

grundlos, mhd. umbesunst, umbesus, umbesust, umbe, sust, umbe sunst, ummesunst, umsus, Adv.: nhd. nur um dies selbst, umsonst, grundlos; undurft (2), Adj.: nhd. unnötig, unbegründet, grundlos; undurft (3), Adv.: nhd. unnötig, unbegründet, grundlos; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unschulden (2), Adv.: nhd. unschuldigerweise, grundlos, ungerechtfertigt, unverdient; unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

grundlos, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

grundlos, mnd. plūmpærisch*, plumpersch, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschend, grundlos; plumpisch, plumpsch, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschen, grundlos; plumplīk, Adj.: nhd. unvorhergesehen, überraschend, grundlos

grundlos, nhd., Adj.: nhd. grundlos, unergründlich; E.: s. Grund, los; L.: DW, Luther

grundlos, nhd., Adv.: nhd. grundlos, unergründlich, unendlich, sehr; E.: s. grundlos (Adj.); L.: DW, Luther

grundlose -- grundlose Tiefe Gottes, mhd. abegründicheit*, abegründecheit, abgründecheit, abgründekeit, abgruntkeit, st. F.: nhd. Abgründigkeit, Abgrundigkeit, Unergründbarkeit, Unergründlichkeit, grundlose Tiefe Gottes

grundlose -- grundlose Tiefe, mhd. abegrüntlicheit, abgrüntlicheit, abegrüntlichheit*, abgruntlichkeit, abegrüntlichkeit, st. F.: nhd. Abgründlichkeit, Unergründlichkeit, Abgründigkeit, grundlose Tiefe

grundlose -- grundlose Zuversicht, mhd. missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

grundlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundlosigkeit, ahd. gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit

Grundlosigkeit, ahd. gruntlōsī* 1, st. F. (ī): nhd. »Grundlosigkeit«, Abgrund, bodenlose Tiefe

Grundlosigkeit, mhd. grundelōsicheit*, grundelōsecheit, st. F.: nhd. »Grundlosigkeit«; gruntlōsicheit, gruntlōsekeit, gruntlōskeit, st. F.: nhd. »Grundlosigkeit«, Unergündlichkeit

Grundlosigkeit, mhd. tiefe (2), tiefene, tūfe, tuofene, tiufe, dūfene, dōfde, st. F.: nhd. Tiefe, Vertiefung, Grundlosigkeit, Abgrund

grundlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundlot, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundlügner, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmakel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundmasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundmaßgefäß -- Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient, mnd. āmekētel, M.: nhd. »Ahmkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient; āmenkētel, M.: nhd. »Ahmenkessel«, Grundmaßgefäß das zum Ahmen dient

grundmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundmaterial, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundmauer, got. grundu-wa-dd-ju-s 5, st. M. (u), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 68,4, 134 Anm. 2): nhd. Grundmauer

Grundmauer, mhd. fundament, fundamint, vulmunt, fulment, fundamunt, fullemunt, fulmunt, vollemunt, vollenmunt, follenmunt*, volmunt, st. N.: nhd. Grundmauer, Fundament, Grundlage, Grund

Grundmauer, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung; kellæremūre*, kellermūre, kelremūre, F.: nhd. Kellermauer, Grundmauer

Grundmauer, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Grundmauer, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit; vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

-- zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube: mnd. vullemet, vullemate, vullemunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund; vulment, vulmet, vulmete, vulmette, vulmat, vulmate, vulman, folment, volment, vulmunt, N.: nhd. Fundament, Grundmauer, Baugrund, zur Aufnahme der Grundmauer bestimmte Grube, Grundlage, Untergrund

grundmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundmauern -- Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

Grundmauern -- über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

grundmaxime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundmelodie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmergel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmerkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundmesserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundmiete, mnd. grunth· re, grunthūre, F.: nhd. Grundmiete, Grundsteuer

grundmine, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmischung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmiszverständnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmoräne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmörtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmotiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnarrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnärrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnässe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundneigung, mhd. gruntneigen, st. N.: nhd. Grundneigung, den Grund Neigen, Senken

grundneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundnetz, mnd. wantegārn*, wantegarn, mnd.?, N.: nhd. Schleppnetz, Grundnetz

grundnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundneu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnichtswürdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gründnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundnobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnorm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnote, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundoberherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundobrigkeitgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundobrigkeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundobrigkeitsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundochse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gründonnerstag -- Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag, mnd. stillevrīdāgesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

Gründonnerstag -- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend, mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

Gründonnerstag, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

Gründonnerstag, mhd. abelāztac, st. M.: nhd. »Ablasstag«, Gründonnerstag; antlāztac, st. M.: nhd. Ablasstag, Gründonnerstag; donerestac*, donerstac, donrestac, dunrestac, donstac, dunstac, dunrstac, st. M.: nhd. Donnerstag, Gründonnerstag

-- Vorabend des Gründonnerstag: mhd. antlāznaht, st. F.: nhd. Vorabend des Gründonnerstag

Gründonnerstag, mhd. grüendonerestac*, grüendonerstac, st. M.: nhd. Gründonnerstag

Gründonnerstag, mhd. mendeltac, st. M.: nhd. »Mendeltag«, Freudentag, Gründonnerstag

-- Fußwaschung am Gründonnerstag: mhd. mandāte, st. F., st. N.: nhd. Mahlzeit, Abendmahl, Fußwaschung am Gründonnerstag

Gründonnerstag, mnd. mendeldach, menneldach, M.: nhd. Gründonnerstag, Donnerstag vor Ostern

-- Bettlerbank zu Gründonnerstag: mnd. mendelbank, F.: nhd. Bettlerbank zu Gründonnerstag

-- Gebäck am Gründonnerstag: mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag; mendelkōke, M., F.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag

-- Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag: mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag

-- Tag vor dem Gründonnerstag: mnd. mendelāvent, M.: nhd. Tag vor dem Gründonnerstag

Gründonnerstag, nhd., M.: nhd. Gründonnerstag; E.: s. grün, Donnerstag; L.: DW, Luther (Gründornstag s. grün)

gründonnerstägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundoriginal, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründornig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundpacht -- jährliche Grundpacht, an. arðar-leig-a, sw. F. (n): nhd. jährliche Grundpacht

Grundpacht, afries. ? gru-n-d-pach-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Grundpacht?

Grundpacht, mnd. ērdh· re*, ērth· re, F.: nhd. Grundheuer, Grundpacht

grundpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpachtenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpachtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpapagei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpapist, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpathetisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundpfahl -- Grundpfahl der Schleusenkiste, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

Grundpfahl -- Grundpfahl einer Wassermühle, mnd. gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne

grundpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grundpfählen -- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

Grundpfählen -- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

grundpfählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundpfahlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpfand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundpfeiler, mnd. underslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Unterschlag«, Grundpfeiler, Stütze, Unterhalt, Nahrung

grundpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpfiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundphänomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundphilosophie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundphysiognomie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundprägung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundprincip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundprober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundproblem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundprocess, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundprosaisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpulsader, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundputz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundqualität, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundqualität, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundquast, mnd. gruntquast, M.: nhd. Grundquast, auf den Grund vor ein Wehr gesenkter Buschquast zum Aalfang

grundquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundrain, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundratte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundrebe, mhd. gunderebe, sw. F., st. F. (?): nhd. »Grundrebe«, Gundermann

grundrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundrechnungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundrecht (Recht an Grund), mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht

grundrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrechtabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundrechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrechtsabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrechtschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundrechtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrechtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundrede, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundredlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundreform, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundregel, mhd. voreregel*, vorregel, foreregel*, st. F.: nhd. »Vorregel«, Anfangsregel, Grundregel

grundregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundregister, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundreligion, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundrente -- städtische Grundrente, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

Grundrente, mnd. gruntrente, F.: nhd. Grundrente, Bodenrente

grundrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrente, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundrenten -- Verzeichnis der Grundrenten, mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

grundrest, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundreuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundrevolution, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundrichter, mhd. gruntrihtære*, gruntrihter, st. M.: nhd. »Grundrichter«

grundrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundring, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundrinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundrise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundriss -- Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

Grundriss, mhd. exempel, st. N.: nhd. Muster, Zeichen, Vorbild, Grundriss, Beispiel, Exempel

grundrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundriszbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundriszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundriszform, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundriszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundriszzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundröte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundruhr, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Grundruhr, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

grundruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundruhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grundruhrrecht -- Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut, mnd. lantr· ringe, lantroringe, F.: nhd. Berührung fremden Erdbodens durch Unfall, Grundruhrrecht des Grundbesitzers auf das Unfallgut

grundruhrrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundruhrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundrührung, mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrührung

grundrührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsaetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsaite, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundsangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundsatz, ahd. gisaznussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verordnung, Grundsatz, Satzung, Bestimmung; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss

Grundsatz, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Grundsatz, mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz

grundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundsatz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsatz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundsätze -- feste Grundsätze habend, mhd. grunzeht, gruntzeht, Adj.: nhd. feste Grundsätze habend

grundsätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundsätzlich, mhd. fullemuntlich***, Adj.: nhd. grundsätzlich; fullemuntlīchen, vollemuntlīchen, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, von Grund aus, grundsätzlich, von Grund auf; grüntlich*, gruntlich, Adj.: nhd. »gründlich«, tief, vollständig, ergründbar, grundsätzlich

grundsätzlich, mnd. prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich; prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīk*, prīncipālīk, prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich

grundsätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundsätzliche -- grundsätzliche Frage, mnd. prīncipālsāke, prīncipālsaicke, F.: nhd. »Prinzipalsache«, grundsätzliche Frage, Hauptanliegen in einem, Rechtsstreit

grundsätzlicher -- von grundsätzlicher Bedeutung seiend, mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

grundsätzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsatzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundsatzlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsatzmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW grundsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsatzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grundsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschade, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschädlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundschalk, nhd., M.: nhd. Erzbösewicht; E.: s. Grund, Schalk: L.: DW, Luther (Grundschalck)

grundschalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschelm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundschematismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschief, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschiefheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grundschlamm, mnd. gruntsuppe, F.: nhd. Grundsuppe, dicker trüber Bodensatz, Grundschlamm

grundschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschlecht, mhd. durchbœse, durchpœse, Adj.: nhd. »durch und durch böse«, grundschlecht

grundschlecht, mhd. gruntböse*, gruntbœse, gruntpœse, Adj.: nhd. »böse«, schlecht, grundschlecht

grundschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschleppnetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschleuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschmack, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschmiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschmutzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschoeffenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschöffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundscholle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundschott, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

grundschraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschuldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grundschütt, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

grundschütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschwach, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschwäche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundschwelle, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne; gruntlēgede, F.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle

grundschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundschwellen -- Grundschwellen des Hauses, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Grundschwellen -- Grundschwellen legen, mnd. begrunden, sw. V.: nhd. Grundschwellen legen

Grundschwellen -- Grundschwellen legen, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

grundschwingung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundsee, mhd. gruntsē, st. M.: nhd. »Grundsee«, tiefer See

grundsee, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundseelengeliebt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundseife, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundsein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundshalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundsiel, mnd. gruntsīl, N., M.: nhd. Grundsiel, Abzugsgraben, Entwässerungsgrube

grundsiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsilbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsinnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsonderbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundspruch, nhd. (ält.), M.: nhd. „Grundespruchn̥̄, den Grund bildender Spruch; E.: s. Grund, Spruch; L.: DW, Luther

grundstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstadtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundstaffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundständig, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstärke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstatut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundstein -- Grundstein eines Mauerwerks, mnd. swellestēn, swellestein, M.: nhd. »Schwellenstein«, Grundstein eines Mauerwerks

Grundstein, ae. gru-n-d-stā-n, st. M. (a): nhd. Grundstein, Fundamentstein

Grundstein, mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk; gruntstein, st. M.: nhd. Grundstein

Grundstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Grundstein, mhd. vuocstein, vūchstein, fuocstein*, fūchstein*, st. M.: nhd. Fugstein, Grundstein

Grundstein, mnd. gruntstēn, gruntstein, M.: nhd. Grundstein; h· vetstēn, h· vetstein, h· ftstēn, M.: nhd. Grundstein, Eckstein, wichtiger Grenzstein, Grundlage

Grundstein, nhd., M.: nhd. Grundstein, Fundament; E.: s. Grund, Stein; L.: DW, Luther

grundstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsteinlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundsteinlein, nhd., N.: nhd. kleiner Grundstein; E.: s. Grundstein, lein; E.., Luther

grundstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundsteuer (F.), mnd. lantgelt, N.: nhd. Grundzins, Grundsteuer (F.), Pachtzins der Bauern

Grundsteuer, mhd. zehende (2), zehente, zehnde, zīnde, sw. M., st. M.: nhd. zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Zehnter, Zehnt, Grundsteuer; zehendegelt, st. N.: nhd. »Zehntgeld«, Zehnter, Zehnt, Grundsteuer

Grundsteuer, mnd. grunth· re, grunthūre, F.: nhd. Grundmiete, Grundsteuer; k· ninctins, M.: nhd. Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe; k· ningespenninc, k· nigspenninc, M.: nhd. »Königspfennig«, Abgabe an das Reich, Grundsteuer; k· ningestins, koningestins, k· ninctins, M.: nhd. »Königszins«, Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe

Grundsteuer, mnd. nāmengelt, N.: nhd. Grundsteuer; nāmenschat, M.: nhd. Grundsteuer
-- vom Landesherrn erhobene Grundsteuer: mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer; lantschat, lantschatt, M.: nhd. vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer

Grundsteuer, mnd. taxt, taxte, taxste, M.: nhd. festgesetzter Betrag, Entgelt, festgesetze Gebühr, Pacht, Steuer (F.), Grundsteuer

Grundsteuer, mnd. vrōnenschult, F.: nhd. Wortzins, Grundsteuer; vrōneschult, F.: nhd. Wortzins, Grundsteuer
-- zur Grundsteuer pflichtig: mnd. vrōnenschüldich*, vrōnenschuldich, Adj.: nhd. zur Grundsteuer pflichtig

grundsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsteuererhebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsteuerfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsteuerpflichtig, mhd. zehendehaft, zēndehaft, Adj.: nhd. zehntpflichtig, grundsteuerpflichtig

grundsteuerpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grundstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundstockvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grundstoff, ahd. giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; wesantī* 6, st. F. (ī): nhd. Wesen, Grundstoff, Aufenthalt

Grundstoff, mnd. element, elemente, allemente, N.: nhd. Element, Grundstoff
-- Grundstoff darstellend: mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend
-- Grundstoff seiend: mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch,

Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend; elementlīk, Adj.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend; elementlīken***, Adv.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend

Grundstoff, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

-- Grundstoff der Herstellung von Gefäßen: mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

-- Grundstoff der Herstellung von Ziegeln: mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

-- Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung: mnd. mēsch, meisch, M.: nhd. Maische, Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung

grundstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grundstoffe -- Grundstoffe für Schießpulver, mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

grundstollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstrecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grundstück -- als Grundstück gestiftet, mhd. widemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »widmet«, ausgestattet, als Grundstück gestiftet

Grundstück -- als Grundstück stiften, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

Grundstück -- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

Grundstück -- bebauungsfähiges Grundstück, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

Grundstück -- Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle, mnd. hüttenblēk, N.: nhd. Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle

Grundstück -- Grundstück einer Kapelle, mnd. kappellenstēde, kappellenstidde, F.: nhd. Grundstück einer Kapelle, Gebäude einer Kapelle

Grundstück -- Grundstück einer Metallhütte, mnd. hüttestēde, hütstēde, huttstēde, hottstēde, F.: nhd. Platz einer Metallhütte, Standort einer Metallhütte, Grundstück einer Metallhütte

Grundstück -- Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe

Grundstück -- Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut

Grundstück -- Grundstück von einer bestimmten Größe, mhd. mentac (1), sw. M.: nhd. Menntag, Grundstück von einer bestimmten Größe

Grundstück -- kleineres Grundstück, mhd. schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen

Grundstück -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

Grundstück -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

Grundstück -- mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

Grundstück -- steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze, mhd. steinunge 1, sw. F.: nhd. steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze

Grundstück -- umzäuntes städtisches Grundstück, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Grundstück -- verlehntes Grundstück, mnd. hōvelēhen*, hōvelēen, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

Grundstück -- Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, mnd. injāgen, sw. V.: nhd. Vieh auf die Weide (F.) (2) treiben, Vieh auf die Weide (F.) (2) jagen, Vieh bis auf das eigene Grundstück verfolgen, Vieh zurücktreiben, an die Küste verschlagen (V.)

Grundstück -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

Grundstück -- zinstragendes Grundstück, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

Grundstück -- zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kŏtstēde, katstēde, kŏstēde, kŏstē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

Grundstück auf dem ein Schuppen (M.) steht, mnd. kāmerstēde, F.: nhd. Grundstück auf dem ein Schuppen (M.) steht

Grundstück, idg. *kāp-, *kəp-, Sb.: nhd. Landstück, Grundstück

Grundstück, germ. ? *beund-, Sb.: nhd. Grundstück?

Grundstück, an. flek, st. N. (a): nhd. Grundstück

Grundstück, ae. ge-hæg, st. N. (a): nhd. Gehege, Grundstück; hæg, st. N. (a): nhd. Gehege, Grundstück

Grundstück, afries. er-th-fest-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erdfestigung, Grundstück, Immobilie; for-a-dê-l (1) 14, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Grundstück, Haus, Hof, Wohnstatt

-- Grundstück hinter einem städtischen Haus: afries. ef-t-er-ste-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. Grundstück hinter einem städtischen Haus

-- Haus mit Grundstück: afries. ste-d-e-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Haus mit Grundstück

Grundstück, ahd. braida* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Platz (M.) (1), Grundstück; heimuodil* 1, heimōdil*, st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Grundstück, heimatliches Besitztum; huobastat* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Hof, Hufe, Grundstück; sioza* 2 und häufiger?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sitz, Grundstück, Landgut

-- eingehegtes Grundstück: ahd. *biunda, lang., st. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, eingehegtes Grundstück

-- eingezäuntes Grundstück: ahd. biunta* 1, st. F. (ō): nhd. »Beunde«, Gehege, Weide (F.) (2), eingezäuntes Grundstück; bizūni* 5, st. N. (ja): nhd. Zaun, Einzäunung, Enfriedung, Gehege, eingezäuntes Grundstück

-- kleines Grundstück: ahd. erbilārilīn* 1, st. N. (ja): nhd. Erbgütlein, kleines Erbgut, kleines Grundstück; lantilīn*1, st. N. (a): nhd. »Ländlein«, Landstück, kleines Grundstück

Gründstück, mhd. būhof, st. M.: nhd. »Bauhof«, Gründstück, Bauernhof, zinspflichtiger Bauernhof

Grundstück, mhd. biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche; bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück; bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Grundstück, mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

-- abgabenfreies Grundstück: mhd. alteigen, st. N.: nhd. »Alteigen«, Eigen, abgabenfreies Grundstück, Erbgut

-- auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe: mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

-- eingezäuntes Grundstück: mhd. bizūne (1), bīziune, bitze, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Bezäunung«, Bitze, Zaun, Einzäunung, Umzäunung, eingezäuntes Grundstück, Grundstück, eingezäuntes Ackerstück

-- Grundstück mit einer Holzhütte: mhd. ? bretervelt, st. N.: nhd. Grundstück mit einer Holzhütte?, aus Brettern gebauter Unterstand?

-- kleines Grundstück: mhd. eigenlīn, st. N.: nhd. »Eigenlein«, kleines Eigen, kleines Gut, kleines Grundstück

Grundstück, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung; huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

-- um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück: mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

Grundstück, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke; erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

-- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück: mnd. bekr· zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

-- bebautes Grundstück: mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

-- Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben: mnd. drīvelrecht, N.: nhd. Berechtigung das Vieh durch ein fremdes Grundstück zu treiben

-- den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender: mnd. bekr· zigære*, bekr· zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

-- ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück: mnd. brūwerve, N.: nhd. »Brauerbe«, ein mit Braugerechtigkeit ausgestattetes Grundstück

-- eingezäuntes Grundstück: mnd. ēder (1), M.: nhd. Etter, Zaun, geflochtener Zaun, eingezäuntes Grundstück, Umzäunung des Dorfes

-- erbeigenes Grundstück: mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

-- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten: mnd. bekr· zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

-- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme: mnd. bekr· zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

-- umzäuntes Grundstück: mnd. ēdertūn, edertûn, M.: nhd. Zaun, umzäuntes Grundstück

-- Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück: mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

-- zu vollem Recht besessenes Grundstück: mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

Grundstück, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; h· vetstēde, F.: nhd. Grundstück, Wohngrundstück, Bauplatz; jērde, M.?, N.?: nhd. Stück Land, Grundstück

Grundstück, mnd. landærīe*, landerīe, F., N.: nhd. Länderei, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche

-- an einer Ecke gelegenes Grundstück: mnd. örtwört*, örtwurt, F.: nhd. an einer Ecke gelegenes Grundstück

-- auf einem Grundstück liegende Abgabe: mnd. örtgelt, N.: nhd. auf einem Grundstück liegende Abgabe, Grundstückszins

-- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Grundstück der Gebäudeverkleidung: mnd. mantelstēde, F.: nhd. »Mantelstätte«, Grundstück der Gebäudeverkleidung

-- Grundstück einer Mühle: mnd. m· lenkamp, M.: nhd. »Mühlenkamp«, Grundstück einer Mühle

-- Grundstück einer Wassermühle: mnd. m· lenhof, M.: nhd. »Mühlenhof«, Grundstück einer Wassermühle, Hof einer Wassermühle

-- Grundstück in der Feldmark: mnd. ? markstēde, F.: nhd. Grundstück in der Feldmark?

Grundstück, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand; toft***, F.: nhd. Grundstück

-- abgespatetes Grundstück: mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück

-- bebautes Grundstück: mnd. säte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

-- eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück: mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück

-- Grundstück mit Haus und zugehörigem Land: mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

-- schildförmiges Grundstück: mnd. schildeken, N.: nhd. Schildchen, schildförmiges Grundstück

-- zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück: mnd. sēleerve*, sēlerve, N.: nhd. zu erblichem und dauerhaftem Besitz aufgelassenes Grundstück

-- zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück: mnd. sēlegōt, sēlegūt, N.: nhd. zu erblichem und dauerndem Besitz aufgelassenes Grundstück

Grundstück, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

-- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins: mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

-- außen liegendes Grundstück: mnd. ? v· rwōrt* (3), v· rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?

-- ein Grundstück Auflassender: mnd. vörlātære*, vorlāter, M.: nhd. »Verlasser«, Übereigner, ein Grundstück Auflassender

-- Grundstück für ein Landgut: mnd. v· rwerkesstēde, F.: nhd. Grundstück für ein Landgut

-- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste: mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

grundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grundstücke -- die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

Grundstücke -- Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

Grundstücke -- Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

Grundstücke -- Mauer die zwei Grundstücke trennt, mnd. schēdelm· re, scheidelm· re, F.: nhd. »Scheidmauer«, Grenzmauer, Mauer die zwei Grundstücke trennt

Grundstücke -- väterliche Grundstücke, afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

Grundstücke, mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

-- Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke: mnd. pachttal, pachtal, M.: nhd. Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke

-- Grundstücke habend: mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

Grundstücken -- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen, mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

Grundstücken -- Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

Grundstücken -- Abgabe von Wiesen und Grundstücken, mhd. wisegelt, st. N.: nhd. »Wiesengeld«, Abgabe von Wiesen und Grundstücken

Grundstücken -- auf Grundstücken haftende Abgabe, mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

Grundstücken -- Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

Grundstücken -- eine bestimmte Art von Grundstücken, mhd. binwis, st. N.: nhd. eine bestimmte Art von Grundstücken

Grundstücken -- einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

Grundstücken -- Engelt für die Nutzung von Grundstücken, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Grundstücken -- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

Grundstücken -- erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe

Grundstücken -- Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, mnd. ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente

Grundstücken -- Ertrag aus Grundstücken, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

Grundstücken -- förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken

Grundstücken -- förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, mnd. sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

Grundstücken -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Grundstücken -- Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Grundstücken -- Markzeichen von Grundstücken, mhd. wīfe, wīfel, F.: nhd. »Weife«, Markzeichen von Grundstücken

Grundstücken -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Grundstücken -- Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken, mnd. reinwant, reynwant, F.: nhd. Trennwand, Zaun auf der Grenze zwischen zwei Grundstücken

Grundstücken -- Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Grundstücken -- Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

Grundstücken -- Zins von verpachteten Grundstücken, mnd. ? snērincgelt, N.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins?; ? snērincpenninc*, M.: nhd. Biersteuer (F.), Zins von verpachteten Grundstücken?, Wortzins

Grundstücken -- zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

Grundstückes -- an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten, mnd. hākelwerken*, hakelwerken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. an der Umzäunung eines Grundstückes arbeiten

Grundstückes -- mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, mnd. hōvelēhen*, hōvelēen, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück

Grundstückes -- Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient, mnd. ? vrēderōde, vrederode, F.: nhd. Landstück (ausdrücklich befriedet?), Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient?

Grundstückes -- Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

Grundstücks -- Abgabe nach der Größe eines Grundstücks, mnd. rōdentins, rūdentins, M.: nhd. »Rutenzins«, Abgabe nach der Größe eines Grundstücks

Grundstücks -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

Grundstücks -- Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

Grundstücks -- die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen, mnd. · vert· nen, ōvert· nen, sw. V.: nhd. »überzäunen«, die Umzäunung eines Grundstücks widerrechtlich auf fremdes Gebiet ausdehnen

Grundstücks -- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

Grundstücks -- gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Grundstücks -- Grund und Boden eines Grundstücks, mnd. ērdbōdeme*, erdboddem*, ērtbōdeme, ērtboddem, ērtbodden, M.: nhd. Erdgrund, Erdreich, Grund und Boden eines Grundstücks, Erdboden

Grundstücks -- grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

Grundstücks -- Inhaber eines Grundstücks, mhd. schuopazer, schuopezer, st. M.: nhd. Inhaber eines Grundstücks

Grundstücks -- Jahresertrag eines Grundstücks, mnd. jārbāte, F.: nhd. Jahresertrag eines Grundstücks, Jahresertrag eines Kapitals

Grundstücks -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

Grundstücks -- Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung, mnd. pachtlēhen*, pachtlēne, pachtlēene, F.: nhd. Erbpachtleihe, Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung

Grundstücks -- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

Grundstücks -- östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

Grundstücks -- östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, mnd. ōsterende, oesterende, oisterende, N., F.: nhd. »Ostende«, östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, Ostseite

Grundstücks -- Pächter eines fremden Grundstücks, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Grundstücks -- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

Grundstücks -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

Grundstücks -- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

Grundstücks -- Umgraben eines Grundstücks, afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

Grundstücks -- Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, mnd. hākelwerk, hakelwerk, hackelwerk, N.: nhd. Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, fester Schutzzaun, Bezeichnung der Vorstadt

Grundstücks -- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

Grundstücks -- Verpächter eines Grundstücks, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

Grundstücks -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Grundstücksabgabe, mnd. bōdentins (1), M.: nhd. »Bodenzins«, Grundstücksabgabe

Grundstückseinheit -- Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien

Grundstückserwerb -- Zahlung bei Grundstückserwerb, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

Grundstücksgrenze -- über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen, mnd. · vergewas, ōvergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

Grundstücksgrenze -- über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau

Grundstücksgrenzen -- Grundstücksgrenzen feststecken, mnd. dörchkr· zen, dörchkr· cen, dörchkrüssen, sw. V.: nhd. Grundstücksgrenzen feststecken

Grundstückshandel, mnd. ervehandel, erfhandel, M.: nhd. erblicher Handel, Grundstückshandel, Handel der Erben

Grundstückspachtverträge -- Stadtbuch für Grundstückspachtverträge, mnd. h· rebōk*, h· rbōk, N.: nhd. »Heuerbuch«, Stadtbuch für Grundstückspachtverträge

Grundstücksrecht -- Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht, mnd. erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht

Grundstückstausch, mnd. lantpranc, lantprank, M.: nhd. Grundstückstausch, Hausierhandel; lantwessele*, lantwessel, M.?: nhd. Landwechsel, Grundstückstausch

Grundstücksteuer -- Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

Grundstücksübertragungen -- Buch in das Grundstücksübertragungen eingetragen werden, mnd. sch· tebōk, N.: nhd. Buch in das Grundstücksübertragungen eingetragen werden

Grundstücksumfriedung, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Grundstücksveränderungen -- Stadtbuch für Grundstücksveränderungen, mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

Grundstücksverzeichnis -- städtisches Grundstücksverzeichnis, mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

Grundstückszins, mnd. ōrtgelt, N.: nhd. auf einem Grundstück liegende Abgabe, Grundstückszins

Grundstückübergabe, mhd. gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung

grundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstürzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundstürzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundsubstanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundsumme, mnd. prīncipālsumme, prīncepālsumme, F.: nhd. »Prinzipalsumme«, Hauptsumme, Hauptschuld, Grundsumme

grundsumme, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsünde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grundsuppe, mhd. gruntsopfe, sw. F.: nhd. Grundsuppe, Bodensatz, Hefe

Grundsuppe, mnd. gruntsuppe, F.: nhd. Grundsuppe, dicker trüber Bodensatz, Grundschlamm

Grundsuppe, nhd., F.: nhd. Bodensatz; ÜG.: lat. sentina; E.: s. Grund, Suppe; L.: DW, Luther

grundsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundsuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundsuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundsurd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsurdität, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsymbol, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundsystem, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtabelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtakelage, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtakelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtalje, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtatsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundtau (N.) (2), mnd. grunttouwe, N.: nhd. Grundtau (N.) (2)

grundtau, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtäuschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundteilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundtendenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundthätigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundthema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundtief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundtiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundton -- auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister; quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

Grundton -- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt, mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

Grundton -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

Grundton, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton

grundton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundtonart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grundtor, mhd. grunttore***, st. M.: nhd. »Grundtor«

Grundtor, Grundthor, nhd., N.: „Grundtorn̥̄ (Name eines Tempeltors in Jerusalem); E.: s. grund, Tor (N.); L.:, Luther (Grundthor)

Grundtörin, mhd. grunttœrinne, st. F.: nhd. »Grundtörin«

grundtörin, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtreibd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grundtreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundtriebfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grundtypus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundüberzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundübung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gründuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundumänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundumrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundumsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gründung -- Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

Gründung, ae. fru-m-set-n-ung, st. F. (ō): nhd. Gründung, Erschaffung, Schöpfung; fry-m-þ (1), M., st. F. (ō): nhd. Ursprung, Anfang, Gründung, Schöpfung, Geschöpf; on-set-nės-s, on-set-nės, st. F. (jō): nhd. Handauflegen, Gründung; set-nės-s?, set-nės?, st. F. (jō): nhd. Gründung, Erscahffung, Stellung, Größe, Gesetz, Recht

Gründung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stiftunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Besetzung, Belehnung, Verpflichtung, Auflage, Gründung, Bestiftung
Gründung, mnd. anehēvinge*, anhēvinge, F.: nhd. »Anhebung«, Beginn, Gründung, Anstiftung; anestichtinge*, anstichtinge, anstiftinge, F.: nhd. Anstiftung, Anreiz, Veranlassung, Ursache, Stiftung, Gründung; begrīpinge, begripinge, F.: nhd. Ergreifen (N.), Begriff, Beschluss, Feststellung, Anordnung, Bestimmung, Gründung
Gründung, mnd. fundēringe, F.: nhd. Gründung, Stiftung
Gründung, mnd. stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung
gründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundungerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründungsdocument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungskapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründungssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründungsschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gründungsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gründungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gründungstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründungsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gründungsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gründüngung, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründüngungspflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründüngungsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundunsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundunterricht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundunterscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundunterschied, nhd.: nhd. ; L.: DW
grunduntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grunduntertaenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grunduntertan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grunduntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grunduntertänig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundunwahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundursachenursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundurtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
gründüster, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverändert, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundveränderung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverband, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverdächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverderb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundverderbend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundverderbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundverdorben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundverdorbenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundverdreht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverdunkelung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverfälscht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverhältnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverhältnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundverhaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverkehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundverkehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverlogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Grundvermögen, mnd. bōdelgōt, bodelgūt, N.: nhd. unbewegliches Vermögen, Grundvermögen, Landgut, Aussteuergut
grundvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundvermögenssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundverneinung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvernünftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverrückt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverschieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverschuldung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundversorgung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverständnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundversuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundverwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvierung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvokal, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvolk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvöllig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvollkommen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvollkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvoraussetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundvorschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvorsprung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundvorurtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvorwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundvorzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwacker, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundwahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundwahrhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grundwahrheit, mhd. nōtwārheit, st. F.: nhd. Notwahrheit, Grundwahrheit
grundwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwahrnehmnis, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwahrnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwahrscheinlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwahrscheinlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grundwallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwärme, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
grundwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundwasen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwasserspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundwasserstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundweide, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundweide, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundweit, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwenig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grundwerk -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser
Grundwerk, mnd. fundament, fundement, fondament, vundemat, N.: nhd. Fundament, Untergrund, Unterbau, Baugrund, Grundmauer, Grundfeste, Grundwerk, Grund, Grundlage, Ausgangspunkt, Ursprung
-- Grundwerk einer Schleuse: mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette
-- Grundwerk einer Wassermühle: mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette
-- Schütt am Grundwerk einer Mühle: mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle
grundwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundwesentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundwiderlegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwiderspruch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwiese, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwiesenmahd, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwille, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundwindung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwirklich, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grundwitterung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwollung, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundwurtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundzäckchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundzaun, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundzehntherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundzehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grundzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
grundzeuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grundzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grundziel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grundzierde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grundzins -- unablösbarer Grundzins, mnd. wōrtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins
Grundzins, mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe
Grundzins, mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht; herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe,

Gutseinkünfte, Grundzins

-- Grundzins meist am Martinstag entrichtet: mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen

Grundzins, mnd. ērdgelt*, ērtgelt, N.: nhd. Bodenzins, Grundzins, Grabgebühr; ervetēgede, erftēgede, M.: nhd. Erbenzehnte, Grundzins

-- unablöslicher Grundzins: mnd. erveswōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, dauernder Bodenzins; ervewōrttins*, erfwōrttins, M.: nhd. Erbwurtzins, unablöslicher Grundzins, unablöslicher Bodenzins

-- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

Grundzins, mnd. grunttins, M.: nhd. Grundzins

-- neben dem Grundzins abzugebender Hafer: mnd. h˙ rehāver, M.: nhd. Pachthafer, neben dem Grundzins abzugebender Hafer

-- neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen: mnd. h˙ rerogge, h˙ rerogge, h˙ rrogke, h˙ rrocge, h˙ rroge, h˙ rroce, M.: nhd. Pachtroggen, Pachtgetreide, neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen

Grundzins, mnd. lantgelt, N.: nhd. Grundzins, Grundsteuer (F.), Pachtzins der Bauern

-- Kanon oder agrarischer Grundzins: mnd. ? ˙ dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?

Grundzins, mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

-- in Korn zu zahlender ewiger Grundzins: mnd. stēdemüdde, F.: nhd. »Stättemütte«, in Korn zu zahlender ewiger Grundzins

grundzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundzinsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundzinsnachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grundzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzinsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grundzorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grundzungenmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundzustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grundzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grüne -- am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

grüne -- grüne Farbe, ahd. gimusi* 2, st. N. (ja): nhd. Moos, Moosgrün, grüne Farbe

grüne -- grüne Farbe, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort; grüenede*, grünede, st. F.: nhd. grüne Farbe

grüne -- grüne Farbe, mnd. gr˙ ne (2), F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe; gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald; gr˙ nhēt, gr˙ nheit, F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe; gr˙ nichhēt*, gr˙ nichēt, gr˙ nicheit, gr˙ nechēt, F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe

grüne -- grüne Haut, mnd. gr˙ nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

grüne -- grüne Minze, ae. balsmēt-e, sw. F. (n): nhd. grüne Minze

grüne -- grüne Pahlerbse, mnd. erwetpāle*, erwetepāle*, F.: nhd. Erbsenschote, grüne Pahlerbse; erwetschōde*, F.: nhd. Erbsenschote, grüne Pahlerbse

grüne -- grüne Zweige von Birken, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

grüne -- junge grüne Pflanzenteile, mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft

g-Rune, germ. *gebō, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, g-Rune

g-Rune, got. gib-a 13, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 33,2, 127): nhd. Gabe, Geschenk, g-Rune

Grüne, mhd. gruose, grūse, st. F.: nhd. junges Gras, Saft, Pflanzensaft, Frische, Jungtriebe, Grüne; gruot (1), gruote, st. M.: nhd. Grünen (N.), Grüne, frischer Wuchs, Trieb

grüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüneder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grüneiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüneidechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüneingebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüneisenerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüneisenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüneisenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grüneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grünem -- Gewand aus grünem Stoff, ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

grünempfindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünen -- Fußwaschung am grünen Donnerstag, mhd. mandāt, st. F., st. N.: nhd. Mandat, Abendmahl, Fußwaschung am grünen Donnerstag

Grünen -- zum Grünen bringen, mhd. ergrüenen, ergrüenen, ergrüen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

Grünen (N.), mhd. grüenunge, st. F.: nhd. Grünen (N.), grünes Laub; gruot (1), gruote, st. M.: nhd. Grünen (N.), Grüne, frischer Wuchs, Trieb

grünen Star (M.) (2) stechen, mnd. stārstēken* (1)**, sw. V.: nhd. grünen Star (M.) (2) stechen

grünen, idg. *dhăl-, V.: nhd. blühen, grünen; (*ghrē-), *ghrō-, *ghrə-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen; *tāl-, V., Sb.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen, Gewächs, Trieb

grünen, germ. *grōan, st. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), gedeihen; *grōjan, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1); *grōnjan, germ.?, sw. V.: nhd. grünen, grün werden

grünen, an. grō-a (2), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), grünen; grœ-n-a-st, sw. V.: nhd. grün werden, grünen

grünen, ae. grǣ-n-ian, grē-n-ian, Adj.: nhd. grün werden, grünen

grünen, as. grō-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. grünen

grünen, ahd. gruoen* 8, sw. V. (1a): nhd. grünen, blühen, wachsen (V.) (1), gedeihen, treiben, aufsprossen; gruonēn* 10, sw. V. (3): nhd. grünen, blühen, Frühling werden, erblühen, gedeihen; gruonōn* 1, sw. V. (2): nhd. grünen; irgruonēn* 1, sw. V. (3): nhd. grünen, grün werden, ergrünen, sprießen, aufsprossen; loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen; loubēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich belauben, grünen, belaubt sein (V.); loubenen* 1, loubnen*, sw. V. (1a): nhd. sprießen, grünen; loubirōn* 1, sw. V. (2): nhd. Laub bekommen, grünen; loubōn* 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. grünen, Laub bekommen

-- am grünen Star leidend: ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

grünen, mhd. begruonen, sw. V.: nhd. grünen, ersprießen, grün werden, aufblühen; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; ergrüejen, sw. V.: nhd. grün werden, grünen, emporwachsen, grün machen

-- grünen lassen: mhd. begrüenen, sw. V.: nhd. »begrünen«, grün machen, grünen lassen, belegen (V.)

grünen, mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüeten, sw. V.: nhd. grünen; gruonen, sw. V.: nhd. grünen, sprießen, grün werden, frisch werden, grün sein (V.), frisch sein (V.)

Grünen, mhd. grüenen* (2)**, st. N.: nhd. »Grünen«

grünen, mnd. grēnen* (2)**, sw. V.: nhd. grünen; gr˙ nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen

grünen, mnd. lōven (4), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, grünen

grünen, grunen, nhd., V.: nhd. grünen; ÜG.: lat. viresvere; E.: s. grün; L.: DW, Luther (grünen bzw. grunen)

grunen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünend, ahd. giloub* (1) 6, Adj.: nhd. belaubt, waldig, bewaldet, laubreich, grünend

grünend, mhd. grüenende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. grünend; gruonende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. grünend, sprießend

grünendes -- grünendes Gebüsch, ahd. gruot* 1, st. F. (i): nhd. grünendes Gebüsch, Gesträuch

Grünendes, mnd. gr˙ ninge (1), F.: nhd. »Grünung«, Grünendes, Aufsprießendes, Wachsendes

grunenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grüner -- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe, mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

grüner -- gekochter grüner Kohl, mnd. ? warmmōs*, warmōs, wermōs, mnd.?, N.: nhd. Gemüse (das warm gegessen wird?), Kohl (gekocht), gekochter grüner Kohl?

grüner -- grüner Dauerapfel, mnd. gr˙ neke, Sb.: nhd. grüner Dauerapfel

grüner -- grüner Edelstein, mnd. smaragd, M.: nhd. Smaragd, grüner Edelstein; smaragdus, M.: nhd. Smaragd, grüner Edelstein

grüner -- grüner Junge, mnd. gr˙ ninc, gronink, M.: nhd. Grünschnabel, junger Bursche, grüner Junge, Gelbschnabel?

grüner -- grüner Platz, ahd. gruonlenti* 2, st. N. (ja): nhd. »Grünland«, grüner Platz, grünbewachsene Fläche, blühendes Feld

grüner -- grüner Rasen, ahd. gruonī 11, st. F. (ī): nhd. Grün, grüner Rasen, Gras, Lebenskraft

grüner -- grüner Rock, ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

grüner -- grüner Seidenstoff aus Arabien, mhd. achmardī, achmardīn, st. N.: nhd. grüner Seidenstoff aus Arabien

grüner -- grüner Star, ahd. blehanougī* 5, st. F. (ī): nhd. Triefäugigkeit, Augenentzündung, Augenkrankheit, grüner Star

grüner -- grüner Wald, mnd. gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

grüner -- grüner Zweig, ahd. rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast

grüner -- isländischer grüner Schellfisch, mnd. nopsenrotschēr*, nupsenrotschēr, mnd.?, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch, isländischer grüner Schellfisch

grüner Rasen (M.), mnd. torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

grünerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünerwecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünes -- feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

grünes -- grünes Feld, mnd. gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

grünes -- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

grünes -- grünes Kraut, mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver

grünes -- grünes Laub, mhd. grüenunge, st. F.: nhd. Grünen (N.), grünes Laub

grünes -- grünes Weideland im Deichvorlande, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

Grünes, mnd. gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

grünewig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grünfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünfarben, mhd. grüengevar, grüengefar*, Adj.: nhd. grün, grünfarben; grüenvar, grüenfar*, Adj.: nhd. grünfarben

grünfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünfassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfaulbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünfeste, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfiedler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grünfink (eine Vogelart), mnd. swense, swentze, swentse, F.: nhd. Grünfink (eine Vogelart)

grünfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grünfinkchen (eine Vogelart), mnd. swenseken, N.: nhd. Grünfinkchen (eine Vogelart)

Grünfinkfleisch, mnd. swensekenvlēsch*, swenskenvlēsch, swenskenvleisch, N.: nhd. Grünfinkfleisch, ein Gericht (N.) (2) aus essbaren Vögeln

grünfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünflächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünflachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünflutend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünfrosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfunkelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfüszel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünfutterernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünfuttermast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüngangfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grüngeaugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngefärbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngefleckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngelb, mnd. gr˙ ngēl, Adj.: nhd. grüngelb

grüngelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grüngelbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grüngelblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngemalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngepolstert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngerostet, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngeschlitzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngeschmückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngeschuppt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngesenkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngesprenkelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngestreift, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngestrichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngetreide, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüngewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüngewirkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngewölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngewölk, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngläntzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglänzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglänzendschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngläsern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglasiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngliedrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünglimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grüngoldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grüngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüngrauweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüngürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhaaricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünhafer, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünhänfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünhecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grünheit, mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort; grüenicheit*, grüenekeit, st. F.: nhd. Grünheit

Grünheit, mhd. grüenheit, st. F.: nhd. »Grünheit«

Grünheit, mnd. gr˙ ne (2), F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe; gr˙ nhēt, gr˙ nheit, F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe; gr˙ nichhēt*, gr˙ nichēt, gr˙ nicheit, gr˙ nechēt, F.: nhd. Grünheit, grüne Farbe

grünheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhering, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünholzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünhosig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhösler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhühner, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünhüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruninzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gruninzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünkalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkap, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünkarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkäse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkehlchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkieszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grünkohl, ahd. kōlgras 15, st. N. (a): nhd. Koriander, Grünkohl

Grünkohl, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

grünkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grünkraut -- wildvorkommendes Grünkraut, ahd. wildgras* 1, wildigras*, st. N. (a)?: nhd. wildvorkommendes Grünkraut, wildwachsender Kohl

grünkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünlackiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grünland, ahd. gruonlenti* 2, st. N. (ja): nhd. »Grünland«, grüner Platz, grünbewachsene Fläche, blühendes Feld

Grünland, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland; etevenne*, etvenne, F.: nhd. Weidefenn, Weideland, Grünland

Grünland, mnd. grēninge, gröninge, F.: nhd. Grünland, Weidegrund in und vor den Dünen; gr˙ nlant, N.: nhd. Grünland, Wiesenland

grünland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünlandmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünlänglicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünlaubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünlebendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünlich, ahd. gilukki* 1, gilucki*, Adj. (?): nhd. glücklich?, gedeihlich?, grün, grünlich, wirbelnd?; glasafaro* 6, Adj.: nhd. glasfarbig, bläulich, grünlich, durchsichtig, dunkelblau; gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel

grünlich, mhd. grüenlich, Adj.: nhd. grünlich; grüenlōt*, grüenlot, Adj.: nhd. grünlich

grünlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünluftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grünmahd, mhd. grüenmāt, st. N.: nhd. »Grünmahd«, Grummet, Gras

Grünmahd, mnd. grōnemāt, F.: nhd. »Grünmahd«, Grummet

grünmais, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünmarmoriert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünmarmorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grünnachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünnäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grunnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grünöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünpapagei, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünpapiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünplattschnabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünplüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünpoliert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünprangend, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünpunktiert, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünpurpurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünraps, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünrasicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grünreife, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünreiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünrindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grünrock, ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

grünrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grünröckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grünroggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünrostig, nhd.: nhd. ; L.: DW

grünrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünrötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünrübsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünrüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsam, mnd. ? gr nsam, Adj.: nhd. »grünsam«?
grünsammeten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsaphiren, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsatinen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsäure, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschalig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschattend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünschau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünschaub, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünschiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschild, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschilderig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschilfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschillernd, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschimmlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschlamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschlammig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschleimig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grünschnabel, mnd. gr ninc, gronink, M.: nhd. Grünschnabel, junger Bursche, grüner Junge, Gelbschnabel?
Grünschnabel, mnd. sēvermūl, seivermūl, M.: nhd. Grünschnabel, jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht; snappenlickære*, snappenlicker, M.: nhd. Grünschnabel, Rotzlöffel
grünschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünschnabel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschnabelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünschnäblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschürze, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grünschwarte, mnd. gr nswärde, grōnswärde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs
grünschwarte, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünschwärzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünsel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
grunsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grunselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grunsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grünsenf, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsiechtagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grunsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsilbern, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsingkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünsirup, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsmaragden, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsole, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grünspan, ahd. rost 41, st. M. (a?): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Meltau, Grünspan; skimbal (1) 18, scimbal*, st. M. (a?): nhd. Schimmel, Meltau, Getreiderost, Grünspan, schmutziger Schaum?
Grünspan, mhd. spāngrüen, st. N.: nhd. Grünspan
Grünspan, mnd. gr nspān, grōnspān, M.: nhd. Grünspan; koppergr ne*, koppergr n, N.: nhd. Grünspan; kopperrust, M.: nhd. Grünspan
Grünspan, mnd. spānischgr ne, spānschgr ne, spānischgr n, spānschgr n, spanesgr ne, spangesgr ne, spānsgröne, spanschgr ne, spanskgr ne, spanskgr ne, sponsgr ne, spānischgroen, speynsgr n, spensgr ne, spānischgruͤn, spānisch gruen, spengr n*, spengron, N.: nhd. Grünspan, Kupfervitriol
grünspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünspanbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünspanblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünspanessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünspanfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünspanfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünspangeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünspangrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünspanig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünspankristall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünspankuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünspanlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünspanöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünspansalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünspanspiritus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünspanwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Grünspecht, as. grō-n-s-peh-t* 3?, as.?, st. M. (a?): nhd. Grünspecht
Grünspecht, ahd. gruonspeht 43, st. M. (a?): nhd. Grünspecht; gruonspehto* 5, sw. M. (n): nhd. Grünspecht
Grünspecht, mhd. grüenspeht, st. M.: nhd. Grünspecht
Grünspecht, mnd. gr nspecht, gr nespecht, M.: nhd. Grünspecht, Bienenspecht; ? kōstērt, Sb.: nhd. Kuhschwanz, Grünspecht?
grünspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünspeise, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünsper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünspiegelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünspielend, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünspinner, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünspitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünstämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsteinfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsteingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsteinporphyr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünsteinschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünstichblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünstrahlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünstreifig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünstriemig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grunstücks -- Umgraben eins Grunstücks, afries. er-th-bre-k-m-a 5, sw. M. (n): nhd. »Erdbruch«, Landanteil, Umgraben eins Grunstücks
grüntafften, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüntalig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüntapeten, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüntuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüntuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grüntum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünüberzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünumgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünumhegt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünumschränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünumwölbt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Grünung, mnd. gr ninge (1), F.: nhd. »Grünung«, Grünendes, Aufsprießendes, Wachsendes
grunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünvergnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünverhangen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünvermalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünverschattet, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünverschlungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünverwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwaldig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwarenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünwarenhändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünwasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünweiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünwicke, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwickler, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwogig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grünwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzaun, nhd.: nhd. ; L.: DW
grunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grünzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
grunzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grünzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grunzen -- brünstig grunzen, ahd. brummen* 1, sw. V. (1): nhd. schreien, ranzen, röhren, brünstig grunzen
Grunzen (N.), mnd. grinsen, grinsent, N.: nhd. Grunzen (N.), Grinsen (N.)
grunzen, idg. *gru-, V.: nhd. grunzen
grunzen, germ. *granōn, sw. V.: nhd. grunzen, weinen; *grunnatjan, sw. V.: nhd. grunzen; *hlōt-, germ.?, V.: nhd. grunzen
grunzen, an. rȳt-a, sw. V.: nhd. grunzen
grunzen, ae. bel-l-an, st. V. (3b): nhd. bellen, brüllen, schreien, grunzen; gru-n-ian, gru-n-n-ian, sw. V. (1): nhd. grunzen; gru-n-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. grunzen; gry-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. brüllen, grunzen, rasen
Grunzen, ahd. granōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Grunzen
grunzen, ahd. granōn* 1, sw. V. (2): nhd. grunzen
Grunzen, ahd. granunga* 1, st. F. (ō): nhd. Grunzen; grunnizōd* 3, grunnizōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Grunzen; kerra* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Grunzen; kerrunga 1, st. F. (ō): nhd. Grunzen
grunzen, ahd. limman* 2, st. V. (3a): nhd. schnauben, brausen, brummen, grunzen, wiehern
Grunzen, ahd. rohunga 2, st. F. (ō): nhd. Brüllen, Gebrüll, Grunzen
grunzen, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen; kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben; kurren, sw. V.: nhd. grunzen, schnauben
grunzen, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen; rohen, ruohen, rūhen, mmd., sw. V.: nhd. brüllen, grunzen, lärmen
grunzen, mnd. gerren, sw. V.: nhd. gurren, knurren, grunzen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen; grinsen, sw. V.: nhd. grunzen, grinsen, Mund verziehen; grunsen, grünsen, sw. V.: nhd. grunzen, schlecht singen, schreien, murren; krochen, sw. V.: nhd. krächzen, stöhnen, grunzen; kr schen (1), kruschen, sw. V.: nhd. kreischen, grunzen
grunzen, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern
Grunzen, mnd. schrūten (2), N.: nhd. Grunzen, Schnauben (N.) als Ausdruck der Entrüstung
grunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grünzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
grunzen, nhd., V.: nhd. grunzen; ÜG.: lat. grunnire;; L.: DW, Luther
grunzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grünzeughandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzeughändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzeugweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grunzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünzig, grünzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grunzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grunzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
grünzirpe, nhd.: nhd. ; L.: DW
grunzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grunzochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grunzton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
grünzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW
grupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gruppe -- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird, mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird
Gruppe -- eine Gruppe plötzlich angreifender Leute, an. hleyp-i-flokk-r, st. M. (a): nhd. eine Gruppe plötzlich angreifender Leute
Gruppe -- Führer einer Gruppe von Schiffen, mnd. ammerāl, ameral, ammiral, M.: nhd.

Admiral, Anführer, Führer einer Gruppe von Schiffen

Gruppe -- Gruppe der Rechtskundigen, afries. wī-s-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Weisheit, Gruppe der Rechtskundigen

Gruppe -- Gruppe Gerüstete, mnd. harnesch, harnisch, harnasch, harnsch, harnis, harns, hernesch, hernsch, harnes*, N.: nhd. Harnisch (Rüstungsstück), Rüstung, Kriegsausrüstung, Gruppe Gerüstete

Gruppe -- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

Gruppe -- Gruppe von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

Gruppe -- zusammengehörige Gruppe von Menschen, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

Gruppe, got. kubitu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Liegen am Tisch, Tischgesellschaft, Gruppe, Tischgenossenschaft

Gruppe, ae. ėnd-e-byr-d-nės-s, ėnd-e-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Anordnung, Ordnung, Reihenfolge, Stand, Rang, Gruppe; gė-ng-e (1), st. N. (ja): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), Gruppe

-- Gruppe von zehn Mann: ae. teo-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Gruppe von zehn Mann, Dezimieren

Gruppe, anfrk. far-o* 3, afrk.?, awfrk.?, Sb.: nhd. Bande (F.) (1), Gruppe

Gruppe, ahd. faro* (3) 3, Sb.: nhd. Bande (F.) (1), Gruppe; ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge

-- Gruppe von Sängern: ahd. kōrmanagī* 1, kōrmanigī*, st. F. (ī): nhd. Chor (M.) (2), Gruppe von Sängern

Gruppe, mhd. diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner

-- Frau aus der Gruppe der Barschalken: mhd. bardiu, st. F.: nhd. Frau aus der Gruppe der Barschalken

-- Gruppe unhöfischer Leute: mhd. dörpærediet*, dörperdiet, st. F.: nhd. Bauernvolk, Gruppe unhöfischer Leute

Gruppe, mhd. geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gezal (3), M.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe

Gruppe, mhd. partīe, st. F.: nhd. Abteilung, Partei, Gruppe; rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

Gruppe, mhd. schar (1), schār, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gruppe, Gesellschaft, Umgang

Gruppe, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

-- Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter: mnd. r· temēster, r· temeister, M.: nhd. »Reitmeister«, Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter

-- Anführer einer Gruppe von Landsknechten: mnd. r· tærevēnerīk*, r· tervēnrich, reutervēnrich, M.: nhd. »Reiterfähnrich«, Anführer einer Gruppe von Landsknechten

-- Anführer einer Gruppe von Menschen: mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

-- Anführer einer Gruppe von Soldaten: mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher; rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

-- Anführer einer Gruppe von Verschwörern: mnd. ratlīnv· rære*, ratlīnv· rer, retlīnv· rer, rēdelīnv· rer, redlīnvorer, M.: nhd. Rädelsführer, Anführer einer Gruppe von Verschwörern; retv· rære*, retv· rer, retfoger, M.: nhd. Anführer einer Gruppe von Verschwörern, Rädelsführer

-- Aufstellung einer Gruppe von Menschen: mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

-- eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung: mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- feste Gruppe: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

-- Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

-- Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen: mnd. rundēl, rundeil, rūndēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

-- Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen: mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

-- Gruppe von Gleichgesinnten: mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partenīe, partenie, partenīge, pertenīge, F.: nhd. Partei, Gruppe von Gleichgesinnten, Kriegspartei; parter, M.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Seite, Partei; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; passenīe, F.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Partei

-- Gruppe von Menschen: mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partekel, M.: nhd. Gruppe von Menschen; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- Gruppe von Soldaten: mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- Gruppe von Unruhestiftern: mnd. raboukenesvolk*, raboukensvolk, rabaukensvolk, N.: nhd. »Rabaukenvolk«, Gruppe von Unruhestiftern

-- Gruppe von vier Soldaten: mnd. quaterniōne, F.: nhd. Gruppe von vier Soldaten

-- Gruppe zusammengehöriger Menschen: mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

-- restliche Gruppe: mnd. · verblīvinge, ōverblīvenge, averblīvinge, · verblīvonge, overbliving, F.: nhd. Überbleibsel, Rest, Restbestand, Nachlass, restliche Gruppe

-- Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten: mnd.

prīncipālkōpman, M.: nhd. Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten

Gruppe, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung

Grüppe, mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

Gruppe, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- auf Umsturz bedachte Gruppe: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- geordnete Gruppe: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

-- Gruppe der man zugehört: mnd. tal, tāl, tåͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gruppe Gleichgesinnter: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

-- Gruppe von bestimmter Anzahl: mnd. tal, tāl, tåͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen: mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

-- Vollversammlung einer Gruppe: mnd. stēven (4), stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung; stēvene, F.: nhd. Vollversammlung einer Gruppe, Vollversammlung einer Gilde, Gerichtsversammlung

gruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grüppelber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruppeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grüppeln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gruppen -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Gruppen -- Gruppen bilden, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gruppen -- in einzelnen Gruppen, mnd. ströuwende, Adv.: nhd. »streuend«, nicht zusammen, getrennt, in einzelnen Gruppen

Gruppen -- in Gruppen aufgeteilt, mhd. gerottieret*, gerottiert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Gruppen aufgeteilt

Gruppen -- in Gruppen einteilen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

Gruppen -- in Gruppen, ae. héa-p-mǣl-um, Adv.: nhd. in Gruppen, in Scharen (F.) (1)

gruppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gruppenabzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

gruppenaction, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenakkord, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenangriff, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenbefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenbezeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenbildung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenbremse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppencolonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppencomposition, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppendorf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenexistenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenformation, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenförmig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gruppenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppengebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppeninteresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenlampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gruppenmitglied, mnd. rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte

gruppenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenreagens, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruppenschaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppensiedelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppentanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gruppenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenwille, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppenzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruppieren, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

gruppieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gruppierung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

gruppierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grus -- Grus von Gewürznelken, mnd. ? nāgelgrūs, Sb.: nhd. Grus von Gewürznelken?, Nelkenpulver?

Grus -- zu Grus machen, mnd. togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln

grus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grüsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruselbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruselecht, mhd. grūseleht, Adj.: nhd. gruselecht«, Grausen erregend

gruselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruselgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruselgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruselig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gruseln, mhd. griuselen*, griuseln, sw. V.: nhd. »gruseln«, Grausen empfinden, grausen

gruseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grüseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gruselnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruselstück, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grusem, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

grusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grüsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grusener, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

grüser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grusgrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grushalde, nhd.: nhd. ; L.: DW

grusicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grusink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruskohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruslager, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruslich, grüslich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

grusling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grusmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

grusregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

grusrubin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gruß -- böser Gruß, mhd. ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß

Gruß -- Gruß entbieten, mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

Gruß -- kein Gruß, mhd. ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß

Gruß, got. gōl-ein-s 6, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 352 Anm. 6): nhd. Gruß

Gruß, an. or-ð (1), st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Gruß

Gruß, afries. grēt 4, M.: nhd. Gruß, Klage

Gruß, ahd. heilazzunga* 5, st. F. (ō): nhd. Gruß, Grüßen; kwetī* 1, quetī, st. F. (ī): nhd. Rede, Gruß, Begrüßung

Gruß, mhd. antvanc (1), anvanc, amvanc, ampfanc, antfanc*, anfanc*, amfanc*, st. M.: nhd. Empfang, Gruß, Begrüßung, Empfängnis; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Gruß, mhd. gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; gruoze, grüeze, st. F.: nhd. Anrede, Gruß; gruozsal, st. N., st. M.: nhd. Gruß, Begrüßung, Beunruhigung, Leid

-- Gruß durch Kuss: mhd. küssengruoz, st. M.: nhd. »Küssengruß«, Gruß durch Kuss

Gruß, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Gruß, mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung; gr· te (1), grote, F.: nhd. Gruß, Begrüßung

-- englischer Gruß: mnd. grōt (1) grūt, M.: nhd. Gruß, englischer Gruß, Begrüßung, förmliche Begrüßung in einem Brief oder bei förmlicher Begegnung

-- Gruß des Höhergestellten: mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

Gruß, Grusz, Gruss, nhd., M.: nhd. Gruß, Begrüßung; ÜG.: lat. salus, salutatio;; L.: DW, Luther (Grusz)

gruss-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruss-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grussand, nhd.: nhd. ; L.: DW

grußbeflissen, mhd. gruozsam, grüezsam, grūzsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, beflissen, dienstbeflissen, höflich, freundlich

grußbeflissen, mnd. grōtsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, höflich, freundlich; grōtsāmich***, Adj.: nhd. grußbeflissen, höflich, freundlich

Grußbietung, mnd. ērsāmhēt*, ērsamhēt, ērsamheit, ērsāmehēt, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit; ērsāmichhēt, ērsāmichēt, ērsamicheit, F.: nhd. »Ehrsamkeit«, Ehre, Ehrerbietung, Grußbietung, Ehrbarkeit

grußbringend, mhd. gruozbære, gruozpære, Adj.: nhd. grußbringend, grußverpflichtet, dienstbeflissen

grusschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

grüßen -- durch Verneigung grüßen, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

grüßen, germ. *gōljan, sw. V.: nhd. tönen, grüßen, reden machen; *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen; *kwadjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden, rufen, grüßen

grüßen, got. gōl-jan 19, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. grüßen

grüßen, ae. ge-hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.)

Grüßen, ae. grœ̄-t-ing, grē-t-ing, st. F. (ō): nhd. Grüßen, Begrüßung

grüßen, ae. hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; wi-l-l-cu-m-ian, wi-l-cu-m-ian, sw. V.: nhd. willkommen heißen, grüßen

grüßen, afries. grē-t-a 24, sw. V. (1): nhd. grüßen, klagen, anklagen

Grüßen, afries. grēt-ene 54, F.: nhd. »Grüßen«, Klage, Anklage

grüßen, as. grō-t-ian 34, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, fragen

grüßen, ahd. gikwetten* 2, giquetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, anreden, ansprechen, begrüßen; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; ? guolen* 1?, sw. V. (1a): nhd. grüßen?; heilazzen* 10, sw. V. (1a): nhd. grüßen, Lebewohl sagen, verehren

Grüßen, ahd. heilazzunga* 5, st. F. (ō): nhd. Gruß, Grüßen

grüßen, ahd. kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten

grüßen, mhd. gegrüezen, gegrūzen, sw. V.: nhd. heftig erregen, ansprechen, begrüßen, grüßen; grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

grüßen, mhd. gesalūieren, sw. V.: nhd. »grüßen«

Grüßen, mhd. grüezen (2), st. N.: nhd. »Grüßen«; grüezunge, st. F.: nhd. »Grüßen«

grüßen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

grüßen, mhd. saluieren (1), salvieren, salwieren, sw. V.: nhd. begrüßen, grüßen, empfangen; saut, Interj.: nhd. »sei gegrüßt«, grüßen; segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

-- grüßen von: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

Grüßen, mnd. gegr· te, gegrōte, N.: nhd. Gegrüße (N.), Grüßen

grüßen, mnd. gr· ten (1), groten, grüten, gruten, sw. V.: nhd. grüßen, begrüßen, ansprechen zur Bewillkommnung; hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten

grüßen, grüszen, grüssen, nhd., V.: nhd. grüßen; ÜG.: lat. salutare; E.: s. Gruß; L.: DW, Luther (grüszen)

grüßend -- mit Liebe grüßend, mhd. minnegrüeze, Adj.: nhd. mit Liebe grüßend

grüßend, mhd. grüezenlich***, Adj.: nhd. grüßend; grüezenlīche, Adv.: nhd. grüßend; grüezic, grüezec, Adj.: nhd. grüßend, ansprechend, höflich

Grüßender, mhd. grüezære, st. M.: nhd. »Grüßer«, Begrüßer, Grüßender

Grüßens -- Gewohnheit des Grüßens, mhd. gruozpfat*, gruozphat, st. M., st. N.: nhd. Gewohnheit des Grüßens

Grüßer, mhd. grüezære, st. M.: nhd. »Grüßer«, Begrüßer, Grüßender

Grußerbietung, mnd. erbēdinge, irbēdinge, derbēdinge, F.: nhd. Erbietung, Erbieten, Anerbieten, Grußerbietung, Diensterbietung, Dienstbereitschaft (in der Ergebenheitsformel)

Grußgeld, mnd. hēlegelt*, hēilegelt, hēilgelt, N.: nhd. Grußgeld, Trinkgeld; hēlepenninc*, heilepennink, M.: nhd. Grußgeld, Trinkgeld

grusshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grusshemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grüssing, mnd. gr· ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird; grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?; grūtbēr, N.: nhd. Grutbier, Grüssing

Grußkapitel, Gruszcapitel, nhd., N.: nhd. Gruß enthaltendes Kapitel; E.: s. Gruß, Kapitel; L.:, Luther (Gruszcapitel)

grußverpflichtet, mhd. gruozbære, gruozpære, Adj.: nhd. grußbringend, grußverpflichtet, dienstbeflissen

Grußwärter, afries. grēt-werd-ere* 1, st. M. (ja): nhd. »Grußwärter«, Kampfplatzaufseher

Grußwort -- unter Grußwort heischen, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

Grußwort, afries. grēt-wor-d 5, st. N. (a): nhd. »Grußwort«, Klage

grusswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruszatem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszauftrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grüszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszbekannter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüszdichgott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszformularien, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruszfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruszgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüszgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grüszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruszhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruszkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszläuten, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gruszlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grusznachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gruszschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruszträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüszungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gruszweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gruszzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gruszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grüszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grut, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?

-- Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird: mnd. gr· ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird

-- Grut machen: mnd. grūtmāken (1), sw. V.: nhd. Grut machen, Grutbier brauen

-- Kasse der Grut: mnd. grūtkiste, F.: nhd. Grutkasse, Vermögensverwaltung, Kasse der Grut, Bierakzise

-- Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes: mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

grut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutakzise, mnd. grūtsīse, grūtzise, F., M.: nhd. Grutziese, Grutakzise, Bierabgabe, Bierziese, Bierakzise

-- Recht der Grutakzise: mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

grutamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutamtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutamtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutbier, mnd. gr· ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird; grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?; grūtbēr, N.: nhd. Grutbier, Grüssing; grūtenbēr, N.: nhd. Grutbier

-- Grutbier brauen: mnd. gr· ten, gruten, sw. V.: nhd. Grutbier brauen; grūtmāken (1), sw. V.: nhd. Grut machen, Grutbier brauen

Grutbier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

grutbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gruten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gruthaus, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

gruthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutherr, mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

grutherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutherren -- Sitz der Grutherren, mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

grutkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutkasse, mnd. grūtkiste, F.: nhd. Grutkasse, Vermögensverwaltung, Kasse der Grut, Bierakzise

-- Sitz der Grutkasse: mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

-- Verwaltung der Grutkasse: mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

grutkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grutpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutrecht, mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

grutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutsch, mhd. grutsch, grutz, M.: nhd. »Grutsch«, Hamster

grutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

grutschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grutstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Grutt, mhd. gruz 8, grutz, st. F.: nhd. Grutt, Bierwürze

gruttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grutverwaltung -- Sitz der Grutverwaltung, mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

grütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grützbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grützbrei -- einer der Grützbrei verkauft, ahd. grutarius 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. einer der Grützbrei verkauft

Grützbrei, mhd. grütze, N., st. F.: nhd. Grütze (F.) (1), Grützbrei, geschrotenes Korn, Grützmehl

Grützbrei, mnd. grütte, grutte, F.: nhd. Grütze, Grützbrei

-- Grützbrei Machender: mnd. grütmākære*, grütmāker, M.: nhd. Grützmacher, Grützbrei Machender

grützbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grütze -- Grütze aus Mehl und Wasser, an. kāz-a, sw. F. (n): nhd. Grütze aus Mehl und Wasser, Fastenspeise

Grütze (F.) (1), germ. *grauta-, *grautaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Grütze (F.) (1); *greuna-, *greunam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), Graupe, Korn, Sand; *grutjō, st. F. (ō): nhd. Grütze (F.) (1), Grobgemahlenes

Grütze (F.) (1), got. *grū-t-s, st. M.: nhd. Grütze (F.) (1)

Grütze (F.) (1), an. grau-t-r, st. M. (a?, i?): nhd. Grütze (F.) (1); grjōn, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), Mehl

Grütze (F.) (1), ae. gro-t, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Körnchen, Körnlein, Teilchen; grū-t, F. (kons.): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Treber; gry-t-t, st. N. (i?): nhd. Grütze (F.) (1), Kleie, Spreu; gry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Grütze (F.) (1), Kleie, Spreu

Grütze (F.) (1), ahd. bolz (1) 13, polz, st. M. (i?): nhd. Brei, Grütze (F.) (1); brīo 37, brī, st. M. (wa?): nhd. Brei, Mus, Grütze (F.) (1); fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze; gruzzi 10, st. N. (ja): nhd. Grütze (F.) (1), Grieß, Kleie, Kram

Grütze (F.) (1), ahd. gruzzimelo* 1, st. N. (wa): nhd. »Grütze« (F.) (1), Schrot, Kleie, Manna

Grütze (F.) (1), mhd. gīselitze, gīslitz, st. F., st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise, Grütze (F.) (1); griuze (1), st. N.: nhd. Grütze (F.) (1), enthülste Körner; grütze, N., st. F.: nhd. Grütze (F.) (1), Grützbrei, geschrotenes Korn, Grützmehl; grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts

Grütze (F.) (1), mhd. muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise

Grütze, mhd. bolz (1), st. M.: nhd. Brei, Mehlbrei, Mus, Grütze

Grütze, mnd. görte, gorte, F.: nhd. Grütze, Brei von Grütze; grütte, grutte, F.: nhd. Grütze, Grützbrei

-- Brei von Grütze: mnd. görte, gorte, F.: nhd. Grütze, Brei von Grütze

-- Grütze machend: mnd. grüttærisch***, Adj.: nhd. Grütze machend, Grützmacher betreffend

-- Korn das zur Grütze verarbeitet wird: mnd. görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer

grütze, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grütze, nhd., M.: nhd. Grütze; L.: DW _ (Grütze bzw. Grutz)

Grützebereitung -- Getreide zur Grützebereitung, mnd. grüttekōrn, N.: nhd. »Grützekorn«, Getreide zur Grützebereitung

Grützebereitung -- Handmühle zur Grützebereitung, mnd. görtequerne, F.: nhd. Grützmühle, Handmühle zur Grützebereitung

Grützefass, mnd. grüttevat, N.: nhd. Grützefass, Grützetopf

Grützehändler, mnd. görtesellære*, görteseller, gorteseller, görtesellre, görtesellēre, M.: nhd. Grützehändler, Grützeverkäufer

Grützekorn, mnd. grüttekōrn, N.: nhd. »Grützekorn«, Getreide zur Grützebereitung

grützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grützelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützeln, grütze(l)n, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Grützenfraß, mhd. grützenvrāz, grützenfrāz*, st. M.: nhd. »Grützenfraß«, Breiesser, Breifresser

Grützer, mhd. grūzære 1, grūzere, st. M.: nhd. »Grützer«, Bierbrauer

grützerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grützesieb, mnd. grütteseve, N.: nhd. »Grützesieb«, Grützsieb

grützesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grützetopf, mnd. grüttevat, N.: nhd. Grützefass, Grützetopf

Grützeverkäufer, mnd. görtesellære*, görteseller, gorteseller, görtesellre, görtesellēre, M.: nhd. Grützehändler, Grützeverkäufer

grützezähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grützgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grutziese, mnd. grūtsīse, grūtzise, F., M.: nhd. Grutziese, Grutakzise, Bierabgabe, Bierziese, Bierakzise

grutziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grützig, mnd. ? görtich, Adj.: nhd. grützig?

grützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

grützjöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützkäfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Grützkorn, mnd. görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer

grützkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grutzkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

grützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grützleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Grützmächer, mnd. görtemēkære*, görtemēker, görtmēker, M.: nhd. »Grützmächer«, Grützmacher; görtenmēkære*, görtenmēker, M.: nhd. »Grützmächer«, Grützmacher

Grützmacher, mnd. görtemākære*, görtemāker, gortemaker, görtmāker, M.: nhd. Grützmacher; görtemēkære*, görtemēker, görtmēker, M.: nhd. »Grützmächer«, Grützmacher; görtenmākære*, görtenmāker, M.: nhd. Grützmacher; görtenmēkære*, görtenmēker, M.: nhd. »Grützmächer«, Grützmacher; grütmākære*, grütmāker, M.: nhd. Grützmacher, Grützbrei Machender; grüttære*, grütter, grüttēr, grüttēre, M.: nhd. Grützmacher; grüttemākære*, grüttemāker, M.: nhd. Grützmacher
-- Grützmacher betreffend: mnd. grüttærisch***, Adj.: nhd. Grütze machend, Grützmacher betreffend

grützmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grützmacherin, mnd. grüttærische*, grütterische*, grüttersche, F.: nhd. Grützmacherin

Grützmachers -- Produkt des Grützmachers, mnd. grüttewerk, N.: nhd. Grützwerk, Produkt des Grützmachers

grützmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grützmehl, mhd. grütze, N., st. F.: nhd. Grütze (F.) (1), Grützbrei, geschrotenes Korn, Grützmehl

Grützmehl, mhd. grützmel, st. N.: nhd. »Grützmehl«, geschrotene Getreidekörner

grützmörsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grützmühle, mnd. görtequerne, F.: nhd. Grützmühle, Handmühle zur Grützebereitung

grützmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Grützmüller, mnd. grütmöllære*, grütmöller, M.: nhd. Grützmüller; grüttemöllære*, grüttemöller, M.: nhd. Grützmüller

grützmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grützner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grützpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

grützschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grützsieb, mnd. grüttesēve, N.: nhd. »Grützesieb«, Grützsieb

grützstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grütztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

grütztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Grützwerk, mnd. grüttewerk, N.: nhd. Grützwerk, Produkt des Grützmachers

grützwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Grutzwertes, mhd. grūzwert, st. N.: nhd. »Grutzwertes«, was ein Korn wert ist, Wert eines Sandkorns

Grützwurst, mnd. görteworst, F.: nhd. Grützwurst

grützwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grützzähler, nhd.: nhd. ; L.: DW

grylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

grylletaucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

grylleteiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gryse -- Nic. Gryse [um 1600], mnd. hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

gslantt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gttertürlein, gatterthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gu̯, idg. gu̯, gu̯

Guajakbaumes -- Holz des Guajakbaumes, mnd. pockenholt, N.: nhd. »Pockenholz«, Pockholz, Holz des Guajakbaumes

guarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guardein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guardeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

guardeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

guardereuter, nhd.: nhd. ; L.: DW

guardevolk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Guardian, mhd. gardiān, M.: nhd. Guardian, Vorsteher eines Franziskanerkonvents, Wärter

guardian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Guben -- aus Guben seiend, mnd. gobbinisch*, gobbinesch, Adj.: nhd. gubenisch, aus Guben seiend

gubenisch, mnd. gobbinisch*, gobbinesch, Adj.: nhd. gubenisch, aus Guben seiend

gubenisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gubernament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gubernantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gubernator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gubernatorei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gubernieren, mhd. gubernieren, sw. V.: nhd. »gubernieren«, regieren

gubernieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gubernierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gubernierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gubst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guck, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckahne, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckahnfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckäugelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gucke, mhd. gucke (1), sw. M.: nhd. »Gucke«, Gefäß

gucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gucke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gucke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guckeislein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gückel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Guckelein, guckel(ein), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gückelestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gückelkamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guckelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gückelschritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gückelschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gucken, germ. *geug-? sw. V., germ.: nhd. gucken; *gugg-, V.: nhd. gucken, spähen; *guggjōn, germ.?, sw. V.: nhd. gucken

gucken, an. kog-l-a, sw. V.: nhd. blicken, gucken; kǫgl-a, sw. V.: nhd. gucken

gucken, ahd. *gukkan?, *guckan?, st. V.?: nhd. gucken

gucken, mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

gucken, mnd. kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken; kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

Gucken, nhd., N.: nhd. Gucken, Sehen, Schauen; E.: s. gucken; L.: _

gucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gucken, nhd., V.: nhd. gucken, sehen, schauen; L.: DW, Luther (gucken bzw. gücken)

guckenbergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guckenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gucker-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gucker-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guckerbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckerklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckerkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckerlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckerlauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckermilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guckersauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckerschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckerturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guckes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckezer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Guckfenster, mnd. kāpvenster, N.: nhd. Guckfenster, kleines vorgebautes Dachfenster; kīkvenster, N.: nhd. Guckfenster, Guckloch

guckfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckfensterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckfensterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckgauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckgauchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckgaucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckgauchklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckgauchlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckgläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckguck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckgucksbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckgucksdank, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksei, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckskohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckskrug, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckslakai, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckslauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksnägelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckspfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksspeichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguckstanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckgucksuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckguksblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guckitzzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guckkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guckkastenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenbilderreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastengeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

guckkastenscherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkastenvorgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckkästner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Guckloch, mnd. kīkvenster, N.: nhd. Guckfenster, Guckloch

guckloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guckspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gucktürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guckuk, nhd.: nhd. ; L.: DW

guckumer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gudenstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gudentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gudestagkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gudestagskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gudestagsrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güdse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gueckerle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gueckleinkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gueckleinskraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gueftel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gueggelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gueldelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltaufgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltaufkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbaugut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbesteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbezieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbriefkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbriefordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbriefrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbriefsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbriefschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbriefschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbucheinlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltbuchseinlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelteiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltempfaher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelteneinlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltensbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltenschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltenseinlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltenteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltgutkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthernschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelting, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltkornkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltnachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltnote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltrubrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelttausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guelttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueltzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guensteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guenstigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guenstlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guenstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guenstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guergenprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelmachergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelmacherherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guerteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelschlaegersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertelstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertlermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guertlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guesselkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guestallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterabschaetzungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterabschaetzungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterabsonderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterabtretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueteranrainer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueteranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterantreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueteraufzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbeschrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbestaetteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbestaetterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbestaettiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbestandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbezaeunung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterdech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetereigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetererbbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterfallbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetergemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetergueIte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterhauptrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterlehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetermaekelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetermakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetermaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterpachtschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschatzungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschatzungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetersonderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetertausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterveraeusserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterversorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterzille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gueterzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gufenknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gufenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
gufenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW
gufenspitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
guferwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
guffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
guffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
guffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
guffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
guffer, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gufferkinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gufner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
güfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
guftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
guge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gugel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gugelbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gugelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gugelfeuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelfranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelfränzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelfritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Gugelfuhre, gugelfuhr(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gugelhupf, nhd.: nhd. ; L.: DW
gugelhupfblech, nhd.: nhd. ; L.: DW
gugelhupfmodell, nhd.: nhd. ; L.: DW
gugelhupfstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
gugelhupftanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
gugelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gugelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gugelmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gugelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gugeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gugelzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guggenhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gugges, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guggisberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
gugle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
guhrweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
guidengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Guinea, mnd. Guinēe, ON: nhd. Guinea
guitarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
güldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gülde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gülde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gulden -- ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps, mnd. Philippesgülden*, philippsgülden, Philipsgülden, Philippusgülden, M.: nhd. Philipper, ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps
Gulden -- Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener, mnd. slūtgülden, sluetgülden, M.: nhd. Gulden als Entlohnung für die Festsetzung Gefangener
Gulden -- Gulden als vorausgewährter Anteil, mnd. v· rdēlgülden, v· rdeilgülden, M.: nhd. Gulden als vorausgewährter Anteil
Gulden -- Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus, mnd. pētergülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus
Gulden -- Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. pētermannesgülden*, pētermansgülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus
Gulden -- herzoglich Geldernscher Gulden, mnd. klemmæregulden*, klemmergulden, mnd.?, M.: nhd. herzoglich Geldernscher Gulden
Gulden -- rheinischer Gulden, mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze
Gulden (als Münze und als Rechnungswert), mnd. gülden (1), gülde, M.: nhd. Gulden (als Münze und als Rechnungswert), Goldmünze
Gulden (Münze), mhd. flōrīn, vlōrīn*, flōrēn, st. M., sw. M.: nhd. Gulden (Münze)
Gulden (Zahlmünze), mnd. gulden, M.: nhd. Gulden (Zahlmünze)
Gulden der rheinischen (geistlichen) Kurfürsten, mnd. k· revörstengülden*, k· rvörstengülden, koerfürstengülden, M.: nhd. »Kurfürstengulden«, Gulden der rheinischen (geistlichen) Kurfürsten
Gulden, afries. gol-d-en-a 16, goul-d-en-a, gou-d-en-a, gou-d-a, gol-n-a, gou-n-a, gol-d-en, gou-d-en, gul-d-en (3), sw. M. (n): nhd. Gulden
Gulden, mhd. gulden (1), st. M.: nhd. Goldmünze, Gulden; guldīn (2), st. M.: nhd. Gulden
gülden, mnd. gülden (3), güldīn, guldin*, Adj.: nhd. vergoldet, gülden, golden, aus Gold bestehend; güldich, Adj.: nhd. golden, vergoldet, gülden, aus Gold bestehend
Gulden, Gülden, nhd., M.: nhd. Gulden; E.: s. gulden (Adj.), s. Gold; L.: DW, Luther (Gulden bzw. Gülden s. Gülde)
gülden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gülden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gulden, nhd., Adj.: nhd. golden, gülden; E.: s. Gold; L.:, Luther (gulden bzw. gülden)
gülden, nhd., Adj.: nhd. golden, gülden; E.: s. Gold; L.: DW, Luther (gulden bzw. gülden)
gülden-, nhd., N.: Gulden; Hw.: s. Gulden; L.:, Luther (gulden bzw. Gülden): nhd. ; L.: DW
gulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gülden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldene -- güldene Kalenderzahl, an. prī-m-staf-r, st. M. (a): nhd. güldene Kalenderzahl
güldenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenersorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
güldenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Güldenfieber, nhd., F.: nhd. Goldfieber, Sucht nach Gold; Hw.: s. Guldenfieber; E.: s. gülden, Fieber; L.:, Luther
guldenfieber, nhd., F.: nhd. Goldfieber; E.: s. Goldfieber, Sucht nach Gold; L.: DW, Luther (Güldenfieber)
güldenflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güldengänserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldengepräge, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldengierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenguldengleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldengünsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Güldenjahr, nhd., N.: nhd. goldenes Jahr, Jubeljahr; ÜG.: lat. annus jubilaeus; I.: Lüt. lat. annus jubilaeus; E.: s. gülden, Jahr; L.: DW, Luther
guldenkabinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenklee, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenkurs, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
güldenleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenlohnreben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
güldenmilzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güldenmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
guldenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
guldenopferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Guldens -- Viertel eines Guldens, mnd. ōrtesgülden*, ōrtsgülden, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Guldens; ōrtgülden, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Guldens
guldensamstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Güldenschild (eine westfälische Goldmünze), mnd. güldenschilt, M.: nhd. »Güldenschild« (eine westfälische Goldmünze)
guldenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenschnitten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
güldenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
guldenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güldensteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güldensteinklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Guldenstück, nhd., N.: nhd. Guldenstück, Goldschmuck; E.: s. Gulden, Stück; E.:, Luther; L.: DW
güldenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenstücken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
guldenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenstunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldensystem, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldentaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
güldenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
guldenweinzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
guldenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldenwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldenwiderton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güldenwirker, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldenwundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldenzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
guldenzöllner, nhd.: nhd. ; L.: DW
gulderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gülderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
güldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
güldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
güldischgediegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldischsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW
güldkettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
guldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
guldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
güldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gule, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gulf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
gülfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gulgen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gulicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gulken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gulkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
gulkglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
gull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güllachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
gülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
güllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
guller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
güllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
güllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gültbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
gültbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gültbrief -- Gültbrief der Gilden, mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden; gildenbrēf, M.: nhd. Gildenprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden
gültbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW
gültbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Gülte -- als Gülte festlegen, mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen
Gülte, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen,

Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gült (2), st. N.: nhd. Gut, Gülte, Abgabe; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

-- als Gülte entrichtetes Gut: mhd. gülteguot 1, st. N.: nhd. Gültgut, als Gülte entrichtetes Gut, Abgabe

-- Gülte in Form von Kornabgaben: mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngült 1, st. N.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

Gülte, mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert

Gülte, mnd. penningülde, penninkgulde, penniegülde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Rente, Gülte

gülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gülte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gültekorn, mhd. gültekorn, st. N.: nhd. »Gültekorn«, Zinskorn

gülten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gültenregister, nhd.: nhd. ; L.: DW

gülter, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gültewert, mnd. güldewērt, N.: nhd. »Gültewert«

gültfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültgebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültgeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gültgut -- Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat, mnd. geltgōt, N.: nhd. Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat

Gültgut, mhd. gülteguot 1, st. N.: nhd. Gültgut, als Gülte entrichtetes Gut, Abgabe

gültgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gülthaftig, gülthaft(ig), nhd.: nhd. ; L.: DW

Gülthäufung, mhd. gülthūfunge, st. F.: nhd. »Gülthäufung«, Sammlung der Einkäufe, Abgaben

gültherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gülthof, nhd.: nhd. ; L.: DW

gülthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültig -- als Zahlungsmittel gültig, an. gjald-ge-n-g-r, Adj.: nhd. als Zahlungsmittel gültig, als Zahlungsmittel gangbar

gültig -- für voll gültig erklären, mnd. vulmechtigen, vulmechtinge?, sw. V.: nhd. für voll gültig erklären, bestätigen, bevollmächtigen, mit Vollmacht versehen (V.)

gültig -- gültig machen, an. gil-d-a, sw. V.: nhd. gültig machen, bezahlen, büßen, rächen

gültig -- in Friesland gültig, mnd. vrēsisch (1), vrēsch, Vrēsch, vreisch, vreysch, vreß, Adj.: nhd. friesisch, aus Friesland stammend, in Friesland gültig

gültig -- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

gültig -- vor Gericht gültig, mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

gültig (Münze), mnd. genge, gange, ginge, Adj.: nhd. gänge, gangbar, gehend, im Gange befindlich, gebräuchlich, im Umlauf befindlich, gültig (Münze)

gültig (Münze), mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

gültig sein (V.), afries. dug-a 27, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützlich sein (V.), gültig sein (V.)

gültig sein (V.), mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

gültig sein (V.), mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

gültig sein (V.), mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

gültig sein (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

gültig, germ. *geldi-, *geldiz, *geldja-, *geldjaz, Adj.: nhd. wertvoll, gültig, vollwertig

gültig, afries. jēv-e 2, iēv-e, gēv-e, Adj.: nhd. gangbar, gäbe, gültig; wēr* 12, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgetreu, wirklich, gültig; wer-th (2) 8, Adj.: nhd. wert, würdig, gültig

gültig, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; ortfrumalīh* 1, Adj.: nhd. richtig, rechtmäßig, gültig, rechtlich

gültig, mhd. gæbelich, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; ganclīche*, ganclīch, Adv.: nhd. gängig, gültig; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; genæme (2) 22, Adv.: nhd. »genehm«, gültig, gängig; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig

gültig, mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

gültig, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

gültig, mhd. stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig

gültig, mhd. volmaht (2), fohlmaht*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vollmächtig, gültig

gültig, mnd. bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bündich, Adj.: nhd. »bündig«, bindend, gültig; bundhaftich*, bundaftich, bundachtich, Adj.: nhd. bindend, gültig

gültig, mnd. fluēret*, fluērt, fluweret*, fluwert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Umlauf befindlich, gültig

gültig, mnd. lēvendich, Adj.: nhd. lebendig, lebend, am Leben seiend, gültig; mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt

-- für einen Rechtsbezirk gültig: mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

-- für gültig erklären: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

gültig, mnd. stanthaft***, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, unerschütterlich, ausdauernd, beständig; stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

gültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gültige -- gültige Quittung, mnd. machtquitancie, F.: nhd. gültige Quittung

gültige -- gültige Scheidemünze, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

gültigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gültiger -- im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch, mnd. kerkspēlesrecht*, kerspelsrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch; kerkspēlrecht*, kerspelrecht, kaspelrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch

gültiger -- Schilling gültiger Währung, mhd. ēweschilinc* 2, ēschillinc, st. M.: nhd. Schilling gültiger Währung

gültiges -- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht, mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

gültiges -- für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, mhd. rehtlēhen, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht

Gültigkeit -- dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

Gültigkeit, mhd. hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; hantvestene, hantfestene*, st. F.: nhd. Handfeste, Schriftstück, Urkunde, Kraft, Gültigkeit, Privileg; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Gültigkeit, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; redelichheit*, redelicheit, redelīcheit, st. F.: nhd. Redefähigkeit, Beredsamkeit, Vernunft, Vernünftigkeit, Gültigkeit

Gültigkeit, mhd. tüge, tuge, st. F.: nhd. Tauglichkeit, Kraft, Gültigkeit

Gültigkeit, mhd. volmaht (1), folmaht*, st. F.: nhd. Vollmacht, Gültigkeit

Gültigkeit, mnd. bindinge, F.: nhd. »Bindung«. Binde, Band, Bindekraft, Verpflichtung, Gültigkeit, Vereinbarung

-- Gültigkeit haben: mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

-- Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte: mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

Gültigkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stādinge, F.: nhd. Bestätigung, Konfirmierung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität; stēdinge (1), F.: nhd. Bestätigung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit, Festigkeit, Stütze

-- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks: mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Gültigkeit, mnd. vertūt, F.: nhd. Rechtskraft, Gültigkeit, Vorzüglichkeit, Güte; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung

-- seiner Gültigkeit berauben: mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

-- volle Gültigkeit: mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- wegen Alters die Gültigkeit verlieren: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

gültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gültigkeitsbereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültigkeitsdauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültigkeitskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültigmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gültigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gültkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültkäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültpfenning, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültreicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültreichung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gültscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gültverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gültweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gültzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gume, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gümen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gumiskias, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gumm, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gumme, mnd. ? gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

gumme, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gumme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gummen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gummi, ae. teor-u, ter-u, st. N. (wa): nhd. Teer, Harz, Gummi, Balsam, Ohrenschmalz

Gummi, ahd. fliod 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fliet«, klebriger Ausfluss, Harz, Gummi; ? trupfil* 1, truphil*, st. M. (a?): nhd. Tropfen (M.), Gummi?

Gummi, mhd. gumi, gumin, gummi, gumme, st. N.: nhd. Harz, Räucherharz, Gummi; katzengolt 9, st. N.: nhd. Katzengold, Harz, Gummi; kleber (1), st. N.: nhd. »Kleber«, Gummi, Baumharz, Schleim

Gummi, mnd. glār, glar, Sb.: nhd. aus den Bäumen quillendes Harz, Gummi; gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

gummi, M., nhd., N.: nhd. Klebsaft aus Pflanzen; I.: Lw. lat. gummi; E.: s. lat. gummi; L.: DW, Luther (Gummi bzw. Gumi)

Gummiart -- eine Gummiart, mhd. boras, borax, Sb.: nhd. Borax, Natron, eine Gummiart; buras, Sb.: nhd. eine Gummiart

gummiband, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummibaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummibereifung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gummichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gummieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gummig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gummigutt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gummiharz, mhd. bdellius, M.: nhd. ein Edelstein, Bdelliumharz, Gummiharz

gummiharz, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummiknüppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummikugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummilack, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummipflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummirad, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummireifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummischuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummitragant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gummiwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

gummizelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gumpe, mnd. ? gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

gumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gumpelball, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gumpelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gumpelmiete (), mhd. ? gumpelmiete, st. F.: nhd. »Gumpelmiete« (?)

gumpelmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gumpelnmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gumpen, mhd. gumpen, sw. V.: nhd. »gumpen«, hüpfen, springen

gumpen, nhd., V.: nhd. tanzen, springen; L.: DW, Luther

gumpost, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gumpschöpfwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gumpwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunbirzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gundelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gundelrebe, ae. hōf-e, sw. F. (n): nhd. Erdefeu, Gundelrebe

Gundelrebe, as. gund-rāv-a* 1, gund-rāƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gundelrebe

Gundelrebe, mnd. gundelrēve, gundelrāve, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann; gundelrōse, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann; gunderade, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann; gunderam, gundram, gunderan, gundrāve, gunträve, guntrēve, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann (dessen Wurzeln als Heilmittel gegen Gift gebraucht werden)

gundelrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gundelrebenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gundermann (dessen Wurzeln als Heilmittel gegen Gift gebraucht werden), mnd. gunderam, gundram, gunderan, gundrāve, guntrāve, guntrēve, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann (dessen Wurzeln als Heilmittel gegen Gift gebraucht werden)

Gundermann, ahd. ebahhi* 3, ebachi*, st. N. (ja): nhd. Efeu, Gundermann; erdebah* 1, st. N. (a) (?): nhd. Gundermann; gundram 6?, st. M. (a?, i?): nhd. Gundermann; guntreba* 46, gruntreba*, gundareba*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gundermann; guntrebo* 2?, sw. M. (n): nhd. Gundermann

Gundermann, mhd. gunderebe, sw. F., st. F. (?): nhd. »Grundrebe«, Gundermann

Gundermann, mnd. gruntrēve, gruntreve, Sb.: nhd. Gundermann; gundelrēve, gundelrāve, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann; gundelrōse, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann; gunderade, F.: nhd. Gundelrebe, Gundermann; huder, Sb.: nhd. Gundermann; huderave, mnd.?, Sb.: nhd. Gundermann; huderene, mnd.?, Sb.: nhd. Gundermann; huderēve, Sb.: nhd. Gundermann; hundesdraf, M.: nhd. Gundermann

gundermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

gundfaehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gundfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gundgnadenreich, nhd., Adj.: nhd. sehr gnadenreich; E.: s, Grund, gnadenreich; L.:, Luther

gundram, nhd.: nhd. ; L.: DW

gundrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gundstücksnutzungen -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

gunggeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gunkpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

günne, gunne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gunne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günnen, nhd., V.: Vw.: s. gönnen; L.:, Luther

Günsel -- gelber Günsel, ahd. gihtwurz 6, st. F. (i): nhd. »Gichtwurz«, gelber Günsel

Günsel -- Kriechender Günsel, ahd. giswulstkrūt* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Geschwulstkraut«, Kriechender Günsel; ? rōtwurz* 3, st. F. (i): nhd. Rotwurz, Alkannawurzel?, Kriechender Günsel?, Färberröte; wuntkrūt* 6, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wundkraut«, Heilkraut, Kriechender Günsel, Kleine Braunelle, Wiesenaugentrost; wuntwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wundwurz«, Heilkraut, Wiesenaugentrost, Kriechender Günsel

Günsel -- kriechender Günsel, mnd. rādehēle, rādeheile, rādeheyle, rādehēl, rādeheil, rādeheill, rādehalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel; rathēle, ratheile, rathalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel

Günsel, mhd. kunsele 1, F.: nhd. Kriechender Günsel, Günsel

-- gelber Günsel: mhd. gihtwurze, st. F.: nhd. »Gichtwurz«, gelber Günsel

-- Kriechender Günsel: mhd. kunsele 1, F.: nhd. Kriechender Günsel, Günsel

gunsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

günsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

günseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

günsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gunst, idg. *ĝustis, Sb.: nhd. Gunst, Vorzüglichkeit

Gunst, germ. *ansti-, *anstiz, st. F. (i): nhd. Gunst, Zuneigung; *hulþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gunst, Zuneigung; *nāþ-, Sb.: nhd. Gnade, Gunst; *nēþō, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Gnade, Wohlwollen, Gunst; *nēþō-, *nēþōn, *næþō-, *næþōn, sw. F. (n): nhd. Gnade, Gunst; *undi-, *undiz, st. F. (i): nhd. Gunst; *unsti- (1), *unstiz, st. F. (i): nhd. Gunst, Gewogenheit

Gunst, got. an-st-s 68=65, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Freude, Dank, Gnade, Gunst, Gnadengabe; wi-l-j-a-hal-þ-ei 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Parteilichkeit, Zuneigung, Gunst

Gunst, an. āst, ǫst, st. F. (i): nhd. Gunst, Liebe; ? *und (1), F.: nhd. Gunst?

Gunst, ae. blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; gief-u, geof-u, gef-u, gyf-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabe, Gunst, Gnade, Geschenk, Bestechung; hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; lof (2), st. M. (a): nhd. Schutz, Hilfe, Gunst; luf-e, sw. F. (n): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; mil-d-s, mil-t-s, st. F. (jō): nhd. Gnade, Mitleid, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn; œ̄s-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; rīþ (1), st. F. (ō): nhd. Gunst, Nachsicht; tigþ, tīþ, st. F. (ō): nhd. Gewährung, Erlaubnis, Gunst; tréow (1), trȳw, st. F. (wō): nhd. Treue, Wahrheit, Glauben (N.), Versprechen, Unterpfand, Vertrag, Gunst, Gnade, Freundlichkeit; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn

Gunst, afries. ens-t 3, st. F. (i): nhd. Gunst; *ēs-t, st. F. (i): nhd. Gunst; g-un-s-t 2, st. F. (i): nhd. Gunst; liāf-hê-d 6, st. F. (i): nhd. Liebe (F.) (1), Lieblichkeit, Gunst

Gunst, anfrk. an-s-t 2, en-s-t*, st. F. (i): nhd. Gnade, Gunst

Gunst, as. anst 3, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade; gev-a* 19, geƀ-a*, giv-a*, giƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Gabe, Gunst; *un-d? (1), st. F. (i): nhd. Gunst; *un-s-t?, st. F. (i, athem.): nhd. Gunst

Gunst, ahd. anst 16, st. F. (i): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Geschenk; dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; hulda 6, holda, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; *unnunga?, st. F. (ō): nhd. Gunst; unst (1) 6, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Gelegenheit

-- Gunst genießend: ahd. dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?

-- sich jemandes Gunst erwerben: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

Gunst, mhd. anst, st. F.: nhd. Wohlwollen, Gunst, Gunsterweis; ensticheit*, enstecheit, st. F.: nhd. Gunst

Gunst, mhd. genāde, ginābe, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; guns, st. F.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; gunt, st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Wohlwollen, Verleihen, Einwilligung, Erlaubnis; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

-- Gunst der Frau: mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

Gunst, mhd. günste***, st. F.: nhd. »Gunst«

Gunst, mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen; liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Gunst, mhd. unst, st. F.: nhd. Gunst, Gnade; vergunst, fergunst*, st. F.: nhd. »Vergunst«, Missgunst, Gunst, Erlaubnis

-- sich in Gunst bringen: mhd. vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen

Gunst, mnd. begünstinge, F.: nhd. Gunst

Gunst, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung; genēdichhēt*, genēdichēt, F.: nhd. Gnade, Gunst; günne, gunne, gönne, M.:

nhd. »Gönnen«, Gunst; gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung; günstichhēt*, günstichēt, günsticheit, F.: nhd. Günstigkeit, Gunst, günstige Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit

-- Gunst Gottes: mnd. gōdesgāve, gādesgāve, F.: nhd. Gottesgabe, Geschenk, Gunst Gottes, Gabe zu Gottes Ehre, Stiftung, Almosen

-- Gunst Stiftender: mnd. günstære***, günster***, M.: nhd. Begünstigter, Gunst Stiftender

-- Schenkung aus Gunst: mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

Gunst, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Gunst, mnd. s· thertichhēt*, s· therticheēt, s· therticheit, sōtherticheit, F.: nhd. »Süßherzigkeit«, Wohlwollen, liebevolle Gesinntheit, Milde, Gunst

-- Gunst erweisen: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

Gunst, mnd. wille, M.: nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Absicht, Erlaubnis, Zustimmung, Ermächtigung

-- die Gunst jemandes verlieren: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

gunst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gunst, nhd., F.: nhd. Gunst, Einwilligung, Erlaubnis; ÜG.: lat. favor; E.: s. gönnen; L.: DW, Luther

gunst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunst-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gunstausteilung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbändlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbettler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbewerbung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbezeigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gunstbezeugung, mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

-- freiwillige Gunstbezeugung: mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

gunstbezeugung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

günsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gunsten -- auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

Gunsten -- Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

Gunsten -- Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

Gunsten -- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

Gunsten -- letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Gunsten -- Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Gunsten -- Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche, mnd. sēlegift, F.: nhd. Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche

Gunsten -- zu Gunsten, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

gunsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

günster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

günster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

günster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gunsterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunsterbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstergeben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gunsterweis, mhd. anst, st. F.: nhd. Wohlwollen, Gunst, Gunsterweis

gunsterweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunsterweisung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunsterzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gunstgeber, ahd. seggo* (1) 1, sekko, secko*, sw. M. (n): nhd. Gunstgeber, Gunstverheißender

gunstgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstgemerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstgemüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstgeneigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gunstgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstgewogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gunstgewogenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunsthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunsthafer, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunsthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gunsthantierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunsthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunsthut, nhd.: nhd. ; L.: DW

günstig -- durch Los günstig zufallen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

günstig -- etwas das gut und günstig und heilsam ist, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

günstig -- günstig beeinflussen, mnd. vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

günstig -- günstig durchkommen, mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

günstig -- günstig gesinnt, mnd. günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich; holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

günstig -- sehr günstig für die Allgemeinheit, mhd. allergemeinlich***, Adj.: nhd. »sehr günstig für die Allgemeinheit«

günstig angesehen sein (V.), mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von

Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

günstig sein (V.), idg. *ans-, V.: nhd. wohlgeneigt sein (V.), günstig sein (V.)

günstig sein (V.), ae. cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen

günstig sein (V.), mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

günstig sein (V.), mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

günstig, idg. *sel- (6), *selə-, *slā-, Adj., V.: nhd. günstig, gut, begütigen

günstig, got. an-st-eig-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. gnädig, günstig; hul-þ-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. hold, gnädig, günstig

günstig, an. bei-n-n (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, günstig; hag-stœ-ð-r, Adj.: nhd. günstig; hepp-in-n, Adj.: nhd. glücklich, günstig

günstig, ae. *ge-rū-m-lic, Adj.: nhd. günstig, frei; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; rū-m-lic, Adj.: nhd. günstig, frei; synd-ig (2), Adj.: nhd. günstig; tǣs-lic?, Adj.: nhd. günstig, passend; tǣs-līc-e?, Adv.: nhd. günstig, passend

günstig, afries. ens-t-ich 4, Adj.: nhd. günstig; ens-t-lik 1, Adj.: nhd. günstig

günstig, ahd. dankbāri* 1, dancbāri*, ahd.?, Adj.: nhd. »dankbar«, günstig, Gunst genießend, begünstigt, wohgefällig, beliebt?; folkweti* 4, folqueti*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einverstanden, günstig, günstig gestimmt für; gifellīg* 5, Adj.: nhd. gelegen, geeignet, günstig, gefällig, recht; ? gifuorhaft* 1, Adj.: nhd. vorteilhaft, abgekürzt, geeignet, günstig?; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gifuorlīh* 2, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, zweckmäßig, bequem; gifuorlīhho* 2, gifuorlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, bequem, kostspielig?; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; holdsam* 1, Adj.: nhd. »hold«, gnädig, günstig; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; unstīg 1, Adj.: nhd. günstig; werkbāri* 1, wercbāri*, Adj.: nhd. günstig, arbeitsam?; *werkbārīg?, *wercbārīg?, Adj.: nhd. günstig

-- günstig gestimmt für: ahd. folkweti* 4, folqueti*, Adj.: nhd. übereinstimmend, einverstanden, günstig, günstig gestimmt für

günstig, mhd. gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

günstig, mhd. neigic, Adj.: nhd. »neigig«, günstig; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

günstig, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

günstig, mnd. behēgellīken*, behēgelīken Adv.: nhd. günstig, geneigt, gern, mit Behagen

günstig, mnd. genēdich (1), gnēdich, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīken, gnēdichlīken, Adv.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; gewēgen (1), gewāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewogen, vollwichtig, freundlich, geachtet, geschätzt, gewichtig, auserwählt, günstig; göndich, Adj.: nhd. günstig, förderlich; gündich, Adj.: nhd. günstig, gewogen (Adj.), behilflich; günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich; günstich, gunstich, günstech, Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, gewogen (Adj.), freundlich gesinnt, förderlich, behilflich; günstlīk (1), gunstlik, günstelīk, Adj.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; günstlīke, günstlīk, gunstlik, günstelīk, Adv.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt; günstlīken, gunstliken, günstelīken, günstelken, gunstichliken, Adv.: nhd. günstig, freundlich, wohlgesinnt

günstig, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; lēgelīk, lēchlīk, leghlik, lēgelk, Adj.: nhd. gelegen, bequem, passend, geeignet, günstig; limplīk (2), limlīk, limlick, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; limplīken, limpelīken, limpelken, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; nōttörftlīk, nōtdörftelīk, nōtdorftelīk, nōttrüftlīk, nōtröftlīk, nōtröflīk, Adj.: nhd. notwendig, günstig, geeignet; nōttörftlīken nōttroftlīken, nōtdörftelīken, nōtdorftelīken, nōttrüftlīken, nōtröftlīken, nōtröflīken, Adv.: nhd. notwendig, günstig, geeignet; passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

-- günstig ablaufen: mnd. lücken*, lucken, lükken, sw. V.: nhd. glücken, gelingen, günstig ablaufen

günstig, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für; vrōmelīk (2), vrōmlīk, Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft, förderlich, günstig; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; wēge (3), mnd.?, Adj.: nhd. geneigt, günstig, vorteilhaft, nützlich

günstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

günstig, nhd., Adj.: nhd. günstig, wohlwollend, geneigt, zugetan; ÜG.: lat. benevolens; E.: s. Gunst, ig; L.: DW, Luther

günstige -- günstige Aussage, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

günstige -- günstige Gelegenheit, ae. tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität

günstige -- günstige Gelegenheit, mhd. heilīche, st. F.: nhd. günstige Gelegenheit

günstige -- günstige Gelegenheit, mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage

günstige -- günstige Gelegenheit, mnd. kanse, kantze, kanze, F.: nhd. Chance, günstige Gelegenheit, Glück

günstige -- günstige Gesinnung, mnd. günstichhēt*, günstichēt, günsticheit, F.: nhd. Günstigkeit, Gunst, günstige Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit

günstige -- günstige Lage, germ. *fōrō-, *fōrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. günstige Lage

günstige -- günstige Lage, mnd. bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

günstige -- günstige Situation, mhd. genāde, ginād̄e, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

günstige -- günstige Vorbedeutung, ahd. heil (2) 30, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Gesundheit, günstige Vorbedeutung, Geschick; heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei

günstige -- günstige Zeit, mnd. lückichhēt*, lückichēt, lückicheit, luckicheit, lükkicheit, F.: nhd. Glück, günstige Zeit

günstige -- insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht, mnd. lantklōve, lantklāve, M.: nhd. Landeinschnitt, insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht

günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

günstigen -- unter günstigen Vorzeichen, ahd. heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund

günstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

günstiger -- günstiger Augenblick, an. lið-r (3), st. M. (i): nhd. günstiger Augenblick

günstiger -- günstiger Fahrtwind, an. byr-r, st. M. (i): nhd. günstiger Fahrtwind

günstiger -- günstiger Fahrwind, mhd. bür (3), bur, st. F.: nhd. Brise, günstiger Fahrwind

günstiger -- günstiger Fahrwind, mhd. gebur, st. F.: nhd. Brise, günstiger Fahrwind

günstiger -- günstiger Fahrwind, mhd. wunschwint, st. M.: nhd. »Wunschwind«, günstiger Fahrwind

günstiger -- günstiger gestellt werden, mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

günstiger -- günstiger Umstand, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

günstiger -- günstiger Wind, germ. *buri- (2), *buriz, st. M. (i): nhd. günstiger Wind

günstiger -- günstiger Zeitpunkt, an. dag-rāð, st. N. (a): nhd. günstiger Zeitpunkt

günstiger -- günstiger Zufall, mnd. gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil

günstiger -- günstiger Zustand, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

günstiger -- Tag mit günstiger Witterung, mhd. wetertac, wettertac, st. M.: nhd. »Wettertag«, Tag mit günstiger Witterung

günstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

günstigere -- günstigere Lage, mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

günstigere -- günstigere Seite, an. vin-str-i, Adj.: nhd. links, günstigere Seite

günstiges -- günstiges Geschick, mnd. lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick

günstiges -- günstiges Vorzeichen, ae. hǣ-l (1), st. N. (i): nhd. günstiges Vorzeichen, Omen, Sicherheit, Glück

günstiges -- günstiges Vorzeichen, ahd. heilisōd 22, st. M. (a?, i?): nhd. Vorbedeutung, Vorzeichen, glückliche Vorbedeutung, günstige Vorbedeutung, günstiges Vorzeichen, Wahrsagerei

günstiges -- günstiges Wetter für die Seereise, mhd. segelweter, st. N.: nhd. günstiges Wetter für die Seereise, gutes Segelwetter, Segelwetter

Günstigkeit, mhd. günsticheit***, st. F.: nhd. »Günstigkeit«

Günstigkeit, mnd. günstichhēt*, günstichēt, günsticheit, F.: nhd. Günstigkeit, Gunst, günstige Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit

günstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günstiglich, nhd., Adv.: nhd. wohlwollend; E.: s. günstig, lich; L.: DW, Luther

günstigsten -- am günstigsten für die Allgemeinheit, mhd. allergemeinlīches 3, Adv.: nhd. »allergenehmste«, am günstigsten für die Allgemeinheit

gunstinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW

günstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

günstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

günstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

günstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Günstling -- päpstlicher Günstling, mnd. nepōte, M.: nhd. päpstlicher Günstling

Günstling, ae. déo-r-ling, st. M. (a): nhd. Liebling, Günstling, Hausgott

günstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

günstlingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günstlingschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günstlingsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günstlingsnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günstlingsregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

günstlingsschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günstlingswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

günstlingswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gunstlos, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

gunstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gunstneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gunstschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstsklave, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunststern, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunststrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstsuchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

gunstsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunsttränklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gunstverheißender, ahd. seggo* (1) 1, sekko, secko*, sw. M. (n): nhd. Gunstgeber, Gunstverheißender; spelseggo* 1, spelsekko, spelsecko*, sw. M. (n): nhd. Gunstverheißender

gunstvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gunstweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstwillig, nhd., Adj.: nhd. freiwillig; E.: s. Gunst, willig; L.: DW, Luther

gunstwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstwilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunstzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gunstzuneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

gunt, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güntelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gunten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gunten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

günter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gunterfech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guntlen, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Guntram, ahd. radagundis 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Radegund, Guntram

gunz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Günzburg, germ. Guntia, lat.-germ.?, ON: nhd. Günzburg

gunzel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günzel, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

günzelgevatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gunzenhausen -- Grötzheim bei Gunzenhausen, germ. ? Medianis, lat.-germ.?, ON: nhd. Grötzheim? bei Gunzenhausen?

Gunzenhausen -- Ithing bei Gunzenhausen, germ. ? Iciniacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Ithing bei Gunzenhausen?

gunzenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gupfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gupfhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gupfknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gupfvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

guppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

gur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurfei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gurgel, idg. *reusmen-, Sb.: nhd. Wiederkäuen, Kehle (F.) (1), Gurgel

Gurgel, germ. *kwerkō, st. F. (ō): nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1)

Gurgel, an. kverk, st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel; strjūp-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Kehle (F.) (1), Gurgel; strū-p-i, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel

Gurgel, ae. ed-ro-c (1), st. M. (a): nhd. Wiederkäuen, Schlund, Gurgel; þro-t-bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Luftröhre, Kehle (F.) (1), Kehlkopf, Gurgel

Gurgel, ahd. drozza 6, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Gurgel, Luftröhre; gurgula 7, sw. F. (n): nhd. Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre, Kehle (F.) (1), Schlund, Röcheln?; itarukki* 1, itarucki*, st. N. (ja): nhd. Schlund, Gurgel, Wiederkäuen; kela 36, kel*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen, Gurgel, Schlund; kwerka* 2, querca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel; kwerkala* 4, quercala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Schlund; sluntbein 9, st. N. (a): nhd. »Schlundbein«, Gaumenknochen, Schlund, Kehle (F.) (1), Gurgel; *strozza, lang., sw. F. (n): nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1)

Gurgel, mhd. drüzzel, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund, Kehle (F.) (1), Rüssel, Schnauze, Maul

Gurgel, mhd. goder, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund; godersnal, st. M.: nhd. Gurgel; gorge, sw. M.: nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1); gurgele, gurgel, sw. F.: nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1)

Gurgel, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; strozze, sw. F.: nhd. Luftröhre, Gurgel

Gurgel, mnd. görgel, gördel, F.: nhd. Gurgel, Hals; kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz
-- durch die Gurgel jagen: mnd. inslūken, st. V.: nhd. zu sich nehmen, schlucken, herunterspülen, durch die Gurgel jagen

Gurgel, mnd. quarke (1), F.: nhd. Gurgel; querke (2), quarke, F.: nhd. Gurgel
-- Gurgel abschneiden: mnd. querkenstēken, querquenstēken, st. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Gurgel abschneiden

Gurgel, mnd. strōte (1), strotte, strate*?, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre; strōtgat, N.: nhd. Luftröhre, Gurgel

Gurgel, nhd., F.: nhd. Gurgel, Kehle; ÜG.: lat. iugulum; L.: DW, Luther

gurgel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gurgel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gurgelabschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurgelabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurgelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürgelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurgelfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gurgeln -- zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten, mnd. görgelwāter, gördelwāter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

Gurgeln (N.), mnd. gargaringe, gargalinge, gargarlinge, F.: nhd. Gegurgel, Gurgeln (N.); görgelinge, gorgelinge, N.: nhd. Gurgeln (N.)

gurgeln, idg. *gher- (1), V.: nhd. rasseln, lärmen, gurgeln, murren

gurgeln, ae. géa-gl-swil-ian, sw. V. (1): nhd. gurgeln; swil-ian, swil-l-an, swyl-ian, sw. V. (1): nhd. spülen, waschen, gurgeln; swol-g-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. gurgeln

gurgeln, ahd. gorgizzen* 1, gorgizen*, sw. V. (1a): nhd. gurgeln; gurgilōn* 2, sw. V. (2): nhd. gurgeln, knurren, brüllen

gurgeln, mhd. gargelen*, gargeln, sw. V.: nhd. gurgeln; gurgelen* (1), gurgeln, gorgelen*, gorgeln, sw. V.: nhd. gurgeln, einen gurgelnden Ton hervorbringen

Gurgeln, mhd. gurgelen* (2), gurgeln, st. N.: nhd. Gurgeln

gurgeln, mnd. gargaren, sw. V.: nhd. gurgeln; gargarisēren, gargariseren, sw. V.: nhd. gurgeln; görgelen, gorgelen, sw. V.: nhd. gurgeln; klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern; klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

gurgeln, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken; snorken, snarken, sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, röcheln, gurgeln, prahlen

gurgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurgelnd -- gurgelnd sprechen, mnd. klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

gurgelnden -- einen gurgelnden Ton hervorbringen, mhd. gurgelen* (1), gurgeln, gorgelen*, gorgeln, sw. V.: nhd. gurgeln, einen gurgelnden Ton hervorbringen

gurgelplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurgelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gurgelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelstrosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgeltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurgelwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurgelwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gurgelwasser, mhd. gargelwazzer, gurgelwazzer, st. N.: nhd. Gurgelwasser

Gurgelwasser, mnd. görgelwäter, gördelwäter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

gurgelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gürgenprozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurgsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurgsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gurimusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guris, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

güris, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurkatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gurke, ae. cucum-er, st. M. (a): nhd. Gurke; hwerhwėt-t-e, sw. F. (n): nhd. Gurke

Gurke, mhd. ertapfel, erdapfel, ertöpfel, erdöpfel, ertaphel, st. M.: nhd. »Erdapfel«, Mandragora, Gurke, Alraune, Kürbis

Gurke, mhd. pfedem*, phedem, beben, M.: nhd. Melone, Kürbis, Gurke; pfedemapfel*, phedemapfel, st. M.: nhd. Gurke

Gurke, mnd. körves, korvese, körvis, körvitz, korbitz, kürft, M.: nhd. Kürbis, Gurke; kukumer, kukummer, F.: nhd. Gurke

Gurke, mnd. ägurke, augurke, F.?: nhd. Gurke; cucumor, cacumer, F.: nhd. Gurke

gurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurkenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkenform, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gurkengarten, mhd. ogurkekarte, sw. M.: nhd. Gurkengarten

gurkenhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkenkartoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gurkenkraut, mhd. borrage 2, sw. M.: nhd. Boretsch, Gurkenkraut

Gurkenkraut, mnd. sterleie*, sterleye, starleye, Sb.: nhd. Borretsch, Gurkenkraut

gurkenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkenmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkennase, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gurkenpflanze -- eine Gurkenpflanze, mnd. körvesenstrük, M.: nhd. Kürbisstrauch, eine Gurkenpflanze

gurkensaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkensalat, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurkenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurlefe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gürmsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurps, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurr, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gurren -- Gurren der Turteltaube, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

gurren, ahd. ? kutōn* 2, sw. V. (2): nhd. nachsinnen, gurren?

gurren, mhd. gurren, sw. V.: nhd. gurren

gurren, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen; gerren, sw. V.: nhd. gurren, knurren, grunzen; hurkuken, sw. V.: nhd. rufen wie eine Taube, gurren; kuken***, mnd.?, sw. V.: nhd. rufen, gurren; kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

gurren, mnd. querren, sw. V.: nhd. gurren, girren

gurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurrend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend

gurrend, mnd. süchtich (1), suchtich, Adj.: nhd. seufzend, stöhnend, gurrend

gurrengauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurretzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gürsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gurt -- den Gurt sprengen, mhd. entgürten*, engürten, enkurten, sw. V.: nhd. »entgürten«, den Gurt sprengen, Gürtel lösen

Gurt -- Gurt zum Pferdegeschirr, mnd. · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, övergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

Gurt -- Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes, mnd. schorsengel, schortzenghel, schortsenghel, schorshengel, N.: nhd. Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes

Gurt -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, övergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

Gurt, idg. *i̯ōsmen-, N.: nhd. Gurt

Gurt, germ. *gurda-, *gurdaz, st. M. (a): nhd. Gurt, Gürtel

Gurt, got. gaír-d-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Gürtel, Gurt

Gurt, ahd. bruohhah* 10, st. M. (a?): nhd. Gürtel, Gurt; fezzil 17, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Wehrgehenk; gurtil 22, st. M. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Schurz; gurtila 8, st. F. (ō): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Busenbinde

-- schmaler Gurt: ahd. halbgurtil* 2, st. M. (a): nhd. Halbgurt, schmaler Gurt

Gurt, mhd. gurt (1), st. M.: nhd. Gurt, Gürtel

Gurt, mnd. gorde, görde, g· rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen

-- gekreuzter Gurt des Pferdes: mnd. kr· zegorde, kruzegortze?, M.: nhd. Kreuzgurt, gekreuzter Gurt des Pferdes

gurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gurt, nhd., M.: nhd. Gurt; L.: DW, Luther

gurt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

gurtband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurtbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurtbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtel -- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

Gürtel -- breiter Gürtel aus Leinen, mnd. lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

Gürtel -- den Gürtel anlegen, mnd. beg· rden, begorden, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen; beg· rdelen, begordelen, sw. V.: nhd. begürten, umgürten, den Gürtel anlegen

Gürtel -- Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt, mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

Gürtel -- kleiner beschlagener Gürtel, mnd. lannike, N.: nhd. kleiner beschlagener Gürtel

Gürtel -- kleiner Gürtel, mnd. b· rdeken, N.: nhd. »Bortchen«, kleiner Gürtel, Brustband

Gürtel -- lederne Tasche am Gürtel, mnd. bīgördel, M.: nhd. »Beigürtel«, Geldkatze, lederne Tasche am Gürtel

Gürtel -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

Gürtel -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. r· sekenbōrde, r· skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel; rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Gürtel -- ohne Gürtel seiend, mnd. unbeg· rdelet*, unbegordelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, ohne Gürtel seiend

Gürtel -- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel, mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

Gürtel als Beutel (M.) (1) dienend, mnd. b· delgördel, budelgordel, M.: nhd. Metallgürtel mit angehängtem Beutel (M.) (1), Gürtel als Beutel (M.) (1) dienend

Gürtel mit (silbernem) Rosettenbesatz, mnd. rōsengördel, N.: nhd. »Rosengürtel«, Gürtel mit (silbernem) Rosettenbesatz

Gürtel, germ. *balta-, *baltaz, *baltja-, *baltjaz, st. M. (a): nhd. Gürtel; *gerdō, st. F. (ō): nhd. Gürtel; *gurda-, *gurdaz, st. M. (a): nhd. Gurt, Gürtel; *gurdila-, *gurdilaz, st. M. (a): nhd. Gürtel; *gurdislja-, *gurdisljam, st. N. (a): nhd. Gürtel

Gürtel, got. gaír-d-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Gürtel, Gurt

Gürtel, an. bald-rek-r, M.: nhd. Gürtel; belt-i, st. N. (ja): nhd. Gürtel; ger-ð (2), st. F. (ō): nhd. Umfriedung, Einhegung, Gürtel; girð-i, N.: nhd. Gürtel; gjarð-a, sw. F. (n): nhd. Gürtel; gjǫ-r-ð (1), st. F. (ō): nhd. Gürtel, Band (N.); gyr-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Gürtel; lind-i (1), sw. M. (n): nhd. Gürtel; seið-r (3), st. M. (a): nhd. Band (N.), Gürtel

-- gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid: an. kjalt-a, sw. F. (n): nhd. Brustfalte, gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid

Gürtel, ae. ang-set, st. M. (a): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; ang-set-a, sw. M. (n): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; bėlt, st. M. (a): nhd. Gürtel; bī-gyr-d-el, st. M. (a): nhd. Gürtel, Börse (F.) (1); fėt-el, fėt-els, st. M. (a): nhd. Gürtel; gyr-d-el, st. M. (a): nhd. Gürtel, Börse (F.) (1); gyr-d-el-hring, st. M. (a): nhd. Gürtel; gyr-d-el-s, st. M. (a): nhd. Gürtel; under-wrǣ-d-el, Sb.: nhd. Gürtel

Gürtel, afries. ger-d-el 11, st. M. (a): nhd. Gürtel

Gürtel, as. gur-d-il 2, st. M. (a): nhd. Gürtel; *gur-d-is-al?, Sb.: nhd. Gürtel; gur-d-is-li* 1, st. N. (ja): nhd. Gürtel

Gürtel, ahd. balz 13, st. M. (a): nhd. Gürtel, Wehrgehenk, Halskette, Halsband; bruohhah* 10, st. M. (a?): nhd. Gürtel, Gurt; būhgurtil* 1, st. M. (a): nhd. »Bauchgürtel«, Gürtel, Leibgurt; būhgurtila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Bauchgürtel«, Gürtel, Leibgurt; facilo* 1, fazilo*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gürtel, Band (N.); fezzil 17, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Wehrgehenk; gurt* 1, st. M. (a): nhd. Gürtel; gurtil 22, st. M. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Schurz; gurtila 8, st. F. (ō): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Busenbinde; riomo* 18, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (1), Lederstreifen, Gürtel; roccus*, rochus* 20 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Rock, Gewand, Fell, Gürtel; umbibigurtida* 1, st. F.: nhd. Umgürtung, Gürtel, Schurz; umbisweif* 1, st. M. (a?): nhd. Gürtel, Schürze, Schurz; umbisweift* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Windung, Gürtel, Schurz; windica* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Band (N.), Gürtel

-- Gürtel lösen: ahd. intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen

-- mit gelöstem Gürtel: ahd. ungigurtit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, mit gelöstem Gürtel, ohne Gürtel

-- ohne Gürtel: ahd. ungigurtit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, mit gelöstem Gürtel, ohne Gürtel

-- schmaler Gürtel: ahd. gurtilīn* 2, gurtilī*, st. N. (a): nhd. »Gürtelein«, schmaler Gürtel, Halbgurt, kleines Tuch

Gürtel, mhd. balderich, belderich, st. M.: nhd. Gürtel, Wehrgehenk; borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel

-- Gürtel lösen: mhd. entgürten*, engürten, enkurten, sw. V.: nhd. »entgürten«, den Gurt sprengen, Gürtel lösen; ergürten, sw. V.: nhd. entgürten, Gürtel lösen

-- Seide für Gürtel: mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

Gürtel, mhd. gurt (1), st. M.: nhd. Gurt, Gürtel; gürtel, gurtel, gurtle, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Gürtel, Borte; gürtelborte, sw. M.: nhd. Gürtelborte, Gürtel

-- kleiner Gürtel: mhd. gürtelīn, st. N.: nhd. »Gürtellein«, kleiner Gürtel

Gürtel, mhd. nidergürtel, st. M., st. F.: nhd. »Niedergürtel«, Gürtel, Hosengurt, Hosengürtel; rieme (2), sw. M.: nhd. Band (N.), Riemen (M.) (2), Gürtel

Gürtel, mhd. undergurt, st. M.: nhd. »Untergurt«, Gürtel; undergürtel, undergurtel, st. M., st. F., sw. F.: nhd. »Untergürtel«, Gürtel, Schurz; webbe, weppe, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); weppe, webbe, web, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebeaufzug, Gewebe, Spinnengewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); zintiure, st. F.: nhd. Gürtel

-- Gürtel an der Rüstung: mhd. wāfengürtel, wāpengürtel, st. M.: nhd. »Waffengürtel«, Gürtel an der Rüstung

-- Gürtel um die Weiche: mhd. weichegürtel, st. M., st. F.: nhd. Gürtel um die Weiche

Gürtel, mnd. ? schīvelbōrde, M.: nhd. eine bestimmte Art Borte?, Gürtel?

-- aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel: mnd. sülvergördel, M.: nhd. »Silbergürtel«, aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel

-- Gürtel mit Schließe: mnd. slotgördel, M., N.: nhd. »Schlossgürtel«, Gürtel mit Schließe

-- Gürtel mit Schnallverschluss: mnd. ? stiftegördel, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?; ? stiftrēme, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?

-- Gürtel zum Anhängen der Schlüssel: mnd. sl· telrēme, M.: nhd. »Schlüsselrieme«, Gürtel zum Anhängen der Schlüssel

-- mit Dorn verschlossener Gürtel: mnd. stiftegördel, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?; stiftrēme, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?

-- mit Metall besetzter Gürtel: mnd. schildengördel, M.: nhd. »Schildgürtel«, mit Metall besetzter Gürtel

-- Schließe am Gürtel: mnd. schrenkel, M.: nhd. Schließe am Gürtel, ein Geschmeide, Spange?

-- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall: mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Gürtel, mnd. armborstgördel, N., M.: nhd. »Armbrustgürtel«, Gürtel; bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel; ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Gürtel, mnd. gorde, görde, g· rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen; gördel (1), gordel, N.: nhd. Gürtel, Gürtelstrick, Kordel der Möchskleidung; gördelbōrde, M.: nhd. Gürtelborte, Gürtel, Borte; g· rdinge, F.: nhd. Gürtung, Gürtel

-- breiter am Gürtel getragener Degen: mnd. karlasche, F.: nhd. Banddegen, breiter am Gürtel getragener Degen

-- einen Gürtel um etwas binden: mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

-- einen Gürtel um etwas ziehen: mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen

-- goldener Gürtel: mnd. goltbōrde, M.: nhd. Goldborte, goldener Gürtel, goldenes Band

-- Gürtel anziehen: mnd. ingörden, sw. V.: nhd. sich gürten, Gürtel anziehen, Gürtel zusammenziehen

-- Gürtel eines Kriegers: mnd. krīgæregördel*, krīgergördel, M.: nhd. Gürtel eines Kriegers

-- Gürtel um etwas ziehen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

-- Gürtel umlegen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

-- Gürtel zusammenziehen: mnd. ingörden, sw. V.: nhd. sich gürten, Gürtel anziehen, Gürtel zusammenziehen

-- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird: mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

Gürtel, mnd. rēme (1), reyme, rome, roeme, reme, rēmen, rīme M.: nhd. Riemen (M.) (1), Band, Schnur (F.) (1), Leibriemen, Gürtel

gürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtel, nhd., M.: nhd. Gürtel; ÜG.: lat. cingulum; E.: s. Gurt, el; L.: DW, Luther

gürtelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gürtelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtelband, mhd. gürtelbant, st. N.: nhd. Gürtelband

Gürtelband, mnd. gördelbant, N.: nhd. Gürtelband, Gürtelborte, Gürtelschnur, Gürtelstrick bei Nonnen

gürtelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtelborte, mhd. gürtelborte, sw. M.: nhd. Gürtelborte, Gürtel

Gürtelborte, mnd. gördelbant, N.: nhd. Gürtelband, Gürtelborte, Gürtelschnur, Gürtelstrick bei Nonnen; gördelbōrde, M.: nhd. Gürtelborte, Gürtel, Borte

gürtelborte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürteleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtelein, ahd. gurtilīn* 2, gurtilī*, st. N. (a): nhd. »Gürtelein«, schmaler Gürtel, Halbgurt, kleines Tuch

gürtelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gürtelgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gürtelgewand, mhd. gürtelgewant, st. N.: nhd. »Gürtelgewand«, Gewand zum Gürten

gürtelgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gürtelhüterin, ahd. gurtilpflega* 1, sw. F. (n): nhd. »Gürtelpflegerin«, Gürtelhüterin, Hüterin des Gürtels der Keuschheit

Gürtelkette, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

gürtelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelklau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtellein, mhd. gürtelīn, st. N.: nhd. »Gürtellein«, kleiner Gürtel

Gürtellinie -- oberhalb der Gürtellinie, ahd. ubarbruohhes* 1, ubarbruoches*, obarbruohes*, Adv.: nhd. oben am Körper, oberhalb der Gürtellinie

Gürtellinie -- unterhalb der Gürtellinie, ahd. nidarbruohes* 1, Adv.?: nhd. unterhalb der Körpermitte, unterhalb der Gürtellinie

gürtellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtellitze, mnd. gördelpassement*, gördelpōsement, F.: nhd. Gürtelposament, Görtelband, Gürtellitze

gürtellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gürtelmacher, mhd. gürtelære, st. M.: nhd. Gürtler, Gürtelmacher

Gürtelmächer, mnd. gördelmēkære*, gördelmēker, gördelmēkēre, M.: nhd. »Gürtelmächer«, Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt

Gürtelmacher, mnd. gördelmākære*, gördelmāker, gördelmākēre, M.: nhd. Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmēkære*, gördelmēker, gördelmēkēre, M.: nhd. »Gürtelmächer«, Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt

Gürtelmacher, mnd. rēmære*, rēmer, reimer, rīmer, M.: nhd. »Riemer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher, Riemenschneider; rēmenslēgære*, rēmenslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmeslēgære*, rēmslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher

-- Zunft der Gürtelmacher: mnd. rēmenslēgæreambacht*, rēmenslēgerampt, N.:

nhd. »Riemenschlägeramt«, Zunft der Gürtelmacher; rēmenslēgærewerk*, rēmenslēgerwerk, N.: nhd. »Riemenschlägerwerk«, Zunft der Gürtelmacher; rēmensnīdæreambacht*, rēmensnīderammet, rēmensnīderampt, N.: nhd. Zunft der Riemenschneider, Zunft der Gürtelmacher

gürtelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtelmachergeselle, mnd. rēmensnīdæregeselle*, rēmensnīdergeselle, M.: nhd. Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle; rēmensnīdæreknecht*, rēmensnīderknecht, M.: nhd. »Riemenschneiderknecht«, Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle; rēmesnīdæreknecht*, rēmsnīderknecht, M.: nhd. »Riemenschneiderknecht«, Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle

Gürtelmachers -- Frau eines Gürtelmachers, mnd. rēmensnīdærische*, rēmensnīdersche, F.: nhd. Frau eines Riemenschneiders, Frau eines Gürtelmachers

Gürtelmagd, mhd. gürtelmaget, st. F.: nhd. »Gürtelmagd«, Kammerjungfer

gürtelmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtelmeer, mhd. gürtelmer, st. N.: nhd. »Gürtelmeer«, Mittelmeer

gürtelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gürteln -- buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Gürteln -- Metallbeschlag an Gürteln, mnd. ? v˙ rbeslach, vorbeslach, v˙ rboschlag, N.: nhd. metallener Kleiderschmuck, Metallbeschlag an Gürteln?

gürteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gürtelpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtelpflegerin, ahd. gurtilpflega* 1, sw. F. (n): nhd. »Gürtelpflegerin«, Gürtelhüterin, Hüterin des Gürtels der Keuschheit

Gürtelposament, mnd. gördelpassement*, gördelpōsement, F.: nhd. Gürtelposament, Görtelband, Gürtellitze

gürtelregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtelriemen, mnd. gördelrēme, M.: nhd. Gürtelriemen

gürtelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtels -- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten, mnd. v˙ rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

Gürtels -- Hüterin des Gürtels der Keuschheit, ahd. gurtilpflega* 1, sw. F. (n): nhd. »Gürtelpflegerin«, Gürtelhüterin, Hüterin des Gürtels der Keuschheit

gürtelschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtelschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtelschnalle, mhd. rinke, ringge, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Rinke«, Spange, Schnalle, Gürtelschnalle, Schuhschnalle

gürtelschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtelschnur, mhd. gürtelsnuor, st. F.: nhd. Gürtelschnur

Gürtelschnur, mnd. gördelbant, N.: nhd. Gürtelband, Gürtelborte, Gürtelschnur, Gürtelstrick bei Nonnen

gürtelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelshawl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürtelspange, an. sylg-ja, sw. F. (n): nhd. Gürtelspange

Gürtelspange, mnd. gördelspange, F.: nhd. Gürtelspange

gürtelspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtelstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürtelstrick, mnd. gördel (1), gordel, N.: nhd. Gürtel, Gürtelstrick, Kordel der Möchskleidung

-- Gürtelstrick bei Nonnen: mnd. gördelbant, N.: nhd. Gürtelband, Gürtelborte, Gürtelschnur, Gürtelstrick bei Nonnen

Gürteltasche, afries. bī-ger-d-el* 3, st. M. (a): nhd. »Beigürtel«, Gürteltasche; brōk-ger-d-el 4, st. M. (a): nhd. Hosengürtel, Gürteltasche

Gürteltasche, ahd. bīgurtil* 2, st. M. (a): nhd. »Beigürtel«, Geldbeutel, Gürteltasche

Gürteltasche, mhd. pfose*, phose, sw. M.: nhd. Beutel (M.) (1), Gürteltasche

-- kleine Gürteltasche: mhd. pföselīn*, phöselīn, st. N.: nhd. kleine Gürteltasche, kleiner Beutel

Gürteltasche, mnd. nāser, nēser, M.: nhd. Esskorb, Reisetasche, Gürteltasche, Behältnis

gürteltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürteltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürteltäublein, mhd. gürteltiubelīn, st. N.: nhd. Gürteltäublein

gürteltief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gürteltier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gürtelträger, mhd. umbegürte 2, sw. M.: nhd. Umgürteter, Gürtelträger

gürtelwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gürten -- Gewand zum Gürten, mhd. gürtelgewant, st. N.: nhd. »Gürtelgewand«, Gewand zum Gürten

-- gürten mit: mhd. gegürten, sw. V.: nhd. gürten mit; gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

Gürten (N.), mnd. gördelen (2), gördelent, N.: nhd. Gürten (N.), Binden (N.)

gürten, idg. *i̯ōus-, *i̯ōs-, *i̯ūs-, V.: nhd. gürten; *kek-?, V.: nhd. gürten, binden; *kenk- (1), V.: nhd. gürten, binden; *kerd- (1), V.: nhd. gürten

gürten, germ. *gerdan, germ.?, st. V.: nhd. gürten; *gurdjan, sw. V.: nhd. gürten

gürten, got. *gair-d-an?, st. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 226,2): nhd. gürten

gürten, an. gyr-ð-a, sw. V. (1): nhd. gürten, klemmen, peitschen, prügeln

gürten, ae. be-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten; ge-gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten, umgeben (V.), versehen (V.); gyr-d-an, sw. V. (1): nhd. gürten, umgeben (V.), versehen (V.)

gürten, afries. *ger-d-a, sw. V. (1): nhd. gürten

gürten, anfrk. gur-d-en* 1, gur-d-on*, sw. V. (1): nhd. gürten

gürten, ahd. gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen; rīhan* (1) 12, st. V. (1b): nhd. reihen, winden, flechten, umgürten, gürten

-- sich gürten: ahd. gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen

gürten, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

-- sich gürten mit: mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

gürten, mhd. ūfgürten, ūf gürten, sw. V.: nhd. aufgürten, aufschürzen, gürten

gurten, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

gürten, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

Gürten, mhd. gürten* (2)**, st. N.: nhd. »Gürten«

gürten, mnd. aneg˙ rden*, ang˙ rden, sw. V.: nhd. angurten, gürten, schürzen

gürten, mnd. gördelen (1), gordelen, g˙ rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen; görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

-- sich gürten: mnd. ingörden, sw. V.: nhd. sich gürten, Gürtel anziehen, Gürtel zusammenziehen

gürten, mnd. v˙ rgörden, sw. V.: nhd. gürten, umgürten, umgeben (V.)

gurten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gurten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gürten, nhd., V.: nhd. gürten, Gurt anlegen; ÜG.: lat. cingere; E.: s. Gurt; L.: DW, Luther

gurtenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurtenbettstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurtenschlagstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurtentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gürter, mhd. gürte***, sw. M.: nhd. »Gürter«

gürtet, mhd. gürtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gürtet«

gurtgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurtgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gurthose, mhd. gurthose, sw. F.: nhd. »Gurthose«, Beinrüstung

gurthose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurtkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gürtler -- als Meierstück der Rigaer Gürtler, mnd. sesschillingesgördel*, sösschillingesgördel, sösschillingsgördel, M.: nhd. »Sechsschillingsgürtel«?, als Meierstück der Rigaer Gürtler

Gürtler -- ein Erzeugnis der Rigaer Gürtler, mnd. slingels, N.: nhd. ein Erzeugnis der Rigaer Gürtler

Gürtler, mhd. gürtelære, st. M.: nhd. Gürtler, Gürtelmacher

Gürtler, mnd. gördelære*, gördelēr, gördelēre, M.: nhd. Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmākære*, gördelmāker, gördelmākēre, M.: nhd. Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmēkære*, gördelmēker, gördelmēkēre, M.: nhd. »Gürtelmächer«, Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt

Gürtler, mnd. rēmenslēgære*, rēmenslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmeslēgære*, rēmslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher

Gürtler, nhd. (ält.), M.: nhd. Gürtler, Gürtelmacher; ÜG.: lat zonarius; I.: Lüs. lat. zonarius; E.: s. Gürtel, Gurt, er; L.: DW, Luther (Gürtler bzw. Gurtler)

gürtlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtlergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtlerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtlermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gürtlermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gürtlerware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gurtnadel, mnd. gordenātel, gördenātel, F.: nhd. Gurtnadel, Gurtschnalle

gurtnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gurtriemen -- Gurtriemen am Sattel, mnd. gorde, görde, g˙ rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen

gurtriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gurtring, mnd. gorderinke*, gortrinke, F.: nhd. »Gurtring«, Beschlag am Sattelgurt

gurtrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurtscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gurtschnalle, mnd. gordenātel, gördenātel, F.: nhd. Gurtnadel, Gurtschnalle

gurtschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtsims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurtspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gürtung, mnd. g˙ rdinge, F.: nhd. Gürtung, Gürtel

gurtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gürtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gurtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gurzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guschpenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gusel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gusen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Guss -- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Guss -- Blei ausgießen beim Guss, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Guss -- Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten, mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

Guss -- Metallteile durch Guss aneinander fügen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen

Guss -- Mischung zum Guss von metallenem Gerät, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Guss, germ. *guti-, *gutiz, st. M. (i): nhd. Guss

Guss, ae. *go-t, st. N. (a): nhd. »Gießen«, Guss; gy-t-e, st. M. (i): nhd. Guss, Flut, Vergießung, Vergießen

Guss, afries. ge-t-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Guss; ūt-ster-t-inge 3, ūt-stir-t-inge, st. F. (ō): nhd. Guss, Vergießen

Guss, ahd. gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung; gōz 2, st. M. (i?), st. N.?: nhd. Guss, Gussgefäß, Opferschale, gegossenes Gefäß; guz 2, st. M. (i): nhd. Guss, Wasserschwall, Wasserguss, Metallguss

Guss, ahd. gussa* 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. »Guss«, Überschwemmung, Flut; gussi* 2, st. N. (ja): nhd. »Guss«, Flut, Überschwemmung, Sintflut

Guss, mhd. beguz, st. M.: nhd. Guss

Guss, mhd. gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein; gütze, st. F.: nhd. Guss, Strom; guz, st. M.: nhd. Guss, Schwall, Strom, Erguss, Triebkraft

Guss, mhd. güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss

Guss, mhd. trouf, trūf, st. N., st. M.: nhd. »Trauf«, Traufe, Träufeln, Dachtraufe, Streifen (M.) des Regenbogens, Guss, Balsam, Augenbalsam, Beträufeln

Guss, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

Guss, mnd. g· te (1), gāte, M.: nhd. Guss, was gegossen wird, was ausgegossen wird, Gießen (N.), Ausgussflüssigkeit, Gießen (N.) der Metalle, Trank, Aufguss, Gebräu zu Zauberzwecken

guss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gussbett, mhd. güzbette, st. N.: nhd. »Gussbett«, Rinnsal, Flussbett, Bachbett

güsse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güssel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

güssel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gusselei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güsseln, mhd. güsselen*, güsseln, sw. V.: nhd. »güsseln«, fließen, fließen in, strömen

güsseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Güssen -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

güssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

güssenfeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

güssenfeyrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

güssenfischlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

güssengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

güssenholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

güssenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Gussform -- Herstellung einer Gussform, mnd. snīdewerk, snītwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzwerk, Herstellung einer Gussform

Gussform -- mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz, mnd. büssenkorf, M.: nhd. mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz

Gussform, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

gussgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gussgefäß, ahd. gōz 2, st. M. (i?), st. N.?: nhd. Guss, Gussgefäß, Opferschale, gegossenes Gefäß

gussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gusskalk, mnd. g· tekalk, M.: nhd. Gusskalk, Mauerkalk, Mörtel

Gussmaß, mnd. metal, metāl, mittal, N.: nhd. Metall, Erz, Münzmetall, Edelmetall, Gussmaß

Gussmetall, mnd. klockenspīse, glockenspīse, F.: nhd. Glockenspeise, Glockenmetall, Gussmetall, Bronze

Gussopfer, ahd. gōzopfar* 3, gōzophar*, st. N. (a): nhd. Trankopfer, Gussopfer, Opferguss, Opfer

Gussopfer, ahd. guzopfar* 2?, giozopfar*?, st. N. (a): nhd. »Gussopfer«, Opferguss, Trankopfer

Gussregen, mhd. gusregen, st. M.: nhd. »Gussregen«, Platzregen

gussruns, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gusssteine -- Kastenform für Gusssteine, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Gussstück, ahd. gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung

Gusswasser, mhd. güzwazzer, st. N.: nhd. »Gusswasser«, Anschwellen, Schwall, Überschwemmung

güst, mnd. g· st, g· ste, Adj.: nhd. güst, trocken

güst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gustbrettl, nhd.: nhd. ; L.: DW

gusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Güster -- Netz um den Fisch Güster zu fangen, mnd. gusternet, mnd.?, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen; güsternette, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen

Güster (ein Fisch), mnd. güster, M.: nhd. Güster (ein Fisch)

guster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Güsternetz, mnd. gusternet, mnd.?, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen; güsternette, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen

güsterplötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güstgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

güsthanf, nhd.: nhd. ; L.: DW

güsthaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstherder, nhd.: nhd. ; L.: DW

güsthirt, nhd.: nhd. ; L.: DW

gustieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

güstkindelbeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstkohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstkuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstland, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gusto, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gustös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

güstpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstpflügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Güstrow -- Festmahlzeit der Bäckerzunft in Güstrow, mnd. punthērkost, F.: nhd. Festmahlzeit der Bäckerzunft in Güstrow

Güstrow -- starkes Gerstenbier aus Güstrow, mnd. knīsenak, knisenack, Sb.: nhd. starkes Gerstenbier aus Güstrow

gustrum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gustrumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gustsach, nhd.: nhd. ; L.: DW

gustum, nhd.: nhd. ; L.: DW

gustvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güstvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

gustviehberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güstware, nhd.: nhd. ; L.: DW

güstweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

gusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güsz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszart, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszbereit, nhd.: nhd. ; L.: DW

güszbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszblase, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszdecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszeisenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszeisern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guszeisern, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszgefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszgerinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszglashütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszhütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszkörper, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszkruste, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszkunstwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszlöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszlücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmedaille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmodell, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmörtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

gusznaht, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszoberfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszprobe, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszputzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszrunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszscharte, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszscheiden, subst. innhd., F.: nhd. ; L.: DW

guszstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszstählern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gusztafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gusztechnik, nhd.: nhd. ; L.: DW

gusztiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

güszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guszwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guszwölbung, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszzink, nhd.: nhd. ; L.: DW

guszzwieback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gut -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

Gut -- abgabefreies Gut, mnd. · verhof, ōverhof, overhof, M.: nhd. Oberhof, Herrenhof, abgabefreies Gut

Gut -- abgabenpflichtiges Gut, mhd. wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe; zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

Gut -- Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut, mhd. nāchbete, st. F.: nhd. »Nachbede«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut; nāchstiure, st. F.: nhd. »Nachsteuer«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut

Gut -- adliges Gut, mnd. junchērengōt*, junkerengōt, N.: nhd. »Junkerngut«, adliges Gut; junchērenhof*, junkerenhof, junkernhof, M.: nhd. »Junkernhof«, adliges Gut

Gut -- als Gülte entrichtetes Gut, mhd. gülteguot 1, st. N.: nhd. Gültgut, als Gülte entrichtetes Gut, Abgabe

gut -- als gut erklären, ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

gut -- als gut zugestehen, ahd. lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen

Gut -- als Pächter auf einem Gut einsetzen, mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

Gut -- als Pfand gegebenes Geld oder Gut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Gut -- an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

Gut -- Anrecht auf ein arrestiertes Gut, mnd. ? hellinge (1), F.?: nhd. Anrecht auf ein arrestiertes Gut?

Gut -- Anteil am gemeinsamen Gut, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

Gut -- Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut, mnd. h· vetlōt, h· vedelōt, houwdelōt, h· vetloet, h· vetloyt, h· vetlot, h· vetlaad, N.: nhd. Anteil des Einzelnen an der Fahrhabe bzw. an dem erworbenen Gut

Gut -- anvertrautes Gut, mhd. commendice, st. F.: nhd. anvertrautes Gut

Gut -- arrestiertes Gut, mhd. ūfhap, st. M.: nhd. Stütze, arrestiertes Gut, Abhub, Mahlzeitrest

Gut -- auf dem flachen Land liegendes Gut, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

Gut -- auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

gut -- auf gut Glück, mhd. a boneure, Interj.: nhd. »auf gut Glück«

gut -- auf gut Glück, mnd. slumpeswīse, slumpswīse, Adv.: nhd. aufs Geratewohl, auf gut Glück

-- Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut: mnd. strantvōget, M.: nhd. Strandvogt, Aufseher über den Strand und das an ihm strandende Gut

-- aus Schiffbruch stammendes Gut: mnd. strantgōt, N.: nhd. Strandgut, aus Schiffbruch stammendes Gut

-- eingedeichtes Gut: mnd. spādegōt*, spādegūt, spadegūt, mnd.?, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes Gut

-- enteignetes geistliches Gut: mnd. spōliēret* (2), spoliērde, (subst. Part. Prät.=)N.: nhd. entzogenes Kirchengut, enteignetes geistliches Gut

-- erbliches Gut eines Stuhlfreien: mnd. stōlgōt, stoelgōt, N.: nhd. »Stuhlgut«, erbliches Gut eines Stuhlfreien

Gut -- auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut, mhd. tageguot, st. N.: nhd. »Taggut«, auf unbestimmte Zeit entliehenes Gut

Gut -- auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut, mhd. tagelant, st. N.: nhd. »Tageland«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut; tagelēhen, st. N.: nhd. »Tagelehen«, auf unbestimmte Zeit geliehenes Gut

Gut -- aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe, mhd. opferpfenninc*, opferphenninc, st. M.: nhd. Opferpfennig, aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe

Gut -- aus Kalandseigentum säkularisierters Gut, mnd. kālandesgōt, N.: nhd. »Kalandsgut«, aus Kalandseigentum säkularisierters Gut

Gut -- ausgeliehenes Gut, afries. hand-jef-t-e 1, hond-jef-t-e, F.: nhd. Schenkung, Privileg, ausgeliehenes Gut

Gut -- Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Gut -- beiseitegeschafftes Gut, mnd. vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

Gut -- belastetes Gut, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

Gut -- beschlagnahmtes Gut, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

Gut -- Besitzer von verliehenem Gut, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

Gut -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Gut -- bewegliches Gut, afries. til-gōd 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. bewegliches Gut

Gut -- bewegliches Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

Gut -- dem Feind gehöriges Gut, mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

Gut -- dem Hofrecht unterliegendes Gut, mhd. hoveguot 2, hofeguot*, st. N.: nhd. Hofgut, dem Hofrecht unterliegendes Gut

Gut -- dem Meiergericht unterstehendes Gut, mnd. hēgæredingesgōt*, hēgerdingesgōt, N.: nhd. dem Meiergericht unterstehendes Gut

Gut -- der Kirche vermachtes Gut, ahd. widamhuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wittumhufe«, »Mitgifthufe«, der Kirche vermachtes Gut

Gut -- durch Fahnlehen verliehenes Gut, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens; vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

Gut -- durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

Gut -- durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung

Gut -- durch Verwandtschaft angefallenes Gut, mnd. māgeschoppesgōt*, N.: nhd. durch Verwandtschaft angefallenes Gut

Gut -- durch Wucher erworbenes Gut, mhd. wuocherguot, st. N.: nhd. »Wuchergut«, durch Wucher erworbenes Gut

gut -- ebenso gut, mhd. alsmære, Adv.: nhd. ebenso gut, besser, lieber; ebenguot, Adj.: nhd. ebenso gut, gleich gut, genauso gut

Gut -- ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

Gut -- ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

Gut -- ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

gut -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

gut -- einen Mangel wieder gut machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

-- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf: mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

-- erblich liegendes Gut: mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

-- erbloses Gut des Fremden: mnd. elendegōt, N.: nhd. erbloses Gut des Fremden

-- erbloses Gut werden: mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- ererbtes Gut: mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

-- Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut: mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

-- geborgenes Gut: mnd. bergegōt, N.: nhd. geborgenes Gut

-- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender: mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

-- gestohlenes Gut: mnd. dēværīe*, dēverīe, F.: nhd. »Dieberei«, Stehlen (N.) im Allgemeinen, Diebstahl, gestohlenes Gut; d· ftgōt, düftgōt, d· vedegōt*, N.: nhd. Diebesgut, gestohlenes Gut; d· ve, diuve, duve, F.: nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut; d· vede*, d· fte, düfte, d· vete, duvete, F.: nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut

-- gestrandetes Gut Bergende: mnd. berchl· de (2), M.: nhd. »Bergeleute«, gestrandetes Gut Bergende, Bergungsmannschaft

-- gestrandetes Gut Bergender: mnd. berchman (2), M.: nhd. gestrandetes Gut Bergender, Mitglied einer Bergungsmannschaft

Gut -- eingebrachtes Gut, mnd. hīrāt, M.: nhd. Heirat, Heiratsgut, eingebrachtes Gut, Aussteuer der Frau

Gut -- Einkünfte tragendes Gut, mhd. urgift, st. F.: nhd. Einkunft, Einkünfte, Einkünfte tragendes Gut

Gut -- Einweisung in ein Gut durch ein Gericht, afries. in-wī-s-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Einweisung in ein Gut durch ein Gericht

Gut -- Empfänger des Zinses von einem Gut, mnd. güldenære*, güldenēre, güldenēr, M.: nhd. Rentengläubiger, Empfänger des Zinses von einem Gut

Gut -- entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

Gut -- erbliches Gut, mnd. hūserve, N.: nhd. Erbhaus, erbliches Gut

Gut -- Ersatz für gestohlenes Gut, mhd. houbetgelt, st. N.: nhd. »Hauptgeld«, Ersatz für gestohlenes Gut, Kaufpreis

gut -- etwas das gut und günstig und heilsam ist, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

-- freies Gut: mnd. sēdelgōt, sēdelgůt, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

Gut -- fahrendes Gut, mhd. mubel, mübel, möbel, st. M.: nhd. fahrendes Gut

Gut -- fahrendes Gut, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Gut -- fiskalisches Gut, mhd. vrōneguot, frōneguot*, st. N.: nhd. »Frongut«, fiskalisches Gut

Gut -- frei verfügbares Gut, mnd. vrīe (2), vrī, vrige, vrig, N., F.: nhd. Freiheit, freier Stand, Freigeborenheit, Unabhängigkeit, freie Verfügung, Abgabenfreiheit, frei verfügbares Gut, Ungebundenheit

Gut -- freies adeliges Gut, mnd. vrīdam, vrīdōm*, Sb.: nhd. freies adeliges Gut

Gut -- freies Gut im Bereich eines Freigerichts, mnd. vrīstōlgōt, N.: nhd. »Freistuhlgut«, freies Gut im Bereich eines Freigerichts

Gut -- freies Gut, mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

Gut -- freies Gut, mnd. vrībankgōt, N.: nhd. freies Gut

Gut -- für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Gut -- für ein Gut Ehrschatz entrichten, mhd. verērschatzen 2, sw. V.: nhd. für ein Gut Ehrschatz entrichten, Abgabe bei Besitzerwechsel entrichten

-- Gefühl für gut und böse nicht besitzen: mhd. verschemen, ferschemen*, sw. V.: nhd. Gefühl für gut und böse nicht besitzen

gut -- für gut anerkennen, mnd. gōtkennen, gūtkennen, sw. V.: nhd. für gut anerkennen

gut -- für gut befinden, mnd. · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

gut -- für gut erklären, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

gut -- ganz gut, mhd. durchguot, Adj.: nhd. vollständig, ganz gut, ganz und gar gut

gut -- ganz und gar gut, mhd. durchguot, Adj.: nhd. vollständig, ganz gut, ganz und gar gut

gut -- gar nicht gut, mhd. boreguot*, borguot, porguot, Adj.: nhd. »sehr gut«, aufrichtig, gar nicht gut; borewol*, borwol, Adv.: nhd. schlecht, kaum, angemessen, gar nicht gut; enborguot, Adj.: nhd. gar nicht gut; enborwol, Adv.: nhd. gar nicht gut

Gut -- geflüchtetes Gut, mnd. vlōchgōt, vlochgūt, N.: nhd. geflüchtetes Gut, in Sicherheit gebrachtes Gut; vlucht (2), vlocht, flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Fliehen (N.), Flüchten, fliehende Schar (F.) (1), flüchtiges Verweilen, kurzer Aufenthalt, Zuflucht?, beiseitegeschafftes Gut, geflüchtetes Gut

Gut -- geliehenes Gut, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

Gut -- geliehenes Gut, mnd. fenēringe, F.: nhd. Anleihe, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Finanzierung

Gut -- gemeines Gut, mnd. gemēne (3), gemeine, N.: nhd. Gemeines, Gemeinbesitz, gemeines Gut, Gemeindeland, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gemeinwesen

Gut -- gemeinsames Gut, mnd. fellich (1), fellig, N.: nhd. Vermögensgemeinschaft, gemeinsames Gut; gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

Gut -- gemeinsames Gut, mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

Gut -- gemeinschaftliches Gut, mhd. gemeinmark 1, st. F.: nhd. Gemeinmark, Allmende, gemeinschaftliches Gut

Gut -- gemeinschaftliches Gut, mhd. samentguot 1, st. N.: nhd. Gesamtgut, gemeinschaftliches Gut

gut -- genauso gut, mhd. ebenguot, Adj.: nhd. ebenso gut, gleich gut, genauso gut

gut -- geprüft und gut befunden, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

Gut -- geraubtes Gut, mhd. roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut; roupguot, st. N.: nhd. Raubgut, geraubtes Gut

-- gut ausgerüstet: mhd. reiselīche, reislīche, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet; reiselīchen, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet

-- gut füttern: mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren

-- gut gestellt: mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd.

vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

Gut -- geraubtes Gut, mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); rōfgūt, N.: nhd. »Raubgut«, Beute (F.) (1), geraubtes Gut

Gut -- gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, mhd. vollenunge, follenunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung; vollunge, follunge*, st. F.: nhd. Vollsein, Fülle, Vervollständigung, Vollmachung, gerichtliche Anerkennung des Anspruchs auf ein Gut, Urteilsausführung

Gut -- Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut, mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

-- gut aufgenommen: mhd. unverschalten, unferschalten*, Adj.: nhd. nicht weggestoßen, gut aufgenommen, unverkürzt, ungemindert

-- gut ausgestattet: mhd. unnōthaft, Adj.: nhd. gut gerüstet, gut ausgestattet, wohlhabend

-- gut aussehend: mhd. wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt; wolstānde, wolstēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlstehend«, gut aussehend, schön

-- gut bewaffnen: mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

-- gut essen: mhd. wolgeezzen*** (1), V.: nhd. gut essen

-- gut gerüstet: mhd. unnōthaft, Adj.: nhd. gut gerüstet, gut ausgestattet, wohlhabend

-- gut gesittet: mhd. wolgesit, wolgesitet*, wolegesit, walegesit, walgesit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgesittet«, gut gesittet

-- gut handeln: mhd. wolwirken*** (1), V.: nhd. gut handeln

Gut -- geringes Gut, mhd. güetel, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut; güetelīn, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut

Gut -- Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

Gut -- gestohlenes Gut, ae. þíef-e-feoh, N.: nhd. gestohlenes Gut

Gut -- gestohlenes Gut, afries. thiūv-ithe* 80, thiūv-ethe, thiōv-ethe, thiūf-te, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, gestohlenes Gut

Gut -- gestohlenes Gut, mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung; diepheit, diupheit, st. F.: nhd. Dieberei, Diebstahl, gestohlenes Gut, Diebesgut

Gut -- gewaltsam angeeignetes Gut, mnd. prīs (2), prise, M.: nhd. gewaltsam angeeignetes Gut, Beute (F.) (1), Prise

gut -- gleich gut, ahd. ebanguot* 1, Adj.: nhd. gleich gut, ebenso vortrefflich wie

gut -- gleich gut, mhd. ebenguot, Adj.: nhd. ebenso gut, gleich gut, genauso gut

gut -- gleichmäßig gut, mnd. ēnpārich, einpārich, Adj.: nhd. gleichmäßig gut

-- Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist: mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

gut -- gut abgelagert, mnd. ? uprōten* (2), uprotene, mnd.?, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. vergoren?, gut abgelagert?

gut -- gut ablagern, mnd. ? uprōten*? (1)**, mnd.?, st. V.?: nhd. vergären?, gut ablagern?

gut -- gut anschlagen, mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

gut -- gut anschlagen, mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen

Gut -- Gut auf der Geest, mnd. gēstgōt, gēstgūt, geistgōt, N.: nhd. »Geestgut«, Gut auf der Geest

Gut -- Gut aus alter Zeit, ae. ǣ-r-gōd (1), st. N. (a): nhd. Gut aus alter Zeit

-- gut im Rat: ae. ge-rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte; rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte

-- gut machen: ae. in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen

-- gut riechendes Holz: ae. ? wid-u-cyn-n, wud-u-cyn-n, st. N. (ja): nhd. gut riechendes Holz?

-- gut tun: ae. frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; wĕ̄l-dō-n, anom. V.: nhd. gut tun, gutes tun, gefallen (V.)

gut -- gut ausgedrückt, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

-- Gut das auf den Stapel gebracht werden darf: mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren

gut -- gut ausgeführt, mnd. rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt

gut -- gut ausgestattet, germ. *bergja-, *bergjaz, germ.?, Adj.: nhd. gut ausgestattet

gut -- gut ausschlagen, mnd. bedīen, bedien, bedīgen, bedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, gut ausschlagen, wohl bekommen

-- Gut benehmen: mnd. entg· den, eng· den, entgūden, entguden, sw. V.: nhd. Gut benehmen, des Gutes berauben

-- Gut bewirtschaften: mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften

-- Gut durch Hexenwerk nehmen: mnd. aft· veren*, aft· vern, sw. V.: nhd. »abzaubern«, Gut durch Hexenwerk nehmen, Tier töten

-- Gut eines Bürgers: mnd. börgæregōt*, börgergōt, börgergūt, N.: nhd. »Bürgergut«, Gut eines Bürgers

-- Gut einklagen: mnd. aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen

-- Gut erheiraten: mnd. behīliken*, behilliken, sw. V.: nhd. verheiraten, heiraten, Gut erheiraten

-- Gut erhungern: mnd. besmachten, sw. V.: nhd. aushungern, Gut erhungern, Gut zusammenkargen

gut -- gut aussehend, an. þekk-i-lig-r, Adj.: nhd. gut aussehend, gefällig, angenehm, gewinnend

gut -- gut aussehend, mnd. glat (1), glad, gladd, Adj.: nhd. glatt, gut aussehend, hübsch, schlüpfrig; höbbisch*, höbbesch, Adj.: nhd. hübsch, gut aussehend, ritterlich

gut -- gut aussehend, mnd. wolgelāten*, wolgelaten, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gut aussehend

gut -- gut ausstatten, mhd. befieren, sw. V.: nhd. verschönern, verzieren, gut ausstatten

gut -- gut befinden, mnd. gōtdünken (1), gūtdünken, sw. V.: nhd. gutdünken, gut befinden

gut -- gut beleumundet, mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

gut -- gut besorgen, mnd. rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

gut -- gut bestellt, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig; biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet

gut -- gut bewirtschaftet, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig; biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet

Gut -- Gut das begehrt wird, mnd. gīrgōt, gīrgūt, N.: nhd. »Giergut«, Gut das begehrt wird, gierig aufgehäufter Mammon

Gut -- Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, mnd. mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

Gut -- Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

Gut -- Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

Gut -- Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

Gut -- Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

Gut -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Gut -- Gut des Ältesten, mhd. altestenguot, st. N.: nhd. »Ältestengut«, Gut des Ältesten

Gut -- Gut des Klosters, mnd. klōstergōt, klōsterg· t, N.: nhd. Klostergut, Gut des Klosters

Gut -- Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist, mhd. teilguot, st. N.: nhd. »Teilgut«, Gut dessen Ertrag jemandem ein gewisser Teil zu entziehen berechtigt ist

Gut -- Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen, mhd. heppenguot, st. N.: nhd. Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen

gut -- gut dünken, as. gi-wer-th-an* 28, st. V. (3b): nhd. werden, geschehen, zu Teil werden, gut dünken

gut -- gut dünken, ahd. dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben

Gut -- Gut eines Herrn, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Gut -- Gut eines Kossäten, mnd. ? kostæregōt*?, kostergōt*, kostergūt, mnd.?, N.: nhd. Gut eines Kossäten?

Gut -- Gut eines Ritters, mnd. riddæregōt*, riddergūt, ridderguit, rittergūt, N.: nhd. »Rittergut«, Gut eines Ritters

Gut -- Gut entziehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

gut -- gut erkennbar, ahd. 2zeihhanhaft* 4, zeichanhaft*, Adj.: nhd. bedeutend, erkennbar, gut erkennbar; 6zeihhanhafti* 3 und häufiger?, zeichanhafti*, Adj.: nhd. erkennbar, gut erkennbar

gut -- gut ernähren, mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren

gut -- gut erscheinen, mnd. gedünken (1), sw. V.: nhd. dünken, gut erscheinen

gut -- gut fortkommen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

gut -- gut fortkommend, mnd. winnich, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnend, gut fortkommend

gut -- gut gebaute Person, an. knart-r, M., BN: nhd. kleine, gut gebaute Person

gut -- gut gedeihen, an. ær-a (2), sw. V.: nhd. gut gedeihen

gut -- gut gefüttert, mnd. wolgevōt, wolgevōtet*, mnd.?, Adj.: nhd. gut gefüttert, dick

gut -- gut gelungen, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

gut -- gut geschmolzen, an. tas-bren-r, Adj.: nhd. gut geschmolzen

gut -- gut gesittet, an. si-ð-sam-r, Adj.: nhd. gut gesittet

gut -- gut gesprochen, ahd. redilīh* 3, Adj.: nhd. vernünftig, vernunftgemäß, rednerisch, gut gesprochen

gut -- gut gestellt, mnd. lückich*, luckich, lükkich, Adj.: nhd. glücklich, gut gestellt

gut -- gut gewürzte Speise, mnd. ? sültespīse, F.: nhd. »Sülzspeise«?, scharfe Speise?, gut gewürzte Speise?

gut -- gut heimkommen, mnd. nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen

gut -- gut heißen, mhd. guotheizen*, guot heizen, st. V.: nhd. »gut heißen«

gut -- gut heißen, mnd. slīriken, sw. V.: nhd. schmeicheln, gut heißen, belobigen

-- Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist: mnd. sōlegōt, sōlegůt, N.: nhd. »Solegut«, Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist

-- Gut wovon Zins gezahlt wird: mnd. tinsgōt*, tinsgūt, mnd.?, N.: nhd. »Zinsgut«, Gut wovon Zins gezahlt wird

-- Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut: mnd. schippæredēl*, schipperdēl, schipperdeil, N.: nhd. »Schifferteil«, Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut

-- Mann der ein zinspflichtiges Gut hat: mnd. sōkeman, sockeman, M.: nhd. Mann der ein zinspflichtiges Gut hat

-- Preis bestimmen bei Teilungen von Gut: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Recht des Zinspflichtigen am Gut: mnd. tinsgelt, mnd.?, N.: nhd. Zinsgeld, Recht des Zinspflichtigen am Gut

Gut -- Gut herausfordern, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

Gut -- Gut in anderen Besitz bringen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

Gut -- Gut in einem fremden Gebiet, mhd. ūzguot, st. N.: nhd. »Ausgut«, Gut in einem fremden Gebiet

-- gut machen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- gut tun: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- gut und gern: mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- gut wachsend: mhd. wuohshaft, Adj.: nhd. gut wachsend

gut -- gut kenntlich, ahd. einknuolīh* 1, Adj.: nhd. einzigartig, außerordentlich, gut kenntlich

gut -- gut lebend, mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft

gut -- gut machen, mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

gut -- gut machen, mhd. güetigen, güetegen, sw. V.: nhd. gut machen, begütigen

gut -- gut machen, mnd. bōtsāmen, sw. V.: nhd. verbüßen, gut machen

-- Gut nehmen: mnd. afwōkeren*, afwōkern, sw. V.: nhd. durch Wucher nehmen, Gut nehmen, schädigen

gut -- gut passend, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl

gut -- gut pflegen, mnd. bākeren, sw. V.: nhd. wärmen, warm halten, gut pflegen

gut -- gut scheinen, as. gi-wer-th-on* 2, sw. V. (2): nhd. erfüllen, gut scheinen; *wer-th-on?, sw. V. (2): nhd. erfüllen, gut scheinen

-- höchstes Gut: as. thi-o-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Volksgut«, höchstes Gut, Seligkeit

-- irdisches Gut: as. wer-o-l-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Weltgut«, irdisches Gut

gut -- gut scheinen, mhd. guotschīnen***, V.: nhd. »gut scheinen«

gut -- gut scheinen, mnd. dünken (1), dunken, sw. V.: nhd. dünken, bedünken, gut scheinen, richtig scheinen

-- Gut zusammenkargen: mnd. besmachten, sw. V.: nhd. aushungern, Gut erhungern, Gut zusammenkargen

-- heruntersetzen von einem Gut: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- in Kommission übernommenes Gut: mnd. bevēlgōt, bevēlgut, N.: nhd. Auftragsgut, in Kommission übernommenes Gut

-- kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen: mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

-- mit dem Amt verbundenes Gut: mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut

-- schiffbrüchiges Gut: mnd. driftgōt, driftgut, N.: nhd. Strandgut, schiffbrüchiges Gut

gut -- gut scheinen, mnd. glīten, V.: nhd. gut scheinen, gleißen, glänzen, scheinen

gut -- gut scheinend, mhd. guotschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gut scheinend«, scheinheilig

gut -- gut stehen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

Gut -- Gut Verpfändender, mnd. vörsettære*, vorsetter, M.: nhd. Gut Verpfändender, Versetzer

Gut -- Gut von Angehörigen der eigenen Partei, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

Gut -- Gut von Verbündeten, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

gut -- gut vonstatten gehen, an. hag-n-a, sw. V.: nhd. gelingen, gut vonstatten gehen, nützen

gut -- gut voran kommen, mnd. hērv· regān, st. V.: nhd. vorwärts kommen, gut voran kommen; hērv· rgān, st. V.: nhd. vorwärts kommen, gut voran kommen

gut -- gut werden, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

gut -- gut würzen, mhd. durchwürzen, sw. V.: nhd. »durchwürzen«, gut würzen

gut -- gut zu brauchen seiend, mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

Gut -- Gut zu freiem Recht, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

gut -- gut zu Fuß, an. vel-fœtt-r, Adj.: nhd. gut zu Fuß

gut -- gut zu spalten seiend, mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

gut -- gut zu Wege bringen, mnd. vlaschen, flasken, sw. V.: nhd. besorgen, erledigen, gut zu Wege bringen

Gut -- Hab und Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

Gut -- Hab und Gut, mhd. trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung

Gut -- Hab und Gut, mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

Gut -- Handhabe an einem Gut, mnd. hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft

Gut -- herrenloses Gut, mhd. mulvane, mulve, mulvihe, mulfane*, mulfe*, mulfihe*, mulefe, mulafich, Sb.: nhd. herrenloses Gut

-- nicht gut stehen: mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

Gut -- herrenloses Gut, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

Gut -- Herrscher über das vererbte Gut, mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut

Gut -- hinterlassenes Gut, mnd. lōvegōt*, lōvegūt, mnd.?, N.: nhd. hinterlassenes Gut; nālāt, nāchlāt*, N.: nhd. Nachlass, Erbe (N.), Hinterlassenschaft, hinterlassenes Gut

Gut -- höchstes Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

Gut -- in der Brauttruhe befindliches Gut, mnd. kistengewār, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut; kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

Gut -- in die Ehe eingebrachtes Gut, mnd. vörmechtnisse*, vormechtnisse, F.: nhd. »Vermächtnis«, in die Ehe eingebrachtes Gut

Gut -- in Eigentum befindliches Gut, mhd. eigenguot 48, st. N.: nhd. Eigengut, in Eigentum befindliches Gut

Gut -- in Sicherheit gebrachtes Gut, mnd. vlōchgōt, vlochgūt, N.: nhd. geflüchtetes Gut, in Sicherheit gebrachtes Gut

Gut -- irdisches Gut, ahd. erdguot* 1, st. N. (a): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut; weraltguot* 1, st. N. (a): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut; weraltrāt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut

Gut -- keinem Grundherrn pflichtiges Gut, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

gut -- Kinder gut erziehen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

Gut -- kirchliches Gut, mnd. kerkengōt, kerkengūt, N.: nhd. Kirchengut, kirchliches Gut, der Kirche gehörende Kleinodien

Gut -- kleines Gut, ae. geo-c-le-t, N.: nhd. »Jöchlein«, Landmaß, kleines Gut; geo-c-le-t-a, sw. M. (n): nhd. »Jöchlein«, Landmaß, kleines Gut

-- nicht gut: ae. un-fǣl-e, Adj.: nhd. nicht gut, schlecht; un-gōd (1), Adj.: nhd. ungut, nicht gut, böse, schlecht; un-te-l-a, Adv.: nhd. nicht gut, schlecht, falsch

Gut -- kleines Gut, mhd. eigenlīn, st. N.: nhd. »Eigenlein«, kleines Eigen, kleines Gut, kleines Grundstück

Gut -- kleines Gut, mhd. güetel, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut; güetelīn, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut

Gut -- kleines Gut, mnd. lēgelīn, lēgelen, leggelen, lēchelen, lecheln, leichgelen, leychgelen, lechgelen, leghelen, N.: nhd. Gebietchen, Gütchen, kleines Gut

Gut -- laut Testament zu übergebendes Gut, mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

Gut -- lediges Gut, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld; überlende, überlent, st. N.: nhd. lediges Gut, lediges Feld

-- nicht gut: mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise

-- nicht wieder gut zu machen: mhd. unwiderbringlich, unwiderbrenglich, Adj.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen, nicht wiederbeschaffbar; unwiderbringlīche, unwiderbrenglīche, Adv.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen

-- sehr gut: mhd. wunderenwol*, wundernwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut; wunderguot, wunderguot, Adj.: nhd. sehr tüchtig, sehr gut; wunderwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut

-- sich gut entwickeln: mhd. zuogenemen, zuo genemen, st. V.: nhd. zunehmen, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

-- überaus gut: mhd. übergüetet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überaus gut; überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

Gut -- liegendes Gut symbolisch pfänden, mnd. vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

Gut -- liegendes Gut, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse

Gut -- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle

Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

Gut -- nach Lehensrecht verliehenes Gut, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Gut -- nach Lehnsrecht vergebenes Gut, mnd. lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)

gut -- nicht gut handhaben lassend, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt

gut -- nicht gut sehend, as. bodan-brāwi*1, bodun-brāwi*, Adj.: nhd. triefäugig, nicht gut sehend

gut -- nicht gut, ahd. unguot 11, Adj.: nhd. ungut, böse, nicht gut

Gut -- öffentliches Gut, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft

Gut -- öffentliches Gut, mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

Gut -- Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut, mnd. h· regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut

Gut -- Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Gut -- Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen, mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

-- sich nicht gut entwickeln: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

Gut -- Recht über ein Gut, mnd. optie, opcie, F.: nhd. Anspruch auf Verfügungsgewalt, Recht über ein Gut

Gut -- restliches Gut, mnd. · vergōt, · vergūt, ōvergōt, N.: nhd. restliches Gut, verbleibendes Gut

Gut -- rückständiges Gut, mnd. nāstant, nāchstant*, nāstānde, nāchstānde*, M.: nhd. Nachstand, Rückstand, Rückständiges, rückständiges Gut

gut -- sehr gut, an. sī-goð-r, Adj.: nhd. sehr gut

gut -- sehr gut, mhd. boreguot*, borguot, porguot, Adj.: nhd. »sehr gut«, aufrichtig, gar nicht gut

gut -- sehr gut, mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; inguot, Adj.: nhd. sehr gut

gut -- sehr gut, mnd. · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet

gut -- sei so gut, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

gut -- sich als gut erweisen, ahd. giguoten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bewähren, sich als gut erweisen

gut -- sich als gut erweisen, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

gut -- sich gut dünkend, mnd. dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet

-- streitiges Gut: mnd. brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit

-- unbewegliches Gut: mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

-- Verschwender der Geld und Gut durchbringt: mnd. dörchlat*, dörchlāt, dorchlāt, d· rlāt, M.: nhd. Verschwender der Geld und Gut durchbringt

gut -- sich gut stellen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

Gut -- Sicherung für verlehntes Gut, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

gut -- sittlich oder moralisch für gut befunden, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

gut -- so gut wie möglich, mhd. allerbeste* (1), allerbest, Adj.: nhd. allerbeste, so gut wie möglich; allerbeste (2), Adv.: nhd. am besten, so gut wie möglich

gut -- so gut wie nicht, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

gut -- so gut wie nicht, mnd. nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

Gut -- Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Gut -- treuhändisches verwaltetes Gut, mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

Gut -- Übermaß an Gut, mhd. überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück

-- wahrhaft gut: mhd. überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

Gut -- Übertragung von Gut und Lehen, mnd. hōttast, mnd.?, M.: nhd. Tasten (N.) in den Hut, Übertragung von Gut und Lehen

Gut -- Übertragungsrecht an einem Gut, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung

Gut -- unbewegliches Gut rechtlich austauschen, mnd. makschiften V., nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen, Gut -- unbewegliches Gut rechtlich austauschen: mnd. makschiften V.: nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen

Gut -- unbewegliches Gut, mnd. mageschiftinge*, mageschiftunge, F.: nhd. unbewegliches Gut

Gut -- unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut, mnd. rīkesgōt*, rīkesgūt, rīksgut, N.: nhd. »Reichsgut«, unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut

gut -- Unternehmen auf gut Glück, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

-- zehntpflichtiges Gut: mnd. tēgedegōt*, tēgetgūt, tēgetgōt, N.: nhd. »Zehntgut«, zehntpflichtiges Gut

-- zum sādelhof gehöriges Gut: mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut

-- zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut: mnd. spētālgōt, N.: nhd. »Spitalgut«, zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut

Gut -- väterliches Gut, afries. fe-d-er-gōd 1, st. N. (a): nhd. Vatergut, väterliches Gut

Gut -- vaterliches Gut, mnd. vāderenhāve*, vādernhāve, F.: nhd. vaterliche Habe, vaterliches Gut, väterlicher Besitz

Gut -- verbleibendes Gut, mnd. · vergōt, · vergūt, ōvergōt, N.: nhd. restliches Gut, verbleibendes Gut

Gut -- verfallenes konfisziertes Gut, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

Gut -- vergebenes Gut des freien Mannes, mnd. mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes

Gut -- verheimlichtes Gut, afries. der-n-fiā 5, st. N. (a): nhd. »Dunkelvieh«, verheimlichtes Gut

Gut -- verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, mhd. sezlēhen*, sezlehen, st. N.: nhd. Sesslehen, verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, Lehngut

Gut -- verliehenes Gut, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

Gut -- verpfändetes Gut, mhd. pfantschaft, phantschaft, st. F.: nhd. »Pfandschaft«, Pfand, verpfändetes Gut, Verpfändung, Pfandgeschäft

Gut -- verpfändetes Gut, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

Gut -- verpfändetes Gut, mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut

Gut -- verpfändetes oder gepfändetes Gut, mhd. pfantguot*, phantguot, st. N.: nhd. Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut; pfantschaz*, phantschaz, st. M.: nhd. »Pfandschatz«, Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut

gut -- Versehen wieder gut machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

-- Verwalter von fremden Geld und Gut: mnd. bōrsendrēgære*, bōrsendrēger, b· rsendrēger, M.: nhd. Beutelträger, Verwalter von fremden Geld und Gut

Gut -- versehentliches Vergreifen an fremdem Gut, mnd. missegrēpe*, missegrepe*, misgrēp, misgrepe, M.: nhd. »Fehlgriff«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrēpinge*, misgrēpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut; missegrīpinge*, misgrīpinge, F.: nhd. »Fehlgreifen«, versehentliches Vergreifen an fremdem Gut

Gut -- vogtpflichtiges Gut, mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist

Gut -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

Gut -- Vorsteher der Pächter auf einem Gut, mnd. prīncipālh· reman*, prīncipāh· rman, prīncipālheurman, M.: nhd. Vorsteher der Pächter auf einem Gut

Gut -- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Gut -- weggenommenes Gut, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

gut -- wieder gut machen, mnd. dīken (2), sw. V.: nhd. büßen, wieder gut machen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

-- zu Borg gegebenes Gut: mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut

-- zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut: mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

gut -- wieder gut machen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

gut -- wieder gut machen, mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörlōnen*, vorlōnen, vorlonen, sw. V.: nhd. »verlohnen«, belohnen, wieder gut machen, vergelten, als Arbeitslohn zahlen, bezahlen, auf den Arbeitslohn anrechnen

Gut -- zinspflichtiges Gut, mhd. zinsguot, st. N.: nhd. »Zinsgut«, zinspflichtiges Gut, abgabenpflichtiges Gut, was als Zins gegeben wird, Abgabe

Gut -- zinspflichtiges Gut, mnd. hēgæregōt*, hēgergōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut; hēgæresgōt*, hēgersgōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut; hēgærischgōt*, hēgerschgōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut

Gut -- zu einem Amt gehörendes Gut, mhd. ambehtguot*, ambetguot, st. N.: nhd. »Amtgut«, zu einem Amt gehörendes Gut

Gut -- zu einem Gut gehörender Hof, mnd. hōvehof, hāvehof, M.: nhd. zu einem Gut gehörender Hof

Gut -- zu einem Wittum gehöriges Gut, mhd. widemguot, widemeguot, st. N.: nhd. »Widemgut«, Wittumgut, zu einem Wittum gehöriges Gut, zu einer Brautgabe (?) gehöriges Gut

Gut -- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut, mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

Gut -- zu einer Pfarrei gehörendes Gut, mnd. parregōt*, parregūt*, pargūt, N.: nhd. »Pfarrgut«, zu einer Pfarrei gehörendes Gut

Gut -- zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut, mnd. pachtambachtgōt*, pachtamptgūt, pachtamptguyd, N.: nhd. zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut

gut -- zum Essen gut, mhd. æze (1), Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft; æzic*, æzec, Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft

Gut -- zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf, mnd. ōtdorp, N.: nhd. zum Gut eines Klosters gehörendes abgabepflichtiges Dorf

Gut -- zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Gut -- zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut, mnd. köstæregōt*, N.: nhd. zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut

Gut -- zusammengerafftes Gut, mnd. ripsraps, Sb.: zusammengerafftes Gut

gut (aus alter Zeit), ae. ǣ-r-gōd (2), Adj.: nhd. gut (aus alter Zeit)

gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōten (1), r· ten, rāten, rotten, sw. V., st. V.?: nhd. verrotten, verfaulen, röten (Flachs), Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mürbe werden, gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt)

gut bemessen (Adj.), mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

gut beschaffen (Adj.), mhd. artic, artec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut; ertic, ertec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut

gut beschaffen (Adj.), mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

gut erhalten (Adj.), mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

gut erhalten (Adj.), mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

gut geraten (Adj.) (1), mnd. gerāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vortrefflich, gut geraten (Adj.) (1), gelungen, geeignet, trefflich

gut sein (V.) für, ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

gut sein (V.) für, mnd. v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

gut sein (V.), germ. *gōdisōn, *gōdesōn, germ.?, sw. V.: nhd. gut sein (V.)

gut sein (V.), ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

gut sein (V.), mhd. guoten (1), sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), brav sein (V.), gut sein (V.), wohltun

gut sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Gut verfallen (V.), mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

gut versehen (V.), mhd. spicken, sw. V.: nhd. mit Speck bestreichen, spicken, gut versehen (V.)

Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

gut, idg. *bhă̆d-, Adj.: nhd. gut; *bhili-, *bhilo-, Adj.: nhd. ebenmäßig, angemessen, gut, freundlich; *esus-, *su-, Adj.: nhd. gut, tüchtig; *mā- (2)?, Adj.: nhd. gut, rechtzeitig; *noibho-, Adj.: nhd. gut, heilig; *sel- (6), *selə-, *slā-, Adj., V.: nhd. günstig, gut, begütigen; *su-, *sū-, Adj.: nhd. wohl, gut, tüchtig; *u̯ĕsu-, Adj.: nhd. gut

Gut, germ. *aihti-, *aihtiz, st. F. (i): nhd. Habe, Gut; ? *aþala-, *aþalam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?, Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?; ? *aþalja-, *aþaljam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?; *auda-, *audaz, st. M. (a): nhd. Gut, Glück, Heil, Habe, Besitz

gut, germ. *bata-, *bataz, germ.?, Adj.: nhd. gut; *failja-, *failjaz, Adj.: nhd. traut, gut, beschützt

Gut, germ. *gōda-, *gōdam, st. N. (a): nhd. Gut, Eigentum, Habe

gut, germ. *gōda-, *gōdaz, Adj.: nhd. gut, passend, trefflich; *gōdalīka-, *gōdalīkaz, Adj.: nhd. gut; *gud-, germ.?, Adj.: nhd. gut; *maþ-, Adj.: nhd. gut; *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, *sēla-, *sēlaz, *sǣla-, *sǣlaz, Adj.: nhd. gut, gütig, glücklich; *sēlja-, *sēljaz, *sǣlja-, *sǣljaz, Adj.: nhd. gut, glücklich, gütig, selig; *tilalīka-, *tilalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. gut; *þeuda-, *þeudaz, *þeudja-, *þeudjaz, *þeuþa-, *þeuþaz, *þeuþja-, *þeuþjaz, Adj.: nhd. gut, freundlich, vertraut; *welō, Adv.: nhd. wohl, gut; *wesu-, *wesuz, germ.?, Adj.: nhd. gut

gut, got. *aw-i (3)?, Adj.: nhd. gut; *bat-is, *bats?, Adj.: nhd. gut, bessere; gōþ-s 89, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 151,1,2, 154,1, 168): nhd. gut, schön, tüchtig; *kna-wan-a 1, knauen, krimAdj. (a): nhd. gut; ? *maþ-a (2), Adj. (a): nhd. gut?; sēl-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, vgl. IF 27, 157f., Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. gut, gütig, tauglich

Gut, got. aih-t-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Eigentum, Besitz, Habe, Gut; *al-au-d-s?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Allod, Vollgut, Gut; *au-d-s *auþs, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Habe, Gut

Gut, got. þiu-þ 20, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 239,2b): nhd. das Gute, die gute Sache, Gut

gut, got. þiu-þ-eig-s 17, Adj. (a): nhd. gut, gepriesen; *þiu-þ-s?, Adj. (i): nhd. gut; waíl-a 43, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5b, 62,3, 193,4): nhd. wohl, gut, wohlan; *wisu-s?, Adj. (a): nhd. gut

Gut, an. au-ð-r (1), M.: nhd. Besitz, Reichtum, Gut; fag-n-að-r, fǫgnuðr, st. M. (a): nhd. Freude, guter Empfang, Gut, Vermögen

gut, an. gōð-r, Adj.: nhd. gut

Gut, an. gōz, gōð-s, gōt-s, st. N. (a): nhd. Gut, Reichtum

gut, an. -gæf-r, Adj.: nhd. gut, tüchtig, milde, angenehm; līk-r, Adj.: nhd. gleich, wahrscheinlich, gut; skār (1), Adj.: nhd. gut; til-r, Adj.: nhd. gut, passend, zweckmäßig; þæg-r, Adj.: nhd. angenehm, geschätzt, freundlich, gut

Gut, an. varn-að-r (2), vǫrn-uð-r (2), st. M. (a): nhd. Gut, Ware, Eigentum

-- ausgewähltes Gut: an. kos-eyr-ir, M.: nhd. ausgewähltes Gut

-- Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt: an. mæl-ing-r, st. M. (a): nhd. Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt

gut, ae. *sǣl-e, Adj.: nhd. gut, glücklich; stī-þ-e, Adv.: nhd. gut, stark, streng; ti-l (1), Adj.: nhd. gut, passend, dienlich, nützlich, trefflich, reichlich; ti-l-lic, Adj.: nhd. gut, passend, geeignet; ti-l-līc-e, Adv.: nhd. gut, passend, geeignet

gut, ae. ? wǣwerþ-lic, Adj.: nhd. gut?; wĕ̄l, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich; wĕ̄l-wi-l-l-e-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, gut

Gut, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt

gut, ae. cy-st-ig, Adj.: nhd. spendenfreudig, freigiebig, edelmütig, gut; doh-t-ig, Adj.: nhd. tüchtig, gut, tapfer; fǣl-e (2), Adj. (ja): nhd. treu, gut, lieb, teuer; ge-þíe-d-e (2), ge-þȳ-d-e, Adj.: nhd. gut, tugendhaft

Gut, ae. ū-r (2), M.: nhd. Reichtum, Gut

Gut, ae. gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum

gut, ae. gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; gōd-lic, Adj.: nhd. gut

Gut, ae. lan-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. Landbesetzung, besetztes Land, Gut

gut, ae. ā-wih-t (3), ā-h-t, ā-uh-t, ā-wuh-t, ō-h-t (4), Adj.: nhd. gut, wertvoll

Gut, ae. ǣh-t, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz, Eigentum, Gut

Gut, afries. fēr-eth 2, Sb.: nhd. Mitgift, Gut; fēr-eth-sket-t 1 und häufiger?, M.: nhd. Vieh, Gut; fiā 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vieh, Gut, Habe, Geld, Vermögen; gōd (1) 100 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gut, Habe, Vermögen, Nutzen, Einkünfte

gut, afries. gōd (2) 41, Adj.: nhd. gut, zuverlässig, frei, wertvoll; ti-l (2) 2, Adj.: nhd. gut

Gut, anfrk. guod (1) 3, st. N. (a): nhd. Gut, Besitz

gut, anfrk. guod (2) 20, guot, Adj.: nhd. gut, gütig, fromm; *wol-a?, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut

-- gut so!: anfrk. euge 1, lat.-Interj.: nhd. gut so!

Gut, as. bū* 4, st. N. (wa): nhd. Bau, Wohnung, Haus, Gut; êg-an* (1) 3, st. N. (a): nhd. Eigen, Habe, Gut; feh-u (1) 8, fe*, feu, st. N. (u): nhd. Vieh, Besitz, Eigentum, Gut, Habe, f-Rune; gi-sid-l-i* 1, st. N. (ja): nhd. Sitz, Gut; gōd (1) 29, st. N. (a): nhd. Gutes, Gut

gut, as. gōd (2) 171, Adj.: nhd. gut, freundlich, herrlich, nützlich; gōd-līk* 12, Adj.: nhd. gut, herrlich

Gut, as. ô-d* 3, st. N. (a): nhd. Gut, Besitz, Grundbesitz, Glück

gut, as. reh-t (2) 12, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, wahr, gut; sāl-ig 45, sēl-ig*, Adj.: nhd. gut, fromm, selig; sāl-ig-līk* 1, Adj.: nhd. gut, fromm, selig; sāl-ig-līk-o* 3, Adv.: nhd. gut, fromm, selig; wel* (2) 42, Adv.: nhd. wohl, gut

Gut, as. wel-o* 34, sw. M. (n): nhd. Gut, Besitz

gut, ahd. *diut?, thiuth*, Adj.: nhd. gut

gut, ahd. *kusti?, Adj.: nhd. heilsam, gut; *kustlīh?, Adj.: nhd. gut; *kustlīhho?, *kustlīcho?, Adv.: nhd. gut; ? *lāt?, Adj.?: nhd. gut?; redihafti* 16, Adj.: nhd. bedeutend, gut, vernünftig, namhaft, vortrefflich, vernunftbegabt; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; *sali (1)?, Adj.: nhd. glücklich, gut

Gut, ahd. *uodal?, st. N. (a): nhd. Habe, Gut; uodil* 3, st. M. (a): nhd. Habe, Gut, Besitztum, Heimat

Gut, ahd. anaguot* 4, st. N. (a): nhd. Gut, Gutes, Heil

Gut, ahd. ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; ēhtīga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Habe, Gut, Reichtum, Vermögen, Überfluss; eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; *fio, lang., st. N.: nhd. Vieh, Gut; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

Gut, ahd. dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel

gut, ahd. duruhwela* 1, Adv.: nhd. wohl, gut, ausgezeichnet, wunderbar

gut, ahd. gilimpfo* 1, Adv.: nhd. angemessen, gut, recht, treffend, passend

Gut, ahd. gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut

gut, ahd. gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisuntlīhho* 2, gisuntlīcho*, Adv.: nhd. sicher, gut, wohlbehalten; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste

Gut, ahd. guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen

gut, ahd. guotalīh* 9, Adj., Pron.-Adj.: nhd. gut, heilbringend, heilsam, segensreich; guotigilīh* 1, guotogilīh*?, Adj.: nhd. gut

Gut, ahd. guotlīhhī* 15, guotlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Gut, Besitz

gut, ahd. guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm

Gut, ahd. habid* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Habe, Gut, Besitz; hefōde* 1, hevōde*, st. N. (ja?): nhd. Habe, Gut, Besitztum; hīsāz 4, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Ehesitz«, Hof, Gut, Bauerngut; hoba* 35 und häufiger, huoba, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hof, Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huob 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huoba 31 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof, Siedelland, Siedlung; huobī* 1 und häufiger?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof

Gut, ahd. scoposum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schuppose, Gut

gut, ahd. skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit; tugidhaft* 1, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, gut; tugidīg* 8, Adj.: nhd. »tugendhaft«, tüchtig, vortrefflich, gut, edel, vollkommen

gut, ahd. wela* (1) 18?, wel*, Adv.: nhd. wohl, gut, sehr, wohlan, reich; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen; wolaga 14, wolago*, Interj.: nhd. wohlan, gut, oh

gut, mhd. artic, artec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut; baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; durchnehtic (1), durnehtic*, durchnehtec*, durnehtec, durchnahtic, durnehtic, durnahtic, Adj.: nhd. treu, beständig, gut, vollkommen, vollständig, wahrhaftig; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; ertic, ertec, Adj.: nhd. »artig«, gut beschaffen (Adj.), edel, gut

gut, mhd. bien, Adv.: nhd. »gut«; bon, buon, Adj.: nhd. »gut«

Gut, mhd. geræte, geräte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut

gut, mhd. geware, Adv.: nhd. vorsichtig, trefflich, gut, edel, bedachtsam, sorgfältig; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig; güetic, güetec, Adj.: nhd. gut, gütig, freundlich, vorbildlich, verschwenderisch

gut, mhd. gæbe, Adj.: nhd. »gäbe«, annehmbar, willkommen, lieb, gut, wertvoll; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer

Gut, mhd. gült (2), st. N.: nhd. Gut, Gülte, Abgabe

gut, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guot (2), gūt, gūte, Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam

Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; guotelach, guotlach, guotelech, st. N.: nhd. Gut, Besitz

gut, mhd. guote (1), Adv.: nhd. »gut«

gut, mhd. guoten (2), Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig

Gut, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

gut, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

Gut, mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung; huobguot, st. N.: nhd. »Hufengut«, Gut, Zinsgut

gut, mhd. küstic, kustic, Adj.: nhd. »küstig«, angenehm, erprobt, gut, gutartig

gut, mhd. lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut; michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

Gut, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

Gut, mhd. rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

gut, mhd. rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

gut, mhd. rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

Gut, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

gut, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

gut, mhd. unwiderlich, Adj.: nhd. nicht widerlich, gut; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

Gut, mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

gut, mhd. vriuntgæbe, friuntgæbe*, Adj.: nhd. unter Freunden annehmbar, verkaufbar, gut, brauchbar; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; vrümiclīche, vrumiclīche, vromiclīche, vrümeclīche, vrumeclīche, vromeclīche, frümiclīche*, frumiclīche*, fromiclīche*, frümeclīche*, frumeclīche*, fromeclīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, ehrenhaft, angemessen; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wole (1), Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, gewiss; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; zese, zeswe, zesewe, zesewer, zweswe, Adj.: nhd. »zese«, rechte, gut, stark; zesewe* (2), zeswe, Adv.: nhd. rechts, gut, stark; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

gut, mnd. ? pūch (2), Adj.: nhd. gut?

Gut, mnd. ōd***, Sb.: nhd. Gut; ? ōt, Sb.?: nhd. Gut?

gut, mnd. bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; bedervelīk, bederflīk, berflīk, bervelīk, Adj.: nhd. bedürftig, tüchtig, gut; bedervelīken, bederflīken, bervelīken, berfliken, Adv.: nhd. nützlich, tüchtig, gut; dēge (2), Adj.: nhd. tüchtig, gut, gedeihlich, gehörig; d· gent (2), Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, gut; d· gentsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· gentsamlīk, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· get (2), Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, gut; d· getsam, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut; d· getsāmich, Adj.: nhd. tauglich, tüchtig, vollkommen, tugendhaft, gut

Gut, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart; ēgen (4), M.: nhd. Höriger, Leibeigener, Eigentum, Gut

-- an das Gut angrenzendes Zubehör: mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

-- Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut: mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

-- arrestiertes Gut: mnd. besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz

-- beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

-- edles Gut: mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz; ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

Gut, mnd. gōde (2), N.: nhd. Gut, Gutes, Vermögen, Besitz

gut, mnd. gōt (1), gūt, Adj.: nhd. gut

Gut, mnd. gōt (2), gūt, N.: nhd. Gutes, Gut, Vermögen, Habe, Besitz, Vieh

gut, mnd. gōt (3), Adv.: nhd. gut; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig; gōtsam, gūtsam, Adj.: nhd. gut

gut, mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

Gut, mnd. hāve (1), F.: nhd. Habe, Fahrhabe, Eigentum, Gut, Besitz

gut, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch

Gut, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

-- Abgabe von wüst liegendem Gut: mnd. solgelt, N.: nhd. Abgabe von wüst liegendem Gut

gut, mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend; uprichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »aufrichtig«, aufrecht, zuverlässig, echt, gut; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; wēl*** (4), Adv.: nhd. wohl, gut; wol (2), wal, mnd.?, Adv., Konj., Interj.: nhd. wohl, gut, obgleich, obwohl, wenn auch

gut, nhd., Adj.: nhd. gut, vollständig, ansehnlich, bedeutend, zweckmäßig, nützlich, angenehm, angesehen, edel, vornehm; ÜG.. lat. bonus, gratus, iucundus, suavis, gr. kalos; L.: DW

gut, nhd., Adv.: nhd. gut, leicht, bequem; ÜG.: lat. bene, gr. kalos; E.: s. gut (Adj.); L.: DW, Luther

gut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gut, nhd., N.: nhd. Gut, Gutes, Vermögen, Habe, Grundstück; ÜG.: lat. bonum, opes; E.: s. gut (Adj.); L.: DW, Luther

gut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutachten, mnd. informācie, F.: nhd. »Information«, Bericht, Gutachten, Zeugnis

gutachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutachter, mhd. geltære, gelter, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Gutachter

gutachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutachtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gutachtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutansehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutartig, an. mei-n-lau-s-s, Adj.: nhd. gutartig, ohne Schaden

gutartig, mhd. küstic, kustic, Adj.: nhd. »küstig«, angenehm, erprobt, gut, gutartig

gutartig, mnd. gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; gōdertērenlīk, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, gütig, milde; gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērich***, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, umgänglich, gütig; gūdertērlīk***, Adj.: nhd. gutartig, freundlich; gūdertērlīke, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig; gūdertērlīken, guderterliken, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig

gutartig, mnd. manērlīk***, Adj.: nhd. »manierlich«, gutartig

gutartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutartiger -- in gutartiger Weise, mnd. manērlīke*, manērlīk, Adv.: nhd. in gutartiger Weise

Gutartigkeit, mnd. gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērenhēt, gūdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

gutartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutaussehend, ae. myn-e-lic, Adj.: nhd. begehrenswert, gutaussehend

gutbaetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbeduenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutbedunken, nhd., N.: Gutdünken, Gutachten; ÜG.: lat. iudicium; Hw.: s. Gutbedünken; E.: s. gut, bedunken, bedünken; L.:, Luther

gutbedünken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutbedünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gutbefinden, mnd. gedünken (2), gedünkent, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung; gōtbedünken, gutbedünken, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung; gōtdünken (2), gōtdünkent, gūtdünkent, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung

gutbefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutbefinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutbefinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbefindenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutbefindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutbefindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbefund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutbefund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbefundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutbehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbehoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutberat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutberichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbesteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutblatterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutbürgerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gütchen, mnd. lēgelīn, lēgelen, leggelen, lēchelen, lecheln, leichgelen, leychgelen, lechgelen, leghelen, N.: nhd. Gebietchen, Gütchen, kleines Gut

gutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutchenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütchenshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gütchenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutdenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutdenkend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutduenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutdunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gutdünkel, nhd. (ält.), M.: nhd. Gutdünken, Meinung; E.: s. gut, Dünkel, dünken; L.: DW, Luther (1520)

gutdünkelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gutdünken, got. leik-ain-s* 4, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Gefallen, Gutdünken, Wohlgefallen, Vorsatz

Gutdünken, afries. gōd-thinz-en 1, N.: nhd. Gutdünken

Gutdünken, mhd. dunc, st. M.: nhd. Gutdünken, Erachten, Bedünken, Meinung, Glaube, Vermutung

Gutdünken, mhd. guotdunken, st. N.: nhd. Gutdünken, Willkür, Dünkel; guotdunkende (2), st. N.: nhd. Gutdünken, Willkür, Dünkel

Gutdünken, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

Gutdünken, mnd. bedünken (2), bedünkent, N.: nhd. Gutdünken, Schätzung, Vermutung; dünk, N.: nhd. Gutdünken, Glauben (M.); dünken (2), dünkent, N.: nhd. Dünken, Gutdünken

gutdünken, mnd. gōtdünken (1), gūtdünken, sw. V.: nhd. gutdünken, gut befinden

Gutdünken, mnd. gōtdünken (2), gōtdünkent, gūtdünkent, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung

Gutdünken, mnd. gūtgedunken* (2), gūtgedunkent, mnd.?, N.: nhd. Gutdünken

gutdünken, mnd. gūtgedunken* (1)**, sw. V.: nhd. gutdünken

Gutdünken, mnd. gedünken (2), gedünkent, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung; gōtbedünken, gutbedünken, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung

Gutdünken, mnd. willemōt, wilmōt, mnd.?, M.: nhd. freier Wille, Belieben, Gutdünken, Eigenwille, Wohlwollen?

-- nach eignem Gutdünken handeln: mnd. willemōden*, willemoden, wilmōden*, mnd.?, sw. V.: nhd. nach eignem Gutdünken handeln

Gutdunken, nhd., N.: nhd. Gutdunken; ÜG.: lat. arbitratus, iudicium; Hw.. s. Gutdünken; E.: s. gut, dünken; L.:, Luther (Gutdunken bzw. Gutdünken)

Gutdünken, nhd., N.: nhd. Gutdünken; ÜG.: lat. arbitratus, iudicium; Hw.: s. Gutdunken; E.: s. gut, dünken; L.: DW, Luther (Gutdunken bzw. Gutdünken)

gutdünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutdünkend, mhd. guotdunkende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gutdünkend«, eigenwillig; guotdunklich, Adj.: nhd. »gutdünkend«

gutdünkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutdünker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gutdünkler, nhd., M.: nhd. sich gut Dünkender; E.: s. Gutdünken, ler; L.: DW, Luther

gutdünklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutdünklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutdünklisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutdünkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutdünkungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutdurstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gute -- auf schöne gute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

Gute -- aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

Gute -- aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

-- Erz nach der Güte Absondernder: mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

gute -- besonders gute Biersorte, mnd. ventebēr, wentebēr, N.: nhd. besonders gute Biersorte

-- Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten: mnd. ūtpr ven*, ūtproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

-- gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte: mnd. werkstēn, werkestein, mnd.?, M.: nhd. »Werkstein«, gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte

Gute -- das Gute sprechend, ahd. guotsprāhhi* 1, guotsprāchi*, Adj.: nhd. »gutsprechend«, das Gute sprechend, holdselig, freundlich

Gute -- das Gute, got. þiu-þ 20, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 239,2b): nhd. das Gute, die gute Sache, Gut

Gute -- das Gute, ahd. guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil

Gute -- das Gute, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

gute -- die gute Sache, got. þiu-þ 20, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 239,2b): nhd. das Gute, die gute Sache, Gut

Güte -- ein Tuch mittlerer Güte, mnd. middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?

Gute -- Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

Gute -- Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

-- göttliche Güte: mnd. s˙ telichēt*, s˙ tlichēt, s˙ tlicheit, F.: nhd. göttliche Güte, göttliche Milde

Güte -- göttliche Güte, mnd. minlichēt, minlicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele; minnelichēt*, minnelicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele

Gute -- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

gute -- gute Absicht haben, mnd. wolmēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. wohlmeinen, gute Absicht haben

gute -- gute Absicht, an. gōð-fȳs-i, F.: nhd. Wohlwollen, gute Absicht

gute -- gute Absicht, mhd. wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung

gute -- gute Anweisung, mhd. wolezuht, wolzuht, walezuht, walzuht, st. F.: nhd. gute Anweisung, gute Lehre

gute -- gute Art, mhd. unkust, st. F.: nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist, gute Art, Vortrefflichkeit

gute -- gute Auffassungsgabe, mnd. lērelīchēt, lērelīcheit, F.: nhd. Gelehrigkeit, gute Auffassungsgabe

gute -- gute Aufnahme, mnd. gerētschop (1), gerēitschop, gerētschap, F.: nhd. Bereitschaft, gute Aufnahme, Bargeld, Zurüstung, Ausrüstung

-- nachsichtige Güte: mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

-- nachsichtige Güte Begnadigung: mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht

-- städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht: mnd. hoppenschouwære*, hoppenschouwer, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht; hoppenwrākære*, hoppenwrāker, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht

gute -- gute Behandlung, an. gōð-gæt-i, Sb.: nhd. gute Behandlung

gute -- gute Beschaffenheit, ahd. kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe

gute -- gute Beschaffenheit, mhd. erticheit*, ertecheit, st. F.: nhd. Artigkeit, gute Beschaffenheit, Eigenschaft

gute -- gute Beschaffenheit, mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

gute -- gute Beschaffenheit, mnd. rēke (1), r˙ ke, F.: nhd. Zustand, guter Zustand, Beschaffenheit, gute Beschaffenheit, Gesundheit, Verfassung

gute -- gute Beschaffenheit, mnd. tēr (1), mnd.?, M.: nhd. gute Beschaffenheit, Gedeihen, Glanz, Ruhm

gute -- gute Beschaffenheit, mnd. wolgeschickethēt*, wolgeschicketheit, mnd.?, F.: nhd. gute Verfassung, gute Beschaffenheit

gute -- gute Botschaft bringen, ahd. guotspellōn* 1, sw. V. (2): nhd. gute Botschaft bringen, das Evangelium verkünden

gute -- gute Eigenschaft, an. dā-ð, st. F. (i): nhd. Tat, gute Eigenschaft

gute -- gute Eigenschaft, as. gōd-i* 6, st. F. (ī): nhd. Güte, gute Eigenschaft

gute -- gute Eigenschaft, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

gute -- gute Erziehung, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

gute -- gute Freundin, an. rū-n-a, sw. F. (n): nhd. gute Freundin

gute -- gute Gelegenheit, an. gul-a (1), sw. F. (n): nhd. Wind, gute Gelegenheit

gute -- gute Gelegenheit, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

gute -- gute Gelegenheit, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

gute -- gute Herkunft, ahd. *kunnī?, st. F. (ī): nhd. gute Herkunft

gute -- gute Kost, got. waíl-a-wizn-s* 1, st. F. (i): nhd. gute Nahrung, gute Kost

gute -- gute Lehre, mhd. wolezuht, wolzuht, walezuht, walzuht, st. F.: nhd. gute Anweisung, gute Lehre

gute -- gute Leute, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

Güte -- Güte liebend, mhd. güeteminnende, Adj.: nhd. »Güte liebend«

gute -- gute Meinung, mnd. wolmēninge, mnd.?, F.: nhd. »Wohlmeinung«, gute Meinung, aufrichtige Meinung

gute -- gute Mitte, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

gute -- gute Nacht, mnd. gōdenacht, gūdenacht, gōdennacht, F.: nhd. »gute Nacht«, Abschied

-- Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe: mnd. kol· rgelt, koloergelt, N.: nhd. Gebühr für die Untersuchung des Tuches auf Güte der Farbe

gute -- gute Nahrung, got. waíl-a-wizn-s* 1, st. F. (i): nhd. gute Nahrung, gute Kost

gute -- gute redliche Gesinnung, an. gōð-vil-i, sw. M. (n): nhd. guter Wille, gute redliche Gesinnung

gute -- gute Sitte, ae. si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit

gute -- gute Tat, an. gōð-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. gute Tat, Liebestat

gute -- gute Tat, ae. wĕ̄l-dǣ-d, st. F. (i): nhd. gute Tat, Wohltat

gute -- gute Tat, afries. dug-eth-e 15, dug-ed-e, st. F. (ō): nhd. Tüchtigkeit, gute Tat

gute -- gute Tat, ahd. guottāt 22, st. F. (i): nhd. gute Tat, gutes Werk, Tugend, Verdienst (N.); wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

gute -- gute Tat, mhd. guottæte, st. F.: nhd. gutes Werk, gute Tat, Guttat, Wohltat

-- in Güte: mhd. güeticlīche*, güeteclīche, Adv.: nhd. in Güte, gütlich; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten

gute -- gute Tat, mhd. woltāt, woletāt, waletāt, waltāt, st. F.: nhd. Wohltat, gutes Tun, gute Tat; woltuon (2), woletuon, waletuon, waltuon, st. N.: nhd. gutes Tun, gute Tat, Wohltat, Wohltun, angenehme Empfindung

-- in Güte gestatten: mhd. vergunnen, vorgunnen, fergunnen*, an. V.: nhd. missgönnen, neiden, in Güte gestatten, vergönnen

gute -- gute Verfassung, mnd. rechtschāpenhēt, rechtschāpenheit, F.: nhd. »Rechtschaffenheit«, gute Verfassung, Unbescholtenheit

gute -- gute Verfassung, mnd. wolgeschickethēt*, wolgeschicketheit, mnd.?, F.: nhd. gute Verfassung, gute Beschaffenheit

-- Güte verlieren: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

gute -- gute Ware oder Münze, mnd. wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

-- in Güte beilegen: mnd. vörminnen*, vorminnen, sw. V.: nhd. in Güte beilegen, schlichten, versöhnen, zum Vergleich bewegen

-- in Güte handelnd: mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

gute -- gute Werke, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

-- mit Güte durchdringen: mhd. durchgüeten, sw. V.: nhd. mit Güte durchdringen

gute -- gute Zeit, mhd. boneure, Interj.: nhd. »gute Zeit«, Glück

gute -- gute Zustimmung, mhd. point (1), st. Sb.: nhd. guter Zustand, gute Zustimmung

Gute -- Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt, mnd. spendehof, spenthof, M.: nhd. »Spendehof«, Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt

-- Pelzsorte minderer Güte: mnd. samtvanc, samvanc, M.: nhd. Pelzsorte minderer Güte, unsortierte Fellsorte?

gute -- in gute Ordnung bringen, mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

-- Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte: mnd. wrākærīe*, wrakerie, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte; wrāke* (1), wrake, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte

-- selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte: mnd. webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte

-- Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern: mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

Güte -- in Güte scheiden, mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

Güte -- in Güte, mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

Gute -- Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist, mnd. mengelinc*?, mengelink?, mnd.?, M.: nhd. Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist

Güte -- mütterliche Güte von Maria, mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria

Güte -- mütterliche Güte, mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria

Güte -- Seide mittlerer Güte, mnd. middelsīde, F.: nhd. Seide mittlerer Güte

gute -- sich in gute Art verwandeln, mhd. gearten, garten, sw. V.: nhd. sich in gute Art verwandeln, sich bessern

Güte -- von großer Güte seiend, mnd. · verg· dich, ōverg· dich, averg· dich, Adj.: nhd. übergütig, von großer Güte seiend

Gute -- zu Gute kommen, mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

Gute -- zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute, mnd. ervetinsl· de, Pl.: nhd. »Erbzinsleute«, Erbzinspflichtige, zum Gute geborene freie und unfreie Zinsleute

gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōr (4), rōre, r· r, r· re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend

Güte, germ. *bleiþī-, *bleiþīn, *blīþī-, *blīþīn, sw. F. (n): nhd. Güte, Milde; *bleiþisjō, *bleiþesjō, *blīþisjō, *blīþesjō, st. F. (ō): nhd. Freude, Güte; *gōdī-, *gōdīn, sw. F. (n): nhd. Güte, Tugend; *gōdiskō-, *gōdiskōn, *gōþiskō-, *gōþiskōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit; *gōdja-, *gōdjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Güte, Tugend

Güte, got. ble-i-þ-ei 4, st. F. (n): nhd. Wohlwollen, Güte, Mitleid, Erbarmen; gōd-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Güte; sēl-ei 8, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Tüchtigkeit, Güte, Milde; *þiu-þ-ei, sw. F. (n): nhd. Güte; þiu-þ-ein-s* 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Güte, Segen

Güte, an. al-ūð, ǫl-ūð, st. F. (ō): nhd. Güte, Freundlichkeit; blī-ð-a (2), sw. F. (n): nhd. Freundlichkeit, Güte, Wohlwollen, Behaglichkeit; gōð-girn-d, st. F. (ō): nhd. guter Wille, Güte; gœð-i (1), F.: nhd. Güte; gœð-i (2), st. N. (ja): nhd. Güter, Güte, Hilfe, Bereitwilligkeit; gœz-k-a, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit, Kraft, Tugend; gœz-l-a, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit; lī-t-il-læ-t-i, N.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Herablassung, Leutseligkeit, Güte; mann-dōm-r, st. M. (a): nhd. menschliche Natur, Mannhaftigkeit, Edelmut, Güte

Güte, ae. ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. freier Wille, Wahl, Auswahl, das Beste, Auserlesenes, Vortrefflichkeit, Tugend, Güte, Großmut, Freigebigkeit; ge-cor-en-nės-s, ge-cor-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wahl, Güte; ge-þun-g-en-nės-s, ge-þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; gōd-nės-s, gōd-nės, st. F. (jō): nhd. Güte, Mitleid; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; mil-d-s, mil-t-s, st. F. (jō): nhd. Gnade, Mitleid, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst; ǣs-t, ēs-t, st.

M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; ti-l (2), st. N. (a): nhd. Güte, Tauglichkeit; þun-g-en-nės-s, þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend

Güte, afries. gōd-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Gütigkeit, Güte; gōd-wi-l-l-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Gutwilligkeit, Güte, Wohlwollen; *hel-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Huld, Güte

Güte, anfrk. guod-i* 2, st. F. (ī): nhd. Güte

Güte, as. gōd-i* 6, st. F. (ī): nhd. Güte, gute Eigenschaft

Güte, ahd. enstigī* 1, st. F. (ī): nhd. Güte, Freundlichkeit; ērhaftī 16, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrerbietung, Güte, Ehrbarkeit, Anstand; folleisti* 4, st. N. (ja): nhd. Gnade, Güte, Hilfe, Geschenk; gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; ginādī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Güte, Versöhnung; ginādigī 2, st. F. (ī): nhd. »Gnade«, Freundlichkeit, Güte, Tugend; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; guotida* 1, st. F. (ō): nhd. Güte, gütige Gesinnung; guotnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Güte; guotwilligī* 2, st. F. (ī): nhd. Wohlwollen, Güte, Gnade; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit; minnahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Liebe, Ergebenheit, Güte; slehtida 2, st. F. (ō): nhd. Milde, Güte, Glätte, Fläche, Oberfläche, Ebene

Güte, mhd. barmede*, barmde, bärmde, bermde, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid, Güte; diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

Güte, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genædicheit*, genædikeit, gnādicheit, genædecheit, st. F.: nhd. Gnade, Nachsicht, Milde, Gewogenheit, Barmherzigkeit, Güte; güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; güeticheit, güetecheit, güetekeit, güetickeit, gūtikeit, st. F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, Gnade, gütlicher Vergleich; guotheit, st. F.: nhd. »Gutheit«, Güte; guotīn, st. F.: nhd. Güte, Ehre; guotlichheit, guotlichkeit, güetlicheit, st. F.: nhd. »Gütlichkeit«, Güte, Freundlichkeit; guotnisse, st. F.: nhd. Güte; herzicheit*, herzecheit, herzekeit, st. F.: nhd. »Herzigkeit«, Liebe (F.) (1), Güte; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Güte, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde

Güte, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch; süezmüete, st. F.: nhd. Gnade, Güte, Zuneigung; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- Güte als Frucht habend: mhd. sæledenvrühtic*, sældenvrühtic, Adj.: nhd. Güte als Frucht habend

Güte, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

-- an Güte übertreffen: mhd. übergüeten, sw. V.: nhd. »übergüten«, an Güte übertreffen, gütlich vermögen

Güte, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

-- Asche mittlerer Güte: mnd. brak* (5), brack, mnd.?, Sb.: nhd. Asche mittlerer Güte

Güte, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede; gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; g· dichhēt*, g· dichēt, g· dicheit, güdichēt, güdichheit, gudicheit, F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, gütliches Übereinkommen; gōthēt, gōtheit, gūtheit, F.: nhd. »Gutheit«, Güte, Trefflichkeit, Vollkommenheit; gōtlichēt, gōtlicheit, götlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gūdertērenhēt, gūdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

Güte, mnd. milde (2), F.: nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Güte, Mildherzigkeit, Freigebigkeit, Mildtätigkeit; mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung; minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

Güte, mnd. sachtem· dichhēt*, sachtm· dichēt, sachtm· dicheit, sechtm· dichēt, sechtm· dicheit, segmodigheit, samftm· dichēt, samftm· dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht; s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin; s· thēt, s· theit, F.: nhd. »Süßheit«, Güte, Liebe; s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, sůtichēt, sůticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Güte, mnd. vertūt, F.: nhd. Rechtskraft, Gültigkeit, Vorzüglichkeit, Güte; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung; wolwillichhēt*, wolwillichēt*, wolwillicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlwollen, Güte

-- Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises: mnd. werdēringe, mnd.?, F.: nhd. Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises

-- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren: mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

-- Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft: mnd. wrākære*, wraker, mnd.?, M.: nhd. Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft

-- Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren: mnd. wantvindære*, wantvinder, mnd.?, M.: nhd. Besichtiger bzw. Aufseher über die Güte der Tuchwaren

güte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Güte, nhd., F.: nhd. Güte; ÜG.: lat. bonitas, benignistas; L.: DW, Luther

Gütebezeichnung -- Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

gutedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutedeltraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutedelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutegroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutehulde, nhd.: nhd. ; L.: DW

guteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guteigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guteigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guteinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güteklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Güteklassenbezeichnung -- Güteklassenbezeichnung für Rohbernstein, mnd. penningcstēn, penningcstein, M.: nhd. »Pfennigstein«, Güteklassenbezeichnung für Rohbernstein

Gütel, mhd. gütel, st. M.: nhd. »Gütel«, freundschaftlicher Geist, Kobold, Götze

gütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guteln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

güteln, V.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutem -- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

gutem -- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

gutem -- aus gutem Grund, mnd. rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

gutem -- fälschlich in gutem Lichte darstellen, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

gutem -- gutem Rat zugänglich, mnd. anerēdich*, anrēdich, Adj.: nhd. gutem Rat zugänglich

gutem -- in gutem baulichen Zustand befindlich, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig; būwhaftich, būwehaftich*, Adj.: nhd. baufähig, ertragfähig, abbaufähig, im Abbau stehend, in gutem baulichen Zustand befindlich

gutem -- in gutem Bauzustand befindlich, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig

gutem -- in gutem Bauzustand, mhd. biulīchen 3 und häufiger?, būlīchen, Adv.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand, gut bestellt, gut bewirtschaftet

gutem -- in gutem Bestand seiend, mnd. unvörst· ret*, unvorstoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstört, in gutem Bestand seiend

gutem -- in gutem Einvernehmen, mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

gutem -- in gutem Ruf stehend, ahd. liumunthaft* 2, Adj.: nhd. beleumundet, berühmt, in gutem Ruf stehend

gutem -- in gutem Ruf stehend, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten; verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

gutem -- in gutem Ruf stehend, mnd. berōchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend

gutem -- in gutem Stande, mhd. gerech (2), Adv.: nhd. geordnet, bereit, in gutem Stande, wohlgeordnet, gerichtet, fertig, gerade (Adv), aufrecht, genau, deutlich

gutem -- in gutem Zustand befindlich, mnd. v· re (5), Adj.: nhd. in gutem Zustand befindlich

gutem -- in gutem Zustand seiend, mnd. rēkelīk, reckelīk, reklīk, Adj.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen, in gutem Zustand seiend

gutem -- in gutem Zustand seiend, mnd. tōrēke* (2)**, mnd.?, Adj.: nhd. wohlbehalten, in gutem Zustand seiend

gutem -- mit gutem Gelingen, mhd. gezouwelich (1), gezöuwelich, gezoulich, Adj.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend; gezouwelich (2), gezöuwelich, gezoulich, Adv.: nhd. eilig, mit gutem Gelingen, wirkend

gutem -- mit gutem Gelingen, mhd. zouwelīche, zowelīche, zoulīche, Adv.: nhd. eilig, schnell, mit gutem Gelingen

gutem -- mit gutem Grund, ahd. baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

gutem -- mit gutem Leumund ausgestattet, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

Gutem -- mit Gutem vergelten, mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen

gutem -- von gutem Appetit seiend, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

gutem -- von gutem Einkommen seiend, mnd. hēvendich, hēvendech, Adj.: nhd. von gutem Einkommen seiend, wohlhabend

gutem -- von gutem Geschlecht, as. ėthi-l-i* 5, Adj.: nhd. edel, adlig, von gutem Geschlecht

gutem -- von gutem Ruf seiend, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

gutem -- zu gutem Ausgang kommen, mnd. ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

gutemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gütemarke -- Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; lōtsēgel, N.: nhd. Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch

gütemasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutemtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Guten -- Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

guten -- außerhalb der guten Gesellschaft stehend, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

guten -- Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht, mhd. botenmiete, st. F.: nhd. »Botenmiete«, Botenlohn, Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

Guten -- dem Guten zugetan, got. ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig

guten -- den guten Ruf verloren habend, mnd. rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

guten -- der guten Sitte entsprechend, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

guten -- der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann, mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

Guten -- eine Münze Philipps des Guten von Burgund, mnd. Philippesschilt*, Philippsschilt, Philippusschilt, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund; Philippesst· være*, Philippesst· ver, Philippusst· ver, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund

guten -- Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht, mhd. botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

guten -- Frau mit guten Eigenschaften, mnd. · vervrouwe, ōvervrouwe, F.: nhd. »Überfrau«?, Frau mit guten Eigenschaften, verehrenswerte Frau

guten -- Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, mnd. willichmēde, mnd.?, F.: nhd. Geschenk um jemandes guten Willen zu erwerben, Bestechung

guten -- guten Gebrauch machen, mnd. wolbrūken***, sw. V.: nhd. guten Gebrauch machen

guten -- guten Mutes seiend, mhd. muoticlich***, Adj.: nhd. guten Mutes seiend, mutig

guten -- guten Mutes, mhd. muoticlīche, muoteclīche, müeticlīche, Adv.: nhd. guten Mutes, mutig, anmutig

guten -- guten Mutes, mhd. vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.:

nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch

guten -- guten Ruf schädigen, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

guten -- guten Willen habend, mhd. guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

guten -- guten Willens seiend, as. gōd-w-i-l-l-ig* 2, Adj.: nhd. guten Willens seiend, gutwillig

guten -- guten Willens seiend, mhd. getwede, Adj.: nhd. verständig, willfährig, guten Willens seiend

guten -- guten Willens seiend, mnd. gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig

Guten -- im Guten, mhd. guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten

guten -- in guten Ruf bringen, mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

guten -- in guten Ruf bringen, mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

guten -- in guten Zustand befindlich, mnd. rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

guten -- Leben mit guten Werken, ahd. guotwerklīb* 1, guotwerclīb*, st. M. (a): nhd. Leben mit guten Werken, Legen in guten Werken

guten -- Legen in guten Werken, ahd. guotwerklīb* 1, guotwerclīb*, st. M. (a): nhd. Leben mit guten Werken, Legen in guten Werken

guten -- mit guten Gründen, ahd. redihaftlīhho 3, redihaftlīcho, Adv.: nhd. vernünftig, mit guten Gründen

guten -- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

guten -- Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, mnd. gōde (1), g˙ de, güde, g˙ te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

guten -- voll guten Willens seiend, mhd. willerīche, Adj.: nhd. voll guten Willens seiend, sehr willig

guten -- zu einem guten Ende bringen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

guten -- zu einem guten Ende führen, mnd. dīen, dīgen, dijen, dihen, st. V.: nhd. gedeihen, geraten (V.), gut anschlagen, zu einem guten Ende führen

Guten -- zum Guten wenden, ahd. gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an

Guten -- zum Guten, mhd. guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten

guten, mnd. göden***, guden, sw. V.: nhd. »guten«, beguten, mit einem Gut versehen (V.)

guten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

güten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutenacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutenacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutenachtgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutenachtkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutenachtpatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutenachtsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutenachtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutenmontagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutenmontaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutenmontagsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutenmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutenmorgenwuenscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutentagstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutenteils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Güteprüfung -- der Güteprüfung entsprechender Draht, mnd. klōvendrāt, M.: nhd. der Güteprüfung entsprechender Draht

Güteprüfung -- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

Güter, an. gœð-i (2), st. N. (ja): nhd. Güter, Güte, Hilfe, Bereitwilligkeit

Guter, mhd. rehte (2), sw. M.: nhd. Rechter, Gerechter, Guter, Auserwählter

Guter, mnd. vrōme* (4), M.: nhd. Guter, Rechtschaffener

güterabtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guterachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guterachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güteranschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güterbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterbestäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterbestattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Güterbezirk -- ein stiftischer Güterbezirk bei Herford, mnd. kokambacht*?, kokampt, N.: nhd. ein stiftischer Güterbezirk bei Herford

guterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gütereid, afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid

güterfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütergefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gütergemeinschaft -- eheliche Gütergemeinschaft, afries. a-f-t-ma-n-d-a* 3, sw. M. (n): nhd. eheliche Gütergemeinschaft

Gütergemeinschaft -- eheliche Gütergemeinschaft, mhd. zesamenestōz*, zuosamenstōz, st. M.: nhd. »Zusammenstoß«, Zusammenlegung, eheliche Gütergemeinschaft

Gütergemeinschaft -- Scheidung der ehelichen Gütergemeinschaft, afries. a-ft-ma-n-d-a-skê-th-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Scheidung der ehelichen Gütergemeinschaft

Gütergemeinschaft, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; samtgōt, samptgōt, samgōt, samgūt, N.: nhd. Gütergemeinschaft, Gesamtgut

gütergemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütergewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guterhand, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guterhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

güterkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Güterlein, nhd., Pl.: Hw. s. Gütlein; L.:, Luther

guterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterlos, mnd. gōtlōs, gūtlōs, Adj.: nhd. güterlos, besitzlos, arm, des Gutes beraubt, der Habe beraubt

güterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gütermakler, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütermark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gütermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gütermengen -- Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

gutermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

güterpächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

güterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

güterrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

güterreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

güterreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

güterschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterschlächterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gütertausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Güterteilung, mnd. ōddēle*, ōdelē, ōdelei, odeele, F.: nhd. Güterteilung, Besitzteilung

Güterteilung, mnd. vörschichtinge*, vorschichtinge, vorschifftung, F.: nhd. Abschichtung, Güterteilung, Aufteilung von Grund

güterteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutertragenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gütertransport -- Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten, mnd. schūtegelt, N.: nhd. »Schutegeld«, Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten

Gütertrennung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

güterumsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterverteilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

güterzille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

güterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutes reichliches Essen (N.), mnd. snāvelwēide, snābelwēide, F.: nhd. gutes reichliches Essen (N.)

Gutes, ae. gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum

-- Gutes tun: ae. ge-hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern

Gutes, as. gōd (1) 29, st. N. (a): nhd. Gutes, Gut; liof* (2) 7, liab* (2), st. N. (a): nhd. Liebe, Liebes, Gutes, Erfreuliches, Vorteil

Gutes, ahd. anaguot* 4, st. N. (a): nhd. Gut, Gutes, Heil; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil

Gutes, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

-- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- Gutes tun: mhd. geguoten, sw. V.: nhd. Gutes tun

Gutes, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Gutes, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

-- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes: mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

-- Anfall eines Gutes durch Erbschaft: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

-- beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe: mhd. ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

-- Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes: mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

-- betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger: mhd. vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

Gutes, mnd. gōde (2), N.: nhd. Gut, Gutes, Vermögen, Besitz; gōt (2), gūt, N.: nhd. Gutes, Gut, Vermögen, Habe, Besitz, Vieh

gutesbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gutesgönner, mnd. gōtgünnære*, gōtgünner, gōtgünnere, gūtgünner, M.: nhd. Wohlwollender, Gönner, Gutesgönner

Gütesorte -- Bernstein der ersten Gütesorte, mnd. sortenwerk, mnd.?, N.: nhd. Bernstein der ersten Gütesorte; sortewerk, sortwerk, sortwark, N.: nhd. Bernstein der ersten Gütesorte

gütesorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gütestempel -- Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen, mnd. cirkelen*, sirkelen, sarkelen, serkelen, sw. V.: nhd. Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen

gutestun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Güteverfahren, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

güteverhältnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

güteversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gütezeichen -- Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

Gütezeichen, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

-- Gütezeichen blauer Tücher: mnd. stāllōt, staellōt, staillōt, stālloet, stālloit, N.: nhd. Bleisiegel als Kontrollmarke, Gütezeichen blauer Tücher

-- Gütezeichen für Tuche: mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche; sēgellōt, N.: nhd. Bleisiegel, Gütezeichen für Tuche

-- Siegel als Gütezeichen für Tuche: mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

gutfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfallkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutfärben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutferger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutferger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutfertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfreitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutfurt, nhd. (ält.), F.: nhd. „gute Furtn̥̄; ÜG.: lat. bonus pürtus; I.. Lüt. lat. bonus portus; E.: s. gut, Furt; L.: DW, Luther (ON)

gutgeartet, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

gutgeartet, mnd. goderlinc*, goderlink (2), mnd.?, Adj.: nhd. gutgeartet, vortrefflich

gutgeartet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgeduenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgedünken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutgefallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutgeiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgeizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgelaunt, ahd. glatamuoti* 1, Adj.: nhd. froh, fröhlich, gutgelaunt

gutgelaunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgemeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgenug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutgenug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgeschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgeschirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgeschrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgesinnt, mhd. guotherzic, guotherzec, Adj.: nhd. gutherzig, gutgesinnt, wohlmeinend; guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

gutgesinnt, mnd. gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig

gutgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gutgesinnter, mnd. gōthertige, M.: nhd. Gutherziger, Gerechter, Gutgesinnter

gutgesinntheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutgestellt, mnd. vörm· gent* (1), vorm· gende, vorm· gen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gutgestellt, wohlhabend, vermögend, begütert

gutgetat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutgewinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutgewinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutglaeubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutgläubig, mhd. einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll

gutgläubig, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

gutgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gutgläubigkeit, mhd. einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit; einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

gutgläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutgönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutgrundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutgünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

guthaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guthaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guthäber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guthandeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutheinrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutheißen, germ. *laub-, sw. V.: nhd. gutheißen, billigen, erlauben, gestatten, genehmigen; *lub-, V.: nhd. willig sein (V.), gutheißen, billigen, erlauben

gutheißen, an. rœm-a (2), sw. V.: nhd. gutheißen

gutheißen, afries. henz-ia 1, sw. V. (2): nhd. gutheißen, genehmigen

gutheißen, ahd. lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen

gutheißen, mhd. gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

gutheißen, mnd. bebilligen, sw. V.: nhd. billigen, gutheißen; belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

gutheißen, mnd. vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

gutheissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutheißer, mnd. vulbōrdære*, vulbōrder, M.: nhd. Zustimmender, Gutheißer, Genehmiger

Gutheißung, mnd. bewērlīchēt, bewērlīcheit, F.: nhd. Prüfung, Erprobung, Gutheißung, Billigung, Genehmigung

gutheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutheiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gutheit, mhd. güete, guote, güte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

Gutheit, mhd. guotheit, st. F.: nhd. »Gutheit«, Güte

Gutheit, mhd. swærgemüete, st. N.: nhd. Edelmut, Gutheit

Gutheit, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

Gutheit, mnd. gōthēt, gōtheit, gūtheit, F.: nhd. »Gutheit«, Güte, Trefflichkeit, Vollkommenheit

Gutheit, nhd. (ält.), F.: nhd. „Gutheitn̥, Güte; ÜG.: lat. bonitas; I.. Lüs. lat. bonitas; E.: s. gut, heit; L.: DW, Luther

gutheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutherrn -- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

gutherrnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutherz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutherzend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutherzig, ahd. guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; mitiwāri* 12, Adj.: nhd. sanftmütig, gutherzig, freundlich

gutherzig, mhd. guotherzic, guotherzec, Adj.: nhd. gutherzig, gutgesinnt, wohlmeinend

gutherzig, mnd. gōthertich, gōthartich, gūthertich, Adj.: nhd. gutherzig, gerechtdenkend, wohlgesinnt, mildherzig

gutherzig, nhd., Adj.: nhd. gutherzig, gutes Herz habend, wohlgesinnt; L.: DW, Luther

Gutherziger, mnd. gōthertige, M.: nhd. Gutherziger, Gerechter, Gutgesinnter

Gutherzigkeit, ahd. mitiwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Gutherzigkeit, Sanftmut

Gutherzigkeit, mhd. guotherzicheit*, guotherzecheit, st. F.: nhd. Gutherzigkeit

gutherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutherziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gutheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gütig -- überaus gütig, mhd. überguot (1), Adj.: nhd. »übergut«, übertreffend, überaus gut, wahrhaft gut, überaus gütig

gütig (bei der Anrede), mnd. g˙ dich, güdich, gudich, Adj.: nhd. gütig (bei der Anrede), gnädig (bei der Anrede)

gütig, germ. *sēli-, *sēliz, *sǣli-, *sǣliz, *sēla-, *sēlaz, *sǣla-, *sǣlaz, Adj.: nhd. gut, gütig, glücklich; *sēlja-, *sēljaz, *sǣlja-, *sǣljaz, Adj.: nhd. gut, glücklich, gütig, selig

gütig, got. ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig; sēl-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, vgl. IF 27, 157f., Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. gut, gütig, tauglich

gütig, an. lī-t-il-lā-t-r, Adj.: nhd. gütig, bescheiden (Adj.), nicht stolz, herablassen

gütig, ae. blī-þ-heort, Adj.: nhd. glücklich, fröhlich, gütig, barmherzig; dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; fre-m-sum-lic, Adj.: nhd. gütig, freundlich; fre-m-sum-līc-e, Adv.: nhd. gütig, freundlich; ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; gief-ol, gif-ol, gef-ol (2), gyf-ol, Adj.: nhd. freigebig, gütig, gnädig; giof-ul, Adj.: nhd. freigebig, gütig, gnädig

gütig, afries. *gōd-ich, Adj.: nhd. gütig

gütig, anfrk. guod (2) 20, guot, Adj.: nhd. gut, gütig, fromm

gütig, ahd. alawāri* 1, Adj.: nhd. wahr, gütig, freundlich, huldvoll; enstīg* 11, Adj.: nhd. gefällig, gnädig, angesehen, gütig, liebenswürdig, unentgeltlich; frumafol* 2, Adj.: nhd. gütig, gnädig, wohlwollend, wohlmeinend; frumahaft 4, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohltätig, zuverlässig, angesehen; frumasam 1, Adj.: nhd. gütig, wohltätig; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; ginādlīhho* 3, ginādlīcho, Adv.: nhd. gnädig, nachsichtig, gütig, barmherzig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm; manaheitīgo 1, Adv.: nhd. menschlich, freundlich, gütig, freigebig; minnahafto* 1, Adv.: nhd. liebevoll, gütig, freundlich, wohlwollend; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; welafol* 1, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig, gnädig; wolawillīg* 6, Adj.: nhd. wohlgesinnt, freundlich, wohlwollend, gütig

gütig, mhd. durchmilte, Adj.: nhd. gütig, freigiebig

gütig, mhd. gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; güetic, güetec, Adj.: nhd. gut, gütig, freundlich, vorbildlich, verschwenderisch; guot (1), güt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gütlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gütlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten

gütig, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft; ōtmüeticlich*, ōtmüeteclich, Adj.: nhd. demütig, milde, gütig; ōtmüeticlīche*, ōtmüeteclīche, Adv.: nhd. demütig, milde, gütig; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar

gütig, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlīche, suozlīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süßlich, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft

gütig, mnd. gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; gōdertērenlīk, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, gütig, milde; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, gōtlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig; gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērich***, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, umgänglich, gütig; gūdertērlīke, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig; gūdertērlīken, guderterliken, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig

gütig, mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; minnelīk, Adj.: nhd. freundlich, liebevoll, lieblich, gütig; rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

-- sehr gütig: mnd. · vermilde, ōvermilde, Adj.: nhd. sehr gütig, sehr barmherzig

gütig, mnd. sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig; sachtemōde, sachtmōde, sagmude, samftemude, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gütig; sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

gütig, mnd. woldēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig, brav, milde, freundlich, gütig, freigebig; wolvlītich*, wolvlitich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig, fleißig?; wolwillich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlwollend, gütig

gütig, nhd., Adj.: nhd. gütig, Güte habend, günstig, freundlich; ÜG.: lat. benignus; E.: s. gut, Güte, ig; L.: DW, Luther

gutig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gütige -- gütige Gesinnung, ahd. guotida* 1, st. F. (ō): nhd. Güte, gütige Gesinnung

gütige -- gütige Herrin, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

gütigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Gütigkeit, afries. gōd-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Gütigkeit, Güte

Gütigkeit, mhd. güeticheit, güetecheit, güetekeit, güetickeit, gütikeit, st. F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, Gnade, gütlicher Vergleich

Gütigkeit, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

Gütigkeit, mnd. g· dichhēt*, g· dichēt, g· dicheit, güdichēt, güdichheit, gudicheit, F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, gütliches Übereinkommen

Gütigkeit, nhd. (ält.), F.: nhd. „Gütigkeitn̥̄, Güte, Gnade; ÜG.. lat. benignitas; E.: s. gütig, heit; L.: DW, Luther

gütiglich, nhd. (ält.), Adv.: nhd. gütig, mit Güte, freundlich; E.: s. gütig, lich; L.: DW, Luther

guting, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

guting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutjahrbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutjahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutjahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutjahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutjahrrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutkauf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutkeller, mhd. guotkeller, st. M.: nhd. »Gutkeller«, Vorratskeller

gutkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutkochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutlach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutlach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutlecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Gütlein, mhd. güetel, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut; güetelīn, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut

Gütlein, nhd. (ält.), N.: nhd. „Gütleinn̥̄, Gütchen, kleines Gut; E.: s. Gut, lein; L.: DW, Luther

gutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gütlein, nhd., N.: nhd. Gütlein, kleines Gut; L.: DW, Luther; Son.: Pl. Güterlein

gütler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutleuthaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutleuthaus, mhd. malāzhūs 5, st. N.: nhd. Gutleuthaus, Leprosenhaus, Aussätzigenhaus

gutleuthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutleuthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutleuthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutleuthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutleutkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutleutkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutleutmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutleutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutleutmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutleutschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gütlich -- gütlich ausgleichen, mhd. verminnen, ferminnen*, sw. V.: nhd. »verminnen«, entzweien, gütlich ausgleichen, versöhnen

gütlich -- gütlich beenden, mnd. henleggen, hinleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); henneleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

gütlich -- gütlich beilegen, mnd. vörg· den*, vorg· den, vorgūden, vorguden, vorgoten, sw. V.: nhd. vergüten, wieder gut machen, ersetzen, mit Gutem vergelten, aufwiegen, zurückerstatten, aufbessern, gütlich beilegen, vergleichen, versöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

gütlich -- gütlich entscheiden, mhd. verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

gütlich -- gütlich übereinkommen, mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

gütlich -- gütlich vergleichen, mhd. ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf

gütlich -- gütlich vermögen, mhd. übergüeten, sw. V.: nhd. »übergüten«, an Güte übertreffen, gütlich vermögen

gütlich -- sich gütlich tun, an. kræs-a-st, sw. V.: nhd. schmausen, sich gütlich tun

gütlich (im Rechtsverfahren), mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

gütlich einigen (V.), mnd. vörslichten*, vorslichten, vorslechten, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, ebenen, beilegen, versöhnen, gütlich einigen (V.)

gütlich, mhd. güeticlich***, Adj.: nhd. gütlich; güeticlīche*, güeteclīche, Adv.: nhd. in Güte, gütlich; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig

gütlich, mhd. lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; miltlīche*, miltlīch, Adv.: nhd. »mildlich«, gütlich; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise
-- gütlich vergleichen: mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen
-- sich gütlich einigen: mhd. muotsuonen 1, sw. V.: nhd. sich gütlich einigen, sich vergleichen

gütlich, mhd. süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig

gütlich, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich

gütlich, gutlich, nhd., Adj.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, friedlich; E.: s. gut, Güte, lich ; L.: DW, Luther (gutlich bzw. gütlich)

gütlich, gutlich, nhd., Adv.. nhd. gütlich, gütig, in Güte; E.: s. gütlich (Adj.)

gutlich, nhd., Adj.: Vw.: s. gütlich; L.:, Luther (gutlich bzw. gütlich)

gutlich, nhd., Adv.: Vw.: s. gütlich; L.:, Luther (gutlich bzw. gütlich)

gütliche -- gütliche Beilegung eines Streites, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

gütliche -- gütliche Beilegung, mnd. vörrichtinge*, vorrichtinge, F.: nhd. »Verrichtung«, Vergleich, gütliche Beilegung, Ersatz, Entschädigung, Aussage, eidliche Erklärung, Ausrichtung, Ausgleichung, Sühne, Vertrag

gütliche -- gütliche Einigung, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; muotsuone 6, sw. F.: nhd. gütliche Einigung, Vergleich

gütliche -- gütliche Einigung, mnd. vrēdeschop, vridschop, F.: nhd. friedliche Lösung, gütliche Einigung

gütliche -- gütliche Scheidung, mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtlichēt, gōtlicheit, götlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung

gütliche -- gütliche Verhandlung, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

gütliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütlichem -- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

gütlichen -- zur gütlichen Einigung bewegen, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

gütlicher -- gütlicher Vergleich, mhd. berihtnusse, st. F.: nhd. gütlicher Vergleich

gütlicher -- gütlicher Vergleich, mhd. güeticheit, güetecheit, güetekeit, güetickeit, gūtikeit, st. F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, Gnade, gütlicher Vergleich

gütlicher -- gütlicher Vergleich, mhd. lieblīchheit*, lieplīcheit, st. F.: nhd. »Lieblichkeit«, gütlicher Vergleich; minnespruch, st. M.: nhd. »Minnespruch«, Schiedsurteil, gütlicher Vergleich

gütliches -- gütliches Übereinkommen, mnd. g· dichhēt*, g· dichēt, g· dicheit, güdichēt, güdichheit, gudicheit, F.: nhd. »Gütigkeit«, Güte, gütliches Übereinkommen

gütliches -- gütliches Übereinkommen, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

gütliches -- gütliches Übereinkommen, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

gütliches -- gütliches Vorgehen, mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtlichēt, gōtlicheit, götlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung

gütlichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gütlichkeit, mhd. guotlichheit, guotlichkeit, güetlicheit, st. F.: nhd. »Gütlichkeit«, Güte, Freundlichkeit

Gütlichkeit, mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtlichēt, gōtlicheit, götlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung

gütlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gutling, mnd. gōderlinc (1), M.: nhd. »Gutling«

gutloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutlos, mhd. guotlōs, Adj.: nhd. »gutlos«, unbegütert, arm

gutlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmachen -- wieder gutmachen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

gutmachen, ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen

gutmachen, mhd. abegerihten, abe gerihten, abgerihten, sw. V.: nhd. abtragen, gutmachen, entrichten (Geld), erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- wieder gutmachen: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

gutmachen, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

-- wieder gutmachen: mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

gutmachen, mhd. versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden

-- durch Dienen wieder gutmachen: mhd. widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten

-- wieder gutmachen: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen; verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; versüenen, versuonen, virsuonen, virsūnen, virsœnen, fersüenen*, sw. V.: nhd. sühnen, sühnen für, gutmachen, ausgleichen, stillen, aussöhnen, versöhnen, wieder gutmachen, beilegen, besänftigen, beenden; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; widerdienen, sw. V.: nhd. verdienen, wieder gutmachen, durch Dienen wieder gutmachen, vergelten; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; widerrihten, sw. V.: nhd. wieder gutmachen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

gutmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutmacher, mhd. güetære*, güeter, st. M.: nhd. »Gutmacher«

gutmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutmachergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmachschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutmachschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmeinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutmeinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutmeinenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutmeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutmeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutmildigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutmoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutmögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutmütig, ahd. mandwāri* 3, Adj.: nhd. sanftmütig, gutmütig, friedlich

gutmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutmütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gutmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guträuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutrede, as. gōd-s-pel* 1, god-s-pel-l*, st. N. (a): nhd. »Gutrede«, Evangelium

gutreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutrösten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutröstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutrueftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guts, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutsäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsagen, mnd. gōtseggen, gūtseggen, sw. V.: nhd. »gutsagen«, bürgen, sich verbürgen, versprechen

Gutsagen, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

gutsagen, mnd. vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

gutsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsager, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses; lōvesl· de, lāvesl· de, Pl.: nhd. Gutsager, Mitgelober

gutsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gutsamtmann, mnd. hōvesvōget, M.: nhd. Vertreter des Gutsherrn, Gutsamtmann

gutsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsbehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsbehoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsbehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsbelehner, mhd. stiftære*, stifter, st. M.: nhd. Stifter, Gründer, Urheber, Urheber einer geistlichen Stiftung, Veranlasser, Verleihender von Verfügungsrechten, Bestifter, Gutsbelehner, Einsetzer, Absetzer

gutsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsberichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsbesetzung -- als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

Gutsbesitz -- zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle, mnd. hōveshōve, hāveshōve, hoveshof, F.: nhd. zu einem Gutsbesitz gehörende Bauernstelle

gutsbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsbesitzer -- adliger Gutsbesitzer, mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

gutsbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsbesitzers -- Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt) gutsbesteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsbezirk, mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier; meierstāttāl, meierstāttael, F.: nhd. Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier

Gutsbezirks -- ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

gutsblatterkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

gütsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutscheinend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutscheltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutschick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutschillinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutschlöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutschmecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutschmeckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutschreiben, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen -- Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben: mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

gutschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gutschrift, mnd. tōschrīvinge*, toschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Zuschreibung«, Zuschrift, schriftliche Überweisung, Gutschrift

gutschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutseigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutseigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsein, mhd. güete, guote, gūte, guode, gōte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit

gutsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Gutseinkünfte, mhd. herrengelt, st. N.: nhd. Herrengeld, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte; herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte, Grundzins

gutseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutselig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsertrag, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

gutsertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsertragenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsgericht -- an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr· ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr· ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

Gutsgericht -- Teilnehmer am Gutsgericht, mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

gutsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsgerichts -- geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts, mnd. hōvesgeswōren, hāvesgeswōren, M.: nhd. Geschworener eines Gutsgerichts, geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts; hōveslōvære*, hōveslōver, hāveslōver, haeffslōver, M.: nhd. geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts; hōveslōvenære*, hōveslōvener, hōveslāvener, hāveslāvener, M.: nhd. geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts

Gutsgerichts -- Geschworener eines Gutsgerichts, mnd. hōvesgeswōren, hāvesgeswōren, M.: nhd. Geschworener eines Gutsgerichts, geschworener Beisitzer eines Gutsgerichts

Gutsgerichtsfolge -- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind, mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

Gutsherr -- Gutsherr als Eigentümer von Schafen, mnd. schāpehēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen; schāphēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

Gutsherr, mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer -- adliger Gutsherr: mnd. hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann; junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

gutsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsherrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutsherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsherrlicher -- gutsherrlicher Verwalter, mhd. suppān, sūpān, st. M.: nhd. Suppan, Slawenhäuptling, gutsherrlicher Verwalter, Richter

gutsherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gutsherrn -- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes, mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

Gutsherrn -- Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

Gutsherrn -- dem Gutsherrn zu leistender Eid, mnd. hōvesēt, hōveseit, hāvesēt, M.: nhd. »Hofeseid«, dem Gutsherrn zu leistender Eid

Gutsherrn -- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe, mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

Gutsherrn -- Gemahlin eines adligen Gutsherrn, mnd. hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gutsherrn -- Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn, mnd. drostengerichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn; drostenrichte, N.: nhd. Gericht unter einem Drosten als Gutsherrn

Gutsherrn -- Vertreter des Gutsherrn, mnd. hōvesvōget, M.: nhd. Vertreter des Gutsherrn, Gutsamtmann

gutsherrnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsherrschaft -- eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug, mnd. sittelschot, Sb.: nhd. eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug

Gutsherrschaft, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

gutsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsherrschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gutshof -- freier Gutshof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Gutshof, as. sėl-i-ho-f 1, st. M. (a): nhd. Gutshof, Salhof

Gutshof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Gutshof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf einem Gutshof gezogenes Schwein: mnd. ? hofvic*, hoffic, N.: nhd. auf einem Gutshof gezogenes Schwein?

-- einem adligen Gutshof höriger Knecht: mnd. hōveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind: mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

-- Gutshof nutzen: mnd. hofwinnen***, sw. V.: nhd. Gutshof nutzen

-- kleiner Gutshof: mnd. h· veken, h· veke, N., M.: nhd. »Höfchen«, kleiner Hof, Gärtchen, Beginenhof, kleiner Gutshof

gutshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gutshofe -- einem adligen Gutshofe eigenhörig, mnd. hofh· rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig

Gutshofe -- einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvemāget, F.: nhd. einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gutshofe -- einem adligen Gutshofe höriger Knecht, mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Gutshöfe -- Gerichtsherrin über die Gutshöfe, mnd. hōvesschultinne*, hōvesschultin, hoeffsschultin, F.: nhd. Gerichtsherrin über die Gutshöfe

Gutshofes -- dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, mnd. hofschüldich*, hofschuldich, Adj.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend; hōvesschüldich*, hōvesschuldich, hāvesschuldich, Adj., M.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, der zum Sadelhof gehörige Bauer (M.) (1), Köter (M.) (1)

Gutshofes -- Nutzung eines Gutshofes, mnd. hofwinninge, F.: nhd. Nutzung eines Gutshofes

Gutshofgerichts -- Vorsitzer des Gutshofgerichts, mnd. hōvesschulte, hāvesschulte, M.: nhd. »Hofschulze«, Vorsitzer des Gutshofgerichts, Gutsverwalter

Gutshofs -- Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit, mnd. hofdēl, hofdeil, M.: nhd. Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit

Gutshofs -- Bauerngericht eines Gutshofs, mnd. hōvesklūtengericht*, hōvesklūtengerichte, hāvesklūtengerichte, N.: nhd. Bauerngericht eines Gutshofs

Gutshofs -- Rechtsbrauch eines westfälischen Gutshofs, mnd. hōvesgebrūk, hāvesgebrūk, M.: nhd. Rechtsbrauch eines westfälischen Gutshofs

Gutshofs -- Schweinehirt eines Gutshofs, mnd. hōveswēn, hōveswein, hāveswēn, hāveswein, M.: nhd. Schweinehirt eines Gutshofs

Gutshofs -- Vogt eines Gutshofs, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Gutshofs -- Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

gutsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutsittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsknecht, mnd. hōveschuft, hāveschuft, M.: nhd. Hofknecht, Gutsknecht

Gutsknecht, mnd. moisenknecht*, moysenknecht, M.: nhd. Hofknecht, Gutsknecht

gutsmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutspflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutspflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsprechend, as. gōd-s-prā-k-i* 1, Adj.: nhd. »gutsprechend«, wohlredend

gutsprechend, ahd. guotsprāhhi* 1, guotsprāchi*, Adj.: nhd. »gutsprechend«, das Gute sprechend, holdselig, freundlich

gutsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutsprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsrecht, mhd. erbereht, erbreht, st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbrecht, Erbleihe, Gutsrecht, Eigentumsrecht, Erstgeburtsrecht

gutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsschaden, afries. gōd-skath-a 1, sw. M. (n): nhd. »Gutsschaden«, Sachschaden, Beschädigung

gutssedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutstehen -- gutstehen für, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen

gutstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsübertragung -- förmliche Gutsübertragung, mnd. uplātinge*, uplatinge, mnd.?, F.: nhd. »Auflassung«, förmliche Übertragung, förmliche Gutsübertragung

gutsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutsuntertaenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsverfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutsverwalter -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Gutsverwalter -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Gutsverwalter, ahd. gastaldius 38 und häufiger?, gastaldus, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Gastalde, Verwalter, Gutsverwalter, Domänenpächter; kumistuodal* 5, kumistadul*, st. M. (a): nhd. Hirt, Stallknecht, Stallmeister, Gutsverwalter

Gutsverwalter, mnd. hōvesschulte, hāvesschulte, M.: nhd. »Hofschulze«, Vorsitzer des Gutshofgerichts, Gutsverwalter

gutsvorhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutsziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guttaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guttapercha, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Guttat, mhd. guottæte, st. F.: nhd. gutes Werk, gute Tat, Guttat, Wohltat

Guttat, Gutthat, nhd. (ält.), F.: nhd. gute, Tat, Wohltat; ÜG.: lat. beneficium, gr. eleemosyne, hebr. besed; I.: Lüs. lat. beneficium; E.: s. gut, Tat;; L.: DW, Luther (Gutthat)

guttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Guttäter, Gutthäter, nhd. (ält.), M.: nhd. Wohltäter; E.: s. Guttat, er; L.: DW, Luther (Gutthäter bzw. Guttheter)

guttäterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guttäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guttätig, mhd. guottætic*, guottætec, Adj.: nhd. »guttätig«

guttätig, gutthätig, nhd. (ält.), Adj.: nhd. wohltätig; E.: s. Guttat, ig, gut, tätig; L.: DW, Luther (gutthätig bzw. gutthetig)

guttätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guttau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutter, M., nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutterglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutterkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutternmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutternputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gutthat, nhd., F.: Vw.: s. Guttat; L.., Luther

Gutthäter, nhd., M.: Vw.: s. Guttäter; L.:#(Gutthäter bzw. Guttheter

gutthätig, nhd., Adj.: Vw.: s. guttätig; L.:, Luther

guttieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guttreffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guttreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guttschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

guttuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

guttuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

guttun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

guttun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

guttural, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutturalaussprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutturalreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutturalsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guttuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

guttuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutuntertaenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutverdämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutverfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutvergesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutvergeuderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutverlämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutverschlinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutverschösser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutverschwender, mhd. guotswendære, st. M.: nhd. »Gutverschwender«, Verschwender;

guotswende, sw. M.: nhd. »Gutverschwender«, Verschwender

gutverschwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutverschwender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutverzehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gütvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutvorhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Gutwerk, as. *gōd-werk?, st. N. (a): nhd. »Gutwerk«

Gutwerk, nhd. (ält.), N.: nhd. gutes Werk; I.: Lüs. lat. beneficium; E.: s. gut, werk; L.: DW, Luther

gutwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwetterperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutwillig, an. gōð-fūss, Adj.: nhd. gutwillig, willig, wohlwollend

gutwillig, afries. *gōd-wi-l-l-ich, Adj.: nhd. gutwillig

gutwillig, as. gōd-w-i-l-l-ig* 2, Adj.: nhd. guten Willens seiend, gutwillig

gutwillig, ahd. *gibruhhi?, *gibruchi?, Adj.: nhd. gutwillig; guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm

gutwillig, mhd. guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

gutwillig, mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; willic (2), willec, willich, Adv.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen; williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

gutwillig, mnd. gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig

gutwillig, nhd., Adj.: nhd. gutwillig, guten Willen habend, freundlich; E.: s. Gutwille, ig, gut, willig; L.: DW, Luther

gutwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwillige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Gutwilligkeit, afries. gōd-wi-l-l-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Gutwilligkeit, Güte, Wohlwollen

Gutwilligkeit, mnd. gōtwillichhēt*, gōtwillichēt, gōtwillicheit, gūtwillichēt, F.: nhd. »Gutwilligkeit«, Dienstwilligkeit

Gutwilligkeit, nhd., F.: nhd. Gutwilligkeit, Wohlwollen; E.: s. gutwillig, heit; L.: DW, Luther

gutwilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwilliglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutwilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutwollend sein (V.), mhd. guotwillen, sw. V.: nhd. »gutwollend sein« (V.), besänftigen

gutwollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gutwoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutwurichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gützbetterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutzeberglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutzegauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutzegauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

gutzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutzelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gützeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutzenelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutzer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gützer, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gutzerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutzfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gutzgauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gutzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gutziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutzler, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

gutzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gutzüchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gwackatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

gwardi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gwardi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gwardi, nhd.: nhd. ; L.: DW

gwellfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gwelm, nhd.: nhd. ; L.: DW

gwinti, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gwöhnlich, ahd. gimeinlīhho* 12, gimeinlīcho*, Adv.: nhd. gemeinsam, allgemein, übereinstimmend, gemeinschaftlich, im allgemeinen, im ganzen, gwöhnlich

gybitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gyfitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gᵘ̯h, idg. gᵘ̯h, ghu̯

gyltwize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

gymnasial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gymnasialdirektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gymnasiallehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gymnasialprofessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gymnasialunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gymnasiarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

gymnasiast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gymnasium, ae. pleg-stō-w, st. F. (wō): nhd. Spielstätte, Gymnasium, Amphietheater

gymnasium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

gymnasiumsprofessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Gymnast, ae. pleg-man-n, M. (kons.): nhd. Gymnast, Athlet

gymnastik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

gymnastisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

gymnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Gyrovage, mhd. kreizgengel, st. M.: nhd. »Kreisgengel«, Gyrovage, umherziehender Mönch

Gyrovage, mhd. lantsweifære*, lantsweifer, st. M.: nhd. Gyrovage, umherziehender Mönch

H

h -- der Ton h, mhd. bēdūre, Sb.: nhd. der Ton h

h -- Stammtöne c bis h, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

h (Buchstabe), ahd. eh 1, Buchstabe: nhd. h (Buchstabe)

h, got. h 2, Buchstabe: nhd. h, Abkürzung für 8

H, nhd., Buchstabe: nhd. h; E.:teils ursprünglich, teils aus j bzw. w entstanden; L.: DW, Luther; Son.: teils als bloßes Dehnungszeichen verwendet

h, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ha -- ha Gewalt!, mnd. hūwōlde, Interj.: nhd. ha Gewalt!, Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit

ha (Rufpartikel), mnd. ha, hā, Partik.: nhd. »ha« (Rufpartikel)

ha, idg. *hă̄?, Interj.: nhd. ha; *ka, *kha, Interj.: nhd. ha

-- ha ha: idg. *ha ha?, Interj.: nhd. ha ha; *ha ha?, Interj.: nhd. ha ha

ha, mhd. avoy, āvoy, Interj.: nhd. »avoy«, ha, siehe

ha, mhd. ha, hā, hahā, hahō, Interj.: nhd. ha, he

ha, nhd., Interj.: nhd. ha; L.: DW, Luther; Son.: Interj. der Freude bzw. des Stolzes bzw. der Gleichgültigkeit bzw. des Spottes bzw. des Schreckens

Haag -- aus dem Haag stammend, mnd. hāgelisch*, hāgelsch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend; hāgenisch*, hāgensch, hēgensch, hāgens, hēgens, hēgesch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend

Haag -- aus Haag stammend, mnd. hāgisch*, hāgesch, Adj.: nhd. aus Haag stammend

haap, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haar (F.), as. *har-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haar (F.), Anhöhe

Haar (N.), idg. *dhreik-?, Sb.: nhd. Haar (N.), Borste; *dhrigh-, Sb.: nhd. Haar (N.), Borste; (*geuros, *gouros, Sb.: nhd. Gekräuseltes, (Haar) (N.), (Welle)); *kais-, Sb.: nhd. Haar (N.); *pék̑u-, N.: nhd. Geschorenes, Schaf, Vieh, Wolle, Fließ, Haar (N.); *pilo-, Sb.: nhd. Haar (N.); *pleuk-?, Sb.: nhd. Flocke, Feder, Haar (N.); *pleus-, V., Sb.: nhd. rupfen, Flocke, Feder, Haar (N.), Vlies; *pulo-, Sb.: nhd. Haar (N.); *u̯el- (4), *u̯elə-, Sb.: nhd. Haar (N.), Wolle, Gras, Ähre, Wald; *u̯endh- (3), Sb.: nhd. Bart, Haar (N.); *u̯olto-, *u̯l̥to-, Sb.: nhd. Haar (N.)

Haar (N.), germ. *fahsa-, *fahsam, st. N. (a): nhd. Haupthaar, Haar (N.); *hazda-, *hazdaz, st. M. (a): nhd. Haar (N.), Haupthaar; *hēra-, *hēram, *hǣra-, *hǣram, st. N. (a): nhd. Haar (N.); *skufta, Sb.: nhd. Haar (N.), Schopf; *skuppō?, st. F. (ō): nhd. Haar (N.), Schopf; *tagla-, *taglam, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Schwanz, »Zagel«; *tagla-, *taglaz, st. M. (a): nhd. Schwanz, Haar (N.), Zagel

Haar (N.), got. *haz-d-s?, st. M. (a): nhd. Haar (N.)

Haar (N.), an. had-d-r, st. M. (a): nhd. weibliches Haupthaar, Haar (N.); hār (2), st. N. (a): nhd. Haar (N.); lā (3), st. F. (ō): nhd. Haar (N.); ? *skar (2), N.?: nhd. Haar (N.)?; tag-l, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Schwanz

Haar (N.), ae. dri-s-n, st. F. (ō): nhd. Haar (N.), Faser; feax, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Haupthaar; *hād (2), Sb.: nhd. Haar (N.); hǣr, hār (2), hēr (2), st. N. (a): nhd. Haar (N.); *heor-d (2), Sb.: nhd. Haar (N.); *heor-þ (2), Sb.: nhd. Haar (N.); loc-c, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.)

Haar (N.), afries. fax 2, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Haupthaar; frīs-le 7, frēs-le, F.: nhd. Haar (N.), Haarlocke; hēr (1) 28, st. N. (a): nhd. Haar (N.)

Haar (N.), anfrk. lok-k* 2, loc-k*, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.)

Haar (N.), as. fah-s 1, st. N. (a): nhd. Haupthaar, Haar (N.); hār 2, st. N. (a?): nhd. Haar (N.); lok* (2) 2, lok-k*, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.)

Haar (N.), ahd. antfahsī 1, st. F. (ī): nhd. Haar (N.), Haarfülle, Haarpracht; bursta 11, borsta, sw.

F. (n): nhd. Borste, Haar (N.); fahs* (1) 63, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Locke; flok* 1, floc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Flocke«, Flaum, Haar (N.), krauses Haar (N.); hār (1) 42, st. N. (a, iz/az): nhd. Haar (N.), Borste, Mähne, Fell, Pelz; leihfahs 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Lockenhaar«?, Haar (N.), Kopfhaar, ungeschorenes Haar; lok (1) 45, loc, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.), Haarlocke, Zottel

Haar (N.), mhd. gehære, st. N.: nhd. Haar (N.); gevahse, gefahse*, st. N.: nhd. Haar (N.); hār (1), hōr, st. N.: nhd. Haar (N.), Fell, Mähne, Geringstes

Haar (N.), mhd. loc, st. M.: nhd. Locke, Haarlocke, Haar (N.), Mähne; man (3), mane, st. F., st. M., sw. M., sw. F.: nhd. Mähne, Haar (N.), Menschenhaar

Haar (N.), mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel

Haar (N.), mhd. vahs (1), vas, vaz, fahs*, fas*, faz*, st. N., st. M.: nhd. Haar (N.), Haupthaar

Haar, got. tag-l* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2, 119,2): nhd. Haar

-- das Haar abschneiden: got. kapill-ōn 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. das Haar abschneiden, scheren

Haar, ae. feax-nės-s, feax-nės, st. F. (jō): nhd. Kopfbedeckung, Haar

-- mit aufgebundenem Haar: ae. bund-en-heor-d, Adj.: nhd. mit aufgebundenem Haar

-- rauhes Haar: ae. sceac-g-a, sw. M. (n): nhd. rauhes Haar, Wolle

-- Ziehen am Haar: ae. feax-fa-n-g, st. M. (i): nhd. »Haarfang«, Ziehen am Haar

Haar, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden; hāre (2), F.: nhd. Anhöhe, Haar, Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg?

-- gekräuseltes Haar: mnd. krul, kruel, M., N.: nhd. Locke, Lockenfrisur, Haarschopf, gekräuseltes Haar

-- Haar kämmen: mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

-- Haar vom Hund: mnd. hundehār, N.: nhd. Hundehaar, Haar vom Hund

-- Knopf um das Haar zusammen zu halten: mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

Haar, -haar, nhd.: nhd. ; L.: DW

haar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haar, nhd., N.: nhd. Haar; ÜG.: lat. crinis, capillus; L.: DW, Luther

haar, nhd.: nhd. ; L.: DW

haar-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haar-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarab, nhd. (ält.), N.. nhd. Haarab; E.: s. Haar, ab; L.:, Luther

haarabdoerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarabschneiden, afries. hēr-skrē-d 1, F.: nhd. Haarabschneiden; hēr-skrē-d-ene 2, F.: nhd. Haarabschneiden

haarabschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haaralaun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haaramethyst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haaranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haaraufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarausfall, mhd. hārūzrīzen (2), st. N.: nhd. »Haarausreißen«, Haarausfall

Haarausfall, mnd. hārrīsen (2), hārrīsent, N.: nhd. Haarausfall

-- Haarausfall haben: mnd. hārrīsen*** (1), sw. V.: nhd. Haarausfall haben

haarausfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarausraufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarausreißen, mhd. hārūzrīzen (2), st. N.: nhd. »Haarausreißen«, Haarausfall

haarausreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarband -- silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird, mnd. stūkelbant, stickelbant, stukelbant, M.: nhd. silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird

Haarband, an. dreg-il-l, st. M. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1), Haarband; skar-band, st. N. (a): nhd. Haarband

Haarband, ahd. fahsreidī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreita* 1, st. F. (ō): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahssnuor* 1, st. F. (i): nhd. »Haarschnur«, Haarband; fahswalko* 1, fahswalco*, sw. M. (n): nhd. Haarband, Haarbinde; fahswinta* 1, st. F. (ō): nhd. Haarband; fahswitta* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haarband, Kopfbinde; hārbant 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Haarband; hārfleht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Haarband; hārskeida* 1, hārsceida*, st. F. (ō): nhd. Haarband; hārsnuor 6, st. F. (i): nhd. »Haarschnur«, Haarband; kranz* 9, st. M. (a): nhd. Kranz, Krone, Kopfbinde, Haarband; ridil 2, st. M. (a?): nhd. Haarband, Haarnadel; ridila 1, st. F. (ō): nhd. Haarband, Kebse?; rīsa 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Frauenkopfbedeckung, Schleier, Brautschleier, Haarband; rīsil 9, st. N. (a): nhd. Schleier, Haarband, Haarnadel; skregibant* 1, scregibant*, st. N. (a): nhd. »Schrägband«, Haarband; untarbant* 8, st. N. (a): nhd. Haarband, Haarbinde; untarbenti* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Haarbinde, Haarband

-- schmale Haarband: ahd. fahsbentil* 1, st. M. (a): nhd. Haarbinde, schmale Haarband

Haarband, mhd. hārbant, st. N.: nhd. Haarband; hārsnuor, st. F.: nhd. »Haarschnur«, Schnur (F.) (1) oder Band zum Aufbinden und Auseinanderhalten des Haupthaares der Frauen, Haarband

Haarband, mhd. undergebende, st. N.: nhd. »Untergebände«, Verbindung, Kopfband, Haarband; wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

Haarband, mnd. hārbant, M.: nhd. Haarband, Schappel, Kranz

Haarband, mnd. pēl (1), peel, p˙ l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern; register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

-- hochgeflochtenes Haarband: mnd. punse, F.: nhd. hochgeflochtenes Haarband, Haarnestel

-- kleines Haarband: mnd. pēlken, pēleken, N.: nhd. kleines Haarband, Kopfschmuck von Heiligen

-- ledernes Haarband: mnd. rēmensnōr, F.: nhd. »Riemenschnur«, ledernes Haarband, Haarnestel

Haarband, mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

-- besonderes Haarband der Frau: mnd. windelsnōr, mnd.?, M., F., N.: nhd. »Windelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Binden, besonderes Haarband der Frau

Haarband, nhd., N.: nhd. Haarband; ÜG.: lat. vinculum capillorum; I.: Lüt. lat. vinculum capillorum; E.: s. Haar, Band; L.: DW, Luther

haarband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarbändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarbearbeiter, mnd. hārmākære*, hārmāker, hārmākēr, hārmākēre, hārmaker, M.: nhd. Haardeckenmacher, Haartuchmacher, Haarbearbeiter; hārmēkære*, hārmēker, M.: nhd. Haardeckenmacher, Haartuchmacher, Haarbearbeiter

haarbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbereift, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbereiterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarbinde (oft kostbar mit Gold oder Perlen sowie Steinen verziert), mnd. hārsnōr, F.: nhd. Haarschnur, Haarbinde (oft kostbar mit Gold oder Perlen sowie Steinen verziert)

Haarbinde, ahd. fahsbentil* 1, st. M. (a): nhd. Haarbinde, schmale Haarband; fahswalko* 1, fahswalco*, sw. M. (n): nhd. Haarband, Haarbinde; untarbant* 8, st. N. (a): nhd. Haarband, Haarbinde; untarbenti* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Haarbinde, Haarband; untarbinta* 1, st. F. (ō): nhd. »Unterbinde«, Haarbinde, Untergewand

Haarbinde, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

Haarbinde, mnd. wimpel, M.: nhd. »Wimpel« (M.), Schleier, Kopftuch, Haarbinde; wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner; wümpele*, wumpele, mnd.?, st. F.: nhd. Kopftuch, Schleier, Haarbinde

haarbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarblaeuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbleicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbloß, mhd. hārblōz, Adj.: nhd. »haarbloß«, haarlos

haarblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbögen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbrechgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarbreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarbreit, nhd., N.: nhd. „Haarbreitn̥; E.: s. Haar, breit; L.: DW, Luther

haarbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbüffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarbull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarbund, mhd. nackensnuor, st. F.: nhd. »Nackenschnur«, Haarbund

Haarbürste, mhd. bürste, sw. F.: nhd. Bürste, Haarbürste

Haarbürste, mnd. kopbörste, F.: nhd. Haarbürste

haarbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Haarbüschel -- Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar

Haarbüschel -- Haarbüschel am Schwanzende, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

Haarbüschel, afries. top-p 6, top, st. M. (a): nhd. Zopf, Haarbüschel

Haarbüschel, ahd. 2zazza* 1?, lang., Sb.: nhd. Haarbüschel, Zotte (F.) (1), langes Haupthaar der (alten) Männer?; skuft* 1, scuft*, st. F. (i): nhd. Schopf, Haarschopf, Haarbüschel

-- ein Haarbüschel einflechten: ahd. wittōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbinden, schmücken, mit einer Kopfbinde versehen (V.), ein Haarbüschel einflechten

Haarbüschel, mhd. schopf (1), st. M.: nhd. Schopf, Kopf, Schweif, Kopfhaar, Haarbüschel, Vorderkopf

Haarbüschel, mnd. loppe, Sb.: nhd. Büschel, Haarbüschel, Haarlocke, Nichtigkeit, Wertloses

haarbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarcollation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haardecke -- Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, mhd. hare (3), hære, sw. F.: nhd. Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, härenes Hemd

Haardecke -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke, mnd. telthāre*, telthare, mnd.?, F.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke

Haardecke, mhd. cilicium, Sb.: nhd. Haardecke, Bußgewand

Haardecke, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle; hārlāken, hārlaken, N.: nhd. Haartuch, Haardecke

Haardecke, mnd. pērdehāre, sw. F.: nhd. härene Pferdedecke, Haardecke, Decke für Pferde

haardecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haardecken -- grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

Haardecken -- Haardecken machend, mnd. hārmākærisch***, hārmākersch***, Adj.: nhd. Haardecken machend

Haardeckenmacher -- Material der Haardeckenmacher, mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes

Haardeckenmacher, mnd. hārmākære*, hārmāker, hārmākēr, hārmākēre, hārmaker, M.: nhd. Haardeckenmacher, Haartuchmacher, Haarbearbeiter; hārmēkære*, hārmēker, M.: nhd. Haardeckenmacher, Haartuchmacher, Haarbearbeiter

Haardeckenmacherin, mnd. hārmākærische*, hārmākersche, F.: nhd. Haardeckenmacherin, Haartuchmacherin

haardicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haardienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haardraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haardrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haardünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haare bekommen (V.), mnd. hāren (2), sw. V.: nhd. »haaren«, behaart sein (V.), behaart werden, Haare bekommen (V.)

Haare, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden; hārvlūs, N.: nhd. Haare, Haarflausch; kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

haareflechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haareisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haaren, an. ? *hær-a (3), sw. V.: nhd. haaren?

haaren, mhd. hāren, sw. V.: nhd. »haaren«, Haare ausraufen

Haaren, mnd. hārdinc, hārdink, N.: nhd. Pelzwerk, zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren

haaren, mnd. hāren (2), sw. V.: nhd. »haaren«, behaart sein (V.), behaart werden, Haare bekommen (V.)

haaren, nhd. (ält.), Adj.: nhd. „haaren̥, Haar betreffend, Haar_; ÜG.: lat. crineus; Hw.. s. hären; I.: Lüs. lat. crineus; E.: s. Haar, en; L.: DW, Luther

haaren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarende, ahd. entilōdi* 3, st. N. (ja): nhd. Stirnlocke, Haarende, Franse, Anfang, Ende, Grenze, Äußerstes

haarerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haaresbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haaresdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haaresspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haaresträuben, ahd. grūōd* (1), st. M. (a?, i?): nhd. Graus, Haaresträuben, Schauder

Haaretappen, mnd. hāretāpen*, hāretāpent, N.: nhd. »Haaretappen«

Haaretuch, mnd. hāredōk, M.: nhd. Haaretuch

haarfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarfang, ae. feax-fa-n-g, st. M. (i): nhd. »Haarfang«, Ziehen am Haar

haarfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarfarben, mnd. hārvarwe, Adj.: nhd. haarfarben, kastanienbraun; hārvarwen, Adj.: nhd. haarfarben, kastanienbraun

haarfärbend, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarfassen, afries. fax-fa-n-g 23, fax-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Haarfassen, Haarreißen, Fassen am Haar, Reißen am Haar; fax-fe-n-g-en 1, F.: nhd. Haarfassen, Fassen am Haar

haarfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarfilzer, mnd. hārviltære*, hārvilter, M.: nhd. Haarfilzer, Hutwalker

Haarfilzhutmacher -- Amt der Haarfilzhutmacher, mnd. hārviltæreambacht*, hārvilterambacht, hārvilterambt, N.: nhd. Amt der Haarfilzhutmacher, Filzeramt, Amt der Hutwalker

Haarflausch, mnd. hārvlūs, N.: nhd. Haare, Haarflausch

haarflausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarflechte, mhd. drümel, st. N.: nhd. kleines Stück, Haarflechte, Flechte

Haarflechte, mhd. hārstranc, st. M.: nhd. »Haarstrang«, Haarflechte, Zopf, Echter Haarstrang (eine Pflanze); hārstren, sw. M.: nhd. Haarsträhne, Haarflechte

Haarflechte, mhd. strene, stren, sw. M.: nhd. Strähne, Haarsträhne, Haarflechte, Flachs

Haarflechte, mhd. vahsstrene, fahsstrene*, sw. M.: nhd. »Haarsträhne«, Haarflechte; vlehte, flehte*, st. F., sw. F.: nhd. Flechte, Flechtwerk, Haarflechte

Haarflechte, mnd. hārvlechte, F.: nhd. Haarflechte, Zopf

Haarflechte, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens

haarflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarflechten, nhd., N.: nhd. Haarfllechten, Flechten (N.) der Hre; E.: s. Haar, flechten; L.:, Luther

haarflechterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarflechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarförmigen -- in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, mnd. plūmenallūn*, plūmenalūn, M.: nhd. Federalaun, in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, Kalium-Aluminium-Sulfat

haarfotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarfrisur -- kunstvolle Haarfrisur, ahd. fahsreidī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreita* 1, st. F. (ō): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur

haarfrisur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarfülle, ahd. antfahsī 1, st. F. (ī): nhd. Haar (N.), Haarfülle, Haarpracht

haarfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haargans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haargarn, mnd. hārspangārn, hārspangarn, N.: nhd. Haargarn, von Pferdehaar gesponnenes Garn

Haargebände, mhd. hārgebende, st. N.: nhd. »Haargebände«

haargebäude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haargefäsze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haargeflechte, mhd. hārvlehte, hārflehte*, sw. F.: nhd. Haargeflechte

Haargeld (Pergamenter), mnd. hārgelt, N.: nhd. Haargeld (Pergamenter), Geld das die Gesellen für das Schaben (N.) und Enthaaren der Felle enthalten

haargeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haargeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haargemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haargesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

haargesponnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

haargestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haargezweige, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haargold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haargras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haargriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haargurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarhaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarhemelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarhusche, nhd. (ält.), F.: nhd. Ohrfeige, Schlappe; E.: s. Haar, Husche; L.: DW, Luther

haarhusche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haaricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarig, an. hær-r (2), Adj.: nhd. haarig

haarig, ae. rū-h, Adj.: nhd. rauh, grob, haarig, unbereitet, ungezähmt, stachelig

haarig, ahd. antfahs* 6, Adj.: nhd. haarig, langhaarig, mit aufgelöstem wallenden Haar; *fahs (2)?, Adj.: nhd. haarig; fahsohti 1, Adj.: nhd. behaart, haarig; *lok (2)?, Adj.: nhd. lockig, haarig; willolus* 2, willahus*?, Adj.?: nhd. rauh, haarig, zottig

haarig, mhd. hār* (2)**, Adj.: nhd. »haarig«

haarig, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

haarig, mnd. gehāret, Adj.: nhd. behaart, haarig; gehērget, Adj.: nhd. behaart, haarig; hāren (1), Adj.: nhd. haarig, aus Haaren seiend, hären; hāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behaart, haarig; hārhaftich, hāraftich, hārachtich, hārechtich, Adj.: nhd. behaart, haarig; hārich, Adj.: nhd. haarig, behaart

haarig, nhd., Adj.: nhd. haarig; ÜG.: lat. crinitus, pilosus; E.: s. Haar, ig ; L.: DW, Luther (haarig bzw. harig)

haarig, nhd., Adv.: nhd. haarig; E.: s. haarig (Adj.); L.: DW

haarige -- haarige braune Raupe, mnd. ? molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?

haarige -- haarige Stelle, mhd. rouch (2), st. M.: nhd. haarige Stelle, Schamhaar

haarigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarkamm, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Haarkamm, mnd. h· vetkam, havetkam, M.: nhd. Haarkamm

haarkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarkämmen (N.), mhd. kembunge, st. F.: nhd. »Kämmung«, Haarkämmen (N.)

haarkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarklaps, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarklar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

haarklatzie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarklauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarkläuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haarkleid, as. hār-ia* 1, hār-a*, sw. F. (n): nhd. Haarkleid

haarkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarklein, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW haarklober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarknopf, mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

Haarknoten, germ. *snatta, germ.?, Sb.: nhd. Schnatz, Haarknoten

haarknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkörblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarkranz -- Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen, mnd. plattenkrans*, plattenkranz, M.: nhd. »Plattenkranz«, Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen

haarkräusen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarkrauserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarkräusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarkronerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarlaken, mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch

haarlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarlangend, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarlock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarlöckchen, mhd. löckel, st. N.: nhd. »Löcklein«, Haarlöckchen; löckelīn, st. N.: nhd. »Löcklein«, Haarlöckchen

haarlöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarlocke, an. lok-k-r, st. M. (a): nhd. Haarlocke; lyrg-r, st. M. (a): nhd. Haarlocke; svei-p-r (2), st. M. (a): nhd. Kopftuch, Haarlocke

Haarlocke, afries. frīs-le 7, frēs-le, F.: nhd. Haar (N.), Haarlocke; krul-l-a 1 und häufiger?, F.: nhd. Krolle, Haarlocke

Haarlocke, ahd. lok (1) 45, loc, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.), Haarlocke, Zottel; stranga* 3, sw. F. (n): nhd. Haarstrang, Haarlocke -- gekünstelte Haarlocke: ahd. wirbillok* 5, wirvilloc*, st. M. (a): nhd. gekünstelte Haarlocke, Locke, Kraushaar

Haarlocke, mhd. hārloc, st. M.: nhd. Haarlocke; houbetloc, st. M.: nhd. »Hauptlocke«, Haarlocke; krol (2) 1, krul, st. M.: nhd. »Kroll«, Haarlocke, gekräuseltes Haar; krolle, krülle, sw. F.: nhd. »Krolle«, Haarlocke

Haarlocke, mhd. loc, st. M.: nhd. Locke, Haarlocke, Haar (N.), Mähne

Haarlocke, mhd. zūse, st. F., sw. F.: nhd. »Zause«, Gestrüpp, Haarlocke, Haarstrang -- Haarlocke am Scheitel: mhd. wirbelloc, wirvelloc, st. M.: nhd. »Wirbellocke«, Haarlocke am Scheitel

Haarlocke, mnd. hārlocke, F.: nhd. Haarlocke

Haarlocke, mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt); loppe, Sb.: nhd. Büschel, Haarbüschel, Haarlocke, Nichtigkeit, Wertloses

Haarlocke, nhd., F.: nhd. Haarlocke; ÜG.: lat. cincinnus; E.: s. Haar, Locke; L.: DW, Luther

haarlos, ahd. hārlōs 2, Adj.: nhd. haarlos, kahl

haarlos, mhd. hārblōz, Adj.: nhd. »haarbloß«, haarlos

haarlos, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

haarlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarlose -- haarlose offene Stelle, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

haarlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarmagd, mnd. hārmāget, F.: nhd. Haarmagd, Magd die für die Haarpflege zuständig ist

haarmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarmantel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

haarmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarmoos, ae. humel-e, sw. F. (n): nhd. Zaunrübe, Widerton, Haarmoos, Goldhaar, Winde (Pflanze)

haarmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarnadel, ae. up-lėg-en, F.: nhd. Haarnadel

Haarnadel, as. s-pī-ne-la 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haarnadel

Haarnadel, ahd. ridil 2, st. M. (a?): nhd. Haarband, Haarnadel; rīsil 9, st. N. (a): nhd. Schleier, Haarband, Haarnadel; spenala 5, sw. F. (n): nhd. Spange, Haarnadel, Stecknadel; spenula 56?, spenela, spinula, spinala, sw. F. (n): nhd. Haarnadel, Stecknadel; spenula* 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haarnadel, Stecknadel; untargiskeidida* 1, untargisceidida*, st. F. (ō): nhd. Haarnadel

haarnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarnestel, mnd. punse, F.: nhd. hochgeflochtenes Haarband, Haarnestel; rēmensnōr, F.: nhd. »Riemenschnur«, ledernes Haarband, Haarnestel; rēmesnālde*, rēmsnālde, F.: nhd. Haarnestel

Haarnetz, ahd. hārnezzi* 1, st. N. (ja): nhd. Haarnetz; huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke

Haarnetz, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

haarnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haaröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarpfeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarpflege -- Gerät zur Haarpflege, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Haarpflege -- Magd die für die Haarpflege zuständig ist, mnd. hārmāget, F.: nhd. Haarmagd, Magd die für die Haarpflege zuständig ist

haarpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarplunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarpomade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarpracht, ahd. antfahsī 1, st. F. (ī): nhd. Haar (N.), Haarfülle, Haarpracht

Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

haarpuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarpuderaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpuderaufschlagamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpuderschwaerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpuderstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpuderverschleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpuderware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarpüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarputz, mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

haarputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarputzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarqualle, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarraufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarraufen, mnd. hārtēn (2), hārtēnt, N.: nhd. Haarziehen (N.), Reißen (N.) an den Haaren, Haarraufen

haarraufen, mnd. hārtēn* (1)**, sw. V.: nhd. haarziehen, haarraufen

haarraufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarraufend, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haarreif -- silberner Haarreif, mnd. sülverpēl, N., M.: nhd. silberner Haarreif

Haarreif, mhd. snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif

Haarreißen, afries. fax-fa-n-g 23, fax-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Haarfassen, Haarreißen, Fassen am Haar, Reißen am Haar

haarreiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarreistenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarrupf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarrupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarschädel, nhd., M.: nhd. behaarter Schädel; E.: s. haar, Schädel; L.: DW, Luther

haarschar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarscharf, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Haarscheide, mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel

haarscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarscheitel, ahd. fahsskeitila* 1, fahssceitila*, sw. F. (n): nhd. »Haarscheitel«, Schädel

haarscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarschere, ahd. fahsskāri* 1, fahsscāri, st. F. Pl. (i): nhd. Haarschere; fahsskera* 2, fahsscera*, st. F. (ō): nhd. Haarschere

Haarschere, mhd. hārschere 2, st. F.: nhd. Haarschere

Haarschere, mnd. hārschēre, F.?: nhd. Haarschere, Zange, Schere

haarschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarscheren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarscherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarschlechte, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

haarschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschlichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschlichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschminkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarschmuck -- ringartiger Haarschmuck, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Haarschmuck (zum Halten der Haare), mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

Haarschmuck, ae. cæf-ing, st. F. (ō): nhd. Haarschmuck

haarschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarschneiden, an. rak-a (2), sw. V.: nhd. zusammenfegen, haarschneiden

haarschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarschneideschere, mnd. knipschēre, knipschēr, F.: nhd. kleine und deswegen schnell schneidende Schere, Haarschneideschere

haarschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarschnitt, mhd. schære, schær, st. F.: nhd. Schere, Schwert, Sichel, Haarschnitt, Abschneiden der Haare, Tonsur; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

haarschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarschnur, ahd. fahssnuor* 1, st. F. (i): nhd. »Haarschnur«, Haarband; hārsnuor 6, st. F. (i): nhd. »Haarschnur«, Haarband

Haarschnur, mhd. hārsnuor, st. F.: nhd. »Haarschnur«, Schnur (F.) (1) oder Band zum Aufbinden und Auseinanderhalten des Haupthaares der Frauen, Haarband

Haarschnur, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Haarschnur, mnd. hārsnōr, F.: nhd. Haarschnur, Haarbinde (oft kostbar mit Gold oder Perlen sowie Steinen verziert)

haarschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarschopf, ahd. *skopf? (5), *scoph?, st. M. (a?, i?): nhd. Schopf, Haarschopf; skuft* 1, scuft*, st. F. (i): nhd. Schopf, Haarschopf, Haarbüschel

Haarschopf, mhd. balz, balzer, st. M.: nhd. Balz, Haarschopf, Zöpfchen?

Haarschopf, mhd. hārschopf, st. M.: nhd. Haarschopf

Haarschopf, mnd. krul, kruel, M., N.: nhd. Locke, Lockenfrisur, Haarschopf, gekräuseltes Haar

haarschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarschrötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarschuppen, mhd. vellen (2), st. N., Sb. Pl.: nhd. Haarschuppen

Haarschur, mhd. schür (2), st. F.: nhd. Schur, Haarschur

haarschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarschwarte, ahd. hārswart* 1, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. »Haarschwarte«, behaarte Haut

haarschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarsegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarseil -- ein Haarseil ziehen durch, mhd. hæren, sw. V.: nhd. ein Haarseil ziehen durch

Haarseil -- Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Haarseil, mnd. hārsēl, hārsēil, hārseil, N.?: nhd. Haarseil, Eiterband, Fontanelle, aus Haaren gedrehte Schnur (F.) (1) die zu medizinischen Zwecken (bei Geschwüren oder Wunden) verwandt wurde

haarseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarseite -- Haarseite eines Felles, an. hār-ram-r, hār-ham-r, st. M. (a): nhd. Haarseite eines Felles

haarseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarsieb, as. *hār-si-f?, as.?, st. N. (a): nhd. Haarsieb

Haarsieb, ahd. hārsib 25, hāsib, st. N. (a): nhd. Haarsieb, Sieb

Haarsieb, mhd. hārsip, st. N.: nhd. Haarsieb

Haarsieb, mnd. hārsēve, N.: nhd. Haarsieb

Haarsieb, mnd. temes, temis, tems, mnd.?, N.: nhd. Sieb, Haarsieb, Sichtbeutel; temese, temse, mnd.?, F.: nhd. Sieb, Haarsieb, Sichtbeutel

haarsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarskred, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarspalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarspalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haarspaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Haarspalter, mnd. hārkl· være*, hārklōver, hārklover, M.: nhd. Haarspalter

Haarspalter, mnd. sophiste, M.: nhd. Sophist, Haarspalter, Wortklauber

haarspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarspalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarsperrstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarspitze, germ. *granō (1), st. F. (ō): nhd. Granne, Barthaar, Haarspitze

Haarspitze, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper; grane, sw. F.: nhd. Haarspitze, Barthaar, stachliches Haar, Granne, Gräte, Wimper

Haarspitze, mnd. grāne, F.: nhd. »Granne«, Haarspitze, Barthaar (des Fuchses)

haarspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarstäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarstoppel, mhd. schossehār, st. N.: nhd. Haarstoppel

haarsträhn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarsträhne, ahd. 8zopf* 2, zoph*, st. M. (a?, i?): nhd. Zopf, Haarsträhne, Zipfel

Haarsträhne, mhd. hārstren, sw. M.: nhd. Haarsträhne, Haarflechte

Haarsträhne, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strene, stren, sw. M.: nhd. Strähne, Haarsträhne, Haarflechte, Flachs

Haarsträhne, mhd. vahsstrene, fahsstrene*, sw. M.: nhd. »Haarsträhne«, Haarflechte

Haarstrang -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hărtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

Haarstrang -- echter Haarstrang, mnd. swēvelwort, schwēvelworz, F.: nhd. »Schwefelwurz«, echter Haarstrang, eine Pflanze

Haarstrang -- Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg, mnd. ? hāre (2), F.: nhd. Anhöhe, Haar, Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg?

Haarstrang (Pflanze - gegen Kopfläuse gebraucht), mnd. hārstranc, hartstranc, hartstrank, M., N.: nhd. Haarstrang (Pflanze - gegen Kopfläuse gebraucht)

Haarstrang, ahd. berinwurz* 7, berenwurz*, st. F. (i): nhd. Bärwurz, Haarstrang, Ölsenich; hārstrang 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Haarstrang; hārstrenga 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haarstrang; himiling* 1, st. M. (a?): nhd. Haarstrang, echter Haarstrang; stranga* 3, sw. F. (n): nhd. Haarstrang, Haarlocke
-- echter Haarstrang: ahd. himiling* 1, st. M. (a?): nhd. Haarstrang, echter Haarstrang

Haarstrang, mhd. hārstranc, st. M.: nhd. »Haarstrang«, Haarflechte, Zopf, Echter Haarstrang (eine Pflanze)

Haarstrang, mhd. zūse, st. F., sw. F.: nhd. »Zause«, Gestrüpp, Haarlocke, Haarstrang
-- Echter Haarstrang: mhd. ? ungerischampfe 1, sw. M.: nhd. »ungarischer Ampfer«, Echter Haarstrang?

haarstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarsträubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

haarstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarteil -- kleines künstliches Haarteil, mnd. perrükschen, N.: nhd. »Perückchen«, kleines künstliches Haarteil, kleine Perücke

Haarteil -- künstliches Haarteil, mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt); perrüke, prüke, F.: nhd. Perücke, künstliches Haarteil

haartour, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haartracht -- falsche Haartracht für den Feiertag, mnd. hilligeslocke, F.: nhd. falsche Haartracht für den Feiertag

Haartracht -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

Haartracht, ahd. fahsreidī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreita* 1, st. F. (ō): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur

Haartracht, mhd. snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

haartracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haartreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haartuch -- eine Art Haartuch, mnd. prālsacht, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Haartuch, Haartuch aus Haaren und Garn

Haartuch -- Haartuch aus Haaren und Garn, mnd. prālsacht, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Haartuch, Haartuch aus Haaren und Garn

Haartuch -- Haartuch zum Durchseihen, mnd. stromīn, N.: nhd. Haartuch zum Durchseihen

Haartuch, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?; hārlāken, hārlaken, N.: nhd. Haartuch, Haardecke

haartuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haartuchmacher, mnd. hārmākære*, hārmāker, hārmākēr, hārmākēre, hārmaker, M.: nhd. Haardeckenmacher, Haartuchmacher, Haarbearbeiter; hārmēkære*, hārmēker, M.: nhd. Haardeckenmacher, Haartuchmacher, Haarbearbeiter

Haartuchmacherin, mnd. hārmākærische*, hārmākersche, F.: nhd. Haardeckenmacherin, Haartuchmacherin

haarverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarverhexung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarverstümmelung, afries. hēr-es-ham-el-inge 1, st. F. (ō): nhd. Haarverstümmelung

haarvitriol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarwachs, mnd. hārwas, N.: nhd. Haarwachs, Nackenband, Sehnenflechsen

haarwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarwachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarwächsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haarwachsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haarwalter, got. *haz-d-wal-d-s?, st. M. (a?): nhd. Haarwalter, Heerwalter

haarwange, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarwechsel -- Haarwechsel der Landtiere, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere

haarwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Haarwerk -- Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

haarwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarwuchs -- Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist), an. (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

Haarwuchs -- unordentlicher Haarwuchs, mnd. murhār*, N.: nhd. unordentlicher Haarwuchs

Haarwuchs, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

haarwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haarwurm, mhd. hārwurm, st. M.: nhd. »Haarwurm«, Ausschlag

Haarwurm, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

haarwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

haarwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarzange, mnd. hārtreckære*, hārtrecker, hārtrekker, F.: nhd. Haarzange

haarzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarzaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarzausen, mnd. hārhusche, hārhussche, F.: nhd. Haarzausen, Raufen (N.) (beim Strebkatzenziehen), Rauferei

haarzausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarzauserei, mnd. hārklāssie, hārcollatie, harklatzie, harkerlatzy, F.: nhd. Haarzauserei, Rauferei

haarzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haarziehen (N.), mnd. hārtēn (2), hārtēnt, N.: nhd. Haarziehen (N.), Reißen (N.) an den Haaren, Haarraufen

Haarziehen, ahd. walkwurf* 1, walcwurf*, st. M. (i): nhd. »Walkwurf«, »Haarziehen«

haarziehen, mnd. hārtēn* (1)**, sw. V.: nhd. haarziehen, haarraufen

Haarziehen, mnd. hārtoch, M.: nhd. Haarzug, Haarziehen, Ziehen an den Haaren, Reißen an den Haaren

haarziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haarzopf, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens

haarzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarzopftragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarzotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haarzug, mnd. hārtoch, M.: nhd. Haarzug, Haarziehen, Ziehen an den Haaren, Reißen an den Haaren

haarzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haarzunzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haarzupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haarzupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haarzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hab -- Hab und Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

Hab -- Hab und Gut, mhd. trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung

Hab -- Hab und Gut, mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

hab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habe -- fahrende Habe, mnd. būwgōt, būwegōt*, būwgut, buwgōt, būwegūt*, N.: nhd. fahrende Habe, Mobiliarvermögen, Hausgut

Habe -- fahrende Habe, mnd. vārendehāve*, vārnehāve, F.: nhd. Fahrhabe, fahrende Habe

Habe -- Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

habe -- habe nicht, ae. n-āh, ni āh*, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. habe nicht

Habe -- lebende Habe, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

Habe -- vaterliche Habe, mnd. vāderenhāve*, vādernhāve, F.: nhd. vaterliche Habe, vaterliches Gut, väterlicher Besitz

Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, mnd. vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Habe, idg. *rei- (4), *rēi-, *reh1í-, Sb.: nhd. Besitz, Sache, Habe

Habe, germ. *aigana-, *aiganam, *aigena-, *aigenam, st. N. (a): nhd. Eigen, Habe; *aigō-, *aigōn, sw. F. (n): nhd. Habe, Eigen; *aihti-, *aihtiz, st. F. (i): nhd. Habe, Gut; *auda-, *audaz, st. M. (a): nhd. Gut, Glück, Heil, Habe, Besitz; *gabī-, *gabīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Habe, Reichtum; *gōda-, *gōdam, st. N. (a): nhd. Gut, Eigentum, Habe; *habēni-, habēniz, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz; *lēda-, *lēdam, *lǣda-, *lǣdam, *lēþa-, *lēþam, *lǣþa-, *lǣþam, st. N. (a): nhd. Besitz, Habe; *nauta, *nautam, st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe, wertvolle Habe; *nauta- (1), *nautaz, st. M. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe; *stalda-, *staldam, st. N. (a): nhd. Habe, Darreichung?, Wohnung?

-- fahrende Habe: germ. ? *alauda-, *alaudam, st. N. (a): nhd. Vollgut, fahrende Habe?

-- wertvolle Habe: germ. *nauta, *nautam, st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe, wertvolle Habe

Habe, got. aih-t-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Eigentum, Besitz, Habe, Gut; *au-d-s *auþs, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Habe, Gut

Habe, ae. ǣh-t, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz, Eigentum, Gut; hæf-en (1), st. F. (ō): nhd. Habe, Eigentum, Besitz; *hæf-t (6), F.: nhd. Habe

-- fahrende Habe: ae. fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe

Habe, afries. fiā 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vieh, Gut, Habe, Geld, Vermögen; gōd (1) 100 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gut, Habe, Vermögen, Nutzen, Einkünfte; hav-e 49, hev-e, st. F. (i): nhd. Habe, Vermögen

-- auf bewegliche Habe bezüglicher Eid: afries. fiā-ê-th 21, st. M. (a): nhd. Gütereid, Vieheid, auf bewegliche Habe bezüglicher Eid

-- bewegliche Habe: afries. bō-del 19, st. N. (a): nhd. bewegliche Habe, Vermögen, Erbschaft, Bodel

Habe, as. êg-an* (1) 3, st. N. (a): nhd. Eigen, Habe, Gut; êh-t* 2, st. F. (i): nhd. Besitz, Habe; feh-u (1) 8, fe*, feu, st. N. (u): nhd. Vieh, Besitz, Eigentum, Gut, Habe, f-Rune; *hav-a?, *haƀ-a?, st. F. (ō): nhd. Habe, Henkel

Habe, ahd. ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; ēhtīga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Habe, Gut, Reichtum, Vermögen, Überfluss; eigan (3) 46, st. N. (a): nhd. Habe, Gut, Besitz, Grundbesitz, Eigen, Eigentum, Besitztum, Eigentümlichkeit, Wesensmerkmal, Verfügungsgewalt; feodum 96 und häufiger?, feum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Habe, Lehen; frumo* 1, sw. M. (n): nhd. Besitz, Habe; *gastald (1), lang., st. M. (a?, i?): nhd. Erwerb, Habe; gitregidi* 8, st. N. (ja): nhd. Besitztum, Habe, Ertrag, Einkunft, Aufwand, Ausgabe, Verschwendung; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten; habid* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Habe, Gut, Besitz; hefōde* 1, hevōde*, st. N. (ja?): nhd. Habe, Gut, Besitztum; *uodal?, st. N. (a): nhd. Habe, Gut; uodil* 3, st. M. (a): nhd. Habe, Gut, Besitztum, Heimat; warnimentum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Habe, Ausrüstung; wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben; wolaēht* 1, st. F. (i): nhd. Habe, Besitz

Habe, mhd. gehebede, st. F.: nhd. Besitztum, Benehmen, Verhalten, Habe; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd.

Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; hebe (2), st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden; hebede, hebde, st. F.: nhd. Habe, Vermögen, Befinden, Besitztum, Gabe

-- fahrende Habe: mhd. habet (1), st. M.: nhd. fahrende Habe

-- ohne Habe seiend: mhd. habelōs, Adj.: nhd. habelos, haltlos, mittellos, ohne Habe seiend

Habe, mhd. habunge, st. F.: nhd. »Habe«, Besitz, Haltung, Aufenthalt

Habe, mhd. war (5), ware, st. F.: nhd. Ware, Kaufmannsgut, Habe

-- seine Habe verzehren: mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

Habe, mnd. gōt (2), gūt, N.: nhd. Gutes, Gut, Vermögen, Habe, Besitz, Vieh; habbe, F.: nhd. Habe, Geld; hāve (1), F.: nhd. Habe, Fahrhabe, Eigentum, Gut, Besitz; hebbe, F.: nhd. Besitz, Habe, Geld; hebben (2), hebbent, N.: nhd. Haben, Habe, Besitz; hebbinge, F.: nhd. Besitz, Habe, Verhalten, Sichbefinden (N.), Zustand

-- bewegliche Habe: mnd. katēl, katēle, kachtele, Sb.: nhd. bewegliche Habe, Vieh

-- der Habe beraubt: mnd. gōtlōs, gūtlōs, Adj.: nhd. güterlos, besitzlos, arm, des Gutes beraubt, der Habe beraubt

-- in der Kiste befindliche fahrende Habe: mnd. kistenvāre, F.: nhd. in der Kiste befindliche fahrende Habe

Habe, mnd. rīkedōm, rikedōm, rīkedūm, rīkdōm, rīkdūm, N., M., F.: nhd. Habe, Reichtum, Besitz

-- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird: mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

-- Habe eines Ritters: mnd. riddærehāve*, ridderhāve, F.: nhd. »Ritterhabe«, Habe eines Ritters

-- jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen: mnd. rānen, sw. V.: nhd. jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen

-- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe: mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

-- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe: mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

Habe, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

Habe, nhd., F.: nhd. Habe, Haben, Besitzen; E.: s. haben; L.: DW, Luther

habe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habebald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Habedank, mhd. habedanc, st. M.: nhd. »Habedank«, Dank

Habedank, mnd. hāvedank, M.: nhd. Habedank

habedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Habefass, mhd. hebevaz, hebefaz*, st. N.: nhd. »Habefass«, Schöpfeimer

habegern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habelos, mhd. habelōs, Adj.: nhd. habelos, haltlos, mittellos, ohne Habe seiend

habelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haben -- Abfluss haben, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

haben -- Abfluss haben, mnd. wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

haben -- Absicht haben, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

haben -- Absicht haben, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

haben -- absolute Kraft haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

haben -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

haben -- Acht haben auf etwas, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

haben -- Acht haben auf, mhd. ūfwarten, ūf warten, sw. V.: nhd. »aufwarten«, Acht haben auf, aufblicken zu, dienen

haben -- Acht haben auf, mnd. gewachten, sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, Acht haben auf

haben -- Albtraum haben, mnd. mārerīden* (1)**, sw. V.: nhd. schlecht träumen, Albtraum haben

haben -- als Tischgast haben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

haben -- an Bord haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

haben -- an etwas Anteil haben, mnd. parten, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, teilhaben, an etwas Anteil haben, Beute teilen

haben -- an sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

haben -- Angst haben vor, mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

haben -- Angst haben vor, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

haben -- Angst haben, mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

haben -- Angst haben, mnd. vröchteren (1), vrüchteren, sw. V.: nhd. fürchten, Angst haben

haben -- Ansehen haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Anspruch haben, mnd. upsāken***, sw. V.: nhd. Anspruch haben, klagen, fordern

haben -- Anwartschaft haben auf, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

haben -- Anwartschaft haben, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

haben -- Art haben, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

haben -- Asthma haben, mnd. kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

haben -- auf dem Kopf haben, mhd. ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria)

haben -- auf der Waage das Übergewicht haben, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

haben -- Aufenthalt haben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

haben -- Aufsicht haben über, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

haben -- Aufsicht haben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

haben -- Aufsicht haben, mnd. mākelen* (2)**, sw. V.: nhd. Aufsicht haben

haben -- Ausdehnung haben, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

haben -- Aussehen haben, mnd. ūtsēn, mnd.?, st. V.: nhd. aussehen, ausgucken, ersehen, Aussehen haben

haben -- außerehelichen Geschlechtsverkehr haben, mnd. ˙ verspēlen, ōverspelen, sw. V.: nhd. Ehebruch begehen, außerehelichen Geschlechtsverkehr haben

haben -- bei sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

haben -- bei sich haben, mnd. mēdehebben, mithebben, middehebben, swv.: nhd. mithaben, bei sich haben

haben -- Bestand haben, mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

haben -- Böses im Sinn haben, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

haben -- Brüche zu zahlen haben, mnd. ? vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

haben -- das Nachsehen haben bei, mhd. nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei

haben -- den Frieden aufgekündigt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

haben -- den Vorsatz haben, mnd. v˙ rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

haben -- den Vorzug haben, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

haben -- die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

haben -- die Oberhand haben, mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

haben -- Durchfall haben, mnd. rōrāzen, sw. V.: nhd. Durchfall haben

haben -- Ehrfurcht haben, mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

haben -- ein Ende haben, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

haben -- Eindruck haben, mnd. v˙ len (1), volen, voelen, voilen, v˙ len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

haben -- eine Auseinandersetzung haben, mnd. prengen (1), sw. V.: nhd. streiten, eine Auseinandersetzung haben

haben -- eine Sache haben, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

haben -- eine Seele haben, mnd. sēlen (2), sw. V.: nhd. eine Seele haben

haben -- eine Urfehde haben, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

haben -- einen Rechtsstreit mit jemandem haben, mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren

haben -- einen Vorteil haben, mnd. v˙ rdēlen*, vordēlen, mnd.?, V.: nhd. bevorteilen, einen Vorteil beschaffen, einen Vorteil haben

haben -- Einfluss haben, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen; invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

haben -- Einsicht haben, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

haben -- Erfolg haben, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

haben -- Erfolg haben, mhd. vollenstreben, follenstreben*, sw. V.: nhd. Erfolg haben; volstreben, folstreben*, sw. V.: nhd. Erfolg haben; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); vüregedīhen*, vürgedīhen, vurgedīhen, füregedīhen*, fürgedīhen*, furgedīhen*, st. V.: nhd. Erfolg haben

haben -- Erfolg haben, mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

haben -- Erfolg haben, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

haben -- Erlaubnis haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben; m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

haben -- Erlös haben, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

haben -- Ertrag haben von, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus

haben -- es abgesehen haben auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

haben -- es abgesehen haben auf, mhd. zuowellen, zuo wellen, an. V.: nhd. sich machen an, es abgesehen haben auf

haben -- etwas gerne haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

haben -- etwas haben wollen, mhd. muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

haben -- festen Grund unter sich haben, mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

haben -- festen Platz haben, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

haben -- festen Wohnsitz haben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

haben -- Fieber haben, mhd. ritesuhten, sw. V.: nhd. Fieber haben

haben -- Förderung von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

haben -- freie Hand haben, mnd. vrīstān, st. V.: nhd. freistehen, frei sein (V.), freie Hand haben

haben -- freie Zeit haben, mhd. muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

haben -- Freiheit haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben; m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

haben -- Freude haben, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

haben -- Freude haben, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

haben -- Freude haben, mnd. vörwoustigen*, vorwollustigen, vorwallustigen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, Freude haben; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

haben -- Gebrauch von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

haben -- Geduld haben, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

haben -- Geduld haben, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

haben -- Gefallen haben, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

haben -- Geltung haben, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

haben -- Gemeinschaft haben, mnd. mēnsāmen, meinsāmen, sw. V.: nhd. Gemeinschaft machen, Gemeinschaft haben

haben -- genug haben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

haben -- Genuss von einem Amt haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

haben -- Genuss von einem Lehen haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

haben -- Genuss von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

haben -- Genuss von etwas haben, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

haben -- gern haben, mnd. zuoliebelen*, zuoliebeln, zuo liebeln, sw. V.: nhd. »zuliebeln«, liebäugeln mit, gern haben

haben -- gern haben, mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

haben -- gerne haben, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

haben -- Geschlechtsverkehr haben, mhd. vīlen, vīhelen, fīlen*, sw. V.: nhd. feilen, ritzen, ausfeilen, Geschlechtsverkehr haben

haben -- Geschlechtsverkehr haben, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

haben -- Geschmack haben, mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

haben -- gesehen haben, mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

haben -- Gesinnung haben gegen, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

haben -- Gesinnung haben, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

haben -- gespaltene Klauen haben, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

haben -- Gewalt haben über, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

haben -- Gewalt haben über, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

haben -- Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

haben -- Gewalt haben, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

haben -- Gewalt haben, mnd. welden***, sw. V.: nhd. Gewalt haben, Gewalt ausüben

haben -- Gewalt über etwas haben, mnd. gewālden, gewōlden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben, Gewalttat üben; gewelden, st. V., sw. V.: nhd. walten, Gewalt über etwas haben

haben -- Gewicht haben für, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

haben -- Gewicht haben, mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen; niderwigen, st. V.: nhd. »niederwiegen«, Gewicht haben, angemessen sein (V.)

haben -- Gewicht haben, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

haben -- Gewinn von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

haben -- Gewohnheit haben zu, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

haben -- Gewohnheit haben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

haben -- Gewohnheit haben, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

haben -- Gier haben, mnd. gīren (1), giren, sw. V.: nhd. gieren, begehren, Gier haben, gierig verlangen

haben -- gleichen Wert haben, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

haben -- gleiches Aussehen haben, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

haben -- gleiches Wesen haben, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen

Haben -- Glück Haben, mhd. gelückehaben (2), st. N.: nhd. »Glück Haben«

haben -- Glück haben, mhd. gelückehaben* (1)**, sw. V.: nhd. »Glück haben«

haben -- Glück haben, mnd. prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

haben -- Glück haben, mnd. wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

haben -- Gnade haben, mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

haben -- göttliche Eingebungen haben, mnd. wārsāgen*, wārsagen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien, göttliche Eingebungen haben

haben -- großen Einfluss haben, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

haben -- Grund haben zu, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

haben -- gute Absicht haben, mnd. wolmēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. wohlmeinen, gute Absicht haben

haben -- gutes Einkommen haben, mnd. hēvenen***, sw. V.: nhd. gutes Einkommen haben

haben -- Haarausfall haben, mnd. hārrīsen* (1)**, sw. V.: nhd. Haarausfall haben

haben -- haben auf, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

haben -- haben in, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

haben -- haben wollen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

haben -- haben zu, mnd. ogen, anom. V.: nhd. besitzen, zustehen, beanspruchen dürfen, haben zu, sollen

haben -- Haftpflicht haben, mnd. haften* (2)**, V.: nhd. Haftpflicht haben, veranwortlich sein

haben -- Handelsverkehr haben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

haben -- Hautausschlag haben, mnd. mūken, muiken*, muyken, V.: nhd. Mauke haben, Hautausschlag haben

haben -- Hintergedanken haben, mnd. nāvinden***, nachvinden***, sw. V.: nhd. zusätzliche Erfindung machen, Hintergedanken haben

haben -- Hoffnung haben, mnd. h· pen (2), hopen, hoppen, hapen, sw. V.: nhd. hoffen, Hoffnung haben, erhoffen, hoffnungsvoll erwarten

haben -- Hörner haben, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

haben -- im Gefolge haben, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

haben -- im Sinn haben, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

haben -- im Sinn haben, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

haben -- im Sinn haben, mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

haben -- im Verdacht haben, mnd. tīgen, tīen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. zeihen, Schuld geben, anklagen, im Verdacht haben

haben -- im Verdacht haben, mnd. vörarchwānen*, vorarchwānen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, misstrauen, verdächtigen, im Verdacht haben

haben -- immer Recht haben Wollender, mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

haben -- in Aussicht haben, mnd. inwachten, sw. V.: nhd. erwarten, in Aussicht haben

haben -- in Aussicht haben, mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

haben -- in der Gewalt haben, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

haben -- in der Scheune haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

haben -- in Dienst haben, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

haben -- in Fülle haben, mhd. volhaben, folhaben*, sw. V.: nhd. in Fülle haben

haben -- in Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen; verwalteren, ferwalteren*, mmd., sw. V.: nhd. in Gewalt haben, können, verstehen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

haben -- in Händen haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

haben -- in Nutzung haben, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

haben -- in Pflege haben, mnd. vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten

haben -- in reichlichem Maße haben, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

haben -- in seiner Gewalt haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

haben -- in Verdacht haben, mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

haben -- in Verdacht haben, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

haben -- Inhalt haben, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

haben -- jemanden als Passagier an Bord haben, mnd. uphebben, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden als Passagier an Bord haben

haben -- jemanden in Verdacht haben, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

haben -- kein Vertrauen haben, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

haben -- kein Zutrauen haben, mnd. missetrūwen (1), mistrūwen, sw. V.: nhd. misstrauen, kein Zutrauen haben

haben -- keine Hoffnung haben, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

haben -- keinen Fortgang haben, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

haben -- Kontakt haben, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

haben -- Kraft haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Kraft haben, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.); verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

haben -- Kraft haben, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

haben -- Kummer haben, mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

haben -- Lage haben, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

haben -- länger haben als, mnd. · vertēren, ōvertēren, oͤuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

haben -- leicht zu haben, mhd. wolveile (1), wolfeile*, Adv.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu haben

haben -- lieb haben, mnd. lēfhebben (1), sw. V.: nhd. lieb haben

haben -- lieb haben, mnd. trūten*, truten, mnd.?, sw. V.: nhd. lieb haben, traut sein (V.)

haben -- Lust an etwas haben, mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

haben -- Lust haben an, mnd. wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

haben -- Lust haben auf, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

haben -- Lust haben, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

haben -- Lust haben, mnd. gelüsten (1), sw. V.: nhd. Lust haben, belieben, gefallen (V.), gelüsten

haben -- Lust haben, mnd. l· steren***, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, erfreuen; nīeren*** (2)?, sw. V.: nhd. Lust haben

haben -- Macht haben über, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

haben -- Macht haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Macht haben, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

haben -- Macht haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

haben -- Mangel haben, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

haben -- Mauke haben, mnd. mūken, muiken*, muyken, V.: nhd. Mauke haben, Hautausschlag haben

haben -- mehr haben als, mnd. · vertēren, ōvertēren, oͤuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

haben -- Mehrheit haben, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

haben -- Mensch den man nicht haben will, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

haben -- Misserfolg haben, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

haben -- Missfallen haben an, mhd. missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

haben -- mit etwas zu schaffen haben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

haben -- mit etwas zu tun haben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

haben -- mit sich haben, mhd. vüeren (1), vüren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

haben -- Mitleid haben, mhd. mitedolen* (1), mitedoln, mite doln, sw. V.: nhd. mitdulden, Mitleid haben

haben -- Mittel haben, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

haben -- Möglichkeit haben, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Möglichkeit haben, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

haben -- Nachsicht haben, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

haben -- Nachsicht haben, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

haben -- Nachteil haben, mhd. misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

haben -- Nachteil haben, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

haben -- näheres Erbrecht haben, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

haben -- nicht haben, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

haben -- nicht haben, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

haben -- nicht haben, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

haben -- nicht haben, mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.)

haben -- nicht mehr haben, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

haben -- nicht mehr zu Leben haben, mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

haben -- nichts haben, mhd. nihthaben* (1)**, V.: nhd. »nichthaben«, nichts haben

haben -- nötig haben, mnd. h· ven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen

haben -- oben haben, mhd. obehaben, sw. V.: nhd. »oben haben«

haben -- Oberhand haben, mhd. oberen, sw. V.: nhd. siegen über, Oberhand haben

haben -- Oberhand haben, mnd. · verm· gen, ōverm· gen, auerm· gen, overmogen, sw. V.: nhd. überlegen (Adj.) sein (V.), Oberhand haben, stärker sein (V.), überwältigen

haben -- Öffnung haben, mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben

haben -- ohne Absage geleistet zu haben seiend, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

haben -- ohne Absage geleistet zu haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

haben -- ohne angesagt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsäget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

haben -- ohne bereut zu haben, mhd. ungeriuwet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungereut«, ohne bereut zu haben

haben -- ohne bezahlt zu haben, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; unbereite* (2), unbereit, Adv.: nhd. ungeschickt, unbehilflich, ohne bezahlt zu haben

haben -- ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend, mnd. unvörbēdet*, unvorbedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend

haben -- ohne entsagt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

haben -- ohne etwas gefangen zu haben seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

haben -- ohne etwas gefangen zu haben, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

haben -- ohne Fehde angekündigt haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

haben -- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

haben -- ohne Fehde angesagt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

haben -- ohne gedankt zu haben seiend, mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

haben -- ohne gedient zu haben, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet

haben -- ohne gegessen zu haben seiend, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend; ungeāz, Adj.: nhd. ohne gegessen zu haben seiend

haben -- ohne gegessen zu haben, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

haben -- ohne gekämpft zu haben seiend, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

haben -- ohne geschlafen zu haben seiend, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

haben -- ohne geschworen zu haben, mhd. ungesworen* (2) 1, ungesworn, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschworen, ohne geschworen zu haben

haben -- ohne gesprochen zu haben seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

haben -- ohne Klage geführt zu haben seiend, mnd. unvörklāget*, unvorklāget, unverklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverklagt«, ohne Klage geführt zu haben seiend

haben -- ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend, mnd. unvörkündiget*, unvorkundiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkündet, ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend

haben -- ohne sich im Reiten geübt zu haben, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

haben -- ohne verdient zu haben, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet

haben -- ohne vergolten zu haben seiend, mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

haben -- ohne verziehen zu haben seiend, mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend

haben -- ohne Vorsorge getroffen zu haben, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

haben -- Pech haben, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

haben -- Preis haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Rat haben, mnd. gerāden (1), st. V.: nhd. Rat haben, zu etwas kommen, anraten, geraten (V.), gedeihen

haben -- Recht haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Ruhm haben von, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

haben -- Schaden haben, mhd. missegeniezen, st. V.: nhd. »missgenießen«, Schaden haben; misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

haben -- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

haben -- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

haben -- Schnabel haben, mnd. snēvelen (1), sw. V.: nhd. mit einem Schnabel versehen (V.), Schnabel haben

haben -- Schüttelfrost haben, mnd. snitterbēven, sw. V.: nhd. zittern, beben, Schüttelfrost haben

haben -- schwere Geburt haben, mnd. nōttēlen***, sw. V.: nhd. schwere Geburt haben

haben -- schwören etwas nicht haben zu wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

haben -- Schwund haben, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

haben -- Schwung haben, mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

haben -- Sehnsucht haben nach, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

haben -- Sehnsucht haben, mnd. jāmeren, jammeren, sw. V.: nhd. jammern, erbarmen, schmerzlich verlangen, Sehnsucht haben

haben -- sein Bewenden haben, mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

haben -- sein Spiel haben mit jemandem, mnd. tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen

haben -- seine Grundlage haben, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

haben -- seinen Abfluss haben, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

haben -- seinen Grund haben, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

haben -- seinen Ursprung haben, mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

haben -- sich in der Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

haben -- Sitte haben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

haben -- Sitz haben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

haben -- Spiel mit jemandem haben, mnd. t· schen*, tūschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

haben -- Strafe verdient haben, mnd. schulden (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schuldig sein (V.), Strafe verdient haben

haben -- Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben, mnd. pelsærestrāte*, pelserstrāte, pelzerstrāte, peltzerstrāte, pilserstrāte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

haben -- Stuhlgang haben, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

haben -- überdrüssig haben, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

haben -- Überfluss an etwas haben, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

haben -- Überfluss haben, mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als

haben -- Übergewicht haben, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

haben -- Übergewicht haben, mnd. ūtwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswippen«, Übergewicht haben, Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, herauswerfen, verdrängen

haben -- Umgang haben, mhd. mitewandelen* (1), mitewandeln, sw. V.: nhd. »mitwandeln«, Umgang haben

haben -- umstellt haben, mhd. umbehaben, sw. V.: nhd. umstellen, umringen, umstellt haben, umhaben, anhaben, umzingeln

haben -- Unfall haben, mnd. weddervallen, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückfallen, Unfall haben

haben -- Unglück haben mit, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

haben -- Unglück haben, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; missegelücken, sw. V.: nhd. missglücken, Unglück haben; misselücken, sw. V.: nhd. missglücken, Unglück haben

haben -- Unglück haben, mnd. ungelücken*, ungelucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »unglücken«, Unglück haben; unlücken*, unlucken, mnd.?, sw. V.: nhd. Unglück haben, missglücken, zum Unheil ausschlagen

haben -- Unkosten haben, mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

haben -- unter Dach und Fach haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

haben -- unter sich haben, mnd. underhebben, mnd.?, sw. V.: nhd. unter sich haben

haben -- Ursache haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben -- Verdacht haben, mnd. nādenken* (1)**, nachdenken***, sw. V.: nhd. nachdenken, Verdacht haben

haben -- Verkehr haben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

haben -- Verlust haben, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

haben -- vernichtet haben, mhd. vernihthaben*, verniht haben, sw. V.: nhd. »vernichtet haben«

haben -- Verstand haben, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

haben -- Verstand haben, mnd. ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken

haben -- Vertrauen haben, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

haben -- volles Vertrauen haben, mhd. voltrouwen, foltrouwen*, sw. V.: nhd. volles Vertrauen haben

haben -- von etwas den Fruchtgenuss haben, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

haben -- vor Augen haben, mnd. v· rogen*, vorogen, verogen, mnd.?, sw. V.: nhd. vor Augen haben

haben -- vor sich haben, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

haben -- Vorahnung haben, mhd. vorebedunken*, vorbedunken, forebedunken*, sw. V.: nhd. Vorahnung haben, Voraussehen

haben -- Vorerbrecht vor jemandem haben, mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

haben -- vorher haben, mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten

haben -- Vorrang haben, mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

haben -- Vorrang haben, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

haben -- Vorsatz haben, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

haben -- Vorsatz haben, mnd. upsāten***, sw. V.: nhd. anstiften, einsetzen, verfügen, Vorsatz haben; v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

haben -- Vorstellung haben, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

haben -- Vorteil haben, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

haben -- Vorteil von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

haben -- Vorteil von etwas haben, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

haben -- Vorzug haben, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

haben -- Vorzug haben, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

haben -- wahr haben, mhd. wārhaben*, wār haben, sw. V.: nhd. »wahr haben«

haben -- wenig Vorteil haben, mhd. misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

haben -- Wert haben, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

haben -- Wert haben, mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

haben -- Wohnrecht haben, mnd. innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)

haben -- womit zu tun haben, mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

haben -- Wortlaut haben, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

haben -- Würde haben, mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

haben -- Würmer haben, mhd. wurmen, sw. V.: nhd. »wurmen«, Würmer haben

haben -- Zahl haben, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

haben -- Zeit die man zu haben glaubt, mhd. wānzīt, st. F.: nhd. »Wahnzeit«, Zeit die man zu haben glaubt

haben -- zu bezahlen haben, mnd. resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben

haben -- zu Gast haben, mnd. gesten, sw. V.: nhd. fremd sein (V.), Gast sein (V.), zu Gast haben, bewirten

haben -- zu leisten nötig haben, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

haben -- zu schaffen haben, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

haben -- zu tun haben mit, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

haben -- zu tun haben, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

haben -- zu viel haben, mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

haben -- zum Bekannten haben, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

haben -- zum besten haben, mhd. vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

haben -- zum Besten haben, mnd. fatsen, fatzen, sw. V.: nhd. necken, zum Narren haben, zum Besten haben; genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben; haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben

haben -- zum Besten haben, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

haben -- zum Besten haben, mnd. vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

haben -- zum Inhalt haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; inhölden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehölden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

haben -- zum Inhalt haben, mnd. vörlüden*, vorlüden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

haben -- zum Narren haben, mnd. fatsen, fatzen, sw. V.: nhd. necken, zum Narren haben, zum Besten haben; gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen

haben -- zum Narren haben, mnd. vocken (2), sw. V.: nhd. foppen, verhöhnen, aufziehen, zum Narren haben, höhnen; vörtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen

haben -- Zuneigung haben zu, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

haben -- zur Folge haben, mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

haben -- zusammenziehende Wirkung haben, mhd. widerdiuhen*, widerdūhen, sw. V.: nhd. zusammenziehende Wirkung haben

haben -- Zuversicht haben, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

haben -- Zweige haben, mnd. telgen, mnd.?, sw. V.: nhd. Zweige haben, belaubt sein (V.)

haben -- Zwist haben, mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

haben (als Eigentum), mnd. innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)

haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

haben wollen (V.) als, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

haben wollen (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

haben wollen (V.), mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

haben wollen (V.), mnd. rōken (2), r˙ ken, r˙ ken, ro̊ken, rūken, rucken, r˙ ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

haben wollen (V.), mnd. v˙ rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

haben, idg. *ēik-, V.: nhd. haben, eignen, vermögen

-- gern haben: idg. *au̯- (7), *au̯ē-, *au̯ēi-, V.: nhd. gern haben, verlangen, begünstigen; *ĝher- (1), V.: nhd. begehren, gern haben; *kā-, V.: nhd. gern haben, begehren; *leubh-, V., Adj.: nhd. gern haben, begehren, lieb; *prāi-, *prəi-, *prī-, (*pri-), V., Adj.: nhd. gern haben, schonen, lieben, friedlich, froh

-- gesehen haben: idg. *u̯oida-, V.: nhd. gesehen haben, wissen

-- Raum haben: idg. *telp-, V.: nhd. Raum haben

haben, germ. *aigan, Prät.-Präs.: nhd. haben; *aiganōn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen machen; *eignēn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen haben, besitzen; *habēn, *habǣn, sw. V.: nhd. halten, haben; *staldan, st. V.: nhd. erwerben, haben

-- gern haben: germ. *wen-, germ.?, V.: nhd. gern haben

-- Macht haben: germ. *hairisōn, germ.?, sw. V.: nhd. Macht haben, vermögen?

-- Mut haben: germ. *nanþjan, sw. V.: nhd. wagen, Mut haben, sich erkühnen

-- nötig haben: germ. *binah-, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. nötig haben, nötig sein (V.)

-- Raum haben: germ. *mōtan, Prät.-Präs.: nhd. Raum haben, können, dürfen, vermögen

-- Vorrat haben: germ. *redan, germ.?, sw. V.: nhd. Vorrat haben

-- zu eigen haben: germ. *eignēn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen haben, besitzen

Haben, got. ? *stal-d?, st. N. (a): nhd. Haben?

haben, got. ? *stal-d-an?, red. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. haben?, eignen?

-- Anteil haben: got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

-- Erlaubnis haben: got. ga-mōt-an* 3, Prät.-Präs. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen; *mōt-an, Prät.-Präs. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen

-- es auf jemand abgesehen haben: got. neiw-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), m. Dat.: nhd. es auf jemand abgesehen haben, grollen

-- Geduld haben: got. us-beid-an* 5, st. V. (1), m. Akk.: nhd. erwarten, Geduld haben

-- inne haben: got. hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden

-- nötig haben: got. þaúrb-an* 20=19, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,5, Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 106,4, 247, 248, 255): nhd. nötig haben, bedürfen, Mangel leiden

-- Überfluss haben: got. man-ag-n-an* 5, sw. V. (4): nhd. reichlich vorhanden sein (V.), Überfluss haben

-- Zutrauen haben: got. tráu-an 4, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 36,5, 59, 235 Anm. 6, 244,1): nhd. trauen, Zutrauen haben

haben, got. aig-an* 32, Prät.-Präs. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 222, 134, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 61 Anm. 3, 106,2, 248): nhd. haben; ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen; hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden

haben, an. eig-a (2), Prät.-Präs.: nhd. besitzen, haben; haf-a, sw. V. (3): nhd. haben, anwenden, ergreifen, treffen

-- gern haben: an. geð-ja-st, sw. V.: nhd. gern haben

-- Geschlechtsverkehr haben: an. flekk-a (2), sw. V.: nhd. beschmutzen, Geschlechtsverkehr haben

-- Lust haben: an. mun-a (3), sw. V.: nhd. Lust haben; nenn-a, sw. V. (1): nhd. Lust haben, sich bereiterklären

-- Macht haben: an. tī-m-g-ast, sw. V.: nhd. gedeihen, Macht haben

-- Ruhe haben: an. hlei-n-a, sw. V.: nhd. Ruhe haben, schützen

-- Vorteil haben: an. nȳt-a, sw. V. (1): nhd. benutzen, Vorteil haben

-- zu klagen haben: an. va-nd-a, sw. V. (2): nhd. Sorgfalt verwenden, zu klagen haben, tadeln

haben, ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); ge-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben; ge-steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. besitzen, haben; hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. besitzen, haben

-- Angst haben: ae. on-forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. Angst haben, fürchten

-- die Herrschaft haben über: ae. ge-on-weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. die Herrschaft haben über, Besitz erlangen über

-- Erfolg haben: ae. ǣrnd-ian, ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; for-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; for-þ-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; ge-ǣrnd-ian, ge-ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; ge-spœ̄-d-an, ge-spē-d-an, sw. V. (1): nhd. Erfolg haben; ge-spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; spœ̄-d-an, spē-d-an, sw. V. (1): nhd. Erfolg haben; spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.)

-- Gewalt haben über: ae. ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

-- Glück haben: ae. farn-ian, sw. V.: nhd. Glück haben; for-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; for-þ-swe-f-ian, sw. V.: nhd. Glück haben, Erfolg haben; ge-hrad-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben; ge-sund-ful-l-ian, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, gnädig sein (V.), Glück geben; ge-synd-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. gedeihen, Glück haben; hrad-ian, hraþ-ian, sw. V.: nhd. eilen, fleißig sein (V.), Glück haben

-- Mangel haben: ae. ge-tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen; tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen

-- Mitleid haben: ae. ge-mil-d-s-ian, ge-mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; mil-d-s-ian, mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; sam-od-sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. Mitleid haben

-- nicht haben: ae. n-ab-b-an, ni-hab-b-an*, sw. V.: nhd. nicht haben

-- nötig haben: ae. be-hōf-ian, sw. V. (2): nhd. brauchen, nötig haben, betreffen, gehören, nötig sein (V.); þearf-ian, sw. V. (2): nhd. darben, in Not sein (V.), nötig haben; þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

-- Nutzen haben: ae. bry-c-ian, bry-c-s-ian, sw. V.: nhd. gebrauchen, genießen, Nutzen haben; fra-m-ian, sw. V. (1?): nhd. nützen, Nutzen haben, vorwärts kommen

haben, afries. âg-a 100 und häufiger, hâg-a, Prät.-Präs.: nhd. haben; hab-b-a 207, heb-b-a (1), sw. V. (1): nhd. haben

-- bei sich haben: afries. dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen

-- gemeinsam haben: afries. mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen

-- Gewalt haben: afries. wal-d-a 11, sw. V. (1): nhd. walten, Gewalt haben, herrschen, bestimmen, sorgen für

-- nicht haben: afries. n-eb-b-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. nicht haben

-- nötig haben: afries. bi-hōv-ia* 1, sw. V. (2): nhd. bedürftig sein (V.), nötig haben; thurv-a* 8, thur-a*, thor-a*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, brauchen, nötig haben

-- Umgang haben: afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

-- volle Macht haben: afries. ful-l-mech-t-ich 1 und häufiger?, ful-l-mach-t-ich, Adj.: nhd. »vollmächtig«, volle Macht haben, bevollmächtigt

-- zum Gegenstand haben: afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

-- zur Folge haben: afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

haben, anfrk. heb-en* 6, heb-on, sw. V. (1): nhd. haben, halten

-- im Überfluss haben: anfrk. gi-nuh-t-ig-on* 1, gen-nuh-t-eg-on*, sw. V. (2): nhd. im Überfluss haben, zur Genüge haben

-- zur Genüge haben: anfrk. gi-nuh-t-ig-on* 1, gen-nuh-t-eg-on*, sw. V. (2): nhd. im Überfluss haben, zur Genüge haben

haben, as. êg-an (3) 36, Prät.-Präs.: nhd. haben; hėb-b-ian (2) 360 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. haben, halten

-- Gefallen haben: as. līk-on* 4, sw. V. (2): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben

-- Gemeinschaft haben: as. gi-mê-n-ian* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. Gemeinschaft haben, verkehren

-- Gewalt haben: as. gi-wal-d-an* 18, red. V. (1): nhd. Gewalt haben, herrschen

-- nötig haben: as. bi-thurv-an* 4, bi-thurƀ-an*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, nötig haben, brauchen

-- Ursache haben: as. mug-an* 152, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, Ursache haben

-- Verstand haben: as. far-wi-t-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. Verstand haben

haben, ahd. ? habalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »haben«?, mit etwas reichlich versehen sein (V.)?

haben, ahd. eigan* (1) 129, Prät.-Präs.: nhd. »eignen«, haben, halten, besitzen, erhalten (V.), halten für; gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen; gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen

Haben, ahd. haba (1) 38, st. F. (ō): nhd. Haben, Habe, Eigenschaft, Zustand, Besitz, Beziehung, Verhalten

haben, ahd. haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); habōn* 2, sw. V. (2): nhd. haben, innehaben; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; hān* 3, anom. V.: nhd. haben; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

-- an sich haben: ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

-- Angst haben vor: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- Anteil haben: ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

-- Appetit haben: ahd. gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben

-- auf dem Herzen haben: ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

-- Bedenken haben: ahd. 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben

-- Begierde haben: ahd. girezzen* 1, girazzen*, sw. V. (1a): nhd. »gieren«, gierig sein (V.), Begierde haben

-- bei sich haben: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die

Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

-- Bestand haben: ahd. bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben

-- Bezug haben: ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen

-- Bezug haben auf: ahd. kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

-- das Wesen haben aus: ahd. untarwesan* 3, st. V. (5): nhd. bestehen, das Wesen haben aus, verharren?

-- die Aufsicht haben: ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- Durst haben: ahd. dursten* 20, sw. V. (1a): nhd. dürsten, Durst haben

-- eine Beziehung haben: ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben

-- eine Lage haben gegen: ahd. liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

-- einen Anfang haben: ahd. biginnan 333, anom. V.: nhd. beginnen, etwas beginnen, anfangen, unternehmen, versuchen, anstreben, erstreben, untersuchen, einen Anfang haben, entstehen, aufkommen, aufstellen

-- entzündete Augen haben: ahd. blehanougen* 1, sw. V. (1a): nhd. triefäugig sein (V.), entzündete Augen haben

-- Erfolg haben: ahd. biderben* 17, bidirben*, sw. V. (1a): nhd. nützen, dienlich sein (V.), vorteilhaft sein (V.), tüchtig sein (V.), Erfolg haben; framspuotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, Erfolg haben; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.); gilingan* 3, st. V. (3a): nhd. gelingen, Erfolg haben; irdiggen* 16, sw. V. (1b): nhd. »erbitten«, »erflehen«, erlangen, durch Bitten erreichen, Erfolg haben, erhalten; spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

-- etwas nicht haben: ahd. ānuwesan* 2, st. V. (5): nhd. »ohnesein«, etwas nicht haben, frei sein (V.) von

-- freie Zeit haben: ahd. gimuozōn 1, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), freie Zeit haben, Muße haben

-- Freude haben: ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

-- Freude haben an: ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden

-- Furcht haben vor: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- Gebrauch haben: ahd. brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln

-- Gefallen haben: ahd. gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen

-- Gemeinschaft haben: ahd. ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren

-- Gemeinschaft haben mit: ahd. gimeinsamōn* 3, sw. V. (2): nhd. gemeinsam sein (V.), Gemeinschaft haben mit, in die Gemeinschaft aufnehmen, Anteil haben

-- gern haben: ahd. lubōn* 2, sw. V. (2): nhd. gern tun, gern haben, lieben, erstreben

-- Gewalt haben: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; hērisōn 20, hērrisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, Gewalt haben

-- Gewalt haben über: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

-- Gewinn haben von: ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

-- Glück haben: ahd. framspuotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gedeihen, Glück haben, Erfolg haben

-- Grund haben: ahd. durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben

-- haben als: ahd. haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

-- Hunger haben: ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach

-- im Bewusstsein haben: ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

-- im Sinn haben: ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

-- in der Gewalt haben: ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen

-- in der Hand haben: ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen

-- in eigener Gewalt haben: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

-- in gleicher Weise Leben haben: ahd. ebanlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »mitleben«, in gleicher Weise lebend sein (V.), in gleicher Weise Leben haben, zusammenleben

-- in seiner Gewalt haben: ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- keine Hoffnung haben: ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

-- Macht haben über: ahd. ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken

-- Mitleid haben: ahd. ebandolēn* 4, sw. V. (3): nhd. »mitleiden«, Mitleid haben

-- Mitleid haben mit: ahd. milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen

-- Muße haben: ahd. gimuozōn 1, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), freie Zeit haben, Muße haben

-- Muße haben für: ahd. muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

-- Nachsicht haben mit: ahd. līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

-- Neigung haben zu: ahd. lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu

-- nicht haben: ahd. ānusīn* 5, anom. V.: nhd. ohne sein (V.), ohne etwas sein (V.), frei sein (V.) von, nicht haben; bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

-- nötig haben: ahd. bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben; durftigōn* 9, sw. V. (2): nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben

-- Nutzen haben: ahd. gibiderben* 1, gibidirben*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. nützen, Nutzen haben, Vorteil haben

-- Nutzen haben von: ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

-- ohne gegessen zu haben: ahd. ungiāz* 1, ungāz*, Adj.: nhd. ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben; ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

-- ohne gespeist zu haben: ahd. ungiāz* 1, ungāz*, Adj.: nhd. ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben; ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

-- Schmerzen haben: ahd. sērēn* 4, sw. V. (3): nhd. leiden, Schmerzen haben, versehren, verwunden

-- Schwindelgefühl haben: ahd. swintilōn* 6, sw. V. (2): nhd. »schwindeln«, ohnmächtig werden, Schwindelgefühl haben, bedrückt sein (V.)

-- seine Not haben: ahd. wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben

-- seinen Platz haben: ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

-- Sorge haben um: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- Spaß haben: ahd. spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben

-- Umfang haben: ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden

-- Umgang haben mit: ahd. ebanbrūhhen* 1, ebanbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »brauchen«, gebrauchen, Gemeinschaft haben, Umgang haben mit, verkehren; lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- unter sich haben: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

-- Verlangen haben: ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

-- Verlangen haben nach: ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

-- Vorteil haben: ahd. furistān* 2, anom. V.: nhd. voranstehen, Vorteil haben; gibiderben* 1, gibidirben*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. nützen, Nutzen haben, Vorteil haben

-- Wert haben: ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

-- Widerwillen haben: ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

-- Wohnsitz haben: ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

-- Zeit haben: ahd. muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

-- zu tun haben mit: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

-- zur Verfügung haben: ahd. habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

Haben, ahd. habunga 1, st. F. (ō): nhd. »Haben«, »Halten«, Behalten, Aufenthalt

haben, mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; eigen (1), heigen, an. V.: nhd. haben, als eigen haben, innehaben, besitzen; enpflegen, enphlegen, st. V.: nhd. verwalten, sorgen für, pflegen, behandeln, haben, genießen

-- Acht haben: mhd. afterwaren*, afterwarn, sw. V.: nhd. Acht haben; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- als eigen haben: mhd. eigen (1), heigen, an. V.: nhd. haben, als eigen haben, innehaben, besitzen

-- angestammte Beschaffenheit haben: mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.)

-- Auskommen haben: mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen

-- Bedeutung haben: mhd. diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; erschiezen, irschiezen, st. V.: nhd. erschießen, durchschießen, durchziehen, verzieren, erwählen, aufschießen, ausmachen, verschlagen (V.), ins Gewicht fallen, anschlagen, gedeihen, fruchten, Bedeutung haben, gedeihen, zufallen (V.) (2)

-- Besitz haben: mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

-- Bestand haben: mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dūren (1), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), Bestand haben, aushalten, standhalten, aufschieben

-- Durst haben: mhd. dürsten (1), dursten, tursten, sw. V.: nhd. dürsten, Durst haben, verlangen nach

-- ein Ende haben: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- Erfolg haben: mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

-- Furcht haben: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- genug haben: mhd. begenüegen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, genug sein (V.), zufriedenstellen, genug haben, zufrieden geben; benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

-- Geschlechtsverkehr haben mit: mhd. beslāfen (1), st. V.: nhd. beschlafen (V.), schwängern, schlafen, Geschlechtsverkehr haben mit

-- Gesicht haben: mhd. antlützen*, antlitzen, sw. V.: nhd. Gesicht haben

-- gleiche Freude haben wie: mhd. ebenvröuwen, ebenvröuen, ebenfröuwen*, ebenfröuen*, sw. V.: nhd. sich mitfreuen, gleiche Freude haben wie

-- Grund haben: mhd. durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

-- im Dienst haben: mhd. brœten, sw. V.: nhd. Brot verschaffen, Arbeit verschaffen, im Dienst haben

-- im Sinn haben: mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

-- in Besitz haben: mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

-- in der Gewalt haben: mhd. bewalten, st. V.: nhd. einschließen, in der Gewalt haben, verfügen

-- in Gewalt haben: mhd. erwalten, st. V.: nhd. in Gewalt haben, ausführen, unternehmen, planen

-- in Obhut haben: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

-- in Verdacht haben: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- Mitleid haben: mhd. erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

-- Nachsicht haben: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- Namen haben: mhd. belūten, beliuten, sw. V.: nhd. laut werden, Namen haben, heißen

-- nicht haben: mhd. entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren

-- nötig haben: mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

-- Schloss haben: mhd. beslozzen*** (2), sw. V.: nhd. Schloss haben

-- seine Existenzgrundlage haben: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- seine Wurzeln haben: mhd. bewurzelen*, bewurzeln, sw. V.: nhd. »bewurzeln«, seine Wurzeln haben

-- seinen Wohnsitz haben: mhd. anewonen*, ane wonen, sw. V.: nhd. »anwohnen«, seinen Wohnsitz haben

-- Umfang haben: mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

-- Unterhalt haben: mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen

-- Ursache haben: mhd. durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

-- zum Hauptmann haben: mhd. anehoubeten*, anehoupten*, anehoubten, anhoupten, ane houbeten, sw. V.: nhd. sich unterordnen, zum Hauptmann haben

-- Zuversicht haben: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

haben, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- an sich haben: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- Anteil haben: mhd. gewæhen, sw. V.: nhd. Anteil haben

-- Anteil haben an: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- Aufsicht haben: mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten

-- Ausgang haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

-- bei sich haben: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- die Gnade haben: mhd. gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben

-- die Herrschaft haben: mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

-- eine bestimmte Länge haben: mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

-- einen sauren Geschmack haben: mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

-- Einnahme haben: mhd. īngenemen, īn genemen, st. V.: nhd. Ertrag haben, Einnahme haben, einnehmen, erhalten (V.)

-- entführt haben: mhd. hinhaben, hinhān, hin haben, sw. V.: nhd. weggenommen haben, entführt haben, geraubt haben

-- Erfolg haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

-- Erfolg haben mit: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- Ertrag haben: mhd. īngenemen, īn genemen, st. V.: nhd. Ertrag haben, Einnahme haben, einnehmen, erhalten (V.)

-- Fieber haben: mhd. fieberen, fiebern, sw. V.: nhd. »fiebern«, Fieber haben

-- Fülle haben: mhd. genühten, sw. V.: nhd. Fülle haben

-- für sich haben: mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- Gelegenheit haben: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- Gelegenheit haben zu: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

-- Gelüste haben: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen

-- Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben: mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

-- Gemeinschaft haben mit: mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit

-- genug haben: mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

-- genug haben von: mhd. genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

-- geraubt haben: mhd. hinhaben, hinhān, hin haben, sw. V.: nhd. weggenommen haben, entführt haben, geraubt haben

-- Gewalt haben: mhd. gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen

-- Gewalt haben über: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen

-- Gewicht haben: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- Glück haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

-- Grund haben: mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- haben zu: mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- im Sinn haben: mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben

-- in Besitz haben: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

-- in Gewalt haben: mhd. gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen

-- Kraft haben: mhd. kraften, sw. V.: nhd. vermögen, Kraft haben, Macht haben

-- Liebschaften haben: mhd. gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

-- Lust haben: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen; giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

-- Macht haben: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen; kraften, sw. V.: nhd. vermögen, Kraft haben, Macht haben

-- mit sich haben: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- Mut haben: mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

-- Nachsicht haben: mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

-- nicht haben: mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- nötig haben: mhd. gedurfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben

-- Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben: mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

-- Schicksal haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

-- Sehnsucht haben: mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

-- Sehnsucht haben nach: mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an; jämeren*, jämern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

-- Überfluss haben: mhd. genuhtsamen, sw. V.: nhd. Überfluss haben

-- Umgang haben: mhd. gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit

-- Unkosten haben: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

-- Unrecht haben: mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- Verhältnis haben mit: mhd. gehoveschen, gehöveschen, gehofeschen*, sw. V.: nhd. Verhältnis haben mit

-- Vorteil haben: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- weggenommen haben: mhd. hinhaben, hinhān, hin haben, sw. V.: nhd. weggenommen haben, entführt haben, geraubt haben

-- Wert haben: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- zu tun haben: mhd. gezecken, sw. V.: nhd. necken, zu tun haben, Scherz treiben mit

-- Zugriff haben: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- Zugriff haben auf: mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

Haben, mhd. haben (3), st. N.: nhd. »Haben«

haben, mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

haben, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- an sich haben: mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

-- Anteil haben an: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- Ausdauer haben bei: mhd. tūren (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

-- Bestand haben: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- betrübenden Anblick haben: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

-- den Mut haben: mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

-- Ehrgefühl haben: mhd. schamen (1), schemen, sw. V.: nhd. sich schämen, Schamgefühl haben, Ehrgefühl haben

-- Erfolg haben: mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

-- erfreuenden Blick haben: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

-- Furcht haben: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

-- Furcht haben vor: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

-- Kraft haben: mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

-- Schamgefühl haben: mhd. schamen (1), schemen, sw. V.: nhd. sich schämen, Schamgefühl haben, Ehrgefühl haben

-- Schein haben: mhd. schīnhaben*, schīn haben, sw. V.: nhd. Schein haben

-- Seekrankheit haben: mhd. swülken, sw. V.: nhd. Seekrankheit haben

-- Sehnsucht haben: mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

-- seinen Unterhalt haben: mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

-- Stuhlgang haben: mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben

-- Totengeruch an sich haben: mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

-- umgeschnallt haben: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen,

bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Vorstellung haben von: mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

-- Wert haben: mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

-- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben: mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

-- zu schaffen haben: mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

-- zu tun haben mit: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- zum Besten haben: mhd. tratzen (1), trezen, trutzen, trotzen, sw. V.: nhd. »tratzen«, reizen, necken, zum Besten haben

-- Zuversicht haben: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

Haben, mnd. ? hāvinge* (1)**, F.: nhd. Haben?, Erhabenheit?, Stolz?

haben, mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

-- Amt haben: mnd. beambachten, beampten, beamten, sw. V.: nhd. Amt haben, verwalten

-- Angst haben: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten; eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben

-- Anspruch haben auf: mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

-- Anwartschaft haben: mnd. anewachten***, sw. V.: nhd. »anwarten«, Anwartschaft haben; anewārden*, anwārden, anewāren, sw. V.: nhd. Anwartschaft haben

-- Beistand haben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- Berechtigung haben: mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

-- Beschwerde haben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

-- Bestand haben: mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

-- Ehrfurcht haben: mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

-- eine Neigung haben: mnd. anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben

-- einen Hang haben: mnd. anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben

-- Ende haben: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- Erbanspruch haben: mnd. beerveschoppen, beerfschoppen, bearfschoppen, sw. V.: nhd. Erbanspruch haben

-- Erbarmen haben: mnd. barmen, sw. V.: nhd. Erbarmen haben, erbarmen; bermen*** (2), sw. V.: nhd. Erbarmen haben, erbarmen

-- etwas im Auge haben: mnd. anedenken* (1), andenken, sw. V.: nhd. »denken an«, Andacht üben, an etwas denken, betrachten, bedenken, etwas im Auge haben, beabsichtigen

-- Freiheit haben: mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

-- Geltung haben: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- Gültigkeit haben: mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

-- Haftpflicht haben: mnd. behaften (2), behachten, sw. V.: nhd. in Haft nehmen, verhaften, Haftpflicht haben, verantwortlich sein (V.)

-- Holz haben: mnd. ? beholten, sw. V.: nhd. »beholzen«?, Holz haben?

-- in Verdacht haben: mnd. bewānen (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, in Verdacht haben, beargwöhnen; bewōnen (3), bewunen, sw. V.: nhd. verdächtigen, beschuldigen, in Verdacht haben

-- Kinder haben: mnd. bekinden, sw. V.: nhd. »bekinden«, Kinder haben, Kinder zeugen

-- Kunde haben: mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

-- lieb haben: mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

-- Mangel haben: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Mühsal haben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

-- Nachsicht haben: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- Not haben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

-- nötig haben: mnd. bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; behoften***, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben; beh· ven, behoven, sw. V.:

nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen; ben· den*, benōden, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, bedrängen, nötig sein (V.), nötig haben; brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

-- Nutzen haben von: mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

-- Schaden haben von: mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

-- Scheu haben: mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

-- sein eigenes Interesse im Auge haben: mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

-- Sorge haben: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

-- Verdacht auf jemanden haben: mnd. begissen, sw. V.: nhd. Vermutung über jemanden haben, Verdacht auf jemanden haben

-- Vermutung über jemanden haben: mnd. begissen, sw. V.: nhd. Vermutung über jemanden haben, Verdacht auf jemanden haben

-- von Rechts wegen haben sollen: mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

-- Wirkung haben: mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

-- zu Gast haben: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen; entgestigen, engestigen, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten

-- zum Besten haben: mnd. āpen (1), sw. V.: nhd. äffen, zum Besten haben, verspotten

-- zum Narren haben: mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

haben, mnd. gehebben, mnd.?, sw. V.: nhd. haben, erhalten (V.); habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); ? haffen (1), hāven, affen, sw. V.: nhd. haben?, handhaben, behandeln; hāven (1), sw. V.: nhd. haben, halten, beginnen

haben, mnd. hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen

Haben, mnd. hebben (2), hebbent, N.: nhd. Haben, Habe, Besitz

Haben, mnd. hāven* (6)**, hāvent***, N.: nhd. »Haben«, Schatz, Gabe, Geschenk

Haben, nhd., N.: nhd. Haben, Halten, Besitz; E.: s. haben; L.:, Luther

haben, nhd., sw. V.: nhd. haben, halten, besitzen; ÜG.: lat. habere; L.: DW, Luther

haben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habend -- Amtsgewalt habend, afries. wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

habend -- Angst habend, mhd. angestbæric*, Adj.: nhd. »Angst habend«, besorgt

habend -- Anteil habend, mhd. aneteilic, aneteilec, anteilec, Adj.: nhd. »anteilig«, beteiligt, teilhabend, Anteil habend

habend -- Anteil habend, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

habend -- Ausmaße eines Schwertes habend, mnd. swērtmāte (1), swertmate, Adj.: nhd. Ausmaße eines Schwertes habend

habend -- Bestand habend, afries. sta-n-d-haf-t-ich, sto-n-d-haf-t-ich, sta-n-d-hef-t-ich, Adj.: nhd. standhaft, beständig, Bestand habend

habend -- Bildung habend, mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

habend -- Blüten habend, mhd. bluomeht, Adj.: nhd. »blumig«, Blüten habend, blühend, mit Blumen bedeckt

habend -- Brauen habend, an. ? brū-n-n (3), Adj.: nhd. Brauen habend?; ? brȳ-n-n (2), Adj.: nhd. Brauen habend?

habend -- das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

habend -- das volle vorgeschriebene Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

habend -- den guten Ruf verloren habend, mnd. rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

habend -- die Ausmaße eines Schwertes habend, mnd. swērtmātich, swertmatich, Adj.: nhd. die Ausmaße eines Schwertes habend

habend -- die richtige volle Währung habend, mnd. wērich (1), werich, mnd.?, Adj.: nhd. die richtige volle Währung habend

habend -- die Richtung habend, mhd. wert (4), wart, Adv.: nhd. hin, hinab, die Richtung habend, ...wärts, zugewandt

habend -- die Taufe habend, mhd. toufbære, toufpære, Adj.: nhd. »taufbar«, der Taufe gemäß, die Taufe habend, christlich

habend -- drei Ecken habend, mhd. drīwinkelic*, drīwinkelec, Adj.: nhd. »dreiwinkelig«, drei Ecken habend

habend -- drei Sinne habend, mhd. drīsinnic, drīsinnec, Adj.: nhd. »dreisinnig«, dreisprachig, drei Sinne habend

habend -- drei Wege habend, mhd. drīwegic*, drīwegec, Adj.: nhd. »dreiwegig«, drei Wege habend, dreifältig, auf dreierlei Weise gemacht

habend -- Ehre und Ansehen habend, mhd. ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

habend -- ein Gebet gesprochen habend, mnd. vörbēdet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein Gebet gesprochen habend

habend -- eine Adlernase habend, mnd. rōfnēset, Adj.: nhd. eine Adlernase habend

habend -- eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend, mnd. schorf (2), Adj.: nhd. rauh, eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend

habend -- eine Haut wie ein Schlei habend, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

habend -- eine schmale Blesse habend, mnd. snippet, Adj.: nhd. eine schmale Blesse habend

habend -- eine Seele habend, mnd. ? sēlent***, Adj.: nhd. glücklich?, eine Seele habend?

habend -- eine von Maden zerfressene Haut habend, mhd. madenvillic, madenvillec*, madenfillic*, madenfillec*, Adj.: nhd. »madenfellig«, eine von Maden zerfressene Haut habend

habend -- einen Nacken habend, mnd. nacket***, Adj.: nhd. »nackig«, einen Nacken habend

habend -- einen Namen habend, mhd. namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

habend -- einen Rücken habend, mnd. rügget, Adj.: nhd. der Länge nach gefaltet, einen Rücken habend

habend -- einen Schwanz habend, mnd. stērtet***, Adj.: nhd. schwänzig, einen Schwanz habend

habend -- einen Totschlag begangen habend, afries. man-n-slach-t-ich 5, mon-n-slach-t-ich, Adj.: nhd. einen Totschlag begangen habend, eines Totschlags schuldig

habend -- entblößte Schultern habend, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

habend -- Erfolg habend, an. ? *fe-n-g-r (2), Adj.: nhd. Erfolg habend?

habend -- Erfolg habend, mnd. vulbōrtsam, Adj.: nhd. Erfolg habend, erfolgreich; vulbōrtsāmich***, Adj.: nhd. Erfolg habend, erfolgreich

habend -- Fehde nicht angesagt habend, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

habend -- Fell habend, mhd. villic*, villec, fillec*, Adj.: nhd. »fellig«, Haut habend, Fell habend

habend -- Freude habend, mhd. vröudebære, vröidebære, vreudebære, vröudenbære, fröudebære*, fröidebære*, freudebære*, fröudenbære*, Adj.: nhd. Freude habend, Freude hervorbringend; vröudehaft, vröidehaft, vreudehaft, vröudenhaft, fröudehaft*, fröidehaft*, freudehaft*, fröudenhaft*, Adj.: nhd. Freude habend, froh gestimmt

habend -- Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend, mnd. weddervrēvellīk***, Adj.: nhd. Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend

habend -- Furcht habend, mhd. vorhtic, vorhtec, vörhtic, forhtic*, forhtec*, förhtic*, Adj.: nhd. »fürchtig«, Furcht habend, furchtsam, ehrfürchtig, schrecklich; vorhticlich, vorhteclich, forhticlich*, forhteclich*, Adj.: nhd. furchtsam, Furcht habend, ehrfürchtig, furchtbar, schrecklich

habend -- Fürsorge habend, an. rœk-r, Adj.: nhd. Fürsorge habend, berechtigt, sich kümmernd

habend -- Geldwert habend, an. fē-neyt-r, Adj.: nhd. finanziell vorteilhaft, wertvoll, Geldwert habend

habend -- Geruch habend, mnd. rūkent*, rūkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. riechend, Geruch habend

habend -- gesehen habend, idg. *u̯eidu̯ōts, Part. Perf. Akt.: nhd. gesehen habend

habend -- gestritten habend, germ. *sahta-, *sahtaz, Adj.: nhd. gestritten, gestritten habend

habend -- getrunken habend, an. druk-k-in-n, Adj.: nhd. getrunken habend, betrunken

habend -- Gewalt habend, as. gi-wėl-d-ig* 1, Adj.: nhd. Gewalt habend, bevollmächtigt

habend -- Gewicht habend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

habend -- Glück habend, mhd. vramspuotic, framspuotic, franspuotic, Adj.: nhd. Glück habend

habend -- Glück habend, mnd. vramsp· dich***, Adj.: nhd. Glück habend

habend -- Grundstücke habend, mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

habend -- Güte als Frucht habend, mhd. sæledenvrühtic*, sældenvrühtic, Adj.: nhd. Güte als Frucht habend

habend -- Haut habend, mhd. villic*, villec, fillec*, Adj.: nhd. »fellig«, Haut habend, Fell habend

habend -- im Gedächtnis habend, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

habend -- in Erinnerung habend, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

habend -- in Verdacht habend, mnd. suspect, Adj.: nhd. »suspekt«, in Verdacht habend, verdächtig

habend -- kein Gedeihen habend, mnd. undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig

habend -- kein Haus habend, mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

habend -- keine Gewalt habend, mnd. unwēldich*, unweldich, unwildich, unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Gewalt habend, unmächtig, unparteiisch

habend -- keine Macht habend, afries. un-wel-d-ich 6, un-wel-d-ech*, Adj.: nhd. keine Macht habend, unfreiwillig

habend -- keine Rast und Ruhe habend, mnd. unrustich, unrostich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Rast und Ruhe habend

habend -- keinen festen Wohnsitz habend, mnd. tömschērich, tünschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

habend -- keinen Nutzen habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

habend -- keinen Sitz habend, mhd. āsetze, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, unbesetzt, leer

habend -- keinen Sitz habend, mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

habend -- keinen Vorteil habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

habend -- Krieg nicht angesagt habend, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

habend -- lange Seiten habend, mhd. lancsīte, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt; lancsītic, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt

habend -- Leben habend, mhd. līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich

habend -- leicht zu habend, mhd. wolveil, wolfeil*, Adj.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu habend

habend -- leichte schnelle Fahrt habend, an. au-ð-skrei-ð-r, Adj.: nhd. leichte schnelle Fahrt habend, schnell vorankommend

habend -- Macht habend, mhd. mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll

habend -- mehr Nutzen habend, afries. niā-r (1) 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. näher, bevorrechtigt, mehr Nutzen habend

habend -- Milch habend, idg. *pipi̯usi, Adj.: nhd. Milch habend

habend -- Muße habend, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

habend -- Muße habend, mnd. m· tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig

habend -- Neigung zu stoßen habend, mnd. netel, mnd.?, Adj.: nhd. stößig, Neigung zu stoßen habend

habend -- nicht bezahlt habend, mnd. ungegulden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, nicht bezahlt habend

habend -- nicht erobert habend, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

habend -- nicht gegessen habend, mnd. ungegēten*, ungegeten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht essend, nicht gegessen habend

habend -- nicht genossen habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

habend -- nicht getrunken habend, mnd. ungedrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrunken, nicht trinkend, nicht getrunken habend

habend -- nicht gewonnen habend, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

habend -- nicht in seiner Gewalt habend, mnd. ungeweldich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht in seiner Gewalt habend

habend -- nicht seine Ehre gewahrt habend, mhd. unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

habend -- nichts ausgerichtet habend, mnd. unbeschaffen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nichts ausgerichtet habend

habend -- nichts erlebt habend, mnd. unbelēvet*, unbelevet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbelebt«, nichts erlebt habend, unerfahren

habend -- nichts zu verpfänden habend, mhd. unpfantbære*, unphantbære, Adj.: nhd. unverpfändbar, nichts zu verpfänden habend

habend -- Not habend, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig

habend -- nur einen Knappen habend, mnd. twēschildich, twischildich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweischildig«, nur einen Knappen habend

habend -- rechtes Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

habend -- Richtung habend, mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

habend -- rötliches Auge habend, mnd. ōgenr· dich, Adj.: nhd. »rötliches Auge habend«, Triefauge habend

habend -- Schaden habend, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

habend -- schlechten Atem habend, mhd. āsblāsende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Atem habend

habend -- schlüpfrige Haut habend, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

habend -- Sehfehler habend, mnd. · versichtich, ōversichtich, Adj.: nhd. Sehfehler habend, kurzsichtig, schielend, missgünstig, gehässig

habend -- Sehnsucht habend, mhd. bange (1), Adv.: nhd. bange, benommen, Verlangen habend, Sehnsucht habend

habend -- sein eigenes Brot habend, mhd. einbrœtic, Adj.: nhd. »einbrötig«, sein eigenes Brot habend

habend -- seinen Teil nicht erhalten habend, mhd. unbeteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, seinen Teil nicht erhalten habend

habend -- sich nicht besprochen habend, mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

habend -- Splitter im Huf habend, mhd. agenhuof, Adj.: nhd. Splitter im Huf habend

habend -- starke Arme habend, mnd. starkarmich, starkārmich, Adj.: nhd. »starkarmig«, starke Arme habend, viel könnend

habend -- Stärke habend, mnd. m· genhaftich, mogenhaftich, Adj.: nhd. Stärke habend, kräftig. vermögend, reich

habend -- Substanz habend, mnd. substantlīk, Adj.: nhd. »substanzlich«, substantiell, Substanz habend

habend -- Triefauge habend, mnd. ōgenr· dich, Adj.: nhd. »rötliches Auge habend«, Triefauge habend

habend -- tropfende Zitzen habend, afries. epen-ud-d-r-ad 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »offengeeutert«, mit offenem Euter, tropfende Zitzen habend

habend -- Unfall habend, mhd. unvellic, unvellec, unfellic*, unfellec*, Adj.: nhd. »unfällig«, nicht fallend, fest, Unfall habend

habend -- Unrecht habend, mnd. unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht

habend -- Verdacht habend, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

habend -- Verlangen habend, mhd. bange (1), Adv.: nhd. bange, benommen, Verlangen habend, Sehnsucht habend

habend -- Verlust habend, mhd. verlustbære, vlustbære, ferlustbære*, Adj.: nhd. »verlustbar«, verlustbringend, Verlust habend, unglücklich, schlimm

habend -- Verstand habend, mhd. witzehaft, witzhaft, Adj.: nhd. klug, Verstand habend

habend -- volle Befugnis habend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

habend -- volle Gewalt habend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

habend -- volle Glieder habend, ahd. follidi* 1, Adj.: nhd. »volle Glieder habend«, wohlbeleibt

habend -- von Geburt habend, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

habend -- voraus habend, mnd. v· rgehābet*, v· rgehābt*, v· rgehebbet*, v· rgehāt (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgehabt, beabsichtigt, voraus habend

habend -- Vorsätze habend, mnd. upsātes*, upsats, mnd.?, Adv.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; upsātich*, upsatich, mnd.?, Adj.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch

habend -- Ware habend, mnd. wārhaftich* (2), waraftich, mnd.?, Adj.: nhd. Ware habend, Anteil an der Mark (F.) (2) habend?

habend -- Wassersucht habend, mnd. wātersüchtich*, watersuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. »wassersüchtig«, Wassersucht habend

habend -- wechselnde Gemütsstimmung habend, mnd. l· nisch*, l· nesch, l· nsch, luͤns, lūns, Adj.: nhd. launisch, wechselnde Gemütsstimmung habend

habend -- weiße Haut habend, mnd. with· dich*, withudich, mnd.?, Adj.: nhd. weißhäutig, weiße Haut habend

habend -- weltliches Glück habend, mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend

habend -- Wert habend, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig

habend -- Wesen habend, mhd. beweselich, Adj.: nhd. durchdrungen, Wesen habend

habend -- Wesen habend, mhd. wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich; wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich

habend -- Zeit habend, mnd. m· tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig

habend -- zwei Frauen habend, mnd. ? twēmannich, twimannich, mnd.?, Adj.: nhd. zwei Frauen habend?

habend, got. hab-an-d-s, Part. Präs. = sw. Adj.: nhd. habend; ? *stal-d-s?, Adj. (a): nhd. habend?, erwerbend?

-- getan habend: got. *-tō-ji-s?, Adj. (ja), subst. M.: nhd. getan habend, tuend, Tuer

-- nicht habend: got. un-hab-an-d-s* 3, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht habend

-- Zeit habend: got. ū-h-t-eig-s* 1, Adj. (a): nhd. Zeit habend, unbeschäftigt

habend, ae. *hæf-ig, Adj.: nhd. habend; *haf-ol, Adj.: nhd. haltend, habend; steal-d (1), Adj.: nhd. habend, besitzend

-- einen langen Schaft habend: ae. lang-sceaf-t, Adj.: nhd. einen langen Schaft habend

-- Frostbeulen habend: ae. æ-cėl-m-eht-e, Adj.: nhd. Frostbeulen habend

habend, ahd. *habīg?, Adj.: nhd. habend

-- eine geschwollenen Hals habend: ahd. kelhoht* 1, Adj.: nhd. kropfig, skrofulös, eine geschwollenen Hals habend

-- eine Stirnglatze habend: ahd. afurkalo* 1, avurkalo*, Adj.: nhd. kahl, eine Stirnglatze habend; ? uokalo* 7, Adj.: nhd. nach hinten kahl, eine Stirnglatze habend?

-- einen Kopf habend: ahd. houbitaht* 1, Adj.: nhd. »köpfig«, einen Kopf habend

-- einen Leib habend: ahd. einlīhhamīg* 1, einlīchamīg*, Adj.: nhd. einverleibt, verkörpert, einen Leib habend

-- einen Weinrausch habend: ahd. wīntrunkan* 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »weintrunken«, betrunken, vom Wein betrunken, einen Weinrausch habend

-- flachgedrückte Nase habend: ahd. krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend

-- gespeist habend: ahd. *giāz?, *gāz?, Adj.: nhd. gespeist habend

-- goldfarbiges Haar habend: ahd. goldfahs* 1, Adj.: nhd. goldhaarig, goldfarbiges Haar habend

-- keine Lage habend: ahd. unliggenti* 3, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtliegend«, keine Lage habend

-- lang herabfallendes Haar habend: ahd. langfahs* (2) 5, Adj.: nhd. langhaarig, mit wallendem Haar seiend, lang herabfallendes Haar habend

-- Mitleid habend: ahd. ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm

-- nur eine Hand habend: ahd. einhenti* 10, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend; einhentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend

-- Stierhörner habend: ahd. farhurni* 2, Adj.: nhd. »stierhörnig«, Stierhörner habend, mit Stierhörnern versehen (Adj.)

-- vergessen habend: ahd. ungihugtīg* 8, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, vergessen habend

habend, mhd. habende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »habend«, haltend, haftend, besitzend, vermögend

habend, mhd. habhaft, Adj.: nhd. »habhaft«, besitzend, habend; habhaftic, Adj.: nhd. »habhaft«, besitzend, habend; habic*, hebic*, habec, hebec, Adj.: nhd. habend, besitzend, wohlhabend; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- Besitz habend: mhd. habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich

-- einen Hals habend: mhd. helsic*, helsec, Adj.: nhd. einen Hals habend, Hals...

-- erst sprießendes Barthaar habend: mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

-- Farbe habend: mhd. gevar (1), gefar*, Adj.: nhd. Farbe habend, farbig, gefärbt, aussehend, beschaffen (Adj.)

-- feste Grundsätze habend: mhd. grunzeht, gruntzeht, Adj.: nhd. feste Grundsätze habend

-- Fülle habend: mhd. genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend

-- Genüge habend: mhd. genühtic*, genühtec, genuhtec, genuhtic, Adj.: nhd. bietend, genügsam, Genüge habend, Fülle habend, voll, genügsam, ertragreich; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend

-- Gewalt habend: mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; geweltlich, Adj.: nhd. imstande seiend, Gewalt habend

-- Glück habend: mhd. heilhaft, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, auserwählt, Glück habend

-- guten Willen habend: mhd. guotwillic (1), Adj.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt; guotwillic (2), Adv.: nhd. wohlgesinnt, guten Willen habend, gutwillig, bereitwillig, gutgesinnt

-- Husten habend: mhd. huoste (2), Adj.: nhd. hustend, Husten habend

-- Schulden habend: mhd. geltschuldic*, geltschuldec, Adj.: nhd. Geld schuldend, Schulden habend

-- viele und hohe Verwandte habend: mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden

-- Vollmacht habend: mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

-- von Herzen lieb habend: mhd. herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend

-- vornehme Verwandtschaft habend: mhd. hōchgemāc, hōchgemāch, Adj.: nhd. vornehme Verwandtschaft habend

habend, mnd. ? behōlderne?, Adj., Adv.: nhd. habend?

-- als Eigentum habend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- als Vertreter habend: mnd. anwaltlīk, Adj.: nhd. als Vertreter habend, in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend

-- Angehörige habend: mnd. bevründet, bevrundet, bevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, befreundet, Angehörige habend, Freunde habend

-- Bauen nötig habend: mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig

-- Boden habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- Bühne habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- Ehre habend: mnd. ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft; ērhaftich, ērhachtich, ērachtich, hērhaftich, Adj.: nhd. »ehrhaft«, Ehre habend, angesehen; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- Ehre und Ansehen habend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- eigentümlich habend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- ein Haus habend: mnd. behūset***, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »behaust«, niedergelassen, ein Haus habend

-- Erbkauf getätigt habend: mnd. erveköft, erfköft, Adj.: nhd. Erbkauf getätigt habend

-- Fehde angesagt habend: mnd. entsegget***, entsēget, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsagt, versagt, Fehde angesagt habend

-- fest im Gedächtnis habend: mnd. dechtlīk***, Adj.: nhd. eingedenk seiend, fest im Gedächtnis habend

-- Freunde habend: mnd. bevründet, bevrundet, bevrünt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, befreundet, Angehörige habend, Freunde habend

-- Gebrauch an einer Sache habend: mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

-- Gebrechen habend: mnd. borstich, Adj.: nhd. ermangelnd, gebrechend, Gebrechen habend, Mangel (M.) habend

-- Gefühle habend: mnd. bev· llīk***, Adj.: nhd. fühlend, Gefühle habend

-- Glimpf habend: mnd. belimpe, Adj.: nhd. glimpflich, Glimpf habend, angenehm, gefällig, gefallend

-- im eigentlichen Sinne habend: mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

-- Kinder habend: mnd. bekindet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bekindet«, Kinder habend

-- Namen habend: mnd. ben· mhaftich*, ben· maftich, ben· machtich, benōmachtich, Adj.: nhd. namhaft, berühmt, Namen habend

-- Nutzung an einer Sache habend: mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

-- Obergeschoß habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- Raum habend: mnd. berūm*, berūme, Adj.: nhd. geräumig, breit, Raum habend

-- Ruhm habend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

-- schlechten Leumund habend: mnd. bel· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Leumund habend, üble Nachrede habend

-- Stockwerk habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- Trieb habend: mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

-- üble Nachrede habend: mnd. bel· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Leumund habend, üble Nachrede habend

-- Zimmerdecke habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

-- zu Eigentum habend: mnd. ēgend· mlīk, Adj.: nhd. »eigentümlich«, zu Eigentum habend, eigentümlich, eigen

habend, mnd. hebbelīk (1), hebbelik, Adj.: nhd. habend, besitzend, im Besitz und Genuss seiend; hēvedich, Adj.: nhd. wohlhabend, habend, besitzend; hēvich (2), Adj.: nhd. reich, wertvoll, habend, besitzend

-- Anspruch habend: mnd. h· n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h· ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend

-- Aussehen habend: mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

-- ein gespaltenes Kinn habend: mnd. kinklövich, mnd.?, Adj.: nhd. ein gespaltenes Kinn habend, ein Grübchen im Kinn habend

-- ein Grübchen im Kinn habend: mnd. kinklövich, mnd.?, Adj.: nhd. ein gespaltenes Kinn habend, ein Grübchen im Kinn habend

-- eine durch Schlag gespaltene Lippe habend: mnd. häsenschärdet, häsenschärdehaft*?, Adj.: nhd. eine Hasenscharte habend, eine durch Schlag gespaltene Lippe habend

-- eine Hasenscharte habend: mnd. häsenschärdet, häsenschärdehaft*?, Adj.: nhd. eine Hasenscharte habend, eine durch Schlag gespaltene Lippe habend

-- geschworen habend: mnd. gehüldet*, gehült, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschworen habend, gehuldigt

-- große Zahl habend: mnd. h· vich?, Adv.: nhd. große Zahl habend, eine Menge umfassend

-- halben Nutzungsanteil an der Mark habend: mnd. halfwärich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

-- harten Sinn habend: mnd. hartsinnich, Adj.: nhd. eigensinnig, harten Sinn habend

-- Hasenscharte habend: mnd. häsemündich, häsmünich, häsemundich, häsmunich, Adj.: nhd. mit gespaltener Lippe seiend, Hasenscharte habend

-- hundert Ministerialen habend: mnd. hundertschildich, Adj.: nhd. hundert Ministerialen habend

-- in Besitz und Nutzung habend: mnd. hebbent (1), hebbende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. innehabend, besitzend, in Besitz und Nutzung habend

-- kein Bargeld habend: mnd. geltarm*, geltārm, Adj.: nhd. arm an Geld, kein Bargeld habend

-- Macht habend: mnd. gewäldich (1), gewöldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewäldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; geweldich, M.: nhd. gewaltig, Macht habend, Gewalt ausübend

-- Ohren wie ein Hase habend: mnd. häsöret, häsört, häsörhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase habend

-- Verwandte habend: mnd. gemäget, Adj.: nhd. Verwandte habend

-- zum Inhalt habend: mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; inhöldich, Adj.: nhd. enthaltend, zum Inhalt habend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend

Habende -- Wochendienst in der Küche Habende, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

Habende, mhd. habærinne***, F.: nhd. »Haberin«, Habende

habende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habender -- Abgabe zu entrichten Habender, mhd. valman, falman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Abgabe zu entrichten Habender

Habender -- Anteil Habender, mhd. pflihtære, phlihtære, st. M.: nhd. »Pflichter«, Pflegender, Anteil Habender

Habender -- Anwartschaft auf etwas Habender, mnd. anewārdære*, anwärder, M.: nhd. Anwärter, Anwartschaft auf etwas Habender

Habender -- Anwartschaft Habender, mhd. wartære*, warter, werter, st. M.: nhd. Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, Anwartschaft Habender

Habender -- Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, mnd. bērsl· tære*, bērsl· ter, M.: nhd. Bier unter Verschluss Habender und Austeilender, bischöflicher Bierkellermeister (Bremen)

Habender -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Habender -- eine Anwartschaft Habender, mhd. wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender

Habender -- eine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. gewāret (2), gewart, M.: nhd. einen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) (1) Habender, eine Ware in der Gemeindemark Habender, Markgenosse

Habender -- Erlaubnis bekommen Habender, mnd. örlöfhebbære*, örlöfhebber, M.: nhd. »Erlaubnishaber«, Erlaubnis bekommen Habender, Lizentiat

Habender -- etwas zuerst gesagt Habender, mhd. ursage (1), sw. M.: nhd. etwas zuerst gesagt Habender, Gewährsmann, Urheber

habender -- fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch, mhd. wiltvlügel, wiltflügel*, st. M.: nhd. »Wildflügel«, fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch

Habender -- Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender, mhd. afterhērre, sw. M.: nhd. »Afterherr«, Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender

Habender -- Gicht Habender, mnd. gichtære*?, gichter, M.: nhd. Gicht Habender

Habender -- Gicht Habender, mnd. · vergichte, ōvergichte, M., F.: nhd. Gicht Habender, an Gicht Erkrankter, Gichtbrüchiger, Gelähmter

Habender -- Holzbein Habender, mnd. steltære*, stelter, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender; steltenære*, steltener, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

Habender -- keine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. ungewāret* (3), ungewart, mnd.?, M.: nhd. keinen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) Habender, keine »Ware« in der Gemeindemark Habender

Habender -- Kraft Habender, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

Habender -- Lust nach etwas Habender, mnd. l· sterende*, mnd.?, M.: nhd. Lüsterner, Lust nach etwas Habender

Habender -- Mitleid Habender, mnd. mēdelīdære*, mēdelīder, medelider, M.: nhd. Mitleidender, Mitfühlender, Mitleid Habender

Habender -- Nachsehen Habender, mhd. afterkapf, st. M.: nhd. Nachsehen, Nachsehen Habender; afterkapfære***, st. M.: nhd. Nachsehen Habender

Habender -- Schaum vor dem Mund Habender, mnd. hottensnāvel, M.: nhd. Schaum vor dem Mund Habender, Sabbelschnauze

Habender -- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender, mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

habender -- Wochendienst habender Priester, mnd. wēkehēre*, wekehere, mnd.?, M.: nhd. »Wocheherr«, Wochendienst habender Priester; wēkenehēre*?, wekenhere, mnd.?, M.: nhd. »Wochenherr«, Wochendienst habender Priester

Habender -- Wochendienst Habender, mhd. wochenhaltære*, wochenhalter, st. M.: nhd. »Wochenhalter«, Wochendienst Habender

Habender, ae. steal-d (2), st. M. (a): nhd. Habender, Besitzender

Habender, mhd. habære***, haber***, st. M.: nhd. »Haber« (1), Habender; habe (1), sw. M.: nhd. »Haber«, Innehaber, Habender

Habendes -- drei Spitzen Habendes, mnd. ? · verspēt*, overspet, mnd.?, N., M.: nhd. drei Spitzen Habendes?, Dreizack?

habendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habeneisen, mhd. habenīsen 1, st. N.: nhd. »Habeneisen«, ein Eisenwerkzeug mit Handgriff

Habenheit, mnd. hāvenhēt***, hāvenheit, F.: nhd. »Habenheit«; hāvenisse***, F.: nhd. »Habenheit«

Habenichts, mhd. habeniht, st. M.: nhd. Habenichts

habenichts, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habenichts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habenichtshandwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habenichtssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habens -- des Habens fähig, ahd. habamahtīg* 5, Adj.: nhd. »behaltensmächtig«, mächtig, des Habens fähig, der Eigenschaft fähig

Haben-Schuld, mnd. inschult, F.: nhd. noch ausstehende Schuld, Haben-Schuld

habentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haber (1), mhd. habære***, haber***, st. M.: nhd. »Haber« (1), Habender

Haber (2), mhd. habere, haber, hafer, hafere, sw. M., st. M.: nhd. »Haber« (2), Hafer

Haber, germ. *haba-, *habaz, germ.?, st. M. (a): nhd. »Haber«; *stalda-, *staldaz, st. M. (a): nhd. »Haber«, Innehaber, jüngerer Sohn, Krieger

Haber, ae. *-haf-a, sw. M. (n): nhd. Haber, Innehaber

Haber, ahd. habo* 1, sw. M. (n): nhd. »Haber«, Innehaber, Besitzer

Haber, mhd. habe (1), sw. M.: nhd. »Haber«, Innehaber, Habender

haber, nhd. (ält.), M.: nhd. Hafer; ÜG.: lat. avena; Hw.: s. Hafer; L.: DW, Luther

haber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

haberboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberbrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberbrätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habercur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haberechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haberen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haberernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Haberfeld, mhd. habervelt, haberfelt*, st. N.: nhd. Haberfeld

haberfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

haberfeldjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberfeldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberfeldtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberfeldtreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haberfeldtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberfeldtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberfeldtreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haberfresser, mhd. habervrez 1, haberfrez*, st. M.: nhd. »Haberfresser«, Heuschrecke

habergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

habergeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habergelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habergries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habergrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habergrützsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haberin, mhd. habærinne***, F.: nhd. »Haberin«, Habende

Haberkasten, nhd., M.: nhd. Haferkasten, Kasten (M.) für Hafer; E.: s. Haber, Kasten (N.); L.: DW

haberkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberkilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberlachend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haberlämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haberlingtolp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habermalch, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habermalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Habermehl, mhd. habermel, st. N.: nhd. »Habermehl«, Hafermehl, Haferbrei

habermehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

habermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

habernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Habernessel, mhd. habernezzel*, habernezzele, sw. F.: nhd. »Habernessel«, kleine Brennnessel

habernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habernsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habernudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

habernwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberraff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberrohrsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Habersack, nhd., M.: nhd. Hafersack, Sack mit Hafer; L.: DW, Luther

Habersame, mhd. habersāme 1, sw. M.: nhd. »Habersame«, Habichtspilz?, Knöterich?, Vogel-Knöterich?

haberscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberschmirgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haberschnitt, mhd. habersnit 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Haberschnitt, Haferschnitt, Haferernte

haberschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberschreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haberschrecke, mhd. haberschrecke, haberschricke, haberschreck, sw. M.: nhd. »Haberschrecke«, Heuschrecke

haberschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberschwingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

haberseim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habersieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haberspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberspreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberstoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haberstroh, mhd. haberstrō, st. N.: nhd. Haberstroh, Haferstroh

Haberstroh, nhd., N.: nhd. Haferstroh; ÜG.: lat. stramen avenaceum; E.: s. Hafer, Stroh; L.: DW, Luther

haberstrohdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habertwalch, nhd.: nhd. ; L.: DW

habervierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberwelg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haberwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haberwurm, mhd. haberwurm 1, st. M.: nhd. »Haberwurm«, Heuschrecke

haberwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

haberwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

haberziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haberzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habeschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habestatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habestätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Habgier -- maßlose Habgier, mhd. übergīt, st. M.: nhd. maßlose Habgier

Habgier, germ. *frakī-, *frakīn, *frakkī-, *frakkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Habgier, Habsucht; *frekī-, *frekīn, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier; *geriþō, *gereþō, st. F. (ō): nhd. Habgier, Verlangen

Habgier, got. faíh-u-gaírn-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier; faíh-u-gei-r-ō 3, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier, Geldgier

Habgier, an. ā-gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Gier, Habgier, Habsucht; ā-gir-n-i, sw. F. (īn), N.: nhd. Gier, Habsucht, Habgier, Begehrlichkeit; sīn-ka, sw. F. (n): nhd. Habgier, Eigenliebe

Habgier, ae. grǣ-d-ig-nės-s, grǣ-d-ig-nės, grǣ-d-i-nės-s, grǣ-d-i-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Habgier

Habgier, afries. gi-r-ic-hê-d 14, gi-r-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Gier, Habgier

Habgier, as. feh-u-gir-i* 1, st. F. (ī): nhd. »Viehgier«, Habgier

Habgier, ahd. *argheit?, st. F. (i): nhd. Geiz, Habgier; argī 10, st. F. (ī): nhd. »Argheit«, Schlechtigkeit, Geiz, Gier, Habgier; frehhī* 14, frechī, st. F. (ī): nhd. Gier, Habgier, Habsucht, Geiz, Begierde, Ehrgeiz; gigirida* 1, st. F. (ō): nhd. Begierde, Gier, Verlangen, Gelüste, Eifer, Habgier; girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; giridī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Ehrgeiz; gītunga* 1?, st. F. (ō): nhd. Ehrgeiz, Begierde, Verlangen, Habgier; nefgirī* 2, st. F. (ī): nhd. Habgier, Gier; skazgirida* 6, scazgirida*, st. F. (ō): nhd. Habgier, Geldgier, Gewinnsucht, Habsucht; skazgiridī* 1, scazgiridī*, st. F. (ī): nhd. Geldgier, Habgier

Habgier, mhd. gigirischheit*, gigirschheit, st. F.: nhd. Gier, Habgier; girheit, gierheit, st. F.: nhd. Begehrlichkeit, Gier, Habgier; giricheit, girekeit, st. F.: nhd. Habgier, Gier, Begierde; girischheit, gireschheit, girscheit, st. F.: nhd. Habgier, Gier, Begierde; gīt, st. M.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Gier, Habgier, Geiz; gīte (1), st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Geiz; gītecheit, st. F.: nhd. Ehrgeiz, Gierigkeit, Habgier, Geiz, Gier, Begierde; gīteheit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Geiz; gīticheit, gītekeit, st. F.: nhd. Gier, Habgier, Geiz; grīt, malem., st. M.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz; grīticheit*, grītecheit, grītekeit, grītikeit, grītkeit, st. F.: nhd. Gierigkeit, Habgier, Gier, Geiz

Habgier, mnd. sülverdorst, M.: nhd. »Silberdurst«, Habgier

habgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habgierig -- maßlos habgierig, mhd. übergīteclich, Adj.: nhd. maßlos habgierig

habgierig sein (V.), got. faíh-u-geig-an* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, habgierig sein (V.), geldgierig sein (V.)

habgierig sein (V.), mhd. gīten, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), nach etwas verlangen, geizen; gītesen, gītsen, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), geizen

habgierig, got. *faíh-u-gei-r-s?, Adj. (a): nhd. habgierig, habsüchtig

habgierig, an. ā-gjar-n (1), Adj.: nhd. habgierig, ehrgeizig, gierig nach; fē-gjar-n, Adj.: nhd. geldgierig, habsüchtig, habgierig

habgierig, ae. grip-ul, Adj.: nhd. räuberisch, habgierig, geräumig

habgierig, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; giri* 11 und häufiger?, Adj.: nhd. gierig, begierig, habgierig, geizig; girīg 6?, Adj.: nhd. »gierig«, begierig, freudig, begehrlich, habgierig; nefger* 1, Adj.: nhd. habgierig, gierig

habgierig, mhd. dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig; dancnæmic, Adj.: nhd. angenehm, willkommen, dankbar, habgierig

habgierig, mhd. gir (2), ger, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, begierig, gierig, habgierig, sehnsüchtig; giric, girich, girech, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrend, wünschend, habgierig, erwünscht; gīte (2), Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, begierig, geizig; gīteclich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gīteclīche, Adv.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītic, gītich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītlich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; gītlīche, Adv.: nhd. habgierig, gierig; gītlīchen, Adv.: nhd. habgierig, gierig; gīzlich, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig; grītic, grītec, Adj.: nhd. gierig, habgierig, geizig

habgierig, mnd. gīrichlīk***, Adj.: nhd. gierig, habgierig; gīrichlīken, girichliken, Adv.: nhd. gierig, habgierig

habgierig, mnd. schrēpern, schreypern, Adj.: nhd. habgierig

habgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habgieriger -- habgieriger Mensch, mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger)

habgieriger -- heimtückischer habgieriger Geselle, mnd. jūdasbrōder, M.: nhd. heimtückischer habgieriger Geselle

habgieriger Erbe (M.), mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

Habgieriger, mhd. gītegære, st. M.: nhd. Gieriger, Habgieriger; gītesære, st. M.: nhd. Gieriger, Habgieriger

Habgieriger, mhd. samenære, samenāre, samener, st. M.: nhd. Sammler, Habgieriger, Vereiniger, Sparer, Geldeinnehmer

Habgierigkeit, mnd. vrakhēt, vrakheit, F.: nhd. Habgierigkeit, Geizigkeit, Habsucht, eine der sieben Hauptsünden

habgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habhaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habhaft, mhd. habhaft, Adj.: nhd. »habhaft«, besitzend, habend; habhaftic, Adj.: nhd. »habhaft«, besitzend, habend

habhaft, mnd. beholthaftich, beholtaftich, behalthaftich, Adj.: nhd. habhaft
-- habhaft werden: mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen

habhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habhaftwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habhaftwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habicht -- einjähriger gemauserter Habicht, mhd. mūzærehabech*, mūzerhabech, st. M.: nhd. »Mauserhabicht«, einjähriger gemauserter Habicht

Habicht (Odinsname), an. Gei-r-lǫð-n-ir, M.: nhd. Habicht (Odinsname), zum Speerkampf Einladender (Odinsname); Ginn-ar-r, st. M. (a): nhd. Zwerg (Odinsname), Habicht (Odinsname), Adler (Odinsname), Betörer (Odinsname), Zauberer (Odinsname)

Habicht, idg. ? *ōk̑ro-?, Sb.: nhd. Habicht?

Habicht, germ. *habuka-, *habukaz, st. M. (a): nhd. Habicht

Habicht, an. for-set-i (2), sw. M. (n): nhd. Habicht, Nachsteller; geml-ir, M.: nhd. Adler, Habicht; ginn-ing-r, ginn-ung-r, st. M. (a): nhd. Narr, Habicht; goll-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht; hā-brōk, st. F. (ō): nhd. Habicht; Ham-ð-ir, M., PN: nhd. Habicht; harm-r (2), st. M. (a): nhd. Habicht; hauk-r, st. M. (a): nhd. Habicht; heið-ir, M.: nhd. Habicht; heim-ðir, M.: nhd. Habicht; hei-þēr, M.: nhd. Habicht; Hrīm-nir, M.: nhd. Feuer, Eber, Habicht, Schreier; if-il-l, st. M. (a): nhd. Habicht; if-jung-r, st. M. (a): nhd. Habicht; if-li, sw. M. (n): nhd. Habicht; kǫgl-ing-r, st. M. (a): nhd. Habicht, Falke, Scharfspähender; olg-r, ǫlg-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Ochs, Ochse, Habicht, Feuer; sauð-nir, M.: nhd. Habicht, von der Hitze leidender Beizvogel; treg-i, sw. M. (n): nhd. Sorge, Kummer, Hindernis, Habicht; þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart; und-skorn-ir, Sb.: nhd. Habicht; vāk-r (2), st. M. (a): nhd. Falkenart, Habicht; við-n-ir, M.: nhd. Schlange, Wolf (M.) (1), Habicht, Waldbewohner; Ym-ir (2), M.: nhd. »Lärmer«, Habicht; yr-lyg-r, st. M. (a): nhd. Habicht;   r-lyg-r, st. M. (ja?): nhd. Kämpfer, Habicht, Schild; ǫgl-ir,   gl-ir, M.: nhd. Habicht

Habicht, ae. hǣ-swealw-e, sw. F. (n): nhd. Habicht; haf-oc, heaf-oc, st. M. (a): nhd. Habicht
-- fremder Habicht: ae. wealh-haf-oc, st. M. (a): nhd. Falke, fremder Habicht

Habicht, afries. hav-ek* 1, hau-k*, st. M. (a): nhd. Habicht

Habicht, anfrk. hav-ik* 1, st. M. (a): nhd. Habicht

Habicht, as. hav-uk* 1, haƀ-uk*, st. M. (a): nhd. Habicht

Habicht, ahd. habuh 32, st. M. (a): nhd. Habicht, kleiner Beizvogel; sparwarius 2 und häufiger?, sparvarius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sperber, Habicht
-- wilder Habicht: ahd. wildhabuh* 1, wildihabuh*, ahd.?, st. M. (a): nhd. wilder Habicht

Habicht, mhd. habech, habeh, habich, habch, hebech, hebich, hock, st. M.: nhd. Habicht; habeche 1, sw. M.: nhd. Habicht

Habicht, mhd. stōzvalke 1, stōzfalke*, sw. M.: nhd. »Stoßfalke«, Habicht

Habicht, mhd. vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.)

Habicht, mnd. gōsār, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsārn, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsarnt*, gōsārent, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; hāvek, hāvik, M.: nhd. Habicht

Habicht, mnd. stōtvalke, M.: nhd. »Stoßvalke«, Habicht, Falke; tersel***, M.: nhd. Habicht, Falke, Raubvogel
-- männlicher Habicht: mnd. tasselgāshāvek*, tasselgāshāvik, M.: nhd. männlicher Habicht

Habicht, Habich, nhd., M.: nhd. Habicht; ÜG.: lat. accipiter; E.: ; L.: DW, Luther (Habich bzw. Habicht)

habicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habichtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habichtbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Habichter, mhd. hebechære*, hebecher, st. M.: nhd. »Habichter«, Falkner

habichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habichteule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habichtfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Habichtglöckchen, mhd. habechschelle, sw. F.: nhd. »Habichtsschelle«, Habichtglöckchen

Habichthorst (Ortsname), mnd. hāvekhorst, hāvikhorst, F.: nhd. »Habichthorst« (Ortsname)

Habichthund, ahd. habuhhunt* 2, st. M. (a): nhd. Habichthund

Habichtjäger, mnd. hēvekære*, hēveker, M.: nhd. Habichtjäger, Falkonier

habichtkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habichtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habichtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habichtlein, mhd. hebechlīn, st. N.: nhd. Habichtlein

habichtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habichtlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Habichtmännchen, mnd. gērtersel, gerstersele, M.: nhd. Habichtmännchen, eine Falkenart

habichtnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

habichtrinnen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Habichts -- Federsträuben des Habichts, mhd. strūbe (1), st. F., sw. F.: nhd. Sträuben, Federsträuben des Habichts, Backwerk, Spritzkrapfen

habichtsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habichtsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habichtsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Habichtsglocke, mnd. hāvekesklocke, hāvekesklokke, F.: nhd. »Habichtsglocke«, die dem Habicht angehängte (kleine) Glocke

Habichtsklaue, mnd. hāvekesvōt*, hāviksvōt, M.: nhd. Habichtsklaue

habichtsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habichtskralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Habichtskraut -- Kleines Habichtskraut, ahd. 6wurmkrūt* 2, wormkrūt*, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. Wurmkraut, Kleines Habichtskraut; mūsōra 9, sw. N. (n): nhd. »Mausohr«, Kleines Habichtskraut

Habichtskraut, mnd. lēverkrūt, N.: nhd. »Leberkraut« (Name verschiedener Heilpflanzen), Habichtskraut, Waldmeister, Lungenkraut; pāpenblat*, N.: nhd. Habichtskraut, Löwenzahn

habichtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habichtsnase, mnd. damphōrn, damphorn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf (von Horn), Habichtsnase

Habichtsnase, mnd. hāveknēse, F.: nhd. Habichtsnase

habichtsnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

Habichtspiel, mhd. habechspil, st. N.: nhd. »Habichtspiel«, Jagdhabicht

Habichtspilz, ahd. habuhswam* 1, habuhesswam*, st. M. (a?): nhd. Habichtspilz; habuhswammo* 1, sw. M. (n): nhd. Habichtspilz

Habichtspilz, mhd. ? habersāme 1, sw. M.: nhd. »Habersame«, Habichtspilz?, Knöterich?, Vogel-Knöterich?

Habichtsschelle, mhd. habechschelle, sw. F.: nhd. »Habichtsschelle«, Habichtglöckchen

habichtstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habilitieren, mnd. habilitēren, sw. V.: nhd. »habilitieren«, fähig machen, befähigen

Habit, mhd. abīt, st. M.: nhd. Habit, Ordenskleid, Geisteshaltung

Habit, mhd. habīt, habīte, habit, habet, hawit, st. N.: nhd. »Habit«, Kleid, Ordensgewand, Gewohnheit, Besitz

Habit, mnd. habīt, habied*, habyed, M., N.: nhd. »Habit«, Tracht, Kleidung, Ordenskleidung, Mönchskleidung, Nonnenkleidung

habit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

habitaz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habitchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Habitus, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus

hablassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hablich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hablich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häblich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hablos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hablos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hablos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hablosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habrenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habsburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habschaft, afries. wer-e (2) 89, F.: nhd. Gewere, Besitz, Habschaft, Land, Ländereien

habschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

habselig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habseligkeiten -- mitgeführte Habseligkeiten, mnd. tākelken, N.: nhd. mitgeführte Habseligkeiten, Gepäck

habsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Habsucht, germ. *frakī-, *frakīn, *frakkī-, *frakkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Habgier, Habsucht; *frekī-, *frekīn, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier

Habsucht, got. faíh-u-frik-ei 3, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Gewinnsucht, Geldgier; faíh-u-gaírn-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier; faíh-u-gei-r-ō 3, sw. F. (n): nhd. Habsucht, Habgier, Geldgier

Habsucht, an. ā-gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Gier, Habgier, Habsucht; ā-gir-n-i, sw. F. (īn), N.: nhd. Gier, Habsucht, Habgier, Begehrlichkeit; fē-gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Geldgier, Habsucht; fē-gir-n-i, sw. F. (īn): nhd. Geldgier, Habsucht

Habsucht, ae. fri-c-o, F.: nhd. Habsucht; gī-ts-ung, gȳ-ts-ung, st. F. (ō): nhd. Geiz, Habsucht, Gier, Verlangen, Wucher, Betrug

Habsucht, ahd. frehhī* 14, frechī, st. F. (ī): nhd. Gier, Habgier, Habsucht, Geiz, Begierde, Ehrgeiz; frehhida* 1, frechida*, frihhida*, st. F. (ō): nhd. Gier, Habsucht, Begierde; girī* 8, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Verlangen, Streben, Eifer, Habsucht, Ehrgeiz, Genusssucht; skazgirida* 6, scazgirida*, st. F. (ō): nhd. Habgier, Geldgier, Gewinnsucht, Habsucht

Habsucht, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; gītege, st. F.: nhd. Geiz, Habsucht

Habsucht, mnd. gīrhēt, gīrheit, F.: nhd. Gier, Habsucht; gīrichhēt*, gīrichēt, gīricheit, giricheit, F.: nhd. Gierigkeit, Geiz, Habsucht

Habsucht, mnd. vrakhēt, vrakheit, F.: nhd. Habgierigkeit, Geizigkeit, Habsucht, eine der sieben Hauptsünden

habsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habsüchtig, got. ag-l-ait-ga-stal-d-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. schmutzig gewinnsüchtig, habsüchtig; faíh-u-frik-s 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. habsüchtig, geldgierig, gewinnsüchtig; faíh-u-gaírn-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. geldgierig, habsüchtig; *faíh-u-gei-r-s?, Adj. (a): nhd. habgierig, habsüchtig

habsüchtig, an. fē-gjar-n, Adj.: nhd. geldgierig, habsüchtig, habgierig; sīn-kr, Adj.: nhd. habsüchtig, gierig

habsüchtig, ae. un-ge-reord-ed-lic, Adj.: nhd. habsüchtig; un-sæ-d, Adj.: nhd. ungesättigt, habsüchtig

habsüchtig, afries. gi-r-ich* 1, ji-r-ich*, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig

habsüchtig, ahd. ēhtīg 11, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, vermögend, ansehnlich, fähig, habsüchtig; freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; frehho* 1, frecho*, Adv.: nhd. gierig, habsüchtig, begierig; ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig; gerag 2?, Adj.: nhd. gierig, begierig, begehrlich, habsüchtig, geizig?

habsüchtig, mhd. gæze, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig; gigirisch*, gigirsch, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig; girisch, gīrisch, giresch, gerisch, gigirsch, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig; girischen (1), Adv.: nhd. gierig, habsüchtig

habsüchtig, mnd. gīrich, Adj.: nhd. gierig, geizig, habsüchtig

habsüchtig, mnd. nābeslāgen, nābeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geizig, habsüchtig, eigennützig; pennincgīrich, Adj.: nhd. »pfenniggierig«, habsüchtig, geldgierig

habsüchtig, mnd. vrak, vrack, vrek, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig

habsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Habsüchtiger, mhd. girære, st. M.: nhd. »Gierer«, Habsüchtiger

Habsüchtiger, mnd. gīrer, girer, (subst. Adj.?=)M.: nhd. Gieriger, Habsüchtiger; gīrhals, M.: nhd. Geizhals, Gieriger, Habsüchtiger; gīrmāge, gīrmage, M.: nhd. Habsüchtiger

Habsüchtiger, mnd. ruckære*, rucker, M.: nhd. Räuber, Raffer, Habsüchtiger

habteilbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habteiligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

habung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

habung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hach, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hache, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hachen, mnd. hāgen (5), M.: nhd. Hachen, Hägerfest, Gildemahlzeit, Gildefest

hachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hachhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hachse, idg. *kok̂sā, F.: nhd. Hachse, Hüfte, Achsel

Hachse, germ. *hahsō, st. F. (ō): nhd. Hechse, Hachse, Ferse

Hachse, ahd. diohbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Hachse, Schinken, Schenkelfleisch, Oberschenkel; hāhsina* 2, hāhsna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hachse, Hängesehne, Fußsehne

Hachse, mhd. hahse, hehse, hasse, sw. F.: nhd. Hachse, Kniebug des Hinterbeines, Hinterhand

Hachse, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

hachse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hächse, nhd.: nhd. ; L.: DW

hacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hachterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hack, mnd. hack (2), hacke, mnd.?, N.: nhd. »Hack«, Gehacktes, Frikassee; hackel***, Sb.?: nhd. »Hack«

hack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackasta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hackbank, mhd. hackebanc, hackbanc, st. F.: nhd. Hackbank, Hackklotz, Schlachtbank

hackbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hackbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hackblock, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Hackblock, mnd. hackeblok, hakkeblok, M.: nhd. Hackblock, Hackklotz; hackelblok, hakkelblock, M.: nhd. Hackblock, Hackklotz, Haublock

hackblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hackboehmische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackbreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hackbrethölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackbretschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hackbrett, mhd. hackbret 3, st. N.: nhd. Hackbrett

Hackbrett, mhd. scherbret, st. N.: nhd. Hackbrett

Hackbrett, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

hackbrettänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häckchen, mhd. hegeli, heggli, st. N.: nhd. Häckchen, Penis

Hacke -- Hacke zum Feldbau, mnd. r˙ ge, F.: nhd. Hacke zum Feldbau, Karst (F.) (1)

Hacke -- Hacke zum Lösen des Mergels, mnd. ? mergelīsern*, mergelīseren, N.: nhd. »Mergeleisen«, Hacke zum Lösen des Mergels?

Hacke -- Hacke zum Roden, mnd. rōdehacke, rothacke, F.: nhd. »Rodehacke«, Hacke zum Roden

Hacke -- Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, mnd. m˙ lenbicke*, m˙ lenbikke, mollenbikke, F.: nhd. Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, Hammer zum Schärfen des Mühlsteins

Hacke -- kleine Hacke, mhd. heckelīn, st. N.: nhd. Häcklein, kleine Hacke

Hacke -- Land mit der Hacke bearbeiten, mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

Hacke -- Weinberg mit der Hacke bearbeiten, mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

Hacke (F.) (1), afries. klā-w-e 2, klā-v-a, st. F. (ō): nhd. Hacke (F.) (1)

Hacke (F.) (1), mhd. hacke (3) 1, sw. M.: nhd. Hacke (F.) (1), Ferse

Hacke (F.) (2) zum Roden, mnd. rōdehouwe, F.: nhd. »Rodehaue«, Hacke (F.) (2) zum Roden

Hacke (F.) (2), idg. *mat- (2), Sb.: nhd. Hacke (F.) (2), Schlegel, Schlägel

Hacke (F.) (2), germ. *grabja-, *grabjam, st. N. (a): nhd. Hacke (F.) (2); *mattuka-, *mattukaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hacke (F.) (2); *rekō-(2), *rekōn, *reka-, *rekan, sw. M. (n): nhd. Rechen (M.), Harke, Hacke (F.) (2)

Hacke (F.) (2), an. gref, st. N. (ja): nhd. Hacke (F.) (2), Spaten; gref-s-i, sw. M. (n): nhd. Hacke (F.) (2), Spaten; pāll, st. M. (a): nhd. Spaten, Hacke (F.) (2); pikk-a (1), sw. F. (n): nhd. Hacke (F.) (2)

Hacke (F.) (2), ae. hag-a (3), sw. M. (n): nhd. Hacke (F.) (2); mat-t-uc, meat-t-oc, st. M. (a): nhd. Hacke (F.) (2), Forke, Dreizack

Hacke (F.) (2), ahd. barta (1) 41, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Beil, Haue, Hacke (F.) (2), Hellebarde; bessa* 1, sw. F. (n): nhd. Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1); bikkil* 3, bickil*, st. M. (a): nhd. »Pickel« (M.) (1), Hacke (F.) (2), Holzkäfer; 7zwisila* 8, st. F. (ō): nhd. »Zwiesel«, Gabel, Hacke (F.) (2), gabelförmiger Zweig; burissa* 8, bursa, st. F. (jō, ō): nhd. Hacke (F.) (2), Grabscheit, Grabstichel, Spaten, scharfes Messer; egida 40, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1), Hacke (F.) (2), Hürde; gertāri 8, gartāri*, st. M. (ja): nhd. Sichelmesser, Haue, Hacke (F.) (2), Hippe (F.) (1); graba 16?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Haue, Hacke (F.) (2), Gartenhacke, Spaten, Grabscheit; hakka* 3, hacka*, sw. F. (n): nhd. Hacke (F.) (2), Haken; houwa 69, sw. F. (n): nhd. »Haue«, Harke, Hacke (F.) (2), Grabscheit, Karst; karsk* 1, karsc*, st. M. (a?, i?): nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2); karst 3, st. M. (a?, i?): nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2), Pflugschar; skora* 4, scora, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schaufel, Hacke (F.) (2), Spitzhaue; spata 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spaten, Hacke (F.) (2); vanga* 23, wanga, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1), Spaten; wiffa* (1) 1, F.?: nhd. Hacke (F.) (2), Haue

Hacke (F.) (2), mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät; dehse (3), F.: nhd. Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt; dehsel, F.: nhd. Dechsel, Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt

Hacke (F.) (2), mhd. hacke (1), sw. F.: nhd. Axt, Hacke (F.) (2); houwe (1), howe, hawe, sw. F.: nhd. Haue, Hacke (F.) (2); houwel, höuwel, st. M., st. N.: nhd. »Hauel«, Hacke (F.) (2); krademe (1), sw. F.: nhd. Haue, Hacke (F.) (2); krage (2), sw. F.: nhd. Haue, Hacke (F.) (2)

Hacke (F.) (2), mhd. spade, sw. M.: nhd. Spaten (M.), Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1)

Hacke (F.) (2), mnd. bickel, M.: nhd. Pickel (M.) (1), Spitzhacke, Hacke (F.) (2), Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel)

Hacke (F.) (2), mnd. hacke* (1), hakke, F.: nhd. Hacke (F.) (2); karst (2), M.?: nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2), Haken (M.)

Hacke, germ. *wanga?, germ.?, Sb.: nhd. Hacke

Hacke, ae. cost-ere (1), st. M. (ja): nhd. Hacke; turf-hag-a, sw. M. (n): nhd. Hacke, Ackerbau

Hacke, as. *bik-k-il?, st. M. (a): nhd. Pickel (M.) (1), Hacke; grav-a* 2, graƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Hacke; hau-w-a* 2, sw. F. (n?): nhd. Haue, Hacke; spa-d-o 3, sw. M. (n): nhd. Spaten (M.), Hacke

Hacke, ahd. jatīsarn* 5, jatīsan*, st. N. (a): nhd. Jäteisen, Hacke, Sichel; rehho (2) 28, recho, sw. M. (n): nhd. Rechen, Harke, Haue, Hacke; riutakkus* 1, riutackus*, st. F. (i, athem.?): nhd. Rodeaxt, Rodehacke, Hacke; skar* 17, scar, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1), Hacke

-- mit der Hacke bearbeiten: ahd. jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten

Hacke, mnd. grōpīsern*, grōpeīseren, grōpīsern, N.: nhd. Hohleisen, Hacke; harke, F.: nhd. Harke, Rechen (M.), Hacke; houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen; houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer; houwelhacke, F.: nhd. Hacke, Hauhacke, Spitzhacke, Mauerhacke

-- Hacke mit doppelter Schneide: mnd. kr˙ zebicke, F.: nhd. Kreuzhacke, Hacke mit doppelter Schneide

-- Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen: mnd. kīlhacke, kilhacke, F.: nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

-- Hacke um den Hopfen zu behacken: mnd. hoppenhacke, F.: nhd. Hacke um den Hopfen zu behacken

-- Hacke zum Eisbrechen: mnd. īshacke, F.: nhd. »Eishacke«, Hacke zum Eisbrechen

-- kleine Hacke für Gartenbau: mnd. gēdeīsern, N.: nhd. kleine Hacke für Gartenbau, Jätwerkzeug

-- mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter: mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

-- mit der Hacke bearbeiten: mnd. hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten

-- Stiel für Hacke: mnd. helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel

Hacke, mnd. stokhouw, stokhouwe, F.: nhd. Spitzhacke, Hacke, Haue

Hacke, nhd., F.: nhd. Hacke; L.: DW, Luther

hacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackefleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hackeklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häckel, mhd. hæckel***, st. M.?: nhd. »Häckel«

hackel, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häckel, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hackel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häckeln -- sich häckeln, mnd. haggen, sw. V.: nhd. sich zanken, sich häckeln

häckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hackelneune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackemack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hacken -- durch Hacken eisfrei machen, mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

-- mit dem Schnabel hacken: mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

hacken -- Stroh hacken, mnd. strōhacken* (1)**, N.: nhd. »Stroh hacken«, Stroh schneiden

Hacken (M.), mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

Hacken (N.), mhd. gehecke, st. N.: nhd. Hacken (N.), Häcksel; geheckede, st. N.: nhd. Hacken (N.), Häcksel; hacke (2), st. F.: nhd. Hacken (N.), Schlachten (N.), Umbruch

Hacken (N.), mnd. hacken* (2), hakken, hackent, N.: nhd. Hacken (N.), Zerschneiden, Häckselschneiden, Zerhacktes, Hackfleisch

hacken, idg. *remb-, *romb-, *romb-, V.: nhd. hacken, kerben; *sleig-, *leig-, V.: nhd. schlagen, hacken

hacken, germ. *hakkōn, sw. V.: nhd. hacken

hacken, an. pikk-a (2), sw. V.: nhd. picken (V.) (1), hacken; pjakk-a, sw. V.: nhd. picken (V.) (1), hacken

hacken, ae. ge-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; hac-c-ian, sw. V. (2): nhd. hacken; hæc-c-an, sw. V. (2?): nhd. hacken; héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten

Hacken, ae. ǣ-cyrf, st. M. (i): nhd. Hacken

hacken, afries. hak-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. hacken, zerhacken

hacken, ahd. gihouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hauen«, hacken, mit Gruben teilen, durchfurchen, durchschneiden; grabōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufgraben, jäten, hacken, behacken, umgraben; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; houwōn* 7, sw. V. (2): nhd. hauen, hacken, auflockern, aufhacken; jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten

hacken, mhd. gebicken, gebecken, sw. V.: nhd. stechen, wiederholt stechen, picken (V.) (1), hacken; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; hacken (1), sw. V.: nhd. hacken, hauen, behacken, jäten

hacken, mhd. umbehouwen, st. V., sw. V.: nhd. »umhauen«, behacken, hacken, umhacken

hacken, mnd. hackelen*, hakkelen, sw. V.: nhd. hacken, schlitzen (Kleidung); hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten

hacken, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen; scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

Hacken, nhd., M.: Vw.. s. Haken (M.); L.:, Luther

hacken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hacken, nhd., V.: nhd. hacken, hauchen; ÜG.: lat. ferire, concidere, pastinareE.: s. Hacke; L.: DW, Luther

hacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hackender -- Haferstroh zu Häcksel Hackender, mnd. hāverhekkære*, hāverhekker, M.: nhd. Haferstroh zu Häcksel Hackender

hackenhelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

hackenklemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hackenleder -- Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder, mnd. trippe (1), mnd.?, F.: nhd. Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder

hackenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackenrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackenschar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hackenspieß, mhd. hackenspiez, st. M.: nhd. »Hackenspieß«, Hellebarde

Hackenstiel, mnd. hackenhelve, N.: nhd. Hackenstiel

hackenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackenwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hacker, mhd. hackære***, hacker***, st. M.: nhd. Hacker; heckære*, hecker, st. M.: nhd. Hacker, Holzhacker, Weinhacker, Weinbauer; heckel (1) 1, hackel*, st. M.: nhd. Hacker, Hauer

Hacker, mnd. hackære*, hakker, M.: nhd. Hacker, Landarbeiter; hacke*** (4), M.: nhd. Hacker; heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

hacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

häckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hackericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hackerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häckerling, mnd. heckerlinc, M.: nhd. Häckerling, Häcksel

häckerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häckerlingsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häckerlingsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häckerlingslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häckerlingsschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hackerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häckersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hacket, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hacketkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hackfleisch, ae. *hæc-c (2), st. N. (a): nhd. »Hackfleisch«; *hæc-c-a, sw. M. (n): nhd. »Hackfleisch«; hæc-c-el, st. N. (a): nhd. »Hackfleisch«

Hackfleisch, ae. ge-hæc-c, st. N. (a): nhd. Hackfleisch, Gehäck

Hackfleisch, ahd. gislahti* (2) 2, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Geschlachtetes, Hackfleisch, Innereien

Hackfleisch, mnd. hacken* (2), hakken, hackent, N.: nhd. Hacken (N.), Zerschneiden, Häckselschneiden, Zerhacktes, Hackfleisch

hackfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hackfutter, mnd. hackevōder, hakkevōder, N.: nhd. Hackfutter, Häcksel

hackhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hackklotz, mhd. hackebanc, hackbanc, st. F.: nhd. Hackbank, Hackklotz, Schlachtbank

Hackklotz, mnd. hackeblok, hakkeblok, M.: nhd. Hackblock, Hackklotz; hackelblok, hakkelblock, M.: nhd. Hackblock, Hackklotz, Haublock; houwbank, houbank, F.: nhd. Haubank, Hackklotz; houwblok, houblok, M.: nhd. Haublock, Hackklotz

Häcklein, mhd. heckelīn, st. N.: nhd. Häcklein, kleine Hacke

Häcklein, nhd., N.: nhd. Häcklein, kleine Hacke; ÜG.: lat. uncinulus; L.: DW, Luther (s. Häklein)

Hackmesser (N.), mnd. hackemesset*, hakkemest, hackemesser, N.: nhd. Hackmesser (N.)

Hackmesser, ae. bi-l-l, bi-l, st. N. (ja): nhd. Schwert, Hackmesser, sichelförmiges Messer

Hackmesser, mnd. houwmesset*, houwmest, howmest, N.: nhd. großes Messer (N.), Hackmesser, Haumesser (N.)

hackmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hackpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackreiser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hacksch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hackschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hackscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hackschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Häcksel -- Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird, mnd. snīdestrō, N.: nhd. »Schneidestroh«, gehäckseltes Futterstroh, Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird

Häcksel -- Häcksel schneiden, mnd. strōsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. Stroh schneiden, Häcksel schneiden

Häcksel, mhd. gehecke, st. N.: nhd. Hacken (N.), Häcksel; geheckede, st. N.: nhd. Hacken (N.), Häcksel

Häcksel, mnd. hackelse, hakkelse, N.: nhd. Häcksel; hackenstrō*, hakkenstrō, N.: nhd. Häcksel; hackestrō*, hakkestrō, N.: nhd. »Hackstroh«, Häcksel; hackevōder, hakkevōder, N.: nhd. Hackfutter, Häcksel; heckerlinc, M.: nhd. Häckerling, Häcksel; heksel, hexell, Sb.: nhd. Häcksel

-- Häcksel zum Pferdefutter: mnd. hackekaf, hakkekaf, N.: nhd. gehackte Spreu, Häcksel zum Pferdefutter

-- Haferstroh zu Häcksel Hackender: mnd. hāverhekkære*, hāverhekker, M.: nhd. Haferstroh zu Häcksel Hackender

häcksel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häckselabschneiden -- Arbeitslohn für Häckselabschneiden, mnd. snīdelōn, N.: nhd. »Schneidelohn«, Arbeitslohn für Häckselabschneiden, Lohn für Sägearbeit

häckselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häckselklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häcksellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häckselmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häckseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Häckselschneiden, mnd. hacken* (2), hakken, hackent, N.: nhd. Hacken (N.), Zerschneiden, Häckselschneiden, Zerhacktes, Hackfleisch

Häckselschneiden, mnd. strōhacken* (2), strōhackent*, N.: nhd. Strohschneiden, Häckselschneiden; strōsnīden* (2), strōsnīdent, N.: nhd. »Strohschneiden«, Häckselschneiden

-- Schneidelade zum Häckselschneiden: mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

Häckselschneider, mnd. strōhackære*, strōhacker*, mnd.?, M.: nhd. »Strohhacker«, Häckselschneider; strōhacke, M.: nhd. Strohschneider, Häckselschneider; strōsnīdære*, strōsnīder, stroesnīder, stroisnīder, M.: nhd. Strohschneider, Häckselschneider

Häckselschneider, mnd. vōderheckære*, vōderhecker, M.: nhd. Futterschneider, Häckselschneider

häckselschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hackstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hackstroh, mnd. hackestrō*, hakkestrō, N.: nhd. »Hackstroh«, Häcksel

hackstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hacktagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hackwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haddig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hadel, nhd., M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.), zerrissenes Zeug; Hw.: s. Hader; L.: DW, Luther

Hadeland -- Mann aus Hadeland, an. hað-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Hadeland

hadelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hadeln-Ritzebüttel -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

Hader -- Hader Stiftender, mnd. afgünstære*, afgünster, M.: nhd. Zwietracht Stiftender, Hader Stiftender

Hader (M.) (1), as. wor-d-hėt-i* 1, st. M. (i): nhd. »Worthass«, Hader (M.) (1)

Hader (M.) (1), mhd. gebāge, gebæge, st. N.: nhd. Zank, Hader (M.) (1), Streit, Zwietracht; hader (1), st. M.: nhd. Hader (M.) (1), Streit, Liebesspiel

Hader (M.) (1), mhd. heder***, st. N.: nhd. »Hader« (M.) (1)

Hader (M.) (1), mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

Hader (M.) (2), germ. *hadurō-, *hadurōn, germ.?, Sb.: nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen (M.)

Hader (M.) (2), ahd. hadara 7, sw. F. (n): nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen, Lappen, Tuch, Fetzen (M.)

Hader (M.) (2), mhd. hader (2), st. M., sw. M.: nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen (M.), Lappen (M.), Fetzen (M.)

Hader, ae. ge-cīd, st. N. (a): nhd. Hader, Streit

Hader, mnd. hāder, hadder, M.: nhd. Hader, Zank, Streit, Streitsache, Fehde; hāderinge, haderinge, F.: nhd. Hader, Streit, Zank; kibbelīe, F.: nhd. Streit, Hader; krēt (2), kreit, kreyt, kryt, krēte, krīt, M.: nhd. Zank, Streit, Hader, Rechtsstreit, Rechtsanspruch; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf; krīchlīchēt, krīchlīkeit, F.: nhd. Streitigkeit, Hader

Hader, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Hader, mnd. wrēt? (2), wret?, mnd.?, Sb.: nhd. Zank, Hader; wrīt (3), mnd.?, Sb.: nhd. Zank, Hader; wrokinge, mnd.?, F.: nhd. Zank, Streit, Hader

Hader, nhd., M.: nhd. Hader, Lumpen (M.), Fetzen (M.), zerrissenes Zeug, gefetztes Stück Zeug, Zank, Streit; L.: DW, Luther

hader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderabt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haderbrief, nhd. (ält.), M.: nhd. Hader verursachender Brief; E.: s. Hader, Brief; L.: DW, Luther

haderbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hadereck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haderei, nhd. (ält.), F.: nhd. „Haderein̥, Streit, Gezänk; E.: s. Hader; L.: DW, Luther

haderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haderer, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

Haderer, mnd. hāderære*, hāderēre, hāderēr, hāderer, hadderer, M.: nhd. »Haderer«, Zänker, Streiter

Haderer, mnd. krētære*, krēter, kreiter, M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Anwalt, Prozessführer; krētelære*, krēteler, kreiteler M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Prozessführer, Anwalt

Haderer, nhd., M.: nhd. Streiter, Zänker; E.: s. Hader, hadern; L.: DW, Luther

haderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haderfrage, nhd. (ält.), F.: nhd. Haderfrage, Streitfrage; E.: s. Hader, Frage; L.:, Lutherhadergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hadergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadergern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hadergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hadergewand, mhd. hadergewant, st. N.: nhd. »Hadergewand«, Rock, grober Rock

haderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haderhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderhaftig, nhd., Adj. (ält.): nhd. zänkisch, streitsüchtig; E.. s. Hafer, haftig; L.: DW, Luther

haderhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haderhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haderherz, nhd. (ält.), N.: nhd. Hader liebendes Herz; E.: s. Hader, Herz; E.: s. hader, Herz; L.: DW, Luther

hadericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haderig, nhd. (ält.), Adj.: nhd. zänkisch, streitsüchtig; E.: s. Hader, ig; L.: DW, Luther

haderin, nhd.: nhd. ; L.: DW

haderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haderkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haderkatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haderlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häderlein, M. nhd., N.: nhd. kleiner Hader, kleiner Lumpen (M.), E.: s. Hader, lein; L.: DW, Luther

haderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Haderlump, mhd. haderlump, st. M.: nhd. »Haderlump«, Lumpensammler, Bettler

Haderlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haderlumpe, nhd. (ält.), M.: nhd. Haderlumpe. Kumpen (M.), Fetzen (M.); L.: DW, Luther

Haderlumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderlumpenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haderlumpenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderlumpenschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderlumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderlumpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hadermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hadermann, nhd., M.: nhd. streitsüchtiger Mann, hadersüchtiger Mann; E.: s. Hader, Mann; L.: DW, Luther

hadermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hadermarkt, nhd., M.: nhd. Markt für Hader; E.: s. Hader, Markt; L.: DW, Luther

hadermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hadermetze, nhd. (ält.), F.: nhd. streitsüchtige Frau, streitsüchtiger Mensch; E.: s. Hader, Metze; L.: DW, Luther

hadermetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadermetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hadermühle, mhd. hadermül, st. F.: nhd. »Hadermühle«, Lumpenmühle, Papiermühle

Hadern (M.), idg. *kento-, *kentho-, *kent-, *kenth-, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Lappen (M.), Hadern (M.); *ket-?, *keth-?, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Lappen (M.), Hadern (M.)

Hadern (M.), germ. *haþrō, st. F. (ō): nhd. Lumpen (M.), Hadern (M.)

Hadern (M.), as. hathi-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Hadernlein«, Hadern (M.), Lumpen (M.)

hadern, an. ōr-a (1), sw. V.: nhd. hadern

hadern, ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen

hadern, mhd. bliegen, V.: nhd. hadern, streiten

hadern, mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen; haderen*, hadern, hadren, sw. V.: nhd. hadern, streiten, necken, sich necken; hederen*, hedern, sw. V.: nhd. hadern, zerreißen

hadern, mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken

hadern, mnd. wroken, wrocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zanken, streiten, hadern

Hadern, nhd. (ält.), N.: nhd. Hadern (N.), Streit; E.: s. hadern; L.: DW, Luther

hadern, nhd. (ält.), V.: nhd. hadern, streiten; E.: s. Hader; L.: DW, Luther

hadern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hadernlein, as. hathi-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Hadernlein«, Hadern (M.), Lumpen (M.)

hadernschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hadersache, nhd. (ält.), F.: nhd. Streitsache; E.: s. Hader, Sache; L.: DW, Luther

hadersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadersammlungszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadersammlungzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haderschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haderstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hadersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hadersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hadersuppengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hadertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hadertuch, mhd. hadertuoch, st. N.: nhd. »Hadertuch«, gröbster Kleiderstoff

haderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haderwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haderwasser, nhd., N.: nhd. umstrittenes Wasser; ÜG.: lat. aqua contradictionis; I.: Lüt. lat. aqua contradicitonis; E.: s. Hader, Wasser; L.: DW, Luther

haderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadesbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hadgrith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hadswape, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haebert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haechsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckerlingstreuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haecklereiware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haecklerhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeckselschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haederer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haederig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haederisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeftelwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerbanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerdinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerdingsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegermanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegermannsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haegerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haehndel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haekergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haekner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelbchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelbing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelbler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelblingbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelblingeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelblingmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelblingzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelblingzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelblingzollknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelfteladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftenscheiterkastenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftesaeen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftscheiterkastenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelftwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haellingerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelmlings, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelmlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelnesgrith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelsing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haelterhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haemmerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haemmerlerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haemmerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendeklatschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendelheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendeschnippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendleinheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendleinpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendleinsheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendleinspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendlervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haendling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengebein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengeisel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengelschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengelweinerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengelweize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengenweiznung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengkluft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenglein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenglein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenglein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haengweize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenselbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenseler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenselgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenselmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenselung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenserherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haenseschale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haensung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haerrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haertlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haessfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haettian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeubel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuergedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeufeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeufelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeufigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuptchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeupting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuptlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuptling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuschensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuselgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuselleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuselt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuseraufrichtungfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuseraufrichtungsfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusereinsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuserkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuserkonskription, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusernumerierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuserschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusleingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeusling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslingdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslingsdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuslingsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeussel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuteakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeutehaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeutekaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeutelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeutepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuteschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeutestempeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeutestemplung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeuteverschwaerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haf, nhd.: nhd. ; L.: DW

hafela, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häfelein, ahd. hafanlīn* 1, st. N. (a): nhd. »Häfelein«, kleiner Topf, Töpchen

Häfelein, mhd. hevelīn, hevenlīn*, hefelīn*, st. N.: nhd. »Häfelein«, kleiner Hafen (M.) (2), Töpfchen

Hafen -- Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

Hafen -- Anlegen in einem Hafen, mnd. anevōrt*, anvōrt, Sb.: nhd. »Anfurt«, Anlegen in einem Hafen, Ladungsstelle

Häfen -- direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

Hafen -- Einfahrt in den Hafen, mnd. entringe, enteringe*, entring, F., M.: nhd. Einfahrt in den Hafen, Einfahrt in die Flussmündung

Hafen -- Fahrtstraße im Hafen, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

Hafen -- Hafen anlaufen, mnd. anelōpen*, anlōpen, anlopen, st. V.: nhd. anlaufen, anfahren (mit Schiff), antreiben, Hafen anlaufen, auflaufen

Hafen -- in einen Hafen einsegeln lassen, an. haf-n-a (2), sw. V. (2): nhd. in einen Hafen einsegeln lassen

Hafen -- isländischer Hafen bei Reykjavik, mnd. hāvevōrde*, hāvevōrd, F.: nhd. isländischer Hafen bei Reykjavik, Hafnarfiördur

Hafen -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Hafen -- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

Hafen -- Schiffe in den Hafen bringen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Hafen -- zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Hafen (M.) (1) einer Hansestadt, mnd. hensehāvene, hansehāvene*, F.: nhd. Hansehafen, Hafen (M.) (1) einer Hansestadt

Hafen (M.) (1) suchen, mnd. hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen

Hafen (M.) (1), germ. *port-, germ.?, Sb.: nhd. Hafen (M.) (1)

Hafen (M.) (1), ae. hȳþ (1), st. F. (jō): nhd. Landungsplatz, Hafen (M.) (1), Bucht; por-t (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hafen (M.) (1), Hafenstadt

Hafen (M.) (1), as. *hūthia?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stapelplatz, Hafen (M.) (1)

Hafen (M.) (1), ahd. far (2) 2, st. N. (a): nhd. Hafen (M.) (1), Fahrstelle, Überfahrtstelle, Hafeneinfahrt; ? skifgart* 1, scifgart*, skefgart*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (1)?, Schiffswerft; stedi* (2) 11, st. F. (i?): nhd. Hafen (M.) (1), Landeplatz, Landungsplatz; urfar* 6, st. N. (a): nhd. »Urfahr« (ON.), Hafen (M.) (1), Hafeneinfahrt

Hafen (M.) (1), mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; habene, haben, haven, st. F.: nhd. Hafen (M.) (1)

Hafen (M.) (1), mhd. port (1), st. M., st. N.: nhd. »Port«, Hafen (M.) (1); porte (2), st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Hafen (M.) (1)

Hafen (M.) (1), mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff; schifhabene*, schifhaven, schifhafen*, st. M.: nhd. Hafen (M.) (1)

Hafen (M.) (1), mhd. urvar, urver, urfar*, urfer*, st. N.: nhd. Urfahr, Landeplatz, Anlegestelle, Hafen (M.) (1), Überfahrt, Überfahrtstelle

Hafen (M.) (1), mnd. hāve (2), F.: nhd. Bucht, Hafen (M.) (1); hāvene, F., M.: nhd. Hafen (M.) (1), Hansehafen (M.) (1); ? kaf*** (2), mnd.?, Sb.: nhd. Hafen (M.) (1)?

Hafen (M.) (1), mnd. pōrte (2), F.: nhd. Hafen (M.) (1), Hafenstadt

Hafen (M.) (2), idg. *kapnos, Sb.: nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß

Hafen (M.) (2), germ. ? *habanō, st. F. (ō): nhd. Hafen (M.) (2)?

Hafen (M.) (2), an. hǫf-n (1), st. F. (ō): nhd. Hafen (M.) (2)

Hafen (M.) (2), ae. hæf-en (2), st. F. (ō): nhd. Hafen (M.) (2); hæf-en-e, hæf-n-e, sw. F. (n): nhd. Hafen (M.) (2)

Hafen (M.) (2), as. hav-an* 2, haƀ-an*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Topf

Hafen (M.) (2), ahd. dāha 17, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Scherbe, Topf, Tontopf, Hafen (M.) (2), Gefäß; hafan 21?, havan*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß, Topf, Kessel, Kochtopf; rīna 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Topf, Brattopf, Hafen (M.) (2)

Hafen (M.) (2), mhd. hap (1), st. N.: nhd. Hafen (M.) (2); haven (1), hafen*, st. M.: nhd. Hafen (M.) (2), Topf

Hafen (M.) (2), mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

Hafen (M.) den Seeräuber aufsuchen, mnd. dēvehāve, F.: nhd. Diebshafen, Hafen (M.) den Seeräuber aufsuchen

Hafen (M.), mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

häfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafen, nhd., M.: nhd. Hafen (M.) (), Landungsort, Ankerplatz; ÜG.: lat. portus; E.: ; L.: DW, Luther

hafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafenabgabe -- eine Hafenabgabe, mnd. rōrtol, M.: nhd. eine Hafenabgabe

Hafenabgabe -- Hafenabgabe eines Schiffes, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen), mnd. rēmegelt*, rēmgelt, N.: nhd. »Riemengeld«, Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen); rēmengelt, N.: nhd. »Riemengeld«, Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen); rēmenpenninc*, M.: nhd. »Riemenpfennig«, Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen)

hafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafenanlage -- Mole zum Schutz der Hafenanlage, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Hafenanlage, mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

-- festgebauter Kran der Hafenanlage: mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass

hafenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafenanlagen -- Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

Hafenarbeit -- Lastträger in der Hafenarbeit, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

hafenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafenarbeiter, mnd. ? krānlouwe, M.: nhd. Hafenarbeiter?, Kranpächter ?

Hafenarbeiter, mnd. pāljunge, palljunge, M.: nhd. »Pfahljunge«, Hafenarbeiter; pīnære* (2), pīner, piner, pinner, M.: nhd. Arbeiter, Hafenarbeiter

-- Lohn für Hafenarbeiter: mnd. pīnæregelt*, pinnergelt, pīngelt, pinngelt, N.: nhd. Lohn für Hafenarbeiter

hafenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafenaufseher, mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat; brüggenkīpære*, brüggenkīper, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Zolleinnehmer

hafenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafenbefestigung -- Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

hafenbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafenbollwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

hafenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafendach, mhd. havendeckel, hafendeckel*, st. M.: nhd. »Hafendach«, Hafendeckel, Gebrechlichkeit

Hafendamm, an. brygg-ja, sw. F. (n): nhd. Brücke, Hafendamm, Landungsplatz

hafendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafendecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafendeckel, mhd. havenblat, hafenblat*, st. N.: nhd. Hafendeckel; havendach, hafendach*, st. N.: nhd. Hafendeckel, Gebrechlichkeit; havendecke, hafendecke*, st. F.: nhd. Hafendeckel, Topfdeckel, Gebrechlichkeit; havendeckel, hafendeckel*, st. M.: nhd. »Hafendach«, Hafendeckel, Gebrechlichkeit; kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel

hafendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafendirn, mhd. havendierne, st. F.: nhd. »Hafendirn«, Küchenmagd

hafenein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hafeneinfahrt -- Südküste einer Hafeneinfahrt, mnd. s· tlant, sûtlant, N.: nhd. »Südland«, Südküste einer Hafeneinfahrt, Unterland der Insel Helgoland

Hafeneinfahrt, ahd. far (2) 2, st. N. (a): nhd. Hafen (M.) (1), Fahrstelle, Überfahrtstelle, Hafeneinfahrt; urfar* 6, st. N. (a): nhd. »Urfahr« (ON.), Hafen (M.) (1), Hafeneinfahrt

hafeneinfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafengast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafengebiet, mnd. hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet

Hafengebühr, mnd. lēgergelt, N.: nhd. »Lagergeld«, Liegegeld der Schiffe, Hafengebühr; rōdergelt, rodergelt, N.: nhd. »Rudergeld«, Hafengebühr

-- »Ruderzoll« Hafengebühr: mnd. rōdertol, rodertol, M.: nhd. »Ruderzoll« Hafengebühr, Warenabgabe

Hafengelände, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land; schōr (4), schoer, schoor, schār, N.: nhd. Vorland, Hafengelände, Felszacke, hohes felsiges Ufer; strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

-- Damm am Hafengelände entlangführend: mnd. schōrdam, scordam, M.: nhd. Damm am Hafengelände entlangführend, Schaarsteinweg

-- Kapelle am Hafengelände: mnd. schōrekerke, schārekerke, F.: nhd. Kapelle am Hafengelände, Schaarkapelle

Hafengeld -- Hafengeld bezahlen, mnd. vōrpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Hafengeld (von der Ladung erhobenes Liegegeld), mnd. hāvengelt, N.: nhd. Hafengeld (von der Ladung erhobenes Liegegeld)

hafengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hafengeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafengeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hafengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafengresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafengucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafenherr, mnd. b· rdincmēster*, b· rdincmēster, b· rdincmeister, M.: nhd. Ratsherr in Riga, Hafenherr; b· rdingesmēster, b· rdingesmeister, M.: nhd. Ratsherr in Riga, Hafenherr

hafenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenkässuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafenkran -- Arbeiter am Hafenkran, mnd. krānkint*, N.: nhd. Arbeiter am Hafenkran; krānknecht, M.: nhd. »Kranknecht«, Arbeiter am Hafenkran

Hafenkran -- Aufseher über den Hafenkran, mnd. krānmēster, krānmeister, craenmēster, krānemēster, M.: nhd. Aufseher über den Hafenkran

hafenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafenlose -- hafenlose Küste, an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

hafenloser -- hafenloser Strand, an.   r-hœf-i, *uz-hōb-ja,   r-œf-i, N.: nhd. Wüste, hafenloser Strand

hafenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hafenmann, mhd. hevenman, hefenman*, st. M.: nhd. »Hafenmann«, Hafner

hafenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafenmeister, mnd. ? kafmēster, kafmeister, M.: nhd. Hafenmeister?

hafenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenmeisterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hafenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenscharrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hafenscherbe, mhd. havenscherbe, havenschirbe, hafenscherbe*, hafenschirbe*, sw. M.: nhd. »Hafenscherbe«, Topfscherbe; havenschirben, hafenschirben*, st. F.: nhd. »Hafenscherbe«, Topfscherbe

hafenscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafenschiff, mnd. schūte (1), schûte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Hafenschleck, mhd. havenslec, hafenslec*, st. M.: nhd. »Hafenschleck«, Topfgucker, Topfauslecker

Hafenschlecker, mhd. havenslecke, hafenslecke*, sw. M.: nhd. »Hafenschlecker«, Topfgucker, Topfauslecker

hafenschlupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafenstadt -- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

Hafenstadt, ae. por-t (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hafen (M.) (1), Hafenstadt

-- Hafenstadt am Meer: ae. sǣ-bur-g, sǣ-bur-h, sǣ-byr-g, sǣ-byr-ig, F. (kons.): nhd. »Seeburg«, Hafenstadt am Meer; sǣ-ceas-t-er, st. F. (ō): nhd. Hafenstadt am Meer

Hafenstadt, mnd. hāvenstat, F.: nhd. Hafenstadt; hāventun, hāventon, M.: nhd. »Hafenzaun«, Hafenstadt

Hafenstadt, mnd. pōrte (2), F.: nhd. Hafen (M.) (1), Hafenstadt

hafenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafensteuer, ahd. skifmieta* 6, scifmieta*, skefmieta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schiffszoll, Hafensteuer, Zoll (M.) (2), Fährgeld

hafentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafenwächter, mnd. hāvenwechtære*, hāvenwechter, M.: nhd. Hafenwächter, Zollaufseher

hafenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hafenzaun, mnd. hāventun, hāventon, M.: nhd. »Hafenzaun«, Hafenstadt

hafenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hafenzoll, mhd. havenzol 1, hafenzol*, st. M.: nhd. »Hafenzoll«, Zollabgabe für Einfuhr und Verkaufsrecht von Töpfen

hafenzoll-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafenzoll-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafer -- an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer, mnd. vōgethāver, vogethaver, M.: nhd. »Vogthafer«, an den Vogt zu entrichtende Abgabe an Hafer

Hafer -- aus Hafer hergestellt, mhd. heberīn, hebrīn, Adj.: nhd. »hafern«, aus Hafer hergestellt, Hafer...

Hafer -- aus Hafer, ahd. habarīn* 1, Adj.: nhd. »hafern«, Hafer..., aus Hafer

Hafer -- glatte Sorte Hafer, mnd. slechthāver, slethāver, M.: nhd. glatte Sorte Hafer

Hafer -- Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachthāver, pachthāvere, pachthāvern, M.: nhd. »Pachthafer«, Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn

Hafer -- Hafer als steuerliche Abgabe, mnd. schathāver, M.: nhd. Hafer als steuerliche Abgabe

Hafer -- Hafer schneiden, mhd. haberen, sw. V.: nhd. Hafer schneiden

Hafer -- nicht mit Hafer gefüttert, mnd. ? ungek· rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

Hafer, idg. *au̯iĝ-, Sb.: nhd. Grasart, Hafer

Hafer, germ. *aven-, Sb.: nhd. Hafer; *habrō- (1), *habrōn, *habra-, *habran, sw. M. (n): nhd. Hafer

Hafer, an. haf-r-i, sw. M. (n): nhd. Hafer; kork-i, sw. M. (n): nhd. Kornart, Hafer

-- Trank aus Hafer: an. af-r (1), st. M. (a): nhd. Trank aus Hafer, Dünnbier, Nachgebräu

Hafer, ae. āt-e, ǣt-e (1), sw. F. (n): nhd. Hafer, Hafergras, Unkraut

Hafer, as. ėvi-n-a* 1, ėƀi-n-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hafer; havor-o* 56, haƀor-o*, sw. M. (n): nhd. Hafer

Hafer, ahd. evina* 4, efina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hafer, Sandhafer; habaro 22, sw. M. (n): nhd. Hafer, Traube, Trespe

Hafer, mhd. evene (1) 2, st. F., sw. F.: nhd. Hafer

-- Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist: mhd. banhabere*, banhaber, sw. M., st. M.: nhd. »Bannhafer«, Hafer der an den Bannherrn zu entrichten ist

Hafer, mhd. habere, haber, hafer, hafere, sw. M., st. M.: nhd. »Haber« (2), Hafer

Hafer, mnd. ēvene, ēven, Sb.: nhd. Hafer

-- Abgabe an Hafer: mnd. būrhāver, M.: nhd. Abgabe an Hafer

Hafer, mnd. görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer; hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter; hāversāt, F.: nhd. Hafer, Haferkorn, Hafersaat, Haferaussaat

-- aus Hafer gemacht: mnd. hēveren, hēvern, Adj.: nhd. aus Hafer gemacht, Hafer betreffend

-- Bier aus Hafer: mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

-- Brot aus Hafer: mnd. hāverbrōt, N.: nhd. Haferbrot, Brot aus Hafer

-- der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt: mnd. hāverschrīvære*, hāverschrīvēre, hāverschrīvēr, hāverschrīver, M.: nhd. Haferschreiber, der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt

-- Einkünfte von verkauftem Hafer: mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld

-- Einnahme von verkauftem Hafer: mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

-- Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt: mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

-- Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt: mnd. hāverknecht, M.: nhd. Großknecht, Futtermeister, Futterknecht der den Hafer versorgt und austeilt

-- Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt: mnd. hāvermētære*, hāvermētēre, hāvermētēr, hāvermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

-- gewährter Hafer: mnd. gunsthāver, gunsthaver, M.: nhd. gewährter Hafer, Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird

-- Hafer als Gerichtsabgabe: mnd. gōhāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe

-- Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen: mnd. gōgrēvehāver, M.: nhd. Hafer als Gerichtsabgabe an den Gografen

-- Hafer als Getreidepflanze: mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

-- Hafer betreffend: mnd. hāveren***, Adj.: nhd. Hafer betreffend; hēveren, hēvern, Adj.: nhd. aus Hafer gemacht, Hafer betreffend

-- Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird: mnd. gunsthāver, gunsthaver, M.: nhd. gewährter Hafer, Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird

-- Hafer von der Geest: mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

-- Hafer von Geestäckern: mnd. gēsthāver, geisthāver, M.: nhd. »Geesthafer«, Hafer von Geestäckern

-- Hafer worfeln: mnd. hāverstōven* (1), hāverst· ven, sw. V.: nhd. Hafer worfeln

-- Hafer Worfeln: mnd. hāverstōven* (2), hāverst· ven, hāverst· vent, N.: nhd. Hafer Worfeln

-- Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle: mnd. hāvertēken, hāverteiken, N.: nhd. Haferzeichen, Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle

-- Malz von Hafer: mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

-- mit Hafer besäter Acker: mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

-- neben dem Grundzins abzugebender Hafer: mnd. h· rehāver, M.: nhd. Pachthafer, neben dem Grundzins abzugebender Hafer

-- Schiff das Hafer führt: mnd. hāverjacht, F.: nhd. Schiff das Hafer führt

-- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt: mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

-- Winde um Hafer auf den Boden zu heben: mnd. hāverwinde, F.: nhd. Winde um Hafer auf den Boden zu heben

hafer, nhd., M.: Hw. s. Haber ; L.: DW, Luther

hafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafer..., as. ėve-n-īn* 5, ėbe-n-īn*, Adj.: nhd. Hafer..., hafern

Hafer..., ahd. habarīn* 1, Adj.: nhd. »hafern«, Hafer..., aus Hafer

Hafer..., mhd. heberīn, hebrīn, Adj.: nhd. »hafern«, aus Hafer hergestellt, Hafer...

Haferabgabe -- Haferabgabe für Forstnutzung, mnd. ? vorsthāver, M.: nhd. »Forsthafer«, Haferabgabe für Forstnutzung?

Haferabgabe -- Haferabgabe für Waldnutzung, mnd. wolthāver*, wolthaver, mnd.?, M.: nhd. »Waldhafer«, Haferabgabe für Waldnutzung

Haferabgabe -- Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung, mnd. hundehāver, M.: nhd. Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung

Haferabgabe -- rechtmäßig zu leistende Haferabgabe, mhd. rehthabere 2, sw. M.: nhd. »Rechthaber«, rechtmäßig zu leistende Haferabgabe

Haferabgabe, mhd. zolhabere*, zolhaber, sw. M.: nhd. Zollhafer, Haferabgabe

Haferacker, mhd. haberacker, st. M.: nhd. Haferacker, Haferfeld

Haferart, an. gin-hafr-i, sw. M. (n): nhd. Haferart

haferaufmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferaugust, mhd. haberougest, haberoust, haberaugust, st. M.: nhd. »Haferaugust«, Juli, September

Haferaussaat, mnd. hāverensādel***, F.: nhd. Hafersaat, Haferaussaat; hāversāt, F.: nhd. Hafer, Haferkorn, Hafersaat, Haferaussaat

haferbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferbern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferbeutel, mnd. hāverb· del, M.: nhd. Haferbeutel, Hafersack

Haferbier, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

Haferbock, mnd. hāverbok, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast; hāverbuk, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast

Haferboden, mnd. hāverb· ne, M.: nhd. Haferboden

Haferbrei, mhd. haberbrīe, st. M.: nhd. Haferbrei; habermel, st. N.: nhd. »Habermehl«, Hafermehl, Haferbrei

Haferbrei, mnd. hāverbrī, M.: nhd. Haferbrei

Haferbrot, mhd. haberbrōt, st. N.: nhd. Haferbrot

Haferbrot, mnd. hāverbrōt, N.: nhd. Haferbrot, Brot aus Hafer

Haferbrotbäcker, mnd. hāverbeckære*, hāverbecker, M.: nhd. Haferbrotbäcker

haferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafereirecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halferernte -- Teil der Haferernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehāver*, tēgethāver, tegethavere, M.: nhd. Zehnthafer, Teil der Haferernte als Zehntabgabe

Haferernte, mhd. habersnit 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Haberschnitt, Haferschnitt, Haferernte

haferet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferfaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferfeld, mhd. haberacker, st. M.: nhd. Haferacker, Haferfeld

Haferfeld, mnd. hāverstoppel, M.: nhd. Haferstoppel, Haferfeld

haferfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafergarbe, mnd. hāvergarve, F.: nhd. Hafergarbe; hāvergerve, F.: nhd. Hafergarbe

hafergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafergaria, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafergeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafergeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafergeld, mhd. habergelt, st. N.: nhd. »Hafergeld«, Haferzins

hafergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafergetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafergewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafergras, ae. āt-e, ǣt-e (1), sw. F. (n): nhd. Hafer, Hafergras, Unkraut

hafergrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafergrütze, mnd. hāvergörte, F.: nhd. Hafergrütze; hāvergrütte, F.: nhd. Hafergrütze

haferguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafergueltmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafergülte, mhd. habergülte, st. F.: nhd. »Hafergülte«, Haferzins

Haferhalm, ahd. habarhalm* 1, st. M. (a): nhd. Haferhalm, Hirtenflöte

Haferhalm, mhd. haberhalm, st. M.: nhd. Haferhalm

Haferhaus, mnd. hāverhūs, N.: nhd. Haferhaus, Haferspeicher

haferherrenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferhose, mnd. hāverhōse, F.: nhd. »Haferhose«

haferhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferkaff, mnd. hāverkaf, N.: nhd. Haferkaff, Haferspreu (als Zeichen der Nichtigkeit bzw. Unbedeutendheit); hāverst· velse, N.: nhd. Haferspreu, Haferkaff

Haferkammer, mnd. hāverkāmer, F.: nhd. Haferkammer

-- Tür zur Haferkammer: mnd. hāverd· re*, hāverd· r, F.: nhd. Tür zur Haferkammer

Haferkasten, mnd. hāverkiste, hāverkeste, F.: nhd. Haferkasten, Haferkiste

haferkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferkastenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferkiste, mnd. hāverkiste, hāverkeste, F.: nhd. Haferkasten, Haferkiste

Haferkorn, mhd. haberkorn, st. N.: nhd. Haferkorn

Haferkorn, mnd. hāversāt, F.: nhd. Hafer, Haferkorn, Hafersaat, Haferaussaat

haferlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferland, mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

haferlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafermalz -- aus Hafermalz gebrautes Bier, mnd. hāverbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer; hāverenbēr, N.: nhd. Haferbier, aus Hafermalz gebrautes Bier, Bier aus Hafer

Hafermalz -- Hafermalz zum Brauen, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

hafermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafermaß, mnd. hāvermāte, F.: nhd. Hafermaß, Haferscheffel

hafermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafermehl, mhd. habermel, st. N.: nhd. »Habermehl«, Hafermehl, Haferbrei

Hafermehl, mnd. hāverenmēl, N.: nhd. Hafermehl; hāvermēle, hāvermēl, N.: nhd. Hafermehl

Hafermehlhändler, mhd. heberīnmelwære*, hebrīnmelwer, st. M.: nhd. Hafermehlhändler

hafermenntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafermesser (M.), mnd. hāvermētære*, hāvermētēre, hāvermētēr, hāvermēter, M.: nhd. Hafermesser (M.), Futtermeister der den Hafer aufnimmt umsteckt ausmisst und austeilt

hafermetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafermonat, mhd. habermāne, st. M.: nhd. »Hafermonat«, Juli

hafermus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafern, as. ėve-n-īn* 5, ėbe-n-īn*, Adj.: nhd. Hafer..., hafern

hafern, ahd. habarīn* 1, Adj.: nhd. »hafern«, Hafer..., aus Hafer

hafern, mhd. heberīn, hebrīn, Adj.: nhd. »hafern«, aus Hafer hergestellt, Hafer...

hafernehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferneunte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafernutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferpflaume, mhd. krieche (2), kriche, sw. F.: nhd. Pflaumenschlehe, Schlehe, Krieche, Kriechenpflaume, Haferpflaume

Haferpflaume, mnd. rosplūme*, rosplumme, F.: nhd. Kriechenpflaume, Haferpflaume

haferpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferrispe, mhd. toldel, st. N.: nhd. »kleine Dolde«, Pflanzenwipfelchen, Baumwipfelchen, Quastchen, Haferrispe

Hafersaat, mnd. hāverensādel***, F.: nhd. Hafersaat, Haferaussaat; hāversādel***, F.: nhd. Hafersaat; hāversāt, F.: nhd. Hafer, Haferkorn, Hafersaat, Haferaussaat

-- für Hafersaat bestimmter Acker: mnd. hāverlant, N.: nhd. Haferland, mit Hafer besäter Acker, für Hafersaat bestimmter Acker

hafersaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafersaatzeit, mnd. hāverensādeltīt*, havernsādeltīt, F.: nhd. Hafersaatzeit, auch als Zeitbestimmung (etwa 4 Wochen nach Ostern); hāversādeltīt, F.: nhd. Hafersaatzeit, auch als Zeitbestimmung (etwa 4 Wochen nach Ostern)

Hafersack (nur als Name), mnd. hāversak, M.: nhd. Hafersack (nur als Name)

Hafersack, mnd. hāverb· del, M.: nhd. Haferbeutel, Hafersack

hafersammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferscheffel, mnd. hāvermāte, F.: nhd. Hafermaß, Haferscheffel

haferscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferscheffelmaß, mnd. hāverschēpel, M.: nhd. Haferscheffelmaß

haferschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferschnitt, mhd. habersnit 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Haberschnitt, Haferschnitt, Haferernte

haferschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferschreiber, mnd. hāverschrīvære*, hāverschrīvēre, hāverschrīvēr, hāverschrīver, M.: nhd. Haferschreiber, der den Hafer anschreibt bzw. übernimmt bzw. austeilt

haferschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafersester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafersimri, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafersorte -- eine Hafersorte als Abgabe, mnd. rūchhāver, rūhāver, M.: nhd. »Rauhhafer«, eine Hafersorte als Abgabe

Haferspeicher, mnd. hāverhūs, N.: nhd. Haferhaus, Haferspeicher

Haferspreu (als Zeichen der Nichtigkeit bzw. Unbedeutendheit), mnd. hāverkaf, N.: nhd. Haferkaff, Haferspreu (als Zeichen der Nichtigkeit bzw. Unbedeutendheit)

Haferspreu, mnd. hāverst· velse, N.: nhd. Haferspreu, Haferkaff

Haferstoppel, mnd. hāverstoppel, M.: nhd. Haferstoppel, Haferfeld

Haferstroh, mhd. haberstrō, st. N.: nhd. Haberstroh, Haferstroh

Haferstroh, mnd. hāverstrō, N.: nhd. Haferstroh

-- Bund Haferstroh: mnd. hāverschōf, N.: nhd. Bund Haferstroh

-- Haferstroh zu Häcksel Hackender: mnd. hāverhekkære*, hāverhekker, M.: nhd. Haferstroh zu Häcksel Hackender

hafertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafertonne, mnd. hāvertunne, F.: nhd. Hafertonne

haferturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferumstecker, mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

haferumstecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferverkäufer, mnd. hāverk· pære*, hāverk· per, M.: nhd. Haferverkäufer

haferverschnick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafervorrat -- gelagerter Hafervorrat, mnd. lēgerhāver, M.: nhd. gelagerter Hafervorrat

haferwender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferzehnte, mnd. hāvertēgede, M.: nhd. Haferzehnte

haferzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferzehnten -- Ablöse des Haferzehnten in Geld, mnd. hāvergelt, N.: nhd. Einnahme von verkauftem Hafer, Ablöse des Haferzehnten in Geld

Haferzehnten -- Ablösung des Haferzehnten in Geld, mnd. hāverpenninc, M.: nhd. Einkünfte von verkauftem Hafer, Ablösung des Haferzehnten in Geld

Haferzeichen, mnd. hāvertēken, hāverteiken, N.: nhd. Haferzeichen, Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle

haferzelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haferzins, mhd. habergelt, st. N.: nhd. »Hafergeld«, Haferzins; habergülte, st. F.: nhd. »Hafergülte«, Haferzins

haferzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haferzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haff, ae. hæf (1), st. N. (a): nhd. Haff, Meer

Haff, afries. hef* 9, st. N. (a): nhd. Haff, Meer

Haff, mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1)

haff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haffdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haffdorn, mnd. sēbēse*, sēbēsie, F.: nhd. Seebinse, Haffdorn, Meerkreuzdorn

haffdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haffkahn, mnd. hafkāne, M.: nhd. Haffkahn

haffkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haffkeiper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haffkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haffmöwe, mnd. hafmēwe, F.: nhd. »Haffmöwe«, Ohreule

haffordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haffsand, mnd. hafsant, M.: nhd. Haffsand, Seesand (zur Mörtelbereitung)

häflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haflidaschra, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafnarfiördur, mnd. hāvevōrde*, hāvevōrd, F.: nhd. isländischer Hafen bei Reykjavik, Hafnarfiördur

hafnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hafner, ahd. hafanāri* 17, havanāri*, st. M. (ja): nhd. Hafner, Töpfer

Hafner, mhd. havelære*, haveler, heveler, st. M.: nhd. Hafner, Töpfer; havenære, hevenære, havener, hevener, hafenære*, hefenære*, hafener*, hafner, hefner, st. M.: nhd. Hafner, Töpfer; havenlære*, hevenler, st. M.: nhd. Hafner, Töpfer; hevenman, hefenman*, st. M.: nhd.

»Hafenmann«, Hafner

-- Angehörige der Familie Hafner: mhd. havenærinne 1, hafenærinne*, sw. F.: nhd. Hafnerin, Angehörige der Familie Hafner

Hafner, nhd., M.: nhd. Hafner, Töpfer; E.: s. Hafen (M.9 (); L.: DW, Luther

hafner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafnerbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafnergasse -- Anwohner der Hafnergasse, mhd. havengazzære*, havengazzer, hafengazzære*, st. M.: nhd. Anwohner der Hafnergasse

hafnergeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

hafnerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hafnerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafnerholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hafnerin, mhd. havenærinne 1, hafenærinne*, sw. F.: nhd. Hafnerin, Angehörige der Familie Hafner

hafnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafnerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafnerkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnerleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafnerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hafnerscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafnerthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafnerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haft -- aus der Haft nehmen, mhd. ūzhaften, ūz haften, sw. V.: nhd. »enthaften«, aus der Haft nehmen

Haft -- in Haft setzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Haft -- sich seiner Haft entledigen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

Haft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. heltnisse, holtnisse, haltnisse, F.: nhd. Haft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gewahrsam (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt, Sachinhalt, Rechtsinhalt

Haft, germ. *hafti-, *haftiz, st. F. (i): nhd. Haft, Gefangenschaft; *haftja-, *haftjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Haft, Griff

Haft, ae. ge-hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; hæf-t (1), st. M. (a): nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Haft, Ergreifung, Ergriffenes; hæf-t (5), st. F. (i): nhd. Haft

Haft, afries. hef-t* 1, hef-t-e, st. F. (i?): nhd. Haft; hef-t-ene 13, F.: nhd. Haft, Fessel (F.) (1); hef-t-nisse 1, hef-t-nese, st. F. (jō): nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis; hend-e 4, st. F. (ō): nhd. Haft, Gefangenschaft; hend-ene 1, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft; na-r-e 1, F.: nhd. Haft; nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung

Haft, anfrk. haf-t-a* 3, st. F. (ō): nhd. Haft; hah-t-nō-d-i* 1, st. F. (i): nhd. Haft

Haft, ahd. haft* (3) 6, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Haft«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Gefangenschaft

Haft, mhd. behebnisse, st. F.: nhd. Haft; bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

Haft, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; hafte (1), st. F.: nhd. Verknüpfung, Haft, Verwahrung, Hindernis; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1)

haft, mhd. hafticlīchen***, Adv.: nhd. »haft«

haft, mhd. oht (2), Adv., Konj.: nhd. haft

Haft, mnd. behālnisse, F.: nhd. Gewahrsam, Haft

-- in Haft bringen: mnd. behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

-- in Haft halten: mnd. behantvesten, sw. V.: nhd. in Gewahrsam nehmen, in Haft halten, handfest machen; beheften, behechten, sw. V.: nhd. einschließen, fest machen, in Haft nehmen, in Haft halten; beheftigen*, behechtigen, sw. V.: nhd. in Haft halten

-- in Haft nehmen: mnd. behaften (2), behachten, sw. V.: nhd. in Haft nehmen, verhaften, Haftpflicht haben, verantwortlich sein (V.); beheften, behechten, sw. V.: nhd. einschließen, fest machen, in Haft nehmen, in Haft halten

Haft, mnd. gehechte, F.?: nhd. Haft; gevencnisse, gevencnis, gevenknisse, F., N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Gefangenhaltung; hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft; hachte, sw. F.: nhd. Gefängnis, Haft, Anspruch, Berechtigung; hafte, sw. F.: nhd. Gefängnis, Haft; haftinge, F.: nhd. Haftung, Haft; hefte (2), hechte, N.: nhd. Gefängnis, Haft, Gefangenschaft, Fronerei; heftenisse, heftnisse, hechtenisse, hechtnisse, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis, Rechtsanspruch, Bekümmerung

haft, mnd. haft***, Suff.: nhd. »haft«

haft, mnd. heftigen* (2)**, Suff.: nhd. haft

Haft, mnd. heftinge, hechtinge, F.: nhd. Gefängnis, Haft; hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet; inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme; inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen; klamme, F.: nhd. Haft, Klammer, Krampe

-- auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- in Haft bringen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- in Haft nehmen: mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

-- in Haft sitzen: mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Haft, mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

-- in Haft nehmen: mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

-- in Haft seiend: mnd. ? weddehaft, mnd.?, Adj.: nhd. in Haft seiend?, mit Wedde verbunden

haft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haft-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftbar -- haftbar machen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

haftbar -- haftbar machen, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

haftbar -- haftbar werden, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

haftbar -- nicht haftbar, mnd. schādelōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar; schādenlōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar

haftbar, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

haftbar, mnd. vörhaftet*, vorhaftet, vorhaft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verpflichtet, haftbar, verantwortlich; ? vörheftich***, Adj.: nhd. haftbar?, gefänglich?

-- haftbar machen: mnd. vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern

haftbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haftbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haftbefehl -- Annehmungsbrief Haftbefehl, mnd. anenēmingesbrēf*, annēmingsbrēf, M.: nhd. »Annehmungsbrief« Haftbefehl

Haftbefehl -- Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Haftbefehl erlassen (V.), mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

haftbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haftbrief, mnd. haftebrēf, M.: nhd. Haftbrief, Steckbrief

haftbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häfte -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

hafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hafteldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häftelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

haften -- haften für, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

haften -- hartnäckig haften, mnd. vörrusten*, vorrusten, sw. V.: nhd. verrosten, rostig werden, einrosten, hartnäckig haften

haften, idg. *ghais-?, V.: nhd. haften, stecken, säumen

haften, germ. *haftēn, *haftǣn, sw. V.: nhd. haften; *kleiban, *klīban, st. V.: nhd. kleben, haften; *kli-, germ.?, V.: nhd. kleben, haften; *klibēn, *klibǣn, sw. V.: nhd. kleben, haften; *klibōn, sw. V.: nhd. kleben, haften

haften, afries. bi-plicht-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. auferlegen, haften; *for-hef-t-a?, sw. V. (1): nhd. haften; plicht-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. haften; stal-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. festmachen, einstehen, haften; wach-t-ia 5, sw. V. (2): nhd. einstehen, haften, aufkommen für

haften, as. bi-kli-v-ōn* 1, bi-klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); haf-t-on 1, sw. V. (2): nhd. haften; *klī-v-an?, *klī-ƀ-an?, st. V. (1a): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1); kli-v-ōn* 1, klī-ƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. Wurzel fassen, haften, wachsen (V.) (1)

haften, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören; lerken* 1, sw. V. (1a): nhd. kleben, sich heften, festhängen, festsitzen, haften

-- an etwas haften: ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen

-- haften an: ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

-- haften bleiben: ahd. azklebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, festhaften, haften bleiben

haften, ahd. gihaftēn* 5, sw. V. (3): nhd. »haften«, hängen, kleben, hängenbleiben, verstrickt sein (V.)

haften, mhd. behaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, feststecken, haften; entheften, sw. V.: nhd. »entheften«, haften, losknüpfen, lösen, befreien

-- fest haften: mhd. anebelīben, ane belīben, st. V.: nhd. fest haften

-- haften an: mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

-- haften bleiben: mhd. behaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, feststecken, haften; bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen; beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

haften, mhd. gehaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, haften, hängenbleiben an; haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an; kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen

-- haften auf: mhd. geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden

-- haften bleiben: mhd. gehaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, haften, hängenbleiben an

Haften, mhd. haften (2), st. N.: nhd. »Haften«, Festhaften

haften, mhd. haftigen***, V.: nhd. »haften«

haften, mhd. nāchdōnen, nāch dōnen, V.: nhd. anhangen, haften

haften, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

haften, mnd. beklēven, sw. V.: nhd. »bekleben«, haften, anhaften

-- an etwas haften: mnd. behaften (1), sw. V.: nhd. behaften, an etwas haften

haften, mnd. hachten (1), sw. V.: nhd. haften; haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für; klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

-- haften bleiben: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

-- haften für: mnd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, anhaften, in Geltung bleiben, gebunden sein (V.), befestigt sein (V.), haften für

-- in der Erinnerung haften an: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

-- persönlich haften: mnd. instān (1), st. V.: nhd. persönlich haften, bürgen, zeitlich anstehen, bevorstehen

haften, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

haften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haften, nhd., V.: nhd. haften; ÜG.: lat. haerere; L.: DW, Luther

haften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haftenbleiben -- haftenbleiben an, mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

haftend -- an einer Sache haftend, mnd. aneklēve* (1), anklēve, Adj.: nhd. an einer Sache haftend

haftend -- haftend an etwas, as. bi-tė-n-g-i 4, Adj.: nhd. haftend an etwas, verbunden, drückend

haftend -- im Gedächtnis haftend, an. min-n-i-s-stœ-ð-r, Adj.: nhd. im Gedächtnis haftend

haftend -- in der Erinnerung haftend, an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

haftend, germ. *klibra-, klibraz, Adj.: nhd. klebrig, haftend

haftend, ae. cli-b-b-or, Adj.: nhd. haftend

haftend, mhd. habende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »habend«, haltend, haftend, besitzend, vermögend; haftic*** (2), Adv.: nhd. »haftig«, haftend; haftlich***, Adj.: nhd. haftend; haftlīche***, Adv.: nhd. haftend; kleberic, kleberec, klebric, kleberig, Adj.: nhd. »klebrig«, zusammenhaltend, haftend, hartnäckig, zäh, selbstgefällig

-- an der Hand haftend: mhd. hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig

-- im Gedächtnis haftend: mhd. gehugesam, gehugsam, Adj.: nhd. erinnerlich, im Gedächtnis haftend, denkwürdig

haftend, mnd. klīvich, Adj.: nhd. klebend, festhaltend, haftend

-- an einer Sache haftend: mnd. klēve*** (1), Adj.: nhd. an einer Sache haftend

-- haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

haftende -- auf Grundstücken haftende Abgabe, mnd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe

haftenden -- mit locker haftenden Haaren bedeckt, mnd. ? vossen (3), mnd.?, Adj.?: nhd. fussig, mit locker haftenden Haaren bedeckt?, Pelzbezeichnung

haftender -- persönlich haftender Schuldner, mhd. selpschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpscholle, selbscholle, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger

Haftender, mnd. vestenære*, vestenēr, vestenēre, M.: nhd. Verbürgender, Beeidender, Haftender

haftendes -- ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen, mnd. ūtsēgenen*, ūtsegenen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegnen, ein in der Wunde haftendes Geschoss besprechen

haftenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

hafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftet -- Pflicht die an der Wandschererbude haftet, mnd. bōdewāke, F.: nhd. Abgabe, Pflicht die an der Wandschererbude haftet

haftet -- Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet, mnd. ervescherne*, erveschĕ̄rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

haftgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haftgeld, mhd. haftunge, st. F.: nhd. »Haftung«, Verhaftung, Beschlagnahme, Bürgschaft, Haftgeld

Haftgeld, mnd. haftegelt*, haftgelt, N.: nhd. »Haftgeld«, Unterpfand

haftgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hafthaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftig, mhd. haftic* (2)**, Adv.: nhd. »haftig«, haftend

haftig, mnd. haftich***, aftich, achtich, echtich, (Adj.=)Suff.: nhd. »haftig«; haftigen***, (Adv.=)Suff.: nhd. »haftig«

haftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

haftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haftigkeit, mhd. hafticheit***, st. F.: nhd. »Haftigkeit«; haftige***, st. F.: nhd. »Haftigkeit«

haftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haftiglich, mhd. hafticlich***, Adj.: nhd. »haftiglich«; hafticlīche***, haftteclīche***, Adv.: nhd. »haftiglich«

haftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

haftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftkiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häftleinbieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häftleinmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

haftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häftling, ae. ge-hæf-t, st. M. (a): nhd. Gefangener, Häftling, Knecht; hæf-t (2), st. M. (a): nhd. Gefangener, Häftling, Knecht

häftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftlocal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haftlokal, mnd. lōsement, losament, losenment, lasement, N.: nhd. Unterkunft, Wohnraum, Kasematte, Haftlokal

haftmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haftnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haftpfennig, mnd. haftpenninc*, haftpennink, mnd.?, M.: nhd. »Haftpfennig«, Unterpfand

haftpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haftpflicht -- Haftpflicht haben, mnd. behaften (2), behachten, sw. V.: nhd. in Haft nehmen, verhaften, Haftpflicht haben, verantwortlich sein (V.)

Haftpflicht -- Haftpflicht haben, mnd. haften* (2)**, V.: nhd. Haftpflicht haben, veranwortlich sein

Haftraum, mnd. stal (2), stāl, stael, stail, stel, M., N.: nhd. Stall, Stellung, Zustand, Stallung, Gehege, Haftraum, Fischzaun

haftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haftstrafe, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

Haftung -- durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

Haftung -- Haftung dafür, mnd. aflēidinge* (2), aflēdinge, F.: nhd. Führung, Angriff feindlicher Haufen, Haftung dafür

Haftung, an. tak, st. N. (a): nhd. Nehmen, Greifen, Bürgschaft, Haftung

Haftung, afries. *for-hef-t-inge, st. F. (ō): nhd. Haftung

-- Haftung für Bandenangriff: afries. of-lê-d-ene 25, F.: nhd. Bandenführung, Bandenangriff, Haftung für Bandenangriff, Buße für Bandenangriff

Haftung, mhd. beklīp, st. M.: nhd. Haftung, Dauer

Haftung, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Haftung, mhd. haftunge, st. F.: nhd. »Haftung«, Verhaftung, Beschlagnahme, Bürgschaft, Haftgeld; klīp***, st. M.: nhd. »Haftung«

Haftung, mnd. haftinge, F.: nhd. Haftung, Haft

haftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haftungsgegenstand -- ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

haftverfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftvollzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haftwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hag, germ. *haisja, germ.?, Sb.: nhd. Verhau, Hag, Hecke

Hag, ae. hėg-e, st. M. (i): nhd. Hecke, Hag

Hag, ahd. hag* 4, st. M. (a?): nhd. »Hag«, Umzäunung, Wall, Damm, Schanze (F.) (1), Stadt?; *hago?, sw. M. (n): nhd. »Hag«, Umzäunung

Hag, ahd. haga* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hecke, Hag

Hag, mhd. gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz; hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

-- kleiner Hag: mhd. hegel (1), st. N.: nhd. kleines Gebüsch, kleiner Hag

Hag, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau

Hag, mnd. hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz; hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

-- einen Hag machen: mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen

-- Teilhaber an einem Hag: mnd. hāgennōt*, hāgenōt, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung; hāgennōte*, hāgennōte*, hagenote, M.: nhd. Teilhaber an einem Hag, Teilhaber an einer Waldung

hag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagamsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hagapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagapfeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hagebuche, as. hag-an-bôk-a*, hag-an-buh-a* 1, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Hagebuche, Hainbuche

Hagebuche, mnd. hāgeb· ke, hageboke, hachboecke, F.: nhd. Hagebuche, Hainbuche, Weißbuche; heinb· ke*, heynb· ke, heimb· ke*, heymb· ke, F.: nhd. Hagebuche, Hainbuche, Weißbuche

hagebuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagebuchen, mnd. hāgeb· ken, hagenb· ken, Adj.: nhd. »hagebuchen«, aus Hagebuchenholz bestehend, abgetragen, verbraucht

hagebüchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hagebuchenholz -- aus Hagebuchenholz bestehend, mnd. hāgeb· ken, hagenb· ken, Adj.: nhd. »hagebuchen«, aus Hagebuchenholz bestehend, abgetragen, verbraucht

hagebuchenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagebuttdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hagebutte, germ. *heupō-, *heupōn, *heupa-, *heupan, sw. M. (n): nhd. »Hiefe«, Dornstrauch, Hagebutte

Hagebutte, ae. hag-a (4), sw. M. (n): nhd. Hagebutte; héop-a, sw. M. (n): nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Dornstrauch; héop-e, sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Dornstrauch

Hagebutte, ahd. arskizzilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Arschkitzel«, Hagebutte; haganberi* 2, st. N. (ja): nhd. Weißdornfrucht, Hagebutte; haganbutta* 1, sw. F. (n): nhd. Hagebutte

Hagebutte, mhd. butte (1), sw. F.: nhd. Hagebutte, Hagebuttenstrauch, Heckenrose

Hagebutte, mhd. hage (2), sw. F.: nhd. Hagebutte; hiefe, sw. F., st. F.: nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Hagebuttenstrauch; kippendorn, st. M.: nhd. Hagebutte

Hagebutte, mhd. hagebutte, sw. F.: nhd. »Hagebutte«

Hagebutte, mnd. egelentēr*, egelntēr, egelentiere, M.: nhd. Hagebutte, wilde Rose; egeltēr, M.: nhd. Hagebutte, wilde Rose; ekelentēr, M.: nhd. wilde Rose, Hagebutte; ekeltēr, M.: nhd. wilde Rose, Hagebutte

Hagebutte, mnd. hāgebutte, F.: nhd. Hagebutte, wilder Rosenstrauch, Dornstrauch; hāgewēpe, F.?: nhd. Hagebutte; hāgewēpeken*, hāgew· peken, hagewopeken, N.: nhd. Hagebutte

Hagebutte, mnd. wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?; wēpeke*, wepeke, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Hartriegel; wēpeken*, wepeken, wöpeken, wopeken, mnd.?, N.: nhd. Hagebutte; wēpekenbōm*, wepekenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpenbōm*, wepenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpendōrn*, wependorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpdōrn*, wepdorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpichdōrn*, wepichdorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpendōrnebusch*, wependornbusch, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wipdōrn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wipeken*, wipken, mnd.?, N.: nhd. Hagebutte; wipekenbōm*, wipkenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel

-- Dolde der Hagebutte: mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?

-- Schössling der Hagebutte: mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?

hagebutte, nhd., F.: nhd. Hagebutte; Hw.: s. Hagenbutte; L.: DW

Hagebutten -- blühend wie Hagebutten, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

Hagebutten -- wie Hagebutten blühen, mhd. buttenblüejen***, V.: nhd. wie Hagebutten blühen

Hagebutten -- wie Hagebutten blühend, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

Hagebuttenblüte, mhd. buttenbluot, st. F.: nhd. Hagebuttenblüte

-- von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend: mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

Hagebuttenstrauch (Pflanze), mnd. akelter, aklenter, ekelter, eklenter, N.?: nhd. Hagebuttenstrauch (Pflanze)

Hagebuttenstrauch, mhd. butte (1), sw. F.: nhd. Hagebutte, Hagebuttenstrauch, Heckenrose

Hagebuttenstrauch, mhd. hiefalter, hiufalter, F.: nhd. Hagebuttenstrauch; hiefdorn, st. M.: nhd. »Hiefdorn«, Hagebuttenstrauch; hiefe, sw. F., st. F.: nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Hagebuttenstrauch

Hagebuttenstrauch, mnd. wēpekenbōm*, wepekenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpenbōm*, wepenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpendōrn*, wependorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpdōrn*, wepdorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpichdōrn*, wepichdorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpendōrnebusch*, wependornbusch, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wipdōrn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wipekenbōm*, wipkenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel

hagebutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hagedorn -- aus Hagedorn hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

Hagedorn, germ. *hagaþurna-, *hagaþurnaz, st. M. (a): nhd. Hagedorn

Hagedorn, an. hag-þorn, hag-þyrn-ir, st. M. (a): nhd. Hagedorn

Hagedorn, ae. hag-u-þor-n, st. M. (a): nhd. Hagedorn

Hagedorn, anfrk. hag-in-thor-n* 1, st. M. (a): nhd. Hagedorn

Hagedorn, as. hag-u-thor-n 2, hag-in-thor-n*, st. M. (a): nhd. Hagedorn

Hagedorn, ahd. hagandorn 10, hagaldorn*, st. M. (a): nhd. »Hagedorn«, Weißdorn, Dornenhecke

Hagedorn, ahd. hagudorn* 5, hagedorn, st. M. (a): nhd. Hagedorn, Dorngesträuch, Umzäunung, Weißdorn; hiofo* 1, sw. M. (n): nhd. Heckenrose, Hagedorn, Hundsrose, Dornstrauch; hiufo* 1, sw. M. (n): nhd. Heckenrose, Hagedorn

Hagedorn, mhd. hagedorn 3 und häufiger?, hagdorn, st. M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, schwarzer Andorn; hagendorn, st. M.: nhd. Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum; heckedorn, st. M.: nhd. »Heckendorn«, Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum

Hagedorn, mnd. hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

-- Hagedorn betreffend: mnd. hāgedōrnen*, Adj.: nhd. »hagedornen«, Hagedorn betreffend

hagedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagedorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagedorn..., mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

Hagedornbusch, mnd. hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

hagedornen, mnd. hāgedōrnen*, Adj.: nhd. »hagedornen«, Hagedorn betreffend

hagedorngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagedornhecke, mnd. hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

hagedornhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hagedornholz, mnd. hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

Hagedornkopf, mhd. hagendornkopf 2, st. M.: nhd. »Hagedornkopf«, Spross eines Dornenstrauches?, Frucht eines Dornenstrauches?

Hagedornzweig, mnd. hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

hagedrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

hageiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hageichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hageichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hageichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hageinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagel -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Hagel -- Hagel tragen, mhd. hageltragen***, V.: nhd. »Hagel tragen«

Hagel -- Hagel tragend, mhd. hageltragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Hagel tragend«, Verderben bringend

-- als Hagel fallen lassen: mhd. hagelen, sw. V.: nhd. hageln, als Hagel fallen lassen

Hagel, idg. ? *grōd-, *grəd-, Sb.: nhd. Hagel?

Hagel, germ. *hagla-, *haglam, *hagala-, *hagalam, st. N. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune; *hagla-, *haglaz, *hagala-, *hagalaz, st. M. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune; *haglō-, *haglōn, *hagla-, *haglan, germ.?, Sb.: nhd. Hagel

Hagel, got. hag-l* 1, st. N. (a): nhd. Hagel, h-Rune

Hagel, an. hag-al-l (1), st. M. (a): nhd. Hagel, Name der Rune h-Rune; hagl, st. N. (a): nhd. Hagel

Hagel, ae. hagol, hægel, hægl, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hagel

Hagel, afries. heil 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hagel

Hagel, as. hag-al 3, st. M. (a): nhd. Hagel

Hagel, ahd. hagal 19, st. M. (a): nhd. Hagel, Unwetter, Hagelschauer

Hagel, mhd. hagel (1), st. M.: nhd. Hagel, Hagelschlag, Hagelschauer, Unglück, Verderben

Hagel, mhd. risel, st. M.: nhd. Tau (M.), Hagel, Regen (M.), Schneeflocke, Wegfallendes, Übrigbleibendes

Hagel, mhd. schrā, st. F.: nhd. Hagel, Reif (M.) (1), Schnee, Gestöber; schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; slōzen (2), st. N.: nhd. Hageln, Hagel

Hagel, mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss; īs, ys, īs, N.: nhd. Eis, Hagel, Schlosse?

-- Büchse aus der Hagel geschossen wird: mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

-- Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird: mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

-- mit Hagel gefüllte Kugel: mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

-- mit Hagel vermischt: mnd. hāgelich, Adj.: nhd. mit Hagel vermischt, voll Hagel seiend

-- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten: mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

-- voll Hagel seiend: mnd. hāgelich, Adj.: nhd. mit Hagel vermischt, voll Hagel seiend

Hagel, mnd. slōte, solte*, Sb.: nhd. »Schloße«, Hagelkorn, Hagel, Hagelschloße

hägel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hagel, nhd., M.: nhd. Hagel; ÜG.: lat. grando; L.: DW, Luther

hagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelbacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hageldicht, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hageldick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hageldumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hagelfeier, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

hagelfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hagelgans, ahd. hagalgans* 10, st. F. (i): nhd. Hagelgans, Saatgans, Schneegans

Hagelgans, mhd. hagelgans, st. F.: nhd. »Hagelgans«, Schneegans, Wasserhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn

hagelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelgeprassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelgerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hagelgeschoss, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel hagelgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelgestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hageljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelkocherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hagelkorn, ahd. *sloza?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schloße, Hagelkorn

Hagelkorn, mhd. hagelstein, st. M.: nhd. »Hagelstein«, Hagelschlosse, Hagelkorn
-- kleines Hagelkorn: mhd. īsgrūpe, sw. F.: nhd. »Eisgraupe«, kleines Hagelkorn

Hagelkorn, mhd. slōz, st. M.: nhd. Hagelkorn, Schloße; slōze, sw. F.: nhd. Hagelkorn, Schloße

Hagelkorn, mnd. hāgelstēn, hagelstēn, hāgelstein, M.: nhd. Hagelkorn, Schlosse

Hagelkorn, mnd. scherve, F.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel; scherven (2), N.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel; slōte, solte*, Sb.: nhd. »Schloße«, Hagelkorn, Hagel, Hagelschloße

hagelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hagelkugel, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

hagelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hagelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hageln, an. hegl-a, sw. V.: nhd. hageln

hageln, mhd. hagelen, sw. V.: nhd. hageln, als Hagel fallen lassen

hageln, mhd. schūren, sw. V.: nhd. hageln, brausen

hageln, mhd. slōzen (1), V.: nhd. »hageln«

Hageln, mhd. slōzen (2), st. N.: nhd. Hageln, Hagel

hageln, mhd. steinelen, steineln, sw. V.: nhd. hageln

hageln, mhd. zeien, sw. V.: nhd. hageln

hageln, mnd. hāgelen, sw. V.: nhd. hageln

Hageln, nhd., N.: nhd. Hageln; E.: s. hagel; L.: DW, Luther

hageln, nhd., V.: nhd. hageln; ÜG.: lat. grandinare; E.: s. Hagel; L.: DW, Luther

hagelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelrasselnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Hagelregen, mnd. giessel, mnd.?, Sb.: nhd. Glatteis, Reifregen, Hagelregen, Eisregen

hagelregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagelschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagelschauer, ahd. hagal 19, st. M. (a): nhd. Hagel, Unwetter, Hagelschauer; skūr* (2) 5, scūr, st. M. (i): nhd. Schauer (M.) (1), Hagelschauer, Unwetter, Sturm

Hagelschauer, mhd. hagel (1), st. M.: nhd. Hagel, Hagelschlag, Hagelschauer, Unglück, Verderben; hagelschūr, st. M.: nhd. Hagelschauer

Hagelschauer, mhd. schruhagel, st. M.: nhd. Hagelschauer; schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen

Hagelschauer, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

hagelschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagelschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagelschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hagelschlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagelschlag -- durch Hagelschlag vernichten, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Hagelschlag, mhd. hagel (1), st. M.: nhd. Hagel, Hagelschlag, Hagelschauer, Unglück, Verderben; hagelschrāt, st. M.: nhd. Hagelschlag; hagelslac, st. M.: nhd. Hagelschlag

Hagelschlag, mhd. schūrbōz, st. M.: nhd. Hagelschlag; schūrslac, st. M.: nhd. Hagelschlag; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

hagelschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hagelschlosse, mhd. hagelstein, st. M.: nhd. »Hagelstein«, Hagelschlosse, Hagelkorn

Hagelschlosse, mhd. schūrstein, st. M.: nhd. Hagelschlosse, Donnerkeil

Hagelschloße, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Hagelschloße, mnd. slōte, solte*, Sb.: nhd. »Schloße«, Hagelkorn, Hagel, Hagelschloße

hagelschlosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelschneien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hagelschrot, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschrōt, N.: nhd. Hagelschrot; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

hagelschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hagelsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagelskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagelsmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelsmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hagelsnot -- milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

hagelspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelspendweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagelsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagelstein, mhd. hagelstein, st. M.: nhd. »Hagelstein«, Hagelschlosse, Hagelkorn

Hagelstein, mhd. kisel, st. M.: nhd. Kiesel, Kieselstein, Hagelstein, Schlosse; kiselstein, st. M.: nhd. Kieselstein, Hagelstein, Schlosse

Hagelstein, nhd. (ält.), M.: nhd. Hagelkorn; E.: s. Hagel, Stein; L.: DW, Luther

hagelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hagelsturm, ae. hagol-far-u, hægl-far-u, st. F. (ō): nhd. Hagelsturm

Hagelsturm, mhd. schūrsturm, st. M.: nhd. »Schauersturm«, Hagelsturm

Hagelsturm, nhd., M.: nhd. Hagelsturm; E.: s. Hagel, Sturm; L.: DW, Luther

hagelswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hagelwetter, an. grāp, st. N. (a): nhd. Sturm, Hagelwetter

Hagelwetter, mhd. slōzweter, slōzweder, st. N.: nhd. Hagelwetter

hagelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagelwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hagen (ein häufiger Ortsname), mnd. Hāgen (4), Sb.: nhd. Hagen (ein häufiger Ortsname)

Hagen, germ. *haga-, *hagaz, st. M. (a): nhd. Umzäunung, Hagen, Gehege

Hagen, germ. *hagō-, *hagōn, *haga-, *hagan, sw. M. (n): nhd. »Hagen«, Umzäunung, Gehege, Dornstrauch

Hagen, mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Hagen, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches

Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht
-- aus Hagen stammend: mnd. hāgelisch*, hāgelsch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend; hāgenisch*, hāgensch, hēgensch, hāgens, hēgens, hēgesch, Adj.: nhd. aus Hagen stammend, aus dem Haag stammend
-- Tuch aus dem Braunschweiger Hagen: mnd. hēgenisch*, hēgens, hegens, hēgensch, hēgesch, Sb.: nhd. Tuch aus dem Braunschweiger Hagen
hagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hagen, nhd., M.: nhd. Hagen, Hain; L.: DW, Luther
hagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hagen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagen-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagen-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenbauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenblau, mnd. hāgenblā, hāgenblāw, N.: nhd. »Hagenblau«, blaues Hager Tuch
hagenbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hagenbuche, nhd.: nhd. ; L.: DW
hagenbuchen, mhd. hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz
hagenbüchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hagenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hagenbutte, nhd. (ält.), F.: nhd. Hagebutte, Frucht der Hagenrose; E.: s. Hagen, Butte; L.: DW, Luther
Hagenbutte, nhd., : nhd. ; L.: DW
hagenbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagendommiga, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagendörfer -- Bewohner der Hagendörfer, mnd. hāgære*, hāger, M.: nhd. Bewohner der Walddörfer, Bewohner der Hagendörfer
Hagendörfer -- Hagendörfer betreffend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend; hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend
Hagendorfes -- Richter eines Hagendorfes, mnd. hāgemēster, hāchmēster, hāchmeister, M.: nhd. Vorsteher eines Hagendorfes, Richter eines Hagendorfes
Hagendorfes -- Vorsteher eines Hagendorfes, mnd. hāgemēster, hāchmēster, hāchmeister, M.: nhd. Vorsteher eines Hagendorfes, Richter eines Hagendorfes
Hagendorfs -- Bewohner eines Hagendorfs, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann
hagendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagendorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagendorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
hagendorngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagendornhecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hageneinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hägener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenfutterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagengemeinde, mnd. hāgenbūrschop, F.: nhd. Hagengemeinde, Bewohner des Hagenviertels
hagengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenhiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hagenhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenhof, mnd. hāgenhof, M.: nhd. »Hagenhof«, Hägerhof
hagenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenhufe, mnd. hāgenhōve, heynhōve, F.: nhd. »Hagenhufe«, Hägerhufe von 60 Morgen
hagenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenjunkerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagennosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagennutzung -- Zehnten von der Hagennutzung, mnd. hāgentēgede, hagentegede, M.: nhd. »Hagenzehnt«, Zehnten von der Hagennutzung
hagenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenrecht, mnd. hāgenesrecht*, hāgensrecht, N.: nhd. Hagenrecht; hēgenesrecht*, hēgensrecht, hegensrecht, N.: nhd. Hagenrecht, Meierrecht
hagenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagens -- Zahlung für die Benutzung des Hagens, mnd. hāgengelt, hagengelt, N.: nhd. Zahlung für die Benutzung des Hagens
hagenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenstolzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hagenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenviertels -- Bewohner des Hagenviertels, mnd. hāgenbūrschop, F.: nhd. Hagengemeinde, Bewohner des Hagenviertels
hagenwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenzaun, mnd. hāchtūn, hachtūn, M.: nhd. lebender Zaun, Hecke, Umhegung, Hagenzaun; hāgentūn, M.: nhd. Hecke, Hagenzaun, Gehegezaun; hāgetūn, hagetūn, M.: nhd. Hecke, Hagenzaun, Gehegezaun
hagenzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagenzehnt, mnd. hāgentēgede, hagentegede, M.: nhd. »Hagenzehnt«, Zehnten von der Hagennutzung
hagenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hager -- blaues Hager Tuch, mnd. hāgenblā, hāgenblāw, N.: nhd. »Hagenblau«, blaues Hager Tuch
-- Häger betreffend: mnd. hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend
hager, idg. *k̂ak-?, V., Adj.: nhd. abmagern, hager, klein
hager, germ. *hagra-, *hagraz, *hagara-, *hagaraz, germ.?, Adj.: nhd. entkräftet, kraftlos, klein, hager
hager, mhd. hager, Adj.: nhd. hager
hager, mhd. snakeleht, snākelet*, snākelt, Adj.: nhd. hager, dürr wie eine Schnacke
Häger, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann
hager, mnd. hāger (1), Adj.: nhd. hager
hager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
häger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
häger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hägerart -- nach Hägerart seiend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend
hägerauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagerer -- hagerer Mann, an. skurk-r, st. M. (a)?: nhd. hagerer Mann
hagerer -- hagerer Mensch, an. magr-gal-i, sw. M. (n): nhd. hagerer Mensch
hagerfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hägerfest, mnd. hāgen (5), M.: nhd. Hachen, Hägerfest, Gildemahlzeit, Gildefest
Hägerhof, mnd. hāgenhof, M.: nhd. »Hagenhof«, Hägerhof
Hägerhufe, mnd. hēgenehōve, heinehōve, heinhōve, heynehōve, heynhōve, F.: nhd. Hägerhufe
-- Hägerhufe von 60 Morgen: mnd. hāgenhōve, heynhōve, F.: nhd. »Hagenhufe«, Hägerhufe von 60 Morgen
hägerkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hagerose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hägerrecht -- nach Hägerrecht seiend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend; hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend
Hägerrecht -- Walddorf mit Hägerrecht, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht
hägert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagestolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagestolz, germ. *hagustalda, *hagustaldaz, st. M. (a): nhd. Haghaber, Hagestolz, jüngerer Sohn, Krieger
Hagestolz, ahd. hagustaltman* 1, st. M. (athem.): nhd. Junggeselle, Hagestolz, Lohnarbeiter, Tagelöhner
Hagestolz, mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat
Hagestolz, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann
Hagestolz, mnd. hāverstolte, M.: nhd. Hagestolz
hagestolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagestolz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagestolzenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hagestolzeneiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hagestolzenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagestolzenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hagestolzenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hagestolzenwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hagestolzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagestolzereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagestolzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hagestolzleute, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos
hagestolzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagestolzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagetorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hageweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hagfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hagfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haggarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haggefilde, mhd. hacgevilde, hacgefilde*, st. N.: nhd. »Haggefilde«, Pirschgelände
haggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haghaber, germ. *hagustalda, *hagustaldaz, st. M. (a): nhd. Haghaber, Hagestolz, jüngerer Sohn, Krieger

Haghaber, as. hag-u-s-tal-d* 2, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Jüngling, Diener

Haghaber, ahd. hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner

haghandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hagjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagjunkerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hägling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

hagmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hagrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hags -- Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast, mnd. hāgelpenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast; hāgepenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast

hagschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hagstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagstolzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hagtannen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hagteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hagwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hagzaun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haha, afries. haha 1, Interj.: nhd. haha

haha, mhd. hahā 1 und häufiger?, haha, Interj.: nhd. »haha«, Ausruf der Freude

haha, mnd. hahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott; hahahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott

haha, nhd.: nhd. ; L.: DW

hahe, mnd. hahē, Partik.: nhd. »hahe«, Gelächter, Spottruf gegen den Übeltäter am Kaak (Pranger)

hähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häher, idg. *kik-, Sb.: nhd. Häher

Häher, germ. *heharō-, *heharōn, *hehara-, *heharan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Häher; *higurō-, *higurōn, *higura-, *higuran, *hihurō-, *hihurōn, *hihura-, *hihuran, sw. M. (n): nhd. Häher

Häher, ae. cio, ciæ, F.: nhd. Dohle, Häher; hig-er-a, sw. M. (n): nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht; hig-er-e, sw. F. (n)?: nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht

Häher, as. hig-ar-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Häher

Häher, ahd. hehar 9, st. M. (a?, i?), st. F. (i)?: nhd. Eichelhäher, Häher; hehara 38, hēra, st. F. (ō): nhd. Eichelhäher, Häher

Häher, mhd. heger (1) 2, st. M.: nhd. Häher; heher, st. M., st. F.: nhd. Häher, Eichelhäher

Haher, mhd. hāhære, hāher, st. M.: nhd. »Haher«, Hänger, Henker

Häher, mhd. ruoch (1), rüehe, ruoche, ruost, st. M., sw. M.: nhd. »Ruch«, Saatkrähe, Häher

Häher, mnd. hēger (1), heiger, hegger, M.: nhd. Häher; holtschrāge, holtschrage, M.: nhd. Häher

haher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hähern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hähers -- Name des Hähers und des Goldammers, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

haherschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahl -- kleines hölzernes Hahl, mnd. ? krop (4), mnd.?, M.: nhd. kleines hölzernes Hahl?, Topf (um Speisen warm zu halten)

hahl, nhd. (ält.), Adj.: nhd. dürr, austrocknend; E.: ungewiss; L.: DW, Luther

hähl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hähl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahlgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hahn -- Hahn am Bierfass, mnd. bērhāne (2), M.: nhd. »Bierhahn«, Hahn am Bierfass

Hahn -- Hahn an einem Feuerrohr, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Hahn -- Hahn an einer Büchse, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Hahn -- wilder Hahn, mnd. berchhāne, sw. M.: nhd. Berghahn, wilder Hahn, Birkhahn?

Hahn, germ. *hanō-, *hanōn, *hana-, *hanan, sw. M. (n): nhd. Hahn

Hahn, got. han-a 7, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Hahn

Hahn, an. ar-gal-i, sw. M. (n): nhd. »Frühsinger«, Hahn; gyl-m-ir, M.: nhd. Hahn, Schreiender; han-i, sw. M. (n): nhd. Hahn; ka-m-b-r, st. M. (a): nhd. Kamm, Karde, gezackter Bergrücken, Hahn; kok-r, st. M. (a): nhd. Hahn

Hahn, ae. cocc (1), st. M. (a): nhd. Hahn; han-a, sw. M. (n): nhd. Hahn

Hahn, afries. han-a 15, hon-a, sw. M. (n): nhd. Hahn

Hahn, anfrk. han-o* 1?, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. Hahn

Hahn, as. *han-o?, sw. M. (n): nhd. Hahn; ūht-fug-al 1, st. M. (a): nhd. »Morgenvogel«, Hahn

Hahn, ahd. hano 38?, sw. M. (n): nhd. Hahn; ruohhāri* 1, ruochāri*, st. M. (ja): nhd. »Krächzer«, Hahn, Krähender

Hahn, mhd. han, st. M.: nhd. Hahn; hane, sw. M.: nhd. Hahn, Wasserhahn, Drehhahn an einer Wasserleitung; koppe, sw. M.: nhd. Rabe, Kapaun, Hahn

-- Hahn mit vollem Kropf: mhd. krupfei, st. M.: nhd. satter stolzer Hahn, Hahn mit vollem Kropf

-- satter stolzer Hahn: mhd. krupfei, st. M.: nhd. satter stolzer Hahn, Hahn mit vollem Kropf

-- Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt: mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

Hahn, mhd. ābenthane*, ābenthan, sw. M.: nhd. »Abendhahn«, Hahn, Hahn der am Abend kräht

-- Hahn der am Abend kräht: mhd. ābenthane*, ābenthan, sw. M.: nhd. »Abendhahn«, Hahn, Hahn der am Abend kräht

Hahn, mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse

-- ältester Hahn des Hühnerhofs: mnd. hūshāne, M.: nhd. Haushahn, ältester Hahn des Hühnerhofs

-- Hahn am Fasse: mnd. hāne, M.: nhd. Hahn, Brauthahn, Wetterhahn, Turmhahn, Hahn am Fasse

-- Hahn aus Holz oder Metall: mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

-- herumstreichender Hahn: mnd. k˙ terhāne, koterhān, M.: nhd. wilder Hahn, herumstreichender Hahn

-- Musketenschloss am Hahn: mnd. hānespan, F.: nhd. »Hahnenspann« (gehört zu den Meisterstücken der Stettiner Büchsenmacher), Musketenschloss am Hahn

-- so bunt wie ein Hahn: mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn

-- verschnittener Hahn: mnd. kappūn, kapūn, kappōn, kopūn, M.: nhd. Kapaun, verschnittener Hahn

-- wilder Hahn: mnd. k˙ terhāne, koterhān, M.: nhd. wilder Hahn, herumstreichender Hahn

Hahn, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

Hahn, nhd., M.: nhd. Hahn; ÜG.: lat. gallus; L.: DW, Luther

hahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnbalken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnbaum, mhd. hanboum, st. M.: nhd. »Hahnbaum«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst, Hühnerstange

hahnbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnbeere, as. han-o-bėr-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Hahnbeere«, wilde Rebe

Hahnbereiter (Ausdruck der Verächtlichkeit), mnd. hānenberēdære*, hānenbrēder, M.: nhd. »Hahnbereiter« (Ausdruck der Verächtlichkeit)

hahnbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hähnchen -- Hähnchen am Bierfass, mnd. bērhāneken, M.: nhd. »Bierhähnchen«, Hähnchen am Bierfass

Hähnchen, mhd. hendel, hendl, st. N.: nhd. »Hendl«, Hähnchen; henel, st. N.: nhd. Hähnlein, Hähnchen

Hähnchen, mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

-- Hähnchen am Fass: mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

hähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hähnchenmacher, mnd. hānekenmākære*, hānekenmāker, M.: nhd. »Hähnchenmacher«

hahnebach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnebalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnebänder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnebuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnebüchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hahnebutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnehüfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnekamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

hahnemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hahnenabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnenbalken, germ. *wagela-, *wagelaz?, *wagala-, *wagalaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Hahnenbalken

Hahnenbalken, an. vag-l, st. M. (a): nhd. Hahnenbalken

Hahnenbalken, mhd. hanenbalke, sw. M.: nhd. »Hahnenbalken«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst

Hahnenbalken, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānebant, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānebent, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

Hahnenbalken, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

hahnenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenbaum, mnd. hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

hahnenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenbier, mnd. hānenbēr, N.: nhd. Hahnenbier, Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns

Hahnenbiss, mhd. hanenbiz, st. M.: nhd. Hahnenbiss hahnenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hahnenfeder, mnd. hānenvēder, hānenvēdere, hānenvedder, hānenvēr, F.: nhd. Hahnenfeder

hahnenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hahnenfuß -- Brennender Hahnenfuß, mhd. selbeszunge 1, sw. F., st. F.: nhd. Brennender Hahnenfuß

Hahnenfuß -- kriechender Hahnenfuß, mnd. ? ōsterblōmenkrūt, N.: nhd. »Osterblumenkraut«, Frühlingsblüher, Scharbockskraut?, kriechender Hahnenfuß?

Hahnenfuß, ae. cluf-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Hahnenfuß; cluf-þ-ung-e, sw. F. (n): nhd. Hahnenfuß

Hahnenfuß, ahd. hanafuoz* 22, hanenfuoz*, st. M. (i): nhd. Hahnenfuß

-- Brennender Hahnenfuß: ahd. wazzarseim* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Brennender Hahnenfuß

-- kriechender Hahnenfuß: ahd. kranafuoz* 1, kranfuoz, ahd.?, st. M. (i): nhd. kriechender Hahnenfuß, Engelsüß

Hahnenfuß, mhd. brāmelkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. Hahnenfuß; burnekrūt 2, brunnekrūt, st. N., st. M.: nhd. »Brennkraut«, Hahnenfuß

Hahnenfuß, mhd. hanekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hahnenkraut«, Hahnenfuß; hanenvuoz, hanenfuoz*, st. M.: nhd. Hahnenfuß; hanenwurz 3 und häufiger?, st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanwurz 1, st. F.: nhd. »Hahnwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; humbelwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hummelwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß

Hahnenfuß, mhd. wazzerseim, st. M.: nhd. »Hahnenfuß«, Pflanze

Hahnenfuß, mnd. brennekrūt, N.: nhd. »Brennkraut«, Hahnenfuß

-- scharfer Hahnenfuß: mnd. brantwort, F.: nhd. Brennkraut, scharfer Hahnenfuß

Hahnenfuß, mnd. sülfbrēke, sulfbreke, Sb.: nhd. eine Pflanze, Hahnenfuß

Hahnenfußes -- Art des Hahnenfußes, mnd. salteriane, salterane, Sb.: nhd. Art des Hahnenfußes

hahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hahnengefieder -- bunt wie Hahnengefieder, mhd. gickelvēch, gickelfēch*, Adj.: nhd. bunt wie Hahnengefieder, vielfarbig, bunt, bunt gescheckt, buntscheckig

hahnengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnengekräh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hahnenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hahnenhaupt, mhd. hanehoubet* 1, hanhoubet*, hanhoubt, st. N.: nhd. »Hahnenhaupt«, Esparsette, Akelei

hahnenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenhödchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenhoden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hahnenhödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenhödleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenkamm, ahd. kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe

Hahnenkamm, mhd. hanenkamp, st. M.: nhd. »Hahnenkamm«, Klappertopf, Muskatsalbei

Hahnenkamm, mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze; kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

hahnenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenklötchen, mnd. kattenklōt, kattenkloyt, M.: nhd. Spindelbaum, Pfaffenhütchen, Katzenklötchen, Hahnenklötchen

Hahnenkopf, mhd. hanekopfe 1?, sw. M.: nhd. »Hahnenkopf«, Akelei, Esparsette; hanenkopfe 1, sw. M.: nhd. »Hahnenkopf«, Akelei, Esparsette

Hahnenkopf, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

hahnenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenkorngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenkornland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenkornregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnenkräh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenkrähen (N.), mnd. hānenkrāt, F.: nhd. Hahnenkrähen (N.), Krähen (N.) des Hahnes in der Morgenfrühe

Hahnenkrähen, ae. han-crǣ-d, han-crē-d, han-crœ̄-d, Sb.: nhd. »Hahnenkrähen«, Hahnenschrei; han-grǣ-d, st. M. (a): nhd. »Hahnenkrähen«, Hahnenschrei

hahnenkrähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenkrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenkraut, mhd. hanekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hahnenkraut«, Hahnenfuß

hahnenkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hahnenmagen -- im Hahnenmagen gefundener Edelstein, mhd. hanenstein, st. M.: nhd. »Hahnenstein«, im Hahnenmagen gefundener Edelstein

Hahnenminze, mhd. haneminze 1, hanminze, hanminz, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenminze«, Wiesensalbei?, Muskatellersalbei?, Wiesensalbei?

hahnenpfötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenschrei -- erster Hahnenschrei, mhd. hanekrāt, hanekræt, st. F.: nhd. Krähen des Hahnes, erster Hahnenschrei

Hahnenschrei, ae. han-crǣ-d, han-crē-d, han-crœ̄-d, Sb.: nhd. »Hahnenkrähen«, Hahnenschrei; han-grǣ-d, st. M. (a): nhd. »Hahnenkrähen«, Hahnenschrei

Hahnenschrei, as. han-o-krād* 3, st. F. (ī): nhd. »Hahnkrähen«, Hahnenschrei

Hahnenschrei, ahd. hanakrāt* 3, st. F. (i): nhd. Hahnenschrei

Hahnenschrei, mnd. krāt (2), krayt, N.?: nhd. Krähen (N.), Hahnenschrei, Schrei

Hahnenschrei, nhd., M.: nhd. Hahnenschrei, Schrei des Hahns; ÜG.: lat. gallicinium; I.: Lüt. lat. gallicinium; E.. s. Hahn, Schrei; L.: DW, Luther

hahnenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenschweif, mnd. hānenstērt, M.: nhd. »Hahnensterz«, Hahnenschweif

hahnensichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hahnenspann (gehört zu den Meisterstücken der Stettiner Büchsenmacher), mnd. hānespan, F.: nhd. »Hahnenspann« (gehört zu den Meisterstücken der Stettiner Büchsenmacher), Musketenschloss am Hahn

hahnenspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnensporn, afries. han-a-et-zil 1 und häufiger?, M.: nhd. Hahnensporn

Hahnensporn, mnd. hānenspōre, hānenspāre, M.: nhd. Hahnensporn

Hahnensporn, mnd. spōre, spōr, spāre, spār, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn; spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?

hahnensporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnensteigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hahnenstein, mhd. hanenstein, st. M.: nhd. »Hahnenstein«, im Hahnenmagen gefundener Edelstein

Hahnenstein, mnd. hānenstēn, hānenstein, M.: nhd. »Hahnenstein«, Magenstein des Huhns

hahnenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnensterz, mnd. hānenstērt, M.: nhd. »Hahnensterz«, Hahnenschweif

hahnenstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnentanz, mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

hahnentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnenwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnenwittig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnenwurz, mhd. hanenwurz 3 und häufiger?, st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich

hahnepampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnerei, mnd. ? dūdendop, M.: nhd. Einfaltspinsel, einfältiger Tropf, hintergangener Ehemann, Hahnerei?

hahnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hahnes -- Krähen des Hahnes, mhd. hanekrāt, hanekræt, st. F.: nhd. Krähen des Hahnes, erster Hahnenschrei

hahnespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahngebaelk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahngefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahngeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnholz, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānebant, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānebent, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

hahnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hahnin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hähnker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hahnkopf, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

hahnkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnkorngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnkornland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnkornregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnkraeht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnkrähen, as. han-o-krād* 3, st. F. (ī): nhd. »Hahnkrähen«, Hahnenschrei

Hahnkrähen, mnd. hānekrāt, hānekracht, F.: nhd. Hahnkrähen, Krähen (N.) des Hahnes in der Morgenfrühe

Hahnkrähzeit, mhd. hanekræjenzīt*, hankrænzīt, st. F.: nhd. »Hahnkrähzeit«

Hähnlein, mhd. henel, st. N.: nhd. Hähnlein, Hähnchen

hähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hahnrei, mhd. cus, kus, st. M.: nhd. Hahnrei

Hahnrei, mhd. hanereie, hanerei, sw. M.: nhd. Hahnrei

Hahnrei, nhd., M.: nhd.Mann einer untreuen Frau; Q.: (16. Jh.); E.: ?; L.: DW, Luther

hahnrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnreifarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnreihistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnreimachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hahnreimacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnreinusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnreiorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hahnreischaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hahnreitaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hahnreiwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hahnshaupt, mhd. haneshoubet* 1, haneshoubit, st. N.: nhd. »Hahnshaupt«, Esparsette, Akelei

Hahnstein, mhd. hanstein, hanenstein*, st. M.: nhd. »Hahnstein«

hahnstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hahnwurz, mhd. hanwurz 1, st. F.: nhd. »Hahnwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich

Hai, germ. *hanha-, *hanhaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Hai, Ast, Ruderdolle

Hai, an. hār (1), st. M. (a): nhd. Ruderklamp, Dollen, Hai, Pfahl

hai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haiart, an. ha-mar-r, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer, Haiart

haidamasch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Haifisch -- männlicher Haifisch, an. hā-kar-l, st. M. (a): nhd. männlicher Haifisch

haifisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haifischart -- eine Haifischart, mnd. ? m· nikvisch, mönnikvisch, monichvisch, M.: nhd. »Mönchsfisch«, eine Haifischart?

haifischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haifischflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haifischzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haihaut, an. skrāp-r, st. M. (a): nhd. Haihaut

-- Haihaut die unter den Sattel gelegt wird: an. lē-skrāp-r, M.: nhd. Haihaut die unter den Sattel gelegt wird

haimbüchen, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hain -- Hain von Ölbäumen, mnd. · liewalt, oliewalt, M.: nhd. Olivenwald, Hain von Ölbäumen

Hain, idg. *bhoru̯o-, *bharu̯o-, Sb.: nhd. Baum, Wald, Hain; *nemos-, N.: nhd. Hain

Hain, germ. *lauha-, *lauhaz, st. M. (a): nhd. Lichtung, Wiese, Gehölz, Hain; ? *nemida, Sb.: nhd. heiliger Weideplatz, Hain?

Hain, got. ? alh-s 32, st. F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 109, 146): nhd. Tempel, Hain?

Hain, an. lund-r (1), M.: nhd. Hain, Baum

Hain, ae. bear-u, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Hain, Wald, Gebüsch; ge-wri-d (1), N.: nhd. Dickicht, Gebüsch, Hain; grǣf-a, sw. M. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; grǣf-e?, sw. F. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; grāf, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Hain; grāf-a, sw. M. (n): nhd. Hain; hear-g, her-g, st. M. (a): nhd. Tempel, Hain, Altar, Götze; hol-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Holz, Gehölz, Wald, Hain

Hain, anfrk. nim-id* 1, anfrk.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hain

Hain, as. *lôh?, *lâ?, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Wald; nim-id* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Hain

Hain, ahd. forst 20, st. M. (a?, i?): nhd. Forst, Wald, Gehölz, Hain; harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel; holz 60, st. N. (a): nhd. Holz, Wald, Hain, Gehölz, Baum, Reis (N.); lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain

-- heiliger Hain: ahd. harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel; lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain

Hain, mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

Hain, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Hain, nhd., M.: nhd. Hain; ÜG.: lat. neumus, lucus; E.: s. Hagen; L.: DW, Luther

hain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hain, nhd.: nhd. ; L.: DW

hainanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hainbuche, as. hag-an-bôk-a*, hag-an-buh-a* 1, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Hagebuche, Hainbuche

Hainbuche, ahd. birka 31, birca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Birke, Hainbuche, (Buche), (Silberpappel); hagan (1) 42, st. M. (a): nhd. Dornstrauch, Weißdorn, Hainbuche; haganboum* 8, st. M. (a): nhd. Hainbuche; haganbuohha* 33, haganbuocha*, sw. F. (n), st. F. (ō?): nhd. Hainbuche

Hainbuche, mhd. hagenbuoche, sw. F.: nhd. Hainbuche, Weißbuche

-- aus Hainbuche hergestellt: mhd. hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

Hainbuche, mnd. hāgeb· ke, hageboke, hachboecke, F.: nhd. Hagebuche, Hainbuche, Weißbuche; heinb· ke*, heynb· ke, heimb· ke*, heymb· ke, F.: nhd. Hagebuche, Hainbuche, Weißbuche

hainbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainbüchen, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hainbuchenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hainbuchenholz -- aus Hainbuchenholz, mhd. hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

hainbuchenrüster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hainbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haindorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

hainen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hainerholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haingebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haingeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haingericht, mnd. hāgelsprāke, hagelsprake, F.: nhd. Versammlung der Landesgemeinde, Haingericht; hāgesprāke, F.: nhd. Versammlung der Landesgemeinde, Haingericht

haingericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haingesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haingestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haingoetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haingötze, nhd., M.: nhd. Götzenbild der Astarte; I.: Lüt.: lat. idolum luci; E.: s. Hain, Götze; L.: DW, Luther

haingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haingras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainhiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainhiefenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hainholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainhungerblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hainmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hainpriester, nhd. (ält.), M.: nhd. Priester der Astarte; E.: s. Hain, Priester; L.:, Luther (1522)

hainquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainrispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainrispengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hainschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainsimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hainsporn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hainumsäuselt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hainvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hainwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hainwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hainzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hairoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häkchen (), mhd. ? hækechīn, st. N.: nhd. »Häkchen« (?)

Häkchen, as. kreu-w-il-ikīn* 1, st. N. (a?): nhd. Häkchen, Gäblechen

Häkchen, ahd. houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung; krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck; spiz (2) 40, st. N. (a), st. M. (a?, i?): nhd. Spieß, Bratspieß, Strich, Häkchen, Schrägstrich; stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen

Häkchen, mhd. hækel, st. N.: nhd. Häkchen, Häklein, kleiner Haken; krempel, st. M., st. N.: nhd. »Krempel« (F.), kleine Spitzhacke, Kralle, Häkchen, geringfügige Sache

Häkchen, mhd. zingel (1), st. N.: nhd. kleiner Zacken, Häkchen

häkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hake (F.), mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

hake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hake, nhd., M.: nhd. Hake; ÜG.: lat. uncus; Hw.: s. Haken; L.: DW ȳ (Hake bzw. Haken)

Hakebüchsenkarre, mnd. hākelbüssenkāre, F.: nhd. »Hakebüchsenkarre«, Fahrgestell für eine Hakenbüchse

hakeisen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häkelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hakelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häkelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häkeln, mhd. ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

häkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häkelnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

häkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hakelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häkelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haken -- Eisen das in u-förmige Haken fällt, mnd. · verworp, · verwarp, · veworp, ōverworp, ōverwarp, averworp, averwarp, M.: nhd. »Überwurf«, Verschlussvorrichtung an Toren und Fenstern, Eisen das in u-förmige Haken fällt, Fallriegel

Haken -- Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Haken -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

Haken -- Haken und Augen, mnd. ōgenwerk, N.: nhd. »Augenwerk«, Haken und Augen

Haken -- Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

Haken -- kleiner Haken, mhd. hækel, st. N.: nhd. Häkchen, Häklein, kleiner Haken

Haken -- Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt, mnd. pērdehākære*, pērdehāker, M.: nhd. Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt

Haken -- mit dem Haken bearbeiten, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

Haken -- mit dem Haken pflügen, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

Haken -- mit einem Haken Pflügender, mnd. hākære***, M.: nhd. »Haker«, mit einem Haken Pflügender

Haken -- Ochse der den Haken zieht, mnd. hākosse, hackosse, hakeosse, M.: nhd. Ochse der den Haken zieht

Haken -- Pachtzins für den Haken, mnd. hākenh· re, hākenhūre, F.: nhd. Pachtzins für den Haken, Pachtzins für die Hakenhufe

Haken -- u-förmiger Haken, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Haken (M.) (aus Holz oder Metall), mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen

Haken (M.) (örtlich beschränkt), mnd. ? pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?)

Haken (M.) als Kriegswaffe, mnd. krīhāke, M.: nhd. Haken (M.) als Kriegswaffe, Haken (M.) als Schlagwaffe

Haken (M.) als Schlagwaffe, mnd. krīhāke, M.: nhd. Haken (M.) als Kriegswaffe, Haken (M.) als Schlagwaffe

Haken (M.) am Anker, mnd. ? flū, Sb.: nhd. ein Schiffsgerät?, Haken (M.) am Anker?

Haken (M.) am Harnisch zum Einlegen des Speeres, mnd. rüst (1), rüste*, rust, M.: nhd. Rüsthaken, Haken (M.) am Harnisch zum Einlegen des Speeres

Haken (M.) am Pferdezaum in den die Kinnkette eingehakt wird, mnd. kinhāke, M.: nhd. Haken (M.) am Pferdezaum in den die Kinnkette eingehakt wird

Haken (M.) am Tuchrahmen, mnd. klavēr (2), klavyr, Sb.: nhd. Nagel am Tuchrahmen, Haken (M.) am Tuchrahmen

Haken (M.) der Krone, mnd. ? wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

Haken (M.) des Ankers, mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

Haken (M.) mit langem hölzernen Stiel zum Einreißen von Mauern oder Balken oder Dächern beim Feuerlöschen, mnd. v· rhāke, M.: nhd. Feuerhaken (M.), Haken (M.) mit langem hölzernen Stiel zum Einreißen von Mauern oder Balken oder Dächern beim Feuerlöschen

Haken (M.) mit langem hölzernen Stiel zum Einreißen von Mauern oder Dächern oder Balken beim Feuerlöschen, mnd. v· rklauwe*, v· rklāwe, v· rklaue, F.: nhd. »Feuerklaue« (eine Waffe)?, Haken (M.) mit langem hölzernen Stiel zum Einreißen von Mauern oder Dächern oder Balken beim Feuerlöschen

Haken (M.) oder Klammer zum Zusammenhalten von Bauteilen, mnd. rüggekrampe, F.: nhd. »Rückenkrampe«, Haken (M.) oder Klammer zum Zusammenhalten von Bauteilen

Haken (M.) zu einer kriegerischen Wippe, mnd. wippenhāke, mnd.?, M.: nhd. »Wippenhake«?, Haken (M.) zu einer kriegerischen Wippe

Haken (M.) zum Aufhängen der Ware an der Schnellwaage, mnd. punderhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Aufhängen der Ware an der Schnellwaage

Haken (M.) zum Aufhängen einer kleinen Lampe, mnd. kr· selhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Aufhängen einer kleinen Lampe

Haken (M.) zum Befestigen der Last am Kran, mnd. krānhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Befestigen der Last am Kran, Kranhaken, Schmiedsgerät

Haken (M.) zum Durchsuchen von Gewässern nach Ertrunkenen, mnd. s· kehāke, M.: nhd. »Suchhaken«, Haken (M.) zum Durchsuchen von Gewässern nach Ertrunkenen

Haken (M.) zum Einhängen der Tür auf der Angel, mnd. rīdehāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Einhängen der Tür auf der Angel

Haken (M.) zum Einhängen des Steuerruders, mnd. rōderhāke, M.: nhd. »Ruderhaken«, Haken (M.) zum Einhängen des Steuerruders

Haken (M.) zum Ernten von Äpfeln, mhd. apfelhāke, aphelhāke, sw. M.: nhd. »Apfelhaken«, Haken (M.) zum Herausziehen der Äste, Haken (M.) zum Ernten von Äpfeln

Haken (M.) zum Herausholen von Fischreusen, mnd. r· sehāke, M.: nhd. »Reusehaken«, Haken (M.) zum Herausholen von Fischreusen

Haken (M.) zum Herausziehen der Äste, mhd. apfelhāke, aphelhāke, sw. M.: nhd. »Apfelhaken«, Haken (M.) zum Herausziehen der Äste, Haken (M.) zum Ernten von Äpfeln

Haken (M.) zum Herausziehen des gestapelten Heues, mnd. höühāke, hewhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Herausziehen des gestapelten Heues

Haken (M.) zum Schließen des Kragens, mnd. krāgenhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Schließen des Kragens, Spange zum Schließen des Kragens

Haken (M.) zum Schnüren der Stiefel, mnd. stāvelenhāke*, M.: nhd. Haken (M.) zum Schnüren der Stiefel; stēvelenhāke*, M.: nhd. Haken (M.) zum Schnüren der Stiefel; stēvelhāke*, M.: nhd. Haken (M.) zum Schnüren der Stiefel

Haken (M.) zum Verbinden der Grundbalken, mnd. ? lēgehāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Verbinden der Grundbalken?

Haken (M.) zum Verschließen des Fensters, mnd. vensterhāke*, vinsterhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Verschließen des Fensters

Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, mnd. klāmer, klammer, F.: nhd. Klammer, Eisenklammer, Krampe, Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, Bedrängnis, Not

Haken (M.) zur Befestigung der Türangel, mnd. hespehāke, M.: nhd. Haken (M.) zur Befestigung der Türangel; hespenhāken, M.: nhd. Haken (M.) zur Befestigung der Türangel

Haken (M.), idg. *ankón-, *onkón-, *h2enkón-, *h2onkón-, Sb.: nhd. Haken (M.), Widerhaken; *ankulo-, *ankulos, *ankúlo-, *ankúlos, M.: nhd. Biegung, Haken (M.); *keg-, *keng-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.); *kek-, *kenk-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.); *klāu-, V., Sb.: nhd. haken, verschließen, Haken (M.); *klēu-, *sklēu-, *kleu-?, *skleu-?, Sb., V.: nhd. Haken (M.), haken, hemmen, verschließen; *ser- (5), Sb., V.: nhd. Sichel, Haken (M.), (sicheln); *serp-, Sb., V.: nhd. Sichel, Haken (M.), (sicheln)

Haken (M.), germ. *ahi, *ah, germ.?, Sb.: nhd. Haken (M.); *angō-, *angōn, *anga-, *angan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Widerhaken, Speer, Pfeil; *angula-, *angulaz, st. M. (a): nhd. Haken (M.), Stachel; *hakō-, *hakōn, *haka-, *hakan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.); *hasp-, germ.?, Sb.: nhd. Haspe, Türhaken, Haken (M.), Strang; *hēkō-, *hēkōn, *hēka-, *hēkan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haken (M.); *hōka- (1), *hōkaz, st. M. (a): nhd. Haken (M.); *krakō-, *krakōn, *kraka-, *krakan, *krekō-, *krekōn, *kreka-, *krekan, sw. M. (a): nhd. Haken (M.), Biegung; *krappō-, *krappōn, *krappa-, *krappan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Klammer; *krēpō-, *krēpōn, *krēpa-, *krēpan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Klammer; *krōka-, *krōkaz, st. M. (a): nhd. Haken (M.)

Haken (M.), an. Hak-i, sw. M. (n), PN: nhd. Haken (M.); keng-r, st. M. (a): nhd. Biegung, Haken (M.), Bügel

Haken (M.), as. hak-o* 2, sw. M. (n): nhd. Haken (M.); hōk* 1, st. M. (a?): nhd. Haken (M.), Angel (F.); kra-m-p-o 7, sw. M. (n): nhd. Krampe, Haken (M.), Krampf, Gicht; kra-p-p-o* 2, sw. M. (n): nhd. Krapfen, Haken (M.); s-ti-k-k-o* 2, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Stock

Haken (M.), ahd. hāgo 24?, hāko, hākko, hāco, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Widerhaken; krakko* 3, krago*, kracko*, krahho*, kracho*, sw. M. (n): nhd. Harpune, Haken (M.), zweizinkige Gabel; kral* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Haken (M.), Kralle; krampf* (2) 9?, kramph*, st. M. (a?, i?): nhd. Krampf, Haken (M.), Krümmung, Gesims, Gicht, Katarrh?; krampfo 18, krampho, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Ankerhaken, Klaue, Kralle, Krampf, Gicht; krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck; krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube; *krapfo?, lang., sw. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, Kralle; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel

Haken (M.), mhd. furkel, st. F., sw. F.: nhd. Haken (M.); hāhel, hāl, st. F.: nhd. »Hänger«, Haken (M.), Kesselhaken; hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug; hāken, st. M.: nhd. Haken (M.), Pflug; hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1); krapfe (1), krape, sw. M.: nhd. Krapfen, Backwerk, Haken (M.), Klammer, Türangel, Sparren (M.); kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

Haken (M.), mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel

Haken (M.), mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung; hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck; henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel; inhenge, N.: nhd. Halter, Haken (M.), Klammer, Seil; karst (2), M.?: nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2), Haken (M.); klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

Haken (M.), mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Haken, idg. *grep-, *gerəp-, *grəp-, Sb.: nhd. Haken, Kraft

haken, idg. *klāu-, V., Sb.: nhd. haken, verschließen, Haken (M.); *klēu-, *sklēu-, *kleu-?, *skleu-?, Sb., V.: nhd. Haken (M.), haken, hemmen, verschließen

Haken, got. *kra-m-p-a, sw. M. (n): nhd. Klammer, Haken; *kra-p-p-a, st. F. (ō): nhd. Haken; *ramp-a?, st. F. (ō): nhd. Haken, Kralle

Haken, an. bug-r, st. M. (i): nhd. Biegung, Krümmung, Haken, Ring; krō-k-r, st. M. (a): nhd. Haken, Biegung, Bucht

-- mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen: an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

-- mit einem Haken anfassen: an. krœk-ja, sw. V.: nhd. mit einem Haken anfassen

-- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen: an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen
-- Stange mit einem Haken: an. kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person
Haken, ae. ang-el (2), st. M. (a): nhd. Angel (F.), Fischhaken, Haken; āwel, st. M. (a): nhd. Haken, Gabel; clā, st. F. (ō): nhd. Klaue, Huf, Haken; clé-a, st. F. (ō): nhd. Klaue, Huf, Haken; hōc, st. M. (a): nhd. Haken, Winkel, Ecke
Haken, afries. *hak-a, sw. M. (n): nhd. Haken; krâw-il 3, krâw-el, krāu-l, M.: nhd. Haken, Gabel
-- krumm wie ein Haken: afries. krâw-il-kru-m-b 3, krâw-el-kru-m-b, Adj.: nhd. hakenkrumm, krumm wie ein Haken
Haken, ahd. *ango, lang., sw. M. (n): nhd. Haken; angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel; angus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Haken, Lanze, Lanze mit Widerhaken; eburzand* 1, st. M. (i): nhd. »Eberzahn«, Haken; furkula* 2, furcula*, st. F. (o)?, sw. F. (n): nhd. »Gäbelein«, Haken, Widerhaken; hāhal 12, st. F. (i?): nhd. Haken, Kesselhaken; hāhala 17?, hāla, st. F. (ō): nhd. Haken, Kesselhaken; haho* 1, sw. M. (n): nhd. Haken; hakka* 3, hacka*, sw. F. (n): nhd. Hacke (F.) (2), Haken; havus* 2?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Haken; ringa (1) 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ring?, Fibel (F.) (1), Haken, Schnalle, Spange, Rink; skergula* 1, scergula, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haken; ubarzand* 2, ubarzan*, st. M. (i): nhd. »Überzahn«, Haken, Widerhaken
-- Haken zum Obstpflücken: ahd. 1zwirgula 1, F.?: nhd. Haken zum Obstpflücken
haken, mhd. krapfen, sw. V.: nhd. haken
haken, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten
haken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haken, nhd., M.: nhd. Haken; ÜG.: lat. uncus; Hw.: s. Hake; L.: DW, Luther (Hake bzw. Haken)
haken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
haken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hakenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenband, nhd.: nhd. ; L.: DW
hakenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hakenbüchse, mhd. hākenbühse, F.: nhd. »Hakenbüchse«, Handfeuerwaffe
Hakenbüchse, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākenbüsse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken (M.) am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand
-- Fahrgestell für eine Hakenbüchse: mnd. hākebüssenkāre*, F.: nhd. »Hakenbüchsenkarre«, Fahrgestell für eine Hakenbüchse; hākelbüssenkāre, F.: nhd. »Hakebüchsenkarre«, Fahrgestell für eine Hakenbüchse
-- Pulver zur Hakenbüchse: mnd. hākenkrūt, N.: nhd. Pulver zur Hakenbüchse, Pulver zum Doppelhaken
-- Riemen zur Hakenbüchse: mnd. hākensēle, F.: nhd. Seil zur Hakenbüchse, Riemen zur Hakenbüchse
-- Schütze der mit der Hakenbüchse ausgerüstet ist: mnd. hākenschütte, M.: nhd. Schütze der mit der Hakenbüchse ausgerüstet ist
-- Seil zur Hakenbüchse: mnd. hākensēle, F.: nhd. Seil zur Hakenbüchse, Riemen zur Hakenbüchse
Hakenbüchse, mnd. muschetērære*, muschetērer, M.: nhd. Hakenbüchse, Muskete; muschette, muskete, musquette, muschütte, F.?, M.?: nhd. »Muskete«, Hakenbüchse
hakenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hakenbüchsen -- Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden, mnd. hākenwāgen, M.: nhd. Fahrgestell auf dem die Hakenbüchsen geführt werden
Hakenbüchsenkarre, mnd. hākebüssenkāre*, F.: nhd. »Hakenbüchsenkarre«, Fahrgestell für eine Hakenbüchse
hakenbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenbuedner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenförmig, as. kru-m-b* 2, Adj.: nhd. krumm, gebeugt, hakenförmig
hakenförmig, ahd. gikrapfōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. hakenförmig; krāpfaht*, krāphaht*, Adj.: nhd. hakig, hakenförmig, mit einem Haken versehen (Adj.)
hakenförmig, mhd. hākot, Adj.: nhd. hakenförmig, gekrümmt
hakenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hakenförmige -- hakenförmige Spitze des Spießes, mnd. spēthāke, F.: nhd. »Spießhaken« (M.), hakenförmige Spitze des Spießes
hakenförmigen -- dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument
hakenförmigen -- Gabel mit hakenförmigen Spitzen, mhd. kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle
hakenförmiger -- hakenförmiger Nagel, mnd. kramppinne*, krampinne*, F.: nhd. hakenförmiger Nagel
hakenförmiges -- hakenförmiges Gebäck, ahd. krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube
hakenförmiges -- hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes, mnd. meshāke, misthāke, M.: nhd. »Misthake«, hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes
hakenförmiges -- hakenförmiges Gerät, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden
Hakengabel -- krumm gelähmt wie eine Hakengabel, mnd. krouwelkrum, krawelkrum, krauwelkrum, krūwelkrum, Adj.: nhd. krumm gelähmt wie eine Hakengabel
hakengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakengulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hakenhufe -- Pachtzins für die Hakenhufe, mnd. hākenh· re, hākenhūre, F.: nhd. Pachtzins für den Haken, Pachtzins für die Hakenhufe
Hakenhufe (ein Landmaß), mnd. hākenhōve, F.: nhd. Hakenhufe (ein Landmaß)
hakenhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenkrumm, afries. krâw-il-kru-m-b 3, krâw-el-kru-m-b, Adj.: nhd. hakenkrumm, krumm wie ein Haken
Hakenkugel, mnd. hākenlōt, N.: nhd. Hakenkugel
Hakenlachs, an. hœ-ing-r, st. M. (a): nhd. Hakenlachs
Hakenlachs, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung
hakenlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hakenleiter, mnd. hākledder, hākeledder*, F.: nhd. Hakenleiter, Leiter (F.) zur Feuerschutzausrüstung
hakenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hakenpflug, germ. *ariþr, germ.?, Sb.: nhd. Pflug, Hakenpflug
Hakenpflug, an. ar-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Pflug, Hakenpflug
hakenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenpflügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hakenpfuhl, mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist
hakenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenrein (geschlachtetes Tier), mnd. hākenschōne*, hākensch· n, hākenschōn, Adj.: nhd. hakenrein (geschlachtetes Tier)
hakenrevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hakens -- kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, mnd. · se (1), oese, ōse, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten
Hakens -- mittels eines Hakens greifen, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten
Hakenschar, mhd. hākeschar, st. N.: nhd. »Hakenschar«, Pflugschar
hakenschar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenschatzungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenschatzungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hakenschraube, mnd. hākenschrūve, F.: nhd. »Hakenschraube«, Schraubhaken
Hakenschütze, nhd., M.: nhd. aus dem Haken schießender Schütze; E.: s. Haken, Schütze; L.: DW, Luther (Häklein bzw. Hecklein)
Hakenspieß, mhd. hākenspiez, st. M.: nhd. Hakenspieß, Spieß mit Widerhaken
Hakenstange, ahd. ? haspil 15, st. M. (a): nhd. Haspel, Garnwinde, Weife, Hakenstange?
hakenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hakenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hakenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Haker, mnd. hākære***, M.: nhd. »Haker«, mit einem Haken Pflügender
häker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
häkergut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hakicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hakig, ahd. krāpfaht*, krāphaht*, Adj.: nhd. hakig, hakenförmig, mit einem Haken versehen (Adj.)
hakig, mnd. hākich, Adj.: nhd. »hakig«, festhakend
hakig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Häklein, ahd. krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck
Häklein, mhd. hækel, st. N.: nhd. Häkchen, Häklein, kleiner Haken
Häklein, nhd., N.: nhd. Häklein, kleiner Haken; E.: s. Hake, lein; L.: DW
häklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
häklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hakscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haksohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hakzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hala, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
halali, nhd.: nhd. ; L.: DW
halb -- besondere Art Haar oder halb aus Leinen, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch
halb -- halb aus Wolle gefertigtes Tuch, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch
halb -- halb faul, mhd. vrat (1), frat*, Adj.: nhd. wundgerieben, wund, entzündet, halb faul, zerbröckelt, durchtrieben, verschlagen (Adj.)
halb -- halb Mensch, mhd. wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch; wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch
halb -- halb Tier, mhd. wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch; wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch
halb -- halb warm, mnd. lauw, law, Adj.: nhd. lau, lauwarm, halb warm
halb -- Meerfrau von halb tierischer Gestalt, mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer
halb -- sieben und ein halb, mnd. achtehalve, achtehalf, Num.: nhd. achtehalb, sieben und ein halb, siebeneinhalb
halb, idg. *sēmi-, Adj.: nhd. halb
halb, germ. *halba-, *halbaz, Adj.: nhd. gespalten, halb; *sēmi-, *sǣmi-, Adj.: nhd. halb; *twaidja-, *twaidjaz, Adj.: nhd. halb
halb, got. hal-b-s* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 152,1, 154,1): nhd. halb
halb, an. hal-f-r, Adj.: nhd. halb, unvollkommen
halb, ae. heal-f (1), hal-f (1), Adj.: nhd. halb; sām, Adj.: nhd. halb
-- halb brechen: ae. heal-f-bre-c-an, st. V. (4): nhd. halb brechen, halb zerbrechen
-- halb gefroren: ae. heal-f-cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. halb geronnen, halb gefroren
-- halb geronnen: ae. heal-f-cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. halb geronnen, halb gefroren
-- halb zerbrechen: ae. heal-f-bre-c-an, st. V. (4): nhd. halb brechen, halb zerbrechen
halb, afries. hal-f 31, Adj.: nhd. halb
halb, as. hal-f (2) 9, Adj.: nhd. halb; twê-di* 4, Adj.: nhd. halb
-- halb tot: as. sām-kwi-k* 1, Adj.: nhd. »halblebend«, halb tot
halb, ahd. halb (2) 40, Adj.: nhd. halb; halblīh 6, Adj.: nhd. halb; halbo* 1, Adv.: nhd. halb, zur Hälfte; halbskaftīg* 1, halbscaftīg, Adj.: nhd. halb
-- halb vergangen: ahd. halbskritan* 1, halbscritan*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halb vergangen
halb, mhd. halbe (2), Adv.: nhd. halb; halbes, halbez, Adv.: nhd. halb; halbiu, Adv.: nhd. halb, zur Hälfte; halp (2), halbe, Adj.: nhd. halb, Hälfte betreffend; halp (3), half, Adv.: nhd. halb, zur Hälfte
-- halb aufgezogen: mhd. halpzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halb aufgezogen, halbflügge
halb, mhd. halp* (4)**, Präp.: nhd. »halb«; helbet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halb«
halb, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig; half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte; halfwech, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte, halb; halfwēge, halfwege, halwege, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte, halb
-- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)
-- halb bespannt: mnd. halfspenninch, Adj.: nhd. halbspannig, halbspännig, halb bespannt
-- halb brechen: mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten
-- halb lachen: mnd. grīfelachen*, griflachen, grīflachen, sw. V.: nhd. halb lachen, lächeln, spöttisch lächeln, schmunzeln
-- halb zum geistlichen Stand gehörig: mnd. halfpēpisch***, Adj.: nhd. halb zum geistlichen Stand gehörig
-- nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass: mnd. halfmündich, halmündich, halmundich, Adj.: nhd. nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass
halb, mnd. twēde, mnd.?, Adj.: nhd. halb, zwei Drittel
halb, nhd., Adj.: nhd. halb; ÜG.. lat. dimidius, semi_; L.: DW, Luther
halb, nhd., Adv.: nhd. halb; E.: s. halb (Adj.); L.: DW, Luther
halb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halb, Präp., nhd.: nhd. halb, willen; E.: s. halb (Adj.); L.: DW, Luther
halbabendbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbachtern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbachtteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbadelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbadept, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbamtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbärmelig, mnd. halfmouwet, Adj.: nhd. halbärmelig, mit halben Ärmeln versehen (V.)
halbart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbaufrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbausgewachsenes -- halbausgewachsenes Wildschwein, mhd. halpswuol, st. N.: nhd. halbausgewachsenes Wildschwein
halbauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbbaetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbaeuig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbaeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbarbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbbarbarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbbarfusz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbatzenkipf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbatzenlaiblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbatzenmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbatzenweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbatzenzopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbatzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbbauerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbauerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbaugeniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbbaumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbauteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbedeckt, ahd. sāmidekkit* 1, sāmideckit*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halbbedeckt, halbnackt
halbbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbeschäftigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbewuszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbbezecht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Halbbier, as. af-t-ar-bior* 1, st. N. (a): nhd. Nachbier, Halbbier
Halbbier, mhd. afterbier, st. N.: nhd. »Afterbier«, Halbbier, Nachbier, Dünnbier
Halbbier, mnd. halfbēr, N.: nhd. Halbbier
halbbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbblind, as. sū-r-ôg-i 1, Adj.: nhd. triefäugig, halbblind
halbblind, ahd. sūrougi* 17, Adj.: nhd. triefäugig, halbblind
halbblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halbbruder, afries. hal-f-brōther 2, M. (kons.): nhd. Halbbruder
Halbbruder, ahd. būhbruoder* 2, st. M. (er): nhd. »Bauchbruder«, Halbbruder
Halbbruder, mhd. kebesbruoder, kebespruoder, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebsbruder, Halbbruder
Halbbruder, mnd. halfbōle, M.: nhd. Halbbruder; halfbrōder, M.: nhd. Halbbruder
-- Halbbruder des Vaters: mnd. halfvedder, M.: nhd. Halbbruder des Vaters
halbbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbrudersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbrütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbuhlchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbbürgerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Halbbürtigkeit, mnd. twēinge, tweiinge, twiinge, twiginge, twiunge, twiginge, tweiunge*?, mnd.?, F.: nhd. Zweiung, Teilung, Entzweiung, Streit, Halbbürtigkeit
halbbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbcattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hälbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Halbdäne, an. half-dan-r, M., PN: nhd. Halbdäne
Halbdeck -- erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes, an. lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes
halbdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbdoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbdunkel, an. hū-m (1), st. N. (a): nhd. Halbdunkel, Dämmerung
halbdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbdurchsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbdurchsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbdutzend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbe -- der kleine oder halbe Schlag, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch
halbe -- gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen, mnd. halfwinnen***, sw. V.: nhd. gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen
halbe -- halbe Galee, mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff
halbe -- halbe Hufe, mhd. halphuobe 1, st. F.: nhd. halbe Hufe
halbe -- halbe Kraft, mhd. halpkraft, st. F.: nhd. halbe Kraft
halbe -- halbe Summe, mhd. halppfenninc* 1, halphenninc, st. M.: nhd. »Halbpfennig«, halbe Summe
halbe -- halbe Wagenlast schwer, mhd. halpvüerdic, halpfüerdic*, Adj.: nhd. halbe Wagenlast schwer
halbe -- Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt, mnd. klippekenmākære*, klippekenmāker, M.: nhd. Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt
halbe -- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut, mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut

halbe -- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut, mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

halbe Tonne (F.) (2), mnd. hinkeman (2), henkeman, henkelman, M.: nhd. Maß für Bier und Butter, Vierteltonne, halbe Tonne (F.) (2)

Halbe, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

halbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbedelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbedelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbedelstein -- ein Halbedelstein, mnd. calcedon, calsidonie*, M.: nhd. Chalzedon, ein Halbedelstein

Halbedelstein -- ein Halbedelstein, mnd. flammāt, Sb.: nhd. ein Halbedelstein; kalsedōn, calcedon, calsidōnie, kassedōnie, castonie, M.: nhd. Chalzedon, ein Halbedelstein; korneol, korneyl, corniel, M.: nhd. ein Halbedelstein; krˑ denstēn, krˑ denstein, krottenstein, M.: nhd. ein Halbedelstein

Halbedelstein -- Halbedelstein in verschiedenen Farben, mnd. āget, agat, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetesstēn*, agatessten, agatesstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat; āgetstēn, āgetstein, agatstēn, agatstein, M.: nhd. Bernstein, Halbedelstein in verschiedenen Farben, Achat

Halbedelstein, mhd. swalwenstein, swalbenstein, st. M.: nhd. Schwalbenstein, Halbedelstein

Halbedelstein, mnd. openkas, M.?: nhd. Halbedelstein, Opal?
-- ein Halbedelstein: mnd. onichilus, M.: nhd. ein Halbedelstein, Onyx?

Halbedelstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

halbedelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbeigne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbeiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbeimerfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbeimerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbeinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halbeisen, ahd. halbīsarn* 4, halbīsan*, st. N. (a): nhd. »Halbeisen«, ein Eisengerät

halbem -- auf halbem Wege, mnd. mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

halbem -- mit halbem Herzen, mhd. zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen

halbem -- mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

halbem -- mit halbem Wind segeln, mhd. orzen, sw. V.: nhd. mit halbem Wind segeln

halben -- auf halben Verdienst Schiühren, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

halben -- eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers, mnd. sīfert, sifert, czifert, cyfert, czifert, zifert, zivert, siuert, sievert, sīfer, syfer, siuer, Sb.: nhd. eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers

halben -- einen halben Pfennig wert, mnd. scherfwērt (1), Adj.: nhd. ein Scherf wert, einen halben Pfennig wert

halben -- Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel, mnd. halfˑ selpot, halfösselpot, halfˑ selpot, halfösselput, halfˑ selput, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel; halfˑ selrˑ mære*, halfösselrˑ mære*, halfösselrˑ mer, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel

halben -- Gegenwert für einen halben Pfennig, mhd. helbelincwert 2, st. N., st. M.: nhd. »Hälblingwert«, Gegenwert für einen halben Pfennig

halben -- Geldwert von einem halben Pfund, ae. marc (1), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Geldwert von einem halben Pfund

halben -- halben Fuß lang, mhd. halpvüezic, halpfüezic*, Adj.: nhd. halben Fuß lang

halben -- halben Nutzungsanteil an der Mark habend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

halben -- im halben Kamm gewebtes Leinen webend, mnd. halfwēværisch***, halfwēversch, Adj.: nhd. im halben Kamm gewebtes Leinen webend

halben -- im halben Kamm gewebtes Leinen, mnd. halflāken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen

halben -- kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig, mnd. scherfpenninc, M.: nhd. kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig

halben -- Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

halben -- Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

halben -- Nagel vom Wert eines halben Pfennigs, mnd. scharfnāgel, M.: nhd. Nagel vom Wert eines halben Pfennigs

halben -- Pächter um halben Ertrag, mhd. halber (2) 1, st. M.: nhd. Hauptpächter, Pächter um halben Ertrag

halben -- Sack der einen halben Scheffel fasst, mnd. halfschēpelsak, M.: nhd. Halbscheffelsack, Sack der einen halben Scheffel fasst

halben -- Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēvære***, M.: nhd. Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

halben -- Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēværische*, halfwēversche, F.: nhd. Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

halben -- Wecke die einen halben Pfennig kostet, mnd. scherfwegge, F.: nhd. Wecke die einen halben Pfennig kostet

halben, mnd. enthalven, Adv.: nhd. halben, wegen, halber

halben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halben, nhd., Präp.: nhd. halben; E.: s. halb (Adj.); L.., Luther; Son.: Dat. Pl. von halbe (Seite)

halben, nhd., V.: nhd. halbieren; ÜG.: lat. dimidiare; L.: DW, Luther

halben-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halben-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbenpfuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbens, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbentblöszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Halbente, mnd. telink, mnd.?, Sb.: nhd. Halbente

halbente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbentseelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halber -- auf halber Wegstrecke, mnd. middewēges***, Adv.: nhd. auf halber Wegstrecke

halber -- auf halber Wegstrecke, mnd. vörmiddewēges*, vormiddewēges, vermidweghes, Adv.: nhd. auf halber Wegstrecke

halber -- des äußeren Scheines halber ausschmücken, mnd. upmutzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufputzen, des äußeren Scheines halber ausschmücken

halber -- ein halber Morgen Land, ahd. manawerk* 2, manawerc*, st. N. (a): nhd. »Mannwerk«, Halbjoch, ein Landmaß, ein halber Morgen Land

halber -- ein halber Pfennig, afries. hal-ling 2, st. M. (a): nhd. »Halbling«, kleine Münze, ein halber Pfennig

halber -- ein halber Scheffel, mnd. rˑ felinc, rˑ flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

halber -- ein halber Schilling, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige

halber -- flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

halber -- halber Fuß, mnd. ? strīt (2), Adj.: nhd. anderthalbig?, halber Fuß?

halber -- halber Morgen, ahd. anzinga*? 14 und häufiger?, andecinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Landmaß, Halbmorgen, halber Morgen

halber -- halber Morgen, mnd. vˑ rlanc, vorlanch, N.: nhd. Ackermaß, halber Morgen; vˑ rlinc, vorlink, N., M.: nhd. Ackermaß, halber Morgen

halber -- halber Pfennig, an. skerf-r, st. M. (a): nhd. halber Pfennig, Scherf

halber -- halber Pfennig, as. hēl-f-ling* 1, st. M. (a): nhd. »Halbling«, halber Pfennig

halber -- halber Pfennig, ahd. helbiling* 6, helling*, st. M. (a): nhd. »Halbpfennig«, halber Pfennig, Heller

halber -- halber Pfennig, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

halber -- halber Pfennig, mhd. scherpf, scherf, st. N.: nhd. Scherf, kleinste Münze, Scherflein, halber Pfennig

halber -- halber Pfennig, mnd. scherf, scharf, scherg, N.: nhd. Scherf, halber Pfennig, kleinste Scheidemünze

halber -- halber Pfenning, mnd. scharf (2), M., N.: nhd. halber Pfenning, Scherf

halber -- halber unvollkommener Ritter, mhd. halprittære*, halpritter, st. M.: nhd. »Halbritter«, halber unvollkommener Ritter

halber -- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird, an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

halber -- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht, mnd. sōmervˑ rlinc, sōmmervˑ rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

halber -- Schulden halber, mnd. schulthalven, Adv.: nhd. Schulden halber

halber -- Schwachheit halber, mnd. swakhēthalven, swakheithalven, Adv.: nhd. »Schwachheit halber«, wegen körperlicher Schwäche

halber -- sich Geschäfte halber aufhalten, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

halber, mhd. halber* (1)**, Adv.: nhd. »halber«

halber, mnd. enthalven, Adv.: nhd. halben, wegen, halber

halber, mnd. halven* (1), Adv.: nhd. halber

-- halber Anteil: mnd. half (3), hallef, halfte, N.: nhd. halber Anteil, Hälfte; helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

-- halber Anteil am Ertrag: mnd. halfwinninge, F.: nhd. Halbpart, halber Anteil am Ertrag

-- halber August: mnd. halfouwest*, halfoust, M.: nhd. halber August, fünfzehnter August

-- halber Betrag: mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

-- halber Kotten: mnd. halfkōte, M./F.: nhd. halber Kotten, Nebenstelle eines Meierhofs

-- halber Pfennig: mnd. halflinc*, hallinc, M.: nhd. Münze, halber Pfennig; halverlinc, M.: nhd. Halbling, halber Pfennig; heller, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, Kleinstmünze; hellinc (1), hellink, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, ganz kleiner Geldbetrag

-- halber Scheffel: mnd. halfschēpel, M.: nhd. halber Scheffel; ? halster, Sb.: nhd. ein Getreidemaß, halber Scheffel?; kōrnvat, N.: nhd. »Kornfass«, ein Getreidemaß, halber Scheffel

-- halber Schuh: mnd. klippe (2), Sb.: nhd. Holzschuh, Holzpantoffel, halber Schuh

-- halber Teil: mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

-- halber Teil seiend: mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig

-- halber Wagen: mnd. halfwāgen, M.: nhd. halber Wagen, Sturzkarren, zweirädriger Wagen

-- halber Wispel: mnd. halfspel?, M.: nhd. halber Wispel; halfwispel, M.: nhd. halber Wispel

halber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halber, Präp., nhd.: nhd. halber; E.: s. halb; L.: DW, Luther

halberbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halberbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halberbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halberbige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halberguldener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halberhaben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halberlegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halberlegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hälberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halberloschen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halberschrocken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Halberstadt -- Geldbezug der Domherren in Halberstadt, mnd. strōpenninc*, M.: nhd. »Strohpfennig«, Geldbezug der Domherren in Halberstadt

Halberstädter -- regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren, mnd. techepenninc*, techpenninc*, M.: nhd. regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren

halberstarrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbertodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halberwachsen, mnd. halfgewassen, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen; halfwassen (1), (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen

halberwacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbes -- ein halbes Fuder enthaltend, mnd. halfvōderich, Adj.: nhd. ein halbes Fuder enthaltend

halbes -- ein halbes Lot, mnd. satīn (1), Sb.: nhd. ein halbes Lot

halbes -- ein viertel bis ein halbes Lot, mhd. sætīn, st. N.: nhd. Gewichtseinheit, ein viertel bis ein halbes Lot

halbes -- halbes Butterfass, an. half-leyp-a, sw. F. (n): nhd. halbes Butterfass

halbes -- halbes Fischereirecht, mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf

halbes -- halbes Fuder, mnd. halfvōder***, N.: nhd. halbes Fuder

halbes -- halbes Geld, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

halbes -- halbes Jahr, an. mi-s-s-ar-i, mi-s-s-er-i, N.: nhd. halbes Jahr

halbes -- halbes Jahr, mhd. halpjār, st. N.: nhd. Halbjahr, halbes Jahr

halbes -- halbes Landstück, an. flag, st. N. (a): nhd. Erde, Ebene, Fläche, halbes Landstück

halbes -- halbes Lot, mhd. setin, settin, st. N.: nhd. halbes Lot, viertel Lot

halbes -- halbes Moor, mnd. halfm· r, N.: nhd. halbes Moor

halbes -- halbes Nößel, mnd. ? planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

halbes -- halbes Pfund Gold, ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

halbes -- halbes Pfund Gold, mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

halbes -- halbes Pfund Silber, an. mọrk (1), st. F. (ō): nhd. halbes Pfund Silber

halbes -- halbes Pfund Silber, ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

halbes -- halbes Pfund Silber, mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

halbes -- halbes Pfund, mhd. marke (3), marc, march, st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund

halbes -- halbes Pfund, mnd. halfpunt, N.: nhd. halbes Pfund

halbes -- halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

halbes -- Miete für ein halbes Jahr, mnd. pāscheh· re, paschehure, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe, Miete für ein halbes Jahr

halbes Össel (ein Hohlmaß), mnd. half· sel, halfössel, half· sel, N.: nhd. halbes Össel (ein Hohlmaß)

halbesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbeshalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halbfass, mnd. halfvāt, N.: nhd. Halbfass

halbfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbfastenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halbfessel, ahd. kembil* 2?, st. M. (a): nhd. Halbfessel, Stachelhalsband, Helmbusch?

halbfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halbfisch, mhd. halpvisch, halfisch*, st. M.: nhd. »Halbfisch«, Plattfisch

halbfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbflach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbflügelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbflügge, mhd. halpzogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halb aufgezogen, halbflügge

halbfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbfranzband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfrei, ahd. aldiaricius* 5?, lat.-lang., Adj.: nhd. halbfrei; aldionalis* 1, lat.-lang., Adj.: nhd. halbfrei, aldisch; aldionaricius* 3, lat.-lang., Adj.: nhd. halbfrei, aldisch

halbfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfreie -- halbfreie Frau, mhd. barwīp, st. N.: nhd. halbfreie Frau

halbfreie -- halbfreie Magd, ahd. bardiu* 2?, st. F. (jō): nhd. »Barmagd«, halbfreie Magd

Halbfreie, ahd. aldia 34 und häufiger, aldiana*, lat.-lang., F.: nhd. Halbfreie

Halbfreie, mhd. barliute, st. M. Pl.: nhd. Zinspflichtige, Halbfreie

Halbfreiengeschlecht, afries. lē-t-slach-t-e 3, st. N. (a): nhd. Lassengeschlecht, Halbfreiengeschlecht

Halbfreier, germ. *lēta-, *lētaz, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger; *lēti-, *lētiz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger

Halbfreier, ae. lǣ-t (1), st. M. (a): nhd. Halbfreier, Freigelassener, Lasse

Halbfreier, afries. lē-t 6, st. M. (a): nhd. Lasse, Halbfreier; lē-t-m-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lasse, Halbfreier; lē-t-slach-t 2, M.: nhd. Halbfreier; lē-t-slach-t-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Halbfreier; lē-t-slach-t-e-man-n? 1, lē-t-slach-t-e-mon-n?, st. M. (a): nhd. Halbfreier; lē-t-slag-a 1, sw. M. (n): nhd. Halbfreier

Halbfreier, anfrk. li-t-us 16 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Lite, Halbfreier, Freigelassener

Halbfreier, ahd. aldio 100 und häufiger?, aldius, lat.-lang., M.: nhd. Held?, Krieger?, Mensch?, Halbfreier; barscalcus* 11?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barschalk, Halbfreier; barservus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Barschalk, Halbfreier; barskalk* 1 und häufiger, barscalc*, st. M. (a): nhd. Barschalk, Halbfreier; lāz (1) 6, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1), freier Zinspflichtiger, Halbfreier, Lite; litus 28 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lite, Halbfreier, Freigelassener

Halbfreier, mhd. barman, st. M.: nhd. Halbfreier, Zinspflichtiger; barschalc, st. M.: nhd. »Barschalk«, Halbfreier, Zinsgebender

Halbfreier, mhd. mittelvrīe, mittelfrīe*, sw. M.: nhd. Halbfreier; mittervrīe, mitterfrīe*, sw. M.: nhd. Halbfreier

Halbfreier, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

halbfreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbfreiheit, ahd. aldietas* 1?, lat.-lang., F.: nhd. Halbfreiheit

halbfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbfremd, mnd. halfbrōken, Adj.: nhd. halbfremd; halfgebrōken, Adj.: nhd. halbfremd

halbfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfuderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfüderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbfudrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfuedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfuenfbaetzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfuhrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbgebacken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgebildet, ahd. niuwilērit* 1, niuwilērt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. halbgebildet

halbgebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgebrannter -- halbgebrannter Ziegelstein, mnd. blēkstēn, blēkstein, bleikstēn, bleikstein, M.: nhd. halbgebrannter Ziegelstein, heller Ziegelstein

halbgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbgebrochen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgefischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbgegessen, ahd. halbezzan* (2) 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halbgegessen, halbverzehrt

halbgegner, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbgeheilt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgeheimnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbgehört, ahd. halbhōrit* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. halbgehört

halbgeistlicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgelehrt, nhd., Part. Prät: nhd. halbgelehrt; ÜG.: lat. semidoctus; I.: Lüs. lat. semidoctus; E.: s. halb, gelehrt; L.: DW, Luther

halbgemeinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgenossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgeöffnet, mnd. enkárre, enkar, enkare, Adv.: nhd. angelehnt (Tür), nicht geschlossen, halbgeöffnet

halbgeradebrecht, mnd. halfgerādebrāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halbgeradebrecht«, sehr undeutlich ausgesprochen

halbgeraubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgereift, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbgesagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbgeschlitzt, afries. hal-f-ske-r-d* 1 und häufiger?, hal-f-ske-r-d-e, Adj.: nhd. »halbgeschlitzt«

halbgeschlossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgeschlossenen -- aus halbgeschlossenen Augen spähen, mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken

halbgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbgeschmolzen, an. kram-m-r, Adj.: nhd. halbgeschmolzen, klumpig

halbgeschmolzenes -- halbgeschmolzenes Eis, an. krap, st. N. (a): nhd. halbgeschmolzenes Eis

halbgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbgeschwister, afries. hal-f-swe-s-t-er-ne 1, hal-f-su-s-t-er-ne, Sb. Pl.: nhd. Halbgeschwister

Halbgeschwister, mnd. halfsösken, halfsusken, N.: nhd. »Halbgeschwister«, Geschwister

Halbgeschwister, mnd. halfsütken, N.: nhd. Halbgeschwister

halbgeschwister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbgeschwisterchen, mnd. halfsütchen, N.: nhd. Halbgeschwisterchen

halbgeschwistergit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgeschwisterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgeschwistert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbgeselle (von Mönchen und Nonnen gebraucht), mnd. halfgeselle, M.: nhd. Halbgeselle (von Mönchen und Nonnen gebraucht); halfselle, M.: nhd. Halbgeselle (von Mönchen und Nonnen gebraucht)

halbgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbgesotten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbgewachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgewendet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbgewichtiges -- halbgewichtiges schlechteres Brot, mhd. halpbrōt, st. N.: nhd. halbgewichtiges schlechteres Brot

halbgewirkde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgezeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbglas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbgläubig, mhd. halpgeloubic* 2, halpgeloubec, halbgeloubic*, halbgeloubec, Adj.: nhd. halbgläubig

halbgossler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbgott, ahd. halbgot* 3, st. M. (a): nhd. Halbgott; kuonīg* 1, st. M. (a?): nhd. Halbgott, Held

halbgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halbgötter, got. an-s-es* lat.-M. Pl., nhd. Halbgötter, Halbgötter: got. an-s-es* lat.-M. Pl.: nhd. Halbgötter

halbgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbgöttlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halbgrau, mhd. halpgrā, Adj.: nhd. halbgrau

halbgriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbgrün, ahd. halbgruoni* 1, Adj.: nhd. halbgrün, fast grün

halbgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbgueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbguldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbgurt, ahd. gurtilīn* 2, gurtilī*, st. N. (a): nhd. »Gürtelein«, schmaler Gürtel, Halbgurt, kleines Tuch; halbgurtil* 2, st. M. (a): nhd. Halbgurt, schmaler Gurt

Halbgut, mnd. halfgōt, halfgūt, N.: nhd. »Halbgut«, Zinnmischung (aus halb Zinn und halb Blei bestehend)

halbgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhaeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhaekner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbhandschuh, mhd. knubelinc 1, st. M.: nhd. Halbhandschuh

halbharst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhausgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbherr, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

halbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbherschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbherzig, ahd. lāo* 9, Adj.: nhd. lau, lauwarm, mild, lasch, halbherzig

halbherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halbhimmel, mhd. halphimel, st. M.: nhd. »Halbhimmel«, Hemisphäre

halbhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbhoefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhoefnerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbhösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbhueflerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhuefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbhuefnergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbhufe, as. twê-di-hōv-a*? 1, twê-di-hōƀ-a*?, st. F. (ō): nhd. Halbhufe

halbhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbhufner, mnd. halfh· venære*, halfh· verēr, halfh· vener, halfh· venēre, M.: nhd. Halbhufner, Halbspänner

halbhüfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halbhund, ahd. halbhunt* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Halbhund«, Zentaur, Ungeheuer

Halbhund, mnd. halfhunt, M.: nhd. »Halbhund«

Halbhundert, ae. heal-f-hund, st. N. (a): nhd. Halbhundert

halbhundert, mnd. halfhundert*, Num. Kard.: nhd. halbhundert

halbhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbhundertste, mnd. halfhunderteste*, halfhunderste, Num. Ord.: nhd. halbhundertste

halbicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halbieren, ae. ge-mi-d-l-ian, sw. V.: nhd. teilen, halbieren; hiel-f-an, sw. V.: nhd. teilen, halbieren; mi-d-l-ian?, sw. V.: nhd. halbieren, teilen

halbieren, anfrk. gi-mi-d-d-el-on* 1, sw. V. (2): nhd. halbieren; *mi-d-d-el-on?, sw. V. (2): nhd. »mitteln«, halbieren

halbieren, ahd. gimitten* 2, sw. V. (1a)?: nhd. halbieren; gimittidwerahen* 1, sw. V. (1a): nhd. halbieren; gimittiferahen* 2, sw. V. (1a): nhd. in die Hälfte teilen, halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen; metalskaffōn* 1, metalscaffōn*, sw. V. (2): nhd. halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen; mittiferahen* 1, sw. V. (1a): nhd. halbieren; mittilodōn* 1, sw. V. (2): nhd. »mitteln«, halbieren, in der Mitte teilen

halbieren, mhd. behalben (2), sw. V.: nhd. halbieren

halbieren, mhd. gehalben, sw. V.: nhd. halbieren; halben (2), helben, sw. V.: nhd. halbieren, unterteilen, teilen; halbieren, sw. V.: nhd. halbieren, unterteilen, teilen; halpteilen, sw. V.: nhd. »halbteilen«, halbieren

halbieren, mhd. gehelben***, V.: nhd. »halbieren«

halbieren, mnd. halvēren, sw. V.: nhd. halbieren, zweifarbig machen, teilen, scheiden

halbieren, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

halbieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

halbieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbiert, mhd. gehelbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halbiert«, mittel

halbierter -- halbierter Fisch, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr

halbierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbinsel -- Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen, mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen

Halbinsel -- Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Halbinsel, mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

Halbinsel, mnd. dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel

Halbinsel, mnd. v· rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt); wērder (1), werder, mnd.?, M., N.: nhd. Werder, Insel, Halbinsel; wērderken***, N.: nhd. »Werderchen«, kleine Senkung, kleine Insel, Halbinsel

halbinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbjaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbjahr, ae. mi-s-s-ere, N.: nhd. Halbjahr, Jahr

Halbjahr, mhd. halpjār, st. N.: nhd. Halbjahr, halbes Jahr

halbjahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halbjahresperiode, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

halbjährig, mnd. halfjārich, Adj.: nhd. halbjährig

halbjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbjähriges -- halbjähriges oder einjähriges Schwein, mnd. br· linc, brolink, br· klinc, brōklink, M.: nhd. Brühling, Frischling, halbjähriges oder einjähriges Schwein

halbjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbjährlicher -- auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

halbjahrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbjoch, ahd. manawerk* 2, manawerc*, st. N. (a): nhd. »Mannwerk«, Halbjoch, ein Landmaß, ein halber Morgen Land

halbjoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbjuchert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbkapaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbkapaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbkarausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbkennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbkennerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbkietzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbklafterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkoerner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkräftig, mhd. halpkrefte, Adj.: nhd. halbkräftig
Halbkreis, ahd. bogo 34, sw. M. (n): nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis
Halbkreis, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg
Halbkreis, mhd. halprinc, st. M.: nhd. »Halbring«, Halbkreis
halbkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbkreisförmig, mhd. billungs, bilungs, Adv.: nhd. diagonal, schräg, halbkreisförmig, kreisförmig
halbkreisförmig, mnd. halfrunt, Adj.: nhd. »halbrund«, halbkreisförmig
halbkreuzeramtmaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbkreuzeramtsmaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbkugel, ahd. halbkliuwa* 1, st. F. (ō): nhd. Halbkugel
halbkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbkugelförmig, mnd. rotunde (2), Adj.: nhd. rund, kugelförmig, halbkugelförmig
halbkugelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbkugelig, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig
halbkugelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halblade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halblaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halblamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halblanger -- halblanger Überrock, mnd. cosiacke, F.: nhd. halblanger Überrock, Kittel
halblateiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halblaut -- den Mund kaum auftun und halblaut murren, mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren
halblaut -- halblaut reden, ahd. glīlōn 1, glilōn, sw. V. (2): nhd. mucken, murmeln, munkeln, aufmucksen, halblaut reden; irlūten* 6, sw. V. (1a): nhd. widerhallen, ertönen, antworten, vorbringen, halblaut reden
halblaut, mnd. halfl· dich, Adj.: nhd. halblaut; halfl· t, Adj.: nhd. halblaut
halblaut, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
halblaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halblauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halblebend, as. sām-kwi-k* 1, Adj.: nhd. »halblebend«, halb tot
halblebendig, germ. *sēmikwikwa-, *sēmikwikwaz, *sǣmikwikwa-, *sǣmikwikwaz, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot
halblebendig, ae. sām-cwi-c, sām-cwu-c, sām-cu-c, sām-cu-c-u, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot
halblebendig, ahd. halblībīg* 1, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot; sāmikwek* 3, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot, hinfällig
halblebendig, mhd. halplebendic*, halplebentic, halplebendec, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot
halblebendig, mnd. halflevendich, Adj.: nhd. halblebendig
halblebendig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
halblehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halblehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbleine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), mnd. halfläken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen
halbleinen, ahd. līnwarfīn* 1, Adj.: nhd. halbleinen
halbleinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbleinener -- halbleinener Webstoff, ahd. līnwarf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Halbleinenwebstoff, halbleinener Webstoff
Halbleinenwebstoff, ahd. līnwarf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Halbleinenwebstoff, halbleinener Webstoff
halbleinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbleser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halblicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halblinde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Halbling, afries. hal-ling 2, st. M. (a): nhd. »Halbling«, kleine Münze, ein halber Pfennig
Halbling, as. hēl-f-ling* 1, st. M. (a): nhd. »Halbling«, halber Pfennig
Hälbling, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig
Halbling, mnd. halverlinc, M.: nhd. Halbling, halber Pfennig
halbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hälblingwert, mhd. helbelincwert 2, st. N., st. M.: nhd. »Hälblingwert«, Gegenwert für einen halben Pfennig
halblinnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbloehnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halblöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbloter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halblöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halblotkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmaennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmaerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmaerzfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmaerzgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmaerzisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmalterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbmann, ahd. halbman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Halbmann«, Eunuch, Kastrat
halbmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmannsgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Halbmantel, mnd. halvehoike*, halvehoyke, M.: nhd. Halbmantel
halbmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbmaß, mnd. halvemāte, Sb.: nhd. »Halbmaß«, Halbscheffel?, ein Getreidemaß
halbmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmasskandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmasskanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmassweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
Halbmensch, mhd. halpliut, st. M., st. N.: nhd. Halbmensch
halbmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Halbmonatsfrist -- rechtliche Halbmonatsfrist, mnd. vērteinacht, vērteinacht, vērteynnacht, vērteynacht, Pl.: nhd. Frist von vierzehn Tagen, rechtliche Halbmonatsfrist
Halbmond, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen
halbmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbmondartig -- halbmondartig geformter Ziegelstein, mnd. halvemāne, M.: nhd. Halbmond, halbmondartig geformter Ziegelstein, steinernes Bogenstück zu Torbogen oder Fensterbogen oder Gesimsen
halbmondförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbmondförmiger -- kleiner halbmondförmiger Schild, mnd. pelte, F.: nhd. kleiner halbmondförmiger Schild, Tartsche
halbmondförmiges -- halbmondförmiges Gebäck, mnd. krumkōke, krumbkōke, M.: nhd. »Krummkuchen«, halbmondförmiges Gebäck, Hörnchen
halbmondstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmondweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Halbmorgen, ahd. anzinga*? 14 und häufiger?, andecinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Landmaß, Halbmorgen, halber Morgen
halbmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbnackend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbnackt, ahd. sāmidekkit* 1, sāmidecкit*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halbbedeckt, halbnackt
halbnackt, mhd. halpnacket, Adj.: nhd. halbnackt
halbnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbnarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbneidisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
halbner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbneue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbnoesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halboertler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halboffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halböstlich, mnd. halfōsten, Adv.: nhd. halböstlich, Nordosten betreffend, Südosten betreffend
halböstlicher -- halböstlicher Wind, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten
Halbpacht, mhd. halpgewürhte 1, st. F.: nhd. Halbpacht; halpwürhte 2, st. F.: nhd. Halbpacht
halbpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halbpart, mnd. halfwinninge, F.: nhd. Halbpart, halber Anteil am Ertrag
halbpart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
halbpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halbpfennig, ahd. helbiling* 6, helling*, st. M. (a): nhd. »Halbpfennig«, halber Pfennig, Heller
Halbpfennig, mhd. halppfenninc* 1, halphenninc, st. M.: nhd. »Halbpfennig«, halbe Summe
halbpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpfennigwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbpfenning, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig
Halbpferd, mhd. halppfert, st. N.: nhd. »Halbpferd«, Maultier
halbpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbpferddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpferdner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbpfuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbpfund, afries. hal-f-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Halbpfund«
halbpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbrasend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Halbraum -- Halbraum eines Schiffes, an. hal-f-rȳ-m-i, N.: nhd. Halbraum eines Schiffes
halbrebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Halbreim, an. skot-hend-ing, st. F. (ō): nhd. Halbreim
Halbreiter, mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend
halbrierhunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbring, mhd. halprinc, st. M.: nhd. »Halbring«, Halbkreis
halbring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halbritter, mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

Halbritter, mhd. halprittære*, halpritter, st. M.: nhd. »Halbritter«, halber unvollkommener Ritter

halbritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbritter, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbroessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbrubel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbruine, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbrund -- halbrund erhaben, mnd. dobbet, Adj.: nhd. halbrund erhaben, gebuckelt

halbrund -- halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes, mnd. bokele, bokle, bockele, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes; bōkelinc, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes

halbrund, mnd. halfrunt, Adj.: nhd. »halbrund«, halbkreisförmig

halbrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbrunder -- halbrunder Stuhl, mnd. paterstōl, paterstoel, M.: nhd. halbrunder Stuhl, Lehnstuhl

halbrundes -- halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog

halbrutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbsaat, afries. hal-f-sē-d-inge 1, hal-f-sie-d-inge, st. F. (ō): nhd. Halbsaat, für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land

halbsaater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbsacramenter, nhd., M.: nhd. das Sakrament des Abendmahls unter Ausschluss des Kelches gereicht haben Wollender; E.: s. halb, Sakrament; L.: DW, Luther (1521)

halbsaeer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbsäen, afries. *hal-f-sē-d-ia, sw. V. (1): nhd. »halbsäen«

halbsalzig (vom Wasser und auch von dem mit Brackwasser getränkten Boden), mnd. brak (1) brack, Adj.: nhd. brackig, halbsalzig (vom Wasser und auch von dem mit Brackwasser getränkten Boden)

Halbsamt, mnd. plüs, M.: nhd. Plüsch, Halbsamt

halbsamtige -- eine halbsamtige Stoffart, mnd. prachæretrīp*, prachæretrīip, Sb.: nhd. eine halbsamtige Stoffart

halbsatt, mnd. halfsat, Adj.: nhd. halbsatt

halbsatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbsaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbsayen (eine Zeugart), mnd. halbsaien*, halbsayen, sw. V.: nhd. halbsayen (eine Zeugart); halfsaien*, halfsajen, halfsayen, halftsajen, Adj.: nhd. halbsayen (eine Zeugart)

halbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbscheffel, mnd. ? halvemāte, Sb.: nhd. »Halbmaß«, Halbscheffel?, ein Getreidemaß

Halbscheffelsack, mnd. halfschēpelsak, M.: nhd. Halbscheffelsack, Sack der einen halben Scheffel fasst

Halbscheid, mhd. halpscheit, st. N.: nhd. »Halbscheid«, Halbtrennung

halbscheid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbscheidgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbscheidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbscheidlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbscheidung, mnd. middelinge, F.: nhd. »Mittelung«, Halbscheidung, Halbteilung, Teilung zur Hälfte

halbscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halbschicht, mnd. halveschichtinge, F.: nhd. Halbschicht, Teilung nach Halbschicht
-- Teilung nach Halbschicht: mnd. halveschichtinge, F.: nhd. Halbschicht, Teilung nach Halbschicht

halbschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschied, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschiedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbschild, ahd. halbskilt* 2, halbscilt*, st. M. (i): nhd. »Halbschild«, Faustschild, kleiner Schild

Halbschild, mhd. halpschilt, st. M.: nhd. »Halbschild«, kleiner Schild

halbschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halbschlaf -- sich im Halbschlaf bewegen, an. raum-sk-a, sw. V.: nhd. sich im Halbschlaf bewegen

Halbschlaf, mnd. horkeslāp, M.: nhd. Wachschlaf, Halbschlaf

halbschlafend, nhd., Part. Präs.: nhd. halbschlafend; E.: s. halb, schlafen; L.:, Luther

halbschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbschoessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschuehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbschuh aus feinerem Leder oder Stoff (manchmal ohne Fersenteil), mnd. pantüffel, pant· fel, pantueffel, pantuyfel, pantoffel, pattüffel, pantuffel, panttufel, panttoffel, M.: nhd. Pantoffel, Halbschuh aus feinerem Leder oder Stoff (manchmal ohne Fersenteil)

Halbschuh, ahd. beinberga 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz, Halbschuh, Pluderhose

halbschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbschuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbschühig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halbschwein (Abgabe bzw. Geldablösung), mnd. halveswīn, N.: nhd. »Halbschwein« (Abgabe bzw. Geldablösung)

halbschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbschwester -- Halbschwester von der Mutterseite, mnd. mōderhalfsüster, F.: nhd. Halbschwester von der Mutterseite

Halbschwester, afries. hal-f-swe-s-t-er 1 und häufiger?, hal-f-si-s-t-er, F. (kons.): nhd. Halbschwester

Halbschwester, mnd. halfsüster, F.: nhd. Halbschwester
-- Halbschwester des Vaters: mnd. halfveddere, F.: nhd. Halbschwester des Vaters; halfvēde, F.: nhd. Halbschwester des Vaters
-- Kind einer Halbschwester: mnd. halfsüsterkint*, N.: nhd. »Halbschwesterkind«, Kind einer Halbschwester

Halbschwester, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

halbschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschwesterchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbschwesterkind, mnd. halfsüsterkint*, N.: nhd. »Halbschwesterkind«, Kind einer Halbschwester

halbschwesterne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbschwestersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbsechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbsehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Halbseide -- schwarze Halbseide, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

halbseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbseidener -- halbseidener Stoff, mnd. barsīg, M.: nhd. halbseidener Stoff

halbseidenes -- halbseidenes Zeug, mhd. bursāt, st. M.: nhd. halbseidenes Zeug

halbseidenes -- halbseidenes Zeug, mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

halbseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbseitiger -- halbseitiger Kopfschmerz, mnd. emigrānia, emigrāne, F.: nhd. Migräne, halbseitiger Kopfschmerz

halbseitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

halbseldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbsester -- Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils, mhd. halpsestere 1, st. M., sw. M.: nhd. Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils

halbsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbsesteranteils -- Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils, mhd. halpsestere 1, st. M., sw. M.: nhd. Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils

halbsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbsippe, afries. hal-f-si-b-b-e 2, st. F. (jō): nhd. Halbsippe

halbsippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbspaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbspaennergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbspaennerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbspaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbspänner, mnd. halfh· venære*, halfh· verēr, halfh· vener, halfh· venēre, M.: nhd. Halbhufner, Halbspänner

halbspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbspannig, mnd. halfspenninch, Adj.: nhd. halbspannig, halbspännig, halb bespannt

halbspännig, mnd. halfspenninch, Adj.: nhd. halbspannig, halbspännig, halb bespannt

halbsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halbstein, mnd. halfstēn, halfstein, M.: nhd. Halbstein, Halbziegel

halbsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbstiefel, ahd. 3zuhiling* 1, st. M. (a): nhd. Halbstiefel, Schnürstiefel; fuozsok* 1, fuozsoc*, st. N. (a)?: nhd. Stiefel (M.) (1), Halbstiefel, Strumpf, Gamasche

halbstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halbstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halbstrassengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halbstrophe, an. stak-a (2), sw. F. (n): nhd. Halbstrophe

Halbstrumpf, mnd. manneshalve*, manshalve, M.: nhd. Halbstrumpf, Wadenstumpf

Halbstübchen (ein Flüssigkeitsmaß), mnd. halfst· veken, halvest· veken, N.: nhd. Halbstübchen (ein Flüssigkeitsmaß)

halbstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbstübchenbecher, mnd. halfst· vekenstōp, M.: nhd. Halbstübchenbecher

Halbstübchenkanne, mnd. halfst· vekenkanne, F.: nhd. Halbstübchenkanne

Halbstübchenkrug, mnd. halfst· vekenkrōs, M., N.: nhd. Halbstübchenkrug

Halbstübchenmaß, mnd. halfst· vekenmāte, F.: nhd. Halbstübchenmaß

Halbstübchenpott, mnd. halfst· vekenpot, halfst· vekenput, M.: nhd. Halbstübchenpott

Halbstübchenweinflasche, mnd. halfst· vekenwīnvlasche, M.: nhd. Halbstübchenweinflasche

halbstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbstuebchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbstuebchenkandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbstuebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halbstundenglocke, mnd. halfstuntklokke, F.: nhd. Halbstundenglocke

halbstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halbstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halbtag -- Halbtag von 12 Stunden, an. dœg-n, st. N. (i?): nhd. Halbtag von 12 Stunden; dœg-r, Sb.: nhd. Halbtag von 12 Stunden

halbtalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halbtalergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halbtaumelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halbtausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halbteil, germ. *halbiþō, *halbeþō, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Halbteil
Halbteil, afries. hal-f-dê-l 12, st. M. (a): nhd. »Halbteil«, Hälfte
Halbteil, mhd. halpteil (1), st. N.: nhd. »Halbteil«, Hälfte
Halbteil, Halbtheil, nhd. (ält.), M., N.: nhd. Halbteil, Hälfte; ÜG.: lat. dimidia pars; E.: s. halb, Teil; L.: DW, Luther
halbteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbteilen, mhd. halpteilen, sw. V.: nhd. »halbteilen«, halbieren
halbteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbteilgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbteiligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbteilland, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland
halbteilrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbteils (), mhd. ? halpteil (2), Adv.: nhd. »halbteils« (?)
Halbteilung, mnd. middelinge, F.: nhd. »Mittelung«, Halbscheidung, Halbteilung, Teilung zur Hälfte
Halbteufel, mhd. halptiuvel, halptiufel*, st. M.: nhd. Halbteufel
halbteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbthuering, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halbtier, ahd. halbtior* 1, st. N. (a): nhd. »Halbtier«, halbtierisches Wesen; halbtioro* 1, sw. M. (n): nhd. »Halbtier«, halbtierisches Wesen
halbtierisch, as. hal-f-dior-ig* 1, Adj.: nhd. halbtierisch
halbtierisches -- halbtierisches Wesen, ahd. halbtior* 1, st. N. (a): nhd. »Halbtier«, halbtierisches Wesen; halbtioro* 1, sw. M. (n): nhd. »Halbtier«, halbtierisches Wesen
halbtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbtodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbtoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbtonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbtopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbtot, germ. *sēmikwikwa-, *sēmikwikwaz, *sǣmikwikwa-, *sǣmikwikwaz, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot
halbtot, an. hālf-dauð-r, Adj.: nhd. halbtot
halbtot, ae. heal-f-cwi-c, heal-f-cwu-c, heal-f-cu-c, heal-f-cu-c-u, Adj.: nhd. halbtot; sām-cwi-c, sām-cwu-c, sām-cu-c, sām-cu-c-u, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot
halbtot, ahd. halblībīg* 1, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot; halbtōt* 1, Adj.: nhd. halbtot; sāmikwek* 3, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot, hinfällig; sāmitōt* 1, Adj.: nhd. halbtot
halbtot, mhd. halplebendic*, halplebentic, halplebendec, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot; halptōt, Adj.: nhd. halbtot
halbtot, mhd. lebelōs, Adj.: nhd. leblos, halbtot
halbtot, mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend
halbtot, mnd. halfdōt, Adj.: nhd. halbtot
halbtrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbtreid, nhd.: nhd. ; L.: DW
halbtreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbtrennung, mhd. halpscheit, st. N.: nhd. »Halbscheid«, Halbtrennung
Halbtroll, an. ble-nd-ing-r, st. M. (a): nhd. Mischling, Halbtroll
Halbtroll, an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird
halbtrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), mnd. halflāken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen
Halbtuch, mhd. halptuoch, st. N.: nhd. »Halbtuch«, leichtes feingewebtes Tuch
halbtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Halbtür, ae. hæc-c (1), hėc-c, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Heck, Gatter, Halbtür
Halbturm -- erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer, mnd. wīchhūs*, wīchūs, wīkhūs, mnd.?, N.: nhd. Gebäude zu Kriegszwecken, Festungsturm, erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer
halbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbunsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbunsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbuntern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbunternzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbvaterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbvede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbverbrannt, ahd. halbbrunnan* 1, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halbverbrannt
halbverbrannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbverbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbverdauter -- halbverdauter Mageninhalt, an. gor, st. N. (a): nhd. halbverdauter Mageninhalt
Halbverdautes, germ. *gura-, *guram, st. N. (a): nhd. Halbverdautes, Kot, Mist
halbverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbverdeutschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbverdorben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbvereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbverfallen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverfaulter, an. tro-s, st. N. (a): nhd. halbverfaulter, dürrer Zweig
halbverhalten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverhältnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbverklungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverloren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverlöschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbvermodert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbverschlissen (Rock bzw. Futterstoff), mnd. halfslēten, Adj.: nhd. halbverschlissen (Rock bzw. Futterstoff)
halbverschollen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverständig, mhd. halpsinnic*, halpsinnec, Adj.: nhd. halbverständig, unüberlegt
halbversteckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverstohlen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbverwelkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbverzehrt, ahd. halbezzan* (2) 2, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halbgegessen, halbverzehrt
halbverzehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbvieh, mhd. halpvihe, halfihe*, st. N.: nhd. »Halbvieh«, Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen
halbvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbviernzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbviertelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbvocal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbvocalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbvorsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbwachend, nhd. (ält,), Part. Präs.: nhd. halb wachend; E.: s. halb, wachend, wachen; L.:, Luther
halbwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwachsen, mhd. halpwahsen, Adj.: nhd. »halbwachsen«, halbwüchsig
halbwachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbwächsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbwächsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbwaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwagner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbwahnsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Halbwaisen -- Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter, mnd. lutterlōn, M.: nhd. Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter
halbwechsling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
halbweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwege, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
halbwegs, mnd. halfwech, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte, halb; halfwēge, halfwege, halwege, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte, halb; halfwēges, Adv.: nhd. halbwegs, in gewisser Weise; halvewēge, halvewege, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte
halbwegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
halbweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbweiß, ahd. sāmiwīz* 1, Adj.: nhd. »halbweiß«, fast weiß
halbweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwelsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Halbwelt, mhd. halpwerlt, st. F.: nhd. »Halbwelt«, Hemisphäre
halbwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Halbwerk, mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache
halbwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbwinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwinnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwinnersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwirkte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwirkter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbwissend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Halbwolf, mhd. halpwolf, st. M.: nhd. »Halbwolf«, Wolfshund
halbwolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
halbwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbwollen, mnd. halfwullen, Adj.: nhd. halbwollen
halbwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
halbwollenes -- halbwollenes Tuch, mnd. halflāken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen
halbwüchsig, mhd. halpwahsen, Adj.: nhd. »halbwachsen«, halbwüchsig
halbwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Halbwüchsiger, mnd. halfwaslinc, halfwaslinge, M.: nhd. Halbwüchsiger
halbwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
halbzerstört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
halbzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halbziegel, mnd. halfstēn, halfstein, M.: nhd. Halbstein, Halbziegel
halbzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
halbzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
halbzuenfter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbzuenftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
halbzwilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Halde -- mit Buchen bestandene Halde, mhd. buochhelde 1, st. F., sw. F.: nhd. mit Buchen bestandene Halde, mit Buchen bestandener Abhang
Halde (), mhd. ? haldunge, st. F.: nhd. »Halde« (?)
Halde, germ. *hlaina-, *hlainaz, st. M. (a): nhd. Halde, Lehne (F.) (1), Hang, Hügel; *hleidō, *hlīdō, st. F. (ō): nhd. Abhang, Leite, Seite, Halde; *hliþa- (2), *hliþam, st. N. (a): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite; *hliþō, st. F. (ō): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite
Halde, an. hal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Halde, Abhang
Halde, ae. hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. Klippe, Abhang, Hang, Halde, Hügel
Halde, ahd. halda 16, sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe, Abgrund; helda 2, st. F.

(ō), sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe

Halde, mhd. halde, helde, sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergwiese, Bergabhang, Abgrund; helde (3), sw. F., st. F.: nhd. Halde, Abhang, Bergabhang

-- Halde mit einer Einkehlung: mhd. kelhalde 4, sw. F.: nhd. Halde mit einer Einkehlung, Vertiefung

-- sich als Halde erstrecken: mhd. halden, st. V., red. V.: nhd. sich als Halde erstrecken

Halde, mhd. līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg

-- Halde an einer Mühle: mhd. mülhalde 1, st. F.: nhd. Mühlhalde, Halde an einer Mühle

Halde, mnd. halde, F.: nhd. Halde, abfallenes Land, aufgeschüttetes Gestein; helde (3), helle, F.: nhd. Halde, abgefallenes Land, aufgeschüttetes Gestein, Abschüssigkeit

Halde, mnd. līt (1), lied, lieth, F.: nhd. »Seite«, Abhang, Halde, Senkung, sumpfige Niederung

halde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halden -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

halden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hälden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haldene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haldensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haldenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haldicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halfersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halfleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halfmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hälfte -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

Hälfte -- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte, mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

Hälfte -- Hälfte einer Anzahl, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Hälfte -- Hälfte einer Geldsumme, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Hälfte -- Hälfte eines Vermögenswerts, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Hälfte -- Hälfte seiend, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig

Hälfte -- um die Hälfte, mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

Hälfte -- weibliche Hälfte, mnd. wīfhalve, mnd.?, F.: nhd. »weibliche Hälfte«, weibliche Seite, weibliche Linie

Hälfte -- zur ersten Hälfte gehörig, mnd. v· rhalf, vorhalf, Adj.: nhd. zur ersten Hälfte gehörig

Hälfte -- zur Hälfte, mnd. half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte; halfwech, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte, halb; halfwēge, halfwege, halwege, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte, halb; halvewēge, halvewege, Adv.: nhd. halbwegs, zur Hälfte

Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger), mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

Hälfte, germ. *halbiþō, *halbeþō, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Halbteil; *halbō, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite, Teil; *halbō-, *halbōn, sw. F. (n): nhd. Hälfte, Seite, Teil

Hälfte, got. hal-b-a* 2, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite, Teil

Hälfte, an. hal-f-a, sw. F. (n): nhd. Hälfte, Seite; half-hlyt-i, N.: nhd. Hälfte; hel-f-ð, hel-f-t, st. F. (ō): nhd. Hälfte; helm-ing-r, helm-ning-r, helf-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Hälfte

-- obere Hälfte des Wamses: an. helf-n-i, F., N.: nhd. obere Hälfte des Wamses

Hälfte, ae. heal-f (2), hal-f (2), st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. Hälfte, Seite, Partei

Hälfte, afries. hal-f-dê-l 12, st. M. (a): nhd. »Halbteil«, Hälfte; hal-f-te 18, hel-f-te, M.: nhd. Hälfte

-- für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land: afries. hal-f-sē-d-inge 1, hal-f-sie-d-inge, st. F. (ō): nhd. Halbsaat, für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land

-- um die Hälfte: afries. hal-v-e (2) 1, Adv.: nhd. um die Hälfte

Hälfte, anfrk. hal-v-a* 1, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite

Hälfte, ahd. halbgiskeid* 1, halbgisceid*, st. N. (a): nhd. Hälfte; halftanōd 5, halftanōt, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Hälfte; halftanskeid* 1, halftansceid*, st. M. (a?) (?): nhd. Hälfte; mittiferahī* 2, st. F. (ī): nhd. Mitte, Hälfte; mittilōdi 5, st. N. (ja): nhd. Mitte, Hälfte

-- die Hälfte des Lebens erreichen: ahd. gimittiferahen* 2, sw. V. (1a): nhd. in die Hälfte teilen, halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen; metalskaffōn* 1, metalscaffōn*, sw. V. (2): nhd. halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen

-- in die Hälfte teilen: ahd. gimittiferahen* 2, sw. V. (1a): nhd. in die Hälfte teilen, halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen

-- zur Hälfte: ahd. halbo* 1, Adv.: nhd. halb, zur Hälfte

-- zur Hälfte verzehren: ahd. samafirezzan* 1, samafrezzan*, st. V. (5): nhd. anfressen, zur Hälfte verzehren, verzehren, vernichten

Hälfte, mhd. anderteil, st. N.: nhd. »andere Teil«, Hälfte, Sekunde

Hälfte, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland; halftnōte, sw. F.: nhd. Hälfte; halpteil (1), st. N.: nhd. »Halbteil«, Hälfte; helfte, mmd., st. F.: nhd. Hälfte

-- Hälfte betreffend: mhd. halp (2), halbe, Adj.: nhd. halb, Hälfte betreffend

-- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist: mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

-- um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück: mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland

-- Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen: mhd. halpvihe, halfihe*, st. N.: nhd. »Halbvieh«, Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen

-- zur Hälfte: mhd. halbenteil, Adv.: nhd. zur Hälfte; halbiu, Adv.: nhd. halb, zur Hälfte; halp (3), half, Adv.: nhd. halb, zur Hälfte; halpschiht, Adv.: nhd. zur Hälfte

Hälfte, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

Hälfte, mhd. zweiteil, zweitel, st. N.: nhd. »Zweiteil«, Hälfte, ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum

Hälfte, mnd. half (3), hallef, halfte, N.: nhd. halber Anteil, Hälfte; helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Hälfte, mnd. middelhēt, middelheit, F.: nhd. Hälfte

-- eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts: mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

-- Hälfte des Morgens: mnd. mitmorgen, M.: nhd. »Mittmorgen«, Mitte des Morgens, Hälfte des Morgens

-- Hälfte einer Pechtonne: mnd. pikbalje, F.: nhd. Pechwanne, Hälfte einer Pechtonne

-- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts: mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

-- Teilung zur Hälfte: mnd. middelinge, F.: nhd. »Mittelung«, Halbscheidung, Halbteilung, Teilung zur Hälfte

-- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt: mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

-- zur Hälfte teilen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

-- zweite Hälfte des Jahres: mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

Hälfte, nhd., F.: nhd. Hälfte; ÜG.: lat. dimidia pars; E.: s. halb; L.: DW, Luther

hälfte, nhd.:, Adj. (bzw. adjektivische Fügung): nhd. hälftig; E.: s. Hälfte; L.: DW, Luther

halftebgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hälften -- in zwei gleiche Hälften teilen, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

Hälften -- in zwei Hälften teilen, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

hälften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Halfter -- Strick am Halfter, afries. k-ep-p-el* 4, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Strick am Halfter, Zaum

Halfter (M./N./F.) (), ahd. ? gigeti* (?) 2, st. N. (ja): nhd. Halfter (M./N./F.) (?)

Halfter (M./N./F.), germ. *halftrō, *halftrjō, st. F. (ō): nhd. Halfter (M./N./F.); *halftrō-, *halftrōn, *halftrjō-, *halftrjōn, sw. F. (n): nhd. Halfter (M./N./F.)

Halfter (M./N./F.), ae. cæf-est-er, st. N. (a): nhd. Halfter (M./N./F.); cæf-l, st. M. (a): nhd. Halfter (M./N./F.), Maulkorb; grin, st. N. (a): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); grīn, giren, st. F. (i): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); hæl-f-ter, heal-f-ter, M., st. F.

(ō): nhd. Halfter (M./N./F.); hæl-f-tre, M., st. F. (ō), N.: nhd. Halfter (M./N./F.); sā-d-a, sw. M. (n): nhd. Saite, Band (N.), Strick (M.) (1), Halfter (M./N./F.)

Halfter (M./N./F.), anfrk. hel-iftr-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Halfter (M./N./F.)

Halfter (M./N./F.), as. hal-ftr-a* 2, hal-fdr-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Halfter (M./N./F.)

Halfter (M./N./F.), ahd. halftra 30, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Halfter (M./N./F.)

Halfter (M./N./F.), mhd. halfter, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Halfter (M./N./F.)

Halfter (M./N./F.), mhd. vach (3), st. F.: nhd. Halfter (M./N./F.); vāch, fāch*, st. M., F.: nhd. Fang, Halfter (M./N./F.)

Halfter, mnd. ? volget· gel, M.: nhd. Zügel zum Führen des Pferdes, Halfter?

Halfter, mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.); drenkeltōm, drinkeltōm, M.: nhd. Halfter; drenketōm, M.: nhd. Halfter

Halfter, mnd. halchter, halchtere, helchter, F.: nhd. Halfter; haldære*, halder, M.: nhd. Halter, Halfter; halfter, F., M.: nhd. Halfter; haltere, halter, F., M.: nhd. Halfter; hellester, helster, N.: nhd. Halfter

Halfter, mnd. mūlbant, N., M.?: nhd. »Maulband«, Halfter

Halfter, mnd. stōt (3), mnd.?, Sb.: nhd. Halfter

halfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halfter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halfterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halfterförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halftergeld, mhd. britelreht, st. N.: nhd. »Britelrecht«, Zaumgeld, Halftergeld

Halftergeld, mnd. halchtergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Pferdeknecht; halftergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens; haltergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers

halftergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halfterkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halfterkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halfterlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halfterloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Halfterring, mnd. halterrinc, M.: nhd. Halfterring

halfterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halfterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hälftewegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hälftig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halfwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halikaniburg (in Dacien), germ. Halikaniburg, gr.-germ.?, ON: nhd. Halikaniburg (in Dacien)

hälizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hall, mhd. hal (2), st. M.: nhd. Hall, Schall, Klang, Ton (M.) (2), Stimme

-- aus Hall stammend: mhd. haller (1) 3, Adj.: nhd. Haller, aus Hall stammend, hallisch

hall, nhd. (ält.), M.: nhd. Hall, Schall, Klang; ÜG.: lat. sonus; L.: DW, Luther

hall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallamtarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallaricus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hallberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hallbube, nhd., M.: nhd. Gassenjunge; E.: s. Hall, Bube; L.: DW, Luther

hallbursche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hallbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halldromete, nhd. (ält.), F.: nhd. Halltrompete; E.: s. Hall, Dromete; L.:, Luther

Halle, germ. *hallō, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal, von Säulen getragener Vorbau; *sala-, *salam, st. N. (a): nhd. Haus, Halle, Saal; *sali-, *saliz, st. M. (i): nhd. Haus, Halle, Saal

Halle, got. ub-iz-w-a* 1, st. F. (ō): nhd. Halle

Halle, an. hall (1), st. F. (ō): nhd. Halle; hǫl-l (1), st. F. (ō): nhd. Halle

Halle, ae. bo-l-d, bo-l-t (2), bo-t-l, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Halle, Tempel; ceaf-or-tū-n, caf-or-tū-n, st. M. (a): nhd. Eingang, Hof, Halle, Besitztum; flė-t-t, flė-t, st. N. (ja): nhd. Flur (M.), Boden, Halle, Wohnung; heal-l (1), heal, hal-l, hal, st. F. (ō): nhd. Halle, Wohnung, Haus; sæl, st. N. (a): nhd. Saal, Zimmer, Halle, Haus, Schloss; sėl-d, sæl-d, st. N. (a): nhd. Halle, Haus, Palast; sėl-e, st. M. (i): nhd. Saal, Halle, Haus, Wohnung, Gefängnis; sol-or, st. M. (i): nhd. Söller, Oberzimmer, Halle; sti-g, N.: nhd. Stall, Hürde, Halle; wī-n-sæl, st. N. (a): nhd. »Weinsaal«, Saal, Halle

-- Herrscher über die Halle: ae. sėl-e-rǣ-d-en-d, sėl-e-rǣ-d-en-n-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hallenbesitzer, Herrscher über die Halle

-- traurige Halle: ae. dréo-r-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Trauersaal«, traurige Halle

-- Unterhaltung in der Halle: ae. heal-l-ga-men, st. M. (a): nhd. Unterhaltung in der Halle

Halle, as. flė-t* 1, flė-t-t*, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Haus; flė-t-t-i* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Haus; gast-sėl-i* 12, gėst-sėl-i*, st. M. (i): nhd. »Gastsaal«, Festsaal, Halle, Herberge; hal-l-a* 4, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal

Halle, ahd. flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft; halla* 1, st. F. (ō): nhd. Halle, Tempel; *halla, lang., st. F. (ō): nhd. Haus, Halle; halla* 4, hala, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haus, Halle; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; pforzih* 35, phorzih, st. M. (a): nhd. Halle, Vorhalle, Eingangsbereich, Flur (M.); sala 39 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Saal, Halle, Haus, Hof, Herrenhof

-- kleine Halle: ahd. salaciola 3 und häufiger?, lat.-lang.?, F.: nhd. kleine Halle

Halle, mhd. halle (1), st. F.: nhd. Halle

Halle, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Halle, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach

Halle, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

-- aus Halle stammend: mnd. hallisch*, hellisch*, helsch, Adj.: nhd. hallisch, aus Halle stammend

-- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden: mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

Halle, mnd. rēventære*, rēventer, rēventēr, reventer, reventheer, rēvental, M., N.: nhd. Saal, Halle, Refektorium, Speisesaal, Speiseraum im Kloster

-- offene Halle: mnd. l· vinge (1), l· vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle

-- offene Halle des Rathauses: mnd. marketl· vene, F.: nhd. Markthalle, offene Halle des Rathauses

-- offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten: mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher

Halle, mnd. sādel (3), sadel, sēdel, M.: nhd. Hauptgebäude einer Burg, Saal, Halle, Saalbau, Palast; sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

-- die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen: mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

Halle, nhd., F.: nhd. Halle; L.: DW, Luther

halle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halle, nhd.: nhd. ; L.: DW

hallebarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hallegebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halleherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halleluja, mhd. alleluia, Sb., st. N.: nhd. »Halleluja«

Halleluja, mhd. vrōsanc, frōsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Frohgesang«, Freudengesang, Halleluja, Jubel; vrōsangen (2), frōsangen*, st. N.: nhd. Freudengesang, Halleluja, Frohlocken

Halleluja, mnd. halelūia, hallelūia, N.: nhd. Halleluja

halleluja, nhd., N.: nhd. Halleluja; I.: hebr, Lw. (preiset Jehovah); E.: s. hebr. Halleluja; L.: DW, Luther

Hallelujah, mnd. allelūja, N.: nhd. Hallelujah, in der Messe nach der Epistel gesungen

hallelujah, nhd.: nhd. ; L.: DW

hallelujalied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hallemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hallen -- Abgabe von den Hallen, mnd. hallepenninc*, hallepennink, M.: nhd. »Hallenpfennig«, Abgabe von den Hallen, Schrangenabgabe

Hallen (N.), mhd. hellede***, st. F.: nhd. »Hallen« (N.)

hallen, as. hel-l-an* 1, st. V. (3b): nhd. hallen, tönen

hallen, ahd. bellan* 7, st. V. (3b): nhd. bellen, hallen

hallen, mhd. hallen, sw. V.: nhd. hallen; hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

hallen, mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden

hallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hallenbesitzer, ae. sėl-e-rǣ-d-en-d, sėl-e-rǣ-d-en-n-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hallenbesitzer, Herrscher über die Halle

hallend, mnd. hal, Adv.: nhd. laut, hallend, hell

hallend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

Hallenfreude, ae. sėl-e-dréa-m, st. M. (a): nhd. »Hallenfreude«, Festlichkeit

hallengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hallengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hallenkirche -- Kirchenschiff in einer Hallenkirche, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in

London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Hallenkirche, mhd. hallekirche, st. F.: nhd. Hallenkirche

hallenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hallenpfennig, mnd. hallepenninc*, hallepennink, M.: nhd. »Hallenpfennig«, Abgabe von den Hallen, Schrangenabgabe

hallenser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hallensitzender, ae. flē-t-sit-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hallensitzender, Gast

Hallenstein, ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste

hallensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hallenvorbau -- Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

hallepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haller, mhd. haller (1) 3, Adj.: nhd. Haller, aus Hall stammend, hallisch

haller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hallerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallerichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallerspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallerwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hallfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hallfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallforst, nhd.: nhd. ; L.: DW

hallgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hallig, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; halligelant*, halgelant, N.: nhd. Hallig, Halligland; halligenlant*, halgenlant, N.: nhd. Hallig, Halligland

hallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halligbewohner (Pl.), mnd. hallichl· de, Pl.: nhd. »Halligleute«, Halligbewohner (Pl.); halligel· de*, halgel· de, Pl.: nhd. »Halligleute«, Halligbewohner (Pl.)

halligdemat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halliger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halligland, mnd. halligelant*, halgelant, N.: nhd. Hallig, Halligland; halligenlant*, halgenlant, N.: nhd. Hallig, Halligland

Halligleute, mnd. būtendīksl· de, Pl.: nhd. Halligleute

Halligleute, mnd. hallichl· de, Pl.: nhd. »Halligleute«, Halligbewohner (Pl.); halligel· de*, halgel· de, Pl.: nhd. »Halligleute«, Halligbewohner (Pl.)

halling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallingeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallingwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallisch, mhd. haller (1) 3, Adj.: nhd. Haller, aus Hall stammend, hallisch

hallisch, mnd. hallisch*, hellisch*, helsch, Adj.: nhd. hallisch, aus Halle stammend

hallischen -- Heizknecht im hallischen Salzwerk, mnd. grūdære*, grūder, grūdēre, M.: nhd. Heizknecht im hallischen Salzwerk, Feuer Unterhaltender

Halljahr, mnd. lūtjār, N.: nhd. Halljahr, Jubeljahr, fünfzigstes Jahr

Halljahr, nhd. (ält.), M.: nhd. Jubeljahr; E.: s. Hall, Jahr; I.: Lüs.; L.: DW, Luther

Halljahrshorn, nhd.(ält.), N.: nhd. Halljahr ankündendes Horn; E.: s. Halljahr, Horn; L.., Luther

Halljahrsposaune, nhd. (ält.), F.: nhd. Halljahr ankündende Posaune; E.: s. Halljahr, Posaune; L.:, Luther

hallknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hallknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallkonsulent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallmot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallo, idg. *alā, Interj.: nhd. hallo

Hallo, mnd. hō (1), hö, Interj.: nhd. Hallo

hallo, mnd. hōrsā, hōrsō, hōrse, Interj.: nhd. hallo, hussa, hurra

hallo, nhd.: nhd. ; L.: DW

halloh, nhd.: nhd. ; L.: DW

hallor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hallore, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallpolite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hallunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

hallunterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hallwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hallwoechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halm -- so dicht wie der Halm des Getreidefelds, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

Halm, idg. *k̂el- (3), Sb.: nhd. Schaft, Pfeil, Halm; *k̂oləmā, F.: nhd. Halm, Rohr; *k̂oləmo-, *k̂oləmos, M.: nhd. Halm, Schilf; *stegh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *stengh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif

Halm, germ. *halma-, *halmaz, st. M. (a): nhd. Halm, Stengel, Stängel, Stiel

Halm, ae. heal-m (1), st. M. (a): nhd. Halm, Stengel; spī-r, Sb.: nhd. Halm, Schössling, Blatt

Halm, afries. mūk-a 2, sw. M. (n): nhd. Halm

Halm, as. hal-m 4, st. M. (a): nhd. Halm

Halm, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm; blat 33, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Halm, Blech, Papierblatt, Plättchen, Zäpfchen; ehir 33, st. N. (iz, az): nhd. Ähre, Halm; fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze; halm (1) 29, st. M. (a): nhd. Halm, Strohhalm, Hälmchen; ritta* 3, writta*, st. F. (jō?, ō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Halm

Halm, mhd. halm (1), halem, st. M.: nhd. Halm, Grashalm, Getreidehalm, Strohhalm, Schreibrohr; hewe, sw. F.: nhd. Splitter, Halm, Granne; korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

Halm, mnd. halm, N., M.: nhd. Halm, Röhre des Leuchters

Halm, mnd. mūke (2), muke, F.: nhd. Halm, Strohhalm, zum Losziehen gebrauchter Halm, Los

-- zum Losziehen gebrauchter Halm: mnd. mūke (2), muke, F.: nhd. Halm, Strohhalm, zum Losziehen gebrauchter Halm, Los

Halm, mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form); sprīle, M.?: nhd. Halm

-- dünner Halm: mnd. spīrken, spijrken, N.: nhd. dünner Halm, Hälmchen von Flachs und Hanf

-- Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen: mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

-- Halm des reifen oder gemähten Getreides: mnd. strōhalm, M.: nhd. Strohhalm, Halm des reifen oder gemähten Getreides

-- im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide: mnd. sōmersāt, sȭmmersāt, sāmersāt, sȭmersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

halm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halm, nhd., M.: nhd. Halm, Stängel, Stengel; L.: DW, Luther

halm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmbrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hälmchen -- Hälmchen von Flachs und Hanf, mnd. spīrken, spijrken, N.: nhd. dünner Halm, Hälmchen von Flachs und Hanf

Hälmchen, ahd. halm (1) 29, st. M. (a): nhd. Halm, Strohhalm, Hälmchen

Hälmchen, mhd. halmel, helmel, st. N.: nhd. Hälmchen, Hälmlein; helmelīn, st. N.: nhd. Hälmlein, Hälmchen

hälmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halme -- Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

Halme -- die Halme auf dem Felde Zusammenharkender, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

Halme -- Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

Halme -- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln, mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

Halme -- zusammengeharkte Halme, an. rak (2), st. N. (a): nhd. zusammengeharkte Halme

hälmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Halmen -- Brand an Halmen, ahd. ? branthār, st. N. (a): nhd. Brennen?, Brand an Halmen?

halmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

halmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halmenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halmenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halmenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halmenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halmfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halmfrüchte -- Kornzehnt auf Halmfrüchte, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Halmfrüchte, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem

Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

halmgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halmhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halmheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hälmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halmklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halmknoten, mnd. knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung; knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat

halmknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hälmlein, mhd. halmel, helmel, st. N.: nhd. Hälmchen, Hälmlein; helmelīn, st. N.: nhd. Hälmlein, Hälmchen

Hälmlein, nhd. (ält.), N.: nhd. Hälmlein, Hälmchen, kleiner Halm; E.: s. Halm, lein; L.: DW, Luther (Hälmlein bzw. Helmlin)

halmlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halmleserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

halmpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halmruebenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halmstrauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halmstück, mhd. halmstücke*, halmstuck, st. N.: nhd. »Halmstück«, Strohhalm

halmtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halmwurf, ahd. halmwurf* 1, st. M. (i): nhd. »Halmwurf«, Versprechen, Vertrag, Bekräftigung, Beglaubigung, Bestätigung

halmwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halmwurz, mhd. halmwurz, st. F.: nhd. »Halmwurz«, Kalamus, Zimtrinde

halmzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halmziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halmzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hälogaland -- Bewohner von Hälogaland, an. hā-leyg-r, st. M. (a): nhd. Bewohner von Hälogaland

Hals -- an den Hals stoßen, mhd. kropfstōzen, sw. V.: nhd. an den Hals stoßen

Hals -- Bratenstück vom Hals, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

Hals -- Bratenstück vom Hals, mnd. swil (1), M.: nhd. Bratenstück vom Hals

Hals -- den Hals abklemmen, mnd. vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken

Hals -- den Hals drehen, mhd. winthalsen (1), sw. V.: nhd. den Hals drehen, über die Achsel schauen

Hals -- den Hals umschließen, mnd. behalsen, sw. V.: nhd. den Hals umschließen

Hals -- Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

Hals -- Drüsenschwellung am Hals, mnd. dr· se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

Hals -- einen Hals habend, mhd. helsic*, helsec, Adj.: nhd. einen Hals habend, Hals...

Hals -- Fleischstück vom Hals, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

Hals -- Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird, mnd. schāpesklocke, schāpsklocke, F.: nhd. »Schafsglocke«, Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird

Hals -- Hals bergen, mhd. halsbergen, sw. V.: nhd. »Hals bergen«, Hals panzern, Hals schützen

Hals -- Hals panzern, mhd. halsbergen, sw. V.: nhd. »Hals bergen«, Hals panzern, Hals schützen

Hals -- Hals schützen, mhd. halsbergen, sw. V.: nhd. »Hals bergen«, Hals panzern, Hals schützen

Hals -- Hals stärken, mnd. halsstarken, halstarken, sw. V.: nhd. »Hals stärken«, Rücken steifen

-- an den Hals schlagen: mnd. halsbacken, halsbakken, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, schlagen, ohrfeigen; halsslāgen, halsslagen, halslāgen, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, ohrfeigen, ins Gesicht schlagen

-- angeschwollener menschlicher Hals: mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

-- den Hals recken: mnd. halsrangen, sw. V.: nhd. den Hals recken, einen langes Hals machen; halswrenken, sw. V.: nhd. den Hals wenden und drehen, den Hals recken, den Kopf verdrehen

-- den Hals schützender Teil der Rüstung: mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz

-- den Hals wenden und drehen: mnd. halswrenken, sw. V.: nhd. den Hals wenden und drehen, den Hals recken, den Kopf verdrehen

-- einen langes Hals machen: mnd. halsrangen, sw. V.: nhd. den Hals recken, einen langes Hals machen

-- Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds: mnd. halsbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds

-- Glas mit engem Hals: mnd. kluckglas, klukkglas*, klukglas, N.: nhd. Glas mit engem Hals

-- Hals abschneiden: mnd. kēlensnīden***, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1), abschneiden, Hals abschneiden; kēlenstēken, keelenstecken, keelsteken, kēlstēken, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1) abschneiden, Hals abschneiden

-- Hals am Kerzenleuchter: mnd. kersepīpe, F.: nhd. Röhrchen am Kerzenleuchter, Hals am Kerzenleuchter

-- Hals des Kranichs: mnd. krānekeshals, M.: nhd. Hals des Kranichs; krāneshals, krānshals, M.: nhd. Hals des Kranichs; krānhals, M.: nhd. Hals des Kranichs

-- Hals einer Mühlenwelle: mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

-- Hals eines Kruges: mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr· sestēn, kr· sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

-- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt: mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

-- höchste Geldbuße mit der man den Hals löst: mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

-- höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten: mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

-- Kugelknopf am Hals: mnd. halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?

-- Pelzwerk vom Hals der Tiere: mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

-- Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes: mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Schlag an den Hals: mnd. halsslach, halslach, M.: nhd. Schlag an den Hals, Ohrfeige

-- Schwellung am Hals: mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

-- Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird: mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

-- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals: mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

-- um den Hals gelegtes Band als Schmuck: mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

Hals -- Hals über Kopf, mnd. · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt; · verkop, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

Hals -- Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

Hals -- Hals verhüllen, mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

Hals -- Klage die an Hand und Hals geht, mnd. schrīeklage, F.: nhd. »Schreiklage«, Klage die an Hand und Hals geht

Hals -- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde, mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

Hals -- Richter über Hals und Hand, mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

Hals -- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

Hals -- Schlag an den Hals, mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag; halsslinken, st. N.: nhd. Schlag an den Hals

Hals -- um den Hals fallen, mhd. halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

Hals -- Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen, mnd. schreig· dinc*, schreyg· dinc, N.: nhd. gebotenes Ding, Vollgericht an echter Dingstatt für Strafsachen die an den Hals gehen

Hals -- Weingefäß mit engem Hals, mnd. ancster, ankster, andster, N.?: nhd. »Angster«, Weingefäß mit engem Hals

Hals -- Zäpfchen im Hals, mnd. uve, mnd.?, F.: nhd. Zäpfchen im Hals

Hals, idg. *gutr̥, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals; *gu̯rīu̯ā, F.: nhd. Schlund, Hals; *ku̯olso-, Sb.: nhd. Hals; *mono-, Sb.: nhd. Nacken, Hals, Schmuck

Hals, germ. *halsa-, *halsaz, st. M. (a): nhd. Hals; *mankō-, *mankōn, *manka-, *mankan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hals; *swera?, Sb.: nhd. Pfahl, Pfosten, Hals; *swerhjō-, *swerhjōn, *swerhja-, *swerhjan, germ.?, sw. M. (n): nhd.

Hals, Nacken; *sweri, Sb.: nhd. Pfahl, Pfosten, Hals

Hals, got. hal-s* 1, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 94,2, 100 Anm. 2, 120,3): nhd. Hals; hals-agg-a* 1, sw. M. (n), Konjektur für balsagga: nhd. Hals, Nacken

Hals, an. hal-s, st. M. (a): nhd. Hals, Vorderteil des Schiffes; strjūp-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Kehle (F.) (1), Gurgel; svīr-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Drachenhals am Schiff

-- mit dickem Hals: an. hal-s-dig-r, Adj.: nhd. mit dickem Hals, dickhalsig, dicknasig, hochmütig

-- Schleier um Kopf und Hals zu bedecken: an. url, url-an, st. N. (a): nhd. Schleier um Kopf und Hals zu bedecken

Hals, ae. heal-s, st. M. (a): nhd. Hals, Schiffsbug; hne-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Nacken, Hals; swíer-a, swéor-a, swíor-a, swur-a, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Schlucht

-- Zäpfchen im Hals: ae. ū-f (2), st. M. (a?): nhd. Zäpfchen, Zäpfchen im Hals

Hals, afries. hal-s 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hals, Halsbuße, Leben, Mensch

-- einen Strick um den Hals legen: afries. slê-p-a (1) 1, sw. V. (1): nhd. einen Strick um den Hals legen

-- Schlag auf den Hals: afries. hal-s-slêk 3, st. M. (a?): nhd. Halsschlag, Schlag auf den Hals

-- Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat: afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

Hals, anfrk. *hal-s?, st. M. (a): nhd. Hals, Nacken

Hals, as. *hal-s?, st. M. (a): nhd. Hals

Hals, ahd. hals (1) 53, st. M. (a): nhd. Hals, Nacken

-- den Hals drehen: ahd. halswerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. den Hals drehen

-- eine geschwollenen Hals habend: ahd. kelhoht* 1, Adj.: nhd. kropfig, skrofulös, eine geschwollenen Hals habend

-- Fleisch des Wildes vom Hals: ahd. kelabrāto* 2, sw. M. (n): nhd. Halsfleisch, Nackenbraten, Fleisch des Wildes vom Hals

-- Geschwulst am Hals: ahd. būtil 12, st. M. (a): nhd. Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Börse (F.) (1), Geschwulst am Hals

-- um den Hals binden: ahd. untarknupfen* 1, untarknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »verknüpfen«, anbinden, um den Hals binden

Hals, mhd. drozze, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Höllenschlund

-- Gefäß mit engem Hals: mhd. angster (1), angester*, st. M.: nhd. Gefäß mit engem Hals, Flasche

Hals, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz; krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr; kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

Hals, mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.); nulle, sw. M.: nhd. Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Hals

Hals, mhd. slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer

Hals, mnd. görgel, gördel, F.: nhd. Gurgel, Hals; hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung; hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe; halskrāge, halskrage, M.: nhd. Hals, Genick, Halskragen, Kragen (M.) um den Hals, Halstuch; kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz; krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes; kr sestēn, kr sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

hals, nhd., M.: nhd. ;Hals; ÜG.: lat. collum; L.: DW, Luther

hals, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hals..., mhd. helsic*, helsec, Adj.: nhd. einen Hals habend, Hals...

halsab, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halsabschneider, mnd. kēlensnīdære*, kēlensnīder, M.: nhd. »Kehlenschneider«, Halsabschneider; kēlenstēkære*, kēlenstēker, M.: nhd. Halsabschneider, Totschläger

halsabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsacker, mnd. halsacker, halsakker, M.: nhd. »Halsacker«, Richtplatz

halsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsader, ahd. halsādra 11, halsādara, st. F. (ō): nhd. »Halsader«, Halsschlagader, Nacken, Nackenmuskel

Halsader, mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

Halsader, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses; halssēnuwe*, halssēne, F.: nhd. Halssehne, Halsader

halsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsangehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsausschnitt, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

Halsausschnittes -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halsausschnitts -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halsband -- Fältelung am Halsband, mhd. rige (2), sw. M., sw. F.: nhd. Fältelung am Halsband, Kragen (M.), Kragensaum

Halsband (des Hundes), mnd. ? r denbant, N.: nhd. Halsband (des Hundes?)

Halsband, an. hel-i, N.: nhd. Halsband; s r-v-i, sw. M. (n): nhd. Halsband

Halsband, ae. hop-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Kuhglocke, Kapsel, Schmuck, Halsband; mėn-e, st. M. (i): nhd. Halsband, Schmuck, Halsschmuck; sigel (2), sigel-e, F.: nhd. Halsband; sigl-e (1), st. N. (ja): nhd. Halsband

Halsband, afries. wi-th-th-e 2, st. F. (i): nhd. Halsband

Halsband, as. hal-s-mėn-i* 1, st. N. (i): nhd. Halsband

Halsband, ahd. balz 13, st. M. (a): nhd. Gürtel, Wehrgehenk, Halskette, Halsband; gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide; halsbant 3, st. N. (a): nhd. Halsband, Halsfessel; halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch; halswerī* 1, st. F. (ī): nhd. Halsband, Halstuch, Schulterkleid, Skapulier; kelaberga* 2, kelabirga*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kehlenberge«, Halsfessel, Halseisen, Halsband; kelatuoh* 4, st. N. (a): nhd. Halstuch, Halsband; kollāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Koller« (N.), Halsband, Halsrüstung; menni (1) 9, st. N. (ja): nhd. Halsband, Halskette, Halsschmuck; snuoba 2, st. F. (ō): nhd. Binde, Halskette, Halsband; wintbant* 2, st. N. (a): nhd. »Windband«, Halseisen, Halsband

Halsband, mhd. drüzzelbant, st. N.: nhd. Halsband

Halsband, mhd. halsbant, st. N.: nhd. Halsband, Helmriemen; halsboge, sw. M.: nhd. »Halsbogen«, Halsband, Halskette, Halsreif; halsbouc, st. M.: nhd. Halsband, Halskette; halse, sw. F.: nhd. Halsriemen des Leithundes, Halsband; kelbant, st. N.: nhd. »Kehlband«, Halsband; kelbe, sw. F.: nhd. Halsband

Halsband, mhd. wintbant, st. N.: nhd. »Windband«, Hundeseil, Halseisen, Halsband

Halsband, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

Halsband, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

-- eisernes Halsband: mnd. halsīsern*, halsīseren, halsisern, N.: nhd. Halseisen, eisernes Halsband, Halsfessel

Halsband, mnd. nackensnōr, F.: nhd. »Nackenschnur«, Halsband

Halsband, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

halsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

halsbandorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbandring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsbandschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsbein, mhd. halsbein, st. N.: nhd. »Halsbein«, Halsknochen, Genick

Halsbein, mhd. kragebein, st. N.: nhd. »Kragenbein«, Halsbein

halsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsbein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halsbekleidung -- Halsbekleidung der Frau, mnd. vrouwenkrāge, N.: nhd. Halsbekleidung der Frau, Überwurf der Frau

Halsbekleidung, mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet; krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr

Halsbekleidung, mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr˙ sestēn, kr˙ sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

halsbendel, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halsberaubung, afries. hal-s-râ-f 5, st. M. (a): nhd. Halsberaubung, Raub des Halsschmuckes

Halsberge, ahd. halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch; halsberga* 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Brustpanzer; halsberga 8, halsbirga*, st. F. (ō): nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Panzerhemd

Halsberge, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger

Halsberge, mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz

halsberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsberglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbesteckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsbeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsblech, mhd. halsblech, st. N.: nhd. »Halsblech«, Rüstungsteil

Halsblech, mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr˙ sestēn, kr˙ sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

Halsblock, ahd. wīziboum* 1, st. M. (a): nhd. »Strafbaum«, Halsblock, Kreuz; wīzigalgo* 1, sw. M. (n): nhd. Galgen, Halsblock, Querstange des Kreuzes, Marterholz des Kreuzes

halsblutgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsbogen, mhd. halsboge, sw. M.: nhd. »Halsbogen«, Halsband, Halskette, Halsreif

halsboje, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsbräune, as. kel-a-suht* 2, st. F. (i): nhd. »Kehlsucht«, Halsbräune, Halsdrüsengeschwulst

Halsbräune, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

halsbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsbrechen, mhd. halsbrechen, halsprechen, st. N.: nhd. »Halsbrechen«, Erbrechen

halsbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsbrechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

halsbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsbuße, afries. hal-s 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hals, Halsbuße, Leben, Mensch; hal-s-bōt-e 1, st. F. (ō): nhd. Halsbuße

halsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hälschen, mhd. helselīn, st. N.: nhd. Hälslein, Hälschen; kregelīn, st. N.: nhd. »Krägelein«, Hälslein, Hälschen

hälschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsdrosselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsdrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halsdrüsenanschwellung, mnd. halsswellinge, F.: nhd. Halsgeschwulst, Halsdrüsenanschwellung, Angina?, Schleimhautschwellung?

Halsdrüsengeschwulst, as. kel-a-suht* 2, st. F. (i): nhd. »Kehlsucht«, Halsbräune, Halsdrüsengeschwulst

Halsdrüsengeschwulst, ahd. kelh* 30, kelah*, st. M. (a): nhd. Kropf, Skrofel, Halsdrüsengeschwulst

halsducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halse -- Ader am Halse, mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

Halse -- Auswuchs am Halse der Menschen, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

Halse -- das Zäpfchen im Halse, mhd. ūfe (3), ūve, sw. F., sw. M.: nhd. das Zäpfchen im Halse

Halse -- Geschwulst am Halse, ahd. gutter* 1, st. N. (a): nhd. Kropf, Geschwulst, Geschwulst am Halse

Halse -- Geschwulst im Halse, mnd. spr˙ we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm

Halse -- mit krummem Halse seiend, mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

Halse -- mit krummem Halse, mnd. krumhalse, Adv.: nhd. mit krummem Halse, mit schiefem Nacken

Halse -- Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger

Halse -- Zäpfchen im Halse, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

halse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hälsebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halseigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halseigene -- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss, mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss

halseigene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halseigenen -- Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen, mhd. halshērre*, halsherre, sw. M.: nhd. »Halsherr«, Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen

Halseigenen -- Herr über den Halseigenen, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

halseigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halseisen (Marterinstrument), mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

Halseisen, ae. īs-ern-fet-or, īs-en-fet-or, st. F. (ō): nhd. eiserne Fessel (F.) (1), Halseisen

Halseisen, ahd. boia 1, sw. F. (n): nhd. Halseisen, Fessel (F.) (1); boug 29, st. M. (a): nhd. »Gebogenes«, Ring, Armring, Halseisen, Krone; ekkol* 14, eckol*, eckil*, st. M. (a): nhd. Stahl, Schwert, Halseisen; halsboug 15, st. M. (a): nhd. Halskette, Halsring, Halseisen; halsdruoh* 11, halsdrūh*, st. F. (i): nhd. Halsfessel, Halseisen; halsdwing* 2, st. M. (a?): nhd. Halseisen, Halsfessel; halsketinna* 1, st. F. (n): nhd. »Halskette«, Halsfessel, Halseisen; halsring* 4, st. M. (a): nhd. Halsring, Halsfessel, Halseisen; kelaberga* 2, kelabirga*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kehlenberge«, Halsfessel, Halseisen, Halsband; wintbant* 2, st. N. (a): nhd. »Windband«, Halseisen, Halsband

Halseisen, mhd. halsīsen, st. N.: nhd. Halseisen, Pranger; halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

Halseisen, mhd. wintbant, st. N.: nhd. »Windband«, Hundeseil, Halseisen, Halsband

Halseisen, mnd. halsīsern*, halsīseren, halsisern, N.: nhd. Halseisen, eisernes Halsband, Halsfessel; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

halseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halseisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halseisenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halseisenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halseisenstud, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halseiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsen, ae. heal-s-ian, sw. V. (2): nhd. »halsen«, dringend bitten, beschwören, anflehen

halsen, as. hėl-s-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »halsen«, umarmen

halsen, mhd. gehalsen, st. V.: nhd. »halsen«; halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

Halsen, mhd. halsen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Halsen«, Um-den-Hals-Fallen

halsen, mhd. helsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, beischlafen

halsen, mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen

halsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hälsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hälsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

halsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsentzündung, ahd. kelasuht 21, kelsuht*, st. F. (i): nhd. Halskrankheit, Angina, Halsentzündung, Husten; worgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bräune, Halsentzündung, Angina

Halsentzündung, mhd. kelestopfe 1, kelstopfe, sw. M.: nhd. »Kehlstopfen«, Halsentzündung

halsentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halser, mhd. helsære*, helser, st. M.: nhd. »Halser«, Buhle, Liebender

halser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halserkrankung, ahd. halssuht* 3, st. F. (i): nhd. Halserkrankung

Halserkrankung, mhd. kelwarc 2, kelwarch, st. N.: nhd. Halserkrankung, Angina, Bräune (eine Halskrankheit)

Halses -- Ader des hinteren Halses, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses

Halses -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

Halses -- Drehen des Halses, mhd. winthalsen (2), wanthalsen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drehen des Halses, Über-die-Achsel-schauen

Halses -- hinterer Teil des Halses, mnd. nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halses -- Sehne des hinteren Halses, mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

Halses -- Sehne des hinteren Halses, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses

Halses -- Steifheit des Halses, afries. hal-s-krīg-a 1, sw. M. (n): nhd. Halssteifheit, Steifheit des Halses; hal-s-krīg-e 1, F.: nhd. Halssteifheit, Steifheit des Halses

Halses -- überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Halses -- was den Wert eines Halses hat, mnd. halswērt, N.: nhd. »Halswert«, was den Wert eines Halses hat

halsfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsfang, ae. heal-s-fa-n-g, st. N. (a?): nhd. »Halsfang«, Zehntel des Wergeldes

halsfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsfessel, as. hal-s-thrū-h* 3, st. F. (i): nhd. Halsfessel; rak-inza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Halsfessel, Kette (F.) (1)

Halsfessel, ahd. halsbant 3, st. N. (a): nhd. Halsband, Halsfessel; halsdruoh* 11, halsdrūh*, st. F. (i): nhd. Halsfessel, Halseisen; halsdwing* 2, st. M. (a?): nhd. Halseisen, Halsfessel; halsketinna* 1, st. F. (n): nhd. »Halskette«, Halsfessel, Halseisen; halsring* 4, st. M. (a): nhd. Halsring, Halsfessel, Halseisen; halsstrik* 2, halsstric*, st. M. (a?): nhd. »Halsstrick«, Halsfessel, Strick (M.) (1), Schlinge; kelaberga* 2, kelabirga*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kehlenberge«, Halsfessel, Halseisen, Halsband; knebil 7, st. M. (a): nhd. »Knebel«, Querholz, Kummet, Pferdekummet, Halsfessel; rahhenza* 6, rachenza*, st. F. (ō): nhd. Halsfessel, Handfessel, Kette (F.) (1)

Halsfessel, mnd. halsīsern*, halsīseren, halsisern, N.: nhd. Halseisen, eisernes Halsband, Halsfessel

halsfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsfeste, mhd. halsveste, halsfeste*, st. F.: nhd. »Halsfeste«, Rüstung, Krieger, Halsschutz

halsfiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsfleck, mhd. halsvlec, halsflec*, st. M.: nhd. Halsfleck, Halsschlag

Halsfleisch, ahd. kelabrāt 1?, st. N. (a): nhd. Halsfleisch; kelabrāto* 2, sw. M. (n): nhd. Halsfleisch, Nackenbraten, Fleisch des Wildes vom Hals

halsflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgebann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgebein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgebette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgefährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halsgefieder, mhd. halskreiz, st. M.: nhd. »Halskreis«, Halsgefieder

halsgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgekröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halsgelenk -- Halsgelenk an der Pferdeschulter, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

halsgepränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halsgericht, mhd. birse (2), st. F.: nhd. Halsgericht, Kriminalgericht

Halsgericht, mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

Halsgericht, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

halsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtassistent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichteinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsgerichts -- Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts, mnd. schrīepenninc, M.: nhd. »Schreipfennig«, Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts

Halsgerichts -- Sitzung des Halsgerichts, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

Halsgerichts -- Tätigkeit des Halsgerichts, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

halsgerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsassistent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsstadt , nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtssyndikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtsyndikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgerichtszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgerichtzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgeringelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsgeschmeide, mhd. halsgesmīde, st. N.: nhd. Halsgeschmeide

halsgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halsgeschwulst, mnd. halsswellinge, F.: nhd. Halsgeschwulst, Halsdrüsenanschwellung, Angina?, Schleimhautschwellung?

halsgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsgezierde, mhd. halsgezierede*, halsgezierde, st. F.: nhd. »Halsgezierde«, Halsschmuck

halsgezierde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsgold, afries. hal-s-gol-d 1, st. N. (a): nhd. »Halsgold«, Gold, Halsschmuck

Halsgold, as. hal-s-gol-d* 1, st. N. (a): nhd. »Halsgold«, goldene Halskette

Halsgold, mhd. halsgolt, st. N.: nhd. »Halsgold«, goldene Halskette

halsgoller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halsgrube, an. hōs-t-r, st. M. (a): nhd. Halsgrube; ōs-t, st. F. (ō): nhd. Halsgrube; ōs-t-r, st. M. (a?): nhd. Halsgrube

halsgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halshaar, mhd. halshār, st. N.: nhd. »Halshaar«, Nackenhaar; halsvahs, halsfahs*, st. N.: nhd. »Halshaar«, Nackenhaar

halshaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

halshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halshalsgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halshauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsheftel, mnd. halshechte, N.: nhd. Halsheftel, Halsspange

halshemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halsherr, mhd. halshērre*, halsherre, sw. M.: nhd. »Halsherr«, Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen

Halsherr, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

halsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsherrn -- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss, mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss

halsherrscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halshuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsig, mnd. halset***, halsehaft*?, Adj.: nhd. halsig

hälsig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hälsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsjoch -- Halsjoch für Tiere, an. kla-f-i, sw. M. (n): nhd. Kloben, Halsjoch für Tiere, Packsattel

Halsjoch, mnd. ? helsinge, F.: nhd. ein hölzernes Gerät, Halsjoch?, Joch?
-- Halsjoch für das Pferd: mnd. kummet, kumpft, N.: nhd. Kummet, Halsjoch für das Pferd

halsjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsjoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halskette, ae. bōl, Sb.: nhd. Halskette

Halskette, as. s-nō-v-a* 1, s-nō-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Halskette
-- goldene Halskette: as. hal-s-gol-d* 1, st. N. (a): nhd. »Halsgold«, goldene Halskette

Halskette, ahd. balz 13, st. M. (a): nhd. Gürtel, Wehrgehenk, Halskette, Halsband; girig* 5, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Girlande, Kranz, Halskette; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; halsboug 15, st. M. (a): nhd. Halskette, Halsring, Halseisen; ketina* 18, ketinna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Band (N.), Halskette; menni (1) 9, st. N. (ja): nhd. Halsband, Halskette, Halsschmuck; snuoba 2, st. F. (ō): nhd. Binde, Halskette, Halsband; spasal 4, st. N. (a): nhd. Spange, Armspange, Halskette
-- goldene Halskette: ahd. halsgold* 14, st. N. (a): nhd. goldene Halskette, goldener Halsring, goldener Halsschmuck

-- kleine Halskette: ahd. snuobilīn* 4, snuobilī*, st. N. (a): nhd. Kettlein, kleine Halskette; snuorilīn* 4, snuorlīn*, snuorilī*, snuorlī*, st. N. (a): nhd. »Schnürlein«, kleine Halskette, Kettchen

Halskette, ahd. halsketinna* 1, st. F. (n): nhd. »Halskette«, Halsfessel, Halseisen

Halskette, mhd. halsboge, sw. M.: nhd. »Halsbogen«, Halsband, Halskette, Halsreif; halsbouc, st. M.: nhd. Halsband, Halskette; halssnuor, st. F.: nhd. Halsschnur, Halskette

-- goldene Halskette: mhd. halsgolt, st. N.: nhd. »Halsgold«, goldene Halskette

Halskette, mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz

-- goldene Halskette: mnd. halsgolt, N.: nhd. goldene Halskette, weiblicher Schmuck

Halskette, mnd. nusche, F.: nhd. Spange, Mantelspange, Halskette; nüschel, N.: nhd. kleine Spange, Halskette

Halskette, mnd. vessinge, fessinge, F.: nhd. Schmuckkette, Halskette; vestinge (3), F.: nhd. Halsschmuck, Halskette

-- Halskette aus Gold oder Silber: mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

halskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halskette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halskissen, mnd. halsküssen, N.: nhd. Halskissen

halskissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsknipfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halsknochen, ahd. halsbein 4, st. N. (a): nhd. Halsknochen, Halswirbel

Halsknochen, mhd. halsbein, st. N.: nhd. »Halsbein«, Halsknochen, Genick

Halsknochen, mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

-- Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren: mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

Halsknochen, mnd. halsknōke, M.: nhd. »Halsknochen«, Schulterbein

Halsknopf, afries. hal-s-kna-p-p* 4, st. M. (a): nhd. »Halsknopf«, Kehlkopf

halsknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsknötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halskoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halskoppel, mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

Halskragen -- mit Rosenmotiven verzierter Halskragen, mnd. rōsenkrāge, M.: nhd. »Rosenkragen«, mit Rosenmotiven verzierter Halskragen

Halskragen, an. krak-i (2), sw. M. (n): nhd. Halskragen

-- Halskragen der Rüstung: an. krag-i, sw. M. (n): nhd. Halskragen der Rüstung

Halskragen, mhd. halskrage, sw. M.: nhd. Halskragen, Rüstungsteil; krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr

Halskragen, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

Halskragen, mnd. halskrāge, halskrage, M.: nhd. Hals, Genick, Halskragen, Kragen (M.) um den Hals, Halstuch; h· vetgat, hōvetgat, N.: nhd. Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen; h· vethol, hōvethol, N.: nhd. Kopfloch, Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen (M.)

-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halskragen, mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

halskragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halskragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halskrankheit, ahd. kelasuht 21, kelsuht*, st. F. (i): nhd. Halskrankheit, Angina, Halsentzündung, Husten

Halskrankheit, mhd. kelsuht, st. F.: nhd. »Kehlsucht«, Halskrankheit

Halskrankheiten -- zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten, mnd. gördelwāter, gördelwāter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

Halskrause, mnd. dolfīn (2), Sb.: nhd. Halstuch, Halskrause

Halskrause, mnd. krūsedōk*, krusedōk, mnd.?, N.: nhd. gefalteltes Tuch, Halskrause

Halskrause, mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

-- gefaltete Halskrause: mnd. runskr· sel*, runzkr· sel, runtzkr· sel, M.: nhd. gefaltete Halskrause

halskrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halskreis, mhd. halskreiz, st. M.: nhd. »Halskreis«, Halsgefieder

halskriege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halslaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halslähmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Halslähmung, afries. hal-s-lam-ithe* 1, hal-s-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. Halslähmung

halslaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halslaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hälslein, mhd. helselīn, st. N.: nhd. Hälslein, Hälschen; kregelīn, st. N.: nhd. »Krägelein«, Hälslein, Hälschen

hälslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hälsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsloch -- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

halsloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halslösung, afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

Halslösung, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

Halsmandel, as. thrōs* 1, st. F. (i): nhd. Drüse, Halsmandel, Geschwulst

Halsmandel, ahd. druosilīn 7, druosilī*, st. N. (a): nhd. »Drüslein«, Mandel, Drüse, Halsmandel, Wamme, Unterleib

Halsmandel, mhd. drüeselīn, st. N.: nhd. »Drüslein«, Mandel, Halsmandel

halsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsöffnung -- Halsöffnung an einem Kleid, an. hǫf-uð-smātt, F.?: nhd. Halsöffnung an einem Kleid

Halsöffnung -- Halsöffnung des Kleides, mnd. h· vetgat, hōvetgat, N.: nhd. Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen; h· vethol, hōvethol, N.: nhd. Kopfloch, Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen (M.); h· vetslōp, N.?: nhd. Halsöffnung des Kleides

Halsöffnung, mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand

halspanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halspeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halspfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halspfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halspolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halspulsadern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsreif, mhd. halsboge, sw. M.: nhd. »Halsbogen«, Halsband, Halskette, Halsreif

halsrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsriemen -- Halsriemen des Leithundes, mhd. halse, sw. F.: nhd. Halsriemen des Leithundes, Halsband

Halsriemen, mnd. halssēle*, halssele, F.: nhd. Halsriemen, Halssiele (Teil des Pferdegeschirrs)

Halsring, ahd. halsboug 15, st. M. (a): nhd. Halskette, Halsring, Halseisen; halsring* 4, st. M. (a): nhd. Halsring, Halsfessel, Halseisen

-- goldener Halsring: ahd. halsgold* 14, st. N. (a): nhd. goldene Halskette, goldener Halsring, goldener Halsschmuck

Halsring, mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

Halsring, mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz; halsrinc, M.: nhd. Halsring

halsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsrüstung, ahd. kollāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Koller« (N.), Halsband, Halsrüstung

halssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsschlaegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsschlag, afries. hal-s-slêk 3, st. M. (a?): nhd. Halsschlag, Schlag auf den Hals

Halsschlag, ahd. halsslag* 6, st. M. (i): nhd. »Halsschlag«, Ohrfeige

Halsschlag, mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag

Halsschlag, mhd. halsstreich, st. M.: nhd. »Halsstreich«, Halsschlag, Backenstreich, Ohrfeige; halsvlec, halsflec*, st. M.: nhd. Halsfleck, Halsschlag

halsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsschlagader, ahd. halsādra 11, halsādara, st. F. (ō): nhd. »Halsader«, Halsschlagader, Nacken, Nackenmuskel

Halsschlagader, mnd. ? kēlādere*, kēlāder, kēleādere*, F.: nhd. »Kehlader«?, Halsschlagader?

Halsschlagen, mhd. halsslagen (2), st. N.: nhd. »Halsschlagen«, Ohrfeige

halsschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

halsschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsschlinge, afries. kra-g-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Kragen«, Halsschlinge

halsschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsschmuck, germ. *manja-, *manjam, st. N. (a): nhd. Halsschmuck

Halsschmuck, an. men, st. N. (a): nhd. Halsschmuck, Geschmeide

-- Halsschmuck der Göttin Freyja: an. Brīsing-ame, Sb.: nhd. Halsschmuck der Göttin Freyja

Halsschmuck, ae. mėn-e, st. M. (i): nhd. Halsband, Schmuck, Halsschmuck

Halsschmuck, afries. hal-s-gol-d 1, st. N. (a): nhd. »Halsgold«, Gold, Halsschmuck

Halsschmuck, anfrk. hal-s-ti-r-ith-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Halszierde«, Halsschmuck

Halsschmuck, ahd. haldzierida 2, st. F. (ō): nhd. »Halszierde«, Halsschmuck; menni (1) 9, st. N. (ja): nhd. Halsband, Halskette, Halsschmuck

-- ein Halsschmuck: ahd. mānilīn 2, mānilī*, st. N. (a): nhd. »Mondlein«, ein Halsschmuck, mondförmiges Schmuckstück

-- goldener Halsschmuck: ahd. halsgold* 14, st. N. (a): nhd. goldene Halskette, goldener Halsring, goldener Halsschmuck

-- runder Halsschmuck: ahd. kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe

Halsschmuck, mhd. halsgerwe 1, st. F., st. N.: nhd. Halsschmuck; halsgezierede*, halsgezierde, st. F.: nhd. »Halsgezierde«, Halsschmuck; halszierede*, halszierde, st. F.: nhd. »Halszierde«, Halsschmuck

Halsschmuck, mnd. krāgensmīde, M., N.: nhd. Halsschmuck

-- kostbarer Halsschmuck: mnd. hofvātinc*, hoffādinc, hoffāting, M.: nhd. kostbarer Halsschmuck

-- Schloss am Halsschmuck: mnd. ? halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?

Halsschmuck, mnd. vestinge (3), F.: nhd. Halsschmuck, Halskette

halsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsschmuckes -- Raub des Halsschmuckes, afries. hal-s-râ-f 5, st. M. (a): nhd. Halsberaubung, Raub des Halsschmuckes

halsschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halsschnur, mhd. halssnuor, st. F.: nhd. Halsschnur, Halskette

halsschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsschraube, mnd. halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?

halsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsschutz -- aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz, mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz

Halsschutz -- Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz, mnd. panserkrāge*, panserkrāgen, panzerkrāgen, pantzerkrāgen, M.: nhd. »Panzerkragen«, Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz

Halsschutz -- ringförmiger Halsschutz, mnd. rinckrāge, M.: nhd. »Ringkragen« (M.), ein Teil einer Rüstung, ringförmiger Halsschutz

Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Halsschutz, ahd. halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch; halsberga* 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Brustpanzer; halsberga 8, halsbirga*, st. F. (ō): nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Panzerhemd

Halsschutz, mhd. halsveste, halsfeste*, st. F.: nhd. »Halsfeste«, Rüstung, Krieger, Halsschutz

-- Halsschutz als Teil der Rüstung: mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet

halsschwindsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halssehne, afries. hal-s-si-n-e 3, hal-s-si-n-i, hal-s-se-n-e, st. F. (ō): nhd. Halssehne

-- Zerschneidung der Halssehne: afries. hal-s-si-n-e-kerf 5, hal-s-si-n-i-kerf, st. M. (i): nhd. Zerschneidung der Halssehne

Halssehne, mnd. halssēnuwe*, halssēne, F.: nhd. Halssehne, Halsader

Halssehnen -- Lähmung der Halssehnen, mnd. halslēmede, F.: nhd. Lähmung der Halssehnen

halssehnkerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsseiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halssiele (Teil des Pferdegeschirrs), mnd. halssēle*, halssele, F.: nhd. Halsriemen, Halssiele (Teil des Pferdegeschirrs)

Halsspange, mnd. halshechte, N.: nhd. Halsheftel, Halsspange; halsspan, halspan, N.: nhd. Halsspange, Brosche, Vorstecknadel

halsstaerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsstark, mhd. halsstarc, Adj.: nhd. »halsstark«, halsstarrig

halsstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsstark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsstarre, mnd. halsstarre, M.: nhd. Wundstarrkrampf, Halsstarre

halsstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsstarrig -- halsstarrig ablehnen, mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

halsstarrig -- halsstarrig nicht anerkennen, mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

halsstarrig -- sich halsstarrig zeigen, mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

halsstarrig sein (V.), mnd. stūren***, sw. V.: nhd. stur werden, halsstarrig sein (V.)

halsstarrig sein (V.), mnd. vörkrōden* (1), vorkrōden, mnd.?, sw. V.: nhd. halsstarrig sein (V.), verbohrt sein (V.), belästigen; vörstūren*, vorstūren, vorstuyren, sw. V.: nhd. halsstarrig sein (V.), verstockt sein (V.)

halsstarrig, ae. ā-n-wi-l-l-e, Adj.: nhd. eigenwillig, halsstarrig

halsstarrig, ahd. ? halsstark*? 1, halsstarc*?, ahd.?, Adj.?: nhd. halsstarrig?; ubarmuotīg* 3, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, halsstarrig, hochfahrend, dünkelhaft; widarbruhti* 3, Adj.: nhd. hartnäckig, halsstarrig, widerspenstig; widarbruhtīg* 10, Adj.: nhd. widersetzlich, widerspenstig, aufsässig, hartnäckig, halsstarrig; widarbrustīg* 1, Adj.: nhd. halsstarrig; widarstrītīg* 2, Adj.: nhd. widerspenstig, halsstarrig

halsstarrig, mhd. halsstarc, Adj.: nhd. »halsstark«, halsstarrig

halsstarrig, mnd. ? stalbōldich, stārbōldich, Adj.: nhd. halsstarrig?; starbolt*, stārbōlt, Adj.: nhd. halsstarrig, starrköpfig; starkhalset, Adj.: nhd. halsstarrig, störrisch; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stīvenacket, Adj.: nhd. steifnackig, halsstarrig, störrisch

halsstarrig, mnd. halsstark, halstark, Adj.: nhd. halsstarrig; halsstarrich, halstarrich, Adj.: nhd. halsstarrig; halssterk, halssterke, Adj.: nhd. halsstarrig; halssterkich***, Adj.: nhd. halsstarrig; halssterrich, Adj.: nhd. halsstarrig

halsstarrig, mnd. vörkrōden* (2)?, vorkrōden, Adj.?: nhd. halsstarrig, verbohrt; vörkrōdet*, vorkrot, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. halsstarrig, verstockt, verschroben, verbohrt

halsstarrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halsstarrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsstarrige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsstarrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Halsstarrigkeit, an. þrā-gir-n-i, F.: nhd. Eigensinn, Halsstarrigkeit

Halsstarrigkeit, ahd. einstrītigī 20, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit, Beständigkeit, Anstrengung

Halsstarrigkeit, mnd. halssterkichhēt*, halssterkichēt, halssterkicheit, halsterkichēt, F.: nhd. Halsstarrigkeit; halssterrichhēt*, halsstericheit, mnd.?, F.: nhd. Halsstarrigkeit

halsstarrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsstarrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsstarriglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halsstarriglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halssteifheit, afries. hal-s-krīg-a 1, sw. M. (n): nhd. Halssteifheit, Steifheit des Halses; hal-s-krīg-e 1, F.: nhd. Halssteifheit, Steifheit des Halses

Halssteuer, mhd. halsstiure, st. F.: nhd. »Halssteuer«, Leibeigenensteuer

halssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsstich -- durch einen Halsstich schlachten, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

halsstörrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsstrack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsstraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halsstreich, mhd. halsstreich, st. M.: nhd. »Halsstreich«, Halsschlag, Backenstreich, Ohrfeige

halsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

halsstreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halsstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halsstrick, afries. hâv-ed-līn-e* 2, hâv-ed-lein-e, F.: nhd. »Hauptleine«, Halsstrick

Halsstrick, ahd. halsstrik* 2, halsstric*, st. M. (a?): nhd. »Halsstrick«, Halsfessel, Strick (M.) (1), Schlinge

halsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsstud, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsstürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halst, mhd. halset, helset*, Part. Prät.: nhd. »halst«; halst, helset*, Part. Prät.: nhd. »halst«

halstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halstat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halstuch, ae. ? heal-s-co-d-e, Sb.: nhd. Schweißtuch?, Halstuch?; wi-m-pel, wi-nd-pæll*, wi-n-pel, st. M. (a): nhd. Schleier, Halstuch, Mantel

Halstuch, afries. hal-s-dōk 8, N.: nhd. Halstuch

Halstuch, as. hal-s-fan-o* 1, sw. M. (n): nhd. Halstuch

Halstuch, ahd. halsfano 3, sw. M. (n): nhd. Halstuch, Schultertuch, Binde; halslīn* 1, st. M. (a?): nhd. Halstuch, Stola; halstuoh* 9, st. N. (a): nhd. Halstuch, Schultertuch; halswerī* 1, st. F. (ī): nhd. Halsband, Halstuch, Schulterkleid, Skapulier; kelatuoh* 4, st. N. (a): nhd. Halstuch, Halsband; ? wangkussilīn* 2, wangkussilī*, st. N. (a): nhd. Kopfkissen, Halstuch?

Halstuch, mhd. halstuoch, st. N.: nhd. Halstuch; keltuoch, st. N.: nhd. »Kehltuch«, Halstuch

Halstuch, mhd. müffel, st. N.: nhd. Kopftuch, Halstuch, Schleier

Halstuch, mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

Halstuch, mnd. dolfīn (2), Sb.: nhd. Halstuch, Halskrause; dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Halstuch, mnd. halsdōk, M.: nhd. Halstuch; halskrāge, halskrage, M.: nhd. Hals, Genick, Halskragen, Kragen (M.) um den Hals, Halstuch; halslāken, halslaken, N.: nhd. Halstuch

halstuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halstuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halstuchheftel, mnd. halsdōkhechte, N.: nhd. Halstuchnadel, Halstuchspange, Halstuchheftel

Halstüchlein, mhd. müffelīn, st. N.: nhd. Kopftüchlein, Halstüchlein, Schleierchen

Halstüchlein, mnd. kroplappe, M.: nhd. Halstüchlein

Halstuchnadel, mnd. halsdōkhechte, N.: nhd. Halstuchnadel, Halstuchspange, Halstuchheftel

Halstuchspange, mnd. halsdōkhechte, N.: nhd. Halstuchnadel, Halstuchspange, Halstuchheftel

halsübel, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

halsuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsung, ahd. halsunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Halsung«, Umarmung

Halsung, mhd. halsunge, st. F.: nhd. »Halsung«, Umarmung; helsunge, st. F.: nhd. »Halsung«, Umhalsung

halsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsvene -- Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

halsverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halsverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halsverbrechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

halsverbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Halsverletzung, afries. hal-s-wer-d-ene 2, F.: nhd. Halsverletzung

Halsverletzung, mnd. halswērdene, halswerdynne, F.: nhd. Halsverletzung; halswērdenisse, F.: nhd. Halsverletzung

halsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halswehe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halswert, mnd. halswērt, N.: nhd. »Halswert«, was den Wert eines Halses hat

halswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halswiede, mhd. halswide, st. F.: nhd. »Halswiede«, Strang zum Hängen

halswiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halswinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halswirbel, ahd. halsbein 4, st. N. (a): nhd. Halsknochen, Halswirbel

Halswirbel, mnd. grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken

halswirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halswürgerin, ahd. ristfilli* 1, st. F. (i?): nhd. Erwürgerin, Halswürgerin

halswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halszange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Halszäpfchen, mhd. blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt

Halszäpfchen, mhd. wīnberlīn, st. N.: nhd. »Weinbeerlein«, Weinträubchen, Halszäpfchen

Halszäpfchen, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

halszapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halszäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halszent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halszierde, anfrk. hal-s-ti-r-ith-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Halszierde«, Halsschmuck

Halszierde, ahd. haldzierida 2, st. F. (ō): nhd. »Halszierde«, Halsschmuck

Halszierde, mhd. halszierede*, halszierde, st. F.: nhd. »Halszierde«, Halsschmuck

halszierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halszügel, mnd. halst· gel, M.: nhd. Halszügel, Zügel

halszwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halszwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hält -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

-- den Halt verlieren: mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

hält -- der die Hand schützend über einen hält, mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund

hält -- Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange

-- glaubensmäßig ohne festen Halt seiend: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

-- Halt finden: mnd. ? st· nen (1), sw. V.: nhd. stützen?, Halt finden?

Halt -- Halt gewinnen, as. ā-haf-t-on 1, sw. V. (2): nhd. Halt gewinnen, befestigt sein (V.)

hält -- Lehrer der eine Privatschule hält, mnd. schōlehōldære*, schōlehōlder, schōlhōlder, M.: nhd. »Schulhalter«, Privatschulmeister, Lehrer der eine Privatschule hält

hält -- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Halt -- ohne sittlichen Halt seiend, mnd. wankelsam, mnd.?, Adj.: nhd. charakterlos, ohne sittlichen Halt seiend, unzuverlässig

hält -- Priester der das Hochamt hält, mnd. hōchmissenprēster, hōmissenprēster, hoemissenprēster, hohmissenprēster*, hōchmessenprēster, hōmessenprēster, hoemessenprēster, hohmessenprēster*, M.: nhd. Priester der das Hochamt hält

hält -- Priester der die Frühmesse hält, mnd. vrōmissære*, vrōmisser, M.: nhd. Priester der die Frühmesse hält; vrōmissenprēster, M.: nhd. »Frühmessenpriester«, Priester der die Frühmesse hält

hält -- Stelle wo das Heer hält, mnd. hērhōlt, herholt, N.: nhd. Stelle wo das Heer hält, Heerlager

hält -- Versöhnung die nicht lange hält, mnd. r· dens· ne, röddens· ne, rodensone, F.: nhd. »Hundesühne«, Versöhnung die nicht lange hält

hält -- Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält, mnd. prēsterwēke, F.: nhd. Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält

Halt, got. *skarp-a (2), *skrap-a, st. F. (ō): nhd. Stütze, Halt, Böschung

Halt, an. hal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Griff, Macht, Schutz, Ansehen, Richtung; ? *-hel-d-i, Sb.: nhd. Besitz?, Halt?

Halt, ae. bid, st. N. (a): nhd. Zögern, Zögerung, Halt; fet-or, fet-er, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (2), Halt; ge-heal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Halten

Halt, ae. heal-d (1), st. N. (a): nhd. »Halt«, Schutz

Halt, afries. hal-d-ene 1, F.: nhd. Halt

Halt, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag

-- Halt finden an: ahd. anaspirdaren* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen, sich stützen, Halt finden an

Halt, mhd. anehalt, anhalt, st. M.: nhd. Anhalt, Anhaltspunkt, Halt, Stütze, Ursache; anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Halt, mhd. ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz; understantnisse, st. N.: nhd. Stütze, Halt, Gehaltensein; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste

halt, mhd. ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als

Halt, mhd. enthabunge, st. F.: nhd. Enthaltung, Enthaltsamkeit, Feststehen, Halt; enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

-- fester Halt: mhd. enthalt, inthalt, st. M., st. N.: nhd. »Enthalt«, Stütze, fester Halt, Ausdauer, Widerstand, Aufenthalt, Stillstand, Ende, Halt

-- fester Halt durch einen Anker: mhd. ankerveste, st. F.: nhd. Verankerung, fester Halt durch einen Anker

-- Halt machen: mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

Halt, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; halt (4), st. M.: nhd. Halt, Bestand, Ort, Aufenthalt, Hinterhalt; haltnusse, st. F.: nhd. Halt

-- Halt finden: mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

-- Halt machen: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

halt, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar

Halt, mhd. halt* (5)**, st. F.: nhd. »Halt«; halte (1), st. F., sw. F.: nhd. »Halt«, Weideplatz

halt, mhd. ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

Halt, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

Halt, mnd. ? hōlde, Sb.: nhd. Halt?, Riegel?; holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung

Halt, mnd. enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis
-- Halt finden: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

Halt, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Halt, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

halt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

halt, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

halt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltbar -- durch Aufhängen im Rauch haltbar machen, mnd. r· ken (1), rōken, sw. V.: nhd. räuchern, durch Aufhängen im Rauch haltbar machen

haltbar -- durch Einlegen haltbar machen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

haltbar -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal, mnd. pēkelāl, pēkelael, peckelāl, pēkelahel, M.: nhd. »Pökelaal«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal

haltbar -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering, mnd. pēkelhērinc, peckelhērinc, pekelherink, pickelhērinc, M.: nhd. »Pökelhering«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering

haltbar -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs, mnd. pēkellas, M.: nhd. »Pökellachs«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs

haltbar -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch, mnd. pēkelenvlēsch*, peckelenvlēsch, peckelenvleisch, peklenvlēsch, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch; pēkelvlēsch, pēkelvleisch, peckelvlēsch, pēkelfleysch, pickelvlēsch, pikel fless, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch

haltbar -- durch Einlegen in Salzlake haltbar machen, mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen

haltbar -- Fisch in einer Salzlake haltbar gemacht, mnd. rāpelvisch, rābelfisch, M.: nhd. Fisch in einer Salzlake haltbar gemacht

haltbar -- im Rauch haltbar gemacht, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

haltbar -- in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch, mnd. rākelvisch, rākevisch, rākvisch, rackvisch, M.: nhd. »Rakelfisch«, in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch

haltbar -- Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden, mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

haltbar -- nicht haltbar, mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd

haltbar sein (V.), mhd. gegeweren*, gegewern, sw. V.: nhd. haltbar sein (V.), standhalten vor, erhalten (V.) bleiben, aushalten, dauern (V.) (1), verbringen

haltbar, ahd. *gihebīg?, Adj.: nhd. haltbar

haltbar, mhd. gehebel, Adj.: nhd. fest, haltbar, geräumig, bequem, gewichtig, bedeutend, trefflich, wohlwollend; kleber (2), Adj.: nhd. kleberig, klebend, fest, haltbar

haltbar, mhd. schützic, Adj.: nhd. ergiebig, ersprießlich, vorteilhaft, dauerhaft, haltbar

haltbar, mnd. bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīk (2), Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; bestentlīken, Adv.: nhd. von Bestand, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; d· rsam, dūrsam, Adv.: nhd. dauernd, haltbar

haltbar, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend
-- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde: mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks
-- mit Salz haltbar machen: mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

haltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haltbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltbarerer -- haltbarerer Pfefferkuchen, mnd. gērkōke, M.: nhd. brauner Gewürzkuchen, haltbarerer Pfefferkuchen

Haltbarkeit, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage
-- Haltbarkeit geben: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen fördern, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

haltbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltefest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halteherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halteisen, mhd. hebīsen*, hebīsen, st. N.: nhd. Hebeisen, Hebel, Halteisen, Steigbügel

Haltekette, mnd. kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt)

haltekind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haltekonstruktion -- Haltekonstruktion für ein Stadttor, mnd. pōrtes· le*, pōrtsūle, F.: nhd. »Pfortesäule«, Haltekonstruktion für ein Stadttor, Torpfosten

Halteleine, ae. stė-d-ing-līn-e, sw. F. (n): nhd. »Halteleine«, Stag, Masttau

Halteleine, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

halten -- abgegossene Sole in Gang halten, mnd. nāwērpen*, nāchwērpen*, nāwerpen, nāwarpen, V.: nhd. »nachwerfen«?, abgegossene Sole in Gang halten

halten -- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

halten -- auf fehlerhafte Weise halten, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

halten -- aufrecht halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hålden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden: mnd. kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; kattenkost*, kattenkoste, F.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden

halten -- Ausschau halten, mnd. kāpen (1), sw. V.: nhd. gaffen, aufmerksam anschauen, ansehen, Ausschau halten, gucken; kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

halten -- besetzt halten, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

halten -- dagegen halten, mnd. ? nichtwedderhōlden* (1)**, sw. V.: nhd. dagegen halten?, nicht wieder eintreten?

halten -- eine Rede halten, mnd. losēren (2), locēren, sw. V.: nhd. eine Rede halten

halten -- einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

halten -- Einlager halten lassen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

halten -- Einlager halten lassen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

halten -- Einlager halten, mnd. gelēsten***, sw. V.: nhd. Einlager halten; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; inliggen, inneliggen, inlicgen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten; inneliggen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten; innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

halten -- Einzug halten, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen: mnd. hōfnāgelīsern*, hōfnāgelīseren, N.: nhd. Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen

halten -- es mit etwas halten, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

halten -- Fastnachtsumzug halten, mnd. mummenschansen*, mummenschanzen, sw. V.: nhd. Fastnachtsumzug halten

-- fehlerhaftes Halten: mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags

halten -- feierlich Einzug halten in eine Stadt, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

halten -- feierlichen Einzug zu Pferde halten, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

halten -- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

halten -- für geeignet halten, mnd. judicēren, sw. V.: nhd. urteilen über, für richtig befinden, für geeignet halten

halten -- für richtig halten, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

halten -- für wahr halten, mnd. gel· ven, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, vertrauen, bürgen, erlauben

halten -- für wahr halten, mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

halten -- für wert halten, mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

halten -- für würdig halten, mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

halten -- geheim halten, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken; ? hēmischen***, sw. V.: nhd. geheim halten?, verheimlichen?; h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

halten -- Gemeinschaft halten mit, mnd. gemēnen, gemeinen, sw. V.: nhd. Gemeinschaft halten mit

halten -- Gericht halten, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

halten -- halten an, mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

halten -- halten für, mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen; hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun; hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̊lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Halten von etwas: mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

halten -- Haushaft halten, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inliggen, inneliggen, inlicgen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten; inneliggen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten

halten -- heilig halten, mnd. hillichmāken, sw. V.: nhd. heiligen, heilig halten, heilig machen; hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten

halten -- Hetzjagd halten, mnd. hissen (1), hitzen, hiscen, hizcen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, Hetzjagd halten, aufhetzen

halten -- Hof halten, mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

halten -- Hoffest halten, mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

halten -- Hofgericht halten, mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

-- hölzerne Arme zum Halten der Glocke: mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

-- hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells: mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

halten -- im Geheimen halten, mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

halten -- im Hintergrund halten, mnd. hinderhōlden, st. V.: nhd. zurückhalten, im Hintergrund halten

halten -- im Zaum halten, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

halten -- in der Hand halten, mnd. hanthebben, sw. V.: nhd. »handheben«, in der Hand halten, schützen, fördern

halten -- in der Schwebe halten, mnd. krōken, krāken, sw. V.: nhd. falten, runzeln, hinhalten, in der Schwebe halten

halten -- in Gewahrsam halten, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

halten -- in Ordung halten, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

halten -- in sich halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

halten -- in Zucht halten, mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

halten -- ins Ziel halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

halten -- Jahresfeier der Kapellenweihe halten, mnd. kappellenwīen***, V.: nhd. Kapelle einweihen, Jahresfeier der Kapellenweihe halten

halten -- Knopf um das Haar zusammen zu halten, mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

halten -- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

halten -- Nachtruhe halten, mnd. resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

halten -- Nachtwache halten, mnd. nachtwāken***, sw. V.: nhd. Nachtwache halten, in der Nacht wachen

-- Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks: mnd. lēmstāke*, leimstāke, M.: nhd. »Lehmstange«, Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks

halten -- Rechnung halten, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

halten -- Rede halten, mnd. rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

halten -- sauber halten, mnd. nāracken, nāchracken*, sw. V.: nhd. den Dreck nachtragen, sauber halten

halten -- Schenke halten, mnd. kr· gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

halten -- schwören das Einlager zu halten, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

halten -- sich an etwas halten, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

halten -- sich bereit halten, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

halten -- sich halten an, mnd. nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an

halten -- sich halten gegen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

halten -- sich halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

halten -- Sitzung des Kapitels halten, mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

halten -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

halten -- Versprechen halten, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern

halten -- versteckt halten, mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

halten -- Wache halten für jemanden, mnd. nāwāken, nawaken, nāchwāken*, sw. V.: nhd. wachend warten auf, Wache halten für jemanden

halten -- Wache halten, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

halten -- Wache innerhalb eines Gebäudes halten, mnd. inh· den, inhoden, inhoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten; inneh· den, innehoden, innehoiden, sw. V.: nhd. Wache innerhalb eines Gebäudes halten, im Geheimen halten, versteckt halten

halten -- während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten, mnd. · verēnhōlden, · vereinhōlden, ōverēnhōlden, ōvereinhōlden, auereinhōlden, auerēnhōlden, st. V.: nhd. während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten

Halten -- Werkzeug zum Halten, mhd. habenisse, st. N.: nhd. Halter, Werkzeug zum Halten

-- zur Verfügung halten: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

-- Zweikampf halten mit einem: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

halten -- wofür halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

halten -- Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten, mnd. grindelhol, N.: nhd. Kiemer, Böttcher, Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten

-- zum Halten unfähig: mnd. grīplam, grīplām, Adj.: nhd. »greiflahm«, lahm (an der Hand bzw. am Arm), lahm zum Greifen, zum Halten unfähig

halten -- zur Verfügung halten, mnd. nāhōlden, nachhōlden*, nāhalden, nāchhōlden, nāchhalden, st. V.: nhd. zurückhalten, zur Verfügung halten, vorbehalten (V.), reservieren, sicherstellen (eines Besitzes)

Halten (N.) von Gesinde, mnd. volkhōlden* (2), volkhōldent, N.: nhd. Halten (N.) von Gesinde

Halten (N.), mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hǎlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt); holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung

halten, idg. *dher- (2), *dherə-, V.: nhd. halten, festhalten, stützen; *dheregh-, V., Adj.: nhd. halten, festhalten, fest; *dhereĝh-, V., Adj.: nhd. halten, festhalten, fest; *dhereugh-, Adj., V.: nhd. fest, halten, festhalten; *i̯em-, V.: nhd. halten, paaren, bezwingen; *seĝh-, *seĝhi-, *seĝhu-, V., Sb.: nhd. halten, überwältigen, Sieg; *streig- (1), V.: nhd. stehen, stecken, halten

halten, germ. *fat-, sw. V.: nhd. fassen, halten; *habēn, *habǣn, sw. V.: nhd. halten, haben; *haldan, st. V.: nhd. halten, hüten; *seg-, V.: nhd. halten, bewältigen

-- aufrecht halten: germ. *anhafjan, st. V.: nhd. aufrecht halten

-- feil halten: germ. *fel-, V.: nhd. feil halten

-- Gemeinschaft halten: germ. *mainjan (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft halten, beteiligen

-- schief halten: germ. *skankjan, sw. V.: nhd. schief halten, einschenken, zu trinken geben

-- zu halten seiend: germ. *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend

halten, got. fast-an 45, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. halten, festhalten, beobachten, bewachen, fasten

Halten, got. fast-ubn-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Halten, Dienst, Fasten, Haltung, Gottesdienst

halten, got. ga-fast-an 11, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. behalten, bewahren, halten; ga-hab-an 11, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ergreifen (ingressiv), behalten (effektiv), festhalten (effektiv), enthalten, halten, haben, fangen; hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden; hal-d-an 9, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 234, 235,): nhd. hüten, weiden, halten; ? *hōb-an?, sw. V. (3): nhd. halten?, passen?; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

-- dafür halten: got. mun-an* (1) 19, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7, Krause, Handbuch des Gotischen 247, 248): nhd. meinen, glauben, dafür halten

-- Gemeinschaft halten: got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

-- halten für: got. rah-n-jan* 14, sw. V. (1): nhd. rechnen, berechnen, halten für, rechnen unter, anrechnen

-- sich an etwas halten: got. uf-hau-s-jan 29=28, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, sich an etwas halten

halten, an. hal-d-a, red. V.: nhd. halten, hüten, sich beschäftigen

-- für leicht halten: an. au-ð-vel-d-a, sw. V. (1): nhd. etwas als leicht hinstellen, für leicht halten

-- für unglücklich halten: an. erm-a, sw. V. (1): nhd. für unglücklich halten, bemitleiden

-- Haussuchung halten: an. rann-sak-a, sw. V.: nhd. Haussuchung halten

-- in der Hand halten: an. geypn-a, sw. V. (2): nhd. in der Hand halten, in der Hand sammeln

-- sich fern halten: an. svīf-ask, st. V.: nhd. sich fern halten

-- sich halten: an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

-- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten: an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

-- zum Narren halten: an. dār-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten; fœl-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten; gabb-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten; gums-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten

halten, ae. *hėnd-an, sw. V. (1): nhd. halten; hiel-l-an, sw. V.: nhd. Geräusch machen, tönen, halten; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; tŏ-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten; wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten, hüten, schützen, halten, bewohnen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; ymb-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, halten

-- auseinander halten: ae. ā-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. trennen, auseinander halten

-- eine Rede halten: ae. ā-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, eine Rede halten, vortragen, dichten

-- Vigil halten: ae. þur-h-wæc-c-an, sw. V.: nhd. Vigil halten, die Nacht durchbringen

-- wert halten: ae. ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren

-- Wort halten: ae. lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen

halten, ae. ge-hėnd-an, sw. V. (1): nhd. halten; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; haf-en-ian, sw. V. (2): nhd. halten, fassen, greifen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

Halten, ae. ge-heal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Halten

halten, ae. ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

Halten, ae. ge-heal-d-en, F.: nhd. Halten; ge-heal-d-ing, st. F. (ō): nhd. Halten, Haltung; ge-heal-d-nės-s, ge-heal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Haltung, Halten

Halten, ae. heal-d-ing, st. F. (ō): nhd. Haltung, Halten

halten, ae. ā-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, bewahren; be-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. einschließen, halten, umgeben (V.), umfassen, enthalten, zurückhalten; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten; cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; ge-brū-c-an, st. V. (2): nhd. brauchen, genießen, besitzen, teilnehmen, essen, halten

halten, afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen; hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern

-- berechtigt zu halten: afries. bi-hal-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berechtigt zu halten, einen Vorbehalt machend, vorbehaltlich

-- bis zu Ende Gericht halten: afries. ūt-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. bis zu Ende Gericht halten

-- für ungültig halten: afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

-- Gericht halten: afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; hēi-a (1) 15, sw. V. (1): nhd. hegen, Gericht hegen, Gericht halten; thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen

-- instand halten: afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren

-- Sendgericht halten: afries. sin-u-th-ia 8, sin-e-th-ia, sin-d-ia, sw. V. (2): nhd. Sendgericht halten

-- sich versteckt halten: afries. skū-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich verstecken, sich versteckt halten

halten, anfrk. hal-t-an* 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten; heb-en* 6, heb-on, sw. V. (1): nhd. haben, halten

halten, as. bi-hal-d-an* 15, red. V. (1): nhd. behalten, halten, verbergen; gi-hal-d-an* 18, red. V. (1): nhd. halten, bewahren; ? gi-hėb-b-ian* (2) 1, sw. V. (3): nhd. halten?; hal-d-an 25, red. V. (1): nhd. halten, hüten, feiern; hėb-b-ian (2) 360 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. haben, halten

-- aufrecht halten: as. and-hėb-b-ian* 5, ant-hėb-b-ian*, sw. V. (3a): nhd. standhalten, aufrecht halten

-- Feiertag halten: as. leth-ig-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. Feiertag halten, müßig sein (V.)

-- für etwas halten: as. ah-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glauben, für etwas halten, achten

-- halten für: as. me-t-an* (2) 1, st. V. (5): nhd. halten für

halten, ahd. bigangan* (1) 9, red. V.: nhd. begehen, feiern, verehren, ausüben, halten, einhalten, umgeben, entkommen, entlaufen; bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; bihuoten* 55, sw. V. (1a): nhd. behüten, bewahren, beachten, wachen, wachen über, achten, achten auf, halten, besorgen, bewachen, beschützen, beachten; eigan* (1) 129, Prät.-Präs.: nhd. »eignen«, haben, halten, besitzen, erhalten (V.), halten für; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; follahabēn* 7, sw. V. (3): nhd. festhalten, behalten, halten, beibehalten, andauern; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen; werēn* (2) 71, sw. V. (3): nhd. währen, dauern (V.) (1), bestehen, halten, bleiben, bestehen bleiben

-- aufrecht halten: ahd. intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten; untarhabēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufrecht halten, aufrechterhalten, stützen

-- Ausschau halten: ahd. ūzwartēn 1, sw. V. (3): nhd. Ausschau halten

-- Beischlaf halten: ahd. gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden

-- dauernd warm halten: ahd. umbibahen?, sw. V. (1): nhd. dauernd warm halten

-- ein Festmahl halten: ahd. goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; goumōn* 11?, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, ein Festmahl halten

-- eine öffentliche Ansprache halten: ahd. filusprehhōn* 1, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten

-- eine Strafrede halten über: ahd. itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen

-- etwas für etwas halten: ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen

-- etwas halten: ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor

-- fern halten: ahd. giuntarskidōn* 1, giuntarscidōn*, sw. V. (2): nhd. absondern, fern halten, entscheiden

-- für wert halten: ahd. giwerdēn* 3?, sw. V. (3): nhd. geruhen, für wert halten, zulassen; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen

-- für würdig halten: ahd. werdlīhhōn* 1, werdlīchōn*, sw. V. (2): nhd. würdigen, für würdig halten

-- Gericht halten: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen

-- halten für: ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; 0zuoleggen* 10, sw. V. (1b): nhd.

zulegen, hinzufügen, zuweisen, halten für, fortfahren; eigan* (1) 129, Prät.-Präs.: nhd. »eignen«, haben, halten, besitzen, erhalten (V.), halten für; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- halten zu: ahd. haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

-- im Gleichgewicht halten: ahd. ūfwegan* 6, st. V. (5): nhd. »aufwägen«, aufwiegen, wiegen (V.) (2), im Gleichgewicht halten, einschätzen, bestimmen

-- im Zaum halten: ahd. dwengen* 4, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, züchtigen, beschuldigen, im Zaum halten, zügeln

-- in Acht halten: ahd. biwarōn* 12, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, schützen, in Acht halten, behüten

-- in Schranken halten: ahd. gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

-- Rat halten: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- sich halten: ahd. firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln

-- sich halten an: ahd. firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; innōn* 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, vereinigen, sich halten an, bedenken; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

-- sich halten für: ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- sich verborgen halten: ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten; lūzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verborgen halten

-- sich versteckt halten: ahd. furistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorstellen«, versteckt sein (V.), sich versteckt halten; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

-- sich vor Augen halten: ahd. furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; herahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich vor Augen halten

-- unter Verschluss halten: ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

-- Vogelschau halten: ahd. fogalōn* 2, sw. V. (2): nhd. »vogeln«, wahrsagen, Vorzeichen deuten, Vogelschau halten, Vögel fangen

-- Wache halten: ahd. haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; wahtēn* 10, sw. V. (3): nhd. wachen, Wache halten

-- warm halten: ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; gibahen* 1, gibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten; umbigibahen* 1, umbigibāen*, sw. V. (1a): nhd. bähen, wärmen, warm halten

Halten, ahd. habunga 1, st. F. (ō): nhd. »Haben«, »Halten«, Behalten, Aufenthalt

halten, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Halten, mhd. behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis

halten, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- Beilager halten: mhd. bīslāfen* (1), bī slāfen, st. V.: nhd. »beischlafen«, Beischlaf vollziehen, Beilager halten

-- für bedeutend halten: mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

-- für einen Narren halten: mhd. betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten

-- für einen ungetreuen Vormund halten: mhd. balmunden, sw. V.: nhd. für einen ungetreuen Vormund erklären, für einen ungetreuen Vormund halten, die Vormundschaft entziehen, einer Vormundschaft entheben

-- für groß halten: mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

-- für jemanden den Vespergottesdienst halten: mhd. bevesperen*, bevespern, sw. V.: nhd. für jemanden den Vespergottesdienst halten

-- ganz halten: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- gefangen halten: mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

-- Gericht halten: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Gottesdienst halten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- halten für: mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; binnen (2), sw. V.: nhd. halten für; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

-- Hochzeit halten: mhd. brüten, briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, verloben, beiliegen, Hochzeit halten; brūtlouften, sw. V.: nhd. Hochzeit halten, hochzeiten, heiraten

-- Messe halten: mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

-- Rat halten: mhd. erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten

-- ruhig halten: mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

-- sich halten: mhd. anehaben, anhaben, ane haben, sw. V.: nhd. sich halten, angreifen, anhaben, tragen, bedrängen; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

-- Wort halten: mhd. beherzen, sw. V.: nhd. zu etwas stehen, beherzigen, Wort halten, ermutigen

-- zum Narren halten: mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; ergouchen, irgouchen, sw. V.: nhd. närrisch werden, narren, genarrt werden, betört werden, zum Narren halten

-- Zwiesprache halten mit: mhd. einkōsen, einkosen, sw. V.: nhd. Zwiesprache halten mit, im Inneren vertraulich reden; einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

halten, mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; understechen, st. V.: nhd. »unterstechen«, dazwischenstoßen, dazwischen stechen, halten, stecken, einander stechen, aufeinander einstechen; weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.); zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- aufrecht halten: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf

-- Ausschau halten nach: mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

-- Beilager halten: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- das Einlager zu halten: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- davor halten: mhd. vürerucken*, fürerucken*, vurrucken, furrucken*, sw. V.: nhd. »fürrucken«, davor halten

-- Einlager halten: mhd. verleisten, ferleisten*, sw. V.: nhd. »verleisten«, Einlager halten

-- fern halten: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

-- für unschuldig halten: mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

-- Gasterei halten: mhd. wirtschaften, wirtscheften, sw. V.: nhd. »wirtschaften«, Gastmahl halten, Gasterei halten, schmausen

-- Gastmahl halten: mhd. wirtschaften, wirtscheften, sw. V.: nhd. »wirtschaften«, Gastmahl halten, Gasterei halten, schmausen

-- Gegengewicht halten: mhd. widerwegen, wider wegen, st. V.: nhd. Gegengewicht halten, Gegengewicht geben, gleichkommen, aufwiegen, wägend zurückgeben, zurückzahlen, erstatten, vergelten, vergelten mit, ausgleichen, übertreffen

-- halten für: mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- halten mit: mhd. zuohalten, st. V.: nhd. zuhalten, halten mit, treiben, sich aufhalten, wohnen

-- hoch halten: mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

-- im Zaum halten: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- in der Faust halten: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- in Stand halten: mhd. ūzhalten, ūz halten, red. V.: nhd. in Stand halten, verpflegen

-- in Umdrehung halten: mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

-- jemandem etwas nicht halten: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- nicht halten: mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- offen halten: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

-- sich aufrecht halten: mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen

-- sich beizeiten zu etwas halten: mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

-- sich fern halten: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

-- sich fern halten von: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

-- sich früh etwas halten: mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

-- sich halten: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- sich halten an: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- über Winter im Stall halten: mhd. winteren*, wintern, sw. V.: nhd. »wintern«, überwintern, Winter werden, zum Winter werden, den Winter über bleiben, den Winter über einstellen und füttern, über Winter im Stall halten

-- verborgen halten: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

-- verschlossen halten: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

-- versteckt halten: mhd. verlūzen, ferlūzen*, sw. V.: nhd. versteckt halten, verbergen, versäumen

-- vollständig Schritt mit etwas halten: mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

-- vor sich halten: mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken; vürehaben*, vürhaben, vür haben, vurhaben, fürehaben*, furhaben*, sw. V.: nhd. »fürhaben«, vor sich halten, vorhalten

-- Wache halten: mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben; wahten, sw. V.: nhd. »wachten«, wachen, Wache halten, Abgabe anstatt des Wachtdienstes geben; wehten (1), sw. V.: nhd. Wache halten

-- wert halten: mhd. werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.)

-- wertvoll halten: mhd. wirdigen, wurdigen, sw. V.: nhd. »würdigen«, wertvoll machen, wertvoll halten, ehren, wertschätzen

-- zur Fahrt bereit halten: mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

halten, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hanthaben, sw. V.: nhd. festhalten, halten, anhalten, schützen, erhalten (V.), unterstützen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen

-- Ausschau halten: mhd. gewaren*, gewarn, sw. V.: nhd. gewahren, gewahr werden, bemerken, beobachten, Ausschau halten, bewachen, bewahren

-- dafür halten: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- ein Familienfest halten: mhd. hovelen* (2), hoveln, höveln, hofelen*, hofeln*, höfeln*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen, den Hof machen; hovetelen*, hovetlen, hofetlen*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen

-- eingeschlossen halten: mhd. īnhaben*, īn haben, sw. V.: nhd. »innehaben«, eingeschlossen halten

-- Einlager halten: mhd. geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; inneligen (1), inne ligen, st. V.: nhd. zu Bett liegen, Einlager halten; īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

-- Einlager halten lassen: mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

-- für groß halten: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

-- für wahr halten: mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

-- gefangen halten: mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

-- Gegengewicht halten: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

-- Gericht halten: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; jārdingen, sw. V.: nhd. Gericht halten

-- halten an: mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- halten für: mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- halten in: mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

-- Haussuchung halten: mhd. hūssuochen, sw. V.: nhd. »haussuchen«, Haussuchung halten

-- Hof halten: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

-- Mahlzeit halten: mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; inbīzen, imbīzen, enbīzen, st. V.: nhd. »hineinbeißen«, essen, Mahlzeit halten, speisen

-- sich bereit halten: mhd. gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

-- sich halten: mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- sich halten an: mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich schadlos halten: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- sich zur Verfügung halten: mhd. īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

-- Wache halten: mhd. gewachen, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

Halten, mhd. halten (2), st. N.: nhd. »Halten«

halten, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- auf fehlerhafte Weise halten: mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln

-- Ausschau halten: mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

-- eine Mahlzeit halten: mhd. muosen (1), sw. V.: nhd. »musen«, essen, eine Mahlzeit halten, füttern mit, speisen

-- fälschlich halten für: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für; missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

-- für größer halten als: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

-- Gericht halten über: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Gottesdienst halten: mhd. officieren, sw. V.: nhd. Gottesdienst halten

-- halten für: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- halten vor: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Maß halten: mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

-- mit sich selbst Zwiesprache halten: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- Mordgebete halten: mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

-- schlecht Aufsicht halten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- sich an etwas halten: mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen

-- sich halten: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich halten an: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich versteckt halten: mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

-- verkehrt halten: mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

-- Weinlese halten: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

halten, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- Ausschau halten: mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

-- geheim halten: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

-- Gericht halten: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- Gericht halten über: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- Gespräch halten: mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen

-- halten für: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen; sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

-- halten vor: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sich halten in: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

-- stand halten: mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

-- Wert halten: mhd. triuteln, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten

-- zum Narren halten: mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

halten, mnd. bestr· men, sw. V.: nhd. halten, beruhigen?; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- an sich halten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat: mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

-- Beilager halten: mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken; bīslāpen (1), st. V.: nhd. »beischlafen«, Beilager halten, Hochzeit halten

-- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat: mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

-- einem etwas nicht halten: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- Erbteilung halten: mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

-- Feiertage unheilig halten: mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

-- fern halten: mnd. entlangen, enlangen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen; entlengen, enlengen, sw. V.: nhd. entfernen, fern halten, entreißen

-- fest halten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- gefangen halten: mnd. behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- Gelage halten: mnd. banketēren, sw. V.: nhd. Gelage halten

-- Gericht halten: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.); dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln; dēgenen, dēgen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, zu einem Gerichtstage vorladen, Frist geben, verhandeln, durch Urteil auferlegen, unterhandeln, vereinbaren, vertraglich festlegen, vertragen (V.), vermitteln; dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Gerichtstage halten: mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln; dāgedingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, verhandeln, unterhandeln, vereinbaren, vermitteln

-- geschlechtlichen Verkehr halten: mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

-- Gesellschaft halten: mnd. bursen, bürsen, sw. V.: nhd. sich gesellen, Gesellschaft halten

-- Gildenschmaus halten: mnd. drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen

-- Hochzeit halten: mnd. bīslāpen (1), st. V.: nhd. »beischlafen«, Beilager halten, Hochzeit halten

-- in Ehren halten: mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

-- in Fesseln halten: mnd. anehēlden*, anhēlden, sw. V.: nhd. in Fesseln halten, in Ketten legen

-- in Haft halten: mnd. behantvesten, sw. V.: nhd. in Gewahrsam nehmen, in Haft halten, handfest machen; beheften, behechten, sw. V.: nhd. einschließen, fest machen, in Haft nehmen, in Haft halten; beheftigen*, behechtigen, sw. V.: nhd. in Haft halten

-- in sicherem Gewahrsam halten: mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

-- in Stand halten: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- jemandem ein Versprechen nicht halten: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- jemandem ein Wort nicht halten: mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

-- schadlos halten: mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

-- sich halten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- sich halten gegen jemanden: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

-- sich zur Verfügung halten: mnd. afwāren, sw. V.: nhd. abwarten, sich zur Verfügung halten

-- still halten: mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- unheilig halten: mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

-- unten halten: mnd. dūwen, duwen, d· wen, douen, döuwen, dūgen, sw. V.: nhd. drücken, schmerzen, niederdrücken, unten halten

-- Vorrang halten: mnd. bōvengān*, bovengān, mnd.?, unr. V.: nhd. walten über, Vorrang halten, übertreffen

-- Wachtdienst halten: mnd. dōrsitten*** (1), V.: nhd. Tor hüten, Wachtdienst halten

-- warm halten: mnd. bākeren, sw. V.: nhd. wärmen, warm halten, gut pflegen

-- Wortgefecht halten: mnd. disputēren, sw. V.: nhd. disputieren, Wortgefecht halten, streiten

-- zu jemandem halten: mnd. bīstān, st. V.: nhd. beistehen, zugestehen, dabeistehen, zu jemandem halten, unterstützen, anerkennen, um jemanden stehen

-- zum Besten halten: mnd. bespēlen, sw. V.: nhd. spielen, zum Besten halten, verspotten, beschlafen (V.)

halten, mnd. gehōlden (1), gehālden, st. V.: nhd. halten, ertragen (V.), aushalten; habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hāven (1), sw. V.: nhd. haben, halten, beginnen; hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen; hēlden***, sw. V.: nhd. halten, fesseln, in Ketten legen; henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

Halten, mnd. hōlden (2), hōldent, N.: nhd. Halten, Festhalten, Behalten

-- Abgabe für das Halten eines Hundes: mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

Halten, mnd. m· ten (2), N.: nhd. Aufhalten, Halten, Wehren (N.)

halten, mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; tōhēlden***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōhōlden, toholden, mnd.?, st. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen

-- den Todesschlaf halten: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

-- entschieden wofür halten: mnd. tōschichten*, toschichten, mnd.?, sw. V.: nhd. genau abschätzen, entschieden wofür halten

-- es mit jemandem halten: mnd. tōplichten*, toplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. beipflichten, es mit jemandem halten, zuhalten; ? tōspannen*, tospannen, mnd.?, st. V.: nhd. »zuspannen«?, es mit jemandem halten?

-- für unwert halten: mnd. sīdigen, sw. V.: nhd. erniedrigen, für unwert halten

-- geschlossen halten: mnd. tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

-- in Schranken halten: mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

-- kurz halten: mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

-- stand halten: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- streng halten: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann: mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

-- Zehrung bzw. Festmahl halten: mnd. tēren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. zehren, verzehren, vertun, Zehrung bzw. Festmahl halten

-- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten: mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

halten, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen

-- Abstand halten: mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

-- Aufforderung Frieden zu halten: mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

-- Aufforderung Ruhe zu halten: mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

-- aufrecht halten: mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

-- besetzt halten: mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

-- dafür halten: mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

-- entgegen halten: mnd. v· rschēten, vorschēten, st. V.: nhd. entgegen halten, vorstellen, energisch vorstellen, vorhalten

-- feil halten: mnd. vörkrāmen*, vorkrāmen, sw. V.: nhd. feil halten, verkaufen

-- frei halten: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- für minderwertig halten: mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für

-- für richtig halten: mnd. wārmēnen*, wārmeinen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr meinen«, für wahr halten, für richtig halten

-- für wahr halten: mnd. wārmēnen*, wārmeinen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr meinen«, für wahr halten, für richtig halten

-- für wertlos halten: mnd. vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- Fürbitte halten: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- Gasterei halten: mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

-- geheim halten: mnd. vörhēlen*, vorhēlen, st. V., sw. V.: nhd. verhehlen, verbergen, verheimlichen, verstecken, geheim halten, verschweigen; vörhēmischen*, vorhēmeschen, vorheimeschen, vorhomeschen, sw. V.: nhd. verheimlichen, geheim halten; vörhōlen* (3), vorhōlen, vorholen, vorhālen, vorhollen, sw. V.: nhd. verbergen, geheim halten, zudecken; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

-- im Zaum halten: mnd. wedderbreidelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zügeln, im Zaum halten, hemmen, hindern

-- in Stand halten: mnd. ? vörschouen*, vorschouen, mnd.?, V.: nhd. Wald hegen, in Stand halten?

-- in Zwang halten: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

-- keinen Rat halten: mnd. unrāden***, sw. V.: nhd. keinen Rat halten, unnütz ausgeben, verschwenden

-- nieder halten: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

-- Predigt halten: mnd. v· rprēdigen, sw. V.: nhd. vorpredigen, verkünden, Predigt halten, predigen vor

-- schadlos halten: mnd. vörbehālen*, vorbehālen, sw. V.: nhd. schadlos halten; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- sich fern halten: mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

-- sich fern halten von: mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

-- sich für befugt halten: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

-- sich für berechtigt halten: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

-- sich Gesinde halten: mnd. volkhōlden*** (1), sw. V.: nhd. sich Gesinde halten

-- sich schadlos halten: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- Treue halten: mnd. undertrūwen*, undertruwen, mnd.?, sw. V.: nhd. Treue halten, sich verloben

-- Umritt halten: mnd. ümmerīden*, ummeriden, mnd.?, st. V.: nhd. umreiten, Umritt halten

-- unter sich halten: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

-- verborgen halten: mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.); v· renthōlden, vorenthōlden, v· rehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), widerrechtlich zurückhalten, verborgen halten; vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

-- vor Augen halten: mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- vorher halten: mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten

-- Wache halten: mnd. wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen

-- wert halten: mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

-- zu Narren halten: mnd. vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

halten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

halten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halten, nhd.: nhd. ; L.: DW

haltend -- Ausschau haltend nach, mhd. ūzluogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinauslugend«, Ausschau haltend nach

haltend -- das rechte Maß haltend, mnd. tēmelīk*, temelik, temmelik, mnd.?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend; tēmelīken*, temeliken, temelken, mnd.?, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend

haltend -- das volle Maß nicht haltend, mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

haltend -- den Hammer haltend, afries. ha-mer-hal-d-a-nd-e 1, ho-mer-hal-d-a-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. hammerhaltend, den Hammer haltend

haltend -- den Mund haltend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

haltend -- die Mitte haltend, mhd. mittellich, Adj.: nhd. die Mitte haltend, vermittelnd, dazwischenstehend

haltend -- ein Fuder als Maß haltend, mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

haltend -- ein Versprechen nicht haltend, mnd. trūwelōs*, truwelōs, mnd.?, Adj.: nhd. treulos, ein Versprechen nicht haltend

haltend -- ein Viertel haltend, mhd. quertic, Adj.: nhd. ein Viertel haltend

haltend -- keinen Rat haltend, mnd. unrādich*, unradich, mnd.?, Adj.: nhd. keinen Rat haltend, verschwenderisch

haltend -- Maß haltend, mnd. woltōmāte* (1), woltomate, mnd.?, Adj.: nhd. gemäßigt, Maß haltend

haltend -- seinen Eid haltend, afries. riuch-t-ê-th-ich 1, riuch-t-ê-th-och, Adj.: nhd. »rechteidig«, seinen Eid haltend

haltend -- zu einer Partei haltend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

haltend, germ. *hafula-, *hafulaz, germ.?, Adj.: nhd. haltend; *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend

haltend, ae. *haf-ol, Adj.: nhd. haltend, habend; *heal-d (2), Adj.: nhd. haltend

haltend, mhd. ? gehebic***, Adj.: nhd. haltend?; habende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »habend«, haltend, haftend, besitzend, vermögend; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend; haltic*, haltec, Adj.: nhd. haltend, festhaltend

-- an der Hand haltend: mhd. hanthaftic, hanthaftec, Adj.: nhd. an der Hand haltend, handhaft

haltend, mhd. haltende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »haltend«

haltend, mnd. hēldich, Adj.: nhd. »hältig«, haltend, aufhaltend; hōldærisch***, Adj.: nhd. haltend

Haltender -- auf einem Warteschiff Wache Haltender, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

Haltender -- für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

haltender -- Gericht haltender Ratmann, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Haltender -- Hochamt Haltender, mhd. vrōnmesser, frōnmesser*, st. M.: nhd. Hochamt Haltender

haltender -- Messe haltender Priester, mnd. misseprēster, misprēster, M.: nhd. Messpriester, Messe haltender Priester

Haltender -- sich an Buchstaben Haltender, mnd. bōkstāvesknecht, M.: nhd. Buchstabenknecht, sich an Buchstaben Haltender

Haltender -- Treue Haltender, mhd. foitenant, voitenant*, Sb.: nhd. Treue Haltender

haltender -- Umfrage haltender Vorsitzender, mhd. vrāgære, vrāger, frāgære*, frāger*, st. M.: nhd. Frager, Fragesteller, Fragender, Umfragender, Vorsitzender, Umfrage haltender Vorsitzender, Worführer im Gericht

Haltender -- zu einem Haltender, mnd. tōvengære*, tovenger, mnd.?, M.: nhd. Mithelfer, Genosse, zu einem Haltender

haltender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halteplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haltepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Halter -- Halter für ein Rollhandtuch, mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke; rullenstok, M.: nhd. »Rollenstock«, Halter für ein Rollhandtuch

Halter, afries. hal-d-ere 12, st. M. (ja): nhd. Halter, Daumen, Beklagter

Halter, ahd. bihaltāri* 4 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Wächter, Halter, Erretter, Erlöser; biheftida 4, st. F. (ō): nhd. »Verheftung«, Bindung, Halter, Zügel, Zaum, Gefangenschaft, Zustand

-- Halter der die ganze Welt zusammenhält: ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

Halter, ahd. haltant 1, st. M. (a?): nhd. »Halter«, Hüter, Wächter; haltāri (1) 47, st. M. (ja): nhd. »Halter«, Hüter, Erlöser, Retter, Erretter

Halter, mhd. habenisse, st. N.: nhd. Halter, Werkzeug zum Halten; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; hendære*, hender, st. M.: nhd. Halter, Inhaber

Halter, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender; halte*** (4), sw. M.: nhd. »Halter«

Halter, mnd. hōldenære***, M.: nhd. »Halter«

Halter, mnd. haldære*, halder, M.: nhd. Halter, Halfter; hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form); holte, mnd.?, M.: nhd. Halter; inhenge, N.: nhd. Halter, Haken (M.), Klammer, Seil

Halter, mnd. vörhōldære*?, vorholder, mnd.?, M.: nhd. Halter, Besitzer

halter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halterbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltereintrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halterin, ahd. haltāra*, sw. F. (n): nhd. »Halterin«, Beschützerin

Halterin, mhd. haltærinne, st. F.: nhd. Halterin

Halterin, mnd. hōldærinne***, hōlderinne, F.: nhd. Halterin, Besitzerin, Inhaberin; hōldærische***, holderische, F.: nhd. Halterin

halterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hälterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Halterung -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Halterung -- Halterung des Steuerruders, mnd. röderbant, N.: nhd. »Ruderband«, Halterung des Steuerruders

Halterung, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Halteseil -- Halteseil des Segels, mhd. segelseil, st. N.: nhd. Segelseil, Segeltau, Halteseil des Segels

Halteseil, an. hef-il-l, st. M. (a): nhd. Geitau zum Reffen, Halteseil

halteseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haltestätte, mhd. haltestat, st. F.: nhd. Haltestätte, Hinterhalt

haltestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haltetau -- Haltetau eines Segels, mnd. h· vetstach, h· vetstech, N.: nhd. Haltetau eines Segels

Haltetrosse -- Haltetrosse eines Schiffes, mnd. vestene (2), vesten, st. F.: nhd. Firmament, Befestigung, Befestigungsanlage, Haltetrosse eines Schiffes

haltevieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Haltevorrichtung -- Haltevorrichtung für Traglasten, mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

Haltezwang -- Haltezwang für Wagendurchfuhr, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

haltfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halthäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haltig, afries. *hal-d-e-lik, Adj.: nhd. haltsam, haltig; *hal-d-ich, Adj.: nhd. haltig, haltsam

haltig, mnd. haldich***, Adj.: nhd. »haltig«

hältig, mnd. hēldich, Adj.: nhd. »hältig«, haltend, aufhaltend

haltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haltigkeit, mhd. halticheit***, st. F.: nhd. »Haltigkeit«

Hältigkeit, mnd. hēldichhēt***, F.: nhd. »Hältigkeit«, Hängigkeit

haltkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltlos -- haltlos machen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

haltlos, ahd. bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos; ungisezzit* 2, ungisazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, nicht festgesetzt, haltlos; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig; unstātīgo 4, Adv.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, flüchtig; wanklīhho* 1, wanclīcho*, Adv.: nhd. wankend, weichlich, unfest, haltlos

haltlos, mhd. habelōs, Adj.: nhd. habelos, haltlos, mittellos, ohne Habe seiend

haltlos, mhd. unheltic, Adj.: nhd. haltlos; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam

haltlos, mnd. grundelōs, Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (1), Adj.: nhd. grundlos, bodenlos, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

haltlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haltloser, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

haltlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltmachen, got. ga-sta-n-d-an 22, unr. st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,87 f., ingressiv, effektiv): nhd. stehenbleiben, haltmachen, bestehen, verbleiben, beharren, stillstehen, bleiben, verharren, wiederhergestellt sein (V.)

haltmachen, ahd. untarstantan* 4, st. V. (6): nhd. widerstehen, haltmachen, widerstehen, zukommen, verweilen, unternehmen, aufwenden

haltmachen, mhd. ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften

haltmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haltmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haltnis, mhd. haltnis***, st. F.: nhd. »Haltnis«

haltnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hältnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haltniss, mhd. haltnisse***, st. F.: nhd. »Haltniss«

haltpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haltreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haltritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haltsam, afries. *hal-d-e-lik, Adj.: nhd. haltsam, haltig; *hal-d-ich, Adj.: nhd. haltig, haltsam

haltsam, mhd. haltsam***, Adj.: nhd. »haltsam«

haltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Haltsamkeit, afries. *hal-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Haltsamkeit

haltseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haltstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

haltstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halttau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haltung -- Abgabe für die Haltung von Ochsen, mnd. ossenh· re, ossenhůre, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten; ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten

Haltung -- Abgabe für die Haltung von Schweinen, mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

Haltung -- Abgabepflicht für die Haltung von Pferden, mnd. pērtschattinge, F.: nhd. Abgabepflicht für die Haltung von Pferden

Haltung -- feindselige Haltung, an. græ-zk-a, sw. F. (n): nhd. feindselige Haltung

Haltung -- Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen, mnd. schāpærehof*, schāperhof, M.: nhd. Schäferhof, Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen

Haltung -- niedrige Haltung, mnd. vörworpenhēt*, vorworpenhēt, vorworpenheit, F.: nhd. Unterdrücktheit, niedrige Haltung, Verachtung, Niedrigkeit

Haltung -- unterwürfige gottergebene Haltung, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Haltung -- unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Haltung -- vorbildliche Haltung Jesu, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Haltung, got. fast-ubn-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Halten, Dienst, Fasten, Haltung, Gottesdienst

Haltung, ae. and-wli-t-a, sw. M. (n): nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; and-wli-t-e, N.: nhd. Antlitz, Gesicht, Stirn, Haltung, Gestalt; ge-heal-d-ing, st. F. (ō): nhd. Halten, Haltung; ge-heal-d-nės-s, ge-heal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Haltung, Halten; hæb-b-ung, st. F. (ō): nhd. Haltung, Zwang; heal-d-ing, st. F. (ō): nhd. Haltung, Halten

Haltung, ahd. fata* 2, st. F. (ō): nhd. Haltung, Zustand; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; kust*

18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe
-- abweisende Haltung: ahd. danabikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Sichabwenden, abweisende Haltung, Abkehr, Abfall
-- gemäße Haltung: ahd. urtruhtida* 1, st. F. (ō): nhd. Mäßigkeit, gemäße Haltung

Haltung, mhd. contenanze, st. F.: nhd. Haltung

Haltung, mhd. gebære (1), st. F., st. N.: nhd. »Gebaren«, Aussehen, Benehmen, Wesen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Art (F.) (1); gebærede* (1), gebærde, gebārde, gebierde, gepærde, st. F.: nhd. Aussehen, Benehmen, Wesen, Gebärde, Verhalten, Haltung, Anstand; gehabe, gehebe, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehabede*, gehabde, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehebe (2), st. F.: nhd. Haltung, Befinden, Lebensweise, Aussehen, Gestalt; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; habunge, st. F.: nhd. »Habe«, Besitz, Haltung, Aufenthalt; haltunge, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam, Haltung, Verhalten, Inhalt, Einhaltung

Haltung, mhd. muot (1), müt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Haltung, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit
-- berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags: mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

Haltung, mnd. conditiōn, konditiōn*, F.: nhd. Zustand, Haltung, Führung, ausbedungene Anstellung (Bedeutung jünger)
-- Geld für die Haltung der Esel: mnd. ēselgelt, N.: nhd. Geld für die Haltung der Esel

Haltung, mnd. gebēre, F.: nhd. Aussehen, Gestalt, Gebaren, Benehmen, Verhalten, Haltung, Art, Wesen; gebērede, gebērde, gebērte, F.: nhd. Aussehen, Auftreten, Wesen, Gebärde, Benehmen, Gebaren, Bewegung, Haltung; hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung
-- Abgabe zur Haltung von Soldaten: mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird
-- sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen
-- unrechte Haltung: mnd. krumhēt, krumheit, F.: nhd. krumme bzw. gebeugte Stellung, unrechte Haltung

haltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haltungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haltunsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

haltwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haltwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haltzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Halunke (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. holunke, hollunke, halunke, hallunke, M.: nhd. Halunke (Bedeutung örtlich beschränkt), armseliger nichtswürdiger Mensch, Landstreicher

Halunke, mnd. hergens· ne, hergensone, heriens· ne, herjensone, herigens· ne, herenson, hirgens· ne, hirgensone, herrens· ne, hergensen, M.: nhd. Hurensohn, Schurke, Halunke; ketīf (1), keitīf, katīf, M.: nhd. Gefangener, Sklave, Elender, Schelm, Schurke, Halunke

halunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

halunke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

halunkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

halunkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hambuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hamburg -- Aufseher über den Kalkhof in Hamburg, mnd. r· semēster, r· semeister, r· semēster, r· semeister, M.: nhd. »Rösemeister«, Aufseher über den Kalkhof in Hamburg

Hamburg -- beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor, mnd. schāldōr, N.: nhd. beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor

Hamburg -- Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

Hamburg -- eine Biersorte in Hamburg, mnd. lancbēr, mnc., N.: nhd. eine Biersorte in Hamburg; lancbrūw, lancbrū, N.: nhd. eine Biersorte in Hamburg

Hamburg -- eine Einnahme in Hamburg, mnd. lastgelt, N.: nhd. eine Einnahme in Hamburg, Lagergeld?, nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2)?

Hamburg -- Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg, mnd. r· tærebēr*, r· terbēr, N.: nhd. »Ritterbier«, Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg

Hamburg -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg

Hamburg -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

Hamburg -- Oberalter in Hamburg, mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlderl· de, ōverōlderl· de, Pl.: nhd. Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, frühere Älterleute, Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Hamburg -- Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg, mnd. lichamesgeswōren*, lichamsgeswōren, M.: nhd. Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg; lichamesswōren*, lichamsswōren, M.: nhd. Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg

Hamburg -- Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg, mnd. bormēster, bormeister, bormester, M.: nhd. Bürgermeister, Verwaltung führender Ältester der Ewalds- und Theobaldbrüderschaft in Hamburg

Hamburg -- von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg, mnd. m· lenaltār, mollenaltār, N., M.: nhd. von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg

Hamburg -- Waagehaus in Hamburg, mnd. schālhūs, scalhus, N.: nhd. Waagehaus in Hamburg

Hamburg, mnd. Hamborch, ON: nhd. Hamburg
-- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab: mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg
-- älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg: mnd. horsemarket, M.: nhd. »Rossmarkt«, älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg
-- Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg: mnd. katrepelesstāven*, katrepelsstāven, M.: nhd. Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg
-- Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg: mnd. katrepelesbrügge*, katrepelsbrügge, F.: nhd. Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg
-- ein Ratsdieneramt in Hamburg: mnd. kistenkīkære*, kistenkīker, M.: nhd. in die Kisten Schauender, Zollaufseher, ein Ratsdieneramt in Hamburg
-- Geesthacht bei Hamburg: mnd. Hachede, ON: nhd. Geesthacht bei Hamburg
-- Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg: mnd. hoppensāl, hoppensal, M.: nhd. »Hopfensaal«, Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg
-- Hopfentor in Hamburg: mnd. hoppendōr, N.: nhd. Hopfentor in Hamburg
-- Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches: mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

Hamburger -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

Hamburger -- Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer, mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

Hamburger -- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte

Hamburger -- Diener des Hamburger Landherrn, mnd. lantl· pære*, lantl· per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn

Hamburger -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur

Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Hamburger -- eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift, mnd. hertebōk, hartebōk, M.: nhd. »Herzbuch«?, eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift

Hamburger -- Gänsemahlzeit des Hamburger Rates, mnd. grāvenfest, N.: nhd. »Grabenfest«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates; grāvenkost, F.: nhd. »Grabenkost«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates

Hamburger -- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt, mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

Hamburger -- Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, mnd. īslandesvārærebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

Hamburger -- Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

Hamburger -- regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors, mnd. ? pōrtenh· re, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

Hamburger -- Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom, mnd. lektorātprēbende, F.: nhd. »Lektoratspräbende«, Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom

Hamburger -- Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom, mnd. doktorātprēbende*, doctoratprēbende, F.: nhd. »Doktoratspräbende«, Zuwendung an doktorierende Geistliche im Hamburger Dom

hamburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hamburgischen -- vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, mnd. pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus

Hamburgs -- Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen, mnd. kr· zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr· zepenninc, kr· zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

hambutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hame, nhd.: nhd. ; L.: DW

hamedja, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hamegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hameide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hameideknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hameidewaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hameln -- aus Hameln stammend, mnd. hēmelisch, hēmelsch, hemelsg, hemelesg, hāmelisch, hāmelesch, Adj.: nhd. aus Hameln stammend

Hameln -- ein Name eines Pachtguts bei Hameln, mnd. hūsambacht*, hūsamt, hūsambt, hūsammet, N.: nhd. ein Name eines Pachtguts bei Hameln

Hameln (ON), mnd. Quērnhāmelen, ON. nhd. Stadt Hameln

Hamemächer, mnd. hāmemēkære*, hāmēker, M.: nhd. »Hamemächer«, Sattler der Kummetgeschirr macht

Hamen (M.) (2), afries. hram-kor-f 1, raemkor-f, st. M. (a): nhd. Hamen (M.) (2), sackförmiges Fischnetz

Hamen (M.) (2), ahd. hamo (1) 3, sw. M. (n): nhd. Hamen (M.) (2), Fangnetz, Gewand

Hamen, mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

-- Fischerboot das Hamen setzt: mnd. hāmenschip, N.: nhd. Fischerboot das Hamen setzt

-- Hamen setzen: mnd. hāmen, sw. V.: nhd. Hamen setzen, mit Hamen fischen

-- mit Hamen fischen: mnd. hāmen, sw. V.: nhd. Hamen setzen, mit Hamen fischen

-- Stelle wo Hamen ausgelegt sind: mnd. hāmenstēde, F.: nhd. Stelle wo Hamen ausgelegt sind

hamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hamenartiges -- hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, mnd. stēkelāde, F.: nhd. »Stichlade«, hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, eine Art (F.) (1) Fischreuse oder Netz

hamengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hamf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hamherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hämisch, ahd. ubillīhho* 1, ubillīcho, Adv.: nhd. übel, böse, böswillig, hämisch

hamisch, mhd. ? hæmisch***, Adj.: nhd. »hamisch«?

hämisch, mhd. hemisch, hemsch, Adj.: nhd. »hämisch«, boshaft, hinterlistig, heimtückisch; hemische, Adv.: nhd. »hämisch«, heimtückisch; hemischlīche, Adv.: nhd. »hämisch«

hämisch, mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend; spēlīk, speilīk, Adj.: nhd. anzüglich, höhnisch, hämisch; spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend; spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; spītige, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītigen, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse

hämisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hämische -- hämische Freude, mnd. anhach, M.: nhd. hämische Freude, Spott

Hämischheit, mhd. hemischheit*, hemischeit, st. F.: nhd. »Hämischheit«, Boshaftigkeit

hämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hämling, mnd. ? humelink, mnd.?, Sb.: nhd. Hammel, Hämling?

hamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hamme, mhd. hamme, st. F., sw. F.: nhd. »Hamme«, Hinterschenkel, Schinken, Kniekehle

Hamme, mnd. amme (2), hamme, Sb.: nhd. »Hamme«, Schinken, Schenkel, Hinterschenkel, Kniekehle

hamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hamme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammel -- Fleisch vom jungen Hammel, mnd. lammesvlēsch*, lamsvlēsch, lamsvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Lammsfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost; lamvlēsch, lamvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost

Hammel -- vom Hammel stammend, mhd. hemelīn, Adj.: nhd. Hammel..., vom Hammel stammend

Hammel, germ. *galdinga-, *galdingaz, *galdenga-, *galdengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hammel; *hamala-, *hamalaz, st. M. (a): nhd. Hammel

Hammel, an. Ham-al-l, st. M. (a), PN: nhd. Hammel, verstümmeltes Tier

Hammel, anfrk. frusk-ing* 10, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Opfertier, Hammel, Jährling

Hammel, as. geldind-a* 1, lat.-as.?, Sb.: nhd. Hammel

Hammel, ahd. frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling

Hammel, mhd. hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg; hemelinc, st. M.: nhd. Hammel; kastrūn, st. M.: nhd. Hammel

Hammel, mhd. schopz, schöpz, st. M., sw. M.: nhd. Schöps, Hammel

Hammel, mnd. bokvlēsch, bokvleisch, N.: nhd. Bockfleisch, Hammelfleisch, Hammel, Widder; b· tlinc, b· tlink, b· telinc, b· tling, b· teling, M.: nhd. verschnittenes Tier, Hammel, Wallach, Eunuch

Hammel, mnd. hāmel (2), M.: nhd. verschnittener Schafbock, Hammel; hāmelbok, hāmelbuk, hamelbuck, M.: nhd. Hammel, verschnittener Schafbock; hāmelesbok*, hāmelsbok, hamelsbuck, M.: nhd. Hammel, verschnittener Schafbock; hāmer (2), M.: nhd. Hammel; humelink, mnd.?, Sb.: nhd. Hammel, Hämling?

-- Zoll für Hammel: mnd. hāmelgelt, N.: nhd. Zoll für Hammel

Hammel, mnd. schāpesb· tlinc*, schāpesb· telinc, M.: nhd. Hammel, verschnittenes männliches Schaf; schöps, M.: nhd. Schöps, Hammel, verschittener Schafbock

Hammel, mnd. wēder* (1), weder, wedder, M.: nhd. Widder, Schafbock, Hammel, eine Belagerungsmaschine

hammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hammel..., mhd. hemelīn, Adj.: nhd. Hammel..., vom Hammel stammend

Hammelbraten, mnd. b· tlingesbrāde, b· telingesbrāde, M.: nhd. Hammelbraten

Hammelbraten, mnd. hāmelesbrāde*, hāmelsbrāde, F.: nhd. Hammelbraten

hammelbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammelbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hämmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hammeleingeweide, mnd. hāmelstrutte, Sb.: nhd. Hammeleingeweide

hammelessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammelfell, mnd. b· tlincvel, b· tlincvell, N.: nhd. Hammelfell

Hammelfell, mnd. hāmelvel, N.: nhd. Hammelfell

hammelfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hammelfett, mnd. hāmersmēr, N.: nhd. Hammelschmer, Hammelfett; hāmervet, N.: nhd. Hammelfett

Hammelfleisch, mnd. bokvlēsch, bokvleisch, N.: nhd. Bockfleisch, Hammelfleisch, Hammel, Widder; b· tlingesvlēsch, bōtlingesvleisch, N.: nhd. Hammelfleisch

Hammelfleisch, mnd. hāmelvlēsch, hāmelvleisch, N.: nhd. Hammelfleisch

hammelfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hammelfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

hammelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammelhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammeljährling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hammelkaldaune, mnd. hāmeleskoldūne*, hāmelskoldūne*, F.: nhd. Hammelkaldaune

Hammelkeule, mnd. b· tlingesk· le, F.: nhd. Hammelkeule

Hammelkeule, mnd. hāmelesbolle*, hāmelsbolle, F.: nhd. Hammelkeule

hammelkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammellamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammellaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammellaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammelmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hämmeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hämmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hammelochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hammelpferd, mnd. b· tlingespērt, N.: nhd. Hammelpferd, Wallach

hammelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammelschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammelschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hammelschmer, mnd. hāmersmēr, N.: nhd. Hammelschmer, Hammelfett

hammelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelshoden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammelskolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelsmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammelsschulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammelswanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammeltalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammeniederung -- Bewohner der Hammeniederung, mnd. heml· de, Pl.: nhd. Bewohner der Hammeniederung

Hammer -- Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer, mhd. dribbendei, Sb.: nhd. Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer

Hammer -- großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen, mnd. schelhāmer*, schelhamer, M.: nhd. großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen; schellehāmer, M.: nhd. »Schellhammer«, großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen

Hammer -- großer Hammer, mnd. ? l· seken*, loseken, mnd.?, N.: nhd. eiserne Klammer?, großer Hammer?, Schlägel?

Hammer -- Hammer der Steinbrücker, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Hammer -- Hammer der Straßenpflasterer, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Hammer -- Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, mnd. brüggehāmer, M.: nhd. Hammer des Wegepflasterers zum Zerkleinern der Steine, Hammer der Steinbrücker, Hammer der Straßenpflasterer

Hammer -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Hammer -- Hammer zum Schärfen des Mühlsteins, mnd. m· lenbicke*, m· lenbikke, mollenbikke, F.: nhd. Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, Hammer zum Schärfen des Mühlsteins

Hammer -- langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf, mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

Hammer -- Loch im Hammer, mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

Hammer -- zerstücken mit einem Hammer, mnd. tobōken*, toboken, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerstücken mit einem Hammer

Hammer, idg. *keku-, Sb.: nhd. Stock, Hammer, Keule; *komor-, idg.: nhd. Steinhammer, Hammer

Hammer, germ. *bautila-, *bautilaz, st. M. (a): nhd. Meißel, Prügel, Schlägel, Schlegel, Hammer; *hamara-, *hamaraz, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer; *slagjō, st. F. (ō): nhd. Schlegel, Hammer; *slagjō-, *slagjōn, sw. F. (n): nhd. Schlegel, Hammer

Hammer, an. ha-mar-r, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Hammer, Haiart

-- Thors Hammer: an. Mjǫll-nir, st. M. (ja): nhd. Thors Hammer

Hammer, ae. bíe-t-el, st. M. (a): nhd. Hammer; ha-mor, st. M. (a): nhd. Hammer; slėcg, st. F. (jō): nhd. Hammer; slic-c, N.: nhd. Schläger (M.) (1), Hammer

Hammer, afries. ha-mer*, ho-mer, st. M. (a): nhd. Hammer

-- den Hammer haltend: afries. ha-mer-hal-d-a-nd-e 1, ho-mer-hal-d-a-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. hammerhaltend, den Hammer haltend

Hammer, as. h-am-ar 3, h-am-ur, st. M. (a): nhd. Hammer

Hammer, ahd. hamar 36, st. M. (a?): nhd. Hammer, Schläger; slaga (1) 8, st. F. (ō): nhd. Schlag, Schlägel, Hammer, großer Schmiedehammer; tangil* 1, st. M. (a): nhd. Hammer

-- kleiner Hammer: ahd. hamarlīn* 2, hamarlī*, st. N. (a): nhd. Hämmerlein, kleiner Hammer

-- mit dem Hammer schlagen: ahd. hamarslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. hämmern, schmieden, mit dem Hammer schlagen

Hammer, mhd. hamer, st. M.: nhd. Hammer, Hammerwerk; hei (2), st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; heien (3), hei, sw. F., st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; huofhamer, st. M.: nhd. »Hufhammer«, Hammer

-- Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls: mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls

-- kleiner Hammer: mhd. hemerlīn, st. N.: nhd. »Hämmerlein«, kleiner Hammer, kleines Hammerwerk

-- Schlag mit dem Hammer: mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls

Hammer, mhd. slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg; slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine: mhd. schelhamer, st. M.: nhd. schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine

Hammer, mnd. hāmer (1), M.: nhd. Hammer, Schmiedewerkzeug, Eisenwerk, Eisenhammer, Münzhammer

-- Hammer für Hufbeschlag: mnd. hōfhāmer, hofhamer, M.: nhd. Hammer für Hufbeschlag

-- Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln: mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

-- Hammer zum Aussondern des Erzes: mnd. ? krassehāmer, cratzehāmer, cracehāmer, M.: nhd. Hammer zum Aussondern des Erzes?

-- Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge: mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

-- Hammer zum Zerkleinern der Kalksteine: mnd. kalkhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerkleinern der Kalksteine

-- Hammer zum Zerspalten: mnd. klofhāmer, klōfhāmer, klafhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerspalten, Keilhammer, Fäustel

-- mit dem Hammer schlagen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- soweit man mit einem Hammer werfen kann: mnd. hāmerworp, hāmerwurp, M.: nhd. Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), soweit man mit einem Hammer werfen kann

hammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammeradel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammeranteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerartige -- hammerartige Schlagwaffe, mnd. strīthāmer, M.: nhd. Streithammer, Fausthammer, hammerartige Schlagwaffe

hammerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammeraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerbacken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hämmerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hämmerbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammerbestandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hämmerchen, mnd. hēmerken, N.: nhd. »Hämmerchen«, Stimmschlüssel

hammerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hämmerer, ahd. hamarāri 6, st. M. (ja): nhd. Hämmerer, Schmied, Dengler; hamarslagāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hammerschläger«, Hämmerer; smīdāri 1, st. M. (ja): nhd. »Schmieder«, Hämmerer, Schmied; tangilāri* 2, tengilāri*, st. M. (ja): nhd. »Tengler«, Hämmerer, Dengler, Kaltschmied

Hämmerer, mhd. hamerære, st. M.: nhd. »Hämmerer«, Schmied

Hämmerer, mhd. tengære 1, st. M.: nhd. Hämmerer

Hämmerer, mnd. hēmerære*, hēmerer, M.: nhd. »Hämmerer«, Hammerschläger

Hammerer, mnd. hāmerære*, hāmerēre, hāmerer, M.: nhd. »Hammerer«, Hammerschläger

hammerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hammerfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammergepink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammergewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammergewerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammergrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhaltend, afries. ha-mer-hal-d-a-nd-e 1, ho-mer-hal-d-a-nd-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. hammerhaltend, den Hammer haltend

hammerhaltend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammerhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhuettenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhuettenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerlahm, afries. ha-mer-hal-t 1, ho-mer-hal-t, Adj.: nhd. lahm zum Hämmern, hammerlahm

hammerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hämmerlein, ahd. hamarlīn* 2, hamarlī*, st. N. (a): nhd. Hämmerlein, kleiner Hammer

Hämmerlein, mhd. hemerlīn, st. N.: nhd. »Hämmerlein«, kleiner Hammer, kleines Hammerwerk

hämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammermeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammermeisterleitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammermensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hämmern -- lahm zum Hämmern, afries. ha-mer-hal-t 1, ho-mer-hal-t, Adj.: nhd. lahm zum Hämmern, hammerlahm

hämmern, idg. *slak-?, V.: nhd. schlagen, hämmern

hämmern, germ. *dangjan, *dangwjan, *dengwan, sw. V.: nhd. schlagen, hämmern, dengeln, tengeln; *hneudan, *hneuþan, st. V.: nhd. stoßen, hämmern, nieten; *hnudōn?, germ.?, sw. V.: nhd. hämmern, nieten?

hämmern, an. bang-a, sw. V.: nhd. schlagen, hämmern; den-g-ja, sw. V. (1): nhd. schlagen, hämmern

hämmern, ae. ge-þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen

hämmern, ahd. gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden; hamarslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. hämmern, schmieden, mit dem Hammer schlagen

Hämmern, mhd. getengel, st. N.: nhd. Hämmern, Klopfen, Schwerthieb

hämmern, mhd. getengelen*, getengeln, sw. V.: nhd. tängeln, hämmern, auslegen, auseinandersetzen, darlegen; hameren***, V.: nhd. »hammern«, hämmern

hammern, mhd. hameren***, V.: nhd. »hammern«, hämmern

Hämmern, mhd. hamerunge, st. F.: nhd. »Hämmerung«, Hämmern, Schmieden

hämmern, mhd. hemeren, hemern, sw. V.: nhd. hämmern, schlagen auf

hämmern, mhd. pumpen, sw. V.: nhd. hämmern, pochen, lärmend fallen; pumperen* (1), pumpern, pümpern, sw. V.: nhd. »pumpern«, hämmern, pochen, lärmend fallen; punkelen*, punkeln, sw. V.: nhd. pochen, hämmern

hämmern, mhd. smiden, sw. V.: nhd. schmieden, festschmieden, hämmern, einhämmern in; temeren (1), sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hämmern

Hämmern, mhd. temeren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schlagen, Klopfen, Hämmern

hämmern, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Hämmern, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

hammern, mnd. hāmeren, sw. V.: nhd. »hammern«, hämmern

hämmern, mnd. hāmeren, sw. V.: nhd. »hammern«, hämmern; hēmeren, sw. V.: nhd. hämmern; hemmeren***, sw. V.: nhd. hämmern, hauen, schlagen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

hammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hammerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammerschlag, ae. sind-er, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, Abfall von Metall, Hammerschlag

Hammerschlag, ahd. hamarslag* 1, st. M. (i): nhd. Hammerschlag; ? sintar 34, st. M. (a?): nhd. Sinter, Schlacke, Metallschlacke, Hammerschlag?

Hammerschlag, mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls; hamerstreich, st. M.: nhd. »Hammerstreich«, Hammerschlag

Hammerschlag, mhd. sindære*, sinder, sinter, st. M., st. N.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Schlacke, Sündenkruste

Hammerschlag, mnd. hāmerslach, M.: nhd. Hammerschlag, Eisenabfall, Eisenschlacke

Hammerschlag, mnd. sinder (1), sindel, Sb.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Rückstand von Verbranntem; slip (1), Sb.: nhd. Eisenschlacke, Bodensatz der sich beim Schleifen (N.) eiserner Werkzeuge bildet, Hammerschlag

hammerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hammerschläger, ahd. hamarslagāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hammerschläger«, Hämmerer

Hammerschläger, mnd. hāmerære*, hāmerēre, hāmerer, M.: nhd. »Hammerer«, Hammerschläger; hāmerslēgære*, hāmerslēger, M.: nhd. Hammerschläger, Metallarbeiter, Schmied; hēmerære*, hēmerer, M.: nhd. »Hämmerer«, Hammerschläger

hammerschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hammerschmied, mhd. hamersmit, st. M.: nhd. »Hammerschmied«, Schmied in einem Hammerwerk

hammerschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschmiedbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammerschmiede -- Weg an einer Hammerschmiede, mhd. smidehamerwec 1, st. M.: nhd. »Schmiedehammerweg«, Weg zu einer Hammerschmiede, Weg an einer Hammerschmiede

Hammerschmiede -- Weg zu einer Hammerschmiede, mhd. smidehamerwec 1, st. M.: nhd. »Schmiedehammerweg«, Weg zu einer Hammerschmiede, Weg an einer Hammerschmiede

hammerschmiedeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschmiedemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschmiedmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschmiedszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschmiedzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammersorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hammerstreich, mhd. hamerstreich, st. M.: nhd. »Hammerstreich«, Hammerschlag

hammerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hämmerung, mhd. hamerunge, st. F.: nhd. »Hämmerung«, Hämmern, Schmieden

hämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerverwesamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammerwerk -- Gebläse im Hammerwerk, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

Hammerwerk, mhd. hamer, st. M.: nhd. Hammer, Hammerwerk

-- kleines Hammerwerk: mhd. hemerlīn, st. N.: nhd. »Hämmerlein«, kleiner Hammer, kleines Hammerwerk

-- Schmied in einem Hammerwerk: mhd. hamersmit, st. M.: nhd. »Hammerschmied«, Schmied in einem Hammerwerk

hammerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hammerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkeinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkgaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkseinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerksverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkswirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerwerkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), mnd. hāmerworp, hāmerwurp, M.: nhd. Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), soweit man mit einem Hammer werfen kann

hammerwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hammerwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hammerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hammerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hämmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hämmlingsgeklätsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hämorrhagisch (), mhd. ? emorreisch, Adj.: nhd. »hämorrhagisch« (?)

Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hämorrhoide, ahd. bluotfluzzida* 6, st. F. (ō): nhd. Blutfluss, Hämorrhoide; fīg 1?, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Hämorrhoide; fīgblātara* 1, sw. F. (n): nhd. Feigwarze, Feigblatter, Hämorrhoide

Hämorrhoide, mhd. āfterāder, sw. F.: nhd. »Afterader«, Hämorrhoide, Mastdarm, Mastdarmvene; bluotvluzzede, bluotfluzzede*, F.: nhd. Blutfluss, Hämorrhoide

Hämorrhoide, mhd. vīcblāter, fīcblāter*, sw. F.: nhd. Feigblatter, Hämorrhoide

Hämorrhoide, mnd. ? bloite, mnd.?, Sb.: nhd. Hämorrhoide?; emorragides, F.: nhd. Hämorrhoide

Hämorrhoide, mnd. rüggeādere, rüggeāder, rücāder, F.: nhd. Hämorrhoide

Hämorrhoide, mnd. vīc, fīc, vīg, vīk, M.: nhd. »Feige«, Eingeweidewurm, Finne, Blutfluss am After, Hämorrhoide, Entzündung, Geschwür, Feigwarze, Fingergeschwür; vīcblāder*, F.?: nhd. Feigblatter, Blutfluss am After, Hämorrhoide

Hämorrhoiden -- Medizin gegen Hämorrhoiden, mnd. vīcblat*, vīkblat, mnd.?, N.: nhd. Medizin gegen Hämorrhoiden

hampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hampelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hampelmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hampfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hämpflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hamscherich land, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hamster, ahd. hamustra 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kornwurm, Hamster; ? hamustro 7, sw. M. (n): nhd. Kornwurm, Hamster?

Hamster, mhd. grutsch, grutz, M.: nhd. »Grutsch«, Hamster; hamster, sw. M.: nhd. Hamster

Hamster, mnd. ? empster, emster?, M.: nhd. Bergmaus?, Hamster?; ? ērdwulf*, ērtwulf, M.: nhd. Hamster?

Hamster, mnd. ? hāmester, hamster, hemmester, M.: nhd. Hamster?

hamster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hamsterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hamsteraugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hamsterfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hamsterfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hamsterfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hamstergräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hamsterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hamsterröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hamsterschrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

hämtückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

han, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanasterius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanbuttengesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hand -- an der Hand haftend, mhd. hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig

Hand -- an der Hand haltend, mhd. hanthaftic, hanthaftec, Adj.: nhd. an der Hand haltend, handhaft

Hand -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

Hand -- aus der Hand bringen, mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

Hand -- aus der Hand gekommen, mhd. abehendic, abhendic, Adj.: nhd. abhändig, aus der Hand gekommen, entwendet, geraubt

Hand -- bei der Hand seiend, mhd. gehende, gehente, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, bereit, wohlwollend

Hand -- bei der Hand seiend, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell

Hand -- bei der Hand, mhd. bīhanden, bihanden, bihanten, bīhanten, Adv.: nhd. »bei der Hand«, sogleich

Hand -- bei der Hand, mnd. behende (2), Adv.: nhd. bei der Hand, mit Geschick, sogleich, nahe, schnell

Hand -- bei der Hand, mnd. v˙ rhanden, vorhanden, v˙ rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

Hand -- bloß wie eine Hand seiend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

Hand -- Buße für Lösung der verfallenen Hand, afries. hand-kēl-ene 1 und häufiger?, hond-kēl-ene, F.: nhd. Buße für Lösung der verfallenen Hand

Hand -- das was man an der Hand trägt, mhd. hantgebære, st. N., st. F.: nhd. das was man an der Hand trägt

Hand -- die Hand ausstrecken nach, mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

Hand -- drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

Hand -- eine Hand lang, mhd. hantlanc, Adj.: nhd. »handlang«, eine Hand lang

Hand -- einen Eid leistende Hand, mnd. ēdeshant, êdeshant, eideshant, F.: nhd. einen Eid leistende Hand, Eid, Eidleistung

Hand -- Erklärung dass die Hand heil sei, afries. hand-hê-l-ene* 1, hond-hê-l-ene, F.: nhd. »Handheilung«, Erklärung dass die Hand heil sei

Hand -- flache ausgestreckte Hand, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

Hand -- flache Hand, afries. hand-bled* 3, hond-ble-d*, st. N. (a): nhd. »Handblatt«, flache Hand, Handfläche; hand-bred-e 5, hond-bred-e, F.: nhd. »Handfläche«, flache Hand

Hand -- flache Hand, mhd. breithant, mhd. st. F.: nhd. »Breithand«, flache Hand

Hand -- Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtestærinne*, totesterinne, mnd.?, F.: nhd. Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelferin, Testamentvollstreckerin

Hand -- freie Hand haben, mnd. vrīstān, st. V.: nhd. freistehen, frei sein (V.), freie Hand haben

Hand -- freie Hand lassen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

Hand -- geballte Hand, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

Hand -- geschlossene Hand, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

Hand -- Hand an jemanden legen, mhd. aneīlen, ane īlen, sw. V.: nhd. »aneilen«, angreifen, Hand an jemanden legen

Hand -- Hand eines Boten, mhd. botenhant, st. F.: nhd. »Botenhand«, Hand eines Boten

Hand -- Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen, mnd. strafhant, F.: nhd. »Strafhand«, Hand Gottes die den Sünder ergreift um ihn zu strafen

Hand -- Hand legen an, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

Hand -- Hand sehen, mhd. hantsehen* (1)**, V.: nhd. »Hand sehen«

Hand -- Hand winden, mhd. hantwinden* (1)**, V.: nhd. »Hand winden«

Hand -- Hitzblatter an der Hand, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Hand -- hohle Hand, mhd. gofse 1, F.: nhd. Handvoll, hohle Hand; goufe (1), sw. F.: nhd. »Gaufe«, hohle Hand, Handvoll

Hand -- in der Hand befindlich, afries. hand-ef-t-e 1 und häufiger?, hond-ef-t-e, hand-hef-t-e*, hond-hef-t-e*, hand-êch-t-e, hond-êch-t-e, Adj.: nhd. in der Hand befindlich, hand...

Hand -- in der Hand, mhd. enhant, Adv.: nhd. in der Hand; enhende, Adv.: nhd. in der Hand

Hand -- in die Hand eines Andern bringen, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

Hand -- in die Hand geben, mnd. vörhantrēken*, vorhantrēken, vorhantrēiken, sw. V.: nhd. in die Hand geben, aushändigen, überreichen

Hand -- in die Hand nehmen, mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

Hand -- in die Hand nehmen, mnd. vūsten, v˙ sten, sw. V.: nhd. in die Faust nehmen, in die Hand nehmen, zücken

Hand -- in Hand, mnd. ? inhant, Adv.: nhd. »in Hand«?

Hand -- in Hand, mnd. ? unhant, mnd.?, Adv.: nhd. »in Hand«?

Hand -- innere Hand, mhd. inhant (1), st. F.: nhd. innere Hand

Hand -- jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

Hand -- Kauf unter der Hand, mnd. underkōp, mnd.?, M.: nhd. Vorwegkauf, Kauf unter der Hand, Mäkelei, Zwischenhandel

Hand -- Klage die an Hand und Hals geht, mnd. schrīeklage, F.: nhd. »Schreiklage«, Klage die an Hand und Hals geht

Hand -- konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Hand -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

Hand -- Lehen aus zweiter Hand, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

Hand -- letzte Hand anlegen, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

Hand -- mit der Hand berühren, mhd. behandelen*, behandeln, sw. V.: nhd. mit der Hand berühren, tröstend die Hand reichen

Hand -- mit der Hand erreichen können, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

Hand -- mit der Hand führen, mhd. hantleiten, sw. V.: nhd. mit der Hand führen

Hand -- mit der Hand gleitend berühren, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Hand -- mit der Hand in etwas wühlen, mnd. ? vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

Hand -- mit Hand und Mund gelobter Friede, mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

Hand -- mit leerer Hand seiend, mhd. ītelhant, Adj.: nhd. »eitelhandig«, mit leerer Hand seiend; ītelhende, Adj.: nhd. mit leerer Hand seiend, mit leeren Händen dastehend

Hand -- nackt wie eine Hand seiend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

Hand -- nicht in andere Hand übergegangen, mnd. unvöranderet*, unvoranderet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverändert, nicht in andere Hand übergegangen

Hand -- ohne Hand seiend, mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend

Hand -- Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders, mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

Hand -- rechte Hand, afries. for-th-er-a-hand 1, for-th-er-a-hond, st. F. (u): nhd. rechte Hand, Vorderhand

Hand -- rechte Hand, mhd. gerehte (3), sw. F.: nhd. rechte Hand

Hand -- rechte Hand, mnd. v· rderhant, F.: nhd. »Vorderhand«, rechte Hand

Hand -- Schlag mit der Hand, mhd. hantslac, st. M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand, Verpflichtung, Handstreich, Schlag

Hand -- schnell mit dem Rat bei der Hand seiend, mnd. snelrādich, snelrēdich, snelreddich, Adj.: nhd. schnell mit dem Rat bei der Hand seiend

Hand -- schreibende Hand, mnd. schrīfhant, F.: nhd. »Schreibhand«, schreibende Hand

Hand -- schwörende rechte Hand, mnd. ? v· rhant, vorhant, vurhant, F.: nhd. »Vorhand«, Schwurhand?, schwörende rechte Hand?

Hand -- sich mit der Hand bequem fassen lassend, mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

Hand -- stark mit der Hand, mhd. hantstarc, Adj.: nhd. gewaltig, stark mit der Hand, schlagkräftig

Hand -- tröstend die Hand reichen, mhd. behandelen*, behandeln, sw. V.: nhd. mit der Hand berühren, tröstend die Hand reichen

Hand -- Versprechen in die Hand, afries. hand-triūw-e* 1, hond-triūw-e*, hand-trouw-e, hond-trouw-e, F.: nhd. Handtreue, Versprechen in die Hand

Hand -- Versprechen in die Hand, mhd. hantgelōf 1, st. M., st. N.: nhd. Handgelöbnis, Versprechen in die Hand

Hand -- von der Hand tun, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Hand -- vor der Hand, mnd. v· rhanden, vorhanden, v· rhenden, Adv.: nhd. vorhanden, zur Stelle, zugegen, bevorstehend, gleich, da, vor der Hand, im Werke, bei der Hand, an der Arbeit

Hand -- Waschtuch für die Hand, mhd. hanttwehele, st. F., sw. F.: nhd. Waschtuch für die Hand, Handtuch

Hand -- Zeichen an der Hand, mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

Hand -- zur Hand gehen, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen

Hand -- zur Hand nehmen, mhd. henden, sw. V.: nhd. mit Händen versehen (V.), zur Hand nehmen, festnehmen

Hand -- zur Hand seiend, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

Hand -- zur Hand seiend, mnd. belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen

Hand -- zur Hand, afries. to-hand 5, to-hond, Adv.: nhd. sofort, zur Hand

Hand -- zur Hand, mhd. zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

Hand -- zur Hand, mnd. v· rhande, Adv.: nhd. zur Hand, zur Verfügung

Hand anlegen (zum Arbeiten), mnd. ūttasten, mnd.?, sw. V.: nhd. »austasten«, ausgreifen, Hand anlegen (zum Arbeiten), machen, herstellen

Hand, idg. *gou̯ə-, *gau̯ə-?, *gū-, Sb., V.: nhd. Hand, ergreifen; *ĝhesor-, *ĝhesr-, Sb.: nhd. Hand; *ĝhesto-, *ĝhasto- (2), Sb.: nhd. Hand, Arm; *lēp-, *lōp-, *ləp-, V., Adj., Sb.: nhd. flach sein (V.), flach, Fläche, Hand, Schaufel; *lōpā, F.: nhd. Hand, Pfote; *mən-, Sb.: nhd. Hand; *mər, Sb.: nhd. Hand; *mn̥tós, Sb.: nhd. Hand
-- Fläche der Hand: idg. *dhen- (2), Sb.: nhd. Fläche der Hand, Fläche, Brett
-- flache Hand: idg. *p mā, F.: nhd. flache Hand, Handfläche
-- Spanne der Hand: idg. *der- (1), *dōr-, *der-, *dər-, Sb.: nhd. Spanne der Hand

Hand, germ. *graipō, st. F. (ō): nhd. Greifer, Hand, Gabel; *handu-, *handuz, st. F. (u): nhd. »Greifende«, »Fangende«, Hand; *hraibō-, *hraibōn, *hraiba-, *hraiban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hand; *mundi- (1), *mundiz, st. F. (i): nhd. Hand, Schutz; *mundō, st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz; *spannō, st. F. (ō): nhd. Spanne, Hand
-- flache Hand: germ. *denara-, *denaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. flache Hand; *denarō, germ.?, st. F. (ō): nhd. flache Hand; *fulmō, st. F. (ō): nhd. flache Hand; *lōfō-, *lōfōn, *lōfa-, *lōfan, sw. M. (n): nhd. flache Hand
-- hohle Hand: germ. *gaupanō, *gaupnō, st. F. (ō): nhd. hohle Hand
-- rechte Hand: germ. *tehswō-, *tehswōn, sw. F. (n): nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

Hand, got. hand-a 1, krimst. F.: nhd. Hand; hand-u-s 72, st. F. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,2): nhd. Hand
-- die rechte Hand: got. taíh-s-w-a* (2) 2, st. F. (ō): nhd. die Rechte, die rechte Hand
-- flache Hand: got. lōf-a* 4, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. flache Hand
-- mit der Hand gemacht: got. hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b): nhd. handgemacht, mit der Hand gemacht
-- nicht mit der Hand gemacht: got. un-hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. nicht handgemacht, nicht mit der Hand gemacht
-- zur Hand liegen: got. at-wi-s-an* 3, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. da sein (V.), zur Hand liegen

Hand, an. dȳr (2), Sb.: nhd. Hand; fit (1), F. (ī?, jō?): nhd. Schwimmhaut der Vögel, Arm, Hand, Brünne; greip, st. F. (ō): nhd. Hand; hra-mm-r, st.

M. (a): nhd. Tatze, Klaue, Hand, Arm; hǫnd, st. F. (u?): nhd. Hand; krym-m-a, sw. F. (n): nhd. Hand; lām-r, st. M. (a): nhd. Hand; mun-d (1), st. F. (ō): nhd. Hand; rauk-n (1), st. F. (ō): nhd. Hand; spǫn-n (2), st. F. (ō): nhd. Spanne, Hand

-- flache Hand: an. lōf-i (2), sw. M. (n): nhd. flache Hand

-- gekrümmte Hand: an. krum-m-a, sw. F. (n): nhd. gekrümmte Hand

-- große plumpe Hand: an. lopp-a, sw. F. (n): nhd. große plumpe Hand

-- hohle Hand: an. gaup-n, st. F. (ō): nhd. hohle Hand

-- in der Hand halten: an. geypn-a, sw. V. (2): nhd. in der Hand halten, in der Hand sammeln

-- in der Hand sammeln: an. geypn-a, sw. V. (2): nhd. in der Hand halten, in der Hand sammeln

-- in der Hand wiegen: an. hand-vætt-a, sw. V.: nhd. in der Hand wiegen

-- langsam bei der Hand: an. hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand

-- mit der Hand berühren: an. hǫnd-l-a, sw. V. (2): nhd. mit der Hand berühren

-- mit der Hand nach etwas greifen: an. þreif-a, sw. V.: nhd. mit der Hand nach etwas greifen

-- mit der Hand umfassen: an. greip-a, sw. V.: nhd. greifen, mit der Hand umfassen

-- was mit der Hand geschwungen wird: an. mund-rið-i, sw. M. (n): nhd. Griff des Schildes, was mit der Hand geschwungen wird

Hand, ae. fol-m, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Hand, Handfläche; fol-m-a, sw. M. (n): nhd. Hand, Handfläche; fol-m-e, sw. F. (n): nhd. Hand, Handfläche; hand (1), st. F. (u): nhd. Hand, Seite, Macht, Besitz, Besitzer; mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens

-- Länge einer Hand: ae. hand-lėng-u, sw. F. (īn): nhd. Handlänge, Länge einer Hand

-- Schlag mit der Hand: ae. hand-s-mæl-l, M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand

-- verurteilt eine Hand zu verlieren: ae. hand-scyl-d-ig, Adj.: nhd. verurteilt eine Hand zu verlieren

-- zur Hand: ae. ge-hėnd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor

Hand, afries. hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.)

Hand, anfrk. hand 19, st. F. (u): nhd. Hand

Hand, as. fol-m* 8, st. M. (a?, i?): nhd. Hand; hand 83, st. F. (u): nhd. Hand, Seite; mun-d* (2)? 1, st. F. (i): nhd. Hand, Schutz

-- hohle Hand: as. fūst 2, as.?, st. F. (i): nhd. Faust, hohle Hand

-- zur Hand: as. at 60, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, zur Hand

Hand, ahd. fūst 37, st. F. (i): nhd. Faust, Hand, Höhlung der Hand, Handvoll; goufana* 2, st. F. (ō): nhd. Handvoll, Hand, hohle Hand; gousana* 2, gosne, F. (?): nhd. Hand, Handvoll, hohle Hand; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; munda* 1, st. F. (ō): nhd. Hand, Palme (Handfläche als Längenmaß); munt (2)? 13, st. F. (i): nhd. Hand, Palme (Handfläche als Längenmaß)

-- »die Hand reichen«: ahd. gihantreihhen* 6, gihantreichen*, sw. V. (1a): nhd. »die Hand reichen«, sich verschwören, sich verabreden

-- die Hand ausstrecken: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen

-- die Hand voll: ahd. hantfol (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. die Hand voll

-- flache Hand: ahd. breta* 4, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche; flazza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche, Höhlung der Hand, Sohle, Fußsohle; folma 2, st. F. (ō): nhd. Handfläche, flache Hand; ? laffa 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand?, Ruderblatt; ? lappo (1) 3, sw. M. (n): nhd. flache Hand?, Ruderschaufel, Ruderblatt

-- flache Hand als Längenmaß: ahd. spanna (1) 3, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. Spanne, flache Hand als Längenmaß, Handbreit

-- geöffnete flache Hand: ahd. hantbreita* 1, st. F. (ō): nhd. Handbreite, geöffnete flache Hand

-- Hand anlegen: ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen

-- Hand der Giftmischerin: ahd. gifthant 1, st. F. (i): nhd. »Gifthand«, Hand der Giftmischerin

-- hohle Hand: ahd. goufana* 2, st. F. (ō): nhd. Handvoll, Hand, hohle Hand; gousana* 2, gosne, F. (?): nhd. Hand, Handvoll, hohle Hand; inhenti* 3?, st. N. (ja): nhd. Handinneres, Höhlung der Hand, hohle Hand; tenar 20, st. M. (a?, i?): nhd. hohle Hand, Handfläche; tenara* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. hohle Hand

-- Höhlung der Hand: ahd. flazza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche, Höhlung der Hand, Sohle, Fußsohle; fūst 37, st. F. (i): nhd. Faust, Hand, Höhlung der Hand, Handvoll; inhenti* 3?, st. N. (ja): nhd. Handinneres, Höhlung der Hand, hohle Hand

-- in der Hand haben: ahd. bihaben* 7, sw. V. (1b): nhd. behalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen; bihabēn 41, sw. V. (3): nhd. behalten, beibehalten, zuhalten, zurückhalten, ergreifen, halten, bewahren, besitzen, einnehmen, erhalten, in der Gewalt haben, in der Hand haben, fassen, befallen (V.), behaften, belassen (V.), umfangen, umfassen

-- in die Hand nehmen: ahd. hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten

-- in jemandes Hand liegen: ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

-- linke Hand: ahd. lenka, lenca*, sw. F. (n): nhd. Linke, linke Hand; winistra* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. linke Hand, Linke

-- mit einer lahmen Hand: ahd. hantlam* 2, Adj.: nhd. »handlahm«, mit einer lahmen Hand

-- mit starker Hand: ahd. hantstark* 2, hantstarc*, Adj.: nhd. stark, mit starker Hand

-- nicht zur Hand: ahd. ungihanto* 1, Adv.: nhd. fern, von fern, nicht zur Hand

-- nur eine Hand habend: ahd. einhenti* 10, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend; einhentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend

-- Unterstützung durch die Hand: ahd. ? hantstiura* 1, st. F. (ō): nhd. »Handunterstützung«, Unterstützung durch die Hand?

-- zum dritten Mal Hand anlegen: ahd. drittehantōn 1, sw. V. (2): nhd. aufheben, zum dritten Mal Hand anlegen

-- zur Hand: ahd. gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich

hand, mhd. hande* (1)**, Adj.: nhd. »hand«; hande*** (2), Adv.: nhd. »hand«; hende*** (1), Adj.: nhd. »hand«; hende*** (2), Adv.: nhd. »hand«

Hand, mhd. hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; klouber, st. F.: nhd. Klaue, Kralle, Hand, Fessel (F.) (2)

Hand, mhd. munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis

-- aus der Hand fallen: mhd. nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken

-- der die Hand schützend über einen hält: mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund

-- flache Hand: mhd. laffe, sw. F.: nhd. flache Hand

-- jemanden bei der Hand nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Lehen empfangende Hand: mhd. lēhenshant 1, st. F.: nhd. »Lehenhand«, Lehen empfangende Hand

Hand, mhd. tatze, F.: nhd. Tatze, Pfote, Hand; tener, tenre, st. M.: nhd. Hand, Handteller, flache Hand

-- flache Hand: mhd. tener, tenre, st. M.: nhd. Hand, Handteller, flache Hand; tenere*, tenre, F.: nhd. flache Hand

-- linke Hand: mhd. tenke, tinke, sw. F.: nhd. linke Hand

Hand, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen

-- an der Hand fassen: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

-- auf eigene Hand erfolgend: mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

-- auf verkehrte Weise Hand anlegen: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

-- Hand anlegen: mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

-- Kraft der rechten Hand: mhd. zesewenkraft*, zeswenkraft, st. F.: nhd. Kraft der rechten Hand

-- nicht die Hand gebrauchend: mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört

-- nicht zur Hand seiend: mhd. ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

-- ohne die Hand zu gebrauchen: mhd. unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

-- rechte Hand: mhd. zesewe (1), zeswe, zesm, zesme, sw. F., st. F.: nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

-- rechter Hand: mhd. zesewenhalben*,

zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

-- zur Hand gehen: mhd. voregān* (1), vorgān, vor gān, vorgēn, vorgōn, foregān*, forgēn*, forgōn*, an. V.: nhd. zur Hand gehen

-- zur Hand Gehen: mhd. voregān (2), vorgān, foregān*, st. N.: nhd. zur Hand Gehen

Hand, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

-- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird: mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

-- auf die Hand kommend: mnd. hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

-- aus freier Hand: mnd. hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend

-- Beschäftigung mit der Hand: mnd. hantbērede, N.: nhd. Beschäftigung mit der Hand, Handgebärde; hantgebērede, hantgebehrde, N.: nhd. Beschäftigung mit der Hand, Handgebärde

-- Betastung mit der Hand: mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

-- Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben: mnd. hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

-- der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt: mnd. ? hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

-- die Hand reichen: mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

-- durch die Hand: mnd. hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend

-- ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse: mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse

-- Empfang des Erbes aus der Hand des Richters: mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

-- Erbietung der Hand: mnd. hantbēdinge, F.: nhd. Handreichen als Begrüßung, Erbietung der Hand

-- etwas in die Hand nehmen: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- etwas mit der Hand berühren: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«: mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

-- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird: mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

-- greifende Hand: mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

-- Griff mit der Hand: mnd. hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff

-- Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen: mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

-- Hauptvene der Hand: mnd. h· vetāder, F.: nhd. Hauptader, Hauptvene der Hand

-- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt: mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

-- höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten: mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

-- hohle Hand: mnd. ? kloppe, Sb.?: nhd. hohle Hand?

-- in der Hand halten: mnd. hanthebben, sw. V.: nhd. »handheben«, in der Hand halten, schützen, fördern

-- in die Hand kommend: mnd. hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

-- kleine Hand: mnd. handeken, N.: nhd. Händchen, kleine Hand; hendeken, N.: nhd. Händchen, kleine Hand

-- kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann: mnd. hantbōge, M.: nhd. Handbogen, kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann

-- Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht: mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

-- Loch für die Hand an den Kleidern: mnd. hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche

-- mit der Hand: mnd. hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend

-- mit der Hand berühren: mnd. ? hanttasten?, V.: nhd. Hände reichen?, Handschlag machen?, mit der Hand berühren?

-- mit der Hand betasten: mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

-- mit der Hand betriebene Arbeit: mnd. hantarbēt, hantarbeit, M.: nhd. Handarbeit, Handdienst, mit der Hand betriebene Arbeit

-- mit der Hand bewegen: mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

-- mit der Hand gehaltene Angel: mnd. hantangel, F.: nhd. Handangel, mit der Hand gehaltene Angel

-- mit der Hand geschehend: mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend

-- mit der Hand herreichen: mnd. hantlangen, sw. V.: nhd. reichen, darreichen, auszahlen, mit der Hand herreichen

-- mit der Hand reichen: mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

-- mit der Hand schlagend: mnd. hantslachtich, Adj.: nhd. mit der Hand schlagend, mit der Hand zuschlagend

-- mit der Hand zuschlagend: mnd. hantslachtich, Adj.: nhd. mit der Hand schlagend, mit der Hand zuschlagend

-- mit gesamter Hand: mnd. insāment, insāmende*, insāmenden, insament, insāmet, insamment, insammet, insamt, insampt, insamp, intsāment, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen, gemeinsam, mit gesamter Hand, im Gesamtgut

-- nicht aus der Hand geben: mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- ohne Hand seiend: mnd. hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend

-- räuberische Hand: mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

-- schaffende Hand: mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

-- schwörende Hand: mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

-- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt: mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

-- tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen: mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

-- Tat mit der Hand: mnd. hantdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand; hantgedāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand

-- Tätigkeit mit der Hand: mnd. hantbēre (1), hantbēr, hantbār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebēre (1), hantgebār, hantgebēr, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde

-- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne: mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

-- Wahrsagen aus der Hand: mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

-- wahrsagen aus der Hand: mnd. hantschouwen, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand; hantsēn, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand

-- was in die Hand gegeben wird: mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

-- was man in der Hand trägt: mnd. hantbēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt; hantgebēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt

-- weiß wie eine Hand: mnd. hendewit, Adj.: nhd. händeweiß, weiß wie eine Hand

Hand, mnd. munt* (4)**, M.?, F.?: nhd. »Mund« (F.), Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft

-- gespreizte Hand: mnd. palm, F.: nhd. ausgebreitete, gespreizte Hand, Längenmaß, Handspanne

-- Hand des Menschen: mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen

-- Hauptvene der Hand: mnd. milteādere, miltādere, milthādere, F.: nhd. Milzader, Armvene, Handvene, Hauptvene der Hand

-- in die Hand geben: mnd. · verhantrēken, · verhantreiken, ōverhantrēken, ōverhantreiken, overhantrêken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, in die Hand geben

-- in die Hand nehmen: mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- in eine andere Hand bringen: mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

-- Richter über Hals und Hand: mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

-- Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand: mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

-- unter der Hand mitteilen: mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

Hand, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

hand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hand, nhd.: nhd. ; L.: DW

hand..., afries. hand-ef-t-e 1 und häufiger?, hond-ef-t-e, hand-hef-t-e*, hond-hef-t-e*, hand-êch-t-e, hond-êch-t-e, Adj.: nhd. in der Hand befindlich, hand...

Hand..., mhd. hendic***, hendec, Adj.: nhd. »händig«, Hand...

handabhacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handabhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handabhauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handabschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handaenderunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handaenderungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handänderungsgebühr, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ērschaz, st. M.: nhd. Ehrschatz, Handänderungsgebühr, Abgabe bei Besitzerwechsel

Handangel, mnd. hantangel, F.: nhd. Handangel, mit der Hand gehaltene Angel

handangelobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handanlegen (N.), mhd. hantgrift, st. F.: nhd. »Handgriff«, Handanlegen (N.), Berührung

handanlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handanlegung -- durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren, mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren

Handanlegung -- durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

Handanlegung -- durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung

Handanlegung, ahd. hantalōt* (1), st. M. (a?, i?): nhd. Handanlegung, Anfassen

handanlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handanlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handarbeit, an. hann-er-ð, hann- r-ð, st. F. (ō): nhd. Kunstfertigkeit, Handarbeit; hann-yrð, st. F. (ō): nhd. Kunstfertigkeit, Handarbeit; hann-yrð-i, N.: nhd. Kunstfertigkeit, Handarbeit

Handarbeit, ae. hand-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Handspiel«, Handarbeit, Kampf, Schlacht; hand-weorc, st. N. (a): nhd. Handarbeit

Handarbeit, ahd. hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe

Handarbeit, mhd. hantarbeit, st. F., st. N.: nhd. »Handarbeit«, Handwerk

Handarbeit, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- Haus für klösterliche Handarbeit: mhd. werchūs, werchus, werchhūs, st. N.: nhd. »Werkhaus«, Werkstatt, Schutzwerk, Werkstätte, Haus für klösterliche Handarbeit

-- vollendete Handarbeit: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Handarbeit, mnd. hantarbēt, hantarbeit, M.: nhd. Handarbeit, Handdienst, mit der Hand betriebene Arbeit

handarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handarbeitend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

handarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handarbeiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handauflegen, ae. on-set-nės-s, on-set-nės, st. F. (jō): nhd. Handauflegen, Gründung

handauflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handauflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handausschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handax, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handball, ahd. slegibalspil* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Handball, Ballwerfen

handball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handballen, ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen; ballo 5, sw. M. (n): nhd. »Ball« (M.) (1), Ballen (M.), Handballen, Kugel, Kloß, Bissen

Handballen, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen

Handballen, mnd. mūs (1), mues, muys, muis*, F.: nhd. Maus, Daumenmuskel, Handballen

handballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handband, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handbecken, ae. mun-d-léow, mun-d-láu, mun-d-léow-e, mun-d-lēu, st. F. (ō): nhd. »Handbecken«, Waschbecken

Handbecken, mhd. hantkar, st. N.: nhd. Handbecken

Handbecken, mnd. hantbecken, N.: nhd. Handbecken, Handwaschbecken

handbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handbeil, mhd. hantbīhel, st. N.: nhd. Handbeil

Handbeil, mnd. ? pārde, Sb.: nhd. eine Handelsware, Barde?, Beil?, Handbeil?

-- Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume: mnd. mālbārde, maelbārde, F.: nhd. »Malbarde«, Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume

Handbeil, mnd. hantbīl, N.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil; hantbīle, F.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil

handbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handberdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handberührend, mnd. ? hanttast* (2)?, hantast*?, Adj.?: nhd. handberührend?

Handberührung -- Eid mit Handberührung, afries. hand-ê-th 1 und häufiger?, hond-ê-th, st. M. (a): nhd. Handeid, Eid mit Handberührung

Handbeschauer, mhd. hantschouwære*, hantschouwer, st. M.: nhd. »Handschauer«, Handbeschauer, Wahrsager

handbeseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handbesetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handbetoon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbetriebene -- handbetriebene Mühle, mnd. querne, quern, quērne, queerne, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernem· le, quernm· le, quērm· le, quernemole, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernenm· le, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle

handbewegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handblatt, afries. hand-bled* 3, hond-ble-d*, st. N. (a): nhd. »Handblatt«, flache Hand, Handfläche

Handblatt, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Handblatt, mnd. handeblat, N.: nhd. Handblatt, Mittelhand; hantblat, N.: nhd. Handblatt, Mittelhand

handblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handblind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handblosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

handblutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handbogen, mhd. hantboge, sw. M.: nhd. Handbogen

Handbogen, mnd. hantbōge, M.: nhd. Handbogen, kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann
-- langer Handbogen: mnd. flitsebōge*, flitsbōgen, flitzbogen, M.: nhd. langer Handbogen

handbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handbogenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handbogens -- langer Pfeil des Handbogens, mnd. flitse, flitze, pflitze, flitsche, F.: nhd. langer Pfeil des Handbogens

handbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handbohrer -- kleiner Handbohrer, mnd. frit (1), M.: nhd. kleiner Handbohrer

handbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handbracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbreche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handbreit -- eine Handbreit betreffend, mnd. handebrēt, handebreit, Adj.: nhd. handbreit, eine Handbreit betreffend

Handbreit, ae. hand-bre-d, st. N. (a): nhd. Handfläche, Handbreit, Handspanne

Handbreit, ahd. spanna (1) 3, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. Spanne, flache Hand als Längenmaß, Handbreit

handbreit, mnd. handebrēt, handebreit, Adj.: nhd. handbreit, eine Handbreit betreffend; hantbrēt (1), Adj.: nhd. handbreit

handbreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handbreite (eine Maßeinheit), mnd. hantbrēt (2), hantbreit, F.: nhd. Handbreite (eine Maßeinheit)

Handbreite, an. lœf-ð, st. F. (ō): nhd. Handbreite

Handbreite, ahd. hantbreita* 1, st. F. (ō): nhd. Handbreite, geöffnete flache Hand

Handbreite, mhd. hantbreite* 1, hantbreit, st. F.: nhd. Handbreite

handbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbretze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handbrief, mnd. hantbrēf, M.: nhd. Handbrief

handbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbriefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handbruch, afries. hand-bre-k-e 1, hond-bre-k-e, M.: nhd. Handbruch

handbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handbuch -- Handbuch zur Zeitberechnung, ahd. 1zalabuoh* 1, zalbuoh*, st. N. (a): nhd. »Zählungsbuch«, Handbuch zur Zeitberechnung, Kalender

Handbuch, mhd. hantbuoch, st. N.: nhd. »Handbuch«

Handbuch, mnd. hantbōk, N.: nhd. Handbuch
-- kleines Handbuch: mnd. hantb· keken, N.: nhd. Handbüchchen, Handbüchlein, kleines Handbuch

handbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handbüchchen, mnd. hantb· keken, N.: nhd. Handbüchchen, Handbüchlein, kleines Handbuch

Handbüchlein, mnd. hantb· keken, N.: nhd. Handbüchchen, Handbüchlein, kleines Handbuch

handbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handbüchse, mhd. hantbühse, F.: nhd. Handbüchse

Handbüchse, mnd. hantbüsse, F.: nhd. Handbüchse, kleine Donnerbüchse, Handkanone, leichtere Schießbüchse; hantrōr, N.: nhd. Handbüchse, leichtes Gewehr

handbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handbüchsen -- Ladestock für Handbüchsen, mnd. v· rslēgære*, v· rslēger, vorsleger, M.: nhd. »Vorschläger«, Beschäftigter in einer Drahtschmiede, Ladestock für Handbüchsen

handbüchsenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handbüffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handbuße, afries. hand-bōt-e 1, hond-bōt-e, st. F. (ō): nhd. Handbuße

handbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Händchen, mhd. hendelīn, st. N.: nhd. Händlein, Händchen, Art (F.) (1)

Händchen, mnd. handeken, N.: nhd. Händchen, kleine Hand; hendeken, N.: nhd. Händchen, kleine Hand

händchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handcollation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handcur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handdienst -- Handdienst des Hörigen, mnd. līfdēnst, lieffdēnst, M.: nhd. Handdienst des Hörigen

Handdienst -- Handdienst oder Spanndienst, mnd. retsel, Sb.: nhd. dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, Handdienst oder Spanndienst

Handdienst, mnd. hantarbēt, hantarbeit, M.: nhd. Handarbeit, Handdienst, mit der Hand betriebene Arbeit; hantdēnst, M.: nhd. Handdienst; hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat
-- Handdienst zu dem der Kätner verpflichtet ist: mnd. k· tæredēnst* k· terdēnst kötterdēnst, M.: nhd. Handdienst zu dem der Kätner verpflichtet ist

handdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handdiensten -- zu Handdiensten verpflichteter Kötter, mnd. hantk· tære*, handk· ter, M.: nhd. Handkötter, zu Handdiensten verpflichteter Kötter, Kätner

handdienster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handdienster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handdienstpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handdrauche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handdrucketsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handdrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hände -- am Kreuz befestigte Hände Christi, mhd. nagelgebende, st. N., st. F.: nhd. »Nagelgebände«, am Kreuz befestigte Hände Christi

Hände -- Arbeit der Hände, mnd. hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

Hände -- Auflegung der Hände, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente

Hände -- Bänder zur Umwicklung der Hände, an. band-vet-ling-ar, Sb.: nhd. Bänder zur Umwicklung der Hände

Hände -- breit wie Hände seiend, mhd. hendebreit, Adj.: nhd. »händebreit«, breit wie Hände seiend

Hände -- die Hände ringen, mhd. hantslagen (1), sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen, mit Handschlag geloben, die Hände ringen

Hände -- die Hände so weit wie möglich ausstrecken, an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

Hände -- die Hände zusammenschlagen, ae. ? beaft-an, sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen?, klagen?

Hände -- die Hände zusammenschlagen, mhd. hantslagen (1), sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen, mit Handschlag geloben, die Hände ringen

Hände -- durch die Hände gehen lassen, mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

Hände -- einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt, mnd. hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt

Hände -- Erheben der Hände, ae. up-hėf-e-nės-s, up-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erhebung, Erheben der Hände

Hände -- Festigung durch Reichen der Hände, ae. hand-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Reichen der Hände, Beglaubigung

Hände -- Gießbecken zum Waschen der Hände, mnd. gētebecken, N.: nhd. Gießbecken zum Waschen der Hände

Hände -- Hände abhauen, mhd. enthenden, sw. V.: nhd. Hände abhauen

Hände -- Hände falten, ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten

Hände -- Hände in Freude zusammenschlagen, mnd. hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

Hände -- Hände ineinanderlegen, ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten

Hände -- Hände oder Arme heftig bewegen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

Hände -- Hände oder Füße rasch bewegen, mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen

Hände -- Hände reichen, mnd. ? hanttasten?, V.: nhd. Hände reichen?, Handschlag machen?, mit der Hand berühren?

Hände -- Hände und Arme, as. fath-mos* 9, st. M. Pl. (a): nhd. Hände und Arme

Hände -- Hände und Füße eifrig bewegen, mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

Hände -- Hände und Füße wärmen, an. ba-k-a (4), sw. V. (2): nhd. backen, braten, Hände und Füße wärmen

Hände -- Hände winden, mhd. hendewinden* (1)**, V.: nhd. »Hände winden«

Hände -- Hände zusammenschlagen, mnd. hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten; hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

Hände -- Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände, mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände

Hände -- in andere Hände bringen, mnd. vērnen, vernen, fērnen, sw. V.: nhd. entfernen, fort bringen, entziehen, entfremden, in andere Hände bringen; vörhenden*, vorhenden, sw. V.: nhd. von Handen bringen, in andere Hände bringen; vör· teren*, vor· teren, sw. V.: nhd. anfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), einfordern (Bedeutung örtlich beschränkt), veräußern, ausgeben, in andere Hände bringen, weggeben, verkaufen, vorweg absondern?, äußern (Bedeutung örtlich beschränkt), aussprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hände -- in die Hände der Feinde fallen lassen, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

Hände -- in die Hände geben, mnd. behantrēken, behantreiken, sw. V.: nhd. »behandreichen«, verabreichen, in die Hände geben

Hände -- in die Hände klatschen, ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen

Hände -- in die Hände liefern, mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen; behandigen, sw. V.: nhd. einhändigen, übergeben (V.), in die Hände liefern

Hände -- in die Hände schlagen, mnd. hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

Hände -- in fremde Hände bringen, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

Hände -- in fremde Hände kommen, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

Hände -- in jemandes Hände fallen, ahd. anagifallan* 4, red. V. (1): nhd. geraten, hineinfallen, in jemandes Hände fallen

Hände -- klagend Hände zusammenschlagen, mnd. behantslāgen, sw. V.: nhd. klagend Hände zusammenschlagen, beklagen

Hände -- Kraft der Hände, as. hand-mėg-in* 5, hand-mag-an*, st. N. (a): nhd. »Handkraft«, Kraft der Hände

Hände -- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt, mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

Hände -- oft und viel in die Hände nehmen, mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

Hände -- ohne Hände seiend, mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend; hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hände seiend

Hände -- Ringen der Hände, mnd. wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

Hände -- sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen, mnd. jāmerslāgen (1), sw. V.: nhd. sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen

Hände -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Hände -- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

Hände -- unter die Hände, mhd. underhanden, Adv.: nhd. »unter die Hände«

Hände -- vor Freude in die Hände klatschen, mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen; plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?

Hände -- Werk der Hände, ahd. hanttāt* 2, st. F. (i): nhd. Tat, Werk, Werk der Hände; hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe

Hände -- Werk der Hände, mhd. hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

Hände ringen (als Zeichen der Trauer), mnd. hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

händearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

händebloß, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

händebreit, mhd. hendebreit, Adj.: nhd. »händebreit«, breit wie Hände seiend

händebreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

händebreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

händedruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

händedrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händegeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händegebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

händegleich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

händeheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handeid, afries. hand-ê-th 1 und häufiger?, hond-ê-th, st. M. (a): nhd. Handeid, Eid mit Handberührung

handeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handeinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeinschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handeisen, afries. hand-īs-ern 1, hond-īs-ern, hand-ī-r-s-en, hond-ī-r-s-en, st. N. (a): nhd. Handeisen, glühendes anzufassendes Eisen

Handeisen, ahd. hantdwing* 6, st. M. (a?): nhd. Handfessel, Handeisen, Armreif?

Handeisen, mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

handeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händeklatschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händeklatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

händeklatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

händeklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händekupplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

händeküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händeküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handel -- Aufseher über den Handel mit Kohlen, mnd. kōlemēster, kōlemeister, kōlmēster, kōlmeister, kālmēster, kālmeister, M.: nhd. Aufseher über den Handel mit Kohlen

Handel -- Aufsichtsamt über den Handel, mnd. hensegrēvenschop, F.: nhd. Aufsichtsamt über den Handel

Handel -- durch Handschlag einen Handel abschließen, mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

Handel -- erblicher Handel, mnd. ervehandel, erfhandel, M.: nhd. erblicher Handel, Grundstückshandel, Handel der Erben

Handel -- für den Handel geeignet, mnd. kōpwērdich, Adj.: nhd. verkaufswürdig, für den Handel geeignet

Handel -- Handel der Erben, mnd. ervehandel, erfhandel, M.: nhd. erblicher Handel, Grundstückshandel, Handel der Erben

Handel -- Handel mit Draht, mnd. drāthandelinge, F.: nhd. Handel mit Draht

Handel -- Handel mit Krämerwaren, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Handel -- Handel mit Rinde, mnd. borkenkōp, M.: nhd. »Borkenkauf«, Handel mit Rinde

Handel -- Handel mit Tierhaaren, mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren; hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

Handel -- Handel mit Vieh, mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

Handel -- Handel mit Waren, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

Handel -- Handel treiben, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

Handel -- im Handel weitergeben, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

Handel -- Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht

Handel -- Recht Handel zu treiben, mnd. kōpgilde, F.: nhd. »Kaufgilde«, Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, Recht Handel zu treiben; kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

Handel -- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht, mnd. drātesōrdeninge*, drātsōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

Handel -- zum Handel gehörig, mnd. k· plīk, kōplik, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Kauf stehend, zum Handel gehörig; k· plīke***, Adv.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Verkauf stehend, zum Handel gehörig

Handel (), ahd. ? mergida (1)?, mergitha* ahd.?, Sb.: nhd. Handel (?)

Handel im Hof der deutschen Kaufleute (Bergen), mnd. gārdekōp, M.: nhd. Handel im Hof der deutschen Kaufleute (Bergen)

Handel, got. *kaup, *kaupa?, Sb.: nhd. Handel, Kauf

-- Handel treiben: got. kaup-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Geschäfte machen, Handel treiben

Handel, ae. byg-e (2), M.: nhd. Handel, Verkehr; céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; céap-ung, st. F. (ō): nhd. Handel, Kauf; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; nǣm-ing, st. F. (ō): nhd. Handel, Vertrag; stréo-n (1), stríο-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung

Handel, afries. hantēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Kauf, Handel; kâp-en-skip 27, kêp-en-skip, kâp-man-n-skip*, st. F. (i): nhd. Handel

Handel, as. weh-sal* 3, we-sl*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Handel, Geld

Handel, ahd. feilōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Handel, Verkauf, Kauf; kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn; koufskazzod* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Geschäft, Handel; wantala* 1, st. F. (ō): nhd. Wandel, Geschäft, Handel, Unternehmung; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?; wehsalunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Veränderung, Verwandlung, Geldwechsel, Tausch, Handel

-- für den Handel sorgend: ahd. koufsworgēnti* 1, ahd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kaufsorgend«, für den Handel sorgend

-- Handel abschließen: ahd. mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

-- Handel treiben: ahd. koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen; koufōn 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, verkaufen, handeln, Handel treiben, verhandeln

Handel, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis

Handel, mhd. gemerze, st. N.: nhd. Handel, Unternehmung; handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; koufmanschaft, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Kaufleute, Handel, Handelsware, Handelsgut, Ware; koufrāt, st. M.: nhd. »Kaufrat«, Verkaufsvorrat, Ware, Handel, Handelschaft, Kaufmannsberuf; koufschaft, st. F.: nhd. »Kaufschaft«, Handel; koufschaz, st. M., st. F.: nhd. Kaufschatz, Handel, Handelsgut, Ware, Kaufmannschaft, Kaufmannsware; koufunge, st. F.: nhd. »Kaufung«, Handel, Verkauf; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- gewagter Handel: mhd. koufschanze, st. F.: nhd. gewagter Handel

-- Handel treiben: mhd. gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- im Handel übliches Kornmaß: mhd. koufmütte* 2, koufmutte, st. M., st. N.: nhd. Kaufscheffel, im Handel übliches Kornmaß

-- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts: mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

Handel, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; marschandīse, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Handel; pfragen*, phragen, st. M.: nhd. »Pfragen«, Kleinhandel, Weiterverkauf, Markt, Handel, Wucher

-- betrügerischer Handel: mhd. meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf

Handel, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Handel, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

-- Handel und Wandel: mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

Handel, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

Händel, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

Handel, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung; kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware; k· pen* (2), k· pent, N.: nhd. Handel, Kaufen, Kauf; kōpenschat, M.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe; kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware; kōphandel, M.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft, Kaufhandel; kōphandelinge, F.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft; kōphantēringe, F.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft; kōpmanneshandel*, kōpmanshandel, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshandelinge*, kōpmanshandelinge, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshantēringe*, kōpmanshantēringe, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanschat, F.: nhd. Handel, Handelskapitel, Handelsabgabe (Bedeutung örtlich beschränkt); kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte; kōpschat, M.: nhd. Handel, Kaufmannsgewerbe, Handelsware, Kaufmannsgut, Ware, Warenvorrat; kōpslach, M.: nhd. Handel

Handel, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel

-- durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten: mnd. rānevārīe, F.: nhd. durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten

-- Handel mit Importgewürzen: mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit

Importgewürzen, Handel mit Pfeffer

-- Handel mit Nägeln: mnd. nāgelkōp, M.: nhd. »Nagelkauf«, Handel mit Nägeln

-- Handel mit Pfeffer: mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit Importgewürzen, Handel mit Pfeffer

-- Handel mit Pferden: mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

-- Handel mit Roggen: mnd. roggenkōp, M.: nhd. »Roggenkauf«, Handel mit Roggen

-- Handel schließen bei dem man betrogen wird: mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

-- Handel treiben: mnd. penningen, pennincgen, sw. V.: nhd. zu Geld machen, verkaufen, Handel treiben

-- in Handel bringen: mnd. mēkelen, sw. V.: nhd. »mäkeln«, makeln, als Makler tätig sein (V.), in Handel bringen, vermitteln

-- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt: mnd. ōstervaræ̂re, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

-- Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt: mnd. nouwgārdærevāræ̂re*?, nougārdervāræ̂re*, nougārdervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdenvāræ̂re*, nougārdenvārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdesvāræ̂re*, nouwgārdesvārer, nouwērdesvārer, nouwardesvārer, nouwervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt

-- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch: mnd. m˙ tebōk, m˙ tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

-- Zusammenkunft zum Handel: mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz

Handel, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist: mnd. takmarket, N.: nhd. Marktbezirk, abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist

-- betrügerischer Handel: mnd. snellemarket, M.: nhd. Freimarkt, betrügerischer Handel

-- Handel mit Lebensmitteln: mnd. spīsekōp, M.: nhd. »Speisekauf«, Handel mit Lebensmitteln, Viktualienhandel

-- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind: mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

-- im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen: mnd. schōmarket, N.: nhd. »Schuhmarkt«, im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen

-- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr: mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

-- städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen: mnd. statlegge, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

Handel, mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens); vörkēringe*, vorkēringe, F.: nhd. Verkehrung, Verderbung, Verblendung, Verirrung, Unglaube, Verwüstung, Vernichtung, Verkehrtheit, Verderbnis, Entziehung und anderweitige Verwendung, Verwendung, Gebrauch, Verkehr, Handel; wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel; wessele, wessel*, wesle, wisle, wissel, M.: nhd. Wechsel, Geldwechsel, Wechselgeschäft, Wechselbrief, Wechselbank, Wechselgebäude, Tausch, Austausch, Handel, Wandel, Ersatz

-- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben: mnd. vörleggæ̂re*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

-- Handel treiben mit: mnd. vēlen (1), vēilen, veilen, veylen, sw. V.: nhd. feilhalten, zum Kauf anbieten, zum Verkauf bieten, verkaufen, Handel treiben mit; vörhantēren*, vorhantēren, vorhantieren, sw. V.: nhd. Handel treiben mit, vertreiben, verhökern

-- in den Handel bringen: mnd. vörmēnigen*, vormēnigen, sw. V.: nhd. unter die Leute bringen, in den Handel bringen, vervielfältigen, vermehren, vergrößern

-- offener Handel: mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

-- unterwegs sein um Handel zu treiben: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- vorangehender Handel: mnd. v˙ rschefte, F.: nhd. »Vorgeschäft«, vorangehender Handel, vorangehendes Geschäft

handel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelassignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbannwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbar, mhd. handelbære, handelpær, Adj.: nhd. »handelbar«, bearbeitbar

handelbesorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbillet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handeldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeleinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händelfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelflotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgewoelber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeljude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeljunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handellade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handellauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

händelmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handeln -- Anweisung zum Handeln, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Handeln -- böses Handeln, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

-- böswillig handeln: mhd. bœswilligen, sw. V.: nhd. böswillig handeln

-- ernsthaft handeln: mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

-- so handeln dass: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

handeln -- Draht handeln, mnd. drāthandelen***, V.: nhd. Draht handeln

-- fest im Entschluss und Handeln seiend: mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend

Handeln -- durch angemessenes Handeln erlangen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- entgegen handeln: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- gewalttätig handeln: mhd. verwaltigen, ferwaltigen*, verweltigen, ferweltigen, sw. V.: nhd. überwältigen, gewalttätig handeln

-- gut handeln: mhd. wolwirken*** (1), V.: nhd. gut handeln

Handeln -- durch ein Mittel zum Handeln bringen, mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

-- eigenmächtig handeln: mhd. mehtigen, sw. V.: nhd. »mächtigen«, bevollmächtigen, sich verbürgen, eigenmächtig handeln

-- falsch handeln: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- fehlerhaft handeln: mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

-- handeln an: mhd. mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit

-- listig handeln: mhd. listelen***, V.: nhd. listig handeln

Handeln -- durch verdecktes Handeln veranlassen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- falsch handeln: mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

Handeln -- durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Handeln -- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- entgegen handeln: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- entsprechend handeln: mnd. ütvolgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, Folge leisten, nachkommen, entsprechend handeln

-- Erlaubnis für einen anderen zu handeln: mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- fahrlässig handeln: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- gegen jemanden handeln: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- gegen Recht und Gesetz handeln: mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

-- handeln gegen: mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

-- mit Bedacht handeln: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

-- mit Vieh handeln: mnd. vēk· pen***, sw. V.: nhd. Vieh kaufen, mit Vieh handeln

-- nach eignem Gutdünken handeln: mnd. willemōden*, willemoden, wilmōden*, mnd.?, sw. V.: nhd. nach eignem Gutdünken handeln

-- nicht im Sinne von etwas handeln: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- richtig handeln: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- um etwas handeln: mnd. velschen (2), veilschen, felschen*, sw. V.: nhd. feilschen, um etwas handeln

-- unbesonnen handeln: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- ungebührlich handeln: mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

-- ungehörig gegen jemanden handeln: mnd. vörunv· gen*, vorunv· gen, vorunvogen, sw. V.: nhd. ungehörig gegen jemanden handeln, ungebührlich behandeln

-- ungehörig handeln: mnd. unv· gen***, sw. V.: nhd. ungehörig handeln

-- unrecht handeln: mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

-- unvorsichtig handeln: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- vergesslich handeln: mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

Handeln -- ernsthaft Handeln, mhd. ernesten (2), st. N.: nhd. »ernsthaft Handeln«

handeln -- falsch handeln, ae. for-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. falsch handeln, sündigen, zerstören

Handeln -- fehlerhaftes Handeln, mnd. missedōn* (2), misdōn, N.: nhd. fehlerhaftes Handeln

-- freundlich handeln: mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

Handeln -- fein gebildetes Handeln, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Handeln -- gemeinsames Handeln vereinbaren, mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

Handeln -- gemeinsames Handeln, ahd. einwerk* 1, einwerc*, st. N. (a): nhd. Zusammenwirken, gemeinsames Handeln, gemeinsames einheitliches Wirken

Handeln -- gemeinsames Handeln, mnd. participācie, F.: nhd. Umgang mit jemandem, gemeinsames Handeln

Handeln -- Gemeinsamkeit im Handeln, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

-- genau nach Maß handeln: mnd. linnen (1), sw. V.: nhd. genau nach Maß handeln

Handeln -- gerechtes Handeln, ahd. frumawerk* 1, frumawerc*, st. N. (a): nhd. gerechtes Handeln

Handeln -- Gerechtigkeit im Handeln, ahd. frumareht* 4, st. N. (a): nhd. Gerechtigkeit im Handeln

Handeln -- geschicktes Handeln, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Handeln -- gesittetes Handeln, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

-- handeln gegen: mhd. getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

-- handeln mit: mhd. koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

-- handeln nach: mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

-- handeln um: mhd. geveilesen*, geveilsen, gefeilesen*, sw. V.: nhd. handeln um, erhandeln

-- mit Tüchern handeln: mhd. gewantsnīden***, V.: nhd. »Gewand schneiden«, mit Tüchern handeln

Handeln -- gewohntes Handeln, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; plēgede, F.: nhd. gewohntes Handeln, übliches Handeln

-- handeln gemäß: mnd. nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an

-- im Stillen handeln: mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

Handeln -- gutes Handeln, anfrk. wol-a-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. »Wohltat«, gutes Werk, gutes Handeln, Tugend

Handeln -- gutes Handeln, ahd. wolatāt* 14, st. F. (i): nhd. Wohltat, gutes Werk, Verdienst (N.), Tugend, gute Tat, gutes Handeln

Handeln -- gutes Handeln, mhd. wolwirken (2), st. N.: nhd. gutes Handeln

-- handeln gegen: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- handeln nach: mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- mit Futter handeln: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- ränkevoll handeln: mhd. vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

-- schlecht handeln: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

Handeln -- Handeln der Menschen, ahd. weralttāt* 2, werolttāt*, st. F. (i): nhd. »Erdentun«, Handeln der Menschen, weltliches Tun

-- handeln gegen: ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen

-- handeln von: ahd. sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; untarsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. vortragen, besprechen, reden, handeln von

-- nach jemandes Willen handeln: ahd. willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

-- recht handeln gegen: ahd. rehtfestigōn 6, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, recht handeln gegen

handeln -- handeln um, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

handeln -- handeln um, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

handeln -- im Kleinverkauf handeln, mnd. hōken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Höker sein (V.), Krämer sein (V.), im Kleinverkauf handeln, verkaufen, hökern

-- kluges Handeln: mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

handeln -- irre handeln, mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

handeln -- kopflos handeln, mnd. baselen*, baseln, mnd.?, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; bāsen, basen, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln

handeln -- mit Aalen handeln, mnd. ālk· pen***, sw. V.: nhd. Aal kaufen, mit Aalen handeln

handeln -- mit Hopfen handeln, mnd. hoppenhandelen***, V.: nhd. mit Hopfen handeln; hoppenk· pen***, V.: nhd. Hopfen kaufen, mit Hopfen handeln

handeln -- mit Juwelen handeln, mnd. juwelēren, sw. V.: nhd. mit Juwelen handeln

handeln -- mit Tierhaaren handeln, mnd. hārk· pen (1), sw. V.: nhd. Tierhaare kaufen, Tierhaare aufkaufen, mit Tierhaaren handeln

handeln -- plötzlich handeln, mnd. hērinnervallen, sw. V.: nhd. plötzlich handeln, plötzlich nachgeben

Handeln -- rasch im Handeln, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

Handeln -- rechtes Handeln, an. vel-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. Wohltat, guter Dienst, rechtes Handeln

Handeln -- rechtes Handeln, ahd. werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht

-- schändlich handeln: ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln

-- töricht handeln: ahd. tumbezzen* 2, tumbizzen*, sw. V. (1a): nhd. unsinnig sein (V.), töricht handeln

-- unrecht handeln: ahd. missifaran* 5, st. V. (6): nhd. fehlgehen, sündigen, unrecht handeln, sich vergehen; missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren

-- unsinnig handeln: ahd. tumbēn* 2, tumbōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich albern benehmen, unsinnig handeln, töricht sein (V.)

Handeln -- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks, mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks

-- schlecht handeln: mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

-- schmeichelnd handeln: mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

Handeln -- rechtliches Handeln, mhd. gewerft (3) 75, st. M.: nhd. Handeln, rechtliches Handeln, Abmachung, Vertrag

-- schnell handeln: mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen

handeln -- schändlich handeln, got. aiw-isk-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schändlich handeln

Handeln -- sich durch Handeln verfehlen, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

-- sinnlos handeln: mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

-- töricht handeln: mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

-- übel handeln: mhd. übeltuon (1) 5, an. V.: nhd. übeltun, übel handeln; vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

-- über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Handeln -- sich im Handeln verfehlen, mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

-- sträflich handeln: mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

-- übel handeln: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- unrecht handeln: mhd. leittuon, an. V.: nhd. unrecht handeln; missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

Handeln -- späteres Handeln, mnd. nādāt, nachdāt*, F.: nhd. »Nachtat«, späteres Handeln; nādōn* (2), nādōnt, nachdōn*, N.: nhd. späteres Handeln

handeln -- töricht handeln, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

Handeln -- törichtes Handeln, mnd. narrenwerk, N.: nhd. »Narrenwerk«, törichtes Handeln, Narrenpossen

Handeln -- überzogenes Handeln, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

Handeln -- übles Handeln, mhd. vienen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übles Handeln, Zum-Besten-Haben

-- um etwas handeln: mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

-- ungehörig handeln: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

Handeln -- übliches Handeln, mnd. plēgede, F.: nhd. gewohntes Handeln, übliches Handeln

-- unbedachtsam handeln: mnd. rōkelōsen (1), sw. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), unbedachtsam handeln

-- ungeordnet handeln: mnd. plampen***, sw. V.: nhd. ungeordnet handeln, unsinnig handeln

Handeln -- ungeordnetes Handeln, mnd. plampærīe*, plamperīe, F.: nhd. Durcheinander, ungeordnetes Handeln, unsinniges Handeln

-- unsinnig handeln: mnd. plampen***, sw. V.: nhd. ungeordnet handeln, unsinnig handeln

Handeln -- unnützes Handeln, mhd. unnütze* (2), unnutze, unnutz, st. M., st. F.: nhd. unnützes Handeln, Schade, Schaden (M.)

-- unsinnig handeln: mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

-- verkehrt handeln: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

-- wider das Gesetz handeln: mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

handeln -- unsinnig handeln, mnd. baselen*, baseln, mnd.?, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; bāsen, basen, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln

Handeln -- unsinniges Handeln, mnd. plampærīe*, plamperīe, F.: nhd. Durcheinander, ungeordnetes Handeln, unsinniges Handeln

handeln -- unverständig handeln, mnd. dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen

Handeln -- vernünftiges Handeln, mnd. rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

handeln -- Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln, mnd. gastegōt, gastegůt, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

Handeln -- wütendes Handeln, mnd. rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht

-- zögerlich handeln: mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

-- zum Nachteil eines anderen handeln: mnd. prējūdicēren, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, zum Nachteil eines anderen handeln

-- zum Schein handeln: mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

-- zum Vorteil von jemandem handeln: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Handeln -- zum Handeln bereit, ahd. gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig

handeln, idg. *leik- (1)?, V.: nhd. feilbieten, feilschen, handeln

-- mit Vorbedacht handeln: idg. *tād-?, V.: nhd. mit Vorbedacht handeln

handeln, germ. *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten; *gadōn (1), *gadēn, *gadǣn, st. V.: nhd. tun, handeln, machen; *kaupjan, sw. V.: nhd. handeln, kaufen; *kaupōn, sw. V.: nhd. handeln, kaufen

-- dumm handeln: germ. *dumbetjan, germ.?, sw. V.: nhd. dumm handeln

handeln, an. kaup-a, sw. V. (1?): nhd. kaufen, handeln, tauschen; mang-a (2), sw. V.: nhd. handeln, feilschen

Handeln, ae. cíep-ing, st. F. (ō): nhd. Handeln, Verkaufen

handeln, ae. far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; fœ̄r-an, fēr-an, sw. V. (1): nhd. gehen, kommen, ziehen, reisen, handeln, verfahren (V.); ge-cíep-an, ge-céap-ian, sw. V. (1): nhd. handeln, kaufen

Handeln, ae. hand-l-ung, st. F. (ō): nhd. Handeln

handeln, ae. in-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; mang-ian, sw. V.: nhd. handeln; on-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1); un-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stören, handeln

handeln, ae. ā-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; be-gi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. beginnen, anfangen, versuchen, angreifen, handeln; cíep-an, céap-ian, sw. V. (1): nhd. kaufen verkaufen, handeln

Handeln, ae. un-s-til-nė̄s-s, un-s-til-nės, st. F. (jō): nhd. Handeln, Unruhe, Störung, Ärger; wyrc-nės-s, wyrc-nės, st. F. (jō): nhd. Arbeit, Werk, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten; wyrc-ung, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Werk, Wirken, Tun, Handeln, Verrichten von Wundertaten

-- böses Handeln: ae. un-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. böses Handeln

Handeln, afries. duā-nde 1 und häufiger?, Part. Präs. subst.=Sb.: nhd. Handeln

handeln, afries. wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

-- falsch handeln: afries. mi-s-far-a 1, st. V. (6): nhd. falsch handeln

-- handeln von: afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

-- nicht handeln: afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

handeln, as. mang-on* 1, sw. V. (2): nhd. handeln

handeln, ahd. 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln; duruhtuon* 19, anom. V.: nhd. vollenden, verwirklichen, durchführen, handeln, zustande bringen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen

Handeln, ahd. funtannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Handeln, Plan, böser Gedanke

handeln, ahd. gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwerkōn* 3, giwercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken; koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen; koufōn 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, verkaufen, handeln, Handel treiben, verhandeln

Handeln, ahd. mahhunga* 26, machunga, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Wirkung, Prinzip, Hervorbringung, Handeln

handeln, ahd. sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; taskōn* 2, tascōn*, sw. V. (2)?: nhd. verkaufen, zum Verkauf anbieten, handeln

Handeln, ahd. tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

handeln, ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- erlaubt handeln: ahd. *muozhaftōn?, sw. V. (2): nhd. erlaubt handeln

Handeln, mhd. būten (2), st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Handeln, Geschäftigkeit, Freigiebigkeit, Streit, Verleumdung, Wüten

Handeln, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis; begin, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginne, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beranc, berinc, st. M.: nhd. Ringen, Streben (N.), Handeln, Erfolg, Gewinn

handeln, mhd. biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

handeln, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- aufrichtig handeln: mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

handeln, mhd. gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gestreben, sw. V.: nhd. handeln, wegstreben von; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit

Handeln, mhd. gewerbe, gewerb, gewerp, st. M., st. N.: nhd. »Gewerbe«, Wirbel, Gelenk, Geschäft, Tätigkeit, Unternehmen, Beschäftigung, Handeln, Streben (N.), Bestreben, Absicht, Anliegen, Vorhaben, Anwerbung, Truppenwerbung

handeln, mhd. gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.)

Handeln, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewerft (3) 75, st. M.: nhd. Handeln, rechtliches Handeln, Abmachung, Vertrag

handeln, mhd. grempelen*, grempeln, grempen, sw. V.: nhd. handeln, trödeln (V.) (1)

Handeln, mhd. handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit

handeln, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen; handelen* (2), handeln, sw. V.: nhd. handeln, verkaufen; hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

Handeln, mhd. handelen* (3), handeln, st. N.: nhd. »Handeln«, Handlung

Handeln, mhd. köufelīe, köuflīe, F.: nhd. Handeln, Geschäft, Kaufhandel, Kaufware

handeln, mhd. koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

handeln, mhd. marketen, sw. V.: nhd. »markten«, sich auf den Markt bewegen, handeln; merzelen*, merzeln, sw. V.: nhd. »merzeln«, handeln, schachern; merzen (2), sw. V.: nhd. handeln, schachern

Handeln, mhd. merzen (3), st. N.: nhd. Handeln, Schachern

handeln, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- aus freiem Willen handeln: mhd. muotwillen, mūtwillen, sw. V.: nhd. aus freiem Willen handeln, freiwillig treiben

handeln, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Handeln, mhd. trīp, st. M.: nhd. Trieb, Antrieb, Handeln

handeln, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- schändlich handeln: mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

-- unsinnig handeln: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

-- zu handeln: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

handeln, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Handeln, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken

handeln, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- dumm handeln: mhd. unvuogen, unfuogen*, sw. V.: nhd. »unfugen«, Unfug machen, Unanständigkeit zeigen, Unanständigkeit treiben, unanständig machen, dumm handeln, ungehörig handeln

handeln, mnd. agēren, sw. V.: nhd. handeln, vorgehen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Handeln, mnd. dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

-- aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln: mnd. ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich

-- aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln: mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

handeln, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen; kōphandelen***, sw. V.: nhd. handeln; kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

Handeln, mnd. kōpslāgen (2), kōpslāgent, N.: nhd. Handeln, Geschäft, Handelstätigkeit

handeln, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; mangen*** (2), sw. V.: nhd. mengen, handeln; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

handeln, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- eigenmächtig handeln: mnd. sülfwālden***, sw. V.: nhd. selbst walten, eigenmächtig handeln

-- handeln von: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- mit Zobelpelzen handeln: mnd. sābelsnīden***, sw. V.: nhd. mit Zobelpelzen handeln

-- unredlich handeln: mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

-- verkehrt handeln oder sprechen: mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

handeln, mnd. vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen; v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen; vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt); vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben; werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- Berechtigung für einen anderen zu handeln: mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- betrügerisch handeln: mnd. ? vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

handeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

händeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelnd -- allein handelnd, ae. ā-n-lag-a, Adj.: nhd. allein handelnd

handelnd -- allmächtiglich handelnd, mhd. almehticlīche*, almehteclīche, Adv.: nhd. »allmächtiglich handelnd«, allmächtig

handelnd -- als Bote handelnd, mhd. botelich, Adj.: nhd. Boten..., als Bote handelnd, apostolisch

handelnd -- als Feind handelnd, mnd. vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd

handelnd -- als Herr handelnd, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich

handelnd -- als Hopfenpflücker handelnd, mnd. hoppenplückærisch*, Adj.: nhd. hopfenpflückerisch, als Hopfenpflücker handelnd

handelnd -- als Mensch handelnd, mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

handelnd -- als Pflücker handelnd, mnd. plückærisch*, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

handelnd -- auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

handelnd -- auf untadelige Weise handelnd, mnd. rechtschāplīk*, Adj.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise handelnd

handelnd -- aus eigener Machtvollkommenheit handelnd, mnd. ēnmechtich, einmechtich, Adj.: nhd. aus eigener Machtvollkommenheit handelnd

handelnd -- aus freiem Wille handelnd, mnd. mōtwille* (2)**, Adj.: nhd. mutwillig, aus freiem Wille handelnd

handelnd -- aus freien Stücken handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

handelnd -- durch Straßenraub handelnd, mnd. b· denestülpisch*, b· denstülpesch, Adj.: nhd. räuberisch, durch Straßenraub handelnd

handelnd -- hinterrücks handelnd, mnd. achterrüggich, Adj.: nhd. hinterrücks handelnd, verleumderisch

handelnd -- im Zorn handelnd, mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend

handelnd -- in eines Fremden Art und Weise handelnd, mhd. gastlich, Adj.: nhd. in eines Fremden Art und Weise handelnd, wie mit einem Fremden umgehend, fremd, unhöflich, gastlich

handelnd -- in feindlicher Absicht handelnd, mnd. vīentlīk (1), vigentlīk, vīntlīk, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, in feindlicher Absicht handelnd, als Feind handelnd

handelnd -- in Güte handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

handelnd -- in guter Absicht handelnd, mhd. unarclich***, Adj.: nhd. unarg, in guter Absicht handelnd

handelnd -- in kluger Vorsorge handelnd, mnd. kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig

handelnd -- leicht handelnd schnellhandelnd, mhd. rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert

handelnd -- mit Bedacht handelnd, mnd. bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd; bedenklīk, bedenklich, bedanklīk, Adj.: nhd. »bedenklich«, besorglich, mit Bedacht handelnd

handelnd -- mit Dank handelnd, mnd. dankbārlīk, Adj.: nhd. dankbar, mit Dank handelnd

handelnd -- mit Gewalt handelnd, mhd. gewalticlich, gewalteclich, gewelticlich, Adj.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt handelnd

handelnd -- mit Gewalt handelnd, mnd. geweldichlīk*, Adj.: nhd. mit Gewalt handelnd, gewaltig, mächtig

handelnd -- mit Gleichmut handelnd, mnd. ēvenmōdich, Adj.: nhd. gleichmütig, mit Gleichmut handelnd

handelnd -- mit Heeresmacht handelnd, mhd. mahtlich***, Adj.: nhd. mit Heeresmacht handelnd

handelnd -- mit Lachen handelnd, mhd. lahterlich***, Adj.: nhd. lachend, mit Lachen handelnd

handelnd -- mit reiflicher Überlegung handelnd, mnd. rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.:

nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich

handelnd -- mit vollem Bewusstsein handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

handelnd -- mit Vorbedacht handelnd, mhd. berātenlich***, Adj.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, überlegt; berætlich, Adj.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, überlegt

handelnd -- mit Vorbedacht handelnd, mnd. v· rbedechtlīk, vorbedechtlik, Adv.: nhd. mit Vorbedacht handelnd, wohlüberlegt

handelnd -- nach Art eines Freundes handelnd, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

handelnd -- nach Art eines Königs handelnd, mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt

handelnd -- nach Hirtenart handelnd, mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Hirten..., nach Hirtenart handelnd

handelnd -- nach Mannes Art handelnd, mhd. mennīn (1), Adj.: nhd. männlich, nach Mannes Art handelnd, Mann...

handelnd -- nach Menschenart handelnd, mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

handelnd -- nicht wie ein Tor handelnd, mhd. untōrlīche, Adv.: nhd. nicht wie ein Tor handelnd

handelnd -- ohne Bedenken handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

handelnd -- ohne Besinnung handelnd, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig

handelnd -- ohne Leute handelnd, mhd. liutebar, Adj.: nhd. ohne Leute handelnd, heimlich

handelnd -- ohne Nachdenken handelnd, mnd. unvörnūftich*, unvornuftich, mnd.?, Adj.: nhd. unvernünftig, nicht nachdenklich, ohne Nachdenken handelnd

handelnd -- ohne Rechtszwang handelnd, mnd. vrūntlīk (1), vrūntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

handelnd -- ohne Rücksicht handelnd, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

handelnd -- ohne Verzicht auf handelnd, mnd. unbegēven*, unbegeven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, ohne Verzicht auf handelnd, unverheiratet

handelnd -- ohne Verzug handelnd, mnd. unges· met*, ungesumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesäumt«, ohne Verzug handelnd

handelnd -- ohne Zögern handelnd, mhd. untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd

handelnd -- rücks handelnd, mnd. rüggich***, Adj.: nhd. rücks handelnd

handelnd -- selbst handelnd, mnd. bārlīk, Adj.: nhd. offen, selbst handelnd

handelnd -- übel handelnd, mhd. missetætic, Adj.: nhd. missetätig, übel handelnd, schuldig

handelnd -- übel handelnd, mhd. übeltætic, Adj.: nhd. übeltätig, übel handelnd, gewalttätig, verbrecherisch

handelnd -- übel handelnd, mnd. mēndēdich, meindēdich, Adj.: nhd. übel handelnd, verbrecherisch handelnd

handelnd -- verbrecherisch handelnd, mnd. mēndēdich, meindēdich, Adj.: nhd. übel handelnd, verbrecherisch handelnd

handelnd -- voll Erbarmen handelnd, mhd. enstic*, enstec, Adj.: nhd. voll Erbarmen handelnd, erbarmungsvoll

handelnd -- voll Trug handelnd, mhd. trügenvol, trugenvol, trügenfol*, trugenfol*, Adj.: nhd. voll Trug handelnd, trügerisch

handelnd -- von einer Pferdekrankheit handelnd, mhd. būchstrenge, Adj.: nhd. von einer Pferdekrankheit handelnd

handelnd -- wie ein Herr handelnd, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich

handelnd -- ziemlich handelnd, mnd. gest· m***, Adj.: nhd. »gestüm«?, ziemlich handelnd

handelnd -- zum Schein handelnd, mnd. gevinselīk, Adj.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein handelnd

Handelnde -- töricht Handelnde, ahd. tūfar* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Törichter, Tor (M.), töricht Handelnde

handelnden -- Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute, mnd. īslandesvārærebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

Handelnden -- Komödie mit Bauern als Handelnden, mnd. būrenspēl, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden; būrenspil, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden

handelnden -- Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

handelnder -- auf eigene Faust handelnder Kaper, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

Handelnder -- aus Eigenmacht Handelnder, mnd. sülfweldære*, sülfwelder, sulfwelder, M.: nhd. aus Eigenmacht Handelnder

Handelnder -- freiwillig Handelnder, mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

Handelnder -- mit Absicht töricht Handelnder, mnd. wildwās, mnd.?, M.: nhd. mit Absicht töricht Handelnder

handelnder -- mit Nürnberg handelnder Kaufmann, mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

Handelnder -- mutwillig Handelnder, mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

handelnder -- unehrenhaft handelnder Mensch, mnd. r· denriddære*, r· denridder, M.: nhd. unehrenhaft handelnder Mensch, Täuscher?

Handelnder -- unsinnig Handelnder, mnd. plampære***, M.: nhd. unsinnig Handelnder

Handelnder -- unter Zwang Handelnder, ae. níe-d-dǣ-d-a, sw. M. (n): nhd. »Zwangstäter«, unter Zwang Handelnder

Handelnder, mnd. hantdādære*, hantdāder, handdādære*, handāder, M.: nhd. wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, handēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

handelndes -- vom Erbgrundbesitz handelndes Recht, mnd. erveēgenesrecht, erveeigenesrecht, erfēgenesrecht, erfeigenesrecht, N.: nhd. vom Erbgrundbesitz handelndes Recht

handelniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelniederlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelns -- Angemessenheit des Handelns, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches

Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Handelns -- Freiheit des Handelns, ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr

Handelns -- Verirrung des Urteils und Handelns, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Handelns -- während eines Handelns bei etwas sein, mnd. dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

handelnsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelnskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelpapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handels -- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

Handels -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. lītkouf, leikouf, st. M.: nhd. »Leitkauf«, Weinkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels

Handels -- Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

Handels -- vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels, mnd. kōpmannesvrēde*, kōpmansvrēde, M.: nhd. Kaufmannsfriede, vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels

Handels -- zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Handelsabgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kōpmanschat, F.: nhd. Handel, Handelskapitel, Handelsabgabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Handelsabgabe, anfrk. bar-g-an-at-ic-us* 5, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Handelsabgabe

Handelsabgabe, mhd. hanse, hans, st. F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht

Handelsabgabe, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde -- Handelsabgabe an den Landesherrn: mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

handelsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsagent, mnd. factor, facter, M.: nhd. Handelsfaktor, Handelsagent

handelsakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsartikel -- bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel, mnd. schachtāl, M.: nhd. bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel

Handelsartikel -- feilgebotene Handelsartikel, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

Handelsartikel -- Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Handelsartikel -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

handelsassignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsbannwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsbedrängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsbesorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsbetrieb, mnd. hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

Handelsbetrieb, mnd. sellinge, F.: nhd. Verkauf, Handelsbetrieb, Veräußerung

handelsbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsbezeichnung -- Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut, mnd. scharpehūt*, F.: nhd. Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut

handelsbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsbillet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsbübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handelsbuch, mnd. mēkelærebōk*, mēkelerbōk, N.: nhd. »Mäklerbuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal; mēkelærīebōk*, mēkelrīebōk, N.: nhd. »Mäkelereibuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal; mēkelbōk, mēkelebōk, N.: nhd. Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal

handelsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelschaft, mhd. koufrāt, st. M.: nhd. »Kaufrat«, Verkaufsvorrat, Ware, Handel, Handelschaft, Kaufmannsberuf

handelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

handelschaftfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschaftkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handelschaftschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschaftsfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschaftskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händelschlichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelscollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelscompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelseinheit -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

Handelseinheit -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

handelseinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handelseinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelseins, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handelserzeugnisses -- die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Handelserzeugnisses -- Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Handelsfahrt -- auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd.

auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

Handelsfahrt -- aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

Handelsfahrt -- Handelsfahrt unternehmen, mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

Handelsfahrt -- regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien, mnd. nörevāre, nörevār, st. M.: nhd. regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien

Handelsfahrt -- ungenehmigte Handelsfahrt, mnd. bīrēse, bīreise, F.: nhd. ungenehmigte Handelsfahrt

Handelsfahrt (meist zur See), mnd. kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

Handelsfahrten -- Anzahl an Handelsfahrten, mnd. rēsetal, reisetal, F.: nhd. Anzahl an Handelsfahrten

Handelsfahrten -- Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, mnd. rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schiahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller

Handelsfahrten -- Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Handelsfahrten -- Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

handelsfahrzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handelsfaktor, mnd. factor, facter, M.: nhd. Handelsfaktor, Handelsagent

handelsfertig -- Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen, mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

handelsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsflotte, mhd. gesellеschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

handelsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsflotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsform -- eine Handelsform des Eisens, mnd. lantīsern*, lantīser, N.: nhd. eine Handelsform des Eisens

handelsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

handelsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsfreund, mnd. handelesvrünt*, handelsvrünt, M.: nhd. »Handelsfreund«, Verhandlungsteilnehmer, Unterhandlungsteilnehmer, Mittelsmann

handelsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsgärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgebühr -- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

handelsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handelsgefährte, mhd. koufgenōz, st. M.: nhd. »Kaufgenosse«, Handelsgefährte, Geschäftspartner

Handelsgegenstand -- ein Handelsgegenstand aus Metall, mnd. klavant, klabant, klafant, M.: nhd. ein Handelsgegenstand aus Metall

handelsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelsgemeinschaft, mhd. zesamenewerfunge*, zesamenwerfunge, st. F.: nhd. »Zusammenwerfung«, Handelsgemeinschaft

Handelsgemeinschaft, mnd. gemēnschop, gemeinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Vermögensgemeinschaft, häusliche Gemeinschaft, Umgang, Handelsgemeinschaft

Handelsgemeinschaft, mnd. mēnschop, meinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Zusammenleben, Besitzgemeinschaft, Handelsgemeinschaft, Wohngemeinschaft

Handelsgenosse, mnd. kōpnōte, kōpenōte, M.: nhd. Handelsgenosse, Geschäftsfreund, Kaufvertragspartner; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Handelsgenosse, mnd. mēdeplēgære*, mēdepleger, M.: nhd. Genosse, Handelsgenosse, Komplize

handelsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelsgenossenschaft, mhd. hanse, hans, st. F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht

Handelsgenossenschaft, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

handelsgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgerichts -- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

handelsgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgeschäft, mhd. handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

Handelsgeschäft, mnd. commercie*, kommercie*, Sb.: nhd. Handelsgeschäft

Handelsgeschäft, mnd. factorīe, factorie, F.: nhd. Handelsniederlassung, Handelsgeschäft

handelsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handelsgeschäften -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

Handelsgeschäften -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Handelsgeschäfts -- Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

Handelsgeschäfts -- Inhaberin eines Handelsgeschäfts, mnd. kōpvrouwe, F.: nhd. »Kauffrau«, handeltreibende Frau, Inhaberin eines Handelsgeschäfts

handelsgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgesellschaft -- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind, mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

Handelsgesellschaft -- mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

Handelsgesellschaft -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Handelsgesellschaft, mhd. gesellеschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

Handelsgesellschaft, mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Handelsgesellschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

-- Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft: mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

-- Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen: mnd. mātschopbōk*, māschopbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen

Handelsgesellschaft, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

handelsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgesetzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsgesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgewerbe, mnd. kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware

handelsgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handelsgewicht -- ein Handelsgewicht, mnd. swārwicht*?, swārwich, schwērwich, Adj.: nhd. ein Handelsgewicht; swērwicht*, schwērwich, Adj.: nhd. ein Handelsgewicht

Handelsgewicht, mhd. krāmgeloete, st. N.: nhd. Handelsgewicht; krāmgewihte, st. N.: nhd. »Kramgewicht«, Handelsgewicht

Handelsgewicht, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

-- Handelsgewicht für Gewürze: mnd. krāmpunt, N.: nhd. Handelsgewicht für Gewürze

Handelsgewicht, mnd. punt (1), pů̂nt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

-- ein Handelsgewicht: mnd. quintal, Sb.: nhd. ein Handelsgewicht, Hundertgewicht, Zenter

-- normales Handelsgewicht von einem Pfund: mnd. markpunt, marktpunt, N.: nhd. »Markpfund«, normales Handelsgewicht von einem Pfund

handelsgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handelsgewichtseinheit -- Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Handelsgewinn, mnd. kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

handelsgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsgewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgewoelber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgröße -- Handelsgröße für Wolle, mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

handelsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsgut -- Bronzewaren als Handelsgut, mnd. grōpengōt (2), grōpengů̂t, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

Handelsgut -- Messerware als Handelsgut, mnd. glēsenisse, glesenitze, Sb.: nhd. Spieß, Messerware als Handelsgut, Klitze?

Handelsgut, mhd. koufmanschaft, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Kaufleute, Handel, Handelsware, Handelsgut, Ware; koufschaz, st. M., st. F.: nhd. Kaufschatz, Handel, Handelsgut, Ware, Kaufmannschaft, Kaufmannsware

Handelsgut, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

-- Handelsgut für Nahrungsmittel: mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

handelsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelshaus, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

handelshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelshauses -- auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

handelsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsherren, mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

Handelsherrin, mnd. kōpwīf, N.: nhd. Frau die den Kaufmannsberuf ausübt, Händlerin, Handelsherrin

handelshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handelskapitel, mnd. kōpmanschat, F.: nhd. Handel, Handelskapitel, Handelsabgabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

handelskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelskompanie -- Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

Handelskontors -- Hausmeister eines Handelskontors, mnd. · verhōvesknecht, ōverhōvesknecht, M.: nhd. Hausmeister eines Handelskontors

handelskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handelslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelslauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsleute -- durchreisende Handelsleute, mhd. marketliute, M. Pl.: nhd. »Marktleute«, durchreisende Handelsleute

Handelsleute -- Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen, mnd. schüttincstōven, schüttincstāven, schüttingestōven, M.: nhd. Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen

Handelsleute, mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

handelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handelsmann, an. kaup-mað-r, st. M. (a): nhd. Handelsmann, Kauffahrer

Handelsmann, mhd. geschaftære*, geschafter, st. M.: nhd. Händler, Handelsmann; krāmære, kræmer, st. M.: nhd. »Kramer«, Krämer, Händler, Handelsmann

Handelsmann, mnd. gewerfesman*, gewerfsman, gewervesman*?, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann; hendelære*, hendelēr, hendelēre, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler, Handelsmann, Melder, Angeber; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

handelsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsmarke -- mit einer Handelsmarke kennzeichnen, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

handelsmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handelsmarken -- Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Handelsmaß -- kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sů̂s, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

Handelsmesse -- im Herbst gehaltene Handelsmesse, mnd. hervestmisse, F.: nhd. Herbstmesse, im Herbst gehaltene Handelsmesse

Handelsmesse, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

handelsmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsministerium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsmöglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handelsmonopol -- Handelsmonopol der Städte, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

handelsmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsniederlassung, mnd. factorīe, factorie, F.: nhd. Handelsniederlassung, Handelsgeschäft

handelsniederlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsniederlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsort, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

-- Weg zu einem Markt oder Handelsort: mhd. marktwec 1, st. M.: nhd. »Marktweg«, Weg zu einem Markt oder Handelsort

handelsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelsorten -- durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten, mnd. rānevārīe, F.: nhd. durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten

handelspapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsplatz, ahd. koufstat* 3, ahd.?, st. F. (i): nhd. Kaufstätte, Marktplatz, Handelsplatz; reitkamara* 3, st. F. (ō): nhd. »Reitkammer«, Handelsplatz, Markt, Bauernhof, Meierei?; skahho* 8?, skacho*, scahho, scacho*, sw. M. (n): nhd. »Schachen«, Vorgebirge, Bergvorsprung, Landzunge, Handelsplatz, Abhang?

Handelsplatz, mhd. koufstat, st. F.: nhd. »Kaufstatt«, Kaufstätte, Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstand

Handelsplatz, mnd. k˙ pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort; kōpstat, F.: nhd. »Kaufstatt«, Handelsplatz, Handelsstadt; kōpstēde, kōpstede, F.: nhd. Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstelle, Kaufstätte, Laden (M.), Kaufladen; kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor

handelsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsrecht, mhd. hanse, hans, st. F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht

Handelsrecht, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde; kōpenschat, M.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe; kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware

handelsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsreise -- auf eine Handelsreise gehen, mnd. ūts˙ ken*, ūtsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aussuchen, auswählen, auf eine Handelsreise gehen, aussegeln

Handelsreise -- Handelsreise unternehmen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

Handelsreise, afries. re-i-s-e 1, st. F. (ō): nhd. Reise, Handelsreise, Kriegszug, Mal (N.) (1)

Handelsreise, mhd. koufvart 2, kouffart*, st. F.: nhd. »Kauffahrt«, Handelsreise, Handelstätigkeit

Handelsreise, mnd. kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

Handelsreisen -- Handelsreisen machen, mnd. kōpvāren, kōpvaren, V.: nhd. auf Handelsreise sein (V.), Handelsreisen machen

Handelsreisender, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

Handelsrichter, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

handelssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsschiff -- mit Mastkorb versehenes Handelsschiff, mnd. merskreier*, merskeryer, merskrēger, M.: nhd. mit Mastkorb versehenes Handelsschiff

Handelsschiff, an. būz-a, būssa, F.: nhd. Handelsschiff; knarr-i, sw. M. (n): nhd. Handelsschiff; knọrr, st. M. (u): nhd. Handelsschiff; kugg-i, sw. M. (n): nhd. Handelsschiff; kugg-r, st. M. (a): nhd. Handelsschiff

Handelsschiff, ahd. koufskif* 1, koufskef*, st. N. (a): nhd. »Kaufschiff«, Handelsschiff; merziskif* 1, merziscif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Handelsschiff

Handelsschiff, mhd. koufschif, koufschiff, st. N.: nhd. »Kaufschiff«, Handelsschiff

Handelsschiff, mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff; kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpschip, kōpschip, N.: nhd. Kauffahrteischiff, Handelsschiff; kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārtschip, N.: nhd. Kauffahrteischiff, Handelsschiff

-- großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff: mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

-- kleineres Handelsschiff: mnd. kreier*, kreyer, kreyger, kreiger, krayer, kreger, kreer, M.: nhd. kleineres Handelsschiff; kreierschip*, kreyerschip, M.: nhd. kleineres Handelsschiff

-- langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken: mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

handelsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsschiffes -- Schiffsherr eines Handelsschiffes, ahd. skifman* 11, scifman, skefman, st. M. (athem.): nhd. Seemann, Schiffer, Schiffsherr eines Handelsschiffes

handelsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelssperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelsstadt -- Bürger einer Handelsstadt, an. būr-i, sw. M. (n): nhd. Bürger einer Handelsstadt

Handelsstadt, mhd. koufstat, st. F.: nhd. »Kaufstatt«, Kaufstätte, Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstand

Handelsstadt, mnd. kōpstat, F.: nhd. »Kaufstatt«, Handelsplatz, Handelsstadt; kōpstēde, kōpstede, F.: nhd. Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstelle, Kaufstätte, Laden (M.), Kaufladen

handelsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsstätte, mnd. handelesstēde*, handelsstēde, F.: nhd. »Handelsstätte«, Verhandlungsort

Handelsstraße, mhd. koufstrāze, st. F.: nhd. »Kaufstraße«, Handelsstraße

Handelsstraße, mnd. kōpstrāte, kōpstrate, F.: nhd. Handelsstraße

handelsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsstunde, mnd. handelesstunde*, handelsstunde, F.: nhd. »Handelsstunde«, Verhandlungszeit

handelstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelstätigkeit, mhd. koufvart 2, kouffart*, st. F.: nhd. »Kauffahrt«, Handelsreise, Handelstätigkeit

Handelstätigkeit, mnd. kōpslāgen (2), kōpslāgent, N.: nhd. Handeln, Geschäft, Handelstätigkeit

handelsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

händelstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelstreibender -- selbständiger Handelstreibender, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

handelstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelstücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsübliche -- handelsübliche Menge, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

handelsüblicher -- Silbermünzen handelsüblicher Währung, mhd. wersilber 2, st. N.: nhd. »Währsilber«, Wersilber, Silbermünzen handelsüblicher Währung

händelsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

händelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

händelsüchtig, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers; strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig

händelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handelsunternehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsverbindung, mnd. kōpenschat, M.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe; kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware

handelsverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handelsverkehr -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Handelsverkehr, mhd. handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

Handelsverkehr, mnd. hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

-- bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr: mnd. kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor

-- in Handelsverkehr stehen: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

-- Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt: mnd. holmesvārære*, holmesvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt; holmvārære*, holmvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt

-- Recht auf Handelsverkehr: mnd. kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

Handelsverkehr, mnd. vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr

-- Handelsverkehr haben: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht: mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

handelsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsvertrag (hansischer Verkehr), mnd. indenter, indentūre, F.: nhd. eingezahnte Urkunde, Handelsvertrag (hansischer Verkehr)

handelsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelsvertreters -- Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters, mnd. stāvenwāre, stōvenwāre, F.: nhd. Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters

handelsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsverwandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsverwandtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handelsvorräte, mnd. kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

handelsvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelsvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handelsvorzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelswaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handelsware -- eine Handelsware, mnd. stappeholt*, stapholt, N.: nhd. Holz zu Gefäßen, kurzes Daubenholz?, eine Handelsware

Handelsware -- Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

Handelsware -- Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Handelsware -- Roheisen in Stangenform als Handelsware, mnd. stangeīsern*, stangīser, stangīseren, N.: nhd. »Stangeeisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware; stangenīsern*, stangenīser, stangenīseren, N.: nhd. »Stangeneisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

Handelsware -- Spezies einer Handelsware, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung

Handelsware -- Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Handelsware (meist Wollstoffe), mnd. linnewant, linnenwant, līnewant, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe); līnwant, līwant, lauwent, lawant, lēnewant, lēnwant, lewant, löwant, loywant, lawant, löuwant, löuwent, l· want, luwet, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe)

Handelsware, an. var-a (1), sw. F. (n): nhd. Handelsware, Zahlungsmittel

Handelsware, mhd. koufmanschaft, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Kaufleute, Handel, Handelsware, Handelsgut, Ware

Handelsware, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

Handelsware, mnd. kōpelschop*, kopelschaft, mnd.?, F.: nhd. Handelsware; kōpenschoppesgōt, N.: nhd. Handelsware; kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware; kōpschat, M.: nhd. Handel, Kaufmannsgewerbe, Handelsware, Kaufmannsgut, Ware, Warenvorrat; kōpwāre, kōpwār, F.: nhd. Kaufgut, Handelsware; krāmegōt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware; krāmgōt, kræmgōt, krāmgůt, krāmegōt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware; krāmwāre, krāmwahr, F.: nhd. Krämerware, Handelsware

-- Grapen als Handelsware: mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

-- Gropen als Handelsware: mnd. grōpengōt (2), grōpengůt, N.: nhd. Grapen als Handelsware, Gropen als Handelsware, Bronzewaren als Handelsgut

-- Kupfer als Handelsware: mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

-- Obst als Handelsware: mnd. froit*, froyt, freyt, Sb.: nhd. Frucht, Obst als Handelsware

Handelsware, mnd. merse (1), mersse, mertze, F.: nhd. Ware, Handelsware, Kaufmannsware; parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

-- eine Handelsware: mnd. ossenkoie*, ossenkoye, Pl.: nhd. eine Handelsware; pārde, Sb.: nhd. eine Handelsware, Barde?, Beil?, Handbeil?; pente, penthe, Sb.: nhd. eine Handelsware; quit (2), Sb.: nhd. eine Handelsware, Quittensaft?

-- einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware: mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

handelsware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelswaren, mnd. kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware

-- Behälter für Handelswaren: mnd. ? krāmkētel, M.: nhd. Behälter für Handelswaren?

-- Behälter für kleine Handelswaren: mnd. krāmpot, craempot, M.: nhd. Behälter für kleine Handelswaren

handelsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelswege -- auf dem Handelswege weggeben, mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben

handelsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handelsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handelswert, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

handelswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handelszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelszeit, mnd. handelestīt*, handelstīt, F.: nhd. »Handelszeit«, Verhandlungszeit

handelszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handelszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handelszwecken -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

Handelszwecken -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

Handelszwecken -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

Handelszwecken -- zu Handelszwecken einführen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Handelszwecken -- zu Handelszwecken vorgestreckte Summe, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

Handelszwecken -- zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

handelszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handelszweige -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

handelt -- Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt, mnd. tēgelschrīvære*, tēgelschrīver, M.: nhd. »Ziegelschreiber«, Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt

handelt -- Kaufmann der mit Flandern handelt, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

handelt -- Mensch der mit Schweinen handelt, mnd. swīnek· pære*, swīnek· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler; swīnk· pære*, swīnk· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

handeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handeltraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handeltreiben (N.), mnd. kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware

handeltreibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

handeltreibende -- handeltreibende Frau, mnd. kōpvrouwe, F.: nhd. »Kauffrau«, handeltreibende Frau, Inhaberin eines Handelsgeschäfts

Handeltreibende -- Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende, mhd. markethūs 2, st. N.: nhd. »Markthaus«, Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende

handelunternehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelvorzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Händen -- auf den Händen gehend, mnd. hantgange, mnd.?, Adj.: nhd. auf den Händen gehend

Händen -- aus den Händen geben, mnd. afhenden (2), sw. V.: nhd. veräußern, aus den Händen geben

Händen -- aus den Händen geben, mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen

Händen -- aus den Händen reißen, ahd. intklioban* 1, st. V. (2a): nhd. entreißen, aus den Händen reißen

Händen -- aus den Händen reißen, mhd. abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen

Händen -- aus den Händen reißen, mnd. enthanden, enhanden, sw. V.: nhd. abhanden bringen, entreißen, aus den Händen reißen

Handen -- ganz bei Handen, mhd. albīhanden, Adv.: nhd. »allbeihanden«, ganz bei Handen, sogleich

Händen -- in Händen haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

Händen -- lahm an den Händen, as. hāf 3, Adj.: nhd. gelähmt, lahm an den Händen

Händen -- mit den Händen etwas arbeiten, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

Händen -- mit den Händen fassen, mhd. handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

Händen -- mit den Händen gemacht, mhd. hantgeworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. handgemacht, mit den Händen gemacht

Händen -- mit den Händen geschehend, mnd. handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend

Händen -- mit den Händen greifen, mnd. klauweren, klaweren, sw. V.: nhd. mit den Händen greifen, sich anklammern, klettern, emporklettern

Händen -- mit den Händen zucken, ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen

Händen -- mit Händen versehen, ahd. hanten* 1, hantōn? sw. V. (1a, 2): nhd. mit Händen versehen

Händen -- mit krummen Händen, an. krepp-hend-r, Adj.: nhd. mit krummen Händen

Händen -- mit leeren Händen dastehend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend; ītelhende, Adj.: nhd. mit leerer Hand seiend, mit leeren Händen dastehend

Händen -- mit leeren Händen seiend, ae. īdel-hėnd-e, Adj.: nhd. mit leeren Händen seiend

Händen -- mit leeren Händen, got. lau-s-hand-j-a* 1, sw. Adj. (ja-Komp.), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 152,4b, 161): nhd. mit leeren Händen; *lau-s-hand-u-s?, Adj. (u): nhd. mit leeren Händen

Händen -- mit leeren Händen, mhd. lære (2), Adv.: nhd. mit leeren Händen

Händen -- Nagel an Händen, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

Händen -- Schwiele an Händen, mnd. ēlde, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen; ēle (2), ele, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen

Handen -- von Handen bringen, mnd. vörhenden*, vorhenden, sw. V.: nhd. von Handen bringen, in andere Hände bringen

Händen -- was man unter Händen hat, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

handen, mhd. handen* (2)**, Adv.: nhd. »handen«

handen, mnd. handen* (1)**, Adv.: nhd. handen

handen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Händer, mhd. handære***, st. M.: nhd. »Händer«

Händer, mnd. handære***, M.: nhd. »Händer«; hendære***, hender, M.: nhd. »Händer«

händereibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Händerin, mhd. handærinne***, sw. F.: nhd. »Händerin«

Händeringen, mhd. hendewinden (2), st. N.: nhd. »Händewinden«, Händeringen

Händeringen, mhd. hendewringen, st. N.: nhd. »Händeringen«

Händeringen, mhd. winden (3), st. N.: nhd. Winden (N.), Drehen, Wickeln, Händeringen

Händeringen, mnd. hantgeslach, Sb.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantgeslāge, F.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer; hantslach (2), M.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantslāge, F.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantslāginge, hantslaginge, F.: nhd. Händeringen, Wehklagen

händeringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händeringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

händerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

händeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Händeschlagen, mnd. hantgeslach, Sb.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantgeslāge, F.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantslach (2), M.: nhd. Händeringen, Händeschlagen; hantslāge, F.: nhd. Händeringen, Händeschlagen

händeschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händeschütteln, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handesgesellschaft -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

händespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händetief, mhd. hendetief, Adj.: nhd. handtief, händetief

händevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Händewaschen -- Gefäß zum Händewaschen, ahd. hantkar 15, st. N. (a): nhd. Waschbecken, Gefäß zum Händewaschen

Händewäschen -- Wascheinrichtung zum Händewäschen, mnd. hantvā̆t, hantvat, hantvaht, hantvaat, N.: nhd. Handwaschbecken, Waschbecken, Waschkanne, Gießkanne, Wascheinrichtung zum Händewäschen

Händewaschen -- Wasser zum Händewaschen, mhd. hantwazzer, st. N.: nhd. »Handwasser«, Wasser zum Händewaschen

Handewaschen -- Wasser zum Handewaschen, mnd. hantwāter, N.: nhd. Wasser zum Handewaschen

händewaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händeweiß, mnd. hendewit, Adj.: nhd. händeweiß, weiß wie eine Hand

Händewerk, as. hand-gi-werk* 3, st. N. (a?): nhd. »Händewerk«, Werk, Geschöpf

Händewerk, mnd. hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

händewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Händewinden, mhd. hendewinden (2), st. N.: nhd. »Händewinden«, Händeringen

händewinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händewinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

händezittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Händezusammenschlagen, mnd. hantslāgen (2), hantslāgent, N.: nhd. »Händezusammenschlagen«

handfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handfahne, mhd. hantvane, hantfane*, sw. M.: nhd. »Handfahne«, Handtuch, Manitergium, Teil der priesterlichen Kleidung

handfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handfass, ahd. hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne

Handfass, mhd. hantvaz, hantfaz*, st. N.: nhd. »Handfass«, Gießgefäß, Waschbecken, Becken, Tragkorb

handfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfertig, mhd. hantgar, Adj.: nhd. »handfertig«, bereit, schlagfertig, gerüstet

handfertig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Handfertigkeit, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

handfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handfessel, an. hand-bynd-i, N.: nhd. Handfessel

Handfessel, anfrk. hand-re-p-us* 4, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Handfesselung, Handfessel

Handfessel, ahd. hantdruoh* 13, hantdrūh* st. F. (i): nhd. Handfessel, Handschelle; hantdwing* 6, st. M. (a?): nhd. Handfessel, Handeisen, Armreif?; hantdwinga* 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Handfessel; hantrepus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Handfesselung, Handfessel; rahhenza* 6, rachenza*, st. F. (ō): nhd. Halsfessel, Handfessel, Kette (F.) (1)

Handfessel, mhd. hantvezzer, hanfezzer*, sw. F.: nhd. Handfessel

Handfessel, mnd. hantbant, M.: nhd. Handfessel; hantklūve, hantkluve, F.: nhd. Handfessel; klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

handfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handfesselung, anfrk. hand-re-p-us* 4, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Handfesselung, Handfessel

Handfesselung, ahd. hantrepus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Handfesselung, Handfessel

handfest -- handfest machen, mnd. behantvesten, sw. V.: nhd. in Gewahrsam nehmen, in Haft halten, handfest machen

handfest, mnd. hantvast, Adj.: nhd. handfest, dingfest, gefangen (fest in der Hand)

handfest, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handfeste, ahd. hantfesta 1?, st. F. (ō): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, schriftliche Abmachung; hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht

Handfeste, mhd. geziucbrief, st. N.: nhd. Handfeste, Zeugnis, Urkunde; hantvestene, hantfestene*, st. F.: nhd. Handfeste, Schriftstück, Urkunde, Kraft, Gültigkeit, Privileg

Handfeste, mhd. hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Handfeste, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

-- durch Handfeste bestätigen: mnd. hantvesten, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen; hantvestenen***, sw. V.: nhd. urkundlich bestätigen, durch Handfeste bestätigen

Handfeste, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

handfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfeste-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfeste-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handfesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfesterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handfeuerrohr, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

Handfeuerwaffe -- eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf

Handfeuerwaffe, mhd. hākenbühse, F.: nhd. »Hakenbüchse«, Handfeuerwaffe

Handfeuerwaffe, mnd. knapbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Pistole; knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole; kniphōrn*, mnd.?, N.: nhd. Handfeuerwaffe, Schusswaffe mit Federvorrichtung; knipkerne, knipkorne, knipkarne, knipkern, knypkerne, knypkarne, F.: nhd. Schusswaffe mit Federvorrichtung, Handfeuerwaffe, Handrohr, Pistole; ? knippære*? (2), knipper, F.: nhd. Handfeuerwaffe?, Schusswaffe mit Federvorrichtung?

-- Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben: mnd. ? knēbüsse, F.: nhd. »Kniebüchse«, Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben?

-- Pulver für die Handfeuerwaffe: mnd. knipkernekrūt, N.: nhd. Pulver für die Handfeuerwaffe

Handfeuerwaffe, mnd. lōtbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden; rōr (1), roer, roir, roor, r· r, rō̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am

Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Handfeuerwaffe, mnd. v· rbüsse, F.: nhd. Feuerbüchse, Handfeuerwaffe, Schießgewehr, Pulvergeschütz

handfeuerwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handfiedel (ein Streichinstrument), mnd. hantvēdele*, hantfiddel, F.: nhd. Handfiedel (ein Streichinstrument), Fiedel, Bratsche

Handfinger, mhd. hantvinger, hantfinger*, st. M.: nhd. »Handfinger«, Fingerring, Siegelring

Handfinger, mnd. hantvinger, M.: nhd. Handfinger, Finger

Handfingerlein, mhd. hantvingerl, hantfingerl*, st. N.: nhd. »Handfingerlein«, Fingerring, Siegelring; hantvingerlīn, hanfingerlīn, st. N.: nhd. »Handfingerlein«, Fingerring, Siegelring

handfingerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handfläche, idg. *p mā, F.: nhd. flache Hand, Handfläche

Handfläche, germ. *flatō-, *flatōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Handfläche, Fußsohle

Handfläche, ae. ? brā-d-pan-n-e, brǣ-d-e-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Handfläche?, Bratpfanne?; fol-m, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Hand, Handfläche; fol-m-a, sw. M. (n): nhd. Hand, Handfläche; fol-m-e, sw. F. (n): nhd. Hand, Handfläche; hand-bre-d, st. N. (a): nhd. Handfläche, Handbreit, Handspanne

Handfläche, afries. hand-bled* 3, hond-ble-d*, st. N. (a): nhd. »Handblatt«, flache Hand, Handfläche

Handfläche, afries. hand-bred-e 5, hond-bred-e, F.: nhd. »Handfläche«, flache Hand

Handfläche, ahd. breta* 4, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche; flazza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche, Höhlung der Hand, Sohle, Fußsohle; folma 2, st. F. (ō): nhd. Handfläche, flache Hand; tenar 20, st. M. (a?, i?): nhd. hohle Hand, Handfläche

Handfläche, mnd. vlākichhēt*, vlakichēt, vlākicheit, vlackicheit, F.: nhd. »Flachheit«, Fläche, Handfläche

Handflüchter, mhd. schiuhhant, st. F.: nhd. Handflüchter

handförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handfriede, mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

Handfriede, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

handfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

handfriedebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfriedebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handfrieden -- den Handfrieden brechend, mhd. hantvridebreche 2, hanfridebreche*, Adj.: nhd. den Handfrieden brechend, das Friedensgelöbnis brechend

handfriedhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfroender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handfröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrondegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrondeliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrondeschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfronfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfrongut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfronkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfronstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfuellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handfuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handführung, mnd. hantlēidinge, hantleidinge, F.: nhd. »Handführung«, Unterrichtung, Anweisung (Lehrbuch)

handfüllend, mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

Handgabe, as. hand-gev-a* 1, hand-geƀ-a*, st. F. (ō): nhd. »Handgabe«, Gabe, Geschenk

Handgabe, mhd. hantgābe, st. F.: nhd. »Handgabe«, Gabe, Geschenk

handgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgaenge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgaenge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgänger, ahd. hantgengo 1, sw. M. (n): nhd. »Handgänger«, Ergebener, Vasall, Untertan

handgaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handgearbeitet, mhd. hantlich, Adj.: nhd. »handlich«, handgearbeitet

handgebaerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgebärde, mnd. hantbēre (1), hantbēr, hantbār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantbērede, N.: nhd. Beschäftigung mit der Hand, Handgebärde; hantgebār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebēre (1), hantgebār, hantgebēr, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebērede, hantgebehrde, N.: nhd. Beschäftigung mit der Hand, Handgebärde

handgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgeben, mnd. hantgegēven, st. V.: nhd. handgeben; hantgēven, st. V.: nhd. handgeben

handgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgebend, mnd. hantgēvent, hantgēvende, hantgebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. handgebend

handgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

handgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgegeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

handgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handgeige, mnd. hantgīge, F.: nhd. Handgeige, Viola, Geige, Bratsche

Handgeld -- Handgeld geben, mnd. begōdespenningen, sw. V.: nhd. Gottespfennig geben, Handgeld geben, Almosen geben

Handgeld, germ. *wadja-, *wadjam, st. N. (a): nhd. »Wette«, Pfand, Handgeld, Einsatz

Handgeld, mhd. arre, F.: nhd. Angeld, Anzahlung, Handgeld

Handgeld, mhd. harre (2), st. F.: nhd. Handgeld

Handgeld, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags; gōdespenninc, gōdespennink, M.: nhd. Handgeld, Kaufschilling, Angeld, Mietgeld, Gottespfennig (ursprünglich Kirchenspende); hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

-- Handgeld zahlen: mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

Handgeld, mnd. mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; plückæregelt*, pluckergelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld; plükgelt, plukgelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld

-- Handgeld bei der Anwerbung: mnd. lōpgelt, N.: nhd. Handgeld bei der Anwerbung

-- Handgeld des Meisters für den Lehrling: mnd. mēstermark*, meystermark, F.: nhd. Handgeld des Meisters für den Lehrling

Handgeld, mnd. vestepenninc, vestepennink, vestepennig, vestepenig, M.: nhd. Kaufgeld, Handgeld; vördingelpenninc*, vordingelpenninc, M.: nhd. Draufgeld, Handgeld; v· rgelt, v· regelt, N.: nhd. »Vorgeld«, Vorauszahlung, Anzahlung, Handgeld, über das Gesellschafterkapital hinaus eingeschossene Summe bei einem Gesellschaftsgeschäft, Überkapital (bei Auflösung als Voraussumme zurückzuzahlen); wārtgelt*, wartgelt, mnd.?, N.: nhd. Handgeld, Mietgeld, Geld für Wächter; wīngelt, mnd.?, N.: nhd. »Weingeld«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde; wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; wīnpenninc*, wīnpennink, mnd.?, N.: nhd. »Weinpfennig«, Weinakzise, Trinkgeld, Handgeld, Bezahlung für die Gerichtsurkunde

-- Handgeld des Schweinehirten: mnd. ? wennegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld des Schweinehirten?

handgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgelenk, an. hreif-i, sw. M. (n): nhd. Handgelenk, Vordertatze eines Seehundes

Handgelenk, ae. hand-wri-s-t, hand-wyr-s-t, st. F. (ō): nhd. Handgelenk; wri-s-t, wyr-s-t, st. F. (ō): nhd. Rist, Handgelenk

Handgelenk, afries. hand-wri-s-t 10, hond-wri-s-t, hand-wriu-s-t, hond-wriu-s-t, st. F. (i?): nhd. Handgelenk; wri-s-t 2 und häufiger?, wriu-s-t, wer-s-t, wir-s-t, st. F. (i?): nhd. Rist, Fußgelenk, Handgelenk, Gelenk

Handgelenk, ahd. rist (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk?

Handgelenk, mhd. hantlit, st. N.: nhd. Handglied, Handgelenk

Handgelenk, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter; riste, st. F.: nhd. Handgelenk

Handgelenk, mnd. hantlit, N.: nhd. Handgelenk; hantrost, hantwrost, hantworst, hantrust, F.: nhd. Handrist, Handwirbel, Handgelenk

-- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk: mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

-- Metallreifen um das Handgelenk: mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

Handgelenk, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

-- eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk: mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk

handgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeloben, mnd. hantnēmen***, sw. V.: nhd. handgeloben

Handgelöbnis, afries. hand-lof-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Handversprechen, Handgelöbnis

Handgelöbnis, mhd. hantgelōf 1, st. M., st. N.: nhd. Handgelöbnis, Versprechen in die Hand

Handgelöbnis, mnd. hantgelövede*, hantgelöfte, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag; hantlöfte, hantlofte, hantlövede*, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag; hantnēminge, F.: nhd. Handgelöbnis

handgelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgelobt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgeloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgeluebdlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgeluebdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemacht, got. hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b): nhd. handgemacht, mit der Hand gemacht -- nicht handgemacht: got. un-hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. nicht handgemacht, nicht mit der Hand gemacht

handgemacht, mhd. hantgemachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »handgemacht«

handgemacht, mhd. hantgeworht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. handgemacht, mit den Händen gemacht

handgemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgemage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemahl-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemahl-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemahlschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemein -- handgemein werden, mhd. mangelen (2), sw. V.: nhd. ringen, handgemein werden, sich abgeben mit

handgemein -- handgemein werden, mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen

handgemein -- handgemein werden, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

handgemein, ahd. gihanto* 2, Adv.: nhd. handgemein, nahe, im Handgemenge, Mann gegen Mann

handgemein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemeinsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgemenge, ahd. folkwīg* 4, folcwīg*, st. M. (a): nhd. Kampf, Handgemenge, Kampfgetümmel -- im Handgemenge: ahd. gihanto* 2, Adv.: nhd. handgemein, nahe, im Handgemenge, Mann gegen Mann

Handgemenge, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts; gestriuze, st. N.: nhd. Strauß (M.) (1), Kampf, Handgemenge, Durcheinander, Buschwerk, Gesträuch; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz -- ins Handgemenge kommen: mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen

Handgemenge, mhd. mangelunge, st. F.: nhd. »Mangelung«, Mangel (M.), Abgang, Handgemenge

Handgemenge, mnd. mangel (2), M.: nhd. Streit, Zank, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht; mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß -- ins Handgemenge kommen: mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen

Handgemenge, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung; slēgærīe*, slēgerīe, F.: nhd. Schlägerei, Handgemenge

Handgemenge, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

handgemenge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgemenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgemerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgepäck, mnd. packel, packēl, N.: nhd. Packen (M.), Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), Kleiderbündel, Handgepäck

Handgerät -- ein Handgerät der Weberei, mhd. spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei

Handgerät, ahd. handegawerk* 1, lang., st. N.: nhd. Handgerät

handgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeschrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

handgeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgesetzt, mnd. hantgesettet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »handgesetzt«; hantsettet, handset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »handgesetzt«

handgesücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgetreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgeweih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgewerbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgewinn, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

handgewinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgewinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgewrit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgezaehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgicht, ahd. hantsuht 3, st. F. (i): nhd. Handgicht

Handgicht, mnd. hantpodagel, M.: nhd. Handgicht; hantsucht, F.: nhd. Handkrankheit, Handgicht; hants· ke, hantsuke, F.: nhd. Handkrankheit, Handgicht

handgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgiftentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgiftpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handglied, mhd. hantlit, st. N.: nhd. Handglied, Handgelenk

Handglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

handglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgold, mnd. hantgolt, N.: nhd. Handgold, Fingerring

Handgrab, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

handgraefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtsaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtstaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtsueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamttaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrafenamtueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgreiflich -- handgreiflich werden, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

handgreiflich -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

handgreiflich, ahd. *hantgreiflīh?, Adj.: nhd. »handgreiflich«, besiegbar

handgreiflich, mhd. bewegelīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; bewegenlīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich

handgreiflich, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar; hantgrīplīk, Adj.: nhd. handgreiflich, deutlich

handgreiflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handgreiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgreiflichkeit, mnd. · vergrīpen* (2), · vergrīpent, N.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vergrīpinge, ōvergrīpinge, overgripinge, F.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vertast, ōvertast, M.: nhd. Übergriff, Überfall, Angriff, Handgreiflichkeit

handgreiflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handgreiflichkeite -- Handgreiflichkeite gegen Frauen, afries. wīf-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. »Weiberschlägerei«, Handgreiflichkeite gegen Frauen

Handgriff -- durch Handgriff bekräftigen, mhd. verhantvesten, verhantfesten*, ferhantfesten*, sw. V.: nhd. »verhandfesten«, durch Handgriff bekräftigen

Handgriff -- Handgriff des Bohrers, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

Handgriff -- ringförmiger Handgriff, mnd. · se (1), oese, o̊se, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten

Handgriff -- Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Handgriff, an. hank-i, sw. M. (n): nhd. Ring, Handgriff, Henkel

Handgriff, ahd. anasez* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Handhabe, Handgriff, Pflugsterz; hafta* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bindung, Verbindung, Verknüpfung, Gefangenschaft, Fessel (F.) (1), Handgriff; halb (1) 13, helb, st. M. (i?): nhd. Heft (N.) (2), Stiel, Handgriff; halm* (2) 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Griff, Stiel, Handgriff, Handhabe; hantgrif* 1, st. M. (i): nhd. Handgriff, Handvoll; hanthaba 25?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Handgriff, Henkel, Stiel, Schlinge; hanthabī 1?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Handgriff, Henkel; hefti* (1) 9, st. N. (ja): nhd. »Heft« (N.) (2), Griff, Handgriff, Handhabe

-- mit einem Handgriff versehen: ahd. hanthaboht* 1, Adj.: nhd. »handgriffig«, mit einem Handgriff versehen

Handgriff, mhd. hantgrift, st. F.: nhd. »Handgriff«, Handanlegen (N.), Berührung

Handgriff, mhd. hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

-- ein Eisenwerkzeug mit Handgriff: mhd. habenīsen 1, st. N.: nhd. »Habeneisen«, ein Eisenwerkzeug mit Handgriff

Handgriff, mnd. hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff; hantgrēpel, hantgrepel, M.: nhd. Handgriff, Handhabe, Griff, Henkel, Klinke; hanthenge, F.: nhd. Handhenkel, Griff, Handgriff; hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hefte (1), hechte, hecht, N.: nhd. Heft (N.) (2), Handgriff, Stiel, Heftung der Wunden, Messerheft; heise, mnd.?, Sb.: nhd. Handgriff, Ohr eines Gefäßes; helm (2), mnd.?, N.?: nhd. Handgriff, Rudergriff; helve, helf, helft, heleff, holf?, N.: nhd. Stiel für Axt, Stiel für Beil, Stiel für Hacke, Handgriff, Stiel

-- hölzerner Handgriff der Ruderpinne: mnd. helmholt, hellemholt, N.: nhd. Ruderholz, Steuerholz, hölzerner Handgriff der Ruderpinne

Handgriff, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Handgriff, mnd. vat (1), mnd.?, M.?: nhd. Handgriff, Henkel

handgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handgriffen -- Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei, mnd. mättōver, matteōver*, M.: nhd. Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei

handgriffig, ahd. hanthaboht* 1, Adj.: nhd. »handgriffig«, mit einem Handgriff versehen

handgrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handgrob, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handhabe -- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Handhabe -- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Handhabe -- Handhabe des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Handhabe -- Handhabe zum Einsammeln von Geld, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Handhabe -- Handhabe zum Festhalten, mhd. anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff

Handhabe -- ohrartige Handhabe an Gefäßen, mnd. ˙ re (1), ˙ r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

Handhabe -- ohrartige Handhabe an Glocken, mnd. ˙ re (1), ˙ r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

Handhabe, germ. *halbi-, *halbiz, st. M. (i): nhd. Handhabe

Handhabe, an. hadd-a, sw. F. (n): nhd. Henkel, Handhabe

Handhabe, ae. ge-hæf-t (3), ge-hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Handhabe; hæf-t (4), hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Griff, Handhabe; *hand-l-a, sw. M. (n): nhd. Handhabe; hand-l-e, sw. F. (n): nhd. Handhabe; hiel-f-e, hyl-f-e, hel-f-e, st. N. (ja): nhd. Handhabe, Stiel

Handhabe, as. hand-hav-a* 1, hand-haƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Handhabe

Handhabe, ahd. anasez* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Handhabe, Handgriff, Pflugsterz; halm* (2) 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Griff, Stiel, Handgriff, Handhabe; *halmo (2)?, sw. M. (n): nhd. Griff, Stiel, Handhabe; hefti* (1) 9, st. N. (ja): nhd. »Heft« (N.) (2), Griff, Handgriff, Handhabe; hilzi 5, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft, Handhabe

Handhabe, mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

-- rechtliche Handhabe: mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

Handhabe, mhd. halm (2), helm, st. M.: nhd. Handhabe, Stiel; halme, halm, helm, sw. M., st. M.: nhd. Handhabe, Stiel; halp (1), help, sw. M., st. M.: nhd. Handhabe, Stiel; hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Handhabe, mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff; hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen; hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff; hantgrēpel, hantgrepel, M.: nhd. Handgriff, Handhabe, Griff, Henkel, Klinke

-- Handhabe an einem Gut: mnd. hacht, st. F.: nhd. Anspruch, Handhabe an einem Gut, Berechtigung, Gefängnis, Haft

Handhabe, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

-- Handhabe einer gedrehten Kerze: mnd. torticienstāke*, tortisienstake, mnd.?, M.: nhd. Stock einer Wachsfackel, Handhabe einer gedrehten Kerze

handhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

handhaben -- falsch handhaben, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

Handhaben -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

handhaben -- in angemessener Weise handhaben, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

handhaben -- in verderblicher Weise handhaben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

handhaben -- nicht gut handhaben lassend, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt

handhaben -- zu handhaben, mhd. gevuogen (1), gefuogen*, sw. V.: nhd. meistern, zu handhaben, wissen, beherrschen

handhaben, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern

handhaben, mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

handhaben, mnd. anehāven*, anhāven, st. V.: nhd. beginnen, anstellen, handhaben; anevāten*, anvāten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln

handhaben, mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); haffen (1), hāven, affen, sw. V.: nhd. haben?, handhaben, behandeln; handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas; hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

handhaben, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

handhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handhaber, mnd. hanthāvære*, hanthāver, hanthaver, M.: nhd. Handhaber, Förderer, Beschützer, Waltender

handhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhablich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handhabung, mhd. hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb

Handhabung, mnd. hanthāvinge, hanthavinge, F.: nhd. Handhabung, Unterstützung, Förderung, Beschützung; hantwerkinge, F.: nhd. Handhabung, Behandlung

Handhabung, mnd. manēringe, F.: nhd. Benehmen, Verhalten, Handhabung, Gestaltung

handhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhabzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhaft, ahd. hanthaft 1, Adj.: nhd. handhaft, zugehörig, verfügbar, dienstbar, überlassen (Adj.)

handhaft, mhd. hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig; hanthaftic, hanthaftec, Adj.: nhd. an der Hand haltend, handhaft

handhaft, mnd. hanthaft, hantaft, Adj.: nhd. handhaft, handhaftig; hanttastich*, hanttastig, hanttastige, Adj.: nhd. handhaft

handhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhaftig, mnd. hanthaft, hantaft, Adj.: nhd. handhaft, handhaftig; hanthaftich, hantaftich, hanteftich, hantheftich, Adj.: nhd. handhaftig; hanthaftige, hantaftige, Adv.: nhd. handhaftig, tatsächlich; hanthaftigen, Adv.: nhd. handhaftig, tatsächlich

handhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handhammer, ae. hand-ha-mor, st. M. (a): nhd. »Handhammer«

Handhammer, mnd. hanthāmer, M.: nhd. Handhammer, Vorhammer

handhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handheben, mnd. hanthebben, sw. V.: nhd. »handheben«, in der Hand halten, schützen, fördern

handhebende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handheilung, afries. hand-hê-l-ene* 1, hond-hê-l-ene, F.: nhd. »Handheilung«, Erklärung dass die Hand heil sei

handheissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handhenkel, mnd. hanthenge, F.: nhd. Handhenkel, Griff, Handgriff

handhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

händig, ae. *hėnd-e, Adj.: nhd. »händig«, passend; *-hėnd-ig, Adj.: nhd. »händig«, passend

händig, mhd. hendic***, hendec, Adj.: nhd. »händig«, Hand...

händig, mnd. hendich***, Adj.: nhd. »händig«

handig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

händig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

händigen, mnd. hendigen***, sw. V.: nhd. »händigen«

Händigkeit, mhd. hendicheit***, st. F.: nhd. »Händigkeit«

handigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handinneres, ahd. inhenti* 3?, st. N. (ja): nhd. Handinneres, Höhlung der Hand, hohle Hand

handinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händisch, mhd. hant* (2)**, Adj.: nhd. »händisch«; hant*** (3), Adv.: nhd. »händisch«; hendiclich***, Adj.: nhd. »händisch«; hendiclīche***, Adv.: nhd. »händisch«; hendiclīchen***, Adv.: nhd. »händisch«

handkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handkanone, mnd. hantbüsse, F.: nhd. Handbüchse, kleine Donnerbüchse, Handkanone, leichtere Schießbüchse

Handkarre, mnd. lōpkāre*, lōpkarre, F.: nhd. »Laufkarre«, Handkarre, Schubkarre

handkarre, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkarren, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handkäse, mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse; kēse, keyse, M.: nhd. Käse, Käsestück, Handkäse; knapkēse, knapkese, M.: nhd. kleiner Käse, harter Käse, Handkäse

handkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handkehrum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handkelene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handkessel, mnd. hantkētel, M.: nhd. Handkessel, kleiner Kessel

handkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handklagend, mnd. hantslāgærisch***, hantslāgersch, Adj.: nhd. handklagend

handklapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handklapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handklepf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handklobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handklopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handknöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handkötter, mnd. hantk· tære*, handk· ter, M.: nhd. Handkötter, zu Handdiensten verpflichteter Kötter, Kätner

Handkraft, as. hand-kra-f-t* 2, st. F. (i): nhd. »Handkraft«, Kraft, Stärke; hand-mėg-in* 5, hand-mag-an*, st. N. (a): nhd. »Handkraft«, Kraft der Hände

Handkrankheit, mhd. hantsuht, F.: nhd. Handsucht, Handkrankheit

Handkrankheit, mnd. hantsucht, F.: nhd. Handkrankheit, Handgicht; hants· ke, hantsuke, F.: nhd. Handkrankheit, Handgicht

Handkrause, mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

Handkrause, mnd. v· rmouwe, vormouwe, vormowe, vormauwe, F.: nhd. Vorärmel, Handkrause

handkrause, nhd.: nhd. ; L.: DW

handkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handkuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handkuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlahm, germ. *hamfa-, *hamfaz, Adj.: nhd. verstümmelt, handlahm

handlahm, ahd. hantlam* 2, Adj.: nhd. »handlahm«, mit einer lahmen Hand

handlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handlähmung, afries. hand-lam-ithe* 1, hand-lam-ethe, st. F. (ō): nhd. Handlähmung

handlampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

handlang, mhd. hantlanc, Adj.: nhd. »handlang«, eine Hand lang

handlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlänge, ae. hand-lėng-u, sw. F. (īn): nhd. Handlänge, Länge einer Hand

Handlänge, as. mun-d-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handlänge, Elle

handlangen, mnd. vörhandelāgen*, vorhandelāgen, vorandelāgen, vorhandelangen, sw. V.: nhd. handlangen, geben, einhändigen, überantworten, übergeben (V.) (besonders auf Grund eines Vertrages), verabreichen, auszahlen, bezahlen, zur Hand gehen, zureichen

handlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlanger, mhd. drabekneht, st. M.: nhd. Kriegsknecht, Handlanger

Handlanger, mnd. handelank, mnd.?, Sb.: nhd. Handlanger; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge; hülpæreknecht*, hülperknecht, M.: nhd. Helfer, Arbeitshelfer, Handlanger; hülpesknecht, M.: nhd. Arbeitshelfer,

Helfer, Handlanger; kalkesmākære*, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkesmēkære*, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmākære*, kalkmāker, kallikmāker, kallekmāker, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmēkære*, kalkmēker, kallikmēker, kallekmēker, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

Handlanger, mnd. plēgæreknecht*, plēgerknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk; plēgeknecht, M.: nhd. »Pflegeknecht«, Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk; plēgesknecht, plegesknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk; plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

-- Tätigkeit der Handlanger: mnd. plēgesarbēt, plēgesarbeit, plegesarbeit, F.: nhd. »Pflegesarbeit«, Tätigkeit der Handlanger, Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk

Handlanger, mnd. tōjēgære*, tojeger, mnd.?, M.: nhd. Handlanger, Mithelfer

handlanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlangerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlangern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handlangertaglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlangertätigkeit -- Handlangertätigkeit im Handwerk, mnd. plēgeswerk, plegeswerk, plēgeswark, N.: nhd. Handlangertätigkeit im Handwerk

handlangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlangung, nhd.: nhd. ; L.: DW

handlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlaterne, mnd. hantlüchte, F.: nhd. Handleuchte, Handlaterne

handlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handledig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handledige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlehen, mhd. hantlēhen, st. N.: nhd. Handlehen

handlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

handlehenbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlehensbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Händlein, mhd. hendelīn, st. N.: nhd. Händlein, Händchen, Art (F.) (1)

händlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händleinblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handleinen, ae. hand-līn, st. N. (a): nhd. »Handleinen«, Serviette

händleinklauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

händleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

händleinschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handleistung, nhd.: nhd. ; L.: DW

handleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handleiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlensweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Händler -- Händler von Altwaren, mhd. altwerkære, st. M.: nhd. »Altwerker«, Händler von Altwaren

Händler (besonders in Zusammensetzungen), mnd. mengære* (1), menger, manger, mangære*, M.: nhd. Händler (besonders in Zusammensetzungen), Kleinhändler

Händler (Pl.), ahd. koufliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. Kaufleute, Händler (Pl.)

Händler, germ. *kaupo, M.: nhd. Wirt, Händler, Kaufmann; *mangāri, germ.?, M.: nhd. Händler, Kaufmann

Händler, ae. céap-man-n, céap-man, M. (kons.): nhd. Kaufmann, Händler; cíep-a, st. M. (n): nhd. Kaufmann, Händler; cíep-e-man-n, cíep-man-n, M. (kons.): nhd. Händler; mang-ere, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann

Händler, afries. mers-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Händler

Händler, ahd. koufāri* 3, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann, Kleinhändler; koufman 21, st. M. (athem.): nhd. Kaufmann, Händler, gekaufter Knecht; koufo* 9?, sw. M. (n): nhd. Kaufmann, Händler, Erlöser, Geldwechsler; kramāri 7, st. M. (ja): nhd. Händler, Krämer; mangāri 5, mengāri, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann, Krämer; markātman* 1, marcātman, st. M. (athem.): nhd. Kaufmann, Händler; mezalāri* 4, st. M. (ja): nhd. Händler, Fleischer, Metzger; pfragenāri* 1, phragenāri*, st. M. (ja): nhd. Händler, Krämer

Händler, mhd. geschaftære*, geschafter, st. M.: nhd. Händler, Handelsmann; guotgewinnære*, guotgewinner, st. M.: nhd. Händler; handelære*, handlære*, handeler, handler, st. M.: nhd. Händler, Unterhändler; hendelære*, hendeler, st. M.: Händler, Unterhändler; köufel, st. M.: nhd. »Käufer«, Kaufmann, Händler, Makler; köufelære, köufler, st. M.: nhd. »Käufer«, Händler, Makler; krāmære, kræmer, st. M.: nhd. »Kramer«, Krämer, Händler, Handelsmann

Händler, mhd. mangære, mengære, manger*, menger*, st. M.: nhd. »Manger«, Händler, Kaufmann; menkelære*, menkeler, st. M.: nhd. »Menkeler«, Händler; merzeman 1, st. M.: nhd. Händler, Kleinhändler, Krämer, Höker; pfragære***, st. M.: nhd. Lebensmittelhändler, Händler

Händler, mhd. tiuschære, tiuscher, st. M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Händler

-- Händler im Verkaufsstand: mhd. stendære* 2, stender, st. M.: nhd. Ständer, Händler im Verkaufsstand

Händler, mhd. wehselære, wehseler, st. M.: nhd. Wechsler, Geldwechsler, Abwechsler, Wucherer, Händler, Schachfigur; werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler

Händler, mnd. dincsellære*, dincseller, dinkseller, M.: nhd. Händler, Verkäufer; dingære*, dinger, M.: nhd. Richter, Händler, Verkäufer, Käufer, Unterhändler

-- Händler mit Butter bzw. Fettwaren: mnd. botterl· de, botterlude, Pl.: nhd. Händler mit Butter bzw. Fettwaren, Fettkrämer

-- Händler mit Theriak: mnd. driakeleskrēmære*, driakelskrēmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak; driakelkrāmære*, driakelkrāmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak

-- herumziehender Händler: mnd. driakeleskrēmære*, driakelskrēmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak; driakelkrāmære*, driakelkrāmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak

Händler, mnd. handelære*, handeler, handelere, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler; hendelære*, hendelēr, hendelēre, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler, Handelsmann, Melder, Angeber; ? kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?

-- für auswärtige Händler abgehaltener Markt: mnd. gastmarket, M.: nhd. für auswärtige Händler abgehaltener Markt

-- Händler der die Kirchmessen besucht: mnd. kerkenmissenvārære*, kerkenmissenvarer, M.: nhd. Händler der die Kirchmessen besucht

-- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft: mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

-- Händler mit Eisenwaren: mnd. īsernkrāmære*, īsernkrāmer, īserenkrāmer, īserkrāmer, M.: nhd. Händler mit Eisenwaren; īsernkrēmære*, īsernkrēmer, īserenkrēmer, M.: nhd. Händler mit Eisenwaren

-- kleiner Händler: mnd. k· pære, k· pēre, k· pēr, k· pere, k· per, kopere, M.: nhd. Käufer, Aufkäufer, Rentenkäufer, kleiner Händler, Höker

-- wandernder Händler: mnd. kerkmissenvārære*, kerkmissenvārer, M.: nhd. wandernder Händler; krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmære*, krēmer, krēmēre, M.: nhd. Krämer, Kleinhändler, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer

Händler, mnd. mangære*, manger, M.: nhd. Händler, Kleinhändler

-- fahrender Händler: mnd. pēperswent, M.: nhd. fahrender Händler

-- fliegender Händler: mnd. pinzenpanzære*, pinzenpanzer, pintzenpantzer, M.: nhd. Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, fliegender Händler

-- Händler metallener Bauteile: mnd. rüstkrāmære*, rüstkrāmer, M.: nhd. Händler metallener Bauteile

-- Händler von Kramware: mnd. pistelemākære*, pistelmākære*, pistelmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistelemēkære*, pistelmēkære*, pistelmēker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistemākære*, pistemāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.); pistenmākære*, pistenmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

-- umherziehender Händler mit falschen Reliquien: mnd. mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

Händler, mnd. slītære*, slītere, M.: nhd. Marktaufseher, Kleinhändler, Händler; ? t· schære*, t· scher*, tūscher, mnd.?, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schelmenstücke Treibender, Händler?

-- Händler der Malztreber verkauft: mnd. seik· pære***, M.: nhd. Händler der Malztreber verkauft

-- Händler der Speck verkauft: mnd. spekh· kære*, spekh· ker, spekhoker, M.: nhd. »Speckhöker«, Händler der Speck verkauft, Fettwarenhändler; speksnīdære*, speksnīder, M.: nhd. »Speckschneider«, Händler der Speck verkauft

-- Händler der Taschen und Beutel vertreibt: mnd. ? taschenv· rære*, taschenv· rer, M.: nhd. »Taschenführer«, Händler der Taschen und Beutel vertreibt?

-- Händler mit Seidenstoffen: mnd. sīdenkrāmære*, sīdenkrāmer, M.: nhd. »Seidenkramer«, Händler mit Seidenstoffen, Seidenhändler

-- Malztreber verkaufenden Händler betreffend: mnd. seik· pærisch***, Adj.: nhd. Malztreber verkaufenden Händler betreffend

handler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

händler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Händlerin -- Händlerin die edle Stoffe vertreibt, mnd. purpurenkrēmærische*, purpurenkrēmersche, F.: nhd. Händlerin die edle Stoffe vertreibt, Purpurhändlerin

Händlerin -- Händlerin im Kleinhandel betreffend, mnd. plückærisch***, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

Händlerin -- Händlerin im Kleinhandel, mnd. plückærische*, plückersche, F.: nhd. Pflückerin, Händlerin im Kleinhandel

Händlerin, mhd. koufmeninne, sw. F.: nhd. Kaufmännin, Kaufmannsfrau, Händlerin; koufvrouwe, kouffrouwe*, sw. F.: nhd. »Kauffrau«, Kaufmannsfrau, Händlerin; koufwīp, st. N.: nhd. »Kaufweib«, Kaufmannsfrau, Händlerin, Marktfrau

Händlerin, mhd. pfragærinne*, phragærinne*, st. F.: nhd. Lebensmittelhändlerin, Händlerin; pfragenærinne*, pfragenerinne, st. F.: nhd. »Pfragnerin«, Lebensmittelhändlerin, Händlerin

Händlerin, mnd. ? kellærische*, kellersche, keldersche, F.: nhd. Kellermeisterin, Aufseherin über die Klostervorräte, Händlerin?; kōpwīf, N.: nhd. Frau die den Kaufmannsberuf ausübt, Händlerin, Handelsherrin

Händlerin, mnd. sellærische***, sellersche***, F.: nhd. Verkäuferin, Händlerin; selsterinne, selterinne, F.: nhd. Verkäuferin, Händlerin
-- Händlerin die Malztreber verkauft: mnd. seik· pærische*, seyk· persche, F.: nhd. Händlerin die Malztreber verkauft

Händlerin, mnd. v· rh· kærische*, v· rh· kersche, F.: nhd. Händlerin; vörk· pærinne*, vork· perinne, F.: nhd. Verkäuferin, Händlerin; vörk· pærische*, vorköpersche, F.: nhd. Händlerin, Marktfrau
-- Händlerin die Zwischenhandel betreibt: mnd. v· rk· pærische*, v· rk· persche, F.: nhd. Händlerin die Zwischenhandel betreibt

händlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Händlerplatz, mhd. hucke (1), st. F.: nhd. »Hucke«, Verkaufsladen, Händlerplatz

handlesen, mnd. hantkīken***, sw. V.: nhd. handlesen; hantschouwen, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand; hantsēn, sw. V.: nhd. handlesen, wahrsagen aus der Hand

Handleser, mnd. hantkīkære*, hantkīker, M.: nhd. Handleser

Handleuchte, mnd. hantlüchte, F.: nhd. Handleuchte, Handlaterne

Handleuchter, mnd. hantlüchtære*, hantlüchter, M.: nhd. Handleuchter, tragbarer Leuchter

handleuchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

handlich, ahd. gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; *hantlīh?, Adj.: nhd. handlich; hantmāzi* 1, Adj.: nhd. handlich, geeignet; hantsam 2, Adj.: nhd. handlich

handlich, mhd. hantlich, Adj.: nhd. »handlich«, handgearbeitet

händlich, mhd. hendelich***, Adj.: nhd. »händlich«, behende; hendelīche***, Adv.: nhd. »händlich«, behende

handlich, mnd. handelīke*, handelich, Adv.: nhd. »handlich«, umgänglich, gesellig; hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

handlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlich;, mnd. handelīk, handelich, Adj.: nhd. »handlich«

handliches -- handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann, mnd. taschenb· kelīn, N.: nhd. »Taschenbüchlein«, handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann

handlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

händling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlinien, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlobend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handloch, mnd. hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche

handloehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handloehnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlohn, ahd. hantlōn 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Handlohn«, Lohn, Kampfpreis, Siegespreis

Handlohn, mhd. hantlōn, st. M., st. N.: nhd. Handlohn, Abgabe

handlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohnbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohnfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohnsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohnsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlohnzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlos, afries. hand-lâ-s 1, hond-lâ-s, Adj.: nhd. handlos

handlos, mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend; hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hände seiend

handlos, mnd. hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend

handlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handlöse, mhd. hantlœse, st. F.: nhd. »Handlöse«, Abgabe, Handlösung

handlöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlösung, mhd. hantlœse, st. F.: nhd. »Handlöse«, Abgabe, Handlösung

handlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlot -- Handlot als Teil der Schiffsausrüstung, mnd. probērsnōr, Sb.: nhd. »Probierschnur«, Handlot als Teil der Schiffsausrüstung

handluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handluebdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlung -- belustigende Handlung, mnd. pusse, putse, puts, M.: nhd. belustigende Handlung, Unfug, Posse, Scherz, Schelmenstreich

Handlung -- durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Handlung -- eine abergläubische Handlung betreiben, mnd. bokhilligen*, mnd.?, sw. V.: nhd. eine abergläubische Handlung betreiben

Handlung -- feindliche Handlung, mnd. nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

Handlung -- Handlung des Trinkens, mnd. drinken (2), drinkent, N.: nhd. Trinken, Handlung des Trinkens, Trinkgelage, Getränk

Handlung -- heuchlerische Handlung, mnd. l· genwerk*, N.: nhd. lügnerische Handlung, heuchlerische Handlung

Handlung -- hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, mnd. renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

Handlung -- lügnerische Handlung, mnd. l· genwerk*, N.: nhd. lügnerische Handlung, heuchlerische Handlung

Handlung -- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens, mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

Handlung -- nützliche Handlung, mnd. nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch

Handlung -- Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

Handlung -- Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

Handlung -- schlechte Handlung, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Handlung -- vorbereitende Handlung, mnd. prēparātōrie, F.?: nhd. Vorbereitung, vorbereitende Handlung

Handlung, germ. *wurhti-, *wurhtiz, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung

Handlung, an. til-ger-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Tat, Handlung; virk-i (2), N.: nhd. Handlung, Werk, Wall, Burg
-- entehrende Handlung: an. ū-fræg-ð, Sb.: nhd. entehrende Handlung

Handlung, ae. dǣ-d, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Ereignis; weorc-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung

Handlung, afries. dē-d 40 und häufiger?, dē-d-e, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Tatsache, Verwundung, Verletzung, Strafe, Buße, Ungemach; hand-l-inge 3, st. F. (ō): nhd. Handlung, Tat, Verhandlung, Vertrag

Handlung, as. gi-werk* 5, st. N. (a): nhd. Werk, Handlung; gi-werk-i* 3, gi-wark-i*, gi-wirk-i*, st. N. (ja): nhd. Werk, Handlung

Handlung, ahd. actus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Akt (M.) (1), Tat, Handlung; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten
-- heilige Handlung: ahd. girūni* 23?, st. N. (ja): nhd. Raunen, Geheimnis, religiöse Handlung, heilige Handlung
-- religiöse Handlung: ahd. girūni* 23?, st. N. (ja): nhd. Raunen, Geheimnis, religiöse Handlung, heilige Handlung
-- schimpfliche Handlung: ahd. itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat
-- vorausgehende Handlung: ahd. foratāt* 2, st. F. (i): nhd. »Vortat«, vorausgehende Handlung; fratāt* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Schandtat, Frevel, Verbrechen, vorausgehende Handlung
-- wunderbare Handlung: ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

Handlung, ahd. hantalunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Handlung«, Behandlung

Handlung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- Dienst als geistliche Handlung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- Dienst als gottesdienstliche Handlung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- schändliche Handlung: mhd. bärlīche (2), st. F.: nhd. Unfreundlichkeit, schändliche Handlung, Untat

Handlung, mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; gewurht, st. F.: nhd. Handlung, Ursache, wirkende Tat; handelen* (3), handeln, st. N.: nhd. »Handeln«, Handlung; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; hantgetāt, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf, Tat, Handlung, frische Tat; hanttāt, st. F.: nhd. Geschöpf, Handlung, gewaltsame Tat

-- feindselige Handlung: mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf

Handlung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- schändliche Handlung: mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Handlung, mhd. tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

-- betrügerische Handlung: mhd. trugelist, st. M.: nhd. »Truglist«, betrügerische Handlung; trügenlist, st. M.: nhd. betrügerische Handlung

-- törichte Handlung: mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

-- verständige Handlung: mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

Handlung, mhd. üebe, st. F.: nhd. Vorgehen, Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); üebede, st. F.: nhd. Übung, Ausübung, Handlung, Art (F.) (1); üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- böse Handlung: mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

-- Handlung die aus bösem Rat hervorgeht: mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

-- rechtswidrige Handlung: mhd. ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen

-- schlechte Handlung: mhd. verhandelunge, ferhandelunge*, st. F.: nhd. »Verhandlung«, schlechte Handlung, Vergehen, Verbrechen

-- törichte Handlung: mhd. unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

-- ungestüme Handlung: mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

-- unredliche Handlung: mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

-- unziemliche Handlung: mhd. unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

Handlung, mnd. feit, F.: nhd. Tat, Handlung; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit; histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

-- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat: mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- Handlung der Taufe: mnd. kinderd· pen* (2), kinderd· pent, N.: nhd. Handlung der Taufe; kintd· pen* (2), kintd· pent, N.: nhd. Handlung der Taufe

-- Handlung des Gebens: mnd. geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?

-- Handlung des Richtens: mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- Handlung des Schenkens: mnd. geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?

-- schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres: mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

-- widerrechtliche Handlung: mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Handlung, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

Handlung, mnd. schefte, N.: nhd. Begebenheit, Geschichte, Tat, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Geschäft; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus

Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- eine kirchliche Handlung feierlich begehen: mnd. solemnisieren*, solempnisēren, sw. V.: nhd. eine kirchliche Handlung feierlich begehen

-- Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung: mnd. stīgen*, stīgent, N.: nhd. »Steigen« (N.), Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung

-- feindliche Handlung: mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

-- Handlung der Trennung: mnd. schēden (3), scheiden, schēdent, scheident, N.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Handlung der Trennung

-- Handlung des Scherzens: mnd. spotten (2), N.: nhd. Spotten, Handlung des Scherzens

-- Handlung des Schießens: mnd. schēten (2), schētent, N.: nhd. Schießen, Handlung des Schießens

-- Handlung des Schmähens: mnd. smēn (2), smēnt, N.: nhd. »Schmähen«, Handlung des Schmähens

-- Handlung des Schöpfens: mnd. scheppinge, schēpinge, schippinge, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Handlung des Schöpfens

-- Handlung des Stechens: mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

-- Handlung des Stehlens: mnd. stēlen (4), stēlent, N.: nhd. Stehlen, Handlung des Stehlens

-- Handlung des Streichelns: mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

-- Handlung des Streichens: mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

-- Handlung des Tadelns: mnd. straffen (2), straffent, (subst. V.=)N.: nhd. »Strafen« (N.), Bestrafung, Handlung des Tadelns, Tadel, Zurechtweisung

-- strafbare Handlung: mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- sündige Handlung: mnd. sünde, sunde, sunne, sönde, F.: nhd. Sünde, Verfehlung, sündige Handlung

Handlung, mnd. vörhandelinge*, vorhandelinge, F.: nhd. Verhandlung, Unterhandlung, Verhandlungsprotokoll, Verhandlungsakte, Beratung, Vermittelung, Erzählung, Handlung, Behandlung, Besorgung, Betreuung, Handelsverkehr; v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel

-- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet: mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

-- Ärger erregende Handlung: mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

-- eines Fürsten würdige Handlung: mnd. vörstendāt, F.: nhd. »Fürstentat«, eines Fürsten würdige Handlung

-- Handlung des Fußwaschens: mnd. vōtwaschen (2), vōtwaschent, N.: nhd. Fußwaschen, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens; vōtwaschinge, F.: nhd. »Fußwaschung«, Handlung des Fußwaschens, Zeremonie des Fußwaschens

-- Handlung des Wiegens: mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

-- rechtschaffene Handlung: mnd. woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

-- sich zu einer Handlung anschicken: mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

-- ungerechte Handlung: mnd. unrechtichhēt*, unrechtichēt*, unrechticheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungerechtigkeit«, ungerechte Gesinnung, ungerechte Handlung

-- verdienstvolle Handlung: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- verkehrte Handlung: mnd. vörmerkinge*, vormerkinge, F.: nhd. »Vermerkung«, Beobachtung, Wahrnehmung, Ausstellung, Beanstandung, verkehrte Handlung

handlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungangabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungauszuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungboerse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlungen -- Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

Handlungen -- gottlose Handlungen, mnd. grūwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

Handlungen -- Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

Handlungen -- schändliche Handlungen, mnd. grūwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

Handlungen -- Schwanken zwischen zwei Handlungen, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

Handlungen -- Träger bei kirchlichen Handlungen, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Handlungen -- Verbot gottesdienstlicher Handlungen, mnd. interdict, interdicht, N.: nhd. Bann, Verbot gottesdienstlicher Handlungen

Handlungen -- Verbot kirchlicher Handlungen, mnd. swīgeban, M.: nhd. »Schweigebann«, Verbot kirchlicher Handlungen, Interdikt, Legen des Gottesdienstes; swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Handlungen -- während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

handlungerlaubnisschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungfirma, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggehuelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggemeinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggeneralakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggremium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungkonnexion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungkorrespondent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlunglade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungname, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungpapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungsakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungsangabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handlungsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlungsanweisung, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Handlungsart -- vornehme Handlungsart, ahd. adallīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Adligkeit, vornehme Handlungsart, vornehme Art

handlungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsauszuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handlungsbeflissener, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

handlungsbeflissener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsboerse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlungsbuch, mnd. bōk (2), buk, boec*, N.: nhd. Buch, einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), Amtsbuch, Handlungsbuch, Gerichtsbuch, Schöffenbuch

handlungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handlungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungscompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlungsdiener, mnd. dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter

Handlungsdiener, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; kōpknāpe, kōpknape, M.: nhd. Kaufmannsgehilfe, Kaufgeselle, Handlungsdiener; kōpmannesknecht*, kōpmansknecht, M.: nhd. Handlungsdiener

handlungsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungseigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungserfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungserlaubnisschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handlungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handlungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handlungsfestigkeit, mhd. ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

handlungsfirma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlungsfreiheit, ahd. selbwaltida* 5, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Handlungsfreiheit, Vorrecht, Privileg

Handlungsfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

handlungsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handlungsgehilfe, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

handlungsgehuelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsgemeinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgeneralakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handlungsgremium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handlungshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungskompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungskonnexion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungskorrespondent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungslehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handlungsobjekt, mhd. handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit

handlungsochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsozius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungspapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungspartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsreisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handlungsschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungssozius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsspringfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstractat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungstreibend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstribunal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsuebernahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsuebertragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handlungsunterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsverdrieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsvernehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsvertrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handlungsvorgabe, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

handlungsvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handlungsweise -- betrügerische Handlungsweise, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Handlungsweise, an. at-hæf-i, N.: nhd. Verhalten, Gebaren, Auftreten, Handlungsweise

Handlungsweise, ae. weg (1), st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Reise, Handlungsweise, Vorgehen, Verhalten

Handlungsweise, ahd. wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

Handlungsweise, mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; handel, st. M.: nhd. Handel, Handeln, Handlungsweise, Gerichtsverhandlung, Streitsache, Handlungsobjekt, Ware, Handelsgeschäft, Vorgang, Begebenheit

Handlungsweise, mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

-- auf die Handlungsweise jemandes eingehen: mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

Handlungsweise, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

Handlungsweise, mhd. uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; zuopflege, zūpflege, zupflege*, zuophlege, st. F.: nhd. Lebensweise, Handlungsweise, Unterstützung

-- ungestüme Handlungsweise: mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

-- unziemliche Handlungsweise: mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

Handlungsweise, mnd. dūwe (1), duwe, duw, douwe, F.: nhd. Neigung, Gewohnheit, Trieb, Betreiben, Handlungsweise

Handlungsweise, mnd. handelinge, F.: nhd. »Handlung«, Handel, Handel mit Waren, Berührung, Umgang, Treiben, Tun, Unternehmen, Geschehnis, Behandlung, Vermittlung, Betastung mit der Hand, Unterhandlung, Verhandlung, Besprechung, Verabredung, Vertrag, Tätigkeit, Handlungsweise, Aufführung

-- boshafte Handlungsweise: mnd. hōrenischhēt*, hōrnschēt, hōrnscheit, hornscheit, hernscheit, F.: nhd. schmutzige Handlungsweise, boshafte Handlungsweise, Bosheit, Büberei

-- schmutzige Handlungsweise: mnd. hōrenischhēt*, hōrnschēt, hōrnscheit, hornscheit, hernscheit, F.: nhd. schmutzige Handlungsweise, boshafte Handlungsweise, Bosheit, Büberei

-- ziemliche Handlungsweise: mnd. gest· r***, N.: nhd. »Gestüm«, ziemliche Handlungsweise

Handlungsweise, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vörvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung

-- lärmende Handlungsweise: mnd. ungest· r* (1), ungestūr, ungestūre, mnd.?, N.: nhd. Ungestüm, lärmende Handlungsweise, unziemliche Handlungsweise

-- unziemliche Handlungsweise: mnd. ungest· r* (1), ungestūr, ungestūre, mnd.?, N.: nhd. Ungestüm, lärmende Handlungsweise, unziemliche Handlungsweise

handlungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handlungswerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handlungszweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungtreibend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungtribunal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungtrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlunguebernahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlunguebertragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungunterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungvernehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungvertrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handlungzweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handmal, as. hand-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handwunde, Handmal, Brandmal

Handmal, as. hand-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handwunde, Handmal, Brandmal; mun-d-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handlänge, Elle

Handmal, ahd. hantmāl 1, st. N. (a): nhd. »Handmal«, Handschrift, Handzeichen, Unterschrift; hantmāli 2, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handzeichen, Brandmal, Stigma

handmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

handmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handmaß -- ein kleineres Handmaß, mnd. hantvērdendēl, hantvērdendeil, N.: nhd. ein Viertelmaß, ein kleineres Handmaß

handmehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

handmerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmerkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

handmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handmörder, as. hand-ban-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Handmörder«, Mörder

handmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handmuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handmüffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handmühle -- Handmühle zum Mahlen der Senfkörner, mnd. sennepm· le, sennepmolle, sennepmoelle, sēnepm· le, F.: nhd. Senfmühle, Handmühle zum Mahlen der Senfkörner

Handmühle, afries. quer-n 2, st. F. (ō): nhd. Mühle, Handmühle

Handmühle, ahd. kwirn* 10, quirn, kurn, st. F. (i): nhd. Mühle, Mühlstein, Handmühle; kwirna* 7, quirna*, st. F. (ō): nhd. Mühlstein, Handmühle, Mühle

Handmühle, mhd. wendemül, st. F.: nhd. »Wendemühle«, Handmühle

Handmühle, mnd. hantm· le, F.: nhd. Handmühle

-- Handmühle zur Grützebereitung: mnd. görtequerne, F.: nhd. Grützmühle, Handmühle zur Grützebereitung

Handmühle, mnd. m· le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle; pēperm· le, pēpermölle, pēpermole, pēpermāle, F.: nhd. »Pfeffermühle«, Gewürzmühle, Handmühle, ein Mühlengebäude, größere Gewürzmühle?; querne, quern, quērne, queerne, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernem· le, quernm· le, quērm· le, quernemole, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernenm· le, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle

-- Bearbeiter der eine Handmühle bedient: mnd. quernentēære*, quernentēer, M.: nhd. Bearbeiter der eine Handmühle bedient

-- Betreiber eines Handmühle: mnd. quernemöllære*, quernemöller, M.: nhd. Betreiber eines Handmühle

-- Gestell einer Handmühle: mnd. ? quērnebedde, quernebedde, N.: nhd. Gestell einer Handmühle?, Einfassung in der die Mühle läuft?

-- Handmühle zur Zerkleinerung der Senfkörner: mnd. mostartm· le, F.: nhd. Handmühle zur Zerkleinerung der Senfkörner

-- Mahlstein für eine Handmühle: mnd. quernenstēn, quernenstēin, M.: nhd. Mühlstein, Mahlstein für eine Handmühle; quernestēn, quernestēin, quernstēn, quernstēin, M.: nhd. Mühlstein, Mahlstein für eine Handmühle

handmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

handmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handnachtselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handnagel, ae. hand-næg-l, st. M. (a): nhd. »Handnagel«, Fingernagel

handnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handnehmung, ahd. hantnemunga 1, st. F. (ō): nhd. »Handnehmung«, Bürgschaft, Verbürgung

handnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handnetz -- Handnetz mit einem Stiel, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

handnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handnunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handobhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handopperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handorgel, mhd. portativ, st. N.: nhd. »Portativ«, Handorgel

handorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handpauke, ae. timpan-a, sw. M. (n): nhd. Handpauke, Tamburin; timpan-e, sw. F. (n): nhd. Handpauke, Tamburin

Handpauke, ahd. 8zimba 1?, zymba, sw. F. (n): nhd. Zimbel, Handpauke; 0zimbala* 1, sw. F. (n): nhd. Zimbel, Handpauke; timpana 2, lat.-ahd.?, sw. F. (n): nhd. Pauke, Handpauke

Handpaukenschlägerin, ae. timp-estr-e, sw. F. (n): nhd. Handpaukenschlägerin, Tamburinschlägerin

Handpaukenspielerin, ae. glī-w-byden-estr-e, sw. F. (n): nhd. Handpaukenspielerin

handpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handpferd, ahd. hantros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Handross«, Handpferd, Beipferd, Reitpferd

Handpferd, mhd. hantros, st. N.: nhd. »Handross«, Handpferd, Reitpferd, Leibross

handpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handpflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handprise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handprotzwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handpuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handquehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handräder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handramme, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

handramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handraub, afries. hand-râ-f 1 und häufiger?, hond-râ-f, st. M. (a): nhd. Handraub

Handraub, anfrk. gi-rou-v-in-o 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Handraub, Plünderung

Handraub, ahd. giroubino* 3, ahd.?, Sb.: nhd. Handraub, Plünderung

Handraub, mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

handraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handreichde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handreiche, mhd. hantreiche, st. F.: nhd. »Handreiche«, Handreichung, Hilfeleistung

handreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handreiche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handreiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handreichen -- Handreichen als Begrüßung, mnd. hantbēdinge, F.: nhd. Handreichen als Begrüßung, Erbietung der Hand

handreichen, mnd. hantstrecken***, hantstrekken***, sw. V.: nhd. handreichen, handschlagen

handreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handreicher, mhd. hantreichære, hantreicher, st. M.: nhd. »Handreicher«, Helfer

handreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handreicherin, mhd. hantreichærinne*, hantreicherin, st. F.: nhd. »Handreicherin«, Helferin

Handreichung, ahd. gihantreihhida* 2, gihantreichida*, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Vereinbarung, Übereinkunft, Einvernehmen, Verschwörung; hantreihhida* 3, hantreichida, st. F. (ō): nhd. »Handreichung«, Verschwörung

Handreichung, mhd. hantreiche, st. F.: nhd. »Handreiche«, Handreichung, Hilfeleistung

Handreichung, mhd. hantreichunge, st. F.: nhd. »Handreichung«, Hilfeleistung

Handreichung, mnd. handelāginge, F.: nhd. Handreichung; handelanginge, F.: nhd. Handreichung; hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung; hantstrecke*, hantstrekke, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags; hantstreckinge*, hantstrekkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags; hanttast (1), hantast, M.: nhd. Handschlag, Handreichung, Angelobung; hanttastinge, F.: nhd. Handschlag, Handreichung, Angelobung

Handreichung, mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

Handreichung, mnd. vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

handreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handrist, mnd. hantrost, hantwrost, hantworst, hantrust, F.: nhd. Handrist, Handwirbel, Handgelenk

handrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handroboter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrobothaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrobottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handrohr, mnd. knipkerne, knipkorne, knipkarne, knipkern, knypkerne, knypkarne, F.: nhd. Schusswaffe mit Federvorrichtung, Handfeuerwaffe, Handrohr, Pistole

handrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handross, ahd. hantros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Handross«, Handpferd, Beipferd, Reitpferd

Handross, mhd. hantros, st. N.: nhd. »Handross«, Handpferd, Reitpferd, Leibross

handross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrossbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrossgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnspflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosshandlohnzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrosslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handrudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handrüster, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handsalbe, mhd. hantsalbe, sw. F.: nhd. »Handsalbe«, Bestechung

handsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handsalben, mhd. hantsalben, st. N.: nhd. »Handsalben«, Bestechen

handsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handsäugling, ahd. hantzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Handsäugling«, Mastvieh, von Menschenhand aufgezogenes Tier

Handschaft, mhd. hantschaft, st. F.: nhd. »Handschaft«

handschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handscharwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschauer, mhd. hantschouwære*, hantschouwer, st. M.: nhd. »Handschauer«, Handbeschauer, Wahrsager

Handschaufel, ae. hand-spi-t-el, st. M. (a): nhd. Handspaten, Handschaufel, Spaten

handschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschein, got. wad-j-a-bōk-ōs* 1, Pluraletantum, st. F. (ō): nhd. Handschein, Schuldschein

handschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschelle, got. nau-d-i-band-i* 4, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 106,3): nhd. Kette (F.) (1), Handschelle, Fessel (F.) (1)

Handschelle, ahd. hantdruoh* 13, hantdrūh* st. F. (i): nhd. Handfessel, Handschelle

Handschelle, mnd. klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

handschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschellen, mhd. armīsen, st. N.: nhd. Armeisen, Handschellen, Armschiene, Armschutz

Handschemeln -- Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt, mnd. ? schēmelære*, schēmeler, M.: nhd. »Schemeler«, Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt?

handschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handschlag -- durch Handschlag geloben, mnd. behantstrecken, sw. V.: nhd. durch Handschlag geloben

Handschlag -- durch Handschlag zusichern, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

Handschlag -- Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft, mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

Handschlag -- Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Handschlag -- Handschlag beim Kaufe, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Handschlag, an. hand-sal, st. N. (a): nhd. Handschlag, Verabredung

Handschlag, ae. hand-s-mæl-l, M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand

Handschlag, afries. hand-tast-inge 21, st. F. (ō): nhd. Handschlag

-- durch Handschlag zusichern: afries. tō-slā 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. zuschlagen, angreifen, durch Handschlag zusichern

Handschlag, ahd. hantslag* 3, hantslac*, hantaslag*, st. M. (i): nhd. »Handschlag«, Ohrfeige, Beifallklatschen

Handschlag, mhd. hantslac, st. M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand, Verpflichtung, Handstreich, Schlag

-- durch Handschlag geschlossener Friede: mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

-- Handschlag als Versprechen: mhd. hantgemahelschaft, hantgemālschaft*, st. F.: nhd. Handschlag als Versprechen

-- mit Handschlag geloben: mhd. hantslagen (1), sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen, mit Handschlag geloben, die Hände ringen

Handschlag, mhd. hantslagen (2), st. N.: nhd. »Handschlag«

Handschlag, mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer; hanttast (1), hantast, M.: nhd. Handschlag, Handreichung, Angelobung; hanttastinge, F.: nhd. Handschlag, Handreichung, Angelobung

-- durch Handschlag abgeschlossener Friede: mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

-- durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung: mnd. hantsöne*, hantsōne, hantsone, F.: nhd. durch Handschlag bekräftigte Aussöhnung, Sühne (die den Friedenszustand herbeiführt)

-- durch Handschlag einen Handel abschließen: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

-- durch Handschlag gelobend: mnd. hantlōvent, hantlōvende, hantlavende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. durch Handschlag gelobend

-- durch Handschlag versichernd: mnd. hanttasthaft, Adj.: nhd. durch Handschlag versichernd

-- Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes: mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

-- Handschlag machen: mnd. ? hanttasten?, V.:

nhd. Hände reichen?, Handschlag machen?, mit der Hand berühren?

-- Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags: mnd. hantstrecke*, hantstrekke, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags; hantstreckinge*, hantstrekkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag zur Besiegelung eines Vertrags

-- Versprechen durch Handschlag: mnd. hantgelövede*, hantgelöfte, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag; hantlöfte, hantlofte, hantlövede*, N., F.: nhd. Handgelöbnis, Gelöbnis, Versprechen durch Handschlag

Handschlag, mnd. vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

handschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handschlagen, ahd. hantslagōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifall, Beifallklatschen

handschlagen, ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen

Handschlagen, ahd. hantslagōntī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifallklatschen; hantslagunga 2?, st. F. (ō): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifallklatschen

Handschlagen, mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

handschlagen, mnd. hantstrecken***, hantstrekken***, sw. V.: nhd. handreichen, handschlagen

handschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

handschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschlagsolennitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschlagtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschliefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschlitten, mhd. hantslite, sw. M.: nhd. Handschlitten

Handschlitten, mnd. hantslēde, M.: nhd. Handschlitten

handschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handschmiede -- Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird, mnd. īse, F.: nhd. Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird

handschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handschmierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschmierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

handschmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschraube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Handschreiben, ahd. hantgiskrīb* 5, hantgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handzeichen, Unterschrift, Handschreiben, Schuldschein; hentigiskrīb* 1, hentigiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handschreiben

handschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

handschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handschrift, ae. hand-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Handschrift, Unterschrift, Zustimmung

Handschrift, afries. skri-f-t 12, skri-f-t-e, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schrift, Handschrift

Handschrift, ahd. hantgiskrīb* 5, hantgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handzeichen, Unterschrift, Handschreiben, Schuldschein; hantmāl 1, st. N. (a): nhd. »Handmal«, Handschrift, Handzeichen, Unterschrift; hentigiskrīb* 1, hentigiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handschreiben

Handschrift, mhd. hantgeschrift, st. F.: nhd. »Handschrift«, Urkunde

Handschrift, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger; hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung; hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

-- eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift: mnd. hertebōk, hartebōk, M.: nhd. »Herzbuch«?, eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift

-- Kolorierung einer Handschrift: mnd. illūminātie, F.: nhd. »Illumination«, Kolorierung einer Handschrift, Rubrizierung einer Handschrift

-- Rubrizierung einer Handschrift: mnd. illūminātie, F.: nhd. »Illumination«, Kolorierung einer Handschrift, Rubrizierung einer Handschrift

handschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschriften -- Illuminist der Handschriften koloriert, mnd. illūminist, illūministe, F.: nhd. Illuminist der Handschriften koloriert

handschriftfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschriftglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschriftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschriftsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschriftsglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschuh -- derber Handschuh für Seeleute, mnd. sēhantschō*, M.: nhd. »Seehandschuh«, derber Handschuh für Seeleute

Handschuh -- Handschuh aus Blech, mhd. blechhantschuoch, st. M.: nhd. »Blechhandschuh«, Handschuh aus Blech

Handschuh -- Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde, mnd. bindelhantscho*, bindelhantsche*, M.: nhd. »Bindehandschuh«, Handschuh der zum Binden der Ernte getragen wurde

Handschuh, germ. *galōfō-, *galōfōn, *galōfa-, *galōfan, sw. M. (n): nhd. Handschuh; *wantu-, *wantuz, st. M. (u): nhd. Handschuh, Fäustling

Handschuh, got. *glōf-a?, st. F. (ō): nhd. Handschuh

Handschuh, an. glōf-i, sw. M. (n): nhd. Handschuh; hanz-k-i, sw. M. (n): nhd. Handschuh; vǫtt-r, st. M. (u): nhd. Fäustling, Handschuh

Handschuh, ae. glōf, glōf-e, sw. F. (n)?: nhd. Handschuh; glōf-e, sw. F. (n)?: nhd. Handschuh

Handschuh, afries. hand-skōch 1, hond-skōch, st. M. (a): nhd. Handschuh

Handschuh, as. hand-skōh* 1, st. M. (a): nhd. Handschuh

Handschuh, ahd. hantskuoh* 21, hantscuoh*, st. M. (a): nhd. Handschuh; vantus 14, wantus*, guantus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Handschuh; wanta* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Handschuh; wantus* 16 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Handschuh

Handschuh, mhd. hantel, sw. M., sw. F.: nhd. Handschuh; hantschuoch, hentschuoch, hantsche, hentsche, hansche, hentschū, hantschen, st. M., sw. M.: nhd. Handschuh

Handschuh, mhd. schebelinc, scheblinc, st. M.: nhd. Handschuh

Handschuh, mnd. ? wanteke, mnd.?, F.: nhd. Handschuh?

-- gefütterter Handschuh: mnd. vōsterhantscho*, M.: nhd. gefütterter Handschuh

Handschuh, mnd. hantschō*, hansche, hansge, hanske, hantsche, hantske, hantskō, hantze, hentsche, hentze, M.: nhd. Handschuh, Eisenhandschuh; hantschōke*, hantzeke, hantzke, hantzesche, M.: nhd. Handschuhchen, Handschuh

handschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhähterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handschuhblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handschuhchen, mnd. hantschōke*, hantzeke, hantzke, hantzesche, M.: nhd. Handschuhchen, Handschuh

Handschuhe -- Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen, mnd. knuvelinge, mnd.?, Sb.: nhd. Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen

Handschuhen -- mit Handschuhen angreifen, an. vatt-a, sw. V.: nhd. mit Handschuhen angreifen

Handschuher, mhd. hentschuochære* 6 und häufiger?, hentschuohære, hentschuoher, st. M.: nhd. »Handschuher«, Handschuhmacher

Handschuhfinger, mnd. vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

handschuhgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handschuhlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschuhmacher, mhd. hantschuostære*, hantschuoster, st. M.: nhd. »Handschuster«, Handschuhmacher; hentschuochære* 6 und häufiger?, hentschuohære, hentschuoher, st. M.: nhd. »Handschuher«, Handschuhmacher

Handschuhmacher, mnd. hantschōmākære*, hantschenmākēre, hantschenmākēr, hantschenmāker, M.: nhd. Handschuhmacher; hantschōmēkære*, hantschenmēkere, hantschenmēkēr, hantschenmēker, M.: nhd. Handschuhmacher

handschuhmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschuhmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhmachergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhmacherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhmacherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuhstrickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handschuhträger, ahd. wanteboro* 2, lang., sw. M. (n): nhd. »Handschuhträger«, Vorsprecher

handschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handschuldige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handschuster, mhd. hantschuostære*, hantschuoster, st. M.: nhd. »Handschuster«, Handschuhmacher

Handschutz -- Armschutz und Handschutz aus Pelz, mnd. muffe (1), F.: nhd. Armschutz und Handschutz aus Pelz, Muff

handschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handschütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handsehen -- Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

Handsehen, mhd. hantsehen (2), st. N.: nhd. »Handsehen«, Weissagen

handsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handsellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handsetzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handsetzung, ae. hand-sėt-en, st. F. (ō): nhd. »Handsetzung«, Unterschrift, Bestätigung

handsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handsichel, mnd. kōrnseisel*, kōrnseysel, kōrnseysene, F.: nhd. Kornsichel, Handsichel, Sense zum Kornmähen

Handsichel, mnd. seisel, seisele, seysel, sēsel, F.: nhd. Handsichel, Schlagsichel zum Plaggenhauen

handsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handsiegel, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als

Gütezeichen für Tuche; signētum, N.: nhd. Handsiegel, Siegelabdruck, Wachssiegel; statsignēt, N.: nhd. in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, Handsiegel, Petschaft

-- Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel: mnd. signatūre, F.: nhd. »Signatur«, Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, Signet

handsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

handsitzend, mnd. hantsētich*, hantsettich, Adj.: nhd. »handsitzend«

handsocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handspake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handspanne -- mit der Handspanne messen, afries. bi-span-n-a* 4, bi-spon-n-a*, st. V., sw. V. (1): nhd. bespannen, mit der Handspanne messen

Handspanne, ae. hand-bre-d, st. N. (a): nhd. Handfläche, Handbreit, Handspanne

Handspanne, mhd. spanne, spange, st. F., sw. F.: nhd. Spanne, Handspanne, Breite der ausgespannten Hand (einLängenmaß)

Handspanne, mnd. palm, F.: nhd. ausgebreitete, gespreizte Hand, Längenmaß, Handspanne

Handspaten, ae. hand-spi-t-el, st. M. (a): nhd. Handspaten, Handschaufel, Spaten

handspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handspeiche, mnd. hantspēke, hantspeike, F.: nhd. Hebebaum, Handspeiche

handspeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handspiegel -- Band am Handspiegel, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel

Handspiel, ae. hand-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Handspiel«, Handarbeit, Kampf, Schlacht

Handspiel, mhd. hantspil, st. N.: nhd. »Handspiel«, Saitenspiel

handspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handspieler, mhd. hantspilære*, hantspiler, st. M.: nhd. »Handspieler«, Gaukler, Zauberer

handspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handspieß, mhd. hantgrel, st. F.: nhd. »Handspieß«

handspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstaerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handstecken, mhd. hantstecke, sw. M.: nhd. »Handstecken«

Handstein, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein; hantstēn, hantstein, M.: nhd. Handstein, eingemauertes Ausgussbecken (ursprünglich für das Handwaschwasser), kleiner Stein

handstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handstempel -- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

Handstempel -- Handstempel zum Siegeln, mhd. petschat, betschat, petschaft*, st. N.: nhd. Petschaft, Handstempel zum Siegeln

Handstempel, mhd. insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

handsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handstock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

handstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handstreich -- im Handstreich, mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

Handstreich, mhd. hantslac, st. M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand, Verpflichtung, Handstreich, Schlag

Handstreich, mnd. vörraschen* (2), vorraschen, vorraschent, N.: nhd. Überrumpelung, Handstreich

-- im Handstreich nehmen: mnd. vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

handstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreichweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handsucht, mhd. hantsuht, F.: nhd. Handsucht, Handkrankheit

handsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaetige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaetiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handtafel, as. hand-tāf-l-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Handtafel«, Schreibtafel

handtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtagwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtanung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtastlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handtastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtätig, afries. hand-dē-d-ich* 1, hond-dē-d-och*, Adj.: nhd. handtätig, schuldig

handtätig, mhd. hanttætic*, hanttætec, Adj.: nhd. »handtätig«, gewalttätig

handtatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handteller, mhd. tener, tenre, st. M.: nhd. Hand, Handteller, flache Hand

handteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handthäter, nhd.: nhd. ; L.: DW

handthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handthätiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

handthieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

handtief, mhd. hendetief, Adj.: nhd. handtief, händetief

handtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handtrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handtreue, afries. hand-triūw-e* 1, hond-triūw-e*, hand-trouw-e, hond-trouw-e, F.: nhd. Handtreue, Versprechen in die Hand

Handtreue, mhd. hanttriuwe, st. F.: nhd. »Handtreue«, Versprechen, Bündnis

Handtreue, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

handtreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handtreue-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtreue-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtreugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtreugeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handtreulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handtreulos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handtrommel, mhd. sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke; tambūr, st. M., st. F.: nhd. Handtrommel, Tamburin; tambūre (1), támbur, támber, st. F., sw. F.: nhd. Handtrommel, Trommel, Tamburin

Handtrommel, mnd. tabūre, tambūre, F.: nhd. Tamburin, kleine Trommel, Handtrommel

Handtuch -- Handtuch an einer Rolle, mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

Handtuch, germ. *þwagilō, *þwahilō, *þwahiljō, st. F. (ō): nhd. Waschlappen, Handtuch

Handtuch, ae. þwǣl-e, sw. F. (n): nhd. Binde, Handtuch; wæ-t-er-clā-þ, st. M. (a): nhd. Handtuch; wā-p-e, sw. F. (n): nhd. Handtuch

Handtuch, afries. hand-fan-a 1 und häufiger?, hond-fon-a, sw. M. (n): nhd. Handtuch, Manipel

Handtuch, ahd. antevenum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Handtuch; dwahila* 14, dwehila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tüchlein, Zwehle, kleines Tuch, Handtuch, Serviette; fano* 26?, lat.-ahd.?, F.?, M.?: nhd. Tuch, Fahne, Verband, Schar (F.) (1), Handtuch; fezitraga* 5, st. F. (ō): nhd. Schweißtuch, Handtuch, Altartuch; fezitragala* 4, st. F. (ō): nhd. Schweißtuch, Handtuch, Altartuch; hantdwehila* 12, hantdwahila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Handtuch, Zwehle; hantfan 5?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Handtuch, Serviette; hantfano 30?, sw. M. (n): nhd. Handtuch, Serviette, Manipel; hantilla 3?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Handtuch, Serviette; hanttuoh* 1, st. N. (a): nhd. Handtuch; houbitdwehila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kopftuch«, Tuch zum Abtrocknen des Kopfes, Handtuch, Serviette; tuallia* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Handtuch; tuohhila* 2, tuochila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Handtuch, Tuch

Handtuch, mhd. hanttuoch, st. N.: nhd. Handtuch; hanttwehel, sw. F.: nhd. Handtuch, Waschtuch; hanttwehele, st. F., sw. F.: nhd. Waschtuch für die Hand, Handtuch; hantvane, hantfane*, sw. M.: nhd. »Handfahne«, Handtuch, Manitergium, Teil der priesterlichen Kleidung

Handtuch, mhd. twehele, twehel, twahel, twēle, twelle, dwehel, zwehel, zwechel, zwehele, dwēle, zwēle, st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Leinentuch, Tischtuch, Tuch, Serviette, Handtuch, Altartuch

-- kleines Handtuch: mhd. twehelīn, twēlelīn, st. N.: nhd. Handtüchlein, kleines Handtuch

Handtuch, mhd. zwachtuoch, st. N.: nhd. Handtuch

Handtuch, mnd. dweidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch; dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

-- Handtuch aus Drell: mnd. dreldwēle, F.: nhd. Handtuch aus Drell

-- Rolle für das Handtuch: mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

-- Rolle über die das Handtuch gehängt wird: mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

Handtuch, mnd. feidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch, Lappen (M.); hantdōk, N.: nhd. Vortuch, Serviette, Handtuch; hantdwēle, F.: nhd. Handtuch; hantvāne, hantvane, N.: nhd. Handtuch, Manipel

Handtuch, mnd. ümmelāken*, ummelaken, mnd.?, N.: nhd. Handtuch

-- Handtuch zum Aufhängen: mnd. uphangeldwēle*, uphangeldwele, mnd.?, F.: nhd. »Aufhängehandtuch«, Handtuch zum Aufhängen handtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handtuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handtüchlein, mhd. twehelīn, twēlelīn, st. N.: nhd. Handtüchlein, kleines Handtuch

handüberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handumdrehen -- Zeit die man braucht zum Handumdrehen, mnd. handeswīle, F.: nhd. Zeit die man braucht zum Handumdrehen, Augenblick

Handumdrehen, mhd. hantwende, sw. F.: nhd. »Handwende«, Handumdrehen

handumdrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handumkehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

handumkehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handunterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handunterstützung, ahd. hantstiura* 1, st. F. (ō): nhd. »Handunterstützung«, Unterstützung durch die Hand?

handunterzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handurteil, afries. hand-or-dê-l 1 und häufiger?, hond-or-dê-l, N.: nhd. Handurteil, Kesselprobe, Kesselfang, Feuerprobe

handurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handvene, mnd. milteādere, miltādere, milthādere, F.: nhd. Milzader, Armvene, Handvene, Hauptvene der Hand

handverbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handverfuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handvergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handverscheibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handversprechen, afries. hand-lof-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Handversprechen, Handgelöbnis

handversprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handvertrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handverwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handvoll (als unbestimmte Größe), mnd. hantvul, hantvull, hantvol, hantvoll, F.: nhd. Handvoll (als unbestimmte Größe), eine kleine Menge, Büschel, Bündel

Handvoll, ae. giel-m, st. M. (a): nhd. Handvoll, Bund, Garbe (F.) (1); giel-m-a, sw. M. (n): nhd. Handvoll, Bund, Garbe (F.) (1); grip-a, sw. M. (n): nhd. Handvoll, Garbe (F.) (1)

Handvoll, ahd. bigrift* 1, st. F. (i): nhd. »Griff«, Handvoll, Bündel; fūst 37, st. F. (i): nhd. Faust, Hand, Höhlung der Hand, Handvoll; fūstfolla* 1, sw. F. (n): nhd. Handvoll; glenna 1, ahd.?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Handvoll, Bündel; goufana* 2, st. F. (ō): nhd. Handvoll, Hand, hohle Hand; gousana* 2, gosne, F. (?): nhd. Hand, Handvoll, hohle Hand; hantfol (1) 3?, st. F. (i): nhd. Handvoll, Bündel; hantgrif* 1, st. M. (i): nhd. Handgriff, Handvoll

Handvoll, mhd. gofse 1, F.: nhd. Handvoll, hohle Hand; goufe (1), sw. F.: nhd. »Gaufe«, hohle Hand, Handvoll; greffe 1, sw. M.: nhd. Griff, Handvoll; hantvol, hantfol*, st. F.: nhd. Handvoll

handvoll, mhd. hantvollecht, hantfollecht*, Adj.: nhd. handvoll; hantvölleht, hantfölleht*, Adv.: nhd. handvoll

Handvoll, mhd. nevemez, st. N.: nhd. Handvoll

Handvoll, mnd. klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll

handvoll, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handvoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handvöllig, mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

handvöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handvöllig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handvollmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handvollweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Handwaage, mnd. bēsemē̆r, bisemer, bessemē̆r, bismē̆r, M.: nhd. Handwaage, Balkenwaage, Schnellwaage ohne Schalen

Handwaage, mnd. knipwāge, F.: nhd. Handwaage, Schnellwaage

Handwagen -- kleiner Handwagen, mnd. bōmwāgen, M.: nhd. Wagen (M.) für Holzfuhren, kleiner Handwagen

Handwagen, mnd. hantwāgen, M.: nhd. Handwagen

-- Radspeiche zum Handwagen: mnd. hantwāgenspēke, hantwāgenspeike, F.: nhd. »Handwagenspeiche«, Radspeiche zum Handwagen

Handwagenspeiche, mnd. hantwāgenspēke, hantwāgenspeike, F.: nhd. »Handwagenspeiche«, Radspeiche zum Handwagen

handwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handwaschbecken, ahd. hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne

Handwaschbecken, mnd. hantbecken, N.: nhd. Handbecken, Handwaschbecken; hantvā̆t, hantvat, hantvaht, hantvaat, N.: nhd. Handwaschbecken, Waschbecken, Waschkanne, Gießkanne, Wascheinrichtung zum Händewäschen

handwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handwaschung, ahd. hanttwāla* 1, hantdwahala*, st. F. (ō): nhd. Handwaschung

Handwasser, mhd. hantwazzer, st. N.: nhd. »Handwasser«, Wasser zum Händewaschen

handwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwechselzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwechslung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handwehr, mnd. hantwēre, F.: nhd. Waffe, Handwehr, Spieß

handwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handweisen, mnd. hantwīsen***, sw. V.: nhd. handweisen, wegweisen

Handweiser, mnd. hantwīsære*, hantwīser, M.: nhd. Handweiser, Wegweiser, Führer

Handweiser, mnd. nāwīsære*, nāchwīsære*, nāwīser, M.: nhd. Handweiser, Register

handweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Handwende, mhd. hantwende, sw. F.: nhd. »Handwende«, Handumdrehen

Handwerk -- Handwerk der Filzmacher, mnd. viltwerk, N.: nhd. Hutmacherhandwerk, Handwerk der Filzmacher, Amt der Filzmacher

Handwerk -- Handwerk des Sporenmachers, mnd. spōrærewerk*, spōrerwerk, spārerwerk, M.: nhd. Handwerk des Sporenmachers

Handwerk -- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann, mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

Handwerk, ahd. hantwerk* 12, hantwerc*, st. N. (a): nhd. »Handwerk«, Handarbeit, Werk, Werk der Hände, Verfertigung, Gewebe

Handwerk, ahd. list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen

-- kunstvoll verfertigtes Handwerk: ahd. wāhwirki* 1, st. N. (a): nhd. Kunstwerk, kunstvoll verfertigtes Handwerk, außerordentliche Kunstfertigkeit

Handwerk, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

Handwerk, mhd. hantarbeit, st. F., st. N.: nhd. »Handarbeit«, Handwerk; hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

Handwerk, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; zimberambehte*, zimberambet, st. N.: nhd. Handwerk, Zimmermannstätigkeit

Handwerk, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

-- als Geselle in einem Handwerk dienen: mnd. bedēnen, sw. V.: nhd. »bedienen«, als Geselle in einem Handwerk dienen

-- ein Handwerk ausüben: mnd. brūken, bruken, br˙ ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

-- Erwerb durch Handwerk: mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

-- Handwerk des Beckenschlägers: mnd. beckenwerk, N.: nhd. Handwerk des Beckenschlägers

-- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt: mnd. b˙ nhāse, b˙ nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

-- unzünftig sein Handwerk betreiben: mnd. b˙ nhāsen, b˙ nehāsen, sw. V.: nhd. Bönhase sein (V.), unzünftig sein Handwerk betreiben

Handwerk, mnd. hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

-- dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister: mnd. juncmēster, juncmeister, junckmēster, M.: nhd. in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister

Handwerk, mnd. māken (2), mākent, N.: nhd. »Machen«, Handwerk, Anfertigung, Machart

-- Altgeselle im Handwerk: mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Āltermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Āltermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen

-- Ausbildungszeit im Handwerk: mnd. lēretīt*, lērtīt, F.: nhd. Lehrzeit, Lehrlingszeit, Ausbildungszeit im Handwerk

-- Gehilfe im Handwerk: mnd. plēgæreknecht*, plēgerknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk; plēgeknecht, M.: nhd. »Pflegeknecht«, Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk; plēgesknecht, plegesknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk

-- Handlangertätigkeit im Handwerk: mnd. plēgeswerk, plegeswerk, plēgeswark, N.: nhd. Handlangertätigkeit im Handwerk

-- Handwerk der Buchdruckerei: mnd. prentærīe*, prenterīe, F.: nhd. Buchdruckerei, Handwerk der Buchdruckerei; prente, prent, F.: nhd. »Buchdruckerei«, Handwerk der Buchdruckerei, Buchdruck

-- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken: mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd.

»Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

-- Handwerk des Papiermachens: mnd. papīrwerk, pappīrwerk, N.: nhd. »Papierwerk«, Handwerk des Papiermachens, Papierherstellung

handwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkattestat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkauflagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkauszuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkeinverleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerken, mnd. hantwerken***, sw. V.: nhd. handwerken

handwerken, mnd. plīsten***, V.?: nhd. handwerken, malen, verputzen; plīstenen***, V.?: nhd. handwerken, malen, verputzen

handwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerker -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

Handwerker -- den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend, mnd. p˙ stermākærisch***, Adj.: nhd. den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend

Handwerker -- ein Handwerker, mnd. ? nipære*, niper, nipper, M.: nhd. unbekannter Beiname, ein Handwerker?; rāmenstickære*, rāmensticker, M.: nhd. »Rahmensticker«?, ein Handwerker, Buntwirker?; ? rasche (1), M.: nhd. ein Handwerker?

Handwerker -- Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, mnd. pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute

Handwerker -- Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, mnd. rēdære* (2), rēder, M.: nhd. Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, Wagenbauer, Stellmacher

Handwerker -- Handwerker der Barchent herstellt, mnd. parchemmākære*, parchemmāker, M.: nhd. »Barchentmacher«, Barchentweber, Handwerker der Barchent herstellt

Handwerker -- Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt, mnd. parlenstickære*, parlensticker, parlesticker, perlensticker, M.: nhd. »Perlensticker«, Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt

Handwerker -- Handwerker der Blasebälge herstellt, mnd. p˙ stermākære*, p˙ stermāker, M.: nhd. Handwerker der Blasebälge herstellt; p˙ stermēkære*, p˙ stermēkere, M.: nhd. Handwerker der Blasebälge herstellt

Handwerker -- Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert, mnd. pannenmēster, pannenmeister, M.: nhd. »Pfannenmeister«, Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert

Handwerker -- Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt, mnd. pīpenbōrære*, pīpenbōrer, M.: nhd. »Pfeifenbohrer«, Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt

Handwerker -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

Handwerker -- Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt, mnd. lēmære*, M.: nhd. Lehmarbeiter, Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenkleimære*, lēmenkleimer, lēmenklēmer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenklickære*, lēmenklicker, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmensmītære*, lēmensmīter, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentērære*, lēmentērer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentēre, lēmenteyre, leimentēre, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt

Handwerker -- Handwerker der den Mauerbau gerade richtet, mnd. mūrenrichtære*, mūrenrichter, M.: nhd. Handwerker der den Mauerbau gerade richtet

Handwerker -- Handwerker der die Buchdruckerei ausübt, mnd. prentære*, prenter, printer, M.: nhd. Drucker, Handwerker der die Buchdruckerei ausübt

Handwerker -- Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt, mnd. rōrlēmære*, rōrklēmer, rōrkleimer, M.: nhd. Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt

Handwerker -- Handwerker der Drahtringe fertigt, mnd. rinkensmet, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt; rinksmet, rinksmit, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt

Handwerker -- Handwerker der Edelmetall verarbeitet, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

Handwerker -- Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt, mnd. lēmdeckære*, leimdeckære*, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt; lēmendeckære*, leimendeckære*, lēmendecker, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt

Handwerker -- Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut, mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut

Handwerker -- Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, mnd. ratwrechte*, ratwerchte, M.: nhd. Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, Wagenbauer, Stellmacher

Handwerker -- Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

Handwerker -- Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

Handwerker -- Handwerker der Felle bearbeitet, mnd. pelsære*, pelser, pelsere, pelsser, pelßer, pelzer, pelczer, peltzer, pēlzer, peelzer, pilser, pelsere, pelster, pilsser, pilßer, pilszer, pilzer, piltzer, piltser, M.: nhd. Pelzbereiter, Kürschner, Handwerker der Felle bearbeitet

Handwerker -- Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet, mnd. pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet

Handwerker -- Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet, mnd. pelīsære*, pelīser, peliiser, M.: nhd. Kürschner, Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet

Handwerker -- Handwerker der Holzscheite verarbeitet, mnd. spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

Handwerker -- Handwerker der Holzschuhe herstellt, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Handwerker -- Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt, mnd. panēlenmākære*, panēlenmāker, M.: nhd. »Paneelenmacher«, Feintischler, Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt

Handwerker -- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Handwerker -- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Handwerker -- Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, mnd. potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt

Handwerker -- Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt, mnd. pottebackære*, pottebacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt

Handwerker -- Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, mnd. plūmære*, plūmer, M.: nhd. Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, Kissensticker

Handwerker -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

Handwerker -- Handwerker der Kupfer verarbeitet, mnd. rōtgētære*, rōtgēter, rōtgīter, M.: nhd. Rotgießer, Kupfergießer, Kannengießer, Handwerker der Kupfer verarbeitet

Handwerker -- Handwerker der Lastschiffe herstellt, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

Handwerker -- Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, mnd. rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber

Handwerker -- Handwerker der Lederriemen fertigt, mnd. rēmenslēgære*, rēmenslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmeslēgære*, rēmslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher

Handwerker -- Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt, mnd. plīstenære*, plīstener, M.: nhd. Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt

Handwerker -- Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet, mnd. missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet

Handwerker -- Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet, mnd. ? plettære*, pletter, M.: nhd. Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet?

Handwerker -- Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

Handwerker -- Handwerker der Münzen schlägt, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

Handwerker -- Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird

Handwerker -- Handwerker der Pantoffeln herstellt, mnd. pantüffelenmākære*, pantüffelenmāker, pantuffelenmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt; pantüffelmākære*, pantüffelmāker, pantoffelmākære, pantoffelmāker, pantuffelmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt

Handwerker -- Handwerker der Papier herstellt, mnd. papīrmākære*, papīrmāker, M.: nhd. »Papiermacher«, Handwerker der Papier herstellt

Handwerker -- Handwerker der Patīnen herstellt, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Handwerker -- Handwerker der patīnen herstellt, mnd. patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Handwerker -- Handwerker der patīnen herstellt, mnd. patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Handwerker -- Handwerker der Patīnen herstellt, mnd. patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Handwerker -- Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

Handwerker -- Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, mnd. peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

Handwerker -- Handwerker der Pergament bereitet, mnd. pergamēnmākære*, pergamēnmāker, pergamēnmāker, permentmāker, pargemēnmāker, perkamentmāker, permüntmāker, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament bereitet

Handwerker -- Handwerker der Pergament herstellt, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament; pergamēnberēdære*, perkmentberēder, perkmentbereider, permentberēder, permentbereider, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament herstellt

Handwerker -- Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, mnd. pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer

Handwerker -- Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt, mnd. plōchmākære*, plōchmāker, M.: nhd. Pflugmacher, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt; plōchmēkære*, plōchmēkere, M.: nhd. »Pflugmächer«, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt

Handwerker -- Handwerker der Prahme herstellt, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

Handwerker -- Handwerker der Pumpen herstellt, mnd. pompemākære*, pompemāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt; pumpenmākære*, pumpenmāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt

Handwerker -- Handwerker der Pumpenteile herstellt, mnd. ? pumpendreiære*, pumpendreyer, M.: nhd. »Pumpendreher«, Handwerker der Pumpenteile herstellt?

Handwerker -- Handwerker der Riemenzeug fertigt, mnd. rēmære*, rēmer, reimer, rīmer, M.: nhd. »Riemer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher, Riemenschneider; rēmenmākære*, rēmenmākere, M.: nhd. »Riemenmacher«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmenmēkære, rēmenmēker, M.: nhd. »Riemenmächer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmenwrechte*, rēmenwerchte, rēmenwerkte, rēmenwerte, M.: nhd. Handwerker der Riemenzeug fertigt; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmewrechte*, rēmwrechte*, rēmewerchte, rēmwerchte, rēmwerkte, rēmwerte, M.: nhd. Handwerker der Riemenzeug fertigt

Handwerker -- Handwerker der Ringe fertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

Handwerker -- Handwerker der Rosenkränze herstellt, mnd. paternostermākære*, paternostermāker, M.: nhd. »Paternostermacher«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher; paternostermēkære*, paternostermēker, M.: nhd. »Paternostermächer«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

Handwerker -- Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

Handwerker -- Handwerker der Rüstungen herstellt, mnd. pansermākære*, pansermāker, pantzermāker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt; pansermēkære*, pansermēker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt

Handwerker -- Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt, mnd. rinkvīlære*, rinkvīler, rinkvīlre, M.: nhd. »Ringfeiler«, Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt

Handwerker -- Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt, mnd. rinderwrechte*, rinderwörchte, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt; rintwrechte*, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt

Handwerker -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser; rēpslāgære*, rēpslāger, reipslāger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpslēgære*, rēpslēger, reipslēger, rēpschlēger, reipschlēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger

Handwerker -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. sēlerēpære*, sēilerēpære*, sēlerēipære*, sēilerēipære*, sēlerēper, sēilerēper, sēlrēiper, sēilerēiper, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler

Handwerker -- Handwerker der Seile oder Taue fertigt, mnd. rēpdrēgære*, rēipdrēgære*, rēpdrēger, reipdrēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile oder Taue fertigt, Seiler

Handwerker -- Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

Handwerker -- Handwerker der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschemākære*, taschemāker, taskemāker, M.: nhd. »Taschemacher«, Täschner, Handwerker der

Taschen und Beutel fertigt; taschemēkære*, taschemēker, M.: nhd. »Taschemächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenære*, taschener, teschener, M.: nhd. »Taschner«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmākære*, taschenmāker, taskenmāker, taschenmaker, M.: nhd. »Taschenmacher«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt; taschenmēkære*, taschenmēker, M.: nhd. »Taschenmächer«, Täschner, Handwerker der Taschen und Beutel fertigt

Handwerker -- Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, mnd. plātenære*, plātener, plātner, platener, M.: nhd. »Plattner«, Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, Harnischmacher

Handwerker -- Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet, mnd. plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

Handwerker -- Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

Handwerker -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

Handwerker -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

Handwerker -- Handwerker der Ziegel herstellt, mnd. tēgelwrechte*, tēgelwörchte, tēgelworhte, M.: nhd. Handwerker der Ziegel herstellt, Ziegelmeister

Handwerker -- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

Handwerker -- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

Handwerker -- qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung, mnd. polērære*, polērer, polīrer, pollirer, M.: nhd. »Polierer«, qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung

Handwerker -- selbständiger Handwerker, mnd. rēdemēster, reidemeister, reydemēster, reydemeister, M.: nhd. Handwerksmeister, selbstständiger Handwerker, selbständiger Handwerker

Handwerker -- selbstständiger Handwerker, mnd. rēdemēster, reidemeister, reydemēster, reydemeister, M.: nhd. Handwerksmeister, selbstständiger Handwerker, selbständiger Handwerker

Handwerker -- selbstständiger Handwerker, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter; sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

Handwerker -- umherreisender Kaufmann oder Handwerker, mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt

Handwerker -- unbefugter Handwerker, mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Handwerker -- unzünftiger Handwerker, mnd. st· rære*, st· rer, M.: nhd. »Störer«, unzünftiger Handwerker, Bönhase

Handwerker -- Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

Handwerker -- Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, mnd. taschenmākæreambacht*, taschenmākerampt, N.: nhd. »Taschenmacheramt«, Zunft der Handwerker die Taschen und Beutel fertigen, Zunft der Taschner oder Täschner

Handwerker (M. Pl.), mhd. antwercliute, st. M., Pl.: nhd. »Handwerksleute«, Handwerker (M. Pl.), Angehörige der Handwerkerzunft

Handwerker (M. Pl.), mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Handwerker (Pl.), mhd. hantwercliute, st. M.: nhd. »Handwerkleute«, Handwerker (Pl.)

Handwerker der als letzter Bearbeiter das Rauhen und Scheren (N.) des Tuches besorgt, mnd. lākenberēdære*, lākenberēder, lākenbereider, M.: nhd. »Lakenbereiter«, Handwerker der als letzter Bearbeiter das Rauhen und Scheren (N.) des Tuches besorgt, Tücher Krimpender

Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), mnd. pistelemākære*, pistelmākære*, pistelmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), mnd. pistelemēkære*, pistelmēkære*, pistelmēker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), mnd. pistemākære*, pistemāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.); pistenmākære*, pistenmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Handwerker, germ. *smaiþra-, *smaiþraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Handwerker

Handwerker, an. smi-ð-r, st. M. (a): nhd. Schmied, Handwerker, Künstler

Handwerker, ae. cræ-f-t-ig-a, sw. M. (n): nhd. Handwerker, Arbeiter, Architekt; smi-þ, st. M. (a): nhd. Schmied, Zimmermann, Handwerker

Handwerker, ahd. 9wurhto* 7, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Täter, Handwerker, Verfertiger; hantwerkman* 1, hantwercman*, antwerkman*? st. M. (athem.): nhd. Handwerker; listāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Kenner«, Könner, Handwerker; listwurhto* 1, sw. M. (n): nhd. Künstler, Baumeister, Handwerker; urwerkman* 1, urwercman*, st. M. (athem.): nhd. Handwerker, Künstler, Meister, Kunsthandwerker; werkman 9, wercman, st. M. (athem.): nhd. Arbeiter, Handwerker, Werkmeister; werkmeistar 8, wercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Meister, Handwerker, Baumeister, Werkmeister, Kunstmeister

Handwerker, mhd. antwercman, st. M.: nhd. Künstler, Handwerker, Handwerksmeister, Angehöriger einer Handwerkerzunft; antwürke, sw. M.: nhd. Handwerker; arbeitære, arbeiter, st. M.: nhd. Arbeiter, Handwerker, Lohnarbeiter, Tagelöhner

-- Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt: mhd. altwalkære, altwelker, st. M.: nhd. »Altwalker«, Handwerker der altes Tuch durch Walken zum Verfilzen bringt

-- Handwerker in einer Bleumühle: mhd. bliuwelære*, bliuweler, st. M.: nhd. Lohmüller, Handwerker in einer Bleumühle

-- Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf: mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

-- von einem Handwerker geworfener Stein: mhd. antwercstein, st. M.: nhd. »Handwerkstein«, von einem Handwerker geworfener Stein

Handwerker, mhd. gezouwære*, gezouwer, st. M.: nhd. Handwerker, Weber; hantwercman, st. M.: nhd. Handwerker; hantwerkære*, hantwerker, st. M.: nhd. Handwerker; hantworhte, sw. M.: nhd. Handwerker

Handwerker, mhd. listwürkel, st. M.: nhd. Handwerker; manigære, maniger*, st. M.: nhd. Handwerker

Handwerker, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2); wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus; werkære*, werker, st. M.: nhd. »Werker«, Arbeiter, Handwerker

-- Handwerker der auf Bestellung arbeitet: mhd. vrumwerkære*, vrumwerker, vromwerker, frumwerkære*, st. M.: nhd. Handwerker der auf Bestellung arbeitet

Handwerker, mnd. ambachtespersōne*, ambachtspersōne, F.: nhd. »Amtsperson«, Handwerker, Zunftangehöriger; ambachtgenōte, amptgenōte, M.: nhd. »Amtnosse«, Handwerker, Zunftangehöriger; ambachtnōte, amptnōte, M.: nhd. »Amtnosse«, Handwerker, Zunftangehöriger

-- Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes: mnd. ēhaftebrēf*, echtebrēf, echtbrēf, M.: nhd. Geburtsbrief, Zeugnis über eheliche Geburt, Geburtsbrief der Handwerker zur Gewinnung des Amtes, Ehebrief, Ehestiftung, Attestat über Ehe

-- Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt: mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

-- Handwerker der Brunnenrohre bohrt: mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.:

nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

-- unzünftiger Handwerker: mnd. b· nhāsære***, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker; b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

Handwerker, mnd. gērære*, (2), gērer, gerer, M.: nhd. Handwerker, Schuhflicker, Kupferbereiter, Gerber; hantwerkære*, hantwerker, M.: nhd. Handwerker; handwerke, M.: nhd. Handwerker; hantwerkesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1.) (als Schachfigur); hantwrechtære*, hantwrechter, hantwerter, M.: nhd. Handwerker; hantwrechte, hantwerchte, hantworchte, hantwichte, hantwerte, hantworte, hantwort, M.: nhd. Handwerker; hantwrechtesman*, hantwertesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1) (als Schachfigur); künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

-- Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker: mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

-- Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt: mnd. juncbrūwære*, juncbrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Brauhausbesitzer arbeitet und als Handwerker gilt

-- dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

-- Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt: mnd. kalvātære*, kalvāter, M.: nhd. »Kalfater«, Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt

-- Handwerker für Metallarbeiten: mnd. klēnesmit, kleinesmit, klēnesmĕt, kleinesmĕt, klēnsmit, M.: nhd. Kleinschmied, Handwerker für Metallarbeiten, Schlosser

-- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten: mnd. kr sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

-- Vieh schlagender und ausweidender Handwerker: mnd. k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker

Handwerker, mnd. wrechte* (2)**, werchte***, werte***, warte***, M.: nhd. Arbeitender, Bearbeiter, Beschäftigter, Arbeiter, Bediensteter, Angestellter, Handwerker

-- die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

-- Erzeugnis der Handwerker: mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

handwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkeramtes -- Bote des Handwerkeramtes, mnd. hantwerkesbōde, hantwerksbōde, M.: nhd. Knecht des Handwerkeramts, Bote des Handwerkeramtes, Schaffer

Handwerkeramts -- Knecht des Handwerkeramts, mnd. hantwerkesbōde, hantwerksbōde, M.: nhd. Knecht des Handwerkeramts, Bote des Handwerkeramtes, Schaffer

Handwerkerausbildung -- Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Handwerkerbezeichnung -- eine Handwerkerbezeichnung, mnd. ? swassenhouwære, swassenhouwer, M.: nhd. eine Handwerkerbezeichnung?

Handwerkerbruderschaften -- in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

handwerkerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkergenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkergeselle, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Handwerkergilde -- Amtshaus der Handwerkergilde, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Handwerkergilde -- gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, mnd. geselschoppesh· ge, F.: nhd. gesellige Zusammenkunft einer Handwerkergilde, Gildeschmaus, Amtskost

Handwerkergilde -- Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde, mnd. gildeman, güldeman, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde

handwerkergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Handwerkerhochzeit, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

Handwerkerin -- Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, mnd. patīnenmākærische*, patīnenmākersche, F.: nhd. Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, Holzschuhmacherin

Handwerkerin -- unzünftige Handwerkerin, mnd. b· nhāsinne, F.: nhd. Bönhäsin, unzünftige Handwerkerin

Handwerkerin, mhd. werkærinne*, werkerin, werkerinne, st. F.: nhd. »Werkerin«, Arbeiterin, Handwerkerin

handwerkerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handwerkerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkerknecht, mhd. antwürkærekneht, st. M.: nhd. »Handwerkerknecht«, Handwerksgeselle

handwerkerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkermarke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

handwerkermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkermitgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkern -- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Handwerkern -- von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

handwerkerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerratsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkers -- Arbeitsbude eines Handwerkers, mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

Handwerkers -- Auszubildender des Handwerkers, mnd. lēreknāpe*, lērknāpe, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrling, Auszubildender des Handwerkers; lēreknecht*, lērknecht, M.: nhd. Lehrling, Lehrjunge, Auszubildender des Handwerkers

Handwerkers -- Bezeichnung eines Handwerkers, mnd. ? rākemākære*, rākemāker, M.: nhd. Bezeichnung eines Handwerkers?

Handwerkers -- Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākærische*, taschenmākersche, F.: nhd. Ehefrau eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt

Handwerkers -- Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt, mnd. p· stermākærische*, p· stermākersche, F.: nhd. Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt

Handwerkers -- Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, mnd. taschenmākæreknecht, taschenmākerknecht, M.: nhd. »Taschenmacherknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe; taschenmēkæreknecht*, taschenmēkerknecht, M.: nhd. »Taschenmächerknecht«, Gehilfe eines Handwerkers der Taschen und Beutel fertigt, Täschnergehilfe

Handwerkers -- Ladenfenster des Handwerkers, mnd. werkvenster*, werkvinster, mnd.?, N.: nhd. »Werkfenster«, Ladenfenster des Handwerkers

Handwerkers -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Handwerkerstand, mnd. ambachtesstant*, amptsstant, M.: nhd. »Amtstand«, Handwerkerstand; ambachtstant, M.: nhd. »Amtstand«, Handwerkerstand

handwerkerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerkertalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handwerkerübereinkunft, mnd. ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

Handwerkerverband, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

Handwerkerverbindung, mnd. gewerke (2), N.: nhd. Gewerk, Handwerkerverbindung, Handwerksverbindung

handwerkervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerkerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkerzunft -- Angehörige der Handwerkerzunft, mhd. antwercliute, st. M., Pl.: nhd. »Handwerksleute«, Handwerker (M. Pl.), Angehörige der Handwerkerzunft

Handwerkerzunft -- Angehöriger einer Handwerkerzunft, mhd. antwercman, st. M.: nhd. Künstler, Handwerker, Handwerksmeister, Angehöriger einer Handwerkerzunft

Handwerkerzunft, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Handwerkerzunft, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

-- Mitglied einer Handwerkerzunft: mnd. ambachtbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse; ambachtesbrōder*, ambachtsbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse

handwerkerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerkerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkerzunftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkerzunftordnung, mhd. einunc, st. M.: nhd. »Einung«, Vereinbarung, Handwerkerzunftordnung

handwerkextraordinaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeneralien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeneration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgenossig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgesellenkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgonet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkgruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkguttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkhauptlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkommissaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkraeltsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerklade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkladeangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerklehrjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerklernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkleute, mhd. hantwercliute, st. M.: nhd. »Handwerkleute«, Handwerker (Pl.)

handwerkleutezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerklich, mhd. hantwerkic, hantwerkec, Adj.: nhd. »handwerklich«

handwerklich, mhd. wercbæric***, Adj.: nhd. handwerklich

handwerklich, mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- handwerklich vollkommenes Werk: mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

handwerklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handwerkliche -- Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit, mnd. mākelōn, makelōn, M.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit

handwerkliche -- Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten, mnd. mākærelōn*, mākerlōn, N.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten

handwerkliche -- handwerkliche Arbeit, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

handwerkliche -- handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller

handwerkliche -- handwerkliche Tätigkeit, mhd. wercbæricheit*?, wercbærkeit, st. F.: nhd. handwerkliche Tätigkeit

handwerklicher -- handwerklicher Beruf, mnd. kunstarbēt, kunstarbeit, M., N., F.: nhd. »Kunstarbeit«, Handwerkstätigkeit, handwerklicher Beruf

handwerklicher -- handwerklicher Maler, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher

handwerklicher -- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

handwerklicher -- Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

handwerkliches -- Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

handwerklohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkmeister, mhd. antwercmeister, st. M.: nhd. Zeugmeister, Handwerkmeister

Handwerkmeister, mhd. meisterliute 2, st. M. Pl.: nhd. »Meisterleute«, Vorsteher, Verwalter, Handwerkmeister, Angehörige des Zunftvorstands

handwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmeisteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmeistersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmeisterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmeistertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerknebenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkoberinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkobherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkobleutestelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkobmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkobmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkpfuscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkratherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerks -- Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

Handwerks -- Ausübung eines Handwerks, mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

Handwerks -- Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks, mnd. ambachtwinninge, ammetwinninge, F.: nhd. Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks

Handwerks -- freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

Handwerks -- Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks, mnd. morgensprāke, F.: nhd. »Morgensprache«, Morgenbesprechung, Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks

handwerksaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerksamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksarbeit -- Verdingung einer Handwerksarbeit, mnd. dingelse, dingesle, N.: nhd. Brandschatzung, Verdingung einer Handwerksarbeit

handwerksarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksattestat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksauflagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksauszuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksbetrieb -- Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, mnd. tēgelhof, teygelhog, teigelhof, teylhof, tīgelhof, M.: nhd. »Ziegelhof«, Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, Ziegelei

Handwerksbetrieb -- Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird, mnd. papīresm· le, papīrsm· le, pappīrsmole, F.: nhd. »Papiermühle«, Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird

Handwerksbetrieb -- Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelhütte, F.: nhd. »Ziegelhütte«, Ziegelei, Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden

Handwerksbetrieb, mhd. meisterīe, st. F.: nhd. »Meisterei«, Handwerksbetrieb

Handwerksbetrieb, mnd. hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

handwerksbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksbetriebs -- Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

handwerksbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksbrauch, mnd. hantwerkesgewānhēt, hantwerkesgewānheit, M.: nhd. Handwerksbrauch; hantwerkeswānhēt, hantwerkeswānheit, F.: nhd. Handwerksbrauch

handwerksbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerksbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handwerksbursche, mnd. hantwerkesburse, M.: nhd. Handwerksgeselle, Handwerksbursche

Handwerksbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkseinverleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkserfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkserforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkserzeugnis mit dem fachliche Qualifikation nachgewiesen wird (bei Schiffszimmerleuten), mnd. pr· vestücke, N.: nhd. Probestück, Meisterstück, Handwerkserzeugnis mit dem fachliche Qualifikation nachgewiesen wird (bei Schiffszimmerleuten)

handwerksextraordinaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksfühlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgehilfe -- Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet, mnd. leddertouwære*, leddertouwer, leddertower, leddertauwer, M.: nhd. Lederbereiter, Lohgerber, Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet

Handwerksgehilfen, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

handwerksgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

handwerksgeneralien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgeneration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgenosse, mhd. gewerke (2), sw. M.: nhd. Gewerke (M.), Handwerksgenosse, Zunftgenosse, Bergwerksteilhaber

Handwerksgenosse, mhd. wercgenōze, werchgenōze, sw. M.: nhd. »Werkgenosse«, Handwerksgenosse

handwerksgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgenossenschaft, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei

handwerksgenossig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgeraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgerät, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

-- ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann: mnd. scherpære*, scherper, M.: nhd. Schärfer, ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann

Handwerksgeräte, mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

Handwerksgerätemacher, mnd. gerētschopesmākære*, gerētschopsmāker, M.: nhd. Gerätemacher, Handwerksgerätemacher

handwerksgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Handwerksgerechtigkeit, mnd. hantwerkesgerechtichhēt*, hantwerkesgereichtichēt, hantwerkesgerechticheit, F.: nhd. »Handwerksgerechtigkeit«; hantwerkesrechtichhēt*, hantwerkesrechtichēt, hantwerkesrechticheit, F.: nhd. »Handwerksgerechtigkeit«

handwerksgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerksgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerksgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgeselle, mhd. antwerckneht, st. M.: nhd. »Handwerksknecht«, Handwerksgeselle; antwürkærekneht, st. M.: nhd. »Handwerkerknecht«, Handwerksgeselle

Handwerksgeselle, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; hantwerkgeselle, sw. M.: nhd. Handwerksgeselle

Handwerksgeselle, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Handwerksgeselle, mhd. zunftgeselle, zumftgeselle, sw. M.: nhd. »Zunftgeselle«, Zunftgenosse, Handwerksgeselle; zunftkneht, st. M.: nhd. »Zunftknecht«, Handwerksgeselle

Handwerksgeselle, mnd. ambachtenknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtesknecht*, ambachtsknecht, M.: nhd. »Amtsknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtgeselle*, amptselle, M.: nhd. Zunftgenosse, Handwerksgeselle; ambachtknecht, amptknecht, M.: nhd. »Amtknecht«, Zunftgeselle, Handwerksgeselle, Amtsdiener; ambachtselle*, amptselle, M.: nhd. Zunftgenosse, Handwerksgeselle; dēnstknecht, M.: nhd. Knecht, Dienstbote, Handwerksgeselle, Schiffsknecht

Handwerksgeselle, mnd. hantwerkesburse, M.: nhd. Handwerksgeselle, Handwerksbursche; hantwerkesgeselle, M.: nhd. Handwerksgeselle; hantwerkesknecht, M.: nhd. Handwerksgeselle; hantwerkesselle, M.: nhd. Handwerksgeselle; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist: mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

Handwerksgeselle, mnd. selle (1), M.: nhd. »Geselle«, Genosse, Spießgeselle, Handwerksgeselle, Unterlehrer

Handwerksgeselle, mnd. werkknecht, mnd.?, M.: nhd. »Werkknecht«, Handwerksgeselle

handwerksgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgesellen -- Bewirtung des zugewanderten Handwerksgesellen, mnd. v· rschenke, vorschenke, F.: nhd. Bewirtung des zugewanderten Handwerksgesellen

Handwerksgesellen -- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen, mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

Handwerksgesellen -- den Handwerksgesellen feierlich auf die Wanderschaft verabschieden, mnd. (ūtschenken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschenken«, (den Handwerksgesellen) feierlich auf die Wanderschaft verabschieden)

Handwerksgesellen -- probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Handwerksgesellen -- Schmuck der Handwerksgesellen, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Handwerksgesellen -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

Handwerksgesellen -- zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen, mnd. schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

Handwerksgesellenbrüderschaft -- Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft, mnd. ōldergeselle, M.: nhd. Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft; ōltgeselle, altgeselle, M.: nhd. »Altgeselle«, Gesellenältester, Vorsteher einer Handwerksgesellenbrüderschaft

handwerksgesellenkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgesellin, mnd. knāpische*, knāpesche, knapesche, knēpesche, knepesch, knepske, knepse, F.: nhd. Gehilfin, Handwerksgesellin, Frau eines Knappen?

handwerksgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerksgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksgilden -- Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

handwerksgonet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksgrusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

handwerksguttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkshaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerkshauptlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksherr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerksherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksiegelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Handwerksknecht, mhd. antwerckneht, st. M.: nhd. »Handwerksknecht«, Handwerksgeselle

Handwerksknecht, mhd. antwürkære*, antwürker, st. M.: nhd. Handwerksknecht

Handwerksknecht, mhd. hantwerkneht, st. M.: nhd. »Handwerksknecht«, Gehilfe

handwerksknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskommissaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskraeltsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerkskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerkskrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkskundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerkskunst, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

handwerkskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerkslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerkslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksladeangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkslehrjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkslernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksleute (M. Pl.), mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Handwerksleute, mhd. antwercliute, st. M., Pl.: nhd. »Handwerksleute«, Handwerker (M. Pl.), Angehörige der Handwerkerzunft

handwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

handwerksleutezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

handwerkslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksmann, mnd. hantwerkesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1.) (als Schachfigur); hantwrechtesman*, hantwertesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1) (als Schachfigur)

handwerksmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksmarke -- Bild eines Flügels als Handwerksmarke, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

handwerksmäßig, mhd. wercbære, werchbære, Adj.: nhd. »werkbar«, handwerksmäßig, handwerksmäßig betrieben
-- handwerksmäßig betrieben: mhd. wercbære, werchbære, Adj.: nhd. »werkbar«, handwerksmäßig, handwerksmäßig betrieben

handwerksmäszig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Handwerksmeister, mhd. antwercman, st. M.: nhd. Künstler, Handwerker, Handwerksmeister, Angehöriger einer Handwerkerzunft

Handwerksmeister, mhd. lōnhērre, lōnherre, sw. M.: nhd. »Lohnherr«, städtischer Rechnungsbeauftragter, Handwerksmeister; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Handwerksmeister, mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

Handwerksmeister, mnd. hantwrechtenmēster*, hantwerchtenmēster, hantwerchtenmeister, M.: nhd. Handwerksmeister; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Handwerksmeister, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?; rēdemēster, reidemeister, reydemēster, reydemeister, M.: nhd. Handwerksmeister, selbstständiger Handwerker, selbständiger Handwerker
-- Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet: mnd. lēremēster*, lērmēster, lērmeister, M.: nhd. Lehrmeister, Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, Schulmeister, Hauptlehrer

Handwerksmeister, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist; sülvesman, sulvesman, silvesman, M.: nhd. Handwerksmeister

Handwerksmeister, mnd. werkman, mnd.?, M.: nhd. »Werkmann«, Handwerksmeister

handwerksmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmeisteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Handwerksmeisters -- Einstandsgeld des neuen Handwerksmeisters, mnd. mēstergelt*, meystergelt, mestergelt, N.: nhd. Einstandsgeld des neuen Handwerksmeisters

Handwerksmeisters -- Meisterschmaus des neuen Handwerksmeisters, mnd. mēsterkost, meysterkost, F.: nhd. Meisterschmaus des neuen Handwerksmeisters

Handwerksmeisters -- Sitz eines Handwerksmeisters, mnd. mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt

Handwerksmeisters -- Stand des Handwerksmeisters, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

handwerksmeistersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmeisterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmeistertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmisbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksnebenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

handwerksoberinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksobherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksobleutestelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksobmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksobmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerksperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

handwerkspfuscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

handwerkspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerksprodukt -- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)
handwerksprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksratsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksrecensent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handwerksrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerksrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksredlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
handwerksregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handwerkssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handwerksschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerkssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssiegelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handwerkssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handwerksstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerksstück, mnd. hantwerkesstücke*, hantwerkesstükke, N.: nhd. »Handwerksstück«, Meisterstück
handwerksstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerksstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerkstätigkeit, mnd. kunstarbēt, kunstarbeit, M., N., F.: nhd. »Kunstarbeit«, Handwerkstätigkeit, handwerklicher Beruf
Handwerkstätigkeiten -- Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten, mnd. knēpelpr· vende, F.: nhd. Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten
Handwerkstein, mhd. antwercstein, st. M.: nhd. »Handwerkstein«, von einem Handwerker geworfener Stein
handwerkstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handwerkstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handwerkstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksumfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksunfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handwerksunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksuntergebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksuntuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerksverbindung, mnd. gewerke (2), N.: nhd. Gewerk, Handwerkerverbindung, Handwerksverbindung
handwerksverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvereidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksversaeumnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksversehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverstuempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksversuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handwerksvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerksvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvorfallenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvorforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerksvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handwerksweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerkswenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerkswidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswitfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszensur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerkszeug, mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge
-- Handwerkszeug des Zimmermanns: mhd. zimberziuc, zimmerziuc, zimerziuc, st. M.: nhd. »Zimmerzeug«, Zimmermannswerkzeug, Handwerkszeug des Zimmermanns
Handwerkszeug, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug; hantgerēde, N.: nhd. Handwerkszeug, kleinere Altargeräte; hantgetouwe, N.: nhd. Werkzeug, Handwerkszeug; hantrēde, N.: nhd. Handwerkszeug, kleinere Altargeräte; hanttouwe, N.: nhd. Werkzeug, Handwerkszeug
Handwerkszeug, mnd. rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug
handwerkszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handwerkszeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszuenfteaufrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerkszunft -- Bestätigungsurkunde einer Handwerkszunft, mhd. zunftbrief, zumftbrief, st. M.: nhd. »Zunftbrief«, Stiftungsurkunde, Bestätigungsurkunde einer Handwerkszunft
Handwerkszunft -- Festtag einer Handwerkszunft, mhd. dinzeltac, st. M.: nhd. »Dinzeltag«, Festtag einer Handwerkszunft
handwerkszunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handwerkszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszunftknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkszusammenkunftstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerktafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwerktreibender, mnd. hantwerkesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1.) (als Schachfigur); hantwrechtesman*, hantwertesman, M.: nhd. Handwerksmann, Handwerktreibender, Handwerker, Bauer (M.) (1) (als Schachfigur)
handwerkumfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkunfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkuntergebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkuntuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvereidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkversaeumnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkversehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverstuempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkversuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvorfallenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvorforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwitfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzensur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzuenfteaufrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzunftknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwerkzusammenkunfttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwinde -- Handwinde in der Schmiede, mhd. dūme, doume, tūme, sw. M.: nhd. »Daume«, Daumen, Handwinde in der Schmiede
Handwinde, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)
handwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Handwinden, mhd. hantwinden (2), st. N.: nhd. »Handwinden«
handwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handwirbel, mnd. hantrost, hantwrost, hantworst, hantrust, F.: nhd. Handrist, Handwirbel, Handgelenk
handwirkte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handworterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Handwunde, as. hand-māl-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handwunde, Handmal, Brandmal
handwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Handwurzel, mnd. wrist, F.?: nhd. »Wrist«, Rist, Handwurzel, Fußwurzel
handwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handzahm, ahd. hantzām* 1, Adj.: nhd. »handzahm«, zahm, jochbar
handzahm, mhd. vingerzam, fingerzam*, Adj.: nhd. »fingerzahm«, handzahm
Handzange, mnd. hanttange, F.: nhd. »Handzange«, Schmiedewerkzeug
handzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handzeichen, afries. hand-tê-k-en 1 und häufiger?, hond-tê-k-en, st. N. (a): nhd. Handzeichen
Handzeichen, ahd. hantgimahali* 2?, st. N. (ja): nhd. »Handzeichen«, Stammgut, Schutz?, Schutzherrschaft?, Vormundschaft?
Handzeichen, ahd. hantgiskrīb* 5, hantgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handzeichen, Unterschrift, Handschreiben, Schuldschein; hantmāl 1, st. N. (a): nhd. »Handmal«, Handschrift, Handzeichen, Unterschrift; hantmāli 2, st. N. (ja): nhd. »Handmal«, Handzeichen, Brandmal, Stigma
Handzeichen, mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück
Handzeichen, mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut; hanttēken, hantteiken, hantēken, hanteiken, N.: nhd. Handzeichen, Zeichen des Notars auf einer

Urkunde, Handzeichnung
-- Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt: mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut
handzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handzeichenwechselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Handzeichnung, mnd. hanttēken, hantteiken, hantēken, hanteiken, N.: nhd. Handzeichen, Zeichen des Notars auf einer Urkunde, Handzeichnung
handzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handzipperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
handzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
handzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
handzwehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
handzwehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Hanf -- aus Hanf bestehend, mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...
Hanf -- aus Hanf hergestellt, mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...
Hanf -- aus Hanf, ahd. hanafīn* 2, Adj.: nhd. »hanfen«, Hanf..., aus Hanf
Hanf -- Hälmchen von Flachs und Hanf, mnd. spīrken, spijrken, N.: nhd. dünner Halm, Hälmchen von Flachs und Hanf
Hanf -- Hede von Hanf, mnd. ? turse, mnd.?, Sb.: nhd. Gröbstes?, Hede von Hanf?
Hanf -- Holzfaser im Hanf, mhd. trōdel, M.: nhd. »Troddel«, Holzfaser im Hanf, Werg
Hanf -- mit Hanf bepflanztes Ackerland, mhd. haneflant* 1, hanflant, st. N.: nhd. Hanfland, mit Hanf bepflanztes Ackerland
Hanf -- mit Hanf bewachsener Hang, mhd. haneflīte*, haniflīte, sw. F.: nhd. »Hanfleite«, Hanfhalde, mit Hanf bewachsener Hang
Hanf -- Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird, mnd. swingestūve, F.: nhd. »Schwingstube«, Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird
Hanf, germ. *hanapa-, *hanapaz, st. M. (a): nhd. Hanf
-- männlicher Hanf: germ. *femel-, germ.?, Sb.: nhd. männlicher Hanf
Hanf, an. hamp-r, st. M. (a): nhd. Hanf
Hanf, ae. hænep, hėnep, st. M. (a): nhd. Hanf
Hanf, as. hanup 2, st. M. (a): nhd. Hanf
Hanf, ahd. āwirka* 3, awirca*, st. F. (ō): nhd. Werg, Hanf, Abfall; āwirki* 17, st. N. (ja): nhd. Werg, Hanf, Abfall; āwurki* 9, st. N. (ja): nhd. Werg, Hanf; hanaf 54, hanif, st. M. (a?): nhd. Hanf, Hanfschnur
Hanf, mhd. hanef, hanif, hanf, st. M.: nhd. Hanf
Hanf, mhd. āwerc, st. N.: nhd. Werg, grober Flachs, Hanf; āwurke, āwürke, st. N.: nhd. Werg, grober Flachs, Hanf
Hanf, mnd. hanep, hanp, hannep, hannap, M.: nhd. Hanf; hennep, hennip, hēnep, henp, M.: nhd. Hanf, Hanfpflanze, Hanffaser
-- gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf: mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn
-- grobe Leinwand aus Hanf: mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf
-- kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben: mnd. hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben
-- von Hanf oder von Flachs seiend: mnd. hennepvlessen, Adj.: nhd. von Hanf oder von Flachs seiend
Hanf, mnd. lōfgārn, N.: nhd. Hanf
-- Strähne Flachs bzw. Hanf: mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten
hanf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hanf..., ahd. hanafīn* 2, Adj.: nhd. »hanfen«, Hanf..., aus Hanf
Hanf..., mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...
hanfabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfagen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfbahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfbinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hanfblatt, mnd. hennepblat, N.: nhd. Hanfblatt
hanfbleuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfbosze, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfbracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hanfbreche, mnd. brāke (2), F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Hanfbreche, Kelter, Instrument zum Flachsbrechen
hanfbreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfeibisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfen, ahd. hanafīn* 2, Adj.: nhd. »hanfen«, Hanf..., aus Hanf
hanfen, ahd. āwirkīn 4, Adj.: nhd. hanfen, Werg...; āwurkīn* 4, Adj.: nhd. hanfen, Werg...; wirkīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, hanfen
hanfen, mnd. hennepen, hēnepen, henpen, hempen, Adj.: nhd. hänfen, hanfen, aus Hanffasern gefertigt
hänfen, mnd. hennepen, hēnepen, henpen, hempen, Adj.: nhd. hänfen, hanfen, aus Hanffasern gefertigt
hanfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hänfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hanfene -- hanfene Franzleine, mnd. ? voison, Sb.: nhd. hanfene Franzleine?
hänfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanferz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hanfes -- Untersuchung und Scheidung des Hanfes, mnd. hennepwrāke, F.: nhd. Untersuchung und Scheidung des Hanfes
Hanffäden -- Seil aus Hanffäden, mnd. hennepstranc, henepestranc, M.: nhd. Hanfstrang, Seil aus Hanffäden
Hanffaser, mnd. harle, herle, Sb.: nhd. Flachsfaser, Hanffaser; hennep, hennip, hēnep, henp, M.: nhd. Hanf, Hanfpflanze, Hanffaser
Hanffasern -- aus Hanffasern gefertigt, mnd. hennepen, hēnepen, henpen, hempen, Adj.: nhd. hänfen, hanfen, aus Hanffasern gefertigt
hanffasfr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanffeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hanffink, mnd. hanepvinke*, hannepvinke, M.: nhd. »Hanffink«, Hänfling?
hanffinke, nhd.: nhd. ; L.: DW
hanffluchet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hanfgarn -- ein Lübecker Hanfgarn, mnd. sēvengārn, Sb.: nhd. »sieben Garn«, ein Lübecker Hanfgarn
Hanfgarn, mnd. hennepesgārn, N.: nhd. Hanfgarn; hennepgārn, N.: nhd. Hanfgarn
-- amtliche Prüfung des Hanfgarn: mnd. gārnwrāke, F.: nhd. amtliche Prüfung des Hanfgarn, amtliche Prüfung des Leinengarns
hanfgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hanfgarten, mhd. hanefgarte, sw. M.: nhd. »Hanfgarten«
hanfgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfgebutzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hanfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfgremper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hanfhalde, mhd. haneflīte*, haniflīte, sw. F.: nhd. »Hanfleite«, Hanfhalde, mit Hanf bewachsener Hang
hanfhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hänfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hanfkorn, mnd. hennepkōrn, N.: nhd. »Hanfkorn«, Hanfsame (als Nahrungsmittel), Hanfsamen (als Nahrungsmittel)
hanfkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hanfland, mhd. haneflant* 1, hanflant, st. N.: nhd. Hanfland, mit Hanf bepflanztes Ackerland
hanfland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanflandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hanfleite, mhd. haneflīte*, haniflīte, sw. F.: nhd. »Hanfleite«, Hanfhalde, mit Hanf bewachsener Hang
hänflig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hänfling, ae. līn-e-t-e, sw. F. (n): nhd. Hänfling; līn-e-twig-e, sw. F. (n): nhd. Hänfling
Hänfling, mhd. henfelinc, st. M.: nhd. Hänfling
Hänfling, mnd. ? hanepvinke*, hannepvinke, M.: nhd. »Hanffink«, Hänfling?; henneplinc, henneplink, M.: nhd. Hänfling; īrske, Sb.: nhd. Hänfling
Hänfling, mnd. ertseken, ertseke, N.?: nhd. Hänfling
hänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfmann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
hanfnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanföl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfpacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hanfpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hanfpflanze, mnd. hennep, hennip, hēnep, henp, M.: nhd. Hanf, Hanfpflanze, Hanffaser
hanfräze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hanfreibe, mhd. bliuwe, st. F.: nhd. Bleue, Bleumühle, Hanfreibe, Stampfmühle, Reibemühle
Hanfröste, mhd. rœze, st. F.: nhd. Hanfröste, Flachsröste, Kürschnerbeize
Hanfsaat, mhd. hanefsame, hanfsāme, sw. M.: nhd. Hanfsame, Hanfsamen, Hanfsaat
Hanfsaat, mnd. hennepsāt, henpsāt, N.: nhd. »Hanfsaat«, Hanfsame, Hanfsamen, Ölgrundstoff
hanfsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hanfsame (als Nahrungsmittel), mnd. hennepkōrn, N.: nhd. »Hanfkorn«, Hanfsame (als Nahrungsmittel), Hanfsamen (als Nahrungsmittel)
Hanfsame, ahd. hanafsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. Hanfsame, Hanfsamen
Hanfsame, mhd. hanefsame, hanfsāme, sw. M.: nhd. Hanfsame, Hanfsamen, Hanfsaat
Hanfsame, mnd. hennepsāt, henpsāt, N.: nhd. »Hanfsaat«, Hanfsame, Hanfsamen, Ölgrundstoff
hanfsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hanfsamen (als Nahrungsmittel), mnd. hennepkōrn, N.: nhd. »Hanfkorn«, Hanfsame (als Nahrungsmittel), Hanfsamen (als Nahrungsmittel)
Hanfsamen, ahd. hanafsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. Hanfsame, Hanfsamen
Hanfsamen, mhd. hanefsame, hanfsāme, sw. M.: nhd. Hanfsame, Hanfsamen, Hanfsaat
Hanfsamen, mnd. hennepsāt, henpsāt, N.: nhd. »Hanfsaat«, Hanfsame, Hanfsamen, Ölgrundstoff
-- Öl aus Hanfsamen: mnd. hennep· l, henep· l, N.: nhd. Öl aus Hanfsamen
hanfsamenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfsamenzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hanfschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hanfschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hanfschnur, ahd. hanaf 54, hanif, st. M. (a?): nhd. Hanf, Hanfschnur
Hanfschwinge, ahd. swinga* 1, sw. F. (n): nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge
Hanfschwinge, mhd. hanefswinge*, hanfswinge, hanifswinge, sw. F.: nhd. Hanfschwinge
Hanfschwinge, mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel
hanfschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hanfschwingen, mnd. hennepswingen***, sw. V.: nhd. hanfschwingen
Hanfschwinger, mnd. hennepswingære*, hennepswinger, M.: nhd. »Hanfschwinger«, Arbeiter der zum Flachsschwingen zugelassen ist
hanfseil, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hanfsorte -- eine Hanfsorte, mnd. pershennep, pāshennep, pēshennep, M.: nhd. »Presshanf«, eine Hanfsorte

Hanfspeicher, mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird

Hanfspinner (Hilfsarbeiter der Reeper), mnd. hanepspinnære*, hannepspinnēre, hannepspinnēr, hannepspinner, M.: nhd. Hanfspinner (Hilfsarbeiter der Reeper)

Hanfspinner, mnd. gārnespinnære*, gārnespinner, mnd.?, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; gārnspinnære*, gārnspinner, gārenspinner, gārenspinnēr, gārenspinnēre, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; hennepspinnære*, hennepspinnēre, hennepspinner, hennipspinner, henipspinner, henpspinner, M.: nhd. Hanfspinner, Verfertiger von dünnerem Garn oder Bindfaden

Hanfspinneramt (Reval), mnd. hanepspinnæreambacht*, hannepspinnēreambacht, hannepspinnēreamt, N.: nhd. Hanfspinneramt (Reval)

hanfspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hanfstängel, mnd. hennepstengel, hennipstengel, M.: nhd. Hanfstengel, Hanfstängel

hanfstauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hanfstaude, mnd. hennepstrūk, M.: nhd. Hanfstrauch, Hanfstaude

Hanfstengel, mnd. hennepstengel, hennipstengel, M.: nhd. Hanfstengel, Hanfstängel

hanfstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hanfstrang, mnd. hennepstranc, henepestranc, M.: nhd. Hanfstrang, Seil aus Hanffäden

Hanfstrauch, mnd. hennepstrūk, M.: nhd. Hanfstrauch, Hanfstaude

hanfstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanfsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hanftuch, mnd. ? hennepdōk, M.: nhd. »Hanftuch«?

hanftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hanfvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanfwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hanfweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanfwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hanfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hanfwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanfzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanfzehntensammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanfzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanfzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hang -- Hang an einem Flussufer, mhd. wācrein* 2, wāgrein, st. M.: nhd. »Wagrain«, Hang an einem Flussufer

Hang -- winterlicher Hang, mhd. winterhalde, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweide, winterlicher Hang, Nordhang

Hang (M.), mnd. tōnēge, tonēge, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōnēgichhēt*, tonēgicheit, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.); tōnēginge, tonēginge, mnd.?, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Hang (M.)

Hang, idg. *k̂leitus, F.: nhd. Abhang, Hang

Hang, germ. *hlaina-, *hlainaz, st. M. (a): nhd. Halde, Lehne (F.) (1), Hang, Hügel; *klenta-, *klentaz, st. M. (a): nhd. Hang, Abhang

Hang, got. *hāh?, st. N. (a): nhd. Hängen, Hang

Hang, ae. *hang-a, sw. M. (n): nhd. Hang, Abhang; *hėng-e (1), Sb.: nhd. Hang, Hänge...; hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. Klippe, Abhang, Hang, Halde, Hügel

Hang, as. *hang?, st. M. (a?): nhd. Hang

Hang, ahd. *faldum, lat.-lang., N.: nhd. Hang; halda 16, sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe, Abgrund; helda 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Halde, Hang, Abhang, Anhöhe; līta 4, sw. F. (n): nhd. Leite, Hang, Abhang, Berghang; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung; wang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wang«, Feld, Au, Aue, Wiese, Hang

Hang, mhd. gehengnisse, st. F.: nhd. Neigung, Hang; hanc, st. M.: nhd. Hang, Hangen
-- Hang bei einer Kirche: mhd. kirchhalde 1, sw. F.: nhd. Kirchhalde, Hang bei einer Kirche
-- mit Hanf bewachsener Hang: mhd. haneflīte*, haniflīte, sw. F.: nhd. »Hanfleite«, Hanfhalde, mit Hanf bewachsener Hang

Hang, mhd. ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

Hang, mhd. triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung

Hang, mnd. drīvinge, driwunge, F.: nhd. »Treibung«, Trieb, Hang
-- einen Hang haben: mnd. anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben

Hang, mnd. genēgelichēt, genegelicheit, F.: nhd. Geneigtheit, Hang, natürlicher Hang
-- natürlicher Hang: mnd. genēchhēt*, genēchēt, genēcheit, F.: nhd. Geneigtheit, natürliche Anlage, Neigung, natürlicher Hang; genēgelichēt, genegelicheit, F.: nhd. Geneigtheit, Hang, natürlicher Hang; genēgichhēt*, genēgichēt, F.: nhd. Geneigtheit, Neigung, natürlicher Hang

Hang, mnd. hanc***, M.: nhd. »Hang«, Anhang

hang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hangampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hangdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hangdrüslicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hänge -- fester Teil in dem sich die Hänge drehen, mnd. ? hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

Hänge -- gebogene Hänge, mnd. ? bōgensmīde, N.: nhd. gebogene Hänge?, Eisenbeschläge an Bogen

Hänge, mhd. henke***, st. N.: nhd. »Hänge«; henkede***, st. N.: nhd. »Hänge«

hänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hänge..., ae. *hėng-e (1), Sb.: nhd. Hang, Hänge...

Hänge..., mnd. hangel***, Sb.: nhd. »Hänge...«

hängebacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängebauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängebein, afries. henz-e-bê-n 1, st. N. (a): nhd. »Hängebein«, Schlüsselbein?, oberer Armknochen

hängebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hängebirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängeboden, mnd. hangelb· ne, hangelbone, M.: nhd. Bodenkammer, Hängeboden, hölzerner Verschlag der nicht auf dem Hauptgebälk ruht sondern zwischen den Geschossen hängt (oft Schlafkammer der Knechte)

hängebolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängebrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängebügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängecompass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängedohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängeeisen, mnd. hancīsern*, hancīseren, N.: nhd. Hängeeisen

hängefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hängegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängegoldglocke (eine Pflanze), mnd. hūkesblāder, F.: nhd. Hängegoldglocke (eine Pflanze)

hangeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hängeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hängekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängekessel, mnd. hengekētel, M.: nhd. »Hängekessel«, Kessel zum Aufhängen, Kessel mit Henkeln?

hängekette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängekluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängekorb, mnd. ? uphēvel*, uphevel, mnd.?, M.: nhd. »Aufhebe«, Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?; ? uphēvelkorf*, uphevelkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?

hangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängelampe -- kleine Hängelampe, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe

hängelampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängelaterne, nhd.: nhd. ; L.: DW

hangelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängelbaum, mhd. hengelboum 6?, henkelboum, st. M.: nhd. »Hängelbaum«, Stange, Balken zum Anhängen von Gegenständen, Verbindungsbalken, Balken zum Verbinden zweier Stützbalken

hangelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hangelbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängelein, mhd. hengelīn, st. N.: nhd. »Hängelein«, Weintraubenbüschel

hängelein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hängeleuchte, mnd. hangelüchte, F.: nhd. Hängeleuchte, Krüsel?

Hängeleuchter, mnd. hangelüchtære*, hangelüchter, M.: nhd. Hängeleuchter

hangeleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängeleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hangellatte, mnd. hangelholt, hangeholt, N.: nhd. Dachsparren, Hangelsparren, Hangellatte

hängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hangelsparre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängelsparre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hangelsparren, mnd. hangelholt, hangeholt, N.: nhd. Dachsparren, Hangelsparren, Hangellatte

hangelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängematte, mnd. schocke, schucke, N.: nhd. Schaukel, Hängematte

hangematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängemaul, mhd. mupf, muff, st. M.: nhd. Mundverziehen, Verziehen des Mundes, Hängemaul

hangemaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hängemaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hangemörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängemörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangen -- abwärts hangen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen
-- hängen an: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig

bewegen, rasch bewegen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- hängen über: mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

-- sich schlängelnd abwärts hängen: mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

hängen -- bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

Hängen -- Dachziegel zum Hängen, mnd. hangelstēn, hangelstein, M.: nhd. Dachziegel zum Hängen

-- hängen bleiben: mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

-- in die Angeln hängen: mnd. inhangen, st. V.: nhd. einhängen, in die Angeln hängen; innehangen, st. V.: nhd. einhängen, in die Angeln hängen

-- Ohren hängen lassen: mnd. hancōren, hangoren, sw. V.: nhd. Ohren hängen lassen, betrübt sein (V.)

hängen -- den Kopf hängen lassen, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

Hängen -- Hängen an irdischen Dingen, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

-- hängen bleiben: mhd. behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken; behangen (1), sw. V.: nhd. hängen bleiben

hängen -- hängen an, mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

hangen -- hangen bleiben, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden

-- hängen in: mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1)

-- hängen lassen: mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über

hängen -- hängen bleiben, mnd. vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen

hängen -- höher hängen, mnd. uphengen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhängen, höher hängen

Hängen -- Strang zum Hängen, mhd. halswide, st. F.: nhd. »Halswiede«, Strang zum Hängen

hängen -- um die Schultern hängen, mnd. · verschulderen, ōverschulderen, averschulderen, sw. V.: nhd. »überschultern«, um die Schultern hängen

Hängen -- zum Hängen seiend, mnd. hengemāte, hengemaite, Adj.: nhd. zum Hängen seiend, galgenreif

Hängen (), mhd. ? henge* (1)**, st. N.: nhd. »Hängen« (?)

Hängen (N.), mhd. erhangenusse, st. F.: nhd. Hängen (N.)

hangen, idg. (*ker- [5]?), *kŏr-, V.: nhd. hangen, hängen

hängen, idg. (*ker- [5]?), *kŏr-, V.: nhd. hangen, hängen; *seg- (2), V.: nhd. heften, hängen, berühren; *seng-, V.: nhd. heften, hängen, berühren

-- schlaff hängen: idg. *lĕb-, *lŏb-, *lāb-, *leb-, V.: nhd. schlaff hängen; *slāb-, V.: nhd. schlaff hängen; *sleb-, *slob-, V.: nhd. schlaff hängen; *slembh-, *lembh-, *slemb-, *lemb-, V.: nhd. schlaff hängen; *slep-, *lep-, *slop-, *lop-, V.: nhd. schlaff hängen

hängen, idg. *k̂enk-, *k̂onk-, V.: nhd. schwanken, hängen, schweben

hangen, germ. *hangēn, *hangǣn, sw. V.: nhd. hangen

hängen, germ. *hangjan, sw. V.: nhd. hängen; *hanhan, red. V.: nhd. hängen; *lub-, V.: nhd. hängen; *luþ-, V.: nhd. hängen; *slab-, germ.?, V.: nhd. hängen

-- hängen lassen: germ. *hnigwen, *hniwen, germ.?, sw. V.: nhd. neigen, hängen lassen

-- Kopf hängen lassen: germ. *hneipōn, sw. V.: nhd. Kopf hängen lassen

-- schlaff hängen: germ. *slemp-, *slemp-, V.: nhd. schlaff hängen; *slent-, *slenþ-, germ.?, V.: nhd. schlaff hängen; *slut-, germ.?, V.: nhd. schlaff hängen

Hängen, got. *hāh?, st. N. (a): nhd. Hängen, Hang

hängen, got. hāh-an* (1) 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, 211, Krause, Handbuch des Gotischen 57, 235,„2): nhd. hängen, schweben lassen

hangen, got. hāh-an* (2) 1, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211 Fußn.1, Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. hangen

hängen, an. hang-a, red. V.: nhd. hängen; heng-ja, sw. V. (1): nhd. hängen

-- den Kopf hängen lassen: an. drjū-p-a, st. V. (2): nhd. tropfen, den Kopf hängen lassen; hnī-p-a, sw. V. (2): nhd. den Kopf hängen lassen, missmutig sein (V.)

-- drohend hängen: an. ōf-a (1), sw. V.: nhd. drohend hängen

-- hängen lassen: an. lo-k-a (3), sw. V.: nhd. hängen lassen

-- lose an etwas hängen: an. toll-a (1), sw. V.: nhd. lose an etwas hängen

-- schlaff hängen: an. laf-a, sw. V.: nhd. schlaff hängen, hin und her bewegen

-- sich an etwas hängen: an. klunn-a, sw. V.: nhd. sich an etwas hängen

Hängen, ae. hėng-en, F.: nhd. Hängen, Kreuz, Folter, Einsperrung; hōh-ing, st. F. (ō): nhd. Hängen

hängen, ae. hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. hängen, anziehen, kreuzigen; sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

hangen, ae. hang-ian, sw. V. (2): nhd. hangen, hängen, abhängen, ruhen

hängen, ae. hang-ian, sw. V. (2): nhd. hangen, hängen, abhängen, ruhen

hängen, ae. ā-hang-ian, sw. V. (2): nhd. hängen; ge-hang-ian, sw. V. (2): nhd. hängen; ge-hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. hängen

hangen, afries. hang-ia 28, hong-ia, sw. V. (2): nhd. hangen; hu-ā 28, st. V. (7)=red. V.: nhd. hangen

hangen, as. hang-on 5, sw. V. (2): nhd. hangen

hängen, as. hāh-an* 1, red. V. (1): nhd. hängen

hängen, ahd. gihaftēn* 5, sw. V. (3): nhd. »haften«, hängen, kleben, hängenbleiben, verstrickt sein (V.); haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); hāhan* 30, red. V.: nhd. hängen, kreuzigen, aufhängen

hangen, ahd. hangēn 28, sw. V. (3): nhd. hängen, hangen, herabhängen, abhängig sein (V.)

hängen, ahd. hangēn 28, sw. V. (3): nhd. hängen, hangen, herabhängen, abhängig sein (V.); henken* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. hängen, henken, kreuzigen, aufhängen; irhāhan* 23, red. V.: nhd. erhängen, kreuzigen, hängen, aufhängen

hangen, ahd. irhangēn* 1, sw. V. (3): nhd. hängen, hangen

hängen, ahd. irhangēn* 1, sw. V. (3): nhd. hängen, hangen; klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

-- hängen an: ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

-- oben hängen: ahd. obawesan* 1, st. V. (5): nhd. bevorstehen, oben hängen, schweben über

-- schlaff hängen: ahd. leffen* 1, sw. V. (1a): nhd. verweichlichen, schlaff hängen

hangen, mhd. behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken

hängen, mhd. erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über

-- hängen an: mhd. anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken

hängen, mhd. gehangen (1), sw. V.: nhd. »hängen«, anhängen, Anhänger sein (V.)

hängen, mhd. gehenken 1, sw. V.: nhd. hängen, anhängen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

Hangen, mhd. hanc, st. M.: nhd. Hang, Hangen

Hängen, mhd. hancnüsse***, st. F.: nhd. »Hängen«

hangen, mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen

hängen, mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; henken (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hängenlassen, henken

hangen, mhd. hangen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hangen«, gehangt

Hängen, mhd. hangen* (3)**, st. M.: nhd. »Hängen«; hangen (4), st. N.: nhd. »Hängen«; hangunge, st. F.: nhd. »Hängen«; hengen (2), st. N.: nhd. »Hängen«; hengnisse***, st. F.: nhd. »Hängen«

Hängen, mhd. henken (2), st. N.: nhd. »Henken«, Hängen

hangen, mhd. hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen

hängen, mhd. hāhen, red. V.: nhd. hängen, anhängen, angefügt sein (V.), anfügen, festmachen, ansteuern, aufhängen, hangen

hängen, mhd. kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen

-- das Haupt hängen lassen: mhd. hengelhoubeten*, hengelhoubten, sw. V.: nhd. das Haupt hängen lassen

-- hängen an: mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- hängen in: mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen; kelgen, sw. V.: nhd. hängen in

-- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann: mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

hängen, mhd. niderwegen, nider wegen, st. V., sw. V.: nhd. sich herabbewegen, hängen, sich endigen

-- hängen an: mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

-- hängen lassen: mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderhāhen, nider hāhen, st. V.: nhd. hängen lassen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

hängen, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

hängen, mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1)

-- ans Kreuz hängen: mhd. ūferhenken, ūf erhenken, sw. V.: nhd. »aufhängen«, ans Kreuz hängen

hängen, mnd. aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen: mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

-- hängen bleiben: mnd. aneheften*, anheften, anehechten*, anhechten, sw. V.: nhd. anheften, anfügen, beifügen, fügen, anbauen, anhängen, hängen, hängen bleiben; behangen, behān, st. V.: nhd. behängen, bekleiden, hängen bleiben

hängen, mnd. hahen***, V.: nhd. hängen; hān (1), st. V.: nhd. hängen, aufhängen

hangen, mnd. hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen

hängen, mnd. hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen

hangen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

hängen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

Hängen, mnd. hengen* (2), hengent, N.: nhd. Hängen, Hinrichtung durch Erhängen

hängen, mnd. klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

-- an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen: mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

-- ans Kreuz hängen: mnd. kr· zigen (1), kr· zegen, kr· zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

hängen, mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

-- Lederriemen in dem die Steigbügel hängen: mnd. stēgerēpesledder*, stēgerēpeslēder, stēgereipeslēder, N.: nhd. Lederriemen in dem die Steigbügel hängen

-- los und welk hängen: mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

-- lose hängen: mnd. slodderen, sw. V.: nhd. schlottern, lose hängen, übermäßig weit sein (V.)

-- Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen: mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

hangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hängenachen, anfrk. hang-i-as-k-o* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Hängenachen

Hängenachen, ahd. hangiasko* 3, ahd.?, Sb.: nhd. Hängenachen

hängenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängenbleiben -- hängenbleiben an, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

hängenbleiben, ahd. gihaftēn* 5, sw. V. (3): nhd. »haften«, hängen, kleben, hängenbleiben, verstrickt sein (V.); haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.)

hängenbleiben, mhd. haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an; kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen

-- hängenbleiben an: mhd. gehaften, sw. V.: nhd. haften bleiben, haften, hängenbleiben an

hängend -- am irdischen Lebewesen hängend, mnd. creat· rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

hängend -- schmerzvoll an etwas hängend, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

hängend -- sich hängend hin und her bewegen, an. skoll-a, sw. V.: nhd. sich hängend hin und her bewegen, betrügen

hängend, germ. *hanga-, *hangaz, germ.?, Adj.: nhd. hängend

hängend, got. *hāh-ji-s?, Adj. (ja/jō): nhd. hängend

hängend, ae. *hėng-e (2), Adj.: nhd. hängend

hängend, ahd. hangalīn* 1, Adj.: nhd. hängend, schwebend

hangend, mhd. hangende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hangend«, hängend

hängend, mhd. hangende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hangend«, hängend

hängend, mnd. ? hangeren***, Adj.: nhd. hängend?; hangich, Adj.: nhd. hängend; hengelīk*, hengelich, henglich, Adj.: nhd. hängend, herabhängend

hängend, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

hängende -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

hängende -- auf dem Rücken hängende Kapuze, mnd. kulle (1), N.: nhd. auf dem Rücken hängende Kapuze

Hangende -- das zutage liegende Hangende in Bergwerken, mnd. ? hengelke, N.: nhd. das zutage liegende Hangende in Bergwerken?, Gehänge?

hängende -- dicke und hängende Lippe, mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

Hängende -- etwa der drohend über dem Feld Hängende, an. vall-ōf-r, st. M. (a?): nhd. Vogelname, etwa der drohend über dem Feld Hängende

hängende -- hängende Schicht, mhd. swebeleite, sw. F.: nhd. »Schwebeleite«, hängende Schicht

hangende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hängenden -- mit hängenden Schultern, an. herð-i-lūt-r, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebeugtem Oberkörper, mit hängenden Schultern

hängenden -- Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde, mhd. riutel 3 und häufiger?, rūtel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

hängender -- am Sattel hängender kurzer Dolch, mnd. sādelprēn, sadelprēn, sādelprēne, sādelpreine, M.: nhd. »Sattelpfriem«, am Sattel hängender kurzer Dolch

hängender -- aus der Nase hängender Schleim, mnd. snappent· tel, M.: nhd. aus der Nase hängender Schleim

hängender -- hängender Querbalken am Brunnen, mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz

hängender -- über die Straße hängender Gebäudeteil, mnd. · verhenginge, ōrhenginge, F.: nhd. »Überhang«, über die Straße hängender Gebäudeteil, Erker

Hängender, mhd. hangære, st. M.: nhd. »Hänger«, Hängender

hängendes -- am Sattel hängendes Behältnis, mnd. sādelvat, zader vat, N.: nhd. »Sattelfass«, am Sattel hängendes Behältnis, Satteltasche

hängendes -- am Sattel hängendes Streitbeil, mnd. sādelbīl, M.: nhd. »Sattelbeil«, am Sattel hängendes Streitbeil

hängendes -- an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz, mnd. schräge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrägen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

hängendes -- breites und hängendes Maul, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

hängendes -- hängendes Fleisch unter dem Kinn, mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

Hängendes, germ. *hanha-, *hanham, st. N. (a).: nhd. Hängendes

Hängendes, ahd. hangilla 4, hengila*, sw. F. (n): nhd. Traubenbündel, Hängendes

Hängendes, mhd. hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

Hängendes, mnd. henk, M.: nhd. Aufhänger, Öse, Henkel, Hängendes, Gehänge

hangendschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hangendwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängenlassen, mhd. henken (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hängenlassen, henken

hängenlassen, mhd. niderhenken, nider henken, sw. V.: nhd. »niederhenken«, hängenlassen, niederhängen lassen

hängenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hängenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hängepfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hänger(), mhd. ? hengære***, st. M.: nhd. »Hänger«(?)

Hänger, ahd. ? *henga?, sw. F. (n): nhd. Hänger?

Hänger, mhd. hāhel, hāl, st. F.: nhd. »Hänger«, Haken (M.), Kesselhaken; hangære, st. M.: nhd. »Hänger«, Hängender

Hänger, mhd. hāhære, hāher, st. M.: nhd. »Haher«, Hänger, Henker

Hänger, mnd. ? hengære*, henger, hengere, M.: nhd. Henker, Scharfrichter, Polizeidiener, Hänger?

hänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängerei, mnd. hengærīe*, hengerīe, hengerige, F.: nhd. »Hängerei«, Haus des Henkers, Scharfrichterei

Hängeriemen, mhd. hengelrieme, sw. M.: nhd. Hängeriemen, Tragriemen

hängeriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hängesäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängeschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängeschlosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängesehne, afries. henz-e-si-n-e 1, st. F. (ō): nhd. »Hängesehne«, Achselsehne

Hängesehne, ahd. hāhsina* 2, hāhsna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hachse, Hängesehne, Fußsehne

hängeseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hängeseilkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hängestein, mnd. hengestēn, hengestein, M.: nhd. »Hängestein«, aufhängbarer Dachziegel

hängestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

hängestrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängestuhl -- Hängestuhl der in den Kammerwagen gehängt wird, mnd. hangelstōl, M.: nhd. Hängestuhl der in den Kammerwagen gehängt wird

hängestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hängetafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Hängetisch (an der Wand hängender Klapptisch), mnd. ? hangeldisch, M.: nhd. »Hängetisch« (an der Wand hängender Klapptisch?)

hängewage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängeweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hängewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hangflüglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hanggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hängicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hängig, mhd. hengic, Adj.: nhd. »hängig«, nachgiebig

hängig, mnd. hengich (1), Adj.: nhd. »hängig«, anhängig, schwebend (Rechtssache)

hängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hängigkeit, mnd. hēldichhēt***, F.: nhd. »Hältigkeit«, Hängigkeit

hangknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hänglich, mhd. henclich***, Adj.: nhd. »hänglich«; hengelic***, Adj.: nhd. »hänglich«

Hänglichkeit, mhd. hengelicheit*, hengelkeit, st. F.: nhd. »Hänglichkeit«

hängling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hangmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hangmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

hangohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

hangreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hangruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hängsel, mhd. hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

hängt -- Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, mhd. zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

hängt -- bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

hängt -- Eisen woran das Anlegschloss hängt, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

hängt -- gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt, mnd. valthengære*, valthenger, M.: nhd. Teil des Türbeschlags, gebogenes Eisen mit dem die Tür in der Türangel hängt

hängt -- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt, mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

hängt -- Leine an der das Senkblei hängt, mnd. lōtlīne, F.: nhd. Leine an der das Senkblei hängt

hängt -- Pergamentstreifen an dem Siegel hängt, mhd. pressel, st. F., st. N.: nhd. »Pressel«, Siegelpresse, Pergamentstreifen an dem Siegel hängt

hängt -- Riemen woran das Hinterhorn hängt, mhd. hornvezzel, hornfezzel*, st. M.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt; hornvezzer, sw. F.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt

hängt -- Stange an welcher der Schöpfeimer hängt, mnd. sōtrōde, soetrōde, so̊trōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

hängten -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

Hängung, as. hėng-inn-a* 3, st. F. (jō): nhd. Hängung

Hangung, mhd. hangenusse***, st. F.: nhd. »Hangung«, Hängung

Hängung, mhd. hangenusse***, st. F.: nhd. »Hangung«, Hängung

Hängung, mhd. hengunge, st. F.: nhd. »Hängung«, Nachgiebigkeit, freiwillige Hingabe an das Böse

hangwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hängweinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hangwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hangwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hangzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hankalia, nhd.: nhd. ; L.: DW

hanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hänkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hankemeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hannig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hannover -- aus Hannover stammend, mnd. hōnōverisch*, hōnōversch, Adj.: nhd. »hannoverisch«, hannoversch, aus Hannover stammend

Hannoveraner, mnd. hōnōvere*?, M.: nhd. Hannoveraner, Einwohner Hannovers

hannoverisch, mnd. hōnōverisch*, hōnōversch, Adj.: nhd. »hannoverisch«, hannoversch, aus Hannover stammend

Hannovers -- Einwohner Hannovers, mnd. hōnōvere*?, M.: nhd. Hannoveraner, Einwohner Hannovers

hannoversch, mnd. hōnōverisch*, hōnōversch, Adj.: nhd. »hannoverisch«, hannoversch, aus Hannover stammend

hanrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hans -- Hans Range, mnd. Rangenvagel, mnd.?, PN: nhd. Hans Range

Hans -- kleiner Hans, mnd. Henseken, PN.?: nhd. Hänschen, kleiner Hans

Hans -- Koseform zu Hans, mnd. Henninc, Hennich, PN: nhd. Koseform zu Johannes, Koseform zu Hans

Hans Dühmk (Reiterlein über dem mittelsten Stern in der Deichsel des Sternbilds des großen Bären oder des großen Wagen [M.]), mnd. d· meke, N.: nhd. »Däumchen«, Hans Dühmk (Reiterlein über dem mittelsten Stern in der Deichsel des Sternbilds des großen Bären oder des großen Wagen [M.])

Hans, mnd. Hans, PN: nhd. »Hans«, Johannes, Bursche

hans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hans, nhd.: nhd. ; L.: DW

hansa, nhd.: nhd. ; L.: DW

hansager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansagium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hänschen (Verkleinerung zu Johannes), mnd. Henneke, Henke, PN: nhd. Hänschen

(Verkleinerung zu Johannes), Heinzel (Verkleinerung zu Henrik)

Hänschen, mnd. Henseken, PN.?: nhd. Hänschen, kleiner Hans

hänschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hanse -- aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, mnd. ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt

Hanse -- der Hanse angehörig, mnd. binnenhensisch*, binnenhensesch, Adj.: nhd. der Hanse angehörig, hansisch

Hanse -- durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten, mnd. rānevārīe, F.: nhd. durch die Hanse verbotener Handel mit boykottierten Handelsorten

Hanse -- Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

Hanse -- Hauptort der Hanse, mnd. prīncipālstēde, F.: nhd. Hauptort der Hanse, Vorort

Hanse -- Hauptteil der Hanse, mnd. prīncipāldēl, prīncipāldeil, M.: nhd. »Prinzipalteil«, regionales Städtebündnis, Hauptteil der Hanse

Hanse -- in eine Hanse aufnehmen, mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

Hanse -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarære, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

Hanse -- Mitgliedstadt der Hanse, mnd. mēdelitmāte, mēdelētmāte, mēdelēdemāte, M.: nhd. Mitgliedstadt der Hanse, Hansestadt

Hanse -- nicht zur Hanse gehörend, mnd. ūthensisch*, ūthensch, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zur Hanse gehörend

Hanse -- Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London, mnd. stālehof, stalehof, M.: nhd. »Stallhof«, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London; stālhof, staelhof, stahlhof, M.: nhd. Stalhof, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London

Hanse -- zur Hanse gehörig, mnd. ōsterisch*, ōstersch, oestersch, oostersch, ostersk, osterisk, ōsters, · sters, u̯sters, Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, zur Hanse gehörig, niederdeutsch; ōsterlingisch, Adj.: nhd. zur Hanse gehörig

Hanse, mhd. hanse, hans, st. F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht

Hanse, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

-- der Hanse angehörig: mnd. inhensisch, inhensch, Adj.: nhd. der Hanse angehörig

-- Genosse einer Hanse: mnd. hensenōt, mnd.?, M.: nhd. Genosse einer Hanse, Mitglied einer Hanse

-- in eine Hanse aufnehmen: mnd. hansen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten; hensen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten

-- Mitglied einer Hanse: mnd. hensenōt, mnd.?, M.: nhd. Genosse einer Hanse, Mitglied einer Hanse

-- Mitgliedschaft in einer Hanse: mnd. ? hanseschop, F.: nhd. Mitgliedschaft in einer Hanse?; ? henseschop, henschop, F.: nhd. Mitgliedschaft in einer Hanse?

-- Vorort der Hanse: mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

hanse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanseat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanseatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hansebau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansebaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansebecher, mnd. hansebēker, M.: nhd. »Hansebecher«, Gildepokal, Willkomm; hensebēker, M.: nhd. »Hansebecher«, Gildepokal, Willkomm

hansebecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansebeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hansebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansebuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansebund -- Hansebund der vereinigten Kaufleute, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

Hansebund -- Mitgliedsstadt im Hansebund, mnd. hansestat, ansestat, Anseestat, Hanseestat, F.: nhd. Hansestadt, Mitgliedsstadt im Hansebund

Hansebund -- Mitgliedstadt im Hansebund, mnd. hensestat, F.: nhd. Hansestadt, Mitgliedstadt im Hansebund

hansebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hansebund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansegebiet -- aus dem Hansegebiet kommend, mnd. ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

Hansegebiet -- im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, mnd. ōststat, F.: nhd. »Oststadt«, im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt

Hansegebiet -- im östlichen Hansegebiet hergestellt, mnd. ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

Hansegegend -- in der Hansegegend hergestellte Wolle, mnd. ōsterwulle, F.: nhd. »Ostwolle«, in der Hansegegend hergestellte Wolle

Hansegeld, mnd. hansegelt, hensegelt, N.: nhd. »Hansegeld«, Einstandsgeld in die Gilde

hansegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansegenosse, mnd. hansære*, hanser, henser, M.: nhd. Hansegenosse; hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hansegenōte, M.: nhd. Hansegenosse, Gildegenosse; hansenōt, M.: nhd. Hansegenosse, Gildegenosse; hansenōte, M.: nhd. Hansegenosse, Gildegenosse; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

hansegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegerichtaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansegraf, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

hansegraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hansegraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegrafenamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegrafengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegrafenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansegrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansehafen (M.) (1), mnd. hāvene, F., M.: nhd. Hafen (M.) (1), Hansehafen (M.) (1)

Hansehafen, mnd. hensehāvene, hansehāvene*, F.: nhd. Hansehafen, Hafen (M.) (1) einer Hansestadt

hansehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanseherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansehof -- Nachtwache im Hansehof Nowgorod, mnd. nachtwārde, M.: nhd. »Nachtwart«, Nachtwächter, Nachtwache im Hansehof Nowgorod

Hansehof, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

hansehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansehofes -- Angehöriger eines Hansehofes, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

Hansehofs -- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs, mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Hansekaufleute -- in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten, mnd. vörhensen*, vorhensen, sw. V.: nhd. »verhansen«, in die Gesellschaft der Hansekaufleute eintreten, (eine Stadt) aus dem Hansebund ausschließen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hansekaufleuten -- Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

Hansekaufmann -- Hansekaufmann in Brügge, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

hanseknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansekontor -- ein Spiel im Hansekontor in Bergen, mnd. dufspil, Sb.: nhd. ein Spiel im Hansekontor in Bergen

hansel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hänsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hänselbank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hänselbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanselehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hänselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hänselein, nhd.: nhd. ; L.: DW

hänseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanselmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hänseln, mhd. hansen, sw. V.: nhd. hänseln

hänseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hanselos, mnd. henselōs, Adj.: nhd. hanselos, aus der Hanse verstoßen (Adj.), Kaufmannsrecht verlustigt

hanselos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hänselung, nhd.: nhd. ; L.: DW

hanselwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansen -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

Hansen -- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran, mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran

hansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hansen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hansenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansenprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanseorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansepfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanseprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanserecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hanserecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanserius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansesaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanseschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansestadt, mnd. hansestat, ansestat, Anseestat, Hanseestat, F.: nhd. Hansestadt, Mitgliedsstadt im Hansebund; hensestat, F.: nhd. Hansestadt, Mitgliedstadt im Hansebund
-- oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen: mnd. h· vetvōget, h· vetvaged, M.: nhd. oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, Rädelsführer

Hansestadt, mnd. mēdelitmāte, mēdelētmāte, mēdelēdemāte, M.: nhd. Mitgliedstadt der Hanse, Hansestadt; ōsterstat (1), F.: nhd. »Oststadt«, im (östlichen) Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt; ōststat, F.: nhd. »Oststadt«, im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt
-- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen: mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt
-- Bürger einer nordöstlichen Hansestadt: mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale
-- Hansestadt im gleichen Viertel: mnd. mēdestat, F.: nhd. Hansestadt im gleichen Viertel

hansestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hansestadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansestädte -- Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen, mnd. sendebōde, sendebāde, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen; sendelbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen

Hansestädte -- Abgeordneter der Hansestädte, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Hansestädte -- Versammlungstag der Hansestädte, mnd. hansestēdedach, M.: nhd. Hansestädtetag, Versammlungstag der Hansestädte

Hansestädte -- Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte, mnd. S· dersēsche*, S· derseīsche*?, M.: nhd. Vertreter der an der Südersee gelegenen Hansestädte

Hansestädte -- Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hansestädter, mnd. hensestēdære*, hensestēdere, M.: nhd. Hansestädter

Hansestädtetag, mnd. hansestēdedach, M.: nhd. Hansestädtetag, Versammlungstag der Hansestädte

hansestaedtetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansestapelstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansetag, mnd. hansedach, M.: nhd. »Hansetag«, Hansetagung; hensedach, M.: nhd. »Hansetag«, Hansetagung

hansetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hansetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansetagen -- Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen, mnd. sendebōde, sendebāde, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen; sendelbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen

Hansetagen -- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Hansetagung, mnd. hansedach, M.: nhd. »Hansetag«, Hansetagung; hensedach, M.: nhd. »Hansetag«, Hansetagung

Hansetagung, mnd. samtkōme, samkōme, samptkōme, M.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hansetagung, Tagfahrt, Gildefestlichkeit

hanseturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hanseviertel, mnd. quārtērstat, F.: nhd. Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, Hanseviertel

Hansevorsteher, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

hansezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansezwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgerichtsaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansgraf, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

hansgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansgrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hansgrafenamtes -- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

hansgrafenamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansisch, mnd. binnenhensisch*, binnenhensesch, Adj.: nhd. der Hanse angehörig, hansisch

hansisch, mnd. hensich, Adj.: nhd. hansisch

hansisch, mnd. hensisch***, Adj.: nhd. »hansisch«

hansisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hansisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansische -- Begleiter für hansische Gesandte, mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

hansischen -- Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

hansischen -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

hansischen -- Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten, mnd. kōpmannesrāt*, kōpmansrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten; kōpmanrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten

hansischen -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

hansischen -- ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen, mnd. kūlpumpen, kuelpumpen, N.: nhd. ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen

hansischen -- ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. rāvel, Sb.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen; rāvelspil, N.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen

hansischen -- Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, mnd. klipklap, klipklapper, M.: nhd. Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, zu Brettern gespaltenes Holz

hansischen -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

hansischen -- Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen, mnd. mātschopbōk*, māschopbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen

hansischen -- Sekretär eines hansischen Kontors, mnd. prīncipālklerik*, prīncipālklerk, M.: nhd. Hauptschreiber, Sekretär eines hansischen Kontors

hansischen -- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Āltermann eines Gewerkes?

hansischen -- Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod, mnd. sōmervāre (2), sōmervār, sŏmmervāre, M.: nhd. Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod; sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

hansischen -- Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen, mnd. ōseker, mnd.?, Sb.: nhd. Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen

hansischen -- Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

hansischen -- Verschlag im hansischen Kontor Bergen, mnd. klēve (3), klẽ̆f, N.: nhd. kleine Stube, Kammer, Verschlag im hansischen Kontor Bergen

hansischen -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

hansischen -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sŏmmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

hansischen -- Vorort einer hansischen Städtegruppe, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer

Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

hansischen -- Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters, mnd. stāvenwāre, stōvenwāre, F.: nhd. Warenvorrat für den stāven des hansischen Handelsvertreters

hansischer -- hansischer Hof, mnd. hansehof, M.: nhd. hansischer Hof

hansischer -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmergast, sȫmmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann; sōmervāre (1), sȫmervār, sȫmmervāre, M.: nhd. hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht

hansischer -- hansischer Kaufmann der nach England verkehrt, mnd. engelandesvārære*, engelandesvārer, M.: nhd. »Englandfahrer«, hansischer Kaufmann der nach England verkehrt

hansischer -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

hansischer -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

hansischer -- hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

hansischer -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

hansischer -- Niederlassung hansischer Kaufleute, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen (ON), mnd. bergenvārære*, bergenvārer, M.: nhd. »Bergenfahrer«, Schiffer der nach Bergen (ON) fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen (ON)

hansisches -- hansisches Kontor, mnd. kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor

hansknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hänslein, mnd. Henselīn, PN: nhd. Hänslein, Leichtsinnsnarr, leichtsinniger Bursche, leichtfertiger Liebhaber

hansmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hansungsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hanswurst, mnd. Hansworst, M.?: nhd. »Hanswurst«

Hanswurst, mnd. nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst

hanswurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hanswursterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanswurstiade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanswurstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanswurstjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanswurstkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanswurstscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hanswurstspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hantalod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hantier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hantier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantieren, afries. hantēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. hantieren

hantieren, mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

hantieren, mnd. bāren (2), sw. V.: nhd. gebaren, umgehen, hantieren

hantieren, mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

hantieren, mnd. vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?
-- mit den Fingern hantieren: mnd. vingerēren, fingerēren*, sw. V.: nhd. fingern, mit den Fingern hantieren, mit den Fingern bearbeiten, etwas heimlich betreiben

hantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hantieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hantierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hantierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hantierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hantierung, mhd. hantierunge, st. F.: nhd. »Hantierung«, Kaufhandel

Hantierung, mnd. hantbēre (1), hantbēr, hantbār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebār, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde; hantgebēre (1), hantgebār, hantgebēr, N.: nhd. Tätigkeit mit der Hand, Hantierung, Beschäftigung, Handgebärde

Hantierung, mnd. hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

hantierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungstreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantierungtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hantig, mhd. handic, handec, hantic, hantich, Adj.: nhd. »hantig«, schneidend, stechend, scharf, bitter

hantig, nhd.: nhd. ; L.: DW

hantigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hantrada, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanzelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hanzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hapart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

häpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hapergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hapericht, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hapern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hapkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

happe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

happe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

happeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Happen, mnd. ? slabberbas, Sb.: nhd. Trunk?, Schluck?, Bissen?, Happen?; sminke (2), F.: nhd. Bissen, Happen

Happen, mnd. palte, mnd.?, Sb.: nhd. Lappen (M.), Happen, Stück, Pilgerkleid?

happen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

happen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

happendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

happendienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

happenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

happenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

happerschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

happich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

happig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

happigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hapsal -- Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht, mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht

Hapsal -- Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht

Hapsal (Stadt in Estland), mnd. Hāpsel, Haepsel, ON: nhd. Hapsal (Stadt in Estland)

har, an. har-ð-stin-n-r, Adj.: nhd. har, schwer

har, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hara, mhd. harajou, Interj.: nhd. »hara«

harahus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haramboss, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

härben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Härchen, mhd. hærchīn 1, mhd. (?), st. N.: nhd. Härchen, Flaum, feines Haar

härchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hardamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hardangerfjord -- Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord, an. Hǫrð-ar, M. Pl.: nhd. Bewohner des Gebietes am Hardangerfjord

Harde, mnd. harde, N.: nhd. Harde, schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk
-- erbgesessener Bauer in einer Harde: mnd. hardesbunde, herdesbunde, M.: nhd. erbgesessener Bauer in einer Harde
-- Propst für den Bezirk einer Harde: mnd. herdesprōvest, M.: nhd. Propst für den Bezirk einer Harde
-- Siegel der Harde: mnd. herdesingesēgel, N.: nhd. Siegel der Harde

Harde, mnd. herde (2), herede, harde, F.: nhd. »Harde«, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Unterabteilung eines Kreises oder Amtes

harde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hardeleute, mnd. hardesl· de, Pl.: nhd. »Hardeleute«, Hardenbewohner (Pl.)

hardeman, nhd.: nhd. ; L.: DW

Harden -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

Harden -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

Harden -- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

Hardenbewohner (Pl.), mnd. hardesl· de, Pl.: nhd. »Hardeleute«, Hardenbewohner (Pl.)

Hardenbewohner, mnd. hardesman, M.: nhd. Hardenbewohner

Hardengericht, mnd. hardesdinc, harritzdinc, N.: nhd. Hardengericht, Hardenversammlung, ordentliche Versammlung einer Harde zu Gericht (N.) (1) und Beratung; hardesnēmede, hardesn· mede, N.: nhd. Hardengericht

Hardengrenze, mnd. hardesschēde, hardesscheide, F.: nhd. Bezirksgrenze, Hardengrenze; hardesschēdinge, hardesscheidinge, F.: nhd. Hardengrenze, Grenzfestsetzung
hardenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hardenkreisgericht -- Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht, mnd. nempte, nempt, F.: nhd. Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht
Hardenversammlung, mnd. hardesdinc, harritzdinc, N.: nhd. Hardengericht, Hardenversammlung, ordentliche Versammlung einer Harde zu Gericht (N.) (1) und Beratung
Hardenvogt, mnd. hardesvōget, herdesvōget, harritzvōget, M.: nhd. Hardenvogt, Vogt dem das Gericht (N.) (1) und die Verwaltung einer Harde unterstellt war
Harder (ein Fisch), ae. har-a (2), sw. M. (n): nhd. Harder (ein Fisch); hear-d-har-a, hear-d-r-a, sw. M. (n): nhd. Harder (ein Fisch)
Harder (ein Fisch), mnd. harder, M.: nhd. Harder (ein Fisch)
Harder, mnd. sefale, Sb.: nhd. Harder, Meeräsche
harder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Harderwijk -- aus Harderwijk stammend, mnd. ? hardewicket, harderwickich*?, harderwickhaft*?, Adj.: nhd. aus Harderwijk stammend?
hardesbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesbonde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesdingstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesdingswinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesdingwinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesnaefning, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesnaefninger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesnaevn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesnemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesoffizial, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardespropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hardesvogt -- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen, mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen
Hardesvogt, mnd. ombosman, umbosman, M.: nhd. Hardesvogt
hardesvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hardesvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardesweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardeszeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardmuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardruhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hardvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hare, nhd.: nhd. ; L.: DRW
harein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haren -- Harzeug zum Haren der Sense, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss
hären, ahd. hārīn* 7, Adj.: nhd. hären, sackleinen, aus Tierhaar
hären, mhd. hærīn, Adj.: nhd. hären, von Haaren hergestellt (von Haaren bereitet), grob
hären, mnd. hāren (1), Adj.: nhd. haarig, aus Haaren seiend, hären; hēren (4), hāren, Adj.: nhd. hären
hären, nhd. (ält.), Adj.: nhd. hären, Haar betreffend; ÜG.: lat. crineus; I.: Lüs. lat. crineus; E.: s. haar, en; L.: DW, Luther
härene -- härene Decke, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle
härene -- härene Pferdedecke, mnd. pērdehāre, sw. F.: nhd. härene Pferdedecke, Haardecke, Decke für Pferde
härenes -- härenes Gewand, an. hār-klæð-i, N.: nhd. härenes Gewand; hær-a (1), sw. F. (n): nhd. härenes Gewand
härenes -- härenes Gewand, ae. cilic, st. M. (a): nhd. härenes Gewand; hǣr-e, sw. F. (n): nhd. härenes Gewand, Sackleinen; scor-a (1), sw. M. (n): nhd. härenes Gewand
härenes -- härenes Gewand, anfrk. hēr-a* 2, hār-a*, sw. F. (n): nhd. härenes Gewand
härenes -- härenes Gewand, ahd. hāra 20, hārra, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sacktuch, Sackleinen, härenes Gewand; rāginna* 1, st. F. (jō): nhd. Oberkleid, Sacktuch, härenes Gewand, grobes Material
härenes -- härenes Gewand, mhd. gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug
härenes -- härenes Gewand, mnd. ? hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?; hēren (5), N.?: nhd. härenes Gewand
härenes -- härenes Hemd, mhd. hare (3), hære, sw. F.: nhd. Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, härenes Hemd
härenes -- härenes Seil für Katapulte, mnd. ? nōtstalhār, noetstalhār, nōtstalhaer, N.?: nhd. härenes Seil für Katapulte?
härenes -- härenes Tuch, mhd. hārlachen, st. N.: nhd. »Haarlaken«, Tuch aus Haaren, härenes Tuch, grobes Tuch; hārtuoch, st. N.: nhd. härenes Tuch, grobes Tuch
härenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
härenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Häresie, ae. ge-tréow-léa-s-nės-s, ge-tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie; tréow-léa-s-nės-s, tréow-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Verrat, Treulosigkeit, Unglaube, Häresie
Häresie, mhd. ēresīe, st. F.: nhd. Häresie, Ketzerei
häressen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Häretiker, ae. tŏ̄-sli-t-ere, st. M. (ja): nhd. Häretiker, Ketzer
Häretiker, as. hêr-etik-ār-i* 3, hêr-etik-er-i, st. M. (ja): nhd. »Häretiker«, Ketzer
häretisch, ae. dwo-l-lic, Adj.: nhd. verrückt, ketzerisch, häretisch; *ge-dwo-l-lic, Adj.: nhd. verrückt, ketzerisch, häretisch; ge-dwo-l-līc-e, Adv.: nhd. irrend, häretisch, ketzerisch
Harfe -- Art englischer Harfe, mhd. swalwe, swalbe, swale, swal, sw. F.: nhd. Schwalbe, Art englischer Harfe
Harfe -- englische Harfe, mhd. swal (2), st. F.: nhd. Schwalbe, englische Harfe
Harfe, germ. *harpō, *harppō, st. F. (ō): nhd. Harfe; *harpō, *harpōn, *harppō, *harppōn, sw. F. (n): nhd. Harfe
Harfe, got. *har-p-a?, st. F. (ō): nhd. Harfe
Harfe, an. har-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Harfe, großes Kornsieb, Muschelart
Harfe, ae. ga-men-wid-u*, go-men-wud-u, st. M. (u): nhd. Harfe; gléo-béam, glī-w-béam, st. M. (a): nhd. Harfe; hear-p-e, sw. F. (n): nhd. Harfe
-- Harfe spielen: ae. hear-p-ian, sw. V. (2): nhd. Harfe spielen
-- zur Harfe singen: ae. sall-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. harfen, zur Harfe singen
Harfe, as. har-p-a* 4, har-pf-a*, sw. F. (n): nhd. Harfe, Rost (M.) (1)
Harfe, ahd. harpa 5, lat.-ahd.?, F.: nhd. Harfe; harpfa 40, harpha, harfa, harf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Harfe, Leier (F.) (1), Laute, Saiteninstrument, Folterbank, Schandpfahl; ? ruoza* 2, hruoza*, sw. F. (n): nhd. Harfe?, ein Saiteninstrument
Harfe, mhd. harpfe, harfe, herpfe, herfe, mmd. harpe, sw. F., st. F.: nhd. Harfe; harpfenspil, st. N.: nhd. Harfenspiel, Harfe
-- »auf der Harfe Spielen«: mhd. harpfen (2), st. N.: nhd. »auf der Harfe Spielen«
-- auf der Harfe vorspielen: mhd. harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen
-- Harfe spielen: mhd. geharpfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen; harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen
Harfe, mhd. rottenspil, st. N.: nhd. Harfenspiel, Harfe
Harfe, mnd. harpe, herpe, F.: nhd. Harfe
-- auf der Harfe spielen: mnd. harpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herperen***, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen
-- Instrument zum Spannen der Harfe: mnd. krēke (2), krecke, N.: nhd. Instrument zum Spannen der Harfe; krēkel, kreckel, N.: nhd. Instrument zum Spannen der Harfe
Harfe, mnd. simphonīa, F.: nhd. Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, Harfe, Leier, eine Art (F.) (1) Orgel?
-- Saite einer Harfe: mnd. snāre (2), snār, snare?, F., N.: nhd. Saite einer Harfe, Saite eines Saiteninstruments
Harfe, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse
harfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
harfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harfen, ae. sall-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. harfen, zur Harfe singen
harfen, mnd. harpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herperen***, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen
harfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
harfenartigen -- auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen, mhd. röttelen, sw. V.: nhd. auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen; rotten (2), roten, sw. V.: nhd. auf der Rotte (F.) (1) spielen, auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen
harfenartiges -- harfenartiges Saiteninstrument, mhd. rotte (1), sw. F.: nhd. Rotte (F.) (2), harfenartiges Saiteninstrument
Harfenbrot (nach der Gestalt benannt), mnd. ? harpenbrōt, N.: nhd. ein Festgebäck, Harfenbrot (nach der Gestalt benannt?), dreieckiges Brot?
harfenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harfenet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harfengelispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harfengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harfengezitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harfenieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
harfenist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harfenistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Harfenklang, mhd. harpfenklanc, st. M.: nhd. Harfenklang
Harfenklang, mhd. rottenklanc, st. M.: nhd. Harfenklang
Harfenklang, mnd. harpenklanc, M.: nhd. Harfenklang
harfenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Harfenlied, ahd. harpfleih* 1, harphleih*, harfleih*, st. M. (a?, i?): nhd. Harfenlied, Possenlied, Spottlied
harfenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harfenlispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harfenmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
harfenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Harfennagel, ae. hear-p-e-næg-l, st. M. (a): nhd. »Harfennagel«, Plektrum
Harfensaite, germ. *snōrjō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Harfensaite, Saite
Harfensaite, ae. snē-r, st. F. (ō‘): nhd. Harfensaite

Harfensaite, ahd. harpfūnsnar* 1, harphūnsnar*, st. F. (i): nhd. Harfensaite

Harfensaite, mhd. harpfenseite, st. F.: nhd. Harfensaite

harfensaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harfensänger, ahd. harpfāri* 7, harphāri, st. M. (ja): nhd. Harfner, Harfenspieler, Harfensänger, Spielmann

harfensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harfenschläger, mnd. harpenslēgære*, harpenslēgēr, harpenslēgēre, harpenslēger, harpensleger, M.: nhd. Harfenschläger, Harfenspieler

harfenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfenschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harfenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harfenseite, ae. hear-p-e-strė-ng, st. M. (i): nhd. Harfenseite

harfensinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harfenspiel -- mit dem Harfenspiel beginnen, mhd. aneharpfen, sw. V.: nhd. »anharfen«, mit dem Harfenspiel beginnen

Harfenspiel, mhd. harpfenspil, st. N.: nhd. Harfenspiel, Harfe

Harfenspiel, mhd. rottenspil, st. N.: nhd. Harfenspiel, Harfe

Harfenspiel, mnd. harpenspēl*, harpenspĕ̄l, N.: nhd. Harfenspiel; harpenspil, N.: nhd. Harfenspiel

harfenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harfenspieler, ae. hear-p-ere, st. M. (ja): nhd. Harfner, Harfenspieler

Harfenspieler, ahd. harpator* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Harfner, Harfenspieler; harpfāri* 7, harphāri, st. M. (ja): nhd. Harfner, Harfenspieler, Harfensänger, Spielmann

Harfenspieler, mhd. harpfære, harpfer, herpfære, herpfer, harfære, harfer*, st. M.: nhd. Harfner, Harfenspieler; harpfenier, st. M.: nhd. Harfenspieler

Harfenspieler, mnd. harpenslēgære*, harpenslēgēr, harpenslēgēre, harpenslēger, harpensleger, M.: nhd. Harfenschläger, Harfenspieler; harpenspēlære*, harpenspēlēr, harpenspēlēre, harpenspēlre, M.: nhd. Harfenspieler

harfenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfenspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harfenstümper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harfenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harfenzither, mnd. rotte (2), rocke, r˙ tte, rōde, F.: nhd. Rotte (F.) (2), Harfenzither

harfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harfgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harfnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Harfner, ae. hear-p-ere, st. M. (ja): nhd. Harfner, Harfenspieler

Harfner, ahd. harpator* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Harfner, Harfenspieler; harpfāri* 7, harphāri, st. M. (ja): nhd. Harfner, Harfenspieler, Harfensänger, Spielmann

Harfner, mhd. harpfære, harpfer, herpfære, herpfer, harfære, harfer*, st. M.: nhd. Harfner, Harfenspieler

Harfner, mhd. rottære (2), st. M.: nhd. Harfner

Harfner, mnd. harpære*, harpēr, harpēre, harper, M.: nhd. Harfner; herpære*, herper, M.: nhd. Harfner; herperære*, herperer, M.: nhd. Harfner

harfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harfnerin, mhd. rottærinne, st. F.: nhd. Harfnerin

Harhammer, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

harholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haribannator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

härig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

härig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Harke -- mit der Harke entfernen, mnd. afharken, sw. V.: nhd. »abharken«, mit der Harke entfernen

Harke, germ. *rakō (2), st. F. (ō): nhd. Rechen (M.), Harke; *rekō- (2), *rekōn, *reka-, *rekan, sw. M. (n): nhd. Rechen (M.), Harke, Hacke (F.) (2)

Harke, an. hrīf-a (1), sw. F. (n): nhd. Rechen, Harke; rek-a (1), sw. F. (n)?: nhd. Rechen (M.), Harke

Harke, ae. ėg-eþ-e, eg-þ-e, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1), Harke, Rechen (M.); rac-a (1), sw. M. (n): nhd. Rechen (M.), Harke; rac-u (2), ræc-e, st. F. (ō): nhd. Rechen (M.), Harke

Harke, afries. ? hrīv-e 1 und häufiger?, hrīf*, F.?: nhd. Harke?, Aufschüttung*; rī-v-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Harke

Harke, ahd. houwa 69, sw. F. (n): nhd. »Haue«, Harke, Hacke (F.) (2), Grabscheit, Karst; rehho (2) 28, recho, sw. M. (n): nhd. Rechen, Harke, Haue, Hacke

Harke, mhd. harke 1, F.: nhd. Harke, Rechen (M.)

Harke, mhd. reche (1), sw. M.: nhd. Rechen (M.), Harke, rechenförmige Vorrichtung

Harke, mnd. harke, F.: nhd. Harke, Rechen (M.), Hacke; harst (1), F.: nhd. Karst, Harke, Rechen (M.); herke, F.: nhd. Harke

-- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln: mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

-- Harke zum Zusammenraken: mnd. k˙ neke, koneke, k˙ nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen

Harke, mnd. lōte (1), loete, lote, M.: nhd. hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, Rechen (M.), Harke

-- Harke zum Roden: mnd. rōdeharke, rādeharke, F.: nhd. »Rodeharke«, Harke zum Roden

-- Scharreisen Harke: mnd. ? rāke, racke, rake, F.: nhd. Ofenkrücke, Scharreisen? Harke, Rechen, Feuereisen, Schüreisen

harke, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harke, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harken, an. hark-a (3), sw. V.: nhd. harken

harken, afries. hrī-v-ia 1 und häufiger?, rī-v-ia, sw. V. (2): nhd. harken, aufschütten

harken, mnd. harken, V.: nhd. harken; herken, sw. V.: nhd. harken, ärgern, plagen

harken, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Harkender, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

harkenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harkenmacher (auch als Name), mnd. harkenmākære*, harkenmāker, harkenmākere, M.: nhd. Harkenmacher (auch als Name); harkenmēkære*, harkenmēker, harkenmēkere, M.: nhd. »Harkenmächer«, Harkenmacher (auch als Name)

Harkenmächer, mnd. harkenmēkære*, harkenmēker, harkenmēkere, M.: nhd. »Harkenmächer«, Harkenmacher (auch als Name)

harkenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harkenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harker, mnd. harkære*, harkēr, harkēre, harker, M.: nhd. Harker, Harkender, auf dem Felde die Halme mit der (Hunger-)Harke Zusammenharkender, die Halme auf dem Felde Zusammenharkender

Harkerin, mnd. harkester, harrixter, F.: nhd. Harkerin

harkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harkstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Härlein, mhd. hærlīn, st. N.: nhd. »Härlein«, kleines Haar

härlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harlekin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harlekinade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harlekinin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harlekinsente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harlekinsjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harlekinsspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harlekinsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harlekinsspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harlekinstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

härling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harlinger (Bier), mnd. harlingære*, harlinger, Sb.: nhd. Harlinger (Bier)

harlinset, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harm -- Harm verursachen, mhd. hermen (1), sw. V.: nhd. »härmen«, Harm verursachen, quälen, plagen

Harm, germ. *harma-, *harmaz, st. M. (a): nhd. Harm, Schande?, Schmach?, Schmerz?

Harm, ae. beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit; gra-nd-or, Sb.: nhd. Harm, Arg; hearm (1), st. M. (a): nhd. Harm, Leid, Kummer, Schaden, Beleidigung, Verleumdung; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm

Harm, afries. herm 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Harm, Schmerz

Harm, as. harm (1) 21, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Harm, Kummer

Harm, ahd. harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit

Harm, mhd. harm (1), st. M.: nhd. »Harm«, Leid, Schmerz

Harm, mnd. harm (1), herm, M.: nhd. »Harm«, Leid, Schmerz

harm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

härmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

härmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harmelraute, ahd. wildrūta* 13, wildirūta, sw. F. (n): nhd. »Wildraute«, Wildform der Raute, Harmelraute, Haselwurz?

härmen -- sich härmen, an. herm-a-st, sw. V.: nhd. sich härmen

härmen -- sich härmen, mhd. ervrezzen, erfrezzen*, st. V.: nhd. auffressen, sich härmen, sich grämen

härmen -- sich härmen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

härmen, mhd. harmen (2), sw. V.: nhd. »härmen«, voll Kummer sein (V.); hermen (1), sw. V.: nhd. »härmen«, Harm verursachen, quälen, plagen

härmen, mhd. verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen

härmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

härmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

härmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harmenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

harmglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

harmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

härmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

harmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harmkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

härmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

härmleinweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

härmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harmlos, ae. clæc-léa-s, Adj.: nhd. harmlos, unbeschädigt

harmlos, ahd. unskadal* 12, unscadal*, Adj.: nhd. unschädlich, schuldlos, unschuldig, harmlos

harmlos, mhd. unschündic*, unschundic, Adj.: nhd. unverführbar, harmlos

harmlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

harmlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harmonie -- innere Harmonie, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

Harmonie, ae. sam-od-gied-d-ung, st. F. (ō): nhd. Zusammenklang, Harmonie; swin-s-ung, st. F. (ō): nhd. Klang, Melodie, Harmonie, Wohllaut, Wohlklang

Harmonie, ahd. ebanhellunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gleichklang, Harmonie, Einhelligkeit, Einträchtigkeit; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; gifelligī* 1, st. F. (ī): nhd. Übereinstimmung, Zusammenklang, Harmonie; gihellannussī* 1, st. F. (ī): nhd. Zustimmung, Harmonie; gihellī* 6, gihellīn*, st. F. (ī): nhd. Einhelligkeit, Einklang, Harmonie, Eintracht; gilimpf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Übereinstimmung, Passen, Zusammenpassen, Harmonie; gilimpflīhhī* 1, gilimpflīchī*, st. F. (ī): nhd. Angemessenheit, Wohlgefügtheit, Harmonie; girertida* 4, st. F. (ō): nhd. Ausgewogenheit, Abgestimmtheit, Verbindung, Harmonie; gistimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Übereinstimmung«, Einklang, Harmonie; lūtnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussī* 4?, lūtnussīn*, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussida 6, lūtnissida*, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Klang, Harmonie, Gesang; rarta 10, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Harmonie

Harmonie, mhd. armoniē, st. F.: nhd. Harmonie

Harmonie, mhd. süezgesanc, st. M.: nhd. Harmonie

Harmonie, mnd. armonīe, harmonīe*, F.: nhd. Harmonie

Harmonie, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

harmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harmoniedurchtönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

harmonielehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harmonienbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmonienband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harmonienfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmonienflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmonienmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harmonienspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harmonieren -- nicht harmonieren, mhd. dissonieren, sw. V.: nhd. misshellig sein (V.), nicht harmonieren, dissonant klingen

harmonieren, germ. *hlekan?, germ.?, st. V.: nhd. harmonieren, passen?

harmonieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harmonierend -- nicht harmonierend, ae. un-ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. uneinig, nicht harmonierend; un-þwǣr-e, Adj.: nhd. uneinig, nicht harmonierend

harmonierend, ahd. gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend

harmonika, nhd.: nhd. ; L.: DW

harmonikaglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harmonikaklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmoniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmonisch sein (V.), mhd. ebenlūten***, V.: nhd. harmonisch sein (V.)

harmonisch, ae. dríem-e, Adj.: nhd. melodisch, harmonisch, fröhlich; ge-mō-d (2), Adj.: nhd. einmütig, harmonisch, friedlich; s-wœ̄-g-e, Adj.: nhd. tönend, harmonisch

harmonisch, ahd. einhelli* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, einhellig, harmonisch; gihel 2, Adj.: nhd. klingend, tönend, übereinstimmend, harmonisch; gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend

harmonisch, mhd. ebenhel, Adj.: nhd. übereinstimmend, einträchtig, harmonisch; ebenlūtende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. harmonisch

harmonisch, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- harmonisch musizieren: mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

harmonisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

harmonische -- harmonische Musik, mnd. mēdesanc, M.: nhd. Einklang, harmonische Musik

harmpfoten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harmquede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmqueden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harmrede, as. harm-kwid-i* 4, st. M. (i): nhd. »Harmrede«, Schmährede

Harmschar, as. harm-s-kar-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Harmschar«, Strafe, Plage

Harmschar, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

Harmschar, mnd. harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid

harmschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmscherbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

harmsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harmvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harmwerk, as. harm-gi-wurh-t* 1, st. F. (i): nhd. »Harmwerk«, Übeltat; harm-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Harmwerk«, Übeltat

harmwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harmwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harn, idg. *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *k̂ormno-?, *k̂rmno-?, Sb.: nhd. Flüssigkeit, Lauge, Harn; *ūr-, *au̯er-, Sb.: nhd. Wasser, Harn, Regen

Harn, germ. *harna-, *harnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Harn; *hlanda-, *hlandam, st. N. (a): nhd. Harn; *mihsa-, *mihsam, st. N. (a): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihsna-, *mishnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihsō-, *mihsōn, sw. F. (n): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihstu-, *mihstuz, st. M. (u): nhd. Mist, Harn

Harn, an. hland, st. N. (a): nhd. Harn; nett-i, N.: nhd. Urin, Harn

Harn, ae. hland, st. N. (a): nhd. Harn; micg-a, sw. M. (n): nhd. Harn, Urin; micg-e, sw. F. (n): nhd. Harn, Urin; mig-oþ-a, micg-þ-a, sw. M. (n): nhd. Harn, Urin

Harn, afries. mê-s-e 5, maih-s-jo*, sw. F. (n): nhd. Harn; piss-inge 1, piss-enge, st. F. (ō): nhd. Harn

Harn, as. mīg-a*, mig-g-a* 1, st. F. (ō)?: nhd. Harn, Urin

Harn, ahd. harn 19, st. M. (a): nhd. Harn, Urin; seih 2, st. M. (a?, i?): nhd. Harn

Harn, mhd. born, sw. M., st. M.: nhd. »Born«, Quell, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; brunz, st. M.: nhd. Harn; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn

-- Harn lassen: mhd. brunnen (1), prunnen, sw. V.: nhd. pissen, Harn lassen, urinieren, hervorquellen; brunzen, sw. V.: nhd. »brunzen«, pissen, Harn lassen

Harn, mhd. harn (1), harm, st. M.: nhd. Harn, Urin

Harn, mhd. seich, st. M.: nhd. Harn, Harnen; seiche, st. F.: nhd. Harn, Harnen

Harn, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

-- gebrochener Harn: mhd. wolkern, wulkern, st. F.: nhd. trüber Harn, gebrochener Harn

-- trüber Harn: mhd. wolkern, wulkern, st. F.: nhd. trüber Harn, gebrochener Harn

Harn, mnd. harn, hern, N.: nhd. Harn

Harn, mnd. mīge, mige, F.: nhd. Harn, Urin; pisse, pisce, pis, F.: nhd. »Pisse«, Harn, Urin, mit den Harnwegen verbundene Krankheit

Harn, mnd. seiche, seyche, F.: nhd. Seiche, Harn; sinsele, synsele, Sb.: nhd. Urin, Harn

-- Harn eines Pferdes: mnd. stal (1), M., F.: nhd. Harn eines Pferdes, Stuhlgang

Harn, mnd. wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit)

-- Harn lassen: mnd. ? vörwegen*, vorwegen, mnd.?, V.: nhd. Harn lassen?

harn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnabfluss, afries. wa-t-er-wī-s-ene 1, we-t-er-wī-s-ene, we-t-ir-wī-s-ene, F.: nhd. Harnabfluss

harnäckig, ae. fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt

harnbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnblase -- Harnblase einer Ziege, mnd. sēgenblāse, F.: nhd. Ziegenblase, Harnblase einer Ziege

Harnblase, mhd. blāse (1), plāse, sw. F.: nhd. Blase, Wasserblase, Luftblase, Harnblase, dudelsackartiges Instrument; blātere, blāter, plātær, plāter, sw. F.: nhd. Blase, Blatter, Pocke, Wasserblase, Harnblase

-- Öffnung der Harnblase: mhd. blāsenhals, st. M.: nhd. »Blasenhals«, Gang (M.) (2), Öffnung der Harnblase

Harnblase, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

harnblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnbrunnen, mhd. harmbrunne* (1), harmprunne, st. M.: nhd. »Harnbrunnen«, Urin

harnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnen, idg. *meiĝh-, *h3mei̯ĝh-, V.: nhd. harnen

harnen, idg. *stel- (1), *tel-, V.: nhd. fließen lassen, harnen

harnen, germ. *meigan, *mīgan, st. V.: nhd. harnen

harnen, an. mīg-a, st. V. (1): nhd. harnen

harnen, ae. mīg-an, st. V. (1): nhd. harnen

harnen, ahd. seihhen* 11, seichen*, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, erweichen, weich machen, harnen, durchseihen; trīzan* 1, st. V. (1a?): nhd. harnen

harnen, mhd. harmen (1), sw. V.: nhd. harnen, urinieren

harnen, mhd. harnen*, harn (2), sw. V.: nhd. »harnen«

Harnen, mhd. seich, st. M.: nhd. Harn, Harnen; seiche, st. F.: nhd. Harn, Harnen

harnen, mhd. seichen, sw. V.: nhd. harnen, urinieren, pissen; stallen (1), V.: nhd. harnen

harnen, mnd. bemīgen, sw. V.: nhd. bepissen, harnen, erweichen, durchseihen; bepissen, sw. V.: nhd. »bepissen«, harnen, urinieren; bepölken, sw. V.: nhd. harnen, urinieren; besēchen, beseichen, sw. V.: nhd. harnen, urinieren, bepissen; bestrülleken, sw. V.: nhd. bespritzen, harnen;

bestrüllen, bestrullen, sw. V.: nhd. bespritzen, harnen

harnen, mnd. mīgen, st. V.: nhd. harnen, Wasser lassen, pissen; pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen

harnen, mnd. seichen, seychen, sw. V.: nhd. seichen, harnen, urinieren; sēken (2), seiken, V.: nhd. »seichen«, harnen, pissen; stallen (2), sw. V.: nhd. harnen

harnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Harner, mnd. ? harner?, harnære*?, M.: nhd. »Harner«?

Harnfass, mhd. harnvaz, harnfaz*, st. N.: nhd. »Harnfass«, Uringeschirr

harnfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

harnflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harngang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harngeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Harnglas, mhd. urināl, st. N.: nhd. Harnglas

Harnglas, mnd. pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas

Harnglas, mnd. uriginā1?, mnd.?, N.: nhd. Harnglas, gläserner Urinbehälter; urināl, mnd.?, N.: nhd. »Urinal«, Harnglas, gläserner Urinbehälter

harnglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harngries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnisch -- Harnisch für den Fußkämpfer, mnd. vōtharnesch, M.: nhd. Harnisch für den Fußkämpfer

Harnisch -- mit einem Harnisch bekleidet, mnd. beharneschet, Adj.: nhd. mit einem Harnisch bekleidet

Harnisch (Rüstungsstück), mnd. harnesch, harnisch, harnasch, harnsch, harnis, harns, hernesch, hernsch, harnes*, N.: nhd. Harnisch (Rüstungsstück), Rüstung, Kriegsausrüstung, Gruppe Gerüstete

Harnisch, an. harnesk-ja, hernesk-ja, sw. F. (n): nhd. Harnisch

Harnisch, afries. harnask 1, Sb.: nhd. Harnisch, Rüstung

Harnisch, anfrk. brun-i-a 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. »Brünne«, Harnisch

Harnisch, ahd. brunia* 7, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Brünne«, Harnisch

Harnisch, mhd. brustsloz, st. N.: nhd. »Brustschloss«, Harnisch, Brustpanzer

Harnisch, mhd. gare (1), st. F.: nhd. Kleidung, Rüstung, Harnisch; halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; harnasch, harnas, harnesch, hernesch, st. N., st. M.: nhd. Rüstungsraum, Rüstkammer, Harnisch, Kriegsausrüstung, Panzer; harnaschwāt, st. F.: nhd. Harnisch, Harnischkleidung; hernaschin, st. N.: nhd. Harnisch, Kriegsausrüstung

-- im Harnisch befindlich: mhd. harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

-- ohne Harnisch seiend: mhd. harnaschblōz, Adj.: nhd. ohne Harnisch seiend, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

-- ohne Harnisch seined: mhd. harnaschbar, Adj.: nhd. ohne Harnisch seined, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

-- Rock der über den Harnisch gezogen wird: mhd. harnaschroc, st. M.: nhd. »Harnischrock«, Rock der über den Harnisch gezogen wird

-- sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz: mhd. harnaschrām, st. M.: nhd. sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, Rost (M.) (2)

Harnisch, mhd. panzier, panzer, pantzer, banzer, st. F., st. N.: nhd. Panzer, Rüstung, Harnisch

Harnisch, mnd. köritz, M.: nhd. Kürass, Panzer, Harnisch; köritzer, küresser, kürnisser, körisser, körusser, kuritzer, kurnisser, M.: nhd. Kürass, Panzer, Harnisch

-- Beinlinge zum Harnisch: mnd. harneschhōse, F.: nhd. Beinlinge zum Harnisch

-- Harnisch anlegen: mnd. harneschen, harnschen, sw. V.: nhd. Harnisch anlegen, Harnisch bekommen, sich rüsten

-- Harnisch bekommen: mnd. harneschen, harnschen, sw. V.: nhd. Harnisch anlegen, Harnisch bekommen, sich rüsten

-- Harnisch fegen: mnd. harneschwischen***, sw. V.: nhd. Harnisch fegen, Harnisch wischen

-- Harnisch wischen: mnd. harneschwischen***, sw. V.: nhd. Harnisch fegen, Harnisch wischen

-- Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen: mnd. harneschm· le, harnschm· le, harnsm· le, hernsm· le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

-- Waffenrock über dem Harnisch: mnd. grūsenære*, grūsenēr, grusener, M.: nhd. ein Stück der Rüstung, Waffenrock über dem Harnisch, Panzerhemd

-- Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr: mnd. harneschgelt, harnisgelt, N.: nhd. Zahlung an das Amt, Zahlung an die Zunft für Harnisch und Wehr

Harnisch, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort; platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.); ? ranske, Sb.: nhd. Harnisch?

harnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnischbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harnischen, mhd. harnaschen*, V.: nhd. »harnischen«, mit einem Harnisch versehen (V.)

harnischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Harnischer, mhd. harnaschære, st. M.: nhd. »Harnischer«, Harnischmacher

harnischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnischerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnisches -- Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, mhd. sarbalc, st. M.: nhd. Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, Ledersack für die Rüstung

Harnisches -- Sack zum Verwahren des Harnisches, mnd. harneschsak, harnssak, M.: nhd. Sack zum Verwahren des Harnisches

Harnisches -- Teil des Harnisches, mnd. ? libant?, mnd.?, Sb.: nhd. Teil des Harnisches?

harnischfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischfarben, mhd. harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

Harnischfeger, mnd. harneschmākære*, harnschmāker, harnschmākēre, harnschmākēr, harnsmāker, harnsmākēre, harnsmākēr, hernsmāker, harnaschmaker, M.: nhd. Harnischmacher, Waffenschmied, Harnischfeger; harneschmēkære*, harneschmēker*, harnschmēker, M.: nhd. Harnischmacher, Waffenschmied, Harnischfeger; harneschwischære*, harnschwischēr, harnschwischēre, harnschwischer, hernischwischer, harnswischēr, harnswischēre, harnswischer, harnaschwischer, M.: nhd. Harnischfeger, Schwertfeger

harnischfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnischfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnischgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischhandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harnischhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischkammer, mnd. harneschhūs, harnschhūs, harnshūs, N.: nhd. Zeughaus, Harnischkammer; harneschkāmer, harnschkāmer, F.: nhd. Harnischkammer

harnischkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnischkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischkappe, mhd. batwāt, patwāt, st. F.: nhd. Harnischkappe, Schutzhaube

Harnischkappe, mhd. hersenier, hersnier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Harnischkappe, Schutzkappe

Harnischkasten, mnd. harneschkaste, harnschkaste, M.: nhd. Harnischkasten, Harnischschrank, Aufbewahrungsraum für die Rüstungen

Harnischkleidung, mhd. harnaschwāt, st. F.: nhd. Harnisch, Harnischkleidung

Harnischknecht, mhd. harnaschkneht, st. M.: nhd. »Harnischknecht«, geharnischter Knecht

Harnischknecht, mnd. harneschknecht*, harnaschknecht, mnd.?, M.: nhd. »Harnischknecht«, Waffendiener

harnischknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischlich, mhd. harnaschlich, Adj.: nhd. »harnischlich«, geharnischt

harnischlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnischlos, mhd. harnaschbar, Adj.: nhd. ohne Harnisch seined, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet; harnaschblōz, Adj.: nhd. ohne Harnisch seiend, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

Harnischmacher, mhd. blatenslahære*, blatenslaher, st. M.: nhd. »Plattenschlager«, Verfertiger von Brustharnischen, Harnischmacher, Plattenschmied; brünnære, brünner, st. M.: nhd. Harnischmacher, Brünnenmacher

Harnischmacher, mhd. harnaschære, st. M.: nhd. »Harnischer«, Harnischmacher

Harnischmacher, mnd. harneschmākære*, harnschmāker, harnschmākēre, harnschmākēr, harnsmāker, harnsmākēre, harnsmākēr, hernsmāker, harnaschmaker, M.: nhd. Harnischmacher, Waffenschmied, Harnischfeger; harneschmēkære*, harneschmēker*, harnschmēker, M.: nhd. Harnischmacher, Waffenschmied, Harnischfeger

Harnischmacher, mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenære*, plātener, plātner, platener, M.: nhd. »Plattner«, Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, Harnischmacher; plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenslāgære*, platenslager, mnd.?, M.: nhd. »Plattenschläger«, Harnischmacher; plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher; plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

Harnischmacher, mnd. sālwerkære*, salwerker, salewerker, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechtære*, salwrechter, salewrechter, salwrechte, salwrochtere, salwroghtere, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechte*, sālwerte, salworte, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen

harnischmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

harnischmacherbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischmachergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischmachers -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

Harnischmeister, mhd. harnaschmeister, st. M.: nhd. »Harnischmeister«, Zeugmeister

harnischmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnischmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischmühle, mnd. harneschm· le, harnschm· le, harnsm· le, hernsm· le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

harnischpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischring, mhd. harnaschrinc, st. M.: nhd. »Harnischring«, Panzerring

Harnischrock, mhd. harnaschroc, st. M.: nhd. »Harnischrock«, Rock der über den Harnisch gezogen wird

harnischrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnischrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischs -- Rückenteil des Harnischs, mnd. achterstāl, Sb.: nhd. Rückenteil des Harnischs, Rückenschild

harnischschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harnischschrank, mnd. harneschkaste, harnschkaste, M.: nhd. Harnischkasten, Harnischschrank, Aufbewahrungsraum für die Rüstungen

harnischsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harnischt, mhd. harnaschet***, harnascht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »harnischt«

harnischter, nhd.: nhd. ; L.: DW

harnischwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harnischzelle, mhd. harnaschzelle, F.: nhd. »Harnischzelle«, Waffenkammer

harnkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnkanal, afries. wa-t-er-re-n-e 1 und häufiger?, we-t-er-re-n-e, st. M. (i): nhd. Wasserrinne, Harnkanal, Harnleiter

harnkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harnkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harnkrug, mhd. harmkrūc, sw. M.: nhd. »Harnkrug«, Uringlas

harnkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Harnleiter, afries. wa-t-er-re-n-e 1 und häufiger?, we-t-er-re-n-e, st. M. (i): nhd. Wasserrinne, Harnkanal, Harnleiter

harnmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harnprobieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harnprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harnröhre, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

harnröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnruhr, mhd. diabetes, Sb.: nhd. Harnruhr

harnruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnruhrkrank, ae. mig-ol, Adj.: nhd. harnruhrkrank, harntreibend

harnruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harnsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harnsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harnsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnschau -- zur Harnschau benutztes Gefäß, mnd. pissebütte*, pissebutte, F.: nhd. zur Harnschau benutztes Gefäß; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas

Harnschau -- zur Harnschau benutztes Glasgefäß, mnd. pisseglas, pisglas, N.: nhd. zur Harnschau benutztes Glasgefäß

harnschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harnstein -- gelblicher Harnstein, mnd. lēmstēn, leimstēn, lēmstein, leimstein, M.: nhd. »Lehmstein«, gelblicher Harnstein

Harnstein, mhd. harnstein, harmstein, st. M.: nhd. »Harnstein«, Blasenstein, Nierenstein

Harnstein, mnd. harnstēn, harnstēin, harnstein, harmstēn, harmstēin, harmstein, harmestēn, harmestēin, harmestein, M.: nhd. Blasenstein, Harnstein

Harnstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

harnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harnsteinabgang (medizinisch), mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

Harnstrenge, ae. stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge

harnstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harntreibend, germ. *migula-, *migulaz, germ.?, Adj.: nhd. harntreibend

harntreibend, ae. mig-ol, Adj.: nhd. harnruhrkrank, harntreibend

harntreibend, mnd. pisselīk*, pislīk, Adj.: nhd. harntreibend

harntreibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

harnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnverstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harnwegen -- mit den Harnwegen verbundene Krankheit, mnd. pisse, pisce, pis, F.: nhd. »Pisse«, Harn, Urin, mit den Harnwegen verbundene Krankheit

harnwerkzeuge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harnwinde, mhd. harnwinde, sw. F.: nhd. Harnzwang, Harnwinde

harnwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harnwindkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Harnzwang, ahd. gidwang* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Harnzwang

Harnzwang, mhd. harnwinde, sw. F.: nhd. Harnzwang, Harnwinde

Harnzwang, mnd. strandwinēe, strandwinīe, F.: nhd. Harnzwang

harnzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Harpois -- Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois, mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois

harpoisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harpune, an. sku-t-il-l (1), st. M. (a): nhd. Harpune

Harpune, ahd. fiskgēr* 5, fiscgēr*, st. M. (a?), sw. M. (n): nhd. Fischspeer, Harpune, Dreizack; krakko* 3, krago*, kracko*, krahho*, kracho*, sw. M. (n): nhd. Harpune, Haken (M.), zweizinkige Gabel

harpune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harpunier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harpunieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harpunierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harpunreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harpye, mhd. arp, sw. M.: nhd. Harpye

Harpye, mnd. bladenesche*, bladensche, Sb.: nhd. Harpye

harras, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harrass -- eine Art Harrass, mnd. hundekot, hundekoten, Sb.: nhd. eine Art Harrass, Arrasch, ein Wollstoff

harre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

härre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harregeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harren (N.), mhd. harre (1), st. F.: nhd. Harren (N.), Verharren, Verzögerung, Hindernis

harren, ae. ? dog-ian?, sw. V.: nhd. harren?

harren, as. bīd-an 23, st. V. (1a): nhd. warten, harren, verweilen, weilen, warten, erwarten

harren, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

Harren, mhd. geharre, st. N.: nhd. Harren, Ausharren

harren, mhd. geharren, sw. V.: nhd. harren, warten; harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten

harren, mnd. bīden, st. V.: nhd. harren, warten

harren, mnd. harden, sw. V.: nhd. harren, verharren, aushalten, hinhalten; harren, harden, sw. V.: nhd. harren, warten

Harren, mnd. harringe***, F.: nhd. Warten, Harren, Ausdauer, Geduld

harren, mnd. hērden (3), herden, sw. V.: nhd. harren, warten, beharren, abwarten, ertragen (V.), aushalten, aushalten, dulden

harren, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

-- harren auf: mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

harren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harrender, mhd. harrære, st. M.: nhd. »Harrer«, Harrender

Harrer, mhd. harrære, st. M.: nhd. »Harrer«, Harrender

harrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harressen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harsch -- harsch werden, mhd. geharsten, sw. V.: nhd. harsch werden

harsch, ae. un-mil-d-e, Adj. (ja): nhd. harsch

harsch, mnd. harsch, Adj.: nhd. harsch, hart, rau, rauh

harsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harschhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harschicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

harschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harselieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harst, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harst-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harst-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harsta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harstknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harstreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harstzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hart -- etwas hart, mnd. hārdelhaftich*?, hārdelechtich, Adv.: nhd. härtlich, etwas hart

hart -- gleich hart, mhd. ebenherte, Adj.: nhd. »gleich hart«, gleichermaßen unnachgiebig

hart -- hart anfahren, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

hart -- hart angreifen, mnd. beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern

hart -- hart behandeln, mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

hart -- hart eifernd, mnd. īverich, īvrich, ifrich, Adj.: nhd. eifrig, eifervoll, hart eifernd, ergrimmt, zornig

hart -- hart gebrannter Ziegelstein, mnd. klinkert (1), M.: nhd. Klinker, hart gebrannter Ziegelstein

hart -- hart machen, mnd. hārden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hērden (2), herden, hǎrden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen

hart -- hart Machender, mnd. hērdære* (2), hērder, M.: nhd. Härter, hart Machender

hart -- hart streng, mnd. hartlīke, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hartlīken, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hertlīk, Adj.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig

hart -- hart werden, ae. ā-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten, aushalten; for-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart werden; ge-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten; hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten; on-stī-þ-ian, sw. V.: nhd. hart werden; stear-c-ian, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden; stī-þ-ian, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, steif werden, wachsen (V.) (1), reifen

hart -- hart werden, mnd. hārden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hārderen*, hārdern, sw. V.: nhd. verhärten, hart werden

hart -- sehr hart, ae. for-hear-d, Adj.: nhd. sehr hart

hart sein (V.), ae. ā-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten, aushalten; ge-hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten; hear-d-ian, sw. V. (1): nhd. hart sein (V.), hart werden, verhärten

hart sein (V.), mnd. hārden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hārdenacken***?, sw. V.: nhd. hartnäckig sein (V.), hart sein (V.)

hart, idg. *kal- (1), Adj.: nhd. hart; *kar- (3), Adj.: nhd. hart; *karkar-, Adj.: nhd. hart; *kart-, Adj.: nhd. hart

hart, germ. *ārendi-, *ārendiz, *ārendja-, *ārendjaz, germ.?, Adj.: nhd. hart, rauh; *hardīga-, *hardīgaz, germ.?, Adj.: nhd. streng, hart; *hardja-, *hardjaz, germ.?, Adj.: nhd. hart, tapfer, kühn; *hardu-, *harduz, Adj.: nhd. hart, stark, tapfer, rauh, rau; *hardulīka-, *hardulīkaz, Adj.: nhd. rauh, hart

-- hart behandeln: germ. *graupjan, germ.?, sw. V.: nhd. hart behandeln

-- hart machen: germ. *hardjan, sw. V.: nhd. härten, hart machen

-- hart werden: germ. *hardēn, *hardǣn, germ.?, sw. V.: nhd. hart werden; *hardnōn, germ.?, sw. V.: nhd. hart werden; *hru-, V.: nhd. hart werden; *starkēn, *starkǣn, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden

hart, got. har-d-u-ba 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1d): nhd. sehr, hart; har-d-u-s 4, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161, 163 Anm. 1): nhd. hart, streng

hart, an. ap-r, *ap-p-r, *am-p-a-R, Adj.: nhd. hart, böse, sorgenvoll; ei-n-drœg-r, Adj.: nhd. hart, scharf; fast-r, Adj.: nhd. fest, hart, stark; fre-k-r, Adj.: nhd. gierig, hart, streng; grey-p-r (2), Adj.: nhd. grob, hart, gefühllos; grōp-a-sam-lig-a, Adv.: nhd. hart, grob; har-ð-r, Adj.: nhd. hart, stark; skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; stra-ng-r, Adj.: nhd. heftig, hart, streng; stri-ð-r, Adj.: nhd. hart, stark, schwer; s-vār-r, Adj.: nhd. schwer, hart, schmerzhaft, schmerzlich; þrǫng-lig-r, Adj.: nhd. eng, schmal, hart; þrǫ-n-g-r, Adj.: nhd. eng, schmal, hart; þun-g-lig-r, Adj.: nhd. schwer, schwerwiegend, hart, schlimm, schwierig, beschwerlich; ū-mjūk-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, hart, feindselig

-- durch Frost hart machen: an. sȳl-a, sw. V. (1): nhd. durch Frost hart machen

-- hart behandeln: an. grey-p-a (2), sw. V. (1b): nhd. schlecht behandeln, hart behandeln, zugrunde richten

-- hart niederfallen: an. det-t-a, st. V. (3a): nhd. hart niederfallen

-- hart werden: an. har-ð-n-a, sw. V. (2): nhd. hart werden, schlimm werden; trēn-a, sw. V.: nhd. hart werden

-- hart zugreifend: an. har-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. tüchtig, hart zugreifend, heftig streitbar, tüchtig

Hart, ae. *har-aþ, *har-eþ, *har-ed, Sb.: nhd. Hart, Wald

hart, ae. hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-līc-e, Adv.: nhd. streng, fest, hart, scharf; hėf-ig-tíem-e, hėf-ig-tȳm-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schwer, hart, schmerzlich, bitter; slī-þ-e, slī-þ-en, Adj.: nhd. wild, grausam, hart, gefährlich, schlimm; stear-c, star-c, Adj.: nhd. steif, streng, hart, stark, heftig; stier-n-e, styr-n-e, Adj.: nhd. ernst, streng, hart, grausam; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft; þroh-t (1), Adj.: nhd. schrecklich, drückend, schmerzlich, hart, grausam; un-éa-þ-e, Adj., Adv.: nhd. schwierig, hart, nicht leicht; un-éa-þ-e-lic, Adj.: nhd. schwer, hart, unmöglich

hart, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; ang-sum, Adj.: nhd. drückend, hart, schwer; earf-oþ-lic, Adj.: nhd. hart, mühselig; ge-wi-n-ful-l, ge-wi-n-ful, Adj.: nhd. arbeitsam, ermüdend, hart

hart, afries. her-d 2, Adj.: nhd. hart; stī-th 2, Adj.: nhd. streng, stark, hart; *un-mil-d-ich, Adj.: nhd. »unmild«, hart

hart, anfrk. har-d* 2, Adj.: nhd. hart

Hart, as. *har-d? (1), st. M. (a?, i?): nhd. »Hart«, Wald

hart, as. har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; har-d-o 14, Adv.: nhd. hart, sehr, böse; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; ? thior* 2, thior-i*, Adj.: nhd. kräftig, hart?, dürr?

-- sehr hart: as. ê-n-har-d 1, Adj.: nhd. sehr hart, böse, feindlich

hart, ahd. adamantisk* 2, adamantisc*, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl, eisern, hart; arendi 5, arandi*, arundi*, Adj.: nhd. hart, streng, rauh; arendīn* 1, Adj.: nhd. hart, streng, rauh; arendo* 5, Adv.: nhd. streng, hart; *āriublīh?, Adj.: nhd. hart, streng; āriublīhho 1, āriublīcho*, Adv.: nhd. hart, hartherzig, streng, unbeugsam; gihantago* 1, Adv.: nhd. heftig, hart; gistabēto* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. starr, hart; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; *harti?, Adj.: nhd. hart; hartīg* 1, Adj.: nhd. hart, streng; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam; ? piloht*? 1, Adj.?: nhd. hart?, verschlossen?; sēro 10, Adv.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, hart, sehr, schnell?; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; ? strang* (2) 2 und häufiger?, Adj.: nhd. stark, mannhaft, hart?; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart; wasso* 7, Adv.: nhd. scharf, hart, eindringlich, heftig

-- allzu hart: ahd. boraharto* 1, Adv.: nhd. sehr hart, allzu hart, allzu heftig

-- gleich hart: ahd. ebanharto* 1, Adv.: nhd. gleich hart, ebenso sehr wie

-- hart machen: ahd. giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen

-- hart werden: ahd. dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; irhartēn* 7, sw. V. (3): nhd. sich verhärten, hart werden, starr werden, beharren, verstockt sein (V.); irherten* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhärten«, hart werden, sich verfestigen

-- hart zusetzen: ahd. strengen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, hart zusetzen

-- nicht hart: ahd. unherti* 1, Adj.: nhd. »unhart«, weich, nicht hart

-- sehr hart: ahd. boraharto* 1, Adv.: nhd. sehr hart, allzu hart, allzu heftig

Hart, ahd. hard* 2, hart, st. M. (a?, i?), st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Hart«, Wald, Gehölz

hart, ahd. hartlīh 1, Adj.: nhd. »hart«, hartnäckig, beharrlich

hart, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr; derp, Adj.: nhd. »derb«, ungesäuert, unvermischt, hart, tüchtig; enblanden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig, beschwerlich, beschwert, feindselig, hart, schwer

-- hart bleiben: mhd. erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen

-- hart werden: mhd. erharten, sw. V.: nhd. hart werden; erherten, sw. V.: nhd. erhärten, bekräftigen, aushalten, ausdauern, hart bleiben, hart werden, verhärten, beweisen, erkämpfen

-- sehr hart: mhd. boreharte, borehart, Adv.: nhd. sehr hart, sehr schwer, sehr streng

Hart, mhd. hart (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. »Hart«, Sandboden, Schneekruste, Trift, Weidetrift, Wald

hart, mhd. hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; hartic***, Adj.: nhd. hart; harticlich***, Adj.: nhd. hart, stark, heftig; harticlīche*, harteclīche, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, schwer, schmerzlich, grausam; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; hertelich, hertlich*, hertenlich, Adj.: nhd. hart; hertelīche, hertlīche, Adv.: nhd. hart, streng, hartnäckig; hertelīchen, Adv.: nhd. hart, streng; hertgriffic, Adj.: nhd. hart, fest; hertic*, hertec, Adj.: nhd. hart; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr

-- hart machen: mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- hart werden: mhd. geharten, sw. V.: nhd. hart werden; harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- hart wie Gerste: mhd. gerstherte, Adj.: nhd. gerstenhart, hart wie Gerste

hart, mhd. hertes, Adv.: nhd. »hart«

hart, mhd. missam, Adj.: nhd. übel, schlecht, hart; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde; rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

hart, mhd. scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; spör, spöre, sper, Adj.: nhd. hart, trocken, rauh, hart vor Trockenheit; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; sūrlīche, sūwerlīche, Adv.: nhd. »säuerlich«, herb, hart; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben

-- hart vor Trockenheit: mhd. spör, spöre, sper, Adj.: nhd. hart, trocken, rauh, hart vor Trockenheit

-- hart wie Stahl: mhd. stahelveste, stahelfeste*, Adj.: nhd. fest, hart wie Stahl

hart, mhd. übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart; unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig; unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlich*, vesteclich, festiclich*, festeclich*, vestenclich, festenclich*, Adj.: nhd. »festiglich«, fest, hart, stark, beständig, standhaft, dauerhaft; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

-- ganz hart werden: mhd. verharsten, ferharsten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren; verharten, verhereden, verherden, ferherden*, vorherten, vorherden, ferharten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren, hartnäckig werden, verstockt werden

-- hart beurteilen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- hart machen: mhd. verherten, ferherten*, sw. V.: nhd. verhärten, hart machen, hart werden

-- hart werden: mhd. verharschen, ferharschen*, sw. V.: nhd. »verharschen«, verhärten, hart werden; verherten, ferherten*, sw. V.: nhd. verhärten, hart machen, hart werden

-- hart wie Stein werden: mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen

-- sehr hart: mhd. überherte, Adj.: nhd. »überhart«, sehr hart, übermäßig hart; wunderherte, Adj.: nhd. »wunderhart«, sehr hart

-- übermäßig hart: mhd. überherte, Adj.: nhd. »überhart«, sehr hart, übermäßig hart

hart, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam; grum (1), Adj.: nhd. grausam, gewaltsam, hart; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hārdelīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich, zornig; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; hārdenacket*, hārdenakket, (Part. Prät.=)?Adj.: nhd. hartnäckig, hart, trotzig; hārdenackich*, hārdenakkich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; hārdeneckich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; harsch, Adj.: nhd. harsch, hart, rau, rauh; hart (1), hārde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend; hartlīk (1), Adj.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; hartnackich*, hartnakkich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hērdich (2), Adj.: nhd. hart, unempfindlich; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hertlīke*, hertlīk, Adv.: nhd. hart, stark, eifrig, unfreundlich, ernstlich, eindringlich; h˙ t, h˙ te, hoyt, hoyte, houte, Adj.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart; h˙ te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig; īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

hart, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stēnhārdich, steinhārdich, Adj.: nhd. hart wie Stein seiend, hart, gefühllos; stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

-- als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden: mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

-- aus hart gebranntem Ton seiend: mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

-- hart gebrannte Tonware: mnd. stēnt· ch, steint· ch, N.: nhd. »Steinzeug«, hart gebrannte Tonware

-- hart werden: mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

-- hart wie Stein seiend: mnd. stēnhārdich, steinhārdich, Adj.: nhd. hart wie Stein seiend, hart, gefühllos

hart, mnd. ungenādich*, ungnadich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdich*, ungnēdich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdichlīk*, ungnēdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungōtich*, ungutich, mnd.?, Adj.: nhd. hart, grausam; vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vellīk, fellich, F.: nhd. böse, hart, grausam; vellīke, Adv.: nhd. böse, hart, grausam, heftig, sehr; vest (1), fest*, veste, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig, ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn); vest (2), fest*, veste, Adv.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig

-- hart behandeln: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

-- hart machen: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren; vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

-- hart und steif wie ein Baum werden: mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

-- hart werden: mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

-- hart wie Stein machen: mnd. vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?

hart, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hart, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hartanger, mnd. hartanger, M.: nhd. Hartanger, hartes Grasland, Gegenteil von Wiesenland

hartapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartbännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartbännigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartbeisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartbeschatzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartbure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartdach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartdäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harte -- eine harte Holzart, an. aiol, Sb.: nhd. eine harte Holzart

harte -- harte Behandlung, an. hark (2), st. N. (a): nhd. harte Behandlung, Prügel; her-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Härte, harte Behandlung; skef-ja, sw. F. (n): nhd. harte Behandlung

harte -- harte Behandlung, mnd. persinge, F.: nhd. Bedrängung, Qual, harte Behandlung, Disziplinierung, Pressung

harte -- harte Beule, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

harte -- harte Forderung, an. fre-k-a (2), F. Pl.: nhd. harte Forderung

harte -- harte Geldforderung, mnd. geltpersinge*, geltpressinge, F.: nhd. Gelderpressung, harte Geldforderung

harte -- harte Geschwulst, mnd. vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung

harte -- harte Haut, idg. *kalno-, *k?no-, Sb.: nhd. Schwiele, harte Haut

harte -- harte Haut, mnd. hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz

harte -- harte Holzart, an. l-ivor-i, M.: nhd. harte Holzart

harte -- harte Hülse gewisser Fruchtarten, mnd. bōsse (1), Sb.: nhd. harte Hülse gewisser Fruchtarten

harte -- harte Prüfung, ahd. hartunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Härtung«, Prüfung, harte Prüfung

harte -- harte Stelle in einer weichen Steinart, an. geit-il-l (1), st. M. (a): nhd. harte Stelle in einer weichen Steinart

harte -- harte unannehmbare Bedingung, an. ū-ko-st-r, M.: nhd. harte unannehmbare Bedingung

harte -- harte Verdickung, mnd. knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat

harte -- in harte Zucht nehmen, mhd. abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

-- mit Härte aufsprengen: mhd. durchherten, durherten, sw. V.: nhd. widerstehen, bekämpfen, mit Härte aufsprengen

harte -- Prediger der harte Worte scheut, mnd. suckerprēdigære*, suckerprēdiger, M.: nhd. »Zuckerprediger«, Prediger der harte Worte scheut

-- sündhafte Härte: mnd. stēnichhēt*, stēnichēt, stēnicheit, steinichēt, steinicheit, F.: nhd. sündhafte Härte, Verstocktheit

Härte, germ. *frekō-, *frekōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Strenge, Härte; *hardī-, *hardīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge; *hardiþō, *hardeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Härte; *hardjō-, *hardjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge; *hardō-, *hardōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge; *hardungō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Härte

Härte, got. un-frei-d-ein-s* 2=1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Schonungslosigkeit, Härte

Härte, an. her-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Härte, harte Behandlung; herz-la, sw. F. (n): nhd. Härtung, Härte; stri-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Streit, Härte

Härte, ae. hear-d-nės-s, hear-d-nės, st. F. (jō): nhd. Härte; stī-þ-nės-s, stī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Härte, Strenge, Festigkeit; þic-nės-s, þic-nės, þic-c-nės-s, þic-c-nės, st. F. (jō): nhd. Dicke, Dichte, Härte, Tiefe

Härte, afries. un-mil-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Härte, Strenge

Härte, ahd. arendī 3, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge; arendida* 1, st. F. (ō): nhd. Härte, Strenge; āriubī* 2, st. F. (ī): nhd. Härte, Grauen, Unheil; bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit; egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; grimmida* 1, st. F. (ō): nhd. »Grimm«, Grausamkeit, Gewaltherrschaft, Despotie, Härte; harta* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Härte, Strenge, Verstocktheit; hartī (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Steifheit; hartnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Härte, Strenge, Verstocktheit; hartnissida* 1, st. F. (ō): nhd. Härte, Strenge; hertī 19, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Stärke (F.) (1), Hartnäckigkeit, Verstocktheit; hertida* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Härte, Festigkeit, Festigung; īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte; rōī* 2, rāwī*, st. F. (ī): nhd. Härte, Rauheit; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer; sterkida* 8, st. F. (ō): nhd. Strenge, Härte, Stärke (F.) (1), Kraft; unmammuntigī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe, Härte, Unausgeglichenheit?, Störung?

-- die Härte verlieren: ahd. intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?

Härte, mhd. bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Härte, mhd. gestrengicheit, gestrengecheit, gestrengikeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Gewalt, enthaltsame Lebensweise; hartheit, st. F.: nhd. »Hartheit«, Härte; herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter; hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter

-- unbarmherzige Härte: mhd. grimmede, st. F.: nhd. unbarmherzige Härte, erbarmungsloses Vorgehen, Grimm, Zorn, Unmut

Härte, mhd. ræze (1), rāze, st. F.: nhd. Schärfe, Wildheit, Heftigkeit, Härte, Grausamkeit

Härte, mhd. siure (2), sūre, st. F.: nhd. Säure, Bitternis, Härte; siurede*, siurde, st. F.: nhd. Säure, Bitternis, Härte; strencheit, strenkeit, strancheit, strankeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Starksein, Enthaltsamkeit; strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

Härte, mhd. übele (2), st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Härte, Leiden (N.), Bösartigkeit, Erbostheit; überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit; vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss

-- an Härte übertreffen: mhd. überherten, sw. V.: nhd. an Härte übertreffen, überwältigen, drückend überladen (V.), bedrücken, überwinden

Härte, mnd. hārde (3), F.: nhd. Härte, Stärke, trockener Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), feste Stelle im Moor (Bedeutung örtlich beschränkt); ? hārdel...***, Sb.?: nhd. Härte?; hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; harthēt, hartheit, F.: nhd. Hartheit, Härte; herde (1), haͤrde, hērde, heerde, heirde, heyrde, F.: nhd. Härte, Hartheit, fester Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), festes Land; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz

Härte, mnd. rigōr, rigoer, F.: nhd. »Rigor«, Strenge, Härte

Härte, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; störrichhēt*, störichhēt*, störrichēt, störricheit, störrigkeit, F.: nhd. Störrigkeit, Starrsinn, Härte; strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strenge (3), F.: nhd. Strenge, Stärke, Härte; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strūvichhēt*, strūvichēt, strūvicheit, F.: nhd. Unebenheit, Härte, Schroffheit, Unzugänglichkeit; stūrhēt, stūrheit, F.: nhd. »Sturheit«, Strenge, Festigkeit, Härte, Unfreundlichkeit; st˙ richhēt*, st˙ richēt, st˙ richeit, F.: nhd. Sturheit, Härte; sturrichhēt*, sturrichēt, sturricheit, F.: nhd. Störrischheit, Storrheit?, Härte

-- mit Härte: mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

-- ohne Härte: mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; s˙ telīke, soetlīke, sottelīke, s˙ tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s˙ telīken, s˙ telken, sottelīken, s˙ tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

-- ohne Härte sich verhaltend: mnd. s˙ telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

Härte, mnd. wrēdichhēt*, wrēdichēt*, wrēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge; wrēthēt*, wrētheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Grausamkeit, Grimm, Härte, Strenge

härte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartehrenrührig, nhd.: nhd. ; L.: DW

harteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harteigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

härteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hartem -- Baum mit hartem Holz, mhd. beinwite, st. F.: nhd. Baum mit hartem Holz, Strauch mit hartem Holz

hartem -- Strauch mit hartem Holz, mhd. beinwite, st. F.: nhd. Baum mit hartem Holz, Strauch mit hartem Holz

hartem -- von hartem Sinn seiend, mhd. hartsinnic*, hartsinnec, Adj.: nhd. »starrsinnig«, hartnäckig, von hartem Sinn seiend

Härtemonat, ahd. hartimānōd* 4, hertimānōd*, st. M. (a?): nhd. »Härtemonat«, Dezember, Monat der Frosthärte

hartemond, nhd.: nhd. ; L.: DW

harten -- einen lauten harten Schall verursachen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

harten -- harten Sinn habend, mnd. hartsinnich, Adj.: nhd. eigensinnig, harten Sinn habend

harten -- jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen, mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

harten -- mit harten Worten schelten, mnd. afhansen, sw. V.: nhd. mit harten Worten schelten

harten -- Ruhen auf einem harten Nachtlager, mhd. betterasten (2), st. N.: nhd. Liegen (N.) im Bett, Ruhen auf einem harten Nachtlager

härten -- sich härten, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen

härten -- voll härten, mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

härten, germ. *hardjan, sw. V.: nhd. härten, hart machen

härten, an. her-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. härten, drücken, spannen; stæl-a (1), sw. V. (1): nhd. stählen, härten

härten, ae. ge-hier-d-an, ge-hir-d-an, ge-hyr-d-an, ge-her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen; hier-d-an, hir-d-an, hyr-d-an, her-d-an, sw. V. (1): nhd. härten, stärken, bestärken, ermutigen

härten, afries. hir-d-a 1, sw. V. (1): nhd. härten, erhärten, beweisen, stärken, antreiben; tō-her-d-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. härten, antreiben

Härten, afries. tō-her-d-ene 1, tō-hir-d-ene, F.: nhd. Härten, Ansporen

härten, as. *har-d-on?, sw. V. (2): nhd. härten

härten, ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen; eiten* 4, sw. V. (1a): nhd. kochen, brennen, härten, im Feuer härten; herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?

-- im Feuer härten: ahd. eiten* 4, sw. V. (1a): nhd. kochen, brennen, härten, im Feuer härten

härten, ahd. giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren

härten, mhd. beizen (1), peizen, sw. V.: nhd. beizen, mürbe machen, peinigen, absitzen, härten; bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen

-- im Feuer härten: mhd. durchviuren, durchfiuren*, durchvūren, durchfūren*, sw. V.: nhd. läutern zu, durchfeuern, im Feuer härten

härten, mhd. geherten, sw. V.: nhd. »härten«, dauern (V.) (1), ausdauern, behaupten; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

Härten, mhd. herten (2), st. N.: nhd. »Härten«

härten, mhd. lœten, sw. V.: nhd. zusammenlöten, löten, härten, schärfen

härten, mnd. hārden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hērden (2), herden, hǎrden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen

härten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hartenack, nhd.: nhd. ; L.: DW

hartenau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

härtend, mhd. hertende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »härtend«

harter -- aus Parma stammender harter fetter Käse, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse; parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

harter -- harter Boden, germ. *gald, *galdr, germ.?, N.?, M.: nhd. harter Boden; *gazda- (1), *gazdaz, germ.?, st. M. (a): nhd. harter Boden

harter -- harter Boden, ahd. *gald, lang., Sb.: nhd. harter Boden

harter -- harter Fels, mnd. vlint, M.: nhd. »Flint«, Kieselstein, Stein, harter Fels

harter -- harter Griff, ae. hear-d-grip-e, st. M. (i): nhd. harter Griff, fester Griff

harter -- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

harter -- harter Käse, mnd. knapkēse, knapkese, M.: nhd. kleiner Käse, harter Käse, Handkäse

härter -- härter machen, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.); vörhērderen*, vorhērderen, sw. V.: nhd. härter machen, verschärfen

harter -- harter Mensch, an. skrubb-i, sw. M. (n), BN: nhd. harter Mensch, Wolf (M.) (1)

harter -- harter Monat, mnd. hārdemānt, hartmānt, M.: nhd. »harter Monat«, Januar, Dezember

harter -- harter Mond, mnd. hārdemāne*, hārdemān, M.: nhd. »harter Mond«, Januar, Dezember

harter -- harter Stein, mhd. silexjaspis*, silex jaspis, st. M.: nhd. harter Stein

harter -- harter Stein, mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern

harter -- harter Stein, mnd. hārdestēn, hārdestein, M.: nhd. natürlicher Stein, harter Stein, Feldstein, Graustein

harter -- harter Stein, mnd. vlinsstēn, vlinsstein, M.: nhd. »Flinsstein«, Felsblock, harter Stein; vlintstēn, vlintstein, M.: nhd. »Flintstein«, Kieselstein, harter Stein, Felsstein, Felsen

harter -- harter Tumor, mnd. vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung

harter -- harter Überzug über einem weichen Inneren, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

harter -- harter und fester Stein, mnd. vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels

härter -- härter werden, mnd. vörhērden* (1), vorhērden, vorherden, sw. V.: nhd. hart machen, härter machen, verhärten, verstocken, verschärfen, härter werden, stärker werden, erhärten, durch Eid festlegen, eidlich dartun, ergreifen, festnehmen, durchhalten, überstehen, ertragen (V.)

harter -- harter Winter vor dem Weltende, an. fim-bul-vet-r, st. M. (u): nhd. harter Winter vor dem Weltende

harter -- kleiner harter Kuchen, mnd. knapkōke, knepkōke, M.: nhd. kleiner harter Kuchen, Plätzchen, Fladenkuchen, minderwertige Goldmünze

harter -- Kuchen mit harter Kruste, ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste

harter -- plötzlich eintretender harter Frost, mnd. nōtvrost, M.: nhd. »Notfrost«, plötzlich eintretender harter Frost

harter -- Schreibgerät mit harter Spitze, ahd. klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange

Härter, mnd. hērdære* (2), hērder, M.: nhd. Härter, hart Machender; herteren (1), Sb.: nhd. Gerbmittel?, Härter, Hartriegel?

Harter, mnd. hārdenacke*, hārdenakke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger; hartnacke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger

härter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

härtere, mnd. vastere*, vaster, Adj. (Komp.): nhd. festere, dichtere, härtere, stärkere, sicherere, zuverlässigere

härteres -- härteres Metall, mnd. hārde (4), N.: nhd. Hartes, härteres Metall

härtern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartes -- besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern, mnd. kamrādeholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern; kamrādesholt, kamprādesholt, N.: nhd. besonders hartes Holz zum Bau von Zahnrädern

hartes -- hartes Eisen, mnd. knüppelōsemunt, M.: nhd. hartes Eisen

hartes -- hartes Exkrement, mnd. drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

hartes -- hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes, mnd. setīm, setim, Sb.: nhd. hartes gegen Witterung beständiges Holz des Akazienbaumes

hartes -- hartes Geschick, mhd. hartsælede*, hartsælde, st. F.: nhd. hartes Geschick, Unglück

hartes -- hartes Gestein, mnd. vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels

hartes -- hartes Grasland, mnd. hartanger, M.: nhd. Hartanger, hartes Grasland, Gegenteil von Wiesenland

hartes -- hartes Holz, an. þin-ur-r, st. M. (a): nhd. Tau (N.) das das Netz einfasst um es zu spannen, Bogenmitte, hartes Holz, Schwert

hartes -- hartes Holz, mnd. blōmholt, N.: nhd. hartes Holz, bestes Holz

hartes -- hartes Leben, ae. earf-oþ-sīþ, st. M. (a): nhd. mühsame Reise, hartes Leben, Unglück

hartes -- hartes Leben, mhd. harteleben (2), st. N.: nhd. »hartes Leben«, Bußleben

hartes -- hartes Stück Gebäck, mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums

Hartes, mnd. hārde (4), N.: nhd. Hartes, härteres Metall

härteste, mnd. vasteste*, vastest, Adj. (Superl.): nhd. dichteste, härteste, stärkste

härtetrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Härtezeit, ae. earf-oþ-hwī-l, st. F. (ō): nhd. Notzeit, Härtezeit

hartfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartgefroren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartgefrorener -- hartgefrorener Schnee, germ. *herna-, *hernam, germ.?, st. N. (a): nhd. hartgefrorener Schnee

hartgeherzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartgeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartgemault, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartgepanzert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartgesinnt, mhd. muothart, Adj.: nhd. hartgesinnt

hartgesotten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartgewordene -- hartgewordene Hautstelle, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

hartgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

hartgriffig, mhd. hertgrīfic*, hertgrīfec, Adj.: nhd. hartgriffig

harthaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harthäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harthälsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harthältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartharz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harthäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harthäutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hartheit, mhd. hartheit, st. F.: nhd. »Hartheit«, Härte

Hartheit, mnd. harthēt, hartheit, F.: nhd. Hartheit, Härte; herde (1), haͤrde, hērde, heerde, heirde, heyrde, F.: nhd. Härte, Hartheit, fester Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), festes Land

hartherzig, got. *har-d-u-haírt-s?, Adj. (a): nhd. hartherzig

hartherzig, an. har-ð-brȳst-r, Adj.: nhd. hartherzig

hartherzig, ahd. āriublīhho 1, āriublīcho*, Adv.: nhd. hart, hartherzig, streng, unbeugsam

hartherzig, mhd. archerzic, archerzec, Adj.: nhd. »argherzig«, hartherzig, böse, boshaft, verbittert

hartherzig, mhd. hartherzic*, hartherzec, Adj.: nhd. »hartherzig«

hartherzig, mhd. hertmüetic, hertmüetec, Adj.: nhd. hartherzig, mürrisch

hartherzig, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; steinherzic*, steinherzec, Adj.: nhd. hartherzig; sūrgemuot, Adj.: nhd. böse, hartherzig, zornig

hartherzig, mhd. ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclich, ungenædeclich, ungnædeclich, ungenædeclich, ungenādeclich, Adj.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig; zæhe (1), zæh, zāhe, zeh, zāge, Adj.: nhd. zäh, dickflüssig, geschmeidig, fest, endlos, hartherzig

hartherzig, mnd. karech, karich, karch, kerch, kerich, karg, karrig, Adj.: nhd. karg, listig

hartherzig, mnd. unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig; unmildich***, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, nicht mild

hartherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hartherzigkeit, got. har-d-u-haírt-ei* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4): nhd. Hartherzigkeit

Hartherzigkeit, an. har-ð-brȳst-i, N.?: nhd. Hartherzigkeit; rig-r, st. M. (a): nhd. Steifheit, Hartherzigkeit

Hartherzigkeit, ahd. skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit

Hartherzigkeit, mhd. hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; hertmüeticheit*, hertmüetecheit, hertmüetikeit, st. F.: nhd. Hartherzigkeit

Hartherzigkeit, mhd. ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit

Hartherzigkeit, mnd. unmildichēt*, unmildichēt*, unmildicheit, mnd.?, F.: nhd. Hartherzigkeit, Bosheit

hartherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hartheu, as. fel-d-hop-p-o 1, sw. M. (n): nhd. Feldhopfen, Hartheu; har-d-en-hôi 1, st. N. (ja): nhd. Hartheu, Johanniskraut

Hartheu, ahd. harthewi* 17, hartenhewi*, harthouwi*, st. N. (ja): nhd. Hartheu, Tüpfelhartheu

Hartheu, mhd. harthouwe, st. N.: nhd. Hartheu

Hartheu, mnd. harthouw, harthouwe, harthew, harthoi, N.: nhd. Hartheu, Johanniskraut; hertenhöü, hertenheu, N.: nhd. Hartheu

Hartheu, mnd. velthoppe, M.: nhd. Hartheu, Johanniskraut

hartheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartheunisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harthirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harthörig, mnd. d· velhaftich*, dōvelhaftich*, dōvelechtich, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend

harthörig, mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

harthörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Harthörigkeit, mnd. harth· richhēt*, harth· richēt, harth· richeit, F.: nhd. Harthörigkeit

harthörigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

harthufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

härtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

härtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

härtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hartiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartkantig, ae. hear-d-ėcg, Adv.: nhd. hartkantig

hartkeichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartkeichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartklemmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartknochig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hartkorn, mnd. hārdekōrn, N.: nhd. Hartkorn

hartkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartkörnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartkrustiges -- hartkrustiges Brot, ahd. stehhiling* 1, stechiling*, st. M. (a?): nhd. hartkrustiges Brot

hartl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartlautend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartlehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

härtlich, mnd. härdelhaftich*?, härdelechtich, Adv.: nhd. härtlich, etwas hart

härtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

härtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Härtling, mhd. herdinc, M.: nhd. Härtling

härtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartmäulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartmäulig, an. stjar-f-r, Adj.: nhd. hartmäulig

hartmaulig, mnd. hartmündich, hartmundich, harmundich, Adj.: nhd. hartmaulig

hartmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartmäuligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hartmonat, mhd. hartmān, st. M.: nhd. »Hartmonat«, Wintermonat

hartmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartmonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

hartmond, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hartmuth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartnäckicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hartnäckig -- gleich hartnäckig, mhd. ebenhertic***, Adj.: nhd. »gleich hartnäckig«

hartnäckig -- hartnäckig bleiben bei, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

hartnäckig -- hartnäckig bleiben, mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

hartnäckig -- hartnäckig haften, mnd. vörrusten*, vorrusten, sw. V.: nhd. verrosten, rostig werden, einrosten, hartnäckig haften

hartnäckig -- hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

hartnäckig -- hartnäckig tun oder nicht tun, mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

hartnäckig -- hartnäckig verweigern, mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

hartnäckig -- hartnäckig werden, mnd. vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken; vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

hartnäckig -- in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

hartnäckig -- in Unglauben hartnäckig beharrend, mnd. vörstocket*, vorstocket, vorstokt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstockt, verhärtet, in Trotz verhärtet, in Bosheit verhärtet, verbohrt, in Gottlosigkeit hartnäckig beharrend, in Unglauben hartnäckig beharrend

hartnäckig -- sich hartnäckig weigern, mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

hartnäckig sein (V.), mnd. hārdenacken*?**, sw. V.: nhd. hartnäckig sein (V.), hart sein (V.)

hartnäckig sein (V.), mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

hartnäckig übertreten (V.), mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

hartnäckig, germ. *frafla-, *fraflaz, *fraflja-, *frafljaz, Adj.: nhd. frech, übermütig, hartnäckig, frevelhaft, schlau, verschlagen (Adj.); *streidīga-, *streidīgaz, germ.?, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; *waigra-, *waigraz, *waigara-, *waigaraz, Adj.: nhd. hartnäckig, widerstrebend, sich widersetzend, kühn, tollkühn

hartnäckig, an. ein-þykk-r, Adj.: nhd. hartnäckig; þrā-r, Adj., BN: nhd. hartnäckig, widerspenstig, trotzig, ausdauernd, Zwergenname

hartnäckig, ae. ā-n-hygd-ig, ā-n-hȳd-ig, Adj.: nhd. entschlossen, beständig, hartnäckig, tapfer; earf-oþ-hiel-d-e, Adj.: nhd. hartnäckig; frǣt-e, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hartnäckig, eigensinnig, widerspenstig; frǣt-ig, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hochmütig, hartnäckig; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft

hartnäckig, ae. strǣ̆-c (2), stre-c (2), Adj.: nhd. stark, streng, heftig, hartnäckig

hartnäckig, ae. wear-n-wi-s-lic, Adv.: nhd. hartnäckig

hartnäckig, afries. *frevel, Adj.: nhd. hartnäckig, verwegen

hartnäckig, as. ê-n-s-trī-d-ig* 1, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; fravol* 1, fraƀol*, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig

hartnäckig, ahd. abuhstrītīg* 1, Adj.: nhd. hartnäckig, widerspenstig; bruhtīgo* 1, Adv.: nhd. hartnäckig, voller Widerstand; duruhstrītīgo 1, Adv.: nhd. hartnäckig, ausdauernd, beharrlich, festhaltend; duruhwonēntlīhho* 1, duruhwonēntlīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, beharrlich, ausdauernd; einfieri* (1) 4, Adj.: nhd. einseitig, hartnäckig, beharrlich, eigensinnig, starrsinnig; einhart 4, einharti, einherti, Adj.: nhd. einmütig, fest, beständig, standhaft, hartnäckig, beharrlich; einkirbi* 1, Adj.: nhd. hartnäckig; einkriegilīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig; einkriegilīhho* 1, einkriegilīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, ausdauernd, hartnäckig, standhaft; einstrīti 10, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig, widerspenstig; einstrītīg* 24, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich, störrisch, beständig, fest; einstrītīgo 4, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, fest; einstrītlīhho* 3, einstrītlīcho*, Adv.: nhd. beharrlich, hartnäckig, beständig, anhaltend; einwilli* 1, Adj.: nhd. hartnäckig, beharrlich; einwillīg* 3, Adj.: nhd. eigenwillig, hartnäckig, unversöhnlich; ernusthafto 4, Adv.: nhd. ernsthaft, eifrig, hartnäckig, nachdrücklich, sorgsam, sorgfältig; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafalīgo* 1, fravalīgo*, Adv.: nhd. verwegen, frevelhaft, hartnäckig, unnachgiebig; frafallīhho 4, fravallīhho*, frafallīcho, Adv.: nhd. frevelhaft, unverschämt, frech, hartnäckig, unnachgiebig, widerspenstig; framstrak* 2, framstrac*, Adj.: nhd. hartnäckig, unbeugsam, starr, heftig; frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; hartlīh 1, Adj.: nhd. »hart«, hartnäckig, beharrlich; hartmuot* 1?, ahd.?, Adj.: nhd. hartnäckig; ingaganstrītīg* 1, Adj.: nhd. widerstrebend, sich entgegenstemmend, hartnäckig; kwistīg* 1, quistīg*, Adj.: nhd. hartnäckig, lästig; strītlīhho* 3, strītlīcho*, Adv.: nhd. »streitend«, beharrlich, hartnäckig, unablässig; ungibrāhhi* 2, ungibrāchi, Adj.: nhd. hartnäckig, untätig, unbeweglich, beharrlich; wel* (1) 3, hwel*, Adj.: nhd. zudringlich, hartnäckig, frech, lauthals fordernd; wellīhho* 2, wellīcho*, Adv.: nhd. hartnäckig, verwegen, zudringlich, frech; widarbruhti* 3, Adj.: nhd. hartnäckig, halsstarrig, widerspenstig; widarbruhtīg* 10, Adj.: nhd. widersetzlich, widerspenstig, aufsässig, hartnäckig, halsstarrig; widarkriegilīn* 1, Adj.: nhd. widersetzlich, widerstrebend, hartnäckig

-- hartnäckig streiten: ahd. einstrītan 2, st. V. (1a): nhd. streiten, grimmig streiten, hartnäckig streiten

hartnäckig, mhd. brühtic, bruhtic, Adj.: nhd. widersetzlich, ungehorsam, hartnäckig; durchküene, durküene, Adj.: nhd. hartnäckig, überaus kühn

hartnäckig, mhd. hartsinnic*, hartsinnec, Adj.: nhd. »starrsinnig«, hartnäckig, von hartem Sinn seiend; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; hertelīche, hertlīche, Adv.: nhd. hart, streng, hartnäckig; hertnackic, Adj.: nhd. unbeugsam, hartnäckig; klebereht, klebreht, Adj.: nhd. »klebrig«, hartnäckig, zäh, selbstgefällig; kleberic, kleberec, klebric, kleberig, Adj.: nhd. »klebrig«, zusammenhaltend, haftend, hartnäckig, zäh, selbstgefällig

hartnäckig, mhd. unbouge*, Adj.: nhd. unbeugsam, hartnäckig; verharschet, ferharschet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hartnäckig; verstocket, ferstocket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hartnäckig, verstockt

-- hartnäckig werden: mhd. verharten, verhereden, verherden, ferherden*, vorherten, vorherden, ferharten*, sw. V.: nhd. ganz hart werden, erstarren, hartnäckig werden, verstockt werden

-- hartnäckig widersetzen: mhd. widerschrenken, sw. V.: nhd. hartnäckig widersetzen

hartnäckig, mnd. dūrant, durand, Adj.: nhd. »dauernd«, ausdauernd, hartnäckig; ēgenpesselīk, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēgenpesselīken, Adv.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēgenpessich, eigenpessich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēgensinnich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnhārdich***, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig; ēnpassich, einpassich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnpesselīk***, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnpesselīken, einpesselīken, Adv.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnpessich, einpessich, Adj.: nhd. eigensinnig, hartnäckig; ēnstrīdich, einstrīdich, Adj.: nhd. hartnäckig, fest entschlossen, streitbar

hartnäckig, mnd. hārdenacket*, hārdenakket, (Part. Prät.=)?Adj.: nhd. hartnäckig, hart, trotzig; hārdenackich*, hārdenakkich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; hārdeneckich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; hārdich***, hardich***, Adj.: nhd. ausdauernd, hartnäckig; ? harlīk***, Adj.: nhd. hartnäckig?; hartnackich*, hartnakkich, Adj.: nhd. hartnäckig, trotzig, hart; krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch; krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

hartnäckig, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stīvich***, Adj.: nhd. steif, hartnäckig, trotzig; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; strēvigen, Adv.: nhd. hartnäckig

hartnäckig, mnd. vörhardich***, Adj.: nhd. hartnäckig, herzenshärtig, verstockt; vörharlīk*, vorharlīk, vorharlik, Adj.: nhd. beharrlich, hartnäckig; vörstīvich***, Adj.: nhd. verhärtet, verstockt, hartnäckig

hartnäckig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hartnäckiger -- hartnäckiger Mensch, an. þrjō-t-r, st. M. (a): nhd. hartnäckiger Mensch

Hartnäckiger, mnd. hārdenacke*, hārdenakke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger; hartnacke, M.: nhd. Hartnäckiger, Harter, Trotziger, Eigensinniger

Hartnäckigkeit -- gleiche Hartnäckigkeit, mhd. ebenherticheit*, ebenhertecheit, st. F.: nhd. gleiche Hartnäckigkeit, gleiche Kampfkraft

Hartnäckigkeit, an. þrā (3), st. N. (wa): nhd. Trotz, Widerspenstigkeit, Hartnäckigkeit; þrot-i, sw. M. (n): nhd. Schwellung, Geschwulst, Hartnäckigkeit

Hartnäckigkeit, ae. stræ-c-nės-s, stræ-c-nės, st. F. (jō): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit

Hartnäckigkeit, as. krē-g* 1, as.?, st. M. (a?): nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit; *s-trī-d-ig-i?, st. F. (i): nhd. »Streitbarkeit«, Hartnäckigkeit

Hartnäckigkeit, ahd. einstrīt 1, st. M. (a): nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit; einstrītī 7, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Beständigkeit, Festhalten, Widerspenstigkeit; einstrītigī 20, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit, Beständigkeit, Anstrengung; einwillī* 1, st. F. (ī): nhd. Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; fraza 1?, frāza?, st. F. (ō): nhd. Hartnäckigkeit, Starrsinn; frazarī 7?, st. F. (ī): nhd. Unverschämtheit, Anmaßung, Dreistigkeit, Schamlosigkeit, Vermessenheit, Hartnäckigkeit; hartmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Beharrlichkeit, Strenge, Hartnäckigkeit; hertī 19, st. F. (ī): nhd. Härte, Strenge, Stärke (F.) (1), Hartnäckigkeit, Verstocktheit; ingaganstantida* 1, ingaganstentida, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Hartnäckigkeit, Starrsinn; krieg* 3?, krēg*, st. M. (a?): nhd. Anstrengung, Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Starrsinn; unstillida 8, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit, Verdrossenheit, Unfriede, Aufruhr, Sturm; wellī* 1, hwellī*, st. F. (ī): nhd. Zudringlichkeit, Hartnäckigkeit; wellida* (1) 1, st. F. (ō)?: nhd. Fortschritt, Hartnäckigkeit

Hartnäckigkeit, mhd. kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Hartnäckigkeit, mnd. ēgensinnichhēt*, ēgensinnichēt, F.: nhd. Eigensinnigkeit, Hartnäckigkeit; ēnhārdichhēt*, ēnhārdichēt, F.: nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Rechthaberei; ēnpas*, einpas, mnd.?, F.: nhd. Hartnäckigkeit

Hartnäckigkeit, mnd. hārdenackichhēt*, hārdenakkichēt, hārdenakkicheit, F.: nhd. Hartnäckigkeit, Trotz; krēgellichēt*, krēgelichēt, krēgelicheit, F.: nhd. Eigensinn, Hartnäckigkeit

Hartnäckigkeit, mnd. rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit

Hartnäckigkeit, mnd. stīvichhēt*, stīvichēt, stivicheit, F.: nhd. Steifheit, Hartnäckigkeit, Verstocktheit, Trotz, Unbußfertigkeit

Hartnäckigkeit, mnd. vörhardichhēt*, vorhārdichēt*, vorhardicheit, mnd.?, F.: nhd. Hartnäckigkeit, Herzenshärtigkeit, Verstocktheit; vörhārdinge*, vorhārdinge, vorhardinge, F.: nhd. Verhärtung, harte Geschwulst, harter Tumor, Hartnäckigkeit, Verstockung; vörstīvichhēt*, vorstīvichēt, vorstivicheit, F.: nhd. Verhärtung, Hartnäckigkeit, Verstocktheit; vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

hartnäckigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartnäckiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hartnäckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartnaeckig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

härtnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hartpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

härtpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartrauh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hartriegel (Gewächs), mhd. harttrügel, st. M.: nhd. Hartriegel (Gewächs)

Hartriegel, ahd. hartentrugilīn* 1, st. N. (a): nhd. Hartriegel; harttrugil 15, st. M. (a?): nhd. Hartriegel, Kornelkirsche, roter Hartriegel, Deutsches Geißblatt; harttrugila 2, sw. F. (n): nhd. Hartriegel, roter Hartriegel; harttrugilboum* 3, st. M. (a): nhd. Hartriegel, roter Hartriegel; harttrugilīn* (1) 9, st. N. (a): nhd. Hartriegel; harttrugilīnboum* 1?, ahd.?, st. M. (a): nhd. Hartriegel; harttrugiling* 1, st. M. (a): nhd. Hartriegel

-- roter Hartriegel: ahd. harttrugil 15, st. M. (a?):

nhd. Hartriegel, Kornelkirsche, roter Hartriegel, Deutsches Geißblatt; harttrugila 2, sw. F. (n): nhd. Hartriegel, roter Hartriegel; harttrugilboum* 3, st. M. (a): nhd. Hartriegel, roter Hartriegel

Hartriegel, mnd. ? herteren (1), Sb.: nhd. Gerbmittel?, Härter, Hartriegel?

Hartriegel, mnd. wēpeke*, wepeke, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Hartriegel; wēpekenbōm*, wepekenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpenbōm*, wepenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpendōrn*, wependorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpdōrn*, wepdorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpichdōrn*, wepichdorn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wēpendōrnebusch*, wependornbusch, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wipdōrn, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel; wipekenbōm*, wipkenbōm, mnd.?, M.: nhd. Hagebuttenstrauch, Hagebutte, Hartriegel

hartriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartrindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartruhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartschaalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschier, nhd.: nhd. ; L.: DW

hartschlafend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hartschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschlagloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartschwarticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschwarticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartschwingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hartsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartsinnig, an. harð-geð-r, Adj.: nhd. hartsinnig

hartsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartspath, nhd.: nhd. ; L.: DW

hartspissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartstarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hartsteinhauer, mnd. harthouwære* harthouwer, M.: nhd. Hartsteinhauer, Steinhauer, Steinmetz

hartstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartstirnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

härttonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harttrabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

harttraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harttrabicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Härtung (), mhd. ? hertunge, st. F.: nhd. Härtung (?)

Härtung, an. herz-la, sw. F. (n): nhd. Härtung, Härte

Härtung, ae. ā-hear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Härtung, Verhärtung; hear-d-ung, st. F. (ō): nhd. Härtung, Verhärtung

Härtung, ahd. hartunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Härtung«, Prüfung, harte Prüfung

härtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hartungsapfel, mnd. ? sūdehardik, sudehardik, Sb.: nhd. eine westfälische Apfelsorte, Hartungsapfel?

hartungsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartverhornt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

härtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartwiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hartwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hartzäumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hartzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hartzüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harumpascha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

härung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harweih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harz -- Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois, mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois

Harz -- Harz von styrax officinalis, mnd. storit, storet, schorit, Sb.: nhd. Storax, Harz von styrax officinalis

Harz, idg. *gu̯et- (1), Sb.: nhd. Harz; *gu̯ī̆u̯-, Sb.: nhd. Harz; *su̯eku̯os, *seku̯os, Sb.: nhd. Saft, Harz

Harz, germ. *glasa-, *glasam, *glaza-, *glazam, st. N. (a): nhd. Glas, Harz; *glēzō-, *glēzōn, *glēza-, *glēzan, Sb.: nhd. Bernstein, Harz; *harta, *hartam, st. N. (a): nhd. Harz; *kwedō-, *kwedōn, sw. F. (n): nhd. Harz; *kwedu-, *kweduz, N.: nhd. Harz, Leim, Kitt; *kwedwa-, *kwedwam, germ.,? st. N. (a): nhd. Harz; *saipa, germ.?, Sb.: nhd. Harz

Harz, an. kvāð-a, sw. F. (n): nhd. Harz; ? *kvæ-, Sb.: nhd. Harz?

Harz, ae. glǣ-r, st. M. (a?): nhd. Bernstein, Harz; ry-s-el, ry-s-el-e, st. M. (a): nhd. Fett, Harz; sāp-e, sw. F. (n): nhd. Seife, Harz; teor-u, ter-u, st. N. (wa): nhd. Teer, Harz, Gummi, Balsam, Ohrenschmalz; tierw-a, sw. M. (n): nhd. Teer, Harz

-- eine Art Harz: ae. ? mǣr-ing-cwud-u, st. N. (wa): nhd. eine Art Harz?

Harz, as. fliod 1, as.?, st. N. (a): nhd. »Fliet«, Harz; glē-r, Sb.: nhd. Harz; hart* 1, st. N. (a): nhd. Harz

Harz, ahd. 5zinipeh* 1, st. N. (a): nhd. »Zinnenpech«, Pech, Harz; firnis* 1?, ahd.?, st. M. (a?): nhd. »Firnis«, Harz, Bernstein; flens 1?, ahd.?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Harz; fliod 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fliet«, klebriger Ausfluss, Harz, Gummi; flioz (1) 3?, st. M. (a?): nhd. klebriger Ausfluss, Harz, Pech; gismelzi 19, st. N. (ja): nhd. »Schmelze«, Legierung, Goldsilber, Harz; harz 34, st. N. (a): nhd. Harz, Pech, Erdpech; harzuh* 7, harzoh, st. M. (a?, i?): nhd. Harz, Pech; kleib* 11?, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Leim, Klebstoff, Harz, Erdharz, Pech; kleibar* 3, st. M. (a?): nhd. Kleber, Leim, Erdpech, Harz, Erdharz; kleim* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Leim, Harz; kwiti* (3) 2, quiti*, kuti, st. M. (ja): nhd. Leim, Harz, Kitt; peh 28, st. N. (a): nhd. Pech, Harz, Hölle, Höllenfeuer; seifa 39, sw. F. (n): nhd. Seife, Harz

-- Harz des Drachenbaums: ahd. trahhenbluot* 2, trachenbluot*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Drachenblut«, Harz des Drachenbaums

-- Harz vom Mastixstrauch: ahd. mastik* 3, mastic, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch; mastikel? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch

Harz, mhd. anestrich, anstrich, st. M.: nhd. »Anstrich«, Geigenharz, Harz, Strich; boumgetröufe, st. N.: nhd. Harz; boumöl*, boumol, poumül, boumöle, st. N.: nhd. »Baumöl«, Harz, Olivenöl

Harz, mhd. galban, st. N.: nhd. Harz; gumi, gumin, gummi, gumme, st. N.: nhd. Harz, Räucherharz, Gummi; gumīn, st. N.: nhd. Harz; harz, st. N., st. M.: nhd. Harz, Pech; katzengolt 9, st. N.: nhd. Katzengold, Harz, Gummi; kien, st. M., st. N.: nhd. Kien, Kienspan, Kienfackel, Fackel, Harz; krisbech*? 1, krispech?, st. N.: nhd. Kolophonium, Harz

Harz, mhd. resīn, resin, st. F.: nhd. Harz

-- Harz des Mastixstrauchs: mhd. mastic, mastix, st. M.: nhd. »Mastich«, Harz des Mastixstrauchs

Harz, mhd. ter (1), st. F., M.: nhd. Baum, Harz

Harz, mhd. zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke

Harz, mnd. ? bōmpeddik, M.: nhd. Baummark, Harz?

-- dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco: mnd. drākenblōt, drakenblōt, N.: nhd. dunkelrotes wohlriechendes Harz von Calamus draco

Harz, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz; hars, harse, N.: nhd. Harz; hart (3), hartz, hert, N.: nhd. Harz, Baumharz, Harz das aus den Bäumen quillt; klēver (2), Sb.: nhd. Harz, Kleber

-- aus den Bäumen quillendes Harz: mnd. glār, glar, Sb.: nhd. aus den Bäumen quillendes Harz, Gummi

-- aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz: mnd. kattengolt, N.: nhd. Katzengold, aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz

-- destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum: mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

-- Gemenge von Harz und Teer sowie Pech: mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

-- Harz das aus den Bäumen quillt: mnd. hart (3), hartz, hert, N.: nhd. Harz, Baumharz, Harz das aus den Bäumen quillt

-- heraustriefendes Harz der Kirschbäume: mnd. ? katter, N.?: nhd. heraustriefendes Harz der Kirschbäume?

Harz, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt); mirre, myrre, myere, myure, merre, F., M.: nhd. Myrrhe, bittere Myrrhe, Harz; pik, pick, pijk, pijck, pek, peck, pēk, peek, N.: nhd. Pech, Harz, Baumharz, Destillationsrückstand des Teeres oder Harzes verschiedener Laubhölzer und Nadelhölzer (besonders Kieferarten)

-- geläutertes Harz: mnd. lutterhart, mnd.?, N.: nhd. geläutertes Harz, gereinigtes Harz

-- gereinigtes Harz: mnd. lutterhart, mnd.?, N.: nhd. geläutertes Harz, gereinigtes Harz

-- Harz des Mastixbaumes: mnd. mastik, mastix, Sb.: nhd. Harz des Mastixbaumes

harz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

harz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzartiges -- harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

harzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harzdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harzechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

harzeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harzeichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harzen, mhd. herzen (2), sw. V.: nhd. »harzen«, auspichen

harzen, mnd. glarren, mnd.?, sw. V.: nhd. harzen, mit einer klebrigen Masse überstreichen

harzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

harzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

härzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

harzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzerzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Harzeug -- Harzeug zum Dengeln der Sense, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

Harzeug -- Harzeug zum Haren der Sense, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

Harzeug (zum Dengeln der schneidenden Werkzeuge wie Sense und Sichel), mnd. ? hār (2), N.: nhd. Harzeug? (zum Dengeln der schneidenden Werkzeuge wie Sense und Sichel)

harzflöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Harzgalle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

harzgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

harzgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harzgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

harzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

harzhaltiges -- harzhaltiges Holz des Griffes, an. tjǫrr, st. M. (a?): nhd. Schwert, harzhaltiges Holz des Griffes
harzhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Harzherr, mnd. hărthēre, M.: nhd. Harzherr
harzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
harzig, ahd. harzīg*? 1, harzag*?, Adj.: nhd. »harzig«, schwarz, pechschwarz
harzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
harziges -- harziges Holz zur Beleuchtung, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz
harzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harzkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
harzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzmeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Harzöl, ahd. harzoli* 3, st. N. (ja) (?): nhd. »Harzöl«, Pech
harzpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harzpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW
harzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
harzreicher -- harzreicher Nadelbaum, ahd. kienboum* 8, st. M. (a): nhd. »Kienbaum«, Kiefer (F.), harzreicher Nadelbaum
harzreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harzreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzrüsselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Harzsalbe, an. kvæ-sm r-ja, sw. F. (n): nhd. Harzsalbe
harzscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzscharren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
harzscharrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harzseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
harztanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Harzträne, mhd. boumzaher, poumzaher, pāmzaher, st. M.: nhd. »Baumzähre«, Baumharz, Harzträne
harztuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
harzüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzvolles -- harzvolles Holz der Kiefer, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz
harzwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
harzwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
harzzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
harzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
harzzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
häs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hasa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Hasard, mhd. hasart, haschart, hasehart, hesehart, hasart, st. M.: nhd. »Hasard«, Glücksspiel, Würfelspiel
Hasard, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel
-- Hasard spielen: mnd. ? j˙ den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?
-- mit Karten Hasard spielen: mnd. hüveken*?, hüfken, hufken, sw. V.: nhd. Häufchen machen?, mit Karten Hasard spielen
hasard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hasardieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Hasardspiel, mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus
hasardspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hasardspieler, mhd. tümpelier, st. M.: nhd. Hasardspieler
hasbannus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hasch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hascha, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
haschemann, nhd.: nhd. ; L.: DW
Haschen -- im Haschen verfehlen, mnd. vörsnappen*, vorsnappen, sw. V.: nhd. im Haschen verfehlen, aus Übereilung versehen (V.)
haschen, germ. *hafskōn, germ.?, sw. V.: nhd. greifen, haschen
haschen, mhd. haschen***, V.: nhd. »haschen«
Häschen, mhd. heselīn (1), heselī, haselī, st. N.: nhd. Häslein, Häschen, kleiner Hase; hesichīn 1, mmfrk., st. N.: nhd. Häschen, kleiner Hase
Häschen, mnd. ? Hēseke, PN: nhd. »Häschen«?, weiblicher Kosename
haschen, mnd. haschen***, sw. V.: nhd. haschen, reichen
Häschen, mnd. hēseken, N.: nhd. Häschen, kleiner Hase
häschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Häscher -- Häscher für ein Gebiet, mhd. lantkneht, st. M.: nhd. »Landknecht«, Gerichtsdiener, Häscher für ein Gebiet
Häscher, ahd. āhtāri* 20, st. M. (ja): nhd. »Ächter«, Verfolger, Häscher, Scherge, Feind
Häscher, mhd. suochære, suocher, st. M.: nhd. »Sucher«, Erforscher, Angreifer, Häscher
Häscher, mnd. bedell, bidell, M.: nhd. Pedell der Universität, Häscher, Gerichtsbote
Häscher, mnd. grīpære*, grīpēr, grīpēre, M.: nhd. Greifer, Häscher, Polizist
Häscher, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt
hascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
häscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
häscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häscherhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
häscherhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Häscherknecht, mnd. stādesknecht, stādsknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter; statknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter
häscherloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
häschermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
häscherpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
häscherrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häscherschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häschersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häscherskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
häscherstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häscherwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hase -- aufgescheuchter Hase, mhd. schalhase, sw. M.: nhd. aufgescheuchter Hase
Hase, germ. *hasō-, *hasōn, *hasa-, *hasan, *hazō-, *hazōn, *haza-, *hazan, sw. M. (n): nhd. Hase
Hase, an. her-i, sw. M. (n): nhd. Hase; hjas-i, hjæ-i, M., BN: nhd. Hase
Hase, ae. har-a (1), sw. M. (n): nhd. Hase
Hase, afries. *has-a, sw. M. (n): nhd. Hase
Hase, as. has-o 1, sw. M. (n): nhd. Hase
Hase, ahd. haso 28, sw. M. (n): nhd. Hase
Hase, mhd. hase, has, sw. M.: nhd. Hase, Feigling
-- kleiner Hase: mhd. hesel, st. N.: nhd. »Häslein«, kleiner Hase; heselīn (1), heselī, haselī, st. N.: nhd. Häslein, Häschen, kleiner Hase; hesichīn 1, mmfrk., st. N.: nhd. Häschen, kleiner Hase
Hase, mnd. hāse (1), hase, M.: nhd. Hase, Hasenbraten
-- kleiner Hase: mnd. hēseken, N.: nhd. Häschen, kleiner Hase
-- Ohren wie ein Hase besitzend: mnd. hāsenōret, hāsenōrt, hāsenōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase besitzend
-- Ohren wie ein Hase habend: mnd. hāsōret, hāsōrt, hāsōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase habend
häse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
häse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hase, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hasekuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hasel -- von der Hasel stammend, mhd. heselīn (2), Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., von der Hasel stammend
Hasel -- von der Hasel stammend, mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend
Hasel (F.) (1), idg. *koselo-, *koslo-, Sb.: nhd. Hasel (F.) (1); *lēĝh- (1), *lēĝ-, *ləĝh-, *ləĝ-, Sb.: nhd. Zweig, Hasel (F.) (1)
Hasel (F.) (1), germ. *hasala-, *hasalaz, *hasla-, *haslaz, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1); *hasalō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hasel (F.) (1)
Hasel (F.) (1), an. hasl, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1)
Hasel (F.) (1), ae. hæsel, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1)
Hasel (F.) (1), as. *hasal?, st. M. (a)?: nhd. Hasel (F.) (1)
Hasel (F.) (1), ahd. hasal 45, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Schlinge, Mandelbaum?, Kornelkirsche?; hasala (1) 8, st. F. (ō): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Mandelbaum?; hasalboum* 5, ahd.?, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselbaum
Hasel (F.) (1), mhd. hasel (1), st. F., sw. F.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselwurz; haselboum, haselpoum, st. M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselbaum, Haselstrauch
Hasel (F.) (1), mnd. hāsel, hassel, hasel, M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselstaude, Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Eidesstätte (Bedeutung örtlich beschränkt)
Hasel (F.) (2) (eine Weißfischart), ahd. hasala (2) 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hasel (F.) (2) (eine Weißfischart)
Hasel (F.) (2) (eine Weißfischart), ahd. hasalo? 1, sw. M. (n): nhd. »Hasel« (F.) (2) (eine Weißfischart)
Hasel (F.) (2) (Fisch), mhd. hasel (2), st. F., sw. F.: nhd. Hasel (F.) (2) (Fisch)
Hasel (F.) (2), mhd. heselinc 1, heseling, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), Fisch, Art Weißfisch, Meeraal?
Hasel (F.) (2), mnd. heslinc, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), eine Art Weißfisch
hasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hasel..., germ. *hasalīna-, *hasalīnaz, Adj.: nhd. »haseln«, Hasel...
Hasel..., as. hėsil-īn* 1, Adj.: nhd. »Hasel...«, Mandel...
Hasel..., ahd. hasalīn* 14, heselīn*, Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., aus Haselholz
Hasel..., mhd. heselīn (2), Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., von der Hasel stammend
Hasel..., mnd. hasselen***, Adj.?: nhd. »Hasel...«
Hasel..., mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend
hasel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hasel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haselaischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haselant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haselbach, mhd. haselbach 2, st. M., st. F.: nhd. »Haselbach«, von Haselgebüsch gesäumter Bach
Haselbaum, ahd. hasalboum* 5, ahd.?, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselbaum
Haselbaum, mhd. haselboum, haselpoum, st. M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselbaum, Haselstrauch
haselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haselbeere, mhd. haselbere 2, st. N., st. F.: nhd. »Haselbeere«, Heidelbeere, Blaubeere
Haselberg, mhd. haselberc, st. M.: nhd. »Haselberg«, Berg mit Haselgebüsch
haselbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Haselblume, mhd. haselbluome, sw. M., sw. F.: nhd. Haselblume
haselbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haselbusch, as. *hėsl-ith-i?, st. N. (ja): nhd. Haselbusch, Haseldickicht, Haselgestrüpp
haselbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haseldickicht, as. *hėsl-ith-i?, st. N. (ja): nhd. Haselbusch, Haseldickicht, Haselgestrüpp
haselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haseleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haselfurt, mhd. haselvurt, haselfurt*, st. M.: nhd. »Haselfurt«, Furt mit Haselgebüsch

Haselgebüsch, ahd. hasalahi 3, st. N. (ja): nhd. Haselgebüsch

Haselgebüsch, mhd. haselach 2, st. N.: nhd. »Haslach«, Haselgebüsch
-- Abhang mit Haselgebüsch: mhd. hasellīte, sw. V.: nhd. »Haselleite«, Abhang mit Haselgebüsch
-- Berg mit Haselgebüsch: mhd. haselberc, st. M.: nhd. »Haselberg«, Berg mit Haselgebüsch
-- Furt mit Haselgebüsch: mhd. haselvurt, haselfurt*, st. M.: nhd. »Haselfurt«, Furt mit Haselgebüsch
-- von Haselgebüsch gesäumter Bach: mhd. haselbach 2, st. M., st. F.: nhd. »Haselbach«, von Haselgebüsch gesäumter Bach

haselgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselgestäud, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haselgestrüpp, as. *hėsl-ith-i?, st. N. (ja): nhd. Haselbusch, Haseldickicht, Haselgestrüpp

haselhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselhecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haselholz -- aus Haselholz, ahd. hasalīn* 14, heselīn*, Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., aus Haselholz

Haselholz, mnd. hāselholt, hasselholt, N.: nhd. Haselholz; hasselenholt, N.: nhd. Haselholz
-- aus Haselholz seiend: mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend

haselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haselhuhn, an. jarp-i, sw. M. (n): nhd. Haselhuhn

Haselhuhn, as. hasal-hōn* 1, st. N. (a): nhd. Haselhuhn

Haselhuhn, ahd. hasalgans*? 3, ahd.?, st. F. (i): nhd. Haselhuhn; hasalhuon* 16, hasenhuon*, st. N. (a, iz/az): nhd. Haselhuhn

Haselhuhn, mhd. hagelgans, st. F.: nhd. »Hagelgans«, Schneegans, Wasserhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn; haselhuon, st. N.: nhd. Haselhuhn

Haselhuhn, mnd. hāselhōn, haselhōn, hasselhōn, N.: nhd. Haselhuhn; hasselenhōn, N.: nhd. Haselhuhn

haselhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haselieren -- haselieren machen, mhd. heselieren, sw. V.: nhd. haselieren machen

haselieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselkauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasellämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasellaub, mnd. hāsellōf, hassellōf, N.: nhd. »Hasellaub«, Haselnusslaub

Haselleischaft, mnd. Hāselēschop*, Hāselētschap, Hāseleitschap, ON: nhd. »Haselleischaft«, Osnabrück

Haselleite, mhd. hasellīte, sw. V.: nhd. »Haselleite«, Abhang mit Haselgebüsch

Haselmaus, germ. *beleh, germ.?, Sb.: nhd. Haselmaus

Haselmaus, ae. hear-m-a, sw. M. (n): nhd. Spitzmaus, Haselmaus, Wiesel?; sise-mūs, F. (kons.): nhd. Haselmaus, Schlafmaus, Ziesel

Haselmaus, ahd. harm (2) 20, st. M. (a?): nhd. Wiesel, Hermelin, Haselmaus; harmilīn* (1) 8, harmil, st. N. (a): nhd. Hermelin, Wiesel, Haselmaus; harmo (1) 30, sw. M. (n): nhd. Wiesel, Hermelin, Haselmaus; ? lezo? 1, sw. M. (n): nhd. Haselmaus?
-- aus dem Fell der Haselmaus: ahd. bilihhīn* 1, bilichīn*, Adj.: nhd. bilchen (Adj.), Bilch..., aus dem Fell der Haselmaus

Haselmaus, mhd. bilch, F.: nhd. Bilch, Bilchmaus, Haselmaus; bilchmūs, F.: nhd. Bilchmaus, Haselmaus

Haselmaus, mnd. hāselmūs, hasselmūs, F.: nhd. Haselmaus; hasselenmūs, F.: nhd. Haselmaus

haselmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

haselmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haseln -- mit Haseln bestandener Horst, mnd. hāselhorst, haselhorst, hasselhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle; hasselenhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle

Haseln -- mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark, mnd. hāselrēme, hasselrēme, M.: nhd. mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark

haseln, germ. *hasalīna-, *hasalīnaz, Adj.: nhd. »haseln«, Hasel...

haseln, ahd. hasalīn* 14, heselīn*, Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., aus Haselholz

haseln, mhd. heselīn (2), Adj.: nhd. »haseln«, Hasel..., von der Hasel stammend

haseln, mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend

haseln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häseln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haselnuss, ae. hæsel-hnut-u, F. (kons.): nhd. Haselnuss

Haselnuss, ahd. hasal 45, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Schlinge, Mandelbaum?, Kornelkirsche?; hasala (1) 8, st. F. (ō): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Mandelbaum?; hasalnuz* 15, st. F. (i): nhd. Haselnuss, Mandel?, Walnuss?

Haselnuss, mhd. haselnuz, st. F.: nhd. Haselnuss

Haselnuss, mnd. hāselnut, hasselnut, haselnote, F.: nhd. Haselnuss; hasselennut, F.: nhd. Haselnuss

haselnuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haselnüsse -- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist, mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

Haselnusskern, ahd. hasalnuzkerno* 1, sw. M. (n): nhd. Haselnusskern

Haselnusslaub, mnd. hāsellōf, hassellōf, N.: nhd. »Hasellaub«, Haselnusslaub; hasselenlōf, N.: nhd. Haselnusslaub

haselnussstockstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haselnussstrauch, ahd. beizzalboum* 1, st. M. (a): nhd. Haselnussstrauch, Haselstrauch, Sauerdorn?

haselnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselnuszfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselnuszöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselnuszstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselnuszstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haselratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haselrute, mnd. hāselrōde, hasselrōde, F.: nhd. Haselrute; hasselenrōde, F.: nhd. Haselrute

haselrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haselruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselschildlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haselstange, an. hasl-a (1), sw. F. (n): nhd. Haselstange

Haselstaude, an. hesl-i, N.: nhd. Haselstaude

Haselstaude, mhd. haselstūde, sw. F.: nhd. Haselstaude

Haselstaude, mnd. hāsel, hassel, hasel, M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselstaude, Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Eidesstätte (Bedeutung örtlich beschränkt)

haselstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselstaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haselstauden -- mit Haselstauden besetzte Stelle, mnd. hāselhorst, haselhorst, hasselhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle; hasselenhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle

haselstaudicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haselstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haselstrauch, ahd. beizzalboum* 1, st. M. (a): nhd. Haselnussstrauch, Haselstrauch, Sauerdorn?; hasal 45, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Schlinge, Mandelbaum?, Kornelkirsche?; hasala (1) 8, st. F. (ō): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Mandelbaum?

Haselstrauch, mhd. hasel (1), st. F., sw. F.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselwurz; haselboum, haselpoum, st. M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselbaum, Haselstrauch; hesebrier 1, Sb.: nhd. Haselstrauch

Haselstrauch, mnd. hāsel, hassel, hasel, M.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselstaude, Gerichtsstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Eidesstätte (Bedeutung örtlich beschränkt); hāselbōm, hasselbōm, M.: nhd. Haselstrauch; hāselbusch, hasselbusch, M.: nhd. Haselstrauch; hasselenbōm, M.: nhd. Haselstrauch; hasselenbusch, M.: nhd. Haselstrauch

haselstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselszepter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haseltreug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haselwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haselwurm, mnd. hāselworm*, haselworm, hasselworm, M.: nhd. Haselwurm, fabelhaftes schlangenartiges Tier

haselwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haselwurz, as. *hasal-wurt?, as.?, st. F. (i): nhd. Haselwurz

Haselwurz, ahd. hasalmusihha* 2, hasalmusicha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haselwurz; hasalwurz* 52, hasalworz*, st. F. (i): nhd. Haselwurz; ? wildrūta* 13, wildirūta, sw. F. (n): nhd. »Wildraute«, Wildform der Raute, Harmelraute, Haselwurz?

Haselwurz, mhd. hasel (1), st. F., sw. F.: nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselwurz; haselwurz, st. F.: nhd. Haselwurz; haselwurze 7, sw. F., st. F.: nhd. Haselwurz; hasenwurz 3, hasenworz, st. F.: nhd. Haselwurz, Nelkenwurz; hasenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Haselwurz, Nelkenwurz

Haselwurz, mhd. nebelwurz, st. F.: nhd. »Nebelwurz«, Haselwurz

Haselwurz, mnd. hāselwort*, haselwort, hasselwort, hāslewort, hāsenwort, F.: nhd. Haselwurz

haselwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haselzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haselzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haselzweigen -- mit Haselzweigen einhegen, an. hasl-a (2), sw. V.: nhd. mit Haselzweigen einhegen

Hasen -- Hasen auflauern, mnd. hāsenkūren*, hāsenk· ren, hasenkuren, sw. V.: nhd. Hasen auflauern

Hasen -- Menge der fliehenden Hasen, mnd. hāsenvlucht, F.: nhd. »Hasenflucht«, Menge der fliehenden Hasen

Hasen -- Name des Hasen im Reinke Vos, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

Hasen -- vom Hasen herrührend, mhd. hesīn, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen herrührend

Hasen -- vom Hasen herrührend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

Hasen -- vom Hasen stammend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

Hasen -- vom Hasen, ahd. hesīn* 1, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen

hasen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasen..., ahd. hesīn* 1, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen

Hasen..., mhd. hesīn, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen herrührend

hasenadler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasenampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenbalg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenbannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenbanner, mnd. hāsenbannære*, hāsenbannēre, hāsenbanner, hasenbanner, hāsenbenner, M.: nhd. Hasenbanner, Hasenpanier; hāsenvāne***, F.: nhd. Hasenfahne, Hasenbanner;

hāsenvēneken*, hāsenvēnken, hāsenvenneken, hasenvenneken, N.: nhd. Hasenfähnchen, Hasenbanner

hasenbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenbeere, mhd. hasenbere 4, hasenber, st. N., st. F.: nhd. »Hasenbeere«, Heidelbeere, Blaubeere

Hasenbein, mhd. hasenbein, st. N.: nhd. Hasenbein, Hasenknochen

hasenbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenblut, mnd. hāsenblōt, N.: nhd. Hasenblut

hasenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenbrägen, mnd. hāsenbrēgen, N.: nhd. »Hasenbrägen«, Hasenhirn (medizinisch gebraucht)

hasenbrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenbrate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenbraten, mnd. hāse (1), hase, M.: nhd. Hase, Hasenbraten

hasenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haseneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haseneinfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasenesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenfähnchen, mnd. hāsenvēneken*, hāsenvēnken, hāsenvenneken, hasenvenneken, N.: nhd. Hasenfähnchen, Hasenbanner

Hasenfahne, mnd. hāsenvāne***, F.: nhd. Hasenfahne, Hasenbanner

hasenfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenfänger, mnd. hāsenbindære*, hasenbinder, hasenbider, mnd.?, M.: nhd. Hasenfänger

hasenfeiszte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenfell, mhd. hasenvel, hasenfel*, st. N.: nhd. Hasenfell

Hasenfell, mnd. hāsenvel, hasenvel, N.: nhd. Hasenfell

-- aus Hasenfell seiend: mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

hasenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenferkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hasenfleisch, mnd. hāsenvlēsch, hāsenvleisch, N.: nhd. Hasenfleisch

hasenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hasenflucht, mnd. hāsenvlucht, F.: nhd. »Hasenflucht«, Menge der fliehenden Hasen

hasenfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenfuß, ae. har-an-hĭ̄g-e, sw. F. (n): nhd. Hasenfuß, Benediktenkraut

Hasenfuß, mhd. hasenvuoz, hasenfuoz*, st. M.: nhd. »Hasenfuß«

Hasenfuß, mnd. hāsenvōt, hasenvōt, M.: nhd. Hasenfuß; kr˙ zewort, kruzewort, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut; kr˙ zewortel*, kr˙ zwortel, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut

hasenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenfüszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hasenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasengalrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasengarn, mnd. gārde (3), Sb.: nhd. Wildgarn, Hasengarn; hāsegārn*, hāsgārn, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz; hāsengārde, Sb.: nhd. Hasengarn; hāsengārn, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz; hāsenpant, hasenpant, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz; hāsepant*, hāspant, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz

-- Bindfaden zum Hasengarn: mnd. hāsentwērne, hāsentwērn, M.: nhd. starker Zwirn, Bindfaden zum Hasengarn

hasengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasengarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasengehege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasengeier, mnd. gōsār, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsārn, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsarnt*, gōsārent, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier

hasengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasengeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasengejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasenhaar, mnd. hāsenhār (1), N.: nhd. Hasenhaar

hasenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hasenhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hasenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenhatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasenheger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenheger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hasenherzigkeit, mhd. zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit

Hasenhetze -- Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk˙ ren, hāsenk˙ rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

hasenhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenhirn (medizinisch gebraucht), mnd. hāsenbrēgen, N.: nhd. »Hasenbrägen«, Hasenhirn (medizinisch gebraucht)

hasenhoden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenholz (eine Pflanze), ahd. hasawitu* 1, st. M. (u), st. N. (u): nhd. »Hasenholz« (eine Pflanze)

hasenhuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenjagd, mnd. hāsejacht*, hāsjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund; hāsenjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund

hasenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenjagen -- wildes unweidmännisches Hasenjagen, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk˙ ren, hāsenk˙ rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

hasenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenklee, ahd. hasenfuoz* 3, st. M. (i): nhd. Hasenklee, Nelkenwurz

hasenklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasenkleint, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasenknochen, mhd. hasenbein, st. N.: nhd. Hasenbein, Hasenknochen

hasenkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenkopf, mnd. hāsenkop, M.: nhd. Hasenkopf, Feigling, törichter Mensch

hasenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenkühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasenlab, mnd. hāsenlaf, hasenlaf, N.: nhd. Hasenlab, aus dem Hasenmagen gewonnenes Lab (als Arznei gegen Durchfall gebraucht)

hasenlab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenlager, mnd. hāsenlēger, N.: nhd. Hasenlager, Hasennest

hasenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasenlattich, ahd. hasenletihha* 2, hasenleticha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hasenlattich«, Dachfeste, Herbstlöwenzahn, Gemeine Gänsedistel?

hasenlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenlauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenlausser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenlausze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenlauszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenlupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenmännchen (eine Apfelart), mnd. hāsemenneken, M.: nhd. Hasenmännchen (eine Apfelart)

hasenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenmäßig, mhd. zage (2), Adj.: nhd. hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, verzagt, feige; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich; zagelich, zaglich, zegelich, zeglich, Adj.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt, furchtsam, treulos; zagelīche, zaglīche, zegelīche, zeglīche*, Adv.: nhd. »zaglich«, hasenmäßig, feige, verzagt

Hasenmäßigkeit, mhd. zagehafticheit, st. F.: nhd. Zaghaftigkeit, Hasenmäßigkeit, Mattherzigkeit

hasenmäulig, afries. has-mū-l-ed 1, Adj.: nhd. »hasenmäulig«, hasenschartig

hasenmault, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenmelker, mnd. hāsenmelkære*, hāsenmelker, M.: nhd. »Hasenmelker«

Hasenmist (gebrannt und gepulvert zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. hāsenhār (2), hāsenhōr, N.: nhd. Hasenmist (gebrannt und gepulvert zu Arzneizwecken gebraucht

Hasenmonat, mnd. hāsenmānt, M.: nhd. »Hasenmonat«, Dezember

Hasenmond, mnd. hāsenmāne*, hāsenmān, hasenmān, M.: nhd. »Hasenmond«, Dezember

hasenmond, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenmund, mnd. hāsemunt, M.: nhd. Hasenmund, Hasenscharte, gespaltene Lippe (auch durch Schlag); hāsenmunt, M.: nhd. Hasenmund, Hasenscharte, gespaltene Lippe (auch durch Schlag)

hasenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hasennest, mnd. hāsenlēger, N.: nhd. Hasenlager, Hasennest

hasennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasennetz, mnd. hāsegārn*, hāsgārn, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz; hāsengārn, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz; hāsenpant, hasenpant, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz; hāsepant*, hāspant, N.: nhd. Hasengarn, Hasennetz

hasennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasenohr, mhd. hasenōre, st. N.: nhd. Hasenohr

Hasenohr, mhd. leffel, laffel, loffel, löffel, st. M.: nhd. Löffel (M.) (1), Schelte, Hasenohr

Hasenohr, mnd. hāsenōr, hasenōr, hāsenōre, N.: nhd. Hasenohr, feines Gehör, eine Pflanze

Hasenohr, mnd. nāvelkrūt, N.: nhd. »Nabelkraut«?, Hasenohr

hasenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenohrig, mnd. hāsenōret, hāsenōrt, hāsenōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase besitzend; hāsōret, hāsōrt, hāsōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase habend

hasenöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenöhrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenpanier, mhd. hasenwer, st. F.: nhd. Flucht (F.) (1), Hasenpanier

Hasenpanier, mnd. hāsenbannære*, hāsenbannēre, hāsenbanner, hasenbanner, hāsenbenner, M.: nhd. Hasenbanner, Hasenpanier

hasenpanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenpappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenpfeffer, mnd. hāsenpēper, M.: nhd. Hasenpfeffer

hasenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenpferdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenpfötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hasenpfötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenpulver (Arzneimittel), mnd. hāsenpulver, N.: nhd. Hasenpulver (Arzneimittel)

hasenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasenrenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasensaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasensauerampfer, mhd. hasensūrampfer 3, st. M.: nhd. Hasensauerampfer, Sauerklee

hasenschart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasenscharte, ae. hær-scear-d, st. N. (a): nhd. Hasenscharte

Hasenscharte, mnd. hāsemunt, M.: nhd. Hasenmund, Hasenscharte, gespaltene Lippe (auch durch Schlag); hāsenmunt, M.: nhd. Hasenmund, Hasenscharte, gespaltene Lippe (auch durch Schlag); hāsenschārt, N.: nhd. Hasenscharte
-- eine Hasenscharte habend: mnd. hāsenschārdet, hāsenschārdehaft*?, Adj.: nhd. eine Hasenscharte habend, eine durch Schlag gespaltene Lippe habend
-- Hasenscharte habend: mnd. hāsemündich, hāsmünich, hāsemundich, hāsmunich, Adj.: nhd. mit gespaltener Lippe seiend, Hasenscharte habend

hasenscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenschartig, afries. has-mū-l-ed 1, Adj.: nhd. »hasenmäulig«, hasenschartig; has-ske-r-d* 1, has-ske-r-d-e, Adj.: nhd. hasenschartig

hasenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenschlaf, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

hasenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenschnee, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasenschreckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasenschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasenschwanz, mhd. hasenswanz, st. M.: nhd. »Hasenschwanz«

Hasenschwanz, mhd. hasenzagel, st. M.: nhd. »Hasenzagel«, Hasenschwanz

hasenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasensegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasensprung, mhd. hasensprunc 1, st. M.: nhd. Hasensprung

hasensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenstrick, mnd. ? gande?, mnd.?, Sb.: nhd. Hasenstrick?

hasentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasentappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenwindhund, mhd. hasenwint, st. M.: nhd. »Hasenwindhund«, Windhund

hasenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hasenzagel, mhd. hasenzagel, st. M.: nhd. »Hasenzagel«, Hasenschwanz

hasenzähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hasenzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hasicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häsieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hasierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hasisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haslach, mhd. haselach 2, st. N.: nhd. »Haslach«, Haselgebüsch

Häslein, mhd. hesel, st. N.: nhd. »Häslein«, kleiner Hase

Häslein, mhd. heselīn (1), heselī, haselī, st. N.: nhd. Häslein, Häschen, kleiner Hase

häslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haslinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haspe, germ. *hapsjō-, *hapsjōn, *hapsō-, *hapsōn, sw. F. (n): nhd. Haspe, Krampe; *hasp-, germ.?, Sb.: nhd. Haspe, Türhaken, Haken (M.), Strang

Haspe, got. *hasp-a, *haspō, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Haspe, Winde

Haspe, an. hesp-a (2), sw. F. (n): nhd. Haspe, Wollstrange
-- Haspe einer Tür: an. hesp-a (1), sw. F. (n): nhd. Haspe einer Tür, Krampe

Haspe, mhd. haspe, hespe, sw. F.: nhd. Haspe, Türhaken, Türangel, Garnwinde

Haspe, mnd. hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

haspe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haspel -- Haspel des Webers, mnd. dreistelle*, dreystelle, N.: nhd. drehbarer Scherrahmen, Haspel des Webers, Drehbank

Haspel -- Wirtel an der Spindel und Haspel, mnd. werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

Haspel, germ. *haspjō, *haspō, st. F. (ō): nhd. Türhaken, Garnwinde, Strang, Garn, Haspel; *hrehula-, *hrehulaz, st. M. (a): nhd. Webstab, Haspel

Haspel, ae. cranc-stæ-f, st. M. (a): nhd. Kurbel, Schwengel, Haspel; gear-n-wi-nd-e, sw. F. (n): nhd. Garnwinde, Haspel; hæsp, hæps-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Haspel; hréo-l, st. M. (a): nhd. Haspel; wi-nc-e, sw. F. (n): nhd. Winde, Haspel, Rolle, Kurbel

Haspel, ahd. garnbinta* 2, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Garnwinde, Haspel; garnbret* 1, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Garnbrett, Garnwinde, Haspel; garnwinta* 1, sw. F. (n): nhd. Garnwinde, Haspel; haspil 15, st. M. (a): nhd. Haspel, Garnwinde, Weife, Hakenstange?; kurba (1) 8, sw. F. (n): nhd. »Krümmung«, Winde, Kurbel, Haspel; ? meidumsporo* 1, sw. M. (n): nhd. Haspel?; *waifil, lang., Sb.: nhd. Haspel; ? wintīsarn* 1, wintīsan*, st. N. (a): nhd. Windeisen, Spule?, Haspel?

Haspel, mhd. garnwinde, st. F.: nhd. Garnwinde, Haspel; haspel, st. M.: nhd. Haspel, Garnwinde, Förderschacht, Fördermaschine

Haspel, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz

Haspel, mhd. weife, F.: nhd. »Weife«, Garnwinde, Haspel

Haspel, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule
-- von der Spule auf den Haspel bringen: mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

Haspel, mnd. rāvenhaspel, M.: nhd. »Rabenhaspel«, eine besondere Garnwinde, Haspel

haspel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haspel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häspelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haspeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häspeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haspelgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haspelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haspelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haspelhorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

haspelmalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haspeln -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

haspeln, got. *hasp-an?, sw. V. (3): nhd. haspeln

haspeln, ahd. *waifōn, lang., sw. V.: nhd. haspeln

haspeln, mhd. weifen, sw. V.: nhd. »weifen«, haspeln, entfalten, schwingen

haspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haspelpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haspelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haspelramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haspelruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspelstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haspelwinde -- eiserne Pinne zur Haspelwinde, mnd. haspelpinne, F.: nhd. eiserne Pinne zum Hebezeug, eiserne Pinne zur Haspelwinde

Haspelwinde -- Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspelwinde, F.: nhd. Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten

haspelwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haspelzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hasphaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haspler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haspler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasplerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hass -- erblicher Hass, mnd. ervehāt, erfhāt, M.: nhd. erblicher Hass, ewiger Hass

Hass -- ewiger Hass, mnd. ervehāt, erfhāt, M.: nhd. erblicher Hass, ewiger Hass

Hass -- Hass hegen, mnd. behāten, sw. V.: nhd. hassen, Hass hegen

Hass -- tödlicher Hass, mnd. dōdehāt, dodehāt, M.: nhd. tödlicher Hass

Hass, idg. *k̂ād-, *k̂ədes-, *k̂əds-, Sb.: nhd. Kummer, Hass; *od- (2), Sb.: nhd. Widerwille, Hass

Hass, germ. *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?; *garstī-, *garstīn, sw. F. (n): nhd. Hass, Bitterkeit; *hati-, *hatiz, st. N. (i): nhd. Hass; *neiþa-, *neiþam, *nīþa-, *nīþam, st. N. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *neiþa-, *neiþaz, *nīþa-, *nīþaz, st. M. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit
-- Hass erregend: germ. *hatilīka-, *hatilīkaz, Adj.: nhd. Hass erregend, gehässig

Hass, got. ha-ti-s 11, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 113, 134 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 108,5, 121,1a): nhd. Hass, Zorn

Hass, an. āf-a, Sb.: nhd. Hass, Feindschaft?; fjōn (1), st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Hass; hat-r, st. N. (i): nhd. Hass

Hass, ae. æf-œ̄s-t, æf-es-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Neid, Hass, Bosheit, Missgunst, Rivalität, Eifer; féo-ung, st. F. (ō): nhd. Hass; hat-ung, st. F. (ō): nhd. Hass; hėt-e, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Bosheit, Verfolgung; lǣþ-þ, st. F. (ō): nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; lǣ-þ-þ-u, F.: nhd. Hass, Unrecht, Beleidigung, Bosheit; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis
-- mörderischer Hass: ae. mor-þ-or-hėt-e, st. M. (i): nhd. mörderischer Hass, Blutrache
-- voll Hass: ae. hėt-e-lic, Adj.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig; hėt-e-līc-e, Adv.: nhd. voll Hass, verbittert, gewalttätig

Hass, afries. hat* (2) 4, M.: nhd. Hass; nī-th 3, st. M. (a): nhd. Neid, Hass

Hass, anfrk. hat-ung-a* 2, hat-ing-a*, st. F. (ō): nhd. Hass

Hass, as. av-un-s-t* 3, aƀ-un-s-t*, st. F. (i, athem.): nhd. Missgunst, Hass, Feindschaft, Neid; hėt-i* 3, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft, Verfolgung; nī-th* 15, st. M. (a): nhd. Eifer, Anstrengung, Hass, Neid, Verfolgung; nī-th-hug-i* 1, st. M. (i): nhd. Hass; nī-th-s-kėp-i* 4, st. M. (i): nhd. Hass, Feindschaft

Hass, ahd. barrezzunga* 3, st. F. (ō): nhd. Hass, Groll; barrunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Hass, Groll; barrungī* 1, st. F. (ī): nhd. Hass;

bolganskaft* 2, bolganscaft*, st. F. (i): nhd. Zorn, Hass; fījantskaf* 20, fījantskaft*, fīantscaf, fīantscaft, st. F. (ī): nhd. Feindseligkeit, Hass, Zwist, Feindschaft, Zwietracht, Kampf; gifīhida* 1, st. F. (ō) (?): nhd. Hass; ginīdi* 2, st. N. (ja): nhd. Hass; haz 39?, st. M. (i?): nhd. Hass, Feindschaft, Verachtung; hazzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hass, Missgunst, Eifersucht; heizmuoti (2) 7?, st. N. (ja): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; heizmuotī 11?, st. F. (ī): nhd. Zorn, Hass, Wut, Grimm; nīd 44, st. M. (a): nhd. Feindschaft, Hass, Zorn, Bosheit, Schlechtheit, Neid

-- voll Hass: ahd. nīdīgo 1, Adv.: nhd. böse, gehässig, neidisch, voll Hass

Hass, mhd. abegunst, abgunst, āgunst, st. F.: nhd. »Abgunst«, Missgunst, Neid, Hass; arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid

-- ererbter Hass: mhd. erbehaz, st. M.: nhd. »Erbhass«, ererbter Hass

Hass, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß; unliebe, st. F.: nhd. Lieblosigkeit, Feindschaft, Hass, Freudlosigkeit; unmilte (1), st. F.: nhd. »Unmilde«, Feindseligkeit, Hass; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; vēhe, vē, vēde, fēhe*, fē*, fēde*, st. F.: nhd. »Fehe«, Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhede (1), fēhede*, vēde, fēde*, st. F.: nhd. Fehde, Hass, Feindschaft, Streit; vēhen (3), fēhen*, st. N.: nhd. Hass, Feindschaft; vīentschaft, vīntschaft, fīentschaft*, fīntschaft*, st. F.: nhd. Feindschaft, Hass, Feindseligkeit, Entgegensetzung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

-- aus Hass umbringen: mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

Hass, mhd. gevēhe, gefēhe*, st. F.: nhd. Hass, Feindschaft; gevēhede, gefēhede*, st. F.: nhd. »Fehde«, Hass, Feindschaft; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; hazzunge, st. F.: nhd. Hass

Hass, mhd. hazlichheit*, hazlichkeit, st. F.: nhd. »Hass«

Hass, mhd. nīden (2), st. N.: nhd. »Neiden« (N.), Feindschaft, Hass, Eifersucht, Missgunst, Neid; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr; nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

-- mit Hass verfolgen: mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

Hass, mnd. genīt, M.: nhd. Hass, Feindseligkeit; grāmichhēt*, grāmichēt, grāmicheit, grammichēt, grammicheit, F.: nhd. Erbitterung, Hass; grille (2), Sb.: nhd. Hass, Zorn; hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāthēt, hātheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit; hātichhēt*, hātichēt, hāticheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit; hātīe, F.: nhd. Hass; hātinge***, F.: nhd. »Hassung«, Hass, Hässlichkeit, Gehässigkeit; hētichhēt* (1), hētichēt, hēticheit, hētticheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit; hētischhēt*, hētischēt, hētischeit, hētescheit, hettescheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst

-- Hass hegen: mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

-- voll Hass: mnd. hātlīken, hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass, hassenswert, feindselig; hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig

-- voll Hass seiend: mnd. hātich, Adj.: nhd. gehässig, verhasst, voll Hass seiend; hātlīk, Adj.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

Hass, mnd. nīden (2), N.: nhd. Neiden, Neid, Hass, Feindschaft; nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst; nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst; · velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille

-- voll Hass: mnd. nītlīken, nīdelīken, Adv.: nhd. voll Hass, grimmig, feindlich, heftig

-- voll Hass und Neid seiend: mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig

Hass, mnd. ungōde*, ungude, mnd.?, F.: nhd. Ungüte, Hass, Streit; ungunst, mnd.?, M., F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; ungunste, F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; unlēve, mnd.?, F.: nhd. Lieblosigkeit, Hass; unminne, mnd.?, F.: nhd. Feindschaft, Hass, Bosheit, Zwiespalt; unm· dichhēt*, unm· dichēt*, unm· dicheit*, unmodicheit, mnd.?, F.: nhd. Unmut, Groll, Hass; unvrüntschop*, unvruntschap, mnd.?, F.: nhd. Unfreundschaft, Hass, Zwist, Freundlosigkeit; vīenthēt, vīentheit, vīnthēt, F.: nhd. Feindschaft, Hass; vīentschop, viantschop, vigentschop, vienschop, vīentschap, F.: nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Kampf, Fehde; wrok, wruk, mnd.?, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Streit, Zwietracht

-- mit Hass verfolgen: mnd. vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

hass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hass-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hassel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hasselboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hasselnasche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hassen, germ. *at-, germ.?, V.: nhd. hassen; *fi-, V.: nhd. hassen; *fījēn, *fījǣn, sw. V.: nhd. hassen; *hat-, sw. V.: nhd. hassen, verfolgen; *hatēn, *hatǣn, sw. V.: nhd. hassen, verfolgen; *hatōn, sw. V.: nhd. hassen, verfolgen

hassen, got. fi-j-an 23, fian*, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2a, 244,1): nhd. hassen, verabscheuen; hat-an* 2, sw. V. (3): nhd. hassen; hat-jan* 2, sw. V. (1): nhd. hassen

hassen, an. fjā, sw. V. (3): nhd. hassen; hat-a, sw. V. (2): nhd. hassen

hassen, ae. féo-g-an, féa-g-an, fío-n, sw. V. (1): nhd. hassen, verfolgen; ge-féo-g-an, ge-féa-g-an, ge-fío-n, sw. V. (1): nhd. hassen, verfolgen; ge-hat-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, feindlich behandeln; hat-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, feindlich behandeln; lǣþ-an, sw. V. (1): nhd. schmähen, anklagen, hassen, verleiden; lāþ-ėt-t-an, lǣþ-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hassen, verleiden; lāþ-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, verhasst machen; nī-þ-an, sw. V.: nhd. hassen; on-scun-ian, sw. V. (2): nhd. vermeiden, fürchten, hassen

hassen, afries. hat-ia* 1, sw. V. (2): nhd. hassen, schädigen

hassen, anfrk. hat-on* 5, sw. V. (2): nhd. hassen

hassen, as. hat-ōn 4, sw. V. (2): nhd. hassen, verfolgen

hassen, ahd. barrezzen* 1, sw. V. (1): nhd. hassen; figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?; fījēn* 6?, fīēn, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, ablehnen, verhasst sein (V.); firhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verhassen«, hassen, verabscheuen, verfluchen; hazzēn 68, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.); hazzōn 20?, sw. V. (2): nhd. hassen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.); intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben; leidsamōn* 4, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, hassen, Abscheu empfinden; nīden* 1, sw. V. (1a): nhd. hassen, beneiden; nīdōn 3, sw. V. (2): nhd. hassen, beneiden; rangisōn* 1, sw. V. (2): nhd. hassen

hassen, mhd. gehazzen, sw. V.: nhd. hassen, verachten, strafen; hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen

Hassen, mhd. hazzen (2), st. N.: nhd. »Hassen«

hassen, mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

hassen, mhd. unminnen, sw. V.: nhd. hassen, schaden, verschmähen, kränken; vēhen (2), fēhen*, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln, befehden, anklagen, verachten, bekämpfen, verfolgen; verhazzen, ferhazzen*, sw. V.: nhd. »verhassen«, hassen

hassen, mnd. behāten, sw. V.: nhd. hassen, Hass hegen

hassen, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

hassen, mnd. nīden (1), sw. V.: nhd. neiden, hassen, feindlich sein (V.), beneiden, neidisch sein (V.)

hassen, mnd. vēen, veien, vēyen, sw. V.: nhd. hassen, feindlich behandeln; vīen, sw. V.: nhd. hassen, feind sein (V.); vörhāten*, vorhāten, vorhaten, sw. V.: nhd. hassen, mit Hass verfolgen, anfeinden, verhasst machen, gehässig behandeln, verwüsten, verderben, vertun, vertilgen (Bedeutung jünger), verbrauchen (Bedeutung jünger), verzehren (Bedeutung jünger)

hässen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hassend -- Gaben hassend, mnd. gifthātich, Adj.: nhd. »Gaben hassend«, unbestechlich

hassend, germ. *hatula-, *hatulaz, *hatala-, *hatalaz, Adj.: nhd. hassend, verhasst

hassend, ahd. *hazzīg?, Adj.: nhd. hassend

hassend, ahd. liuthazlīhho 1, liuthazlīcho*, Adv.: nhd. »hassend«, tyrannisch, auf despotische Weise; liuthazzīg* 1, Adj.: nhd. »hassend«, tyrannisch, despotisch

hassend, mhd. gehaz, gehat, Adj.: nhd. hassend, feind; gehazzic, gehezzic*, gehazzec, gehezzec, Adj.: nhd. »gehässig« (?), hassend, feind; gehetze (1), Adj.: nhd. hassend, feindlich; haz (2), Adj.: nhd. hassend, feind, gehässig

hassend, mnd. ? vinhaftich*, vinachtich, vinechtich, vinnachtich, vinnechtich, Adj.: nhd. hässlich?, roh?, hassend?

hassend, mnd. hāt (2), Adj.: nhd. hassend, feindlich; hētel***, Adj.: nhd. hassend, feindselig; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hettere, mnd.?, Adj.: nhd. hassend, erbitternd

Hassender, mhd. haztragære, st. M.: nhd. »Hassträger«, Hassender

hässendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hassenswert, ahd. leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert

hassenswert, mhd. hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm

hassenswert, mnd. hātisch, hātesch, Adj.: nhd. gehässig, hasserfüllt, verhasst, hassenswert; hātlīk, Adj.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīken, hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass, hassenswert, feindselig

hassenswerte -- auf hassenswerte Weise, ahd. leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

hassenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hassenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hassenswürdigkeit, mnd. vörhātinge*, vorhātinge, vorhatinge, F.: nhd. Gehässigkeit, Hässlichkeit, Hassenswürdigkeit

Hasser, ae. hėt-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Hasser«, Feind

Hasser, ahd. *hazzāri?, st. M. (ja): nhd. Hasser; leidāri* 9, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Anzeiger, Denunziant, Hasser; leidazzāri* 1, leidezzāri*, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Hasser

Hasser, mhd. hazzære, hazzer, hezzære*, hezzer, st. M.: nhd. »Hasser«

Hasser, mhd. neizære*, neizer, st. M.: nhd. »Neißer«, Bedränger, Verfolger, Hasser; nīdære, nīdāre, nīder, st. M.: nhd. Hasser, Neider

Hasser, mnd. hātære*, hātēr, hater, hātēre, M.: nhd. Hasser, Gegner, Feind; hētære* (2), hēter, hētere, heyter, hetter, M.: nhd. Hasser, Feind; hēteler, (subst. Adj.=)M.: nhd. Hasser, Feind, Widersacher

hasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hässer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasserfüllt sein (V.), germ. *barzatjan, germ.?, sw. V.: nhd. starr sein (V.), hasserfüllt sein (V.)

hasserfüllt sein (V.), mnd. vörnīden***, sw. V.: nhd. hasserfüllt sein (V.), erbittert sein (V.)

hasserfüllt, ae. fío-n-d-lic, féo-n-d-lic, Adj.: nhd. hasserfüllt, feindlich; fío-n-d-līc-e, féo-n-d-līc-e, Adv.: nhd. hasserfüllt, feindlich; on-scun-iend-lic, Adj.: nhd. hasserfüllt

hasserfüllt, as. hat-u-l 1, Adj.: nhd. feindselig, hasserfüllt, verhasst; hėt-i-grim, hėt-i-grim-m 4, Adj.: nhd. grimmig, hasserfüllt, scharf angreifend

hasserfüllt, ahd. balawīg* 12, Adj.: nhd. übel, böse, arglistig, hasserfüllt, verderblich; fījantlīh* 5, fīantlīh*, Adj.: nhd. feindlich, vom Feind stammend, gegnerisch, hasserfüllt

hasserfüllt, mhd. hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazzic, hazzec, hezzec, hezzic, Adj.: nhd. hassvoll, feindselig, hasserfüllt, gehässig, neidisch, böse

hasserfüllt, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise; nīdelich***, Adj.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdelīche, Adv.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdiclīche*, nīdeclīche, nīdiclīche, nīdelīche, Adv.: nhd. hasserfüllt, feindselig, wütend; nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert

hasserfüllt, mhd. vīentlich, vīntlich, vīantlich, vīgentlich, vījentlich, fīentlich*, fīntlich*, fīantlich*, fīgentlich*, fījentlich*, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, heftig; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr

hasserfüllt, mnd. hātisch, hātesch, Adj.: nhd. gehässig, hasserfüllt, verhasst, hassenswert

hasserfüllt, mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

hasserfüllter -- hasserfüllter Mensch, mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

Hasserin, mhd. hazzærinne, st. F.: nhd. »Hasserin«, Weib des Hasses

hasserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hasses -- Spiel des Hasses, mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen

Hasses -- Weib des Hasses, mhd. hazzærinne, st. F.: nhd. »Hasserin«, Weib des Hasses

hassgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hassgeschwollen, mhd. nītblæstic, Adj.: nhd. hassgeschwollen

hassgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hässieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hässig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hassig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hässiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hassler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hässlich, germ. *kwēda-, *kwēdaz, *kwǣda-, *kwǣdaz, Adj.: nhd. schlecht, hässlich, böse

-- hässlich machen: germ. *leutjan, germ.?, sw. V.: nhd. hässlich machen, beschädigen

hässlich, an. ljōt-r, Adj.: nhd. hässlich, furchtbar; ū-fag-r, ō-fag-r, Adj.: nhd. unschön, hässlich, wild, rauh

-- hässlich machen: an. lȳt-a, sw. V. (1): nhd. hässlich machen, beschädigen, verringern, lästern, tadeln

hässlich, ae. at-ol (1), eat-ol (1), Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-ic, at-ol-lic, Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-īc-e, at-ol-līc-e, Adv.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; ėg-le (2), Adj.: nhd. hässlich, lästig, peinlich, beschwerlich; for-leg-en-lic, Adj.: nhd. hässlich; un-fǣ̆g-er, Adj.: nhd. unschön, hässlich, grausig

hässlich, afries. un-dē-n 1, Adj.: nhd. ungetan, hässlich

hässlich, anfrk. un-wāth-e-līk* 1, Adj.: nhd. hässlich, ungastlich

hässlich, ahd. ? deo*? 1, Adj.?: nhd. hässlich?, garstig?; missiskōni* 1, missiscōni*, Adj.: nhd. »unschön«, hässlich, entstellt; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; unskōni* 6, unscōni*, Adj.: nhd. unschön, hässlich, entstellt, missgestaltet, abscheulich, ehrlos; unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich; unwāllīh* 1, Adj.: nhd. hässlich; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe; unzieri* 1, Adj.: nhd. hässlich, unschön; unziero 2, Adv.: nhd. hässlich, unschön; widarsihtīg* 1, Adj.: nhd. hässlich

-- hässlich machen: ahd. unwātlīhhen* 1, unwātlīchen*, sw. V. (1a): nhd. entstellen, hässlich machen

hässlich, mhd. grūs (1), Adj.: nhd. hässlich; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwelīche, grūlīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm

hässlich, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt; rūchgemāl, Adj.: nhd. rauh, hässlich

hässlich, mhd. āschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich; eisch (1), Adj.: nhd. hässlich, abscheulich; ēzic*, ēzec, Adj.: nhd. hässlich, angefressen, garstig

hässlich, mhd. schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert; schiuzlīche, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich

hässlich, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übelvar, übelfar*, Adj.: nhd. schlecht aussehend, hässlich; undære, untære, Adj.: nhd. unfreundlich, unangenehm, unansehnlich, hässlich, schmerzlich, schlecht; ungedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungediegen«, hässlich, untüchtig, unredlich; ungehēret*, ungehērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hässlich; ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; ungenæme, ungenāme, Adj.: nhd. »ungenehm«, unannehmbar, unangenehm, Widerwillen erregend, ekelerregend, widerwärtig, abstoßend, unlieb, hässlich, verhasst, unwillkommen, wertlos, übel; ungerech (1), Adj.: nhd. nicht in gehörigem Zustand befindlich, hässlich, scheußlich; ungerech (3), Adv.: nhd. nicht in gehörigem Zustande befindlich, hässlich, scheußlich; ungeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), unerschaffen, hässlich, missgestaltet; ungestaltet*, ungestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestaltet, verunstaltet, hässlich, missgebildet, abgezehrt, schmutzig; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unvriuntlich, unvrūntlich, unfriuntlich*, unfruntlich*, Adj.: nhd. unfreundlich, feindselig, böse, hässlich; unvriuntlīche, unvrūntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwirdesch, unwirdisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirdigisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirse*, unwirs, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

-- hässlich machen: mhd. unwæhen, sw. V.: nhd. hässlich machen, entstellen, verunglimpfen

hässlich, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich; eisch* (1), eysch, Adj.: nhd. hässlich, garstig von Aussehen, garstig von Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend; eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich

-- hässlich machen: mnd. bewederen, mnd.?, V.: nhd. widrig machen, hässlich machen

hässlich, mnd. heslīk, Adj.: nhd. hässlich; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

hässlich, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich; missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestaldich*, misstaldich, mistaldich, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich, entstellt, verzerrt, unangenehm, ärgerlich; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestaltlīk*, misstaltlīk, mistaltlīk, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich; missestandich***, misstandich***, Adj.: nhd. hässlich, übel, schändlich, unziemlich

-- hässlich anzuhören seiend: mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

-- hässlich anzusehen seiend: mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

-- hässlich gemacht: mnd. missemāket*, mismāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entstellt, hässlich gemacht

-- hässlich machen: mnd. missemāken*, mismāken, mnd.?, V.: nhd. entstellen, hässlich machen

hässlich, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich; sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt; sn· delīk***, sn· tlīk***, Adj.: nhd. elendig, erbärmlich, hässlich, abscheulich; sn· delīken, snodeliken, sn· tlīken, Adv.: nhd. auf eine elende und erbärmliche Weise, hässlich, abscheulich; swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

hässlich, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein; ungedān mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. hässlich; ungeschāpen, ungeschapen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), missgestaltet, hässlich; ungestalt (2), ungestelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unstalt, mnd.?, Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvlēdich, mnd.?, Adj.: nhd. unschön, hässlich, widerwärtig, schmutzig; ? vinhaftich*, vinachtich, vinechtich, vinnachtich, vinnechtich, Adj.: nhd. hässlich?, roh?, hassend?; vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel; wanschāpenich***, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich

-- hässlich machen: mnd. unvlēdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. hässlich machen, unrein machen

-- hässlich werden: mnd. wanschāpen, mnd.?, sw. V.: nhd. missgestaltet sein (V.), unförmig sein (V.), hässlich werden

hässlicher -- großer hässlicher Kerl, an. rau-m-r (2), st. M. (a): nhd. großer hässlicher Kerl

hässliches -- altes hässliches Weib, mnd. vētel (2), F.: nhd. Vettel, altes hässliches Weib

hässliches -- hässliches Betragen, mnd. ungelāt, mnd.?, N.: nhd. Ungestalt, hässliches Betragen, unangemessenes Betragen

hässliches -- hässliches Weib, an. kyfl-a, sw. F. (n): nhd. hässliches Weib

hässliches -- hässliches Wesen, mnd. vinnichhēt*, vinnichēt, vinnicheit, F.: nhd. Behaftetheit mit Finnen, Garstigkeit, hässliches Wesen, Erbittertheit

Hässlichheit, mnd. unvlēdichhēt*, unvlēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Hässlichheit, Widerwärtigkeit, unsaubere Machenschaft

Hässlichkeit, an. lȳt-i (1), sw. F. (īn): nhd. Hässlichkeit, Abscheulichkeit

Hässlichkeit, ae. un-fǣ̆g-er-nės-s, un-fǣ̆g-er-nės, st. F. (jō): nhd. Hässlichkeit, Verwünschung

Hässlichkeit, ahd. ubilogitānī* 1, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit; unskōnī 4, unscōnī, unskōnīn*, st. F. (ī): nhd. Unschönheit, unschönes Benehmen, Hässlichkeit, Scheußlichkeit, Schande; unskōnida* 1, unscōnida, st. F. (ō): nhd. Unschönheit, Hässlichkeit, Abscheulichkeit; unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

Häßlichkeit, mhd. entformunge, st. F.: nhd. »Entformung«, Häßlichkeit

Hässlichkeit, mhd. entstellunge, st. F.: nhd. »Entstellung«, Hässlichkeit

Hässlichkeit, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungeschaffenheit, st. F.: nhd. Nichtgeschaffensein, Hässlichkeit, Missbildung, Missgestalt; ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen; ungetæne, st. F.: nhd. Hässlichkeit; ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen; unschœne* (2), unschōne, st. F., st. N.: nhd. Hässlichkeit, Grausamkeit; unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe; unwæhe (2), st. F.: nhd. Unschönheit, Hässlichkeit, Schimpf

Hässlichkeit, mnd. hātinge***, F.: nhd. »Hassung«, Hass, Hässlichkeit, Gehässigkeit; heslīchēt*, heslichēt, heslicheit, F.: nhd. Hässlichkeit

Hässlichkeit, mnd. lēlīchēt*, lēlicheit, leilīcheit, mnd.?, F.: nhd. Hässlichkeit; lēlichēt, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; lētlichēt, lētlicheit, lēlichēt, leilīcheit, F.: nhd. Hässlichkeit, Widerwärtigkeit, Boshaftigkeit, Verwerflichkeit; missemākethēt*, missemāketheit*, mismāketheit, F.: nhd. Verunstaltung, Hässlichkeit; missestaldichhēt*, missestaldichēt, missestaldicheit, misstaldicheit, mistaldicheit, F.: nhd. nhd. Missgestalt, Hässlichkeit, unschöne körperliche Erscheinung, Entstellung; missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten; missestandichhēt*, missestandichēt*, missestandicheit, misstandicheit, mistandicheit, F.: nhd. Misstand, Unziemlichkeit, Hässlichkeit

Hässlichkeit, mnd. vörhātinge*, vorhātinge, vorhatinge, F.: nhd. Gehässigkeit, Hässlichkeit, Hassenswürdigkeit; wanschāpenhēt*, wanschāpenheit*, wanschapenheit, mnd.?, F.: nhd. Missbildung, Missgestalt, Hässlichkeit; wanschāpenichhēt*, wanschāpenichēt*, wanschapenicheit, mnd.?, F.: nhd. Missbildung, Missgestalt, Hässlichkeit

hasslos, mhd. hazzelōz, Adj.: nhd. hasslos

hassrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hasstat, mhd. nīdetāt, st. F.: nhd. Hasstat, Neidtat

Hassträger, mhd. haztragære, st. M.: nhd. »Hassträger«, Hassender

Hassung, mnd. hātinge***, F.: nhd. »Hassung«, Hass, Hässlichkeit, Gehässigkeit

hassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hassvoll, ae. hėt-len, Adj.: nhd. feindselig, hassvoll, böswillig; hėt-ol, *hėt-il, Adj.: nhd. hassvoll

hassvoll, mhd. hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm; hazzic, hazzec, hezzec, hezzic, Adj.: nhd. hassvoll, feindselig, hasserfüllt, gehässig, neidisch, böse

hassvoll, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig

hassweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hasswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hast -- du hast mich verlassen, got. sibakþani 2, got.?, Interj.: nhd. du hast mich verlassen

Hast -- durch Hast verfrühen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Hast, an. brā-ð (2), st. F. (ō): nhd. Hast, Eile; ras, st. N. (a): nhd. Eile, Hast

Hast, afries. hā-st (1) 4, F.: nhd. Hast, Eile

Hast, ahd. gāhi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; gāhida* 1, st. F. (ō): nhd. Eile, Hast, Wirksamkeit, jähes Eintreten; īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf; unmezgāhī* 1, st. F. (ī): nhd. Eile, Hast, Plötzlichkeit, unbesonnene Eile, Überstürzung

Hast, mhd. hast (1), st. F.: nhd. Hast, Übereilung; īle (1), st. F.: nhd. Eile, Eifer, Geschäft, Hast, Geschwindigkeit, Dringlichkeit

Hast, mnd. gāhēt, gāheit, F.: nhd. Hast, Eile; geringichhēt, geringichhēt, geringicheit, F.: nhd. Kleinheit, Geringfügigkeit, Schnelligkeit, Hast; hāst (1), hast, M., F.: nhd. Hast, Eile, Eifer, Aufregung, Zorn; hāstichhēt*, hāstichēt, hāsticheit, F.: nhd. Hast, Übereilung, Erregung, Zorn; īlvērdichhēt*, īlvērdichēt, īlvērdicheit, F.: nhd. Übereiltheit, Hast; jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Hast, mnd. ringichhēt*, ringichēt, ringicheit, ringechēt, F.: nhd. Geringwertigkeit, Nachlässigkeit, Schnelligkeit, Hast

hast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hastekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hastel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

hasten, afries. hā-st-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hasten, eilen

hasten, mhd. hasten, sw. V.: nhd. eilen, hasten; hesten***, V.: nhd. hasten

Hasten, mnd. īlen (2), īlent, N.: nhd. Eilen, Hasten

hasten, mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen

hasten, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

Hasten, mnd. jāgen* (2), jāgent, N.: nhd. Verfolgung, Weidwerk, Jagen, Hasten, Gejage, Hetzerei

hasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hastig -- schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, mnd. tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

hastig, germ. *brēþa-?, *brēþaz, *brǣþa-, *brǣþaz, *brēda-?, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, Adj.: nhd. heiß, hastig, hitzig; *furha-, *furhaz, germ.?, Adj.: nhd. eilig, hastig

hastig, an. for-r, Adj.: nhd. eilig, hastig, heftig, gewaltig

hastig, ahd. gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gizalo 7, Adv.: nhd. eilends, hastig, rasch, schnell, munter, sogleich; īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch

-- hastig zusammenraffen: ahd. gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen

hastig, mhd. gāhens, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig; hast (2), Adj.: nhd. hastig; hastic*, hastec, Adj.: nhd. hastig; hasticlich***, Adj.: nhd. hastig; hasticlīche*, hasteclīche, Adv.: nhd. hastig

hastig, mnd. geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; hāst (2), hast, hēst, heist, heyst, Adj.: nhd. hastig, übereilt, eilig, schnell, erregt, zornig; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīk***, Adj.: nhd. hastig; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hilde (3), hille, Adv.: nhd. heftig, eilig, hastig, arbeitsreich

-- sich hastig einstellen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

hastig, mnd. ringich***, Adj.: nhd. geringwertig, nachlässig, schnell, hastig

-- vor Durst oder Brunst hastig atmen: mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

hastig, mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend; vlüchtich (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig; vlüchtigen (2), Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1), als Flüchtling, eilig, hastig

hastig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hastig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hastiger -- hastiger Griff, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

hastiger -- hastiger Übergriff, mnd. v· rgrēpenhēt, vorgrepenheit, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff, hastiger Übergriff, Überrumpelung

hastigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hastigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hastiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hastlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hastlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hastmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hastmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haszbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

haszerwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haszerweckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haszfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haszgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haszgewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

haszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haszkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häszlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haszmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

haszmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haszschnaufend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

haszverkündend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

haszwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

hat -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

hat -- Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat, mhd. badepfenninc*, badephenninc, st. M.: nhd. »Badepfennig«, Abgabe die der Betreiber eines Bades zu entrichten hat

hat -- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat, mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

hat -- Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat, mnd. v· rdereshēre*, v· rdershēre, M.: nhd. Abgeordneter der das Vorwärtskommen einer Arbeit zu beaufsichtigen hat

hat -- Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher

hat -- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

hat -- Ackerstück wo früher Wald gestanden hat, mnd. ? lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

hat -- allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat, mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat

hat -- Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat, mnd. elendenambacht*, elendenambet, elendenammet, N.: nhd. Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat

hat -- Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat, mnd. ? holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

hat -- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

hat -- Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat, mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

hat -- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat, mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

hat -- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

hat -- Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat, mnd. lattenhouwære*, lattenhouwer, lattenhauwer, M.: nhd. Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat

hat -- Bürge der als erster die Gewährpflicht hat, mnd. prīncipālswārbörge, M.: nhd. Bürge der als erster die Gewährpflicht hat

hat -- Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat, mnd. vrēdeman*, vredeman, M.: nhd. Bürger der einen gerichtlich gesicherten Vertrag abgeschlossen hat

hat -- das was einer nicht hat, mhd. entbir*, enbir, st. M.: nhd. »Entbehrtes«, das was einer nicht hat

hat -- Deich der wenig oder kein Vorland hat, mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

hat -- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

hat -- der das Recht hat Geld zu prägen, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

hat -- der das Recht hat Geld zu wechseln, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

hat -- der den Wochendienst hat, mhd. wochenære, wochener, st. M.: nhd. »Wöchner«, der den Wochendienst hat

hat -- der die Kammer unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

hat -- der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, mnd. hundetreckære*, hundetrecker, M.: nhd. der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, Hundejunge

hat -- der die Kuhherde zu hüten hat, mnd. klaphērde, M.: nhd. Kuhhirt, der die Kuhherde zu hüten hat

hat -- der eine benefīcie hat, mnd. benefīciāte, M.: nhd. »Benefiziat«, der eine benefīcie hat, der Pfründe hat

hat -- der einen Eid geschworen hat, mnd. ētswōren*, ētswāren, eitswēren, eitswāren, ēßswōren, eyßwaren, M.: nhd. Geschworener, der einen Eid geschworen hat

hat -- der einen Prozess verloren hat, mnd. vörlüstige*, vorlüstige, M.: nhd. Unterlegener, der einen Prozess verloren hat

hat -- der für das Getreide zu sorgen hat, mnd. k· rnære*, k· rnēr, k· rner, korner, k· rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

hat -- der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat, ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

hat -- der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

hat -- der Pfründe hat, mnd. benefīciāte, M.: nhd. »Benefiziat«, der eine benefīcie hat, der Pfründe hat

hat -- der sich der Welt begeben hat, mnd. gōdesbegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der sich der Welt begeben hat, der sich Gott ergeben (Adj.) und der Welt entsagt hat, der in ein Kloster eingetreten ist

hat -- der sich Gottes Dienst geweiht hat, mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

hat -- der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

hat -- der viel zu gehen hat, an. gọ-n-g-ul-l, Adj.: nhd. der viel zu gehen hat

hat -- die den Wochendienst hat, mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

hat -- diejenige die einen zum Besten hat, mhd. umbetrībe, sw. F.: nhd. diejenige die einen zum Besten hat, Herumtreiberin

hat -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

hat -- Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat, mnd. vēmeēt, vēmeēit, veimeēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat

hat -- Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat, mnd. dīkære*, dīker, M.: nhd. Deicher, Deicharbeiter, Eigentümer der einen Teil des Deiches in Stand zu halten hat

hat -- ein Tier das sich gemausert hat, mhd. mūzære, mūzer, st. M.: nhd. Jagdvogel, ein Tier das sich gemausert hat

hat -- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat, mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat

hat -- einer der lange Backen hat, ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

hat -- einer der seinen Wunsch erlangt hat, ahd. willifrumo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. einer der seinen Wunsch erlangt hat

hat -- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist, mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

hat -- er hat Raum, germ. *gamet-, Prät.-Präs.: nhd. er hat Raum, er kann; *mōt-, Prät.-Präs.: nhd. er kann, er darf, er vermag, er hat Raum

hat -- er hat, germ. *aih-, Prät.-Präs.: nhd. er hat

hat -- Fass das den Inhalt eines Spindes hat, mnd. spindevat, N.: nhd. Fass das den Inhalt eines Spindes hat

hat -- Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat, mnd. · verspēlærische*, · verspēlerische, ōverspēlersche, · versp· lresche, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat; · verspēlster, · verspeelster, ōverspēlster, F.: nhd. Ehebrecherin, Frau die außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

hat -- Frau welche die Vögel zu rupfen hat, mnd. vinkenplückærische*, vinkenplückerische, vinkenplückersche, F.: nhd. Frau welche die Vögel zu rupfen hat, Vogelhändlerin

hat -- Friede über den man sich verglichen hat, mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

hat -- Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat, mnd. insprāketīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

hat -- für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

hat -- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

hat -- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

hat -- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat, mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

hat -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

hat -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

hat -- Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

hat -- Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat, mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat

hat -- Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

hat -- Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat, mnd. fillinc, filling, M.: nhd. Gerichtsteilnehmer der den Verlauf und Stand der Verhandlung zu bezeugen hat

hat -- geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

hat -- Geschenk das man vor anderen voraus hat, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

hat -- geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

hat -- Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

hat -- Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat, mnd. geltgōt, N.: nhd. Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat

hat -- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

hat -- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

hat -- Herrenhof der hörige Güter unter sich hat, mhd. twinchof, st. M.: nhd. »Zwinghof«, Herrenhof der hörige Güter unter sich hat

hat -- höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat, mnd. visiātor?, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitātor***, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat

hat -- Holzvogt der einen Eid geschworen hat, mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

hat -- Höriger der eine Abgabe zu leisten hat, mhd. biergelte, sw. M.: nhd. »Biergelde«, Zinspflichtiger, Höriger der eine Abgabe zu leisten hat

hat -- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

hat -- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

hat -- Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat, mnd. īslandesvārærebarbērære***, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat; īslandesvārærebarbēræregeselle*, īslandesvārerbarbērergeselle*, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat

hat -- jemand hat im Überfluss, ahd. ginah 2, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg.): nhd. es genügt, es reicht, jemand hat im Überfluss

hat -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

hat -- junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitse, stitze, F.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat; stitseke*, stitzeke, mnd.?, N.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

hat -- Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat, mnd. kāmeræreische, kāmererische*, kāmerersche, F.: nhd. Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat

hat -- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

hat -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

hat -- Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat

hat -- Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

hat -- Kuh die noch nicht gekalbt hat, mnd. smalrint, N.: nhd. Kuh die noch nicht gekalbt hat

hat -- Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitseken*, stitsken, N.: nhd. Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

hat -- Last die man noch zusätzlich zu tragen hat, mnd. unlast, mnd.?, M., F.: nhd. Last die man noch zusätzlich zu tragen hat

hat -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

hat -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

hat -- Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

hat -- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat, mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

hat -- Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat, mnd. · verspēlære*, · verspēler, ōverspēler, · versp· ler, ōversp· ler, overspoler M.: nhd. Ehebrecher, Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

hat -- Mann der ein Tier geborgen hat, mnd. bergesman, M.: nhd. Mann der ein Tier geborgen hat

hat -- Mann der ein zinspflichtiges Gut hat, mnd. sōkeman, sockeman, M.: nhd. Mann der ein zinspflichtiges Gut hat

hat -- Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat, mnd. professe, Sb.: nhd. Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat

hat -- Mensch der einen Kropf hat, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

hat -- Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

hat -- menschliches Wesen das Christus angenommen hat, ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen

hat -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

hat -- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

hat -- Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

hat -- Mönch der Wochendienst hat, ahd. wehhāri* 4, wechāri*, st. M. (ja): nhd. »Wöchner«, Mönch der Wochendienst hat

hat -- Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat, mhd. professe 1, st. F., sw. F.: nhd. Professe, Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat

hat -- Ort an dem man Ruhe hat, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

hat -- Pferd das man in Pflege hat, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

hat -- Priester der die Frühmesse zu lesen hat, mnd. lēseprēster, lēseprīster, md., M.: nhd. Priester der die Frühmesse zu lesen hat

hat -- Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, mnd. lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

hat -- Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

hat -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat, mnd. schormorhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat

hat -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat, mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

hat -- Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat, mnd. schothēre (1), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat

hat -- Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat, mnd. m· lenhēre, molenhēre, mollenhēre, molhēre, M.: nhd. »Mühlenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat

hat -- Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat, mnd. abbetēkenhēre, M.: nhd. »Apothekenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat

hat -- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat, mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

hat -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

hat -- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

hat -- Sau die geferkelt hat, mnd. swīnemōder, swīnemouder, M.: nhd. »Schweinemutter«, Muttersau, Sau die geferkelt hat

hat -- Sau die geworfen hat, mhd. zuhtmuoter, st. F.: nhd. »Zuchtmutter«, Erzieherin, Zuchtsau, Sau die geworfen hat

hat -- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat, mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

hat -- Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat, mnd. spēkelsprunc, speikelsprunc, M.: nhd. Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat

hat -- Schloss das man als Pfand inne hat, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

hat -- Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat, mhd. sēlebrūt, st. F.: nhd. »Seelenbraut«, Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat

hat -- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

hat -- Spiel dessen man sich zu schämen hat, mhd. schamespil*, schamspil, st. N.: nhd. Schamspiel, Spiel dessen man sich zu schämen hat

hat -- Stadt die das Schiedsamt übernommen hat, mnd. seggestat*, F.: nhd. Stadt die das Schiedsamt übernommen hat

hat -- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat, mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

hat -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

hat -- Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat, mnd. twil, mnd.?, Sb.: nhd. Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat

hat -- Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat, mnd. ōvenstēde, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

hat -- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

hat -- Stelle wo Holz steht oder gestanden hat, mnd. holtblĕ̄k, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

hat -- Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat, mnd. stīfstēke*, stīfstēk, F.: nhd. Stichverletzung die Steifheit eines Gliedes zur Folge hat

hat -- Straße die nur einen Ausgang hat, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

hat -- Stute die gefohlt hat, mnd. pērdem· ie*, pērdem· me, perdemome, F.: nhd. »Pferdemuhme«, Stute die gefohlt hat, Mutterstute

hat -- Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat, mnd. stadess· ne*, stadessone, mnd.?, F.: nhd. Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat

hat -- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat, mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat; stats· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

hat -- Sünder der eine Todsünde begangen hat, mhd. tōtsündære*, tōtsünder, st. M.: nhd. Todsünder, Sünder der eine Todsünde begangen hat

hat -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

hat -- Träger der die Schiffslast zu entladen hat, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

hat -- Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

hat -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

hat -- Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat, mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

hat -- Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat, mnd. sprākewandelinge, F.: nhd. »Sprachwandlung«, Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat

hat -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

hat -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

hat -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

hat -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

hat -- vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat, mhd. lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat

hat -- Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

hat -- was den Wert eines Halses hat, mnd. halswērt, N.: nhd. »Halswert«, was den Wert eines Halses hat

hat -- was Ehre und Ansehen hat, mnd. ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

hat -- was ein Betrunkener ausgespien hat, mnd. wōs, mnd.?, N.: nhd. Absud, Brühe, Unflat, Erbrochenes, was ein Betrunkener ausgespien hat

hat -- was man unter Händen hat, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

hat -- Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

hat -- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

hat -- weibliches Reh das gesetzt hat, mnd. rēmōder, F.: nhd. »Rehmutter«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rēm· ie*, rēm· me, F.: nhd. »Rehmuhme«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rērigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat; rigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat, junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

hat -- Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat, mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

hat -- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

hat -- Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

hat -- Wunde die ein betimmtes Maß hat, afries. mē-t-e-dolch 31, st. N. (a): nhd. »Maßwunde«, Wunde die ein betimmtes Maß hat

hat -- Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat, afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

hat -- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

hat -- Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat, mnd. bōmschaffære*, bōmschaffer, M.: nhd. Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat

hatheil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hätschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hätschelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hätschelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hätschelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hätscheln, mhd. kliuselen, kliuseln, sw. V.: nhd. streicheln, hätscheln, schmeicheln
hätscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hätschepetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatschier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hätschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hatschierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatschiergarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hatschierhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatta, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatte -- Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte
hatte -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte
hatte -- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe
hatte -- Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze
hatte -- Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte, mnd. lōhēre*, M.: nhd. »Lohherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte
hattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattereiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattergraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterkaule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterrechtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattersrechtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattertbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattertbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterteiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterteidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattertgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hatterthaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattertkaule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattertstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattertteidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hättich, nhd.: nhd. ; L.: DW
hattner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hattstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hatz, mhd. haz (3), st. F.: nhd. »Hatz«, Jagd
hatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hatzhaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hatzhund, ahd. amo? 1, sw. M. (n): nhd. Hatzhund, Rüde; rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund
Hatzhund, mnd. hashunt, M.: nhd. Hetzhund, Hatzhund
hatzhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hatzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatzschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hatztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hau, germ. *hawwa-, *hawwam, *hauwa-, *hauwam, st. N. (a): nhd. Hau, Hieb
Hau, ae. *héaw (1), Sb.: nhd. Hau; héaw-a, sw. M. (n): nhd. Hau; héaw-e, sw. F. (n): nhd. Hau
Hau, mhd. hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag
Hau, mnd. houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung
hau, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
hauambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haubank, mnd. houwbank, houbank, F.: nhd. Haubank, Hackklotz
haubank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubar, mnd. houwich, Adj.: nhd. haubar, schlagbar, schlagreif
haubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
haubarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Häubchen, mhd. hiubelīn, hūbelin, st. N.: nhd. »Häublein«, Häubchen, Mütze; hūbehüetelīn? 1?, st. N.: nhd. »Haubenhütlein«, Hütlein, Hütchen, Häublein, Häubchen; hüebel, st. N.: nhd. Häubchen
Häubchen, mnd. hülleken, hulleken, hülken, N.: nhd. »Hüllchen«, Kopftüchlein, Häubchen, Mützchen; hūveken*, hoveken, mnd.?, N.: nhd. Häubchen, Kopfbedeckung, Kopftuch, Schleier
häubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Haube -- Haube aus Samt, mnd. sammithülle, sammethülle, F.: nhd. »Samthülle«, Haube aus Samt
Haube -- Haube die bei der Ernte getragen wurde, mnd. bindelhūve, F.: nhd. »Bindehaube«, Haube die bei der Ernte getragen wurde
Haube -- oberer Teil der Haube, mhd. līm (2), st. N.: nhd. oberer Teil der Haube; lün (1), st. N.: nhd. oberer Teil der Haube
Haube -- silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird, mnd. stūkelbant, stickelbant, stukelbant, M.: nhd. silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird
Haube -- weiße linnene Haube einer Laienschwester, mnd. stēlke, steyelke, F.: nhd. eine Verpackungsform für Leinen (N.), weiße linnene Haube einer Laienschwester
Haube (), ahd. ? hūbil* 2, st. M. (a) (?): nhd. kleine Haube, Haube (?)
Haube, germ. *hūba-, *hūbaz, st. M. (a): nhd. Haube, Bauch; *hūbō-, *hūbōn, sw. F. (n): nhd. Haube
Haube, an. kofr-i, sw. M. (n): nhd. Haube, Hut; kveif, st. F. (ō): nhd. Haube, Bischofsmütze; strik, st. N. (a): nhd. gestreiftes Zeug, Haube
-- Silberschmuck auf Haube: an. sil-fr-fling-ja, sw. F. (n): nhd. Silberschmuck auf Haube
Haube, ae. hū-f-e, sw. F. (n): nhd. Haube
Haube, afries. hne-tz-e 6, hna-k-k-ia*, F.: nhd. Haube; hū-v-e* 3, hou-w-e, sw. F. (n): nhd. Haube
Haube, as. hūv-a* 1, hūƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Haube
Haube, ahd. hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze
Haube, ahd. huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke; kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō): nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban
-- kleine Haube: ahd. hūbil* 2, st. M. (a) (?): nhd. kleine Haube, Haube (?)
Haube, mhd. bezel, betzel, sw. F.: nhd. Haube
-- Haube aufsetzen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen
Haube, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; houbetgebende, houptgebende, st. N.: nhd. »Hauptgebinde«, Hauptbinde, Kopfputz, Haube; hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm
-- kleine Haube: mhd. hūbel 1, hūbil, hiubel, st. M.: nhd. kleine Haube, Mütze
Haube, mhd. tocke (2), sw. F., st. F.: nhd. Mütze, Haube
Haube, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe; hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb; ? hūvesel, huvesel, huwessel, N.: nhd. Kopfbedeckung der Frau, Kopfbinde, Haube?; hūvete, N.: nhd. Frauenhaube, Haube
-- flache Haube: mnd. kalotte, F.: nhd. flache Haube, Kappe ohne Rand und Schirm, Scheitelmütze
-- Haube tragen: mnd. hūven, sw. V.: nhd. Haube tragen, unter dem Pantoffel stehen (übertragen)
-- Haube tragend: mnd. ? hūvet***, hūvehaft***?, Adj.: nhd. Haube tragend?
-- metallener Zierrat an einer Haube: mnd. hūvebeslach, N.: nhd. metallener Zierrat an einer Haube
-- Spange an der Haube: mnd. hūvenspan, N.: nhd. Spange an der Haube
Haube, mnd. mutisch***, Sb.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube; mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara; netse, F.: nhd. Kopfbekleidung für Frauen, Haube
-- Taubenart mit schwarzer Haube: mnd. m· niksken*, m· nniksken, N.: nhd. Taubenart mit schwarzer Haube
haube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
häubelhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häubellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häubelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
häubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Hauben -- Spottname für hohe Hauben, mnd. klütjenkerke, F.: nhd. Spottname für hohe Hauben
hauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubenadler, nhd.: nhd. ; L.: DW
haubenalk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubenartiger -- haubenartiger Federbusch der Vögel, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm
haubenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haubenband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haubenbandgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubenbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haubenblech, mnd. hūvenblek, huvenblēk, N.: nhd. »Haubenblech«, Verschlusskappe der Sturmhaube, Visier?
haubendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haubenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubenfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW
haubenfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenförmig, mhd. hūboht, Adj.: nhd. haubenförmig, geschwollen
haubenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
haubengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haubengeschmeide, mnd. hūvensmide, huftsmide?, N.: nhd. »Haubengeschmeide«, metallene Verzierung der Kopfbedeckung
haubenhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Haubenhut, mhd. hiubelhuot, st. M.: nhd. Haubenhut, Helm (M.) (1), Panzerkappe
Haubenhütlein, mhd. hūbehüetelīn? 1?, st. N.: nhd. »Haubenhütlein«, Hütlein, Hütchen, Häublein, Häubchen
haubenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Haubenmacher, mnd. hüllenmākære*, hüllenmāker, hullenmaker, M.: nhd. Haubenmacher, Mützenmacher
haubenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Haubenschnur, mhd. hūbesnuor 1, st. F.: nhd. »Haubenschnur«, Hutschnur
haubenspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubensteckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenstulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubensturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Haubentaucher, an. flōð-skīt-r, st. M. (a): nhd. Haubentaucher
haubentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haubenverzierung, mhd. schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben
haubenzeisig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauberg, mnd. ? höüberch, hauwberch, M.: nhd. »Heuberg«, Hauberg?, Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte
hauberg-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauberg-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauberganteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauberginteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergsanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergsforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergsinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubergverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haubiene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Haubitze, mhd. haufnitz, haufenitz, st. F.: nhd. Haubitze
Haubitze, mnd. m· sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze; ? pothunt, potthunt, podhunt, M.: nhd. ein Geschütz, Mörser, Haubitze?
haubitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubitzgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haubitzrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Häublein, mhd. hūbehüetelīn? 1?, st. N.: nhd. »Haubenhütlein«, Hütlein, Hütchen, Häublein, Häubchen
Häublein, mhd. hiubelīn, hūbelin, st. N.: nhd. »Häublein«, Häubchen, Mütze
häublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Haublock -- Haublock der Böttcher, mnd. b· dekæresblok*, b· dekersblok, M.: nhd. Böttchersblock, Haublock der Böttcher
Haublock -- Haublock des Schlachters, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute
Haublock, mnd. hackelblok, hakkelblock, M.: nhd. Hackblock, Hackklotz, Haublock; hackestāpel, hakkestāpel, M.: nhd. Haublock, Hauklotz; houwblok, houblok, M.: nhd. Haublock, Hackklotz; houwelblok, M.: nhd. Haublock
haublock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauch, idg. *ant-, Sb.: nhd. Atem, Hauch; *bherē-, *bhrē-, *bherō-, *bhrō-, Sb.: nhd. Hauch, Dunst; *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *ētmén-, Sb.: nhd. Hauch, Atem; *puk-, Sb.: nhd. Hauch, Wind, Beule
Hauch, germ. *andi-, *andiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Hauch, Atem, Leben; *andō-, *andōn, *anda-, *andan, sw. M. (n): nhd. Hauch, Atem, Zorn, Eifer; *blēsa-, *blēsaz, *blǣsa-, *blǣsaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Hauch; *blēsta-, *blēstaz, *blǣsta-, *blǣstaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Blasen (N.); *brēda-, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem, Dunst; *brēþi-?, *brēþiz, *brǣþi-, *brǣþiz, st. M. (i): nhd. Dunst, Atem, Hauch, Brodem; *breþma-?, *breþmaz, st. M. (a): nhd. Hauch, Brodem, Atem
Hauch, an. blā-s-t-r, st. M. (u): nhd. Blasen (N.), Hauch, Schwellung
Hauch, ae. ǣþm, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Luft, Dunst, Wehen (N.); blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum
Hauch, ahd. ādumzuht* 5, st. F. (i): nhd. Atemzug, Luftloch, Hauch; anablāst* 5, st. M. (i?): nhd. »Anblasung«, Anhauch, Hauch, Atem; ātum 55, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Wehen, Geist; ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre; blāst* 2, st. M. (i?): nhd. »Blasen« (N.), Hauch, Atem; geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; giblāsti* 5, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Hauch, Blasebalg, geblasene Melodie; giblāsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Hauch, Wehen (N.)
Hauch, mhd. geistunge, st. F.: nhd. Vergeistigung, Hauch; kūch, st. M.: nhd. Hauch
-- Hauch Gottes: mhd. goteswint, st. M.: nhd. Hauch Gottes
Hauch, mhd. ātemen (2), st. N.: nhd. »Atmen«, Hauch, Atemzug; blās, st. M.: nhd. »Blasen« (N.), Hauch, Atem; blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist; brādem, bradem, brāden, st. M.: nhd. Dunst, Brodem, Hauch, Ausdünstung, Dampf, Qualm; brādemichīn, brædemichīn, st. N.: nhd. »Hauchen«, Hauch, Dunst; doum, toum, st. M.: nhd. Zapfen (M.), Pfropfen (M.), Dunst, Hauch, Qualm, Ausdünstung
Hauch, mhd. wāz (1), st. M., sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; wāze, sw. M.: nhd. Wehen (N.), Sturm, Atem, Hauch, Duft, Geruch, Geruchssinn; zuogeistunge, st. F.: nhd. Anhauchen, Hauch
Hauch, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz
Hauch, mnd. blās, F.: nhd. Hauch, Blähung; blāsinge, F.: nhd. »Blasung«, Hauch, Blähung
Hauch, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht
Hauch, mnd. vrātem, vratem, vrādem, vrāten, frātem*, M.: nhd. Brodem, Dunst, Dampf, Qualm, Hauch, Atem
-- giftiger Hauch: mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre
hauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauchblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauchen, idg. *anə-, *an- (3), *h2enh1-, V.: nhd. atmen, hauchen; *au̯e-, *au̯- (10), *au̯ēi-, *au̯ē-, V.: nhd. wehen, blasen, hauchen; *bhes- (2), V.: nhd. hauchen, blasen; *dheu̯es-, *dhu̯ĕ̄s-, *dheus-, *dhŭ̄s-, V.: nhd. stieben, wirbeln, blasen, hauchen, atmen
hauchen, idg. *u̯ē- (3), *u̯ə-, *h2u̯eh1-, V.: nhd. blasen, wehen, hauchen
hauchen, germ. *anan, st. V.: nhd. hauchen, atmen; *hwap-, V.: nhd. hauchen
hauchen, got. *an-an?, st. V. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. atmen, hauchen
hauchen, afries. *bliā?, st. V.: nhd. hauchen
hauchen, ahd. blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; drāhen 1?, sw. V. (1): nhd. Duft verbreiten, hauchen, aushauchen; fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen; swōgan* 1, ahd.?, st. V. (?): nhd. hauchen, rauschen
hauchen, mhd. blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen; dræhen, dræn, sw. V.: nhd. hauchen, duften, riechen
Hauchen, mhd. brādemichīn, brædemichīn, st. N.: nhd. »Hauchen«, Hauch, Dunst
Hauchen, mhd. geblæse, geblās, st. N.: nhd. Hauchen, Flüstern, Säuseln, Einflüstern, Einblasen
hauchen, mhd. hūchen (1), sw. V.: nhd. hauchen, schnauben; kūchen (1), sw. V.: nhd. hauchen, keuchen
-- hauchen auf: mhd. geblāsen (1), geplāsen, st. V.: nhd. blasen, hauchen auf
hauchen, mnd. hūchen, huchen, sw. V.: nhd. hauchen
hauchen, mnd. vrātemen, vratemen, vrādemen, sw. V.: nhd. dunsten, hauchen, atmen
hauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
haucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauchforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauchgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauchhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauchlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
haudegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauder, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
haudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Haue, germ. *bilja-, *biljam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Schwert; *billa-, *billam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Streitaxt, Schwert; *mattjō-, *mattjōn, *mattja-, *mattjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haue, Metze (F.) (1), Meißel

Haue, ae. *híew-e (1), sw. F. (n): nhd. Haue; wéod-hōc, st. M. (a): nhd. Haue

Haue, anfrk. ? hou-w-a*? 1, sw. F. (n): nhd. Haue?, Hauen (N.)?

Haue, as. hau-w-a* 2, sw. F. (n?): nhd. Haue, Hacke

Haue, ahd. barta (1) 41, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Beil, Haue, Hacke (F.) (2), Hellebarde; gartīsarn* 2?, gartīsan*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Garteneisen«, Haue, Sichelmesser, Hippe; gertāri 8, gartāri*, st. M. (ja): nhd. Sichelmesser, Haue, Hacke (F.) (2), Hippe (F.) (1); graba 16?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Haue, Hacke (F.) (2), Gartenhacke, Spaten, Grabscheit; rehho (2) 28, recho, sw. M. (n): nhd. Rechen, Harke, Haue, Hacke; wiffa* (1) 1, F.?: nhd. Hacke (F.) (2), Haue

Haue, ahd. houwa 69, sw. F. (n): nhd. »Haue«, Harke, Hacke (F.) (2), Grabscheit, Karst

Haue, mhd. bickære, bicker, st. M.: nhd. Steinhauer, Haue, Hacke (F.) (2), stechendes Gerät, brechendes Gerät

Haue, mhd. houwe (1), howe, hawe, sw. F.: nhd. Haue, Hacke (F.) (2); krademe (1), sw. F.: nhd. Haue, Hacke (F.) (2); krage (2), sw. F.: nhd. Haue, Hacke (F.) (2)

Haue, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

Haue, mnd. stokhouw, stokhouwe, F.: nhd. Spitzhacke, Hacke, Haue

haue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haueisen, germ. *biþla-, *biþlam, st. N. (a): nhd. Haueisen, Beil?

Haueisen, ahd. hewīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Haueisen«, Meißel, Grabstichel

Haueisen, ahd. meizil 9, st. M. (a?): nhd. Meißel, Haueisen, Stemmeisen

Haueisen, mnd. houwīsern*, houwīseren, N.: nhd. »Haueisen«, Stemmeisen

haueisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauel, mhd. houwel, höuwel, st. M., st. N.: nhd. »Hauel«, Hacke (F.) (2)

Hauen -- Beil zum Hauen von Buschholz, mnd. strūkbārde, F.: nhd. »Strauchbarde«, Beil zum Hauen von Buschholz

-- in Form hauen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss: mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

-- Tuch oder Laken hauen: mnd. ? toppen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Tuch oder Laken hauen?

-- zurecht hauen: mnd. tōhouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhauen«, zurecht hauen, hauend zurichten

Hauen -- durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

-- in Stücke hauen: mhd. zerbletzen, sw. V.: nhd. zerfetzen, in Stücke hauen; zerdrümelen, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerdrumen*, zerdromen, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zerknüsteren*, zerknüstern, sw. V.: nhd. in Stücke hauen, zertrümmern; zubletzen, sw. V.: nhd. zerfetzen, in Stücke hauen

-- sich gegenseitig hauen: mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

hauen -- Erdschollen hauen, mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen

hauen -- Heideschollen hauen, mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen

hauen -- Querhacke um Soden zu hauen, mnd. ? plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?

hauen -- rechte Zeit Holz zu hauen, mnd. wadel (1), mnd.?, M.: nhd. »Wadel«, Vollmond, Vollmondszeit, rechte Zeit Holz zu hauen

Hauen -- sich im Hauen irren, mhd. vermezzeren*, vermezzern, fermezzeren*, sw. V.: nhd. sich im Hauen irren, verhauen (V.); verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

hauen -- über das Ohr hauen, mnd. · verd· ven*, · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, über das Ohr hauen

Hauen -- Werkzeug zum Hauen, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen

-- Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen: mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

Hauen (N.), anfrk. ? hou-w-a*? 1, sw. F. (n): nhd. Haue?, Hauen (N.)?

Hauen (Zweige), mnd. st· vinge***, F.: nhd. Hauen (Zweige), Stutsen (N.)

hauen, idg. *kāu-, *kəu-, V.: nhd. hauen, schlagen; *kel- (3), *kelə-, *klā-, V.: nhd. schlagen, hauen; *keləd-, *klād-, V.: nhd. schlagen, hauen; *mai- (1), *məi-, V.: nhd. hauen, schnitzen; *mait-, V.: nhd. hauen, verletzen; *pēu-, *pəu-, *pŭ̄-, V.: nhd. hauen, schlagen; *skai-?, *kai-?, V.: nhd. schlagen, hauen, puffen; *skaid-, *kaid-, *skait-?, *kait-?, V.: nhd. hauen, schlagen, puffen; *smēi- (2), *sməi-, *smĭ̄-, V.: nhd. schnitzen, hauen; ? *tu̯ĕi- (1)?, V.: nhd. hauen?, schlagen?

hauen, germ. *draban, st. V.: nhd. hauen; *gahawwan, st. V.: nhd. hauen, schlagen; *hawwan, *hauan, st. V.: nhd. hauen, schlagen; *keikan, germ.?, st. V.: nhd. hauen; *maitan, st. V.: nhd. hauen, schneiden, abtrennen; *maitjan, sw. V.: nhd. hauen, schneiden, abtrennen; *matjan, germ.?, sw. V.: nhd. hauen, schneiden; *maþ-, V.: nhd. nagen, hauen; *skip-, V.: nhd. spalten, hauen; *smi-, germ.?, V.: nhd. hauen, schnitzen; *þehsan?, germ.?, sw. V.: nhd. hauen, zurichten, Flachs schwingen

hauen, got. *drab-an?, st. V. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. hauen; *kapp-ōn?, sw. V. (2): nhd. hauen, schneiden; mai-t-an* 1, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 234,I): nhd. schneiden, hauen; slah-an* 10, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. schlagen, hauen, ohrfeigen (= lōfam slahan)

hauen, an. hnaf-a, st. V.: nhd. hauen, schneiden; hǫ-gg-v-a, red. V.: nhd. hauen; skell-a (3), sw. V.: nhd. hauen, schlagen; stȳf-a, sw. V.: nhd. abstumpfen, hauen; talg-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, hauen; þveit-a (2), sw. V.: nhd. schlagen, hauen, stoßen

-- in kleine Stücke hauen: an. but-a, sw. V.: nhd. in kleine Stücke hauen

-- schräg hauen: an. slœm-a, sw. V.: nhd. schräg hauen

Hauen, ae. híew-et, st. N. (a): nhd. Hauen; *híew-ung, st. F. (ō): nhd. Hauen, Schneiden

hauen, ae. ā-graf-an, st. V. (6): nhd. schnitzen, hauen, eingravieren; ge-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; ge-scie-r-an, ge-sci-r-an, ge-scy-r-an, ge-sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten

hauen, ae. scie-r-an, sci-r-an, scy-r-an, sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; snǣd-an, sw. V. (1): nhd. schneiden, abreißen, hauen, essen; *þwyrft-an?, sw. V.: nhd. hauen, verstümmeln?

-- Holz hauen: ae. tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

hauen, afries. hâw-a 18, houw-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. hauen, zerhauen, verwunden; *le-th-ia, sw. V. (2): nhd. schneiden, hauen; s-kel-d-e-ia, s-ke-d-l-i-ia*, sw. V. (2): nhd. hauen

hauen, anfrk. hou-w-an* 1, hou-w-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. hauen

hauen, as. gi-hau-w-an* 2, red. V. (1): nhd. hauen; hau-w-an* 1, red. V. (1): nhd. hauen; *hau-w-on?, sw. V. (2): nhd. hauen

hauen, ahd. bartōn* 1, sw. V. (2): nhd. hauen, zuschlagen; bliuwan* 26, st. V. (2a): nhd. »bläuen«, prügeln, schlagen, geißeln, hauen; gimeizan* 2, red. V.: nhd. hauen, niederhauen, schneiden, abschneiden, zerschneiden; gimezzōn* (2) 2, sw. V. (2): nhd. hauen, behauen, glätten, abglätten; hewōn* 1, sw. V. (2): nhd. hauen, meißeln, ziselieren; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; houwōn* 7, sw. V. (2): nhd. hauen, hacken, auflockern, aufhacken; irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern; meizan* 3, red. V.: nhd. hauen, meißeln, schneiden, zerschneiden, einschneiden, durchschneiden

-- in Stücke hauen: ahd. bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen

-- mittendurch hauen: ahd. duruhbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »durchbleuen«, durchhauen, mittendurch hauen

hauen, ahd. gihouwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hauen«, hacken, mit Gruben teilen, durchfurchen, durchschneiden

hauen, mhd. biuschen, būschen, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hauen, bedrängen mit; biuzen (2), sw. V.: nhd. hauen, behauen (V.), schlagen; drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

Hauen, mhd. drumen* (2)**, st. N.: nhd. Brechen, Hauen, Schlagen

hauen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

-- davon hauen: mhd. darabehouwen, st. V.: nhd. »weghauen«, davon hauen

-- sich müde hauen: mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

hauen, mhd. gebillen, sw. V.: nhd. hauen, schlagen, eindringen in; gehouwen (1), st. V.: nhd. hauen, niederhauen; hacken (1), sw. V.: nhd. hacken, hauen, behacken, jäten; handen (1), sw. V.: nhd. schneiden, hauen; hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

Hauen, mhd. houwen (3), st. N.: nhd. Hauen, Einschneiden

hauen, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

hauen, mhd. schīten, st. V.: nhd. spalten, hauen, zerhauen (V.); schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; strumpen***, sw. V.: nhd. hauen

-- hauen auf: mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; smīzen, st. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), schlagen, hauen auf

-- hauen durch: mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- hauen in: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- mit Ruten hauen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

hauen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen

hauen, mnd. behouwen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, behauen (V.) (Bäume oder Balken oder Steine), bezeichnen (in der Weberei vor dem Färben das Tuch mit dem Eisen)

-- beginnen zu hauen: mnd. anehouwen*, anhouwen, V.: nhd. »anhauen«, beginnen zu hauen, Arbeit beginnen

-- Berechtigung Dustholz zu hauen: mnd. dustwāre, dūstwāre, dustware, dustwart, dostwāre, F.: nhd. Berechtigung Dustholz zu hauen, Anteilsrecht am Dustholz

hauen, mnd. hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten; hemmeren***, sw. V.: nhd. hämmern, hauen, schlagen; houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen; houwenen***, sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen

Hauen, mnd. houwen (2), houwent, N.: nhd. »Hauen«, Holzfällen, Holzarbeit, Zimmerarbeit

Hauen, mnd. houwinge, F.: nhd. »Hauung«, Hauen, Holzschlag, Fällung

hauen, mnd. karnappen, sw. V.: nhd. mit Vorsprüngen versehen (V.), mit Aufschlägen versehen (V.), schlitzen, ausbauschen, aufpuffen?, hauen, prügeln

-- Knochen hauen: mnd. knōkenhouwen*** (1), sw. V.: nhd. Knochen hauen, Knochen zerschlagen (V.)

hauen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

hauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauend -- hauend beschädigen, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

hauend -- hauend verursachen, mnd. inhouwen, st. V.: nhd. hauend verursachen, hineinhauen, einhauen, losschlagen, herfallen

hauend -- hauend zurichten, mnd. tōhouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuhauen«, zurecht hauen, hauend zurichten

hauend -- sich hauend verwunden, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

hauend, mhd. houwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hauend«

Hauende, an. þveit-a (1), sw. F. (n): nhd. Axt, Hauende; þvit-a (2), sw. F. (n): nhd. Axt, Hauende

Hauender -- Mulden Hauender, mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut

Hauender, mhd. metzære*, metzer, st. M.: nhd. »Metzer«, Hauer, Hauender

hauenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauer -- Hauer des Schweines, mnd. swīnestant*, swīnstant, M.: nhd. »Schweinezahn«, Hauer des Schweines; swīnetant, M.: nhd. »Schweinezahn«, Hauer des Schweines

Hauer -- Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet, mnd. slēgel (1), M.: nhd. Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet

Hauer (bergmännisch), mnd. berchhouwære*, berchhouwer, berchhöuwer, M.: nhd. »Berghauer«, Hauer (bergmännisch)

Hauer (M.), mhd. eberzant, st. M.: nhd. Eberzahn, Eberhauer, Hauer (M.)

Hauer, ae. *héaw-ere?, st. M. (ja): nhd. Hauer

Hauer, afries. *houw-ere, st. M. (ja): nhd. Hauer

Hauer, ahd. 1*zanno, lang., Sb.: nhd. Hauer

Hauer, mhd. heckel (1) 1, hackel*, st. M.: nhd. Hacker, Hauer; houwære* 1 und häufiger?, houwer, st. M.: nhd. Hauer, Holzfäller, Erzhauer, Rebbauer, Hauzahn des Wildschweines

Hauer, mhd. metzære*, metzer, st. M.: nhd. »Metzer«, Hauer, Hauender

Hauer, mnd. bickære***, bicker***, M.: nhd. Hauer, Behauer

Hauer, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

hauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauerbewaffnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW häuergedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häuergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häuerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häuerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauerpoebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauerrasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häuerschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauerschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauersknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häuersteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauertagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauerzeit, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk

hauerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauerzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauf -- alle zu Hauf, mnd. altōhōpe, Adv.: nhd. »alle zu Hauf«, alle

Hauf -- zu Hauf, mnd. tōhōpe, tohope, mnd.?, Adv.: nhd. zusammen, zu Hauf

hauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Häufchen, mhd. hiufelīn (2), st. N.: nhd. Häuflein, Häufchen

Häufchen, mnd. drüppellīk* (2), drüppelk, mnd.?, (subst Adj.=)Sb.: nhd. Häufchen, Klumpen

Häufchen, mnd. h peken, hūpken, N.: nhd. Häufchen, kleine Menge, kleiner Menschenhaufe; h pel***, N.: nhd. Häufchen; klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll

-- Häufchen machen: mnd. ? hüveken*?, hüfken, hufken, sw. V.: nhd. Häufchen machen?, mit Karten Hasard spielen

häufchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Häufchenlauch, mnd. hōflōk, N.: nhd. Häufchenlauch, eine Pflanze

Haufe (M.) von Malsteinen, mnd. mālhūpe, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen; mālhūpen, M.: nhd. Haufe (M.) von Malsteinen, Steinhaufe als Grenzzeichen, Steinhaufen als Grenzzeichen

Haufe, idg. *dhōmo-, *dhəmo-, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *glend- (?), Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Klumpen (M.); *grem-, V., Sb.: nhd. zusammenfassen, Schoß (M.) (1), Haufe, Haufen, Dorf; *koupos, Sb.: nhd. Berg, Haufe, Haufen; *kroukā, idg,. F.: nhd. Haufe, Haufen; *krūsi̯o, F.: nhd. Haufe, Haufen; *mŭ̄k-, Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Zubehör

Haufe, germ. *bultjō-, *bultjōn, *bultja-, *bultjan, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *bunka-?, *bunkaz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *bunkō-, *bunkōn, *bunka-, *bunkan, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; *damma-, *dammaz, st. M. (a): nhd. Damm, Haufe, Haufen; *dungjō-, *dungjōn?, germ.?, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *dusjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; *finō, st. F. (ō): nhd. Stoß, Haufe, Haufen; *haupa-, *haupaz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *heuhma-, *heuhmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *hlada-, *hladam, st. N. (a): nhd. Schicht, Haufe, Haufen, Last; *hlōþō, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); *hrūgō-, *hrūgōn, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen; *hukkō-, *hukkōn, *hukka-, *hukkan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; *hūpō-, *hūpōn, *hūpa-, *hūpan, sw. M. (n): nhd. Haufen, Haufe; *hwarba-, *hwarbam, st. N. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwarba-, *hwarbaz, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwerba-, *hwerbaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *klep-, germ.?, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *kumbra-, *kumbraz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *mūga-, *mūgaz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *mūgō-, *mūgōn, *mūga-, *mūgan, *mūhō-, *mūhōn, *mūha-, *mūhan, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; *mūka, germ.?, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *streuna-, *streunam, st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schatz, Gewinn; *warēnō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen

Haufe, an. dūnn (2), st. M. (a): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; dyng-ja, sw. F. (n): nhd. Frauengemach unter der Erde, Haufe, Haufen, Dung?; flokk-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Menge, Schar (F.) (1); fyl-k-i, N.: nhd. Kriegerschar, Haufe, Haufen, Distrikt; grūi, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; g r (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; hla-ð-i, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; hō-p-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; hrū-g-a, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen, Name für Trollweib; klas-i, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Beerenbüschel; kọs, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen; kọst-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; mūg-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); mūg-r, st. M. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); *mūi-a, N.: nhd. Haufe, Haufen; ro-t-i, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; skor, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Spalte, Abteilung, Haufe, Haufen, 400 Stück; sta-k-k-r (2), st. M. (a): nhd. Heuschober, Haufe, Haufen; þorp (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

-- großer Haufe: an. hrūg-ald, st. N. (a): nhd. großer Haufe, großer Haufen, Klumpen (M.)

-- kegelförmiger Haufe: an. hrau-k-r, st. M. (a): nhd. kegelförmiger Haufe, kegelförmiger Haufen

Haufe, ae. ciest-el (2), Sb.: nhd. Haufe, Haufen; fīn, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Stoß; ge-dréa-g, ge-dræ-g, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen, Tumult, Gewühl; ge-þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; ge-wier-p-e, N.: nhd. Haufe, Haufen; ge-wyr-p-e, N.: nhd. Haufe, Haufen; héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1); híe-p-e, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen; híe-p-el, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; hréa-c, st. M. (a)?: nhd. Haufe, Haufen, Stapel, Kornhaufe, Kornhaufen; hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer; mūg-a, mūh-a, mūw-a, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; stū-c, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt

Haufe, afries. hâ-p 9, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; ked-d-e* 3, N.: nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; klâ-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

Haufe, as. *bult? (1), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; fīm-a* 1, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen; *fimb-a?, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen; hô-p 5, ha-p*, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); h-rōk* (1) 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Haufe, Haufen; hwarf* 13, warf*, st. M. (a?, i?): nhd. Haufe, Haufen; mėg-in 12, mag-an*, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Haufe, Haufen; sko-l-a* 10?, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); stap-al 2, st. M. (a): nhd. »Stapel«, Haufe, Haufen

Haufe, ahd. *bīga, lang., st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen; bīga* 3, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen; bīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; ? drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?; fimba* 2, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen; fulcus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Volk, Haufe, Haufen; gidruski* 4, gidrusci*, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Heeresabteilung, Kohorte; gihūfōdi* 1, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Aufhäufung; giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel; *gruzzi, lang., Sb.: nhd. Zerriebenes, Haufe, Haufen; houf* 11, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Aufeinanderschichten, Aufhäufung, Knäuel; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; klōz 10?, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Kloß, Masse, Haufe, Haufen, Knebel; kropf* 23, kroph*, st. M. (a?): nhd. Kropf, Auswuchs, Vormagen, Haufe, Haufen; resta* (2) 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haufe, Haufen, Bündel; samanhaftī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Zusammenhalt, Masse, Haufe, Haufen; scara 38 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen; scoba* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haufe, Haufen; skobar* 2, scobar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Haufe, Haufen, Schober, Getreidehaufen, Garbenhaufen, Heuhaufen; skubo* 2, scubo, sw. M. (n): nhd. Heerschar?, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); smalafirihi 7, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Volk, gemeines Volk, Fußvolk

Haufe, mhd. batz, baz*, batze, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Klumpen (N.)

-- aufgeschichteter Haufe: mhd. bīge, pīge, st. F.: nhd. aufgeschichteter Haufe, aufgeschichteter Haufen, Beige, Holzstapel

-- gedrängter Haufe: mhd. bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge

Haufe, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; gedrosch, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); gehiufe, st. N.: nhd. Haufe, Haufen; harsch, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen, Trupp; harst (1), st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen; hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle; kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

Haufe, mhd. presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen

-- Haufe anrennender Reiter: mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

-- Haufe so anrennender Reiter: mhd. punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

-- Haufe stoßend anrennender Reiter: mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl

Haufe, mhd. schober, st. M.: nhd. Schober, Getreideschober, Haufe, Haufen, Getreidehaufen; schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück; schübel, schubel, st. M.: nhd. Büschel, Riegel, Haufe, Haufen, Menge, Ballast; swarm, swarn, st. M.: nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Haufe, Haufen; tropel (2), troppel, truppel, st. M., st. F.: nhd. Trupp, Haufe, Haufen; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff; trüster, drüster, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Heuschrecke, Ungeheuer, Monstrum

Haufe, mhd. vimme, fimme*, sw. F.: nhd. Haufe, Haufen; volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- großer Haufe: mhd. überhübel*, überhubel, st. M.: nhd. großer Haufe, großer Haufen, Übermacht

Haufe, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern; bras (2), M.: nhd. Haufe, Haufen, Plunder; bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe; d· ge, F.: nhd. Haufe, Haufen, Bund (Stroh); dūwe (2), douwe, Sb.: nhd. Haufe, Haufen

-- geschichtete Haufe Korn: mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

-- kleiner Haufe: mnd. drüppellīken* (2), drüppelken, (subst. Adv.=)N.: nhd. kleiner Haufe, kleiner Haufen

Haufe, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung; h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel; hümpel, humpel, M.: nhd. Häuflein, kleine Menge, Haufe, Haufen; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde; klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?; klōve (2), klave, M.: nhd. Bündel, Haufe, aufgestapelter Haufe, Haufen, Bündel Flachs (bestimmte Menge); klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll; klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland; koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte; kuje, kuye, F.: nhd. Haufe, Haufen, Dieme

-- aufgestapelter Haufe: mnd. klōve (2), klave, M.: nhd. Bündel, Haufe, aufgestapelter Haufe, Haufen, Bündel Flachs (bestimmte Menge)

-- Haufe angeschwemmter Muschelschalen: mnd. kampbank, F.: nhd. Haufen angeschwemmter Muschelschalen, Haufe angeschwemmter Muschelschalen

-- Haufe Buschwerkes: mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

-- Haufe Spreu: mnd. kafhōp, M.: nhd. Spreuhaufe, Haufe Spreu, Haufen Spreu

-- zusammengerotteter Haufe: mnd. hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

Haufe, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz; pack***, N.: nhd. »Pack«, Haufe, Haufen; pīl (2), pile, Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Stapel; pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel; proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien

-- schlechter Haufe: mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

-- übler Haufe: mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Haufe, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren; schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); swarm, zwarm, schwarm, schworm, M.: nhd. Schwarm, Haufen, Haufe, Aufruhr, Bienenschwarm

-- aufgeschichteter Haufe: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- schwarzer Haufe: mnd. swartehōp, swartehoep, M.: nhd. schwarzer Haufe, schwarzer Haufen

Haufe, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben; vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

-- aufgeschütteter geschichteter Haufe: mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

haufe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

haufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufechtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häufeln, ahd. rehhan* (2) 1, rechan*, st. V. (4): nhd. rechen, häufeln, zusammenscharren

häufeln, mhd. hiufelen*, hiufeln, houfeln, hūfeln, sw. V.: nhd. häufeln

häufeln, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

häufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häufelpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häufen -- häufen auf, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

häufen -- häufen auf, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

Häufen -- Häufen auf, mhd. trecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Führen, Lenken, Häufen auf

-- in Haufen setzen: mhd. schocken (1), sw. V.: nhd. in Haufen setzen, formen

häufen -- häufen auf, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zuorechen, zūrechen, zuo rechen, st. V.: nhd. »zurechen«, häufen auf, hinzuscharren

-- in Haufen versammeln: mhd. verhūfen, ferhūfen*, sw. V.: nhd. »verhaufen«, in Haufen versammeln, mit Haufen umgeben (V.), überdecken

-- über den Haufen werfen: mhd. zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

-- zu Haufen stürzen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

Haufen -- Haufen Brennholz, ahd. stokkahi* 1, stockahi*, st. N. (ja): nhd. Haufen Brennholz, Reisig

-- sich häufen: ahd. dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen

häufen -- häufen in, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

häufen -- sich häufen auf, mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen

Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

häufen -- sich häufen, germ. *mug-, *muh-, V.: nhd. sich häufen, sich anhäufen

häufen -- sich häufen, mhd. hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

häufen -- sich häufen, mnd. dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

Haufen (M.), mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

Häufen (N.), mnd. h· pen (2), N.: nhd. »Häufen« (N.), Anhäufung, große Menge

Haufen, idg. *dhōmo-, *dhəmo-, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *glend- (?), Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Klumpen (M.); *grem-, V., Sb.: nhd. zusammenfassen, Schoß (M.) (1), Haufe, Haufen, Dorf; *koupos, Sb.: nhd. Berg, Haufe, Haufen

häufen, idg. *krāu-, *krā-, *krəu-, *krŭ̄-, V.: nhd. häufen, zudecken, verbergen

Haufen, idg. *kroukā, idg,. F.: nhd. Haufe, Haufen; *krūsi̯o, F.: nhd. Haufe, Haufen

häufen, idg. *ku̯ei- (2), V.: nhd. schichten, häufen, sammeln, machen

Haufen, idg. *mŭ̄k-, Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Zubehör

Haufen, germ. *bultjō-, *bultjōn, *bultja-, *bultjan, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *bunka-?, *bunkaz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *bunkō-, *bunkōn, *bunka-, *bunkan, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; *damma-, *dammaz, st. M. (a): nhd. Damm, Haufe, Haufen; *dungjō-, *dungjōn?, germ.?, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *dusjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; *finō, st. F. (ō): nhd. Stoß, Haufe, Haufen; *haupa-, *haupaz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *heuhma-, *heuhmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *hlada-, *hladam, st. N. (a): nhd. Schicht, Haufe, Haufen, Last; *hlōþō, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Haufen, germ. *hrūgō-, *hrūgōn, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen; *hukkō-, *hukkōn, *hukka-, *hukkan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; *hūpō-, *hūpōn, *hūpa-, *hūpan, sw. M. (n): nhd. Haufen, Haufe; *hwarba-, *hwarbam, st. N. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwarba-, *hwarbaz, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *hwerba-, *hwerbaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Umdrehen, Umdrehung, Haufe, Haufen; *klep-, germ.?, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *kumbra-, *kumbraz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *mūga-, *mūgaz, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; *mūgō-, *mūgōn, *mūga-, *mūgan, *mūhō-, *mūhōn, *mūha-, *mūhan, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; *mūka, germ.?, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; *streuna-, *streunam, st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schatz, Gewinn; *warēnō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen

häufen, germ. *hru-, germ.?, V.: nhd. häufen

häufen, got. hūh-jan* 1, sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2, Krause, Handbuch des Gotischen 55,4): nhd. häufen, sammeln

Haufen, got. hiu-h-m-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 109, 137,1): nhd. Haufen, Menge

Haufen, got. ium-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Haufen, Menge

häufen, got. rik-an* 1, st. V. (5), (Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. häufen, anhäufen

Haufen, an. dūnn (2), st. M. (a): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; dyng-ja, sw. F. (n): nhd. Frauengemach unter der Erde, Haufe, Haufen, Dung?; fyl-k-i, N.: nhd. Kriegerschar, Haufe, Haufen, Distrikt; grūi, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; g r (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; hla-ð-i, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; hō-p-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; hrū-g-a, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen, Name für Trollweib; klas-i, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Beerenbüschel; kǫs, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen; kǫst-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; l-ǫn, st. F. (ō): nhd. Scheune, Haufen, Häuserreihe, Straße; mūg-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); mūg-r, st. M. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); *mūi-a, N.: nhd. Haufe, Haufen; ro-t-i, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; skor, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Spalte, Abteilung, Haufe, Haufen, 400 Stück; sta-k-k-r (2), st. M. (a): nhd. Heuschober, Haufe, Haufen; þorp (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

-- großer Haufen: an. hrūg-ald, st. N. (a): nhd. großer Haufe, großer Haufen, Klumpen (M.)

-- Haufen gefällter Bäume: an. bro-t-i, sw. M. (n): nhd. Haufen gefällter Bäume, Bäumehaufe, Bäumehaufen

-- in Haufen stapeln: an. skrȳf-a, sw. V.: nhd. in Haufen stapeln

-- kegelförmiger Haufen: an. hrau-k-r, st. M. (a): nhd. kegelförmiger Haufe, kegelförmiger Haufen

Haufen, ae. ciest-el (2), Sb.: nhd. Haufe, Haufen; fīn, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Stoß

häufen, ae. gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, ġed-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen

Haufen, ae. ge-dréa-g, ge-dræ-g, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen, Tumult, Gewühl

häufen, ae. ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-ġed-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-stríe-n-an, ge-strī-n-an, ge-strȳ-n-an, ge-strē-n-an, ge-stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen

Haufen, ae. ge-þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; ge-wier-p-e, N.: nhd. Haufe, Haufen; ge-wyr-p-e, N.: nhd. Haufe, Haufen; héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1)

häufen, ae. híe-p-an, sw. V. (1): nhd. häufen

Haufen, ae. híe-p-e, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen; híe-p-el, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; hréa-c, st. M. (a)?: nhd. Haufe, Haufen, Stapel, Kornhaufe, Kornhaufen; hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer; mūg-a, mūh-a, mūw-a, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen

Haufen, ae. stū-c, Sb.: nhd. Haufe, Haufen; þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt

häufen, ae. stríe-n-an, strī-n-an, strȳ-n-an, strē-n-an, stréo-n-an, sw. V. (1): nhd. erwerben, häufen, erzeugen, zunehmen

Haufen, afries. hâ-p 9, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; ked-d-e* 3, N.: nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; klâ-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen; lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

häufen, anfrk. hō-p-on 1, sw. V. (2): nhd. greifen?, eindringen?, häufen; *sam-n-on?, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen

Haufen, as. *bult? (1), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; fīm-a* 1, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen; *fimb-a?, sw. F. (n): nhd. Feimen, Stapel, Haufe, Haufen; hô-p 5, ha-p*, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

häufen, as. *hô-p-on?, sw. V. (2): nhd. häufen

Haufen, as. h-rōk* (1) 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Haufe, Haufen; hwarf* 13, warf*, st. M. (a?, i?): nhd. Haufe, Haufen; mėg-in 12, mag-an*, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Haufe, Haufen; sko-l-a* 10?, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); stap-al 2, st. M. (a): nhd. »Stapel«, Haufe, Haufen

Haufen, ahd. *bīga, lang., st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen; bīga* 3, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen; bīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen; ? drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?; fimba* 2, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen; fulcus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Volk, Haufe, Haufen; gidruski* 4, gidrusci*, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Heeresabteilung, Kohorte

häufen, ahd. fulken* 4, sw. V. (1a): nhd. »häufen«, zusammendrängen, zusammenballen, formieren, Rudel bilden; houfōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. »häufen«, scharen, anhäufen, sich zusammenscharen

Haufen, ahd. gihūfōdi* 1, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Aufhäufung

häufen, ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern

häufen, ahd. gihoufōn*? 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, aufhäufen

Haufen, ahd. giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel; *gruzzi, lang., Sb.: nhd. Zerriebenes, Haufe, Haufen; houf* 11, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Aufeinanderschichten, Aufhäufung, Knäuel; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung

häufen, ahd. hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen

Haufen, ahd. klōz 10?, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Kloß, Masse, Haufe, Haufen, Knebel; kropf* 23, kroph*, st. M. (a?): nhd. Kropf, Auswuchs, Vormagen, Haufe, Haufen; resta* (2) 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haufe, Haufen, Bündel; samanhaftī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Zusammenhalt, Masse, Haufe, Haufen

häufen, ahd. samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen

Haufen, ahd. scara 38 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen; scoba* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haufe, Haufen; skobar* 2, scobar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Haufe, Haufen, Schober, Getreidehaufen, Garbenhaufen, Heuhaufen; skubo* 2, scubo, sw. M. (n): nhd. Heerschar?, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); smalafirihi 7, st. N. (ja): nhd. Haufe, Haufen, Volk, gemeines Volk, Fußvolk

häufen, ahd. untarhūfōn* 1, sw. V. (2): nhd. häufen, anbringen, unten anbringen, unterlegen, aufschichten

Haufen, mhd. batz, baz*, batze, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Klumpen (N.)

-- aufgeschichteter Haufen: mhd. bīge, pīge, st. F.: nhd. aufgeschichteter Haufe, aufgeschichteter Haufen, Beige, Holzstapel

-- gedrängter Haufen: mhd. bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge

Haufen, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; gedrosch, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); gehiufe, st. N.: nhd. Haufe, Haufen

häufen, mhd. gehūfen, sw. V.: nhd. sich drängen, häufen, anhäufen, aufhäufen, versammeln

Haufen, mhd. harsch, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen, Trupp; harst (1), st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen; hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle

häufen, mhd. hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

Haufen, mhd. kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

häufen, mhd. manegerleien, sw. V.: nhd. häufen

Haufen, mhd. presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen

häufen, mhd. runen, rünen, sw. V.: nhd. wälzen, häufen

Haufen, mhd. schober, st. M.: nhd. Schober, Getreideschober, Haufe, Haufen, Getreidehaufen; schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

häufen, mhd. schollen* (1)**, sw. V.: nhd. häufen

Haufen, mhd. schübel, schubel, st. M.: nhd. Büschel, Riegel, Haufe, Haufen, Menge, Ballast

häufen, mhd. schübelen, sw. V.: nhd. stopfen, häufen

Haufen, mhd. swarm, swarn, st. M.: nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Haufe, Haufen; tropel (2), troppel, truppel, st. M., st. F.: nhd. Trupp, Haufe, Haufen; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff; trüster, drüster, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Heuschrecke, Ungeheuer, Monstrum

häufen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

Haufen, mhd. vimme, fimme*, sw. F.: nhd. Haufe, Haufen

häufen, mhd. vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

Haufen, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- großer Haufen: mhd. überhübel*, überhubel, st. M.: nhd. großer Haufe, großer Haufen, Übermacht

Haufen, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern; bras (2), M.: nhd. Haufe, Haufen, Plunder; bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe; d˙ ge, F.: nhd. Haufe, Haufen, Bund (Stroh); dūwe (2), douwe, Sb.: nhd. Haufe, Haufen

-- Angriff feindlicher Haufen: mnd. aflēidinge* (2), aflēdinge, F.: nhd. Führung, Angriff feindlicher Haufen, Haftung dafür

-- auf einen Haufen: mnd. ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus

-- geschichteter Haufen Korn: mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

-- Haufen Heu: mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

-- in kleinen Haufen stehend: mnd. drüppellīk* (1), drüppelk, mnd.?, Adj.: nhd. in kleinen Haufen stehend, krüppelig?; drüppellīken*** (1), Adv.: nhd. in kleinen Haufen stehend

-- kleiner Haufen: mnd. drüppellīken* (2), drüppelken, (subst. Adv.=)N.: nhd. kleiner Haufe, kleiner Haufen

Haufen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

häufen, mnd. h˙ pen (5), hopen, mnd.?, sw. V.: nhd. häufen

Haufen, mnd. h˙ vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel; hümpel, humpel, M.: nhd. Häuflein, kleine Menge, Haufe, Haufen; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde; klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?; klōve (2), klave, M.: nhd. Bündel, Haufe, aufgestapelter Haufe, Haufen, Bündel Flachs (bestimmte Menge); klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll; klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland; kuje, kuye, F.: nhd. Haufe, Haufen, Dieme

-- auf einem Haufen: mnd. hōpe*** (2), Adv.: nhd. auf einem Haufen

-- Haufen angeschwemmter Muschelschalen: mnd. kampbank, F.: nhd. Haufen angeschwemmter Muschelschalen, Haufe angeschwemmter Muschelschalen

-- Haufen Buschwerkes: mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

-- Haufen Spreu: mnd. kafhōp, M.: nhd. Spreuhaufe, Haufe Spreu, Haufen Spreu

-- in großen Haufen: mnd. h˙ pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h˙ pichlīke*, h˙ pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h˙ pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h˙ pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

-- in Haufen setzen: mnd. h˙ pen (1), hupen, h˙ pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

-- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes: mnd. kalkr˙ se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

Haufen, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz; pack***, N.: nhd. »Pack«, Haufe, Haufen; pīl (2), pile, Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Stapel; pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel; proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien

-- schlechter Haufen: mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

-- über den Haufen rennen: mnd. ˙ verrennen, ōverrennen, st. V.: nhd. »überrennen«, über den Haufen rennen, niederreiten

-- übler Haufen: mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Haufen, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren; schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

häufen, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

Haufen, mnd. swarm, zwarm, schwarm, schworm, M.: nhd. Schwarm, Haufen, Haufe, Aufruhr, Bienenschwarm

-- ein Haufen Kot: mnd. struns, M.: nhd. ein Haufen Kot

-- Haufen von Holz oder Waren: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- schwarzer Haufen: mnd. swartehōp, swartehoep, M.: nhd. schwarzer Haufe, schwarzer Haufen

Haufen, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

-- 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz: mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

-- auf einen Haufen legen: mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

-- aufgeschütteter geschichteter Haufen: mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

-- über den Haufen werfen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

haufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

häufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haufen..., mhd. punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

haufend, nhd.: nhd. ; L.: DW

haufengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufengestaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haufenmacher, mhd. hūfenmachære*, hūfenmacher, st. M.: nhd. »Haufenmacher«, Kuppler

haufenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufenmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haufenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haufenweise, ae. wear-n-mǣl-um, Adj.: nhd. scharenweise, haufenweise

haufenweise, ahd. folklīhho* 2?, folclīcho*, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise, volkstümlich?; folkūn* 2?, folcūn*, folkon, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise; hūflīhho* 1, hūflīcho*, Adv.: nhd. haufenweise; hūfmālun* 1, Adv.: nhd. haufenweise; mērlīhho* 1, mērlīcho*, Adv.: nhd. mehr, haufenweise

haufenweise, mhd. hūfeht, Adv.: nhd. gehäuft, haufenweise, scharenweise, übermäßig

haufenweise, mhd. truhtlīche, druhtlīche, Adv.: nhd. haufenweise

haufenweise, mhd. volclīchen 1, folclīchen*, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise

haufenweise, mnd. ? bundeswīse*, bundeswīs, bundeswise, bunswīs, bündelwise, Adv.: nhd. wild, unbesonnen, ungestüm, haufenweise?

haufenweise, mnd. hūpenwīse, hūpenwīs, Adv.: nhd. »haufenweise«, in großer Menge, in großer Zahl

haufenweise, mnd. h· pelinge, hupelinge, Adv.: nhd. haufenweise

haufenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

haufenweisen, ae. þréa-t-mǣl-um, Adj.: nhd. haufenweisen, scharweise

hauferlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufìcht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häuficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haufìcht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häufig -- häufig aufsuchen, mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

häufig -- wenig häufig, mnd. selden (2), seldene, Adv.: nhd. selten, wenig häufig, nie

häufig übertragen (V.), mhd. derren (1), darren, terren, sw. V.: nhd. dörren, austrocknen, trocknen, häufig übertragen (V.)

häufig, an. opt-lig-r, Adj.: nhd. häufig; ti-ð-r (2), Adj.: nhd. üblich, häufig, angenehm

-- häufig Besuche machend: an. hū-s-gọ-n-g-ul-l, Adj.: nhd. häufig Besuche machend

häufig, ae. ge-lōm, Adj.: nhd. häufig, beständig; ge-lōm-e, Adv.: nhd. häufig, beständig; *lōm, Adj.: nhd. häufig, beständig; lōm-e, Adv.: nhd. häufig, beständig; oft, Adv.: nhd. oft, häufig; oft-rǣ-d-e, oft-rā-d-e, Adv.: nhd. oft, häufig; rī-f-e, Adj.: nhd. häufig, verbreitet, reichlich vorhanden; þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig

-- häufig besuchen: ae. sim-b-l-ian, sw. V.: nhd. häufig besuchen

häufig, ahd. dikko* 52, dicko*, Adv.: nhd. oft, viel, häufig, dicht, dick; emizlīh* 1, Adj.: nhd. beharrlich, beständig, häufig; emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; giluomo* 1, Adv.: nhd. oft, häufig; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; ofto 146, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, zuweilen; simblum 58, simbalum*, simbalun*, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, unablässig, fortwährend, häufig

häufig, mhd. dic, Adj.: nhd. dicht, dick, fest, voll, häufig; dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll; dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick; emziclīche*, emzeclīche, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, eifrig, häufig, ständig; emziclīchen, emzeclīchen, Adv.: nhd. beständig, fortwährend, beharrlich, emsig, eifrig, häufig, ständig; emzige, emzege, Adv.: nhd. fortwährend, eifrig, häufig, ständig

häufig, mhd. gedīhte, Adv.: nhd. häufig, ständig, ununterbrochen; gedīhticlich***, Adj.: nhd. dicht, häufig; gedīhticlīche*, gedīhteclīche, Adv.: nhd. dicht, häufig, unaufhörlich; gevach (1), gefach*, mmd., Adj.: nhd. wiederholt, häufig; gevach (2), gefach*, mmd., Adv.: nhd. wiederholt, häufig

häufig, mhd. manecvalticlich, menicvalticlich, manicvalteclich, manecvalteclich, menicvalteclich, manicfalticlich*, manecfalticlich*, menicfalticlich*, manicfalteclich*, manecfalteclich*, menicfalteclich*, Adj.: nhd. »manigfaltiglich«, vielfach, unterschiedlich, häufig; manecvalticlīche, manicvalticlīche, menicvalticlīche, manicvalteclīche, manecfalteclīche*, menicvalteclīche, manecfalticlīche*, manicfalticlīche*, menicvalticlīche, manicfalteclīche*, manecfalteclīche*, menicfalteclīche*, Adv.: nhd. auf vielfältige Weise, vielfach, unterschiedlich, häufig; manegerleie* (2), mangerleie*, manegerlei, manigerlei, mangerlei, Adv.: nhd. außerordentlich, häufig; manegerwīse*, manegenwīse*, manigerwīse, manigenwīse, Adv.: nhd. auf unterschiedliche Weise, häufig; ofte, oft, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, wiederholt, öfters

häufig, mhd. zehenvalticlīche, zehenfalticlīche*, Adv.: nhd. zehnfach, häufig, ständig

häufig, mnd. bedicht***, Adj.: nhd. dicht, häufig, heftig; bedichte, Adv.: nhd. dicht, häufig, heftig; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr; dicken (1), dickene, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickent, Adv.: nhd. oft, häufig; dickes, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickewīle, dickewīl, dikwīle, dikwīl, dickwīl, Adv.: nhd. oft, häufig, öfters

-- eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist: mnd. dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

häufig, mnd. gedichte (1), Adj.: nhd. dicht, heftig, häufig; gedichte (2), Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, undurchlässig, häufig, ununterbrochen, sofort

häufig, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); mannichmāl, manichmāl, mennichmāl, Adv.: nhd. »manchmal«, oft, häufig; mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig; mannichwerve, manichwerve, mennichwerve, mannichwarve, mannichworfe, mannichwerf, mannichwarf, mannichworf, Adv.: nhd. oftmals, häufig, mehrfach, wiederholt; oft (2), ofte, off, Adv.: nhd. oft, häufig

-- häufig Prozesse führend: mnd. plētsüchtich*, pleitsüchtich, Adj.: nhd. häufig Prozesse führend, streitsüchtig

häufig, mnd. vāke, vake, Adv.: nhd. oft, häufig; vāken (1), vaken, fāken, vākene, vakene, Adv.: nhd. oft, häufig; vastewat, Adv.: nhd. viel, häufig; vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vēlemāles*, vēlemāls, Adv.: nhd. vielmals, häufig, oft; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- häufig geben: mnd. vēlen (2), sw. V.: nhd. viel machen, häufig machen, häufig geben

-- häufig machen: mnd. vēlen (2), sw. V.: nhd. viel machen, häufig machen, häufig geben

häufig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häufige -- durch zu häufige Nennung missbrauchen, mhd. vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen

häufiger -- ein häufiger Mühlenname, mnd. kuckukesm· le, kuckucksm· le, F.: nhd. »Kuckucksmühle«, ein häufiger Mühlenname

häufiger, mnd. vāker, vaker, Adv. (Komp.): nhd. öfter, häufiger

häufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häufiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häufigste, ahd. meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste

häufigsten -- am häufigsten, mnd. vākest, vakest, Adv. (Superl.): nhd. am öftesten, am häufigsten

haufkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häuflein, mhd. hiufelīn (2), st. N.: nhd. Häuflein, Häufchen

Häuflein, mnd. hümpel, humpel, M.: nhd. Häuflein, kleine Menge, Haufe, Haufen; küddekīn, kuddeken, N.: nhd. Häuflein

häuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

häuflichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häufling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häuflingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hauflohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufnitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

haufstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Häufung, mhd. hūfunge, st. F.: nhd. »Häufung«, Anhäufung, Versammlung, Auflauf

Häufung, mnd. h· pinge***, F.: nhd. Häufung; krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der

Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

häufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haufwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haugeld, mnd. houwegelt, N.: nhd. »Haugeld«, Holzhauergeld

haugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haugewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauhacke, mnd. houwelhacke, F.: nhd. Hacke, Hauhacke, Spitzhacke, Mauerhacke

hauhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauhechel, ahd. fiebarwurz* 2, st. F. (i): nhd. Osterluzei, Hauhechel; wiskila* 1, wiscila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hauhechel

Hauhechel, mhd. fieberwurz, st. F.: nhd. »Fieberwurz«, Osterluzei, Hauhechel; heidhachel* 2, heidhechel*, heidhachele, heidhechele, st. F.: nhd. Hauhechel

Hauhechel, mhd. vrouwenkriec 3?, frouwenkriec*, st. M.: nhd. »Frauenkrieg«, Hauhechel; wībekriec 1, st. M.: nhd. »Weibkrieg«, Hauhechel; wīberkriec 1, st. M.: nhd. »Weiberkrieg«, Hauhechel; wīberwurz 1, st. F.: nhd. »Weiberwurz«, Hauhechel; wībeskriec 1, st. M.: nhd. »Weibeskrieg«, Hauhechel

Hauhechel, mnd. ossenbrōk, ossenbrŏck, M.: nhd. »Ochsenbruch«? (eine Pflanze), Hauhechel

hauhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauk, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauklotz, ae. on-héaw, on-héaw-a, st. M. (a): nhd. Hauklotz; on-héaw-e, sw. F. (n): nhd. Hauklotz

Hauklotz, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Hauklotz, mnd. hackestāpel, hakkestāpel, M.: nhd. Haublock, Hauklotz

hauklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haukopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haukorporal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haulohn, mnd. houwelōn, N.: nhd. »Haulohn«, Holzhauerlohn

haulohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haumeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haumesser (N.), mnd. houwmesset*, houwmest, howmest, N.: nhd. großes Messer (N.), Hackmesser, Haumesser (N.)

Haumesser, mhd. houwemezzer, st. N.: nhd. Haumesser, Winzermesser

haumesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

haune, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haupbeteiligter, mnd. haddinge, M.: nhd. Häuptling, Haupbeteiligter

Haupbett -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

haupold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haupt -- als Haupt anerkennen, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

Haupt -- das Haupt entblößen, mhd. houbetblœzen***, sw. V.: nhd. »das Haupt entblößen«

Haupt -- das Haupt hängen lassen, mhd. hengelhoubeten*, hengelhoubten, sw. V.: nhd. das Haupt hängen lassen

Haupt -- das Haupt neigen, ae. hni-g-ian, sw. V. (2): nhd. neigen, das Haupt neigen

Haupt -- Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche, mhd. kōrbischof, st. M.: nhd. »Chorbischof«, Archidiakon, Haupt des Diakonenkollegs an einer Bischofskirche

Haupt -- Haupt einer Bewegung, mnd. bannerenv· rære*, bannerenv· rer, bannērenv· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung; bannerv· rære*, bannerv· rer, banrev· rer, M.: nhd. Bannerträger, Bannerführer, Anführer, Haupt einer Bewegung

Haupt -- Haupt senken, mhd. snipfen, snippen, mmd., sw. V.: nhd. schnappen, Haupt senken; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

Haupt -- Haupt umwinden, ahd. houbitbantōn* 5, sw. V. (2): nhd. bekränzen, Haupt umwinden, bekränzt (= gihoubitbantōt)

Haupt -- Haupt verzieren, mnd. h· vetsīren***, sw. V.: nhd. Haupt verzieren, Kopf schmücken

Haupt -- kleines Haupt, mhd. höubetlīn, st. N.: nhd. »Häuptlein«, kleines Haupt, Köpfchen

Haupt -- ohne Haupt bestehend, mhd. houbetlōs, Adj.: nhd. hauptlos, kopflos, ohne Haupt bestehend

Haupt -- sich als Haupt ansehen, mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

Haupt -- Stein als Unterlage fürs Haupt, mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

Haupt -- Stelle wo man das Haupt bettet, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

Haupt, germ. *habuda-, *habudam, germ.?, st. N. (a): nhd. Haupt; *haubida-, *haubidam, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf; *haubuda-, *haubudam, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf

Haupt, got. hau-biþ 36, hoeft*, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 29, 120,2): nhd. Haupt, Kopf

Haupt, an. hauf-uð, st. N. (a): nhd. Haupt; họf-uð, st. N. (a): nhd. Haupt, Anführer, Mann

Haupt, ae. héaf-od, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Quelle, Anfang

Haupt, afries. hâv-ed 40 und häufiger?, hâu-d, hâ-d, hâf-d, st. N. (a): nhd. Haupt

Haupt, anfrk. hov-id* 15, houv-ot*, hov-it*, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf

Haupt, as. ? ac-u? 1, as.?, Sb.: nhd. Haupt?, Kopf?; hôv-id* 19, hôƀ-id, st. N. (a): nhd. Haupt, Spitze

Haupt, ahd. gibilla 18, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Schädel, Haupt, Kopf, Vorderseite, Stirnseite; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung; nak 11, nac, st. M. (a): nhd. Gipfel, Scheitel, Haupt, Nacken, Hinterkopf

Haupt, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

Haupt, mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.); obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

Haupt, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

-- aufs Haupt setzen: mhd. ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

-- sich das Haupt verhüllen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

Haupt, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Haupt, mnd. schēdele (1), schēdel, schidele, M.: nhd. Schädel, Haupt

haupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupt..., ae. eal-d-or-lic, Adj.: nhd. haupt..., herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich

Haupt..., ahd. houbithaft* 2, Adj.: nhd. wesentlich, hauptsächlich, das Leben betreffend, Haupt...

Haupt..., mhd. houbethaft, houpthaft, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, hauptsächlich, schwer; houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend

Haupt..., mhd. kardenāl (2), Adj.: nhd. »Kardinal..., Haupt...«

haupt..., mnd. h· vetlīk***, Adj.: nhd. haupt...

hauptabaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptabfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptabrechnung, mnd. h· vetrēkenschop, F.: nhd. Hauptabrechnung

hauptabsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptabschnitt, mnd. h· vetspr· ke, M.: nhd. Hauptabschnitt, Kernsatz

hauptabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptabsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptabsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptaction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptader, mhd. houbetāder, houptāder, sw. F.: nhd. »Hauptader«, Hauptschlagader, Schlagader

Hauptader, mnd. h· vetāder, F.: nhd. Hauptader, Hauptvene der Hand

hauptader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptaktie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptaktionist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptalmosenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptaltar, mnd. hōchaltār, hōaltār, M.: nhd. Hochaltar, Hauptaltar; h· vetaltār, M.: nhd. Hauptaltar, Hochaltar?

hauptaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptamt -- Hauptamt eines Festtags, mnd. dachambacht, dachamt, dāgeambacht, dāgeamt, N.: nhd. Hauptamt eines Festtags, nach der Frühmette gesungenes Amt

hauptamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptamtgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptamtmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptamtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptanführer, mnd. h· vetv· rære*, h· vetv· rer, hōvetvorer, M.: nhd. Hauptanführer, Rädelsführer

Hauptangelegenheit -- Anliegen außer der Hauptangelegenheit, mnd. bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit

Hauptangelegenheit -- Anliegen neben der Hauptangelegenheit, mnd. bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit

hauptangster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptanklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptanklagepunkt, mnd. h˙ vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

Hauptanliegen, mnd. prīncipālwerf, N.: nhd. Hauptanliegen
-- Hauptanliegen in einem: mnd. prīncipālsāke, prīncipālsaicke, F.: nhd. »Prinzipalsache«, grundsätzliche Frage, Hauptanliegen in einem, Rechtsstreit

hauptanreizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptansetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptanspruch, mnd. h˙ vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

hauptanstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptarbeitsgerät -- Hauptarbeitsgerät der Frau, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

hauptarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptarmenfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptartikel, mnd. h˙ vetartikel, M.: nhd. »Hauptartikel«, wichtigster Satz, grundlegender Glaubenssatz

hauptartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptarzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptassoziationstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptassoziationtraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptaufruehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptaufwiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptaugenmerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptausbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptaussage, mnd. prīncipālstük, N.: nhd. Hauptaussage, Kernthese eines Textes

hauptausteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbalance, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbalg, mhd. houbetbalc 1, st. M.: nhd. »Hauptbalg«, Staatssäckel, Hauptkasse

Hauptbalken -- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

hauptbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptband, as. hôv-id-band* 2, hôƀ-id-band*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. »Hauptband«, Krone, Kopfbinde

Hauptband, ahd. houbitbant 24, st. N. (a): nhd. »Hauptband«, Kopfbinde, Kranz, Diadem, Girlande

Hauptband, mnd. h˙ vetbant, M.: nhd. »Hauptband«, Reifen (M.) um den oberen Teil einer Tonne (F.) (1)

hauptband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbanner, mhd. houbetbaniere*, houbetbanier, st. N.: nhd. »Hauptbanner«

hauptbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbaum -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

hauptbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbaumangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbauueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbeding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptbefahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbegründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbekenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptbeklagter -- Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālbeklachter, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit; prīncipālbeklāgeder, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit

hauptbelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbelehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbelehnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbelehnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbergstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptberson, ahd. furistī 3?, st. F. (ī)?: nhd. Anfang, Höchstes, Hauptberson

hauptbeschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbesitz, mhd. houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital

hauptbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbestreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptbeteiligte -- Hauptbeteiligte in einem Rechtsstreit, mnd. prīncīpālinne*, prīncipālin, prīncipāline, F.: nhd. Hauptbeteiligte in einem Rechtsstreit

Hauptbeteiligte, mnd. h˙ vetlinc, h˙ ftlinc, h˙ flinc, h˙ vetlink, h˙ velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

Hauptbeteiligten -- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

Hauptbeteiligter -- als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend, mnd. prīncipāliter, Adv.: nhd. als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend

Hauptbeteiligter -- Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prīncipālvōrstellære*, prīncipālvōrsteller, M.: nhd. Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit

Hauptbeteiligter, mnd. h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetsākære, h˙ vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h˙ vetsāke (2), hōvetsake, h˙ ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner

Hauptbeteiligter, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

hauptbetostet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Hauptbetreiber -- Hauptbetreiber eines Geschäfts, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

hauptbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptbevollmächtigter -- Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālcommissārie*, prīncipālkommissārie, M.: nhd. Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit

Hauptbevollmächtigter -- Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit, mnd. prīncipālprōkūrātor*, prīncipālisprōcūrātor, M.: nhd. Hauptvertreter, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit

hauptbevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbezichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptbinde, ahd. houbitgibenti* 3, st. N. (ja): nhd. »Hauptbinde«, Kranz, Diadem, Girlande

Hauptbinde, mhd. houbetgebende, houptgebende, st. N.: nhd. »Hauptgebinde«, Hauptbinde, Kopfputz, Haube

hauptbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbootmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbootsmann, mnd. h· vetbōtesman*, h· vetbōsman, M.: nhd. »Hauptbootsmann«, Obermatrose, Vorgesetzter der Matrosen

hauptbootsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptbrief, mhd. houbetbrief, st. M.: nhd. »Hauptbrief«, Schuldbrief, Originalurkunde

Hauptbrief, mnd. prīncipālkōpbrēf, M.: nhd. Hauptbrief, Original einer Verkaufsurkunde

hauptbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbrüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptbrunnen, mnd. h· vetborn, M., N.: nhd. Hauptbrunnen, Hauptquelle

Hauptbuch -- neben dem Hauptbuch angelegtes Register, mnd. bībōk, N.: nhd. neben dem Hauptbuch angelegtes Register, Verzeichnis

Hauptbuch, mnd. h· vetbōk, N.: nhd. Hauptbuch, Hauptgeschäftsbuch

Hauptbuch, mnd. machtbōk, N.: nhd. Hauptbuch, Haupthandelsbuch, Auftragsbuch

hauptbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbüchse, mhd. houbetbühse, F.: nhd. »Hauptbüchse«, grobes Geschütz

hauptbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptbuechsenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbuergermeisterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptburg -- Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

Hauptburg, mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

hauptburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbürgen -- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten, mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

Hauptbuße, mhd. houbetbuoze, st. F.: nhd. »Hauptbuße«

hauptbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptbußgeld, ahd. houbitgelt* 13, st. N. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kapital, Bußgeld, Hauptbußgeld, Strafgeld, Wertersatz

hauptcapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häuptchen, mnd. h· vedeken, N.: nhd. »Häuptchen«, kleines Säulenkapitell

Hauptdach, mhd. houbetdach, st. N.: nhd. »Hauptdach«, Kopfbedeckung, Helm (M.) (1)

hauptdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptdeich -- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land, mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

Hauptdeich, mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich; h· vetdīk, M.: nhd. Hauptdeich, Außendeich

Hauptdeich, mnd. sēdīk, zeedīk, sehedīk, sēdieck, M.: nhd. »Seedeich«, Hauptdeich, Deich gegen das Meer
-- Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt: mnd. sīdewendinge, sidewendinge, F.: nhd. Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, Querdeich
-- senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich: mnd. sītwendinge, sītwendige, sydtwendinge, sytwendignge, sidtwendinge, sietwendinge, F.: nhd. senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich

hauptdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptdeichs -- Deich innerhalb des Hauptdeichs, mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

hauptdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptdickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptding, mhd. houbetdinc, st. N.: nhd. »Hauptding«, Hauptsache

hauptdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptdom, mnd. h· vetdōm, M.: nhd. Hauptdom, Hauptkirche, Dom, Kathedrale

hauptdomaenenetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdomaenenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptdorf, mnd. h· vetdorp, N.: nhd. Hauptdorf, Hauptort

hauptdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptdreissigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdreissigstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptehre, mhd. houbetēre, st. F.: nhd. Hauptehre, große Ehrerbietung

hauptehrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haupteide -- Voreid der dem Haupteide vorhergeht, mnd. v· rēt, v· rēit, vorēt, M.: nhd. vor der Aussage geleisteter Eid, Voreid der dem Haupteide vorhergeht

haupteidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupteigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupteinbruchamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteinbruchsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteinbruchszollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteinbruchzollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupteinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haupteinlage -- Haupteinlage in einem Geldgeschäft, mnd. prīncipālh· vetstōl, M.: nhd. Haupteinlage in einem Geldgeschäft

haupteinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupteinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupteinwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteinwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupteinwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteisengewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteisenhandlunggewerkschaftwe*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteisenhandlungsgewerkschafts*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteisenniederlaginspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteisenniederlagsinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupteisenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häuptel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptempoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupten, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

haupten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haupten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptendzweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptentblöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptentschaedigungobjekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptentschaedigungsobjekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptentscheidunggrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptentscheidungsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptentschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptentschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptentwässerungsgraben, mnd. sīltoch, sieltoch, M.: nhd. »Sielzug«, Wasserabzug nach einem Siel, Hauptentwässerungsgraben; sīlwēteringe*, sīlwetteringe, sielwetteringe, F.: nhd. »Sielwässerung«, Hauptentwässerungsgraben
-- Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt: mnd. sīlgrāve, sīlgrave, sw. M.: nhd. »Sielgraben«, Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt

hauptepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupterbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupterbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterbeinsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterbeinungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterbeinungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterbvergleichungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterbvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupterfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupterfordernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häupterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häuptern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haupterneuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupterzgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptes -- Bücken des Hauptes, mnd. nēge (2), mnd.?, F.: nhd. Neigen des Kopfes, Bücken des Hauptes, Neige, Rest

hauptetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptewiggeldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfahne -- fürstliche Hauptfahne, mnd. līfvāne, F.: nhd. fürstliche Hauptfahne

Hauptfahne -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Hauptfahne -- Hauptfahne einer Heerschar, mnd. prīncipālwimpel, M.: nhd. Hauptfahne einer Heerschar, Banner einer Heerschar

Hauptfahne, mnd. h· vetvāne, M., F.: nhd. Hauptfahne, Fahne des Oberbefehlshabers

hauptfahne, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfahnenführer, mnd. h· vetvānenv· ræere*, h· vetvānenv· rer, M.: nhd. »Hauptfahnenführer«, Träger der Fahne des Oberstkommandierenden

hauptfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptfahrlaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfahrungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW hauptfahrungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfall, mhd. houbetval, houbetfal*, st. M.: nhd. »Hauptfall«, Anfall des besten Stücks an den Grundherrn

hauptfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptfasten, mhd. houbetvaste, houbetfaste*, F.: nhd. »Hauptfasten«, vierzigtägige Fastenzeit

hauptfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfeier -- Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, mnd. bīköst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

Hauptfeiertag -- kirchlicher Hauptfeiertag, mnd. h· vetfest, N.: nhd. »Hauptfest«, kirchlicher Hauptfeiertag

Hauptfeind, mhd. houbetvīant*, houbetvīent, houbetvīnt, houbetfīent*, houbetfīnt*, st. M.: nhd. Hauptfeind

Hauptfeind, mnd. h· vetvīent, h· vethīant, h· ftvīent, M.: nhd. Hauptfeind, Erzfeind, Todfeind

hauptfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfeindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfeldzeichen, mnd. h· vetbanner, h· vetbannere, hōvetbanner, h· vetbanre, h· vetbanēr, h· ftbanner, N., F.: nhd. Hauptfeldzeichen, Banner der Heerführer, Hauptpannier

hauptfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfest -- kirchliches Hauptfest, mnd. h· vethōchtīt, F.: nhd. kirchliches Hauptfest

Hauptfest, mnd. h· vetfest, N.: nhd. »Hauptfest«, kirchlicher Hauptfeiertag

hauptfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfeste, mhd. houbetveste, houbetfeste*, st. F.: nhd. »Hauptfeste«, Hauptfestung

hauptfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfesttage -- die vier Hauptfesttage des Jahres, mnd. vērhōchtīt***, F.: nhd. die vier Hauptfesttage des Jahres; vērtīde, F.: nhd. die vier Hauptfesttage des Jahres

Hauptfesttage -- einer der vier Hauptfesttage, mnd. vērtīdenfest, vērtīdefest, vērtīdenefest, N.: nhd. einer der vier Hauptfesttage, Vierteljahrstag, Quatember, vierteljährliche Fastzeit

Hauptfesttagen -- kirchliche Abgabe zu den vier Hauptfesttagen des Jahres, mnd. vērhōchtīdespenninc, M.: nhd. kirchliche Abgabe zu den vier Hauptfesttagen des Jahres

Hauptfestung, mhd. houbetveste, houbetfeste*, st. F.: nhd. »Hauptfeste«, Hauptfestung; houbetvestene 1, houbetfestene*, st. F.: nhd. Hauptfestung

hauptfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfinstern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptfisch, mnd. h· vetvisch, M.: nhd. Hauptfisch, größte Dorschsorte, ungeteilter Fisch

hauptfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptfluss, mhd. houbetvluz, houptvluz, houbetfluz*, houptfluz*, st. M.: nhd. »Hauptfluss«, Rheumatismus

hauptflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptforstgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptforstkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptforstkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptforstnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfrau, mhd. houbetvrouwe, houbetfrouwe*, sw. F.: nhd. »Hauptfrau«, Patronin, Hauptmannsfrau

hauptfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfreidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfreigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfreijahrgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptfrevel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfrevelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfriedebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfriedenschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfriedensschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfriedenstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfriedentraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfrost, mhd. houbetvrost, houbetfrost*, st. M.: nhd. »Hauptfrost«, Kopferkältung, Erkältung

Hauptfrucht, mnd. h· vetvrochte*, F.: nhd. »Hauptfrucht«, wichtiges Ereignis, wichtige Folge

hauptfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfruchtmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfuchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptführer, mhd. houbetwēsel, st. M.: nhd. Hauptführer

hauptführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptfundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptfürst, mhd. houbetvüreste*, houbetvürste, houbetfüreste*, sw. M.: nhd. »Hauptfürst«, Stammesfürst

hauptgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgang, mnd. h· vetganc, M.: nhd. Hauptgang

hauptgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgasse, mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand

hauptgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptgattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgaudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgebaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgebäude -- Hauptgebäude des Klostergutes, mnd. būwhūs, būwehūs*, N.: nhd. Wirtschaftsgebäude, Hauptgebäude des Klostergutes

Hauptgebäude -- Hauptgebäude einer Burg, mnd. sādel (3), sadel, sēdel, M.: nhd. Hauptgebäude einer Burg, Saal, Halle, Saalbau, Palast

Hauptgebäude -- Hauptgebäude eines Anwesens, mnd. prīncipālhūs, prīncipālhuiß, N.: nhd. »Prinzipalhaus«, Hauptgebäude eines Anwesens, Hauptgebäude eines Lehnguts; ? prīncipālie, F.: nhd. Hauptgebäude eines Anwesens?

Hauptgebäude -- Hauptgebäude eines Lehnguts, mnd. prīncipālhūs, prīncipālhuiß, N.: nhd. »Prinzipalhaus«, Hauptgebäude eines Anwesens, Hauptgebäude eines Lehnguts

Hauptgebäude -- Hauptgebäude eines Schlosses, mnd. ādelhūs, N.: nhd. »Adelhaus«, Hauptgebäude eines Schlosses, Schloss, Burg

hauptgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgeberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgebet, mnd. h· vetbēt, h· vetbet, N.: nhd. Hauptgebet, Vaterunser

Hauptgebinde, mhd. houbetgebende, houptgebende, st. N.: nhd. »Hauptgebinde«, Hauptbinde, Kopfputz, Haube

hauptgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptgehürn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgehürn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgeld, as. hôv-id-skat* 2, hôv-id-skat-t*, hôƀ-id-skat*, hôƀ-id-skat-t*, st. M. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kopfgeld

Hauptgeld, ahd. houbitgelt* 13, st. N. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kapital, Bußgeld, Hauptbußgeld, Strafgeld, Wertersatz

Hauptgeld, mhd. houbetgelt, st. N.: nhd. »Hauptgeld«, Ersatz für gestohlenes Gut, Kaufpreis

Hauptgeld, mhd. houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz

hauptgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptgeliebte (ironisch), mnd. h· vetkerke, F.: nhd. Hauptkirche, Kathedrale, Mutterkirche, vornehmste Kirche, Hauptgeliebte (ironisch)

hauptgelieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgelter, mhd. houbetgülte, sw. M.: nhd. »Hauptgelter«, Schuldner

hauptgemächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgemage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgemeindeversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeneralhuettehandelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeneralhuettenhandelsrechnu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgericht -- Beilage zum Hauptgericht, mhd. bīgerihte, st. N.: nhd. »Beigericht«, Beilage zum Hauptgericht

Hauptgericht -- nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Hauptgericht, mhd. houbetgeriht*, houbetgerihte, st. N.: nhd. »Hauptgericht«, oberstes Gericht

hauptgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgesaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeschaeftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeschaeftsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptgeschäftsbuch, mnd. h· vetbōk, N.: nhd. Hauptbuch, Hauptgeschäftsbuch

hauptgescheid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgeschein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptgeschütz, mnd. h· vetslange, F.: nhd. Hauptgeschütz, schweres Geschütz

hauptgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgeschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgesichtspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptgesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgestift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgesücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgewand, mhd. houbetgewant, houptgewant, st. N.: nhd. »Hauptgewand«, Kopfbedeckung

hauptgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgewende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptgewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptgewerkschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptgewinn -- kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn, mnd. bīgewin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem

Hauptgewinn; bīwin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn
hauptgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgewinnst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgewinnst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptglaeubigerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hauptglied, afries. hâv-ed-li-th 1 und häufiger?, N.: nhd. Hauptglied
hauptglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hauptgold, mhd. houbetgolt, st. N.: nhd. »Hauptgold«, Goldkopfschmuck, goldener Stirnreif
hauptgoldenbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptgottesdiensts -- Predigt des Hauptgottesdiensts, mnd. middāgesprēdige, F.: nhd. Predigt des Hauptgottesdiensts
hauptgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgravamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgrenzmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgrubenbefahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptgrund, ahd. houbithaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Hauptgrund, Ursprung, Autorität
Hauptgrund, mnd. h· vetōrsāke*, h· vet· rsāke, F.: nhd. Hauptursache, Hauptgrund
Hauptgrund, mnd. prīncipālōrsāke, F.: nhd. »Prinzipalursache«, Hauptgrund, vornehmliche Ursache
hauptgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgrundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptguelte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptguelte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgueltin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgueltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptguetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptgut, mhd. houbetguot, houbguot, st. N.: nhd. »Hauptgut«, Kapital
Hauptgut, mnd. sāle (1), F.: nhd. Hauptgut, Grundherrlichkeit, Herrengut
hauptgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgutbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgutmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptgutsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Haupthaar -- das Haupthaar zurecht machen, mnd. toppēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »toupieren«, das Haupthaar zurecht machen
Haupthaar -- das Haupthaar zurechtlegen, mhd. topieren, sw. V.: nhd. bedecken, das Haupthaar zurechtlegen, toupieren
Haupthaar, germ. *fahsa-, *fahsam, st. N. (a): nhd. Haupthaar, Haar (N.); *hazda-, *hazdaz, st. M. (a): nhd. Haar (N.), Haupthaar
Haupthaar, got. skuf-t* 4, st. N. (a)?: nhd. Haupthaar
Haupthaar, an. skop-t, st. N. (a): nhd. Locke, Haupthaar
-- weibliches Haupthaar: an. had-d-r, st. M. (a): nhd. weibliches Haupthaar, Haar (N.)
Haupthaar, ae. feax, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Haupthaar; lǣ?, Sb.: nhd. Haupthaar
Haupthaar, afries. fax 2, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Haupthaar
Haupthaar, as. fah-s 1, st. N. (a): nhd. Haupthaar, Haar (N.); hôv-id-hār* 1, hôƀ-id-hār*, st. N.? (a?): nhd. Haupthaar
Haupthaar, mhd. houbethār, st. N.: nhd. »Haupthaar«, Kopfhaar
Haupthaar, mhd. houbetvahs, houbetfahs*, st. N.: nhd. Haupthaar
Haupthaar, mhd. vahs (1), vas, vaz, fahs*, fas*, faz*, st. N., st. M.: nhd. Haar (N.), Haupthaar
Haupthaar, mnd. h· vethār, N.: nhd. Haupthaar; h· vetlocke, h· vetlock, h· vetloppe, hōvetloppe, N.?: nhd. Haupthaar
haupthaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
haupthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthalterbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Haupthandelsbuch, mnd. machtbōk, N.: nhd. Hauptbuch, Haupthandelsbuch, Auftragsbuch
haupthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haupthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthandwerkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthandwerksbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthauptgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Haupthaus -- an das Haupthaus angebautes Steinhaus, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk
haupthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptheber, ae. héaf-od-hėb-b-a, sw. N. (n): nhd. »Hauptheber«, Anfang, Urheber, erster Beweger
hauptheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthebungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthebungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptheer, nhd.: nhd. ; L.: DW
hauptheftel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptheilige, mnd. h· vetjuncvrouwe*, h· vetjuncvrūwe, F.: nhd. Hauptheilige, Sankt Katharina; h· vetpatrōna, F.: nhd. Hauptheilige
-- Hauptheilige einer Kirche: mnd. h· vetvrouwe, h· vetvrūwe, F.: nhd. Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hauptheilige einer Kirche, Hauptheilige eines Altars
-- Hauptheilige eines Altars: mnd. h· vetvrouwe, h· vetvrūwe, F.: nhd. Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hauptheilige einer Kirche, Hauptheilige eines Altars
Hauptheiliger, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron
hauptheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptheiratrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptheiratsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptheischrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptherr, mhd. houbethērre*, houbetherre, houptherre, sw. M.: nhd. »Hauptherr«, Hauptmann, Anführer, Oberhaupt, Aufseher
hauptherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptheurise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthinüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
haupthirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Haupthof -- Haupthof des Gaugerichtssprengels, mnd. gōhof, gohehof, M.: nhd. Haupthof des Gaugerichtssprengels
Haupthof -- Haupthof eines ländlichen Gutes, mnd. richtehof, M.: nhd. Haupthof eines ländlichen Gutes
Haupthof -- Haupthof eines Lehnguts, mnd. prīncipālhof, M.: nhd. »Prinzipalhof«, Haupthof eines Lehnguts
Haupthof, mhd. houbethof, houpthof, st. M.: nhd. »Haupthof«, Amtssitz
Haupthof, mnd. ambachthof, ammichthof, ammethof, M.: nhd. Amthof, Haupthof
haupthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
haupthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthoflager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthofsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
syntaktisch
hauptholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthuettengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haupthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthufgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
haupthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
haupthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
haupthypothekenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
häuptig, as. *hôf-d-ig?, *hôv-d-ig?, *hôƀ-d-ig?, Adj.: nhd. »häuptig«, köpfig
häuptig, mhd. houbetic***, Adj.: nhd. häuptig
hauptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptingelanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptinhalt, mhd. tenor, Sb.: nhd. Hauptinhalt
Hauptinhalt, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage
hauptinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptinteressent, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei
hauptinzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptjahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptjahrgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptjahrmarkt, mnd. h· vetmarket, M.: nhd. »Hauptmarkt«, Hauptjahrmarkt
hauptjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptjungfrau, mhd. houbetjuncvrouwe, houbetjuncfrouwe*, sw. F.: nhd. »Hauptjungfrau«, Anführerin
hauptjuwel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptkabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptkammerwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptkampf, mnd. h· vetstrīt, hōvetstrīt, M.: nhd. Hauptkampf, Entscheidungsschlacht
hauptkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptkanal -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· sestrōm, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt
Hauptkanne, mhd. houbetkanne, malem., sw. M.: nhd. »Hauptkanne«, Schenkwirt, Gastgeber
hauptkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptkanne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkannentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptkasse, mhd. houbetbalc 1, st. M.: nhd. »Hauptbalg«, Staatssäckel, Hauptkasse
hauptkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkassier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkataster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptkennzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptkirche, afries. dōm (2) 2, st. M. (a): nhd. Dom (M.) (1), Hauptkirche; hâv-ed-stō 7, st. F. (wō): nhd. Hauptkirche

-- Priester an der Hauptkirche: afries. hâv-ed-prē-s-t-er 7, hâv-ed-prē-s-t-ere, st. M. (a): nhd. Hauptpriester, Priester an der Hauptkirche

Hauptkirche, mhd. houbetkirche, sw. F.: nhd. Hauptkirche, Dom (M.) (1)

Hauptkirche, mhd. muoterkirche, muoterkilche, st. F.: nhd. Mutterkirche, Hauptkirche

Hauptkirche, mnd. dōm (2), dūm, M.: nhd. Dom, Hauptkirche, Domstift, Domkapitel

Hauptkirche, mnd. h· vetdōm, M.: nhd. Hauptdom, Hauptkirche, Dom, Kathedrale; h· vetkerke, F.: nhd. Hauptkirche, Kathedrale, Mutterkirche, vornehmste Kirche, Hauptgeliebte (ironisch); kerkspēleskerke*, kerspelskerke, kerkspelskarke, kaspelskarke, F.: nhd. Kirchspielskirche, Pfarrkirche, Hauptkirche; kerkspēlkerke*, kerspelkerke, kerkspelkerke, karspelkerke, kaspelkerke, karkelspelkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Hauptkirche

-- Pfarrer an einer Hauptkirche: mnd. h· vetprēster, M.: nhd. Pfarrer an einer Hauptkirche

Hauptkirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche; mōderkerke, F.: nhd. Mutterkirche, Hauptkirche, Pfarrkirche

-- Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes: mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

hauptkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptkirchenkasse, mnd. h· vetkiste, F.: nhd. »Hauptkiste«, Hauptkirchenkasse

Hauptkissen, Hauptküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptkisslein, mhd. houbetküsselīn, st. N.: nhd. »Hauptkisslein«, kleines Kopfkissen

Hauptkiste, mnd. h· vetkiste, F.: nhd. »Hauptkiste«, Hauptkirchenkasse

hauptklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptkläger -- Hauptkläger in einem Rechtsstreit, mnd. prīncipālāctor, M.: nhd. Hauptkläger in einem Rechtsstreit; prīncipālaneklēgære*, prīncipālanklēgere, M.: nhd. »Prinzipalankläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit; prīncipālklēgære*, prīncipālklēger, M.: nhd. »Prinzipalkläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit

hauptklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptkleidungsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptknecht, mnd. h· vetknecht, M.: nhd. »Hauptknecht«, Obergehilfe

hauptknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptkommissionrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkommissionsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptkönig, mhd. houbetkünic*, houbetkünec, st. M.: nhd. Hauptkönig

hauptkonstabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkontributionkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkontributionrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkontributionskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkontributionsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptkränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkriegbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkriegkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkriegsbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptkriegskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptkriegsschiff, mnd. h· vetōrlōgesschip*, h· vet· rlōgesschip, F.: nhd. Hauptkriegsschiff

hauptkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptkunst, mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

hauptkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptkunstbegriff, mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

hauptküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptlache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlager, mnd. prīncipāllēger, N.: nhd. Hauptlager, Basis einer Heerschar

hauptlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptlagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlähmung, afries. hâv-ed-lam-ithe* 5, hâv-ed-lam-ethe, st. F. (ō): nhd. »Hauptlähmung«, Kopfverstümmelung

Hauptlaken, mhd. houbetlachen, houptlachen, st. N.: nhd. »Hauptlaken«, Kopftuch

Hauptland, mhd. houbetlant, st. N.: nhd. »Hauptland«, Hoheitsgebiet

hauptland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlandstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlandstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlandtagsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlandtagssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlärmecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptlast, mhd. houbetlast, st. F.: nhd. Hauptlast, schwere Last

Hauptlaster, mhd. houbetlaster, st. N.: nhd. »Hauptlaster«, Todsünde

Hauptlaster, mhd. houbetmein, st. M., st. N.: nhd. Hauptverbrechen, Hauptlaster

hauptlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptlaster-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlaster-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehensherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehenssuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehenstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehenware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehenwaregeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlehne, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

hauptlehngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehnsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehnware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehnwaregeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptlehrer, mnd. lēremēster*, lērmēster, lērmeister, M.: nhd. Lehrmeister, Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, Schulmeister, Hauptlehrer; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung

hauptlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptlehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häuptlein, ahd. houbitilīn* 1, houbitilī*, st. N. (a): nhd. »Häuptlein«, Kapitell, Säulenkapitell

Häuptlein, mhd. höubetlīn, st. N.: nhd. »Häuptlein«, kleines Haupt, Köpfchen

häuptlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptleine, afries. hâv-ed-līn-e* 2, hâv-ed-lein-e, F.: nhd. »Hauptleine«, Halsstrick

hauptleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptleine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptleitungen -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

Hauptleute -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

Hauptleute, mhd. houbetliute, houptliute, M. Pl.: nhd. Hauptleute, Zinspflichtige

hauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptlinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlineamente, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Häuptling, germ. ? *kuni- (2)?, *kuniz?, germ.?, Sb.: nhd. Häuptling?

Häuptling, an. eðl-ing-r, st. M. (a): nhd. Häuptling; for-mað-r, st. M. (a): nhd. Anführer, Leiter (M.), Häuptling; hauk-stald-r, hauk-stall-r, hagu-stalda-R, st. M. (a): nhd. Häuptling, Krieger; her-sir, M.: nhd. Vorsteher eines her-að, Häuptling; jað-ar-r, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Beschützer, Häuptling; jar-l, st. M. (a): nhd. Jarl, Häuptling; jǫf-ur-r, st. M. (a): nhd. Fürst, Häuptling, Eber; kīar-r, st. M. (a), PN: nhd. Häuptling; *ræs-ir, M.: nhd. Fürst, Häuptling; sik-ling-r, st. M. (a): nhd. Häuptling, König; sjōl-i, sw. M. (n): nhd. König, Häuptling; skat-i, sw. M. (n): nhd. Häuptling, Mann; tigg-i, sw. M. (n): nhd. Häuptling; yf-ir-mað-r, yf-ir-man-n-r, st. M. (a): nhd. Oberhaupt, Häuptling, Herr

Häuptling, ae. fier-d-wī-s-a, fyr-d-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Kriegsführer, Leiter (M.), Führer, Häuptling; fol-c-āg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Führer eines Stammes, Häuptling; fol-c-to-g-a, sw. M. (n): nhd. Volksführer, Anführer, Kommandant, Häuptling; for-wo-s-t, st. M. (a): nhd. Erster, Anführer, Häuptling; léod-wi-t-a, léod-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Häuptling

Häuptling, afries. hâv-ed-ing 16, st. M. (a): nhd. Häuptling, Anführer, Kläger; hâv-ed-ling 1, st. M. (a): nhd. Häuptling, Schulze; hâv-ed-skip* 2, st. F. (i)?, N.?: nhd. Häuptling, Häuptlingschaft

Häuptling, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer

Häuptling, mnd. haddinge, M.: nhd. Häuptling, Haupbeteiligter; h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; h· vetschop (1), hoveschop, M.: nhd. Häuptling

Häuptling, mnd. upstallink, mnd.?, M.: nhd. Häuptling

häuptling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häuptlinge, an. brag-na-r, st. M. (a) Pl.: nhd. Häuptlinge, Männer

häuptlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· vetvrouwe, h· vetvrūwe, F.: nhd. Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hauptheilige einer Kirche, Hauptheilige eines Altars

Häuptlings -- Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft, an. hū-s-þing, st. N. (a): nhd. Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft

Häuptlings -- Verhalten eines Häuptlings, an. hǫf-ð-ing-skap-r, M.: nhd. Häuptlingsstellung, Führerschaft, Art (F.) (1), Verhalten eines Häuptlings

häuptlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Häuptlingschaft, afries. hâv-ed-skip* 2, st. F. (i)?, N.?: nhd. Häuptling, Häuptlingschaft

Häuptlingsstellung, an. hǫf-ð-ing-skap-r, M.: nhd. Häuptlingsstellung, Führerschaft, Art (F.) (1), Verhalten eines Häuptlings

hauptlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlist, mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

hauptlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptloch, as. hôv-id-lok* 2, hôƀ-id-lok*, st. N.? (a): nhd. »Hauptloch«, Kopfloch; hôv-id-lok-a* 1, hôƀ-id-lok-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch

Hauptloch, ahd. houbitslouf* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Hauptloch, Kopföffnung beim Kleidungsstück

Hauptloch, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

hauptloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hauptlochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlochet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlochgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptlocke, mhd. houbetloc, st. M.: nhd. »Hauptlocke«, Haarlocke

hauptloesene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlohn, mhd. houbetlōn, st. M., st. N.: nhd. Hauptlohn, höchster Lohn

hauptlokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlos, an. hǫf-uð-lau-s-s, Adj.: nhd. »hauptlos, kopflos, ohne Kopf

hauptlos, ae. héaf-od-léa-s, Adj.: nhd. »hauptlos«, kopflos

hauptlos, afries. hâv-ed-lâ-s* 5, Adj.: nhd. »hauptlos«, führerlos

hauptlos, mhd. houbetlōs, Adj.: nhd. hauptlos, kopflos, ohne Haupt bestehend

hauptlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlösung, afries. hâv-ed-lê-s-ene 53, hâv-ed-lê-s-ne, F.: nhd. Hauptlösung, Auslösungsgeld bei Todesstrafe, Abkaufen der Todesstrafe; hâv-ed-lê-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Hauptlösung, Kopflösung

Hauptlösung, mnd. h· vetl· se, hōvetlose, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes; h· vetl· sene, F.: nhd. Geldsumme als Strafgeld bzw. Bußgeld, Hauptlösung, Auslösungsgeld des verwirkten Kopfes

hauptluege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptlüge, mhd. houbetluc 2, st. M.: nhd. »Hauptlüge«, schwere Lüge, Verleumdung

hauptlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmaennin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptmal, as. hôv-id-māl* 1, hôƀ-id-māl, st. N. (a): nhd. »Hauptmal«, Kopfbild

hauptmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmangelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmann -- Hauptmann eines Fähnleins Soldaten, mnd. vēnære*, fēnære, vēner, vēnēr, vener, vēnre, venre, M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Hauptmann eines Fähnleins Soldaten

Hauptmann -- oberster Hauptmann der Infanterie, mnd. · verestvelth· vetman*, · verstvelth· vetman, ōverstvelth· vetman, M.: nhd. »Oberstfeldhauptmann«, oberster Hauptmann der Infanterie

Hauptmann -- oberster Hauptmann einer Heerschar, mnd. prīncipālkapitein*, prīncipālkapiteyn, M.: nhd. »Prinzipalkapitän«, oberster Hauptmann einer Heerschar

Hauptmann -- zum Hauptmann haben, mhd. anehoubeten*, anehoupten*, anehoubten, anhoupten, ane houbeten, sw. V.: nhd. sich unterordnen, zum Hauptmann haben

Hauptmann (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rrīdære*, v· rrīder, M.: nhd. Vorreiter, Hauptmann (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hauptmann, an. hǫf-ð-ing-i, sw. M. (n): nhd. Hauptmann, Führer

Hauptmann, ae. héaf-od-man-n, M. (kons.): nhd. »Hauptmann«, Anführer

Hauptmann, afries. hâv-ed-man-n 1 und häufiger?, hâv-ed-mon-n, st. M. (a): nhd. Anführer, Hauptmann

Hauptmann, ahd. 6zehanzohērōsto 3, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Vorsteher über hundert Mann, Hauptmann; 2zentenāri* 9, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hauptmann, Zentrichter, Hundertführer; houbitman* 4, st. M. (athem.): nhd. Hauptmann, Führer, Anführer, Statthalter, Fürst; huntāri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Zenturio; hunto* 5, hundo*, hunno, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Vorgesetzter, Vorsteher; *skario, *skarrjo, lang., sw. M. (n?): nhd. Führer, Bote, Hauptmann; waltambaht* 1, st. M. (a): nhd. »Gewalthaber«, Hauptmann

-- einen Hauptmann betreffend: ahd. ? hunnilīh* 1, Adj.: nhd. Befehlshaber..., gerichtlich?, hauptmännisch?, einen Hauptmann betreffend?

Hauptmann, mhd. houbethērre*, houbetherre, houptherre, sw. M.: nhd. »Hauptherr«, Hauptmann, Anführer, Oberhaupt, Aufseher; houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild; kapitān, st. M.: nhd. »Kapitän«, Anführer, Hauptmann

Hauptmann, mhd. underkünic, underkünec, unterkünic, underkuonic, st. M.: nhd. »Unterkönig«, dem Kaiser untergebener König, Hauptmann

Hauptmann, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer; kapiteiner*, kapiteyner, kapitēner, kapteyner, kaptēner, M.: nhd. Anführer, Hauptmann

Hauptmann, mnd. strītv· rære*, strītv· rer, M.: nhd. »Streitführer«, Hauptmann, Heerführer

-- selbst zum Hauptmann erkoren: mnd. sülfupgeworpen, Adj.: nhd. selbst zum Hauptmann erkoren

hauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmannamt, mhd. houbetmanambehte*, houbetmanambet, st. N.: nhd. »Hauptmannamt«

hauptmannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmanndeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmanngemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmännin, mhd. houbetmeninne, st. F.: nhd. Hauptmännin, Anführerin

hauptmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmännisch, ahd. ? hunnilīh* 1, Adj.: nhd. Befehlshaber..., gerichtlich?, hauptmännisch?, einen Hauptmann betreffend?

hauptmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptmannkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmannschaft, mhd. houbetmanschaft, st. F.: nhd. »Hauptmannschaft«

hauptmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannschaftamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannschäftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptmannschaftsamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannschaftsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannschaftverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmannsfrau, mhd. houbetvrouwe, houbetfrouwe*, sw. F.: nhd. »Hauptfrau«, Patronin, Hauptmannsfrau

hauptmannsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsname, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptmannsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmannsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannssold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmannsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptmannstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannswahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannwahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmannwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarkflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmarkt, afries. hâv-ed-merk-ad 1, st. M. (a): nhd. Hauptmarkt

Hauptmarkt, mnd. h· vetmarket, M.: nhd. »Hauptmarkt«, Hauptjahrmarkt

hauptmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmärkten -- Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten, mnd. bīmarket, N.: nhd. Nebenmarkt, Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten

hauptmarktfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarktort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarktplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarktsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmarkttag, mnd. h· vetdach, hovetdach, M.: nhd. Hauptmarkttag, Zahlungstermin, Haupttag eines Festes

hauptmarkttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmarschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmassnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmassrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmast, mnd. grōtemast, F., M.: nhd. Großmast, Hauptmast

Hauptmast, mnd. schōnevāræremast*, schōnevārermast, F.: nhd. »Schonenfahrermast«, Hauptmast, Großmast

hauptmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautamtoberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautamtsoberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmauteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmauteinnehmertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautobereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmautort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmeister, mhd. houbetmeister, st. M.: nhd. »Hauptmeister«, vorzüglicher Meister, Anführer

hauptmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmesse -- Hauptmesse des Tages, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

Hauptmesse -- Priester bei der Hauptmesse, mnd. mēdehōchmissenprēster*, mēdehōmissenprēster, M.: nhd. Priester bei der Hauptmesse

Hauptmesse, mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

Hauptmesse, mnd. hōchmisse, hōchmesse, hōmisse, homisse, hoemisse, hōmesse, hoemesse, F.: nhd. »Hochmesse«, Hauptmesse, Hochamt, Zeit des Hochamts

hauptmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmetall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmissetat, mhd. houbetmissetāt, st. F.: nhd. »Hauptmissetat«, Todsünde

hauptmissetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmitvormunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmoerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptmuellerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenzamtoberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenzamtsoberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenzgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuenzsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptmünze, afries. hâv-ed-ment-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Hauptmünze

hauptmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptmuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptnenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptniederlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptnot, afries. hâv-ed-nê-d 4, st. F. (i): nhd. Hauptnot

hauptnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptort -- Hauptort der Dorfmark, afries. hâ-m-merk-e-hâv-ed 2, st. N. (a): nhd. Hauptort der Dorfmark

Hauptort, ae. eal-d-or-bur-g, F. (kons.): nhd. Hauptstadt, Hauptort; héaf-od-stō-w, st. F. (wō): nhd. Hauptsitz, Hauptort; ǣþ-el-stō-l, ēþ-el-stō-l, ōþ-el-stō-l, st. M. (a): nhd. Stammsitz, königliche Stadt, Hauptort

Hauptort, mhd. houbetort 1, st. N., st. M.: nhd. »Hauptort«, Ausgangsort, Ursprung

Hauptort, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Hauptort, mnd. h· vetdorp, N.: nhd. Hauptdorf, Hauptort; h· vetplecke, F.: nhd. Hauptort, Ortskern

Hauptort, mnd. prīncipālplecke, M.: nhd. Hauptort, Hauptzollstätte einer Gegend

-- Hauptort der Hanse: mnd. prīncipālstēde, F.: nhd. Hauptort der Hanse, Vorort

-- Hauptort eines regionalen Städtebündnisses: mnd. prīncipālstat, F.: nhd. »Prinzipalstadt«, Hauptort eines regionalen Städtebündnisses

hauptort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptpächter, mhd. halber (2) 1, st. M.: nhd. Hauptpächter, Pächter um halben Ertrag

hauptpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptpannier, mnd. h· vetbanner, h· vetbannere, hōvetbanner, h· vetbanre, h· vetbanēr, h· ftbanner, N., F.: nhd. Hauptfeldzeichen, Banner der Heerführer, Hauptpannier

hauptparochiant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpartizipant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpass, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptpassagemautamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpassion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptpastor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptpastor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpastorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpastoratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpastoratwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptpein, mhd. houbetpīn, st. M.: nhd. »Hauptpein«, Hauptplage der Hölle

hauptpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptperson -- Hauptperson einer Vereinigung, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Hauptperson -- Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Hauptperson, ahd. furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson

Hauptperson, mnd. h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsāke (2), hōvetsake, h· ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner

-- Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses: mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

hauptperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptpfand -- Hauptpfand für eine Schuld, mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

Hauptpfarre, mnd. h· vetparre*, h· vetpāre, F.: nhd. Hauptpfarre, Pfarrbezirk

hauptpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptpfarrer, mnd. kerkhēre, kerkhere, kerkhēr, kerkher, kericher, kerker, kerkhēren, M.: nhd. Kirchgeistlicher, Pfarrer, Hauptpfarrer, Pleban; kerkspēlespāpe*, kerkspelspape, M.: nhd. Pfarrer, Hauptpfarrer; kerkspēlpāpe*, kerspelpāpe, M.: nhd. Pfarrer, Hauptpfarrer

-- der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

hauptpfarrkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpflegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptpfoertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptpforte, mhd. houbetporte, sw. F.: nhd. »Hauptpforte«, Haupttor

Hauptpfühl, as. hôv-id-pul-i* 1, hôƀ-id-pul-i*, st. N. (ja): nhd. »Hauptpfühl«, Kopfkissen

Hauptpfühl, mhd. houbetpfulwe*, houbetphulwe, sw. M.: nhd. »Hauptpfühl«, Kopfkissen

hauptpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptpfühlchen, mnd. h· vetp· leken, h· vetp· leke, N.: nhd. »Hauptpfühlchen«, Kopfpölsterchen

hauptpillen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptplage -- Hauptplage der Hölle, mhd. houbetpīn, st. M.: nhd. »Hauptpein«, Hauptplage der Hölle

hauptplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptplanet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptpolizeianstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpolizeigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpolizeiverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpoststrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptpraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptpriester, afries. hâv-ed-pāp-a 4, sw. M. (n): nhd. Hauptpriester; hâv-ed-prē-s-t-er 7, hâv-ed-prē-s-t-ere, st. M. (a): nhd. Hauptpriester, Priester an der Hauptkirche

hauptpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptprovinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptprozesspunkt, afries. hâv-ed-sek-e 4, st. F. (ō): nhd. Hauptverbrechen, Hauptprozesspunkt

Hauptprozesspunkt, mnd. h· vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

hauptpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptpunkt, mhd. houbetpunct, st. M.: nhd. »Hauptpunkt«, Zins

Hauptpunkt, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

Hauptpunkt, mnd. prīncipālpunct, prīncipālpunt, M.: nhd. Hauptpunkt, zentrale Aussage

hauptpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptpunkte -- Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, mnd. summāria, F.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht; summārium, N.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht

Hauptpunkten -- etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen, ahd. houbithaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenfassen, etwas in den Hauptpunkten zusammenfassen

hauptquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptquartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptquelle, mnd. h· vetborn, M., N.: nhd. Hauptbrunnen, Hauptquelle

hauptquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptrace, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptraedelfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptraedelsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrainstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupträthsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptraub, afries. hâv-ed-râ-f 6, st. M. (a): nhd. Kopfberaubung, Hauptraub, großer Raub

hauptraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptrecht, mhd. houbetreht, st. N.: nhd. »Hauptrecht«, Recht eine Kopfsteuer zu erheben, oberstes Recht

hauptrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrechttitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptreep, mnd. h· vetrēp*, h· vetrēip, h· vetrēif, M., N.: nhd. »Hauptreep«, dickes Tau (N.)

hauptregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptreich, mhd. houbetrīche, st. N.: nhd. »Hauptreich«, Weltreich

hauptreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hauptreif, mhd. houbetreif 1, st. M.: nhd. »Hauptreif«, Schiffseil

hauptreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptreitner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptreitnerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptreitnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrentrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptrepräsentant, mhd. reister (2), st. M.: nhd. Persönlichkeit, Hauptrepräsentant, Lenker, Verwalter

hauptresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrestkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrevisionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrevisionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrobotpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptrohr, mnd. h· vetrōr, N.: nhd. Hauptrohr

hauptrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptrose, mnd. h· vetrōse, F.: nhd. »Hauptrose«, vornehmste Blume

hauptrossmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptsache -- zur Hauptsache, mnd. v· rnēmelīken, vornemeliken, Adv.: nhd. besonders, vornehmlich, hauptsächlich, zur Hauptsache, insbesondere

Hauptsache, ahd. furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson

Hauptsache, mhd. houbetdinc, st. N.: nhd. »Hauptding«, Hauptsache; kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

Hauptsache, mhd. houbetsache, st. F.: nhd. »Hauptsache«, Rechtsstreit, Prozess

Hauptsache, mnd. h· vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

Hauptsache, mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz

hauptsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsache-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsache-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptsächer, mnd. h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner

hauptsacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptsacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsächerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsächlich, ahd. erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; houbithaft* 2, Adj.: nhd. wesentlich, hauptsächlich, das Leben betreffend, Haupt...; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr; meistīg* (2) 3, Adv.: nhd. vor allem, hauptsächlich, meistens

hauptsächlich, mhd. allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich; almeiste*** (1), Adj.: nhd. »meiste«, hauptsächlich; almeiste* (2), almeist, Adv.: nhd. meistens, der Mehrzahl nach, hauptsächlich, besonders; almeistlich***, Adj.: nhd. »meiste«, hauptsächlich; almeistlīche, Adv.: nhd. hauptsächlich, größtenteils; almeistlīchen, Adv.: nhd. hauptsächlich, größtenteils

hauptsächlich, mhd. houbethaft, houpthaft, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, hauptsächlich, schwer; houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend

hauptsächlich, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; meistteil* (1), meisteil, meistel, Adv.: nhd. meistenteils, meistens, zum größten Teil, hauptsächlich, insbesondere

hauptsächlich, mhd. treffenlich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; treffenlīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet; trefflich, treffelich, treflich, Adj.: nhd. trefflich, vortrefflich, wichtig, hauptsächlich, vorzüglich, entsprechend, geeignet; trefflīche, treffelīche, Adv.: nhd. trefflich, vortrefflich, hauptsächlich, vorzüglich, geeignet

hauptsächlich, mnd. beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich

hauptsächlich, mnd. prīncipāl (4), prīncepāl, Adv.: nhd. hauptsächlich, in erster Linie; prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīgen*, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache; prīncipāllīk*, prīncipālīk, prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīken*, prīncipālīk, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache

-- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

hauptsächlich, mnd. tōmēst, tomēst, mnd.?, Adv.: nhd. zumeist, hauptsächlich

-- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand: mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

hauptsächlich, mnd. v· rnēme, vornēme, Adj.: nhd. vorzüglich, ausgezeichnet, hauptsächlich; v· rnēmelīken, vornemeliken, Adv.: nhd. besonders, vornehmlich, hauptsächlich, zur Hauptsache, insbesondere

hauptsächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hauptsächlicher -- hauptsächlicher Nebenfluss, mhd. houbetwazzer, st. N.: nhd. »Hauptwasser«, hauptsächlicher Nebenfluss

hauptsächlichste, ae. fyr-est, fyr-st (2), Adj.: nhd. erste, vorderste, hauptsächlichste

hauptsachwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsaechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsalzkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsalzkassedistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsalzkassemandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsalzkassendistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsalzkassenmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsalzkassenort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptsänger, ae. héa-h-sang-ere, st. M. (ja): nhd. Hauptsänger, Vorsinger

hauptsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptsäule, ahd. houbitsūl 1, st. F. (i): nhd. »Hauptsäule«, Standbild?, Wirbelsäule?

Hauptsäule, ahd. magansūl* 1, st. F. (i): nhd. Hauptsäule

hauptschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptschande, mhd. houbetschande, houptschande, st. F.: nhd. Hauptschande, große Schande

hauptschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptschatz, ahd. houbitskaz* 2, houbitscaz*, st. M. (a): nhd. »Hauptschatz«, Kapital, voller Wert

Hauptschatz, mhd. houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz

hauptschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptschau -- der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. »vorschauen«, der Hauptschau vorangehend Deichabschnitte anschauen

Hauptschau -- der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. der Hauptschau vorangehende Vorschau der Deichabschnitte

hauptschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptschauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptscheinbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptscheinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hauptscheitel, mnd. h· vetschēdele* (2), h· vetschēidel, F., M.: nhd. »Hauptscheitel«
hauptscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hauptschiff, mnd. h· vetschip, hōvetschip, N.: nhd. Hauptschiff, großes Schiff, großes Kriegsschiff
hauptschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschiffmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschlagader, mhd. houbetāder, houptāder, sw. F.: nhd. »Hauptader«, Hauptschlagader, Schlagader
hauptschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschlagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschleuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschlimm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hauptschloss, mnd. h· vetslot, N.: nhd. »Hauptschloss«, wichtigstes Schloss, hauptstädtisches Schloss, fürstliches Schloss
hauptschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschlupfloch, as. hôv-id-slô-p* 1, hôƀ-id-slô-p* st. M. (a?, i?): nhd. »Hauptschlupfloch«, Kopfloch
hauptschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptschmach, mhd. houbetsmāheit*, houbetsmācheit, st. F.: nhd. »Hauptschmach«
hauptschmatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschmerz, mhd. houbetsmerze, houptsmerze, sw. M.: nhd. Hauptschmerz, Kopfschmerz
hauptschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptschmuck -- Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit
Hauptschmuck, an. garland, st. N. (a): nhd. Hauptschmuck, Diadem
hauptschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauptschoß, mnd. ? swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer
hauptschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptschreiber, mnd. prīncipālklerik*, prīncipālklerk, M.: nhd. Hauptschreiber, Sekretär eines hansischen Kontors
hauptschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschreibereiverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschuld, ahd. houbitskuld* 2, houbitsculd*, st. F. (i): nhd. »Hauptschuld«, Majestätsverbrechen
Hauptschuld, mhd. houbetschulde, st. F.: nhd. »Hauptschuld«, Kapitalverbrechen, Todsünde
Hauptschuld, mnd. h· vetschülde, F.: nhd. »Hauptschuld«, geschuldetes Kapital; h· vetschult, F.: nhd. »Hauptschuld«, geschuldetes Kapital
Hauptschuld, mnd. prīncipālsumme, prīncepālsumme, F.: nhd. »Prinzipalsumme«, Hauptsumme, Hauptschuld, Grundsumme
hauptschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschuldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschuldiger, mhd. selpschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpscholle, selbscholle, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger
hauptschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschuldner, mhd. houbetschuldenære*, houbetschuldener, st. M.: nhd. »Hauptschuldner«, Schuldner
Hauptschuldner, mhd. selpschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpscholle, selbscholle, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger
Hauptschuldner, mnd. h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsāke (2), hōvetsake, h· ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsākewōlde, M.: nhd. Hauptschuldner, Selbstschuldner
Hauptschuldner, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sülfgelde, M.: nhd. Hauptschuldner, Selbstschuldner, Bürge für den Hauptschuldner; sülfschüldiger, M.: nhd. »Selbstschuldiger«, Hauptschuldner, Täter
-- Bürge für den Hauptschuldner: mnd. sülfgelde, M.: nhd. Hauptschuldner, Selbstschuldner, Bürge für den Hauptschuldner
hauptschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschuldnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschuldverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschule, mhd. houbetschuole, st. F.: nhd. »Hauptschule«, hohe Schule
hauptschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptschuppen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauptschwamm (ein Pilz), ahd. houbitswam* 1, st. M. (a?): nhd. »Hauptschwamm« (ein Pilz)
Hauptschwarte, mhd. houbetswarte, st. F.: nhd. »Hauptschwarte«, Kopfhaut
Hauptschwein, mhd. houbetswīn, st. N.: nhd. »Hauptschwein«, großes Wildschwein
hauptschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptschwere, mhd. houbetswære, st. F.: nhd. »Hauptschwere«, Schwermut
hauptschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptsegel -- Hauptsegel zu unterst am Großmast, mnd. schōnevāræresēgel*, schōnevārersēgel, schōnvārsēgel, N.: nhd. »Schonenfahrersegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnevāræressēgel*, schōnevārerssēgel, N.: nhd. »Schonenfahrerssegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast; schōnwerksēgel, N.: nhd. Hauptsegel zu unterst am Großmast
hauptsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptseidefrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptseidemachersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptseidenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptseidenmachersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauptsend, afries. fru-m-sin-u-th 10, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Hauptsend«, erster Send
hauptsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptsiech, mhd. houbetsiech, houptsiech, Adj.: nhd. »hauptsiech«, kopfkrank, todkrank
hauptsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hauptsiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptsiechthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptsiechtum, mhd. houbetsiechtuom, houptsiechtuom, st. M.: nhd. »Hauptsiechtum«, Kopfschmerz
Hauptsiegel, mnd. prīncipālinsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel; prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde; regālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, großes Siegel eines Landesherrn
hauptsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptsiegelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauptsitz, ae. héaf-od-stō-w, st. F. (wō): nhd. Hauptsitz, Hauptort
hauptsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptsparren -- Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft, mnd. stālspāre*, stālspāren, staelspāren, M.: nhd. Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft
hauptspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptsperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptsperrebewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauptspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauptstadt -- eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist, mhd. understat, st. F.: nhd. »Unterstadt«, eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist, Kleinstadt
Hauptstadt -- Hauptstadt eines Erzbistums, mnd. erseh· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt eines Erzbistums
Hauptstadt, ae. eal-d-or-bur-g, F. (kons.): nhd. Hauptstadt, Hauptort
Hauptstadt, as. hôv-id-stė-d-i* 1, hôƀ-id-stė-d-i, st. M. (i): nhd. »Hauptstätte«, Hauptstadt
Hauptstadt, ahd. houbitburg* 3, st. F. (i): nhd. Hauptstadt, Metropole; houbitstat* 2, st. F. (i): nhd. Hauptstadt, Metropole; muoterburg* 1, st. F. (i): nhd. Metropole, Hauptstadt, Mutterstadt
Hauptstadt, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende; houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort
-- Hauptstadt eines Landes: mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort
Hauptstadt, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof
hauptstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptstadtfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptstädtisches -- hauptstädtisches Schloss, mnd. h· vetslot, N.: nhd. »Hauptschloss«, wichtigstes Schloss, hauptstädtisches Schloss, fürstliches Schloss
hauptstaedtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauptstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauptstammart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauptstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptständer, mnd. h· vetstendære*, h· vetstender, M.: nhd. »Hauptständer«, Eckständer, tragender Pfeiler

hauptständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptstätte, as. hôv-id-stė-d-i* 1, hôƀ-id-stė-d-i, st. M. (i): nhd. »Hauptstätte«, Hauptstadt

hauptstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstatus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptstein, ahd. houbitstein* 2, st. M. (a): nhd. Hauptstein, Eckstein

Hauptstein, mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

hauptstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptstern, mhd. houbetstern, st. M.: nhd. Hauptstern, Planet

Hauptstern, mhd. meistersterne, st. M.: nhd. »Meisterstern«, Hauptstern

hauptstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsteueramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptsteuerkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsteuerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstevene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstock-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstock-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptstraße, ae. hėr-e-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. »Heerstraße«, Hauptstraße; hėr-e-weg, st. M. (a): nhd. »Heerweg«, Hauptstraße

Hauptstraße, ahd. heristrāza 12, st. F. (ō): nhd. Straße, Hauptstraße, Heerstraße, Königsstraße

Hauptstraße, mhd. hōchstrāze 9, st. F.: nhd. Hochstraße, Hauptstraße

hauptstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptstreit, mhd. houbetstrīt, st. M.: nhd. »Hauptstreit«

hauptstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptstück, mhd. houbetstuc, houbetstücke, st. N.: nhd. »Hauptstück«, Kopfstück

Hauptstück, mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

hauptstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptstuhl, mhd. houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital

Hauptstuhl, mnd. h· vetstōl, hōvetstōl, hoftstōl, howtstōl, havetstōl, M.: nhd. Kapital, Grundkapital, ausgeliehene Geldsumme, Hypothek, Hauptstuhl

hauptstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstuhlbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstuhlschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstuhlssumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptstuhlsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptstützpunkt, mnd. h· vetborch, F.: nhd. wichtige Burg, Hauptstützpunkt, Fluchtburg für das Vieh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

hauptsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptsumme, mnd. prīncipālsumme, prīncepālsumme, F.: nhd. »Prinzipalsumme«, Hauptsumme, Hauptschuld, Grundsumme

hauptsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptsummlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptsünde, ae. héaf-od-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. »Hauptsünde«, Todsünde

Hauptsünde, afries. hâv-ed-se-nd-e* 1 und häufiger?, hâv-ed-su-nd-e, st. F. (ō): nhd. Hauptsünde

Hauptsünde, ahd. houbitsunta* 2, st. F. (jō): nhd. Hauptsünde, Verbrechen

Hauptsünde, mhd. houbetsünde, st. F.: nhd. »Hauptsünde«, Kapitalsünde, Todsünde

Hauptsünde, mnd. prīncipālsünde, F.: nhd. »Prinzipalsünde«, größte Sünde, Hauptsünde

hauptsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptsünden -- eine der sieben Hauptsünden, mnd. vrakhēt, vrakheit, F.: nhd. Habgierigkeit, Geizigkeit, Habsucht, eine der sieben Hauptsünden

Hauptsünder, mhd. houbetsündære*, houbetsünder, st. M.: nhd. »Hauptsünder«, Kapitalsünder, Sünder der eine Todsünde begeht

hauptsündig, mhd. houbetsündic*, houbetsündec, Adj.: nhd. »hauptsündig«, kapitalsüchtig

Hauptsynagoge, ae. héa-h-ge-sam-n-ung, héa-h-som-n-ung, st. F. (ō): nhd. Hauptsynagoge

Haupttag -- Haupttag eines Festes, mnd. h· vetdach, hovetdach, M.: nhd. Hauptmarkttag, Zahlungstermin, Haupttag eines Festes

Haupttag, mhd. houbettac, höupttac, st. M.: nhd. »Haupttag«, Monatserster

haupttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupttäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haupttanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haupttäter, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsāke (2), hōvetsake, h· ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner

Haupttau, mnd. h· vettouwe, hōvetouwe, N.: nhd. Haupttau, starkes stehendes Tau (N.) auf dem Schiff

haupttau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haupttaue -- aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

haupttaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptteich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hauptteil -- Hauptteil der Hanse, mnd. prīncipāldēl, prīncipāldeil, M.: nhd. »Prinzipalteil«, regionales Städtebündnis, Hauptteil der Hanse

Hauptteil, ae. bod-ig, st. N. (a): nhd. Körper, Rumpf, Rahmen, Hauptteil

Hauptteil, mhd. houbetteil, st. M.: nhd. Hauptteil

hauptteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptteilungnorm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptteilungsnorm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupttempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupttermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupttestament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupttisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupttitular, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haupttor, mhd. houbetporte, sw. F.: nhd. »Hauptpforte«, Haupttor

haupttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupttragend, mhd. houbettragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »haupttragend«

hauptträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupttreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haupttreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupttreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haupttreppe, mhd. perrūn, st. N.: nhd. Haupttreppe, Freitreppe

haupttreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupttriebfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haupttriumph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupttrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haupttrumm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haupttuch, mhd. houbettuoch, st. N.: nhd. »Haupttuch«, Kopftuch; houbettwehele, houbettwehel*, houbettwahel, sw. F., st. N.: nhd. »Haupttuch«, Tuch zum Trocknen des Kopfes

haupttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haupttüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haupttugend, mhd. houbettugent, st. F.: nhd. Haupttugend

haupttugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptturm -- Hauptturm auf einer Burg, mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

hauptüberzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptuebeltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptumlockt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hauptumrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptunterhändler, mnd. prīncipālhandelære*, prīncipālhandeler, M.: nhd. »Prinzipalhändler«, Verhandlungsführer, Hauptunterhändler

hauptunternehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptunterstützer, mnd. prīncipālh· vet, N.: nhd. Hauptunterstützer, Betreiber, Verursacher; prīncipālh· vetman, M.: nhd. Hauptunterstützer, Betreibender, Verursacher

haupturbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupturheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptursache, mnd. h· vetōrsāke*, h· vet· rsāke, F.: nhd. Hauptursache, Hauptgrund

hauptursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haupturtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptvater, mhd. houbetvater, houbetfater*, st. M.: nhd. »Hauptvater«, Stammvater

hauptvaterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptvene -- Hauptvene der Hand, mnd. h· vetāder, F.: nhd. Hauptader, Hauptvene der Hand

Hauptvene -- Hauptvene der Hand, mnd. milteādere, miltādere, milthādere, F.: nhd. Milzader, Armvene, Handvene, Hauptvene der Hand

hauptventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptverantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptverbrechen, afries. hâv-ed-sek-e 4, st. F. (ō): nhd. Hauptverbrechen, Hauptprozesspunkt

Hauptverbrechen, mhd. houbetmein, st. M., st. N.: nhd. Hauptverbrechen, Hauptlaster

hauptverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptverdaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptverfechter, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

hauptvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvergleichungsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptverletzung, afries. fru-m-dolch 1, st. N. (a): nhd. Hauptverletzung

hauptvermieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverringerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptversammlung -- Hauptversammlung der Zunft, mnd. h· vetstēven*, h· vetsteven, h· vetstefen, F.: nhd. Hauptversammlung der Zunft

hauptversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverschiedenheit, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptverschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptversehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptvertreter, mnd. prīncipālprōkūrātor*, prīncipālisprōcūrātor, M.: nhd. Hauptvertreter, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit -- Hauptvertreter in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālcommissārie*, prīncipālkommissārie, M.: nhd. Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit

hauptvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptverwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvieh, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptviehmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptviertelprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptviertelsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvorstellungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvorstellungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptvorwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptwägen, mhd. houbetwegen, st. N.: nhd. »Hauptwägen«, Kopfbewegung

hauptwahlliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptwald -- vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz, mnd. v· rholt, N.: nhd. »Vorholz«, vom Hauptwald abgesondertes kleineres Gehölz

hauptwaldbereitungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwaldbereitungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptwasser, mhd. houbetwazzer, st. N.: nhd. »Hauptwasser«, hauptsächlicher Nebenfluss

hauptwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptwasserleitung -- Abzweig einer Hauptwasserleitung, mnd. dwērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, Abzweig einer Hauptwasserleitung

Hauptwasserleitung, mnd. h· vetpīpe, F.: nhd. Hauptwasserleitung

Hauptwasserrohr, mnd. h· vetwāterrōr, N.: nhd. Hauptwasserrohr

hauptwasserscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauptwasserstraße, afries. her-e-s-t-râ-m 1, st. M. (a): nhd. »Heerstrom«, Hauptwasserstraße

Hauptwasserstraßenzug, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

hauptwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptweg -- Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt, mnd. līkwech, M.: nhd. Leichenweg, Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt

Hauptweg -- Hauptweg zum Marktort, mnd. marketwech, M.: nhd. »Marktweg«, Hauptweg zum Marktort

Hauptweg -- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

hauptweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptweh, mhd. houbetwēwe, sw. M.: nhd. »Hauptweh«, Kopfweh

hauptweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauptwehr -- Wehr neben dem Hauptwehr, mnd. bīwēre, N.: nhd. Wehr neben dem Hauptwehr

hauptwehsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptwehtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwehthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptweisartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptweisungfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptweisungsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptwerk -- Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel, mnd. scharp (3), N.: nhd. Stimme in der Orgel, Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel

Hauptwerk -- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung, mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

hauptwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptwildbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptwind, mnd. h· vetwint, M.: nhd. »Hauptwind«

hauptwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptwindrichtung, mnd. prīncipālwint, M.: nhd. Hauptwindrichtung

hauptwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwirbelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwirtschaftamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwirtschaftsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hauptwonne, mhd. houbetwünne, st. F.: nhd. »Hauptwonne«

hauptwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hauptwunde, afries. hâv-ed-wu-n-d-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Hauptwunde«, Kopfwunde

Hauptwunde, as. hôv-id-wu-n-d-a* 1, hôƀ-id-wu-n-d-a*, sw. F. (n): nhd. »Hauptwunde«, Kopfwunde

hauptwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptwurz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptzeitvertreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptzeitwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptzenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeugamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeugamtkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeugamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeugamtskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptzeughauskellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauptzierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzimentamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzimentierungsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzimentierungstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptzins -- kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins, mnd. v· rtins, v· rtinst, M.: nhd. »Vorzins«, kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins

Hauptzins, mhd. houbetzins, st. M.: nhd. »Hauptzins«

hauptzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauptzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollegstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollegstaetteamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzollstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauptzollstätte -- Hauptzollstätte einer Gegend, mnd. prīncipālplecke, M.: nhd. Hauptort, Hauptzollstätte einer Gegend

hauptzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauptzunft, mnd. h· vetambacht, h· vetampt, N.: nhd. Hauptzunft, große Zunft

hauptzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzunftlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzusage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauptzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptzwecklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauptzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauptzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haurapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Haus -- Abgabe für ein Haus, mnd. hūstins, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

Haus -- Abseite im Haus, mnd. hōk (1), hoek, hoeck, huk, huck, hueck, hucke, M., N.: nhd. Ecke, Winkel, Zimmerecke, Abseite im Haus, Straßenecke

Haus -- abseits gelegenes Haus, mnd. kliphūs, N.: nhd. Trinkstube, abseits gelegenes Haus, Winkelherberge

Haus -- Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein; gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Haus -- Anwartschaft auf ein Haus, mnd. hūsgedinge, N.: nhd. Anwartschaft auf ein Haus

Haus -- Aufnahme in Haus und Hof, mhd. hoven (2) 1, hofen*, st. N.: nhd. Aufnahme in Haus und Hof

Haus -- Auftritt zum Haus, mnd. hūstrēde, hūstrede, M.: nhd. Haustreppe, Hausaufgang, Haustritt, Auftritt zum Haus

Haus -- Bediensteter im Haus, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

Haus -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes

Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

Haus -- befestigtes Haus, mhd. hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

Haus -- besonders geschüzter Raum im Haus, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Haus -- bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung; garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

Haus -- bewohntes Haus, mhd. hertstat, st. F.: nhd. Herdstatt, Herd, bewohntes Haus; kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Haus -- Dachrinne am Haus, mnd. hūsrenne*, hūsrönne, hūsronne, F.: nhd. Dachrinne am Haus, Traufrinne am Haus

Haus -- das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

Haus -- das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster, mnd. stēndam, steindam, steendam, M.: nhd. Steindamm, gepflasterte Straße, das zu einem Haus gehörige Stück Straßenpflaster

Haus -- die Braut in das Haus des Mannes einbringen, mnd. hēmbringen***, sw. V.: nhd. »heimbringen«, die Braut in das Haus des Mannes einbringen

Haus -- ein Haus bauen, mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Haus -- ein kleines Haus Besitzender, mnd. k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

Haus -- Einbringung der Braut in das Haus des Mannes, mnd. hēmbringinge*, hēmbrenginge, heimbrenginge, F.: nhd. »Heimbringung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmvārt, heimvārt, F.: nhd. »Heimfahrt«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmv· ringe, heimv· ringe, F.: nhd. »Heimführung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

Haus -- Einbruch in ein Haus, mnd. hūssōke, M.: nhd. Hausfriedensbruch, Einbruch in ein Haus

Haus -- Einzäunung um ein Haus, mnd. hūstūn, hūstuin, M.: nhd. Hauszaun, Einzäunung um ein Haus, gehegtes Hausgrundstück

Haus -- einziehen in ein Haus, mnd. intochen, V.: nhd. einziehen in ein Haus

Haus -- einziehen in ein Land oder Haus, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

Haus -- enges schlechtes Haus, mhd. kobel (1), st. M.: nhd. »Kobel«, enges schlechtes Haus, Kutschenkasten

Haus -- festes Haus, mhd. hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

Haus -- festes Haus, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Haus -- festes Haus, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Haus -- Festlegung im Haus, ahd. hūsrāmito* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Festlegung im Haus

Haus -- Flucht ins Haus, mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

Haus -- Flucht vor dem Haus, mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

Haus -- Frau die das Haus hütet, mnd. inh· dærische*, inh· dersche, inhodersche, F.: nhd. Haushüterin, Frau die das Haus hütet

Haus -- Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt, mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt

Haus -- Führerin in das Haus des Bräutigams, ahd. heimbringa* 1, sw. F. (n): nhd. »Heimbringerin«, Brautführerin, Führerin in das Haus des Bräutigams

Haus -- Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrādære*, gārbrāder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Haus -- Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Haus -- Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit, mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

Haus -- Gefahr fürs eigene Haus, mhd. hūsvār, hūsvar, hūsfar*, hūsfār*, st. F.: nhd. »Hausgefahr«, Gefahr fürs eigene Haus

Haus -- gemeines Haus, mnd. ? korlīe, corlige, F.: nhd. gemeines Haus?, Bordell, Freudenhaus

Haus -- gepflasterter Platz vor dem Haus, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Haus -- großes Haus, mnd. ? gridenisse, gridnisse, griddenisse, Sb.: nhd. großes Haus?, Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum

Haus -- Grundbalken in einem Haus, mnd. hūslēgede, M.: nhd. Grundbalken in einem Haus

Haus -- Grundbesitz oder Haus in der Stadt, mnd. statgōt, N.: nhd. »Stadtgut«, Grundbesitz oder Haus in der Stadt

Haus -- Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle, mnd. hüttenblēk, N.: nhd. Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle

Haus -- Grundstück mit Haus und zugehörigem Land, mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

Haus -- Haus an der Stadtmauer, mhd. mūrhūs, st. F.: nhd. »Mauerhaus«, Haus an der Stadtmauer, Hurenhaus

Haus -- Haus aus Filz, ahd. filzhūs 1?, st. N. (a): nhd. »Filzhaus«, Haus aus Filz

Haus -- Haus besitzend, mhd. hūshabelich, hūshebelich, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshabelīche, hūshebelīche, Adv.: nhd. Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshebic, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig

Haus -- Haus das als Schmiede dient, mnd. smēdehūs, N.: nhd. »Schmiedehaus«, Haus das als Schmiede dient

Haus -- Haus das Arme beherbergt, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

Haus -- Haus das den Giebel zur Straße kehrt, mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

Haus -- Haus das Kranke beherbergt, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

Haus -- Haus der Bruderschaft, mnd. kālandeshūs, N.: nhd. »Kalandshaus«, Haus der Bruderschaft

Haus -- Haus der Dominikaner, mnd. swartenbr· derhūs, N.: nhd. »Schwarzbruderhaus«, Haus der Dominikaner

Haus -- Haus der Gesamtgilde, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

Haus -- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran, mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran

Haus -- Haus der Schnecke, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

Haus -- Haus des Gebetes, ahd. betahūs 6, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes, Kapelle; gibethūs 1, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes

Haus -- Haus des Gerberamts, mnd. gerwærehūs*, gerwerhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Haus des Gerberamts

Haus -- Haus des Henkers, mnd. hengærīe*, hengerīe, hengerige, F.: nhd. »Hängerei«, Haus des Henkers, Scharfrichterei

Haus -- Haus des Kanonikers, mnd. kanōnikhof, kanōnikehof, M.: nhd. Haus des Kanonikers, Stiftskurie

Haus -- Haus des Klosterschaffners, mnd. scheffærīe*, schefferīe, F.: nhd. Haus des Klosterschaffners

Haus -- Haus des Pachtzinsbauern, mnd. h· venæreshūs*, h· venēreshūs, N.: nhd. Haus des Pachtzinsbauern

Haus -- Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen, mnd. ? strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

Haus -- Haus einer Ganerbschaft, mnd. gānervenhūs, N.: nhd. »Ganerbenhaus«, Haus einer Ganerbschaft

Haus -- Haus eines Chorherren, mhd. kōrhērrenhūs 1, st. N.: nhd. Haus eines Chorherren

Haus -- Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Haus -- Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, mnd. kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Haus -- Haus eines Schäfers, mnd. schāpærehūs*, schāperhūs, N.: nhd. Schäferhaus, Haus eines Schäfers

Haus -- Haus eines Schiffers, mnd. schippærehūs*, schipperhūs, N.: nhd. »Schifferhaus«, Haus eines Schiffers

Haus -- Haus eines Tagelöhners, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Haus -- Haus für die Armen, mnd. gōdeswāninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld); gōdeswōninge, F.: nhd. Armenwohnung, Haus für die Armen, Bude die um Gotteswillen ohne Entgelt vergeben wird (später auch Stiftswohnung mit geringem Einkaufsgeld)

Haus -- Haus für fremde Gäste, mnd. gestehūs, N.: nhd. »Gästehaus«, Gastbau, Haus für fremde Gäste, Herberge

Haus -- Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende, mhd. markethūs 2, st. N.: nhd. »Markthaus«, Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende

Haus -- Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Haus -- Haus hüten, mnd. hūsh· den***, sw. V.: nhd. »Haus hüten«, Haushalt machen

Haus -- Haus in dem die Kelter steht, mhd. kelterhūs, kalterhūs, st. N.: nhd. Kelterhaus, Haus in dem die Kelter steht

Haus -- Haus in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird, mnd. sīsehūs, tzisehūs, N.: nhd. Haus in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird

Haus -- Haus in dem eine Wöchnerin ist, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Haus -- Haus in dem geschichtet wird, mnd. ? schichtehūs, N.: nhd. Haus in dem geschichtet wird?, Rathaus?

Haus -- Haus in dem jemand verstorben ist, mnd. sterfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus in dem jemand verstorben ist

Haus -- Haus in dem Juden wohnen, mnd. j· denhūs, jöddenhūs, N.: nhd. Judenhaus, Haus in dem Juden wohnen

Haus -- Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Haus -- Haus kehren, mnd. hūskēren* (1)**, sw. V.: nhd. »Haus kehren«

Haus -- Haus mit Giebel, mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

Haus -- Haus mit Krambuden, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

Haus -- Haus mit Ölpresse, ahd. torkulhūs* 3, torculhūs*, st. N. (a): nhd. Kelterhaus, Haus mit Ölpresse

Haus -- Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil, mnd. kr· zhūs, N.: nhd. »Kreuzhaus«, Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil

Haus -- Haus mit Verkaufsständen, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

Haus -- Haus reinigen, mnd. hūswischen***, sw. V.: nhd. Haus reinigen

Haus -- Haus und Hof, mnd. tūnete, t· nede, mnd.?, N.: nhd. Haus, Hof, Haus und Hof, Garten und Bau

Haus -- Haus wo die Kumpen stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

Haus -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

Haus -- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

Haus -- Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, mnd. hūssēte (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, ansässiger Bürger

Haus -- häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus, mhd. hūswermunge, st. F.: nhd. »Hauswärmung«, häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus

Haus -- Höchstgestellter im Haus, mnd. hūsh· geste, M.: nhd. Höchstgestellter im Haus, Hausherr

Haus -- hölzernes Haus, mnd. holthūs, N.: nhd. Holzhaus, hölzernes Haus, Holzspeicher

Haus -- im eigenen Haus brauen, mnd. ? inbrūwen, st. V., sw. V.: nhd. im eigenen Haus brauen?; ? innebrūwen, st. V., sw. V.: nhd. im eigenen Haus brauen?

Haus -- im eigenen Haus gebraut, mnd. ? ingebrūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im eigenen Haus gebraut?; ? innegebrūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im eigenen Haus gebraut?

Haus -- im Haus aufbewahrtes Getreide, mhd. hūsgetregede*, hūsgetreide, st. N.: nhd. »Hausgetreide«, im Haus aufbewahrtes Getreide

Haus -- im Haus backen, mnd. hūsbacken* (1)**, sw. V.: nhd. im Haus backen

Haus -- im Haus gebacken, mnd. hūsbacken (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Haus gebacken; hūsgebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Haus gebacken

Haus -- im Haus hergestellter gröberer Stoff, mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

Haus -- im Haus liegen, mnd. innestān, st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufgebahrt sein (V.); instān (2), st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufbahren

Haus -- im Haus Sitzender, mnd. hūssittent* (2), hūssittende, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Haus Sitzender, Armer der nicht öffentlich bettelt

Haus -- in ein Haus eintreten, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

Haus -- in Haus und Hof aufnehmen, mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

Haus -- in sein Haus bringen, mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

Haus -- ins Haus aufnehmen, mhd. heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Haus -- ins Haus aufnehmen, mnd. hēmen, heimen, heinen, sw. V.: nhd. unterbringen, ins Haus aufnehmen, beherbergen

Haus -- ins Haus des Abnehmers befördern, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Haus -- ins Haus des Abnehmers liefern, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Haus -- ins Haus nehmen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

Haus -- ins Haus nehmen, mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

Haus -- ins Haus rufen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum

Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

Haus -- ins Haus schicken, mnd. inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen

Haus -- ins Kreuz gearbeitetes Haus, mnd. kr· zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr· zewark, kr· zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

Haus -- Kirche als Haus Gottes, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

Haus -- kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

Haus -- kleines Haus Besitzender, mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

Haus -- kleines Haus mit Verkaufsständen, mnd. h· kærebōde*, h· kerbōde, F.: nhd. kleines Haus mit Verkaufsständen; hōkenbōde, hōkenbōde, hōkenbůde, F.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; hōkengādem, M.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; krāmgādem, kræmgādem, krāmgēdem, M.: nhd. Krambude, Verkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen

Haus -- kleines Haus, mhd. hūslīn, st. N.: nhd. Häuslein, kleines Haus; korbe, sw. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus; korp, st. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus

Haus -- kleines Haus, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk; h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kiffe, N.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus; klēt (2), kleit, kleyt, N.: nhd. kleines Haus, Vorratshaus, Speicher, Vorratskammer; klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass; kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kŏ̄thūs, N.: nhd. Hütte, kleines Haus; kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

Haus -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

Haus -- massives Haus, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Haus -- Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet; hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

Haus -- Miete für ein Haus, mnd. hūsh· ringe, F.: nhd. »Hausmiete«, Miete für ein Haus, Mietzahlung für ein Haus

Haus -- Mietzahlung für ein Haus, mnd. hūsh· ringe, F.: nhd. »Hausmiete«, Miete für ein Haus, Mietzahlung für ein Haus

Haus -- mit Haus, mhd. hiuslīche, Adv.: nhd. häuslich, mit Haus

Haus -- mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus, mnd. sp· nehūs, N.: nhd. »Spänehaus«, mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus

Haus -- ohne Haus seiend, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

Haus -- Ort oder Haus zum Übernachten, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

Haus -- Raum im Haus, mnd. hūsrūm, N.: nhd. Raum im Haus, Lagerraum

Haus -- rückwärts gelegenes Haus, mnd. hinderhūs, N.: nhd. Hinterhaus, hinterer Anbau, rückwärts gelegenes Haus

Haus -- schlecht gebautes Haus, mnd. klēvelappe, klēverlappe, klēvenlappe, knēvelappe, klēvelappen, M.: nhd. schlecht gebautes Haus, schlecht gebaute Bude

Haus -- schlechtes Haus, mnd. kiffe, N.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus; kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

Haus -- schwören das Haus nicht zu verlassen, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

Haus -- Stall am Haus, mnd. hūskōve, hūskāve, M.: nhd. Stall am Haus

Haus -- strohgedecktes Haus, mnd. strēdehūs?, N.: nhd. strohgedecktes Haus

Haus -- Traufrinne am Haus, mnd. hūsrenne*, hūsrönne, hūsronne, F.: nhd. Dachrinne am Haus, Traufrinne am Haus

Haus -- Überfall im Haus, mnd. hūss· kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle

Haus -- umzäunter Grasplatz beim Haus, mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten

Haus -- Untermieter in einem Haus, mnd. h· sle, h· sele, hūsle, M.: nhd. Häusler, Mieter eines Hauses, Untermieter in einem Haus

Haus -- Waren in das Haus des Empfängers schaffen, mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

Haus -- zu einer Kirche gehörendes Haus, mnd. kerkenhūs, N.: nhd. zu einer Kirche gehörendes Haus, zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

Haus -- zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus, mnd. kerkenhūs, N.: nhd. zu einer Kirche gehörendes Haus, zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

Haus -- zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

Haus -- zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus, mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

Haus -- zum Haus gehörig, ahd. hūsisk* 1, hūsisc*, Adj.: nhd. häuslich, eigen, Haus..., zum Haus gehörig, einheimisch; inhūsīg 1, Adj.: nhd. häuslich, Haus..., zum Haus gehörig

Haus -- zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude, mnd. kerkenbōde, M.: nhd. »Kirchenbude«, zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude

Haus in dem Laken und Tücher das für den Gütenachweis erforderliche Siegel erhalten (V.), mnd. sēgelhūs, N.: nhd. Haus in dem Laken und Tücher das für den Gütenachweis erforderliche Siegel erhalten (V.)

Haus mit einem steinernen Giebel (M.) (1), mnd. gēvel (1), M.: nhd. Giebel (M.) (1), Giebelwand, Haus mit einem steinernen Giebel (M.) (1)

Haus mit neuen Schwellbalken bzw. Schwellhölzern versehen (V.), mnd. sōlen (2), sw. V.: nhd. besohlen, Schuhe mit Sohlen versehen (V.), Haus mit neuen Schwellbalken bzw. Schwellhölzern versehen (V.)

Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Haus, idg. *dĕ̄m-, *dŏ̄m-, *dm-, *dm̥-, Sb.: nhd. Haus; *domos, *doms, *domh2s, Sb.: nhd. Haus, Bau; *domus, Sb.: nhd. Haus; *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten; *ghordhos, Sb.: nhd. Gehege, Haus, Garten; *ĝhortos, Sb.: nhd. Gehege, Haus, Garten; *sel- (1)?, Sb.: nhd. Wohnung, Saal, Haus; *stegos-, *tegos-, N.: nhd. Dach, Haus; *u̯eik̂-, *u̯ik̂-, Sb.: nhd. Haus, Siedlung; *u̯oik̂o-, Sb.: nhd. Haus, Siedlung

Haus, germ. *alh-, Sb.: nhd. Schutz, Bau, Haus, Tempel, Siedlung; *budla-, *budlam, *buþla-, *buþlam, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Hof; *bulla?, germ.?, Sb.: nhd. Haus, Wohnstätte, Hof; *būra-, *būram, st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus, Gemach; *būra-, *būraz, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus, Gemach; *garda-, *gardaz, st. M. (a): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; *gardō-, *gardōn, *garda-, *gardan, sw. M. (n): nhd. Gehege, Zaun, Garten, Haus; *hrōta-, *hrōtam, st. N. (a): nhd. Dach, Haus; *hūs-, *hūsa-, *hūsam, *hūza-, *hūzam, st. N. (a): nhd. Haus; *rakuda-, *rakudaz, st. M. (a): nhd. Haus; *razna-, *raznam, st. N. (a): nhd. Haus; *sala-, *salam, st. N. (a): nhd. Haus, Halle, Saal; *sali-, *saliz, st. M. (i): nhd. Haus, Halle, Saal; *saliþwō, st. F. (ō): nhd. Haus, Wohnung

Haus, got. gar-d-s 94, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 103,II,2b, 107, 131,1): nhd. Haus, Hauswesen, Familie, Hof, Prätorium; hrōt* 6, st. N. (a): nhd. Dach, Haus; *hū-s 1, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 39, 49,1, 55,4, 119,2): nhd. Haus; ra-z-n, 14, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 93, 94,3, 119,2): nhd. Haus

-- im Haus befindlich: got. in-gar-d-j-a* (2) 2, sw. Adj.: nhd. im Haus befindlich

-- zum Haus gehörig: got. in-n-a-kun-d-s* 2, Adj. (a): nhd. zum Haus gehörig, Hausgenosse (subst.)

Haus, an. bœ-r, st. M. (i): nhd. Hof, Haus; fle-t, st. N. (ja): nhd. erhöhter Fußboden an den

Wänden, Zimmer, Haus; heim-a (1), N.: nhd. Haus, Heim; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus; ran-n, st. N. (a): nhd. Haus; stof-a, stuf-a, sw. F. (n): nhd. Stube, Haus

-- gepflasterter Platz vor dem Haus: an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

-- in sein Haus aufnehmen: an. hei-m-a (2), sw. V.: nhd. in sein Haus aufnehmen

-- Obergemach im Haus: an. lo-p-t, lo-f-t, st. N. (a): nhd. Obergemach im Haus, Luft, Himmel

-- oft von zu Haus weggehen: an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

Haus, ae. ær-n, ėr-n (1), ear-n (2), ræ-n, re-n (1), st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Gebäude, Zimmer; bo-l-d, bo-l-t (2), bo-t-l, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Halle, Tempel; bur-g-rėc-ed, bur-g-ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Burghaus«, Befestigung, Stadtbehausung, Haus; *ge-steal-d, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung; hā-m (1), st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Wohnung, Landgut, Dorf; heal-l (1), heal, hal-l, hal, st. F. (ō): nhd. Halle, Wohnung, Haus; heor-þ (1), st. M. (a): nhd. Herd, Heim, Haus; ho-f, st. N. (a): nhd. Hof, Wohnung, Haus, Landgut, Tempel; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm; in-n (1), st. N. (ja): nhd. Wohnung, Haus, Kammer, Unterkunft, Einquartierung; rėc-ed, ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gebäude, Haus, Palast; sæl, st. N. (a): nhd. Saal, Zimmer, Halle, Haus, Schloss; sæl-þ?, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus; sǣt-e (2), sw. F. (n): nhd. Haus; sal-or, N.: nhd. Saal, Wohnung, Haus, Gebäude; sėl-d, sæl-d, st. N. (a): nhd. Halle, Haus, Palast; sėl-e, st. M. (i): nhd. Saal, Halle, Haus, Wohnung, Gefängnis; steal-d (3), st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung; þėc-en, F.: nhd. Dach, Decke, Ziegel, Haus; wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?

-- ein Haus besetzend: ae. hū-s-fæst, Adj.: nhd. ein Haus besetzend

-- kleines Haus: ae. bū-r (2), st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Kammer, Hütte, kleines Haus

-- Überfall im Haus: ae. hā-m-sōc-n, st. F. (i): nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus

Haus, afries. *bo-l-d, st. N. (a): nhd. Haus; ern (1) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Haus; fle-t-t 6, fle-t, Sb.: nhd. Haus, Ehe; for-a-dê-l (1) 14, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Grundstück, Haus, Hof, Wohnstatt; hū-s 50 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Haus, Familie; hū-s-inge 45, st. F. (ō): nhd. »Hausung«, Haus

-- Angriff auf ein Haus: afries. hū-s-fer-e 7, st. F. (ō): nhd. »Hausfahrt«, Angriff auf ein Haus

-- befestigtes Haus: afries. blok-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Blockhaus, befestigtes Haus, Befestigungswerk

-- beim Angriff auf ein Haus anrichten: afries. in-du-ā 1, st. V. (2): nhd. beim Angriff auf ein Haus anrichten

-- Grundstück hinter einem städtischen Haus: afries. ef-t-er-ste-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. Grundstück hinter einem städtischen Haus

-- Haus eines Totschlägers: afries. ban-a-hū-s* 2, bon-a-hū-s*, st. N. (a): nhd. Mörderhaus, Haus eines Totschlägers

-- Haus mit Grundstück: afries. ste-d-e-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Haus mit Grundstück

-- Herstellung im eigenen Haus: afries. in-werk* 2, st. N. (a): nhd. Herstellung im eigenen Haus, Eigenproduktion

-- im eigenen Haus zugefügte Verletzung: afries. ov-er-hū-s-dē-d* 1, ov-er-hū-s-dē-d-e, ūr-hū-s-dē-d*, ūr-hū-s-dē-d-e, st. F. (i): nhd. im eigenen Haus zugefügte Verletzung

-- Mangel an einem Haus: afries. hū-s-bre-k-m-a 1, sw. M. (n): nhd. »Hausbruch«, Mangel an einem Haus, Nichtansässigkeit

-- steinernes Haus: afries. stê-n-hū-s 6, sti-n-s, st. N. (a): nhd. steinernes Haus, Steinhaus

-- Überfall im Haus: afries. hâ-m-sēk-ene* 3, hê-m-sēk-ene, F.: nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus; hâ-m-sēk-inge 6, hê-m-sēk-inge, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus

Haus, anfrk. duom (1) 4?, st. M. (a): nhd. Haus, Tempel; hū-s* 6, st. N. (a): nhd. Haus; *ran-n?, anfrk.?, st. N. (a): nhd. Haus, Stall; sel-ith-a* 7, st. F. (ō): nhd. Haus, Wohnung

-- Festlegung im Haus: anfrk. hū-s-rā-m-it-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Festlegung im Haus

Haus, as. bū* 4, st. N. (wa): nhd. Bau, Wohnung, Haus, Gut; *bū-r? (1), st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Haus; flė-t* 1, flė-t-t*, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Haus; flė-t-t-i* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Haus; gar-d (1) 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Garten«, Feld, Erde, Haus; ho-f* 31, st. M. (a): nhd. Hof, Haus; hū-s 52, st. N. (a): nhd. Haus; rak-ud 7, rak-od*, st. M. (a): nhd. Gebäude (N.), Haus; sėl-i* 10, st. M. (i): nhd. Saal, Gebäude (N.), Haus, Scheune; sėl-ith-a* 16, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Herberge

Haus, ahd. *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel; 0zimbara* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erbauung, Gebäude, Haus, Wohnung; būr* (2) 2, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Vorratshaus, Vorratskammer; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; *halla, lang., st. F. (ō): nhd. Haus, Halle; halla* 4, hala, lat.-ahd.?, F.: nhd. Haus, Halle; heimuodil* 1, heimōdil*, st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Grundstück, heimatliches Besitztum; hioreiti* 1?, st. N. (ja): nhd. Haus; hīwiski* 37, hīwisci*, st. N. (ja): nhd. Haushalt, Familie, Geschlecht, Haus, einheimische Bevölkerung; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; hūssāza* 1, st. F. (ō): nhd. »Wohnung«, Haus, Wohnsitz, Haushalt, Familie?; pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; rahhat* 1, rachat*, st. M. (a?): nhd. Gebäude, Haus; *rann?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Haus, Stall; sal (1), sali*, 6, st. N. (a): nhd. Saal, Haus, Vorsaal; sala 5 und häufiger?, lang., F.: nhd. Haus, Hof, Gebäude; sala 39 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Saal, Halle, Haus, Hof, Herrenhof; selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft; selihūs 1, st. N. (a): nhd. Palast, Haus; tuom (2) 8, st. M. (a): nhd. Haus, Dom (M.) (1), bischöfliche Kirche, Bischofskirche

Haus, mhd. anesedel*, ansedel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz; anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist; bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer

-- befestigtes Haus: mhd. bercvrit, bervrit, berevrit, berhvrit, bervride, bercfrit*, berfrit*, berefrit*, berhfrit*, berfride*, pervrit, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Bergfried, Belagerungsturm, Befestigungsturm, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Turm, Hauptturm auf einer Burg, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

-- befestigtes Haus von adeligen Räubern: mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest

-- Haus frommer Stiftung für arme Geistliche: mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

-- Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist: mhd. anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

-- Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger: mhd. armenspitāl 25, st. M.: nhd. Armenspital, Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger

-- ins Haus aufnehmen: mhd. beheimen, sw. V.: nhd. versorgen, ins Haus aufnehmen

-- kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte: mhd. bīgedemlīn, st. N.: nhd. kleine am Haus angebaute Verkaufsstätte

-- mit Haus beschenken: mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

-- zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus: mhd. burse, st. F., sw. F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), zusammenlebende Genossenschaft und deren Haus

Haus, mhd. gebū, gebiu, gepū, st. N., st. M.: nhd. Bau, Gebäude, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Haus, Behausung; gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib; heim (3), hein, st. N.: nhd. Heim, Haus, Heimat; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung; hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovesache, hofesache*, hofsache, st. F.: nhd. Dachtraufe, Haus, Hof, Hof mit baulichem Zubehör; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; hūsunge, st. F.: nhd. Behausung, Wohnung, Haus; kāse (1), st. F.: nhd. Hütte, Haus; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht

Haus, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach; selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort

-- Haus aus Stein: mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

-- Haus der Klage: mhd. siuftehūs, st. N.: nhd. Haus des Seufzens, Haus der Klage

-- Haus des Seufzens: mhd. siuftehūs, st. N.: nhd. Haus des Seufzens, Haus der Klage

-- Haus für die Schaustellungen: mhd. spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen

-- Haus für Spiel und Unterhaltung: mhd. schimpfhūs*, schimphhūs, st. N.: nhd. Haus für Spiel und Unterhaltung

-- selbst ein Haus bildend: mhd. selphūse, Adj.: nhd. selbst ein Haus bildend, abgeschlossen

-- steinernes Haus: mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

Haus, mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

-- aus dem Haus laufen: mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

-- befestigtes Haus: mhd. vlieheburc, flieheburc*, st. F.: nhd. »Fliehburg«, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne; vliehehūs, fliehehūs*, st. N.: nhd. »Fliehhaus«, Fluchthaus, Angriffsturm, Verteidigungsturm, Bollwerk, befestigtes Haus, Tribüne

-- Haus des Glücks: mhd. vröudenhūs, fröudenhūs*, st. N.: nhd. »Freudenhaus«, Haus des Glücks

-- Haus eines Viztums: mhd. viztuomhūs 1, fiztuomhūs*, st. N.: nhd. »Viztumhaus«, Haus eines Viztums

-- Haus für klösterliche Handarbeit: mhd. werchūs, werchus, werchhūs, st. N.: nhd. »Werkhaus«, Werkstatt, Schutzwerk, Werkstätte, Haus für klösterliche Handarbeit

-- über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes: mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau

-- zehntpflichtiges Haus: mhd. zehenthūs, st. N.: nhd. Zehnthaus, zehntpflichtiges Haus

-- ziegelgedecktes Haus: mhd. ziegelhūs, st. N.: nhd. Ziegelhaus, ziegelgedecktes Haus, Ziegelei

-- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus: mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

Haus, mnd. borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau; dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen; d˙ re (1), d˙ r, döre, F.: nhd. Türe, Tür, Haus, Gemeinschaft; ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart; erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

-- aus dem Haus bringen: mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

-- befestigtes Haus: mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

-- beim Fortzug aus dem Haus helfen: mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

-- ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen: mnd. dörchschēten, dorchschēten, d˙ rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

-- ein Haus habend: mnd. behūset***, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »behaust«, niedergelassen, ein Haus habend

-- Haus an der Brücke: mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

-- Haus auf der Brücke: mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

-- Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt: mnd. dwereshūs*, dwershūs, dwershûs, M.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt; dwērhūs, N.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt

-- Haus des Bäckers: mnd. beckærehūs*, beckerhūs, N.: nhd. »Bäckerhaus«, Haus des Bäckers

-- Haus des Barbiers: mnd. barbērærehūs*, barbērerhūs, N.: nhd. »Barbierhaus«, Haus des Barbiers, Barbierstube

-- Haus des Brückenwärters: mnd. brüggehūs, N.: nhd. Haus an der Brücke, Haus auf der Brücke, Haus des Brückenwärters

-- Haus des Erblassers: mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

-- Haus eines ansässigen Bürgers: mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

-- Haus eines Bürgers: mnd. börgærehūs*, börgerhūs, N.: nhd. »Bürgerhaus«, Haus eines Bürgers

-- Haus eines eigenen Erbpächters: mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

-- Haus eines Erbgesessenen: mnd. ervehūs, erfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus des Erblassers, Haus eines Erbgesessenen, Haus eines ansässigen Bürgers, Haus eines eigenen Erbpächters

-- Haus in dem sich die Badestube befindet: mnd. batstōvenhūs, N.: nhd. »Badstubenhaus«, Haus in dem sich die Badestube befindet

-- Haus in der Stadt: mnd. börgæreerve*, börgererve, N.: nhd. Grundbesitz in der Stadt, Haus in der Stadt

-- Haus mit Braugerechtigkeit: mnd. brūwhūs, bruwhûs, brūwehūs, N.: nhd. Brauhaus, Haus mit Braugerechtigkeit

-- Haus mit Stockwerken aufbauen: mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

-- Herdbank im sächsischen Haus: mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd

-- ins Haus aufnehmen: mnd. beheimen, mnd.?, V.: nhd. Heimat geben, ins Haus aufnehmen

-- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus: mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

-- Verschwender der Haus und Hof verprasst: mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

-- zu Haus oder Garten auslegen: mnd. bewörden (2), bewürden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

Haus, mnd. hēm (1), heim, N.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēme (1), heime, F.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; hūsinge (1), h˙ singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Haus, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

-- als Meisterstück gebautes Haus: mnd. mēsterhūs*, meysterhūs, N.: nhd. als Meisterstück gebautes Haus

-- an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus: mnd. ōrtstēnhūs, ōrtsteinhūs, ōrtsteynhūs, ōrtsteenhūs, N.: nhd. an einer Ecke gelegenes gemauertes Haus

-- aus Lehm gebautes Haus: mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

-- aus Lehmflechtwerk gebautes Haus: mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

-- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- gepflasterter Wegstreifen am Haus: mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

-- Haus bzw. Bude städtischer Spielleute: mnd. ? pīpærebōde*, pīperbōde, F.: nhd. »Pfeiferbude«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?; ? pīpærehūs*, pīperhūs, N.: nhd. »Pfeiferhaus«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?

-- Haus der Kirchenverwaltung: mnd. lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

-- Haus des Ältermanns: mnd. ōldermanneshūs*, oldermanshūs, N.: nhd. Haus des Ältermanns

-- Haus des Dominikanerordens: mnd. pāwelærehūs*, pāwlerhūs, paulerhūs, N.: nhd. »Paulinerhaus«, Haus des Dominikanerordens

-- Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen: mnd. ? lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

-- Haus eines Geistlichen: mnd. pāpenhūs, N.: nhd. Haus eines Geistlichen, Pfarrhaus

-- Haus eines Räubers: mnd. rōfhūs, N.: nhd. »Raubhaus«, Haus eines Räubers

-- Haus für Milchverarbeitung: mnd. molkenhūs, N.: nhd. »Molkenhaus«, Haus für Milchverarbeitung, Meierei

-- Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern: mnd. ledderhūs (2), N.: nhd. »Leiterhaus«, Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern

-- in seinem Nest oder Haus hocken: mnd. nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen

-- kleines Haus in einem Schilfgebiet: mnd. ? rōrbōde*, rōrbūde, F.: nhd. »Rohrbude«?, kleines Haus in einem Schilfgebiet?

-- mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus: mnd. ōrthūs, ōrthues, ōrthuis, ōrthůs, N.: nhd. Eckhaus, mit Eigentumsrechten ausgestattetes Haus

-- Plünderungsgut im Haus: mnd. plunderwāre, plůnderwāre, plunderwār, plunderwārde, plunderwēre, plunterwāre, F.: nhd. »Plunderware«, Plünderungsgut im Haus; plunderwerk, N.: nhd. Plünderungsgut im Haus

-- ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus: mnd. m˙ nikehūs, m˙ nnikehūs, N.: nhd. Mönchehaus, ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus

-- zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus:

mnd. lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus

-- zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte: mnd. opperhūs, N.: nhd. »Opferhaus«, zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Haus, mnd. set* (2)**, M.: nhd. »Sitz«, Haus, Wohnsitz; tūnete, t· nede, mnd.?, N.: nhd. Haus, Hof, Haus und Hof, Garten und Bau

Haus, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

-- Anbau am Haus: mnd. ūtkōve*, ūtkove, mnd.?, M.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus; ūtkubbinge, mnd.?, F.: nhd. vom Haupthause abgetrennter Viehschuppen (M.), Anbau am Haus

-- Ausbau am Haus: mnd. vörkübbinge*, vorkübbinge, vorkybingghe, F.: nhd. Vorbau, Ausbau am Haus

-- außen am Haus anbauen: mnd. ūtkubben***, sw. V.: nhd. außen am Haus anbauen

-- außer Haus auf Liebeswerbung gehen: mnd. ūtbōlen* (2), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. außer Haus auf Liebeswerbung gehen

-- Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren: mnd. ūtspunden, mnd.?, sw. V.: nhd. Bier in Fässer füllen und aus dem Haus fahren

-- Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus: mnd. v· rbenken* (2), v· rbenkent, vorbenkent, N.: nhd. Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus

-- festes Haus: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

-- Haus auf dem Außengut: mnd. v· rwerkeshūs, N.: nhd. »Vorwerkshaus«, Haus auf dem Außengut

-- Haus des Büttels: mnd. vrōnerīe, vronerie, F.: nhd. Büttelei, Haus des Büttels, Untersuchungsgefängnis, öffentliches Gefängnis

-- Haus des Statthalters: mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

-- Haus und Hof: mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

-- Haus zum Spähen: mnd. wārdehūs*, wardehūs, mnd.?, N.: nhd. »Wartehaus«, Warte zum Spähen, Haus zum Spähen

-- kein Haus habend: mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

-- Kind aus dem Haus geben: mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

-- nicht mit einem Haus besetzt: mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

-- offener Vorbau an einem Haus: mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

-- Raum zwischen Haus und Straße: mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

-- von Abgaben befreites Haus: mnd. vrīhūs, N.: nhd. »Freihaus«, von Abgaben befreites Haus

-- zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus: mnd. vicāriehūs, vickeryehūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus; vicārienhūs, vickeryenhūs, N.: nhd. zu einem Stellvertreteramt gehöriges Haus

haus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haus..., ahd. hūsisk* 1, hūsisc*, Adj.: nhd. häuslich, eigen, Haus..., zum Haus gehörig, einheimisch; inhūsīg 1, Adj.: nhd. häuslich, Haus..., zum Haus gehörig

Haus..., mhd. hūs* (2)**, Adj.: nhd. Haus...

haus-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haus-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausabgabe (an den König), mnd. hūslōta, hūslotha, M.: nhd. Hausabgabe (an den König)

Hausabgabe, afries. hū-s-lag-a 12, sw. M. (n): nhd. Hausabgabe; hū-s-loth-a 9, sw. M. (n): nhd. Hausabgabe, Haussteuer; hū-s-sko-t* 1, st. M. (a): nhd. »Hausschoß«, Hausabgabe

Hausabgabe, mhd. rouchval, rouchfal*, st. M.: nhd. Hausabgabe, Herdabgabe

Hausabgabe, mnd. hūsschattinge, F.: nhd. Hausabgabe

-- Hausabgabe an den Landesherrn: mnd. hūslāge, F.: nhd. Hausabgabe an den Landesherrn; hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

-- öffentliche Hausabgabe: mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird

hausachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausähren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausaltar, ahd. alterilī* 1, st. N. (a): nhd. »Altärlein«, Hausaltar

hausaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausaltarbild, mnd. hilligenschap, hilgenschap, hiligenschap, hilgeschap, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein, Hausaltarbild

hausammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausangehoerigkeit , nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausangesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausangestellte -- oberste Hausangestellte, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

hausanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausanzünder, mnd. hūsbernære*, hūsberner, hūsbarner, M.: nhd. Hausbrenner, Hausanzünder, Name eines Käfers

hausapotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausarbeit, mnd. hūswerk, N.: nhd. Hausarbeit

hausarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausarm, mhd. hūsarm, Adj.: nhd. »hausarm«, obdachlos

hausarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausarmen -- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

Hausarmen -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

Hausarmen -- Sammeldose für die Hausarmen, mnd. hūsarmenkiste*, hūsarmenkeste, F.: nhd. Sammeldose für die Hausarmen

hausarmenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausarmentafel, mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

Hausarmer, mhd. hūsarme, sw. M.: nhd. »Hausarmer«, Obdachloser, Bedürftiger

Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Hausarrest, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

-- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams: mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

hausarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausartilleriezeugszahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausartilleriezeugszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausartilleriezeugzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausartilleriezeugzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausarznei, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausaufgang, mnd. hūstrēde, hūstrede, M.: nhd. Haustreppe, Hausaufgang, Haustritt, Auftritt zum Haus

hausaufzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausausgang, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

Hausaxt, mnd. hūsexe, F.: nhd. Hausaxt, Beil

Hausback, mnd. hūsback, N.: nhd. »Hausback«, gröberes Brot

hausbacken, mhd. heimbachen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hausbacken, gewöhnlich, alltäglich

hausbacken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausbacken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hausbacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbäcker, mhd. heimbecke, sw. M.: nhd. Hausbäcker

Hausbäcker, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker; inbeckære*, inbecker, inbegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört; innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

-- Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören: mnd. innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

hausbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbalke, mnd. hūsbalke, M.: nhd. Hausbalke, zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, Balken im Auge (übertragen)

hausbalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausbau -- behauene Steine zu einem Hausbau, mhd. hūswerc, st. N.: nhd. »Hauswerk«, behauene Steine zu einem Hausbau

Hausbau -- Beihilfe zum Hausbau, mhd. zimberstiure, zimmerstiure, zimerstiure, st. F.: nhd. »Zimmersteuer«, Beihilfe zum Hausbau

Hausbau -- für den Hausbau beschäftigter Zimmermann, mnd. hūstimmerman, M.: nhd. Hauszimmermann, für den Hausbau beschäftigter Zimmermann

Hausbau, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz; būwe (1), st. M.: nhd. Bau, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Wohnung, Gebäude, Ansiedlung, Hausbau

hausbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausbaum (Lorbeerbaum), mhd. hūsboum*, hūspoum, st. M.: nhd. Hausbaum (Lorbeerbaum)

hausbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausbedarf, mhd. hūsnot, st. F.: nhd. Hausbedarf

hausbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausberecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausberechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbeschränktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbesitz -- Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei, mnd. pāpenhof, M.: nhd. Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei, Anwesen eines Geistlichen

Hausbesitz, mhd. hūshabe (2), st. F.: nhd. »Haushabe«, Hausbesitz, Häuslichkeit

hausbesitzend, afries. hū-s-sit-t-a-nde* 1 und häufiger?, hū-s-sit-t-e-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. hausbesitzend, ansässig

hausbesitzend, mnd. hūssittent* (1), hūssittende, hūssittene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hausbesitzend, mit einem Hause angesessen, im Hause sitzend

Hausbesitzer, ae. bo-l-d-āg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hausbesitzer; bōn-d-a, sw. M. (n): nhd. Hausbesitzer, freier Mann, Gatte; hū-s-bōn-d-a, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Hausbesitzer

Hausbesitzer, afries. hū-s-man-n 22, hū-s-mon-n, st. M. (a): nhd. Hausmann, Gemeinfreier, Hausbesitzer

Hausbesitzer, mhd. gehūse (1), sw. M.: nhd. Hausbesitzer, Miteigentümer eines Hauses; hūsenære* 1, hūsener, st. M.: nhd. Hausbesitzer, Hausverwalter; hūshabe (1), sw. M.: nhd. »Haushaber«, Hausbesitzer; hūshērre*, hūsherre, sw. M.: nhd. Hausherr, Hausbesitzer, Hausvater, Patron, Aufseher; hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann

Hausbesitzer, mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner; selede* (2), selde, sw. M.: nhd. »Sölde«, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

Hausbesitzer, mnd. hūsbesittære*, hūsbesitter, M.: nhd. Hausbesitzer, Besitzer des Hauses; hūswērt, hūswert, M.: nhd. Hauswirt, Hausbesitzer, Vorstand eines Hauswesens

Hausbesitzer, mnd. lantlord, M.: nhd. Grundherr, Hausbesitzer

hausbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbesitzerin, ae. *bōn-d-e, sw. F. (n): nhd. Hausbesitzerin

hausbestaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausbestehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbewahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausbeweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbewohnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Hausbewohner, afries. hū-s-wer-d-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Hauswärter«, Hausbewohner

Hausbewohner, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; hūsgesezze, sw. M.: nhd. Hausbewohner; hūsliute, st. M. Pl.: nhd. Hausleute, Hausherren, Hausbewohner, Mietsleute, Burgwarte, Gesinde; hūsman, st. M.: nhd. »Hausmann«, Hausherr, Hausbewohner, Mietsmann, Burgwart

Hausbewohner, mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner; selede* (2), selde, sw. M.: nhd. »Sölde«, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

Hausbewohner, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

-- Gesamtheit der Hausbewohner: mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

hausbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausbier -- einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

Hausbier, mnd. gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit; hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest; kētelbēr, kēttelbēr, kētelbeir, M.: nhd. im Kessel gebrautes Bier, Hausbier

hausbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausbitte, mnd. hūsbēde***, F.: nhd. »Hausbitte«, Hausgebet

hausblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausboden -- Luke auf dem Hausboden, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

Hausboden, mnd. hūsb· ne, F.: nhd. Hausboden, Dachboden

hausbonde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausboot -- eine Art Hausboot, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot; prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

hausbörner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausbote, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

hausbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbotenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbrand, afries. hū-s-bran-d 3, hū-s-bron-d, st. M. (a): nhd. »Hausbrand«, Brand eines Hauses, Niederbrennen eines Hauses

Hausbrand, mnd. hūsbrant, huesbrant, huysbrant, M.: nhd. »Hausbrand«, Brandstiftung am Hause

hausbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbrauerei -- Malz für die Hausbrauerei, mnd. hūsmolt, N.: nhd. Malz für die Hausbrauerei

hausbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbrecherisch, ae. hū-s-bry-c-el, Adj.: nhd. »hausbrecherisch«, einbrecherisch

hausbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbrenner, mnd. hūsbernære*, hūsberner, hūsbarner, M.: nhd. Hausbrenner, Hausanzünder, Name eines Käfers

hausbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbrot, mhd. spīsebrōt, st. N.: nhd. Brot für die Dienstboten, Hausbrot

Hausbrot, mnd. hūsbrōt, N.: nhd. Hausbrot, gröberes Brot, grobes Brot

hausbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbrotbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausbruch, ae. hū-s-bry-c-e, st. M. (i): nhd. »Hausbruch«, Einbruch

Hausbruch, afries. hū-s-bre-k-e 5, st. F. (i): nhd. »Hausbruch«, Aufbrechen eines Hauses, Einreißen eines Hauses; hū-s-bre-k-m-a 1, sw. M. (n): nhd. »Hausbruch«, Mangel an einem Haus, Nichtansässigkeit

Hausbruch, mhd. hūsbruch, st. M.: nhd. »Hausbruch«, Hausfriedenbruch

hausbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbrütling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausbuch, mnd. binnenbōk, N.: nhd. Hausbuch, Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen

hausbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbuehrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausbüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausbürde, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausbursche, mnd. wrimp, mnd.?, M.: nhd. geringer Arbeitender, Knecht, Gehilfe, Hausbursche

Hausbuße, afries. hū-s-bōt-e 2, st. F. (ō): nhd. »Hausbuße«, Buße für Verletzung des Hausfriedens

hausbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häuschen -- Häuschen aus geflochtenen Vorhängen, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

Häuschen -- Häuschen aus Matten, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen
Häuschen, germ. *skammjō-, *skammjōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, alleinstehendes Vorratshaus
Häuschen, an. skem-m-a (1), sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, Vorratshaus
Häuschen, ae. cie-t-e, sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen; co-t, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; co-t-e, sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; co-t-līf, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Behausung, Weiler, Dorf, Ansitz
Häuschen, afries. *ko-t-e?, *ka-t-e?, afries.?, Sb.: nhd. Hütte, Häuschen, Kate
Häuschen, as. kor-f* 5, st. M. (a?): nhd. Korb, Häuschen; *kot? (2), *kot-t?, Sb.: nhd. Häuschen, Kapelle
Häuschen, ahd. hūsilīn 10, hūsilī, hūsil, st. N. (a): nhd. »Häuslein«, Hütte, Häuschen, Zelt; hutta 54, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schuppen (M.), Laube, Verkaufsbude
Häuschen, mhd. gedemlīn, st. N.: nhd. Häuslein, Häuschen, Zimmerchen; hüttelīn, st. N.: nhd. »Hüttlein«, kleine Hütte, Häuschen
Häuschen, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall; kūrhūs, kuerhūs, N.: nhd. Wächterhaus, Häuschen, Verschlag, Ausbau zum Ausguck, Erker an einem Wahrturm
-- angebautes Häuschen: mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk
häuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hausdach -- Querbalken im Hausdach, an. bi-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Querbalken im Hausdach, der die beiden Spanten verbindende Querbalken
Hausdach -- vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, mhd. dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne; dachtrouf, st. N., st. M.: nhd. Dachtraufe, Dachrinne, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser
hausdachtraufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hausdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdiebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hausdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausdiele, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen
Hausdiele, mnd. hūsdēle, F.: nhd. Hausdiele, Wohnungsflur
Hausdiener, ahd. diliburio 1, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Hausgesinde; hūsgiswāso* 1, sw. M. (n): nhd. Hausdiener, Hausknecht, Hausgenosse; hūsskalk* 1, hūsscalc*, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener; inburio* 4, inburro*, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier; ingibūro* 1, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier; inkneht 32, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier, Hausgenosse, Folterknecht; innaburio 8, innaburro*, sw. M. (n): nhd. Einheimischer, Eingeborener, Alteingesessener, Hausknecht, Hausdiener, Hausgenosse
Hausdiener, mhd. kamerkneht, st. M.: nhd. Kammerknecht, Hausdiener, niederer Hofbedienter, Jude
Hausdiener, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet; hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss; kemenādedēnære*, kemenādedēner, kemenādēner, M.: nhd. Hausdiener, Kammerdiener; kemenādeknecht, kemenāknecht, M.: nhd. Hausdiener, Kammerdiener
Hausdiener, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener
hausdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausdienerin, ahd. innaburia* 1, sw. F. (n): nhd. Einheimische, Hausdienerin, Hausmagd
Hausdienerschaft, mhd. hūsgesinde, st. N.: nhd. »Hausgesinde«, Hausdienerschaft, Hausgenossen; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner
hausdienerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hausdienst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hausdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausdienst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdienst-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdienstbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausding, mhd. hūsdinc, st. N.: nhd. »Hausding«, Haushaltungsgegenstand
hausding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausdirn, mhd. hūsdierne, F.: nhd. »Hausdirn«, Dienstmagd, Hausmädchen
hausdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hausdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausdirnlein, mhd. hūsdiernelīn*, hūsdierelīn, st. N.: nhd. »Hausdirnlein«, Hausmagd
Hausdrache, mnd. sēmanische, *, sēmansche, F.: nhd. tyrannische Frau, Hausdrache
hausduhmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausdunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hausdurchsucher, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, suͤker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken
Hausdurchsuchung, ahd. hūssuohha* 1, hūssuocha*, st. F. (ō): nhd. »Haussuche«, Hausdurchsuchung
Hausdurchsuchung, mhd. hūssuoche, st. F.: nhd. »Haussuche«, Hausdurchsuchung
Hausdurchsuchung, mnd. rānsāke, rantsāge, F.: nhd. Hausdurchsuchung; rānsākinge, rantsākinge, F.: nhd. Hausdurchsuchung
Hause -- Ausbau am Hause, an. væng-r, st. M. (a): nhd. Flügel, Fittich, Ausbau am Hause
Hause -- auswärts zu Hause seiend, mnd. būtenhēmisch, butenheimesch, Adj.: nhd. ausheimisch, auswärts zu Hause seiend, fremd
Hause -- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt, mnd. br· degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt
Hause -- Brandstiftung am Hause, mnd. hūsbrant, huesbrant, huysbrant, M.: nhd. »Hausbrand«, Brandstiftung am Hause
Hause -- einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches, mnd. hūsdīk, M.: nhd. einem Hause zugeteiltes Teilstück des Deiches
Hause -- eingehegter Grasplatz vor dem Hause, an. tū-n, st. N. (a): nhd. eingehegter Grasplatz vor dem Hause, Hofplatz, Stadt
Hause -- festgetretener Platz vor dem Hause, an. tā (3), st. N. (a): nhd. festgetretener Platz vor dem Hause, eingehegter Weg
Hause -- Festmahl außer Hause, mnd. būtenkost, F.: nhd. Festmahl außer Hause
Hause -- Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche
Hause -- Garten hinter dem Hause, mnd. achterhof, M.: nhd. Hintergarten am Hause, Garten hinter dem Hause
Hause -- Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl
Hause -- Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören, mnd. innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören
Hause -- Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, mnd. hūsgesēten (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, ansässiger Bürger
Hause -- Hintergarten am Hause, mnd. achterhof, M.: nhd. Hintergarten am Hause, Garten hinter dem Hause
Hause -- im Hause befindlich, afries. in-hâ-m-ed* 1, in-hê-m-ed, Adj.: nhd. im Hause befindlich
Hause -- im Hause geborener Sklave, ae. in-byr-d-ling, st. M. (a): nhd. im Hause geborener Sklave
Hause -- im Hause seiend, mnd. hēmisch***, heimisch***, Adj.: nhd. »heimisch«, daheim seiend, im Hause seiend, einheimisch
Hause -- im Hause sitzend, mnd. hūssittent* (1), hūssittende, hūssittene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hausbesitzend, mit einem Hause angesessen, im Hause sitzend
Hause -- Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet, mnd. hūsslachtære*, hūsslachter, M.: nhd. Hausschlachter, Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet
Hause -- mit einem Hause angesessen, mnd. hūssittent* (1), hūssittende, hūssittene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hausbesitzend, mit einem Hause angesessen, im Hause sitzend
Hause -- mit einem Hause ansässig, mnd. hūssēte (1), hūssate, Adj.: nhd. hausgesessen, mit einem Hause ansässig, ansässig
Hause -- mit nach Hause bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen
Hause -- mit nach Hause nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen

(V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Hause -- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite

Hause -- nach Hause bringen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Hause -- nach Hause gehen lassen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

Hause -- nach Hause gehen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Hause -- nach Hause laufen, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

Hause -- nach Hause reiten, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Hause -- nach Hause zurückkehren, mnd. hēmkōmen, hēmekōmen, heimkōmen, st. V.: nhd. heimkommen, nach Hause zurückkehren

Hause -- nach Hause, ahd. heim (1) 55, (Akk.=)Adv.: nhd. heim, nach Hause, her, heimwärts; heimo (2) 1, Adv.: nhd. nach Hause; heimort* 4, heimwart*, Akk.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück, heimwärts; heimortes 13, heimwartes*, Gen.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück; heimortsun 1, Adv.: nhd. heim, nach Hause

Hause -- nach Hause, mhd. dāheim, daheim, darheim, doheim, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, nach Hause

Hause -- nach Hause, mhd. heim (2), hein, Adv.: nhd. nach Hause, heim, zuhause; heimen (1), Adv.: nhd. nach Hause; herheim, Adv.: nhd. nach Hause; inheimischen*, inheimisch, Adv.: nhd. nach Hause

Hause -- nach Hause, mnd. hēm (2), heim, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēme (2), heime, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēmwērt, hēmwārt, hēmwōrt, heimwērt, Adv.: nhd. heimwärts, zur Heimat, nach Hause; hūswarts, Adv.: nhd. heimwärts, nach Hause; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; in (3), Adv.: nhd. drinnen, hinein, herein, nach Hause, heim; inhēm, inheim, inheym, Adv.: nhd. heim, nach Hause; inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

Hause -- Überfall im Hause, afries. *sek-n-inge, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Überfall im Hause

Hause -- Unterstützung von Hause, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Hause -- Verkaufsstand vor dem Hause, mnd. v· rbank, vorbank, F.: nhd. Verkaufsstand vor dem Hause, Verkaufstisch vor dem Hause

Hause -- Verkaufstisch vor dem Hause, mnd. v· rbank, vorbank, F.: nhd. Verkaufsstand vor dem Hause, Verkaufstisch vor dem Hause

Hause -- vom Hause weg, an. hei-m-an, Adv.: nhd. vom Hause weg

Hause -- vom Hause, ahd. heimina 1, Adv.: nhd. vom Hause; heiminān* 2, Adv.: nhd. vom Hause, aus der Heimat

Hause -- von zu Hause fortreisend, an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

Hause -- von zu Hause, as. hêm-ena* 1, Adv.: nhd. von zu Hause

Hause -- Vorsprung am Hause, mnd. karnap, kornap, kornapt, M.: nhd. Ausbau, Vorbau, Vorsprung am Hause, Erker

Hause -- zu Hause aufgewachsen, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

hause -- zu hause backen, mhd. heimbachen* (1)**, st. V.: nhd. »zu hause backen«

Hause -- zu Hause befindlich, mhd. inheimisch, Adj.: nhd. einheimisch, zu Hause befindlich

Hause -- zu Hause bleiben, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

Hause -- zu Hause bleiben, mnd. inblīven (1), st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben; inneblīven, st. V.: nhd. daheim bleiben, zu Hause bleiben

Hause -- zu Hause bleibend, mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

Hause -- zu Hause seiend, mnd. hēmich, heimich, Adj.: nhd. daheim seiend, zu Hause seiend, einheimisch, ansässig

Hause -- zu Hause verbergen, mnd. hūshōven, sw. V.: nhd. hausen, zu Hause verbergen

Hause -- zu Hause, an. hei-m-a (3), Adv.: nhd. daheim, zu Hause

Hause -- zu Hause, ae. in-n-an-bor-d-es, Adv.: nhd. zu Hause, im Land

Hause -- zu Hause, mhd. dāheim, daheim, darheim, doheim, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, nach Hause; dāheime, daheime, darheime, Adv.: nhd. daheim, zu Hause; enlandes 1, Adv.: nhd. im Land, zu Hause

Hause -- zu Hause, mhd. heime (2), heine, Adv.: nhd. daheim, zu Hause; inlandes 4, Adv.: nhd. im Lande, zu Hause

Hause -- zu Hause, mnd. hēm (2), heim, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēme (2), heime, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause; inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig

hause, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausecke, an. hor-n-a (2), N.: nhd. Hausecke

Hausecke, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; hūsōrt, M., N.: nhd. Hausecke, Platz an einer Hausecke

-- Platz an einer Hausecke: mnd. hūsōrt, M., N.: nhd. Hausecke, Platz an einer Hausecke

hausecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauseheleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausehre, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

hausehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauseige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauseigenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauseigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauseigentümer, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt: mnd. hūssēte (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Haus wohnt, ansässiger Bürger

-- Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt: mnd. hūsgesēten (2), M.: nhd. Hauseigentümer der im eigenen Hause wohnt, ansässiger Bürger

Hauseingang -- Vorplatz vor dem Hauseingang, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

hauseinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauseinrichtung, mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hauseinstoßen, afries. hū-s-stê-t* 1, M.: nhd. Hauseinstoßen

Häusel, mhd. hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus

häusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauselle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hausen (eine Fischart), ahd. hūs (2) 4, st. M. (a?, i?): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör; huso* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Hausen (eine Fischart), Stör; hūso (1) 20, sw. M. (n): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör, Lachs, Salm, Essbarer Seeigel (?)

Hausen (eine Fischart), mnd. hūse, huze, huyse, husen, M.: nhd. Hausen (eine Fischart)

Hausen (M.) (eine Fischart), mhd. hūse (1), sw. M.: nhd. Hausen (M.) (eine Fischart), Stör

Hausen (N.), mhd. hūsen (3), st. N.: nhd. Hausen (N.), Benehmen

Hausen (N.), mnd. hūsen* (2), hūsent, N.: nhd. »Hausen« (N.), Unterbringung

hausen, ae. ge-hū-s-ian, sw. V. (2): nhd. hausen, wohnen, beherbergen; hū-s-ian, sw. V. (2): nhd. hausen, wohnen, beherbergen

hausen, ahd. hūsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »hausen«, wohnen

hausen, mhd. gehūsen, sw. V.: nhd. sich niederlassen, hausen, wohnen; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Hausen, mhd. hūsen (2), sw. M.: nhd. Hausen, Stör

hausen, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

-- hausen in: mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

hausen, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

hausen, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

hausen, mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

hausen, mnd. hūshōven, sw. V.: nhd. hausen, zu Hause verbergen

-- in der Stadt hausen und hegen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

hausen, mnd. wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

-- übel hausen: mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchten; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

hausen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausenblase (Fischlein), mhd. hūsenblāter*, hūsenplāter, st. F.: nhd. »Hausenblatter«, Hausenblase (Fischlein)

hausenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausenblatter, mhd. hūsenblāter*, hūsenplāter, st. F.: nhd. »Hausenblatter«, Hausenblase (Fischlein)

hausenblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausender -- im Wald hausender Mörder, mhd. waltmordære*, waltmorder, st. M.: nhd. »waldmörder«, im Wald hausender Mörder

hausengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausenrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausente, mnd. hūsānt, F.: nhd. Hausente

hausente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausenwamme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häuser -- Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten, mhd. viurbeschouwe, viwerbeschouwe, viuwerbeschouwe, fiurbeschouwe*, fiuwerbeschouwe*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten; viurbeschouwede*, fiurbeschouwede*, fiurbeschouwe*, fiurbeschouwede*, fiwerbeschouwede*, fiuwerbeschouwede*, st. F.: nhd. »Feuerbeschau«, Besichtigung der Häuser zur Entdeckung von Feuergefährlichkeiten

Häuser -- Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser, mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

Häuser -- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

Häuser -- Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind, mnd. krāmschinden (1), V.: nhd. Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind

Häuser -- Häuser Plündernder, mnd. krāmschindære*, krāmschinder, krāmschenner, M.: nhd. Wochenbettplünderer, Häuser Plündernder

Häuser -- schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

Hauser, mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

hauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauserde -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Hauserde -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

hausere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauserebesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häusergasse, mhd. rīhe (2), sw. F., st. F.: nhd. Reihe (?), Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne; rīhen (3), sw. F.: nhd. Reihe, Linie, Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne

hauserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häuserkomplex, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

häusermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häusern -- abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Häusern -- Bauarbeit an Häusern, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

Häusern -- Durchgang zwischen zwei Häusern, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

Häusern -- eine Abgabe von Häusern, mnd. vārschot, M.: nhd. eine Abgabe von Häusern

Häusern -- freier Hofplatz zwischen zwei Häusern, mnd. hofblē̆k, N.: nhd. freier Hofplatz zwischen zwei Häusern

Häusern -- gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern, mnd. stēntwīte, steintwīte, F.: nhd. gepflasterter Gang zwischen zwei Häusern

Häusern -- Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

Häusern -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser

Häusern -- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet,

mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Häusern -- mit Häusern bebauen, an. hū-s-a, sw. V.: nhd. mit Häusern bebauen, Unterkunft gewähren

Häusern -- Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

Häusern -- Raum zwischen zwei Häusern, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

Häusern -- schmaler Gang zwischen zwei Häusern, mnd. sōde (3), F.: nhd. schmaler Gang zwischen zwei Häusern

Häusern -- schornsteinartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

Häusern -- Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern

Häusern -- türmchenartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

Häusern -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

häusern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Häuserreihe, an. l-ǫn, st. F. (ō): nhd. Scheune, Haufen, Häuserreihe, Straße

häuserreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häuserreihen -- breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

häuserschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häuserverzeichnis -- städtisches Häuserverzeichnis, mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

Hauserwerb, mnd. hūswervinge, F.: nhd. Hauserwerb, Beziehen des neuen Hauses, Festlichkeit

Hauserwerbsteuer, mnd. hūskōp, M.: nhd. Hauskauf, Hauserwerbsteuer, Abgabe wegen eines Hauskaufs

häuserwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Häuserzeile, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

Hauses -- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte, mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

Hauses -- Ansehen des Hauses, mnd. ? hūsēre, F.: nhd. Haushaltung, Hauswesen, Ansehen des Hauses?

Hauses -- Aufbrechen eines Hauses, afries. hū-s-bre-k-e 5, st. F. (i): nhd. »Hausbruch«, Aufbrechen eines Hauses, Einreißen eines Hauses

Hauses -- Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Hauses -- Ausbesserung des Hauses, mnd. hūsbōte, hūsbote, hūsbūte, hūsbute, F.: nhd. Hausreparatur, Ausbesserung des Hauses

Hauses -- Außenwand des Hauses, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Hauses -- außerhalb des Hauses schlafen, mnd. ūtslāpen*, ūtslapen, mnd.?, st. V.: nhd. außerhalb des Hauses schlafen, nachts nicht heimkommen

Hauses -- bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, afries. ūt-du-ā 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. bei der Verteidigung eines Hauses anrichten, auslöschen, vernichten

Hauses -- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

Hauses -- Besitzer des Hauses, mnd. hūsbesittære*, hūsbesitter, M.: nhd. Hausbesitzer, Besitzer des Hauses

Hauses -- Bewohner eines einzelnen Hauses, ahd. hūsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Hausmann«, Hintersasse, Hausknecht, Bewohner eines einzelnen Hauses

Hauses -- Bewohner eines kleinen Hauses, mnd. bōdeman, bodeman, M.: nhd. Bewohner eines kleinen Hauses

Hauses -- Beziehen des neuen Hauses, mnd. hūswervinge, F.: nhd. Hauserwerb, Beziehen des neuen Hauses, Festlichkeit

Hauses -- Bindebalken eines Hauses, mnd. vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

Hauses -- böser Geist des Hauses, mnd. hūsd· vel, M.: nhd. böser Geist des Hauses

Hauses -- Brand eines Hauses, afries. hū-s-bran-d 3, hū-s-bron-d, st. M. (a): nhd. »Hausbrand«, Brand eines Hauses, Niederbrennen eines Hauses

Hauses -- Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses, mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

Hauses -- Dachsparren des Hauses, mnd. hūsspāre, F.: nhd. Dachsparren des Hauses

Hauses -- Eckpfosten eines Hauses, mnd. örtstendære*, örtstender, örtstendere, M.: nhd. Eckständer, Eckpfosten eines Hauses, Teil des Fachwerks

Hauses -- Ehre des Hauses, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

Hauses -- ein Teil des Hauses, mnd. sittende, sīttende, N.: nhd. ein Teil des Hauses, Wohnteil in dem gesessen wird

Hauses -- Einreißen eines Hauses, afries. hū-s-bre-k-e 5, st. F. (i): nhd. »Hausbruch«, Aufbrechen eines Hauses, Einreißen eines Hauses

Hauses -- Einschlagen des Hauses, afries. hū-s-slêk 2, st. M. (a?): nhd. Einschlagen des Hauses

Hauses -- Erbauung eines Hauses, mnd. hūssettinge, F.: nhd. Erbauung eines Hauses

Hauses -- Erlös aus dem Verkauf des Hauses, mnd. hūskōpgelt, N.: nhd. Erlös aus dem Verkauf des Hauses

Hauses -- Eroberung eines Hauses, afries. hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, hū-s-we-n-st, F.?: nhd. Eroberung eines Hauses, gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses

Hauses -- Estrich des Hauses, mnd. vlet, vlette, N.: nhd. »Flett«, Ebene, Fläche, Fußboden, Diele, Estrich des Hauses

Hauses -- Fach des Hauses, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

Hauses -- Fach eines Hauses, mnd. ? vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

Hauses -- Fach eines Hauses, mnd. bint, binde, N.: nhd. Gebinde, Fach, Bind, Bund, Garn, Fach eines Hauses

Hauses -- Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

Hauses -- Galerie an der Außenseite des Hauses, mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hauses -- Gang in den Hof des Hauses, mnd. hofganc, hofgank, M.: nhd. Gang in den Hof des Hauses, Stuhlgang, Blutgang, Durchfall

Hauses -- geheizter Raum innerhalb eines Hauses, mnd. stūve (2), stūbe, F.: nhd. »Stube«, geheizter Raum innerhalb eines Hauses, Wohnzimmer

Hauses -- Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird, mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird

Hauses -- Geschoss eines Hauses, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

Hauses -- Gestell der Schwellen des Hauses, mnd. sülrāme, M.: nhd. Gestell der Schwellen des Hauses

Hauses -- gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses, afries. hū-s-wi-n-st* 1 und häufiger?, hū-s-we-n-st, F.?: nhd. Eroberung eines Hauses, gewaltsame Einnahme eines befestigten Hauses

Hauses -- Gewalttat innerhalb des Hauses, mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

Hauses -- Gewölbe eines Hauses, mnd. vaute, F.: nhd. Gewölbe eines Hauses, Kaufgewölbe, Keller

Hauses -- Giebel an der Hinterseite des Hauses, mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses

Hauses -- Grundbalken des Hauses, mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

Hauses -- Grundschwellen des Hauses, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Hauses -- Herr des Hauses, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

Hauses -- Hüter des Hauses, mnd. hūshērde, hūsherde, M.: nhd. Hüter des Hauses

Hauses -- Inhaber eines kleinen und ärmlichen Hauses, mnd. k· tæresāte*, k· tersāte*, k· tersasse*, kātersasse*, M.: nhd. Inhaber eines kleinen und ärmlichen Hauses

Hauses -- jemanden außerhalb des Hauses speisen, mnd. ūtspīsen*, ūtspisen, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden außerhalb des Hauses speisen, Speise aussenden

Hauses -- Knecht des Hauses, mhd. inkneht, st. M.: nhd. »Hausknecht«, Knecht des Hauses

Hauses -- Maßeinheit für die Länge eines Hauses, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Hauses -- mieten eine Hauses, mnd. hūswinnen***, V.: nhd. vermieten eines Hauses, mieten eine Hauses, pachten eines Hauses

Hauses -- Mieter eines Hauses, mnd. h· sle, h· sele, hūsle, M.: nhd. Häusler, Mieter eines Hauses, Untermieter in einem Haus

Hauses -- Mitbewohner eines Hauses, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; hūsgenōze, sw. M.: nhd. Hausgenosse, Mitbewohner eines Hauses

Hauses -- Miteigentümer eines Hauses, mhd. gehūse (1), sw. M.: nhd. Hausbesitzer, Miteigentümer eines Hauses

Hauses -- mittlerer Teil des Hauses, afries. mi-d-d-e-hū-s 1, st. N. (a): nhd. mittlerer Teil des Hauses, Mittelhaus

Hauses -- Niederbrennen eines Hauses, afries. hū-s-bran-d 3, hū-s-bron-d, st. M. (a): nhd. »Hausbrand«, Brand eines Hauses, Niederbrennen eines Hauses

Hauses -- oberster Boden des Hauses, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

Hauses -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Hauses -- pachten eines Hauses, mnd. hūswinnen***, V.: nhd. vermieten eines Hauses, mieten eine Hauses, pachten eines Hauses

Hauses -- räumliche Ausdehnung des Hauses, ahd. hūsstat* 2, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, räumliche Ausdehnung des Hauses, Standort des Hauses

Hauses -- Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, mhd. inhūs 1, st. N.: nhd. Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, Treppenhaus und Hausflur

Hauses -- rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

Hauses -- Reinigung eines Hauses, mnd. hūswischinge, F.: nhd. Reinigung eines Hauses

Hauses -- Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Hauses -- seines Hauses beraubt, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

Hauses -- Seitenwand des Hauses, mnd. hūssīde, F.: nhd. »Hausseite«, Seitenwand des Hauses

Hauses -- Ständerwerk eines Hauses errichten, mnd. stendæren*?, stenderen, sw. V.: nhd. Ständerwerk eines Hauses errichten, pflanzen, stemmen

Hauses -- Standort des Hauses, ahd. hūsstat* 2, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, räumliche Ausdehnung des Hauses, Standort des Hauses

Hauses -- Stockwerk eines Hauses, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Hauses -- Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht, mnd. v· rstütte, v· restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

Hauses -- Täfelung des Hauses, mnd. hūspannēlinge, F.: nhd. Täfelung des Hauses

Hauses -- Trümmer eines Hauses, mhd. hūsgevelle, hūsgefelle*, st. N.: nhd. Trümmer eines Hauses, Haustrümmer

Hauses -- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau, mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

Hauses -- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

Hauses -- vermieten eines Hauses, mnd. hūswinnen***, V.: nhd. vermieten eines Hauses, mieten eine Hauses, pachten eines Hauses

Hauses -- Vermieten eines Hauses, mnd. hūswinninge, M.: nhd. Vermieten eines Hauses, Mieten (N.) eine Hauses, Pachten (N.) eines Hauses, Hausmiete

Hauses -- Verwalter eines festen Hauses, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hauses -- vorspringend gebauter Teil eines Hauses, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses

Hauses -- was im Inneren eines Hauses ist, mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

Hauses -- Weihe des Hauses, ahd. hūswīhī* 1, hūsweī*, st. F. (ī): nhd. Hausweihe, Hausweihung, Weihe des Hauses

Hauses -- zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, mnd. hūsbalke, M.: nhd. Hausbalke, zum Bau des Hauses gebrauchter Balken, Balken im Auge (übertragen)

hausesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausfaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausfahrt, afries. hū-s-fer-e 7, st. F. (ō): nhd. »Hausfahrt«, Angriff auf ein Haus

hausfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausfeind, mhd. hūsvīant*, hūsvīent, hūsvīgent, hūsfīent*, hūsfīgent*, st. M.: nhd. Hausfeind, Familienfeind

hausfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausfeix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfeuerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausfirst, mnd. būwverst, būverst, būweverst*, M.: nhd. Hausfirst

hausfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausflucht, mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

hausfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausflur -- Treppenhaus und Hausflur, mhd. inhūs 1, st. N.: nhd. Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, Treppenhaus und Hausflur

Hausflur, germ. *flatja-, *flatjam, st. N. (a): nhd. Hausflur, Fleet, bearbeiteter Boden

Hausflur, ahd. furikelli* 7?, st. N. (ja): nhd. Vorhalle, Vorraum, Eingangshalle, Hausflur, Vorbühne, Eingang, Zugang

Hausflur, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Hausflur, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer
-- breit wie ein Hausflur seiend: mhd. vletzewīt, fletzewīt*, Adj.: nhd. breit wie ein Hausflur seiend

Hausflur, mnd. vlucht (3), flucht*, F.: nhd. Flucht (F.) (2), Hausflur; v· rhof, v· rehof, M.: nhd. Vorhof, Vorraum, Hausflur, Tempelvorhof, Außenhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Hausflur des Bades: mnd. v· rstōven, v· rstōve, v· rstāven, v· rstāve, M.: nhd. Vorzimmer des Bades, Hausflur des Bades, Vorstube des Bades

hausflur, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfranzose, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausfranzösin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausfrau, an. hū-s-frey-ja, sw. F. (n): nhd. Hausfrau

Hausfrau, ahd. wirtun* 14, wirtin*, st. F. (jō): nhd. Hausfrau, Gattin, Ehefrau, Gastgeberin, Wirtin

Hausfrau, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

Hausfrau, mhd. hūsvrouwe, hūsvrou, hūsfrouwe*, hūsfrou*, sw. F.: nhd. »Hausfrau«, Hausherrin, Gattin, Ehefrau

Hausfrau, mhd. wirtinne, wirtīn, wirtin, wertinne, mmd., st. F.: nhd. »Wirtin«, Ehefrau, Hausfrau, Herrin, Brautführerin

Hausfrau, mnd. ēhaftewērdinne*, echtewērdinne, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau
-- Stellung der Hausfrau: mnd. ēhaftestōl*, echtestōl, M.: nhd. Ehesitz, Stellung der Hausfrau

Hausfrau, mnd. hūsh· dærische*, hūsh· derische*, hūsh· dersche, F.: nhd.

Haushälterin, Hausfrau; hūshōldærinne*, hūshōlderinne, F.: nhd. »Haushälterin«, Hausfrau; hūsinne, F.: nhd. Hausfrau, Hausgenossin, Einwohnerin; hūsmōder, F.: nhd. »Hausmutter«, Hausfrau, Ehefrau; hūstære*, hūster, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau; hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau: mnd. h˙ rneküssen, hornekussen, N.: nhd. Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau

Hausfrau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch; werdinne (1), mnd.?, F.: nhd. Wirtin, Ehefrau, Gattin, Hausfrau, Hausherrin, Gastwirtin

hausfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausfraulich, mnd. h˙ slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

hausfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausfriede, afries. ho-f-fre-th-o 4, st. M. (u): nhd. Hausfriede, Hoffriede, Kirchhofsfriede, Gerichtsfriede; hū-s-fre-th-o 10, st. M. (u): nhd. Hausfriede

Hausfriede, mhd. hūsvride, hūsfride*, st. M.: nhd. Hausfriede, Schutz, Sicherheit

Hausfriede, mhd. zūnvride, zounvride, zūnfride*, zounfride*, st. M.: nhd. Zauneinfriedung, Hausfriede

Hausfriede, mnd. gārdesvrēde*, gārtzvrēde, M.: nhd. Hoffriede, Hausfriede, Hausfriedensbruch; gārtvrēde*, gaardvrede, M.: nhd. Hoffriede, Hausfriede, Hausfriedensbruch; hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

hausfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfriedebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfriedebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfriedebruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfriedebruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausfrieden -- den Hausfrieden brechen, mnd. hūsbrēken***, sw. V.: nhd. den Hausfrieden brechen; hūsvrēdebrēken***?, sw. V.: nhd. den Hausfrieden brechen

Hausfrieden -- gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden, mnd. bevechtinge, F.: nhd. Angriff, gewaltsames Eindringen in den Hausfrieden

hausfriedenbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausfriedenbruch, mhd. hūsbruch, st. M.: nhd. »Hausbruch«, Hausfriedenbruch

Hausfriedens -- Buße für Verletzung des Hausfriedens, afries. hū-s-bōt-e 2, st. F. (ō): nhd. »Hausbuße«, Buße für Verletzung des Hausfriedens

Hausfriedens -- Störung des Hausfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Hausfriedens -- Verteidigung des Hausfriedens, mnd. hūswēre, hūswere, F.: nhd. Verteidigung des Hausfriedens

Hausfriedensbrecher, mnd. hūsvrēdebrēkære*, hūsvrēdebrēker, M.: nhd. Hausfriedensbrecher

hausfriedensbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfriedensbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausfriedensbruch -- Strafzahlung für Hausfriedensbruch, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hēms˙ ken (1), hēmes˙ ken, heims˙ ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

Hausfriedensbruch, ahd. herizuht* 3, st. F. (i): nhd. Hausfriedensbruch, Gewalttat

Hausfriedensbruch, mhd. heimsuoche, heinsuoche, heimesuoche, st. F.: nhd. »Heimsuche«, Heimsuchung, Hausfriedensbruch; heimsuochunge, st. F.: nhd. Heimsuchung, Hausfriedensbruch; hūssuochunge, st. F.: nhd. »Haussuchung«, Hausfriedensbruch
-- Hausfriedensbruch begehen: mhd. heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

Hausfriedensbruch, mnd. gārdesvrēde*, gārtzvrēde, M.: nhd. Hoffriede, Hausfriede, Hausfriedensbruch; gārtvrēde*, gaardvrede, M.: nhd. Hoffriede, Hausfriede, Hausfriedensbruch; hēms˙ ke, hēmes˙ ke, heims˙ ke, F.: nhd. Hausfriedensbruch; hēms˙ ken (2), heims˙ ken, N.: nhd. »Heimsuchen«, Hausfriedensbruch; hēms˙ kinge, heims˙ kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes; hūsbrēkinge, F.: nhd. Hausfriedensbruch; hūsbr˙ ke, M.: nhd. Hausfriedensbruch; hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūssōke, M.: nhd. Hausfriedensbruch, Einbruch in ein Haus; hūss˙ kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle; hūsvallinge, F.: nhd. Hausfriedensbruch; hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger); hūsvrēdebrāke, F.: nhd. Hausfriedensbruch; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

Hausfriedensbruch, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch
-- Hausfriedensbruch begehen: mnd. vrēdebrāken, vredebrāken, st. V.: nhd. Friedensbruch begehen, Hausfriedensbruch begehen

hausfriedensbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausfriedensbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfriedensbruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausfrömmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausfundament, mnd. hūsgrunt, F.: nhd. Hausfundament

hausfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausgärtchen, mnd. krūtgārdeken, N.: nhd. Hausgärtchen, Gemüsegärtchen, Blumengärtchen, Gewürzkräutergärtchen

Hausgarten, mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit

Hausgarten, mnd. hoftūn, hoftuin, M.: nhd. Hausgarten; kr˙ degārde, M.: nhd. Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten; krūtgārde, M.: nhd. »Krautgarten«, Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten
-- gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten: mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

hausgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgebacken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hausgebärerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgebet, mnd. hūsbēde***, F.: nhd. »Hausbitte«, Hausgebet; kāmerleccie*, kāmerlectie, kāmerlexie, F.: nhd. Hausgebet, Gardinenpredigt

Hausgebetchen, mnd. hūsbēdeken, N.: nhd. Hausgebetchen

Hausgebrauch -- Bier zum Hausgebrauch, mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

Hausgebrauch -- für Hausgebrauch schlachten, mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

hausgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgebrautes -- leichtes hausgebrautes Bier, mnd. mungāt, mungaet, mungaert, N.: nhd. leichtes hausgebrautes Bier

hausgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgebührlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgefahr, mhd. hūsvār, hūsvar, hūsfar*, hūsfār*, st. F.: nhd. »Hausgefahr«, Gefahr fürs eigene Haus

hausgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgefäsz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausgeflügel -- ein Hausgeflügel, mnd. putvōgel, M.: nhd. ein Hausgeflügel, junges Huhn?

hausgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hausgeist -- ein Hausgeist, mnd. ? wolterken, mnd.?, Sb.: nhd. ein Hausgeist?

Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut), mnd. h· deken (1), hodeke, N.: nhd. Name des Geistes auf der Winsenburg, Kobold, Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut)

Hausgeist, mhd. kobolt, kóbolt, kobólt, st. M.: nhd. Hausgeist, Kobold, Getränk

Hausgeist, mnd. chim, Sb.: nhd. Hausgeist

Hausgeist, mnd. hūsknechtken, M.: nhd. »Hausknechtchen«, Hausgeist

hausgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausgeistchen, mnd. chimken, Sb.: nhd. Hausgeistchen

hausgelärm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausgeld, mhd. hūsgelt 4, st. N.: nhd. »Hausgeld«, Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle

hausgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgemach, mhd. hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit

hausgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgemacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hausgemaerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgemeinschaft -- Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Hausgemeinschaft -- Mitglied einer Hausgemeinschaft, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Hausgemeinschaft -- zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß, mnd. mātschoppespot*, māschoppespot, M.: nhd. Gemeinschaftskrug, zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß

Hausgemeinschaft, germ. *hīwa-, *hīwaz, *heiwa-, *heiwaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft; *hīwiska-, *hīwiskam, *hīwiskja-, *hīwiskjam, st. N. (a): nhd. Hausgemeinschaft, Familie; *hīwō-, *hīwōn, *hīwa-, *hīwan, *heiwō-, *heiwōn, *heiwa-, *heiwan, sw. M. (n): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft

Hausgemeinschaft, got. ? *ga-sal-j-a?, sw. M. (n): nhd. Hausgemeinschaft?, Genosse?

Hausgemeinschaft, ae. hī-w-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Familie, Hausgemeinschaft; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm

Hausgemeinschaft, afries. hī-n-inge 1, hī-n-enge, st. F. (ō): nhd. Hausgenossenschaft, Hausgemeinschaft, eheliche Verbindung?

Hausgemeinschaft, ahd. hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht

Hausgemeinschaft, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

-- in Einzelanteile für die Hausgemeinschaft aufgeteilt: mnd. h· vetlōtet*, h· vetlottet, houwdelottet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Einzelanteile für die Hausgemeinschaft aufgeteilt

-- Mitglied einer Hausgemeinschaft: mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

hausgemerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgemerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgemurr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeniesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenoesset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgenosse (subst.), got. in-n-a-kun-d-s* 2, Adj. (a): nhd. zum Haus gehörig, Hausgenosse (subst.)

Hausgenosse, germ. *hīwa-, *hīwaz, *heiwa-, *heiwaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft; *hīwō-, *hīwōn, *hīwa-, *hīwan, *heiwō-, *heiwōn, *heiwa-, *heiwan, sw. M. (n): nhd. Angehöriger, Hausgenosse, Familie, Hausgemeinschaft

Hausgenosse, got. ga-dauk-a* 1, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse; in-gar-d-j-a* (1) 3=2, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. Hausgenosse

Hausgenosse, afries. hind-e (1) 1 und häufiger?, M.: nhd. Knecht?, Hausgenosse; hū-s-nât* 3, hū-s-nât-a, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Dienstbote

Hausgenosse, ahd. gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gihūso 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Vertrauter; gitaferno* 1, gitaverno*, sw. M. (n): nhd. Mitbewohner, Hausgenosse, Gefährte, Zeltgenosse, Zechkumpan; hūsginōz* 9, st. M. (a): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Angehöriger eines Hauswesens, Familienangehöriger; hūsginōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Wohnungsgenosse; hūsgiswāso* 1, sw. M. (n): nhd. Hausdiener, Hausknecht, Hausgenosse; hūsswāso* 1, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse; inkneht 32, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier, Hausgenosse, Folterknecht; innaburio 8, innaburro*, sw. M. (n): nhd. Einheimischer, Eingeborener, Alteingesessener, Hausknecht, Hausdiener, Hausgenosse; kamarginōz* 1, st. M. (a): nhd. Kammergenosse, Mitbewohner, Hausgenosse; kamarginōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Kammergenosse, Mitbewohner, Hausgenosse; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; selidāri 5, st. M. (ja): nhd. Hausgenosse, einer der Unterkunft besorgt, Bewohner; swāso* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Hausgenosse

Hausgenosse, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast; heimholde, sw. M., sw. F.: nhd. Hausgenosse, Hausgenossin; hīwe, hīge, hīe, sw. M., sw. F., sw. N.: nhd. Gatte, Gattin, Hausgenosse, Dienstbote; hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; hūsgenōze, sw. M.: nhd. Hausgenosse, Mitbewohner eines Hauses; ingehiuse, st. N.: nhd. »inneres Gehäuse«, Diener, Hausgenosse, inneres Gemach; ingesinde (2), st. M., sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefolgsmann, Diener

Hausgenosse, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Hausgenosse, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Hausgenosse, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

hausgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgenossen -- dienende Hausgenossen, mnd. mēdegesinde, N.: nhd. Mitbedienstete, dienende Hausgenossen

Hausgenossen -- freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters, mnd. rēdel· de, reidel· de, Pl.: nhd. freie Hausgenossen unter der Vorherrschaft eines bevorrechtigten Verwalters

Hausgenossen -- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist, mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

Hausgenossen, an. hjō-n, hjū-n, hjū, st. N. (a): nhd. Eheleute, Hausgenossen

-- Feindschaft zwischen Hausgenossen: an. hȳ-rōg-i, Sb.: nhd. Feindschaft zwischen Hausgenossen

Hausgenossen, afries. hi-ōn-a 11, hi-ūn-a, hī-n-a, Sb. Pl.: nhd. Ehegatten, Gesinde, Hausgenossen

Hausgenossen, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; hīwen (2), hīen, hīgen, sw. N. (Pl.): nhd. Ehegatten, Dienerschaft, Hausgenossen; hūsgesinde, st. N.: nhd. »Hausgesinde«, Hausdienerschaft, Hausgenossen

-- zum Hausgenossen machen: mhd. hūsgenōzen, sw. V.: nhd. zum Hausgenossen machen

Hausgenossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

hausgenossenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenosseneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgenossengesamtheit, mhd. hūsgenōzschaft, st. F.: nhd. »Hausgenossenschaft«, Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit; hūznōzschaft, st. F.: nhd. Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit

hausgenossenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgenossenschaft, afries. hei-ne 1 und häufiger?, Sb. Pl.: nhd. Hausgenossenschaft, Dienstvolk; hī-n-inge 1, hī-n-enge, st. F. (ō): nhd. Hausgenossenschaft, Hausgemeinschaft, eheliche Verbindung?; hī-sk-ith-e 1, st. N. (a): nhd. Hausgenossenschaft

Hausgenossenschaft, mhd. gehūset (2) 2, st. N.: nhd. Hausgenossenschaft; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

Hausgenossenschaft, mhd. hūsgenōzschaft, st. F.: nhd. »Hausgenossenschaft«, Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit

Hausgenossenschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

hausgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgenossenstand, mhd. hūsgenōzschaft, st. F.: nhd. »Hausgenossenschaft«, Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit; hūznōzschaft, st. F.: nhd. Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit

hausgenossentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgenossin, ahd. gihūsa* 1, sw. F. (n): nhd. Vertraute, Dienerin, Hausgenossin

Hausgenossin, mhd. heimholde, sw. M., sw. F.: nhd. Hausgenosse, Hausgenossin; hūsgenōzinne, st. F.: nhd. Hausgenossin; hūsnōzinne, st. F.: nhd. Hausgenossin

Hausgenossin, mhd. selle* (2)**, sw. F.: nhd. »Hausgenossin«

Hausgenossin, mnd. hūsinne, F.: nhd. Hausfrau, Hausgenossin, Einwohnerin

hausgenossin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgenossin, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausgerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeraetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeraetmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgerät -- ein Hausgerät, mnd. ? sēvilt, M.: nhd. »Seefilz«?, ein Hausgerät?, Bekleidungsstück, Decke aus Filz für den Gebrauch auf See (F.)

Hausgerät -- ein Hausgerät, mnd. pālgērd, mnd.?, Sb.: nhd. ein Hausgerät

Hausgerät -- silbernes Hausgerät, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

Hausgerät aus Metall (Schalen [F. Pl.] [2] bzw. Teller bzw. Kannen) auf Börtern längs der Wand aufgestellt, mnd. wantsmīde*, wantsmide, mnd.?, N.: nhd. »Wandgeschmeide«, Hausgerät aus Metall (Schalen [F. Pl.] [2] bzw. Teller bzw. Kannen) auf Börtern längs der Wand aufgestellt

Hausgerät, an. gag-n, st. N. (a): nhd. Vorteil, Hausgerät

Hausgerät, ae. íe-d-isc, Sb.: nhd. Hausgerät, Besitz; in-orf, st. N. (a): nhd. Hausgerät

Hausgerät, ahd. giziugili* 3, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Gerät, Hausrat, Hausgerät, Gepäck

Hausgerät, mhd. blunder, plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Hausgerät, mhd. hūsgereite, st. N.: nhd. Hofraum, Hof, Bauernhof, Landgut, Hausgerät; hūsgerüste, st. N.: nhd. Hausgerät; hūsgeschelle, st. N.: nhd. Hausgerät; hūsgeschirre, hūsgeschier, st. N.: nhd. Hausgeschirr«, Hausrat, Hausgerät

Hausgerät, mhd. hūsgeræte, st. N.: nhd. »Hausgerät«, Hausgerätschaften, Hausrat, Wohnung

Hausgerät, mhd. plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Hausgerät, mnd. būrrāt, N.: nhd. Hausgerät, grobes Tuch, wollenes Tuch

Hausgerät, mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ein Hausgerät: mnd. k˙ veke, M., F.: nhd. ein Hausgerät

Hausgeräte, mhd. ingeræte, st. N.: nhd. Hausgeräte

Hausgerätes -- Bein eines hölzernen Hausgerätes, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

hausgerath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausgeräts -- Bein eines Hausgeräts, mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

Hausgerätschaft, mnd. gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug; hūsrētschop, hūsrēschop, hūsreschop, F.: nhd. Haushaltsgerät, Hausgerätschaft

Hausgerätschaft, mnd. rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug

Hausgerätschaften, mhd. hūsgeræte, st. N.: nhd. »Hausgerät«, Hausgerätschaften, Hausrat, Wohnung

hausgeräumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgereite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgericht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeruest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesaesse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesaesse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgesäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgeschäft, mhd. hūsgeschefte, st. N.: nhd. »Hausgeschäft«, Haushalt

hausgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeschäftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausgeschirr, mhd. hūsgeschirre, hūsgeschier, st. N.: nhd. Hausgeschirr«, Hausrat, Hausgerät

hausgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgeschwase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesessen, mhd. gehūset (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohnhaft, hausgesessen, ansässig

hausgesessen, mnd. hūssēte (1), hūssate, Adj.: nhd. hausgesessen, mit einem Hause ansässig, ansässig

hausgesessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hausgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausgesinde, an. hȳ-sk-i, st. N. (ja): nhd. Hausgesinde; man, *ga-man, st. N. (a): nhd. Hausgesinde, Knecht

Hausgesinde, ahd. diliburio 1, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Hausgesinde

Hausgesinde, mhd. hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; hūsvolc, hūsfolc*, st. N.: nhd. »Hausvolk«, Hausgesinde

Hausgesinde, mhd. hūsgesinde, st. N.: nhd. »Hausgesinde«, Hausdienerschaft, Hausgenossen

Hausgesinde, mhd. massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; mehnīe, st. F.: nhd. Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, ritterliche Gesellschaft

Hausgesinde, mnd. hūsgesinde (1), hūsgesinne, N.: nhd. Hausgesinde, Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, Dienerschaft, Gesinde, Hauspersonal; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

-- zum Haushalt gehöriges Hausgesinde: mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

hausgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgespenst, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß

hausgesponnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hausgespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgestoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgetreide, mhd. hūsgetregede*, hūsgetreide, st. N.: nhd. »Hausgetreide«, im Haus aufbewahrtes Getreide

hausgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgewaehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgewalttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausgewehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgewirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgiebel, an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück; staf-n, st. M. (a): nhd. Steven, Raum im Vordersteven, Giebel (M.) (1), Hausgiebel, Kopftuch

Hausgiebel, mnd. hūsgēvel, M.: nhd. Hausgiebel, Giebelwand

hausgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausgott, ae. déo-r-ling, st. M. (a): nhd. Liebling, Günstling, Hausgott

Hausgott, as. hê-m-go-d* 2, st. M. (a): nhd. »Heimgott«, Hausgott

Hausgott, ahd. giswāsgot* 1, st. M. (a): nhd. Hausgott, Penate; heimgot* 2, st. M. (a): nhd. Hausgott, Hausgottheit; herdgot* 3, st. M. (a): nhd. »Herdgott«, Hausgott, Hausgottheit; hūsgot* 8, st. M. (a): nhd. Hausgott, Penate; hūsing* 1, st. M. (a?): nhd. Hausgott

Hausgott, mhd. hūsgot, st. M.: nhd. »Hausgott«, Hausgötze

Hausgott, mnd. ? hūsgot*?, N.: nhd. »Hausgott«?

hausgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausgottheit, ahd. heimgot* 2, st. M. (a): nhd. Hausgott, Hausgottheit; herdgot* 3, st. M. (a): nhd. »Herdgott«, Hausgott, Hausgottheit

Hausgötze, mhd. hūsgot, st. M.: nhd. »Hausgott«, Hausgötze

hausgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausgrille, ahd. heimmūh* 1, heimemūh*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hausgrille, Heimchen, Grille, Zikade

Hausgrille, mhd. heime (1), sw. M.: nhd. Heimchen, Hausgrille

Hausgrille, mnd. krīt, krite, Sb.: nhd. Grille, Heimchen, Hausgrille

hausgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgrundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgrundstück -- mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück, mnd. lantbōtoft, F.: nhd. mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück

Hausgrundstück, afries. hor-n-leg-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Hornlager«, Hausgrundstück; ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel

Hausgrundstück, mnd. hēm (1), heim, N.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēme (1), heime, F.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes; h· vetwōrt* (2), h· vetwurt, F.: nhd. Hausgrundstück; hūsblě̄k, N.: nhd. Hausgrundstück, Bauplatz; hūsstēde, F.: nhd. Hausstätte, Hausgrundstück; hūstoft, F.: nhd. Hausgrundstück; hūswōrde, N.: nhd. Hausgrundstück; hūswōrt, hūswurdt, N.: nhd. Hausgrundstück

-- auf eigenem Hausgrundstück sitzen: mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

-- auf eigenem Hausgrundstück sitzend: mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

-- gehegtes Hausgrundstück: mnd. hūstūn, hūstuin, M.: nhd. Hauszaun, Einzäunung um ein Haus, gehegtes Hausgrundstück

-- zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück: mnd. kōtenwōrt, kōtenwurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kōtewōrt, kōtewurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kŏ̄tsātenwōrt, kŏ̄tsātenwurt, kostenwōrt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kŏ̄twōrt, kŏ̄twurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück

-- zum Klosterbesitz gehörendes Hausgrundstück: mnd. klōsterwōrt, F.?: nhd. zum Klosterbesitz gehörendes Hausgrundstück

Hausgrundstücks -- Wohnteil des Hausgrundstücks, mnd. hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

hausgrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausgut, afries. hū-s-gōd 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hausgut

Hausgut, afries. in-gōd 3, st. N. (a): nhd. »Hausgut«, Hausrat

Hausgut, mhd. hūsguot***, st. N.: nhd. »Hausgut«

Hausgut, mnd. būwgōt, būwegōt*, būwgut, buwgōt, būwegūt*, N.: nhd. fahrende Habe, Mobiliarvermögen, Hausgut

hausgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushabe, mhd. hūshabe (2), st. F.: nhd. »Haushabe«, Hausbesitz, Häuslichkeit

Haushabe, mnd. hūshāve, N.: nhd. »Haushabe«, Hausrat

haushabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushabe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushabe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushabend, mhd. hūshabelich, hūshebelich, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshebic, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig

haushabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushaber, mhd. hūshabe (1), sw. M.: nhd. »Haushaber«, Hausbesitzer

haushaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushabit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushablich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushäblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaeltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushaft, mnd. inlēger, inlegger, inlāger, N.: nhd. Einlager, Haushaft; inlegginge, F.: nhd. Haushaft, Arrest

-- Haushaft halten: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; inliggen, inneliggen, inlicgen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten; inneliggen, sw. V.: nhd. Haushaft halten, Einlager halten

haushagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haushahn, mnd. hūshāne, M.: nhd. Haushahn, ältester Hahn des Hühnerhofs

haushahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushalt -- Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkpenninc, rōkpennic, rōkpennink, M.: nhd. »Rauchpfennig«, Haussteuer, Abgabe für einen selbständigen Haushalt

Haushalt -- einen Haushalt betreffend, mnd. r· kerich, r· kerech, r· krich, r· krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

Haushalt -- Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt

Haushalt -- im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle, mnd. pāpenkōle*, pāpenkāle, F.: nhd. im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle

Haushalt -- Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Haushalt, germ. *swēsadōma-, *swēsadōmaz, *swǣsadōma-, *swǣsadōmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Haushalt

Haushalt, got. *hei-w-isk-i?, st. N. (ja): nhd. Familie, Haushalt

Haushalt, an. bū, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnort, Haushalt, Vieh, Leute; bū-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Haushalt, Gerät, Lebensweise; hȳ (2), Sb.: nhd. Familie, Haushalt; rā-ð, st. N. (a): nhd. Rat, Entschluss, Lage, Haushalt, Heirat; stjō-r-n, st. F. (i?): nhd. Steuer (N.), Herrschaft, Haushalt

Haushalt, ae. hī-re-d, héo-re-d, híe-re-d, hȳ-re-d, st. M. (a): nhd. Haushalt, Familie, Hof; *hī-w- (3), Sb.: nhd. Familie, Haushalt; hī-w-an, hī-g-an, hī-na, sw. M. (n) Pl.: nhd. Angehörige (Pl.), Familie, Haushalt, Kloster; hī-w-en, N.: nhd. Haushalt; hī-w-isc, st. N. (a): nhd. Haushalt, Familie, ein Landmaß; hī-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Familie, Haushalt; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm; hū-s-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Haushalt, Familie

Haushalt, afries. hū-s-fest-inge 5, hū-s-wēst-inge, st. F. (ō): nhd. Haushalt, Unterkunft

Haushalt, ahd. hīwiski* 37, hīwisci*, st. N. (ja): nhd. Haushalt, Familie, Geschlecht, Haus, einheimische Bevölkerung; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; hūssāza* 1, st. F. (ō): nhd. »Wohnung«, Haus, Wohnsitz, Haushalt, Familie?; swāstuom* 3, st. M. (a): nhd. Herberge, Haushalt, Wohnung, Herd, Abort

Haushalt, mhd. hūsgeschefte, st. N.: nhd. »Hausgeschäft«, Haushalt

-- Mangel im Haushalt: mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

Haushalt, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

-- Abfall im Haushalt: mnd. hūsdrek*, hūsdreck, M.: nhd. Abfall im Haushalt

-- Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt: mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt

-- eigenen Haushalt führen: mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

-- eigenen Haushalt führend: mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

-- für den Haushalt sorgend: mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

-- Haushalt führen: mnd. hūshōlden, st. V.: nhd. »haushalten«, Haushalt führen, wohnen

-- Haushalt machen: mnd. hūsh· den***, sw. V.: nhd. »Haus hüten«, Haushalt machen

-- im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät: mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- im Haushalt gebrauchtes kleines Gefäß: mnd. ? hūsvēteken*, hūsvētek, hūsvetek, N.: nhd. im Haushalt gebrauchtes kleines Gefäß?

-- im Haushalt verwendete Nadel: mnd. hūsnātel, F.: nhd. im Haushalt verwendete Nadel, Nähnadel

-- jugendlicher Diener im adeligen Haushalt: mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

-- mit dem Haushalt seiend: mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

-- zum Haushalt gehöriges Gesinde: mnd. ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

-- zum Haushalt gehöriges Hausgesinde: mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Haushalt, mnd. hūsholt, N.: nhd. »Haushalt«, Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung

Haushalt, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

haushalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

haushalten, got. wald-an 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 214a,1, 235,3 Anm. 2), m. Dat.: nhd. walten, haushalten, dem Hauswesen vorstehen

haushalten, mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

haushalten, mnd. hūshōlden, st. V.: nhd. »haushalten«, Haushalt führen, wohnen

haushalten, mnd. hūswēsen*? (1)**, sw. V.: nhd. haushalten, das Hauswesen führen

haushalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haushalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushalter -- Haushalter eines Hospitals, mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

Haushalter -- schlechter Haushalter, mnd. vördervære*, vorderver, vordarver, M.: nhd. Verderber, Zerstörer, Schädiger, Verschwender, schlechter Haushalter

Haushalter, mhd. gademære*, gadenære*, gademer, gadener, st. M.: nhd. Haushalter, Zimmermann; gademlære***, st. M.: nhd. Haushalter

Haushälter, mhd. hovemeier, hofemeier*, hofmeier, st. M.: nhd. Hofmeier, Inhaber eines Meierhofes, Oberbauer, Amtmann, Haushälter

Haushälter, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Haushälter, mnd. hūshōldære*, hūshōlder, M.: nhd. »Haushälter«, Hausherr, Verwalter des Haushaltes, Verwalter, Bewahrer

Haushalter, mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

Haushälter, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

haushalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haushälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haushälterin, mhd. kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau; kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

Haushälterin, mnd. bōrtmāget, F.: nhd. Haushälterin

Haushälterin, mnd. hūshōldærinne*, hūshōlderinne, F.: nhd. »Haushälterin«, Hausfrau

Haushälterin, mnd. hūsh· dærische*, hūsh· derische*, hūsh· dersche, F.: nhd. Haushälterin, Hausfrau; k· kinne, F.: nhd. Köchin, Wirtschafterin, Haushälterin

-- Haushälterin der Kirche: mnd. kerkvrouwe, F.: nhd. Bedienerin der Kirche, Haushälterin der Kirche

Haushälterin, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin; meierische*, meiersche, mnd.?, F.: nhd. Haushälterin, Beischläferin; prōkūrātrīx*?, prōcūrātrīx, F.: nhd. Haushälterin, Verwalterin, Schaffnerin

-- die Haushälterin eines Geistlichen betreffend: mnd. pāpenmeierisch***, Adj.: nhd. die Haushälterin eines Geistlichen betreffend

-- Haushälterin eines Geistlichen: mnd. pāpemeierische*, pāpemeyersche, F.: nhd. Haushälterin eines Geistlichen

-- Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen: mnd. pāpenmāget, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen; pāpenmeierische*, pāpenmeyersche, F.: nhd. Haushälterin oder Dienstmagd eines Geistlichen, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen

haushalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haushälterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushälterisch, mnd. ? pāpemeierisch***, Adj.: nhd. haushälterisch?

haushälterisch, mnd. hūsh· dærisch***, hūsh· derisch***, hūsh· dersch***, Adj.: nhd. haushälterisch

haushälterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Haushaltes -- Verwalter des Haushaltes, mnd. hūshōldære*, hūshōlder, M.: nhd. »Haushälter«, Hausherr, Verwalter des Haushaltes, Verwalter, Bewahrer

Haushaltgerät, mnd. hūsgerētschop, F.: nhd. Haushaltgerät

haushältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushältisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushaltrechnungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltrechnungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushalts -- Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Haushalts -- Angehöriger eines Haushalts, mhd. brōtezzære, st. M.: nhd. »Brotesser«, Angehöriger eines Haushalts

Haushalts -- regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

Haushaltsabfall, mnd. hūskēringe, Sb.: nhd. Hauskehricht, ausgefegter Schmutz, Haushaltsabfall

haushaltsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushaltsangehörigen -- Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, mnd. hūsgesinde (1), hūsgesinne, N.: nhd. Hausgesinde, Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, Dienerschaft, Gesinde, Hauspersonal

Haushaltsführung -- für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau, mnd. prōkūrātærische*, prōkūrāterische*, prōcūrātersche, prōkrātersche, prōkāters, F.: nhd. Verwalterin, für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau

Haushaltsführung -- Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Haushaltsführung, mnd. hūshōldinge, hueshōldinge, F.: nhd. Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung; hūsholt, N.: nhd. »Haushalt«, Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung; hūsregiment, N.: nhd. Haushaltsführung

Haushaltsführung, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

Haushaltsgegenstände, mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

Haushaltsgerät -- ein Haushaltsgerät, mnd. armlinc, armelinc, M.: nhd. Ärmel, ein Haushaltsgerät

Haushaltsgerät -- ein Haushaltsgerät, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Haushaltsgerät -- Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Haushaltsgerät, ahd. gizouwa* 4?, st. F. (ō): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; gizouwi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät

Haushaltsgerät, mnd. hūsrētschop, hūsrēschop, hūsreschop, F.: nhd. Haushaltsgerät, Hausgerätschaft

haushaltsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haushaltsmitglied, ae. ge-hū-s-a, sw. M. (n): nhd. Haushaltsmitglied

haushaltsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haushaltsraum -- unterirdischer Haushaltsraum, mnd. ērddunk*, ērtdunc, M.: nhd. unterirdische Höhle, unterirdischer Haushaltsraum

haushaltssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haushaltssteuer (F.), mnd. v· rstēdengelt, N.: nhd. »Feuerstättengeld«, Haushaltssteuer (F.)

haushaltsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haushaltsvorstand, mhd. hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann

Haushaltung -- eigene Haushaltung, mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise

Haushaltung, got. faúr-a-ga-g-g-i 7=6, st. N. (ja): nhd. Verwaltung, Haushaltung, Vorsteheramt

Haushaltung, mhd. dingel, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung; dingelīn, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung

Haushaltung, mhd. hīwische, hīwisch, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Hausgesinde, Gesinde, Haus, Haushaltung; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau; hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches; hūsrouchunge, st. F.: nhd. »Hausrauchung«, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauchs

Haushaltung, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

Haushaltung, mnd. hūsēre, F.: nhd. Haushaltung, Hauswesen, Ansehen des Hauses?; hūshōldinge, hueshōldinge, F.: nhd. Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung; hūsholt, N.: nhd. »Haushalt«, Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung; hūswēsen* (2), hūswēsent, N.: nhd. Hauswesen, Haushaltung; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- Angehörige der Haushaltung: mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

-- Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer: mnd. hūsdēlinge, hūsdeilinge, F.: nhd. Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer

-- auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland: mnd. hūsb· te, F.: nhd. auf eine Haushaltung entfallender Anteil am Weideland

-- Kirchensteuer von der Haushaltung: mnd. hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

-- zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut: mnd. hūsdēl, hūsdeil, N.: nhd. zu einer Haushaltung gehörender Anteil an einem genossenschaftlichen Gut

Haushaltung, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat; mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

Haushaltung, mnd. wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

haushaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungberuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungerzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltunghofdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltunglandschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungreutene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushaltungsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushaltungsberuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushaltungsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungserzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushaltungsgegenstand, mhd. hūsdinc, st. N.: nhd. »Hausding«, Haushaltungsgegenstand

haushaltungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungshofdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungskuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushaltungslandschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushaltungsreutene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungsvisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushaltungsvorstand, mnd. hūsbunde, hūsbunne, hūsbonde, M.: nhd. Hausherr, Haushaltungsvorstand, Dienstherr, Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen; hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer; hūsvāder, M.: nhd. Hausvater, Familienoberhaupt, Haushaltungsvorstand

haushaltungsvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushaltungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushaltungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungvisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushaltungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausharnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausheger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausheimchen, mnd. hūshēmeke, hūsheimeke, N.: nhd. »Hausheimchen«, Zikade, ein Insekt

hausheime, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausherbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausherd, mhd. hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches; hūsrouchunge, st. F.: nhd. »Hausrauchung«, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauchs

hausherdstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausherr, idg. *u̯eik̂potis, *u̯ik̂potis, M.: nhd. Hausherr

Hausherr, germ. *werdu-, *werduz, st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Bewirtung, Wirt, Hausherr, Gastfreund

Hausherr, got. gar-d-a-wal-d-an-d-s 2, M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd.

Hausherr; hei-w-a-frau-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Hausherr

Hausherr, an. bōn-d-i, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Hausherr, Ehegatte; hū-s-bōn-d-i, sw. M. (n): nhd. Hausherr

Hausherr, ae. hlāf-or-d, hlāf-ur-d, st. M. (a): nhd. Herr, Hausherr, Gatte, Gott; hū-s-bōn-d-a, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Hausbesitzer

Hausherr, afries. hū-s-hê-r-a* 7, sw. M. (n): nhd. Hausherr; hū-s-wer-d-a 5, sw. M. (n): nhd. Hauswirt, Hausherr

Hausherr, anfrk. *wir-d?, st. M. (i): nhd. Hausherr, Wirt

Hausherr, as. wer-d* (1) 4, wir-d*, st. M. (i): nhd. Wirt, Hausherr

Hausherr, ahd. hūseigo* 2, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Familienvater, Hausvater; hūshēriro* 3, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Hausvater, Herr eines Anwesens; wirt (1) 22, st. M. (i): nhd. »Wirt«, Hausherr, Ehemann, Bewirter, Gastgeber, Ehemann

Hausherr, mhd. hūshērre*, hūsherre, sw. M.: nhd. Hausherr, Hausbesitzer, Hausvater, Patron, Aufseher; hūsman, st. M.: nhd. »Hausmann«, Hausherr, Hausbewohner, Mietsmann, Burgwart; hūsmeister, st. M.: nhd. Hausmeister, Hausherr; hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann

Hausherr, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Hausherr, mnd. brōthēre, M.: nhd. »Brotherr«, Dienstherr, Hausherr, Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist

Hausherr, mnd. hūsbunde, hūsbunne, hūsbonde, M.: nhd. Hausherr, Haushaltungsvorstand, Dienstherr, Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen; hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer; hūsh· geste, M.: nhd. Höchstgestellter im Haus, Hausherr; hūshōldære*, hūshōlder, M.: nhd. »Haushälter«, Hausherr, Verwalter des Haushaltes, Verwalter, Bewahrer

Hausherr, mnd. wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt

hausherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausherren, mhd. hūsliute, st. M. Pl.: nhd. Hausleute, Hausherren, Hausbewohner, Mietsleute, Burgwarte, Gesinde

hausherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausherrengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausherrin, ae. hū-s-bōn-d-e, sw. F. (n): nhd. Hausherrin

Hausherrin, ahd. hūseiga* 1, sw. F. (n): nhd. Hausherrin

Hausherrin, mhd. hūsvrouwe, hūsvrou, hūsfrouwe*, hūsfrou*, sw. F.: nhd. »Hausfrau«, Hausherrin, Gattin, Ehefrau

Hausherrin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch; werdinne (1), mnd.?, F.: nhd. Wirtin, Ehefrau, Gattin, Hausfrau, Hausherrin, Gastwirtin

hausherrlich, mhd. wirtlīchen, Adv.: nhd. hausherrlich

hausherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hausherrn -- Tätigkeit des Hausherrn, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

hausheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausheurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausheurung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushinderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haushoechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); hofrūm, M.: nhd. Hofraum, Hofplatz, Haushof, Gartenplatz

haushof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushofmeister (Bedeutung jünger), mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

haushofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushofmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushofmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushofstattgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haushuhn, mnd. hōn (1), hoen, hoyn, hūn, huen, N.: nhd. Huhn, Haushuhn, Henne

haushuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

haushuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haushund, mhd. hūshunt*, hūsehunt, st. M.: nhd. »Haushund«, Hofhund

haushund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haushund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haushure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haushüter, ahd. hūsari* 1, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster, Pförtner, Haushüter

Haushüter, mhd. hūsvater, hūsfater*, st. M.: nhd. Hausvater, Patron, Schutzheiliger, Haushüter, Küster

Haushüter, mnd. ? hūsh· dære*?**, M.: nhd. »Haushüter«?

Haushüter, mnd. inh· dære*, inh· der, inhoder, inhoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Statthalter; inhūshēre, M.: nhd. Haushüter; inneh· dære*, inneh· der, innehoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Stadthalter

haushüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haushüterin, mnd. inh· dærische*, inh· dersche, inhodersche, F.: nhd. Haushüterin, Frau die das Haus hütet

haushüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haushüterisch, mnd. inh· dærisch***, Adj.: nhd. haushüterisch

hausieren -- hausieren gehen, mhd. wentschelieren, sw. V.: nhd. hausieren gehen

hausieren, mhd. hūsieren, sw. V.: nhd. hausieren

hausieren, mnd. bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

hausieren, mnd. hūsēren, husēren, hūserern, huserēren, sw. V.: nhd. hausieren

hausieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hausieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausierender -- hausierender Heringshändler, mnd. karinenman, M.: nhd. hausierender Heringshändler

hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausierer, mnd. gildære***, gilder, M.: nhd. Hausierer; hūsērære*, hūsērer, hūserder, M.: nhd. Hausierer; knapkrēmære*, knapkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Tabulettkrämer, Hausierer; knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

Hausierer, mnd. lantl· pære*, lantl· per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn

Hausierer, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer; schottische* (2), schottesche, schotse, M.: nhd. fahrender Krämer, Hausierer; schottischer*, schottescher, schotscher, M.: nhd. »Schottischer«, fahrender Krämer, Hausierer; sēlebant, M.: nhd. Tragriemen der Lastträger, Hausierer, Karrenschieber; sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

Hausierer, mnd. ümmelōpære*, ummeloper, mnd.?, M.: nhd. »Herumläufer«, Hausierer, Vagabund, Landstreicher

-- Hausierer mit Gewebe: mnd. webbedrēgære*, webbedreger, mnd.?, M.: nhd. »Gewebeträger«, Hausierer mit Gewebe

hausierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausierers -- Frau eines Hausierers, mnd. schottische* (1), schottesche, F.: nhd. »Schottische«, Frau eines Hausierers

Hausierers) -- im Sinne von eines Hausierers), mnd. ? schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

Hausiererware, mnd. ? schotwāre, F.: nhd. Krämerware?, Hausiererware?

hausiererwarenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausierhandel -- im Hausierhandel umsetzen, mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

Hausierhandel der zum Schaden (M.) der ansässigen Kaufleute und Handwerker ausgeübt wird, mnd. ? v· rpranc, vorprank, M.: nhd. Vorkauf, Warenaufkauf, Hausierhandel der zum Schaden (M.) der ansässigen Kaufleute und Handwerker ausgeübt wird?

Hausierhandel, mnd. lantpranc, lantprank, M.: nhd. Grundstückstausch, Hausierhandel

hausierhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausierpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausierschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausierungbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausierungerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierungpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierungsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierungserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierungspass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausierzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
häusig, mnd. hūsich***, Adj.: nhd. häusig
hausing, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausinhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausinleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausinne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausinneres, idg. *pen- (1), V., Sb.: nhd. füttern, Nahrung, Hausinneres
Hausinneres, ahd. inhūsi* 9, st. N. (ja): nhd. Hausinneres, Inneres eines Gebäudes, Inneres eines Tempels
Hausinneres, mhd. innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft; inwete, st. N.: nhd. Hausinneres
hausinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausinsassen -- Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung
hausinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hausinventarium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hausinventars -- Verzeichnis des Hausinventars, mnd. kētelbōk, kētelbouck, N.: nhd. Verzeichnis des Hausinventars
hausisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hausjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausjuwel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskabelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskaempfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskammer, mnd. hūskāmer, F.: nhd. »Hauskammer«, innerer Raum im Haus (zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände)
hauskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauskanals -- Mündung des Hauskanals in einen anderen, mhd. eitloch, st. N.: nhd. »Feuerloch«, Mündung des Hauskanals in einen anderen
hauskapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskapelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskapellen -- Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen, mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen
Hauskaplan, ae. hand-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Hauspriester, Hauskaplan
hauskaplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauskateile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauskatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauskauf, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt
Hauskauf, mnd. hūskōp, M.: nhd. Hauskauf, Hauserwerbsteuer, Abgabe wegen eines Hauskaufs
hauskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskaufs -- Abgabe wegen eines Hauskaufs, mnd. hūskōp, M.: nhd. Hauskauf, Hauserwerbsteuer, Abgabe wegen eines Hauskaufs
hauskaufschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskehr, mnd. hūskēre*, hūskēr, F.: nhd. »Hauskehr«
Hauskehricht, mhd. hūsbāht, st. N.: nhd. Hauskehricht
Hauskehricht, mnd. hūskēringe, Sb.: nhd. Hauskehricht, ausgefegter Schmutz, Haushaltsabfall
hauskelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskeller -- gemauerter Hauskeller, mnd. būwkellære*, būwkeller, būwekellære*, M.: nhd. gemauerter Hauskeller, Wohnkeller
hauskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauskerl, ae. hū-s-car-l, st. M. (a): nhd. »Hauskerl«, Mitglied der königlichen Leibgarde
Hauskerl, afries. hū-s-zer-l 7, hū-s-kerl, st. M. (a): nhd. Hauskerl, Gemeinfreier
hauskerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskind, nhd.: nhd. ; L.: DW
hauskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausknappenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausknappenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausknecht -- niederer Hausknecht, mnd. drēvel (1), M.: nhd. unfreier Knecht, niederer Hausknecht, Aufwärter, Ausläufer
Hausknecht, as. in-kne-ht* 3, st. M. (a): nhd. Hausknecht
Hausknecht, ahd. diliburio 1, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Hausgesinde; hūsgiswāso* 1, sw. M. (n): nhd. Hausdiener, Hausknecht, Hausgenosse; hūsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Hausmann«, Hintersasse, Hausknecht, Bewohner eines einzelnen Hauses; hūsskalk* 1, hūsscalc*, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener; inburio* 4, inburro*, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier; ingibūro* 1, sw. M. (n): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier; inkneht 32, st. M. (a): nhd. Hausknecht, Hausdiener, Unfreier, Hausgenosse, Folterknecht; innaburio 8, innaburro*, sw. M. (n): nhd. Einheimischer, Eingeborener, Alteingesessener, Hausknecht, Hausdiener, Hausgenosse
Hausknecht, ahd. heimkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Hausknecht«, Knecht, Diener, Haussklave
Hausknecht, mhd. hūskneht, st. M.: nhd. Hausknecht, Knecht, Rathauskastellan; knehtelīn, st. N.: nhd. Knäblein, kleiner geringer Diener, Knechtlein, Knecht, Hausknecht
Hausknecht, mhd. inkneht, st. M.: nhd. »Hausknecht«, Knecht des Hauses
Hausknecht, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß
-- Hausknecht auf dem Rathaus: mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss
-- Hausknecht der Pfarrei: mnd. kerkenknecht, M.: nhd. Kirchendiener, Gehilfe des Küsters, Hausknecht der Pfarrei
-- Hausknecht einer Genossenschaft: mnd. kumpānīeknecht, M.: nhd. »Kompanieknecht«, Diener, Hausknecht einer Genossenschaft
Hausknecht, mnd. volgeknecht, M.: nhd. Hausknecht
hausknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hausknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausknechtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausknechtchen, mnd. hūsknechtken, M.: nhd. »Hausknechtchen«, Hausgeist
hausknechtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausknechtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauskobold, mnd. hūsniske, M.: nhd. Hauskobold
hauskobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hauskoch, mnd. hūskok, M.: nhd. »Hauskoch«, Koch auf einem Schloss
hauskoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauskoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskomptur, mnd. hūskumptūr, hūskumtūr, hūskomptūr, hūskomtūr, M.: nhd. »Hauskomptur«
Hauskomtur, mhd. hūskommentiur, hūskomtūr, hūskomter*, hūskomptur, hūskomptūr, hūskompter, st. M.: nhd. »Hauskomtur«, Vorsteher einer Ordensniederlassung, Komtur eines Deutschordenhauses
hauskomtur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauskönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hauskontrolle, mnd. hūsschouwinge, F.: nhd. Hauskontrolle; hūss· kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle
hauskopulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskran, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskranmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauskuechenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskuechenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauskuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauskummer, mhd. hūskumber, st. M.: nhd. »Hauskummer«
hauskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauslager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauslaib, mhd. hūsleip, st. M.: nhd. »Hauslaib«, Brotlaib
hauslamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauslamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hausland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hausland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauslärmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hauslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauslaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hauslauch, ae. sin-ful-l-e, sw. F. (n): nhd. Hauslauch, Immergrün
Hauslauch, mhd. hūseslouch 1, st. M.: nhd. Hauslauch
Hauslauch, mnd. dōnerbārt, donnerbārt, donderbārt, M.: nhd. Hauslauch
Hauslauch, mnd. hūslōk, hūsloeck, N.: nhd. Hauswurz (als Heilkraut vor allem bei Schwellungen und Entzündungen verwendet), Hauslauch, Donnerbart
hauslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauslauchvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hauslaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hausleben -- dem Hausleben angemessen, mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen
hausleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hauslehen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hauslehen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauslehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häuslein, germ. *skammjō-, *skammjōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, alleinstehendes Vorratshaus

Häuslein, an. skem-m-a (1), sw. F. (n): nhd. Häuschen, Häuslein, Vorratshaus

Häuslein, ahd. hūsilīn 10, hūsilī, hūsil, st. N. (a): nhd. »Häuslein«, Hütte, Häuschen, Zelt

Häuslein, ahd. selidilīn* 1, selidilī*, st. N. (a): nhd. Häuslein, kleine Wohnung, kleine Hütte, Hüttchen

Häuslein, mhd. gedemlīn, st. N.: nhd. Häuslein, Häuschen, Zimmerchen; hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus; hiuselīn, st. N.: nhd. Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung; hūslīn, st. N.: nhd. Häuslein, kleines Haus

häuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

häusleinfeger, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausleinwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häusler, mhd. hiuselære* 6, hiuseler, st. M.: nhd. Häusler; kobelære*, kobeler, st. M.: nhd. Häusler; kotære*, koter, st. M.: nhd. »Kätner«, Häusler

Häusler, mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner; selede* (2), selde, sw. M.: nhd. »Sölde«, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; selman 1, st. M.: nhd. Inhaber einer Selde, Häusler

Häusler, mnd. h· sle, h· sele, hūsle, M.: nhd. Häusler, Mieter eines Hauses, Untermieter in einem Haus; insāte (1), insate, insēte, insete, inste, M.: nhd. Eingesessener, Häusler; kŏ̄tsātære*, kŏ̄tsāter, kŏ̄tzoter, kosāter, kŏ̄tsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kŏ̄tsāte, kŏ̄tsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

häusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häuslerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Häuslerland, as. kot-lan-d* 1, st. N. (a): nhd. Häuslerland

Häuslerstelle, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); k· tærehof*, k· terhof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōtehof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kŏ̄thof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kŏ̄tstēde, katstēde, kŏ̄stēde, kŏ̄stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

Hausleute -- eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug, mnd. sittelschot, Sb.: nhd. eine Abgabe der Hausleute an die Gutsherrschaft bei Fortzug

Hausleute, mhd. hūsliute, st. M. Pl.: nhd. Hausleute, Hausherren, Hausbewohner, Mietsleute, Burgwarte, Gesinde

Hausleute, mnd. hūsl· de, Pl.: nhd. »Hausleute«, Bauern, Ackerbürger, Fußvolk

hausleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausleutezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häuslich -- häuslich festsetzen, mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

häuslich -- sich häuslich niederlassen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

häuslich, germ. *hiwiga-, *hiwigaz, germ.?, Adj.: nhd. häuslich, heimisch, traut

häuslich, ahd. giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig; heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich; hīwisklīh* 3, hīwisclīh*, Adj.: nhd. häuslich, heimisch; *hūsīg?, Adj.: nhd. häuslich; hūsisk* 1, hūsisc*, Adj.: nhd. häuslich, eigen, Haus..., zum Haus gehörig, einheimisch; inhūsīg 1, Adj.: nhd. häuslich, Haus..., zum Haus gehörig; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen; swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich

häuslich, mhd. hiuslīche, Adv.: nhd. häuslich, mit Haus

-- sich häuslich niederlassen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

häuslich, mhd. hiuslich, Adj.: nhd. »häuslich«, geheim

häuslich, mhd. wesentlich, wesenlich, Adj.: nhd. wesentlich, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen versehen (Adj.), häuslich; wesentlīche, Adv.: nhd. »wesentlich«, wesenhaft, wirklich, Wesen habend, dauerhaft, mit Wesen, häuslich

häuslich, mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

häuslich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

häusliche -- häusliche Bequemlichkeit, mnd. hūsgemak, N.: nhd. häusliche Bequemlichkeit

häusliche -- häusliche Gemächlichkeit, mhd. hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit

häusliche -- häusliche Gemeinschaft, mnd. gemēnschop, gemeinschop, F.: nhd. Gemeinschaft, Vermögensgemeinschaft, häusliche Gemeinschaft, Umgang, Handelsgemeinschaft

häusliche -- häusliche Sorge, mhd. hūssorge, st. F.: nhd. »Haussorge«, häusliche Sorge

häusliche -- häusliche Verlobung, mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

häusliche -- populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre, mnd. hūspostille, F.: nhd. populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre

häuslicher -- häuslicher Herd, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

häuslicher -- in häuslicher Lebensführung seiend, mnd. hīschelīk***, Adj.: nhd. im Familienleben seiend, in häuslicher Lebensführung seiend

häuslicher -- in häuslicher Lebensführung, mnd. hīschelīke*, h· schelīk, huesschelic, Adv.: nhd. im Familienleben, in häuslicher Lebensführung

häusliches -- häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus, mhd. hūswermunge, st. F.: nhd. »Hauswärmung«, häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus

häusliches -- häusliches Vergnügen, mhd. hūsgemach, st. N.: nhd. »Hausgemach«, häusliche Gemächlichkeit, häusliches Vergnügen, Wohnung, Wohnsitz, Gemach, Zimmer, Geselligkeit

häusliches -- häusliches Verlobungsfest, mnd. gēvelwīn, M.: nhd. häusliches Verlobungsfest, Wein der bei Festlichkeiten gegeben wird

Häuslichkeit, ahd. hīwisklīhhī* 1, hīwisclīchī*, st. F. (ī): nhd. Vertrautheit, Vertrauen, Häuslichkeit

Häuslichkeit, mhd. hūshabe (2), st. F.: nhd. »Haushabe«, Hausbesitz, Häuslichkeit

häuslichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häuslichstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauslieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauslieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Häusling, mhd. hiuslinc, st. M.: nhd. »Häusling«, Stubenhocker

häusling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausloden, anfrk. hū-s-loth-a* 2, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. »Hausloden«, eine Art Haussteuer

Hausloden, mhd. hūslode, sw. M.: nhd. Hausloden

hausloden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauslos, afries. hū-s-lâ-s 1, Adj.: nhd. »hauslos«, ohne Unterkunft, heimlos

hauslos, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

hauslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauslose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauslosigkeit, afries. hū-s-lâ-s-e 2, F.: nhd. »Hauslosigkeit«, Unterkunftslosigkeit

hauslotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauslümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauslusst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausmädchen, mhd. hūsdierne, F.: nhd. »Hausdirn«, Dienstmagd, Hausmädchen

Hausmädchen, mnd. volgemāget, F.: nhd. Hausmädchen, Dienstmädchen

hausmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausmagd, ahd. innaburia* 1, sw. F. (n): nhd. Einheimische, Hausdienerin, Hausmagd

Hausmagd, mhd. hūsdiernelīn*, hūsdierelīn, st. N.: nhd. »Hausdirnlein«, Hausmagd; hūsmaget*, hūsmeit, st. F.: nhd. Hausmagd; kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

hausmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmann, afries. hū-s-ing 8, st. M. (a): nhd. Hausmann, Gemeinfreier; hū-s-man-n 22, hū-s-mon-n, st. M. (a): nhd. Hausmann, Gemeinfreier, Hausbesitzer

Hausmann, ahd. hūsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Hausmann«, Hintersasse, Hausknecht, Bewohner eines einzelnen Hauses

Hausmann, mhd. hūsman, st. M.: nhd. »Hausmann«, Hausherr, Hausbewohner, Mietsmann, Burgwart

Hausmann, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer

(Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

-- gemeiner Hausmann: mnd. h· sinc (1), hūsink, husyn, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofes, gemeiner Hausmann

hausmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannbeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannduettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannfahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmanngedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmanns -- Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns, mnd. sterfgerichte, N.: nhd. Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns

hausmannsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannsbeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmannsduettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannsfahrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannsfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannskost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausmannslaken, mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

hausmannsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmannsthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausmarke, mnd. hūsmark, N.: nhd. Hausmarke, Hauszeichen

Hausmarke, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

Hausmarke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

hausmarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmauer -- Teil einer Hausmauer, ae. ? weal-l-wal-a, sw. M. (n): nhd. Säule einer Wand, Teil einer Hausmauer?, Fundament?

Hausmauer, mnd. hūsm· re, F.: nhd. »Hausmauer«, Mauer des Wohnhauses

Hausmauer, mnd. mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz

Hausmauer, mnd. wantmūre*, wantmure, mnd.?, F.: nhd. »Wandmauer«, Hausmauer

hausmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausmaus, mnd. hūsmūs, F.: nhd. Hausmaus

hausmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausmegäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausmeid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausmeier, mnd. gr· tere, M.: nhd. Hausmeier, Hausvorsteher

hausmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmeieramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausmeieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmeister -- Hausmeister eines Handelskontors, mnd. · verhōvesknecht, ōverhōvesknecht, M.: nhd. Hausmeister eines Handelskontors

Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), mnd. hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); höveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hövesknecht, hävesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausmeister, an. stī-varð-r, st. M. (a): nhd. Hausmeister, Vorsteher

Hausmeister, mhd. hūsmeister, st. M.: nhd. Hausmeister, Hausherr

Hausmeister, mhd. massalgier, st. M.: nhd. Verwalter, Hausmeister

Hausmeister, mnd. hūsmēster, hūsmeister, hūsemeister, M.: nhd. »Hausmeister«, Hausverwalter

Hausmeister, mnd. hūssl· tære*, hūssl· ter, hūssluter, M.: nhd. Hausschließer, Pförtner, Hausmeister, Verwalter des Rathauses

hausmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmeisterzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmiete, afries. hū-s-hēr-e 1, F.: nhd. Hausmiete

Hausmiete, mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird; hūsmēde, F.: nhd. Hausmiete; hūswinninge, M.: nhd. Vermieten eines Hauses, Mieten (N.) eine Hauses, Pachten (N.) eines Hauses, Hausmiete

-- Jahresbetrag der Hausmiete: mnd. jārh· re, jāreh· re, F.: nhd. Jahresbetrag der Hausmiete

Hausmiete, mnd. hūsh· re, hūsh· r, huesh· re, huysh· re, F.: nhd. »Hausmiete«; hūsh· ringe, F.: nhd. »Hausmiete«, Miete für ein Haus, Mietzahlung für ein Haus

hausmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmieter, mnd. h· slinc, hueslinc, huislinc, M.: nhd. Hausmieter, Einmieter, Untermieter, nur zur Miete Wohnender

hausmietsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmietungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmietungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmildigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausminze, mhd. hūsminze 2, hūsminz, sw. F., st. F.: nhd. »Hausminze«, Krause-Minze?

hausmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausmutter, an. hū-s-frū, st. F. (ō): nhd. Hausmutter, Gattin

Hausmutter, mnd. dēlemēsterische*, dēlemēstersche dēilemēstersche, dēlemēistersche, dēilemēistersche, F.: nhd. Hopsitalverwalterin, Hausmutter

Hausmutter, mnd. hūsmōder, F.: nhd. »Hausmutter«, Hausfrau, Ehefrau

hausmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausmütterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausmütterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hausmütterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausnachbar, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

Hausnachbarin, mnd. nāberische*, nabersche, F.: nhd. Nachbarin, Hausnachbarin; nābūrinne, F.: nhd. Nachbarin, Hausnachbarin

hausnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausnoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausnossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausnot, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausnotduerftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausnotdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausnötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausnummer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausnutzung -- Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist, mnd. hēchgras, N.: nhd. Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist

hausoede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausoekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausofficiant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausoffizier, ae. ær-n-þeg-n, st. M. (a): nhd. »Hausoffizier«

hausoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausordnung, mnd. hūsrecht, N.: nhd. »Hausrecht«, Hausordnung

hausordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausornat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauspacht, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauspacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauspacht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspacht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauspächter, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

Hauspantoffel -- hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet, mnd. klappe (1), Sb.: nhd. Holzschuh, hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet

hauspennal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauspersonal, mnd. hūsgesinde (1), hūsgesinne, N.: nhd. Hausgesinde, Gesamtheit der Haushaltsangehörigen, Dienerschaft, Gesinde, Hauspersonal

Hauspfeil, mhd. hūspfīl*, hūsphīl, st. M.: nhd. Hauspfeil, Pfeil, Bolzen zur Armbrust

Hauspfennig, mnd. hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

hauspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspfister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

hauspfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausplatz, ae. to-f-t, M.: nhd. Hausplatz, Hofstelle

Hausplatz, afries. hū-s-ste-d-e 2, Sb.: nhd. Hausstätte, Hausplatz

-- erhöhter Hausplatz: afries. wur-th 2 und häufiger?, st. M. (a): nhd. erhöhter Hausplatz, Wurte

Hausplatz, as. hū-s-stė-d-i* 1, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, Hausplatz

Hausplatz, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

Hausplatz, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

hausplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausplatzes -- freier Teil des Hausplatzes, afries. rū-m-dê-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Raumteil«, freier Teil des Hausplatzes

hausplunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausplunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauspostilla, mnd. ewangelienbōk, N.: nhd. Hauspostilla

hauspostille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauspraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauspriester, ae. hand-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Hauspriester, Hauskaplan

hausprophet, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauspudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauspump, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausraetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausraeuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausraeucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausrat, an. katel, st. N. (a): nhd. Viehbestand, Hausrat, Besitz

Hausrat, ae. in-ge-steal-d, st. N. (a): nhd. Hausrat, Besitz von Hausrat

-- Besitz von Hausrat: ae. in-ge-steal-d, st. N. (a): nhd. Hausrat, Besitz von Hausrat

Hausrat, afries. hū-s-rē-d 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hausrat; in-bō-del 1, in-bō-l, st. N. (a): nhd. Hausrat; in-bo-l-d 1, st. N. (a): nhd. Hausrat; in-gōd 3, st. N. (a): nhd. »Hausgut«, Hausrat

Hausrat, ahd. alabū* 1, st. M. (wa): nhd. Hausrat; azzasi* 10, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Ausrüstung, Hausrat; gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat; giziugili* 3, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Gerät, Hausrat, Hausgerät, Gepäck; gizouwa* 4?, st. F. (ō): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; gizouwi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Gerät, Hausrat, Aufwand, Haushaltsgerät; rauba 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Raub, Kleid, Hausrat

Hausrat, mhd. būrāt, st. M.: nhd. »Baurat«, Unterhalt durch Feldbau, Nahrungsmittel, Hausrat

Hausrat, mhd. gerāde, mmd., st. F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat, Kleider; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gerihte (2), st. N.: nhd. Gerüst, Einrichtung, Hausrat; gezouwevaz, gezouwefaz*, st. N.: nhd. Hausrat; hūsblunder, st. M.: nhd. Hausrat; hūsgeræte, st. N.: nhd. »Hausgerät«, Hausgerätschaften, Hausrat, Wohnung; hūsgerihte, st. N.: nhd. Hausrat; hūsgeschirre, hūsgeschier, st. N.: nhd. Hausgeschirr«, Hausrat, Hausgerät; hūsrāt, st. M.: nhd. Hausrat, Vorrat, Fülle, Reichtum; ingetüeme, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Kultgerät, Vermögen; ingetüemede, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Vermögen

-- Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat: mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

Hausrat, mnd. būrgōt, būrgut, N.: nhd. Hausrat; būwrāt, buwrāt, būwerāt*, M.: nhd. Baumaterial, Hausrat, Ackergerät (oder Hausgerät?)

-- Fuhre die den ganzen Hausrat enthält: mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

-- Hausrat von Auswanderern: mnd. ālevōre, ālvōre, ālev· re, F.: nhd. Ausfuhre, Fuhre die den ganzen Hausrat enthält, Hausrat von Auswanderern

Hausrat, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt; hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūshāve, N.: nhd. »Haushabe«, Hausrat; hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); imbōl, M.: nhd. Hausrat; ind· messe, N.?: nhd. Hausrat; ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· msel, inged· mesel, mnd.?, N.: nhd. Hausrat; ingewāt, eingewāt, N.: nhd. Eingeweide, Hausrat; ingōt, ingů̂t, ingued, ingüt, ingudt, ingūt, N.: nhd. »Eingut«, Hausrat, Mobiliar

Hausrat, mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

-- Hausrat der Ehefrau: mnd. rāde (2), rathe, rēde, F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat der Ehefrau, Gebrauchsgegenstände im Eigentum der Frau, Gerät

Hausrat, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

hausrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausrätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausrätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausrätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausratstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausratte, mhd. hūsrat, sw. M.: nhd. Hausratte

Hausratte, mnd. rotte (1), ratte, radde, F.: nhd. Ratte, Hausratte

hausratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausratze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausraub, afries. hū-s-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Hausraub

hausraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausrauch, mhd. hūsrouch, st. M.: nhd. Hausrauch, Rauch aus Hausschornstein

Hausrauch, mhd. hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches

hausrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausräuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausrauchen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrauchen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausrauches -- Stätte des Hausrauches, mhd. hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches

Hausrauchs -- Stätte des Hausrauchs, mhd. hūsrouchunge, st. F.: nhd. »Hausrauchung«, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauchs

Hausrauchung, mhd. hūsrouchunge, st. F.: nhd. »Hausrauchung«, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauchs

Hausraum, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

hausraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausraums -- Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

hausrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausrecht -- Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht, mnd. erverecht, erfrecht, N.: nhd. Erbrecht, Erbberechtigung, Erbgerechtigkeit, Erbenrecht im Grundstücksrecht und Hausrecht und Bautenrecht

Hausrecht, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

Hausrecht, mhd. seledereht*, seldereht, st. N.: nhd. Aufenthaltsabgabe, Wohnungsrecht, Hausrecht, Einkünfte

Hausrecht, mnd. hūsrecht, N.: nhd. »Hausrecht«, Hausordnung

hausrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausreparatur, mnd. hūsbōte, hūsbote, hūsbūte, hūsbute, F.: nhd. Hausreparatur, Ausbesserung des Hauses

hausring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausritter, mhd. hūsrittære*, hūsritter, st. M.: nhd. »Hausritter«

hausrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausrotul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haussässe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haussasse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussasse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haussässiger -- haussässiger Bürger, mnd. ervesāte, erfsāte, M.: nhd. Erbsasse, Erbgesessener, Vollgrundbesitzer, haussässiger Bürger, mit erblichem Besitz angesessener Bürger

haussatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussatzungabbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussatzungsabbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausscepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausschaffer, mhd. hūsschaffære, st. M.: nhd. »Hausschaffer«, Hausverwalter

hausschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschaffnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschaffnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschlachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausschlachter, mnd. hūsslachtære*, hūsslachter, M.: nhd. Hausschlachter, Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet

hausschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschlangenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausschließer, mnd. hūssl· tære*, hūssl· ter, hūssluter, M.: nhd. Hausschließer, Pförtner, Hausmeister, Verwalter des Rathauses

hausschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschnecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausschornstein -- Rauch aus Hausschornstein, mhd. hūsrouch, st. M.: nhd. Hausrauch, Rauch aus Hausschornstein; hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches

Hausschoß, afries. hū-s-sko-t* 1, st. M. (a): nhd. »Hausschoß«, Hausabgabe

hausschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschretzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschretzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausschuh -- kleiner Hausschuh, mnd. klapken, N.: nhd. »Hausschühchen«, kleiner Klapppantoffel, kleiner Hausschuh

Hausschuh, ahd. hosaskuoh*? 1, hosascuoh*?, st. M. (a): nhd. Strumpf, kurzer Strumpf, Hausschuh; sok 15, soc, st. M. (a?): nhd. Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh, Strumpf; sokskuoh* 12, socscuoh*, st. M. (a?): nhd. Schuh, leichter Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh

hausschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausschühchen, mnd. klapken, N.: nhd. »Hausschühchen«, kleiner Klapppantoffel, kleiner Hausschuh

Hausschuhe, ahd. ficones*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Hausschuhe

hausschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausschwamm, ahd. hūsswam* 2, hūsesswam*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Hausschwamm

Hausschwamm, mhd. hūsesswam 1, st. M.: nhd. Hausschwamm, Mauerschwamm; hūsswam 2, st. M.: nhd. Hausschwamm, Mauerschwamm

hausschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausschwase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausschwein, mhd. zuhtswīn, st. N.: nhd. Zuchtschwein, Hausschwein, Schlachtwein

Hausschwein, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

hausschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausschwelle, mhd. drischūvel, drischūfel*, drischübel, st. N., st. M.: nhd. Türschwelle, Hausschwelle

hausschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausseite, mnd. hūssīde, F.: nhd. »Hausseite«, Seitenwand des Hauses

hausseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausseligkeitenredemtionstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausseligkeitenredemtiontaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausseligkeitgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausseligkeitsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussitzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

haussitzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussitzende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussitzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussitzenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haussklave, got. þiu-s* 2, st. M. (a=wa), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 147, Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 120,1): nhd. Haussklave, Diener, Knecht

Haussklave, ahd. heimkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Hausknecht«, Knecht, Diener, Haussklave; manahoubit* 2, st. N. (a): nhd. Knecht, Haussklave

haussoeldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haussohle, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

haussohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

haussonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haussorge, mhd. hūssorge, st. F.: nhd. »Haussorge«, häusliche Sorge

haussorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausspion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausstand -- Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat, mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausstand, got. *hei-w-a, Sb.: nhd. Hausstand

Hausstand, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- eigener Hausstand: mnd. hūshōldinge, hueshōldinge, F.: nhd. Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung; hūsholt, N.: nhd. »Haushalt«, Haushaltung, eigener Hausstand, Haushaltsführung

-- Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand: mnd. hūstāfel, F.: nhd. Haustafel, Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand

hausstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstandsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hausstatt, ae. hū-s-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Hausstatt

hausstatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausstätte, afries. hū-s-ste-d-e 2, Sb.: nhd. Hausstätte, Hausplatz; ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel; werf (1) 24, st. M. (a): nhd. Aufwurf, Erhöhung, Hausstätte

Hausstätte, as. hū-s-stė-d-i* 1, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, Hausplatz

Hausstätte, ahd. hūsstat* 2, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, räumliche Ausdehnung des Hauses, Standort des Hauses

Hausstätte, mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

Hausstätte, mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

-- einer Hausstätte zukommende Zucht: mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

Hausstätte, mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof; hūsstēde, F.: nhd. Hausstätte, Hausgrundstück

Hausstein -- eine Gattung Hausstein, mnd. bentemerstēn, bentemerstein, M.: nhd. eine Gattung Hausstein

Hausstelle, as. wur-th* 4, st. F. (i): nhd. Boden, Wurte, Hausstelle

Hausstelle, mnd. hērtstēde, F.: nhd. Wohnstelle, Hausstelle, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hausstelle, mnd. werfstēde*, werfstede, mnd.?, F.: nhd. Hausstelle, Hofstelle in der Marsch

-- erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

hausstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haussteuer -- eine Art Haussteuer, anfrk. hū-s-loth-a* 2, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. »Hausloden«, eine Art Haussteuer

Haussteuer, afries. hū-s-lōg-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Haussteuer; hū-s-loth-a 9, sw. M. (n): nhd. Hausabgabe, Haussteuer

Haussteuer, as. hū-s-hlōth-a* 3, st. F. (ō): nhd. Haussteuer, Abgabe; wur-th-pė̄n-n-ing* 4, st. M. (a): nhd. »Wurtpfennig«, Haussteuer

Haussteuer, mhd. hūsstiure, st. F.: nhd. »Haussteuer«, Aussteuer, Ausstattung

Haussteuer, mnd. ervepenninc, erfpenninc, M.: nhd. Erbenzins, Haussteuer

Haussteuer, mnd. rōkpenninc, rōkpennic, rōkpennink, M.: nhd. »Rauchpfennig«, Haussteuer, Abgabe für einen selbständigen Haushalt

haussteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussteueranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussteuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussteuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

haussteuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haussteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussteuerwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstiefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausstuermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstuermung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausstutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausstützler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haussuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haussuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haussuche, ahd. hūssuohha* 1, hūssuocha*, st. F. (ō): nhd. »Haussuche«, Hausdurchsuchung

Haussuche, mhd. hūssuoche, st. F.: nhd. »Haussuche«, Hausdurchsuchung

haussuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussuchen, mhd. hūssuochen, sw. V.: nhd. »haussuchen«, Haussuchung halten

haussuchen, mnd. hūss· ken***, sw. V.: nhd. haussuchen; hūss· kenen***, V.: nhd. haussuchen

haussuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

haussuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haussuchete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussuchete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haussuchung -- Haussuchung halten, an. rann-sak-a, sw. V.: nhd. Haussuchung halten

Haussuchung -- Haussuchung halten, mhd. hūssuochen, sw. V.: nhd. »haussuchen«, Haussuchung halten

Haussuchung, afries. sēk-ene (2) 2, sēk-ne (2), F.: nhd. Suche, Haussuchung

Haussuchung, ahd. selisuohha*? 1?, st. F. (ō): nhd. Haussuchung

Haussuchung, mhd. hūssuochunge, st. F.: nhd. »Haussuchung«, Hausfriedensbruch

Haussuchung, mnd. hūss· keninge, F.: nhd. Haussuchung

-- gerichtliche Haussuchung: mnd. hūss· kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle

Haussuchung, mnd. hūss· kinge, F.: nhd. »Haussuchung«, Überfall im Haus, Hausfriedensbruch, gerichtliche Haussuchung, Hauskontrolle

Haussuchung, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

haussuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haussuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haust -- Fels auf dem ein Drache haust, mhd. trachenstein, drachenstein, st. M.: nhd. Drachenstein, Fels auf dem ein Drache haust, Versteinerung

haust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustafel, mnd. hūstāfel, F.: nhd. Haustafel, Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand

haustafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustaube, ahd. hegitūba 20, heitūba*, hagetūba*, sw. F. (n): nhd. Haustaube, Taube

Haustaube, mnd. hūsdūve, F.: nhd. Haustaube, zahme Taube

Haustaube, mnd. māndūve, maendūve, F.: nhd. Monatstaube, Haustaube; māntdūve, maendtdūve, F.: nhd. Monatstaube, Haustaube

haustaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausteil, mnd. afdēl, afdeil, M.: nhd. Abteil, Anteil am Erbe, Teil, Hausteil

hausteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustein -- Haustein zur Außenwand eines Turmes, mnd. vancstēn, vancstein, M.: nhd. Haustein zur Außenwand eines Turmes

Haustein, mnd. ? kapstēn, kapstēin, kaepstēn, M.: nhd. Mauerstein, Haustein?

Haustein, mnd. houwstēn, houwstein, howstein, M.: nhd. »Haustein«

Haustein, mnd. snēdenstēn, snēdenstein, M.: nhd. geschnittener Formstein, Haustein

-- ein Maß für geschichteten Haustein: mnd. ? strek?, M.: nhd. ein Maß für geschichteten Haustein?

-- Tragebaum zur Beförderung von Haustein: mnd. stēnbōm, steinbōm, M.: nhd. Tragebaum zur Beförderung von Haustein, eiserne Hebelstange zum Heben oder Senken (N.) des Läufers (oberer Mühlstein)

haustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haustempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hausten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haustenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustief, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Haustier -- ausgewachsenes Haustier, mnd. h· vetbēst, h· vetbiest, N.: nhd. ausgewachsenes Haustier

Haustier, mhd. vihe, vih, viech, vie, vē, vehe, veh, vicht, fihe*, fih*, fiech*, fie*, fe*, fehe*, feh*, ficht* st. N.: nhd. Vieh, Tier, Haustier, Hoftier, Lasttier

Haustier, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

-- gefiedertes Haustier: mnd. vēderdērete*, vederdērt, vedderdērt, N.: nhd. gefiedertes Haustier, Hausvogel

haustier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustiere -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

Haustieren -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

haustischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haustock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haustofte -- Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte, mnd. sōlrēb, sōlrēbe, sōlreib, sōlreibe, N.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschifte, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschiftinge, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte

haustölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haustor -- Zugang zu einem Haustor, mnd. pōrtganc, M.: nhd. Zugang zu einem Anwesen, Zugang zu einem Haustor

Haustor -- Zugang zum Haustor, mnd. pōrtewech, M.: nhd. »Pforteweg«, Zugang zu einem Anwesen, Zugang zum Haustor

Haustor, mhd. hūstor, st. N.: nhd. Haustor, Haustür; hūstüre, hūstür, st. F.: nhd. Haustüre, Haustor

haustracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustreppe, mnd. hūstrēde, hūstrede, M.: nhd. Haustreppe, Hausaufgang, Haustritt, Auftritt zum Haus

haustreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustritt, mnd. hūstrēde, hūstrede, M.: nhd. Haustreppe, Hausaufgang, Haustritt, Auftritt zum Haus

haustropfenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haustruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustrümmer, mhd. hūsgevelle, hūsgefelle*, st. N.: nhd. Trümmer eines Hauses, Haustrümmer

haustrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haustrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haustruppe, ae. in-n-weo-r-od, in-n-weo-r-ud, st. N. (a): nhd. Haustruppe

Haustruppe, mhd. lantmassenīe, st. F.: nhd. Haustruppe, Mannschaft aus dem Heimatlande haustruppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustruppen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haustruppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Haustück, mnd. houwstücke, kawstok?, N.: nhd. »Haustück«

haustuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustuerschwelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

haustugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Haustür -- Sitzbank neben der Haustür, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

Haustür, afries. wâ-ch-dor-e 3, wâ-ch-dur-e, F.: nhd. Haustür, Haustüre

Haustür, mhd. hūstor, st. N.: nhd. Haustor, Haustür

Haustüre, afries. wâ-ch-dor-e 3, wâ-ch-dur-e, F.: nhd. Haustür, Haustüre

Haustüre, mhd. hūstüre, hūstür, st. F.: nhd. Haustüre, Haustor

Haustüre, mnd. hūsd· re, hūsd· r, F.: nhd. Haustüre

Haustüre, mnd. strātend· re, F.: nhd. »Straßentüre«, Türe zur Straße, Haustüre

haustyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haustyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausueberlaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausueberland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hausumgang -- überdeckter Hausumgang, an. sval-ar, F. Pl.: nhd. überdeckter Hausumgang

hausumgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausumstände, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausung, afries. hū-s-inge 45, st. F. (ō): nhd. »Hausung«, Haus

Hausung, mnd. hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

hausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausunglück, mhd. hūsungelücke, st. N.: nhd. »Hausunglück«

hausunglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausunion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausunionerneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausunterthänig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hausvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausvater -- Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat, mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

Hausvater, ahd. hūseigo* 2, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Familienvater, Hausvater; hūshēriro* 3, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Hausvater, Herr eines Anwesens

Hausvater, mhd. hūshērre*, hūsherre, sw. M.: nhd. Hausherr, Hausbesitzer, Hausvater, Patron, Aufseher; hūsvater, hūsfater*, st. M.: nhd. Hausvater, Patron, Schutzheiliger, Haushüter, Küster

Hausvater, mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

Hausvater, mnd. gastvāder, M.: nhd. Hausvater, Verwalter, Vorsteher eines Gasthauses (gasthūs); hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer; hūsvāder, M.: nhd. Hausvater, Familienoberhaupt, Haushaltungsvorstand

hausvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausväterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausväterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hausväterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausvatern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hausvaters -- Amt des Hausvaters, mnd. dēlærie*, dēlerīe, deilerīe, F.: nhd. »Teilerei«, Verteilung, Amt des Hospitalverwalters, Amt des Hausvaters

hausvaterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvatersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausveix, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hausverbandes -- Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

Hausverbandes -- Angehörige eines Hausverbandes, mhd. ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

Hausverbandes -- Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast

hausverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvergessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hausvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausverhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausverlobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvermehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hausvermieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausvermieterin, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

hausvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvermoegenbefund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvermoegensbefund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausversorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hausverteidigung, mhd. hūswer, st. F.: nhd. »Hauswehr«, Hausverteidigung

hausvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausverwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausverwalter, got. faúr-a-ga-g-g-a* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorgänger«, Hausverwalter, Verwalter, Vorsteher

Hausverwalter, ahd. hūsfogat* 3, st. M. (a): nhd. Mesner, Küster, Aufseher, Hausverwalter

Hausverwalter, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener

Hausverwalter, mhd. hūsære 17, st. M.: nhd. Hausverwalter; hūsenære* 1, hūsener, st. M.: nhd. Hausbesitzer, Hausverwalter; hūserære* 2, hūserer, st. M.: nhd. Hausverwalter; hūsschaffære, st. M.: nhd. »Hausschaffer«, Hausverwalter; hūsverwartære*, hūsverwarter, hūsferwartære*, hūsferwarter*, st. M.: nhd. Hausverwalter; hūswartære 1, hūswarter, st. M.: nhd. »Hauswärter«, Hauswart, Hausverwalter, Mesner

Hausverwalter, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund

Hausverwalter, mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt; hūsmēster, hūsmeister, hūsemeister, M.: nhd. »Hausmeister«, Hausverwalter

Hausverwalter, mnd. vörspendære*, vorspender, mnd.?, M.: nhd. Wirtschafter, Hausverwalter, Schatzmeister, Schaffner, Speisemeister?; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

hausverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

hausverwalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausverweserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausverwesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvoegtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausvogel, mnd. vēderdērete*, vederdērt, vedderdērt, N.: nhd. gefiedertes Haustier, Hausvogel

hausvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hausvogt, an. bry-t-i, sw. M. (n): nhd. Hausvogt, Verwalter, Vorschneider

hausvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hausvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvogtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvogteibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvogteigefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvogteiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvogteiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvögtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausvogtische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausvolk, mhd. hūsvolc, hūsfolc*, st. N.: nhd. »Hausvolk«, Hausgesinde

Hausvolk, mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung

hausvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausvölklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausvorsteher, mnd. gr· tere, M.: nhd. Hausmeier, Hausvorsteher

hauswache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswaerme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswaermet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswaermung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswagenbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hauswand -- Baumstock in einer Hauswand, an. kne-f-il-l, st. M. (a): nhd. Baumstock in einer Hauswand, Querstange

hauswanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauswärmung, mhd. hūswermunge, st. F.: nhd. »Hauswärmung«, häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus

Hauswart, mhd. hūswartære 1, hūswarter, st. M.: nhd. »Hauswärter«, Hauswart, Hausverwalter, Mesner

hauswart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswärter, afries. hū-s-wer-d-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Hauswärter«, Hausbewohner

Hauswärter, mhd. hūswartære 1, hūswarter, st. M.: nhd. »Hauswärter«, Hauswart, Hausverwalter, Mesner

hauswäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswehr, mhd. hūswer, st. F.: nhd. »Hauswehr«, Hausverteidigung

hauswehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hausweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hausweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausweihe, ahd. hūswīhī* 1, hūsweī*, st. F. (ī): nhd. Hausweihe, Hausweihung, Weihe des Hauses

Hausweihung, ahd. hūswīhī* 1, hūsweī*, st. F. (ī): nhd. Hausweihe, Hausweihung, Weihe des Hauses

Hauswein, mnd. hūswīn, M.: nhd. Hauswein

hauswerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswerk, mhd. hūswerc, st. N.: nhd. »Hauswerk«, behauene Steine zu einem Hausbau

hauswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hauswesen, got. gar-d-s 94, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 103,II,2b, 107, 131,1): nhd. Haus, Hauswesen, Familie, Hof, Prätorium
-- dem Hauswesen vorstehen: got. wald-an 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 214a,1, 235,3 Anm. 2), m. Dat.: nhd. walten, haushalten, dem Hauswesen vorstehen

Hauswesen, an. hȳ-bȳl-i, N.: nhd. Hauswesen
-- zum Hauswesen passend: an. hȳ-r-r, Adj.: nhd. milde, froh, freundlich, zum Hauswesen passend

Hauswesen, mhd. heimwesen, st. N.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat; heimwist, st. F.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat, Behausung
-- Hauswesen besitzend: mhd. hūshabelich, hūshebelich, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshabelīche, hūshebelīche, Adv.: nhd. Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig; hūshebic, Adj.: nhd. »haushabend«, Haus besitzend, Hauswesen besitzend, ansässig

Hauswesen, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

Hauswesen, mnd. hūsēre, F.: nhd. Haushaltung, Hauswesen, Ansehen des Hauses?; hūswēsen* (2), hūswēsent, N.: nhd. Hauswesen, Haushaltung
-- das Hauswesen führen: mnd. hūswēsen***? (1), sw. V.: nhd. haushalten, das Hauswesen führen

Hauswesen, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

hauswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswesens -- Angehöriger eines Hauswesens, ahd. hūsginōz* 9, st. M. (a): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Angehöriger eines Hauswesens, Familienangehöriger

Hauswesens -- Angehöriger eines Hauswesens, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Hauswesens -- Ansehen eines Hauswesens, mhd. hūsēre, st. F.: nhd. Hausehre, Ehre des Hauses, Hausrecht, Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit, Ansehen eines Hauswesens, Haushaltung, Hausfrau

Hauswesens -- Vorstand eines Hauswesens, mnd. hūswērt, hūswert, M.: nhd. Hauswirt, Hausbesitzer, Vorstand eines Hauswesens

Hauswiese -- umzäunte Hauswiese, mnd. baint***, F.: nhd. »Beunde«, umzäunte Hauswiese

hauswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauswild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauswinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswirt, got. waír-d-u-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Gastfreund, Hauswirt, Wirt

Hauswirt, afries. hū-s-wer-d-a 5, sw. M. (n): nhd. Hauswirt, Hausherr

Hauswirt, mhd. hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann

Hauswirt, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer; hūswērt, hūswert, M.: nhd. Hauswirt, Hausbesitzer, Vorstand eines Hauswesens

Hauswirt, mnd. wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt

hauswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hauswirtin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

hauswirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauswirtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hauswirtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaftpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaftspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaftssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaftsverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtschaftverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswirtsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauswohnend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswohnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauswohnlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hauswohnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswohnung, mnd. hūsinge (1), h˙ singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

hauswohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauswurz (als Heilkraut vor allem bei Schwellungen und Entzündungen verwendet), mnd. hūslōk, hūsloeck, N.: nhd. Hauswurz (als Heilkraut vor allem bei Schwellungen und Entzündungen verwendet), Hauslauch, Donnerbart

Hauswurz, ahd. berawinka* 14, berawinca*, st. F. (ō)?: nhd. Immergrün, Hauswurz; donaresbart* 1, st. M. (a): nhd. Donnerbart, Hauswurz; hūslouh 12, hūseslouh*, st. M. (a): nhd. Hauswurz, Dach-Hauswurz; hūswurz 34, st. F. (i): nhd. Hauswurz, Dach-Hauswurz; ? wintarbluomo* 3, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Strohblume, Hauswurz?
-- Saft der Hauswurz: ahd. hūswurzsaf*, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Hauswurzsaft«, Saft der Hauswurz

Hauswurz, mhd. berwinke, berewinke, F.: nhd. Immergrün, Hauswurz

Hauswurz, mhd. hūswurz, st. F.: nhd. Hauswurz; hūswurze 3, sw. F., st. F.: nhd. Hauswurz, Dachhauswurz

Hauswurz, mnd. blādelōs (2), blādelōse, Sb.: nhd. Hauswurz, Donnerkraut, Mauerpfeffer

Hauswurz, mnd. hūswort, F.: nhd. Hauswurz

hauswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswurzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauswurzelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauswurzsaft, ahd. hūswurzsaf*, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Hauswurzsaft«, Saft der Hauswurz

hausz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hauszange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauszank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hauszaun, mnd. hūstūn, hūstuin, M.: nhd. Hauszaun, Einzäunung um ein Haus, gehegtes Hausgrundstück

hauszaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hauszeichen -- Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

Hauszeichen, mnd. bōdentēken, bōdentēiken, N.: nhd. Budenzeichen, Hauszeichen

Hauszeichen, mnd. hūsmark, N.: nhd. Hausmarke, Hauszeichen

hauszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hauszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszeugmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszeugmeisteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszeugmeisteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszeugschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hausziege, mnd. taie* (1), taye, F.: nhd. Ziege, Hausziege

hausziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hausziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauszierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauszimmergesellengruss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauszimmermann, mnd. hūstimmerman, M.: nhd. Hauszimmermann, für den Hausbau beschäftigter Zimmermann

Hauszins, mhd. hūszins, st. M.: nhd. Hauszins, Mietgeld

Hauszins, mnd. ervetinsmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Erbzins, Erbenzins, Hauszins; ervetinspunt, N.: nhd. Pfund aus Erbzins, Hauszins
-- Geld aus Hauszins: mnd. ervemark, erfmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Hauszins, Geld aus Hauszins, Erbzins
-- Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins: mnd. ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins

Hauszins, mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird; hūspensie, hūspentzie, F.: nhd. Hauszins

Hauszins, mnd. hūstins, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

hauszins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinspacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszinsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauszuhalten -- Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht, mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

hauszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauszwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Haut -- Bezahlung mit der eigenen Haut, mnd. vosrecht, N.: nhd. Fuchsrecht, Bezahlung mit der eigenen Haut

Haut -- das Fell oder die Haut abziehen, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

Haut -- die abgezogene Haut des Aales, mnd. āleshūt*, ālshūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales; ālhūt, F.: nhd. Aalhaut, die abgezogene Haut des Aales

Haut -- dünne Haut, mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

Haut -- entzündete Haut, mnd. ēve (3), F.: nhd. entzündete Haut, Ausschlag? Hw.: s. ebben (2), ebbich, ebich, ewwen, ewwich

Haut -- Haut abschürfen, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

Haut -- Haut abziehen, mnd. afslūen, afslūhen*?, sw. V.: nhd. Haut abziehen

Haut -- Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, mnd. vōrschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

Haut -- Haut des Menschen, mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

Haut -- Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

Haut -- Haut oder Fell abziehen, mnd. afvillen, sw. V.: nhd. »abfellen«, schinden, Haut oder Fell abziehen

Haut -- Haut von Menschen oder Tieren, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

haut -- Mann der Holz zu Spänen haut, mnd. ? spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

-- Mittel zur Pflege der Haut: mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

-- schlüpfrige Haut habend: mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

-- wässerige Absonderung der Haut: mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)

Haut -- Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

Haut -- weiße Haut habend, mnd. with· dich*, withudich, mnd.?, Adj.: nhd. weißhäutig, weiße Haut habend

Haut -- weißgegerbte Haut, mnd. erchvel, N.: nhd. weißgegerbte Haut

Haut, idg. *bhrūno-, *bhrouno-, Sb.: nhd. Haut, Schale (F.) (1); ? *gu̯ēi-?, *gu̯ei̯ə-, *gu̯ī-, Sb.: nhd. Haut?, Fell; *pel- (3b), *pelə-, *plē-, V., Sb.: nhd. verdecken, verhüllen, Haut, Fell, Tuch, Kleid; *pelmen-, Sb.: nhd. Haut; *pelnom, N.: nhd. Haut; *seki̯ā, F.: nhd. Haut; *seki̯o-, Sb.: nhd. Haut; *skend-?, *kend-?, *sken-?, *ken-?, V., Sb.: nhd. abspalten, Haut, Schuppen (F.Pl.), Rinde; *skendno-?, *kendno-?, Sb.: nhd. Haut; *skeut-, *keut-, V., Sb.: nhd. bedecken, umhüllen, Haut; *skū̆ti-, *kū̆ti-, Sb.: nhd. Haut; *tu̯akos, N.: nhd. Haut

-- harte Haut: idg. *kalno-, *k?no-, Sb.: nhd. Schwiele, harte Haut

-- zerrissene Haut: idg. *dedru-, Sb.: nhd. zerrissene Haut; *deru-, Sb.: nhd. zerrissene Haut

Haut, germ. *balgi-, *balgiz, st. M. (i): nhd. Balg, Haut; *fella-, *fellam, st. N. (a): nhd. Haut, Fell; *felma (1), Sb.: nhd. Haut; ? *felmō-, *felmōn, germ.?, Sb.: nhd. Haut?; *hama-, *hamaz, st. M. (a): nhd. Hülle, Haut; *hamō-, *hamōn, *hama-, *haman, sw. M. (n): nhd. Hülle, Haut; *herþō-, *herþōn, *herþa-, *herþan, sw. M. (n): nhd. Fell, Haut; *hūdi-, *hūdiz, st. F. (i): nhd. Haut; *pelli-?, germ.?, Sb.: nhd. Haut, Fell, Pelle; *segja-, *segjam?, st. N. (a): nhd. Haut; *skenþa, *skinþa, Sb.: nhd. Haut, Fell; *skrahō, st. F. (ō): nhd. Schra, Haut, Pergament

-- dünne Haut: germ. *hennō, st. F. (ō): nhd. dünne Haut

Haut, got. *fil-l?, st. N. (a): nhd. Fell, Haut

Haut, an. fel-l (2), st. N. (a): nhd. Haut; *fil-l-a, sw. F. (n): nhd. Haut, Fell; fjal-l (2), st. N. (a): nhd. Haut, Fell; hā (2), st. F. (ō): nhd. Haut, Fell; hǫr-und, st. N. (a): nhd. Haut, Körper, Fleisch; leð-r, st. N. (a): nhd. Haut, Leder

-- abgezogene Haut: an. ski-n-n, st. N. (a): nhd. abgezogene Haut

-- behaarte Haut: an. torf-a, sw. F. (n): nhd. Rasenscholle, behaarte Haut

-- blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist: an. blō-ð-ris-a, Adj.: nhd. blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist

-- die Haut ritzen: an. skei-n-a (2), sw. V.: nhd. leicht verwunden, die Haut ritzen

-- dünne Haut: an. hin-n-a, sw. F. (n): nhd. dünne Haut, Bauchfell

-- Fleischseite einer Haut: an. hol-d-ros-a, sw. F. (n): nhd. Fleischseite einer Haut

-- Haut abziehen: an. flā (3), st. V. (6): nhd. Haut abziehen, schinden

-- Haut an der Hinterseite des Beins: an. hem-ing-r, hǫm-ung-r, st. M. (a): nhd. Haut an der Hinterseite des Beins

-- Haut des Großviehs: an. hū-ð, st. F. (i): nhd. Haut des Großviehs

-- Haut von jungen Ziegen: an. fil-l-ing, st. N. (a): nhd. Haut von jungen Ziegen

-- Haut zurückstreifen: an. flenn-a, sw. V.: nhd. umdrehen, Haut zurückstreifen

-- Riss in der Haut: an. sprung-a, sw. F. (n): nhd. Riss in der Haut

-- trockenes Stück Haut: an. skræð-a, sw. F. (n): nhd. trockenes Stück Haut

Haut, ae. fel-l (1), st. N. (a): nhd. Fell, Haut; ferþ-e, sw. F. (n): nhd. Haut, Fell?; ham-a, hom-a, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleidung, Haut, Leib, Kindbett; hȳ-d, st. F. (i): nhd. Haut, Fell; hyr-þ, F.: nhd. Haut, Fell; réo-m-a, sw. M. (n): nhd. Haut, Band (N.); sweard, swearþ, st. M. (a): nhd. Schwarte, Haut, Kopfhaut, Rinde

-- abgestreifte Haut: ae. ǣ-s-mog-u, st. F. (ō): nhd. abgestreifte Haut, abgestreifte Haut von Schlangen

-- abgestreifte Haut von Schlangen: ae. ǣ-s-mog-u, st. F. (ō): nhd. abgestreifte Haut, abgestreifte Haut von Schlangen

-- ohne Haut: ae. ǣ-fel-l-e, Adj.: nhd. hautlos, ohne Haut

Haut, afries. fel-l (1) 28, st. N. (a): nhd. Fell, Haut; fil-m-ene 2, F.: nhd. Haut; hē-d 4, hē-d-e, hū-d, st. F. (i): nhd. Haut

-- am Knochen festgewachsene Haut: afries. bê-n-sēt-a, sw. M. (n): nhd. am Knochen festgewachsene Haut

-- Anwachsen der Haut am Knochen: afries. bê-n-stal-l, N.: nhd. Anwachsen der Haut am Knochen

-- Ausplünderung bis auf die Haut: afries. līk-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Ausplünderung bis auf die Haut, Körperberaubung, Leichenberaubung

Haut, anfrk. fel* 1, vel*, st. N. (a): nhd. Fell, Haut

Haut, anfrk. hū-d* 1, st. F. (i): nhd. »Haut«, Fell

Haut, as. fel 2, fel-l, st. N. (a): nhd. Fell, Haut; hū-d* 4, st. F. (i): nhd. Haut

Haut, ahd. fel 13?, st. N. (a): nhd. Haut, Fell, Häutchen; fellila* 1, sw. F. (n) (?): nhd. »Fell«, Haut; hūt 55, st. F. (i): nhd. Haut, Fell, verarbeitetes Fell, Schale (F.) (1), Riemenpeitsche

-- abgelegte Haut: ahd. slūf* 1, st. M. (a?): nhd. abgelegte Haut

-- abgestreifte Haut der Schlange: ahd. urslouf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Ausschlupf, abgestreifte Haut der Schlange; urslūh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. abgestreifte Haut der Schlange

-- behaarte Haut: ahd. hārswart* 1, ahd.?, st. F. (i) (?): nhd. »Haarschwarte«, behaarte Haut; *swart (2)?, st. F. (i) (?): nhd. Schwarte, behaarte Haut

-- die Haut abziehen: ahd. skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen

-- Flecken auf der Haut: ahd. anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen

-- Haut abziehen: ahd. bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; fillen 35?, sw. V. (1a): nhd. schlagen, geißeln, züchtigen, schinden, Haut abziehen; gifillen* 2, sw. V. (1a): nhd. geißeln, schlagen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; irbelgen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. schinden, Haut abziehen

-- schwielige Haut: ahd. giswil* 5, st. N. (a): nhd. Schwiele, schwielige Haut; swil 29, st. N. (a): nhd. Schwiele, schwielige Haut

Haut, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide; cuire, st. F.: nhd. Haut

-- Haut abziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

-- Haut der Blumenknospe: mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

-- Haut eines Bockes: mhd. bockeshūt*, bockshūt, st. F.: nhd. Bockshaut, Haut eines Bockes

Haut, mhd. hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1); hiutel, st. N.: nhd. »Häutel«, Haut; hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

-- kleine Haut: mhd. hiutelīn, st. N.: nhd. »Häutlein«, Häutchen, kleine Haut

-- zarte Haut: mhd. kleinvel (1), kleinfel*, st. N.: nhd. »Kleinfell«, zarte Haut

Haut, mhd. leder, st. N.: nhd. Leder, Schwimmhaut, Haut, Ledergamasche; līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis; muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres; roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

-- eine von Maden zerfressene Haut habend: mhd. madenvillic, madenvillec*, madenfillic*, madenfillec*, Adj.: nhd. »madenfellig«, eine von Maden zerfressene Haut habend

Haut, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang; slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

-- Art dünn gegerbter Haut in die Fenster: mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

-- Haut abstreifen: mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

-- Haut abziehen: mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

-- menschliche Haut: mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

Haut, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke; vellelīn 6?, fellelīn*, st. N.: nhd. »Feein«, inneres Häutchen, Zwerchfell?, Haut, Apfelschale; vlī, flī*, st. M.: nhd. Haut, Schleier in den Augen

-- das Fleisch von der Haut abschaben: mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

-- die Haut abstreifen: mhd. ūzhiuten, ūz hiuten, sw. V.: nhd. »aushäuten«, die Haut abstreifen, sich häuten

-- Haut habend: mhd. villic*, villec, fillec*, Adj.: nhd. »fellig«, Haut habend, Fell habend

-- Stück Haut: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Haut, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

-- abgezogene Haut: mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

-- dünne Haut: mnd. h· deken, hudeken, N.: nhd. dünne Haut, Häutchen

-- gelb von Haut seiend: mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

-- grüne Haut: mnd. gr· nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

-- harte Haut: mnd. hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz

-- Haut Abziehender: mnd. h· dære*** (2), M.: nhd. »Häuter«, Haut Abziehender

-- Haut als Behälter des menschlichen Körpers: mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

-- Haut der Hirschkuh: mnd. hindenhūt, F.: nhd. Hindenhaut, Haut der Hirschkuh

-- innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso: mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

-- mit heiler Haut seiend: mnd. hēlh· dich, hēlhudich, heilh· dich, Adj.: nhd. mit heiler Haut seiend, unversehrt, heil

-- mit juckender Haut seiend: mnd. klouwhaftich*, klouwichtich, klauwichtich, klouwechtich, klauweftich, Adj.: nhd. mit juckender Haut seiend, hautkrank, zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), räudig

-- ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren: mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell; kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell

Haut, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

-- abgezogene Haut des Pferdes: mnd. pērdehūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdenhūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdeshūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes

-- behaarte Haut des Pferdes: mnd. pērdevel, N.: nhd. »Pferdefell«, Fell des Pferdes, behaarte Haut des Pferdes

-- eigene Haut: mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Entzündung der Haut: mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung

-- Fleck auf der Haut: mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

-- Haut auf der gekochten Milch: mnd. ? melkrōm, M.: nhd. »Milchrahm«?, Haut auf der gekochten Milch?

-- Haut der Pfirsichfrucht: mnd. persikschelle, F.: nhd. »Pfirsichschale«, Haut der Pfirsichfrucht

-- Haut des Löwen: mnd. löuwenhūt, leuwenhūt, F.: nhd. »Löwenhaut«, Haut des Löwen, Fell des Löwen

-- Haut eines jungen Rindes: mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

-- Haut oder Fell eines Rentiers: mnd. rēneshūt*, rēnshūt, reynshūt, F.: nhd. Haut oder Fell eines Rentiers

-- menschliche Haut: mnd. ledder (1), lēder, leeder, ledher, lēr, leer, ladder, N.: nhd. Leder, Lederstück, menschliche Haut

-- mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut: mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

-- vernarbter Riss in der Haut: mnd. līklauwe, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch

-- Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute: mnd. runselinge, F.: nhd. Runzeln (N.), Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute

Haut, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

-- dicke behaarte Haut von Mensch und Tier: mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

-- eine Haut wie ein Schlei habend: mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

-- Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut: mnd. scharpehūt*, F.: nhd. Handelsbezeichnung für getrocknete und eingeschrumpfte Haut

-- Haut abziehen: mnd. tovillen, mnd.?, sw. V.: nhd. Haut abziehen, schinden

-- Haut einer Sau: mnd. sūhūt, F.: nhd. »Sauhaut«, Haut einer Sau, Schweinshaut

-- Haut eines Stockfischs: mnd. stokvischhūt*, F.: nhd. »Stockfischhaut«, Haut eines Stockfischs

-- Haut oder Bast abziehen: mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

-- Haut von Beerenfrüchten und Baumobst: mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

-- kleine Öffnung in der Haut: mnd. swētgat, sweitgat N.: nhd. kleine Öffnung in der Haut, Pore; swēthol, sweithol, N.: nhd. »Schweißhöhle«, kleine Öffnung in der Haut, Pore; swēth· leken, sweith· leken, N.: nhd. kleine Öffnung in der Haut, Pore

-- Mal auf der Haut: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Mal auf der Haut von Rutenstreichen: mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

haut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hautabschürfung -- durch Hautabschürfung verletzt, mnd. villet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschunden, durch Hautabschürfung verletzt

hautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hautart -- eine Hautart aus Ulster, mnd. ? vulster, Sb.: nhd. eine Fellart aus Ulster?, eine Hautart aus Ulster?

hautartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hautaufritzer, an. blō-ð-vak-a, sw. F. (n): nhd. »Blutwecker« (ein Schwertname), Hautaufritzer

hautausdünstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautausschlag, germ. *masalō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hautausschlag, Maser

Hautausschlag, as. blā-dar-a* 2, sw. F. (n): nhd. Blatter, Bläschen, Hautausschlag

Hautausschlag, ahd. angweiza* 3, sw. F. (n) (?): nhd. Hautausschlag, Bläschen; flehta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flechte, Hautflechte, Ausschlag, Hautausschlag; rūda 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Räude, Geschwür, Flechte, Hautausschlag; rūdo 9, sw. M. (n): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2), Hautausschlag

Hautausschlag, mhd. durchslaht (2), st. F.: nhd. Hautausschlag

Hautausschlag, mhd. pfinne, phinne, vinne, st. F., sw. F.: nhd. »Finne«, Nagel, Hautausschlag

-- Krankheit mit rotem Hautausschlag: mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp

Hautausschlag, mnd. gnīst, gnist, Sb.: nhd. Räude, Hautausschlag

Hautausschlag, mnd. petigine, Sb.: nhd. Hautausschlag, Räude; pigrinen, Sb.: nhd. Hautausschlag, Räude; placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze; rīdeworm, rītworm, M.: nhd. Hautausschlag, Ekzem; rūdichhēt*, rūdichēt, rūdicheit, F.: nhd. »Räudigkeit«, Hautausschlag, Schorf, Räude

-- Hautausschlag am Fuße des Pferdes: mnd. mūke (1), muike*, muyke, F.: nhd. Mauke, Fußkrankheit der Pferde, Hautausschlag am Fuße des Pferdes

-- Hautausschlag haben: mnd. mūken, muiken*, muyken, V.: nhd. Mauke haben, Hautausschlag haben

-- Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist: mnd. pockok, Sb.: nhd. Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist

-- mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit: mnd. pok, M.: nhd. »Pocke«, mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit

Hautausschlag, mnd. vlecht (1), flecht, N.: nhd. Flechte, Ekzem, Hautkrankheit, Hautausschlag

hautausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hautauswuchs, ahd. warza 55, werza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze, Hautauswuchs, Muttermal, Pustel, Krampfader

Hautbegießung, afries. ? sward-e-swang? 16, st. M. (i?): nhd. Hautbegießung?

hautbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautbersten, ahd. balgbrust* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Balgbersten«, Hautbersten, Hautverletzung, Hautriss

Hautbläschen, ahd. angweiz* 20, st. M. (a?): nhd. Blatter, Geschwür, Hautbläschen; angweizo 9, sw. M. (n): nhd. Blatter, Geschwür, Hautbläschen; boula* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bläschen, Hautbläschen, Blatter, Geschwür

Hautbläschen, mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

Hautblase -- krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

Hautblase -- mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

Hautblase, mnd. blāder, bladder, F.: nhd. Hautblase, Blatter, Pustel, Geschwür; blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel; blēder, blēdder, blēdere, bledder, bledere, F.: nhd. Blatter, Pustel, Hautblase, Schwäre

Hautblasen -- voll Hautblasen seiend, mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

Häutchen -- eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

Häutchen, germ. *rauma-, *raumaz, st. M. (a): nhd. Häutchen, Rahm (M.) (1); *raumō-, *raumōn, *rauma-, *rauman, *reumō-, *reumōn, *reuma-, *reuman, sw. M. (n): nhd. Häutchen, Rahm (M.) (1); *skēnō, *skǣnō, st. F. (ō): nhd. Häutchen, Rinde; *skīō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Häutchen

Häutchen, an. net-ja (1), sw. F. (n): nhd. Häutchen, Bauchfell; skjall, st. N. (a): nhd. Häutchen, Häutlein

-- zartes Häutchen: an. himn-a, sw. F. (n): nhd. zartes Häutchen, Hirnhaut, Bauchfell

Häutchen, ae. fel-m-a, sw. M. (n): nhd. Häutchen; fil-m-en, st. N. (a): nhd. Häutchen, Vorhaut

Häutchen, ahd. fel 13?, st. N. (a): nhd. Haut, Fell, Häutchen; felm*? 1, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Häutchen; liesa 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Häutchen

Häutchen, mhd. hiutelīn, st. N.: nhd. »Häutlein«, Häutchen, kleine Haut

Häutchen, mhd. vellihhīn 1, fellihhīn*, st. N.: nhd. »Fellchen«, Häutchen; vellīn, fellīn*, st. N.: nhd. »Feein«, Häutlein, Häutchen

-- inneres Häutchen: mhd. vellelīn 6?, fellelīn*, st. N.: nhd. »Feein«, inneres Häutchen, Zwerchfell?, Haut, Apfelschale

Häutchen, mnd. h· deken, hudeken, N.: nhd. dünne Haut, Häutchen

Häutchen, mnd. velleken, velken, Sb.: nhd. »Fellchen«, Fell von kleinen und jungen Tieren, Häutchen

-- dünnes Häutchen im Federkiel: mnd. vēdersēle*, vēderesēle*, vedersēle, veddersēle, F.?: nhd. dünnes Häutchen im Federkiel

häutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hautdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Häute -- Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

Häute -- Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Häute -- Maßbezeichnung für Häute, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Häute -- Zählmaß für Felle und Häute, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

Häutehändler, mnd. h· dek· pære*, h· dek· per, hudekoper, h· dek· pere, M.: nhd. Häutehändler, Häutekäufer, Fellhändler

hautehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Häutekäufer, mnd. h· dek· pære*, h· dek· per, hudekoper, h· dek· pere, M.: nhd. Häutehändler, Häutekäufer, Fellhändler

Häutel, mhd. hiutel, st. N.: nhd. »Häutel«, Haut

häuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Häuten -- Messer zum Häuten, mhd. schintmezzer, st. N.: nhd. »Schindmesser«, Messer zum Häuten, Messer zum Rauben

häuten (Schlange), mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

häuten, idg. *lep- (2), V.: nhd. schälen, häuten, spalten

häuten, mhd. beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten; beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von; bestroufen, sw. V.: nhd. bestreifen, streifen, verletzen, berupfen, häuten, enthäuten, ausziehen, verkürzen, berauben, verstreuen, bedecken, bestreuen mit

häuten, mhd. hiuten, sw. V.: nhd. häuten

häuten, mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten

häuten, mhd. schelemen, sw. V.: nhd. häuten, schinden, schelten; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

häuten, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

-- sich häuten: mhd. ūzhiuten, ūz hiuten, sw. V.: nhd. »aushäuten«, die Haut abstreifen, sich häuten

häuten, mnd. h· den (2), sw. V.: nhd. häuten, abhäuten, enthäuten, schälen

häuten, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien; schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

häuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hautentzündung -- brennende Hautentzündung, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Hautentzündung -- Erreger einer Hautentzündung, mnd. v· rworm, M.: nhd. »Feuerwurm«, Hirschkäfer, Leuchtkäfer?, Erreger einer Hautentzündung

Hautentzündung, mhd. plerge, sw. F.: nhd. Hautentzündung

Hautentzündung, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Hautenzündung, ahd. brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand

Häuter, mhd. hūtære (1) 1, hūter, st. M.: nhd. »Häuter«, Lederbereiter, Gerber

Häuter, mnd. h· dære* (2)**, M.: nhd. »Häuter«, Haut Abziehender

häutet, mnd. hūdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »häutet«, mit einer Haut versehen (Adj.)

Hautfalte, ahd. runzilo* 2, sw. M. (n): nhd. Runzel, Hautfalte

Hautfalte, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Hautfalte, mnd. lēseke, lēsche, Sb.: nhd. Hautfalte, Runzel; runse, F.: nhd. Runzel, Hautfalte; runsel (1), runzel, runtzel, runsele, runszele, runzele, runtzele, F.: nhd. Runzel, Hautfalte; rūsele, F.: nhd. Runzel, Hautfalte -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses: mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

Hautfalte, mnd. vōlde, volde, valde, vole, fōlde*, F.: nhd. Falte, Tuchfalte, Kleiderfalte, Rockfalte, Hautfalte, Runzel

Hautfarbe -- Frau mit dunkler Hautfarbe, mnd. m· rinne, F.: nhd. »Mohrin«, Frau mit dunkler Hautfarbe; mormannische*, mōrmansche, mōrmannesche, F.: nhd. »Mohrmännin«, Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe; mōrwīf, mnd.?, F.: nhd. Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe

Hautfarbe -- Hautfarbe nach dem Bad, mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

Hautfarbe -- Leute mit schwarzer Hautfarbe, mnd. mōrl· de (2), Pl.: nhd. »Mohrleute«, Leute mit schwarzer Hautfarbe

Hautfarbe -- Mann mit schwarzer Hautfarbe, mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

Hautfarbe -- Mensch mit dunkler Hautfarbe, mnd. mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?

Hautfarbe -- von gelber Hautfarbe seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

Hautfarbe, mhd. līpvarwe, līpfarwe*, st. F.: nhd. »Leibfarbe«, Körperfarbe, Hautfarbe

Hautfarbe, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid

hautfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautfaser, mhd. hiutelvase, hiutelfase*, sw. M.: nhd. Hautfaser

Hautfetzen, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

Hautfinne, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

hautflatterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hautflechte, ahd. flehta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flechte, Hautflechte, Ausschlag, Hautausschlag

Hautfleck -- kleiner Hautfleck, mhd. sprinzel, st. N.: nhd. kleiner Hautfleck, kleines Sperberweibchen; sprinzelīn, st. N.: nhd. kleiner Hautfleck, kleines Sperberweibchen

Hautfleck, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; māse, mase, F.: nhd. Fleck, Hautfleck, Wundnarbe, Krankheitsnarbe -- roter juckender Hautfleck: mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung; mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung

Hautfleck, mnd. stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hautfleck, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde -- krankhafter Hautfleck: mnd. vlacke (1), F.: nhd. Fleck, krankhafter Hautfleck, Schmutzfleck

Hautflecken -- mit Hautflecken verbundene Krankheit, mnd. māselsucht, masselsucht, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māselsüchtichhēt*, māselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māsels· ke, massels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsucht, meselsucht*, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsüchtichhēt, meselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēsels· ke, mesels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch

Hautflecken, mhd. tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

hautform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hautfressel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hautfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hautfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hautgeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hautgeier, mhd. hutigīr, st. M.: nhd. »Hautgeier«

hautgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hautgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hautgranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

häuticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hautig, mhd. hūtic* (1)**, Adj.: nhd. »hautig«

häutig, mnd. h· dich* (2)**, Adj.: nhd. »häutig«

häutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hautjucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hautjuckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hautkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hautknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hautknoten, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf; knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung; kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

hautkrank, mnd. klouwhaftich*, klouwichtich, klauwichtich, klouwechtich, klauweftich, Adj.: nhd. mit juckender Haut seiend, hautkrank, zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), räudig

Hautkrankheit, an. reform-r, st. M. (a): nhd. Flechte, Hautkrankheit; ryf, st. N. (a): nhd. Hautkrankheit

Hautkrankheit, mnd. rūde (1), r· de, M.: nhd. »Räude«, Hautkrankheit, schorfiger Ausschlag

Hautkrankheit, mnd. vlecht (1), flecht, N.: nhd. Flechte, Ekzem, Hautkrankheit, Hautausschlag -- mit Rötung verbundene Hautkrankheit: mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

Hautkrankheiten -- Name von Hautkrankheiten, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

Häutlein, an. skjall, st. N. (a): nhd. Häutchen, Häutlein

Häutlein, ahd. hūtilīn* 3, hūtilī, hūtil*, st. N. (a): nhd. »Häutlein«, Fellein, kleines Fell

Häutlein, mhd. hiutelīn, st. N.: nhd. »Häutlein«, Häutchen, kleine Haut

Häutlein, mhd. vellīn, fellīn*, st. N.: nhd. »Feein«, Häutlein, Häutchen

häutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hautlos, ae. ǣ-fel-l-e, Adj.: nhd. hautlos, ohne Haut

hautlos, afries. ē-fel-l-e 1, Adj.: nhd. hautlos

Hautmal, mnd. stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)

hautmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hautnarbe, mnd. līktēken, līkteiken, N.: nhd. Hautnarbe, Wundnarbe, Merkmal, Kennzeichen, Abzeichen, Indiz

Hautoberfläche, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

hautplanken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hautrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hautraude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautreinigung -- zur Hautreinigung verwendeter Stein, mnd. rīfstēn, rīfstein, M.: nhd. zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein; rīvestēn, rīvestēin, M.: nhd. »Reibestein«, zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein

hautrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hautrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautriss, ahd. balgbrust* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Balgbersten«, Hautbersten, Hautverletzung, Hautriss

Hautriss, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte

Hautritzung, mnd. blōtlātinge, F.: nhd. Blutung, Bluterguss, blutende Wunde, Hautritzung; blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtwunde, F.: nhd. blutende Wunde, Hautritzung

Hautritzung, mnd. schramme, F.: nhd. »Schramme«, Hautritzung, Streifwunde, Schmarre

Hautrötung -- mit Hautrötung entzündet, mnd. v· rblāderich*, v· rblēderich, v· rbleddergh, Adj.: nhd. mit Hautrötung entzündet

hautsatt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hautsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hautschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

hautschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hautschuppe, mnd. schin (1), Sb.: nhd. Schuppe (F.), Hautschuppe

Hautschuppen -- Hautschuppen hervorbringen, mnd. ? schimmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Hautschuppen hervorbringen?

Hautschuppen -- voll von Hautschuppen seiend, mnd. ? schimmich (2), Adj.: nhd. voll von Hautschuppen seiend?

hautschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautstelle -- hartgewordene Hautstelle, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

hautstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hautstreifen, mnd. rēmelīn, N.: nhd. »Riemlein«, Hautstreifen

hautstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautstück -- herabhängendes Hautstück, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

hautübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Häutung -- Häutung der Krebse, mnd. mute (1), mut, mnd.?, F.: nhd. Mauser, Mausern, Häutung der Krebse

häutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hautvene -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

Hautveränderung -- pathologische Hautveränderung, mnd. plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

Hautverfärbung, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

-- Hautverfärbung als Folge eines Schlages: mnd. pets, petz, N.: nhd. Wundmal, Hautverfärbung als Folge eines Schlages

-- pathologische Hautverfärbung: mnd. plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

Hautverhärtung -- schmerzende Hautverhärtung, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn

Hautverhärtung, mnd. knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung

Hautverletzung, afries. fil-m-ene-bre-k-e 3, F.: nhd. Hautverletzung

Hautverletzung, ahd. balgbrust* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Balgbersten«, Hautbersten, Hautverletzung, Hautriss

Hautverletzung, mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

hautwärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hautwechsel -- Hautwechsel der Amphibien, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere

Hautwolf (eine Krankheit), mnd. kipars, mnd.?, M.: nhd. Hautwolf (eine Krankheit)

hautwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hautwunde, mhd. schram (1), st. F.: nhd. Schramme, Hautwunde, Fleischwunde; schramme, sw. F.: nhd. Schramme, Hautwunde, Fleischwunde

hautwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hautwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

hautziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauung, mhd. houwunge***, st. F.: nhd. »Hauung«

Hauung, mhd. meizunge***, st. F.: nhd. »Meißung«, Hauung

Hauung, mnd. houwinge, F.: nhd. »Hauung«, Hauen, Holzschlag, Fällung

hauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hauzahn -- Hauzahn des Wildschweines, mhd. houwære* 1 und häufiger?, houwer, st. M.: nhd. Hauer, Holzfäller, Erzhauer, Rebbauer, Hauzahn des Wildschweines

Hauzahn, mhd. schāchzant, st. M.: nhd. Mordzahn, Hauzahn

hauzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hauzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hauzin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hauzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hauzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

havarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Havel (Fluss), mnd. hāvele, F.: nhd. Havel (Fluss)

Havelberg, mnd. hāvelberg***, Sb.: nhd. »Havelberg«

havelbergisch, mnd. hāvelbergisch*, Adj.: nhd. havelbergisch

havelbergisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Havelhecht, mnd. hāvelhēket, M.: nhd. Havelhecht

Havelsee, mnd. hāvelwāter, N.: nhd. Havelwasser, Havelsee

Havelwasser, mnd. hāvelwāter, N.: nhd. Havelwasser, Havelsee

haverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

haverei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

havereigemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

havereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

havereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

havereischaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

havereizeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Haverie, mnd. haverīe, F.: nhd. »Haverie«

Havre -- Le Havre de Grâce, mnd. Habel, ON: nhd. Le Havre de Grâce

häwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

haxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

häxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hazard -- Hazard spielen, mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)

hazard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hazardspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

häze, nhd.: nhd. ; L.: DW

hazel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hazler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

häzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

he -- he he, mnd. ? hār (3), Interj.: nhd. he he?; ? hār (3), Interj.: nhd. he he?

he (Ruf bzw. Ausruf), mnd. hē (2), Partik.: nhd. he (Ruf bzw. Ausruf)

he, idg. *ē (2), *ō (2), Interj.: nhd. he, oh

he, mhd. ha, hā, hahā, hahō, Interj.: nhd. ha, he; inā, Interj.: nhd. siehe, he, heda

he, mhd. hē, Interj.: nhd. »he«

he, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

he, nhd.: nhd. ; L.: DW

heah, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Hebamme, as. fō-st-er-mō-der* 2, st. F. (er): nhd. Hebamme, Amme; hėv-il-a 1?, hėƀ-il-a, st. F. (ō): nhd. Hebamme

Hebamme, ahd. hefiana* 4, heviana*, hevamma*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hebamme; hefila* 1?, hevila*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Hebamme; lāhha* (1) 1, locha, sw. F. (n): nhd. Hebamme, Heilkundige

Hebamme, mhd. amme, sw. F., st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Amme, Hebamme, Pflegemutter; bademuoter, st. F.: nhd. »Bademutter«, Hebamme

Hebamme, mhd. genesærinne*, geneserin, st. F.: nhd. »Geneserin«, Helferin, Hebamme; hebeamme, hefamme, sw. F.: nhd. Hebamme; hebemuoter, st. F.: nhd. Hebamme, Bauchgrimmen

Hebamme, mnd. bādemōder, F.: nhd. »Bademutter«, Hebamme; bādem· me, bādem· ne F.: nhd. Hebamme; bādem· mische*, bādem· mesche, F.: nhd. Bademuhme, Hebamme

Hebamme, mnd. hēveamme, F.: nhd. Hebamme; hēvelmoder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; hēvemōder, F.: nhd. Hebamme, Gebärmutter, Gebärmutterkrankheit, Gebärmutterhebung, Unterleibserkrankung, Darmerkrankung, Blähung; kinderm· me*, kindermome, F.: nhd. Hebamme

Hebamme, mnd. vromōder, froemōder, F.: nhd. Hebamme

hebamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebamme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

hebammenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebammenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebammendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenexamen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebammengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebammenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebammenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebammenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenpfetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebammensitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebammenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebammenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebammlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hebarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebdremel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hebe, mnd. ? hēvel***, M.: nhd. Hebe?, Hebel?
hebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hebearm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebebalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hebebaum -- Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel, mnd. sōts· le*, sōtsūle, F.: nhd. »Sodsäule«, Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel
Hebebaum -- Hebebaum des Ziehbrunnens, mnd. sōtrōde, soetrōde, soͤtrōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt
Hebebaum (), ahd. ? hefiskamal* 1, hefiscamal*, heviskamal*, st. M. (a?): nhd. »Hebeschemel«, Bank (F.) (1) (?), Hebebaum (?)
Hebebaum, mhd. hebeboum, st. M.: nhd. Hebebaum, Kran
Hebebaum, mnd. bērlinc, Sb.: nhd. Hebebaum; bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; b· rbōm, M.: nhd. Hebebaum, Eisenstange
Hebebaum, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen; grindelbōm, M.: nhd. Riegelbaum, Querbalken, Hebebaum, Tragstange; hantspēke, hantspeike, F.: nhd. Hebebaum, Handspeiche; hengelbōm, M.: nhd. Hebebaum, Lasthebel; hēvebōm, M.: nhd. Hebebaum
hebebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebebett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hebebezirk, mnd. b· ringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Gehalt, Rente, Hebebezirk
hebebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hebebuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hebedaumen, mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel
hebedaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebedehe, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hebedremel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hebeeisen, mnd. hēveīsern*, hēveīseren, N.: nhd. »Hebeeisen«
hebegabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hebegarn, mhd. hebegarn*, hebgarn, st. N.: nhd. »Hebegarn«, Zugnetz
hebegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hebegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hebegerät -- Hebegerät und Wendegerät, mhd. wendehōch, st. N.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran; wendekriec, st. M.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran
Hebegerät, germ. *hafadla, Sb.: nhd. Hebegerät
Hebegerät, mhd. kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit
Hebegerät, mnd. hēvetouwe?, N.: nhd. »Hebegerät«
Hebegerät, mnd. hēvet· ch, N.: nhd. »Hebezeug«, Hebegerät, Winde, Ladekran; krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass; krānek*, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät
-- Hebegerät für Fischkörbe: mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge
hebegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hebegerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hebegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hebehaspel, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule
Hebeisen, mhd. geizvuoz, geizfuoz*, st. N.: nhd. »Geißfuß«, Ziegenfuß, Bockfuß, Brecheisen, Hebeisen; hebeīsen*, hebīsen, st. N.: nhd. Hebeisen, Hebel, Halteisen, Steigbügel
hebeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hebekäscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hebekies, ahd. ? lebarstein* 3, st. M. (a): nhd. Hebekies?, Leberkies?
hebekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebekorb, nhd.: nhd. ; L.: DW
hebekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hebekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hebekrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hebekran -- Baum für den Hebekran, mnd. krāns· le, krānsūle, kranzule, F.: nhd. Baum für den Hebekran, Stütze für den Hebekran
Hebekran -- Stütze für den Hebekran, mnd. krāns· le, krānsūle, kranzule, F.: nhd. Baum für den Hebekran, Stütze für den Hebekran
Hebel -- Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird, mnd. blīdenswengel, M.: nhd. Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird
Hebel -- Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre
Hebel, idg. *u̯oĝhlo-, Sb.: nhd. Hebel
Hebel, an. vāg, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Hebel, Brechstange
Hebel, mhd. dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel
Hebel, mhd. hebeīsen*, hebīsen, st. N.: nhd. Hebeisen, Hebel, Halteisen, Steigbügel; hebel (1), hevel, hefel*, st. M.: nhd. Hebestange, Hebel
Hebel, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung
Hebel, mhd. valle (1), falle*, st. F., sw. F.: nhd. Falle, Riegel, Schnappschloss, Hebel, Türklinke
Hebel, mnd. ? hēvel***, M.: nhd. Hebe?, Hebel?
-- gewinkelter Hebel: mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel
-- Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden: mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?
Hebel, mnd. ? sl· te (1), Sb.: nhd. Riegel?, Hebel?
hebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hebelarm -- einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke
hebelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebelatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hebelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebeleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hebelmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
hebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hebelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hebelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hebemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hebemaschine -- Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt, mnd. rattrēdære*, rattrēder, M.: nhd. »Radtreter«, Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt
Hebemaschine, mnd. ? henneke (1), M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), kleiner kräftiger Karren (M.), Zugmaschine?, Hebemaschine?
hebemaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
hebemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hebemuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hebemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hebemutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heben -- ein Schiff durch Ausschöpfen heben, mnd. · sen, oesen, ōsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben
heben -- eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben
heben -- heben auf, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen
heben -- heben vor, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen
heben -- in die Höhe heben, mnd. hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben; h· geren***, sw. V.: nhd. höhen, in die Höhe heben
heben -- nach oben heben, mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen
Heben -- Schraubensatz zum Heben von Geschützen, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften
Heben -- Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel
heben -- Winde um Hafer auf den Boden zu heben, mnd. hāverwinde, F.: nhd. Winde um Hafer auf den Boden zu heben
heben, idg. *tel- (1), *telə-, *tlēi-, *tlē-, *tlā-, *telh2-, V.: nhd. heben, wägen, tragen, ertragen (V.), dulden
Heben, germ. *haba- (2), *habam, st. N. (a): nhd. Heben
heben, germ. *haf-, sw. V.: nhd. heben; *hafjan, st. V.: nhd. heben; ? *hafnōn, sw. V.: nhd. heben?, verwerfen?; *hel-, V.: nhd. heben; *luppjan, germ.?, sw. V.: nhd. lupfen, lösen, heben
heben, got. haf-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 233,1, 244 Anm. 1): nhd. heben, aufheben
-- sich heben: got. *haf-n-an?, sw. V. (4): nhd. sich heben
heben, an. hef-ja, st. V. (6): nhd. heben; veg-a (1), vig-a (1), st. V. (5): nhd. schwingen, heben,

wiegen (V.) (2), wagen

-- in die Höhe heben: an. lypt-a, sw. V.: nhd. in die Höhe heben, lüften

-- sich heben: an. ǫrg-la-st, sw. V.: nhd. aufstehen, sich heben

heben, ae. ge-hė̆b-b-an, st. V. (6): nhd. heben, erheben; hė̆b-b-an, st. V. (6): nhd. heben, erheben; *rǣ-m-an, sw. V.: nhd. heben

heben, afries. ber-a (3) 30, sw. V. (1): nhd. heben, gebühren; heb-b-a (2) 11, hev-a, hef-f-a?, st. V. (6): nhd. heben; til-l-a 6, sw. V. (1): nhd. heben, emporheben

heben, anfrk. hev-on* 2, st. V. (6): nhd. heben, aufheben

heben, as. hė̆b-b-ian* (1) 3, hė̆f-f-ian*, st. V. (6): nhd. heben

heben, ahd. burien* 34, burren*, buren*, sw. V. (1b): nhd. heben, erheben, wieder aufnehmen, erhöhen, aufrichten, abbrechen, aufbrechen, beginnen, geschehen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

-- in die Höhe heben: ahd. ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; ūfirheffen* 18, ūfirheven*, ūfirhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, in die Höhe heben, erheben, emporheben, erhöhen

heben, mhd. büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- aus dem Grab heben: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- aus dem Sattel heben: mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen

-- aus der Taufe heben: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- in die Höhe heben: mhd. bœren, sw. V.: nhd. erheben, in die Höhe heben, tragen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

-- in die Luft heben: mhd. erlüften, sw. V.: nhd. sich erholen, erfrischen, in die Luft heben

heben, mhd. ūfbüren*, ūfbürn, ūf bürn, sw. V.: nhd. aufziehen, heben, erheben, einnehmen, hinwegheben

-- die Flügel zum Flug heben: mhd. vedervlocken, federflocken*, sw. V.: nhd. die Flügel zum Flug heben

-- in die Höhe heben: mhd. ūfgevāhen, ūfgefāhen*, ūf gevāhen, red. V.: nhd. in die Höhe heben

-- sich heben: mhd. ūfquellen, ūf quellen, st. V.: nhd. »aufquellen«, emporquellen, sich heben, schwellen, beschädigen

-- über etwas heben: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

-- zu hoch heben: mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

heben, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; ? hepfen***, sw. V.: nhd. heben?; heven, hefen*, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich erheben, aufmachen

-- aus der Taufe heben: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- heben auf: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- heben aus: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- heben in: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- heben über: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- heben zu: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- sich heben: mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

Heben, mhd. heben (3), st. N.: nhd. »Heben«

heben, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- heben an: mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- in die Höhe heben: mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben

-- in die Luft heben: mhd. lüften, sw. V.: nhd. »lüften«, in die Luft heben, aufheben, emporheben, jemandem gestatten

heben, mnd. b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten)

heben, mnd. geb· ren (1), sw. V.: nhd. heben, aufnehmen, empfangen (V.); hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

Heben, mnd. hēven* (2)**, hēvent***, N.: nhd. Heben

heben, mnd. tillen***, sw. V.: nhd. heben

-- durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken: mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

heben, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

-- durch einen Schraubensatz höher heben: mnd. upschrūven*, upschruven, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. aufschrauben, festschrauben, durch einen Schraubensatz höher heben

-- in die Höhe heben: mnd. upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; uphēven* (1), upheven, mnd.?, V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, verrichten, gründen, beseitigen, abschaffen, anfangen, anheben, erheben (Geld)

-- sich nicht heben lassend: mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

heben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebend, mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

Hebender, mhd. hebære*, heber, st. M.: nhd. »Heber«, Hebender, Taufpate

hebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hebendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenstreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hebenung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebeopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebeopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heber -- der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein, mhd. stichwīn, st. M.: nhd. »Stichwein«, der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein

Heber -- zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

Heber, germ. *hafila-, *hafilaz, st. M. (a): nhd. Heber; *hafjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hefe, Heber; *hafjō-, *hafjōn, *hafja-, *hafjan, sw. M. (n): nhd. Hefe, Heber

Heber, ae. *hėb-b-a, sw. N. (n): nhd. Heber

Heber, ahd. hefo* (2) 1, heffo*, hevo*, sw. M. (n): nhd. »Heber«, Steinsetzer, Steinschneider

Heber, mhd. hebære*, heber, st. M.: nhd. »Heber«, Hebender, Taufpate

Heber, mnd. hēvære*, hēver, M.: nhd. Heber, Urheber

heber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heberad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heberecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heberegister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heberegister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heberegistererrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heberiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heberiemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heberin, ae. *-hėb-b-e, sw. F. (n): nhd. Heberin

Heberin, mhd. hebærinne***, st. F.: nhd. »Heberin«

heberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heberolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heberolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heberstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heberzug, mnd. hēværet· ge*, hēvert· ge, M.: nhd. »Heberzug«, Aalfang?

Hebeschemel, ahd. hefiskamal* 1, hefiscamal*, heviskamal*, st. M. (a?): nhd. »Hebeschemel«, Bank (F.) (1) (?), Hebebaum (?)

hebeschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebeschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hebeschraube -- Hebeschraube der Zimmerleute, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

hebeschulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hebeseil -- Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen, mnd. heftērēme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

hebeseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebespiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hebestange, germ. *kikōn-, germ.?, Sb.: nhd. Storch, Hebestange

Hebestange, an. vǫg (1), st. F. (ō): nhd. Hebestange

Hebestange, mhd. hebel (1), hevel, hefel*, st. M.: nhd. Hebestange, Hebel

Hebestange, mnd. hantbōm, M.: nhd. Hebestange

hebestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebetatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hebevorrichtung -- mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, mnd. hēvekorf, M.: nhd. mit einer Hebevorrichtung versehener Aalkorb, eine Art Fischkorb, Fischreuse

Hebevorrichtung -- Teil einer Hebevorrichtung, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

hebewahrzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hebewerkzeug -- ein Hebewerkzeug des Webers, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Hebewerkzeug, mnd. ? krome, krom, mnd.?, Sb.: nhd. Kran, Hebewerkzeug?; krōn (1), kroen, krūn, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebewerkzeug

-- Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten: mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

Hebewerkzeug, mnd. toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug

Hebewinde, an. triz-a, F.: nhd. Schraube, Rolle, Hebewinde

Hebewinde, mnd. hēvewinde, F.: nhd. »Hebewinde«, Winde zum Aufwinden des Geschützes

hebewinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebezange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebezapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hebezeug -- eiserne Pinne zum Hebezeug, mnd. haspelpinne, F.: nhd. eiserne Pinne zum Hebezeug, eiserne Pinne zur Haspelwinde

Hebezeug -- Hebezeug für Lasten, mhd. kranech, kranch, kranc, krenech, krenich, krench, st. M.: nhd. Kranich, Kran, Hebezeug für Lasten

Hebezeug, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)

Hebezeug, mnd. hēvet· ch, N.: nhd. »Hebezeug«, Hebegerät, Winde, Ladekran

Hebezeug, mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

Hebezeug, mnd. windtākel, mnd.?, N.: nhd. »Windetakel«, Windegerät, Hebezeug; wintākel?, wīntākel?, windetākel*, mnd.?, N.: nhd. »Windetakel«, Windegerät, Hebezeug

hebezeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hebezügel, mnd. hefft· gel*, hēft· gel, M.: nhd. Hebezügel, Aufsatzzügel

hebheu, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hebräeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hebräer, got. Haíbraiu-s 3, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Hebräer

Hebräer, ae. Ebrēas, st. M. Pl. (a), PN: nhd. Hebräer

Hebräer, as. Ebreo* 2, sw. M. (n): nhd. Hebräer; Ebreo-fol-k* 1, st. N. (a): nhd. Hebräer; Ebreo-liud-i 1, st. M. Pl. (i): nhd. Hebräer

hebräer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebräisch, ae. Ebrēisc, Adj.: nhd. hebräisch; Ebrēisc-lic, Adj.: nhd. hebräisch

hebräisch, ahd. hebraeisk* 6, hebraeisc*, Adj.: nhd. hebräisch

hebräisch, mhd. abrahāmisch, ābrahæmisch, aberhæmisch, Adj.: nhd. abrahamisch, hebräisch; ēbrēisch (1), Adj.: nhd. hebräisch; ēbrēisch (2), Adv.: nhd. hebräisch

hebräisch, mhd. hebrāisch, hēbrēisch, Adj.: nhd. hebräisch; hebrāischen, hēbrēisch, Adv.: nhd. hebräisch

hebräisch, mnd. hebrēisch, hebrēes, hebrēesch, hebrēis, Adj.: nhd. hebräisch

hebräisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hebräische -- hebräische Sprache, ae. Ebrēisc-ge-þíe-d-e, Ebrēisc-ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. hebräische Sprache

hebräisches -- hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. chōrus*, chorus, M.: nhd. hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Kor, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

hebräisches -- hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, mnd. kōrus, M.: nhd. Kor, hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

hebrenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebt -- Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

hebtremel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hebung -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Hebung -- Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung, mnd. wāterrat*, waterrat, mnd.?, N.: nhd. Wasserrad, Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung

Hebung, ae. *haf-u, st. F. (ō): nhd. Hebung; *hėf-ed-nės-s, *hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Hebung; *hėf-e-nės-s, *hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Hebung

Hebung, mhd. hebunge 1, st. F.: nhd. »Hebung«, Beweiserhebung, Feststellung

Hebung, mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung; bāringe (1), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; bēringe (4), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; b˙ re (2), b˙ r, F., M.: nhd. Hebung, Einnahme, Hebungsbezirk, Gebiet; b˙ ringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Gehalt, Rente, Hebebezirk; b˙ rnisse, F.: nhd. Hebung, Gebühr, richtiges Verhältnis

Hebung, mnd. geb˙ re (1), geb˙ r, N.: nhd. Hebung, Aufbringung (von Geld), Ertrag, Einnahme; hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge; hēvinge, F.: nhd. Hebung, Erhebung, Einnahme, Einkommen, Aufrichtung; inb˙ ringe, inboringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Zins

-- Hebung in Geld: mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert

-- jährliche Hebung von Kosten: mnd. jārkōrn, N.: nhd. jährliche Hebung von Kosten

Hebung, mnd. lōsseninge***, lössinge, F.: nhd. Lösung, Hebung, Löschung des Schiffes

-- Hebung in Öl: mnd. ? ˙ liegülde, F.: nhd. »Ölgülte«, Abgabe in Öl, Hebung in Öl?

hebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

hebungbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hebungen -- Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

Hebungen -- dem Burglehen zugewiesene Hebungen, mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

hebungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hebungsbezirk, mnd. b˙ re (2), b˙ r, F., M.: nhd. Hebung, Einnahme, Hebungsbezirk, Gebiet

Hebungsjahr -- drittes Hebungsjahr, mnd. botterjār, N.: nhd. drittes Hebungsjahr

hebungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hebungsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hebungsstelle, mnd. bāringe (1), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt; bēringe (4), F.: nhd. Hebung, Hebungsstelle, Einnahme, Gehalt

hebungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hebungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hebungszimmer, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

hebungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hebzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechel -- Zinke an der Hechel, mnd. tandeken, N.: nhd. »Zähnchen«, Zinke an der Hechel

Hechel, germ. *hakilō, st. F. (ō): nhd. Hechel; *hakulō, germ.?, st. F. (ō).: nhd. Hechel

Hechel, mhd. hachel, hechel, hachele, hechele, st. F.: nhd. Hechel, Flachshechel

Hechel, mnd. hēkel, hēckel, hēkele, hekele, F.: nhd. Hechel, Flachshechel

hechel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hechelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelbartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hechelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechelhaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hecheljubilierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hecheln, got. *hak-il-jan, sw. V. (1): nhd. hecheln

hecheln, as. hėk-il-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. hecheln

hecheln, ahd. 6zeisalōn 1, sw. V. (2): nhd. zupfen, krämpeln, hecheln; 9zeisan* 10, red. V.: nhd. zupfen, krempeln, zausen, hecheln, abfressen

hecheln, mhd. hachelen*, hacheln, hecheln, sw. V.: nhd. hecheln, beischlafen

hecheln, mhd. renzelen*, renzeln, sw. V.: nhd. schwingen, hecheln, Flachs kämmen; rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen

hecheln, mnd. hēgen (2), heigen, sw. V.: nhd. »hecheln«, keuchen, schwer atmen

hecheln, mnd. hēkelen (1), hekelen, hēckelen, sw. V.: nhd. hecheln

Hecheln, mnd. hēkelen (2), N.: nhd. »Hecheln«, Flachshecheln (N.)

hecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hecheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hechelscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechelzahnmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hechenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hechler, mnd. hēkelære*, hēkeler, hekeler, M.: nhd. Hechler, Anstachler

hechler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hechlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hechse, germ. *hahsō, st. F. (ō): nhd. Hechse, Hachse, Ferse; *hanha- (1), *hanhaz, st. M. (a): nhd. Ferse, Hechse; *hanhila-, *hanhilaz, st. M. (a): nhd. Ferse, Hechse

Hechse, an. hā-sin, F.: nhd. Hechse, Kniekehle; hā-sin-ar, Sb.: nhd. Hechse, Kniekehle

hechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechseln -- kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben, mnd. hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

hechsengelähmt, afries. hex-e-hal-t 1, Adj.: nhd. »hechsengelähmt«, in der Kniekehle gelähmt

hechsnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hecht -- Hecht nach freier Auswahl, mnd. v˙ rhēket, M.: nhd. Hecht nach freier Auswahl, Besthecht

Hecht, germ. *hakida-, *hakidaz, westst. M. (a): nhd. Hecht; *hakuda-, *hakudaz, st. M. (a): nhd. Hecht

Hecht, an. gedd-a, sw. F. (n): nhd. Hecht; ? *gæl-a (2), Sb.: nhd. Hecht?; lȳr (1), st. M. (a?): nhd. Hecht

Hecht, ae. hac-od, hæc-ed, hėc-ed, st. M. (a): nhd. Hecht

Hecht, as. hak-th* 1, st. M. (a?): nhd. Hecht

Hecht, ahd. hehhit* 26?, hechit, st. M. (a?): nhd. Hecht; hehhito* 1, hechito*, sw. M. (n): nhd. Hecht; snazo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Hecht; snez 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hecht

Hecht, mhd. hechet, hecht, st. M., sw. M.: nhd. Hecht

Hecht, mhd. snez, st. M.: nhd. Hecht

-- kleiner Hecht: mhd. snetzlīn, st. N.: nhd. kleiner Hecht

Hecht, mhd. wazzerwolf, st. M.: nhd. »Wasserwolf«, Seewolf, Hecht

Hecht, mnd. hēket, hēked, M.: nhd. Hecht; ? hōk (3), mnd.?, M.: nhd. Hecht?

Hecht, mnd. snōk, M.: nhd. junger Grashecht, Hecht

hecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hechtangel, mnd. hēketangel, M.: nhd. Hechtangel

hechtapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechtbarsch, mnd. sandāt, M.: nhd. Zander, Hechtbarsch

hechtbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechtbrut -- Hechtbrut zum Aussetzen, mnd. sn˙ kel, snokel, Sb.: nhd. Hechtbrut zum Aussetzen

Hechte -- Hechte mit Fischspießen Fangender, mnd. hēketharkære*, hēketharker, M.: nhd. Fische mit Fischharken Fangender, Hechte mit Fischspießen Fangender

Hechte -- Hechte stechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Hechte -- zum Spießen der Hechte, mnd. hēketharke, F.: nhd. »Hechtharke«, zum Spießen der Hechte

Hechten -- Verzeichnis der Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk, mnd. hēketregister, N.: nhd. Verzeichnis der

Berechtigten zu einem aus Hechten bestehenden Geschenk

Hechtes -- Laich des Hechtes, mnd. hēketlēk, hēketleik, M.: nhd. Laich des Hechtes

Hechtfang -- kleines Netz zum Hechtfang, mnd. hēketvlok, N.?: nhd. kleines Netz zum Hechtfang

Hechtfang -- Netz zum Hechtfang, mnd. hēketnette, N.: nhd. »Hechtnetz«, Netz zum Hechtfang

hechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hechtgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hechtharke, mnd. hēketharke, F.: nhd. »Hechtharke«, zum Spießen der Hechte

hechtkiefer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechtkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hechtkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hechtlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechtleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechtleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hechtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hechtnetz, mnd. hēketnette, N.: nhd. »Hechtnetz«, Netz zum Hechtfang

hechtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hechtreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechtrogen, mnd. hēkedesrōgen, M.: nhd. Hechtrogen

hechtsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hechtsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechtskiefer (M.), mnd. hēkedeskūfel, hekedeskuffel, Sb.?: nhd. Hechtskiefer (M.); hēkedestant, M.: nhd. »Hechtszahn«, Hechtskiefer (M.); hēketkennebacke, M., F.: nhd. Hechtskiefer (M.)

hechtsleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hechtstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hechtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hechtszahn, mnd. hēkedestant, M.: nhd. »Hechtszahn«, Hechtskiefer (M.)

hechtteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hechtzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hechtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Heck -- hoher Aufbau auf dem Heck, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Heck -- Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder, mnd. rōdergat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderhol, roderhol, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderlāde, roderlade, F.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder

Heck -- Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

Heck -- Schiffsbauteil am Bug und Heck, mhd. stebe, sw. F.: nhd. Steven, Schiffsbauteil am Bug und Heck

Heck, ae. hæc-c (1), hėc-c, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Heck, Gatter, Halbtür

Heck, mnd. ? schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?; schüttels, schöttels, N.: nhd. Gatter, Heck; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

-- Heck für gepfändetes Vieh: mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

-- Steuerruder am Heck eines Bootes: mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

heck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckbaum, mhd. hagendorn, st. M.: nhd. Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum; heckedorn, st. M.: nhd. »Heckendorn«, Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum

heckbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckbeutel -- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

heckbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hecke -- bleibende Hecke, mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

Hecke -- Hecke zur Abschließung, afries. ? kle-s-ie 1, F.: nhd. Hecke zur Abschließung?, Umzäunung?

Hecke -- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

Hecke -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke, mhd. stigel (1), st. F.: nhd. Stiegel, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes einer Hecke

Hecke -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke, mhd. stiegel, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stigele, sw. F., st. F.: nhd. Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke

Hecke, germ. *hagjō, st. F. (ō): nhd. Hecke; *hagjō-, *hagjōn, sw. F. (n): nhd. Hecke; *haisja, germ.?, Sb.: nhd. Verhau, Hag, Hecke

Hecke, ae. be-wi-nd-l-a, sw. M. (n): nhd. Hecke, Grenze; eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; gear-d (1), st. M. (a): nhd. Hof, Einschließung, Hecke, Gehöft, Wohnung, Land; glind, Sb.: nhd. Hecke, Einfriedung; hag-a (1), sw. M. (n): nhd. Hecke, Einfriedung, Hof, Garten, Verschanzung, Wohnung; hėcg, st. F. (ō): nhd. Hecke; hėg-e, st. M. (i): nhd. Hecke, Hag

Hecke, as. *rik-i?, Sb.: nhd. Strecke, Hecke, Gebüsch, Gebüschstreifen

Hecke, ahd. gihagium*? 1, gihaio*?, giheio*, gaheio*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Gehege?, Hecke; haga* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hecke, Hag; hegga* 2, st. F. (jō?): nhd. Hecke, Wall

-- Hohlraum in der Hecke: ahd. heggihol 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Heckenhohl«, Hohlraum in der Hecke

Hecke, mhd. gehac, st. N.: nhd. Gehege, Hecke, Einfriedung; hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hecke (2), hegge, hege, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Hecke, Einzäunung; hegge, st. F., sw. F.: nhd. Hecke, Einzäunung des Wildes; hurst (1), st. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Unterholz, Dickicht, dichtes Kampfgewühl; hürste, sw. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Dickicht, dichtes Kampfgewühl

-- kleine Hecke: mhd. heckel (2), st. N.: nhd. Hecklein, kleine Hecke

Hecke, mhd. zil (3), zīl, st. M., st. N.: nhd. »Zeil« (M.) (N.), Dornbusch, Busch, Hecke; zūn, zoun, ziune, st. M.: nhd. Zaun, Hecke, Gehege, Umzäunung

-- kleine Hecke: mhd. ziunelīn, ziunlīn, st. N.: nhd. »Zäunlein«, kleine Hecke

Hecke, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz; genik*, genick, mnd.?, M.: nhd. Bruch (M.) (1), kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, lebendiger Zaun, Hecke, Erdwall; hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz; hāchtūn, hachtūn, M.: nhd. lebender Zaun, Hecke, Umhegung, Hagenzaun; hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht; hāgentūn, M.: nhd. Hecke, Hagenzaun, Gehegezaun; hāgetūn, hagetūn, M.: nhd. Hecke, Hagenzaun, Gehegezaun; hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

-- eine Hecke machen: mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen

-- eine Hecke um etwas pflanzen: mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- Ende der Hecke: mnd. horsteshōrn*, horsteshōrne, F.: nhd. Ecke, Ende der Hecke

-- Hecke auf einem niedrigen Wall: mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

-- Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr: mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

-- Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln: mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

-- mit Hecke umzäunen: mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- unzugängliche Hecke: mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Hecke, mnd. rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch; rēkede, F.: nhd. Gehölz, Hecke

-- auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke: mnd. lantwērenknik*, lantwērenknick, M.?: nhd. auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke

-- Hecke zur Befestigung der Landwehr: mnd. lantknik*, lantknick, M.: nhd. Hecke zur Befestigung der Landwehr

Hecke, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

Hecke, mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

-- Hecke in freiem Feld: mnd. veltrēke, F.: nhd. Hecke in freiem Feld

hecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckemännchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckemünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

heckemünzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

heckemünzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hecken -- von Hecken umgebener Viehweg, mnd. ? v· rēderredder, N.: nhd. von Hecken umgebener Viehweg?

Hecken -- Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken, mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

hecken, mhd. hecken (1), hechen, hacken, sw. V.: nhd. »hecken«, hauen, stechend verwunden, beißen, stechen, treffen, anfressen, zwicken

hecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heckenadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckenarbeiter, mnd. hēchlære*?, hēchlēre, hēchlēr, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wehrarbeiter, Zaunmacher; hēgære* (3), hēger, M.: nhd. Heger, Heckenarbeiter, Knickarbeiter; hēgelære*, hēgelēre, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder; hēgenære*, hēgenēre, hēgenēr, hēgener, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder

heckenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckenbraunelle, ahd. ? doniklīn* 1, doniclīn*, st. N. (a): nhd. Heckenbraunelle?, Grasmücke?, Rohrdommel

heckenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckendarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckendorn, mhd. heckedorn, st. M.: nhd. »Heckendorn«, Weißdorn, Hagedorn, Heckbaum

heckenfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heckengraben, mnd. hēgegrāve, heggegrāve, M.: nhd. Heckengraben, Graben (M.) neben einem Knick oder Wall

heckenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heckenhohl, ahd. heggihol 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Heckenhohl«, Hohlraum in der Hecke

heckenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenhopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenkaper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenkloepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckenloch, mhd. heggehol, st. N.: nhd. »Heckenloch«; heggeloch, st. N.: nhd. »Heckenloch«

heckenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heckenmauer, mhd. heckemūre 2, st. F., sw. F.: nhd. »Heckenmauer«, Einfriedung

heckenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenmuenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenmuenzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenmuenzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenmuenzstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenmünzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

heckennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckennusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenreiterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heckenrose, ahd. hiofa* 8, hiufa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Heckenrose, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Hundsrose; hiofaltar* 22, hiufaltar*, st. M. (a?): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Hundsrose; hiofaltra* 22, hiufaltra*, st. F. (ō): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Weißdorn, Hundsrose; hiofbrāmi* 1, st. N. (ja): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Heckenrosenstrauch, Hunds-Rose; hiofdorn 3, hiufdorn*, st. M. (a): nhd. Heckenrose, Hundsrose; hiofo* 1, sw. M. (n): nhd. Heckenrose, Hagedorn, Hundsrose, Dornstrauch; hiufo* 1, sw. M. (n): nhd. Heckenrose, Hagedorn

Heckenrose, mhd. butte (1), sw. F.: nhd. Hagebutte, Hagebuttenstrauch, Heckenrose

heckenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heckenrosenstrauch, ahd. hiofbrāmi* 1, st. N. (ja): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Heckenrosenstrauch, Hunds-Rose

heckensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenschaeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenschmätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenschnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heckenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenweiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenwenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heckenwerk -- Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

heckenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heckenwirt, mhd. heckenwirt, heckwirt, st. M.: nhd. Heckenwirt

heckenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenzaepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heckethaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heckherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckhopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

heckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heckicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hecking, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hecklauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hecklein, mhd. heckel (2), st. N.: nhd. Hecklein, kleine Hecke

heckmännchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

heckmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hecknatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hecknotar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hecksame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hecksame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hecksel, nhd.: nhd. ; L.: DW

heckstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heckstützen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hecktor, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- mit einem Hecktor zu verschließende Stelle: mnd. heckestēde, F.: nhd. mit einem Hecktor zu verschließende Stelle

-- Pfosten für das Hecktor: mnd. heckes· le, F.: nhd. Pfosten für das Hecktor

Hecktüre, mnd. slincd· re, slinkdore, F.: nhd. Gattertüre, Hecktüre

heckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heckzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heda, mhd. inā, Interj.: nhd. siehe, he, heda

heda, nhd.: nhd. ; L.: DW

heddern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hede, germ. *haizdō-, *haizdōn, sw. F. (n): nhd. Hede, Werg; *hezdō-, *hezdōn, *hizdō-, *hizdōn, westsw. F. (n): nhd. Flachfaser, Hede, Werg

Hede, ae. heor-d-an, Sb. Pl.: nhd. Werg, Hede

Hede, mhd. heide (2), F.: nhd. Hede

Hede, mnd. hadewulle, mnd.?, F.: nhd. Hede, Werg; hēde, heide, heyde, heye, F.: nhd. Hede, Werg, kurze Fasern von Hanf und Flachs die beim Hechseln bleiben

-- aus Hede bestehend: mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend; hēdenisch, hēdensch, Adj.: nhd. heden, aus Hede bestehend

-- grobe Hede: mnd. hackelhēde*, hakkelhēde, F.: nhd. grobe Hede

-- Laken aus Hede: mnd. hēdenlāken, N.: nhd. Hedenlaken, Laken aus Hede

-- Pflaster aus Hede: mnd. hēdenplāster, N.: nhd. Hedenpflaster, Pflaster aus Hede

-- von Hede gemacht: mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend

Hede, mnd. stoppe (1), F.: nhd. Werg, Hede, Abdichtmasse, Stöpsel, Spund

-- aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet: mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

-- aus der schlechtesten Hede seiend: mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

-- Hede von Hanf: mnd. ? turse, mnd.?, Sb.: nhd.

Gröbstes?, Hede von Hanf?

-- schlechteste nicht ganz gereinigte Hede: mnd. schēvelhēde, schēvelheide*, mnd.?, F.: nhd. schlechteste nicht ganz gereinigte Hede

Hede, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

hede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hedelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hedelschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heden -- Bindemaß für Heden, mnd. ? hēitbant, hēidebant*?, N.?: nhd. Bindemaß für Kiefernholz?, Bindemaß für Heden?

heden, mnd. hēden, heden, heiden, heyen, Adj.: nhd. heden, von Hede gemacht, aus Hede bestehend; hēdenisch, hēdensch, Adj.: nhd. heden, aus Hede bestehend

heden, mnd. werken (2), mnd.?, Adj.: nhd. von Werg seiend, Werg..., heden

heden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hedenärmel, mnd. hēdenmouwe, heyenmouwe, F.: nhd. Hedenärmel, Ärmel aus Hedenleinwand

Hedenlaken, mnd. hēdenlāken, N.: nhd. Hedenlaken, Laken aus Hede

Hedenleinen, mnd. hēdenlīnwant*, hēdenlouwant, F.: nhd. Hedenleinen, grobes Leinen (N.) aus Hede (N.)

Hedenleinwand -- Ärmel aus Hedenleinwand, mnd. hēdenmouwe, heyenmouwe, F.: nhd. Hedenärmel, Ärmel aus Hedenleinwand

Hedenpflaster, mnd. hēdenplāster, N.: nhd. Hedenpflaster, Pflaster aus Hede

hederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hederich (eine Pflanze), mnd. hēderik, hederik, hedderik, M.: nhd. Hederich (eine Pflanze)

Hederich, ahd. denswurz (?) 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Fetthenne, Kreuzdorn (?), Hederich; hederīh 17?, st. M. (a?, i?): nhd. Hederich, Ackersenf; waldhederih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Waldhederich, Hederich; wildrātih* 1, wildirātih*, st. M. (a?, i?): nhd. Hederich

Hederich, mhd. hederich, st. M.: nhd. Hederich

Hederich, mnd. rādele, rādel, M., F.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade, Taumel-Lolch, Tausendgüldenkraut; rāden* (5), mnd.?, Sb.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade

hederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hederich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hederisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hederle, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

heel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heer -- Heer aufstellen, mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

Heer -- Heer schauen, mhd. hereschouwen* (1)**, V.: nhd. »Heer schauen«

-- als Heer: mhd. herehaft* (2), herhaft, herehaft, Adv.: nhd. als Heer, scharenweise, mit Heeresmacht

-- Ausrufer beim Heer: mhd. herruofære*, herruofer, st. M.: nhd. »Heerrufer«, Ausrufer beim Heer

-- Straße für das Heer: mhd. herstrāze, st. F.: nhd. »Heerstraße«, Straße für das Heer, breite Landstraße, Milchstraße

Heer, idg. *koros, *kori̯os, M.: nhd. Heer, Krieg

Heer, germ. *harja- (1), *harjaz, st. M. (a): nhd. Heer, Kriegsschar

Heer, got. *draú-h-t-s (2), st. F. (i): nhd. Heer, Schar (F.) (1), Gefolge, Volk?; har-ji-s 2, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 85, 123, 124): nhd. Heer, Menge

Heer, an. her-r, st. M. (a): nhd. Heer, Menge, Volk

-- die das Heer empfängt: an. her-þogn, st. F. (ō): nhd. Kampf, Walküre, die das Heer empfängt

Heer, ae. dry-h-t, dri-h-t, st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; dry-h-t-fol-c, dri-h-t-fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Schar (F.) (1), Heer; éo-rod-héa-p, éo-red-héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Truppe, Heer; fier-d, fyr-d, feor-d, fer-d, st. F. (i): nhd. Aushebung, Heer, Heerfahrt, Feldzug, Lager; fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Stamm, Menge, Schar (F.) (1), Kriegerschar, Heer; ful-l-téa-m, ful-l-tu-m, st. M. (a): nhd. Hilfe, Schutz, Heer; ge-dry-h-t (1), ge-dri-h-t (1), st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; ge-fyl-c-e, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Abteilung, Heer; hėr-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; mėnig-u, mænig-u, mænig-o, mėng-o, st. F. (ō), sw. F. (īn): nhd. Menge, Gesellschaft, Heer; scol-u (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Truppe, Menge, Heer; swéo-t, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heer; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer; weo-r-od (1), weo-r-ud, we-r-od (1), wo-r-od (1), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Volk, Heer

-- ein Heer anfordern: ae. ā-bid-d-an, st. V. (5): nhd. bitten um, fordern, beten um, erlangen, ein Heer anfordern

-- niedermetzelndes Heer: ae. wæl-hėr-e, st. M. (ja): nhd. niedermetzelndes Heer

Heer, afries. her-e 28, hir-e (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heer, Heerhaufe, Heerhaufen

Heer, anfrk. *her-i?, st. M. (ja)?, st. N. (ja?): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1); skar-a* 2?, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Heer, Trupp

Heer, as. hėr-i 11, st. M. (ja): nhd. Heer, Menge, Volk; s-kar-a* 1, as.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Heer, Trupp

Heer, ahd. folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; heriskaf* 8, heriscaf, st. F. (i): nhd. Heer, Legion, Schar (F.) (1), Menge, Heeresdienst, Kampf; skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis; werodiota* 10, st. F. (ō): nhd. »Männervolk«, Heer

Heer, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde; gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; hereskraft, herskraft, herkraft, st. F.: nhd. »Heereskraft«, Heer, Kriegsmacht, Heeresmacht

-- »als Heer seiend«: mhd. herehaft* (1), herhaft***, Adj.: nhd. »als Heer seiend«

Heer, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute; magen (1), mān, main, st. M.: nhd. Kraft, Macht, Menge, Stärke, Heer; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

-- Heer eines Landes: mhd. lanthere*, lanther, st. N.: nhd. »Landherr«, Landheer, Heer eines Landes, Heeresmenge, Heeresmacht

-- Heer zur Erhaltung des Landfriedens: mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Heer, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

-- eigenes Heer: mhd. sunderhere*, sunderher, st. N.: nhd. Sonderheer, eigenes Heer, gesondertes Heer

-- gesondertes Heer: mhd. sunderhere*, sunderher, st. N.: nhd. Sonderheer, eigenes Heer, gesondertes Heer

Heer, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis

-- belagerndes Heer: mhd. umbeleger, st. N.: nhd. Belagerung, belagerndes Heer

-- das Heer anführen: mhd. vorevehten* (1), vorvehten, vor vehten, forefehten*, st. V.: nhd. »vorfechten«, das Heer anführen, den Angriff beginnen

-- ein Heer anwerben: mhd. umbewerben, umbe werben, st. V.: nhd. »umwerben«, ein Heer anwerben

-- ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen: mhd. ūzrotieren*, ūz rotieren, ausrotieren, sw. V.: nhd. »ausrotieren«, ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen

-- überwältigendes Heer: mhd. überhere*, überher, st. N.: nhd. überwältigendes Heer, Übermacht

-- wildes Heer: mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise

Heer, mnd. armāde, armady, armedīe, F.: nhd. Flotte, Truppen, Heer, Festung

Heer, mnd. hēr (1), hēre, heer, N.: nhd. Heer, Kriegsheer, Kriegsschar; hēreskraft, hereskraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērgetoch, hergetoch, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērkraft, herkraft, hērekraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtrecke*?, hērtreck, hertreck, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtreckinge, hertreckinge, F.: nhd. Heereszug, Heer, Feldzug, Kriegszug; krīgesvolk, kriegesvolk, krigsvolk, N.: nhd. Kriegsvolk, Kriegstruppen, Heer, Soldaten

-- Heer von Rittern: mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- Stelle wo das Heer hält: mnd. hērhōlt, herholt, N.: nhd. Stelle wo das Heer hält, Heerlager

-- ziehendes Heer: mnd. hērgetoch, hergetoch, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtrecke*?, hērtreck, hertreck, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg

Heer, mnd. rīkesarmāde*, rīksarmedīe, F.: nhd. »Reichsarmee«, Heer

-- Verantwortlicher für Ordnung im Heer: mnd. rūmōrmēster (1), rūmōrmēister, M.: nhd. Verantwortlicher für Ordnung im Heer

Heer, mnd. schar (3), F.: nhd. keilförmige Anordnung des Heeres, Schar (F.) (1), Heer, Trupp

-- allgemeines Heer: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Heer, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- mit dem Heer verwüsten: mnd. vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen

heer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerbahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerbann, afries. her-e-ba-n-n 1 und häufiger?, her-e-bo-n-n, her-a-ba-n-n, her-a-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Heerbann, Aufgebot

Heerbann, as. *hė-r-i-ba-n?, *hė-r-i-ba-n-n?, st. M. (a?, i?), st. N.?: nhd. Heerbann; he-r-i-ba-n-n-us* 10 und häufiger, lat.-as.?, M.: nhd. Heerbann

Heerbann, ahd. *hariban, *haribann, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Heerbann; heribannus* 33 und häufiger?, heribannum, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Heerbann, Heeresaufgebot, Ablöseverpflichtung

Heerbann, ahd. heriban* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Heerbann«, Aufgebot, Aufgebot zur Heeresfolge

Heerbann, mhd. herban, st. M.: nhd. Heerbann, Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst; hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Heerbann, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

heerbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerbanner, mhd. herevane*, hervane, herefane*, sw. M.: nhd. »Heerfahne«, Heerbanner, Kriegsbanner, Fahne, Kriegsfahne

Heerbanngebiet, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

Heerbanngebieter, ahd. heribannitor* 2, haribannitor*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Heerbanngebieter

heerbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerbiene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerdrumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heere -- aus dem Heere fliehend, mhd. hervlühtic, hervlühtec*, hervluhtic, hervluhtec*, herflühtic*, herflühtec*, herfluhtic*, herfluhtec*, Adj.: nhd. aus dem Heere fliehend, heerflüchtig, fahnenflüchtig

Heere -- Kampf zweier Heere, mhd. volcwīc, folcwīc*, st. M., st. N.: nhd. Kampf zweier Heere, Schlacht, große Schlacht

Heere -- Kampf zweier Länder oder Heere, mhd. lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg

Heere -- mit dem Heere einziehen, mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

Heere -- mit dem Heere überziehen, mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

heerebewegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heeren, mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

heeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heeres -- Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

Heeres -- Angehörige des Heeres, mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft

Heeres -- Aufstellung des Heeres, ae. ge-to-h-t, N.: nhd. Aufstellung des Heeres, Schlacht

Heeres -- die erste Reihe des Heeres, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Heeres -- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

Heeres -- Kampfkraft eines Heeres, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Heeres -- keilförmige Anordnung des Heeres, mnd. schar (3), F.: nhd. keilförmige Anordnung des Heeres, Schar (F.) (1), Heer, Trupp

Heeres -- keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Heeres -- Kern des Heeres, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

Heeres -- Krieger des christlichen Heeres, mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

Heeres -- kriegsmäßige Einteilung des Heeres, mnd. veltregiment*, veltregimente, N.: nhd. Feldregiment, kriegsmäßige Einteilung des Heeres

Heeres -- Standort eines Heeres, mnd. standinge, F.: nhd. Stehen?, Standort eines Heeres, Uneinigkeit

Heeres -- Überrest eines Heeres, ae. hėr-e-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überrest eines Heeres

Heeres -- zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Heeresabteilung -- Anführer einer Heeresabteilung, mhd. vanenvüerære, vanenvüerer, fanenfüerære*, fanenfüerer*, st. M.: nhd. »Fahnenführer«, Fahnenträger, Anführer einer Heeresabteilung

Heeresabteilung -- unter einem Banner stehende Heeresabteilung, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Heeresabteilung -- **unter einer Fahne stehende Heeresabteilung, mhd. van (1)**, fan*, st. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung; vane (1), van, fane*, fan*, st. M., sw. M.: nhd. Fahne, Banner, unter einer Fahne stehende Heeresabteilung

Heeresabteilung, an. fyl-k-ing, st. F. (ō): nhd. Heeresabteilung, Kriegerschar; svei-t, F.: nhd. Schar (F.) (1), Heeresabteilung, Gefolgschaft, Bezirk

Heeresabteilung, ahd. gidruski* 4, gidrusci*, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Heeresabteilung, Kohorte; heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; weggi* 14, st. M. (ja): nhd. Keil, Trupp, Heeresabteilung

Heeresabteilung, mhd. geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

Heeresabteilung, mhd. rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

Heeresabteilung, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz; sunderrote, st. F.: nhd. »Sonderrotte«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung; sunderschar, st. F.: nhd. »Sonderschar«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung; sunderstorīe*, sunderstorje, st. F.: nhd. besondere Kriegsschar, Heeresabteilung

Heeresabteilung, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung
-- Führer einer Heeresabteilung: mnd. hōpman, M.: nhd. Führer einer Heeresabteilung

heeresabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heeresabteilungen -- **keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, mnd. spisse (1)**, spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

heeresabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heeresansammlung, mnd. hērschār, herschar, F.: nhd. Heerschar, Heeresansammlung; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

Heeresaufgebot, an. stōl-a-herr, st. M. (a): nhd. Heeresaufgebot

Heeresaufgebot, ahd. heribannus* 33 und häufiger?, heribannum, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Heerbann, Heeresaufgebot, Ablöseverpflichtung

Heeresaufgebot, mnd. malve, malwe, malawe, F.: nhd. Heeresaufgebot, Heerzug, Heerfahrt, Kriegszug, Versammlungsplatz des Kriegsvolks

Heeresdienst -- **Zeit der Befreiung vom Heeresdienst, mnd. schachtrouwe**, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst

Heeresdienst, ahd. heriskaf* 8, heriscaf, st. F. (i): nhd. Heer, Legion, Schar (F.) (1), Menge, Heeresdienst, Kampf

Heeresdienste -- **Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet, mhd. brōtrittære* 1**, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

Heereseinfall, afries. her-e-ga-ng 3, her-e-go-ng, hir-i-ga-ng, hir-i-go-ng, st. M. (a): nhd. Heereseinfall

heereseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heeresfolge -- **Aufgebot zur Heeresfolge, ahd. heriban* 1**, st. M. (a?, i?): nhd. »Heerbann«, Aufgebot, Aufgebot zur Heeresfolge

Heeresfolge -- **Heeresfolge leisten, mnd. nāvolgen**, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

Heeresfolge -- **Lehenspflicht zur Heeresfolge, mnd. manvolge**, F.: nhd. »Mannfolge«, Lehenspflicht zur Heeresfolge

Heeresfolge, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Heeresfolge, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes
-- Anspruch auf Heeresfolge: mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes
-- Verpflichtung zur Heeresfolge: mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes
-- zur Heeresfolge verpflichtet: mnd. volgeplichtich, Adj.: nhd. zur Leistung von Diensten verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet; volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

heeresfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heeresfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heeresführer, an. fyl-k-ir, M.: nhd. Heeresführer, König

Heeresgenossenschaft, ahd. heriginōzskaf* 1, heriginōzscaf*, st. F. (i): nhd. Heeresgenossenschaft, Schlachtreihe

Heeresgruppe, mnd. geswāder, N.: nhd. Geschwader, Heeresgruppe; geswat*, geswāde, N.: nhd. Geschwader, Heeresgruppe, Abteilung, Reiterabteilung

heereshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heereskampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

Heereskern, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

heereskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heereskraft, mhd. herekraft*, herkraft, st. F.: nhd. Heeresmenge, Heereskraft, Heeresmacht

Heereskraft, mhd. hereskraft, herskraft, herkraft, st. F.: nhd. »Heereskraft«, Heer, Kriegsmacht, Heeresmacht

heereskraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heeresmacht -- **mit Heeresmacht durchziehen, mnd. dörchhēren**, dorchheren, d· rhēren, sw. V.: nhd. mit Heeresmacht durchziehen, verheeren

Heeresmacht -- **mit Heeresmacht einschließen, mnd. bebūwen**, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen

Heeresmacht, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; herekraft*, herkraft, st. F.: nhd. Heeresmenge, Heereskraft, Heeresmacht; hereskraft, herskraft, herkraft, st. F.: nhd. »Heereskraft«, Heer, Kriegsmacht, Heeresmacht; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft
-- mit Heeresmacht: mhd. herehaft* (2), herhaft, herehaft, Adv.: nhd. als Heer, scharenweise, mit Heeresmacht; herlīche, Adv.: nhd. mit Heeresmacht, in Scharen

Heeresmacht, mhd. lanthere*, lanther, st. N.: nhd. »Landherr«, Landheer, Heer eines Landes, Heeresmenge, Heeresmacht; magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet
-- mit Heeresmacht: mhd. mahtlīche, Adv.: nhd. mit Heeresmacht; mehticlīche*, mehteclīche, Adv.: nhd. »mächtiglich«, mit Heeresmacht; mehtlīche, Adv.: nhd. mit Heeresmacht
-- mit Heeresmacht handelnd: mhd. mahtlich***, Adj.: nhd. mit Heeresmacht handelnd

Heeresmacht, mhd. volcmagen, folcmagen*, st. M.: nhd. Volksmenge, Heeresmacht
-- nicht mit Heeresmacht überzogen: mhd. unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert

Heeresmacht, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug; kraft, kracht, F.: nhd. Kraft, Vermögen, Können, Heeresmacht
-- mit Heeresmacht ausgestattet: mnd. gewāldich

(1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig

Heeresmacht, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

-- mit Heeresmacht überziehen: mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

heeresmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heeresmenge, mhd. herekraft*, herkraft, st. F.: nhd. Heeresmenge, Heereskraft, Heeresmacht

Heeresmenge, mhd. lanthere*, lanther, st. N.: nhd. »Landherr«, Landheer, Heer eines Landes, Heeresmenge, Heeresmacht

Heeresmenge, mnd. hēreskraft, hereskraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērkraft, herkraft, hērekraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge

Heeresnachtrab, mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

Heeresnot, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

Heeresnot, mnd. hērnōt*, hērenōt, herenōt, M.: nhd. Kriegsnot, Heeresnot, feindlicher Einfall

Heeresordnung, ae. ge-tru-m, st. N. (a): nhd. Truppe, Heeresordnung

heeresordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heeresproviant, as. hėr-i-tiu-h* 1, st. N. (a): nhd. Heeresproviant

heeresrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heeresschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heeresschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heeresstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heeressteuer, mnd. hērschat*, herschat, M.: nhd. Heeressteuer

Heeresteil, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Heeresverpflegung, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

Heeresversammlung -- Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung, mnd. hērvrēde, M.: nhd. »Heerfriede«, Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung

heeresvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heeresvortrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heeresweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heereswoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heereszug, mhd. herezuc*, herzuc, st. M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Kriegszug

-- vom Heereszug ermüdet: mhd. heremüede*, hermüede, hermuowede, Adj.: nhd. »heermüde«, vom Heereszug ermüdet, kampfmüde

Heereszug, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

Heereszug, mnd. hērgetoch, hergetoch, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtrecke*?, hērtreck, hertreck, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtreckinge, hertreckinge, F.: nhd. Heereszug, Heer, Feldzug, Kriegszug

heereszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heereszwang, mhd. betwinc, st. M.: nhd. Zwang, Heereszwang, Gewalt

heereszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heereversammelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Heerfahne, an. gunn-fan-i, sw. M. (n): nhd. Heerfahne; vē (3), N.: nhd. Heerfahne

Heerfahne, afries. her-e-fan-a 7, her-e-fon-a, hir-i-fan-a, hir-i-fon-a, sw. M. (n): nhd. Heerfahne

Heerfahne, mhd. herevane*, hervane, herefane*, sw. M.: nhd. »Heerfahne«, Heerbanner, Kriegsbanner, Fahne, Kriegsfahne

Heerfahne, mhd. rennevane, rennefane*, sw. M.: nhd. »Rennfahne«, Kriegsfahne, Heerfahne

heerfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfahrer, mhd. herevarære*, hervarer, herfarære*, herfarer*, st. M.: nhd. »Heerfahrer«, Krieger

heerfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfahrt -- ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen, mhd. ūzrotieren*, ūz rotieren, ausrotieren, sw. V.: nhd. »ausrotieren«, ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen

Heerfahrt -- Heerfahrt machen, mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

Heerfahrt -- Heerfahrt machen, mnd. bemalven, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen

Heerfahrt, ae. fier-d, fyr-d, feor-d, fer-d, st. F. (i): nhd. Aushebung, Heer, Heerfahrt, Feldzug, Lager

Heerfahrt, afries. her-e-fer-d (1) 17, hir-i-fer-d (1), st. F. (i): nhd. Heerfahrt

Heerfahrt, anfrk. her-i-reid-a* 1, afrk.?, awfrk.?, st. F. (ō): nhd. Heerfahrt, Überfall

Heerfahrt, as. mėg-in-far-d 1, st. F. (i): nhd. Heerfahrt

Heerfahrt, ahd. heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; herifart* 17, st. F. (i): nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug; herireita* 2, heriraita*, st. F. (ō): nhd. Heerfahrt, Überfall

Heerfahrt, mhd. herereise*, herreise, st. F.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug; hervart (1), herevart, herfart*, herefart*, st. F.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug, Krieg

-- Heerfahrt machen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

-- Heerfahrt unternehmen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

Heerfahrt, mnd. hērschop (2), F.: nhd. Heerhaufen, Kriegsvolk, Heerfahrt, Kriegszug; hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

-- an einer Heerfahrt Teilnehmende: mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft

-- zur Heerfahrt bereit: mnd. hērvērdich*, herverdich, Adj.: nhd. zur Heerfahrt fertig, zur Heerfahrt bereit

-- zur Heerfahrt fertig: mnd. hērvērdich*, herverdich, Adj.: nhd. zur Heerfahrt fertig, zur Heerfahrt bereit

Heerfahrt, mnd. malve, malwe, malawe, F.: nhd. Heeresaufgebot, Heerzug, Heerfahrt, Kriegszug, Versammlungsplatz des Kriegsvolks

-- Heerfahrt machen: mnd. malven***, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen

Heerfahrt, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

heerfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfahrtdienst, mnd. hērvārtdēnst, hērevārtdēnst, M., N.: nhd. »Heerfahrtdienst«, Kriegsdienstverpflichtung

heerfahrtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heerfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtkessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfahrtsgeld, mnd. hērvārtesgelt*, hērvārtsgelt, N.: nhd. »Heerfahrtsgeld«, Kriegssteuer (F.)

heerfahrttagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfahrtzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfeld, ae. hėr-e-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Heerfeld«, Schlachtfeld

heerfertige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerflucht, ahd. herisliz* 5?, st. M. (a?, i?): nhd. »Heerflucht«, Fahnenflucht

heerflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerflüchtig, ahd. herifluhtīg* 4, Adj.: nhd. »heerflüchtig«, fahnenflüchtig

heerflüchtig, mhd. hervlühtic, hervlühtec*, hervluhtic, hervluhtec*, herflühtic*, herflühtec*, herfluhtic*, herfluhtec*, Adj.: nhd. aus dem Heere fliehend, heerflüchtig, fahnenflüchtig

heerflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heerfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerflügel, mhd. vluc, fluc*, st. M.: nhd. Flug, Flügel, Flügel einer Schar (F.) (1), eiligste Bewegung, Heerflügel, Falkenjagd

Heerfolge -- Heerfolge leisten, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

heerfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfriede, mhd. herevride*, hervride, herefride*, st. M.: nhd. »Heerfriede«, Friede

Heerfriede, mnd. hērvrēde, M.: nhd. »Heerfriede«, Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung

heerfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerfrieden, afries. her-e-fre-th-o* 9, her-e-fre-th-e, her-e-fer-d (2), hir-i-fre-th-o, hir-i-fre-th-e*, hir-i-fer-d* (2), st. M. (u): nhd. Heerfrieden

heerfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Heerführer, idg. *kori̯onos, Sb.: nhd. Heerführer

Heerführer, germ. *harja- (2), *harjaz, st. M. (a): nhd. Führer, Heerführer, Krieger; *harjana-, *harjanaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Führer, Heerführer

Heerführer, got. *har-j-a-tug-a, sw. M. (n): nhd. Heerführer

Heerführer, an. her-tog-i, her-tug-i, sw. M. (n): nhd. Herzog, Heerführer

Heerführer, ae. hėre-tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herrscher; hėr-e-to-g-a, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Anführer

Heerführer, afries. her-to-g-a 5, sw. M. (n): nhd. »Heerführer«, Herzog

Heerführer, anfrk. her-i-hē-t-o* 1, anfrk.?, sw. M. (n.): nhd. »Heerheißer«, Heerführer, Leitstier?

Heerführer, ahd. heriheizo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Heerheißer«, Heerführer, Leitstier?; herizogo 23?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Herrscher, Fürst, Statthalter, Befehlshaber; herizoho 6 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Fürst, Statthalter, Führer, Herrscher

Heerführer, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

Heerführer, mhd. hergrâve, hergrāfe*, sw. M.: nhd. »Heergraf«, Heerführer, Feldherr; herzoge, herezoge* (?), sw. M., st. M.: nhd. Heerzieher, Heerführer, Herzog

Heerführer, mnd. hērgrēve, hergreve, M.: nhd. Heerführer, Feldherr; keiser, keyser, keser, keyzer, kayser, M.: nhd. Kaiser, König (innerhalb der Abfolge), Heerführer, Gott, Christus

-- Banner der Heerführer: mnd. h· vetbanner, h· vetbannere, hōvetbanner, h· vetbanre, h· vetbanēr, h· ftbanner, N., F.: nhd. Hauptfeldzeichen, Banner der Heerführer, Hauptpannier

Heerführer, mnd. lēideshēre, M.: nhd. Heerführer, Führer, Geleitsherr

-- oberster Heerführer in Schweden: mnd. marsk, M.: nhd. oberster Heerführer in Schweden

Heerführer, mnd. strītlēidære*, strītlēder, strītleider, M.: nhd. »Streitleiter« (M.), Heerführer; strītmēster, strītmeister, M.: nhd. »Streitmeister, Heerführer, Feldhauptmann; strītv· rære*, strītv· rer, M.: nhd. »Streitführer«, Hauptmann, Heerführer

Heerführer, mnd. strītvörste, strīdevörste, M.: nhd. »Streitfürst«, Heerführer, Feldhauptmann

Heerführer, mnd. velthēre, M.: nhd. Feldherr, Heerführer, Ratsherr der die Aufsicht über die städtischen Ländereien hat (Greifswald); v· rære*, v· rer, v· rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer

-- Heerführer im Krieg: mnd. veltv· rære*, veltv· rer, M.: nhd. Heerführer im Krieg

-- oberster Heerführer: mnd. velt· vereste*, velt· verste, M.: nhd. oberster Heerführer

heerführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerführerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heerfürst, mhd. truhtīn, trohtīn, trehtīn, trahtin, trohtin, trehten, trohtīn, trahtīn, terahtīn, trethīn, trectīn, trotīn, drehtīn, drethīn, st. M.: nhd. Herr, Kriegsherr, Heerfürst, Gott

heerfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heergang, ae. hėr-e-ga-ng, st. M. (a): nhd. »Heergang«, Einfall, Invasion, Zerstörung

heergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heergeat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergeatland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergebirge, mhd. heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge

heergebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heergefaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergefährte, mhd. heregeverte*, hergeverte, hergeferte*, sw. M.: nhd. »Heergefährte«, Heergenosse

Heergefolge, mhd. heregesinde* (2), hergesinde, sw. M.: nhd. Dienstmann, Heergefolge, Gefolgsmann

Heergefolge, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

heergefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heergenosse, afries. her-e-nât 3, st. M. (a): nhd. Heergenosse; her-e-nât-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heergenosse

Heergenosse, mhd. heregeverte*, hergeverte, hergeferte*, sw. M.: nhd. »Heergefährte«, Heergenosse

heergeraete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergerät, ahd. harigawerk* 1, lang., st. N. (a): nhd. Heergerät, Rüstung

heergeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heergeschrei, mhd. hereschal*, herschal, st. M.: nhd. »Heerschall«, Kriegslärm, Kampfgeschrei, Heergeschrei

heergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergeselle, ahd. herigisello 20, sw. M. (n): nhd. »Heergeselle«, Waffenbruder, Kamerad, Kriegsgefährte, Kampfgefährte

Heergeselle, mhd. heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann

heergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heergesinde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergesinde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergewaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergewaetekurmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergewaetelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergewäte, mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

Heergewäte, mhd. hergewæte, heregewæte, st. N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsrüstung, Rüstung

Heergewäte, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte; hērgewēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes; hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Heergewätes -- Teil des Heergewätes, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

Heergewäts -- Teil des Heergewäts der Wollweber, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

heergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergewette -- Heergewette beanspruchen, mnd. ? vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

Heergewette -- Heergewette entrichten, mnd. ? vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

heergewette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heergraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heergraf, mhd. hergrâve, hergrāfe*, sw. M.: nhd. »Heergraf«, Heerführer, Feldherr

heergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergroppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerhammer, afries. her-ha-mer 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heerhammer, Streithammer

Heerhaufe, afries. her-e 28, hir-e (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heer, Heerhaufe, Heerhaufen; her-e-fol-k* 1, hir-i-fol-k, st. N. (a): nhd. »Heervolk«, Heerhaufe, Heerhaufen, Armee; her-e-ked-d-e* 1, her-e-ked, M.: nhd. Heerhaufe, Heerhaufen; her-e-skel-d 2, M.: nhd. »Heerschild«, Heerhaufe, Heerhaufen, Krieg; par-t-īe 1, per-t-īe, F.: nhd. Partei, Heerhaufe, Heerhaufen, kriegerische Zusammenrottung, Gerichtspartei

Heerhaufe, ahd. balgheri 2, st. N. (ja): nhd. Kriegsvolk, Heerhaufe, Heerhaufen

Heerhaufe, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Heerhaufe, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

Heerhaufen, afries. her-e 28, hir-e (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heer, Heerhaufe, Heerhaufen; her-e-fol-k* 1, hir-i-fol-k, st. N. (a): nhd. »Heervolk«, Heerhaufe, Heerhaufen, Armee; her-e-ked-d-e* 1, her-e-ked, M.: nhd. Heerhaufe, Heerhaufen; her-e-skel-d 2, M.: nhd. »Heerschild«, Heerhaufe, Heerhaufen, Krieg; par-t-īe 1, per-t-īe, F.: nhd. Partei, Heerhaufe, Heerhaufen, kriegerische Zusammenrottung, Gerichtspartei

Heerhaufen, ahd. balgheri 2, st. N. (ja): nhd. Kriegsvolk, Heerhaufe, Heerhaufen; eigileihhi* (?) 1 und häufiger?, eigileichi*, st. N. (ja): nhd. Schlachtreihe, Phalanx, Heerhaufen

-- in einem Heerhaufen zusammenfassen: ahd. 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren

Heerhaufen, mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

Heerhaufen, mnd. hērschop (2), F.: nhd. Heerhaufen, Kriegsvolk, Heerfahrt, Kriegszug; krīgeshōp*, krīgeshōpe, M.: nhd. Kriegshaufen, Heerhaufen

Heerhaufen, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Heerhaufen, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von

Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

Heerheißer, anfrk. her-i-hē-t-o* 1, anfrk.?, sw. M. (n.): nhd. »Heerheißer«, Heerführer, Leitstier?

Heerheißer, ahd. heriheizo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Heerheißer«, Heerführer, Leitstier?

heerheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heerhorn, afries. her-e-hor-n 1, st. N. (a): nhd. Heerhorn

Heerhorn, ahd. herihorn 12, st. N. (a): nhd. »Heerhorn«, Kriegstrompete

Heerhorn, mhd. herehorn, herhorn, st. N.: nhd. Heerhorn, Kriegsdrommete, Signalhorn, Posaune des jüngsten Gerichts

heerhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heerhorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerhunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerkarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerkarch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerkleid, mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

Heerknecht, ahd. herikneht* 4, st. M. (a): nhd. »Heerknecht«, Soldat, Kriegsknecht

heerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerkogge, mnd. hērkogge, M.: nhd. »Heerkogge«, Kriegskogge, Kriegsschiff

heerkogge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerkose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

heerkuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerkumbl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heerlager -- Heerlager errichten, mhd. buoden, sw. V.: nhd. Heerlager errichten

Heerlager, ahd. heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier

Heerlager, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge

Heerlager, mhd. legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute

Heerlager, mnd. hērhōlt, herholt, N.: nhd. Stelle wo das Heer hält, Heerlager; hērstidde, F.: nhd. Heerlager

Heerlager, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Heerlager, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); veltläger, N.: nhd. Feldlager, Heerlager; veltlēger, N.: nhd. Feldlager, Heerlager

heerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heerlagers -- Stelle des Heerlagers, mnd. lēgerstēde, lēgerstidde, F.: nhd. Lagerstatt, Ruhestatt, Grabstätte, Stelle des Heerlagers

Heerleute, mhd. hereliute, herelūte, st. M. Pl.: nhd. »Heerleute«, Krieger

Heerleute, mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft

heerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerlich, mhd. herlich, Adj.: nhd. »heerlich«, mit einem Heer versehen (Adj.)

heerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heermaenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heermalter, as. hėr-i-mal-dar* 10 und häufiger, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Heermalter; hėr-i-maldr-us* 1, lat.-as.?, M.: nhd. Heermalter

Heermalter, mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

heermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heermann, as. her-i-man-n-us* 2, lat.-as.?, M.: nhd. »Heermann«, Krieger; hėr-i-rink* 1, st. M. (a): nhd. »Heermann«, Krieger

Heermann, ahd. *hariman, lang., st. M. (athem.?): nhd. »Heermann«, Krieger, Arimanne; harimannus* 24 und häufiger?, lat.-lang., M.: nhd. »Heermann«, Arimanne; heriman* 4, st. M. (athem.): nhd. »Heermann«, Soldat, Krieger; herimannus 1 und häufiger?, *arimannus, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Heermann«, Arimanne, Soldat, Krieger

Heermann, mhd. hereman, herman, st. M.: nhd. »Heermann«, Krieger

heermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heermännchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heermannschaft, ahd. harimannia* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Heermannschaft«, Arimannenstellung

heermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heermaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heermeister, mhd. heremeister*, hermeister, st. M.: nhd. »Heermeister«, Feldherr

Heermeister, mnd. hērmēster, hērmeister, M.: nhd. Heermeister, oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens

heermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heermeisters -- oberster Diener des Heermeisters in Livland, mnd. lantmarschalk, M.: nhd. oberster Diener des Heermeisters in Livland, Stabschef

heermige, nhd.: nhd. ; L.: DW

heermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heermüde, mhd. heremüede*, hermüede, hermuowede, Adj.: nhd. »heermüde«, vom Heereszug ermüdet, kampfmüde

heermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heernosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heernot, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

heernot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heernunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerpauke, mhd. heresumber*, hersumber, st. M., st. N.: nhd. Heerpauke

Heerpauke, mnd. hērbunge, herbunge, F.: nhd. Heerpauke, Kriegstrommel

heerpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerpauke, nhd.: nhd. ; L.: DW

heerpauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerpauker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerpaukeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerpaukergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerpaukisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heerpferd, mhd. herepfert*, herpfert*, herpfärit*, herphärit, st. N.: nhd. »Heerpferd«, Kriegspferd

heerpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerpferdehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerpflicht -- Aufruf zur Heerpflicht, mhd. geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf

heerpfuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerpfühl, mhd. herepfulwe*, herpfulwe, sw. M.: nhd. Heerpfühl, Bettzeug als Anteil des Ehemannes am Hausrat, Feldbett

Heerpfühl, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

heerpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW

heerpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heerraub, ahd. heriroub* 1, st. M. (a) (?): nhd. »Heerraub«, Kriegsbeute, Beute (F.) (1)

heerraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerring, germ. *harihrenga-, *harihrengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Heerring

Heerring, got. *hari-hri-gg-s, st. M. (a): nhd. Heerring

heerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heerrufer, mhd. herruofære*, herruofer, st. M.: nhd. »Heerrufer«, Ausrufer beim Heer

heerrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heersäule, anfrk. a-rī-s-t-a-don-a* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

Heersäule, ahd. arīstadona* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

Heersäule, mhd. sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Heerschaft, as. hê-r-s-kėp-i* 1, st. M. (i)?, st. N. (i)?: nhd. »Heerschaft«, Herrschaft

heerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschall, mhd. hereschal*, herschal, st. M.: nhd. »Heerschall«, Kriegslärm, Kampfgeschrei, Heergeschrei

heerschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschar -- alles vernichtende Heerschar, mnd. dōnerregiment*, donnerregiment, N.: nhd. »Donnerregiment«, alles vernichtende Heerschar

Heerschar -- Banner einer Heerschar, mnd. prīncipālwimpel, M.: nhd. Hauptfahne einer Heerschar, Banner einer Heerschar

Heerschar -- Basis einer Heerschar, mnd. prīncipāllēger, N.: nhd. Hauptlager, Basis einer Heerschar

Heerschar -- berittene Heerschar, mnd. r· tærie*, r· terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

Heerschar -- Fahrzeug im Tross einer Heerschar, mnd. ponkīwâgen, pognywagen, M.: nhd. Fahrzeug im Tross einer Heerschar, Kriegswagen

Heerschar -- für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch, mnd. prōvantmēster, prōvantmeister, prōfantmeister, prōviantmeister, M.: nhd. Proviantmeister, für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch

Heerschar -- Hauptfahne einer Heerschar, mnd. prīncipālwimpel, M.: nhd. Hauptfahne einer Heerschar, Banner einer Heerschar

Heerschar -- himmlische Heerschar, ae. meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar

Heerschar -- oberster Hauptmann einer Heerschar, mnd. prīncipālkapitein*, prīncipālkapiteyn, M.: nhd. »Prinzipalkapitän«, oberster Hauptmann einer Heerschar

Heerschar -- Versorgungsfahrzeug einer Heerschar, mnd. prōvandenwāgen, M.: nhd. Proviantwagen, Versorgungsfahrzeug einer Heerschar; prōvantwāgen, prōviantwāgen, M.: nhd. Proviantwagen, Versorgungsfahrzeug einer Heerschar

Heerschar -- Versorgungswagen im Tross einer Heerschar, mnd. r· tærewāgen*, r· terwāgen, M.: nhd. Versorgungswagen im Tross einer Heerschar

Heerschar -- Vorgesetzter in einer Heerschar, mnd. profōs, profoes, prophos, prouois, profās, profaes, profāze, profatze, M.: nhd. Vorgesetzter in einer Heerschar, Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, Schultheiß, Profos

Heerschar, an. fol-k, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heerschar, Volk, Kampf, Schwert

Heerschar, ahd. gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft; heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis; ? skubo* 2, scubo, sw. M. (n): nhd. Heerschar?, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Heerschar, mhd. diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner

Heerschar, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; hereschaft*, herschaft, st. F.: nhd. Heerschar, Engelschar; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner
-- himmlische Heerschar: mhd. himelschar, st. F.: nhd. »Himmelschar«, Himmelsschar, himmlische Heerschar

Heerschar, mhd. menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe

Heerschar, mhd. schoie, joye, tschoye, st. F.: nhd. Freude, Gepränge, Heerschar, Schar (F.) (1)

Heerschar, mnd. hēreskraft, hereskraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērkraft, herkraft, hērekraft, F.: nhd. Heerschar, Streitmacht, Heer, Truppe, Heeresmenge; hērschār, herschar, F.: nhd. Heerschar, Heeresansammlung

Heerschar, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

heerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerscharen -- himmlische Heerscharen, mhd. himelhere*, himelher, st. N.: nhd. Himmelsheer, himmlische Heerscharen

Heerscharen -- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

heerscharer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschau, afries. man-n-s-kâw-inge 1 und häufiger?, mon-n-s-kôw-inge, man-n-s-kouw-inge, mon-n-s-kouw-inge, st. F. (ō): nhd. Männerschau, Besichtigung der Männer, Heerschau

Heerschau, mhd. hereschouwe*, herschouwe, st. F.: nhd. Heerschau

Heerschau, mnd. hērschouwinge, F.: nhd. Heerschau, Landwehrbesichtigung, Truppenbesichtigung

heerschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschauen, mhd. hereschouwen* (2), herschouwen, st. N.: nhd. »Heerschauen«

heerschauen, mnd. hērschouwen***, V.: nhd. »heerschauen«, Landwehr besichtigen, Truppen besichtigen

heerschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschauer, mhd. hereschouwære*, herschouwære, st. M.: nhd. Heerschauer

heerschauerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschaugeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschaurufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschiff, ahd. herikoggo* 3, herikohho*, sw. M. (n): nhd. Heerschiff, Kampfschiff

Heerschiff, ahd. heriskif* 1, heriskef*, heriscif*, st. N. (a): nhd. »Heerschiff«, Kriegsschiff

Heerschiff, mhd. hereschif*, herschif, st. N.: nhd. »Heerschiff«, Kriegsschiff

heerschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heerschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschild -- Heerschild niedern, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

Heerschild -- letzten Heerschild innehabend, mnd. ēnschildich* (1)**, Adj.: nhd. »einschildig«, beritten, letzten Heerschild innehabend

Heerschild, afries. her-e-skel-d 2, M.: nhd. »Heerschild«, Heerhaufe, Heerhaufen, Krieg

Heerschild, ahd. hariskild* 2, hariscild*, lang., st. M. (i?): nhd. »Heerschild«, Bandenüberfall

Heerschild, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild; hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Heerschild, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

Heerschild, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Heerschild, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

heerschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschilddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschildes -- Inhaber des letzten Heerschildes, mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

heerschildig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerschilling, as. hėr-i-s-kil-l-ing* 40 und häufiger, st. M. (a): nhd. Heerschilling, Heersteuer

heerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschlitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heerschreier, mhd. hereschrīære*, herschrīære, st. M.: nhd. »Heerschreier«

heerschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heersesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heersezügen -- über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

heerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heersteuer, as. hėr-i-s-kil-l-ing* 40 und häufiger, st. M. (a): nhd. Heerschilling, Heersteuer; hėr-i-stiu-r-ia* 3, st. F. (ō): nhd. Heersteuer, Sold

Heersteuer, ahd. heristiura 16, st. F. (ō): nhd. »Heersteuer«, Kriegssold, Kriegszurüstung?

Heersteuer, mhd. herstiure, st. F.: nhd. »Heersteuer«, Steuer (F.) für den Krieg, Hilfe für Ausrüstung, Kampfausrüstung, Kriegssteuer

Heersteuer, mnd. hērst· re, hersture, F.: nhd. Heersteuer, Kriegssteuer

heersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heerstraße -- Abweichung von der Heerstraße, mnd. ümmevōre, ummevore, mnd.?, F.: nhd. »Umfahrt«, Abweichung von der Heerstraße, Ausfuhr von Getreide mit Umgehung eines Stapelplatzes

Heerstraße, ae. hėr-e-strǣ-t, st. F. (ō): nhd. »Heerstraße«, Hauptstraße

Heerstraße, afries. her-e-strē-t-e* 1, st. F. (ō): nhd. Heerstraße; her-e-wei 9, hir-i-wī, st. M. (a): nhd. Heerweg, Heerstraße

Heerstraße, ahd. diotweg*, st. M. (a): nhd. »Volksweg«, Heerstraße; heristrāza 12, st. F. (ō): nhd. Straße, Hauptstraße, Heerstraße, Königsstraße

Heerstraße, mhd. hersträze, st. F.: nhd. »Heerstraße«, Straße für das Heer, breite Landstraße, Milchstraße

Heerstraße, mhd. herwec, st. M.: nhd. »Heerweg«, Heerstraße, breite Landstraße, Milchstraße

Heerstraße, mnd. dētwech, M.: nhd. öffentliche Landstraße, Heerstraße, Volksweg

Heerstraße, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht; k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen
-- allgemeine Heerstraße: mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße
-- große Heerstraße: mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

Heerstraße, mnd. lantwech, M.: nhd. Landweg, Heerstraße
-- öffentliche Heerstraße: mnd. l· dewech, ludewech, M.: nhd. »Leuteweg«, eine Wegbezeichnung, öffentliche Heerstraße

heerstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerstrassentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heerstrom, afries. her-e-s-t-râ-m 1, st. M. (a): nhd. »Heerstrom«, Hauptwasserstraße

heerstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heerstrom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heertagbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heerteam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heertema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heertreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heertreibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heertreiben, ahd. haritraib* 1, lang., st. F. (ō?): nhd. »Heertreiben«, Heimsuchen

heertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heertrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heertrumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heerverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heervolk, ae. hėr-e-fol-c, st. N. (a): nhd. Heervolk, Armee
Heervolk, afries. her-e-fol-k* 1, hir-i-fol-k, st. N. (a): nhd. »Heervolk«, Heerhaufe, Heerhaufen, Armee
heervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heerwache, ahd. heriwahta* 1, st. F. (ō): nhd. »Heerwache«, Feldwache, Wachposten
heerwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwaetpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heerwagen, mhd. herewagen*, herwagen, st. M.: nhd. Heerwagen, Kriegswagen, Sternbild des großen Bären
heerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heerwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwagengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heerwalter, germ. *hariwalda-, *hariwaldaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Heerwalter
Heerwalter, got. *haz-d-wal-d-s?, st. M. (a?): nhd. Haarwalter, Heerwalter
Heerwalter, ahd. *hariwald, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Heerwalter
Heerweg, ae. hėr-e-weg, st. M. (a): nhd. »Heerweg«, Hauptstraße
Heerweg, afries. her-e-wei 9, hir-i-wī, st. M. (a): nhd. Heerweg, Heerstraße
Heerweg, mhd. hellewec, hellwec, helwec, st. M.: nhd. »Höllenweg«, Weg zur Hölle, Heerweg
Heerweg, mhd. herwec, st. M.: nhd. »Heerweg«, Heerstraße, breite Landstraße, Milchstraße
Heerweg, mnd. hērwech, hērewech, M.: nhd. »Heerweg«, Straße
heerweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heerweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwerkentgeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerwerkverbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heerwesen -- Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel
heerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heerwolf, an. Her-jōlf-r, M., PN: nhd. Heerwolf
heerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heerzeichen, an. fan-i, sw. M. (n): nhd. Fahne, Heerzeichen; merk-i (1), st. N. (ja): nhd. Kennzeichen, Merkwürdigkeit, Heerzeichen
Heerzeichen, ae. hėr-e-béa-c-en, st. N. (a): nhd. Standarte, Heerzeichen
Heerzeichen, afries. her-e-tê-k-en 1, st. N. (a): nhd. Heerzeichen
Heerzeichen, as. hėr-i-bô-k-an* 1, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen
Heerzeichen, ahd. heribouhhan* 10, heribouchan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegssignal, Kampfsignal, Hornsignal, Losung (F.) (1); herizeihhan* 1, herizeichan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Hornsignal, Kampfsignal
Heerzeichen, mhd. herzeichen, st. N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Fahne, Feldgeschrei, Losung (F.) (1), Kampfruf
Heerzeichen, mnd. hērtēken, hērtēiken, N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegsfahne Feldgeschrei, Losung
heerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heerzeichenträger, ahd. kumbalboro* 1, sw. M. (n): nhd. Zeichenträger, Fahnenträger, Heerzeichenträger
Heerzeug, mhd. hereziuc*, herziuc, st. M.: nhd. »Heerzeug«, Kriegsgerät
heerzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heerziehen, mnd. hērtrecken***, sw. V.: nhd. heerziehen
Heerzieher, mhd. herzoge, herezoge* (?), sw. M., st. M.: nhd. Heerzieher, Heerführer, Herzog
heerzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heerzug, afries. her-inge 1, st. F. (ō): nhd. Heerzug, Streifzug, Verheerung
Heerzug, ahd. heritoht* 1, st. F. (i): nhd. »Heerzug«, Kriegsschar
Heerzug, mhd. getrecke, mmd., st. N.: nhd. Heerzug, Gefolge
Heerzug, mhd. herezuc*, herzuc, st. M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Kriegszug
Heerzug, mnd. hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg
Heerzug, mnd. malve, malwe, malawe, F.: nhd. Heeresaufgebot, Heerzug, Heerfahrt, Kriegszug, Versammlungsplatz des Kriegsvolks
heerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heerzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerzugbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerzugsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heerzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Hefe -- mit Hefe durchsetzen, mhd. verhefelen***, sw. V.: nhd. durchsäuern, mit Hefe durchsetzen
Hefe -- mit Hefe durchsetzt, mhd. verhefelet*, verhefelt, ferhefelet*, ferhefelt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsäuert, mit Hefe durchsetzt
Hefe, idg. *dherəbh-, *dhrābh-, *dhrəbh-, Sb.: nhd. Trübes, Hefe; *dherəgh-, V., Sb.: nhd. trüben, Schmutz, Trübes, Hefe
Hefe, germ. *bermō-, *bermōn, *berma-, *berman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hefe; *draba-, *drabam, st. N. (a): nhd. Hefe, Treber; *dragjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hefe; *drōhsa-, *drōhsaz, germ.?, M.: nhd. Hefe; *drōhsnō, *drōsnō, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz; *garwjō-, *garwjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Hefe, Schmutz; *hafjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hefe, Heber; *hafjō-, *hafjōn, *hafja-, *hafjan, sw. M. (n): nhd. Hefe, Heber; *jesti-, *jestiz, st. F. (i): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *jestra-, *jestram, st. N. (a): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *jestu-, *jestuz, st. M. (u): nhd. Hefe, Schaum, Gischt
Hefe, an. dra-f (2), st. N. (a): nhd. Bodensatz, Hefe; dre-g-g, st. F. (jō): nhd. Hefe, Bodensatz; jǫs-t-r, st. M. (u): nhd. Gärung, Hefe; kvei-k-ar, F. Pl.: nhd. Hefe
Hefe, ae. beor-m-a, sw. M. (n): nhd. Bärme, Hefe, Sauerteig; bī-s-n, Sb.: nhd. Hefe, Sauerteig; dær-st, dær-st-e, dear-st-e, dræ-st, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz, Trester, Sauerteig, Abfall; drōs, M., st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-a, sw. M. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-e, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; gies-t (2), st. M. (a?, i?): nhd. Hefe, Gischt; hæf (2), st. M. (a?): nhd. Hefe; þǣ-s-m-a, sw. M. (n): nhd. Hefe, Sauerteig
Hefe, ahd. hefa* 1 und häufiger?, heva*, sw. F. (n): nhd. Hefe, Bodensatz; hefil* 3, hevil, st. M. (a): nhd. Sauerteig, Hefe; hefilo* 2, hevilo*, sw. M. (n): nhd. Sauerteig, Hefe; hefo* (1) 3?, heffo*, hevo*, sw. M. (n): nhd. Hefe, Bodensatz; hepfa* 7, hepha*, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Hefe; truosah* 2, Sb.?: nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe; truosana 26, st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Drusen, Hefe, Unrat
Hefe, mhd. deisme, sw. M.: nhd. Deisam, Sauerteig, Hefe
Hefe, mhd. gerwe (3), gerbe, sw. F., st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf, Bodensatz, Ausscheidung, Kot; gerwen (2), gerben, st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf; gruntsopfe, sw. F.: nhd. Grundsuppe, Bodensatz, Hefe; hebe (1), hefe, heve, M., F.: nhd. Hefe; hebel (2), hevel, hefel*, st. M., st. N.: nhd. Hefe; ? hefesal, st. N.: nhd. Hefe?; hepfe, F.: nhd. Hefe; heve, hefe, M., F.: nhd. Hefe
Hefe, mnd. barme (1), barm, M.: nhd. Hefe, Gest, Bierhefe; beiære*, beier*, beyer, beygher, bējer, N.: nhd. Hefe; beiel*, beyel, beyghel, beyer, bējel, N.: nhd. Hefe; desem, mnd.?, M.: nhd. Hefe; drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber
-- Hefe enthaltend: mnd. barmich (3), Adj.: nhd. Hefe enthaltend, Barm enthaltend
Hefe, mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres; gest, gehst, geest, gēst, jest, jast, M.: nhd. Hefe, Gest, Schmutz, Oberhefe; hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge; hēven (3), heffen, F.: nhd. Hefe
-- Hefe aus Wachs und Honig: mnd. immendrōs, M.: nhd. Wachsdrost, Hefe aus Wachs und Honig
Hefe, mnd. m· r, F.: nhd. Hefe; ? plēden (2), pleden, Sb.: nhd. Bodensatz von Flüssigkeiten, Hefe?
-- von Hefe abgeklärter Wein: mnd. ? mōderwīn, M.: nhd. von Hefe abgeklärter Wein?
Hefe, mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut
-- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird: mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird
hefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hefe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hefebier, mnd. gestbēr, gessbeir, N.: nhd. Hefebier
hefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hefen -- von den Hefen reinigen, as. and-bėrm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. von Hefen befreien, von den Hefen reinigen
Hefen -- von Hefen befreien, as. and-bėrm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. von Hefen befreien, von den Hefen reinigen
hefenalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefenbäckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hefenbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hefenbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hefener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hefenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hefensieder, mhd. hefenære*, hefener, st. M.: nhd. »Hefner«, Hefensieder
hefenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hefenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefenthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefenwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
hefenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heficht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
heficht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hefner, mhd. hefenære*, hefener, st. M.: nhd. »Hefner«, Hefensieder
hefner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heft (), ae. ? scenn, Sb.: nhd. Heft (?), Platte?
Heft (N.) (2), ae. ge-hæf-t (3), ge-hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Handhabe; hæf-t (4), hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Griff, Handhabe
Heft (N.) (2), ahd. gihilzi* 3, st. N. (ja): nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2); halb (1) 13, helb, st. M. (i?): nhd. Heft (N.) (2), Stiel, Handgriff; helza 39, sw. F. (n): nhd. Griff, Heft (N.) (2), Stiel
Heft (N.) (2), ahd. hefti* (1) 9, st. N. (ja): nhd. »Heft« (N.) (2), Griff, Handgriff, Handhabe
Heft (N.) (2), mhd. driusche, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūch (1), drouch, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūhe, drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)
Heft (N.) (2), mhd. gehelze, st. N.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2); gehilze, gehelze, gehülze, st. N.: nhd. Schwertgriff, Schwertknauf, Heft (N.) (2); habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung,

Beschaffenheit, Preis, Wert; hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb; hefte (1), heft, st. N.: nhd. Steuerruder, Heft (N.) (2), Griff (am Messer oder Schwert); helze, hilze, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2), Fessel (F.) (1); hilze, helze, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2), Fessel (F.) (1)

Heft (N.) (2), mnd. hefte (1), hechte, hecht, N.: nhd. Heft (N.) (2), Handgriff, Stiel, Heftung der Wunden, Messerheft

Heft, ahd. hilza 7, st. F. (ō): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft; hilzi 5, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft, Handhabe

Heft, mnd. quayer, quoyer, mnd.?, M.?: nhd. Heft, Buch

heft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heftbast, mnd. heftebast*, hechtebast, M.: nhd. Heftbast, Bastseil, Baststrick

heftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hefte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hefteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heftel, ahd. slouf* (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Schlüpfen, Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; sloufa 1, st. F. (ō): nhd. Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; tragafadam 1, st. M. (a): nhd. »Tragfaden«, Kordel, Heftel, Schnürband

Heftel, mhd. heftel 1, haftel, st. N.: nhd. »Heftel«, Spange, Agraffe, Schlossdrücke

Heftel, mnd. barse (2), N.: nhd. Schmuckstück, Spange, Heftel; brāsse, brāce, brāse, brātse, bratze, bresem, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brātzeme, mnd.?, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brēse, brētze, brēsse, brece, brese, prētse, prēxe, F.: nhd. Spange, Brosche, Nadel, Heftel

Heftel, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck; hefteken, hechteken, N.: nhd. Heftel

Heftel, mnd. spēnele, spennele, F.: nhd. Stecknadel, Heftel, Ziernadel, Brosche

heftel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heftelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hefteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heften -- heften an, mhd. gefirmen, sw. V.: nhd. festigen, befestigen, heften an

heften, idg. *seg- (2), V.: nhd. heften, hängen, berühren; *seng-, V.: nhd. heften, hängen, berühren

heften, germ. *haftjan, sw. V.: nhd. heften; *haftnōn, germ.?, sw. V.: nhd. heften; *nastjan, *nestjan, sw. V.: nhd. heften, binden; *senk-, V.: nhd. heften

heften, got. ga-haf-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heften, anhängen

-- sich heften: got. (haf-t-jan* (sik) 4, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. (sich) heften, anhängen, anheften)

heften, ae. ge-hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; hæf-t-an, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln, verhaften, festhalten, verurteilen; tréag-ian, sw. V.: nhd. lose zusammennähen, heften, reihen, ausbessern

heften, afries. hef-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. heften, binden, fesseln

heften, as. gi-hėft-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, binden

heften, as. hėft-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. heften, fesseln

heften, ahd. anafirlāzan* 1, red. V.: nhd. heften, etwas auf jemanden richten; bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; *strikkan, lang., sw. V.: nhd. schnüren, heften, stricken

-- sich heften: ahd. lerken* 1, sw. V. (1a): nhd. kleben, sich heften, festhängen, festsitzen, haften

-- unter etwas heften: ahd. untarhāhan* 1, red. V.: nhd. »unterhängen«, anfügen, unter etwas heften, darunter befestigen

heften, ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen

heften, mhd. bretten (2), sw. V.: nhd. ziehen, spannen, heften

-- heften an: mhd. besten (1), sw. V.: nhd. binden, schnüren, kleiden in, heften an

heften, mhd. geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden

heften, mhd. heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen

Heften, mhd. heften (2), st. N.: nhd. Heften

heften, mhd. nagelen, nageln, negelen, sw. V.: nhd. nageln, nageln an, beschlagen (V.), mit Nägeln beschlagen (V.), mit Stiften beschlagen (V.), heften

-- heften an: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- sich heften: mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

heften, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; swicken, sw. V.: nhd. hüpfen, tanzen, hineindringen, winden, binden, heften

-- Blick heften auf: mhd. stetenen, steten, sw. V.: nhd. starren, Blick heften auf, befestigen, eine Stätte geben

heften, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen; ? inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen; inneien, inneyen, sw. V.: nhd. hineinnähen, einnähen, heften, broschieren; klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

-- Gedanken auf etwas heften: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

heften, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

-- an einen Spieß heften: mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

heften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heftens -- bestimmte Form des Heftens, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Hefter, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

Hefter, mhd. heftære*, hefter, st. M.: nhd. »Hefter«, Spangenmacher, Messergriffmacher

hefter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hefterin, mnd. heftærinne***, F.: nhd. »Hefterin«, Näherin

hefteshalb, mhd. hefteshalp, Adv.: nhd. »hefteshalb«, (?)

heftet -- Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

heftfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

hefthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hefthäklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftig -- heftig anfahren, mnd. · versnorken, ōversnorken, sw. V.: nhd. heftig anfahren, einschüchtern

heftig -- heftig bitten, mnd. · verliggen, ōverliggen, auerliggen, ouirliggen, st. V.: nhd. »überliegen«, bedrängen, anliegen, heftig bitten, besiegen

heftig -- heftig lärmen, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

heftig -- heftig nach etwas verlangen, mnd. mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen

heftig -- heftig verlangen, mnd. rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

heftig -- heftig widersprechen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

heftig -- sich heftig bewegen, mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

heftig -- zahlreich heftig, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich

heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

heftig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lētlīken, leitlīken, lēlīken, leilīken, Adv.: nhd. in hässlicher Weise (F.) (2), widerwärtig, unangenehm, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt)

heftig schlagen (mit Knüppeln oder ähnlichem), mnd. pr˙ gelen, sw. V.: nhd. heftig schlagen (mit Knüppeln oder ähnlichem), prügeln

heftig sein (V.), germ. *abrajan, germ.?, sw. V.: nhd. heftig sein (V.), kräftig sein (V.)

heftig, idg. *abh-, Adj.: nhd. rasch, heftig; *abhro-, Adj.: nhd. stark, heftig; *aibhro-, Adj.: nhd. scharf, heftig; ? *ētro-?, *h1eh1tró-?, Adj.: nhd. rasch?, heftig?; *ghoilos-, V., Adj.: nhd. aufschäumen, heftig, übermütig, ausgelassen, lustig; *i̯ōros, Adj.: nhd. heftig; *k̂ēibh-, Adj.: nhd. schnell, heftig; *k̂ēigh-, Adj.: nhd. schnell, heftig; *preg-?, Adj.: nhd. gierig, heftig

-- sich heftig bewegen: idg. *aig- (3), V.: nhd. sich heftig bewegen, schwingen, vibrieren; *bher- (2), V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen, kochen; *bherə-, *bhr̥̄-, *bherh1-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bherēi-, *bhrēi-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bhereu-, *bhreu-, *bherū̆-, *bhrū̆-, *bhreh1u̯-, V.: nhd. sich heftig bewegen, wallen (V.) (1), kochen; *bherī̆-, *bhrī̆-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen

heftig, germ. *abra-, *abraz, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, riesig, fürchterlich; *aibra-, *aibraz, Adj.: nhd. bitter, scharf, heftig; *fura-, *furaz, germ.?, Adj.: nhd. heftig; *ganhu-, *ganhuz, *ganha-, *ganhaz, *ganhwa-, *ganhwaz?, Adj.: nhd. heftig, jäh; *haifsta-, *haifstaz, Adj.: nhd. heftig; *kaiba- (2), *kaibaz, germ.?, Adj.: nhd. hitzig, heftig; *ōbri-, *ōbriz, Adj.: nhd. heftig, eifrig; *þrallalīka-, *þrallalīkaz, Adj.: nhd. heftig, schwer; *þrēda-, *þrēdaz, *þrǣda-, *þrǣdaz, *þrēdja-, *þrēdjaz, *þrǣdja-, *þrǣdjaz, Adj.: nhd. schnell, heftig; *wraiþalīka-, *wraiþalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. heftig, zornig

heftig, got. ab-r-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 91,1, 154,1): nhd. stark, heftig

-- heftig werden: got. bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden

heftig, an. ā-kaf-r, Adj.: nhd. heftig, ungestüm; bar-r (3), Adj.: nhd. rauh, scharf, heftig; fast-lig-r, Adj.: nhd. fest, unbeweglich, unverbrüchlich, sicher, heftig, stark; for-r, Adj.: nhd. eilig, hastig, heftig, gewaltig; geyst-r, Adj.: nhd. heftig, stürmisch, erregt, empört; stei-n-oð-i, Adj.: nhd. heftig; stra-ng-r, Adj.: nhd. heftig, hart, streng; ǫrð-ig-r, ǫrð-ug-r, Adj.: nhd. hoch, steil, heftig, böse

-- heftig hervorströmen: an. by-s-ja, sw. V.: nhd. mit Kraft vorwärtsströmen, heftig hervorströmen

-- heftig streitbar: an. har-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. tüchtig, hart zugreifend, heftig streitbar, tüchtig

heftig, ae. déo-r (2), Adj.: nhd. kühn, wild, heftig; fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; hǣ-st (2), Adj.: nhd. heftig, gewaltsam; hǣ-st-e, Adv.: nhd. heftig, gewaltsam; hǣ-st-līc-e, Adv.: nhd. heftig, gewaltsam; hā-t (3), Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, erregt, heftig; hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; ier-lic, Adj.: nhd. zornig, heftig; rec-en, rec-on (2), ric-en, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, schnell, heftig; sā-r-e, sǣ-r-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, kummervoll, bitterlich, schmerzlich; stear-c, star-c, Adj.: nhd. steif, streng, hart, stark, heftig; strǣ̆-c (2), stre-c (2), Adj.: nhd. stark, streng, heftig, hartnäckig; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; *swi-nd, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, streng; s-wī-þ, s-wȳ-þ, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, gewaltig, streng; s-wī-þ-e, Adv.: nhd. sehr, stark, mächtig, heftig; s-wī-þ-lic, Adj.: nhd. gewaltsam, heftig, übermäßig, streng, stark, kräftig; þear-l, Adj.: nhd. stark, streng, heftig, schwer; þear-l-e, Adv.: nhd. stark, streng, heftig, schwer, schmerzlich; þear-l-ic, Adj.: nhd. heftig, schwer, gewalttätig; þear-l-īc-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, gewalttätig; un-ge-rǣ-d-e, Adj.: nhd. töricht, scharf, rauh, heftig; wrā-þ-lic, Adj.: nhd. heftig, schmerzlich; wrā-þ-līc-e, Adv.: nhd. heftig, schmerzlich

heftig, afries. derv-e 2, Adj.: nhd. verwegen, heftig; sker-p 9, skar-p, Adj.: nhd. scharf, heftig, rauh; s-wēr-lik 2, Adj.: nhd. »schwerlich«, schwer, übel, heftig; s-wī-th-e 5, Adv.: nhd. heftig, sehr; therf 3, therv-e (2), Adj.: nhd. derb, heftig

heftig, anfrk. *er-n-ust-haf-t?, Adj.: nhd. »ernsthaft«, heftig; er-n-ust-haf-t-o 1, Adv.: nhd. »ernsthaft«, heftig; thrē-d-i* 4, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schlimm; thrē-d-o* 2, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schlimm

-- sehr heftig: anfrk. *fil-o-har-d?, Adj.: nhd. sehr heftig; fil-o-har-d-o 1, Adv.: nhd. sehr heftig

heftig, as. sê-r-o 6, Adv.: nhd. sehr, heftig, schmerzlich; s-w-ī-th* 13, s-w-ī-th-i*, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, recht

heftig, ahd. agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig; bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; 7zornlīh* 5, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, heftig, erbittert; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; fast 2, Adj.: nhd. fest, heftig, stark, zäh; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; framstrak* 2, framstrac*, Adj.: nhd. hartnäckig, unbeugsam, starr, heftig; gerahafto* 1, gerohafto, Adv.: nhd. heftig, begierig, gierig, begehrlich; gihantago* 1, Adv.: nhd. heftig, hart; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; gremizlīhho* 6?, gremizlīcho*, gremīglīhho*?, Adv.: nhd. grimmig, zornig, heftig, bissig, scharf; gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; gremizzo* 1, Adv.: nhd. grimmig, wild, heftig, hitzig, leidenschaftlich, mutig; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; haist* 2, lang., Adj.: nhd. heftig; hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; heifti* 2, Adj.: nhd. heftig, sehr, ungestüm, scharf; heisterahanti* 1, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, heißblütig; heistīgo 1, Adv.: nhd. heftig, sehr; heizo (1) 13, Adv.: nhd. heiß, inbrünstig, eifrig, heftig, besorgt; hirlīhho* 4, hirlīcho, Adv.: nhd. heftig, sehr; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme; maganīgo* 2, meginīgo*, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, kräftig, stark; rasko* 3, rasco, Adv.: nhd. rasch, heftig, hitzig, lebhaft, energisch, nachdrücklich; rāzi* 17, Adj.: nhd. räß, reißend, heftig, wütend, wild, grimmig; reski* 2, resci*, Adj.: nhd. hitzig, rasch, heftig; rosk* 2, rosc*, Adj.: nhd. rasch, heftig, lebhaft; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; starklīh* 1, starclīh*, Adj.: nhd. stark, kräftig, gewaltig, heftig; starklīhho* 3, starclīcho, Adv.: nhd. stark, gewaltig, heftig, mit Nachdruck; strītīgo 4, Adv.: nhd. streitig, heftig, wetteifernd, streitend, streitsüchtig, beharrlich; truobal* 2, Adj.: nhd. heftig, ungestüm; ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig; ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig; untūrlīhho* 3, untūrlīcho*, Adv.: nhd. rücksichtslos, heftig; waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig; wasso* 7, Adv.: nhd. scharf, hart, eindringlich, heftig

-- allzu heftig: ahd. boraharto* 1, Adv.: nhd. sehr hart, allzu hart, allzu heftig

-- heftig ablehnen: ahd. irhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. heftig ablehnen, verschmähen, verwerfen, missgönnen (?)

-- heftig in Erscheinung treten: ahd. ūfirbulzen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschießen, heftig in Erscheinung treten, machtvoll auftauchen

-- heftig loslegen gegen: ahd. anabrehhōn* 1, anabrechōn*, sw. V. (2): nhd. verdammen, heftig loslegen gegen

-- heftig niesen: ahd. prūsten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich tierisch benehmen, prusten, heftig niesen

-- heftig schütteln: ahd. fnotōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, heftig schütteln; giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern

-- heftig vorgehen gehen: ahd. īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

-- sich heftig bewegen: ahd. tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln

heftig, mhd. ageleize (1), ageleiz, Adj.: nhd. emsig, eifrig, schnell, heftig; ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig; al (3), alle, Adv.: nhd. ganz, völlig, sehr, heftig; anclīche, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; anclīchen, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; bewegelīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; bewegenlīche, Adv.: nhd. entschlossen, heftig, stark, handgreiflich; bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

-- heftig auspeitschen: mhd. durchvillen, durch villen, durchfillen*, sw. V.: nhd. durchpeitschen, heftig auspeitschen, geißeln

-- heftig bespeien: mhd. durchspīwen, st. V.: nhd. heftig bespeien

-- heftig foltern: mhd. durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen

-- heftig geiseln: mhd. durchgeiselen*, durchgeiseln, sw. V.: nhd. durchgeiseln, heftig geiseln

-- heftig peinigen: mhd. durchpīnegen, sw. V.: nhd. »durchpeinigen«, heftig peinigen

-- heftig schlagen: mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchwiden, sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, kasteien, geißeln

-- heftig verlangen nach: mhd. brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

-- heftig verprügeln: mhd. durchrecken (2), sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig verprügeln

heftig, mhd. gestranc***, Adj.: nhd. »heftig«; heftic, heftec, Adj.: nhd. »heftig«, festbleibend, dauernd, beständig, beharrlich, mit Beschlag belegt, ernst, wichtig, stark; heifticlīche*, heifteclīche, Adv.: nhd. »heftig«, eindringlich; heifticlīchen*, heifteclīchen, Adv.: nhd. »heftig«, eindringlich

heftig, mhd. gæhelich, gāchlich, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīche, gāchlīche, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīchen, gāchlīchen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelingen, gæhlingen, gāhelingen*, gālingen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, plötzlich, unerwartet; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genuhtsamiclīche*, genuhtsameclīche, genuchsamlīche, Adv.: nhd. reichlich, heftig; genuhtsamlīche*, genuhsamlīche, Adv.: nhd. reichlich, heftig; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; genuocsamiclīche*, genuocsameclīche, Adv.: nhd. reichlich, heftig; gestrange, Adv.: nhd. heftig; grande (1), Adj.: nhd. groß, heftig; grant (3), Adj.: nhd. groß, heftig; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer; grobelīchen, groplīchen, Adv.: nhd. »gröblich«, sehr, heftig, schwer; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōzlich, grœzlich, Adj.: nhd. groß, schlimm, heftig, außerordentlich; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; harticlich***, Adj.: nhd. hart, stark, heftig; harticlīche*, harteclīche, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, schwer, schmerzlich, grausam; hefticlich*, hefteclich, Adj.: nhd. stark, heftig; hefticlīche, hefteclīche, Adv.: nhd. ernst, streng, stark, sehr, heftig; heifte (1), Adj.: nhd. heftig; heifticlich***, heifteclich*, Adj.: nhd. heftig, eindringlich; heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt; heizic 1, Adj.: nhd. »heißig«, hitzig, heftig; heiziclich***, Adj.: nhd. heftig; heiziclīche*, heizeclīche, Adv.: nhd. heftig; heltenclīche, Adv.: nhd. heftig; helticlich*, heltenclich, Adj.: nhd. heftig; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr; hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

-- heftig aufbrausend: mhd. heizmüetic*, heizmüetec, Adj.: nhd. »heißmütig«, heftig aufbrausend, leidenschaftlich aufbrausend

-- heftig erregen: mhd. gegrüezen, gegrūzen, sw. V.: nhd. heftig erregen, ansprechen, begrüßen, grüßen

heftig, mhd. michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; riechlich, Adj.: nhd. rauh, heftig; rische (2), risch, Adv.: nhd. »risch«, hurtig, schnell, munter, heftig, eilig; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

-- heftig atmen: mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen

heftig, mhd. scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scharpfe, scharpf, Adv.: nhd. heftig, sehr; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; sterclīche, starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, standhaft, genau; sturmlich, sturmelich, Adj.: nhd. stürmisch, heftig; sturmlīche, Adv.: nhd. stürmisch, heftig; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swinde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, heftig, furchtbar, sofort; swindes, Adv.: nhd. heftig; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis; tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; toube (3), Adv.: nhd. »taub«, toll, heftig

-- heftig bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- heftig im Kampf: mhd. sturmkarc, Adj.: nhd. heftig im Kampf

-- mit den Füßen heftig auftreten: mhd. strampfen***, sw. V.: nhd. mit den Füßen heftig auftreten

-- sich heftig regen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

heftig, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden; übermüetic, übermüetec, übermuotic, übermūtic, Adj.: nhd. übermütig, hochmütig, überheblich, stolz, heftig, wild; übermüeticlīche*, übermüeteclīche, übermuoteclīche, übermūteclīche, Adv.: nhd. »übermütiglich«, überheblich, heftig; underwant, underwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausdauernd, heftig; undult (2), Adj.: nhd. ungeduldig, heftig; undultic*, undultec, Adj.: nhd. ungeduldig, heftig; ungedultic, ungeduldic, ungedultec, ungeduldec, Adj.: nhd. ungeduldig, heftig; ungehirmlīchen, Adv.: nhd. heftig; ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungemechlīche, Adv.: nhd. »ungemächlich«, schlimm, schwer, heftig; ungestüemiclīche*, ungestüemeclīche, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungestüemlīche, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungestüemlīchen, Adv.: nhd. heftig, wild, ungestüm; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; unguotlīche, ungüetlīche, ungūtlīche, Adv.: nhd. unfreundlich, heftig, böse, übel, grausam; unlīse*** (1), Adj.: nhd. »unleise«, heftig; unlīse (2), Adv.: nhd. »unleise«, heftig; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; unsenfticlīchen*, unsenfteclīchen, Adv.: nhd. heftig, schmerzlich; unsitic, unsitec, unsitich, Adj.: nhd. unfromm, unchristlich, unsittlich, heftig, wild, aufgebracht, zornig; unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unvermezzen (2), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. maßlos, ungebärdig, heftig; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vīentlich, vīntlich, vīantlich, vīgentlich, vījentlich, fīentlich*, fīntlich*, fīantlich*, fīgentlich*, fījentlich*, Adj.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, heftig; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vreche (1), freche*, Adv.: nhd. mutig, kühn, heftig, kräftig, gierig; vreidiclich, vreideclich, freidclich*, freideclich*, Adj.: nhd. übermutig, keck, heftig; vreidiclīche, vreideclīche, freidiclīche*, freideclīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreitlīche, freitlīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis; wunderenharte*, wundernharte, Adv.: nhd. heftig, dringend; wunderharte, Adv.: nhd. heftig, dringend; wundervast***, Adj.: nhd. heftig; wundervaste, wunderfaste*, Adv.: nhd. heftig; zornec, tzarnec, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zornhaft, Adj.: nhd. »zornhaft«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornhaftic, Adj.: nhd. »zornhaftig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornic, zurnic, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zürnend, wütend, heftig, grimmig; zorniclich, zorneclich, Adj.: nhd. »zorniglich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, wütend, grimmig; zorniclīchen, Adv.: nhd. zornig, heftig; zornisch, Adj.: nhd. zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zornlich, zörnlich, Adj.: nhd. »zornlich«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig; zürnic, zürnec, Adj.: nhd. »zürnig«, zornig, zürnend, erzürnt, heftig, grimmig

-- heftig reißen: mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

-- heftig vorwerfen: mhd. vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen

-- heftig weinen: mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

-- heftig widersprechen: mhd. widerebellen*, widerbellen, st. V.: nhd. entgegen bellen, heftig widersprechen, eifern

-- im Zorn heftig: mhd. zornherte, Adj.: nhd. im Zorn heftig

heftig, mhd. ungehirmlich***, Adj.: nhd. »heftig«; wunderhart***, Adj.: nhd. »heftig«

heftig, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; bedicht***, Adj.: nhd. dicht, häufig, heftig; bedichte, Adv.: nhd. dicht, häufig, heftig; beheftich, Adj.: nhd. heftig, gewaltig, gewaltsam; bernentlīk, Adj.: nhd. brennend, heftig; bernentlīke*, mnd.?, Adj.: nhd. brennend, heftig; bernich, Adj.: nhd. brennend, glänzend, glühend, heftig; bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf; bitterlīk, bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, heftig; bitterlīke, Adv.: nhd. bitterlich, heftig, sehr; bitterlīken, bitterlīke, Adv.: nhd. bitterlich, heftig, sehr; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr; dicken (1), dickene, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickes, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; ērnstlīk, ērnstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, streng, eifrig; ērnstlīke*, ērnstlīk, ērnstelīk, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, heftig, aufrichtig, gewissenhaft, eifrig, streng; ērnstlīken, ērnstelīken, Adv.: nhd. ernstlich, ernsthaft, streng, eifrig, heftig, aufrichtig, gewissenhaft

-- heftig verlangen nach: mnd. dörsten (1), sw. V.: nhd. dürsten, heftig verlangen nach

-- rasch und heftig anziehen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

heftig, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forslīk***, Adj.: nhd. forsch, heftig, mit Nachdruck; forslīke*, forslīk, forslik, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; forslīken, forsliken, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig; gām· dich, Adj.: nhd. »gachmütig«, heftig; gedichte (1), Adj.: nhd. dicht, heftig, häufig; geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; geswindich***, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, heftig, klug, listig; ? gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?; gichtich (4), Adv.: nhd. heftig, eifrig, erbost; giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein; groflīk, gröflik, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig, groß; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōvelīk, Adj.: nhd. stark, gröblich, heftig; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; hartlīke, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hartlīken, Adv.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; heftich (1), Adj.: nhd. heftig, erheblich, stark, eifrig; heftich (2), Adv.: nhd. heftig, dringlich; heftigen (1), Adv.: nhd. heftig, dringlich; heftlīk*, Adj.: nhd. heftig, dringlich; heftlīken (1), heftliken, Adv.: nhd. heftig, sehr, dringlich; hellichlīk***, Adj.: nhd. heftig, stark, erschöpfend, überanstrengd; hellichlīken, hellichliken, Adv.: nhd. heftig, stark, vehement, erschöpfend, ermüdend; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hertlīk, Adj.: nhd. hart streng, ernstlich, eifrig, heftig, zornig; hēvich (1), Adj.: nhd. heftig; hilde (2), hille, Adj.: nhd. heftig, eifrig, eilig, rasch, geschäftig, arbeitsreich; hilde (3), hille, Adv.: nhd. heftig, eilig, hastig, arbeitsreich; hitlīk***, hittelīk***, Adj.: nhd. hitzig, heftig, erbittert; hitlīke, hittelīke*, Adv.: nhd. hitzig, heftig, erbittert; h· t, h· te, hoyt, hoyte, houte, Adj.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart; h· te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig; köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

-- heftig erbost: mnd. giftt· rnich, gift· rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig

-- heftig schlucken: mnd. hūkslūken*** (1), sw. V.: nhd. heftig schlucken

-- heftig und laut weinen: mnd. geschrīen, geschrīgen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, heftig und laut weinen

-- heftig verlangen nach: mnd. gēwen, geuwen, gaeuwen, giwen, sw. V.: nhd. das Maul aufreißen, gähnen, heftig verlangen nach

heftig, mnd. mechtich (2), Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, heftig, ungestüm, sehr; mechtigen (2), Adv.: nhd. mit Macht, heftig, kräftig, ungestüm; m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; nērlīk***, Adj.: nhd. gründlich, heftig; nērlīke*, nērlīk, Adv.: nhd. gründlich, heftig; nītlīk***, Adj.: nhd. gehässig, grimmig, feindlich, heftig; nītlīken, nīdelīken, Adv.: nhd. voll Hass, grimmig, feindlich, heftig; · verjachtich, ōverjachtich, auerjachtich, Adj.: nhd. heftig, stürmisch; · verswenge (1), · verswenke, ōverswenke, · verswange, ōverswenge, averswenge, Adj.: nhd. sehr stark, heftig, überschwänglich, sehr groß; prīselīk***, Adj.: nhd. lobenswert, ehrenvoll, heftig; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig; quellīk, quēlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīke, quēlik, quelke, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīken, quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig, schwerlich, kaum; quētlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; rap (2), Adj.: nhd. schnell, geschwind, heftig, ungestüm; rappen, Adv.: nhd. schnell, geschwind, heftig; rāsendich, Adj.: nhd. rasend, heftig, wütend, verwirrt, wahnsinnig, tobsüchtig; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

heftig, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sērichlīk***, Adj.: nhd. schmerzhaft, heftig, eilig, eifrig; sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sl· nlīken, Adv.: nhd. schleunig, geschwind, heftig, jäh; smertlīke, Adv.: nhd. schmerzlich, heftig; snellent*, snellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ungestüm, heftig; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stickende (2), Adj.: nhd. heftig, schwer; störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend; strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; stranc (1), Adj.: nhd. heftig, stark; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strītlīken, strīdelīken, Adv.: nhd. kämpferisch, kämpfend, kriegerisch, streitig, heftig; st· mich, stumich, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, wütend; st· misch, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, wütend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swīde, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, groß; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swinde (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß; swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.); swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

-- heftig blutende Wunde: mnd. ? schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

-- heftig weinen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

-- heftig zufahren: mnd. tōplassen*, toplatzen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuplatzen«, heftig zufahren

-- mit den Füßen heftig auftreten: mnd. strampen, sw. V.: nhd. aufstampfen, mit den Füßen heftig auftreten

heftig, mnd. ungest· me*, ungestume, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, lärmend, heftig; vellīke, Adv.: nhd. böse, hart, grausam, heftig, sehr; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

-- Hände oder Arme heftig bewegen: mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

-- sich heftig fortbewegen: mnd. vōrtreien*, vōrtreyen, V.: nhd. weiterspringen, sich heftig fortbewegen

-- überaus groß und heftig: mnd. unvördenklīk*, unvordenklīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erdenken, überaus groß und heftig

heftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftige -- heftige Bewegung, mhd. gestrapel, st. N.: nhd. »Gestrappel«, Strappeln, heftige Bewegung, Gezappel, Rauferei

heftige -- heftige Bewegung, mhd. ranz (2), st. M.: nhd. heftige Bewegung, Streit

heftige -- heftige Bewegung, mhd. swip, swīp, st. M.: nhd. Schwung, heftige Bewegung

heftige -- heftige Bewegung, mhd. wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

heftige -- heftige Bewegung, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

heftige -- heftige Bitte, mnd. anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte

heftige -- heftige Empfindung, ahd. muotigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gemütsbewegung, Wut, heftige Empfindung, Leidenschaftlichkeit, Erregung

heftige -- heftige Gemütsaufregung, mhd. wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

heftige -- heftige Gemütsbewegung, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

heftige -- heftige Gicht, mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung

heftige -- heftige Verwirrung, mhd. grantwerre, grandewerre, sw. M.: nhd. große Verwirrung, heftige Verwirrung

heftige -- in heftige Erregung versetzen, ahd. irbelgen* (1) 17, sw. V. (1a): nhd. reizen, in heftige Erregung versetzen, herausfordern

heftige -- in plötzliche heftige Bewegung versetzen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

heftige -- schnelle heftige Bewegung, mnd. r· ginge, F.: nhd. »Regung«, schnelle heftige Bewegung

heftige -- ungeduldige heftige Tat, mhd. undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat

heftige Strömung (besonders in einem Kanal), mnd. rās, N.: nhd. heftige Strömung (besonders in einem Kanal), Fahrwasser, Meerenge

heftigen -- blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

heftiger -- heftiger Anfall, mnd. anestōt*, anstōt, M.: nhd. Anstoß, heftiger Anfall, Angriff, Erschütterung, Versuchung, Anfechtung

heftiger -- heftiger Kampf, mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage

heftiger -- heftiger Pulsschlag, mhd. āderstōz, st. M.: nhd. »Aderstoß«, Pulsschlag, heftiger Pulsschlag, Herzschlag

heftiger -- heftiger Stoß, mnd. kn· ste, N.: nhd. heftiger Stoß, Zerschmetterung

heftiger -- heftiger Sturm am Meer, ahd. skifruns* 1, scifruns*, skefruns, st. M. (a?, i?): nhd. Sturm, heftiger Sturm am Meer

heftiger -- heftiger Sturm, mhd. gewelle (2), st. N.: nhd. Wind, Sturm, heftiger Sturm

heftiger -- heftiger Sturm, mnd. quērwint, M.: nhd. »Querwind«, Wirbelwind, heftiger Sturm

heftiger -- heftiger Wind, mnd. unwint, mnd.?, M.: nhd. »Unwind«, heftiger Wind

heftiger -- heftiger Wogengang, an. gjalf-r, st. N. (a): nhd. Lärm, heftiger Wogengang, Wellengetöse, Meer

heftiger -- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird, mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

heftiger peitschender Regen (M.), mnd. stormerēgen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch; stormregen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch

heftiger Regen (M.), mnd. platsrēgen, platzregen, M.: nhd. Platzregen, heftiger Regen (M.)

heftiger, mhd. wirse* (2), wirs, würs, wers, mmd. Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirser (2), Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

-- heftiger Wortwechsel: mhd. zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

heftigere, mhd. wirse* (1), wirs, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirsere, wirser, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

heftiges -- heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier, mhd. valiere, faliere*, st. F.: nhd. Ansprengen mit dem Pferd, heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier

heftiges -- heftiges Bewegen, mnd. jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

heftiges -- heftiges Geräusch machen, mnd. krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken

heftiges -- heftiges grobes Wort, mhd. schozwort, st. N.: nhd. heftiges grobes Wort

heftiges -- heftiges Lachen, an. gys, st. N. (a): nhd. Spott, heftiges Lachen; gys-s, st. M. (a): nhd. Spott, heftiges Lachen

heftiges -- heftiges Schlucken, mnd. hūkslūken* (2), hūkslūkent, N.: nhd. heftiges Schlucken

heftiges -- heftiges Verlangen empfinden, mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

heftiges -- heftiges Verlangen, ahd. willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen

heftiges -- heftiges Verlangen, mhd. wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

heftiges -- heftiges wollüstiges Verlangen, ahd. willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen

heftiges -- kurzes schnelles heftiges Reißen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

heftiges -- kurzes schnelles heftiges Ziehen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

heftiges -- schnelles heftiges Herandringen, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen

Heftigkeit, germ. *ganhiþō, *ganheþō, st. F. (ō): nhd. jähes Eintreten, Heftigkeit, Zorn; *haifsti-, *haifstiz, *haifti-, *haiftiz, *haisti-, *haistiz, Sb.: nhd. Streit, Zank, Heftigkeit; *þrēdī-, *þrēdīn, *þrǣdī-, *þrǣdīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Heftigkeit

Heftigkeit, an. ā-kefð, st. F. (ō): nhd. Heftigkeit, Ungestüm; grīð, sw. F. (n): nhd. Heftigkeit; þjōst-r, st. M. (a): nhd. Zorn, Heftigkeit, Gewalt

Heftigkeit, ae. hǣ-st (1), st. F. (ō?, i?): nhd. Heftigkeit, Streit

Heftigkeit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; desunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wallung, Heftigkeit; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; gāhskrekkī* 1, gāhscrecki*, st. F. (ī): nhd. Unbesonnenheit, Heftigkeit; hirlīhhī* 1, hirlīchī*, st. F. (ī): nhd. Heftigkeit; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; rāzaheit 1, st. F. (i): nhd. Heftigkeit, Frechheit; reskī* 7, rescī, reskīn*, raskī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Heftigkeit, Lebhaftigkeit, Eifer, Lebensfrische

Heftigkeit, mhd. dræte (1), drāte, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Heftigkeit, Eile, Flussströmung, Strömung

Heftigkeit, mhd. grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; hir (1), st. M., st. N., st. F.: nhd. Heftigkeit, Schmerz; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Heftigkeit, mhd. minnekraft, st. F.: nhd. »Minnekraft«, Liebeskraft, Heftigkeit, Leidenschaft; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr; ræze (1), rāze, st. F.: nhd. Schärfe, Wildheit, Heftigkeit, Härte, Grausamkeit

Heftigkeit, mhd. swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swindære*, swinder, st. M.: nhd. Heftigkeit, Ungestüm, Abnahme, Verwelkung; swinde (3), swint, st. F.: nhd. Stärke, Ungestüm, Heftigkeit, Raschheit, Geschwindigkeit; swindicheit, swindecheit, swindekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Heftigkeit, Leidenschaft, Klugheit, List; tobunge, st. F.: nhd. »Tobung«, Heftigkeit

Heftigkeit, mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungestüemicheit*, ungestüemekeit, ungestüemkeit, ungestüemecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Heftigkeit, Wildheit, Unbeherrschtheit; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; unsite, st. M., sw. M.: nhd. Unsitte, unfeines Benehmen, üble Gewohnheit, Aufgebrachtheit, Zorn, Grimm, Wut, Ärger, Grobheit, Heftigkeit, Wildheit, Wahnsinn, Frechheit, Anstrengung, grobes Benehmen; vreche (2), freche*, st. F.: nhd. »Freche«, Heftigkeit, Dreistigkeit, Macht, Kühnheit, Keckheit; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zorne (1), sw. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm; zurn, zuren*, st. M.: nhd. Unwille, Heftigkeit, Zorn, Wut, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Zank, Streit, Ungestüm

Heftigkeit, mnd. erreschop, erreschap, erschop, F.: nhd. Zorn, Heftigkeit, zorniges Wesen

Heftigkeit, mnd. geswindichhēt*, geswindichēt, geswindicheit, F.: nhd. Geschwindigkeit, Ungestüm, Heftigkeit; hāstemōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hāstmōt, hastmōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn

Heftigkeit, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese -- Heftigkeit eines Gefühls: mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Heftigkeit, mnd. vörst· rnisse*, vorst· rnisse, F.: nhd. Zerstörung, Vernichtung, Verwüstung, Verwirrung, Beschuldigung, Verstörung des Gemüts, Unwille, Zorn, Erbitterung, Heftigkeit

heftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

heftigkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftiglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heftigste, mhd. wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

heftkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heftnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heftnadel, an. ni-s-t-i, ni-s-t, N.: nhd. Heftnadel

heftnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heftnagel, mnd. heftenāgel, * hechtenāgel, M.: nhd. Heftnagel, Klammernagel

heftnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heftpflaster, ahd. heftfizzilo*? 1, sw. M. (n) (?): nhd. »Heftpflaster«, Wundverband

heftpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heftrahmen, mnd. ? heftērēme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

heftsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heftstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heftstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heftstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heftung -- Heftung der Wunden, mnd. hefte (1), hechte, hecht, N.: nhd. Heft (N.) (2), Handgriff, Stiel, Heftung der Wunden, Messerheft

Heftung, mhd. ? heftunge***, st. F.: nhd. »Heftung?«

heftwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heftweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heftwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heftwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heftzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hegau -- von Hegau, ahd. Hegouwensis* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. von Hegau

Hege, mhd. hage (1), hege, st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Behagen, Wohlgefallen, Freude, Stärkung; hege (1), st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Pflege

Hege, mhd. heiunge, st. F.: nhd. Hege

hege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegebaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegebereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegebereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegebusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hegede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegedrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hegefeld, mnd. hāgelant, N.: nhd. Hegefeld -- Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf: mnd. hāchvelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hāgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hēgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf

hegefeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegefischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegefurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegegebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegegeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegegraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegegraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegegras, mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt -- Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist: mnd. hēchgras, N.: nhd. Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist

hegegras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegegrasung, mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

hegeheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hegeheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegeholz, mnd. hāchholt, N.: nhd. Hegeholz; hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz;

hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

hegeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegeholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegehölzern, mnd. ? holtheine, Adj.: nhd. hegehölzern?

hegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegelache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hegematia (bei Zittau), germ. Hegematia, gr.-germ.?, ON: nhd. Hegematia (bei Zittau)

hegemaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegen -- Lust hegen, mhd. lusthegen*, V.: nhd. »Lust hegen«

hegen -- Mitleid hegen, got. ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 206): nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen, Mitleid hegen

hegen -- Verdacht hegen, an. grun-a, sw. V.: nhd. argwöhnen, Verdacht hegen

hegen (Waldbestand), mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand)

hegen, idg. *sterg-, *sterk-, V.: nhd. achten, hegen, pflegen

hegen, germ. ? *hagan?, st. V.: nhd. hegen?, behagen

hegen, ae. fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; hlíe-w-an, sw. V.: nhd. wärmen, hegen, warm werden

hegen, afries. hēi-a (1) 15, sw. V. (1): nhd. hegen, Gericht hegen, Gericht halten

-- Gericht hegen: afries. hēi-a (1) 15, sw. V. (1): nhd. hegen, Gericht hegen, Gericht halten

hegen, ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; flistiren* 1, flisteren*, sw. V. (1a): nhd. »flüstern«, hegen, pflegen, liebkosen; frīten* 1, sw. V. (1a): nhd. verwöhnen, hegen, schonen; gibruoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wärmen, hegen, pflegen, begünstigen; giheien* 1, sw. V. (1a): nhd. hegen, schützen; girigilōn* 9, sw. V. (2): nhd. zur Ruhe betten, die Glieder behaglich ausstrecken, hegen; hagan* (2) 1, st. V. (5?): nhd. hegen, pflegen, nähren; heiēn* 1?, sw. V. (3): nhd. hegen; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden

-- Argwohn hegen: ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

-- hegen und pflegen: ahd. rigilōn 2, sw. V. (2): nhd. schützen, begünstigen, erwärmen, hegen und pflegen

hegen, mhd. behegen, sw. V.: nhd. hegen, einhegen, umzäunen

-- Verdacht hegen: mhd. arcwænen, arcwanen, sw. V.: nhd. argwöhnen, verdächtigen, Verdacht hegen, beneiden

hegen, mhd. gebrüeten, sw. V.: nhd. wärmen, hegen, pflegen; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen

hegen, mhd. geheien (1), sw. V.: nhd. »hegen«, pflegen, verpflegen, schützen vor

Hegen, mhd. geheien (2), st. N.: nhd. »Hegen«; hagede***, st. F.: nhd. »Hegen«

hegen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

hegen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Hegen, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben

hegen, mhd. vrīten, frīten*, mhd.?, sw. V.: nhd. hegen, schonen

-- eigensüchtig hegen: mhd. vetzen (1), fetzen*, sw. V.: nhd. eigensüchtig hegen, pflegen, sich überheben, sich vermessen (V.)

hegen, mnd. beh· den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; br· den, brōden, sw. V.: nhd. brüten, hegen

-- Hass hegen: mnd. behāten, sw. V.: nhd. hassen, Hass hegen

hegen, mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen; hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- argen Willen gegen jemanden hegen: mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

-- Hass hegen: mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

-- in der Stadt hausen und hegen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

hegen, mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten

-- Verdacht hegen: mnd. vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen

-- Wald forstmäßig hegen: mnd. vörsteren, vorsteren, V.: nhd. in forstliche Pflege nehmen, Wald forstmäßig hegen

-- Wald hegen: mnd. vörschouen*, vorschouen, mnd.?, V.: nhd. Wald hegen, in Stand halten?

hegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegend -- Verachtung hegend, mnd. vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig

hegend -- Verdacht hegend, mnd. vördacht* (2), vordacht, vordenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Gedanken vertieft in, fürsorglich bedacht, argwöhnisch, Verdacht hegend, in Erinnerung habend, eingedenk, erinnerlich, bewusst, beargwöhnt, verdächtig, berüchtigt

hegend, mnd. ? gespārlīk***, Adj.: nhd. sparend, schonend, hegend?; ? gespārlīke, Adv.: nhd. sparend, schonend, hegend?; ? gespārlīken, Adv.: nhd. sparend, schonend, hegend?

Hegender, mnd. hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?

hegenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegenkiekereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegensmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heger, got. *hag-j-a?, sw. M. (n): nhd. Pfleger, Heger

Heger, mhd. hegære*, heger, st. M.: nhd. Heger, Hüter, Gehegeaufseher, Lehnsmann

Heger, mnd. hāsenhēgære*, hāsenhēger, M.: nhd. Heger, Förster; hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?; hēgære* (3), hēger, M.: nhd. Heger, Heckenarbeiter, Knickarbeiter

Heger, mnd. vörhēgære*, vorhēger, M.: nhd. »Heger«, Beschützer, Vormund, Verwalter

heger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heger, nhd.: nhd. ; L.: DW

heger, nhd.: nhd. ; L.: DW

heger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegerding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegereis, mnd. ? hegerīs?, mnd.?, M.?: nhd. »Hegereis?«

hegereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegereis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegergut, nhd.: nhd. ; L.: DW

hegerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hegerhufe, mnd. hēgærehōve*, hēgerhōve, hēgerh· ve, F.: nhd. Hegerhufe, Waldrodungshufe, Doppelhufe

hegerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hegerjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hegerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegesaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegesal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegesal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeschär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegeschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegeschaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegesee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hegetaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hegewald -- Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

hegewald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegewald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegewalds -- Holzbestand eines Hegewalds, mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

hegewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hegewasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegeweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hegeweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegewiese, mnd. hāgewische*, hāgewisch, F.: nhd. Hegewiese; hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld; hēgeninge, heininge*, heyninge, F.: nhd. Hegung, Hegewiese

hegewiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hegewiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegewisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hegewisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegezaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hegezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hegt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegte -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

hegtebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hegung -- Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

Hegung, mhd. gehei, geheie, geheige, st. N.: nhd. Hegung, Pflege, gehegter Wald, gehegtes Frischwasser; heie (2), hei, st. F.: nhd. Hegung, gehegter Wald

Hegung, mnd. hēgeninge, heininge*, heyninge, F.: nhd. Hegung, Hegewiese

Hegung, mnd. hēginge, heginge, F.: nhd. »Hegung«, Schutz, Fürsorge

hegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

hegungeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hegzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heh, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hehem, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

heher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hehl -- kein Hehl, mnd. unhēlinge, unhalinge, mnd.?, F.: nhd. Offenheit, Unverborgenheit, kein Hehl

Hehl, mnd. hāl (4), F.: nhd. Heimlichkeit, Hehl; hāle (1), F.: nhd. Heimlichkeit, Hehl

hehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

hehlbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlen -- in Gemeinschaft mit anderen hehlen, mhd. mitehelen, miteheln*, mite heln, st. V.: nhd. mithehlen, in Gemeinschaft mit anderen hehlen

hehlen, idg. *gheuĝh-, *ghŭĝh-, V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken; *stāi-, *tāi-, V.: nhd. hehlen, stehlen

hehlen, germ. *helan, st. V.: nhd. hehlen, verbergen, verstecken, bergen

hehlen, afries. hel-a* 3, st. V. (4): nhd. »hehlen«, verhehlen

hehlen, anfrk. *hel-an?, st. V. (4): nhd. »hehlen«, verbergen

hehlen, as. hel-an 6, st. V. (6): nhd. »hehlen«, verhehlen, verbergen

hehlen, mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor; helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten

Hehlen, mhd. helen* (2), heln, st. N.: nhd. »Hehlen«

hehlen, mnd. enthēlen, enhēlen, unhēlen, st. V.: nhd. verhehlen, hehlen

hehlen, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken; h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen

hehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlend, mhd. helende*, helnde, helde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hehlend«, sich verbergend, verborgen

Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), mnd. hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?

Hehler, afries. hel-er 1, st. M. (ja): nhd. Hehler

Hehler, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer; diepkamerære, diepkamere, st. M.: nhd. Verwalter von Diebesgut, Bewahrer von Diebesgut, Hehler

Hehler, mhd. helære, st. M.: nhd. Hehler

Hehler, mnd. hēlære* (2), hēler, heler, M.: nhd. Hehler; hutelære*, huteler, M.: nhd. der etwas hütet, der etwas verbirgt, Hehler

Hehler, mnd. vörhēlære*, vorhēler, M.: nhd. »Verhehler«, Hehler

hehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hehlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hehlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hehlerin, mnd. hēlærische*, hēlersche, hellersche, F.: nhd. Hehlerin

hehlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hehlerisch, mnd. hēlærisch***, Adj.: nhd. hehlerisch

hehlerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hehlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hehlheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hehlheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hehlhelm, as. hel-ith-hel-m* 1, st. M. (a): nhd. »Hehlhelm«, hüllender Helm (M.) (1)

hehlich, mhd. hælīche***, Adv.: nhd. »hehlich«, heimlich

hehlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

hehliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehling, mhd. hælich***, Adj.: nhd. »hehling«, heimlich

Hehling, mhd. hælinc (2), st. M.: nhd. »Hehling«, Geheimnis, heimliches Wegschleichen, Heimlichkeit

hehling, mhd. hælinge***, Adv.: nhd. »hehling«, heimlich; hælingen, hālingen, Adv.: nhd. »hehling«, heimlich

hehling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hehling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hehlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hehlkappe, mhd. helkappe, sw. F.: nhd. »Hehlkappe«, Tarnkappe

Hehlkäpplein, mhd. helkeppelīn, st. N.: nhd. »Hehlkäpplein«, Tarnkappe

hehlkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hehlkleid, mhd. helkleit, st. N.: nhd. »Hehlkleid«, Tarnkleid, Tarnkappe

hehllich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hehlschwert, ahd. hālswert 1, st. N. (a): nhd. »Hehlschwert«, Dolch

hehlsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehlsuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hehlung, mnd. hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher

hehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hehr -- ebenso hehr, mhd. ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben

hehr (), mhd. ? hēre* (2)**, Adj.: nhd. »hehr« (?)

hehr, germ. ? *haira-, *hairaz, Adj.: nhd. grau, grauhaarig, alt, hehr?

hehr, afries. *hê-r-lik, Adj.: nhd. hehr, würdig

hehr, anfrk. *hē-r?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig

hehr, as. hê-r (2) 26, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, heilig?

hehr, ahd. frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig

hehr, ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

hehr, mhd. hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn

hehr, mnd. hēr (2), hēre, Adj.: nhd. hehr, erhaben, heilig; hērischlīk*, hērschlīk*, herschlik, hērslīk, mnd.?, Adj.: nhd. herrisch, herrschaftlich, hehr, erhaben; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr,

erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich
hehr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hehrer -- hehrer Tag, mhd. hērtac, st. M.: nhd. »hehrer Tag«, Feiertag
Hehrerer, ahd. hēriro* 218, herōro*, hērro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer
hehrfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hehrgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hehrkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehrmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hehrschaft, as. hėr-i-s-kėp-i 14, st. N. (i): nhd. »Hehrschaft«, Menge, Volk
hehrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehrste, mhd. hēreste***, Adj.: nhd. »hehrste«
hehrste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehrstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hehrthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hehrtum, as. hê-r-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Hehrtum«, Herrschaft, Herrscherwürde, Höhe, Gipfel
Hehrtum, mhd. hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt
hei (zum Ausdruck der Freude bzw. Trauer bzw. Verwunderung besonders vor Ausrufungsfragen), mhd. hei (1), heiā, Interj.: nhd. hei (zum Ausdruck der Freude bzw. Trauer bzw. Verwunderung besonders vor Ausrufungsfragen)
hei, mhd. ohteiz, Interj. der Verwunderung: nhd. hei; oiā, Interj.: nhd. hei
hei, mnd. hei* (3), hey, heyā, heia, Interj.: nhd. hei, heißa
hei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hei, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hei-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heia, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
heia, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heibaas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heibarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heibutzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Heid..., mnd. hēit..., ?: nhd. »Heid...«
heida, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
heidbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heide -- auf der Heide gelegenes Dorf, mnd. hēidedorp, N.: nhd. Heidedorf, auf der Heide gelegenes Dorf
Heide -- auf der Heide gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm
Heide -- blühende Heide, mnd. bl· met (2), bl· mete, N.: nhd. Blühen, Blüte, Blumenweide, Bienenweide, blühende Heide
Heide -- die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide, mnd. vīfbūre, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide; vīfbūreschop*, vīfbureschoppe, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide
Heide -- kleine Schafart in der Lüneburger Heide, mnd. hēitsnucke, hēidesnucke*?, F.: nhd. Heidschnucke, kleine Schafart in der Lüneburger Heide
Heide -- Lüneburger Heide, mnd. hēitmarke, hēidemarke*?, F.: nhd. »Heidgrenze«, Lüneburger Heide
Heide -- Mähen der Heide, mnd. hēidemēien*, hēidemēyen, hēidemēyent, hēitmeyen, hēitmēyent, N.: nhd. Mähen der Heide
Heide -- Wasser das aus der Heide kommt, mnd. hēidedep*, hēidēp, heidēp, heydep, N.: nhd. Wasser das aus der Heide kommt, Hochwasser
Heide (F.) (1) brechen, mnd. ? hēitbrēken, hēidebrēken*?, sw. V.: nhd. »Heide (F.) (1) brechen«?, wildes Land in Kulturland verwandeln
Heide (F.) (1), idg. *lendh- (3), Sb.: nhd. Land, Heide (F.) (1), Steppe
Heide (F.) (1), germ. *haiþi-, *haiþiz, st. F. (i): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land; *haiþō, *haiþjō, st. F. (ō): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land; *walþu-, *walþuz, st. M. (u): nhd. Wald, Wildnis, Heide (F.) (1)
Heide (F.) (1), got. haiþ-i* 5, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,4, 129): nhd. Heide (F.) (1), Steppe, Feld, Acker
Heide (F.) (1), an. eyð-i-mǫrk, st. F. (ō): nhd. unbewohntes Land, öde Gegend, Wald, Heide (F.) (1)
Heide (F.) (1), ae. mōr, st. M. (a): nhd. Moor, Heide (F.) (1), wüstes Land
Heide (F.) (1), as. hêtha* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Heide (F.) (1)
Heide (F.) (1), ahd. heida* (1) 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Heide (F.) (1)
Heide (F.) (1), mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald
Heide (F.) (2), germ. *mōha-, *mōhaz, st. M. (a): nhd. Steppe, Heide (F.) (2)
Heide (F.) (2), an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld
Heide (F.) (2), ae. hǣþ (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Heide (F.) (2), Heidekraut
Heide (F.) (2), mhd. brimme (1), st. F.: nhd. Heide (F.) (2), Ginster
Heide (F.) (2), mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut
Heide (F.) mit Holzbestand, mnd. vīrt (1), fīrt, vīrte, vīrde, vīr, viride, vīrede, N., M.: nhd. »Viert«, wilder Wald, Buschwald, mit Wald bewachsenes Wildland, mit Busch bewachsenes Wildland, Heide (F.) mit Holzbestand
Heide (M.), ae. hǣþ-en (2), st. M. (a): nhd. Heide (M.); hǣþ-en-a, sw. M. (n): nhd. Heide (M.)
Heide (M.), afries. hêth-en-a 4, sw. M. (n): nhd. Heide (M.); hêth-en-man-n 1, hêth-en-mon-n, st. M. (a): nhd. Heide (M.)
Heide (M.), as. *hêth-an?, st. M. (a?, i?): nhd. Heide (M.); hêthi-no* 2, sw. M. (n): nhd. Heide (M.)
Heide (M.), ahd. heidan* (2) 2 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Nichtchrist, Barbar
Heide (M.), mhd. barbarōn, M.: nhd. Barbar, Sarazene, Heide (M.)
Heide (M.), mhd. heiden (2), st. M., sw. M.: nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Araber, Sarazene; heidenman, st. M.: nhd. »Heidenmann«, Heide (M.)
Heide (M.), mhd. Sarrazīn, st. M.: nhd. Sarazene, Araber, Heide (M.), Räuber, Mörder; sarrazīne, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Räuber, Mörder; Serze, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Mörder
Heide (M.), mhd. unkristen (2), sw. M., st. M.: nhd. Nichtchrist, Heide (M.)
Heide (M.), mnd. barbār, barbāre, M.: nhd. »Barbar«, Heide (M.)
Heide (M.), mnd. heidene, heiden, mnd.?, F.: nhd. Heide (M.)
Heide (M.), mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ
Heide (M.), mnd. Sarracēne, Saracēn, Sarrasīne, M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Ungläubiger
Heide (M.), mnd. unkristen (2), mnd.?, M.: nhd. Unchrist, Heide (M.)
Heide (Ungläubiger), mnd. hēide* (3), M.: nhd. Heide (Ungläubiger), Mohammedaner, Sarazene
heide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heide, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heide-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heide-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heideacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heideartig, germ. *haiþana-, *haiþanaz, germ.?, Adj.: nhd. wild, heideartig, feldartig
heidebediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidebereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidebereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidebesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidebiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidebienkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heideböckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heideboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidebrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heideckern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidedeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidedorf, mnd. hēidedorp, N.: nhd. Heidedorf, auf der Heide gelegenes Dorf
heidedrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heideeinmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heideente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heideerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidefench, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidefläche, mnd. hēitblēk, hēideblēk*?, N.: nhd. Heidefläche; hēitlō, hēidelō*?, M.: nhd. Heidefläche, Heideland
heideflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidefoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidefutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Heidegeld, mnd. hēidegelt, N.: nhd. Heidegeld
heidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidegerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidegerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidegrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidegrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heidehacken, mnd. hēthacken, heithacken, N.: nhd. »Heidehacken«
heidehackunganweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidehackungsanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heideheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heideheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heideholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidehonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidehonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidehopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidehufe, mnd. hēidehōve, F.: nhd. Heidehufe
Heidehügel (Flurname), mnd. hēitbrink, hēidebrink*?, M.: nhd. Heidehügel (Flurname)
Heideknecht, mnd. hēideknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer; hēidenknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer
heideknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heideknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidekolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidekorn, mhd. heidekorn, st. N.: nhd. Heidekorn; heiden (4), st. M.: nhd. »Heiden«, Heidekorn
Heidekorn, mhd. tattelkorn, st. N.: nhd. Heidekorn
heidekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heidekraut, idg. *u̯reik-, *u̯ereik-, Sb.: nhd. Heidekraut
Heidekraut, an. lyng, st. N. (wa): nhd. Heidekraut
Heidekraut, ae. hǣþ (1), st. M. (i), st. N. (i): nhd. Heide (F.) (2), Heidekraut
Heidekraut, ahd. brimma 10, pfrimma, phrimma, sw. F. (n): nhd. Ginster, Pfriemenkraut, Besenheide, Heidekraut; heida (2)? 23?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Heidekraut, Quendel; heidahi* 13, st. N. (ja): nhd. Heidekraut, Buschwerk; heidistūda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Heidstaude«, Besenginster, Heidekraut, Heidekrautgewächs
Heidekraut, mhd. buochheide 1, st. F., sw. F.: nhd. Besenheide, Heidekraut
Heidekraut, mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut
Heidekraut, mhd. heidekrūt, st. N.: nhd. »Heidekraut«
Heidekraut, mnd. hēide (2), F.: nhd. Heidekraut, Heideplagge
-- Recht Heidekraut zu mähen: mnd. hēitmātrecht, hēidemātrecht*?, mnd.?, N.: nhd. »Heidemahdrecht«, Recht Heidekraut zu mähen
heidekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heidekrautes -- große Sense zum Schlagen des Heidekrautes, mnd. hēitlē, hēidelē*?, hēitlee, hēitlehe, F.: nhd. große Sense zum Schlagen des Heidekrautes
Heidekrautgewächs, ahd. heidistūda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Heidstaude«, Besenginster, Heidekraut, Heidekrautgewächs

heidekresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidekur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heideland -- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern
Heideland, mnd. hēitlō, hēidelō*?, M.: nhd. Heidefläche, Heideland
-- ein Morgen Heideland: mnd. hēidemorgen, M.: nhd. ein Morgen Heideland
heideland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidelattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heideläufer, mnd. hēideknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer; hēidenknecht, M.: nhd. Heideknecht, unterer Forstbeamter, Heideläufer
heideläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
heidelbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidelbeere, ae. wī-n-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. »Weinbeere«, Heidelbeere, Traube
Heidelbeere, ahd. dubberi* 5, tūbberi*, st. N. (ja): nhd. Heidelbeere, Brombeere?; ? hasalberi 1?, st. N. (ja): nhd. Heidelbeere?; heidiberi* 13, heidberi*, st. N. (ja): nhd. Heidelbeere; swarzberi* 9, st. N. (ja): nhd. Schwarzbeere, Heidelbeere, Brombeere; swarzwurz 6, st. F. (i): nhd. Schwarzwurz, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?; waldberi* 1, walberi*, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Waldbeere, Heidelbeere
Heidelbeere, mhd. haselbere 2, st. N., st. F.: nhd. »Haselbeere«, Heidelbeere, Blaubeere; hasenbere 4, hasenber, st. N., st. F.: nhd. »Hasenbeere«, Heidelbeere, Blaubeere; heidelbere*, heidelber, st. N., st. F.: nhd. Heidelbeere; heitbere*, heitber, st. N., st. F.: nhd. Heidelbeere
Heidelbeere, mhd. swarzwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Schwarzwurz«, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?
Heidelbeere, mnd. beckbēre, mnd.?, F.: nhd. Bickbeere, Heidelbeere; beibēre, mnd.?, N.: nhd. Heidelbeere; bikbēre, bickbēre, F.: nhd. Heidelbeere, Blaubeere; bullgrāve*, Sb.: nhd. Heidelbeere, Moosbeere, Sumpfheidelbeere
Heidelbeere, mnd. krānessōge*, krānsōge*, kraennsōge*, N.: nhd. Heidelbeere
heidelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heidelbeeren -- Konfitüre von Heidelbeeren, mnd. hēitkrūt, hēitkr de, N.: nhd. »Heidkraut«, Konfitüre von Heidelbeeren
Heidelbeeren, ae. hort-an, Sb. Pl.: nhd. Heidelbeeren
heidelbeerkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelbeermyrte, nhd.: nhd. ; L.: DW
heidelbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidelbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidelberg -- Elsenz bei Heidelberg, germ. Alisinensis (civitas), lat.-germ.?, ON: nhd. Elsenz bei Heidelberg
heidelberger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidelberger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidelblatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidelfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelgries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidelstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidelwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heidemahdrecht, mnd. hēitmātrecht, hēidemātrecht*?, mnd.?, N.: nhd. »Heidemahdrecht«, Recht Heidekraut zu mähen
heidemahdrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidemiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heiden -- Gesamtheit der Heiden, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland
Heiden (M. Pl.), mhd. heidenliute, st. M. Pl.: nhd. »Heidenleute«, Heiden (M. Pl.)
Heiden (M. Pl.), mhd. undiet, st. F., M.: nhd. schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Heidenvolk, Sektierer (M. Pl.); unvolc, unfolc*, st. N.: nhd. »Unvolk«, schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Sektierer (M. Pl.)
Heiden (M. Pl.), mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland
Heiden, got. þiu-d-a 54, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 56,3, 127,1): nhd. Volk, Heiden
Heiden, an. heið-nir-men-n, M.: nhd. Heiden
Heiden, ae. þéo-d-e (1), F. Pl.: nhd. Heiden
Heiden, as. ėl-i-thi-o-d-a 6, st. F. (ō): nhd. fremdes Volk, Heiden
Heiden, ahd. diot (2) 80 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; diota* 66 und häufiger?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; diotliut* 2, st. M. (i): nhd. Heidenvolk, Heiden, Volk der Heiden
-- Stadt der Heiden: ahd. diotburg* 3, st. F. (i, athem.?): nhd. »Volksburg«, Stadt, Stadt der Heiden, dichtbevölkerte Stadt
-- Volk der Heiden: ahd. diotliut* 2, st. M. (i): nhd. Heidenvolk, Heiden, Volk der Heiden
Heiden, mhd. heiden (3), st. M.: nhd. »Heiden«, Zimmermannsaxt; heiden (4), st. M.: nhd. »Heiden«, Heidekorn
Heiden, mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien
-- Land der Heiden: mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien
heiden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heiden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heiden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
heiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heidenabgott, mnd. hēidenafgot, M.: nhd. »Heidenabgott«, heidnischer Götze
heidenangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heidenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenartig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
heidenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenbanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidenbeest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenbekehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenbrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenchristlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heidendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidengesind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidengesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidengraupen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heidenheer, mhd. heidenhere*, heidenher, st. N.: nhd. »Heidenheer«, Sarazenheer
Heidenheer, mhd. heidenkraft, st. F.: nhd. Heidenheer
heidenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heidenisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidenkind, mhd. heidenkint, st. N.: nhd. »Heidenkind«
heidenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heidenknochen, mhd. heidenbein, st. N.: nhd. Heidenknochen
heidenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heidenland, mhd. dietlant, st. N.: nhd. »Volksland«, Volk, bewohntes Land, Land, Heidenland
-- gesamtes Heidenland: mhd. Arābīe, F.=ON: nhd. Arabien, gesamtes Heidenland
Heidenland, mhd. heidenlant, st. N.: nhd. Heidenland
Heidenland, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland
heidenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heidenleute, mhd. heidenliute, st. M. Pl.: nhd. »Heidenleute«, Heiden (M. Pl.)
heidenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heidenmann, ae. hǣþ-en-man-n, M. (kons.): nhd. »Heidenmann«
Heidenmann, mhd. heidenman, st. M.: nhd. »Heidenmann«, Heide (M.)
heidenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
heidenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidenrettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heidenschaft, mhd. heiden (5), st. F.: nhd. Heidentum, Heidenschaft; heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien
Heidenschaft, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland
heidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heidenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
heidenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heidensitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
heidenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heidentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heidentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heidenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heidentum, an. for-n-esk-ja, sw. F. (n): nhd. Vorzeit, Heidentum
Heidentum, ae. hǣþ-en-nės-s, hǣþ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Heidentum, heidnisches Land; hǣþ-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Heidentum; un-ge-léaf-sum-nės-s, un-ge-léaf-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Unglaube, Untreue, Heidentum
Heidentum, as. hêth-i-n-is-s-a* 2, st. F. (jō): nhd. Heidentum; hêth-i-n-us-s-i-a* 1, hêth-i-n-us-s-i*, st. F. (jō, ī): nhd. Heidentum
Heidentum, ahd. heidanī* 1, st. F. (ī): nhd. Heidentum, Ketzerei; heidaniskī 4, heidaniscī*, st. F. (ī): nhd. Aberglaube, Götzendienst, Heidentum; heidannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Heidentum; heidantuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heidentum, heidnischer Brauch, Götzendienst; heidiska* 1, heidisca*, sw. F. (n): nhd. Heidentum
Heidentum, ahd. heidangelt 9, st. N. (a): nhd. »Heidentum«, Götzendienst, Religionsschädigung, Sakrileg
Heidentum, mhd. heiden (5), st. F.: nhd. Heidentum, Heidenschaft; heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der

Heiden, Sarazenien, Arabien; heidentuom, st. M.: nhd. Heidentum

Heidentum, mnd. hēidendōm, heidendōm, M.: nhd. Heidentum

Heidentum, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen

heidentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidenvieh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heidenvolk, ahd. diotliut* 2, st. M. (i): nhd. Heidenvolk, Heiden, Volk der Heiden

Heidenvolk, mhd. heidendiet, st. N.: nhd. Heidenvolk; heidenvolc, heidenfolc*, st. N.: nhd. Heidenvolk

Heidenvolk, mhd. undiet, st. F., M.: nhd. schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Heidenvolk, Sektierer (M. Pl.)

heidenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heidenvorhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidenwullkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heidenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Heidenzorn, mhd. heidendrō, st. F.: nhd. Heidenzorn

Heidepacht, mnd. hēidepacht, M.: nhd. Heidepacht

heidepacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidepfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heideplagge, mnd. hēide (2), F.: nhd. Heidekraut, Heideplagge

Heideplaggen, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

heidequendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiderain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiderauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidereiteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidereitereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heideroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiderose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidesand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heideschaf, mnd. hēitschāp, hēideschāp*?, N.: nhd. Heideschaf, Geestschaf

heideschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heidescheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heideschlagen -- Schlagsichel zum Heideschlagen, mnd. hēitsēge, hēidesēge*?, F.: nhd. Schlagsichel zum Heideschlagen; hēitsēgede, hēidesēgede*?, F.: nhd. Schlagsichel zum Heideschlagen; hēitseissel*, hēideseissel*?, hēitseyssel, hēitseyssel, F.: nhd. Schlagsichel zum Heideschlagen

heideschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heideschnuckenwolle, mnd. hēitwulle, hēidewulle*?, F.: nhd. Wolle aus der Lüneburger Heide (F.) (1), Heideschnuckenwolle

heideschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heideschoeffenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heideschoeffenweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heidescholle, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

Heideschollen -- Heideschollen hauen, mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen

heideschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heideschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidesegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidesenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidesiebt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heidestallgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heidestrecke, mnd. s· ringe, F.: nhd. Sandstrecke, Heidestrecke

heidetäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidetorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heideverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heideweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidewicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heideziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heidezins, mnd. hēidetins, M.: nhd. Heidezins

heidezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heidgrenze, mnd. hēitmarke, hēidemarke*?, F.: nhd. »Heidgrenze«, Lüneburger Heide

heidholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heidi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

heidicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heidin, got. haiþ-n-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,4 u. Anm. 4, 139,1): nhd. Heidin

Heidin, mhd. heidenīn, heidenin, st. F.: nhd. Heidin; heideninne, heidin, st. F.: nhd. Heidin, Araberin

Heidin, mnd. hēidinne, F.: nhd. Heidin

heidin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heidkraut, mnd. hēitkrūt, hēitkr· de, N.: nhd. »Heidkraut«, Konfitüre von Heidelbeeren

Heidlamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

heidnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidnisch, germ. *haiþna-, *haiþnaz, *haiþina-, *haiþinaz, Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, got. *haiþ-n-s, Adj. (a): nhd. heidnisch; þiu-d-isk-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 28,4, 154,2, 193,2): nhd. heidnisch

heidnisch, an. for-n, Adj.: nhd. alt, heidnisch; heið-in-n, Adj.: nhd. heidnisch
-- durchaus heidnisch: an. hu-n-d-heið-in-n, Adj.: nhd. durchaus heidnisch

heidnisch, ae. hǣþ-en (1), Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, afries. hêth-en 16, hêth-in, Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, as. hêth-in 3, Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, ahd. abgotlīhho* 1, abgotlīcho*, Adv.: nhd. heidnisch; heidan* (1) 60?, Adj.: nhd. heidnisch, ungläubig, barbarisch; heidanisk* 6, heidanisc, Adj.: nhd. heidnisch, ungläubig, barbarisch; heidanlīh* 2, Adj.: nhd. heidnisch; innizzi* 1, hinniki*?, Adj.: nhd. heidnisch; ungiloubag* 1, Adj.: nhd. ungläubig, heidnisch; ungiloubīg* 23, Adj.: nhd. ungläubig, heidnisch

heidnisch, mhd. heiden (1), Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, orientalisch, arabisch; heidenisch, heidensch, Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, arabisch; heidenlich, Adj.: nhd. heidnisch; heidenlīche, Adv.: nhd. heidnisch

heidnisch, mhd. heidenische, Adv.: nhd. »heidnisch«; heidisch, Adj.: nhd. »heidnisch«; heidischlich, Adj.: nhd. »heidnisch«

heidnisch, mhd. pagānisch, Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, mhd. unkristen (1), Adj.: nhd. gottlos, heidnisch, nicht christlich, unchristlich, ungläubig; unkristenlich, Adj.: nhd. unchristlich, heidnisch, ungläubig

heidnisch, mnd. afgodisch, afgodesch, afg· disch, Adj.: nhd. abgöttisch, Abgötter anbetend, götzendienerisch, heidnisch

heidnisch, mnd. hēiden, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich; hēidenisch, hēidensch, hēidens, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich, unchristlich; hēidisch (1), hēidis, hēidesch, Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, mnd. pagādisch, paggādisch, Adj.: nhd. heidnisch

heidnisch, mnd. ungel· vich, ungelovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubig, unchristlich, heidnisch, ketzerisch; unl· vich*, unlovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubisch, unchristlich, heidnisch, ketzerisch

heidnisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heidnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidnische -- heidnische Fürstin, mhd. amiralinne*, amiralīn, ermeralinne, st. F.: nhd. orientalische Fürstin, heidnische Fürstin

heidnischer -- heidnischer Brauch, anfrk. yrias 1, anfrk.?, Sb.: nhd. heidnischer Brauch

heidnischer -- heidnischer Brauch, as. yrias 1, Sb.: nhd. heidnischer Brauch

heidnischer -- heidnischer Brauch, ahd. heidantuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heidentum, heidnischer Brauch, Götzendienst

heidnischer -- heidnischer Glaube, ahd. ungilouba* 22, st. F. (ō): nhd. Unglaube, heidnischer Glaube, Aberglaube

heidnischer -- heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

heidnischer -- heidnischer Gott, ae. ō-s, st. M. (a): nhd. Gott, Ase, heidnischer Gott

heidnischer -- heidnischer Gott, mnd. götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf

heidnischer -- heidnischer Götze, mnd. hēidenafgot, M.: nhd. »Heidenabgott«, heidnischer Götze

heidnischer -- heidnischer Oberpriester, mhd. tempelmeister, st. M.: nhd. Tempelmeister, heidnischer Oberpriester

heidnischer -- heidnischer Opferpriester, mnd. blōtkērl, bluthkērl, M.: nhd. heidnischer Opferpriester

heidnischer -- heidnischer Priester, ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener; harugāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, heidnischer Priester, Zeichendeuter

heidnischer -- heidnischer Tempel, mhd. abgothūs, apgothūs, st. N.: nhd. »Abgotthaus«, heidnischer Tempel, Götzentempel

heidnischer -- heidnischer Tempel, mnd. d· veleskerke*, d· velskerke, duvelskerke, F.: nhd. »Teufelskirche«, heidnischer Tempel

heidnisches -- heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört, mnd. götzenwerk, N.: nhd. heidnisches Beiwerk das zur Ausstattung des Götzenbilds gehört

heidnisches -- heidnisches Denken, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

heidnisches -- heidnisches Fest, mnd. götzenvīre, F.: nhd. »Götzenfeier«, heidnisches Fest, Feier zu Ehren eines Götzen

heidnisches -- heidnisches Fühlen, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

heidnisches -- heidnisches Götzenopfer, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer; opper, N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Kirchenspende, heidnisches Götzenopfer, Hingabe

heidnisches -- heidnisches Land, ae. hǣþ-en-nės-s, hǣþ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Heidentum, heidnisches Land

heidnisches -- heidnisches Opfer, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

heidnisches -- heidnisches Opfer, mnd. offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; opperhande, F.: nhd. Opfergabe, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer

Heidnischheit, mhd. heidenischheit, st. F.: nhd. »Heidnischheit«

heidochs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heidschnucke, mnd. hēitsnucke, hēidesnucke*?, F.: nhd. Heidschnucke, kleine Schafart in der Lüneburger Heide

heidschnucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heidschnuckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heidschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heidstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidstaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidstallgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heidstallsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heidstaude, ahd. heidistūda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Heidstaude«, Besenginster, Heidekraut, Heidekrautgewächs

Heidtorf, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

heiduck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiduckenadler, nhd.: nhd. ; L.: DW

heiduckenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiduckentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heidwagen, mnd. hēitwāgen, hēidewāgen*?, M.: nhd. »Heidwagen«, Verkehr zur Heide (F.) (1) besorgender Frachtwagen

heie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heie-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heie-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heie-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heielschaeffersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heienmaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heienrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heifte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heige, nhd.: nhd. ; L.: DW

heiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heigerleis, mhd. heiæreleis*, heierleis, st. M.: nhd. »Heigerleis«, ein Tanz

heigerleis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heigermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heigern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heigerviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heigeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heigeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heijum, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

heikel, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

heikel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heikelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heil -- heil alle, mhd. heilalle*, heil alle, Interj.: nhd. »heil alle«

heil -- heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

Heil -- Heil bringen, ahd. heilbringan* 1, anom. V.: nhd. Heil bringen, heilbringend (= heilbringanti)

Heil -- Heil bringen, mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

heil -- heil davonkommen, mhd. dannenkomen, st. V.: nhd. »von dannen kommen«, heil davonkommen, überleben

heil -- heil davonkommen, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

Heil -- Heil der Stadt, ahd. stetiheilī 1, st. F. (ī): nhd. Schutzgeist eines Ortes, Heil der Stadt

-- heil ihm: ahd. wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- heil ihnen: ahd. wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- heil werden: ahd. heilēn* 1, sw. V. (3): nhd. heilen (V.) (1), heil werden

heil -- heil machen, mnd. ganzen, gansen, gantzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heil machen

Heil -- Heil schauen, mhd. heilgeschouwen***, V.: nhd. »Heil schauen«

Heil -- Heil suchen, mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

Heil -- Heil triefen, mhd. heiltriefen***, V.: nhd. »Heil triefen«

Heil -- Heil und Trost bringen, mhd. heiltrōstberen***, st. V.: nhd. »Heil und Trost bringen«

Heil -- Heil und Trost bringend, mhd. heiltrōstberende*, heiltrōstbernde, Adj.: nhd. »Heil und Trost bringend«, erlösend, trostbringend

-- ewiges Heil: mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

heil -- heil werden, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

Heil -- Heil wünschen, mnd. hēlwünschen***, sw. V.: nhd. »Heil wünschen«

Heil -- jemandem zum Heil gereichen, ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- nicht heil: ahd. unganz 5, Adj.: nhd. krank, nicht heil, nicht gesund, unheilvoll

Heil -- zum Heil bestimmt, ahd. heilag 349?, heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, fromm, heilbringend, zum Heil bestimmt; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig

Heil -- zum Heil gereichen, ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

Heil -- zum Heil gereichend, ahd. heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund

heil, idg. *kailo-, *kailu-, Adj.: nhd. heil, unversehrt; ? *sānos, Adj.: nhd. gesund?, heil?

Heil, germ. *auda-, *audaz, st. M. (a): nhd. Gut, Glück, Heil, Habe, Besitz; *awi-?, Sb.: nhd. Heil

heil, germ. *ganta-, *gantaz, Adj.: nhd. heil, ganz

Heil, germ. *haila-, *hailam, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Vorzeichen

heil, germ. *haila-, *hailaz, Adj.: nhd. heil, gesund, sicher

Heil, germ. *hailī-, *hailīn, sw. F. (n): nhd. Heil; *hailiþō, *heileþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit; *hailja-, *hailjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Heil, Glück

heil, germ. *hailu-, *hailuz, germ.?, Adj.: nhd. heil

-- heil machen: germ. *hailjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), heil machen, retten

-- heil werden: germ. *gantēn, *gantǣn, germ.?, sw. V.: nhd. heil werden; *hailnōn, germ.?, sw. V.: nhd. hergestellt werden, heil werden

heil, got. *salw-a?, sw. Adj.: nhd. heil

Heil, got. ga-nis-t-s 12=11, st. F. (i): nhd. Rettung, Heil, Erhaltung; *hai-l-i?, st. N. (ja): nhd. Heil

heil, got. hai-l-isk-s* 1?, ieltsch krimAdj. (a): nhd. heil, lebendig; hai-l-s (1) 15, iel, krimgot. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 17, 22, 29, 152,2, 154,1): nhd. heil, gesund, wohl

Heil, got. nas-ein-s 14, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c, 140,3, 237,4): nhd. Rettung, Heil; *nis-t-s?, st. F. (i): nhd. Rettung, Heil, Genesung

Heil, an. ey (2), Sb.: nhd. Glück, Heil; far-nað-r, st. M. (a): nhd. das Gehen, Benehmen, Heil, Glück; heil-l (1), st. N. (a): nhd. Heil; heil-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Heil, Glück, Gesundheit; sæl-a (1), sw. F. (n): nhd. Glück, Heil

-- Heil wünschen: an. hei-l-s-a (2), sw. V.: nhd. Heil wünschen, begrüßen

heil, ae. ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt

Heil, ae. ge-synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung; hǣ-l-e (1), st. N. (a?): nhd. Heil, Gesundheit

heil, ae. hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; on-weal-g, Adj.: nhd. ganz, heil, vollständig, unversehrt, wohlbehalten; sund (2), Adj.: nhd. gesund, ganz, heil, unverletzt, glücklich

heil, ae. hǣ-l-e (2), Adj.: nhd. heil, gesund

Heil, ae. hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil

Heil, ae. synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung

heil, afries. hê-l 27, hi-l, Adj.: nhd. heil, unverletzt, unversehrt, ganz

-- Erklärung dass die Hand heil sei: afries. hand-hê-l-ene* 1, hond-hê-l-ene, F.: nhd. »Handheilung«, Erklärung dass die Hand heil sei

-- für heil erklären: afries. hê-l-a* (1) 3, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), vergüten, für heil erklären

Heil, anfrk. sāl-d-a 11, sāl-id-a*, st. F. (ō): nhd. Heil, Seligkeit

heil, as. gi-sund 14, Adj.: nhd. gesund, heil, unverletzt; hêl (2) 13, Adj.: nhd. heil, ganz, unverletzt, gesund

Heil, as. hê-l-i* 7, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Heil, Hilfe

heil, as. wel-a* (2) 4, wala*, Interj.: nhd. heil

heil, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein

Heil, ahd. anaguot* 4, st. N. (a): nhd. Gut, Gutes, Heil; biderbi* (2) 3, st. N. (ja): nhd. Nutzen, Vorteil, Heil, Tüchtigkeit; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe

heil, ahd. ganz 32, Adj.: nhd. ganz, gesund, vollständig, vollkommen, heil, unversehrt, unverletzt, ungeteilt, uneingeschränkt, genau; gihaltan* (2), Part. Prät.=Adj.: nhd. heil, unversehrt

Heil, ahd. gihaltnassi* 1?, gihaltnussi*, st. N. (ja): nhd. Heil, Rettung; gihaltnassī* 1?, gihaltnussī*, st. F. (ī): nhd. Heil, Rettung, Erlösung; *giheilida?, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit; ginist* 28, st. F. (i): nhd. Rettung, Heilung, Erlösung, Nahrung, Heil

heil, ahd. gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; gisunti* 16?, Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, unversehrt, heil, wohlverwahrt, glücklich, gedeihend

Heil, ahd. gisuntida* 17, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Glück, Heil, Unversehrtheit; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil;

guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; guota* 1, F. (ō): nhd. Güte, Gnade, Gerechtigkeit, Tugend, Würde, Heil, Glück; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil

heil, ahd. heil (1) 78?, Adj.: nhd. heil, gesund, ganz, vollkommen, unversehrt, errettet, erlöst, gesegnet, gegrüßt

Heil, ahd. heil (2) 30, st. N. (a): nhd. Heil, Glück, Gesundheit, günstige Vorbedeutung, Geschick

heil, ahd. heil (3) 14?, Interj.: nhd. heil, sei gegrüßt

Heil, ahd. heila 2, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit, Rettung; heilantī* 1, st. F. (ī): nhd. Heil, Erlösung

heil, ahd. heilhaft 6, Adj.: nhd. heilsam, heil, gesund, glücklich

Heil, ahd. heilhaftī 4, st. F. (ī): nhd. Glück, Glückseligkeit, Heil, Hilfe; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; heilida* 4, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit, Heilung

heil, ahd. heillīhho 1, heillīcho*, Adv.: nhd. heil, heilsam, auf gesunde Weise

Heil, ahd. laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal

heil, ahd. lē (1) 3?, lēo, Interj.: nhd. ach, leider, heil

Heil, ahd. liob* (2) 43, st. N. (a): nhd. Liebe, Glück, Heil, Angenehmes, Freude; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; nuz (1) 7 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Nutzen, Heil, Benutzung, Gebrauch, Ertrag; sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin; *sālidī?, st. F. (ī): nhd. Heil

heil, ahd. sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig

Heil, ahd. sālīgheit 64, st. F. (i): nhd. Seligkeit, Glück, Heil, Glückseligkeit

heil, ahd. wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

heil, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganzlich, genzlich, Adj.: nhd. ganz, voll, vollkommen, unverletzt, vollständig, heil, gesund, unverschnitten

Heil, mhd. gedīhe, st. F.: nhd. Gedeih, Heil, Wohl

heil, mhd. geheil (1), Adj.: nhd. heil, ganz, voll, vollständig, unversehrt

Heil, mhd. geheil (2), st. N.: nhd. »Heil«

Heil, mhd. gehirm***, st. M.: nhd. Ruhe, Heil; gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; genesen (2), st. N.: nhd. »Genesen«, Heil, Vorteil; genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; gesunt (2), st. M., st. F.: nhd. Gesundheit, Leben, Unverletztheit, Heil; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

heil, mhd. heil (1), Adj.: nhd. geheilt, gesund, heil, verheilt, gerettet, unverletzt, gesegnet

Heil, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; heile, st. F.: nhd. Heil, Glückseligkeit, Rettung, Genesung

heil, mhd. heilic* (2), heilec, Adv.: nhd. »heil«; heillich***, Adj.: nhd. »heil«, wohlbehalten, gesund

heil, mhd. heilsam, Adj.: nhd. heilsam, gesund, heil, heilbringend, heilend

Heil, mhd. heilwec, st. M.: nhd. Heilsweg, Heil; heilwerticheit, st. F.: nhd. »Heilwärtigkeit«, Heil, Seligkeit

Heil, mhd. nar (2), st. F., st. M.: nhd. Nahrung, Speise, Heil, Rettung; ner, nere, st. F.: nhd. Heil, Rettung

Heil, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; sæledunge*, sældunge, st. F.: nhd. Heil; sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit; segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

-- Glück das zum Heil gereicht: mhd. sæledenruote*, sældenruote, st. F.: nhd. Glück das zum Heil gereicht

-- zum Heil der Seele glücklich: mhd. sæliclīche, sæleclīche, Adv.: nhd. segensreich, zum Heil der Seele glücklich, herrlich

heil, mhd. unverœset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernichtet, heil

Heil, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

-- höchstes Heil: mhd. überheil, st. N.: nhd. »Überheil«, höchstes Heil

heil, mnd. ganz (1), gans, gancz, gantze, ganze, ganste, ganse, Adj.: nhd. ganz, vollkommen, vollständig, ungeteilt, heil, gesund, unverletzt; ganz (2), gans, Adv.: nhd. ganz, gänzlich, durchaus, vollkommen, vollständig, fest, unangetastet, heil, unversehrt; gehēl (1), geheil, Adj.: nhd. heil, ganz; gehēl (2), geheil, Adv.: nhd. heil, ganz; gehēllīk*, gehēlīk, geheilīk, Adj.: nhd. heil, ganz; gehēllīke*, gehēlike, Adv.: nhd. ganz, heil, vollständig; gehēllīken*, gehēliken, geheilīken, Adv.: nhd. ganz, heil, vollständig; gesunt (1), Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, heil, selig; hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr

Heil, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hēle* (1), hēile, heyle, F.: nhd. Heil, Glück, glückliche Lage

heil, mnd. hēlh· dich, hēlhudich, heilh· dich, Adj.: nhd. mit heiler Haut seiend, unversehrt, heil; hēlisch*, hēilisch, heilisch, Adj.: nhd. heil, heilsvoll

Heil, mnd. hēlsāmichhēt*, hēlsāmichēt, heilsāmicheit, heilsamicheit, F.: nhd. Heil, Glück, Erlösung

Heil, mnd. sālde, sēlde, F.: nhd. Glück, Heil, Segen, Wohlergehen, himmlische Seligkeit; sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung; salve (2), N.?: nhd. »Salve«, Heil; sunt (2), F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Seligkeit, Heil

-- Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird: mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

-- ewiges Heil: mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

-- Gabe zum Heil der Seele: mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele; sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele; sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

-- letztwillige Verfügung zum Heil der Seele: mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

-- Stiftung zum Heil der Seele: mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele; sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele; sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

-- Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche: mnd. sēlegift, F.: nhd. Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche

-- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen: mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen; sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Heil, mnd. vördīe*, vordīe, vordig, vordīg, F.: nhd. Gedeihen, Heil; vörlüchtenisse* (1), vorlüchtenisse, F.: nhd. Licht, Heil; woldach*, mnd.?, M., F.: nhd. Glück, Heil, Freude; wolvāre*, wolvare, wolvar, mnd.?, st. F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück; wolvārt*, wolvart, mnd.?, F.: nhd. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohlleben, Gedeihen, Heil, Glück

-- ohne Segen und Heil seiend: mnd. ungesēgenet*, ungesegenet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesegnet«, eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), ohne Segen und Heil seiend

heil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilachgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilallgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiland, got. nas-jan-d-s 16, M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. Heiland, Retter

Heiland, ae. hǣ-l-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Heiland, Erlöser

Heiland, afries. sund-mak-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Gesundmacher, Heiland

Heiland, as. hê-l-ian-d* 24, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Heiland; nėr-ian-d 26, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Retter, Heiland; rā-d-an-d 2, (Part.

Präs.=) st. M. (nd): nhd. »Ratender«, Herrscher, Schützer, Heiland

Heiland, ahd. heilant 101, st. M. (a): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Erretter; heilanto 2, sw. M. (n): nhd. Heiland, Erlöser; heilāri 4, st. M. (ja): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Arzt, Heilpraktiker

Heiland, mhd. heilant, heilent, st. M.: nhd. »Heiland«, Heiler, Erlöser, Retter

Heiland, mhd. heilmachære*, heilmacher, st. M.: nhd. »Heilmacher«, Heiland; heilwertiger, st. M.: nhd. Heiland; heilwürkære*, heilwürker, st. M.: nhd. »Heilwirker«, Heiland

Heiland, mhd. lōsære, losære, lœsære*, lōser, lœser, st. M.: nhd. »Löser«, Befreier, Erlöser, Heiland, Ablösung

Heiland, mnd. behōldære*, behāldære*, behōlder, behālder, M.: nhd. Bewahrer, Beschützer, Heiland, Retter

Heiland, mnd. gesuntmākære*, gesuntmāker, M.: nhd. »Gesundmacher«, Heiland; gesuntmēkære*, gesuntmēker, M.: nhd. »Gesundmacher«, Heiland; hēlant*, hēilant, heilant, heylant, hēiland, hēilandt, hyllanth, heylent, M.: nhd. Heiland, Helfer, Retter, verzogenes Äffchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Attich (ein Kraut); hēlgēvære*, hēilgēver, heilgever, M.: nhd. Heilgeber, Heiland, Erlöser; hēlmākære*, heilmāker, M.: nhd. Heilmacher, Heiland; hillichmākære*, hillichmāker, M.: nhd. Heiland, Erlöser

Heiland, mnd. sālichmākære*, sālichmaker, M.: nhd. Seligmacher, Heiland, Erlöser; sālichmēkære*, sālichmēker, M.: nhd. Seligmacher, Heiland, Erlöser; sēlichmākære*, sēlichmāker, M.: nhd. »Seligmacher«, Heiland, Erlöser; suntmākære*, suntmāker, suntmaker, M.: nhd. »Gesundmacher«, Heiland

heiland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilandin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilbad, ahd. badastat* 2, st. F. (i): nhd. Bad, Heilbad, Badeeinrichtung

heilbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilbar, ae. éa-þ-lǣc-e, éa-þ-lǣc-n-e, Adj.: nhd. heilbar; *hǣ-l-ed-lic, Adj.: nhd. heilbar; *hǣ-l-en-d-lic, Adj.: nhd. heilbar; *lǣc-e (4), Adj.: nhd. heilbar; *lǣc-n-e, Adj.: nhd. heilbar

heilbar, ahd. *ginistīg?, Adj.: nhd. heilbar

heilbar, mhd. geneselich, Adj.: nhd. heilbar, selig; genisbære, Adj.: nhd. heilbar, heilkräftig; genisbærelich, Adj.: nhd. heilbar, heilkräftig; genisic*, genisec, Adj.: nhd. heilbar; genisiclich*, geniseclich, Adj.: nhd. heilbar; genislich, Adj.: nhd. heilbar, selig; genistic, Adj.: nhd. heilbar

heilbar, mnd. genēselīk, Adj.: nhd. heilbar; gesuntmākelīk, Adj.: nhd. heilbar, heilsam, rettend

heilbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heilbehandlung -- Heilbehandlung durch Räuchern, mnd. r˙ kinge, F.: nhd. Ausdünstung, Heilbehandlung durch Räuchern

Heilbehandlung, mhd. heilunge, heilung, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Heilbehandlung, Erlösung, Rettung

heilbertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

heilbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilbodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilbringend, germ. *gēbi-, *gēbiz, *gǣbi-, *gǣbiz, *gēbja-, *gēbjaz, *gǣbja-, *gǣbjaz, Adj.: nhd. freigiebig, angenehm, heilbringend, zu geben; *gebri-, *gebriz, germ.?, Adj.: nhd. heilbringend

-- nicht heilbringend: germ. *ungēbi-, *ungēbiz, *ungǣbi-, *ungǣbiz, *ungēbja-, *ungēbjaz, *ungǣbja-, *ungǣbjaz, Adj.: nhd. unfreigiebig, nicht heilbringend

heilbringend, ae. hā-l-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. heilend, heilsam, gesund, heiligend, heilbringend

heilbringend, ahd. brūhhi* 2, brūchi*, Adj.: nhd. »brauchbar«, nützlich, heilsam, heilbringend, förderlich; framspuotīgo 1, Adv.: nhd. glücklich, heilbringend; framwertīg* 1, Adj.: nhd. erfolgreich, heilbringend; guotalīh* 9, Adj., Pron.-Adj.: nhd. gut, heilbringend, heilsam, segensreich; heilag 349?, heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, fromm, heilbringend, zum Heil bestimmt; heilhafti* 3, Adj.: nhd. heilbringend, erlöst; heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, heilbringend; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend

heilbringend, mhd. heilberende*, heilbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. heilbringend; heilhaft, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, auserwählt, Glück habend; heilic (1), heilec, hēlic, Adj.: nhd. heilig, heilbringend, gesegnet, geweiht, fromm; heilrīche*, heilrīch, Adj.: nhd. »heilreich«, heilbringend; heilsam, Adj.: nhd. heilsam, gesund, heil, heilbringend, heilend; heilvüeric*, heilvüerec, heilfüeric*, heilfüerec*, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, wohltätig; heilvuorlich, heilfuorlich*, Adj.: nhd. heilbringend, heilsam

heilbringend, mhd. trōstheilberende*, trōstheilbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. trostbringend, heilbringend

heilbringend, mnd. gehēlsam, geheilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, hilfreich; hēlsam (1), heilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll; hēlsāmich, hēilsāmich, Adj.: nhd. heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll

heilbringend, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sēlichbār, Adj.: nhd. heilbringend, segenbringend; s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

heilbringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heilbringender -- heilbringender Schild, mhd. heilschilt, st. M.: nhd. heilbringender Schild

heilbringender -- heilbringender Wein, mhd. heilwīn, st. M.: nhd. »Heilwein«, heilbringender Wein

Heilbringer, ahd. framspuotisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Heilbringer, Gott des Gedeihens

Heilbringer, mhd. heilære, heiler, st. M.: nhd. Retter, Erlöser, Heilbringer, Heiler, Arzt

heilbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilbringerin, mhd. heilærinne*, heilerin, st. F.: nhd. »Heilerin«, Heilbringerin; heilbringe, sw. F.: nhd. Heilbringerin

Heilbringerin, mhd. sældærinne, st. F.: nhd. Beglückerin, Heilbringerin

heilbronner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilbronner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heilbrunnen, ahd. heilbrunno 1, sw. M. (n): nhd. »Heilbrunnen«, Heilquelle

heilbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilbuch, mhd. erzenbuoch, st. N.: nhd. Heilbuch, medizinisches Lehrbuch

Heilbutt -- getrockneter Streifen Heilbutt, an. raf-r, st. M. (a): nhd. getrockneter Streifen Heilbutt

Heilbutt -- Schnitte vom getrockneten Heilbutt, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

Heilbutt, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

heilbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilbutts -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

Heilbuttstreifen -- getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant, an. rekling-r (2), st. M. (a): nhd. getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant

heildiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heildienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heildrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilebart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heileite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilen -- heilen mit, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

heilen -- heilen von, ahd. stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

heilen -- heilen von, mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

heilen -- nicht heilen, ahd. unheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht heilen, toll sein (V.), verrückt sein (V.), besessen sein (V.)

heilen -- schnell heilen, mnd. v˙ rderen (1), v˙ rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

heilen -- überstreichend heilen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

heilen -- vollständig heilen, ahd. follaheilen* 1, sw. V. (1a): nhd. vollständig heilen

heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt)

heilen (besonders durch Segensformeln), mnd. b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

heilen (V.) (1) durch Zauberkunst, an. lyf-ja, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1) durch Zauberkunst

heilen (V.) (1), idg. ? *i̯ēk-, *i̯ək-, V.: nhd. heilen (V.) (1)?

heilen (V.) (1), germ. *hailēn, *hailǣn, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1); *hailjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), heil machen, retten; *hailōn, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten; *lēkinōn, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1); *lekjan, sw. V.: nhd. heilen (V.)

(1); *nazjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, überstehen machen, erlösen, nähren

heilen (V.) (1), got. ga-hai-l-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heilen (V.) (1), herstellen; ga-lēk-in-ōn* 2, galeikinōn, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. herstellen, heilen (V.) (1); ga-nas-jan 29, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15,131,157): nhd. erretten, herstellen, heilen (V.) (1), retten; hai-l-jan 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. heilen (V.) (1)

heilen (V.) (1), an. bœt-a, sw. V. (1): nhd. büßen, heilen (V.) (1), schenken; grœ-ð-a, sw. V.: nhd. gedeihen lassen, erwerben, heilen (V.) (1); hei-l-a, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1); læk-n-a, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1)

heilen (V.) (1), ae. bat-ian, sw. V.: nhd. sich mästen, fett werden, besser werden, heilen (V.) (1); bœ̄t-an, bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-bœ̄t-an, be-bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; ge-hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; ge-lǣc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), behandeln, verbinden; gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1); hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; lāc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1); lǣc-n-ian, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), behandeln, verbinden; lyb-b-an, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), verschneiden; temp-r-ian, sw. V. (2): nhd. mäßigen, bezwingen, heilen (V.) (1); ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

heilen (V.) (1), afries. ers-ed-ia 1, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1); hê-l-a* (1) 3, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), vergüten, für heil erklären; hê-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), für unverletzt erklären; mâ-s-ter-ia* 1 und häufiger?, mâ-s-tr-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen, behandeln, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1), genesen

heilen (V.) (1), anfrk. hei-l-en* 1, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1)

heilen (V.) (1), as. bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; gi-bōt-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, schelten; gi-hê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erretten, sühnen; gi-nėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, heilen (V.) (1), nähren; hê-l-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), sühnen; lāk-n-on* 2, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), gesund machen; lub-b-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1); nėr-ian 7, sw. V. (1b): nhd. retten, heilen (V.) (1), nähren

heilen (V.) (1), ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; gibuozen* 34, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), stillen, vertreiben, beseitigen, befreien, erlösen, erleichtern, wiederherstellen, wiedergutmachen, zufriedenstellen, Buße tun (= sih gibuozen); giheilen 43, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, heiligen, erretten, wiederherstellen; ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; heilēn* 1, sw. V. (3): nhd. heilen (V.) (1), heil werden; kreftīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. »kräftigen«, heilen (V.) (1); lāhhanōn* 6, lāchanōn*, lāhhinōn*, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), gesund machen; ? lubbōn* 18, sw. V. (2): nhd. beschmieren, vergiften, in Gift eintauchen, mit Gift bestreichen, heilen (V.) (1)?; rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen; reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen

heilen (V.) (1), mhd. arzātīen, arzetīen, arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. Arznei geben, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1); arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), behandeln; arzenen*, arznen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), behandeln; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); erheilen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1); erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.); erreinigen, erreinegen, erreinien, errēnigen, sw. V.: nhd. reinigen, heilen (V.) (1); erzen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen, behandeln; erzenen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen; erzenīen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), Arzneimittel brauchen

heilen (V.) (1), mhd. ganzen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1); gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; generen, genern, generegen, generien, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, erhalten (V.), ernähren, schützen, bewahren; genzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heilen (V.) (1); heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

heilen (V.) (1), mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

heilen (V.) (1), mhd. sunden (4), sw. V.: nhd. gesund machen, heilen (V.) (1)

heilen (V.) (1), mhd. understivelen, understifelen*, st. V.: nhd. stützen, heilen (V.) (1); verheilen, ferheilen*, sw. V.: nhd. verheilen, heilen (V.) (1); verstræten, ferstræten*, sw. V.: nhd. Einhalt tun, stillen, heilen (V.) (1), abhalten, vereiteln; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern; zuoheilen, zuo heilen, sw. V.: nhd. zuheilen, heilen (V.) (1)

heilen (V.) (1), mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

heilen (V.) (2), mhd. heilen (2), sw. V.: nhd. kastrieren, heilen (V.) (2)

heilen (V.) (2), mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

heilen, got. lēk-in-ōn* 5, leikinōn*, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. heilen

Heilen, ae. ė̄f-t-bœ̄t-ung, ė̄f-t-bēt-ung, st. F. (ō): nhd. Gesundmachen, Heilen

heilen, ahd. nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

Heilen, ahd. suhtnerī* 1, st. F. (ī): nhd. Heilen, Heilung

Heilen, mhd. heilen* (3)**, st. N.: nhd. »Heilen«

heilen, mnd. arstedīen (1), arsedigen, ertsedien, arstien, arsenien, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, heilen, kurieren; arsten, artzsten, sw. V.: nhd. heilen, kurieren; ersedīen, ersedīgen, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, ärztlich behandeln, heilen, kurieren

heilen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

Heilen, mnd. hēlen* (2), hēlent, hēilent, N.: nhd. Heilen, Heilung

heilen, mnd. kurēren, cureieren, sw. V.: nhd. »kurieren«, heilen, bessern

heilen, mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.); rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

heilen, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

heilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heilen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilend, ae. hā-l-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. heilend, heilsam, gesund, heiligend, heilbringend

heilend, ahd. lāhhituomlīh* 1, lāchituomlīh*, Adj.: nhd. ärztlich, mäßigend, heilend, mildernd, lindernd

heilend, mhd. arzātīn, Adj.: nhd. heilend, ärztlich
-- heilend anfügen: mhd. aneheilen*, ane heilen, sw. V.: nhd. »anheilen«, heilend anfügen
heilend, mhd. heilsam, Adj.: nhd. heilsam, gesund, heil, heilbringend, heilend
heilend, mnd. sundich***, Adj.: nhd. gesund, heilend, gesund machend
heilend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heilenden -- runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen
Heilender -- durch Worte Heilender, mhd. wortearzāt, st. M.: nhd. »Wortarzt«, durch Worte Heilender
heilendes -- heilendes Öl, mnd. ˙ lie, ollige, olge, olige, olge, ˙ li, olij, ollich, ˙ ley, olee, ˙ l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage
heilendes -- heilendes Wort, mnd. b˙ terwōrt, boterwort, N.: nhd. heilendes Wort, Trostwort
Heiler -- Heiler durch Bessern, mnd. b˙ tære* (2), b˙ ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern
heiler -- mit heiler Haut seiend, mnd. hēlh˙ dich, hēlhudich, heilh˙ dich, Adj.: nhd. mit heiler Haut seiend, unversehrt, heil
Heiler, germ. *nazō-, *nazōn, *naza-, *nazan, germ.?, st. M. (n): nhd. Erhalter, Retter, Heiler
Heiler, as. hê-l-ār-i* 1, hê-l-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Heiler, Erlöser
Heiler, ahd. heilant 101, st. M. (a): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Erretter; heilāri 4, st. M. (ja): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Arzt, Heilpraktiker
Heiler, mhd. arzāthelfære, st. M.: nhd. helfender Arzt, Heiler
Heiler, mhd. heilant, heilent, st. M.: nhd. »Heiland«, Heiler, Erlöser, Retter; heilære, heiler, st. M.: nhd. Retter, Erlöser, Heilbringer, Heiler, Arzt
Heiler, mnd. hēlære* (1), hēilēre, hēlēre, hēiler, hēilere, M.: nhd. »Heiler«, Erretter, Erlöser, Beschützer
heiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heilerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heilerde, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel
heilergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heilergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heilerin, mhd. heilærinne*, heilerin, st. F.: nhd. »Heilerin«, Heilbringerin
heilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heilerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heilerschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
heilerschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heiles -- Quell des Heiles, mhd. heilbrunne, sw. M.: nhd. Quell des Heiles
Heiles -- Verleiher alles Heiles, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes
Heiles -- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles
heilfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heilfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heilfindend, mhd. heilvündic*, heilvündec, heilfündic*, heilfündec*, Adj.: nhd. »heilfündig«, heilfindend
Heilfluss, mhd. heilvliez, heilfliez*, st. M.: nhd. »Heilfluss«, Strom des Heils
Heilflut, mhd. heilvluot, heilfluot*, st. F.: nhd. »Heilflut«, Flut des Heils
heilfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heilfroh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
heilfündig, mhd. heilvündic*, heilvündec, heilfündic*, heilfündec*, Adj.: nhd. »heilfündig«, heilfindend
heilgalzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heilgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heilgeber, mnd. hēlgēvære*, hēilgēver, heilgever, M.: nhd. Heilgeber, Heiland, Erlöser
Heilgehilfe -- Heilgehilfe der Schröpfköpfe ansetzt, mnd. köppesettære*, köppesetter, M.: nhd. Heilgehilfe der Schröpfköpfe ansetzt
heilgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heilgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heilgentag -- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat
heilgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heilgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heilgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heilgetum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heilgichen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heilgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heilgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heilgruß, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hēlwünschinge, heilwünschinge, F.: nhd. Heilgruß, Glückwunsch
heilgurke, nhd.: nhd. ; L.: DW
heilhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heilhaeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heilhaft, ahd. sālidolīh* 5, Pron.-Adj.: nhd. »heilhaft«
heilholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heilhopfen, mhd. heilhopfe 1, sw. M.: nhd. »Heilhopfen«, Herbstzeitlose
heilhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heilig -- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes
heilig -- heilig scheinen, mnd. hillichschīnen***, st. V.: nhd. »heilig scheinen«, scheinheilig sein (V.)
-- heilig halten: mnd. hillichmāken, sw. V.: nhd. heiligen, heilig halten, heilig machen; hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten
-- heilig machen: mnd. hillichmāken, sw. V.: nhd. heiligen, heilig halten, heilig machen; hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten
-- heilig sprechen: mnd. hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten; kanonisēren, kanonisieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heilig sprechen
heilig -- heilig sprechen, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen
heilig -- nach seinem Tod heilig gesprochener Papst, mnd. pāweshillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst
heilig -- sehr heilig, mhd. sūrheilic*, sūrheilec, Adj.: nhd. »sehr heilig«, scheinheilig
heilig, idg. *isəros, Adj.: nhd. kräftig, heilig, regsam; *k̑u̯en-, V., Adj.: nhd. feiern, heiligen, heilig; *k̑u̯ento-, Adj.: nhd. heilig; *noibho-, Adj.: nhd. gut, heilig
heilig, germ. *erkna-, *erknaz, *erknja-, *erknjaz, Adj.: nhd. echt, heilig; *hailaga-, *hailagaz, Adj.: nhd. heilig; *wīha-, *wīhaz, *weiha-, *weihaz, Adj.: nhd. heilig, geweiht
-- heilig werden: germ. *wīhnōn, *weihnōn, germ.?, sw. V.: nhd. heilig werden
heilig, got. aírkn-s* 1, Adj. (a): nhd. heilig; hai-l-ag-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 20, 49,3e, 154,2): nhd. heilig, geweiht; weih-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. heilig; weih-s (1) 88, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,2, 152 Anm., 154,1, 155,4,5): nhd. heilig, geweiht
-- heilig gehalten werden: got. weih-n-an* 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 24,2, 246,2): nhd. heilig werden, heilig gehalten werden
-- heilig werden: got. weih-n-an* 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 24,2, 246,2): nhd. heilig werden, heilig gehalten werden
heilig, an. all-heil-l, Adj.: nhd. heilig, unverletzlich, unantastbar; hei-l-ag-r, Adj.: nhd. heilig
heilig, ae. gǣ-s-t-lic, gā-s-t-lic, Adj.: nhd. geistlich, heilig; gǣ-s-t-līc-e, gā-s-t-līc-e, Adv.: nhd. geistlich, heilig; go-d-cun-d, Adj.: nhd. religiös, heilig, göttlich, Gottes...; hǣ-l-ig (2), Adj.: nhd. heilig; hā-l-ig, Adj.: nhd. heilig, geweiht, verehrt, göttlich; saint, lat.-Adj.: nhd. heilig
heilig, afries. frâ-n-a (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, heilig; hê-l-ich 13, hi-l-ich, Adj.: nhd. heilig; sa-n-k-t-e 46, sa-n-k-t, sa-n-t-e, so-n-t-e, si-n-t-e, se-n-t-e, su-n-k-t-e, Adj.: nhd. heilig
heilig, anfrk. hei-l-ig 6, Adj.: nhd. heilig; hei-l-ag-o* 4, Adv.: nhd. heilig; *wīh?, Adj.: nhd. heilig
heilig, as. hê-l-ag 119, hel-ig*, hal-og*, hal-ag, Adj.: nhd. heilig; hê-l-ag-līk* 1, Adj.: nhd. heilig; hê-l-ag-līk-o* 5, Adv.: nhd. heilig; ? hê-r (2) 26, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, heilig?; sa-n-c-te* 1, as.?, Adj.?: nhd. heilig; *wīh (2)?, Adj.: nhd. heilig
heilig, ahd. erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; ēwahaft* 4?, ēohaft*, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich, heilig, religiös, gerecht; ēwahaftlīh* 1, ēohaftlīh, Adj.: nhd. fromm, heilig; ēwahaltlīh* 1, ēohaltlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, heilig; frēhtīg* 6, Adj.: nhd. geweiht, heilig, würdig, wert, erhaben, ehrwürdig, verdienstvoll; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; frōno 49, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, herrlich, heilig, des Herrn, königlich, öffentlich, staatlich; gotadehtīgo* 1, Adv.: nhd. fromm, gottesfürchtig, heilig, unantastbar; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; heilag 349?, heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, fromm, heilbringend, zum Heil bestimmt; heilīg, Adj.: nhd. heilig, geweiht, heilbringend; hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...; reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; sanktus* 27, sanctus, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. heilig; *skalt?, Adj.: nhd. heilig; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; wīh* (1) 122?, Adj.: nhd. heilig, geweiht; wīhi* (1) 1, Adj.: nhd. heilig; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen
-- heilig gesprochenes Gemüse: ahd. gartgot* 1, st. M. (a): nhd. »Gartengott«, heilig gesprochenes Gemüse

-- heilig machen: ahd. giheilagōn 30?, giheiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig machen, einweihen, weihen; heilagōn* 6 und häufiger?, heiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig sprechen, heilig machen

-- heilig sprechen: ahd. heilagōn* 6 und häufiger?, heiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig sprechen, heilig machen

heilig, mhd. ērwirdic, ērwirdec, ērwurdic, ēwirdic*, ēwirdec, Adj.: nhd. ehrenwert, ehrwürdig, ehrenvoll, ehrbar, ehrfürchtig, heilig; ēwehaftlīche*, ēhaftlīche, ēhaftlīch, Adv.: nhd. rechtmäßig, fromm, heilig

-- heilig sprechen: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

heilig, mhd. gewīhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geweiht«, heilig; gotelich, götelich, gotlich, götlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotvar, gotfar*, Adj.: nhd. wie »gottfarbig«, Gott aussehend, von Gott durchströmt, göttlich, heilig; heilic (1), heilec, hēlic, Adj.: nhd. heilig, heilbringend, gesegnet, geweiht, fromm; heiliclich, heileclich, hēleclich, Adj.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig; heiliclīche, heileclīche, hēleclīche, Adv.: nhd. heilig, fromm, geheiligt, andächtig; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh

heilig, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; sanct, sant, seint, sancte, sante, sande, sente, Adj.: nhd. sankt, heilig; süeze (1), suoze, süze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

heilig, mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig; vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich; vrōnbære, vrōnebære, frōnbære*, frōnebære*, Adj.: nhd. »fronbar«, heilig, herrlich; vrōnebære, frōnebære*, Adj.: nhd. »fronbar«, heilig; wīch (1), Adj.: nhd. »weich« (Adj.) (2), heilig; wīhe (1), Adj.: nhd. heilig

-- nicht heilig: mhd. unheilic*** (1), Adj.: nhd. »unheilig«, nicht heilig; unheilic (2), Adj.: nhd. »unheilig«, nicht heilig

-- überaus heilig: mhd. überheilic, obirheilic, Adj.: nhd. »überheilig«, überaus heilig, wahrhaft heilig

-- wahrhaft heilig: mhd. überheilic, obirheilic, Adj.: nhd. »überheilig«, überaus heilig, wahrhaft heilig

heilig, mnd. gehillich, Adj.: nhd. heilig; götlīk, Adj.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; götlīke, Adv.: nhd. göttlich, fromm, gottesfürchtig, gottselig, gottgefällig, heilig; hēr (2), hēre, Adj.: nhd. hehr, erhaben, heilig; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich; hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet; hōchgelōvet, hōgelōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich; hōchgel· vich, hōchgelovich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; hōchlōvich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; hōchwērdich, Adj.: nhd. hochwürdig, ehrwürdig, heilig

heilig, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch; sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sante, sente, sünte, sinte, Adj.: nhd. sankt, heilig; sünte, sunte, Adj.: nhd. heilig

-- heilig freigiebig: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

heilig, mnd. vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich

-- heilig sprechen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörhilligen*, vorhilligen, vorhelligen, sw. V.: nhd. heilig sprechen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

heilig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heilig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilig. -- heilig. Herrlichkeit in sich tragend, mhd. hēreberende*, hērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herrlich, heilig. Herrlichkeit in sich tragend

-- heilig machen: mhd. geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen

-- heilig sprechen: mhd. geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen

-- heilig werden: mhd. geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen

Heiligabend, mhd. kristābent, st. M.: nhd. »Christabend«, Heiligabend

heiligabendgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligabendholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligdreikoeniggemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heilig-drei-Königstag, afries. twe-lef-ta-dei 4, twe-lef-ta-dî, st. M. (a): nhd. zwölfter Tag, Heilig-drei-Königstag

heilige -- achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige, mnd. sümperesdach*, sümpersdach, M.: nhd. achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige

heilige -- das heilige Abendmahl geben bzw. genießen, mnd. monigen, sw. V.: nhd. Kommunion geben, das heilige Abendmahl geben bzw. genießen

heilige -- der heilige Geist, ahd. trōstgeist* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. der heilige Geist

heilige -- die heilige Jungfrau, mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

Heilige -- die Heilige Maria, mnd. wedderbringærinne*, wedderbringerinne, mnd.?, F.: nhd. »Wiederbringerin«, die Heilige Maria

heilige -- heilige Botschaft, mnd. sendebot, N.: nhd. Botschaft, heilige Botschaft, Evangelium

heilige -- heilige Handlung, ahd. girūni* 23?, st. N. (ja): nhd. Raunen, Geheimnis, religiöse Handlung, heilige Handlung

heilige -- heilige Kirche, ahd. wīhsamanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Kirche, heilige Kirche, Gemeinde

heilige -- heilige Maria, mnd. schenkærinne*, schenkerinne, F.: nhd. Schenkerin, Geberin, heilige Maria; sipressenpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria; sipressienpalme, cipressienpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria

heilige -- heilige Maria, mnd. · vervunt, ōvervunt, M.: nhd. Ursprung, Schöpferin, heilige Maria

Heilige -- Heilige Martina, mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

heilige -- heilige Prisca, mnd. Prīske, Prīsche, PN: nhd. heilige Prisca

heilige -- heilige Schrift, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau

Heilige -- Heilige Schrift, ahd. buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel

Heilige -- Heilige Schrift, mhd. biblie, bibel, bible, wibel, sw. F.: nhd. Buch, Bibel, Heilige Schrift; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

Heilige -- Heilige Schrift, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

heilige -- heilige Schrift, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

heilige -- heilige Schrift, mnd. geschrift, mnd.?, F., N.: nhd. Schrift, heilige Schrift; geschrift (1), F.: nhd. heilige Schrift

heilige -- heilige Schrift, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift; schriftūr, schriftūre, F.: nhd. Schrift, heilige Schrift, schriftliches Erzeugnis

heilige -- heilige Stätte, ahd. wīh* (2) 1, st. N. (a): nhd. geheiligter Ort, heilige Stätte, Heiligtum

heilige -- heilige Stätte, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

-- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige: mnd. jūltīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

heilige -- heilige Zeit, an. hel-g-r, st. F. (jō): nhd. heilige Zeit, Festtag

heilige -- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

Heilige, ae. hāld-g-e, sw. F. (n): nhd. Heilige; hā-l-ig-war-as, st. M. Pl: nhd. Heilige

Heilige, afries. hê-l-ig-a 58, M. Pl.: nhd. Heilige, Reliquien, Kirche

Heilige, mhd. goteslieben, Pl.: nhd. Heilige; himelgesinde, st. N.: nhd. »Himmelgesinde«, Himmelsgefolgschaft, Engel, Heilige, himmlisches Gefolge

-- Heilige Schrift: mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Heilige, mnd. keiserinne, keyserinne, keserinne, F.: nhd. Kaiserin, Heilige

-- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben: mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

-- auf das Heilige gerichtet: mnd. hillichlīk***, Adj.: nhd. rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

-- Heilige Schrift: mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

heilige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligegeist, mnd. hilligengēst*, hilligengeist*, hilgengēst*, hilgengeist*, M.: nhd. Heiligegeist

heiligen -- an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, mnd. commūnicēren, kommūnicēren*, commūnicern, communeceren, sw. V.: nhd. an der Feier des heiligen Abendmahls teilnehmen, Abendmahl begehen

heiligen -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

heiligen -- dem heiligen Petrus geweihter Tag, mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

heiligen -- dem heiligen Petrus nachfolgen, mhd. pēteren*, pētern, sw. V.: nhd. »petern«, dem heiligen Petrus nachfolgen

heiligen -- die sieben Gaben des heiligen Geistes, mhd. sibenzal, st. F.: nhd. »Siebenzahl«, die sieben Gaben des heiligen Geistes

heiligen -- eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom, mnd. pētrīniken, N.: nhd. eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom

Heiligen -- eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom, mnd. pēterespenninc*, pēterspenninc, M.: nhd. »Peterspfennig«, eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom

heiligen -- eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

Heiligen -- Einhauchung des Heiligen Geistes, mhd. īngeistunge, st. F.: nhd. Einhauchung des Heiligen Geistes, Einhauchung, Eingebung

-- Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus: mhd. fraterschelle, sw. M.: nhd. »Fraterschelle«, Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus

Heiligen -- Flamme des Heiligen Geistes, mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes

Heiligen -- Fürbitte der Heiligen, mnd. hilligenv· rbidde, hilgenv· rbidde, F.: nhd. Fürbitte der Heiligen

Heiligen -- Fürbittegebet an einen Heiligen, mnd. hilligenbēde, hilgenbēde, F.: nhd. »Heiligenbitte«, Fürbittegebet an einen Heiligen

Heiligen -- Gemälde eines Heiligen, mnd. hilligengōtlāken, hilgengōtlāken, N.: nhd. Gemälde eines Heiligen

-- Hospitaliter vom heiligen Jakob: mnd. jācobesbr· der, jācobsbroder, M.: nhd. Jakobsbruder, Hospitaliter vom heiligen Jakob

heiligen -- gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnie, kommūnie*, F.: nhd. gemeinsame Feier des heiligen Abendmahls

heiligen -- Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas, mnd. andreasgoltgülden, M.: nhd, »Andreasgoldgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas; andreasgülden, M.: nhd, »Andreasgulden«, Goldgulden mit dem Bild des heiligen Andreas

heiligen -- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas, mnd. būrgrosse, būrkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

heiligen -- Grab des heiligen Antonius, mnd. Antoniesgraf, N.: nhd. »Antoniusgrab«, Grab des heiligen Antonius

heiligen -- Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. pēteresgrosse*, pētersgrosse, M.: nhd. »Petersgroschen«, Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus

heiligen -- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias, mnd. mathiesgrosse, mathiasgrosse, mathieskrosse, mathiaskrosse, M.: nhd. »Mathiasgroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias

heiligen -- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias, mnd. mattīergrosse, mathiergrosse, mattierkrosse, mathierkrosse, M.: nhd. »Mathiasergroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias

heiligen -- Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. pētermannesgülden*, pētermansgülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus

Heiligen -- Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus, mnd. pētergülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus

Heiligen -- Heiligste der Heiligen, mhd. heimelīche (3), sw. N.: nhd. »Heiligste der Heiligen«

Heiligen -- in der Weise des Heiligen, mnd. hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

Heiligen -- Jahrtag eines Heiligen, mnd. festdach, festedach, fefstach, M.: nhd. Festtag, kirchlicher Feiertag, Jahrtag eines Heiligen; hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

-- Kleriker vom heiligen Hieronymus: mnd. jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus

Heiligen -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Heiligen -- Kloster des Heiligen Aegidius, mnd. Ilien, Illigen, Ilgen, Egidius, Ylien, st. M.: nhd. Heiliger Aegidius, Kloster des Heiligen Aegidius

-- mit dem heiligen Öl salben: mnd. krēsemen, sw. V.: nhd. nhd. mit dem heiligen Öl salben

Heiligen -- Kopfschmuck von Heiligen, mnd. pēlken, pēleken, N.: nhd. kleines Haarband, Kopfschmuck von Heiligen

heiligen -- Lehre von der heiligen Taufe, mnd. d· pelēre, d· plēre, F.: nhd. Lehre von der heiligen Taufe

heiligen -- mit heiligen Öl salben, mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

Heiligen -- Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

heiligen -- Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte, mnd. brigittīnære*, brigittīner, M.: nhd. Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte

heiligen -- Münze mit dem Bild des heiligen Petrus, mhd. pēter, st. M.: nhd. »Peter«, Münze mit dem Bild des heiligen Petrus

Heiligen -- priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen, mnd. suffrāgie, suffrāge, F.: nhd. priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen

Heiligen -- Reliquie von Heiligen, mnd. hilligemannesbēn*, hilligemansbēn, hilligemansbein, N.: nhd. Reliquie von Heiligen

-- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt: mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Heiligen -- Stand des zum Heiligen Erhobenen, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

Heiligen -- Standbild eines Heiligen, mnd. hilligenbilde, N.: nhd. Heiligenbild, Standbild eines Heiligen

-- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles: mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

heiligen -- Tag des heiligen Pantaleon, mnd. pantaleōn (2), panteleon, pantleōn, M.: nhd. Tag des heiligen Pantaleon, 28. Juli, Fest am Pantaleonstag

heiligen -- Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls, mnd. commūnicant, M.: nhd. Teilnehmer an der Feier des heiligen Abendmahls

heiligen -- Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl, mnd. d· velestafel*, d· velstafel, d· velstaffel, d· velestaffel, M.: nhd. Teufelstafel als Gegensatz zum heiligen Abendmahl

Heiligen -- Verdienst der Heiligen, mnd. hilligenvördēnst, hilgenvordēnst, M.: nhd. Verdienst der Heiligen

Heiligen -- Verehrung der Heiligen, mnd. hilligendēnst, hilgendēnst, M., N.: nhd. Heiligendienst, Verehrung der Heiligen

Heiligen -- Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

heiligen -- von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend, mhd. sibengæbic*, sibengābec, Adj.: nhd. von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend

Heiligen -- Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes, mnd. hilligenblōdesvārt, hilgenblōdesvārt, F.: nhd. Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes

Heiligen -- Wesen des Heiligen Geistes, mhd. heiligeistlichheit*, heiligeistlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Heiligen Geistes

Heiligen -- zum Heiligen erhoben, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet

Heiligen (N.), mhd. gotechen, st. N.: nhd. Heiligen (N.), Heiligung

heiligen, idg. *k̂u̯en-, V., Adj.: nhd. feiern, heiligen, heilig; ? *sak-?, V.: nhd. heiligen?, vereinbaren?

heiligen, germ. *wigjan, sw. V.: nhd. weihen, heiligen; *wih-, germ.?, V.: nhd. heiligen, weihen; *wīhēn, *wīhǣn, *weihēn, *weihǣn, sw. V.: nhd. weihen, heiligen; *wīhjan, *weihjan, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen

heiligen, got. ga-weih-an* 7, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. weihen, heiligen; weih-an* (2) 3, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 244,2): nhd. weihen, heiligen

heiligen, an. hel-g-a, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, legitimieren

heiligen, ae. ge-hā-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen; hā-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. heiligen, verehren, feiern, weihen

-- Bruch von heiligen Regeln: ae. hā-d-bry-c-e, st. M. (i): nhd. Bruch von heiligen Regeln

-- zum heiligen Buch gehörig: ae. bōc-līc, Adj.: nhd. zum heiligen Buch gehörig, Bücher..., biblisch

heiligen, afries. hê-l-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. heiligen

heiligen, as. gi-wīh-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen, lobpreisen; hê-l-ag-on* 2, sw. V. (2): nhd. heiligen; wīh-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen

-- heiligen Sinnes seiend: as. hê-l-ag-fer-ah* 1, Adj.: nhd. heiligen Sinnes seiend, heiliggesinnt

heiligen, ahd. giheilagōn 30?, giheiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig machen, einweihen, weihen; giheilen 43, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, heiligen, erretten, wiederherstellen; gimuotsamen* 2, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, anpassen; gimuotsamōn* 2, sw. V. (2): nhd. anpassen, weihen, heiligen; giwīhen* 9, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, segnen, einweihen; heilagōn* 6 und häufiger?, heiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig sprechen, heilig machen; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; wīhen* 95, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, salben, segnen, preisen, ordinieren; wolakwetten* 1, wolaquetten*, welakwetten*, sw. V. (1a): nhd. heiligen, segnen, weihen

heiligen, mhd. beheiligen, sw. V.: nhd. heiligen

-- langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius: mhd. ambrosiære*, ambrosier, M.: nhd. »Ambrosier«, langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius

-- Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige: mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

-- Tag der heiligen drei Könige: mhd. berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

-- Vorabend des Tags der heiligen drei Könige: mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

heiligen, mhd. geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen; gewīhen, sw. V.: nhd. segnen, weihen, heiligen, weihen zu; heilegen*, heiligen, heilgen, hēligen, hēlgen, sw. V.: nhd. heiligen, segnen, weihen

heiligen, mhd. vergoten, vergöten, fergoten*, sw. V.: nhd. göttlich machen, in Gott verwandeln, vergotten, heiligen; verheiligen*, verheilgen, ferheiligen*, sw. V.: nhd. »verheiligen«, heiligen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

-- Einsetzung des heiligen Abendmahls: mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

heiligen, mnd. gehilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. heiligen; hillichmāken, sw. V.: nhd. heiligen, heilig halten, heilig machen; hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten

-- Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten: mnd. Jōhanserhēre, M.: nhd. Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten

-- dem heiligen Georg geweihte Kirche: mnd. jürgeneskerke*, jürgenskerke, jurienskerke, F.: nhd. Georgskirche, dem heiligen Georg geweihte Kirche

-- dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft: mnd. jōhannesgilde, F.: nhd. dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft

heiligen, mnd. sacrēren, sw. V.: nhd. »sakrieren«, weihen, heiligen; santelen (1), sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen; santen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen

-- Fest des heiligen Petrus zu Rom: mnd. stōlvīre, stōlvīer, F.: nhd. »Stuhlfeier«, Fest des heiligen Petrus zu Rom

heiligen, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; wīen (1), wigen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, einsegnen, einweihen

heiligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiligenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenbeere, mhd. heiligenbere 5, heiligenber, st. N., st. F.: nhd. »Heiligenbeere«, Zaunrübe

heiligenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiligenbeißer, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

heiligenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenbild -- bei einer Prozession getragenes Heiligenbild, mnd. stūkendracht, F.: nhd. Tragen eines Klotzes, bei einer Prozession getragenes Heiligenbild

Heiligenbild -- kleines Heiligenbild, mnd. brēfhillige, brēfhilligen?, M.: nhd. kleines Heiligenbild

Heiligenbild -- Schrein mit Heiligenbild, mnd. bēdeschap, N.: nhd. kleiner Privataltar, Schrein mit Heiligenbild

Heiligenbild -- Sockel für ein Heiligenbild, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Heiligenbild -- Umzug mit dem Heiligenbild, mnd. bildedracht, bēldedracht, F.: nhd. Umzug mit dem Heiligenbild, Prozession

Heiligenbild, an. rōð-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rute, Kreuz, Heiligenbild

Heiligenbild, mhd. götze, sw. M.: nhd. »Götze«, gottesdienstliche Bildsäule, Heiligenbild; heilige, sw. M.: nhd. Heiliger, Heiligenbild, Reliquie

Heiligenbild, mnd. götze, M.: nhd. Götze, Abgott, heidnischer Gott, Götzenbild, Heiligenbild, Dummkopf; götzenbilde, götzenbēlde, N.: nhd. Götzenbild, Heiligenbild; hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?; hilligenbilde, N.: nhd. Heiligenbild, Standbild eines Heiligen; hilligentafel, hilgentafel, F.: nhd. Heiligenbild

-- aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild: mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

-- Kassette unter einem Heiligenbild: mnd. hilligenstok, hilligenstock, hilgenstok, M.: nhd. Opferstock, Kassette unter einem Heiligenbild, Reliquienschrein

-- kleines Heiligenbild: mnd. hilligeken, N.: nhd. kleines Heiligenbild

-- mit Heiligenbild bemalte Tafel: mnd. hilligenbret, hilgenbret, N.: nhd. Heiligenbrett, mit Heiligenbild bemalte Tafel

-- mit Heiligenbild bemaltes Brettchen: mnd. hilligenbrēdeken, hilgenbrēdeken, N.: nhd. Heiligenbrettchen, mit Heiligenbild bemaltes Brettchen

-- Opferstock unter einem Heiligenbild: mnd. hilligeblok, M.: nhd. Opferstock unter einem Heiligenbild

Heiligenbild, mnd. v· rbilde, vorbilde, M., N.: nhd. Heiligenbild, Heiligenfigur, vorausdeutende Erscheinung, Vorbild, Beispiel

heiligenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heiligenbildchen, mhd. heiligelīn, st. N.: nhd. Heiligenbildchen

Heiligenbildchen, mnd. ? hilligenblat, N.: nhd. Heiligenbildchen?

heiligenbildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heiligenbilder -- Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, mnd. hilligendracht, hilgendracht, F.: nhd. Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, Prozession mit den Heiltümer

Heiligenbilder -- Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden, afries. hê-l-ic-drach-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden

Heiligenbilder -- Säulenhäuschen für Heiligenbilder, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Heiligenbildern -- Heiligenmaler; Maler von Heiligenbildern, mnd. hilligenmālære*, hilligenmāler, hilgenmāler, hiligenmāler, hilgemāler, M.: nhd. »Heiligenmaler

Heiligenbildern -- Hersteller von Heiligenbildern, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

Heiligenbildern -- Macher von Heiligenbildern, mnd. hilligemākære*, hilgemākære*, hilgemāker, M.: nhd. Macher von Heiligenbildern

Heiligenbildern -- Schmuck von Heiligenbildern, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

Heiligenbilds -- Fuß des Heiligenbilds, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vů̂t, vuet, fōt*, M.:

nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Heiligenbildschnitzer, mnd. hilligensnīdære*, hilligensnīder, hilgensnīder, M.: nhd. Heiligenbildschnitzer

Heiligenbitte, mnd. hilligenbēde, hilgenbēde, F.: nhd. »Heiligenbitte«, Fürbittegebet an einen Heiligen

heiligenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiligenblut, mnd. hilligenblōt***, N.: nhd. Heiligenblut

heiligenblutfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenblutpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenbrett, mnd. hilligenbret, hilgenbret, N.: nhd. Heiligenbrett, mit Heiligenbild bemalte Tafel

Heiligenbrettchen, mnd. hilligenbrēdeken, hilgenbrēdeken, N.: nhd. Heiligenbrettchen, mit Heiligenbild bemaltes Brettchen

heiligenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligend, ae. hā-l-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. heilend, heilsam, gesund, heiligend, heilbringend

heiligende -- heiligende Kraft, mhd. wīhekraft, st. F.: nhd. »Weihekraft«, weihende Kraft, heiligende Kraft

Heiligender, ae. hā-l-g-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Weihender, Heiligender

heiligendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heiligendienst, mnd. hilligendēnst, hilgendēnst, M., N.: nhd. Heiligendienst, Verehrung der Heiligen

heiligendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligeneichholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenerzählung, mnd. legénde, F.: nhd. Heiligenerzählung, Legende, Geschichte

heiligenfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenfest -- Heiligenfest der Frauen, mhd. vrouwenmesse, frouwenmesse*, st. F.: nhd. »Frauenmesse«, Festtag der Frauen, Heiligenfest der Frauen

Heiligenfest, mhd. messe (1), misse, sw. F., st. F.: nhd. Messe (F.) (1), Eucharistiefeier, Heiligenfest, Kirchenfesttag, Jahrmarkt

Heiligenfest, mnd. patronedāch, M.: nhd. Gedenktag für Schutzheilige, Heiligentag, Heiligenfest

heiligenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heiligenfesttag, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag

Heiligenfigur, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Heiligenfigur, mnd. patrōna, F.: nhd. »Patronin«, Schutzheilige, Schutzherrin, Heiligenfigur, Heiligenstatue; patrōne (1), patrōn, patroen, patroͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Heiligenfigur, mnd. v· rbilde, vorbilde, M., N.: nhd. Heiligenbild, Heiligenfigur, vorausdeutende Erscheinung, Vorbild, Beispiel

Heiligenfiguren -- Hersteller von Heiligenfiguren, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

Heiligenfigurenmacher, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

Heiligenfresser, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

heiligenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenfresserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligenfresserisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligengeistbauerschaft, mnd. hilligengēstesbūre, hilligengeistesbūre, hilgengēstesbūre, hilgengeistesbūre, F.: nhd. Heiligengeistgemeinde, Heiligengeistbauerschaft

Heiligengeistgemeinde, mnd. hilligengēstesbūre, hilligengeistesbūre, hilgengēstesbūre, hilgengeistesbūre, F.: nhd. Heiligengeistgemeinde, Heiligengeistbauerschaft

Heiligen-Geist-Hospitals -- Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg, mnd. lichamesgeswōren*, lichamsgeswōren, M.: nhd. Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg; lichamesswōren*, lichamsswōren, M.: nhd. Verwalter des Heiligen-Geist-Hospitals in Hamburg

Heiligengeistländereien -- Pacht für Heiligengeistländereien, mnd. hilligengēstespacht, hilligengeistespacht, hilgengēstespacht, hilgengeistespacht, F., M.: nhd. Pacht für Heiligengeistländereien

Heiligengeld, mnd. hilligengelt, hilgengelt, N.: nhd. »Heiligengeld«, kirchliche Abgabe bei Aufnahme in die Bürgerschaft

heiligengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiligengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligengerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligengerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligengeschichte, mhd. legende, F.: nhd. Legende, Lesung, Lektüre, Heiligengeschichte

Heiligengeschichten -- Sammlung von Heiligengeschichten, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

heiligengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligengötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligengut, mnd. hilligengōt, hilgengōt, N.: nhd. Heiligengut, Kirchengut, kirchliche Einkünfte

heiligengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiligenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiligenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenkalender, mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

heiligenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenkult, mhd. beganc, st. M.: nhd. Heiligenkult, Feierlichkeit

heiligenkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenleichnam, mnd. hilligenlicham***, hilligenlīcham***, N.: nhd. »Heiligenleichnam«, Fornleichnam; hilligenlichnam***, hilligenlīchnam**, N.: nhd. »Heiligenleichnam«, Fronleichnam

Heiligenmaler; -- Heiligenmaler; Maler von Heiligenbildern, mnd. hilligenmālære*, hilligenmāler, hilgenmāler, hiligenmāler, hilgemāler, M.: nhd. »Heiligenmaler

heiligenmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligennische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpflegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpflegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpflegereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpflegerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenpflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenschein, an. skrīn, st. N. (a): nhd. Heiligenschein

Heiligenschein, mnd. hilligenschīn, hilgenschīn, hiligenschīn, hilgeschīn, M.: nhd. Heiligenschein, Scheinheiligkeit

Heiligenschein, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Heiligenschein, mnd. · verkrōne, ōverkōne, overkrone, F.: nhd. zusätzlicher Strahlenkranz, Heiligenschein

heiligenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenschrein, ahd. opfarhūs* 2, opharhus*, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Heiligenschrein, Kapelle

Heiligenschrein, mnd. hilligengōthūs, hilgengōthūs, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein; hilligenschap, hilgenschap, hiligenschap, hilgeschap, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein, Hausaltarbild; hilligenschrīn, hilgenschrīn, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein zur Abgabe des Eides; h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

heiligenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenschrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligensole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligensole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenspeicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenspiel, mnd. hilligenspil, hilgenspil, N.: nhd. »Heiligenspiel«, Legendenspiel, kirchliches Schauspiel

heiligenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heiligenstatue, mnd. patrōna, F.: nhd. »Patronin«, Schutzheilige, Schutzherrin, Heiligenfigur, Heiligenstatue; patrōne (1), patrōn, patroen, patroͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Heiligenstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

heiligenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligenstürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiligentag, mhd. heiligentac***, st. M.: nhd. »Heiligentag«

Heiligentag, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier; festēringe, F.: nhd. Festtag, Heiligentag, Begehung, Festlichkeit; hilligedach, M.: nhd. Feiertag, Festtag, Heiligentag; hilligendach***, hilgendach*, M.: nhd. Heiligentag

-- Heiligentag feiern: mnd. festinēren***, V.: nhd. Festtag begehen, Heiligentag feiern

Heiligentag, mnd. patronedāch, M.: nhd. Gedenktag für Schutzheilige, Heiligentag, Heiligenfest

Heiligentagen -- Datierung nach Festen und Heiligentagen, mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.: nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

heiligentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligentracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligenträger, mnd. hilligendrēgære*, hilgendrēgære, hilligendrēger, hilgendrēger, hilligendrēgēre, hilgendrēgēre, M.: nhd. Heiligenträger

Heiligenverehrung, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

heiligenverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heiliger -- als Heiliger, mhd. wīhe (2), Adv.: nhd. als Heiliger

Heiliger -- Heiliger Abend, mhd. wīhenahtābent, st. M.: nhd. Weihnachtsabend, Heiliger Abend, Vorabend vor Weihnahten, Tag vor Weihnachten

Heiliger -- Heiliger Abend, mnd. middewinterāvent*, mēdewinterāvent, M.: nhd. »Mittwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend; mitwinterāvent, metwinterāvent, M.: nhd. »Mitwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

heiliger -- heiliger Altar, mhd. vrōnaltāre, vrōnaltār, vrōnalter, frōnaltār*, frōnaltāre*, frōnalter*, st. M.: nhd. »Fronaltar«, heiliger Altar, Hochaltar

heiliger -- heiliger Ausdruck, mnd. · verhillichhēt*, · verhillechēt, · verhillecheit, ōverhillechēt, ōverhillecheit, F.: nhd. heiliges Wesen, heiliger Ausdruck

heiliger -- heiliger Bote, mhd. überbote, sw. M.: nhd. außerordentlicher Bote, heiliger Bote

heiliger -- heiliger Chor, mhd. vrōnekōr, frōnekōr*, st. M.: nhd. heiliger Chor

Heiliger -- Heiliger der auf der See angerufen wird, mhd. wazzerheilige, sw. M.: nhd. »Wasserheilige«, Heiliger der auf der See angerufen wird

heiliger -- heiliger Gegenstand, mhd. heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum

heiliger -- heiliger Geist, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist

-- Heiliger Geist: mhd. himelbeseme*, himelbesen, st. M.: nhd. »Himmelbesen«, Heiliger Geist

heiliger -- heiliger Geist, mhd. salbe, st. F.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; salp, st. N.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; trœstære, trœster, trōster, st. M.: nhd. Tröster, Helfer, Gewährleister, Bürge, heiliger Geist; trōstgeist, st. M.: nhd. »Trostgeist«, heiliger Geist, geistliche Stärkung

heiliger -- heiliger Gral, mhd. grāl, st. M.: nhd. Gral, heiliger Gral, Teuerster, Liebstes, Ritterspiel

heiliger -- heiliger Hain, ahd. harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel; lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain

Heiliger -- Heiliger Martin, mnd. Merten, Marten, N.: nhd. Martin, Heiliger Martin, elfter November

heiliger -- heiliger Monat, ae. hā-l-ig-mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. »heiliger Monat«, September

-- Heiliger Geist: ae. gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch

heiliger -- heiliger Ort, an. vē (1), st. N. (a): nhd. heiliger Ort, Gerichtsstätte

Heiliger -- Heiliger Stuhl, mhd. bābeststuol, st. M.: nhd. »Papststuhl«, Heiliger Stuhl

heiliger -- heiliger Tag, ae. hā-l-ig-dæg, st. M. (a): nhd. heiliger Tag, Feiertag, Sabbat; héa-h-tī-d, st. F. (i): nhd. »Hochzeit«, Feiertag, heiliger Tag

heiliger -- heiliger Ulrich, mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut

heiliger -- heiliger Weideplatz, germ. *nemida, Sb.: nhd. heiliger Weideplatz, Hain?

Heiliger als Stadtpatron (spöttisch), mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

heiliger Rang deren es mit dem letzten (der Priesterweihe) sieben gibt, mnd. wīelse*, wigelse, wielse, mnd.?, F.: nhd. geistliche Weihe, geistliche Würde, heiliger Rang deren es mit dem letzten (der Priesterweihe) sieben gibt

Heiliger, ae. hǣ-l-g-ere, st. M. (ja): nhd. Heiliger, Heiligmacher; hā-l-g-a, sw. M. (n.): nhd. Heiliger; hā-l-ig-war, st. M. (a): nhd. Heiliger; sa-n-c-t, st. M. (a): nhd. Heiliger

Heiliger, ahd. ? heilagī* 10?, heiligī, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiliges, Heiliger?

Heiliger, mhd. heilige, sw. M.: nhd. Heiliger, Heiligenbild, Reliquie

Heiliger, mnd. gōdeshillige, M.: nhd. Heiliger; hemmelesvörste*. hemmelsvörste, M.: nhd. »Himmelsfürst«, himmlischer Fürst, Apostel, Heiliger; hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?; ? hilligeman, heyligeman, hilgeman, M.: nhd. Kirchgeschworener, Kirchenvorsteher, Heiliger?

-- Heiliger Abend: mnd. kristāvent, kerstāvent, M.: nhd. »Christabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

-- Heiliger Aegidius: mnd. Ilien, Illigen, Ilgen, Egidius, Ylien, st. M.: nhd. Heiliger Aegidius, Kloster des Heiligen Aegidius

-- Heiliger Geist der in Maria eingeht: mnd. hemmeldouwe, himmeledouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze; hemmelesdouwe*, hemmelsdouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze

heiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiliges -- auf ein heiliges Buch schwören, an. bōk-a (1), sw. V. (2): nhd. auf ein heiliges Buch schwören

heiliges -- heiliges Abendmahl, mhd. gotlīchnam, st. M.: nhd. Leichnam Gottes, heiliges Abendmahl

Heiliges -- Heiliges Abendmahl, mhd. ābentwirtschaft, ābuntwirtschaft, st. F.: nhd. Abendessen, Abendmahl, Gelage am Abend, Heiliges Abendmahl

heiliges -- heiliges Abendmahl, mhd. vrōntisch, frōntisch*, st. M.: nhd. Frontisch, heiliges Abendmahl; wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung

heiliges -- heiliges Bild, mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

heiliges -- heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten

heiliges -- heiliges Feuer, mnd. Antoniesvūr, F.: nhd. Antoniusfeuer, heiliges Feuer

heiliges -- heiliges Gefäß, ae. āmel, st. M. (a): nhd. heiliges Gefäß

heiliges -- heiliges Geheimnis, mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild

heiliges -- heiliges Himmelreich, mhd. vrōnhimelrīche, st. N.: nhd. »heiliges Himmelreich«

heiliges -- heiliges Kreuz, mhd. vrōnkriuze, frōnkriuze*, st. N.: nhd. »Fronkreuz«, Kreuz des Herrn, heiliges Kreuz

heiliges -- heiliges Kreuz, mnd. vrōnekr· ze, N.: nhd. heiliges Kreuz

heiliges -- heiliges Land, mnd. ? Hilligelant, hillichlant, hilgelant, ON: nhd. Helgoland (Insel), heiliges Land?; ? Hilligenlant, Hilgenlant, ON: nhd. Helgoland (Insel), heiliges Land?

heiliges -- heiliges Lied, ahd. frōsang 6, frawasang, st. N. (a): nhd. »Frohgesang«, Psalm, Preislied, heiliges Lied, Jubelgesang

heiliges -- heiliges Öl, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

heiliges -- heiliges Pfingstfest, mnd. hillichpingesten, hilghpingesten, M.: nhd. heiliges Pfingstfest

heiliges -- heiliges römisches Reich, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

heiliges -- heiliges Wasser, ae. hā-l-ig-wæ-t-er, st. N. (a): nhd. heiliges Wasser, Weihwasser

heiliges -- heiliges Wesen, mnd. · verhillichhēt*, · verhillechēt, · verhillecheit, ōverhillechēt, ōverhillecheit, F.: nhd. heiliges Wesen, heiliger Ausdruck

heiliges -- heiliges Zeichen, mhd. karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

heiliges -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Heiliges, idg. *dhēs-, *dhəs-, *dheh1s-, Sb.: nhd. Heiliges, Göttliches

Heiliges, ahd. heilagī* 10?, heiligī, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiliges, Heiliger?; heilagnissī* 1?, heilīgnissī*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiliges, Göttlichkeit; wīhida* 11, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Sakrament, Reliquie, Weihe (F.) (2), Heiliges, Heiligtum

Heiliges, mnd. hillige (1), N.: nhd. Heiliges, Inneres des Tempels

heiligfroh, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heiligfuerwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiliggeist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiliggeistamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiliggeistlich, mhd. heiligeistlich***, Adj.: nhd. »heiliggeistlich«

heiliggeistmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiliggeistpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiliggeistpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiliggeistspitals -- mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr, mnd. hilligengēsteshēre, hilligengeisteshēre, hilgengēsteshēre, hilgengeisteshēre, N.: nhd. mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr

heiliggesinnt, as. hê-l-ag-fer-ah* 1, Adj.: nhd. heiligen Sinnes seiend, heiliggesinnt

Heiliggesprochener, mnd. hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?

Heilighaltung, mnd. hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe

heilighaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilighoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiligin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiligkeit, germ. *wīhī-, *wīhīn, *weihī-, *weihīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Heiligkeit; *wīhiþō, *wīheþō, *weihiþō, *weiheþō, st. F. (ō): nhd. Heiligkeit; *wīhō, *weihō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Heiligkeit

Heiligkeit, got. weih-iþ-a* 7, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligung, Heiligkeit

Heiligkeit, an. heil-ag-leik-r, st. M. (a): nhd. Heiligkeit; hel-g-i, sw. F. (īn): nhd. Heiligkeit

Heiligkeit, ae. ge-ha-l-g-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligkeit, Heiligtum; hā-l-ig-dō-m, st. M. (a): nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Reliquie, Sakrament; hā-l-ig-nės-s, hā-l-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Heiligkeit, Frömmigkeit, Heiligtum, Reliquie, Himmelskräfte

Heiligkeit, afries. hê-l-ic-hê-d 6, st. F. (i): nhd. Heiligkeit; wī-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligkeit

Heiligkeit, as. wīh-hê-d* 1, st. F. (u): nhd. Heiligkeit

Heiligkeit, ahd. guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; heilagheit* 2, heiligheit, st. F. (i): nhd. Heiligkeit; heilagī* 10?, heiligī, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiliges, Heiliger?; heilagnessi* 1, st. N. (ja): nhd. Heiligkeit; heilagnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Heiligkeit; heilagnissi* 1?, heilīgnissi*, st. N. (ja)?, st. M.?: nhd. Heiligkeit, Göttlichkeit, göttliches Wesen; heilagnissī* 1?, heilīgnissī*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiliges, Göttlichkeit; heilīga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Heiligkeit; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; wīha* 1?, st. F. (ō): nhd. Heiligkeit; wīhi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Heiligkeit, Heiligung; wīhī 37, wīhīn*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiligung, Weihe (F.) (2), Segen, Benediktion

Heiligkeit, mhd. heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild; heiligunge, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligung, Erwählung

Heiligkeit, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

-- Heiligkeit des Gotteshauses: mhd. wīche, st. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Segnung, Einsegnung, Heiligkeit des Gotteshauses

Heiligkeit, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

heiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligkeitfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiliglebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heiligleichnam, mnd. hillichlicham***, N.: nhd. »Heiligleichnam«, Fronleichnam; hillichlichnam***, N.: nhd. »Heiligleichnam«, Fronleichnam

heiliglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heiliglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heiligmacher, ae. hǣ-l-g-ere, st. M. (ja): nhd. Heiliger, Heiligmacher

Heiligmacher, mhd. heiligære*, heiliger, st. M.: nhd. Heiligmacher, Heiligsprecher

heiligmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligmachung, ahd. heilagmahha* 1, heilagmacha*, st. F. (ō): nhd. »Heiligmachung«, Heiligung; heilagmahhunga* 1, heilagmachunga*, st. F. (ō): nhd. »Heiligmachung«, Heiligung

Heiligmachung, mhd. heilecmachunge, st. F.: nhd. »Heiligmachung«, Heiligung

Heiligmachung, mnd. hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe

heiligmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligmonat, as. hê-l-ag-mā-nuth* 2, st. M. (a): nhd. »Heiligmonat«, September

heiligmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligsbruchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligschauernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligsprechen, mhd. canonizieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heiligsprechen, dogmatisch anerkennen

Heiligsprecher, mhd. heiligære*, heiliger, st. M.: nhd. Heiligmacher, Heiligsprecher

heiligsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligste -- Heiligste der Heiligen, mhd. heimelīche (3), sw. N.: nhd. »Heiligste der Heiligen«

heiligste, mhd. heiligeste***, Adj.: nhd. »heiligste«

heiligsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligt -- der etwas nicht heiligt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

heiligtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

heiligtagbekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtagsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtagvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiligthumschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiligthumsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiligtum -- ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

Heiligtum, germ. *haruga-, *harugaz, *harga-, *hargaz, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Heiligtum; *wīha-, *wīham, *weiha-, *weiham, germ.?, st. N. (a): nhd. Heiligtum; *wīha-, *wīhaz, *weiha-, *weihaz, st. M. (a): nhd. Heiligtum

Heiligtum, got. *weih, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Tempel

Heiligtum, an. tā-k-n, st. N. (a): nhd. Zeichen, Wunder, Heiligtum

Heiligtum, ae. ge-ha-l-g-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligkeit, Heiligtum; hā-l-ig-dō-m, st. M. (a): nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Reliquie, Sakrament; hā-l-ig-nės-s, hā-l-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Heiligkeit, Frömmigkeit, Heiligtum, Reliquie, Himmelskräfte; hā-l-ig-por-t-ic, st. M. (a): nhd. Heiligtum; wíoh, wéoh, wīh, wīg (2), st. M. (a): nhd. Heiligtum, Götterbild

Heiligtum, afries. hê-l-ic-dō-m 2, he-l-g-dō-m, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Reliquie

Heiligtum, anfrk. hei-l-ig-duo-m* 2, st. N. (a): nhd. Heiligtum

Heiligtum, as. hê-l-ag-dō-m* 1, hê-l-ig-dōm*, st. M. (a): nhd. Heiligtum; wīh* (1) 46, st. M. (a): nhd. Heiligtum, Tempel; wīh-stė-d-i* 1, st. M. (i): nhd. »Weihstätte«, Heiligtum

Heiligtum, ahd. *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel; baro* 1, st. M. (wa?): nhd. Heiligtum, Opferstätte, Altar; bisketuom* 2, biscetuom*, st. N. (a): nhd. »Bischoftum«, Bischofsamt, Heiligtum, Priesteramt; biskoftuom* 6, biscoftuom*, st. N. (a): nhd. Bischoftum, Diözese, Bistum, Bischofsamt, Heiligtum; harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel; heilagtuom* 4, heilīgtuom*, st. N. (a): nhd. Sakrament, Heiligtum; heilagunga* 3, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Heiligtum, Dankopfer; kilihha* 18, kilicha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium, Heiligtum; wīh* (2) 1, st. N. (a): nhd. geheiligter Ort, heilige Stätte, Heiligtum; wīhhūs* 11, st. N. (a): nhd. Tempel, Heiligtum, Bethaus; wīhida* 11, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Sakrament, Reliquie, Weihe (F.) (2), Heiliges, Heiligtum; wīhidhūs* 2, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden

Heiligtum, mhd. edeltuom, st. M., st. N.: nhd. »Adeltum«, Adel (M.) (1), Heiligtum

-- kleines Heiligtum: mhd. betebūr, M.: nhd. kleines Heiligtum, Kapelle

Heiligtum, mhd. heilectuom, heilictuom, st. N.: nhd. Heiligtum, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie; heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild; heilignis, st. N.: nhd. Heiligtum; heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum

Heiligtum, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

heiligtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligtümer -- Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden, ahd. wīhidhūs* 2, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden

heiligtumfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtumkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtumkleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligtumsbett, ae. wíoh-bėd-d, wéo-bėd-d, wīh-bėd-d, wíoh-bėd, wéo-bėd, wīh-bėd, st. N. (ja): nhd. »Heiligtumsbett«, Altar

heiligtumsfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtumskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligtumstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiligung -- Heiligung des Festtags, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

Heiligung -- Heiligung des Sonntags, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

Heiligung, got. weih-iþ-a* 7, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligung, Heiligkeit

Heiligung, ae. hā-l-g-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Heiligung

Heiligung, ahd. heilagmahha* 1, heilagmacha*, st. F. (ō): nhd. »Heiligmachung«, Heiligung; heilagmahhunga* 1, heilagmachunga*, st. F. (ō): nhd. »Heiligmachung«, Heiligung; heilagunga* 3, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Heiligtum, Dankopfer; wīhi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Heiligkeit, Heiligung; wīhī 37, wīhīn*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiligung, Weihe (F.) (2), Segen, Benediktion; wīhida* 11, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Sakrament, Reliquie, Weihe (F.) (2), Heiliges, Heiligtum; wīhnassī* 2, st. F. (ī): nhd. Heiligung; wīhwerk* 2, wīhwerc*, st. N. (a): nhd. Heiligung

Heiligung, mhd. gotechen, st. N.: nhd. Heiligen (N.), Heiligung; heilecmachunge, st. F.: nhd. »Heiligmachung«, Heiligung; heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild; heiligunge, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligung, Erwählung

Heiligung, mnd. hillichmākinge, F.: nhd. Heiligung, Erhebung zur ewigen Seligkeit

Heiligung, mnd. hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe

Heiligung, mnd. sālichmākinge, F.: nhd. »Seligmachung«, Erlösung, Heiligung; santelīe, santelie, F.: nhd. Weihe (F.) (1), Heiligung

heiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiligungsopfer, mhd. heiligungeopfer, st. N.: nhd. »Heiligungsopfer«

heiligverzerrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiligwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiligwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilke, mnd. Hēileke, Heyleke, Heilike, Heylke, N.: nhd. Heilke

heilkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilkraft, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

heilkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilkräftig, mhd. erzenlich, ertzenlich, arzenlich, Adj.: nhd. heilkräftig

heilkräftig, mhd. genisbære, Adj.: nhd. heilbar, heilkräftig; genisbærelich, Adj.: nhd. heilbar, heilkräftig

heilkräftig, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

heilkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilkräftige -- eine heilkräftige Pflanze, mnd. pērtsnāvel, M.: nhd. eine heilkräftige Pflanze, Sanddorn

heilkräftiger -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

Heilkraut -- ein Heilkraut, mnd. mēgedeblōme, F.: nhd. »Mädchenblume«, Kamille, ein Heilkraut

Heilkraut -- Heilkraut für das Baden, mnd. bādekrūt, N.: nhd. »Badekraut«, Heilkraut für das Baden

Heilkraut -- wohlriechendes Heilkraut, mnd. lavendel, laffendel, lovendel, lofengel, levendel, lovengel, F.?: nhd. Lavendel, wohlriechendes Heilkraut

Heilkraut, ahd. arzātwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Arztwurz«, Heilkraut; wuntkrūt* 6, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wundkraut«, Heilkraut, Kriechender Günsel, Kleine Braunelle, Wiesenaugentrost; wuntwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wundwurz«, Heilkraut, Wiesenaugentrost, Kriechender Günsel

Heilkraut, mhd. arzātwurze, st. F.: nhd. »Arztwurz«, Heilkraut, Heilpflanze; (cristiane, sw. F.: nhd. (Heilkraut))

Heilkraut, mhd. wuntkrūt, st. N.: nhd. »Wundkraut«, Heilkraut; wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz

Heilkraut, mnd. helpe (1), F.: nhd. Hilfe, Kraut, Heilkraut

heilkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilkräutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heilkrauts -- Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden, mnd. borstkrūt, N.: nhd. »Brustkraut«, Bezeichnung eines Heilkrauts bei Brustleiden

Heilkunde -- auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

Heilkunde -- Holz das in der Heilkunde verwendet wurde, mnd. ăloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

Heilkunde -- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

Heilkunde -- zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

Heilkunde, ahd. arzetuom* 1, arzāttuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Arzttum«, Medizin, Heilkunde

Heilkunde, mhd. arzātīe, arzetīe, arzādīe, arztige, arzedige, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel; arzātlist, arzetlist, st. M.: nhd. Arztkunst, Heilkunst, Heilkunde; arzāttuom, arzetuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel; arzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; arzentuom, erzentuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel, Medizin; erzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; erzentuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel

Heilkunde, mhd. fisike, phisike, physike, sw. F.: nhd. »Physik«, Naturkunde, Arzneikunde, Heilkunde

heilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heilkundebuch, mhd. arzātbuoch, arzetbuoch, st. N.: nhd. »Arztbuch«, Heilkundebuch, Medizinbuch

Heilkundige -- Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockenarstische*, pockenarstesche, F.: nhd. »Pockenärztin«, Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt

Heilkundige, ahd. lāhha* (1) 1, locha, sw. F. (n): nhd. Hebamme, Heilkundige

Heilkundige, mhd. arzātinne, arzætinne, arzātin, arzedinne, st. F.: nhd. Ärztin, Heilkundige; arzātliute, M. Pl.: nhd. Ärzte, Heilkundige

Heilkundiger -- Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockearste*, pokartst, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt; pockenarste, pockenartst, pockenartzt, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt

Heilkundiger, ahd. arzāt 14, st. M. (a): nhd. Arzt, Heilkundiger, Einbalsamierer

Heilkundiger, mhd. arzāt, arzet, arzt, st. M.: nhd. Arzt, Heilkundiger; arzātman, st. M.: nhd. Arzt, Heilkundiger; arzetære, st. M.: nhd. Arzt, Heilkundiger; erzenmeister, arzenmeister, st. M.: nhd. »Arzneimeister«, Arzt, Heilkundiger

heilkundlich, mhd. arzlich, Adj.: nhd. ärztlich, heilkundlich

Heilkunst, mhd. arzātlist, arzetlist, st. M.: nhd. Arztkunst, Heilkunst, Heilkunde

Heilkunst, mnd. arstedīe, arsedīe, artzedie, artsedige, arcedie, erstedīe, F.: nhd. Heilkunst, Heilmittel, Arznei; ersedīe, ersedīge, erczedige, ertzedige, F.: nhd. ärztliche Kunst, Heilkunst, Heilmittel

-- Heilkunst üben: mnd. arstedīen (1), arsedigen, ertsedien, arstien, arsenien, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, heilen, kurieren; ersedīen, ersedīgen, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, ärztlich behandeln, heilen, kurieren

Heilkunst, mnd. mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt

heilkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heillang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heillingschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heillos, germ. *arma-, *armaz, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), heillos, arm, elend, erbärmlich, vereinsamt, unglücklich

heillos, mhd. ungeheilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheilt, unerlöst, verdammt, heillos, unheilbar

heillos, mnd. hēllōs, heillōs, heylos, Adj.: nhd. heillos, böse, abscheulich, verbrecherisch, verflucht

heillos, mnd. unsālich, mnd.?, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos, frevelhaft, unglücklich, elend, armselig; unsālichlīk***, Adj.: nhd. unselig, verflucht, heillos; unsālichlīken*, unsalichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unselig, verflucht, heillos

heillos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heillos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heillose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilloser -- verworfener heilloser gottvergessener Mensch, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

heillosieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heillosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heillosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilmachend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Heilmacher, mhd. heilmachære*, heilmacher, st. M.: nhd. »Heilmacher«, Heiland

Heilmacher, mnd. hēlmākære*, heilmāker, M.: nhd. Heilmacher, Heiland

heilmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilmachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heilmittel -- als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, mnd. paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

Heilmittel -- aufgestrichenes Heilmittel, mnd. plāsterīe, plaesterye, F.: nhd. aufgestrichenes Heilmittel

Heilmittel -- bekanntes Heilmittel, mnd. fēnugrēc, fenugrez, fēnigrēc, fenigreek, fönugrēc, Sb.: nhd. griechisches Heu, Kuhhornklee, Bockshorn, bekanntes Heilmittel

Heilmittel -- ein Heilmittel für Pferde, mnd. resiāl, resiael, Sb.: nhd. ein Heilmittel für Pferde

Heilmittel -- ein Heilmittel gegen Fieber, mnd. matere, māter, F.: nhd. Meter, Metram, Mutterkraut, ein Heilmittel gegen Fieber

Heilmittel -- ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

Heilmittel -- ein Heilmittel, mnd. krabbe (1), F.: nhd. Krabbe, kleiner Seekrebs, Meerkrebs, Garnele, Granate, ein Heilmittel

Heilmittel -- ein Heilmittel, mnd. m· sekenōre, N.: nhd. Mausohr, Vergissmeinnicht, ein Heilmittel

Heilmittel -- Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird, mnd. plastersalve, F.: nhd. »Pflastersalbe«, Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird

Heilmittel -- Heilmittel für Pferde, mnd. pērdearstedīe, pērdeartsedī, pērdeartzedie, F.: nhd. Heilmittel für Pferde, Arznei für Perde, hippiatrisches Lehrbuch

Heilmittel -- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind, mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

Heilmittel -- Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der

Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

Heilmittel -- reinigendes Heilmittel, mnd. mundicatif, Sb.: nhd. reinigendes Heilmittel

Heilmittel -- Samenkorn als Heilmittel, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

Heilmittel -- unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel, mnd. rōsenlāctūārium, N.: nhd. unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel

Heilmittel für Schnupfen (M.), mnd. nāselwort, Sb.: nhd. Nieswurz, Heilmittel für Schnupfen (M.)

Heilmittel, an. lyf, st. F. (ō?), st. N. (ja): nhd. Heilmittel, Zaubermittel; lyf-ð, st. F. (ō): nhd. Heilmittel

Heilmittel, ae. bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue

Heilmittel, ahd. lāhhan* 7, lāchan*, lāhhin*, st. N. (a): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhanunga* 1, lāchanunga*, st. F. (ō): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhida* 2, lāchida*, st. F. (ō): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhintuom* 4?, lāchintuom*, st. M. (a): nhd. Arznei, Heilmittel; lāhhituom* 4, lāchituom*, st. M. (a): nhd. Heilmittel, Arznei; lāhhunga* 1, lāchunga*, st. F. (ō): nhd. Arznei, Heilmittel

Heilmittel, mhd. arzātīe, arzetīe, arzādīe, arztige, arzedige, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel; arzāttuom, arzetuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel; arzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; arzentuom, erzentuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel, Medizin; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; erzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; erzentuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel

Heilmittel, mhd. krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

Heilmittel, mhd. lāchen, st. N.: nhd. Heilmittel, Arznei; lāchentuom, st. N.: nhd. Heilmittel, Heilung (F.) (1), Medizin; remedie, remedige, remedigen (?), st. N.: nhd. Heilmittel

Heilmittel, mhd. sanikel, st. M.: nhd. »Heilmittel«

Heilmittel, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel

-- früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz: mhd. zitwar, zitawar, zitwan, st. M.: nhd. Zitwer (Kurkumawurzel), früher gebräuchliches Heilmittel und Gewürz

Heilmittel, mnd. arstedīe, arsedīe, artzedie, artsedige, arcedie, erstedīe, F.: nhd. Heilkunst, Heilmittel, Arznei; balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten; bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe; ersedīe, ersedīge, erczedige, ertzedige, F.: nhd. ärztliche Kunst, Heilkunst, Heilmittel

-- Attichwurzel als Heilmittel: mnd. adikwortelsap, M.: nhd. »Attichwurzelsaft«, Attichwurzel als Heilmittel

-- ein Heilmittel: mnd. bēnpulver, beinpulver, N.: nhd. »Beinpulver«, ein Heilmittel

-- Heilmittel aus Gallian: mnd. dīagalanga, dīalanga, dīalonga, Sb.: nhd. Heilmittel aus Gallian

Heilmittel, mnd. pērdesalve, F.: nhd. »Pferdesalbe«, Heilmittel, Salbe für Pferde; remedie, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe; remedium, remediom, remidium, N., F.: nhd. Heilmittel, Arzneimittel, Gegenmittel, Abhilfe; reptūr, F.: nhd. Heilmittel

Heilmittel, mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

-- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel: mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

-- Mixtur als Heilmittel: mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

-- pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel: mnd. sandel, N.: nhd. Sandelholz, pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel

Heilmittel, mnd. wundenarstedīe*, wundenarstedie, mnd.?, M.: nhd. Heilmittel, Arznei; wuntarstedīe*, wuntarstedie, mnd.?, F.: nhd. »Wundarznei«, Heilmittel, Arzneimittel

-- Wurzel als Heilmittel: mnd. wortelsap***, mnd.?, M.: nhd. »Wurzelsaft«, Wurzel als Heilmittel

heilmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heilmitteln -- mit Heilmitteln bestreichen, mhd. lāchenen (2), sw. V.: nhd. mit Heilmitteln bestreichen, ärztlich zauberisch behandeln

Heilmittelzubereitung, mhd. confect, st. N.: nhd. Medikament, Heilmittelzubereitung, Zubereitung

Heilmonat, anfrk. hei-l-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Heilmonat«, Dezember

Heilmonat, ahd. heilagmānōd* 2, heilīgmānōd*, heilīgenmānōd*, st. M. (a): nhd. »Heilmonat«, Dezember; heilmānōd* 1, st. M. (a?): nhd. »Heilmonat«, Dezember

Heilmonat, mhd. heilmānōt, st. M.: nhd. »Heilmonat«, Dezember

heilnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

heil-o!, mnd. ō (2), Interj.: nhd. oh, heil-o!

heilort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heilpflanze -- breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze, mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

Heilpflanze -- eine Heilpflanze, mnd. bēnwort, beinwort, Sb.: nhd. »Beinwurz«, eine Heilpflanze; bertram, bartram, bertrem, berteram, M.: nhd. Bertram, eine Heilpflanze

Heilpflanze -- eine Heilpflanze, mnd. lādeke, ladeke, lādike, laddeke, lēdeke, loddeke, lōdeke, lödike*, löddike*, lattik, latik, lattuke, latuk, F.: nhd. Lattich, ein Salat, eine Heilpflanze, eine Arznei; lēverstok*, lēverstock, lofstock, lōvestok*, lōvestock, lübbestok*, lübbestock, lubbestock, lubstock, lobestock, lavestock, Sb.: nhd. Liebstöckel, Weihrauch, eine Heilpflanze; luncwort, lungwort, F.: nhd. Lungenkraut, eine Heilpflanze; ōpene, apene, oppene, F.: nhd. eine Heilpflanze; ? ossie, oczie, Sb.: nhd. eine Heilpflanze?; ōsteke, Sb.: nhd. ein Pflanzenname, eine Heilpflanze, Buschwindröschen?, Meisterwurz?; poppenlādeke*, poppenl· dike, poppenlodike, F.: nhd. eine Heilpflanze

Heilpflanze -- eine Heilpflanze, mnd. spēk***, M.?: nhd. Speik, eine Heilpflanze

Heilpflanze -- Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für Langrohrgeschütze

Heilpflanze -- Heilpflanze gegen Schlangengift, mnd. snākenwort, snakenwort, F.: nhd. Drachenwurz, Drachenkraut, Heilpflanze gegen Schlangengift

Heilpflanze, mhd. arzātwurze, st. F.: nhd. »Arztwurz«, Heilkraut, Heilpflanze; diptam, M.: nhd. Diptam, Heilpflanze; ertval, ertfal*, st. M.: nhd. Fall zur Erde, Totschlag, Wunde, Heilpflanze, Fall

-- eine Heilpflanze: mhd. alprūte, sw. F.: nhd. »Alpraute«, eine Heilpflanze, Eberreis?; bidell, Sb.: nhd. eine Heilpflanze, Bdellium?, Balsamodendron?

Heilpflanze, mhd. herzespan*, herzspan, st. N.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze; herzesperre*, herzsperre, st. F.: nhd. »Herzsperre«, Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze; krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

Heilpflanze, mhd. marobel, st. N.: nhd. Heilpflanze, Andorn

Heilpflanze, mnd. hemmeldouwe, himmeledouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze; hemmelesdouwe*, hemmelsdouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze

-- eine Heilpflanze: mnd. grensinc (1), grensink, grinsinc, M.: nhd. eine Pflanze, eine Heilpflanze; higelhāgel*, higelhagel, hygelhagel, Sb.: nhd. eine Heilpflanze; k· ningeskrōne, F.: nhd. Königskrone, eine Heilpflanze

-- in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze: mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

Heilpflaster, as. plāst-ar 3, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster

Heilpflaster, ahd. pflastar* 42, phlastar*, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster, Fußboden, Mörtel, Estrich

-- ein Heilpflaster auflegen: ahd. gipflastarōn* 1, giphlastarōn*, sw. V. (2): nhd. »pflastern«, ein Heilpflaster auflegen, ein Wundpflaster auflegen

heilpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilpfuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilpraktiker, ahd. heilāri 4, st. M. (ja): nhd. »Heiler«, Heiland, Erlöser, Arzt, Heilpraktiker

heilprofezeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilpulver, mhd. apotēkenpulver, st. N.: nhd. Heilpulver

heilquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilquelle, ahd. heilbrunno 1, sw. M. (n): nhd. »Heilbrunnen«, Heilquelle

Heilquelle, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

heilquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilreich, mhd. heilrīche*, heilrīch, Adj.: nhd. »heilreich«, heilbringend

heilreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heils -- Flut des Heils, mhd. heilvluot, heilfluot*, st. F.: nhd. »Heilflut«, Flut des Heils

Heils -- Strom des Heils, mhd. heilvliez, heilfliez*, st. M.: nhd. »Heilfluss«, Strom des Heils

Heils -- Vollkommenheit alles Segens und Heils, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

Heilsaft aus Augentrost (Pflanze), mnd. eufrasienwāter, N.: nhd. Augentrostwasser, Heilsaft aus Augentrost (Pflanze), Heilsalbe

Heilsalbe -- Heilsalbe aufstreichen, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

Heilsalbe -- Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern, mnd. swelsalve, F.: nhd. »Schwellsalbe«, Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern

Heilsalbe, mhd. heilsalbe, sw. F.: nhd. »Heilsalbe«

Heilsalbe, mnd. eufrasienwāter, N.: nhd. Augentrostwasser, Heilsaft aus Augentrost (Pflanze), Heilsalbe

Heilsalbe, mnd. · liesalve, F.: nhd. »Ölsalbe«, Heilsalbe; · liesalvinge, F.: nhd. »Ölsalbung«, Heilsalbe

-- aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe: mnd. pappeliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; popliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelensalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der

Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppeliōnensalve, poppiliōnensalve, poppelōnensalve, pippliōnesalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; pōpuleum, pōpolium, pōpolien, pōpilien, Sb.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

-- eine Heilsalbe: mnd. muschelen· lie, muskelen· lie, N.: nhd. »Muschelöl«, eine Heilsalbe

heilsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilsam -- etwas das gut und günstig und heilsam ist, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

heilsam, an. hjalp-sam-lig-r, Adj.: nhd. hilfreich, heilsam

heilsam, ae. an-spil-d-e, Adj.: nhd. verschwenderisch, heilsam; gōd (2), Adj.: nhd. gut, tüchtig, fähig, beträchtlich, groß, heilsam, gefällig, günstig, wirksam; hā-l-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. heilend, heilsam, gesund, heiligend, heilbringend

heilsam, afries. bi-hâ-l-sum 1, Adj.: nhd. heilsam; *hâl-sum, Adj.: nhd. heilsam

heilsam, as. *hêl-sam?, Adj.: nhd. »heilsam«, glücklich; hêl-sam-o 1, Adv.: nhd. »heilsam«, glücklich

heilsam, ahd. brūhhi* 2, brūchi*, Adj.: nhd. »brauchbar«, nützlich, heilsam, heilbringend, förderlich; guotalīh* 9, Adj., Pron.-Adj.: nhd. gut, heilbringend, heilsam, segensreich; heilentlīh* 2, Adj.: nhd. heilsam, gesund; heilentlīhho* 1, heilentlīcho, Adv.: nhd. heilsam; heilhaft 6, Adj.: nhd. heilsam, heil, gesund, glücklich; heilisam* 7, heilsam*, Adj.: nhd. heilsam, gesund, segenbringend; heilisamo* 3, heilsamo, Adv.: nhd. heilsam, zum Heil gereichend, unter günstigen Vorzeichen, gesund; heillīh* 2, Adj.: nhd. heilsam, gesund; heillīhho 1, heillīcho*, Adv.: nhd. heil, heilsam, auf gesunde Weise; *kusti?, Adj.: nhd. heilsam, gut; lāhhanhafti* 1, lāchanhafti*, Adj.: nhd. heilsam

heilsam, mhd. behaltsam, Adj.: nhd. heilsam

heilsam, mhd. heilbære, Adj.: nhd. glückbringend, heilsam; heilhaft, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, auserwählt, Glück habend; heilsam, Adj.: nhd. heilsam, gesund, heil, heilbringend, heilend; heilsamlich***, Adj.: nhd. heilsam, gesund; heilsamlīche, Adv.: nhd. heilsam, gesund; heilsamlīchen, Adv.: nhd. heilsam, gesund; heilvüeric*, heilvüerec, heilfüeric*, heilfüerec*, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, wohltätig; heilvuorlich, heilfuorlich*, Adj.: nhd. heilbringend, heilsam; heilwertic, Adj.: nhd. »heilwärtig«, heilsam

-- heilsam machen: mhd. heilwertigen, sw. V.: nhd. heilsam machen

heilsam, mhd. heilicsam*, heilecsam, Adj.: nhd. »heilsam«; heilsamic***, Adj.: nhd. »heilsam«

heilsam, mhd. lāch, Adj.: nhd. heilsam

heilsam, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

heilsam, mhd. vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbæric, fruhtbæric*, vruhtbærec, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, reichlich, nützlich, heilsam

heilsam, mnd. gehēlsam, geheilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, hilfreich; gesuntmākelīk, Adj.: nhd. heilbar, heilsam, rettend; hēlsam (1), heilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll

heilsam, mnd. vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend; woldrēchtlīk*, woldrechtlik, mnd.?, Adj.: nhd. segensreich, heilsam

heilsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heilsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilsame -- auf heilsame Weise, ahd. heilhaftlīhho* 1, Adv.: nhd. auf heilsame Weise

Heilsame, mhd. heilsame, st. F.: nhd. »Heilsame«, Heilung (F.) (1)

heilsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heilsamer -- heilsamer Tag, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

heilsames -- heilsames aus Lilien hergestelltes Öl, mnd. lilien· lie, M.: nhd. »Lilienöl«, heilsames aus Lilien hergestelltes Öl

heilsamigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heilsamkeit, ae. hā-l-wė-nd-nės-s, hā-l-wė-nd-nės, st. F. (jō): nhd. Heilsamkeit

Heilsamkeit, mhd. heilsamicheit*, heilsamkeit, st. F.: nhd. »Heilsamkeit«

heilsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilsamlich, mnd. hēlsă̄mlīk***, Adj.: nhd. »heilsamlich«, zum Nutzen seiend; hēlsă̄mlīken, Adv.: nhd. »heilsamlich«, zum Nutzen

heilsamlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heilsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilsaneignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heilsbronn -- Weißenbronn bei Heilsbronn, germ. ? Venaxemodorum, lat.-germ?, ON: nhd. Weißenbronn bei Heilsbronn?, Straubing?

heilschauen, mhd. heilschouwen***, sw. V.: nhd. »heilschauen«

Heilschauung, mhd. heilgeschouwunge, st. F.: nhd. »Heilschauung«, Wahrsagerei; heilschouwunge 1, st. F.: nhd. »Heilschauung«, Weissagung, Wahrsagerei, Zeichendeutung

Heilschiff, mhd. heilschif, st. N.: nhd. Heilschiff, Rettungsschiff

heilschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heilschützer, ahd. *awimund 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Heilschützer

Heilseher, mhd. heilsehære 1, st. M.: nhd. »Heilseher«, Wahrsager, Weissager

heilsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilsippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heilsopfer, mnd. dōtoffer, N.: nhd. Heilsopfer

heilsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilspaennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heilstätte, mhd. heilstete, st. F.: nhd. Heilstätte

heilstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilstreichend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heilstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilsverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilsvoll, mnd. hēlisch*, hēilisch, heilisch, Adj.: nhd. heil, heilsvoll

Heilsweg, mhd. gotesvart, gotesfart*, st. F.: nhd. »Gottesfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt, Heilsweg; heilwec, st. M.: nhd. Heilsweg, Heil

heilsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilswerk, mhd. genādenwerc, st. N.: nhd. »Gnadenwerk«, Heilswerk

Heilswunsch, mnd. gelückewünschinge*, gelükwünschinge, F.: nhd. Glückwunsch, Heilswunsch, kirchliche Segnung, Glückwünschung für das junge Ehepaar

heilswürdig, mhd. sæledewirdic*, sældewirdic, Adj.: nhd. heilswürdig

heilthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilthumführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilthumhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilthumkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilthumzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilthumzeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiltrank -- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird, mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

Heiltrank -- Heiltrank für eine Wunde, mhd. wunttranc, st. N., M.: nhd. »Wundtrank«, Heiltrank für eine Wunde

Heiltrank -- Heiltrank gegen Brustleiden, mnd. borstdrank, M.: nhd. Heiltrank gegen Brustleiden

Heiltrank, mhd. heiltranc, st. M.: nhd. Heiltrank, Arznei

heiltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heiltränken -- Betrügerin die mit Heiltränken umgeht, mnd. soppensēdærische*, soppensēdersche, F.: nhd. »Suppensiederin«, Betrügerin die mit Heiltränken umgeht

heiltriefend, mhd. heiltriefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »heiltriefend«

heiltropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiltrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiltum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiltumabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiltümer -- Prozession mit den Heiltümer, mnd. hilligendracht, hilgendracht, F.: nhd. Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, Prozession mit den Heiltümer

heiltumfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiltumhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiltumkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiltumsfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiltumskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiltumstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heilung -- Heilung fördernde Wunde, afries. hel-p-dolch 3, st. N. (a): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess; hel-p-wu-n-d-e 1, st. F. (ō): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess

Heilung -- Heilung von Aussatz, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Heilung (durch Segensformeln), mnd. b· tærīe*, bōterīe, boterie, F.: nhd. Heilung (durch Segensformeln), Besprechung, Böten

Heilung (F.) (1), an. grœ-zl-a, sw. F. (n): nhd. Heilung (F.) (1); heil-su-gjǫf, st. F. (ō): nhd. Heilung (F.) (1); līk-n, st. F. (ō): nhd. Gnade, Heilung (F.) (1), Rettung; læk-n, st. F. (ō): nhd. Heilung (F.) (1), Genesung; læk-n-a-n, st. F. (ō)?: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung; lækn-ing, st. F. (jō): nhd. Heilung (F.) (1), Genesung

Heilung (F.) (1), afries. bōt-e 70 und häufiger, st. F. (ō): nhd. Buße, Entschädigung, Heilung (F.) (1); *hê-l-ene, F.: nhd. Heilung (F.) (1); sund-e (1) 10?, F.: nhd. Gesundheit, Heilung (F.) (1)

Heilung (F.) (1), as. bōt-a* 7, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Heilung (F.) (1), Abhilfe

Heilung (F.) (1), mhd. arzātīe, arzetīe, arzādīe, arztige, arzedige, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel; arzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; erzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament

Heilung (F.) (1), mhd. genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; gesuntmachunge, st. F.: nhd. »Gesundmachung«, Heilung (F.) (1); heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; heilsame, st. F.: nhd. »Heilsame«, Heilung (F.) (1); heilunge, heilung, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Heilbehandlung, Erlösung, Rettung

Heilung (F.) (1), mhd. lāchentuom, st. N.: nhd. Heilmittel, Heilung (F.) (1), Medizin

Heilung, germ. *sundiþō, *sundeþō, *swundiþō, *swundeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Gedeihen, Heilung

Heilung, got. lēk-i-n-a-s-su-s* 1, leikinassus*, st. M. (u): nhd. Heilung

Heilung, ae. ge-lāc-n-ung, st. F. (ō): nhd. Heilung; hǣ-l-þ, hǣ-l-þ-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Heilung, Rettung; lāc-n-ung, lǣc-n-ung, st. F. (ō): nhd. Heilung

Heilung, ahd. ganzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gänze«, Gesundheit, Vollkommenheit, Heilung; ginist* 28, st. F. (i): nhd. Rettung, Heilung, Erlösung, Nahrung, Heil; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; heilida* 4, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit, Heilung; heilnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Heilung; heilunga* 1, st. F. (ō): nhd. Heilung; lībheilī* 1, st. F. (ī): nhd. Heilung; reinnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Keuschheit, Heilung; suhtnerī* 1, st. F. (ī): nhd. Heilen, Heilung

Heilung, mnd. bōte (1), bote, b· te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe; b· tinge***, F.: nhd. Besserung, Flicken (N.), Heilung

Heilung, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hēlen* (2), hēlent, hēilent, N.: nhd. Heilen, Heilung; hilliginge, hilginge, helginge, F.: nhd. »Heiligung«, Heilung, Erhebung, Weihung, Heiligmachung, Heilighaltung, Feiertagsruhe

-- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender: mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

Heilung, mnd. suntmākinge, suntmakinge, F.: nhd. »Gesundmachung«, Heilung, Wunderheilung

-- Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung: mnd. swulstrōf, swulstroyf, swolstrōf, M.: nhd. Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung

-- Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten: mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

heilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilungshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

heilungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungslabsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heilungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heilungssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heilvater, mhd. heilvater, heilfater*, an. M.: nhd. »Heilvater«

heilverkünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilversäumt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Heilvertreiber, mhd. heilvertrīp, heilfertrīp*, st. M.: nhd. Heilvertreiber

heilvoll, an. hei-l-l (2), Adj.: nhd. heilvoll, unverletzt, vollständig

heilvoll, mhd. sæledenrīche*, sældenrīche, sældenrīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælederīche*, sælderīche, sælderīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich

heilvolle -- heilvolle Nacht, ahd. frumanaht* 1, fruminaht*, st. F. (i, athem.): nhd. heilvolle Nacht

heilwag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heilwärt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilwärtig, mhd. heilwertic, Adj.: nhd. »heilwärtig«, heilsam

heilwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heilwärtigkeit, mhd. heilwerticheit, st. F.: nhd. »Heilwärtigkeit«, Heil, Seligkeit

heilwärtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilwärtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heilwasser -- Heilwasser aus Schöllkraut, mhd. celidonīewazzer, st. N.: nhd. Heilwasser aus Schöllkraut

Heilwasser, mhd. heilawāc, heilwāc, st. M.: nhd. »Heilwoge«, Heilwasser; heilawæge, st. N.: nhd. »Heilwoge«, Heilwasser; heilwāc, st. M.: nhd. »Heilwoge«, Heilwasser

Heilwein, mhd. heilwīn, st. M.: nhd. »Heilwein«, heilbringender Wein

heilwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heilwirker, mhd. heilwürkære*, heilwürker, st. M.: nhd. »Heilwirker«, Heiland

heilwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilwirtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heilwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heilwoge, mhd. heilawāc, heilwāc, st. M.: nhd. »Heilwoge«, Heilwasser; heilawæge, st. N.: nhd. »Heilwoge«, Heilwasser; heilwāc, st. M.: nhd. »Heilwoge«, Heilwasser

heilwohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heilwunde, afries. hel-p-dolch 3, st. N. (a): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess; hel-p-wu-n-d-e 1, st. F. (ō): nhd. Heilwunde, Heilung fördernde Wunde, Abszess

heilwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

heilwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

heilwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heilzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heilzwecken -- zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

heim -- heim fahren, mhd. heimvaren*, heim varn, heimfaren*, st. V.: nhd. »heim fahren«

Heim, idg. *k̂eimo-, *k̂oimo-, Adj., Sb.: nhd. vertraut, Lager, Heim

Heim, germ. *haima-, *haimaz, st. M. (a): nhd. Heim, Dorf, Welt; *haimi-, *haimiz, germ.?, Sb.: nhd. Heim, Dorf

Heim, an. heim-a (1), N.: nhd. Haus, Heim; vē (2), N.: nhd. Heim, Wohnung

Heim, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis; hā-m (1), st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Wohnung, Landgut, Dorf; heor-þ (1), st. M. (a): nhd. Herd, Heim, Haus; ǣþ-el, ēþ-el, ōþ-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Land, Heim, Heimat, Stammgut

-- nach einem Heim zurückbringen: ae. hā-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterbringen, nach einem Heim zurückbringen

Heim, afries. hâ-m* 28, hê-m, hî-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Heim, Dorf

Heim, anfrk. *hē-m?, st. M. (a): nhd. Heim

Heim, as. hê-m 8, st. N. (a): nhd. Heim, Heimat

heim, ahd. heim (1) 55, (Akk.=)Adv.: nhd. heim, nach Hause, her, heimwärts

Heim, ahd. heima 3, st. F. (ō): nhd. Heim, Heimat, Wohnsitz

Heim, ahd. heimingi* 15?, st. N. (ja): nhd. »Heim«, Heimat, Wohnung, Wohnstätte, Wohnplatz

heim, ahd. heimort* 4, heimwart*, Akk.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück, heimwärts; heimortes 13, heimwartes*, Gen.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück; heimortsun 1, Adv.: nhd. heim, nach Hause

Heim, ahd. heimuodil* 1, heimōdil*, st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Grundstück, heimatliches Besitztum; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; inheim* 3, st. N. (a): nhd. Ort, Heim, Heimat; inheima* 6, st. F. (ō): nhd. Heim, Wohnung, Wohnsitz, Heimat

heim, mhd. heim (2), hein, Adv.: nhd. nach Hause, heim, zuhause

Heim, mhd. heim (3), hein, st. N.: nhd. Heim, Haus, Heimat

heim, mhd. heimenen, Adv.: nhd. »heim«; hinheim, Adv.: nhd. »heim«

Heim, mnd. ? anehēm***, F., N.: nhd. Heim?

Heim, mnd. hēm (1), heim, N.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland

heim, mnd. hēm (2), heim, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts

Heim, mnd. hēme (1), heime, F.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland

heim, mnd. hēme (2), heime, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts

Heim, mnd. in (1), N.: nhd. Heim, Wohnanstalt

heim, mnd. in (3), Adv.: nhd. drinnen, hinein, herein, nach Hause, heim; inhēm, inheim, inheym, Adv.: nhd. heim, nach Hause; inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause

heim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimachere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimarbeit, ae. in-weorc, st. N. (a): nhd. Heimarbeit

heimarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heimat -- Abwesenheit aus der Heimat, mnd. afhēmischhēt, afheimischheit, F.: nhd. Abwesenheit aus der Heimat

Heimat -- angestammte Heimat, mhd. erbestat, st. F.: nhd. »Erbstatt«, angestammte Heimat

Heimat -- aus der Heimat abwesend, mnd. afhēmisch, afheimisch, Adj.: nhd. aus der Heimat abwesend

Heimat -- fern der Heimat befindlich, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert

Heimat -- fern der Heimat, mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

Heimat -- Heimat geben, mnd. beheimen, mnd.?, V.: nhd. Heimat geben, ins Haus aufnehmen; behēmen, sw. V.: nhd. behausen, Heimat geben

Heimat der Niedersachsen (Pl.), mnd. Nēdersassen, neddersassen, ON: nhd. Niedersachsen (ON), Norddeutschland, Heimat der Niedersachsen (Pl.)

Heimat, got. *ōþl-i, st. N. (ja): nhd. Stammgut, Erbsitz, Heimat

-- der Heimat fern: got. af-hai-m-ei-s* 2, afhaimis*, afhaims*, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. der Heimat fern, abwesend

-- in der Heimat befindlich: got. an-a-hai-m-ei-s* 2, anahaims*, Adj. (ja/a): nhd. in der Heimat befindlich, daheim, zuhause

Heimat, an. eð-l-i, ð-l-i, st. N. (ja): nhd. Beschaffenheit, Wesen, Natur, Geschlecht, Heimat; hei-m-il-i, N.: nhd. Wohnstätte, Wohnort, Heimat; hei-m-r, st. M. (a): nhd. Heimat, Welt; ōð-al, st. N. (a): nhd. Erbgut, Eigentum, Heimat

Heimat, ae. cnō-sl, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft, Nachkommen, Stamm, Familie, Heimat; cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis; ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde; ǣþ-el, ēþ-el, ōþ-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Land, Heim, Heimat, Stammgut

Heimat, as. hê-m 8, st. N. (a): nhd. Heim, Heimat; ōthil* 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Heimat, Erbgut

Heimat, ahd. fatererbi* 4, st. N. (ja): nhd. »Vatererbe«, Erbgut, väterliches Erbe, ererbter Besitz, Vermögen, Heimat; fateruodal* 2, st. N. (a)?: nhd. Erbgut, väterliches Erbe (N.), Heimat; fateruodil* 3, st. M. (a): nhd. Erbgut, Heimat; heima 3, st. F. (ō): nhd. Heim, Heimat, Wohnsitz; heimingi* 15?, st. N. (ja): nhd. »Heim«, Heimat, Wohnung, Wohnstätte, Wohnplatz; heimingī* 2?, st. F. (ī): nhd. Heimat; heimōti* 10?, heimōdi*, st. N. (ja): nhd. Heimat, Vaterland; *heimstat?, st. F. (i): nhd. »Heimstätte«, Heimat; heimwist* 3, st. F. (i): nhd. Heimat, Gastfreundschaft; inheim* 3, st. N. (a): nhd. Ort, Heim, Heimat; inheima* 6, st. F. (ō): nhd. Heim, Wohnung, Wohnsitz, Heimat; inlenti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Heimat, heimisches Land; uodil* 3, st. M. (a): nhd. Habe, Gut, Besitztum, Heimat

-- aus der Heimat: ahd. heiminān* 2, Adv.: nhd. vom Hause, aus der Heimat

Heimat, mhd. heim (3), hein, st. N.: nhd. Heim, Haus, Heimat; heime (3), st. F.: nhd. Heimat; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimgemach, st. N.: nhd. »Heimgemach«, Heimat; heimōte, st. F., st. N.: nhd. Heimat; heimunge, st. F.: nhd. Heimat; heimuote, heimüete, heimuot, heimōte, heimōde, heimōt, heimūt, heinmūte, st. F., st. N.: nhd. Heimat, Wohnsitz, Wohnhaus; heimwesen, st. N.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat; heimwist, st. F.: nhd. Hauswesen, Wohnsitz, Heimat, Behausung; heimwonunge, st. F.: nhd. »Heimwohnung«, Heimat; inlende (1), inlente, st. N.: nhd. »Inland«, Heimat, Vaterland, Herberge, Quartier; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat

-- zur Heimat machen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

Heimat, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

Heimat, mhd. vaterheim, faterheim*, st. N.: nhd. »Vaterheim«, Vaterland, Heimat; vaterheime 1, faterheime*, st. F.: nhd. »Vaterheim«, Vaterhaus, Vaterland, Heimat; vaterheimuote*, vaterheimuot, faterheimuot*, st. F.: nhd. Vaterland, Heimat; vaterlant, faterlant*, st. N.: nhd. Vaterland, Heimat, Himmel; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- aus der Heimat schicken: mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

Heimat, mnd. hēm (1), heim, N.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēme (1), heime, F.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm˙ de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

-- in der Heimat: mnd. inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause

-- zur Heimat: mnd. hēmwērt, hēmwārt, hēmwōrt, heimwērt, Adv.: nhd. heimwärts, zur Heimat, nach Hause

Heimat, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort; nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Heimat, mnd. wōnestat*, wonestat, wonstat, mnd.?, F.: nhd. »Wohnstatt«, Wohnstätte, Wohnung, Heimat; wōnestēde*, wonestede, wonstede, mnd.?, F.: nhd. Wohnstätte, Wohnung, Heimat

-- Entfernung von der Heimat: mnd. ūthūsichhēt*, ūthūsichēt*, ūthusicheit, mnd.?, F.: nhd. Aushäusigkeit, Entfernung von der Heimat

-- nicht in der Heimat seiend: mnd. ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend

heimat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatberaubt, mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich

heimatbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimatforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimatgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimatgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimatgenosse, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

heimatgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatgeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimatgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimathaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimathütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimatkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimatkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heimatland, ahd. lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies

Heimatland, mnd. hēm (1), heim, N.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēme (1), heime, F.: nhd. Heim, Wohnstätte, Hausgrundstück, Haus, Heimat, Heimatland; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm˙ de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Heimatland, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort

heimatland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heimatlande -- Mannschaft aus dem Heimatlande, mhd. lantmassenīe, st. F.: nhd. Haustruppe, Mannschaft aus dem Heimatlande

heimatlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatlich, ahd. eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat; heimisk* 15, heimisc*, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, inländisch, ungebildet, heimatlich, privat; heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich

heimatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimatliches -- heimatliches Besitztum, ahd. heimuodil* 1, heimōdil*, st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Grundstück, heimatliches Besitztum

heimatlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heimatliebe, ahd. heimminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Heimatliebe«, Vaterlandsliebe

heimatliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimatlos, ahd. elilenti (1) 43, Adj.: nhd. »ausländisch«, fremd, vertrieben, verbannt, heimatlos, gefangen, elend, unglücklich

heimatlos, mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

heimatlos, mhd. lantlōs, Adj.: nhd. »landlos«, heimatlos

heimatlos, mnd. bīsterlīk, Adj.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; bīsterlīken, bisterliken, Adv.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

heimatlos, mnd. inb˙ rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos

heimatlos, mnd. lantlōs, Adj.: nhd. »landlos«, des Landes verlustig, heimatlos

heimatlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimatlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimatlosen -- Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat, mnd. elendenambacht*, elendenambet, elendenammet, N.: nhd. Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat

Heimatlosen -- Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, mnd. elendenbr˙ derschop, elendenbr˙ derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

Heimatlosen -- Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen, mnd. elendenbr˙ derschop, elendenbr˙ derschop, F.: nhd. Elendenbrüderschaft, Amt zur Unterstützung der Heimatlosen, Brüderschaft zur Unterstützung der Heimatlosen

Heimatloser, an. lau-s-ing-i, sw. M. (n): nhd. Freigelassener, Heimatloser; ley-s-ing-i, *lausgeng-ja, M.: nhd. Freigelassener, Heimatloser

Heimatloser, ahd. anttrunno* 3, sw. M. (n): nhd. Abtrünniger, Abgefallener vom Glauben, Flüchtling, Heimatloser, Verbannter; freido 8, sw. M. (n): nhd. Flüchtling, Abtrünniger, Heimatloser

Heimatlosigkeit, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei; elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

heimatlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimatluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimatpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimatrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatsangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatsbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimatschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW heimatsherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimatsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimatstadt, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Heimatstadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

heimatstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimatstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimatszufluchtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatverlangend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heimatwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimatwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimatzuflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatzufluchtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimatzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbackhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimbackhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbekennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimberge, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimberghalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbergraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbergthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimbergtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbeschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimbrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbraeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimbringen, as. hê-m-brung 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Heimbringen«, Heimkehr

heimbringen, mhd. heimesen*, heimsen, sw. V.: nhd. heimbringen, an sich nehmen

heimbringen, mnd. hēmbringen***, sw. V.: nhd. »heimbringen«, die Braut in das Haus des Mannes einbringen

heimbringen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

heimbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heimbringerin, ahd. heimbringa* 1, sw. F. (n): nhd. »Heimbringerin«, Brautführerin, Führerin in das Haus des Bräutigams

Heimbringung, mnd. hēmbringinge*, hēmbrenginge, heimbrenginge, F.: nhd. »Heimbringung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

heimbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuerge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuerge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimbürge, ahd. heimburgo 3, sw. M. (n): nhd. »Heimbürge«, Bauermeister, Vorsteher, Gemeindevorsteher, Aufseher

heimbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heimchen, germ. *haimō-, *haimōn, *haima-, *haiman, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille

Heimchen, ae. hā-m-a, sw. M. (n): nhd. Heimchen

Heimchen, as. mūk-hêm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Grille, Heimchen

Heimchen, ahd. grillo 13, sw. M. (n): nhd. Grille, Heimchen, Zikade; heimilīn* 6, heimilī*, st. N. (a): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; heimilo* 3, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; heimmūh* 1, heimemūh*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hausgrille, Heimchen, Grille, Zikade; heimo (1) 26, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille, Zikade; mūhheimo* 11, mūcheimo, sw. M. (n): nhd. Heimchen, Grille; mūhho* (2) 1, mūcho, sw. M. (n)?: nhd. Grille, Heimchen

Heimchen, mhd. heime (1), sw. M.: nhd. Heimchen, Hausgrille

Heimchen, mnd. hēme* (3), heime, mnd.?, N.: nhd. Heimchen; hēmeke, heimeke, hemeke, heynmeke, N.: nhd. Heimchen; krikel (2), krekel, mnd.?, Sb.: nhd. Heimchen, Grille; krīt, krite, Sb.: nhd. Grille, Heimchen, Hausgrille

heimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimchengezirp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimchengreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimchenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimchensucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimchensucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimdeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimdeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimding-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimding-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heime, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heimeile, mhd. heimīle, st. F.: nhd. »Heimeile«, Heimreise

heimel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimelbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimeldinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimelich, mhd. heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört

heimelmäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heimelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimelstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimelstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimengeschwirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimerfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimerkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimertumrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimertumsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimerwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimet, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfaelligerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimfahrt, mhd. heimgeverte, heimgevert, heimgefert*, heimgeferte*, st. N.: nhd. Heimfahrt; heimvart, heimfart*, st. F.: nhd. Heimfahrt, Heimkehr, Heimführung der Braut

Heimfahrt, mnd. hēmvārt, heimvārt, F.: nhd. »Heimfahrt«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

Heimfahrt, mnd. weddervārt*, weddervart, mnd.?, F.: nhd. Heimfahrt, Rückreise, Rückgang, Umschlag der Verhältnisse

heimfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfahrtmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfahrtsmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimfahrtsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimfall -- Heimfall eines Lehens, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Heimfall, mnd. vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

-- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

-- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

heimfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfallen, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

heimfallen, mnd. hēmvallen, heimvallen, st. V.: nhd. heimfallen, zurückfallen, anfallen

-- als Pachtgut heimfallen: mnd. inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

heimfallen, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.); vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

-- durch Tod heimfallen: mnd. vörsterven* (1), vorsterven, vorstarven, versterven, st. V.: nhd. sterben, versterben, wegsterben, aussterben, vergehen, verschwinden, verscheiden, durch Tod erledigt werden, durch Tod heimfallen, durch Tod frei werden, durch Tod den Herrn verlieren, durch Tod den Besitzer verlieren, durch Tod zufallen, durch Tod anfallen, durch Tod zurückfallen heimfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Heimfallrecht, mnd. vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

heimfallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfallsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfallungklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfallungsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfuehrunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimfuehrungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimführen -- Waren heimführen, mnd. behüssorgen***, sw. V.: nhd. besorgen, Waren heimführen

heimführen, afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen

heimführen, ahd. heimfuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. heimführen

heimführen, mhd. heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; heimleiten, heim leiten, sw. V.: nhd. heimführen

Heimführen, mhd. heimleitunge 1, st. F.: nhd. »Heimleitung«, Heimführen, Heirat, Heimführung der Braut

heimführen, mhd. heimvüeren*, heim vüeren, sw. V.: nhd. heimführen

heimführen, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

Heimführer, anfrk. hē-m-a-hē-t-o* 3, anfrk.?, M.: nhd. »Heimheißer«, Heimführer

Heimführer, ahd. heimaheizo* 3, ahd.?, M.: nhd. »Heimheißer«, Heimführer

Heimführung -- Heimführung der Braut, mhd. heimleite, st. F.: nhd. »Heimleite«, Heimführung der Braut; heimleitunge 1, st. F.: nhd. »Heimleitung«, Heimführen, Heirat, Heimführung der Braut; heimvart, heimfart*, st. F.: nhd. Heimfahrt, Heimkehr, Heimführung der Braut

Heimführung -- Heimführung der Waren, mnd. behüssorginge, F.: nhd. Besorgung, Heimführung der Waren, Sorge für die Fortführung der Waren

Heimführung -- unrechtmäßige Heimführung, anfrk. ant-ha-m-o 2, anfrk.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Heimführung

Heimführung, ahd. heimleitī 1, st. F. (ī): nhd. Heimführung, Hochzeit

-- unrechtmäßige Heimführung: ahd. antheimo 2, ahd.?, Sb.: nhd. unrechtmäßige Heimführung

Heimführung, mnd. hēmv· ringe, heimv· ringe, F.: nhd. »Heimführung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

heimführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgangsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimgarten, mhd. heimgarte, heingarte, sw. M.: nhd. »Heimgarten«, Hausgarten, umzäunter Garten, eingefriedigter Garten, trauliche Zusammenkunft, Geselligkeit

heimgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimgarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heimgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgartengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgebacken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heimgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgedingnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgedingsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgedingsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgedingssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgefallen, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker

heimgefallen, mnd. dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen

heimgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgehrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgeisshirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimgemach, mhd. heimgemach, st. N.: nhd. »Heimgemach«, Heimat

heimgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgereide-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgereide-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimgericht, mhd. heimgerihte, st. N.: nhd. »Heimgericht«, Dorfgericht

heimgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimgesinde, mhd. heimgesinde (2), st. N.: nhd. »Heimgesinde«, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat

heimgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgesucht, mhd. wolgeladen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. überladen (Adj.), heimgesucht

heimgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimgezogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Heimgott, as. hê-m-go-d* 2, st. M. (a): nhd. »Heimgott«, Hausgott

heimgott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimheischbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimheischermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimheißer, anfrk. hē-m-a-hē-t-o* 3, anfrk.?, M.: nhd. »Heimheißer«, Heimführer

Heimheißer, ahd. heimaheizo* 3, ahd.?, M.: nhd. »Heimheißer«, Heimführer

heimher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimholen, an. hei-m-t-a, sw. V. (1): nhd. heimholen, fordern, einfordern

Heimholung, mhd. heimladunge, st. F.: nhd. »Heimladung«, Heimholung

heimholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimhüfener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimhufner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimisch -- nicht heimisch, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

heimisch, germ. *hiwiga-, *hiwigaz, germ.?, Adj.: nhd. häuslich, heimisch, traut

heimisch, got. *hai-m-ei-s, *haims, Adj. (ja/a): nhd. heimisch

heimisch, an. heimo-lig-r, Adj.: nhd. heimisch, vertraut

heimisch, ae. hī-w-cun-d, Adj.: nhd. heimisch, vertraut

heimisch, afries. *hâ-m-ed, *hê-m-ed, Adj.: nhd. heimisch; *hâ-m-isk, *hê-m-isk, Adj.: nhd. heimisch

-- nicht heimisch: afries. ūt-hâ-m-isk 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht heimisch, auswärtig

heimisch, ahd. heimisk* 15, heimisc*, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, inländisch, ungebildet, heimatlich, privat; heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich; hīwisklīh* 3, hīwisclīh*, Adj.: nhd. häuslich, heimisch; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen

heimisch, ahd. heimiski* 1, heimisci, Adj.: nhd. »heimisch«, ungebildet

heimisch, mhd. heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimic, Adj.: nhd. heimisch; heimisch, heimsch, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, zahm; inlendic, Adj.: nhd. inländisch, heimisch

-- heimisch machen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

heimisch, mhd. wonhaft, woneht, Adj.: nhd. wohnhaft, ansässig, heimisch, anwesend, bewohnbar

heimisch, mnd. behēmelich***, Adj.: nhd. heimisch, vertraut; binnenlandisch, binnenlandesch, Adj.: nhd. »binnenländisch«, inländisch, einheimisch, heimisch

-- heimisch machen: mnd. behēmelen, beheimelen sw. V.: nhd. heimisch machen, vertraut machen

heimisch, mnd. hēmisch***, heimisch***, Adj.: nhd. »heimisch«, daheim seiend, im Hause seiend, einheimisch

heimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimische -- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

heimische -- heimische Sprache, mnd. mōdersprāke, F.: nhd. Muttersprache, heimische Sprache; mōdertāle, modertale, mōdertāl, mōdertal, F.: nhd. Muttersprache, heimische Sprache

Heimischen -- abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen, mhd. klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

heimischen -- eine der heimischen Orchisarten, mnd. gēilwort, geylwort, Sb.: nhd. »Geilwurz«, Orchis, eine der heimischen Orchisarten, Knabenkraut

heimischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimischer -- Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung, mnd. gastepant, N.: nhd. Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung

heimisches -- heimisches Land, ahd. inlenti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Heimat, heimisches Land

heimisches -- heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird, mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

Heimischmachung (N.), mhd. heimelīchen (2), st. N.: nhd. »Heimischmachung« (N.)

heimkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimkehr -- als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen, mnd. lāten (4), sw. V.:

nhd. als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen

Heimkehr -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

Heimkehr -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Heimkehr -- Heimkehr der Kühe am Abend, afries. klē-we-nd-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Klauenwende, Heimkehr der Kühe am Abend

Heimkehr -- letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert, mnd. rūmestrāte, rūmstrāte, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert

Heimkehr, ae. on-géagn-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Rückkehr, Heimkehr

Heimkehr, as. hê-m-brung 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Heimbringen«, Heimkehr

Heimkehr, ahd. heimbrung 7, st. M. (a?, i?): nhd. »Heimkehr«, Einkünfte, Rückführung

Heimkehr, mhd. heimvart, heimfart*, st. F.: nhd. Heimfahrt, Heimkehr, Heimführung der Braut

Heimkehr, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

Heimkehr, mnd. anehēmkumpst*, anhēmkumpst, anheimkumpst, F.: nhd. Heimkehr

Heimkehr, mnd. hēmkumpst, hēmkumst, heimkumst, F.: nhd. Heimkehr, Rückkehr

Heimkehr, mnd. wedderkōminge*, wedderkominge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederkommung«, Wiederkunft, Heimkehr; wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

-- Heimkehr von einem Feldzug: mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge

heimkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimkehren, mhd. inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

heimkehren, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

heimkehren, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

heimkehren, mnd. weddertēn, weddertein, mnd.?, st. V.?: nhd. zurückziehen, heimkehren, zurücknehmen

heimkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkommen -- gut heimkommen, mnd. nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen

heimkommen -- nachts nicht heimkommen, mnd. ūtslāpen*, ūtslapen, mnd.?, st. V.: nhd. außerhalb des Hauses schlafen, nachts nicht heimkommen

heimkommen, mnd. hēmkōmen, hēmekōmen, heimkōmen, st. V.: nhd. heimkommen, nach Hause zurückkehren; inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

heimkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimkose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkueheallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkuhrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkuhtessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heimladung, mhd. heimladunge, st. F.: nhd. »Heimladung«, Heimholung

heimland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimländisch, mhd. heimlendisch, Adj.: nhd. »heimländisch«, einheimisch

heimlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimleite, mhd. heimleite, st. F.: nhd. »Heimleite«, Heimführung der Braut

heimleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimleitung, mhd. heimleitunge 1, st. F.: nhd. »Heimleitung«, Heimführen, Heirat, Heimführung der Braut

heimleuchten, mnd. ūtlüchten*, ūtluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

heimlich -- heimlich an sich bringen, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen

heimlich -- heimlich ansprechen, mnd. nōrnen, sw. V.: nhd. antreiben, ermahnen, heimlich ansprechen, erinnern

heimlich -- heimlich auf Wild lauern, mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

heimlich -- heimlich gehen, ae. s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

heimlich -- heimlich hintergehen, mhd. betützen, sw. V.: nhd. heimlich hintergehen

heimlich -- heimlich reden, mnd. mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden

heimlich -- heimlich schwatzen, mnd. rūmen, rōmen, sw. V.: nhd. flüstern, heimlich schwatzen

heimlich -- heimlich seiend, mhd. holen* (4)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »heimlich seiend«

-- heimlich nachstellend: mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich

heimlich -- heimlich unzufrieden reden, mnd. murmelen (1), murmulen, murlemen, murmeren, sw. V.: nhd. murmeln, murren, heimlich unzufrieden reden

heimlich -- heimlich Unzufriedenheit zeigen, mnd. murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)

heimlich -- heimlich verleumden, mnd. ōrenrūnen***, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrerūnen*, ō̊rrūnen, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern

heimlich -- meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht, mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

heimlich auf der Lauer (F.) liegen, mnd. lūren, sw. V.: nhd. lauern, warten, betrügen, hintergehen, heimlich auf der Lauer (F.) liegen

heimlich befallen (V.), ae. under-s-mūg-an, st. V. (2): nhd. heimlich befallen (V.), überraschen

heimlich im Gange sein (V.), mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

heimlich überfallen (V.), mhd. beslīchen (1), st. V.: nhd. beschleichen, unbemerkt nähern, heimlich überfallen (V.)

heimlich, germ. *darnja-, *darnjaz, Adj.: nhd. verborgen, getarnt, heimlich; *daugana-, *dauganaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *daugula-, *daugulaz, *daugala-, *daugalaz, Adj.: nhd. dunkel, heimlich, geheim, verborgen; *stulra-, *stulraz, germ.?, Adj.: nhd. verstohlen, heimlich

heimlich, got. an-a-laug-n-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. im geheimen, heimlich, verborgen; *þiub-j-i-s?, Adj. (ja): nhd. diebisch, heimlich; þiub-j-ō* 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. verstohlen, heimlich

heimlich, an. leyn-i-lig-r, Adj.: nhd. heimlich, insgeheim, verborgen

heimlich, ae. déa-g-ol (1), déo-g-ol (1), díe-g-ol (1), dȳ-g-ol (1), Adj.: nhd. heimlich, verborgen, dunkel, unbekannt; déa-g-ol-līc-e, déo-g-ol-līc-e, díe-g-ol-līc-e, Adv.: nhd. geheim, verborgen, heimlich; dear-n-ung-a, dear-n-ing-a, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, hinterlistig; díe-g-l-e, dīg-el, Adj.: nhd. heimlich, geheim; dier-n-e (1), dir-n-e, dyr-n-e, der-n-e, Adj. (ja): nhd. geheim, heimlich, verborgen, täuschend, böse; ge-déa-g-ol-līc-e, ge-déo-g-ol-līc-e, ge-díe-g-ol-līc-e, Adv.: nhd. geheim, verborgen, heimlich; s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. still, ruhig, beständig, sanft, friedlich, heimlich; s-tul-or, Adj.: nhd. verstohlen, heimlich; s-tul-or-līc-e, Adv.: nhd. verstohlen, heimlich; swī-g-ung-a, Adv.: nhd. still, heimlich

heimlich, afries. dâ-g-ol 1 und häufiger?, Adj.: nhd. heimlich; *der-n (2), Adv.: nhd. heimlich; hâ-m-e-lik 1 und häufiger?, hê-m-e-lik, Adj.: nhd. heimlich; *s-tal-a-lik, Adj.: nhd. verstohlen, heimlich; un-wi-t-t-lik 1, un-wi-t-lik, Adj.: nhd. unwissentlich, unbekannt, heimlich, töricht?

heimlich, as. dar-n-o 3, Adv.: nhd. heimlich, verborgen; dar-n-ung-o 3, Adv.: nhd. heimlich, heimtückisch; dô-g-n-o* 1, dā-k-n-o, Adv.: nhd. heimlich

heimlich, ahd. dioblīhho* 1, dioblīcho*, Adv.: nhd. heimlich, diebisch, verstohlen, insgeheim, unvermerkt, unbemerkt; *diub, Adj.: nhd. heimlich; diubīgo* 1, Adv.: nhd. diebisch, auf diebisch Weise, verstohlen, heimlich; einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam; fāringūn 5, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unversehens, heimlich; fārungūn* 9?, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, heimlich; firholanlīh* 1, Adj.: nhd. heimlich, verhohlen; firholano* 3, Part. Prät.=Adv.: nhd. heimlich, verhohlen, verborgen, im stillen, still; giholano* 1, Part. Prät.=Adv.: nhd. verborgen, im Verborgenen, heimlich; giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig; giswāso* (2) 4, Adv.: nhd. vertraulich, heimlich, zurückgezogen, in der Stille; gitougan* 4?, Adj.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, verschlungen, verwickelt; gitougano* 6, Adv.: nhd. heimlich, versteckt, geheim, geheimnisvoll, im Verborgenen; *hālīg?, Adj.: nhd. heimlich; hālīgo 1, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, im geheimen; hālingon 3, hālingūn, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, im geheimen; mīdantlīhho* 1, mīdantlīcho*, Adv.: nhd. vermeidend, geheim, verborgen, heimlich, unbemerkt; stālingūn* 1, Adv.: nhd. verstohlen, heimlich; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim; stulingūn 3, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, auf verstohlene Weise; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; swāslīhho* 2, swāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, heimlich, insgeheim; tarnīgo 1, ternīgo, Adv.: nhd. im Verborgenen, heimlich; tarningon* 1, Adv.: nhd. heimlich, verborgen; tarnungūn* 1, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, im Verborgenen; tougan* 71, Adj.: nhd. verborgen, geheim, geheimnisvoll, heimlich, dunkel; tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen

-- einer der etwas heimlich macht: ahd. slīhhāri* 1, slīchāri*, st. M. (ja): nhd. einer der etwas heimlich macht

-- heimlich einführen: ahd. ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen

-- heimlich ergreifen: ahd. untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen

-- heimlich flüstern: ahd. rūnēn 16, rūnōn*, sw. V. (3, 2): nhd. raunen, flüstern, heimlich flüstern, tuscheln, murren

-- heimlich zuschicken: ahd. untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken

heimlich, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; dieplīche, duplīche, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, wie ein Dieb, diebisch, durch Diebstahl; einiclīche*, eineclīche, Adv.: nhd. einzig, in einem fort, allein, heimlich, vollständig; einzelen, einzeln, ēntzelen, Adv.: nhd. »einzeln«, gesondert, heimlich

heimlich, mhd. geheim, Adj.: nhd. »geheim«, heimlich, vertraut; geheimic*, geheimec, Adv.: nhd. »geheimig«, heimlich; geheimisch, Adj.: nhd. »geheimisch«, heimlich, vertraut; geswāse (2), Adv.: nhd. allein, heimlich, vertraulich; geswæse, geswāse, Adj.: nhd. heimlich, vertraulich; geswāslich, Adj.: nhd. heimlich, vertraulich; geswāslīche, geswæslīche, Adv.: nhd. heimlich, allein, vertraulich; getougene* (1), getougen, Adv.: nhd. heimlich; hæle (4), Adv.: nhd. heimlich; hælich***, Adj.: nhd. »hehling«, heimlich; hælīche***, Adv.: nhd. »hehlich«, heimlich; hælinc (1), Adj.: nhd. heimlich, heimtückisch; hælinge***, Adv.: nhd. »hehling«, heimlich; hælingen, hālingen, Adv.: nhd. »hehling«, heimlich; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; heimelīche (1), heimlīche, heinlīche, Adv.: nhd. vertraulich, im Vertrauen, freundschaftlich, zärtlich, heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verborgen, ungestört, unbemerkt, versteckt; heimischen (1), Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; helbære, Adj.: nhd. sich zu verbergen suchend, heimlich, verborgen; helic*, helec, Adj.: nhd. heimlich; hellich (2), helich, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen; hellīche, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich; holene*, holne, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. heimlich; innere (2), Adv.: nhd. herinnen, im Innersten, heimlich, innen, tief im Innern; īnvliegende, īnfliegende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einfliegend, heimlich, verstohlen

heimlich, mhd. hāle***, Adv.: nhd. »heimlich«; hæling***, Adj.: nhd. »heimlich«

heimlich, mhd. līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; liutebar, Adj.: nhd. ohne Leute handelnd, heimlich; miuchelingen, Adv.: nhd. »meuchlings«, heimlich; mūslīchen, Adv.: nhd. nach Mäuseart, heimlich

-- heimlich beobachten: mhd. lützeren*, lützern, sw. V.: nhd. heimlich beobachten

-- heimlich rächend: mhd. miuchelræche, Adj.: nhd. heimlich rächend, heimlich schadend

-- heimlich reden: mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

-- heimlich schadend: mhd. miuchelræche, Adj.: nhd. heimlich rächend, heimlich schadend

-- heimlich sprechen: mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

-- heimlich untereinander erzählen: mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

-- heimlich wohnen: mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

heimlich, mhd. slīchlīche, Adv.: nhd. schleichend, heimlich; stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; stillic*, stillec, Adj.: nhd. still, heimlich, ruhig, schweigend; stillingen, Adv.: nhd. still, heimlich; swāslīche, swēslīche, Adv.: nhd. heimlich, in der Stille; swāslīchen, Adv.: nhd. heimlich, in der Stille; tenkisch, Adj.: nhd. links betreffend, heimlich; touge (1), Adj.: nhd. heimlich; touge (2), Adv.: nhd. heimlich; tougen (1), tōgen, dougen, Adj.: nhd. dunkel, verborgen, geheim, heimlich, finster, geheimnisvoll, verschwiegen, wunderbar; tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlich, tōgenlich, Adj.: nhd. verborgen, geheim, heimlich; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend

-- heimlich begünstigen: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

-- heimlich entfernen: mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

-- heimlich entnommen: mhd. stelehaft, Adj.: nhd. gestohlen, heimlich entnommen

-- heimlich erlangen: mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

-- heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben: mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

-- heimlich wegnehmen: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

-- sich heimlich besprechen: mhd. sundersprāchen, sw. V.: nhd. sich heimlich besprechen, sich heimlich beraten (V.)

-- sich heimlich wegstehlen: mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

heimlich, mhd. swāslich***, Adj.: nhd. »heimlich«

heimlich, mhd. unerkant, unerkennet, Adj.: nhd. heimlich, unerkannt, unbekannt, fremd, ungenannt, selten; verborgen (3), ferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgen (4), ferborgen*, verborgene, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verborgen, versteckt, unsichtbar, geheim, heimlich; verborgenlich, verbörgenlich, ferborgenlich*, Adj.: nhd. verborgen, geheim, heimlich; verborgenlīche, verbörgenlīche, ferborgenlīche*, Adv.: nhd. verborgen, heimlich; verdecket*, verdeckt, verdaht, verdact, ferdecket*, ferdeckt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdeckt«, versteckt, heimlich; verholen* (1), verholn, ferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhohlen«, geheim, heimlich, verborgen, versteckt, verschwiegen; verholenbære*, verholnbære, ferholenbære*, Adj.: nhd. verborgen, heimlich, rätselhaft; verholene*, verholne, verholn, virholen, vorholen, virholene, vorholene, ferholene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verhohlen, verhohlenerweise, geheim, heimlich, verborgen, im Geheimen, im Stillen, beiseite; verholenlīche, vorholenlīche, verholnlīche, ferholenlīche*, Adv.: nhd. verhohlen, heimlich; verstolen (1), verstoln, virstoln, ferstolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verstohlen«, heimlich, unbemerkt; verstolen* (2), verstolne, verstoln, ferstolne*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. verstohlen, heimlich, unbemerkt

-- heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken: mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken; vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

-- heimlich auf die Seite schaffen und verstecken: mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

-- heimlich beibringen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

-- heimlich beobachten: mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

-- heimlich nachstellend: mhd. væric, værec, færic*, færec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, gefährlich

-- heimlich seiend: mhd. verholenlich***, ferholenlich***, Adj.: nhd. »verhohlen«, heimlich seiend

-- heimlich verbleiben: mhd. verlūren, ferlūren*, sw. V.: nhd. heimlich verbleiben

-- heimlich verleumden: mhd. verrūnen, verrūnen*, sw. V.: nhd. heimlich verleumden

-- heimlich wegbringen: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- heimlich wegnehmen: mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

-- heimlich wegschaffen: mhd. verdiuben (1), verdieben, ferdiuben*, sw. V.: nhd. »verdieben«, heimlich beobachten, heimlich wegschaffen, wegstehlen, stehlen, veruntreuen

-- heimlich wegspringen: mhd. versleichen, fersleichen*, sw. V.: nhd. »verschleichen«, heimlich wegspringen, vertauschen

-- nicht heimlich: mhd. unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich

-- sich heimlich fortmachen: mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

heimlich, mnd. dēflīk***, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen, hinterlistig; dēflīken, Adv.: nhd. heimlich, in Diebesweise, verstohlen, hinterlistig; d· flīk (1), Adj.: nhd. diebisch, Diebstahl betreffend, heimlich, verstohlen; d· flīke*, d· flīk, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; d· flīken, dūfliken, Adv.: nhd. diebisch, bezüglich des Diebstahls, heimlich, verstohlen; enge (1), Adj.: nhd. eng, enge, beengend, geschlossen, heimlich, vertraulich

-- heimlich bei Seite schaffen: mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

-- heimlich bergen: mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

-- heimlich betreiben: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- heimlich nehmen: mnd. afswacken, sw. V.: nhd. abzwingen, aus dem Hinterhalt nehmen, heimlich nehmen

-- heimlich verkaufen: mnd. ? bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

-- heimlich weggehen: mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

-- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt: mnd. b· nhäse, b· nehäse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

heimlich, mnd. hāl (2), Adj.: nhd. geheim, heimlich; hāl (3), Adv.: nhd. heimlich, geheim; hēlinges, Adv.: nhd. heimlich; hēllīk*** (2), Adj.: nhd. heimlich, verstohlen; hēllīken*** (2), Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmichlīk***, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen; hēmichlīken, heimichlīken, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch

-- heimlich kommen: mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

-- heimlich nach etwas sehen: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- heimlich Unzucht treiben: mnd. glūphōren*** (1), V.: nhd. heimlich Unzucht treiben

-- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen: mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

heimlich, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; listigen, Adv.: nhd. listig, schlau, heimlich, auf kluge Weise (F.) (2); m· chelisch, Adj.: nhd. versteckt, heimlich; ōverhōlene, overholene, Adv.: nhd. »verholen«, heimlich

heimlich, mnd. sachten (2), semften, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtens, sachtenes*, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtich (1), samphtich, samftich, Adj.: nhd. still, heimlich, sanft, langsam, träge; slīkich***, Adj.: nhd. schleichend, heimlich, durch List gewonnen; slūpent*, slūpende, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. heimlich, heimtückisch; stālinge, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen; stilgeswēgen, Adv.: nhd. »stillgeschwiegen«?, in der Stille, heimlich; stille, (4), Adv.: nhd. still, heimlich, wortlos, stumm, unentdeckt; stillichlīk***, Adj.: nhd. still, heimlich; stillichlīken, stillichliken, Adv.: nhd. still, heimlich; stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stillinges, Adv.: nhd. still, heimlich; stōlinge (2), Adv.: nhd. verstohlen, heimlich

-- heimlich fortschaffen: mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

-- sich heimlich aufhalten: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

-- sich heimlich entfernen: mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

heimlich, mnd. vörborchlīk*, vorborchlīk, Adj.: nhd. verborgen, heimlich; vörborchlīken*, vorborchliken, Adv.: nhd. verborgen, heimlich; vörborgelīk***, Adj.: nhd. heimlich, unbemerkt; vörborgelīke*, vorborgelīke, Adv.: nhd. heimlich, unbemerkt; vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt; vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig; vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend; vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich; vörstōlen*, vorstōlen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstohlen, heimlich

-- etwas heimlich betreiben: mnd. vingerēren, fingerēren*, sw. V.: nhd. fingern, mit den Fingern hantieren, mit den Fingern bearbeiten, etwas heimlich betreiben

-- heimlich beiseite schaffen: mnd. vörbuschen*, vorbuschen, sw. V.: nhd. heimlich beiseite schaffen, unterschlagen (V.)

-- heimlich davon machen: mnd. vörh· den*, vorh· den, vorhuden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, verheimlichen, heimlich davon machen, verhüten, abwenden

-- heimlich heuern: mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten

-- heimlich hineintun: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

-- heimlich mieten: mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten

-- heimlich veranstalten: mnd. understēken* (1), understeken, mnd.?, sw. V.: nhd. darunter stecken, verstecken, vertuschen, heimlich veranstalten

-- heimlich veräußern: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- heimlich wegnehmen: mnd. vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

-- nicht heimlich: mnd. unvörhōlen*, unvorhōlen, unverholen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen« (Adj.), nicht heimlich, offenbar (Adj.)

-- sich heimlich entfernen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

heimlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimliche -- heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, mnd. murren (2), murrent, N.: nhd. Murren, heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, Brummeln, Murmeln (N.)

heimliche -- heimliche Beratung, mnd. rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

heimliche -- heimliche Besprechung, mhd. gerūne, geriune, st. N.: nhd. Geraune, Geflüster, heimliche Besprechung, Einflüsterung, Geheimnis

heimliche -- heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen, mnd. mōrtbernen (1), mōrtbarnen, sw. V.: nhd. mordbrennen, heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen

heimliche -- heimliche Brandstiftung, afries. mor-th-bran-d 12, morth-bron-d, st. M. (a): nhd. heimliche Brandstiftung, Mordbrand

heimliche -- heimliche Brandstiftung, mnd. mōrtberninge*, mōrtberning, F.: nhd. Mordbrant, heimliche Brandstiftung

heimliche -- heimliche Ehe, mhd. winkelēwe*, winkelē, st. F.: nhd. »Winkelehe«, heimliche Ehe

heimliche -- heimliche Gabe, mhd. winkelgābe, st. F.: nhd. »Winkelgabe«, heimliche Gabe, geheimes Geschenk

heimliche -- heimliche Hilfe, mhd. zuoschup, st. M.: nhd. »Zuschub«, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

heimliche -- heimliche Hure, mnd. glūphōre, glūphore, F.: nhd. versteckte Hure (im Gegensatz zur offen ihr Gewerbe treibenden Dirne), heimliche Hure, Hure die auf heimliche und verdeckte Weise (F.) (2) Unzucht treibt

heimliche -- heimliche Missetat, afries. mor-th-dē-d* 11, mor-th-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Mordtat, heimliche Missetat

heimliche -- heimliche Mitteilung, mnd. rūmōr (2), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Flüstern; rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens; rūnen* (3), rūnent, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Geflüster, Getuschel, Gerücht; rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

heimliche -- heimliche Nachstellung, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt

heimliche -- heimliche oder verbotene Zusammenkunft, mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

heimliche -- heimliche Ratsversammlung, mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

heimliche -- heimliche Reise, mnd. slūprēse*, slūprēise, F.: nhd. heimliche Reise, geheimer Ritt, geheimer Kriegszug

heimliche -- heimliche Schleichwacht, mnd. slūpwacht, slūpewacht, F.: nhd. geheime Wacht, heimliche Schleichwacht, Streifwacht

heimliche -- heimliche Stelle, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

heimliche -- heimliche traute Gespräche führen, mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

heimliche -- heimliche Unterredung, mhd. sunderrede, st. F.: nhd. heimliche Unterredung

heimliche -- heimliche Unzufriedenheit, mnd. murmurēren (2), N.: nhd. Gemurre, heimliche Unzufriedenheit

heimliche -- heimliche Versöhnung, mhd. hālsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

heimliche -- über heimliche Sakramente verwalten, ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

heimliche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimliche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimlichen -- Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat, mnd. vēmeēt, vēmeēit, veimeēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat

heimlichen -- einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

heimlichen -- Genosse der heimlichen Feme, mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme; vēmeschēpe, veimeschēpe, vēmeschepen, M.: nhd. »Femeschöffe«, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

heimlichen -- Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, mnd. vrīvrōne, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts, Büttel des Femegerichts; vrīvrōnebōde, M.: nhd. Fronbote, Gerichtsbeamter, Gerichtsbote des Freigerichts, Gerichtsbote des heimlichen Gerichts

heimlichen -- Sitz im heimlichen Gemach, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

heimlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimlicher -- heimlicher Aufenthalt, mhd. undersleipf, st. M.: nhd. Versteck, heimlicher Aufenthalt; underslouf, undersluf, underslūf, st. M.: nhd. Versteck, heimlicher Aufenthalt

heimlicher -- heimlicher außergerichtlicher Vergleich, mhd. hälsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

heimlicher -- heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht, mnd. mōrtbernære*, mōrtberner, mōrtbarner, mōrtbrenner, moertberner, M.: nhd. Mordbrenner, heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht

heimlicher -- heimlicher Dieb, mhd. tougendiep, st. M.: nhd. heimlicher Dieb

heimlicher -- heimlicher Diebstahl, mhd. winkeldiupe, st. F.: nhd. »Winkeldiebstahl«, heimlicher Diebstahl

heimlicher -- heimlicher Gedanke, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle

heimlicher -- heimlicher Liebhaber, mhd. liebesdiep, st. M.: nhd. »Liebesdieb«, heimlicher Liebhaber; minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber

heimlicher -- heimlicher Mord, mnd. slūpm· rdærīe*, slūpm· rderīe, F.: nhd. heimlicher Mord, Morden aus dem Hinterhalt, Meuchelmord

heimlicher -- heimlicher Mörder, mnd. slūpm· rdære*, slūpm· rder, M.: nhd. heimlicher Mörder, Meuchelmörder

heimlicher -- heimlicher Ort, ae. heal-h, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel, heimlicher Ort, Versteck; hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter

heimlicher -- heimlicher Ort, ahd. frastmunti* 1?, st. N. (ja): nhd. Beherztheit, Verborgenheit, Abgeschiedenheit, heimlicher Ort

heimlicher -- heimlicher Ort, mhd. geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen

heimlicher -- heimlicher Ort, mhd. swās, st. M., st. N.: nhd. heimlicher Ort, Abtritt, Gestank

heimlicher -- heimlicher Ratgeber, mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

heimlicher -- heimlicher Ratgeber, mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

heimlicher -- heimlicher Schläger, mnd. glüpt· ge*, glüptoge, mnd.?, M.: nhd. heimlicher Streich, heimlicher Schläger

heimlicher -- heimlicher Sektierer, mnd. hüsslīkære*, hüsslīker, M.: nhd. Einschleicher, heimlicher Sektierer

heimlicher -- heimlicher Streich, mhd. munkel (2), st. M., st. N.: nhd. heimlicher Streich, vertrauliche Unterhaltung, Kurzweil

heimlicher -- heimlicher Streich, mnd. glüpt· ge*, glüptoge, mnd.?, M.: nhd. heimlicher Streich, heimlicher Schläger

heimlicher -- heimlicher Vergleich, mhd. hälsuone 11 und häufiger?, st. F.: nhd. heimliche Versöhnung, heimlicher Vergleich, heimlicher außergerichtlicher Vergleich

heimlicher -- heimlicher Verleumder, mhd. winkelslange, sw. M.: nhd. »Winkelschlange«, heimtückische Schlange, heimlicher Verleumder

heimlicher -- heimlicher Wächter, mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

heimlicher -- heimlicher Weg, mhd. diepstīc, st. M.: nhd. »Diebssteig«, Diebspfad, heimlicher Weg

heimlicher -- heimlicher Widerspruch, mnd. murringe, F.: nhd. Gemurre, unzufriedenes Gemurmel, heimlicher Widerspruch

Heimlicher, mhd. heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion

heimlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimlicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimliches -- heimliches Begünstigen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

heimliches -- heimliches Beobachten, mhd. verdiuben* (2), verdieben, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. heimliches Beobachten, Stehlen

heimliches -- heimliches Bündnis, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

heimliches -- heimliches Ding, mnd. stildinc*, stildink, mnd.?, N.: nhd. heimliches Ding, heimliches Gericht (N.) (1); stilledinc, stilledink, N.: nhd. heimliches Ding, heimliches Gericht (N.) (2)

heimliches -- heimliches Einverständnis, mnd. vōrstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

heimliches -- heimliches Freigericht, mhd. veme, feme*, veyme, st. F.: nhd. Verurteilung, Strafe, heimliches Freigericht, Feme

heimliches -- heimliches Freigericht, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

heimliches -- heimliches Geflüster, mnd. rūne (2), rune, mnd.?, F.: nhd. heimliches Geflüster, geheime Beratung, Runenzeichen

heimliches -- heimliches Gemach, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

heimliches -- heimliches Gemach, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

heimliches -- heimliches Gemurmel, mhd. liezen (2), st. N.: nhd. Losen, Losteilung, Wahrsagen, Zaubern, heimliches Gemurmel

heimliches -- heimliches Gerede, mnd. snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz

heimliches -- heimliches Reden, ahd. rūnunga 2, st. F. (ō): nhd. Geflüster, heimliches Reden

heimliches -- heimliches Sichdavonstehlen, ahd. āstalīn* 1, lang., st. F. (ī): nhd. heimliches Sichdavonstehlen

heimliches -- heimliches Stelldichein, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

heimliches -- heimliches Treffen, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

heimliches -- heimliches Unzucht Treiben, mnd. glūphōren (2), glūphōrent, N.: nhd. heimliches Unzucht Treiben

heimliches -- heimliches Wegschleichen, mhd. hælinc (2), st. M.: nhd. »Hehling«, Geheimnis, heimliches Wegschleichen, Heimlichkeit

heimliches -- heimliches Wort, mhd. tougenwort, st. N.: nhd. heimliches Wort

heimliches -- schnell ausgehobenes heimliches Grab, mnd. küle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

heimliches Gericht (N.) (1), mnd. stildinc*, stildink, mnd.?, N.: nhd. heimliches Ding, heimliches Gericht (N.) (1); stilgerichte, N.: nhd. heimliches Gericht (N.) (1)

heimliches Gericht (N.) (2), mnd. stilledinc, stilledink, N.: nhd. heimliches Ding, heimliches Gericht (N.) (2); stillegerichte, mnd.?, N.: nhd. heimliches Gericht (N.) (2)

heimlicheVerlobung, mnd. winkell· fte*, winkellofte, mnd.?, N., F.: nhd. »Winkelgelöbnis«, heimlicheVerlobung

Heimlichkeit, an. huld-a, sw. F. (n): nhd. Bedeckung, Schleier, Heimlichkeit

Heimlichkeit, afries. s-tal-k-ense 2, s-tol-k-ense, s-tal-a-lik-ense*, st. F. (jō): nhd. Heimlichkeit

Heimlichkeit, anfrk. hul-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Heimlichkeit

Heimlichkeit, ahd. giriuna* 4, st. F. (ō): nhd. Höhe, Heimlichkeit; giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; gitouganī 14, st. F. (ī): nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Zurückgezogenheit, Geheimnisvolles, Mysterium; touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis

Heimlichkeit, mhd. geheime, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang, Vertrauen; geheimede*, geheimde, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, vertrauter Umgang; geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen; getougen (1), gitougen, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis; getougene (2), st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis; hæle (2), häle, st. F.: nhd. Glätte, Schlüpfrigkeit, Heimlichkeit, Verheimlichung; hælinc (2), st. M.: nhd. »Hehling«, Geheimnis, heimliches Wegschleichen, Heimlichkeit; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Heimlichkeit, mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit; tockelmūsen, st. N.: nhd. Heimlichkeit, Duckmäuserei; touge (4), st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Verborgenheit; tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat; tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens; tougenīe, st. F.: nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Mysterium, Apokalypse

Heimlichkeit, mnd. gehēme, gehēm, geheim, F.: nhd. »Geheime«, Heimlichkeit, Geheimhaltung, Verborgenheit; hāl (4), F.: nhd. Heimlichkeit, Hehl; hāle (1), F.: nhd. Heimlichkeit, Hehl; hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Heimlichkeit, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

Heimlichkeit, mnd. vörstecke*, vorstecke, F.: nhd. Hinterlist, geheime Absicht, Heimlichkeit, Hintergedanke, Durchstecherei

heimlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimlichs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimlichselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimlichtückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heimlichtuer, mhd. slīchære, st. M.: nhd. Wandelnder, einen Schleichweg Wandelnder, Schleicher, Heimlichtuer

Heimlichtuer, mnd. munkelære*, munkeler, M.: nhd. »Munkler«, Heimlichtuer

Heimlickeit, mhd. winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

heimliegend, mhd. heimlege, Adj.: nhd. »heimliegend«, zuhause liegend

heimlistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimlos, afries. hū-s-lâ-s 1, Adj.: nhd. »hauslos«, ohne Unterkunft, heimlos

heimlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimluesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmarkhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmarkland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmarkmar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmarknosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmarkschlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmarkteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmeiereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmeiereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmilch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimmuckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimorts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimraterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimratsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratsschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratswahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimratwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrecht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrecht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimreidglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimreise, mhd. heimīle, st. F.: nhd. »Heimeile«, Heimreise; heimreise, st. F.: nhd. Heimreise

Heimreise, mnd. rüggetöge*, rüggetoge, mnd.?, M.: nhd. »Rückzug«, Heimreise, Aufschub, Vorbehalt

Heimreise, mnd. weddertoch, mnd.?, N., M.: nhd. Rückzug, Heimreise, Zurücknahme, Widerruf, Vorbehalt

heimreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimreiten, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

heimreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimruthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

heims, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschicken, mnd. hēmschicken***, sw. V.: nhd. heimschicken

heimschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimschickung, mnd. hēmschickinge, heimschickinge, F.: nhd. »Heimschickung«, Entlassung, Verstoßung aus dem Eheverhältnis

heimschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschiebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschnat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimschnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heimsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heimsigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsitzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimsitzender, as. hê-m-si-t-t-iand* 1, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Heimsitzender«, Fürst

heimsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimstatt, ae. hā-m-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Heimstatt

Heimstatt, ahd. hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht

heimstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimstätte, afries. hâ-m-ste-d-e 1, hâ-m-ste-d, hê-m-ste-d-e, hê-m-ste-d, st. F. (ō): nhd. Heimstätte

Heimstätte, ahd. *heimstat?, st. F. (i): nhd. »Heimstätte«, Heimat

Heimstätte, mnd. gārt (1), gaard, M., F.: nhd. Hof, Heimstätte, Wohnung

heimstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsterbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimsteuer, mnd. hēmst· re, heimst· re, hēmst· r, F., N.: nhd. »Heimsteuer«, Aussteuer der Frau, Mitgift

heimsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsteuerrühmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heimsteurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimsuche, mhd. heimsuoche, heinsuoche, heimesuoche, st. F.: nhd. »Heimsuche«, Heimsuchung, Hausfriedensbruch

heimsuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimsuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsuchen (Krankheit), mnd. anevechten*, anvechten, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen; anevechtigen*, anvechtigen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. anfechten (ein Urteil), beanspruchen (Gut), als Eigentum fordern, angreifen, fechten, versuchen, heimsuchen (Krankheit), ergreifen

heimsuchen, got. ga-wei-s-ōn* 5, sw. V. (2), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 263,1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. besuchen, heimsuchen, besorgen; *niu-hs-jan?, sw. V. (1): nhd. auskundschaften, heimsuchen; *wei-s-ōn?, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 114,1): nhd. besuchen, heimsuchen, besorgen

heimsuchen, ae. wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen, heimsuchen

heimsuchen, afries. *hâ-m-sēk-a, sw. V. (1): nhd. heimsuchen; sēk-a 44 und häufiger?, sēz-a, sw. V. (1): nhd. suchen, aufsuchen, aufspüren, besuchen, heimsuchen, vorladen, verklagen, belangen

heimsuchen, as. fand-on 4, sw. V. (2): nhd. versuchen, nachstellen, aufsuchen, heimsuchen; wīs-on* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, heimsuchen

heimsuchen, ahd. anagisuohhen* 1, anagisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, verlangen, heimsuchen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; brehhōn* 1, brechōn*, sw. V. (2): nhd. bedrängen, heimsuchen; findan 411?, st. V. (3a): nhd. finden, wieder finden, entdecken, bestimmen, festsetzen, antreffen, stoßen auf, bemerken, erblicken, erkennen, wiedererkennen, erfahren (V.), befinden, befinden als, erlangen, festsetzen, erfinden, ausdenken, ersinnen, aufsuchen, heimsuchen, sich erweisen (= funtan werden); giharmskarōn* 3?, giharmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, peinigen, heimsuchen, quälen, verwunden; gineizen* 3, sw. V. (1a): nhd. plagen, antun, einwirken, strafen, heimsuchen, heimzahlen

Heimsuchen, ahd. haritraib* 1, lang., st. F. (ō?): nhd. »Heertreiben«, Heimsuchen

heimsuchen, ahd. harmskarōn* 12?, harmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, plagen, peinigen, quälen, heimsuchen; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

heimsuchen, mhd. aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem

Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen; beheimsuochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, in feindlicher Absicht aufsuchen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; betastelen, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, streicheln; betasten, sw. V.: nhd. heimsuchen, betasten, berühren, erfühlen, anfassen; betigeren*, betigern, sw. V.: nhd. heimsuchen; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; bevorschen, beforschen*, sw. V.: nhd. heimsuchen; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen

heimsuchen, mhd. gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von; heimsuochen, heimesuochen, heime suochen, sw. V.: nhd. heimsuchen, überfallen (V.), Hausfriedensbruch begehen, aufsuchen, besuchen, feindlich anfallen

heimsuchen, mhd. rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

heimsuchen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; triegen (1), trügen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

heimsuchen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; visitieren (1), fisitieren*, sw. V.: nhd. »besuchen«, prüfen, heimsuchen

Heimsuchen, mhd. visitieren (2), st. N.: nhd. »Besuchen«, Prüfen, Heimsuchen

heimsuchen, mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

heimsuchen, mnd. bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen

heimsuchen, mnd. gēiselen, gēisselen, gēitzelen, geyselen, sw. V.: nhd. geißeln, mit Ruten schlagen, strafen, heimsuchen, züchtigen; hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

Heimsuchen, mnd. hēms· ken (2), heims· ken, N.: nhd. »Heimsuchen«, Hausfriedensbruch

heimsuchen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

heimsuchen, mnd. vanden, vannen, fanden*, sw. V.: nhd. aufsuchen, besuchen, heimsuchen; vīsentēren, V.: nhd. heimsuchen, schaffen?; visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen; vörm· ien*, vormöyen, vormoien, sw. V.: nhd. quälen, plagen, sich grämen, heimsuchen; vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor· rlōgen, vor· rligen, vor· rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

heimsuchen, mnd. · verīlen, ōverīlen, averīlen, overilen, sw. V.: nhd. »übereilen«, überfallen (V.), angreifen, überraschen, heimsuchen

heimsuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimsuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heimsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsuchene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimsucher, mhd. visitierære, visitierer, st. M.: nhd. »Besucher«, Prüfer, Heimsucher

heimsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimsucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsuchete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heimsuchung, got. niu-hs-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Heimsuchung

Heimsuchung, an. minn-ing, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Heimsuchung

Heimsuchung, ae. hā-m-sōc-n, st. F. (i): nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus

Heimsuchung, afries. hâ-m-sēk-e 1, hê-m-sek-e, F.: nhd. Heimsuchung; hâ-m-sēk-ene* 3, hê-m-sēk-ene, F.: nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus; hâ-m-sēk-inge 6, hê-m-sēk-inge, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Überfall im Haus; *sek-n-inge, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Überfall im Hause

Heimsuchung, ahd. harmiscara* 13 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Bestrafung, Züchtigung, Heimsuchung; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; wīsōntī* 1, st. F. (ī): nhd. Heimsuchung; wīsunga* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Besuch, Opfer

Heimsuchung, mhd. bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung; besuochunge, st. F.: nhd. »Besuchung«, Heimsuchung, Unglück; betrüebesal, st. N.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal, Beeinträchtigung; betrüebesale, st. F.: nhd. Bosheit, Ärgernis, Heimsuchung, Betrübnis, Trübsal; bevorschunge, beforschunge*, st. F.: nhd. Heimsuchung

Heimsuchung, mhd. geisel, geissel, gasel, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Rute, Geißel, Peitsche, Landplage, Heimsuchung; heimsuoche, heinsuoche, heimesuoche, st. F.: nhd. »Heimsuche«, Heimsuchung, Hausfriedensbruch; heimsuochunge, st. F.: nhd. Heimsuchung, Hausfriedensbruch

Heimsuchung, mhd. niderslac, st. M.: nhd. Niederschlag, Vernichtungsschlag, Heimsuchung, Zerstörung

Heimsuchung, mhd. übeltāt, st. F.: nhd. Übeltat, Missetat, Verbrechen, Unrecht, Verfolgung, Heimsuchung; übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung; ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung; villāte, villāt, fillāte*, fillāt*, st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Heimsuchung, Peitsche; visitācie, sw. F.: nhd. Visitation, Prüfung, Heimsuchung; visitaciōn*, sw. F.: nhd. Visitation, Prüfung, Heimsuchung; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Heimsuchung, mnd. bes· kinge, F.: nhd. Versuchung, Heimsuchung, Krankheit

Heimsuchung, mnd. gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes; hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

Heimsuchung, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Heimsuchung, mnd. vandinge, F.: nhd. Besuch, Heimsuchung; visitācie, fisitācie*, F.: nhd. Heimsuchung, göttliche Offenbarung

heimsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimtrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimtreiben, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

heimtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimtücke, ahd. fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; inwitti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Betrug, Hinterlist, Heimtücke; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat

Heimtücke, mhd. āswīch, st. M.: nhd. Wegstehlen, Betrug, böse Absicht, Heimtücke, Weggehen

Heimtücke, mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke; nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Heimtücke, mnd. vörrēdīe*, vorrēdīe, vorreedeye, F.: nhd. Verrat, Heimtücke

heimtücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimtücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimtückisch -- heimtückisch blicken, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

heimtückisch (Pferd), mnd. ? schūlōrich, schūlōrdich, Adj.: nhd. mit angelegten Ohren seiend, scheu, heimtückisch? (Pferd)

heimtückisch sein (V.), mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

heimtückisch, germ. *faiknīga-, *faiknīgaz, Adj.: nhd. hinterlistig, heimtückisch

heimtückisch, an. und-ir-fọr-ul-l, Adj.: nhd. falsch, verschlagen (Adj.), heimtückisch

heimtückisch, ae. fāc-en-ful-l, Adj.: nhd. betrügerisch, bösartig, heimtückisch; léaf-léa-s, Adj.: nhd. treulos, heimtückisch

-- sehr heimtückisch: ae. fel-a-fǣc-n-e, Adj.: nhd. sehr heimtückisch

heimtückisch, as. dar-n-ung-o 3, Adv.: nhd. heimlich, heimtückisch; dėr-n-i* 6, dar-n-i*, Adj.: nhd. heimtückisch, böse

heimtückisch, ahd. feihhan (2) 3, feichan*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; feihhanīg* 1, feichanīg*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; inwitti* (2) 1, Adj.: nhd. trügerisch, betrügerisch, heimtückisch, hinterlistig; lāghaft* 1, Adj.: nhd. heimtückisch; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt

heimtückisch, mhd. arclīche, ärclīche, erclīche, Adv.: nhd. tückisch, böse, böswillig, heimtückisch; arclīchen, Adv.: nhd. tückisch, böswillig, heimtückisch; arclistic, arclistec, Adj.: nhd. arglistig, heimtückisch, hinterhältig

heimtückisch, mhd. hælinc (1), Adj.: nhd. heimlich, heimtückisch; hālscharlich, Adj.: nhd. heimtückisch, hinterlistig, hinterhältig; hem, Adj.: nhd. aufsässig, heimtückisch; hemisch, hemsch, Adj.: nhd. »hämisch«, boshaft, hinterlistig, heimtückisch; hemische, Adv.: nhd. »hämisch«, heimtückisch; hemischlich***, Adj.: nhd. boshaft, heimtückisch; hemischlīchen, Adv.: nhd. boshaft, heimtückisch; hindergengic, Adj.: nhd. »hintergängig«, heimtückisch

heimtückisch, mhd. mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

heimtückisch, mhd. tuckisch, tückisch, Adj., Adv.: nhd. plötzlich, tückisch, heimtückisch

heimtückisch, mhd. ungetriuwelich, ungetrūwelich, ungetrīwelich, ungetriulich, Adj.: nhd. »ungetreulich«, untreu, treulos, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; ungetriuwelīche, ungetrūwelīche, ungetriulīche, ungetriulīch, Adv.: nhd. untreu, treulos, unzuverlässig, verräterisch, heimtückisch, falsch, unrechtmäßig; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; verhīwet*, verhīet*, verhīt, verheiet, ferheiet*, verheit, ferhīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entehrt, infam, niederträchtig, heimtückisch

heimtückisch, mnd. bedocken, Adj.: nhd. tückisch, heimtückisch, trügerisch; dörchstēken (2), dorchsteken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgestochen, betrügerisch, heimtückisch, Durchstecherei treibend

heimtückisch, mnd. glūp, Adj.: nhd. tückisch, heimtückisch, lauernd; glūpisch*, glūpesch, glupesch, glūpsch, Adj.: nhd. tückisch, böse, heimtückisch, hinterlistig; hinderrügge, hinderrugge, Adv.: nhd. hinterrücks, hinter dem Rücken, heimtückisch

heimtückisch, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

heimtückisch, mnd. schēvisch, schēvesch, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.), hinterlistig, heimtückisch, schäbig, nichtswürdig; ? schūlōret, schūlōrt, Adv.: nhd. versteckt, scheinheilig, lauernd, heimtückisch?; slūbetisch*, slūbetsch, mnd.?, Adj.: nhd. heimtückisch, bissig; sl· pelinges, Adj.: nhd. schleichend, hinterrücks, heimtückisch; sl· peren, sluperne, Adj.: nhd. schleichend, heimtückisch; sl· perich, Adj.: nhd. schleichend, heimtückisch; slūpent*, slūpende, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. heimlich, heimtückisch

heimtückisch, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; vörrētlīk*, vorrētlik, Adj.: nhd. verräterisch, hinterlistig, heimtückisch; vörrētlīken*, vorrētlīken, vorrēdelken, Adv.: nhd. verräterisch, hinterlistig, heimtückisch; wrīch (2), wrige?, mnd.?, Adj.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos; wrige, mnd.?, Adv.: nhd. verbogen, verdreht, starr, steif, wirrig, verrückt, eigensinnig, trotzig, heimtückisch, treulos

-- heimtückisch um etwas gebracht: mnd. vörrāden* (3), vorrāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verraten (Adj.), Verrat begangen, vergangen gegen, heimtückisch um etwas gebracht

heimtückisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heimtückische -- heimtückische Nachstellung, mnd. lāgelegginge, F.: nhd. Hinterhalt, heimtückische Nachstellung

heimtückische -- heimtückische Schlange, mhd. winkelslange, sw. M.: nhd. »Winkelschlange«, heimtückische Schlange, heimlicher Verleumder

heimtückische -- heimtückische Wunde, ae. in-wi-þ-hlė-m-m, in-wit-hlėm-m, st. M. (ja): nhd. heimtückische Wunde

heimtückischer -- heimtückischer habgieriger Geselle, mnd. jūdasbrōder, M.: nhd. heimtückischer habgieriger Geselle

heimtückischer -- heimtückischer Mensch, mnd. lūr, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm; lūrære*, lūrer, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm

heimtückischer -- heimtückischer Mordanschlag, mnd. mōrtslach, M.: nhd. »Mordschlag«, heimtückischer Mordanschlag, Totschlag

heimtückischer -- heimtückischer Schlag, mhd. hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.)

heimtückisches -- verräterisches heimtückisches Volk, mnd. jūdasgeslechte, N.: nhd. »Judasgeschlecht«, Judassippe, verräterisches heimtückisches Volk

heimtueckisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimut, nhd.: nhd. ; L.: DW

heimverfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimverordnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimverweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimvieh, mhd. heimvihe, heimfihe*, st. N.: nhd. »Heimvieh«, Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt

heimvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwachsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwärts -- heimwärts gehen, mnd. ümmekēren*, ummekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. umkehren, umwenden, ändern, zerstören, zurückkehren, heimwärts gehen

heimwärts, ahd. heim (1) 55, (Akk.=)Adv.: nhd. heim, nach Hause, her, heimwärts; heimort* 4, heimwart*, Akk.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück, heimwärts

heimwärts, mhd. heimwart (2), Adv.: nhd. heimwärts; heimwert, heinwert, Adv.: nhd. heimwärts

heimwärts, mnd. hēm (2), heim, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēme (2), heime, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēmwērt, hēmwārt, hēmwōrt, heimwērt, Adv.: nhd. heimwärts, zur Heimat, nach Hause; hūswarts, Adv.: nhd. heimwärts, nach Hause

heimwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heimweg, mhd. heimwec, st. M.: nhd. Heimweg

heimweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimweh, mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache

Heimweh, mhd. herzeleide, st. F.: nhd. Herzleid, tiefe Betrübnis, Heimweh

heimweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwenden, mhd. heimwenden*, heim wenden, sw. V.: nhd. »heimwenden«

heimwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heimwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimwise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimwohnung, mhd. heimwonunge, st. F.: nhd. »Heimwohnung«, Heimat

heimwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimwonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimzahlen -- mit gleicher Münze heimzahlen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

heimzahlen, ahd. gineizen* 3, sw. V. (1a): nhd. plagen, antun, einwirken, strafen, heimsuchen, heimzahlen

heimzahlen, mhd. gelōnen, sw. V.: nhd. danken, belohnen, bezahlen, vergelten, heimzahlen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); īntrīben, īn trīben, st. V.: nhd. »eintreiben«, hineintreiben, vergelten, heimzahlen

heimzahlen, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

heimzahlen, mnd. betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben

heimzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimzahlung, mnd. vörgeldinge*, vorgeldinge, F.: nhd. Vergeltung, Gegenleistung, Heimzahlung, Rache

heimzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heimzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimzen (ein Getreidemaß), mhd. heimetze, heimtze, sw. Sb.: nhd. »Heimzen« (ein Getreidemaß)

heimzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimziehen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

heimziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimzögling, ahd. heimzugilāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch, Laie; heimzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch

heimzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heimzucht, mnd. hēmtucht*, heimtucht, mnd.?, F.: nhd. »Heimzucht«, Schweine die der Bauer (M.) (1) selbst gezogen hat

heimzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heimzuegling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heimzug, ahd. heimzuht* 1, st. F. (i)?: nhd. Heimzug, Überfall

heimzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heimzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hein, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hein, nhd.: nhd. ; L.: DW

hein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

heindmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heine, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinesna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heingeisshirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiningsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heinrich, mnd. Hinrik***, M.: nhd. Heinrich

heinrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heinschlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heint, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heintig, nhd.: nhd. ; L.: DW

heintnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

heinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinungschlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heinz, mnd. Hinzeke, Hinze, M., N.: nhd. Heinz

heinz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

heinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heinzel (Verkleinerung zu Henrik), mnd. Henneke, Henke, PN: nhd. Hänschen (Verkleinerung zu Johannes), Heinzel (Verkleinerung zu Henrik)

heinzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinzelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heinzeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinzeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

heinzelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinzelmännchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heinzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinzenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heinzenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heinzenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinzenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heinzenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

heinzenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heinzerleinsdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heinzlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinzler, nhd.: nhd. ; L.: DW

heinzlungenesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heinzrucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

heiopopeio, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiraspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Heirat -- freiwillige Heirat, afries. wi-l-mek 1, M.: nhd. freiwillige Heirat

Heirat, got. liug-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 127,1): nhd. Heirat, Ehe

Heirat, an. rā-ð, st. N. (a): nhd. Rat, Entschluss, Lage, Haushalt, Heirat

-- die Heirat ausschließende Verwandtschaft: an. þyrm-sl, *þurmi-sla, N.: nhd. Schonung, Achtung, nahe, die Heirat ausschließende Verwandtschaft

-- Verwandter durch Heirat: an. māg-r, st. M. (a): nhd. Verwandter durch Heirat

Heirat, ae. gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat; hǣ-m-ed, N. (kons.): nhd. Beischlaf, Geschlechtsverkehr, Heirat

Heirat, ahd. ? framhīwunga* 1, framhīunga, st. F. (ō): nhd. Brautführung, Heirat?; gihīleih* 41, st. M. (a?, i?): nhd. Ehe, Hochzeit, Heirat; gihīleihhi* 1, gihīleichi*, st. N. (ja): nhd. Heirat; hīleih 12, st. M. (a?, i?): nhd. Hochzeit, Vermählung, Eheschließung, Heirat, Ehe; hīrāt 2, st. M. (a?): nhd. Heirat, Ehe, Vermählung; hīwida* 1, st. F. (ō): nhd. Heirat; hīwunga* 9, hīunga, st. F. (ā): nhd. Ehe, Heirat, Vermählung, Beischlaf

Heirat, mhd. gehīleich, st. N.: nhd. Heirat, Ehe; heimleitunge 1, st. F.: nhd. »Heimleitung«, Heimführen, Heirat, Heimführung der Braut; hīrāt, st. M., st. F.: nhd. Heirat, Vermählung, Eheschließung, Hochzeit, Ehe

-- zu einer Heirat verhelfen: mhd. hīrāten, sw. V.: nhd. heiraten, sich verheiraten, zu einer Heirat verhelfen

Heirat, mhd. vrīe (3), frīe*, st. F., sw. F.: nhd. »Freien« (N.), Liebeswerbung, Werbung, Brautwerbung, Heirat

Heirat, mnd. berādinge, F.: nhd. Beratung, Ausstattung, Heirat; bevrīinge, bevrīginge, F.: nhd. Befreiung, Verheiratung, Heirat

-- durch Heirat erwerben: mnd. ervrīen, sw. V.: nhd. durch Heirat erwerben

Heirat, mnd. hīlichēt, hīlicheit, hillicheit, F.: nhd. Heirat, Heiratsvertrag; hīlik, hilich, hillik, hillich, M.: nhd. Heirat, Ehe, Heiratsvertrag, Eheschließung; hīlikinge, hilkinge, F.: nhd. Heirat; hīrāt, M.: nhd. Heirat, Heiratsgut, eingebrachtes Gut, Aussteuer der Frau

-- durch Heirat vereinigen: mnd. hīliken, hilken, hilichen, hiligen, hilliken, hīleken, sw. V.: nhd. heiraten, verheiraten, durch Heirat vereinigen

Heirat, mnd. vrīe (3), vrie, vrige, freye, F.: nhd. Brautwerbung, Freierei, Heirat, Verlobung, Vermählung, Ehevertrag, Erwerb, Gewinn?

-- durch Heirat erwerben: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

-- vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

heirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratabredebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratabredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratanspinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbefriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratberednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbeteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heirateinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiraten (Bedeutung jünger), mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

heiraten, idg. *ĝeme-, *ĝem-, V., Sb.: nhd. heiraten, Verwandter; *sneubh-, V.: nhd. freien, heiraten; *u̯edh- (2), *u̯ed-, V.: nhd. führen, heiraten

heiraten, got. ga-liug-an* (1) 1, sw. V. (3), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. ein Weib nehmen, heiraten; liug-an (1) 19, sw. V. (3), tr. u. intr., (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 208,2c, 244,2): nhd. heiraten; *qēn-jan?, sw. V. (1): nhd. heiraten

heiraten, an. byg-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. heiraten, kaufen, ausleihen, verpachten; kōng-a, sw. V.: nhd. heiraten; kvān-g-a, sw. V.: nhd. heiraten, verheiraten; kvæn-a, sw. V.: nhd. heiraten; paus-a, sw. V.: nhd. heiraten; spūs-a (2), sw. V.: nhd. heiraten, trauen; tak-a (2), st. V. (6): nhd. nehmen, wählen, kosten (V.) (2), kommen, heiraten, anfangen

heiraten, ae. be-wėd-d-ian, sw. V.: nhd. verloben, heiraten, Sicherheit geben; ceor-l-ian, sw. V.: nhd. einen Mann nehmen, heiraten; fėc-c-an, sw. V.: nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, nehmen, veranlassen, heiraten; ge-fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; ge-hǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. beschlafen, heiraten; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-sin-hī-w-ian, sw. V.: nhd. heiraten; ge-wīf-ian, sw. V. (2): nhd. heiraten, eine Frau nehmen; gif-t-an, sw. V.: nhd. heiraten; hǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. beschlafen, heiraten; hī-w-ian (1), sw. V.: nhd. heiraten; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; sin-hī-w-ian, sw. V.: nhd. heiraten; wīf-ian, sw. V. (2): nhd. heiraten, eine Frau nehmen; wōg-ian, sw. V.: nhd. freien, heiraten

heiraten, afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen; man-n-ia 4, mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. heiraten; trouw-ia 1 und häufiger?, treōw-ia, sw. V. (2): nhd. Eheversprechen geben, sich verloben mit, heiraten; wīv-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. heiraten, erheiraten

-- aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten: afries. ūt-man-n-ia 1, ūt-mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten

heiraten, ahd. anagihīwen* 1, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; 8zisamanehīwen* 1, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit; hīwen* 18, hīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen; swangeren* 1, sw. V. (1a): nhd. schwängern, befruchten, heiraten

-- blutschänderisch heiraten: ahd. missihīwen*?, missihīen*?, sw. V. (1a): nhd. falsch heiraten, blutschänderisch heiraten

-- falsch heiraten: ahd. missihīwen*?, missihīen*?, sw. V. (1a): nhd. falsch heiraten, blutschänderisch heiraten

-- nicht heiraten: ahd. ungihīwen* 1?, sw. V. (1a): nhd. nicht heiraten

heiraten, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; brūtleichen, sw. V.: nhd. Hochzeit machen, heiraten, sich vermählen; brūtlouften, sw. V.: nhd. Hochzeit halten, hochzeiten, heiraten; ehten, sw. V.: nhd. fühlen, heiraten

heiraten, mhd. gehīwen, gehījen, gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. heiraten, sich vermählen, paaren, verbinden, verheiraten mit; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; hīleichen 1, sw. V.: nhd. heiraten; hīrāten, sw. V.: nhd. heiraten, sich verheiraten, zu einer Heirat verhelfen; hīwen (1), hien, sw. V.: nhd. sich verheiraten, heiraten, vermählen mit; hōchgezīten (1), sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, heiraten; hōchzīten, sw. V.: nhd. feiern, hochzeiten, heiraten

heiraten, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- eine Ungleiche heiraten: mhd. missewīben, sw. V.: nhd. eine Ungleiche heiraten

-- jemanden heiraten: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- Ungleichen heiraten: mhd. missemannen, sw. V.: nhd. »missmannen«, Ungleichen heiraten

heiraten, mhd. vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten; wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen; zesamenekēren, zesamene kēren, zesamenkēren, sw. V.: nhd. zusammenkehren, sich zusammenschließen über, zusammenkommen, heiraten

-- ein besseres Weib heiraten als: mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

heiraten, mnd. ? wēden* (4)**, wēiden***, sw. V.: nhd. binden?, machen?, ändern?, heiraten?; wīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiben«, Weib nehmen, heiraten, sich beweiben

-- gegenseitig heiraten: mnd. underhīliken*, underhiliken, mnd.?, sw. V.: nhd. unter einander heiraten, gegenseitig heiraten

-- unter einander heiraten: mnd. underhīliken*, underhiliken, mnd.?, sw. V.: nhd. unter einander heiraten, gegenseitig heiraten

heiraten, mnd. behīliken*, behilliken, sw. V.: nhd. verheiraten, heiraten, Gut erheiraten; bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden; betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten; bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten; bewīven, sw. V.: nhd. heiraten, sich ein Weib nehmen; br˙ den, bruden, brüden, sw. V.: nhd. heiraten, necken, foppen, sich fortscheren; brūtlachten, brūtloften, brūtluften, sw. V.: nhd. Hochzeit feiern, freien, heiraten; ēhaftigen, echtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für echt erklären, legitimieren, ehelich machen, heiraten; ēlīken (2), sw. V.: nhd. »ehelichen«, heiraten; ēstanderen*, ēstandern, ehestannern, sw. V.: nhd. heiraten

-- nicht heiraten: mnd. ēnlōpen***, V.: nhd. nicht heiraten, unverheiratet sein (V.), alleine sein (V.), verwitwet sein (V.)

heiraten, mnd. hīliken, hilken, hilichen, hiligen, hilliken, hīleken, sw. V.: nhd. heiraten, verheiraten, durch Heirat vereinigen; hīrāden***, sw. V.: nhd. heiraten; hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten

heiraten, mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten; nēmen (1), neymen, nemmen, n˙ men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

heiraten, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

heiraten, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden; vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

Heiraten, mnd. vrīen (3), vrīent, N.: nhd. Werbung, Freite, Heiraten

heiraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratender -- eine Magd Heiratender, anfrk. thie-nim-o* 2, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. eine Magd Heiratender, Ehenehmer

Heiratender -- eine Magd Heiratender, ahd. dionemo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Magdnehmender«, eine Magd Heiratender, Ehenehmer

heirater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiraterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiraterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiraterlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgerefa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutbekraeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutbeteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratgutschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heirath, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirath-, nhd.: nhd. ; L.: DW

heirathaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heirathandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heirathen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heirather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiratherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heirathof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heirathsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsabrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsantrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathscontract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

heirathsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

heirathslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heirathsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsnotul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsregeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

heirathssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heirathsscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathssegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

heirathsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsstiften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathsstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathsversprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathsvorschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heirathswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heirathsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heirathszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heirathszeite, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heirathung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiratkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratkonsensgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratkonsenswerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratleute, mhd. hīrātliute, st. M. Pl.: nhd. »Heiratleute«, Trauzeugen

heiratleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratlizenzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratmittelgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratpakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratsabgabe -- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte, mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

Heiratsabgabe -- Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, mnd. būwemēde, būwmēde, būmēde, bumede, būrmēde, būrmede, F.: nhd. Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, Wohnungszins, Heiratsgeld

Heiratsabgabe -- Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. beddemunt, bedemunt, N.: nhd. Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn

heiratsabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsabredebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsabredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratsabsicht, mnd. vrīæret· ch*, vrīert· ch, N.: nhd. Heiratsabsicht

heiratsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratsangelegenheit, mnd. vrīātsāke*, vrīatsāke, F.: nhd. Heiratsangelegenheit

heiratsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsanspinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbefriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsberednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbeteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratseinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratserlaubnis, mnd. ? hīlikesōrlōf*, N.?: nhd. Heiratserlaubnis?

heiratserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsfähig, ahd. hībāri 2, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar; hībarīg* 5, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar

heiratsfähig, mhd. hibære, hībære, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar, volljährig

heiratsfähig, mhd. vrīebære, frīebære*, Adj.: nhd. »freibar«, heiratsfähig

heiratsfähig, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

heiratsfähig, mnd. manbār, manbāre, mambare, Adj.: nhd. mannbar, ausgereift, heiratsfähig, erwachsen (Adj.), waffenfähig, zweigliedrig

heiratsfähigen -- Mädchen im heiratsfähigen Alter, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

heiratsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratsgabe, as. bėd-d-i-mun-d* 2, st. F. (i): nhd. »Bettschutz«, Heiratsgabe

heiratsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratsgeld, mnd. būwemēde, būwmēde, būmēde, bumede, būrmēde, būrmede, F.: nhd. Heiratsabgabe an den Grundherrn für die Eheerlaubnis, Wohnungszins, Heiratsgeld

Heiratsgeld, mnd. hīrādesgelt, N.: nhd. »Heiratsgeld«, Heiratsgut, Aussteuer der Braut

heiratsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgemaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgerefa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heiratsgut -- Heiratsgut in Bargeld, mnd. ēgelt (1), êgelt, N.: nhd. Heiratsgut in Bargeld, Aussteuer, Mitgift

Heiratsgut, mhd. līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt

Heiratsgut, mhd. zuogelt, st. N.: nhd. »Zugeld«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung; zuoschaz, st. N.: nhd. »Zuschatz«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung -- Einkünfte aus einem Heiratsgut: mhd. widemreht, widemereht, st. N.: nhd. »Widemrecht«, Wittumsrecht, Einkünfte aus einem Wittum, Einkünfte aus einem Heiratsgut

Heiratsgut, mnd. hīrādesgelt, N.: nhd. »Heiratsgeld«, Heiratsgut, Aussteuer der Braut; hīrāt, M.: nhd. Heirat, Heiratsgut, eingebrachtes Gut, Aussteuer der Frau; hīrātesgōt*, hīrātsgōt, N.: nhd. Heiratsgut, Brautschatz, Aussteuer; hīrātgōt, N.: nhd. Heiratsgut, Brautschatz, Aussteuer; h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut -- eingebrachtes Heiratsgut der Frau: mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

heiratsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgutlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgutsbekraeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgutsbeteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiratsgutsinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsgutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratskonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratskonsensgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratskonsenswerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratslizenzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsmittelgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratspakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratspruchbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsspruchbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratssüchtig, mhd. hīratster*, hīster, Adj.: nhd. heiratssüchtig
heiratstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsteidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heiratsteuer, mhd. hīrātstiure, st. F.: nhd. »Heiratsteuer«, Aussteuer
heiratsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsunterhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsverabredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsverkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsvermaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heiratsvermittler, afries. mek-ere 2, st. M. (ja): nhd. Heiratsvermittler
heiratsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsversprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsversprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heiratsvertrag, mnd. hīlichēt, hīlicheit, hillicheit, F.: nhd. Heirat, Heiratsvertrag; hīlik, hilich, hillik, hillich, M.: nhd. Heirat, Ehe, Heiratsvertrag, Eheschließung; hīlikesnōtele, hīlikesnottele, F.: nhd. Heiratsvertrag
heiratsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratsvorwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratswerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratswiderlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratswillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratswissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heiratszins, mhd. būmiete, st. F.: nhd. »Baumiete«, Wohnungsmiete, Heiratszins
heiratszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heirattag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heirattaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heirattaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heirattitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heirattraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratunterhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiraturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratverabredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratverkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratvermaecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratvermaechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratversprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratversprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratvorwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratwiderlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratwillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiratzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
heirirarum, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
heis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heisa, nhd.: nhd. ; L.: DW
heisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Heisch..., mnd. ? ēschel...***, Sb.?: nhd. »Heisch...«?
heisch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heisch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW
heischbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heische, mhd. heische***, st. N.: nhd. »Heische«
heische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischeform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heischelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischeltonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischen, ae. ǣs-c-an, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, heischen; ās-c-ian, ā-c-s-ian, ǣs-c-ian, ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.), erfahren (V.); ge-ās-c-ian, ge-ā-c-s-ian, ge-ǣs-c-ian, ge-ǣx-ian, sw. V. (2): nhd. fragen, heischen, fordern, berufen (V.)
heischen, afries. âs-k-ia 36, sw. V. (2): nhd. heischen, fordern, verlangen
heischen, as. ês-k-on* 6, ês-k-ian*
heischen, ahd. eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen
Heischen, mhd. eisch (2) 2, st. M.: nhd. »Heischen«, gerichtliche Forderung, gerichtliche Untersuchung, Untersuchung, gerichtlich bewilligte Frist
heischen, mhd. eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern
Heischen, mhd. eischen (3), st. N.: nhd. »Heischen«
heischen, mhd. geeischen, geischen, red. V., V.: nhd. »heischen«, fordern, verlangen
heischen, mnd. ? vrechteren, vrechtern, V.: nhd. einsammeln?, heischen?
Heischen, mnd. ēsch (2), eisch, M.: nhd. Verlangen, Forderung, Heischen; ēsche, eische, F.: nhd. Heischen, Aufforderung, Verlangen
heischen, mnd. ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)
heischen, mnd. erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten
heischen, mnd. hēschen (2), heischen, hesken, sw. V.: nhd. heischen, fordern, vorfordern, einfordern, berufen (V.)
-- unter Grußwort heischen: mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren
heischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
heischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischend, idg. *aisos-k̂o-, Adj.: nhd. heischend
heischende -- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt, mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt
Heischer, ahd. *hais, lang., M.: nhd. Heischer
Heischer, ahd. eisko*? 1, eisco*?, sw. M. (n): nhd. »Heischer«, Bittender, Fordernder
Heischer, mhd. heize* (4)**, sw. M.: nhd. »Heischer«
heischer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
heischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heischesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Heischeumgang -- Heischeumgang mit einem Stab, mnd. klüppelümmeganc, M.: nhd. Heischeumgang mit einem Stab
heischgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heischige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heischklingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
heischkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heischung, afries. âs-k-e 1, F.: nhd. Heischung, Forderung
Heischung, ahd. eiska* 1, eisca*, st. F. (ō): nhd. »Heischung«, Forderung; eiskunga* 1, eiscunga*, st. F. (ō): nhd. »Heischung«, Forderung, Aufforderung
Heischung, mhd. eischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Vorladung vor Gericht, gerichtlich bewilligte Frist
Heischung, mhd. heischunge, st. F.: nhd. »Heischung«, Fragen
Heischung, mnd. ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf
Heischung, mnd. hēschinge, heischinge, F.: nhd. Heischung, Forderung, Verlangen
heischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heischungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heiser -- heiser atmen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen
heiser -- heiser geworden, mhd. verheiset, ferheiset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. heiser geworden
heiser -- heiser singend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend
heiser -- heiser sprechend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend; garrigen, Adv.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, krächzend singend
heiser -- heiser werden, mhd. verheisen***, V.: nhd. »heiser werden«
heiser (), ahd. ? bruktolehter* (?) 1, Adj.: nhd. heiser (?)
heiser sein (V.), germ. *haisēn, *heisǣn, germ.?, sw. V.: nhd. heiser sein (V.)
heiser sein (V.), ahd. heisēn* 3?, sw. V. (3): nhd. heiser sein (V.)
heiser sein (V.), mhd. heisen, sw. V.: nhd. heiser sein (V.)

heiser sein (V.), mnd. hēschen (1), heischen, sw. V.: nhd. heiser sein (V.)

heiser, idg. *tr̥sto-, Adj.: nhd. getrocknet, trocken, heiser

heiser, idg. ? *brangh-?, *brongh-?, Adj.: nhd. heiser?

heiser, germ. *hairsa-, *hairsaz, *haisra-, *haisraz, Adj.: nhd. heiser; *haisa-, *haisaz, Adj.: nhd. heiser; *rēma-, *rēmaz, *rǣma-, *rǣmaz, germ.?, Adj.: nhd. heiser

heiser, an. hā-s-s, Adj.: nhd. heiser; rā-m-r, Adj.: nhd. heiser

heiser, ae. hā-s, Adj.: nhd. heiser

heiser, anfrk. heis* 1, Adj.: nhd. heiser

heiser, ahd. heis 6, Adj.: nhd. heiser, dumpf, rauh; heisar* 4, Adj.: nhd. heiser, rauh, dumpf

heiser, mhd. heis, heise, Adj.: nhd. rauh, heiser, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiser (1), Adj.: nhd. heiser; heiseric***, Adj.: nhd. heiser; heiserlich, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlīche, Adv.: nhd. heiser, rau, rauh; heiserlīchen, Adv.: nhd. heiser; heisram, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft

heiser, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser

heiser, mhd. timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser

heiser, mnd. hēsich, heisich, Adj.: nhd. heiser, belegt; hēsisch*?, hēsch, heisch, heysch, Adj.: nhd. heiser, belegt

heiser, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heisere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiserharsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiserigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heiserkeit, germ. *haisī-, *haisīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Heiserkeit; *haisrī-, *haisrīn, sw. F. (n): nhd. Heiserkeit; *haisungō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Heiserkeit

Heiserkeit, an. hæ-s-i, F.: nhd. Heiserkeit

Heiserkeit, ahd. heisarī* 2, heisarīn*, st. F. (ī): nhd. Heiserkeit; heisī 4?, st. F. (ī): nhd. Heiserkeit; heisunga 1, st. F. (ō): nhd. Heiserkeit

Heiserkeit, mhd. dampfe*, damphe, sw. M.: nhd. Heiserkeit, Erkrankung der Luftröhre

Heiserkeit, mhd. heisere, st. F.: nhd. Heiserkeit; heiserheit, st. F.: nhd. Heiserkeit; heisericheit*, heiserkeit, st. F.: nhd. Heiserkeit; heiserīe, st. F.: nhd. Heiserkeit; heiserunge 1, st. F.: nhd. Heiserkeit

Heiserkeit, mnd. hēsche, heische, N.: nhd. Heiserkeit; hēschhēt*, hēschēt, hēscheit, heischēt, heischeit, F.: nhd. Heiserkeit; hēschrimme, heischrimme, N.: nhd. Heiserkeit

heiserkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiserlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heisern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heislen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heisocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heisrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiß -- glühend heiß werden, mhd. erglüejen, erglüen, irglüen, erglūen, irglūen, sw. V.: nhd. »erglühen«, glühend heiß werden

heiß -- glühend heiß, mhd. durchheiz, Adj.: nhd. »sehr heiß«, glühend heiß

heiß -- heiß brodelnd, ahd. stredawallīg* 2, Adj.: nhd. wallend, brodelnd, heiß brodelnd, glutflüssig

heiß -- heiß machen, germ. *haitjan, sw. V.: nhd. heiß machen, heizen; *hitjan, sw. V.: nhd. heiß machen, heizen

heiß -- heiß machen, an. hei-t-a (2), sw. V. (1): nhd. heiß machen, brauen

heiß -- heiß machen, ae. ge-hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, heiß machen, heiß werden; hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, erhitzen, heiß machen, heiß werden

heiß -- heiß machen, ahd. irhizzen* 1, sw. V. (1a?): nhd. erhitzen, heiß machen; wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

heiß -- heiß machen, mhd. erheizen, sw. V.: nhd. heiß werden, feurig werden, anfeuern, heiß machen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

heiß -- heiß machen, mhd. heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen; hitzen, sw. V.: nhd. erglühen, erhitzen, heiß machen, heiß werden, schwitzen

heiß -- heiß machen, mnd. anehitten*, anhitten, sw. V.: nhd. »anhitzen«, anheizen, heizen, heiß machen; bl· semen, blusemen, bl· smen, sw. V.: nhd. feuern, heiß machen

heiß -- heiß verlangend, mhd. inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; inbrünsticlīche*, inbrünsteclīche, inbrunsticlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend, leidenschaftlich, brennend, heiß; inbrünstlich***, Adj.: nhd. inbrünstig, heiß verlangend; inbrünstlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend

heiß -- heiß werden, germ. *haitēn, *haitǣn, sw. V.: nhd. heiß werden; *hitjōn, germ.?, sw. V.: nhd. heiß werden

heiß -- heiß werden, ae. ge-hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, heiß machen, heiß werden; hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, erhitzen, heiß machen, heiß werden; hā-t-ian, sw. V. (2?): nhd. heiß sein (V.), heiß werden

heiß -- heiß werden, ahd. heizēn* 4, sw. V. (3): nhd. heiß sein (V.), heiß werden, glühen, lodern, erglühen; irheizēn* 9, sw. V. (3): nhd. entbrennen, erglühen, auflodern, heiß werden; irwarmēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich erwärmen, warm werden, heiß werden, erglühen; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

heiß -- heiß werden, mhd. durchsieden, st. V.: nhd. durchsieden, sieden, heiß werden, stark erhitzen, läutern; erheizen, sw. V.: nhd. heiß werden, feurig werden, anfeuern, heiß machen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

heiß -- heiß werden, mhd. heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen; hitzen, sw. V.: nhd. erglühen, erhitzen, heiß machen, heiß werden, schwitzen

heiß -- heiß werden, mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen; vörwarmen*, vorwarmen, sw. V.: nhd. warm werden, erwärmen, anwärmen, erhitzen, heiß werden; vörwermen*, vorwermen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm werden, anwärmen, erhitzen, heiß werden

heiß -- heiß wie Feuer seiend, mhd. viurheiz, viuwerheiz, vīwreheiz, fiurheiz*, fiuwerheiz*, fīwreheiz*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer seiend, glühend

heiß -- heiß wie Feuer sein, mhd. viurheizen***, fiurheizen***, V.: nhd. »heiß wie Feuer sein«

heiß -- heiß wie Feuer, mhd. viurheizet*, viwerheizet*, fiurheizet*, fiwerheizet*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer, glühend

heiß -- kochend heiß, mnd. sēdendich (1), sēnich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß; sēdenich (1), sēnich, zeynich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß; söden (2), sāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesotten«, kochend, kochend heiß

heiß -- sehr heiß, ahd. ubarheiz* 1, Adj.: nhd. »überheiß«, sehr heiß

heiß -- sehr heiß, mhd. durchheiz, Adj.: nhd. »sehr heiß«, glühend heiß

heiß -- sehr heiß, mhd. inhitze, Adj.: nhd. sehr heiß, entflammt; inhitzic, inhitzec, Adj.: nhd. »hitzig«, sehr heiß, entflammt, brennend, heiß

heiß -- sehr heiß, mhd. urheiz, Adj.: nhd. sehr heiß

heiß -- siedend heiß, mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

heiß -- siedend heiß, mhd. sütic, Adj.: nhd. siedend heiß

heiß -- übermäßig heiß, ahd. filuheiz* 1?, Adj.: nhd. heiß, übermäßig heiß

heiß -- zu heiß werden, mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden

heiß (), mhd. ? heizet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »heiß« (?)

heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

heiß sein (V.), idg. *ǎ̄s-, *h2es-, V.: nhd. brennen, glühen, heiß sein (V.), trocken sein (V.); *ĝʋer-, *ĝʋerə-, V.: nhd. leuchten, heiß sein (V.)

heiß sein (V.), germ. *hit-, sw. V.: nhd. heiß sein (V.)

heiß sein (V.), an. hlō-a, V.: nhd. heiß sein (V.)

heiß sein (V.), ae. blǣ-d-s-ian, sw. V.: nhd. flammen, leuchten, heiß sein (V.), kochen, riechen; hā-t-ian, sw. V. (2?): nhd. heiß sein (V.), heiß werden

heiß sein (V.), ahd. heizēn* 4, sw. V. (3): nhd. heiß sein (V.), heiß werden, glühen, lodern, erglühen

heiß sein (V.), mhd. bregelen*, bregeln, breglen, sw. V.: nhd. braten, schmoren, heiß sein (V.), murren, schwatzen

heiß sein (V.), mhd. heizen (2), sw. V.: nhd. heiß sein (V.), heiß werden (V.); heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen

heiß werden (V.), mhd. heizen (2), sw. V.: nhd. heiß sein (V.), heiß werden (V.)

heiß, idg. *gʋher-, *gʋhor-, Adj.: nhd. heiß, warm; *kǎ̄it-, Sb., Adj.: nhd. Hitze, heiß

heiß, germ. *brēþa-?, *brēþaz, *brǣþa-, *brǣþaz, *brēda-?, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, Adj.: nhd. heiß, hastig, hitzig; *haita- (1), *haitaz, Adj.: nhd. heiß

heiß, got. *hei-t-s, Adj. (a): nhd. heiß

heiß, an. hei-t-r, Adj.: nhd. heiß

heiß, ae. hā-t (3), Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, erregt, heftig; hā-t-e (2), Adv.: nhd. heiß, brennend

heiß, afries. hê-t 12, Adj.: nhd. heiß

heiß, as. hê-t (2) 10, Adj.: nhd. heiß, brennend; hê-t-o (1) 3, Adv.: nhd. heiß

heiß, ahd. filuheiz* 1?, Adj.: nhd. heiß, übermäßig heiß; heiz (1) 45, Adj.: nhd. heiß, brennend, glühend, ätzend, dringend, erhitzt; heizo (1) 13, Adv.: nhd. heiß, inbrünstig, eifrig, heftig, besorgt; warm* 19, Adj.: nhd. warm, heiß, eifrig

Heiß, mhd. heiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Heiß«, Befehl; heize (3), heiz, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Heiß«, Anraten, Befehl

heiß, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt; hitzic, hitzec, Adj.: nhd. heiß, hitzig, brennend, inbrünstig; hitziclīche, hitzeclīche, Adv.: nhd. heiß, hitzig, inbrünstig; inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; inbrünsticlīche*, inbrünsteclīche, inbrunsticlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend, leidenschaftlich, brennend, heiß; inhitzic, inhitzec, Adj.: nhd. »hitzig«, sehr heiß, entflammt, brennend, heiß

heiß, mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig; hēte (1), heite, Adv.: nhd. heiß; hētich*** (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig; hētichlīk***, heitichlīk, Adj.: nhd. heiß; hētichlīken, heitichlīken, Adv.: nhd. heiß, innig; hittelīk, mnd.?, Adj.: nhd. heiß; hittich, hittech, Adj.: nhd. hitzig, glühend, heiß, erhitzt, fiebrig

-- glühend heiß: mnd. glöihēt*, glöyheit, glöyhēt, Adj.: nhd. glühend heiß

-- heiß machen: mnd. hēten (1), heiten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, anheizen, heizen; hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

-- heiß werden: mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

-- kochend heiß: mnd. gesōden, gesāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesotten, gekocht, kochend, kochend heiß

heiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heissa, mhd. zāī, zay, zahu, zāhei, zāhī, zahī, zāh, zahiu, Interj.: nhd. heissa; zichā, zickā, Interj.: nhd. heissa; ziu, Interj.: nhd. heissa

heißa, mnd. hei* (3), hey, heyā, heia, Interj.: nhd. hei, heißa

heißblütig, ahd. heisterahanti* 1, Adj.: nhd. heftig, ungestüm, heißblütig

heissbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiße -- heiße Asche, ahd. eimuria 1, sw. F. (n): nhd. Aschenglut, Glut, heiße Asche, glühende Asche

heiße -- heiße Asche, mnd. grūde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen

heiße -- heiße Behandlung des Erzes, mhd. hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme

heiße -- heiße Flüssigkeit, mhd. brüeje, F.: nhd. Brühe, heiße Flüssigkeit

heiße -- heiße Luft, mnd. hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

heiße -- heiße Quelle, an. hver-r (1), st. M. (a): nhd. Kessel, heiße Quelle

Heiße, mhd. heize (2), st. F.: nhd. »Heiße«, Hitze

heisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heisseisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heißem -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

heißem -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

heißem -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

heißem -- mit heißem Pech gefüllter Topf, mnd. pikgrōpe*, pikgrāpe, pekgrāpe, M.: nhd. »Pechgrope«, Pechtopf, mit heißem Pech gefüllter Topf

heißem -- mit heißem Wasser überbrüht, mhd. meisch (2), Adj.: nhd. mit heißem Wasser überbrüht

heißen -- gut heißen, mhd. guotheizen*, guot heizen, st. V.: nhd. »gut heißen«

heißen -- gut heißen, mnd. slīriken, sw. V.: nhd. schmeicheln, gut heißen, belobigen

heißen -- ungeziemend heißen, mhd. widervüegen, widerfüegen*, sw. V.: nhd. ungeziemend heißen, tadeln

heißen (pass., got. hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen

heißen (passiv), mnd. nennen, sw. V.: nhd. nennen, taufen, mit einer Bezeichnung versehen (V.), erwähnen, heißen (passiv)

heißen, idg. *kēid-?, V.: nhd. bewegen, befehlen, heißen

heißen, germ. *haitan, st. V.: nhd. heißen, rufen; *namnjan, sw. V.: nhd. nennen, heißen, benennen, bezeichnen

heißen, got. hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen

heißen, an. heit-a (1), red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, versprechen, drohen

heißen, ae. ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.)

-- willkommen heißen: ae. wi-l-l-cu-m-ian, wi-l-cu-m-ian, sw. V.: nhd. willkommen heißen, grüßen

heißen, afries. hê-t-a (2) 48, st. V. (7)=red. V.: nhd. heißen, nennen, befehlen

heißen, anfrk. hē-t-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. heißen, rufen

heißen, as. and-hê-t-an* 1, ant-hê-t-an*, red. V. (2b): nhd. heißen, befehlen; hê-t-an 147, red. V. (2b): nhd. heißen, befehlen

heißen, ahd. giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; teutonizare* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. heißen, bedeuten

heißen, mhd. beheizen, st. V.: nhd. heißen, befehlen, verheißen (V.), versprechen; belūten, beliuten, sw. V.: nhd. laut werden, Namen haben, heißen; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

-- willkommen heißen: mhd. begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen; engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

heißen, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten

heißen, mhd. heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen

-- willkommen heißen: mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

heißen, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen; lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

heißen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- Knecht heißen: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

heißen, mnd. behēten, beheiten, sw. V.: nhd. heißen, verheißen, in Aussicht stellen, drohen; enthēten, enhēten, st. V.: nhd. verheißen, zusichern, geloben, heißen, befehlen

heißen, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

-- kommen heißen: mnd. inbēden, st. V.: nhd. zu sich entbieten, kommen heißen, beantragen, verdingen

heißen, mnd. rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

-- jemanden einen Lügner heißen: mnd. l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

-- jemanden Lügner heißen: mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

heißen, mnd. vörhēten* (1), vorhēten, vorheiten, st. V.: nhd. heißen, anordnen, befehlen, verheißen, versprechen, geloben, zusagen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

-- Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen: mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen heissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heissene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heissenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heissensteingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heissensteinknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heißentbrannt, mhd. bruotic, bruotec, Adj.: nhd. heißentbrannt, hitzig, wütend

heißer -- heißer Dunst, mnd. hei (1), hey, Sb.: nhd. Dürre, Hitze, heißer Dunst, trockene Zeit

heißer -- heißer Monat, mnd. hundemāne*, hundemān, M., F., N.: nhd. »Hundemond«, heißer Monat, Juli, August

heißer -- heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt, mnd. bādestēn, bādestein, M.: nhd. Badestein, heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt

Heißer, germ. *haitō-, *haitōn, *haita-, *haitan, *haitjō-, *haitjōn, *haitja-, *haitjan, sw. M. (n): nhd. Gebieter, Heißer

Heißer, got. *hai-t-j-a?, sw. M. (n): nhd. »Heißer«

Heißer, ae. *hǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Heißer

Heißer, as. *hê-t-i-o?, sw. M. (n): nhd. Heißer

Heißer, mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt)

heisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heißes -- heißes Eisen beim Gottesurteil, afries. īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil

heißes -- heißes Verlangen, mhd. gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung

heißes -- heißes Wetter, ae. hǣ-þ-a, sw. M. (n): nhd. heißes Wetter

heißes -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

heißes -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

heißesten -- Tag in der heißesten Zeit im Sommer, mnd. hundedach*, M.: nhd. Hundstag, Tag in der heißesten Zeit im Sommer

heissgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heißgierig, mnd. hēttōrnich, heittōrnich, Adj.: nhd. heißgierig, wild

Heißhunger, ae. ? wǣ̆ser, Sb.: nhd. Heißhunger?

Heißhunger, ahd. werna* (1) 2, sw. F. (n): nhd. Heißhunger, quälende Not, Drangsal, Qual

Heißhunger, mnd. slintsucht, slincsucht, F.: nhd. »Schlundsucht«, Heißhunger, starke Esslust, Fressgier

Heißhunger, mnd. · verlüstichhēt*, · verlusticheit, ōverlustichēt, ōverlusticheit, F.: nhd. »Übergelüstigkeit«, übermäßiger Appetit, Heißhunger

heißhungrig, mnd. hēthungerich, hēthungrich, heithungerich, Adj.: nhd. heißhungrig, gierig

heißhungrig, mnd. · verlüstich***, Adj.: nhd. übergelüstig, heißhungrig

heißig, mhd. heizic 1, Adj.: nhd. »heißig«, hitzig, heftig

Heißluftbad, mnd. stēnbat, steinbat, N.: nhd. »Steinbad«, Heißluftbad, Schwitzbad

heissmuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heißmut, mhd. heizmüete, st. F.: nhd. »Heißmut«, Zorn

heissmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heißmütig, mhd. heizmüetic*, heizmüetec, Adj.: nhd. »heißmütig«, heftig aufbrausend, leidenschaftlich aufbrausend

Heißmütigkeit, mhd. heizmüeticheit*, heizmüetikeit, heizmüetecheit, st. F.: nhd. »Heißmütigkeit«, Jähzorn

heissrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heißspornig, mnd. hētsinnich, heitsinnich, Adj.: nhd. heißspornig, leidenschaftlich

heißsüchtig, mhd. heizsüchtic, Adj.: nhd. »heißsüchtig«, zu hitziger Krankheit geneigt, fieberanfällig, fieberkrank

heißt -- das heißt, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

heißt -- das heißt, mnd. nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

heissteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heißung, mhd. heizunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Heißung«, Befehl

heissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heißwecke, mnd. hētewegge, heitewegge, M.: nhd. Heißwecke, Fastnachtsgebäck

Heißwecke, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke

heisszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heisterkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heisternest -- Heisternest auf Hela, mnd. Hēgesternest, Hāgesternes, N.: nhd. Heisternest auf Hela

heisterschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heisz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiszblutend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiszelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heiszerpicht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszflammend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszgeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszgerungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszgesotten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszgeweint, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszgieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiszgrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszhöllenangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszhunger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiszhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiszköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heiszluftmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiszsporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heiszspornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiszstürzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heisztheilnehmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiszwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiszweinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszwüthend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heiszzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heit, mnd. hēt* (1)**, heit***, heide***, hed***, Suff.: nhd. »heit«

heit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heit, nhd.: nhd. ; L.: DW

heitbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heitehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiter -- heiter stimmen, ahd. irfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich erfreuen, erfreuen, heiter stimmen

heiter -- heiter über, ahd. mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig

heiter sein (V.), ahd. heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.)

heiter, idg. *ĝel-, *ĝelə-, *ĝlē-, *ĝelēi-, *ĝeləi-, *ĝləi-, Adj., V.: nhd. hell, heiter, glänzen, lachen, lächeln

heiter, germ. *bleiþa-, *bleiþaz, *bleiþja-, *bleiþjaz, *blīþa-, *blīþaz, *blīþja-, *blīþjaz, Adj.: nhd. heiter, mild, fröhlich, freundlich; *haidra-, *haidraz, Adj.: nhd. glänzend, heiter, klar; *hlasa-, *hlasaz, germ.?, Adj.: nhd. heiter; *kanhta-, *kanhtaz, Adj.: nhd. vergnügt, heiter; *taita-, *taitaz, Adj.: nhd. heiter, zart, strahlend

heiter, got. hlas* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. heiter, fröhlich, sorgenfrei

heiter, an. heið-r (3), Adj.: nhd. heiter, klar; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank

heiter, ae. blī-þ-e-mō-d, Adj.: nhd. froh, fröhlich, heiter; hā-d-or (1), hǣ-d-or (1), hǣ-d-re (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, frisch, deutlich, laut; *tā-t, Adj.: nhd. froh, heiter

heiter, anfrk. *hē-d-ar?, Adj.: nhd. heiter, klar

heiter, as. bl-īth-i 13, bl-īth*, Adj.: nhd. licht, glänzend, heiter, froh, fröhlich; bl-īth-līk* 1, Adj.: nhd. heiter, fröhlich; hê-d-ar* 2, Adj.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; hê-d-r-o 2, Adv.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; s-mul-t-r-o 1, Adv.: nhd. ruhig, heiter

heiter, ahd. blīdi 30, Adj.: nhd. froh, freudig, heiter, lustig, freundlich; duruhheitar* 1, Adj.: nhd. strahlend, heiter; frao 70, frō (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, erfreut, frohlockend; frōlīh 12, frawalīh, Adj.: nhd. fröhlich, ergötzlich, heiter, erfreut; frōlīhho* 5, frōlīcho*, frawalīhho, Adv.: nhd. fröhlich, heiter, freudig, entzückt, herrlich; gamanlīh 3, gemellīh*, Adj.: nhd. lächerlich, heiter; heitar 36, Adj.: nhd. heiter, hell, klar, strahlend, freundlich; lusto 1, Adv.: nhd. froh, heiter, freudig, unbeschwert; lūttaro* 3, lūtaro*, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, in Lauterkeit, in Reinheit, heiter; mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; slehtmuot* 1, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; slehtmuoti* 1, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; souwahti* 1, Adj.: nhd. heiter, klar; tagaltlīh* 2, Adj.: nhd. munter, heiter; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich

heiter, mhd. blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīde (3), Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, freundlich; blīdic*, blīdec, Adj.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdiclich, blīdeclich, Adj.: nhd. froh, heiter, fröhlich, freundlich, artig, sittsam; blīdiclīche*, blideclīche, Adv.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam

heiter, mhd. heiter (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, rein, scharf; heiterlich, hēterlich, Adj.: nhd. heiter, hell, klar; heiterlīche, hēterlīche, Adv.: nhd. heiter, hell, klar; heiterlīchen, Adv.: nhd. heiter; klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein -- heiter machen: mhd. heiteren, heitern, sw. V.: nhd. heiter machen, erheitern

heiter, mhd. heiteric***, Adj.: nhd. »heiter«

heiter, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; līhtvertic, līhtevertic, līhtvertec, līhtfertic*, līhtefertic*, līhtfertec*, Adj.: nhd. leichtfertig, fein, schwächlich, heiter; liuht (1), Adj.: nhd. hell, strahlend, blank, bleich, heiter, erleuchtend; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; riuwelōs, Adj.: nhd. »reuelos«, froh, heiter

heiter, mhd. spilende (1), spilnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spielend, leuchtend, strahlend, heiter, fröhlich

heiter, mhd. unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; unbetuftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. klar, heiter; vrō (2), frō*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, zufrieden, heiter; vrōgemuot, frōgemuot*, Adj.: nhd. frohgemut, froh, heiter; vrœlich, vrōlich, frœlich*, frōlich*, Adj.: nhd. froh, fröhlich, glücklich, freudig, heiter, erfreut, erfreulich, beglückend; vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten

Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch; vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend

heiter, mnd. blīde (2), Adj.: nhd. froh, heiter; blīde (3), Adv.: nhd. froh, heiter; blīdelīk (1), Adj.: nhd. froh, heiter; blīdelīk (2), Adv.: nhd. froh, heiter; blīdelīken, Adv.: nhd. froh, heiter; blīdich***, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; blīdichlīk***, Adj.: nhd. fröhlich, heiter; blīdichlīken, Adv.: nhd. fröhlich, heiter

heiter, mnd. h· gelīk (2), hogelīk, Adj.: nhd. erfreulich, freundlich, heiter, fröhlich

heiter, mnd. meiet*, meit, mnd.?, Adj.: nhd. fröhlich, heiter

heiter, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

heiter, mnd. vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt

heiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heiter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heitere -- der nur für Augenblicke Heitere, an. ? Bil-skīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

heitere -- heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

heitere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiteren -- heiteren Sinnes seiend, mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend

heiterer -- heiterer Himmel, an. hei-ð, st. N. (a): nhd. heiterer Himmel, klares Wetter

heiterer -- heiterer Himmel, mhd. heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter; heitrīn, heitrī, st. F.: nhd. Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel; klamenīe, st. F.: nhd. heiterer Himmel

heiteres -- heiteres Wetter, ahd. heitarī* 11, heitarīn*, st. F. (ī): nhd. Helle, Klarheit, Heiterkeit, Milde, heiteres Wetter

heiterfarben, mhd. heitervar, heiterfar*, Adj.: nhd. »heiterfarben«

heitergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heitericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heiterkeit, germ. *taitī-, *taitīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Freude, Heiterkeit

Heiterkeit, got. hlas-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit

Heiterkeit, an. tei-t-i, F. (īn): nhd. Freude, Heiterkeit

Heiterkeit, ae. hā-d-or (2), hǣ-d-or (2), hǣ-d-re (2), st. N. (a): nhd. Heiterkeit

Heiterkeit, ahd. blīdī 1, st. F. (ī)?: nhd. Freude, Heiterkeit; frewida* 26, st. F. (ō): nhd. Freude, Wonne, Fröhlichkeit, Heiterkeit, Frohlocken; heitarī* 11, heitarīn*, st. F. (ī): nhd. Helle, Klarheit, Heiterkeit, Milde, heiteres Wetter; wunnisamī* 4, st. F. (ī): nhd. Wonne, Freude, Heiterkeit, Lieblichkeit, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit

Heiterkeit, ahd. heitarnissa 1, st. F. (jō): nhd. »Heiterkeit«, Helle, Licht

Heiterkeit, mhd. heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter; heitericheit*?, heiterkeit, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit

Heiterkeit, mhd. klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit

Heiterkeit, mnd. blīdeschop, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit, Vergnügen, Festlichkeit, Gastmahl, Hochzeit; blīdichhēt*, blīdichēt, blīdicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit

Heiterkeit, mnd. schershaftichhēt*, schershaftichēt, scheshafticheit, F.: nhd. Scherzhaftigkeit, Lustigkeit, Heiterkeit

Heiterkeit, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

heiterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heiterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heitern, as. hê-d-r-on 1, sw. V. (2): nhd. »heitern«, hell werden

heitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heiternessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heiterstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heithaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heitnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heitre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heitscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

heitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heizamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heizanlagen -- Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

heizbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heizbare -- heizbare Stube im ersten Stock, mnd. bōvendörnse, F.: nhd. obere Dörnse, heizbare Stube im ersten Stock

heizbare -- heizbare Vorderstube, mnd. v· rdörnse, v· rdörntze, vordorntze, v· redörnse, F.: nhd. heizbare Vorderstube, Wohnzimmer an der Straße

heizbarer -- heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses, mnd. hofdörnse, F.: nhd. heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses; hōvedörnse, havedörnse, F.: nhd. heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses

heizbarer -- heizbarer Raum, ahd. turnizza* 1, sw. F. (n): nhd. »Dürniz«, Gaststube, heizbares Zimmer, heizbarer Raum

heizbarer -- heizbarer Raum, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

heizbarer -- heizbarer Raum, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

heizbarer -- heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats; rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

heizbarer -- heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rātstōven, rātstōbe, F.: nhd. »Ratstube«, heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats

heizbarer -- heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats; rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

heizbares -- ein heizbares Gemach, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube

heizbares -- heizbares Gemach, ahd. stuba 3, sw. F. (n): nhd. »Stube«, Badestube, Badezimmer, heizbares Gemach

heizbares -- heizbares Gemach, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

heizbares -- heizbares Gemach, mnd. stōve, stāve, stūve, stūbe, sw. M.: nhd. Badestube, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung, Stube; stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

heizbares -- heizbares Zimmer, ae. pīsl-e, sw. F. (n): nhd. Pesel, heizbares Zimmer

heizbares -- heizbares Zimmer, as. *kėmīnāda?, *kėmīnāta?, *kāmināta?, sw. F. (n): nhd. Kemenate, heizbares Zimmer

heizbares -- heizbares Zimmer, ahd. kemināta* 11, kemenāta*, keminād*, sw. F. (n): nhd. Kemenate, Gemach, Zimmer, heizbares Zimmer, Verlies; pfiesal* 14, phiesal, st. M. (a?): nhd. Wohnraum, Pesel, heizbares Zimmer; turnizza* 1, sw. F. (n): nhd. »Dürniz«, Gaststube, heizbares Zimmer, heizbarer Raum

heizbares -- heizbares Zimmer, mnd. dörnitze, dörntze, dontze, mnd.?, F.: nhd. heizbares Zimmer

heizbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heizbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heizel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heizen -- Bediensteter für das Heizen der Öfen, mnd. ōvenb· tære*, ōvenb· ter, M.: nhd. Bediensteter für das Heizen der Öfen

Heizen -- Lindenholz zur Pulververarbeitung und zum Heizen, mnd. lindenstok*, linderstok*, M.: nhd. Lindenholz zur Pulververarbeitung und zum Heizen

Heizen -- Zeit zum Heizen, mhd. heizzīt, st. F.: nhd. Zeit zum Heizen

heizen, idg. *kerə-, *ker- (3), V.: nhd. brennen, glühen, heizen

heizen, germ. *haitjan, sw. V.: nhd. heiß machen, heizen; *hitjan, sw. V.: nhd. heiß machen, heizen

heizen, ae. ge-hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, heiß machen, heiß werden; hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, erhitzen, heiß machen, heiß werden; *hǣ-þ-an, sw. V.: nhd. heizen, erhitzen

heizen, as. hê-t-ian* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. heizen

heizen, ahd. heizen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. anzünden, heizen

heizen, mhd. eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu; ereiten, sw. V.: nhd. heizen

heizen, mhd. heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen; künten, künden, sw. V.: nhd. »künten«, zünden, heizen

heizen, mnd. anehēten*, anhēten, anheiten, sw. V.: nhd. anheizen, heizen, zum ersten Mal heizen; anehitten*, anhitten, sw. V.: nhd. »anhitzen«, anheizen, heizen, heiß machen
-- zum ersten Mal heizen: mnd. anehēten*, anhēten, anheiten, sw. V.: nhd. anheizen, heizen, zum ersten Mal heizen

heizen, mnd. hēten (1), heiten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, anheizen, heizen; hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

heizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Heizer -- Heizer im Dienste der Stadt, mnd. st· kære*, st· ker, stoker, stöcker, M.: nhd. Stocher, Stocherer (als Werkzeug zur

Pflugreinigung), Heizer im Dienste der Stadt, Anschürer

Heizer (der Dörnse), mnd. dörnsenhētære*, dörnsenhēter, dörnsenheiter, M.: nhd. Heizer (der Dörnse)

Heizer, mhd. heizære*, heizer, st. M.: nhd. Heizer

Heizer, mnd. aneb· tære*, anb· ter, M.: nhd. Anzünder, Einheizer, Heizer

Heizer, mnd. hētære* (1)**, hēter***, M.: nhd. Heizer

Heizer, mnd. v· rb· tære*, v· rb· ter, v· rbuter, M.: nhd. Feueranzünder, Heizer, Ofenheizer, Siegelbewahrer (Bedeutung örtlich beschränkt), Siegelbeamter (Bedeutung örtlich beschränkt)

heizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heizerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heizerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heizerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heizerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heizerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heizgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heizgelegenheit -- Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus, mnd. rāthūsöven, rāthūseöven, M.: nhd. »Rathausofen«, Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus

heizheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heizknecht -- Heizknecht im hallischen Salzwerk, mnd. grūdære*, grūder, grūdēre, M.: nhd. Heizknecht im hallischen Salzwerk, Feuer Unterhaltender

Heizkohle, mnd. kōlbrant*, kālbrant*, M.: nhd. Heizkohle, Holzkohle, glühende Kohle

heizkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heizkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heizler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heizmaterial -- Aufseher über Heizung und Heizmaterial, mnd. kōlgrēve, kālgrēve, kālegrēve, M.: nhd. Aufseher über Heizung und Heizmaterial

Heizmaterial -- Heizmaterial für Öfen, mnd. ōvenv· ringe, ōverv· ringe, ōvenv· ringe, F.: nhd. »Ofenfeuerung«, Heizmaterial für Öfen, Feuerholz

Heizmaterial, mnd. v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst; v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

Heizofen, mhd. oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels

Heizofen, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle

Heizpfanne -- Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

heizsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heiztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heizung -- Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums, mnd. v· rvindære*, v· rrwinder, M.: nhd. Aufseher über die Heizung des Gemeinschaftsraums

Heizung -- Aufseher über Heizung und Heizmaterial, mnd. kōlgrēve, kālgrēve, kālegrēve, M.: nhd. Aufseher über Heizung und Heizmaterial

Heizung -- zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

heizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heizung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hekeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hel -- Schlüssel zu Hel, an. Gill-ing-r, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Schlüssel zu Hel

hel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hela -- Heisternest auf Hela, mnd. Hēgesternest, Hāgesternes, N.: nhd. Heisternest auf Hela

helb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Helbling -- Helbling als Abgabe von Weinbergen, mhd. berchelbelinc, st. M.: nhd. Helbling als Abgabe von Weinbergen

Helbling, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig
-- Angehörige der Familie Helbling: mhd. helbelingin 2, st. F.: nhd. »Helblingin«, Angehörige der Familie Helbling

helbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helblingin, mhd. helbelingin 2, st. F.: nhd. »Helblingin«, Angehörige der Familie Helbling

helbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

Held, idg. *k̂ou̯əros, *k̂ūros, V., Adj., M.: nhd. geschwollen sein (V.), stark, Held

Held, germ. *erala-, *eralaz, *erila-, *erilaz, *erula-, *erulaz, *erla-, *erlaz, st. M. (a): nhd. Mann, Held; *halēþa-, *halēþaz, *haliþa-, *haliþaz, *haluþa-, *haluþaz, st. M. (a): nhd. Mann, Held; *hardinga-, *hardingaz, *hardenga-, *hardengaz, st. M. (a): nhd. Krieger, Held

Held, got. *þun-d-s, st. M.: nhd. Held

Held, an. got-i, sw. M. (n): nhd. Gote, Mann, Held, Pferd; grep-p-r, sw, M. (a): nhd. tapferer Mann, Held, Dichter, Sänger; rekk-r, st. M. (a): nhd. Krieger, Held; ulf-nes-t-ir, M.: nhd. Held; ǫl-dung-r, st. M. (a): nhd. Held, Führer, alter Ochse

Held, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann; ceor-l, st. M. (a): nhd. Mann, Bauer (M.) (1), Gemeinfreier, Ehemann, Held, Edler; fre-c-a, sw. M. (n): nhd. Held, Krieger; gū-þ-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger, Held; hear-d-ing, st. M. (a): nhd. starker Mann, Krieger, Held; man-n, man, mon-n, mon, M. (kons.): nhd. Mensch, Mann, Held, Diener; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch; þry-m-m-a, sw. M. (n): nhd. Held

Held, as. hė̇l-ith 60, st. M. (a): nhd. Held, Mann

Held, ahd. ? aldio 100 und häufiger?, aldius, lat.-lang., M.: nhd. Held?, Krieger?, Mensch?, Halbfreier; degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; gomo (1) 25?, sw. M. (n): nhd. Mann, Held, Mensch, Vornehmer, Herr; herting* 1, st. M. (a): nhd. Held, Heros; kuonīg* 1, st. M. (a?): nhd. Halbgott, Held
-- vornehmer Held: ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann

Held, ahd. helid* (1)? 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Held«, Mann, Krieger

Held, mhd. barn (1), barm, parn, baren, st. N., st. M.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Menschenkind, Nachkomme, Held; degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch; dietdegen, st. M.: nhd. Volksheld, Held, herausragender Kämpfer

Held, mhd. helde (2), sw. M.: nhd. Held; helt (1), helet, helit, M.: nhd. Held, Mann, Krieger; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Held, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; palatīn, paletīn, st. M.: nhd. Palatinus, Held; recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer
-- Held der stoßend auf den Gegner anrennt: mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt

Held, mhd. tugentkempfære*, tugentkempfer, st. M.: nhd. tapferer Kämpfer, Held

Held, mhd. viez, fiez, st. M.: nhd. Kerl, Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; vieze, fieze*, sw. M.: nhd. Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; wīgande, mmd., sw. M.: nhd. »Wigand«, Krieger, Held; wīgant, wīgent*, st. M.: nhd. »Wigand«, Kämpfer, Krieger, Held
-- Held der alles Volk überragt: mhd. volcdegen, folcdegen*, st. M.: nhd. Held der alles Volk überragt, Volksheld
-- Held der Walstatt: mhd. walrecke, walerecke, welrecke, st. M.: nhd. »Walrecke«, Held der Walstatt

Held, mnd. dēgen (2), degen, M.: nhd. »Degen« (M.) (2), Knabe, Jüngling (vornehmen Standes), Mann, Held, Kämpfer

Held, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- wie ein ritterlicher Held: mnd. heltriddærelīken*, heltridderlīken, Adv.: nhd. wie ein ritterlicher Held
-- wie ein ritterlicher Held seiend: mnd. heltriddærelīk***, Adj.: nhd. wie ein ritterlicher Held seiend
-- wie ein tapferer Held: mnd. helttapper (2), Adv.: nhd. wie ein tapferer Held
-- wie ein tapferer Held seiend: mnd. helttapper*** (1), Adj.: nhd. wie ein tapferer Held seiend

Held, mnd. recke (1), sw. M.: nhd. Recke, Held, bedeutender Kämpfer, Riese; rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

Held, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser; stoltinc, stoltink, M.: nhd. Held, tapferer Held
-- Held im Saufen: mnd. sūpriddære, sūpridder, M.: nhd. »Saufritter«, Held im Saufen
-- tapferer Held: mnd. stoltinc, stoltink, M.: nhd. Held, tapferer Held; strīthelt, M.: nhd. »Streitheld«, Kriegsheld, Kämpfer, tapferer Held

Held, mnd. vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin; wacker*** (1), M.: nhd. Held; wīgant*, wigant, mnd.?, M.: nhd. Kämpe, Kämpfer, Held

held, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

held, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Helden -- zum Helden machen, mhd. degenen, sw. V.: nhd. zum Helden machen

helden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heldenahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

heldenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenappetit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenbedeckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heldenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heldeneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldeneinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heldengeschlecht, as. hėl-ith-kun-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Heldengeschlecht«, Menschengeschlecht

heldengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldengesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldengewürge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldengluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldengreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenhaft, ahd. deganlīhho* 4, deganlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, männlich, mutig, heldenhaft; knehtlīh* 2, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, heldenhaft, kriegerisch; knehtlīhho* 2, knehtlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, tüchtig, heldenhaft, kriegerisch; strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich

heldenhaft, mhd. degenbalt, Adj.: nhd. kühn, heldenhaft, männlich, tapfer; degenhaft, Adj.: nhd. tapfer, heldenhaft, mutig; degenlich, degentlich, Adj.: nhd. tapfer, heldenhaft, kampfbereit

heldenhaft, mhd. heltkreftic*, heltkreftec, Adj.: nhd. »heldkräftig«, heldenhaft

heldenhaft, mhd. rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

heldenhaft, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

heldenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldenhafte -- heldenhafte Tat, ae. ėl-l-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. mutige Tat, heldenhafte Tat

heldenhafter -- heldenhafter Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

heldenhaftes -- heldenhaftes Verhalten, mhd. gedegenheit* 1, gedegenkeit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenmut, heldenhaftes Verhalten

Heldenhaftigkeit, mhd. degenheit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenhaftigkeit, Kampfesmut, Heldentat, Kämpfen, Kampfgeschick; degenschaft, st. F.: nhd. Heldenhaftigkeit, Heldenmut, Kampfkraft, Kampfgeschick

heldenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenleichentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

heldenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

heldenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heldenmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heldenmut, ae. dry-h-t-scip-e, st. M. (i): nhd. Tapferkeit, Heldenmut, Herrschaft, Würde

Heldenmut, ahd. deganheit* 13, st. F. (i): nhd. Heldenmut, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Tugend

Heldenmut, mhd. degenschaft, st. F.: nhd. Heldenhaftigkeit, Heldenmut, Kampfkraft, Kampfgeschick

Heldenmut, mhd. gedegenheit* 1, gedegenkeit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenmut, heldenhaftes Verhalten

Heldenmut, mnd. heldemōt, M.: nhd. Heldenmut; heldenmōt, M.: nhd. Heldenmut

heldenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenmüthig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heldenmütig, mhd. herestrenge*, herstrange, Adj.: nhd. kriegstapfer, heldenmütig

heldenmütig, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

heldenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenoper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenrühmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldensäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldensage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heldenschar, ahd. irmindiot* 1, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Menschen, Heldenschar

heldenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldenschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

heldenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenstarrsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heldentat, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Heldentat, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; degenheit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenhaftigkeit, Kampfesmut, Heldentat, Kämpfen, Kampfgeschick

Heldentat, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Heldentat, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Heldentaten, ae. ėl-l-en (1), st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Eifer, Kraft, Mut, Kampf, Heldentaten

heldentenor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldentrutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heldentum, mhd. degentuom, st. N.: nhd. »Heldentum«, Reinheit

heldenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenvaterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenwürgend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heldenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenzeitalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenzuschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldenzuversicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldenzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Heldin, ahd. friudila* 5, st. F. (ō): nhd. Geliebte, Freundin, Heldin

Heldin, mhd. degenīn (2), st. F.: nhd. Heldin

Heldin, mhd. heldinne, heldin, st. F.: nhd. Heldin

Heldin, mnd. heldinne, F.: nhd. Heldin

Heldin, mnd. manninne, F.: nhd. Mannweib?, mannhafte Jungfrau, kräftige Jungfrau, Heldin

heldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldinnentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldkräftig, mhd. heltkreftic*, heltkreftec, Adj.: nhd. »heldkräftig«, heldenhaft

heldreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heldväterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heldwallen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helenenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helenenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helenenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helfamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helfant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfantenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helfantschnotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

helfantwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helfbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfe -- so wahr mir Gott helfe, mhd. samer, Adv.: nhd. so wahr mir Gott helfe

helfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfen -- helfen gegen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

helfen -- voll helfen, mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

Helfen (N.), mhd. genes (2), st. M., st. N.: nhd. Helfen (N.)

helfen, idg. *k̂ak-, (*k̂ek-?), V.: nhd. vermögen, helfen; ? *k̂elb-, *k̂elp-, V.: nhd. helfen?; *magh-, *māgh-, V.: nhd. vermögen, können, helfen; *nā-(1)?, *neh2-, V.: nhd. helfen, nützen, nutzen, begünstigen

Helfen, idg. *slougā-?, F.: nhd. Helfen, Dienen; *slougo-?, F.: nhd. Helfen, Dienen

helfen, germ. *firm-? sw. V., nhd. helfen, stärken; *gahelpan, st. V.: nhd. helfen; *helpan, st. V.: nhd. helfen; *teuhan, st. V.: nhd. ziehen, helfen; *teuhōn, germ.?, sw. V.: nhd. ziehen, helfen

helfen, got. and-til-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. anhangen, sich annehmen, dienen, helfen, beistehen; ga-hil-p-an* 1, st. V. (3), m. Gen., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. helfen; hil-p-an 4, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 263,1): nhd. helfen; niþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. helfen, unterstützen

helfen, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen; bir-g-ja, sw. V.: nhd. bergen, helfen, versorgen; dug-a, sw. V.: nhd. taugen, nützen, helfen; ef-n-a (1), sw. V. (1): nhd. ausführen, leisten, helfen; flyt-ja, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, fördern, vortragen, helfen, fließen lassen; frō-a, sw. V.: nhd. helfen; g-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bereiten, machen, entrichten, helfen; hjal-p-a, st. V. (3b): nhd. helfen; hœg-ja, sw. V. (1): nhd. beruhigen, helfen; līk-n-a, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.), helfen, vergeben; rei-f-a (2), sw. V. (1): nhd. helfen, erfreuen, fördern, beschenken, schmücken; sinn-a (1), *sinþjan, sw. V. (2): nhd. reisen, folgen, helfen; tjā (2), sw. V.: nhd. helfen, nützen; tjō-a, sw. V. (2): nhd. helfen, nützlich sein (V.); tȳ-ja (3), sw. V.: nhd. helfen, nützen; tœ-ja (1), sw. V. (1): nhd. helfen; vei-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gewähren, helfen, bewirten, geschehen; við-hjalp-a, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen

-- sich zu helfen wissend: an. bir-g-r, Adj.: nhd. sich zu helfen wissend

helfen, ae. be-sta-n-d-an, bī-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. beistehen, helfen, herumstehen, umgeben (V.); for-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. verteidigen, helfen, schützen, widerstehen, hindern; ful-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. helfen, unterstützen, schützen; ful-l-gā-n, anom. V.: nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ful-l-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; fultum-ian, sw. V. (2): nhd. helfen, unterstützen; fyl-s-t-an, sw. V. (1): nhd. helfen, unterstützen, schützen; ge-fultum-ian, sw. V. (2): nhd. helfen, unterstützen; ge-hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-rǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ordnen, helfen; ge-spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; hel-p-an, st. V. (3b): nhd. helfen, unterstützen, Gutes tun, heilen (V.) (1), bessern; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; mag-an, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, mögen, dürfen, helfen, nützen; *rǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ordnen, helfen; spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen

helfen, afries. bat-ia 1, sw. V. (2): nhd. helfen, frommen; bi-hel-p-a* 6, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen; bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; hel-p-a 40 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen zu; rē-d-a (1) 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. raten, überlegen (V.), helfen; stê-p-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. helfen

helfen, anfrk. fol-leis-t-en* 1, sw. V. (1): nhd. helfen; hel-p-an* 2, hel-p-on*, st. V. (3b): nhd. helfen

helfen, as. êr-on 9, sw. V. (2): nhd. ehren, helfen, beschenken; for-m-on 2, sw. V. (2): nhd. helfen, schützen; ful-lês-t-i-an* 2, ful-l-lês-t-ian*, sw. V. (1a): nhd. helfen; gi-for-m-on 3, sw. V. (2): nhd. helfen, schützen; gi-ful-lês-t-i-an* 2, gi-ful-l-lêst-ian*, sw. V. (1a): nhd. helfen; gi-hel-p-an 5, st. V. (3b): nhd. helfen; hel-p-an 17, st. V. (3b): nhd. helfen; mun-d-on 2, sw. V. (2): nhd. helfen, schützen; rā-d-an (1) 11, red. V. (2): nhd. raten, beraten (V.), sorgen, helfen

helfen, ahd. azstantan 5, st. V. (6): nhd. stehen, beistehen, dabeistehen, helfen; 4zuohelfan* 1, st. V. (3b): nhd. helfen; dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen; fluobaren* 7, fluobiren, fluobren*, sw. V. (1a): nhd. trösten, helfen, beistehen; follaziohan* 9, st. V. (2b): nhd. »vollziehen«, vollenden, unterstützen, helfen; folleisten* 15?, follisten*, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, ausreichen, förderlich sein (V.), vollbringen; gifolleisten* 1, sw. V. (1a): nhd. helfen, unterstützen, beistimmen, gnädig sein (V.); gihelfan* 16, st. V. (3b): nhd. helfen, verhelfen, dienen zu, beistehen, begünstigen, abhelfen; gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- jemandem helfen: ahd. milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

-- sich helfen: ahd. helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten

helfen, mhd. baten, batten, sw. V.: nhd. »bessern«, nützen, helfen; behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei; beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

-- helfen in Gang zu setzen: mhd. anehelfen 1, ane helfen, st. V.: nhd. aufhelfen, helfen in Gang zu setzen, in Ordnung bringen

helfen, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von;

gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; geheilen, sw. V.: nhd. helfen, erretten, geheilt werden, gesund werden, retten, erlösen; gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen; gewegen (4), sw. V.: nhd. helfen, beistehen; hantreichen, sw. V.: nhd. geben, darreichen, helfen, unterstützen, Dienste verrichten, bedienen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

Helfen, mhd. helfen (2), st. N.: nhd. Helfen, Beistand, Unterstützung

helfen, mhd. klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

-- einem helfen von: mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von

-- helfen bei: mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gewerden (2), sw. V.: nhd. würdigen, würdig erachten, gewähren, helfen bei, geruhen, die Gnade haben; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

helfen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- zu Bett helfen: mhd. niderhelfen, nider helfen, st. V.: nhd. »niederhelfen«, zu Bett helfen, zu Bett bringen

helfen, mhd. saven, sw. V.: nhd. retten, helfen; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Helfen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

Helfen, mhd. underlouf, st. M.: nhd. Dazwischenlaufen, Helfen

helfen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuoligen*, zuo ligen, st. V.: nhd. »zuliegen«, helfen

-- aufstehen helfen: mhd. ūfhelfen, ūf helfen, st. V.: nhd. aufstehen helfen, aufhelfen

-- ausführen helfen: mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

-- bei etwas helfen: mhd. zuohelfen, zuo helfen, st. V.: nhd. »zuhelfen«, zu etwas verhelfen, bei etwas helfen

-- helfen gegen: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

-- im Krieg helfen: mhd. zuokriegen, zuo krīgen, sw. V.: nhd. »zukriegen«, feindlich andringen gegen, im Krieg helfen

-- jemandem mit aller Kraft helfen: mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

-- sich zu helfen wissen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- vollständig helfen: mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

helfen, mnd. gehelpen, mnd.?, st. V.: nhd. helfen; helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

Helfen, mnd. helpen (2), N.: nhd. Helfen, Hilfe, Unterstützung

helfen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.); behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen; bībestān, st. V.: nhd. beistehen, helfen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen; bīspringen, st. V.: nhd. »beispringen«, helfen; bīstrecken, bistrecken, sw. V.: nhd. helfen, unterstützen, Geld vorstrecken; b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden; dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.); dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- beim Fortzug aus dem Haus helfen: mnd. enthūsen, sw. V.: nhd. aus dem Haus bringen, beim Fortzug aus dem Haus helfen

-- nicht helfen: mnd. enthelpen, enhelpen, st. V.: nhd. nicht helfen, erschweren, schaden

helfen, mnd. st˙ ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; tōschūven*, toschuven, mnd.?, st. V.: nhd. zuschieben, helfen, zufügen, antun, ansinnen, vorschlagen; tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

-- mit der Tat helfen: mnd. tr˙ sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

helfen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; vōrhelpen*, vorhelpen, st. V.: nhd. helfen, Hilfe leisten, sorgen für, verhelfen; v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten; vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

helfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

helfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfenbeindrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfenbeinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helfenbeinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helfenbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helfend -- helfend zugreifen, mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōtasten*, totasten, mnd.?, V.: nhd. zutasten, zugreifen, helfend zugreifen, zulangen, angreifen

helfend -- nicht helfend, mhd. unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos

helfend tätig sein (V.), mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

helfend, afries. bī-sta-n-d-ich 1, bī-sto-n-d-ich, Adj.: nhd. helfend, beistehend

helfend, mhd. beholf, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behilflich, helfend

helfend, mhd. geholf, Adj.: nhd. helfend; gehülfic, gehülfec, Adj.: nhd. helfend, hilfsbereit, behilflich, hilfreich; genes (1), Adj.: nhd. Rettung bringend, helfend, hilfreich; helfelich, helflich, hilflich, Adj.: nhd. helfend, hilfreich, behilflich, wirksam, wohltuend; helfelīche, helflīche, hilflīche, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, hilfsbereit, wirksam, wohltuend; hilfic***, Adj.: nhd. »hilfig«, helfend

helfend, mhd. helfehaft, Adj.: nhd. »helfend«, hilfreich; helfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »helfend«

helfend, mhd. wegedehaft, Adj.: nhd. helfend; wegehaft (2), wegedehaft, Adj.: nhd. helfend

helfend, mnd. bētlīk (2), Adj.: nhd. helfend, förderlich, nützlich

helfend, mnd. helpærisch***, F.: nhd. helfend; helpelīk (1), helplīk, Adj.: nhd. helfend, von Nutzen (V.) seiend; helpelīk* (2), helplīk, Adv.: nhd. helfend, von Nutzen (V.); hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpelīken, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. helfend; hülpich, hulpich, Adj.: nhd. behilflich, helfend, Hilfe bringend

helfend, mnd. v· gich, vogich, Adj.: nhd. gefügig, folgsam, zu Willen seiend, helfend; vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend

-- nicht helfend: mnd. unbātelīk, unbatelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unbētlīk, unbetlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unvrōmelīk*, unvromelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nicht förderlich

-- zu nichts helfend: mnd. unbehelpelīk*, unbehelpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehelflich«, zu nichts helfend, nichts nützend, vergeblich

Helfende -- die wiederfinden Helfende, mnd. vindærinne*, vinderinne, F.: nhd. Finderin, die wiederfinden Helfende

helfender -- helfender Arzt, mhd. arzāthelfære, st. M.: nhd. helfender Arzt, Heiler

helfenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfenthier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helfer (Pl.), mnd. helpesl· de, Pl.: nhd. Helfer (Pl.), Hilfeleute, Hilfspersonal

Helfer, an. bei-n-ir, M.: nhd. Hilfe, Helfer; hilp-ir, hilp-r, st. M. (a?): nhd. Helfer; hjalp-ar-i, st. M. (ja): nhd. Helfer, Retter

Helfer, ae. and-fė-n-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Verteidiger, Empfänger, Einsammler; feor-m-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Unterstützer, Patron; fultum-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Mitarbeiter; ge-fultum-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Mitarbeiter; hel-p-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer; *tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Bürge, Helfer, Führer

Helfer, afries. hel-p-ere* 3, st. M. (ja): nhd. Helfer; ont-hal-d-ere* 1, and-hal-d-ere*, st. M. (ja): nhd. »Berger«, Beschützer, Helfer

Helfer, anfrk. hel-p-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Helfer; hul-p-ere 7, st. M. (ja): nhd. Helfer, Beistand

Helfer, as. help-ār-i* 1, help-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer

Helfer, ahd. dionōstman* 23, st. M. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Helfer, Diener, Lehnsmann, Beamter; fluobarāri* 3, fluobareri, st. M. (ja): nhd. Tröster, Beistand, Helfer; fluobargeist 1, st. M. (a): nhd. Tröster, Helfer, Beistand; folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler; furiwurhto* 3?, furiwurftio*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Helfer, Arbeiter, Vertreter, Stellvertreter; gihelfo* 3, sw. M. (n): nhd. Gehilfe, Helfer; gistallo* 1, sw. M. (n): nhd. Helfer, Gehilfe; helfant* (1) 2, st. M. (a): nhd. Helfer, Wohltäter; helfāri 24, st. M. (ja): nhd. Helfer, Förderer, Unterstützer, Wohltäter, Beistand, Gehilfe; *hilpus?, lat.-lang., M.: nhd. Helfer; holdo 16 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Freund, Getreuer, Anhänger, Jünger, Helfer; intfangāri* 8, infangāri*, st. M.: nhd. Beschützer, Helfer; wegāri* 3, st. M. (ja): nhd. Helfer, Schutzherr, Beschützer, Vermittler, Fürsprecher

Helfer, mhd. bīstendære*, bīstender, st. M.: nhd. Beistand, Augenzeuge, Helfer, Genosse

Helfer, mhd. gehelfe (1), gehilfe, sw. M.: nhd. Gehilfe, Helfer; hantknabe 1, sw. M.: nhd. Helfer, Knappe, Knecht; hantreichære, hantreicher, st. M.: nhd. »Handreicher«, Helfer; helfære, helfer, helpfære, helpfer*, helpfāre, st. M.: nhd. Helfer, Gehilfe; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin; helfe*** (2), hilfe, sw. M., sw. F.: nhd. Helfer, Helferin

Helfer, mhd. mitewürkære*, mitewürker, mitwürker, mitewurker, mitwurker, st. M.: nhd. Mitwirker, Helfer, Mitarbeiter

Helfer, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trœstære, trœster, trōster, st. M.: nhd. Tröster, Helfer, Gewährleister, Bürge, heiliger Geist

Helfer, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker; wegære (1), weger, st. M.: nhd. Wegweiser, Beweger, Helfer, Beschützer; zuostendære***, zuostender***, M.: nhd. Helfer

Helfer, mnd. bīliggære*, bīligger, M.: nhd. Anhänger, Helfer; bīplichtære*, bīplichter, biplichter, M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; bīplichtiger, (subst. Adj.?=)M.: nhd. Beipflichter, Helfer, Anhänger, Gefährte; bīstendære*, bīstender, M.: nhd. Umstehender, Beiständer, Anhänger, Helfer, Beisitzer; dīaken, M.: nhd. Diakon, Helfer, Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod

Helfer, mnd. gehülpe (1), M., F.: nhd. Helfer, Gehilfe, Helferin, Gehilfin; geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; günnære*, günnēr, günnēre, günnere, günre, günner, gunner, M.: nhd. Gönner, Freund, Schützer, Schutzherr, Helfer, Anhänger; hēlant*, hēilant, heilant, heylant, hēiland, hēilandt, hyllanth, heylent, M.: nhd. Heiland, Helfer, Retter, verzogenes Äffchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Attich (ein Kraut); helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter; helpe (2), M.: nhd. Helfer, Gehilfe; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge; hülpæreknecht*, hülperknecht, M.: nhd. Helfer, Arbeitshelfer, Handlanger; hülpe (2), M.: nhd. Helfer; hülpesknecht, M.: nhd. Arbeitshelfer, Helfer, Handlanger

Helfer, mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt); mēdehülpe, F.: nhd. Mithilfe, Unterstützung, Helfer, Mitarbeiter; mēdekōmære, mēdekōmer, medekomer, meddekōmer, middekōmer, M.: nhd. »Mitkommer«, Teilnehmer, Helfer; plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

-- Helfer in der Not: mnd. nōthelpære*, nōthelper, nōdehelper, nōthülper, M.: nhd. »Nothelfer«, Helfer in der Not, Aushelfer

Helfer, mnd. schreiman, schreyman, schrīman, M.: nhd. »Schreimann«, Helfer, Zeuge; stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe; tōhēldære*, tohelder, mnd.?, M.: nhd. »Zuhalter«, Anhänger, Helfer; tōhōldære*, toholder, mnd.?, M.: nhd. »Zuhalter«, Anhänger, Helfer; tōleggære*, tolegger, mnd.?, M.: nhd. »Zuleger«, Helfer; tōsch· være*, toschuver, mnd.?, M.: nhd. »Zuschieber«, Helfer; trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer; tr· stære*, tr· ster*, trōster, mnd.?, M.: nhd. Tröster, Helfer

Helfer, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; v· rdære*, v· rder, M.: nhd. Förderer, Helfer, Unterstützer; v· rderære* (1), v· rderēre, v· rderēr, M.: nhd. Förderer, Helfer, Unterstützer; vörhālære*, vorhāler, M.: nhd. Wiedergutmacher, Helfer; vörtrēdære*, vortrēder, v· rtrēder, M.: nhd. »Vertreter«, Verteidiger, Helfer; vörtr· stære***, vortr· ster***, M.: nhd. »Vertröster«, Tröster, Helfer; vōrtsettære*, vōrtsetter, vortsetter, M.: nhd. »Fortsetzer«, Förderer, Helfer, Betreiber, Vollbringer; vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin; vullēstære*, vullēster, vulleister, M.: nhd. Helfer, Mithelfer, Helfershelfer

helfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helferamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helferbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helferede, mhd. helferede, hülferede, st. F.: nhd. »Helferede«, Ausrede

helferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helferhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helferhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helferin, ahd. folleistāra* 1, sw. F. (n): nhd. Helferin; folleistārin* 3, st. F. (jō): nhd. Helferin, Gönnerin

Helferin, mhd. gehelfe (2), sw. F.: nhd. Gehilfin, Helferin; genesærinne*, geneserin, st. F.: nhd. »Geneserin«, Helferin, Hebamme; hantreichærinne*, hantreicherin, st. F.: nhd. »Handreicherin«, Helferin; helfærinne, helfærīn, helferin, st. F.: nhd. Helferin, Gehilfin; helfe*** (2), hilfe, sw. M., sw. F.: nhd. Helfer, Helferin

Helferin, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trœstærinne, trœstærīn, trœsterinne, trœsterīn, trœstærin, st. F.: nhd. Trösterin, Helferin

Helferin, mhd. zuostendærinne*, zuostenderinne, st. F.: nhd. Helferin

Helferin, mnd. gehülpe (1), M., F.: nhd. Helfer, Gehilfe, Helferin, Gehilfin; helpærinne*, helperinne, F.: nhd. Helferin; helpærische***, F.: nhd. Helferin; hülpærinne*, hülperinne, hülperin, F.: nhd. Helferin, Gehilfin, Fürbitterin

Helferin, mnd. plēgesvrouwe, plegesvrouwe, F.: nhd. Helferin, Pflegerin

Helferin, mnd. tr· stærinne*, tr· sterinne*, trōsterin, trōsterinne, trōsterin, mnd.?, F.: nhd. Trösterin, Helferin

-- der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin: mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

Helferin, mnd. vörtr· stærinne*, vortr· sterinne, F.: nhd. »Vertrösterin«, Trösterin, Helferin

helferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helferin, nhd.: nhd. ; L.: DW

helferknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helferpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfersgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfersgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfersgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helfershelfer, mhd. behelfære, st. M.: nhd. Helfershelfer

Helfershelfer, mnd. helpæreshelpære*, helpershelper, helperehelper, hölpershölper, M.: nhd. Helfershelfer, Mitkämpfer, Kampfgenosse; hülpæreshülpære*, hülpershülper, hulpershulper, M.: nhd. Helfershelfer, Fehdegenosse, Verbündeter

Helfershelfer, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt); vullēstære*, vullēster, vulleister, M.: nhd. Helfer, Mithelfer, Helfershelfer

helfershelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfershelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfersole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helferstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helfeshelfer, mnd. nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer

helfestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfestündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfgeviere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfio, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Helfkraut, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

helfkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

helfkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helfrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helfstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helfung, mnd. helpinge***, F.: nhd. »Helfung«

helfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helgeland -- aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend, mnd. hollegisch*, hollegesch, holleges, Adj.: nhd. aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend

helgenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helgoland -- bei Helgoland gefangen, mnd. hilligelandære*, hilligelander, hilgelander, Adj., M.: nhd. bei Helgoland gefangen, Helgoländer; hilligelandisch*, hilligelandesch, Adj.: nhd. bei Helgoland gefangen; hilligenlandisch*, hilligenlandesch, hilgenlandesch, Adj.: nhd. helgoländisch, bei Helgoland gefangen

Helgoland -- bei Helgoland gefangener Hering, mnd. hilligerlandehērinc, M.: nhd. Helgolandhering, bei Helgoland gefangener Hering

Helgoland -- Insel Helgoland, mnd. Hilligerlant, ON: nhd. Insel Helgoland

Helgoland -- Unterland der Insel Helgoland, mnd. s· tlant, sûtlant, N.: nhd. »Südland«, Südküste einer Hafeneinfahrt, Unterland der Insel Helgoland

Helgoland (Insel), mnd. Hilligelant, hillichlant, hilgelant, ON: nhd. Helgoland (Insel), heiliges Land?; Hilligenlant, Hilgenlant, ON: nhd. Helgoland (Insel), heiliges Land?

Helgoländer, mnd. ? hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?; hilligelandære*, hilligelander, hilgelander, Adj., M.: nhd. bei Helgoland gefangen, Helgoländer

Helgolandhering, mnd. hilligerlandehērinc, M.: nhd. Helgolandhering, bei Helgoland gefangener Hering

helgoländisch, mnd. hilligenlandisch*, hilligenlandesch, hilgenlandesch, Adj.: nhd. helgoländisch, bei Helgoland gefangen

helholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heliopolis, ahd. sunnūnburg* 1, st. F. (i): nhd. »Sonnenstadt«, Heliopolis

Heliotrop, ae. ? gol-d-e, sw. F. (n): nhd. Heliotrop?, Ringelblume; ? gyl-d-e, sw. F. (n): nhd. Heliotrop?, Ringelblume; sigel-hweorf-e, sw. F. (n): nhd. Heliotrop; sōl-sǣc-e, sw. F. (n): nhd. Heliotrop

Heliotropia (ein Edelstein der die Eigenschaft hat Regen herbeizuführen und Blut zu stillen und dem Besitzer Reichtum und Ehre verschafft), mnd. elitropia, Sb.: nhd. »Heliotropia« (ein Edelstein der die Eigenschaft hat Regen herbeizuführen und Blut zu stillen und dem Besitzer Reichtum und Ehre verschafft)

Heliotropia (ein Edelstein), mhd. eljotrōpīa, Sb.: nhd. »Heliotropia« (ein Edelstein)

Heliotropium, ahd. sunnawirbil* 9, sunnawerbil*, sunnūnwirbil*, sunnūnwerbil*, st. M. (a?): nhd. Heliotropium, Ringelblume, Wegwarte

helken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hell -- ebenso hell wie, ahd. ebanglat* 1, Adj.: nhd. gleich hell, ebenso hell wie

hell -- farbig hell, mhd. gemāl (1), Adj.: nhd. bemalt, buntverziert, farbig hell, gemalt, gefärbt, gemustert, bestickt, verziert

hell -- ganz hell und rein, mhd. durchlūter, Adj.: nhd. »lauter«, ganz hell und rein, klar, durchsichtig

hell -- glänzend hell, mhd. brūnlūter, Adj.: nhd. hellglänzend, glänzend hell; brūnlūtervar, Adj.: nhd. glänzend hell

hell -- gleich hell, ahd. ebanglat* 1, Adj.: nhd. gleich hell, ebenso hell wie; ebanzorft* 1, Adj.: nhd. gleich hell

hell -- gleich hell, mhd. ebenklār, Adj.: nhd. »ebenklar«, gleich hell; ebenlieht, Adj.: nhd. »eben licht«, gleich hell, gleich glänzend

hell -- hell glänzen, mhd. durchglenzen, sw. V.: nhd. hell glänzen, erhellen, erleuchten, erklären

hell -- hell leuchtend, mhd. durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

hell -- hell machen, ahd. irliohten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, hell machen; irliuhten* 1 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, hell machen

hell -- hell machen, mhd. durchklæren, sw. V.: nhd. erläutern, erleuchten, verklären, hell machen

hell -- hell machen, mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

hell -- hell werden, ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden; inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten

hell -- hell werden, mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen; klāren (1), sw. V.: nhd. hell sein (V.), schön sein (V.), hell werden, freundlich werden, schön werden, klären

hell -- sehr hell, ahd. filuberaht* 2?, Adj.: nhd. glänzend, sehr hell, erhaben

hell sein (V.), germ. *glaiwjan, germ.?, sw. V.: nhd. glänzen, hell sein (V.); *glas-, sw. V.: nhd. hell sein (V.); *gles-, sw. V.: nhd. hell sein (V.); *leuhtjan, *liuhtjan, sw. V.: nhd. leuchten, hell sein (V.)

hell sein (V.), ahd. bleihhēn* 6, bleichēn*, sw. V. (3): nhd. »bleichen«, bleich sein (V.), bleich werden, glanzlos sein (V.), hell sein (V.), hell werden, weiß sein (V.), weiß werden; blīhhan* 1?, blīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein«, weiß sein (V.), hell sein (V.), strahlen, erglänzen; heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.); lūttarēn* 1, lūtarēn*, hlūtarēn*, sw. V. (3): nhd. hell sein (V.), glänzen

hell sein (V.), mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren

hell sein (V.), mhd. klāren (1), sw. V.: nhd. hell sein (V.), schön sein (V.), hell werden, freundlich werden, schön werden, klären

hell, idg. *aisk-, Adj.: nhd. klar, hell, leuchtend; *bhlēros, *bhlōros, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *bhlēu̯os, *bhl̥u̯os-, Adj.: nhd. hell, gelb, blond, blau; *dhel- (2), V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *ei- (3), Adj.: nhd. hell, rötlich, bunt; *ĝel-, *ĝelə-, *ĝlē-, *ĝelēi-, *ĝeləi-, *ĝləi-, Adj., V.: nhd. hell, heiter, glänzen, lachen, lächeln; (*gu̯hēi-), *gu̯həi-, *gu̯həid-, *gu̯hīd-, Adj.: nhd. hell, leuchtend; *gu̯həidros, Adj.: nhd. hell, leuchtend; *kand-, *skand-, *kend-, *skend-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell; *kəitro-, *kitro-, Adj.: nhd. hell; *k̂eu- (2), V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *k̂eubh-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *k̂eudh-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *k̂euk-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell, weiß; *k̂sĕro-, Adj.: nhd. trocken, hell, klar; *k̂u̯ei- (3), V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *k̂u̯eid-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *k̂u̯eit-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *leuk-, *leuk̂-, Adj., V.: nhd. licht, hell, leuchten, sehen; *skāi-, *kāi-, Adj.: nhd. hell, leuchtend; *skāid-, *kāid-, *kāid- (4), *skāit-, *kāit-, Adj.: nhd. hell, leuchtend

hell, germ. *berhta-, *berhtaz, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend; *daga-?, *dagaz, Adj.: nhd. licht, brennend, hell; *glaiwi-, *glaiwiz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend, hell; *leuhta-, *leuhtaz, *liuhta-, *liuhtaz, Adj.: nhd. licht, hell; *turhta-, *turhtaz, Adj.: nhd. hell, deutlich, deutlich sichtbar; *turhtalīka-, *turhtalīkaz, Adj.: nhd. glänzend, hell

hell, got. ? *aus-, Adj. (a): nhd. glänzend?, hell?, morgendlich?; baír-h-t-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. hell, glänzend, deutlich, offen; baír-h-t-s* 5, berhts*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 154,2): nhd. hell, offenbar, deutlich; liuh-ad-ein-s* (2) 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. hell; *liuh-t-s?, Adj. (a): nhd. licht, strahlend, hell; skei-r-s 2, Adj. (a)?, (i/ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 4, 94,2, 159 Anm. 1): nhd. klar, deutlich, hell

hell, an. bjar-t-r, Adj.: nhd. hell; glæ-r (2), Adj.: nhd. hell, klar; klār-r (2), Adj.: nhd. hell, klar; ljōs-s, Adj.: nhd. licht, hell; skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank

-- hell tönend: an. gall-r, Adj.: nhd. hell tönend

-- hell werden: an. ski-m-a, sw. V.: nhd. hell werden

hell, ae. beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich; beor-h-t-lic, Adj.: nhd. hell, glänzend, leuchtend; blā-c, Adj.: nhd. glänzend, hell, strahlend, blass, bleich; hā-d-or (1), hǣ-d-or (1), hǣ-d-re (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, frisch, deutlich, laut; hlū-t-or-lic, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar; hwī-t (1), Adj.: nhd. weiß, hell, glänzend, klar, schön; léoh-t (2), Adj.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; léoh-t-e (2), Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; léoh-t-lic (2), Adj.: nhd. leuchtend, hell; s-cíe-n-e, s-cī-n-e, scȳ-n-e, scē-n-e, scéo-n-e, Adj. (ja): nhd. schön, glänzend, hell, wohlgestaltet; scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig; swegl-e, swegl (2), Adj.: nhd. hell, glänzend, funkelnd, leuchtend; torh-t-lic, Adj.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; torh-t-līc-e, Adv.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; wli-t-ig, Adj.: nhd. strahlend, hell, schön, hübsch

-- ganz hell: ae. eal-l-beor-h-t, Adj.: nhd. ganz hell, ganz klar

-- glorreich hell: ae. wul-d-or-torh-t, Adj.: nhd. glorreich hell, klar, brilliant

-- hell machen: ae. geon-d-scī-n-an, st. V. (1): nhd. hell machen, beleuchten; on-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, hell machen

-- hell werden: ae. in-líex-an, in-līx-an, sw. V. (1): nhd. hell werden, dämmern

hell, afries. ? hâ-m-liach-t* 3, Adj.: nhd. hell?; liāch-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, hell; *liāch-t-ich, *liūch-t-ich, Adj.: nhd. leuchtend, hell; skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig

hell, anfrk. *ber-h-t?, Adj.: nhd. hell, glänzend; skie-r-i* 1, scie-r-i, Adj.: nhd. klar, hell, schier

hell, as. ber-ht-līk-o* 2, Adv.: nhd. glänzend, hell, verständlich; blê-k* 4, Adj.: nhd. bleich, hell, glänzend; fal-u 4, Adj.: nhd. fahl, gelb, fahlgelb, hell; hê-d-ar* 2, Adj.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; hê-d-r-o 2, Adv.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; lioh-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, glänzend, hell, klar, aufrichtig; lioh-t-o 4, Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, öffentlich

-- glänzend hell: as. ber-h-t 22, Adj.: nhd. glänzend hell, leuchtend, herrlich

-- hell werden: as. hê-d-r-on 1, sw. V. (2): nhd. »heitern«, hell werden

hell, ahd. beraht* 9, Adj.: nhd. hell, glänzend, klar, strahlend, hervorragend; bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau; blikfaro* 1, blicfaro*, bligfaro*, Adj.: nhd. »blitzfarbig«, hell, blitzend; 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar; 7zorfto* 3, zorahto*, zorhto*, Adv.: nhd. hell, leuchtend, laut, klar, offensichtlich, deutlich; duruhlūttar* 4, Adj.: nhd. »lauter«, hell, rein, glänzend, herrlich; duruhsihtīg* 6, Adj.: nhd. einsichtig, durchsichtig, klar, hell, augenscheinlich, einsichtsvoll; filuskiero* 1?, filusciero*?, Adv.: nhd. hell, früh, nächstens; giberaht* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; giberahti* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; glanz (1) 4, Adj.: nhd. glänzend, hell; glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; glato 2, Adv.: nhd. glatt, hell; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; heitar 36, Adj.: nhd. heiter, hell, klar, strahlend, freundlich; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); liohsan* 2, Adj.: nhd. hell, schimmernd; lioht* (1) 10, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend, herrlich; liohtbāro* 1, Adv.: nhd. licht, hell, sonnenklar; liohti* 2, Adj.: nhd. licht, hell, klar; liohtsamo* 3, Adv.: nhd. hell, einleuchtend, klar, offensichtlich; liuhtīg* 1, Adj.: nhd. leuchtend, hell; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß; lūttarlīh 2, lūtarlīh*, Adj.: nhd. lauter, aufrichtig, klar, hell; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; sauuahti*? 1, sawahti*?, Adj.: nhd. hell

hell, mhd. berht, pert, Adj.: nhd. glänzend, strahlend, hell, leuchtend; blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; bleich, pleich, Adj.: nhd. bleich, blass, hell, weiß, fahl, trübe; durchliuhtelich, Adj.: nhd. hell, strahlend, klar, durchsichtig; durchliuhticlich*, durchliuhteclich, Adj.: nhd. hell, strahlend, glänzend, klar, durchsichtig; durchschīnic, durchschīnec, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, lichtdurchlässig, hell, leuchtend, klar

hell, mhd. gel (1), Adj.: nhd. gelb, blond, blass, hell, laut; gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gelster, Adj.: nhd. laut erklingend, hell; gelūch, glouch, glūch, Adj.: nhd. glänzend, hell, bläulich schimmernd, geschwollen, aufgedunsen; glanz (1), Adj.: nhd. hell, glänzend, strahlend; glanze, glanz, Adv.: nhd. hell, prachtvoll; glat (2), Adv.: nhd. hell, leuchtend; heiter (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, rein, scharf; heiterlich, hēterlich, Adj.: nhd. heiter, hell, klar; heiterlīche, hēterlīche, Adv.: nhd. heiter, hell, klar; hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; helle (2), Adv.: nhd. hell, licht, laut, tönend, glänzend; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klāre, Adv.: nhd. »klar«, hell; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich

hell, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; lieht (3), Adv.: nhd. hell; liehte (2), Adv.: nhd. licht, hell; liehtic***, Adj.: nhd. »licht«, hell; liehtvar, liehtfar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, glänzend, hell; liuht (1), Adj.: nhd. hell, strahlend, blank, bleich, heiter, erleuchtend; lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich; lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich; lūtervar, lūterfar*, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hell, glänzend; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend

-- hell für das Auge: mhd. lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich

-- hell glänzend: mhd. liehtklār, Adj.: nhd. »lichtklar«, hell glänzend

-- hell leuchtend: mhd. liehtbrinnende*, liehtprinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »licht brennend«, hell leuchtend, strahlend

-- hell strahlend: mhd. liehtbrehende, liehtprehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hell strahlend, strahlend

-- hell werden: mhd. liehten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), erhellen, leuchten, tagen, hell werden; liuteren*, liutern, lūteren, loutern, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, rein werden, hell werden, sich läutern

-- hell wie zur Morgenzeit: mhd. morgenlieht, Adj.: nhd. »morgenlicht«, hell wie zur Morgenzeit

hell, mhd. liehte* (1)**, Adj.: nhd. »hell«

hell, mhd. schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sunneberende*, sunnebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Sonnenschein bringend, hell

-- besonders hell: mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

-- hell werden: mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- hell wie ein Spiegel machen: mhd. spiegelen*, spiegeln, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, hell wie ein Spiegel machen

-- hell wie Stahl seiend: mhd. stahelbleich, Adj.: nhd. stahlbleich, hell wie Stahl seiend

hell, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; wīz (1), wīs, wīzze, wīsse, Adj.: nhd. weiß, glänzend, hell, blank, sauber, schön; zorftel (1), Adj.: nhd. hell, leuchtend, glänzend

-- hell glänzend: mhd. überglestet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell glänzend

-- hell strahlend: mhd. überliuhtic, überliuhtec, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend, hell strahlend; überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

-- hell wie das Falkenauge seiend: mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend; valkenlieht, falkenlieht*, Adj.: nhd. »falkenlicht«, hell wie das Falkenauge seiend

hell, mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer

-- sehr hell leuchtend: mnd. berneste***, bernest***, Adj.: nhd. lodernd, brennend, sehr hell leuchtend

-- sehr hell lodernd: mnd. allerberneste*, allerbernest, alderbernest, Adj.? (Superl.): nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; allerbernichlīkest, alderbernichlīkest, allerbernichlīkst, Adv.: nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; bernest*** (2), Adv.: nhd. brennend, sehr hell lodernd, leuchtend; bernichlīkest*** (2), Adv.: nhd. sehr hell lodernd; bernichlīkeste***, bernichlīkest***, Adj.: nhd. brennend, sehr hell lodernd

hell, mnd. hal, Adv.: nhd. laut, hallend, hell; hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit; klārlīk***, Adj.: nhd. klar, hell, deutlich

-- hell machen: mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

-- hell schreien: mnd. krīschen (1), krissen, krisken, sw. V.: nhd. kreischen, hell schreien, heulen, zischen, prasseln

hell, mnd. licht (2), lecht, legt, lücht, Adj.: nhd. »licht«, leuchtend, hell, klar, strahlend, lichterloh; lichte (1), lechte, licht, Adv.: nhd. leuchtend, hell, klar, strahlend; lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig; · verlüchtich, ōverlüchtich, Adj.: nhd. hell, klar leuchtend

-- geistig hell: mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

-- hell erleuchtet: mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

-- hell leuchten: mnd. lichtschīnen***, sw. V.: nhd. hell leuchten

-- hell leuchtend: mnd. lichtschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hell leuchtend

-- hell werden: mnd. lichten (1), lechten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), hell werden, Tag werden

-- sehr hell: mnd. · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet

-- strahlend hell: mnd. luttervār, luttervar, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hellfarbig, strahlend hell

hell, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar; schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon; sunnenklār, Adj.: nhd. sonnenklar, strahlend, hell; s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

-- hell tönen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

hell, mnd. vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

-- hell glänzen: mnd. wollüchten***, mnd.?, sw. V.: nhd. »wohl leuchten«, hell glänzen

-- hell glänzend: mnd. wollüchtent*, wolluchtende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl leuchtend«, hell glänzend

-- hell machen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- hell sehend machen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- hell werden: mnd. upklāren*, upklaren, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufklaren«, hell werden, aufstrahlen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

hell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

hellaufplätschernd, part, nhd.: nhd. ; L.: DW

hellaufstrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

helläugig, ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

helläugig, mhd. glaseöuge, Adj.: nhd. helläugig, grauäugig

hellaugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

hellbelaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellblau, ae. blǣ-hǣ-w-en, Adj.: nhd. hellblau

hellblau, mhd. liehtblā, liehtplā, Adj.: nhd. »lichtblau«, hellblau

hellblau, mhd. wīzblā, wīzplā, Adj.: nhd. »weißblau«, hellblau

hellblau, mnd. lichtblā, Adj.: nhd. »lichtblau«, hellblau

hellblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellblauäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellblauer -- hellblauer Stein, ahd. glas 17?, st. N. (a): nhd. Glas, hellblauer Stein, Bernstein

hellblauer -- klarer hellblauer Edelstein, mnd. lasūr, lasuer, lassur, N.: nhd. Lasur, Lapislazuli, klarer hellblauer Edelstein

hellblaugrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellblinkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellblond, mhd. blancval, blancfal*, Adj.: nhd. »blankfahl«, weiß, fahl, blank, hellblond

hellbraun, idg. *bher- (5), Adj.: nhd. glänzend, hellbraun, braun

hellbraun, mhd. brūnval, brūnfal*, Adj.: nhd. »braunfahl«, hellbraun

hellbraun, mhd. liehtbrūn, Adj.: nhd. »lichtbraun«, hellbraun

hellbraun, mnd. lichtbrūn, lüchtbrūn, Adj.: nhd. »lichtbraun«, hellbraun; lichttannet, Adj.: nhd. hellbraun

hellbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellbrennend, mhd. inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig

hellbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helldämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helldunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helldunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helldurchsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hell-durchsichtiger -- von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend, mnd. glau, glauch, Adj.: nhd. von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend

helle -- helle Erleuchtung, mnd. morgenlucht, F.: nhd. helle Erleuchtung

helle -- helle Farbe, ahd. bleihhī* 8, bleichī*, bleihhīn*, st. F. (ī): nhd. Bleiche, Blässe, helle Farbe

helle -- helle Farbe, mhd. bleichheit, bleicheit, st. F.: nhd. »Bleichheit«, Blässe, helle Farbe, weiße Farbe

helle -- helle Freude, mnd. lüchtnisse, luchtnisse, F.: nhd. Helligkeit, Erleuchtung, helle Freude

helle -- kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

Helle, idg. *kəito-, *kəitu-, Sb.: nhd. Helle

Helle, germ. *haida-, *haidam, st. N. (a): nhd. Glanz, Helle, Himmel; *haidra-, *haidram, germ.?, st. N. (a): nhd. Glanz, Helle, Himmel; *haidrī-, *haidrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Helle, Klarheit; *skeimō-, *skeimōn, *skeima-, *skeiman, *skīmō-, *skīmōn, *skīma-, *skīman, sw. M. (n): nhd. Glanz, Schein, Helle; *turhtī-, *turhtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Helle, Glanz

Helle, got. baír-h-t-ei* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Helle, Offenbarung, Klarheit, Verkündigung; liuh-ad-ein-s (1) 1, st. F. (i/ō)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Helle, Glanz

Helle, ae. bier-h-t-u, beor-h-t-u, sw. F. (ī)?: nhd. Glanz, Helle

Helle, ahd. 5zorftī 2, st. F. (ī): nhd. Glanz, Helle; heitarī* 11, heitarīn*, st. F. (ī): nhd. Helle, Klarheit, Heiterkeit, Milde, heiteres Wetter; heitarnissa 1, st. F. (jō): nhd. »Heiterkeit«, Helle, Licht; lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte

Helle, mhd. helle (1), st. F.: nhd. »Helle«, Helligkeit

Helle, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehtunge, st. F.: nhd. Lichtung, Helle; lihtnisse, st. F.: nhd. Helle, Glanz; liuhtnisse, st. F.: nhd. Helle, Glanz; liuhtunge, lūhtunge, st. F.: nhd. »Leuchtung«, Helle, Glanz, Erleuchtung

Helle, mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

helle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hellebarde, ahd. barta (1) 41, sw. F. (n): nhd. Barte (F.) (1), Axt, Beil, Haue, Hacke (F.) (2), Hellebarde

Hellebarde, mhd. hackenspiez, st. M.: nhd. »Hackenspieß«, Hellebarde; helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

Hellebarde, mnd. hellebārde, hellebairde, hellebare, helbārde, helbairde, helbare, F.: nhd. Hellebarde, Beilspieß

hellebarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hellebardenträger, mnd. hellebārdērære*, hellebārdērer, M.: nhd. Hellebardenträger

hellebardierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellebarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellebartengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hellebartenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellebartenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hellebartierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellem -- Gerber von hellem und weichem Leder, mhd. wīzlederære*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder

hellem -- Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

hellen -- hellen Klang von sich geben, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

hellen -- in hellen Flammen, mnd. lichterlō, lechterlō, Adv.: nhd. lichterloh, in hellen Flammen

hellen -- in hellen Scharen, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

hellen, mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen

hellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hellender, mhd. hellære***, st. M.: nhd. »Hellender«

Heller -- Gegenwert für einen Heller, mhd. hallerwert, st. M., st. N.: nhd. Hellerwert, Gegenwert für einen Heller

heller -- heller Fleck im Eidotter, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

heller -- heller Karfunkel, mhd. liehtkarvunkel, st. M.: nhd. »heller Karfunkel«

heller -- heller Laut, mhd. zorfen (2), st. N.: nhd. heller Laut, Schall

heller -- heller Lichtstrahl, mnd. kersestrāle*, kersestrāl, F., M., N.: nhd. »Kerzenstrahl«, heller Lichtstrahl

-- kleine Semmel in Wert eines Heller: mnd. hellincwegge, hellinkwecke, M.: nhd. Wecken (M.), kleine Semmel in Wert eines Heller

heller -- heller Schein, mnd. lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein; verschīn, ōverschīn, auerschīn, M.: nhd. glänzender Schein, heller Schein, Glanz

heller -- heller Sonnenstreifen, mhd. sunnenstric, st. M.: nhd. heller Sonnenstreifen, Sonnenstreifen, Sonnenstrahl

heller -- heller Ziegelstein, mnd. blēkstēn, blēkstein, bleikstēn, bleikstein, M.: nhd. halbgebrannter Ziegelstein, heller Ziegelstein

heller -- mit heller Farbe vermengt, mhd. undereblenket*, underblenket, Adj.: nhd. mit heller Farbe vermengt, aufgehellt

heller -- von heller Farbe seiend, mhd. gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech

heller -- von heller Farbe seiend, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

heller -- von heller Farbe seiend, mnd. lichtvār, Adj.: nhd. lichtfarben, hellfarbig, von heller Farbe seiend

Heller (Münze), mhd. haller (2), heller, st. M.: nhd. Heller (Münze)

heller Streifen (M.) am Himmel, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

heller Ton (M.) (2), mnd. akūte, Sb.: nhd. hoher Ton (M.) (2), heller Ton (M.) (2)

Heller, got. kint-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Heller

Heller, ae. hiel-f-ling, st. M. (a): nhd. Heller

Heller, afries. haller 5, M.: nhd. Heller

Heller, as. hal-l-ing* 1, st. M. (a): nhd. Heller

Heller, ahd. helbiling* 6, helling*, st. M. (a): nhd. »Halbpfennig«, halber Pfennig, Heller

Heller, mhd. medele, melle, F.: nhd. kleine Münze, Heller

Heller, mnd. heller, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, Kleinstmünze; hellinc (1), hellink, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, ganz kleiner Geldbetrag

heller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hellerbier, mnd. hellincbēr, hellinkbēr, N.: nhd. Hellerbier, billiges Bier, dünnes Bier

hellerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hellerbrot, mnd. hellincbrōt, N.: nhd. Hellerbrot, billiges Brot, billigste Brotsorte

hellerbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerfunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerhure, nhd.: nhd. ; L.: DW

hellerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerkaercher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hellerleuchtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hellermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerrichtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hellerroggen, mnd. hellincrogge, M.: nhd. Hellerroggen, billiges Roggenbrot

Hellers -- Wert eines Hellers, mhd. helwert, st. N.: nhd. »Hellerwert«, Wert eines Hellers

Hellers -- Wert eines Hellers, mnd. hellincwērt, hellincwort, hellinkwert, N.: nhd. Hellerwert, Wert eines Hellers

hellerswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellertönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hellerwert, mhd. hallerwert, st. M., st. N.: nhd. Hellerwert, Gegenwert für einen Heller

Hellerwert, mhd. helwert, st. N.: nhd. »Hellerwert«, Wert eines Hellers

Hellerwert, mnd. hellincwērt, hellincwort, hellinkwert, N.: nhd. Hellerwert, Wert eines Hellers

hellerwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerwertbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerwerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerwertmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helles -- helles Getreide, mhd. wīzkern 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Weißkorn, helles Getreide

helles -- ungeflecktes helles Tierfell betreffend, mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

Helles, mhd. lūter (3), liuter, st. N.: nhd. Lauteres, Klares, Helles, Lauterkeit, Reinheit, Eiweiß

helleuchtend, mhd. durchglenzende*, durglenzend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »durchglänzend«, helleuchtend

hellfarbig, mhd. liehtgevar, liehtgefar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtvar, liehtfar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, glänzend, hell; lūterbrūn, Adj.: nhd. hellfarbig, hellglänzend

hellfarbig, mhd. wīzschīn, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend; wīzschīnic, Adj.: nhd. »weißscheinend«, weißfarbig, hellfarbig, glänzend; wīzvar, wīzfar*, Adj.: nhd. »weißfarben«, hellfarbig, weiß, weiß gefärbt

hellfarbig, mnd. lichtvār, Adj.: nhd. lichtfarben, hellfarbig, von heller Farbe seiend; luttervār, luttervar, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hellfarbig, strahlend hell

hellfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellfarbiges -- hellfarbiges Pferd, mhd. bleichros, st. N.: nhd. »Bleichross«, hellfarbiges Pferd, Schimmel (M.) (2)

hellfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellgeaugt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellgefleckt, an. ? *-skjōn-i, Adj.: nhd. hellgefleckt?

hellgeformt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellgelb, ahd. gelo 23, gel*, Adj.: nhd. gelb, weißlich, hellgelb, reif

hellgelb, mhd. gelwiz, Adj.: nhd. »gelbweiß«, hellgelb, blond

hellgelb, mnd. swēvelgēl, schwēvelgēl, Adj.: nhd. »schwefelgelb«, hellgelb

hellgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellgeschliffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellglänzend, mhd. brūnlūter, Adj.: nhd. hellglänzend, glänzend hell

hellglänzend, mhd. lūterbrūn, Adj.: nhd. hellfarbig, hellglänzend

hellglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellgrau, ahd. bleih 20, Adj.: nhd. bleich, blass, gelblich, weiß, hell, hellgrau, grau; bleihgrao* 1, bleihgrā*, Adj.: nhd. »bleichgrau«, hellgrau; falofaro* 1, Adj.: nhd. »fahl«, grau, hellgrau

hellgrau, mhd. liehtgrā, liehtgrāwe, Adj.: nhd. hellgrau

hellgrau, mnd. lichtgrā, lichtgraw, lichtgrouw, lechtgrā, Adj.: nhd. hellgrau

hellgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hellgrün, ahd. bleihgruonī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bleichgrün«, Hellgrün

hellgrün, mhd. bleichgrüene, Adj.: nhd. »bleichgrün«, blassgrün, hellgrün

hellgrün, mhd. liehtgrüene, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün

hellgrün, mnd. lichtegr· n, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün, maigrün; lichtgr· ne*, lichtgr· n, lechtgr· n, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün, maigrün; papegōiegr· ne*, papegōiegr· n, Adj.: nhd. »papageiengrün«, hellgrün

hellgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hellhaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hellheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellich, mhd. hellich* (3)**, Adj.: nhd. »hellich«, übereinstimmend

hellichten -- am hellichten Tag, ahd. offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit

hellig, mhd. hellic* (2), hellec, Adj.: nhd. »hellig«, übereinstimmend; hellīchen***, Adv.: nhd. »hellig«, übereinstimmend

hellig, mnd. hellich (2), hēlich*, Adj.: nhd. »hellig«

hellig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hellig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helligen, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen

helligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

helligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

helligen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helligen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helligkeit -- durch große Helligkeit blenden, mnd. vörblenkeren*, vorblenkern, sw. V.: nhd. durch große Helligkeit blenden

Helligkeit -- strahlende Helligkeit, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Helligkeit, germ. *turhta-, *turhtam, st. N. (a): nhd. Helligkeit

Helligkeit, ae. beor-h-t (2), bier-h-t (2), bri-h-t (2), bry-h-t (2), st. N. (a): nhd. Glanz, Helligkeit, Licht; beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; hlū-t-or-nės-s, hlū-t-or-nės, st. F. (jō): nhd. Klarheit, Helligkeit, Einfachheit, Reinheit; líex-ung, līx-ung, st. F. (ō): nhd. Glanz, Helligkeit; torh-t (2), st. N. (a): nhd. Klarheit, Helligkeit, Glanz

Helligkeit, ahd. berahtī* 4, st. F. (ī): nhd. Helligkeit, Glanz, Herrlichkeit; 1zorftalī* 1, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Helligkeit; lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte

Helligkeit, mhd. gelūhte, st. N.: nhd. Glanz, Leuchten (N.), Helligkeit; heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter; heitericheit*?, heiterkeit, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit; heitrīn, heitrī, st. F.: nhd. Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel; helle (1), st. F.: nhd. »Helle«, Helligkeit; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit

Helligkeit, mhd. hellicheit***, st. F.: nhd. »Helligkeit«

Helligkeit, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehte (3), st. F.: nhd. Helligkeit, Glanz, Tageshelle, Tag; liuhte, lūhte, st. F.: nhd. Helligkeit, Tageshelle, Glanz, Leuchte, Lampe; liuhtenisse, lūhtenisse, st. F.: nhd. »Leuchten« (N.), Helligkeit; lūtere, lūter, lūtre, luter, liuter, st. F.: nhd. Lauterkeit, Helligkeit, Klarheit, Glanz

Helligkeit, mhd. wīzede, st. F.: nhd. Weiße, Helligkeit; zorftel (2), st. N.: nhd. Helligkeit, Glanz, Leuchten (N.); zorftele, st. F.: nhd. Helligkeit, Glanz

-- Helligkeit des Gotteshauses: mhd. wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses

Helligkeit, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

Helligkeit, mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt); lüchtnisse, luchtnisse, F.: nhd. Helligkeit, Erleuchtung, helle Freude

Helligkeit, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

-- Licht bzw. Helligkeit spenden: mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

helligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

helligkeit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helligkeit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helliglich, mhd. helliclich* (1)**, Adj.: nhd. »helliglich«; hellicliche***, Adv.: nhd. »helliglich«

helliglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

helligung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helligung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helling, mnd. hellinc (2), hellink (2), hellinge, helge, mnd.?, F.: nhd. Helling, Schiffswerft

helling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellingfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellingweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellingwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellklingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellkreischend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hellküchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

heeuchtend, an. fag-r-glō-r, Adj.: nhd. heeuchtend

heeuchtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

heicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellmachen, mhd. erliuteren*, erliutern, erlūtern, irliutern, irlūtern, sw. V.: nhd. »erläutern«, reinmachen, hellmachen, erklären, erhellen, läutern

hellpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellrot, mhd. bleichrōt, Adj.: nhd. »bleichrot«, blassrot, hellrot

hellrot, mhd. valrōt, falrōt*, Adj.: nhd. »fahlrot«, hellrot

hellrot, mnd. blēkrōt, bleikrōt, Adj.: nhd. »bleichrot«, blassrot, hellrot

hellrot, mnd. lichtrōt, Adj.: nhd. hellrot; rōtblēk, rōtbleik, Adj.: nhd. hellrot, blassrot

hellroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellscheinend, mnd. hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig

hellschimmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hellsehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellsehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Hellseher, mnd. v· rsēære*, v· rsēer, vorsēer, M.: nhd. »Vorseher«, Seher, Wahrsager, Hellseher; v· rwētære*, v· rwēter, v· rwetter, M.: nhd. Vorwisser, Vorausahnender, Hellseher

hellseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellseherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellseherisch, an. ū-fresk-r, Adj.: nhd. hellseherisch

hellsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellsichtig -- hellsichtig machen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

hellsilbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellsonnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellste, mnd. helleste, Adj.: nhd. hellste

hellstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellstrahlend, mnd. vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

hellstrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hellstrahlender -- von hellstrahlender Luft seiend, mhd. liehtlüftic, Adj.: nhd. von hellstrahlender Luft seiend, ätherisch

helltönend, germ. *gella-, *gellaz, germ. Adj.: nhd. helltönend

helltönend, an. gjal-l-r (2), Adj.: nhd. helltönend, laut klingend

helltönend, ahd. heisti* 1, Adj.: nhd. helltönend, scharf; lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme

helltönend, mhd. lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich

helltönend, mnd. hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; ? klant ?, mnd.?, Adj.: nhd. helltönend?

helltönende -- auf helltönende laute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

Helltönender, an. gal-m-r, st. M. (a): nhd. Schwert, Helltönender

hellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hellweg, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

-- Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg:

mnd. ? hāre (2), F.: nhd. Anhöhe, Haar, Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg?

hellweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hellweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hellweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hellweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hellwerden, ahd. falowēntī* 1?, falawēntī*?, st. F. (ī)?: nhd. Dämmerung, Hellwerden

Helm -- beckenförmiger Helm, mhd. beckenhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, beckenförmiger Helm, Pickelhaube; bickelhūbe, beckelhūbe, st. F.: nhd. Pickelhaube, Helm (M.) (1), beckenförmiger Helm

Helm -- Behälter für den Helm, ahd. helmfuotar* 1, st. N. (a): nhd. Helmfutter, Behälter für den Helm

Helm -- dem Helm Scharten beigebracht, mhd. helmschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Helm Scharten beigebracht

Helm -- Gesicht durch Helm bedecken, mhd. barbieren, sw. V.: nhd. Gesicht durch Helm bedecken, mit einer Barbiere versehen (V.)

Helm -- Gesichtsbedeckung durch Helm, mhd. barbier, barbiere, barbel, st. F., st. N.: nhd. Gesichtsbedeckung durch Helm, Visier, Helmgitter

Helm -- Helm mit Nasenband, ahd. nasahelm* 1, st. M. (a): nhd. »Nasenhelm«, Helm mit Nasenband

Helm -- Kappe unter dem Helm, ahd. 6zisterel* 2, zistrel*, Sb.: nhd. Kappe unter dem Helm

Helm -- Kapuze unter dem Helm, an. bryn-koll-a, sw. F. (n): nhd. Kapuze unter dem Helm

Helm -- kleiner Helm, ahd. helmilīn* 2, helmilī*, st. N. (a): nhd. Helmlein, kleiner Helm

Helm -- Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

Helm -- Kopfbedeckung unter dem Helm, mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm; gupfe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm; helmgupfe, helmgupf, helmkupe, sw. F.: nhd. Helmspitze, Kopfbedeckung unter dem Helm; hersenier, hersnier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Harnischkappe, Schutzkappe; koipfe*, koiphe, koife, sw. F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm

Helm -- Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens

Helm -- Mann mit Helm, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

Helm -- mit Helm, ahd. gihelmōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. behelmt, mit Helm

Helm -- Nasenschutz am Helm, mhd. nasebant, st. N.: nhd. Nasenband, Helmteil, Nasenschutz am Helm, Schlag ins Gesicht (bildlich); nasel (2), st. N.: nhd. Nasenschutz am Helm, Nasenband, Helmteil, Schlag ins Gesicht (bildlich)

Helm -- Schutzhaube unter dem Helm, mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm

Helm -- stählerner Helm, mhd. adamas, adamast, adamant, st. M.: nhd. Edelstein, Diamant, Magnet, stählerner Helm

Helm -- stählerner Helm, mhd. stahelhuot, st. M.: nhd. Stahlhut, stählerner Helm, Stahlhelm, Helm (M.) (1); stahelvaz, stahelfaz*, st. N.: nhd. Helm (M.) (1), stählerner Helm

Helm -- Stahlreif am Helm, mhd. bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm

Helm -- Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird, mhd. badewāt, st. F.: nhd. »Badewat«, Helmhaube, Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird

Helm -- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann, mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

Helm -- Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches, mhd. wæle, wæl, st. F.: nhd. Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches

Helm (M.) (1), idg. *k̂elmo-?, Sb.: nhd. Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), germ. *grīmō-, *grīmōn, *grīma-, *grīman, sw. M. (n): nhd. Maske, Helm (M.) (1); *helma- (1), *helmaz, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), got. hil-m-s* 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), an. fjǫr-nir, M.: nhd. Helm (M.) (1); glæ-v-ir, M.: nhd. Helm (M.) (1), Glänzender; hlīf, st. F. (ō): nhd. Schutz, Schutzwaffe, Helm (M.) (1); hlīf-ð, st. F. (ō): nhd. Schutz, Helm (M.) (1), Panzer; kell-ir, M.: nhd. Helm (M.) (1); kōl-nir, M.: nhd. Helm (M.) (1), Abkühlender; kumbl, st. N. (a): nhd. Grabmal, Helmzeichen, Helm (M.) (1); kuml, st. N. (a): nhd. Grabmal, Helmzeichen, Helm (M.) (1); skolk-r, st. M. (a): nhd. Schwert, Helm (M.) (1), Schrecker; stef-n-ir (2), M.: nhd. Helm (M.) (1); þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); velg-r, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1); œg-ir, M.: nhd. Krieger, Helm (M.) (1), Schwert, Schrecker

Helm (M.) (1), ae. grī-m-a, sw. M. (n): nhd. Maske, Helm (M.) (1), Gespenst; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr

Helm (M.) (1), afries. hel-m 3, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), anfrk. hel-m* 1, afrk.?, awfrk.?, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), as. *grī-m?, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1); hel-m 4, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), ahd. *grim... (2)?, Sb.: nhd. Maske, Helm (M.) (1); helm 38, st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Sturmhaube; helmus* 1, lat.-lang.?, M.: nhd. Helm (M.) (1); helmus 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Helm (M.) (1); huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke

Helm (M.) (1), mhd. bickelhiubel, st. N.: nhd. »Pickelhäublein«, Helm (M.) (1); bickelhūbe, beckelhūbe, st. F.: nhd. Pickelhaube, Helm (M.) (1), beckenförmiger Helm

Helm (M.) (1), mhd. helm (1), sw. M., st. M.: nhd. Helm (M.) (1), behelmter Krieger, Krieger; helmdach, st. N.: nhd. Helmdach, Helm (M.) (1); helmdecke, st. F.: nhd. Helmdach, Helm (M.) (1); helme, sw. M.: nhd. Helm (M.) (1), Krieger; helmgedecke, st. N.: nhd. Helmdach, Helm (M.) (1); helmhuot, helmehuot, st. M.: nhd. »Helmhut«, Helm (M.) (1); helmvaz, helmfaz*, st. N.: nhd. Helmgefäß, Helm (M.) (1); hiubelhuot, st. M.: nhd. Haubenhut, Helm (M.) (1), Panzerkappe; houbetdach, st. N.: nhd. »Hauptdach«, Kopfbedeckung, Helm (M.) (1); hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm; huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel; īsenhuot, īsenhüet, st. M.: nhd. Kopfbedeckung aus Eisenblech, Eisenhut, Helm (M.) (1)

Helm (M.) (1), mhd. stahelhuot, st. M.: nhd. Stahlhut, stählerner Helm, Stahlhelm, Helm (M.) (1); stahelvaz, stahelfaz*, st. N.: nhd. Helm (M.) (1), stählerner Helm; testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

Helm (M.) (1), mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

Helm (M.) (2), an. hjal-m-r (1), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (2), Gestell zum Aufbewahren des Heus

Helm, ae. bā-n-hel-m, st. M. (a): nhd. »Beinhelm«, Helm, Körperschutz, Schild?; héaf-od-beor-g (1), st. F. (ō): nhd. Kopfschutz, Helm

Helm, mnd. backenēl, beckenēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

Helm, mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung; helmet, N.: nhd. Helm; helmit, N.: nhd. Helm; īsernhōt, iserenhōt, īsenhōt, īsernhoyd, īsernhoit, īsernhout, īsenehōt, M.: nhd. Eisenhut, Helm, eiserner Kopfschutz

-- auf einem Helm angebrachtes Abzeichen: mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

-- Helm aufsetzen: mnd. helmen, sw. V.: nhd. helmen, behelmen, Helm aufsetzen

-- kleiner Helm: mnd. ? helmelīn, N.: nhd. Helmlein, kleiner Helm?; helmelit, N.: nhd. kleiner Helm, Abwehrwaffe

Helm, mnd. puknēl, pucknēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

-- mit einer Spitze versehener Helm: mnd. ? pēkelhūve, peckelhūve, pekkelhūve, pickelhūve, F.: nhd. Pickelhaube?, helmartige Kopfbedeckung, mit einer Spitze versehener Helm?

-- runder Helm: mnd. pothūve, pothue, F.: nhd. »Potthaube«, Topfhelm, runder Helm

helm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helm-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helm-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmabzeichen, mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

helmartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

helmartige -- helmartige anliegende Kopfbedeckung, mnd. pēlegrīmenhōt, pēlegrīmenhoyd, M.: nhd. Pilgerhut, Pilgermütze, helmartige anliegende Kopfbedeckung

helmartige -- helmartige Kopfbedeckung, mnd. pēkelhūve, peckelhūve, pekkelhūve, pickelhūve, F.: nhd. Pickelhaube?, helmartige Kopfbedeckung, mit einer Spitze versehener Helm?; pēkelmütze*, pēkelmütz, F.: nhd. helmartige Kopfbedeckung

helmartiges -- helmartiges Gefäß, mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

Helmaxt, mhd. helmackes 6, helmaks, helmaxt, st. F.: nhd. »Helmaxt«, Stielaxt, zweischneidige Axt, Beil

Helmaxt, mnd. helmexe, helmexse, helmemexe, F.: nhd. Helmaxt, Axt mit einem langen Stiel

Helmband, mhd. helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange

Helmband, mhd. hüffelbant, hiufelbant, st. N.: nhd. Hüftband, Helmband

helmbarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

helmbefiedert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

helmbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helmbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Helmblech, mhd. helmblech, st. N.: nhd. »Helmblech«

helmbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen), mnd. helmtēken, helmteiken, hellemtēken, N.: nhd. Helmabzeichen, auf einem Helm angebrachtes Abzeichen, Helmbusch (im Wappen und auf den Münzen)

Helmbusch, ahd. 6zato 2, sw. M. (n): nhd. Mähne, Zotte (F.) (1), herabhängendes Haar, Helmbusch; kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe; kambo 10, sw. M. (n): nhd. Kamm, Borstenkamm, Helmbusch, Helmkamm, Reifen; ? kembil* 2?, st. M. (a): nhd. Halbfessel, Stachelhalsband, Helmbusch?

Helmbusch, mhd. helmkreigære*, helmkreiger, st. M.: nhd. Helmbusch, Helmraupe

Helmbusch, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel

Helmbusch, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

helmbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Helmbüschel, got. tufa lat.-F., nhd. Helmbüschel, Helmbüschel: got. tufa lat.-F.: nhd. Helmbüschel

Helmbusches -- **Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches, mhd. wæle**, wæl, st. F.: nhd. Vorrichtung am Helm zur Befestigung des Helmbusches

Helmbuschhalter, mhd. wæl, st. F.: nhd. Helmbuschhalter

helmbuschschüttelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Helmchen, mnd. helmken (1), N.: nhd. Helmchen

Helmdach, mhd. helmdach, st. N.: nhd. Helmdach, Helm (M.) (1); helmdecke, st. F.: nhd. Helmdach, Helm (M.) (1); helmgedecke, st. N.: nhd. Helmdach, Helm (M.) (1)

helmdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmdecke, mhd. hantschmant, st. N.: nhd. Helmdecke

Helmdecke, mhd. schedelkopf, st. M.: nhd. »Schädelkopf«, Helmdecke

Helmdecke, mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm

helmdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helmdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helme -- **Dröhnen der Helme, mhd. helmklanc**, st. M.: nhd. »Helmklang«, Klang der Helme, Dröhnen der Helme

Helme -- **Klang der Helme, mhd. helmklanc**, st. M.: nhd. »Helmklang«, Klang der Helme, Dröhnen der Helme

Helme -- **Kopfbedeckung unter dem Helme, mhd. kupfe**, kuppe, gupfe, sw. F.: nhd. »Kupfe«, Kopfbedeckung unter dem Helme, Kopfschutz

helmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmen -- **den Helmen gefährlich, an. hjal-m-skœð-r**, Adj.: nhd. den Helmen gefährlich

helmen, ahd. helmōn*, helmen*, sw. V. (2, 1a): nhd. helmen, behelmen, mit einem Helm versehen (V.)

helmen, mnd. helmen, sw. V.: nhd. helmen, behelmen, Helm aufsetzen

helmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

helmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helmenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmenkraut, mhd. alant (1), st. M., st. F.: nhd. Helmenkraut, würzige Pflanze, Alant (M.) (2)

Helmer, mhd. helmære*, helmer, st. M.: nhd. »Helmer«, Helmmacher, Helmschmied

Helmer, mnd. halmdor, Sb.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor, Nebenweg zum Moor; helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

Helmes -- **Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, mhd. helmbant**, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange

Helmes -- **spöttische Benennung des Helmes, mhd. īsenbühel**, st. M.: nhd. »Eisenbühel«, Eisenhügel, spöttische Benennung des Helmes

Helmfenster, mhd. helmvenster, helmfenster*, st. F.: nhd. Helmfenster, Helmgitter

Helmfenster, mhd. lumiere, st. F.: nhd. Helmfenster; luminiere, st. N.: nhd. Helmfenster

helmfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helmförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Helmfutter, ahd. helmfuotar* 1, st. N. (a): nhd. Helmfutter, Behälter für den Helm

Helmgedränge, mhd. helmdicke, st. F.: nhd. Helmgedränge, Schlachtgetümmel

Helmgefäß, mhd. helmvaz, helmfaz*, st. N.: nhd. Helmgefäß, Helm (M.) (1)

helmgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helmgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helmgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmgitter, mhd. barbier, barbiere, barbel, st. F., st. N.: nhd. Gesichtsbedeckung durch Helm, Visier, Helmgitter

Helmgitter, mhd. helmvenster, helmfenster*, st. F.: nhd. Helmfenster, Helmgitter

Helmgitter, mhd. visier, st. N.: nhd. Helmgitter, Visier; visiere, st. F.: nhd. Helmgitter, Visier

helmgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmglanz, mhd. helmschīn, st. M.: nhd. »Helmschein«, Helmglanz

Helmhaken, mnd. helmhāke, helmhaken, M.: nhd. Helmhaken, eisernes Schmiedegerät, gestielter Haken (M.) als Schmiedegerät

Helmhaube, mhd. badewāt, st. F.: nhd. »Badewat«, Helmhaube, Stoffhaube die unter dem Helm getragen wird

Helmhaus, mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche

helmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmhut, mhd. helmhuot, helmehuot, st. M.: nhd. »Helmhut«, Helm (M.) (1)

helmi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helmisier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmkamm, ahd. burst* (2) 4, st. F. (i): nhd. Borste, Stachel, Borstenkamm, Helmkamm; kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe; kambo 10, sw. M. (n): nhd. Kamm, Borstenkamm, Helmbusch, Helmkamm, Reifen

helmkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helmklang, mhd. helmklanc, st. M.: nhd. »Helmklang«, Klang der Helme, Dröhnen der Helme

helmkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmknauf, an. ko-p-p-r, st. M. (a): nhd. Tasse, Gefäß, Helmknauf

Helmknopf -- **runder Helmknopf, an. dop-ar-r**, st. N. (a): nhd. runder Helmknopf

helmkörbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

helmkranich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helmkühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helmlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

helmlehenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helmlehenserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmlein, ahd. helmilīn* 2, helmilī*, st. N. (a): nhd. Helmlein, kleiner Helm

Helmlein, mnd. helmelīn, N.: nhd. Helmlein, kleiner Helm?

helmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmleiste, mhd. helmelīste, sw. F.: nhd. »Helmleiste«, Helmspange

helmlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Helmmacher, mhd. helmære*, helmer, st. M.: nhd. »Helmer«, Helmmacher, Helmschmied

helmpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helmpflanzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helmpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helmprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmraupe, mhd. helmkreigære*, helmkreiger, st. M.: nhd. Helmbusch, Helmraupe

helmraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helmreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helmriemen, mhd. halsbant, st. N.: nhd. Halsband, Helmriemen; helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange; helmsnuor, st. F.: nhd. »Helmschnur«, Schnur (F.) (1) zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Kinnriemen

helmrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Helmscharte, mhd. helmescharte, F.: nhd. »Helmscharte«

Helmschein, mhd. helmschīn, st. M.: nhd. »Helmschein«, Helmglanz

helmschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmschlag, mnd. helmslāg, M.: nhd. »Helmschlag«, Helmschläger, Helmschmied (häufig als Beiname)

Helmschläger, mnd. helmslāg, M.: nhd. »Helmschlag«, Helmschläger, Helmschmied (häufig als Beiname); helmslēgære*, helmslēgēr, helmslēgre, helmeslēgēre, M.: nhd. Helmschläger, Helmschmied (häufig als Beiname)

Helmschlappe, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens; slappenvōder, N.: nhd. »Schlappenfutter«, Futter (N.) (2) der Helmschlappe?, Helmschlappe

Helmschmied (häufig als Beiname), mnd. helmslāg, M.: nhd. »Helmschlag«, Helmschläger, Helmschmied (häufig als Beiname); helmslēgære*, helmslēgēr, helmslēgre, helmeslēgēre, M.: nhd. Helmschläger, Helmschmied (häufig als Beiname)

Helmschmied, mhd. helmære*, helmer, st. M.: nhd. »Helmer«, Helmmacher, Helmschmied

Helmschmied, mnd. helmsmit, helmsmet, helmsmeyt, M.: nhd. Helmschmied

Helmschmuck -- **Kranichfeder als Helmschmuck, mnd. krōnesvēdere***, krōnsvēdere*, krōnsvedder, krōnvedder, F.: nhd. Kranichfeder als Hutschmuck, Kranichfeder als Helmschmuck

Helmschmuck, mhd. crināle, st. N.: nhd. Helmschmuck

Helmschmuck, mhd. gezimier, st. N.: nhd. »Zimier«, Helmschmuck; kroijier, groir, st. N.: nhd. Helmschmuck; kumel, st. M., st. N.: nhd. Helmschmuck

Helmschmuck, mhd. rusch (1), rūsch, st. F.: nhd. Helmschmuck, Kopfputz

Helmschmuck, mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

Helmschmuck, mnd. simērde, zimmerde, N.: nhd. Zimier, Helmschmuck

helmschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmschnur, mhd. helmsnuor, st. F.: nhd. »Helmschnur«, Schnur (F.) (1) zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Kinnriemen

Helmschnur, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Helmspange, mhd. helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange; helmbouc, st. M.: nhd. Helmspange; helmelīste, sw. F.: nhd. »Helmleiste«, Helmspange; helmgespan (1), st. N.: nhd. Helmspange; helmgespan (2), sw. F.: nhd. Helmspange, Kinnriemen

Helmspitze, mhd. helmgupfe, helmgupf, helmkupe, sw. F.: nhd. Helmspitze, Kopfbedeckung unter dem Helm

Helmspitze, mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm; virste 2 und häufiger?, firste*, st. F.: nhd. »First«, Dachspitze, Helmspitze, Gebirgskamm

helmspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

helmstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Helmstock, an. hjal-m-vǫl-r, st. M. (a): nhd. Helmstock

helmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Helmteil, mhd. nasebant, st. N.: nhd. Nasenband, Helmteil, Nasenschutz am Helm, Schlag ins Gesicht (bildlich); nasel (2), st. N.: nhd. Nasenschutz am Helm, Nasenband, Helmteil, Schlag ins Gesicht (bildlich)
-- mittelerer Helmteil: mhd. mittebret, Sb.: nhd. »Mittebrett«, mittelerer Helmteil

helmteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helmträger, as. hel-m-ber-an-d* 1, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Helmträger

helmvisier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

helmvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

helmwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Helmzarge, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Helmzeichen, an. kumbl, st. N. (a): nhd. Grabmal, Helmzeichen, Helm (M.) (1); kuml, st. N. (a): nhd. Grabmal, Helmzeichen, Helm (M.) (1)

Helmzeichen, mhd. kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

helmzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Helmzerstörung, mhd. helmswende, st. F.: nhd. Helmzerstörung

Helmzier -- mit Helmzier ausstatten, mnd. simēren, sw. V.: nhd. mit Helmzier ausstatten, ritterlich schmücken

Helmzier, mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd; zimierede*, zimierde, cimierde, st. F., st. N.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck

-- mit einer Helmzier ausstatten: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- mit einer Helmzier schmücken: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

Helmzierde, mnd. ? risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

helmzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

help (Interj.), mnd. help, Interj.: nhd. help (Interj.), Ausruf der Verwunderung

helsete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helsinekerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Helsingborg, mnd. Elschenborch, Helschenborch, ON: nhd. Helsingborg

Helsingfors, mnd. Helschenvos, N.: nhd. Helsingfors, Helsinki

-- Pelzwerk aus Helsingfors: mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

Helsingör, mnd. Elschenöre, Helschenöre, ON: nhd. Helsingör

Helsinki, mnd. Helschenvos, N.: nhd. Helsingfors, Helsinki

helte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heltzle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helusen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

helze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hem, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hem, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Hemd -- bis aufs Hemd ausziehen, mnd. blecken (3), sw. V.: nhd. entblößen, bis aufs Hemd ausziehen

Hemd -- Hemd das über einem andern Hemd getragen wird, mnd. ᐧ verhēmede, ᐧ verhemmede, ᐧ verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird; ᐧ verhēmede, ᐧ verhemmede, ᐧ verēmet, ōverjēmede, overhemede, N.: nhd. »Überhemd«, Hemd das über einem andern Hemd getragen wird

Hemd -- Leibchen über dem Hemd, mhd. übermüeder, st. N.: nhd. »Übermieder«, Mieder, Brusttuch, Leibchen über dem Hemd

Hemd -- schirmendes Hemd, mhd. vridehemede, vrithemede, fridehemede*, frithemede*, st. N.: nhd. »Friedenshemd«, schirmendes Hemd, Schutzkleid

Hemd, germ. *hamisa-, *hamisaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hemd, Hülle; *hamiþja-, *hamiþjam, st. N. (a): nhd. Hemd; ? *kamis-, Sb.: nhd. Hemd?; *kurta, Sb.: nhd. Schurz, Hemd; *paidō, st. F. (ō): nhd. Rock, Hemd; *sarki-, *sarkiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Hemd, Rüstung; *skurtjō-, *skurtjōn, Sb.: nhd. Schurz, Hemd, Unterkleid; *smukka-, *smukkaz, st. M. (a): nhd. Hemd; *smukkō-, *smukkōn, *smukka-, *smukkan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hemd

Hemd, an. ser-k-r (1), st. M. (i?): nhd. Hemd, ärmelloses Gewand, Waffenrock; smok-k-r, st. M. (a): nhd. ärmelloses Leibstück, Brusttuch, Hemd

-- Hemd mit langen Ärmeln: an. skyr-t-a, sw. F. (n): nhd. Hemd mit langen Ärmeln

Hemd, ae. cė̂m-es, st. F. (ō): nhd. Hemd; hė̂m-eþe, st. N. (a): nhd. Hemd; scyr-t-e, sw. F. (n): nhd. Hemd; sier-c, sė̂r-c, sir-ic, st. M. (i): nhd. Hemd, Rock, Panzer; sier-c-e, sir-c-e, ser-c-e, syr-c-e, sw. F. (n): nhd. Hemd, Rock, Panzer; smoc, st. M. (a): nhd. Kittel, Hemd; s-moc-c, M.: nhd. Hemd

Hemd, afries. ham-eth-e 6, hem-eth-e, st. N. (a): nhd. Hemd

Hemd, as. hė̂m-ith-i 3, st. N. (ja): nhd. Hemd; pêti-th-i 1, st. N. (ja): nhd. »Pfeit«, Hemd, Rock

Hemd, ahd. dorfhemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Dorfhemd«, Hemd, Unterhemd, Untergewand; hemidi 28, st. N. (ja): nhd. Hemd, Gewand, Überwurf; hemidilahhan* 16, hemidilāchan*, st. N. (a): nhd. Hemdstoff, Hemd, Mantel; pfeit* 2, pheit*, st. F. (i): nhd. Hemd, Überwurf, Schlitzüberwurf; pfeitidi* 3, pheitidi*, st. N. (ja): nhd. Gewand, Hemd, Hemdchen, Schlitzüberwurf

-- alljährlich zu lieferndes Hemd: ahd. jārhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Jahreshemd«, alljährlich zu lieferndes Hemd

-- purpurfarbiges Hemd: ahd. purpurūnrok* 2, purpurūnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Purpurrock, Purpurgewand, purpurfarbiges Hemd, purpurfarbiges Obergewand

Hemd, mhd. hemede, hemde, hinede, st. N.: nhd. Hemd, Untergewand

-- härenes Hemd: mhd. hare (3), hære, sw. F.: nhd. Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, härenes Hemd

-- nur das Hemd anhabend: mhd. hemedeblōz*, hemdeblōz, Adj.: nhd. »hemdbloß«, nur das Hemd anhabend

Hemd, mhd. pfeit, pheit, st. N., st. F.: nhd. »Pfeid«, Hemd; pfeitel, pheitel, st. N.: nhd. »Pfeidel«, Hemd, Hemdchen

Hemd, mnd. hēmede, hemmede, hemde, hembde, hemmete, himede, himmede, hēmet, hemmet, hemt, himmet, N.: nhd. Hemd, Unterkleid

-- rotwelsch für Hemd: mnd. hanepstūde*, hannepstūde, hampstude, N.: nhd. rotwelsch für Hemd

Hemd, mnd. schart (2), mnd.?, Sb.: nhd. Hemd, Kleid?

-- Hemd mit langen Ärmeln: mnd. schorlisse, schorlitze, scorlitze, schurlitz, M.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib; starlisse*, scarlisse*?, mnd.?, Sb.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib

hemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemdärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdärmelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hemdartiges -- hemdartiges Kleid, an. kyrt-il-l, st. M. (a): nhd. hemdartiges Kleid

Hemdaufschlag, mnd. hēmedekrāge, N.: nhd. Hemdkragen, Hemdaufschlag

hemdbiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdbloß, mhd. hemedeblōz*, hemdeblōz, Adj.: nhd. »hemdbloß«, nur das Hemd anhabend

Hemdborte, mnd. hēmedebōrde, M.: nhd. »Hemdborte«, Borte am Unterkleid

Hemdchen, ahd. pfeiti* 1, pheiti*, st. N. (ja): nhd. Hemdchen, Schlitzüberwurf; pfeitidi* 3, pheitidi*, st. N. (ja): nhd. Gewand, Hemd, Hemdchen, Schlitzüberwurf; rokkilīn* 10, rockilīn*, rokkilī*, rukkilī*, rukkilīn*, st. N. (a): nhd. Röcklein, Röckchen, Hemdchen

Hemdchen, mhd. hemedel*, hemdel, st. N.: nhd. Hemdchen, Hemdlein; hemedelīn*, hemdelīn, st. N.: nhd. Hemdlein, Hemdchen

Hemdchen, mhd. pfeitel, pheitel, st. N.: nhd. »Pfeidel«, Hemd, Hemdchen

hemdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemdeknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdekragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdekrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemdekröse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemdelaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemdenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdenscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hemdentuch, mnd. hēmedelāken, N.: nhd. Leinenstoff für Unterkleider, Hemdentuch

hemdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemdknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hemdkragen, mnd. hēmedekrāge, N.: nhd. Hemdkragen, Hemdaufschlag

hemdkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemdkröse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemdlaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hemdlein, mhd. hemedel*, hemdel, st. N.: nhd. Hemdchen, Hemdlein; hemedelīn*, hemdelīn, st. N.: nhd. Hemdlein, Hemdchen

hemdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemdleinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemdring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hemdsärmel, mnd. hēmedesmouwe*, hemmedesmouve, F.: nhd. Hemdsärmel

hemdsärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemdschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemdschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hemdschürze, mnd. hēmedeschörte, F.: nhd. Hemdschürze, Überschürze; hemmedesschörte, hemmedesschorte, F.: nhd. Hemdschürze

Hemdstoff, ahd. hemidilahhan* 16, hemidilāchan*, st. N. (a): nhd. Hemdstoff, Hemd, Mantel

hemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hemere, mhd. hemere, hemer, sw. F.: nhd. Hemere, Nieswurz; hemerwurz 1, st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?, Nieswurz; hemerwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?

hemern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemethoga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hemisphäre, mhd. halphimel, st. M.: nhd. »Halbhimmel«, Hemisphäre; halpwerlt, st. F.: nhd. »Halbwelt«, Hemisphäre

hemlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hemmbalken, mhd. swelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwelle, Hemmbalken, Schwellbalken, Grundbalken, Balken

hemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemmeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hemmen -- Zügel zum Hemmen, mhd. widerzügel, widerzugel, st. M.: nhd. Gegenzügel, Zügel zum Hemmen

hemmen, idg. *kem- (1), V.: nhd. drücken, pressen, hindern, hemmen; *klēu-, *sklēu-, *kleu-?, *skleu-?, Sb., V.: nhd. Haken (M.), haken, hemmen, verschließen; *stem-?, V.: nhd. stoßen, stottern, stammeln, hemmen

hemmen, germ. *ham-, V.: nhd. drücken, hemmen; *hamjan, sw. V.: nhd. drücken, hemmen; *hindarōn, sw. V.: nhd. hindern, hemmen; *latjan, sw. V.: nhd. lass machen, müde machen, hemmen, aufhalten

hemmen, an. hem-ja, sw. V. (1): nhd. hemmen, zügeln; stef-n-a (8), sw. V.: nhd. hemmen

hemmen, ae. hė̂m-m-an, sw. V. (1): nhd. hemmen, verstopfen, schließen; *hōh-sn-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, hemmen, hindern; hrė̂-m-m-an, sw. V.: nhd. hemmen, hindern; on-hōh-sn-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, hemmen, hindern

hemmen, afries. we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

hemmen, anfrk. ant-heb-en* 2, ant-heb-on*, sw. V. (1): nhd. zurückhalten, hemmen

hemmen, as. gi-lė̂-t-t-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. hindern, hemmen; lė̂-t-t-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. ablassen, müde werden, hemmen, verhindern

hemmen, ahd. bimerren* 3, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, hindern, unterdrücken; biswellen* 2, sw. V. (1a): nhd. einschließen, hemmen, verstopfen; firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen; foramerren* 1, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, verhindern; gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; hintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »hindern«, herabsetzen, erniedrigen, hemmen, unterschlagen; irskaltan* 1, irscaltan*, red. V.: nhd. herausstoßen, stoßen, schieben, hemmen; irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen; *lazzan, *lazzjan, lang., V.: nhd. hemmen, hindern; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln; obarōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzögern, beseitigen, aufheben, hemmen; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; streden* 2, sw. V. (1b): nhd. stehen machen, befestigen, beengen, hemmen; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen; widargibrittilōn* 1, sw. V. (2): nhd. zügeln, bändigen, hemmen

-- hemmen in: ahd. twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

hemmen, mhd. behemmen, sw. V.: nhd. fangen, aufhalten, hemmen

hemmen, mhd. hamen, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, hemmen

hemmen, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen

Hemmen, mhd. letzen (2), st. N.: nhd. »Letzen«, Hemmen

hemmen, mhd. oben (3), sw. V.: nhd. oben sein (V.), hervorragen, überragen, übertreffen, entgegen sein (V.), hemmen

hemmen, mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

hemmen, mhd. underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern

hemmen, mnd. behemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, hindern, festhalten

hemmen, mnd. behinderen, sw. V.: nhd. behindern, verhindern, hindern, anhalten, festhalten, hemmen; belemmeren, sw. V.: nhd. hindern, hemmen, beschädigen; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; dwēdigen, sw. V.: nhd. dämpfen, hemmen, Einhalt tun; entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

hemmen, mnd. hemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, aufhalten, zurückhalten, hindern

hemmen, mnd. lemmeren* (2)**, sw. V.: nhd. hindern, hemmen, schädigen

hemmen, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern; stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; tornen, mnd.?, sw. V.: nhd. im Laufe aufhalten, hemmen, ergreifen

-- Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

hemmen, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren; undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; wedderbreidelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zügeln, im Zaum halten, hemmen, hindern

-- den weiteren Fortgang hemmen: mnd. upvān, mnd.?, st. V.?: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen; upvangen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffangen, den weiteren Fortgang hemmen

hemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemmend -- hemmend dazwischen treten, mnd. undervān, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; undervangen, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln

hemmend -- hemmend entgegentreten, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

hemmkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemmkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hemmnis, mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis; hinderunge, hindrunge, st. F.: nhd. »Hinderung«, Hemmnis

Hemmnis, mhd. widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz

Hemmnis, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

hemmnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemmschuh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hemmschuhpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemmschuhstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemmt -- Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt, mnd. spērrat, N.: nhd. »Sperrrad«, Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt

Hemmung, got. arbai-þ-s 14, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Arbeit, Drangsal, Hemmung, Bedrängnis

Hemmung, an. fat-r, st. N. (a): nhd. Aufhalten, Hemmung

Hemmung, afries. *stemp-ene, F.: nhd. Verstopfung, Hemmung

Hemmung, ahd. marritio* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hindernis, Störung, Beeinträchtigung, Hemmung

Hemmung, mhd. ūfhebunge, st. F.: nhd. Erhebung, Aufhaltung, Hemmung; underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

Hemmung, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung

Hemmung, mnd. belemmerethēt*, belemmerthēt, belemmertheit, belemmertheide, F.: nhd. Hemmung, Hindernis, Beschäftigung; belemmeringe, F.: nhd. Hindernis, Hemmung; bestūringe, F.: nhd. Hemmung, Hindernis, Bedrückung

Hemmung, mnd. hemminge, F.: nhd. »Hemmung«, Hinderung, Sperrung

Hemmung, mnd. inhōlt, inholt, innehōlt, inhalt, innehalt, M., N.: nhd. Inhalt, Einhalt, Hemmung, Behinderung

Hemmung, mnd. torninge, mnd.?, F.: nhd. Aufhalten, Hemmung

-- alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt: mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

Hemmung, mnd. uphōldinge*, upholdinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhaltung«, Hemmung, Widerstand, Erhaltung, Stütze

hemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemmungslos, ahd. girīgo 2, Adv.: nhd. gierig, begierig, ausschweifend, hemmungslos, begehrlich

hemmungslos, mhd. unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos

Hemmungslosigkeit, ahd. frazarheit 2, st. F. (i): nhd. Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Hemmungslosigkeit

Hemmvorrichtung -- Hemmvorrichtung in der Mühle, mnd. klā, F.: nhd. Klaue, Vogelklaue, Huf des Paarhufers, Hemmvorrichtung in der Mühle; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

hempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hempelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hemptlute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hemsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hen, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hendinos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hendl, mhd. hendel, hendl, st. N.: nhd. »Hendl«, Hähnchen

hendldieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hendsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heng, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Henge, mnd. inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

hengel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hengemunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

henger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hengs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hengst, germ. *hangista-, *hangistaz, st. M. (a): nhd. Pferd, Hengst; *pagen-, germ.?, Sb.: nhd. Bauernpferd, Pferd, Ross, Hengst; *wrainjō-,

*wrainjōn, *wrainja-, *wrainjan, sw. M. (n): nhd. Hengst

Hengst, an. he-st-r, st. M. (a): nhd. Hengst, Pferd

Hengst, ae. hė-n-g-est, hė-n-g-st, st. M. (a): nhd. Hengst, Wallach; stō-d-hors, st. N. (a): nhd. Zuchtpferd, Hengst; stœ̄-d-a, sw. M. (n): nhd. Hengst

-- stattlicher Hengst: ae. frī-d-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. stattlicher Hengst

Hengst, anfrk. he-n-g-ist 4, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Hengst; war-an-io* 2, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Hengst

Hengst, as. *hêng-ist?, st. M. (a): nhd. Hengst; wrê-n-io* 2, sw. M. (n): nhd. Hengst

Hengst, ahd. reino (2) 23, reinno, wreinno*, sw. M. (n): nhd. Hengst, Zuchthengst; skelo* 12, scelo, sw. M. (n): nhd. Beschäler, Hengst, Zuchthengst, Elch?; waranio* 4, warino*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Hengst

Hengst, mhd. hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

Hengst, mhd. meidem, meiden, st. M.: nhd. männliches Pferd, Hengst, Wallach, Kastrat; reine (3), sw. M.: nhd. »Rein«, Hengst, Beschäler

-- verschnittener Hengst: mhd. münech, münich, munich, münch, munch, st. M.: nhd. Mönch, Wallach, verschnittener Hengst, Backwerk; münechpfert*, münechphert, st. N.: nhd. »Mönchpferd«, verschnittener Hengst

Hengst, mhd. schele, schel, sw. M.: nhd. Beschäler, Zuchthengst, Hengst; stuotros, st. N.: nhd. Hengst, Beschäler; stuotrossære*, stuotrosser, st. M.: nhd. Hengst, Beschäler

-- kastrierter Hengst: mhd. turkeman, st. M.: nhd. »Turkmann«, kastrierter Hengst, Wallach

Hengst, mnd. gūl, gūle, (st.) M.: nhd. Pferd, Gaul, Hengst, Streitpferd; hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist; hingestpērt, hingestpert, hingstpērt, hinxcktpērt, hinxtepērt, hengstpērt, N.: nhd. Hengst, Reitpferd, leichtes Streitross, männliches Pferd

Hengst, mnd. pāge, paege, pagge, M.: nhd. Pferd, Hengst; pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen

-- einen Hengst kastrieren: mnd. rūnen (2), sw. V.: nhd. einen Hengst verschneiden, einen Hengst kastrieren

-- einen Hengst verschneiden: mnd. rūnen (2), sw. V.: nhd. einen Hengst verschneiden, einen Hengst kastrieren

-- verschnittener Hengst: mnd. rūne (1), rune, ruhne, rûne, rūn, rūme, rōne, M.: nhd. verschnittener Hengst, Wallach

Hengst, mnd. stoufe, stōfe, stoeffe, stoyffe, M.: nhd. Reitpferd, Hengst

hengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hengst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hengstdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hengsten -- Pferdegespann mit Hengsten oder Wallachen, mnd. pāgenspan, N.: nhd. Pferdegespann mit Hengsten oder Wallachen

hengsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hengstes -- Geschlechtsteil des Hengstes, an. vǫl-s-i, sw. M. (n): nhd. Geschlechtsteil des Hengstes, Walze

Hengstes -- Geschlechtsteile des Hengstes, mnd. gest· te, N.: nhd. Geschlechtsteile des Hengstes

Hengstfohlen, mnd. hingestvōle, hengstvōle, henxvōle, M., N.: nhd. Hengstfohlen

-- einjähriges Hengstfohlen: mnd. hingestēnter, hingesteinter, M.: nhd. einjähriges Hengstfohlen

Hengstfohlen, mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, völke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen

hengstfohlen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hengstfuetterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstfüllen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hengstfutter, ahd. hengistfuotar* 1, st. N. (a): nhd. »Hengstfutter«, Pferdefutter

hengstfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hengstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengsthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hengsthufe, mnd. hingesthōve, hinxsthōve, hengesthōve, F.: nhd. »Hengsthufe«, Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist

hengsthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hengstkaercher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hengstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hengstreiter, mhd. hengestrītære*, hengestrīter, st. M.: nhd. »Hengstreiter«, Wallachreiter

Hengstreiter, mnd. hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

hengstreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstreiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hengstritter, mhd. hengestrittære*, hengestritter, st. M.: nhd. »Hengstritter«

hengstritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hengstsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hengstwarter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Henkel, idg. *keg-, *keng-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.); *kek-, *kenk-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.)

Henkel, germ. *hankō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Henkel; *hankō-, *hankōn?, *hanka-, *hankan?, germ.?, st. M. (n): nhd. Henkel

Henkel, an. hadd-a, sw. F. (n): nhd. Henkel, Handhabe; hank-i, sw. M. (n): nhd. Ring, Handgriff, Henkel; hǫnk, st. F. (ō): nhd. Henkel, Ring; kilp-r, st. M. (a): nhd. Henkel

Henkel, ae. ge-hæf-t (3), ge-hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Handhabe; hæf-t (4), hæf-t-e, st. N. (a): nhd. Heft (N.) (2), Henkel, Griff, Handhabe

Henkel, as. *hav-a?, *haƀ-a?, st. F. (ō): nhd. Habe, Henkel

Henkel, ahd. haba* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Henkel; hanthaba 25?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Handgriff, Henkel, Stiel, Schlinge; hanthabī 1?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Handgriff, Henkel

Henkel, mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe; ōse, sw. F., st. F.: nhd. Öse, Griff, Henkel, Schlinge, Schöpfeimer

Henkel, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb; henge (3) 3, sw. F.: nhd. Henkel, Griff, Türangel?, Riegel?; hengel, st. M., st. F., st. N.: nhd. Hängendes, Hängsel, Traube, Unterkinn, Henkel, Eisenhaken, Türangel, Zulassung, Verhängung

Henkel, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

-- ohne Henkel seiend: mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend

Henkel, mnd. anegrēpe*, angrēpe, M.: nhd. Angriff, feindlicher Angriff, Beginn einer Arbeit, Griff, Henkel

-- Gefäß mit einem Henkel: mnd. ammer (1), amer, amber, M., N.: nhd. Eimer, Gefäß mit einem Henkel, Hohlmaß

Henkel, mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen; hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff; hantgrēpel, hantgrepel, M.: nhd. Handgriff, Handhabe, Griff, Henkel, Klinke; henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel; hengel, M.: nhd. Henkel, Öse; henk, M.: nhd. Aufhänger, Öse, Henkel, Hängendes, Gehänge

Henkel, mnd. vat (1), mnd.?, M.?: nhd. Handgriff, Henkel

henkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Henkelchen, mhd. heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke

henkelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkelducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkelflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Henkelgefäß, an. span-n, st. N. (a): nhd. Henkelgefäß, Eimer; spǫn-n (1), st. F. (ō): nhd. Henkelgefäß, Eimer

henkelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

henkelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkelkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Henkellein, mhd. heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke

Henkelloch, mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

henkelloser -- henkelloser Korb, mnd. mande (1), F.: nhd. henkelloser Korb

henkelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Henkelmühle, mnd. ? hengelm· le*, hengelmole, mnd.?, F.: nhd. »Henkelmühle«?

Henkeln -- Kelch mit hornförmigen Henkeln, mnd. hōrnekelek*, hōrnekelk, M.: nhd. Hornkelch, Kelch mit hornförmigen Henkeln

Henkeln -- Kessel mit Henkeln, mnd. ? hengekētel, M.: nhd. »Hängekessel«, Kessel zum Aufhängen, Kessel mit Henkeln?

Henkeln -- Krüglein mit zwei Henkeln, mhd. zuberlīn, st. N.: nhd. »Zuberlein«, kleiner Zuber, Krüglein mit zwei Henkeln

Henkeln -- Wärmepfanne mit Henkeln, mnd. v· rschāpe, v· rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

henkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

henkeltasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkelthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Henkeltopf, mnd. henkpot, M.: nhd. Henkeltopf

henkeltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Henken -- Strang zum Henken, mhd. henkewide, st. F.: nhd. Strang zum Henken

henken, ahd. henken* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. hängen, henken, kreuzigen, aufhängen

henken, mhd. henken (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hängenlassen, henken

Henken, mhd. henken (2), st. N.: nhd. »Henken«, Hängen

henken, mnd. hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen; henken, sw. V.: nhd. henken, aufhängen, einhängen, umhängen

henken, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen

henken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

henken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Henker, ae. flǣ-sc-taw-ere, st. M. (ja): nhd. Henker

Henker, ahd. bano 4, sw. M. (n): nhd. »Töter«, Totschläger, Mörder, Schlächter, Scharfrichter, Henker; lidāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Gliederer«, »Zerstückler«, Metzger, Fleischer, Metzger, Henker

Henker, mhd. enthoubetære, enthöuptære, st. M.: nhd. »Enthaupter«, Henker

Henker, mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel; hāhære, hāher, st. M.: nhd. »Haher«, Hänger, Henker; henkære*, henker, hengære*, henger, mmd., st. M.: nhd. Henker

Henker, mhd. nāchrihtære* 6 und häufiger?, nāchrihter, st. M.: nhd. »Nachrichter«, nachgeordneter Richter, Scharfrichter, Henker, Scherge

Henker, mhd. scherge, scherige, scherje, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Büttel, Scherge, Gerichtsbeauftragter, Henker; schröuwel, schrowel, schrewel, st. M.: nhd. Teufel, Henker, Peiniger, Folterknecht; schürpfære, schürpfer, st. M.: nhd. Schinder, Marterknecht, Henker

Henker, mhd. vemære*, vemer, femære*, femer*, st. M.: nhd. »Femer«, Nachrichter, Henker; vememeister, fememeister*, st. M.: nhd. »Fememeister«, Henker; vleischære*, vleischer, fleischære*, fleischer*, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Henker; würgære*, würger, st. M.: nhd. Würger, Henker; würgel, st. M.: nhd. »Würgel«, Würger, Henker; zühtegære*, zühtigære*, zühteger, zühtiger, st. M.: nhd. »Züchtiger«, Scharfrichter, Henker, Büttel

Henker, mnd. angestman, M.: nhd. »Angstmann«, Henker, Scharfrichter, Frohnknecht; b· del, bodel, böddel, boddel, M.: nhd. Büttel, Gerichtsdiener, Scharfrichter, Henker; dēfhengære*, dēfhenger, dêfhenger, dēfhenker, M.: nhd. Diebshenker, Henker, Scharfrichter, Folterknecht
-- Büttel und Henker: mnd. dallinger, Pl.: nhd. Büttel und Henker

Henker, mnd. hengære*, henger, hengere, M.: nhd. Henker, Scharfrichter, Polizeidiener, Hänger?; henkære*, henker, M.: nhd. Henker, Scharfrichter; knüttære*, knütter, knutter, knütker, M.: nhd. Aufknüpfer, Knüpfer, Henker

Henker, mnd. pīnigære*, pīniger, pīneger, M.: nhd. Peiniger, Henker, Folterknecht

Henker, mnd. stöckære*, stöcker, stocker, M.: nhd. Gefängniswärter, Stockmeister, Gerichtsdiener, Büttel, Henker

Henker, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker; vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter

henker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henker-, nhd.: nhd. ; L.: DW

henkeracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerbader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkerbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

henkergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkergesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkergraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkerhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerimbs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Henkerin, mhd. henkærinne*, henkerinne, st. F.: nhd. Henkerin

henkerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerisch, mnd. hengærisch*, Adj.: nhd. henkerisch

henkerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

henkerknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkermaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkermahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

henkermahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkermahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

henkermetzgete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkermetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

henkerplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Henkers -- Frau des Henkers, mnd. hengærische*, hengersche, F.: nhd. Frau des Henkers; ? knüttærische*, knüttersche, F.: nhd. »Knüpferin«, Strickerin?, Frau des Henkers?

Henkers -- Haus des Henkers, mnd. hengærīe*, hengerīe, hengerige, F.: nhd. »Hängerei«, Haus des Henkers, Scharfrichterei

henkersaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkersarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersbader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkersbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkersbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkersbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerschwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkerschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkersehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkerseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkersfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkersgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkersgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkershalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkershand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkershand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Henkerskarre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

henkersknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Henkersknecht, mhd. bütel, butel, st. M.: nhd. Büttel, Gerichtsbeauftragter, Gerichtsdiener, Gerichtsvollzieher, Gerichtsbote, Bote, Diener, Henkersknecht

Henkersknecht, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; stöckelknecht, stockelknecht, mnd.?, M.: nhd. Knecht des Stockmeisters, Henkersknecht

Henkersknecht, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter

henkersknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkersknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerskühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

henkersloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkerslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkersmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

henkersmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkerspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersplotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkersqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkersrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

henkersrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerssitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkerstrick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henkerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerstuehlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkerstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Henkerswohnung, mnd. knüttærehūs*, knütterhūs, N.: nhd. Henkerswohnung

henkertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkgeschwind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

henkmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkstrick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henkteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henkwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hennasalbe, ae. ciper-sealf, st. F. (ō?): nhd. Hennasalbe

hennchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Henne -- das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt, mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

Henne -- Henne die im Stall gehalten wird, mnd. schūrhenne, F.: nhd. Scheuerhenne, zahme Henne, Henne die im Stall gehalten wird

Henne -- wilde Henne, mnd. berchhenne*, berchhēne, F.: nhd. Berghenne, wilde Henne, Birkhenne?; berkhenne*, berchene, F.: nhd. Birkhenne, wilde Henne

Henne -- zahme Henne, mnd. schūrhenne, F.: nhd. Scheuerhenne, zahme Henne, Henne die im Stall gehalten wird

Henne, germ. *haneni-, *haneniz?, st. F. (i): nhd. Henne; *hanjō, st. F. (jō): nhd. Henne; *hannjō, st. F. (ō): nhd. Henne; *hannjō-, *hannjōn, sw. F. (n): nhd. Henne

Henne, got. *han-ō?, hano* 1, krimsw. F. (n): nhd. Huhn, Henne

Henne, ae. hėn-n, st. F. (jō): nhd. Henne, Huhn

Henne, afries. han-n-e 1 und häufiger?, hen-n-e, F.: nhd. Henne

Henne, anfrk. *hen-n-a?, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Henne

Henne, ahd. henin 5, st. F. (jō): nhd. Henne; henna 12, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Henne

Henne, mhd. henne, st. F., sw. F.: nhd. Henne
-- kleine Henne: mhd. hennel, st. N.: nhd. kleine Henne, Hennlein

Henne, mnd. gallīne, Sb.: nhd. Henne, Huhn; henne (1), hinne, hēne, heene, F.: nhd. Henne, Huhn, Glucke; hōn (1), hoen, hoyn, hūn, huen, N.: nhd. Huhn, Haushuhn, Henne

henne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henneammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hennedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hennegatt, mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

Hennegau -- Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau, mnd. hūk (3), hōk, hoek, M.: nhd. Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau

hennegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennehueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hennekresse (eine Pflanze), mnd. hennekerse, F.: nhd. »Hennekresse« (eine Pflanze)

hennekreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hennenammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hennenbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hennenbürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hennendarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

hennendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hennenei, mhd. hennenei, st. N.: nhd. »Hennenei«, Hühnerei

hennenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hennenfuß, mhd. bremekrūt 2, bremenkrūt, st. N.: nhd. Hennenfuß, weiße Taubnessel hennengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hennengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennengreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hennengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hennenkresse (eine Pflanze), mnd. hennenkerse, F.: nhd. »Hennenkresse« (eine Pflanze)

hennenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hennenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hennensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hennensüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hennensüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hennentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennentaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hennentrittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hennenvogel, ae. hėn-n-fu-g-ol, hėn-n-fu-g-l, hėn-fu-g-ol, hėn-fu-g-l, st. M. (a): nhd. »Hennenvogel«, Huhn

hennenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hennenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hennenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennetaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hennezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henngebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hennlein, mhd. hennel, st. N.: nhd. kleine Henne, Hennlein

hennlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hennotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

hennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henseliner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

henselinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

henseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hentan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hentlingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

henz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hep, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hepe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hepfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

heppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

her, idg. *ati-, *ato-, Adv.: nhd. über etwas hinaus, zurück, her

her, got. hē-r 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57,2), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,2b, 56,1, 195): nhd. hier, her

her, ahd. heim (1) 55, (Akk.=)Adv.: nhd. heim, nach Hause, her, heimwärts; hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab

her, mhd. daher, Adv.: nhd. her, bisher, hierher; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; enne, jenen, Adv.: nhd. von dort her, her, von dort

her, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; herane, heran, Adv.: nhd. her, daran, dabei; hinezuo*, hinzuo, hin zuo, hintz, Adv.: nhd. her, hin, herbei, dazu

her, mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu

her, mnd. te (2), Adv.: nhd. zu, her, hinzu, allzu

her, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

herab..., ahd. nidarbi, Präf.: nhd. nieder..., herab...; nidarfir, Präf.: nhd. nieder..., herab...; nidargi, Präf.: nhd. hinab..., herab..., nieder...

her, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

her..., ahd. heragi, Präf.: nhd. her..., hierher...

herab, idg. *au- (3), *au̯e-, *u̯ĕ- (4), *u̯o-, *u̯es-, Präp.: nhd. herab, weg, von

herab, got. dal-aþ 16, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zu Tal, abwärts, nieder, herab, hinunter, hinab

herab, ae. ā-dū-n, ā-dū-n-e, Adv.: nhd. herab; neo-þ-an, Adv.: nhd. nieder, herab, hinab; of-dū-n-e, Adv.: nhd. nieder, herab

herab, afries. den-e 1, Adv.: nhd. nieder, herab; ni-th-a* 1 und häufiger?, ne-th-a, Adv.: nhd. herab, hinab

herab, as. ni-th-ar 6, ni-th-er, Adv., Suff.: nhd. herab, nieder

herab, ahd. aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg; hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab; heranidar* 12, haranidar, Adv., Präf.: nhd. hernieder, herab, abwärts, herunter; nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidarōr* 11, Adv.: nhd. unten, weiter unten, herab, weiter herab, tiefer

herab, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; abeher, abher, Adv.: nhd. herab, hinab, herunter; darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch

-- herab von: mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob

-- von ... herab: mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor

herab, mhd. herabe, Adv.: nhd. herab, herunter, hier unten; herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher; hernider, harnider, Adv.: nhd. herunter, hinunter, herab, hinab

-- den Abhang herab: mhd. inhelde 4, Adv.: nhd. den Abhang herab, abwärts

herab, mnd. henaf, Adv.: nhd. »hinan«, hinab, herab, abwärts; hēraf, Adv.: nhd. herab; hērdāle, hērdāl, Adv.: nhd. herab, herunter, abwärts, nach unten; hīrnēder, Adv.: nhd. nach hier herunter, herab

herab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herabbeschwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

herabbeugen, mhd. underneigen, sw. V.: nhd. herabbeugen, zu Diensten sein (V.), sich unterwerfen; verneigen, ferneigen*, sw. V.: nhd. »verneigen«, herabbeugen, unterdrücken, demütigen; vernicken, fernicken*, sw. V.: nhd. herabbeugen, unterdrücken, demütigen

herabbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabbewegen -- sich herabbewegen, mhd. niderwegen, nider wegen, st. V., sw. V.: nhd. sich herabbewegen, hängen, sich endigen

herabblicken -- herabblicken auf, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

herabblicken -- herabblicken von, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

herabbrausen, mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

Herabbrechen -- Gerät zum Herabbrechen, ahd. stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

Herabdrücken, ae. of-þryc-nės-s, of-þryc-nės, st. F. (jō): nhd. Herabdrücken

herabdrücken, mhd. verdunsten, ferdunsten*, sw. V.: nhd. herabziehen in, herabziehen unter, herabdrücken

heraber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herabfahren, mhd. herabevliezen, herabe vliezen, herabvliezen, herabfliezen*, herabefliezen*, st. V.: nhd. »herabfließen«, herabfahren

herabfahren, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

Herabfall, mhd. sic (1), st. M.: nhd. Herabfall

Herabfallen -- Herabfallen der Zähren, mhd. zaherrīre, zaherrēre, st. F.: nhd. Herabfallen der Zähren

herabfallen -- herabfallen von, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

herabfallen -- in einzelnen kleinen Teilen herabfallen, mnd. toddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zotteln«, in Zotten herabfallen, in einzelnen kleinen Teilen herabfallen

herabfallen -- in großen Mengen herabfallen, mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

herabfallen -- in Zotten herabfallen, mnd. toddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zotteln«, in Zotten herabfallen, in einzelnen kleinen Teilen herabfallen

herabfallen -- sich herabfallen lassen, mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

herabfallen, got. driu-s-an* 19, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. fallen, herabfallen

herabfallen, ahd. intrīsan* 1, st. V. (1a): nhd. entfallen, herabfallen; nidarfallan* 11, red. V.: nhd. niederfallen, herabfallen, hinstürzen; nidarrīsan* 1, st. V. (1a): nhd. niederfallen, herabfallen; nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen

-- locker herabfallen: ahd. fleden* 1, fledēn?, sw. V. (1b, 3?): nhd. wallen (V.) (1), flattern, locker herabfallen

-- seitlich herabfallen: ahd. nidarhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederbeugen, seitlich herabfallen, sich niederlassen

herabfallen, mhd. abesīgen, absīgen, abe sīgen, st. V.: nhd. fallen, herabfallen, sinken

herabfallen, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderrīsen, nider rīsen, st. V.: nhd. niederfallen, herabfallen, fallen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

herabfallen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

Herabfallen, mhd. rēr, rēre, st. F.: nhd. Sturz, Herabfallen, Niederfallen; rīse*** (1), st. F.: nhd. Fall, Fallen (N.), Herabfallen

herabfallen, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

herabfallen, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; verrīsen, ferrīsen*, st. V.: nhd. herabfallen, vergehen, verfallen (V.); vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen; zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen

herabfallen, mnd. afschēten, st. V.: nhd. abschießen, herabschießen, herabstürzen, herabfallen; drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

herabfallen, mnd. ūtrīsen, mnd.?, st. V.: nhd. ausfallen, herabfallen

herabfallend, ahd. nidarfellīg* 1, Adj.: nhd. herabfallend, niederfallend; nidarhangīg* 1, nidarhangag*, Adj.: nhd. niederhängend, herabfallend, herabwallend

herabfallender -- herabfallender Schleier, mhd. rīse (2), st. F., sw. F.: nhd. herabfallender Schleier, Schleier, Kopfputz, Kopfputz der Frauen

herabfallender -- kleiner herabfallender Schleier, mhd. rīselīn (2), st. N.: nhd. kleiner herabfallender Schleier

herabfallender Tropfen (M.) brennenden Schwefels, mnd. swēveldrōpe*, swēveldrāpe, M.: nhd. »Schwefeltropfen« (M.), herabfallender Tropfen (M.) brennenden Schwefels

herabfallendes -- lang herabfallendes Haar habend, ahd. langfahs* (2) 5, Adj.: nhd. langhaarig, mit wallendem Haar seiend, lang herabfallendes Haar habend

herabfließen -- herabfließen von, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

herabfließen, ahd. gisīgan* 2, st. V. (1a): nhd. sinken, sich senken, sich niedersenken, herabfließen; rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen; sleifen* 1, sw. V. (1a): nhd. gleiten, herabfließen; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln

herabfließen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; aberinnen, abrinnen, abe rinnen, st. V.: nhd. »abrinnen«, herabfließen, hinabfließen; abevliezen*, abefliezen*, abe vliezen, st. V.: nhd. »abfließen«, herabfließen, abwärts fließen; abewallen* (1), abwallen, abe wallen, st. V.: nhd. »abwallen«, herabfließen, niederfließen, herniederfließen; abewallen (2), abe wallen, sw. V.: nhd. niederfließen, herabfließen

herabfließen, mhd. herabevliezen, herabe vliezen, herabvliezen, herabfliezen*, herabefliezen*, st. V.: nhd. »herabfließen«, herabfahren

herabfließen, mhd. niderloufen*, nider loufen, st. V.: nhd. »niederlaufen«, herabfließen; nidervliezen, nider vliezen, niderfliezen*, st. V.: nhd. »niederfließen«, herabfließen, herabströmen, herausfließen; niderwallen, st. V.: nhd. »niederwallen«, herabfließen

herabfließen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

herabflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herabführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabgedrehte -- herabgedrehte Schnüre, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

herabgehen, germ. *skib-, *skif-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), herabgehen

herabgehen, ahd. nidargangan* 2, red. V.: nhd. herabgehen, herabsteigen, hinabgehen, heruntergehen

herabgehen, mhd. herabegān*, herabe gān, an. V.: nhd. »herabgehen«

herabgehen, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

herabgehen, mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

herabgekommen, mnd. hērunder, Adv.: nhd. herunter, heruntergekommen, herabgekommen

herabgekommen, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

herabgelangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabgelassen -- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann, mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

herabgeneigt, ae. scy-t-e-heal-d, Adj.: nhd. herabgeneigt, abschüssig

herabgesehen, mhd. nidertrehtic, Adj.: nhd. »niederträchtig«, herabgesehen, geringschätzig, verachtet

herabgesetzt, mnd. sīdich***, Adj.: nhd. niedrig, erniedrigt, herabgesetzt

herabgesunkener -- zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler, mnd. kammesērære*, kammesērer, kemmesērer, M.: nhd. zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler

herabgießen -- schäumend herabgießen, ahd. skūmen* 3, scūmen*, sw. V. (1a): nhd. schäumen, schäumend herabgießen

herabgleiten -- herabgleiten von, mhd. slīten, st. V.: nhd. gleiten, herabgleiten von

herabgleiten, an. sī-g-a, st. V. (1): nhd. sinken, herabgleiten, zurückweichen

herabgleiten, ahd. nidarslīhhan* 1, nidarslīchan*, st. V. (1a): nhd. niedergleiten, niederschleichen, herabgleiten, herabschweben; slipfen* 14, sliphen, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, herabgleiten, absinken, entschwinden; umbislīfan* 1, st. V. (1a): nhd. herabgleiten; umbislipfen* 1, umbisliphen*, sw. V. (1a): nhd. herabgleiten; weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten

herabgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

herabhängen -- herabhängen auf, mhd. sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

herabhängen -- herabhängen zu, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

herabhangen -- schlaff herabhangen, mhd. slampen, sw. V.: nhd. schlaff herabhangen

herabhängen, germ. *dreupan, st. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *drūpan, germ.?, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *drupōn, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen; *druppōn, sw. V.: nhd. herabhängen, triefen, tropfen

herabhängen, an. drūp-a, sw. V. (2): nhd. herabhängen, sich neigen; slot-a, sw. V.: nhd. herabhängen, untätig sein (V.); slu-t-a, sw. V.: nhd. herabhängen

herabhängen, afries. driā-p-a 4, st. V. (2): nhd. triefen, herabhängen

herabhängen, ahd. 1zataren* 2, zotaren*, sw. V. (1a): nhd. herabhängen; hangēn 28, sw. V. (3): nhd. hängen, hangen, herabhängen, abhängig sein (V.); nidarhangēn* 6, sw. V. (3): nhd. »niederhängen«, herabhängen, sich zu Boden neigen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

-- in Zotten herabhängen: ahd. umbizotēn*?, sw. V. (3)?: nhd. in Zotten herabhängen

herabhängen, mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

herabhängen, mhd. herabehāhen*, herabe hāhen, st. V.: nhd. »herabhängen«

herabhängen, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

-- herabhängen auf: mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

herabhängen, mnd. afhengen, sw. V.: nhd. herabhängen; drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

herabhängen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

herabhängend -- glatt herabhängend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

herabhängend -- tief herabhängend, ahd. tiof 46, Adj.: nhd. tief, unergründlich, unten befindlich, tief herabhängend, bedeutungsvoll

herabhängend -- weit herabhängend, mhd. tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit

herabhängend, idg. *sləgon-, Adj., Sb.: nhd. herabhängend, schlaff, wollüstig, Herabhängendes

-- schlaff herabhängend: idg. *sleug-, *leug-, Adj.: nhd. schlaff, schlaff herabhängend

herabhängend, germ. *seida-, *seidaz, *sīda-, *sīdaz, Adj.: nhd. herabhängend, niedrig, sich lang hinziehend

herabhängend, an. sī-ð-r (1), Adj.: nhd. herabhängend, lang herabhängend, weit, groß

-- lang herabhängend: an. sī-ð-r (1), Adj.: nhd. herabhängend, lang herabhängend, weit, groß

herabhängend, mnd. hengelīk*, hengelich, henglich, Adj.: nhd. hängend, herabhängend

herabhängende -- herabhängende Männermütze, mnd. ? kapkāvel, F.: nhd. herabhängende Männermütze?; ? kapkōvel, kapkāvel, F.: nhd. herabhängende Männermütze?

herabhängende -- herabhängende Schnüre bzw. Fransen, mnd. rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

herabhängende -- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

herabhängenden -- die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder, mhd. walchart, st. M. Pl.: nhd. die beiden von der Bischofsmütze herabhängenden Bänder

herabhängender -- lang herabhängender Vorhang, mnd. ? sīthanc, sīthank, ziidhanc, M.: nhd. »Seithang«, Seitenvorhang?, lang herabhängender Vorhang?

herabhängender -- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

herabhängender -- von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

herabhängender -- weit herabhängender Ärmel, mhd. stūch 2, st. M.: nhd. weit herabhängender Ärmel

herabhängender -- weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, mhd. stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

herabhängender -- weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

herabhängender -- weiter herabhängender Unterärmel, mnd. hantstūke, M.: nhd. Unterärmel, weiter herabhängender Unterärmel

Herabhängender, an. ? *-s-lo-t-t-i, Sb.: nhd. Herabhängender?

Herabhängendes -- etwas Herabhängendes, an. ? *fla-n-n-, Sb.: nhd. etwas Herabhängendes?

herabhängendes -- herabhängendes Augenlid, mnd. līpōge, N.: nhd. herabhängendes Augenlid

herabhängendes -- herabhängendes Haar, ahd. 6zato 2, sw. M. (n): nhd. Mähne, Zotte (F.) (1), herabhängendes Haar, Helmbusch

herabhängendes -- herabhängendes Hautstück, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

herabhängendes -- herabhängendes Kopftuch, mnd. hengelse*, hengelische?, N.: nhd. herunterhängendes Gewand, Vorhang, herabhängendes Kopftuch

Herabhängendes -- in Zotten Herabhängendes, ahd. ? umbizotēnti? 1, Part. Präs.=Sb.: nhd. Statthalterschaft?, in Zotten Herabhängendes?

herabhängendes -- von den Schultern herabhängendes Zierstück, mnd. lappenstücke, N.: nhd. von den Schultern herabhängendes Zierstück

herabhängendes -- von der Schulter herabhängendes Zierstück, mnd. schulderlappe, M.: nhd. »Schulterlappen«, von der Schulter herabhängendes Zierstück

Herabhängendes, idg. *sləgon-, Adj., Sb.: nhd. herabhängend, schlaff, wollüstig, Herabhängendes

herabhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabheben, got. at-haf-jan 1, unr. st. V. (6): nhd. »herabheben«, herabnehmen

herabhelfen, mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor

herabher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herabher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabklettern, mhd. abeklimmen* (1), abe klimmen, st. V.: nhd. herabklettern, herabsteigen

herabklimmen, mnd. nēderklemmen, nedderklemmen, sw. V.: nhd. »niederklimmen«, herabklimmen, hinuntersteigen

herabkommen -- herabkommen von, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

herabkommen, ae. in-weg-an, st. V. (5): nhd. herabkommen, sich ergießen; þan-o-cu-m-an, st. V. (4): nhd. herabkommen; þan-o-ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. herabsteigen, herabkommen; uf-an-cu-m-an, st. V. (4): nhd. herabkommen

herabkommen, afries. del-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. herabkommen, herkommen; ni-ther-ku-m-a 1, ne-der-ku-m-a, st. V. (4): nhd. hernieder kommen, herabkommen; of-ku-m-a 1, af-ku-m-a, st. V. (4): nhd. herabkommen

herabkommen, ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen; nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen

herabkommen, mhd. herabekommen*, herabe komen, herabkommen, st. V.: nhd. »herabkommen«, nachlassen

herabkommen, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

herabkommen, mnd. nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen; nēderstīgen (1), nedderstīgen, st. V.: nhd. herabsteigen, abwärts steigen, herabkommen, fallen (Geldkurs)

Herabkunft, mhd. niderganc, st. M.: nhd. Niedergang, Untergang, Herabkunft, Höllenfahrt Christi

Herabkunft, mhd. zuokunft*, zuokumft, zuokumpft, st. F.: nhd. Zukunft, Ankunft, Kommen, Herzukommen, Herabkunft, Verfolgung

herabkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herablassen -- sich herablassen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

herablassen -- sich herablassen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

herablassen -- sich herablassen, mnd. vördēm· digen*, vordēm· digen, sw. V.: nhd. sich herablassen, sich bequemen; vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

herablassen -- sich wozu herablassen, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

herablassen, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten; in-sai-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. anseilen, herablassen

herablassen, an. lī-t-il-lā-t-r, Adj.: nhd. gütig, bescheiden (Adj.), nicht stolz, herablassen

herablassen, ae. ā-dū-n-ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. herunterlassen, herablassen, herabschicken; dū-n-ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. herunterlassen, herablassen, herabschicken

-- sich herablassen: ae. éa-þ-mō-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; éa-þ-mǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen, anbeten, verehren; ge-éa-þ-mōd-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; ge-éa-þ-mǣ-d-an, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern

herablassen, ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

-- sich herablassen: ahd. giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

herablassen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- sich herablassen: mhd. nidergemachen, nider gemachen, sw. V.: nhd. »niedermachen«, sich herablassen

-- sich herablassen zu: mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

herablassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

herablassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herablassend, mhd. diemüete (1), diemuot, dēmuot, diumuote, dēmuote, deumuote, teumuote, Adj.: nhd. demütig, herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetic, diemüetec, diumuotic, diumuotec, dēmuotic, dēmuotec, tēmuotic, tēmuotec, Adj.: nhd. demütig, ergeben (Adj.), herablassend, bescheiden (Adj.), freundlich, gnädig; diemüetlīche*, diemuotlīche, Adv.: nhd. gnädig, herablassend, demütig; diemüetlīchen, dēmüetlīchen, deumuotlīchen, dēmūtlīchen, deumūtlīchen, Adv.: nhd. gnädig, herablassend, demütig

herablassend, mhd. unhœne, Adj.: nhd. herablassend, zuvorkommend, rücksichtsvoll

Herablassung, an. lī-t-il-læ-t-i, N.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Herablassung, Leutseligkeit, Güte

Herablassung, ahd. diomuotī* 48, st. F. (ī): nhd. Demut, Erniedrigung, Herablassung, Unterwürfigkeit; gibarmida* 2?, st. F. (ō): nhd. Herablassung, Erbarmen, Barmherzigkeit; irbarmida 25, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Teilnahme, Herablassung; irbarmunga* 7, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Herablassung; nidargilāzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Niederlassung«, Herablassung; weigarisōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Verachtung, Herablassung, Dünkel; weigisamī* 3, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Herablassung, Dünkel

Herablassung, mhd. ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

Herablassung, mhd. diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte

herablassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herablaufen, mhd. nidersweden*, nider sweden, st. V.: nhd. herablaufen

herablaufen, mnd. nēderlōpen, nedderlōpen, st. V.: nhd. herablaufen, herabtropfen

herablaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabmindern, mhd. untiuren, sw. V.: nhd. gering machen, herabmindern

herabmindern, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

herabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabnehmen, got. at-haf-jan 1, unr. st. V. (6): nhd. »herabheben«, herabnehmen

herabnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabneigen -- sich herabneigen zu, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken

herabneigen, mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

-- herabneigen zu: mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

herabraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabreichend -- lang herabreichend, ae. sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend

herabreißen (der Haube einer Frau), mnd. strēwen, strōwen?, strouen, sw. V.: nhd. herabreißen (der Haube einer Frau)

Herabreißen der Haube (als einer Frau zugefügte Gewalt und dafür angesetzte Strafe), mnd. ? wīvesstrēwinge*?, wivesstreuinge, mnd.?, F.: nhd. Herabreißen der Haube (als einer Frau zugefügte Gewalt und dafür angesetzte Strafe)?

Herabreißen der Haube (als einer Frau zugefügte Gewalt und dafür angesetzte Strafe), mnd. strēwinge, F.: nhd. Herabreißen der Haube (als einer Frau zugefügte Gewalt und dafür angesetzte Strafe)

herabreißen, mhd. aberīzen (1), abrīzen, abe rīzen, st. V.: nhd. herabreißen, rauben, losreißen, entreißen, abreißen

herabrieseln, mhd. zuotriefen, zuo triefen, st. V.: nhd. »zutriefen«, herabtropfen, herabrieseln, herabströmen von

herabrollen, mhd. abegewalzen*, abe gewalzen, st. V.: nhd. herabrollen; abewelzen, abwelzen, abe welzen, sw. V.: nhd. »abwälzen«, herabrollen, herabstürzen, wegwälzen

herabrufen -- herabrufen auf, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

herabrufen, mhd. heraberüefen*, herabe rüefen, heraberuofen*, herabruofen, sw. V.: nhd. »herabrufen«, herunterrufen

Herabschauen, ae. for-sæg-nės-s, for-sæg-nės, st. F. (jō): nhd. Herabschauen, Verachtung

herabschauen, ahd. firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; heranidarwartēn* 2, sw. V. (3): nhd. herabschauen, herniedersehen; nidarskouwōn* 1, nidarscouwōn*, sw. V. (2): nhd. herabschauen, herabsehen, niederblicken

-- herabschauen auf: ahd. giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten

-- von oben herabschauen auf: ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf

herabschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabscheinen, mhd. herabeschīnen*, herabe schīnen, st. V.: nhd. »herabscheinen«

herabschicken, ae. ā-dū-n-ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. herunterlassen, herablassen, herabschicken; dū-n-ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. herunterlassen, herablassen, herabschicken

herabschießen, mnd. afschēten, st. V.: nhd. abschießen, herabschießen, herabstürzen, herabfallen

herabschlagen, mhd. abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

herabschleudern -- tief herabschleudern, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

herabschlucken, ahd. firslintan* 46, st. V. (3a): nhd. verschlingen, verzehren, herabschlucken, hinunterschlucken, verdauen

herabschmilzt -- Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt, mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

herabschmilzt -- wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt, mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd.

»Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

herabschneien, mhd. snīwen, snīen, snīgen, st. V.: nhd. schneien, wie Schnee fallen, herabschneien

herabschreiten, ahd. danagān* 2, danagēn*, anom. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, herabschreiten, davonschreiten

herabschütteln, ahd. abaskutten* 3, abascutten*, sw. V. (1a): nhd. »abschütten«, herabschütteln, fortstoßen, vertreiben; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln

herabschütteln, mhd. abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

herabschweben, ahd. nidarslīhhan* 1, nidarslīchan*, st. V. (1a): nhd. niedergleiten, niederschleichen, herabgleiten, herabschweben

herabschwingen -- sich herabschwingen von, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

herabschwingen -- sich herabschwingen, mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen

herabsehen, ahd. firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; nidarskouwōn* 1, nidarscouwōn*, sw. V. (2): nhd. herabschauen, herabsehen, niederblicken

-- mit Verachtung herabsehen: ahd. firskouwōn* 1, firscouwōn*, sw. V. (2): nhd. mit Verachtung herabsehen, hinwegsehen

herabsehen, mhd. nidersehen (1), nider sehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, hinuntersehen, herabsehen, den Blick senken

-- herabsehen auf: mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

-- herabsehen von: mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von

herabsehen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

herabsenden, ahd. nidarsenten* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersenden, herabsenden

Herabsendung, mnd. nēdersendinge, neddersendinge, F.: nhd. »Niedersendung«, Herabsendung

herabsenken, ahd. nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten; nidarsenken* 3, sw. V. (1a): nhd. niedersenken, niederdrücken, herabsenken

herabsenken, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken

herabsenken, mhd. niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu

-- sich herabsenken: mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

herabsenken, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

herabsetzen -- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

herabsetzen, an. rȳ-r-a, sw. V. (1): nhd. vermindern, herabsetzen

herabsetzen, afries. licht-a 2, sw. V. (1): nhd. erleichtern, herabsetzen

herabsetzen, ahd. ? bifantōn* 1, sw. V. (2): nhd. verweigern, heruntersetzen, herabsetzen?, verleumden?; bisprāhhōn* 10, bisprāchōn*, bispāhhōn*, sw. V. (2): nhd. verleumden, schmähen, herabsetzen; bisprehhōn* 2, bisprechōn*, sw. V. (2): nhd. »besprechen«, verleumden, herabsetzen, raunen, denunzieren; brouhhen* 4, brouchen*, sw. V. (1a): nhd. beugen, herabsetzen, erniedrigen; brouhhōn* 1, brouchōn*, sw. V. (2): nhd. beugen, niederbeugen, herabsetzen, niedermähen; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; gihintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. betrügen, herabsetzen, sich entziehen; gismāhen* 8, sw. V. (1a): nhd. sich erniedrigen, verringern, erniedrigen, herabsetzen, unterschätzen; hintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »hindern«, herabsetzen, erniedrigen, hemmen, unterschlagen; luzen* 3, luzzen*, sw. V. (1a): nhd. schmähen, tadeln, erniedrigen, herabsetzen; missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; unēren* 1, sw. V. (1a): nhd. herunterreißen, entehren, herabsetzen, zugrunde richten

-- im Wert herabsetzen: ahd. giuntiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht preisen, entwerten, geringschätzen, im Wert herabsetzen

herabsetzen, mhd. durchligen, st. V.: nhd. herabsetzen, durch liegen verderben, durchliegen, durchscheuern

-- durch Schmähung herabsetzen: mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

-- durch Tadel herabsetzen: mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

-- in seinem Rang herabsetzen: mhd. degradieren, digradieren, sw. V.: nhd. »degradieren«, in seinem Rang herabsetzen

herabsetzen, mhd. geunmæren, sw. V.: nhd. herabsetzen; gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben; hinschīben, st. V.: nhd. herabsetzen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

herabsetzen, mhd. lützen (1), sw. V.: nhd. »lützen«, verkleinern, verringern, herabsetzen; missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern; nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

herabsetzen, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

herabsetzen, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unschœnen, sw. V.: nhd. entstellen, schmähen, verunstalten, herabsetzen; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verkleinen (1), ferkleinen*, sw. V.: nhd. »verkleinen«, klein machen, erniedrigen, herabsetzen; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; vernideren, vernidren, ferniderent*, sw. V.: nhd. herabsetzen, verschlechtern, erniedrigen; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

-- herabsetzen vor: mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

herabsetzen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden; nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern; · verd· steren, sw. V.: nhd. herabsetzen, schlecht machen, anschwärzen, verdunkeln

-- Geldsumme herabsetzen: mnd. mūtēren (1), sw. V.: nhd. verändern, Geldsumme herabsetzen

-- im Rang herabsetzen: mnd. ? nēderigen*, neddergen, mnd.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, schwächen, im Rang herabsetzen?

-- im Range herabsetzen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen

-- im Wert herabsetzen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen

herabsetzen, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

Herabsetzen, mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation

herabsetzen, mnd. schoffēren, sw. V.: nhd. verletzen, kränken, schänden, herabsetzen, verunglimpfen; smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen; smēleren, sw. V.: nhd. schmälern, beeinträchtigen, schmähen, verunglimpfen, herabsetzen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten; swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

-- zahlenmäßig herabsetzen: mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

herabsetzen, mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörklēneren***, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, gering schätzen, herabsetzen, schmähen; vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlichtlīken*, vorlichtlīken, vorlichtliken, sw. V.: nhd. geringschätzen, heruntersetzen, herabsetzen, schmähen, verächtlich machen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörquādent*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörsīden*, vorsīden, vorsiden, sw. V.: nhd. verringern, herabsetzen, erniedrigen, demütigen

-- im Ansehen herabsetzen: mnd. vörswēken*, vorswēken, vorswecken, sw. V.: nhd. schwächen, abschwächen, im Ansehen herabsetzen, beeinträchtigen, verringern

-- im Wert herabsetzen: mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

herabsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herabsetzung -- Herabsetzung des Geldwertes, mnd. afsettinge, F.: nhd. »Absetzung«, Herabsetzung des Geldwertes, Aufhebung, Abschaffung

Herabsetzung, ahd. bisprāhhī* 2, bisprāchī, st. F. (ī): nhd. Verleumdung, Beschimpfung, Herabsetzung; bisprāhhunga* 1, bisprāchunga*, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Herabsetzung; bisprāhnī 1, st. F. (ī): nhd. Missgunst, Herabsetzung; irbunnunga* 1, irbiunnunga*, st. F. (ō): nhd. Missgunst, Herabsetzung, Verachtung; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat

Herabsetzung, mhd. swecherunge, st. F.: nhd. Herabsetzung, Schmälerung

Herabsetzung, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; verkleinunge, ferkleinunge*, st. F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Herabsetzung; verslahunge, ferslahunge*, st. F.: nhd. »Verschlagung«, Abholzung, Geringschätzung, Herabsetzung, Interdikt

Herabsetzung, mnd. klēnichhēt* (2), klēnichēt, kleinicheit, klēnicheit, F.: nhd. Herabsetzung, Verachtung, Geringschätzung, Erniedrigung

-- Herabsetzung des Strafmaßes: mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Herabsetzung, mnd. lasteren (2), N.: nhd. Lästerung, Herabsetzung, Schändung; minneringe, minringe, F.: nhd. Verminderung, Herabsetzung, Schmälerung; minnernisse, minrenisse, F.: nhd. Minderung, Herabsetzung; minninge, F.: nhd. Verminderung, Herabsetzung, Schmälerung

Herabsetzung, mnd. sachtinge, F.: nhd. Sänftigung, Linderung, Erleichterung, Besserung, Herabsetzung, Milderung; sīdinge, sidinge, siddinge, F.: nhd. Bodensenke, Niederung, zahlenmäßige Minderung, Herabsetzung

Herabsetzung, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörkörten* (2), vorkörten, vorkörtent, N.: nhd. »Verkürzen«, Senkung, Herabsetzung; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörswākinge*, vorswackinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung; vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung

herabsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

herabsinken -- wie Tau herabsinken, mhd. getouwen, sw. V.: nhd. wie Tau herabsinken

Herabsinken, an. sig (1), st. N. (a): nhd. Herabsinken, Fallen (N.), Gewicht (N.) (1)

herabsinken, an. sign-a (2), sw. V. (2?): nhd. herabsinken

herabsinken, ae. ā-sinc-an, sw. V. (3a): nhd. herabsinken, in Stücke fallen

herabsinken, ahd. bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); nidarsīgan* 3, st. V. (1a): nhd. niedersinken, herabsinken, niederschweben, herabsteigen, abfallen

herabsinken, mhd. anesīgen, ansīgen, sw. V.: nhd. herabsinken; besinken, st. V.: nhd. herabsinken, versinken

herabspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabspringen, an. hrjō-t-a (2), st. V. (2): nhd. herabspringen, herausfallen, brechen, bersten

herabspringen, ahd. nidarskrikken* 3, nidarscricken*, sw. V. (1a): nhd. hinabspringen, herabspringen; ūzstepfen* 1, ūzstephen*, sw. V. (1a): nhd. herabspringen, ausspringen, aussteigen

herabspringen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

herabspringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabstechen, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

herabsteigen, got. ga-steig-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hineinsteigen, herabsteigen

herabsteigen, ae. ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; þan-o-ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. herabsteigen, herabkommen

herabsteigen, anfrk. ni-ther-gā-n* 1, anom. V.: nhd. niedergehen, herabsteigen

herabsteigen, ahd. abastīgan* 1, st. V. (1a): nhd. absteigen, herabsteigen

Herabsteigen, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass

herabsteigen, ahd. herafaran* 1, st. V. (6): nhd. »herfahren«, herabsteigen; irbeizen* 9, sw. V. (1a): nhd. herabsteigen, absteigen, herniedersteigen, abspringen, lagern; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen

Herabsteigen, ahd. nidarfart* 1, st. F. (i): nhd. Niederfahrt, Herabsteigen

herabsteigen, ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen; nidargangan* 2, red. V.: nhd. herabgehen, herabsteigen, hinabgehen, heruntergehen; nidargistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. niedersteigen, herabsteigen, sich senken; nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen; nidarsīgan* 3, st. V. (1a): nhd. niedersinken, herabsinken, niederschweben, herabsteigen, abfallen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen; stīgan* 48, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen, hinabsteigen, herabsteigen

herabsteigen, mhd. abeklimmen* (1), abe klimmen, st. V.: nhd. herabklettern, herabsteigen; abestīgen, abstīgen, abe stīgen, st. V.: nhd. absteigen, herabsteigen, hinabsteigen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

herabsteigen, mhd. herabestīgen*, herabe stīgen, st. V.: nhd. herabsteigen

herabsteigen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; nidergetreten, nider getreten, st. V.: nhd. »niedertreten«, auftreten, herabsteigen, niedertrampeln, niederreiten; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen; nidertreten, nider treten, sw. V., st. V.: nhd. herabsteigen, auftreten, niedertrampeln, niederreiten, niedertreten, vertuschen; nidervaren*, nider varn, nidervarn, niderfaren*, st. V.: nhd. niederfahren, hinabfahren, herabsteigen

Herabsteigen, mnd. ? nēderstich, nedderstich, M.: nhd. Niedergang?, Untergang?, Herabsteigen?

herabsteigen, mnd. aftrēden, st. V.: nhd. abtreten, zertreten (V.), fortgehen, herabsteigen, weichen, zurückziehen, vom Amt zurücktreten, aufgeben, verzichten

herabsteigen, mnd. nēderstīgen (1), nedderstīgen, st. V.: nhd. herabsteigen, abwärts steigen, herabkommen, fallen (Geldkurs)

herabsteigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabstellen, ae. of-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. abstellen, herabstellen, niedersetzen

Herabstieg, afries. del-ga-ng 2, del-go-ng, st. M. (a): nhd. Talgang, Herabstieg

herabstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herabstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabstoßen -- herabstoßen auf, mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

herabstoßen, ahd. abaskaltan* 1, abascaltan*, red. V.: nhd. wegstoßen, abstoßen, fortstoßen, herabstoßen; 1zistōzan* 7, zirstōzan*, red. V.: nhd. umstoßen, verstoßen, herabstoßen, zerstören, vernichten, überwinden, zerschlagen (V.), zertreten (V.), zerstoßen (V.), auseinanderschlagen; firskurgen* 4, firscurgen*, sw. V. (1a).: nhd. zurücktreiben, herabstürmen, drängen, herabstoßen, fortstoßen; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen

herabstoßen, mhd. abestōzen, abstōzen, abe stōzen, st. V.: nhd. »abstoßen«, herabstoßen, entfernen, abladen, ablegen, abbrechen, brechen, abschlagen, absegeln, von der rechten Fährte abweichen und eine falsche Fährte verfolgen (von Jagdhunden)

herabstoßen, mhd. geschalten, st. V.: nhd. stoßen, herabstoßen, sich entfernen, trennen

herabströmen -- herabströmen von, mhd. triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen

Herabströmen -- Herabströmen von, mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen

herabströmen, ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen; nidartriofan* 1, st. V. (2a): nhd. heruntertriefen, herabströmen

herabströmen, mhd. ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen -- herabströmen von: mhd. ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; zuotriefen, zuo triefen, st. V.: nhd. »zutriefen«, herabtropfen, herabrieseln, herabströmen von

herabströmen, mhd. erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

Herabströmen, mhd. niderduz, st. M.: nhd. Herabströmen

herabströmen, mhd. nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); nidertriefen, nider triefen, st. V.: nhd. »niedertriefen«, herabströmen, strömen; nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); nidervliezen, nider vliezen, niderfliezen*, st. V.: nhd. »niederfließen«, herabfließen, herabströmen, herausfließen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

herabstürmen, ahd. firskurgen* 4, firscurgen*, sw. V. (1a).: nhd. zurücktreiben, herabstürmen, drängen, herabstoßen, fortstoßen

herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern

herabstürzen, ae. for-breg-d-an, st. V. (3): nhd. herabstürzen; for-e-glė-ndr-an, sw. V. (1): nhd. herabstürzen; ge-glė-ndr-an, sw. V. (1): nhd. herabstürzen; glė-ndr-an, glė-ndr-ian, glė-ntr-ian, sw. V. (1): nhd. verschlingen, herabstürzen; ? tŏ-drī-t-an, st. V. (1): nhd. scheißen?, herabstürzen?

herabstürzen, ahd. fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); irwenken* 1, sw. V. (1a): nhd. herabstürzen; nidarfirskurgen* 1, nidarfirscurgen*, sw. V. (1a): nhd. hinabstürzen, herabstürzen; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; *trausjan, lang., V.: nhd. herabstürzen

herabstürzen, mhd. abewelzen, abwelzen, abe welzen, sw. V.: nhd. »abwälzen«, herabrollen, herabstürzen, wegwälzen

-- herabstürzen von: mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

-- sich herabstürzen: mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

herabstürzen, mhd. rūvinen, sw. V.: nhd. sich rubinrot färben, losbrechen, herabstürzen

herabstürzen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

herabstürzen, mnd. afschēten, st. V.: nhd. abschießen, herabschießen, herabstürzen, herabfallen; dālestörten, dālstörten, sw. V.: nhd. herabstürzen

herabteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabtraben, mhd. herabedraben*, herabe draben, sw. V.: nhd. »herabtraben«

herabträufeln, ahd. tropfōn* 1, trophōn*, sw. V. (2): nhd. tropfen, herabträufeln, beträufeln; troufen* 3, sw. V. (1a): nhd. träufeln, herabträufeln, beträufeln

herabträufeln, mhd. abetroufen, abe troufen, sw. V.: nhd. abträufeln, herabträufeln

herabtreten, mnd. nēdertrēden, neddertrēden, st. V.: nhd. niedertreten, herabtreten, zu Boden treten, mit den Füßen treten

herabtriefen -- herabtriefen von, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten

Herabtröpfeln, mhd. aberīsel, st. M.: nhd. Herabtröpfeln, Fallen (N.)

herabtropfen -- herabtropfen auf, ahd. anatriofan 1, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, herabtropfen auf

Herabtropfen (N.), mhd. nidertropfen (2), st. N.: nhd. »Niedertropfen« (N.), Herabtropfen (N.)

herabtropfen, mhd. abetriefen*, abe triefen, st. V.: nhd. »abtriefen«, herabtropfen

herabtropfen, mhd. nidertropfen* (1)**, V.: nhd. »niedertropfen«, herabtropfen

herabtropfen, mhd. zuotriefen, zuo triefen, st. V.: nhd. »zutriefen«, herabtropfen, herabrieseln, herabströmen von

herabtropfen, mnd. nēderlōpen, nedderlōpen, st. V.: nhd. herablaufen, herabtropfen

herabtropfen, mnd. vördrēpen*, vordrēpen, sw. V.: nhd. tropfen, herabtropfen, träufeln

herabtropfendes -- vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, mhd. dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne; dachtrouf, st. N., st. M.: nhd. Dachtraufe, Dachrinne, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser

herabtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herabwallend, ahd. nidarhangīg* 1, nidarhangag*, Adj.: nhd. niederhängend, herabfallend, herabwallend

herabwälzen, mhd. abewalgen, abe walgen, sw. V.: nhd. »abwalzen«, wegwalzen, herabwälzen, fortwälzen

herabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herabwenden, mhd. niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu

Herabwerfen -- Herabwerfen vom Pferd, ahd. marhworf* 2?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Pferdwurf«, Herabwerfen vom Pferd

herabwerfen, got. ga-drau-s-jan* 3, sw. V. (1): nhd. hinabstürzen, niederwerfen, herabwerfen

herabwerfen, ahd. abafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »verwerfen«, herabwerfen, abwerfen, den Reiter abwerfen; hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen

herabwinden, mhd. abewinden, abwinden, abe winden, st. V.: nhd. »abwinden«, herabwinden, abnehmen, abwickeln, losbinden

herabwürdigen, ahd. gibrehhan* 4, gibrechan*, st. V. (4): nhd. »brechen«, herabziehen, zerschmettern, herabwürdigen

herabwürdigen, mhd. unwirdigen, sw. V.: nhd. unwillig werden, zornig werden, herabwürdigen, erniedrigen, besudeln; velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

herabwürdigen, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken; tādelen, taddelen, sw. V.: nhd. »tadeln«, bemängeln, mäkeln, herabwürdigen, schmähen

herabwürdigen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun

Herabwürdigung, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Herabwürdigung, mnd. vördempninge*, vordempninge, F.: nhd. Herabwürdigung, Selbstverleugnung; vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit

herabwürdigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabzählen, mhd. herabezelen*, herabe zeln, sw. V.: nhd. »herabzählen«

Herabziehen -- hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes, mnd. meshāke, misthāke, M.: nhd. »Misthake«, hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes

Herabziehen -- Herabziehen vom Pferd, mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung

herabziehen -- herabziehen von, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

herabziehen, ahd. bidrōzen* 3, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, fortziehen, entziehen, verlängern; gibrehhan* 4, gibrechan*, st. V. (4): nhd. »brechen«, herabziehen, zerschmettern, herabwürdigen; gidrōzen* 6, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, aufschieben, hinausschieben, verlängern; nidargidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, herabziehen, fortführen

herabziehen, mhd. herabezücken*, herabe zücken, sw. V.: nhd. »herabziehen«

herabziehen, mhd. quaden, sw. V.: nhd. herabziehen

herabziehen, mhd. verquaden, sw. V.: nhd. herabziehen, verächtlich machen

-- herabziehen in: mhd. verdunsten, ferdunsten*, sw. V.: nhd. herabziehen in, herabziehen unter, herabdrücken

-- herabziehen unter: mhd. verdunsten, ferdunsten*, sw. V.: nhd. herabziehen in, herabziehen unter, herabdrücken

herabziehen, mnd. aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen

herabziehen, mnd. nēdertrecken*, nēdertrekken, neddertrecken, sw. V.: nhd. niederziehen, herabziehen

herabziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herabzwergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herafter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Heraldik -- Schrägstellung in der Heraldik, mhd. bellunge (2), st. F.: nhd. Schrägstellung in der Heraldik

Heraldik -- Wappenzeichen in der Heraldik, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

heraldisches -- heraldisches Zeichen, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

heran -- näher heran, mhd. hērevort, hērefort*, Adv.: nhd. näher heran

heran, germ. *ō-, Präf.: nhd. nach, an, heran

heran, ahd. herafuri* 2?, harafuri*, Adv., Präf.: nhd. heran, hervor

heran, mhd. dāher, dā her, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, woher, hierher, heran

heran, mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu
-- hier heran: mnd. hīrāne, hīrān, Adv.: nhd. hieran, daran, hierin, hier heran

heran, mnd. tōwart*, towart, mnd.?, Adj.?: nhd. heran, entgegen

heran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heran..., ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; 4zuogi, Präf.: nhd. zu..., an..., hin..., hinzu..., heran...; 4zuoir, Präf.: nhd. heran..., zu...

heranbefördern, mnd. inv˙ ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

heranbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heranbrausen, mnd. anebrūsen*, anbrūsen, sw. V.: nhd. »anbrausen«, heranbrausen, heranstürmen

heranbrausen, mnd. hēranswellen, sw. V.: nhd. herandringen, heranbrausen

Heranbringen -- fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

heranbringen, ahd. 6zuobiotan* 2, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, heranbringen, heranführen; 6zuoirbiotan* 2, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, heranbringen, anpassen; 6zuoleiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »zuleiten«, hinführen, heranbringen

heranbringen, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

heranbringen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen

herandrängen -- sich herandrängen an, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

herandrängen -- sich herandrängen an, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

herandrängen -- sich herandrängen, an. kle-n-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich herandrängen, fordern, sich aufdrängen

herandrängen -- sich herandrängen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

herandrängen -- sich herandrängen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.); vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

herandrängen, ahd. anafallan* 19, red. V.: nhd. anfallen, befallen (V.), anstürmen, einstürzen, herandrängen, eindringen, fallen, fallen auf, vorliegen

herandrängen, mnd. anedrengen, andrengen, sw. V.: nhd. »andrängen«, herandrängen, zudrängen, vordringen

herandrängen, mnd. tōdrengen*, todrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinzudrängen, herandrängen

Herandringen -- schnelles heftiges Herandringen, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen

herandringen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

herandringen, mnd. hēranswellen, sw. V.: nhd. herandringen, heranbrausen

heranfährt -- Prahm der den Ballast heranfährt, mnd. ballastprām, M.: nhd. Prahm der den Ballast heranfährt

heranfließen, ahd. 6zuodiozan* 3, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, zuströmen, herbeiströmen, heranfließen

heranführen, ahd. 6zuobiotan* 2, st. V. (2b): nhd. »anbieten«, heranbringen, heranführen; 0zuogifaldan* 2, zuogifaltan*, red. V.: nhd. anfügen, anlehnen, heranführen, herbeiholen; 6zuogileiten* 2, sw. V. (1a): nhd. »zuleiten«, heranführen, hinführen; firdingen* 7, sw. V. (1a): nhd. anrufen, hoffen, heranführen

heranführender -- zu einem Siel heranführender Wasserlauf, mnd. sīlvlēt, sylvlēt, zilvlēt, M.: nhd. »Sielvleet«?, zu einem Siel heranführender Wasserlauf

herangehen -- von hinten herangehen an, mhd. hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

herangehen, ahd. anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln

herangehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

herangehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

Herangehen, mnd. tōganc*, togank, mnd.?, M.: nhd. Zugang, Herangehen, Angriff, Zutritt, Eingang, Öffnung

herangewachsen, ahd. ubarzītīg* 1, Adj.: nhd. »überzeitig«, über die mannbaren Jahre hinaus, herangewachsen, mannbar

herangezogen -- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden, mnd. pr˙ vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden

herangezogenen -- Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

heranhangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heranher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heranholen -- einen Ort durch Segeln heranholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

heranholen, mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

heranholen, mnd. mēdehālen, sw. V.: nhd. heranholen, nachholen

heranholen, mnd. tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

heranholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

herankommen -- rasch herankommen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

herankommen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; 5zuoblāsan* 3, red. V.: nhd. anhauchen, eingeben, erreichen, herankommen; 1zuogiblāsan 3, red. V.: nhd. anhauchen, erreichen, herankommen; 0zuokweman* 8, zuoqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinzukommen, herankommen, herannahen, hinzutreten, vorrücken; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; nāhen 85?, nahen, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich nähern (= zuo nāhen), herankommen, nahe kommen, angrenzen; ūzslīhhan* 1, ūzslīchan*, st. V. (1a): nhd. »ausschleichen«, hervorkriechen, heranschleichen, herankommen

herankommen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten

herankommen, mhd. herwīchen, her wīchen, st. V.: nhd. herankommen; herzuokomen, herzuo komen, st. V.: nhd. »herzukommen«, herankommen, herbeikommen; hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

herankommen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

-- herankommen lassen: mhd. zuolāzen, zuo lāzen, zuolān, red. V., st. V.: nhd. zulassen, gestatten, herankommen lassen, decken lassen (Tiere)

herankommen, mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an; bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

-- auf dem Wasser herankommen: mnd. anevlēten*, anvlēten, st. V.: nhd. anfließen, auf dem Wasser herankommen

herankommen, mnd. hērekōmen, st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen; hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln; hērkōmen (1), st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen

herankommen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

Herankommen, mnd. tōkümpstichhēt*, tokumpsticheit, mnd.?, F.: nhd. Herankommen, Ankunft; tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr

herankömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herankriechen, mnd. ümmekrūpen*, ummekrupen, mnd.?, st. V.: nhd. herankriechen, heranschleichen, beschleichen, überraschen

Herankunft, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

Herankunft, mnd. tōkōminge, tokominge, mnd.?, F.: nhd. »Zukommen«, Ankunft, Herankunft

heranlangen, mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

heranlassen, ahd. 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

heranlassen, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

heranlocken, ahd. lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen

heranlockt -- Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben, mnd. hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

heranmachen -- sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

heranmachen -- sich an jemanden heranmachen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

heranmachen -- sich heranmachen an, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

heranmachen -- sich heranmachen an, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

heranmachen -- sich heranmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

heranmachen -- sich heranmachen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

heranmachen, mnd. nāken (1), nēken, neiken, naken, sw. V.: nhd. nahen, nähern, heranmachen, bemächtigen

heranmachen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

Heranmachender, mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

herannahen, got. at-nēƕ-jan* 6, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. herannahen

herannahen, ae. ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften

herannahen, ahd. 0zuokweman* 8, zuoqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinzukommen, herankommen, herannahen, hinzutreten, vorrücken; 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern

Herannahen, mhd. zuogeverte, st. N.: nhd. Herannahen

herannahen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

herannahen, mhd. zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen

-- allmählich herannahen: mhd. zuoschrīten, zuo schrīten, st. V.: nhd. »zuschreiten«, allmählich herannahen, unaufhaltsam herannahen

-- unaufhaltsam herannahen: mhd. zuoschrīten, zuo schrīten, st. V.: nhd. »zuschreiten«, allmählich herannahen, unaufhaltsam herannahen

herannahen, mnd. hērnālen, sw. V.: nhd. hernähern, herannahen

herannahen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

herannäherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herannahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heranpirschen, mhd. bebirsen, sw. V.: nhd. anpirschen, heranpirschen, nachspüren, sich anzueignen versuchen

heranpreschen, mhd. herbresten, st. V.: nhd. heranpreschen

heranreichen -- mit Worten heranreichen an, mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen

heranreichen, mhd. bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten

-- mit Worten heranreichen: mhd. erīlen, sw. V.: nhd. ereilen, erzählen, überholen, mit Worten heranreichen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben

heranreichen, mhd. zugelangen, zuo gelangen, sw. V.: nhd. »zugelangen«, heranreichen, begreifen

heranreichend -- nicht heranreichend, mhd. ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig

heranreifen, germ. *þruskōn, germ.?, sw. V.: nhd. erwachsen (Adj.) werden, heranreifen

heranreifen, an. þro-sk-ast, sw. V.: nhd. reif werden, heranreifen, erwachsen werden

Heranreiten -- Heranreiten zum Angriff, mnd. anerīden* (2), anrīden, anrīdent, N.: nhd. »Anreiten«, Überfall, Heranreiten zum Angriff

heranreiten, mhd. bīrīten, bī rīten, st. V.: nhd. »beireiten«, heranreiten, Gefolgschaft leisten, begleiten, nahe sein (V.); bīvaren, bī varn, bīfaren*, st. V.: nhd. »beifahren«, stoßen zu, heranreiten

heranreiten, mhd. zuostapfen, zuo stapfen, sw. V.: nhd. zustapfen, hinzureiten, heranreiten

heranreiten, mnd. anerīden* (1), anrīden, anriden, sw. V.: nhd. »anreiten«, heranreiten, hinaufreiten, reitend angreifen

heranrollen, mhd. anewalzen*, ane walzen, st. V.: nhd. »anwalzen«, heranrollen

heranrollen, mhd. ūfschieben (1), ūf schieben, ūfschīben, st. V.: nhd. aufschieben, verschieben, vernachlässigen, appellieren, fristen, erhalten (V.), heranrollen

Heranrollen, mhd. ūfschieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschieben, Verschieben, Vernachlässigen, Appellieren, Fristen (N.), Erhalten, Heranrollen

heranrücken, mnd. nāleken, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, heranrücken

heranrudern, mnd. anerōien*, anrōien, sw. V.: nhd. heranrudern

heranrufen, ahd. 4zuoladōn* 4, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), herbeirufen, heranrufen, aufrufen

heranschaffen, mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

heranschleichen, ahd. untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen; ūzslīhhan* 1, ūzslīchan*, st. V. (1a): nhd. »ausschleichen«, hervorkriechen, heranschleichen, herankommen

heranschleichen, mhd. aneslīchen, anslīchen, ane slīchen, st. V.: nhd. »anschleichen«, heranschleichen, langsam nähern; bīslīchen*, bī slīchen, st. V.: nhd. »beischleichen«, heranschleichen

heranschleichen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

heranschleichen, mhd. zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen

-- sich heranschleichen an: mhd. überslīchen, st. V.: nhd. »überschleichen«, schleichend überfallen (V.), sich heranschleichen an

heranschleichen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

heranschleichen, mnd. ümmekrūpen*, ummekrupen, mnd.?, st. V.: nhd. herankriechen, heranschleichen, beschleichen, überraschen

heranschreiten, ahd. danagangan* 3, red. V.: nhd. fortgehen, weggehen, vorübergehen, heranschreiten, davonschreiten

heranschwimmen, ahd. 7zuoswimman* 3?, st. V. (3a): nhd. »zuschwimmen«, hinschwimmen, heranschwimmen

heransprengen, mhd. gesprengen, sw. V.: nhd. heransprengen

heransprengen, mhd. punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten

heransprengen, mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

-- heransprengen zu: mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

heranspringen, mnd. tōspringen*, tospringen, mnd.?, st. V.: nhd. »zuspringen«, herbeispringen, heranspringen, anspringen

Heranstürmen, ahd. framfart* 1, st. F. (i): nhd. Fortschritt, Erfolg, Anrücken, Vorwärtsstürmen, Heranstürmen

heranstürmen, mhd. punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten; rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

heranstürmen, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

heranstürmen, mnd. anebrūsen*, anbrūsen, sw. V.: nhd. »anbrausen«, heranbrausen, heranstürmen

herantasten -- herantasten an, mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen

herantraben, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

herantraben, mhd. zuogerīten, st. V.: nhd. herbeireiten, herantraben, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

herantragen -- an jemanden herantragen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

herantragen -- herantragen an, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

Herantreiben, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

herantreten -- an jemanden herantreten, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

herantreten -- an jemanden herantreten, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

herantreten -- herantreten an, mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); bītreten, bī treten, st. V.: nhd. »beitreten«, herantreten an

herantreten, ahd. 4zuofaran* 4, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, einschleichen, herzufahren, hinzukommen, herantreten

-- herantreten an: ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; 4zuotretan* 1, st. V. (5): nhd. hinzutreten, zutreten, herantreten an

-- näher herantreten: ahd. 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern

herantreten, mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

herantreten, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

heranwachsen, an. roskn-ast, sw. V.: nhd. heranwachsen

heranwachsen, ahd. drouwen* (1) 1, sw. V. (1b): nhd. heranwachsen; giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

heranwachsen, mhd. ūfbetagen, sw. V.: nhd. »heranwachsen«

heranwachsen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; volwahsen (1), folwahsen*, st. V.: nhd. auswachsen, erwachsen (V.), groß wachsen (V.) (1), erwachsen werden, heranwachsen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zuogenemen, zuo genemen, st. V.: nhd. zunehmen, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1); zuowahsen (1), zuo wahsen, st. V.: nhd. »zuwachsen«, heranwachsen, zunehmen, wuchern

-- heranwachsen zu: mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

heranwachsen, mhd. erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

heranwachsen, mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

-- heranwachsen zu: mhd. gewahsen (1), gewachsen, st. V.: nhd. »wachsen« (V.) (1), heranwachsen, heranwachsen zu, aufwachsen, wachsen (V.) (1) an, erwachsen (Adj.) werden, entstehen, vorgebracht werden, zunehmen, entstehen aus

heranwachsend, ahd. kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind; kindiski* 1, kindisci*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, heranwachsend

Heranwachsender (zwischen sieben und vierzehn Jahren), mnd. j˙ getjunge, M.: nhd. Jugendlicher, Heranwachsender (zwischen sieben und vierzehn Jahren)

Heranwachsender, mnd. etterlinc, M.: nhd. Jüngling, Heranwachsender

heranwagen -- sich heranwagen, ahd. nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

heranwälzen, ahd. 7zuowallan* 1, red. V.: nhd. heranwälzen; 5zuowelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. heranwälzen, hinwelzen

heranwälzen, mhd. hurgen, sw. V.: nhd. beschmutzen, schmutzig machen, heranwälzen, nahen

heranwogen, ahd. 2zessōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, branden, schäumen, heranwogen

heranziehen -- als Beweis heranziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

heranziehen -- zur Deichpflicht heranziehen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

heranziehen, got. at-þin-s-an* 2, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heranziehen, herbeiziehen, herzuziehen

heranziehen, ahd. firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; gidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, heranziehen

-- an sich heranziehen: ahd. furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen

-- heranziehen zu: ahd. 9zuogihalōn* 1, sw. V. (2): nhd. herbeirufen, hinzurufen, heranziehen zu

heranziehen, mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; densen, sw. V.: nhd. ziehen, heranziehen

heranziehen, mhd. herswenken, sw. V.: nhd. »herschwenken«, heranziehen

heranziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuogeschöcken, sw. V.: nhd. heranziehen, zuziehen; zuoschocken, zūschogen, zuo schocken, sw. V.: nhd. heranziehen, zuziehen; zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

heranziehen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf; bītēn, st. V.: nhd. »beiziehen«, heranziehen, hinzuziehen

heranziehen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

-- zu außerordentlicher Landessteuer heranziehen: mnd. nōtbēden, V.: nhd. zu außerordentlicher Landessteuer heranziehen

heranziehen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- zu einer Leistung heranziehen: mnd. vörlēsten*, vorlēsten, vorleisten, sw. V.: nhd. zu einer Leistung heranziehen

-- zu Leistungen heranziehen: mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

heranziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heranziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

her-að -- Vorsteher eines her-að, an. her-sir, M.: nhd. Vorsteher eines her-að, Häuptling

herarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauf -- von unten herauf blinzeln, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

herauf, ahd. heraūf* 2, haraūf, Adv.: nhd. herauf, hinauf; ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...

-- von unten herauf: ahd. nidanūf* 1, Adv.: nhd. nach oben, oben, von unten herauf

herauf, mhd. ūfher, Adv.: nhd. herauf

herauf, mhd. herūf, Adv.: nhd. »herauf«, darauf

herauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heraufbeschwören -- den Tod heraufbeschwören über, mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

heraufbeschwören -- den Tod heraufbeschwören, mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

heraufer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heraufführen, ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

Heraufführung, ahd. untarfuornissa* 1, st. F. (jō): nhd. Heraufführung, Beförderung, Transport

heraufgehen, ahd. ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

heraufgehen, mhd. herūfgān, herūf gān, an. V.: nhd. »heraufgehen«, hervordringen aus

heraufholen, mnd. uphālen*, uphalen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufholen, heraufholen, flussaufwärts bringen, verhaften, wiederholen

heraufkommen, ae. on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen

heraufkommen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; ūfkweman* 17, ūfqueman, st. V. (4, z. T. 5): nhd. heraufkommen, aufkommen, entstehen, hervorgehen, auftauchen

heraufkommen, mhd. herūfkomen, herūf komen, st. V.: nhd. »heraufkommen«, herkommen, hinaufkommen in

heraufkommen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

-- langsam heraufkommen: mhd. ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen

herauflaufen, afries. up-hlâp-a 4, op-hlâp-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauflaufen, herausspritzen, entstehen, vorkommen, geschehen

Heraufnehmen, an. up-p-tak-a, sw. F. (n): nhd. Heraufnehmen, Aneignung

heraufrufen, ahd. ūfladōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), aufrufen, heraufrufen

heraufschallen, mhd. herūfhellen, st. V.: nhd. heraufschallen

heraufsetzen -- Kaufpreis heraufsetzen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

Heraufsetzung, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

heraufsteigen, ahd. ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

heraufstürzen, mhd. herūfvallen, herūf vallen, herūffallen*, st. V.: nhd. »heraufstürzen«

heraufverschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraufwälzen, ahd. ūfkēren* 2?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, heraufwälzen, nach oben bringen

heraufwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heraufwenden, ahd. ūfwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. »heraufwenden«, aufrichten, aufwärts wenden, aufwerfen

Heraufziehen -- langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten, mnd. lenge (2), N.: nhd. langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten

heraufziehen, mhd. ūfslīchen, ūf slīchen, st. V.: nhd. heraufziehen, dämmern; zuostīgen, zuo stīgen, st. V.: nhd. »zusteigen«, heraufziehen

heraufziehen, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

heraufziehen, mnd. uptücken*, uptucken, mnd.?, sw. V.: nhd. heraufziehen, vorbringen, aufhören, ablassen, anhalten

heraufziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heraufziehender -- Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender, mnd. upt· gære*, uptoger, mnd.?, M.: nhd. Aufzieher, Aufwinder, Zapfer, Getränke aus einem Fass zur Besichtigung Heraufziehender

heraus -- aus ... heraus, ahd. ūzanhalb* 1, Präp.: nhd. aus, aus ... heraus; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

heraus -- aus sich heraus, ahd. gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig

heraus -- aus sich selbst heraus, an. ? *svī (2), Adj.: nhd. aus sich selbst heraus?, natürlich?

heraus -- dort heraus, ahd. dārūz 21, Adv.: nhd. daraus, davon, dort heraus

heraus -- frei heraus, mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

heraus -- gerade heraus, mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

heraus -- heraus ..., ahd. ūzint, Präf.: nhd. heraus ..., ent...

heraus -- heraus aus, ahd. ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

heraus -- heraus sagen, mnd. hērūtseggen, sw. V.: nhd. »heraus sagen«

-- hier heraus: mnd. hīrūt, Adv.: nhd. hieraus, hiervon, hier heraus

-- rund heraus: mnd. kortaf, Adv.: nhd. kurzweg, rundweg, ohne weiteres, rund heraus

heraus! -- Volk heraus!, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

heraus! -- Volk heraus!, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

heraus, germ. *ūt, *ūta, Adv.: nhd. heraus, aus

heraus, got. ūt 25, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C3, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. hinaus, heraus

-- offen heraus: got. swi-kun-þ-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. offenbar, offen heraus, deutlich, ausdrücklich

heraus, ae. ūt, Adv.: nhd. aus, hinaus, heraus, draußen

heraus, afries. ūt 25, Präp., Adv.: nhd. aus, heraus

-- aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten: afries. ūt-man-n-ia 1, ūt-mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten

heraus, anfrk. ir- (2), Präf.: nhd. aus, heraus; ūt*, Präp., Präf.: nhd. aus, heraus

heraus, as. fra-m (1) 11, Adv.: nhd. hervor, weg, heraus, von, aus; ur (1), Präf.: nhd. aus, heraus; ūt (1) 13?, Adv.: nhd. heraus, hinaus; ūt-a 5, Adv.: nhd. draußen, heraus; ūt-a-n 5, Adv.: nhd. draußen, heraus

heraus, ahd. heraūz 1, Adv.: nhd. heraus; ir (2) 34 und häufiger?, ar, ur, er, Präp., Präf.: nhd. aus, heraus, von, außerhalb; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb; ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien

heraus, mhd. dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu

-- da heraus: mhd. darūze, dar ūze, darūz, dar ūz, Adv.: nhd. draußen, außerhalb, daraus, da heraus

-- frei heraus sprechend: mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

heraus, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von; ūzher, Adv.: nhd. heraus; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vüreher*, vürher, vorher, füreher*, forher*, Adv.: nhd. »fürher«, hervor, heraus

-- aus ... heraus: mhd. ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

-- aus etwas heraus: mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

-- aus etwas heraus locken: mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

-- aus Sehnsucht heraus: mhd. verlangelīche, Adv.: nhd. »verlänglich«, sehnsuchtsvoll, aus Sehnsucht heraus

heraus, mhd. herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; herūz, harūz, Adv.: nhd. heraus, hinaus, daraus, dort draußen, draußen

heraus, mnd. būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig; dörchhēr, d· rhēr, Adv.: nhd. vollständig, heraus

heraus, mnd. ūt (1), ūte, mnd.?, Präp.: nhd. aus, heraus, in Folge; ūt (2), mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūte, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūten* (2), uten, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūtwārt*, ūtwart, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, heraus, hinweg

-- auffordern heraus zu kommen: mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen

heraus, mnd. hērūt, Adv.: nhd. heraus, nach draußen; hērv· r, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērv· re, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērvōrt, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor

heraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heraus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraus..., germ. *uz-, Präf.: nhd. aus..., heraus...

heraus..., ahd. framir, Präf.: nhd. fort..., heraus...; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzfir*, Präf.: nhd. hinaus..., heraus..., weg..., aus...; ūzgi, Präf.: nhd. hinaus..., heraus...; ūzir, Präf.: nhd. heraus..., hinaus..., fort..., aus...

herausantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausarbeiten, ahd. irfīlōn 1, sw. V. (2): nhd. ausfeilen, herausarbeiten

herausarbeiten, mhd. drellen, sw. V.: nhd. rund machen, formen, herausarbeiten

herausarbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausbeißen, mhd. ūzbīzen, ūz bīzen, st. V.: nhd. herausbeißen, ausbeißen, ausreißen, verätzen

herausbekommen, mnd. vörvāren* (1), vorvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), wegfahren, verschwinden, falsch fahren, dem Untergang zutreiben, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), widerrechtlich wegführen, durch Fortzug verlieren, für Fahrten oder Reisen (F. Pl.) ausgeben, durch Fahren abnutzen, durchbringen, verschwenden, handeln, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, herausbekommen, wahrnehmen, an sich erfahren (V.), erkunden, erforschen, untersuchen, verführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

herausberufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausbewegen, ahd. irweggen* 37, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erschüttern, aufwühlen, in Bewegung versetzen, treiben, antreiben, wegschaffen, herausbewegen; ūzirweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. herausbewegen, ausrenken, aushebeln

herausbiegen, mhd. herūzbiegen, herūz biegen, st. V.: nhd. »herausbiegen«, sich herauswinden aus

herausblasen, mnd. ūtblāsen*, ūtblasen, mnd.?, st. V.?: nhd. »ausblasen«, herausblasen, aushauchen, ausblasend löschen (Feuer oder Licht)

herausblöken, mhd. ūfschallen, ūf schaffen, sw. V.: nhd. »aufschallen«, herausblöken, herausbrüllen

herausbrechen, ahd. ūzbrehhan* 6, ūzbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, herausbrechen, hervorstürmen, überfließen

herausbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entbersten, enbersten, st. V.: nhd. hervorbrechen, herausbrechen, leuchten

herausbrechen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Herausbrechen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

herausbrechen, mhd. herūzbrechen, herūz brechen, st. V.: nhd. »herausbrechen«, hinausdrängen

herausbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausbrechend, mhd. brechende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. brechend, herausbrechend, zerbrechend

herausbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausbringen, ae. of-ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. herausfürern, herausbringen; ūt-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. herausführen, herausbringen

herausbringen, ahd. bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen; ūztragan* 6, st. V. (6): nhd. hinaustragen, hinausbringen, herausbringen, fortführen, hinausführen

herausbringen, ahd. ūzbrengen* 1, sw. V. (1a): nhd. »herausbringen«, herausführen

herausbringen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden

herausbringen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen

herausbringen, mhd. herūzbringen, herūz bringen, st. V., sw. V.: nhd. »herausbringen«, hervorbringen

herausbringen, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen

herausbringen, mnd. hērv· rbringen, sw. V.: nhd. hervorbringen, herausbringen, vorbringen; hērv· rebringen, sw. V.: nhd. hervorbringen, herausbringen, vorbringen

Herausbringung, mnd. ūtbringinge, mnd.?, F.: nhd. Herausbringung, Rettung, Vollendung, Ausführung

herausbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausbrüllen, mhd. ūfschallen, ūf schaffen, sw. V.: nhd. »aufschallen«, herausblöken, herausbrüllen

herausdrängen, ahd. ūzbeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. herausdrängen, hervorbrechen; ūzskurgen* 1, ūzscurgen*, sw. V. (1a): nhd. vorschieben, hinausstoßen, fortstoßen, hervorstoßen, fortdrängen, herausdrängen

herausdrängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausdreschen, mnd. ūtderschen*, ūtdurschen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausdreschen, erringen, erlangen

herausdringen -- herausdringen aus, mhd. sprīzen (1), st. V.: nhd. splittern, auseinanderfliegen, zersplittern, herausdringen aus

herausdringen, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen; ūzvehten, ūz vehten, ūzfehten*, st. V.: nhd. »ausfechten«, herausdringen, überfließen

-- herausdringen aus: mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus

herausdringen, mhd. herūzdringen*, herūztringen, st. V.: nhd. »herausdringen«, hinausdringen

herausdringen, mhd. herūzquellen, herūz quellen, st. V.: nhd. »herausquellen«, herausdringen, hervorquellen

herausdringen, mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

herausdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausdrücken -- Öl herausdrücken, mnd. · liewringen* (1)**, V.: nhd. »ölwringen«, ölpressen, Öl auspressen, Öl herausdrücken

herausdrücken, mhd. ūzdrücken, ūz drücken, ūzdrucken, sw. V.: nhd. ausdrücken, gestalten, herausdrücken

herausdrücken, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

herauseitern, mhd. ūzsweren (1), ūz swern, ūzswern, st. V.: nhd. »ausschwären«, herauseitern, eitern, verfaulen

herausentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herauserben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauserfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauserwählen -- aus andern herauserwählen, mnd. ūtkennen, mnd.?, sw. V.: nhd. auskennen, aus andern herauserwählen, auszeichnen

herausfahren -- schlagartig herausfahren, mhd. blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren

herausfahren, ahd. ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, herausfahren, ausziehen, sich entledigen

herausfahren, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

herausfahren, mhd. herūzvaren*, herūzvarn, herūz varen, herūzfaren*, herūzfarn*, st. V.: nhd. »herausfahren«, hinausfahren

herausfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausfallen -- aus einem Gefäß herausfallen, mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

herausfallen -- plötzlich herausfallen, mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

herausfallen -- so dass die Balken herausfallen, afries. bal-k-fal-l-ich* 4, Adj.: nhd. »balkenfällig«, baufällig, so dass die Balken herausfallen

herausfallen -- so dass die Sparren herausfallen, afries. sper-fal-l-ich 6, Adj.: nhd. sparrenfällig, so dass die Sparren herausfallen

herausfallen, germ. *uzdreusan, st. V.: nhd. herausfallen

herausfallen, got. us-driu-s-an* 2, st. V. (2): nhd. herausfallen

herausfallen, an. hrjō-t-a (2), st. V. (2): nhd. herabspringen, herausfallen, brechen, bersten

herausfallen, ahd. gifezzan* 2, st. V. (5): nhd. fallen, entfallen, herausfallen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

-- herausfallen aus: ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

herausfallen, mhd. darūzvallen, darūzfallen*, st. V.: nhd. »herausfallen«

herausfallen, mhd. ūzvallen, ūz vallen, ūzfallen*, red. V.: nhd. ausfallen, herausfallen, ausgleiten, sündigen, ausrenken

-- herausfallen aus: mhd. ūzrīsen, ūz rīsen, st. V.: nhd. ausfallen, herausfallen aus

-- herausfallen lassen: mhd. ūzrēren, ūz reren, sw. V.: nhd. herausfallen lassen, ausstreuen

-- herausfallen machen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

herausfallen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

herausfallen, mnd. ūtsīgen*, ūtsigen, mnd.?, st. V.: nhd. herausfallen, herniederfallen, herniederlaufen; ? ūtvallen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausfallen«, herausfallen?, entfallen? (V.)

herausfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausfallend -- herausfallend aus, mhd. ūzrīsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausfallend, herausfallend aus

herausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausfinden, germ. *bifenþan, st. V.: nhd. befinden, herausfinden; *uzfenþan, st. V.: nhd. herausfinden

herausfinden, ae. ā-find-an, st. V. (3a): nhd. finden, herausfinden, entdecken; ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; on-find-an, st. V. (3a): nhd. herausfinden, bemerken, entdecken, erfahren (V.); ūt-ā-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. herausfinden, untersuchen, erforschen

-- durch Fragen herausfinden: ae. ge-fricg-an, st. V. (5): nhd. lernen, erfragen, durch Fragen herausfinden

herausfinden, afries. under-find-a 1, st. V. (3a): nhd. herausfinden, befinden, feststellen

herausfinden, as. undar-find-an 2, st. V. (3a): nhd. »unterfinden«, herausfinden

herausfinden, ahd. ūzirfindan* 1, st. V. (3a) (?): nhd. finden, entdecken, ausfindig machen, herausfinden

herausfinden, mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; ersinnen, st. V.: nhd. »ersinnen«, erforschen, erdenken, erwägen, herausfinden; erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.); ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden

-- genau herausfinden: mhd. durchvinden, durchfinden*, st. V.: nhd. »durchfinden«, genau herausfinden

herausfinden, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

herausfinden, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

herausfinden, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

-- herausfinden aus: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

herausfinden, mhd. undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; ūzmerken, ūz merken, sw. V.: nhd. auswählen, finden, herausfinden, hervorheben, heraussuchen; ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; ūzvinden*, ūz vinden, st. V.: nhd. »ausfinden«, herausfinden; vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen

herausfinden, mnd. bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen; ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen

herausfinden, mnd. nāsp· ren, nāchsp· ren*, nasporen, sw. V.: nhd. nachspüren, die Spur verfolgen, nachforschen, herausfinden; pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

herausfinden, mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

herausfliegen, ae. swėng-an, sw. V. (1): nhd. sich schwingen, stürzen, herausfliegen

herausfliegen, mhd. vorevliegen*, vorvliegen, vor vliegen, forefliegen*, st. V.: nhd. hervorfliegen, herausfliegen

herausfliegen, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

herausflieht -- Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, mnd. invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck

herausfließen -- herausfließen aus, mhd. ūzrinnen, ūz rinnen, st. V.: nhd. »ausrinnen«, entspringen, herausfließen, auslaufen, herausfließen aus

herausfließen -- herausfließen lassen, mhd. ūzwellen (1), ūz wellen, sw. V.: nhd. herausfließen lassen

herausfließen, afries. ūt-fliā-t-a 1, st. V. (2): nhd. ausfließen, herausfließen

herausfließen, ahd. rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; ūzfliozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausfließen, hervorfließen, herausfließen, ausströmen, ausschwemmen, ausscheiden; ūzirrinnan* 1, st. V. (3a): nhd. herausfließen, entstehen, entspringen, hervorbrechen, hervorströmen; ūzrennen* 1, sw. V. (1a): nhd. herausfließen, herausrinnen, ausgießen; ūzrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. herausfließen, herauslaufen, ausströmen; ūzspringan* 5, st. V. (3a): nhd. entspringen, herausfließen, hervorquellen, herauskommen, hervorsprudeln

herausfließen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzrinnen, ūz rinnen, st. V.: nhd. »ausrinnen«, entspringen, herausfließen, auslaufen, herausfließen aus

Herausfließen, mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

herausfließen, mhd. ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

herausfließen, mhd. erquellen, sw. V.: nhd. »erquellen«, entstehen, herausfließen; ervliezen, erfliezen*, st. V.: nhd. erfließen, herausfließen, herausströmen, ausfließen, überfließen

herausfließen, mhd. herūzvliezen, herūzfliezen*, herūz vliezen, st. V.: nhd. herausfließen

herausfließen, mhd. nidervliezen, nider vliezen, niderfliezen*, st. V.: nhd. »niederfließen«, herabfließen, herabströmen, herausfließen

Herausfließen, mhd. vorevluz, vorvluz, st. M.: nhd. Herausfließen

herausfließen, mnd. ūtgēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, sich ergießen, herausfließen; ūtvlēten, ūtvliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

herausfließen, mnd. rivēren, sw. V.: nhd. fließen, herausfließen

herausfolgen, afries. ūt-folg-ia 1, sw. V. (2): nhd. herausfolgen

herausfolgenlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herausforderer (M.), as. *ur-hê-t-o? 1?, sw. M. (n): nhd. Herausforderer (M.)

Herausforderer, ae. béo-hā-t-a, bío-t-a, sw. M. (n): nhd. Herausforderer

Herausforderer, ahd. urheizo 2, urhetto*, sw. M. (n): nhd. Gelobender?, Verheißender?, Herausforderer, einer der ein Gelübde tut

Herausforderer, mhd. widerzennære*, widerzenner, st. M.: nhd. Herausforderer, Angreifer

Herausforderer, mnd. quātrēssære***, quātreisser***, M.: nhd. Herausforderer, Anreizer zum Bösen; r· rære*, r· rer, M.: nhd. Berührer, Herausforderer, Rührer, Mischer

Herausforderer, mnd. vörweckære***, M.: nhd. Herausforderer, Lockender

-- Herausforderer betreffend: mnd. vörweckærisch***, Adj.: nhd. erweckend, herausfordernd, Herausforderer betreffend

herausforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herausforderin, mnd. quātrēssærische*, quātrēizersche, quātreitzersche, F.: nhd. Herausforderin, Anreizerin zum Bösen

Herausforderin, mnd. vörweckærische*, vorweckersche, F.: nhd. Herausforderin, Lockende, Provozierende

herausfordern, germ. *uzhaitan, st. V.: nhd. herausfordern

herausfordern, got. us-hai-t-an* 1, red. V. (1): nhd. herausfordern

herausfordern, ae. ge-grė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, herausfordern, schmähen; grė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, herausfordern, schmähen; grœ̄-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); wi-þer-ian, sw. V.: nhd. widerstehen, kämpfen, erzürnen, herausfordern, herausgefordert sein (V.)

herausfordern, afries. bi-âs-k-ia* 1, sw. V. (2): nhd. anklagen, herausfordern; ūt-âs-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. herausfordern

herausfordern, as. ur-hê-t-ian*? 1?, sw. V. (1): nhd. herausfordern

herausfordern, ahd. *arinden?, sw. V. (1a): nhd. reizen, herausfordern; belgen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. zum Zorn reizen, herausfordern; binekken* 1, binecken*, sw. V. (1a): nhd. necken, reizen, herausfordern; bismerēn* 3, sw. V. (3): nhd. verspotten, verhöhnen, ärgern, herausfordern, reizen; giarinden* 3, sw. V. (1a): nhd. reizen, herausfordern, sich widersetzen; gibelgen* 2, sw. V. (1a): nhd. reizen, erzürnen, herausfordern; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; giskulden* 9, gisculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verdienen, schulden, schuldigen, verlanlassen, herausfordern; giskuldōn* 7, gisculdōn*, sw. V. (2): nhd. schulden, verschulden, verdienen, verlanlassen, herausfordern; irbelgen* (1) 17, sw. V. (1a): nhd. reizen, in heftige Erregung versetzen, herausfordern

herausfordern, mhd. anekīben*, ane kīben, sw. V.: nhd. »ankeifen«, herausfordern, Streit anfangen, angreifen; begrüezen, sw. V.: nhd. begrüßen, willkommen heißen, herausfordern, gerichtlich ansprechen, anklagen; benecken, sw. V.: nhd. »benecken«, herausfordern, reizen; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen

(V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern

-- durch höhnisches Rufen herausfordern: mhd. anegāgeren*, ane gāgern, sw. V.: nhd. durch höhnisches Rufen herausfordern

-- durch Prahlerei herausfordern: mhd. anegiuden, ane giuden, sw. V.: nhd. anlärmen, anrufen, durch Prahlerei herausfordern

-- durch Schlachtruf herausfordern: mhd. anekreiieren*, ane krīieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern; anekroijieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern

-- trotzig herausfordern: mhd. anetratzen, ane tratzen, sw. V.: nhd. trotzig herausfordern

herausfordern, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen; koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.)

-- zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern: mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

herausfordern, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

herausfordern, mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

-- zum Kampf herausfordern: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

herausfordern, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtkallen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausrufen, herausfordern

-- Gut herausfordern: mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

-- Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmān, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

herausfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausfordernd, mhd. ergerlich, Adj.: nhd. herausfordernd

herausfordernd, mhd. zeckelich, Adj.: nhd. aufreizend, herausfordernd; zeckelīche, Adv.: nhd. aufreizend, herausfordernd

herausfordernd, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig

-- zum Kampf herausfordernd: mnd. kemplīken, kamplīken, Adv.: nhd. zum Kampf herausfordernd, nach Art des Kämpfers

herausfordernd, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; stēkelhaftich, stēkelaftich, Adj.: nhd. »stachelhaft«, stachelig, verletzend, spitz, herausfordernd

-- herausfordernd lachen: mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

-- Spott herausfordernd: mnd. spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd

herausfordernd, mnd. vörweckærisch***, Adj.: nhd. erweckend, herausfordernd, Herausforderer betreffend

herausfordernde -- auf eine herausfordernde Weise ausbreiten, an. tarr-a, terr-a, sw. V.: nhd. auf eine herausfordernde Weise ausbreiten

herausforderndes -- herausforderndes Benehmen, mnd. v· rnēminge, F.: nhd. Tun, Vorhaben, herausforderndes Benehmen, Unternehmen, Vorgehen, gerichtliches Vorgehen

Herausforderung, afries. hê-t-ene 1, F.: nhd. Herausforderung, Kampf

Herausforderung, ahd. bolgnussa* 1, bolgannussa*, st. F. (jō): nhd. Herausforderung, Erzürnung; urheiz* 7, st. M. (a?): nhd. Verschwörung, Aufruhr, Empörung, Herausforderung, Aufruhr, Unbesonnenheit, Vermessenheit

Herausforderung, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

-- Herausforderung zum Zweikampf: mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

Herausforderung, mhd. wāfenheiz, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Herausforderung, Forderung

Herausforderung, mnd. anebracht*, anbracht, ambracht, M., F.?: nhd. Angang, Herausforderung, Anlass

herausforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausführen, ae. for-þ-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1) lassen, herausführen, hervorbringen; for-þ-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1) lassen, herausführen, hervorbringen; of-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. herausführen; of-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. herausführen; þan-o-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. herausführen; ūt-ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. herausführen; ūt-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. herausführen, herausbringen

herausführen, ahd. umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben; ūzbrengen* 1, sw. V. (1a): nhd. »herausbringen«, herausführen; ūzfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vertreiben, heraustragen, herausführen, zurückführen, hervorheben; ūzgileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hervorbringen; ūzleiten* 9, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hinausführen, hervorbringen

herausführen, mhd. ūzleiten, ūz leiten, sw. V.: nhd. »hinausleiten«, hinausführen, herausführen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; vüretuon*, vürtuon, vür tuon, an. V.: nhd. »fürtun«, herausführen

-- herausführen zu: mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

herausführen, mhd. entleiten, sw. V.: nhd. »entleiten«, entführen, herausführen, befreien

herausführen, mhd. herūzvüeren, herūzfüeren*, sw. V.: nhd. herausführen

herausführen, mnd. ūtlēden, ūtleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herausleiten, herausführen, abfließen machen, ableiten

herausführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausfürern, ae. of-ge-brê-ng-an, sw. V. (1): nhd. herausfürern, herausbringen

Herausgabe -- die Herausgabe fordern, mhd. abeeischen, abe eischen, sw. V.: nhd. »abheischen«, abfordern, die Herausgabe fordern

Herausgabe, afries. ūt-e 5, F.: nhd. Einrede, Herausgabe; ūt-inge 1, st. F. (ō): nhd. Herausgabe, Schenkung

-- erzwungene Herausgabe des Gepfändeten: afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

-- Herausgabe sichern: afries. wi-ther-war-ia*, sw. V. (2): nhd. Herausgabe sichern

Herausgabe, mnd. ūtgift, mnd.?, F.: nhd. Herausgabe, Ausfertigung, Ausstellung, Geldausgabe; ūtinge, utinge, mnd.?, F.: nhd. Herausgabe, Herauskehrung

-- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Herausgabe, mnd. lōsgēvinge, F.: nhd. Freigabe, Herausgabe

herausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herausgabeverlangen, ahd. antbraht* 2, st. F. (i): nhd. Entziehung, Herausgabeverlangen; antunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anspruch, Herausgabeverlangen, Erregung, Bestrafung

herausgebährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausgebautes -- aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster, mnd. kēlvenster, kēlevenster, N.: nhd. aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster

herausgebautes -- herausgebautes Fenster, mnd. hūslucht, F.: nhd. herausgebautes Fenster, Erker

herausgeben, an. ūt-gef-a, st. V. (5): nhd. herausgeben

herausgeben, afries. ūt-ia 5, sw. V. (2): nhd. herausgeben; ūt-rê-k-a* 6, ūt-rê-z-a*, sw. V. (1): nhd. herausgeben, auszahlen; ūt-r-ia 3, sw. V. (2): nhd. herausgeben

herausgeben, ahd. giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; irgeban 77, st. V. (5): nhd. ergeben (V.), aufgeben, übergeben (V.), verlassen (V.), geben, herausgeben, ausliefern, zurückgeben, wiedergeben, angeben, berichten, erlassen; ūzgeban* 3, st. V. (5): nhd. ausgeben, herausgeben, austeilen, ausschütten, verheiraten?

herausgeben, mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen

herausgeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

herausgeben, mhd. hervüregeben*, hervürgeben, hervorgeben, herfürgeben*, herforgeben*, st. V.: nhd. herausgeben, erscheinen lassen

herausgeben, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

herausgeben, mnd. ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

-- nicht herausgeben: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

herausgeben, mnd. lōsgēven, st. V.: nhd. freigeben, herausgeben, freisprechen

-- gesammelt herausgeben: mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

herausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herausgefallenes, mhd. ūzval, ūzfal*, st. M.: nhd. Ausfall, Herausgefallenes, Vergehen, Sünde

herausgefordert sein (V.), ae. wi-þer-ian, sw. V.: nhd. widerstehen, kämpfen, erzürnen, herausfordern, herausgefordert sein (V.)

herausgegangen, mhd. ūzgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgegangen«, herausgegangen, hervorgegangen

herausgehauen -- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

herausgehen, ae. ūt-ā-gā-n, anom. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen

herausgehen, afries. und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von

herausgehen, ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; ūzgigangan* 3?, red. V.: nhd. »ausgehen«, hinausgehen, heraustreten, herausgehen; ūzirgān* 1, ūzirgēn*, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzirgangan* 4, red. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen

herausgehen, mhd. ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen; ūzschrīten, ūz schrīten, ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen; ūzwallen (2), ūz wallen, sw. V.: nhd. herausgehen

herausgehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

Herausgehen, mhd. ūzgān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausgehen«, Herausgehen, Hervorgehen, Entscheiden; ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr

herausgehen, mhd. herūzgān, herūz gān, an. V.: nhd. »herausgehen«, herauskommen

herausgehen, mnd. ūtschīnen*, ūtschinen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausscheinen«, glänzen, hervorschimmern, hervorblitzen, hervorragen, herausgehen; ūtwanken, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswanken«, herausgehen

herausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausgehend, mhd. ūzgānde (1), ūzgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausgehend«, herausgehend, hervorgehend, endend; vüregānde, vürgānde, füregānde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorgehend, herausgehend, vortretend

herausgehendem -- Fenster mit herausgehendem Geländer, mhd. line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie

herausgehenlassen, an. ūt-rek-a, st. V. (5): nhd. herausgehenlassen, herauslaufenlassen

herausgehobener -- Bediensteter in herausgehobener Stellung, mnd. · verjunge, ōverjunge, M.: nhd. »Überjunge«, Bediensteter in herausgehobener Stellung

herausgehobener -- besonders herausgehobener Krieger, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

herausgehobener -- Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung, mnd. · verlēsemēster, · verlēsemeister, ōverlēsemēster, M.: nhd. Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung

herausgehobener -- Lehrer in herausgehobener Stellung, mnd. · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung

herausgeht -- machen dass etwas herausgeht, mnd. ūtlāten (2), mnd.?, st. V.: nhd. herauslassen, machen dass etwas herausgeht, entlassen (V.), auslassen, übergehen

herausgehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausgekämmte -- herausgekämmte Wolle, mnd. krassewulle, F.: nhd. herausgekämmte Wolle

herausgepresst -- herausgepresst werden, ahd. ? spolken* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreten?, hervortreten?, hervorquellen?, herausgepresst werden?

herausgeputzt, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet

herausgeputzt, mhd. gebuggerāmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. herausgeputzt; gestreichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestreift, herausgeputzt, glatt, geglättet

herausgeputzt, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

herausgeputztes -- herausgeputztes Bauernmädchen, mhd. dorftocke, sw. F.: nhd. herausgeputztes Bauernmädchen

herausgeputztes -- sommerlich herausgeputztes Mädchen, mhd. sumertöckel, st. N.: nhd. Sommerpuppe, sommerlich herausgeputztes Mädchen

herausgeschnittenes -- herausgeschnittenes Stück, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

herausgeschwollener -- herausgeschwollener Körperteil, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

herausgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausgewinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausgleiten -- aus der gewohnten Bahn herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

herausgleiten -- aus der gewohnten Lage herausgleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

herausgraben, mhd. ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

Herausgraben, mhd. grabunge, F.: nhd. »Grabung«, Herausgraben, Gravieren

herausgrabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausgreifen -- aus der Menge herausgreifen, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

heraushacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraushängen, mhd. ūzhangen, ūz hangen, sw. V.: nhd. aushängen, heraushängen; ūzhenken, ūz henken, sw. V.: nhd. auslegen, auswerfen, heraushängen; zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

heraushängen, mnd. ūthangen, sw. V., st. V.: nhd. heraushängen, einem etwas umhängen

heraushauen -- heraushauen aus, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

heraushauen, as. ūt-bliuw-an* 1, st. V. (2a): nhd. »ausbleuen«, herausschlagen, heraushauen

heraushauen, ahd. irhouwan* 6, red. V.: nhd. abhauen, abschneiden, aushauen, heraushauen

heraushauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herausheben -- Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

herausheben, ahd. ūzheffen* 2, ūzheven*, ūzhefen*, st. V. (6): nhd. herausheben

herausheben, mhd. ūzschieben, ūz schieben, st. V.: nhd. herausschieben, herausheben; ūzwegen (2), ūz wegen, st. V.: nhd. auswiegen, auswählen, heraushelfen, herausheben

-- herausheben aus: mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen

herausheben, mnd. ūtlichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslichten«, herausheben, verdrängen; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- nhd- herausheben: mnd. ūtb· ren*, ūtboren, mnd.?, sw. V.: nhd- herausheben, erheben (Gelder oder Renten)

-- sich herausheben: mnd. v· rūtnēmen, st. V.: nhd. vorausnehmen, sich herausheben, sich in den Vordergrund stellen

Herausheben, mnd. enthēvinge, F.: nhd. Fortheben, Herausheben, Wegnahme

herausheben, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

herausheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraushelfen -- heraushelfen aus, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

heraushelfen, mhd. ūzwegen (2), ūz wegen, st. V.: nhd. auswiegen, auswählen, heraushelfen, herausheben

-- heraushelfen aus: mhd. ūzgehelfen, st. V.: nhd. heraushelfen aus

heraushelfen, mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

herausher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heraushinken, mhd. ūzhinken, ūz hinken, st. V.: nhd. heraushüpfen, heraushinken, hinaushinken

herausholen -- durch Fragen aus jemandem herausholen, mnd. afvrāgen, sw. V.: nhd. »abfragen«, erfragen, von jemand etwas erfragen, durch Fragen aus jemandem herausholen

Herausholen -- Fischhaken zum Herausholen der Fische, mnd. kexe, kekse, keksche, F.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische; kexhāken, M.: nhd. eiserner Haken (M.) mit Stiel, Bootshaken, Fischhaken zum Herausholen der Fische

herausholen, afries. ūt-hal-ia* 2, sw. V. (2): nhd. herausholen; ūt-wi-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. herausholen

herausholen, mhd. ūzgewinnen, ūz gewinnen, st. V.: nhd. befreien, erwerben, borgen, herausholen; ūzgraben, ūz gragen, st. V.: nhd. ausgraben, ausgraben aus, befreien von, herausholen; ūzholen*, ūzholn, ūz holn, sw. V.: nhd. herausholen, auswählen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; voreziehen*, vor ziehen, vorziehen, foreziehen*, st. V.: nhd. »vorziehen«, weiterziehen, fortfahren, herausholen, antreiben zu, vorenthalten (V.); vüregeziehen*, vürgeziehen, vuregeziehen, füregeziehen*, fürgeziehen*, furegeziehen*, st. V.: nhd. fortfahren, weiterziehen, herausholen, antreiben zu, vorbringen, vorgeben, behaupten

-- aus der Schar herausholen: mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen

herausholen, mhd. hervürenemen*, hervürnemen, herfürnemen*, hervür nemen, st. V.: nhd. »hervornehmen«, herausholen, vornehmen, betrachten

herausholen, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

herausholen, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

herausholen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen

heraushüpfen, mhd. ūzhinken, ūz hinken, st. V.: nhd. heraushüpfen, heraushinken, hinaushinken

herausjagen, afries. ūt-gēl-a 1, sw. V. (1): nhd. herausjagen

herausjagen, mhd. ūzjagen, ūz jagen, sw. V.: nhd. »ausjagen«, herausjagen, verjagen, austreiben, hinauswerfen, heraustreiben

herausjäten -- etwas aus anderem herausjäten, mnd. ūtunderwēden, mnd.?, sw. V.: nhd. etwas aus anderem herausjäten

herauskaufen, mnd. ūtk· pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen

herauskehren, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden; vürehetzen*, vürhetzen, vür hetzen, fürehetzen*, fürhetzen*, sw. V.: nhd. »fürhetzen«, herauskehren

herauskehren, mhd. herūzkēren, herūz kēren, sw. V.: nhd. »herauskehren«, hinausgehen, sich hinwenden zu

herauskehren, mnd. ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. herauskehren, hinwenden, richten auf

Herauskehrung, mnd. ūtinge, utinge, mnd.?, F.: nhd. Herausgabe, Herauskehrung

herauskneifen, mnd. knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen

herausknöpfen, mnd. ūtknütten*, ūtknutten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausknoten, herausknöpfen, herausziehen

Herauskommen (N.), mnd. ūtkumpst, mnd.?, F.: nhd. Herauskommen (N.), Befreiung

herauskommen, ae. be-wad-an, st. V. (6): nhd. auftauchen, herauskommen; for-e-cu-m-an, st. V. (4): nhd. zuvorkommen, verhüten, herauskommen

Herauskommen, afries. ūt-ga-ng 37, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Ausgang, Hinausgang, Herauskommen

herauskommen, afries. ūt-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. herauskommen, abstammen, herkommen, entstehen

herauskommen, ahd. furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen; irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; irwatan* 1, st. V. (6): nhd. »herauswaten«, herauskommen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzkweman* 17?, ūzqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herauskommen, herausstürzen, hervorgehen, hervordringen; ūzspringan* 5, st. V. (3a): nhd. entspringen, herausfließen, hervorquellen, herauskommen, hervorsprudeln

herauskommen, mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus; ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzkriechen, st. V.: nhd. »auskriechen«, hervorschlüpfen, herauskommen; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

herauskommen, mhd. herūzgān, herūz gān, an. V.: nhd. »herausgehen«, herauskommen; herūzkomen, herūz komen, st. V.: nhd. herauskommen, hervorkommen; hervüregān*, hervürgān, herevoregān, hervürgēn, herevoregēn, herfürgān*, hereforegān*, hervürgēn*, herevoregēn*, an. V.: nhd. herauskommen, hervorkommen, vortreten; hervürekomen*, hervürkomen, harvürkomen, herfürkomen*, harfürkomen*, hervür komen, st. V.: nhd. hervorkommen, herauskommen, erscheinen lassen

herauskommen, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

herauskommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauskratzen, mhd. ūzkratzen, ūz krathe, sw. V.: nhd. »auskratzen«, herauskratzen, herauszerren

herauskratzen, mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

-- herauskratzen aus: mhd. kratzen (1), kretzen, kroutzen, sw. V.: nhd. kratzen, zerkratzen, herauskratzen aus

herauskriechen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

herauskriechen, mhd. teischen, sw. V.: nhd. herauskriechen

Herauskünder, as. ur-kun-d-i-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Herauskünder«, Zeuge

herausladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauslangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauslassen, ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen

herauslassen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

herauslassen, mnd. ūtlāten (2), mnd.?, st. V.: nhd. herauslassen, machen dass etwas herausgeht, entlassen (V.), auslassen, übergehen

herauslassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauslassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herauslaufen, ahd. ūzrinnan* 3, st. V. (3a): nhd. herausfließen, herauslaufen, ausströmen

herauslaufenlassen, an. ūt-rek-a, st. V. (5): nhd. herausgehenlassen, herauslaufenlassen

herausleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausleiten, mnd. ūtlēden, ūtleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herausleiten, herausführen, abfließen machen, ableiten

herauslesen, mnd. erlēsen, st. V.: nhd. lesen, herauslesen, auflesen

Herausleuchten, mhd. ūzschīn, st. M.: nhd. »Ausschein«, Herausleuchten, Herausscheinen

herausliefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauslieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauslocken, ahd. ūzintspanan* 1, st. V. (6): nhd. herauslocken, entlocken, hervorholen; ūzirlokkōn* 1, ūzirlockōn*, sw. V. (2): nhd. herauslocken

herauslocken, mnd. ūtlocken, mnd.?, sw. V.: nhd. herauslocken

herauslockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauslösen, ahd. irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; ūzlōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. auslösen, herauslösen; ? ūzrekken* 1, ūzrecken*, sw. V. (1a): nhd. fertig machen, herauslösen?

herauslösen, mhd. ūzgelœsen, ūz gelœsen, sw. V.: nhd. herauslösen, lösen

herauslösen, mnd. entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen

herauslugen, mhd. herūzluogen*, herūz luogen, sw. V.: nhd. »herauslugen«, herausschauen

Herausnahme -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

herausnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herausnehmen -- Netz zum Herausnehmen von Fischen, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

herausnehmen -- Teil herausnehmen, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

herausnehmen (aus Vorräten), mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

Herausnehmen (N.), mnd. ūtnēminge, mnd.?, F.: nhd. »Ausnehmung«, Herausnehmen (N.), Ausnahme, Ausrede, Ausflucht

herausnehmen, germ. *uzneman, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, wegnehmen

herausnehmen, got. us-nim-an* 18, st. V. (4): nhd. herausnehmen, wegnehmen, aufnehmen, mitnehmen, annehmen

herausnehmen, ae. of-dō-n, anom. V.: nhd. herausnehmen, wegnehmen

herausnehmen, as. af-tio-h-an* 2, st. V. (2b): nhd. »abziehen«, wegnehmen, herausnehmen

herausnehmen, ahd. gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; irneman* 3, st. V. (4): nhd. herausnehmen, herausschlagen, fortschaffen; ūzgineman* 3, st. V. (4): nhd. herausnehmen, ausnehmen; ūzneman 10, st. V. (4): nhd. »ausnehmen«, herausnehmen, ausreißen, zurücknehmen, auszeichnen, vorziehen

-- sich herausnehmen: ahd. giturran* 29, Prät.-Präs.: nhd. wagen, erkühnen, sich herausnehmen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

herausnehmen, mhd. darūznemen, st. V.: nhd. »herausnehmen«

herausnehmen, mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das

Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- aus einer größeren Menge herausnehmen: mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

herausnehmen, mhd. ernemen, st. V.: nhd. herausnehmen, entnehmen

-- sich zuviel herausnehmen: mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

herausnehmen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

herausnehmen, mnd. bōsmen***, busemen***, sw. V.: nhd. fordern, entfernen, herausnehmen

-- einen Teil herausnehmen: mnd. entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen

-- Eingeweide herausnehmen: mnd. butten, sw. V.: nhd. Fische ausweiden, Eingeweide herausnehmen

-- Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen: mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

herausnehmen, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; ūtkrīgen*, ūtkrigen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, erheben (Steuern); ūtlangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, herausreichen, aus dem Gefängnis lassen; ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

-- sich herausnehmen: mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

-- stückweise herausnehmen: mnd. ūtklūven*, ūtkluven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausklauben«, stückweise herausnehmen

herausnehmen, mnd. hērūtnēmen, st. V.: nhd. herausnehmen, entnehmen

-- die Eingeweide herausnehmen: mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen

-- die Galle herausnehmen: mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen

herausnehmen, mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

herausnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausnehmend -- sich herausnehmend, mhd. vürenæmisch*, fürenæmisch*, vürnæmisch, fürnæmisch*, Adj.: nhd. sich herausnehmend, vermessen (Adj.)

herausnehmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausnötigen -- durch Drohung herausnötigen, mnd. ūtdrouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung herausnötigen, jemanden durch Drohung befreien

herauspflücken, ahd. irzwigōn* 1, sw. V. (2): nhd. auslesen, herauspflücken

herauspicken, ae. pus-l-ian, sw. V.: nhd. herauspicken

herausplatzen -- herausplatzen mit, mnd. hērv· respringen, st. V.: nhd. plötzlich hervorkommen, herausplatzen mit; hērv· rspringen, st. V.: nhd. plötzlich hervorkommen, herausplatzen mit

herauspressen, ahd. drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; firknussen* 14, sw. V. (1b): nhd. zerstören, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen (V.), zusammenschlagen, zerschmettern, zerdrücken, herauspressen; irringan* (2), st. V. (3a): nhd. auswringen, herauspressen, drehend herauspressen; ūzirrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herauspressen, entwinden, entreißen, erzwingen; ūzirwintan* 12, st. V. (3a): nhd. herauswinden, entwinden, entreißen, herauspressen, ertrotzen, erwürgen; ūzmelkan* 1, ūzmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, herauspressen, zutage fördern; ūzwintan* 2, st. V. (3a): nhd. »auswinden«, entwinden, entreißen, herauspressen

-- drehend herauspressen: ahd. irringan* (2), st. V. (3a): nhd. auswringen, herauspressen, drehend herauspressen

herauspressen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

herauspressen, mnd. afpersen, sw. V.: nhd. abpressen, herauspressen

herauspressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauspumpen, mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

herausputzen -- wie Sommerpuppe herausputzen, mhd. sumertocken, sw. V.: nhd. wie Sommerpuppe herausputzen

herausputzen, mhd. anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen; assenieren, sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen; bahsen, sw. V.: nhd. herausputzen, zurechtmachen; beklüegen, sw. V.: nhd. feinmachen, herausputzen

-- herausputzen mit: mhd. brankieren, brangieren, sw. V.: nhd. prunken, prangend vorbringen, herausputzen mit

herausputzen, mhd. gefeitieren, sw. V.: nhd. zurüsten (?), herausputzen

Herausputzen, mhd. krenzelkrispen (2), st. N.: nhd. Herausputzen

herausputzen, mhd. krenzelkrispen* (1)**, V.: nhd. »herausputzen«

herausputzen, mhd. polieren, palieren, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), polieren, schmücken, herausputzen, glätten, abschleifen

herausputzen, mhd. zepfelen*, zepfeln, sw. V.: nhd. »zepfeln«, putzen, herausputzen, zieren

-- sich herausputzen: mhd. ūfsmücken, sw. V.: nhd. sich herausputzen; ūzfeitieren*, ūzfēgetieren, ūz fegetieren, ūz feitieren, sw. V.: nhd. sich herausputzen

herausputzen, mnd. ūtvlīen*, ūtvlien, ūtvligen, mnd.?, sw. V., sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen, Waren zur Schau ordnen, ausstellen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

herausputzen, mnd. mutzen (1), sw. V.: nhd. putzen, zieren, herausstreichen, herausputzen

herausputzen, mnd. schamarēren, sw. V.: nhd. ausstaffieren, herausputzen; sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

herausputzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausquellen, mhd. ūzquellen, ūz quellen, st. V.: nhd. »ausquellen«, entspringen in, hervorquellen aus, herausquellen

-- herausquellen aus: mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus

herausquellen, mhd. herūzpüpelen*, herūzpüpeln, sw. V.: nhd. herausquellen

herausquellen, mhd. herūzquellen, herūz quellen, st. V.: nhd. »herausquellen«, herausdringen, hervorquellen

herausquellen, mhd. switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus

herausquellend, mhd. herūzquellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »herausquellend«

herausragen -- schroff herausragen, mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen

herausragen, ae. on-steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herausragen, hervortreten

herausragen, ahd. ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden

herausragen, ahd. foralinēn* 6, forahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, übertreffen, herausragen, sich ausdehnen; forarukken* 1, forarucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, hervorragen, sich auszeichnen, herausragen; forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); framskiozan*, 3 framsciozan*, st. V. (2b): nhd. hervorragen, herausragen, vorstehen, sich auszeichnen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten; obalinēn* 1, obahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, herausragen; ubarilinēn* 2, ubarihlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, herausragen, sich auszeichnen

Herausragen, ahd. ubartreffunga* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Herausragen

herausragen, mhd. hervüreragen*, hervürragen, herfüreragen*, sw. V.: nhd. »hervorragen«, herausragen

herausragen, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

herausragen, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

herausragend, ahd. gibarri* 1, gibar*?, Adj. (?): nhd. hervorragend, herausragend

herausragend, mhd. sunderlich, sunterlich, Adj.: nhd. abgesondert, alleinstehend, besondere, eigen, gesondert, ausgewählt, auserwählt, ausgesucht, herausragend, überragend, gewiss, einsam, ausschließlich, ausgezeichnet

herausragend, mhd. vüregenommen* 1, vürgenomen, füregenommen*, Adj.: nhd. »fürgenommen«, herausragend, bedeutend

herausragend, mnd. prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich

herausragend, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

herausragender -- herausragender Kämpfer, mhd. dietdegen, st. M.: nhd. Volksheld, Held, herausragender Kämpfer

herausragendes -- herausragendes Landstück, mnd. holm (1), M.: nhd. herausragendes Landstück, Insel

herausraufen, mnd. upr· pen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraufen, herausraufen

herausrauschen, mhd. herūzrūschen*, herūz rūschen, sw. V.: nhd. »herausrauschen«, herausströmen

herausrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausreden, mhd. abegereden, abe gereden, abgereden, sw. V.: nhd. absprechen, verabreden, hin und her reden, herausreden; abereden, abreden, abe reden, sw. V.: nhd. verabreden, absprechen, hin und her reden, herausreden

herausreichen, mnd. ūtlangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, herausreichen, aus dem Gefängnis lassen; ūtrēken, ūtreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreichen«, herausreichen, ausbezahlen, ausstrecken, ausbreiten

herausreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausreißen -- herausreißen aus, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgeriuten, ūzgerūten, sw. V.: nhd. ausreißen, roden, herausreißen aus; ūzriuten, ūz riuten, ūzrūten, ūzriuhten, ūz roden, sw. V.: nhd. ausreuten, ausreißen, roden, herausreißen aus

herausreißen, got. us-skar-jan* 2, sw. V. (1): nhd. nüchtern werden, zur Besinnung kommen, herausreißen

herausreißen, ae. ā-flíe-m-an, ā-flȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, in die Flucht schlagen, zerstreuen, herausreißen, verbannen; up-ā-lūc-an, st. V. (2): nhd. herausreißen, vernichten; ūt-ā-lūc-an (1), st. V. (2): nhd. herausreißen, vernichten

-- mit der Wurzel herausreißen: ae. of-ā-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten; of-wyrt-tru-m-ian, sw. V.: nhd. mit der Wurzel herausreißen, vertilgen, ausrotten

Herausreißen, afries. ūt-rend-ene 1, F.: nhd. Herausreißen

herausreißen, afries. und-werk-ia 1, and-werk-ia*, sw. V. (2): nhd. herausreißen; *ūt-rend-a, sw. V. (1): nhd. herausreißen

herausreißen, ahd. intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd. aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen; irskeidan* 22, irsceidan*, urskeidan*, red. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, absondern, zuteilen, trennen, auflösen, herausreißen, untersuchen?, deuten?; riuten 4, sw. V. (1a): nhd. roden, herausreißen, ausrotten, zerstören; ūzfirbrehhan* 1, ūzfirbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, herausreißen; ūzirjetan* 1, ūzirgetan*, st. V. (5): nhd. ausjäten, mit der Wurzel ausreißen, herausreißen; ūzirwelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, ganz ausreißen, aufreißen, herausreißen; ūzwelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, herausreißen, aufreißen, losreißen

-- mit der Wurzel herausreißen: ahd. ūzirwurzalōn* 4, sw. V. (2): nhd. entwurzeln, ausreißen, mit der Wurzel herausreißen, völlig ausrotten, vertilgen

Herausreißen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

herausreißen, mhd. ūzrücken, ūz rücken, ūzrucken, sw. V.: nhd. ausrücken, herausreißen, herausziehen; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden; ūzzerren, ūz zerren, sw. V.: nhd. »auszerren«, ausreißen, herausreißen

Herausreißen, mhd. ūzzogen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Herausreißen, Herauszerren

herausreißen, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

herausreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausrinnen, afries. ūt-re-n-n-a 5, st. V. (3a): nhd. herausrinnen

herausrinnen, ahd. ūzrennen* 1, sw. V. (1a): nhd. herausfließen, herausrinnen, ausgießen

herausruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausrufen, as. ūt-gi-hal-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. herausrufen

herausrufen, ahd. ūzwīsen* 1, ahd.?, sw. V. (1a)?: nhd. herausrufen

herausrufen, mnd. ūtkallen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausrufen, herausfordern

heraussagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraussagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausschaffen, ahd. irskepfen* 10, irskephen*, irscepfen*, irscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. erschöpfen, leeren, ausschöpfen, ausleeren, herausschaffen

herausschälen, mhd. ūzkernen, ūz kernen, ūz kirnen, sw. V.: nhd. »auskernen«, entkernen, herausschälen; ūzschelen*, ūzscheln, ūz scheln, sw. V.: nhd. herausschälen, auswählen

herausschauen, mhd. herūzluogen*, herūz luogen, sw. V.: nhd. »herauslugen«, herausschauen

Herausscheinen, mhd. ūzschīn, st. M.: nhd. »Ausschein«, Herausleuchten, Herausscheinen

herausschelten, mnd. vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten

herausschieben, mhd. ūzschieben, ūz schieben, st. V.: nhd. herausschieben, herausheben

herausschießen -- herausschießen lassen, ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen

herausschießen, afries. ūt-skiā-t-a 3, st. V. (2): nhd. ausschießen, herausschießen

herausschießen, mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

herausschießen, mhd. herūzschiezen, herūz schiezen, st. V.: nhd. »herausschießen«, abschießen

herausschießen, mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

herausschiffen, ae. þan-o-ge-rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausschiffen, absegeln

herausschlagen, as. ūt-bliuw-an* 1, st. V. (2a): nhd. »ausbleuen«, herausschlagen, heraushauen

herausschlagen, ahd. biniotan* 2, bihniotan*, st. V. (2b?): nhd. befestigen, abschlagen, herausschlagen; dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; irneman* 3, st. V. (4): nhd. herausnehmen, herausschlagen, fortschaffen; skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen; ūzbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. herausschlagen; ūzirbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. herausschlagen

herausschlagen, mhd. erbillen, sw. V.: nhd. herausschlagen

herausschlagen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

herausschleichen, germ. *uzsleupan, st. V.: nhd. herausschleichen

herausschleichen, mhd. herūzslīchen, herūz slīchen, st. V.: nhd. »herausschleichen«, herausschlüpfen

herausschleifen, mhd. ūzsliefen, ūz sliefen, st. V.: nhd. ausschlüpfen, herausschlüpfen, hinausschlüpfen durch, aufblühen, schleifen (V.) (2), herausschleifen

herausschlüpfen -- herausschlüpfen machen, mhd. ersloufen, sw. V.: nhd. herausschlüpfen machen, befreien

herausschlüpfen, mhd. ūzsliefen, ūz sliefen, st. V.: nhd. ausschlüpfen, herausschlüpfen, hinausschlüpfen durch, aufblühen, schleifen (V.) (2), herausschleifen

herausschlüpfen, mhd. herūzslīchen, herūz slīchen, st. V.: nhd. »herausschleichen«, herausschlüpfen

herausschmecken, mhd. herūzsmacken*, herūz smacken, sw. V.: nhd. »herausschmecken«

herausschneiden -- herausschneiden aus, mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

herausschneiden, ahd. intsnizzen* 1, insnizzen*, sw. V. (1)?: nhd. herausschneiden; ūzirsnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herausschneiden
-- zusammen herausschneiden: ahd. 5zisamanegisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »zusammenschneiden«, zusammenhauen, zusammen herausschneiden

herausschneiden, mhd. ūzgesnīden, ūz gesnīden, st. V.: nhd. herausschneiden, abschneiden, kastrieren, freimachen, befreien von; ūzhöleren*, ūzhölern, ūz hölern, sw. V.: nhd. herausschneiden; ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von; ūzwirken, sw. V.: nhd. »auswirken«, ausführen, erledigen, herausschneiden, sich freimachen

herausschneiden, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

herausschöpfen, mnd. scheppen (2), schepen, sw. V.: nhd. »schöpfen« (1), herausschöpfen

herausschrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausschütteln -- herausschütteln aus, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

herausschwimmen, ahd. ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren

herausschwirren, ahd. ūzrūzōn* 1, sw. V. (2): nhd. lärmen, summen, schwirren, entschwirren, herausschwirren

herausschwören, mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

herausseihen, ahd. abaflōzen* 2, sw. V. (1a): nhd. herausseihen, abscheiden, aussondern; sīhan* 22, st. V. (1b): nhd. seihen, herausseihen, durchseihen, läutern; ūzflōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. fließen machen, hervorfließen lassen, herausseihen; ūzsīhan* 3, st. V. (1b): nhd. seihen, ausseihen, herausseihen

herausseihen, mhd. abevlœzen, abeflœzen*, sw. V.: nhd. absondern, abscheiden, herausseihen

heraussendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausserkueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heraussetzen -- Heraussetzen des Triftholzes, mhd. ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt

heraussetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraussoden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraussprechen, mnd. vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

heraussprießen, mhd. ūzsnellen, ūz snellen, sw. V.: nhd. »ausschnellen«, heraussprießen

herausspringen, ahd. springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; ūzskrikken* 2, ūzscricken*, sw. V. (1a): nhd. herausspringen, hervorspringen, hervorstürzen

herausspringen, mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

Herausspringen, mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

herausspringen, mhd. herūzspringen, herūz springen, st. V.: nhd. herausspringen; hervürespringen*, hervürspringen, herfürspringen*, hervüre springen, st. V.: nhd. herausspringen, hervorspringen

Herausspringendes -- zuerst Herausspringendes, mnd. v˙ rspranc*, v˙ rsprank, M.: nhd. zuerst Herausspringendes, Vorsprung, Vorgang, Anfang?

herausspritzen -- herausspritzen aus, mhd. sprützen, sw. V.: nhd. spritzen, sprossen, herausspritzen aus, bespritzen

herausspritzen, afries. up-hlâp-a 4, op-hlâp-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauflaufen, herausspritzen, entstehen, vorkommen, geschehen

herausspritzen, mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzpfīfen, ūz phīfen, st. V.: nhd. herausspritzen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen; ūzsprützen, ūz sprützen, sw. V.: nhd. hervorspritzen, herausspritzen
-- herausspritzen aus: mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen

heraussprudeln, idg. *bhlĕ̄d-, *bhl̥d-, *bhlōd-?, V.: nhd. aufsprudeln, heraussprudeln, sprudeln

heraussprudeln, ahd. ūfirskiozan* 1, ūfirsciozan*, st. V. (2b): nhd. aufschießen, hervorsprudeln, heraussprudeln, hervorsprossen

heraussprudeln, mhd. ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen

heraussprühen, mhd. ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

herausspülen, ahd. ? firspīwan* 4, firspūwan*, st. V. (1b): nhd. abweisen, zurückweisen, verwerfen, ausspucken?, herausspülen?

herausstaffieren, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen; putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen
-- sich herausstaffieren: mnd. prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren

herausstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraussteigen, ahd. ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen

herausstellen -- als wahr herausstellen, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

herausstellen -- sich als schlecht herausstellen, ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

herausstellen -- sich herausstellen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

herausstellen, mnd. bevinden, st. V.: nhd. finden, auffinden, wahrnehmen, erfinden, herausfinden, herausstellen, ersehen, erfahren (V.), ertappen, zeigen

herausstellen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

herausstochern, mnd. ūtstāken*, ūtstaken, mnd.?, sw. V.: nhd. herausstochern, aufstöbern, hervorsuchen

Herausstoßen -- Gerät zum Herausstoßen, ahd. stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

herausstoßen, ae. ge-scūf-an, st. V. (2): nhd. herausstoßen

Herausstoßen, ahd. bisliffida* 1, st. F. (ō): nhd. Herausstoßen

herausstoßen, ahd. firzispen* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreiben, herausstoßen; irskaltan* 1, irscaltan*, red. V.: nhd. herausstoßen, stoßen, schieben, hemmen; irzispen* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreiben, herausstoßen; roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen; roffezzōn* 1, roffazzōn*, sw. V. (2): nhd. verkünden, herausstoßen, von sich geben

herausstoßen, mhd. erbōzen, red. V.: nhd. herausstoßen

herausstrecken -- die Nase herausstrecken, mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

herausstrecken -- Zunge herausstrecken, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

herausstrecken, ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; ūfrekken* 3, ūfrecken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrecken«, aufsteigen, herausstrecken, hervorragen lassen, emporheben

herausstreichen, mnd. mutzen (1), sw. V.: nhd. putzen, zieren, herausstreichen, herausputzen

herausstreichen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

herausstreichen, mnd. vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

herausstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herausstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausströmen, as. ā-wal-l-an* 1, red. V. (1): nhd. hervorquellen, herausströmen

herausströmen, ahd. irfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. erfließen, fließen, herausströmen, hervorströmen, zerfließen; ūzanbrestan* 9, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, sich emporringen, losbrechen; ūzbrestan* 6, st. V. (3, 4): nhd. hervorbrechen, herausströmen, durchbrechen; ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten; ūzkwellan* 2, ūzquellan*, st. V. (3b): nhd. »ausquellen«, überquellen, hervorströmen, herausströmen; ūzstredan* 3, st. V. (5): nhd. herauswallen, herausströmen, hervorsprießen -- herausströmen lassen: ahd. ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

herausströmen, mhd. ūzerdiezen, ūz erdiezen, st. V.: nhd. ausströmen, herausströmen; ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzwallen (1), ūz wallen, st. V., red. V.: nhd. »auswallen«, aufwallen, heraussprudeln, überkochen, überfließen, überfließen über, herabströmen, herabströmen von, herausströmen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

herausströmen, mhd. ervliezen, erfliezen*, st. V.: nhd. erfließen, herausfließen, herausströmen, ausfließen, überfließen

herausströmen, mhd. herūzrūschen*, herūz rūschen, sw. V.: nhd. »herausrauschen«, herausströmen

herausströmend, mhd. zuovlüzzic*, zuovlüzzec, zuoflüzzic*, zuoflüzzec*, Adj.: nhd. herausströmend, reichlich vorhanden

herausstürzen, ahd. irblesten* 1, sw. V. (1a): nhd. hervorbrechen, anfallen, herausstürzen; ūzkweman* 17?, ūzqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herauskommen, herausstürzen, hervorgehen, hervordringen

heraussuchen -- heraussuchen aus, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

heraussuchen, ahd. kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen

heraussuchen, mhd. ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; ūzmerken, ūz merken, sw. V.: nhd. auswählen, finden, herausfinden, hervorheben, heraussuchen

heraussuchen, mhd. hervüresuochen*, hervürsuochen, herfürsuochen*, sw. V.: nhd. »hervorsuchen«, heraussuchen; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

heraussuchen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

herausteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraustragen, ae. up-ā-ber-an, st. V. (4): nhd. heraustragen; ūt-ber-an, st. V. (4): nhd. heraustragen

heraustragen, anfrk. ūt-drag-an* 3, st. V. (6): nhd. heraustragen

heraustragen, ahd. umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben; ūzfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vertreiben, heraustragen, herausführen, zurückführen, hervorheben

herausträufeln, idg. *sē-, *sə-, V.: nhd. sich setzen, herausträufeln

heraustreiben, ae. ūt-drī-f-an, st. V. (1): nhd. heraustreiben, wegtreiben, verstreuen

heraustreiben, afries. ūt-drī-v-a 2, st. V. (1): nhd. heraustreiben, beitreiben

heraustreiben, ahd. firzispen* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreiben, herausstoßen; irzispen* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreiben, herausstoßen; ūzirkwikken* 1, ūzirquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, reizen, aufscheuchen, heraustreiben; ūzstōzan* 12, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, hinausstoßen, heraustreiben, vertreiben

heraustreiben, mhd. ūzbrinnen, ūzprinnen, st. V.: nhd. heraustreiben; ūzjagen, ūz jagen, sw. V.: nhd. »ausjagen«, herausjagen, verjagen, austreiben, hinauswerfen, heraustreiben; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden

heraustreiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraustreiblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heraustreten, ahd. ? spolken* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreten?, hervortreten?, hervorquellen?, herausgepresst werden?; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzgigangan* 3?, red. V.: nhd. »ausgehen«, hinausgehen, heraustreten, herausgehen; widardewen* 1, widardouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, heraustreten

heraustreten, mhd. ūztreten (1), ūz treten, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausweichen, abweichen (V.) (2), abbiegen

Heraustreten, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel; vüreganc*, vürganc, vorganc, füreganc*, forganc*, st. M.: nhd. Heraustreten, »Fürgang«, Erscheinen, Vortritt, Vorankommen, Fortgang, Fortschritt, Erfolg

heraustreten, mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

heraustretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heraustriefendes -- heraustriefendes Harz der Kirschbäume, mnd. ? katter, N.?: nhd. heraustriefendes Harz der Kirschbäume?

heraustritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heraustun, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

heraustun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausverlangten -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

herauswachsen, germ. *uzleudan, st. V.: nhd. herauswachsen

herauswachsen, mhd. herūzwahsen, herūz wahsen, st. V.: nhd. »herauswachsen«, emporwachsen

herauswachsen, mhd. vürewahsen, vürwahsen, vür wahsen, st. V.: nhd. herauswachsen, entstehen herauswaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauswallen, germ. *uzwallan, st. V.: nhd. herauswallen

herauswallen, anfrk. ūt-wal-l-an* 1, ūt-wal-l-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauswallen, hervorwallen

herauswallen, ahd. ūzwallan* 4, red. V.: nhd. »herauswallen«, hervorsprudeln, hervorquellen, aufwallen, aufquellen, anschwellen

herauswallen, ahd. irstredan* 1, st. V. (5): nhd. erglühen, herauswallen, aufbrausen; ūzstredan* 3, st. V. (5): nhd. herauswallen, herausströmen, hervorsprießen

herauswälzen, ahd. ūzirwelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, ganz ausreißen, aufreißen, herausreißen; ūzwelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, herausreißen, aufreißen, losreißen

herauswärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Herauswaschen -- Herauswaschen der Metalle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

herauswaten, ahd. irwatan* 1, st. V. (6): nhd. »herauswaten«, herauskommen

herauswaten, mhd. darūzgewaten, st. V.: nhd. »herauswaten«

herauswehen, ahd. ūzwāen* 1, sw. V. (1a): nhd. »herauswehen«, aushauchen, ausdünsten

herauswerfen, ae. up-ā-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. herauswerfen, vertreiben

herauswerfen, afries. ūt-smī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. herauswerfen

herauswerfen, ahd. firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen

herauswerfen, mhd. darūzgewerfen, st. V.: nhd. »herauswerfen«

herauswerfen, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; ūtwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswippen«, Übergewicht haben, Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, herauswerfen, verdrängen

herauswerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herauswinden -- sich herauswinden aus, mhd. herūzbiegen, herūz biegen, st. V.: nhd. »herausbiegen«, sich herauswinden aus

herauswinden -- sich herauswinden aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

herauswinden -- sich herauswinden, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

herauswinden, germ. *uzwendan, st. V.: nhd. herauswinden

herauswinden, ahd. ūzgiwintan* 1, st. V. (3a): nhd. herauswinden, wegreißen, austilgen?; ūzirwintan* 12, st. V. (3a): nhd. herauswinden, entwinden, entreißen, herauspressen, ertrotzen, erwürgen

herauswirbeln, ahd. welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen

herauswirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauswühlen -- Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen, mnd. grüppelen, sw. V.: nhd. Fische aus den Gräben und Dorfteichen herauswühlen

herauswühlen, ahd. irwuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. aufwühlen, herauswühlen, aufgraben, durchwühlen

herauszahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herauszer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herauszerren, mhd. ūzkratzen, ūz krathe, sw. V.: nhd. »auskratzen«, herauskratzen, herauszerren

Herauszerren, mhd. ūzzogen (2), st. N.: nhd. Ausziehen, Herausreißen, Herauszerren

herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

herausziehen, germ. *uzteuhan, st. V.: nhd. herausziehen

herausziehen, ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen

Herausziehen, ae. of-trah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Herausziehen

herausziehen, ae. on-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. herausziehen

herausziehen, as. ā-tio-h-an* 3, st. V. (2b): nhd. herausziehen, aufziehen; gi-tio-h-an* 1, st. V. (2b): nhd. herausziehen, aufziehen

herausziehen, ahd. brettan* 1, st. V. (3b): nhd. herausziehen, ziehen, zücken; irbrettan* 7, st. V. (3b): nhd. herausziehen, erwachen, aufwachen; irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen; ūzgizukken* 1, ūzgizucken*, sw. V. (1a): nhd. herausziehen, wegziehen, an Land ziehen; ūzirdinsan* 1, st. V. (3a): nhd. herausziehen; ūzirziohan* 2, st. V. (2b): nhd. herausziehen, hervorziehen, zücken, ausrotten; ūzziohan 11, st. V. (2b): nhd. ausziehen, strecken, herausziehen, ausreißen, rupfen, hervorziehen

herausziehen, mhd. ūzerheben, ūz erheben, st. V.: nhd. sich auf den Weg machen, sich aufmachen, herausziehen; ūzrücken, ūz rücken, ūzrucken, sw. V.: nhd. ausrücken, herausreißen, herausziehen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; ūzzücken, ūzzucken, ūz zücken, sw. V.: nhd. »auszücken«, herausziehen, ziehen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; zwecken, sw. V.: nhd. »zwecken«, herausziehen

herausziehen, mhd. ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

herausziehen, mhd. gerücken, gerucken, sw. V.: nhd. »rücken«, geraten (V.) auf, herausziehen, ziehen, zuwenden; herūzgelegen, sw. V.: nhd. herausziehen; herūzziehen, herūz ziehen, st. V.: nhd. herausziehen; hervüreziehen*, hervürziehen, hervorziehen, herfürziehen*, herforziehen*, st. V.: nhd. hervorziehen, herausziehen

herausziehen, mnd. ūtknütten*, ūtknutten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausknoten, herausknöpfen, herausziehen; ūtlūken, mnd.?, st. V.: nhd. »ausziehen«, herausziehen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen
-- rasch herausziehen: mnd. ūtrücken*, ūtrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrücken, rasch herausziehen, ausziehen

herausziehen, mnd. hērūttēn, st. V.: nhd. herausziehen, fernhalten

herausziehen, mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen; r· pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

herausziehen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten
-- ruckartig herausziehen: mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

herausziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herausziehung, ae. bryg-d, st. M. (i): nhd. Herausziehung, Schwingung, Schwung, Zuckung, Veränderung

herausziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herausziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herausznen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herauszukommen -- Möglichkeit aus etwas herauszukommen, mhd. ūzkunft, st. F.: nhd. Ausweg, Möglichkeit aus etwas herauszukommen

herauszupfen -- Heu herauszupfen, mnd. aftocken, sw. V.: nhd. Heu herauszupfen

herauszuziehen -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

herauszwacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauszwicken, mhd. darūzzwicken, sw. V.: nhd. »herauszwicken«

herauszwingen, mnd. ūtdwingen, mnd.?, st. V.: nhd. herauszwingen

herauszwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herauszwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herb (von Geschmack), mnd. worgellīk*, worgelīk, mnd.?, Adj.: nhd. zusammenziehend, herb (von Geschmack); worgelhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. zusammenziehend, herb (von Geschmack)

herb, idg. *bhroisko-, *bhrisko-, Adj.: nhd. herb; *derī-, *drī-, Adj.: nhd. schneidend, herb

herb, germ. *harwa-, *harwaz, *herwa-, *herwaz, Adj.: nhd. herb, bitter

herb, an. sā-r-lig-r, Adj.: nhd. herb, bitter

herb, ahd. bittar* 29, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, verletzend, abweisend, schmerzlich; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse;

eifaro 2, Adv.: nhd. bitter, herb, scharf, mit Unwillen; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; *harwi, lang., Adj.: nhd. herb, bitter; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; skarpfo* 2, scarpho*, sarpfo*, Adv.: nhd. scharf, bitter, herb

herb, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert

herb, mhd. greibe, Adj.: nhd. »greibe«, herb; harbe, harewe, herbe, herwe, Adj.: nhd. herb, bitter, sauer, streng, böse; hare (1), har, here, her, harewer, herewer, harwer, herwer, Adj.: nhd. herb, bitter; harwe, Adv.: nhd. herb; herwic***, Adj.: nhd. herb; irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

herb, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend

herb, mhd. spitzic, spitzec, Adj.: nhd. spitz, spitzig, herb; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; sūrlīche, sūwerlīche, Adv.: nhd. »säuerlich«, herb, hart

herb, mhd. unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos

herb, mnd. grōsel, großel, grossel Adj.: nhd. unreif, herb, nichts zur Reife bringend; herwe***, Adj.: nhd. herb, sauer, bitter

-- herb machen: mnd. herwen, sw. V.: nhd. herb machen, durchsäuern, trüben

herb, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

herb, mnd. wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

herb, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herbannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herbe, mhd. herwe (1), herbe, st. F.: nhd. »Herbe«, Herbheit, Bitterkeit

herbe, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

herbe, mhd. rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet

herbe, mnd. wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?; ? wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

herbe, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbefehlen, ae. ā-béod-an, st. V. (2): nhd. anordnen, vorladen, herbefehlen, verkünden, einberufen, erklären, anbieten

herbegeben -- sich herbegeben, ahd. herafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. herführen, sich herbegeben; herazilēn* 1, sw. V. (3): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben; herazilōn* 1, sw. V. (2): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben

herbei -- einen Schöffen als Zeugen herbei holen, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

herbei -- herbei schaffen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

herbei, mhd. dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun

herbei, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; hinezuo*, hinzuo, hin zuo, hintz, Adv.: nhd. her, hin, herbei, dazu

herbei, mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit

herbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herbei..., ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...

herbeibewegen -- sich herbeibewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

herbeibringen, got. at-baír-an* 12, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bringen, herbeibringen, darbringen, hinzutragen; at-tiu-h-an 12, st. V. (2): nhd. herbeiziehen, herbeiführen, herbeibringen, hereinführen, bringen

herbeibringen, ae. for-þ-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. herbeibringen, hervorbringen; tŏ-ge-bri-ng-an, st. V. (3a): nhd. bringen, herbeibringen

herbeibringen, afries. for-th-bra-ng-a 9, sw. V. (1): nhd. herbeibringen

herbeibringen, ahd. 4zuobringan* 8, anom. V.: nhd. hinbringen, hineinbringen, herbeiholen, herbeibringen; 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren; 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; 0zuotragan* 3, st. V. (6): nhd. zutragen, herbeibringen, herzubringen, aufhäufen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

herbeibringen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

herbeibringen, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

herbeibringen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

herbeibringen, mhd. vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen; zuovüeren, zuo vüeren, zuofüeren*, sw. V.: nhd. zuführen, einbringen, mitbringen, herbeibringen, herbeiführen, vorführen

herbeibringen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

herbeibringen, mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

herbeibringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

herbeibringen, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden; tōlēiden, toleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuleiten«, zuführen, herbeibringen

herbeibringen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

Herbeibringer -- Zubringer Herbeibringer, mnd. tōbringære*, tobringer, mnd.?, M.: nhd. »Zubringer« Herbeibringer, Anstifter, Urheber, Verschwender

herbeibringt -- Diener der die Trinkgefäße herbeibringt, mnd. kannendrēgære*, kannendrēger, M.: nhd. »Kannenträger«, Diener der die Trinkgefäße herbeibringt

herbeichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbeidrängen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

herbeieilen -- lärmend herbeieilen, mnd. tōrüien*, toruien, torugen, mnd.?, sw. V.: nhd. lärmend herbeieilen

herbeieilen -- zur Begrüßung herbeieilen, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

herbeieilen, ahd. 9zuoīlen* 12, sw. V. (1a): nhd. »hinzueilen«, eindringen, hinstreben, herbeieilen, dahineilen; 0zuoloufan* 3, red. V.: nhd. »zulaufen«, herbeilaufen, herbeieilen; furiskrikken* 2, furiscricken*, sw. V. (1a): nhd. vorspringen, hervorspringen, hervorstürzen, herbeieilen

herbeieilen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach

herbeieilen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- herbeieilen zu: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

herbeieilen, mhd. zuogāhen, zuo gāhen, sw. V.: nhd. sich schnell nähern, herbeieilen, nahen; zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen; zuohurten, zuo hurten, sw. V.: nhd. daherstürmen, herbeieilen; zuorinnen, zūrinnen, zuo rinnen, st. V.: nhd. »zurinnen«, hinzulaufen, herbeilaufen, hinzueilen, herbeieilen; zuorüeren, zuo rüeren, zūrüeren, sw. V.: nhd. »zurühren«, hinzueilen, herbeieilen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

herbeieilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeifließen, mhd. zuovliezen, zuo vliezen, zuofliezen*, st. V.: nhd. zufließen, herbeifließen, herbeischwimmen

herbeiführen -- eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, mhd. ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen

herbeiführen, got. at-tiu-h-an 12, st. V. (2): nhd. herbeiziehen, herbeiführen, herbeibringen, hereinführen, bringen

herbeiführen, afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen

herbeiführen, ahd. 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren; brengen* 8, sw. V. (1a): nhd. bringen, darbringen, austauschen, herbeiführen, verleihen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; infuoren* 2, sw. V. (1a): nhd. hineinführen, herbeiführen, hineinbringen; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

herbeiführen, mhd. geholen, geholn, sw. V.: nhd. holen, erwerben, verdienen, herbeiführen; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

herbeiführen, mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

herbeiführen, mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen; zuodecken, zuo decken, zūdecken, sw. V.: nhd. zudecken, herbeiführen; zuoleiten, zuo leiten, sw. V.: nhd. »zuleiten«, herbeiführen; zuovüeren, zuo vüeren, zuofüeren*, sw. V.: nhd. zuführen, einbringen, mitbringen, herbeibringen, herbeiführen, vorführen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Herbeiführen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

herbeiführen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

-- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen: mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen

-- eine Sühne herbeiführen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- Entscheidung herbeiführen: mnd. entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen

herbeiführen, mnd. vuldrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen; vullendrīven, st. V.: nhd. ausführen, herbeiführen, vollenden, vollführen

herbeiführt -- Schlag der Blutung herbeiführt, mnd. blōtslach, M.: nhd. Schlag der Blutung herbeiführt

herbeiführt -- Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

herbeiführt -- Trank der den geistlichen Tod herbeiführt, mnd. ? soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Herbeiführung, mnd. scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung

Herbeiführung, mnd. vörschaffinge*, vorschaffinge, F.: nhd. Bewirkung, Herbeiführung

herbeiführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeigeführte -- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

herbeigesucht -- Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, mnd. s· keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

herbeiholen, ahd. 4zuobringan* 8, anom. V.: nhd. hinbringen, hineinbringen, herbeiholen, herbeibringen; 0zuogifaldan* 2, zuogifaltan*, red. V.: nhd. anfügen, anlehnen, heranführen, herbeiholen; 9zuohalōn* 2, zuoholōn*, sw. V. (2): nhd. herbeiholen, herbeirufen, auferlegen; gihalēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. holen, herbeiholen, fordern, einfordern; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; halēn* 8, sw. V. (3): nhd. holen, schöpfen (V.) (1), herbeiholen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; irhalōn* 3, urhalōn*, sw. V. (2): nhd. herbeiholen, fordern, einfordern; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

herbeiholen, mnd. hērehālen, sw. V.: nhd. herholen, herbeiholen; hērhālen, sw. V.: nhd. herholen, herbeiholen

herbeiholen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen

herbeiholen, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

Herbeiholen, mnd. · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

herbeiholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Herbeiholung, mnd. · verhālinge, ōverhālinge, overhalinge, F.: nhd. Herüberholen, Herbeiholung, Überführung einer Leiche, Angriff

Herbeiholung, mnd. vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung

herbeiholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herbeikommen, afries. tō-fer-e 2, F.: nhd. Herbeikommen

herbeikommen, ahd. azkweman* 1, azqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, herbeikommen; giloufan* 6, red. V.: nhd. laufen, eilen, sich begeben, streben, herbeikommen

Herbeikommen, mhd. darkunft, st. F.: nhd. Hinkunft, Kommen, Herbeikommen

herbeikommen, mhd. herbīkomen, herbī komen, st. V.: nhd. »herbeikommen«, dahingelangen

herbeikommen, mhd. herzuokomen, herzuo komen, st. V.: nhd. »herzukommen«, herankommen, herbeikommen

herbeikommen, mhd. nāchzogen, nāch zogen, sw. V.: nhd. hinterherziehen, folgen, herbeikommen

herbeikommen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

herbeikommen, mhd. zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen; zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuosinnen, st. V.: nhd. herbeikommen, mitgehen wollen (V.); zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

Herbeikommen, mhd. zuogān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zugehen«, Herzugehen, Herbeikommen

herbeikommen, mnd. tōvāren* (1), tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufahren«, hinzugehen, herbeikommen

herbeikunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeilassen -- sich herbeilassen, mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gemuozen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, begegnen

herbeilaufen, got. bi-þrag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. herbeilaufen, vorauslaufen, hinzulaufen

herbeilaufen, ahd. 0zuoloufan* 3, red. V.: nhd. »zulaufen«, herbeilaufen, herbeieilen

herbeilaufen, mhd. herloufen, st. V.: nhd. herbeilaufen

herbeilaufen, mhd. zuorinnen, zūrinnen, zuo rinnen, st. V.: nhd. »zurinnen«, hinzulaufen, herbeilaufen, hinzueilen, herbeieilen

herbeinäherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeinahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeireiten, mhd. īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

herbeireiten, mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen; zuodraben, zuo draben, sw. V.: nhd. »zutraben«, herbeireiten; zuogerīten, st. V.: nhd. herbeireiten, herantraben, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

herbeirennen, mhd. zuorennen, zuo rennen, zūrennen, sw. V.: nhd. »zurennen«, herbeirennen, hinzueilen, zu Hilfe eilen

herbeirückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeirückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeirufen, got. at-wōp-jan 6, sw. V. (1): nhd. herbeirufen

herbeirufen, ae. tŏ̄-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. herbeirufen, zu Hilfe rufen; tŏ̄-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. herbeirufen, zu Hilfe rufen

herbeirufen, ahd. biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen; 9zuogihalōn* 1, sw. V. (2): nhd. herbeirufen, hinzurufen, heranziehen zu; 9zuohalōn* 2, zuoholōn*, sw. V. (2): nhd. herbeiholen, herbeirufen, auferlegen; 4zuoladōn* 4, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), herbeirufen, heranrufen, aufrufen; daraladōn* 7, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), dahin einladen, dahin rufen, herbeirufen; furiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufrufen, vorladen, hervorrufen, herbeirufen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

herbeirufen, mhd. aneschrīen, anschrīen, aneschrīgen, anschrīgen, ane schrīen, st. V.: nhd. anschreien, anrufen, anflehen, eine Gerichtsperson anrufen, herbeirufen

herbeirufen, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

herbeirufen, mnd. bīrōpen, st. V.: nhd. »beirufen«, herbeirufen

-- durch Fluchformeln herbeirufen: mnd. bannen, st. V.: nhd. bannen, mit Arrest oder Strafe belegen (V.), verfesten, exkommunizieren, durch Fluchformeln herbeirufen, beschwören, gebieten, verbieten

herbeirufen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

herbeirufen, mnd. uprōpen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrufen, herbeirufen, berufen (V.), widerrufen (V.), rückgängig machen; vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

-- durch Ausschreiben herbeirufen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

herbeirufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden

herbeischaffen, afries. in-wi-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. einfordern, einklagen, herbeischaffen

herbeischaffen, ahd. biwurken* 1, sw. V. (1a): nhd. herbeischaffen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen

herbeischaffen, mhd. bewinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, herbeischaffen, bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, überwinden, überführen

herbeischaffen, mhd. ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd.

in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

Herbeischaffen, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

herbeischaffen, mhd. gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen

herbeischaffen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

herbeischaffen, mnd. beschaffen (1), sw. V.: nhd. ausrichten, bewirken, beschaffen (V.), herbeischaffen, anschaffen, durchsetzen; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); ermāken, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zusammenbringen

herbeischaffen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

herbeischaffen, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

herbeischaffen, mnd. vörlēveren*, vorlēveren, sw. V.: nhd. liefern, herbeischaffen; vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

Herbeischaffender -- Ballast Herbeischaffender, mnd. ballastdrēgære*, ballastdrēger, M.: nhd. Ballast Herbeischaffender

herbeischaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeischaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbeischleichen, ahd. 4zuoslīhhan* 3, zuoslīchan*, st. V. (1a): nhd. anschleichen, zurückkriechen, hinzuschleichen, herbeischleichen, anlanden

herbeischleppen, mnd. tōslēpen*, toslepen, mnd.?, sw. V.: nhd. herbeischleppen

herbeischreiten, mhd. hinbīgeschrīten*, hinbī geschrīten, st. V.: nhd. hinzuschreiten, »herbeischreiten«

herbeischwimmen, mhd. zuovliezen, zuo vliezen, zuofliezen*, st. V.: nhd. zufließen, herbeifließen, herbeischwimmen

herbeisehnen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

Herbeisehnen, mhd. wünschen (3), st. N.: nhd. Wünschen, Wollen, Verlangen, Herbeisehnen, Gestalten, Adoptieren

herbeisprengen, mhd. zuosprengen, zuo sprengen, zūsprengen, zōsprengen, sw. V.: nhd. »zusprengen«, herbeisprengen, heransprengen, heransprengen zu, zupreschen, zupreschen auf, eindringen auf

herbeispringen -- herbeispringen zu, mhd. ūfhupfen, ūfhüpfen, ūf hüpfen, sw. V.: nhd. »aufhupfen«, aufhüpfen, emporspringen, emporhüpfen, herbeispringen zu

herbeispringen, mnd. tōspringen*, tospringen, mnd.?, st. V.: nhd. »zuspringen«, herbeispringen, heranspringen, anspringen

herbeiströmen, ahd. 6zuodiozan* 3, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, zuströmen, herbeiströmen, heranfließen

herbeistürzen, mhd. zuobrūsen, zūbrūsen, sw. V.: nhd. »zubrausen«, herbeistürzen

herbeitragen, afries. for-th-dreg-a* 1, for-th-drag-a, st. V. (6): nhd. herbeitragen, vorbringen

herbeitragen, ahd. 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren

herbeitragen, mhd. bītragen, bī tragen, st. V.: nhd. »beitragen«, herbeitragen

herbeitragen, mhd. zuogetragen, st. V.: nhd. herbeitragen, Ernte einbringen; zuotragen, zuo tragen, zūtragen, zōtragen, st. V.: nhd. zutragen, herbeitragen, herbeibringen, bringen, überbringen, entgegenbringen, Ernte einbringen

herbeitragen, mnd. tōdrāgen*, todragen, todregen, mnd.?, st. V.: nhd. zuträglich sein (V.), förderlich sein (V.), betragen, belaufen, herbeitragen, auftragen, beibringen, ereignen

herbeitreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeitreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbeiwinken, mhd. herzuowinken, herzuo winken, sw. V.: nhd. »herzuwinken«, herbeiwinken

herbeiwinken, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

herbeiwünschen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

herbeiziehen -- zur Prüfung herbeiziehen, mhd. bekūren*, bekürn, sw. V.: nhd. zur Prüfung herbeiziehen, sich richten nach

herbeiziehen, got. at-tiu-h-an 12, st. V. (2): nhd. herbeiziehen, herbeiführen, herbeibringen, hereinführen, bringen; at-þin-s-an* 2, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heranziehen, herbeiziehen, herzuziehen

herbeiziehen, ae. tŏ̄-ā-téo-n, st. V. (2): nhd. herbeiziehen; tŏ̄-ge-téo-n, st. V. (2): nhd. herbeiziehen; tŏ̄-téo-n, st. V. (2): nhd. herbeiziehen

herbeiziehen, ahd. giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf

herbeiziehen, mhd. zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen; zuotrotten, zūtrotten, sw. V.: nhd. »zutrotten«, herbeiziehen

Herbeiziehen, mhd. zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

herbeiziehen, mhd. zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

-- herbeiziehen auf: mhd. zuotrecken, zuo trecken, sw. V.: nhd. hinzukommen, herbeiziehen auf

herbeiziehen, mnd. ūthālen*, ūthalen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausholen, herbeiziehen, Gut herausfordern, Besitzanspruch eidlich erhärten bzw. durchsetzen, ausforschen, verhöhnen

herbeiziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

herbeiziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbeiziehen. -- herbeiziehen. hereinziehen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

herbeiziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbeizug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbemühen, mhd. hermüejen, sw. V.: nhd. herbemühen

herben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbeordern, mhd. hergebieten 2, st. V.: nhd. hergebieten, herbeordern, herbestellen

herber -- herber Geschmack, an. remm-a (1), sw. F. (n): nhd. herber Geschmack, Gestank, Bitterkeit

herbereden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbergbaeuerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herberge -- aus der Herberge auslösen, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

Herberge -- Auslösung aus der Herberge, mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

Herberge -- Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

Herberge -- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge, mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Herberge -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

Herberge -- Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells, mnd. ? s· tehol, N.: nhd. »Süßhöhle«, Bezeichnung einer Herberge oder eines Bordells?

Herberge -- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

Herberge -- Herberge für Wanderer, mnd. pēlegrīmenhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.); pēlegrīmhūs*, pelgrīmhūs, pelgerīmhūs, pilgrīmhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.)

Herberge -- Herberge zum Übernachten, mnd. slāphūs, N.: nhd. »Schlafhaus«, Schlafsaal, Herberge zum Übernachten, Schlafstätte in Klöstern

Herberge -- Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

Herberge -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

Herberge für Pilger (Pl.), mnd. pēlegrīmenhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.); pēlegrīmhūs*, pelgrīmhūs, pelgerīmhūs, pilgrīmhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.)

Herberge, got. *hari-baírg-ō?, *hari-berg-ō?, sw. F. (n): nhd. Herberge; sal-i-þw-a* 4, (Pl. saliþwōs), st. F. (ō): nhd. Herberge, Wohnung

-- Herberge finden: got. sal-jan (1) 9, sw. V. (1): nhd. herbergen, bleiben, unterkommen, Herberge finden

-- Herberge nehmen: got. us-sal-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Herberge nehmen, einkehren

Herberge, an. her-berg-i, her-birg-i, her-byrg-i, N.: nhd. Herberge, Wohnhaus, Schlafzimmer; in-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Wohnung, Herberge, Aufenthalt

Herberge, ae. hėr-e-beor-g, hėr-e-beor-h, st. F. (ō): nhd. Herberge, Quartier, Unterkunft

Herberge, afries. her-e-ber-g-e*, hir-i-ber-g-e, st. F. (ō): nhd. Herberge

Herberge, anfrk. her-i-ber-g-a* 2, st. F. (ō): nhd. Lager, Herberge

Herberge, as. gast-sėl-i* 12, gėst-sėl-i*, st. M. (i): nhd. »Gastsaal«, Festsaal, Halle, Herberge; hėr-i-ber-g-a* 1, st. F. (ō): nhd. Herberge; hėr-i-ber-g-i* 1, har-i-bėr-g-i*, st. F. (ī): nhd. Herberge; sėl-ith-a* 16, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Herberge

Herberge, ahd. albergaria* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Herberge, Abgabe; gastheriberga* 2, st. F. (ō): nhd. Herberge, Gasthaus; gasthūs 14, st. N. (a): nhd. Herberge, Gasthaus; gastnissi 3, st. N. (ja) (?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Gastzimmer; gastwissida* 3, st. F. (ō): nhd. Herberge, Aufenthalt, Unterkunft, Gastzimmer, Gastfreundschaft; gastwissōd* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Gaststätte«, Herberge, Unterkunft, Gastzimmer; *haribairgo, lang., Sb.: nhd. Herberge; *hariberga, lat.-lang., F.: nhd. Herberge; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; heribergum* 4 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Beherbergung, Herberge; selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft; swāstuom* 3, st. M. (a): nhd. Herberge, Haushalt, Wohnung, Herd, Abort; ? wegakerī* 1, st. F. (ī): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Herberge?, Raststätte?

-- Herberge suchen: ahd. selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen

Herberge, mhd. behūsunge, st. F.: nhd. »Behausung«, Herberge, Wohnung, Schloss, Anwesen

Herberge, mhd. gasthūs, st. N.: nhd. Gasthaus, Fremdenherberge, Herberge; gastnusse, st. N. (?): nhd. Herberge, Raststätte, Gasthaus; herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; herbergerīe, st. F.: nhd. Herberge; heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge; inlende (1), inlente, st. N.: nhd. »Inland«, Heimat, Vaterland, Herberge, Quartier

-- Herberge für Knechte: mhd. knehthūs, st. N.: nhd. »Knechthaus«, Herberge für Knechte

-- Herberge nehmen: mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen; ? gloieren, sw. V.: nhd. Herberge nehmen?; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

Herberge, mhd. ostelīe, st. F.: nhd. Herberge

-- jemandem Herberge bereiten: mhd. loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

Herberge, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; stadel, st. M.: nhd. Stadel, Scheune, Herberge, Wohnung; stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge

-- Aufseher über Herberge: mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

Herberge, mhd. zalas, st. M.: nhd. Herberge

Herberge, mnd. enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis

-- Herberge nehmen: mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

-- in eine Herberge bringen: mnd. beherbergen, sw. V.: nhd. beherbergen, in eine Herberge bringen, mit Einquartierung belegen (V.)

Herberge, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gestehūs, N.: nhd. »Gästehaus«, Gastbau, Haus für fremde Gäste, Herberge; harberge, harbarge, F.: nhd. Herberge; herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier; herberginge, F.: nhd. Herberge, Beherbergung, Unterkunftsplatz, Gastfreundlichkeit, Unterbringungspflicht

-- Aufnahme in eine Herberge: mnd. herbergærīe*, herbergerīe, herbergerie, herbergeryge, F.: Beherbergung, Aufnahme in eine Herberge; herbergēringe, F.: nhd. Beherbergung, Aufnahme in eine Herberge

herberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergen, got. sal-jan (1) 9, sw. V. (1): nhd. herbergen, bleiben, unterkommen, Herberge finden

herbergen, ahd. heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten

herbergen, mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

herbergen, mhd. loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

herbergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herberger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbergfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbergfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herberggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herberggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herberghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbergieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbergierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

herberglich, ahd. heriberglīh* 2, Adj.: nhd. »herberglich«, Lager..., zum Lager gehörig

herberglich, mnd. herberchlīk, herberlich, Adj.: nhd. herberglich, aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend

herberglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herberglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herberglotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbergmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergs-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herbergsbesitzer, mhd. stadelmeister, st. M.: nhd. »Stadelmeister«, Stadelberechtigter, Scheunenbesitzer, Herbergsbesitzer

Herbergsgast, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl

herbergsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergslotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbergsmeister, mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

Herbergsmutter, mnd. krōchmōder, F.: nhd. »Krugmutter«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter; krōchm· me, F.: nhd. »Krugmuhme«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter

herbergsmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herbergspfennig, mnd. herbergepenninc*, M.: nhd. Herbergspfennig, Geldablösung der Beherbergungspflicht

herbergsstallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergstallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbergsvater, mnd. krōchvāder, M.: nhd. Gastwirt, Herbergsvater

Herbergsvater, mnd. stalman, M.: nhd. »Stallmann«, Gastwirt, Herbergsvater, Stallknecht

Herbergsvater, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

herbergsvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Herbergswirt, mnd. gastgēvære*, gastgēver, M.: nhd. »Gastgeber«, Herbergswirt

herbergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbergung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbergvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbergzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbes, ahd. eifar* (2) 2, st. N. (a): nhd. Bitteres, Herbes, Erbitterung

herbescheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbeschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbestellen, mhd. hergebieten 2, st. V.: nhd. hergebieten, herbeordern, herbestellen

herbestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbeten -- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten, mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

herbeten, mnd. hērtellen, sw. V.: nhd. »herzählen«, aufzählen, herbeten; klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

herbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herbewegen -- Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

herbewegen -- hinbewegen und herbewegen, mhd. geweben (1), st. V.: nhd. »weben«, hinbewegen und herbewegen

herbewegen -- lebhaft hinbewegen und herbewegen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

herbewegen -- sich hin bewegen und herbewegen, mhd. swīmen, st. V.: nhd. sich hin bewegen und herbewegen, schwanken, schweben

herbewegen -- sich hin und herbewegen, mhd. ranken, sw. V.: nhd. sich hin und herbewegen, dehnen, strecken

herbewegen -- sich hinbewegen und herbewegen, mhd. rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

herbewegen -- sich hinbewegen und sich herbewegen, mhd. vlōdertocken, flōdertocken*, sw. V.: nhd. sich hinbewegen und sich herbewegen, flattern; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben

herbewegen -- sich im Wasser herbewegen, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

herbewegen -- sich im Wasser hin und herbewegen, mhd. vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen

herbewegen -- sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, ahd. swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen

Herbheit -- Herbheit von Speisen, mnd. worgelinge, mnd.?, F.: nhd. Zusammenziehen des Schlundes, Würgen, Herbheit von Speisen

Herbheit (Wein), mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Herbheit, ahd. eifarī* 2, st. F. (ī): nhd. Bitterkeit, Herbheit; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit

Herbheit, mhd. herwe (1), herbe, st. F.: nhd. »Herbe«, Herbheit, Bitterkeit; herwicheit*, herwecheit, herwekeit, st. F.: nhd. Herbheit, Schärfe, Pein

Herbheit, mhd. sūrede, sūrde, st. F.: nhd. Bitterkeit, Herbheit; sūricheit*, sūrecheit, sūrekeit, st. F.: nhd. Bitterkeit, Herbheit

Herbheit, mhd. vruhtwinderīn, fruhtwinderīn*, st. F.: nhd. »Fruchtwind«, Herbheit, Strenge, südlicher Himmelspol

herbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herblicken, ahd. herasehan* 4, st. V. (5): nhd. hersehen, herschauen, herblicken, hinschauen

herblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herborgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbringen, ae. for-þ-dō-n, anom. V.: nhd. herbringen; tŏ-bri-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. herbringen; tŏ-ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. herbringen, hinbringen

herbringen, mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

herbringen, mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

herbringen, mhd. herbringen, her bringen, herebringen, harbringen, st. V., sw. V.: nhd. herbringen, mitführen, hervorbringen, überliefern; hergeben, her geben, st. V.: nhd. herbringen, hergeben, geben, übergeben (V.), übertragen (V.); hertragen, her tragen, st. V.: nhd. »hertragen«, auftragen, herbringen; hervüeren 5 und häufiger?, herfüeren*, sw. V.: nhd. »herführen«, einführen, hertransportieren, hierher überführen, herbringen; hervüretragen*, hervürtragen, herfürtragen*, st. V.: nhd. »hervortragen«, herbringen

herbringen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

herbringen, mnd. hērbringen, sw. V.: nhd. herbringen

herbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbringlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbrummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbrummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herbst -- im Herbst bestelltes Land, mnd. vr˙ lant, N.: nhd. früh bestelltes Land, im Herbst bestelltes Land

Herbst -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sǒmmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

Herbst, germ. *harbista-, *harbistaz, st. M. (a): nhd. Herbst, Ernte; *harbistu-, *harbistuz, *harbustu-, *harbustuz, st. M. (u): nhd. Herbst, Ernte

Herbst, an. haust, st. N. (a): nhd. Herbst

Herbst, ae. hær-f-est, st. M. (a): nhd. Herbst, Erntezeit

Herbst, afries. her-f-st 1, st. M. (a): nhd. Herbst

Herbst, anfrk. *her-v-ist?, st. M. (a?, i?): nhd. Herbst, Erntezeit

Herbst, as. *hėr-v-ist?, *hėr-ƀ-ist?, st. M. (a): nhd. Herbst

Herbst, ahd. herbist 16, st. M. (a?, i?): nhd. Herbst, Erntezeit; herbisto* 1, sw. M. (n): nhd. Herbst

Herbst, mhd. herbest, herbst, hervest, herfest*, st. M.: nhd. Herbst, Ernte, Weinernte, September, Oktober; herbestzīt, st. F.: nhd. Herbstzeit, Herbst

-- im Herbst blühender Baum: mhd. herbestboum, st. M.: nhd. »Herbstbaum«, im Herbst blühender Baum

-- vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat: mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat

Herbst, mhd. ougest, ougst, ouwest, ōwest, ōwist, ōgst, st. M.: nhd. August, Herbst

Herbst, mnd. hervest, herevest, herwest, herfest, herfst, harvest, harst, M.: nhd. Herbst

-- Deichbeschauung im Herbst: mnd. hervestschouwe, harfsschouwe, F.: nhd. »Herbstschau«, Deichbeschauung im Herbst

-- Heringsfang im Herbst: mnd. hervestvanc, M.: nhd. Herbstfang, Heringsfang im Herbst

-- im Herbst: mnd. hervestlīken, Adv.: nhd. herbstlich, im Herbst, in diesem Herbst

-- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff: mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

-- im Herbst fällige Abgabe: mnd. hervestschat, M.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschattinge, F.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschillinc, M.: nhd. »Herbstschilling«, im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.)

-- im Herbst gefangener Hering: mnd. hervesthērinc, M.: nhd. im Herbst gefangener Hering

-- im Herbst gefangenes Pelzwerk: mnd. hervestwerk, N.: nhd. im Herbst gefangenes Pelzwerk

-- im Herbst gehaltene Handelsmesse: mnd. hervestmisse, F.: nhd. Herbstmesse, im Herbst gehaltene Handelsmesse

-- im Herbst gemähtes Heu: mnd. ? hervesthöü, N.: nhd. im Herbst gemähtes Heu?

-- im Herbst geschorene Schafwolle: mnd. hervestwulle, F.: nhd. im Herbst geschorene Schafwolle

-- im Herbst stattfindend: mnd. hervestich, Adj.: nhd. »herbstig«, herbstlich, im Herbst stattfindend; hervestlīk, Adj.: nhd. herbstlich, im Herbst stattfindend

-- im Herbst zu entrichtende Abgabe: mnd. hervestbēde, hervestbede, hervestbedde, F.: nhd. im Herbst zu entrichtende Abgabe

-- in diesem Herbst: mnd. hervestlīken, Adv.: nhd. herbstlich, im Herbst, in diesem Herbst

-- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten: mnd. kr˙ sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr˙ selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

-- Kuh als im Herbst fällige Abgabe: mnd. hervestkō, hervestkow, F.: nhd. Kuh als im Herbst fällige Abgabe

herbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstablager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstallmendrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstaugustine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbadgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstbaum, mhd. herbestboum, st. M.: nhd. »Herbstbaum«, im Herbst blühender Baum

herbstbede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herbstblume, mhd. herbestbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Herbstblume«, Herbstzeitlose

herbstblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herbstding, mhd. herbestdinc, st. N.: nhd. »Herbstding«, Herbstgericht

herbstding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstdurchschüttert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herbstehaftteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsteis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbstelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbsten, mhd. herbesten, herbsten, sw. V.: nhd. »herbsten«, Wein lesen

herbsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herbstente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstenzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsternte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstesanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstesdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstesluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstestrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstfaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstfang, mnd. hervestvanc, M.: nhd. Herbstfang, Heringsfang im Herbst

herbstfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

herbstfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstfoersterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstgericht, mhd. herbestdinc, st. N.: nhd. »Herbstding«, Herbstgericht; herbestgedinge, st. N.: nhd. Herbstgericht; herbestgerihte, st. N.: nhd. Herbstgericht

herbstgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbstguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbsthahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsthammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsthenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

herbsthitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbsthuehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbsthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsthyazinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstig, mnd. hervestich, Adj.: nhd. »herbstig«, herbstlich, im Herbst stattfindend

herbstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbstinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstjahrgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstkarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstkirchweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstkornblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstkuhgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstlich, ahd. herbistlīh* 1, Adj.: nhd. herbstlich

herbstlich, mnd. hervestich, Adj.: nhd. »herbstig«, herbstlich, im Herbst stattfindend; hervestlīk, Adj.: nhd. herbstlich, im Herbst stattfindend; hervestlīken, Adv.: nhd. herbstlich, im Herbst, in diesem Herbst

herbstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbstliche -- herbstliche Reise, mnd. hervestrēse, hervestreise, F.: nhd. herbstliche Reise

herbstlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herbstlohn, mnd. merteneslōn*, mertenslōn, N.: nhd. »Martinslohn«, Lohn zu Martini, Herbstlohn

herbstlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstlöwenzahn, ahd. hasenletihha* 2, hasenleticha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hasenlattich«, Dachfeste, Herbstlöwenzahn, Gemeine Gänsedistel?

herbstlöwenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstlüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstmaehdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmast, nhd.: nhd. ; L.: DW

herbstmastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmellin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herbstmesse, mnd. hervestmisse, F.: nhd. Herbstmesse, im Herbst gehaltene Handelsmesse

herbstmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

herbstmessezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herbstmonat, anfrk. her-v-ist-mā-n-oth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Herbstmonat«, November

Herbstmonat, as. *hėr-v-ist-mā-nuth?, *hėr-ƀ-ist-mā-nuth?, st. M. (a): nhd. »Herbstmonat«, November

Herbstmonat, ahd. herbistmānōd* 7?, st. M. (a): nhd. »Herbstmonat«, September, November

Herbstmonat, mhd. herbestmāne 1, herbestmānde, st. M.: nhd. Herbstmonat, Oktober; herbestmānōt, herbestmānet, st. M.: nhd. Herbstmonat, September, Oktober, November

herbstmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmond, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstmond, nhd.: nhd. ; L.: DW

herbstmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstmostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbstmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstnachtgleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstnachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstnachtsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstnarzisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstnässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstordinarigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herbstpflügen, mnd. wintervalge, mnd.?, F.: nhd. Herbstpflügen

herbstpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herbstrat, mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat

herbstrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbströthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstrueggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstruegtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstsafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstsau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstschau, mnd. hervestschouwe, harfsschouwe, F.: nhd. »Herbstschau«, Deichbeschauung im Herbst

herbstschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

herbstschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstschilling, mnd. hervestschillinc, M.: nhd. »Herbstschilling«, im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.)

herbstschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschuetzenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstsemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstsend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbststaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbststand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbststeuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbststeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbststill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbststimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbststimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbststumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herbststurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herbsttag, mnd. hervestdach, M.: nhd. Herbsttag

herbsttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbsttagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbsttagwangemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbsttermin -- wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

herbsttermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbsttrockenheit, ae. æf-t-er-hǣ-þ-e, N.: nhd. Herbsttrockenheit

herbsttrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbsttrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstumwölkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herbstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstverkündend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herbstverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstweinbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herbstwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstwollmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herbstzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herbstzeit, mhd. herbestzīt, st. F.: nhd. Herbstzeit, Herbst

herbstzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbstzeitlose (), ahd. ? houwibluomo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heublume, Herbstzeitlose (?), Bockshornklee (?)

Herbstzeitlose, ahd. 8zītilōsa*, zītlōsa* 13?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zeitlose«, Herbstzeitlose; 0zītilōso* 1?, zītlōso*, sw. M. (n): nhd. »Zeitlose«, Herbstzeitlose; heilhoubit* 3, st. N. (a): nhd. Herbstzeitlose; heilhoubita* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Herbstzeitlose; heilhoubito 8, sw. M. (n): nhd. Herbstzeitlose; huntlouh* 1, st. M. (a): nhd. »Hundslauch«, Herbstzeitlose; tidolosa* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Herbstzeitlose, Krokus; ? ugera 1, F.?: nhd. Herbstzeitlose?

Herbstzeitlose, mhd. heilhopfe 1, sw. M.: nhd. »Heilhopfen«, Herbstzeitlose; herbestbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Herbstblume«, Herbstzeitlose

Herbstzeitlose, mnd. quēdelōk, N.: nhd. »Quittenlauch«, Herbstzeitlose; quēdenlōk, N.: nhd. »Quittenlauch«, Herbstzeitlose

Herbstzeitlose, mnd. swēdelōk, N.: nhd. Herbstzeitlose, Meerzwiebel?

herbstzeitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herbstzelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herbstzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herbszeitlose, mnd. ermodatte, armodatte, F.: nhd. Herbszeitlose

herbuergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herburgius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hercheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herd -- deutscher Herd, mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd

Herd -- eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

Herd -- Gestell am Herd zum Dörren, mnd. asse (2), āse, Sb.: nhd. Gestell am Herd zum Dörren

Herd -- Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet, mnd. v· rvak, N.: nhd. »Feuerfach«, Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet

Herd -- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz, mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

Herd -- Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

Herd -- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

Herd, germ. *herþa-, *herþaz, st. M. (a): nhd. Herd, Feuerstätte

Herd, an. ar-in-n, st. M. (a): nhd. zum Opfer bestimmte Feuerstätte, Herd; eld-stō, st. F. (ō): nhd. Herd

Herd, ae. heor-þ (1), st. M. (a): nhd. Herd, Heim, Haus

Herd, afries. ? evel* (3) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Herd?; her-th 3, st. M. (a): nhd. Herd

Herd, as. her-th* 1, herd, st. M. (a): nhd. Herd

Herd, ahd. ambahtstat* 5, st. F. (i): nhd. Werkstatt, Ausgangspunkt, Herd; fiur 183, fuir, st. N. (a): nhd. Feuer, Brand, Feuerstätte, Feuerstelle, Herd; fiurstat 8, fuirstat, st. F. (i): nhd. Feuerstelle, Herd, Leichenbrandstätte, Verbrennungsstätte; herd* 13?, st. M. (a): nhd. Herd, Ofen, Boden, Staub; herda* 1?, st. F. (ō): nhd. Herd, Feuerherd, Schmelzofen; herdī 1?, st. F. (ī): nhd. Herd, Feuerherd, Schmelzofen; herdstat 4, st. F. (i): nhd. Feuerstätte, Herd; swāstuom* 3, st. M. (a): nhd. Herberge, Haushalt, Wohnung, Herd, Abort

-- Gott am Herd: ahd. fiurgot 2, st. M. (a): nhd. Feuergott, Gott am Herd, Gott des Herdfeuers

Herd, mhd. gluothert, st. M.: nhd. »Glutherd«, Herd, Feuerherd; hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung; hertstat, st. F.: nhd. Herdstatt, Herd, bewohntes Haus

Herd, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

Herd, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

-- auf dem Herd backen: mnd. kamīnen, sw. V.: nhd. auf dem Herd backen

-- auf dem Herd gebacken: mnd. kamīnet*, camīnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf dem Herd gebacken

-- häuslicher Herd: mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

-- Herd in der Hinterstube: mnd. ? hinderhērt, hinderehērt, M.: nhd. Herd in der Hinterstube?

-- Herd setzen: mnd. hērtsetten***, sw. V.: nhd. Herd setzen, Ofen setzen

-- kalter Herd: mnd. ? kōlhērt, M.: nhd. kalter Herd?

Herd, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

herd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herdabgabe, mhd. rouchval, rouchfal*, st. M.: nhd. Hausabgabe, Herdabgabe

herdann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herdapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herdasche -- Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes, mnd. nīejāresasche*, nīejārsasche, F.: nhd. »Neujahrsasche«, Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes

herdasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herdaufstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herdbank -- Herdbank im sächsischen Haus, mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd

herdbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herdbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herdblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herdblei, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

herdblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herdbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herde -- Herde der Stadt, mhd. ? burchert, st. F.: nhd. »Burgherd«, Herde der Stadt?

Herde, idg. *k̂erdhā, F.: nhd. Reihe, Herde; *k̂erdho-, Sb.: nhd. Reihe, Herde; *pātro-?, Sb.: nhd. Herde, Weide (F.) (2)

Herde, germ. *gadura-, *gaduraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Herde; *herdō, st. F. (ō): nhd. Herde; *kudja-, *kudjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Herde; *kurþra-, *kurþram, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Herde; *swaigō, st. F. (ō): nhd. Schwaige, Herde, Stall?; *swanura, *sunura, Sb.: nhd. Herde, Rudel; *wrēþu-, *wrēþuz, st. M. (u): nhd. Herde, Trupp

Herde, got. haírd-a 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Herde; wrē-þ-u-s* 1, wrīþus, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134 Anm. 1): nhd. Herde

Herde, an. hjǫrð, st. F. (ō): nhd. Herde, Vieh

-- Name eines Stiers aus Hymirs Herde: an. (Him-in-hrjōð-r, st. M. (a): nhd. Name eines Stiers aus Hymirs Herde

Herde, ae. drā-f, drǣ-f, st. F. (ō): nhd. Treiben, Transport, Trift, Herde, Gesellschaft, Weg; feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; floc-c, st. M. (a): nhd. Herde, Trupp; heord (1), st. F. (ō): nhd. Herde, Hut (F.), Bewachung, Fürsorge; wrǣ-d (2), F.: nhd. Herde

Herde, anfrk. *herd-a?, st. F. (ō): nhd. Herde; herd-nis-s-i* 4, st. F. (jō): nhd. Herde

Herde, as. s-w-ê-ga* 1, st. F. (ō): nhd. Herde, Rinderherde

Herde, ahd. ewit* 4, ouwit*, st. N. (a): nhd. Herde, Schafhürde; herta* (2) 8, st. F. (ō): nhd. Herde, Schar (F.) (1); kortar* 16, st. N. (a): nhd. Herde, Tierschar, Schar (F.) (1); kortare* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Menschenschar, Herde; kutti* 7?, st. N. (ja): nhd. Herde, Schar (F.) (1), Schafstall, Schwarm, Vogelschwarm; sonest* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Herde; sonestis 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Herde; sonista* 10, ahd.?, Sb.: nhd. Herde; sweiga 32, sweig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz, Schwaige, Herde, Rinderherde; troppus* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Trupp, Schar (F.) (1), Herde

-- Pferd in der Herde: ahd. stuotros* 3, st. N. (a): nhd. »Stutpferd«, Beschäler, Pferd in der Herde

-- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen: ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

-- Stallung für die Herde der Sonne: ahd. sunnūnstal* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Sonnenstall«, Stallung für die Herde der Sonne

Herde, mhd. herte* (4), hert, st. F.: nhd. Herde, Viehherde; hertnisse, st. F.: nhd. Herde; hertvihe, hertfihe*, st. N.: nhd. »Herdvieh«, Herde; korter, korder, st. N.: nhd. Herde; kütte (1), st. N.: nhd. Schar (F.) (1), Herde

Herde, mhd. quarter, quorter, st. N.: nhd. Herde, Viehherde

Herde, mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier; swaner, st. M.: nhd. Herde, Rudel; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

-- Herde von Zuchtpferden: mhd. stuot, stūt, st. F.: nhd. Gestüt, Herde von Zuchtpferden, Herde, Stute, weibliches Tier

Herde, mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

Herde, mnd. hērde (2), hirde, F.: nhd. Herde; hirde (2), F.: nhd. Herde; hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde; küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

-- Hütung einer Herde: mnd. hērdeschop, hirtscap, F.: nhd. Amt des Hirten, Hirtenschaft, Hütung einer Herde

-- Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird: mnd. kriststok*, kerstok, kerstock, mnd.?, M.: nhd. Stock der zu Weihnachten zum Festfeuer auf dem Herde gebrannt wird

Herde, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Herde, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

-- Herde von Pferden: mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

herde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdefrei, mnd. ? herdvri, Adj.: nhd. »herdefrei«?

herdehammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herdehengst, mhd. stuothengest, st. M.: nhd. Herdehengst

herdehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herdeisen -- Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, mnd. hērtīsern*, hertīseren, hertisern, N.: nhd. Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, ein Schmiedegerät

herdeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herdeke (PN), mnd. Herdeke, PN: nhd. Herdeke (PN)

herdeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herden -- Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

Herden..., ahd. stuotlīh* 1, Adj.: nhd. Herden..., aus der Stutenherde

Herden..., mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Herden..., als Weidetier lebend

herden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdenbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herdenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herdeneber, ahd. sonorbair* 4, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Herdeneber; swanering* 1, st. M. (a?): nhd. Herdeneber

herdenerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herdengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdengasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herdenkäse, as. sw-ê-g-k-ē-si* 1, st. M. (ja): nhd. »Herdenkäse«, Käse

herdenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herdenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herdenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdenochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herdenpfleger, mhd. hertepflegære*, hertephlegære, st. M.: nhd. »Herdenpfleger«, Hirte

herdenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herdenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herdenselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herdenstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herdenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herdenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herdenwiesengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herder-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herder-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herderamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herderbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdes -- Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, mnd. hērtīsern*, hertīseren, hertisern, N.: nhd. Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, ein Schmiedegerät
herdesland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herdfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herdfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdfeuer -- Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. ōvenstülpe, abenstülpe, F.: nhd. Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird
Herdfeuer -- Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird
Herdfeuer, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird
Herdfeuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit
herdfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herdfeuers -- Gott des Herdfeuers, ahd. fiurgot 2, st. M. (a): nhd. Feuergott, Gott am Herd, Gott des Herdfeuers
herdfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdfrischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdgeld, mhd. hertgelt, st. N.: nhd. »Herdgeld«, Herdsteuer
herdgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdgerät -- eisernes Herdgerät, mnd. rekīsern*, rekiser, mnd.?, N.: nhd. eisernes Herdgerät
herdgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herdglut, mnd. glōt, F.: nhd. Glut, glühende Kohle, Herdglut
Herdgott, ahd. herdgot* 3, st. M. (a): nhd. »Herdgott«, Hausgott, Hausgottheit
Herdgrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung
herdgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herdieshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdkessels -- mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben
Herdkohlen -- Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht, mnd. v· rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht
herdkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdkrengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdkuchen, ae. foc-a, sw. M. (n): nhd. Herdkuchen
herdkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdkuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdlehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
herdlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdmagd, ahd. fiurāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiurārin* 1, st. F. (jō): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiurskura* 1, fiurscura*, fiurskuria*, sw. F. (n): nhd. »Feuerschürerin«, Küchenmagd, Herdmagd
Herdmagd, mhd. viurærinne, fiurærinne*, st. F.: nhd. »Feuererin«, Feuermacherin, Herdmagd, Anfacherin, Flammenschürerin
herdmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
herdmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdmiethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdnisrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdochse, mhd. brumme, sw. M.: nhd. Brumme, Herdochse, Brummochse
herdochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdöfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herdpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Herdpfeiler -- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag
herdpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdplatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdprobe, mnd. ērtisse?, ērtis, Sb.: nhd. Herdprobe, Metallprobe (Münzmetall)
herdprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Herdradis (PN), mnd. Herdradis, PN: nhd. Herdradis (PN)
herdrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdrechen, mnd. k· neke, koneke, k· nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen
Herdrecht, mhd. hertreht, st. N.: nhd. Herdrecht
herdrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herdrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdrohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herdröhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herdsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdschillingdifferenz , nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdschillingsdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdschmied, mhd. hertsmit, st. M.: nhd. »Herdschmied«, Schmied der mit Feuer arbeitet
herdschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdschürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Herdsetzer, mnd. hērtsettære*, hērtsetter, M.: nhd. Herdsetzer, Ofensetzer
Herdspieß -- Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken, mnd. wellenlēpel*, wellenlepel, mnd.?, M.: nhd. Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken
herdstaettanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Herdstatt, mhd. hertstat, st. F.: nhd. Herdstatt, Herd, bewohntes Haus
herdstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herdstätte -- Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, mnd. rōkgelt, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche
Herdstätte, afries. her-th-ste-d-e 14, M., st. F. (ō): nhd. Herdstätte
Herdstätte, mnd. schorstēn, schorstein, M.: nhd. Schornstein, Kamin, Herdstätte, Feuerstätte, die ganze Vorrichtung im Hause um Feuer zu machen und zu unterhalten (V.)
herdstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdstattgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdstattpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdstelle -- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten, mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten
Herdstelle, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle
-- Abgabe für die Herdstelle: mnd. v· rgelt, N.: nhd. »Feuergeld«, Abgabe für die Herdstelle
-- Abgabe von der Herdstelle: mnd. v· rpenninc*, M.: nhd. »Feuerpfennig«, Abgabe von der Herdstelle
Herdsteuer, mhd. hertgelt, st. N.: nhd. »Herdgeld«, Herdsteuer
herdsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herdtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herdtrommel -- Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird, mnd. stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird
Herdumbau, mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd
herdumfassend, an. ar-in-greyp-r, Adj.: nhd. herdumfassend
herdurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herdurcher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Herdvieh, mhd. hertvihe, hertfihe*, st. N.: nhd. »Herdvieh«, Herde
herdvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdvögelein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Herdvorrichtung, mnd. kīker (1), kiker, F.: nhd. Herdvorrichtung, tragbare Feuerstelle aus Lehm bzw. Ton (M.) (1)
Herdweg, mhd. hertwec, st. M.: nhd. »Herdweg«, Viehweg
herdzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herdzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herdzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herdzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereilen, ahd. heragiīlen* 1, sw. V. (1a): nhd. hereilen; herazilēn* 1, sw. V. (3): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben; herazilōn* 1, sw. V. (2): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben

herein, mhd. herīn, Adv.: nhd. herein, hinein, darin; īn (2), in, Adv.: nhd. ein, hinein, herein; inher, īnher, Adv.: nhd. einher, herein
-- weiter herein: mhd. īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

herein, mhd. inrent, Adv.: nhd. »herein«

herein, mnd. hērīn, hērin, Adv.: nhd. herein, einwärts, hinein; in (3), Adv.: nhd. drinnen, hinein, herein, nach Hause, heim
-- von hinten herein: mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

herein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hereinantwortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinbekommen, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

hereinbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinbitten, ahd. inladōn* 1, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), hereinbitten

hereinbitten, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

hereinbrechen, germ. *swōgan (1), st. V.: nhd. hereinbrechen

hereinbrechen, ae. on-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. hereinbrechen, hereinstürzen

hereinbrechen, ahd. anablesten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einfallen«, »anfallen«, befallen (V.), überfallen (V.), hereinbrechen, hereinstürzen; analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen; anasīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hereinbrechen, einsinken; anaskioban* 1, anascioban*, st. V. (2a): nhd. »einschieben«, hereinbrechen, befallen (V.); irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen
-- hereinbrechen über: ahd. anarīsan* 1, st. V. (1a): nhd. »anfallen«, einstürzen, eindringen, überfallen (V.), hereinbrechen über

hereinbrechen, mhd. anegevallen, angevallen, ane gevallen, anegefallen*, angefallen*, red. V., st. V.: nhd. fallen auf, zufallen (V.) (1), anfallen, hereinbrechen, als Erbteil zufallen, in den Besitz gelangen von, angehen, betreffen, überkommen, überfallen (V.), ergreifen; anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.); anevallen, anvallen, anefallen*, anfallen*, ane vallen, red. V., st. V.: nhd. anfallen, zur Verfügung stehen, einfallen, angreifen, zufallen (V.) (2), in den Besitz gelangen von, betreffen, zukommen, zustehen, überfallen (V.), ausschlagen, ausfallen, hereinbrechen, überkommen (V.), ergreifen
-- hereinbrechen über: mhd. erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von

hereinbrechen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

hereinbrechen, mhd. zuobresten*, zuo bresten, st. V.: nhd. hereinbrechen; zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen
-- hereinbrechen über: mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über

hereinbrechen, mnd. anestörten*, anstörten, anstorten, sw. V.: nhd. anstürzen, hereinbrechen

hereinbrechen, mnd. herinnetrēden*, hērinnertrēden, st. V.: nhd. eintreten, eindringen, hereinbrechen; hērīntrēden, st. V.: nhd. »hereintreten«, eintreten, eindringen, hereinbrechen; inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

hereinbrechen, mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

hereinbrechen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; prallen, sw. V.: nhd. »prallen«, auf bedrückende Weise eintreten, hereinbrechen

hereinbrechend, mnd. gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend

hereinbrechendes -- rasch hereinbrechendes Unwetter, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

hereinbringen, ae. in-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. hereinbringen, vorstellen

hereinbringen, mhd. īnvüeren, īn vüeren, īnfüeren*, sw. V.: nhd. einführen, einfahren, einbringen, hereinbringen, hineinführen

hereinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereiner, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hereinfahren, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

hereinfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hereinfall, mnd. mūsevalle, F.: nhd. Mausefalle, Falle, Hereinfall

hereinfallen, mhd. herīnvallen, herīn vallen, herīnfallen, red. V.: nhd. »hereinfallen«, einfallen

hereinfechsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinfloehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hereinfuhr, mnd. invōre*, inv· re, infoyre, inv· r, F.: nhd. Hereinfuhr, Einfahrt, dem Grundherrn zu zahlende Einzugsgebühr, Einführung in ein Amt

hereinführen, got. at-tiu-h-an 12, st. V. (2): nhd. herbeiziehen, herbeiführen, herbeibringen, hereinführen, bringen

hereinführen, afries. in-lê-d-a* 2, sw. V. (1): nhd. hereinführen

hereingeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereingehen, ahd. anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen

Hereingehen, mhd. īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg

hereingelangen, mhd. herīngelangen, herīn gelangen, sw. V.: nhd. »hereingelangen«, hineinkommen

hereingeraten, mhd. herīngerāten, herīngerōten, herīn geraten, sw. V.: nhd. »hereingeraten«, hineingelangen

hereingestatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereingestürmt -- hereingestürmt kommen, mhd. zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen

hereingreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinheischen, mnd. inēschen, ineischen, sw. V.: nhd. hereinheischen, Einlass begehren, einfordern, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2)

hereinher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hereinholen, mnd. h· den (1), huden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, geheim halten, verhehlen, hehlen, aufbewahren, zurücklegen, zurückstellen, aufschieben, in Gewahrsam halten, in Verwahrung bringen, hereinholen, einfahren, ducken, zurückziehen; inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

hereinkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hereinkommen (N.), mnd. inkōminge, inkāminge, inkominge, F.: nhd. Hereinkommen (N.), Einkommen, Wiederkommen, Rückkehr, Eingang, Einkunft

hereinkommen, ae. in-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hereinkommen, hineingehen, eintreten

hereinkommen, afries. in-ku-m-a 3, st. V. (4): nhd. hereinkommen

hereinkommen, ahd. inkweman* 8, inqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hineinkommen, hereinkommen, eingehen, hineingehen, eindringen, eintreten

hereinkommen, mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen

Hereinkommen, mhd. īnkomen (2), īnkomen, st. N.: nhd. Hereinkommen, Ankunft

hereinkommen, mhd. herīnkomen, harīnkomen, herīnkumen, hārinkumen, herīn komen, st. V.: nhd. »hereinkommen«, hineingeraten, hineingelangen

hereinkommen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

hereinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hereinkunft, afries. in-ko-m-st 1, F.: nhd. Hereinkunft

hereinladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinlassen, afries. in-lē-t-a* 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. hereinlassen

hereinlassen, ahd. herainlāzan* 1, red. V.: nhd. hereinlassen; infirlāzan* 2, red. V.: nhd. einlassen, hineinlassen, hereinlassen; inlāzan* (1) 2, red. V.: nhd. einlassen, hereinlassen, hineinwerfen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

hereinlassen, mhd. herīngelāzen, herīngelazen, herīngelōzen, herīn gelāzen, st. V.: nhd. »hereinlassen«, sich hingeben

hereinlassen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

hereinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinlegen, ae. be-sier-w-an, be-sir-w-an, be-syr-w-an, be-syr-w-ian, be-syr-e-w-ian, be-ser-w-an, be-ser-ian, sw. V. (1): nhd. hereinlegen, überraschen, täuschen, betrügen, bedrücken

hereinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinleiten, mhd. herīnleiten, herīn leiten, sw. V.: nhd. »hereinleiten«

hereinlugen, mhd. herīnluogen, herīnlōgen, herīn luogen, sw. V.: nhd. »hereinlugen«, hineinblicken

hereinmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinnehmen, ae. under-nim-an, st. V. (4): nhd. hereinnehmen, erhalten (V.), verstehen

hereinnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinpassierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinplatzen, mhd. īnblatzen, īn blatzen, an. V.: nhd. »hereinplatzen«, angestürzt kommen

hereinplatzen, mhd. herīnslahen, herīn slahen, st. V.: nhd. »hereinschlagen«, hereinplatzen

hereinplatzen, mnd. plutsen, pluttzen, sw. V.: nhd. hereinplatzen

hereinreiten, mnd. indrāven, sw. V.: nhd. »eintraben«, hereintraben, hereinreiten, zu Pferde eindringen in

hereinrufen, mhd. herīnrüefen, herīn rüefen, sw. V.: nhd. hereinrufen, berufen (V.) zu

hereinrufen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

hereinschauen, mhd. herīnkapfen, herīn kapfen, sw. V.: nhd. hereinschauen, hineinblicken

hereinschlagen, mhd. herīnslahen, herīn slahen, st. V.: nhd. »hereinschlagen«, hereinplatzen

hereinschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinschwaerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinsehen, mhd. herīnsehen, harīnsehen, herīn sehen, st. V.: nhd. hereinsehen, hineinblicken

hereinsetzen, mhd. herīnsetzen, herīn setzen, sw. V.: nhd. hereinsetzen

hereinsetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

hereinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinsinken, mhd. zuogesīgen*, zuo gesīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen; zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen

hereinsperren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinstoßen, mhd. herīnstōzen, st. V.: nhd. »hereinstoßen«, hineinstecken

hereinstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinströmen, mhd. īndiezen, īn diezen, st. V.: nhd. hereinströmen

hereinstürzen, ae. ge-rǣs-an, sw. V.: nhd. hineinstürzen, hereinstürzen, eindringen; on-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. hereinbrechen, hereinstürzen; on-rǣs-an, sw. V.: nhd. hereinstürzen, eindringen; þer-an, st. V. (4)?, sw. V. (1)?: nhd. hereinstürzen

hereinstürzen, ahd. anablesten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einfallen«, »anfallen«, befallen (V.), überfallen (V.), hereinbrechen, hereinstürzen

hereintraben, mnd. indrāven, sw. V.: nhd. »eintraben«, hereintraben, hereinreiten, zu Pferde eindringen in

hereintreibearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hereintreten, mhd. herīngetreten, herīn getreten, st. V.: nhd. hereintreten

hereintreten, mnd. hērīntrēden, st. V.: nhd. »hereintreten«, eintreten, eindringen, hereinbrechen

hereinverschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hereinwälzen, mnd. inwelteringe, F.: nhd. Hereinwälzen

hereinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hereinweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinwerfen, mhd. herīnwerfen, herīn werfen, st. V.: nhd. »hereinwerfen«, hineinwerfen

hereinziehen -- herbeiziehen. hereinziehen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

hereinziehen, mhd. herīnziehen, herīn, ziehen, st. V.: nhd. »hereinziehen«, einbeziehen

hereinziehen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

hereinziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hereinziehend, mhd. īnzügic, īnzugic, Adj.: nhd. hereinziehend, anziehend

heren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herentgegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hererboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hererzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfahren -- hinfahren und herfahren, mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln

herfahren, ahd. herafaran* 1, st. V. (6): nhd. »herfahren«, herabsteigen

herfahren, mhd. hervaren*, her varen, hervarn, herfaren*, herfarn*, st. V.: nhd. »herfahren«, herkommen, herreisen

herfahren, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

-- hinfahren und herfahren: mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen

herfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herfahrend -- hinfahrend und herfahrend, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

Herfahrt, ahd. herafart* 1, st. F. (i): nhd. »Herfahrt«, Kommen

Herfahrt, mhd. hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung

herfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herfallen -- herfallen über, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

herfallen -- herfallen über, mhd. überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über; walteren, waltern, sw. V.: nhd. herfallen über

herfallen, mhd. abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

herfallen, mnd. inhouwen, st. V.: nhd. hauend verursachen, hineinhauen, einhauen, losschlagen, herfallen

-- herfallen auf: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- herfallen über: mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.); inrūschen, inruschen, sw. V.: nhd. herfallen über, losstürzen auf

-- mit Schlägen herfallen über: mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

herfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfliehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfließen, mhd. hervliezen*, her vliezen, herfliezen*, st. V.: nhd. »herfließen«

herfließen, mnd. afrīgen, sw. V.: nhd. herfließen; afvlēten, st. V.: nhd. »abfließen«, herfließen, Gewässer ableiten

herfliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfluchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfolgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herford -- ein stiftischer Güterbezirk bei Herford, mnd. kokambacht*?, kokampt, N.: nhd. ein stiftischer Güterbezirk bei Herford herfordern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfristen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herführen -- herführen hinter, mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

herführen, ahd. herafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. herführen, sich herbegeben

herführen, mhd. herleiten, her leiten, sw. V.: nhd. »herleiten«, begründen, herführen

herführen, mhd. hervüeren 5 und häufiger?, herfüeren*, sw. V.: nhd. »herführen«, einführen, hertransportieren, hierher überführen, herbringen

herführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herfunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herfürdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herfürer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herfürher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herfürher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herfürsprieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herfürziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herfürzückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hergab -- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

hergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hergang, mhd. beschiht, st. F.: nhd. Zufall, Ereignis, Fall, Hergang, Verlauf

Hergang, mhd. hervart (2), herfart*, st. F.: nhd. »Herfahrt«, Hergang, Ereignis, Geschehen, Begebenheit, Ablauf, Entwicklung

Hergang, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Hergang, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag; vörl· pinge*, vorl· pinge, vorlopinge, F.: nhd. Verlauf, Vorgang, Hergang, Ablauf

hergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hergangenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hergangs -- Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

hergaven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergebbar -- nicht hergebbar, mnd. ungichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverkaufbar, nicht hergebbar; ungiftich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkaufbar, nicht hergebbar

hergeben, ae. ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen

hergeben, ahd. līhan* 11, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, geben, hergeben, Gewinn verschaffen

hergeben, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; hergeben, her geben, st. V.: nhd. herbringen, hergeben, geben, übergeben (V.), übertragen (V.)

hergeben, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

hergeben, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

hergeben, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; hērlangen, sw. V.: nhd. herreichen, hergeben

hergeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergeben. -- hergeben. versteuern, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

hergebieten, mhd. hergebieten 2, st. V.: nhd. hergebieten, herbeordern, herbestellen

hergebracht, mhd. gewon (1), Adj.: nhd. gewohnt, gewöhnt, gewohnheitsgemäß, gewöhnlich, üblich, hergebracht; gewonlich, Adj.: nhd. gewohnt, gewohnheitsmäßig, hergebracht, üblich, gewöhnlich, gebräuchlich, angemessen

hergebracht, mhd. pflegelich, pfleclich, phlegelich, Adj.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, gewohnt, hergebracht; pflegelīche*, phlegelīche, Adv.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, hergebracht

hergebracht, mnd. hērgebracht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergebracht, althergebracht, überliefert

hergebracht, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plechtlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīken, plegeliken, plechlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft
-- alt hergebracht: mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

hergebracht, mnd. wōnelīk, wōnelk, wonlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt; wōntlīk, wōnetlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. wohnlich, bewohnbar, gewöhnlich, hergebracht, gewohnt

hergebracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hergebrachte -- übliche hergebrachte Zollabgabe, mnd. kostūm, kostūme, kastūm, kastūme, kustūm, kustūme, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, übliche hergebrachte Zollabgabe, Zoll (M.) (2), Zollgeld

hergebrachterweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

hergebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergedeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hergehen -- hergehen hinter, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

hergehen -- hingehen und hergehen, mhd. gewandelieren, sw. V.: nhd. hingehen und hergehen, wandeln

hergehen -- hingehen und hergehen, mnd. wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen

hergehen -- vor jemand hergehen, got. faúr-a-qi-m-an* 1, st. V. (4): nhd. vorgehen, vor jemand hergehen

hergehen -- vor jemandem hergehen, ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

hergehen, mhd. hergān, heregān, hergēn, heregēn, her gān, an. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, näherkommen, kommen, nahen, herstammen

hergehen, mnd. hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln

hergehen, mnd. hengān, hēngān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen; hennegān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen

hergehen, mnd. tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

hergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergekommen, mhd. herkomen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hergekommen«, aus der Fremde gekommen, fremd

hergelaufen, mhd. herverloufen, herferloufen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, von zweifelhafter Herkunft seiend

hergelaufen, mnd. hērlōpen* (2), hērlōpent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen; inlōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, ortsfremd

hergelaufen, mnd. lantl· pich (2)?, Adj.: nhd. hergelaufen

hergelaufener -- hergelaufener Fremdling seiend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

hergelaufener -- hergelaufener Schalk, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

hergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergerichtet -- Stein auf dem Fische hergerichtet werden, mnd. vischstēn, vischstein, visteyn, vischestēn, vischestein, M.: nhd. Stein auf dem Fische hergerichtet werden

hergerichteter -- als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle, mhd. bettestuol, st. M.: nhd. »Bettstuhl«, als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle

hergesippt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hergesohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hergesset, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hergestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergestellt -- aus Barchent hergestellt, mhd. barchātin, Adj.: nhd. barchenten, Barchent..., aus Barchent hergestellt

hergestellt -- aus Bast hergestellt, mhd. bästīn, bestīn, besten, Adj.: nhd. Bast..., aus Bast hergestellt

hergestellt -- aus Bäumen hergestellt, mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

hergestellt -- aus Berill hergestellt, mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen

hergestellt -- aus Bernstein hergestellt, mhd. agesteinīn, aitsteinīn, Adj.: nhd. Agstein..., aus Bernstein hergestellt

hergestellt -- aus Beryll hergestellt, mhd. berillīn, Adj.: nhd. Beryll..., aus Beryll hergestellt, aus Berill hergestellt, beryllen

hergestellt -- aus Binsen hergestellt, ahd. 8zeinal* 1, Adj.?: nhd. aus Binsen hergestellt, aus Schilfrohr hergestellt

hergestellt -- aus Blumen hergestellt, mhd. blüemīn, bluomīn, Adj.: nhd. Blumen..., geschmückt, aus Blumen hergestellt, blühend

hergestellt -- aus Brettern hergestellt, mhd. gedilt, gedillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedielt«, gezimmert, aus Brettern hergestellt

hergestellt -- aus Buche hergestellt, mhd. büechīn, buochīn, Adj.: nhd. buchen (Adj.), von der Buche stammend, Buchen..., aus Buche hergestellt

hergestellt -- aus Buchsbaum hergestellt, mhd. bucksboumīn, bucksboumen, Adj.: nhd. Buchsbaum..., aus Buchsbaum hergestellt

hergestellt -- aus Damast hergestellt, mnd. damaschen, damasken, damasten, Adj.: nhd. aus Damast hergestellt; damasches, damaschisch*?, Adj.: nhd. aus Damast hergestellt

hergestellt -- aus Dornen hergestellt, mhd. hegenīn, Adj.: nhd. aus Dornen hergestellt, spitzig, Dornen...

hergestellt -- aus dunkelrotem Stoff hergestellt, mnd. purpurpellen, purperpellen, Adj.: nhd. aus dunkelrotem Stoff hergestellt, dunkelrot

hergestellt -- aus Edelsteinen hergestellt, mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

hergestellt -- aus Eibenholz hergestellt, mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

hergestellt -- aus Eiche hergestellt, mhd. eichīn, Adj.: nhd. eichen (Adj.), Eiche betreffend, von der Eiche stammend, Eich..., aus Eiche hergestellt

hergestellt -- aus Eisen hergestellt, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īserīn, īsern, īsrīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...; īsernīn, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt; īsīn 1, Adj.: nhd. eisern, aus Eisen hergestellt

hergestellt -- aus Elfenbein hergestellt, mhd. helfenbeinīn, elfenbeinīn, helfenbeinen, elfenbeinen, Adj.: nhd. elfenbeinen, elfenbeinern, aus Elfenbein hergestellt, aus Elfenbein bestehend, Elfenbein...

hergestellt -- aus Eschenholz hergestellt, mhd. eschen, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt; eschīn, Adj.: nhd. »eschen«, Eschen..., aus Eschenholz hergestellt

hergestellt -- aus Eschenholz hergestellt, mnd. eschen, Adj.: nhd. eschen, aus Eschenholz hergestellt, Eschen...

hergestellt -- aus Espenholz hergestellt, mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt

hergestellt -- aus Espenholz hergestellt, mnd. espen, Adj.: nhd. aus Espenholz hergestellt, Espen...

hergestellt -- aus Federn hergestellt, mhd. vederīn, federīn*, vedrīn, fedrīn*, Adj.: nhd. von Federn stammend, aus Federn hergestellt, Feder...

hergestellt -- aus feinem Wollstoff hergestellt, mnd. saienisch*, saiensch, saigensch, zaiansk, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff hergestellt

hergestellt -- aus Fichten hergestellt, mhd. viehtīn, fiehtīn*, Adj.: nhd. fichten, von der Fichte stammend, aus Fichten hergestellt, aus Fichten bestehend, Fichten...

hergestellt -- aus Filz hergestellt, mnd. vilt (2), Adj.: nhd. aus Filz hergestellt, filzig, verfilzt

hergestellt -- aus Fisch hergestellt, mhd. vischīn, fischīn*, Adj.: nhd. Fisch..., vom Fisch stammend, aus Fisch hergestellt

hergestellt -- aus Flachs hergestellt, mhd. herwīn, Adj.: nhd. flachsen..., aus Flachs bestehend, aus Flachs hergestellt, Flachs...

hergestellt -- aus Flechtwerk hergestellt, mhd. ziunīn, zūnīn, Adj.: nhd. geflochten, aus Flechtwerk hergestellt, Zaun...

hergestellt -- aus Flockwolle hergestellt, mhd. vlockīn, flockīn*, Adj.: nhd. Flockwollen..., von Flockwolle stammend, aus Flockwolle hergestellt

hergestellt -- aus Garn hergestellt, mhd. girnīn, Adj.: nhd. Garn..., aus Garn hergestellt

hergestellt -- aus Gerste hergestellt, mhd. gerstīn, girstīn, girsten, Adj.: nhd. aus Gerste hergestellt, Gersten...

hergestellt -- aus Glockenmetall hergestellt, mhd. glockenspīsīn, glocspīsīn, Adj.: nhd. aus Glockenmetall bestehend, aus Glockenmetall hergestellt

hergestellt -- aus Gold hergestellt, mhd. golt (2), Adj.: nhd. golden, aus Gold hergestellt

hergestellt -- aus Granat hergestellt, mhd. grānātīn, Adj.: nhd. granaten, aus Granat hergestellt, Granat..., aus Granaten bestehend

hergestellt -- aus Hafer hergestellt, mhd. heberīn, hebrīn, Adj.: nhd. »hafern«, aus Hafer hergestellt, Hafer...

hergestellt -- aus Hagedorn hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

hergestellt -- aus Hainbuche hergestellt, mhd. hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

hergestellt -- aus Hanf hergestellt, mhd. henfīn, henepfīn, Adj.: nhd. aus Hanf bestehend, aus Hanf hergestellt, Hanf...

hergestellt -- aus Hermelin hergestellt, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin; hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

hergestellt -- aus Hirschleder hergestellt, mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

hergestellt -- aus Holunder hergestellt, mhd. holundrīn*, huldrīn, Adj.: nhd. Holunder..., aus Holunder hergestellt

hergestellt -- aus Holz hergestellt, mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

hergestellt -- aus Horn hergestellt, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

hergestellt -- aus Kalbsleder hergestellt, mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt

hergestellt -- aus Kamel hergestellt, mhd. kembelīn (3), kemmelīn, Adj.: nhd. Kamel..., Kamel betreffend, aus Kamel hergestellt

hergestellt -- aus Kernen hergestellt, mhd. kirnīn, Adj.: nhd. kernig, Kern..., aus Kernen hergestellt

hergestellt -- aus Ketten hergestellt, mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

hergestellt -- aus kleinen Ringen hergestellt, ahd. giringōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. aus kleinen Ringen hergestellt

hergestellt -- aus Knochen hergestellt, mhd. beinīn, peinīn, Adj.: nhd. Bein..., beinern, knöchern, aus Knochen hergestellt

hergestellt -- aus Korduan hergestellt, mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...

hergestellt -- aus Kristall hergestellt, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

hergestellt -- aus Lamm hergestellt, mhd. lemberīn, lemmerīn, lemrīn, Adj.: nhd. »lämmern«, Lamm..., aus Lamm hergestellt

hergestellt -- aus Laub hergestellt, mhd. loubīn, Adj.: nhd. Laub..., Laub betreffend, aus Laub hergestellt

hergestellt -- aus Leder hergestellt, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

hergestellt -- aus Leder hergestellt, mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt

hergestellt -- aus Leder hergestellt, mnd. ledderen (1), leddern, lēderen, lēdern, leyderen, ladderen*, laddern, Adj.: nhd. ledern (Adj.), aus Leder hergestellt

hergestellt -- aus Lehm hergestellt, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

hergestellt -- aus Leim hergestellt, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden

hergestellt -- aus Lindenholz hergestellt, mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

hergestellt -- aus Luchsfell hergestellt, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

hergestellt -- aus Mandelkernen hergestellt, mhd. mandelkernīn, Adj.: nhd. aus Mandelkernen hergestellt, Mandelkern...

hergestellt -- aus Marderfell hergestellt, mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend; merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

hergestellt -- aus Marderfell hergestellt, mnd. mārten (2), Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt, Marder...

hergestellt -- aus Marderfell hergestellt, mnd. vlūwīnen*, fluînen, flowînen, fluinen, Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt

hergestellt -- aus Marmor hergestellt, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn; marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend

hergestellt -- aus Messing hergestellt, mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

hergestellt -- aus Messing hergestellt, mnd. meschingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; mischen (2), meschen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingisch*, missinges, mischings, missingesch, messinges, meschinges, meschingesch, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt

hergestellt -- aus Metall hergestellt, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

hergestellt -- aus Metall hergestellt, mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

hergestellt -- aus Mistelholz hergestellt, mhd. mistelīn, Adj.: nhd. Mistel..., aus Mistelholz hergestellt

hergestellt -- aus Pappelholz hergestellt, mhd. alberīn, Adj.: nhd. Pappel..., pappeln (Adj.), aus Pappelholz hergestellt

hergestellt -- aus Pech hergestellt, mnd. pēkich, Adj.: nhd. aus Pech hergestellt, mit Pech bestrichen

hergestellt -- aus Pelz hergestellt, mhd. belzīn, bellizīn*, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelz hergestellt

hergestellt -- aus Perlen hergestellt, mnd. parpēl (2), Adj.: nhd. aus Perlen hergestellt, aus Perlen bestehend

hergestellt -- aus Purpur hergestellt, mhd. ōsterīn, Adj.: nhd. »östlich«, morgenländisch, aus Purpur hergestellt

hergestellt -- aus Quark hergestellt, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...

hergestellt -- aus Rindleder hergestellt, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

hergestellt -- aus Roggen hergestellt, mhd. rückīn, ruckīn, rüggīn, ruggīn, rockīn, roggīn, rucken, Adj.: nhd. Roggen..., Roggen betreffend, aus Roggen hergestellt

hergestellt -- aus Rohr hergestellt, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

hergestellt -- aus Rosen hergestellt, mhd. rōsin, rœsīn, Adj.: nhd. rosig, aus Rosen hergestellt, rosengleich

hergestellt -- aus Salweide hergestellt, mhd. salewīden 1, Adj.: nhd. aus Salweide bestehend, aus Salweide hergestellt

hergestellt -- aus Samt hergestellt, mnd. flūwēl (2), flouwēl, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlen, mnd.?, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...

hergestellt -- aus Samt hergestellt, mnd. sammitten, samitten, samten, Adj.: nhd. »samten«, aus Samt hergestellt

hergestellt -- aus Saphir hergestellt, mhd. saphirīn, sapfirīn*, Adj.: nhd. aus Saphir hergestellt, Saphir...

hergestellt -- aus Schilfgras hergestellt, ahd. swertallīn* 2, Adj.: nhd. aus Sumpfgras hergestellt, aus Schilfgras hergestellt

hergestellt -- aus Schilfrohr hergestellt, ahd. 8zeinal* 1, Adj.?: nhd. aus Binsen hergestellt, aus Schilfrohr hergestellt

hergestellt -- aus Seide hergestellt, mhd. pellelīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt; pellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt

hergestellt -- aus Silber hergestellt, mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

hergestellt -- aus Smaragden hergestellt, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

hergestellt -- aus Stahl hergestellt, mhd. stehelīn, stahelīn, stælīn, stālīn, stēlīn, Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Stahl hergestellt, Stahl...

hergestellt -- aus Sumpfgras hergestellt, ahd. swertallīn* 2, Adj.: nhd. aus Sumpfgras hergestellt, aus Schilfgras hergestellt

hergestellt -- aus Wachs hergestellt, mhd. wehsen, Adj.: nhd. Wachs..., aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt; wehsīn, Adj.: nhd. wächsern, aus Wachs bestehend, aus Wachs hergestellt

hergestellt -- aus Webstoff hergestellt, mhd. kapītīn, Adj.: nhd. aus Webstoff hergestellt

hergestellt -- aus Weiden hergestellt, mhd. velwīn, felwīn*, Adj.: nhd. Weiden..., von Weiden stammend, aus Weiden hergestellt

hergestellt -- aus Weißbuche hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt; hagenbüechīn, Adj.: nhd. »hagenbuchen«, aus Hainbuche hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Hainbuchenholz

hergestellt -- aus Weißdorn hergestellt, mhd. hagedürnīn*, hagedürnin, Adj.: nhd. Hagedorn..., aus Hagedorn hergestellt, aus Weißbuche hergestellt, aus Weißdorn bestehend, aus Weißdorn hergestellt

hergestellt -- aus Weizenmehl hergestellt, mhd. semelīn (1), semelen, Adj.: nhd. aus Weizenmehl hergestellt, Semmel...

hergestellt -- aus Werg hergestellt, mhd. rupfen (2), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), Rupfen..., aus Werg hergestellt

hergestellt -- aus Zedernholz hergestellt, mhd. zēderīn, zēdrīn, cēdrīn, cēderīn, Adj.: nhd. »zedern« (Adj.), Zeder..., von Zedernholz gemacht, aus Zedernholz hergestellt, von der Zeder stammend

hergestellt -- aus Zedernholz hergestellt, mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt

hergestellt -- aus Ziegelsteinen hergestellt, mhd. ziegelīn, ziegellīn, Adj.: nhd. von Ziegeln gemacht, Ziegel..., aus Ziegelsteinen hergestellt

hergestellt -- aus Ziegenhaar hergestellt, mnd. sēgen (8), Adj.: nhd. »Ziegen...«, von der Ziege stammend, aus Ziegenhaar hergestellt

hergestellt -- aus Zypressenholz hergestellt, ahd. 2zipressīn* 4, ahd.?, Adj.: nhd. von Zypressen gemacht, aus Zypressenholz hergestellt, Zypressen...

hergestellt -- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird, mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

hergestellt -- Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird, mnd. tamarinde, F.: nhd. »Tamarinde«, Fruchthülse des Tamarindenbaums aus der eine Sud hergestellt wird

hergestellt -- geschickt hergestellt, mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen

hergestellt -- Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird, mnd. papīresm· le, papīrsm· le, pappīrsmole, F.: nhd. »Papiermühle«, Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird

hergestellt -- Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelhütte, F.: nhd. »Ziegelhütte«, Ziegelei, Handwerksbetrieb in dem Ziegel hergestellt werden

hergestellt -- hergestellt werden, germ. *hailnōn, germ.?, sw. V.: nhd. hergestellt werden, heil werden

hergestellt -- hergestellt werden, got. ga-hai-l-n-an* 5, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. geheilt werden, hergestellt werden, gesund werden

hergestellt -- im Mai hergestellt, mnd. meiisch*, meiesch, meigesch, meyesch, meygesch, meysch, Adj.: nhd. Mai-, im Mai hergestellt, maifrisch

hergestellt -- im östlichen Hansegebiet hergestellt, mnd. ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

hergestellt -- in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt, mnd. salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt

hergestellt -- in Köln hergestellt, mnd. kölnisch, kölsch, köllesch, köllensch, kaylens, köllenisch, Adj.: nhd. kölnisch, aus Köln stammend, in Köln hergestellt

hergestellt -- in Leiden hergestellt, mnd. leidisch, leydisch, laidisch leydis, leydesch, leidesch, ledesch, leitsch, leysch, leydensch, Adj.: nhd. Leidener, in Leiden hergestellt, aus Leiden stammend

hergestellt -- in Lübeck hergestellt, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

hergestellt -- in Paris hergestellt, mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

hergestellt -- in Perleberg hergestellt, mnd. parlebergisch*, parlebergesch, Adj.: nhd. »perlebergisch«, aus Perleberg (in Brandenburg) stammend, in Perleberg hergestellt

hergestellt -- in Roermond hergestellt, mnd. rōrmundisch*, rōrmundesch, rōmundesch, rōmundisch, rāmundesch, rāmūdesch, rēmundesch, Adj.: nhd. in Roermond hergestellt

hergestellt -- in Salzwedel hergestellt, mnd. soltwēdelisch*, soltwēdelsch, Adj.: nhd. in Salzwedel hergestellt, Salzwedel betreffend

hergestellt -- in Schwerin hergestellt, mnd. swerīnisch*, swerīnesch, swerīnsch, Adj.: nhd. schwerinisch, Schwerin betreffend, in Schwerin hergestellt

hergestellt -- in Ypern hergestellt, mnd. īperisch*, īpersch, īperes*, īpers, Adj.: nhd. in Ypern hergestellt, aus Ypern stammend

hergestellt -- künstlich hergestellt, mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

hergestellt -- Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden, mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

hergestellt -- mit großem Aufwand hergestellt, mnd. prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet

hergestellt -- Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelstēde, F.: nhd. Ziegelstätte, Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, Ziegelei

hergestellt -- Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

hergestellt -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

hergestellt -- soeben hergestellt, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

hergestellt -- vom Fell des Hermelin hergestellt, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

hergestellt -- von der Eibe hergestellt, mhd. īwīn, Adj.: nhd. Eiben..., von der Eibe hergestellt, aus Eibenholz hergestellt

hergestellt -- von der Tanne hergestellt, mhd. tennīn, Adj.: nhd. Tannen..., von Tannenholz, von der Tanne hergestellt

hergestellt -- von Eisen hergestellt, mhd. īsenīn, īsnīn, īsīn, īsne, Adj.: nhd. eisern, von Eisen hergestellt, aus Eisen bestehend, aus Eisen hergestellt, Eisen...

hergestellt -- von Erz hergestellt, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

hergestellt -- von Federn hergestellt, mhd. viderīn, fiderīn*, Adj.: nhd. von Federn hergestellt, aus Federn bestehend, Feder...

hergestellt -- von Filz hergestellt, mhd. vilzīn, filzīn*, Adj.: nhd. Filz..., aus Filz bestehend, von Filz hergestellt

hergestellt -- von Flachs hergestellt, mhd. vlehsīn, flehsīn*, Adj.: nhd. flachsen, flachsern, Flachs..., von Flachs hergestellt, aus Flachs bestehend

hergestellt -- von Gerste hergestellt, mhd. girstīn, gerstīn, girsten, Adj.: nhd. Gersten..., von Gerste hergestellt

hergestellt -- von Glas oder Glasmasse hergestellt, mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

hergestellt -- von Gold hergestellt, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend; guldīn (1), goldīn, Adj.: nhd. golden, aus Gold bestehend, von Gold hergestellt, Gold...

hergestellt -- von Hermelinpelz hergestellt, mhd. hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

hergestellt -- von Holz hergestellt, mhd. holzīn, Adj.: nhd. von Holz hergestellt, hölzern, Holz...

hergestellt -- von Horn hergestellt, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

hergestellt -- von Hundsleder hergestellt, mhd. hundīn, hündīn, Adj.: nhd. hündisch, von Hundsleder hergestellt, Hunds...

hergestellt -- von Karfunkel hergestellt, mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

hergestellt -- von Korallen hergestellt, mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

hergestellt -- von Kristall hergestellt, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

hergestellt -- von Linsen hergestellt, mhd. linsīn, Adj.: nhd. linsen (Adj.), Linsen..., von Linsen hergestellt

hergestellt -- von Marmor hergestellt, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn

hergestellt -- von Pelzwerk hergestellt, mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

hergestellt -- von Schindeln hergestellt, mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

hergestellt -- von Schwefel hergestellt, mhd. swebelīn, swevelīn, swefelīn*, Adj.: nhd. Schwefel..., Schwefel betreffend, von Schwefel hergestellt

hergestellt -- von Staub hergestellt, mhd. stoubīn, Adj.: nhd. von Staub hergestellt, aus Staub bestehend, Staub...

hergestellt -- von Stein hergestellt, mhd. steine (1), Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend; steinīn, steinen, Adj.: nhd. Stein..., steinern, von Stein hergestellt, aus Stein bestehend

hergestellt -- von Weidenholz hergestellt, mhd. wīdīn, Adj.: nhd. Weiden..., von Weidenholz hergestellt, aus Weidenholz gemacht

hergestellt -- von Weinreben hergestellt, mhd. wīnrebīn, Adj.: nhd. von Weinreben hergestellt, aus Weinreben bestehend, Weinreben...

hergestellt -- von Weizen hergestellt, mhd. weizen (1), Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt, aus Weizen bestehend; weizīn, Adj.: nhd. »weizen«, Weizen..., von Weizen hergestellt

hergestellt -- von Werg hergestellt, mhd. wirkīn, Adj.: nhd. von Werg hergestellt, aus Werg bestehend, Werg...

hergestellt -- von Zypressenholz hergestellt, mhd. zipressīn, zypressīn*, cypressīn, Adj.: nhd. »zypressen«, Zypresse..., von Zypressenholz hergestellt, aus Zypressenholz bestehend

hergestellt -- Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden, mnd. rādemākærīe*, rādemākerīe, F.: nhd. »Radmacherei«, Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden

hergestellt -- wieder hergestellt werden, ae. ge-mag-n-ian, sw. V.: nhd. wieder hergestellt werden

hergestellt -- Zeug aus Kamelhaaren hergestellt, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

hergestellte -- aus Betonien hergestellte flüssige Arznei, mnd. ? patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

hergestellte -- aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, mnd. pappeliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; popliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelensalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppeliōnensalve, poppiliōnensalve, poppelōnensalve, pippliōnesalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; pōpuleum, pōpolium, pōpolien, pōpilien, Sb.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

hergestellte -- aus einem Stück hergestellte Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

hergestellte -- aus Leder hergestellte Ware, mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

hergestellte -- durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

hergestellte -- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

hergestellte -- im Frühling hergestellte frische Butter, mnd. meibotter*, meybotter, F.: nhd. »Maibutter«, im Frühling hergestellte frische Butter

hergestellte -- in der Hansegegend hergestellte Wolle, mnd. ōsterwulle, F.: nhd. »Ostwolle«, in der Hansegegend hergestellte Wolle

hergestellte -- mit Kupferruß hergestellte Glasur, mnd. koppervarwe, F.: nhd. »Kupferfarbe«, mit Kupferruß hergestellte Glasur

hergestellte -- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage, mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

hergestellte -- unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, mnd. pennincsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

hergestellter -- aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker, mnd. melksucker, M.: nhd. »Milchzucker«, aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker

hergestellter -- aus Gerstengraupen hergestellter Fladen, mnd. polente, pollente, F.: nhd. Polenta, aus Gerstengraupen hergestellter Fladen

hergestellter -- aus Perlen hergestellter Knopf, mnd. parleknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf; perlenknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf

hergestellter -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

hergestellter -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mnd. parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

hergestellter -- aus Perlen hergestellter Schmuck, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

hergestellter -- aus Roggen hergestellter Zwieback, mnd. roggentwēbak, M.: nhd. aus Roggen hergestellter Zwieback

hergestellter -- aus Schafmilch hergestellter Käse, mnd. schāpeskēse, F.: nhd. Schafkäse, Schafskäse, aus Schafmilch hergestellter Käse

hergestellter -- ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

hergestellter -- im Haus hergestellter gröberer Stoff, mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

hergestellter -- mit Butter hergestellter Wecken, mhd. buterwecke, st. M.: nhd. Butterwecken, mit Butter hergestellter Wecken

hergestellter -- mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam, mnd. · liebalsam, N.?: nhd. mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam

hergestellter -- unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse, mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse

hergestelltes -- aus Eiweiß hergestelltes Pflaster, mnd. eiplaster*, eyplāster, F.: nhd. »Eipflaster«, aus Eiweiß hergestelltes Pflaster

hergestelltes -- aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand

hergestelltes -- aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier, mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

hergestelltes -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

hergestelltes -- aus Pferdehaut hergestelltes Leder, mnd. pērdeledder, N.: nhd. »Pferdeleder«, aus Pferdehaut hergestelltes Leder

hergestelltes -- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

hergestelltes -- aus Schafhaut hergestelltes Leder, mnd. schāpledder, N.: nhd. »Schafleder«, aus Schafhaut hergestelltes Leder

hergestelltes -- aus Wollabfällen hergestelltes Laken, mnd. vēselāken, N.: nhd. aus Wollabfällen hergestelltes Laken

hergestelltes -- heilsames aus Lilien hergestelltes Öl, mnd. lilien· lie, M.: nhd. »Lilienöl«, heilsames aus Lilien hergestelltes Öl

hergestelltes -- mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln, mnd. oxilaxātīf, Sb.: nhd. mit Essig hergestelltes Abführmittel als Bestandteil von Arzeneimitteln

hergestelltes -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

hergestelltes -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

hergestelltes -- unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel, mnd. rōsenlāctūārium, N.: nhd. unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel

hergestelltes -- unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus, mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

hergestelltes -- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

hergestelltes -- vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

herget, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hergezogen, mhd. hergezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hergezogen«

herglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hergucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhalten, mhd. herhalten*, her halten, st. V.: nhd. »herhalten«

herhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herheimen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herheimfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herhocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herholen, ahd. gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

herholen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

herholen, mnd. hērehālen, sw. V.: nhd. herholen, herbeiholen; hērhālen, sw. V.: nhd. herholen, herbeiholen

herholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herholpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herhorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhören, ahd. herahōren* 2, sw. V. (1a): nhd. herhören, zuhören; heralosēn* 2, sw. V. (3): nhd. herhören, zuhören; herazuohōren* 2, sw. V. (1a): nhd. herhören, zuhören

herhören, mhd. herhœren, sw. V.: nhd. herhören, hören; herlosen, sw. V.: nhd. »herlosen«, herhören; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

herhören, mnd. hēreh· ren, sw. V.: nhd. herhören, zuhören, aufmerken; hērh· ren, sw. V.: nhd. herhören, zuhören, aufmerken

herhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herhüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heribann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hering -- beschädigter Hering, mnd. wrakhērinc*, wrakherink, mnd.?, M.: nhd. beschädigter Hering

Hering -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering, mnd. pēkelhērinc, peckelhērinc, pekelherink, pickelhērinc, M.: nhd. »Pökelhering«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering

Hering -- eine geringe Sorte Hering, mnd. schalbak, schalback, schalbach, schālebak, M.: nhd. eine geringe Sorte Hering

Hering -- gebratener oder gebackener Hering, mnd. brāthērinc, brāthārinc, M.: nhd. Brathering, gebratener oder gebackener Hering

Hering -- geräucherter Hering in Strohverpackung, mnd. strōbückinc*, strōbücking, M.: nhd. geräucherter Hering in Strohverpackung

Hering -- geräucherter Hering, mhd. bückinc, st. M.: nhd. Bücking, Bückling, geräucherter Hering

Hering -- geräucherter Hering, mnd. bückinc, buckink, M.: nhd. »Bückling«, geräucherter Hering

Hering -- geräucherter Hering, mnd. spikhērinc, spikherink, M.: nhd. getrockneter Hering, geräucherter Hering, Bückling

Hering -- geringere Sorte Hering, mnd. nachgaef, Sb.: nhd. geringere Sorte Hering

Hering -- getrockneter Hering, mnd. spikhērinc, spikherink, M.: nhd. getrockneter Hering, geräucherter Hering, Bückling

Hering -- gewässerter Hering, mnd. s· thērinc, M.: nhd. »Süßhering«?, gewässerter Hering

Hering -- Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist, mnd. madikesherink?, mnd.?, M.: nhd. Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist

Hering -- Hering durch Stäbchen getrennt verpacken, mnd. vörspīlen*, vorspīlen, sw. V.: nhd. Hering durch Stäbchen getrennt verpacken

Hering -- Hering von minderer Qualität, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sŏ̄mmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

Hering -- im Sommer gefangener Hering, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sŏ̄mmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

Hering -- im Winter gefangener Hering, mnd. wintervisch, mnd.?, M.: nhd. »Winterfisch«, im Winter gefangener Hering

Hering -- minderwertiger Hering, mnd. pīpehērinc*, pīphērinc*, pīphārinc pipharink, M.: nhd. »Pfeifhering«, minderwertiger Hering

Hering minderer Sorte der beim Versand den Gütestempel nicht auf den Boden der Tonne (F.) (1) sondern auf die Daube erhält, mnd. stafhērinc, M.: nhd. Hering minderer Sorte der beim Versand den Gütestempel nicht auf den Boden der Tonne (F.) (1) sondern auf die Daube erhält

Hering, germ. *haringa-, *haringaz, st. M. (a): nhd. Hering; *hēringa-, *hēringaz, *hǣringa-, *hǣringaz, *hērenga-, *hērengaz, *hǣrenga-, *hǣrengaz, st. M. (a): nhd. Hering; *sīlō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hering

Hering, got. *harigg-s?, st. M. (a): nhd. Hering

Hering, an. sīl-d, st. F. (ō): nhd. Hering

Hering, ae. gry-n-d-le, sw. F. (n): nhd. Hering; hǣr-ing, st. M. (a): nhd. Hering

Hering, afries. hereng 1, st. M. (a): nhd. Hering

Hering, as. hėring 1, st. M. (a): nhd. Hering

Hering, ahd. hāring* 22, st. M. (a): nhd. Hering, Salzfisch; hering 16, st. M. (a): nhd. Hering, Salzfisch

Hering, mhd. hærinc, herinc, st. M.: nhd. Hering

Hering, mnd. hērinc, herink, hārinc, harink, haren, harenc, arinc, arink, M.: nhd. Hering, Heringsschwarm

-- ausgelesener Hering: mnd. k· rehērinc*, k· rhārinc, M.: nhd. ausgelesener Hering

-- bei Helgoland gefangener Hering: mnd. hilligerlandehērinc, M.: nhd. Helgolandhering, bei Helgoland gefangener Hering

-- Einzelhändler mit frischem Hering: mnd. hērincwaschære*, hērincwaschēr, hērincwaschēre, M.: nhd. »Heringwascher«, Einzelhändler mit frischem Hering; hērincweschære*, hērincwescher, M.: nhd. »Heringwäscher«, Einzelhändler mit frischem Hering; hērincwēkære*, hērincwēker, hērincweiker, M.: nhd. »Heringaufweicher«, Einzelhändler mit frischem Hering

-- Hering einsalzen: mnd. hērincsolten*** (1), st. V.?: nhd. Hering einsalzen

-- Hering ohne Milch bzw. Rogen: mnd. güsterlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch bzw. Rogen

-- Hering ohne Milch oder Rogen: mnd. güstlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch oder Rogen

-- im Herbst gefangener Hering: mnd. hervesthērinc, M.: nhd. im Herbst gefangener Hering

-- Lagerhaus für Hering: mnd. hērinchūs, hārinchūs, N.: nhd. Lagerhaus für Hering, Verkaufshaus für Hering, Zunfthaus der Heringshändler

-- Markt auf dem Hering verkauft wird: mnd. hērincmarket, N.: nhd. Markt auf dem Hering verkauft wird

-- minderwertiger Hering: mnd. holhērinc, M.: nhd. minderwertiger Hering

-- Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde: mnd. gelrūm, N.: nhd. Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde

-- Verkaufshaus für Hering: mnd. hērinchūs, hārinchūs, N.: nhd. Lagerhaus für Hering, Verkaufshaus für Hering, Zunfthaus der Heringshändler

hering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hering-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hering-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringaufweicher, mnd. hērincwēkære*, hērincwēker, hērincweiker, M.: nhd. »Heringaufweicher«, Einzelhändler mit frischem Hering

heringbaeudler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbelehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbesetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringbrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringe -- Abfall beim Zurechtmachen der Heringe, mnd. grum (2), grom, grōm, N.: nhd. Überbleibsel, Abfall, Fischeingeweide, Abfall beim Zurechtmachen der Heringe; hērincgrum, hārincgrum, N.: nhd. Abfall beim Zurechtmachen der Heringe

Heringe -- Arbeitender der Heringe verarbeitet, mnd. grumkērl, gromkērl, M.: nhd. Arbeitender der Heringe verarbeitet

Heringe -- Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden, mnd. grumbōde, F.: nhd. Abfallboden, Arbeitsraum in dem die Heringe verarbeitet werden

Heringe -- Behälter für frisch gefangene Heringe, mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

Heringe -- Heringe verpacken, mnd. h· gen* (3)**, sw. V.: nhd. Heringe verpacken

Heringe -- Kontrolle der Heringe, mnd. hērincwrāke, F.: nhd. Kontrolle der Heringe

Heringe -- Korb für frisch gefangene Heringe, mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

Heringe -- Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden, mnd. störterūm, N.: nhd. »Stürzraum«, Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden

Heringe -- Verkaufsstand für Heringe, mnd. hērincbank, hārincbank, F.: nhd. Verkaufsstand für Heringe; hērincscherne, M., F.: nhd. Verkaufsstand für Heringe; hēringesbank*, hāringesbank, F.: nhd. Verkaufsstand für Heringe

Heringe -- Verpackung der Heringe, mnd. h· gen (4), h· gent, N.: nhd. Verpackung der Heringe

Heringen -- Abgabe in Heringen, mnd. hērincschat, M.: nhd. Abgabe in Heringen, Geldablöse für Abgabe in Heringen

Heringen -- Geldablöse für Abgabe in Heringen, mnd. hērincschat, M.: nhd. Abgabe in Heringen, Geldablöse für Abgabe in Heringen

Heringer, mhd. hæringære*, hæringer, st. M.: nhd. »Heringer«, Heringverkäufer, Herringsverkäufer

heringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringerin, mhd. hæringærinne*, hæringærīn, st. F.: nhd. »Heringerin«, Heringverkäuferin

heringerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringhoeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringhoke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringkuefermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringpacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herings -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

Herings -- Salzbrühe zum Einlegen des Herings, mnd. hērinclāke, F.: nhd. Salzbrühe zum Einlegen des Herings; hērincpēkel, F.: nhd. Salzbrühe zum Einlegen des Herings

Herings -- Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Heringsabfällen -- aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

Heringsart -- eine kleinere Heringsart, mnd. str· mlinc, str· melinc, strömmelinc, stromelink, M.: nhd. Strömling (ein Fisch), eine kleinere Heringsart

heringsbaeudler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringsbelehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsbesetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringsböckelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsbracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsbüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringschmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringseinkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heringsfang -- Fahrt zum Heringsfang nach Schonen, mnd. schōnevart, F.: nhd. »Schonenfahrt«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen; schōnrēse, schōnreise, F.: nhd. »Schonenreise«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

Heringsfang -- Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Heringsfang -- Kaufmann der schonischen Heringsfang, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Heringsfang, mnd. hērincvanc, hārincvanc, M.: nhd. Heringsfang, Heringsfischerei
-- Abgabe vom Heringsfang: mnd. hērincgelt, hārincgelt, N.: nhd. Abgabe vom Heringsfang, Ablösung einer zustehenden Heringslieferung
-- Heringsfang im Herbst: mnd. hervestvanc, M.: nhd. Herbstfang, Heringsfang im Herbst
-- kleines Schiff für Heringsfang: mnd. hērincb· se, hērincbusse, hārincb· se, F.: nhd. kleines Schiff für Heringsfang

heringsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heringsfanges -- der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt, mnd. schōnemarket, M.: nhd. »Schonenmarkt«, der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt

Heringsfangzeit, mnd. hērinctīt, F.: nhd. »Heringzeit«, Heringsfangzeit

Heringsfässer -- Fassholz für Heringsfässer, mnd. hērinctunnenholt, N.: nhd. »Heringtonnenholz«, Fassholz für Heringsfässer

heringsfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

heringsfischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heringsfischerei, mnd. hērincvanc, hārincvanc, M.: nhd. Heringsfang, Heringsfischerei

heringsfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringshandel -- Aufseher über den heringshandel, mnd. hērincmākelære, hērincmākeler, M.: nhd. Aufseher über den heringshandel; hērincmēkeler, M.: nhd. Aufseher über den heringshandel
-- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings: mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

Heringshandel -- Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Heringshandel -- und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Heringshandel, mnd. hēringeskōp*, hērincskōp, M.: nhd. Heringshandel

Heringshändler, mnd. hērinck· pære*, hērinck· per, M.: nhd. Heringshändler
-- hausierender Heringshändler: mnd. karinenman, M.: nhd. hausierender Heringshändler
-- Zunfthaus der Heringshändler: mnd. hērinchūs, hārinchūs, N.: nhd. Lagerhaus für Hering, Verkaufshaus für Hering, Zunfthaus der Heringshändler

Heringshändlers -- Verkaufsbude des Heringshändlers, mnd. hērincbōde, hārincbōde, F.: nhd. Verkaufsbude des Heringshändlers

heringsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heringshoeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringshoke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringshoke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringskapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringskram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringskrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringskuefermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringslake, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heringslieferung -- Ablösung einer zustehenden Heringslieferung, mnd. hērincgelt, hārincgelt, N.: nhd. Abgabe vom Heringsfang, Ablösung einer zustehenden Heringslieferung

heringsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsmöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heringsmöwe, mnd. sēkobbe, F.: nhd. Silbermöwe, Heringsmöwe

heringsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringsnasenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heringsnetz, mnd. hērincgārn, hārincgārn, N.: nhd. Heringsnetz

heringsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringsorte -- eine Heringsorte, mnd. niphērinc, niphārinc, nipherink, M.?: nhd. eine Heringsorte, Strömling?

heringspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heringspfennig, mnd. hērincpenninc*, ārincpenninc, ārinkpenninc, arinkpennink, M.: nhd. »Heringspfennig«

heringspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringsprüfer, mnd. hērincbesēære*, hērincbesēer, hārincbesēer, hērincbeseyer, hērincbeseyr, M.: nhd. Heringsprüfer
-- Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen: mnd. hērincwrākære*, hērincwrāker, M.: nhd. Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen

heringsrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringssalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heringssalse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heringsschwarm, mnd. hērinc, herink, hārinc, harink, haren, harenc, arinc, arink, M.: nhd. Hering, Heringsschwarm

heringsseele, nhd.: nhd. ; L.: DW

heringssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringsthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heringstonne, mnd. hērinctunne, F.: nhd. Heringstonne, Tonne (F.) (1) bzw. Fass zum Einlegen und Transport des Herings; hēringestunne, F.: nhd. Heringstonne, Tonne (F.) (1) bzw. Fass zum Einlegen und Transport des Herings

heringstonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringstonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringstonnen -- Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen, mnd. cirkelen*, sirkelen, sarkelen, serkelen, sw. V.: nhd. Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen

Heringstonnen -- Stempel der Heringstonnen, mnd. cirkel, tzirkel, sirkel, sarkel, serkel, sirkal, M.: nhd. Zirkel, Kreis, Kreisform, Stempel der Heringstonnen, Umkreis

Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen (V.), mnd. cirken*, sirken, sw. V.: nhd. Heringstonnen mit dem Gütestempel versehen (V.)

heringstonnenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringstran, mnd. hērincsmēr, herinksmēr, hārensmēr, hārincsmēr, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde; hērincsmolt, hārincsmolt, N.: nhd. Heringstran, aus Heringsabfällen gewonnener Tran der als Gerbstoff benutzt wurde

Heringsverkäufer, mnd. hērinch· kære, hērinch· ker, hārinch· ker, M.: nhd. Heringsverkäufer; hērincmengære, hērincmenger, M.: nhd. Heringsverkäufer
-- Zunftbrief der Heringsverkäufer: mnd. hērinch· kærerulle*, hērinch· kerrolle, hārinch· kerrolle, F.: nhd. Zunftbrief der Heringsverkäufer

heringswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringswaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringswal, an. fisk-re-k-i, sw. M. (n): nhd. Heringswal

Heringswärter, mnd. hērincwarderære*, hērincwardērer, M.: nhd. »Heringswärter«

heringsweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heringswrack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heringswracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heringszaun -- Heringszaun auf Fischgründen, mnd. hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

heringszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heringszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heringszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringszirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringtonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringtonnenholz, mnd. hērinctunnenholt, N.: nhd. »Heringtonnenholz«, Fassholz für Heringsfässer

heringtonnenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringverkäufer, mhd. hæringære*, hæringer, st. M.: nhd. »Heringer«, Heringverkäufer, Herringsverkäufer

Heringverkäuferin, mhd. hæringærinne*, hæringærīn, st. F.: nhd. »Heringerin«, Heringverkäuferin

heringwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringwascher, mnd. hērincwaschære*, hērincwaschēr, hērincwaschēre, M.: nhd. »Heringwascher«, Einzelhändler mit frischem Hering

Heringwäscher, mnd. hērincweschære*, hērincwescher, M.: nhd. »Heringwäscher«, Einzelhändler mit frischem Hering

Heringzeit, mnd. hērinctīt, F.: nhd. »Heringzeit«, Heringsfangzeit

heringzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heringzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herinnen, ae. hē-r-in-n-e, Adv.: nhd. herinnen; hē-r-on, Adv.: nhd. herinnen

herinnen, mhd. innere (2), Adv.: nhd. herinnen, im Innersten, heimlich, innen, tief im Innern

heriot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herisei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herjesseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herkehr, mhd. herkēr*, herkēre, st. F.: nhd. »Herkehr«, Herkehren, Kommen

Herkehren, mhd. herkēr*, herkēre, st. F.: nhd. »Herkehr«, Herkehren, Kommen

herkehren, mhd. herkēren, her kēren, sw. V.: nhd. »herkehren«, aufbieten

herkoemmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkoemmlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herköken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herkommen -- altes Herkommen, mnd. ōlthērkōmen, N.: nhd. altes Herkommen, alte Gewohnheit

Herkommen -- dem Herkommen entsprechend, mnd. ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich; ōrtlīke*, ōrtlīk, oertlyck, Adv.: nhd. ordnungsgemäß, dem Herkommen entsprechend

Herkommen -- dem Herkommen gemäß, mhd. sitelīchen, Adv.: nhd. der Sitte gemäß, dem Herkommen gemäß, zur Seite

herkommen -- eilends herkommen, mnd. hērsnellen, sw. V.: nhd. eilends herkommen

Herkommen, idg. *ai̯er-, Sb.: nhd. Herkommen, Überlieferung, Sitte, Recht

herkommen, ae. of-cu-m-an, st. V. (4): nhd. entspringen, herkommen

herkommen, afries. del-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. herabkommen, herkommen; in-s-prū-t-a* 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. hersprossen, herkommen; ūt-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. herauskommen, abstammen, herkommen, entstehen

herkommen, ahd. herakweman* 40, heraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, herkommen, hierherkommen, ankommen

Herkommen, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; darkomen (3), st. N.: nhd. Herkommen, Dorthinkommen, Althergebrachtes

Herkommen, mhd. gewenheit 1, st. F.: nhd. Gewohnheit, Herkommen; gewon (2), st. F.: nhd. Gewohnheit, Herkommen; gewone, st. F.: nhd. Gewohnheit, Herkommen; gewonede*, gewonde, st. F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, Herkommen; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

herkommen, mhd. hergān, heregān, hergēn, heregēn, her gān, an. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, näherkommen, kommen, nahen, herstammen; herkomen (1), her komen, herekomen, herquemen, herequemen, herkumen, herekumen, st. V.: nhd. herkommen, stammen; herstrīchen, her strīchen, st. V.: nhd. »herstreichen«, herkommen; herübertreten, herüber treten, st. V.: nhd. »herübertreten«, herkommen; herūfkomen, herūf komen, st. V.: nhd. »heraufkommen«, herkommen, hinaufkommen in; hervaren*, her varen, hervarn, herfaren*, herfarn*, st. V.: nhd. »herfahren«, herkommen, herreisen

Herkommen, mhd. herkomen (3), st. N.: nhd. »Herkommen«

Herkommen, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

herkommen, mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

herkommen, mnd. hērekōmen, st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen; hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln

Herkommen, mnd. hērkōme, N.: nhd. Herkommen, Brauch, Überlieferung

herkommen, mnd. hērkōmen (1), st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen

Herkommen, mnd. hērkōmen* (2), hērkōment, N.: nhd. Herkommen, Brauch, Überlieferung; hērkōminge, F.: nhd. Herkommen, Auskommen, ausreichender Lebensunterhalt; hērkumpst, hērkumst, hērkumpft, hērkumpt, hērkomst, F.: nhd. Herkommen, Ursprung, Gewohnheit

herkommen, mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

Herkommen, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

herkommen, mnd. tōstān*, tostān, mnd.?, st. V.: nhd. entstehen, herkommen, verschlossen sein (V.), zugestehen, bekennen, anerkennen, verbürgen

herkommen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

Herkommen, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

herkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkommend, mnd. hērkümpstich, hērkümstich, herkumpstich, Adj.: nhd. herkommend, herkömmlich, üblich, gewohnheitsrechtlich

herkommendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herkommendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkommensurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkommenurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkömmlich, afries. thâ-w-lik 1 und häufiger?, thâ-u-lik, Adj.: nhd. gewohnheitsmäßig, herkömmlich

herkömmlich, ahd. altlīh* 6, Adj.: nhd. alt, greisenhaft, herkömmlich

herkömmlich, mhd. brūchic*, brūchec, Adj.: nhd. herkömmlich, üblich

herkömmlich, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich

herkömmlich, mnd. hērkümpstich, hērkümstich, herkumpstich, Adj.: nhd. herkommend, herkömmlich, üblich, gewohnheitsrechtlich; kōmenlīk, Adj.: nhd. herkömmlich, überkommen (Adj.)

-- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde: mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde

herkömmlich, mnd. sēdelīk, sētlīk, selik, Adj.: nhd. »sittlich«, üblich, gebräuchlich, herkömmlich, sittsam, anständig

herkommlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herkömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herkömmlicher -- nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

herkömmlicherweise, mhd. gewonlīche, Adv.: nhd. gewohnt, üblich, angemessen, gewöhnlich, üblicherweise, herkömmlicherweise

herkömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herkreischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herkuenftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herkulespriester, ahd. salzāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hüpfer«, Herkulespriester, Tänzer

Herkunft -- Herkunft von freien Eltern, mnd. vrībōrenhēt, F.: nhd. Herkunft von freien Eltern

Herkunft -- von geringer Herkunft seiend, mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

Herkunft -- von guter Herkunft seiend, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

Herkunft -- von niedriger Herkunft seiend, mnd. unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein

Herkunft -- weibliche Herkunft, mnd. wīfkünne*, wīfkunne, mnd.?, N.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht; wīveskünne*, wiveskunne, mnd.?, F.: nhd. weibliche Herkunft, weibliches Geschlecht

Herkunft, germ. *aþalī-, *aþalīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Herkunft

Herkunft, ae. or-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Herkunft, Ausgangspunkt, Schöpfer (M.) (2), Autor; up-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Herkunft, Abstammung, Quelle

Herkunft, as. gi-bur-d 7, st. F. (i): nhd. Geburt, Herkunft; kun-i-bur-d 2, st. F. (i): nhd. Herkunft, Geschlecht

-- edle Herkunft: as. atha-l-i-knō-sal* 2, atha-l-knō-sal* st. N. (a): nhd. edle Abkunft, edle Herkunft; ėth-i-l-i-gi-bur-d* 3, atha-l-i-gi-bur-d*, st. F. (i): nhd. »Edelgeburt«, edle Herkunft

Herkunft, ahd. framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; fuora

(1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; ūfkumft* 3, st. F. (i): nhd. Aufkommen, Anfang, Ursprung, Herkunft, Aufgang, Entstehung

-- der Herkunft nach: ahd. giburtlīhho* 1, giburtlīcho*, Adv.: nhd. geboren, der Herkunft nach, der Abstammung nach

-- Franke von adliger Herkunft: ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

-- gute Herkunft: ahd. *kunnī?, st. F. (ī): nhd. gute Herkunft

-- Mischling von adliger und unadliger Herkunft: ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft

-- niedrige Herkunft: ahd. unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art; unkunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Unechtheit«, niedrige Herkunft

-- Niedrigkeit der Herkunft: ahd. unadalī 1, st. F. (ī): nhd. »Unadel«, Niedrigkeit der Herkunft, niedrige Abstammung

-- uneheliche Herkunft: ahd. huorkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Unehelichkeit, uneheliche Herkunft, uneheliche Abstammung; unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art

-- von niedriger Herkunft: ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend; ungiboran* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, von niedriger Herkunft

-- vornehme Herkunft: ahd. guotkunni* 1, st. N. (ja): nhd. edle Abkunft, adlige Abstammung, vornehme Herkunft, Geschlecht, Adel (M.) (1)

Herkunft, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären

-- adlige Herkunft: mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

Herkunft, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

-- edle Herkunft: mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

-- von zweifelhafter Herkunft seiend: mhd. herverloufen, herferloufen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, von zweifelhafter Herkunft seiend

-- vornehme Herkunft: mhd. hōchgeburt (1), st. F.: nhd. vornehme Geburt, edle Herkunft, vornehme Herkunft, Adel (M.) (1)

Herkunft, mhd. riebe (1), sw. F.: nhd. »Riebe«, Rippe, Herkunft, Geschlecht; rippe, ruppe, st. N., st. F.: nhd. Rippe, Herkunft, Geschlecht

Herkunft, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit

-- Frau fremder Herkunft: mhd. tatlærinne, st. F.: nhd. Tatarin, Frau fremder Herkunft, Schwätzerin

-- vornehme Herkunft: mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft

Herkunft, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

-- niedrige Herkunft: mhd. ungeburt, st. F.: nhd. unedle Abstammung, niedrige Herkunft; ungeslehte, st. N.: nhd. »Ungeschlecht«, unedles Geschlecht, niedrige Herkunft

-- Verstoß gegen Herkunft und Recht: mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

-- von niedriger Herkunft seiend: mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

Herkunft, mnd. ōrtsprunc, ortsprunk, ōrspronc, ōrsprunc, ortsprink, ohrsprunc, ōresprunc, oerspronc, ūrsprinc, M.: nhd. Ursprung, Ursache, Beginn, Entstehung, Abkunft, Herkunft, Grundlage, Anlass, Grund, Begründer, Verursacher; riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

-- Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters: mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters

-- ritterliche Herkunft: mnd. riddæresādel*, riddersādel, riddersadel, M.: nhd. »Rittersadel«, ritterliche Herkunft, Zugehörigkeit zum Ritterstand; riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

-- von ritterlicher Herkunft seiend: mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend; riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētigisch*, riddæremētigesch*, Adj.: nhd. von ritterlicher Herkunft seiend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

Herkunft, mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels; anekumpst*, ankumpst, ānekumpst, ānkumpst, ankummest, ankumst, anekunft*, ankunft, F.: nhd. Ankunft, Annäherung, Herkunft, Abkunft, Erwerb, Besitztitel, Anlass, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie man an eine bzw. zu einer Sache kommt; ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit; bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter

-- von guter Herkunft seiend: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

Herkunft, mnd. hērkōmen (3), N.: nhd. Herkunft, Abkunft; künne, kunne, konne, N., F.: nhd. Abkunft, Herkunft, Abstammung, Stamm (M.), Familie, Geschlecht, Geschlechtsglied

-- von Herkunft seiend: mnd. gelōdet (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsprossen, von Herkunft seiend

-- von niedriger Herkunft seiend: mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

Herkunft, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt; stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

-- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst: mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst; sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

-- Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft: mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

-- dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz: mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

-- ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft: mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

-- Name eines Schiffes spanischer Herkunft: mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

-- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare

Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Schiff spanischer Herkunft: mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

-- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- spanischer Herkunft seiend: mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

herkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herkunft, nhd.: nhd. ; L.: DW

herkünftig, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

Herkunftsbezeichnung -- eine Herkunftsbezeichnung für Holz, mnd. stettīnisch*, stettīnsch, Adj.: nhd. aus Stettin stammend, eine Herkunftsbezeichnung für Holz

Herkunftsbezeichnung -- Herkunftsbezeichnung für Tusche, mnd. remisch*, remesch, Adj.: nhd. »remisch«, Herkunftsbezeichnung für Tusche

Herkunftsgebiet, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort

Herkunftsort, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

Herkunftsort, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

-- Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten: mnd. rottenborch, F.: nhd. »Rattenburg«, Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten

herlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herlaufen -- herlaufen hinter, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

herlaufen -- hinlaufen und herlaufen, mnd. ratlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen und herlaufen, sich im Kreis bewegen

herlaufen, ahd. heraloufan* 1, red. V.: nhd. »herlaufen«, hinterherlaufen

herlaufen, mnd. hērlōpen (1), st. V.?: nhd. herlaufen

-- unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen: mnd. klipklappen, sw. V.: nhd. unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen

herlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herlehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herleihen -- durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, mnd. j· den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

herleihen -- gegen Bezahlung herleihen, mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten

herleihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herleiten -- sich herleiten, ahd. skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten

herleiten, ahd. heraleiten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herleiten«, hierher führen

herleiten, mhd. herleiten, her leiten, sw. V.: nhd. »herleiten«, begründen, herführen

herleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlesen, mnd. uplēsen*, uplesen, mnd.?, st. V.: nhd. herlesen, auflesen, sammeln

herlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlich, mhd. hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich

herlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herling, ahd. wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube

herling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herlispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlissgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herlitze, as. hirnut-bôm* 1, st. M. (a): nhd. Herlitze, Kornelkirsche

Herlitze, ahd. arlizboum 14, erlizboum, st. M. (a): nhd. Herlitze, Feldahorn (?), Kornelkirschbaum?, Esche?, Eiche?

herlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herlocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herlosen, mhd. herlosen, sw. V.: nhd. »herlosen«, herhören

herlske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herlskenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herlskenbaumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hermachender -- wenig von sich Hermachender, mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

Hermann -- von Hermann Israhel gebraut, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

Hermann -- von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier, mnd. īsrahelbēr, iserhelbēr, N.: nhd. von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier

hermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hermaphrodit, ahd. wībillo* 3, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Verweichlichter, Weichling; wīblīdo* 1, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit; widilla 1, sw. F. (n)?: nhd. Hermaphrodit; widillo* 17, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Hermaphrodit, Weichlicher

hermel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hermel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hermele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hermelin -- aus Hermelin hergestellt, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin; hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

Hermelin -- aus Hermelin, ahd. harmilīn* (2) 1, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin; harmīn 1, Adj.: nhd. Wiesel..., Hermelin..., aus Hermelin

Hermelin -- vom Fell des Hermelin hergestellt, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

Hermelin -- weiß wie Hermelin, mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

Hermelin, idg. *k̂ormen-, Sb.: nhd. Hermelin, Wiesel

Hermelin, germ. *harmō- (1), *harmōn, *harma-, *harman, sw. M. (n): nhd. Hermelin

Hermelin, as. harm-o (1) 1, sw. M. (n): nhd. Hermelin

Hermelin, ahd. harm (2) 20, st. M. (a?): nhd. Wiesel, Hermelin, Haselmaus; harmilīn* (1) 8, harmil, st. N. (a): nhd. Hermelin, Wiesel, Haselmaus; harmo (1) 30, sw. M. (n): nhd. Wiesel, Hermelin, Haselmaus

Hermelin, mhd. harm (2), st. M.: nhd. Hermelin; harme (2), sw. M.: nhd. Hermelin; hermelīn (1), st. N.: nhd. Hermelin, Hermelinpelz; hermelwisele*, hermelwisel, F.: nhd. Hermelin; hermichīn 1, hermiken, st. N.: nhd. Hermelin; hermīn (2), st. N.: nhd. Hermelin

Hermelin, mhd. hermel***, N.: nhd. »Hermelin«

Hermelin, mhd. vēch (2), fēch, st. N.: nhd. »Feh«, buntes Pelzwerk, Hermelin, Hermelinpelz

Hermelin, mnd. harm (2), N.: nhd. Hermelin, Wiesel; harmelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel; hermeken***, N.: nhd. Hermelin; hermel, N.: nhd. Hermelin, Wiesel; hermelken, N.: nhd. Hermelin; hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1)

-- Pelzwerk aus Hermelin: mnd. hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1)

hermelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hermelin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hermelin..., ahd. harmilīn* (2) 1, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin; harmīn 1, Adj.: nhd. Wiesel..., Hermelin..., aus Hermelin

Hermelin..., mhd. hermelīn (2), hermlīn, Adj.: nhd. Hermelin..., aus Hermelin hergestellt, vom Fell des Hermelin hergestellt, weiß wie Hermelin

Hermelinbalg, mhd. harmbalc, st. M.: nhd. Hermelinbalg, Hermelinfell

hermelinfahl, mhd. harmval, harmfal*, Adj.: nhd. »hermelinfahl«, hermelinweiß

Hermelinfell, mhd. harmbalc, st. M.: nhd. Hermelinbalg, Hermelinfell; harmvel, harmfel*, st. N.: nhd. Hermelinfell

Hermelinfell, mnd. harmelenvel, F.: nhd. Hermelinfell; hermekenvel, N.: nhd. Hermelinfell; hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1); hermelvel, N.: nhd. Hermelinfell

hermelinfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

hermelinfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

hermeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hermelinmantel, mhd. harmmantel, st. M.: nhd. Hermelinmantel

hermelinmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hermelinpelz, mhd. hermelīn (1), st. N.: nhd. Hermelin, Hermelinpelz

-- von Hermelinpelz hergestellt: mhd. hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

Hermelinpelz, mhd. vēch (2), fēch, st. N.: nhd. »Feh«, buntes Pelzwerk, Hermelin, Hermelinpelz

hermelinpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hermelinschwanz, mhd. harmzagel, st. M.: nhd. Hermelinschwanz

hermelinvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hermelinweiß, mhd. harmblanc, Adj.: nhd. hermelinweiß; harmval, harmfal*, Adj.: nhd. »hermelinfahl«, hermelinweiß; harmwīz, Adj.: nhd. hermelinweiß; hermelwīz, Adj.: nhd. hermelinweiß; hermīn (1), harmīn, Adj.: nhd. von Hermelinpelz hergestellt, aus Hermelin hergestellt, hermelinweiß

hermelinwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hermelraute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hermelstein, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

hermelting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hermessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hermetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hermurmeln -- Zauberformeln hermurmeln, ahd. germinōn* 5, karminōn*, sw. V. (2): nhd. beschwören, hinschwatzen, daherschwätzen, Zauberformeln hermurmeln, verzaubern

hermurmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hermüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hernach -- hernach stehen, mhd. nāchstān, nāchstēn, nāch stān, an. V.: nhd. »nachstehen«, hernach stehen, nachfolgen, folgen, dahinterstehen

hernach, got. af-ar 77, Präp., Präf., Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a, 200,1): nhd. nach, hinter, hernach, zufolge, an

hernach, an. ap-t-an, Adv.: nhd. hernach, zurück, wieder

hernach, ahd. heranāh 30, Adv.: nhd. hernach, nachher, hiernach, hierauf; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto; hinaafter 1, Adv.: nhd. hernach; hinān a 9, Adv.: nhd. von hier, von hier weg, hernach; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da

hernach, mhd. aften, Adv.: nhd. hernach

hernach, mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher

hernach, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher

hernach, mnd. hērnā, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hērnācher, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hindenenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach; hindennā, hindenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach

hernach, mnd. nādes, nachdes*, Adv.: nhd. darauf, hernach, später, nachdem, da

-- hernach essen: mnd. nāēten (1), nachēten*, st. V.: nhd. nachessen, hernach essen

hernach, mnd. sēder (1), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, südder, Adv.: nhd. seither, hernach, später, seitdem; sēdermēr, seddermēr, Adv.: nhd. später, hernach; sīder, sider, Adv.: nhd. seitdem, später, hernach

hernach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernacher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernachgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hernachgehends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernachher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernachmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernachmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernachmals, mnd. sēdermāls, seddermāls, Adv.: nhd. seither, später, hernachmals

hernachmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernächst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernachteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hernahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hernähern, mnd. hērnālen, sw. V.: nhd. hernähern, herannahen

hernannahen, mnd. hērgān, st. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, herankommen, hernannahen, eintreten, einhergehen, umhergehen, wandeln

hernehmen, got. in-nim-an* 1, st. V. (4): nhd. hernehmen

hernehmen, ahd. neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

hernehmen, mhd. hernemen*, her nemen, st. V.: nhd. »hernehmen«

hernehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hernehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hernehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herneigen -- sich über etwas herneigen, an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen

herneigen, mnd. hērnēgen, hērneigen, sw. V.: nhd. herneigen, herniederneigen

herneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hernennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hernie, an. haull, st. M. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Hernie

hernieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hernieder -- hernieder kommen, afries. ni-ther-ku-m-a 1, ne-der-ku-m-a, st. V. (4): nhd. hernieder kommen, herabkommen

hernieder, ahd. heranidar* 12, haranidar, Adv., Präf.: nhd. hernieder, herab, abwärts, herunter; tiufo* 1, Adv. (?): nhd. in die Tiefe, hernieder

hernieder, mhd. nidene, Adv.: nhd. »nieden«, unten, nach unten, hernieder, hinunter

hernieder, mnd. hērnēder*, hērnedder, Adv.: nhd. »hernieder«, herunter

hernieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herniederfahren, ahd. heranidarfaran* 1, st. V. (6): nhd. herniederfahren

herniederfahren, mhd. hernidervaren*, hernider varn, herniderfaren*, st. V.: nhd. »herniederfahren«, niederfahren

herniederfallen, mnd. ūtsīgen*, ūtsigen, mnd.?, st. V.: nhd. herausfallen, herniederfallen, herniederlaufen

herniederfließen, mhd. abewallen* (1), abwallen, abe wallen, st. V.: nhd. »abwallen«, herabfließen, niederfließen, herniederfließen

herniederlaufen, mnd. ūtsīgen*, ūtsigen, mnd.?, st. V.: nhd. herausfallen, herniederfallen, herniederlaufen

herniederneigen, mnd. hērnēgen, hērneigen, sw. V.: nhd. herneigen, herniederneigen

herniederplatschen (), mhd. ? herniderbletschen*, hernider bletschen, sw. V.: nhd. »herniederplatschen« (?)

herniedersehen, ahd. heranidarwartēn* 2, sw. V. (3): nhd. herabschauen, herniedersehen

herniedersteigen, ahd. irbeizen* 9, sw. V. (1a): nhd. herabsteigen, absteigen, herniedersteigen, abspringen, lagern; nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen

hernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hernisrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hernisteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hernisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hernöthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hernske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hero, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heroben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herodes, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herodianer, mhd. herodiane, sw. M.: nhd. Herodianer

heroisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heroische -- heroische Tat, ae. eor-l-scip-e, st. M. (i): nhd. Adligkeit, Edelmut, heroische Tat

Herold, got. mē-r-jan-d-s 2, subst. Part. Präs., M. (nd): nhd. Verkündiger, Prediger, Herold

Herold, ae. ār (1), st. M. (a?, u?): nhd. Bote, Herold, Diener, Apostel, Engel; bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Herold, Apostel, Prophet, Engel; byd-el, st. M. (a): nhd. Büttel, Herold, Vorläufer, Prediger; fri-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Herold, Ausrufer; lā-d-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Führer, Begleiter, Herold; mǣ-r-s-ere, st. M. (ja): nhd. Herold

Herold, ahd. foraboto* 4, sw. M. (n): nhd. Vorbote, Vorläufer, Herold, Jünger?; forafaro* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Herold, Ausrufer; foraharo 3, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Verkünder, Herold; forakundo* 2, sw. M. (n): nhd. Ausrufer, Herold; furiboto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorbote«, Bote, Herold, Verkündiger

Herold, mhd. erhalt, ernhalt, M.: nhd. Herold

Herold, mhd. heralde, sw. M.: nhd. Herold; heralt, st. M.: nhd. Herold; kreiære***, kreier***, st. M.: nhd. Schreier, Herold; krīære*, krīer, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold; krīerære*, krīierer, krīgierre, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold, Knappe; krīgierære*, krīgierer, krīgierre, st. M.: nhd. Knappe, Ausrufer, Herold; kroijierære, kroijerer*, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold

-- kleiner Herold: mhd. kreiærlīn*, kreierlīn, st. N.: nhd. »Schreierlein«, kleiner Herold

Herold, mhd. schrīære*, schrīer, st. M.: nhd. Schreier, Ausrufer, Herold

Herold, mnd. hērolt, hērholt, herenolt, hēralt, hērhalt, hērold, M.: nhd. Herold, fürstlicher Abgesandter, herrschaftlicher Bote; kreierære*, krejērer, kreērer, kregerære*, kregerer, M.: nhd. Ausrufer, Herold, Schreier, Zänker

Herold, mnd. persevant, persenant, pursevant, M.: nhd. Gesandter, Unterhändler, Parlamentär, Herold

Herold, mnd. v· rl· pære*, v· rl· per, vorloper, M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Vorbote, Bote, vorausgeschickter Bote, Eilbote, Herold, Wagenzieher (Bedeutung örtlich beschränkt)

herold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herolden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heroldin, nhd.: nhd. ; L.: DW

heroldisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW heroldsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heroldsfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heroldskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heroldspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heroldsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heroldsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heroldsschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heroldsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heroldsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heroldstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heroldswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heroldszepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heroldwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heroldzepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herorgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Heros, ahd. erdgot* 3, st. M. (a): nhd. Erdgott, Erdgottheit, Heros, Erdgeist?; herting* 1, st. M. (a): nhd. Held, Heros

herostinrichisod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herpacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herpassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herpeitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herpendeln -- hinpendeln und herpendeln lassen, mnd. bammelen*, bammeln, sw. V.: nhd. »bammeln«, hinpendeln und herpendeln lassen

herpfeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herplappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herplaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herpoltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herposaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herprahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herputzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herquellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herr -- adliger Herr, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft; lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Herr -- als Herr handelnd, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich

Herr -- als Herr regieren, mnd. behēren, sw. V.: nhd. beherrschen, Herr sein über (V.), als Herr regieren

Herr -- als Herr, mnd. hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

Herr -- am Landfrieden beteiligter Herr, mnd. vēmehēre, veimehēre, M.: nhd. am Landfrieden beteiligter Herr, Schützer des Landfriedens

Herr -- angestammter Herr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

Herr -- der Herr kommt, got. maran aþa 1, got.?, Interj.: nhd. der Herr kommt

Herr -- edler Herr, mnd. ēdelman, eddelman, M.: nhd. Edelmann, Adliger, edler Herr

Herr -- erbgesessener Herr, mnd. erveseēten (2), erfsēten, M.: nhd. Erbgesessener, erbgesessener Herr, Erbsasse

Herr -- erblich belehnter Herr, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

Herr -- freier Herr, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr; ēdelminsche, eddelminsche, M.: nhd. Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

Herr -- Herr aus dem Osten, mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

Herr -- Herr aus Österreich, mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

Herr -- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

Herr -- Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

Herr -- Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

Herr -- Herr der Hölle, mhd. hellewirt, st. M.: nhd. Höllenwirt, Teufel, Herr der Hölle

Herr -- Herr der Welt, ahd. weralthēriro* 1, weralthērro*, sw. M. (n): nhd. »Weltherr«, Herr der Welt

Herr -- Herr des Hauses, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

Herr -- Herr des Himmels, mhd. himelgrāl, st. M.: nhd. Gott, Herr des Himmels

Herr -- Herr des Landes, ahd. lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher; lantrihtāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Richter

Herr -- Herr des Landes, mhd. lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Herr -- Herr des Viehes, mnd. vēhēre, vehehēre, M.: nhd. Herr des Viehes, Besitzer des Viehes

Herr -- Herr einer Treibhütte, mnd. drīfhēre, M.: nhd. Herr einer Treibhütte

Herr -- Herr eines Anwesens, ahd. hūshēriro* 3, sw. M. (n): nhd. Hausherr, Hausvater, Herr eines Anwesens

Herr -- Herr eines freien Erbguts, mnd. ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

Herr -- Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen, mhd. halshērre*, halsherre, sw. M.: nhd. »Halsherr«, Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen

Herr -- Herr über den Halseigenen, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

Herr -- Herr über den Leibeignen, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

Herr -- Herr über Leibeigene, mhd. līphērre*, līpherre, sw. M.: nhd. »Leibherr«, Herr über Leibeigene

Herr -- Herr werden über, mnd. vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen

Herr -- Herr werden, mhd. geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um

Herr -- junger Herr, mhd. junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr

Herr -- junger Herr, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

Herr -- kleiner Herr, mhd. herrelīn, hērrelīn, st. N.: nhd. kleiner Gebieter, kleiner Herr, Herrlein

Herr -- lieber Herr, ahd. liobhēriro* 1, liobhērro*, sw. M. (n): nhd. lieber Herr

Herr -- oh Herr, mhd. dominē, st. M.: nhd. »oh Herr«, Herr, Anrede an einen Herrn

Herr -- Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt, mnd. hērendwanc, hērendwank, M.: nhd. Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt

Herr -- regierender Herr, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

Herr -- über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

Herr -- wie ein Herr handelnd, mnd. hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich

Herr -- wie ein Herr seiend, mnd. hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich

Herr -- wie ein Herr, mhd. hērischen, Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher; herrisch (2), Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher

Herr -- wie ein Herr, mnd. hērischen*, hērschen, herschen, Adv.: nhd. wie ein Herr, herrisch, stolz, herrenmäßig; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr

Herr (), mhd. ? undienest, st. M.: nhd. »Undienst«, Herr (?)

Herr sein (V.) über, ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

Herr sein (V.) über, mhd. obesīn*, obe sīn, obsīn, an. V.: nhd. »obsein«, oben sein (V.), Herr sein (V.) über, sein (V.) bei, sein (V.) über

Herr sein (V.) über, mnd. vörhēren* (1), vorhēren, sw. V.: nhd. Herr sein (V.) über, Herr werden über, beherrschen, über werden, unterkriegen, überwinden, besiegen, unterwerfen

Herr sein (V.), got. frau-ji-n-ōn 7, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 253,1, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen, Herr sein (V.)

Herr sein (V.), ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

Herr sein (V.), mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

Herr sein (V.), mnd. ? hēren* (2)**, sw. V.: nhd. Herr sein (V.)?; hērschen (1), herschen, herrschen, sw. V.: nhd. herrschen, Herr sein (V.), die Herrschaft führen

Herr sein über (V.), mnd. behēren, sw. V.: nhd. beherrschen, Herr sein über (V.), als Herr regieren

Herr über 1000 Listen (Teufel), mnd. dūsentkünstehēre, M.: nhd. »Tausendkünsteherr«, Tausendkünstler, Herr über 1000 Listen (Teufel)

Herr, idg. *ario-?, Sb.: nhd. Herr, Gebieter; *potis, M.: nhd. Herr, Gatte; *teutonos, M.: nhd. Führer, Herr

Herr, germ. *druhtīna-, *druhtīnaz, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, Herr; *fadi-, *fadiz, *faþi-, *faþiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Herr, Gatte; *frauja-, *fraujaz, st. M. (a): nhd. Herr, Vorderer; *fraujō-, *fraujōn, *frauja-, *fraujan, *frawjō-, *frawjōn, *frawja-, *frawjan, sw. M. (n):

nhd. Vorderer, Herr; *þeudana-, *þeudanaz, st. M.: nhd. Herr, Führer, König

Herr, got. *faþ-s?, st. M. (i): nhd. Herr, Führer; frau-j-a 381=374, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Herr; frau-ji-n-ōn-d-s* 1, st. M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, 144, 145,1): nhd. Herrscher, Herr; *frau-ji-s?, st. M. (ja): nhd. Herr

Herr, an. bald-r (2), Sb.: nhd. Name eines Gottes, Herr, Fürst; ha-r-r-i, sw. M. (n): nhd. Herr; herr-a, M.: nhd. Herr; he-r-r-i, sw. M. (n): nhd. Herr; lā-var-ð-i, sw. M. (n): nhd. Herr; lā-var-ð-r, st. M. (a): nhd. Herr; sin-jōr-r, st. M. (a): nhd. Herr; yf-ir-mað-r, yf-ir-man-n-r, st. M. (a): nhd. Oberhaupt, Häuptling, Herr

Herr, ae. béag-gief-a, béag-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Ringgeber«, König, Herr, Oberhaupt; beal-d-or, st. M. (a): nhd. Herr, Fürst; bry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Verteiler, Austeiler, Spender, Geber, Fürst, Herr; dom-n-e, M., sw. F. (n): nhd. Herr, Nonne, Äbtissin; dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus; eal-d-or (1), st. M. (a): nhd. Fürst, Herr, König, Vater, Vorfahre, Quelle; eal-d-or-man-n, eal-d-or-mon-n, M. (kons.): nhd. Edler, Herr, Fürst, Vorgesetzter, Earl; fė-n-g-el, st. M. (a): nhd. Herr, Fürst, König; fré-a, sw. M. (n): nhd. Herr, König, Gatte, Gott; fríe-g-a, sw. M. (n): nhd. Herr; gol-d-gief-a, sw. M. (n): nhd. »Goldgeber«, Herr, Graf; gol-d-win-e, st. M. (i): nhd. »Goldfreund«, Herr, König; hǣ-s-ere, st. M. (ja): nhd. Meister, Herr, Fürst; hea-r-r-a, sw. M. (n): nhd. Herr; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; hlāf-or-d, hlāf-ur-d, st. M. (a): nhd. Herr, Hausherr, Gatte, Gott; māg-is-ter, st. M. (ja?): nhd. Führer, Leiter (M.), Lehrer, Herr; man-dry-h-t-en, mon-dry-h-t-en, st. M. (a): nhd. Herr, Meister; mā-þ-þ-um-gief-a, mā-þ-þ-um-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Herr, Lord; þéo-d-en, þíe-d-en, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Herr, Gott; wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer; win-e (1), st. M. (i): nhd. Freund, Schützer, Beschützer, Herr

-- freundlicher Herr: ae. win-e-dry-h-t-en, win-e-dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. freundlicher Herr, guter Herr

-- guter Herr: ae. win-e-dry-h-t-en, win-e-dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. freundlicher Herr, guter Herr

-- Herr und Freund: ae. fré-a-win-e, st. M. (i): nhd. Herr und Freund

-- königlicher Herr: ae. cyn-e-hlāf-or-d, st. M. (a): nhd. königlicher Herr, König

-- siegreicher Herr: ae. sig-e-dry-h-t-en, st. M. (a): nhd. siegreicher Herr, Gott

Herr, afries. dro-ch-t-en 11, st. M. (a): nhd. Herr; frâ-n-a (2) 150 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Fronvogt, Schulze, Richter, Vertreter des Grafen; hê-r-a (1) 50 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Schwiegervater; hê-r-skip-i 3, N.: nhd. Gerichtsbarkeit, Amt, Herrschaft, Herr

-- beständiger Herr: afries. sin-hê-r-a 1, sw. M. (n): nhd. beständiger Herr

Herr, anfrk. dru-h-t-in* 6, druf-t-en*, st. M. (a): nhd. Herr; he-r-r-o 42, sw. M. (n): nhd. Herr

Herr, as. dro-ht-īn 309, dru-ht-īn*, st. M. (a): nhd. Herr; frâ-h-o 26, frô-h-o, frô-i-o, sw. M. (n): nhd. Herr; frô (1) 24, sw. M. (n): nhd. Herr; *fru-m-o?, sw. M. (n): nhd. Herr; hê-r-r-o 122, sw. M. (n): nhd. Herr; hird-i 6, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Herr; mēd-gev-o* 1, mēd-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Mietgeber«, Fürst, Herr; ov-a-r-war-d*? 1, oƀ-a-r-war-d*?, st. M. (a): nhd. »Überwart«, Herr; sig-i-dro-ht-īn 4, st. M. (a): nhd. »Siegesherr«, Herr

Herr, as. thi-o-d-an 23, st. M. (a): nhd. »Herr«, Herrscher

Herr, ahd. frō (1) 9, sw. M. (n): nhd. Herr; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; gomo (1) 25?, sw. M. (n): nhd. Mann, Held, Mensch, Vornehmer, Herr; hēriro* 218, herōro*, hērro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer; karl* 25, karal*, st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Geliebter, Liebhaber, Herr; meistar 120, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer, Lehrmeister, Herr, Werkmeister, Künstler; rihtāri 21, st. M. (ja): nhd. Richter, Lenker, Herrscher, Herr, Weltenherrscher, Leiter (M.); ? toto 3, dodo*, sw. M. (n): nhd. Pate, Taufpate, Herr?; truhtīn 1300, st. M. (a): nhd. Herr, Herrscher

Herr, mhd. dan (1), st. M., sw. M.: nhd. Herr; dominē, st. M.: nhd. »oh Herr«, Herr, Anrede an einen Herrn

-- adeliger Herr: mhd. adelhērre, adelherre, sw. M.: nhd. Edelherr, Fürst, adeliger Herr

-- als Herr überwältigen: mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

-- alter Herr: mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

-- angestammter Herr: mhd. erbehērre*, erbeherr, erbeherre, sw. M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr

-- geistlicher Herr: mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

-- Herr von Ordensbrüdern: mhd. bruoderschilt, st. M.: nhd. Schild eines Ordensbruders, Herr von Ordensbrüdern

-- weltlicher Herr: mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

Herr, mhd. dumme, Sb.: nhd. »Herr«

Herr, mhd. gebietære, gebieter, st. M.: nhd. Herr, Gebieter, Befehlshaber; gebietigære*, gebietegære, st. M.: nhd. Herr, Gebieter, Befehlshaber; hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hērschære*, herschære* (?), herscher, hērscher, st. M.: nhd. Herrscher, Herr; hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt

Herr, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Herr, mhd. sire, mfrz.-M.: nhd. »Herr«, Sir

Herr, mhd. truhtīn, trohtīn, trehtīn, trahtin, trohtin, trehten, trohtīn, trahtīn, terahtīn, trethīn, trectīn, trotīn, drehtīn, drethīn, st. M.: nhd. Herr, Kriegsherr, Heerfürst, Gott

-- eigener Herr: mhd. selphērre* 1 und häufiger?, selpherre, sw. M.: nhd. eigener Herr, eigenwilliger Mensch

-- Herr der Redner: mhd. sprechhērre*, sprechherre, sw. M.: nhd. Herr der Redner

-- lieber Herr: mhd. trūthērre*, trūtherre, sw. M.: nhd. lieber Herr

Herr, mhd. uram, st. M.: nhd. Herr, Magnat; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vrō (1), frō*, sw. M.: nhd. »Fro«, Herr; vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

-- Herr dem Zins entrichtet wird: mhd. zinshērre, sw. M.: nhd. »Zinsherr«, Herr dem Zins entrichtet wird

-- oberster Herr: mhd. übermeister, st. M.: nhd. »Übermeister«, Oberer, Vorgesetzter, oberster Herr

-- übler böser Herr: mhd. übelhērre* 1, übelherre, sw. M.: nhd. übler böser Herr

-- weltlicher Herr: mhd. werlthērre*, werltherre, sw. M.: nhd. »Weltherr«, weltlicher Herr

Herr, mnd. bās, M.: nhd. »Baas«, Aufseher, Meister (bei Deicharbeiten), Herr; bēdære* (1), bêder, M.: nhd. Gebieter, Herr, Ordenspräzeptor; ? drochten, M.: nhd. Herr?; ēren* (4), ērn, M.: nhd. Herr, Herrn

Herr, mnd. hēre (4), hēr, ēre, ēren, har, hare, herre*, M.: nhd. Herr, Richter, Geistlicher, Eigentümer, Vorgesetzter; hērschære*, hērschere, hērscher, M.: nhd. Herrscher, Herr; hērschoppære*, hērschopper, herschopper, hērschupper, M.: nhd. Herrscher, Herr; knesa, knese, knes, M.: nhd. Herr

Herr, mnd. lord***, M.: nhd. Herr, Lord; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; monsiör, monsör, munsör, monsingnör, M.: nhd. Herr, hoher Herr, edler Herr; · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; pane, M.: nhd. Herr

-- edler Herr: mnd. monsiör, monsör, munsör, monsingnör, M.: nhd. Herr, hoher Herr, edler Herr

-- hoher Herr: mnd. monsiör, monsör, munsör, monsingnör, M.: nhd. Herr, hoher Herr, edler Herr

Herr, mnd. signor, M.: nhd. Herr, eine Anredeform

-- Herr eines Schlosses: mnd. slothēre, slothēr, M.: nhd. »Schlossherr«, Herr eines Schlosses, Besitzer eines Schlosses

-- jemand der sein eigener Herr ist: mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

-- strafender Herr: mnd. strafhēre, M.: nhd. »Strafherr«, strafender Herr

Herr, mnd. v· rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; wāldenære*, wāldener, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr; weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt
herr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herragen -- über etwas herragen, an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen
herragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herrappeln, mnd. · verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern
herrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herrbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrchen, mnd. hērichen, N.: nhd. »Herrchen«, Fürstensohn, Prinz; hēreken*, hērken, M.: nhd. »Herrchen«
herrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herre-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herre-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreichen, mnd. hērlangen, sw. V.: nhd. herreichen, hergeben
-- mit der Hand herreichen: mnd. hantlangen, sw. V.: nhd. reichen, darreichen, auszahlen, mit der Hand herreichen
herreichen, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen
herreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herreihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Herreise, mnd. hērrēise, F.: nhd. Herreise, Anreise
herreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herreisen -- hinreisen und herreisen, mnd. bewanken, sw. V.: nhd. hinreisen und herreisen, bereisen
herreisen, mhd. hervaren*, her varen, hervarn, herfaren*, herfarn*, st. V.: nhd. »herfahren«, herkommen, herreisen
herreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreiten -- herreiten hinter, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten
herreiten, mhd. herrīten, her rīten, st. V.: nhd. herreiten, anreiten
herreiten, mhd. zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen
herreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herreitet -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet
herreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Herren, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester
herren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herren..., ahd. *hērirolīh?, *hērrolīh?, Adj.: nhd. Herren..., dem Herrn gehörig; salaricius* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Sal..., Fron..., Herren...; truhtīnlīh* 13, Adj.: nhd. Herren..., göttlich, zum Herrn gehörig
herrenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
herrenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbauweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenbiszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrendiele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrendienst -- frei von Herrendienst seiend, mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend
Herrendienst, ahd. frōnheiti* 1, frōnoheit*, st. N. (ja) (?): nhd. Herrendienst, Art des Herrn
Herrendienst, mhd. herrendienest, st. M.: nhd. Herrendienst, Frondienst
-- Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen: mhd. herrennōt, st. F.: nhd. »Herrennot«, Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen
Herrendienst, mhd. vrōndienest, frōndienest*, st. M.: nhd. Herrendienst, Frondienst; vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut
Herrendienst, mnd. hērendēnst, M.: nhd. Herrendienst, Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, Frondienst
-- sich dem Herrendienst entziehend: mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig
Herrendienst, mnd. vrōndēnst, M.: nhd. Frondienst, Herrendienst, Dienstpflicht; vrōnede*, vrōnde, F.: nhd. Frondienst, Herrendienst
herrendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrendienstwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrendingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenengel, mhd. herrenengel, st. M.: nhd. »Herrenengel«, Engel aus dem Chor principales
Herrenessen, mhd. herrenezzen, st. N.: nhd. »Herrenessen«, fürstliches Mahl
herrenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfallanleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenfasnacht, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit
Herrenfastnacht, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit
herrenfastnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenfastnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenfeste, mhd. herrenveste, herrenfeste*, st. F.: nhd. »Herrenfeste«, Stammburg
herrenfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
herrenfloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfogte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herrenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
herrenfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenfuhre, mhd. herrenvuore, herrenfuore*, st. F.: nhd. Herrenfuhre
herrenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrengabe, mhd. herrengābe, st. F.: nhd. »Herrengabe«
Herrengabe, mnd. keisergāve*, keysergāve, F.: nhd. »Kaisergabe«, Herrengabe
herrengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengebäcksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herrengebot, mhd. herrenbot, st. N.: nhd. »Herrengebot«, Aufgebot der Herrschaft
herrengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengebot, nhd.: nhd. ; L.: DW
herrengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengedinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herrengeld, mhd. herrengelt, st. N.: nhd. Herrengeld, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte
herrengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrengeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrengesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrengift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrengnade, mhd. herrengenāde, st. F.: nhd. »Herrengnade«, frei widerrufliche Grundgerechtigkeit

herrengnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrengnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengoldschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrengrundstück -- Herrengrundstück in der Allmende, mhd. āhte (2), F.: nhd. Herrengrundstück in der Allmende

herrenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengueltpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengueltrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengueltsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengueltwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenguenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenguenstler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrengulden (Kölner Münze), mnd. hērengülden, M.: nhd. »Herrengulden« (Kölner Münze)

herrengulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenguldenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenguldensbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrengülte, mhd. herrengülte, st. F.: nhd. Herrengülte, an den Grundherrn zu entrichtende Abgabe, Gutseinkünfte, Grundzins

herrengülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrengunst, mnd. hērenhulde, F.: nhd. Herrengunst

herrengunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrengunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengunstgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrengunstuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrengurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrengut -- Bediensteter auf einem Herrengut, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

Herrengut, ahd. frīgilenti* 1, st. N. (ja): nhd. »Freigelände«, Herrenland, Herrengut; frona* 1, lat.-ahd.?, F.?: nhd. Herrengut; selerlant? 1, st. N. (a): nhd. Herrengut

Herrengut, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut; sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz; selegelende, st. N.: nhd. Herrengut; sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut

Herrengut, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut; sādelhȫve, F.: nhd. Salhufe?, Sattelhufe, Herrengut; sāle (1), F.: nhd. Hauptgut, Grundherrlichkeit, Herrengut; sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut; sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal; sēdelgōt, sēdelgůt, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

herrengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenhaus, mhd. hērrenhūs*, herrenhūs, st. N.: nhd. »Herrenhaus«, Herrensitz, Landgut, Schloss

Herrenhaus, mhd. steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

Herrenhaus, mhd. vrōnhūs, frōnhūs*, st. N.: nhd. Herrenhaus

herrenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhaustochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenhof -- einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, mnd. hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger

Herrenhof -- Land zum Herrenhof, as. sėl-i-lan-d 7, st. N. (a): nhd. Land zum Herrenhof, Salland

Herrenhof, ahd. frōnohof 7, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Fiskus, Staatskasse, öffentliche Abgabe?; sala 39 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Saal, Halle, Haus, Hof, Herrenhof; selihof 1, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Salhof, Residenz

Herrenhof, mhd. salhof, st. M.: nhd. »Salhof«, Herrenhof; sedelhof, st. M.: nhd. Herrenhof, Herrensitz, Wohnsitz, Stammsitz; selehof, st. M.: nhd. Salhof, Herrenhof; sidelhof, st. M.: nhd. Herrenhof, Herrensitz; stadelhof, st. M.: nhd. »Stadelhof«, Herrenhof, Herrenstall
-- Herrenhof der hörige Güter unter sich hat: mhd. twinchof, st. M.: nhd. »Zwinghof«, Herrenhof der hörige Güter unter sich hat

Herrenhof, mhd. vrōnehof, frōnehof*, st. M.: nhd. »Fronhof«, Herrenhof, Platz um oder an einer Kirche; vrōnhof, frōnhof*, st. M.: nhd. Fronhof, Herrenhof, Kirchhof, Kirchplatz

Herrenhof, mnd. sādelhof, sēdelhof, seddelhof, M.: nhd. Salhof, Sattelhof, Herrenhof, freier Oberhof; sēdelhof, M.: nhd. Sattelhof, Herrenhof; sēlewōrt, sēlwōrt, silewōrt, F.: nhd. Hofstätte, Herrenhof

Herrenhof, mnd. · verhof, ōverhof, overhof, M.: nhd. Oberhof, Herrenhof, abgabefreies Gut

herrenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhofdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenhofe -- ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung, mhd. hofahte, st. F.: nhd. ausschließlich zu einem Herrenhofe gehörende Grundberechtigung

Herrenhofes -- Inhaber eines Herrenhofes, mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

Herrenhofmeier, mhd. sedelmeier, st. M.: nhd. Herrenhofmeier, Herrenhofpächter

Herrenhofpächter, mhd. sedelmeier, st. M.: nhd. Herrenhofmeier, Herrenhofpächter

herrenhofstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenhuhn, mnd. hērenhōn, N.: nhd. »Herrenhuhn«, dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn

herrenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenhuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenjuchert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenkeller, mhd. vrōnkeller, frōnkeller*, st. M.: nhd. Herrenkeller, Klosterkeller

herrenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenkeller-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkeller-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkellner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenknecht, ahd. adalskalk* 1, adalscalc*, st. M. (a): nhd. Herrenknecht

herrenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenknöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenkochknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkoeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenkost, mhd. herrenspīse, st. F.: nhd. Herrenspeise, Herrenkost

herrenkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenkraft, mhd. herrenkraft, st. F.: nhd. »Herrenkraft«, Herrschermacht

herrenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenlaiblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenland, ahd. frīgilenti* 1, st. N. (ja): nhd. »Freigelände«, Herrenland, Herrengut; selilant 9, st. N. (a): nhd. Salland, Herrenland, Erbgut, Landgut

herrenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herrenlehen, mhd. herrenlēhen, st. N.: nhd. »Herrenlehen«

herrenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenlehenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenleute, mhd. herrenliute, st. M.: nhd. »Herrenleute«, Dienstleute

Herrenleute, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

herrenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

herrenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenliebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenlos, mhd. hērrenlōs, Adj.: nhd. herrenlos
-- herrenlos gewordenes Vieh: mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

herrenlos, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker
-- herrenlos machen: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

herrenlos, mhd. vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

herrenlos, mnd. bīsterlīk, Adj.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; bīsterlīken, bisterliken, Adv.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich

herrenlos, mnd. hērenlōs, Adj.: nhd. herrenlos, führerlos, besitzerlos; hērlōs, Adj.: nhd. herrenlos, führerlos, besitzerlos

herrenlos, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig,

nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos
herrenlos, mnd. v˙ rdriftich, Adj.: nhd. antreibend, angetrieben, herrenlos; wīselōs, wīslōs, mnd.?, Adj.: nhd. führerlos, herrenlos, unlenkbar (von Schiffen)
herrenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herrenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenloser -- bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung
herrenloser -- herrenloser Berittener geringen Standes, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes
herrenloser -- herrenloser Landstreicher, mhd. vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund
herrenloses -- herrenloses Gut, mhd. mulvane, mulve, mulvihe, mulfane*, mulfe*, mulfihe*, mulefe, mulafich, Sb.: nhd. herrenloses Gut
herrenloses -- herrenloses Gut, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil
herrenloses -- Recht herrenloses Vieh zu pfänden, mnd. schütterecht, N.: nhd. Recht herrenloses Vieh zu pfänden
herrenloses -- Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt, mnd. schütstal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt; schüttestal, schuttestal, M.: nhd. Stall in dem herrenloses gepfändetes Vieh bis zur Auslösung bleibt
herrenlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenluk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Herrenmacht, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut
herrenmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenmahl, ahd. frōnokustunga* 1, frōnkustunga*, st. F. (ō): nhd. »Herrentisch«, Herrenmahl, geschmückte Tafel, öffentliche Prüfung?
herrenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenmann, mhd. hērrenman*, herrenman, st. M.: nhd. »Herrenmann«, Dienstmann
herrenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmäßig, mnd. hērenmēte*, herenmete, mnd.?, Adj.: nhd. herrenmäßig, herrlich; hērischen*, hērschen, herschen, Adv.: nhd. wie ein Herr, herrisch, stolz, herrenmäßig; hērscheftich, Adj.: nhd. dem Herrn geziemend, herrenmäßig
herrenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmeistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenmesse, mnd. hēremisse, hērmisse, hernemisse, hērremisse, F.: nhd. Messe des Herrn, Herrenmesse, Sankt Mauritiustag (22. September); hērenmisse, F.: nhd. Messe des Herrn, Herrenmesse, Sankt Mauritiustag (22. September)
herrenmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmessenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenmut, mhd. herrenmuot, st. M.: nhd. »Herrenmut«
herrenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrennot, mhd. herrennōt, st. F.: nhd. »Herrennot«, Verhinderungsgrund durch Herrendienst bei Gericht zu erscheinen
herrennot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrennoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenpfründe, mhd. hērrenpfrüende*, herrenphrüende, hērrenpfruonde*, herrenphruonde, st. F.: nhd. Herrenpfründe, regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt
herrenpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenquitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Herrenrang, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge
herrenrast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenrose, nhd.: nhd. ; L.: DW
herrenruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenscheune, mhd. vrōnestadel, st. M.: nhd. »Fronstadel«, Herrenscheune
herrenschicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herrenschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschiffmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herrenschmaus, mhd. kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege
herrenschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herrensitz, mhd. hērrenhūs*, herrenhūs, st. N.: nhd. »Herrenhaus«, Herrensitz, Landgut, Schloss; hērsidel, st. N.: nhd. Herrensitz, Hochsitz, Ehrensitz
Herrensitz, mhd. hērsedel, hēresedel, st. M., st. N.: nhd. »Herrensitz«, Thron, Ehrenplatz
Herrensitz, mhd. sedelhof, st. M.: nhd. Herrenhof, Herrensitz, Wohnsitz, Stammsitz; sidelhof, st. M.: nhd. Herrenhof, Herrensitz
herrensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrensitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrensole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrensorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenspeise, mhd. herrenspīse, st. F.: nhd. Herrenspeise, Herrenkost
herrenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenstall, mhd. stadelhof, st. M.: nhd. »Stadelhof«, Herrenhof, Herrenstall
herrenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenstand, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge
herrenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstanddiplom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandesdiplom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandesperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenstandgeneration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandsgeneration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandsgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstandsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenstellung, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit
herrensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensteuerrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrensteuerurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herrenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstubengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Herrenstuhl, mhd. hērstuol, st. M.: nhd. »Herrenstuhl«, Thron
herrenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herrentafel, mnd. hērentafel*, hērentāfel, herentafele, F.: nhd. Herrentafel, Tafel eines hohen Herrn, Tisch eines hohen Herrn
herrentafel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Herrentag, mhd. vrōntac, frōntac*, st. M.: nhd. Frontag, Herrentag
Herrentag, mnd. hērendach, M.: nhd. »Herrentag«, Fürstentag, Landtag
herrentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herrentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrentanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herrentaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrentaxgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrentisch, ahd. frōnokustunga* 1, frōnkustunga*, st. F. (ō): nhd. »Herrentisch«, Herrenmahl, geschmückte Tafel, öffentliche Prüfung?

Herrentisch, mhd. herrentisch, st. M.: nhd. »Herrentisch«

herrentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrentitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrentochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrentrumm (), mhd. ? herrendrum, st. N.: nhd. »Herrentrumm« (?)

herrentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenverding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenversammlung, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

herrenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenweinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrenwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwiesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrenwoche, mhd. herrenwoche, sw. F.: nhd. Herrenwoche

herrenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herrenwürde, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

herrenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzehntkupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzeichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herrenzins, ahd. frōnozins* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herrenzins«, Abgabe, Steuer (F.), öffentliche Abgabe, Staatseinkünfte

Herrenzins, mnd. hērentins, herentins, M., N.: nhd. Herrenzins, Zins an den Herrn, Abgabe an die Herrschaft

herrenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzinszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrenzwietracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herresfolge, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

Herrgott, ae. dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus

Herrgott, as. *wal-d-and-go-d?, st. M. (a): nhd. »waltender Gott«, Herrgott

Herrgott, mhd. herregot, hērregot, herrgot, st. M.: nhd. Gott, Herrgott

Herrgott, mnd. hēregot***, M.: nhd. Herrgott

herrgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrgöttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgotthölzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrgottmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrgottsäckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrgottsbärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottsbeerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrgottsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrgottsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrgottsfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrgottshühnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottshühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrgottslöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrgottsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrgottsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrgottsschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrgottsschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrgottssole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrgottssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrgottsvögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrgottswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herrichten -- mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

herrichten, idg. *skeu- (1), *keu- (3), V.: nhd. herrichten, ausführen

herrichten, ae. gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten; ge-gear-c-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, verschaffen, bereiten, herrichten

herrichten, ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; gistriunen* 9, sw. V. (1a): nhd. gewinnen, vorbereiten, herrichten; ingagangarawen* 1, sw. V. (1a): nhd. herrichten; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

-- als Lanze herrichten: ahd. giskaften* 1, sw. V. (1): nhd. »schaften«, mit einer Speerspitze versehen (V.), als Lanze herrichten

herrichten, mhd. anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; bereisen, sw. V.: nhd. herrichten; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

-- Lager herrichten: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

herrichten, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

herrichten, mhd. zuorihten, zuo rihten, sw. V.: nhd. »zurichten«, bereitmachen, rüsten, zubereiten, herrichten

-- wieder herrichten: mhd. überrihten 2, sw. V.: nhd. »überrichten«, wieder herrichten, instandsetzen

herrichten, mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten; beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)

-- Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten: mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

-- Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten: mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten

-- Mühlsteine herrichten: mnd. billen (1), sw. V.: nhd. Mühlsteine herrichten, Mühlsteine schleifen

-- Tuch herrichten: mnd. drapenēren, sw. V.: nhd. Tuch bereiten, Tuch falten, Tuch zusammenlegen, Tuch herrichten

herrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

herrichten, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

herrichten, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen; stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- kunstvoll herrichten: mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

herrichten, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

herrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrichtet -- der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

Herrichtung -- feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung, mnd. lichtmāken (2), lichtmākent, N.: nhd. Beleuchten, feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung

Herrichtung, an. ger-ð (1), st. F. (ō): nhd. Herrichtung, Ausführung

herrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herriesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrig, mnd. hērich***, Adj.: nhd. »herrig«, den Herrn betreffend

herrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrin, idg. *potnī, *potnih2, F.: nhd. Herrin

Herrin, germ. *frōwō-, *frōwōn, sw. F. (n): nhd. Herrin, Frau

Herrin, an. drō-t-t-n-ing, st. F. (ō): nhd. Herrin, Fürstin; Frey-ja, sw. F. (n): nhd. Herrin, Frau, Freyja

Herrin, ae. hlǣf-dīg-e, *hlāf-dǣg-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin

Herrin, afries. frou-w-e 50 und häufiger?, fro-w-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, Schwiegermutter

Herrin, ahd. frouwa* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, vornehme Frau, hohe Frau, Herrscherin; hērira* 5, hērēra*, hērra, sw. F. (n): nhd. Herrin, Gebieterin, Herrscherin; meistara* 6, sw. F. (n): nhd. Meisterin, Lehrerin, Lehrmeisterin, Herrin

-- Herrin der Erde: ahd. erdfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Erdenherrin«, Herrin der Erde

Herrin, mhd. adelvrouwe, adelfrouwe*, sw. F.: nhd. freigeborene Frau, Herrin

-- alte Herrin: mhd. altvrouwe, altfrouwe*, sw. F.: nhd. »Altfrau«, Matrone, alte Herrin

-- angestammte Herrin: mhd. erbevogetinne*, erbevogetin, erbefogetin*, erbefogetinne*, st. F.: nhd. »Erbvogtin«, Alleinherrscherin, angestammte Herrin

Herrin, mhd. hērrinne***, st. F.: nhd. Herrin; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

-- Herrin des Herzens: mhd. herzenvrouwe, herzenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin; herzevrouwe, herzfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin

Herrin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

-- dienende Jungfrau einer Herrin: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Herrin, mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin; vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen; vürestinne*, vürstinne, vürstin, vürstīn, fürstin*, fürstīn*, fürestinne*, st. F., sw. F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Herrin, Erste, Vornehmste; wirtinne, wirtīn, wirtin, wertinne, mmd., st. F.: nhd. »Wirtin«, Ehefrau, Hausfrau, Herrin, Brautführerin

-- kleine Herrin: mhd. vrouchīn, frouchīn*, st. N.: nhd. »Frauchen«, kleine Herrin

-- üble böse Herrin: mhd. übelhērrinne* 1, übelherrin, st. F.: nhd. üble böse Herrin

-- zur Herrin machen: mhd. vrouwen, frouwen*, sw. V.: nhd. zur Frau werden, zur Frau machen, zur Dame machen, zur Herrin machen, zum Weib machen

Herrin, mnd. bēdærinne*, bēderinne, F.: nhd. Gebieterin, Herrin; bēdærische* (1), bēdersche, F.: nhd. Gebieterin, Herrin; brōtvrouwe, F.: nhd. Herrin

Herrin, mnd. gebēdærische*, gebēdersche, F.: nhd. Gebieterin, Herrin, Herrscherin; hērschoppærische*, hērschoppersche, F.: nhd. Herrin, Beherrscherin

-- Herrin eines Adelshofes: mnd. hofvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofes, Gemahlin eines adligen Gutsbesitzers, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Herrin eines Adelshofs: mnd. hōvesvrouwe, hāvesvrouwe, haeffsvrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvevrouwe, havevrouwe, F.: nhd. Herrin eines Adelshofs, Gemahlin eines adligen Gutsherrn, Edelfrau, adlige Dame, einem Gutshofe hörige Bäuerin (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- höchste Herrin: mnd. k· ninginne, k· niginne, könninne, köninginne, F.: nhd. Königin, Gemahlin des Königs, höchste Herrin

Herrin, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

-- gütige Herrin: mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

Herrin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

herrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heringsverkäufer, mhd. hæringære*, hæringer, st. M.: nhd. »Heringer«, Heringverkäufer, Heringsverkäufer

herrisch, mhd. hērisch, hērsch, herrisch, Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; herrisch (1), Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich

herrisch, mnd. bēdærisch***, Adj.: nhd. gebieterisch, herrisch

herrisch, mnd. hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich; hērischen*, hērschen, herschen, Adv.: nhd. wie ein Herr, herrisch, stolz, herrenmäßig; hērischlīk*, hērschlīk*, herschlik, hērslīk, mnd.?, Adj.: nhd. herrisch, herrschaftlich, hehr, erhaben; hērschoppærisch***, Adj.: nhd. herrisch

herrisch, mnd. lēfhebbærisch***, Adj.: nhd. herrisch, gläubig, liebend

-- herrisch behandeln: mnd. · verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken

-- sehr herrisch: mnd. · verhērisch, · verhēresch, ōverhēresch, Adj.: nhd. sehr herrisch, übermütig, stolz, sich erhebend

herrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrje, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herrlein, mhd. herrelīn, hērrelīn, st. N.: nhd. kleiner Gebieter, kleiner Herr, Herrlein

herrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrleinmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrleinsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

herrlich sein (V.), mhd. getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden

herrlich, germ. *deurjalīka-, *deurjalīkaz, Adj.: nhd. wertvoll, herrlich; *hairalīka-, *hairalīkaz, Adj.: nhd. vornehm, erhaben, herrlich; *mērjalīka-, *mērjalīkaz, *mǣrjalīka-, *mǣrjalīkaz, Adj.: nhd. hervorragend, berühmt, herrlich; *wulþra-, *wulþraz, Adj.: nhd. herrlich, wertvoll

herrlich, got. wul-þ-ag-s* 8=7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. herrlich, wunderbar, angesehen

herrlich, an. hā-leit-r, Adj.: nhd. erhöht, erhaben, herrlich, groß

-- herrlich grün: an. ī-grœn-n, Adj.: nhd. herrlich grün, ergrünend

herrlich, ae. ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich; æþ-el-, Adj.: nhd. edel, vornehm, herrlich; æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich; cȳ-m-e, Adj.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-e, Adj.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-lic, Adj.: nhd. lieblich, herrlich, glänzend, fein; cȳ-m-līc-e, Adv.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-līc-e, Adv.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; frí-o-lic, fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; geato-līc, Adj.: nhd. geschmückt, glänzend, herrlich; ge-frí-o-lic, ge-fré-o-lic, Adj.: nhd. frei, freigeboren, edel, herrlich, vorzüglich; héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; léoh-t-flō-w-en-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. strahlend, herrlich; mǣ-r-e (2), Adj. (ja): nhd. berühmt, groß, herrlich, glänzend; un-wā-c-lic, Adj.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich; un-wā-c-līc-e, Adv.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich

herrlich, anfrk. *s-kō-n-i (1)?, Adj.: nhd. schön, herrlich

herrlich, as. ber-h-t 22, Adj.: nhd. glänzend hell, leuchtend, herrlich; diu-r-līk* 13, Adj.: nhd. teuer, herrlich; diu-r-līk-o* 8, Adv.: nhd. teuer, herrlich; *frâ-n-isk?, Adj.: nhd. herrlich; frâ-n-isk-o* 2, frô-n-isk-o*, Adv.: nhd. herrlich; frô-n-isk* 1, Adj.: nhd. herrlich, herrschaftlich, öffentlich; gōd (2) 171, Adj.: nhd. gut, freundlich, herrlich, nützlich; gōd-līk* 12, Adj.: nhd. gut, herrlich; mā-r-i 58, mēr-i*, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, angesehen, herrlich, glänzend; mā-r-i-līk*, mā-r-līk* 1, Adj.: nhd. ruhmvoll, herrlich; mā-r-i-līk-o*, mār-līk-o* 1, Adv.: nhd. ruhmvoll, herrlich; wō-th-i* 2, Adj.: nhd. angenehm, herrlich, süß

herrlich, as. hê-r-līk* 2, hê-r-i-līk*, Adj.: nhd. »herrlich«, vornehm

herrlich, ahd. alaziero* 1, Adv.: nhd. ganz schön, herrlich; 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar; duruhlūttar* 4, Adj.: nhd. »lauter«, hell, rein, glänzend, herrlich; frōlīhho* 5, frōlīcho*, frawalīhho, Adv.: nhd. fröhlich, heiter, freudig, entzückt, herrlich; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet; frōno 49, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, herrlich, heilig, des Herrn, königlich, öffentlich, staatlich; gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; guollīhho* 8, guollīcho, Adv.: nhd. »rühmlich«, herrlich, großartig, prächtig, majestätisch; guotlīh* 7, Adj.: nhd. herrlich, ehrenvoll, ruhmreich, bedeutsam; guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...; hēri* 1, Adj.: nhd. herrlich, glanzvoll; hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll; hērlīhho* 2, hērlīcho*, Adv.: nhd. erhaben, herrlich, mächtig; keisurlīh* 8, keisarlīh*, Adj.: nhd. herrlich, erhaben, vortrefflich, kaiserlich, herrschaftlich, Kaiser...; keisurlīhho* 1, keisurlīcho*, Adv.: nhd. herrlich, vortrefflich, kaiserlich; lioht* (1) 10, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend, herrlich; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; mārimihhil 1, mārimichil*, Adj.?: nhd. herrlich; mihhillīh* 3, michillīh*, Adj.: nhd. groß, großartig, herrlich; mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr; mihhiltātīg* 1, michiltātīg*, Adj.: nhd. großartig, herrlich; mihhilwurhīg* 1, michilwurhīg*, Adj.: nhd. herrlich; rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?; rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit; stiuro (2) 3, Adv.: nhd. groß, großmütig, großartig, herrlich; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen; tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich

-- gleich herrlich: ahd. ebanfrōnisk* 1, ebanfrōnisc*, Adj.: nhd. gleich herrlich

herrlich, mhd. adellich, adenlich, edellich, Adj.: nhd. »adelich«, edel, adlig, würdig, herrlich, vorbildlich, vornehm; adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; edellīche, Adv.: nhd. vorzüglich, herrlich; edellīchen, Adv.: nhd. vorzüglich, herrlich; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll; erwünschen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, herrlich

-- gleich herrlich: mhd. ebenhēr, Adj.: nhd. »ebenso hehr«, gleich vornehm, gleich herrlich, ebenbürtig, gleichermaßen erhaben

herrlich, mhd. geblüemet, geblüemt, gebluomt, gebluomet*, geblūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blühend, in Blüte befindlich, in voller Blüte befindlich, blütenreich, herrlich, verherrlicht, geschmückt; grōztühtic***, Adj.: nhd. herrlich; güenlich, günlich, Adj.: nhd. herrlich; guftlich, Adj.: nhd. hoch, herrlich, ruhmvoll, prahlend, prahlerisch; guollich, Adj.: nhd. ruhmreich, herrlich, glücklich; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hērebērende*, hērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herrlich, heilig. Herrlichkeit in sich tragend; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hērisch, hērsch, herrisch, Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērliclich, Adj.: nhd. herrlich; hērliclīche, Adv.: nhd. herrlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērrenlich, Adj.: nhd. herrlich; hērrenlīche, Adv.: nhd. herrlich; herrisch (1), Adj.: nhd. herrisch, gebieterisch, erhaben, herrlich; hērsam, Adj.: nhd. herrlich, gebieterisch, prächtig, ruhmreich; hōchgezieret*, hōchgeziert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgeziert«, herrlich; hōchklunge, Adj.: nhd. hochklingend, erhaben, herrlich, hochgepriesen; keiserlich, Adj.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; keiserlīche, Adv.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art; kostebære, kostbære, kostber, kosteber, kostper, kosteper, kosper, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, prächtig, herrlich; kostebærlich, kostbærlich, kosteberlich, kospærlich, Adj.: nhd. kostbar, köstlich, prächtig, herrlich; kostelich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, herrlich; kosticlich*, kosteclich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, prächtig, herrlich

herrlich, mhd. mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; michelhaft***, Adj.: nhd. groß, herrlich; michelhaftic***, Adj.: nhd. groß, herrlich; ōsterlīche, œsterlīche, hōsterlīche, Adv.: nhd. osterlich, österlich, östlich, wonnig, herrlich; prīslich, brīslich, Adj.: nhd. »preislich«, preiswürdig, ruhmreich, ehrenvoll, herrlich; prīslīche, brīslīche, Adv.: nhd. »preislich«, preiswürdig, herrlich, ruhmreich, ehrenvoll; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rīches, Adv.: nhd. herrlich; rīchlīche, Adv.: nhd. »reichlich«, reich, herrlich, kostbar, voll; rīterlīche, Adv.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herrlich; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

herrlich, mhd. sæledebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledebarn*, sældebarn, sældenbarn, Adj.: nhd. glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledeberende*, sældebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glückbringend, beglückend, glückselig, herrlich, liebenswürdig; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; sæliclīche, sæleclīche, Adv.: nhd. segensreich, zum Heil der Seele glücklich, herrlich; sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; schōnlich***, Adj.: nhd. herrlich; schōnlīche (1), Adv.: nhd. herrlich; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig

herrlich, mhd. urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß; urmæric, Adj.: nhd. herrlich, berühmt, sehr groß; ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; vager, fager*, Adj.: nhd. schön, herrlich; vrambār, frambār*, Adj.: nhd. herrlich; vrambære (1), frambære, Adj.: nhd. ausgezeichnet, herrlich; vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich; vrōnbære, vrōnebære, frōnbære*, frōnebære*, Adj.: nhd. »fronbar«, heilig, herrlich; vröudenberende, vroideberende, vrœdenberende, fröudeberende*, froideberende*, frœdenberende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. froh, fröhlich, herrlich; vröudenrīche* (1), vröudenrīch, vrouderīch, vröiderīch, vrœderīch, vreidenrīch, fröudenrīche*, fröudenrīch*, frouderīch*, fröiderīch*, frœderīch*, freidenrīch*, Adj.: nhd. freudenreich, freudvoll, fröhlich, freudig, herrlich, erfreulich, beglückend; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīchen, weidelīchen, Adv.: nhd. schön, herrlich, prächtig, köstlich, stattlich, fröhlich; werde (2), Adv.: nhd. herrlich, zu Ehren, zur Freude, würdig, angemessen, wohlgefällig; werdiclich*, werdenclich, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; wirdelich, wierdelich, Adj.: nhd. würdig, ehrenvoll, herrlich; wirdiclich*, wirdeclich, werdeclich, Adj.: nhd. »würdiglich«, angemessen, geziemend, würdig, ehrenvoll, edel, groß, herrlich, vollkommen, ehrerbietig; wirdiclīche*, wirdeclīche, werdiclīche, werdeclīche, wirdenclīche, bridiclīche, Adv.: nhd. »würdiglich«, würdig, ehrenvoll, herrlich; wirdisch, werdisch, Adj.: nhd. herrlich; wolgemachet, wolgemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgemacht«, schön, herrlich; wunderenwol*, wundernwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert; wunderwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut; wünneberende, wunneberende, wünnebernde, wünneperende, wunnenperende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, herrlich, beglückend, lustbringend, lustvoll; wünnenrīche*, wünnenrīch, Adj.: nhd. »wonnenreich«, lustreich, herrlich, freudenreich; wünnerīche, wünnerīch, wunnerīche, Adj.: nhd. »wonnereich«, lustreich, herrlich, freudenreich; wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend; wunschlich, wunschelich, Adj.: nhd. vollkommen, herrlich; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz; ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

herrlich, mnd. achtbār, achbār, acbār, akbār, Adj.: nhd. achtbar, ansehnlich, herrlich; achtbārich***, Adj.: nhd. ansehnlich, herrlich; ādelich, adellich, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; ādelisch, Adj.: nhd. edel, vornehm, herrlich; ādellīk*, ādelīk, adelik, Adj.: nhd. freigeboren, vornehm, adlig, herrlich, vortrefflich; d˙ re (1), d˙ r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d˙ re (2), d˙ r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d˙ rlīk*** (1), Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; d˙ rlīken (1), Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art; ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

herrlich, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gōtlīk, gūtlīk, gūtlik, götlīk, gütlīk, Adj.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, bereitwillig; gōtlīken, gōtlīken, gūtliken, Adv.: nhd. gut, herrlich, gütig, gnädig, gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, gern, bereitwillig; grōtdādich, grōtdadich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtdēdich, grōtdedich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtelīken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōtlīken, grōtliken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; hērenmēte*, herenmete, mnd.?, Adj.: nhd. herrenmäßig, herrlich; hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich; hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich; keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich; k· nlīk, k· nelīk, kunlīk, Adj.: nhd. »kühn«, herrlich, erhaben, prächtig; köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

-- herrlich feiern: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

-- herrlich leben: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

herrlich, mnd. schīnbērich, Adj.: nhd. herrlich; schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar; schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

herrlich, mnd. vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich; wēiderlīk*, weiderlik, mnd.?, Adj.: nhd. schön, stattlich, herrlich, prächtig, lustig, frisch; wolschīnent*, wolschinende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glänzend, herrlich; wunnelīk*, wunlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnenbār*?, wunnenbēre, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnentlīk*, wunnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesam*, wunsam, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnesāmich***, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert; wunnichlīk*, wunnichlik, mnd.?, Adj.: nhd. wonniglich, herrlich, erfreulich, wünschenswert

-- herrlich leben: mnd. wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

herrlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrliche -- auf herrliche Weise, ahd. tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp

herrlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrliches -- herrliches Leben, mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

Herrliches, mhd. gimme, st. F., sw. F.: nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Herrliches

Herrliches, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

herrlichfruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herrlichheit, mhd. hērlīchheit*, hērlicheit, st. F.: nhd. »Herrlichheit«, Oberhoheitsrecht, Herrlichkeit, Pracht

Herrlichkeit -- am Ende der Herrlichkeit anlangen, mnd. ūthovēren, mnd.?, sw. V.: nhd. aushofieren, am Ende der Herrlichkeit anlangen

Herrlichkeit -- in Herrlichkeit leben, mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

Herrlichkeit, germ. *deuriþō, *deureþō, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Herrlichkeit, Kostbarkeit; *wulþu-, *wulþuz, st. M. (u): nhd. Herrlichkeit, Glanz

Herrlichkeit, got. wul-þ-u-s 73=71, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 134,1, 135,1a,b): nhd. Herrlichkeit

Herrlichkeit, an. dȳ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ehre; fryg-ð, st. F. (ō): nhd. Freude, Herrlichkeit; rau-s-n (2), st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Pracht

Herrlichkeit, ae. mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat

Herrlichkeit, ae. þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

Herrlichkeit, anfrk. guod-līk-hei-d-e* 9, guo-lic-hei-d-e, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Herrlichkeit; man-kra-f-t* 2, man-cra-f-t*, st. F. (i): nhd. »Manneskraft«, Kraft, Herrlichkeit; meg-in-kra-f-t* 2, meg-in-cra-f-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Kraft, Herrlichkeit

Herrlichkeit, as. diu-r-ith-a 12, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ehre, Ehrung, Liebe; gōd-līk-n-is-s-i-a* 1, st. F. (jō, ī): nhd. Herrlichkeit; mėg-in-kra-f-t* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Herrlichkeit; mik-il-l-īki*? 1, st. F. (ī): nhd. Größe, Herrlichkeit, Ehre; sin-s-kô-n-i* 4, st. F. (i?): nhd. ewige Schönheit, ewige Herrlichkeit, Schönheit, Herrlichkeit

-- ewige Herrlichkeit: as. sin-s-kô-n-i* 4, st. F. (i?): nhd. ewige Schönheit, ewige Herrlichkeit, Schönheit, Herrlichkeit

Herrlichkeit, ahd. alamahtigīn* 1, alamahtīgīn*, st. F. (ī): nhd. »Allmächtigkeit«, »Allmacht«, Herrlichkeit, Majestät; berahtī* 4, st. F. (ī): nhd. Helligkeit, Glanz, Herrlichkeit; berahtnessi* 3, st. N. (ja): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnessī* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnissi* 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Ehre; berahtnissī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Schein, Ehre; 1zorftalī* 1, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Helligkeit; ēragrehtī* 11, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Gnade, Barmherzigkeit, Huld; fagarī 4, st. F. (ī): nhd. Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Pracht; fagarnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Glanz, Herrlichkeit; frambārī 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhabenheit, Herrlichkeit, Größe, Bedeutung, Würde; frōniskī 11?, frōniscī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Schönheit, Anmut, Liebreiz, Klarheit, Glanz; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; guollīhha* 2?, guollīcha*, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ruhm; guollīhheitī* 2, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre, Herrlichkeit; guollīhhi* 1, guollīchi, st. N. (ja): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; guotlīhhī* 15, guotlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Gut, Besitz; hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); mahtheit* 1, st. F. (i): nhd. Macht, Vermögen, Hoheit, Herrlichkeit; mihhillīhhī* 4, michillīchī*, st. F. (ī): nhd. »Größe«, Herrlichkeit, Ehre; mihhilnessi* 5?, michilnessi*, st. N. (ja): nhd. Herrlichkeit, Majestät; mihhilnessī* 1 und häufiger?, michilnessī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Majestät; mihhilwerkunga* 2, michilwercunga*, st. F. (ō): nhd. Verherrlichung, Herrlichkeit; mihhilwurhti* 1, michilwurhti*, st. N. (ja): nhd. Herrlichkeit; skōni* (2) 5 und häufiger?, scōni*, st. N. (ja): nhd. »Schönes«, Herrlichkeit; skōnī* 87, scōnī, skōnīn*?, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Glanz, Zierde; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis; tohta* 2, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit; tohtī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Herrlichkeit

-- Herrlichkeit des Himmels: ahd. himilguollīhhi* 1?, himilguollīchi*, st. N. (ja): nhd. »Himmelsherrlichkeit«, Herrlichkeit des Himmels; himilguollīhhī* 1?, himilguollīchī*, st. F. (i): nhd. »Himmelsherrlichkeit«, Herrlichkeit des Himmels

Herrlichkeit, mhd. edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle

Gesinnung; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ērwirdicheit, ērwirdecheit, ērwirdikeit, st. F.: nhd. »Ehrwürdigkeit«, Verehrung, Ehrfurcht, Herrlichkeit

Herrlichkeit, mhd. geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; glōrie, glōrje, st. F., sw. F.: nhd. Glorie, Herrlichkeit, Ruhm, Verherrlichung; grōztühticheit*, grōztühtecheit, st. F.: nhd. Herrlichkeit; güenlīche, günlīche, st. F.: nhd. Herrlichkeit; güenlichheit, st. F.: nhd. Herrlichkeit; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung; guotlīche (2), guollīche, st. F.: nhd. Ruhm, Herrlichkeit; hērheit, st. F.: nhd. Herrlichkeit, Hoheit, Würde; hērlīchheit*, hērlicheit, st. F.: nhd. »Herrlichheit«, Oberhoheitsrecht, Herrlichkeit, Pracht; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt; himelēre, st. F.: nhd. himmlische Verehrung, Herrlichkeit; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit

-- heilig. Herrlichkeit in sich tragend: mhd. hēreberende*, hērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herrlich, heilig. Herrlichkeit in sich tragend

-- höchste Herrlichkeit: mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

Herrlichkeit, mhd. majestāt, mājestāt, majestæt, meiestat*, meienstat st. F., sw. F., M.: nhd. Majestät, Herrlichkeit; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; rīchelīchheit*, rīchelīcheit, rīlīcheit, st. F.: nhd. »Reichlichkeit«, Reichtum, Herrlichkeit, Freigiebigkeit

Herrlichkeit, mhd. schane, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit; schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter; schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit; schōnlīche (2), st. F.: nhd. Herrlichkeit; stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Herrlichkeit, mhd. vrambære (2), frambære, vrambāre, frambāre*, st. F.: nhd. Herrlichkeit; vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut; wert (5), st. N., st. M.: nhd. Standesehre, Geltung, Ansehen, Macht, Würdigkeit, Herrlichkeit; wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wirdicheit*, wirdecheit, werdecheit, wurdicheit, wurdekeit, st. F.: nhd. »Würdigkeit«, Wertvolles, Würdiges, Würde, hohes Ansehen, Herrlichkeit, Amt und Würde, Ehre, Auszeichnung; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; wunniclīche* (2), wunneclīche, st. F.: nhd. »Wonnigliche«, Anmut, Herrlichkeit; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes; zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

-- an Herrlichkeit übertreffen: mhd. überkrœnen, sw. V.: nhd. überkrönen, krönen, verherrlichen, an Herrlichkeit übertreffen; überwæhen, sw. V.: nhd. verzieren, an Zierlichkeit übertreffen, an Herrlichkeit übertreffen

Herrlichkeit, mnd. achtbārichhēt*, achtbārichheit*, achtbārichēt, achtbāricheit, F.: nhd. Ansehen, Herrlichkeit; bracht (1), M.: nhd. Krachen, Lärm, Pracht, Herrlichkeit; brecht, M.: nhd. Glanz, Herrlichkeit; ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

Herrlichkeit, mnd. gestāde*, mnd.?, F.: nhd. Pracht, Herrlichkeit; glōrie, glōrye, F.: nhd. Glorie, Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Pracht; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt); grōtdādichhēt*, grōtdādichēt, grōtdādicheit, grōtdadicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; grōtdēdichhēt*, grōtdēdichēt, grōtdēdicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; hērischhēt*, hērschhēt, hērschhēit, hērschheit, hērschēt, hērschēit, hērscheit, F.: nhd. Herrlichkeit, Majestät; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung; köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

-- Herrlichkeit des Himmels: mnd. hemmelgrāl, M.: nhd. Herrlichkeit des Himmels

-- himmlische Herrlichkeit: mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Herrlichkeit, mnd. majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen; mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; pracht, M.: nhd. Pracht, großer Aufwand, Prunk, Herrlichkeit, Schönheit; prāl (1), pral, praͤl, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

Herrlichkeit, mnd. sch˙ ne (2), schōne, F.: nhd. Schönheit, Glanz, Herrlichkeit, Wohlgestalt, Zierde, Schmuck; sch˙ nhēt, sch˙ nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend; sīr (2), sīre, zyre, tzire, F.: nhd. Zier, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit; sīrōt, tzirōt, czirōt, sīrōde, syrōde, cyrōde, cirōde, sīret, ciret, M.: nhd. Zierrat, Schmuck, Reliquie, Glanz, Herrlichkeit; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

herrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrlichkeitsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW herrlichkeitstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrlichstes, mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

herrling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrlingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrn, mnd. ēren* (4), ērn, M.: nhd. Herr, Herrn

-- Abgabe der Fischer an den Herrn: mnd. ētevisch, M.: nhd. Speisefisch, Abgabe der Fischer an den Herrn, gewöhnlicher kleiner Fisch

-- beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen: mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

-- die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt: mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

-- Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn: mnd. beddemunt, bedemunt, N.: nhd. Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn

-- Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen: mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

-- Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen: mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

-- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes: mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

-- unter einem Herrn stehend: mnd. ēnhērich, Adj.: nhd. unter einem Herrn stehend

-- Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn: mnd. ambachtbrēf, amptbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn; ambachtesbrēf*, ambachtsbrēf, M.: nhd. »Amtsbrief«, Urkunde über die Bestallung zum Amtsmann des Herrn

herrnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrntaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrnzahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herroeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaft -- Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft, mnd. sümmicharbēt, sümmicharbeit, sönnigenarbēt, F.: nhd. Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft; sünnigenarbēt*?, sönnigenarbēt, F.: nhd. Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft

Herrschaft, idg. *rēĝi̯om, Sb.: nhd. Herrschaft

Herrschaft, germ. *hairaskapi-, *hairaskapiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Würde, Ehrenstellung, Herrschaft; *rīkiþō, *rīkeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Herrschaft; *rīkja-, *rīkjam, *reikja-, *reikjam, st. N. (a): nhd. Reich, Herrschaft, Macht

Herrschaft, got. frau-ji-n-a-s-su-s* 2, st. M. (u): nhd. Herrschaft; reik-i* 8, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125, 126,2): nhd. Reich, Herrschaft, Obrigkeit

-- sich der Herrschaft bemächtigen: got. ga-wald-an* 1, red. V. (3), m. Dat., (perfektiv, PBB 15,91): nhd. sich der Herrschaft bemächtigen, vergewaltigen

Herrschaft, an. rīk-i, st. N. (ja): nhd. Macht, Herrschaft, Reich; ræ-ð-i, N.: nhd. Macht, Herrschaft; stjō-r-n, st. F. (i?): nhd. Steuer (N.), Herrschaft, Haushalt; vel-d-i, st. N. (ja), sw. F. (īn): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft; yf-ir-val-d, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Oberherrschaft

Herrschaft, ae. an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?); cyn-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Königstum«, Herrschaft, Regierung, königliches Gesetz, Königreich, königliche Besitzungen; dry-h-t-scip-e, st. M. (i): nhd. Tapferkeit, Heldenmut, Herrschaft, Würde; eal-d-or-dō-m, st. M. (a): nhd. Kraft, Macht, Herrschaft; fad-ung, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Verteilung, Herrschaft; ge-rec, st. N. (a): nhd. Regierung, Herrschaft, Beschluss, Erklärung; ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende; rėc-c-en-dō-m, rėc-en-dō-m, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Regierung; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; weal-d (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Schutz, Maulkorb, Lende; weal-d-nės-s, weal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Herrschaft

-- die Herrschaft haben über: ae. ge-on-weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. die Herrschaft haben über, Besitz erlangen über

-- königliche Herrschaft: ae. rīc-e-dō-m, st. M. (a): nhd. königliche Herrschaft, Reichtum

Herrschaft, afries. hê-r-skip-i 3, N.: nhd. Gerichtsbarkeit, Amt, Herrschaft, Herr; hê-r-skip-īe 20, F.: nhd. Herrschaft; mâ-s-ter-skip 13, mê-s-ter-skip, st. F. (i)?, N.: nhd. Herrschaft, Lehre, Belehrung

Herrschaft, anfrk. rīk-i* 1, st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft

Herrschaft, as. dru-ht-s-kėp-i* 1, st. M. (i): nhd. Herrschaft; gi-wal-d* 53, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Reich, Besitz; hê-r-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Hehrtum«, Herrschaft, Herrscherwürde, Höhe, Gipfel; hê-r-s-kėp-i* 1, st. M. (i)?, st. N. (i)?: nhd. »Heerschaft«, Herrschaft; kun-ing-dō-m* 5, st. M. (a): nhd. »Königtum«, Königswürde, Herrschaft; rā-d-bur-d* 1, st. F. (i): nhd. Herrschaft; rīk-dō-m* 2, rīk-i-dō-m*, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Macht, Reichtum; rīk-i (1) 76, st. N. (ja): nhd. Reich, Land, Herrschaft, Gewalt, Volk

Herrschaft, ahd. bibot 40, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Herrschaft, Botschaft, Vorschrift, Auftrag; furisttuom* 9, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Vorrang, erste Stelle, Anfang, Beginn, Ursprung, Hauptsache, Hauptperson; gewimez* 7, gouwimez*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Herrschaftsbereich, Bezirk, Landschaft; gibot 105, st. N. (a): nhd. Bekanntgabe, Verkündigung, Geheiß, Gebot, Befehl, Anordnung, Erlass, Vorschrift, Auftrag, Gesetz, Herrschaft; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; hērskaf* 26, hērscaf*, hērskaft*, st. F. (i): nhd. Würde, Gewalt, Amt, Herrschaft, Autorität, ehrenvolles Amt, Ehrenstelle; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; joh* (1) 30, st. N. (a): nhd. Joch, Herrschaft, Knechtschaft, Gebirgsrücken; keisurtuom* 1, keisartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herrschaft, Kaisertum, Kaiserwürde, kaiserliche Gewalt, Kaiserreich; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); kunirīhhi* 2, kunirīchi*, st. N. (ja): nhd. Königreich, Herrschaft, Staat; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; rīhhida* 2, rīchida*, st. F. (ō): nhd. Herrschaft; rīhhisōd* 3, rīchisōd*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Macht, Tyrannei; rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; waltisōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Herrschaft

-- der Herrschaft gehörig: ahd. rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?

-- unumschränkte Herrschaft: ahd. 0wuotrīhhī* 1, wuotrīchī*, st. F. (ī)?: nhd. unumschränkte Herrschaft, Tyrannei

Herrschaft, mhd. besitzunge, wesitzunge, st. F.: nhd. »Besitzung«, Besitznahme, Besitz, Eigentum, Belagerung, Eigenart, Herrschaft, Gewalt; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- Abgabe an die Herrschaft: mhd. būteil, st. N.: nhd. Bauteil, Abgabe an die Herrschaft, Erbanteil, Pflichtteil

-- Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender: mhd. afterhērre, sw. M.: nhd. »Afterherr«, Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender

-- ohne Herrschaft seiend: mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend

-- unter der Herrschaft stehen von: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

Herrschaft, mhd. gebietunge, st. F.: nhd. Gebot, Gebiet, Herrschaft; gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hērschunge, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschen, Herrschaftsgewalt; hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt; herzogentuom, herzentuom, herzetuom, st. N.: nhd. Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft; herzogrīche 1, st. N.: nhd. Herzogreich, Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft

-- Aufgebot der Herrschaft: mhd. herrenbot, st. N.: nhd. »Herrengebot«, Aufgebot der Herrschaft

-- dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter: mhd. hindersæze (1), sw. M.: nhd. Hintersasse, dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter

-- die Herrschaft behalten: mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

-- die Herrschaft haben: mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

-- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist: mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

-- Inhaber von Gewalt und Herrschaft: mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Herrschaft, mhd. mehticheit, st. F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Herrschaft, Majestät; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; meisterunge, st. F.: nhd. »Meisterung«, Belehrung, Warnung, Meisterschaft, Herrschaft; monarchīe, st. F.: nhd. Herrschaft, Monarchie; namhafte, st. F.: nhd. Herrschaft; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen; rīchesenunge*, rīchsenunge, st. F.: nhd. Herrschaft; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

-- die Herrschaft führend: mhd. meisterscheftic, Adj.: nhd. die Meisterschaft führend, die Herrschaft führend, vollkommen

-- oberste erste Herrschaft: mhd. principāt, prinzipāt, st. M.: nhd. »Prinzipat«, oberste erste Herrschaft, Vorherrschaft

Herrschaft, mhd. tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

-- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist: mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

Herrschaft, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut; vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme; vürestenschaft*, vürstenschaft, fürestenschaft*, st. F.: nhd. »Fürstenschaft«, Herrschaft; vürestentuom*, vürstentuom, fürestentuom*, st. N.: nhd. Fürstentum, Fürstenamt, Herrschaft, Fürstenstand, Fürstenwürde, Fürstengewalt, Engelchor; walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre

-- Angehörige einer fremden Herrschaft: mhd. ungenōzinne, ungenōzin, st. F., sw. F.: nhd. »Ungenossin«, Ungleiche, ständisch Ungleiche, Unebenbürtige, Angehörige einer fremden Herrschaft

-- Angehöriger einer fremden Herrschaft: mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

-- der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag: mhd. vüreslaht*, füreslaht*, vürslaht, fürslaht*, st. F.: nhd. Damm, Schutzbau, der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag

-- Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes: mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

Herrschaft, mnd. bewint, N.: nhd. Herrschaft, Regiment, Regierung, Provinz; bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

-- Abgabe an die Herrschaft: mnd. deiel*, deyel, deyele, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēlepenninc, dēilepenninc, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe an den Gerichtsherrn von Erbteilungen; dēnstgelt, N.: nhd. Geld als Ablösung der Frondienste, Abgabe an die Herrschaft, Zahlung für geleisteten Dienst, Diensteinkommen

-- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung: mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

-- erhöhter Sitz der Herrschaft: mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

-- Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft: mnd. būrhōrn, N.: nhd. Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft

-- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen: mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

-- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat: mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

-- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat: mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Herrschaft, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; gebēdinge (1), F.: nhd. Gebieten (N.), Herrschaft, Gewalt; gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gewelde (2), gewelt, N., F.: nhd. Gewalt, Gewalttat, Herrschaft, Macht, Eigenmächtigkeit, Geltung; hērischinge*, hērschinge, herschinge, F.: nhd. Herrschaft, Beherrschung, Regierung; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschopdōm, M.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt; hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk; hērschoppinge, F.: nhd. Herrschaft, Macht, Besitzrecht; hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

-- Abgabe an die Herrschaft: mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg; hērentins, herentins, M., N.: nhd. Herrenzins, Zins an den Herrn, Abgabe an die Herrschaft

-- an die Herrschaft zu zahlender Zins: mnd. hērenh˙ re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

-- Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist: mnd. hērenbr˙ ke, hērenbr˙ k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

-- die Herrschaft führen: mnd. hērschen (1), herschen, herrschen, sw. V.: nhd. herrschen, Herr sein (V.), die Herrschaft führen; hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

-- fürstliche Herrschaft: mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- gewaltsam zur Herrschaft gelangt: mnd. ingedrenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrängt«, gewaltsam zur Herrschaft gelangt, unrechtmäßig

-- in Herrschaft einsetzen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- Salzabgabe an die Herrschaft: mnd. hērensolt, hērensalt, N.: nhd. Salzabgabe an die Herrschaft

-- widerrechtlich zur Herrschaft gelangt: mnd. ingedrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingedrungen«, widerrechtlich in Gebrauch gekommen, widerrechtlich zur Herrschaft gelangt

-- Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft: mnd. k· reswīn*, k· rswīn, koerswīn, N.: nhd. Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft

Herrschaft, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mechte (1), F.: nhd. Gewalt, Herrschaft, Berechtigung, Befugnis; mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge; mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft; m· genthēt, m· genhēt, m· gentheit, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht, Vermögen, Herrschaft, Einfluss; · verhēt, · verheit, ōverhēt, ōverheit, averhēt, averheit, ōvernhēt, ōverheit, F.: nhd. Herrschaft, Regierungsgewalt, Obrigkeit; · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz; prīncipāt, M.: nhd. »Prinzipat«, Herrschaft, Regierung; regēren* (2), regērent, N.: nhd. »Regieren«, bestimmender Einfluss, Herrschaft, Leitung; regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; rēgnācie, regnacie, regnācie, F.: nhd. Regierung, Herrschaft, Herrschaftszeit, Regierungszeit; regnēringe, F.: nhd. Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme

-- Herrschaft über ein Landgebiet: mnd. lantregēringe, F.: nhd. »Landregierung«, Herrschaft über ein Landgebiet

-- Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter: mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

Herrschaft, mnd. v· rseggen* (2), v· rseggent, N.: nhd. vorher Gesagtes, Befehl, Herrschaft; walt (1), M., F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit; welde (1), mnd.?, st. F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit, Gewalttat; wolt (1), mnd.?, F.: nhd. »Walt«, Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit

-- der Herrschaft abwenden: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- fürstliche Herrschaft: mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörsteschop, F.: nhd. »Fürstenschaft«, fürstliche Herrschaft, Herrschaftsbereich

-- Herrschaft üben: mnd. vörhērschen*, vorhērschen, vorhērsen, sw. V.: nhd. herrschen, beherrschen, Herrschaft üben

-- Kornabgabe an die Herrschaft: mnd. vrōnekōrn, Sb.: nhd. Kornabgabe an die Herrschaft

-- von Herrschaft: mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

herrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbeschwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafteinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaften -- vornehme Herrschaften, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

herrschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herrschaftgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftholztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafthund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftleitgeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftlich, ae. dry-h-t-en-lic, Adj.: nhd. herrschaftlich, göttlich; eal-d-or-lic, Adj.: nhd. haupt..., herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich; eal-d-or-līc-e, Adv.: nhd. herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich

herrschaftlich, as. frâ-n-o* 5, frô-n-o*, Adj.: nhd. herrschaftlich, öffentlich; frô-n-isk* 1, Adj.: nhd. herrlich, herrschaftlich, öffentlich

herrschaftlich, ahd. hertuomlīh* 1, Adj.: nhd. herrschaftlich, fürstlich; keisurlīh* 8, keisarlīh*, Adj.: nhd. herrlich, erhaben, vortrefflich, kaiserlich, herrschaftlich, Kaiser...; salicus* 33 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »salisch«?, herrschaftlich

herrschaftlich, mhd. hērschaftic, Adj.: nhd. »herrschaftlich«

herrschaftlich, mhd. vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

-- herrschaftlich festgesetzter Preis: mhd. vrōnkoste*, vrōnkost, frōnkoste*, st. F.: nhd. herrschaftlich festgesetzter Preis, Abgabe an die herrschaftliche Küche

-- herrschaftlich festgesetztes Gewicht: mhd. vrōnlœte, frōnlœte*, st. N.: nhd. herrschaftlich festgesetztes Gewicht

-- herrschaftlich festgesetztes Maß: mhd. vrōnmāz, frōnmāz*, st. N.: nhd. herrschaftlich festgesetztes Maß; vrōnmez, frōnmez*, st. N.: nhd. herrschaftlich festgesetztes Maß

herrschaftlich, mnd. hērischlīk*, hērschlīk*, herschlik, hērslīk, mnd.?, Adj.: nhd. herrisch, herrschaftlich, hehr, erhaben; hērschoplīk, Adj.: nhd. herrschaftlich, landesherrlich

herrschaftlich, mnd. vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich

herrschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftliche -- Abgabe an die herrschaftliche Küche, mhd. vrōnkoste*, vrōnkost, frōnkoste*, st. F.: nhd. herrschaftlich festgesetzter Preis, Abgabe an die herrschaftliche Küche

herrschaftliche -- Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer, mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

herrschaftliche -- Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer

herrschaftliche -- herrschaftliche Falknerei, mnd. valkenlegge, st. F.: nhd. herrschaftliche Falknerei, Falkenhof

herrschaftliche -- herrschaftliche Gewalt, afries. hê-r-lik-hê-d 10, st. F. (i): nhd. Herrschaftsrecht, herrschaftliche Gewalt

herrschaftliche -- herrschaftliche Mühle, mhd. vrōnmül*, vrōnmüle, frōnmül*, st. F.: nhd. »Fronmühle«, herrschaftliche Mühle

herrschaftliche -- herrschaftliche Taverne, mhd. ēwetaverne* 4, ētaverne, ēwetaferne*, ētaferne*, st. F.: nhd. Gemeindeschenke, rechtlich erlaubte Taverne, herrschaftliche Taverne

herrschaftliche -- herrschaftliche Tür, mhd. vrōnetür, frōnetür*, st. F.: nhd. herrschaftliche Tür; vrōntür, frōntür*, st. F.: nhd. »Frontür«, herrschaftliche Tür

herrschaftliche -- Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. k˙ kenekō*, k˙ kenkō, kākenkō, F.: nhd. Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche

herrschaftliche -- Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. k˙ keneschāp*, k˙ kenschāp, kākenschāp, N.: nhd. Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche

herrschaftlichen -- Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes, mhd. waltgemerke 1, st. N.: nhd. Waldgemarkung, Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes

herrschaftlichen -- Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder

herrschaftlichen -- Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser, mnd. hūsvrīe, hūsvri, M.: nhd. Besitzer eines Freihauses, Besitzer der von herrschaftlichen Diensten freien Häuser

herrschaftlichen -- Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist, mnd. h˙ rendēnst, M.: nhd. Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist

herrschaftlichen -- Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist, mnd. strōmwāter, N.: nhd. Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist

herrschaftlichen -- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd, mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd

herrschaftlichen -- Mann des herrschaftlichen Gesindes, mnd. stōvenman, stāvenman, M.: nhd. Bader, Mann des herrschaftlichen Gesindes

herrschaftlichen -- Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb, mnd. k˙ kenesolt*, k˙ kensolt, N.: nhd. Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb

herrschaftlichen -- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

herrschaftlichen -- zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten

herrschaftlichen -- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden, mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

herrschaftlichen -- zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger, mnd. stōvenkĕ̄rl*, stōvenkērel, stāvenkērel, M.: nhd. »Stubenkerl«, Baderknecht, zum herrschaftlichen Gesinde Gehöriger

herrschaftlicher -- Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

herrschaftlicher -- Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

herrschaftlicher -- Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung, mnd. hundehāver, M.: nhd. Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk, mhd. vrōnbanwart 3, st. M.: nhd. Fronbannwart, herrschaftlicher Aufseher über einen gebannten Bezirk

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Berg, mhd. vrōneberc 1, frōneberc, st. M.: nhd. herrschaftlicher Berg, herrschaftlicher Weinberg

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Bote, mnd. hērolt, hērholt, herenolt, hēralt, hērhalt, hērold, M.: nhd. Herold, fürstlicher Abgesandter, herrschaftlicher Bote

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Fischer, mhd. vrōnevischære* 4, vrōnefischer, frōnefischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer über herrschaftliche Fischgewässer, Aufseher über herrschaftliche Fischgewässer; vrōnvischære*, vrōnfischer, frōnfischære*, st. M.: nhd. »Fronfischer«, herrschaftlicher Fischer, Fischer eines Klosters

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Fischmeister, mnd. gārnemēster, gārnemeister, M.: nhd. herrschaftlicher Fischmeister, Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später); gārnmēster, gārnmēister, M.: nhd. herrschaftlicher Fischmeister, Fischereipächter der mit dem großen Garn fischt (später)

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Gartenbereich, mhd. vrōnegarte 2, frōnegarte*, sw. M.: nhd. herrschaftlicher Gartenbereich

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Grund, mnd. achte (3), F.: nhd. herrschaftlicher Grund, Nutzungsrecht

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Grundbesitz, mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Hof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Nachbar, mnd. näberhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar; näbūrhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Wald, mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald; vrōnwalt, frōnwalt*, st. M.: nhd. herrschaftlicher Wald

herrschaftlicher -- herrschaftlicher Weinberg, mhd. vrōneberc 1, frōneberc, st. M.: nhd. herrschaftlicher Berg, herrschaftlicher Weinberg

herrschaftlicher -- Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

herrschaftlicher -- Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundeherberge, F.: nhd. »Hundeherberge«, Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde; hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

herrschaftlicher Hof in der Mark belegen (Adj.), mnd. echtehof, M.: nhd. herrschaftlicher Hof in der Mark belegen (Adj.)

herrschaftliches -- herrschaftliches Bergwerk, mhd. vrōnberc, frōnberc*, st. M.: nhd. herrschaftliches Bergwerk

herrschaftliches -- herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände, mhd. vrōnbrüel* 1, vrōnbrüegel, st. M.: nhd. Fronbrühl, herrschaftliches eingefriedetes Wiesengelände

herrschaftliches -- herrschaftliches Fischgewässer, mhd. vrōnwāc, frōnwac*, st. M.: nhd. herrschaftliches Fischwasser, herrschaftliches Fischgewässer

herrschaftliches -- herrschaftliches Fischwasser, mhd. vrōnwāc, frōnwac*, st. M.: nhd. herrschaftliches Fischwasser, herrschaftliches Fischgewässer; vrōnwazzer, frōnwazzer*, st. N.: nhd. »Fronwasser«, herrschaftliches Fischwasser

herrschaftliches -- herrschaftliches Gebiet, mhd. vrœnunge, frœnunge*, vrōnunge, frōnunge*, st. F.: nhd. »Fronung«, Herrschaft, herrschaftliches Gebiet, Frondienst, gerichtliche Beschlagnahme

herrschaftliches -- herrschaftliches Landgut, mnd. v˙ rwerk, vorwerk, v˙ rwark, v˙ rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

herrschaftliches -- herrschaftliches Monopol des Weinausschankes, mhd. banwīn, st. M.: nhd. Bannwein, herrschaftliches Monopol des Weinausschankes

herrschaftliches -- herrschaftliches Recht in einem Dorf, mhd. dorfreht, st. N.: nhd. Dorfrecht, herrschaftliches Recht in einem Dorf, Dorfgericht

herrschaftliches -- herrschaftliches Recht, mhd. ? vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st.

N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

herrschaftliches -- Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht, mnd. v· rjacht, F.: nhd. Vorjagd, Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht

Herrschaftlichkeit, mhd. vrōne (2), vrōn, frōne*, frōn*, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschaftlichkeit, Herrlichkeit, Heiligkeit, Gewaltherrschaft, Zwingburg, Gefängnis, Herrendienst, Frondienst, Fron, Fronung, gerichtliche Beschlagnahme, beschlagnahmtes Gut

herrschaftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftmenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftnachkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftpflegamtballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrechtartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftreisgejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrigler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsabzeichen, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

herrschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrschaftsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsbefugnis, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Herrschaftsbefugnisse -- Herrschaftsbefugnisse eines Fürsten, mhd. vürestenambehte*, vürstenambet, vürstenampt, vürstenamt, fürestenambehte*, fürstenampt*, fürstenamt*, st. N.: nhd. Fürstenamt, Fürstenwürde, Herrschaftsbefugnisse eines Fürsten

Herrschaftsbereich, ahd. gewimez* 7, gouwimez*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Herrschaftsbereich, Bezirk, Landschaft; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz

Herrschaftsbereich, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Herrschaftsbereich, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Herrschaftsbereich, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Herrschaftsbereich, mnd. vörsteschop, F.: nhd. »Fürstenschaft«, fürstliche Herrschaft, Herrschaftsbereich

herrschaftsbeschwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsbezirk, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung

Herrschaftsbezirk, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk

Herrschaftsbezirk, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Herrschaftsbezirk, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

herrschaftsbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftschaeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftscheck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsdienst, mnd. dēnstbārhēt, dēnstbārheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft; dēnstbārichhēt*, dēnstbārichēt, dēnstbāricheit, F.: nhd. Dienstpflicht, Dienstleistung, Herrschaftsdienst, Dienstbereitschaft

herrschaftsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftseinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsgebiet -- Herrschaftsgebiet einer Abtei, mnd. abbedīe, abdie, abdīe, abdīge, abbedīge, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet einer Abtei, Landgebiet einer Abtei

Herrschaftsgebiet -- Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Herrschaftsgebiet, ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr

Herrschaftsgebiet, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit; gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewaltsame, st. F.: nhd. Macht, Obrigkeit, Gewalt, Gerechtsame, Herrschaftsrecht, Herrschaftsgebiet; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Herrschaftsgebiet, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

-- in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht: mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet: mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet

Herrschaftsgebiet, mhd. walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre

Herrschaftsgebiet, mnd. ged· me, gedüme, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Herrschaftsgebiet, Machtbereich; hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk

Herrschaftsgebiet, mnd. pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang; potestāt (3), F.: nhd. Herrschaftsgebiet, Reich; rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

-- Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens: mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr· serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr· ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr· tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens

Herrschaftsgebiet, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

herrschaftsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsgewalt -- Inhaber der Herrschaftsgewalt, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Herrschaftsgewalt -- richterliche Herrschaftsgewalt, mnd. vrōngewalt, vrōnegewalt, F.: nhd. richterliche Herrschaftsgewalt; vrōngewelde, F.: nhd. richterliche Herrschaftsgewalt

Herrschaftsgewalt, mhd. hērschunge, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschen, Herrschaftsgewalt

Herrschaftsgewalt, mhd. obericheit*, oberecheit, oberkeit, st. F.: nhd. Herrschaftsgewalt, Obrigkeit

Herrschaftsgewalt, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; regnēringe, F.: nhd. Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme

-- Herrschaftsgewalt ausüben: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

-- Herrschaftsgewalt innehaben: mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

-- Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat: mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

-- Kreis der Herrschaftsgewalt innehat: mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat: mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

herrschaftsgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschaftsgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsholztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftshund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftskaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftslos, ae. þéo-d-en-léa-s, Adj.: nhd. führerlos, herrschaftslos

herrschaftsmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschaftsmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschaftsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsmenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsnachkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsname, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

herrschaftsochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftspass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftspflegeamtsballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsrecht, afries. hê-r-lik-hê-d 10, st. F. (i): nhd. Herrschaftsrecht, herrschaftliche Gewalt

Herrschaftsrecht, mhd. ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1)

Herrschaftsrecht, mhd. gewaltsame, st. F.: nhd. Macht, Obrigkeit, Gewalt, Gerechtsame, Herrschaftsrecht, Herrschaftsgebiet

Herrschaftsrecht, mnd. hērehēt*, hērhēt, hērheit, F.: nhd. Herrschaftsrecht; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk

Herrschaftsrecht, mnd. rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rechtschop, rechtschap, F.: nhd. Recht, Befugnis, Rechtsgewalt, Herrschaftsrecht

herrschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsrechten -- Verpfändung von Herrschaftsrechten, mnd. pandeschop, pandeschup, pandesschup, pandeschaf, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten; pantschop, pantschup, pantschap, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten

herrschaftsrechtsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsreisgejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsrigler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsscheck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftsträger, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

herrschaftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftswaeldlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrschaftswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrschaftswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrschaftsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftsweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftswildbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschaftszeichen, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

Herrschaftszeit (metonymisch), mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

Herrschaftszeit, mnd. rēgnācie, regnacie, rēgnancie, F.: nhd. Regierung, Herrschaft, Herrschaftszeit, Regierungszeit

herrschaftszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftszuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrschafttitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschafturbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwaeldlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftwildbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschaftzuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herrscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrschen -- herrschen über, mhd. hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

herrschen -- herrschen über, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

herrschen -- herrschen über, mhd. vürestenschaften*, vürstenschaften, fürestenschaften*, sw. V.: nhd. herrschen über

herrschen, idg. *k̂ās-?, *k̂əs-?, V.: nhd. befehlen, anweisen, herrschen; *u̯aldh-, *u̯ald-, V.: nhd. stark sein (V.), vermögen, herrschen

herrschen, germ. *gawaldan, st. V.: nhd. walten, herrschen; *reikan?, germ.?, st. V.: nhd. herrschen; *rīkisōn, *rīkesōn, *reikisōn, *reikesōn, sw. V.: nhd. herrschen, mächtig sein (V.); *rīkjan, sw. V.: nhd. mächtig sein (V.), mächtig werden, herrschen; *waldan, st. V.: nhd. walten, herrschen

herrschen, got. frau-ji-n-ōn 7, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 253,1, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen, Herr sein (V.); ga-frau-ji-n-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (perfektiv): nhd. unterjochen, herrschen; rag-in-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 244, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. verwalten, herrschen; þiu-d-an-ōn 7, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen, König sein (V.)

-- herrschen über: got. reik-in-ōn 3, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen über, beherrschen

herrschen, an. rā-ð-a, red. V. (1): nhd. raten, herrschen, erraten; val-d-a, st.? V. (3b?): nhd. walten, herrschen, verursachen

herrschen, ae. ge-rīc-s-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren; ge-stih-t-an, ge-stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen; ge-weal-d-an, st. V.: nhd. walten, regieren, herrschen, besitzen, üben, verursachen

Herrschen, ae. on-weal-d (2), on-wal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Herrschen, Authorität, Macht, Gewalt, Besitz

herrschen, ae. rac-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, leiten, gehen, eilen, sich bewegen; rīc-s-ian, rīx-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, mächtig sein (V.); stih-t-an, stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen, ordnen, stiften (V.) (1), einrichten, anreizen

Herrschen, ae. tǣ-c-ing, st. F. (ō): nhd. Lehren, Unterweisung, Kommando, Herrschen

herrschen, ae. weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen; weal-d-ian, sw. V.: nhd. regieren, herrschen

herrschen, afries. *hers-ia, sw. V. (2): nhd. herrschen

Herrschen, afries. *hers-inge, st. F. (ō): nhd. Herrschen

herrschen, afries. wal-d-a 11, sw. V. (1): nhd. walten, Gewalt haben, herrschen, bestimmen, sorgen für

herrschen, anfrk. wal-d-an* 5, st. V. (7)=red. V.: nhd. »walten«, herrschen, besitzen

herrschen, as. gi-wal-d-an* 18, red. V. (1): nhd. Gewalt haben, herrschen; gi-wal-d-on* 2, sw. V. (2): nhd. herrschen, bewältigen

herrschen, ahd. gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren; gihērēn* 5, sw. V. (3): nhd. herrschen, belohnen; gihērtuomen* 1, sw. V. (1a): nhd. herrschen; girīhhan* 5, girīchan*, st. V. (1a): nhd. herrschen, auferlegen, mächtig sein (V.); giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; hērēn* 1, sw. V. (3): nhd. herrschen, erhöhen; heriskōn* 1, heriscōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen; hērisōn 20, hērrisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, Gewalt haben; meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen; rīhhan* 1, rīchan*, st. V. (1a): nhd. herrschen; rīhhen* 2, rīchen*, sw. V. (1a): nhd. reich machen, herrschen; rīhhisōn 43, rīchisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, mächtig sein (V.), walten; ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen; waltinōn* 2, sw. V. (2): nhd. walten, herrschen, befehligen; waltisōn* 7, sw. V. (2): nhd. herrschen, walten, vermögen, berühmt sein (V.), reich sein (V.)

-- herrschen über: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

herrschen, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

herrschen, mhd. erhērschen, sw. V.: nhd. »herrschen«

herrschen, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an; gehērscheften, sw. V.: nhd. herrschen; gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen; hērren, herren, sw. V.: nhd. herrschen, zum Herren machen, zu einem Herren machen, mit einem Herren versehen (V.); hērschaften, sw. V.: nhd. herrschen; hērschen, hērsen, hersen, sw. V.: nhd. Herr sein (V.), herrschen, die Herrschaft haben, die Herrschaft behalten, herrschen über, beherrschen, bewältigen

Herrschen, mhd. hērschunge, st. F.: nhd. Herrschaft, Herrschen, Herrschaftsgewalt

herrschen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); regieren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, herrschen über, beherrschen; regnieren, rengnieren, sw. V.: nhd. »regnieren«, regieren, herrschen, beherrschen; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren; rīchesen, rīchsen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsen«, herrschen, regieren, thronen; rīchesnen*, rīchsnen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsnen«, herrschen, regieren, thronen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- herrschen über: mhd. regieren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, herrschen über, beherrschen

herrschen, mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von; ūfgeeischen 4, ūfgeheischen, sw. V.: nhd. fordern, herrschen, einfordern, verlangen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

Herrschen, mhd. walten (2), st. N.: nhd. Walten, Herrschen, Üben

herrschen, mnd. hērschen (1), herschen, herrschen, sw. V.: nhd. herrschen, Herr sein (V.), die Herrschaft führen; hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

-- zu dieser Zeit herrschen: mnd. itsregēren***, V.: nhd. zu dieser Zeit herrschen

herrschen, mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

herrschen, mnd. · verhērschen, ōverhērschen, sw. V.: nhd. herrschen, mächtig sein (V.); rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; redden (2), mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, einrichten, besorgen, herrschen; regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen; rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen; rīken (1), rīchen, sw. V.: nhd. herrschen, regieren; ringenēren (1), sw. V.: nhd. herrschen, Wesen treiben

herrschen, mnd. vörhērschen*, vorhērschen, vorhērsen, sw. V.: nhd. herrschen, beherrschen, Herrschaft üben; wālden, wolden, st. V., sw. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalttat ausüben, beherrschen, verwalten, besorgen

herrschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrschen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschend -- nach Art eines Königs herrschend, mnd. k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

herrschend -- zu dieser Zeit herrschend, mnd. itsregērent, Adj.: nhd. zu dieser Zeit herrschend

herrschend, ae. ge-weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. herrschend, machtvoll, mächtig; *weal-d-a (1), Adj.: nhd. herrschend; weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. herrschend, machtvoll, mächtig

herrschend, as. rīk-i (2) 43, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, herrschend, reich

-- im Himmel herrschend: as. he-v-an-rīk-i* (2) 6, he-ƀ-an-rīk-i* (2), Adj.: nhd. den Himmel beherrschend, im Himmel herrschend

herrschend, ahd. mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu

herrschend, mhd. hērschende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »herrschend«

herrschend, mhd. waltendic, waltendic, Adj.: nhd. waltend, herrschend, mächtig

herrschende -- herrschende Gewalt, mhd. hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt

herrschensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschenskünste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschenssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschenssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herrscher, germ. *kaisar, st. M. (a): nhd. Kaiser, Herrscher; *kununga-, *kunungaz, *kuninga-, *kuningaz, *kuniga-, *kunigaz, st. M. (a): nhd. König, Herrscher; *rīk-, germ.?, Sb.: nhd. Herrscher, König; *rīka-, *rīkaz, *rīkja-, *rīkjaz, st. M. (a): nhd. Herrscher; *walda-, *waldaz, germ.?, M.: nhd. Walter, Herrscher; *waldō-, *waldōn, *walda-, *waldan, sw. M. (n): nhd. Walter, Waltender, Herrscher

Herrscher, got. *draú-h-t-in-s?, st. M. (a): nhd. Führer, Herrscher; frau-ji-n-ōn-d-s* 1, st. M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, 144, 145,1): nhd. Herrscher, Herr; reik-s (2) 14, riks*, M. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1a, Krause, Handbuch des Gotischen 27,1, 148,3, 149): nhd. Herrscher, Obrigkeit; *wald-s?, st. M.: nhd. Walter, Herrscher

Herrscher, an. rǫg-ni, rog-ni-r, M.: nhd. Herrscher; sjāl-f-vald-i (2), sw. M. (n): nhd. Herrscher; stjōr-i (1), sw. M. (n): nhd. Lenker, Herrscher; vald-ar-i, st. M. (ja): nhd. Herrscher; vald-er-ir, M.: nhd. Herrscher; val-d-r (1), st. M. (a): nhd. Herrscher; ǫð-ling-r, st. M. (a): nhd. Herrscher, Fürst

Herrscher, ae. breg-o, breg-u, st. M. (u): nhd. Fürst, Herrscher, König; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; hėre-tíe-m-a, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herrscher; lan-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Führer des Landes, Herrscher, König, Prinz; on-weal-d-a, sw. M. (n): nhd. Herrscher; rėc-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Herrscher, Führer; reg-ol-wear-d, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Herrscher, Abt, Propst; rīc-s-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Herrscher; rih-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Richter, Herrscher; rih-t-ere, st. M. (ja): nhd. »Richter«, Leiter (M.), Herrscher; þen-g-el, st. M. (a): nhd. Fürst, Herrscher, König; þéo-d-en, þíe-d-en, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Herr, Gott; *weal-d-a (2), sw. M. (n): nhd. Walter, Herrscher; weal-d-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Waltender«, Führer, Herrscher, König

-- Herrscher über die Halle: ae. sėl-e-rǣ-d-en-d, sėl-e-rǣ-d-en-n-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Hallenbesitzer, Herrscher über die Halle

-- Herrscher über die Zehn: ae. teo-þ-ing-eal-d-or, st. M. (a): nhd. Herrscher über die Zehn

Herrscher, anfrk. hē-r-duo-m* 1, st. M. (a): nhd. Herrscher

Herrscher, as. man-dro-ht-īn 1, man-n-droht-īn*, st. M. (a): nhd. »Mannführer«, Herrscher; rā-d-an-d 2, (Part. Präs.=) st. M. (nd): nhd. »Ratender«, Herrscher, Schützer, Heiland; rā-d-gev-o* 3, rā-d-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Regierer, Herrscher; thi-o-d-an 23, st. M. (a): nhd. »Herr«, Herrscher; wal-d-and* 204, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Waltender«, Herrscher; *wal-d-o?, sw. M. (n): nhd. »Walter«, Herrscher

Herrscher, ahd. furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; gibiotāri*? 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Herrscher, Gebieter; hēriro* 218, herōro*, hēro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer; hērisāri 2, st. M. (ja): nhd. Herrscher; herizogo 23?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Herrscher, Fürst, Statthalter, Befehlshaber; herizoho 6 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Fürst, Statthalter, Führer, Herrscher; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; keisur* 44, keisar, st. M. (a?): nhd. Kaiser, Herrscher, Befehlshaber, Gebieter; kuning 299?, kunig*, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Gebieter, Gottvater, Christus, Zaunkönig; kuningrihtāri* 1, kunigrihtāri*, st. M. (jo): nhd. Herrscher, Beherrscher; lantwalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herrscher, Gebieter, Befehlshaber; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; rihtāri 21, st. M. (ja): nhd. Richter, Lenker, Herrscher, Herr, Weltenherrscher, Leiter (M.); truhtīn 1300, st. M. (a): nhd. Herr, Herrscher; waltāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Herrscher; waltisāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Walter«, Herrscher, Tyrann; *walto (2)?, sw. M. (n): nhd. »Walter«, Verwalter, Herrscher

Herrscher, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hērschære*, herschære* (?), herscher, hērscher, st. M.: nhd. Herrscher, Herr; krōnehērre*, krōnherre, sw. M.: nhd. »Kronherr«, Herrscher, Kaiser, König

-- Herrscher des Himmels: mhd. himelvoget, himelfoget*, st. M.: nhd. »Himmelvogt«, Himmelherrscher, Gott, Herrscher des Himmels

-- persönlicher Herrscher: mhd. hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt

-- wie ein Herrscher: mhd. hērischen, Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher; herrisch (2), Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher

Herrscher, mhd. orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt; rīchesære, rīchser, st. M.: nhd. Herrscher; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Herrscher, mhd. salwirt, st. M.: nhd. Herrscher

-- als Herrscher sitzen: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- Herrscher über den vierten Teil eines Landes: mhd. tetrarche, sw. M.: nhd. Herrscher über den vierten Teil eines Landes

Herrscher, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann; waltære, walter, st. M.: nhd. Walter, Waltender, Herrscher, Fürsorger

-- Herrscher eines Landes: mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

-- ohne Herrscher seiend: mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

Herrscher, mnd. gebēdære*, gebēder, M.: nhd. Gebieter, Herrscher; hērschære*, hērschere, hērscher, M.: nhd. Herrscher, Herr; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschoppære*, hērschopper, herschopper, hērschupper, M.: nhd. Herrscher, Herr; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Herrscher eines Territorialherzogtums: mnd. hĕ̄rtōge, hertoge, hertege, hertige, hartige, hĕ̄rtoch, hertoch, hertich, hartoch, hartich, hertech, M.: nhd. Herzog, Herrscher eines Territorialherzogtums, hoher Fürst, Befehlshaber der Stadttruppen und Stadtrichter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Herrscher, mnd. lantvāder, M.: nhd. »Landvater«, Herrscher; lēidære*, lēider, leider, M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer, Lenker, Herrscher, Blindenführer; · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr; potestāt (1), st. M.: nhd. »Potestat«, Machthaber, Herrscher, Stadthauptmann; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt); prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?); regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt); regentære***, M.: nhd. Herrscher; regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- Herrscher betreffend: mnd. regērærisch***, Adj.: nhd. Herrscher betreffend

-- Herrscher eines Landes: mnd. landesvörste, landesfürste, landsvörste, M.: nhd. »Landesfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof; lantvörste, M.: nhd. »Landfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof

-- Herrscher über das vererbte Gut: mnd. Olrik, Oelerk, PN: nhd. Ulrich, heiliger Ulrich, Herrscher über das vererbte Gut

-- höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher: mnd. potentāte, potentānte, M.: nhd. »Potentat«, höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, Machthaber

-- oberster Herrscher: mnd. · vervörste, · verv· reste*, ōvervörste, M.: nhd. oberster Herrscher, oberster Gebieter

-- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher: mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

-- Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft: mnd. potente, M.: nhd. Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, Machthaber

Herrscher, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

-- Herrscher der Mamelucken: mnd. sultān, M.: nhd. Sultan, Herrscher der Mamelucken

-- Herrscher der Tataren: mnd. tāterenk· ninc, M.: nhd. »Tatarenkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren; tāterk· ninc, M.: nhd. »Tatarkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren

Herrscher, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

-- Christus als Herrscher des Himmels: mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

herrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrscher..., ahd. kuningisk* 1, kunigisc*, Adj.: nhd. königlich, Königs..., Herrscher...

Herrscheramt, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschopdōm, M.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt

Herrscheramt, mnd. regimentstant, M.: nhd. »Regimentstand«, Herrscheramt

herrscheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrscheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrscherfamilie, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

herrscherfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herrschergefolge -- bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge, anfrk. ga-sind-is 2 und häufiger?, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

Herrschergefolge -- bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge, ahd. gasindis 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. bewaffneter Begleiter, bewaffneter Begleiter im Herrschergefolge

Herrschergeschlecht, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

herrschergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herrschergewalt, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Herrschergewalt, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

herrschergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrschergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herrscherhaus, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

herrscherhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrscherhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herrscherhauses -- Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

Herrscherhauses -- Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

herrscherherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrscherhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herrscherin, ae. weal-d-en-d (2), Part. Präs. subst.=F.: nhd. Herrscherin

Herrscherin, ahd. frouwa* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, vornehme Frau, hohe Frau, Herrscherin; hērira* 5, hērēra*, hērra, sw. F. (n): nhd. Herrin, Gebieterin, Herrscherin; hērisārin* 1, st. F. (jō): nhd. Herrscherin; kuningin 14, kunigin*, st. F. (jō): nhd. Königin, Herrscherin, Himmelskönigin Maria

Herrscherin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Herrscherin, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vürestinne*, vürstinne, vürstin, vürstīn, fürstin*, fürstīn*, fürestinne*, st. F., sw. F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Herrin, Erste, Vornehmste

Herrscherin, mnd. gebēdærische*, gebēdersche, F.: nhd. Gebieterin, Herrin, Herrscherin; hērschærinne*?, hērscheringe, F.: nhd. Herrscherin

Herrscherin, mnd. prinsesse, princesse, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin; prinsinne, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin; regentærinne*, regenterin, F.: nhd. »Regentin«, Herrscherin; regentinne, regentin, F.: nhd. »Regentin«, Herrscherin, Ehefrau eines Handwerksmeisters die für ihn stellvertretend eine Handelsreise unternimmt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Herrscherin, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin

herrscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrscherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrscherkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrscherliche -- herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags, mnd. kōpbestēdinge, F.: nhd. »Kaufbestätigung«, herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags

herrscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herrschermacht, mhd. herrenkraft, st. F.: nhd. »Herrenkraft«, Herrschermacht

herrschermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrschern -- einer von drei Herrschern, ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

herrscherpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herrscherpaar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrscherprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrscherreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrschers -- abgesandter Stellvertreter des Herrschers, mhd. waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

Herrschers -- Gebiet eines Herrschers, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Herrschers -- Regentschaft eines Herrschers, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

Herrschers -- Sitz eines weltlichen Herrschers, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Herrschers -- Stellvertreter eines Herrschers, mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Herrschers -- Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten, anfrk. mit-io* (2) 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Verantwortung des Herrschers für die Taten der ihm Unterstellten

Herrschersitz, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

herrschersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrscherstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrscherstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herrscherstuhl, as. wer-o-l-d-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Weltstuhl«, Herrscherstuhl

herrschertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrscherthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herrschertugend, ahd. tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1)

herrschertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrschertum, mhd. herzogentuom, herzentuom, herzetuom, st. N.: nhd. Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft; herzogrīche 1, st. N.: nhd. Herzogreich, Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft

herrscherwillkür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrscherwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrscherwürde, as. hê-r-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Hehrtum«, Herrschaft, Herrscherwürde, Höhe, Gipfel

Herrscherwürde, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

herrscherwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrschgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herrschlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herrschsucht, ahd. rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk

herrschsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrscht -- Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

herrscht -- Tag an dem Frost herrscht, mnd. vrostdach*, M.: nhd. Frosttag, Tag an dem Frost herrscht

herrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrschungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herrschverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrschwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herrsein, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

herrtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrtuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrtumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herruehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrufen, ahd. samanruofen* 1, samanhruofen*, sw. V. (1a): nhd. zusammenrufen, herrufen

herrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrühren -- herrühren von, afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

herrühren, ahd. skorrēn* 8, scorrēn*, sw. V. (3): nhd. ragen, emporragen, vorspringen, herrühren

herrühren, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; herrüeren*, her rüeren, sw. V.: nhd. herrühren; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

herrühren, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- herrühren von: mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

herrühren, mnd. ōrsāken, ˙ rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen; r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

herrühren, mnd. hērr˙ ren, sw. V.: nhd. herrühren, seinen Ursprung nehmen

herrühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrührend -- aus einem Diebstahl herrührend, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch; diubic, diuvic, diubec, diuvec, Adj.: nhd. »diebisch«, gestohlen, aus einem Diebstahl herrührend

herrührend -- vom Apfelbaum herrührend, mhd. apfelterīn*, apfalterīn, affalterīn, Adj.: nhd. Apfelbaum..., vom Apfelbaum herrührend, aus Apfelbaumholz bestehend

herrührend -- vom Feind herrührend, mnd. vīent (2), vīant, vīend, fīent*, Adj.: nhd. feind, feindselig, feindlich gesinnt, feindlich, vom Feind herrührend

herrührend -- vom Hasen herrührend, mhd. hesīn, Adj.: nhd. Hasen..., vom Hasen herrührend

herrührend -- vom Hasen herrührend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

herrührend -- vom Mutterschwein herrührend, mhd. müeterīn, muoterīn, Adj.: nhd. vom Mutterschwein herrührend

herrührend -- vom Schaf herrührend, mhd. schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig

herrührend -- vom Schwein herrührend, mhd. bergīn, Adj.: nhd. Eber..., Schwein..., vom Schwein herrührend, schweinern

herrührend -- vom Vater herrührend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

herrührend -- von den väterlichen Vorfahren herrührend, mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

herrührend -- von der Espe herrührend, mhd. espīn, Adj.: nhd. espen, Espen..., von der Espe herrührend, aus Espenholz hergestellt

herrührend, mnd. ? r˙ rich (2), Adj.: nhd. »rührig«, beweglich, an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), herrührend?

herrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herrührt -- blauer Fleck der von einem Schlag herrührt, mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

herrumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrungtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herrungtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herunterreißen, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

herrutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersagen -- gesangartig hersagen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

Hersagen -- lautes Hersagen, mnd. dēclāmācie, F.: nhd. »Deklamation«, Vortrag, lautes Hersagen

hersagen -- Zauberformeln hersagen, ahd. bigerminōn* 1, bikarminōn*, sw. V. (2): nhd. Zauberformeln hersagen, beschwören, besingen

hersagen, an. inn-a, sw. V.: nhd. ausführen, leisten, entrichten, hersagen

-- Zauberformeln hersagen: an. gal-a, st. V. (6): nhd. singen, schreien, Zauberformeln hersagen

hersagen, ae. léo-þ-ian, sw. V. (2): nhd. singen, hersagen, tönen

hersagen, mhd. hersagen*, her sagen, sw. V.: nhd. »hersagen«

hersagen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

hersagen, mnd. upseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsagen, hersagen, aufkündigen, aussagen, auffordern

hersagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hersappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersäuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hersch-, nhd.: nhd. ; L.: DW

herschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschauen, ahd. herasehan* 4, st. V. (5): nhd. hersehen, herschauen, herblicken, hinschauen

herschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herscher, ae. ā-n-weal-d-a, sw. M. (n): nhd. Herscher, Gott

herscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

herscheuchen, mnd. hērschüchteren, sw. V.: nhd. herscheuchen

herschicken, ahd. herasenten* 14, sw. V. (1a): nhd. hersenden, hierhersenden, senden, herschicken, hierherschicken; herawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herwenden«, hersenden, hierhersenden, herschicken, hierherschicken

herschicken, mhd. hersenden, her senden, sw. V.: nhd. hersenden, schicken nach, herschicken; hervüresenden*, hervürsenden, herevürsenden, herfürsenden*, herefüresenden*, sw. V.: nhd. »hervorsenden«, herschicken

herschicken, mnd. hēresenden, sw. V.: nhd. hersenden, herschicken; hērsenden, sw. V.: nhd. hersenden, herschicken

herschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschieben -- herschieben vor, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

herschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschimpfen, mhd. herschimpfen*, her schimphen, sw. V.: nhd. »herschimpfen«

herschlagen -- hin und herschlagen, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

herschlagen -- hinschlagen und herschlagen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

herschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herschlängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschleichen -- herschleichen hinter, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

herschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschleifen -- hinter sich herschleifen, mhd. nāchsloufen, nāch sloufen, sw. V.: nhd. hinter sich herschleifen

herschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschlenkern, mnd. slingeren, sw. V.: nhd. »schlingern«, schlingen (V.) (1), schlängeln, winden, hinschlenkrn, herschlenkern

herschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschlüpfen -- herschlüpfen hinter, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

herschmettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschnarchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschnattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschnecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschreiten -- herschreiten vor, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

herschreiten, ahd. 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen

herschreiten, mhd. hergeschrīten*, her geschrīten, st. V.: nhd. »herschreiten«

herschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschwanken -- hinschwanken und herschwanken, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

herschwanken -- hinschwanken und herschwanken, mhd. wackelen, wackeln, sw. V.: nhd. wackeln, hinschwanken und herschwanken, schwanken, wanken; wacken, sw. V.: nhd. »wacken«, hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken; webelen, sw. V.: nhd. »webeln«, hinschwanken und herschwanken, wackeln; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach

Herschwanken -- Hinschwanken und Herschwanken, mhd. wirrewarren, st. N.: nhd. Verwirrungstiften, Hinschwanken und Herschwanken; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

herschwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschweifen -- hinschweifen und herschweifen, mhd. bengelen*, bengeln, pengeln, sw. V.: nhd. prügeln, hinschweifen und herschweifen, umherlaufen, umherirren

herschwenken, mhd. herswenken, sw. V.: nhd. »herschwenken«, heranziehen

herschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herschwingen -- Hinschwingen und Herschwingen, ahd. wadalunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hinschwingen und Herschwingen, Worfeln

herschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herse, nhd.: nhd. ; L.: DW

hersegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hersegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersehen, ahd. herasehan* 4, st. V. (5): nhd. hersehen, herschauen, herblicken, hinschauen

hersehen, mhd. herwideresehen*, herwidersehen, st. V.: nhd. »zurücksehen«, hersehen

hersehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersenden, ahd. herasenten* 14, sw. V. (1a): nhd. hersenden, hierhersenden, senden, herschicken, hierherschicken; herawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herwenden«, hersenden, hierhersenden, herschicken, hierherschicken

hersenden, mhd. hersenden, her senden, sw. V.: nhd. hersenden, schicken nach, herschicken

hersenden, mnd. hēresenden, sw. V.: nhd. hersenden, herschicken; hērsenden, sw. V.: nhd. hersenden, herschicken

hersenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersenier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hersitzen, mhd. hersitzen*, her sitzen, st. V.: nhd. »hersitzen«

hersitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herspriessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hersprieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herspringen -- hinspringen und herspringen, mhd. rangen (1), sw. V.: nhd. hinspringen und herspringen

herspringen -- ungestüm hin und herspringen, mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken

herspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersprossen, afries. in-s-prū-t-a* 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. hersprossen, herkommen

hersprützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstammen, mhd. hergān, heregān, hergēn, heregēn, her gān, an. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, näherkommen, kommen, nahen, herstammen

herstammen, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

herstammen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden; ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten; ūtwörten*, ūtworten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen

herstammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstammend, mhd. erboren*, erborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, entsprossen, abstammend, herstammend; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

herstammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hersteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstellbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herstellen -- Herstellen einer Lehmwand, mnd. d· nekinge, donnekinge, F.: nhd. Tünchen, Abputz, Herstellen einer Lehmwand

-- Kopien herstellen: mnd. exemplēren, sw. V.: nhd. Exemplare herstellen, Kopien herstellen

-- wieder herstellen: mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

Herstellen -- Vorrichtung zum Herstellen von Seilen, mnd. rītsāge, F.: nhd. Seilerrad, Vorrichtung zum Herstellen von Seilen

herstellen -- wieder herstellen, an. end-r-bœt-a, sw. V. (2): nhd. wieder herstellen, erneuern

herstellen, got. ga-bōt-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verbessern, herstellen; ga-hai-l-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heilen (V.) (1), herstellen; ga-lēk-in-ōn* 2, galeikinōn, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. herstellen, heilen (V.) (1); ga-nas-jan 29, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15,131,157): nhd. erretten, herstellen, heilen (V.) (1), retten; us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen

herstellen, ae. bœ̄t-an, bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-bœ̄t-an, be-bēt-an, sw. V. (1): nhd. büßen, bessern, herstellen, heilen (V.) (1), wiedergutmachen; ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; mǣg-wli-t-ian, sw. V.: nhd. herstellen, machen; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern

herstellen, ahd. bewen* 9, sw. V. (1b): nhd. fertig machen, erneuern, herstellen, gebrauchen, abnutzen; blantan* 5, red. V.: nhd. anstiften, herstellen, zubereiten, mischen, erschöpfen; 9zelgen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausbessern, herstellen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

-- auf kunstvolle Weise herstellen: ahd. skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

-- Draht herstellen: ahd. wieren* 5, sw. V. (1a, 2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen; wierōn* 2, sw. V. (2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen

-- Fackeln herstellen: ahd. fakkalen* 1, fackalen*, ahd.?, sw. V. (1) (?): nhd. Fackeln machen, Fackeln herstellen

-- Schmuck herstellen: ahd. wieren* 5, sw. V. (1a, 2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen; wierōn* 2, sw. V. (2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen

herstellen, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); beschepfen (1), bescheffen, beschephen, sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.), zustande bringen, herstellen, leisten; betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- herstellen aus: mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

-- herstellen lassen: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- Holzasche herstellen: mhd. aschenbrennen, sw. V.: nhd. aschenbrennen, Holzasche herstellen

herstellen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen; geziugeden* 1, geziugden, sw. V.: nhd. herstellen, errichten, anpflanzen; geziugen, gezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, den Beweis führen gegen, den Beweis erbringen, den Beweis erbringen für, zeugen, erzeugen, herstellen

herstellen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

Herstellen, mhd. machen (2), st. N.: nhd. »Machen«, Bauen, Herstellen

herstellen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- Malz herstellen: mhd. mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen

-- Münzen herstellen: mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

herstellen, mhd. schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden

-- herstellen aus: mhd. smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

herstellen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

Herstellen, mhd. wirken (2), wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken

herstellen, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen; ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen; zuowirken (1), zuo wirken, sw. V.: nhd. »zuwirken«, zusammenfügen, herstellen

-- herstellen aus: mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- herstellen zu: mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- recht herstellen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- Zauber herstellen mit: mhd. zouberen, zoubern, sw. V.: nhd. zaubern, durch Zauber bewirken, bezaubern, Zauber herstellen mit, verzaubern

herstellen, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden; ergenzen, ergentzen, sw. V.: nhd. ganz machen, herstellen

-- Brillen herstellen: mnd. brilmāken (1), sw. V.: nhd. Brillen machen, Brillen herstellen

-- Dammgrube herstellen: mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

-- Estrich herstellen: mnd. ēsteren, esteren, eysteren, sw. V.: nhd. Estrich herstellen, mit Fließen auslegen

-- Exemplare herstellen: mnd. exemplēren, sw. V.: nhd. Exemplare herstellen, Kopien herstellen

-- Friede herstellen: mnd. bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen

herstellen, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; ūttasten, mnd.?, sw. V.: nhd. »austasten«, ausgreifen, Hand anlegen (zum Arbeiten), machen, herstellen; ūtvāten*, ūtvaten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfassen, machen (Deiche), herstellen; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

-- durch Nageln herstellen: mnd. ? vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

-- in alter Gestalt wieder herstellen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- kunstvoll herstellen: mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

-- wieder herstellen: mnd. wedderschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederschicken«, wieder herstellen, wieder zustellen, ausliefern

herstellen, mnd. formen (1), sw. V.: nhd. formen, gestalten, bilden, herstellen, machen; formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen; gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

-- den goldenen Grund des Bildes herstellen: mnd. gülden (2), sw. V.: nhd. vergolden, den goldenen Grund des Bildes herstellen, Gold auflegen

-- festen Grund herstellen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- festes Fundament herstellen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird: mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

-- Grapen herstellen: mnd. gr pen***, sw. V.: nhd. Grapen herstellen, töpfern (V.)

-- Joppen herstellen: mnd. jōpenen***, sw. V.: nhd. Joppen herstellen, Joppen anfertigen

-- Pelzwerk herstellen: mnd. körsenen***, sw. V.: nhd. »kürschnen«, Pelzwerk herstellen

-- Prägestempel herstellen: mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

herstellen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen: mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentierereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

-- aus Metallmischung herstellen: mnd. legēren (3), sw. V.: nhd. legieren, aus Metallmischung herstellen

-- aus Perlen herstellen: mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

-- durch Nähen herstellen: mnd. neien (1), nēgen, neigen, neggen, sw. V.: nhd. nähen, durch Nähen herstellen, aufnähen, einnähen

-- feines rotgegerbtes Leder herstellen: mnd. rōtlöschen*** (3), sw. V.: nhd. feines rotgegerbtes Leder herstellen

-- Kleidung herstellen: mnd. ? nōnen*** (1), sw. V.: nhd. Kleidung herstellen?

-- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen: mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

-- Malz herstellen: mnd. melten (1), mülten, sw. V.: nhd. malzen, mälzen, Malz herstellen, Getreide durch Wasser zum Quellen (N.) und leichten Keimen bringen und (durch Luft oder Rauch) trocknen

-- Münzen herstellen: mnd. münten (1), sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen

-- Pfannen herstellen: mnd. pannengēten*** (1), st. V.?: nhd. Pfannen gießen, Pfannen herstellen

-- Pfeile herstellen: mnd. pīlsticken, sw. V.: nhd. Pfeile herstellen, Pfeile schäften und fiedern

-- Schießpulver herstellen: mnd. pulvermāken (1), sw. V.: nhd. »pulvermachen«, Schießpulver herstellen, zubereiten

herstellen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

-- aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen: mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

-- Sarg herstellen: mnd. sarkemāken*** (1), V.:

nhd. »sargmachen«, Sarg herstellen
-- Senkel herstellen: mnd. senkelen***, sw. V.: nhd. Schnallen machen, Senkel herstellen
-- Speer herstellen: mnd. spēren*** (3), sw. V.: nhd. mit einem Speer bewaffnen, Speer herstellen
-- Spinnräder herstellen: mnd. spinrādemāken*** (1), sw. V.: nhd. Spinnräder herstellen
-- Ziegel herstellen: mnd. tēgelbernen***, sw. V.: nhd. Ziegel brennen, Ziegel herstellen; tēgelen, teylen, sw. V.: nhd. Ziegel herstellen, Ziegelsteine vermauern

herstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstellend -- Holzschuh herstellend, mnd. patīnenmākærisch***, patīnenmākerisch***, Adj.: nhd. Holzschuh herstellend

herstellend -- Puppen herstellend, mnd. poppemākærisch***, Adj.: nhd. Puppen..., Puppen herstellend

herstellenden -- den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend, mnd. p· stermākærisch***, Adj.: nhd. den Blasebalg herstellenden Handwerker betreffend

herstellenden -- Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

Herstellender -- Baumseide Herstellender, mnd. bōmsīdenmākære*, bōmsīdenmāker, bōmsīdemaker, M.: nhd. »Baumseidenmacher«, Baumseide Herstellender

herstellender -- Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, mnd. rēdære* (2), rēder, M.: nhd. Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellender Handwerker, Wagenbauer, Stellmacher

Herstellender -- feines Wollgewebe Herstellender, mnd. saienmākære*, saienmāker, saigenmāker, sayenmacker, M.: nhd. Saienmacher, feines Wollgewebe Herstellender

Hersteller -- Hersteller hölzerner Gefäße, mhd. bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße

Hersteller -- Hersteller von Beinbekleidung, mhd. kolzære*, kolzer, st. M.: nhd. Hersteller von Fußbekleidung, Hersteller von Beinbekleidung

Hersteller -- Hersteller von Dielenbrettern, mhd. dilære, st. M.: nhd. »Dieler«, Hersteller von Dielenbrettern, Zimmermann

Hersteller -- Hersteller von eisernen Leuchten, mnd. īsernlüchtenmākære*, īserenlüchtenmāker, īsernlüchtenmāker, M.: nhd. Hersteller von eisernen Leuchten

Hersteller -- Hersteller von Fässern, mhd. küefære* 4 und häufiger?, küefer, st. M.: nhd. Küfer, Hersteller von Fässern

Hersteller -- Hersteller von Fußbekleidung, mhd. kolzære*, kolzer, st. M.: nhd. Hersteller von Fußbekleidung, Hersteller von Beinbekleidung

Hersteller -- Hersteller von Heiligenbildern, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

Hersteller -- Hersteller von Heiligenfiguren, mnd. hilligenmākære*, hilligenmāker, hilgenmāker, hiligenmāker, M.: nhd. Heiligenfigurenmacher, Hersteller von Heiligenfiguren, Hersteller von Heiligenbildern

Hersteller -- Hersteller von Holzasche, mhd. aschenbrennære, st. M.: nhd. Aschenbrenner, Hersteller von Holzasche

Hersteller -- Hersteller von Kopfputz, mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

Hersteller -- Hersteller von Korbwaren, mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

Hersteller -- Hersteller von Korduan, mnd. kordewānesberēdære*, kordewānsberēder, kordewānsbereider, M.: nhd. Korduansbereiter, Hersteller von Korduan

Hersteller -- Hersteller von Korduanleder, mhd. kurdewanære*, kurdewæner, st. M.: nhd. Schuhmacher, Hersteller von Korduanleder

Hersteller -- Hersteller von Lederhosen, mhd. lederhosære* 1, lederhosere, st. M.: nhd. Lederhosenmacher, Hersteller von Lederhosen

Hersteller -- Hersteller von Leinenzeug, mhd. ziechære*, ziecher, st. M.: nhd. Ziechenmacher, Hersteller von Leinenzeug

Hersteller -- Hersteller von Mantelsäcken, mhd. ? wātsackære* 2, wātsacker, st. M.: nhd. Hersteller von Mantelsäcken?

Hersteller -- Hersteller von Nesteln, mnd. senkelære*, senkeler, senkler, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln; senkelmākære*, senkelmāker, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln

Hersteller -- Hersteller von Rosenkränzen, mhd. pāternosterære*, pāternosterer, st. M.: nhd. »Paternosterer«, Hersteller von Rosenkränzen

Hersteller -- Hersteller von Saffianleder, mhd. löschære*, löscher, M.: nhd. »Löscher«, Gerber, Hersteller von Saffianleder

Hersteller -- Hersteller von Salztonnen, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

Hersteller -- Hersteller von Sämischleder, mnd. sēmtouwære*, sēmtouwer, seimtouwer, M.: nhd. Sämischgerber, Hersteller von Sämischleder

Hersteller -- Hersteller von Saumsatteln, mnd. s· merære*, sōmerer, M.: nhd. ein Saumtier Führender, Hersteller von Saumsatteln

Hersteller -- Hersteller von Speeren, mnd. spērære***, M.: nhd. »Speerer«, Hersteller von Speeren

Hersteller -- Hersteller von Speerschäften, mhd. scheftære*, schefter, st. M.: nhd. »Schäfter«, Schäftemacher, Hersteller von Speerschäften

Hersteller -- Hersteller von Spindeln, mnd. spillendreiære*, spillendreier, spillendreyer, spillendreyere, spillendrēgere, M.: nhd. Spindeldrechsler, Drechsler, Hersteller von Spindeln

Hersteller -- Hersteller von Stühlen, mnd. stōlemākære*, stōlemāker, stōlemākere, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen; stōlmākære*, stōlmāker, stōlmākere, stoolmāker, stoilmāker, M.: nhd. Stuhlmacher, Hersteller von Stühlen

Hersteller -- Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

Hersteller -- Hersteller von Weißleder, mhd. irhære*, irher, irhere, st. M.: nhd. Ledergerber, Weißgerber, Hersteller von Weißleder

Hersteller -- Hersteller von Wurfmaschinen, mnd. slengermākære*, slengermāker, M.: nhd. Schleudermacher, Hersteller von Wurfmaschinen

Hersteller -- Hersteller von Ziegeln, mnd. tēgelbernære*, tēgelberner, teygelbrenner, tēgelbarner, M.: nhd. Ziegelbrenner, Hersteller von Ziegeln; tēgelmēkære*, tēgelmēker*, tēgelmēkere, M.: nhd. »Ziegelmächer«, Ziegelmacher, Hersteller von Ziegeln, Ziegelbrenner

Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen (F. Pl.), mnd. spillemēkære*, spillemēker, spilmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen (F. Pl.)

Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen, mnd. spillemākære*, spillemāker, spilmāker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillemēkære*, spillemēker, spilmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillenmākære*, spillenmāker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillenmēkære*, spillenmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen

Hersteller von Wolldecken (salūnen), mnd. salūnenmākære*, salūnenmaker, M.: nhd. »Salunenmacher«, Hersteller von Wolldecken (salūnen); salūnenmēkære*, salūnenmēker, sallūnenmēker, M.: nhd. »Salunenmächer«, Hersteller von Wolldecken (salūnen); salūnmākære*, salūnmāker, salūnmēker, M.: nhd. »Salunmacher«, Hersteller von Wolldecken (salūnen)

Hersteller, ahd. 0wurko* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Schöpfer (M.) (2), Hersteller, Künstler, Täter, Verursacher
-- Hersteller von Filzdecken: ahd. filzināri* 2, st. M. (ja): nhd. Hersteller von Filzdecken

Hersteller, mnd. berēdære*, berēder, bereider, brēder*, breider*, M.: nhd. »Bereiter«, Hersteller, Warenhersteller, Tuchbereiter, Tuchscherer
-- Hersteller einer Arbeit: mnd. arbēdære*, arbēder, arbeider, M.: nhd. Arbeiter, Arbeitender, Hersteller einer Arbeit
-- Hersteller von ledernen Feuereimern: mnd. emmermākære*, emmermāker, M.: nhd. »Eimermacher«, Hersteller von ledernen Feuereimern; emmermēkære*, emmermēker, M.: nhd. »Eimermächer«, Hersteller von ledernen Feuereimern

Hersteller, mnd. mākære*, maker, māker*, M.: nhd. Macher, Verfertiger, Schöpfer, Hersteller, Veranlasser, Verursacher; mēkære*, mēker, M.: nhd. »Mächer«, Macher, Verfertiger, Hersteller, Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt); rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schiahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller
-- Hersteller eiserner Pfeilspitzen: mnd. ? pīlslēgære*, pīlslēger, M.: nhd. »Pfeilschläger«, Hersteller eiserner Pfeilspitzen?
-- Hersteller von feinem Rotleder: mnd. löschemākære*, löschemakere, lösmakere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder; löschemēkære*, löschemēkere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder
-- Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament: mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament
-- Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten: mnd. posteidenbackære*, posteidenbacker, M.: nhd. Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten; posteidenbeckære*, posteidenbecker, posteydenbecker, posteyenbecker, posteygenbecker, pasteienbecker, pastedenbecker, M.: Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten
-- Hersteller von metallenen Röhren: mnd. pīpenslēgære*, pīpenslēger, M.: nhd. »Pfeifenschläger, Hersteller von metallenen Röhren
-- Hersteller von Münzgeld: mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier
-- Hersteller von Pfeilen: mnd. pīlemākære*, pīlemāker, M.: nhd. »Pfeilemacher«, Hersteller von Pfeilen
-- Hersteller von Spielpuppen: mnd. poppenmākære*, poppenmāker, M.: nhd. Puppenmacher, Hersteller von Spielpuppen, Puppenfabrikant

hersteller, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herstellerin -- Herstellerin von Korbwaren, mhd. rīsenærinne, st. F.: nhd. Herstellerin von Korbwaren

Herstellerin -- Herstellerin von Spielpuppen, mnd. poppemākærische*, poppemākersche, F.: nhd. »Puppenmacherin«, Herstellerin von Spielpuppen, Ehefrau eines Puppenmachers

herstellt -- Bäcker der Roggenbrot herstellt, mnd. roggenbeckære*, roggenbeckere, ruggenbeckere, rūgenbeckere, M.: nhd. »Roggenbäcker«, Bäcker der Roggenbrot herstellt, Grobbäcker

herstellt -- Beschäftigter der Ziegel herstellt, mnd. tēgelslāgære*, tēgelslāger, M.: nhd. Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelslēgære*, tēgelslēger, teygelslēger, teigelslēger, M.: nhd. »Ziegelschläger«, Ziegelschlager, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelstrīkære*, tēgelstrīker, tīgelstrīker, M.: nhd. »Ziegelstreicher«, Ziegler, Beschäftigter der Ziegel herstellt; tēgelvolk, N.: nhd. Beschäftigter der Ziegel herstellt, Beschäftigter auf einem Ziegelhof

herstellt -- Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt, mnd. rōtbrūwære*, rōtbrūwer, rōtbrouwære*, rōtbrouwer, M.: nhd. »Rotbrauer«, Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt

herstellt -- Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt, mnd. stākensnīdære*, stākensnīder, M.: nhd. »Stakenschneider«, Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt

herstellt -- Feindrechsler der Spinnräder herstellt, mnd. spinrādemākære*, spinrādemāker, M.: nhd. »Spinnradmacher«, Feindrechsler der Spinnräder herstellt

herstellt -- Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt, mnd. p· stermākærische*, p· stermākersche, F.: nhd. Frau eines Handwerkers der Blasebälge herstellt

herstellt -- Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer

herstellt -- Handwerker der Barchent herstellt, mnd. parchemmākære*, parchemmāker, M.: nhd. »Barchentmacher«, Barchentweber, Handwerker der Barchent herstellt

herstellt -- Handwerker der Blasebälge herstellt, mnd. p· stermākære*, p· stermāker, M.: nhd. Handwerker der Blasebälge herstellt; p· stermēkære*, p· stermēkere, M.: nhd. Handwerker der Blasebälge herstellt

herstellt -- Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert, mnd. pannenmēster, pannenmeister, M.: nhd. »Pfannenmeister«, Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert

herstellt -- Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt, mnd. lēmdeckære*, leimdeckære*, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt; lēmendeckære*, leimendeckære*, lēmendecker, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt

herstellt -- Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, mnd. ratwrechte*, ratwerchte, M.: nhd. Handwerker der Fahrzeuge und Fahrzeugräder herstellt, Wagenbauer, Stellmacher

herstellt -- Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

herstellt -- Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

herstellt -- Handwerker der Holzschuhe herstellt, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

herstellt -- Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt, mnd. panēlenmākære*, panēlenmāker, M.: nhd. »Paneelenmacher«, Feintischler, Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt

herstellt -- Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, mnd. potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt

herstellt -- Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt, mnd. pottebackære*, pottebacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt

herstellt -- Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, mnd. plūmære*, plūmer, M.: nhd. Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, Kissensticker

herstellt -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

herstellt -- Handwerker der Lastschiffe herstellt, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

herstellt -- Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet, mnd. ? plettære*, pletter, M.: nhd. Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet?

herstellt -- Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

herstellt -- Handwerker der Pantoffeln herstellt, mnd. pantüffelenmākære*, pantüffelenmāker, pantuffelenmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt; pantüffelmākære*, pantüffelmāker, pantoffelmākære, pantoffelmāker, pantuffelmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt

herstellt -- Handwerker der Papier herstellt, mnd. papīrmākære*, papīrmāker, M.: nhd. »Papiermacher«, Handwerker der Papier herstellt

herstellt -- Handwerker der Patīnen herstellt, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher

herstellt -- Handwerker der patīnen herstellt, mnd. patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

herstellt -- Handwerker der patīnen herstellt, mnd. patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

herstellt -- Handwerker der Patīnen herstellt, mnd. patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher

herstellt -- Handwerker der Pergament herstellt, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament; pergamēnberēdære*, perkmentberēder, perkmentbereider, permentberēder, permentbereider, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament herstellt

herstellt -- Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, mnd. pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer

herstellt -- Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt, mnd. plōchmākære*, plōchmāker, M.: nhd. Pflugmacher, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt; plōchmēkære*, plōchmēkere, M.: nhd. »Pflugmächer«, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt

herstellt -- Handwerker der Prahme herstellt, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

herstellt -- Handwerker der Pumpen herstellt, mnd. pompemākære*, pompemāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt; pumpenmākære*, pumpenmāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt

herstellt -- Handwerker der Pumpenteile herstellt, mnd. ? pumpendreiære*, pumpendreyer, M.: nhd. »Pumpendreher«, Handwerker der Pumpenteile herstellt?

herstellt -- Handwerker der Rosenkränze herstellt, mnd. paternostermākære*, paternostermāker, M.: nhd. »Paternostermacher«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher; paternostermēkære*, paternostermēker, M.: nhd. »Paternostermächer«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

herstellt -- Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

herstellt -- Handwerker der Rüstungen herstellt, mnd. pansermākære*, pansermāker, pantzermāker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt; pansermēkære*, pansermēker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt

herstellt -- Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, mnd. plātenære*, plātener, plātner, platener, M.: nhd. »Plattner«, Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, Harnischmacher

herstellt -- Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet, mnd. plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

herstellt -- Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer

Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

herstellt -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

herstellt -- Handwerker der Wasserleitungen herstellt, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

herstellt -- Handwerker der Ziegel herstellt, mnd. tēgelwrechte*, tēgelwörchte, tēgelworhte, M.: nhd. Handwerker der Ziegel herstellt, Ziegelmeister

herstellt -- Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, mnd. patīnenmākærische*, patīnenmākersche, F.: nhd. Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, Holzschuhmacherin

herstellt -- Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, mnd. tēgelhof, teygelhog, teigelhof, teylhof, tīgelhof, M.: nhd. »Ziegelhof«, Handwerksbetrieb der Ziegel herstellt, Ziegelei

herstellt -- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

herstellt -- Koch der das Festmahl herstellt, mnd. grōpenbrādære*, grōpenbrāder, M.: nhd. Grapenbräter, Gropenbrater, Koch der das Festmahl herstellt

herstellt -- Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt, mnd. karitātenkok, kartātenkok, M.: nhd. Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt

herstellt -- Köchin die das Festmahl herstellt, mnd. grōpenbrādærische*, grōpenbrādersche, grāpenbrādersche, F.: nhd. Grapenbräterin, Gropenbräterin, Köchin die das Festmahl herstellt

herstellt -- Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

herstellt -- Mensch der Ziegel herstellt, mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister

herstellt -- Metallhandwerker der Zierelemente herstellt, mnd. puckelmākære*, puckelmāker, M.: nhd. »Buckelmacher«, Metallhandwerker der Zierelemente herstellt

herstellt -- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt, afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

herstellt -- Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt, mnd. gördelære*, gördelēr, gördelēre, M.: nhd. Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmākære*, gördelmāker, gördelmākēre, M.: nhd. Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmēkære*, gördelmēker, gördelmēkēre, M.: nhd. »Gürtelmächer«, Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt

herstellt -- Schmied der Pfeilspitzen herstellt, mnd. pīlsmet, M.: nhd. »Pfeilschmied«, Schmied der Pfeilspitzen herstellt

Herstellung -- Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen, mnd. kannenholt, N.: nhd. Blockholz zur Herstellung von Wasserrinnen

Herstellung -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

Herstellung -- für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch, mnd. snīdelāken, N.: nhd. für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch

Herstellung -- Garn zur Herstellung von Ankertauen, mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

Herstellung -- Garn zur Herstellung von Seilen, mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

Herstellung -- gewerbliche Herstellung von Spinnrädern, mnd. spinrādemāken (2), N.: nhd. gewerbliche Herstellung von Spinnrädern

Herstellung -- Herstellung einer Gussform, mnd. snīdewerk, snītwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzwerk, Herstellung einer Gussform

Herstellung -- Herstellung im eigenen Haus, afries. in-werk* 2, st. N. (a): nhd. Herstellung im eigenen Haus, Eigenproduktion

Herstellung -- Herstellung von Draht, mnd. drāthantwerk, N.: nhd. Drahtziehergewerbe, Herstellung von Draht

Herstellung -- Herstellung von Leinen oder Tuchen, mnd. dōkewerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen oder Tuchen

Herstellung -- Herstellung von Ziegeln, mnd. tēgelwerk, tēgelwark, teygelwerk, teigelwerk, tīgelwerk, tichelwerk, N.: nhd. Ziegelwerk, Ziegelarbeit, Ziegelfabrik, Ziegelbau, Herstellung von Ziegeln, Fabrikation von Ziegeln, Ziegelei, Ziegelhof

Herstellung -- Herstellung zum Verkauf, mnd. kōpenmāke, kōpenmache, F.?: nhd. Herstellung zum Verkauf

Herstellung -- Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen, mnd. vensterblok, vinsterblok, M.: nhd. »Fensterblock«, Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen

Herstellung -- Honig zur Herstellung von Arzneimitteln, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

Herstellung -- Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen, mnd. ? vüllekalk, M.: nhd. »Füllkalk«, Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen?

Herstellung -- Kupfer zur Herstellung von Kesseln, mnd. kētelkopper*, kētelkōper N.: nhd. Kupfer zur Herstellung von Kesseln

Herstellung -- Maschine zur Herstellung von Schießpulver, mnd. krūtm· le, krūtmoele, krūtmolle, F.: nhd. Pulvermühle, Maschine zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

Herstellung -- Mehl zur Herstellung von Brei, mhd. brīmel, st. N.: nhd. »Breimehl«, Mehl zur Herstellung von Brei

Herstellung -- Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln, mnd. spuntnāgelīsern*, spuntnāgelīseren, N.: nhd. ein Schmiedegerät, Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln

Herstellung -- Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes, mnd. kalkōven, kalkāven, M.: nhd. Kalkofen, Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes

Herstellung -- Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols, mnd. kopperrōkeshēre, kupperrōkeshēre, M.: nhd. Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols

Herstellung -- Silber zur Herstellung von Spangen, mnd. spangensülver, N.: nhd. Silber zur Herstellung von Spangen

Herstellung -- Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht, mnd. drātesōrdeninge*, drātsōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht; drātōrdeninge, F.: nhd. Statut über die Herstellung von und den Handel mit Draht

Herstellung -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Herstellung -- Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte, mnd. īsenaktouwe, N.: nhd. Webstuhl zur Herstellung der Eisenacher Tuchsorte

Herstellung -- zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes, mnd. vastekost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastelkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes; vastenkost, F.: nhd. Fastenspeise, zur Herstellung der Fastenspeise Dienendes

Herstellung -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

Herstellung -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke, mnd. telthāre*, telthare, mnd.?, F.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Haardecke

Herstellung von Leinen (N. Pl.) oder Tuchen, mnd. dōkwerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen (N. Pl.) oder Tuchen

Herstellung, ahd. gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1)

Herstellung, mnd. berēden (4), berēdent, N.: nhd. Vorbereitung, Herstellung, Ausstattung, Ausrüstung; bevestinge, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung, Herstellung, Wiederherstellung

Herstellung, mnd. māke, F.: nhd. Anfertigung, Herstellung; mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk

-- ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten: mnd. posteidengrōpe*, posteydengrōpe, M.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten; posteidenk· kischen*, posteydenk· keschen, pasteyk· keschen, N.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten

-- breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen: mnd. p· stærenāgel*, p· sternāgel, M.: nhd. breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen

-- Eisenblech zur Herstellung von Pfannen: mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne

-- Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern: mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

-- Garn zur Herstellung von Bogensehnen: mnd. ? pēsegārn, pessegārn, peßegārn, pezegārn, p· segārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?; ? pēselgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Bogensehnen?

-- gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges: mnd. plōchstāl, plūchstāl, pl· chstāl, M.: nhd. gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges

-- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen: mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

-- Grundstoff der Herstellung von Gefäßen: mnd. pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

-- Grundstoff der Herstellung von Ziegeln: mnd.

pöttæreērde, pötterērde, F.: nhd. »Töpfererde«, Grundstoff der Herstellung von Gefäßen, Grundstoff der Herstellung von Ziegeln, Tonerde, Ton (M.) (1)

-- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken: mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

-- Herstellung von Pfannen: mnd. pannengēten (2), N.: nhd. »Pfannengießen«, Herstellung von Pfannen

-- Hohlform zu Herstellung von Ziegeln: mnd. poststēneslāde*, poststēnslāde, poststeinslāde, posteinslāde, F.: nhd. Hohlform zu Herstellung von Ziegeln

-- Hohlform zur Herstellung von Ziegeln: mnd. poststēndenvat, poststeindenvat, postendenwat, N.: nhd. Hohlform zur Herstellung von Ziegeln

-- Holz für die Herstellung von Rudern: mnd. rēmeholt* (2), rēmholt, rīmholt, riemholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern; rēmenholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern

-- Holz zur Herstellung von Rädern: mnd. rādeholt (1), N.: nhd. Holz zur Herstellung von Rädern; ratholt (1), N.: nhd. Holz zur Herstellung von Rädern

-- Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren: mnd. plankholt, N.: nhd. Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren

-- kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln: mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

-- Leder für die Herstellung von Riemen: mnd. rēmenledder*, rēmenlēder, N.: nhd. »Riemenleder«, Leder für die Herstellung von Riemen

-- Mühle zur Herstellung von Schießpulver: mnd. pulverm· le, pulvermole, F.: nhd. »Pulvermühle«, Mühle zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

-- Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen: mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen

-- unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen: mnd. rūchtalch, rūchtallich, N.: nhd. »Rautalg«, unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen

-- zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern: mnd. pīpenstaf, M.: nhd. »Pfeifenstab«, zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern

-- zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern: mnd. pīpestaf*, pīpstaf, M.: nhd. »Pfeifestab«, zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern

herstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstellungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstellungsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herstellungskosten -- Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, mnd. vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe

herstellungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstellungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herstellungsort -- nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte, mnd. īsernak (2), īsenak (2), isenack, N.: nhd. nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte

Herstellungsorts -- Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts, mnd. bīmarke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts; bīmerke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts

hersterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstoßen, mhd. herstōzen*, her stōzen, st. V.: nhd. »herstoßen«

herstottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstreichen, mhd. herstrīchen, her strīchen, st. V.: nhd. »herstreichen«, herkommen

herstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstuhlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herstümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herstürzend -- herstürzend über, ae. on-sǣ-g-e, Adj. (ja): nhd. angreifend, anfallend, zu Fall bringend, überfallend, herstürzend über

hersuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hertanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertelaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hertergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herthauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hertogenbosch -- aus Hertogenbosch seiend, mnd. busch* (2), busche, Adj.: nhd. aus Hertogenbosch seiend

hertom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hertönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertrachten (), mhd. ? hertrahten*, her trahten, sw. V.: nhd. »hertrachten« (?)

hertragen, mhd. hertragen, her tragen, st. V.: nhd. »hertragen«, auftragen, herbringen

hertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertragieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertransportieren, mhd. hervüeren 5 und häufiger?, herfüeren*, sw. V.: nhd. »herführen«, einführen, hertransportieren, hierher überführen, herbringen

hertratte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hertreiben -- hin und hertreiben, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

hertreiben -- hintreiben und hertreiben, ae. scof-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hintreiben und hertreiben

hertreiben -- hintreiben und hertreiben, mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

hertreiben -- vor jemandem hertreiben, ahd. frambeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. forttreiben, vor jemandem hertreiben

hertreiben, mhd. hertrīben*, her trīben, st. V.: nhd. »hertreiben«

hertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertreten, mhd. hertreten, st. V.: nhd. »hertreten«, hinaustreten auf

hertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertriefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hertrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herüben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herüber, ahd. heraubari* 1, Adv.: nhd. herüber

herüber, mhd. herüber, Adv.: nhd. herüber

herüber, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; überher (1), Adv.: nhd. herüber

herüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herübergehen, mhd. herübergān*, herüber gān, an. V.: nhd. »herübergehen«

herüberholen, mhd. überholen*, überholn, sw. V.: nhd. herüberholen

herüberholen, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen

Herüberholen, mnd. · verhālinge, ōverhālinge, overhalinge, F.: nhd. Herüberholen, Herbeiholung, Überführung einer Leiche, Angriff; · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

herüberkommen, mhd. herüberkomen*, herüber komen, st. V.: nhd. »herüberkommen«

herübertragen, ae. of-er-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. herübertragen, übertragen, transportieren

herübertreten, mhd. herübertreten, herüber treten, st. V.: nhd. »herübertreten«, herkommen

herüberziehen -- auf seine Seite herüberziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

heruebergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herueberschnueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herueberziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herum -- da bei herum, mnd. dārbī, darbi, Adv.: nhd. dabei, dazu, zugleich, daraus, dadurch, da bei herum, ungefähr

herum -- da herum, mhd. darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit

herum -- da herum, mnd. dārümme, darumme, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weil, trotzdem, da herum; dārümmelanc, dārümlanc, Adv.: nhd. da herum, in der Gegend herum

herum -- darum herum, mhd. dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum

herum -- im Kreis herum befindlich, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

herum -- im Kreis herum bewegend, mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

herum -- in der Gegend herum, mnd. dārümmelanc, dārümlanc, Adv.: nhd. da herum, in der Gegend herum

herum -- um herum, idg. *ambhi, *m̥bhi, *h2n̥bh-, *h2mbhi-, Präp.: nhd. um herum, beiderseits

herum -- verkehrt herum, mhd. ebechhalp, Adv.: nhd. verkehrt, verkehrt herum

herum, got. bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu

herum, an. um, umb, Präp., Adv.: nhd. um, herum, ringsum

herum, ae. ymb, emb, œmb, œmb-e, umb, ymb-e (1), Präp., Adv.: nhd. um, herum, nahe, gegen, betreffs, wegen

-- um ... herum: ae. ymb-ūt-an, Präp.: nhd. um ... herum, außerhalb

herum, as. umbi (1) 90, Präp.: nhd. um, herum, bezüglich

herum, ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

-- da herum: ahd. dārumbi* 61, Adv.: nhd. darum, deshalb, deswegen, weshalb, da herum, darüber, damit, dafür, worum

-- um ... herum: ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

-- um Kunzing herum: ahd. ? kwinzer* 2, quinzēr, Adj.: nhd. um Kunzing herum?

-- umgraben um ... herum: ahd. umbigraban* 3?, st. V. (6): nhd. umgraben, umgraben um ... herum, mit einem Graben umgeben

herum, mhd. hinumbe, hin umbe, hineumbe, Adv.: nhd. um, um ... herum, herum, zurück

-- um ... herum: mhd. hinumbe, hin umbe, hineumbe, Adv.: nhd. um, um ... herum, herum, zurück

herum, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

-- um ... herum: mhd. umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

-- um etwas herum: mhd. umbehine*, umbehin, umbhin, Adv.: nhd. umhin, um etwas herum, herum, umher, wieder zurück

-- um herum wohnen: mhd. umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an

herum, mnd. hērümme*, herümme, herüm, Adv.: nhd. herum

-- hinten herum: mnd. hinderbackes, Adv.: nhd. hinterrücks, hinten herum

-- Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten: mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

herum, mnd. ümme* (2), umme, mnd.?, Adv.: nhd. um, herum, umher; ümmetrent (1), ummetrent, umtrent, ummetrint, ummetrant, mnd.?, Adv.: nhd. ringsherum, herum, ungefähr; ümmetrent (2), ummetrent, umtrent, ummetrint, ummetrant, mnd.?, Präp.: nhd. ringsherum, herum, ungefähr

-- drum herum: mnd. ūt (2), mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūte, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum; ūten* (2), uten, mnd.?, Adv.: nhd. aus, heraus, zu Ende, ungefähr, drum herum

-- herum drehen: mnd. weifelen, mnd.?, M.: nhd. hin schwingen und her schwingen, herum drehen

-- um etwas herum fahren: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

-- um etwas herum gehen: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

herum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herumbalgen -- sich herumbalgen, mhd. gerangen, sw. V.: nhd. ringen, sich herumbalgen

herumbasteln, mhd. klutteren, sw. V.: nhd. herumbasteln

herumber, nhd.: nhd. ; L.: DW

herumbewegen -- sich rasch herumbewegen, mhd. umbetieren, umbe tieren, sw. V.: nhd. sich rasch herumbewegen

Herumbiegen -- durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger, ahd. ferrobioga* 1, st. F. (ō): nhd. Ableger, durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger

herumbiegen, ahd. umbibiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »umbiegen«, herumbiegen

herumbinden, ae. be-bind-an, st. V. (3a): nhd. festbinden, herumbinden; ymb-bind-an, st. V. (3a): nhd. herumbinden

Herumbitten -- Herumbitten bei den Nachbarn, mhd. dorfbete, st. F.: nhd. Bitten (N.), Herumbitten bei den Nachbarn

herumblicken, as. umbi-lōk-on* 1, sw. V. (3): nhd. »umlugen«, herumblicken

herumbringen (die Zeit), mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

herumbringen, mhd. umbegetuon, ummegetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen; umbetuon, umbe tuon, ummetuon, an. V.: nhd. »umtun«, herumbringen, von einer Ansicht abbringen, überwinden, besiegen, widerlegen, zur Umkehr bewegen

herumdengeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumdrehen -- sich herumdrehen, ahd. warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren

herumdrehen -- sich herumdrehen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

herumdrehen, germ. *þweran, st. V.: nhd. herumdrehen, quirlen, aufrühren

herumdrehen, ae. be-cie-r-r-an, be-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. drehen, wenden, umwenden, herumdrehen, vorbeigehen; ymb-cie-r-r-an, ymb-ce-r-r-an, ymb-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, herumgehen, unkehren, wechseln; ymb-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. herumdrehen, herumgehen; ymb-tyr-n-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, umrunden, umkreisen; ymb-wær-l-an, sw. V.: nhd. herumdrehen, um sich selbst herumdrehen, drehen zu; ymb-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, umdrehen, wegdrehen

-- um sich selbst herumdrehen: ae. ymb-wær-l-an, sw. V.: nhd. herumdrehen, um sich selbst herumdrehen, drehen zu

herumdrehen, ahd. drāen* 32, sw. V. (1a): nhd. drehen, herumdrehen, winden, umwinden, drechseln, runden

Herumdrehen, ahd. tūmōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Herumdrehen, Drehung, Verrenkung

herumdrehen, mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

herumdrehen, mhd. umbewenden, umbe wenden, sw. V.: nhd. herumdrehen, umwenden, umdrehen, in die Flucht schlagen; umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; verrenken, ferrenken*, sw. V.: nhd. »verrenken«, verbiegen, umbiegen, herumdrehen, unknicken, verdrehen, zuwenden, verführen

herumdrehen, mnd. ümmewringen, ummewringen, mnd.?, st. V.: nhd. herumdrehen

-- im Kreis herumdrehen: mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln

-- umdrehen herumdrehen: mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen

herumdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herumer, nhd.: nhd. ; L.: DW

herumfahren -- ausgelassen herumfahren, mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen

herumfahren, mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbeschiezen, umbschiezen, umbeschiezzen, umbe schiezen, st. V.: nhd. herumfahren, sich plötzlich herumwerfen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

herumfahren, mnd. ümmevāren, ummevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. umfahren, herumfahren

herumfährt -- was durch das Volk herumfährt, an. far-al-d, st. N. (a): nhd. Fahrgelegenheit, Seuche, was durch das Volk herumfährt

herumfallen -- um jemanden herumfallen, mnd. ümmevallen, ummevallen, mnd.?, sw. V.: nhd. um jemanden herumfallen, umzingeln, umfallen, umstürzen

herumfegen, ae. ymb-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herumfegen, einwickeln, bekleiden

herumfingern -- an etwas herumfingern, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

herumfingern -- in etwas herumfingern, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

herumfliegen, ae. þur-h-fléo-g-an, st. V. (2): nhd. durchfliegen, herumfliegen

herumfliegen, mhd. umbegevliegen, umbegefliegen*, umbe gevliegen, st. V.: nhd. herumfliegen, umherfliegen; umbevliegen, umbe vliegen, umbvliegen, umbefliegen*, umbfliegen*, st. V.: nhd. herumfliegen, umherfliegen; vlokzen, vlokezen* (?), vlukzen, vlogzen, flokzzen*, flogzen*, flukzen*, sw. V.: nhd. fliegen, blitzen, herumfliegen, flattern, in zitternder Bewegung sein (V.)

herumfliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herumfragen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

herumfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumfühlen, mhd. tasen, sw. V.: nhd. tasten, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

herumführen -- bei der Nase herumführen, mnd. gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. foppen, höhnen, täuschen, bei der Nase herumführen

herumführen, ae. ymb-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. »herumleiten«, herumführen

herumführen, ahd. umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben

herumführen, mhd. umbeleiten, umbe leiten, sw. V.: nhd. »umleiten«, herumführen, auf Umwege führen

herumführen, mnd. ümmelēiden*, ummeleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herumleiten, herumführen, umgeben (V.), irreführen, verleiten; ümmeschouwen*, ummeschowen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschauen«, herumführen

herumführender -- herumführender Pfad, mhd. umbestīc, st. M.: nhd. herumführender Steig, herumführender Pfad

herumführender -- herumführender Steig, mhd. umbestīc, st. M.: nhd. herumführender Steig, herumführender Pfad

herumführender -- rings herumführender Gang, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

Herumführer, mhd. umbeleitære*, umbeleiter, st. M.: nhd. »Umherleiter«, Herumführer

herumführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herumführung, mnd. ümmelēidinge, ummeleidinge, mnd.?, F.: nhd. Herumführung, Verleitung, Verdrehung, Betrug, Arglist

herumführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herumfummeln, mhd. griffelen*, griffeln, griflen, sw. V.: nhd. »griffeln«, greifen, herumfummeln

herumgaffen, mnd. kagēren, kegēren, keygheren, sw. V.: nhd. schauen, gaffen, herumgaffen, umhergaffen

herumgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herumgehen -- bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

herumgehen -- herumgehen um, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

herumgehen -- lauernd herumgehen, an. skr-jā, sw. V.: nhd. lauernd herumgehen

herumgehen, got. þaír-h-ga-g-g-an 11, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hindurchgehen, vorübergehen, herumgehen, durchstreifen

herumgehen, ae. ymb-cie-r-r-an, ymb-ce-r-r-an, ymb-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. herumdrehen, herumgehen, unkehren, wechseln; ymb-gā-n, anom. V.: nhd. herumgehen, umrunden

Herumgehen, ae. ymb-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herumgehen, Umrundung, Umkreis

herumgehen, ae. ymb-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herumgehen, umrunden; ymb-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. herumdrehen, herumgehen

herumgehen, afries. umbe-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. herumgehen; umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

herumgehen, anfrk. umbi-ga-ng-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. umgehen, gehen, herumgehen

herumgehen, ahd. umbibikweman* 1, umbibiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herumgehen, umringen; umbigangan* 7, red. V.: nhd. herumgehen, umhergehen, umkreisen, umschreiten, umfassen, durchwandern, durchwandeln, besetzen; umbigangarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumgehen, umschleichen; umbikweman* 3, umbiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herumgehen, umringen

Herumgehen, ahd. umbiwerbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Umkehrung, Herumgehen, Umlauf, Drehung

herumgehen, mhd. alumbegān, an. V.: nhd. »herumgehen«

Herumgehen, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

herumgehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

herumgehen, mhd. umbeswenken, umbe swenken, umbswenken, sw. V.: nhd. »umschwenken«, herumschwingen, herumgehen, herumschwenken, umkehren

-- herumgehen um: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

herumgehen, mnd. ümmedreien*, ümmedrēgen*, ummedreien, ummedregen, mnd.?, sw. V.: nhd. umdrehen herumdrehen, herumgehen, aus dem Gelenk drehen, verdrehen; ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

Herumgehen, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

herumgehen, mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln

herumgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumgekommen -- noch nicht in der Welt herumgekommen, mhd. ungevaren, ungefaren*, ungevarn, ungefarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, noch nicht in der Welt herumgekommen

herumgereichter -- bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher, mnd. l· vedebēker, M.: nhd. bei der Verlobungsfeier herumgereichter Becher

herumhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumher, nhd.: nhd. ; L.: DW

herumhocken, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

herumhorchen, mnd. vörhorken*, vorhorken, vorhorchen, sw. V.: nhd. aushorchen, herumhorchen, auskundschaften, in Erfahrung bringen, erforschen

Herumhumpeln, mhd. umbekriechen (2), st. N.: nhd. Herumhumpeln

herumhumpeln, mhd. umbekriechen* (1)**, st. V.: nhd. »umkriechen«, herumhumpeln

herumhüpfen, mhd. umbespringen, umbe springen, st. V.: nhd. herumspringen, herumhüpfen

herumirren, anfrk. ir-r-en* 2, ir-r-on*, sw. V. (2): nhd. irren, herumirren

herumirren, mhd. irrevaren* (1), irrevarn, irre varn, irrefaren*, irrefarn*, st. V.: nhd. »irrfahren«, irren, sich verirren, herumirren, vergessen (V.)

herumirren, mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

herumjagen, mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

herumkehren, mhd. herumbekēren*, herumbe kēren, sw. V.: nhd. »herumkehren«, umkehren

herumkläppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

herumkommen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

herumkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumkreiseln, mnd. ümmeküselen*, ummekuselen, mnd.?, sw. V.: nhd. »herumkreiseln«, herumwerfen, herumschwenken (beim Tanz)

herumkriechen -- mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, mnd. krabbelen*, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln, mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, durch Krabbeln beunruhigen

herumkriechen, mhd. kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen

herumkriegen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

herumlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumlaufen -- als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

herumlaufen -- herumlaufen um, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

herumlaufen, got. bi-ri-n-n-an* 2, st. V. (3,1): nhd. umringen, herumlaufen, durchstreifen, umdrängen, umgeben, umherlaufen

herumlaufen, mhd. umberinnen*, umbe rinnen, st. V.: nhd. umrinnen, herumlaufen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

herumlaufen, mnd. hērümmelōpen***, st. V.: nhd. herumlaufen, herumstreichen

herumlaufen, mnd. ranzen, sw. V.: nhd. herumlaufen, herumrennen

-- verkleidet herumlaufen: mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

Herumlaufen, mnd. ümmelōp*, ummelōp, mnd.?, M.: nhd. Umlauf, Umlaufen, Herumlaufen, Auflauf, Umkreis, Umfang, Umhang, Einfassung

herumlaufen, mnd. ümmelōpen*, ummelopen, mnd.?, st. V.: nhd. umlaufen, herumlaufen, verlaufen (V.), kahnig werden, trübe werden?

herumlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumlaufend -- frei herumlaufend, mnd. lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

herumlaufend -- frei im Feld herumlaufend, mnd. veltstrīkent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. frei im Feld herumlaufend

Herumläufer, mnd. hērümmel· pære*, herüml· per*, M.: nhd. »Herumläufer«, Herumstreicher, Landstreicher

Herumläufer, mnd. ümmelōpære*, ummeloper, mnd.?, M.: nhd. »Herumläufer«, Hausierer, Vagabund, Landstreicher

herumlaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herumlaufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herumlegen, mhd. darumbelegen, sw. V.: nhd. »herumlegen«
herumlegen, mhd. umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.)
herumlegen, mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen
herumlegt -- was sich kreisförmig um etwas herumlegt, mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung
herumleiten, ae. ymb-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. »herumleiten«, herumführen
herumleiten, mnd. ümmelēiden*, ummeleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herumleiten, herumführen, umgeben (V.), irreführen, verleiten
herumliegen -- faul herumliegen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen
Herumliegen -- Herumliegen im Kreise, mhd. umbesez, st. N., st. M.: nhd. Herumliegen im Kreise
herumliegen, ae. be-licg-an, st. V. (5): nhd. herumliegen, umrunden, einzäunen
Herumlungerer, mnd. marketbōve, M.: nhd. »Marktbube«, Herumlungerer
herumlungern, ahd. irlungarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumlungern, müßig wandern, durchwandern, durchstreifen
herumlungern, mhd. lūren, lūweren, sw. V.: nhd. lauern, warten, herumlungern
Herumlungern, mnd. lungærīe*, lungerīe, F.: nhd. Herumlungern, faule Herumtreiberei, müßiges Umhertreiben, Bettelei
herumlungern, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen
herumlungerndes -- Spottname für ein herumlungerndes Mädchen, mnd. lōpschūte, F.: nhd. »Laufschute«?, Spottname für ein herumlungerndes Mädchen
herummer, nhd.: nhd. ; L.: DW
herummessen, afries. umbe-me-t-a* 6, umme-me-t-a*, um-me-t-a*, st. V. (5): nhd. ummessen, herummessen
herumnagen -- an etwas herumnagen, ahd. umbigrummōn* 1, sw. V. (2): nhd. zernagen, an etwas herumnagen, benagen
herumreden, mhd. āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen
Herumreden, mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung
herumreden, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen
herumregieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herumreichen -- den Becher zutrinkend herumreichen, mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten
herumreichen, mnd. ümmedēlen*, ummedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumreichen, verteilen
herumreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herumreiten, as. umbi-rīd-an* 1, st. V. (1a): nhd. »umreiten«, herumreiten
herumreiten, mhd. umberīten, umbe rīten, st. V.: nhd. herumreiten, umherreiten, zurückreiten, umreiten, umkehren
herumreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herumrennen, mnd. ranzen, sw. V.: nhd. herumlaufen, herumrennen
herumrollen, ahd. wellan* 4, st. V. (3b): nhd. wälzen, drehen, herumrollen
herumrollen, mhd. umberüeren, sw. V.: nhd. »umrühren«, umfangen, umschlingen, herumrollen
herumrollen, mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln
herumsausen, mhd. umbesnurren, umbe snurren, sw. V.: nhd. herumsausen
herumschauen, ae. be-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumschauen, besichtigen, überwachen, anschauen, schauen; ymb-séo-n, st. V. (5): nhd. herumschauen, umsehen
herumschlagen -- sich herumschlagen, mhd. tummeren* (1), tummern, tumern, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, sich herumschlagen
herumschleichen, mhd. umbeslīchen, umbe slīchen, st. V.: nhd. »umschleichen«, herumschleichen; winkelslīchen, st. V.: nhd. herumschleichen
herumschleichen, mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)
herumschlendern, mnd. slinkvīsten, slinkfīsten, sw. V.: nhd. herumschlendern, müßig gehen
-- müßig herumschlendern: mnd. slinkverten, slinkferten, sw. V.: nhd. müßig herumschlendern
herumschlendernder -- herumschlendernder Müßiggänger, mhd. slūraffe, sliuraffe, sw. M.: nhd. herumschlendernder Müßiggänger, üppig lebender Müßiggänger, Schlaraffe
herumschleppen, mhd. umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben
herumschmieren, mnd. kladderen, kladeren, sw. V.: nhd. herumschmieren, nachlässig arbeiten, unvollkommen arbeiten
herumschnüffeln -- in einem Winkel herumschnüffeln, mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken
herumschwänzeln, mhd. gewentschelieren, sw. V.: nhd. herumschwänzeln
herumschwärmen -- lärmend herumschwärmen, ahd. tobēn* 21, sw. V. (3): nhd. toben, toll sein (V.), lärmend herumschwärmen, rasen, wüten
herumschwärmen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren; swirren, st. V.: nhd. schwirren, herumschwärmen, herumstreifen
herumschwebend, mhd. umbeswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herumschwebend, wallend, fließend
herumschweifend, mnd. wītweidich, mnd.?, Adj.: nhd. herumschweifend, unstet
herumschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herumschwenken (beim Tanz), mnd. ümmeküselen*, ummekuselen, mnd.?, sw. V.: nhd. »herumkreiseln«, herumwerfen, herumschwenken (beim Tanz)
herumschwenken, mhd. umbeswenken, umbe swenken, umbswenken, sw. V.: nhd. »umschwenken«, herumschwingen, herumgehen, herumschwenken, umkehren
herumschwenken, mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken
herumschwingen, ahd. werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen
Herumschwingen, mhd. umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn
herumschwingen, mhd. umbeswenken, umbe swenken, umbswenken, sw. V.: nhd. »umschwenken«, herumschwingen, herumgehen, herumschwenken, umkehren; umbeweigen, sw. V.: nhd. herumschwingen
-- im Kreis herumschwingen: mhd. umbeslingen, umbslingen, umbe slingen, st. V.: nhd. »umschlingen«, herumwirbeln, im Kreis herumschwingen
herumsehen, ae. ymb-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. herumsehen, umsehen; ymb-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumsehen, umsehen
herumsetzen, ae. ymb-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. herumsetzen, umkreisen, umrunden, besetzen
herumsitzen, got. bi-sit-an* 5, st. V. (5): nhd. herumsitzen, herumwohnen, umwohnen, nahe wohnen
herumsitzen, ae. be-sit-t-an, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umrunden, besitzen, besetzen, belagern
herumsitzen, ahd. umbisizzen 4, st. V. (5): nhd. herumsitzen, umringen; umbituon* 3, anom. V.: nhd. umlegen, herumsitzen, umgeben, ringsum bestücken
herumspännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herumspringen, ahd. mankolōn* 1, mancolōn*, sw. V. (2): nhd. durchstreifen, herumspringen
Herumspringen, mhd. rangen (3), st. N.: nhd. Herumspringen
herumspringen, mhd. umbespringen, umbe springen, st. V.: nhd. herumspringen, herumhüpfen
Herumspringen, mhd. umbetrete, st. F.: nhd. Herumtreten, Herumspringen
herumstehen, got. bi-sta-n-d-an* 2, unr. st. V. (6): nhd. herumstehen, umringen
herumstehen, ae. be-sta-n-d-an, bī-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. beistehen, helfen, herumstehen, umgeben (V.); ymb-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. herumstehen, umkreisen, umrunden
herumstehen, ahd. umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen
Herumstehen, mhd. umbestant, st. M.: nhd. Herumstehen, Sachverhalt, Umstand
Herumstehen, mnd. ümmestandinge, ummestandinge, mnd.?, F.: nhd. Herumstehen
herumstehen, mnd. ümmestān, ummestān, mnd.?, st. V.: nhd. herumstehen; ümmestanden***, mnd.?, sw. V.: nhd. herumstehen
herumstehende -- herumstehende Menschen, mnd. ümmestant, ummestant, mnd.?, M.: nhd. Umstand, herumstehende Menschen
Herumstehender, mnd. ümmestendære*, ümmestender*, mnd.?, M.: nhd. Herumstehender
herumstellen, ahd. umbisezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. umschließen, umstellen, herumstellen, womit umgeben
herumstreichen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen,

wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

herumstreichen, mnd. hērümmelōpen***, st. V.: nhd. herumlaufen, herumstreichen
-- als fahrender Schüler herumstreichen: mnd. kammesēren, kammesieren, sw. V.: nhd. als fahrender Schüler herumstreichen

herumstreichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

herumstreichender -- herumstreichender Hahn, mnd. k· terhāne, koterhān, M.: nhd. wilder Hahn, herumstreichender Hahn

herumstreichender -- herumstreichender Leuteplacker, mnd. schramhans, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, herumstreichender Leuteplacker

Herumstreicher, mnd. hērümmel· pære*, herüml· per*, M.: nhd. »Herumläufer«, Herumstreicher, Landstreicher

Herumstreicher, mnd. lantl· pære*, lantl· per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn

Herumstreicher, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

herumstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herumstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herumstreicherin, mnd. ? strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

herumstreicht -- Frau die überall herumstreicht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

herumstreifen -- bettelnd herumstreifen, mnd. garden, sw. V.: nhd. »garten«, bettelnd umherstreifen, bettelnd herumstreifen

Herumstreifen (N.), mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

herumstreifen, mnd. swirren, st. V.: nhd. schwirren, herumschwärmen, herumstreifen

Herumstreifenden -- der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt, mnd. gardend· vel, M.: nhd. eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt

herumstreifender -- herumstreifender Possenreißer, mnd. schālære*, schāler, schaller, M.: nhd. herumstreifender Possenreißer; schāle (3), schāler, schaller, schaloen, schalūn, M.: nhd. herumstreifender Possenreißer

herumstreifendes -- herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, mnd. inschütten (1), sw. V.: nhd. herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, herumstreifendes Vieh als Pfand einbehalten (V.)

herumstreifendes Vieh als Pfand einbehalten (V.), mnd. inschütten (1), sw. V.: nhd. herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, herumstreifendes Vieh als Pfand einbehalten (V.)

herumstreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herumstreuen, mhd. zerrüeren, sw. V.: nhd. zerrühren, herumstreuen, verwüsten, zerstreuen herumstreunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herumsuchen, mhd. ūzsuochen (2), st. N.: nhd. »Aussuchen«, Herumsuchen

herumsuchen, mhd. umbespürn*, umbespürn, umbe spürn, sw. V.: nhd. »umspüren«, herumsuchen

herumtanzen, mhd. gehirzelen*, gehirzeln, sw. V.: nhd. herumtanzen

herumtappen, mhd. umbesappen, umbe sappen, sw. V.: nhd. herumtappen

herumtasten, mnd. fimmelen, fimlen, fimmeren, sw. V.: nhd. tasten, fummeln, herumtasten

herumtasten, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden
-- unsicher herumtasten: mnd. tappelen, sw. V.: nhd. zappeln?, unsicher herumtasten

herumtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumtragen -- mit sich herumtragen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

herumtragen -- rings herumtragen, ae. ymb-ber-an, st. V. (4): nhd. umrunden, rings herumtragen

herumtragen -- rings herumtragen, mnd. ümmedrāgen*, ummedragen, mnd.?, st. V.: nhd. rings herumtragen, umtragen

herumtragen -- um etwas herumtragen, mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

herumtragen, ahd. umbifuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. »herumführen«, bewegen, herumtragen, heraustragen, herausführen, umherfahren, umhertreiben

herumtragen, mhd. alumbetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«

herumtragen, mhd. herumbetragen*, herumbe tragen, st. V.: nhd. »herumtragen«

Herumtragen, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

herumtragen, mhd. umbetragen, umbe tragen, ummetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben

Herumtragen, mnd. ? ümmedrāginge*, ummedraginge, mnd.?, F.: nhd. Herumtragen?, Umkreis?

herumtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herumträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herumträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herumtreiben -- nächtliches Herumtreiben, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

herumtreiben -- sich herumtreiben, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

herumtreiben -- sich herumtreiben, mnd. lōsdrīven, lōsdriven, st. V.: nhd. sich herumtreiben

Herumtreiben -- Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

herumtreiben, ahd. umbitrīban* 4, st. V. (1a): nhd. drehen, umdrehen, herumtreiben, ringsumher wenden

herumtreiben, mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Herumtreiben, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

herumtreiben, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

herumtreiben, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen; swerven, st. V.: nhd. schwärmen, herumtreiben; swībelēren, sw. V.: nhd. herumtreiben, fröhlich sein (V.)
-- sich herumtreiben: mnd. strömmen, sw. V.: nhd. sich herumtreiben

herumtreiben, mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)
-- sich herumtreiben: mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

herumtreibend -- sich herumtreibend, mnd. lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

herumtreibend -- sich unruhig herumtreibend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

herumtreibend, mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

Herumtreibender, mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter

Herumtreiber -- nächtlicher Herumtreiber, mhd. nahtgengelære 1, st. M.: nhd. nächtlicher Herumtreiber

Herumtreiber, mhd. striun (1) 5, sw. M., st. M.: nhd. Streuner, Herumtreiber

Herumtreiber, mhd. umbetrībære*, umbetrīber, st. M.: nhd. »Herumtreiber«, Vagabund

Herumtreiber, mnd. dūvendrīvære*, dūvendrīver, duvendriver, M.: nhd. Herumtreiber, Faulenzer, Taubenklepper, Taubenfänger, Taubennarr?

Herumtreiber, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

Herumtreiber, mnd. līmstengære*, līmstenger, M.: nhd. Geck, Herumtreiber, einer der mit der Leimstange läuft, einer der mit der Leimrute läuft; lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lǒdderer, lǒderer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler; lūdære, lûder, M.: nhd. Herumtreiber, liederlicher Kerl

-- Herumtreiber betreffend: mnd. lodderisch***, Adj.: nhd. locker, nichtsnützig, verlottert, Herumtreiber betreffend

-- nächtlicher Herumtreiber: mnd. nachtgengære*, nachtgenger, M.: nhd. »Nachtgänger«, nächtlicher Herumtreiber, Nachtschwärmer, Nachtwächter

Herumtreiber, mnd. strātenb· del, M.: nhd. »Straßenbüttel«, Straßenjunge, lärmender Gassenjunge, Herumtreiber

Herumtreiber, mnd. vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann

Herumtreiberei, mhd. umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht

Herumtreiberei, mnd. līmstengærīe*, liemstengærīe*, līmstengerie, F.: nhd. geckenhaftes Benehmen, Herumtreiberei

-- faule Herumtreiberei: mnd. lungærīe*, lungerīe, F.: nhd. Herumlungern, faule Herumtreiberei, müßiges Umhertreiben, Bettelei

Herumtreiberin, mhd. umbetrībe, sw. F.: nhd. diejenige die einen zum Besten hat, Herumtreiberin

Herumtreiberin, mnd. drīve (2), F.: nhd. Klatschweib, Zuträgerin, Herumtreiberin, Kupplerin?

Herumtreiberin, mnd. lodderinne*, lōderinne, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau; lodderische*, lōdersche, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau

herumtreiberisch, mnd. līmstengærisch*, līmstengersch, Adj.: nhd. herumtreiberisch

herumtreibt -- Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, mnd. hūsdrīve, F.: nhd. Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, Klatschweib

herumtreten -- herumtreten um etwas, mhd. umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu

Herumtreten, mhd. umbetrete, st. F.: nhd. Herumtreten, Herumspringen

herumwälzen -- im Schmutz herumwälzen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

herumwälzen, ahd. inwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. hineinwälzen, herumwälzen, einwickeln

Herumwalzen, mhd. umbeslīfen (2), st. N.: nhd. sich Drehen beim Tanzen, Herumwalzen

herumwälzen, mhd. umbewälzen, sw. V.: nhd. herumwälzen; umbewelzen, umbe welzen, sw. V.: nhd. »umwälzen«, herumwälzen, sich drehen

-- sich herumwälzen: mhd. umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren

herumwälzen, mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln

herumwandernder -- herumwandernder Landarbeiter, mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter

herumwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herumwerfen, mhd. umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- sich plötzlich herumwerfen: mhd. umbeschiezen, umbschiezen, umbeschiezzen, umbe schiezen, st. V.: nhd. herumfahren, sich plötzlich herumwerfen

herumwerfen, mnd. ümmeküselen*, ummekuselen, mnd.?, sw. V.: nhd. »herumkreiseln«, herumwerfen, herumschwenken (beim Tanz); ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

herumwerken, mnd. ? poppen (1), sw. V.: nhd. mit Stroh eindecken, stopfen, herumwerken?

herumwickeln, mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln

Herumwirbeln -- Herumwirbeln beim Tanz, mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

-- im Kreis herumwirbeln: mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

herumwirbeln, idg. *dei̯ə- (2), *di̯ā-, *di̯ə-, *dī-, V.: nhd. sich schwingen, herumwirbeln

herumwirbeln, an. sverf-a, st. V. (3b): nhd. feilen, herumwirbeln

herumwirbeln, mhd. umbedræjen, umbedræn, umbe dræjen, sw. V.: nhd. umdrehen, umwenden, umpflügen, herumwirbeln, wenden; umbeslingen, umbslingen, umbe slingen, st. V.: nhd. »umschlingen«, herumwirbeln, im Kreis herumschwingen; umbeswanzen, umbe swanzen, sw. V.: nhd. umhertanzen, umherschlendern, herumwirbeln

herumwirbeln, mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

herumwohnen, got. bi-sit-an* 5, st. V. (5): nhd. herumsitzen, herumwohnen, umwohnen, nahe wohnen

herumwühlen, mnd. purren, sw. V.: nhd. stochern, herumwühlen, reizen, ärgern

herumzerren, mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; zogeren, sw. V.: nhd. zerren, herumzerren

herumziehen, mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; umbezoten, umbe zoten, sw. V.: nhd. herumziehen; vervreten*, vervraten, ferfraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; vreten, vretten, freten*, fretten*, vraten, fraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen

-- überall herumziehen: mhd. überwelzen, sw. V.: nhd. »überwälzen«, überall herumziehen, durchlaufen

herumziehen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

herumziehende -- herumziehende plündernde Söldnerschar, mnd. streifrot*, streyfrot, strefrot, N.: nhd. herumziehende plündernde Söldnerschar, Kriegshorde

herumziehender -- bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, mnd. gardenbrōder, M.: nhd. bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, Landstreicher

herumziehender -- herumziehender Händler, mnd. driakeleskrēmære*, driakelskrēmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak; driakelkrāmære*, driakelkrāmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak

herumziehender -- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

herumziehender -- herumziehender Kaufmann, mhd. vartman, fartman*, M.: nhd. »Fahrtmann«, Reisender, herumziehender Kaufmann

herumziehender -- herumziehender Krämer, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

herumziehender -- herumziehender Musikant, mhd. snarrenzære, st. M.: nhd. herumziehender Musikant

herumziehender -- herumziehender Reliquienhändler, mnd. stācionērære*, stācionērer, stātionērer, M.: nhd. herumziehender Reliquienhändler

herumziehender -- herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

Herumzieher, mhd. umbeziehære*, umbezieher, st. M.: nhd. »Herumzieher«, Vagabund

herumzukommen -- herumzukommen suchen um, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

herunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herunter -- herunter kommen, mnd. undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

herunter -- herunter treten, mnd. undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?

herunter -- Tisch mit herunter klappbarer Platte, mnd. slachdisch, M.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachtāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachttāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch

herunter -- vorn herunter, mnd. v· rdāle, Adv.: nhd. vorn herunter

herunter, ahd. heranidar* 12, haranidar, Adv., Präf.: nhd. hernieder, herab, abwärts, herunter
-- herunter abschneiden: ahd. untarsnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. herunter abschneiden

herunter, mhd. abeher, abher, Adv.: nhd. herab, hinab, herunter

herunter, mhd. herabe, Adv.: nhd. herab, herunter, hier unten; hernider, harnider, Adv.: nhd. herunter, hinunter, herab, hinab

herunter, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

herunter, mnd. af (3), ave, āve, Adv.: nhd. ab, herunter, von ... weg, fort, davon; dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten
-- von ... herunter: mnd. af (2), of, Präp.: nhd. ab, von, von ... herunter

herunter, mnd. gedāle, gedāl, Adv.: nhd. nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten; hērdāle, hērdāl, Adv.: nhd. herab, herunter, abwärts, nach unten; hērnēder*, hērnedder, Adv.: nhd. »hernieder«, herunter; hērunder, Adv.: nhd. herunter, heruntergekommen, herabgekommen
-- nach hier herunter: mnd. hīrnēder, Adv.: nhd. nach hier herunter, herab

herunter, mnd. runder, Adv.: nhd. »runter«, herunter

herunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herunterbeugen -- sich herunterbeugen, mhd. niderdrücken (1), nider drücken, niderdrucken, nidertrucken, nidertrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, niederdrücken, herunterdrücken, niederbeugen, sich herunterbeugen

herunterbewegen, mnd. afwēgen (1), st. V.: nhd. herunterbewegen, abheben, abwägen, abwälzen, abwiegen, zuwiegen, zuteilen

herunterbewegen, mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

herunterbiegen, mhd. niderbiegen, nider biegen, st. V.: nhd. »niederbiegen«, niederbeugen, herunterbiegen

herunterbringen, ae. ge-þylm-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, herunterbringen; *þylm-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, herunterbringen

herunterdrücken, ahd. dinsan* 9, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, herunterdrücken, hinterziehen

herunterdrücken, mhd. niderdrücken (1), nider drücken, niderdrucken, nidertrucken, nidertrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, niederdrücken, herunterdrücken, niederbeugen, sich herunterbeugen

herunterfallen -- herunterfallen auf, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

herunterfallen -- herunterfallen von, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

herunterfallen -- klatschend herunterfallen, mhd. niderblesten*, nider blesten, st. V.: nhd. klatschend herunterfallen

herunterfallen -- mit Schwung herunterfallen, mhd. abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

herunterfallen, ahd. nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen

herunterfallen, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

herunterfallen, mnd. afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen; afvlēgen, st. V.: nhd. »abfliegen«, fortfliegen, davonfliegen, herunterfallen, davonlaufen; entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

herunterfallen, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

herunterfällt -- das was herunterfällt, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

herunterfressen, mnd. invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

heruntergeben -- heruntergeben von, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

heruntergehen, ahd. nidargangan* 2, red. V.: nhd. herabgehen, herabsteigen, hinabgehen, heruntergehen

heruntergehen, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

heruntergehend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

heruntergeklappt -- Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

heruntergeklappt -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

heruntergekommen (im Wohlstande), mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

heruntergekommen, mnd. hērunder, Adv.: nhd. herunter, heruntergekommen, herabgekommen

heruntergekommen, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

heruntergekommen, mnd. vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt; vördorven*, vordorven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdorben, verkommen (Adj.), heruntergekommen, erkrankt

heruntergekommenes -- abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, mnd. pl· de, ploͤde, F.: nhd. abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, Fetzen (M.), Lumpen (M.)

heruntergelassenem -- mit heruntergelassenem Visier, mhd. verbunden (3), ferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verhüllt, vermummt, maskiert, mit heruntergelassenem Visier

heruntergelassener -- als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen, mnd. scharnelit, N.: nhd. Verkaufsstand, als Verkaufstisch heruntergelassener Fensterladen

heruntergeschleudert -- heruntergeschleudert werden, mhd. abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

heruntergestoßen -- Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

heruntergleiten, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

herunterhängen, ahd. framhengen* 2, framhenken*, sw. V. (1a): nhd. herunterhängen, rückwärts biegen

herunterhängen, mnd. tōhangen, tohangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herunterhängen, anhängen

herunterhangender -- klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

herunterhängendes -- herunterhängendes Gewand, mnd. hangelse***, hangels***, N.: nhd. herunterhängendes Gewand; hengelse*, hengelische?, N.: nhd. herunterhängendes Gewand, Vorhang, herabhängendes Kopftuch

herunterheben, mhd. abeheben, abheben, abe heben, st. V.: nhd. »abheben«, herunterheben

herunterheben, mhd. niderheben, st. V.: nhd. »niederheben«, herunterheben

herunterheben, mnd. afbˑ ren, sw. V.: nhd. abheben, wegnehmen, herunterheben, Zahlung erheben

herunterhelfen, mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor

herunterholen -- von der Höhe herunterholen, mhd. inthœhen, V.: nhd. von der Höhe herunterholen

Herunterklappen -- Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen, mnd. vensterlit*, vinsterlit, N.: nhd. Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen

herunterkommen -- schnell herunterkommen, mnd. afwischeren*, afwischern, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen; afwitschen, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen

herunterkommen, ahd. irwīhan* 3, st. V. (1b): nhd. schwächen, zermürben, herunterkommen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen

herunterkommen, mhd. herunderkomen*, herunder komen, herunderkumen, st. V.: nhd. »herunterkommen«, umkommen, sterben

herunterkommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

herunterkommen, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörwilden* (1), vorwilden, sw. V.: nhd. verwildern, unkenntlich machen, entfremden, entstellen, verwüsten, unklar machen, vorenthalten (V.), wüst werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörwˑ sten*, vorwˑ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)
-- durch Hunger herunterkommen: mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen

herunterlassen, ae. ā-dū-n-ā-sênd-an, sw. V. (1): nhd. herunterlassen, herablassen, herabschicken; dū-n-ā-sênd-an, sw. V. (1): nhd. herunterlassen, herablassen, herabschicken

herunterlassen, ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

herunterlassen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

herunterlassen, mnd. aflāten, ävelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

herunterlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herunterlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herunterleiern, mhd. gepoppelen*, gepoppeln, sw. V.: nhd. herunterleiern, plappern

herunterleiern, mnd. ˑ verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

heruntermachen, mnd. afāsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen

heruntermachen, mnd. ūtmāken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmachen, ausrüsten, fertig machen (um ausgesandt zu werden), anstiften, verkleiden, ausfindig machen, heruntermachen, tadeln

heruntermachen, mnd. hundaten, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

heruntermachen, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Herunternehmen (N.), mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

herunternehmen, mhd. abewegen*, abe wegen, sw. V.: nhd. wegwälzen, wegbewegen, herunternehmen
-- packen und herunternehmen: mhd. abeklimmen* (2), abe klimmen, st. V.: nhd. packen und herunternehmen

herunternehmen, mhd. herwidereziehen*, herwiderziehen, st. V.: nhd. herunternehmen

herunternehmen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

herunternehmen, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

herunternehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herunterpoltern, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

herunterreichen, mhd. abereichen, sw. V.: nhd. herunterreichen

Herunterreißen (N.), mnd. afnēminge, F.: nhd. Abnehmung, Herunternehmen (N.), Herunterreißen (N.), Fortnehmen, Benehmung, Sühnegeld für einen Erschlagenen an dessen Verwandte

herunterreißen, afries. strê-w-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. herunterreißen

herunterreißen, ahd. unēren* 1, sw. V. (1a): nhd. herunterreißen, entehren, herabsetzen, zugrunde richten

herunterreißen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abezerren (1), abzerren, abe zerren, sw. V.: nhd. »abzerren«, abreißen, wegreißen, entreißen, herunterreißen; abezücken, abzücken, abe zücken, sw. V.: nhd. abzücken, entreißen, abreißen, herunterreißen; abezwacken, abe zwacken, sw. V.: nhd. »abzwacken«, herunterreißen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

herunterreißen, mhd. niderrīzen, nider rīzen, st. V.: nhd. »niederreißen«, herunterreißen; niderzücken, nider zucken, sw. V.: nhd. »niederzücken«, herunterreißen; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

herunterreißen, mnd. afrīten, st. V.: nhd. abreißen, herunterreißen, einreißen

herunterrieseln, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

herunterrufen, mhd. heraberüefen*, herabe rüefen, heraberuofen*, herabruofen, sw. V.: nhd. »herabrufen«, herunterrufen

herunterschlabbern, mnd. inslubberen, inslobberen, sw. V.: nhd. herunterschlabbern

herunterschlagen -- herunterschlagen von, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

herunterschlagen, mhd. abeklopfen*, abe klopfen, sw. V.: nhd. abklopfen, herunterschlagen

herunterschlagen, mnd. afkloppen, āvekloppen, sw. V.: nhd. »abklopfen«, abschlagen, herunterschlagen, durch Klopfen abtrennen

herunterschlingen, mnd. inslingen, sw. V.: nhd. einschlingen, in sich hineinschlingen, herunterschlingen; invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

herunterschlingen, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

herunterschlucken, ahd. gislintan* 3, st. V. (3a): nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, einsaugen, herunterschlucken

herunterschlucken, mhd. abedrücken, abdrücken, abe drücken, sw. V.: nhd. »abdrücken«, herunterschlucken, verdrücken, abschnüren, abquetschen

herunterschlucken, mhd. geslinden, st. V.: nhd. herunterschlucken, verschlingen, verschlucken

herunterschlucken, mhd. slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in

herunterschütteln, mhd. abetrōren, abtrōren, abe trōren, sw. V.: nhd. schütteln, werfen, herunterschütteln, abwerfen

herunterschütteln, mhd. schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

herunterschütten, mhd. nidergiezen, nider giezen, st. V.: nhd. »niedergießen«, niederströmen, herunterströmen, strömen, herunterschütten

heruntersetzen, ahd. bifantōn* 1, sw. V. (2): nhd. verweigern, heruntersetzen, herabsetzen?, verleumden?

heruntersetzen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

-- heruntersetzen von einem Gut: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- heruntersetzen von einem Hof: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- sich heruntersetzen: mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

heruntersetzen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlichtlīken*, vorlichtlīken, vorlichtliken, sw. V.: nhd. geringschätzen, heruntersetzen, herabsetzen, schmähen, verächtlich machen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vorniderен, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

heruntersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heruntersinken, mhd. niderwanc, st. M.: nhd. Heruntersinken

herunterspringen, mhd. niderspringen, nider springen, st. V.: nhd. niederspringen, hinunterspringen, herunterspringen

herunterspülen, mnd. inslūken, st. V.: nhd. zu sich nehmen, schlucken, herunterspülen, durch die Gurgel jagen

herunterstechen, mhd. abestechen, abstechen, abe stechen, st. V.: nhd. »abstechen«, vom Pferd herunterstechen, herunterstechen, töten

-- vom Pferd herunterstechen: mhd. abestechen, abstechen, abe stechen, st. V.: nhd. »abstechen«, vom Pferd herunterstechen, herunterstechen, töten

heruntersteigen, ae. ā-dū-n-e-ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; ā-dū-n-e-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; dū-n-e-ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; dū-n-e-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; of-ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; of-dū-n-e-ā-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; of-dū-n-e-stīg-an, st. V. (1): nhd. heruntersteigen; of-stīg-an, st. V. (1): nhd. absteigen, heruntersteigen

heruntersteigen, mhd. niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu

heruntersteigen, mnd. afklimmen, mnd.?, V.: nhd. absteigen, heruntersteigen; afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen

herunterstreichen, mnd. afrēken, afreiken, āverēken, āvereiken, sw. V.: nhd. abreichen (mit Ausstreckung des Armes berühren), erreichen, herunterstreichen, erlangen

Herunterstreifen, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

herunterströmen, mhd. nidergiezen, nider giezen, st. V.: nhd. »niedergießen«, niederströmen, herunterströmen, strömen, herunterschütten

herunterstürzen, mhd. niderschiezen, nieder schiezen, st. V.: nhd. »niederschießen«, niederstürzen, herunterstürzen

herunterstürzen, mnd. afstörten, afstorten, sw. V.: nhd. abstürzen, herunterstürzen

herunterstürzen, mnd. nēderschēten, nedderschēten, st. V.: nhd. niederschießen, durch Schießen zerstören, herunterstürzen, niederfallen; nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

heruntertragen, mhd. abetragen, abtragen, abe tragen, st. V.: nhd. abtragen, abladen, heruntertragen

heruntertriefen, ahd. nidartriofan* 1, st. V. (2a): nhd. heruntertriefen, herabströmen

heruntertröpfeln, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

herunterwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herunterwerfen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen; afwerpen, st. V.: nhd. abwerfen, herunterwerfen, absetzen, des Amtes entsetzen

herunterziehen, ahd. nidarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. niederziehen, nach unten ziehen, streben, herunterziehen

herunterziehen, mhd. niderziehen, nider ziehen, st. V.: nhd. »niederziehen«, herunterziehen, niederdrücken, zu Boden werfen

herunterziehen, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

herunterziehen, mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

herve, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herversetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hervor, idg. *pr̥-, Adv., Adj.: nhd. hervor, vorn, erste

hervor, ae. fra-m (2), fro-m (2), Adv.: nhd. weg, fort, hinaus, hervor

hervor, as. for-th 88, Adv.: nhd. vorwärts, hervor, fort, fortan, sofort, weiter; fra-m (1) 11, Adv.: nhd. hervor, weg, heraus, von, aus; fur-i (1) 1, Adv.: nhd. hervor, voraus

hervor, ahd. herafuri* 2?, harafuri*, Adv., Präf.: nhd. heran, hervor; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende

hervor, mhd. dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür; davür, dāvür, darvür, dar vür, dervür, tarvür, davur, darvur, dervur, tarvur, davor, darvor, dervor, dō vür, tarvor, dafür*, dāfür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafür*, darfür*, derfür*, tarfür*, dafor*, darfor*, derfor*, tarfor*, dō für*, Adv.: nhd. dafür, dadurch, dazu, davor, hervor, vor, heraus, vorbei, wofür, wohin, wozu

hervor, mhd. herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor

hervor, mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vüreher*, vürher, vorher, füreher*, forher*, Adv.: nhd. »fürher«, hervor, heraus

-- von hervor: mhd. ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über

-- von innen hervor: mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

hervor, mnd. hērv· r, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērv· re, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērvōrt, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor

hervor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hervor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervor... (betontes Präfix), mnd. v· r... (4), v· re..., vōr..., vār..., vür..., f· r...*, Präf.: nhd. vor... (betontes Präfix), hervor... (betontes Präfix), vorwärts... (betontes Präfix), vorher... (betontes Präfix), voraus... (betontes Präfix)

hervor..., ahd. framgi, Präf.: nhd. voran..., hervor...; oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...

hervoräugen, mnd. schēlen (2), sw. V.: nhd. »schielen«, hervoräugen, hervorschielen

hervorblicken, mhd. ūzblicken, ūz blicken, sw. V.: nhd. hervorblicken, hervorscheinen, hervorblitzen, hervorstrahlen; ūzlieren, ūz lieren, sw. V.: nhd. hervorleuchten, hervorblicken

hervorblickend, mhd. ūzblickende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hervorblickend, hervorscheinend, hervorblitzend, hervorstrahlend

hervorblitzen, ahd. skrekkōn* 10, screckōn*, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, galoppieren, hervorspringen, hervorblitzen; skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren

hervorblitzen, mhd. ūzblicken, ūz blicken, sw. V.: nhd. hervorblicken, hervorscheinen, hervorblitzen, hervorstrahlen

hervorblitzen, mnd. ūtschīnen*, ūtschinen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausscheinen«, glänzen, hervorschimmern, hervorblitzen, hervorragen, herausgehen

hervorblitzend, mhd. ūzblickende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hervorblickend, hervorscheinend, hervorblitzend, hervorstrahlend

hervorblühen, ahd. irbluoen* 1, sw. V. (1a): nhd. »erblühen«, aufblühen, hervorblühen

hervorbrechen, ae. bro-t-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sprossen, hervorbrechen; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1)

hervorbrechen, ahd. ūzanbrestan* 9, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, sich emporringen, losbrechen; ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten

hervorbrechen, ahd. forabrehhan* 1, forabrechan*, st. V. (4): nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, abfallen; furibrehhan* 2, furibrechan*, st. V. (4): nhd. hervorbrechen, ausbrechen; irblesten* 1, sw. V. (1a): nhd. hervorbrechen, anfallen, herausstürzen; irbrehhan* 5, irbrechan*, st. V. (4): nhd. »erbrechen«, aufbrechen, zerbrechen, hervorbrechen; irbrestan* 2, st. V. (3, 4): nhd. hervorbrechen, erschallen; irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden; ūzbeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. herausdrängen, hervorbrechen; ūzbrehhan* 6, ūzbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, herausbrechen, hervorstürmen, überfließen; ūzbrestan* 6, st. V. (3, 4): nhd. hervorbrechen, herausströmen, durchbrechen; ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzirbrehhan* 4, ūzirbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, hinauswälzen; ūzirrinnan* 1, st. V. (3a): nhd. herausfließen, entstehen, entspringen, hervorbrechen, hervorströmen; ūzslahan* 1, st. V. (6): nhd. ausschlagen, ausbrechen, aufbrechen, hervorbrechen

hervorbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entbersten, enbersten, st. V.: nhd. hervorbrechen, herausbrechen, leuchten; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

hervorbrechen, mhd. ūfprellen, ūf prellen, sw. V.: nhd. hervorbrechen, beschädigen

hervorbrechen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Hervorbrechen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

hervorbrechen, mhd. ūzbresten, ūz bresten, st. V.: nhd. ausbrechen, hervorbrechen, anschwellen, Ausschlag bekommen, herauskommen, herausquellen aus

Hervorbrechen, mhd. ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung

hervorbrechen, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden; vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen; vüregebrechen*, vürgebrechen, vür gebrechen, füregebrechen*, fürgebrechen*, st. V.: nhd. hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen

-- hervorbrechen aus: mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

Hervorbrechen, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger

hervorbrechen, mnd. v· rbrēken, st. V.: nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, durchbrechen, sich durchsetzen

hervorbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorbrechend, mhd. ūzbrechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ausbrechend, hervorbrechend, entspringend

Hervorbringen (N.), mhd. geberunge, st. F.: nhd. »Gebärung«, Hervorbringen (N.), Gebären (N.), Erzeugung, Wachstum

hervorbringen, idg. *per- (2D), V.: nhd. gebären, hervorbringen

hervorbringen, got. us-baír-an 6, st. V. (4): nhd. hinaustragen, hervorbringen, vorbringen, ertragen

hervorbringen, an. al-a, st. V. (6): nhd. hervorbringen, zeugen, züchten, nähren

hervorbringen, ae. fœ̄-d-an, fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen

Hervorbringen, ae. for-e-s-ōþ-scip-e, st. M. (i): nhd. Hervorbringen, Vorbringen, Aussprache

hervorbringen, ae. for-þ-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. herbeibringen, hervorbringen; for-þ-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1) lassen, herausführen, hervorbringen

hervorbringen, ae. for-þ-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. wachsen (V.) (1) lassen, herausführen, hervorbringen

Hervorbringen, ae. for-þ-lǣ-d-nės-s, for-þ-lǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Vorbringen, Hervorbringen

hervorbringen, ae. ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-bri-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; ge-cė̄n-n-an, sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; ge-éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen

hervorbringen, ae. ge-fœ̄-d-an, ge-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen

hervorbringen, ae. ge-hrif-ian, sw. V.: nhd. hervorbringen; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; *hrif-ian, sw. V.: nhd. hervorbringen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen

hervorbringen, ae. myn-t-an, sw. V. (1): nhd. beabsichtigen, beschließen, denken, hervorbringen, aufgeben

hervorbringen, ae. ā-cė̄n-n-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, gebären; æt-ber-an, st. V. (4): nhd. bringen, hervorbringen, davontragen; al-an, st. V. (6): nhd. nähren, hervorbringen; bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.); brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; bri-ng-an, brie-ng-an, bry-ng-an, st. V. (3a), sw. V.: nhd. bringen, hervorbringen, führen, darbieten; brœ̄-d-an, sw. V.: nhd. brüten, hervorbringen; cė̄n-n-an (1), sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen

hervorbringen, ae. téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben; tȳ-d-r-an, sw. V.: nhd. hervorbringen, erzeugen

hervorbringen, anfrk. for-t-bri-ng-an*, for-th-bri-ng-on*, st. V. (3a): nhd. hervorbringen

hervorbringen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; bibringan 23, anom. V.: nhd. »beibringen«, vollbringen, erfüllen, einführen, bringen, hervorbringen, übertragen, vollführen; bringan 340, anom. V.: nhd. bringen, geben, führen, hervorbringen, herausbringen, austauschen, zusammenfügen, überbringen, herbeiführen, herbeibringen, überbringen, verführen, vorbringen, darbringen, erweisen, zustande bringen; forabringan* 4, anom. V.: nhd. hervorbringen, vorsetzen, vorschlagen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen

Hervorbringen, ahd. frambringunga* 2, st. F. (ō): nhd. Hervorbringung, Hervorbringen

hervorbringen, ahd. framgileiten* 1, sw. V. (1a): nhd. hervorbringen, entwickeln; furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; genren 1, sw. V. (1a): nhd. zeugen, hervorbringen; giberan* 153, st. V. (4): nhd. gebären, zeugen, erzeugen, hervorbringen; gibluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. blühen, hervorbringen, aufsprießen lassen; gikennen* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, geboren werden; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; giskepfen* 26, giscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), bestimmen, erschaffen, hervorbringen; giūfen* 2, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, öffnen, hervorbringen, sich auftun, darlegen; giūfinōn* 1, sw. V. (2): nhd. hervorbringen, darlegen, äußern; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen; irkennen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. erzeugen, hervorbringen; irkīnan* 2, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, hervorbringen, aufkeimen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; irwurken* 1, sw. V. (1a): nhd. bewirken, hervorbringen; kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; stiften* 11, stihten*, sw. V. (1a): nhd. gründen, stiften (V.) (1), begründen, errichten, befördern, hervorbringen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen; ūzgileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hervorbringen; ūzleiten* 9, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hinausführen, hervorbringen; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

-- einen Laut hervorbringen: ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- stöhnend hervorbringen: ahd. gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken

hervorbringen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; billen (1), sw. V.: nhd. behauen (V.), schärfen, hervorbringen; birden, sw. V.: nhd. tragen, hervorbringen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; erberen* (1), erbern, st. V.: nhd. zum Vorschein bringen, aufdecken, hervorbringen, gebären, entstehen, geboren werden, unterlassen (V.); erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen; erounen, sw. V.: nhd. hervorbringen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- Balsam hervorbringen: mhd. balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen

hervorbringen, mhd. ūfholen*, ūfholn, sw. V.: nhd. hervorbringen, an sich ziehen, erwerben; urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ūzbileden*, ūzbilden, ūz bilden, sw. V.: nhd. eine Nachbildung von etwas zeigen, hervorbringen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzgeberen*, ūzgebern, ūz gebern, st. V.: nhd. »ausgebären«, gebären, zur Welt bringen, hervorbringen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden; vorebringen*, vorbringen, vor bringen, vurbrengen, forebringen*, furbringen*, an. V.: nhd. »vorbringen«, aussprechen, ausführen, vollbringen, beenden, vor Gericht bringen, herbeibringen, vorlegen, beweisen, hervorbringen, vereinbaren; vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; vürevüeren* (1), vürvüeren, vür vüeren, sw. V.: nhd. »fürführen«, hervorbringen, vorführen, vorladen (V.) (2); werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

-- als Frucht hervorbringen: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- hervorbringen aus: mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- völlig hervorbringen: mhd. volberen, volbern, volperen*, volpern, folberen*, folbern*, folpern*, st. V.: nhd. völlig hervorbringen

hervorbringen, mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gewürken, sw. V.: nhd. wirken, hervorbringen, einwirken auf, herstellen, zufügen, unternehmen gegen; gezielen, st. V.: nhd. hervorbringen; herbringen, her bringen, herebringen, harbringen, st. V., sw. V.: nhd. herbringen, mitführen, hervorbringen, überliefern; herūzbringen, herūz bringen, st. V., sw. V.: nhd. »herausbringen«, hervorbringen; īngeberen*, īngebern, īn geberen, sw. V.: nhd. erschaffen, erzeugen, hervorbringen, einpflanzen

-- ein Bild hervorbringen: mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

-- einen gurgelnden Ton hervorbringen: mhd. gurgelen* (1), gurgeln, gorgelen*, gorgeln, sw. V.: nhd. gurgeln, einen gurgelnden Ton hervorbringen

-- Nachkommenschaft hervorbringen: mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in

hervorbringen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus; pronieren, sw. V.: nhd. hervorbringen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

hervorbringen, mhd. sāmen, sw. V.: nhd. »samen«, Samen hervorbringen, hervorbringen; schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2); schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; stüefen, stuofen, sw. V.: nhd. hervorbringen, anstiften, stufenweise führen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Hervorbringen, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

hervorbringen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- durch Schlagen hervorbringen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Samen hervorbringen: mhd. sāmen, sw. V.: nhd. »samen«, Samen hervorbringen, hervorbringen

hervorbringen, mnd. bēren (1), st. V., sw. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, entstehen; b· ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten); bringen, brengen, sw. V.: nhd. bringen, bewirken, veranlassen, zu Stande bringen, hervorbringen, erzeugen, zur Welt bringen, vorbringen, zutrinken; erbēren, st. V.: nhd. hervorbringen, gebären

hervorbringen, mnd. gebēren (1), st. V.: nhd. tragen, gebären, hervorbringen, erzeugen, entstehen, geboren werden; gedrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, tragen; getēlen, sw. V.: nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, entstehen; hērv· rbringen, sw. V.: nhd. hervorbringen, herausbringen, vorbringen; hērv· rdrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen; hērv· rebringen, sw. V.: nhd. hervorbringen, herausbringen, vorbringen; hērv· redrāgen, st. V.: nhd. hervorbringen, ans Tageslicht bringen

-- Glanz hervorbringen: mnd. glensen (1), glentzen, sw. V.: nhd. glänzen, Glanz hervorbringen, ausstrahlen, glänzend sein (V.)

-- kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

hervorbringen, mnd. ropsen, sw. V.: nhd. hervorbringen, hervorstoßen

hervorbringen, mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten; scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen; sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen; tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen; tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

-- Hautschuppen hervorbringen: mnd. ? schimmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Hautschuppen hervorbringen?

-- Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen: mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

-- schurrendes Geräusch hervorbringen: mnd. schurren, sw. V.: nhd. schurren, schurrendes Geräusch hervorbringen

hervorbringen, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

hervorbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorbringend -- Freude hervorbringend, mhd. vröudebære, vröidebære, vreudebære, vröudenbære, fröudebære*, fröidebære*, freudebære*, fröudenbære*, Adj.: nhd. Freude habend, Freude hervorbringend; vröudeberende, vröudebernde, vröidebernde, vröideberende, vreudeberende, fröudeberende*, fröideberende*, freudeberende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude hervorbringend

hervorbringend -- Klage hervorbringend, mhd. klageberende*, klagebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Klage veranlassend, Klage hervorbringend, klageführend, klagend

hervorbringend -- Tugend als Frucht hervorbringend, mhd. tugentvrühtic, tugenfrühtic*, Adj.: nhd. Tugend als Frucht hervorbringend

hervorbringend -- Verlangen hervorbringend, mhd. senedeberende*, sendebernde, Adj.: nhd. Verlangen mitführend, Verlangen hervorbringend

hervorbringend, ae. for-þ-bǣr-e, Adj.: nhd. hervorbringend, ertragreich

hervorbringend, ahd. 7wurkenti?*, Part. Präs.=Adj.: nhd. wirkend, hervorbringend

-- nicht hervorbringend: ahd. unwurkenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtwirkend«, nicht hervorbringend

hervorbringend, mhd. berlich, Adj.: nhd. offen, öffentlich, schwer, zu gebären seiend, hervorbringend

-- Geneigtheit hervorbringend: mhd. dancbære (1), dancbær, dancper, Adj.: nhd. dankbar, Geneigtheit hervorbringend, angenehm, willkommen, lieb

Hervorbringer, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; wirkel, st. M.: nhd. Hervorbringer, Schöpfer (M.) (2)

Hervorbringung, ae. éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Empfängnis, Hervorbringung; ge-éac-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Empfängnis, Hervorbringung

Hervorbringung, ahd. frambringunga* 2, st. F. (ō): nhd. Hervorbringung, Hervorbringen; furibringida* 1, st. F. (ō): nhd. Hervorbringung, Ausfluss, Ausfließen, Entstehen; giskaf* (1) 1, giscaf*, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Erschaffung, Hervorbringung; giwerk* 3, giwerc*, st. N. (a): nhd. »Werk«, Dichtung (F.) (2), Erdichtung, Hervorbringung, Gestaltetes; mahhunga* 26, machunga, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Wirkung, Prinzip, Hervorbringung, Handeln

Hervorbringung, mhd. berunge, berünge, st. F.: nhd. Hervorbringung, Geburt

Hervorbringung, mhd. wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung

hervorbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervorbrodeln, ahd. ūzirwallan* 1, red. V.: nhd. hervorwallen, hervorbrodeln

hervordere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervordrängen, mhd. barzen, barezen*, sw. V.: nhd. strotzen, hervordrängen

-- sich hervordrängen: mhd. bulzen, sw. V.: nhd. hervorquellen, sich hervordrängen

hervordringen, ahd. ūzdringan* 1, st. V. (3a): nhd. »ausdrängen«, hervordringen; ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten; ūzkweman* 17?, ūzqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herauskommen, herausstürzen, hervorgehen, hervordringen

hervordringen, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

hervordringen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

-- hervordringen aus: mhd. herūfgān, herūf gān, an. V.: nhd. »heraufgehen«, hervordringen aus

hervordringen, mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

-- hervordringen aus: mhd. sweifen (2), st. V.: nhd. herabhängen auf, hervordringen aus, werfen unter, werfen über

hervordringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervordruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorfahren, mhd. hervürevaren*, hervürvarn, hervür varn, herfürefaren*, herfürfarn*, st. V.: nhd. »hervorfahren«, hervorkommen

hervorfliegen, mhd. vorevliegen*, vorvliegen, vor vliegen, forefliegen*, st. V.: nhd. hervorfliegen, herausfliegen; vürevliegen*, vürvliegen, fürfliegen*, vür vliegen, st. V.: nhd. »fürfliegen«, vorausfliegen, hervorfliegen

hervorfließen, ahd. ūzfliozan* 2, st. V. (2b): nhd. ausfließen, hervorfließen, herausfließen, ausströmen, ausschwemmen, ausscheiden

-- hervorfließen lassen: ahd. flōzen* (1) 5?, sw. V. (1a): nhd. »flößen« (V.) (2), fließen, hervorfließen lassen, wegspülen, ausschwemmen; ūzflōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. fließen machen, hervorfließen lassen, herausseihen

Hervorfließen, ahd. framflusk* 1, framflusc*, st. M. (a?, i?): nhd. Hervorfließen

hervorfließen, mhd. vürevliezen*, vürvliezen, vür vliezen, st. V.: nhd. »fürfließen«, hervorfließen

-- hervorfließen lassen: mhd. ūzvlœzen, ūzflœzen*, ūz vlœzen, sw. V.: nhd. hervorfließen lassen, zum Fließen bringen

hervorgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorgebracht -- hervorgebracht werden, ahd. irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden

hervorgebracht -- nicht hervorgebracht, ahd. ungiwurkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirkt, nicht hervorgebracht, unbearbeitet

hervorgebracht -- nicht hervorgebracht, mhd. unvürbrāht, unfürbraht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht hervorgebracht, »unvorgebracht«

hervorgebracht -- von der Natur hervorgebracht, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

hervorgebrachtes -- durch Angst hervorgebrachtes Aussehen, mhd. angestvarwe, st. F.: nhd. »Angstfarbe«, durch Angst hervorgebrachtes Aussehen

hervorgebrachtes -- durch Zauberei hervorgebrachtes Bild, mhd. goukelblic, gougelblic, st. M.: nhd. »Gaukelblick«, durch Zauberei hervorgebrachtes Bild, Trugbild

Hervorgebrachtes, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

Hervorgebrachtes, mhd. gewerede* (3), gewerde, st. N.: nhd. Geordnetes, Hervorgebrachtes, Wertgegenstände

hervorgeflossen, mhd. ūzvergangen, ūzfergangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorströmend, hervorgeflossen

hervorgegangen, mhd. ūzgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgegangen«, herausgegangen, hervorgegangen

hervorgegangene -- eine daraus hervorgegangene Abgabe, mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

hervorgegangener -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

hervorgehen -- heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen, mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

hervorgehen -- hervorgehen aus, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus

hervorgehen -- hervorgehen aus, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

-- Hervorgehen aus: mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

hervorgehen -- hervorgehen aus, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

hervorgehen -- hervorgehen aus, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

hervorgehen -- hervorgehen aus, mnd. erwassen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), entstehen, hervorgehen aus, auf jemanden vererben?

hervorgehen -- hervorgehen von, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

hervorgehen -- klar hervorgehen, mnd. blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen

hervorgehen, ae. for-þ-ā-stėp-p-an, st. V. (6): nhd. hervorgehen, entstehen; for-þ-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. hervorgehen; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen; s-ōþ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. vorwärtsgehen, fortgehen, hervorgehen; ūt-ā-gā-n, anom. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen

hervorgehen, anfrk. wer-th-an 133, wer-th-on*, st. V. (3b): nhd. werden, hervorgehen, entstehen, geschehen

hervorgehen, ahd. diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen; framirwahsan* 1, st. V. (6): nhd. erwachsen (V.), aus etwas erwachsen, hervorgehen; framkweman* 6, framqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, hervorgehen, ausgehen, fortgehen, hinausgehen; irfaran* 105, st. V. (6): nhd. erfahren (V.), ergreifen, weggehen, wahrnehmen, ermitteln, erfassen, überführen, fangen, einholen, erreichen, vorübergehen, herabsteigen, hervorgehen, durchmessen, überkommen (V.); irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; strangōn* 2, sw. V. (2): nhd. abzweigen, hervorgehen; ūfkweman* 17, ūfqueman, st. V. (4, z. T. 5): nhd. heraufkommen, aufkommen, entstehen, hervorgehen, auftauchen; ūzdiozan* 1, st. V. (2b): nhd. auftauchen, hervorgehen; ūzirdiozan* 2, st. V. (2b): nhd. auftauchen, hervorgehen, hervorkommen; ūzkweman* 17?, ūzqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. herauskommen, herausstürzen, hervorgehen, hervordringen

hervorgehen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen

Hervorgehen, mhd. ūzbrechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausbrechen, Ausbrechen in, Hervorbrechen, Herausbrechen, Entstehen, Entspringen, Hervorgehen, Hervorgehen aus, Bewegen, Ausströmen, Herausreißen, Ausgehen, Ausreißen

hervorgehen, mhd. ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

hervorgehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

Hervorgehen, mhd. ūzgān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausgehen«, Herausgehen, Hervorgehen, Entscheiden

hervorgehen, mhd. entschepfen, sw. V., st. V.: nhd. entstellen, vernichten, entsprießen, hervorgehen; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

Hervorgehen, mhd. entsprunglicheit*, entsprunglichheit*, entsprunglichkeit, st. F.: nhd. Ursprung, Hervorgehen

Hervorgehen, mhd. vüregān* (2), vürgān, füregān*, st. N.: nhd. Vorgehen, Übertreffen, Hervortreten, Hervorgehen, Vorangehen, Vorbeigehen

hervorgehen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

hervorgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorgehend -- aus Treue hervorgehend, mhd. getriuwelich, getriuwenlich, getriulich, getrūlich, getrūwelich, Adj.: nhd. getreulich, treu, zuverlässig, aufrichtig, beständig, gerecht, aus Treue hervorgehend

hervorgehend, mhd. ūzgānde (1), ūzgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausgehend«, herausgehend, hervorgehend, endend

hervorgehendes -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

hervorgehendes -- aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, mnd. dörpærehēt*, dörperhēt, dörperhēit, dorperheit, F.: nhd. unedle unvornehme Gesinnung, aus unedler Gesinnung hervorgehendes Wesen bzw. Handeln, Ungeschliffenheit, bäuerisches Benehmen

hervorgehobenes -- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

hervorgeht -- Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

hervorgekommener -- hervorgekommener Zahn, mhd. schübelinc, st. M.: nhd. »Schübling«, Wurst, Bratwurst, hervorgekommener Zahn

hervorgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hervorgerufene -- durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde, mnd. amborstichhēt*, amborsticheit, ambörstichēit, ambörsticheit, F.: nhd. Asthma, Atemnot, Engbrüstigkeit, chronische Atembeschwerde, durch Erkältung hervorgerufene Atembeschwerde

hervorgerufene -- durch Frais hervorgerufene Blatter, mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

hervorgerufene -- durch Frais hervorgerufene Pustel, mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

hervorgerufene -- durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, mnd. prachærewange*, pracherwange, F.: nhd. »Bettlerwange«, durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, Frostbeule?

hervorgerufene -- durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

hervorgerufener -- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

hervorgerufener -- durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

hervorgerufener -- durch Frais hervorgerufener Ausschlag, mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

hervorgerufenes -- durch Frais hervorgerufenes Geschwür, mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

hervorgeschwemmter -- hervorgeschwemmter Schutt, as. for-th-gi-skod*? 1, for-th-ge-skod*, st. N. (a): nhd. »Fortgeschüttetes«, hervorgeschwemmter Schutt

hervorgeschwemmter -- hervorgeschwemmter Unrat, ahd. irgozzanī* 4, st. F. (ī): nhd. Überschwemmung, Erguss, hervorgeschwemmter Unrat

hervorgesprossen, mhd. ūzgerennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorgesprossen

Hervorgesprossenes, mhd. spriez, st. M.: nhd. Hervorsprießen, Hervorgesprossenes, Zweig, Arabeske, Entspringen, Nutzen (M.)

hervorgetan, mhd. ūzgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgetan«, hervorgetan, ausgezeichnet

hervorgetrieben, mhd. gejesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestoßen, hervorgetrieben, geschäumt

hervorglänzen, ahd. intbrestan* 1, st. V. (3, 4): nhd. erglänzen, hervorglänzen; ūzskrekkan* 1, ūzscreckan*, st. V. (4): nhd. hervorglänzen, vorspringen, hervorspringen

hervorglänzen, mhd. hervüreglesten, hervür glesten, sw. V.: nhd. »hervorglänzen«

hervorgucken, ae. tōt-ian, sw. V.: nhd. hervorgucken, hervorstehen

hervorhängen, ahd. furihangēn* 1, sw. V. (3): nhd. hervorhängen

hervorheben, ahd. framtragan* 1, st. V. (6): nhd. hervorholen, hervorheben; giframbāren* 1, sw. V. (1a): nhd. empfehlen, hervorheben, preisen; ūzfuoren* 4, sw. V. (1a): nhd. ausführen, vertreiben, heraustragen, herausführen, zurückführen, hervorheben

hervorheben, mhd. ūzmerken, ūz merken, sw. V.: nhd. auswählen, finden, herausfinden, hervorheben, heraussuchen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; ūzziehen (1), ūz ziehen, st. V.: nhd. ausziehen, herausziehen, entkleiden, ausnehmen, befreien, hervorheben, auskramen, erzählen, wegziehen, ausreißen, heraustreiben, hervorbringen, aussenden

-- als vorzüglich hervorheben: mhd. ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben

-- sich hervorheben: mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

hervorheben, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

hervorheben, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

Hervorhebung -- preisende Hervorhebung, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

hervorhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervorholen, ahd. beran 132, st. V. (4): nhd. gebären, tragen, zeugen, erzeugen, hervorbringen, erweisen, entgegenbringen, darbringen, hervorholen; frambringan* 34, anom. V.: nhd. vorbringen, bringen, erzeugen, erzählen, hervorbringen, hervorholen, berichten, verkünden, übertragen (V.), weitertragen; framtragan* 1, st. V. (6): nhd. hervorholen, hervorheben; furiziohan* 9, st. V. (2b): nhd. vorziehen, vorbringen, hervorholen, anführen; ūzintspanan* 1, st. V. (6): nhd. herauslocken, entlocken, hervorholen

hervorholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- wieder hervorholen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

hervorige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorkehren, ahd. foragidennen* 1, sw. V. (1b): nhd. ausstrecken, ausdehnen, erhalten (V.), hervorkehren

hervorkehren, mhd. vürekēren*, vürkēren, vür kēren, fürekēren*, sw. V.: nhd. »fürkehren«, fördernd anwenden, übertreffen, vorbeigehen, vorbereiten, weitergehen, weiterreiten, umkehren, hervorkehren, zustande bringen; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen; vürezogen* (1), vürzogen, vür zogen, fürezogen*, sw. V.: nhd. hervorkehren, sich hinziehen, geltend machen

hervorkehren, mnd. v· rkēren, sw. V.: nhd. »vorkehren«, hervorkehren, aufbieten

Hervorkeimen -- Hervorkeimen des Barthaares, mhd. gransprunge (2), st. F.: nhd. Hervorkeimen des Barthaares, erster Bartwuchs

hervorkeimen, got. us-kei-n-an* 3, st.-sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. hervorkeimen

hervorklauben, mhd. hervüreklūben*, hervür klūben, sw. V.: nhd. »hervorklauben«

hervorkommen, an. verð-a (1), st. V. (3b): nhd. werden, hervorkommen, geschehen

hervorkommen, ae. ge-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

hervorkommen, ae. hlīd-an (2), st. V. (1): nhd. hervorkommen, hervorsprießen; lȳ-m-an, líe-m-an, sw. V.: nhd. leuchten, hervorkommen, erscheinen; of-er-ge-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. hervorragen, hervorkommen; s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. sprießen, hervorkommen, entspringen, Furcht bringen, antreiben; wæc-n-an, wæc-n-ian, wac-n-ian, sw. V. (2): nhd. erwachen, hervorkommen, geboren werden, entstehen

hervorkommen, ae. ā-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hervorkommen, tragen, bringen, ertragen, erreichen; ā-lȳ-m-an, ā-líe-m-an, sw. V.: nhd. hervorkommen, sich zeigen; bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden

hervorkommen, ae. yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

hervorkommen, ahd. forakweman* 2, foraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zuvorkommen, hervorkommen; framkweman* 6, framqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, hervorgehen, ausgehen, fortgehen, hinausgehen; furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen; furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen; furistrīhhan* 1, furistrīchan*, st. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorkommen; irsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. hervorschlüpfen, hervorkommen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; ūzirdiozan* 2, st. V. (2b): nhd. auftauchen, hervorgehen, hervorkommen; ūzsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. »ausschlüpfen«, auftauchen, hervorkommen, emporkommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

-- erneut hervorkommen: ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen

-- hervorkommen lassen: ahd. framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; furilāzan* 2, red. V.: nhd. hervorlassen, hervorkommen lassen, lösen, auflösen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

-- in reichlicher Fülle hervorkommen: ahd. ubarginuhtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, in reichlicher Fülle hervorkommen

hervorkommen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

hervorkommen, mhd. herūzkomen, herūz komen, st. V.: nhd. herauskommen, hervorkommen; hervüregān*, hervürgān, herevoregān, hervürgēn, herevoregēn, herfürgān*, hereforegān*, hervürgēn*, herevoregēn*, an. V.: nhd. herauskommen, hervorkommen, vortreten; hervürekomen*, hervürkomen, harvürkomen, herfürkomen*, harfürkomen*, hervür komen, st. V.: nhd. hervorkommen, herauskommen, erscheinen lassen; hervürevaren*, hervürvarn, hervür varn, herfürefaren*, herfürfarn*, st. V.: nhd. »hervorfahren«, hervorkommen

hervorkommen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

hervorkommen, mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

hervorkommen, mhd. vürderkomen, fürderkomen*, st. V.: nhd. »hervorkommen«, davonkommen

hervorkommen, mnd. entsprēten, ensprēten, st. V.: nhd. entsprießen, hervorkommen, entstehen, abstammen; entsprūten, ensprūten, st. V.: nhd. entsprießen, entstehen, hervorkommen, abstammen

hervorkommen, mnd. hērv· rekōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērv· rkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); hērvōrtkōmen, st. V.: nhd. hervorkommen, zum Vorschein kommen, aufsteigen, aufgehen (Stern); kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

-- plötzlich hervorkommen: mnd. hērv· respringen, st. V.: nhd. plötzlich hervorkommen, herausplatzen mit; hērv· rspringen, st. V.: nhd. plötzlich hervorkommen, herausplatzen mit

hervorkommen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

hervorkommen, mnd. updrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdrängen«, hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen; updringen, mnd.?, st. V.: nhd. hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen; ūtbrēken*, ūtbreken, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbrechen, hervorkommen, kund werden, ausreißen; ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen

(Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; ūtsprēten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprūten*, ūtspruten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren; wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen

hervorkramen, mnd. v˙ rs˙ ken, sw. V.: nhd. vorsuchen, hervorkramen, zum Vorschein bringen

hervorkriechen, ahd. ūzslīhhan* 1, ūzslīchan*, st. V. (1a): nhd. »ausschleichen«, hervorkriechen, heranschleichen, herankommen

hervorladen, mhd. ūzlocken, ūz locken, sw. V.: nhd. »auslocken«, hervorlocken, hervorladen, hervorrufen

hervorlassen, ahd. furilāzan* 2, red. V.: nhd. hervorlassen, hervorkommen lassen, lösen, auflösen

Hervorleuchten (N.), mnd. v˙ rschīninge, vorschininge, F.: nhd. »Vorscheinen«, Hervorleuchten (N.), Vorzüglichkeit

hervorleuchten, idg. *k̂rei-, V.: nhd. hervorleuchten, sich hervortun

hervorleuchten, ahd. biblikken* 6, biblicken*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erstrahlen; biliuhten* 2, sw. V. (1a): nhd. glänzen, leuchten, erstrahlen, hervorleuchten, erglänzen; smurzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. hervorleuchten, prangen, schmoren?; ūzirskīnan* 1, ūzirscīnan*, st. V. (1a): nhd. hervorscheinen, hervorleuchten; ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden

hervorleuchten, mhd. ūzlieren, ūz lieren, sw. V.: nhd. hervorleuchten, hervorblicken

-- hervorleuchten aus: mhd. ūzglimmen, st. V.: nhd. »ausglimmen«, hervorleuchten aus

hervorleuchten, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

hervorleuchten, mnd. v˙ rschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. »vorscheinen«, hervorleuchten, hervorstehen, hervorragen

hervorleuchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorleuchtend, ahd. filulioht* 2?, Adj.: nhd. leuchtend, hervorleuchtend, glänzend, sehr glänzend

hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hervorlocken, mhd. ūzlocken, ūz locken, sw. V.: nhd. »auslocken«, hervorlocken, hervorladen, hervorrufen; wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

-- hervorlocken aus: mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

hervorlugen, mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

hervormachen (), mhd. ? hervüregemachen*, hervür gemachen, sw. V.: nhd. »hervormachen« (?)

hervornehmen, mhd. hervürenemen*, hervürnemen, herfürnemen*, hervür nemen, st. V.: nhd. »hervornehmen«, herausholen, vornehmen, betrachten

hervornehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorpressen, ahd. drūsten* 4, sw. V. (1a): nhd. auspressen, ausdrängen, hervorpressen

hervorquellen, germ. *skaþ-, *skēþ-, germ.?, V.: nhd. quellen, hervorquellen; *swekan?, st. V.: nhd. hervorquellen, riechen, stinken

hervorquellen, as. ā-wal-l-an* 1, red. V. (1): nhd. hervorquellen, herausströmen

hervorquellen, ahd. *kwellan?, *quellan?, st. V. (3a): nhd. quellen, hervorquellen; ? spolken* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreten?, hervortreten?, hervorquellen?, herausgepresst werden?; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; ūzspringan* 5, st. V. (3a): nhd. entspringen, herausfließen, hervorquellen, herauskommen, hervorsprudeln; ūzwallan* 4, red. V.: nhd. »herauswallen«, hervorsprudeln, hervorquellen, aufwallen, aufquellen, anschwellen; wamezzen* 2, wamizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. quellen, schreien, hervorquellen, hervorsprudeln, weinen

-- hervorquellen lassen: ahd. ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

hervorquellen, mhd. brunnen (1), prunnen, sw. V.: nhd. pissen, Harn lassen, urinieren, hervorquellen; bulzen, sw. V.: nhd. hervorquellen, sich hervordrängen; drinden, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, dringen, hervorquellen; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen

-- hervorquellen lassen: mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen

hervorquellen, mhd. ūzdiezen, ūz diezen, st. V.: nhd. hervorquellen, über die Ufer treten, überfluten, überschwemmen; ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen

Hervorquellen, mhd. ūzqual, st. M.: nhd. Quell, Hervorquellen

hervorquellen, mhd. ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen

-- hervorquellen aus: mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen; ūzquellen, ūz quellen, st. V.: nhd. »ausquellen«, entspringen in, hervorquellen aus, herausquellen

hervorquellen, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; herūzquellen, herūz quellen, st. V.: nhd. »herausquellen«, herausdringen, hervorquellen; hervürebūzen*, hervürepūzen*, hervürpūzen, herfürpūzen*, sw. V.: nhd. vorstehen, hervorquellen

hervorquellen, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; tempfen, sw. V.: nhd. hervorquellen, hervorquellen aus

-- hervorquellen aus: mhd. tempfen, sw. V.: nhd. hervorquellen, hervorquellen aus

hervorquellen, mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

hervorquellen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

hervorragen, germ. *skat, germ.?, V.: nhd. hervorspringen, hervorragen

hervorragen, got. uf-ar-wi-s-an* 2, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. überragend sein (V.), übersteigen, hervorragen

hervorragen, an. skūt-a (3), sw. V.: nhd. überragen, hervorragen

hervorragen, ae. hyr-n-an, sw. V. (1): nhd. hörnen (V.), mit Hörnern versehen (V.), hervorragen

hervorragen, ae. of-er-ge-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. hervorragen, hervorkommen; scor-ian (1), sw. V.: nhd. hervorragen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.); þun-ian (2), sw. V. (2): nhd. hervorragen, stolz sein (V.)

hervorragen, as. up-kap-ōn* 1, up-p-kap-ōn*, sw. V. (2): nhd. »aufgaffen«, hervorragen

hervorragen, ahd. breitēn* 7, sw. V. (3): nhd. hervorragen, breit werden, fett werden, groß werden; driuwan* 1, st. V. (2a): nhd. hervorragen, gedeihen; foralinēn* 6, forahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, übertreffen, herausragen, sich ausdehnen; forarukken* 1, forarucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, hervorragen, sich auszeichnen, herausragen; forastantan* 3, st. V. (6): nhd. vorstehen, hervorragen, voranstehen, sich auszeichnen; framluogēn* 1, sw. V. (3): nhd. »vorlugen«, überragen, hervorragen, hervorstehen, hervorsehen, hervorschauen; framskiozan*, 3 framsciozan*, st. V. (2b): nhd. hervorragen, herausragen, vorstehen, sich auszeichnen; furitreffan* 3, st. V. (4): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorragen, übertreffen, sich hinstrecken; furitreffan* 3, st. V. (4): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorragen, übertreffen, sich hinstrecken; mērēn* 5?, sw. V. (3): nhd. mehren, größer werden, füllen, hervorragen; mihhilēn* 1, michilēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, bedeutend werden; obakweman* 2, obaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. geschehen, sich ereignen, hervorragen; obalinēn* 1, obahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, herausragen; ubarilinēn* 2, ubarihlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, herausragen, sich auszeichnen; ubartreffan* 8, st. V. (4): nhd. übertreffen, hervorragen, überragen, emporragen, sich auszeichnen; ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden; ūzskiozan* 1, ūzsciozan*, st. V. (2b): nhd. hervorragen

-- hervorragen lassen: ahd. ūfrekken* 3, ūfrecken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrecken«, aufsteigen, herausstrecken, hervorragen lassen, emporheben

hervorragen, mhd. būzelen*, būzeln, sw. V.: nhd. hervorragen, aufschwellen, schwellen, bauschen; būzen (2), sw. V.: nhd. hervorragen, schwellen, aufschwellen, bauschen, sich wölben

hervorragen, mhd. hervüreragen*, hervürragen, herfüreragen*, sw. V.: nhd. »hervorragen«, herausragen

hervorragen, mhd. oben (3), sw. V.: nhd. oben sein (V.), hervorragen, überragen, übertreffen, entgegen sein (V.), hemmen; ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

hervorragen, mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen

-- schroff hervorragen: mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen; schorren, sw. V.: nhd. schroff hervorragen, schroff emporragen

hervorragen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

hervorragen, mnd. ūtschīnen*, ūtschinen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausscheinen«, glänzen, hervorschimmern, hervorblitzen, hervorragen, herausgehen; v· rschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. »vorscheinen«, hervorleuchten, hervorstehen, hervorragen; v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

hervorragen, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

hervorragend, germ. *frama-, *framaz, Adv., Adj.: nhd. vorwärts, voranstehend, hervorragend; *mēra-, *mēraz, *mǣra-, *mǣraz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt; *mērja-, *mērjaz, *mǣrja-, *mǣrjaz, Adj.: nhd. hervorragend, bedeutend, berühmt, groß; *mērjalīka-, *mērjalīkaz, *mǣrjalīka-, *mǣrjalīkaz, Adj.: nhd. hervorragend, berühmt, herrlich

hervorragend, ae. ǣ-mierc-e, Adj.: nhd. hervorragend; ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich; brǣ-m-e, brē-m-e, Adj.: nhd. berühmt, hervorragend; eal-d-or-lic, Adj.: nhd. haupt..., herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich; eal-d-or-līc-e, Adv.: nhd. herrschaftlich, hervorragend, vortrefflich; ge-cos-t, Adj.: nhd. erprobt, hervorragend, auserlesen; ge-þun-g-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. gediegen, hervorragend, tüchtig, erwachsen (Adj.); stéa-p (1), Adj.: nhd. steil, hoch, hervorragend, tief; up-héa-h, Adj.: nhd. aufragend, hervorragend

hervorragend, ahd. beraht* 9, Adj.: nhd. hell, glänzend, klar, strahlend, hervorragend; burlīh* 11?, Adj.: nhd. erhaben, hoch, hervorragend, vortrefflich; edili (2) 18, Adj.: nhd. adlig, edel, vornehm, hervorragend, berühmt, von adliger Abkunft, von adliger Abstammung, erhaben, bedeutend, vorzüglich; einknuodil* 2, Adj.: nhd. kenntlich, hervorragend, berühmt, hervorstehend, auffallend; erkan* 10, ercan*, Adj.: nhd. behende, fest, wirklich, hauptsächlich, vornehm, hervorragend, erhaben, heilig; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; gibarri* 1, gibar*?, Adj. (?): nhd. hervorragend, herausragend; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön

hervorragend, mhd. mehtige, Adv.: nhd. hervorragend

hervorragend, mhd. übertreffenlich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, alles übertreffend, erhaben, überragend, ausgezeichnet; übertreffic, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, erhaben (Adj.), alles übertreffend; übertrefflich*, übertreffelich, übertreflich, Adj.: nhd. hervorragend, überragend, ausgezeichnet, alles übertreffend, erhaben (Adj.); vüremehtic*, füremehtic*, vürmehtec, fürmehtec*, Adj.: nhd. hervorragend, wichtig

-- durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend: mhd. ūzmælic, Adj.: nhd. durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend, ausgezeichnet; ūzmælic, Adj.: nhd. durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend, ausgezeichnet

hervorragend, mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich

-- beweiskräftig hervorragend in seiner Art: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

-- hervorragend in seiner Art: mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

hervorragend, mnd. l· flīk (2), löflīk, loiflīk, loeflīk, loflīk, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich; mēsterlīk, meisterlīk, meysterlīk, mesterlīk, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, hervorragend, überragend; mēsterlīke, meisterlīke, meysterlīke, mēsterlīk, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; mēsterlīken*, meysterlīken, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet; prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

hervorragend, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim; ture, mnd.?, Adj.: nhd. kühn, dreist?, hervorragend, trefflich?

hervorragend, mnd. v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend; v· rdrēpelīk*, vordrēpelīk, vordrēplīk, Adj.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet, hervorragend; v· rdrēpentlīk*, vordrēpentlīk, Adj.: nhd. vortrefflich, ausgezeichnet, hervorragend; vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; v· rnāme (2), vornāme, Adj.: nhd. hervorragend, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnēmich (1), Adj.: nhd. hervorragend, wichtig, vornehm; v· rnōmen, vornomen, v· rnāmen, vornamen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rnōmenich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet; v· rn· mich***, Adj.: nhd. hervorragend, angesehen, berühmt, vornehm, vorzüglich, ausgezeichnet

-- mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

hervorragende -- auf hervorragende Weise ausstatten, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

hervorragende -- hervorragende Felsspitze, an. gnīp-a, sw. F. (n): nhd. hervorragende Felsspitze

hervorragende -- hervorragende Größe, mnd. · vernēmenthēt, · vernēmentheit, ōvernēmentheit, overnementheit, F.: nhd. Größe, Ausmaß, hervorragende Größe

hervorragende -- hervorragende Landspitze, an. skag-i, sw. M. (n): nhd. hervorragende Landspitze

hervorragende -- hervorragende nicht barbarische Sprache, ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

hervorragende -- hervorragende Spitze, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

hervorragende -- hervorragende Sprache, ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

hervorragende -- hervorragende Stätte eines Ortes, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

hervorragendem -- Mann von hervorragendem Verdienst, mnd. stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

hervorragenden -- Axt mit hervorragenden Ecken, an. snag-a, sw. F. (n): nhd. Axt mit hervorragenden Ecken

hervorragender -- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens, mhd. kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

hervorragender -- hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere, mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

hervorragender -- hervorragender Körperteil, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

hervorragender -- hervorragender Krieger, ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

hervorragender -- hervorragender Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

hervorragender -- hervorragender Schmied, ae. wun-d-or-smi-þ, st. M. (a): nhd. geschickter Schmied, hervorragender Schmied

hervorragender -- hervorragender Teil, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank

hervorragender -- vornehmer hervorragender Franke, ahd. edilfranko 1, edilfranco*, sw. M. (n): nhd. »Edelfranke«, Franke, vornehmer hervorragender Franke, vornehmer Franke, Franke von adliger Herkunft

hervorragendere, ae. sǣl-l-a, sǣl-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

Hervorragendes -- etwas Hervorragendes, an. skau-t, st. N. (a): nhd. Ecke, Zipfel, Schoß (M.) (1), Kopftuch, etwas Hervorragendes

Hervorragendes -- Frau die Hervorragendes leistet, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

Hervorragendes, mhd. vürenemen* (2), fürenemen*, st. N.: nhd. »Fürnehmen«, Hervorragendes

Hervorragung, an. dramb-an, F.: nhd. Hinaustragen, Hervorragung

hervorragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervorrauschen, mhd. ūzklingelen, sw. V.: nhd. »ausklingeln«, hervorrauschen

hervorrauschend, mhd. ūzklingende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorströmend, hervorrauschend

hervorreichen, mhd. errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

hervorrennen, mhd. vürerennen*, fürerennen*, vüre rennen*, füre rennen*, vürrennen, fürrennen*, vür rennen, für rennen*, sw. V.: nhd. »fürrennen«, hervorrennen, vorbeieilen, hervorstürzen, vorbeirennen, angreifen

hervorruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hervorrufen -- Änderung hervorrufen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

hervorrufen, an. imp-a, sw. V.: nhd. aufwecken, hervorrufen

hervorrufen, ae. for-e-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorrufen, anspornen; for-þ-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. hervorrufen, auslösen; ge-wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen; wėc-c-an, sw. V. (1): nhd. wecken, hervorrufen, ermahnen, bewegen, anzünden

hervorrufen, ahd. furiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. aufrufen, vorladen, hervorrufen, herbeirufen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; wezzen* 15, hwezzen*, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, hervorrufen, abnutzen, hervorrufen; wezzen* 15, hwezzen*, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, hervorrufen, abnutzen, hervorrufen

hervorrufen, mhd. ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūzlocken, ūz locken, sw. V.: nhd. »auslocken«, hervorlocken, hervorladen, hervorrufen; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden; wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- hervorrufen bei: mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

hervorrufen, mhd. ergrüezen, sw. V.: nhd. erregen, hervorrufen, anspornen; erwecken, irwecken, derwecken, rewecken, sw. V.: nhd. aufwecken, erwecken, erregen, wecken, wachrufen, wachrütteln, ermuntern, anregen, veranlassen, hervorrufen, verursachen, bewirken; erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

hervorrufen, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

hervorrufen, mhd. hervüreruofen*, hervürruofen, hervür ruofen, st. V.: nhd. »hervorrufen«

hervorrufen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

hervorrufen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in

hervorrufen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; r gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r jen, royen, r en, r gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

-- beständige Geräusche hervorrufen: mnd. prasselen, sw. V.: nhd. prasseln?, beständige Geräusche hervorrufen, rasseln, lärmen

hervorrufen, mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörōrsāken* (1), vor˙ rsaeken, sw. V.: nhd. verursachen, hervorrufen, veranlassen, Ursache geben, zu einem Entschluss bewegen

hervorrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorrufend -- Schlägereien hervorrufend, mnd. slēgærisch***, Adj.: nhd. aufrührerisch, Schlägereien hervorrufend

hervorrufende -- Klagen hervorrufende Not, mhd. klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

hervorrufender -- Freude hervorrufender Zustand, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

hervorrufendes -- Klagen hervorrufendes Leid, mhd. klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

hervorruft -- Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft, afries. *sol-dē-d, sol-dē-d-e, st. F. (i): nhd. »Schmutztat«, Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft

hervorruft -- Schlag der eine Beule hervorruft, ahd. būlislag* 3 und häufiger?, st. M. (i): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

hervorruft -- Schlag der eine Beule hervorruft, mhd. biulslac 1, st. M.: nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft; būlslac, bōlsalc, st. M.: nhd. »Beulenschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

Hervorrufung, mnd. vörōrsākinge*, vor˙ rsākinge F.: nhd. Verursachung, Hervorrufung

hervorrufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervorscharren, mnd. scharren, scherren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, hervorscharren, zusammenscharren

hervorscharrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervorschauen, ahd. framluogēn* 1, sw. V. (3): nhd. »vorlugen«, überragen, hervorragen, hervorstehen, hervorsehen, hervorschauen; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten; ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden

hervorscheinen, ahd. ūzirskīnan* 1, ūzirscīnan*, st. V. (1a): nhd. hervorscheinen, hervorleuchten

hervorscheinen, mhd. ūzblicken, ūz blicken, sw. V.: nhd. hervorblicken, hervorscheinen, hervorblitzen, hervorstrahlen

hervorscheinend, mhd. ūzblickende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hervorblickend, hervorscheinend, hervorblitzend, hervorstrahlend

hervorschielen, mnd. schēlen (2), sw. V.: nhd. »schielen«, hervoräugen, hervorschielen

hervorschießen, got. *s-priu-t-an, st. V. (2): nhd. sprießen, hervorschießen

hervorschießen, ahd. springōn* 1, sw. V. (2): nhd. hervorschießen, bersten

hervorschießen, mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus; wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen

-- hervorschießen aus: mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

hervorschießen, mhd. hervüreschiezen*, hervürschiezen, herfürschiezen*, st. V.: nhd. »hervorschießen«, hervorsprießen

Hervorschießen, mhd. schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz

hervorschimmern, ahd. irglizzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. erglänzen, glänzen, glitzern, schimmern, hervorschimmern

hervorschimmern, mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.)

hervorschimmern, mhd. ūzschīnen, ūz schīnen, st. V.: nhd. »ausscheinen«, durchschimmern, hervorsehen, hervorschimmern, wiederspiegeln

hervorschimmern, mhd. lieren, sw. V.: nhd. freundlich klirren, hervorschimmern

hervorschimmern, mnd. ūtschīnen*, ūtschinen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. »ausscheinen«, glänzen, hervorschimmern, hervorblitzen, hervorragen, herausgehen

hervorschlüpfen, ahd. irsliofan* 1, st. V. (2a): nhd. hervorschlüpfen, hervorkommen

hervorschlüpfen, mhd. ūzkriechen, st. V.: nhd. »auskriechen«, hervorschlüpfen, herauskommen

hervorschwellen, ahd. ūzswellan* 1, st. V. (3b): nhd. hervorschwellen, auftauchen, emporkommen

hervorsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorsehen, ahd. framluogēn* 1, sw. V. (3): nhd. »vorlugen«, überragen, hervorragen, hervorstehen, hervorsehen, hervorschauen; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten

hervorsehen, mhd. ūzschīnen, ūz schīnen, st. V.: nhd. »ausscheinen«, durchschimmern, hervorsehen, hervorschimmern, wiederspiegeln

hervorsenden, mhd. hervüresenden*, hervürsenden, herevürsenden, herfürsenden*, herefüresenden*, sw. V.: nhd. »hervorsenden«, herschicken

hervorsetzen, mhd. hervüresetzen*, hervür setzen, herfüresetzen*, sw. V.: nhd. »hervorsetzen«

hervorspitzen, mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen

hervorsprengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorsprengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorsprießen -- aus der Wurzel hervorsprießen, mnd. ūtwörtelen*, ūtwortelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen, mit der Wurzel ausrotten; ūtwörten*, ūtworten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswurzeln«, aus der Wurzel hervorsprießen, herstammen, entstammen

hervorsprießen, got. ga-þei-h-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vorwärtskommen, hervorsprießen, wachsen (V.) (1), zunehmen

hervorsprießen, ae. hlīd-an (2), st. V. (1): nhd. hervorkommen, hervorsprießen

hervorsprießen, as. ūt-s-prū-t-an* 1, st. V. (2b?): nhd. »aussprießen«, hervorsprießen

hervorsprießen, ahd. irkīnan* 2, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, hervorbringen, aufkeimen; irliotan* 2, st. V. (2b): nhd. hervorsprießen, sich ausbreiten, sich hervortun; irskiozan* 5, irsciozan*, st. V. (2b): nhd. »erschießen«, aufschießen, niederschlagen, niederstrecken, hervorsprießen; kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen; liotan* 1, st. V. (2b): nhd. sprießen, hervorsprießen, kräftig wachsen; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; ūfwahsan* 3, st. V. (6): nhd. hervorsprießen, aufwachsen, emporragen; ūzirbulzen* 2, sw. V. (1a): nhd. aussprudeln, hervorsprießen, aufschießen; ūzstredan* 3, st. V. (5): nhd. herauswallen, herausströmen, hervorsprießen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

hervorsprießen, mhd. ūzbriezen, ūz briezen, st. V.: nhd. hervorsprießen; ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen; ūzgruonen, sw. V.: nhd. »ausgrünen«, hervorsprießen; ūzrennen, ūz rennen, sw. V.: nhd. »ausrennen«, hervorsprießen, Ausfall machen

-- hervorsprießen aus: mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen

hervorsprießen, mhd. entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

hervorsprießen, mhd. hervüreschiezen*, hervürschiezen, herfürschiezen*, st. V.: nhd. »hervorschießen«, hervorsprießen

Hervorsprießen, mhd. spriez, st. M.: nhd. Hervorsprießen, Hervorgesprossenes, Zweig, Arabeske, Entspringen, Nutzen (M.); sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

Hervorsprießen, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger

hervorsprießend, mhd. ūzdringende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ausdringend«, hervorsprießend; ūzgruonende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorsprießend

hervorsprießender -- eben hervorsprießender Saatkeim, an. eig-in (2), st. N. (a): nhd. eben hervorsprießender Saatkeim

hervorspringen, germ. *hak-, V.: nhd. hervorspringen; *skag-, germ.?, sw. V.: nhd. hervorspringen, hervorstechen; *skat, germ.?, V.: nhd. hervorspringen, hervorragen

hervorspringen, ahd. firskrikken* 4, firscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorstürzen, hinüberspringen, hervortreten, übergehen; framskuzzen* 1, framscuzzen*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen; furiskrikken* 2, furiscricken*, sw. V. (1a): nhd. vorspringen, hervorspringen, hervorstürzen, herbeieilen; furispringan* 1, st. V. (3a): nhd. hervorspringen, voranschreiten, übergehen; furistrīhhan* 1, furistrīchan*, st. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorkommen; skrekkōn* 10, screckōn*, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, galoppieren, hervorspringen, hervorblitzen; ūzgiskrikken* 1, ūzgiscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, sich aufraffen?; ūzirspringan* 2, st. V. (3a): nhd. hervorspringen; ūzskrekkan* 1, ūzscreckan*, st. V. (4): nhd. hervorglänzen, vorspringen, hervorspringen; ūzskrikken* 2, ūzscricken*, sw. V. (1a): nhd. herausspringen, hervorspringen, hervorstürzen

Hervorspringen, mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

hervorspringen, mhd. entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von

hervorspringen, mhd. hervürespringen*, hervürspringen, herfürspringen*, hervüre springen, st. V.: nhd. herausspringen, hervorspringen

Hervorspringen, mhd. schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz

hervorspringen, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen

Hervorspringen, mhd. snellen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schnellen, Hervorspringen

hervorspringen, mhd. vürespringen*, fürespringen*, vüre springen*, füre springen*, vürspringen, fürspringen*, vür springen, für springen*, vurspringen, furspringen*, st. V.: nhd. hervorspringen, überholen

-- hervorspringen machen: mhd. voreschrecken*, vor schrecken, sw. V.: nhd. »vorschrecken«, hervorspringen machen

hervorspringen, mnd. v· rspringen, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorwärtsspringen, hervorspringen

hervorspringende -- hervorspringende Spitze, idg. (*bend-, *bn̥̥dno-, Sb.: nhd. (hervorspringende) Spitze)

hervorspringende -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

hervorspringender -- über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, mnd. · verhanc, ōverhanc, overhank, N.: nhd. »Überhang«, Überbau, über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker, überhängende Zweige; · verhengelse*, · verhengelsche, ōverhengelsche, N.: nhd. über die Straße hervorspringender Gebäudeteil, Erker

Hervorspringendes, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger

hervorspritzen, mhd. ūzsprützen, ūz sprützen, sw. V.: nhd. hervorspritzen, herausspritzen

hervorspritzen, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten

hervorsprossen, ahd. irkīnan* 2, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, hervorbringen, aufkeimen; kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen; ūfirskiozan* 1, ūfirsciozan*, st. V. (2b): nhd. aufschießen, hervorsprudeln, heraussprudeln, hervorsprossen; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

Hervorsprossen, mhd. būze (2), st. F.: nhd. Hervorsprossen, Aufplustern, Balzkleid

hervorsprossen, mhd. bewallen, st. V., red. V.: nhd. hervorsprossen, sprossen, überziehen, einfassen, umfließen

hervorsprossen, mnd. ūtsprēten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprūten*, ūtspruten, mnd.?, st. V.: nhd. aussprießen, hervorsprossen, hervorkommen, aufkommen, entstehen, entstammen; ūtsprütten*, ūtsprutten, mnd.?, sw. V.: nhd. hervorsprossen, ausschlagen, aufkeimen

hervorsprossen, mnd. entgr· nen, engrönen, sw. V.: nhd. ausschlagen, hervorsprossen, sprossen, treiben, zeugen

hervorsprudeln, ahd. krewilōn* 1, sw. V. (2): nhd. quellen, sprudeln, hervorsprudeln, wimmeln?; ūfirskiozan* 1, ūfirsciozan*, st. V. (2b): nhd. aufschießen, hervorsprudeln, heraussprudeln, hervorsprossen; ūfwiumen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufwallen, aufsprudeln, hervorsprudeln; ūzsprangōn* 1, sw. V. (2): nhd. entstehen, entspringen, hervorsprudeln; ūzspringan* 5, st. V. (3a): nhd. entspringen, herausfließen, hervorquellen, herauskommen, hervorsprudeln; ūzwallan* 4, red. V.: nhd. »herauswallen«, hervorsprudeln, hervorquellen, aufwallen, aufquellen, anschwellen; wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln; wamezzen* 2, wamizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. quellen, schreien, hervorquellen, hervorsprudeln, weinen; wimezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. quellen, sprudeln, zusammenschaudern, hervorsprudeln, wimmeln

Hervorsprudeln, ahd. wimezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Sprudeln, Hervorsprudeln, Quelle; wimi* 1, Sb.: nhd. Hervorsprudeln, sprudelndes Wasser

hervorsprudeln, ahd. wimidōn* 6, sw. V. (2): nhd. wimmeln, hervorsprudeln, schaudern; wiumen* 8, sw. V. (1a): nhd. wimmeln, voll sein (V.), hervorsprudeln

hervorsprudeln, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

hervorsprudeln, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

hervorsprudelndes -- hervorsprudelndes Wasser, ahd. kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser

Hervorsprudelndes, idg. *bhrē̆u-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *bhrēu̯n-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *bhrē̆u̯r̥-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *bhrun-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *gu̯hrenu-, Sb., V.: nhd. Hervorsprudelndes, Brand, brennen

hervorstechen -- durch Lautstärke hervorstechen, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

hervorstechen -- hervorstechen machen, mhd. neppen, sw. V.: nhd. hervorstechen machen, mit etwas Erhöhtem besetzen

hervorstechen, idg. *andh-, *anedh-, V.: nhd. hervorstechen, sprießen, blühen; *gher- (3), *ghrē-, *ghrō-, *ghrə-, V.: nhd. hervorstechen

hervorstechen, germ. *nab-, *neb-, V.: nhd. hervorstechen; *skag-, germ.?, sw. V.: nhd. hervorspringen, hervorstechen

hervorstechen, an. skag-a, sw. V.: nhd. hervorstechen

hervorstechend, mnd. · vertrēdent*, · vertrēdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »übertretend«, überragend, hervorstechend, ausgezeichnet, übermäßig

hervorstechender -- hervorstechender Hügel, ae. héaf-od-beor-g (2), st. M. (a): nhd. besonderer Hügel, hervorstechender Hügel

hervorstechender -- hervorstechender Knochen, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

hervorstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hervorstecken -- die Spitze hervorstecken, an. ydd-a, sw. V. (1): nhd. die Spitze hervorstecken

hervorstecken, germ. *snab-, *snēb-, germ.?, V.: nhd. hervorstecken, streifen

hervorstehen -- als Ecke hervorstehen, mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen

hervorstehen -- hervorstehen lassen, mhd. ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren

hervorstehen -- steif hervorstehen, mhd. storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.); storren, sw. V.: nhd. steif hervorstehen, starr sein (V.), starr werden, steif hervorstehen, steif sein (V.)

hervorstehen, idg. *bher- (?), V.: nhd. hervorstehen; *bherem- (1), V., Sb.: nhd. hervorstehen, Spitze, Kante; *bhren-, Sb., V.: nhd. hervorstehen, Kante; *bhrenk-, V., Adj., Sb.: nhd. hervorstehen, steil, Hügel

hervorstehen, germ. *men-, V.: nhd. hervorstehen
-- steif hervorstehen: germ. *stert-, germ.?, V.: nhd. steif hervorstehen

hervorstehen, ae. tōt-ian, sw. V.: nhd. hervorgucken, hervorstehen

hervorstehen, as. fra-m-stā-n* 1, anom. V.: nhd. vorstehen, hervorstehen

hervorstehen, ahd. abawesan* 2, st. V. (5): nhd. wegsein, nicht vorhanden sein (V.), hervorstehen, überragen; forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.); framluogēn* 1, sw. V. (3): nhd. »vorlugen«, überragen, hervorragen, hervorstehen, hervorsehen, hervorschauen; furiskorrēn* 1, furiscorrēn*, sw. V. (3): nhd. vorragen, hervorstehen; furitreffan* 3, st. V. (4): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorragen, übertreffen, sich hinstrecken; ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden
-- hervorstehen lassen: ahd. ūftrīban* 3, st. V. (1a): nhd. erhöhen, stromaufwärts treiben, vorwärtstreiben, hervorstehen lassen

hervorstehen, mnd. rāgen, sw. V.: nhd. ragen, hochstehen, hervorstehen, abstehen

hervorstehen, mnd. v· rschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. »vorscheinen«, hervorleuchten, hervorstehen, hervorragen; v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

hervorstehend, ahd. 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar; einknuodil* 2, Adj.: nhd. kenntlich, hervorragend, berühmt, hervorstehend, auffallend

hervorstehende -- hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden, mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

hervorstehende -- hervorstehende und jäh abfallende Felswand, mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

hervorstehenden -- Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, mnd. tipkanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, Schenkkanne, Gießkanne

hervorstehender -- hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite, an. tō (1), st. F. (wō): nhd. hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite

hervorstehendes -- hervorstehendes Balkenende, an. nọf (2), st. F. (ō): nhd. hervorstehendes Balkenende

hervorstehendes -- hervorstehendes metallenes Zierelement, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

hervorstehendes -- hervorstehendes metallenes, mnd. puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

hervorstehendes -- spitz hervorstehendes Metallstück, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

Hervorstehendes, idg. *bhar-, *bhor-, *bhr̥-, Sb.: nhd. Hervorstehendes, Borste, Spitze, Ähre, Granne

Hervorstehendes, germ. *stūkō-, *stūkōn, sw. F. (n): nhd. Hervorstehendes, Ärmel

hervorstehlen, mhd. ūzstrūben, ūz strūben, st. V., sw. V.: nhd. hervorstehlen, sich hervorsträuben

hervorsteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorstoßen, ae. bielc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, auswerfen, schreien, hervorstoßen, auswerfen

hervorstoßen, ae. bielc-an, sw. V.: nhd. rülpsen, auswerfen, hervorstoßen, äußern, schreien

hervorstoßen, ahd. ūzskurgen* 1, ūzscurgen*, sw. V. (1a): nhd. vorschieben, hinausstoßen, fortstoßen, hervorstoßen, fortdrängen, herausdrängen

hervorstoßen, mnd. ropsen, sw. V.: nhd. hervorbringen, hervorstoßen

hervorstrahlen, mhd. ūzblicken, ūz blicken, sw. V.: nhd. hervorblicken, hervorscheinen, hervorblitzen, hervorstrahlen

hervorstrahlen, mhd. enbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, aufleuchten; erbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, sich zeigen, kenntlich machen, erstrahlen

hervorstrahlend, mhd. ūzblickende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hervorblickend, hervorscheinend, hervorblitzend, hervorstrahlend

hervorsträuben -- sich hervorsträuben, mhd. ūzstrūben, ūz strūben, st. V., sw. V.: nhd. hervorstehlen, sich hervorsträuben

hervorstrecken, ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen

hervorstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorströmen -- hervorströmen lassen, ae. bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; for-þ-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, feierlich verkünden; up-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden; ūt-roc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden, überfließen, überströmen

hervorströmen, germ. *geusan, germ.?, st. V.: nhd. hervorströmen, strömen, sprudeln, gießen

hervorströmen, an. gjō-s-a, st. V. (2): nhd. hervorströmen, sprudeln

-- heftig hervorströmen: an. by-s-ja, sw. V.: nhd. mit Kraft vorwärtsströmen, heftig hervorströmen

hervorströmen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; irfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. erfließen, fließen, herausströmen, hervorströmen, zerfließen; irrinnan* 36, st. V. (3a): nhd. ablaufen, hervorbrechen, aufgehen, entstehen, ableiten, entspringen, hervorströmen, erzeugt werden, hervorgebracht werden; ūzirrinnan* 1, st. V. (3a): nhd. herausfließen, entstehen, entspringen, hervorbrechen, hervorströmen; ūzkwellan* 2, ūzquellan*, st. V. (3b): nhd. »ausquellen«, überquellen, hervorströmen, herausströmen

Hervorströmen, mhd. ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung

hervorströmend, mhd. ūzklingende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorströmend, hervorrauschend; ūzvergangen, ūzfergangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hervorströmend, hervorgeflossen

hervorströmt -- eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt, mhd. bluotwurm, st. M.: nhd. eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt

hervorstürmen, ahd. anagirūtōn* 1, sw. V. (2): nhd. stürmen, hervorstürzen, hervorstürmen, voranstürmen; ūzbrehhan* 6, ūzbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, herausbrechen, hervorstürmen, überfließen

hervorstürzen, an. dyn-ja, sw. V. (1): nhd. dröhnen, hervorstürzen

hervorstürzen, ahd. anagirūtōn* 1, sw. V. (2): nhd. stürmen, hervorstürzen, hervorstürmen, voranstürmen; firskrikken* 4, firscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorstürzen, hinüberspringen, hervortreten, übergehen; furiskrikken* 2, furiscricken*, sw. V. (1a): nhd. vorspringen, hervorspringen, hervorstürzen, herbeieilen; ruotezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. hervorstürzen; ūzskrikken* 2, ūzscricken*, sw. V. (1a): nhd. herausspringen, hervorspringen, hervorstürzen

hervorstürzen, mhd. vürerennen*, fürerennen*, vüre rennen*, füre rennen*, vürrennen, fürrennen*, vür rennen, für rennen*, sw. V.: nhd. »fürrennen«, hervorrennen, vorbeieilen, hervorstürzen, vorbeirennen, angreifen

Hervorstürzende -- lärmend Hervorstürzende, an. þur-a, sw. F. (n): nhd. Pfeil, lärmend Hervorstürzende

hervorsuchen, mhd. hervüresuochen*, hervürsuochen, herfürsuochen*, sw. V.: nhd. »hervorsuchen«, heraussuchen

hervorsuchen, mhd. voreklūben*, vorklūben, vor klūben, foreklūben*, sw. V.: nhd. »vorklauben«, hervorsuchen

hervorsuchen, mnd. ups· ken*, upsoken, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsuchen, hervorsuchen; ūtstāken*, ūtstaken, mnd.?, sw. V.: nhd. herausstochern, aufstöbern, hervorsuchen

hervorsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervortauchen, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

hervortragen, ahd. furibringan* 36, anom. V.: nhd. »vorbringen«, hervorbringen, vortragen, auszeigen, verkünden, vorsetzen, vorziehen, hervortragen, höher stellen

hervortragen, mhd. hervüretragen*, hervürtragen, herfürtragen*, st. V.: nhd. »hervortragen«, herbringen

hervortreiben -- spitz hervortreiben, ahd. spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; spizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. spitzen, zuspitzen, spitz machen, spitz hervortreiben

hervortreiben, mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen

hervortreiben, mhd. errecken (1), errechen, irrechen, sw. V.: nhd. hervorreichen, hervortreiben, erregen, erreichen, erlangen, darlegen, aussprechen, ganz aussprechen, ergründen, aufzählen, aufdecken, ausdrücken

hervortreiben, mhd. jesen (1), gesen, st. V.: nhd. gären, reifen (V.) (2), schäumen, hervortreiben, durch Gären bereiten

hervortreiben, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben

hervortreiben, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

Hervortreten -- sichtbares Hervortreten, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

hervortreten, ae. on-steal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. herausragen, hervortreten

hervortreten, afries. for-a-ku-m-a* 1, for-e-ku-m-a*, st. V. (4): nhd. vorkommen, hervortreten

hervortreten, ahd. firskrikken* 4, firscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorstürzen, hinüberspringen, hervortreten, übergehen; furigān* 6, anom. V.: nhd. vorübergehen, vorgehen, vortreten, vorangehen, hervortreten, hervorkommen, jemanden übertreffen; furikweman* 12, furiqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, zuvorkommen, zutage treten, hervortreten, kommen vor, herauskommen; furineman* 5, st. V. (4): nhd. vernehmen, hervortreten, sich auszeichnen, fortreißen; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten; ? spolken* 1, sw. V. (1a): nhd. heraustreten?, hervortreten?, hervorquellen?, herausgepresst werden?; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen

Hervortreten, mhd. ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung

hervortreten, mhd. ūztreten (1), ūz treten, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausweichen, abweichen (V.) (2), abbiegen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

Hervortreten, mhd. vüregān* (2), vürgān, füregān*, st. N.: nhd. Vorgehen, Übertreffen, Hervortreten, Hervorgehen, Vorangehen, Vorbeigehen

hervortreten, mhd. vüreschiezen*, füreschiezen*, vürschiezen, vür schiezen, fürschiezen*, für schiezen, vurschiezen, furschiezen*, vorschiezen, forschiezen*, st. V.: nhd. »fürschießen«, vorschieben, hervortreten, sich erheben; vüretreten*, vürtreten, vür treten, vertreten, füretreten*, fertreten*, st. V.: nhd. »fürtreten«, vortreten, hervortreten, vorrücken, entgegentreten, vertreten (V.), übertreffen

hervortreten, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben; v· rdōn, unreg. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorleben, zuvortun, hervortun, hervortreten

hervortreten, mnd. hērv· retrēden, st. V.: nhd. hervortreten, auftreten; hērv· rtrēden, st. V.: nhd. hervortreten, auftreten

hervortreten, mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

Hervortuender -- beim Tanz auf dem Anger Hervortuender, mhd. angerwīse, sw. M.: nhd. »Angerweiser«, beim Tanz auf dem Anger Hervortuender

hervortun -- sich hervortun vor, mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

hervortun -- sich hervortun, idg. *k̂rei-, V.: nhd. hervorleuchten, sich hervortun

hervortun -- sich hervortun, ahd. danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun; furistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. »vorsteigen«, sich hervortun, überragen, übertreffen; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; irliotan* 2, st. V. (2b): nhd. hervorsprießen, sich ausbreiten, sich hervortun

hervortun -- sich hervortun, mhd. geweterblitzen, sw. V.: nhd. glänzen, sich hervortun

hervortun -- sich hervortun, mhd. ouchen, sw. V.: nhd. vergrößern, sich vermehren, sich hervortun

hervortun, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

-- sich hervortun: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

-- sich übermäßig hervortun: mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

-- sich zu Ende hervortun: mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

hervortun, mnd. v˙ rdōn, unreg. V.: nhd. »vortun«, vormachen, vorleben, zuvortun, hervortun, hervortreten

-- sich hervortun: mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

hervortun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hervorwachsen -- wieder hervorwachsen, ahd. iternōn* 1, sw. V. (2): nhd. emporstehen, wieder hervorwachsen

hervorwallen, anfrk. ūt-wal-l-an* 1, ūt-wal-l-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. herauswallen, hervorwallen

hervorwallen, ahd. ūzirwallan* 1, red. V.: nhd. hervorwallen, hervorbrodeln

hervorwälzen, ae. fra-m-ymb-cie-r-r-an, sw. V. (1): nhd. hervorwälzen, hinauswälzen

hervorwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hervorwerfen, mhd. hervürewerfen*, hervür werfen, st. V.: nhd. »hervorwerfen«

hervorwölben, ahd. gibiogōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, wölben, hervorwölben

hervorzaubern -- hervorzaubern aus, mhd. goukelen*, gougelen*, goukeln, gougeln, sw. V.: nhd. »gaukeln«, Zauberei treiben, Gaukelpossen treiben, zaubern, hervorzaubern aus, Taschenspielerei treiben

hervorziehen -- hervorziehen unter, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

hervorziehen, ahd. irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen; irziohan* 27, st. V. (2b): nhd. erziehen, aufziehen, ziehen, zücken, hervorziehen, wegnehmen, entziehen; ūfziohan* 2, st. V. (2b): nhd. aufziehen, nach oben ziehen, hervorziehen; ūzirziohan* 2, st. V. (2b): nhd. herausziehen, hervorziehen, zücken, ausrotten; ūzziohan 11, st. V. (2b): nhd. ausziehen, strecken, herausziehen, ausreißen, rupfen, hervorziehen

hervorziehen, mhd. hervüreziehen*, hervürziehen, hervorziehen, herfürziehen*, herforziehen*, st. V.: nhd. hervorziehen, herausziehen

Hervorziehen, mhd. sleichen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Schleichen« (N.), Schleichenmachen, Tauschen, Zustecken, Hervorziehen

hervorziehen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

hervorzucken, ahd. biswebēn* 1, sw. V. (3): nhd. hervorzucken

hervorzücken, mhd. hervürezücken*, hervür zücken, herfürezücken, sw. V.: nhd. »hervorzücken«

herwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwälzen, mhd. umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen

herwälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwandern -- hinwandern und herwandern, mhd. weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken

herwanken -- hinwanken und herwanken, mnd. swīmeslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, taumeln, hinwanken und herwanken; swīmslāgen, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, hin und her schwanken, taumeln, hinwanken und herwanken

herwarg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herwärts, as. he-r-od-war-d-es* 1, Adv.: nhd. herwärts

herwärts, mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

herwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herwaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herweiden, mhd. herweiden*, her weiden, sw. V.: nhd. »herweiden«

herweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herwenden -- Hinwenden und Herwenden, mhd. umbewant (2), st. M.: nhd. Hinwenden und Herwenden, Überlegen

herwenden, ahd. herawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herwenden«, hersenden, hierhersenden, herschicken, hierherschicken

herwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwerfen -- die Arme hinwerfen und herwerfen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

herwerfen -- hinwerfen und herwerfen, as. war-p-ol-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinwerfen und herwerfen

herwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwider, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf

herwider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herwiderkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herwidersagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herwidersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herwidertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herwiderum, nhd.: nhd. ; L.: DW

herwiderwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwogen -- hinwogen und herwogen, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

herwogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herwölken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herz -- aus Elensklaue geschnitztes Herz, mnd. elendesklauweherte*, elendesklāweherte, N.: nhd. aus Elensklaue geschnitztes Herz

Herz -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

Herz -- Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, mnd. v˙ rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

Herz -- Herz brechen, mhd. herzebrechen* (1)**, V.: nhd. »Herz brechen«

-- ans Herz drücken: mhd. herzedrucken, sw. V.: nhd. »herzdrücken«, ans Herz drücken

-- das Herz treffend: mhd. herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar; herzenberende*, herzenbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend

-- ein Herz annehmen: mhd. herzen (1), sw. V.: nhd. »herzen«, mit einem Herzen versehen (V.), ein Herz annehmen, stärken

Herz -- Netz um das Herz, mnd. v˙ rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

Herz -- übers Herz bringen, mnd. tēmen*, temen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. geziemen, geziemend sein (V.), überwinden, übers Herz bringen, etwas für sich (nicht) geziemend finden, etwas (nicht) recht finden

Herz, idg. (*k̂ered-), *k̂erd-, *k̂ērd-, *k̂r̥d-, *k̂red-, Sb.: nhd. Herz

Herz, germ. *herta-, *hertam, st. N. (a): nhd. Herz; *hertō-, *hertōn, *herta-, *hertan, sw. N. (a): nhd. Herz

Herz, got. bru-s-t-s 6, F. (kons.) Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Brust, (Eingeweide), Herz, Gemüt; haírt-ō 75, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137): nhd. Herz; haír-þ-r-a 2, N. (a) Pl. (Pluraletantum): nhd. Eingeweide, Herz, Inneres; mil-d-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Milde, Herz, Mitleid

Herz, an. ? *brȳst-i (2), N.?: nhd. Herz?, Brust?; eis-kald, st. N. (a): nhd. Herz; hjart-a, st. N. (n): nhd. Herz; hnegg, st. N. (a): nhd. Mut, Sinn, Herz

Herz, ae. bréo-s-t-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Brusthöhle«, Herz, Seele; bréo-s-t-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Brusthort«, Gedanke, Sinn, Herz; fierh-þ-loc-a, ferh-þ-loc-a, fer-þ-loc-a, sw. M. (n): nhd. Brust, Herz, geheime Gedanken; heort-e, sw. F. (n): nhd. Herz, Sinn, Geist, Wille, Mut, Verstand; ho-r-d-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Schatzkammer, geheime Gedanken, Brust, Herz; hre-þ-er, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Brust, Leib, Busen, Herz, Sinn, Gedanke; hyg-e-sceaf-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Herz; in-n-oþ, in-n-aþ, st. M. (a), F.: nhd. Inneres, Eingeweide, Magen, Bauch, Brust, Herz; mō-d-sef-a, sw. M. (n): nhd. Herz, Geist, Seele, Verstand, Gedanken; rū-n-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Geheimkammer«, Inneres, Herz; sef-a, seof-a, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand, Herz

Herz, afries. hert-e 17, hirt-e, F.: nhd. Herz

Herz, anfrk. hert-a 21, st. N. (a?), sw. N. (n): nhd. Herz

Herz, as. hert-a 42, sw. N. (n): nhd. Herz, Gemüt; mō-d-sev-o* 25, mō-d-seƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Herz, Gemüt; sev-o* 14, seƀ-o, sw. M. (n): nhd. Gemüt, Herz

Herz, ahd. brust (2) 85, st. F. (i, athem.): nhd. Brust, Herz, Inneres; ferah (2) 27, st. N. (a): nhd. Leben, Herz, Seele, Alter (N.); foraherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Brust, Herz; furiherza* 3, st. N. (a)?, sw. N. (n)?: nhd. Herz, Brust; furiherzi* 1, st. N. (ja): nhd. Herz, Brust, Brusthöhle?; furiherzida* 1, st. F. (ō): nhd. Herz, Brust; geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; herza 514?, st. N. (a?), sw. N. (n): nhd. Herz, Gemüt, Sinn; herzī (1) 2, st. N. (a)?: nhd. Herz, Herzchen; herzilīn* 1, herzilī*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Herzlein«, Herz, Herzchen; inbrust* 1, st. F. (i): nhd. Brust, Herz; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen; sēla 349, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seele, Herz, Geist, Leben; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht

-- schwer ums Herz: ahd. ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz

-- sich ein Herz fassen: ahd. gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

Herz, mhd. gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; herzebluot, herzbluot, st. N.: nhd. Herzblut, Herz, Liebstes, Herzallerliebste, Herzallerliebster

Herz, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Herz, mhd. āder, ōder, sw. F., st. F.: nhd. Ader, Sehne, Muskel, Herz, Sinn; brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib; cor, lat.-mhd.?, st. N.: nhd. Herz

-- sich ein Herz fassen: mhd. erherzenen, sw. V.: nhd. beherzt werden, Mut fassen, sich ein Herz fassen

Herz, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- gutes Herz: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

-- steinhartes Herz: mhd. steinherze, N.: nhd. »Steinherz«, steinhartes Herz

Herz, mhd. voreherze* 2, vorherze, foreherze*, forherz*, sw. N., st. N.: nhd. »Vorherz«, Brust, Herz

-- Herz des Freundes: mhd. vriundesmuot, friundesmuot*, st. M.: nhd. Freundssinn, Freundesseele, Herz des Freundes, Verstand des Freundes, Besinnung des Freundes, Gedanke des Freundes, Wille des Freundes, Absicht des Freundes

-- jemanden ins Herz schließen: mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen

-- steinhartes Herz: mhd. vlinsherze, flinsherze*, st. N.: nhd. steinhartes Herz

Herz, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

-- Herz stärken: mnd. ? hertsterken***, sw. V.: nhd. herzensstark sein (V.), Herz stärken?

-- tiefes Herz: mnd. hertengrunt, hertengrut, M.: nhd. Herzensgrund, tiefes Herz

-- tiefstes Herz: mnd. hertegrunt***, M.: nhd. Herzensgrund, tiefstes Herz

Herz, mnd. m· delīn, m· tlīn, N.: nhd. Gemüt, Herz

-- Herz wie ein Mönch: mnd. m· nikeherte, mönnikeherte, M.: nhd. »Mönchsherz«, Herz wie ein Mönch

-- menschliches Herz: mnd. minschenherte, N.: nhd. »Menschenherz«, menschliches Herz, menschlicher Sinn

herz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzader, as. *hert-ā-th-ir-i?, as.?, st. N. (ja): nhd. Herzader

Herzader, as. hert-in-ā-th-ir-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Herzader«, Eingeweide

Herzader, ahd. herzādra 6, herzādara*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Herzader, Schlagader, Herzschlagader

Herzader, mnd. herteādere*, hertādere, hartādere, hertāder, hartāder, F.: nhd. Herzader

herzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzählen, mnd. hērtellen, sw. V.: nhd. »herzählen«, aufzählen, herbeten

herzählen, mnd. v· rtellen, sw. V.: nhd. vorzählen, aufzählen, vorrechnen, herzählen

herzahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzallerliebst, mnd. herteallerlēveste* (1)**, hertallerlēveste, Ad.: nhd. herzallerliebst; hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

herzallerliebst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzallerliebste, mhd. herzebluot, herzbluot, st. N.: nhd. Herzblut, Herz, Liebstes, Herzallerliebste, Herzallerliebster

Herzallerliebste, mnd. herteallerlēveste* (2), hertallerlēveste, herzallerlēveste*, (subst. Adj.=)F.: nhd. Herzallerliebste; hertelēf (2), F., M.: nhd. »Herzlieb«, Herzallerliebste, Herzallerliebster, Geliebte, Geliebter

Herzallerliebster, mhd. herzebluot, herzbluot, st. N.: nhd. Herzblut, Herz, Liebstes, Herzallerliebste, Herzallerliebster

Herzallerliebster, mnd. hertelēf (2), F., M.: nhd. »Herzlieb«, Herzallerliebste, Herzallerliebster, Geliebte, Geliebter

Herzandacht, mhd. herzenandāht, st. F.: nhd. »Herzandacht«

herzandruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzannagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzausdehnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzband, mhd. herzeric, st. M.: nhd. Herzband

herzbangigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbannend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzbefriedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzbekehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbeklemmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzbeklemmung -- Krampfanfall mit Herzbeklemmung, mnd. hertespan (2), hertspan, herzspan, M.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl; hertwē, sw. M.: nhd. »Herzweh«, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl

herzbeklemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbeklommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzberaubend, mhd. herzeberoubende, herzeberōbende, herzberōbende, herzberoubende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »herzberaubend«, rauschhaft

herzberaubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbergisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzbeschwerend, mhd. herzenswære (1), Adj.: nhd. herzbeschwerend, bekümmernd; herzeswære (1), Adj.: nhd. herzbeschwerend, bekümmernd

herzbeschwerend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbeschwerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzbethörend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbetrübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzbeutel, an. goll-or-r, st. M. (a): nhd. Herzbeutel

Herzbeutel, afries. hert-e-ham-a 1?, hert-e-hom-a, sw. M. (n): nhd. Herzbeutel

Herzbeutel, mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

herzbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzbewegend, mhd. herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar

herzbewegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbeweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzblatt (Pflanzenname), mhd. herzeblat 4, herzblat, st. N.: nhd. Herzblatt (Pflanzenname)

Herzblatt, mnd. herteblat, N.: nhd. »Herzblatt«, Sumpfherzblatt (eine Pflanze); hertesblat, N.: nhd. »Herzblatt«, Sumpfherzblatt (eine Pflanze)

herzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzblick, mhd. herzeblic, st. M.: nhd. »Herzblick«, Andacht

herzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzblut, ahd. ferahbluot* 1, st. N. (a): nhd. Herzblut

Herzblut, mhd. herzebluot, herzbluot, st. N.: nhd. Herzblut, Herz, Liebstes, Herzallerliebste, Herzallerliebster; herzensaf, st. M.: nhd. »Herzsaft«, Herzblut; herzesaf, st. M.: nhd. »Herzsaft«, Herzblut

Herzblut, mhd. minnebluot (2), st. N.: nhd. »Minneblut«, Herzblut

Herzblut, mhd. verchbluot, ferchbluot*, st. N.: nhd. Lebensblut, Herzblut, Blut

herzblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzblutdürstend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzblutglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzbräune, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herzbrechen, mhd. herzebrechen (2), st. N.: nhd. Herzbrechen; herzebruch, st. M.: nhd. »Herzbruch«, Herzbrechen

herzbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzbrechend, mhd. herzenbreche, Adj.: nhd. herzbrechend

herzbrechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzbrecher, mhd. herzebrechære*, herzebrecher, st. M.: nhd. »Herzbrecher«

herzbrecherchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzbruch, mhd. herzebruch, st. M.: nhd. »Herzbruch«, Herzbrechen

herzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzbrüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzbuch, mnd. ? hertebōk, hartebōk, M.: nhd. »Herzbuch«?, eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift

herzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzchen, ahd. herzī (1) 2, st. N. (a)?: nhd. Herz, Herzchen; herzilīn* 1, herzilī*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Herzlein«, Herz, Herzchen

Herzchen, mhd. herzel, st. N.: nhd. Herzchen; herzelīn, st. N.: nhd. »Herzlein«, Herzchen

Herzchen, mnd. herteken (1), N.: nhd. Herzchen, kleines Schmuckstück in Herzform

herzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzdaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzdrücken, mhd. herzedrücken, st. N.: nhd. »Herzdrücken«

herzdrücken, mhd. herzedrucken, sw. V.: nhd. »herzdrücken«, ans Herz drücken

herzdrückend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzdurchgehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzeigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzeinnehmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzeinziger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzekeilen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzeleid, as. hert-kar-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Herzklage«, Herzeleid

Herzeleid, mhd. herzejāmer, herzejamer, st. M.: nhd. »Herzjammer«, Herzeleid; herzeklage, st. F.: nhd. »Herzklage«, Herzeleid, Herzensqual; herzelīden, herzlīden, st. N.: nhd. Herzeleid; herzenjāmer*, herzenjamer, st. M.: nhd. Herzeleid; herzenōt, herzennōt, st. F.: nhd. Herzensnot, Herzeleid, Liebesschmerz; herzenswære (2), st. F.: nhd. Herzeleid, Herzqual; herzepīn, herzenpīn, st. F.: nhd. »Herzenspein«, Herzeleid; herzeriuwe, herzenriuwe, herzerūwe, herzenrūwe, st. F.: nhd. »Herzreue«, Betrübnis, innerer Schmerz, Herzensqual, Herzeleid; herzeschade, sw. M.: nhd. »Herzschade«, Herzeleid; herzesmerze, sw. M.: nhd. Schmerz, Herzeleid, Herzensschmerz, Herzensqual; herzeswære (2), st. F.: nhd. Herzeleid, Herzqual; jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage

-- Herzeleid erregend: mhd. jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

-- Herzeleid tragend: mhd. jāmerbære (1), Adj.: nhd. jämmerlich, Herzleid erweckend, Herzeleid tragend, unglücklich

Herzeleid, mhd. herzeleit (1), herzleit, st. N.: nhd. »Herzeleid«, Herzleid, Betrübnis

Herzeleid, mnd. hertenlēt, hertenlēide, N.: nhd. Herzeleid; herteswel, N.: nhd. Schwellung des Herzens, Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid; herteswēr*, herteswāre, herteswēre, F., N.: nhd. Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid; jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerhēt, jāmerhēit, F.: nhd. Not, Bedrängnis, Jammer, Herzeleid

herzeleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzeleide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzelieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzeln, mhd. hirzelen***, sw. V.: nhd. »herzeln«

herzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzempfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzempfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzen -- am Herzen liegen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

Herzen -- am Herzen liegen, mnd. anegeleggen*, angelegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angelegen«, am Herzen liegen, zur Sorge sein

Herzen -- am Herzen liegen, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

Herzen -- am Herzen liegend, ahd. gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich

Herzen -- am Herzen liegend, mhd. herzehalp, herzenhalp, Adv.: nhd. am Herzen liegend

Herzen -- auf dem Herzen haben, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

Herzen -- aus innerstem Herzen kommend, mnd. hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

Herzen -- aus tiefstem Herzen, mhd. reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

Herzen -- aus vollem Herzen erklärend, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

Herzen -- aus vollem Herzen, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen

Herzen -- aus vollem Herzen, mnd. vulhertelīke, vulhertlīk, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen; vulhertelīken, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen

Herzen -- Bereich vor dem Herzen, mnd. ? hertek· leken, N.: nhd. »Herzgrübchen«, Bereich vor dem Herzen?

Herzen -- Böses das im Herzen liegt, mhd. herzegalle, sw. V.: nhd. »Herzgalle«, Bitteres, Böses das im Herzen liegt, Herzlosigkeit

Herzen -- im Herzen reuen, mhd. herzenriuwen, st. V.: nhd. »im Herzen reuen«, Betrübnis empfinden

Herzen -- im Herzen tragend, mhd. herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar; herzenberende*, herzenbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend

Herzen -- im Herzen, ahd. inniglīhho* 1, inniglīcho, Adv.: nhd. innerlich, inniglich, im Herzen, im Innersten; intwartīgo* 1, Adv.: nhd. innerlich, im Herzen

Herzen -- im Herzen, mhd. herzelīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzenlīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herziclīche*, herzeclīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr

Herzen -- Kleinod auf dem Herzen getragen, mhd. herzekleinōt, herzekleinet, st. N.: nhd. »Herzkleinod«, Kleinod auf dem Herzen getragen

Herzen -- mit halbem Herzen, mhd. zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen

Herzen -- mit reinem Herzen, mhd. reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

Herzen -- sich zu Herzen nehmen, mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

Herzen -- stark von Herzen, mnd. hertsterk, Adj.: nhd. stark von Herzen, herzensstark, mutig

Herzen -- von ganzem Herzen hoffen, ahd. ubardingen* 2, sw. V. (1a): nhd. hoffen, von ganzem Herzen hoffen

Herzen -- von ganzem Herzen, mhd. durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele

Herzen -- von Herzen froh seiend, mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend

Herzen -- von Herzen kommend, mnd. hertelīk, hertelik, hertlīk, Adj.: nhd. herzlich, von Herzen kommend, innig

Herzen -- von Herzen lachen, mhd. herzelachen* (1)**, V.: nhd. »von Herzen lachen«

Herzen -- von Herzen lieb habend, mhd. herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend

Herzen -- von Herzen, ahd. gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl

Herzen -- von Herzen, mhd. herzelīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzenlīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herziclīche*, herzeclīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

Herzen -- von Herzen, mnd. hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst; inwendelīke, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen; inwendelīken, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen

Herzen -- zu Herzen gehen, mhd. erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

Herzen -- zu Herzen gehend, ahd. gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich

Herzen -- zu Herzen gehender Klang, mhd. herzeklanc, st. F.: nhd. »Herzklang«, zu Herzen gehender Klang

Herzen -- zu Herzen nehmen, mnd. beānen*, beanen, mnd.?, V.: nhd. ahnen, vermuten, zu Herzen nehmen; beherten***, sw. V.: nhd. zu Herzen nehmen, bedenken; behertigen, sw. V.: nhd. »beherzigen«, zu Herzen nehmen, bedenken

Herzen -- zu Herzen nehmen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

herzen, mhd. herzen (1), sw. V.: nhd. »herzen«, mit einem Herzen versehen (V.), ein Herz annehmen, stärken

herzen, mnd. herten (1), hertzen, sw. V.: nhd. »herzen«, herzlich lieben, bedenken?

herzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herzenangst, mnd. hertenangest, F.: nhd. »Herzenangst«, tiefe Angst

herzenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenaugenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzendaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenerfreuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenerquickend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenfeszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenfeszlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzengier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzengut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenkraut, mnd. hertenkrūt, N.: nhd. »Herzenkraut«

herzenkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenleide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenräuberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzens -- Angstbeben des Herzens, mnd. herteseֿteren* (2), herteseֿterent, hertzeternt, N.: nhd. Zittern des Herzens, Angstbeben des Herzens

Herzens -- auf der Seite des Herzens, mhd. herzenhalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Herzens

Herzens -- Aufrichtigkeit des Herzens, ahd. herzarihtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Herzensaufrichtigkeit«, Aufrichtigkeit des Herzens

Herzens -- beklommenen Herzens, mnd. klamhertich, Adv.: nhd. engherzig, ängstlich, verzagt, beklommenen Herzens

Herzens -- Bild des Herzens, mhd. herzeroum, st. M.: nhd. Bild des Herzens, Vorstellung des Herzens, Herzenskummer

Herzens -- Denken des Herzens, as. brio-s-t-gi-thāh-t 3, st. F. (i): nhd. »Brustgedanke«, Denken des Herzens, Gemüt; brio-s-t-hug-i* 5, st. M. (ja): nhd. Denken des Herzens, Gemüt

Herzens -- des Herzens, ahd. innahtīg*, Adj.: nhd. innerlich, des Herzens

Herzens -- Dinge des Herzens, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

Herzens -- einer der rechten Herzens ist, ahd. girehtherzi* 1, Adj.: nhd. rechtschaffen, einer der rechten Herzens ist

Herzens -- einer der reinen Herzens ist, ahd. reinherzi* 1, Adj.: nhd. »reinherzig«, reinen Herzens, einer der reinen Herzens ist

Herzens -- Gebet des Herzens, mnd. hertebēt*, hertebet, N.: nhd. Gebet des Herzens, innerliches Gebet

Herzens -- Gefühl des Herzens, ae. mō-d-luf-e, sw. F. (n): nhd. Gefühl des Herzens, Liebe

Herzens -- gerechten Herzens seiend, mhd. herzegereht, Adj.: nhd. »herzgerecht«, gerechten Herzens seiend

Herzens -- Herrin des Herzens, mhd. herzenvrouwe, herzenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin; herzevrouwe, herzfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin

Herzens -- reinen Herzens seiend, mhd. herzenreine*, herzenrein, Adj.: nhd. reinen Herzens seiend

Herzens -- reinen Herzens, got. hrai-n-ja-haírt-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. »reinherzig«, reinen Herzens; swikn-a-ba* 1, Adv.: nhd. rein, reinen Herzens

Herzens -- reinen Herzens, ahd. reinherzi* 1, Adj.: nhd. »reinherzig«, reinen Herzens, einer der reinen Herzens ist

Herzens -- Schwellung des Herzens, mnd. herteswel, N.: nhd. Schwellung des Herzens, Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid

Herzens -- schweren Herzens, ahd. unfrōlīhho* 1, unfrōlīhho*, Adv.: nhd. schweren Mutes, schweren Herzens

Herzens -- Stich des Herzens, mhd. hecke (1), sw. M.: nhd. Stich des Herzens, Hieb, Stich

Herzens -- Tiefe des Herzens, ahd. marg 26, st. N. (a): nhd. Mark (N.), Tiefe des Herzens

Herzens -- Verschuldung des Herzens, mhd. herzeschulde, st. F.: nhd. Schuld, Verschuldung des Herzens

Herzens -- Vorbereitung des Herzens, ahd. herzagarawī* 1, st. F. (ī): nhd. »Herzensvorbereitung«, Vorbereitung des Herzens

Herzens -- Vorstellung des Herzens, mhd. herzeroum, st. M.: nhd. Bild des Herzens, Vorstellung des Herzens, Herzenskummer

Herzens -- Zittern des Herzens, mnd. herteseֿteren* (2), herteseֿterent, hertzeternt, N.: nhd. Zittern des Herzens, Angstbeben des Herzens

herzens-, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzens-, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzensach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensandacht, mhd. herzeanedāht*, herzeandāht, st. F.: nhd. »Herzensandacht«, Herzensfrömmigkeit

herzensangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensangst, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde

herzensangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensanliegen, ae. ? heort-hog-u, F.: nhd. Herzensanliegen?

herzensantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzensaufrichtigkeit, ahd. herzarihtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Herzensaufrichtigkeit«, Aufrichtigkeit des Herzens

herzensausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensausgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensbändiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzensbangigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensbedrängnis, mnd. herteswel, N.: nhd. Schwellung des Herzens, Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid; herteswēr*, herteswāre, herteswēre, F., N.: nhd. Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid

herzensbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensbefriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensbegierde, mhd. herzebeger*, herzenbeger*, herzebegir*, herzenbegir*, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«, Herzenswunsch; herzebegirede*, herzebegirde, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«, Herzenswunsch; herzenbegirde, herzenbegir*, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«, Herzenswunsch; herzenbegirede*, herzenbegirde, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«

herzensbegierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzensbesitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensbetrübnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensbezähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensbrast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensbübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzenschauer, mhd. herzenschouwære, st. M.: nhd. »Herzenschauer«, Herzensprüfer

herzenschmelzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensdemütig, mhd. herzendiemuot, Adj.: nhd. »herzensdemütig«

Herzensdorn, mhd. herzendorn, st. M.: nhd. »Herzensdorn«

herzensdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenseinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenserleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenserwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensfeind, mhd. herzevīant*, herzevīent, herzefīant*, herzefīent*, st. M.: nhd. Herzensfeind, Todfeind

herzensfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensfrau, mhd. herzenvrouwe, herzenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin; herzevrouwe, herzfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin

herzensfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensfreude, mhd. herzelachen (2), st. N.: nhd. Herzenslachen, Herzensfreude; herzeliebe, st. F.: nhd. wahre Liebe, innige Liebe, Herzensfreude, Glück; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzenliebe, st. F.: nhd. Herzensfreude, Herzensliebe; herzenvröude, herzenfröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude; herzenwünne*, herzenwunne, st. F.: nhd. Herzenswonne, Herzensfreude; herzevröude, herzefröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude; herzewünne*, herzewunne, st. F.: nhd. Herzenswonne, Herzensfreude

herzensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensfreund, mhd. herzevriunt, herzefriunt*, st. M.: nhd. Herzensfreund, Herzgeliebter

Herzensfreund, mnd. hertevrünt, M.: nhd. Herzensfreund, liebster Freund

herzensfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensfreundin, mhd. herzevriundinne, herzevriundin, herzefriundinne*, herzefriundin*, st. F.: nhd. Herzensfreundin, Herzgeliebte, Geliebte

herzensfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensfriede, mhd. herzenvride, st. M.: nhd. »Herzensfriede«

herzensfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensfroh, mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend; herzevrō, herzefrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, von Herzen froh (Adj.)

herzensfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzensfrömmigkeit, mhd. herzeanedāht*, herzeandāht, st. F.: nhd. »Herzensandacht«, Herzensfrömmigkeit

herzensfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensgedanke, as. diop-gi-thāh-t* 1, st. F. (i): nhd. Herzensgedanke

herzensgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensgedanken, mhd. herzensin, st. M.: nhd. Herzensgedanken, herzliche Gesinnung; herzesin, st. M.: nhd. Herzensgedanken, herzliche Gesinnung

Herzensgeliebte, mhd. herzentrūte, sw. F.: nhd. »Herzenstraute«, Herzensgeliebte; herzetrūt (2), herztrūt, st. M., st. N.: nhd. »Herztrauter«, Herzensgeliebter, Geliebter, Herzensgeliebte, Geliebte

Herzensgeliebter, mhd. herzetrūt (2), herztrūt, st. M., st. N.: nhd. »Herztrauter«, Herzensgeliebter, Geliebter, Herzensgeliebte, Geliebte

herzensgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensglied, mhd. ? herzengelit, st. N.: nhd. »Herzensglied«?

Herzensgrund, mhd. herzegrunt, herzengrunt, st. M.: nhd. Herzensgrund

Herzensgrund, mnd. hertegrunt***, M.: nhd. Herzensgrund, tiefstes Herz; hertengrunt, hertengrut, M.: nhd. Herzensgrund, tiefes Herz

herzensgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensgut, mhd. herzeguot, Adj.: nhd. herzensgut, herzlich lieb; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

herzensgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzensgüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenshammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenshändel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenshärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenshärtig, mnd. vörhardich***, Adj.: nhd. hartnäckig, herzenshärtig, verstockt

Herzenshärtigkeit, mnd. vörhardichhēt*, vorhārdichēt*, vorhardicheit, mnd.?, F.: nhd. Hartnäckigkeit, Herzenshärtigkeit, Verstocktheit

herzenshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensherrin, mhd. herzenvrouwe, herzenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin; herzevrouwe, herzfrouwe*, sw. F.: nhd. »Herzensfrau«, Herrin des Herzens, Geliebte, Herzensherrin

herzensherzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenshunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenskenner, mnd. hertenkennære*, hertenkenner, M.: nhd. Herzenskenner

herzenskeuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenskind, mhd. herzenkint, st. N.: nhd. Herzenskind

herzenskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenskleinod, mhd. herzenkleinōt, herzenkleinet, st. N.: nhd. Herzenskleinod

Herzenskönigin, mhd. herzeküniginne, herzekünigin, st. F.: nhd. »Herzkönigin«, Herzenskönigin

herzenskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenskrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenskummer, as. brio-s-t-kar-a* 1, st. F. (ō): nhd. Herzenskummer

Herzenskummer, mhd. herzeroum, st. M.: nhd. Bild des Herzens, Vorstellung des Herzens, Herzenskummer

Herzenskummer, mnd. herteswel, N.: nhd. Schwellung des Herzens, Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid; herteswēr*, herteswāre, herteswēre, F., N.: nhd. Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid

herzenskummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenskündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenskuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzenslachen, mhd. herzelachen (2), st. N.: nhd. Herzenslachen, Herzensfreude

herzenslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenslauterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensleib, mhd. herzenlīp, st. M.: nhd. »Herzensleib«

herzensleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensleise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenslieb, mhd. herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend; herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich; herzetrūt (1), Adj.: nhd. herzenslieb, inniggeliebt

Herzensliebe, mhd. herzenliebe, st. F.: nhd. Herzensfreude, Herzensliebe

herzensliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenslinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenslohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenslust, mhd. herzelust, herzlust, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Herzenslust, Freude, Gefallen; herzenwunsch, st. M.: nhd. Herzenswunsch, Herzenslust; herzewunsch, st. M.: nhd. Herzenswunsch, Herzenslust

Herzenslust, mhd. herzengelust, st. F.: nhd. »Herzenslust«

Herzenslust, mnd. wollust, mnd.?, M., F.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wolluste, mnd.?, sw. M.: nhd. Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier; wollüstichhēt*, wollüstichēt*, wollüsticheit*, wollusticheit, mnd.?, F.: nhd. »Woüstigkeit«, Woust, hohe Freude, Herzenslust, Genuss, Wohlleben, Begier

herzensmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensmitte, mhd. herzenabele, sw. M.: nhd. »Herznabel«, Herzensmitte

herzensnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensnot, mhd. herzenōt, herzennōt, st. F.: nhd. Herzensnot, Herzeleid, Liebesschmerz

herzensnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenspein, mhd. herzepīn, herzenpīn, st. F.: nhd. »Herzenspein«, Herzeleid

herzenspein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzenspforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensprüfer, mhd. herzenschouwære, st. M.: nhd. »Herzenschauer«, Herzensprüfer

herzensprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenspuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensqual, mhd. herzeklage, st. F.: nhd. »Herzklage«, Herzeleid, Herzensqual; herzequāle, herzequāl, st. F.: nhd. Herzensqual; herzeriuwe, herzenriuwe, herzerūwe, herzenrūwe, st. F.: nhd. »Herzreue«, Betrübnis, innerer Schmerz, Herzensqual, Herzeleid; herzesmerze, sw. M.: nhd. Schmerz, Herzeleid, Herzensschmerz, Herzensqual

herzensqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensregen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensreinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensruhe, mhd. herzenruowe, st. F.: nhd. »Herzensruhe«, innerer Friede; herzeruowe, st. F.: nhd. »Herzensruhe«, innerer Friede

herzensruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensschmerz, mhd. herzesmerze, sw. M.: nhd. Schmerz, Herzeleid, Herzensschmerz, Herzensqual

Herzensschmerz, mnd. hertesēre*, hertesēr, N.: nhd. Herzensschmerz

herzensschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensschön, mhd. herzenschœne, Adj.: nhd. »herzensschön«

herzensschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensschwager, mhd. trūtswāger, st. M.: nhd. Herzensschwager

herzensschweller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzensschwere, mhd. herzeswærede*, herzeswærde, st. F.: nhd. »Herzensschwere«

herzensschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzensseufzer, mhd. herzesūft, st. M.: nhd. »Herzensseufzer«, tiefer Seufzer

Herzensseufzer, mhd. herzesiufte, sw. M.: nhd. Herzensseufzer, schwerer Seufzer

herzensseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenssorge, mhd. herzesorge, st. F.: nhd. Herzenssorge, tiefe Sorge

Herzenssprache, mhd. herzensprāche, sw. F.: nhd. »Herzenssprache«

herzensstark sein (V.), mnd. hertsterken***, sw. V.: nhd. herzensstark sein (V.), Herz stärken?

herzensstark, mnd. hertsterk, Adj.: nhd. stark von Herzen, herzensstark, mutig

herzensstärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenssüß, mhd. herzesüeze, Adj.: nhd. herzenssüß, innig, süß

herzenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenstochter, mhd. herzetohter, st. F.: nhd. Herzenstochter, liebste Tochter

herzenstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenstor, mhd. herzentor, st. N.: nhd. »Herzenstor«

herzenstrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenstraulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenstraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzenstraute, mhd. herzentrūte, sw. F.: nhd. »Herzenstraute«, Herzensgeliebte

Herzenstreue, mhd. herzetriuwe, herzentriuwe, st. F.: nhd. Herzenstreue

herzenstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzenströster, mhd. herzetrœstære***, M.: nhd. Herzenströster

Herzenströsterin, mhd. herzetrœstærinne*, herzetrœsterinne, st. F.: nhd. Herzenströsterin

herzenstücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzensvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzensvorbereitung, ahd. herzagarawī* 1, st. F. (ī): nhd. »Herzensvorbereitung«, Vorbereitung des Herzens

herzenswacker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzensweh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzenswehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzensweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenswillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzenswonne, mhd. herzenwünne*, herzenwunne, st. F.: nhd. Herzenswonne, Herzensfreude; herzewünne*, herzewunne, st. F.: nhd. Herzenswonne, Herzensfreude

herzenswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenswunde, mhd. jāmerwunde, sw. F.: nhd. »Jammerwunde«, Herzenswunde, Herzweh

herzenswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenswunsch, mhd. herzebeger*, herzenbeger*, herzebegir*, herzenbegir*, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«, Herzenswunsch; herzebegirede*, herzebegirde, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«, Herzenswunsch; herzenbegirde, herzenbegir*, st. F.: nhd. »Herzensbegierde«, Herzenswunsch; herzenwunsch, st. M.: nhd. Herzenswunsch, Herzenslust; herzewunsch, st. M.: nhd. Herzenswunsch, Herzenslust

herzenswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzenszärte, mhd. herzenzart, st. N.: nhd. »Herzenszärte«

herzenszerknirschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzenszorn, mhd. herzenzorn, st. M.: nhd. Herzenszorn

herzenszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenszuversicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzenszwingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzentraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzentreu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzentweihend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzentzündet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzenwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzenwenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzenwind, nhd.: nhd. ; L.: DW
herzenzähmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzenzümplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzerdrückend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerfreuend, ahd. herzblīdi 1, Adj.: nhd. herzerfreuend
herzerfreuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerfreulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzerfreut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerfrischend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzergreifend, mhd. herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzesenende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schmerzend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend
herzergreifend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerhebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerheiternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerhoben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerquickend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzerschütternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzerweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzet, mhd. herzet* (1)**, Adj.: nhd. »herzet«; herzet*** (2), Adv.: nhd. »herzet«
herzet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herzfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzfeibel, nhd.: nhd. ; L.: DW
herzfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzfenster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Herzfieber, mhd. herzerite, herzrite, sw. M.: nhd. Herzfieber, Herzkrankheit
herzfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
herzfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzfinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herzform -- kleines Schmuckstück in Herzform, mnd. herteken (1), N.: nhd. Herzchen, kleines Schmuckstück in Herzform
herzform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Herzfräulein, mhd. herzevrouwelīn*, herzevrouwelin, herzefrouwelin*, st. N.: nhd. »Herzfräulein«, kleine Geliebte
herzfressend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Herzfresser, mhd. herzevrāz*, herzvrāz, herzefrāz*, herzfrāz, st. M.: nhd. Herzfresser
herzfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
herzfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzfröhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzfrömmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Herzgalle, mhd. herzegalle, sw. V.: nhd. »Herzgalle«, Bitteres, Böses das im Herzen liegt, Herzlosigkeit
herzgebeint, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Herzgebet, mhd. herzegebet, st. N.: nhd. »Herzgebet«
herzgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgeboppelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzgefangener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herzgegend, ahd. umbiherza 1, sw. N. (n): nhd. Herzgegend
herzgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgekrabbelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
herzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herzgeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Herzgeliebte, mhd. herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe; herzevriundinne, herzevriundin, herzefriundinne*, herzefriundin*, st. F.: nhd. Herzensfreundin, Herzgeliebte, Geliebte
Herzgeliebte, mhd. liebamīe, st. F.: nhd. Herzgeliebte
Herzgeliebter, mhd. herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzevriunt, herzefriunt*, st. M.: nhd. Herzensfreund, Herzgeliebter
herzgemein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzgeneigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzgerecht, mhd. herzegereht, Adj.: nhd. »herzgerecht«, gerechten Herzens seiend
herzgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgesperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgespiele, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgespött, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzgewinnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
herzgewünscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Herzglanz, mhd. herzebrehen, st. N.: nhd. Herzglanz
herzgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Herzgrübchen, mnd. hertek· leken, N.: nhd. »Herzgrübchen«, Bereich vor dem Herzen?
Herzgrube, mnd. hertekūle***, F.: nhd. Herzgrube; hertelēpel*, hertlēpel, hertlepel, hertleppel, M.: nhd. Herzgrube
herzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzgruebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herzgrueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herzgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
herzgründlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herzgülden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzhaft, mhd. gemunde* (1)**, Adj.: nhd. mutig, herzhaft; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend
herzhaft, mhd. herzehaft (1), Adj.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzehaft (2), Adv.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig
herzhaft, mhd. vrastgemunde* (1)**, frastgemunde***, Adj.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrastgemunde (2), frastgemunde*, Adv.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrastmunde, frastmunde*, Adv.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig
herzhaft, mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig
herzhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herzhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Herzhaftigkeit, mhd. herzenmuot, st. M.: nhd. Herzhaftigkeit
Herzhaftigkeit, mnd. mōthēt, mōtheit, F.: nhd. Herzhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit
herzhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
herzhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herzhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herzherzlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
herzhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzhoffärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzhohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
herzhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
herziehen -- hinziehen und herziehen, mnd. tuketaken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinziehen und herziehen, zaudern, zögern?
herziehen -- mit Gewalt hinziehen und herziehen, mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen
herziehen -- plündernd hinziehen und herziehen, mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen
herziehen, mhd. herziehen 1, st. V.: nhd. herziehen, zuziehen
herziehen, mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen
-- herziehen auf: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen
-- herziehen hinter: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen
-- herziehen vor: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen
herziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
herziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
herzig, ae. *heort (1), Adj.: nhd. herzig
herzig, mhd. herze (2), Adj.: nhd. herzig; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief,

ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

herzig, mnd. hertich***, Adj.: nhd. »herzig«

herzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Herzigkeit, ae. *heort-nės-s, *heort-nės, st. F. (jō): nhd. Herzigkeit

Herzigkeit, ahd. *herzī (2)?, st. F. (ī): nhd. »Herzigkeit«; *herzida?, st. F. (ō)?: nhd. »Herzigkeit«

Herzigkeit, mhd. herzicheit*, herzecheit, herzekeit, st. F.: nhd. »Herzigkeit«, Liebe (F.) (1), Güte

Herzigkeit, mnd. hertichhēt***, herticheit***, F.: nhd. »Herzigkeit«

herziglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzinbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzinnerstes, mhd. herzenmarc, st. N.: nhd. »Herzmark«, Herzinnerstes

herzinnig, mnd. ? vulhertelīk, vulhertlīk, Adj.: nhd. herzlich, herzinnig?

herzinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzinniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzjammer, mhd. herzejāmer, herzejamer, st. M.: nhd. »Herzjammer«, Herzeleid

herzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzkammer, ae. heort-ham-a, sw. M. (n): nhd. Herzkammer, inneres Fett?

Herzkammer, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

herzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzkitzelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzklage, as. hert-kar-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Herzklage«, Herzeleid

Herzklage, mhd. herzeklage, st. F.: nhd. »Herzklage«, Herzeleid, Herzensqual

Herzklang, mhd. herzeklanc, st. F.: nhd. »Herzklang«, zu Herzen gehender Klang

herzklee, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzkleinod, mhd. herzekleinōt, herzekleinet, st. N.: nhd. »Herzkleinod«, Kleinod auf dem Herzen getragen

Herzklopfen, ahd. herzaslagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herzschlagen«, Herzklopfen

Herzklopfen, mhd. herzeklopfen (2), herzklopfen, st. N.: nhd. Herzklopfen

herzklopfen, mhd. herzeklopfen* (1)**, herzklopfen***, sw. V.: nhd. herzklopfen

herzklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzklopfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzklopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzkönig, mhd. herzekünic, st. M.: nhd. »Herzkönig«

herzkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzkönigin, mhd. herzeküniginne, herzekünigin, st. F.: nhd. »Herzkönigin«, Herzenskönigin

herzkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzkrachen, mhd. herzekrachen, st. N.: nhd. Herzkrachen, Herzleid

herzkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzkrank, ae. heort-séoc, Adj.: nhd. herzkrank

herzkrank, ahd. herzsioh* 2, herzisioh*, Adj.: nhd. herzkrank; herzsuhtīg 6, herzisuhtīg, Adj.: nhd. herzkrank

herzkrank, mhd. herzesiech, Adj.: nhd. herzkrank

herzkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzkränkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzkrankheit, ahd. herzsuht 2, herzisuht, st. F. (i): nhd. Herzkrankheit

Herzkrankheit, mhd. herzerite, herzrite, sw. M.: nhd. Herzfieber, Herzkrankheit; herzesuht, st. F.: nhd. Herzkrankheit

herzkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzkränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzkraut, mnd. hertekrūt, N.: nhd. »Herzkraut«

herzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzkummer, mhd. herzekumber, st. M.: nhd. »Herzkummer«, Herzleid

herzkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzkützelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzlabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzleid -- Herzleid empfindend, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

Herzleid -- Herzleid erregend, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

Herzleid, mhd. herzekrachen, st. N.: nhd. Herzkrachen, Herzleid; herzekumber, st. M.: nhd. »Herzkummer«, Herzleid; herzeleide, st. F.: nhd. Herzleid, tiefe Betrübnis, Heimweh; herzeleit (1), herzleit, st. N.: nhd. »Herzeleid«, Herzleid, Betrübnis; herzenleide, st. F.: nhd. Herzleid, Betrübnis; herzesēr (2), herzensēr, st. N.: nhd. Schmerz, Herzleid, Kummer; herzesēre, st. F.: nhd. Schmerz, Herzleid; jæmerlīchheit, jæmerlīcheit, st. F.: nhd. Jämmerlichkeit, Herzleid; jāmerpīn, st. F.: nhd. »Jammerpein«, Herzleid, Qual; jāmerwē, st. N.: nhd. »Jammerweh«, Herzleid

-- Herzleid empfindend: mhd. jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend

-- Herzleid erregend: mhd. jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend

-- Herzleid erregende Not: mhd. jāmernōt, st. F.: nhd. »Jammernot«, Herzleid erregende Not

-- Herzleid erweckend: mhd. jāmerbære (1), Adj.: nhd. jämmerlich, Herzleid erweckend, Herzeleid tragend, unglücklich

-- Herzleid mit sich führend: mhd. jāmerberende*, jāmerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »jammervoll«, Herzleid mit sich führend

-- schweres Herzleid: mhd. herzenkrach, st. M.: nhd. schweres Herzleid

Herzleid, mnd. hertelēt, hertelēit, hertelēide, hartelēide, N.: nhd. Herzleid, großer Schmerz

herzleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzleidend, mhd. herzeleidic*, herzeleidec, Adj.: nhd. »herzleidend«, mitleidig

Herzlein, ahd. herzilīn* 1, herzilī*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Herzlein«, Herz, Herzchen

Herzlein, mhd. herzelīn, st. N.: nhd. »Herzlein«, Herzchen

herzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzleuchte, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzleuchtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzlich -- herzlich lieben, mnd. herten (1), hertzen, sw. V.: nhd. »herzen«, herzlich lieben, bedenken?

herzlich -- sehr herzlich, mhd. allerherzenlich, Adj.: nhd. sehr herzlich

herzlich -- sehr herzlich, mnd. hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

herzlich willkommen (Adj.), mnd. hertewillekōmen*, hertewilkōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. herzlich willkommen (Adj.)

herzlich, ae. in-lic, Adj.: nhd. innere, inwendig, eingeboren, innerlich, herzlich, aufrichtig

herzlich, as. *hert-ig-līk?, Adj.: nhd. herzlich

herzlich, ahd. marghafto* 1, Adv.: nhd. innerlich, herzlich, inniglich, bis ins Mark

herzlich, mhd. gemüeticlīche*, gemüeteclīche, gemuoticlīchē, gemuoteclīche, Adv.: nhd. freudig, herzlich; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzelīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclīche*, herzeclīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

-- herzlich froh: mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend

-- herzlich lieb: mhd. herzeguot, Adj.: nhd. herzensgut, herzlich lieb

-- herzlich wohl: mhd. herzewol (2), Adv.: nhd. herzlich wohl, innig wohl

herzlich, mhd. minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; rīterlich, riterlich, Adj.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herzlich; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant

herzlich, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich

herzlich, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

herzlich, mnd. hertelēf (1), Adj.: nhd. herzlieb, herzlich, geliebt; hertelīk, hertelik, hertlīk, Adj.: nhd. herzlich, von Herzen kommend, innig; hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst; innelīke, Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innelīken (1), Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

herzlich, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

herzlich, mnd. sīre, sīr, zyr, zier, sier, Adj.: nhd. festlich, feierlich, herzlich; sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

herzlich, mnd. vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vulhertelīk, vulhertlīk, Adj.: nhd. herzlich, herzinnig?

-- sehr herzlich: mnd. vulhertelīke, vulhertlīk, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen; vulhertelīken, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen

herzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzliche -- herzliche Freude, mnd. hertenvröude, F.: nhd. herzliche Freude, tiefe Freude

herzliche -- herzliche Freundschaft, mhd. herzevriuntschaft, herzefriuntschaft*, st. F.: nhd. herzliche Freundschaft

herzliche -- herzliche Gesinnung, mhd. herzensin, st. M.: nhd. Herzensgedanken, herzliche Gesinnung; herzesin, st. M.: nhd. Herzensgedanken, herzliche Gesinnung

herzliche -- innige herzliche Freude, mhd. herzenvröude, herzenfröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude; herzevröude, herzefröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude

herzlichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzliches -- herzliches Verhältnis, an. kær-leik-r, st. M. (a): nhd. herzliches Verhältnis, starke Beziehung, Liebe

herzlichgeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzlichhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzlichkeit, mhd. herzelichheit*, herzelicheit, herzlicheit, st. F.: nhd. »Herzlichkeit«, Innigkeit

herzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzlieb, mhd. herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück

herzlieb, mnd. hertelēf (1), Adj.: nhd. herzlieb, herzlich, geliebt

Herzlieb, mnd. hertelēf (2), F., M.: nhd. »Herzlieb«, Herzallerliebste, Herzallerliebster, Geliebte, Geliebter

herzlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzliebe, mhd. herzicliep*, herzecliep, st. N.: nhd. »Herzliebe«

Herzliebejagen, mhd. herzeliebejagen, st. N.: nhd. »Herzliebejagen«

herzliebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzlockend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzlos, ae. heort-léa-s, Adj.: nhd. »herzlos«, mutlos, verzagt

herzlos, ahd. unbarmherzi* 2, Adj.: nhd. unbarmherzig, gleichgültig, herzlos

herzlos, mhd. herzelōs, herzlōs, Adj.: nhd. herzlos, verstört, gefühllos, verängstigt, geistlos, seelenlos

herzlos, mhd. sēllōs, Adj.: nhd. »seellos«, herzlos

herzlos, mhd. vel (2), Adj.: nhd. grausam, herzlos, böse

herzlos, mnd. ? hertelōs, hartelōs, Adj.: nhd. herzlos?; ? hertelōsich***, Adj.: nhd. herzlos?

herzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzlosigkeit, mhd. herzegalle, sw. V.: nhd. »Herzgalle«, Bitteres, Böses das im Herzen liegt, Herzlosigkeit

Herzlosigkeit, mnd. ? hertelōsichhēt*, hertelōsichēt, hertelōsicheit, F.: nhd. Herzlosigkeit?

herzlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzmahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzmarille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzmark, mhd. herzenmarc, st. N.: nhd. »Herzmark«, Herzinnerstes

herzmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzmixtur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzmuschel, ae. sǣ-cocc, M.: nhd. Herzmuschel

herzmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herznabel, mhd. herzenabele, sw. M.: nhd. »Herznabel«, Herzensmitte

herznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herznagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herznagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herznehmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herznetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herznichte, mhd. herzeniftel, sw. F.: nhd. »Herznichte«, liebste Nichte

herznoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzog sein (V.), mhd. herzogen*, her zogen, sw. V.: nhd. »herzogen«, Herzog sein (V.)

Herzog, an. her-tog-i, her-tug-i, sw. M. (n): nhd. Herzog, Heerführer

Herzog, afries. her-to-g-a 5, sw. M. (n): nhd. »Heerführer«, Herzog

Herzog, as. fol-k-to-g-o* 4, sw. M. (n): nhd. Herzog; hėr-i-to-g-o 19, sw. M. (n): nhd. Herzog, Anführer

Herzog, ahd. herizogo 23?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Herrscher, Fürst, Statthalter, Befehlshaber; herizoho 6 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heerführer, Herzog, Fürst, Statthalter, Führer, Herrscher

Herzog, mhd. duc (2), M.: nhd. Herzog

Herzog, mhd. herzoge, herezoge* (?), sw. M., st. M.: nhd. Heerzieher, Heerführer, Herzog

Herzog, mnd. hĕ̄rtōge, hertoge, hertege, hertige, hartige, hĕ̄rtoch, hertoch, hertich, hartoch, hartich, hertech, M.: nhd. Herzog, Herrscher eines Territorialherzogtums, hoher Fürst, Befehlshaber der Stadttruppen und Stadtrichter (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag: mnd. hĕ̄rtōgengōt, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag; hĕ̄rtōgensülver, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag

-- Fasswein als Abgabe an den Herzog: mnd. kōpenwīn, M.: nhd. Fasswein als Abgabe an den Herzog

Herzog, mnd. landesvörste, landesfürste, landsvörste, M.: nhd. »Landesfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof; lantvörste, M.: nhd. »Landfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof

-- Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend: mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

Herzog, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

-- zum Herzog machen: mnd. vörsten, vürsten, sw. V.: nhd. zum Fürsten machen, zum Herzog machen

herzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzog, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzogacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzöge -- Abgabe an die Herzöge von Sachsen, mnd. hĕ̄rtōgenschat, M.: nhd. Abgabe an die Herzöge von Sachsen

Herzöge -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

Herzögen -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

herzogen, mhd. herzogen*, her zogen, sw. V.: nhd. »herzogen«, Herzog sein (V.)

herzogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzoger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoggeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoggetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoghufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoghut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzogin, ahd. herizogin* 5, st. F. (jō): nhd. Herzogin, Führerin; herizohin 1, st. F. (jō): nhd. Herzogin, Führerin

Herzogin, mhd. doschesse, ducisse, st. F., sw. F.: nhd. Herzogin; ducisse, sw. F., st. F.: nhd. Fürstin, Herzogin; ducissine, st. F.: nhd. Herzogin

Herzogin, mhd. herzoginne, herzogin, st. F.: nhd. Herzogin

Herzogin, mnd. hĕ̄rtōginne, herteginne, hartychynne, F.: nhd. Herzogin

Herzogin, mnd. landesvrouwe, landsvrūwe, F.: nhd. »Landesfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; lantvrouwe, lantvrowe, lantvrūwe, F.: nhd. »Landfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau

herzogin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzogin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoginmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzogisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogkuchel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzoglein, mhd. herzogelīn, st. N.: nhd. »Herzoglein«

herzogleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzoglich -- herzoglich Geldernscher Gulden, mnd. klemmæregulden*, klemmergulden, mnd.?, M.: nhd. herzoglich Geldernscher Gulden

herzoglich, mhd. herzogisch, Adj.: nhd. herzoglich

herzoglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzoglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzögliche -- herzögliche Küche, mnd. spindærīe*, spinderīe, F.: nhd. herzögliche Küche, Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve

herzoglichen -- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

herzoglicher -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

herzoglicher -- herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand, mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

herzoglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzogmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzogreich, mhd. herzogrīche 1, st. N.: nhd. Herzogreich, Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft

Herzogreich, mnd. hĕrtōgerīke*, hĕrtochrīke, hĕrtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich

herzogreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzogs -- Anhänger eines Herzogs, mhd. herzogære*, herzoger, st. M.: nhd. Anhänger eines Herzogs, Untertan eines Herzogs

Herzogs -- Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern

Herzogs -- Untertan des Herzogs von Schleswig, mnd. hĕrtōgeter?, M.: nhd. Untertan des Herzogs von Schleswig

Herzogs -- Untertan eines Herzogs, mhd. herzogære*, herzoger, st. M.: nhd. Anhänger eines Herzogs, Untertan eines Herzogs

herzogsacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzogskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzogsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzogsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzogsmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzogspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzogspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzogthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzogtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzogtuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzogtum -- Herzogtum der Billunger, mnd. markenhĕrtōgedōm*, markenhertichdōm, N.: nhd. Herzogtum der Billunger, Mark der Billunger

Herzogtum -- Herzogtum Schleswig, mnd. Sünderj˙ tlant, ON: nhd. Südjütland, Herzogtum Schleswig

Herzogtum -- im Osten gelegenes Herzogtum, mnd. ōsterhĕrtōgedōm*, ōsterhertochdōm, N.: nhd. »Ostherzogtum«, im Osten gelegenes Herzogtum

Herzogtum -- Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig, mnd. lantgerichtesōrdeninge, lantgerichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig; lantrichtesōrdeninge*, lantrichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig

Herzogtum -- normannisch-französisches Herzogtum, mnd. Normandīe, Normannie, Normendie, Normedie, Nortmandīe, N.: nhd. Normandie, normannisch-französisches Herzogtum

Herzogtum, mhd. herzoctuom, st. M., st. N.: nhd. Herzogtum; herzogentuom, herzentuom, herzetuom, st. N.: nhd. Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft; herzogrīche 1, st. N.: nhd. Herzogreich, Herzogtum, Herrschertum, Herrschaft

Herzogtum, mnd. hĕrtōgedōm, hartōgedōm, hertugedōm, hertigedōm, hartigedōm, hertichedōm, hĕrtochdōm, hartochdōm, hertichdōm, hartichdōm, hertechdōm, N.: nhd. Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich; hĕrtōgerīke*, hĕrtochrīke, hĕrtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich
-- Herzogtum Krossen: mnd. Grossen, ON: nhd. Herzogtum Krossen

herzogtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzogtümern -- zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig, mnd. holtsāten*, holsten, holzsten, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig; holtsātisch*, holstisch, holstesch, holtstesch, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig

Herzogtums -- östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen, mnd. Ostersassenlant, ON: nhd. »Ostsachsenland«, östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen

herzogzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzogzum -- ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen, mnd. grasspalle***, N.: nhd. ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen

herzohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzpfeilgemalt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzpfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzpförtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzpochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzpolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzpolyp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzprieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzpuppern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzqual, mhd. herzenswære (2), st. F.: nhd. Herzeleid, Herzqual; herzeswære (2), st. F.: nhd. Herzeleid, Herzqual

herzquellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzraubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzräuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzrebe, mhd. herzerebe 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Herzrebe«, Arterie

herzregierend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzreue, mhd. herzeriuwe, herzenriuwe, herzerūwe, herzenrūwe, st. F.: nhd. »Herzreue«, Betrübnis, innerer Schmerz, Herzensqual, Herzeleid

herzreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzring, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzritte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzrösleingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzruhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzrührend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzrührlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzrührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzsaft, mhd. herzensaf, st. M.: nhd. »Herzsaft«, Herzblut; herzesaf, st. M.: nhd. »Herzsaft«, Herzblut

herzsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzschade, mhd. herzeschade, sw. M.: nhd. »Herzschade«, Herzeleid

herzschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzschildel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzschildlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzschlächtig, mhd. harteslehtic, Adj.: nhd. herzschlächtig; herzeslehtic, herzslehtic, Adj.: nhd. »herzschlechtig«, asthmatisch, herzschlächtig

Herzschlächtigkeit -- Herzschlächtigkeit der Pferde, mhd. harteslaht, st. F.: nhd. Herzschlächtigkeit der Pferde

herzschlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzschlaechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzschlaegigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzschlag, mhd. herzestōz, st. M.: nhd. »Herzstoß«, Herzschlag

Herzschlag, mhd. āderstōz, st. M.: nhd. »Aderstoß«, Pulsschlag, heftiger Pulsschlag, Herzschlag

Herzschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Herzschlag, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

herzschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Herzschlagader, ahd. herzādra 6, herzādara*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Herzader, Schlagader, Herzschlagader

Herzschlagen, ahd. herzaslagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herzschlagen«, Herzklopfen

herzschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzschlechtig, mhd. herzeslehtic, herzslehtic, Adj.: nhd. »herzschlechtig«, asthmatisch, herzschlächtig

herzschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzschlechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzschmerz, ae. la-n-g-ung, lo-n-g-ung, st. F. (ō): nhd. Sehnen, Herzschmerz, Müdigkeit, Überdruss

herzschmerzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzschneidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzschreck, mhd. herzeschric, st. M.: nhd. »Herzschreck«, tiefe Besorgnis, Schreck, Todesschreck

herzschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzsehne, mnd. hertesēnuwe*, hertesēne*, F.: nhd. »Herzsehne«

herzsehnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzseufzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzsieben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzspannen, mhd. herzespan*, herzspan, st. N.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze; herzesperre*, herzsperre, st. F.: nhd. »Herzsperre«, Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze

Herzspannen, mnd. hertespan (2), hertspan, herzspan, M.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl

herzsperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzsperre, mhd. herzesperre*, herzsperre, st. F.: nhd. »Herzsperre«, Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze

herzspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzstachelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzstärkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzstärkung, mnd. hertsterkinge, F.: nhd. Herzstärkung

herzstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Herzstechen, mhd. herzesteche, herzsteche, sw. M.: nhd. Herzstechen

herzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzstemmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzstich, mnd. hertstēke, st. M.: nhd. »Herzstich«

herzstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Herzstoß, mhd. herzestōz, st. M.: nhd. »Herzstoß«, Herzschlag

herzstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herztäuschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herztausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herztheilen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herztief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herztrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herztrauerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herztraurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herztraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herztrauter, mhd. herzetrūt (2), herztrūt, st. M., st. N.: nhd. »Herztrauter«, Herzensgeliebter, Geliebter, Herzensgeliebte, Geliebte

herztreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herztreulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herztute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzu, idg. *dō-, Adv.: nhd. herzu

herzu, ahd. herazuo* (1) 7, Adv., Präf.: nhd. »herzu«, hierher, hierzu, hierauf

herzu, mhd. herzuo, Adv.: nhd. »herzu«, hin, dazu, dafür, dagegen

herzu, mhd. zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen -- herzu fahren: mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

herzu, mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit

herzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Herzübel, mhd. herzeswer, sw. M.: nhd. Herzübel

Herzübel, mhd. herzeübele, F.: nhd. »Herzübel«, Wahn

herzubringen, ahd. 0zuotragan* 3, st. V. (6): nhd. zutragen, herbeibringen, herzubringen, aufhäufen

herzubringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzufahren, ahd. 4zuofaran* 4, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, einschleichen, herzufahren, hinzukommen, herantreten

herzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzugehen, mhd. herzuogān*, herzuo gān, an. V.: nhd. »herzugehen«

herzugehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

Herzugehen, mhd. zuogān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zugehen«, Herzugehen, Herbeikommen

herzugehen. -- herzugehen. hinzuziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

herzugrenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzuher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

herzukehren, mhd. herzuokēren, herzuo kēren, sw. V.: nhd. »herzukehren«, daransetzen

herzukommen, mhd. herzuokomen, herzuo komen, st. V.: nhd. »herzukommen«, herankommen, herbeikommen

herzukommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

Herzukommen, mhd. zuokunft*, zuokumft, zuokumpft, st. F.: nhd. Zukunft, Ankunft, Kommen, Herzukommen, Herabkunft, Verfolgung; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg

herzukommen, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

herzulaufen, afries. tō-hlâp-a 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. herzulaufen

herzulaufen, mhd. zuoloufen, zuo loufen, red. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, hinzulaufen, entgegenkommen, begegnen

herzulaufen, mnd. tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

herzulegen, ahd. herazuoleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. herzulegen, hinzufügen

herzuloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzunehmen, mhd. herzuonemen*, herzuo nemen, st. V.: nhd. »herzunehmen«

herzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzüngeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzurufen, got. at-hai-t-an* 14, red. V. (1): nhd. herzurufen

herzuschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzuschleichen, ahd. 6zuokresan* 3, st. V. (5): nhd. zukriechen, einschleichen, sich einschleichen, herzuschleichen

herzuschleifen, mnd. toslēpen*, toslepen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerschleifen, herzuschleifen

herzuspringen, mhd. zuospringen, zuo springen, st. V.: nhd. »zuspringen«, zuspringen auf, herzuspringen, hinzuspringen

herzustehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzusteiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzustossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzutragen, mhd. herzuotragen*, herzuo tragen, st. V.: nhd. herzutragen

herzutun, mhd. herzuotuon*, herzuo tuon, st. V.: nhd. herzutun

herzuwinken, mhd. herzuowinken, herzuo winken, sw. V.: nhd. »herzuwinken«, herbeiwinken

herzuziehen, got. at-þin-s-an* 2, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. heranziehen, herbeiziehen, herzuziehen

herzuziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzverbunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzverdriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzvergifterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzverknüpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Herzverlangen, mhd. herzeger, herzegir, herzenger*, herzengir, st. F.: nhd. Herzverlangen, Liebesschmerz, Sehnsucht

herzvernügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzvertraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzvielgeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Herzwasser, mhd. herzewazzer, st. N.: nhd. »Herzwasser«, Tränen

herzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Herzweh, mhd. herzewewē*, herzewē, st. N.: nhd. Herzweh; jāmerwunde, sw. F.: nhd. »Jammerwunde«, Herzenswunde, Herzweh

Herzweh, mnd. hertwē, sw. M.: nhd. »Herzweh«, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl

herzweh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Herzweinen, mhd. herzeweinen (2), st. N.: nhd. »Herzweinen«

herzwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

herzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

herzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

herzwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzwohl, mhd. herzewol* (1)**, Adj.: nhd. »herzwohl«

herzwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzwünschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

herzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

herzzerbrechend, mhd. herzebrechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »herzzerbrechend«

herzzernagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzzerreißend, mhd. herzebære, Adj.: nhd. im Herzen tragend, das Herz treffend, herzbewegend, herzzerreißend, furchtbar; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzeriuwiclich***, Adj.: nhd. herzzerreißend; herzeriuwiclīche*, herzeriuweclīche, Adv.: nhd. herzzerreißend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend

herzzerreißend, mhd. herzeriuwic***, Adj.: nhd. »herzzerreißend«

herzzerreiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzzerschneidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

herzzittern, mnd. herteseteren* (1)**, V.: nhd. »herzzittern«

herzzittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

herzzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

herzzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hesche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heschelrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

heschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heschge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heschitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heschzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heschzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hesdijn -- aus Hesdijn seiend, mnd. hesdīnisch, hesedīnisch, hesdingsch, Adj.: nhd. aus Hesdijn seiend

hese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hesenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hesepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hespe, mnd. hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

hespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hespel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hesse (F.), mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

Hesse (M.), mnd. Hesse, M.: nhd. Hesse (M.), Angehöriger des hessischen Stammes, Bewohner von Hessen (ON)

Hesse, ahd. *Hesso?, st. M. (n): nhd. Hesse

Hesse, mhd. Hesse (1), sw. M.: nhd. Hesse

Hesse, mnd. Hessære***, Hesser***, M.: nhd. Hesse, Einwohner Hessens

hesse, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

hesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hesse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hessen (N.), mnd. Hessærelant*, Hesserlant, ON: nhd. Hessen (N.)

hessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hessenalbus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hessenbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hessenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hessenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hessenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hessengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hessenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hessens -- Einwohner Hessens, mnd. Hessære***, Hesser***, M.: nhd. Hesse, Einwohner Hessens

hessensalzfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hessenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hessenweinfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hessisch, mnd. hessenisch*, hessensch, Adj.: nhd. hessisch; hessisch*, hessesch, hessch, Adj.: nhd. hessisch

hessisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hessischen -- Angehöriger des hessischen Stammes, mnd. Hesse, M.: nhd. Hesse (M.), Angehöriger des hessischen Stammes, Bewohner von Hessen (ON)

heste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

heszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hetsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

hetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hetschepetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hettekummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hettel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hettlingsflammerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hetzarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hetzband, mnd. hissebant, M.: nhd. »Hetzband«, Hundehalsband

hetzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hetzbrief, mnd. rēssebrēf, reissebrēf, reyzebrēf, M.: nhd. Hetzbrief

Hetze, idg. *aĝra-, Sb.: nhd. Hetze, Jagd

Hetze, an. at (1), st. N. (a): nhd. Hetze, Kampf

Hetze, mhd. hetze (1), st. F.: nhd. »Hetze«, Antrieb

Hetze, mhd. rennen (2), st. N.: nhd. Rennen, Turnier, Feldzug, Hetze, Jagd

Hetze, mnd. hisse***, F.: nhd. »Hetze«

Hetze, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

hetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hetzeauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hetzebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hetzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzen -- hetzen auf, mhd. reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

hetzen -- hetzen auf, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

hetzen -- hetzen zu, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

hetzen, idg. *skĕ̄u- (5), V.: nhd. werfen, schießen, hetzen

hetzen, idg. *skeud- (2), *keud-, V.: nhd. werfen, schießen, hetzen, eilen

hetzen, germ. *hatjan, sw. V.: nhd. verfolgen machen, hetzen

hetzen, an. eg-g-ja, sw. V.: nhd. hetzen, schärfen; et-ja (3), sw. V.: nhd. hetzen, treiben; hrjā (2), sw. V.: nhd. hetzen, verfolgen, quälen

hetzen, ae. slǣ-t-an, sw. V.: nhd. hetzen

hetzen, ahd. irruoren* 8, sw. V. (1a): nhd. antreiben, hetzen, erregen, anstoßen, beseitigen, wegschaffen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen

hetzen, mhd. anehetzen, ane hetzen, V.: nhd. »anhetzen«, hetzen, jagen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- durch etwas rastlos hetzen: mhd. durchhetzen, sw. V.: nhd. »durchhetzen«, durch etwas rastlos hetzen, jagen

Hetzen, mhd. gehetze (2), st. N.: nhd. Gehetze, Hetzen; gehetzede, st. N.: nhd. Hetzen

hetzen, mhd. gehetzen, sw. V.: nhd. »hetzen«

hetzen, mhd. geretzen, sw. V.: nhd. hetzen; hessen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen; hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen; hiuzen (1), hūzen, sw. V.: nhd. hetzen, hetzen gegen, wetteifern, zur Verfolgung rufen; hurzen, hürzen, horzen, sw. V.: nhd. stoßen, jagen, hetzen; hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach; ketzeren*, ketzern, sw. V.: nhd. zum Ketzer machen, hetzen

-- hetzen gegen: mhd. hiuzen (1), hūzen, sw. V.: nhd. hetzen, hetzen gegen, wetteifern, zur Verfolgung rufen

hetzen, mhd. zuostœren, sw. V.: nhd. hetzen

-- zu Tode hetzen: mhd. zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen

hetzen, mnd. hessen (1), sw. V.: nhd. hetzen, jagen; hetzen***, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben; hissen (1), hitzen, hiscen, hizcen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, Hetzjagd halten, aufhetzen

hetzen, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

hetzen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

hetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzenamseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzend -- hetzend jagen, mhd. hetzjagen***, V.: nhd. »hetzend jagen«

hetzend, idg. *aĝros, Adj.: nhd. treibend, hetzend

hetzengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hetzennest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzenreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hetzenschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hetzer, mhd. hetzære*, hetzer, st. M.: nhd. »Hetzer«, Hetzjäger

Hetzer, mnd. bībringære*, bībringer, M.: nhd. Angeber, Ohrenbläser, Hetzer; b· tev· r, botevūr, N.: nhd. Feueranzünder, Anschürer, Hetzer

Hetzer, mnd. hissære*, hisser, hissere, hesser*, M.: nhd. Hetzer, Anstifter, Antreiber, Betreiber, Förderer

Hetzer, mnd. tōhissære*, tohisser, mnd.?, M.: nhd. »Zuhetzer«, Hetzer

Hetzer, mnd. v· rweiære*, v· rweyer, v· rweyger, vūrweiger, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer; v· rweiel*, v· rweyel, M.: nhd. Wedel zum Anfachen des Feuers, Antreiber, Hetzer

hetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hetzerei, mnd. bībringinge, F.: nhd. Hetzerei, Ohrenbläserei

Hetzerei, mnd. jāgen* (2), jāgent, N.: nhd. Verfolgung, Weidwerk, Jagen, Hasten, Gejage, Hetzerei

hetzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hetzerisch, mnd. hissich, Adj.: nhd. hetzerisch, aufhetzend

hetzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hetzhund, ahd. hessihunt* 2, st. M. (a): nhd. Hetzhund; hunt (1) 35, st. M. (a): nhd. Hund, Jagdhund, Hetzhund; rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund

-- großer Hetzhund: ahd. rudio* 5, sw. M. (n): nhd. großer Hetzhund

Hetzhund, mhd. hessehunt, st. M.: nhd. Hetzhund; hetzebolt, st. M.: nhd. Hetzhund; hetzehunt, st. M.: nhd. Hetzhund; hezzezōhe 2, sw. F.: nhd. Hetzhund

Hetzhund, mhd. rüde, rüede, rude, ruode, sw. M.: nhd. Rüde, Dogge, Hetzhund, großer Hetzhund, Jagdhund; ruorhunt, st. M.: nhd. Hetzhund

-- großer Hetzhund: mhd. rüde, rüede, rude, ruode, sw. M.: nhd. Rüde, Dogge, Hetzhund, großer Hetzhund, Jagdhund

-- wie ein Hetzhund: mhd. rüdelīchen, Adv.: nhd. wie ein Hetzhund, wie eine Dogge

Hetzhund, mnd. hashunt, M.: nhd. Hetzhund, Hatzhund; hessehunt, M.: nhd. Hetzhund; hissehunt, M.: nhd. Hetzhund, Jagdhund; hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?

hetzhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hetzhündin -- große Hetzhündin, ahd. rudizōha 1, sw. F. (n): nhd. große Hetzhündin, Jagdhündin

hetzigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hetzjagd, mhd. hetzjagen, st. N.: nhd. Hetzjagd

-- eine Hetzjagd beginnen: mhd. hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen

-- eine Hetzjagd veranstalten: mhd. hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen

Hetzjagd, mnd. k· terjacht, kotterjacht, F.: nhd. Hetzjagd

-- Hetzjagd halten: mnd. hissen (1), hitzen, hiscen, hizcen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, Hetzjagd halten, aufhetzen

hetzjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hetzjäger, mhd. hetzære*, hetzer, st. M.: nhd. »Hetzer«, Hetzjäger

hetzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

hetzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hetzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hetzriemen -- Hetzriemen der Jagdhunde, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

hetzriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hetzzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heu -- aus Heu, ahd. houwīg* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. Heu..., aus Heu, wie Heu (?)

Heu -- bestimmtes Maß für Heu, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Heu -- Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben, mnd. schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben

Heu -- Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Heu -- Haufen Heu, mnd. dīme, dimen, M.: nhd. geschichtete Haufe Korn, geschichteter Haufen Korn, Haufen Heu, Garbe auf dem Feld, Bohnen

Heu -- Heu abladen, mnd. afstāken, sw. V.: nhd. Heu abladen

Heu -- Heu als Stallfutter, mnd. stalhöü, N.: nhd. »Stallheu«, Heu als Stallfutter

Heu -- Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

Heu -- Heu herauszupfen, mnd. aftocken, sw. V.: nhd. Heu herauszupfen

Heu -- Heu lüften, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

Heu -- Heu machen, mnd. swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

Heu -- Heu und Stroh als Futter, mnd. rūchvōder, rūvōder, rouwvōder, rouvōwder, N.: nhd. Rauhfutter, Heu und Stroh als Futter

Heu -- Heu wenden, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

Heu -- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

Heu -- Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt, mnd. trāde* (2), trade, mnd.?, M.: nhd. »Trade«, Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt

Heu -- Wiesbaum auf einem Fuder Heu, mnd. wēsebōm, wēsbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wiesenbaum«, Wiesbaum auf einem Fuder Heu, Wiesbaum auf einem Fuder Stroh, Wiesbaum auf einem Fuder Getreide

Heu -- zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu, mhd. weterhūfe 1, sw. M.: nhd. »Wetterhaufen«, Heuhaufen, zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu

Heu, idg. (*k̂oino-?, Sb.: nhd. Gras, (Heu))

Heu, germ. *hawja-, *hawjam, *hawwja-, *hawwjam, *hauja-, *haujam, *hauwja-, *hauwjam, st. N. (a): nhd. Heu; *hehō-, *hehōn, Sb.: nhd. Heu; *hewō, *hegwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Heu

Heu, got. haw-i 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Heu

Heu, an. hey, st. N. (a): nhd. Heu; slætr-ing-r, st. M. (a): nhd. gemähtes Gras, Heu

-- das Heu auseinanderbreiten: an. ri-f-ja, sw. V. (2): nhd. das Heu auseinanderbreiten, aufzählen, erklären

Heu, ae. fil-eþ-e, N.: nhd. Heu; híe-g, hī-g, hȳ-g, hē-g, st. N. (a): nhd. Heu; stréa-w, st. N. (a): nhd. Stroh, Heu

Heu, afries. hâ* 5, hê*, st. N. (a): nhd. Heu

Heu, anfrk. hou-w-i* 1, hou-w-e*, st. N. (ja): nhd. Heu

Heu, as. *hô-g-i?, st. N. (ja): nhd. Heu; hôi* 1, st. N. (ja): nhd. Heu

Heu, ahd. hewi* 13, st. N. (ja): nhd. Heu, Gras; houwi* 12, hou, st. N. (ja): nhd. Heu, Gras

Heu, mhd. ackerhöuwe*, ackerhouwe, ackerhöu, st. N.: nhd. »Ackerheu«, Heu

-- Heu vom zweiten Schnitt: mhd. emide 1, st. N.: nhd. »Öhmd«, Grummet, Heu vom zweiten Schnitt

Heu, mhd. höuwe, houwe, höu, hou, hei, st. N.: nhd. Heu, Gras

-- der Heu zusammenharkt: mhd. höurechære*, höurecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

-- der Heu zusammenrecht: mhd. höurechære*, höurecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

-- Heu machen: mhd. höuwen, houwen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, mähen

-- Heu Zusammenrechender: mhd. höurechære*, höurecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

Heu, mhd. māt, st. N., st. F.: nhd. Mahd, Mähen, Heuernte, Heu, Wiese

Heu, mnd. ? höüel***, Sb.?: nhd. »Heu«?

Heu, mnd. höü, houw, how, höw, hog, hůg, hoi, hoy, hoye, hoyg, hoig, hoige, heu, hew, hey, hei, hou, hau, hauw, haw, höüwe, howe, houwe, N.: nhd. Heu, Viehfutter, Lagerstätte, Versteck; höüinge, hoyinge, F.: nhd. Heu, Heuernte

-- Bund Heu: mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

-- Ertrag an Heu: mnd. hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu; höügewas, hoigwas, hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu, Wiesenland zur Heugewinnung

-- gewaltsame Wegnahme von Heu: mnd. höürōf, hoirōf, M.: nhd. Heuraub, gewaltsame Wegnahme von Heu

-- griechisches Heu: mnd. fēnugrēc, fenugrez, fēnigrēc, fenigreek, fönugrēc, Sb.: nhd. griechisches Heu, Kuhhornklee, Bockshorn, bekanntes Heilmittel

-- Heu bindend: mnd. höübindærisch***, Adj.: nhd. Heu bindend, Heubinder betreffend

-- Heu gewinnen: mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

-- Heu machen: mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

-- im Herbst gemähtes Heu: mnd. ? hervesthöü, N.: nhd. im Herbst gemähtes Heu?

-- kleine Lagerstätte von Heu: mnd. höüweken, N.: nhd. kleine Lagerstätte von Heu

-- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient: mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

-- Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

heu, mnd. och, Interj.: nhd. »ach«, oweh, heu

heu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

heu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heu, nhd.: nhd. ; L.: DW

heu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heu..., ahd. hewīg* 3?, Adj.: nhd. Heu..., wie Heu (?); houwīg* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. Heu..., aus Heu, wie Heu (?)

Heuabfahrt -- Weg zur Heuabfahrt, mnd. höüwech, hoywech, M.: nhd. »Heuweg«, Weg zur Heuabfahrt

Heuabfall, an. moð, st. N. (a): nhd. Heuabfall, Same, Frucht

heuabfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuabgabe -- Erhebung einer Heuabgabe, mhd. höuvorderunge 2, höuforderunge*, st. F.: nhd. »Heuforderung«, Erhebung einer Heuabgabe

heuabreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heubanden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heubarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heubarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heubauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heubaum, ahd. wisboum* 1, st. M. (a): nhd. Wiesbaum, Heubaum

Heubaum, mhd. höuboum, st. M.: nhd. »Heubaum«, Wiesbaum

heubaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heubaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heubellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heubereitung -- zur Heubereitung abgemähtes Gras, mnd. höügras, hoigras, hewgras, N.: nhd. zur Heubereitung abgemähtes Gras

Heuberg, mnd. höüberch, hauwberch, M.: nhd. »Heuberg«, Hauberg?, Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte

heuberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heubeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heubinder, mnd. höübindære***, M.: nhd. Heubinder

-- Heubinder betreffend: mnd. höübindærisch***, Adj.: nhd. Heu bindend, Heubinder betreffend

heubinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heubinderin, mnd. höübindærische*, höübindersche, hauwbindersche, F.: nhd. Heubinderin

heubirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heublume, ahd. houwibluomo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heublume, Herbstzeitlose (?), Bockshornklee (?)

Heublume, mhd. höubluome, st. M.: nhd. »Heublume«, Wiesenblume

heublume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heuboden, ahd. hewiskūra* 1, hewiscūra*, sw. F. (n): nhd. »Heuscheuer«, Heuboden, Heustadel, Heuschober; hewistadal* 8?, st. M. (a): nhd. Heuboden, Heustadel, Heuschober; houwistadal*

1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heuboden, Heuschober

Heuboden, mhd. höubarn 1, sw. M., st. M.: nhd. Heustadel, Heuboden

Heuboden, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Heuboden, mnd. höüb· ne, howb· ne, M.: nhd. Heuboden
-- Latte auf dem Heuboden: mnd. hildenslēt, F.?: nhd. Latte auf dem Heuboden

Heuboden, mnd. vōderstal, M.: nhd. Futterstall, Futterboden, Heuboden

heuboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heubruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heubscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heubucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heubühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heubund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heubündel, an. sāt-a, sw. F. (n): nhd. Heubündel, Heuhaufe, Heuhaufen; vǫ-nd-ul-l, st. M. (a): nhd. Heubündel

heubündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

heubürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heubüschel -- Heubüschel zum Reinigen, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

Heubüschel, mnd. ? stērtwisch, M.: nhd. Heubüschel?

heuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heucheldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heucheldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heuchelei, germ. *leutī-, *leutīn, sw. F. (n): nhd. Heuchelei

Heuchelei, got. lit-a* 1, st. F. (ō): nhd. Verstellung, Heuchelei; liut-ei 5, sw. F. (n): nhd. Heuchelei, Betrug, Würfelspiel, Trugspiel

Heuchelei, an. fis-krykn-i, F.: nhd. Heuchelei; skrōp-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Heuchelei, Verstellung

Heuchelei, ae. dyl-m-ing, st. F. (ō): nhd. Verstellung, Heuchelei

Heuchelei, ahd. bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; firlīhhisunga* 1, firlīchisunga*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Vortäuschung; līhha (1) 4?, līcha*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Nachahmung; līhhida* (1) 1, līchida*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Verstellung; līhhisōd* 2, līchiscd*, st. M. (a?, i?): nhd. Heuchelei, Dünkel; līhhisunga* 5, līchisunga*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Verstellung, Vorgabe, Vortäuschung; lizzitung* 1, st. M. (a?): nhd. Heucheln, Heuchelei, Lüge, Verstellung; trugida* 4, st. F. (ō): nhd. Trug, Trugbild, Heuchelei, Götzenbild, Betrug, Einbildung
-- ohne Heuchelei: ahd. untrugilīhho* 1, untrugilīcho*, Adv.: nhd. untrüglich, ohne Heuchelei

Heuchelei, mhd. gelīchsenerīe*, glīsenerīe, st. F.: nhd. »Heuchelei«

Heuchelei, mhd. gelīchsāt, gelīchesāt*, st. F.: nhd. »Gleisnerei«, Heuchelei; gelīchsen (2), gelīchesen, st. N.: nhd. »Gleisen«, Heucheln, Heuchelei; gelīchsenheit, glīchsenheit, st. F.: nhd. »Gleisnerei«, Heuchelei, Scheinheiligkeit; gelīchsenisse, gelīchsenüsse, st. F.: nhd. Heuchelei; gelīchsenunge, st. F.: nhd. Gleisnerei, Heuchelei; gelīchsunge*, gelīchesunge, st. F.: nhd. Heuchelei

Heuchelei, mhd. lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei

Heuchelei, mhd. trugewort, st. N.: nhd. »Trugwort«, Heuchelei; trugwort, st. N.: nhd. »Trugwort«, Heuchelei

Heuchelei, mnd. ? slīperichtichhēt*, slīperichtichēt, slīperichticheit, slīperechticheit, F.: nhd. blaue Farbe?, Missgunst?, Heuchelei?; slipperichhēt*, slipperichēt* slippericheit, mnd.?, F.: nhd. Schlüpfrigkeit, Glätte, Heuchelei

Heuchelei, mnd. bevinsichhēt*, bevinsichēt, bevinsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Scheinheiligkeit; dünkelgōdærīe*?, dünkelgōderīe, dünkelgüderie, dunkelguderie, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelgōde, dünkelgüde, dunkelgude, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäismus, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelg· dichhēt*, dünkelgōdichēt, dünkelgōdichēit, dünkelgüdicheit, dunkelgudicheit, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelm· dichhēt*, dünkelmōdicheit, mnd.?, F.: nhd. Dünkel, Selbstgerechtigkeit, Heuchelei

Heuchelei, mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei; gelīsærīe*, glīserīe, glīsserīe, glytzerye, F.: nhd. Gleisnerei, Heuchelei, Verstellung; gelīsen* (2), gelīsent*, glīsent, N.: nhd. Heuchelei; gelīsenærīe*, gelīsenerīe, glīsenerīe, glīssenerīe, glytzenerie, glīsnerīe, F.: nhd. Heuchelei, Gleisnerei, Verstellung; gevinsethēt, gevinsetheit, gevēnsthēt, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; gevinsichhēt*, gevinsichēt, gevinsicheit, gevēnsichēt, geveynsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Falschheit, Hinterhältigkeit; gevinsinge, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; gōtdünkelhēt, gōtdünkelheit, gūtdünkelhēt, gūtdünkelheit, gūtdunkelheit, F.: nhd. Eigendünkel, Selbstgefälligkeit, Selbstgerechtigkeit, Hypokrisie, Heuchelei; h· chelærīe*, h· chelerīe, F.: nhd. »Heuchlerei«, Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit; h· chelen (2), N.: nhd. Heucheln, Heuchelei; h· chelīe, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit; ipocriserīe, ipokriserīe*, F.: nhd. Heuchelei

Heuchelei, mnd. · gelīe, F.: nhd. Äugelei, Augendienerei, Heuchelei

Heuchelei, mnd. vīgelīe, F.: nhd. Schmeichelei, Heuchelei; vinsærīe*, vinserīe, finserie, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; vinsichhēt*, vinsichēt, vinsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung; vinsinge, finsinge, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung

heuchelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelfaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelgleiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuchelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heuchelisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heuchelkeuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

heuchelliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchellist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuchelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heucheln, idg. *leud-, V., Adj.: nhd. sich ducken, heucheln, klein

heucheln, germ. *līkatjan, *līketjan, sw. V.: nhd. heucheln

heucheln, got. *lit-jan?, sw. V. (1): nhd. heucheln, sich verstellen

heucheln, an. skrœp-a, sw. V.: nhd. heucheln

heucheln, ae. ? flēsw-ian, sw. V.: nhd. vorgeben, heucheln?; híe-w-ian, sw. V.: nhd. formen, bilden, färben, heucheln, vorgeben, bedeuten, verwandeln; līc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorgeben, sich verstellen, heucheln, schmeicheln; mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten; of-er-hyl-m-an, sw. V.: nhd. heucheln; sear-w-ian, sw. V.: nhd. täuschen, heucheln, betrügen, nachstellen, verfertigen

heucheln, ahd. gilīhhisōn* 5?, gilīchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, vergleichen, sich verstellen, schminken, mit Schminke versehen (V.); līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen; līhhizen* 2, līchizen*, sw. V. (1a): nhd. heucheln, sich stellen als ob; lizzitōn* 1, sw. V. (2): nhd. heucheln, vorgeben, lügen

heucheln, ahd. lizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. heucheln, vorgeben, vortäuschen; tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

Heucheln, ahd. lizzitung* 1, st. M. (a?): nhd. Heucheln, Heuchelei, Lüge, Verstellung

heucheln, mhd. gelīchsen (1), gelīchesen, gelīhsen, glīsnen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln, erheucheln, täuschen, vortäuschen

Heucheln, mhd. gelīchsen (2), gelīchesen, st. N.: nhd. »Gleisen«, Heucheln, Heuchelei

heucheln, mhd. gelīchsenen, sw. V.: nhd. »gleisen«, heucheln; hinderlōsen, sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln

heucheln, mhd. listen, sw. V.: nhd. schmeicheln, listig sein (V.), heucheln; lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

heucheln, mhd. smeichelen*, smeicheln, sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln; smeichen (1), sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln; swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

heucheln, mhd. verlōsen (1), ferlōsen*, sw. V.: nhd. heucheln, erheucheln

heucheln, mnd. gelīsen* (1), glīsen, glīssen, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen; gelīsenen***, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen; gevinsen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; gevinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; h· chelen (1), huchelen, hughelen, sw. V.: nhd. heucheln

Heucheln, mnd. h· chelen (2), N.: nhd. Heucheln, Heuchelei

heucheln, mnd. spish· den, spitsh· den, sw. V.: nhd. »spitzhüten«?, schmeicheln, heucheln

heucheln, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben; vinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben; vlenseken, sw. V.: nhd. schmeicheln, schön tun, freundlich sein (V.), heucheln, vorgeben; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen

heucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heuchelnd -- Krankheit heuchelnd, mnd. l· gensēk, Adj.: nhd. angeblich krank, Krankheit heuchelnd

heuchelnd -- nicht heuchelnd, ahd. unluggi* 2, Adj.: nhd. »unlügnerisch«, ungelogen, nicht heuchelnd, ungeheuchelt

heuchelnd, mnd. gevinsich, Adj.: nhd. heuchlerisch, heuchelnd, falsch

heuchelnd, mnd. vinsich***, Adj.: nhd. heuchelnd, heuchlerisch; vlēsekent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vortäuschent, heuchelnd, vorgetäuscht, geheuchelt

heuchelnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuchelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelsteinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuchelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchelweinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heuchenfoirre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuchler, got. liut-a* 5, sw. M. (n) (= subst. sw. Adj.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 274,1,2, Krause, Handbuch des Gotischen 137,1 Anm., 152 Anm.): nhd. Heuchler

Heuchler, an. skæ-mað-r, st. M. (a): nhd. Heuchler

Heuchler, ae. híe-w-ere, st. M. (ja): nhd. Heuchler

Heuchler, ahd. bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; bisprāhho* 3, bisprācho*, sw. M. (n): nhd. Heuchler, Verleumder, Neider, Widersacher, doppelzüngiger Mensch; bisprehhāri* 8, bisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Widersacher, Neider, doppelzüngiger Mensch; 7zwīfalāri* 2, zwīvalāri*, st. M. (ja): nhd. Zweifler, Heuchler; 5zwiskalāri* 3, zwiscalāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Beunruhiger, Unruhestifter; firlōsāri* 1, flōsāri, st. M. (ja): nhd. Lügner, Heuchler; flēhāri 6, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Heuchler, Schranze; gilīhhisāri* 4, gilīchisāri*, st. M. (ja): nhd. »Gleißner«, Heuchler; līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger; līhhizāri* 15, līchizāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler; lugināri 18, st. M. (ja): nhd. Lügner, Fälscher, Heuchler; triogāri* 5, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Heuchler; truginmakri 23, st. M. (ja): nhd. Betrüger, Heuchler, Aufschneider

Heuchler, mhd. bieggære*, biegger, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Betrüger, Bettler

Heuchler, mhd. gelīchsære, gelīchesære, glīchsære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger; gelīchsenære, gelīchsnære, gelīchsnāre, gelīchsner, glīchsnære, glīchsner, glīsnære, glīsenære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger, Schmeichler

Heuchler, mhd. lach (1), st. M.: nhd. Auflachen, Gelächter, Lächler, Heuchler; lechelære, st. M.: nhd. Heuchler, Lächler; losære, loser, st. M.: nhd. »Loser«, Horcher, Lauscher, Aufpasser, Heuchler, Schmeichler

Heuchler, mhd. tockelmūsære*, tockelmūser, st. M.: nhd. Schleicher, Heuchler, Duckmäuser; trügenære, trugenære, trügener, trugener, trügner, trugner, truogenāre, truogener, trūgenāre, trūgener, drugener, st. M.: nhd. Betrüger, Heuchler, Verführer, Verleumder

Heuchler, mnd. gelīsenære*, gelīsenēr, glīsenēre, glīsener, glycener, glissenēre, M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Pharisäer; hipokrite, hypocrite, M.: nhd. Heuchler; h· chelære*, h· chelēr, h· cheler, h· chler, hucheler, huicheler, hugeler, M.: nhd. Heuchler; ipocrīte (1), ipokrīte*, M.: nhd. Heuchler

Heuchler, mnd. mammeluk, mammeluck, mammeluke, mameluk, mammaluk, mamaluk, M.: nhd. Abtrünniger, Glaubensabtrünniger, Glaubensverleugner, Treuloser, Heuchler, orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt); ōgenschalk, M.: nhd. Augendiener, Heuchler, Schmeichler

Heuchler, mnd. schīnhōt, M.: nhd. »Scheinhut«, Heuchler, Betrüger; sch· neb· se, sch· nb· se, M.: nhd. Gleisner, Heuchler; slīkære*, sliker, M.: nhd. Schleicher, Heuchler; sl· kære, sl· ker, M.: nhd. Schleicher, Frömmler, Heuchler; smēkelære*, smēkeler, smeikeler, smēcheler, smeicheler, M.: nhd. Schmeichler, Heuchler

Heuchler, mnd. vinsære*, vinser, M.: nhd. Heuchler; vlēsekære*, vlēseker, M.: nhd. Schmeichler, Heuchler

heuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuchlerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchlerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuchlerei, mnd. gelīsenhēt*, glīsenhēt, glīsenheit, glīssenhēt, glīshēt, F.: nhd. Gleisnerei, Heuchlerei, Verstellung

Heuchlerei, mnd. h· chelærīe*, h· chelerīe, F.: nhd. »Heuchlerei«, Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit

heuchlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchlerfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuchlerin, ahd. bilidāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Bildnerin«, Heuchlerin, Nachahmerin, Abbild

heuchlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchlerisch sein (V.), mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

heuchlerisch, germ. *leuta-, *leutaz, Adj.: nhd. geneigt, heuchlerisch, entstellt, schlimm

heuchlerisch, got. liut-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 152 Anm., 154,1): nhd. heuchlerisch, betrügerisch

heuchlerisch, ahd. bisprāhhal* 6, bisprāchal*, bispāhhal*, Adj.: nhd. doppelzüngig, heuchlerisch; bisprāhlīh* 1, Adj.: nhd. doppelzüngig, heuchlerisch; gilīhsam* 2, Adj.: nhd. ähnlich, heuchlerisch; lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen; trugilīhho 6, trugilīcho, Adv.: nhd. trügerisch, heuchlerisch, betrügerisch, zum Schein

heuchlerisch, mhd. gelīchsenlich, Adj.: nhd. »gleisend«, heuchlerisch

heuchlerisch, mhd. trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch

heuchlerisch, mnd. bevinsich***, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig; dünkelg· dich***, Adj.: nhd. heuchlerisch, selbstgerecht; dünkelgōdisch, dünkelgüdisch, Adj.: nhd. dünkelhaft, selbstgerecht, heuchlerisch, pharisäisch; dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet; dünkelm· dich***, Adj.: nhd. selbstgerecht, heuchlerisch

heuchlerisch, mnd. gelīsenhaftich*, glīsenaftich, glīssenhaftich, glissenaftich, Adj.: nhd. gleisnerisch, heuchlerisch; gelīsenhaftigen*, glīsenaftigen, Adv.: nhd. gleisnerisch, heuchlerisch; gevinselīk, Adj.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein handelnd; gevinselīke, Adv.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein; gevinselīken, gevinsliken, Adv.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein; gevinset***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch; gevinsich, Adj.: nhd. heuchlerisch, heuchelnd, falsch; gevinsiget, gevēnsiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. heuchlerisch; gōtdünkel***, Adj.: nhd. selbstgefällig, selbstgerecht, hypokritisch, heuchlerisch; h· chelisch*, huchelisch, h· chlisch, h· chelsch, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig, falsch, schmeichlerisch; ipocrīte (2), ipokrīte*, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig

heuchlerisch, mnd. mammeluckisch, mammeluckesch, mammelukisch*, Adj.: nhd. glaubensabtrünning, treulos, heuchlerisch

heuchlerisch, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig; slīperich, Adj.: nhd. glatt, heuchlerisch, lässig, unachtsam, schlüpfrig; ? slīperichtich***, Adj.: nhd. blau?, heuchlerisch?

heuchlerisch, mnd. vinselīk***, Adj.: nhd. heuchlerisch; vinselīke, Adv.: nhd. heuchlerisch, in verstellter Weise; vinset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geheuchelt, vorgetäuscht, heuchlerisch, falsch; vinsich***, Adj.: nhd. heuchelnd, heuchlerisch; vlēselīk, vlēslīk, Adj.: nhd. schmeichlerisch, heuchlerisch; vlēsich***, Adj.: nhd. schmeichlerisch, heuchlerisch

heuchlerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heuchlerische -- heuchlerische Handlung, mnd. l· genwerk*, N.: nhd. lügnerische Handlung, heuchlerische Handlung

heuchlerische -- heuchlerische Zunge, mnd. h· cheltunge, F.: nhd. heuchlerische Zunge

heuchlerischer -- heuchlerischer Betrug, mhd. beschrenkede, st. F.: nhd. heuchlerischer Betrug

heuchlerischer -- heuchlerischer Klausner, mnd. kl· sære*, kl· ser, M.: nhd. Klausner, heuchlerischer Klausner

heuchlerisches -- falsches oder heuchlerisches Benehmen, mnd. gebēringe (2), F.: nhd. Gebaren, Benehmen, falsches oder heuchlerisches Benehmen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Benehmens, angenommene Weise (F.) (2), Heuchelei

heuchlersbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchlersekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heuchlertum, mnd. ipocrītschop, ipokrītschop*, F.: nhd. Heuchlertum

heuchlerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuchlicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heuchlisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heudecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

heudiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heudienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heueinfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuen -- Wiesenland zum Heuen, mnd. mēdelant, mētlant, N.: nhd. Mähland, Heuland, Wiesenland zum Heuen

heuen, mhd. houwen (2), st. V.: nhd. abschneiden, ernten, heuen, mähen; höuwen, houwen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, mähen

heuen, mnd. hoggen, sw. V.: nhd. heuen, Gras mähen; höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

heuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuer -- ausbedungene Heuer, mnd. dinch· re, F.: nhd. ausbedungene Heuer, Lohn

Heuer -- Heuer eines Schiffers, mnd. schipmannelōn, N.: nhd. »Schiffmannslohn«, Lohn eines Schiffers, Heuer eines Schiffers; schipmannesh· re*, schipmansh· re, F.: nhd. Heuer eines Schiffers, Verdienst eines Schiffers

Heuer (M.), mhd. höuwære*, houwære*, höuwer, houwer, st. M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Mäher

Heuer (M.), mnd. höüwære*, höüwer, M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Arbeiter zum Heumachen

Heuer, germ. *hūrjō, st. F. (ō): nhd. Heuer

Heuer, ae. hȳr, st. F. (jō)?: nhd. Heuer, Lohn, Steuer (F.), Zinsen, Wucher

heuer, afries. h-ī-r-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. heuer

Heuer, afries. hūr-e 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. »Heuer«, Pacht

Heuer, as. hūra* 1, st. F. (ō): nhd. Heuer, Miete (F.) (1); hūra* 2, lat.-as.?, F.: nhd. Heuer, Miete (F.) (1); hūria* 1, st. F. (ō): nhd. Heuer, Miete (F.) (1)

heuer, ahd. hiuru* 2, hiuro, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahr

heuer, mhd. hiure (2), hiur, hiuwer, hūre, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, dieses Jahr, jetzt, heutzutage

Heuer, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

heuer, mnd. h· re (2), hure, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, in diesem Leben

Heuer, mnd. h· ringe, F.: nhd. Mietgeld, Pachtgeld, Heuer, Barzahlung des Seemanns

Heuer, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung

heuer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

heuer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heueracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heueracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuerbaas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuerbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuerbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuerbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerbuch, mnd. h˙ rebōk*, h˙ rbōk, N.: nhd. »Heuerbuch«, Stadtbuch für Grundstückspachtverträge
heuerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerbulle, mnd. h˙ rebulle*, h˙ rbulle, M.: nhd. »Heuerbulle«, Zuchtstier der vermietet wird
heuerbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heuerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerfracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
heuergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuergutsrecht, mnd. h˙ regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut
heuerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
heuerhofstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
heuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heuerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerkirchherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerkutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerkutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
Heuerland, as. hūr-lan-d* 7, st. N. (a): nhd. »Heuerland«, Pachtland
Heuerland, mnd. h˙ relant, huirlant, h˙ relant, hūrlant, N.: nhd. Pachtland, Heuerland, Mietland, Pachtacker
heuerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
heuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerling, mhd. hiurlinc 3, st. M.: nhd. »Heuerling«, junger Fisch, Fisch von diesem Jahr
heuerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heuerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heuerling-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerling-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlingengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlingkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlingkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlingskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlingskote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerlotse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heuermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuern, germ. *hūrjan, sw. V.: nhd. heuern, mieten
heuern, ae. hȳr-an (2), sw. V. (1): nhd. heuern, mieten; hȳr-ian, sw. V. (1): nhd. heuern, mieten
heuern, afries. hêr-a (3) 4, sw. V. (1): nhd. heuern, pachten, mieten
heuern, mnd. h˙ ren, hūren, sw. V.: nhd. pachten, heuern, mieten; inh˙ ren, inhuren, sw. V.: nhd. heuern, mieten; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern
heuern, mnd. vörvrachten*, vorvrachten, vorvruchten, sw. V.: nhd. verfrachten, befrachten, verheuern, heuern, beladen (V.), mit Ladung versehen (V.), anheuern, Fracht einnehmen, einen Frachtvertrag abschließen
-- heimlich heuern: mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten
-- ohne Kenntnis des Beteiligten heuern: mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten
heuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
heuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
heuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuernte -- Beschäftigter in der Heuernte, mnd. swēlære*, swēler, M.: nhd. Heumacher, Beschäftigter in der Heuernte
Heuernte -- Ertrag der Heuernte, mnd. schōr (1), M.: nhd. »Schur«, Schnitt, Mahd, Ertrag der Heuernte
Heuernte -- Gras das nach der Heuernte wächst, mnd. nāgras, nachgras*, nagras, N.: nhd. zweiter Grasschnitt, Gras das nach der Heuernte wächst
Heuernte -- Gras der zweiten Heuernte, mnd. stoppelgras, N.: nhd. Gras der zweiten Heuernte, Nachmahd
Heuernte -- Zeit der Heuernte, mnd. swēltīt, schwēltīt, F.: nhd. Erntezeit, Zeit der Heuernte
Heuernte, mhd. höuwet, houwet, st. M.: nhd. Heuernte, Heuerntezeit, Juli
-- Tagwerk in der Heuernte: mhd. höutac, st. M.: nhd. »Heutag«, Tagwerk in der Heuernte
Heuernte, mhd. māt, st. N., st. F.: nhd. Mahd, Mähen, Heuernte, Heu, Wiese
Heuernte, mnd. höüōst, F.?: nhd. »Heuernte«, August
Heuernte, mnd. höüārne, hoiārne, houwārne, hauwārne, hoyern, F.: nhd. Heuernte, Zeit der Heuernte; höüinge, hoyinge, F.: nhd. Heu, Heuernte
-- Fuhrleistung in der Heuernte: mnd. höüvōr, howvōr, N.: nhd. Fuhrleistung in der Heuernte
-- Zeit der Heuernte: mnd. höüārne, hoiārne, houwārne, hauwārne, hoyern, F.: nhd. Heuernte, Zeit der Heuernte; höüenestīt*, höüenstīt, hoyenstīt, F.: nhd. Zeit der Heuernte; höütīt, houwetīt, F.: nhd. »Heuzeit«, Zeit der Heuernte
Heuernte, mnd. vōderārne, F.: nhd. Futtergetreideernte, Heuernte
-- bei der Heuernte Beschäftigter: mnd. vorkenære*, vorkener, forkener, M.: nhd. »Vorker«, bei der Heuernte Beschäftigter
heuernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heuerntezeit, mhd. höuwet, houwet, st. M.: nhd. Heuernte, Heuerntezeit, Juli
heuerochs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerochse, mnd. h˙ reosse, M.: nhd. »Heuerochse«, Zugochse der vermietet wird, Zuchtstier der vermietet wird
Heuerpfaffe, mnd. h˙ repāpe, h˙ rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h˙ reparner*, h˙ rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe
heuerpfarrner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerquick, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerroggen, as. hūr-rog-g-o*? 1, hūr-othe, sw. M. (n): nhd. »Heuerroggen«, Pachtroggen
heuerroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuersaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerscheune, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerstalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuertagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuertrag, mhd. höuwahs, st. M.: nhd. Heuertrag
Heuertrag, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2); höüelwas*, hoyelwas, N.: nhd. Heuertrag, Wiesenland zur Heugewinnung; höüwas, höüewas, howas, hoywas, hoiwas, hoyelwas, N.: nhd. Heuertrag, Wiesenland zur Heugewinnung
-- Heuertrag auf einer bestimmten Fläche: mnd. hākenhöüslach*, hākenhoislach, M.: nhd. Heuertrag auf einer bestimmten Fläche
Heuertrag, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl˙ s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag
heuertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuervage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerwade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerwadenfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heuerwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heuerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heuerzärte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Heuerzeit, mnd. h˙ retīt, h˙ rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit
heuerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerzeug, mnd. h˙ ret˙ ch, N.: nhd. »Heuerzeug«, gemietetes Gerät
heuerzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heuerzins, mnd. h˙ retins, M.: nhd. »Heuerzins«, Mietzins, Mietgeld, Pacht
heuerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heuerzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Heues -- Holzgestell zum Trocknen des Heues, mnd. höüingeschelf*, höüingschelf, hoyingschelf, N.: nhd. Holzgestell zum Trocknen des Heues
heuet, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufaher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufahrwegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufechsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heufeimen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
heufeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
heufime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Heuforderung, mhd. höuvorderunge 2, höuforderunge*, st. F.: nhd. »Heuforderung«, Erhebung einer Heuabgabe
Heuforke, mnd. höüvorke, hoivorke, howvorke, howevorke, hoyvorke, hauwevorke, F.: nhd. »Heuforke«, Heugabel, zweizinkige Heugabel
heufrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heufron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufrunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heufuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufuder, nhd.: nhd. ; L.: DW
heufuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
heufurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
heufutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Heugabe, mhd. hūste (1), sw. M.: nhd. Getreidegabe, Heugabe
Heugabel, an. hey-tȳ-ja, sw. F. (a): nhd. Heugabel; sl ng-vi-þref, Sb.: nhd. Heugabel
Heugabel, ahd. gurigabala* 1, st. F. (ō): nhd. Heugabel, Mistgabel; īsarngabala* 1, īsangabala*, st. F. (ō): nhd. »Eisengabel«, Gabel, Heugabel, Mistgabel, eiserner Dreizack
Heugabel, mhd. gartgabele*, gartgabel, st. F.: nhd. Heugabel, zweizinkige hölzerne Stützgabel; höugabele*, höugabel, st. F.: nhd. Heugabel
Heugabel, mnd. höüvorke, hoivorke, howvorke, howevorke, hoyvorke, hauwevorke, F.: nhd. »Heuforke«, Heugabel, zweizinkige Heugabel
-- zweizinkige Heugabel: mnd. höüvorke, hoivorke, howvorke, howevorke, hoyvorke, hauwevorke, F.: nhd. »Heuforke«, Heugabel, zweizinkige Heugabel
Heugabel, mnd. schōfgaffel*, schōfgāvel, F.: nhd. Strohgabel, Heugabel; schotvorke, schotforke, F.: nhd. Heugabel, Strohgabel, Forke zum Aufladen von Heu bzw. Stroh bzw. Garben; ? ströuwegaffel*, ströuwgaffel, F.: nhd. Heugabel?
-- Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen: mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von

Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

-- Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender: mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

-- Zacke der Heugabel: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Heugabel, mnd. vōdervorke, vodervorke, F.: nhd. »Futterforke«, Heugabel, Forke zum Vorwerfen des Futters (N.) (1); vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

heugabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

heugaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

heugebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heugenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heugesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heugewaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heugewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heugewinnung -- Grasland zur Heugewinnung, mnd. swellich, N.: nhd. Grasland zur Heugewinnung

Heugewinnung -- Wiesenland zur Heugewinnung, mnd. höüelwas*, hoyelwas, N.: nhd. Heuertrag, Wiesenland zur Heugewinnung; höügewas, hoigwas, hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu, Wiesenland zur Heugewinnung; höülant, howlant, houwlant, hoylant, hoeylant, N.: nhd. »Heuland«, Wiesenland zur Heugewinnung; höüwas, höüewas, howas, hoywas, hoiwas, hoyelwas, N.: nhd. Heuertrag, Wiesenland zur Heugewinnung

Heugewinnung -- zur Heugewinnung benutzen, mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)

Heugewinnung -- zur Heugewinnung bestimmte Wiese, mnd. höüslach, hoislach, hoyslach, hoeslach, hogslach, hoichslach, M.: nhd. zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwēse, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwische, höüwisch, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese

heugras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heugrasung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heugrund, mnd. höügrunt, M.: nhd. »Heugrund«, Wiesenland

heugrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heugut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heugut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuhacke, mnd. höühacke, heihacke, F.: nhd. Heurechen, Heuhacke

heuhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuharke, mnd. ? höüharke, F.: nhd. Heurechen, Heuharke?

Heuhaufe, an. sāt-a, sw. F. (n): nhd. Heubündel, Heuhaufe, Heuhaufen

Heuhaufe, mhd. schoche, sw. M.: nhd. Schochen, Heuhaufe, Heuhaufen, Heuschober

Heuhaufe, mnd. grashōp, grāshōp, F.: nhd. Grashaufe, Grashaufen, Heuhaufe, Heuhaufen; höühōp, howhōp, hoyhōp, hoghōp, hauhōp, hauwhōp, M.: nhd. Heuhaufen, Heuhaufe, Heustapel

-- kleiner Heuhaufe: mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

Heuhaufe, mnd. höüklump*, höüklumpe, howklumpe, N.?: nhd. »Heuhaufe«, zusammenhängender Heuhaufen

heuhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuhaufen, an. sāt-a, sw. F. (n): nhd. Heubündel, Heuhaufe, Heuhaufen

Heuhaufen, ahd. skobar* 2, scobar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Haufe, Haufen, Schober, Getreidehaufen, Garbenhaufen, Heuhaufen

Heuhaufen, mhd. schoche, sw. M.: nhd. Schochen, Heuhaufe, Heuhaufen, Heuschober

Heuhaufen, mhd. weterhūfe 1, sw. M.: nhd. »Wetterhaufen«, Heuhaufen, zum Trocknen im Freien gehäufeltes Heu

Heuhaufen, mnd. grashōp, grāshōp, F.: nhd. Grashaufe, Grashaufen, Heuhaufe, Heuhaufen; höühōp, howhōp, hoyhōp, hoghōp, hauhōp, hauwhōp, M.: nhd. Heuhaufen, Heuhaufe, Heustapel

-- kleiner Heuhaufen: mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

-- zusammenhängender Heuhaufen: mnd. höüklump*, höüklumpe, howklumpe, N.?: nhd. »Heuhaufe«, zusammenhängender Heuhaufen

Heuhaus, mhd. höuhūs, st. N.: nhd. »Heuhaus«, Heuschuppen

heuhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

heuhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuhüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heujahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heukabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heukalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heukatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuklaftermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heukosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heukuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heulader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heulaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuland, afries. mē-d-e-lan-d 1, mē-d-e-lon-d, st. N. (a): nhd. »Mattenland«, Wiesenland, Heuland

Heuland, mnd. höülant, howlant, houwlant, hoylant, hoeylant, N.: nhd. »Heuland«, Wiesenland zur Heugewinnung

Heuland, mnd. mēde (6), F.: nhd. »Mähde«, zu mähende Wiese, Heuwiese, Heuland; mēdelant, mētlant, N.: nhd. Mähland, Heuland, Wiesenland zum Heuen

heuland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heularsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heuleiter, mnd. höüledder, houwledder, F.: nhd. »Heuleiter«, Leiter (F.) des Heuwagens

heuleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuleiterbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heulen (M.), mnd. grīnen (2), grīnent, N.: nhd. Greinen (M.), Weinen (M.), Heulen (M.), Mund Verziehen zum Knurren (N.), Mund Verziehen zum Heulen (N.), Mund Verziehen zum Lachen (N.)

heulen, idg. *bhlē-, V.: nhd. heulen, weinen, blöken; *kǎu-, *kěu-, *kū-, V.: nhd. heulen, schreien; *reud-, V.: nhd. heulen, jammern, brüllen; *ul-, V.: nhd. heulen; *ulul-, V.: nhd. heulen

heulen, germ. *blējan, *blǣjan, sw. V.: nhd. blöken, heulen, blähen, blasen; *grainōn, germ.?, sw. V.: nhd. greinen, heulen, weinen; *greinan, *grīnan, st. V.: nhd. greinen, winseln, heulen; *grētan, *grǣtan, st. V.: nhd. weinen, schreien, heulen; *heuwilōn, sw. V.: nhd. jubeln, heulen; *hūwilōn, sw. V.: nhd. heulen, jubeln; *hwelp-, sw. V.: nhd. bellen, heulen; *þeutan, st. V.: nhd. tosen, heulen, schallen

heulen, an. em-ja, sw. V. (2): nhd. heulen, schreien; gaul-a, sw. V.: nhd. heulen, schreien; gol-a (3), sw. V. (1): nhd. heulen, schreien; gren-ja, sw. V. (2): nhd. heulen; re-m-ja, sw. V. (2): nhd. heulen, brüllen; skren-ja, sw. V.: nhd. heulen, schreien; þjō-t-a, st. V. (2): nhd. heulen, tosen; ȳl-a (2), sw. V.: nhd. heulen

heulen, ae. hrō-p-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rufen, schreien, heulen; rā-r-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, heulen, schreien, klagen; swōg-an (1), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. tönen, rauschen, brüllen, heulen, pfeifen, rasseln; þéo-t-an, þū-t-an, st. V. (2): nhd. heulen, brüllen, widerhallen, murren; þo-t-er-ian, sw. V.: nhd. schreien, heulen

Heulen, ae. wā-n-ung, st. F. (ō): nhd. Heulen, Jammern

heulen, ahd. brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; gilōn 1, sw. V. (2): nhd. gellen, heulen; grīnan* 17, st. V. (1a): nhd. bellen, heulen, knurren, kläffen, krächzen; hōnnōn* 1, sw. V. (2): nhd. heulen; hūwilōn* 2, hūlōn, sw. V. (2): nhd. heulen

Heulen, ahd. kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen; klagōd* 4, klagōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Klagen, Heulen, Wehklagen

Heulen, ahd. wēferōd* 1, wēferōt*, wēverōd*, wēverōt*, wēferhōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Heulen, Jammer, Klage, Geheul; weinī* 2?, st. F. (ī)?: nhd. Quäken, Klagen, Heulen

heulen, ahd. wēferhen* 2, wēverhen*, sw. V. (1a): nhd. heulen, jammern, klagen, wehklagen

heulen, ahd. weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen; wuofen* 21?, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, jammern, heulen

heulen, mhd. behiulen, sw. V.: nhd. »heulen«, beweinen

heulen, mhd. bellen (1), st. V.: nhd. bellen, keifen, zanken, heulen, knurren; bullen (1), büllen, püllen, sw. V.: nhd. bellen, heulen, brüllen, tosen; erlimmen, st. V.: nhd. donnern, heulen

heulen, mhd. grogezen, sw. V.: nhd. heulen, wehklagen; hiulen (1), hiuwelen, hūlen, hielen, sw. V.: nhd. heulen, schreien; hōnen, hœnen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, in Zorn geraten (V.), verachtet werden

Heulen, mhd. hœnen (2), st. N.: nhd. Höhnen, Heulen, Verspotten

heulen, mhd. hūwelen, hūwlen, sw. V.: nhd. heulen

Heulen, mhd. hiulen (2), st. N.: nhd. »Heulen«

Heulen, mhd. kar (2), st. F.: nhd. Trauer, Wehklage, Heulen, Sorge, Leid, Buße

heulen, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen; rāwen (2), sw. V.: nhd. klagen, heulen

heulen, mhd. winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten; zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen

Heulen, mhd. zanne, st. F.: nhd. »Zanne«, Heulen, Keifen

heulen, mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

heulen, mnd. galferen*, galfern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, unablässig heulen, bellen; galperen*, galpern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, anhaltend bellen; gelven, sw. V.: nhd. gelfern, heulen, bellen; gilveren, gilferen, sw. V.: nhd. gelfern, gilpern, laut schreien, heulen, winseln; grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen; hūlen (1), h· len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

Heulen, mnd. hūlen (2), hūlent, N.: nhd. Heulen, tierisches Geheul, Gejammer; h· linge, F.: nhd. Heulen, Geheul, dumpfes Geschrei, wildes Geschrei

heulen, mnd. krīschen (1), krissen, krisken, sw. V.: nhd. kreischen, hell schreien, heulen, zischen, prasseln; krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

-- laut heulen: mnd. hulveren, hulvern, holveren, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen; hülven, hulven, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen

-- unablässig heulen: mnd. galferen*, galfern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, unablässig heulen, bellen

heulen, mnd. l· ren, V.: nhd. heulen, plärren; plerren, sw. V.: nhd. plärren, heulen

heulen, mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen; sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen

heulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heulend -- sich heulend überschlagen, mhd. umbewüeffen, sw. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen; umbewuofen, red. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen

heulend, mnd. h· lent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. heulend, laut aufklagend

heulend, mnd. sīpent*, sīpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tränend, tröpfelnd, heulend

Heulender, mhd. flennære*, flenner, st. M.: nhd. »Flenner«, Weinender, Heulender

Heulender, mnd. h· lender, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Heulender, Mensch der laut aufklagt

Heuler, an. gylf-jað-r, st. M. (a): nhd. Heuler

Heuler, mnd. grīnære*, grīnēre, grīnēr, griner, M.: nhd. »Greiner«, Greinender, Weiner, Heuler

heuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heulerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heulergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

heulerhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heulerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heulerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heulerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heuleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heulhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heulied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heulieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heulieferungquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heulieferungsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heulkreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heulplärrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heumachen -- Arbeiter zum Heumachen, mnd. höüwære*, höüwer, M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Arbeiter zum Heumachen

heumachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heumachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heumacher -- Heumacher als Fröner, mhd. vrōnhöuwære*, vrōnhöuwer, frōnhöuwære*, frōnhöuwer*, st. M.: nhd. Heumacher als Fröner

Heumacher, mhd. höuwære*, houwære*, höuwer, houwer, st. M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Mäher

Heumacher, mnd. höüwære*, höüwer, M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Arbeiter zum Heumachen

Heumacher, mnd. swēlære*, swēler, M.: nhd. Heumacher, Beschäftigter in der Heuernte

heumacherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heumagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heumahd, mnd. snīdinge, F.: nhd. »Schneidung«, Schneiden (N.), Grasschnitt, Heumahd

heumahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heumahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heumähder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heumäher, ahd. mādāri 11, st. M. (ja): nhd. Mäher, Heumäher

Heumäher, mnd. höümeiære*, höümeyer, höümeger, houwmeyer, haumeyer, M.: nhd. Heumäher; höüsnīdære*, höüsnīder, hoesnīder, M.: nhd. Heumäher

heumäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heumann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heumarkt (eine Örtlichkeitsbezeichnung), mnd. grasmarket, grasmarkt, M., N.: nhd. »Grasmarkt«, Heumarkt (eine Örtlichkeitsbezeichnung)

Heumarkt, mhd. höumarket 1, st. M.: nhd. Heumarkt

heumarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heumarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

heumaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heumenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heumess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heumesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heumesszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heumonat, anfrk. hou-w-i-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Heumonat«, Juli

Heumonat, ahd. hewimānōd* 7, st. M. (a): nhd. Heumonat, Juli; hewimānōdo* 1?, sw. M. (n): nhd. Heumonat, Juli; houwimānōd* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heumonat, Juli; houwimānōdo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heumonat, Juli

Heumonat, mhd. höumāne*, höumōn, houmōn, st. N.: nhd. »Heumond«, Heumonat, Juli; höumānōt, höumānet, st. M.: nhd. Heumonat, Juli

Heumonat, mhd. höuwetmānōt 1, st. M.: nhd. »Heumonat«, Juli

Heumonat, mnd. höümānt, howmānt, hoymānt, hoygmānt, houwemānt, houmānt, haumānt, hauwemānt, N.: nhd. »Heumonat«, Juli

heumonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heumonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heumond, mhd. höumāne*, höumōn, houmōn, st. N.: nhd. »Heumond«, Heumonat, Juli

Heumond, mnd. höümāne*, hoimān, howmān, haumān, hauwemān, N.: nhd. »Heumond«, Juli

heumotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heune, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heunisch, ahd. hūnisk* 3?, hūnisc*, Adj.: nhd. hunnisch, ungarisch, heunisch

heunisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heunische -- heunische Traube, ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube

heunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heunutzung, mnd. gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung; grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

-- Abgabe für Heunutzung: mnd. höüpenninc*, hewpenninc*, M.: nhd. Abgabe für Heunutzung

-- der Heunutzung vorbehaltene Wiese: mnd. hēgewische, hēgewēse, hegewese, F.: nhd. der Heunutzung vorbehaltene Wiese

-- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt: mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt

heuochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heupferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heupferdchen, mnd. smēdeknecht, smedeknecht, M.: nhd. »Schmiedeknecht«, Schmiedegeselle, Name einer Heuschreckenart, Heupferdchen

heupferdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heupropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heuraub, afries. hâ-râ-f 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heuraub

Heuraub, mnd. höürōf, hoirōf, M.: nhd. Heuraub, gewaltsame Wegnahme von Heu

heuraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuraufe -- Heuraufe über der Krippe, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

heuraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heurechen, mnd. höühacke, heihacke, F.: nhd. Heurechen, Heuhacke; höüharke, F.: nhd. Heurechen, Heuharke?

heurechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heurechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heurechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heurecher, mhd. höurechære*, höurecher, st. M.: nhd. »Heurecher«, Heu Zusammenrechender, der Heu zusammenrecht, der Heu zusammenharkt

heurecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heureglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

heuren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurig, ahd. hiurīg* 4, Adj.: nhd. heurig, diesjährig

heurig, mhd. hiuric, hiurec, Adj.: nhd. heurig

heurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heurig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurigbetagt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurling, nhd.: nhd. ; L.: DW

heuruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heus -- Gestell zum Aufbewahren des Heus, an. hjal-m-r (1), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (2), Gestell zum Aufbewahren des Heus

heusache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heusackleinen, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird

heusame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heusammlerin, mhd. jetærinne*, jeterinne*, jeterin, st. F.: nhd. »Jäterin«, Beerensammlerin, Heusammlerin, Pilzsammlerin, Sammlerin

heuschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heuscheuer, ahd. hewiskūra* 1, hewiscūra*, sw. F. (n): nhd. »Heuscheuer«, Heuboden, Heustadel, Heuschober

Heuscheuer, mhd. höuschūr, st. F.: nhd. »Heuscheuer«, Heuschober, Heuscheune

heuscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heuscheune, mhd. höuschūr, st. F.: nhd. »Heuscheuer«, Heuschober, Heuscheune

Heuscheune, mnd. höüsch· ne, F.: nhd. Heuscheune, Feldscheune; höüschūr, hoyschūr, N.: nhd. Heuscheune, Heuschuppen (N.), Feldscheune

heuscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heuschnitt, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

heuschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuschober, germ. *hwelma, germ.?, Sb.: nhd. Heuschober; *meta, germ.?, F.: nhd. Heuschober, Miete (F.) (2); *stakka, germ.?, Sb.: nhd. Heuschober

Heuschober, an. des, st. F. (jō): nhd. Heuschober; klegg-i (1), st. M. (ja): nhd. Heuschober; sta-k-k-r (2), st. M. (a): nhd. Heuschober, Haufe, Haufen; sæt-i, st. N. (ja): nhd. Sitz, Amt, Heuschober

Heuschober, ae. híe-g-hū-s, st. N. (a): nhd. Heuschober

Heuschober, afries. hâ-werf 3, M.: nhd. Heuschober

Heuschober, ahd. hewiskūra* 1, hewiscūra*, sw. F. (n): nhd. »Heuscheuer«, Heuboden, Heustadel, Heuschober; hewistadal* 8?, st. M. (a): nhd. Heuboden, Heustadel, Heuschober; houwistadal* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heuboden, Heuschober

Heuschober, mhd. birlinc, st. M.: nhd. Heuschober; bürlinc, birlinc, st. M.: nhd. Heuschober

Heuschober, mhd. höuschober, st. M.: nhd. Heuschober; höuschoche, höuschocke, hœschocke, sw. M.: nhd. Heuschober; höuschūr, st. F.: nhd. »Heuscheuer«, Heuschober, Heuscheune

Heuschober, mhd. schoche, sw. M.: nhd. Schochen, Heuhaufe, Heuhaufen, Heuschober

heuschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuschreck, ahd. hewiskrek* 3, hewiscrec*, st. M. (a?, i?): nhd. »Heuschreck«, Heuschrecke; hewiskrekko* 7?, hewiscrecko*, sw. M. (n): nhd. »Heuschreck«, Heuschrecke

heuschreckbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heuschreckchen, mnd. sprengelken, N.: nhd. Heuschreckchen, kleine Heuschrecke

Heuschreckchen, mnd. sprenkelken, N.: nhd. »Heuschreckchen«

Heuschrecke (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lōfvorsch, līfvorsk, lōgfrosch*, M.: nhd. Laubfrosch, Heuschrecke (Bedeutung örtlich beschränkt)

Heuschrecke, got. þra-m-st-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Heuschrecke

Heuschrecke, ae. broc (4), Sb.: nhd. Heuschrecke; gær-s-ho-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Heuschrecke; gær-s-ho-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Heuschrecke; gær-s-stap-a, sw. M. (n): nhd. Heuschrecke; lopp-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hummer, Heuschrecke; lōp-ust, st. F. (ō): nhd. Heuschrecke; sėcg-e-scier-u, F.: nhd. Heuschrecke; sėcg-ge-scēr-e, F.: nhd. Grashüpfer, Heuschrecke; stap-a, sw. M. (n): nhd. »Stapfer«, Heuschrecke; weal-d-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Waldstapfer«, Heuschrecke

Heuschrecke, anfrk. s-pri-nk-o* 1, s-pri-nc-o, sw. M. (n): nhd. Heuschrecke

Heuschrecke, ahd. hewigrimmila* 1, sw. F. (n): nhd. Heuschrecke; hewiskrek* 3, hewiscrec*, st. M. (a?, i?): nhd. »Heuschreck«, Heuschrecke; hewiskrekkil* 2?, hewiscreckil*, st. M. (a?): nhd. Heuschrecke; hewiskrekko* 7?, hewiscrecko*, sw. M. (n): nhd. »Heuschreck«, Heuschrecke; hewispranga* 1?, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Heuschrecke; hewistafil* 1, st. M. (a): nhd. Heuschrecke; hewistapfo* 2, hewistapho*, hewistaffo*, sw. M. (n): nhd. Heuschrecke; hewistapfol* 4, hewistaphol*, hewistaffol*, st. M. (a): nhd. Heuschrecke, Heuspringer; houwiskrekkil* 1 und häufiger?, houwiscreckil*, st. M. (a?): nhd. Heuschrecke; houwiskrekko* 1 und häufiger?, houwiscrecko*, sw. M. (n): nhd. Heuschrecke; houwispranga* 1 und häufiger?, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Heuschrecke; houwistapfol* 5, houwistaphol*, houwistaffol*, st. M. (a?, i?): nhd. Heuschrecke, Heuspringer; *kefar, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt; kefur* 27, kefar*, kevur*, kevar*, st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt, Nager; kefura* 4, kevura*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Käfer, Heuschrecke; kefuro* 8, kefiro*, kevuro*, keviro*, kevero*, sw. M. (n): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Nager; matoskrek* 2, matoscrec*, st. M. (a?, i?): nhd. Heuschrecke; sprinko* 2, sprinco, sprenko*, sprenco*, sw. M. (n): nhd. Heuschrecke; stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke; stapfol* 2, staphol*, st. M. (a): nhd. »Stapfer«, Heuschrecke

Heuschrecke, mhd. haberschrecke, haberschricke, haberschreck, sw. M.: nhd. »Haberschrecke«, Heuschrecke; habervrez 1, haberfrez*, st. M.: nhd. »Haberfresser«, Heuschrecke; haberwurm 1, st. M.: nhd. »Haberwurm«, Heuschrecke; höuschrecke, höuschricke, houschricke, höuweschricke, hæschricke, sw. M.: nhd. Heuschrecke; höuschreckel, höuschrickel, höuschrickil, st. M.: nhd. Heuschrecke; höuschrick 3, st. M.: nhd. Heuschrecke; höusprinke, höusprenke, sw. M.: nhd. Heuschrecke; höustaffel, höustapfel, höustufel, st. M., st. F.: nhd. Heuschrecke

Heuschrecke, mhd. locuste, st. F.: nhd. Heuschrecke; mateschrecke*, matschrecke, sw. M.: nhd. Wiesenhüpfer, Heuschrecke

Heuschrecke, mhd. spranke, sw. F.: nhd. Heuschrecke; sprinke (2), sw. M.: nhd. Heuschrecke; trüster, drüster, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Heuschrecke, Ungeheuer, Monstrum

Heuschrecke, mnd. gōdespērdeken, N.: nhd. Gottespferdchen, Heuschrecke, Grashüpfer, Libelle; grashüppel, M.: nhd. Grashüpfer, Heuschrecke; hēregōdespērdeken*, hērgōdespērdeken, N.: nhd. Heuschrecke; höüschrecke, howschrecke, hewschrecke, hauschrecke, hauwschrecke, M.: nhd. Heuschrecke; höüsprengære*, höüsprenger, M.: nhd. Heuschrecke; höüsprengel, hoisprengel, houwsprengel, howsprengel, hauwsprengel, hoeuwsprengel, hewsprengel, M.: nhd. Heuschrecke; höüsprengelke, M.: nhd. Heuschrecke, kleine Heuschrecke; höüsprinke, heusprinke, houwsprinke, hewsprinke, M.: nhd. Heuschrecke; hüppe, F.?: nhd. Heuschrecke; kōlhase, M.: nhd. Heuschrecke; kōlhüppære*, kōlhuppære*, M.: nhd. Kohlhüpfer, Heuschrecke; kōlspranke, M.: nhd. Heuschrecke; kōlsprengel, M.: nhd. Heuschrecke; kōlsprinke, kōlsprenke, M.: nhd. Heuschrecke

-- kleine Heuschrecke: mnd. höüsprengelke, M.: nhd. Heuschrecke, kleine Heuschrecke

Heuschrecke, mnd. locuste*, Sb.: nhd. Heuschrecke

Heuschrecke, mnd. spranke, F.: nhd. Heuschrecke; sprankele, F.: nhd. Heuschrecke; sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke; sprengel (2), M.: nhd. Heuschrecke; sprenke, Sb.: nhd. Heuschrecke; sprenkel, M.: nhd. Heuschrecke, eine Art (F.) (1) Spinne; sprinchāne*, sprinkhane, mnd.?, M.: nhd. Heuschrecke; sprincworm, sprinkworm, M.: nhd. Heuschrecke; springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke; springel, M.: nhd. Heuschrecke, Sommerspross; sprinke, M.: nhd. Heuschrecke; sprinkel (1), M.: nhd. Heuschrecke; sprinkele, M.: nhd. Heuschrecke; stāpel (1), scapel, Sb.: nhd. Heuschrecke

-- kleine Heuschrecke: mnd. sprengelken, N.: nhd. Heuschreckchen, kleine Heuschrecke

heuschrecke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschrecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuschreckenart -- Name einer Heuschreckenart, mnd. smēdeknecht, smedeknecht, M.: nhd. »Schmiedeknecht«, Schmiedegeselle, Name einer Heuschreckenart, Heupferdchen

heuschreckenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuschreckengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschreckensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschreckenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuschreckgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuschrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heuschreckwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuschrickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuschuppen (N.), mnd. höüschūr, hoyschūr, N.: nhd. Heuscheune, Heuschuppen (N.), Feldscheune

Heuschuppen, an. hla-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Scheune, Heuschuppen

Heuschuppen, mhd. höugadem, st. N.: nhd. Heuschuppen; höuhūs, st. N.: nhd. »Heuhaus«, Heuschuppen

heuschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heusense, ahd. hewisegansa* 1?, st. F. (ō): nhd. »Heusense«, Sense, Sichel; houwisegansa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Heusense«, Sense, Sichel

Heusense, mnd. höüseisene*, höüseysen, F.: nhd. Heusense

heusense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuspecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuspringer, ahd. hewistapfol* 4, hewistaphol*, hewistaffol*, st. M. (a): nhd. Heuschrecke, Heuspringer; houwistapfol* 5, houwistaphol*, houwistaffol*, st. M. (a?, i?): nhd. Heuschrecke, Heuspringer

heuspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heustadel, ahd. hewiskūra* 1, hewiscūra*, sw. F. (n): nhd. »Heuscheuer«, Heuboden, Heustadel, Heuschober; hewistadal* 8?, st. M. (a): nhd. Heuboden, Heustadel, Heuschober

Heustadel, mhd. höubarn 1, sw. M., st. M.: nhd. Heustadel, Heuboden

heustadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heustäffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heustall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Heustapel -- Heustapel in der Scheune, an. sta-ð-i, sw. M. (n): nhd. Heustapel in der Scheune

Heustapel, mnd. höühōp, howhōp, hoyhōp, hoghōp, hauhōp, hauwhōp, M.: nhd. Heuhaufen, Heuhaufe, Heustapel

Heustapelung -- Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte, mnd. höüberch, hauwberch, M.: nhd. »Heuberg«, Hauberg?, Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte

Heustapelung -- Erhöhung zur Heustapelung, mnd. höüwerf, hoiwerf, hoywerf, M., N.: nhd. Erhöhung zur Heustapelung

heustatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heustatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

heusteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heustock, germ. *dasjō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Heustock

heustock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heutag, mhd. höutac, st. M.: nhd. »Heutag«, Tagwerk in der Heuernte

heutag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heutagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heute -- für heute, mhd. hiutelanc, Adv.: nhd. heute, für heute, von nun an

heute -- heute früh, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

heute -- heute morgen, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

heute -- heute noch, mhd. ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch

heute -- heute oder gestern zu Nacht oder Abend, mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

heute -- noch heute, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

heute den ganzen Tag (), mhd. ? hiutlanc, Adv.: nhd. »heute den ganzen Tag« (?)

heute, ae. dæg-þer-lic, dæg-hwæ-þer-lic, Adj., Adv.: nhd. täglich, heute, gegenwärtig; hío-dæg, hēo-dæg, ae.?, as.?, Adv.: nhd. heute

-- von heute: ae. dæg-en-lic, Adj.: nhd. heutig, von heute

heute, afries. hi-ō-den-dei-s 1 und häufiger?, Adv.: nhd. heutigentags, heute; hi-ū-deg-a* 6, hi-ū-de, hi-ō-da, Adv.: nhd. heute

heute, as. hin-d-ag 1, Adv.: nhd. heute; hiu-du 3, hiu-d-ag-u*, Adv.: nhd. heute; hū-digu* 2, hō-digo, Adv.: nhd. heute

heute, ahd. hiutu 53, hiuto, Adv.: nhd. heute

-- heute geboren: ahd. hiutīg* 5, Adj.: nhd. heutig, heute geboren

-- heute Nacht: ahd. hīnaht 7, Adv.: nhd. heute Nacht; hīnahtes* 1, Adv.: nhd. heute Nacht

heute, mhd. dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

heute, mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute; hiute, hiuten, hie, hiude, hūte, hūde, huite, Adv.: nhd. heute, jetzt, zum gegenwärtigen Zeitpunkt; hiutelanc, Adv.: nhd. heute, für heute, von nun an

heute, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute; tages, Adv.: nhd. am Tage, am Tag, tags, tagsüber, an diesem Tage, heute

heute, mnd. dālinc, dallinc, dalink, dallink, Adv.: nhd. heute; dallinge, Adv.: nhd. heute; dallingen, dalgen, dallien, dalli, Adv.: nhd. heute; dellinge, Adv.: nhd. heute

-- heute Abend: mnd. āvelinc, āvelinge, Adv.: nhd. heute Abend; āventlanc, āventlinc, Adv.: nhd. heute Abend, zu Abend; āventlinge, Adv.: nhd. heute Abend, zu Abend

heute, mnd. hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; hīr, hīre, hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; h˙ de (2), Adv.: nhd. heute;

h· degen, hodegen, Adv.: nhd. heute; h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· digen, h· degen, Adv.: nhd. heute

heute, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heutig, ae. dæg-en-lic, Adj.: nhd. heutig, von heute

heutig, afries. hi-ū-de-lik 1, hi-ō-d-lik, Adj.: nhd. heutig

heutig, ahd. hiutīg* 5, Adj.: nhd. heutig, heute geboren; hiutlīh* 2, Adj.: nhd. heutig

heutig, mhd. gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; hiutic, hiutec, hūtic, Adj.: nhd. heutig

heutig, mnd. h· de (1), Adj.: nhd. heutig; h· delīk, hudelik, h· delīk, Adj.: nhd. heutig; h· dich (1), h· tich, Adj.: nhd. heutig

heutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heutigen -- am heutigen Tage, mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart

heutigentags, afries. hi-ō-den-dei-s 1 und häufiger?, Adv.: nhd. heutigentags, heute

heutigstägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

heutmorgen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

heutraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heutuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heutzutage, mhd. hiure (2), hiur, hiuwer, hūre, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, dieses Jahr, jetzt, heutzutage; hiutestages, Adv.: nhd. noch jetzt, heutzutage

heutzutage, mnd. h· de (2), hude, h· t, h· te, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; h· den (3), huden, h· dene, hudene, h· te, h· ten, h· tene, Adv.: nhd. heute, an diesem Tage, am heutigen Tage, heutzutage, in dieser Zeit, in der Gegenwart; itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle

heutzutage, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

heuunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuverdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuverdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuwachstum, mnd. hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu; höügewas, hoigwas, hoigewas, mnd.?, N.: nhd. Heuwachstum, Ertrag an Heu, Wiesenland zur Heugewinnung

heuwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Heuwagen -- großer Längsbaum auf dem Heuwagen, mnd. höübōm, hawbōm, M.: nhd. Windelbaum, großer Längsbaum auf dem Heuwagen

Heuwagen -- Stange über dem beladenen Heuwagen, mhd. wisboum, wispoum, wiseboume, st. M.: nhd. »Wiesbaum«, Stange über dem beladenen Heuwagen, Befestigungsanlage für Wagenladungen

heuwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

heuwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwagengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwagensgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwasserungbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwasserungsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuweg, mnd. höüwech, hoywech, M.: nhd. »Heuweg«, Weg zur Heuabfahrt

heuweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Heuwiese, mnd. höübaint*, hoyebaint, höübānt, höüebaindt, M.: nhd. Heuwiese; höümāt, hoimāt, hoeimāt, N.: nhd. Heuwiese; höüwēse, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese; höüwische, höüwisch, F.: nhd. Heuwiese, zur Heugewinnung bestimmte Wiese

Heuwiese, mnd. māde (2), made, F.: nhd. Matte, zu mähende Wiese, Heuwiese; māt (2), F.: nhd. Mahd, Wiese, Heuwiese; mēde (6), F.: nhd. »Mähde«, zu mähende Wiese, Heuwiese, Heuland

-- Landmaß für Heuwiese: mnd. mēdæremāt*, mēdermāt, mēdermēde, mēdermeth, N.: nhd. Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann?), Landmaß für Heuwiese; mēdæresmāt*, mēdersmāt, N.: nhd. Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann?), Landmaß für Heuwiese

heuwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

heuzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Heuzehnt, mhd. höuwezehende 2, sw. M.: nhd. Heuzehnt

heuzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzehntbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzehntlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzehnturbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Heuzeit, afries. hâ-tī-d 1, st. F. (i): nhd. Heuzeit

Heuzeit, mnd. höütīt, houwetīt, F.: nhd. »Heuzeit«, Zeit der Heuernte

heuzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heuzufuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heveren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hevering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heveringbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

heveringsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hewelte, mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

Hexameter, ae. mē-t-er-fer-s, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hexameter

hexchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hexe, germ. *hagatusī?, *hagahatusī?, sw. F. (n): nhd. Hexe; *hagatusjō, st. F. (ō): nhd. Hexe

Hexe, got. hal-j-ō-rū-n-a* 1?, st. F. (ō): nhd. Hexe, Zauberweib

Hexe, an. fāl-a, sw. F. (n): nhd. Trollweib, Hexe, Zauberweib, Ochs, Ochse; flag-ð, st. N. (a): nhd. Unhold, Hexe, Troll; gylf-r-a, sw. F. (n): nhd. Hexe; Huld, F., PN: nhd. Hexe; ī-við-ja, sw. F. (n): nhd. Riesin, Hexe; kvel-d-rið-a, sw. F. (n): nhd. Hexe; munn-harp-a, sw. F. (n): nhd. Hexe

Hexe, ae. gæl-str-e, sw. F. (n): nhd. Hexe; hæg-tes-s-e, hæg-tes, sw. F. (n): nhd. Hexe; hėl-rȳ-n-ig-u, F.: nhd. Hexe; lyb-b-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hexe, Zauberin; rū-n-e, sw. F. (n): nhd. Hexe; sci-n-n-lǣc-e (1), sci-n-lǣc-e, sw. F. (n): nhd. Hexe; wæl-cyr-ig-e, sw. F. (n): nhd. Walküre, Hexe; wic-c-e, sw. F. (n): nhd. Hexe

Hexe, ahd. āgenga? 1, sw. F. (n): nhd. Hexe, Unholdin; hāzus 25, hāzissa*, hagzussa*, st. F. (i?): nhd. Unholdin, Furie, Hexe, Hure; holzmouwa* 20, holzmūwa*, sw. F. (n): nhd. Waldweib, Unholdin, Hexe, Furie; holzwīb 1, st. N. (a): nhd. »Holzweib«, Waldweib, Unholdin, Hexe; masca, lat.-lang., F.: nhd. Hexe; *maska?, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hexe; stria* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Hexe; unholda 11, unaholda, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Teufel, Dämon, Unholdin, Hexe

Hexe, mhd. dāse, st. F., sw. F.: nhd. Unholde, Hexe; dehselrite, sw. F.: nhd. Hexe

Hexe, mhd. hecse, hesse, hexe, F.: nhd. Hexe; hornblāse, sw. F., st. F.: nhd. Hornbläserin, Hexe

Hexe, mhd. nahtbrūt, st. F.: nhd. »Nachtbraut«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahthulde, sw. F.: nhd. Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahtvar, nahtfar*, sw. F., st. F.: nhd. Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahtvrouwe, nahtfrouwe*, sw. F.: nhd. »Nachtfrau«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe; pfeffīn*, pheffīn, pfefinne, pheffinne, st. F.: nhd. »Pfäffin«, Konkubine eines Priesters, Beischläferin eines Geistlichen, Hexe

Hexe, mhd. surziere, st. F.: nhd. »Hexe«, Zauberin

Hexe, mhd. trute, trut, st. F.: nhd. »Trud«, Unholdin, weiblicher Alp, Hexe

Hexe, mhd. unholde (2), sw. F.: nhd. Unholde, Unholdin, Teufelin, Hexe, Zauberin, Zaubererin

Hexe, mnd. etenninne, etendinne, F.?: nhd. Hexe, Teufelin

Hexe, mnd. hexe, F.: nhd. Hexe, Zauberin, Zaubererin; kr· denloite*, kr· denloyte, krōdenloyte, krādenloyte, F.: nhd. Hexe, Teufelsbuhlerin

-- Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank: mnd. grāworm, grawworm, M.: nhd. »Grauwurm«, Zutat einer Hexe für einen Zaubertrank

Hexe, mnd. rumpelt· vertasche, F.: nhd. zauberndes altes Weib, Hexe

-- eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- eine vermeintliche Hexe verhören: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Hexe, mnd. t· værische*, tōversche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe

Hexe, mnd. wichelærische*, wichgelersche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe, Hexerin, Wahrsagerin; wickærische*, wickærsche*, wickersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Zaubererin, Hexe, Priesterin

-- Hexe die auf einer Ofengabel reitet: mnd. ūtrīdærische*, ūtridersche, mnd.?, F.: nhd. Ausreiterin, Hexe die auf einer Ofengabel reitet

hexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hexen -- Tanz der Hexen um den Kessel, mnd. kēteldans, kēteldatz, M.: nhd. Tanz der Hexen um den Kessel

hexen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. spānen (1), spannen, st. V.?, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), verlocken, hexen (Bedeutung örtlich beschränkt), zaubern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hexen (N.), mhd. lāchenie, st. F.: nhd. Besprechen, Zaubern, Hexen (N.)

Hexen (N.), mnd. spānen* (2), spānent, N.: nhd. Locken (N.) (2), Hexen (N.), Zaubern

hexen, ae. wic-c-ian, sw. V. (2): nhd. hexen, zaubern

hexen, mnd. wichelen, mnd.?, V.: nhd. zaubern, hexen, beschwören, wahrsagen

hexen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hexen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenadhaerent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenadvokaterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenassemblee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenaussage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hexenbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hexenbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbrut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbuckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexend, mnd. ? wichelærisch***, Adj.: nhd. zaubernd, hexend?
hexendefensor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexendocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenepoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenexamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfavorit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenfex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenfolter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfreveltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenführig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hexengalan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengasterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexengeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengeschmeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengesippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexengespenst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengespielschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexengierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexengimpelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexengrien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hexenguss (Bedeutung jünger), mnd. kattenbrēgen, N.: nhd. Katzenhirn, Hexenguss (Bedeutung jünger)
hexengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhaspel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhausrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenhemd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhistorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexeninquisition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexeninquisitionsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexeninquisitor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexeninterrogatorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkaefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkaemmerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenkapitaensche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenkenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenklubb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenkluepfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkoenigin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkoerper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkonspirant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkorporal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hexenkraft, ae. drȳ-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Hexenkraft, Hexerei, Magie, Zauberei
Hexenkraut, mnd. narrenwort, F.: nhd. Zauberwurzel, Hexenkraut
hexenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenkuratorschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmacherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenmädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenmaedlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hexenmeisterin, mnd. schōlemēsterinne, schōlemmeisterinne, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, Hexenmeisterin; schōlemēsterische*, schōlemeistersche, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Scholastika in einem Nonnenkloster, Hexenmeisterin
hexenmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenpater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpatriot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpatrozinium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenpfeifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenplaetzchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenplaetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenpraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hexenprobe -- eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen
hexenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenprozedur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenprozessakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenprozesskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenprozessordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenprozessperiode, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenreichstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenreichtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenreitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hexenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensabbat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hexensalbe, mnd. slāpsalve, F.: nhd. »Schlafsalbe«, Salbe die einschläfert, Hexensalbe
hexensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexensalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenschlaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenschmiere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenschnack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenschwarzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenschwung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenstaedtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstaedtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hexenstreich, mnd. hexenstücke, N.: nhd. Hexenstreich, Zauberstreich
hexenstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexensystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hexentanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentortur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexentun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenunhold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenunwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverbrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverdacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverdammungsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverdammungurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenvergicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenverteidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenvertreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenvogtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hexenvogtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenwaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hexenwerk -- Gut durch Hexenwerk nehmen, mnd. aft· veren*, aft· vern, sw. V.: nhd. »abzaubern«, Gut durch Hexenwerk nehmen, Tier töten
Hexenwerk -- melken der Bäume als Hexenwerk, mnd. ? melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen
hexenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hexenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hexenwidertaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hexenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hexenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hexenwueterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hexenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexenzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hexer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hexerei, ae. drȳ-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Hexenkraft, Hexerei, Magie, Zauberei; ge-wig-l-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagen, Hexerei, Zauberei; sci-n-lāc, st. N. (a): nhd. Zauberei, Hexerei, Gespenst, Täuschung, Aberglaube, Wahnsinn, Wut; wig-l-e, N.: nhd. Hexerei, Zauber, Zauberei, Magie, Weissagung; wig-l-ung, st. F. (ō): nhd. Wahrsagen, Hexerei, Zauberei

Hexerei, afries. wīch-el-īe 1, F.: nhd. Hexerei, Zauberei; wig-il-a 1, sw. M. (n): nhd. Hexerei; wī-l-inge 1, st. F. (ō): nhd. Hexerei, Zauberei

Hexerei, mnd. ? vōtwickærīe*, vōtwickerīe, vōtwlickerige, F.: nhd. Hexerei?, Zauberei?

hexerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexereienlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexereigeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexereilaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexereiverdaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexereiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hexerin, mnd. wichelærische*, wichgelersche, mnd.?, F.: nhd. Zauberin, Zaubererin, Hexe, Hexerin, Wahrsagerin

hexerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hexerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hexisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hexlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hexung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hexung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hi, mhd. hī (1), Interj.: nhd. hi

hi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hi, nhd.: nhd. ; L.: DW

hia, mhd. hīā, Interj.: nhd. »hia«

Hibernia, mhd. īberne, N.: nhd. »Hibernia«, Irland

Hibiscus, mnd. hōmes, Sb.: nhd. Malve, Hibiscus

hick, mhd. hīckā, Interj.: nhd. »hick«

hick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hickel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

hickeln, mhd. hickelen*, hickeln, sw. V.: nhd. »hickeln«, springen, hüpfen

hickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hiddensee -- Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee, mnd. Gellant, Gelant, Geland, Gelland, Gelende, Jellant, N.: nhd. »Gellen«, Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee

hide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hidepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hidgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hidpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hie -- hie und da, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

hie -- hie und da, mhd. inhant (2), Adv.: nhd. zuweilen, hie und da

hie -- hie und da, mnd. spārlīke*, spārlīk, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend; spārlīken, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

hie, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun

hie, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hieausz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hieb, germ. *hawwa-, *hawwam, *hauwa-, *hauwam, st. N. (a): nhd. Hau, Hieb; *smerz?, germ.?, Sb.: nhd. Hieb

Hieb, an. hn gg-r (1), st. M. (a): nhd. Stoß, Hieb; họ-gg, st. M. (wa): nhd. Hieb, Stoß, Schlag; lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; lost, st. N. (a): nhd. Schlag, Hieb; slag (1), st. N. (a): nhd. Schlag, Hieb, Kampf

-- schräger Hieb: an. skyl-i-họg-g, st. M. (a): nhd. schräger Hieb

Hieb, ahd. bik* 1, bic*, st. M. (a?): nhd. Hieb, Schlag; slag 39, st. M. (i): nhd. Schlag, Abschlagen, Stoß, Hieb, Sturm, Ansturm

Hieb, mhd. berene, st. F.: nhd. Schlag, Hieb; bic, pic, st. M.: nhd. Stich, Schnitt, Hieb, Einschnitt

Hieb, mhd. hanthabe, st. F.: nhd. Handhabe, Griff, Heft (N.) (2), Handhabung, Henkel, Türgriff, Hieb; hecke (1), sw. M.: nhd. Stich des Herzens, Hieb, Stich; hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

Hieb, mhd. niderzuc, st. M.: nhd. »Niederzug«, Niederreißen, zu Boden Reißen (N.), Hieb

Hieb, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; smitze, st. F., sw. F.: nhd. Hieb, Streich, Fleck, Makel; smurre, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Wunde, Hieb; snite (1), sw. F.: nhd. Schnitte, Hieb, Schnittstück, Eisenschiene; stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe; streich, st. M.: nhd. Schlag, Hieb, Streich, Schwertstreich; sūs, st. M.: nhd. »Saus«, Sausen, Brausen, Lärm, Hieb; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; tref, trif, st. M., st. N.: nhd. »Treff«, Zusammentreffen, entscheidender Streich, Schlag, Hieb

Hieb, mhd. vlasche (2), flasche*, st. F., sw. F.: nhd. Schlag, Hieb, Ohrfeige, Maulschelle

Hieb, mnd. anehouw*, anhouw, M.: nhd. »Anhau«, Anhieb, Hieb

Hieb, mnd. houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung

Hieb, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen); stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?; strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- Hieb mit dem Schwert: mnd. swērdeshouw, M.: nhd. »Schwerthau«, Hieb mit dem Schwert, durch ein Schwert verursachte Verwundung; swērdesslach, schwērdesslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt; swērtslach, swērtslac, swērslāch, swertslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt

-- Schlag bzw. Hieb mit einem Stab: mnd. stafslach, M.: nhd. »Stabschlag«, Schlag bzw. Hieb mit einem Stab

hieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hiebabteilung -- Hiebabteilung eines Waldes, mhd. hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

hiebarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hiebe -- mit dem Schild Hiebe auffangen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

hiebei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiebeineben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiebeneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hiebevor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiebevorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hiebevorn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiebfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hiebfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hiebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hiebholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hiebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hiebklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hiebrecht -- unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald, mnd. untal, mnd.?, M., F.: nhd. Unzahl, große Zahl, unbeschränktes Hiebrecht und Weiderecht an einem Wald

hiebschmarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hiebuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hiebwaffe, germ. *saigula-, *saigulaz, st. M. (a): nhd. Hiebwaffe, Stock

Hiebwaffe, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser

-- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

-- von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe: mnd. rīdeswērt, rīdeschwērt, rītswērt, rītschwērt, N.: nhd. »Reitschwert«, von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe

hiebwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hiebwunde -- Narbe einer Hiebwunde, mnd. smarre, F.: nhd. Schmarre, Narbe einer Hiebwunde

Hiebwunde, mnd. houwewunde, houwunde, F.: nhd. Hiebwunde

hiebwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hiechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hiedannen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiedieset, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiedieshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiedurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiee-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiee-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiee-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieelschaeffersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieending, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hiefdorn, mhd. hiefdorn, st. M.: nhd. »Hiefdorn«, Hagebuttenstrauch
Hiefe, germ. *heupō-, *heupōn, *heupa-, *heupan, sw. M. (n): nhd. »Hiefe«, Dornstrauch, Hagebutte
Hiefe, ae. héop-a, sw. M. (n): nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Dornstrauch; héop-e, sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Dornstrauch
Hiefe, as. hio-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Hiefe
Hiefe, ahd. hiofa* 8, hiufa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Heckenrose, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Hundsrose
Hiefe, mhd. hiefe, sw. F., st. F.: nhd. »Hiefe«, Hagebutte, Hagebuttenstrauch
hiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hiefenbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hiefendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hiefenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hiefhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hiefort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiefriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hiefrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hiefro, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiefür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiegegen (), mhd. ? hiegegen, Adv.: nhd. »hiegegen« (?)
hiegegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hiegeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiegesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiegeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiehalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiehero, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiehin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hieig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hieisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hieländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hieleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hielich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hielich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichmitgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichskunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsmitgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsurlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsvorwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichsvorwortbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichszugift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichurlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichvorwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichvorwortbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielichzugift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hieling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiemachere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiemacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hiemit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hienach, mhd. hienāch, Adv.: nhd. »hienach«
hienach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hienächst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hienern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hienieden, ae. be-hio-nan, be-hi-nan, be-hi-ne, be-hio-na, be-hio-na-ne, be-heo-nan, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hienieden, nahe; hē-r (1), Adv.: nhd. hier, nun, hierher, hienieden
hienieden, as. ni-th-ar-a* 1, Adv.: nhd. unten, hienieden
hienieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hienieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hieoben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hiepe, nhd.: nhd. ; L.: DW
hier -- hier drinnen, mhd. hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt
hier -- hier und da, mhd. iewā, Adv.: nhd. irgendwo, hier und da
hier -- hier und da, mnd. spilderen (3), Adv.: nhd. zerstreut, einzeln, vereinzelt, hier und da
hier -- hier unten, mhd. herabe, Adv.: nhd. herab, herunter, hier unten
hier -- von hier fort, mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter
hier -- von hier, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt
hier innen (), mhd. ? hieinne, Adv.: nhd. »hier innen« (?)
hier, idg. *idha, Adv.: nhd. hier; *idhe, Adv.: nhd. hier; *idhi, Adv.: nhd. hier; *it-, *ith-, Pron., Adv.: nhd. hier, dort, so; *k̂e-, Adv.: nhd. hier
-- dies hier: idg. *de-, *do-, Partikel: nhd. dies hier, von, dann
-- von hier: idg. *etos, Adv.: nhd. von hier
hier, germ. *hēr, Adv.: nhd. hier
-- von hier: germ. *hina, Adv.: nhd. von hier; *hinanō, Adv.: nhd. von hier
hier, got. hē-r 20, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57,2), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,2b, 56,1, 195): nhd. hier, her
hier, an. he-ðr-a, Adv.: nhd. hier; hē-r, Adv.: nhd. hier; hið-ra, Adv.: nhd. hier
-- eben hier: an. hēr-na, Adj.: nhd. eben hier
-- von hier aus: an. he-ðan, Adv.: nhd. von hier aus, von jetzt an
hier, ae. hē-r (1), Adv.: nhd. hier, nun, hierher, hienieden
-- hier und da: ae. sty-c-c-e-mǣl-um, Adj.: nhd. stückweise, teilweise, hier und da
-- von hier: ae. hio-nan, hi-nan, hi-ne, hio-na, hio-na-ne, heo-nan, heo-non, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinnen, von hier
hier, afries. hī-r 35, Adv.: nhd. hier
hier, anfrk. hie-r-a 1, Adv.: nhd. hier, hierher
-- von hier: anfrk. *hi-n-an?, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg
-- von hier weg: anfrk. *hi-n-an?, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg
hier, as. hē-r (1) 170, hī-r, hi-e-r, Adv.: nhd. hier
-- von hier aus: as. hi-n-an-a 2, Adv.: nhd. von hier aus
hier, ahd. dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab; herasun 22, Adv.: nhd. hierher, bisher, hier, hierhin; hier 611, hie, Adv.: nhd. hier, da, auf dieser Stelle; hierbī* 1, Adv.: nhd. hier, auf dieser Seite
-- hier innen: ahd. hinna (1) 1, Adv.: nhd. innen, hier innen
-- hier unten: ahd. nidanān 16, Adv.: nhd. unten, hier unten, von unten
-- von hier: ahd. danana* 62?, Adv., Konj., Präf.: nhd. davon, von dannen, wovon, von da, von hier, von dort, von da weg, von da an, dann, dadurch, darüber, davor, von wo, danach, darauf; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb; hināna 9, Adv.: nhd. von hier, von hier weg, hernach
-- von hier an: ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto
-- von hier fort: ahd. hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto
-- von hier weg: ahd. hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb; hināna 9, Adv.: nhd. von hier, von hier weg, hernach
-- weit weg von hier: ahd. hinaferro 2, Adv.: nhd. weit weg von hier
hier, mhd. alhie, Adv.: nhd. allhier, hier; dahie, Adv.: nhd. hier; disehalp (1), dishalp, dishalbe, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite, hier; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig
-- hier und da: mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr
hier, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt; hiewert, Adv.: nhd. hier, diesseits; hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt
hier, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm
hier, mhd. zegegen (1), zegegene, zogegene, zogagen, zegagen, zegagene, zegein, Adv.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, gegenwärtig, vorwärts, zugegen, dagegen, anwesend, hier, ebenso
hier, mnd. alhēr, Adv.: nhd. hier; alhīr, Adv.: nhd. hier

hier, mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; hīr, hīre, hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle

-- hier heran: mnd. hīrāne, hīrān, Adv.: nhd. hieran, daran, hierin, hier heran

-- hier heraus: mnd. hīrūt, Adv.: nhd. hieraus, hiervon, hier heraus

-- hier ins Land: mnd. hīrlandes, Adv.: nhd. hierzulande, hier ins Land

-- hier unten: mnd. hīrnēden, Adv.: nhd. hier unten, hierauf, folgend

-- nach hier: mnd. hīrhēr, Adv.: nhd. hierher, nach hier

-- nach hier gerichtet: mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

-- nach hier herunter: mnd. hīrnēder, Adv.: nhd. nach hier herunter, herab

-- nach hier zu: mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

-- von hier: mnd. günthĕn, gunthen, genten, Adv.: nhd. dorthin, von hier; hīraf, Adv.: nhd. hiervon, davon, von hier, hieraus

hier, mnd. undes***, Adv.: nhd. hier, während

-- hier und da beschneiden: mnd. ? underschēren*, underscheren, mnd.?, sw. V.: nhd. unterteilen?, durchbrochen arbeiten?, hier und da beschneiden?, ausputzen?

hier, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hierachie, mnd. gerarchīe, gerachīe, yerachīe, F.: nhd. Hierachie, Standesordnung der Engel, himmlische Rangordung

hieran, afries. hī-r-on 1, Adv.: nhd. hieran

hieran, mhd. hieran, Adv.: nhd. hieran

hieran, mnd. hīrāne, hīrān, Adv.: nhd. hieran, daran, hierin, hier heran; hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

hieran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hierarchie -- Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Hierarchie, mhd. jerarchīe, gerarchīe, iērarchīe, sw. F.: nhd. »Hierarchie«, himmlische Rangordnung, Rangordnung der Engelchöre, Himmel

Hierarchie, mnd. īerarchīe, īerarchīa, jērarchīe, gerarchia, F.: nhd. Hierarchie, Ordnung, himmlische Rangordnung der Engel

hierauf -- mit Bezug hierauf, mnd. derwēgen, dērwēgene, Adv.: nhd. deswegen, deshalb, mit Bezug hierauf, weswegen, weshalb

hierauf, ae. si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf

hierauf, afries. hī-r-up 1, Adv.: nhd. hierauf

hierauf, ahd. frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; heranāh 30, Adv.: nhd. hernach, nachher, hiernach, hierauf; herazuo* (1) 7, Adv., Präf.: nhd. »herzu«, hierher, hierzu, hierauf; hinafona 1, Adv.: nhd. hierauf, von da an

-- hierauf bis in die Zukunft: ahd. hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

hierauf, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf

hierauf, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

hierauf, mnd. hīrnēden, Adv.: nhd. hier unten, hierauf, folgend; hīrup, hīruppe, Adv.: nhd. hierauf, hierüber

hierauf, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

hierauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hieraus, ahd. hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

hieraus, mnd. hīraf, Adv.: nhd. hiervon, davon, von hier, hieraus; hīrūt, Adv.: nhd. hieraus, hiervon, hier heraus; hīrvan, Adv.: nhd. hiervon, hieraus; hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

-- hieraus folgend: mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

hieraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierbei -- auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem, mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

hierbei, ahd. herain* 1, Adv., Präf.: nhd. »hierin«, hierbei, dabei; hierana 2, Adv.: nhd. hierin, hierbei

hierbei, mnd. hīrinne, Adv.: nhd. hierin, in diesem, hierbei, in dieser Angelegenheit; hīrmanc*, hīrmank, Adv.: nhd. hierzwischen, hierbei; hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

hierbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierbeineben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierbevor, mnd. hīrbev· r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst

hierbleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hierdurch, ahd. dannent 1, Adv.: nhd. hierdurch; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

hierdurch, mnd. hīrvörmiddeletest*, hīrvormiddelst, Adv.: nhd. hierdurch, auf Grund dieses

hierdurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierfür, mnd. hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

hierfür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiergegen, afries. hī-r-tō-jēn-is 1 und häufiger?, Adv.: nhd. hiergegen; hī-r-wi-th 1, Adv.: nhd. hiergegen

hiergegen, mnd. enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

hiergegen, mnd. hīrgēgen*, hīrtēgen, hīrtjēgen, Adv.: nhd. hiergegen, demgegenüber; hīrtēgen, hīrtjegen, Adv.: nhd. hiergegen, demgegenüber; hīrwedder*, hīrwēder, hīrwedder, Adv.: nhd. hiergegen, dagegen

hiergegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierhauszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierher -- bis hierher, ahd. hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab

hierher -- bis hierher, mhd. unzher, Adv.: nhd. bis hierher

hierher -- hierher führen, ahd. heraleiten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herleiten«, hierher führen

hierher, germ. *herō, Adv.: nhd. hierher; *hidrē, Adv.: nhd. hierher

hierher, got. hi-drē 3, Adv. der Richtung, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C2), (Krause, Handbuch des Gotischen 193,3): nhd. hierher; hir-i 6, adv. Imp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,1, 215,II, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e): nhd. hierher, komm her

hierher, an. he-gat, Adv.: nhd. hierher; hi-g-at, Adv.: nhd. hierher; hin-g-at, *hinnvegat, Adj.: nhd. hierher; hī-t (2), Adv.: nhd. hierher

hierher, ae. hē-r (1), Adv.: nhd. hier, nun, hierher, hienieden; hi-der, Adv.: nhd. hierher, diesseits

hierher, anfrk. hie-r-a 1, Adv.: nhd. hier, hierher

hierher, as. he-r-od 21, Adv.: nhd. hierher

hierher, ahd. enōnt 11, ennōnt, Adv.: nhd. jenseits, über etwas hinaus, hierher; hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab; herasun 22, Adv.: nhd. hierher, bisher, hier, hierhin; herazuo* (1) 7, Adv., Präf.: nhd. »herzu«, hierher, hierzu, hierauf; herot* 1, Adv.: nhd. hierher, hierhin

hierher, mhd. daher, Adv.: nhd. her, bisher, hierher; dāher, dā her, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, woher, hierher, heran

-- bis hierher: mhd. albizher, Adv.: nhd. bis hierher

hierher, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; herā, Interj.: nhd. hierher; hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt

-- hierher überführen: mhd. hervüeren 5 und häufiger?, herfüeren*, sw. V.: nhd. »herführen«, einführen, hertransportieren, hierher überführen, herbringen

hierher, mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt; hīrhēr, Adv.: nhd. hierher, nach hier

-- bis hierher: mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

hierher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierher..., ahd. heragi, Präf.: nhd. her..., hierher...

hierherbegeben -- sich hierherbegeben, ahd. herazilēn* 1, sw. V. (3): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben; herazilōn* 1, sw. V. (2): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben

hierherein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierherfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hierherkommen, ahd. heragisinnan* 1, st. V. (3a): nhd. kommen, hierherkommen; herakweman* 40, heraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, herkommen, hierherkommen, ankommen; herasinnan* 1, st. V. (3a): nhd. kommen, hierherkommen

hierherschicken, ahd. herasenten* 14, sw. V. (1a): nhd. hersenden, hierhersenden, senden, herschicken, hierherschicken; herawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. »herwenden«, hersenden, hierhersenden, herschicken, hierherschicken

hierhersenden, ahd. herasenten* 14, sw. V. (1a): nhd. hersenden, hierhersenden, senden, herschicken, hierherschicken; herawenten* 2, sw.

V. (1a): nhd. »herwenden«, hersenden, hierhersenden, herschicken, hierherschicken

hierhin, ahd. hera (1) 87, her*, hara, Adv., Präf.: nhd. her, hierher, hierhin, bis hierher, hier, herab; herasun 22, Adv.: nhd. hierher, bisher, hier, hierhin; herot* 1, Adv.: nhd. hierher, hierhin; hierhina 1, Adv.: nhd. hierhin

hierhin, mnd. hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

hierhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierhinter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hierin, ahd. herain* 1, Adv., Präf.: nhd. »hierin«, hierbei, dabei

hierin, ahd. hierana 2, Adv.: nhd. hierin, hierbei

hierin, mnd. hīrāne, hīrān, Adv.: nhd. hieran, daran, hierin, hier heran; hīrinne, Adv.: nhd. hierin, in diesem, hierbei, in dieser Angelegenheit

hierin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierinne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierlaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hierlandes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierländig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hierländisch, mnd. hīrlandisch*, hīrlandesch, Adj.: nhd. »hierländisch«, inländisch, einheimisch; hīrlendisch*, hīrlendesch, Adj.: nhd. »hierländisch«, inländisch, einheimisch

hierländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hiermit, mnd. hīrmēde, hīrmit, Adv.: nhd. hiermit, mit diesem Schreiben

hiermit, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit

hiermit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiermitten, mhd. hiemite, Adv.: nhd. »hiermitten«

hiernach -- hiernach aufgeschrieben, mnd. nāschrēven, nāchschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hiernach aufgeschrieben, nachfolgend, im Folgenden verzeichnet

hiernach, afries. hī-r-ef-t-er 5, Adv.: nhd. hiernach; hī-r-nēi 3, Adv.: nhd. hiernach

hiernach, ahd. heranāh 30, Adv.: nhd. hernach, nachher, hiernach, hierauf

hiernach, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend; hīrnēgest, hīrnēst, Adv.: nhd. hiernach, darauf, später

hiernach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiernächst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiernieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierob, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hieroben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hieronymus -- Kleriker vom heiligen Hieronymus, mnd. jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus

hierortig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hierorts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hiersein, ahd. hierwist* 1, st. F. (i): nhd. Hiersein

hiersein, mhd. hīesīn, an. V.: nhd. hiersein

hiersein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hierseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierselbst, mnd. hīrsülves, Adv.: nhd. hierselbst, in dieser Stadt

hierselbst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierüben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierüber, afries. hī-r-ūr 1, Adv.: nhd. hierüber

hierüber, mhd. hierüber, hier über, Adv.: nhd. »hierüber«

hierüber, mnd. hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber; hīrup, hīruppe, Adv.: nhd. hierauf, hierüber

hierüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierum, afries. hī-r-umbe 3, Adv.: nhd. hierum

hierum, mhd. hierumbe, Adv.: nhd. »hierum«

hierum, mnd. hīrümme, hīrüm, Adv.: nhd. hierum, darum, deshalb, aus diesem Grund, hierüber

hierum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierunter -- hierunter erwähnt, mnd. nābeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachfolgend aufgezeichnet, hierunter erwähnt

hierunter, mnd. hīrunder, Adv.: nhd. hierunter, unter dieser Stelle, weiter unten, unterdessen, hierbei, hieran

hierunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiervon, afries. hī-r-fon 1, Adv.: nhd. hiervon

hiervon, mhd. hievone*, hievon, hiefon*, Adv.: nhd. hiervon, hievon

hiervon, mnd. hīraf, Adv.: nhd. hiervon, davon, von hier, hieraus; hīrūt, Adv.: nhd. hieraus, hiervon, hier heraus; hīrvan, Adv.: nhd. hiervon, hieraus

hiervon, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiervor -- hiervor gesagt, mnd. v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt

hiervor, ahd. hierfora* 10, Adv.: nhd. hiervor, davor

hiervor, mhd. vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor

hiervor, mnd. bev· rens, Adv.: nhd. hiervor, zuvor, vorher

hiervor, mnd. hīrtōv· ren, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrtōv· rne, Adv.: nhd. vor diesem, hiervor, früher; hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

hiervor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierwider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierzu, ae. hē-r-tō̆, Adv.: nhd. hierzu

hierzu, afries. hī-r-tō 2, Adv.: nhd. hierzu

hierzu, as. hē-r-tō* 2, Adv.: nhd. hierzu

hierzu, ahd. herazuo* (1) 7, Adv., Präf.: nhd. »herzu«, hierher, hierzu, hierauf

hierzu, mnd. hīrtō, Adv.: nhd. hierzu, dazu, zu diesem, zu diesem Zweck

hierzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hierzulande, mnd. hīrlandes, Adv.: nhd. hierzulande, hier ins Land

hierzwischen, mnd. hīrmanc*, hīrmank, Adv.: nhd. hierzwischen, hierbei; hīrtwischen, Adv.: nhd. hierzwischen, zwischen beiden

hierzwischen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieschde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hiesche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieschleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieschrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieschsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hieselbst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiesig, mnd. hīrisch*, hīrsch, Adj.: nhd. hiesig, einheimisch

hiesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hiesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hiesigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hiestau (N.), mnd. trīsse, trīce, trītze, trīste, mnd.?, Sb.: nhd. Tau (N.), Hiestau (N.), Windetau (N.), Brassen der Blinden oder der Bugsprietsegel, Windescheibe, Windeblock, Blockrolle

hiesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hieunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hievon, mhd. hievone*, hievon, hiefon*, Adv.: nhd. hiervon, hievon

hievon, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hievor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hievorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hievormals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hievorn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hiewesen, mhd. hiewesen (2), st. N.: nhd. »Hiewesen«

hiewesen, mhd. hiewesen* (1)**, V.: nhd. »hiewesen«

hiewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hiewider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiez, nhd.: nhd. ; L.: DW

hiezu, mhd. hiezuo, Adv.: nhd. »hiezu«

hiezu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiezugegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hiezustatt (), mhd. ? hiezestat*, hie ze stat, Adv.: nhd. »hiezustatt« (?)

hiezwischen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hifel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hifelfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hift, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hifthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hiftriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hiftstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

higpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hiha, nhd.: nhd. ; L.: DW

hihi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hika, nhd.: nhd. ; L.: DW

hilaribrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilarigerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilarigerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilarirechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilarirechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilde -- Koseform zu Frauennamen mit Hilde, mnd. Hille, PN: nhd. Koseform zu Frauennamen mit Hilde

hilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hildebrandgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hildebrandsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hildebrandsgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hildebrandsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hildediu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hildenpisser, mnd. hildenmīgære*, hildenmīger, M.: nhd. Hildenpisser, Stallknecht

hildeschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hildesheim -- aus Hildesheim stammend, mnd. hildeneshēmisch*, hildensemsch, Adj.: nhd. aus Hildesheim stammend

Hildesheim -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

Hildesheim -- jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen, mnd. schüttenhof, M.: nhd. Schützenhaus, Schützenfest, jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen

Hildesheim -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Hildesheim -- Ratsweinkeller in Hildesheim, mnd. stērnekellære*, stērnekeller, stērnkeller, M.: nhd. Ratsweinkeller in Hildesheim

Hildesheim -- Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim, mnd. knēvelman, M.: nhd. Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim

Hildesheim -- Wartturm der Stadtmauer in Hildesheim, mnd. Hōchtīt, F.: nhd. Wartturm der Stadtmauer in Hildesheim

Hildesheimer -- Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels, mnd. pennincschrīvære*, pennincschrīver, pennischrīver, M.: nhd. »Pfennigschreiber«, Finanzschreiber, Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels

Hildesheimer -- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms, mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

Hildesheimer -- ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts, mnd. kapitelambacht*, kapitelammecht, N.: nhd. ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts

Hildesheimer -- Hildesheimer Groschen, mnd. hāgenbēker, M.: nhd. Hildesheimer Groschen

Hildesheimer -- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

Hildesheimer -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

Hildesheimer -- Name eines Hildesheimer Weichbildes, mnd. schōbūrschop, F.: nhd. »Schuhburschaft«, Name eines Hildesheimer Weichbildes

hilf -- hilf doch, got. ōsanna 3, Interj.: nhd. hosianna, hilf doch

hilfabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfanrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

hilfbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbeduerftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbeduerftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbereit -- nicht hilfbereit, mhd. unbehilflich*, Adj.: nhd. nicht hilfbereit

hilfbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfdolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfe -- Hilfe suchen, mhd. helfegeren***, V.: nhd. »Hilfe suchen«

-- Gottes Hilfe: mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

-- Hilfe bringend: mhd. helfebære, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich; helfic, helfec, hülfic, hülfec*, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, hilfsbereit; helficlich*, helfeclich, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit; helficlīche*, helfeclīche, Adv.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit

-- Hilfe für Ausrüstung: mhd. herstiure, st. F.: nhd. »Heersteuer«, Steuer (F.) für den Krieg, Hilfe für Ausrüstung, Kampfausrüstung, Kriegssteuer

-- Hilfe Gottes: mhd. goteshilfe, st. F.: nhd. Hilfe Gottes

-- Hilfe leisten: mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- um Hilfe rufen: mhd. geschrīen, geschrīgen*, st. V.: nhd. schreien, rufen, um Hilfe rufen

-- zu Hilfe kommen: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

-- zu Hilfe rufen: mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

Hilfe -- zu Hilfe kommen, got. mi-þ-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. beistehen, zu Hilfe kommen

Hilfe, idg. *au̯os, Sb.: nhd. Hilfe

Hilfe, germ. *bainō-, *bainōn, *baina-, *bainan, germ.?, sw. M. (a): nhd. Hilfe; *helpō, st. F. (ō): nhd. Hilfe; *rēdi-, *rēdiz, *rǣdi-, *rǣdiz, st. M. (i): nhd. Rat, Hilfe, Vorrat; *trausta-, *traustam, st. N. (a): nhd. Vertrauen, Schutz, Hilfe

-- Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe: germ. *mōtō, st. F. (ō): nhd. Abgabe, Entschädigung für Durchfahrt und Hilfe

Hilfe, an. ā-sj-ā, sw. F. (n): nhd. Aussehen, Gestalt, Aufsicht, Hilfe; bei-n-i, sw. M. (n): nhd. Hilfe, Bewirtung, Gastfreundschaft; bei-n-ir, M.: nhd. Hilfe, Helfer; bjǫr-g, st. F. (ō): nhd. Bergung, Schutz, Hilfe; eir (1), st. F. (ō): nhd. Gnade, Milde, Hilfe; flut-n-ing, st. F. (ō): nhd. Beförderung, Hilfe; for-verk, st. N. (a): nhd. Arbeit für andere, Hilfe; frō, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Erleichterung; frō-i, sw. M. (n): nhd. Hilfe; full-t-ing, st. N. (a): nhd. Hilfe; ge-n-g-i, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Hilfe; g-rei-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Rechenschaft, Hilfe, Entbindung; gœð-i (2), st. N. (ja): nhd. Güter, Güte, Hilfe, Bereitwilligkeit; hjǫl-p, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Befreiung; sinn-i (2), N.: nhd. Gang (M.) (1), Fahrt, Hilfe; styrkt, st. F. (ō): nhd. Stärkung, Hilfe; tjōn-að-r, st. M. (a): nhd. Hilfe; trau-st, st. N. (a): nhd. Trost, Stärke, Hilfe; tœ, N.: nhd. Hilfe; tœ-nað-r, st. M. (a): nhd. Hilfe; þurf-t, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis, Not, Gabe, Hilfe

-- Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei: an. slan-baug-r, st. M. (a): nhd. Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei

Hilfe, ae. and-fė-n-g-nės-s, and-fė-n-g-nės, ond-fė-n-g-nės-s, ond-fė-n-g-nės, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme, Anerkennung, Hilfe, Schutz; ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; brǣ-d-u, sw. F. (ī)?: nhd. Breite, Weite, Ausdehnung, Menge (der Gläubigen), Hilfe; cœ̄l-ing, cēl-ing, st. F. (ō): nhd. Abkühlung, Erquickung, Hilfe, Trost; cœ̄l-nės-s, cœ̄l-nės, cēl-nės-s, cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); frōf-or, M., st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; ful-lǣs-t, ful-les-t, M., F.: nhd. Hilfe, Unterstützung; ful-l-téa-m, ful-l-tu-m, st. M. (a): nhd. Hilfe, Schutz, Heer; fultum, fultom, st. M. (a): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Schutz; fyl-s-t, M., F.: nhd. Hilfe, Unterstützung; ge-byr-g (2), F.: nhd. Hilfe, Schutz; ge-cœ̄l-nės-s, ge-cœ̄l-nės, ge-cēl-nės-s, ge-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; ge-frōf-or, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Trost, Freude, Zuflucht, Hilfe, Wohltat; géoc, gíoc, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Sicherheit, Trost, Rettung; ge-try-m-nės-s, ge-try-m-nės, ge-tru-m-nės-s, ge-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament; hel-p, st. F. (ō), M.: nhd. Hilfe; hel-p-e, st. F. (ō): nhd. Hilfe; hrœ̄-þ, M., N.: nhd. Ruhm, Sieg, Ehre, Hilfe; hyl-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Hilfe; in-líeh-t-nės-s, in-líeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; lof (2), st. M. (a): nhd. Schutz, Hilfe, Gunst; mun-d-byr-d, st. F. (i): nhd. Schutz, Hilfe; on-líeh-t-ed-nės-s, on-líeh-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-ing, st. F. (ō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-nės-s, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; tŏ-brǣ-d-ed-nės-s, tŏ-brǣ-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe; tŏ-brǣ-d-nės-s, tŏ-brǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe; try-m-nės-s, try-m-nės, tru-m-nės-s, tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Stärkung, Stütze, Hilfe, Firmament

-- zu Hilfe rufen: ae. tŏ-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. herbeirufen, zu Hilfe rufen; tŏ-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. herbeirufen, zu Hilfe rufen

Hilfe, afries. bi-hel-p-lik-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. »Behilflichkeit«, Hilfe, Hilfsmittel; bi-hōf-t-e*, bi-hōv-ith-e*, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Hilfe; ful-l-iste 6, ful-l-ste, fol-l-ist, fol-st, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung; hel-p-e*, st. F. (ō): nhd. Hilfe; hel-p-lik-hê-d*, st. F. (i): nhd. Hilfe, Hilfsmittel; stē-d-e (3), sw. M. (n): nhd. Hilfe, rechtliches Hilfsmittel; trâ-st 3, st. M. (a), F.: nhd. Hilfe, Zuversicht, Verantwortung, Trost; und-set-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Entsatz, Hilfe

-- zur Hilfe rufen: afries. ūt-la-th-ia 1, sw. V. (2): nhd. aufbieten, zur Hilfe rufen

Hilfe, anfrk. hul-p-a* 4, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Beistand

-- militärische Hilfe: anfrk. trust-is* 13 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, militärische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Hilfe, as. frōvr-a* 4, frōfr-a, frōƀr-a, st. F. (ō): nhd. Trost, Hilfe; ful-lês-t-i* 3, ful-l-lês-t-i*, st. M. (ja?, i?), st. N.? (ja): nhd. Hilfe; ful-lus-t* 1?, ful-l-lus-t*, ful-lês-t*, ful-l-lês-t*, st. F. (u?, a?): nhd. Hilfe, Trost; hê-l-i* 7, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Heil, Hilfe; hel-p-a 62, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Rettung; rā-d 17, st. M. (a)?: nhd. Rat, Ratschluss, Lehre, Hilfe, Vorteil, Gewinn; *stiu-r-ia?, st. F. (ō): nhd. »Steuer« (F.), Leistung, Hilfe

Hilfe, ahd. 3zuohelfa* 1, st. F. (ō): nhd. Hilfe; fluobara* 2, st. F. (ō): nhd. Trost, Hilfe, Beistand; ? follaziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Ausstattung?, Hilfe?, Unterstützung?; follazuht 10, st. F. (i): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Verstärkung; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; folleisti* 4, st. N. (ja): nhd. Gnade, Güte, Hilfe, Geschenk; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; heilhaftī 4, st. F. (ī): nhd. Glück, Glückseligkeit, Heil, Hilfe; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; helfa 128?, hilfa, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Schutz; laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal; pfleg* 1, phleg*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Pflege«, Fürsorge, Hilfe; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung

-- kriegerische Hilfe: ahd. trustis* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, kriegerische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

-- ohne fremde Hilfe: ahd. einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam

-- zu Hilfe kommen: ahd. helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten

Hilfe, mhd. bat (1), st. M.: nhd. Besserung, Hilfe, Nutzen (M.); behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand; behelfunge, st. F.: nhd. Behelf, Notbehelf, Hilfe, Ausrede; behulf, M.: nhd. Hilfe, Beistand; behulfenheit, st. F.: nhd. Hilfe, Schutz; bīstant, st. M.: nhd. Beistand, Hilfe; buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe; dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

-- als Hilfe brauchen: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

-- erbetene Hilfe: mhd. betestiure, st. F.: nhd. »Bittsteuer«, außerordentliche Steuer, erbetene Hilfe

-- Hilfe leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Hilfe suchen bei: mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei

-- ohne Hilfe von Bildern: mhd. entbiledelich*, entbiltlich, Adj.: nhd. unbildlich, ohne Hilfe von Bildern

-- zu Hilfe kommen: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

Hilfe, mhd. gebe (2), geve, gibe, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Belohnung, Wohltat, Gnade, Entschädigung, Abgabe, Gebühr, Tribut, Hilfe, Freigiebigkeit, Habsucht; geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gevrümede, gefrümede*, st. F.: nhd. Hilfe, Beihilfe; gewegede (1), giwegede, st. N.: nhd. Hilfe, Fürbitte; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; helfe (1), helpfe, helpe, hilfe, hulfe, hülfe, st. F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Ausgleich, Entschädigung, Abgabe, Steuer (F.), Helfer, Gehilfin; helfunge, st. F.: nhd. Hilfe; hilfe, st. F.: nhd. Hilfe

Hilfe, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rettigunge, st. F.: nhd. »Rettigung«, Rettung, Hilfe; rettunge, st. F.: nhd. Rettung, Hilfe

-- schlechte Hilfe: mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

-- zu Hilfe rufen: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

Hilfe, mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe; stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiurunge, stūrunge, st. F.: nhd. »Steuerung«, Stütze, Hilfe, Belehrung, Steuer (F.), Abgabe; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

-- verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt: mhd. schemelærinne*, schemelerinne, st. F.: nhd. verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt

Hilfe, mhd. underschup, st. M.: nhd. Vorschub, Hilfe; undervar (2), underfar*, st. F.: nhd. Dazwischenlaufen, Hilfe; underzoc, st. N., st. M.: nhd. Unterfutter, Hilfe, Entziehung, Verlust; vāhā, fāhā*, Interj.: nhd. Hilfe, Rettung; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck; vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung; vürderunge, vurderunge, vuderunge, fürderunge*, furderunge*, fuderunge*, st. F.: nhd. Förderung, Unterstützung, Beihilfe, Hilfe; vüreschup*, füreschup*, vürschup, fürschup*, st. M.: nhd. »Fürschub«, Riegel, Vorschub, Hilfe; wege (5), st. F.: nhd. Hilfe, Fürbitte; wegede (1), st. F.: nhd. Hilfe, Fürbitte; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; zuolegunge, st. F.: nhd. »Zulegung«, Hinzulegung, Beistand, Hilfe, Beiwerk; zuoschup, st. M.: nhd. »Zuschub«, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

-- erfreuliche Hilfe: mhd. vröudehelfe, vröidehelfe, vreudehelfe, fröudehelfe*, fröidehelfe*, freudehelfe*, st. F.: nhd. erfreuliche Hilfe

-- heimliche Hilfe: mhd. zuoschup, st. M.: nhd. »Zuschub«, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

-- Hilfe gewähren: mhd. widergehelfen 3, st. V.: nhd. Hilfe gewähren, unterstützen; widerhelfen, wider helfen, st. V.: nhd. abhelfen, entschädigen, aufhelfen, Entschädigung verschaffen, Hilfe gewähren, unterstützen

-- Hilfe leisten: mhd. zuoschīben, zuo schīben, st. V.: nhd. Hilfe leisten, Beistand leisten, beistehen

-- keine Hilfe: mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

-- ohne Hilfe: mhd. ungeholfene, ungeholfen, ungeholfene, ungeholfen, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeholfen, ohne Hilfe

-- volle Hilfe leisten: mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

-- zu Hilfe eilen: mhd. zuorennen, zuo rennen, zūrennen, sw. V.: nhd. »zurennen«, herbeirennen, hinzueilen, zu Hilfe eilen

-- Zusage von Hilfe: mhd. vertrœstunge, fertrœstunge*, st. F.: nhd. »Vertröstung«, Zusage von Hilfe

Hilfe, mnd. bāte (1), F., M.: nhd. Vorteil, Gewinn, Zins, Ertrag, Aufgeld, Zulage, Hilfe, Beisteuer; behelp, behulp, M.: nhd. »Behelf«, Hilfe, Unterstützung, Vorwand, Ausrede; behelpinge, behülpinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Entschuldigung, Vorwand, Ausflucht; behülpīchhēt*, behülpīchheit*, behülpīcheit, behülpīchēt, F.: nhd. Hilfe, Hilfsbereitschaft; bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; bīplicht, biplicht, F.: nhd. Hilfe, Beistand; bīplichtiginge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung; bīplichtinge, biplichtinge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung; ? bistete, mnd.?, Sb.: nhd. Beistand?, Hilfe?; bīval, M.: nhd. Beifall, Hilfe, Beistand, Zustimmung, Anhang; entsat, entset, M.: nhd. Entsatz, Lösung aus der Pfandschaft, Hilfe; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand

-- Hilfe leisten: mnd. bīstanden***, sw. V.: nhd. beistehen, Hilfe leisten; bīstenden***, sw. V.: nhd. beistehen, Hilfe leisten

-- Hilfe leistend: mnd. bīstandich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstendich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstentlīk, bīstentlich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend

-- jemanden zur Hilfe beigeben: mnd. bīschicken, sw. V.: nhd. hinsenden, jemanden zur Hilfe beigeben

-- mit Hilfe: mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

Hilfe, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung; helpe (1), F.: nhd. Hilfe, Kraut, Heilkraut; helpen (2), N.: nhd. Helfen, Hilfe, Unterstützung; hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn; hülpinge, hulpinge, F.: nhd. Hilfe, Rettung

-- Gottes Hilfe: mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

-- Hilfe bringend: mnd. helpich (1), Adj.: nhd. behilflich, Hilfe bringend; helpich* (2), Adv.: nhd. behilflich, Hilfe bringend; hülpich, hulpich, Adj.: nhd. behilflich, helfend, Hilfe bringend

-- Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird: mnd. ? klapkō, F.: nhd. Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird?

-- mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid: mnd. kiönesēt*, kiönsēt, kiönseit, kiu̯nsēt, M.: nhd. mit Hilfe von Geschlechtsgenossen geleisteter Zeugniseid

-- um Hilfe schreien: mnd. jōdūden*** (1), V.: nhd. um Hilfe schreien

-- zu Hilfe kommen: mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

Hilfe, mnd. redde (1), st. F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Entsatz; reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

-- Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen: mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

-- Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente: mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

-- Hilfe leisten: mnd. mēdehelpen, sw. V.: nhd. mithelfen, Hilfe leisten

-- Hilfe leistend: mnd. rātdēdich, rātd· dich, Adj.: nhd. Hilfe leistend, behilflich, beratend

-- mit Hilfe von: mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

-- Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel: mnd. passinge*, passinc, F.: nhd. Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel

-- navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte: mnd. passen (2), parsen, sw. V.: nhd. navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte

-- zur Hilfe kommen: mnd. · verhelpen, ōverhelpen, st. V.: nhd. zur Hilfe kommen, unterstützen

Hilfe, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.); st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung; stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe; tōdāt*, todāt, mnd.?, F.: nhd. Zutat, Hinzufügung, Zutun, Hilfe; tōdōn* (2), todōn, todōnt, mnd.?, N.: nhd. Zutun, Hilfe, Unterstützung; tōlāge, tolage, mnd.?, F.: nhd. »Zulage«, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.), Anschuldigung, Bezichtigung; tōlegginge, tolegginge, mnd.?, F.: nhd. Zulegung, Zulage, Hilfe, Beistand, Geldhilfe, Steuer (F.); tōtast*, totast, mnd.?, M., N.: nhd. Zugriff, Hilfe, Angriff; tōval*, toval, mnd.?, M.: nhd. Zufall, Glücksfall, Gefälle, Einkunft, Wasserfall, Zufluss, Beistimmung, Hilfe, Einfall, Gedanke

-- Hilfe an Geld: mnd. tōst· re*, tosture, mnd.?, N.: nhd. Zusteuer (F.), Hilfe an Geld

-- Hilfe bringend: mnd. tr· stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

-- Hilfe verweigern: mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

-- Mensch der sich selbst Hilfe schafft: mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter

-- schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe: mnd. slachtebrēf*, slachtbrēf, mnd.?, M.: nhd. Geschlechtsbrief, schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe

-- tätige Hilfe: mnd. trōst, mnd.?, M.: nhd. Trost, Gemütsberuhigung, Zuversicht, Tröstung, tätige Hilfe, Helfer

Hilfe, mnd. understant, mnd.?, M., N.: nhd. Hilfe, Beistand; v· rder (4), M.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), Förderung, Unterstützung, Hilfe; v· rderinge (1), vürderinge, F.: nhd. Förderung, Vorwärtstreiben, Unterstützung, Vorschub, Hilfe, Unterstützung, Ausbesserung; v· rdernisse (1), vordernisse, vorderse, F.: nhd. Förderung, Hilfe, Unterstützung; vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; vörlichtenisse*, vorlichtenisse, vorlichtnisse, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Trost, Hilfe; v· rstendinge, v· rstandinge, vorstendinge, F.: nhd. Vorstandschaft, Verwaltung, Leitung, Vormundschaft, Hilfe, Beistand; vōrtsettinge, vortsettinge, F.: nhd. »Fortsetzung«, Förderung, Besserung, Unterstützung, Hilfe; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt); vullēstinge, vulstinge, F.: nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung

-- die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen: mnd. vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

-- Hilfe leisten: mnd. vörhelpen*, vorhelpen, st. V.: nhd. helfen, Hilfe leisten, sorgen für, verhelfen

-- Hilfe von Bundesgenossen: mnd. vründehülpe, F.: nhd. Hilfe von Freunden, Hilfe von Bundesgenossen

-- Hilfe von Freunden: mnd. vründehülpe, F.: nhd. Hilfe von Freunden, Hilfe von Bundesgenossen

-- mit Hilfe von: mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

hilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfebedürftiger, mnd. schāmelman, M.: nhd. Bedauernswerter, Hilfebedürftiger, sich in Not Befindender

hilfebittend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hilfebringend, afries. trâ-st-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. tröstlich, trostreich, hilfebringend

hilfebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfefaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfeflehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hilfefördernd, mnd. hülpev· rderlīk*, hülpv· rderlīk, Adj.: nhd. hilfefördernd, hilfreich zur Seite stehend

Hilfegeld, mnd. hülpegelt, N.: nhd. »Hilfegeld«, Steuer (F.)

Hilfegeschrei, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- durch Hilfegeschrei angezeigt: mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet

Hilfegesuch, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Hilfegesuch, mnd. jōdūt (2), N.: nhd. Hilfegesuch, Bitte um Beistand

Hilfegesuch, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

hilfegewogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfeklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfeleistung -- Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

Hilfeleistung -- Brüderschaft zur Hilfeleistung, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

Hilfeleistung -- gegenseitige Hilfeleistung, mhd. lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe

Hilfeleistung -- Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

Hilfeleistung -- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Hilfeleistung -- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

Hilfeleistung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Hilfeleistung, mhd. hantreiche, st. F.: nhd. »Handreiche«, Handreichung, Hilfeleistung; hantreichunge, st. F.: nhd. »Handreichung«, Hilfeleistung; helfestiure, st. F.: nhd. Hilfeleistung

Hilfeleistung, mnd. hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

Hilfeleute, mnd. helpesl· de, Pl.: nhd. Helfer (Pl.), Hilfeleute, Hilfspersonal

hilfengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfentblöszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hilferbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilferbötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilferede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfereich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hilferuf -- Hilferuf erheben, mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

Hilferuf, ahd. anaruofti* 3, st. N. (ja): nhd. Anrufung, Anruf, Hilferuf

Hilferuf, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters; geruofe, gerūfe, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf, Feldgeschrei, Gebrüll; geruofede, gerūfede, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf; geruofte, gerüefte, st. N.: nhd. »Gerüfte«, Rufen, Geschrei, Hilferuf

Hilferuf, mhd. ruocht 6, st. N.: nhd. Gerüchte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

Hilferuf, mhd. wāfen (2), wāfenā, wafenō, Interj.: nhd. »waffen«, zu den Waffen!, Notruf, Hilferuf, Weheruf, Drohruf; zīter, zīther, zetter, Interj.: nhd. »Zeter«, Hilferuf, Klageruf, Erstaunensruf

Hilferuf, mnd. ōwach, ōwoch, Interj.: nhd. ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

Hilferuf, mnd. geschrīe, geschrīge, N.: nhd. Geschrei, Hilferuf, Gerichtsbezirk? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hilferuf, mnd. sētergeschrei*, sētergeschrey, czetergeschrey, cetergeschrey, sētergeschrīe, N.: nhd. »Zetergeschrei«, Hilferuf

Hilferuf, mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

hilferuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilferuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilferzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfeschlitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfeschrei, mnd. geschrei*, geschrey, N.: nhd. Geschrei, Schreien, Ruf, Rufen, Hilfeschrei, Orgelstimme; jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung; jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

Hilfeschrei, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

hilfesuchend, mhd. helfegerende*, helfegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hilfesuchend

hilfesuchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hilfetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfewort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgehorch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgerichtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgerufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgeschichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgesellin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfhandbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfheer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfholen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfig, mhd. hilfic***, Adj.: nhd. »hilfig«, helfend

hilfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfio, nhd.: nhd. ; L.: DW

hilfkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfkirchspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfkunstgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilflaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfleistend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hilfleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hilfleistung -- schlechte Hilfleistung, mhd. unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

hilfleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfleistungsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hilflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilflohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilflos, ae. féa-sceaf-t, Adj.: nhd. elend, hilflos, arm, verlassen (Adj.); féa-sceaf-t-ig, Adj.: nhd. hilflos, arm; rǣ-d-léa-s, Adj.: nhd. »ratlos«, schlecht beraten, unklug, hilflos

hilflos, afries. hel-p-e-lâ-s 1, Adj.: nhd. hilflos

hilflos, anfrk. hul-p-i-lō-s 2, Adj.: nhd. hilflos, arm, hilfsbedürftig

hilflos, ahd. helfalōs* 7, helfelōs*, Adj.: nhd. hilflos, machtlos

hilflos, mhd. batelōs, Adj.: nhd. hilflos, trostlos; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich; ellendiclich*, ellendeclich, Adj.: nhd. elend, hilflos

hilflos, mhd. helfelōs, helflōs, Adj.: nhd. hilflos; helfelœsic***, Adj.: nhd. hilflos

hilflos, mhd. trōstlōs, trōstelōs, Adj.: nhd. trostlos, hoffnungslos, trostbedürftig, traurig, verzweifelt, hilflos

hilflos, mhd. unbeholfen, umbeholfen, unbehulfen, umbehulfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeholfen«, hilflos; unbeholfenlīche, unbehulfenlīche, Adv.: nhd. hilflos; unberāten, unberōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaten«, unversorgt, arm, bloß, hilflos, zweckfrei, freiwillig, uneigennützig, unselbständig, unverheiratet; unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos; unrātbære, Adj.: nhd. zum Ratgeben nicht geschickt, ratlos, hilflos; unrætlich, unrātlich, Adj.: nhd. besitzlos, hilflos, dürftig, verschwenderisch; unrīche, Adj.: nhd. »unreich«, arm, kraftlos, hilflos; wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend; wīselōse, wīslōse, Adv.: nhd. führerlos, ziellos, hilflos, verlassen (Adv.)

-- hilflos lassen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

hilflos, mhd. unbeholfenlich***, unbehulfenlich, Adj.: nhd. »hilflos«

hilflos, mnd. rātlōs, Adj.: nhd. »ratlos«, verwirrt, hilflos; rēdelōs (2), Adj.: nhd. schutzlos, hilflos, ungeordnet, unfertig

-- hilflos machen: mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen; lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

hilflos, mnd. trōstlōs, trostlos, mnd.?, Adj.: nhd. trostlos, hilflos

hilflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilflos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilflosigkeit, afries. un-wal-d 1, un-e-wal-d, F.: nhd. Ohnmacht, Hilflosigkeit

Hilflosigkeit, ahd. nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund

Hilflosigkeit, mhd. ellendicheit*, ellendecheit, ellenkeit, st. F.: nhd. Fremdsein, Verbannung, Unglück, Jammer, Hilflosigkeit, Elend

Hilflosigkeit, mhd. helfelœsicheit, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, Mangel (M.)

Hilflosigkeit, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

Hilflosigkeit, mnd. gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit; krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

hilflosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hilfmittelperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfpolizeibeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfpriesterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfquartiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfquelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfreich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rādesam, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht, hilfreich (Bedeutung örtlich beschränkt)

hilfreich sein (V.), an. hol-l-a, sw. V.: nhd. hilfreich sein (V.)

hilfreich sein (V.), mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von

hilfreich, germ. *nauti-, *nautiz, germ.?, Adj.: nhd. nützlich, hilfreich

hilfreich, an. hjalp-sam-lig-r, Adj.: nhd. hilfreich, heilsam

hilfreich, ae. nyt-t (2), Adj.: nhd. nütze, nützlich, wohltätig, hilfreich

hilfreich, ahd. gihenti* 2, Adj.: nhd. hilfreich, zugehörig; helfantlīh 1, Adj.: nhd. behilflich, hilfreich

hilfreich, mhd. bestendic, bestendec, Adj.: nhd. beständig, dauerhaft, erwachsen (Adj.), beistehend, hilfreich; bīstendic, bīstendec, Adj.: nhd. »beistehend«, hilfreich, behilflich; dienestbærlīche, dienestbærelīche, Adv.: nhd. dienstbar, zinspflichtig, dienstbereit, hilfreich

hilfreich, mhd. gehülfic, gehülfec, Adj.: nhd. helfend, hilfsbereit, behilflich, hilfreich; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genes (1), Adj.: nhd. Rettung bringend, helfend, hilfreich; helfebære, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich; helfehaft, Adj.: nhd. »helfend«, hilfreich; helfelich, helflich, hilflich, Adj.: nhd. helfend, hilfreich, behilflich, wirksam, wohltuend; helfelīche, helflīche, hilflīche, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, hilfsbereit, wirksam, wohltuend; helferīche, helferīch, helfrīch, hilferīch, Adj.: nhd. hilfsbereit, hilfreich; helfic, helfec, hülfic, hülfec*, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, hilfsbereit; helficlich*, helfeclich, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit; helficlīche*, helfeclīche, Adv.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit

hilfreich, mhd. stiurlich, Adj.: nhd. hilfreich; trōstbære, trōstpāre, Adj.: nhd. trostbringend, Trost spendend, tröstlich, hilfreich; trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend

hilfreich, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vürderlich, vurderlich, vuderlich, fürderlich*, furderlich*, fuderlich*, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, nützlich, hilfreich; wegedelich, Adj.: nhd. beweglich, hilfreich; wegelich, weglich, Adj.: nhd. beweglich, hilfreich; wegenlich, Adj.: nhd. beweglich, hilfreich; wegenlīche***, Adv.: nhd. beweglich, hilfreich

-- überaus hilfreich: mhd. übernütze, Adj.: nhd. überaus nützlich, überaus hilfreich

hilfreich, mnd. bībestendich, Adj.: nhd. beiständig, behilflich, hilfreich

hilfreich, mnd. gehēlsam, geheilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, hilfreich; gehülpe (2), Adj.: nhd. behilflich, hilfreich; hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpelīken, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend

-- hilfreich zur Seite stehend: mnd. hülpev· rderlīk*, hülpv· rderlīk, Adj.: nhd. hilfefördernd, hilfreich zur Seite stehend

hilfreich, mnd. rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich; rātsēlich, Adj.: nhd. hilfreich

hilfreich, mnd. v· rdēllīk*, v· rdēlīk, v· rdeillīk, v· rdelk, Adj.: nhd. vorteilhaft, auf jemandes Vorteil bedacht, behilflich, förderlich, hilfreich, fördernd

hilfreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfreicher -- hilfreicher Mann, mhd. mannestrōst, st. M.: nhd. »Mannestrost«, hilfreicher Mann, Anrede für den Geliebten

hilfreichste, mhd. allertrōstlicheste 1, Adj.: nhd. hilfreichste, nützlichste

hilfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsarbeiter -- Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

Hilfsarbeiter -- Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet, mnd. knēdære*, knēder, M.: nhd. »Kneter«, Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet

Hilfsarbeiter -- Hilfsarbeiter der Reeper, mnd. gārnespinnære*, gārnespinner, mnd.?, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; gārnspinnære*, gārnspinner, gārenspinner, gārenspinnēr, gārenspinnēre, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper

Hilfsarbeiter -- Hilfsarbeiter des Maurers, mnd. kalkdrēgære*, kalkdrēger, M.: nhd. »Kalkträger«, Hilfsarbeiter des Maurers

hilfsarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsbeamter, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

hilfsbeduerftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbeduerftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbedürftig, anfrk. hul-p-i-lō-s 2, Adj.: nhd. hilflos, arm, hilfsbedürftig

hilfsbedürftig, mhd. ēdürftic, Adj.: nhd. hilfsbedürftig

hilfsbedürftig, mhd. weisenbære, Adj.: nhd. waisenhaft, hilfsbedürftig

hilfsbedürftig, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

hilfsbedürftig, mnd. swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig

hilfsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hilfsbedürftiger -- Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger, mhd. armenspitāl 25, st. M.: nhd. Armenspital, Haus zur Aufnahme und Betreuung Hilfsbedürftiger

Hilfsbedürftigkeit, mhd. nōtdurfticheit*, nōtdürfticheit, st. F.: nhd. »Notdürftigkeit«, Bedürfnis, Erfordernis, Hilfsbedürftigkeit, Not

hilfsbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbereit, mhd. gehülfic, gehülfec, Adj.: nhd. helfend, hilfsbereit, behilflich, hilfreich; helfelīche, helflīche, hilflīche, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, hilfsbereit, wirksam, wohltuend; helferīche, helferīch, helfrīch, hilferīch, Adj.: nhd. hilfsbereit, hilfreich; helfic, helfec, hülfic, hülfec*, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, hilfsbereit; helficlich*, helfeclich, Adj.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit; helficlīche*, helfeclīche, Adv.: nhd. Hilfe bringend, hilfreich, wirksam, hilfsbereit

hilfsbereit, mhd. nōthelfic, Adj.: nhd. hilfsbereit

hilfsbereit, mnd. berēde (1), bereide, berēt, bereit, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēde (2), bereide, berēt, bereit, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēden (3), bereiden, Adv.: nhd. bereit, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld); berēdes, bereides, Adv.: nhd. bereit, bereits, fertig, bereitwillig, hilfsbereit, bar (Geld)

hilfsbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hilfsbereitschaft, mhd. gelpfe (1), gelphe, gelfe, st. F.: nhd. Glanz, Pracht, Hilfsbereitschaft, Bereitschaft, Eifer

Hilfsbereitschaft, mnd. behülpīchhēt*, behülpīchheit*, behülpīcheit, behülpīchēt, F.: nhd. Hilfe, Hilfsbereitschaft

hilfsbereitwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfsbereitwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hilfsbote, mhd. bībote, sw. M.: nhd. »Beibote«, Hilfsbote

Hilfsbote, mhd. zuobote, sw. M.: nhd. Hilfsbote

Hilfsbrauer, mnd. ? hellebrūwære*, hellebrūwer, hellebrūer, helbrūwer, helbrūer, helpbrūwer, helpbrūer, M.: nhd. Brauergeselle, Hilfsbrauer?

hilfsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsbüttel, ahd. ? biscario, lat.-lang., M.: nhd. Nebengerichtsbote?, Hilfsbüttel?

hilfschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfschlitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsdienste -- Hilfsdienste leisten, mhd. underambahten***, sw. V.: nhd. bewirken, Hilfsdienste leisten; zuodienen, sw. V.: nhd. »zudienen«, Hilfsdienste leisten

Hilfsdienste -- Hilfsdienste leistend, mhd. zuodienende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zudienend«, zuarbeitend, Hilfsdienste leistend

hilfseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfservisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfserzeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfsfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsgehorch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsgeistlichen -- Amt des Hilfsgeistlichen, mnd. opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

Hilfsgeistlicher -- Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte

hilft, mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

hilfsgeistlicher -- hilfsgeistlicher Kaplan, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Hilfsgeistlicher, mhd. mietpfaffe* 1, mietphaffe, sw. M.: nhd. »Mietpfaffe«, Hilfsgeistlicher

Hilfsgeistlicher, mhd. schuolære, schuoler, schōlære, schœler, schüelære, schuoler, schüeler, st. M.: nhd. Schüler, junger Geistlicher, Hilfsgeistlicher, Student

Hilfsgeistlicher, mhd. zuogeselle, sw. M.: nhd. »Zugeselle«, Mitgenosse, Hilfsgeistlicher

hilfsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsgerichtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsgeschichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsgeschrei, mhd. wāfengeschrei, st. M.: nhd. Waffengeschrei, Notgeschrei, Hilfsgeschrei, Wehegeschrei, Drohgeschrei

hilfsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hilfsgrenzstein, mnd. ? nōtstēn, nōtstein, M.: nhd. Merkstein, Grenzstein, Hilfsgrenzstein?, Kragstein?

hilfsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfshandbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsheer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsknecht -- Hilfsknecht beim Pflügen, mnd. nāv· rære*, nachv· rære*, nāv· rer, M.: nhd. »Nachführer«, Hilfsknecht beim Pflügen

Hilfsknecht, mnd. helpeknecht, M.: nhd. Hilfsknecht

Hilfskonstruktion -- Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, mnd. rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz

Hilfskraft, mnd. helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

Hilfskraft, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hilfskräfte, mnd. hülpel· de, hülpl· de, Pl.: nhd. Beweiszeugen, Eideshelfer, Hilfskräfte, Gehilfen (M. Pl.)

hilfskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfskunstgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfslaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfslasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hilfslehrer -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

Hilfslehrer, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Hilfslehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

hilfslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hilfslehrerin, mnd. lēremedder*, lērmödder, F.: nhd. Schulhelferin, Hilfslehrerin

Hilfslehrerinnen -- Schule für Hilfslehrerinnen, mnd. ? lēremedderschōle*, lērmödderschōle, Sb.: nhd. Schule für Hilfslehrerinnen?

hilfsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsleistungsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hilfsmann, mnd. mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter

Hilfsmittel, afries. bi-hel-p-lik-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. »Behilflichkeit«, Hilfe, Hilfsmittel; hel-p-lik-hê-d*, st. F. (i): nhd. Hilfe, Hilfsmittel -- rechtliches Hilfsmittel: afries. ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel; stē-d-e (3), sw. M. (n): nhd. Hilfe, rechtliches Hilfsmittel

Hilfsmittel, ahd. folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; girusta* 23?, st. F. (ō): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Belagerungsartillerie; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; warnunga 15, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Schutz, Befestigung, Hilfsmittel, Unterweisung, Umsicht

Hilfsmittel, mhd. geræte, geräte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

Hilfsmittel, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung

Hilfsmittel, mhd. vürdernisse, vordernusse, fürdernisse*, fordernusse*, st. F., st. N.: nhd. Förderung, Unterstützung, Hilfe, Hilfsmittel, Beihilfe, Empfehlung, Fürsprache, Erlaubnis, Gestattung

Hilfsmittel, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

hilfsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsmittelsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hilfspersonal, mnd. helpesl· de, Pl.: nhd. Helfer (Pl.), Hilfeleute, Hilfspersonal

Hilfspfarrer, mnd. vicecurāt, M.: nhd. Stellvertreter des Pfarrers, Hilfspfarrer

hilfspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfspolizeibeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfsprediger, mnd. nēvenprēdikante*, nēvenpredikante, M.: nhd. Hilfsprediger, Kaplan

hilfsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfspriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfspriesterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsprivilegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsquartiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsquelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hilfsschreiber, mhd. zuoschrībære*, zuoschrīber, st. M.: nhd. »Zuschreiber«, Hilfsschreiber

hilfsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsservisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsstoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfsstollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsstöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfsthürstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfstoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfstollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hilfstruppe, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

hilfstruppen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hilfsverfahren -- messen bei zauberischen Hilfsverfahren, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

Hilfsversprechen, mnd. vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung

hilfsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfsvollstreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfsvollstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfsvollstreckungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfswachtdienst, mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

Hilfswachtwächter, mnd. bīwacht, bīwachte, F.: nhd. Wacht, außerordentliche besondere Wacht, Bewachung, Hilfswachtdienst, Hilfswachtwächter

hilfsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hilfsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfswerk, mnd. hülpewerk, N.: nhd. »Hilfswerk«, Aushilfsarbeit

hilfswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfswilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hilfswort, mnd. helpewōrt, N.: nhd. Hilfswort, Unterstützung

Hilfswort, mnd. hülpewōrt, hulpewort, N.: nhd. »Hilfswort«, Einrede

hilfswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfszeitwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hilfszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilfszusage, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

hilfszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilfszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilft -- Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft, mnd. sancbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft

hilft -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

hilft -- Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garvære***, garver***, M.: nhd. Garbenbinder, Erntehelfer der dabei hilft die Garben einzubringen

hilft -- Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen, mnd. garværische*, garversche, F.: nhd. Garbenbinderin, Garbenaufsteckerin, Erntehelferin die dabei hilft die Garben einzubringen

hilft -- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft, mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft; swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

hilft -- Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft, mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

hilftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hilfvollstreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfvollstreckungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hilfweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hilfzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilfzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hill, nhd.: nhd. ; L.: DW

hille, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hillebille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hillich, nhd.: nhd. ; L.: DW

hilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hillo, nhd.: nhd. ; L.: DW

hilpersgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilpertgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hilpertsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hilpertsgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hilte, mnd. hilte, F.: nhd. Hilte, Griff, Schwertgriff

Hilze, as. hil-t-i-a* 1, hil-t-i*, st. F. (jō?): nhd. Hilze, Griff

Himbeere, germ. *hindabasja-, *hindabasjam, st. N. (a): nhd. Himbeere

Himbeere, ae. heor-ot-beg, Sb.: nhd. Maulbeere, Himbeere; hind-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. Himbeere

Himbeere, as. hin-d-bė-r-i* 2, st. N. (ja): nhd. Himbeere

Himbeere, ahd. hintberi* 6, st. N. (ja): nhd. Himbeere

Himbeere, mhd. hintbere*, hintber, hinper, st. N.: nhd. Himbeere, Wacholder; holbere*, holber, holper, st. N., st. F.: nhd. »Hohlbeere«, Himbeere

Himbeere, mnd. hintbēre, hynbēre, F.: nhd. Himbeere

himbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himbeerenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himbeerensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himbeeressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himbeerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himbeermeth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himbeervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himberger (eine Tuchsorte), mhd. himberger, st. M.: nhd. Himberger (eine Tuchsorte)

himham, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himilzora, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmel -- in den Himmel aufnehmen, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

Himmel, idg. *dei̯eu-, *di̯éu-, *diu̯-, *di̯u-, Sb.: nhd. Glänzender, Himmel, Tag; *di̯ēus, Sb.: nhd. Himmel; *k̂emel-, Sb.: nhd. Stein, Himmel; *k̂emen-, *k̂ōmen-, Sb.: nhd. Stein, Himmel

Himmel, germ. *haida-, *haidam, st. N. (a): nhd. Glanz, Helle, Himmel; *haidra-, *haidram, germ.?, st. N. (a): nhd. Glanz, Helle, Himmel; *hemila-, *hemilaz, st. M. (a): nhd. Decke?, Himmel; *hemina-, *heminaz, *himena-, *himenaz, st. M. (a): nhd. Decke, Himmel; *radura-, *raduraz?, st. M. (a): nhd. Himmel; *swegila-, *swegilam?, *swagila-, *swagilam, *swigla-, *swiglaz?, st. N. (a): nhd. Himmel, Sonne

Himmel, got. himin-s 100, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,1c, 119,1): nhd. Himmel

-- unter freiem Himmel übernachten: got. þaír-h-wak-an* 2, st. V. (3): nhd. durchwachen, unter freiem Himmel übernachten, biwakieren

Himmel, an. blæ-r (1), st. M. (a): nhd. Windstoß, Brise, Himmel; hi-m-in-n, st. M. (a): nhd. Himmel; hrjōð-r (2), st. M. (a): nhd. Sonne, Himmel, Decke, Dach; lo-p-t, lo-f-t, st. N. (a): nhd. Obergemach im Haus, Luft, Himmel

-- der unterste Himmel: an. hei-ð-yrn-ir, M.: nhd. der unterste Himmel

-- heiterer Himmel: an. hei-ð, st. N. (a): nhd. heiterer Himmel, klares Wetter

-- neunter Himmel: an. skat-urn-ir, skat-yrn-ir, M.: nhd. neunter Himmel

-- sechster Himmel: an. hlȳr-n-ir, M.: nhd. sechster Himmel

Himmel, ae. heo-f-on, st. M. (a): nhd. Himmel; heo-f-on-e, sw. F. (n): nhd. Himmel; híe-h-þ-u, héa-h-þ-u, st. F. (ō): nhd. Höhe, Himmel, Ruhm; hrōf, st. M. (a): nhd. Dach, Decke, Spitze, Gipfel, Himmel; ly-f-t, le-f-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Luft, Himmel, Höhe; rod-o-r, rad-o-r, rod-e-r, st. M. (a): nhd. Äther, Himmel, Firmament; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; swegel (1), swegl (1), st. N. (a): nhd. Himmel, Firmament, Luft, Sonne; swegel-bō-sm, swegl-bō-sm, st. M. (a): nhd. Himmelsbusen, Himmelsheim, Himmel; up-heo-f-on, st. M. (a): nhd. Himmel; we-der, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Himmel, Wind

-- im Himmel lebend: ae. heo-f-on-bū-en-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. im Himmel lebend

-- im Himmel wohnend: ae. þry-m-m-sit-t-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. »in Ruhm sitzend«, im Himmel wohnend

-- südlicher Himmel: ae. sū-þ-rod-o-r, sū-þ-rad-o-r, st. M. (a): nhd. südlicher Himmel

Himmel, afries. hi-m-el 11, hi-m-ul, st. M. (a): nhd. Himmel

Himmel, anfrk. hi-mel* 12, st. M. (a): nhd. Himmel

Himmel, as. he-v-an* 11, he-ƀ-an*, st. N. (a): nhd. Himmel; hi-mil 67?, st. M. (a): nhd. Himmel; rad-ur* 3, st. M. (a): nhd. Himmel; up-hi-mil* 1, up-p-hi-mil*, st. M. (a): nhd. »Aufhimmel«, Himmel

-- den Himmel beherrschend: as. he-v-an-rīk-i* (2) 6, he-ƀ-an-rīk-i* (2), Adj.: nhd. den Himmel beherrschend, im Himmel herrschend

-- im Himmel herrschend: as. he-v-an-rīk-i* (2) 6, he-ƀ-an-rīk-i* (2), Adj.: nhd. den Himmel beherrschend, im Himmel herrschend

Himmel, ahd. *heban?, st. M. (a?, i?): nhd. Himmel; himil 576?, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Decke, Zimmerdecke, getäfelte Decke; himillīhhī* 1, himillīchī*, st. F. (ī): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe; luft (1) 71, luht, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Luft, Lufthauch, Himmel; ? merigerta* 1, st. F. (jō?): nhd. Erde?, Himmel?, Weltall; ūfhimil 1, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmel oben

-- Geheimhaltung im Himmel: ahd. himiltouganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsgeheimnis«, Geheimhaltung im Himmel

-- Gott im Himmel: ahd. himilgot* 4, st. M. (a): nhd. Gott, Himmelsgott, Gott im Himmel

-- Himmel oben: ahd. ūfhimil 1, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmel oben

-- Leben für den Himmel: ahd. himillīb* 2, st. M. (a): nhd. »Himmelsleben«, Klosterleben, himmlisches Leben, Leben für den Himmel

-- machtvoll im Himmel: ahd. himilgiwaltīg* 1, Adj.: nhd. »himmelsmächtig«, gewaltig, machtvoll im Himmel

-- Stern am Himmel: ahd. himilzunga* 2, sw. F. (n): nhd. Sternbild, Stern am Himmel

-- unter dem Himmel Fliegendes: ahd. himilfleugenti* 1, st. M. (ja?): nhd. »Himmelsflieger«, unter dem Himmel Fliegendes, Vögel

-- unter freiem Himmel: ahd. ūze 26, Adv.: nhd. außen, draußen, heraus, unter freiem Himmel, im Freien

-- vom Himmel: ahd. himilisklīhho* 1, himilisclīcho*, Adv.: nhd. himmlisch, vom Himmel

-- zum Himmel gehörig: ahd. luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch

Himmel, mhd. engellant (1), st. N.: nhd. »Engelland«, Land der Engel, Himmel

Himmel, mhd. heben (1), st. M.: nhd. Himmel; himel, st. M.: nhd. Himmel, Firmament, Baldachin, Traghimmel, Thronhimmel; himelberc, st. M.: nhd. »Himmelberg«, Himmel, Gott, Christus; himeldach, st. N.: nhd. »Himmelsdach«, Himmelsdecke, Himmel, Baldachin; himelhac, st. M.: nhd. »Himmelhag«, Himmel; himelhof, st. M.: nhd. Himmelshof, Himmel; himelhūs, st. N.: nhd. »Himmelhaus«, Himmel; himelrīche, st. N.: nhd. Himmelreich, Himmel; himelsal, st. M.: nhd. Himmel; himelsarc, st. M.: nhd. Himmelssarg, Himmel; himelstat, st. F.: nhd. »Himmelstadt«, Himmel; himeltrōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Himmel; himeltuom, st. M.: nhd. »Himmelsdom«, Himmel; jerarchīe, gerarchīe, iērarchīe, sw. F.: nhd. »Hierarchie«, himmlische Rangordnung, Rangordnung der Engelchöre, Himmel

-- Brot vom Himmel: mhd. himelbrōt, himelprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelsbrōt, himelsprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel

-- den Himmel verdienend: mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

-- enger Weg zum Himmel: mhd. himelstec, st. M.: nhd. »Himmelsteg«, enger Weg zum Himmel

-- für den Himmel geeignet: mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

-- Gott im Himmel: mhd. himelgot, st. M.: nhd. »Himmelgott«, Gott im Himmel

-- heiterer Himmel: mhd. heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter; heitrīn, heitrī, st. F.: nhd. Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel; klamenīe, st. F.: nhd. heiterer Himmel

-- Himmel eintragend: mhd. himelberende*, himelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Himmel eintragend, ewiges Leben eintragend

-- Honigregen vom Himmel: mhd. honecregen, st. M.: nhd. Honigregen vom Himmel

-- in den Himmel aufnehmen: mhd. himelen, sw. V.: nhd. in den Himmel aufnehmen

-- in den Himmel bringen: mhd. gehimelen, sw. V.: nhd. in den Himmel bringen

-- nach Himmel schmecken: mhd. himelsmacken***, sw. V.: nhd. »himmelschmecken«, nach Himmel schmecken

-- nach Himmel schmeckend: mhd.

himelsmackende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelschmeckend«, nach Himmel schmeckend, himmlisch duftend

-- Platz im Himmel: mhd. himelstuol, st. M.: nhd. Himmelsstuhl, Himmelsitz, Platz im Himmel

-- Straße zum Himmel: mhd. himelstrāze, st. F.: nhd. Himmelstraße, Straße zum Himmel, Maria

-- Tau vom Himmel: mhd. himeltou, st. N.: nhd. »Himmeltau«, Tau vom Himmel

-- vom Himmel kommend: mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

-- Weg zum Himmel: mhd. himelstīge, sw. F.: nhd. »Himmelsteige«, Weg zum Himmel; himelwec, st. M.: nhd. »Himmelweg«, Himmelsweg, Weg zum Himmel

-- Zeichen am Himmel: mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

Himmel, mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel

Himmel, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors

Himmel, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld; ūfhimil, st. M.: nhd. Himmel; vaterlant, faterlant*, st. N.: nhd. Vaterland, Heimat, Himmel; zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

-- in den Himmel entführen: mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

Himmel, mnd. hemmeltrōn, M.: nhd. Himmelsthron, Himmel; hēven (4), M.: nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Firmament, Atmosphäre

-- außerordentlich schön wie der christliche Himmel: mnd. hemmelprechtich, Adj.: nhd. »himmelprächtig«, außerordentlich schön wie der christliche Himmel

-- den Himmel offen Sehender: mnd. hemmelschouwære*, hemmelschouwer, M.: nhd. »Himmelschauer«, in den Himmel Schauender, den Himmel offen Sehender

-- im Himmel seiend: mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

-- im Himmel wohnend: mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

-- in den Himmel kommen: mnd. hemmelen, himmelen, sw. V.: nhd. in den Himmel kommen, sterben

-- in den Himmel Schauender: mnd. hemmelschouwære*, hemmelschouwer, M.: nhd. »Himmelschauer«, in den Himmel Schauender, den Himmel offen Sehender

-- Mensch der in den Himmel kommt: mnd. hemmelkint, himmelkint, N.: nhd. himmlisches Kind, Christus, Mensch der in den Himmel kommt

-- Speise vom Himmel: mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia

-- vom Himmel kommend: mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

Himmel, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

-- Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt: mnd. sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke

-- Krämer der unter freiem Himmel ausstellt: mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

-- Polarstern am südlichen Himmel: mnd. s· tlēidinc, M.: nhd. Polarstern am südlichen Himmel

-- vom Himmel fallen lassen: mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

Himmel, mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel; paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

-- vom Himmel senden: mnd. nēdersenden, sw. V.: nhd. »niedersenden«, vom Himmel senden

himmel-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

himmelab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmelabträufelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmelan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmelangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelanschreiend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelansteigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelanstrebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelanstürmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelanthürmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelartig, mhd. himelvar, himelfar*, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelfarbig, himmelblau, himmelartig, himmlisch

himmelartige -- himmelartige Decke, mhd. gehimeleze*, gehimelze, st. N.: nhd. himmelartige Decke, Traghimmel

himmelathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmelaugenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmeläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelbärin, mhd. himelbirin*, himelbærinne*, himelberinne, himelbærin*, himelberin, st. F.: nhd. »Himmelbärin«, Sternbild des großen Bären, Norden

himmelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelbauend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmelbeobachtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Himmelberg, mhd. himelberc, st. M.: nhd. »Himmelberg«, Himmel, Gott, Christus

Himmelbersten, ahd. himilbrust* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelbersten«, Wolkenbruch

Himmelbesen, mhd. himelbeseme*, himelbesen, st. M.: nhd. »Himmelbesen«, Heiliger Geist

himmelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelblau, ahd. luftīn* 1, Adj.: nhd. luftig, luftfarbig, himmelblau; luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch

himmelblau, mhd. himelblā, Adj.: nhd. himmelblau; himelvar, himelfar*, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelfarbig, himmelblau, himmelartig, himmlisch

-- himmelblau färben: mhd. himelverwen*, himelverben, himelferwen*, himelferben*, sw. V.: nhd. himmelblau färben

himmelblau, mhd. wolkenblā, wulkenblā, Adj.: nhd. wolkenblau, himmelblau

himmelblau, mnd. hēmelesblā*, hēmelsblā, hēmelsblāw, Adj.: nhd. himmelblau; hemmelblā (1), hemmelblāw, hēmelblā, Adj.: nhd. himmelblau; hemmelvār, hemmelvāre, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelblau

himmelblau, mnd. jacintīn*, jacinctīn, Adj.: nhd. hyazinthenfarben, himmelblau

-- himmelblau gefärbtes Tuch: mnd. jacint, jacinct, M.: nhd. Hyazinth (ein Edelstein), himmelblaue Farbe, himmelblau gefärbtes Tuch

Himmelblau, mnd. jacintenvarwe, jacinctenvarwe, F.: nhd. blaue Farbe, Himmelblau

himmelblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelblaue -- himmelblaue Farbe, mhd. himelvarwe, himelfarwe*, himelvarbe, himelfarbe*, st. F.: nhd. »Himmelfarbe«, himmelblaue Farbe

himmelblaue -- himmelblaue Farbe, mnd. jacint, jacinct, M.: nhd. Hyazinth (ein Edelstein), himmelblaue Farbe, himmelblau gefärbtes Tuch

himmelbläue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelblaues -- himmelblaues Tuch, mnd. hemmelblā (2), hēmelblā, N.: nhd. himmelblaues Tuch

himmelblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelblume, mhd. himelbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Himmelblume«

himmelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelbote, mhd. himelbote, sw. M.: nhd. »Himmelbote«, Engel

Himmelbrand, mhd. himelbrant, st. M.: nhd. »Himmelbrand«, Königskerze (eine Pflanze)

himmelbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelbräutigam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelbrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelbrütend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmeldill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmelempor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmelentrissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelentstürzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelerhaben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelfahren, mnd. hemmelvāren***, sw. V.: nhd. himmelfahren

Himmelfahrt -- Festtag Christi Himmelfahrt, mhd. nōnetac, nontac, st. M.: nhd. »Nonetag«, Himmelfahrtstag, Festtag Christi Himmelfahrt

Himmelfahrt -- Himmelfahrt Mariä, mhd. assumpciōn 2, st. F.: nhd. Himmelfahrt Mariä

Himmelfahrt -- Tag vor Christi Himmelfahrt, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

Himmelfahrt -- Vorabend vor Christi Himmelfahrt, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

Himmelfahrt Maria (fünfzehnter August), mnd. wortemisse, wortmisse, mnd.?, F.: nhd. Fest der Krautweihung, Himmelfahrt Maria (fünfzehnter August)

Himmelfahrt, ae. up-ā-stīg-nės-s, up-ā-stīg-nės, st. F. (jō): nhd. Aufstieg, Himmelfahrt

Himmelfahrt, afries. hi-m-el-fer-d 1 und häufiger?, F.: nhd. Himmelfahrt; kriō-z-es-dei* 3, kriū-z-es-dei, kriō-s-dî*, st. M. (a): nhd. »Kreuzestag«, Himmelfahrt

Himmelfahrt, ahd. āswunt* 1, ahd.?, st. M. (i)?: nhd. Entschwinden, Entweichen, Himmelfahrt; himilfart* 4, st. F. (i): nhd. Himmelfahrt, Himmelsbahn; ūffart 4, st. F. (i): nhd. Auffahrt, Himmelfahrt

Himmelfahrt, mhd. ūfswanc, st. M.: nhd. Aufschwung, Himmelfahrt; ūfvart, ūffart*, st. F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt, Fahrt stromaufwärts, Aufbau, Ansässigmachen, beim Antritt eines Gutes dem Herrn zu entrichtende Abgabe, Aufbau eines Turms

-- Mariä Himmelfahrt: mhd. wurzwīhe, st. F.: nhd. »Würzweihe«, Mariä Himmelfahrt

Himmelfahrt, mhd. himelstīgunge, st. F.: nhd. »Himmelsteigung«, Himmelfahrt; himelvart, hiemelvart, himelfart*, hiemelfart*, st. F.: nhd. Himmelfahrt; hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

-- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden: mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor

Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

-- Mariä Himmelfahrt: mhd. krūtwīhe, st. F.: nhd. »Krautweihe«, Wurzweihe, Mariä Himmelfahrt

Himmelfahrt, mnd. hemmelvāre, hemmelvār, hēmelvār, F.: nhd. Himmelfahrt; hemmelvāringe, F.: nhd. Himmelfahrt; hemmelvārt, hēmelvārt, himmelvārt, F.: nhd. Himmelfahrt, Christi Himmelfahrt

-- Christi Himmelfahrt: mnd. hemmelvārt, hēmelvārt, himmelvārt, F.: nhd. Himmelfahrt, Christi Himmelfahrt

-- Mariä Himmelfahrt: mnd. hemmelvārtesdach*, hemmelvārtsdach, M.: nhd. »Himmelfahrtstag«, Mariä Himmelfahrt

-- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten: mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

-- Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt: mnd. krūtwīe, krūtwyge, F.: nhd. Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt

Himmelfahrt, mnd. uppervārt*, uppervart, mnd.?, F.: nhd. Auffahrt, Himmelfahrt

himmelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelfahrtabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelfahrtfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelfahrtgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmelfahrtsabend, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

himmelfahrtsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelfahrtsgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmelfahrtstag -- Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi

Himmelfahrtstag -- Christi Himmelfahrtstag, mnd. gōdeshēmelvārtdach, gōdeshemmelvārtdach, M.: nhd. Christi Himmelfahrtstag

Himmelfahrtstag, mhd. ūfvarttac, ūffarttac*, ūfvertetac, st. M.: nhd. »Auffahrttag«, Himmelfahrtstag

Himmelfahrtstag, mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag; nōnetac, nontac, st. M.: nhd. »Nonetag«, Himmelfahrtstag, Festtag Christi Himmelfahrt

Himmelfahrtstag, mnd. hemmelvārtesdach*, hemmelvārtsdach, M.: nhd. »Himmelfahrtstag«, Mariä Himmelfahrt

himmelfahrtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmelfahrtstages -- Vorabend des Himmelfahrtstages, mhd. nōnābent, st. M.: nhd. Vorabend des Himmelfahrtstages, Vorabend vor Christi Himmelfahrt, Tag vor Christi Himmelfahrt

Himmelfahrtswoche, mnd. kr˙ zewēke, kruzeweke, kr˙ zewēkene, kr˙ zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche

himmelfahrtswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelfahrttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelfahrttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmelfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmelfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

himmelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelfarbe, mhd. himelvarwe, himelfarwe*, himelvarbe, himelfarbe*, st. F.: nhd. »Himmelfarbe«, himmelblaue Farbe

himmelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelfarben, mhd. himelvar, himelfar*, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelfarbig, himmelblau, himmelartig, himmlisch

himmelfarben, mnd. hemmelvār, hemmelvāre, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelblau

himmelfarbig, mhd. himelvar, himelfar*, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelfarbig, himmelblau, himmelartig, himmlisch

Himmelfels, mhd. himelvels, himelfels*, st. M., sw. M.: nhd. »Himmelfels«, Himmelsfels

Himmelfenster, mhd. himelvenster, himelfenster*, st. N.: nhd. »Himmelfenster«, offene Schleusentore des Himmels, Regenguss

himmelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelfeste, mhd. himelveste, himelfeste*, st. F.: nhd. »Himmelfeste«, Firmament

Himmelfeuer, ahd. himilfiur* 3, st. N. (a): nhd. »Himmelfeuer«, Feuer des Himmels

Himmelfeuer, mhd. himelviur, himelvūr, himelfiur*, himelfūr*, st. N.: nhd. »Himmelfeuer«, Blitz

Himmelflade, mhd. himelvlade, himelflade*, sw. M.: nhd. »Himmelflade«, Himmelsbrot

himmelfliegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelform, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelfrau, mhd. himelvrouwe, himelfrouwe*, sw. F.: nhd. »Himmelfrau«, Maria, Himmelsherrin

himmelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelfreude, mhd. himelvröude, himelfröude*, st. F.: nhd. »Himmelfreude«, himmlische Freude

himmelfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelfürst, mhd. himelvüreste*, himelvürste, himelfüreste*, sw. M.: nhd. »Himmelfürst«, Himmelsfürst, Gott, Christus

himmelfürst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmelgeist, mhd. himelgeist, st. M.: nhd. »Himmelgeist«, himmlischer Geist, Engel (M. Pl.)

himmelgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelgerüst, mhd. himelgerüste, st. N.: nhd. »Himmelgerüst«, Himmelsgebäude, Himmelsgewölbe

Himmelgesinde, mhd. himelgesinde, st. N.: nhd. »Himmelgesinde«, Himmelsgefolgschaft, Engel, Heilige, himmlisches Gefolge

himmelglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Himmelgott, mhd. himelgot, st. M.: nhd. »Himmelgott«, Gott im Himmel

himmelgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmelgrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelhag, mhd. himelhac, st. M.: nhd. »Himmelhag«, Himmel

Himmelhaus, mhd. himelhūs, st. N.: nhd. »Himmelhaus«, Himmel

himmelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelheinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelhelle (Tochter Ægirs), an. Him-in-glæv-a, sw. F. (n): nhd. Welle (Tochter Ægirs), Himmelhelle (Tochter Ægirs)

himmelherab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Himmelherr, mhd. himelhērre*, himelherre, sw. M.: nhd. »Himmelherr«, Himmelsherrscher, Gott

Himmelherrscher, mhd. himelvoget, himelfoget*, st. M.: nhd. »Himmelvogt«, Himmelherrscher, Gott, Herrscher des Himmels

himmelhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelhuld, nhd.: nhd. ; L.: DW

himmelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelhure, mnd. hemmelhōre, F.: nhd. »Himmelhure«, Scheltwort für Beginen

Himmelkaiser, mhd. himelkeiser, st. M.: nhd. Himmelkaiser, Gott, Christus

Himmelkehr, mhd. himelkēr 1, st. M., st. F.: nhd. »Himmelkehr«, Beifuß

himmelkehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelkind, mhd. himelkint, st. N.: nhd. »Himmelkind«, himmlisches Kind, Christus, Himmelsbewohner

himmelklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelkönig, afries. hi-m-el-ken-ing* 2, hi-m-ul-kin-ing, hi-m-el-kon-ing, st. M. (a): nhd. Himmelkönig

Himmelkönig, mhd. himelkünic, himelkünec, himelkunec, himelkunic, st. M.: nhd. »Himmelkönig«, Himmelskönig, König des Himmels, Gott, Christus

Himmelkönigin, mhd. himelküniginne*, himelküneginne, st. F.: nhd. »Himmelkönigin«, Maria

himmelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelkörper, ae. heo-f-on-tu-ng-ol, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Himmelkörper, Gestirn

Himmelkraft, as. hi-mil-kra-f-t* 1, st. M. (a), st. F. (i?): nhd. »Himmelkraft«, himmlische Schar (F.) (1)

Himmelkraft, mhd. himelkraft, st. F.: nhd. »Himmelkraft«, Himmelsmacht, Himmelsfülle, Himmelskraft

himmelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelkunst, mhd. himelkunst, st. F.: nhd. »Himmelkunst«, Astrologie

himmelland, nhd.: nhd. ; L.: DW

himmellang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmellauch, mhd. himellouch 1, st. M.: nhd. »Himmellauch«, Wegwarte

himmelläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmellohn, mhd. himellōn, st. M., st. N.: nhd. »Himmellohn«, Himmelslohn, himmlischer Lohn

himmellustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelmaienglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelmargarithe, mhd. himelmargarīte, sw. F.: nhd. »Himmelmargarithe«

Himmelmast (M.), mhd. himelmast, st. M.: nhd. »Himmelmast« (M.), Himmelsfahne, Maria

himmelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelminne, mhd. himelminne, st. F.: nhd. »Himmelminne«, himmlische Liebe

himmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

himmelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmelnah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelneben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmeloffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelpflug, mhd. himelpfluoc*, himelphluoc, st. M.: nhd. »Himmelpflug«, Orion

Himmelpforte, mhd. himelporte, himelpforte, sw. F.: nhd. »Himmelpforte«, Himmelspforte, Himmeltür, Maria

himmelpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelprächtig, mnd. hemmelprechtich, Adj.: nhd. »himmelprächtig«, außerordentlich schön wie der christliche Himmel

Himmelreich -- heiliges Himmelreich, mhd. vrōnhimelrīche, st. N.: nhd. »heiliges Himmelreich«

Himmelreich, ae. heo-f-on-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Himmelreich, himmlisches Königreich

Himmelreich, afries. hi-m-el-rīk-e 19, hi-m-ul-rīk-e, st. N. (ja): nhd. Himmelreich

Himmelreich, as. he-v-an-rīk-i* (1) 30, he-ƀ-an-rīk-i* (1), st. N. (ja): nhd. Himmelreich; hi-mil-rīk-i 24, st. N. (ja): nhd. Himmelreich

Himmelreich, ahd. himilrīhhi 75, himilrīchi, st. N. (ja): nhd. Himmelreich

Himmelreich, mhd. himellant, st. N.: nhd. Himmelreich; himelrīche, st. N.: nhd. Himmelreich, Himmel; iemerrīche*, imerrēche, st. N.: nhd. ewiges Reich, Himmelreich

-- Abteilung der Engel im Himmelreich: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- Schlüssel zum Himmelreich: mhd. himelslüzzel, himelsluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zum Himmelreich, Himmelschlüssel, Schlüsselblume, Feldblume

Himmelreich, mhd. vröudenrīche (2), fröuderīche*, st. N.: nhd. Freudenreich, Himmelreich; vröudenrīchen, fröudenrīche*, st. N.: nhd. Freudenreich, Himmelreich

Himmelreich, mnd. hemmeleshof*, hemmelshof, M.: nhd. Himmelreich, Sphäre des Himmels; hemmelhof, M.: nhd. Himmelreich, Sphäre des Himmels; hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit; hē̆rtōgedōm, hartōgedōm, hertugedōm, hertigedōm, hartigedōm, hertichedōm, hē̆rtochdōm, hartochdōm, hertichdōm, hartichdōm, hertechdōm, N.: nhd. Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich; hē̆rtōgerīke*, hē̆rtochrīke, hē̆rtochrīk, hertochrik, hartochrīke, hertichrīke, hartichrīke, hartochrīk, hertichrīk, hartichrīk, N.: nhd. »Herzogreich«, Herzogtum, Territorialherzogtum, Stammesherzogtum, Amt des Stammesherzogs, Himmelreich -- Aufenthalt im Himmelreich: mnd. hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit

Himmelreich, mnd. vāderlant, vaderlant, N.: nhd. Vaterland, Himmelreich

himmelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmelreif, mhd. himelesreif*, himelsreif, st. M.: nhd. »Himmelreif«, Himmelskreis

himmelrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelreis, mhd. himelrīs, st. N.: nhd. »Himmelreis«, Himmelszweig

himmelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmels -- böse Gabe des Himmels, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

Himmels -- Bote des Himmels, mnd. hemmelbōde, himmelbōde, M.: nhd. Bote des Himmels

Himmels -- Christus als Herrscher des Himmels, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

Himmels -- den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

Himmels -- Feste des Himmels, ahd. himilfestī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsfeste« (F.), Feste des Himmels

Himmels -- Feuer des Himmels, ahd. himilfiur* 3, st. N. (a): nhd. »Himmelfeuer«, Feuer des Himmels

Himmels -- Gipfel des Himmels, ahd. himilgibil* 4, st. M. (a): nhd. »Himmelsgiebel«, Gipfel des Himmels, Himmelspol

Himmels -- Herr des Himmels, mhd. himelgrāl, st. M.: nhd. Gott, Herr des Himmels

Himmels -- Herrlichkeit des Himmels, ahd. himilguollīhhi* 1?, himilguollīchi*, st. N. (ja): nhd. »Himmelsherrlichkeit«, Herrlichkeit des Himmels; himilguollīhhī* 1?, himilguollīchī*, st. F. (i): nhd. »Himmelsherrlichkeit«, Herrlichkeit des Himmels

Himmels -- Herrlichkeit des Himmels, mnd. hemmelgrāl, M.: nhd. Herrlichkeit des Himmels

Himmels -- Herrscher des Himmels, mhd. himelvoget, himelfoget*, st. M.: nhd. »Himmelvogt«, Himmelherrscher, Gott, Herrscher des Himmels

Himmels -- König des Himmels, mhd. himelkünic, himelkünec, himelkunec, himelkunic, st. M.: nhd. »Himmelkönig«, Himmelskönig, König des Himmels, Gott, Christus

Himmels -- Krone des Himmels, mhd. himelkrōne, st. F.: nhd. Himmelskrone, himmlische Krone, Krone des Himmels

Himmels -- Lenker des Himmels, mhd. himelwegære*, himelweger, st. M.: nhd. Himmelsbeweger, Lenker des Himmels, Gott

Himmels -- offene Schleusentore des Himmels, mhd. himelvenster, himelfenster*, st. N.: nhd. »Himmelfenster«, offene Schleusentore des Himmels, Regenguss

Himmels -- Röte des Himmels, mnd. hemmelr· de, F.: nhd. Röte des Himmels

Himmels -- Schleuse des Himmels, ahd. himilgiwalt* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelsgewalt«, Himmelsmacht, himmlische Macht, Schleuse des Himmels; himilgiwerk* 2, himilgiwerc*, st. N. (a): nhd. »Himmelswerk«, Tat des Himmels, Schleuse des Himmels; himilrinna* 7, sw. F. (n): nhd. »Himmelsschleuse«, Schleuse des Himmels, Wasserfall

Himmels -- Speicher des Himmels, ahd. himilgiberg* 1, st. N. (a): nhd. Speicher des Himmels

Himmels -- Sphäre des Himmels, mnd. hemmeleshof*, hemmelshof, M.: nhd. Himmelreich, Sphäre des Himmels; hemmelhof, M.: nhd. Himmelreich, Sphäre des Himmels

Himmels -- Südwesten als Teilfläche des Himmels, mnd. s· twesten (1), sūtwesten, N.: nhd. »Südwesten«, Südwesten als Teilfläche des Himmels

Himmels -- Tat des Himmels, ahd. himilgiwerk* 2, himilgiwerc*, st. N. (a): nhd. »Himmelswerk«, Tat des Himmels, Schleuse des Himmels

Himmels -- Träger des Himmels, mhd. himeltragære*, himeltrager, st. M.: nhd. Träger des Himmels

Himmels -- Umschwung des Himmels von Ost nach West, mhd. himellouf, st. M.: nhd. »Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

Himmels -- Vogel des Himmels, mhd. himelvogel, himelfogel*, st. M.: nhd. »Himmelvogel«, Himmelsvogel, Vogel, Vogel des Himmels

Himmels -- Wolke des Himmels, ahd. himilwolkan* 1, himilwolcan*, st. N. (a): nhd. »Himmelswolke«, Wolke des Himmels

himmels-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd.: nhd. ; L.: DW

himmels-, nhd.: nhd. ; L.: DW

himmelsaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsachse, ahd. himilahsa* 1, st. F. (ō): nhd. Himmelsachse

Himmelsachse, mhd. himelahse, st. F.: nhd. Himmelsachse, Weltachse

himmelsachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsadler, mhd. himelar, sw. M.: nhd. »Hinmelaar«, Himmelsadler

himmelsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelsangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsanverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsäquator, mhd. ebennehtære, ebennehter, st. M.: nhd. Himmelsäquator

himmelsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsau, as. he-v-an-wa-ng* 11, he-ƀ-an-wa-ng*, st. M. (a): nhd. »Himmelswang«, Himmelsau

himmelsaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsäugelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelsbahn, ahd. himilfart* 4, st. F. (i): nhd. Himmelfahrt, Himmelsbahn

himmelsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsbeweger, mhd. himelwegære*, himelweger, st. M.: nhd. Himmelsbeweger, Lenker des Himmels, Gott

Himmelsbewohner, ahd. himilbūo* 1, himilbūwo*, sw. M. (n): nhd. Himmelsbewohner; himilsāzo* 3, sw. M. (n): nhd. Himmelsbewohner

Himmelsbewohner, mhd. himelbūwære, st. M.: nhd. Himmelsbewohner; himelkint, st. N.: nhd. »Himmelkind«, himmlisches Kind, Christus, Himmelsbewohner; himelman, st. M.: nhd. Himmelsbewohner

Himmelsbewohner, mhd. oberlendære*, oberlender, st. M.: nhd. Bewohner des Oberlandes, Oberländer, Süddeutscher, Himmelsbewohner

Himmelsbewohnerin, ahd. himilfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Himmelsherrin«, Himmelsbewohnerin

Himmelsbild, ahd. gistirnitī* 1, st. F. (ī) (?): nhd. Gestirn, Sternbild, Himmelsbild

himmelsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsbläue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsblitz, mhd. himelbliz, st. M.: nhd. »Himmelsblitz«

himmelsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsbraut, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

himmelsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsbrot, ahd. himilbrōt* 3, st. N. (a): nhd. Himmelsbrot, Manna

Himmelsbrot, mhd. himelbrōt, himelprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelsbrōt, himelsprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelvlade, himelflade*, sw. M.: nhd. »Himmelflade«, Himmelsbrot

Himmelsbrot, mhd. manna, N.: nhd. Manna, Himmelsbrot; mannabrōt, st. N.: nhd. Mannabrot, Manna, Himmelsbrot

Himmelsbrot, mnd. manna, man, N.: nhd. Manna, Himmelsbrot

himmelsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsbürger (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mēdebörgære*, mēdebörger, M.: nhd. Mitbürger, mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, Himmelsbürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

himmelsbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsbusen, ae. swegel-bō-sm, swegl-bō-sm, st. M. (a): nhd. Himmelsbusen, Himmelsheim, Himmel

Himmelschar, mhd. himelschar, st. F.: nhd. »Himmelschar«, Himmelsschar, himmlische Heerschar

Himmelschar, mnd. hemmelschār, F.: nhd. »Himmelschar«, Schar (F.) (1) der Engel und Seligen

himmelschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelschauer, ahd. himilskouwāri* 1, himilscouwāri*, st. M. (ja): nhd. »Himmelschauer«, Sterndeuter, Astrologe

Himmelschauer, mnd. hemmelschouwære*, hemmelschouwer, M.: nhd. »Himmelschauer«, in den Himmel Schauender, den Himmel offen Sehender

himmelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelschlüssel (Pflanze), mnd. fackele, fackel, F.: nhd. Fackel, Himmelschlüssel (Pflanze)

Himmelschlüssel, mhd. himelslüzzel, himelsluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zum Himmelreich, Himmelschlüssel, Schlüsselblume, Feldblume

himmelschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschmecken, mhd. himelsmacken***, sw. V.: nhd. »himmelschmecken«, nach Himmel schmecken

himmelschmeckend, mhd. himelsmackende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelschmeckend«, nach Himmel schmeckend, himmlisch duftend

Himmelschnur, mhd. himelsnuor, st. F.: nhd. »Himmelschnur«, Breitengrad, Zone an der Himmelskugel

Himmelschor, mhd. himelkōr, st. M.: nhd. Himmelschor

Himmelschor, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors

Himmelschor, mnd. hemmelkōr*, hemmelk· r, hemmelk· re, M.: nhd. »Himmelschor«, Engelschor

himmelschreiend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmelschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himmelschütze, mhd. himelschütze, sw. M.: nhd. »Himmelschütze«, Schütze

himmelschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelscircul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsdach, mhd. himeldach, st. N.: nhd. »Himmelsdach«, Himmelsdecke, Himmel, Baldachin
himmelsdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelsdecke, mhd. himeldach, st. N.: nhd. »Himmelsdach«, Himmelsdecke, Himmel, Baldachin
himmelsdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsdill, ae. cam-m-oc, Sb.: nhd. Schwefelwurzel, Himmelsdill, Rosskümmel, Saufenchel
himmelsding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsdom, mhd. himeltuom, st. M.: nhd. »Himmelsdom«, Himmel
himmelsdonnerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsehnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Himmelseil, mhd. himelseil, st. N.: nhd. »Himmelseil«, die Armen
himmelselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
himmelseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsengel, ae. heo-f-on-ėngel, st. M. (a): nhd. Himmelsengel
Himmelserbe, mhd. himelerbe, sw. M.: nhd. Himmelserbe
himmelserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelserleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelserscheinung, mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet
himmelserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfahne, mhd. himelmast, st. M.: nhd. »Himmelmast« (M.), Himmelsfahne, Maria; himelvane, himelfane*, sw. M.: nhd. Himmelsfahne, Maria
himmelsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfels, mhd. himelvels, himelfels*, st. M., sw. M.: nhd. »Himmelfels«, Himmelsfels
himmelsferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfeste (F.), ahd. himilfestī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsfeste« (F.), Feste des Himmels
Himmelsfeste, mhd. firmament, firmamente, st. N.: nhd. Firmament, Himmelsfeste, Kompassorientierung
Himmelsfeste, mnd. firmament, N.: nhd. Himmelsgewölbe, Himmelsfeste, Sternenhimmel
himmelsfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfeuer, ae. heo-f-on-fȳr, st. N. (a): nhd. Himmelsfeuer, Blitz
himmelsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfirmament, mhd. vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste
himmelsfirmament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsflieger, ahd. himilfleugenti* 1, st. M. (ja?): nhd. »Himmelsflieger«, unter dem Himmel Fliegendes, Vögel
himmelsflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsflügel, mhd. himelvlügel, himelflügel*, st. M.: nhd. »Himmelsflügel«
himmelsflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfluss, mnd. hēvenvlōt, F., M.: nhd. »Himmelsfluss«
Himmelsflut, ae. heo-f-on-flō-d, st. M. (a, u): nhd. »Himmelsflut«, Sturzflut
himmelsfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfreude, ahd. himilwunna* 1, st. F. (jō): nhd. Himmelswonne, Himmelsfreude
himmelsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfreund, mhd. himelvriunt, himelfriunt*, st. M.: nhd. »Himmelsfreund«
himmelsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfülle, mhd. himelkraft, st. F.: nhd. »Himmelkraft«, Himmelsmacht, Himmelsfülle, Himmelskraft
himmelsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfürst, mhd. himelgrāve, himelgrāfe*, sw. M.: nhd. »Himmelsgraf«, Himmelsfürst, Gott; himelvüreste*, himelvürste, himelfüreste*, sw. M.: nhd. »Himmelfürst«, Himmelsfürst, Gott, Christus
Himmelsfürst, mnd. hemmelesvörste*. hemmelsvörste, M.: nhd. »Himmelsfürst«, himmlischer Fürst, Apostel, Heiliger
himmelsfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsfürstin, mhd. himelvürestinne*, himelvürstinne, himelvürstin, himelfürstin*, himelfürestinne*, st. F.: nhd. Himmelsfürstin
himmelsfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgabe, mhd. himelgābe, st. F.: nhd. »Himmelsgabe«
himmelsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsgatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgebäude, mhd. himelgerüste, st. N.: nhd. »Himmelgerüst«, Himmelsgebäude, Himmelsgewölbe
himmelsgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Himmelsgefolgschaft, mhd. himelgesinde, st. N.: nhd. »Himmelgesinde«, Himmelsgefolgschaft, Engel, Heilige, himmlisches Gefolge
Himmelsgegend -- östliche Himmelsgegend, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend
Himmelsgegend, an. æt-t (1), st. F. (i): nhd. Geschlecht, Stamm, Generation, Himmelsgegend
Himmelsgegend, ahd. halba 65, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seite, Richtung, Gegend, Himmelsgegend
Himmelsgegend, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel
Himmelsgegend, mhd. wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande
himmelsgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgeheimnis, ahd. himiltouganī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsgeheimnis«, Geheimhaltung im Himmel
himmelsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgemach, ahd. himilkamara* 1, st. F. (ō): nhd. »Himmelskammer«, Himmelsgemach
himmelsgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgesang, ahd. himilsang* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelsgesang«, himmlischer Gesang, himmlische Musik
himmelsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgeschenk, mhd. himelgebe, st. F.: nhd. »Himmelsgeschenk«
himmelsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgestirn, as. hi-mil-tungal 1, st. N. (a): nhd. Himmelsgestirn
Himmelsgestirn, ahd. himilzungal* 2, st. N. (a): nhd. »Himmelsgestirn«, Gestirn, Stern (M.) (1)
Himmelsgewalt, ahd. himilgiwalt* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelsgewalt«, Himmelsmacht, himmlische Macht, Schleuse des Himmels
himmelsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgewölbe, ahd. gibougida* 1, st. F. (ō): nhd. Wölbung, Himmelsgewölbe; himil 576?, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Decke, Zimmerdecke, getäfelte Decke; himillīhhī* 1, himillīchī*, st. F. (ī): nhd. Himmel, Himmelsgewölbe
Himmelsgewölbe, mhd. himelgerüste, st. N.: nhd. »Himmelgerüst«, Himmelsgebäude, Himmelsgewölbe
Himmelsgewölbe, mnd. firmament, N.: nhd. Himmelsgewölbe, Himmelsfeste, Sternenhimmel; hēven (4), M.: nhd. Himmel, Himmelsgewölbe, Firmament, Atmosphäre
himmelsgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgiebel, ahd. himilgibil* 4, st. M. (a): nhd. »Himmelsgiebel«, Gipfel des Himmels, Himmelspol
himmelsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgott, ahd. himilgot* 4, st. M. (a): nhd. Gott, Himmelsgott, Gott im Himmel
himmelsgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsgraf, mhd. himelgrāve, himelgrāfe*, sw. M.: nhd. »Himmelsgraf«, Himmelsfürst, Gott
himmelsgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
himmelsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelsheer, mhd. himelhere*, himelher, st. N.: nhd. Himmelsheer, himmlische Heerscharen
himmelsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelsheil, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit
Himmelsheim, ae. swegel-bō-sm, swegl-bō-sm, st. M. (a): nhd. Himmelsbusen, Himmelsheim, Himmel
himmelsheimweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
himmelsheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelshelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsherr, mhd. himelwirt, st. M.: nhd. »Himmelwirt«, Himmelsherr, Gott
himmelsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsherrin, ahd. himilfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Himmelsherrin«, Himmelsbewohnerin
Himmelsherrin, mhd. himelvrouwe, himelfrouwe*, sw. F.: nhd. »Himmelfrau«, Maria, Himmelsherrin
Himmelsherrlichkeit, ahd. himilguollīhhi* 1?, himilguollīchi*, st. N. (ja): nhd. »Himmelsherrlichkeit«, Herrlichkeit des Himmels; himilguollīhhī* 1?, himilguollīchī*, st. F. (i): nhd. »Himmelsherrlichkeit«, Herrlichkeit des Himmels
Himmelsherrscher, mhd. himelhērre*, himelherre, sw. M.: nhd. »Himmelherr«, Himmelsherrscher, Gott
himmelsherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelshoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Himmelshof, mhd. himelhof, st. M.: nhd. Himmelshof, Himmel
himmelshoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelshöhe, mhd. himelstele, sw. F.: nhd. Himmelshöhe
Himmelshöhe, mnd. h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst
himmelshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelshonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelshonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelshuld, nhd.: nhd. ; L.: DW
Himmelsinhaber, mhd. himelhabe, sw. M.: nhd. Himmelsinhaber
Himmelsippe, mhd. himelsippe, sw. M.: nhd. »Himmelsippe«, Himmelsverwandter
Himmelsitz, mhd. himelstuol, st. M.: nhd. Himmelsstuhl, Himmelsitz, Platz im Himmel
himmelsjägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsjuno, ahd. himiljuno* 1, F. (indekl.): nhd. »Himmelsjuno«, himmlische Gemahlin
Himmelskaiserin, mhd. himelkeiserinne*, himelkeiserīn, st. F.: nhd. »Himmelskaiserin«, Maria
Himmelskammer, ahd. himilkamara* 1, st. F. (ō): nhd. »Himmelskammer«, Himmelsgemach
himmelskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelskäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelskind, mhd. himeldegen, st. M.: nhd. Himmelskind, Christus
himmelskind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsklar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelskleid, mhd. himelkleit, st. N.: nhd. »Himmelskleid«

Himmelskleid, mhd. himelwāt, st. F.: nhd. Himmelskleid, Messgewand

Himmelskönig, ae. heo-f-on-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Himmelskönig; rod-o-r-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Himmelskönig

Himmelskönig, as. he-v-an-kun-ing* 56, he-ƀ-an-kun-ing*, st. M. (a): nhd. Himmelskönig; hi-mil-kun-ing* 1, st. M. (a): nhd. Himmelskönig

Himmelskönig, mhd. himelkünic, himelkünec, himelkunec, himelkunic, st. M.: nhd. »Himmelkönig«, Himmelskönig, König des Himmels, Gott, Christus

Himmelskönig, mnd. hemmelk· ninc, himmelk· ninc, M.: nhd. »Himmelskönig«, Christus

himmelskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelskönigin -- Gottesmutter als Himmelskönigin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Himmelskönigin -- Himmelskönigin Maria, ahd. kuningin 14, kunigin*, st. F. (jō): nhd. Königin, Herrscherin, Himmelskönigin Maria

Himmelskönigin, mnd. hemmelk· ninginne, himmelk· ninginne, F.: nhd. »Himmelskönigin«, Maria

himmelskönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelskörper -- beweglicher Himmelskörper, mnd. planēte, plannete, planēt, blanēte, M.: nhd. Planet, beweglicher Himmelskörper

Himmelskörper, an. heim-bol-r, st. M. (a): nhd. Himmelskörper
-- Umlauf der Himmelskörper: an. sōl-ar-fa-r, st. N. (a): nhd. Umlauf der Himmelskörper

Himmelskörper, mhd. himelkorper*, himelkörper, st. M.: nhd. »Himmelskörper«, Planet

Himmelskörper, mhd. himelschepfede, st. N.: nhd. Himmelskörper

himmelskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelskraft, mhd. himelkraft, st. F.: nhd. »Himmelkraft«, Himmelsmacht, Himmelsfülle, Himmelskraft

himmelskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelskräfte, ae. hā-l-ig-nės-s, hā-l-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Heiligkeit, Frömmigkeit, Heiligtum, Reliquie, Himmelskräfte

himmelskräftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmelskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelskraut, mhd. himelwurzelīn*, himelwürzelīn, st. N.: nhd. »Himmelwürzellein«, Himmelskraut

Himmelskreis, ahd. himilring* 1, st. M. (a): nhd. Himmelsring, Himmelskreis; umbiwerft* 3, umbihwerft*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdkreis, Himmelskreis, Himmelssphäre, Kreislauf, Umlauf

Himmelskreis, mhd. himelesreif*, himelsreif, st. M.: nhd. »Himmelreif«, Himmelskreis

himmelskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelskrone, mhd. himelkrōne, st. F.: nhd. Himmelskrone, himmlische Krone, Krone des Himmels

Himmelskuchen, mnd. hemmelkōke*, M., F.: nhd. »Himmelskuchen«, Oblate

Himmelskugel -- Zone an der Himmelskugel, mhd. himelsnuor, st. F.: nhd. »Himmelschnur«, Breitengrad, Zone an der Himmelskugel

Himmelskugel, ahd. himilspēra* 3, himilsphēra*, st. F. (ō): nhd. Himmelssphäre, Himmelskugel; spēra* 2, st. F. (ō): nhd. Sphäre, Himmelskugel

Himmelskugel, mhd. rundengrœze, st. F.: nhd. »Kugelgröße«, Himmelskugel

himmelskugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelskündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelslauf, mhd. himellouf, st. M.: nhd. »Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

himmelslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsleben, ahd. himillīb* 2, st. M. (a): nhd. »Himmelsleben«, Klosterleben, himmlisches Leben, Leben für den Himmel

himmelsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsleiter, mhd. himelleiter, st. F.: nhd. Himmelsleiter, Maria

himmelsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelslerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Himmelslicht -- Himmelslicht erblicken, mhd. himelblicken* (1)**, V.: nhd. »Himmelslicht erblicken«

Himmelslicht, an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond

Himmelslicht, ahd. himillioht* 1, st. N. (a): nhd. Himmelslicht

Himmelslicht, mhd. himelblicken (2), st. N.: nhd. Himmelslicht; himellieht, himellicht, st. N.: nhd. Himmelslicht, Gestirn

himmelslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelslieblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelslilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelslohn, mhd. himellōn, st. M., st. N.: nhd. »Himmellohn«, Himmelslohn, himmlischer Lohn

himmelslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelslos, ahd. himillōz* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelslos«, Schicksal

Himmelslosung, mhd. himelkrīe, st. F.: nhd. Himmelslosung

himmelsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelslust, ahd. himilgilust* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelslust«, himmlische Freude

himmelslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsmacht, ahd. himilgiwalt* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelsgewalt«, Himmelsmacht, himmlische Macht, Schleuse des Himmels

Himmelsmacht, ahd. himilhēroti* 2, st. N. (ja): nhd. »Himmelsmacht«, Himmelswürde, Rat der Götter

Himmelsmacht, mhd. himelkraft, st. F.: nhd. »Himmelkraft«, Himmelsmacht, Himmelsfülle, Himmelskraft

himmelsmächtig, ahd. himilgiwaltīg* 1, Adj.: nhd. »himmelsmächtig«, gewaltig, machtvoll im Himmel

himmelsmädchenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsmanna, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsmilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsnachhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsnasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelsnister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsonne, mhd. himelsunne, st. F., sw. F.: nhd. »Himmelsonne«, Christus

himmelsorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelspalast, ahd. himilpfalinza* 1, himilphalinza*, st. F. (ō): nhd. Himmelspalast

Himmelspalast, mhd. himelpalas, st. M., st. N.: nhd. »Himmelspalast«

himmelspalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelspate, mhd. himelpfetter, st. M.: nhd. Himmelspate

himmelspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelspfad, mhd. himelpfat*, himelphat, st. M.: nhd. Himmelspfad; himelstīc, st. M.: nhd. »Himmelsteig«, Himmelspfad

himmelspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelspfeiler, mhd. himelpfīlære*, himelphīlære, st. M.: nhd. »Himmelspfeiler«

himmelspferdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

himmelspflänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelspforte, as. hi-mil-porta* 1, sw. F. (n): nhd. Himmelspforte

Himmelspforte, mhd. himelporte, himelpforte, sw. F.: nhd. »Himmelpforte«, Himmelspforte, Himmeltür, Maria

Himmelspforte, mnd. hemmelpōrte, hēmelpōrte, himmelpōrte, F.: nhd. »Himmelspforte«, Himmelstür, Kloster

Himmelspförtner, mhd. himelportenære, st. M.: nhd. Himmelspförtner, Petrus

himmelsphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelspiegelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Himmelspitze, mhd. himelspitze, F.: nhd. »Himmelspitze«, Nordpol

himmelsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelspol -- südlicher Himmelspol, mhd. vruhtwinderīn, fruhtwinderīn*, st. F.: nhd. »Fruchtwind«, Herbheit, Strenge, südlicher Himmelspol

Himmelspol, ahd. himilgibil* 4, st. M. (a): nhd. »Himmelsgiebel«, Gipfel des Himmels, Himmelspol

Himmelsprössel, mhd. himelsprüzzel, st. M.: nhd. »Himmelsprössel«, Sprosse

himmelspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsquaste, mhd. himelvase, sw. M.: nhd. »Himmelsquaste«

himmelsquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Himmelsreise, mhd. himelreise, st. F.: nhd. »Himmelsreise«

Himmelsrichtung -- aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

Himmelsrichtung -- Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, mnd. s· tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

Himmelsrichtung -- Mittag als Himmelsrichtung, mnd. middach, mitdach, M., auch F.?: nhd. Mittag, Mittagszeit, Mittag als Himmelsrichtung, Süden

Himmelsrichtung, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

Himmelsring, ahd. himilring* 1, st. M. (a): nhd. Himmelsring, Himmelskreis

Himmelsrose, mhd. himelrōse, sw. F., sw. M.: nhd. Himmelsrose

himmelsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsrotte, mhd. himelrote, st. F.: nhd. »Himmelsrotte«, Himmelsschar (F.) (1)

himmelsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelssarg, mhd. himelsarc, st. M.: nhd. Himmelssarg, Himmel

himmelssäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsschar (F.) (1), mhd. himelrote, st. F.: nhd. »Himmelsrotte«, Himmelsschar (F.) (1)

Himmelsschar, ahd. ūfmanigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsschar«, himmlische Schar

Himmelsschar, mhd. himelschar, st. F.: nhd. »Himmelschar«, Himmelsschar, himmlische Heerschar

himmelsschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelsschatz, mhd. himelhort, st. M.: nhd. himmlischer Schatz, Schatz der kirchlichen Gnadenmittel, Himmelsschatz

himmelsschatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmelsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmelsschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsschleuse, ahd. himilrinna* 7, sw. F. (n): nhd. »Himmelsschleuse«, Schleuse des Himmels, Wasserfall

Himmelsschloss, mhd. himelsloz*, himelslōz, st. N.: nhd. Himmelsschloss

himmelsschlosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Himmelsschlüssel, ahd. himilsluzzil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Himmelsschlüssel«, Schlüsselblume

Himmelsschlüssel, ahd. himilwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Himmelsschlüssel, Schlüsselblume

Himmelsschlüssel, mnd. hemmelessl· tel*, hemmelsslotel, M.: nhd. Himmelsschlüssel; hemmelsl· tel, M.: nhd. Himmelsschlüssel

Himmelsschlüssel, mnd. millelote, millote, mnd.?, Sb.: nhd. Himmelsschlüssel; mūseke (1), Sb.: Himmelsschlüssel

himmelsschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmelsschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
himmelsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmels-schön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Himmelsschöne, mhd. himelschœne, st. F.: nhd. »Himmelsschöne«
himmelsschoosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsschuld, afries. hi-m-el-skel-d-e 1, hi-m-el-skel-d, hu-m-el-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Himmelsschuld, kirchliche Abgabe
Himmelsschule, mhd. himelschuole, st. F.: nhd. »Himmelsschule«, himmlische Schule
himmelsschulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelssegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelssendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelssinn, mhd. himelsin, st. M.: nhd. »Himmelssinn«
himmelssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelssitz, mhd. himelstelle, st. F.: nhd. Himmelsstelle, Himmelssitz
himmelssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsskorpion, mhd. himeltarant, st. M.: nhd. »Himmeltarantel«, Himmelsskorpion
himmelssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelssphäre, ahd. himilspēra* 3, himilsphēra*, st. F. (ō): nhd. Himmelssphäre, Himmelskugel; umbiwerf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kreis, Kreislauf, Umlauf, Umkehrung, Himmelssphäre; umbiwerft* 3, umbihwerft*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdkreis, Himmelskreis, Himmelssphäre, Kreislauf, Umlauf
Himmelssphäre, mhd. himelspēre*, himelsphēre, F.: nhd. »Himmelssphäre«, Konstellation der Gestirne
Himmelssphäre, mhd. spēre, sw. F.: nhd. Sphäre, Himmelssphäre
Himmelssphäre, mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen
himmelssphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsspröszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsstelle, mhd. himelstelle, st. F.: nhd. Himmelsstelle, Himmelssitz
Himmelsstern, ae. heo-f-on-steor-r-a, sw. M. (n): nhd. Himmelsstern; rod-o-r-tu-ng-ol, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Himmelsstern
Himmelsstern, mhd. himelsterne, himelsteren, himelstern, sw. M.: nhd. Himmelsstern, Stern (M.) (1)
himmelsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsstier, mhd. himelstier, st. M.: nhd. »Himmelsstier«, Stier als Himmelszeichen
himmelsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsstreit, mhd. himelstrīt, st. M.: nhd. »Himmelsstreit«, himmlischer Kampf
Himmelsstrich, mhd. wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit
himmelsstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsstuhl, mhd. himelstuol, st. M.: nhd. Himmelsstuhl, Himmelsitz, Platz im Himmel
himmelssühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelssüß, mhd. himelsüeze, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelssüß«, von himmlischer Süßigkeit seiend
Himmelstadt, mhd. himelstat, st. F.: nhd. »Himmelstadt«, Himmel
himmelstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelstau, ahd. himiltou* 1, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Himmelstau
Himmelstau, mhd. himeltrōr, st. M., st. N.: nhd. Himmelstau, Feuchtigkeit
Himmelsteg, mhd. himelstec, st. M.: nhd. »Himmelsteg«, enger Weg zum Himmel
himmelsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsteig, mhd. himelstīc, st. M.: nhd. »Himmelsteig«, Himmelspfad
Himmelsteige, mhd. himelstīge, sw. F.: nhd. »Himmelsteige«, Weg zum Himmel
himmelsteigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsteigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Himmelsteigung, mhd. himelstīgunge, st. F.: nhd. »Himmelsteigung«, Himmelfahrt
himmelstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
himmelsthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsthor, nhd.: nhd. ; L.: DW
himmelsthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelsthron, ae. heo-f-on-set-l, st. N. (a): nhd. Himmelsthron; heo-f-on-stō-l, st. M. (a): nhd. Himmelsthron; rod-o-r-stō-l, st. M. (a): nhd. Himmelsthron
Himmelsthron, mhd. himeltrōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Himmel
Himmelsthron, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors
Himmelsthron, mnd. hemmeltrōn, M.: nhd. Himmelsthron, Himmel
himmelsthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelstiege, mnd. ? hemmelstīge, F.: nhd. »Himmelstiege«?
himmelstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelstor, ahd. himilturi* 1, st. F. (i): nhd. Himmelstüre, Himmelstor
Himmelstor, mhd. himeltor, st. N.: nhd. »Himmeltor«, Himmelstor
himmelstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelstraße -- die schwankende nachgiebige Himmelstraße, an. ? Bil-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name des Regenbogens, die schwankende nachgiebige Himmelstraße?
Himmelstraße, mhd. himelstrāze, st. F.: nhd. Himmelstraße, Straße zum Himmel, Maria
himmelstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelstreben, mhd. himelstreben***, sw. V.: nhd. »himmelstreben«
himmelstrebend, mhd. himelstrebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelstrebend«
himmelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelstuch, mhd. himeltuoch, st. N.: nhd. »Himmelstuch«, Baldachin
Himmelstür, mhd. himeltür, himletüre?*, st. F.: nhd. »Himmelstür«
Himmelstür, mnd. hemmelpōrte, hēmelpōrte, himmelpōrte, F.: nhd. »Himmelspforte«, Himmelstür, Kloster
Himmelstüre, ahd. himilturi* 1, st. F. (i): nhd. Himmelstüre, Himmelstor
himmelsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelstürmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
himmelstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelstürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelstürmerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
himmelstürzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
himmelstützend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Himmelsüber, ahd. himiluobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Himmelsüber«, Gottesverehrer, fromm Lebender, dem Himmlischen Zugewandter
himmelsübermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
himmelsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Himmelsvater, idg. *di̯ēuspətēr, Sb.: nhd. Himmelsvater
himmelsvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsverwandter, mhd. himelsippe, sw. M.: nhd. »Himmelsippe«, Himmelsverwandter
himmelsverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelsvogel, mhd. himelvogel, himelfogel*, st. M.: nhd. »Himmelvogel«, Himmelsvogel, Vogel, Vogel des Himmels
himmelsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelswagen, mhd. himelwagen, st. M.: nhd. Himmelswagen, großer Bär
himmelswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelswang, as. he-v-an-wa-ng* 11, he-ƀ-an-wa-ng*, st. M. (a): nhd. »Himmelswang«, Himmelsau
Himmelswart, as. he-v-an-war-d* 1, he-ƀ-an-war-d*, st. M. (a): nhd. Himmelswart
Himmelswart, mhd. himelluogære, st. M.: nhd. Himmelswart
Himmelswärter, ae. heo-f-on-wear-d, st. M. (a): nhd. Himmelswärter, Gott
Himmelsweg, mhd. himelwec, st. M.: nhd. »Himmelweg«, Himmelsweg, Weg zum Himmel
himmelsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelsweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelswerk, ahd. himilgiwerk* 2, himilgiwerc*, st. N. (a): nhd. »Himmelswerk«, Tat des Himmels, Schleuse des Himmels
himmelswink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelswohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelswolke, as. hi-mil-wolk-an* 1, st. N. (a): nhd. Himmelswolke
Himmelswolke, ahd. himilwolkan* 1, himilwolcan*, st. N. (a): nhd. »Himmelswolke«, Wolke des Himmels
himmelswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Himmelswonne, ahd. himilwunna* 1, st. F. (jō): nhd. Himmelswonne, Himmelsfreude
himmelswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelswürde, ahd. himilhēroti* 2, st. N. (ja): nhd. »Himmelsmacht«, Himmelswürde, Rat der Götter
Himmelswurt, mnd. hemmelwōrt, himmelwōrt, F.: nhd. »Himmelswurt«
Himmelszeichen -- Stier als Himmelszeichen, mhd. himelstier, st. M.: nhd. »Himmelsstier«, Stier als Himmelszeichen
himmelszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Himmelszelt, mhd. himelzelt, st. N.: nhd. Himmelszelt
himmelszelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelsziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelszier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
himmelszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Himmelszweig, mhd. himelrīs, st. N.: nhd. »Himmelreis«, Himmelszweig
Himmeltarantel, mhd. himeltarant, st. M.: nhd. »Himmeltarantel«, Himmelsskorpion
Himmeltau, mhd. himeltou, st. N.: nhd. »Himmeltau«, Tau vom Himmel
Himmeltor, mhd. himeltor, st. N.: nhd. »Himmeltor«, Himmelstor
himmeltragend, mhd. himeltragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmeltragend«
himmeltrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Himmeltür, mhd. himelporte, himelpforte, sw. F.: nhd. »Himmelpforte«, Himmelspforte, Himmeltür, Maria
himmelum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Himmelvater, as. hi-mil-fa-d-a-r* 2, st. M. (er): nhd. »Himmelvater«, himmlischer Vater
Himmelvater, mhd. himelvater, himelfater*, st. M.: nhd. »Himmelvater«, Gott
himmelverschlingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Himmelvogel, mhd. himelvogel, himelfogel*, st. M.: nhd. »Himmelvogel«, Himmelsvogel, Vogel, Vogel des Himmels
Himmelvogt, mhd. himelvoget, himelfoget*, st. M.: nhd. »Himmelvogt«, Himmelherrscher, Gott, Herrscher des Himmels
himmelvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
himmelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
himmelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelwandelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Himmelwärme, mhd. himelwerme, st. F.: nhd. »Himmelwärme«, Tauwetter
himmelwärts, ae. up-wear-d, ūp-wear-d-es, Adv.: nhd. aufwärts, himmelwärts, rückwärts
himmelwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
himmelwasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Himmelweg, mhd. himelwec, st. M.: nhd. »Himmelweg«, Himmelsweg, Weg zum Himmel
himmelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
himmelweiß, mhd. himelwīz, Adj.: nhd. »himmelweiß«, himmlisch glänzend
himmelweit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Himmelwirt, mhd. himelwirt, st. M.: nhd. »Himmelwirt«, Himmelsherr, Gott
Himmelwonne, mhd. himelwünne*, himelwunne, st. F.: nhd. »Himmelwonne«, Wonne, himmlische Wonne, himmlische Freude
Himmelwurz, mhd. himelwurz 1, st. F.: nhd. »Himmelwurz«, Echte Schlüsselblume

Himmelwürzellein, mhd. himelwurzelīn*, himelwürzelīn, st. N.: nhd. »Himmelwürzellein«, Himmelskraut

himmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Himmelzeichen, ahd. himilzeihhan* 1, himilzeichan*, st. N. (a): nhd. »Himmelzeichen«, Gestirn

Himmelzeichen, mhd. himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet

himmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

himmelziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

himmliches -- himmliches Licht, ae. heo-f-on-léoh-t, st. N. (a): nhd. himmliches Licht, himmlisches Leuchten

himmlisch, idg. *diu̯ios, Adj.: nhd. himmlisch, göttlich

himmlisch, got. himin-a-kun-d-s* 9, Adj. (a): nhd. von himmlischer Abkunft, himmlisch; uf-ar-himin-a-kund-s 2, Adj. (a): nhd. himmlisch

himmlisch, an. *hi-m-in-n-, Adj.: nhd. himmlisch; him-nesk-r, Adj.: nhd. himmlisch

himmlisch, ae. ge-rod-o-r-lic, Adj.: nhd. himmlisch; heo-f-on-cun-d, Adj.: nhd. himmlisch; heo-f-on-lic, Adj.: nhd. himmlisch; heo-f-on-līc-e, Adv.: nhd. himmlisch; *rod-o-r-lic, Adj.: nhd. himmlisch; tu-ng-el-lic, Adj.: nhd. Sternen..., himmlisch; up-lic, Adj.: nhd. oberer, himmlisch -- himmlisch erstrahlend: ae. heo-f-on-beor-h-t, Adj.: nhd. himmlisch erstrahlend

himmlisch, afries. hi-m-el-isk 3, Adj.: nhd. himmlisch

himmlisch, anfrk. hi-mel-isk* 1, hi-mil-isk*, hi-mil-isc*, Adj.: nhd. himmlisch

himmlisch, as. hi-mil-isk* 11, Adj.: nhd. himmlisch; hi-mil-līk* 1, Adj.: nhd. himmlisch; hi-mil-līk-o* 1, Adv.: nhd. himmlisch

himmlisch, ahd. himilisk* 103, himilisc, Adj.: nhd. himmlisch, göttlich; himilisklīhho* 1, himilisclīcho*, Adv.: nhd. himmlisch, vom Himmel; himilisko* 1, himilisco*, Adv.: nhd. himmlisch, durch himmlische Macht, auf himmlische Weise; himillīh 5, Adj.: nhd. himmlisch; luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch; ūfwertīg* 10, Adj.: nhd. hoch, himmlisch, erhaben

himmlisch, mhd. himelich, Adj.: nhd. himmlisch; himelisch, himelesch, himelsch, Adj.: nhd. himmlisch; himelischlich, himelschlich, Adj.: nhd. himmlisch; himelvar, himelfar*, Adj.: nhd. »himmelfarben«, himmelfarbig, himmelblau, himmelartig, himmlisch; himlich, Adj.: nhd. himmlisch; himmellich, Adj.: nhd. himmlisch -- himmlisch duftend: mhd. himelsmackende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelschmeckend«, nach Himmel schmeckend, himmlisch duftend -- himmlisch glänzend: mhd. himelwīz, Adj.: nhd. »himmelweiß«, himmlisch glänzend

himmlisch, mhd. himelischen, Adv.: nhd. »himmlisch«; himelischlīche*, himelschlīche, Adv.: nhd. »himmlisch«

himmlisch, mhd. zeleste, Adv.: nhd. himmlisch

himmlisch, mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

himmlisch, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

himmlisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

himmlisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himmlischblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

himmlische -- auf himmlische Weise, ahd. himilisko* 1, himilisco*, Adv.: nhd. himmlisch, durch himmlische Macht, auf himmlische Weise

Himmlische -- das Himmlische, ahd. himiliskī* 1, himiliscī*, st. F. (ī): nhd. das Himmlische

himmlische -- durch himmlische Macht, ahd. himilisko* 1, himilisco*, Adv.: nhd. himmlisch, durch himmlische Macht, auf himmlische Weise

himmlische -- himmlische Flut, mhd. himelunde, F.: nhd. himmlische Flut, himmlische Gnadenflut

himmlische -- himmlische Freude, ae. heo-f-on-dréa-m, st. M. (a): nhd. himmlische Freude

himmlische -- himmlische Freude, ahd. himilgilust* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelslust«, himmlische Freude

himmlische -- himmlische Freude, mhd. himelvröude, himelfröude*, st. F.: nhd. »Himmelfreude«, himmlische Freude; himelwünne*, himelwunne, st. F.: nhd. »Himmelwonne«, Wonne, himmlische Wonne, himmlische Freude

himmlische -- himmlische Freude, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

himmlische -- himmlische Freude, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

himmlische -- himmlische Gemahlin, ahd. himiljuno* 1, F. (indekl.): nhd. »Himmelsjuno«, himmlische Gemahlin

himmlische -- himmlische Gnadenflut, mhd. himelunde, F.: nhd. himmlische Flut, himmlische Gnadenflut

himmlische -- himmlische Heerschar, ae. meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar

himmlische -- himmlische Heerschar, mhd. himelschar, st. F.: nhd. »Himmelschar«, Himmelsschar, himmlische Heerschar

himmlische -- himmlische Heerscharen, mhd. himelhere*, himelher, st. N.: nhd. Himmelsheer, himmlische Heerscharen

himmlische -- himmlische Herrlichkeit, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

himmlische -- himmlische Jungfrau, mhd. himelmaget*, himelmeit, st. F.: nhd. himmlische Jungfrau

himmlische -- himmlische Krone, mhd. himelkrōne, st. F.: nhd. Himmelskrone, himmlische Krone, Krone des Himmels

himmlische -- himmlische Liebe, mhd. himelminne, st. F.: nhd. »Himmelminne«, himmlische Liebe

himmlische -- himmlische Macht, ahd. himilgiwalt* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelsgewalt«, Himmelsmacht, himmlische Macht, Schleuse des Himmels

himmlische -- himmlische Musik, ahd. himilsang* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelsgesang«, himmlischer Gesang, himmlische Musik

himmlische -- himmlische Rangordnung der Engel, mnd. īerarchīe, īerarchīa, jērarchīe, gerarchia, F.: nhd. Hierarchie, Ordnung, himmlische Rangordnung der Engel

himmlische -- himmlische Rangordnung, mhd. jerarchīe, gerarchīe, iērarchīe, sw. F.: nhd. »Hierarchie«, himmlische Rangordnung, Rangordnung der Engelchöre, Himmel

himmlische -- himmlische Rangordung, mnd. gerarchīe, gerachīe, yerachīe, F.: nhd. Hierachie, Standesordnung der Engel, himmlische Rangordung

himmlische -- himmlische Schar, ahd. ūfmanigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsschar«, himmlische Schar

himmlische -- himmlische Schule, mhd. himelschuole, st. F.: nhd. »Himmelsschule«, himmlische Schule

himmlische -- himmlische Seligkeit, mhd. vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit

himmlische -- himmlische Seligkeit, mnd. sālde, sēlde, F.: nhd. Glück, Heil, Segen, Wohlergehen, himmlische Seligkeit

himmlische -- himmlische Speise, mhd. himelspīse, st. F.: nhd. himmlische Speise

himmlische -- himmlische und ewige Seligkeit, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

himmlische -- himmlische Verehrung, mhd. himelēre, st. F.: nhd. himmlische Verehrung, Herrlichkeit

himmlische -- himmlische Wonne, mhd. himelwünne*, himelwunne, st. F.: nhd. »Himmelwonne«, Wonne, himmlische Wonne, himmlische Freude

himmlische -- in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären

himmlische Schar (F.) (1), ae. wul-d-or-weo-r-od, wul-d-or-weo-r-ud, st. N. (a): nhd. himmlische Schar (F.) (1)

himmlische Schar (F.) (1), as. hi-mil-kra-f-t* 1, st. M. (a), st. F. (i?): nhd. »Himmelkraft«, himmlische Schar (F.) (1)

Himmlischen -- dem Himmlischen Zugewandter, ahd. himiluobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Himmelsüber«, Gottesverehrer, fromm Lebender, dem Himmlischen Zugewandter

himmlischen -- Gott als König der himmlischen Stadt, mhd. burckünic*, burckünec, st. M.: nhd. »Burgkönig«, Gott als König der himmlischen Stadt

himmlischen -- Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

himmlischer -- himmlischer Duft, mhd. himelsmac, st. M.: nhd. »himmlischer Geschmack«, himmlischer Duft

himmlischer -- himmlischer Fürst, mnd. hemmelesvörste*. hemmelsvörste, M.: nhd. »Himmelsfürst«, himmlischer Fürst, Apostel, Heiliger

himmlischer -- himmlischer Gastgeber, ae. heo-f-on-dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. himmlischer Gastgeber; heo-f-on-weo-r-od, st. N. (a): nhd. himmlischer Gastgeber

himmlischer -- himmlischer Geist, mhd. himelgeist, st. M.: nhd. »Himmelgeist«, himmlischer Geist, Engel (M. Pl.)

himmlischer -- himmlischer Geliebter, mhd. himeltrūt, st. M.: nhd. himmlischer Geliebter, Christus

himmlischer -- himmlischer Gesang, ahd. himilsang* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelsgesang«, himmlischer Gesang, himmlische Musik

himmlischer -- himmlischer Gesang, mhd. himelsanc, st. M., st. N.: nhd. himmlischer Gesang

himmlischer -- himmlischer Geschmack, mhd. himelsmac, st. M.: nhd. »himmlischer Geschmack«, himmlischer Duft

himmlischer -- himmlischer Jäger, mhd. himeljegære*, himeljeger, st. M.: nhd. himmlischer Jäger, Gott Vater

himmlischer -- himmlischer Kampf, mhd. himelstrīt, st. M.: nhd. »Himmelsstreit«, himmlischer Kampf

himmlischer -- himmlischer Lohn, mhd. himellōn, st. M., st. N.: nhd. »Himmellohn«, Himmelslohn, himmlischer Lohn

himmlischer -- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

himmlischer -- himmlischer Reigen, mhd. himelreie*, himelreige, sw. M.: nhd. himmlischer Reigen

himmlischer -- himmlischer Schatz, mhd. himelhort, st. M.: nhd. himmlischer Schatz, Schatz der kirchlichen Gnadenmittel, Himmelsschatz

himmlischer -- himmlischer Vater, as. hi-mil-fa-d-a-r* 2, st. M. (er): nhd. »Himmelvater«, himmlischer Vater

himmlischer -- in himmlischer Freude befindlich, mhd. himelgüftic*, himelgüftec, Adj.: nhd. in himmlischer Freude befindlich

himmlischer -- von himmlischer Abkunft, got. himin-a-kun-d-s* 9, Adj. (a): nhd. von himmlischer Abkunft, himmlisch

himmlischer -- von himmlischer Süßigkeit seiend, mhd. himelsüeze, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelssüß«, von himmlischer Süßigkeit seiend

Himmlischer, idg. *déiu̯os, M.: nhd. Himmlischer, Gott

Himmlischer, germ. *teiwa-, *teiwaz, *tīwa-, *tīwaz, st. M. (a): nhd. Ziu (= germanischer Kriegsgott), Tyr, Kriegsgott, t-Rune, Gott, Himmlischer

himmlisches -- himmlisches Gefolge, mhd. himelgesinde, st. N.: nhd. »Himmelgesinde«, Himmelsgefolgschaft, Engel, Heilige, himmlisches Gefolge

himmlisches -- himmlisches Glück, as. up-ô-d 2*, up-p-ô-d*, st. M. (a): nhd. himmlisches Glück

himmlisches -- himmlisches Kind, mhd. himelkint, st. N.: nhd. »Himmelkind«, himmlisches Kind, Christus, Himmelsbewohner

himmlisches -- himmlisches Kind, mnd. hemmelkint, himmelkint, N.: nhd. himmlisches Kind, Christus, Mensch der in den Himmel kommt

himmlisches -- himmlisches Königreich, ae. heo-f-on-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Himmelreich, himmlisches Königreich

himmlisches -- himmlisches Leben, ahd. himillīb* 2, st. M. (a): nhd. »Himmelsleben«, Klosterleben, himmlisches Leben, Leben für den Himmel

himmlisches -- himmlisches Leuchten, ae. heo-f-on-léoh-t, st. N. (a): nhd. himmliches Licht, himmlisches Leuchten

himmlisches -- himmlisches Manna, mhd. himelmanne, st. N.: nhd. himmlisches Manna

himmlisches -- himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

himmlisches -- himmlisches Tier, mhd. himeltier, st. N.: nhd. himmlisches Tier

Himmlischkeit, mhd. himelischheit, st. F.: nhd. »Himmlischkeit«

himmlischlächelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmlischschön, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

himmlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmlitze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himmlitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

himpelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

himpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

himpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

himpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himpten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himpten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Himptenmaß -- städtisches Himptenmaß, mnd. borchhimte*, borchhimpten, M.: nhd. städtisches Himptenmaß

Himptenmaß, mnd. hēmete, hemete, M.: nhd. Himptenmaß, Himten; himte, himpte, hemte, himbte, himete, himmete, hempte, hembte, M.: nhd. Himten, Himptenmaß

Himten -- der vierte Teil der Himten, mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß

Himten, mnd. ? limat, limet, N.: nhd. ein Getreidemaß, Himten?

Himten, mnd. hēmete, hemete, M.: nhd. Himptenmaß, Himten; himte, himpte, hemte, himbte, himete, himmete, hempte, hembte, M.: nhd. Himten, Himptenmaß

-- Aussaatmenge eines Himten: mnd. himtsāt, himtesāt*?, hemetesāt, F.: nhd. Aussaatmenge eines Himten

-- Zollzeichen für einen Himten: mnd. himtentēken, himtenteiken, N.: nhd. Himtenzeichen, Zollzeichen für einen Himten

Himten, mnd. spīkærehimte*, spīkerhemte, spīkerhembte, spīkerhempte, M.: nhd. »Speicherhimten«, Himten, Getreide als Abgabe, Getreidezehnt

himten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

himten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himtenbauer, mnd. himtenmākære*, himtenmāker, himtenmēker, M.: nhd. Himtenmacher, Himtenbauer

Himtenkorb, mnd. himtmēse, himtemēse*?, himtemeise, hemetmēse, hemetmeise, F.: nhd. Himtenmaß, Himtenkorb

Himtenmacher, mnd. himtenmākære*, himtenmāker, himtenmēker, M.: nhd. Himtenmacher, Himtenbauer

himtenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Himtenmaß, mnd. himtmēse, himtemēse*?, himtemeise, hemetmēse, hemetmeise, F.: nhd. Himtenmaß, Himtenkorb

-- Himtenmaß für Hopfen: mnd. hoppenhimte, M.: nhd. Himtenmaß für Hopfen

himtenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himtensaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

himtenweise -- himtenweise gemessen, mnd. himtmāte, himtemāte*?, hememāte, Adv.: nhd. himtenweise gemessen

himtenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Himtenzeichen, mnd. himtentēken, himtenteiken, N.: nhd. Himtenzeichen, Zollzeichen für einen Himten

hin, idg. *an (4), *anu, *anō, *nō, Präp.: nhd. an, hin, hinan; *anta, *h2ánta, Adv.: nhd. gegenüber, hin; *ebhi?, *obhi, *bhi, *h2mbhi, Präp., Präf.: nhd. auf, zu, hin, bei

hin, ae. on (1), Präp.: nhd. auf, zu, hin

-- hin und her bewegen: ae. ge-stė-f-n-an, sw. V.: nhd. wieder zurückbringen, hin und her bewegen, einrichten

hin, anfrk. *hi-n-an?, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg

hin, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs

hin, ahd. dara 210, Adv., Präf.: nhd. dahin, hin, dorthin, danach, wohin, wonach, dort, darauf, daraufhin, wo, worauf; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; frammortes 6, frammertes, Adv.: nhd. vorwärts, weiter, weiterhin, fortan, hin, dahin; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

hin, mhd. alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; anehine*, anehin, Adv.: nhd. hin; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dare (1), dar, Adv.: nhd. dahin, hin, bis auf diese Zeit, wohin, dorthin; darwert, darewert, darwart, darewart, Adv.: nhd. dahin, dorthin, hin, darauf

-hin, mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt; herzuo, Adv.: nhd. »herzu«, hin, dazu, dafür, dagegen; hindan (1), hin dan, Adv.: nhd. dort hin, hin, weiter weg, weg, abseits; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinezuo*, hinzuo, hin zuo, hintz, Adv.: nhd. her, hin, herbei, dazu; hinwart, hinewart, Adv.: nhd. davon, hin

hin, mhd. wert (4), wart, Adv.: nhd. hin, hinab, die Richtung habend, ...wärts, zugewandt

hin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hin..., ahd. 4zuogi, Präf.: nhd. zu..., an..., hin..., hinzu..., heran...; daragi, Präf.: nhd. hin..., dahin...

hinab, got. dal-aþ 16, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zu Tal, abwärts, nieder, herab, hinunter, hinab

hinab, ae. neo-þ-an, Adv.: nhd. nieder, herab, hinab

hinab, afries. ni-th-a* 1 und häufiger?, ne-th-a, Adv.: nhd. herab, hinab

hinab, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; abeher, abher, Adv.: nhd. herab, hinab, herunter; abehin, abhin, Adv.: nhd. hinab, hinunter; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden

hinab, mhd. hernider, harnider, Adv.: nhd. herunter, hinunter, herab, hinab; hinabe, hin abe, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abseits, davon; hinnider, Adv.: nhd. hinunter, hinab, abwärts, dort unten

hinab, mhd. niderwert, niderwart, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten; niderwertes, niderwerts, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten

hinab, mhd. vram (2), fram*, Adv., Präf.: nhd. weit, hinab, vorwärts, fort, sofort, sogleich; wert (4), wart, Adv.: nhd. hin, hinab, die Richtung habend, ...wärts, zugewandt

hinab, mnd. henaf, Adv.: nhd. »hinan«, hinab, herab, abwärts; hendāle*, hendāl, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abwärts

hinab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinab..., ahd. nidargi, Präf.: nhd. hinab..., herab..., nieder...

hinabänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinabbewegen -- sich hinabbewegen, ahd. nidarwallōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich hinabbewegen, hinuntergehen

hinabbiegen, ahd. hinarekken* 2, hinarecken*, sw. V. (1a): nhd. ausstrecken, hinabbiegen

hinabblicken, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

hinaben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinabfahren, mhd. nidervaren*, nider varn, nidervarn, niderfaren*, st. V.: nhd. niederfahren, hinabfahren, herabsteigen hinabfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinabfallen, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

hinabfallen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen

hinabfallen, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

hinabfließen, ahd. nidarrinnan* 4, st. V. (3a): nhd. hinabfließen, abwärts fließen

hinabfließen, mhd. aberinnen, abrinnen, abe rinnen, st. V.: nhd. »abrinnen«, herabfließen, hinabfließen

-- hinabfließen auf: mhd. beloufen, st. V.: nhd. belaufen, durchlaufen, überlaufen (V.), durchqueren, hinabfließen auf, strömen

hinabführen, ahd. firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen

hinabführender -- hinabführender Weg, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden

hinabgehen, ahd. nidargangan* 2, red. V.: nhd. herabgehen, herabsteigen, hinabgehen, heruntergehen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen

Hinabgehen, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden

hinabgehen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen

hinabgleiten, ahd. bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten; wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

hinabgleiten, mhd. niderglīten, st. V.: nhd. »niedergleiten«, hinabgleiten

hinabhängen, got. at-hāh-an* 2, red. V. (3): nhd. hinabhängen, hinablassen, hinunterlassen, niederlassen

hinabkommen, mhd. hinabekomen*, hinabe komen, st. V.: nhd. »hinabkommen«

hinablassen, got. at-hāh-an* 2, red. V. (3): nhd. hinabhängen, hinablassen, hinunterlassen, niederlassen

hinablassen, ahd. firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

hinablassen, mhd. hinabelāzen*, hinabe lāzen, st. V.: nhd. »hinablassen«

hinablassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

hinablassen, mnd. schrāden (1), schrōden, sw. V.: nhd. abladen, hinablassen

hinablaufen, ahd. 3ziloufan* 2, zihloufan*, red. V.: nhd. zerlaufen, auseinanderlaufen, hinablaufen

hinablaufen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

hinabreichend -- bis an den Fuß hinabreichend, ahd. fuoztiof 1, Adj.: nhd. »fußtief«, fußlang, bis an den Fuß hinabreichend

hinabreiten, mhd. niderrīten, nider rīten, st. V.: nhd. niederreiten, hinabreiten, hinunterreiten

hinabrollen, mhd. welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen

hinabschaben, mhd. hinabeschaben*, hinabe schaben, st. V.: nhd. »hinabschaben«

hinabschauen -- hinabschauen auf, mhd. niderschouwen, nider schouwen, sw. V.: nhd. »niederschauen«, hinuntersehen, hinabschauen auf

hinabschlagen, mhd. hinabeslahen, hinabslahen, st. V.: nhd. »hinabschlagen«, abschlagen

hinabschleudern, ahd. gitrīban* 5, st. V. (1a): nhd. treiben, drängen, vertreiben, hinabschleudern

hinabschwemmen, mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

hinabschwimmen, ahd. nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten

hinabsehen -- hinabsehen auf, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Hinabsehen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

hinabsenken -- sich hinabsenken, ahd. inslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. hineingleiten, sich hinabsenken; intslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen, entwischen, sich hinabsenken

hinabsenken, mhd. besenken, sw. V.: nhd. hinabsenken, versenken

hinabsenken, mhd. nidersenken, nider senken, sw. V.: nhd. niedersenken, hinabsenken, senken, versenken, schwinden, dahinschwinden

hinabsenkend, ahd. inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend

hinabsinken -- hinabsinken in, mhd. nidernīgen, nider nīgen, st. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen zu, hinabsinken in

hinabsinken, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

hinabspringen, ahd. nidarskrikken* 3, nidarscricken*, sw. V. (1a): nhd. hinabspringen, herabspringen

hinabspringen, mnd. nēderspringen, sw. V.: nhd. hinabspringen, hinunter springen

hinabsteigen -- hinabsteigen von, mhd. getreten, st. V.: nhd. treten, treten an, treten auf, treten durch, treten vor, geraten (V.) aus, hinabsteigen von

hinabsteigen, got. at-steig-an* 16, st. V. (1): nhd. hinabsteigen

hinabsteigen, ahd. nidarfaran* 2, st. V. (6): nhd. niederfahren, hinabsteigen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen; stīgan* 48, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen, hinabsteigen, herabsteigen

hinabsteigen, mhd. abestīgen, abstīgen, abe stīgen, st. V.: nhd. absteigen, herabsteigen, hinabsteigen

hinabsteigen, mhd. hinabegestīgen*, hinabe gestīgen, st. V.: nhd. »hinabsteigen«

hinabsteigen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; niderstīgen, nider stīgen, st. V.: nhd. »niedersteigen«, hinuntersteigen, hinuntergehen, hinabsteigen

hinabsteigen, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

hinabsteigen, mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen

hinabsteigen, mnd. klemmen (1), st. V.: nhd. hinaufsteigen, hinabsteigen

hinabstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinabstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinabstürzen, got. af-drau-s-jan 1, sw. V. (1): nhd. hinabstürzen; ga-drau-s-jan* 3, sw. V. (1): nhd. hinabstürzen, niederwerfen, herabwerfen

hinabstürzen, ahd. nidarfirskurgen* 1, nidarfirscurgen*, sw. V. (1a): nhd. hinabstürzen, herabstürzen

hinabstürzen, mhd. gevellen, gefellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, hinabstürzen, überwinden, besiegen, abbringen von, versenken in, verderben

Hinabtanzen, mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

hinabtreiben, ahd. hinatrīban* 4, st. V. (1a): nhd. hintreiben, dahintreiben, forttreiben, vertreiben, hinabtreiben; nidartrīban* 2, st. V. (1a): nhd. abwärts treiben, hinabtreiben

hinabtreiben, mhd. abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten

hinabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinabwerfen -- hinabwerfen auf, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

hinabwerfen -- hinabwerfen in, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

hinabwerfen, mhd. hinabegewerfen*, hinabe gewerfen, st. V.: nhd. »hinabwerfen«

hinabziehen, ahd. firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen

hinabziehen, mhd. herabeziehen*, herabe ziehen, herabziehen, st. V.: nhd. hinabziehen

hinabziehen, mhd. niderrucken, sw. V.: nhd. »niederrücken«, hinabziehen

hinach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinackern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinaltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinan, idg. *an (4), *anu, *anō, *nō, Präp.: nhd. an, hin, hinan

hinan, as. an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei

hinan, mhd. hinan, Adv.: nhd. »hinan«

hinan, mnd. henaf, Adv.: nhd. »hinan«, hinab, herab, abwärts

hinan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinarbeiten -- hinarbeiten auf, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

hinärgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinauf -- höher hinauf, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

hinauf -- von dort hinauf, ahd. danānūf* 2, Adv.: nhd. von dort hinauf

hinauf -- weiter hinauf, mhd. ūfbaz, Adv.: nhd. weiter, weiter oben, weiter hinauf

hinauf wollen (V.), mhd. ūfstreben (1), ūf streben, sw. V.: nhd. »aufstreben«, hochstreben, hinauf wollen (V.)

hinauf, idg. *eups-, *ups-, Adv.: nhd. unten, hinauf, über; *ŭ̆d-, Adv.: nhd. empor, hinauf, hinaus; *ŭ̆ds, Adv.: nhd. empor, hinauf, hinaus; *upo, *up, *eup, Adv., Präf.: nhd. unten, hinauf, über

hinauf, germ. *eup, germ.?, Adv.: nhd. hinauf; *uberō, Adv.: nhd. hinauf

hinauf, got. iup 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 C3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. aufwärts, hinauf; iup-a 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. oben, hinauf

hinauf, ae. up-p, Adv.: nhd. auf, hinauf, aufwärts

hinauf, as. an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; up (1) 43, up-p, Adv.: nhd. auf, hinauf; up-p-an 49, Adv., Präp.: nhd. oben, hinauf, auf

hinauf, ahd. heraūf* 2, haraūf, Adv.: nhd. herauf, hinauf; hinaūf 15, Adv., Präf.: nhd. hinauf, aufwärts, in die Höhe; hinūf 1, Adv.: nhd. hinauf; ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...

hinauf, mhd. daūf (1) 80, dā ūf, darūf, derūf, drūf, Adv.: nhd. darauf, dort, worauf, hinauf, daran, darin

hinauf, mhd. hinūf, hin ūf, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

-- hoch hinauf: mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

hinauf, mhd. übersich, Adv.: nhd. hinauf, empor, hoch; ūf (1), ūff, ūp, ouf, ōf, Adv.: nhd. auf, aufhinab, hinauf, darauf, dort, aufwärts; ūfe (1), uffe, Adv.: nhd. auf, hinauf; ūfhīn, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts; ūfwert, ūfwart, upwert, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts, nach oben, aufrecht

hinauf, mnd. henan, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts; henup, Adv.: nhd. hinauf, nach oben

-- hoch hinauf geschoren: mnd. hōchbeschōren, hōbeschōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch hinauf geschoren, kurzhaarig

hinauf, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

-- hinauf gehen lassen: mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

-- hinauf lassen: mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

-- höher hinauf: mnd. uphōr, mnd.?, Adv.: nhd. höher hinauf, weiter zurück, bei Seite

hinauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauf..., anfrk. up-, Präf.: nhd. auf..., hinauf..., er...

hinauf..., ahd. hinaūfgi, Präf.: nhd. hinauf...; ūfgi, Präf.: nhd. hinauf...

hinaufarbeiten, ahd. ūfstōzan* 1, red. V.: nhd. hinaufarbeiten, stromaufwärts bewegen

hinaufbewegen -- sich hinaufbewegen, ahd. ūfwallōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinaufgehen, sich hinaufbewegen

hinaufbewegen, ae. up-stīg-an, st. V. (1): nhd. aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufbewegen

hinaufdringen, mnd. updrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufdrängen«, hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen; updringen, mnd.?, st. V.: nhd. hinaufdringen, emporsteigen, hervorkommen

hinaufen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinauffahren -- den Fluss hinauffahren, ahd. ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren

hinauffahren, afries. up-far-a 1, op-far-a, st. V. (6): nhd. hinauffahren

hinauffahren, ahd. hinaūffaran* 1, st. V. (6): nhd. »hinauffahren«, emporsteigen

hinauffahren, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

hinauffliegen, ahd. hinaūffliogan* 1, st. V. (2a): nhd. hinauffliegen, emporfliegen, aufsteigen

hinauffliegen, mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

hinauffließen, ahd. ūffliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »hinauffließen«, aufsteigen, herausschwimmen, stromaufwärts fahren, den Fluss hinauffahren

hinauffolgen, ahd. ūffolgēn 1, sw. V. (3): nhd. hinauffolgen

hinaufführen, ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

hinaufführen, mhd. ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria)

hinaufgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinaufgehen, an. up-p-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hinaufgehen, An-Land-Gehen, Entern eines Schiffes

hinaufgehen, as. up-ri-n-n-an* 1, up-p-r-in-n-an*, st. V. (3a): nhd. »aufrinnen«, hinaufgehen

hinaufgehen, ahd. irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen; ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen; ūfwallōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinaufgehen, sich hinaufbewegen

hinaufgehen, mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

Hinaufgehen, mhd. ūfgān* (2), ūf gān, ūfgangen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgehen, Hinaufgehen, Verlaufen, Aufgehen, Anbrechen, Beginnen, Entstehen; ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen

-- Vorrichtung zum Hinaufgehen: mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen; ūfgenge, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Hinaufgehen

hinaufgehen, mnd. henuptēn, st. V.: nhd. hinaufziehen, hinaufgehen

hinaufgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaufgezogene -- gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid, an. kjalt-a, sw. F. (n): nhd. Brustfalte, gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid

hinaufhelfen -- hinaufhelfen auf, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

hinaufkehren, ahd. ūfgikēren* 1?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, nach oben kehren; ūfkēren* 2?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, heraufwälzen, nach oben bringen

hinaufklettern -- hinaufklettern auf, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf

-- Hinaufklettern auf: mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf

hinaufklettern, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf

Hinaufklettern, mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf

hinaufklettern, mnd. · verstīgen, ōverstīgen, st. V.: nhd. »übersteigen«, hinwegsteigen, überwinden, hinaufklettern, hinaufsteigen

hinaufkommen -- hinaufkommen in, mhd. herūfkomen, herūf komen, st. V.: nhd. »heraufkommen«, herkommen, hinaufkommen in

hinaufkommen, ahd. hinaūfkweman* 2, hinaūfqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinaufkommen; ūffaran* 7, st. V. (6): nhd. auffahren, sich erheben, emporsteigen, aufsteigen, hinaufkommen

hinaufkommen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

hinaufkommen, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

hinauflaufen, as. ā-hlôp-an* 1, red. V. (2): nhd. hinauflaufen

hinauflegen -- weiter hinauflegen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

hinaufnehmen, mhd. ūfhinvalten*, ūfhin valten, st. V.: nhd. »hinaufnehmen«

hinaufragt -- das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues, an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues

hinaufrankt -- lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt, mnd. hoppenrik, N.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstāke, M.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstange, F.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstiffel*?, hoppenstīffel, Sb.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt

hinaufreichen, ahd. hinaūfreihhen* 2, hinaūfreichen*, sw. V. (1a): nhd. hinaufreichen

hinaufreichen, mhd. ūfreichen, ūf reichen, sw. V.: nhd. darreichen, übergeben (V.), hinaufreichen; ūfrennen, ūr rennen, sw. V.: nhd. feindlich angreifen, hinaufreichen

hinaufreichen, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise; uprēken, upreiken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaufreichen, übertragen (V.), übergeben (V.)

hinaufreichend -- hoch hinaufreichend, an. up-p-hā-r, up-p-hō-r, Adj.: nhd. hoch aufgerichtet, hoch hinaufreichend

hinaufreißen, mhd. ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

hinaufreiten, mnd. anerīden* (1), anrīden, anriden, sw. V.: nhd. »anreiten«, heranreiten, hinaufreiten, reitend angreifen

hinaufrücken, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

hinaufrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaufrufen, mhd. hinūfrüefen*, hinūf rüefen, sw. V.: nhd. »hinaufrufen«

hinaufschauen, ahd. ūfkapfēn* 7, ūfkaphēn*, ūfkapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, aufschauen, hinaufschauen, den Kopf zurückwerfen, in die Höhe schauen

hinaufschauen, mhd. ūfschouwen, sw. V.: nhd. »aufschauen«, hinaufschauen

hinaufschauend, ahd. ūfkapfīg* 1, ūfkaphīg*, ahd.?, Adj.: nhd. mit dem Kopf zurückgelehnt, hinaufschauend

hinaufschicken -- hinaufschicken zu, mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen

hinaufschieben, mnd. upschūven*, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben

hinaufschlüpfen -- weiter hinaufschlüpfen, got. in-n-uf-sliu-p-an* 1, st. V. (2): nhd. weiter hinaufschlüpfen, hineinschlüpfen

hinaufsehen, afries. up-si-ā 1, st. V. (5): nhd. hinaufsehen

hinaufsehen, as. up-seh-an* 1, up-p-seh-an*, st. V. (5): nhd. »aufsehen«, hinaufsehen

hinaufsenden, mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

hinaufsetzen, mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

hinaufspringen, ahd. hinaūfgispringan* 1, st. V. (3a): nhd. hinaufspringen

hinaufspringen, mhd. hinūfspringen*, hinūf springen, st. V.: nhd. »hinaufspringen«

hinaufsteigen, got. us-steig-an 10, st. V. (1): nhd. emporsteigen, hinaufsteigen

hinaufsteigen, ae. up-stīg-an, st. V. (1): nhd. aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufbewegen

Hinaufsteigen, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass

hinaufsteigen, ahd. irstīgan* 18, st. V. (1a): nhd. ersteigen, aufsteigen, hinaufsteigen, hinaufgehen, herauskommen, steigen, herabsteigen; klimban* 2, st. V. (3a): nhd. erklimmen, ersteigen, steigen, besteigen, hinaufsteigen; stegaren 1, sw. V. (1): nhd. hinaufsteigen; stīgan* 48, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, ersteigen, hinabsteigen, herabsteigen; ūfgistepfen* 1, ūfgistephen*, sw. V. (1a): nhd. hinaufsteigen; ūfgistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hinaufsteigen; ūfirstīgan* 2, st. V. (1a): nhd. steigen, hinaufsteigen, aufsteigen, heraufsteigen, gehen, heraufgehen, hinaufgehen; ūfklimban* 1, st. V. (3a): nhd. hinaufsteigen, ersteigen, erklimmen; ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

hinaufsteigen, mhd. ūfklimmen (1), ūf klimmen, st. V.: nhd. »aufklimmen«, erklimmen, ersteigen, hinaufsteigen, hinaufklettern, hinaufklettern auf

Hinaufsteigen, mhd. ūfklimmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufklimmen«, Erklimmen, Ersteigen, Hinaufsteigen, Hinaufklettern, Hinaufklettern auf

hinaufsteigen, mnd. klemmen (1), st. V.: nhd. hinaufsteigen, hinabsteigen; klemperen, klempern, sw. V.: nhd. hinaufsteigen, besteigen, klettern, hinuntersteigen, überklettern, erklettern; klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben

hinaufsteigen, mnd. · verstīgen, ōverstīgen, st. V.: nhd. »übersteigen«, hinwegsteigen, überwinden, hinaufklettern, hinaufsteigen

hinauftragen, ahd. ūffuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. hinauftragen

hinauftreten, anfrk. up-gi-tre-d-an* 2, st. V. (5): nhd. hinauftreten

hinauftreten, ahd. ūftretan 1, st. V. (5): nhd. hinauftreten, hochtreten zu

hinauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinaufwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinaufwerfen, afries. up-skiā-t-a 1, st. V. (2): nhd. hinaufwerfen

hinaufziehen -- hinaufziehen lassen, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

hinaufziehen -- hinaufziehen über, mhd. gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über

hinaufziehen, got. uf-rak-jan* 8, sw. V. (1): nhd. aufrecken, ausstrecken, hinaufziehen

hinaufziehen, afries. up-ti-ā 4, st. V. (2): nhd. aufziehen, hinaufziehen, missbrauchen

hinaufziehen, mhd. ūferhaben* (1), ūf erhaben, ūferheben, ūfderheben, sw. V.: nhd. hinaufziehen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

Hinaufziehen, mhd. ūfzuht, st. F.: nhd. »Aufzucht«, Aufziehen, Hinaufziehen, Erhebung

hinaufziehen, mnd. henuptēn, st. V.: nhd. hinaufziehen, hinaufgehen

hinaufziehen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen

hinaufziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaus, idg. *per- (2A), Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch

hinaus, idg. *peri-, Präp.: nhd. vorwärts, über, hinaus, durch; *ŭd-, Adv.: nhd. empor, hinauf, hinaus; *ŭds, Adv.: nhd. empor, hinauf, hinaus

hinaus, got. ūt 25, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C3, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. hinaus, heraus

hinaus, an. ūt, Adv.: nhd. hinaus

hinaus, ae. fra-m (2), fro-m (2), Adv.: nhd. weg, fort, hinaus, hervor; ūt, Adv.: nhd. aus, hinaus, heraus, draußen

hinaus, as. ūt (1) 13?, Adv.: nhd. heraus, hinaus

hinaus, ahd. hinānāuz 1, Adv.: nhd. hinaus; hinānūz 1?, hinanūz, Adv.: nhd. hinaus; hinaūz 1, Adv.: nhd. hinaus; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende

hinaus, mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; dannewart, dannewert, Adv.: nhd. von da weg, hinaus, weg; dāūze* 19, dāūz 7, daūz, darūz, dirūz, drūz, dūze, Adv.: nhd. daraus, heraus, hinaus, von dort, draußen, außerhalb, woraus

hinaus, mhd. herūz, harūz, Adv.: nhd. heraus, hinaus, daraus, dort draußen, draußen; hinūz, hin ūz, Adv.: nhd. hinaus, draußen; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

hinaus, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

hinaus, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber; ūzbaz, Adv.: nhd. weiter hinaus, hinaus; ūzen (2), ūzzen, Präp., Adv.: nhd. aus, außer, draußen, außerhalb, ausgenommen, außen, äußerlich, hinaus; ūzhine*, ūzhin, Adv.: nhd. »aushin«, hinaus; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

hinaus, mnd. henūt, Adv.: nhd. hinaus

hinaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaus..., ahd. ūzfir*, Präf.: nhd. hinaus..., heraus..., weg..., aus...; ūzgi, Präf.: nhd. hinaus..., heraus...; ūzir, Präf.: nhd. heraus..., hinaus..., fort..., aus...

hinausantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausbauen, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

hinausbellen -- hinausbellen über, mhd. überebellen*, überbellen, st. V.: nhd. hinausbellen über

hinausbezahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausblasen, mnd. vörblāsen*, vorblāsen, st. V.: nhd. wegblasen, hinausblasen

hinausblicken -- hinausblicken auf, mhd. ūzsehen (1), ūz sehen, st. V.: nhd. aussehen, hinaussehen, dreinschauen, hinausblicken, hinausblicken auf

hinausblicken, mhd. ūzsehen (1), ūz sehen, st. V.: nhd. aussehen, hinaussehen, dreinschauen, hinausblicken, hinausblicken auf

Hinausblicken, mhd. ūzsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aussehen, Hinausblicken

hinausbringen, ahd. ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen; ūztragan* 6, st. V. (6): nhd. hinaustragen, hinausbringen, herausbringen, fortführen, hinausführen

hinausbringen, mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

hinausbringen, mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen

hinausbringen, mnd. henūtbringen, sw. V.: nhd. hinausbringen

hinausbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausdrängen, mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen

hinausdrängen, mhd. herūzbrechen, herūz brechen, st. V.: nhd. »herausbrechen«, hinausdrängen

hinausdrängen, mnd. ūtdringen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinausdrängen, vertreiben

hinausdringen -- hinausdringen aus, mhd. ūzdringen, ūz dringen, ūztringen, st. V.: nhd. »ausdringen«, hervorsprießen, hervorsprießen aus, hervorquellen aus, hinausdringen aus, hinausdrängen

hinausdringen, mhd. herūzdringen*, herūztringen, st. V.: nhd. »herausdringen«, hinausdringen

Hinauseilen, mhd. ūzgāhen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Hinauseilen

hinauseilen, mhd. ūzgāhen* (1)**, sw. V.: nhd. hinauseilen

hinauserlaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausfahren -- gefangen hinausfahren, mhd. ūzvāhen, ūzfāhen*, ūz vāhen, red. V.: nhd. »ausfangen«, gefangen hinausfahren

hinausfahren, afries. ūt-fal-l-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ausfallen«, hinausfahren, hinaustreiben

hinausfahren, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

-- mit dem Schiff hinausfahren: ahd. ūzferien* 1, ūzferren*, sw. V. (1b): nhd. ausfahren, mit dem Schiff hinausfahren

hinausfahren, mhd. herūzvaren*, herūzvarn, herūz varen, herūzfaren*, herūzfarn*, st. V.: nhd. »herausfahren«, hinausfahren

hinausfahren, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

-- zur Maifeier hinausfahren: mnd. meienvāren* (1), meyenvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern; meivāren*, meyvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern

hinausfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinausfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausfegen, mhd. ūzkeren*, ūzkern, ūz keren, sw. V.: nhd. ausfegen, hinausfegen

-- hinausfegen in: mhd. ūzbekēren, ūz bekēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, hinausfegen in

hinausfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausführen -- hinausführen auf, mhd. ūzwīsen, ūz wīsen, sw. V.: nhd. ausweisen, beweisen, verweisen, vertreiben, ausstatten, aussteuern, gütlich vergleichen, enteignen, hinausführen auf

hinausführen, got. us-tiu-h-an 51=50, st. V. (2): nhd. hinausführen, wegführen, entrichten, ausführen, vollbringen, vollenden, herstellen

hinausführen, ae. ā-téo-n, st. V. (2): nhd. emporziehen, wegziehen, abziehen, entfernen, hinausführen

hinausführen, anfrk. ūt-lei-d-en* 1, ūt-lei-d-on*, sw. V. (1): nhd. hinausleiten, hinausführen

hinausführen, ahd. swermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, hinausführen; ūzleiten* 9, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hinausführen, hervorbringen; ūztragan* 6, st. V. (6): nhd. hinaustragen, hinausbringen, herausbringen, fortführen, hinausführen

hinausführen, mhd. ūzbeleiten, sw. V.: nhd. hinausführen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzladen, ūz laden, st. V.: nhd. »ausladen« (V.) (1), abladen, hinausführen; ūzleiten, ūz leiten, sw. V.: nhd. »hinausleiten«, hinausführen, herausführen; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

Hinausführen, mhd. ūzvüeren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ausführen, Hinausführen, Wegführen

hinausführen, mnd. ūttrecken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausziehen, ausreisen, abziehen, hinausziehen, hinausführen, hinausschleppen; ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen

hinausführender -- auf das Feld hinausführender Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

hinausführender -- hinausführender Weg, mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

hinausführt -- Weg der hinausführt, mnd. ūtwech, mnd.?, M.: nhd. Ausweg, Weg der hinausführt

hinausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinausgang, afries. ūt-ga-ng 37, ūt-go-ng, st. M. (a): nhd. Ausgang, Hinausgang, Herauskommen

hinausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgebieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgebrachte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgebuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgebuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgehen -- hinausgehen über, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

hinausgehen -- über ein Maß hinausgehen, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

hinausgehen -- über eine Grenze hinausgehen, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

hinausgehen, germ. *uzgangan, st. V.: nhd. hinausgehen; *uzgēn, *ūzgǣn, st. V.: nhd. hinausgehen

hinausgehen, got. us-ga-g-g-an 105, defekt. red. unr. V. (3): nhd. ausgehen, hinausgehen; us-lei-þ-an 12, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinausgehen, weggehen, verreisen, vergehen; ūt-ga-g-g-an* 2, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hinausgehen, ausgehen

hinausgehen, ae. ūt-gā-n, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen; ūt-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. nhd. ausgehen, hinausgehen

hinausgehen, ahd. framkweman* 6, framqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hervorkommen, hervorgehen, ausgehen, fortgehen, hinausgehen; ūzfaran* 21, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, weggehen, hervorbrechen, herausfahren, herauskommen, ausgehen, hinausgehen, weglaufen; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen;

ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; ūzgigangan* 3?, red. V.: nhd. »ausgehen«, hinausgehen, heraustreten, herausgehen; ūzirgān* 1, ūzirgēn*, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzirgangan* 4, red. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »auskehren«, sich hinauswenden, hinausgehen; ūzwiskēn* 1, ūzwiscēn*, sw. V. (1a): nhd. weggehen, abgehen, hinausgehen

-- hinausgehen über: ahd. ubarfangalōn* 6, sw. V. (2): nhd. überschreiten, hinausgehen über, übertreffen, sich entfernen

hinausgehen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen; ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden; ūzschrīten, ūz schrīten, ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen

Hinausgehen, mhd. ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

hinausgehen, mhd. herūzkēren, herūz kēren, sw. V.: nhd. »herauskehren«, hinausgehen, sich hinwenden zu; hinūzgān, hinūzgēn, an. V.: nhd. hinausgehen

hinausgehen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

-- über das zugelassene Maß hinausgehen: mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

hinausgehen, mnd. henüttēn, henüten, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinausgehen

hinausgehen, mnd. · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen; passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

-- über das normale Maß hinausgehen: mnd. · verswengen, överswengen, st. V.: nhd. »überschwängen«, über das normale Maß hinausgehen, sehr groß sein (V.)

-- über das übliche Maß hinausgehen: mnd. · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

-- über etwas hinausgehen: mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen hinausgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausgehend -- hinausgehend über, germ. *ubja-, *ubjaz, Adj.: nhd. üppig, bösartig, hinausgehend über

hinausgehend -- über das Denkvermögen hinausgehend, mhd. übergedenclich, Adj.: nhd. alle Gedanken übersteigend, über das Denkvermögen hinausgehend

hinausgehend -- über das festgesetzte Maß hinausgehend, mnd. · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend

hinausgehend -- über das normale Maß hinausgehend, mnd. · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend

hinausgehend -- über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

hinausgehend -- über das Zugemessene hinausgehend, mnd. · verslachtich, · verschlachtich, ōverschlachtich, Adj.: nhd. »aufschlägig«, über das Zugemessene hinausgehend; · verslechtich (2), ōverslechtich, Adj.: über das Zugemessene hinausgehend

hinausgehend -- über die Liebe hinausgehend, mhd. überminnic, überminnec, Adj.: nhd. über die Liebe hinausgehend; überminniclich*, überminneclich, Adj.: nhd. über die Liebe hinausgehend, unaussprechlich liebhaft

hinausgehend -- über die Oktave hinausgehend, ahd. ubarahtodo* 1, Num. Ord.: nhd. »überachte«, über die Oktave hinausgehend

hinausgehend -- über etwas hinausgehend, mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich

Hinausgehende -- das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflōth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

hinausgehende -- über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

hinausgehende -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

hinausgehende -- über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, mnd. · verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

hinausgehende -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

hinausgehende -- über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

hinausgehende -- über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung, mnd. · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

hinausgehende -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, mnd. · verplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins

hinausgehende -- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

hinausgehende -- über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

hinausgehende -- über die normale Menge hinausgehende Zahl, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

hinausgehende -- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung, mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

hinausgehende -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes, mnd. · versackinge, ōversackinge, aversackinge, F.: nhd. über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes

hinausgehende -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, mnd. · veringe, overinge, ōveringe, överinge, F.: nhd. Ertrag, Überschuss, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge; · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

hinausgehende -- über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge, mnd. · verlengede, ōverlengede, auerlengede, F.: nhd. Überlänge, über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge

hinausgehende -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge, mnd. · vermolt, ōvermolt, N.: nhd. über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge

hinausgehende -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge, mnd. · verkōrn, ōverkōrn, N.: nhd. »Überkorn«, über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge

hinausgehende -- über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

hinausgehende -- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Hinausgehendes -- über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

hinausgehendes -- über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes, mnd. · verdrift, ōverdrift, averdrift, F.: nhd. unrechtmäßiger Viehtrieb, über die gesetzliche Zahl hinausgehendes Betreiben des Waldes bzw. Viehes

hinausgeht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht, mnd. · verpunt, ōverpunt, N.: nhd. »Überpfund«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht

hinausgeht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

hinausgeht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

hinausgeht -- was über ein übliches Maß hinausgeht, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

hinausgelangen -- hinausgelangen über, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

hinausgelangen -- schwimmend über etwas hinausgelangen, mhd. erswimmen, st. V.: nhd. emporschwingen, schwimmend über etwas hinausgelangen

hinausgeleiten, mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen

hinausgeschoben -- nicht hinausgeschoben, mhd. ungevristet, ungefristet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hinausgeschoben, nicht erhalten (Adj.)

hinausgeschoben, mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

Hinausgeworfener, ahd. ūzwerfling* 1, st. M. (a): nhd. Hinausgeworfener, über Bord Geworfener

hinaushaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaushauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausheben -- hinausheben über, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

hinaushin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinaushinken, mhd. ūzhinken, ūz hinken, st. V.: nhd. heraushüpfen, heraushinken, hinaushinken

hinausholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinaushorchen, mhd. ūzlosen, ūz losen, sw. V.: nhd. »hinauslosen«, horchen, hinaushorchen

hinausjagen -- mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, mnd. ūtlüchten*, ūtluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

hinausjagen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

hinauskaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauskommen, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

-- hinauskommen aus: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- hinauskommen in: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- hinauskommen über: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- hinauskommen zu: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

hinauskommen, mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

hinauskommen, mnd. henūtkōmen, sw. V.: nhd. hinauskommen, fertig werden

hinauskommen, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · verstrīden, ōverstrīden, st. V.: nhd. hinauskommen, überwinden, besiegen, unübertrefflich sein (V.)

hinauskommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauslassen, mhd. ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen

hinauslassen, mhd. hinūzgelāzen*, hinūz gelāzen, st. V.: nhd. »hinauslassen«

hinauslassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

hinauslassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauslaufen, mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

-- hinauslaufen in: mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

hinauslaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausleiten, afries. ūt-lê-d-a* 4, sw. V. (1): nhd. hinausleiten

hinausleiten, anfrk. ūt-lei-d-en* 1, ūt-lei-d-on*, sw. V. (1): nhd. hinausleiten, hinausführen

hinausleiten, as. ūt-gi-lê-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. hinausleiten; ūt-lê-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »ausleiten«, hinausleiten

hinausleiten, ahd. ūzgileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hervorbringen; ūzleiten* 9, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hinausführen, hervorbringen

hinausleiten, mhd. ūzleiten, ūz leiten, sw. V.: nhd. »hinausleiten«, hinausführen, herausführen

hinausleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinausleitung, ahd. ūzleitī 7, st. F. (ī): nhd. »Hinausleitung«, Leichenbegängnis

Hinausleitung, ahd. ūzleitida 1, st. F. (ō): nhd. Hinausleitung, Bestattungsfeier, Leichenbegängnis

hinauslosen, mhd. ūzlosen, ūz losen, sw. V.: nhd. »hinauslosen«, horchen, hinaushorchen

hinauslugend, mhd. ūzluogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinauslugend«, Ausschau haltend nach

hinausnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauspauken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauspraktizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausprügeln, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

hinausragen, mhd. ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

-- hinausragen über: mhd. überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.)

hinausragen, mhd. kepfen, sw. V.: nhd. »kepfen«, blicken, ragen, hinausragen

hinausragende -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

Hinausragendes -- über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau

hinausreichen -- hinausreichen über, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

hinausreichen -- hinausreichen über, mhd. überreichen, sw. V.: nhd. »überreichen«, übertreffen, verführen, hinausreichen über; ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

hinausreichen -- über etwas hinausreichen, mnd. · verrēken (1), · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen

hinausreichen -- über Ziel und Maß hinausreichen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

hinausreichender -- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau, mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

hinausreicht -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht

hinausreiten, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

-- hinausreiten über: mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

-- langsam hinausreiten: mhd. ūzstapfen, ūz stapfen, sw. V.: nhd. »ausstapfen«, langsam hinausreiten

hinausrücken, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

hinausschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausschauen, mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

-- hinausschauen aus: mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

hinausschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausschicken -- hinausschicken aus, mhd. erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

hinausschicken, mhd. ūzschicken, ūz schicken, sw. V.: nhd. ausschicken, hinausschicken, wegschicken; ūzvrumen, ūz vrumen, ūz vromen, ūzfrumen*, sw. V.: nhd. ausschicken, aussenden, hinausschicken

hinausschieben -- auf den folgenden Tag hinausschieben, mnd. vörmorgen*, vormorgen, vormornen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen; vörmorgenen*, vormorgenen, sw. V.: nhd. auf den folgenden Tag hinausschieben, aufschieben, vertagen

hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinausschieben, ahd. gidrōzen* 6, sw. V. (1a): nhd. ausdehnen, herabziehen, aufschieben, hinausschieben, verlängern; gifristen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, verzögern, hinausschieben, jemandes Kommen verzögern

hinausschieben, mhd. erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

hinausschieben, mhd. gesteigen, sw. V.: nhd. steigern, erhöhen, hinausschieben, verzögern; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf

hinausschieben, mhd. verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

hinausschieben, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; erstrecken, sw. V.: nhd. verlängern, hinausschieben, erstrecken

hinausschieben, mnd. lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern

Hinausschieben, mnd. loieringe, mnd.?, F.: nhd. Hinausschieben, Verzögern

hinausschieben, mnd. upschütten*, upschutten, mnd.?, sw. V.: nhd. in Gewahrsam bringen, hinausschieben; ūtstellen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausstellen, hinausschieben, verlängern, ausfertigen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörloieren*, vorloyeren, mnd.?, sw. V.: nhd. hinausschieben, verzögern; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern

Hinausschieben, mnd. vört· geringe*, vort· geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört· ringe*, vort· ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung

Hinausschiebung, mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

Hinausschiebung, mnd. vörlenginge*, vorlenginge, F.: nhd. Verlängerung, Hinausschiebung, Verzögerung, Aufschub, Frist

-- Hinausschiebung auf einen späteren Termin: mnd. upschrīvinge*, upschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschreibung«, Hinausschiebung auf einen späteren Termin

hinausschießen -- übers Ziel hinausschießen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

hinausschlagen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

hinausschleichen -- sich hinausschleichen, mhd. ūzstelen*, ūzsteln, ūz steln, st. V.: nhd. »ausstehlen«, sich hinausstehlen, sich hinausschleichen

hinausschleppen, mnd. ūttrecken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausziehen, ausreisen, abziehen, hinausziehen, hinausführen, hinausschleppen

Hinausschleudern, ahd. ūzwerf* 2, st. M. (i?), st. N. (a)?: nhd. Auswurf, Hinausschleudern, Hinauswerfen

hinausschlüpfen -- hinausschlüpfen durch, mhd. ūzsliefen, ūz sliefen, st. V.: nhd. ausschlüpfen, herausschlüpfen, hinausschlüpfen durch, aufblühen, schleifen (V.) (2), herausschleifen

hinausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausschreiten, mhd. ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen; ūzschrīten, ūz schrīten, ūzgeschrīten, st. V.: nhd. »ausschreiten«, hinausschreiten, hinausgehen, herausgehen

-- hinausschreiten über: mhd. überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen; überstīgen, oberstīgen, st. V.: nhd. übersteigen, überwältigen, übertreffen, überwinden, höher steigen als, höher fliegen als, hinausschreiten über, überstehen, aushalten

hinausschwimmen, mhd. ūzswimmen, ūz swimmen, st. V.: nhd. »ausschwimmen«, hinausschwimmen

Hinausschwingen, mhd. überswingunge, st. F.: nhd. Hinüberschwingen (N.), Hinausschwingen

hinausschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaussehen, mhd. ūzsehen (1), ūz sehen, st. V.: nhd. aussehen, hinaussehen, dreinschauen, hinausblicken, hinausblicken auf

hinaussenden, mhd. hinvüresenden*, hinvür senden, sw. V.: nhd. »hinaussenden«

hinaussenden, mnd. henūtsenden, sw. V.: nhd. »hinaussenden«, hinauswerfen, wegwerfen

hinaussetzen -- weiter hinaussetzen, ahd. foragilengen* 1, sw. V. (1a): nhd. »verlängern«, ausdehnen, weiter hinaussetzen

hinaussetzen, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

hinausspringen, ahd. danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun

hinausstehlen -- sich hinausstehlen, mhd. ūzstelen*, ūzsteln, ūz steln, st. V.: nhd. »ausstehlen«, sich hinausstehlen, sich hinausschleichen

hinaussteigen, mhd. ūzstīgen, sw. V.: nhd. »aussteigen«, hinaussteigen

hinaussteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaussteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausstoßen, ahd. firtemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinausstoßen, zurückdrängen, vertreiben; intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; intspannan* 4, inspannan*, red. V.: nhd. hinausstoßen, abschnallen, entspannen, lockern; ūzfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, hinausstoßen, aussetzen; ūzskurgen* 1, ūzscurgen*, sw. V. (1a): nhd. vorschieben, hinausstoßen, fortstoßen, hervorstoßen, fortdrängen, herausdrängen; ūzstōzan* 12, red. V.: nhd. ausstoßen, austreiben, hinausstoßen, heraustreiben, vertreiben

hinausstoßen, mhd. ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

hinausstoßen, mhd. hinvürestōzen*, hinvür stōzen, st. V.: nhd. »hinausstoßen«

hinausstoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

hinausstoßen, mnd. ūtstōten*, ūtstoten, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), verbannen, in Stich verkaufen (Butter), aushökern

hinausstrecken, mhd. ūzbieten, ūzpieten, ūz bieten, st. V.: nhd. auffordern, verkünden, anbieten, hinausstrecken; ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit

hinausteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaustragen, germ. *uzberan, st. V.: nhd. hinaustragen

hinaustragen, got. us-baír-an 6, st. V. (4): nhd. hinaustragen, hervorbringen, vorbringen, ertragen; ūt-baír-an* 1, st. V. (4): nhd. hinaustragen

Hinaustragen, an. dramb-an, F.: nhd. Hinaustragen, Hervorragung

hinaustragen, ahd. ūztragan* 6, st. V. (6): nhd. hinaustragen, hinausbringen, herausbringen, fortführen, hinausführen

hinaustragen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

Hinaustragen, mhd. ūztragen (2), st. N.: nhd. »Austragen«, Hinaustragen, Tod

hinaustragen, mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

hinaustrampeln, mhd. ūztrumpelen*, ūztrumpeln, sw. V.: nhd. hinaustrampeln

hinaustreiben (Vieh), mnd. v· rdrīven, st. V.: nhd. »vortreiben«, hinaustreiben (Vieh), austreiben

hinaustreiben, afries. ūt-fal-l-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ausfallen«, hinausfahren, hinaustreiben

hinaustreiben, ahd. dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; ūzfirdinsan* 3, st. V. (3a): nhd. fortziehen, wegreißen, rauben, abziehen, hinaustreiben; ūzirwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, austreiben, hinaustreiben; ūztrīban* 15, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, hinaustreiben, verbannen

hinaustreiben, mhd. ūzgetrīben, ūz getrieben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; ūztrīben, ūz trīben, st. V.: nhd. austreiben, auf die Weide treiben, vertreiben, hinaustreiben, wegschicken; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden

hinaustreiben, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

hinaustreiben, mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben; · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

hinaustreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaustreten, ahd. ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen

hinaustreten, mhd. ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- hinaustreten über: mhd. übertreffen, st. V.: nhd. überragen, übertreffen, übersteigen, übertreten (V.), hinaustreten über; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

hinaustreten, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- hinaustreten auf: mhd. hertreten, st. V.: nhd. »hertreten«, hinaustreten auf

Hinaustreten, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

hinaustreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinaustun, ahd. ūztuon* 1 und häufiger, anom. V.: nhd. hinaustun, ausschließen

hinauswachsen -- hinauswachsen über, mhd. entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; erwahsen, irwahsen, erwachsen, st. V.: nhd. erwachsen (V.), aufwachsen, entstehen, überwachsen (V.), heranwachsen, anwachsen, entstehen aus, hinauswachsen über

hinauswachsen -- hinauswachsen über, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

hinauswachsen, ahd. gidīhan* 18, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), anwachsen, hinauswachsen, übertreffen, fortschreiten, voranschreiten, vorwärtskommen, vonstatten gehen, erwachsen (V.)

hinauswachsen, mnd. v· rdīen?, vordien, vordigen, st. V.: nhd. übertreffen, hinauswachsen, erwachsen (V.), geschehen, mehr gedeihen

hinauswachsende -- über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen, mnd. · vergewas, ōvergewas, avergewas, N.: nhd. »Übergewächs«, über die Grundstücksgrenze hinauswachsende Zweige von Bäumen

hinauswälzen, ae. fra-m-ymb-cie-r-r-an, sw. V. (1): nhd. hervorwälzen, hinauswälzen

hinauswälzen, ahd. ūzirbrehhan* 4, ūzirbrechan*, st. V. (4): nhd. »ausbrechen«, hervorbrechen, hinauswälzen

hinauswandern -- darüber hinauswandern, mhd. überwanderen*, überwandern, sw. V.: nhd. »überwandern«, darüber hinauswandern

hinauswärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinausweisen, mnd. ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

hinauswenden -- sich hinauswenden, ahd. ūzkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »auskehren«, sich hinauswenden, hinausgehen

hinauswerfen, germ. *uzwerpan, st. V.: nhd. hinauswerfen

hinauswerfen, got. us-waír-p-an 34, st. V. (3): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, austreiben, verwerfen, abwerfen, ablegen, daraufwerfen

hinauswerfen, afries. ūt-wer-p-a* 1, ūt-war-p-a*, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, absetzen

hinauswerfen, ahd. danawerran* 1, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; forawerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, sich hinwerfen, hinauswerfen; intheitōn* 1, sw. V. (2): nhd. vertreiben, hinauswerfen, aus der Stellung vertreiben; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; ūzfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, hinausstoßen, aussetzen; ūzirwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, austreiben, hinaustreiben

Hinauswerfen, ahd. ūzwerf* 2, st. M. (i?), st. N. (a)?: nhd. Auswurf, Hinausschleudern, Hinauswerfen

hinauswerfen, ahd. ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

Hinauswerfen, ahd. ūzwurf* 2, st. M. (i): nhd. Hinauswerfen, Überbordwerfen; ūzwurft* 1, st. F. (i): nhd. Auswurf, Hinauswerfen, Überbordwerfen

hinauswerfen, ahd. werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

hinauswerfen, mhd. ūzjagen, ūz jagen, sw. V.: nhd. »ausjagen«, herausjagen, verjagen, austreiben, hinauswerfen, heraustreiben; ūzschüpfen*, ūz schupfen, sw. V.: nhd. »ausschupfen«, hinauswerfen; ūzschüten, ūz schüten, sw. V.: nhd. ausschütten, hinauswerfen, entkleiden, ausziehen, leeren; ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden

Hinauswerfen, mhd. ūzwerfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auswerfen, Hinauswerfen

hinauswerfen, mhd. hinvürewerfen*, hinvür werfen, st. V.: nhd. »hinauswerfen«

hinauswerfen, mhd. hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

hinauswerfen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen

hinauswerfen, mnd. henūtsenden, sw. V.: nhd. »hinaussenden«, hinauswerfen, wegwerfen; henūtwerpen, sw. V.: nhd. hinauswerfen

hinauswerfen, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörstōten*, vorstōten, vorstoten, st. V., sw. V.: nhd. verstoßen (V.), vertreiben, ausstoßen, hinauswerfen, absetzen, entfernen, zurückweisen, durch Stoßen in die Erde eintreiben; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

hinauswollen -- hinauswollen über, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Hinauswurf, ae. for-wyr-p-nės-s, for-wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Hinauswurf, Gespött der Leute

hinauszahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinausziehen, mhd. ūztroten*, ūtrotten, ūz trotten, sw. V.: nhd. »austrotten«, hinausziehen, ausziehen; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

-- hinausziehen in: mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

hinausziehen, mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen

hinausziehen, mnd. ūttrecken, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausziehen, ausreisen, abziehen, hinausziehen, hinausführen, hinausschleppen

hinausziehen, mnd. henūttēn, henūten, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinausgehen

hinausziehen, mnd. vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

Hinausziehen, mnd. vörtoch*, vortoch, v· rtoch, v· retoch, vortōch, M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinausziehen, Aufschub

hinausziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauszögern -- länger hinauszögern, mnd. nāwachten, nāchwachen*, V.: nhd. länger hinauszögern

Hinauszögern, mhd. vürezogen* (2), vürzogen, fürezogen*, st. N.: nhd. Hinauszögern

hinauszögern, mnd. entt· ven, ent· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, warten lassen, hinauszögern, hinziehen

hinauszögern, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörschūven* (1), vorschūven, st. V.: nhd. verschieben, aufschieben, vertagen, hinauszögern, verstoßen (V.), ausweisen, verbannen, verdrängen, geringschätzig behandeln; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern

Hinauszögern, mnd. vört· geringe*, vort· geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört· ringe*, vort· ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung

hinauszögern, mnd. vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

hinauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinauszukommen -- Möglichkeit über etwas hinauszukommen, mhd. überkunft, st. F.: nhd. Möglichkeit über etwas hinauszukommen

hinbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinbegeben -- sich hinbegeben, mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

hinbegleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbegraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinbereden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbestellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinbetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbeugen, ae. ėf-t-ge-bíeg-an, sw. V. (1): nhd. hinneigen, hinbeugen; in-hiel-d-an, sw. V. (1): nhd. hinneigen, hinbeugen

Hinbewegen -- Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

hinbewegen -- hinbewegen und herbewegen, mhd. geweben (1), st. V.: nhd. »weben«, hinbewegen und herbewegen

hinbewegen -- lebhaft hinbewegen und herbewegen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

hinbewegen -- sich hinbewegen und herbewegen, mhd. rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

hinbewegen -- sich hinbewegen und sich herbewegen, mhd. vlōdertocken, flōdertocken*, sw. V.: nhd. sich hinbewegen und sich herbewegen, flattern; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben

hinbewegen -- sich im Wasser hinbewegen, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

hinbewegen -- sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, ahd. swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen

hinbewegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbewegt -- hinbewegt werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

hinbieten, mhd. hinbieten*, hin bieten, st. V.: nhd. »hinbieten«

hinbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinblasen, mhd. darblāsen, st. V.: nhd. »hinblasen«

hinblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinblick -- furchtlos im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

Hinblick -- im Hinblick auf, ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; ingegini 3?, Präp., Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, im Vergleich zu; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

Hinblick -- im Hinblick auf, mnd. mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst

Hinblick -- in Hinblick auf, ahd. mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei

Hinblick -- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

Hinblick -- sicher im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

Hinblick -- unbesorgt im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

Hinblick, got. *faír-wei-t?, st. N. (a): nhd. Hinblick, Aufmerken, Neugier

Hinblick, mhd. zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- im Hinblick auf: mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

hinblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinblicken, got. faír-wei-t-jan 6, sw. V. (1): nhd. hinblicken, gaffen, umherspähen, spähen

hinblicken, ahd. furiwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. sehen, hinblicken

hinblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinblickend, ahd. giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug

hinblinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbringen -- hinbringen vertreiben, mnd. swenden***, sw. V.: nhd. hinbringen vertreiben, verschwenden

hinbringen -- Jahre hinbringen, mhd. bejāren, sw. V.: nhd. »bejahren«, Jahre hinbringen, altern, alt werden

hinbringen -- Zeit hinbringen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

hinbringen, an. ā-stund-a, sw. V.: nhd. hinbringen, einbringen, verbringen

hinbringen, ae. in-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. hineintragen, hintragen, hinbringen; in-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. hineintragen, hintragen, hinbringen; tǒ-ge-brė-ng-an, sw. V. (1): nhd. herbringen, hinbringen; þur-h-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. hinführen, hinbringen

hinbringen, ahd. 4zuobringan* 8, anom. V.: nhd. hinbringen, hineinbringen, herbeiholen, herbeibringen; darabringan* 4, anom. V.: nhd. darbringen, hinbringen; darafuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. hinführen, hinbringen

hinbringen, mhd. hindanbringen*, hindan bringen, V.: nhd. »hinbringen«

hinbringen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

-- die Tage hinbringen: mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

hinbringen, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zerslīzen, zeslīzen, zuslīzen, st. V.: nhd. zerschleißen, verschleißen, zerbrechen, zerreißen, zerschleißen, hinbringen

-- auf törichte Weise hinbringen: mhd. veraffen, vereffen, feraffen*, fereffen*, sw. V.: nhd. »veräffen«, töricht werden, auf törichte Weise hinbringen

-- in Unverstand hinbringen: mhd. vertumben, vertummen, fertumben*, sw. V.: nhd. »verdummen«, ganz dumm werden, in Unverstand hinbringen

-- mit Klagen hinbringen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

-- mit schwatzen hinbringen: mhd. vermærsagen, fermærsagen*, sw. V.: nhd. mit schwatzen hinbringen

-- mit Sehnen hinbringen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- mit Spotten hinbringen: mhd. verspotten, ferspotten*, sw. V.: nhd. verspotten, beschimpfen, mit Spotten hinbringen

-- mit Tanzen hinbringen: mhd. vertanzen, fertanzen*, sw. V.: nhd. mit Tanzen hinbringen

-- schlafend hinbringen: mhd. verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen

-- spielend hinbringen: mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

hinbringen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden

hinbringen, mnd. hennebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinbringen, verbringen; henneslīten, st. V.: nhd. hinbringen, verbringen, verzögern; henslīten, st. V.: nhd. hinbringen, verbringen, verzögern

hinbringen, mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörswenden*, vorswenden, sw. V.: nhd. verschwenden, hinbringen, vertreiben; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

-- unnütz hinbringen: mnd. vörquēteren*, vorquēteren, vorqueteren, sw. V.: nhd. unnütz hinbringen, vergeuden, Zeit verschwatzen, verderben?

-- woanders hinbringen: mnd. ümmebringen*, ummebringen, mnd.?, sw. V.: nhd. umbringen, vernichten, zerstören, vertun, verschwenden (Geld), woanders hinbringen, wenden, drehen

hinbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinbrummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbrüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbrütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinbücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinbuetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinbürsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hindämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hindanfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hindanlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hindann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hindannen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hindannentrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannflieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindanngeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannloesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannpachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindannweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindansetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hindauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hindchen, mnd. hindeken, N.: nhd. Hindchen, kleine Hinde, kleine Hirschkuh

Hinde, germ. *hendi-, *hendiz, st. F. (i): nhd. Reh, Hinde; *hindō, st. F. (ō): nhd. Reh, Hinde

Hinde, an. hin-d, st. F. (i): nhd. Hinde

Hinde, ae. hin-d, st. F. (jō): nhd. Hinde; rǣ-g-e (1), rā-g-e, sw. F. (n): nhd. Rehkuh, Ricke, Hinde

Hinde, anfrk. *hin-d?, st. F. (i)?: nhd. Hinde, Hirschkuh

Hinde, as. *hin-d?, st. F. (i?): nhd. Hinde

Hinde, ahd. hint 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hinde, Hirschkuh; hinta 18?, hinna, sw. F. (n): nhd. Hinde, Hirschkuh; hintkalb 24, hintūnkalb*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Kitz, Rehkitz, Hindkalb, junger Hirsch, Hinde

Hinde, mhd. hinde (1), hinte, sw. F.: nhd. Hinde, Hirschkuh

-- junge Hinde: mhd. hindel 1, st. M.: nhd. junge Hinde, junger Hirsch, junges Hirschtier

Hinde, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

Hinde, mnd. hinde, F., N.: nhd. Hinde, Hirschkuh

-- kleine Hinde: mnd. hindeken, N.: nhd. Hindchen, kleine Hinde, kleine Hirschkuh

hinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindehnen, mhd. hindandenen*, hindan denen, sw. V.: nhd. »hindehnen«

hindehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hindenfell, mnd. hindenvel, N.: nhd. Hindenfell, Fell der Hirschkuh

Hindenhaut, mnd. hindenhūt, F.: nhd. Hindenhaut, Haut der Hirschkuh

hindenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hindenzahn, mnd. hindentant*, hindentan, M.: nhd. Hindenzahn, Hirschzahn

hinder, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hinderer, mhd. hinderære, st. M.: nhd. »Hinderer«, Verhinderer

Hinderer, mhd. irrære, irrāre, irrer, st. M.: nhd. »Irrer«, Irrlehrer, Ketzer, Störer, Hinderer

Hinderer, mhd. letzære*, letzer, sw. M.: nhd. »Letzer«, Hinderer

Hinderer, mnd. bewērære* (2), bewērer, M.: nhd. Störer, Hinderer

hinderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinderkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinderlich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nouwelīk, nowelik, noulik, Adj.: nhd. lästig (Bedeutung örtlich beschränkt), hinderlich (Bedeutung örtlich beschränkt), beengend, bedrängend

hinderlich sein (V.), ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

hinderlich sein (V.), mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

hinderlich sein (V.), mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

hinderlich, germ. *bēga-, bēgaz, *bǣga-, *bǣgaz, Adj.: nhd. hinderlich, lästig, widerstreitend

hinderlich, mhd. geværlich, gefærlich*, Adj.: nhd. »gefährlich«, hinderlich, verfänglich, ungerecht, parteiisch; irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig

hinderlich, mhd. hinderlich, Adj.: nhd. »hinderlich«; hinderlīchen***, Adv.: nhd. »hinderlich«

hinderlich, mhd. unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig

hinderlich, mnd. afdrechtich, Adj.: nhd. Abtrag tuend, hinderlich, abträglich; afleggich, aflegich, āveleggich, āvelegich, Adj.: nhd. abträglich, hinderlich

hinderlich, mnd. hinderich*?, hinderik, Adj.: nhd. hinderlich, lästig; hinderlīk, Adj.: nhd. hinderlich, behindernd

hinderlich, mnd. nauke, Adj.: nhd. lästig, hinderlich

hinderlich, mnd. vörhinderlīk*, vorhinderlīk, Adj.: nhd. hinderlich, störend; vörhinderlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. hinderlich; vörkērlīk*, vorkērlik, Adj.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörkērlīken*, vorkērliken, Adv.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; wērlīk (3), mnd.?, Adj.: nhd. hinderlich, störend?; wērlīke*** (2), mnd.?, Adv.: nhd. hinderlich

hinderlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinderlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hindern, idg. *kem- (1), V.: nhd. drücken, pressen, hindern, hemmen

hindern, germ. *bilahan, st. V.: nhd. hindern; *dammjan, sw. V.: nhd. dämmen, hindern; *hindarōn, sw. V.: nhd. hindern, hemmen; *marzjan, *marrjan, sw. V.: nhd. stören, ärgern, hindern; *stabjan, sw. V.: nhd. steif sein (V.), hindern

hindern, got. an-a-la-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. verhindern, hindern, aufhalten, abhalten; faúr-dam-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. verdämmen, versperren, eindämmen, hindern

hindern, an. bag-a (2), sw. V.: nhd. drücken, hindern; byrg-ja (1), sw. V. (1): nhd. einschließen, hindern, verweigern, sammeln, abschließen; hep-t-a, hef-t-a, sw. V. (1): nhd. befestigen, festbinden, hindern, anhalten, verzögern, beenden; hi-n-d-r-a, sw. V. (2): nhd. hindern, zögern; le-t-ja, sw. V. (1): nhd. abhalten, hindern; mei-n-a (1), sw. V.: nhd. beschädigen, verletzen, hindern, verweigern; ste-f-ja (1), sw. V. (1): nhd. hindern; talm-a, sw. V.: nhd. hindern; tef-ja, sw. V.: nhd. hindern; var-n-a (2), sw. V. (1): nhd. hindern, verweigern

hindern, ae. be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; for-e-stėm-m-an, sw. V. (1): nhd. hindern; for-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. verteidigen, helfen, schützen, widerstehen, hindern; for-stėm-m-an, sw. V. (1): nhd. hindern; for-wier-n-an, for-wyr-n-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verhindern, zurückweisen, verweigern; gǣl-an, sw. V.: nhd. hindern, zögern; ge-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; ge-mier-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; ge-twǣ-f-an, sw. V.: nhd. entzweien, trennen, berauben, hindern, beenden; ge-wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; hi-n-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. hindern; *hōh-sn-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, hemmen, hindern; hrė-m-m-an, sw. V.: nhd. hemmen, hindern; lė-t-t-an, sw. V. (1): nhd. hindern, verzögern, bedrücken; mier-r-an, mer-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; on-hōh-sn-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, hemmen, hindern; wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen

hindern, afries. hi-n-d-er-ia* 3, sw. V. (2): nhd. hindern, zurückhalten; mēr-a 1, mēr-ia, sw. V. (1): nhd. hindern; mō-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. belästigen, hindern; na-r-a 1 und häufiger?, ne-r-a (1), sw. V. (1): nhd. hindern, bedrängen; of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien; *spēr-a, sw. V. (1): nhd. sperren, hindern; stiō-r-a 5, stiū-r-a, sw. V. (1): nhd. steuern, wehren, hindern; we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

hindern, anfrk. *le-t-t-en?, anfrk.?, sw. V. (1): nhd. hindern; mer-r-en* 1, sw. V. (1): nhd. hindern, zögern; nos-on* 1, sw. V. (2): nhd. hindern

hindern, as. ā-mė̂r-r-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, ärgern; bi-dwė-l-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, hindern; bi-wė̂r-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. verbieten, verwehren, hindern, schützen vor jemandem; *dwė-l-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. aufhalten, hindern; gi-lė-t-t-ian* 1?, sw. V. (1a): nhd. hindern, hemmen; gi-w-ė-nd-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. abwenden, hindern; mė̂r-r-ian* 5, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, ärgern; wė̂r-ian* (2) 12, sw. V. (1b): nhd. wehren, hindern, schützen

hindern, ahd. bimerren* 3, sw. V. (1b): nhd. stören, hemmen, hindern, unterdrücken; bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firmerren* 4, sw. V. (1b): nhd. entstellen, hindern, ausplündern; gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; *lazzan, *lazzjan, lang., V.: nhd. hemmen, hindern; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; marrire 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. hindern, stören; *marrjan, lang., V.: nhd. hindern, stören; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen; untarfāhan* 13, red. V.: nhd. auffangen, wegnehmen, entführen, stützen, hindern, absondern, verdecken; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen

-- hindern an: ahd. gimerren* 10, sw. V. (1b): nhd. stören, stören an, hemmen, verzögern, hindern, hindern an, aufhalten, fesseln; lezzen* 10, sw. V. (1a): nhd. hemmen, aufhalten, hindern, verlangsamen, verzögern, beunruhigen, hindern an, verhindern; merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln

-- jemanden hindern: ahd. bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- jemanden hindern an: ahd. retten* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, jemanden hindern an

hindern, ahd. hintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »hindern«, herabsetzen, erniedrigen, hemmen, unterschlagen

hindern, mhd. behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; beweren* (1), bewern (1), sw. V.: nhd. verwehren, hindern, beschützen, sich schützen; demmen, sw. V.: nhd. schwelgen, schlemmen, dämmen, hindern, vertilgen; engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- durch Überlegung hindern: mhd. betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

-- hindern an: mhd. benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

hindern, mhd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, beeinträchtigen, fernhalten von; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben; hamen, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, hemmen; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; kergen 1, sw. V.: nhd. hindern, beeinträchtigen; kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

-- hindern an: mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; geletzen, sw. V.: nhd. verletzen, entfernen, erschöpfen, hindern an; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten

Hindern, mhd. hinderen* (2), hindern, st. N.: nhd. »Hindern«

hindern, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen

-- hindern an: mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

hindern, mhd. seinen (1), sw. V.: nhd. verspäten, versäumen, verzögern, aufschieben, aufhalten, hindern; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; temmen, sw. V.: nhd. dämmen, aufhalten, bezwingen, töten, abgrenzen, hindern, endigen

-- hindern an: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

hindern, mhd. verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; vermechen, fermechen*, st. V.: nhd. aufhalten, hindern, schwächen; vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von; vertemmen, vertammen, fertemmen*, sw. V.: nhd. dämmen, verdämmen, dämpfen, ersticken, hindern; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

-- hindern an: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

-- jemanden hindern: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

hindern, mnd. aft· ven, sw. V.: nhd. abwarten, hindern, anhalten, Kaufmannsgüter beschlagnahmen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; behemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, hindern, festhalten; behinderen, sw. V.: nhd. behindern, verhindern, hindern, anhalten, festhalten, hemmen; belemmeren, sw. V.: nhd. hindern, hemmen, beschädigen; beletten, sw. V.: nhd. hindern, aufhalten, mit Arrest belegen (V.), bekümmern; benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; bespēren, sw. V.: nhd. hindern; bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; bewērden (2), sw. V.: nhd. hindern; bewēren (3), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, hindern, zurückhalten, befestigen; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen; entkēren, entkeren, enkēren, sw. V.: nhd. entwenden, abwendig machen, wegwenden, abwenden, hindern; entwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, verwehren, hindern, befreien; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- durch Klage hindern: mnd. bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

hindern, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; gest· ren*, gestoren, mnd.?, sw. V.: nhd. stören, hindern; gest· ren, gesturen, sw. V.: nhd. steuern, wehren, hindern; hemmen, sw. V.: nhd. »hemmen«, aufhalten, zurückhalten, hindern; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; inspāren***, sw. V.: nhd. widersprechen, hindern; inwēren*** (2), V.: nhd. verwehren, hindern, abhalten von

-- durch Klage hindern: mnd. kr· den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit

hindern, mnd. lemmeren* (2)**, sw. V.: nhd. hindern, hemmen, schädigen; letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten; merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen; nōsen, sw. V.: nhd. hindern, schaden, bedrängen

-- an der Fortbewegung hindern: mnd. rostēren, rustēren, rastēren, restēren, rostīren, sw. V.: nhd. arrestieren, anhalten, festhalten, an der Fortbewegung hindern, beschlagnahmen, mit Beschlag belegen (V.)

hindern, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern; spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern; stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken; st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt); st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; tēgenstān, st. V.: nhd. eine Gegenposition einnehmen, sich widersetzen, hindern; t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

-- Zeugen an der Aussage hindern: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

hindern, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren; underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern; understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; undervān, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; undervangen, mnd.?, st. V.: nhd. hemmend dazwischen treten, hindern, vereiteln; updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörtrāgen*, vorträgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wedderbreidelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zügeln, im Zaum halten, hemmen, hindern; wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen; wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren; werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

-- an klarer Erkenntnis hindern: mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

-- sich hindern vor etwas stellen: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern: mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

hindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindernd -- hindernd besetzen, mhd. versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

hindernd -- hindernd dazwischen treten, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

hindernd -- hindernd eintreten, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

hindernd -- hindernd in den Weg treten, mhd. undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

hindernd -- hindernd umstellen, mhd. versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

hindernd -- hindernd vor etwas laufen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

hindernd -- hindernd vor etwas treten, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

hindernd -- hindernd zuvorkommen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

hindernd -- hindernd zwischen etwas treten, mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

hindernd, mnd. st˙ rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. störend, hindernd, wehrend

hindernd, mnd. wedderstandich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, hindernd, feindlich; wedderstendich, mnd.?, Adj.: nhd. widersetzlich, hindernd, feindlich

-- hindernd auftreten: mnd. v˙ rvallen, v˙ revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- hindernd eintreten: mnd. v˙ rvallen, v˙ revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- nicht hindernd: mnd. unst˙ rlīk*, unstōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht störend, nicht hindernd, unwidersprochen?

hindernder -- hindernder Einspruch, mnd. wērewōrt*, werewort, mnd.?, N.: nhd. »Wehrwort«, hindernder Einspruch, Widerspruch

hindernder -- hindernder Gegenstand, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung

hindernder -- hindernder Vorfall, mnd. v˙ rval, v˙ reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte

hinderndes -- hinderndes Eingreifen, mnd. vörhindernisse*, vorhindernisse, F.: nhd. Verhinderung, hinderndes Eingreifen, Behinderung, Störung, Beeinträchtigung

Hindernis -- Hindernis bewältigen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

Hindernis -- Hindernis machen, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Hindernis, an. hi-n-d-r, st. N. (a): nhd. Hindernis; treg-i, sw. M. (n): nhd. Sorge, Kummer, Hindernis, Habicht; ū-fœr-a, sw. F. (n): nhd. sehr gefährliche Lage, Hindernis

Hindernis, ae. for-e-steal-l, st. M. (a): nhd. Hindernis, Widerstand; mear-r (2), st. M. (a): nhd. Hindernis, Irrtum; on-géagn-wier-d-nės-s, on-géagn-wier-d-nės, st. F. (jō): nhd. Hindernis

Hindernis, afries. bi-le-t-t-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Hindernis; hi-n-d-er-inge 1, hi-n-d-r-inge, st. F. (ō): nhd. Hinderung, Hindernis; le-t-sel 4, M.: nhd. Hindernis; wei-mēr-inge 5, st. F. (ō): nhd. Wegbehinderung, Hindernis

Hindernis, anfrk. wi-ther-sta-n-d-an-i* 1, st. F. (i): nhd. Hindernis, Widerstand

Hindernis, ahd. anaspurnida* 1, st. F. (ō): nhd. Ärgernis, Hindernis; anastōzunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anstoß«, Hindernis; anastōzungī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Hindernis; fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; firspurnida* 2, st. F. (ō): nhd. Anstoß, Ärgernis, Hindernis; gaganstentida* 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis; giirri* 1, st. N. (ja): nhd. Irreführung, Hindernis; giirrisal* 1, st. N. (a): nhd. Ärgernis, Hindernis; gimerri* 1, gimirri*, st. N. (ja): nhd. Hindernis; gimerrida* 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis, Vorurteil; ingaganstantunga* 1, ingeginstantunga*, st. F. (ō): nhd. Hindernis; irrida 4?, st. F. (ō): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ärgernis, Hindernis; irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis; marritio* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hindernis, Störung, Beeinträchtigung, Hemmung; marrunga 2, merrunga*, st. F. (ō): nhd. Hindernis, Aufschub; merrida 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis, Störung; merrisal* 6, marrisal*, st. N. (a): nhd. Hindernis, Störung, Verletzung; merriselī* 2, marriselī*, st. F. (ī): nhd. Störung, Hindernis; sperrunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis; unbilidi* 3, st. N. (ja): nhd. Unförmigkeit, Unrecht, Hindernis; ungifuorsamida* 1, st. F. (ō): nhd. Hindernis; widarsili* 1, st. M. (i?): nhd. Hindernis; widarstantanī* 1, st. F. (ī): nhd. Hindernis, Widerstand; widarstantida* 6, widarstentida*, st. F. (ō): nhd. Widerstand, Hindernis, Widerspenstigkeit; widarstantnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Hindernis

-- rechtsgültiges Hindernis: ahd. sunnis* 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. rechtsgültiges Hindernis, auf Wahrheit beruhende Verhinderung

Hindernis, mhd. anestant*, anstant, st. M.: nhd. Anstellung, Amt, Waffenstillstand, Friede, Anstand, Hindernis; entstandunge, st. F.: nhd. Widerstand, Hindernis, Auferstehung

Hindernis, mhd. hafte (1), st. F.: nhd. Verknüpfung, Haft, Verwahrung, Hindernis; harre (1), st. F.: nhd. Harren (N.), Verharren, Verzögerung, Hindernis; hemiede, st. F., sw. F.: nhd. Hindernis; hinder (1), st. M.: nhd. Hindernis, Zögerung; hindernis, hindernisse, hindernus, hindernust, hundernis, hundernus, hundernust, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Verhinderung; hindersal, st. N., st. F.: nhd. Hindernis, Behinderung bei der Erfüllung eines Vertrags, Störung; irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; krot (1), krut, st. N., st. M.: nhd. »Krot«, Belästigung, Bedrängnis, Kummer, Beschwerde, Hindernis

Hindernis, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung; mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung; richel, st. F.: nhd. Egge (F.) (1), Hindernis

-- das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender: mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

Hindernis, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß; swæricheit*, swærecheit, swærikeit, st. F.: nhd. Schwere, Last, Kummer, Leiden, Schwierigkeit, Hindernis

Hindernis, mhd. überbein, überpein, st. N.: nhd. Überbein, Hindernis, Anstoß, Unfall; überzōch, st. M.: nhd. Hindernis; underbrich, st. M.: nhd. Dazwischentreten, Unterbrechung, Hindernis, Wechsel, Einstellung; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widerstal, st. M.: nhd. »Widerstall«, Entstellung, Hindernis

Hindernis, mnd. ? updovel, mnd.?, Sb.: nhd. Hindernis?; vört˙ rnisse*, vort˙ rnisse, F.: nhd. Anstoß, Bedenken, Hindernis; v˙ rval, v˙ reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte; wedderstōt, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Widerwärtigkeit, Hindernis, Unfall, Nachteil; wedderval, mnd.?, M., N.: nhd. »Rückfall«, Unfall, Missgeschick, Hindernis; wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr; werre (2), M., N., F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werringe, wēringe*, mnd.?, F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Wirrnis, Hindernis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr; werrnisse*, wērnisse, wernisse, mnd.?, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Streit, Hindernis

-- mit einem legitimen Hindernis entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen

Grund entschuldigen

-- mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen: mnd. vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- ohne Hindernis: mnd. unvörhinderlīken*, unvorhinderlīken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Hindernis, ungesäumt

-- spitziges Eisen als Hindernis: mnd. vōtangel, vōtangen, M.: nhd. Fußangel, Fußeisen, spitziges Eisen als Hindernis

Hindernis, mnd. belemmerethēt*, belemmerthēt, belemmertheit, belemmertheide, F.: nhd. Hemmung, Hindernis, Beschäftigung; belemmeringe, F.: nhd. Hindernis, Hemmung; belet, beleet, belēt, N.: nhd. Hindernis, Verzögerung, Beschäftigung, äußerste Verteidigungslinie; beletsel, N.: nhd. Hindernis; belettinge, F.: nhd. Hindernis; bespēr, bespār, Sb.: nhd. Sperrung, Hindernis, Eingriff; bestūringe, F.: nhd. Hemmung, Hindernis, Bedrückung; bewērenisse, bewērnisse, F.: nhd. Hinderung, Anspruch, Hindernis

Hindernis, mnd. gespēr, N.: nhd. Sperrung, Hindernis; gespērede* (1), gespērde, Sb.: nhd. Sperrung, Hindernis; hinder (3), hindere, M., N.: nhd. Hindernis, Behinderung, Störung, Einschränkung, Benachteiligung, Schaden (M.); hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; hindersal, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; hindersalde, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; hinderstal, M.?, N.?: nhd. Hindernis, Behinderung; hinderstalt, Sb.: nhd. Hindernis, Behinderung; inspēr, inspēre, F.: nhd. Hinderung, Sperrung, Hindernis, Einsprache; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not

-- sich durch ein enges Hindernis bewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

Hindernis, mnd. letsel, mnd.?, N.?: nhd. Hindernis; lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung; pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Hindernis des Erscheinens vor Gericht: mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

hindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hindernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindernisfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hindernislosigkeit, mnd. unbespēringe*, unbesperinge, mnd.?, F.: nhd. Hindernislosigkeit, Freiheit

Hindernisse -- Hindernisse entfernen, mnd. r˙ men (1), rūmen, r˙ men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

Hindernisse -- ohne Hindernisse, mhd. lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz

Hindernissen -- frei von Hindernissen seiend, mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

Hindernissen -- frei von Hindernissen, mnd. rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

hindersal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hindersal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinderstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinderstehen, mhd. hinderstān (2), st. N.: nhd. »Hinderstehen«

hinderstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindert -- eine Art Gording die das Segel daran hindert, an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen

hindert -- Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, mnd. pērdehēle, F.?: nhd. Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, Fußfessel

Hinderung -- gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, mnd. rostēringe, rosteringe, rostīringe, rostērunge, rustēringe, F.: nhd. Arrest, Beschlagnahme, Gefangennahme, gewaltsame Hinderung an der Fortbewegung, Festsetzung, Gewahrsam

Hinderung, ae. for-bor, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Zurückhaltung, Hinderung; mier-r-ing, st. F. (ō): nhd. Hinderung, Vergeudung

Hinderung, afries. hi-n-d-er-inge 1, hi-n-d-r-inge, st. F. (ō): nhd. Hinderung, Hindernis; mēr-inge 1 und häufiger?, mēr-inga, st. F. (ō): nhd. Hinderung; spēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Sperrung, Hinderung

Hinderung, mhd. ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen; underbunt, st. M.: nhd. Trennung, Unterschied, Gegensatz, Unterbindung, Hinderung; vüregezoc*, vürgezoc, füregezoc*, st. M.: nhd. Verzug, Verzögerung, Hinderung, gerichtliche Einwendung; vürezuc*, vürzuc, vürzoge, vürezoc*, vürzoc, fürzuc*, fürzoc*, st. M., N.: nhd. »Fürzug«, Verzug, Verzögerung, Hinderung, Einspruch, gerichtliche Einwendung, Entschuldigung

Hinderung, mhd. hinderunge, hindrunge, st. F.: nhd. »Hinderung«, Hemmnis

Hinderung, mhd. irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit

Hinderung, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung

Hinderung, mhd. sperrunge, st. F.: nhd. »Sperrung«, Hinderung, Beschlagnahme; sūmnisse, sūmnüsse, st. F.: nhd. Säumnis, Aufhaltung, Hinhaltung, Hinderung, Zögerung

Hinderung, mnd. anehōldinge*, anhōldinge, F.: nhd. »Anhaltung«, Hinderung, Arrest, gewaltsame Aneignung von Waren, Ersuchen, Verlangen; anevechtinge*, anvechtinge, F.: nhd. »Anfechtung«, Angriff (besonders des Teufels), Hinderung, Versuchung; bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bespēringe, besperringe, F.: nhd. Hinderung, Sperrung; bestot, Sb.: nhd. Mangel (M.), Hinderung; bewēr (1), F.: nhd. Hinderung; bewēre (3), bewerre*, F.: nhd. Hinderung; bewērenisse, bewērnisse, F.: nhd. Hinderung, Anspruch, Hindernis; bewēringe (3), F.: nhd. Hinderung, Behinderung, Ansprache, Verwirrung; bewerringe, F.: nhd. Hinderung, Zurückbehaltung; enginge, F.: nhd. Beengung, Bedrängnis, Angst, Hinderung, Beeinträchtigung; entwēringe, F.: nhd. Hinderung, Verweigerung; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

-- von Hinderung befreien: mnd. entkrōden, entkroden, enkrōden, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien; entkr˙ den, sw. V.: nhd. von Hinderung befreien, von Belästigung befreien, von Anspruch befreien

Hinderung, mnd. hemminge, F.: nhd. »Hemmung«, Hinderung, Sperrung; hindersal, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; hindersalde, M.: nhd. Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Einspruch; inpas, impas, M., N.: nhd. Einschritt, Eingriff, Hinderung, Behinderung; inspāringe, F.: nhd. Widerspruch, Hinderung; inspēr, inspēre, F.: nhd. Hinderung, Sperrung, Hindernis, Einsprache; inspēringe, insperringe, F.: nhd. Widerspruch, Hinderung; inwēr, inwer, M.?, N.?: nhd. Hinderung, Einsprache; inwēringe (2), inweringe, inwerringe, F.: nhd. Verwehrung, Hinderung

Hinderung, mnd. spēren (2), sperrent, sparren, N.: nhd. »Sperren«, Einspruch, Hinderung, Aufheben, Absperrung; spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede; st˙ r (1), stur, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr; st˙ re (1), sture, N., F.: nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Festigkeit, Zucht, Widerstand, Hinderung, Gegenwehr

Hinderung, mnd. uphōlt*, upholt, mnd.?, M.: nhd. Einhalt, Hinderung, Unterstützung, Aufrechterhaltung, Arrestierung; vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; vörwēre*, vorwēre, F.: nhd. Hinderung; vörwēringe* (1), vorwēringe, vorweringe, F.: nhd. Hinderung, Verwahrung, Verwehrung, Einspruch, rechtlicher Einspruch; weddersāte (1), weddersāt, mnd.?, F.: nhd. Widersetzung, Widerstand, Eingriff, Hinderung, Widersetzlichkeit, Aufruhr, Ersatz, Entgelt; wedderstal, mnd.?, N., M.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstalt, mnd.?, N., F.?: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstant, mnd.?, M.: nhd. Widerstand, Hinderung, Vergütung; wedderstel, mnd.?, N.: nhd. Widerstand, Anfeindung, Hinderung, Widerwärtigkeit, Ungemach; wedderstentnisse, mnd.?, F.?: nhd.

Widerstand, Hinderung, Vergütung; wēre (6), were, wēr, wer, mnd.?, N.: nhd. Hinderung, Hindernis, Widerstand, Streit, Unruhe, Wirrung?, Aufruhr, Wehr; wēringe (2), mnd.?, F.: nhd. Wirrung?, Hinderung, Irrung, Streit

-- gewaltsame Hinderung: mnd. underbrēkinge*, underbrekinge, mnd.?, F.: nhd. Unterdrückung, gewaltsame Hinderung, Wegnahme

hinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinderungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinderungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinderungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinderungsgrund -- dringlicher Hinderungsgrund, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

Hinderungsgrund -- einen Hinderungsgrund bedeuten, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

Hinderungsgrund -- gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund, anfrk. sun-n-a* 15, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (jō): nhd. Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

Hinderungsgrund -- gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund, ahd. sunna (1) 2, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung, Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

Hinderungsgrund, mnd. v· rval, v· reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte

hinderungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindeuten -- auf etwas hindeuten, an. snugg-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, verlangen nach, auf etwas hindeuten

hindeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hindeutung, mhd. gediute, getiute, st. N.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung, Zeichen; gediutnisse, st. F.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung

Hindeutung, mnd. bed· dinge, bedudinge, F.: nhd. Bedeutung, Auslegung, Hindeutung, Bezeichnung

hindeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hindfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hindichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindiesen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hindieshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hindin -- junge Hindin, ahd. hintkalba* 2, hintūnkalba*, sw. F. (n): nhd. Hindkalb, Rehkitz, junge Hindin, junger Hirsch

hindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hindingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindingerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hindkalb, ahd. hintkalb 24, hintūnkalb*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Kitz, Rehkitz, Hindkalb, junger Hirsch, Hinde; hintkalba* 2, hintūnkalba*, sw. F. (n): nhd. Hindkalb, Rehkitz, junge Hindin, junger Hirsch

Hindkalb, mhd. hindelkalp? 3?, st. N.: nhd. Hindkalb«, Hirschkalb, junges Hirschtier

Hindkalb, mhd. hindenkalp, st. N.: nhd. »Hindkalb«, Hirschkalb

Hindkalb, mhd. hintkalp, st. N.: nhd. Hirschkalb, Hindkalb

hindkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hindläufte, mhd. hintlouf 1, st. M.: nhd. Hindläufte, Geißfuß, Wegwarte; hintlöufte 3, hintloufte, M.: nhd. Hindläufte, Geißfuß, Wegwarte

hindläufte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hindrängen, mhd. īnkriegen*, īn kriegen, sw. V.: nhd. hindrängen

hindrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindrücken, mhd. hindrücken*, hin drücken, sw. V.: nhd. »hindrücken«

hindrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinduften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hindurch -- den Alltag hindurch geschehend, mhd. tagelich, tegelich, teglich, Adj.: nhd. täglich, jeden Tag geschehend, gewöhnlich, den Alltag hindurch geschehend, alltäglich

hindurch -- den Tag hindurch, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

hindurch -- die Nacht hindurch, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht

hindurch, idg. *ter- (5), Adv.: nhd. durch, hindurch, über

hindurch, ae. þer-h (2), þor-h (2), þur-h (2), Adv.: nhd. hindurch

hindurch, ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

-- die Nacht hindurch: ahd. duruhnaht* 1, Adj.?, st. F. (i)?: nhd. die Nacht hindurch, die ganze Nacht

-- die Nacht hindurch wachen: ahd. duruhwahhēn* 2, duruhwachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, die Nacht hindurch wachen

hindurch, mhd. durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- den Tag hindurch: mhd. dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

-- hindurch bis ans Ende: mhd. durchreckes*, durchrecks, Adv.: nhd. hindurch bis ans Ende

-- hindurch stürmen: mhd. durchrennen, sw. V.: nhd. durchrennen, durchqueren, hindurch stürmen

-- quer hindurch: mhd. attravers, Adv.: nhd. quer, quer durch, quer hindurch

hindurch, mhd. durchhine*, durchhin, Adv.: nhd. »hindurch«

hindurch, mhd. ūz (2), ouz, Adv.: nhd. aus, heraus, hinaus, draußen, fort, hindurch, zu Ende, außerhalb, aus etwas heraus, daraus, aus dem, aus der, weg, vorüber

hindurch, mhd. herdurch, Adv.: nhd. hindurch

-- das Jahr hindurch: mhd. jāres, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, das Jahr hindurch

-- kurze Zeit hindurch: mhd. kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- von jetzt an das Jahr hindurch: mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

hindurch, mnd. dörch (1), dorch, d· r, Präp.: nhd. durch, hindurch, während, wegen, um ... willen, vermittels, in Folge von, veranlasst durch, aus; dörch (2), dorch, d· re, Adv.: nhd. durch, hindurch, zwischen durch, unter durch, gänzlich, durch und durch, von Anfang bis Ende, von A bis Z; dörchhēn, dörchhin, d· rhēn, d· rhin, Adv.: nhd. durchhin, hindurch, vollständig, durchaus

-- durch etwas ganz hindurch gehen: mnd. dörchgān (1), dorchgān, d· rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

-- einige Zeit hindurch: mnd. allewīle, alwīle, Adv.: nhd. einige Zeit hindurch

-- hindurch kommen: mnd. dörchbrēken (1), d· rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

hindurch, mnd. hendörch, Adv.: nhd. hindurch

-- das Jahr hindurch: mnd. jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr

hindurch, mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

-- längere Zeit hindurch: mnd. lenc, lenk, lenck, lengk, leng, Adv. (Komp.): nhd. länger, andauernd, längere Zeit hindurch, weiter

hindurch, mnd. v· r· ver, Adv.: nhd. vorüber, vorbei, über, hindurch

hindurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hindurcharbeiten -- sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

hindurchbefördern, mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

hindurchbrechen -- hindurchbrechen durch, mhd. īnloufen, īn loufen, st. V., red. V.: nhd. hineinlaufen, hindurchbrechen durch

hindurchbrechen, mhd. hindurchbrechen, st. V.: nhd. »hindurchbrechen«, hindurchdringen

hindurchbrechen, mnd. dörchbrēken (1), d· rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

hindurchbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hindurchbrennen -- ein Loch hindurchbrennen, mhd. durchbrennen, sw. V.: nhd. niederbrennen, verbrennen, versengen, ein Loch hindurchbrennen, ausbrennen

hindurchbringen, ahd. duruhbringan* 2, anom. V.: nhd. durchbringen, hindurchbringen, zum Ziel bringen, bringen

hindurchbringen, mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

hindurchbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindurchdrängen, mhd. durchdrengen, sw. V.: nhd. »durchdrängen«, hindurchdrängen

hindurchdringen, ae. þur-h-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. durchgehen, passieren, hindurchdringen

hindurchdringen, afries. thru-ch-gu-ng-a 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. hindurchdringen

hindurchdringen, mhd. hindurchbrechen, st. V.: nhd. »hindurchbrechen«, hindurchdringen

hindurchdringen, mhd. vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden

hindurchdringen, mnd. dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

hindurchdringend, mhd. durchvellic*, durchfellic*, durchvellec, durchfellec*, Adj.: nhd. zerbrochen, zerfallen (V.), hindurchdringend

hindurchdrücken, mhd. durchdrücken, sw. V.: nhd. »durchdrücken«, durchbrechen, hindurchdrücken

hindurcheilen, mhd. durchjagen, sw. V.: nhd. »durchjagen«, durchdringen, hindurcheilen

hindurchfahren, ahd. dārduruhfaran* 1, st. V. (6): nhd. »hindurchfahren«, hindurchziehen

hindurchfahren, mhd. hindurchvaren*, hindurchvarn, hindurchfarn*, hindurchfaren*, st. V.: nhd. »hindurchfahren«, einen Stollen hindurchtreiben

hindurchfahrend, mhd. durchvartlich, durchfartlich*, Adj.: nhd. geradlinig, hindurchfahrend, durchdringend

hindurchfließen, mhd. durchvliezen, durchfliezen*, durvliezen, durfliezen*, st. V.: nhd. durchfließen, hindurchfließen, durchströmen, durchschwimmen, umherschwimmen, durchdringen mit

Hindurchfließen, mhd. durchvluz, durchfluz*, st. M.: nhd. Durchfluss, Hindurchfließen, Durchfall, Durchdringen

hindurchführen, ahd. duruhleiten* 4, sw. V. (1a): nhd. »durchleiten«, hindurchführen

hindurchführen, mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

hindurchführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hindurchgehen, got. þaír-h-ga-g-g-an 11, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hindurchgehen, vorübergehen, herumgehen, durchstreifen; þaír-h-lei-þ-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hindurchgehen, vorbeigehen, weitergehen

hindurchgehen, ae. ge-fǣl-s-ian, sw. V. (2): nhd. hindurchgehen; þur-h-of-er-far-an, st. V. (6): nhd. vorübergehen, hindurchgehen

hindurchgehen, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen; duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen; duruhgangan* 5, red. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, durchstreifen, durchdringen, hindurchgehen, durchwandern

hindurchgehen, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen; durchkomen, durchkumen, st. V.: nhd. »durchkommen«, durchdringen, hindurchkommen, hindurchgehen, hindurchstoßen

-- hindurchgehen lassen: mhd. durchlāzen, sw. V.: nhd. durchlassen, hindurchgehen lassen

hindurchgehend -- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

Hindurchgreifbarkeit, mhd. durchgrīficheit*, durchgrīfecheit, durchgrīfikeit, st. F.: nhd. Hindurchgreifbarkeit, Substanzlosigkeit

hindurchkommen, ahd. duruhfaran 26, st. V. (6): nhd. durchfahren, durchgehen, durchdringen, durchstoßen, durchziehen, vorüberfahren, hindurchgehen, durchwandern, durchforschen, erforschen, hindurchkommen, vorübergehen, dahingehen

hindurchkommen, mhd. durchkomen, durchkumen, st. V.: nhd. »durchkommen«, durchdringen, hindurchkommen, hindurchgehen, hindurchstoßen; durchvaren* (1), durchvarn, durch varn, durchfaren*, durchfarn*, st. V.: nhd. durchfahren, durchziehen, durchqueren, eindringen, durchdringen, hindurchkommen, durchbohren, erfüllen, geistig durchdringen, erforschen

hindurchkriechen, mhd. durchkriechen, st. V.: nhd. durchkriechen, hindurchkriechen

hindurchkriechen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

hindurchlegen, mnd. dörchleggen, d· rleggen, sw. V.: nhd. durchlegen, hindurchlegen

hindurchleiten, mhd. durchbringen, V.: nhd. »durchbringen«, hindurchleiten

hindurchmessen, afries. thru-ch-me-t-a 1, st. V. (5): nhd. hindurchmessen, durchmessen

hindurchreiten, mhd. durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen

hindurchschauen, mhd. durchschouwen, durschouwen, sw. V.: nhd. durchschauen, durchsuchen, durchdringen, geistig durchdringen, erkennen, betrachten, hindurchschauen, ansehen, erfassen

hindurchscheinen, afries. thru-ch-skī-n-a* 1, st. V. (1): nhd. hindurchscheinen

hindurchscheinen, mhd. durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

hindurchscheinen, mnd. · verschīnen, ōverschīnen, averschīnen, st. V.: nhd. bescheinen, sichtbar werden (Bedeutung örtlich beschränkt), hindurchscheinen

hindurchschlagen, mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

hindurchschlüpfen, ahd. duruhsliofan* 2, st. V. (2a): nhd. durchschlüpfen, hindurchschlüpfen, durchgleiten

hindurchschmiegen -- sich hindurchschmiegen, an. lūðr-a, sw. V.: nhd. kriechen, sich hindurchschmiegen

hindurchschwaerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindurchsegeln, mnd. dörchsēgelen**, dörchsēgeln, d· rsēgeln, sw. V.: nhd. ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen, hindurchsegeln

hindurchsehen -- hindurchsehen durch, ahd. duruhsehan* 4, st. V. (5): nhd. durchsehen, durchschauen, hindurchsehen durch, betrachten, erblicken

hindurchsehen -- hindurchsehen durch, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

hindurchstechen, mhd. durchzwicken, sw. V.: nhd. »durchzwicken«, durchstechen, hindurchstechen

hindurchstoßen, mhd. durchkomen, durchkumen, st. V.: nhd. »durchkommen«, durchdringen, hindurchkommen, hindurchgehen, hindurchstoßen

hindurchtragen, got. þaír-h-baír-an* 1, st. V. (4): nhd. hindurchtragen

hindurchtreiben -- einen Stollen hindurchtreiben, mhd. hindurchvaren*, hindurchvarn, hindurchfarn*, hindurchfaren*, st. V.: nhd. »hindurchfahren«, einen Stollen hindurchtreiben

hindurchtreiben, mnd. dörchdrīven, dorchdriven, d· rdrīven, st. V.: nhd. durchtreiben, hindurchtreiben, durchsetzen, durchführen, ins Werk setzen

hindurchverlaufen -- durch etwas hindurchverlaufen, mhd. durchgān, durch gān, durchgēn, an. V.: nhd. durchgehen, durchdringen, betrachten, voranschreiten, hindurchgehen, durchwandern, durchschreiten, durchqueren, erfüllen, durch etwas hindurchverlaufen, bis ans Ende gehen, im Geiste durchgehen

hindurchwaten, anfrk. wad-are* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. hindurchwaten

hindurchwaten, ahd. wadare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. hindurchwaten

hindurchwinden -- sich hindurchwinden, mhd. durchvlehten, durchflehten*, st. V.: nhd. »durchflechten«, sich hindurchwinden, sich hindurchziehen

hindurchziehen -- sich hindurchziehen, mhd. durchvlehten, durchflehten*, st. V.: nhd. »durchflechten«, sich hindurchwinden, sich hindurchziehen

hindurchziehen (gezupften Flachs durch den Eisenzinken), mnd. strēpen, sw. V.: nhd. »streifen«, hindurchziehen (gezupften Flachs durch den Eisenzinken)

hindurchziehen, ahd. dārduruhfaran* 1, st. V. (6): nhd. »hindurchfahren«, hindurchziehen; furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

hindurchziehen, mnd. dörchtēn, dorchtēn, d· rtēn, st. V.: nhd. durchziehen, hindurchziehen, Balken durchziehen, durchsetzen, durchwandern, durchreisen

hindurchziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hindurchzwängen -- sich hindurchzwängen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

hineilen, got. ga-sniu-m-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hineilen, kommen

hineilen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; hingāhen, hinegāhen, hin gāhen, sw. V.: nhd. hineilen

hineilen, mhd. hinīlen, sw. V.: nhd. »hineilen«, eilen

Hineilen, mnd. tōvlucht*, tovlucht, mnd.?, F.: nhd. Zuflucht, Hineilen, Zuströmen

hineilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinein -- da hinein, ahd. darain 27, Adv., Präf.: nhd. hinein, dort hinein, da hinein, wohinein; dārin 11, Adv.: nhd. darin, da hinein, worin

hinein -- dort hinein, ahd. darain 27, Adv., Präf.: nhd. hinein, dort hinein, da hinein, wohinein

hinein -- in ... hinein, ahd. innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf

hinein -- in eine Menge hinein, mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein

hinein -- Kriegszug ins Land hinein, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

hinein -- mitten hinein, mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

hinein, idg. *enter, *n̥ter, Adv., Präp.: nhd. zwischen, hinein, unter

hinein, germ. *enn, Adv.: nhd. hinein

hinein, got. in-n 9, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C3, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,3): nhd. hinein; in-n-a-na 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195, 199,1c): nhd. von innen, hinein, innen, innerhalb, inwendig (= innana gardis)

hinein, an. in-n (2), Adv.: nhd. hinein, darin, innerhalb

hinein, ae. in (2), Adv.: nhd. hinein; in-n (2), Adv.: nhd. innen, einwärts, innerhalb, hinein; in-n-an, in-n-on, Präp., Adv.: nhd. in, innerhalb, drinnen, hinein, von innen; in-tŏ, Präp.: nhd. hinein, zu, gegen

hinein, afries. in 36, en (2), Präp., Adv.: nhd. in, hinein; in-ov-er 36, in-ūr, Adv., Präp.: nhd. über, auf, innerhalb, hinein, -in

hinein, as. in 26, Adv., Präp., Präf.: nhd. in, hinein, ein; in-n-a-n 67, Adv., Präp.: nhd. innen, hinein, in, nach

-- hinein tun: as. hla-d-an 4, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), aufnehmen, hinein tun

hinein, ahd. darain 27, Adv., Präf.: nhd. hinein, dort hinein, da hinein, wohinein; in (2) 11, Adv.: nhd. hinein

hinein, mhd. dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin

-- da hinein: mhd. dain (1), dainne, darinnen, dinne, drin, trin, Adv.: nhd. darin, drinnen, dort drinnen, dort, da hinein, hinein, dahin; darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein

-- dort hinein: mhd. darin, dar in, darīn, Adv.: nhd. darin, drin, da hinein, dort hinein, darein, worein

-- hinein in: mhd. binnen (1), Adv., Präp.: nhd. binnen, innen, innerhalb, in, hinein in, während (Präp.)

hinein, mhd. herīn, Adv.: nhd. herein, hinein, darin; hinīn, hin īn, Adv.: nhd. hinein, drinnen; īn (2), in, Adv.: nhd. ein, hinein, herein; īnbaz, Adv.: nhd. weiter drinnen, hinein, weiter, weiterhin, weiter herein

-- hinein in: mhd. in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

hinein, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; dārin, dārīn, Adv.: nhd. darin, darein, worin, worein, hinein; dārinne, darinne, Adv.: nhd. darin, worin, hinein

-- Röhre um etwas hinein zustecken: mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung

hinein, mnd. henīn, Adv.: nhd. hinein; hērīn, hērin, Adv.: nhd. herein, einwärts, hinein; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; in (3), Adv.: nhd. drinnen, hinein, herein, nach Hause, heim; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inte, Präp.: nhd. in, hinein; intō, Präp.: nhd. in, hinein

-- Bewegung in etwas hinein: mnd. invārt, F.: nhd. Einfahrt, Bewegung in etwas hinein, Amtsantritt, Einfahrtsgebühr

-- hinein bringen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

-- in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinein..., anfrk. in- (1), Präf.: nhd. ein..., hinein...; in-n-e-, Präf.: nhd. hinein...

hinein..., ahd. ingi, Präf.: nhd. ein..., hinein...

hineinarbeiten, mnd. inwirken, mnd.?, sw. V.: nhd. einwirken, hineinarbeiten

hineinbauen, mnd. vörtimmeren*, vortimmeren, vortimmern, sw. V.: nhd. »verzimmern«, zum Bau verbrauchen, verbauen, hineinbauen, zur Bestreitung der Baukosten verwenden, zum Ausbau ausgeben, bauen, aufbauen, erbauen

hineinbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinbefördern -- tragend hineinbefördern in, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

hineinbegeben -- sich hineinbegeben, ahd. anagifaran* 5, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten, sich hineinbegeben

hineinbegeben, mhd. īnbieten, īn bieten, st. V.: nhd. sich einfügen in, hingeben, hineingeben, hineinbegeben

-- sich hineinbegeben: mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnvaren* (1), īnfaren*, īn varen, īnvarn, īnfarn*, st. V.: nhd. einfahren, sich hineinbegeben, sich ins Einlager begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einziehen

hineinbeißen, ahd. inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren

hineinbeißen, mhd. inbīzen, imbīzen, enbīzen, st. V.: nhd. »hineinbeißen«, essen, Mahlzeit halten, speisen

hineinbewegen (), mhd. ? darīnwāgen, sw. V.: nhd. »hineinbewegen (?)«

hineinbilden, mnd. formēren (1), formeiren, sw. V.: nhd. herstellen, gestalten, formen, zur Bildung eines Ganzen beitragen, hineinbilden, vorschriftsmäßig abfassen, vorschriftsmäßig aufsetzen

hineinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hineinbinden, ahd. ingibesten* 2, sw. V. (1a): nhd. hineinflechten, hineinbinden

hineinbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

hineinblasen, mnd. inblāsen (1), inblasen, st. V.: nhd. einblasen, hineinblasen, einhauchen, eingeben, einflüstern

hineinblasen, mnd. pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

hineinblicken -- hineinblicken in, mhd. durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit

hineinblicken -- hineinblicken in, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

hineinblicken, mhd. herīnkapfen, herīn kapfen, sw. V.: nhd. hereinschauen, hineinblicken; herīnluogen, herīnlōgen, herīn luogen, sw. V.: nhd. »hereinlugen«, hineinblicken; herīnsehen, harīnsehen, herīn sehen, st. V.: nhd. hereinsehen, hineinblicken

hineinbohren, ahd. borōn* 9, sw. V. (2): nhd. bohren, durchbohren, hineinbohren, durchbrechen; inskiozan* 1, insciozan*, st. V. (2b): nhd. »einschießen«, hineinschleudern, hineinbohren

hineinbohren, mhd. īnstechen, īn stechen, st. V.: nhd. »einstechen«, hineinbohren, stoßen in

hineinbohrend, ae. ? hwol?, Adj.?: nhd. hineinbohrend?

hineinbrechen, mhd. underbrechen, st. V.: nhd. »unterbrechen«, aufhören, zunichte machen, beenden, verhindern, bestreiten, verderben, stören, zerstören, dazwischenbrechen, dazwischentreten, hineinbrechen, beendigen

hineinbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinbrennend, an. in-n-fjal-g-r, Adj.: nhd. eindringlich, hineinbrennend, erstickt

hineinbringen, got. in-n-at-baír-an* 2, st. V. (4): nhd. hineinbringen, hineintragen

hineinbringen, afries. in-bri-ng-a 2, sw. V. (1): nhd. einbringen, hineinbringen

hineinbringen, ahd. 4zuobringan* 8, anom. V.: nhd. hinbringen, hineinbringen, herbeiholen, herbeibringen; infuoren* 2, sw. V. (1a): nhd. hineinführen, herbeiführen, hineinbringen; ingileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, einführen, heimlich einführen, hineinbringen, einfügen, auflegen; insleihhen* 1, insleichen*, sw. V. (1a): nhd. hineinbringen, einführen, einschmuggeln

hineinbringen, mhd. herīnbringen, herīn bringen, st. V., sw. V.: nhd. »hineinbringen«; innenbringen*, innen bringen, sw. V.: nhd. »hineinbringen«

hineinbringen, mhd. inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen; īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln

hineinbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- sich hineinbringen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

hineinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hineinbrocken, ahd. giknetan* 1, st. V. (5): nhd. kneten, hineinbrocken; instungen* 1, sw. V. (1a): nhd. einbrocken, hineinbrocken

hineindrängen -- sich hineindrängen in, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

hineindrängen -- sich hineindrängen in, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

hineindrängen -- sich hineindrängen, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen

hineindrängen -- sich hineindrängen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

hineindrängen, mhd. īntrengen, sw. V.: nhd. hineindrängen, hineindrängen in

-- hineindrängen in: mhd. īntrengen, sw. V.: nhd. hineindrängen, hineindrängen in

hineindringen -- wehend hineindringen, mnd. inweien*, inweygen, inwēgen, inwēigen, sw. V.: nhd. hineinwehen, wehend hineindringen, durch Wehen (N.) verursachen

hineindringen, mhd. īndringen, īntringen, īn dringen, st. V.: nhd. hineindringen, eindringen, eindringen in, eindrücken, versenken in

hineindringen, mhd. swicken, sw. V.: nhd. hüpfen, tanzen, hineindringen, winden, binden, heften

hineindringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineindrücken, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

hineineilen, mhd. īnīlen*, īn īlen, sw. V.: nhd. »hineineilen«

hineinen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hineiner, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hineinfahren, ae. in-far-an, st. V. (6): nhd. hineinfahren, hineingehen; in-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. hineinfahren, hineingehen

hineinfahren, afries. in-far-a* 4, st. V. (6): nhd. hineinfahren, hineingehen, einrücken

hineinfahren, ahd. infaran* 5, st. V. (6): nhd. »hineinfahren«, eingehen, hineingehen, eindringen

hineinfahren, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

Hineinfall, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

hineinfallen -- hineinfallen lassen, mhd. īnrēren, sw. V.: nhd. einbrocken, hineinfallen lassen

hineinfallen, ahd. anagifallan* 4, red. V. (1): nhd. geraten, hineinfallen, in jemandes Hände fallen

hineinfallen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Hineinfassen, afries. in-fa-n-g 1 und häufiger?, in-fo-n-g, st. M. (i): nhd. Hineinfassen, Hineingreifen

hineinfassen, afries. in-fā 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. hineinfassen

hineinflechten, ahd. ingibesten* 2, sw. V. (1a): nhd. hineinflechten, hineinbinden

hineinflechten, mhd. invlehten, īn vlehten, inflehten*, st. V.: nhd. »einflechten«, hineinflechten

hineinflechten, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

hineinfliehen, mhd. īnvliehen, īn vliehen, īnfliehen*, st. V.: nhd. hineinfliehen

hineinflieht -- Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, mnd. invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck

hineinfließen, ae. be-ier-n-an, be-ir-n-an, be-yr-n-an, be-eor-n-an, st. V. (3b): nhd. zusammenstoßen, zustoßen, hineinfließen, bedecken

hineinfließen, ahd. infliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »einfließen«, hineinfließen, einmünden

hineinfließen, mhd. gesliefen, st. V.: nhd. hineinfließen, gelangen in; īnvliezen (1), īn vliezen, īnfliezen*, st. V.: nhd. »einfließen«, einflößen, hineinfließen, hineinströmen, hineinleiten

hineinfließen, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.); invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

hineinfreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinfügen, ae. on-ge-þíe-d-an, sw. V. (2): nhd. hineinfügen, hineinstecken

hineinfügen, ahd. anafuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, anbringen, einfügen, hineinfügen, hineinstecken; anagigeiten*? 1, sw. V. (1a): nhd. einfügen, propfen, hineinfügen; anagisloufen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, hineinfügen, einfügen; ingituon* 8, anom. V.: nhd. verleihen, einpflanzen, hineintun, hineinfügen, einflechten; intuon (1) 4, anom. V.: nhd. hineintun, zufügen, hineinfügen; sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen

hineinfügen, mhd. īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

hineinführen, got. in-n-at-tiu-h-an* 1, st. V. (2): nhd. hineinziehen, hineinführen

hineinführen, ae. in-be-læd-an, sw. V. (1): nhd. einführen, hineinführen

hineinführen, ahd. analeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »hineinleiten«, hineinführen; darainleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. hineinführen; infuoren* 2, sw. V. (1a): nhd. hineinführen, herbeiführen, hineinbringen; inleiten* 4, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, hineintun, hineinführen, durchstecken; intragan* (1) 2, st. V. (6): nhd. hineintragen, hineinführen

hineinführen, mhd. īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen; īnvüeren, īn vüeren, īnfüeren*, sw. V.: nhd. einführen, einfahren, einbringen, hereinbringen, hineinführen

-- unvermutet hineinführen: mhd. īnsleichen, īn sleichen, sw. V.: nhd. unvermutet hineinführen

hineinführen, mnd. inlēden (1), inlēiden, sw. V.: nhd. einleiten, hineinleiten, hineinführen, feierlich eingeleiten

hineinführender -- hineinführender Weg, mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr

hineinführender -- hineinführender Weg, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden; īnvart, īnfart, st. F.: nhd. Eingehen, Eintritt, Einzug, Einfahrt, Eingang, Hereingehen, hineinführender Weg

Hineinführung, ahd. inleita 1, st. F. (ō): nhd. »Einleitung«, Einführung, Hineinführung

hineinführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hineinfüllen, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

Hineingaffen, mhd. īnkapfen* (2), īn kapfen, st. N.: nhd. »Hineingaffen«

hineingebaute -- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb, mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

hineingeben, mhd. īnbieten, īn bieten, st. V.: nhd. sich einfügen in, hingeben, hineingeben, hineinbegeben

hineingeben, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

hineingehen, got. in-n-at-ga-g-g-an 8, defekt. red. unr. V. (3): nhd. »hineingehen«, hineinkommen

hineingehen, got. in-n-ga-g-g-an 18, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hineingehen, fortgehen (= inngaggan framis); in-n-ga-lei-þ-an 8, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hineingehen

Hineingehen, an. in-n-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hineingehen, Eindringen, Eingang, Tor (N.); in-n-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Hineingehen, Eintreten, Eindringen

Hineingehen, ae. ? in-ga-ng-es, st. F. (ō): nhd. Hineingehen?

hineingehen, ae. bi-in-n-a-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineingehen; in-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hereinkommen, hineingehen, eintreten; in-far-an, st. V. (6): nhd. hineinfahren, hineingehen; in-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. hineinfahren, hineingehen; in-gā-n, anom. V.: nhd. hineingehen; in-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineingehen

hineingehen, ae. in-ge-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineingehen; in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen; tŏ̄-gā-n, anom. V.: nhd. zugehen, hineingehen, geschehen

hineingehen, afries. in-far-a* 4, st. V. (6): nhd. hineinfahren, hineingehen, einrücken

Hineingehen, afries. in-fer-d 1, st. F. (i): nhd. Hineingehen, Einzug

Hineingehen, afries. in-ga-ng 23, in-go-ng, in-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Eingang«, Hineingehen, Eindringen

hineingehen, afries. in-gā-n 7, anom. V.: nhd. hineingehen, eindringen, zurückweichen

hineingehen, afries. in-gu-ng-a* 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. hineingehen; on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen

hineingehen, anfrk. in-gā-n 3, anom. V.: nhd. hineingehen

hineingehen, as. in-gā-n* 1, anom. V.: nhd. »hineingehen«, eintreten

hineingehen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anastepfen* 1?, anastephen*, sw. V. (1a): nhd. hineinstapfen, hineingehen, betreten (V.); follastīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hineingehen, gänzlich hineingehen; infaran* 5, st.

V. (6): nhd. »hineinfahren«, eingehen, hineingehen, eindringen; ingān 38, ingēn*, anom. V.: nhd. eingehen, eintreten, betreten (V.), hineingehen, herangehen, eindringen in, wandeln; ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen; ingigān* 1, ingigēn*, anom. V.: nhd. hineingehen, betreten (V.), eintreten, eingehen; ingigangan* 2, red. V.: nhd. hineingehen, betreten (V.), eintreten; inkweman* 8, inqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hineinkommen, hereinkommen, eingehen, hineingehen, eindringen, eintreten
-- gänzlich hineingehen: ahd. follastīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hineingehen, gänzlich hineingehen

Hineingehen, mhd. īngēn (2), st. N.: nhd. »Hineingehen«

hineingehen, mhd. īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf; innegān, an. V.: nhd. hineingehen

hineingehen, mnd. anegān* (1), angān, st. V.: nhd. anfangen, anfangen zu gehen, beginnen, antreten (Dienst), hineingehen, eingehen, angehen, betreffen

hineingehen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Hineingehen, mnd. ingān, ingānt, N.: nhd. Hineingehen, Zugang, Eintreten, Kommen, Eingangsstelle, Eintrittsstelle

hineingehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hineingehender -- in den Griff Hineingehender, an. ta-n-g-i (1), sw. M. (n): nhd. Angel an der Messerklinge, in den Griff Hineingehender, Landzunge

hineingejagt -- Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgenet, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden; jāgenette*, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

hineingejagt -- Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgehāme, M.: nhd. Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

hineingelangen, ae. tŏ̄-ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. hineingelangen, eindringen lassen, eindringen

hineingelangen, mhd. herīngerāten, herīngerōten, herīn geraten, sw. V.: nhd. »hereingeraten«, hineingelangen; herīnkomen, harīnkomen, herīnkumen, hārinkumen, herīn komen, st. V.: nhd. »hereinkommen«, hineingeraten, hineingelangen; īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen

Hineingelaufe, mnd. inlōpen (3), N.: nhd. »Einlaufen«, Hineingelaufe, Hineinlaufen, Eindringen

hineingeraten -- hineingeraten in, mhd. beglīten, st. V.: nhd. »begleiten«, ausgleiten, hineingeraten in

hineingeraten (V.) in, mnd. inrāken (2), inraken, sw. V.: nhd. hineingeraten (V.) in, geraten (V.) auf, treffen, raffen, zusammenscharren

hineingeraten (V.), mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren

hineingeraten (V.), mnd. ingerāden, st. V.: nhd. hineingeraten (V.); inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

hineingeraten, mhd. herīnkomen, harīnkomen, herīnkumen, hārinkumen, herīn komen, st. V.: nhd. »hereinkommen«, hineingeraten, hineingelangen

Hineingesetztes, mhd. īnsaz, insaz, st. M.: nhd. Einsatz, Hineinsetzen, Hineingesetztes, Einsetzung, Immission

hineingesteckt sein (V.), mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

hineingestoßen -- was hineingestoßen wird, mhd. schop (1), st. M., st. N.: nhd. was hineingestoßen wird, was geschoben wird, Schwung

hineingeworfen, mhd. īngeworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingeworfen«, hineingeworfen

Hineingießen, ae. on-weor-p-nės-s, on-weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Hineinwerfen, Hineingießen

hineingießen, ahd. bisprāten* 1, sw. V. (1): nhd. aufgießen, daraufgießen, eingießen, hineingießen, übergießen; ingiozan* 1, st. V. (2b): nhd. eingießen, hineingießen

hineingießen, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

hineingießen, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

hineingleiten, ahd. bislipfen* 8, bisliphen*, sw. V. (1a): nhd. ausgleiten, straucheln, gleiten, fallen, straucheln, entschlüpfen, hinabgleiten, hineingleiten; inslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. hineingleiten, sich hinabsenken

hineingraben, mhd. ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

Hineingreifen, afries. in-fa-n-g 1 und häufiger?, in-fo-n-g, st. M. (i): nhd. Hineinfassen, Hineingreifen

hineingreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hineinhängen -- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird, mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

hineinhauen, mnd. inhouwen, st. V.: nhd. hauend verursachen, hineinhauen, einhauen, losschlagen, herfallen

hineinheften, ahd. anafestinōn*? 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, einheften, hineinheften, hineinschlagen

hineinhelfen -- hineinhelfen in, mhd. helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

hineinholen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

hineinhören, mnd. inh˙ ren, sw. V.: nhd. hineinhören, dazugehören

hineinklecksen, mnd. inklackeren*, inklackern, mnd.?, sw. V.: nhd. hineinklecksen

hineinknüpfen, ahd. ingiflehtan* 1, st. V. (3b): nhd. »einflechten«, einweben, hineinknüpfen, einfügen

hineinkommen, got. in-n-at-ga-g-g-an 8, defekt. red. unr. V. (3): nhd. »hineingehen«, hineinkommen

hineinkommen, afries. up-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sich aufrichten, hinkommen, hineinkommen

hineinkommen, ahd. inkweman* 8, inqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hineinkommen, hereinkommen, eingehen, hineingehen, eindringen, eintreten

hineinkommen, mhd. eneinkomen*, enein komen, st. V.: nhd. »hineinkommen«

hineinkommen, mhd. herīngelangen, herīn gelangen, sw. V.: nhd. »hereingelangen«, hineinkommen; īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen

hineinkommen, mhd. hinīnkomen*, hinīn komen, st. V.: nhd. »hineinkommen«

hineinkommen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen
-- wieder hineinkommen: mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

hineinkriechen, afries. in-kriā-p-a* 1, st. V. (2): nhd. einkriechen, hineinkriechen

hineinkriechen, ahd. inslīhhan* 2, inslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, eindringen, hineinkriechen

hineinkriechen, mnd. inkrūpen, inkrupen, st. V.: nhd. hineinkriechen, sich einschleichen; krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

hineinlassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; infirlāzan* 2, red. V.: nhd. einlassen, hineinlassen, hereinlassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

hineinlassen, mhd. inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen; īnlāzen, īnlān, īn lāzen, an. V., red. V.: nhd. einlassen, hineinlassen; īnverlāzen, īnferlāzen*, īn verlāzen, st. V., red. V.: nhd. hineinlassen

hineinlassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

hineinlassen, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

Hineinlassen, mnd. inlātinge, F.: nhd. »Hineinlassen«, Einlassung

hineinlaufen -- hineinlaufen in, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

hineinlaufen -- springend hineinlaufen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

Hineinlaufen (N.), mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen

hineinlaufen, mhd. īnloufen, īn loufen, st. V., red. V.: nhd. hineinlaufen, hindurchbrechen durch

Hineinlaufen, mnd. inlōpen (3), N.: nhd. »Einlaufen«, Hineingelaufe, Hineinlaufen, Eindringen

hineinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinlavieren -- hineinlavieren in, mnd. inlavēren, inlovēren, V.: nhd. hineinlavieren in

hineinlegen, ae. in-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. hineinschicken, hineinlegen; in-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hineinstürzen, hineinlegen

hineinlegen, ahd. anagileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »hineinlegen«, antun, zufügen

hineinlegen, ahd. insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen

hineinlegen, mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

hineinlegen, mhd. erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

hineinlegen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

hineinlegen, mnd. henīnv· ren, sw. V.: nhd. hineinreißen, hineinlegen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

hineinlegen, mnd. vörkl· ken*, vorkl· ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen

Hineinlegender, mhd. īnlegære* (2), īnleger, st. M.: nhd. Einlegender, Hineinlegender

hineinleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinleiten, ahd. analeiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »hineinleiten«, hineinführen

hineinleiten, mhd. īnvliezen (1), īn vliezen, īnfliezen*, st. V.: nhd. »einfließen«, einflößen, hineinfließen, hineinströmen, hineinleiten

hineinleiten, mnd. inlēden (1), inlēiden, sw. V.: nhd. einleiten, hineinleiten, hineinführen, feierlich eingeleiten

Hineinleuchtung, mhd. īnliuhtunge*, īnlūhtunge, st. F.: nhd. Erhellung, Hineinleuchtung

hineinlocken, mnd. intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

hineinludern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinlugen, mhd. īnluogen (1), īn luogen, sw. V.: nhd. hineinlugen

hineinmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinmischen -- sich hineinmischen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

hineinmischen, mhd. eneinmischen*, enein mischen, sw. V.: nhd. »hineinmischen«

hineinmischen, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

hineinnähen, mnd. inneien, inneyen, sw. V.: nhd. hineinnähen, einnähen, heften, broschieren

hineinnehmen -- mit hineinnehmen, mnd. mēdenēmen, st. V.: nhd. mitnehmen, mit hineinnehmen, hinzunehmen, mitreißen

hineinnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinnötigen, mnd. inn· den, innoden, sw. V.: nhd. hineinnötigen, zum Eintreten nötigen, einladen (V.) (2)

hineinordnen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

hineinpflanzen, mnd. inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen

hineinragen, ahd. ūfskorrēn* 1, ūfscorrēn*, sw. V. (3): nhd. hineinragen, emporragen, drohen?

hineinreiben, ahd. gibrokkōn* 2, gibrockōn*, sw. V. (2): nhd. »brocken«, hineinreiben

hineinreiben, mhd. brocken, brücken, sw. V.: nhd. brocken, hineinreiben, zerbröckeln

hineinreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinreisen, mnd. inrēsen* (1), inrēisen, inreisen, sw. V.: nhd. hineinreisen, reisen in, einziehen

hineinreißen, mnd. henīnv· ren, sw. V.: nhd. hineinreißen, hineinlegen

hineinreiten, mhd. īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

-- im Schritt hineinreiten: mhd. īnstapfen, īn stapfen, sw. V.: nhd. »hineinstapfen«, im Schritt hineinreiten, einziehen in

hineinreiten, mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

hineinrennen, ahd. inbrehhan* 2, inbrechan*, st. V. (4): nhd. einbrechen, eindringen, anrennen, hineinrennen

hineinrennen, mnd. inrennen, sw. V.: nhd. hineinrennen, flüchten, einrinnen lassen, eingießen, einflößen

hineinrollen, ae. in-be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. hineinwälzen, hineinrollen, fortwälzen

hineinrufen -- hineinrufen in, mhd. geruofen, gerūfen, st. V.: nhd. rufen, hineinrufen in

hineinrufen -- hineinrufen in, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

hineinrufen, mhd. īnrüefen*, īn rüefen, sw. V.: nhd. »hineinrufen«

hineinrufen, mhd. darīnrüefen, sw. V.: nhd. »hineinrufen«

hineinsäen, got. in-sái-an* 1, red. abl. V. (6): nhd. einsäen, hineinsäen

hineinschaffen -- sich hineinschaffen, mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

hineinschaffen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

hineinschauen -- ganz und gar bis in die Gott hineinschauen, mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

hineinschauen -- ganz und gar hineinschauen, mhd. durchlūzen, sw. V.: nhd. durchschauen, ganz und gar hineinschauen, vollkommen erspähen, erkennen, ganz und gar bis in die Gott hineinschauen

hineinschauen -- wieder hineinschauen, mhd. widerkapfen (1), sw. V.: nhd. »zurückschauen«, wieder hineinschauen

Hineinschauen, mhd. īnschouwe, īnschōwe, st. F.: nhd. »Hineinschauen«, Einsicht, Einkehr

Hineinscheinen (N.), mhd. īnschīn, st. M.: nhd. Hineinscheinen (N.)

hineinscheinen, mhd. īnschīnen, īn schīnen, st. V.: nhd. »hineinscheinen«

hineinscheinen, mhd. darīnschīnen, st. V.: nhd. »hineinscheinen«

hineinscheinen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

hineinschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinschicken -- in die rote hineinschicken, mhd. īnroten*, īn roten, sw. V.: nhd. »in die rote hineinschicken«

hineinschicken, ae. in-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. hineinschicken, hineinlegen

hineinschicken, ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen; anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

hineinschicken, mhd. īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren

hineinschieben -- in ein Amt hineinschieben, mnd. inschūven, st. V.: nhd. in ein Amt hineinschieben

hineinschieben, mhd. īnschieben, īn schieben, st. V.: nhd. »einschieben«, hineinschieben, hineinstecken

hineinschieben, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

hineinschießen, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hineinschlagen -- Essen und Trinken in sich hineinschlagen, mnd. bīslān, st. V.: nhd. behauen (V.), Essen und Trinken in sich hineinschlagen

hineinschlagen, afries. in-slā* 2, st. V. (6): nhd. einschlagen, hineinschlagen

hineinschlagen, ahd. anafestinōn*? 1, sw. V. (2): nhd. befestigen, einheften, hineinheften, hineinschlagen; inslahan* 2, st. V. (6): nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hineinstoßen, hineintreiben

hineinschlagen, mhd. īnslahen, īn slahen, st. V.: nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hinzukommen, Sporen geben

hineinschleichen, ahd. untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

hineinschleppen, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen

hineinschleudern, ahd. inskiozan* 1, insciozan*, st. V. (2b): nhd. »einschießen«, hineinschleudern, hineinbohren

hineinschlingen -- hineinschlingen in, mhd. verslinden, ferslinden*, verslinten, ferslinten*, verslingen, ferslingen*, verslinken, ferslinken*, virslinden, firslinden*, vorslinden, forslinden*, st. V.: nhd. verschlingen, verschlucken, hineinschlingen in

hineinschlingen -- in sich hineinschlingen, mnd. inslingen, sw. V.: nhd. einschlingen, in sich hineinschlingen, herunterschlingen

hineinschlingen, mhd. slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in; swaten, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), hineinschlingen

-- in sich hineinschlingen: mhd. slicken, slichen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, zupfen, verschlingen, in sich hineinschlingen

hineinschlüpfen, idg. *deu- (1), V.: nhd. einsinken, eindringen, hineinschlüpfen

hineinschlüpfen, got. in-n-uf-sliu-p-an* 1, st. V. (2): nhd. weiter hinaufschlüpfen, hineinschlüpfen

hineinschlüpfen, ae. slíe-f-an, sw. V.: nhd. hineinschlüpfen, anziehen

hineinschlüpfen, ahd. insliofan* 2, st. V. (2a): nhd. hineinschlüpfen, eindringen; untarsliofan* 2, st. V. (2a): nhd. hineinschlüpfen, sich einschleichen in

hineinschlüpfen, mhd. īnsliefen, īn sliefen, st. V.: nhd. hineinschlüpfen; īnwischen, īn wischen, sw. V.: nhd. »einwischen«, hineinschlüpfen

hineinschlüpfen, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

hineinschmieren, mnd. inklēven, inkleiven, sw. V.: nhd. »einkleben«, hineinschmieren

hineinschreiben, ae. in-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. hineinschreiben, aufschreiben; in-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. hineinschreiben, aufschreiben; on-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. hineinschreiben, aufschreiben

hineinschreiben, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

hineinschütten -- hineinschütten in, mhd. geswelgen*, geswelhen, st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), hineinschütten in

hineinschütten, mnd. inschüdden, sw. V.: nhd. hineinschütten, in den Keller schütten

-- schnell hineinschütten in: mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

hineinsegeln, mnd. innesēgelen, sw. V.: nhd. hineinsegeln, segeln in; insēgelen (2), inseylen, sw. V.: nhd. hineinsegeln, segeln in

hineinsehen, mhd. īnkapfen* (1), īn kapfen, sw. V.: nhd. »hineinsehen«

hineinsehen, mhd. darīnsehen, st. V.: nhd. »hineinsehen«

hineinsehen, mnd. bekīken, sw. V.: nhd. »bekieken«, beschauen, prüfend ansehen, hineinsehen

hineinsehen, mnd. inkīken, sw. V.: nhd. hineinsehen, spähen, lauernd blicken; insēn (1), st. V.: nhd. einsehen, hineinsehen, in das Fenster sehen

hineinsenden, mnd. insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

hineinsenken -- hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

hineinsetzen, ae. in-dō-n, anom. V.: nhd. hineintun, hineinsetzen

hineinsetzen, ahd. anagisezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, einpfropfen, hineinsetzen, aufstellen, aufhängen; anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; ingisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. einsetzen, hineinsetzen, einfügen; insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen; instōzan* 6, red. V.: nhd. hineinstecken, hineinsetzen, einschieben, einsenken, niederdrücken

Hineinsetzen, mhd. īnsaz, insaz, st. M.: nhd. Einsatz, Hineinsetzen, Hineingesetztes, Einsetzung, Immission

hineinsetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

hineinsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinsinken, ahd. insinkan* 1, insincan*, st. V. (3a): nhd. einsinken, hineinsinken, einsaugen

hineinsprengen, mnd. innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; innesprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten; insprengen, sw. V.: nhd. hineinsprengen, einsprengen, einmischen, dazwischen werfen, einwerfen, hineinsprengen, hineinreiten, einreiten

hineinspringen, ahd. anagiskrikken* 1, anagiscricken*, sw. V. (1a): nhd. anspringen, hineinspringen, kommen über

hineinspringen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

hineinstapfen, ahd. anagistepfen* 1, anagistephen*, sw. V. (1a): nhd. hineinstapfen, betreten (V.); anastepfen* 1?, anastephen*, sw. V. (1a): nhd. hineinstapfen, hineingehen, betreten (V.)

hineinstapfen, mhd. īnstapfen, īn stapfen, sw. V.: nhd. »hineinstapfen«, im Schritt hineinreiten, einziehen in

hineinstechen, mnd. ? instōken, instocken, V.: nhd. hineinstechen?, anstacheln

hineinstechen, mnd. prēken (1), sw. V.: nhd. stechen, durchstechen, hineinstechen

hineinstecken -- die Nase in etwas hineinstecken, mnd. rūken (1), r· ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

hineinstecken -- in den Bau hineinstecken, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

hineinstecken, ae. on-ge-þíe-d-an, sw. V. (2): nhd. hineinfügen, hineinstecken

hineinstecken, as. in-s-te-k-an* 1, st. V. (4): nhd. »einstecken«, hineinstecken

hineinstecken, ahd. anafuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, anbringen, einfügen, hineinfügen, hineinstecken; bistekken* 1, bistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, bestecken, vollhängen, austatten; ingistekken* 4, ingistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, hineinstoßen, tief einbohren; inrīhan* 1, st. V. (1b): nhd. einreihen, hineinstecken; instekken* 2, instecken*, sw. V. (1a): nhd. einstecken, hineinstecken, tief einbohren; instōzan* 6, red. V.: nhd. hineinstecken, hineinsetzen, einschieben, einsenken, niederdrücken; inwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hinschicken, hineinstecken, auswerfen; umbiwellen* 1, sw. V. (1b)?: nhd. hineinstecken

hineinstecken, mhd. herīnstōzen, st. V.: nhd. »hereinstoßen«, hineinstecken; īnschieben, īn schieben, st. V.: nhd. »einschieben«, hineinschieben, hineinstecken; īnstecken, īn stecken, sw. V.: nhd. »einstecken«, hineinstecken

hineinstecken, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; versticken, fersticken*, sw. V.: nhd. »versticken«, hineinstecken, ersticken

hineinstecken, mnd. anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen

hineinstecken, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- die Nase hineinstecken: mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

hineinstecken, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

hineinsteigen, got. ga-steig-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hineinsteigen, herabsteigen

hineinsteigen, ahd. ingistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. hineinsteigen

hineinsteigen, mhd. īnstīgen, īn stīgen, st. V.: nhd. »einsteigen«, hineinsteigen

hineinstellen, ae. ge-in-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hineinstellen, hinstellen

hineinsteuern, ahd. instiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. »hineinsteuern«, einrichten

hineinstopfen -- hineinstopfen in, mhd. slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in

hineinstopfen, ahd. instungōn* 4, sw. V. (2): nhd. einpflanzen, einbrocken, hineinstopfen

hineinstopfen, mhd. īngevüllen, īngefüllen*, īn gevüllen, sw. V.: nhd. einfüllen, hineinstopfen

hineinstopfen, mnd. proppen, sw. V.: nhd. stopfen, hineinstopfen, zustopfen, Feuerwaffen laden

hineinstoßen, ahd. ingistekken* 4, ingistecken*, sw. V. (1a): nhd. hineinstecken, hineinstoßen, tief einbohren; inslahan* 2, st. V. (6): nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hineinstoßen, hineintreiben

hineinstoßen, mnd. instōten, V.: nhd. hineinstoßen, einstoßen, hineinwerfen, einwerfen

hineinstoßen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

hineinstrahlen -- hineinstrahlen lassen, mnd. inglansen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen; inglensen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen

Hineinstrahlen, mnd. inlüchten (2), N.: nhd. Hineinstrahlen, göttliches Leuchten (N.), Erleuchten, Einstrahlen

hineinstrecken, ahd. inrekken 1, sw. V. (1a): nhd. hineinstrecken

hineinstreichen, mhd. īnstrīchen, īn strīchen, st. V.: nhd. »einstreichen«, hineinstreichen, einflößen

hineinstreuen, mnd. instrouwen, sw. V.: nhd. hineinstreuen, einstreuen

hineinströmen, mhd. īnünden, sw. V.: nhd. hineinströmen; īnvliezen (1), īn vliezen, īnfliezen*, st. V.: nhd. »einfließen«, einflößen, hineinfließen, hineinströmen, hineinleiten

hineinströmen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.); invlēten, st. V.: nhd. hineinfließen, hineinströmen, einfließen (Bedeutung örtlich beschränkt), hineinfahren, einfahren, einströmen, einflößen, Einfluss haben

hineinstürmen, mhd. īnrennen, īn rennen, sw. V.: nhd. »einrennen«, hineinstürmen

hineinstürzen (in die Hölle), mnd. inwērpen*, inwerpen, st. V.: nhd. hineinwerfen, in die Kiste werfen (Geld), hineinwerfen (in den Kerker), hineinstürzen (in die Hölle), sich unterziehen (der Mühe)

hineinstürzen, ae. ge-rǣs-an, sw. V.: nhd. hineinstürzen, hereinstürzen, eindringen; in-ge-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinstürzen; in-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hineinstürzen, hineinlegen; on-be-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinstürzen; on-ge-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinstürzen; on-ge-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. hineinstürzen

hineinstürzen, ahd. inblumfen* 1, sw. V. (1a): nhd. hineinstürzen; indringan* 1, st. V. (3a): nhd. »eindringen«, hineinstürzen; insturzen* 1, sw. V. (1a): nhd. hineinstürzen

hineinstürzen, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

hineintasten, mnd. intasten, sw. V.: nhd. hineintasten, sich einmischen, erbberechtigt werden, gewalttätig eingreifen

hineinteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineintragen, got. in-n-at-baír-an* 2, st. V. (4): nhd. hineinbringen, hineintragen

hineintragen, ae. in-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. hineintragen, hintragen, hinbringen; in-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. hineintragen, hintragen, hinbringen

hineintragen, afries. in-dreg-a 2, st. V. (6): nhd. hineintragen

hineintragen, anfrk. in-drag-an* 1, st. V. (6): nhd. hineintragen

hineintragen, ahd. anatragan* 6, st. V. (6): nhd. tragen, hineintragen, an sich tragen, auftragen; intragan* (1) 2, st. V. (6): nhd. hineintragen, hineinführen

hineintragen, mhd. darīntragen, st. V.: nhd. »hineintragen«

hineintragen, mhd. innetragen*, innetragen, st. V.: nhd. hineintragen; īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln

hineintreiben, ahd. inslahan* 2, st. V. (6): nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hineinstoßen, hineintreiben

hineintreiben, mhd. īntrīben, īn trīben, st. V.: nhd. »eintreiben«, hineintreiben, vergelten, heimzahlen

hineintreiben, mnd. v· rschūven, st. V.: nhd. vorschieben, hineintreiben

hineintreten -- so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann, mnd. spōremātich*, spōrmātich, spārmātich, Adj.: nhd. so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann

hineintreten, ahd. ingangan 88, red. V.: nhd. »eingehen«, hineingehen, eintreten, hineintreten, betreten (V.), überfallen, versuchen, unternehmen, vorgehen gegen

hineintreten, mhd. īntreten, īn treten, st. V.: nhd. eintreten, hineintreten, zertreten (V.)

hineintrinken -- geräuschvoll hineintrinken, mnd. inklucken, sw. V.: nhd. geräuschvoll hineintrinken, glucksend hineintrinken

hineintrinken -- glucksend hineintrinken, mnd. inklucken, sw. V.: nhd. geräuschvoll hineintrinken, glucksend hineintrinken

hineintun -- Fülle in etwas hineintun, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

hineintun, ae. in-dō-n, anom. V.: nhd. hineintun, hineinsetzen

hineintun, ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen; inbringan* 2, anom. V.: nhd. »einbringen«, bringen, hineintun, eingeben; ingituon* 8, anom. V.: nhd. verleihen, einpflanzen, hineintun, hineinfügen, einflechten;

inleiten* 4, sw. V. (1a): nhd. »einleiten«, hineintun, hineinführen, durchstecken; intuon (1) 4, anom. V.: nhd. hineintun, zufügen, hineinfügen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen

hineintun, mhd. īnmachen, īn machen, sw. V.: nhd. »einmachen«, einhüllen, einbalsamieren, einlegen, hineintun

hineintun, mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten; instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

hineintun, mnd. rincworpen, rinkworpen, sw. V.: nhd. einhüllen, einwickeln, hineintun

hineintun, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

-- hineintun in: mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

hineintun, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

-- heimlich hineintun: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

hineinverhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinversenken -- sich hineinversenken, mhd. herīnkēren, herīn kēren, sw. V.: nhd. sich hineinversenken; īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in

hineinversenken, mhd. īnversenken, īn versenken, īnfersenken*, sw. V.: nhd. »hineinversenken«, sich versenken

hineinversetzen -- hineinversetzen in, mhd. erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

hineinversetzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

Hineinversinken, mhd. īnversinken (2), īnfersinken*, st. N.: nhd. »Hineinversinken«

hineinwachsen -- hineinwachsen in, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

hineinwachsen, ae. in-weax-an, in-wax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinwachsen, eindringen; on-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hineinwachsen, eindringen

hineinwählen, mnd. inwēlen, sw. V.: nhd. hineinwählen

-- hineinwählen in einen Ausschuss: mnd. inkēsen, st. V.: nhd. hineinwählen in einen Ausschuss, als Nachfolger wählen

hineinwälzen, ae. in-be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. hineinwälzen, hineinrollen, fortwälzen

hineinwälzen, ahd. inwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. hineinwälzen, herumwälzen, einwickeln

hineinwälzen, mnd. inwentelen, sw. V.: nhd. hineinwälzen

hineinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hineinwaten, mhd. bewaten, st. V.: nhd. schreiten über, hineinwaten, überströmen, beschmutzen

hineinweben, ahd. anabrortōn* 1, sw. V. (2): nhd. besticken, einweben, hineinweben; ingiweban* 1, st. V. (5): nhd. einweben, hineinweben

hineinweben, mhd. īnbrīden, īn brīden, st. V.: nhd. hineinweben

hineinweben, mnd. inwēven, sw. V.: nhd. einweben, hineinweben, einwirken

hineinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hineinwehen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen; inweien*, inweygen, inwēgen, inwēigen, sw. V.: nhd. hineinwehen, wehend hineindringen, durch Wehen (N.) verursachen

hineinwenden, got. in-wa-nd-jan 1, sw. V. (1): nhd. »hineinwenden«, verdrehen, verkehren

hineinwerfen (in den Kerker), mnd. inwērpen*, inwerpen, st. V.: nhd. hineinwerfen, in die Kiste werfen (Geld), hineinwerfen (in den Kerker), hineinstürzen (in die Hölle), sich unterziehen (der Mühe)

hineinwerfen, got. in-n-waír-p-an* 1, st. V. (3): nhd. hineinwerfen

hineinwerfen, ae. in-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hineinstürzen, hineinlegen

Hineinwerfen, ae. on-weor-p-nės-s, on-weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Hineinwerfen, Hineingießen

hineinwerfen, afries. in-wer-p-a 1, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen

hineinwerfen, ahd. anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen; inlāzan* (1) 2, red. V.: nhd. einlassen, hereinlassen, hineinwerfen; inwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hinschicken, hineinstecken, auswerfen

hineinwerfen, mhd. herīnwerfen, herīn werfen, st. V.: nhd. »hereinwerfen«, hineinwerfen; īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

hineinwerfen, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt); instōten, V.: nhd. hineinstoßen, einstoßen, hineinwerfen, einwerfen; inwērpen*, inwerpen, st. V.: nhd. hineinwerfen, in die Kiste werfen (Geld), hineinwerfen (in den Kerker), hineinstürzen (in die Hölle), sich unterziehen (der Mühe)

Hineinwerfer, mnd. inwerpære*, inwerper, M.: nhd. Hineinwerfer

hineinziehen, got. in-n-at-tiu-h-an* 1, st. V. (2): nhd. hineinziehen, hineinführen

hineinziehen, ae. be-weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. verwickeln, hineinziehen

hineinziehen, mhd. īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen; īnzogen, īn zogen, sw. V.: nhd. hineinziehen, einziehen

hineinziehen, mnd. intēn (1), intêin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

hineinziehen, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen

hineinzuegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineinzüngeln, mhd. ūfvlammen, ūf vlammen, ūfflammen*, sw. V.: nhd. aufflammen, hineinzüngeln

hineinzustecken -- Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken, mnd. lichtpīpe, lichtpipe, lechtpīpe, F.: nhd. Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken

hineinzwängen, ae. ge-nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen; nea-r-w-ian, sw. V. (2): nhd. hineinzwängen, einschließen, bedrängen, in die Enge treiben, einschrumpfen

hinempfehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinentgegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hineren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfahren -- hinfahren und herfahren, mhd. strūmen, strōmen, sw. V.: nhd. strömen, hinfahren und herfahren, stürmend einherziehen, verzweifeln

hinfahren, ahd. darafaran* 11, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, hingehen, dahingehen, dahin gelangen; hinafaran* 15, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, vergehen, sterben, weggehen, wegziehen, dahinfahren, entfliehen, vorübergehen, versterben

hinfahren, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

hinfahren, mhd. hindanvaren*, hindanfaren*, hindan varn, st. V.: nhd. »hinfahren«

hinfahren, mhd. hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.:

nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen

hinfahren, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

-- hinfahren und herfahren: mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen

-- über etwas hinfahren: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

hinfahren, mnd. hennevāren*, hennevaren, hinnevāren, mnd.?, st. V.: nhd. hinfahren, dahinfahren, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

-- mit dem Schiff hinfahren: mnd. henschēpen***, sw. V.: nhd. hinschiffen, mit dem Schiff hinfahren

hinfahren, mnd. henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

hinfahren, mnd. tōvlēten*, tovlēten, mnd.?, sw. V.: nhd. hinfließen, zufließen, hinfahren

-- streifend hinfahren: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

hinfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfahrend -- hinfahrend und herfahrend, mhd. varende (1), farende*, varnde, farnde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fahrend, gehend, vergänglich, wandernd, umherziehend, zu Gange gebracht, hinfahrend und herfahrend, unsicher, ungefähr, beweglich, flüchtig

Hinfahrt, as. hi-n-far-d 6, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hingang, Tod

Hinfahrt, ahd. fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise

Hinfahrt, ahd. hinafart 14, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hinscheiden, Tod, Hingang

Hinfahrt, mhd. hinreise, st. F.: nhd. Hinreise, Hinfahrt; hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

Hinfahrt, mnd. hennevārt*, hennevart, mnd.?, F.: nhd. Hinfahrt, Abgang

-- Hinfahrt mit dem Schiff: mnd. henschēpinge, F.: nhd. Hinfahrt mit dem Schiff

Hinfahrt, mnd. henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

hinfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinfallen, got. ga-driu-s-an 24, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 302a): nhd. hinfallen, aufhören, fallen

hinfallen, ae. ā-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, hinfallen, fallen in der Schlacht; niþ-er-ge-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinfallen, niederfallen

hinfallen, ahd. sturzen 26, sw. V. (1a): nhd. stürzen, fallen, sinken, hinfallen, zu Fall bringen; untarfallan* 5?, red. V.: nhd. dazwischentreten, dazwischenkommen, vorfallen, hinfallen, zugrunde gehen, trennen, absondern

hinfallen, mhd. bevallen, befallen*, red. V.: nhd. gefallen (V.), genehm sein (V.), fallen, hinfallen, überfallen (V.), bedecken, ausbreiten

-- mit Lärm hinfallen: mhd. blotschen, plotzen, sw. V.: nhd. mit Lärm hinfallen, platschen

hinfallen, mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

hinfallen, mhd. hinvallen, hin vallen, hinfallen*, red. V.: nhd. »hinfallen«, umfallen, zu Boden fallen

hinfallen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

-- hinfallen auf: mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

hinfallen, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten

hinfallen, mnd. henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden

hinfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfallend, mhd. hinvellic*, hinvellec, hinfellic*, hinfellec*, Adj.: nhd. »hinfällig«, hinfallend

hinfällig -- hinfällig werden, ahd. irskimbalagēn* 2, irscimbalagēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden; irskimbalēn* 3, irscimbalēn*, sw. V. (3): nhd. »verschimmeln«, vergehen, verkommen, hinfällig werden; swahhōn* 1, swachōn*, sw. V. (2): nhd. schwach werden, krank werden, hinfällig werden

hinfällig -- im Beweis hinfällig, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

hinfällig -- sehr hinfällig, ahd. uralt 16, Adj.: nhd. uralt, altersschwach, sehr hinfällig

hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), mnd. vörs· mich*, vors· mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend

hinfällig sein (V.), ahd. 7zirīsan* 1, st. V. (1a): nhd. zerfallen (V.), verfallen (V.), untergehen, hinfällig sein (V.)

hinfällig sein (V.), mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

hinfällig, idg. *ĝerĝeros, Adj.: nhd. hinfällig

hinfällig, germ. *hruma-, *hrumaz, germ.?, Adj.: nhd. hinfällig; *kranga-, *krangaz, *kranka-, *krankaz, Adj.: nhd. schwächlich, schwach, hinfällig, krank?; *swaikwa-, *swaikwaz, *swaika-, *swaikaz, germ.?, Adj.: nhd. hinfällig

hinfällig, an. aur-vas-a, ǫr-vas-i, r-vas-i, Adj.: nhd. abgelebt, hinfällig; hru-m-r, Adj.: nhd. schwach, gebrechlich, hinfällig; kra-ng-r, Adj.: nhd. schwach, hinfällig

hinfällig, afries. fal-l-ich 2, fel-l-ich (2), Adj.: nhd. »fällig«, straffällig, hinfällig, ungültig, getötet; flī-w-es-dē-n* 1, flī-u-s-dē-n, Adj.: nhd. ungültig, hinfällig, nicht anerkannt

hinfällig, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; 1zirīsanti* 2, Part. Präs.=Adj.: nhd. hinfällig; 7zurganglīh* 3, Adj.: nhd. vergänglich, zeitlich, hinfällig, flüchtig; brōdi* 11, Adj.: nhd. schwach, angegriffen, dünn, hinfällig, kraftlos; bruzzīg* 1, Adj.: nhd. hinfällig, gebrechlich, vergänglich; firni 4, Adj.: nhd. alt, veraltet, hinfällig; hāli 10, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig, hinfällig, fallend machend; krank* 1, kranc*, Adj.: nhd. schwach, gering, hinfällig; līhlīh* 1, Adj.: nhd. körperlich, fleischlich, hinfällig; murgfāri* 12, Adj.: nhd. hinfällig, kurzlebig, vergänglich, unbeständig; rīsīg* 3, rīsih, Adj.: nhd. hinfällig, verfallen (Adj.); sāmikwek* 3, Adj.: nhd. halblebendig, halbtot, hinfällig

hinfällig, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend

hinfällig, mhd. ganclich*, genclich, Adj.: nhd. gehend, vergänglich, hinfällig, anfällig; geneiclich, Adj.: nhd. geneigt, anfällig, hinfällig, hingewandt; ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

hinfällig, mhd. hinvellic*, hinvellec, hinfellic*, hinfellec*, Adj.: nhd. »hinfällig«, hinfallend

hinfällig, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm; nidervellic, niderfellic*, Adj.: nhd. »niederfällig«, hinfällig, baufällig

hinfällig, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; unvrisch, unfrisch*, Adj.: nhd. hinfällig; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben; velliclich*, velleclich, felliclich*, felleclich*, Adj.: nhd. minderwertig, hinfällig; zuovellic, zufellic*, Adj.: nhd. »zufällig«, zufallend, hinfällig; zuovellīchen, zuofellīchen*, Adv.: nhd. zufallend, zufällig, hinfällig

-- hinfällig werden: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

hinfällig, mnd. būwvellich, būvellich, būwevellich, Adj.: nhd. »baufällig«, gebrechlich, hinfällig

hinfällig, mnd. gevellich* (1)**, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, hinfällig, schwach, kraftlos; kadūk, Adj.: nhd. hinfällig, vernichtet, verloren; k· me (1), kume Adj.: nhd. schwach, matt, hinfällig, ohnmächtig

hinfällig, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig; nichtich, Adj.: nhd. nichtig, nichts wert seiend, hinfällig

hinfällig, mnd. süchtich (2), suchtich, Adj.: nhd. »süchtig«, krank, krankhaft, aussätzig, hinfällig; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

-- hinfällig werden: mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

hinfällig, mnd. und· rich*, undurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; unged· rich*, ungedurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellichlīk*** (1), Adj.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig; vellichlīken (1), Adv.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig, passend, geschickt, geeignet; vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig; vörkranket*, vorkranket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig; vörkrenket*, vorkrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig; vörs· menich***, Adj.: nhd. säumig, nachlässig, hinfällig

-- hinfällig im Beweis oder Zeugnis: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- hinfällig werden: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

hinfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinfällige -- von Menschen erfundene hinfällige Lehre, mnd. minschentant, M.?: nhd. »Menschentand«, von Menschen erfundene hinfällige Lehre

hinfälliger -- hinfälliger Greis, ahd. altriso 2, sw. M. (n): nhd. Greis, hinfälliger Greis; riso* (2) 1, sw. M. (n): nhd. hinfälliger Greis

Hinfälligkeit, ahd. 5zurgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Abfall, Vergehen, Schaden, Hinfälligkeit, Verlust; brōdī 11, st. F. (ī): nhd. Schwachheit, Schwäche, Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Unvermögen; bruzzī* 2, st. F. (ī): nhd. Hinfälligkeit, Vergänglichkeit, Gebrechlichkeit; lezzī* 2, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Hinfälligkeit; līhlīhhī* 1, līhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Leiblichkeit, Zerbrechlichkeit, Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, Sterblichkeit; magarī 14, st. F. (ī): nhd. Magerkeit, Hinfälligkeit, Schwäche

Hinfälligkeit, mhd. brœde (1), brōde, prōde, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Schwachheit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit

Hinfälligkeit, mhd. vergēhnis, st. F.: nhd. Hinfälligkeit; vergēngnis, fergēngnis*, st. F.: nhd. »Vergängnis«, Hinfälligkeit

Hinfälligkeit, mnd. vellichhēt*, vellichēt, vellicheit, F.: nhd. Hinfälligkeit, Versäumnis vor Gericht, Mangelhaftigkeit des Beweises; vörvallinge*, vorvallinge, vorvallunge, F.: nhd. Verfall, Einsturz, Todesfall, Heimfall, Heimfallrecht, Hinfälligkeit, strafweiser Verlust, Straffälligkeit, Zusammensturz

hinfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinfalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfaseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfassen, mhd. hingrīfen, st. V.: nhd. »hingreifen«, hinfassen

hinfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfeilen, mhd. hinveilen*, hin veilen, sw. V.: nhd. »hinfeilen«

hinfeilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfeilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinflegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinflehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfletschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfliegen, mhd. hindanvliegen*, hindan vliegen, st. V.: nhd. »hinfliegen«

hinfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfliegend, ahd. hinafluggi 1?, Adj.: nhd. hinfliegend

hinfliehen, ahd. hinafliohan* 1, st. V. (2b): nhd. hinfliehen

hinfliehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfließen, ahd. hinarinnan* 1, st. V. (3a): nhd. hinfließen

hinfließen, mhd. beriezen, st. V.: nhd. »berießen«, begießen, beweinen, hinfließen

hinfließen, mhd. hinvliezen (1), hinfliezen*, st. V.: nhd. »hinfließen«, dahinfließen, wegfließen, wegfahren, wegtreiben, überfließen, überströmen

Hinfließen, mhd. hinvliezen (2), hinfliezen*, st. N.: nhd. »Hinfließen«

hinfließen, mnd. tōvlēten*, tovlēten, mnd.?, sw. V.: nhd. hinfließen, zufließen, hinfahren

hinflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfloessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinflöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinflöszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinflucht, mhd. hinnenvluht, hinnenfluht*, st. F.: nhd. »Hinflucht«

hinflüchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinfluss, mhd. hinvluz, hinfluz*, st. M.: nhd. »Hinfluss«, Sintflut, Wasserfluss

hinflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinfluthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinforder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfort, got. þa-þrō 11, Adv. des Ortes und der Zeit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. daher, von da, darauf, hinfort, für die Zukunft

hinfort, mhd. framort, Adv.: nhd. sofort, hinfort, fernerhin; hinnāch, hin nāch, Adv.: nhd. hinterher, hinfort

hinfort, mhd. vramwert, framwert, Adv.: nhd. sofort, hinfort, fernerhin

hinfort, mnd. envōrt, Adv.: nhd. hinfort, fortan

-- ganz hinfort: mnd. alhen, allenthen, Adv.: nhd. ganz hin, ganz hinfort, entlang, allenthalben, durchaus

hinfort, mnd. hennevērner, Adv.: nhd. hinfort, fernerhin; henvērner, hinvērner, Adv.: nhd. hinfort, fernerhin; henv· rbat, hinvörbat, Adv.: nhd. hinfort, von nun an, weiterhin; hērvērner, Adv.: nhd. hinfort, weiterhin

hinfort, mnd. henvōrt, hinvōrt, Adv.: nhd. »hinfort«, von jetzt an, in Zukunft

hinfort, mnd. nūmēr, nūmēre, Adv.: nhd. nunmehr, hinfort

hinfort, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

hinfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfortan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinfragen, mhd. hinvrāgen*, hin vrāgen, sw. V.: nhd. »hinfragen«

hinfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfretzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfristen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinführen, ae. tō̆-ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. anziehen, hinführen; tō̆-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. anziehen, hinführen; þur-h-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. hinführen, hinbringen

hinführen, as. gi-rek-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. zubereiten, hinleiten, hinführen

hinführen, ahd. 6zuogileiten* 2, sw. V. (1a): nhd. »zuleiten«, heranführen, hinführen; 6zuoleiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »zuleiten«, hinführen, heranbringen; darafuoren* 3, sw. V. (1a): nhd. hinführen, hinbringen; follaleiten*, sw. V. (1a): nhd. »hinleiten«, hinführen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen; ūzgileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hervorbringen; ūzleiten* 9, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hinausführen, hervorbringen

-- gänzlich hinführen: ahd. follabringan* 5, anom. V.: nhd. vollbringen, ausführen, gänzlich hinführen

hinführen, mhd. īnleiten, īn leiten, sw. V.: nhd. »einleiten«, hineinfügen, hineinführen, zu etwas bringen, bewegen, anleiten, verführen, einführen, hinführen

-- hinführen zu: mhd. īnwīsen, īn wīsen, sw. V.: nhd. »einweisen«, hinführen zu

Hinführen, mhd. gegenicheit*?, gegenkeit, st. F.: nhd. Zurückschieben, Hinführen

hinführen, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

hinführen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

hinführen, mnd. vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

hinführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinführend -- gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

hinführend, mhd. gegenic***, Adj.: nhd. zurückschiebend, hinführend

Hinführung -- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

hinführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinfür, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später

hinfür, mhd. hinnenvüre*, hinnen vüre, hinnenvür, hinnenfür, Adv.: nhd. »hinfür«

hinfür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfüran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfürder, mnd. hennev· rbat*, mnd.?, Adv.: nhd. hinfürder, von nun an; hennevōrtmēr*, mnd.?, Adv.: nhd. hinfürder; henvōrtmēr, Adv.: nhd. hinfürder

hinfürder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfürhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfüro, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hingabe, ahd. analigunga* 1, st. F. (ō): nhd. Anliegen, Hingabe, Bemühung; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gernnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Aufmerksamkeit, Eifer, Hingabe, Andacht; sala (1) 4, st. F. (ō): nhd. Übertragung, Hingabe, Übertragenes; salunga* 1, st. F. (ō): nhd. Übertragung, Hingabe

Hingabe, mhd. anedāht, andāht, anedæhte, st. F., st. M.: nhd. Andacht, Gedanke, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Denken, Absicht, Vorhaben, Trachten (N.), Bestreben, Buße, Strafe, Frömmigkeit, Erbauung, Wille, Eifer, Fürsorge, Ergebenheit, Gottesdienst, Andenken, Hingabe, Verlangen; anehafte*, anehaft, anhaft, st. M., st. F.: nhd. Anheftung, Anhaften, Anhänglichkeit, Verbundenheit, Verbindung, Hingabe, Belastung; anenæmicheit*, annæmekeit, annæmikeit, anenæmecheit, st. F.: nhd. Hingabe, Dankbarkeit; einmüeticheit, einmüetikeit, einmüetkeit, einmüetecheit, einmüetekeit, st. F.: nhd. »Einmütigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Hingabe

Hingabe, mhd. gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit; gestungede, st. F.: nhd. Andacht, Hingabe, Antrieb, Inbrunst; innicheit, innecheit, innekeit, innikeit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Innigkeit, Andacht, Hingabe, Inbrunst

-- freiwillige Hingabe an das Böse: mhd. hengunge, st. F.: nhd. »Hängung«, Nachgiebigkeit, freiwillige Hingabe an das Böse

Hingabe, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

Hingabe, mhd. zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

-- mit Hingabe: mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

Hingabe, mnd. ēnichhēt*, ēnichēt, einicheit, ēnechēt, F.: nhd. Einheit, Einigkeit, Gleichheit, Einigung, Andächtigkeit, Hingabe, Einöde, Einsamkeit

Hingabe, mnd. hengēvinge, F.: nhd. Hingabe

Hingabe, mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche; opper, N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Kirchenspende, heidnisches Götzenopfer, Hingabe; · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung

hingabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hingabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingabetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingaffen, ahd. stornēn* 5, sw. V. (3): nhd. angaffen, hingaffen, erstaunt blicken

-- staunend hingaffen: ahd. irstornēn* 1, sw. V. (3): nhd. staunend hingaffen, erstaunt blicken

Hingang -- Hingang und Rückgang, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

Hingang, an. af-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Überschuss, Hingang, Tod

Hingang, ae. hi-n-ga-ng, st. M. (a): nhd. Hingang, Tod; hi-n-sīþ, st. M. (a): nhd. Hingang, Tod

Hingang, as. hi-n-far-d 6, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hingang, Tod

Hingang, ahd. hinafart 14, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hinscheiden, Tod, Hingang

Hingang, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen

Hingang, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

hingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hingänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hingebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hingeben -- Hingeben der Tochter an den Bräutigam, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

hingeben -- sich hingeben, germ. *rekan?, germ.?, st. V.: nhd. sich hingeben

hingeben, got. at-gib-an 73, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), geben, darreichen; ga-lēw-jan 16, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hingeben, überlassen, überliefern, verraten

hingeben, as. ā-gev-an* 20, ā-geƀ-an, st. V. (5): nhd. übergeben (V.), hingeben, verlassen (V.); bi-fel-h-an* 19, st. V. (3b): nhd. anempfehlen, übergeben (V.), begraben (V.), überlassen (V.), hingeben, anvertrauen, befehlen; gi-sėl-l-ian 7, sw. V. (1b): nhd. hingeben, übergeben (V.), verkaufen; sėl-l-ian 3, sw. V. (1b): nhd. hingeben, übergeben (V.)

hingeben, ahd. firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; firsellen* 9, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), übereignen, überantworten, hingeben, ausliefern; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gigeban* 9, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), schenken, überreichen, verleihen, hingeben; hinageban* 6, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), weggeben, preisgeben; sellen* 79?, sw. V. (1b): nhd. übergeben (V.), übertragen (V.), verraten (V.), überliefern, geben, hingeben, übereignen, überantworten, berichten, einliefern, überweisen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- sich einer Sache hingeben: ahd. gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben

-- sich hingeben: ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; untarlinēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterliegen, niedersinken, sich hingeben

hingeben, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- sich hingeben: mhd. anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen; anezücken, anezucken*, anzucken, ane zücken, sw. V.: nhd. sich anmaßen, in Anspruch nehmen, sich hingeben; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben

hingeben, mhd. ūfergeben (1), ūf ergeben, st. V.: nhd. aufgeben, hingeben, übergeben (V.) in; ūfopferen* (1), ūfopfern, ūf opfern, sw. V.: nhd. aufopfern, opfern, hingeben

Hingeben, mhd. ūfopferen* (2), ūfopfern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufopfern, Opfern, Hingeben

hingeben, mhd. ūzgesunderen*, ūzgesundern, sw. V.: nhd. »aussondern«, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen; veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; verkoufen (1), verkeufen, virköufen, virkōpfen, ferkoufen*, sw. V.: nhd. verkaufen, aufgeben, hingeben, preisgeben, eintauchen, opfern; verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln; verlēhen, ferlēhen*, sw. V.: nhd. belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen; verswenden, versweneden, ferswenden*, sw. V.: nhd. »verschwenden«, vergeuden, unsichtbar machen, zerbrechen, ausgeben, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, vernichten, beseitigen, vertreiben, hinbringen, hingeben, verbringen, vertilgen, zerstören; vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

-- als Lehen hingeben: mhd. verlēhen, ferlēhen*, sw. V.: nhd. belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen

-- dem Verderben hingeben: mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

-- käuflich hingeben: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

-- sich der Liebe hingeben: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- sich ganz dem Schmerz hingeben: mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden

-- vertrauend hingeben: mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

-- zur Ehe hingeben: mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

hingeben, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen; hervrumen, herfrumen*, sw. V.: nhd. hingeben; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen; īnbieten, īn bieten, st. V.: nhd. sich einfügen in, hingeben, hineingeben, hineinbegeben

-- sich hingeben: mhd. gelāgen, sw. V.: nhd. sich ausruhen, sich hingeben, entgegensehen; herīngelāzen, herīngelazen, herīngelōzen, herīn gelāzen, st. V.: nhd. »hereinlassen«, sich hingeben; hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

-- sich hingeben an: mhd. hinbrechen, st. V.: nhd. zusammenstürzen, sich hinwenden, sich hingeben an

hingeben, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

-- hingeben an: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- sich hingeben: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- sich hingeben an: mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

hingeben, mhd. salen, sw. V.: nhd. geben, hingeben, übergeben (V.), überliefern, verkaufen; selen* (2), seln, sw. V.: nhd. sich ergeben, hingeben, aufgeben, übergeben (V.); sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

-- sich der Liebe hingeben: mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

hingeben, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

-- durch Verrat hingeben: mnd. afrāden, V.: nhd. abraten, durch Verrat hingeben, durch Ausstattung abfinden

Hingeben, mnd. gēven (2), gēvent, N.: nhd. Geben, Hingeben, Ausgeben, Ausgabe

hingeben, mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

hingeben, mnd. hengēven, st. V.: nhd. hingeben, schenken, anheim stellen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hingeben, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

-- sich einer Beschäftigung hingeben: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- sich hingeben: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

Hingeben, mnd. upgāve*, upgave, mnd.?, F.: nhd. Aufgabe, Hingeben, Verlassen

hingeben, mnd. vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

hingeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingebend, mhd. anenæmic***, Adj.: nhd. »annehmig«, hingebend

hingebender -- hingebender Eifer, mhd. zuopfliht, zūpfliht, zuopliht, zūpliht, zuophliht, st. F.: nhd. »Zupflicht«, Eifer, hingebender Eifer, Anstrengung, Hingabe, Verehrung, Zustimmung, Gemeinsamkeit, Art und Weise

hingebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hingeber, mhd. hingebære*, hingeber, st. M.: nhd. Hingeber, Verkäufer

hingeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

hingeberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hingebung -- innere Hingebung, mnd. beschouwelīchēt, beschouwelīcheit, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung; beschouwenisse, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung

Hingebung, mnd. upgēvinge*, upgevinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufgebung«, Übergabe, Hingebung, Ergebung

Hingebung, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung

hingebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hingebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingebungsvoll, germ. ? *fēha-, *fēhaz, *fǣha-, *fǣhaz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend, hingebungsvoll?

hingebungsvoll, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; einmüetic, einmüetec, einmūtic, Adj.: nhd. einmütig, einhellig, einträchtig, hingebungsvoll

hingebungsvoll, mhd. innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend

hingebungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hingebweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hingebweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingedeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingefallen, afries. ger-s-fal-l-e* 17, ger-s-fel-l-e, Adj.: nhd. abgehauen, hingefallen, ungebüßt; ger-s-fal-l-ich 23, ger-s-fel-l-ich, Adj.: nhd. abgehauen, hingefallen, ungebüßt

hingefallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingegeben, ahd. gābag* 1, Adj.: nhd. ergeben (Adj.), hingegeben

hingegeben, mnd. gegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gegeben«, ergeben (Adj.), hingegeben; gelāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), hingegeben, gottergeben, selbstentäußert, gelassen (Adj.)

-- Gott hingegeben: mnd. gōdisch, gōdesch*, gōddesch, goddesch, Adj.: nhd. göttisch, göttlich, Götter anbetend, götterdienerisch, christlich, Gott hingegeben

hingegeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hingegebenheit, mnd. gelātenhēt, gelātenheit, F.: nhd. Verlassenheit, Gelassenheit, Hingegebenheit

hingegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hingegen, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; darawidari* 14, Adv.: nhd. dagegen, dafür, wiederum, wogegen, hingegen, umgekehrt, im Vergleich damit, entgegen; dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.)

hingegen, mhd. dadurch, dādurch, dā, durch, dardurch, derdurch, dodurch, Adv.: nhd. dadurch, dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf, dahindurch, wodurch; daengegen, daengagen, daingegen, daingagen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, dorthin, dafür, darauf; dagegen, dāgegen, dargegen, dergegen, dargein, dergein, dargagen, dergagen, dar gegen, darkegen, derkegen, Adv.: nhd. dagegen, hingegen, gegenüber, dorthin, dafür, darauf; dāwider, dawider, darwider, dar wider, derwider, dowider, dō wider, Adv.: nhd. dagegen, dafür, zurück, andererseits, hingegen; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen; erker (1), Adv.: nhd. hingegen; erkeres*, erkers, Adv.: nhd. hingegen

hingegen, mnd. iodoch, iedoch, īdoch, jodoch, Adv.: nhd. doch, dennoch, jedoch, aber, hingegen

hingegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hingegengehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingegenüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hingegossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hingehalten -- nicht hingehalten, mhd. unverzogen (1), unferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hingehalten, unverzüglich

hingehalten, mnd. get· geret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzögert, hingehalten, verschoben

hingehen -- hingehen lassen, mnd. tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

hingehen -- hingehen und hergehen, mhd. gewandelieren, sw. V.: nhd. hingehen und hergehen, wandeln

Hingehen -- Hingehen zu, an. til-ferð, st. F. (ō): nhd. Hingehen zu, Zutritt, Betreten, Abgriff

Hingehen -- Hingehen zum Chor, mhd. kōrganc, st. M.: nhd. »Chorgang«, Hingehen zum Chor

hingehen -- über etwas hingehen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

hingehen -- zu etwas hingehen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

hingehen, ae. lo-s-ian, sw. V. (2): nhd. verlorengehen, umkommen, entkommen, hingehen, verlieren, zerstören, verderben

hingehen, afries. ef-t-er-far-a 1 und häufiger?, st. V. (6): nhd. hingehen; tō-far-a 3, st. V. (6): nhd. »zufahren«, hingehen, angreifen

hingehen, ahd. anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; anagigangan* 9, red. V.: nhd. hingehen, eintreten, hereingehen, herangehen, angreifen, überfallen (V.), anfallen, anfangen, eingehen, verzehren, Bündnis eingehen; analīdan*? 1, st. V. (1a): nhd. hingehen; 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; 8zuogifaran* 1, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, hingehen, aufsuchen, besuchen; 1zuogilīdan* 2, st. V. (1a): nhd. hinzugehen, hinzutreten, hingehen; darafaran* 11, st. V. (6): nhd. »hinfahren«, hingehen, dahingehen, dahin gelangen; daragangan* 3, red. V.: nhd. hingehen; daragigangan* 1, red. V.: nhd. hingehen; duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen; ingagangān* 3?, anom. V.: nhd. hingehen, entgegenkommen, zusammentreffen; ingagangangan* 3, red. V.: nhd. hingehen, entgegenkommen, zusammentreffen

-- hingehen über: ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

hingehen, mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben; hingegān*, hin gegān, an. V.: nhd. »hingehen«

Hingehen, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

hingehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

-- hingehen lassen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

hingehen, mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

hingehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); hengān, hēngān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen; hennegān, V.: nhd. hingehen, dahingehen, vorübergehen, entlanggehen, hergehen

-- hingehen lassen: mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden

hingehen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- hingehen lassen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- hingehen und hergehen: mnd. wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen

-- jemanden hingehen lassen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

hingehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingehören, afries. tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen

hingehören, mnd. hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden

hingehören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingehörig, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

hingehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hingelangen, ahd. bikwemanī* 4, biquemanī*, st. F. (ī): nhd. Bekommen, Erlangung, erreichtes Ziel, Hingelangen, erlangte Würde, Amtsantritt; 8zuobikwemanī* 1, zuobiquemanī*, st. F. (ī): nhd. Ankunft, Ankommen, Hingelangen, erworbenes Amt?

hingelangen, ahd. hinakweman* 1, hinaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinkommen, hingelangen

hingelangen, mnd. rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

hingelangen, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

hingelangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingelehnt, ahd. nidarhaldīg* 1, Adj.: nhd. geneigt, hingelehnt, niedergelegt

hingeloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingeluebdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingeneigt, mhd. sinkendic, Adj.: nhd. hingeneigt

hingerathen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hingerichtetsein, mhd. widergesiht (1), st. N.: nhd. Hingerichtetsein

hingerichtsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingerichtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingerissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hingerissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hingestehen, mhd. hinjehen*, hin jehen, st. V.: nhd. »hingestehen«

hingestreckt sein (V.), ahd. donēn* 1, sw. V. (3): nhd. ausgestreckt sein (V.), hingestreckt sein (V.)

hingestreckt, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

hingestreckter -- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker, mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker

hingetrieben -- wohin hingetrieben werden, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

hingewandt, mhd. geneiclich, Adj.: nhd. geneigt, anfällig, hinfällig, hingewandt

hingewendet, mhd. hingewant, hingewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hingewendet«

hingewendet, mhd. zuogekēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugekehrt«, hingewendet

Hingewendetsein -- das Hingewendetsein nach Innen, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

Hingewendetsein -- Hingewendetsein zu Gott, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

hingewöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingeworfenes -- hingeworfenes und angreifendes Wort, mnd. ? hennewōrt, N.: nhd. hingeworfenes und angreifendes Wort?

hingezogen -- sich hingezogen fühlen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

hingezogener -- lang hingezogener Meeresarm, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

hingezogener -- lang hingezogener Strang des Wassers, mnd. strange, F.: nhd. »Strang«, lang hingezogener Strang des Wassers, Meeresarm

hingieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hingirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingleiten -- hingleiten über, mhd. besiffelen*, besiffeln, sw. V.: nhd. hingleiten über, streifen

hingleiten, ahd. fliogan* 37, st. V. (2a): nhd. fliegen, gleiten, auffahren, umherfliegen, dahinfliegen, hingleiten, auffahren

hingleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinglitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinglotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingraben, mhd. hingraben*, hin graben, st. V.: nhd. »hingraben«

hingrämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingreifen -- hingreifen über, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

hingreifen, mhd. hingrīfen, st. V.: nhd. »hingreifen«, hinfassen

hingreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hingucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinhalten -- Hinhalten Frist, mhd. beit, beite, sw. F.: nhd. Warten, Verzug, Zögern, Hinhalten Frist, Aufschub, Erwartung

hinhalten -- zum Vorbild hinhalten, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. henleggen, hinleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); henneleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hinhalten (N.), mnd. vörhōldinge*, vorhōldinge, vorholdinge, F.: nhd. Zurückhaltung, Vorenthaltung, Säumen, Zögerung, Hinhalten (N.)

hinhalten, ae. ? þur-h-ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. bestätigen, hinhalten?

hinhalten, ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; ? 0ziwellan* 1, st. V. (3b): nhd. schleppen?, hinhalten?, warten lassen?; dansōn* 6, sw. V. (2): nhd. ziehen, wegreißen, hinhalten, zögern, dehnen; fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

-- hinhalten bis: ahd. sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen

hinhalten, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

hinhalten, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; umbelœren, umbe lœren, sw. V.: nhd. hinhalten, foppen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

hinhalten, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

hinhalten, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

hinhalten, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

Hinhalten, mhd. vristen (2), fristen*, st. N.: nhd. »Fristen« (N.), Aufhalten, Hinhalten, Aufschieben, Verschieben, Abwehren

hinhalten, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Hinhalten, mnd. gelenger, N.: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung

hinhalten, mnd. harden, sw. V.: nhd. harren, verharren, aushalten, hinhalten; henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; krōken, krāken, sw. V.: nhd. falten, runzeln, hinhalten, in der Schwebe halten

-- scherzend hinhalten: mnd. helmken (2), sw. V.: nhd. betrügen, foppen, scherzend hinhalten

Hinhalten, mnd. lanchēt, lancheit, lankheit, F.: nhd. »Langheit«, Länge, Langsamkeit, Verzögerung, Hinhalten, Unbeweglichkeit; lenger, N.?: nhd. Hinhalten, Zögern, Verzögerung, Aufschub

hinhalten, mnd. letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten

hinhalten, mnd. tōhēlden***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōhōlden, toholden, mnd.?, st. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōstrecken*, tostrecken, mnd.?, V.: nhd. zustrecken, hinhalten, darreichen

hinhalten, mnd. t· geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.)

Hinhalten, mnd. t· geringe*, togeringe, toringe, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme; t· gernisse*, togernise, mnd.?, F.: nhd. Zögerung, Aufhalten, Hinhalten, Beschlagnahme

hinhalten, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

Hinhalten, mnd. uptoch, mnd.?, M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); uptocht, mnd.?, F.?, M.?: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); upt· ge*, uptoge, mnd.?, st. M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2)

hinhalten, mnd. versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2); vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vört· gen* (2), vort· gen, vortōgen, sw. V.: nhd. abziehen, ablenken, hinziehen, hinhalten, verzögern; vört· geren* (1), vort· geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

Hinhalten, mnd. vörtreckinge*, vortreckinge, F.: nhd. Verzögerung, Aufschub, Hinhalten, Ablauf, Dauer

hinhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinhaltung, mhd. ūfhaltunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Stütze, Aufrechterhaltung, Festnehmung, Hinhaltung, Hinderung, Aushalten, Ertragen

Hinhaltung, mhd. sūmnisse, sūmnüsse, st. F.: nhd. Säumnis, Aufhaltung, Hinhaltung, Hinderung, Zögerung

Hinhaltung, mnd. t· ginge* (1), togunge, mnd.?, F.: nhd. Hinhaltung, Verzug

hinhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinhängen, mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

hinhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinheften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinhelfen -- sich hinhelfen, mnd. henlavēren, sw. V.: nhd. sich hinschleppen, sich hinhelfen

hinhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinhexen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhinter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinhinterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinhocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinhorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhören -- hinhören nach, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Hinhören, ahd. gaganhōrida* 1, st. F. (ō): nhd. Hinhören

hinhören, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Hinhören, mnd. h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

hinhören, mnd. lüsteren (1), lūsteren, sw. V.: nhd. horchen, lauschen, aufhorchen, hinhören

-- nicht hinhören: mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen

hinhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinhuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinjammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinjauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkaufen, mhd. hindankoufen*, hindan koufen, sw. V.: nhd. »hinkaufen«

hinkebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinkebink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinkefuß, mnd. stunselvōt, stunzelvōt, M.: nhd. Hinkefuß, Klumpfuß?

Hinkehr, mhd. hinkēr*, hinkēre, st. F.: nhd. »Hinkehr«, Hinwegwendung, Weggang; hinnenkēr*, hinnenkēre, st. F.: nhd. »Hinkehr«, Hinwegwendung, Weggang

hinkehren, ahd. irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen

Hinkehren, mhd. hinkēren (2), st. N.: nhd. »Hinkehren«

hinkehren, mhd. hinnenkēren*, hinnen kēren, sw. V.: nhd. »hinkehren«

hinkehren, mhd. umbeneigen*, umbe neigen, sw. V.: nhd. hinkehren

hinkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkelmannbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkelmannsbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkeln, mhd. genaben*, gnaben, gnappen, sw. V.: nhd. wackeln, hinkeln

hinkelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinken -- anfangen zu hinken, mhd. erhinken, st. V.: nhd. anfangen zu hinken

Hinken -- Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht, mnd. stēngalle, steingalle, steengalle, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht

Hinken (N.), mhd. gnepfen (2), st. N.: nhd. Hinken (N.)

hinken, idg. *skĕibh-?, *skĕip-, Adj., V.: nhd. schief, hinken; *skeng-, *keng-, V., Adj.: nhd. hinken, schief, schräg; *skimbh-, Adj., V.: nhd. schief, hinken

hinken, germ. *haltōn, sw. V.: nhd. lahmen, hinken; *henkan, st. V.: nhd. krumm sein (V.), hinken; *skenk-, V.: nhd. schief sein (V.), hinken

hinken, an. hink-a, sw. V.: nhd. hinken

hinken, ae. heal-t-ian, sw. V. (1?): nhd. lahmen, hinken, zögern, abfallen; hinc-ian, sw. V. (1): nhd. hinken; ho-p-p-ian, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, hinken; hunc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hinken; lunc-ian, sw. V.: nhd. hinken

hinken, anfrk. hal-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. hinken

Hinken, as. spuri-hėl-t-i* 1, st. F. (ī): nhd. Hinken, Lähmung

hinken, ahd. hinkan* 11, hincan*, st. V. (3a): nhd. hinken, schwanken, fehlgehen

hinken, mhd. genappen, sw. V.: nhd. hinken, wackeln; genepfen*, gnepfen, sw. V.: nhd. sich neigen, hinken; halzen, sw. V.: nhd. hinken; hanken, sw. V.: nhd. hinken, lahmen; helzen (1), st. V.: nhd. schneiden, hinken; hingelen*, hingeln, sw. V.: nhd. hinken, zaudern; hinken, st. V.: nhd. hinken, lahm sein (V.), lahmen, erlahmen, fehlgehen; hülzen (2), sw. V.: nhd. hinken; knicken, sw. V.: nhd. knappen, hinken

hinken, mhd. limpfen, st. V.: nhd. angemessen sein (V.), hinken

hinken, mhd. stolzen (1), sw. V.: nhd. hinken

hinken, mnd. halten, sw. V.: nhd. hinken; hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern; ? horvelen, sw. V.: nhd. hinken?, kriechen?; humpelen, hümpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. humpeln, lahm gehen, hinken

hinken, mnd. lumpen, sw. V.: nhd. hinken, lahmen, sich fortschleppen

hinken, mnd. schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern; strumpelen, strumpeln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fehltreten, hinken;

strumpen, sw. V.: nhd. straucheln, hinken, torkeln, anstoßen, stocken

hinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkend -- nicht hinkend, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

hinkend, germ. *lerta-, *lertaz, *lurta-, *lurtaz, Adj.: nhd. links, link, gebogen, verbogen, gekrümmt, hinkend

hinkend, ae. heal-t, Adj.: nhd. lahm, hinkend; lė-m-p-heal-t, lė-m-p-i-heal-t, Adj.: nhd. hinkend

hinkend, ahd. diohhalz* 1, Adj.: nhd. »lendenlahm«, lahm, hinkend; halz 25, Adj.: nhd. lahm, hinkend, krank; hufhalz 7, Adj.: nhd. hüftlahm, hinkend, lahm; hufslah* 4, Adj.: nhd. hinkend, lahm

hinkend, mhd. halz, Adj.: nhd. lahm, hinkend; hufhalz, Adj.: nhd. hüftleidend, hinkend

hinkend, mhd. hinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinkend«

hinkend, mhd. miuchelræhe, Adj.: nhd. steif, hinkend

hinkend, mnd. strumpholt, Adj.: nhd. lahmend, hinkend

hinkender -- hinkender Mensch, mnd. humpelære*, humpeler, M.: nhd. »Humpler«, hinkender Mensch, träger Mensch, Stümper

Hinkender, ahd. lurzihho* 1, lurzicho*, sw. M. (n): nhd. Gelähmter, Hinkender

Hinkender, mhd. hinkære*, hinker, st. M.: nhd. »Hinker«, Hinkender; hinke, sw. M.: nhd. Hinkender

Hinkender, mhd. stulzære* 1, stulzer, st. M.: nhd. Hinkender, Stelzfuß; stülze 4, sw. M.: nhd. Hinkender, Stelzfuß

Hinkender, mnd. lāme, M.: nhd. Lahmer, Hinkender

hinkeperz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinker, ae. *hinc-a, sw. M. (n): nhd. Hinker

Hinker, mhd. hinkære*, hinker, st. M.: nhd. »Hinker«, Hinkender

hinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinket, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinketeufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinkleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinklecksen, mnd. klacken, sw. V.: nhd. klecksen, hinklecksen

hinkleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinklingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinknieen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinkommen (N.), mhd. hinkunft, st. F.: nhd. Hinkunft, Hinkommen (N.), Rettung

hinkommen, got. ga-qi-m-an* 13, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, hinkommen, kommen, sich versammeln

hinkommen, ae. þur-h-cu-m-an, st. V. (4): nhd. hinkommen, ankommen

hinkommen, afries. up-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sich aufrichten, hinkommen, hineinkommen

hinkommen, ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen; hinakweman* 1, hinaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinkommen, hingelangen

hinkommen, mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

hinkommen, mhd. hinkomen, hinekomen, hin komen, st. V.: nhd. »hinkommen«, fortkommen, durchkommen, davonkommen, zurechtkommen, ans Ziel kommen, herankommen, entkommen, vergehen, vergangen sein (V.), durchkommen mit

hinkommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- strebend über etwas hinkommen: mhd. verstreben, ferstreben*, sw. V.: nhd. strebend über etwas hinkommen, überdauern

hinkommen, mnd. mēdekōmen, mēdekommen, st. V.: nhd. mitkommen, hinkommen, hinzukommen, sich ereignen

hinkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinkrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkränkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinkriechen -- unten hinkriechen, ahd. untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

hinkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkriegen, mhd. hinkriegen*, hin kriegen, sw. V.: nhd. »hinkriegen«

hinkritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkrüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinkümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinkunft, mhd. darkunft, st. F.: nhd. Hinkunft, Kommen, Herbeikommen

Hinkunft, mhd. hinkunft, st. F.: nhd. Hinkunft, Hinkommen (N.), Rettung

Hinkunft, mnd. bīkumpst, F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Hinkunft, Ankunft

hinkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinkünftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlachen -- vor sich hinlachen, mnd. ? hīenlachen*?, hinlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen?, vor sich hinlachen?

hinlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlaenglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlaessigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlanden, mhd. hingelenden*, hin gelenden, sw. V.: nhd. »hinlanden«

hinländen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlänglich, ahd. borareht* 1, Adj.: nhd. sehr recht, recht, vollauf berechtigt, hinlänglich

hinlänglich, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz

hinlänglich, mnd. nōchhaftigen, nōchaftigen, Adv.: nhd. genügend, hinlänglich; nōchhestege, Adv.: nhd. genügend, hinlänglich

hinlänglich, mnd. vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich

hinlänglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hinlängliches, ahd. ginuhtī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Genüge, Hinlängliches

Hinlänglichkeit, ahd. ginuogida* 2, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Genüge, Hinlänglichkeit

hinlänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlassen, ae. þur-h-ge-líef-an, sw. V. (1): nhd. hinlassen, erlauben

hinlassen, ahd. hinalāzan* 2, red. V.: nhd. »hinlassen«, gehen lassen

hinlassen, mhd. hindanlāzen*, hindan lāzen, st. V.: nhd. »hinlassen«

hinlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlasshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlässig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinlässigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinlässiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinlässiglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinläsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinläszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hinlauf, mhd. hinlouf, st. M.: nhd. »Hinlauf«, Ruhr, Durchfall, Ablauf

hinlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinlaufen -- hinlaufen über, ahd. ubarloufan* 1, red. V.: nhd. »überlaufen«, hinlaufen über

hinlaufen -- hinlaufen und herlaufen, mnd. ratlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen und herlaufen, sich im Kreis bewegen

hinlaufen -- hinlaufen zu, mhd. aneloufen, anloufen, ane loufen, V.: nhd. anlaufen, anfallen, angreifen, überfallen (V.), zulaufen, hinlaufen zu, in die Arme fallen

hinlaufen, mhd. hinloufen (1), st. V.: nhd. »hinlaufen«, dahinlaufen, weggehen

hinlaufen, mnd. henlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen, verlaufen (V.), auslaufen

-- unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen: mnd. klipklappen, sw. V.: nhd. unnütz hinlaufen und unnütz herlaufen

hinlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinleben, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

hinleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlegen -- ordentlich hinlegen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

hinlegen -- sich hinlegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

hinlegen, idg. *klā-, V.: nhd. hinlegen, darauflegen

hinlegen, got. at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen; ga-lag-jan* 28, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hinlegen, legen, werfen, auflegen, aufsetzen, liegen (= Pass.); ga-sat-jan 25, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinsetzen, hinstellen, hinlegen, beilegen, anordnen, einsetzen, wiederherstellen (= aftra gasatiþs wairþan); lag-jan 29, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. legen, auflegen, hinlegen, setzen, stellen

hinlegen, ahd. daraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinlegen, dorthin legen; gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen; hinaleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinlegen, anvertrauen, hinterlegen; inthelden* 2, sw. V. (1a): nhd. niederlegen, sich neigen, hinlegen, sich neigen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern

-- sich hinlegen: ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden

hinlegen, mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

-- breit hinlegen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

hinlegen, mhd. hindanlegen*, hindan legen, sw. V.: nhd. »hinlegen«

hinlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; niderstrecken, nider strecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, hinstrecken, hinlegen

hinlegen, mhd. vervachen, ferfachen*, sw. V.: nhd. »verfachen«, ablegen, hinlegen, verteilen; widerneigen (1), sw. V.: nhd. »widerneigen«, zurückneigen, anlehnen, hinlegen

hinlegen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

-- sich hinlegen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

hinlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlegete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlehenbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinleihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinleiher, mhd. hinlīhære*, hinlīher, st. M.: nhd. »Hinleiher«, Darleiher

hinleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinleihungkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinleihungskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinleinen, mhd. hinleinen*, hin leinen, sw. V.: nhd. »hinleinen«

hinleiten, as. gi-rek-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. zubereiten, hinleiten, hinführen

hinleiten, ahd. daraleiten* 20, sw. V. (1a): nhd. »hinleiten«, dorthin führen; follaleiten*, sw. V. (1a): nhd. »hinleiten«, hinführen

hinleiten, ahd. ūzgileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hervorbringen; ūzleiten* 9, sw. V. (1a): nhd. »hinausleiten«, hinleiten, herausführen, hinführen, hinausführen, hervorbringen

hinleiten, mhd. hinleiten*, hin leiten, sw. V.: nhd. »hinleiten«, sterben

hinleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinlenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinlenken, got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen; ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

hinlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinleuchten -- hinleuchten in, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

hinleuchten, ae. tŏ̄-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. hinleuchten

hinliefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinlocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinlungern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmachen, mhd. hinmachen*, hin machen, sw. V.: nhd. »hinmachen«

hinmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinmähen, mhd. niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

hinmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinmalen, mhd. hinmalen*, hin maln, st. V.: nhd. »hinmalen«

hinmalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinmarschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmartern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinmelaar, mhd. himelar, sw. M.: nhd. »Hinmelaar«, Himmelsadler

hinmelden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinmetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmetzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmorden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinmühen, ahd. hinamuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. hinmühen, hinsehnen, sich dorthin sehnen

hinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinnach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinnachhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinnacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hinnahme -- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

hinnchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinnebrittend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hinnefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinnehmen -- willig hinnehmen, mnd. erlīden, st. V.: nhd. erleiden, dulden, willig hinnehmen, zulassen, leiden

hinnehmen, afries. nim-a 250 und häufiger?, nem-a, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, rauben, hinnehmen, empfangen, erhalten (V.)

hinnehmen, ahd. hinaneman* 5, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinnehmen, hinwegnehmen

hinnehmen, mhd. dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dougen, dōgen, mhd.?, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), dulden, hinnehmen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

hinnehmen, mhd. hinnemen, hin nemen, st. V.: nhd. hinnehmen, wegnehmen

hinnehmen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- hinnehmen müssen: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

hinnehmen, mhd. verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

hinnehmen, mnd. hennēmen, st. V.: nhd. hinnehmen, sich abfinden, fortnehmen, hinwegnehmen, emporheben

hinnehmen, mnd. vōrdouwen*, vordouwen, vorduwen, sw. V.: nhd. verdauen, aufzehren, hinnehmen, verwinden, verdaut werden
-- ruhig hinnehmen: mnd. vōrwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

hinnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinneigen, ae. ėf-t-ge-bíeg-an, sw. V. (1): nhd. hinneigen, hinbeugen; in-hiel-d-an, sw. V. (1): nhd. hinneigen, hinbeugen

hinneigen, ahd. anaswingan* 1, st. V. (3a): nhd. »anschwingen«, hinneigen; framgineigen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, neigen, hinneigen, senken; intneigen* 4, inneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, sich neigen, biegen, beugen, hinneigen; irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen

hinneigen, mhd. hinneigen*, hin neigen, sw. V.: nhd. »hinneigen«

hinneigen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

hinneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinneigung -- liebende Hinneigung zu Gott, mnd. innichēt*, innichēt, innicheit, innichgeit, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Hinneigung, mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer

Hinneigung, mhd. trīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Hinneigung, Treiben, Verlangen, Antrieb, Neigung

hinneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinnen -- von hinnen, as. hi-n-an 19, Adv.: nhd. von hinnen, von nun an, ferner

hinnen -- von hinnen, mhd. danhinnen 1, Adv.: nhd. von hinnen

hinnen -- von hinnen, mhd. hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

hinnen, ae. hio-nan, hi-nan, hi-ne, hio-na, hio-nane, heo-nan, heo-non, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinnen, von hier
-- von hinnen: ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; hi-n-, Präf.: nhd. von hinnen

hinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinnen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinnen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinnenfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinnenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinnenfür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinnenziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinnewieheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinnieden, mhd. hinniden, Adv.: nhd. »hinnieden«

hinnieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinnöthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinopfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinopferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinpaaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpassieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpendeln -- hinpendeln und herpendeln lassen, mnd. bammelen*, bammeln, sw. V.: nhd. »bammeln«, hinpendeln und herpendeln lassen

hinpfahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpfeifen, mhd. hinpfīfen, st. V.: nhd. »hinpfeifen«, daherpfeifen

hinpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinplappern, mnd. hensnāteren, sw. V.: nhd. hinschnattern, hinplappern

hinplappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinplaudern, mnd. henplūderen, sw. V.: nhd. »hinplaudern«, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen

hinplumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinpurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinquälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinraeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinraffen, as. far-nim-an* 11, far-nem-an*, st. V. (4): nhd. vernehmen, hören, wahrnehmen, zerstören, hinraffen

hinraffen, mhd. hinezucken*, hinzucken, sw. V.: nhd. emporsteigen, hinraffen

hinraffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinräkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinraufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrecken, mhd. hinrecken*, hin recken, sw. V.: nhd. »hinrecken«

hinrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinreichen, germ. *ganōgjan, *ganōhjan, sw. V.: nhd. genügen, hinreichen, dienen; *nōgjan, *nōhjan, sw. V.: nhd. genügen, hinreichen, reichen

hinreichen, ae. ge-rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. hinreichen, übernehmen, geben, nehmen

hinreichen, ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen

Hinreichen, mhd. begenüegede, st. F.: nhd. Überfluss, Fülle, Genügen, Hinreichen; begenüegunge, st. F.: nhd. Hinreichen, Genügendes, Hinreichendes

hinreichen, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

hinreichen, mnd. klecken, klekken*, sw. V.: nhd. hinreichen, ausreichen; klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg)

hinreichen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen

hinreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinreichend, an. nōg-r, Adj.: nhd. hinreichend, genug; œr-in-n, Adj.: nhd. hinreichend, reichlich

hinreichend, ahd. ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort

hinreichend, mhd. genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß

hinreichend, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde

hinreichend, mhd. überic (1), uberic, uberc, ubric, übric, überich, überig, übrig, überech, obrig, Adj.: nhd. übrig, überschüssig, befreit, übrigbleibend, hinreichend, hinlänglich, übergroß, übertrieben, übermäßig, unverständig, ungebraucht, überflüssig, unnütz

hinreichend, mnd. genōch (1), genūch, Adj.: nhd. genügend, hinreichend; genōch (2), genūch, Adv.: nhd. genug, hinreichend; genōchsam, gnōchsam, gen˙ chsam, genūchsam, Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ausreichend, geeignet, genügsam; gen˙ gich, genogich, genügich, Adj.: nhd. zufriedengestellt, genügend, hinreichend, genugtuend

hinreichend, mnd. nōch, noech, noych, nůch, Adj.: nhd. genug seiend, hinreichend; rāklīk*, raklīk, rālīk, raelik, Adj.: nhd. »reichlich«, hinreichend, genügend; rēdechlīken, redeckighen, reddechlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, hinreichend, genügend; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdichlīken*, rēdechlīken, redecglighen, reddechlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, hinreichend, genügend; rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet; rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich;

rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich

hinreichend, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

hinreichende -- hinreichende Kraft oder Menge, mnd. n· ginge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, hinreichende Kraft oder Menge, Tüchtigkeit

hinreichender -- hinreichender Zustand, mnd. rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge

Hinreichendes, ahd. ginuogi* (2) 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Hinreichendes, Nötiges, Menge, Fülle, Überfluss

Hinreichendes, mhd. begenüegunge, st. F.: nhd. Hinreichen, Genügendes, Hinreichendes

hinreichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinreichlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinreihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinreise, mhd. hinreise, st. F.: nhd. Hinreise, Hinfahrt; hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

hinreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinreisen -- hinreisen und herreisen, mnd. bewanken, sw. V.: nhd. hinreisen und herreisen, bereisen

hinreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreißen, mhd. verjeten, st. V.: nhd. hinreißen

hinreißen, mnd. vörtücken*, vorzücken, sw. V.: nhd. hinreißen, verzücken; zücken***, sw. V.: nhd. verzücken, hinreißen

hinreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinreiten -- zu jemandem hinreiten, mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

hinreiten (zu einem Tage), mnd. uprīden*, upriden, mnd.?, st. V.: nhd. hinreiten (zu einem Tage)

hinreiten, mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- hinreiten über: mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

hinreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrennen, mhd. hinrennen, sw. V.: nhd. »hinrennen«, wegrennen

hinrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinrichten -- Rad zum Hinrichten, an. sta-g-l, st. M. (a): nhd. Rad zum Hinrichten

hinrichten, ahd. irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten

hinrichten, mhd. berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berehtigen, sw. V.: nhd. ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

hinrichten, mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten; rederen (2), sw. V.: nhd. rädern (V.) (2), mit dem Rad brechen, hinrichten; rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

hinrichten, mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; verrehtigen, ferrehtigen*, sw. V.: nhd. gerichtlich verurteilen, hinrichten

hinrichten, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen; entlīven, entliven, untlīven, enlīven, sw. V.: nhd. entleiben, töten, hinrichten; entlīvigen, entlivigen, sw. V.: nhd. entleiben, töten, hinrichten

-- hinrichten durch Köpfen: mnd. afhouwen, V.: nhd. abhauen (besonders den Kopf), hinrichten durch Köpfen, einstellen, aufhören mit etwas

hinrichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; hennerichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten; henrichten, sw. V.: nhd. hinrichten, auf Grund eines Urteils töten; justificēren, sw. V.: nhd. aburteilen, hinrichten

-- hinrichten lassen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

hinrichten, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

hinrichten, mnd. vörlīven*, vorlīven, sw. V.: nhd. hinrichten, einverleiben, aufnehmen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten: mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

hinrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinrichtung -- Hinrichtung durch Vierteilen, mnd. vērdēlinge, vērdeilinge, F.: nhd. Vierteilung, Hinrichtung durch Vierteilen

Hinrichtung, ahd. bana* 2, sw. F. (n): nhd. Tod, Tötung, Hinrichtung

Hinrichtung, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Hinrichtung, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches

Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Hinrichtung, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

-- Hinrichtung durch Erhängen: mnd. hengen* (2), hengent, N.: nhd. Hängen, Hinrichtung durch Erhängen

-- Hinrichtung vollziehen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird: mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

-- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte: mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

Hinrichtung, mnd. rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdiginge, rechtvērdiginc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdigunge, rechtvērtigunge, rechtvērdigunc, rechtvērtigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- Hinrichtung vollziehen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

hinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinrichtungart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinrichtungen -- Schwert für Hinrichtungen, mnd. richteswērt, N.: nhd. Richtschwert, Schwert für Hinrichtungen

hinrichtungsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinrichtungsinstrument, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Hinrichtungsrad, mhd. rat (2), st. N.: nhd. Rad, Scheibe (F.), Mühlrad, Glücksrad, Hinrichtungsrad

Hinrichtungsstätte, ae. cweal-m-stō-w, cwāl-stō-w, st. F. (wō): nhd. Hinrichtungsstätte

hinrichtungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrichtungszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrichtungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrichtungzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrinnen, mhd. hinrinnen 2 und häufiger?, st. V.: nhd. »hinrinnen«, dahinfließen, dahintreiben

hinrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinrollen, ae. tō̆-wiel-t-an, tō̆-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. hinrollen

hinrollen, mhd. zuowelzen, zuo welzen, sw. V.: nhd. »zuwälzen«, hinrollen

hinrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrücken, mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

hinrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinrutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsäen, mhd. hingesæjen*, hin gesæjen, sw. V.: nhd. »hinsäen«

hinsäen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsagen, mhd. hinsagen*, hin sagen, sw. V.: nhd. »hinsagen«

hinsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsch, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinsch, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschaffen -- hinschaffen aufräumen, mnd. ? tōr· men*, torumen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinschaffen? aufräumen?

hinschaffen, mhd. scheren (3), schern, sw. V.: nhd. teilen, abteilen, zuteilen, hinschaffen, stellen, abstellen, fortschaffen, ausschließen

hinschaffen, mnd. bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach

hinschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinscharfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinschauen -- unverwandtes Hinschauen auf Gott, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

hinschauen, ahd. 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf; herasehan* 4, st. V. (5): nhd. hersehen, herschauen, herblicken, hinschauen; hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen; starēn* 2, starōn*, sw. V. (3, 2): nhd. starren, stieren, hinschauen, auflauern

hinschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinscheid, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinscheiden, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

Hinscheiden, ahd. hinafart 14, st. F. (i): nhd. »Hinfahrt«, Hinscheiden, Tod, Hingang

hinscheiden, ahd. hinaskeidan* 1, hinasceidan*, red. V.: nhd. scheiden, hinscheiden, fortgehen, abreißen?

Hinscheiden, mhd. dannenscheide, st. F.: nhd. »Vondannenscheiden«, Hinscheiden, Fortgehen, Abschied

Hinscheiden, mhd. ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg

hinscheiden, mhd. hindanscheiden*, hindan scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«

Hinscheiden, mhd. hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; hinnenscheide, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod

hinscheiden, mhd. hinnenscheiden*, hinnen scheiden, V.: nhd. hinscheiden

Hinscheiden, mhd. hinnenscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinscheide, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod; hinscheidunge, st. F.: nhd. Hinscheiden, Sterben, Tod, Vorübergehen, Auszug

hinscheiden, mhd. hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

Hinscheiden, mhd. hinscheiden, st. N.: nhd. »Hinscheiden«

hinscheiden, mhd. hinvaren*, hinvarn, hin varn, hinevarn, hinfaren*, hinfarn*, hinefarn*, st. V.: nhd. hinfahren, verscheiden, hinscheiden, sterben, dahinziehen, davonziehen, weggehen

Hinscheiden, mhd. hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

Hinscheiden, mhd. schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch

hinscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinscheinen, mhd. hingeschīnen*, hin geschīnen, st. V.: nhd. »hinscheinen«

hinschenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinscherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinscheuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschicken, ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; inwerfan* 4, st. V. (3b): nhd. hineinwerfen, hinschicken, hineinstecken, auswerfen

hinschicken, mhd. durchsenden, durch senden, sw. V.: nhd. »durchsenden«, hinschicken, durchschicken, durchstoßen

hinschicken, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

hinschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschieben, mhd. hindanschieben*, hindan schieben, st. V.: nhd. »hinschieben«

hinschieben, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben

Hinschieben, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

hinschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschiebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschiebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschielen -- mit dem Blick hinschielen, an. gæg-ja-st, sw. V.: nhd. sich ausstrecken, mit dem Blick hinschielen

hinschielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschiffen, mnd. henschēpen***, sw. V.: nhd. hinschiffen, mit dem Schiff hinfahren

hinschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschlagen -- hinschlagen und herschlagen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

hinschlagen, mhd. hinslahen, hin slahen, st. V.: nhd. »hinschlagen«, zerschlagen (V.)

hinschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschlängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschleichen -- sich hinschleichen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

hinschleichen, mhd. hinslīchen*, hin slīchen, st. V.: nhd. »hinschleichen«

hinschleichen, mhd. hinsleichen*, hin sleichen, sw. V.: nhd. hinschleichen, sich verlieren

hinschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschleichend, mhd. hinslīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinschleichend«, vergänglich

hinschleifen, mhd. hinslīfen, hin sliefen, st. V.: nhd. »hinschleifen«, hinschwinden, entgleiten

hinschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinschleissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlenkrn, mnd. slingeren, sw. V.: nhd. »schlingern«, schlingen (V.) (1), schlängeln, winden, hinschlenkrn, herschlenkern

hinschleppen -- hinschleppen vor, mnd. v· rslēpen, sw. V.: nhd. »vorschleppen«, hinschleppen vor, sich abmühen für

hinschleppen -- sich hinschleppen, mnd. henlavēren, sw. V.: nhd. sich hinschleppen, sich hinhelfen

hinschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschleudern, ahd. anagiskutten* 1, anagiscutten*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, anstoßen, hinwerfen, hinschleudern

Hinschleudern, ahd. slengentī* 1, st. F. (ī): nhd. Hinschleudern; slengirentī* 1, st. F. (ī): nhd. Hinschleudern

hinschleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschliefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschliefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlingerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschlottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschluderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinschludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschlüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmelzen, germ. *mulsan, germ.?, sw. V.: nhd. zerfallen (V.), hinschmelzen

hinschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmelzend, mhd. malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff

hinschmettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschnaben, mhd. hinsnaben*, hin snaben, sw. V.: nhd. »hinschnaben«

hinschnattern, mnd. hensnāteren, sw. V.: nhd. hinschnattern, hinplappern

hinschneiden, mhd. hinsnīden, hin snīden, st. V.: nhd. »hinschneiden«

hinschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschneien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschnurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinschreiten -- hinschreiten über, ahd. ubarwatan* 1, st. V. (6): nhd. waten, schreiten, hinschreiten über

hinschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwanken -- hinschwanken und herschwanken, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

hinschwanken -- hinschwanken und herschwanken, mhd. wackelen, wackeln, sw. V.: nhd. wackeln, hinschwanken und herschwanken, schwanken, wanken; wacken, sw. V.: nhd. »wacken«, hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken; webelen, sw. V.: nhd. »webeln«, hinschwanken und herschwanken, wackeln; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach

Hinschwanken -- Hinschwanken und Herschwanken, mhd. wirrewarren, st. N.: nhd. Verwirrungstiften, Hinschwanken und Herschwanken; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

hinschwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwatzen -- gedankenlos hinschwatzen, mnd. slabberen, sw. V.: nhd. »schlabbern«, schlürfen?, gedankenlos hinschwatzen, plappern

hinschwatzen, ahd. germinōn* 5, karminōn*, sw. V. (2): nhd. beschwören, hinschwatzen, daherschwätzen, Zauberformeln hermurmeln, verzaubern

hinschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschweifen -- hinschweifen und herschweifen, mhd. bengelen*, bengeln, pengeln, sw. V.: nhd. prügeln, hinschweifen und herschweifen, umherlaufen, umherirren

hinschwellend, mhd. swīnbære, Adj.: nhd. hinschwellend, verfallend

hinschwemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwimmen, ahd. 7zuoswimman* 3?, st. V. (3a): nhd. »zuschwimmen«, hinschwimmen, heranschwimmen

hinschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwinden, idg. *dhē- (3), *dhə-, V.: nhd. hinschwinden; *dheu- (2), V., Sb.: nhd. hinschwinden, sterben, Tod; *dhu̯ēi-, *dhu̯ī-, V., Sb.: nhd. hinschwinden, sterben, Tod; *gu̯hđeiə-, *gu̯hđei-, V.: nhd. hinschwinden, zugrundegehen, vernichten

hinschwinden, germ. *mulgwen, *mulwen?, germ.?, sw. V.: nhd. schwinden, hinschwinden

hinschwinden, ae. for-þ-ge-lío-r-an, for-þ-ge-leo-r-an, sw. V.: nhd. sterben, hinschwinden

hinschwinden, ae. ā-cwī-n-an, st. V. (1): nhd. vergehen, hinschwinden, erlöschen; ā-cwi-n-c-an, st. V. (3a): nhd. vergehen, hinschwinden, erlöschen

Hinschwinden, ae. ǣ-s-pri-ng-nės-s, ǣ-s-pri-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pri-ng-ung, st. F. (ō): nhd. Schwinden, Hinschwinden; ā-s-pru-ng-en-nės-s, ā-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-nės-s, ā-s-pru-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis

hinschwinden, ahd. swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

hinschwinden, mhd. hingeswinden*, hin geswinden, st. V.: nhd. »hinschwinden«

hinschwinden, mhd. hinslīfen, hin sliefen, st. V.: nhd. »hinschleifen«, hinschwinden, entgleiten

hinschwinden, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

Hinschwinden, mnd. quīn, Sb.: nhd. Abnahme, Hinschwinden, Verlust

hinschwinden, mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

hinschwinden, mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

hinschwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwindend, mhd. malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff

Hinschwingen -- Hinschwingen und Herschwingen, ahd. wadalunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hinschwingen und Herschwingen, Worfeln

hinschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsehen, got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen

hinsehen, ae. ėf-t-níо-s-an, sw. V. (1): nhd. hinsehen; up-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. hinsehen, ansehen

Hinsehen, ahd. anagisiun* 1, st. F. (i): nhd. »Ansehen«, Hinsehen, Betrachtung, Blick

hinsehen, ahd. hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

-- auf etwas hinsehen: ahd. gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

hinsehen, mhd. blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen

hinsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsehnen, ahd. hinamuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. hinmühen, hinsehnen, sich dorthin sehnen

hinsehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinsenden (), mhd. ? hinvertigen*, hin vertigen, sw. V.: nhd. »hinsenden« (?)

hinsenden, got. in-sand-jan 87, sw. V. (1): nhd. entsenden, hinsenden, zusenden, senden

hinsenden, ahd. darasenten* 5, sw. V. (1a): nhd. hinsenden, dorthin schicken

hinsenden, mhd. hinsenden, hin senden, sw. V.: nhd. »hinsenden«, wegschicken, losschicken

hinsenden, mnd. bīschicken, sw. V.: nhd. hinsenden, jemanden zur Hilfe beigeben

hinsenden, mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

hinsenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsetzen -- als Zierat über ein Gewand hinsetzen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

hinsetzen -- vor jemandem hinsetzen, mnd. v˙ rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinsetzen, got. ga-sat-jan 25, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinsetzen, hinstellen, hinlegen, beilegen, anordnen, einsetzen, wiederherstellen (= aftra gasatiþs wairþan)

hinsetzen, ae. ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

hinsetzen, ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

-- sich ebenfalls hinsetzen: ahd. ebangisizzen* 1, st. V. (5): nhd. »mitsitzen«, sich ebenfalls hinsetzen

-- sich hinsetzen: ahd. nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

hinsetzen, mhd. nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen

-- sich hinsetzen: mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

hinsetzen, mhd. versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

-- zinnenförmig hinsetzen: mhd. zinnen, st. V., sw. V.: nhd. »zinnen« (1), krönen, mit Zinnen versehen (V.), zinnenförmig machen, zinnenförmig hinsetzen

hinsetzen, mnd. hensetten, st. V.: nhd. hinsetzen, festsetzen (als Gefangenen)

-- stückweise hinsetzen: mnd. hentōvlicken, sw. V.: nhd. hinzuflicken, stückweise hinsetzen

hinsetzen, mnd. nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern

-- sich hinsetzen: mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

hinsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsichgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinsicht -- in der Hinsicht, mnd. desvals, desvalles, Adv.: nhd. für diesen Fall, diesbezüglich, in der Hinsicht

Hinsicht -- in dieser Hinsicht, mnd. des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

Hinsicht -- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern, mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern

Hinsicht -- in welcher Hinsicht auch immer, mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

Hinsicht -- in welcher Hinsicht, mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

Hinsicht -- in zweierlei Hinsicht, mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

Hinsicht, ae. þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

-- in der Hinsicht: ae. þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht

Hinsicht, ahd. anahalba 2, st. F. (ō): nhd. Hinsicht, Seite, Richtung; ginōtī 5, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung, Notwendigkeit, Unteilbarkeit, Hinsicht; wīs (2) 162 und häufiger, st. F. (indekl.): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Hinsicht, Sprache?

-- in beiderlei Hinsicht: ahd. iowedarhalb* 5, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten, in beiderlei Hinsicht

-- in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf: ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf

-- in jeder Hinsicht: ahd. ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- in jeder Hinsicht besser: ahd. alabezziro* 1, Adj.: nhd. umso besser, in jeder Hinsicht besser

-- jede Hinsicht: ahd. alahalba* 5, st. F. (ō): nhd. ganze Seite, jede Seite, jede Hinsicht

Hinsicht, mhd. benumft*, benunft, st. F.: nhd. Hinsicht, Tatspur, Beweismittel

-- in jeder Hinsicht: mhd. allerdinge, Adv.: nhd. in allen Dingen, gänzlich, in jeder Hinsicht, durchaus; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen

Hinsicht, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Hinsicht, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- in Hinsicht auf: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

-- in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend: mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

hinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsichtlich -- hinsichtlich der Ansprüche nachstehend, mhd. nāchstendic 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, nachstehend, hinsichtlich der Ansprüche nachstehend

hinsichtlich -- hinsichtlich wessen, mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

hinsichtlich, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

hinsichtlich, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch; darane, daane*, dā ane, do āne, dāan, daran, doan, dran, Adv.: nhd. daran, dabei, darin, darauf, damit, dahin, da, dort, hinsichtlich, woran, an welchem, wodurch, wie, dorthin, dadurch; darumbe, dārumbe, darumme, dar umbe, drumbe, drum, drumme, Adv., Konj.: nhd. darum, darauf, deshalb, deswegen, da herum, drumherum, darüber, dafür, hinsichtlich, wofür, damit

-- hinsichtlich des Adels: mhd. adelshalbe, Adv.: nhd. »adelshalb«, wegen des Adels, hinsichtlich des Adels

-- hinsichtlich dessen: mhd. darabe, drabe, dā abe, dāab, darab, drab, drabe, Adv.: nhd. davon weg, davon, daran, dabei, weg, herab, deshalb, hinsichtlich dessen, wodurch; darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie; darūfe, dar ūfe, Adv.: nhd. darauf, hinsichtlich dessen, worauf; dāumbe 120, dō umbe, daumbe, daumme, Adv.: nhd. darum, dafür, hinsichtlich dessen, deswegen, dazu, davon darüber, dabei, darum herum, wofür, worum; dāvon, davon, darvon, dar von, dorvon, dafon*, darfon*, dorfon*, dā von, dō von, Adv.: nhd. davon, dadurch, darum, dazu, hinsichtlich dessen, darüber, daraus, davon weg, frei, wovon, womit, wodurch

hinsichtlich, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

hinsichtlich, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten

hinsichtlich, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

hinsichtlich, mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich); in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

hinsichtlich, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

-- ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- hinsichtlich der Leistungspflicht: mnd. plichteswīse, Adv.: nhd. »pflichtweise«, hinsichtlich der Leistungspflicht

hinsichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinsichts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinsiechen, ae. dwī-n-an, st. V. (1): nhd. schwinden, abnehmen, hinsiechen

hinsiechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsinken, ahd. hinasīgan* 4, st. V. (1a): nhd. hinsinken, sich neigen, abneigen, abnehmen; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln

hinsinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsitzen, mhd. hinsitzen, hin sitzen, st. V.: nhd. »hinsitzen«, sich setzen

hinsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspazieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspringen -- hinspringen und herspringen, mhd. rangen (1), sw. V.: nhd. hinspringen und herspringen

hinspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspritzen, mnd. besprôuwen, besprewen, sw. V.: nhd. »besprühen«, hinspritzen, spritzen, streuen

hinspritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinspülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsteigen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

hinstellen -- Bier hinstellen, mnd. bērstellen***, sw. V.: nhd. Bier stellen, Bier hinstellen

hinstellen -- erneuert hinstellen, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

hinstellen -- etwas als leicht hinstellen, an. au-ð-vel-d-a, sw. V. (1): nhd. etwas als leicht hinstellen, für leicht halten

hinstellen -- etwas als schwierig hinstellen, an. tor-vel-d-a, sw. V.: nhd. etwas als schwierig hinstellen, schwer machen

hinstellen -- neu hinstellen, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

hinstellen -- sich vorne hinstellen, mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen

hinstellen, got. ga-sat-jan 25, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinsetzen, hinstellen, hinlegen, beilegen, anordnen, einsetzen, wiederherstellen (= aftra gasatiþs wairþan)

hinstellen, ae. ge-in-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hineinstellen, hinstellen

hinstellen, as. *sta-d-ōn?, sw. V. (2): nhd. stehen, hinstellen; stėl-l-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, stellen

hinstellen, ahd. antwurten* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. übergeben (V.), hinstellen, übertragen (V.), überantworten, erfüllen, übersetzen (V.) (2); furigistāten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, Auftrag erteilen, vorsetzen; giantwurten* (1) 9, sw. V. (1a): nhd. übergeben

(V.), hinstellen, darbringen, bereiten (V.) (1), anzeigen, überantworten, erklären, in die Tat umsetzen, zubereiten; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gistäten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern; nidarsezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersetzen, hinstellen, darbieten, im Stich lassen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen

-- wieder hinstellen: ahd. widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten

hinstellen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; sticken, stichen, sw. V.: nhd. sticken, stechend festsitzen, festhalten, besticken, stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, befestigen, darstellen, hinstellen, gestalten, fälteln, mit Stecken (M.) versehen (V.), mit Pfählen versehen (V.), ersticken, befestigen weilen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

hinstellen, mnd. hennestellen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinstellen, hinwenden

-- Nutztiere fest angebunden hinstellen: mnd. inricken, sw. V.: nhd. Nutztiere fest angebunden hinstellen

hinstellen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

-- als Lügner hinstellen: mnd. straffen (1), sträfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen: mnd. straffen (1), sträfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

hinstellen, mnd. v· restellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen; v· rstellen (1), vorstellen, sw. V.: nhd. vorsetzen, einsetzen, vorstellen, hinstellen, darstellen, erklären, aussagen, vor Augen halten, vorlegen, bieten, darbieten, vorschlagen, vormachen, vorsprechen

-- als böse hinstellen: mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

-- als schlecht hinstellen: mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

hinstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsterben, mhd. abeersterben, abe ersterben, st. V.: nhd. absterben, hinsterben, sterben

hinsterben, mnd. hensterven (1), henstarven, st. V.: nhd. hinsterben, dahinsterben

Hinsterben, mnd. hensterven (2), henstervent, N.: nhd. Hinsterben, Dahinsterben, Tod

hinsterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinsteuern, ahd. 9zuogilenten* 1, sw. V. (1a): nhd. landen, hinsteuern; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen

hinsteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinstimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinstolpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstreben -- hinstreben zu, mhd. zuowerben, zuo werben, st. V.: nhd. »zuwerben«, sich bemühen um, zustreben, hinstreben zu

hinstreben, ahd. 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; 9zuoīlen* 12, sw. V. (1a): nhd. »hinzueilen«, eindringen, hinstreben, herbeieilen, dahineilen

hinstreben, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

hinstreben, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

hinstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstrebend, germ. *femi-, *femiz, germ.?, Adj.: nhd. rasch, hinstrebend; *fima-, *fimaz, germ.?, Adj.: nhd. rasch, hinstrebend

hinstrebend, mhd. vüretrehtic*, vürtrehtic, füretrehtic*, Adj.: nhd. »fürträchtig«, vorwärts trachtend, hinstrebend, vorbedacht, behutsam

hinstrecken, got. at-waír-p-an 4, st. V. (3,2), m. Dat. der Sache, m. Akk. der Person: nhd. hinwerfen, hinstrecken, werfen

hinstrecken, ahd. anadennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »ausdehnen«, ausstrecken, hinstrecken, zücken, drohend entgegenhalten; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; forastrekken* 1, forastrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, niederwerfen; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; nidardūhen* 2, sw. V. (1a): nhd. niederdrücken, hinstrecken, niederreißen; strekken* 7, strecken*, sw. V. (1a): nhd. »strecken«, ausstrecken, hinstrecken, sich erstrecken; untarstrekken* 1, untarstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, unterlegen (V.)

-- sich hinstrecken: ahd. furitreffan* 3, st. V. (4): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorragen, übertreffen, sich hinstrecken

hinstrecken, mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

hinstrecken, mhd. hinstrecken, hin strecken, sw. V.: nhd. »hinstrecken«, ausstrecken

hinstrecken, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; niderstrecken, nider strecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, hinstrecken, hinlegen

hinstrecken, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

hinstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinstreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinstreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstreuen, ahd. 1zisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstreuen, hinstreuen, zugrunde richten, zerstören

hinstreuen, mhd. niderspræjen, nidersprēn, nider spræjen, sw. V.: nhd. »niedersprühen«, hinstreuen

hinstreuen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

Hinstreuen, mnd. ? sprēweddel, M.?: nhd. Hinstreuen?, Sprengwaffe?, eine Art (F.) (1) Wedel?

hinstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinstürzen -- Blut hinstürzen lassen, mnd. vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen

Hinstürzen -- gemeinsames Hinstürzen, ahd. ebanblast* 1, st. M. (a): nhd. gemeinsames Hinstürzen, steiler Abhang

hinstürzen, ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?

Hinstürzen, ahd. fellida 1, st. F. (ō): nhd. Fall, Fallen (N.), Hinstürzen, Fällen?

hinstürzen, ahd. nidarfallan* 11, red. V.: nhd. niederfallen, herabfallen, hinstürzen

hinstürzen, mhd. umbestürzen, umbe stürzen, ummestürzen, umbsturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umstoßen, umwenden, hinstürzen

hinstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinstützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinsudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinsummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hint, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hint, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hintan, mnd. hintan***, Adv.: nhd. hintan, zurück

hintan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hintändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintanhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintanhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintansetzen, ahd. biruohhen* 4, biruochen*, sw. V. (1a): nhd. sorgen, Sorge tragen für, berücksichtigen, beachten, hintansetzen; firnidaren* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. »erniedrigen«, verdammen, verachten, verurteilen, hintansetzen; irgezzan* (1) 55, st. V. (5): nhd. vergessen, hintansetzen

hintansetzen, mhd. afterlāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, nachlassen, hintansetzen, übergehen (V.) (2)

hintansetzen, mnd. achteren, achtern, echtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, entfernen, zurückbleiben, ausbleiben; echteren, echtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, entfernen

hintansetzen, mnd. hintansetten, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, nachordnen

hintansetzen, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörtrāgen*, vortrāgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern; vörungenāden*, vorungenāden, vorungnāden, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln, schlecht behandeln, hintansetzen

hintansetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintansetzung, mnd. vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung

hintansetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintansetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintanstellen, mhd. letzeren, sw. V.: nhd. hintanstellen

hintanstellen, mnd. hinderstellen, sw. V.: nhd. zurückstellen, hintanstellen

hintanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintasten, mhd. zuotasten, zuo tasten, sw. V.: nhd. »zutasten«, hintasten

hintaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinte, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinten -- Mensch der den Pflug hinten führt, mnd. plōchhōldære*, plōchhōlder, plōchhēlder, plūchhōlder, M.: nhd. »Pflughalter«, Mensch der den Pflug hinten führt

hinten -- mit den Füßen nach hinten ausschlagen, mnd. lecken (1), sw. V.: nhd. springen, mit den Füßen nach hinten ausschlagen

hinten -- nach hinten gebeugt, an. keik-r, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

hinten -- nach hinten geneigt, an. keik-r, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

hinten -- nach hinten treten, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

hinten -- nach hinten, mhd. zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings

hinten -- nach hinten, mnd. · verrügge, · verruegge, ōverrügge, auerrügge, Adv.: nhd. »über Rücken«, rückwärts, nach hinten

hinten -- sich nach hinten biegen, an. kik-n-a, sw. V. (2): nhd. sich nach hinten biegen

hinten -- von hinten, mnd. rüggelinc, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelingen, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelinges, rüggelincs, rüggelink, rüggels, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten

hinten, germ. *hindara, *henderan, Adv., Präp., Adj.: nhd. hinten, hintere

-- nach hinten gebeugt: germ. *kaika-, *kaikaz, germ.?, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

-- nach hinten geneigt: germ. *kaika-, *kaikaz, germ.?, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

hinten, got. af-t-a 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. hinten; *af-ta-r-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 195): nhd. von hinten, hinten

-- von hinten: got. af-ta-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von hinten; *af-ta-r-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 64, 195): nhd. von hinten, hinten

hinten, ae. æf-t-an, Adv.: nhd. von hinten, hinten; hi-n-d-an, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinten, von hinten; hi-n-d-er, Adv.: nhd. hinter, hinten, nach, zurück

-- nach hinten ausschlagen: ae. ėf-t-drag-an, st. V. (6): nhd. nach hinten ausschlagen, widerspenstig sein (V.)

-- von hinten: ae. æf-t-an, Adv.: nhd. von hinten, hinten; hi-n-d-an, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinten, von hinten

hinten, afries. te-ef-t-a* 7, t-ef-t-a, Adv.: nhd. hinten

hinten, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; bi-hin-d-an 1, Adv.: nhd. hinterdrein, hinten

-- von hinten: as. af-t-an 1, Adv.: nhd. von hinten, nach

Hinten, ahd. after (2) 1, st. N. (a): nhd. Hinten

hinten, ahd. daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; hintana 2, Adv.: nhd. hinten, jenseits; ruggilingūn* 4, rukkilingūn*, ruckilingūn*, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, hinten, nach hinten

-- hinten befindlich: ahd. hintanontīg* 3, Adj.: nhd. hinten befindlich, hintere, rückwärts gewendet, Rücken (= subst.)

-- nach hinten: ahd. arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten; ruggilingūn* 4, rukkilingūn*, ruckilingūn*, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, hinten, nach hinten

-- nach hinten ausschlagen: ahd. tretanōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausschlagen, nach hinten ausschlagen

-- nach hinten drehen: ahd. afterrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »nachwinden«, umdrehen, nach hinten drehen, winden

-- nach hinten gekehrte Seite: ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.)

-- nach hinten kahl: ahd. uokalo* 7, Adj.: nhd. nach hinten kahl, eine Stirnglatze habend?; ? widarkalo* 1, Adj.: nhd. nach hinten kahl?, vorne kahl?

-- von hinten: ahd. aftan* 1, Adv.: nhd. von hinten; after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; afterwart* (2) 1, Adv.: nhd. von hinten; afterwartes* 2, Adv.: nhd. rückwärts, von hinten

-- von hinten her: ahd. afterwartan* 1, Adv.: nhd. von hinten her, vom Rücken aus

-- von hinten kommen: ahd. nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen

hinten, mhd. aftendes, Adv.: nhd. »hinten«

hinten, mhd. after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in; after (2), Adv.: nhd. hinten, dann, danach; afteren* 1, aftern, Adv.: nhd. hinten; behinden, Adv.: nhd. hinten, zurück; behindere* (2), behinder, Adv.: nhd. hinten, hinter, zurück; berücke, Adv.: nhd. rückwärts, hinten

-- da hinten: mhd. dāhinden 2, Adv.: nhd. da hinten

-- Schlag von hinten: mhd. afterslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, Abfallholz, Nackenschlag

hinten, mhd. hinden, Adv.: nhd. hinten, dahinter; hindenān, hindan, hintnan, hindenen, hinnen, hinde, hinten, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hindene, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hinder (3), hunder, Adv.: nhd. hinten, nach hinten, zurück

-- nach hinten: mhd. hindenort, Adv.: nhd. nach hinten; hinder (3), hunder, Adv.: nhd. hinten, nach hinten, zurück; hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; hinderwert, hinterwert, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertes, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertlingen, Adv.: nhd. nach hinten, von hinten, zurück

-- reitend von hinten angreifen: mhd. hinderrīten, st. V.: nhd. »hinterreiten«, reitend von hinten angreifen

-- Schlag von hinten: mhd. hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.)

-- sich nach hinten stellend: mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

-- von hinten: mhd. hindenān, hindan, hintnan, hindenen, hinnen, hinde, hinten, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hindene, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem

Rücken, heimlich; hinderwert, hinterwert, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwerten, Adv.: nhd. von hinten; hinderwertes, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertic*, hinderwertec, Adv.: nhd. von hinten; hinderwerticlīchen*, hinderwerteclīchen, Adv.: nhd. von hinten; hinderwertlingen, Adv.: nhd. nach hinten, von hinten, zurück; hinderwīse, Adv.: nhd. von hinten; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen

-- von hinten beschleichen: mhd. hinderslīchen (1), st. V.: nhd. von hinten beschleichen, sich anschleichen an

-- von hinten greifen: mhd. hindergrīfen, st. V.: nhd. von hinten greifen, ergreifen, rauben

-- von hinten herangehen an: mhd. hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen

-- von hinten schneiden: mhd. hindersnīden, st. V.: nhd. von hinten schneiden, ehrabschneiden, verleumden, betrügen

hinten, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher; rückeshalben, Adv.: nhd. auf dem Rücken, hinten; rückeshalp, Adv.: nhd. auf dem Rücken, hinten

-- nach hinten: mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- Schlag von hinten: mhd. nāchslac, st. M.: nhd. »Nachschlag«, Schlag von hinten, Nachrede

hinten, mnd. achtene, achten, Adv.: nhd. hinten, von hinten; achter (4), achtere, Adv.: nhd. hinten, zurück, weiterhin, später, nachher, wiederum; bachten (1), beachten, bīachten, Adv.: nhd. hinten, hinter; bakes***, Adv.: nhd. rücks, hinten

-- Blick von hinten: mnd. achterblik, M.: nhd. Rückblick, Blick zurück, Blick von hinten

-- hinten ab: mnd. achteraf, Adv.: nhd. hinten ab, hinterwärts zurück

-- hinten an: mnd. achteran, Adv.: nhd. hinten an

-- hinten lassen: mnd. entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen

-- hinten seiend: mnd. entachter, intachter, Adj.?: nhd. rückständig, hinten seiend, zurück seiend

-- hinten sitzen: mnd. achtersitten, st. V.: nhd. hinten sitzen

-- nach hinten gelegener Saal: mnd. achtersal, M.: nhd. nach hinten gelegener Saal

-- Schlag der hinten nachkommt: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

-- Schlag von hinten: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

-- von hinten: mnd. achtene, achten, Adv.: nhd. hinten, von hinten; achternā, achterna, Adv.: nhd. hintennach, hinterher, von hinten, danach, später; backes***, Adv.: nhd. von hinten

-- weiter hinten seiend: mnd. achter (6), echter, Adj. (Komp.): nhd. hintere, weiter hinten seiend

hinten, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten; hindene***, Adv.: nhd. hinten, hinter

-- am weitesten hinten befindlich: mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

-- hinten an: mnd. hinden (2), hindene, Präp.: nhd. hinter, hinten an; hindenenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach; hindennā, hindenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach

-- hinten bleiben: mnd. hinderblīven, st. V.: nhd. hinten bleiben, zurückbleiben

-- hinten herum: mnd. hinderbackes, Adv.: nhd. hinterrücks, hinten herum

-- hinten nach: mnd. hindenenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach; hindennā, hindenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach

-- nach hinten: mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

-- von hinten herein: mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

hinten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintenan, ahd. folglīhho* 2, folglīcho*, Adv.: nhd. »folglich«, folgend, in der Folge, hintenan, unmittelbar folgend

hintenan, mhd. hindenān, hindan, hintnan, hindenen, hinnen, hinde, hinten, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück; hindene, Adv.: nhd. »hintenan«, hinten, von hinten, zurück

hintenaus, mnd. achterūt, Adv.: nhd. hintenaus

hintenlecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

hintennach, mhd. hindenāch, hindennāch, Adv.: nhd. »hintennach«, nachher

hintennach, mnd. achternā, achterna, Adv.: nhd. hintennach, hinterher, von hinten, danach, später

hintennach..., ahd. nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

hintennachschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintenstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintenvorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinter -- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

hinter -- Aufbau hinter dem Mast, an. við-a (1), sw. F. (n): nhd. Bauholz, Aufbau hinter dem Mast, Mast (M.)

hinter -- den Schmutz hinter jemandem wegfegen, mnd. nāvēgen, nachvēgen*, sw. V.: nhd. nachfegen, den Schmutz hinter jemandem wegfegen

hinter -- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land, mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

hinter -- eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk

hinter -- Garten hinter dem Hause, mnd. achterhof, M.: nhd. Hintergarten am Hause, Garten hinter dem Hause

hinter -- hergehen hinter, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

hinter -- herschleichen hinter, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

hinter -- herschlüpfen hinter, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

hinter -- herziehen hinter, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

hinter -- hinter das Licht führen, mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten

hinter -- hinter dem Rücken verlästern, mnd. achterlāken, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken verlästern, schimpfen

hinter -- hinter dem Rücken, mnd. achterrügge, Adv.: nhd. rückwärts, zurück, hinter dem Rücken, hinterrücks

hinter -- hinter einander, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

hinter -- hinter jemanden her verbreiten, mnd. nāströuwen, nāchströuwen*, sw. V.: nhd. »nachstreuen«, hinter jemanden her verbreiten

hinter -- hinter sich bringen, mnd. verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

hinter -- hinter sich, mhd. hindersich, Adv.: nhd. »hinter sich«, zurück, im Gegenteil

-- drehen hinter: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- fühlen hinter: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- hinter dem Rücken: mhd. hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich

-- hinter dem Rücken reden: mhd. hinderklaffen (1), hinderkleffen, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken reden, verleumden

-- hinter jemandem ziehen: mhd. hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen

hinter -- hinter sich, mhd. zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings

hinter -- hinterherschwimmen hinter, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

hinter -- hinterhertreiben hinter, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

hinter -- kommen hinter, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

hinter -- Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

hinter -- schlagen hinter, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

hinter -- schleudern hinter, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

hinter -- sich schleichen hinter, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

hinter -- sinken hinter, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

hinter -- stecken hinter, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

hinter -- stehen hinter, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

hinter -- Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

hinter -- verschließen hinter, mhd. zuobesliezen, zuo besliezen, st. V.: nhd. zuschließen, fest zusperren, verschließen, verschließen vor, verschließen hinter

hinter -- werfen hinter, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

hinter -- werfen hinter, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

hinter -- Wort das man hinter jemandes Rücken spricht, mnd. bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

hinter -- ziehen hinter, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

hinter -- zurücktreten hinter, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinter jemandem her sein (V.), mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

hinter jemanden her sein (V.), mnd. nāstellen, nāchstellen*, sw. V.: nhd. nachstellen, hinter jemanden her sein (V.)

hinter, idg. *epi, *opi, *pi, Präp.: nhd. nahe, auf, hinter; *ĝhō-, Präp., Partikel: nhd. hinter, nach, wegen; *pos-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach; *posko-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach; *posti-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach

hinter, germ. *abar, *abur, Adv., Präp.: nhd. hinter; *afar, Adv., Präp.: nhd. hinter, nach; *after, *afteri, Adv., Präp.: nhd. hinter

hinter, got. af-ar 77, Präp., Präf., Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a, 200,1): nhd. nach, hinter, hernach, zufolge, an; hi-n-d-ana 1, präpos. Adv., m. Gen., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. hinter, jenseits; hi-n-dar 15, Präp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 286Ba, Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. hinter, jenseits, über

hinter, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; b-æf-t-an, *be-æf-t-an, Präp.: nhd. hinter; be-hi-n-d-an, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinter, nach; hi-n-d-er, Adv.: nhd. hinter, hinten, nach, zurück

-- hinter sich lassen: ae. for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben; of-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ablassen«, gehen lassen, hinter sich lassen

hinter, afries. b-e-f-t-a 7, Präp.: nhd. hinter; ef-t-a 8, Präp., Adv.: nhd. hinter, an zweiter Stelle, wiederum; ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann; hi-n-d-er-a 2, Adv.: nhd. dahinter, hinter

-- Erdloch hinter dem Deich: afries. gru-n-d-jet* 2, N.: nhd. Erdloch hinter dem Deich, Wehle

-- Grundstück hinter einem städtischen Haus: afries. ef-t-er-ste-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. Grundstück hinter einem städtischen Haus

hinter, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; hintar 27, Präp., Präf.: nhd. hinter, bei, zurück..., um...; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

-- hinter ... her: ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

hinter, mhd. after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in; after (3), Adj.: nhd. hinter; behinder (2), Präp.: nhd. hinter; behindere* (2), behinder, Adv.: nhd. hinten, hinter, zurück

-- lassen hinter: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- zurückstehen hinter: mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

hinter, mhd. hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor

hinter, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- herführen hinter: mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

-- herlaufen hinter: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- herreiten hinter: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- hinter sich herschleifen: mhd. nāchsloufen, nāch sloufen, sw. V.: nhd. hinter sich herschleifen

-- hinterherlaufen hinter: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

hinter, mnd. achter (3), Präp. mit Dat. bzw. Akk.: nhd. hinter, längs, durch: hin, nach; bachten (1), beachten, bīachten, Adv.: nhd. hinten, hinter

hinter, mnd. hinden (2), hindene, Präp.: nhd. hinter, hinten an; hindene***, Adv.: nhd. hinten, hinter; hinder (1), Präp.: nhd. hinter, nach, von ab

-- hinter dem Kachelofen sitzend: mnd. kachel· visch*, kachel· vesch, Adj.: nhd. hinter dem Kachelofen sitzend

-- hinter dem Rücken: mnd. hinderrügge, hinderrugge, Adv.: nhd. hinterrücks, hinter dem Rücken, heimtückisch

-- hinter Schloss und Riegel setzen: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- Platz hinter dem Ofen: mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

hinter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterachse, mnd. hinderasse, F.: nhd. Hinterachse; hinderassel, F.: nhd. Hinterachse

hinterachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterbacke, idg. *k̂lounis, Sb.: nhd. Hintern, Hinterbacke, Hüfte

Hinterbacke, an. gump-r, st. M. (a): nhd. Hinterbacke, Steiß; hlaun, st. F. (ō?, i?): nhd. Lende, Hinterbacke

Hinterbacke, as. īs-bê-n 1, st. N. (a): nhd. Eisbein, Schenkelbein, Hinterbacke

Hinterbacke, ahd. arsbelli 19, st. N. (ja): nhd. Hinterbacke, Arschbacke, Gesäß, Gesäßbacke, Gesäßbacken; goffa 20?, sw. F. (n): nhd. Hintern, Hinterbacke, Hinterteil, Lende, Hüfte; hintarbahho* 1, hintarbacho*, sw. M. (n) (?): nhd. Hinterbacke

Hinterbacke, mhd. arsbelle, st. F.: nhd. Gesäßbacke, Gesäß, Hinterbacke; belle (1), st. F.: nhd. Hinterbacke, Gesäß, Gesäßbacke

Hinterbacke, mhd. goffe, guffe, sw. F., st. F.: nhd. Hinterbacke, Hinterhand, Hinterteil, Kruppe

Hinterbacke, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

Hinterbacke, mnd. ārsbacke*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; ārsbelge*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; ārsbelle*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; ārsbille*, F.: nhd. Arschbacke, Hinterbacke; backe, F.: nhd. Backe (F.), Hinterbacke, Backen (M.), Wange; bak (1), bāke, bach, M.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Hintere, Schulter; bāke (1), F.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Speckseite, Schinken (M.); belge* (2), Sb.: nhd. Backe, Hinterbacke; bille (2), F.: nhd. Backe, Hinterbacke, Gesäß

Hinterbacken -- auf die Hinterbacken schlagen, mhd. goffen, sw. V.: nhd. auf die Hinterbacken schlagen

Hinterbacken, mhd. vezzāt, fezzāt* (?), st. F., st. N.: nhd. Hinterbacken, Hinterer

hinterbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterbein -- Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

Hinterbein, mhd. hinderbein, st. N.: nhd. Hinterbein

hinterbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterbeine -- sich auf die Hinterbeine stellen, mhd. grampieren, sw. V.: nhd. sich auf die Hinterbeine stellen

Hinterbeines -- Kniebug des Hinterbeines, mhd. hahse, hehse, hasse, sw. F.: nhd. Hachse, Kniebug des Hinterbeines, Hinterhand

hinterbergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbleiben, mhd. hinderbelīben***, st. V.: nhd. »hinterbleiben«, zurückbleiben

Hinterbleiben, mhd. hinderbelīben*, hinderblīben, st. N.: nhd. »Hinterbleiben«, Zurückbleiben

hinterbleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterblieben, mhd. nāchgelāzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgelassen«, hinterblieben

hinterbliebene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterbliebener, ahd. afterleibo* 2, afterlebo*, sw. M. (n): nhd. Überlebender, Hinterbliebener, Nachgeborener

Hinterbliebener, mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse

Hinterbliebener, mnd. lēvendige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Lebendiger, Lebender, Überlebender, Hinterbliebener

hinterboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinterboeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbringen, ae. ėf-t-ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurückberichten, zurückverkünden, hinterbringen; ėf-t-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zurückberichten, zurückverkünden, hinterbringen

hinterbringen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen

hinterbringen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

hinterbringen, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen

hinterbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterbug -- Hinterbug eines vierfüßigen Tieres, mnd. hinderbucht, F.: nhd. Hinterbug eines vierfüßigen Tieres

Hinterbug, an. hœk-il-l, st. M. (a): nhd. Hinterbug

Hinterbug, ahd. dioh* 58, st. N. (a): nhd. Schenkel, Oberschenkel, Hüfte, Hinterbug; hamma 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kniebug, Kniekehle, Winkel, Hinterbug; hammo* 2, sw. M. (n): nhd. Hinterbug, Beuge

hinterbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterdacht, mhd. hinderdāht, hinderdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hinterdacht«, gedankenverloren

hinterdammgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterdeck -- erhöhtes Hinterdeck, an. lypting, st. M. (a): nhd. erhöhtes Hinterdeck

hinterdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterdeich, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

hinterdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterdeichsel, mhd. lancwit, st. N.: nhd. Langwiede, Hinterdeichsel

hinterdenken, mhd. hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

hinterdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterdenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterdrein, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; bi-hin-d-an 1, Adv.: nhd. hinterdrein, hinten

hinterdrein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterdreinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintere -- hintere Stube, mnd. hinderdörnse, F.: nhd. hintere Stube

hintere -- hintere Wand, mnd. rüggewant, F.: nhd. Rückwand, hintere Wand

Hintere (M.), mnd. ārs, ērs, M.: nhd. Arsch, Hintere (M.)

hintere, idg. *apero-, Adj.: nhd. hintere

hintere, germ. *hindara, *henderan, Adv., Präp., Adj.: nhd. hinten, hintere

hintere, got. af-t-u-m-a* 1, sw. Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 169,2): nhd. letzte, hintere

hintere, an. ? *aur-, Präf.: nhd. untere?, hintere? -- hintere Klaue: an. lag-klauf, st. F. (ō): nhd. hintere Klaue

hintere, ae. æf-t-er-wear-d, æf-t-e-wear-d, Adj.: nhd. folgende, weitere, hintere, spätere

hintere, as. hi-n-dir-o* 1, Adj. (Komp.): nhd. hintere

hintere, ahd. aftanentīg*, Adj.: nhd. hintere, äußerste; aftanontīg* 4, Adj.: nhd. hintere, untere, das Ende bildend; aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?; hintanontīg* 3, Adj.: nhd. hinten befindlich, hintere, rückwärts gewendet, Rücken (= subst.); hintaro* 4, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, letzte, spätere; hintarōro* 16, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, tiefere, spätere, unbedeutendere

hintere, mhd. aftere*, after, Adj.: nhd. hintere, folgend, nachfolgend; behindere* (1), behinder, Adj.: nhd. hintere, nachfolgende

hintere, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd

hintere, mhd. hindere (1), hinder, hintere, hundere, Adj.: nhd. hintere, entfernt, letzte

hintere, mnd. achter (6), echter, Adj. (Komp.): nhd. hintere, weiter hinten seiend

Hintere, mnd. bak (1), bāke, bach, M.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Hintere, Schulter

hintere, mnd. echtere (1), echter, Adj.: nhd. hintere
-- hintere Stube: mnd. achterdörnse, achterdönse, F.: nhd. hintere Stube

hintere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintereinander, an. sam-fast-r, Adj.: nhd. zusammenhängend, hintereinander

hintereinander, ahd. gislago* 6, Adv.: nhd. hintereinander, fortwährend, folgerichtig

hintereinander, mnd. nāēnander, nāeinander, nachēnander*, Adv.: nhd. nacheinander, hintereinander; nāmalkanderen, nāchmalkanderen*, Adv.: nhd. nacheinander, hintereinander

Hintereinanderreihung -- durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

hintereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinteren -- Ader des hinteren Halses, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses

hinteren -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden; schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

hinteren -- Gaffelsegel am hinteren Mast, mnd. moisān, moysān, mousan, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast

hinteren -- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual, mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

hinteren -- Sehne des hinteren Halses, mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

hinteren -- Sehne des hinteren Halses, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses

hinteren -- Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Hinterende, ahd. aftanentigī* 7, st. F. (ī): nhd. Hinterende, Stummel, Äußerstes, Schwanz

hinterer -- hinterer Anbau, mnd. hinderhūs, N.: nhd. Hinterhaus, hinterer Anbau, rückwärts gelegenes Haus

hinterer -- hinterer Gewandteil, mhd. aftermuoder, st. N.: nhd. hinterer Gewandteil, Unterhemd

hinterer -- hinterer Körperausgang, mhd. aftertrühel, st. N.: nhd. hinterer Körperausgang

hinterer -- hinterer Sattelbogen, mhd. hindersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Hintersattelbogen«, hinterer Sattelbogen, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Pferdes

hinterer -- hinterer Sattelbogen, mnd. hinderb· ge, hinderboge, F.: nhd. hinterer Sattelbogen

hinterer -- hinterer Sattelteil, mhd. satelruc, st. M.: nhd. hinterer Sattelteil

hinterer -- hinterer Teil des Halses, mnd. nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinterer -- hinterer Teil des Vogelmagens, an. fō-ar-n, st. N. (a): nhd. Leckerbissen, hinterer Teil des Vogelmagens

hinterer -- hinterer Teil des Wagens, mnd. achterwāgen, M.: nhd. hinterer Teil des Wagens

Hinterer (M.), mnd. hinder (2), M.: nhd. Hinterer (M.)

Hinterer, idg. *ers-, *orsos, Sb.: nhd. Hinterer, Schwanz

Hinterer, ahd. ars 7, st. M. (a): nhd. Arsch, Gesäß, Hintern, Hinterer

Hinterer, mhd. vezzāt, fezzāt* (?), st. F., st. N.: nhd. Hinterbacken, Hinterer

Hinterer, mnd. bachten (2), beachten, bīachten, M.: nhd. Hinterer

Hinterer, mnd. sāgel (1), czagel, tzagel, zāgel*, M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Hinterer

Hinterer, mnd. vīstære*, vīster, M.: nhd. »Furzer«, Hinterer, After; vīste, F.: nhd. Hinterer, After

hintererker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinteres -- hinteres Ende, afries. ef-t-er-end-a* 1 und häufiger?, ef-t-er-end-e, N.: nhd. hinteres Ende

hinteres -- hinteres Riemenzeug, mhd. aftersil, sw. M.: nhd. »Aftersiel«, hinteres Riemenzeug

hinteres -- hinteres Tal, mhd. aftertal, st. N.: nhd. hinteres Tal

hinteres -- hinteres Teil, mnd. hinderdēl, hinderdeil, N.: nhd. hinteres Teil, Hinterteil, Nachteil, Benachteiligung

hinterfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfallgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterfallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfallsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterfenster, mnd. achtervenster*, achtervinster, N.: nhd. Hinterfenster, After

hinterfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinterflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterflut, mnd. achtervlōt, F.: nhd. Hinterflut, letzte Zeit der Flut

hinterfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterfornier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterfuermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterfuß -- Ader am Hinterfuß des Pferdes, mnd. lēsterādere*, lēsterāder, leisterāder, F.: nhd. Leistenader, Ader am Hinterfuß des Pferdes

Hinterfuß -- am Hinterfuß, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

Hinterfüßen -- Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

hinterfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintergabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergabsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergademler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergangbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergangen -- nicht hintergangen, mhd. ungeværet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht hintergangen

hintergangener -- hintergangener Ehemann, mnd. dūdendop, M.: nhd. Einfaltspinsel, einfältiger Tropf, hintergangener Ehemann, Hahnerei?

hintergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintergängig, mhd. hindergengic, Adj.: nhd. »hintergängig«, heimtückisch

hintergängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintergängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintergangsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hintergarten -- Hintergarten am Hause, mnd. achterhof, M.: nhd. Hintergarten am Hause, Garten hinter dem Hause

hintergasse, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergäszchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintergebäude, mnd. hinderbūwe, N.: nhd. Hinterhaus, Hintergebäude; hinderbūwet, N.: nhd. Hinterhaus, Hintergebäude

hintergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintergedanke, mhd. geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle

Hintergedanke, mhd. widerwart (3), st. F.: nhd. »Widerwart«, Widerwärtigkeit, Widrigkeit, Gegenteil, Hintergedanke

Hintergedanke, mnd. achterdenken (2), N.: nhd. Hintergedanke, Argwohn

Hintergedanke, mnd. hinderdanke*, M.: nhd. Hintergedanke

Hintergedanke, mnd. nāvindinge, nachvindinge*, F.: nhd. zusätzliche Erfindung, Hintergedanke, Untersuchung

Hintergedanke, mnd. vörstecke*, vorstecke, F.: nhd. Hinterlist, geheime Absicht, Heimlichkeit, Hintergedanke, Durchstecherei

hintergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hintergedanken -- Hintergedanken haben, mnd. nāvinden***, nachvinden***, sw. V.: nhd. zusätzliche Erfindung machen, Hintergedanken haben

Hintergedanken -- Hintergedanken machen, mnd. achterdenken (1), V.: nhd. denken, Hintergedanken machen, argwöhnen

Hintergedanken -- ohne Hintergedanken, mhd. lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich

hintergehäse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergehen, germ. *bisweikan, st. V.: nhd. betrügen, hintergehen

hintergehen, ahd. bifizusōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, übervorteilen; biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen; bitriogan* 74, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, verführen, hintergehen; bitullen* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, unterschlagen, vorenthalten, betören, betrügen, hintergehen; bitumben* 3?, sw. V. (1a): nhd. betören, hintergehen, für dumm verkaufen; bitummen* 3, sw. V. (1a): nhd. übervorteilen, hintergehen; firuntriuwēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. veruntreuen, betrügen, hintergehen; fizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, verschlagen sein (V.), allzu klug sein (V.); hintarskrenkōn* 1, hintarscrencōn*, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen; huolen* 1, sw. V. (1a): nhd. täuschen, hintergehen; ? lōsēn* 1, sw. V. (3) (?): nhd. hintergehen?, lügen?, arglistig (= lōsēnti); tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; umbifizusōn* 2, sw. V. (2): nhd. betrügen, hintergehen, täuschen

Hintergehen, ahd. umbikwemannessi* 1?, umbiquemannessi*, st. N. (ja): nhd. Hintergehung, Hintergehen; umbikwemannessī* 1?, umbiquemannessī*, st. F. (ī): nhd. Hintergehung, Hintergehen

hintergehen, ahd. umbiswīhhan* 1, umbiswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen; werpire 30 und häufiger?, guerpire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. werfen, überlassen (V.), verzichten, aufgeben, hintergehen

hintergehen, mhd. beschrenken, sw. V.: nhd. hintergehen, verleiten, betrügen, versperren, umfassen, umschließen, einschränken, zu Fall bringen, überlisten; beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei
-- heimlich hintergehen: mhd. betützen, sw. V.: nhd. heimlich hintergehen

hintergehen, mhd. geværen, gefæren*, sw. V.: nhd. hintergehen; hindergān (1), hinder gān, st. V., an. V.: nhd. hintergehen, von hinten herangehen an, überfallen (V.), berücken, betrügen, überkommen (V.), zurückgehen; hinderkomen, st. V.: nhd. hintergehen, schreckhaft überkommen (V.), überlegen (V.), betrügen, überwältigen

Hintergehen, mhd. hindergān (2), st. N.: nhd. »Hintergehen«

hintergehen, mhd. supplantieren, sw. V.: nhd. »supplantieren«, hintergehen; tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Hintergehen, mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

hintergehen, mhd. tūschen (1), tiuschen (1), sw. V.: nhd. täuschen, hintergehen, verspotten, spaßen, betrügen, tauschen

hintergehen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Hintergehen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

hintergehen, mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen; undergān (1), under gān, undergēn, undergōn, an. V.: nhd. untergehen, ausgehen, zugrunde gehen, gleichgültig sein (V.), dazwischen gehen, gehen zwischen, zwischen etwas treten, überkommen (V.), unter etwas gehen, unterlaufen (V.), befallen (V.), hindernd in den Weg treten, hintergehen, abfangen, entziehen, wegnehmen, überfallen (V.), treten vor, vertreten (V.), versperren, Grenzumgang vornehmen

Hintergehen, mhd. undergān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Untergehen, Ausgehen, Zugrundegehen, Gleichgültigsein, Dazwischengehen, Dazwischentreten, Überkommen, Unterlaufen, Befallen, Hintergehen, Abfangen, Entziehen, Wegnehmen, Überfallen, Vertreten, Versperren

hintergehen, mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit; undersliefen, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, täuschen

hintergehen, mnd. beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden

hintergehen, mnd. lūren, sw. V.: nhd. lauern, warten, betrügen, hintergehen, heimlich auf der Lauer (F.) liegen

hintergehen, mnd. vörkēvesen*, vorkēvesen, vorkevesen, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zur Kebse machen, Ehe brechen, hintergehen, betrügen; vörsch· ven*, vorsch· ven, vorschōven, sw. V.: nhd. hintergehen, umgehen

hintergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergehend, mhd. hindergānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hintergehend«

Hintergeher, mhd. hindergēære*, hindergēer, st. M.: nhd. »Hintergeher«, Rückwärtsläufer

Hintergehung, ahd. biswīhhida* 6, biswīchida*, st. F. (ō): nhd. Täuschung, Betrug, Hintergehung, Verführung, Versuchung; umbikwemannessi* 1?, umbiquemannessi*, st. N. (ja): nhd. Hintergehung, Hintergehen; umbikwemannessī* 1?, umbiquemannessī*, st. F. (ī): nhd. Hintergehung, Hintergehen

Hintergehung, mhd. hinderganc, st. M.: nhd. »Hintergehung«, Betrug, Zurückweichen, Nachgeben, Rückbewegung

Hintergehung, mhd. hindergēunge, st. F.: nhd. Hintergehung, Rückläufigkeitsstrecke eines Planeten

Hintergehung, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

hintergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintergereite, mnd. hindergerēde, hindergereide, N.: nhd. Hintergereite, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Reitpferds

hintergereite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergesäsze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintergeschirr (am Wagengespann), mnd. achtertouw*, achtertow, achtertowe, N.: nhd. Hintertau, Hintergeschirr (am Wagengespann)

Hintergeschirr, mhd. hindersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Hintersattelbogen«, hinterer Sattelbogen, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Pferdes

Hintergeschirr, mnd. achterb· ge, achterbōch, F.: nhd. Hinterriemen, Hintergeschirr; achtersēle, achtersele, F.: nhd. Hintersiele, Hinterriemen, Hintergeschirr, die schwerste Stelle im (vierspännigen) Zuge; achtertūch, N.: nhd. Hinterriemen, Hintergeschirr

Hintergeschirr, mnd. hindergerēde, hindergereide, N.: nhd. Hintergereite, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Reitpferds; ? hindersādel, M.: nhd. »Hintersattel«, Hintergeschirr?; hindersēle, hinderselle, M.: nhd. Hintergeschirr, Schwanzriemen für das Pferd
-- Hintergeschirr des Pferdes: mnd. hindert· ch, N.: nhd. Hintergeschirr des Pferdes
-- Hintergeschirr des Zugpferds: mnd. hindertouwe, hindertouw, N.: nhd. Hintergeschirr des Zugpferds

hintergeschirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergeschleppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergeschühe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintergestell -- Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

hintergestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergestell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintergetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterglatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergrattelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hintergrund -- Gedicht ohne realen Hintergrund, mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

Hintergrund -- Überfall aus dem Hintergrund, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Hintergrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage
-- im Hintergrund halten: mnd. hinderhōlden, st. V.: nhd. zurückhalten, im Hintergrund halten

hintergrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

hintergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterhaengisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterhalt -- Hinterhalt beim Brautzug, anfrk. ga-ng-e-hal-t-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt

Hinterhalt -- im Hinterhalt lauern, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

Hinterhalt -- Morden aus dem Hinterhalt, mnd. slūpm· rdærīe*, slūpm· rderīe, F.: nhd. heimlicher Mord, Morden aus dem Hinterhalt, Meuchelmord

Hinterhalt, idg. *skūlo-, *kūlo-, Sb.: nhd. Versteck, Hinterhalt

Hinterhalt, germ. *lēgō, st. F. (ō): nhd. Liegen (N.), Lage, Hinterhalt; *lōþra, Sb.: nhd. Lockspeise, Lockvogel, Luder, Hinterhalt; *sētō, *sǣtō, st. F. (ō): nhd. Hinterhalt

Hinterhalt, an. sāt, st. F. (ō): nhd. Sitz, Stand, Hinterhalt; um-sāt, st. F. (ō): nhd. Belagerung, Nachstellung, Anschlag auf jemandens Leben, Hinterhalt

Hinterhalt, ae. for-scrė-nc-ed-nės-s, for-scrė-nc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterhalt, Betrug; ge-sǣt-e, st. N. (ja): nhd. Hinterhalt; on-sǣt-nės-s, on-sǣt-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterhalt, List, Anschlag; sǣt, st. F. (ō): nhd. Versteck, Lauer (F.) (1), Hinterhalt; sǣt-ung, st. F. (ō): nhd. Hinterhalt, Falle; wear-d (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Warte, Wache, Schutz, Vorposten, Hinterhalt

Hinterhalt, afries. lēg-e 2, st. F. (ō): nhd. Anlage, Hinterhalt, Tiefe; lēg-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Hinterhalt, Nachstellung

Hinterhalt, ahd. fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; fārunga (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Hinterhalt; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht
-- Hinterhalt beim Brautzug: ahd. gangehalto* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Gangaufhaltung«, Hinterhalt beim Brautzug, Geleitshinterhalt
-- im Hinterhalt lauernde Truppe: ahd. hālskara*, hālscara* 2, st. F. (ō): nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe
-- im Hinterhalt liegen: ahd. lāgōn* 7, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, im Hinterhalt liegen, nachstellen, umlauern

Hinterhalt, mhd. anelāge, anlāge, st. F.: nhd. Anliegen, Bitte, Vorbringen eines Anliegens, Hinterhalt, Drängen

Hinterhalt, mhd. hālschar, st. F.: nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe, Falle, im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), Hinterhalt; halt (4), st. M.: nhd. Halt, Bestand, Ort, Aufenthalt, Hinterhalt; haltestat, st. F.: nhd. Haltestätte, Hinterhalt; hinderhuote*, hinderhuot, st. F.: nhd. Nachhut, Hinterhalt; hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; hinderswīchen (2), st. N.: nhd. Zurückweichen, Hinterhalt, Zweifel, Vorbehalt; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge
-- im Hinterhalt lauernde Truppe: mhd. hālschar, st. F.: nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe, Falle, im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), Hinterhalt
-- im Hinterhalt stehen: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen
-- im Hinterhalt Stehender: mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender

Hinterhalt, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lāgene, sw. F.: nhd. Hinterhalt; lūre (2), lūr, lūer, st. F.: nhd. Lauer (F.), Hinterhalt, Versteck, Warten; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Hinterhalt, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe
-- aus dem Hinterhalt: mhd. væringen, færingen*, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, aus dem Hinterhalt, hinterlistig; værlīche, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig, in böser Absicht; værlingen, færlingen*, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig
-- einen Hinterhalt stellen: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten
-- ohne Hinterhalt: mhd. ungeværlīche, ungefærlīche*, Adv.: nhd. »ungefährlich«, ohne Hinterhalt, aufrichtig, unvorsichtig

Hinterhalt, mnd. achterhōlt, achterhōld, M., N.: nhd. Hinterhalt, Schar (F.) (1) im Hinterhalt, Gefolge im Hinterhalt; anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte; anelāginge*, anlāginge, F.: nhd. »Anlagung«, Nachstellung, Hinterhalt; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); behāl, behâl, N.: nhd. Versteck, Verheimlichung, Hinterhalt, List, Beeinträchtigung
-- aus dem Hinterhalt nehmen: mnd. afswacken, sw. V.: nhd. abzwingen, aus dem Hinterhalt nehmen, heimlich nehmen
-- Gefolge im Hinterhalt: mnd. achterhōlt, achterhōld, M., N.: nhd. Hinterhalt, Schar (F.) (1) im Hinterhalt, Gefolge im Hinterhalt

Hinterhalt, mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck; hinderh· de, hinderhode, F.: nhd. Nachhut, Rückendeckung, Hinterhalt; hinderhōlt*, hinderholt, hinderhalt, M.: nhd. Hinterhalt, hinterhältiger Überfall, Zurückhaltung, Nachhut, Versteck; hōlt, holt, hōld, hālt, hǎ̄lt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hinterhalt, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; lāgelegginge, F.: nhd. Hinterhalt, heimtückische Nachstellung; lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; ? legge (2), N.: nhd. lauerndes Liegen, Hinterhalt?; lōder (2), N.: nhd. »Luder«, Lockspeise?, Falle, Hinterhalt; mōrtstēch*, mōrtstech, M.: nhd. Hinterhalt
-- Hinterhalt legen: mnd. lāgeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, Hinterhalt legen, Nachstellungen bereiten; lāgen, sw. V.: nhd. Hinterhalt legen, im Hinterhalt liegen, nachstellen, auflauern
-- im Hinterhalt liegen: mnd. lāgen, sw. V.: nhd. Hinterhalt legen, im Hinterhalt liegen, nachstellen, auflauern
-- Legen eines Hinterhalt: mnd. lēidelāge, leidelage, F.: nhd. Legen eines Hinterhalt

Hinterhalt, mnd. vörhōlen* (4), vorhōlent, N.: nhd. Verstecken, Versteck, Hinterhalt; v˙ rhōlt, vorhōlt, vorholt, N.: nhd. »Vorhlt«, Versorgung, Schutz, Hinterhalt; v˙ rlach (2), Sb.: nhd. Hinterhalt; v˙ rlāge, voorlage, F.: nhd. Nachstellung, Auflauerung, Hinterhalt; wēgelāge*, wegelage, mnd.?, F.: nhd. Wegelagerung, Auflauerung, Hinterhalt

-- aus dem Hinterhalt anfallen: mnd. vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen

-- Hinterhalt legen: mnd. v˙ rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v˙ rhōlden, vorholden, v˙ rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

-- Hinterhalt Legender: mnd. vörlāgære*, vorlager, mnd.?, M.: nhd. Nachsteller, Hinterhalt Legender

-- im Hinterhalt aufpassen: mnd. v˙ rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

-- in den Hinterhalt legen: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

hinterhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhaltgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterhältig, afries. *lēg-e-lik, Adj.: nhd. hinterhältig

hinterhältig, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; lāglīh*, lāgalīh* 2, Adj.: nhd. hinterlistig, hinterhältig

-- sich hinterhältig wenden an: ahd. gilisten* 2, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, entwenden, sich hinterhältig wenden an

hinterhältig, mhd. arclistic, arclistec, Adj.: nhd. arglistig, heimtückisch, hinterhältig

hinterhältig, mhd. hālscharlich, Adj.: nhd. heimtückisch, hinterlistig, hinterhältig

hinterhältig, mnd. ōverrecht (2), Adj.: nhd. hinterhältig

hinterhältig, mnd. hinderlistich, Adj.: nhd. hinterlistig, hinterhältig; hinderlistigen, Adv.: nhd. hinterlistig, hinterhältig

hinterhältig, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; spisb˙ visch, Adj.: nhd. spitzbübisch, betrügerisch, hinterhältig

-- hinterhältig bewerkstelligen: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

hinterhältig, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vērlīk (1), Adj.: nhd. hinterhältig, feindlich, gefährlich; vērlīken, Adv.: nhd. hinterhältig, feindlich

hinterhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterhältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterhältige -- hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, mnd. renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

hinterhältiger -- hinterhältiger Überfall, mnd. hinderhōlt*, hinderholt, hinderhalt, M.: nhd. Hinterhalt, hinterhältiger Überfall, Zurückhaltung, Nachhut, Versteck

Hinterhältigkeit, ahd. fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut

Hinterhältigkeit, mhd. arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht; betrügenisse*, betrügnisse, betriegnüsse, betriegnisse, st. F.: nhd. »Betrügnis«, Betrug, Täuschung, Hinterhältigkeit; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

Hinterhältigkeit, mnd. gevinsichhēt*, gevinsichēt, gevinsicheit, gevēnsichēt, geveynsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Falschheit, Hinterhältigkeit; hinderlist, M.: nhd. Hinterlist, Hinterlistigkeit, Hinterhältigkeit; hinderlistichhēt*, hinderlistichēt, hinderlisticheit, F.: nhd. Hinterlist, Hinterlistigkeit, Hinterhältigkeit

hinterhältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterhältisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterhand, mhd. goffe, guffe, sw. F., st. F.: nhd. Hinterbacke, Hinterhand, Hinterteil, Kruppe; hahse, hehse, hasse, sw. F.: nhd. Hachse, Kniebug des Hinterbeines, Hinterhand

hinterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterhandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterharrenwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hinterhaupt, ahd. anka* (1) 6, anca* sw. F. (n): nhd. Hinterhaupt, Nacken, Glied

Hinterhaupt, mhd. hinderhoubet 1, st. N.: nhd. Hinterhaupt

Hinterhaupt, mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.); nacke, sw. M.: nhd. Nacken, Hinterhaupt

hinterhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterhaus, afries. ef-t-er-hū-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Hinterhaus

Hinterhaus, mhd. hinderhūs, st. N.: nhd. Hinterhaus

Hinterhaus, mnd. achterhūs, N.: nhd. Hinterhaus, Wohnteil des sächsischen Bauernhauses

Hinterhaus, mnd. hinderbūwe, N.: nhd. Hinterhaus, Hintergebäude; hinderbūwet, N.: nhd. Hinterhaus, Hintergebäude; hinderhūs, N.: nhd. Hinterhaus, hinterer Anbau, rückwärts gelegenes Haus; hofhūs, hovhūs, hovehūs*?, N.: nhd. Hinterhaus

hinterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterher -- hinterher ausweisen, mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

hinterher -- hinterher gehen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

hinterher -- hinterher gehen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.)

hinterher -- hinterher schreiben, mnd. nāgeschrēven, nachgeschrēven st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben; nāschrīven, nachschrīven*, st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben

hinterher sein (V.), mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken; nātrēden, nāchtrēden*, sw. V.: nhd. nachtreten, verfolgen, Schritt nachahmen, nachstellen, hinterher sein (V.)

hinterher, ahd. daraafter 5, Adv.: nhd. danach, nachher, hinterher

hinterher, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf

hinterher, mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher; hindnāch, Adv.: nhd. »hintnach«, hinterher; hinnāch, hin nāch, Adv.: nhd. hinterher, hinfort

hinterher, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

hinterher, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; siders, Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, darauf, hinterher

hinterher, mnd. achterhēr, Adv.: nhd. hinterher; achternā, achterna, Adv.: nhd. hintennach, hinterher, von hinten, danach, später; achtervōrt, Adv.: nhd. weiterhin, hinterher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch

-- Schlag der hinterher trifft: mnd. achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

hinterher, mnd. hērnāmāles*, hērnāmāls, hērnāmālst, Adv.: nhd. später, hinterher, nachträglich, zukünftig; hindenenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach; hindennā, hindenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach

-- hinterher gehen: mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren

hinterher, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

hinterher, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinterherbringen, mhd. nāchvüeren, nāch vüeren, nāchfüeren*, sw. V.: nhd. »nachführen«, hinterherbringen hinterherd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterhereilen, mnd. nāstrīken, nāchstrīken*, sw. V.: nhd. nacheilen, hinterhereilen

hinterherfahren, ahd. nāhferien* 1, nāhferren*, sw. V. (1b): nhd. nachfahren, nachgleiten, hinterherfahren

hinterherfolgen, ae. for-e-fylg-an, sw. V. (1): nhd. hinterherfolgen, begleiten

hinterherfolgen, mnd. nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen

hinterhergehen, mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen; nāchgegān, nāch gegān, nāchgegōn, nōchgegōn, red. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, befolgen, verfolgen, bedrängen; nāchschrīten, nāschrīten, st. V.: nhd. »nachschreiten«, hinterhergehen; nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen

hinterhergehen, mnd. nāstappen, nāstāpen, nāchstāpen*, sw. V.: nhd. »nachstapfen«, hinterhergehen

Hinterhergehen, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

hinterhergießen, mhd. nāchgiezen, nāch giezen, st. V.: nhd. nachgießen, hinterhergießen

hinterherhinken, mnd. nāhinken, nachhinken*, sw. V.: nhd. »nachhinken«, hinterherhinken, nachbummeln

hinterherjagen, mhd. nāchjagen (1), nāch jagen, nōchjāgen, sw. V.: nhd. hinterherjagen, nachjagen, verfolgen; nāchstrīchen, nāch strīchen, st. V.: nhd. »nachstreichen«, hinterherjagen, hinterherziehen

hinterherjauchzen, mnd. nājūchen, nachjūchen*, najūchen, sw. V.: nhd. hinterherjauchzen, hinterherschreien

hinterherklettern, mhd. nāchstīgen, st. V.: nhd. »nachsteigen«, hinterherklettern

hinterherkommen, mhd. hinnāchkomen*, hinnāch komen, st. V.: nhd. »hinterherkommen«

Hinterherkommen, mhd. nāchvart, st. F.: nhd. »Nachfahrt«, Hinterherkommen, Nachlaufen, Gefolge, Verfolgung

hinterherkommen, mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- als üble Folge hinterherkommen: mnd. nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen

Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinterherlaufen, ahd. heraloufan* 1, red. V.: nhd. »herlaufen«, hinterherlaufen

hinterherlaufen, mhd. hinnāchloufen*, hinnāch loufen, st. V.: nhd. »hinterherlaufen«

hinterherlaufen, mhd. nāchloufen, nāchlōfen, nāch loufen, red. V.: nhd. nachlaufen, verfolgen, hinterherlaufen

-- hinterherlaufen hinter: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

hinterherlaufen, mnd. nālōpen, nāchlōpen*, st. V.: nhd. nachlaufen, hinterherlaufen, verfolgen

hinterhermarschieren, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen

hinterherpreschen, mhd. nāchrūschen, sw. V.: nhd. »nachrauschen«, hinterherpreschen

hinterherreiten, mhd. achterrīten, st. V.: nhd. hinterherreiten

hinterherreiten, mhd. nāchrīten, nāch rīten, st. V.: nhd. nachreiten, verfolgen, hinterherreiten

hinterherreiten, mnd. nārīden, nāchrīden*, st. V.: nhd. nachreiten, hinterherreiten, zu Pferde verfolgen

hinterherrollen, mhd. nāchwalgen, nāch walgen, sw. V.: nhd. hinterherrollen

hinterherrufen, mhd. hinnāchruofen, st. V.: nhd. hinterherrufen

hinterherrufen, mhd. nāchgeruofen, nāch geruofen, st. V.: nhd. hinterherrufen, nachrufen; nāchruofen, nāch ruofen, nōchruofen, st. V.: nhd. nachrufen, hinterherrufen; nāchschrīen, nāch schrīen, st. V.: nhd. »nachschreien«, hinterherrufen; nāchsprechen, nāch sprechen, st. V.: nhd. »nachsprechen«, hinterherrufen, nachrufen, nachahmen

hinterherrufen, mnd. nārōpen, nāchrōpen*, st. V.: nhd. nachrufen, hinterherrufen

hinterherschallen, mhd. nāchhellen, nāch hellen, st. V.: nhd. hinterherschallen

hinterherschauen, mhd. hinnāchkapfen*, hinnāch kapfen, sw. V.: nhd. »hinterherschauen«

hinterherschicken, mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken; nāsenden, nāchsenden*, sw. V.: nhd. »nachsenden«, hinterherschicken

hinterherschleichen, mhd. nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen

hinterherschleppen, mnd. nāslēpen, nāchslēpen*, sw. V.: nhd. »nachschleppen«, hinterherschleppen, hinterschleifen

hinterherschreien, mnd. nājūchen, nachjūchen*, najūchen, sw. V.: nhd. hinterherjauchzen, hinterherschreien; nāschrīen, nāchschrīen*, naschreien, V.: nhd. »nachschreien«, hinterherschreien

hinterherschreiten, mhd. nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen

hinterherschwimmen -- hinterherschwimmen hinter, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

hinterherschwimmen, mhd. nāchswimmen, nāch swimmen, st. V.: nhd. »nachschwimmen«, hinterherschwimmen

hinterherschwimmen, mnd. nāswemmen, nāchswemmen*, naswemmen, sw. V.: nhd. »nachschwimmen«, hinterherschwimmen, schwimmend folgen

hinterhersehen, mhd. hinnāchsehen*, hinnāch sehen, st. V.: nhd. »hinterhersehen«

hinterhersehen, mhd. nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei

hinterhersehen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

hinterhersenden -- Segenswünsche hinterhersenden, mhd. nāchsegenen, nāch segenen, sw. V.: nhd. Segenswünsche hinterhersenden

hinterherspülen, mnd. nāsp· len, nāchsp· len*, sw. V.: nhd. nachspülen, hinterherspülen

hinterherstürmen, mhd. bījagen, bī jagen, sw. V.: nhd. hinterherstürmen, nach jemandem jagen

hinterhertanzen, mnd. achterdansen, sw. V.: nhd. nachtanzen, hinterhertanzen

hinterhertanzen, mnd. nādansen, nādantzen, nachdansen*, sw. V.: nhd. hinterhertanzen

hinterhertragen, mnd. nādrāgen, nachdrāgen*, st. V.: nhd. nachtragen, hinterhertragen, widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.); nādrēgen, st. V.: nhd. nachtragen, hinterhertragen, widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.)

hinterhertreiben -- hinterhertreiben hinter, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

hinterhertreiben, mhd. abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten

hinterherziehen, mhd. nāchkēren, nāch kēren, sw. V.: nhd. folgen, hinterherziehen, verfolgen; nāchstrīchen, nāch strīchen, st. V.: nhd. »nachstreichen«, hinterherjagen, hinterherziehen; nāchzogen, nāch zogen, sw. V.: nhd. hinterherziehen, folgen, herbeikommen

hinterherziehen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

hinterherziehen, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen

hinterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterhof, mnd. hinderhof, M., N.: nhd. Hinterhof

hinterhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterhorn -- Riemen woran das Hinterhorn hängt, mhd. hornvezzel, hornfezzel*, st. M.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt; hornvezzer, sw. F.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt

hinterhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterkammer, mnd. achterkāmer, F.: nhd. Hinterstube, Hinterkammer, Stube, Kammer

hinterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterkastell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinterkehrer, mhd. hinderkērære*, hinderkērer, st. M.: nhd. »Hinterkehrer«

Hinterkeule -- Hinterkeule vom Schwein, mnd. schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken

Hinterkeule, mnd. ham (1), hame, hamme, F.?: nhd. Schinken, Hinterkeule

-- Hinterkeule des Tieres: mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

hinterkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterkiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterklaeffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterklaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinterkläffer, mnd. achterwaschære*, achterwascher, M.: nhd. Hinterkläffer, Verleumder; achterweschære*, achterwescher, M.: nhd. Hinterkläffer, Verleumder

hinterkläffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterklaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterkoese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterkopf, ahd. afternel* 1, st. M. (a): nhd. Hinterkopf; hahil (1) 2 und häufiger?, Sb.: nhd. Hinterkopf, Nacken; hahilanka*? 2, hahilanca*?, sw. F. (n): nhd. Hinterkopf, Nacken; nak 11, nac, st. M. (a): nhd. Gipfel, Scheitel, Haupt, Nacken, Hinterkopf; nakko* 2, nacko*, sw. M. (n): nhd. Nacken, Hinterkopf

Hinterkopf, mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.); nulle, sw. M.: nhd. Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Hals

Hinterkopf, mnd. achterh· vet*, achterhōvet, achterhōft, N.: nhd. Hinterkopf

Hinterkopf, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

hinterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterkopfes -- Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens

hinterkopflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hinterkorn -- Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, mnd. echtereste* (2), echterste, N.: nhd. Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, Nachgeburt

hinterkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterkosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkoser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterkoser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterkriegbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterkuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlader, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hinterladergeschütz -- Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

Hinterladergeschütz, mnd. kīlbüsse, N.: nhd. Hinterladergeschütz

-- ein Hinterladergeschütz: mnd. kīlstücke, N.: nhd. ein Hinterladergeschütz

hinterladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlaglosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlagslosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterland -- aus dem preußischen Hinterland stammend, mnd. hinderlandich, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlandisch, hinderlansch, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlendisch, hinderlensch, Adj.: nhd. »hinterländisch«, aus dem preußischen Hinterland stammend

Hinterland -- durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. saddīk, M.: nhd. durch Ausheben von Erde für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Hinterland -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Hinterland -- Hinterland der preußischen Ostseehäfen, mnd. hinderlant, N.: nhd. Hinterland der preußischen Ostseehäfen

hinterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterländisch, mnd. hinderlendisch, hinderlensch, Adj.: nhd. »hinterländisch«, aus dem preußischen Hinterland stammend

hinterlandswaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlandwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterlassen -- Hinterlassen einer feuchten Fußspur, ae. ū-r-ig-lǣs-t*, ū-r-ig-lās-t, st. M. (a): nhd. Hinterlassen einer feuchten Fußspur

-- testamentarisch hinterlassen: ae. be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, ansprechen, ermahnen, beschuldigen, testamentarisch hinterlassen

hinterlassen (Adj.), idg. *orbho-, *h2orbho-, Adj., Sb.: nhd. verwaist, abgetrennt, hinterlassen (Adj.), Waise

hinterlassen (Adj.), mhd. verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.)

hinterlassen (V.) werden, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

hinterlassen (V.), afries. for-th-lê-v-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hinterlassen (V.), vermachen; lâ-v-ia* 1, sw. V. (2): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen; lâ-v-ig-ia 9, lâ-v-eg-ia, sw. V. (2): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen; lē-t-a (1) 70 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. lassen, unterlassen (V.), zulassen, erlassen (V.), hinterlassen (V.); lê-v-a (2) 35, liō-v-a, sw. V. (1): nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, übriglassen

hinterlassen (V.), ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

hinterlassen (V.), mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

hinterlassen (V.), mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

hinterlassen (V.), mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

hinterlassen (V.), mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

hinterlassen (V.), mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; belāten, st. V.: nhd. belassen (V.), verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen (V.), testamentarisch vermachen, überlassen (V.), gestatten, beschuldigen; besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen; erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

hinterlassen (V.), mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; hinderlāten, hinderlaten, hinderlān, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, auslassen, übergehen, verschweigen

hinterlassen (V.), mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēven (1), leiven, leyven, liven, loven, sw. V.: nhd. zurücklassen, hinterlassen (V.), nachlassen, vererben; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

hinterlassen (V.), mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

hinterlassen, got. bi-lei-þ-an* 26, st. V. (1): nhd. verlassen (V.), zurücklassen, hinterlassen

hinterlassen, an. lei-f-a, sw. V. (1): nhd. hinterlassen

hinterlassen, ae. ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, hinterlassen, zurücklassen, zurückbleiben, lassen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

hinterlassen, afries. ef-t-er-lē-t-a (2), st. V.: nhd. nachlassen, hinterlassen, verlassen, verzichten; ? nēi-lē-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. hinterlassen?

-- testamentarisch hinterlassen: afries. bi-queth-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. vermachen, testamentarisch hinterlassen

hinterlassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

hinterlassen, mhd. leven, mnd. (?), sw. V.: nhd. hinterlassen

hinterlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlassend -- weithin Spuren hinterlassend, mhd. wītspür, Adj.: nhd. weithin spürbar, weithin Spuren hinterlassend

hinterlassene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterlassener, germ. *laiba-, *laibaz, st. M. (a): nhd. Nachkomme, Hinterlassener

hinterlassenes -- hinterlassenes Gut, mnd. lōvegōt*, lōvegūt, mnd.?, N.: nhd. hinterlassenes Gut; nālāt, nāchlāt*, N.: nhd. Nachlass, Erbe (N.), Hinterlassenschaft, hinterlassenes Gut

Hinterlassenes, mnd. beset (1), N.: nhd. Besatzung, Bestimmtes, Ausgesetztes, Hinterlassenes

Hinterlassenschaft -- Hinterlassenschaft eines Toten, an. dān-ararf-r, M.?: nhd. »Totenerbe«, Hinterlassenschaft eines Toten; dān-arfē, Sb.: nhd. »Totenerbe«, Hinterlassenschaft eines Toten

Hinterlassenschaft, germ. *laibō, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft

Hinterlassenschaft, afries. fe-d-er-lâ-v-a 4, st. F. (ō): nhd. Vatererbe, Hinterlassenschaft, Nachlass, Nachlass des Vaters; lâ-v-a (2) 100 und häufiger?, Sb., st. F. (ō) Pl.?: nhd. Hinterlassenschaft, Erbrecht; sê-r-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hinterlassenschaft, an Aszendenten fallende Erbschaft

-- Hinterlassenschaft der Tante: afries. fe-th-a-lâ-v-a 3, st. F. (ō): nhd. Hinterlassenschaft der Tante

Hinterlassenschaft, as. lê-v-a* 2, lê-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Erbe (N.), Nachlass, Hinterlassenschaft, Kind (bei Personennamen)

Hinterlassenschaft, ahd. āleiba* 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft, Überlebender, Nachwirkung; alōd* 1, st. N. (a): nhd. Allod, freier Besitz, Hinterlassenschaft, Erbgut, Freigut; laib* 1, lang., st. F. (i?): nhd. Hinterlassenschaft

Hinterlassenschaft, mhd. tōtleibe, st. F.: nhd. Hinterlassenschaft nach dem Tod, Hinterlassenschaft, Erbe (N.); tōtlīp, st. M., st. N.: nhd. Hinterlassenschaft, Erbteil

-- Hinterlassenschaft nach dem Tod: mhd. tōtleibe, st. F.: nhd. Hinterlassenschaft nach dem Tod, Hinterlassenschaft, Erbe (N.)

Hinterlassenschaft, mnd. belātinge, F.: nhd. Hinterlassenschaft, Vermächtnis, Erbteil, Verschreibung; ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft; ervinge, F.: nhd. Erbe (N.), Erbteil, Hinterlassenschaft

-- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil: mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

-- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben: mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

-- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen: mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

Hinterlassenschaft, mnd. lēve (4), leive, F.: nhd. Hinterlassenschaft; lēvesle, leivesle, līvesle, Sb.: nhd. Hinterlassenschaft; lōve (3), lova, louwe, louwa, lawe, F.: nhd. Nachlass, Hinterlassenschaft, Erbe (N.); nālāt, nāchlāt*, N.: nhd. Nachlass, Erbe (N.), Hinterlassenschaft, hinterlassenes Gut

-- Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn: mnd. mēdedēl, mēdedeil, meddēl, mēdēl, mydēl, meidel, middeel, N., M.: nhd. Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn

-- Hinterlassenschaft der Frau: mnd. rādelēve, rādeleive, rādelōve, rādelēge, F.: nhd. Hinterlassenschaft der Frau, vererbte Gerade (F.) (2) der Frau

-- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt: mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

Hinterlassenschaft, mnd. substans, F.: nhd. Nachlass, Hinterlassenschaft

-- Hinterlassenschaft an Speisen: mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Hinterlassenschaft, mnd. vörlātenschop*, vorlātenschop, F.: nhd. »Verlassenschaft«, Hinterlassenschaft, Nachlass

hinterlassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hinterlassung, mhd. verlāz (1), ferlāz*, st. F.: nhd. Verlassenheit, Hinterlassung, Verlassenschaft

hinterlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterlastig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterlauf, mhd. hufbein, st. N.: nhd. Hinterlauf

hinterlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterlegen -- Pfand hinterlegen, afries. wer-n-ia 2, sw. V. (2): nhd. Pfand hinterlegen

hinterlegen, ahd. hinaleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinlegen, anvertrauen, hinterlegen

hinterlegen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; dārleggen, sw. V.: nhd. »darlegen«, niederlegen, vorschießen, Kosten erledigen, hinterlegen

hinterlegen, mnd. hindersetten, sw. V.: nhd. hinterlegen, aufbewahren

hinterlegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben

-- in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen: mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

hinterlegen, mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

hinterlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegende -- in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, mnd. schotesmāl*, schotsmāl, schottsmall, schotzmahl, schottesmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Berufung, Appellation; schotmāl, N.: nhd. in Berufungsfällen bzw. Appellationsfällen vom Berufungskläger bzw. vom appellierenden Teile zu hinterlegende Zahlung, Appellation, Berufung

hinterlegendes -- beim Gericht zu hinterlegendes Pfand, mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

hinterleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegt -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. vārbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden

hinterlegt -- Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

hinterlegt -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

hinterlegte -- bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe, mnd. bīsprākesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe; bīspr· kesgelt, N.: nhd. bei Erhebung des Einspruchs hinterlegte Summe

hinterlegtes -- für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand, afries. kest-a-pan-d 1, kist-a-pon-d, st. N. (a): nhd. »Kastenpfand«, für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand

Hinterlegung, mnd. bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; dārlāge, F.: nhd. Hinterlegung, Vorschusszahlung, Kostenzahlung; dārlegge, F.: nhd. Hinterlegung, Vorschusszahlung, Kostenzahlung
-- Hinterlegung einer Summe: mnd. dārlegginge, F.: nhd. Hinterlegung einer Summe

Hinterlegung, mnd. · verlēveringe, ōverlēveringe, averlēveringe, F.: nhd. »Überlieferung«, Aushändigung, Überlassung, Hinterlegung, Auslieferung
-- Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird: mnd. pantbōk, N.: nhd. »Pfandbuch«, Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird

hinterlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegungausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegungsausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegungsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlegungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterleitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterleitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterletzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlings (), mhd. ? hinderlinge, Adv.: nhd. »hinterlings« (?), verkehrt, zu Unrecht

Hinterlist, germ. *flaiha-, *flaiham, germ.?, st. N. (a): nhd. Hinterlist, Bosheit

Hinterlist, got. hi-n-dar-wei-s-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Hinterlist

Hinterlist, an. fal-s (1), st. N. (a): nhd. Irrtum, Betrug, Hinterlist; fār (1), st. N. (a): nhd. Feindschaft, Gefahr, Schaden, Falschheit, Hinterlist, Zorn

Hinterlist, ae. flāh (2), st. N. (a): nhd. Bosheit, Verrat, Hinterlist; ge-scrė-nc-ed-nės-s, ge-scrė-nc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterlist, Betrug; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

Hinterlist, afries. hend-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Hinterlist; lâ-s-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist

Hinterlist, ahd. argkust* 3, st. F. (i): nhd. Laster, Schlauheit, Hinterlist, Sünde, Fehler; feihhan (1) 11, feichan, st. N. (a): nhd. Täuschung, Arglist, Betrug, Betrügerei, Heimtücke, Hinterlist, Falschheit, Trug; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; ? glouheit* 1, st. F. (i): nhd. Klugheit, Schlauheit, Hinterlist?; hintarskrank* 2, hintarscranc*, st. M. (a?, i?): nhd. Hinterlist, Betrug; hintarskrenkī* 4, hintarscrenkī*, st. F. (ī): nhd. Hinterlist, Betrug, Winkelzug, Ausflucht; hintarskrenkida* 3, hintarscrenkida*, st. F. (ō): nhd. Hinterlist, Betrug, Tücke, Verspottung; hintarskrenkigī* 4, hintarscrenkigī*, st. F. (ī): nhd. Betrug, Hinterlist, Tücke, Winkelzug, Tücke; hōnkust*? 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Hinterlist; inwitti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Betrug, Hinterlist, Heimtücke; swīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Täuschung, List, Hinterlist, Betrug; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat; untriuwa* 30, st. F. (ō): nhd. Untreue, Betrug, Betrügerei, Hinterlist; urkust 3, st. F. (i): nhd. Betrug, List, Hinterlist, Ränke

Hinterlist, mhd. aftergir, st. F.: nhd. hinterlistiges Verlangen, Hinterlist; ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; arclist, st. F., st. M.: nhd. Arglist, Bosheit, Hinterlist, Hinterhältigkeit, Unehrlichkeit, böse Absicht

Hinterlist, mhd. gevære (2), gefære*, gevāre, gefāre*, st. F., st. N.: nhd. Betrug, böse Absicht, Hinterlist, Vorbehalt; geværede*, geværde, gefærede*, gefærde*, st. F., st. N.: nhd. Hinterlist, Betrug, Absicht, böse Absicht, Vorbehalt, Arglist, Tücke, Vorbehalt, Feindschaft, Gefahr, Gefährdung; hinderlist, st. M.: nhd. Hinterlist, arglistiger Vorbehalt; hinderschrenken (2), st. N.: nhd. Betrug, Arglist, Hinterlist; karcheit, karheit, st. F.: nhd. »Kargheit«, Schlauheit, Hinterlist, Sparsamkeit, Knauserei

Hinterlist, mhd. nachheit*, nacheit, nackeit, st. F.: nhd. Bosheit, Hinterlist

Hinterlist, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit

Hinterlist, mhd. übellist 11, st. F.: nhd. »Übellist«, Hinterlist, böse Absicht; ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; underlist, st. M.: nhd. »Rückhalt«, Hinterlist; unkust, st. F.: nhd. Bosheit, Falschheit, Hinterlist, gute Art, Vortrefflichkeit; untriuwe (2), untrūwe, untriu, untrīwe, untrūe, untrou, st. F.: nhd. Untreue, Treulosigkeit, Eidbruch, Wortbruch, Vertragsbruch, Unehrlichkeit, Unaufrichtigkeit, Hinterlist, Betrug, Verrat, Unrecht, Undankbarkeit; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vāren (2), fāren*, st. N.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefahr, Furcht; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; værlichheit*, værlicheit, færlicheit*, st. F.: nhd. Fährlichkeit, Hinterlist, Betrug, Gefahr

Hinterlist, mnd. ackét, aket, mnd.?, Sb.: nhd. Nachstellung, Hinterlist; bedeckinge, N.: nhd. Verhüllung, Verstellung, Bedeckung, Hinterlist, Scheinvertrag; behālinge, F.: nhd. Hinterlist, Betrug; betückinge, F.: nhd. Betrug, Hinterlist; dūkas, dūkes, dūks, Sb.: nhd. Verlust, Verderben, Verstellung, Hinterlist, Betrug

Hinterlist, mnd. ferpel, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; ferpelie, M.: nhd. Trug, Arglist, Hinterlist, Falschheit; finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel; gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; gevēr (2), gevēre, F.: nhd. Gefahr, Hinterlist, Gefährdung; gevērde (1), gevērede*, F., N.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Hinterlist, Betrug, Abenteuer, Nachstellung; gevērlīchēt, gevērlīcheit, F.: nhd. Gefährlichkeit, Hinterlist; hinderlist, M.: nhd. Hinterlist, Hinterlistigkeit, Hinterhältigkeit; hinderlistichhēt*, hinderlistichēt, hinderlisticheit, F.: nhd. Hinterlist, Hinterlistigkeit, Hinterhältigkeit; hinderlistinge, F.: nhd. Hinterlist, Arglist

Hinterlist, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug; listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte; lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist

Hinterlist, mnd. schelkærīe*, schelkerīe, F.: nhd. Betrügerei, Hinterlist

Hinterlist, mnd. underlist, mnd.?, F.: nhd. Hinterlist; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vārlīchēt, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; vērde (1), vērede*, st. N.?, F.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Fährlichkeit, Hinterlist, Arglist; vērlīchēt, vērlīcheit, F.: nhd. Hinterlist, Gefährlichkeit, Gefahr; vörstecke*, vorstecke, F.: nhd. Hinterlist, geheime Absicht, Heimlichkeit, Hintergedanke, Durchstecherei; wrīch (1), mnd.?, M.: nhd. Ungerechtigkeit, Unredlichkeit, Büberei, Hinterlist, Bestechung

hinterlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterlisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterlistig -- hinterlistig lachen, mhd. hōnlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen, hinterlistig lachen, höhnisch lachen

hinterlistig -- hinterlistig streichen, mhd. katzstreichen, sw. V.: nhd. hinterlistig streichen

hinterlistig sein (V.), mhd. hinderlisten, sw. V.: nhd. hinterlistig sein (V.)

hinterlistig sein (V.), mnd. hinderlisten***, sw. V.: nhd. überlisten, hinterlistig sein (V.)

hinterlistig überfallen (V.), mhd. hindervaren*, hindervarn, hinderfarn*, hinderfaren*, st. V.: nhd. hinterlistig überfallen (V.)

hinterlistig, germ. *faiknīga-, *faiknīgaz, Adj.: nhd. hinterlistig, heimtückisch; *faiknja-, *faiknjaz, *faikna-, *faiknaz, Adj.: nhd. böse, betrügerisch, verderblich, hinterlistig; *flaiha-, *flaihaz, *þlaiha-, *þlaihaz, Adj.: nhd. falsch, hinterlistig; *slūha-, *slūhaz, Adj.: nhd. schleichend, schlau, hinterlistig

hinterlistig, got. hi-n-dar-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. hinterlistig, verstellt

hinterlistig, an. flār, Adj.: nhd. schlau, hinterlistig

hinterlistig, ae. dear-n-ung-a, dear-n-ing-a, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, hinterlistig; ge-bræg-d-en-līc-e, Adv.: nhd. listig, hinterlistig; léa-s-lic, Adj.: nhd. falsch, hinterlistig; léa-s-līc-e, Adv.: nhd. falsch, hinterlistig

hinterlistig, afries. lâ-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. falsch, hinterlistig

hinterlistig, as. *fêk-an-līk?, Adj.: nhd. hinterlistig; fêk-an-līk-o*, Adv.: nhd. hinterlistig; hi-n-dir-s-kre-nk-ig* 1, Adj.: nhd. hinterlistig; wār-lô-s* 3, Adj.: nhd. »wahrlos«, treulos, hinterlistig

hinterlistig, ahd. argkustīg* 8, Adj.: nhd. »arg«, lasterhaft, böse, betrügerisch, hinterlistig, kupplerisch; biswīhhil* 1, biswīchil*, Adj.: nhd. hinterlistig, falsch, betrügerisch; biswīhlīh* 3, Adj.: nhd. trügerisch, trugvoll, hinterlistig, betrügerisch, verführerisch; biswīhlīhho* 2, biswīhlīcho*, Adv.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, mit List; fāri* (1) 2, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig; fārīg* 4, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig, lauernd, auf Beute lauernd; fārīgo 1, Adv.: nhd. »lauernd«, hinterlistig, spitzfindig; fārīn 2, Adj.: nhd. hinterlistig; feihhan (2) 3, feichan*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; feihhanīg* 1, feichanīg*, Adj.: nhd. trügerisch, arglistig, hinterlistig, heimtückisch; fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.); fizuslīh* 1, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, hinterlistig; hintarlistīg* 1, Adj.: nhd. hinterlistig; hintarskrenki* 6, hintarscrenki*, Adj.: nhd. hinterlistig, trügerisch, verschlagen (Adj.), falsch; hintarskrenkīg* 12, hintarscrenkīg*, Adj.: nhd. trügerisch, hinterlistig, falsch, verschlagen, unaufrichtig; hintarskrenklīhho* 1, hintarscrenclīcho*, Adv.: nhd. hinterlistig, spitzfindig; hōnkustīg* 3, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, verschlagen (Adj.), verderblich; inwitti* (2) 1, Adj.: nhd. trügerisch, betrügerisch, heimtückisch, hinterlistig; lāglīh*, lāgalīh* 2, Adj.: nhd. hinterlistig, hinterhältig; listīgo 2, Adv.: nhd. »listig«, hinterlistig, gewitzigt; ungibrūhhi*, ungibrūchi*, Adj.: nhd. hinterlistig, böswillig; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; unkustlīhho* 1, unkustlīcho*, Adv.: nhd. spitzfindig, listig, hinterlistig, verschmitzt; urkustfol* 1, Adj.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, ränkevoll, listenreich

hinterlistig, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; bœslistic, bœslistec, pœslistic, Adj.: nhd. »böslistig«, tückisch, bösartig, hinterlistig

hinterlistig, mhd. ūfsetzic, Adj.: nhd. »aufsetzig«, hinterlistig, verschlagen (Adj.), feindselig, aufsässig; unkünstic*, unkünstec, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlich, Adj.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unkünstlīche, Adv.: nhd. ungelehrt, unklug, ungeschickt, falsch, hinterlistig; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch; valschlistic, falschlistic*, Adj.: nhd. »falschlistig«, hinterlistig; væric, værec, færic*, færec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, gefährlich; væringen, færingen*, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, aus dem Hinterhalt, hinterlistig; værlich, færlich*, Adj.: nhd. »fährlich«, hinterlistig, verfänglich, gefährlich; værlīche, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig, in böser Absicht; værlingen, færlingen*, Adv.: nhd. aus dem Hinterhalt, hinterlistig; vārlistic, fārlistic*, Adj.: nhd. hinterlistig; vertrogen, fertrogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertrogen«, hinterlistig, betrügerisch

-- nicht hinterlistig: mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend; unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

hinterlistig, mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich; hālscharlich, Adj.: nhd. heimtückisch, hinterlistig, hinterhältig; hemisch, hemsch, Adj.: nhd. »hämisch«, boshaft, hinterlistig, heimtückisch; hinderlistic, hinderlistec, Adj.: nhd. hinterlistig, nachstellend; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kündelich, Adj.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, hinterlistig

hinterlistig, mhd. meinræte, Adj.: nhd. verräterisch, hinterlistig; nachaft, Adj.: nhd. hinterlistig, boshaft, verschlagen (Adj.); nāchretic, nāretic, Adj.: nhd. hinterlistig

hinterlistig, mhd. schalc (2), Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft; schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose; schalchaftic, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, lose; schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht; schalkeht, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, lose; schalkehtic, Adj.: nhd. hinterlistig

hinterlistig, mnd. anelāgich*, anlāgich, Adj.: nhd. »anlagig«, hinterlistig; dēflīk***, Adj.: nhd. heimlich, verstohlen, hinterlistig; dēflīken, Adv.: nhd. heimlich, in Diebesweise, verstohlen, hinterlistig; d· veleslistich*, d· velslistich, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig

-- hinterlistig nachstellen: mnd. belūrken***, sw. V.: nhd. hinterlistig nachstellen

hinterlistig, mnd. gevērlīk (1), Adj.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich; gevērlīke*, gevērlīk, Adv.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich; glūpisch*, glūpesch, glupesch, glūpsch, Adj.: nhd. tückisch, böse, heimtückisch, hinterlistig; hinderlistich, Adj.: nhd. hinterlistig, hinterhältig; hinderlistigen, Adv.: nhd. hinterlistig, hinterhältig

hinterlistig, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch; praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

-- hinterlistig nachstellen: mnd. lūrken***, V.: nhd. hinterlistig nachstellen

hinterlistig, mnd. schēvisch, schēvesch, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.), hinterlistig, heimtückisch, schäbig, nichtswürdig; swikm· lisch, swyckm· lisch, Adj.: nhd. listig, hinterlistig; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; trērisch*, trēresch, mnd.?, Adj.: nhd. betrügerisch, verschlagen (Adj.), schlau, hinterlistig, listig

hinterlistig, mnd. valschlīk*, Adj.: nhd. fälschlich, hinterlistig; valschlīken, valschelīken, valslīken, Adv.: nhd. fälschlich, hinterlistig, in betrügerischer Absicht; velschlīk***, Adj.: nhd. fälschlich, falsch, schlecht, betrügerisch, hinterlistig; velschlīken, Adv.: nhd. falsch, schlecht, fälschlich, betrügerisch, hinterlistig; vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig; vörrētlīk*, vorrētlik, Adj.: nhd. verräterisch, hinterlistig, heimtückisch; vörrētlīken*, vorrētlīken, vorrēdelken, Adv.: nhd. verräterisch, hinterlistig, heimtückisch

hinterlistig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterlistig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlistige -- hinterlistige Machenschaften, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

hinterlistige -- hinterlistige Nachstellung, mhd. hōnlāge, st. F.: nhd. hinterlistige Nachstellung

hinterlistige -- hinterlistige Nachstellung, mnd. belūrkinge, F.: nhd. hinterlistige Nachstellung

hinterlistigen -- zum hinterlistigen Menschen werden, mhd. verschalken, ferschalken*, sw. V.: nhd. »verschalken«, zum hinterlistigen Menschen werden, verderben

hinterlistiger -- hinterlistiger Anschlag, ahd. stiftunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kunstgriff, hinterlistiger Anschlag, Machenschaft?

hinterlistiger -- hinterlistiger Freund, mnd. anelāgære*, anlāger, M.: nhd. »Anlager«, Widersacher, hinterlistiger Freund, Bittsteller

hinterlistiger -- hinterlistiger Mensch, mhd. lūre (3), sw. M.: nhd. »Lauer« (M.) (2), schlauer Mensch, hinterlistiger Mensch

hinterlistiger -- hinterlistiger Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

hinterlistiger -- hinterlistiger Schlag, ae. mā-n-slag-u, st. F. (ō): nhd. hinterlistiger Schlag

hinterlistiger -- hinterlistiger Schlag, mhd. vārslac, fārslac*, st. M.: nhd. hinterlistiger Schlag

Hinterlistiger, anfrk. ka-lis-t-an-io* 1, anfrk.?, M.: nhd. Meineidiger, Hinterlistiger

Hinterlistiger, ahd. kalistanio* 1, ahd.?, M.: nhd. Meineidiger, Hinterlistiger

Hinterlistiger, mhd. diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer

hinterlistiges -- hinterlistiges Verlangen, mhd. aftergir, st. F.: nhd. hinterlistiges Verlangen, Hinterlist

Hinterlistigkeit, mnd. hinderlist, M.: nhd. Hinterlist, Hinterlistigkeit, Hinterhältigkeit; hinderlistichhēt*, hinderlistichēt, hinderlisticheit, F.: nhd. Hinterlist, Hinterlistigkeit, Hinterhältigkeit

hinterlistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterlistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintermaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

hintermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintermstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hintern -- jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, mnd. bottērsen, bōtersen, botersen, bettērsen, sw. V.: nhd. jemanden mit dem Hintern gegen die Erde stoßen, jemanden mit einem harten Gegenstand stoßen

Hintern -- Knötchen im Hintern, mnd. ārspilcher*, mnd.?, Sb.: nhd. Knötchen im Hintern

Hintern -- mit dem Hintern wackeln, mnd. rukersen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Hintern wackeln, unruhig sitzen

Hintern -- mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen, mnd. panērsen, sw. V.: nhd. mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen

Hintern, idg. *k̂lounis, Sb.: nhd. Hintern, Hinterbacke, Hüfte; ? *nōt-, *nət-?, Sb.: nhd. Hintern?, Rücken (M.)?; *pug-, Sb.: nhd. Hintern, Gebauschtes; *pū̆to-, Sb.: nhd. Hintern

Hintern, germ. *fuþi-, *fuþiz, st. F. (i): nhd. Hintern, Gesäß; *hlauni-, *hlauniz, germ.?, st. N. (i): nhd. Hintern, Hüfte, Gesäß; *þeuha-, *þeuham, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hintern, Gesäß

Hintern, ae. ears-ėnd-e, N.: nhd. Hintern; ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod

Hintern, ahd. ars 7, st. M. (a): nhd. Arsch, Gesäß, Hintern, Hinterer; goffa 20?, sw. F. (n): nhd. Hintern, Hinterbacke, Hinterteil, Lende, Hüfte

hintern, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

Hintern, ahd. hintarī* 1, st. F. (ī): nhd. »Hintern«, Schwanz

Hintern, mhd. after (4), sw. M., st. M.: nhd. »After«, Hintern, Hinterteil, Gesäß; ? bürel, st. M.: nhd. Hintern?

Hintern, mhd. hindere (3), hinder, hintere, sw. M.: nhd. Hintern, Arsch; hozel, hützel, st. M.: nhd. Hintern, Arsch; hozel-bozel, st. M.: nhd. Hintern, Arsch

Hintern, mhd. siz, sitz, st. M.: nhd. Sitzen, Beisammensitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnsitz, Hintern

Hintern, mnd. st˙ t, stūt, M.: nhd. dicker Teil des Schenkels, Oberschenkel, Steiß, Hintern

hintern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinternaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinternaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterniederlasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinternieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterpfänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterpförtchen, ae. lud-geat, st. N. (a): nhd. Seitenpförtchen, Hinterpförtchen

hinterpförtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterpforte, mhd. hinderpforte*, hinderphorte, st. F.: nhd. »Hinterpforte«

Hinterpforte, mnd. achterporte, achterport, F.: nhd. Hinterpforte, After

hinterpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterpfote, mnd. achterpōte, F.: nhd. Hinterpfote

hinterpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterpommerisch, mnd. ˙ verswīnisch*, ˙ verswīnsch, ōverswīnsch, Adj.: nhd. jenseits der Swinemündung gelegen, östlich der Swinemündung gelegen, hinterpommerisch

Hinterpommern, mnd. Hinderpōmern, Hinderpāmern, N.: nhd. Hinterpommern

hinterprovinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterrad, mnd. achterrat, achterrāt, N.: nhd. Hinterrad; echterrat, echterrad, N.: nhd. Hinterrad

hinterrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterraufwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterraum, mnd. achterrūm, N.: nhd. Hinterraum

hinterraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterredend, mhd. hinderredic*, hinderredec, Adj.: nhd. »hinterredend«

hinterreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterredung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterreiten, mhd. hinderrīten, st. V.: nhd. »hinterreiten«, reitend von hinten angreifen

hinterrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterriemen -- Hinterriemen am Sattel des Pferdes, mhd. afterreide, F.: nhd. Schwanzriemen, Hinterriemen am Sattel des Pferdes

Hinterriemen, mnd. achterb˙ ge, achterbōch, F.: nhd. Hinterriemen, Hintergeschirr; achtersēle, achtersele, F.: nhd. Hintersiele, Hinterriemen, Hintergeschirr, die schwerste Stelle im (vierspännigen) Zuge; achtertūch, N.: nhd. Hinterriemen, Hintergeschirr

Hinterriemenzeug, mnd. achtergerēde, achtergereide, N.: nhd. Hinterriemenzeug, Schwanzriemen der Pferde; achterrēde* (2), achterreide, N.: nhd. Hinterriemenzeug, Schwanzriemen der Pferde

hinterrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterrück, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterrücken, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterrückens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterrückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterrücklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterrücks -- hinterrücks gesprochen, mnd. bakwōrdisch*, bakwōrdesch, bakw˙ rdesch, Adj.: nhd. hinterrücks gesprochen

hinterrücks -- hinterrücks handelnd, mnd. achterrüggich, Adj.: nhd. hinterrücks handelnd, verleumderisch

hinterrücks -- hinterrücks sticheln, mhd. hinderstechen, st. V.: nhd. hinterrücks sticheln

hinterrücks -- Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

hinterrücks überfallen (V.), mnd. beslūpen, sw. V.: nhd. beschleichen, hinterrücks überfallen (V.)

hinterrücks, afries. ur-bek 1, Adv.: nhd. hinterrücks; ūt-er-bek 5, Adv.: nhd. hinterrücks, rückwärts

-- hinterrücks stoßen: afries. ur-stê-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. rückwärts stoßen, hinterrücks stoßen

-- hinterrücks tun: afries. ur-bek-du-ā 3, anom. V.: nhd. hinterrücks tun

hinterrücks, ahd. afterwert* 2, Adv.: nhd. rückwärts, abwärts, hinterrücks

hinterrücks, mhd. afterwert, Adv.: nhd. hinterwärts, rückwärts, hinterrücks

hinterrücks, mhd. hinderrucke, Adv.: nhd. »hinterrücks«, rückwärts

hinterrücks, mnd. achterbakes, mnd.?, Adv.: nhd. hinterrücks; achterhalves, Adv.: nhd. hinterrücks, von der Hinterseite her; achterrügge, Adv.: nhd. rückwärts, zurück, hinter dem Rücken, hinterrücks

hinterrücks, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hinderbackes, Adv.: nhd. hinterrücks, hinten herum; hinderrügge, hinderrugge, Adv.: nhd. hinterrücks, hinter dem Rücken, heimtückisch

hinterrücks, mnd. sl˙ pelinges, Adj.: nhd. schleichend, hinterrücks, heimtückisch

hinterrücks, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinterrucksinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterrueckisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterrueckling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterruecks, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinters -- hinters Licht führen, mhd. beglūmen, sw. V.: nhd. trüben, täuschen, hinters Licht führen, überlisten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

hinters -- hinters Licht führen, mnd. ˙ verhumpelen, ōverhumpelen, overhumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, hinters Licht führen

hintersaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaesskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaesssucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaessweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaettlervertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintersasse -- Hintersasse werden, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

Hintersasse -- zinspflichtiger Hintersasse, mnd. hēgeman (1), heyeman, M.: nhd. zinspflichtiger Hintersasse, Meier; heieman*, heyeman, M.: nhd. zinspflichtiger Hintersasse, Meier

Hintersasse, afries. blâ-t-a? 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hintersasse, Höriger

Hintersasse, ahd. hūsman 1, st. M. (athem.): nhd. »Hausmann«, Hintersasse, Hausknecht, Bewohner eines einzelnen Hauses; muntman 2, st. M. (athem.): nhd. Schutzbefohlener, Hintersasse, Freund, Vormund, Beschützer

Hintersasse, mhd. hindergademlære*, hindergedemlære*, hindergedemler, st. M.: nhd. Hintersasse; hindersæze (1), sw. M.: nhd. Hintersasse, dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter; hindersæzel, st. M.: nhd. Hintersasse; hindersezze, sw. M.: nhd. Hintersasse; hindersidele, sw. M.: nhd. Hintersasse

Hintersasse, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

-- Art Meier oder Hintersasse: mhd. lantsidel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landbewohner, Art Meier oder Hintersasse

Hintersasse, mhd. underewonære*, underwoner, st. M.: nhd. Hintersasse; zinsman, st. M.: nhd. Zinsmann, Zinspflichtiger, Abgabenpflichtiger, Hintersasse

Hintersasse, mnd. cotarelle, M.: nhd. Kätner, Kleinbauer, Hintersasse, Kötner, Kossäte?

hintersasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersässe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersässel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hintersassen -- Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden, mhd. ladehof 1, st. M.: nhd. Gerichtshof vor den die Hintersassen geladen werden

Hintersassen -- Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt, mnd. grunthēre, M.: nhd. Grundherr, über Grund und Boden verfügungsberechtigter Herr, Herr der Grund und Boden den Hintersassen zur Bewirtschaftung gibt

Hintersassen -- Hintersassen eines Bannherrn, mhd. banliute 4, st. M. Pl.: nhd. Bannleute, Hintersassen eines Bannherrn, in einem Gerichtsbezirk Wohnende

hintersassenabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersasseneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersassengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersassengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersassenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersassenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintersassenschaft, mhd. hindersæze (2) 2, st. F.: nhd. Hintersassenschaft

hintersassenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersassenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersasshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersasshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersässige -- hintersässige Gemeinde, mhd. hūsheit, st. F.: nhd. hintersässige Gemeinde

hintersaszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintersäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintersäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hintersattel, mhd. hindergesæze, st. N.: nhd. Hintersattel, Hintersitz

Hintersattel, mnd. hindersādel, M.: nhd. »Hintersattel«, Hintergeschirr?

Hintersattelbogen, mhd. hindersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Hintersattelbogen«, hinterer Sattelbogen, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Pferdes

hintersattelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintersättler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterschenkel -- Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

Hinterschenkel, an. hǫm, st. F. (ō): nhd. Hinterschenkel

Hinterschenkel, ae. ham-m (2), st. F. (ō): nhd. Schinken, Hinterschenkel

Hinterschenkel, mhd. hamme, st. F., sw. F.: nhd. »Hamme«, Hinterschenkel, Schinken, Kniekehle

Hinterschenkel, mnd. amme (2), hamme, Sb.: nhd. »Hamme«, Schinken, Schenkel, Hinterschenkel, Kniekehle; bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule

hinterschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hinterschiff, ahd. ? pflihta 6, phlihta*, sw. F. (n): nhd. Schutzdach im Vorderschiff, Schiffsschnabel, Vorderschiff, Hinterschiff?
-- Abdeckung auf dem Hinterschiff: ahd. ruof (2) 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Dach, Abdeckung auf dem Hinterschiff

Hinterschiff, mnd. achterschip, N.: nhd. Hinterschiff, der hinterste Teil des Schiffes

hinterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterschinken, ahd. barrezzo 1, sw. M. (n): nhd. Schinken, Hinterschinken; berzo* 1, sw. M. (n): nhd. Hinterschinken

hinterschlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterschleichen, mhd. hinderslīchen (2), st. N.: nhd. »Hinterschleichen«, Vorbehalt

hinterschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterschleicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterschleifen, mnd. nāslēpen, nāchslēpen*, sw. V.: nhd. »nachschleppen«, hinterherschleppen, hinterschleifen

hinterschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterschraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschreiberstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintersedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersedelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintersehen, mhd. hindersehen (2), st. N.: nhd. »Hintersehen«, Zurückblicken, Rücksicht

hintersehen, mhd. hindersehen* (1)**, V.: nhd. »hintersehen«, zurückblicken

Hinterseil, mnd. achterrēp, achterrēip, N.: nhd. Hinterseil, Schwanzriemen der Pferde

Hinterseite -- Giebel an der Hinterseite des Hauses, mnd. achtergēvel, M.: nhd. Giebel am Achterhaus, Giebel an der Hinterseite des Hauses

Hinterseite -- Haut an der Hinterseite des Beins, an. hem-ing-r, hǫm-ung-r, st. M. (a): nhd. Haut an der Hinterseite des Beins

Hinterseite -- von der Hinterseite her, mnd. achterhalves, Adv.: nhd. hinterrücks, von der Hinterseite her

Hinterseite, mnd. rügge (1), rugge, rücke, rük, rök, st. M.: nhd. Rücken (M.), Rückenfell, Rückenstück, Hinterseite, Oberseite, Rückenharnisch

hinterseite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintersess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersich, nhd.: nhd. ; L.: DW

hintersichbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersichfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersichhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedelguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedelsguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersiedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersiedlerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintersiele, mnd. achtersēle, achtersele, F.: nhd. Hintersiele, Hinterriemen, Hintergeschirr, die schwerste Stelle im (vierspännigen) Zuge

hintersinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hintersitz, mhd. hindergesæze, st. N.: nhd. Hintersattel, Hintersitz

hintersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersitzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersönnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersparen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterspätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintersperrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterste, germ. *hinduma-, *hindumaz, Adj.: nhd. hinterste, äußerste, letzte; *hindumō-, *hindumōn, *hinduma-, *hinduman, germ.?, sw. Adj.: nhd. hinterste, äußerste, letzte

hinterste, got. hi-n-d-um-ist-s* 1, Adj. (Superl.), (Krause, Handbuch des Gotischen 169,2): nhd. hinterste, letzte, äußerste

hinterste, ae. æf-t-e-me-st, Adj.: nhd. letzte, hinterste; hi-n-d-ema, Adj.: nhd. hinterste, letzte

hinterste, ahd. hintarōsto 14, Adj.: nhd. hinterste, geringste, niedrigste, letzte, äußerste

hinterste, mnd. achterste, echterste, Adj. (Superl.): nhd. hinterste; echtereste* (1), echterste, Adj. (Superl.): nhd. hinterste; endeleste*, endelest, ēndelest, endelst, ēndelst, endelste, entlest, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte, hinterste
-- der hinterste Teil des Schiffes: mnd. achterschip, N.: nhd. Hinterschiff, der hinterste Teil des Schiffes

hinterste, mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen

hinterstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstellig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersten -- Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

hinterster -- hinterster Behälter, mnd. achterschap, N.: nhd. hinterster Behälter

Hinterster, mnd. schītære*, schīter, M.: nhd. Scheißer, Hinterster, Öffnung des Mastdarms

hinterstetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintersteven, an. skut-r, st. M. (a?): nhd. Schiffsende, Hintersteven
-- den Hintersteven zuwenden: an. skott-a, sw. V. (2): nhd. rückwärts rudern, den Hintersteven zuwenden

Hintersteven, mnd. achterstēven, F.: nhd. »Achtersteven«, Hintersteven; achterstēvinge, F.: nhd. Hintersteven

hintersteven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstfür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintersticher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterstichrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterstirn (), mhd. ? goffelstirne, sw. F.: nhd. »Hinterstirn« (?)

hinterstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstreichen, mhd. hinderstrīchen, st. V.: nhd. »hinterstreichen«, davongehen

hinterstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterstube -- Herd in der Hinterstube, mnd. ? hinderhērt, hinderehērt, M.: nhd. Herd in der Hinterstube?

Hinterstube, mnd. achterkāmer, F.: nhd. Hinterstube, Hinterkammer, Stube, Kammer

hinterstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hinterstück, mnd. achterstücke, N.: nhd. Hinterstück

hinterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterstudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterstützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterstzuvörderst, nhd.: nhd. ; L.: DW

hintersuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hintertau, mnd. achtertouw*, achtertow, achtertowe, N.: nhd. Hintertau, Hintergeschirr (am Wagengespann)

hinterteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterteil -- Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet, mnd. spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

Hinterteil -- Hinterteil der Pferdehüfte, an. apt-r-hu-pp-r, st. M. (a): nhd. Hinterteil der Pferdehüfte

Hinterteil -- Hinterteil eines Schiffes, ae. stéo-r-set-l, st. N. (a): nhd. Sitz des Steuermanns, Hinterteil eines Schiffes

Hinterteil -- Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird, mnd. langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

Hinterteil, germ. *brōk, *brōkō, st. F. (ō): nhd. Steiß, Hose, Beinkleid, Hinterteil

Hinterteil, ahd. goffa 20?, sw. F. (n): nhd. Hintern, Hinterbacke, Hinterteil, Lende, Hüfte

Hinterteil, mhd. after (4), sw. M., st. M.: nhd. »After«, Hintern, Hinterteil, Gesäß; afterteil, st. N.: nhd. »Afterteil«, Hinterteil, Nachteil

Hinterteil, mhd. goffe, guffe, sw. F., st. F.: nhd. Hinterbacke, Hinterhand, Hinterteil, Kruppe; hindersetzt, hindersetzet*, st. N.: nhd. Hinterteil; hinderteil, st. N.: nhd. Hinterteil, Arsch, Gesäß
-- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil: mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

Hinterteil, mnd. achterdēl, achterdeil, N.: nhd. Hinterteil, Nachteil, Schade, Schaden (M.); achtergat, N.: nhd. Hinterteil; achterpart, N.: nhd. Hinterteil; echterdēl, echterdēil, N.: nhd. Hinterteil
-- Schlag auf das Hinterteil: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

Hinterteil, mnd. hinderdēl, hinderdeil, N.: nhd. hinteres Teil, Hinterteil, Nachteil, Benachteiligung; hinderquārtēr, N.: nhd. Hinterteil, Gesäß
-- hohes Hinterteil des Schiffes: mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

hinterteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterthürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hintertor, mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.)

hintertrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hintertragen, mhd. mitevüeren, mitefüeren*, mite vüeren, sw. V.: nhd. mitführen, mitnehmen, hintertragen

hintertreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintertreiben, ae. þur-h-ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. vereiteln, hintertreiben

hintertreiben, mhd. ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit; widereahten*, widerahten, sw. V.: nhd. zurückweisen, hintertreiben, zunichte machen; widerewürken*, widerwürken, sw. V.: nhd. gegenwirken, hintertreiben; widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

hintertreiben, mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.); wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben

hintertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintertreibung, mhd. widerahtunge, st. F.: nhd. Hintertreibung

Hintertreibung, mnd. hindertoch, M.: nhd. Aufschub, Frist, Verzögerung, Hintertreibung

hintertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintertreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hintertreppe, ahd. stigilla 2, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Hintertreppe, Übersteigbrett, Überstieg

hintertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hintertritt, mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis

hintertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintertritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintertrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintertücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hintertückisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hintertür, ahd. hintarturi* 1, st. F. (ī): nhd. Hintertür; torilīn* 1, st. N. (a): nhd. Törlein, Hintertür, kleine Tür; turila 1, sw. F. (n)?: nhd. kleine Tür, Türlein, Hintertür; turilīn 15, turilī, turlīn, turlī, st. N. (a): nhd. Türlein, kleine Tür, Hintertür; turiling* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Hintertür, kleine Tür

Hintertür, mhd. hindertür, st. F.: nhd. Hintertür

Hintertür, mhd. posterne, st. F.: nhd. Hintertür

Hintertür, mnd. achterd· r, achterd· re, F.: nhd. Hintertür

Hintertür, mnd. hinderd· reken, N.: nhd. Hintertürchen, Hintertür; kafpōrte, kafporte, F.: nhd. Spreutor, Stalltür, Hintertür
-- durch die Hintertür: mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

Hintertürchen, mnd. hinderd· reken, N.: nhd. Hintertürchen, Hintertür

Hintertüre, mnd. hinderd· re, F.: nhd. Hintertüre; hofd· re, F.: nhd. Hoftüre, Hintertüre

hinterverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterviertel, mnd. achtervērdendēl, achtervērdenēil, achtervērndēil, achtervērndel, N.: nhd. Hinterviertel

hinterviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hintervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterwaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterwaertiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterwaerts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterwäldler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterwärt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterwart, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinterwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterwärtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterwärtling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinterwärts, mhd. afterwert, Adv.: nhd. hinterwärts, rückwärts, hinterrücks

hinterwärts, mhd. hinderhalp, Adv.: nhd. hinterwärts

hinterwärts, mhd. hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich; hinderwert, hinterwert, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertes, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück

hinterwärts, mnd. achterwārt, achterwōrt, achterwart, achterwort, Adv.: nhd. hinterwärts, zurück; achterwērt, achterwert, Adv.: nhd. hinterwärts, zurück
-- hinterwärts zurück: mnd. achteraf, Adv.: nhd. hinten ab, hinterwärts zurück

hinterwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinterzehe -- Hinterzehe am Fuß des Schwans, afries. hêl-a* (2) 1, Sb.: nhd. Ferse, Hinterzehe am Fuß des Schwans

hinterzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hinterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinterziehen, ahd. dinsan* 9, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, herunterdrücken, hinterziehen

hinterziehen, mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

hinterziehen, mhd. hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen

hinterziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

hinterziehen, mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

hinterziehen, mnd. vöruntrūwen*, voruntrūwen, voruntr· wen, veruntrūwen, sw. V.: nhd. veruntreuen, hinterziehen, treulos werden, treulos behandeln

hinterziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinterziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinterziehung, mhd. vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger; vluhthūs, fluhthūs*, st. N.: nhd. »Fluchthaus«, Zufluchtstätte, Zuflucht, Hinterziehung, Freistätte

hinterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinterziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinterzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinterzug, mnd. echteringe, F.: nhd. Hinterzug, Verdruss

hinterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinterzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinthauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintnach, mhd. hindnāch, Adv.: nhd. »hintnach«, hinterher

hintraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintrachten (), mhd. ? hintrahten*, hin trahten, sw. V.: nhd. »hintrachten« (?)

hintrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintragen, ae. in-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. hineintragen, hintragen, hinbringen; in-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. hineintragen, hintragen, hinbringen

hintragen, mhd. hintragen, hin tragen, st. V.: nhd. »hintragen«, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, wegtragen, wegführen, davontragen

hintragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden; entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

hintragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintransport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintratte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinträufeln, mhd. berlen, perlen, sw. V.: nhd. »perlen«, tropfen, schmücken, zieren, hinträufeln

hinträufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintr̈äumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintreffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintreiben -- hintreiben und hertreiben, ae. scof-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hintreiben und hertreiben

hintreiben -- hintreiben und hertreiben, mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

hintreiben, ahd. 8zuotrīban* 2, st. V. (1a): nhd. antreiben, anstacheln, hintreiben; hinatrīban* 4, st. V. (1a): nhd. hintreiben, dahintreiben, forttreiben, vertreiben, hinabtreiben; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

hintreiben, mhd. hintrīben, hin trīben, st. V.: nhd. »hintreiben«, verkehren mit

hintreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintriefen, mhd. hintriefen*, hin triefen, V.: nhd. »hintriefen«

hintriefend, mhd. hintriefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hintriefend«, blutend

hintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hintritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintrödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintrotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hintsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hintun, ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

hintun, mhd. hindantuon*, hindan tuon, an. V.: nhd. »hintun«; hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen

hintun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hintuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinüber -- hinüber gehen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

hinüber, mhd. darübere, Adv.: nhd. hinüber

hinüber, mhd. hinüber, hin über, Adv.: nhd. hinüber, darüber hinaus

hinüber, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; überhine*, überhin, Adv.: nhd. »überhin«, hinüber; ūfen (3), ūffen, uofen, Adv.: nhd. hinüber

-- hinüber steigen: mhd. überklimmen, uberklimmen, über klimmen, st. V.: nhd. »überklimmen«, höher steigen, hinüber steigen, übersteigen, überwinden

-- hinüber versetzen: mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

hinüber, mnd. · **ver**, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

-- hinüber senden: mnd. · versenden, ōversenden, st. V.: nhd. »übersenden«, schicken, senden, hinüber senden

-- über etwas hinüber reichen: mnd. · verscharven, ōverscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen

hinüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinüber..., ahd. ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

hinüberbringen -- mit einer Fähre hinüberbringen, mnd. · **verv· ren**, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

hinüberbringen, idg. *per- (2B), *perə-, V.: nhd. hinüberführen, hinüberbringen, übersetzen, durchdringen, fliegen

hinüberbringen, ahd. ubaribringan* 1, anom. V.: nhd. hinüberbringen

hinüberbringen, mhd. überbringen, über bringen, sw. V., st. V.: nhd. »überbringen«, übereinbringen, vergleichen, hinüberbringen, hinüberfahren, übersetzen (V.) (2); übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

hinübereilen, ahd. ubarskrikken* 6, ubarscricken*, sw. V. (1a): nhd. überspringen, hinüberspringen, hinübereilen, überfluten, übergehen

hinüberfahren, got. uf-ar-lei-þ-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. übersetzen, hinüberfahren

hinüberfahren, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen; ubarferien* 5, ubarferren, sw. V. (1b): nhd. hinüberfahren, übersetzen (V.) (1), überqueren

hinüberfahren, mhd. überbringen, über bringen, sw. V., st. V.: nhd. »überbringen«, übereinbringen, vergleichen, hinüberbringen, hinüberfahren, übersetzen (V.) (2); überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Hinüberfahren, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

hinüberfahren, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

hinüberfahren, mnd. · **vergān**, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

hinüberfallen, mnd. · **vergevallen**, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

hinüberfließen, mnd. · **verlōpen (1)**, ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

hinüberführen (über einen Fluss), mnd. · **verlēiden**, · verleeden, ōverlēiden, auerlēiden, sw. V.: nhd. »überleiten«, hinüberführen (über einen Fluss), überschreiten (einen Zeitraum)

hinüberführen, idg. *per- (2B), *perə-, V.: nhd. hinüberführen, hinüberbringen, übersetzen, durchdringen, fliegen

hinüberführen, ahd. ubarleiten* 1, sw. V. (1a): nhd. »überleiten«, hinüberführen

hinüberführen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übervüeren, überfüeren*, über vüeren, sw. V.: nhd. überführen, anführen, betrügen, übersetzen (V.) (1), hinüberführen, abführen

hinüberführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinübergehen, ae. be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für

hinübergehen, anfrk. ov-er-lī-th-an* 1, ov-ir-lī-th-on*, st. V. (1): nhd. hinübergehen

hinübergehen, ahd. līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von; ubargān* 5, anom. V.: nhd. hinübergehen, durchwandern, kommen über, überschreiten, übergehen, überströmen; ubargangan* 8, red. V.: nhd. übertreten, durchziehen, durchwandern, überströmen, überschreiten, hinübergehen

hinübergehen, mhd. hinübergān*, hinüber gān, an. V.: nhd. »hinübergehen«

hinübergehen, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in

hinübergehen, mnd. · verglīden, ōverglīden, st. V.: nhd. hinübergleiten, auf die andere Seite gehen, hinübergehen; · verrücken, ōverrücken, sw. V.: nhd. auf die andere Seite gehen, hinübergehen

-- in die andere Welt hinübergehen: mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

-- über etwas hinübergehen: mnd. · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben

hinübergelangen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Hinübergelangen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

hinübergelangen, mnd. · vervlēn, ōvervlēn, · vervlēgen, st. V.: nhd. entfliehen, entkommen, hinübergelangen, wegbringen, entziehen

hinübergießen -- übergießen hinübergießen, mnd. · vergēten (1), ōvergēten, avergēten, overgēten, st. V.: nhd. übergießen hinübergießen, ausgießen

hinübergießen, mhd. übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken

hinübergleiten, mnd. · verglīden, ōverglīden, st. V.: nhd. hinübergleiten, auf die andere Seite gehen, hinübergehen

hinüberkommen -- hinüberkommen in, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

hinüberkommen -- hinüberkommen zu, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

hinüberkommen, mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

Hinüberkommen, mhd. überkomen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überkommen«, Hinüberkommen, Hinübergelangen, Hinüberfahren, Überlaufen, Verhandeln, Verabreden, Übereinkommen, Gewinnen, Überfallen, Zuvorkommen, Übertreffen, Bezwingen, Bestechen, Vereinbaren, Überwinden, Überführen, Veranlassen, Besiegen, Hintergehen, Überreden, Überzeugen, Überstehen, Bewältigen, Verschmerzen, Verwinden, Überweisen

hinüberkommen, mhd. übersīn, über sīn, an. V.: nhd. »übersein«, überhoben sein (V.), herrschen, hinüberkommen, befreit sein (V.), enthoben sein (V.), befreit sein (V.) von

Hinüberkommen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

hinüberkommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

hinüberlassen, mhd. überlāzen, über lāzen, red. V.: nhd. »überlassen (V.)«, hinüberlassen, aufgeben, verzichten auf

hinüberreichen, mnd. · verrēken (1), · verreiken, ōverrēken, averrēken, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überreichen, aushändigen, bezahlen, hinüberreichen, über etwas hinausreichen

hinüberrudern, mnd. · verrōjen*, · verrōien, · verrōen, · verro̊en, ōverrōien, averrōien, sw. V.: nhd. hinüberrudern, über ein Gewässer rudern

hinüberschicken, ahd. 4zisenten* 1, sw. V. (1a): nhd. übersetzen (V.) (1), hinüberschicken

hinüberschieben, mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

hinüberschiffen, mhd. überschiffen, über schiffen, sw. V.: nhd. »überschiffen«, hinüberschiffen, übersetzen (V.) (1)

hinüberschiffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinüberschreiten, ahd. ubarskrītan* 3, ubarscrītan*, st. V. (1a): nhd. überschreiten, sich entfernen, hinüberschreiten, springen über

hinüberschreiten, mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

hinüberschwimmen, ahd. ubarswimman* 2, st. V. (3a): nhd. schwimmen, obenauf schwimmen, hinüberschwimmen

hinüberschwimmen, mnd. · verswemmen, · verswömmen, ōverswemmen, auerswemmen, sw. V.: nhd. hinüberschwimmen, davonschwimmen

hinüberschwingen -- sich hinüberschwingen, mhd. überswingen, über swingen, st. V.: nhd. »überschwingen«, sich hinüberschwingen

Hinüberschwingen (N.), mhd. überswingunge, st. F.: nhd. Hinüberschwingen (N.), Hinausschwingen

hinübersegeln, mhd. übersigelen* (2), übersegelen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, übersetzen (V.) (1)

hinübersegeln, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

hinüberspringen, anfrk. ov-er-s-pri-ng-an* 1, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen

hinüberspringen, ahd. firskrikken* 4, firscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, hervorstürzen, hinüberspringen, hervortreten, übergehen; sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; ubarskrikken* 6, ubarscricken*, sw. V. (1a): nhd. überspringen, hinüberspringen, hinübereilen, überfluten, übergehen; ubarsprangōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinüberspringen; ubarspringan* 8, st. V. (3a): nhd. überspringen, hinüberspringen, überwinden, übergehen, verzichten

hinüberspringen, mnd. · verspringen, ōverspringen, st. V.: nhd. hinüberspringen, hinwegspringen, auslassen, übergehen

Hinüberspringender, ahd. ubarskrekkāri* 1, ubarscreckāri*, st. M. (ja): nhd. »Überspringer«, Hinüberspringender; ubarspringo* 1, sw. M. (n): nhd. Überspringer, Hinüberspringender

hinüberspringt -- einer der hinüberspringt, ahd. sprangāri 4, st. M. (ja): nhd. Springer, Tänzer, einer der hinüberspringt

hinübersteigen, ahd. ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen

hinüberströmen, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

hinübertragen, ahd. firfuoren* 18, sw. V. (1a): nhd. »verführen«, führen von, wegführen, verschleppen, versetzen, weggehen, hinübertragen, fortgehen, übergehen; ubarfuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. überführen, hinübertragen

hinübertragen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

hinübertragen, mnd. · verdrāgen (1), ōverdrāgen, averdrāgen, st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern; · verdrēgen (1), st. V.: nhd. »hinübertragen«, jemanden von einer Stelle zu einer anderen tragen bzw. befördern

hinübertreten, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Hinübertreten, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

hinüberwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinüberwerfen, ahd. ubarwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »überwerfen«, hinüberwerfen

hinüberziehen, ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen

hinüberziehen, mhd. überzogen (1), sw. V.: nhd. überziehen, überfallen (V.), hinüberziehen

hinüberziehen, mnd. · verlūken, ōverlūken, st. V.: nhd. hinüberziehen; · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

hinüberzieht -- Stelle an der man etwas hinüberzieht, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

hinueberfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinueberhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinueberlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinueberragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinumgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinumgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinumlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinumleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinumsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinumverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinundherreißen, got. ga-waír-p-an 3, st. V. (3), (perfektiv, PBB 15,169): nhd. hinwerfen, niederwerfen, werfen, hinundherreißen

Hin-und-her-Schweifen -- das Hin-und-her-Schweifen, an. flæm-ing-r (1), st. M. (a): nhd. das Hin-und-her-Schweifen, Flucht (F.) (1)

hinundherverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinundherwanken, mhd. swenkelieren (2), st. N.: nhd. Hinundherwanken

hinundherwanken, mhd. swenkelieren* (1)**, V.: nhd. hinundherwanken

hinundherzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinundherziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinunter, got. dal-aþ 16, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zu Tal, abwärts, nieder, herab, hinunter, hinab

hinunter, mhd. abehin, abhin, Adv.: nhd. hinab, hinunter

hinunter, mhd. hernider, harnider, Adv.: nhd. herunter, hinunter, herab, hinab; hinabe, hin abe, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abseits, davon; hinnider, Adv.: nhd. hinunter, hinab, abwärts, dort unten

hinunter, mhd. nidene, Adv.: nhd. »nieden«, unten, nach unten, hernieder, hinunter; nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

hinunter, mnd. dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten

hinunter, mnd. gedāle, gedāl, Adv.: nhd. nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten; hendāle*, hendāl, Adv.: nhd. hinab, hinunter, abwärts; henunder, Adv.: nhd. hinunter, nach unten

-- Sprung hinunter tun: mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

hinunter, mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten; · verērs, Adv.: nhd. hinunter, rückwärts

-- hinunter gelangen: mnd. nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen

-- hinunter springen: mnd. nēderspringen, sw. V.: nhd. hinabspringen, hinunter springen

hinunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinunterbeugen -- sich hinunterbeugen zu, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

hinunterdrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinuntereilen, mhd. nidergāhen, sw. V.: nhd. hinuntereilen, von Bord eilen

hinunterfahren, mnd. nēdervāren, neddervāren, st. V.: nhd. »niederfahren«, hinunterfahren

hinunterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinunterfallen, mnd. d· len, sw. V.: nhd. hinunterfallen, fallen

hinuntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinuntergehen, ahd. nidarwallōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich hinabbewegen, hinuntergehen

hinuntergehen, mhd. niderstīgen, nider stīgen, st. V.: nhd. »niedersteigen«, hinuntersteigen, hinuntergehen, hinabsteigen

hinuntergreifend -- hinuntergreifend erfassen, mhd. undergrīfen, st. V.: nhd. hinuntergreifend erfassen, dazwischengreifend ablenken, verhindern, ergreifen, entkräften, abschwächen, unterbrechen, verleiten

hinunterlassen, got. at-hāh-an* 2, red. V. (3): nhd. hinabhängen, hinablassen, hinunterlassen, niederlassen

hinunterlassen, ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

hinunterlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinunterleiten, mhd. niderleiten, nider leiten, sw. V.: nhd. »niederleiten«, hinunterleiten

hinunterlesen (), mhd. ? hinniderlesen*, hinnider lesen, st. V.: nhd. »hinunterlesen« (?)

hinunterreiten, mhd. niderrīten, nider rīten, st. V.: nhd. niederreiten, hinabreiten, hinunterreiten

hinunterschauen, ahd. nidarsehan* 4, st. V. (5): nhd. niedersehen, niederblicken, zu Boden sehen, hinunterschauen

hinunterschicken, mhd. nidersenden, sw. V.: nhd. »niedersenden«, hinunterschicken

hinunterschieben, mnd. nēderschūven, sw. V.: nhd. hinunterschieben, hinunterstürzen

hinunterschlappen, mnd. inlillen*, sw. V.: nhd. schlürfen, unmäßig trinken, hinunterschlappen

hinunterschlingen, ae. of-fr-et-an, st. V. (5): nhd. hinunterschlingen, verschlingen

hinunterschlingen, mnd. · verslinden, ōverslinden, sw. V.: nhd. verschlingen, hinunterschlingen

hinunterschlucken, ahd. firslintan* 46, st. V. (3a): nhd. verschlingen, verzehren, herabschlucken, hinunterschlucken, verdauen; firswelgan* 10, firswelahan*, st. V. (3b): nhd. verschlucken, verschlingen, verzehren, hinunterschlucken

hinunterschlucken, mnd. slingen (2), sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, verschlucken, hinunterschlucken, fressen; slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

hinunterschlucken, mnd. upslūken*, upsluken, mnd.?, st. V.?: nhd. hinunterschlucken, verschlingen

hinunterschlürfen, ahd. irsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. trinken, gierig trinken, saufen, hinunterschlürfen

hinunterschwimmen, ahd. nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten

hinuntersehen, mhd. niderschouwen, nider schouwen, sw. V.: nhd. »niederschauen«, hinuntersehen, hinabschauen auf; nidersehen (1), nider sehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, hinuntersehen, herabsehen, den Blick senken

hinunterspringen, mhd. niderspringen, nider springen, st. V.: nhd. niederspringen, hinunterspringen, herunterspringen

hinunterspringen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

Hinunterspülen, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

hinuntersteigen, mhd. niderstīgen, nider stīgen, st. V.: nhd. »niedersteigen«, hinuntersteigen, hinuntergehen, hinabsteigen

hinuntersteigen, mhd. understeigen, sw. V.: nhd. hinuntersteigen, untergehen

hinuntersteigen, mnd. klemperen, klempern, sw. V.: nhd. hinaufsteigen, besteigen, klettern, hinuntersteigen, überklettern, erklettern

hinuntersteigen, mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen; nēderklemmen, nedderklemmen, sw. V.: nhd. »niederklimmen«, herabklimmen, hinuntersteigen hinuntersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinunterstürzen, mnd. nēderschūven, sw. V.: nhd. hinunterschieben, hinunterstürzen; nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen

hinuntertreiben, mnd. nēderdrīven, nedderdrīven, V.: nhd. »niedertreiben«, hinuntertreiben, abwärts treiben

hinunterwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinunterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinunterwerfen, mnd. nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen

hinunterziehen, mhd. underdiuhen, sw. V.: nhd. hinunterziehen; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

hinverehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinverlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinverlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinverleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinvogten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinvor, mhd. hinvore*, hinvor, hinfore*, Adv.: nhd. »hinvor«

hinvor, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinvorgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwallen (), mhd. ? hingewallen*, hin gewallen, st. V.: nhd. »hinwallen« (?)

hinwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwälzen, got. at-wal-w-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hinzuwälzen, hinwälzen

hinwälzen, ahd. 6zuogiwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinwälzen

hinwälzen, mhd. umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen

hinwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwandern -- hinwandern und herwandern, mhd. weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken

hinwandern, mhd. hingewanderen*, hin wandern, sw. V.: nhd. »hinwandern«

hinwandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwanken -- hinwanken und herwanken, mnd. swīmeslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, taumeln, hinwanken und herwanken; swīmslāgen, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, hin und her schwanken, taumeln, hinwanken und herwanken

hinwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwärts, mhd. hinwert, hinewert, Adv.: nhd. hinwärts; hinwertes, Adv.: nhd. hinwärts

hinwärts, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

hinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinweg -- darüber hinweg schwimmen, mhd. überswimmen, st. V.: nhd. überschwimmen, durchschwimmen, darüber hinweg schwimmen

hinweg -- einen Weg über etwas hinweg schaffen, mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen

hinweg -- Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen

hinweg -- hinweg fahren, mnd. · vervāren, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

hinweg -- hinweg kommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

hinweg -- Ritt über etwas hinweg, mnd. · verrīdinge, ōverrīdinge, auerrīdinge, F.: nhd. Ritt über etwas hinweg, Niederreiten

hinweg -- schneiden über die Grenze hinweg, afries. ov-er-ske-r-a* 1, ūr-ske-r-a*, st. V. (4): nhd. schneiden über die Grenze hinweg

hinweg -- Schneiden über die Grenze hinweg, afries. ov-er-ske-r-a-nd-e 1 und häufiger?, ūr-ske-r-a-nd-e, Part. Präs. subst.=N.: nhd. Schneiden über die Grenze hinweg

hinweg -- sich über etwas hinweg bewegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

hinweg -- über ... hinweg, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als

hinweg -- über die Grundmauern hinweg bauen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

hinweg -- über eine Fläche hinweg, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

hinweg -- über etwas hinweg schleppen, mnd. · vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

hinweg -- über etwas hinweg wehen, mnd. · verweien*, · verweyen, ōverweyen, sw. V.: nhd. »überwehen«, über etwas hinweg wehen

hinweg -- über etwas hinweg, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; · verdwēr (2), · verdweer, ōverdēr, averwēr, Präp.: nhd. über etwas hinweg; · verest*, · verst, ōverst, Präp.: nhd. über etwas hinweg; · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

hinweg -- worüber hinweg denken, mhd. überhügen, sw. V.: nhd. vergessen (V.), verschmähen, missachten, worüber hinweg denken

hinweg, idg. *k̂ina-, Adv.: nhd. hinweg

hinweg, ae. on-weg, Adv.: nhd. hinweg

hinweg, ahd. aba 147?, ab, Präp., Adv., Präf.: nhd. aus, durch, herab, von, weg von, weg, hinweg; hina 98, hinna, hin, Adv., Präf.: nhd. hin, hinweg, hernach, weg, dorthin, dahin, von hier fort, von hier, von hier an, vorüber, desto

hinweg, mhd. abe (2), ab, ap, ave, Adv.: nhd. abwärts, hinab, von ... herab, von ... an, von, herab, hinweg, ab, weg, davon, darüber, daraus, dadurch, davor; abewec (1), Adv.: nhd. hinweg; abewege, abwege, Adv.: hinweg; beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben; dahin, dāhin, dā hin, dar hin, dohin, Adv.: nhd. dort, dorthin, hin, hinab, hinweg, weg, von dannen, vergangen, vorbei, dort, dazu, gegenüber, dagegen, wohin, bis wann, fort; dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem; enwec, inwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorbei, vorüber, dahin

hinweg, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher; hinbaz, Adv.: nhd. hinweg; hine, hin, hinne, Adv.: nhd. hin, fort, von hinnen, dahin, dorthin, gegenüber, hinsichtlich, entlang, weiter, weiterhin, vergangen, hinweg, weg; hinewec*, hinwec, henwec, Adv.: nhd. hinweg, fort, weg, vorüber; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

hinweg, mhd. hinwec, Adv.: nhd. »hinweg«

hinweg, mnd. ūtwārt*, ūtwart, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, heraus, hinweg; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; wach (3), mnd.?, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg

hinweg, mnd. enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

hinweg, mnd. hen, hēn, heen, heyn, hēne, hin, Adv.: nhd. hin, hinweg, entlang, aus, dahin, fort, sofort; hēne (2), Adv.: nhd. hin, sofort, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henne (3), hinne*, Adv.: nhd. hin, vom Standort weg, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; henwech, Adv.: nhd. hinweg, weg, fort

-- hinweg reiten: mnd. henrīden, st. V.: nhd. hinweg reiten, dahin reiten

hinweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinweg..., ahd. danagi, Präf.: nhd. fort..., ab..., hinweg...

hinwegbauen -- über etwas hinwegbauen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

hinwegbegeben -- sich hinwegbegeben, got. af-gib-an* sik 1, st. V. (5): nhd. sich wegbegeben, sich hinwegbegeben, sich fortbegeben

hinwegbegeben, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

hinwegbesolden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegblicken -- hinwegblicken über, ahd. ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über

hinwegdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegeilen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

hinwegeilen, mhd. widerwischen*, wider wischen, sw. V.: nhd. hinwegeilen

hinwegerkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegfahren -- über jemanden hinwegfahren, afries. ūr-skrī-d-a 1, ov-er-skrī-d-a?, st. V. (1): nhd. »überfahren« (V.), über jemanden hinwegfahren

hinwegfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwegfegen, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

hinwegfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegführen -- schnell hinwegführen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

Hinwegführung, ahd. ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen

hinwegführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinweggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinweggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinweggeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinweggehen -- hinweggehen über, ahd. ubarfaran* 31, st. V. (6): nhd. hinausfahren, überschreiten, übertreten (V.), übersteigen, überwinden, hinfahren, hingehen über, hinweggehen über, hinüberfahren, durchziehen

hinweggehen -- über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, mhd. überezilen*, überzīlen, überzīln, sw. V.: nhd. »überzielen«, über etwas als festgesetztes Ziel hinweggehen, übertreffen, durchwandern

hinweggehen -- über etwas hinweggehen, mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen

hinweggehen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

hinweggehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegheben -- sich hinwegheben von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

hinwegheben -- sich hinwegheben, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

hinwegheben, mhd. beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in

hinwegheben, mhd. ūfbüren*, ūfbürn, ūf bürn, sw. V.: nhd. aufziehen, heben, erheben, einnehmen, hinwegheben

-- hinwegheben über: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

-- hinwegheben über Gefahr: mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

-- über etwas hinwegheben: mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

hinweghelfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegkommen -- hinwegkommen über, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

hinwegkommen -- hinwegkommen über, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

hinwegkommen -- hinwegkommen über, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

hinwegkommen -- über das Leiden hinwegkommen, mhd. überlīden, st. V.: nhd. »überleiden«, über das Leiden hinwegkommen, durchleiden

hinwegkommen -- über die Scham und Schande hinwegkommen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschamen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

hinweglassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinweglegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinweglegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegleihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegmachen -- sich hinwegmachen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

hinwegmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinwegnahme, mnd. enwechnēminge, F.: nhd. Wegnahme, Hinwegnahme, Fortnahme

hinwegnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwegnehmen, ahd. abagineman* 4, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, hinwegnehmen von; danagineman* 6, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, wegschaffen, beseitigen, entfernen; danananeman* 2, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen; furdirneman* 1, st. V. (4): nhd. wegnehmen, hinwegnehmen; hinafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, hinwegnehmen; hinaneman* 5, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinnehmen, hinwegnehmen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

-- hinwegnehmen von: ahd. abagineman* 4, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, hinwegnehmen von

hinwegnehmen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

hinwegnehmen, mnd. hennēmen, st. V.: nhd. hinnehmen, sich abfinden, fortnehmen, hinwegnehmen, emporheben

hinwegnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegpraktizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegraffen, ae. of-þėcg-an, sw. V. (1): nhd. hinwegraffen

hinwegrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegräumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwegreichenden -- Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach, mnd. kübbe, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbelse, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach; kübbinge, F.: nhd. Anbau, Ausbau unter dem über die Ständer hinwegreichenden Dach

hinwegreißen, ahd. danaintziohan* 1, danainziohan*, st. V. (2b): nhd. »wegentziehen«, wegnehmen, hinwegreißen

hinwegreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegreiten -- über etwas hinwegreiten, mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

hinwegrufen -- hinwegrufen über, mhd. überrüefen, sw. V.: nhd. hinwegrufen über

hinwegschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegschauen, ahd. hinawartēn* 1, sw. V. (3): nhd. hinwegsehen, hinwegschauen

hinwegscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinwegschieben, mhd. hinschiebe, st. F.: nhd. Hinwegschieben, Entfernen

hinwegschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegschießen -- hinwegschießen über, mhd. überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.)

hinwegschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegschleifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegschleudern, mnd. stüven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

hinwegschreiten -- hinwegschreiten über, ahd. ubarstīgan* 16, st. V. (1a): nhd. übersteigen, überwinden, hinwegschreiten über, hinübersteigen, überwinden, übertreffen

hinwegschreiten -- hinwegschreiten über, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen

hinwegschwinden, ae. ā-dwī-n-an, st. V. (1): nhd. hinwegschwinden; for-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. zusammenschrumpfen, auftrocknen, hinwegschwinden

hinwegschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegsegeln, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

hinwegsehen, as. far-s-kau-w-on* 1, for-s-kau-w-on*, sw. V. (2): nhd. hinwegsehen, verachten

hinwegsehen, ahd. firskouwōn* 1, firscouwōn*, sw. V. (2): nhd. mit Verachtung herabsehen, hinwegsehen; hinawartēn* 1, sw. V. (3): nhd. hinwegsehen, hinwegschauen

Hinwegsehen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

hinwegsehen, mhd. verschouwen, ferschouwen*, sw. V.: nhd. »verschauen«, hinwegsehen, verachten, nicht befolgen

-- hinwegsehen über: mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

hinwegsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hinwegsenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegsetzen -- hinwegsetzen über, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

hinwegsetzen -- sich hinwegsetzen über, mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben

hinwegsetzen -- sich hinwegsetzen über, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

hinwegsetzen -- sich über etwas hinwegsetzen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

hinwegsetzen -- sich über etwas hinwegsetzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

hinwegsetzen -- sich über etwas hinwegsetzen, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

hinwegsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinwegsetzende -- sich über etwas Hinwegsetzende, mhd. übersetze, sw. F.: nhd. sich über etwas Hinwegsetzende, etwas Überflügelnde

hinwegspringen, mnd. · verspringen, ōverspringen, st. V.: nhd. hinüberspringen, hinwegspringen, auslassen, übergehen

hinwegspülen, ahd. irwaskan* 4, irwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, reinigen, abspülen, hinwegspülen

hinwegstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegsteigen, mnd. · verstīgen, ōverstīgen, st. V.: nhd. »übersteigen«, hinwegsteigen, überwinden, hinaufklettern, hinaufsteigen

hinwegteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegtragen, ae. on-weg-ā-fier-r-an, sw. V. (1): nhd. hinwegtragen

hinwegtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegtreiben, ae. on-weg-ā-drī-f-an, st. V. (1): nhd. hinwegtreiben

hinwegtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegtreten -- über etwas hinwegtreten, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

hinwegtreten -- über etwas hinwegtreten, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

hinwegtrösten -- hinwegtrösten über, mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

hinwegtrösten -- sich hinwegtrösten über, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

hinwegtun, mhd. hingetuon*, hingedūn, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, entfernen; hintuon, hinetuon, hin tuon, an. V.: nhd. »hintun«, beenden, überwinden, absetzen, hinwegtun, beseitigen, aufgeben, hingeben, entfernen

hinwegtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinwegwendung, mhd. hinkēr*, hinkēre, st. F.: nhd. »Hinkehr«, Hinwegwendung, Weggang; hinnenkēr*, hinnenkēre, st. F.: nhd. »Hinkehr«, Hinwegwendung, Weggang

hinwegwerfen -- über etwas hinwegwerfen, mnd. · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

hinwegwerfen, ahd. hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen

hinwegwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwegzwackung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwehen, ahd. wāen* 16, wahen*, sw. V. (1a): nhd. wehen, hinwehen, lüften, durcheinanderwirbeln, windig sein (V.)

hinwehen, mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

hinwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinweichen, mhd. hinwīchen, hin wīchen, st. V.: nhd. »hinweichen«, schwinden

hinweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hinweis -- Hinweis auf etwas geben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Hinweis, ae. ge-tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Bezeichnung, Bedeutung, Beweis; tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Beweis

Hinweis, ahd. bouhnunga* 7, st. F. (ō): nhd. Bezeichnung, Wink, Zeichen, Sinnbild, Hinweis; gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen

Hinweis, mhd. wīsen (6), st. N.: nhd. Weisen (N.), Zeigen, Verweisen, Hinweis, Richtschnur

Hinweis, mnd. nāwīsinge, nāchwīsinge, nawisinge, F.: nhd. »Nachweisung«, Nachweis, Hinweis, Beweis, Beleg, Register

hinweisen -- hinweisen auf, mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen

hinweisen -- hinweisen auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

hinweisen, ahd. 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; bouhhanen*, bouchanen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, andeuten, bezeichnen, bedeuten, hinweisen, abwinken, zurückweisen; bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; weizen* 5 und häufiger?, weizzen*, wētten*?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, hinweisen, hinweisen auf, zum Zeugen anrufen (?)

-- hinweisen auf: ahd. bizeinen* 13, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, bedeuten, hinweisen auf, bestimmen; weizen* 5 und häufiger?, weizzen*, wētten*?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, hinweisen, hinweisen auf, zum Zeugen anrufen (?)

-- jemanden hinweisen: ahd. 4zeigōn (1) 90, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bestimmen, beweisen, anzeigen, hinweisen, jemanden weisen, jemanden hinweisen; 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren

-- worauf hinweisen: ahd. rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

hinweisen, mhd. anewīsen, anwīsen, ane wīsen, sw. V.: nhd. anweisen, aufklären, hinweisen, anleiten; anezeigen*, ane zeigen, V.: nhd. »anzeigen«, aufweisen, aufzeigen, hinweisen; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

-- hinweisen auf: mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

hinweisen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- hinweisen auf: mhd. ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- mit ... hinweisen auf: mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

hinweisen, mnd. nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben

hinweisen, mnd. v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen

-- eindringlich auf etwas hinweisen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- erneut auf etwas hinweisen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

hinweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwelken, ahd. welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.)

hinwelken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwelzen, ahd. 5zuowelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. heranwälzen, hinwelzen

Hinwenden -- Hinwenden und Herwenden, mhd. umbewant (2), st. M.: nhd. Hinwenden und Herwenden, Überlegen

hinwenden -- sich hinwenden zu, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

hinwenden -- sich hinwenden, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

hinwenden, got. ga-wa-nd-jan 40, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), tr., intr. oder refl.: nhd. wenden, zurückwenden, hinlenken, bekehren, zurückgeben, hinwenden, umkehren, zurückkehren

hinwenden, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; 0zuogistōzan* 1, red. V.: nhd. hinwenden, sich nähern; 7zuowenten* 2, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, zuwenden, wahrnehmen; 0zuowerben* 2, sw. V. (1a): nhd. zuwenden, hinwenden; darabiwenten* 1, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, dahin wenden; darawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. hinwenden, dahin wenden; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; herakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »bekehren«, hinwenden, zuwenden; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); widarkēren* 10, sw. V. (1a): nhd. wiederkehren, zurückkehren, zurückbringen, zurückschieben, zurückweichen, hinwenden, umdrehen

-- sich hinwenden: ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (2) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. hoffen, streben, sich hinwenden; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; hinaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. sich hinwenden

-- sich hinwenden zu: ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten

hinwenden, mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

hinwenden, mhd. gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern

-- sich hinwenden: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; hinbrechen, st. V.: nhd. zusammenstürzen, sich hinwenden, sich hingeben an; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich hinwenden zu: mhd. herūzkēren, herūz kēren, sw. V.: nhd. »herauskehren«, hinausgehen, sich hinwenden zu; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

hinwenden, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten

hinwenden, mnd. ūtkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. herauskehren, hinwenden, richten auf

hinwenden, mnd. hennestellen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinstellen, hinwenden; krüngen, sw. V.: nhd. neigen, hinwenden

-- sich hinwenden: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

hinwenden, mnd. tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

hinwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwendend -- sich hinwendend, mhd. bekēre (2), Adj.: nhd. sich hinwendend

Hinwender, mhd. wendære*, wender, st. M.: nhd. Wender, Wendender, Hinwender, Umwender, Abwender

Hinwendung -- Hinwendung zu Gott, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

Hinwendung -- Insichgehen als Hinwendung zu Gott, mnd. inkēre*, inkēr, M.: nhd. Einkehr, Insichgehen als Hinwendung zu Gott

Hinwendung, ahd. giweihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beugung, Hinwendung; wentida* 1, st. F. (ō): nhd. Wendung, Hinwendung, Aufmerksamkeit

Hinwendung, mhd. anebinde, anbinde, st. F.: nhd. »Anbindung«, Zuwendung, Hinwendung, Anknüpfung

Hinwendung, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Hinwendung, mhd. zuogekēretheit*, zuogekērtheit, st. F.: nhd. Hinwendung; zuokēr, st. M., st. F.: nhd. »Zukehr«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort; zuokēre, st. F.: nhd. Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort; zuokērunge, st. F.: nhd. »Zukehrung«, Hinwendung, Einkehr, Zufluchtsort

-- Hinwendung nach oben: mhd. ūfneigunge, st. F.: nhd. »Aufneigung«, Hinwendung nach oben

Hinwendung, mnd. tōkēre*, tokēr, mnd.?, M., N.: nhd. Zukehr, Hinwendung

hinwerben, mhd. hinwerben*, hin werben, st. V.: nhd. »hinwerben«

hinwerden, ahd. hinawerdan* 6, st. V. (3b): nhd. »hinwerden«, vergehen, zu Ende gehen, zugehen

hinwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinwerfen -- hinwerfen und herwerfen, as. war-p-ol-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinwerfen und herwerfen

hinwerfen (), mhd. ? darwerfen, st. V.: nhd. »hinwerfen (?)«

hinwerfen, got. at-waír-p-an 4, st. V. (3,2), m. Dat. der Sache, m. Akk. der Person: nhd. hinwerfen, hinstrecken, werfen; ga-waír-p-an 3, st. V. (3), (perfektiv, PBB 15,169): nhd. hinwerfen, niederwerfen, werfen, hinundherreißen

hinwerfen, ae. ā-strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. »erstrecken«, ausbreiten, hinwerfen; weor-p-an, st. V. (3b): nhd. werfen, schleudern, hinwerfen, vorwerfen

hinwerfen, ahd. anagiskutten* 1, anagiscutten*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, anstoßen, hinwerfen, hinschleudern; firwerfan* 82?, st. V. (3b): nhd. verwerfen, verachten, entfernen, verstoßen (V.), wegwerfen, werfen, hinwerfen, hinauswerfen, austreiben, wegfegen, verschleudern, hinablassen, herauswerfen; forawerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, sich hinwerfen, hinauswerfen; hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen; irwerfan* 27, st. V. (3b): nhd. werfen, vertreiben, entfernen, hinauswerfen, hinwerfen, verwerfen, zurückweisen, widerlegen; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen; worfōn* 1, sw. V. (2): nhd. werfen, wegwerfen, hinwerfen

-- sich hinwerfen: ahd. forawerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, sich hinwerfen, hinauswerfen

hinwerfen, mhd. abegewerfen, abgewerfen, st. V.: nhd. absitzen, hinwerfen, abwerfen, wegnehmen; abewerfen, abwerfen, abe werfen, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, abbrechen, absitzen, wegnehmen; darbolen*, darboln, sw. V.: nhd. hinwerfen

hinwerfen, mhd. hingewerfen, st. V.: nhd. »hinwerfen«

hinwerfen, mhd. ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

-- sich hinwerfen: mhd. spreiten, sw. V.: nhd. spreiten, ausbreiten, überdecken, sich hinwerfen

hinwerfen, mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- die Arme hinwerfen und herwerfen: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

hinwerfen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- ausgestreckt hinwerfen: mnd. nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

hinwerfen, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

hinwerfen, mnd. v· rwerpen, vorwerpen, st. V.: nhd. vorwerfen, hinwerfen, vorschütten

hinwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinwider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwidergeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwiderklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwiderkommen, mhd. hinwiderkomen*, hinwider komen, st. V.: nhd. »hinwiderkommen«, entgegen kommen

hinwiderrichten, mhd. hinwiderrihten*, hinwider rihten, sw. V.: nhd. »hinwiderrichten«, dagegen richten

hinwidertun, mhd. hinwidertuon*, hinwider tuon, an. V.: nhd. »hinwidertun«, dagegentun

hinwidertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwiderum, mhd. hinewiderumbe*, hinwiderumbe, Adv.: nhd. »hinwiderum«, wiederum, dagegen, weiterhin

hinwiderum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinwiderumen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinwiderwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwieder, mnd. henwedderümme*, henwedderumb, Adv.: nhd. »hinwiederum«, hinwieder, dahingegen

hinwiedergeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwiedergefallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwiederkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinwiederum, ahd. ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach

hinwiederum, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; ever, efer*, Adv.: nhd. wieder, abermals, hinwiederum, dagegen, aber

hinwiederum, mnd. henwedderümme*, henwedderumb, Adv.: nhd. »hinwiederum«, hinwieder, dahingegen

hinwiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwirken -- darauf hinwirken, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

hinwischen, mhd. hinwischen*, hin wischen, sw. V.: nhd. »hinwischen«, abwischen

hinwischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwogen -- hinwogen und herwogen, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

hinwölben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwölken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwollen, ahd. darawellen* 1, anom. V.: nhd. »hinwollen«, einladen wollen

Hinwurf, mhd. hinwurf, st. M.: nhd. »Hinwurf«

hinwurf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinwürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinwurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hinzählen, mnd. üttellen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszählen, hinzählen, neue Münze ausgeben

hinzählen, mnd. tellen, mnd.?, sw. V.: nhd. zählen, hinzählen, zahlen, rechnen, erzählen

hinzählen, mnd. · vertellen, ōvertellen, avertellen, ōvertellen, sw. V.: nhd. abzählen, durchzählen, dividieren, aufzählen, teilen, berichten, auszahlen, hinzählen, bezahlen

hinzahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinzeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzeigen, an. vī-s-a (2), sw. V. (2): nhd. weisen, hinzeigen

hinzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinziehen -- mit Gewalt hinziehen und herziehen, mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

Hinziehen (N.), mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

hinziehen, ahd. hinaziohan 5, st. V. (2b): nhd. hinziehen, sterben, im Sterben liegen

-- sich hinziehen: ahd. giūfslagōn* 4, sw. V. (2): nhd. ablassen, aufhören, aufschieben, sich hinziehen; hinalengen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich hinziehen

hinziehen, mhd. īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen

-- sich hinziehen: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

hinziehen, mhd. darziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«

hinziehen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- sich hinziehen: mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; vürezogen* (1), vürzogen, vür zogen, fürezogen*, sw. V.: nhd. hervorkehren, sich hinziehen, geltend machen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

hinziehen, mhd. erziehen, irziehen, derziehen, reziehen, st. V.: nhd. ausziehen, erziehen, aufziehen, züchtigen, zücken, züchten, unterhalten (V.), besolden, wegziehen, zurückziehen, hinziehen, einholen, erreichen, anlegen, behandeln, erzielen, einholen, ziehen, einbeulen

hinziehen, mhd. hineziehen* 2 und häufiger?, hinziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«, verscheiden, anziehen, anlocken, vergehen, wegschleppen, wegführen, anziehen, überwinden, vor eine Berufungsinstanz bringen; hingeziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«; hinziehen*, hin ziehen, st. V.: nhd. »hinziehen«; hinzogen*, hin zogen, sw. V.: nhd. »hinziehen«

hinziehen, mnd. dr· ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern; dr· tigen, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, saumelig sein (V.); endr· ten, entdr· ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, durch Verschleppen dem Partner verleiden; entt· ven, ent· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, warten lassen, hinauszögern, hinziehen

hinziehen, mnd. hennetēn, st. V.: nhd. hinziehen, dahingehen, Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt); hentēn, st. V.: nhd. hinziehen, dahingehen, Erbteil einziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hinziehen, mnd. t˙ gen (1), togen, mnd.?, sw. V.: nhd. ziehen, schleppen, hinziehen, aufschieben; trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

-- hinziehen und herziehen: mnd. tuketaken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinziehen und herziehen, zaudern, zögern?

-- plündernd hinziehen und herziehen: mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str˙ fen, stroeffen, str˙ ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

-- sich hinziehen: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; t˙ ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

hinziehen, mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; v˙ rtēn (1), v˙ rtein, v˙ rtien, v˙ retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen; vörtockeren*, vortockeren, sw. V.: nhd. verzögern, hinziehen; vört˙ gen* (2), vort˙ gen, vortōgen, sw. V.: nhd. abziehen, ablenken, hinziehen, hinhalten, verzögern; vört˙ geren* (1), vort˙ geren, sw. V.: nhd. hinziehen, hinausziehen, hinausschieben, zurückhalten, aufhalten, hinhalten, vorenthalten (V.), hindern, hinauszögern, verzögern; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

-- sich hinziehen: mnd. vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

hinziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinziehend -- sich hinziehend, germ. *saima-, *saimaz, Adj.: nhd. langsam, träge, sich hinziehend

hinziehend -- sich lang hinziehend, germ. *seida-, *seidaz, *sīda-, *sīdaz, Adj.: nhd. herabhängend, niedrig, sich lang hinziehend

hinziehend, mhd. hinziehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinziehend«, vergänglich

hinziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hinzielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinzögern, mnd. dr˙ ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern; dr˙ tigen, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, saumelig sein (V.); endr˙ ten, entdr˙ ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, durch Verschleppen dem Partner verleiden

hinzögern, mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

hinzögern, mnd. upt˙ geren*, uptogeren, mnd.?, sw. V.: nhd. hinzögern, aufschieben; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

hinzögern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzu -- da hinzu, mnd. dārtō, Adv.: nhd. dazu, da hinzu, überdies

hinzu -- hinzu legen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

hinzu -- hinzu legen, mnd. v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

hinzu, idg. *ē, (*ō), Präp., Postp., Präf.: nhd. an, hinzu, von ... weg, annähernd

hinzu, afries. tō 1 und häufiger?, Adv., Präf.: nhd. zu, hinzu

hinzu, as. un-tō* 1, und-tō*, Adv.: nhd. hinzu

hinzu, ahd. darazuo 141, Adv., Präf.: nhd. dazu, hinzu, außerdem, wozu, dahin, dorthin, daran, darauf, dafür, damit, wohin, wonach, womit, worauf

hinzu, mhd. dāzuo, dazuo, dāzu, dozō, dā zuo, Adv.: nhd. dahin, dort, dazu, hinzu, daran, dabei, davor, damit, darüber hinaus, außerdem, zu diesem Zweck, dafür, zusätzlich, weiterhin, wohin; enzuo, Adv.: nhd. dazu, hinzu

hinzu, mhd. hinbī, Adv.: nhd. hinzu

hinzu, mhd. widerwart (2), Adv.: nhd. umgekehrt, entgegengesetzt, hinzu; widerwarte (3), Adv.: nhd. umgekehrt, entgegengesetzt, hinzu; zuo (1), ze, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, hinzu, herzu, dahin, dorthin, wohin, dazu, daran, dabei, dafür, darauf, darüber, darüber hinaus, außerdem, geschlossen

hinzu, mnd. te (2), Adv.: nhd. zu, her, hinzu, allzu

-- her hinzu: mnd. tō (2), mnd.?, Adv.: nhd. zu, her hinzu, allzu

hinzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hinzu..., ahd. 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; 4zuogi, Präf.: nhd. zu..., an..., hin..., hinzu..., heran...

hinzubauen, mnd. tōbūwen*, tobuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubauen, hinzubauen, Kinder zeugen

hinzubringen, mnd. kr˙ men, kromen, sw. V.: nhd. zerkrümeln, in Krumen zerbrechen, hinzubringen

hinzubringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzücken, mhd. hindangezucken*, hindan gezucken, sw. V.: nhd. »hinzücken«; hinzücken*, hin zücken, sw. V.: nhd. »hinzücken«

hinzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hinzucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinzudenken, mhd. zuobedenken (2), st. N.: nhd. Hinzudenken

hinzudenken, mhd. zuobedenken* (1)**, V.: nhd. »hinzudenken«

hinzudenken, mnd. tōdenken*, todenken, mnd.?, sw. V.: nhd. hinzudenken, ausdenken

hinzudenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzudrängen -- sich hinzudrängen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

hinzudrängen, mnd. anedringen*, andringen, st. V.: nhd. eindringen, andrängen, hinzudrängen

hinzudrängen, mnd. tōdrengen*, todrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinzudrängen, herandrängen

hinzueilen, got. *at-sniw-an?, st. V. (5): nhd. hinzueilen; du-at-sniw-an* 1, st. V. (5): nhd. hinzueilen

hinzueilen, ahd. 9zuoīlen* 12, sw. V. (1a): nhd. »hinzueilen«, eindringen, hinstreben, herbeieilen, dahineilen

hinzueilen, mhd. zuorennen, zuo rennen, zürennen, sw. V.: nhd. »zurennen«, herbeirennen, hinzueilen, zu Hilfe eilen; zuorinnen, zūrinnen, zuo rinnen, st. V.: nhd. »zurinnen«, hinzulaufen, herbeilaufen, hinzueilen, herbeieilen; zuorüeren, zuo rüeren, zūrüeren, sw. V.: nhd. »zurühren«, hinzueilen, herbeieilen

hinzuerwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzufahren, ahd. 4zuofaran* 4, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, einschleichen, herzufahren, hinzukommen, herantreten; 8zuogifaran* 1, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, hingehen, aufsuchen, besuchen

hinzufahren, ahd. 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren

hinzuflicken, mnd. hentōvlicken, sw. V.: nhd. hinzuflicken, stückweise hinsetzen

hinzufügen, got. an-a-in-sak-an* 1, st. V. (6), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,7): nhd. auferlegen, hinzufügen; bi-auk-an* 3, red. V. (2), m. Dat. der Person: nhd. hinzufügen

-- hinzufügen zu: got. an-a-auk-an 5, red. V. (2): nhd. hinzufügen zu, fortfahren

hinzufügen, ae. éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; ge-éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; ge-íec-an, ge-īc-an, ge-ȳc-an, ge-ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; íec-an, īc-an, ȳc-an, ēc-an, sw. V. (1): nhd. vermehren, vergrößern, hinzufügen, verlängern, erfüllen; tō̆-ge-íec-an, sw. V.: nhd. hinzufügen, vermehren; tō̆-íec-an, sw. V.: nhd. vermehren, hinzufügen

hinzufügen, afries. tō-âk-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. hinzufügen

hinzufügen, anfrk. gi-t-ōk-on* 1, sw. V. (2): nhd. hinzufügen; *t-ōk-on?, sw. V. (2): nhd. hinzufügen

hinzufügen, ahd. 8zuofuogen* 1, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, zusammenfügen, aneinanderschließen; 9zuogeban* 3, st. V. (5): nhd. »zugeben«, dazugeben, zuteilen, zuweisen, hinzufügen; 9zuogibintan* 1, st. V. (3a): nhd. anfügen, hinzufügen; 2zuogifuogen* 4, sw. V. (1a): nhd. anfügen, zufügen, hinzufügen, verbinden; 3zuogiheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, etwas auflegen, anlegen, hinzufügen; 1zuogimahhōn* 4, zuogimachōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, verbinden, beimessen, beifügen, überweisen; 2zuogiouhhōn 4, zuogiouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, zusetzen, zugeben; 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen; 0zuoleggen* 10, sw. V. (1b): nhd. zulegen, hinzufügen, zuweisen, halten für, fortfahren; 3zuoouhhan* 1, zuoouchan*, red. V.: nhd. hinzufügen; 4zuoouhhōn* 3, zuoouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, zusetzen, beigeben, hinzugeben; 8zuosezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. hinzusetzen, hinzufügen; 0zuosiuwen* 2, sw. V. (1b): nhd. annähen, anflicken, hinzufügen; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; 2zuowerfan* 6, st. V. (3b): nhd. hinzuwerfen, hinzutun, zutun, zugeben, hinzufügen, aussenden; darazuokwedan* 2, darazuoquedan*, st. V. (5): nhd. hinzufügen; darazuoleggen* 6, sw. V. (1b): nhd. dazulegen, hinzufügen; follaleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinzulegen, hinzufügen; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; furisezzen* 28, sw. V. (1a): nhd. vorsetzen, vorlegen, vorziehen, voranstellen, hinzufügen, aufstellen, vor Augen führen; gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; giouhhōn* 2, giouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren; *giziouhhōn?, *giziouchōn?, sw. V. (2): nhd. hinzufügen; herazuoleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. herzulegen, hinzufügen; ouhhōn* 9, ouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, hinzugeben, zusetzen; untarbringan* 2, anom. V.: nhd. »unterbringen«, beifügen, hinzufügen; untarouhhōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinzufügen

-- schriftlich hinzufügen: ahd. 8zuoskrīban* 5, zuoscrīban*, st. V. (1a): nhd. zuschreiben, schriftlich hinzufügen, anfügen, anmerken, festsetzen

-- sich hinzufügen: ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben

hinzufügen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen

hinzufügen, mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen

hinzufügen, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

hinzufügen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

hinzufügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit; zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten; zuomischen, zuo mischen, sw. V.: nhd. zumischen, beimengen, beimischen, hinzufügen; zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

hinzufügen, mnd. anev· gen*, anv· gen, sw. V.: nhd. anfügen, hinzufügen, jemandem etwas zufügen, zugesellen; bīseggen, sw. V.: nhd. hinzufügen; bītēkenen, bīteikenen, sw. V.: nhd. »beizeichnen«, hinzufügen, hinzusetzen

Hinzufügen, mnd. inwērpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügen

hinzufügen, mnd. tōdōn* (1), todōn, mnd.?, st. V.: nhd. zutun, schließen, hinzutun, hinzufügen, zutunlich sein (V.), anschließen; tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren; tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen; tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen; tōwerpen*, towerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwerfen, hinzufügen

hinzufügen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

hinzufügen, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

-- einer Sache etwas hinzufügen: mnd. · verōrdinēren, ōverōrdinēren, auerōrdinēren, sw. V.: nhd. einer Sache etwas hinzufügen

hinzufügend, ae. *íec-en-d-lic, Adj.: nhd. hinzufügend, hinzugefügt

Hinzufüger, mnd. tōsettære*, tosetter, mnd.?, M.: nhd. »Zusetzer«, Hinzufüger, Fälscher

hinzufügsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hinzufugung, ae. tŏ-ge-íeh-t-nės-s, tŏ-ge-íeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Hinzufugung, Zuwachs

Hinzufügung, afries. tō-ledz-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beifügung, Hinzufügung

Hinzufügung, ahd. giwarf* 1, st. N. (a): nhd. Hinzufügung; giwerf* 10, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Versammlung, Hinzufügung, Zusammenstellung

Hinzufügung, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer; zuotrīben (2), st. N.: nhd. »Zutreiben«, Hinzufügung; zuowerfunge, st. F.: nhd. »Zuwerfung«, Hinzufügung

Hinzufügung, mnd. anewerpinge*, anwerpinge, F.: nhd. Einwurf, Einwendung, Einfügung, Hinzufügung

Hinzufügung, mnd. incorpēringe, F.: nhd. Eingliederung, Hinzufügung

Hinzufügung, mnd. tōdāt*, todāt, mnd.?, F.: nhd. Zutat, Hinzufügung, Zutun, Hilfe; tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung

hinzufügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hinzug, mhd. hinezuc*, hinzuc, st. M.: nhd. »Hinzug«, Wegziehen, Sterben; hinzuc, st. M.: nhd. »Hinzug«

hinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hinzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzugeben -- fehlendes Land hinzugeben, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

hinzugeben -- geschnitten hinzugeben, mnd. insnīden, st. V.: nhd. einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

hinzugeben, ahd. 4zuoouhhōn* 3, zuoouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, zusetzen, beigeben, hinzugeben; ouhhōn* 9, ouchōn*, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, hinzugeben, zusetzen

hinzugefügt sein (V.), mhd. nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen

hinzugefügt, ae. *íec-en-d-lic, Adj.: nhd. hinzufügend, hinzugefügt; tŏ-ge-íec-en-d-lic, Adj.: nhd. hinzugefügt, adjektivisch

hinzugehen, got. at-ga-g-g-a-n* 62, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv): nhd. hinzugehen, kommen, hinzukommen; du-at-ga-g-g-a-n* 12, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hinzugehen, hinzukommen zu

hinzugehen, afries. tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen

hinzugehen, ahd. 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; 9zuogangan* 37, red. V.: nhd. kommen, kommen zu, gehen zu, hinzugehen, zugehen, anrücken, hinzutreten; 1zuogilīdan* 2, st. V. (1a): nhd. hinzugehen, hinzutreten, hingehen

hinzugehen, mnd. tōvāren* (1), tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufahren«, hinzugehen, herbeikommen

hinzugehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzugehören, mhd. herzuogehœren*, herzuo gehœren, sw. V.: nhd. »hinzugehören«

hinzugekommen -- neu hinzugekommen, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

Hinzugeworfenes -- aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

Hinzugeworfenes -- aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

hinzugezogen -- Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird, mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

hinzuhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzukommen, got. an-a-qi-m-an* 1, st. V. (4), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. hinzutreten zu, hinzukommen; at-ga-g-g-a-n* 62, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv): nhd. hinzugehen, kommen, hinzukommen; hi-n-dar-lei-þ-an 2, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hinzukommen, vergehen

-- hinzukommen zu: got. du-at-ga-g-g-a-n* 12, defekt. red. unr. V. (3): nhd. hinzugehen, hinzukommen zu

hinzukommen, ahd. 4zuofaran* 4, st. V. (6): nhd. »hinzufahren«, einschleichen, herzufahren, hinzukommen, herantreten; 0zuokweman* 8, zuoqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinzukommen, herankommen, herannahen, hinzutreten, vorrücken; 9zuoslingan* 11, st. V. (3a): nhd. entgleiten, hinzukommen, zufallen, zuteil werden; gaganloufan* 4, red. V.: nhd. entgegenlaufen, hinzukommen, entgegeneilen, zusammenkommen; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen

hinzukommen, mhd. īnslahen, īn slahen, st. V.: nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hinzukommen, Sporen geben

-- hinzukommen zu: mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

hinzukommen, mhd. zuobüren*, zuo bürn, zuopuren, zuopūren, zūpūren, sw. V.: nhd. hinzukommen, anfachen, schüren; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen

Hinzukommen, mhd. zuohalt, st. M.: nhd. »Zuhalt«, Aufenthalt, Zugehörigkeit, Zuflucht, Schutz, Hinzukommen

hinzukommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken; zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen; zuotrecken, zuo trecken, sw. V.: nhd. hinzukommen, herbeiziehen auf; zuovallen, zuo vallen, zuofallen*, red. V.: nhd. »zufallen«, zustoßen, zustehen, hinzukommen, sich ereignen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

hinzukommen, mnd. anerīsen*, anrīsen, st. V.: nhd. hinzukommen, Besitz vergrößern

hinzukommen, mnd. mēdekōmen, mēdekommen, st. V.: nhd. mitkommen, hinkommen, hinzukommen, sich ereignen

hinzukommend, mhd. zuovallende, zuofallende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zufallend«, zufällig, hinzukommend

hinzukommender -- hinzukommender Nutzen, mhd. zuonuz, zuonutz, zūnutz, st. M.: nhd. hinzukommender Nutzen, Wirkung

Hinzukommendes, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

hinzukunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzuladen, mhd. hinezuoladen*, hinzuoladen, sw. V.: nhd. »hinzuladen«, anlocken

hinzulassen, ahd. 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken

hinzulassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzulaufen, got. at-ri-n-n-an* 1, got.,st. V. (3,1): nhd. hinzulaufen, hinzurennen; bi-þrag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. herbeilaufen, vorauslaufen, hinzulaufen; du-at-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. hinzurennen, hinzulaufen; du-ri-n-n-an* 2, st. V. (3): nhd. hinzulaufen, hinzurennen

Hinzulaufen, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

hinzulaufen, mhd. zuoloufen, zuo loufen, red. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, hinzulaufen, entgegenkommen, begegnen; zuorinnen, zūrinnen, zuo rinnen, st. V.: nhd. »zurinnen«, hinzulaufen, herbeilaufen, hinzueilen, herbeieilen

hinzulegen -- sich hinzulegen, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

hinzulegen, ahd. follaleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinzulegen, hinzufügen

hinzulegen, mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren

-- Feuerung hinzulegen: mnd. tōb· ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

hinzulegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hinzulegung, mhd. zuolegunge, st. F.: nhd. »Zulegung«, Hinzulegung, Beistand, Hilfe, Beiwerk

hinzumessen, mhd. zuomezzen, zuo mezzen, st. V.: nhd. hinzumessen, zumessen, vergleichen

hinzunehmen -- Zeit hinzunehmen, mnd. nābēden (1), nābeiden, st. V.: nhd. Zeit hinzunehmen, Zeit anhängen

hinzunehmen, mnd. mēdenēmen, st. V.: nhd. mitnehmen, mit hineinnehmen, hinzunehmen, mitreißen

Hinzunehmen, mnd. nābēden (2), nābeiden, nābedēnt, nābeident, N.: nhd. Anhängung, Hinzunehmen

hinzurechnen, mhd. zuoreiten, zūreiten, zuo reiten, sw. V.: nhd. hinzurechnen, zurechnen, rüsten, zurüsten

hinzurechnen, mnd. insummen, sw. V.: nhd. einberechnen, hinzurechnen

hinzurechnen, mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

hinzurechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzureiten, mhd. zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuostapfen, zuo stapfen, sw. V.: nhd. zustapfen, hinzureiten, heranreiten

hinzurennen, got. at-ri-n-n-an* 1, got.,st. V. (3,1): nhd. hinzulaufen, hinzurennen; du-at-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. hinzurennen, hinzulaufen; du-ri-n-n-an* 2, st. V. (3): nhd. hinzulaufen, hinzurennen

hinzurennen, ahd. birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen

hinzurichtende -- Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

hinzurichtenden -- Tracht der hinzurichtenden Verbrecher, mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

hinzurufen, ahd. 9zuogihalōn* 1, sw. V. (2): nhd. herbeirufen, hinzurufen, heranziehen zu

hinzuscharren, mhd. zuorechen, zūrechen, zuo rechen, st. V.: nhd. »zurechen«, häufen auf, hinzuscharren

hinzuschicken, ahd. 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen; untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken

hinzuschleichen, ahd. 4zuoslīhhan* 3, zuoslīchan*, st. V. (1a): nhd. anschleichen, zurückkriechen, hinzuschleichen, herbeischleichen, anlanden

hinzuschleichen, mhd. zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen

hinzuschreiten, mhd. hinbīgeschrīten*, hinbī geschrīten, st. V.: nhd. hinzuschreiten, »herbeischreiten«

hinzusetzen, ae. tō̆-be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hinzusetzen; tō̆-ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hinzusetzen; tō̆-ge-tioh-h-ian, sw. V. (2): nhd. hinzusetzen; tō̆-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hinzusetzen

hinzusetzen, ahd. 8zuosezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. hinzusetzen, hinzufügen

hinzusetzen, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

hinzusetzen, mnd. bītēkenen, biteikenen, sw. V.: nhd. »beizeichnen«, hinzufügen, hinzusetzen

hinzusetzen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

hinzuspringen, mhd. zuogespringen, st. V.: nhd. hinzuspringen, springen auf; zuospringen, zuo springen, st. V.: nhd. »zuspringen«, zuspringen auf, herzuspringen, hinzuspringen

hinzustossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzutragen, got. at-baír-an* 12, st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch

294ff.): nhd. bringen, herbeibringen, darbringen, hinzutragen

hinzutreten -- hinzutreten zu, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

hinzutreten, got. an-a-tri-m-p-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205): nhd. bedrängen, drängen, hinzutreten, zudrängen -- hinzutreten zu: got. an-a-qi-m-an* 1, st. V. (4), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 207,2): nhd. hinzutreten zu, hinzukommen

hinzutreten, ahd. 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; 9zuogangan* 37, red. V.: nhd. kommen, kommen zu, gehen zu, hinzugehen, zugehen, anrücken, hinzutreten; 1zuogilīdan* 2, st. V. (1a): nhd. hinzugehen, hinzutreten, hingehen; 0zuokweman* 8, zuoqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. hinzukommen, herankommen, herannahen, hinzutreten, vorrücken; 9zuorukken* 1, zuorucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, fortschreiten, sich nähern, hinzutreten; 4zuotretan* 1, st. V. (5): nhd. hinzutreten, zutreten, herantreten an

Hinzutreten, mhd. īnrīsen (2), st. N.: nhd. Eindringen, Hinzutreten

hinzutreten, mhd. īnrīsen* (1), īn rīsen, st. V.: nhd. eindringen, hinzutreten

hinzutreten, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

hinzutreten, mnd. tōtrēden*, totreden, mnd.?, V.: nhd. hinzutreten

hinzutun, ae. æt-íec-an, æt-ȳc-an, sw. V.: nhd. hinzutun, vermehren; tō̆-æt-íec-an, tō̆-æt-éac-an, sw. V.: nhd. hinzutun, vermehren

hinzutun, afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um

hinzutun, as. tō-dōn* 3, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, zumachen

hinzutun, ahd. 7zuogituon* 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzufügen, hinzutun, anlegen, zumachen, aufwenden, eingliedern, herbeibringen, zuschlagen; 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; 2zuowerfan* 6, st. V. (3b): nhd. hinzuwerfen, hinzutun, zutun, zugeben, hinzufügen, aussenden; ? giuunge*? 1, V.: nhd. hinzutun?

hinzutun, mhd. zuotuon (1), zuo tuon, an. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, schließen, zumachen, zufügen

hinzutun, mnd. tōdōn* (1), todōn, mnd.?, st. V.: nhd. zutun, schließen, hinzutun, hinzufügen, zutunlich sein (V.), anschließen

hinzutun, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.); vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

hinzutun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzuwählen, mnd. tōkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. hinzuwählen, erwählen, sich für etwas entscheiden

hinzuwälzen, got. at-wal-w-jan* 1, sw. V. (1): nhd. hinzuwälzen, hinwälzen

hinzuwerfen, ahd. 2zuowerfan* 6, st. V. (3b): nhd. hinzuwerfen, hinzutun, zutun, zugeben, hinzufügen, aussenden

hinzuzählen -- einzeln hinzuzählen, mnd. tōtellen*, totellen, mnd.?, V.: nhd. »zuzählen«, einzeln hinzuzählen

hinzuziehen -- herzugehen. hinzuziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

hinzuziehen, ahd. 5zuotuon 20, anom. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, dazugeben, beigeben, hinzufügen, zuwenden, anwenden, üben, hinzuziehen, verbinden, zumachen, ausspannen; samantneman*, st. V. (4): nhd. zusammennehmen, hinzuziehen

hinzuziehen, mhd. anedingen, andingen, ane dingen, sw. V.: nhd. »andingen«, eine Forderung an jemanden stellen, fordern, hinzuziehen, vereinbaren, bitten, verlangen, vertraglich abmachen, ausbedingen, erwarten, erhoffen

hinzuziehen, mnd. bītēn, st. V.: nhd. »beiziehen«, heranziehen, hinzuziehen

hinzuziehen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

hinzuziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzuziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hinzwängen, ahd. hinazwengen* 1, sw. V. (1a): nhd. hinzwängen, belästigen, zwicken, wiederholt zwacken

hinzwischen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hiob, mnd. Job, M.: nhd. Hiob

hiobspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hiobsthränen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hioechdedich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hip, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hippe (F.) (1), germ. *habbō, *hebbō, *heppō, *habjō, *hebjō, *hepjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Messer (N.), Hippe (F.) (1)

Hippe (F.) (1), ahd. gertāri 8, gartāri*, st. M. (ja): nhd. Sichelmesser, Haue, Hacke (F.) (2), Hippe (F.) (1); habba* 6, heppa, sw. F. (n): nhd. Rebmesser, Sense, Hippe (F.) (1)

Hippe (F.) (1), mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken; hipe, hippe, F.: nhd. Hippe (F.) (1), Waffel; holhipe, sw. F.: nhd. Hippe (F.) (1), Waffel

Hippe, ahd. gartīsarn* 2?, gartīsan*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Garteneisen«, Haue, Sichelmesser, Hippe

Hippe, mnd. hēpe, hepe, heppe, heipe, F.: nhd. Hippe, krummes Messer (N.) zum Beschneiden der Bäume

Hippe, mnd. rapmesset*, rapmesser, N.: nhd. ein Winzermesser (N.), Hippe

hippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hippe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippeheppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippelfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hippelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

hippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hippenbäcker, mhd. hipenman, st. M.: nhd. Hippenbäcker, Hippenverkäufer

hippenbäcker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hippenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippenbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenbuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hippenbuben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenbübisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hippenbuebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hippenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hippengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenholer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippenröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hippenrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hippentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hippenverkäufer, mhd. hipenman, st. M.: nhd. Hippenbäcker, Hippenverkäufer

hippenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hipperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hippiatrisches -- hippiatrisches Lehrbuch, mnd. pērdearstedīe, pērdeartsedī, pērdeartzedie, F.: nhd. Heilmittel für Pferde, Arznei für Perde, hippiatrisches Lehrbuch

hippig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hippler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hippodrom -- Hippodrom in Konstantinopel, an. pa-ðrei-m-r, st. M. (a): nhd. Hippodrom in Konstantinopel

hippokras, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hippokrates, mnd. ipokras (1), ippokras, hippokras, hippocras, PN: nhd. Hippokrates -- nach Hippokrates benannter Gewürzwein: mnd. ipokras (2), ipenkras, ipekras, ippencras, ippecras, N.: nhd. nach Hippokrates benannter Gewürzwein

Hippokrit, mhd. ipocrite, sw. M.: nhd. »Hippokrit«, Gleißner

hircheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hirdschra, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirn -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

Hirn, idg. *mozgo-, *mozgen-, *mosko-, Sb.: nhd. Mark (N.), Hirn; *mreghmno-, *mreghmo-, Sb.: nhd. Hirnschale, Hirn

Hirn, germ. *bragna-, *bragnam, st. N. (a): nhd. Gehirn, Hirn; *hailjō-, *hailjōn, *hailja-, *hailjan, sw. M. (n): nhd. Gehirn, Hirn; *hernō-, *hernōn, *herna-, *hernan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gehirn, Hirn; *herzni-, *herzniz, *hersni-, *hersniz, *hirsni-, *hirsniz, *hirzni-, *hirzniz, Sb.: nhd. Hirn, Gehirn

Hirn, ae. brægen, bregen, st. N. (a): nhd. Gehirn, Hirn

Hirn, afries. *hal (1), Sb.: nhd. Gehirn, Hirn

Hirn, ahd. hirn 5, st. N. (a): nhd. Hirn, Gehirn; hirni 18, st. N. (ja): nhd. Hirn, Gehirn

Hirn, mhd. bregen, st. N.: nhd. Hirn, Bregen

Hirn, mhd. hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt

Hirn, mnd. brēgen (2), brāgen, N., M., F.: nhd. Brägen, Gehirn, Hirn, Verstand

Hirn, mnd. hērne, harne, N., F.: nhd. Hirn, Gehirn

hirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirnabgänge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirnbedeckung, mhd. hirngupfe, sw. F.: nhd. Hirnbedeckung, Schädel, Schädeldecke

Hirnbein, mhd. hirnbein, st. N.: nhd. »Hirnbein«, Stirnknochen, Stirn, Schädelknochen

hirnbetäubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hirnblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirnblatt, afries. hêl-i-brê-d-e 8, F.: nhd. Hirnblatt, Hirnhaut

hirnblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnbrüten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirndeckel, afries. hal-brê-d-e 4, F.: nhd. Hirndeckel

hirndrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnerweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirnfass, mnd. brēgenvat, N.: nhd. Hirnfass, Hirnschale, Schädel

hirnfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hirnfistelerguss, afries. brein-si-ā-m-a 8, sw. M. (n): nhd. Hirnfistelerguss, Fistelerguss aus dem Gehirn

hirnfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirngebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirngeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirngespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirngespinnst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirngespinst, ahd. irdenkida* 2, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Hirngespinst; urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung

Hirngespinst, mnd. sülferdichtinge, selferdichtinge, F.: nhd. »Selbsterdichtung«, Hirngespinst

hirngewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirngrille, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirnhaube, mhd. hirnhūbe, sw. F.: nhd. »Hirnhaube«, Kopfbedeckung

hirnhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnhäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirnhaut, an. himn-a, sw. F. (n): nhd. zartes Häutchen, Hirnhaut, Bauchfell

Hirnhaut, ae. hion-n-e, sw. F. (n): nhd. Hirnhaut

Hirnhaut, afries. hêl-i-brê-d-e 8, F.: nhd. Hirnblatt, Hirnhaut

Hirnhaut, ahd. hirnifel 6, hirnesfel*, st. N. (a): nhd. Hirnhaut

Hirnhaut, mhd. hirnhūt 1, st. F.: nhd. Hirnhaut; hirnvel, hirnfel*, st. N.: nhd. Hirnhaut

hirnhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnhautbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnhummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirnkammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirnkopf, afries. brein-ko-p-p 1, brein-kop, st. M. (a): nhd. »Hirnkopf«, Hirnschale

Hirnkopf, mnd. hērnekop, hirnekop, M.: nhd. »Hirnkopf«, Schädel; hērnenkop*, harnenkop, M.: nhd. »Hirnkopf«, Schädel

hirnkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hirnkrankheit, mhd. hirnsuht, st. F.: nhd. Hirnkrankheit, Irrsinn

hirnkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnlos, mhd. hirnlōs, Adj.: nhd. »hirnlos«

hirnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnnerven, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirnpfanne, afries. brein-pan-n-e 12, brein-pon-n-e, sw. F. (n): nhd. »Hirnpfanne«, Hirnschale

Hirnpfanne, mnd. brēgenpanne, F.: nhd. Hirnpfanne, Hirnschale, Schädel

Hirnpfanne, mnd. hernepanne, F.: nhd. Hirnpfanne, Hirnschale, Schädel

hirnpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnreiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirnschädel, mhd. hirnbolle, sw. M.: nhd. Hirnschädel, Schädeldecke; hirnschedel, st. M.: nhd. Hirnschädel, Schädeldecke; hirnschībe, sw. F.: nhd. Hirnschädel

hirnschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnschaedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirnschale, idg. *mreghmno-, *mreghmo-, Sb.: nhd. Hirnschale, Hirn

Hirnschale, germ. *skallō- (1), *skallōn, *skalla- (1), *skallan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hirnschale, Schädel

Hirnschale, an. hau-s-s, st. M. (a): nhd. Schädel, Hirnschale

Hirnschale, afries. brein-ko-p-p 1, brein-kop, st. M. (a): nhd. »Hirnkopf«, Hirnschale; brein-pan-n-e 12, brein-pon-n-e, sw. F. (n): nhd. »Hirnpfanne«, Hirnschale

Hirnschale, as. givil-l-ia* 1, giƀil-l-ia*, sw. F. (n): nhd. Schädel, Hirnschale

Hirnschale, ahd. gebal 24?, st. M. (a?): nhd. Schale (F.) (1), Hirnschale, Schädel, Stirn; gebalskeinī* 2, gebalsceinī*, st. F. (ī): nhd. Schädel, Hirnschale, Schädelfreilegung; gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale; gilsi* 2, st. N. (ja): nhd. Vorderkopf, Hirnschale, Schädel; hirnibolla 3, sw. F. (n): nhd. Hirnschale, Schädel; hirnikopf* 2, hirnkopf*, st. M. (a?): nhd. Hirnschale, Schädel; hirnireba* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hirnschale; hirniskāla* 9, hirniscāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hirnschale, Schädel; hirnskal* 3, hirnscal*, st. F. (i)?: nhd. Hirnschale

Hirnschale, mhd. hirneschale*, hirneschal, st. F., sw. F.: nhd. Hirnschale; hirnribe, hirnrebe, sw. F., sw. M.: nhd. Hirnschale, Schädeldecke; hirnschiel, st. M.: nhd. Hirnschale; kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß -- Hirnschale Schädeldecke: mhd. hirnschale*, hirnschal, st. F., sw. F.: nhd. Hirnschale Schädeldecke

Hirnschale, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank; topf (1), top, st. M.: nhd. Topf, Schädel, Hirnschale

Hirnschale, mnd. brēgenbüsse, F.: nhd. Hirnschale, Schädel; brēgenkop, brāgenkop, M.: nhd. Hirnschale, Schädel; brēgenpanne, F.: nhd. Hirnpfanne, Hirnschale, Schädel; brēgenvat, N.: nhd. Hirnfass, Hirnschale, Schädel

Hirnschale, mnd. hernepanne, F.: nhd. Hirnpfanne, Hirnschale, Schädel; hērneschēdel, hērnschēdel, M.: nhd. Hirnschale, Schädel; knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

hirnschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnschale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirnschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnscheitel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnschellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnschneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnschweinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnschwiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnschwindend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hirnsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirnstoszerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnsucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirnsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnsuechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirntafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirntheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirntobig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirntobig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirntobigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnunsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnverbrannt, mnd. stāpeldōrelīk*, stāpeld· rlīk, Adj.: nhd. hirnverbrannt

hirnverbrannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Hirnverletzung, mnd. brēgensiame*, mnd.?, Sb.: nhd. Hirnverletzung

hirnverrückend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hirnverrückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hirnwandelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirnwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirnwuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirnwuetige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirnwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirnwurst, mnd. hērneworst, F.: nhd. »Hirnwurst«, Gehirnwurst, Brägenwurst

hirnwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwüthend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hirnwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirnwüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwüthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirnwütig, ahd. tobēntīg* 1, Adj.: nhd. hirnwütig, geisteskrank, wahnsinnig; wuotīg* 11, wuotag*, Adj.: nhd. wütend, tobend, rasend, wahnsinnig, hirnwütig

Hirsch -- Eingeweide vom Hirsch, mnd. herteslummel, N.: nhd. Eingeweide vom Hirsch, Gekröse vom Hirsch

Hirsch -- einjähriger Hirsch, ahd. stah* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spießer, Spießhirsch, einjähriger Hirsch

Hirsch -- Gekröse vom Hirsch, mnd. herteslummel, N.: nhd. Eingeweide vom Hirsch, Gekröse vom Hirsch

Hirsch -- Hirsch als Wildbret, mnd. herte (2), harte, hert, herd, N., M.: nhd. Hirsch, Hirsch als Wildbret, Hirschbraten

Hirsch -- junger Hirsch, ahd. hintkalb 24, hintūnkalb*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Kitz, Rehkitz, Hindkalb, junger Hirsch, Hinde; hintkalba* 2, hintūnkalba*, sw. F. (n): nhd. Hindkalb, Rehkitz, junge Hindin, junger Hirsch; kizzīn (1) 14, kizzī*, st. N. (a): nhd. Kitz, Zicklein, Böcklein, junger Hirsch

Hirsch -- junger Hirsch, mhd. hindel 1, st. M.: nhd. junge Hinde, junger Hirsch, junges Hirschtier; hirzilīn 1, hirzilī, hirzelīn, st. N.: nhd. »Hirschlein«, junger Hirsch, Hirschkalb

Hirsch -- junger weiblicher Hirsch, mnd. rē (1), ree, rhe, N.: nhd. Reh, Braten (M.) vom Reh, junger weiblicher Hirsch

Hirsch -- Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken, mhd. bastlist, st. M.: nhd. Wildzerlegungsart, Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken

Hirsch -- vom Hirsch stammend, mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

Hirsch -- vom Hirsch stammend, mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

Hirsch -- vom Hirsch, ahd. hiruzīn* 4, hirzīn*, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch

Hirsch -- wie ein Hirsch jagen, mnd. ? herten (2), herczen, sw. V.: nhd. wie ein Hirsch jagen?

Hirsch, idg. *bhrentos, M.: nhd. Geweihträger, Hirsch; *el-, Sb.: nhd. Hirsch; *elen-, *el̥n-, M.: nhd. Hirsch; *el̂k-, Sb.: nhd. Hirsch; *k̂erəu̯os, *k̂r̥̄u̯os, Adj., Sb.: nhd. gehörnt, Hirsch, Kuh; *lŏ̄n-, Sb.: nhd. Hirsch

Hirsch, germ. *heruta-, *herutaz, st. M. (a): nhd. Hirsch; *staggja-, *staggjaz, st. M. (a): nhd. Männchen, Hirsch, Stachel; *staggjō-, *staggjōn, *staggja-, *staggjan, sw. M. (n): nhd. Männchen, Hirsch, Stachel

Hirsch, an. dal-ar-r, st. M. (a): nhd. Hirsch; dal-r (2), Sb.: nhd. Hirsch; hjǫrt-r, st. M. (a): nhd. Hirsch, PN; hlið-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse, Hirsch

Hirsch, ae. héa-h-déo-r, héa-do-r, st. N. (a): nhd. »Hochtier«, Hochwild, Hirsch, ein Spiel; heor-ot, heor-ut, heor-t (2), st. M. (a): nhd. Hirsch; stag-g-a, sw. M. (n): nhd. Hirsch

Hirsch, afries. her-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hirsch

Hirsch, anfrk. hir-ot 1, st. M. (a): nhd. Hirsch

Hirsch, as. hir-u-t* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Hirsch; s-kel-a-ho*? 3, s-kel-o*?, sw. M. (n): nhd. Hirsch

Hirsch, ahd. hiruz 30, hirz, st. M. (a?, i?): nhd. Hirsch; hiruzo* 1, sw. M. (n): nhd. Hirsch; russihiruz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. eine Hirschart, Hirsch

Hirsch, mhd. hirz, hiers, hirres, herz, sw. M., st. M.: nhd. Hirsch; hirzetier, st. N.: nhd. Hirsch

Hirsch, mnd. dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh

Hirsch, mnd. herte (2), harte, hert, herd, N., M.: nhd. Hirsch, Hirsch als Wildbret, Hirschbraten

hirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirsch..., ae. hiert-en, Adj.: nhd. Hirsch...

Hirsch..., ahd. hircinus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Hirsch...; hiruzīn* 4, hirzīn*, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch

Hirsch..., mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

Hirsch..., mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

hirschantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschart -- eine Hirschart, ahd. russihiruz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. eine Hirschart, Hirsch

hirschauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschbezoar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschbirsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschbisam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschbock, ahd. bok* 29, buk*, boc, st. M. (a): nhd. Bock, Ziegenbock, Hirschbock

hirschbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschbraten, mnd. herte (2), harte, hert, herd, N., M.: nhd. Hirsch, Hirsch als Wildbret, Hirschbraten; hertenbrāde, M.: nhd. Hirschbraten

hirschbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirschbrül, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschbrunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschbrunst, mnd. hertesbruns (1), F.: nhd. Hirschbrunst, eine Schwammart

hirschbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirschbürsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirsche -- Gehege für Rehe und Hirsche, mnd. rēhāgen, M.: nhd. »Rehhagen«, eingefriedetes Landstück, Gehege für Rehe und Hirsche

Hirsche -- Jagdmöglichkeit auf Hirsche, mnd. hertenjacht, hartenjacht, F.: nhd. Hirschjagd, Jagdmöglichkeit auf Hirsche

Hirsche -- Zeit in der die Hirsche feist sind, mhd. hirzveizte, hirzfeizte*, st. F.: nhd. »Hirschfeiste«, Zeit in der die Hirsche feist sind, Hirschjagd

hirscheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirscheingeweide -- Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

Hirscheingeweide -- Teil der Hirscheingeweide, mhd. pas (1), st. M.: nhd. Teil der Hirscheingeweide, Eingeweide

Hirschen -- Schutz von Hirschen, ae. déo-r-friþ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Tierfrieden«, Schutz von Hirschen

hirschen, ahd. hiruzīn* 4, hirzīn*, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch

hirschen, mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

hirschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirschenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschentragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschenwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirsches -- Fällen des Hirsches bei der Jagd, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag

Hirsches -- Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen, an. Eik-þyrn-ir, M.: nhd. »Eichendornbusch«, Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen

Hirsches -- Rückenstück des Hirsches oder Rehes, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

Hirsches -- Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches, mhd. bastsite, st. M.: nhd. Wildzerlegungskunst, Vorgehensweise beim Enthäuten und Zerlegen eines Hirsches

Hirsches -- Zeugungsglied des Hirsches, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

Hirsches -- Zeugungsglied des Hirsches, mnd. simmel, zimmel, N.: nhd. Zeugungsglied des Hirsches

hirschfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirschfahrt, mhd. hirzvart, hirzfart*, st. F.: nhd. »Hirschfahrt«, Hirschjagd

Hirschfährte -- Kennzeichen der Hirschfährte, mhd. ingesigel, st. N.: nhd. Siegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

hirschfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschfänger, mhd. weidenære, weidener, st. M.: nhd. »Weidner«, Fütterer, Jäger, Jagdmesser, Hirschfänger

Hirschfänger, mnd. ? upstēkel*, upstekel, mnd.?, Sb.: nhd. Hirschfänger?

hirschfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hirschfeiste, mhd. hirzveizte, hirzfeizte*, st. F.: nhd. »Hirschfeiste«, Zeit in der die Hirsche feist sind, Hirschjagd

hirschfeiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschfell, ahd. hiruzhūt* 1, st. F. (i): nhd. Hirschhaut, Hirschfell

Hirschfell, mnd. dēresvel, N.: nhd. Rehfell, Hirschfell

hirschfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschgallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgeäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgefährt, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschgehoern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirschgehörn, mhd. hirzgehürne, st. N.: nhd. »Hirschgehörn«, Hirschgeweih

hirschgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgelos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgenack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirschgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgestalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschgeweih, mhd. hirzesgewīge 1, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?; hirzgewīge, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?

Hirschgeweih, mhd. hirzgehürne, st. N.: nhd. »Hirschgehörn«, Hirschgeweih; hirzhorn, st. N.: nhd. Hirschhorn, Hirschgeweih, Hirschhornsalz

Hirschgeweih, mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

-- Hirschgeweih als Wappenzeichen: mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

-- Hirschgeweih als Wirtshauszeichen: mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze)

-- Kronleuchter aus Hirschgeweih: mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze); hertestwīchkrōne, harthwigskrōne, F.: nhd. Kronleuchter aus Hirschgeweih

Hirschgeweih, mnd. twīch, mnd.?, N.: nhd. Zweig, Geweih, Hirschgeweih

hirschgeweih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschgeweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirschgeweihzacken, mhd. gezinde, st. N.: nhd. Hirschgeweihzacken

hirschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschguldener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschgünsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschhals, mhd. hirzhals, st. M.: nhd. Hirschhals, Koller von Hirschleder

Hirschhals, mnd. herteshals, M.: nhd. Hirschhals

hirschhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschhals, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirschhaut, ahd. hiruzhūt* 1, st. F. (i): nhd. Hirschhaut, Hirschfell

Hirschhaut, mhd. helwehūt 1, st. F.: nhd. Hirschhaut

Hirschhaut, mnd. herteshūt, hertzhūt, herdshūt, herczhūt, hershūt, F.: nhd. Hirschhaut

-- aus Hirschhaut bestehend: mnd. herteren (2), harteren, Adj.: nhd. Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschhaut bestehend

hirschhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschhäuten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirschhäuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschhirn, mnd. hertesbrēgen, hertesbrāgen, M., F., N.: nhd. Hirschhirn

Hirschhoden, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

hirschholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschhorn (als Arznei), mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

Hirschhorn, mhd. hirzhorn, st. N.: nhd. Hirschhorn, Hirschgeweih, Hirschhornsalz

Hirschhorn, mnd. herteshōrn, hertzhoren, hershōrn, harteshōrn, N.: nhd. Hirschhorn

hirschhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschhornbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschhornflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschhorngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschhornkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirschhornknopf, mnd. hōrnknōp, horenknōp, M.: nhd. Hornknopf, Hirschhornknopf

hirschhornöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschhornsalz, mhd. hirzhorn, st. N.: nhd. Hirschhorn, Hirschgeweih, Hirschhornsalz

hirschhornsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschhornschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschhornzinken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschinschlitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschjagd -- Zeit für die Hirschjagd, mhd. veize (1), veiz, feize*, feiz*, st. F.: nhd. Fett, Feistheit, Fülle, Zeit für die Hirschjagd; veizete, veizte, feizete*, feizte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feiste«, Feistheit, Fett, Fülle, Zeit für die Hirschjagd

Hirschjagd, mhd. hirzvart, hirzfart*, st. F.: nhd. »Hirschfahrt«, Hirschjagd; hirzveizte, hirzfeizte*, st. F.: nhd. »Hirschfeiste«, Zeit in der die Hirsche feist sind, Hirschjagd

Hirschjagd, mnd. hertenjacht, hartenjacht, F.: nhd. Hirschjagd, Jagdmöglichkeit auf Hirsche hirschjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirschkäfer, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer; schrōtel, st. M.: nhd. Hirschkäfer

Hirschkäfer, mnd. schr˙ dære*, schr˙ der, schr˙ r, schruder, schrāder, schrādere, M.: nhd. »Schröter«, Schneider, Weinschröter, Bierschröter, Hirschkäfer

Hirschkäfer, mnd. v˙ rworm, M.: nhd. »Feuerwurm«, Hirschkäfer, Leuchtkäfer?, Erreger einer Hautentzündung

hirschkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschkalb -- Hirschkalb mit Geweihstangen, ahd. spizzo (2) 3, sw. M. (n): nhd. Spießer, Spießhirsch, Spießbock, Hirschkalb mit Geweihstangen

Hirschkalb, anfrk. hin-d-kal-f* 4, st. N. (az/iz): nhd. Hirschkalb

Hirschkalb, ahd. hintilkalb* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Rehkitz; hintkalb 24, hintūnkalb*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Kitz, Rehkitz, Hindkalb, junger Hirsch, Hinde

Hirschkalb, mhd. hindelkalp? 3?, st. N.: nhd. Hindkalb«, Hirschkalb, junges Hirschtier; hindenkalp, st. N.: nhd. »Hindkalb«, Hirschkalb; hintkalp, st. N.: nhd. Hirschkalb, Hindkalb; hirzilīn 1, hirzilī, hirzelīn, st. N.: nhd. »Hirschlein«, junger Hirsch, Hirschkalb

hirschkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschkappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschklammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschklee, mnd. hertesklēver, herteskleīver, M.: nhd. Hirschklee, Steinklee

hirschklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschklinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschkostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschkraut, mnd. herteskrūt, N.: nhd. »Hirschkraut«

hirschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirschkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschkuh, idg. *elənī, F.: nhd. Hirschkuh

Hirschkuh, anfrk. *hin-d?, st. F. (i)?: nhd. Hinde, Hirschkuh

Hirschkuh, ahd. hint 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hinde, Hirschkuh; hinta 18?, hinna, sw. F. (n): nhd. Hinde, Hirschkuh

Hirschkuh, mhd. hinde (1), hinte, sw. F.: nhd. Hinde, Hirschkuh

Hirschkuh, mnd. hinde, F., N.: nhd. Hinde, Hirschkuh

-- Fell der Hirschkuh: mnd. hindenvel, N.: nhd. Hindenfell, Fell der Hirschkuh

-- Haut der Hirschkuh: mnd. hindenhūt, F.: nhd. Hindenhaut, Haut der Hirschkuh

-- kleine Hirschkuh: mnd. hindeken, N.: nhd. Hindchen, kleine Hinde, kleine Hirschkuh

hirschkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschkuhähnlich, mhd. hindenbære, Adj.: nhd. hirschkuhähnlich

hirschküren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschlauf -- hornichter Teil am Hirschlauf, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Hirschlauf -- hornige Teile am Hirschlauf, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Hirschlauf -- horniger Teil am Hirschlauf, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

hirschlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirschlauft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirschlauft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirschleder -- aus Hirschleder hergestellt, mhd. hirzīn, Adj.: nhd. »hirschen«, Hirsch..., vom Hirsch stammend, aus Hirschleder hergestellt

Hirschleder -- Koller von Hirschleder, mhd. hirzhals, st. M.: nhd. Hirschhals, Koller von Hirschleder

hirschleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hirschlein, mhd. hirzilīn 1, hirzilī, hirzelīn, st. N.: nhd. »Hirschlein«, junger Hirsch, Hirschkalb

hirschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschluchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschlummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschmetzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschminze, mhd. hirzminze 1, sw. F., st. F.: nhd. Hirschminze

hirschminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hirschname, an. ((Dun-eyrr, M.: nhd. »Feuergänger«, (Hirschname)); (Dura-þrōr, st. M. (a): nhd. Hirschname

hirschnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschpetersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschreh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschrute, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

hirschruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschschwamm, mhd. bockesswam 1, bockesswamp, buckesswam, buckesswamp, st. M.: nhd. »Bocksschwamm«, Hirschschwamm, Lärchenschwamm

Hirschschwamm, mnd. hertesswam, M.: nhd. »Hirschschwamm«, eine Schwammart

hirschschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirschschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirschstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschtalg, mnd. hertestallich, hertzstallich, N.: nhd. Hirschtalg

hirschthränen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschtier -- junges Hirschtier, mhd. hindel 1, st. M.: nhd. junge Hinde, junger Hirsch, junges Hirschtier; hindelkalp? 3?, st. N.: nhd. Hindkalb«, Hirschkalb, junges Hirschtier

Hirschtrüffel, ahd. ? hiruzwurz 1?, hiruzzeswurz, st. F. (i): nhd. Hirschzunge, Hirschtrüffel?

Hirschtrüffel, mhd. hirzesswam 1, st. M.: nhd. Hirschtrüffel; hirzswam 3, st. M.: nhd. Hirschtrüffel; ? hirzwurz, st. F.: nhd. Hirschwurz, Hirschzunge, Hirschtrüffel?

hirschtrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschtrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hirschvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirschvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschwarte, mhd. hirzwarte, st. F.: nhd. »Hirschwarte«, Hochstand, Jagdstand, Anstand

Hirschwild, mnd. herteswilt, N.: nhd. »Hirschwild«, Rotwildfleisch

hirschwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschwundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirschwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirschwurz, mhd. hirzeswurz 6?, st. F.: nhd. Hirschwurz, Hirschzunge; hirzwurz, st. F.: nhd. Hirschwurz, Hirschzunge, Hirschtrüffel?

Hirschwurz, mnd. herteswort, F.: nhd. Hirschwurz

hirschwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirschzahn, mnd. hindentant*, hindentan, M.: nhd. Hindenzahn, Hirschzahn

Hirschziege, mhd. tragelaph, sw. M.: nhd. Hirschziege

hirschziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirschziemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschziemer, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

hirschziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirschzunge (eine Arzneipflanze), mnd. hertestunge, hertztunge, F.: nhd. Hirschzunge (eine Arzneipflanze), echter Speik (eine Pflanze)

Hirschzunge, ahd. hiruzwurz 1?, hiruzzeswurz, st. F. (i): nhd. Hirschzunge, Hirschtrüffel?; hiruzzunga* 29, hiruzeszunga*, st. F. (ō): nhd. Hirschzunge

Hirschzunge, mhd. hirzeswurz 6?, st. F.: nhd. Hirschwurz, Hirschzunge; hirzwurz, st. F.: nhd. Hirschwurz, Hirschzunge, Hirschtrüffel?

Hirschzunge, mnd. rossentunge, rozentunge, F.: nhd. »Rosszunge«, Hirschzunge; rostunge, F.: nhd. »Rosszunge«, eine Farnart, Hirschzunge

hirschzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirse, germ. *hersja-, *hersjaz, st. M. (a): nhd. Hirse; *hersjō-, *hersjōn, *hersja-, *hersjan, sw. M. (n): nhd. Hirse

Hirse, an. hir-s-i, st. N. (ja): nhd. Hirse

Hirse, ae. mīl (2), st. N. (ja): nhd. Hirse

-- eine Art Hirse: ae. pan-ic, st. M. (a): nhd. Fench, Hirseart, eine Art Hirse

Hirse, as. mil-l-i 1, st. N. (ja): nhd. Hirse; pėnik 4, st. N. (a): nhd. Hirse

Hirse, ahd. griuzi* 1, st. N. (ja): nhd. Grieß, Hirse; hirsa* 1, ahd.?, F. (?): nhd. Hirse; hirsi 24, st. M. (ja): nhd. Hirse; hirso 2, sw. M. (n): nhd. Hirse; pfenih* 41, phenih*, fenih, st. N. (a): nhd. Pfenich, Hirse, Fench, Welscher Fench

Hirse, mhd. brī, st. M., sw. M.: nhd. Brei, Hirse; brīe, prīe, st. M., sw. M.: nhd. Brei, Hirse

Hirse, mhd. hirs, st. M.: nhd. Hirse; hirse (1), sw. M.: nhd. Hirse; hirse (2), st. F., sw. F.: nhd. Hirse

Hirse, mhd. pfenich*, phenich, phenech, penich, st. M.: nhd. »Pfennich«, Fench, Hirse

Hirse, mnd. herse, F.: nhd. Hirse

-- aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht: mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

-- grobgemahlene Hirse: mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

hirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirseart -- eine Hirseart, mnd. pennek, pennik, pennech, pennuk, pennug, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench, eine Hirseart

Hirseart, ae. pan-ic, st. M. (a): nhd. Fench, Hirseart, eine Art Hirse

hirseartiges -- ein hirseartiges Getreide, mnd. pēnīt (2), penid, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench; pennek, pennik, pennech, pennuk, pennug, Sb.: nhd. ein hirseartiges Getreide, Fench, eine Hirseart

hirsebirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirsebrei, mhd. brein* 1, prein, M.: nhd. Brei, Hirsebrei

Hirsebrei, mhd. hirsegrütze, st. N., st. F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsebrei

hirsebrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsedrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirsefeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirsefieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

hirsefink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirseförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirsegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirsegrütze, mhd. hirsegrütze, st. N., st. F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsebrei

Hirsegrütze, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht hirsegrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirseknauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsekoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsekoeniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsekolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hirsekorn, ahd. hirsikorn* 2, st. N. (a): nhd. Hirsekorn

Hirsekorn, mhd. breinkorn, brīenkorn, st. N.: nhd. Hirsekorn

Hirsekorn, mhd. hirsegrūz, st. M., st. F.: nhd. Hirsekorn; hirsekorn, st. N.: nhd. Hirsekorn

hirsekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirsekörnchen, mhd. hirsekörnelīn, hirsekörnlīn, st. N.: nhd. Hirsekörnlein, Hirsekörnchen

Hirsekörnlein, mhd. hirsekörnelīn, hirsekörnlīn, st. N.: nhd. Hirsekörnlein, Hirsekörnchen

Hirsekornmühle, mhd. hirsenvese, hirsenfese*, sw. F.: nhd. Hirsekornmühle

hirsemontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hirsendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirsengrütze, mnd. hersegrütte, hersegrutte, hersegörte, F.: nhd. Hirsegrütze, Hirsengrütze, grobgemahlene Hirse, aus grobgemahlener Hirse bereitetes Gericht

hirsenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirsenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirsenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirsennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirsenpfriemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsenunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirsereibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsesackzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsesieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirsespreu, ahd. hirsispriu 1, st. N. (wa): nhd. Hirsespreu

hirsestampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirsestampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsetute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirseverschnick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirsevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsezehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirsezinstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirt, germ. *herdja-, *herdjaz, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte

Hirt, got. haírd-ei-s 12, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 86, 125): nhd. Hirt

Hirt, an. hirð-ir (1), st. M. (ja): nhd. Hirt

Hirt, ae. hierd-e, hird-e, hyrd-e, hiord-e, heord-e, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Wächter; hierd-e-man-n, M. (kons.): nhd. Hirt, Hirte; hrī-þ-er-hyr-d-e, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Rinderhirte; swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger

Hirt, afries. herd-ere 2, st. M. (ja): nhd. Hirt

Hirt, as. hird-i 6, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Herr

Hirt, ahd. hirti 56, hirt, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Wächter, Schafhirte, Schäfer; kumistuodal* 5, kumistadul*, st. M. (a): nhd. Hirt, Stallknecht, Stallmeister, Gutsverwalter

Hirt, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender; hirt, st. M.: nhd. Hirt, Hirte

Hirt, mnd. hērde (1), herde, heerde, heirde, heyrde, hirde, hijrede, hijerde, M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; hirde (1), M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; h· desman, M.: nhd. Aufseher, Viehhüter, Hirt

Hirt, mnd. swēn, swein, swēne, sweine, swīn, st. M.: nhd. Hirt, Hirte, Knecht, Schweinehirte; swēnære*, swēner, sweiner, st. M.: nhd. Schweinehirte, Hirt, Hirte, Knecht

hirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirtchen, mnd. hērdeken, N.: nhd. Hirtchen

Hirte -- als Hirte gehen, mnd. hērdegān, anom. V.: nhd. als Hirte gehen, hüten

Hirte -- guter Hirte, mnd. ersehērde, M.: nhd. wahrer Hirte, guter Hirte, Jesus

Hirte -- Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt, mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

Hirte -- ohne Hirte seiend, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

Hirte -- wahrer Hirte, mnd. ersehērde, M.: nhd. wahrer Hirte, guter Hirte, Jesus

Hirte sein (V.), mnd. hērden (1), sw. V.: nhd. Hirte sein (V.), hüten, bewachen, schützen

Hirte, idg. *pōimen-?, *poh2imén-?, Sb.: nhd. Hirte

Hirte, germ. *herdja-, *herdjaz, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte

Hirte, ae. hierd-e, hird-e, hyrd-e, hiord-e, heord-e, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Wächter; hierd-e-man-n, M. (kons.): nhd. Hirt, Hirte; hrī-þ-er-hyr-d-e, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Rinderhirte; swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger

-- ohne Hirte seiend: ae. hierd-e-léa-s, Adj.: nhd. hirtenlos, ohne Hirte seiend

Hirte, anfrk. hird-i* 1, st. M. (ja): nhd. Hirte

Hirte, as. hird-i 6, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Herr

Hirte, ahd. hirti 56, hirt, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Wächter, Schafhirte, Schäfer; senno 2, sw. M. (n): nhd. Senn, Senne, Hirte, Schäfer

Hirte, mhd. hertære, herter, hirtære, hirter, st. M.: nhd. Hirte, Kuhhirte, Rinderhirte, Ausharrender; hertepflegære*, hertephlegære, st. M.: nhd. »Herdenpfleger«, Hirte; hirt, st. M.: nhd. Hirt, Hirte; hirte, hierte, herte, st. M., sw. M.: nhd. Hirte; hüetære, hüeter, huotære, huoter, hūtære, hūter, st. M.: nhd. Hüter, Behüter, Wächter, Aufseher, Hirte, Beschützer

Hirte, mhd. sennære, st. M.: nhd. Hirte, Senne, Senner; senne (1) 5 und häufiger?, sw. M.: nhd. Hirte, Senne; swein, st. M.: nhd. Hirte, Knecht; sweinære, sweiner, st. M.: nhd. Hirte, Knecht

Hirte, mhd. weidære, weider st. M.: nhd. »Weider«, Hirte; weider, st. M.: nhd. Hirte

Hirte, mnd. hēr* (4)**, M.: nhd. Hirte; hērdære* (1), hērder, M.: nhd. Hirte, Treiber; hērde (1), herde, heerde, heirde, heyrde, hirde, hijrede, hijerde, M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; hirde (1), M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

Hirte, mnd. swēn, swein, swēne, sweine, swīn, st. M.: nhd. Hirt, Hirte, Knecht, Schweinehirte; swēnære*, swēner, sweiner, st. M.: nhd. Schweinehirte, Hirt, Hirte, Knecht

hirte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirten -- Amt des Hirten, mnd. hērdeschop, hirtscap, F.: nhd. Amt des Hirten, Hirtenschaft, Hütung einer Herde

Hirten -- dem Hirten eigen, mhd. hirtlich, Adj.: nhd. Hirten..., dem Hirten eigen, wachsam; hirtlīche, Adv.: nhd. dem Hirten eigen, wachsam

Hirten -- Frau des Hirten, mnd. hērdische*, hērdesche, F.: nhd. Frau des Hirten

Hirten -- Hütte des Hirten, mnd. hērdehūs, N.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdekāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdenkāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten

Hirten -- in der Art eines Hirten, mnd. hērdewīse*, hērdewīs, Adv.: nhd. in der Art eines Hirten

Hirten -- nach Hirten Weise nach Hirtenart, mnd. hērdelīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. hirtlich, nach Hirten Weise nach Hirtenart

Hirten -- ohne Hirten seiend, mhd. hirtelōs, Adj.: nhd. »hirtenlos«, unbewacht, ohne Hirten seiend

Hirten -- Recht den Hirten zu bestellen, mhd. hirtschaft, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Recht den Hirten zu bestellen, Viehhut, Viehtrieb

Hirten -- Umhängetasche wie sie Hirten tragen, mnd. hērdentasche, F.: nhd. »Hirtentasche«, Umhängetasche wie sie Hirten tragen

Hirten -- Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, mnd. veltgānde, N.: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd; veltgenge, veltginge, N.?: nhd. Vieh das vom Hirten ins Feld getrieben wird, Ackerpferd

Hirten -- vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr, mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr

Hirten -- Wohnort der Hirten, ahd. hirtiheimstat* 1, st. F. (i): nhd. »Hirtenheimstatt«, Wohnort der Hirten

Hirten -- Wohnung des Hirten, mnd. hērdehūs, N.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdekāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdenkāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten

Hirten -- zu den Hirten gehörig, ae. hierd-e-lic, Adj.: nhd. zu den Hirten gehörig

Hirten -- zu den Hirten gehörig, ahd. hirtilīh* 3, hirtlīh*, Adj.: nhd. Hirten..., zu den Hirten gehörig, fürsorglich

Hirten -- zum Hirten gehörig, mhd. hirtisch 1, Adj.: nhd. Hirten..., zum Hirten gehörig

Hirten, mhd. viheliute, vihelūte, veheliute, vehliute, fiheliute*, feheliute*, fehliute*, st. M. Pl.: nhd. »Viehleute«, Hirten

hirten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hirten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirten..., ahd. hirtilīh* 3, hirtlīh*, Adj.: nhd. Hirten..., zu den Hirten gehörig, fürsorglich

Hirten..., mhd. hirtisch 1, Adj.: nhd. Hirten..., zum Hirten gehörig; hirtlich, Adj.: nhd. Hirten..., dem Hirten eigen, wachsam

Hirten..., mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Hirten..., nach Hirtenart handelnd; hērdisch***, Adj.: nhd. Hirten...

hirtenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirtenamt, ahd. hirtentuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Hirtentum«, Hirtenamt

Hirtenamt, mhd. hirtenambehte*, hirtenambet, st. N.: nhd. »Hirtenamt«, Hirtendienst

hirtenamt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirtenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenämtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirtenamtsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenamtverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirtenart -- nach Hirten Weise nach Hirtenart, mnd. hērdelīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. hirtlich, nach Hirten Weise nach Hirtenart

Hirtenart -- nach Hirtenart handelnd, mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Hirten..., nach Hirtenart handelnd

hirtenbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbeeidigungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbeeidigungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hirtenbrief, mnd. bischopbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief; bischopesbrēf*, bischopesbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief

hirtenbrief, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hirtenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirtenbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hirtenbuch, ae. hierd-e-bōc, F. (kons.): nhd. »Hirtenbuch«, Cura pastorialis

hirtenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hirtenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtendeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hirtendienst, mhd. hirtenambehte*, hirtenambet, st. N.: nhd. »Hirtenamt«, Hirtendienst

hirtendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hirtendingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hirtenflöte, ahd. habarhalm* 1, st. M. (a): nhd. Haferhalm, Hirtenflöte
Hirtenflöte, mnd. koppelpīpe, koppelpipe, F.: nhd. Hirtenflöte
Hirtenflöte, mnd. sīrinc, sīrninc, sirnink, M.: nhd. Röhre, Katheder, Hirtenflöte, Syrinx
hirtenflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenfreilass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengerichtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengerichtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenhaus, mhd. hirtenhūs, st. N.: nhd. »Hirtenhaus«, Hirtenhütte
Hirtenhaus, mnd. hērdehūs, N.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdekāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdenkāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten
hirtenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenheimstatt, ahd. hirtiheimstat* 1, st. F. (i): nhd. »Hirtenheimstatt«, Wohnort der Hirten
Hirtenhorn, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars
hirtenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenhund, ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund
hirtenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hirtenhütte, mhd. hirtehütte 1, sw. F., st. F.: nhd. Hirtenhütte, Hütte; hirtenhūs, st. N.: nhd. »Hirtenhaus«, Hirtenhütte
hirtenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenhüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hirtenjunge, mnd. ōhērdære*, ōhērder, M.: nhd. Unterhirte, Hirtenjunge; ōhērde, ouhērde, M.: nhd. Unterhirte, Hirtenjunge
hirtenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenkaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hirtenkeule, mhd. kolbe, kolve, kolfe*, kulbe, sw. M.: nhd. Kolbe, Kolben, Knüppel, Keule, Hirtenkeule
hirtenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenkeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hirtenknabe, mhd. wartkint, st. N.: nhd. »Wartkind«, Hirtenknabe
hirtenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hirtenkölbchen, mhd. hirtenkolbichīn 1, st. N.: nhd. »Hirtenkölbchen«, Hirtenstab
hirtenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hirtenlehen, mhd. hirtenlēhen, st. N.: nhd. Hirtenlehen; hirtlēhen, st. N.: nhd. Hirtenlehen
hirtenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenleitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hirtenlied, mhd. pasturēle, st. N.: nhd. Hirtenlied
hirtenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hirtenlohn, mhd. hirtenlōn 1, st. N., st. M.: nhd. Hirtenlohn
Hirtenlohn, mnd. hērdelōn, N.: nhd. Hirtenlohn
hirtenlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenlohngetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenlos, ae. hierd-e-léa-s, Adj.: nhd. hirtenlos, ohne Hirte seiend
hirtenlos, ahd. hirtilōs* 1, Adj.: nhd. »hirtenlos«, ausgelassen
hirtenlos, mhd. hirtelōs, Adj.: nhd. »hirtenlos«, unbewacht, ohne Hirten seiend
hirtenlos, mnd. hērdelōs, Adj.: nhd. hirtenlos
hirtenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenlosigkeit, ahd. hirtilōsī* 1, hertilōsī, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Hirtenlosigkeit«, Ausgelassenheit, Übermut
hirtenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hirtenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW
hirtennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenpfad, mhd. hirtenpfat, hirtenphat, st. M.: nhd. Hirtenpfad
hirtenpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenpfeife, mnd. hērdenpīpe, F.: nhd. Hirtenpfeife
hirtenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenpfründe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hirtenrecht, mhd. hirtenreht, st. N.: nhd. »Hirtenrecht«, vom Hirten bei Dienstantritt zu entrichtende Gebühr
hirtenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hirtenschaft, mnd. hērdeschop, hirtscap, F.: nhd. Amt des Hirten, Hirtenschaft, Hütung einer Herde
hirtenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenschuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenschuettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenschutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenseckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
hirtensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtensprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenstab -- Hirtenstab eines Bischofs, mnd. bischopesstaf, bischoppesstaf, M.: nhd. »Bischofsstab«, Krummstab eines Bischofs, Hirtenstab eines Bischofs
Hirtenstab, ahd. knuttil 7, st. M. (a): nhd. Knüttel, Knüppel, Keule, Knotenstock, Hirtenstab; krukka* 6?, krucka*, sw. F. (n): nhd. Krummholz, Krummstab, Krücke, Hirtenstab, Feuerhaken, Marterinstrument
Hirtenstab, mhd. hirtenkolbichīn 1, st. N.: nhd. »Hirtenkölbchen«, Hirtenstab; hirtenstap, st. M.: nhd. Hirtenstab, Dienst, Gerechtsame
Hirtenstab, mnd. hērdestaf, herdestaf, M.: nhd. Hirtenstab, Bischofsstab
Hirtenstab, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher
hirtenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstaebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hirtenstand, mhd. hirtentuom, st. N.: nhd. Hirtenstand
hirtenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirtenstöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenstrafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hirtentäschchen, ahd. gensekresso 1?, sw. M. (n): nhd. »Gänsekresse«, Hirtentäschchen; krispila* 4, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hirtentäschchen
Hirtentäschchen, mhd. krispele 5, st. F.?, sw. F.?: nhd. Hirtentäschchen, Hirtentäschel
Hirtentasche, mhd. hirtentasche 1, hirtentesche, sw. F., st. F.: nhd. Umhängetasche, Hirtentasche
Hirtentasche, mnd. h· dæretasche*, h· dertasche, h· deretasche, hodertasche, F.: nhd. Hirtentasche
Hirtentasche, mnd. hērdentasche, F.: nhd. »Hirtentasche«, Umhängetasche wie sie Hirten tragen
hirtentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hirtentäschel, mhd. bluotwurz 2, st. F.: nhd. »Blutwurz«, Hirtentäschel, Vogel-Knöterich?; bluotwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Blutwurz«, Hirtentäschel, Vogel-Knöterich?
Hirtentäschel, mhd. gensekresse 3, sw. M., sw. F.: nhd. »Gänsekresse«, Hirtentäschel; krispele 5, st. F.?, sw. F.?: nhd. Hirtentäschchen, Hirtentäschel
Hirtentäschel, mnd. taschenkrūt, taskenkrūt, N.: nhd. »Taschenkraut«, Hirtentäschel, Ackertäschelkraut
-- Destillat aus Hirtentäschel: mnd. taschenkrūtwāter, N.: nhd. »Taschenkrautwasser«, Destillat aus Hirtentäschel
Hirtentäschelkraut, mnd. ? blōtkrūt, Sb.: nhd. Hirtentäschelkraut?
Hirtentäschelkraut, mnd. gensekerse, gensekersse, gansekerse, F.: nhd. »Gänsekresse«, Hirtentäschelkraut
hirtenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtentrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hirtentum, ahd. hirtentuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Hirtentum«, Hirtenamt
Hirtentum, mhd. hirtsame, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Viehhut, Viehtrieb; hirtschaft, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Recht den Hirten zu bestellen, Viehhut, Viehtrieb
hirtentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenweinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenwerkberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenwerksberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hirter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hirtin, mhd. hirtinne*, hirtīn, st. F.: nhd. Hirtin
hirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hirtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hirtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtlich, mnd. hērdelīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. hirtlich, nach Hirten Weise nach Hirtenart
hirtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hirtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtschaftkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtschaftskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirtsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hirzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hispanisch, ahd. spānisk* 3, spānisc*, Adj.: nhd. spanisch, hispanisch

hispanisch, mhd. ispanisch, Adj.: nhd. »hispanisch«, spanisch

hispanisch, mnd. hispannisch, Adj.: nhd. hispanisch, spanisch

hispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hiss, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hissenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hisstau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hist, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

histörchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Historie, mhd. istōrje, istōrie, istōrje, F.: nhd. »Historie«, Geschichte, Erzählung, Legende

Historie, mnd. geschicht, geschichte, N.: nhd. Geschehnis, Ereignis, Vorfall, Zwist, Streitigkeit, Feindseligkeit, Aufstand, Geschick, Zufall, Geschichte, Historie; histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

historie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Historienbuch, mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte

historienmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

historienmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Historienschreiber, mnd. histōrienschrīvære*, histōrienschrīver, M.: nhd. »Historienschreiber«, Geschichtsschreiber, Chronist

historienschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

historier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Historiker, ae. stæ-r-wrī-t-ere, st. M. (ja): nhd. Geschichtsschreiber, Historiker

historiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

historisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

hitschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitternessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hitzblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hitzblatter -- Hitzblatter an der Hand, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Hitzblätter, ahd. siura 7, sw. F. (n): nhd. Krätzmilbe, Hitzblätter

Hitzblatter, mnd. s˙ re (1), sure, F.: nhd. Blatter, Hitzblatter, Finne, Krätzmilbe

hitzblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hitzblattern, mnd. ? vrēsch (4), mnd.?, Sb.: nhd. eine Art (F.) (1) Blattern?, Hitzblattern?

hitzbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hitze -- durch Hitze verderben, mhd. verhīwen*, verhīen, verheien, ferhīen*, ferheien*, sw. V.: nhd. schänden, zugrunderichten, zerstören, durch Hitze verderben

Hitze -- große Hitze, mnd. ˙ verhitte, ōverhitte, overhitte, auerhitte, F.: nhd. große Hitze

Hitze -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

Hitze -- von Hitze verzehren, mnd. dörchbernen, dorchbernen, sw. V.: nhd. durchbrennen, verbrennen, von Hitze verzehren

Hitze -- vor Hitze dampfen, mhd. pfimpfen, phimpfen*, sw. V.: nhd. vor Hitze dampfen

Hitze -- vor Hitze vergehen, mhd. verbrüeten, ferbrüeten*, sw. V.: nhd. vor Hitze vergehen

Hitze -- vor Hitze wallen, mhd. strudelen*, strudeln, sw. V.: nhd. vor Hitze wallen

Hitze, idg. *gu̯heros-, *gu̯horos-, N.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hormii̯ā, F.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hornos, *gu̯hr̥nos, Sb.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hortii̯ā, F.: nhd. Wärme, Hitze; *gu̯hrĕnsos, Sb.: nhd. Wärme, Hitze; *kăi- (3), *kĭ-, Sb.: nhd. Hitze; *kăit-, Sb., Adj.: nhd. Hitze, heiß; *leto-?, *lēti-?, *lēto-?, *lōto-?, Sb.: nhd. Brunst, Hitze, Zorn; *tepos-, N.: nhd. Hitze

Hitze, germ. *brōdi-?, *brōdiz, st. M. (i): nhd. Hitze, Brut; *brunadō-, *brunadōn, *brunada-, *brunadan, *brunaþō-, *brunaþōn, *brunaþa-, *brunaþan, sw. M. (n): nhd. Brennen, Jucken, Hitze; *haita- (2), *haitam, germ.?, st. N. (a): nhd. Hitze, Glut; *haitī-, *haitīn, sw. F. (n): nhd. Hitze; *haitiþō, *haiteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hitze; *haitō, st. F. (ō): nhd. Hitze; *hitjō, st. F. (ō): nhd. Hitze; *hitō-, *hitōn, sw. F. (n): nhd. Hitze; *hitō-, *hitōn, *hita-, *hitan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hitze; *swula-, *swulam?, st. N. (a): nhd. Brennen, Hitze

Hitze, got. hei-t-ō 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. »Hitze«, Fieber

Hitze, an. hit-a, sw. F. (n): nhd. Hitze; hit-i, sw. M. (n): nhd. Hitze

-- von der Hitze leidender Beizvogel: an. sauð-nir, M.: nhd. Habicht, von der Hitze leidender Beizvogel

Hitze, ae. bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft; hǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Hitze, Wärme; hǣ-t-u, hǣ-t-o, st. F. (ō): nhd. Hitze, Wärme, Glut, Leidenschaft, Geschlechtstrieb; hǣ-þ (2), st. F. (jō): nhd. Hitze, Trockenheit; *hǣ-þ-e, N.: nhd. Hitze; hā-t (2), st. N. (a): nhd. Hitze, Feuer; hi-t-t, st. F. (ō): nhd. Hitze; swal-oþ, M.: nhd. Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweoþ-ol (1), Sb.: nhd. Hitze, Flamme; swol, st. N. (a): nhd. Hitze, Brand, Flamme, Glut

-- brennende Hitze: ae. sweol-oþ, swol-oþ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme; sweol-oþ-a, sw. M. (n): nhd. brennende Hitze, Glut, Feuer, Flamme

Hitze, afries. hê-t-e 23, F.: nhd. Hitze; hê-t-ithe* 2, hê-t-t-e, st. F. (ō): nhd. Hitze

Hitze, anfrk. hi-t-t-i* 1, hi-t-t-e*, st. F. (ī): nhd. Hitze

Hitze, as. hėi-e 1, hėi-a*, st. F. (ō): nhd. Hitze; hê-t? (1) 4, st. N. (a): nhd. Hitze

Hitze, ahd. brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand; duft 2, st. M. (a?, i?): nhd. Duft, Hitze, Frost, Rauhreif; falawiskōntī* 1, falawiscōntī*, st. F. (ī): nhd. Asche, Glut, Hitze; gihei 6, giheigi*, giheiga* st. N. (ja?, a?): nhd. Hitze, Brand, Kornbrand; giheia* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hitze, Brand; hei (2) 3, st. N. (ja?): nhd. Brennen, Hitze, Kornbrand; heia* (1) 6, st. F. (ō): nhd. Brennen, Hitze, Kornbrand; heibrunst* 2, st. F. (i): nhd. Brand, Hitze, Brandhitze, glühende Hitze, Kornbrand; heizī 16, st. F. (ī): nhd. Hitze, Glut, Feuer, Feuersglut; hizza 46, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Hitze, Glut, Brand; *hizza, *hizzja, lang., F.: nhd. Hitze; hizzī* 1, st. F. (ī): nhd. Hitze; hizzina* 1, st. F. (ō?), sw. F. (n)?: nhd. Hitze; stredo* 2, sw. M. (n): nhd. Hitze, Glut; swilizzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hitze; wermī* 14, wermīn*, warmī*, wirmī*, st. F. (ī): nhd. Wärme, Hitze, Wärmen; wirma* 1?, st. F. (ō): nhd. Wärme, Hitze, Wärmen

-- glühende Hitze: ahd. heibrunst* 2, st. F. (i): nhd. Brand, Hitze, Brandhitze, glühende Hitze, Kornbrand

Hitze, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen; burnunge, st. F.: nhd. Feuer, Brennen, Hitze; entzündunge, entzundunge, enzundunge, enzündunge, st. F.: nhd. Entzündung, Hitze

-- Hitze verbreiten: mhd. behitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, Hitze verbreiten

-- in Hitze setzen: mhd. erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

Hitze, mhd. geheie (1), gehei, geheige, st. N.: nhd. »Gehei«, Hitze, Brand, Glut, Verdruss; gloste, glost, geloste, st. F.: nhd. Glut, Hitze; heize (2), st. F.: nhd. »Heiße«, Hitze; hitze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hitze, Wärme, Glut, Feuer, heiße Behandlung des Erzes, Ausrösten, Fieber, Flamme; hitzebrant, st. M.: nhd. »Hitzebrand«, Hitze; hitzene, st. F.: nhd. Hitze, Ausrösten

-- Hitze betreffend: mhd. hitziclich***, Adj.: nhd. hitzig, Hitze betreffend, mit Feuer verbunden

Hitze, mhd. hitzede, st. F.: nhd. »Hitze«; kaldiment, st. N.: nhd. »Hitze«

Hitze, mnd. gev˙ richhēt*, gev˙ richēt, gev˙ richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innigkeit; hei (1), hey, Sb.: nhd. Dürre, Hitze, heißer Dunst, trockene Zeit; hēte (2), heite, F.: nhd. Hitze; hēthēt, heitheit, F.: nhd. Hitze, Hitzigkeit; hētichhēt* (2), hētichēt, heiticheit, F.: nhd. Hitze, Hitzigkeit; hette, F.: nhd. Hitze; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hittede, F.: nhd. Hitze; hittichhēt*, hittichēt, hitticheit, F.: nhd. Hitze, starke Erregung, Unbedachtsamkeit, Jähzorn; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

-- die Hitze dämpfen: mnd. k˙ len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

-- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

-- Hitze vertreiben: mnd. k˙ lden, külden, sw. V.: nhd. abkühlen (trans.), kühlen, Hitze vertreiben

-- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

Hitze, mnd. sm˙ kichhêt*, sm˙ kichēt, sm˙ kicheit, smokicheit, F.: nhd. Rauch, Hitze, Dürre, Ausgedörrtheit

-- Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze: mnd. schermebret, schermbret, scharmbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand; schermenbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand

-- von Hitze und Trockenheit Risse bekommen: mnd. spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

Hitze, mnd. vörbernethēt*, vorbernthēt, vorberntheit, F.: nhd. Hitze, Eifer, Gier; v˙ richhēt*, v˙ richēt, v˙ richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

-- durch Hitze verdorren: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- durch Hitze versehrt werden: mnd. vörbr˙ ien*, vorbr˙ ein, vorbroeien, vorbroygen, vorbrogen, sw. V.: nhd. verbrühen, verbrennen, durch Hitze zerstören, durch Hitze versehrt werden

-- durch Hitze zerstören: mnd. vörbr˙ ien*, vorbr˙ ein, vorbroeien, vorbroygen, vorbrogen, sw. V.: nhd. verbrühen, verbrennen, durch Hitze zerstören, durch Hitze versehrt werden

-- von Hitze und Kälte mitgenommen: mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

-- vor Hitze sterben: mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vor Hitze zerfließen oder vergehen: mnd.

vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

hitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hitzeblatter, mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür

Hitzebrand, mhd. hitzebrant, st. M.: nhd. »Hitzebrand«, Hitze

Hitzeeinwirkung -- durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, mnd. rōsten, rosten, r· sten, rösten, rusten, sw. V.: nhd. rösten, durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, garen

hitzegrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hitzel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

hitzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hitzelgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hitzemonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hitzenessel, mnd. ? hētenettele*, hētenētele, heitenētele, F.: nhd. »Hitzenessel«?, Brennnessel?

hitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hitzeschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hitzflammend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hitzgeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hitzig -- zu hitzig werden, mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden

hitzig sein (V.), ahd. undulten* 2, sw. V. (1a): nhd. »ungeduldig sein (V.)«, hitzig sein (V.), leidenschaftlich sein (V.)

hitzig, germ. *brēþa-?, *brēþaz, *brǣþa-, *brǣþaz, *brēda-?, *brēdaz, *brǣda-, *brǣdaz, Adj.: nhd. heiß, hastig, hitzig; *kaiba- (2), *kaibaz, germ.?, Adj.: nhd. hitzig, heftig

hitzig, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz

hitzig, ahd. 4zornag* 17, Adj.: nhd. zornig, erzürnt, zornig über, erzürnt über, stürmisch, hitzig, unbeherrscht; 4zornīg* 3, Adj.: nhd. zornig, unbeherrscht, hitzig; gremizzo* 1, Adv.: nhd. grimmig, wild, heftig, hitzig, leidenschaftlich, mutig; rasko* 3, rasco, Adv.: nhd. rasch, heftig, hitzig, lebhaft, energisch, nachdrücklich; reski* 2, resci*, Adj.: nhd. hitzig, rasch, heftig; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig

hitzig, mhd. bruotic, bruotec, Adj.: nhd. heißentbrannt, hitzig, wütend

hitzig, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt; heizic 1, Adj.: nhd. »heißig«, hitzig, heftig; heizlich, Adj.: nhd. hitzig; hitzelich, Adj.: nhd. hitzig; hitzic, hitzec, Adj.: nhd. heiß, hitzig, brennend, inbrünstig; hitziclich***, Adj.: nhd. hitzig, Hitze betreffend, mit Feuer verbunden; hitziclīche, hitzeclīche, Adv.: nhd. heiß, hitzig, inbrünstig

hitzig, mhd. inhitzic, inhitzec, Adj.: nhd. »hitzig«, sehr heiß, entflammt, brennend, heiß

hitzig, mhd. tumpræze, tumberæze, Adj.: nhd. unüberlegt, hitzig, tollkühn, dummdreist

hitzig, mnd. hētich* (2)**, Adj.: nhd. heiß, hitzig; hitlīk***, hittelīk***, Adj.: nhd. hitzig, heftig, erbittert; hitlīke, hittelīke*, Adv.: nhd. hitzig, heftig, erbittert; hittich, hittech, Adj.: nhd. hitzig, glühend, heiß, erhitzt, fiebrig; inv· rich, invurich, Adj.: nhd. begeistert, entflammt, hitzig, flammend, zornig

-- hitzig brennend: mnd. hēt (2), heit, heyt, hōt, hoit, Adj.: nhd. heiß, erhitzt, glühend gemacht, hitzig brennend, entzündet, erregt, zornig

hitzig, mnd. m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig

hitzig, mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

hitzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hitzigem -- Mensch mit hitzigem Temperament, mnd. colērik, colēricus, M.: nhd. Choleriker, Mensch mit hitzigem Temperament

hitzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hitziger -- zu hitziger Krankheit geneigt, mhd. heizsüchtic, Adj.: nhd. »heißsüchtig«, zu hitziger Krankheit geneigt, fieberanfällig, fieberkrank

hitziges -- hitziges Temperament, mnd. cōlera, cōler, F.: nhd. Cholera, hitziges Temperament, Gallenruhr, rote Ruhr

hitziges -- hitziges Temperament, mnd. hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

Hitzigkeit, mnd. hēthēt, heitheit, F.: nhd. Hitze, Hitzigkeit; hētichhēt* (2), hētichēt, heiticheit, F.: nhd. Hitze, Hitzigkeit; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

hitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hitzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hitzköpfig, mhd. rāzköpfe, Adj.: nhd. hitzköpfig

hitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hitzschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hitzstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hiu, mhd. hiu, Interj.: nhd. »hiu«

hiuch, mhd. hiuch, Interj.: nhd. »hiuch«

hixen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hl. -- dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle, mhd. kriuzekapelle 1, sw. F.: nhd. Kreuzkapelle, dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle

Hl. -- Hl. Grabeskirche in Jerusalem, an. p-ulkr-o-kirk-ja, sw. F. (n): nhd. Hl. Grabeskirche in Jerusalem

Hl. -- Hl. Maria, mnd. lēidesmannische*, lēdesmansche, F.: nhd. Schutzherrin, Hl. Maria

hl. -- venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus, mnd. markelle, marcelle, Sb.: nhd. venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus

hleda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hlem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hlifan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hliftus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hloth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hlothbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hlothschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hm, mhd. sim, sichem, Interj.: nhd. ei, hm

hm, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

ho, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Hobel -- schwerer Hobel, mnd. bulle (6), M.: nhd. schwerer Hobel, Fußbodenhobel

Hobel, germ. *skabō-, *skabōn, *skaba-, *skaban, sw. M. (n): nhd. Schaber, Hobel

Hobel, an. lok-ar-r, st. M. (a): nhd. Hobel

Hobel, ae. loc-er, loc-or, st. M. (a): nhd. Hobel; sceaf-a, scaf-a, sw. M. (n): nhd. Schabe (F.) (2), Raupe, Hobel

Hobel, as. *ho-v-il?, *ho-ƀ-il?, as.?, st. M. (a?): nhd. Hobel; skav-o* 1, skaƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Hobel

Hobel, ahd. hobil* 2, st. M. (a?): nhd. Hobel; līhhiīsarn* 1, līchiīsarn*, līhhiīsan*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Hobel; lohhāri* 1, lochāri*, lohheri, st. M. (ja): nhd. Hobel; nuoil 37, nuil, nuogil, nuowil*, nuwil*, st. M. (a?): nhd. Hobel, Nuthobel, Schnitzmesser; nuoila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hohlmeißel, Hobel; nuoilīsarn* 1, nuoilīsan*, st. N. (a): nhd. Hobeleisen, Hobel, Hohlmeißel; ? rita 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hobel?; ? ritabank* 1, ritabanc*, ritibanc*, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Hobelbank?, Hobel?; ? rītera 21, rītara, sw. F. (n): nhd. Sieb, Hobel?; skaba* (1) 12, scaba, sw. F. (n): nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Hobeleisen, Krätze (F.) (2); skabo* 9, scabo, sw. M. (n): nhd. Schaber, Hobel, Sägemehl; stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

Hobel, mhd. hovel, hofel*, hobel, st. M.: nhd. Hobel

Hobel, mhd. nüejel, nüegel, st. N.: nhd. »Hobel«, Fughobel, Nuthobel

Hobel, mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand; schritwac 1, Sb.: nhd. Hobel; slihtholz, st. N.: nhd. Hobel

-- kleiner Hobel: mhd. schebelīn, st. N.: nhd. kleines Schabeisen, kleiner Hobel

Hobel, mnd. hōvel, hoffel, M.: nhd. Hobel, Zimmermannshobel, Tischlerhobel, Gerät zum Reinigen

-- mit dem Hobel bearbeiten: mnd. h· velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen

Höbel, mnd. h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel

Hobel, mnd. schāve, F.: nhd. Schabe (F.) (2), Schaber, Schabeisen, Hobel, Schermesser

-- großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden: mnd. strīkbank, strīkbenke, F.: nhd. »Streichbank«, großer feststehender Hobel der Böttcher über den die Dauben gestrichen werden, Zugbank der Böttcher

hobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hobelbank, ahd. ? ritabank* 1, ritabanc*, ritibanc*, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Hobelbank?, Hobel?

Hobelbank, mnd. hōvelbank, F.: nhd. »Hobelbank«

hobelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hobelbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hobelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hobeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hobeleisen, ahd. boumskaba* 5, boumscaba*, sw. F. (n): nhd. »Baumschaber«, Hobeleisen; boumskabo* 14, boumscabo, sw. M. (n): nhd. Hobeleisen, Baumschaber; nuoilīsarn* 1, nuoilīsan*, st. N. (a): nhd. Hobeleisen, Hobel, Hohlmeißel; skaba* (1) 12, scaba, sw. F. (n): nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Hobeleisen, Krätze (F.) (2)

Hobeleisen, mhd. boumschabe, F.: nhd. »Baumschabe«, Hobeleisen, Baumschaber

Hobeleisen, mnd. hōvelīsern*, hōvelīsern*, hōvelīseren, N.: nhd. »Hobeleisen«

hobeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hobelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hobelgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hobelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hobelgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hobelklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hobelmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

hobelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hobeln, idg. *gelebh-?, *glă̆bh-?, V.: nhd. schaben, höhlen, hobeln

hobeln, ahd. ginuoen* 1, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln; giskaban* 1, giscaban*, st. V. (6): nhd. »schaben«, glätten, hobeln, einebnen; nuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. glätten, fügen, hobeln, einfügen

hobeln, mhd. bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten

hobeln, mhd. hovelen* (1), hoveln, hofelen*, hofeln*, hobeln, sw. V.: nhd. hobeln

hobeln, mnd. h· velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen

hobeln, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem

Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

hobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hobeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hobelnder -- grob Hobelnder, mnd. schrubbære*, schrubber, M.: nhd. »Schrubber«, grob Hobelnder

hobelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hobelspan, mnd. hōvelspān, M.: nhd. Hobelspan

hobelspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hobelspanförmige -- hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

hobelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hobelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hobelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

höber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoberos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hobner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoboe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoboist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoch -- ebenso hoch, mhd. ebenhōhe, ebenhōh, Adv.: nhd. »ebenso hoch«, gleich hoch, gleichrangig

hoch -- gleich hoch, mhd. ebenhōch, ebenhōh, Adj.: nhd. »ebenhoch«, gleich hoch, gleichrangig; ebenhōhe, ebenhōh, Adv.: nhd. »ebenso hoch«, gleich hoch, gleichrangig

hoch -- hoch angesehen, mhd. durcherliuhtet*, durcherlūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erhaben«, hoch angesehen

hoch -- hoch angesehen, mhd. hōchwert, Adj.: nhd. hoch angesehen

hoch -- hoch aufjubeln, mhd. ergüften, sw. V.: nhd. ausrühmen, hoch aufjubeln

hoch -- hoch auserwählt, mhd. hōcherwelet*, hōcherwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch auserwählt

hoch -- hoch fliegen, mhd. hōchvliegen***, st. V.: nhd. »hochfliegen«, hoch fliegen

hoch -- hoch gelegenes Feld, mhd. hōchvelt, hōchfelt*, st. N.: nhd. »Hochfeld«, hoch gelegenes Feld

hoch -- hoch hinauf, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

hoch -- hoch machen, germ. *hauhjan, sw. V.: nhd. hoch machen

hoch -- hoch machen, mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

hoch -- hoch oben, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

hoch -- Schuss der zu hoch geht, mnd. sprencsch· te, sprengschote, M.: nhd. Sprengschuß, Schuss der zu hoch geht

hoch -- sehr hoch, mhd. altissimus, lat.-Adj.: nhd. »sehr hoch«, erhaben

Hoch (), mhd. ? hōch* (2)**, st. N.: nhd. »Hoch« (?)

hoch aufgehen (wie ein Teig), mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

hoch gedacht (), mhd. ? hōchgedāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hoch gedacht« (?)

hoch sein (V.), germ. *berg-, germ.?, sw. V.: nhd. hoch sein (V.); *werz-, germ.?, V.: nhd. hoch sein (V.)

hoch, idg. *bhereĝh-, Adj.: nhd. hoch, erhaben; *bhr̥ĝhus, Adj., Sb.: nhd. hoch, Höhe; *bhrondhos, Adj.: nhd. hoch, steil; *erəd-, *erd-, *erədh-, *erdh-, (*red-), *r̥d-, Adj., V.: nhd. hoch, wachsen (V.) (1); *kel- (1), *kelə-, V., Adj.: nhd. ragen, hoch; *u̯erdh-, *u̯redh-, V., Adj.: nhd. wachsen (V.) (1), steigen, hoch; *u̯orsos, Adj.: nhd. hoch; *u̯r̥su-, Adj.: nhd. hoch

hoch, germ. *bura-? (2), *buraz, germ.?, Adj.: nhd. empor, hoch; *hauga-, *haugaz, germ.?, Adj.: nhd. hoch; *hauha-, *hauhaz, Adj.: nhd. hoch; *hauhalīka-, *hauhalīkaz, Adj.: nhd. hoch; *staupa-, *staupaz, Adj.: nhd. steil, hoch, aufragend; *stikula-, *stikulaz, *stikkula-, *stikkulaz, Adj.: nhd. steil, hoch, stechend

hoch, got. hau-h-a-ba 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. hoch; hau-h-s* 9, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. hoch; ? *oft-s, Adj. (a): nhd. hoch?

-- hoch machen: got. hau-h-jan 27, sw. V. (1): nhd. hoch machen, erhöhen, preisen, verherrlichen

hoch, an. g-næp-r, Adj.: nhd. steil, hoch; hāl-a (2), Adv.: nhd. groß, hoch; hā-lig-r, Adj.: nhd. hoch, tüchtig; hā-r (3), hō-r (3), Adj.: nhd. hoch; ǫrð-ig-r, ǫrð-ug-r, Adj.: nhd. hoch, steil, heftig, böse

-- hoch aufgerichtet: an. up-p-hā-r, up-p-hō-r, Adj.: nhd. hoch aufgerichtet, hoch hinaufreichend

-- hoch aufragend: an. bratt-r, Adj.: nhd. steil, hoch aufragend, schroff, beschwerlich

-- hoch emporragen: an. g-næf-a, sw. V.: nhd. hoch emporragen, sich brüsten

-- hoch hinaufreichend: an. up-p-hā-r, up-p-hō-r, Adj.: nhd. hoch aufgerichtet, hoch hinaufreichend

-- Umherstreifer oder der sich hoch erhebt: an. reim-uð-r, st. M. (a): nhd. Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, Riese (M.)

hoch, ae. brant, bront, Adj.: nhd. tief, hoch, steil; déop (1), Adj.: nhd. tief, hoch, schrecklich, geheimnisvoll, ernst, feierlich; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; héa-līc-e, héa-h-līc-e, Adv.: nhd. hoch, erhaben, in hoher Position; lang (1), long, Adj.: nhd. lang, groß, hoch, anhaltend; lang-e, long-e, Adv.: nhd. lang, groß, hoch; s-tea-l-c, Adj.: nhd. hoch, hoch aufragend, steil; stéa-p (1), Adj.: nhd. steil, hoch, hervorragend, tief; stéo-p (1), Adj.: nhd. steil, hoch; sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter

-- hoch aufragend: ae. s-tea-l-c, Adj.: nhd. hoch, hoch aufragend, steil

-- hoch wie ein Wall: ae. weal-l-stéa-p, Adj.: nhd. hochragend, hoch wie ein Wall

-- sehr hoch: ae. of-er-héa-h, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch, sehr groß; stéa-p-héa-h, Adj.: nhd. sehr hoch

hoch, afries. hâ-ch (1) 70 und häufiger?, hâ-g, Adj.: nhd. hoch, groß; hâ-ch-lik 3, hâ-lik, Adj.: nhd. hoch, groß; hâ-g-e 6, Adv.: nhd. hoch, feierlich; hâ-r 2, Adj.: nhd. hoch, erhaben; stâ-p 1, Adj.: nhd. hoch, aufragend

hoch, anfrk. hō* 3, Adj.: nhd. hoch

hoch, as. hê-r (2) 26, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, heilig?; hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben; hô-h-o 5, Adv.: nhd. hoch, weit

-- hoch und teuer: as. s-w-ī-th-līk-o* 1, Adv.: nhd. stark, hoch und teuer

hoch, ahd. burlīh* 11?, Adj.: nhd. erhaben, hoch, hervorragend, vortrefflich; burlīhho* 1, burlīcho*, Adv.: nhd. erhaben, hoch, erhöht; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; hōh (1) 196?, Adj.: nhd. hoch, erhaben, ehrwürdig, groß, laut; hōhlīh* 1, Adj.: nhd. hoch; hōho 58, Adv.: nhd. hoch, erhaben, groß, sehr, in die Höhe, hoch aufgerichtet; lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; tuomlīh* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, hoch, außerordentlich, rühmlich, der Sitte entsprechend; ūflīh 8, Adj.: nhd. obere, oben befindlich, hoch, erhaben; ūfwertīg* 10, Adj.: nhd. hoch, himmlisch, erhaben

-- ebenso hoch wie: ahd. ebanhōh* 3, Adj.: nhd. gleich hoch, ebenso hoch wie, ebenso wie

-- gleich hoch: ahd. ebanhōh* 3, Adj.: nhd. gleich hoch, ebenso hoch wie, ebenso wie; ebanhōho* 1, Adv.: nhd. gleich hoch

-- hoch aufbauen: ahd. hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen

-- hoch aufgerichtet: ahd. hōho 58, Adv.: nhd. hoch, erhaben, groß, sehr, in die Höhe, hoch aufgerichtet

-- noch einmal so hoch: ahd. 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch

hoch, mhd. grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; guftlich, Adj.: nhd. hoch, herrlich, ruhmvoll, prahlend, prahlerisch; hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgenant, hōchgenendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kühn, mutig, hoch, edelgesinnt; hōchgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgestellt«, hoch; hōchlich, Adj.: nhd. hoch, erhaben; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hœheleht, malem., Adv.: nhd. hoch, hochgestellt (?); hōhelīche, hœhelīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hōhenlich***, Adj.: nhd. hoch; hōhenlīche, Adv.: nhd. hoch, vornehm; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

hoch, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

-- hoch anrechnen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

hoch, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; tirmic, tirmec, Adj.: nhd. an der äußersten Grenze befindlich, hoch, erhaben; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- hoch an der Wand angebrachtes Gefach: mhd. stele (1), sw. F.: nhd. hoch an der Wand angebrachtes Gefach

hoch, mhd. übersich, Adv.: nhd. hinauf, empor, hoch; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das

Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- hoch binden: mhd. walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden

-- hoch gelobt: mhd. überlobet*, überlopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch gelobt

-- hoch gerühmt: mhd. wolgelobet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgelobt, hoch gerühmt, viel gepriesen

-- hoch gestimmt: mhd. übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig

-- hoch halten: mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

-- hoch hüpfen: mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1)

-- hoch rutschen bis zu: mhd. ūfrimpfen, ūfrimphen, ūr rimpfen, sw. V.: nhd. aufrümpfen, hoch rutschen bis zu

-- hoch springen: mhd. ūfgumpen, ūf gumpen, sw. V.: nhd. in die Höhe hüpfen, hoch springen

-- nicht hoch: mhd. unhēr, Adj.: nhd. »unhehr«, nicht hoch, niedrig

-- nicht zu hoch: mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- sehr hoch: mhd. überhōch, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch; überhühe, Adv.: nhd. sehr hoch; wunderhōch, Adj.: nhd. »wunderhoch«, sehr hoch

-- sehr hoch aufrichten: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- sich zu hoch meinen: mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

-- so hoch es geht: mhd. wunderenhōhe* (2), wundernhōhe, Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht; wunderhōhe (2), Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht

-- unmessbar hoch: mhd. wunderenhōhe* (2), wundernhōhe, Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht; wunderhōhe*** (1), Adj.: nhd. unmessbar hoch; wunderhōhe (2), Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht

-- zu hoch anschlagen: mhd. überschetzen, sw. V.: nhd. »überschätzen«, mit allzu harten Abgaben belegen (V.), zu hoch schätzen, zu hoch anschlagen

-- zu hoch emporschießen: mhd. überschiezen, st. V.: nhd. hinwegschießen über, hinausragen über, überragen, überwinden, zu hoch emporschießen, mit einem Überschuss versehen (V.), übrigbleiben, übrig sein (V.)

-- zu hoch heben: mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

-- zu hoch schätzen: mhd. überschetzen, sw. V.: nhd. »überschätzen«, mit allzu harten Abgaben belegen (V.), zu hoch schätzen, zu hoch anschlagen

-- zu hoch tragen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- zu hoch treiben: mhd. übertrīben (1), über trīben, st. V.: nhd. übertreiben, zu hoch treiben, übermäßig antreiben, überanstrengen, zu weit treiben, fortreißen, überladen (V.), bedrängen, beherrschen

hoch, mnd. bor (1), mnd.?, Adj.: nhd. hoch, erhaben; dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend

-- hoch geschätzt: mnd. d· rbār (1), dūrbar, d· rebār*, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbār (2), dūrbar, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārich***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīk***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīken, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt

-- hoch wie ein Baum seiend: mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

-- sehr hoch: mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

hoch, mnd. hōch (1), hoech, hoich, houch, hō, hoe, hoy, hōge, Adj.: nhd. hoch, hochgebaut, hochragend, hoch im Preis, teuer; h· chlīk, hoichlīk, hochtlīk, hochelik, h· līk, Adj.: nhd. hoch, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit; h· gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; h· gelīken, hogelīken, mnd.?, Adv.: nhd. hoch, kräftig

-- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

-- hoch aufragen: mnd. hōchachten***, V.: nhd. hoch aufragen, Beachtung finden

-- hoch ehren: mnd. grōtwērdigen, grōtwerdigen, sw. V.: nhd. verherrlichen, hoch ehren

-- hoch hinauf geschoren: mnd. hōchbeschōren, hōbeschōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch hinauf geschoren, kurzhaarig

-- hoch im Preis: mnd. hōch (1), hoech, hoich, houch, hō, hoe, hoy, hōge, Adj.: nhd. hoch, hochgebaut, hochragend, hoch im Preis, teuer

-- hoch und teuer: mnd. hōchd· re*** (1), Adj.: nhd. hoch und teuer, nachdrücklich; hōchd· re* (2), hōchd· r, Adv.: nhd. hoch und teuer, nachdrücklich

-- hoch und weit berühmt: mnd. hōchwītber· met*, hōchwītber· mt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch und weit berühmt

-- hoch zu lobend: mnd. hōchgel· vich, hōchgelovich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; hōchlōvich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend

-- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten: mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

hoch, mnd. uphēven* (2), upheven, mnd.?, (Part. Prat.=)Adj.: nhd. erhaben, hoch, gewölbt (Deckel); vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

-- es hoch her gehen lassen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

-- hoch steigen: mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

-- sich zu hoch einschätzen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

hoch, mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- hoch achten: mnd. respectēren, sw. V.: nhd. »respektieren«, achten, hoch achten

-- hoch gelegen: mnd. ōven (2), Adj.: nhd. hoch gelegen, oben gelegen

-- hoch gewachsen: mnd. rēisich, reysich, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, schlank, hoch gewachsen

-- sehr hoch: mnd. · verhōch, overhō, Adj.: nhd. überaus hoch, sehr hoch

-- überaus hoch: mnd. · verhōch, overhō, Adj.: nhd. überaus hoch, sehr hoch

hoch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hoch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochachten, ahd. ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen

Hochachtung (Bedeutung jünger), mnd. respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Hochachtung, ahd. ērhaftī 16, st. F. (ī): nhd. Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrerbietung, Güte, Ehrbarkeit, Anstand; ērhaftida* 4, st. F. (ō): nhd.

Ehrfurcht, Hochachtung, Ehrbarkeit, Würde, Barmherzigkeit
Hochachtung, mnd. hōchachtinge, F.: nhd. »Hochachtung«, übermäßige Beachtung
hochachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochachtungsvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochachtungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochadelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochalm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochalpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochalpsommerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hochaltar, afries. frâ-n-a-al-tare 1, M., N.: nhd. Hochaltar
Hochaltar, mhd. vrōnaltāre, vrōnaltār, vrōnalter, frōnaltār*, frōnaltāre*, frōnalter*, st. M.: nhd. »Fronaltar«, heiliger Altar, Hochaltar
-- Chorraum vor dem Hochaltar: mhd. vrōnkōr 1 und häufiger?, frōnkōr*, st. M.: nhd. Chor des Herrn, Hochchor, Chorraum vor dem Hochaltar
-- Messe auf dem Hochaltar: mhd. vrōnemesse 1, frōnemesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt; vrōnmesse, frōnmesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt
Hochaltar, mnd. hōchaltār, hōaltār, M.: nhd. Hochaltar, Hauptaltar; hōchmissenaltār, hōmissenaltār, hoemissenaltār, hohmissenaltār*, hōchmessenaltār, hōmessenaltār, hoemessenaltār, hohmessenaltār*, M.: nhd. Hochaltar; ? h· vetaltār, M.: nhd. Hauptaltar, Hochaltar?
Hochaltar, mnd. prīmealtār, prīmealtair, prīmaltār, N.: nhd. Hochaltar
hochaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hochaltars -- ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars, mnd. hilligenlichnamesgeswōren*, hilligenlīchnamsgeswōren, hilligenlīchamsgeswōren, hilligenlīchamsgeswōren, M.: nhd. ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars; hilligenlichamesswōren*, hilligenlīchamsswōren, M.: nhd. ehrenamtlicher Verwalter des Hochaltars
Hochamt -- Messe zwischen Frühmesse und Hochamt, mnd. middelmisse, F.: nhd. Messe zwischen Frühmesse und Hochamt
Hochamt, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod
Hochamt, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst
Hochamt, mhd. hōchmesse, st. F.: nhd. »Hochmesse«, Hochamt; kirchambehte*, kirchambet, st. N.: nhd. »Kirchenamt«, Kirchendienst, Hochamt; kirchenambehte*, kirchenambet, st. N.: nhd. Kirchendienst, Hochamt
Hochamt, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt
Hochamt, mhd. vrōnambehte*, vrōnambet, frōnambehte*, st. N.: nhd. »Fronamt«, Hochamt; vrōnemesse 1, frōnemesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt; vrōnmesse, frōnmesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt
-- Hochamt Haltender: mhd. vrōnmesser, frōnmesser*, st. M.: nhd. Hochamt Haltender
Hochamt, mnd. hōchmisse, hōchmesse, hōmisse, homisse, hoemisse, hōmesse, hoemesse, F.: nhd. »Hochmesse«, Hauptmesse, Hochamt, Zeit des Hochamts
-- Priester der das Hochamt hält: mnd. hōchmissenprēster, hōmissenprēster, hoemissenprēster, hohmissenprēster*, hōchmessenprēster, hōmessenprēster, hoemessenprēster, hohmessenprēster*, M.: nhd. Priester der das Hochamt hält
hochamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochamtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochamts -- Zeit des Hochamts, mnd. hōchmisse, hōchmesse, hōmisse, homisse, hoemisse, hōmesse, hoemesse, F.: nhd. »Hochmesse«, Hauptmesse, Hochamt, Zeit des Hochamts
hochamtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochangeboren, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochangehörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochangelegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochangesehen, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön
hochangesehen, mnd. lōvesam (1), lōfsām, Adj.: nhd. lobenswert, vortrefflich, hochangesehen; lōvesam (2), lōfsām, Adv.: nhd. lobenswert, vortrefflich, hochangesehen; nāmkündich, nahmkündich, nāmekündich, Adj.: nhd. namentlich, berühmt, namhaft, weitbekannt, hochangesehen
hochangesehen, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig
hochanschwellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochansehnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochansehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochätzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochaufgerichtet, mnd. stram, stramp, Adj.: nhd. stramm, steif, straff, gespannt, straff angespannt, steil, hochaufgerichtet
Hochaufgeschossener, mhd. ūfgengel, st. M.: nhd. Hochaufgeschossener
hochaufglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochaufhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochaufragend, ae. héa-h-stéa-p, Adj.: nhd. hochaufragend
hochaufragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochaufschnellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochaufschwingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochauftosend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochauserkoren, mnd. hōchūterkōren, hōchūterkōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochauserkoren«, hochauserwählt
hochauserwählt, mnd. hōchūterkōren, hōchūterkōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochauserkoren«, hochauserwählt
hochbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochbau -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre
hochbauergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochbaum, ahd. hōhboum* 2, st. M. (a): nhd. »Hochbaum«, Zeder, hoher Baum
hochbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochbeamt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbeamtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochbedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbedenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbedeutend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbefehlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbefugt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbegabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbegeistert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeglückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbegnadet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbegreist, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbegriffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbegrüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochbeherzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeinig, mhd. ragehüffe, Adj.: nhd. mit emporstehenden Hüften, breithüftig, hochbeinig
hochbeinig, mnd. hōchbēnet, hōchbēinet, hōchbēnt, hōchbēint, hōchbeinet, hōchbeint, hōchbēnhaft*?, Adj.: nhd. hochbeinig, langbeinig
hochbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbejahrt, ahd. jārsamīg* 1, Adj.: nhd. bejahrt, hochbejahrt, hochbetagt
hochbekannt, mhd. hōchbekant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochbekannt«, berühmt
hochbekannt, mnd. hōcherlüchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochbekannt, hochberühmt
hochbekümmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbekümmert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbelegt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbeleidigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbelesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbelobt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbemüht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbenamt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbepackt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbepfründet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochberämt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Hochberg, ahd. hōhunberg* 2, hōhonberg*, hōhenberg*, homberg*, st. M. (a): nhd. »Hochberg«, Libanon, hohes Gebirge
hochberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochberühmt, mhd. urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß
hochberühmt, mnd. hōchber· met*, hōchber· mt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochberühmt; hōcherlüchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochbekannt, hochberühmt
hochberühmt, mnd. v· rsch· ne, vorschone, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, hochberühmt
hochberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbeschämt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeschlagen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeschneit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeschoren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbeschwerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbeschwerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbeseligt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbesinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochbesonnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbestallt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbestallt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbestanden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbesteuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbestraft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbetagt, ahd. fornīg* 4, furnīg*, Adj.: nhd. vormalig, einstig, früher, alt, hochbetagt; fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt; jārsamīg* 1, Adj.: nhd. bejahrt, hochbejahrt, hochbetagt; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend; langlīb* 5, langlībi*?, Adj.: nhd. »langlebig«, lange lebend, langjährig, bejahrt, hochbetagt
hochbetagt, mnd. grōtōldich, Adj.: nhd. hochbetagt
hochbetagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbetagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeteuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbeteuert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbetrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbetrauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbetrauert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbetraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbetraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochbetrübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbeweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochbewölbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochbiegen, mhd. ūfbiegen, ūf biegen, st. V.: nhd. »aufbiegen«, hochbiegen, krümmen, aufsteigen
hochbinden, mhd. ūfstricken, ūf stricken, sw. V.: nhd. aufbinden, aufknoten, hochbinden
hochbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochblästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochbootmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbootsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochbootsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbort, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbottich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbrandend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochbrausend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochbringen, mhd. ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten

hochbringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochbrüstig, mnd. hōchbörstich, Adj.: nhd. starkbrüstig, hochbrüstig

hochbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochburg -- Hochburg des Protestantismus, mnd. kettæreplān*, ketterplān, M.: nhd. Feld des Protestantismus, Stätte des Protestantismus, Hochburg des Protestantismus

Hochburg, ae. héa-h-bur-g, héa-bur-g, F. (kons.): nhd. Hochburg, Hochsitz, Festung

hochburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochbürgerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochbuschgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbussig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hochchor, mhd. vrōnkōr 1 und häufiger?, frōnkōr*, st. M.: nhd. Chor des Herrn, Hochchor, Chorraum vor dem Hochaltar

hochdeichgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdeichheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdenkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochdero, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochderselbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochdeutsch, mnd. hōchd· disch*, hōchd· desch, hōchd· tsch, hōchdüdtsch, hōdchdützsch, Adj.: nhd. hochdeutsch, süddeutsch

hochdeutsch, mnd. · verlendisch (1), ōverlendisch, averlendisch, · verlendesch, · verlendesk, · verlentsch, · verlents, · verlensch, · verlandesch, overlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, oberdeutsch, nicht einheimisch, binnenländisch, hochdeutsch

hochdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdeutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdeutschen -- Bewohner des hochdeutschen Sprachraums, mnd. · verlendisch (2), ōverlendisch, ōberländisch, M.: nhd. Oberdeutscher, Binnenländer, Bewohner des hochdeutschen Sprachraums

hochdeutschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochdeutschmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdieselben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochding, mnd. hōchdinc, N.: nhd. »Hochding«, hohes Gericht, Hochgericht

hochdräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochdringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochdringend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdringlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochdruckmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hochebene, germ. *fluhja-, *fluhjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Hochebene, Moor; *fluhjō?, st. F. (ō): nhd. Hochebene, Moor; *fluhtō?, st. F. (ō): nhd. Hochebene, Moor

Hochebene, an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

hochebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochedelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochedelgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochedelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochedelgestreng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochehrenruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochehrletzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochehrwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochehrwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochehrwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hocheingeschaetzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hocheltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochempört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochentsprungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochentzücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochentzündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hocherboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherfahren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hocherfreut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherhaben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherkauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hocherlaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hocherlebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherleuchtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherleuchtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochermeldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hocherwünscht, mhd. hōchgemanet*, hōchgemant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hocherwünscht

hocherzdurchlauchtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochfahrend, an. kǫpur-mal-l, Adj.: nhd. prahlend, hochfahrend

hochfahrend, ahd. breit 37, Adj.: nhd. breit, weit, groß, geräumig, ansehnlich, flach, stolz, hochfahrend, überheblich; hefīgo* 3, hevīgo*, Adv.: nhd. schwer, gewichtig, übel, hochfahrend, hochmütig; ubarmuoti* 50, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, stolz, stolz auf, hochfahrend; ubarmuotīg* 3, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, halsstarrig, hochfahrend, dünkelhaft; ubarmuotiglīh* 1, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, hochfahrend, anmaßend; ubarmuotlīh* 4, Adj.: nhd. überheblich, übermütig, hochfahrend, anmaßend, sich brüstend

hochfahrend, mhd. hōne (1), Adv.: nhd. verachtet, verschmäht, ehrkränkend, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz, gefahrbringend, gefährlich; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz; knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend

hochfahrend, mhd. uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend

hochfahrend, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdelīk***, hōvērdelīk***, Adj.: nhd. hochfahrend, aufsässig, überheblich; hōchvērdelīken*, hōvērdelīken, Adv.: nhd. hochfahrend, aufsässig, überheblich; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

hochfahrend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich; starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher; stolthōchm· dich*, stolthōm· dich, Adj.: nhd. hochmütig, hochfahrend, hoffärtig; stoltsēker, Adj.: nhd. hochmütig, hochfahrend, hoffärtig

hochfahrend, mnd. updrachtich, mnd.?, Adj.: nhd. hochfahrend, stolz; vörwēnet* (1), vorwēnt (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. anmaßend, hochfahrend, prahlerisch, hochmütig

hochfahrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochfahrende -- hochfahrende Rede, mnd. ōvermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

hochfahrender -- hochfahrender Mensch, mnd. puchære*, pucher, puchger, M.: nhd. Prahlhans, Großmaul, hochfahrender Mensch, Prahler

hochfahrender -- stolzer hochfahrender Sinn, mhd. übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit

hochfahrendes -- hochfahrendes Verhalten, mnd. hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut

hochfahrendes -- hochfahrendes Wesen, mhd. übertragenheit, st. F.: nhd. Überheblichkeit, hochfahrendes Wesen

hochfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochfährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochfahrt, mnd. hōchvārt (1), hōvārt, F.: nhd. Hochfahrt, hohe Reise, Reise auf hoher See

hochfahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochfährtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochfasttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfeierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hochfeld, ahd. hōhfelda* 1?, lat.-ahd.?, F.?=ON: nhd. Hochfeld

Hochfeld, mhd. hōchvelt, hōchfelt*, st. N.: nhd. »Hochfeld«, hoch gelegenes Feld

Hochfest, ahd. hōhzīt* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Hochfest«, hohes Fest

hochfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfestlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochfleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochfliegen, mhd. hōchvliegen***, st. V.: nhd. »hochfliegen«, hoch fliegen

hochfliegend, mhd. hōchgevlogen, hōchgeflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgeflogen«, hochfliegend; hōchswebende, hōswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochschwebend«, hochfliegend; hōchvliegende, hōchfliegende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochfliegend

hochfliegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochfloriger -- hochfloriger Samt, mnd. ? pelssammīt*, pilzsamīt, piltzsamīt, N.: nhd. »Pelzsamt«, Zierbesatz auf Kleidungsstücken, hochfloriger Samt?

Hochflug, ahd. hōhflug* 1, st. M. (i): nhd. »Hochflug«, Flug, Auffliegen

hochflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochfluss, an. hā-fœt-a, Sb., BN: nhd. Hochfluss

hochfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hochfreie, mhd. garvrīe, garfrīe*, sw. M.: nhd. »gar Freie«, Hochfreie

hochfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfreihals, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfreihalszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfreiherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochfreiherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfreislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfreventlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochfühlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochfürstlich, mhd. hōchgevürstet*, hōchgevürst, hōchgefürst*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgefürstet«, hochfürstlich

hochfürstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochfüßiges -- hochfüßiges Trinkgefäß, mhd. napf, naph, st. M.: nhd. Napf, Becher, hochfüßiges Trinkgefäß, Speisenapf

hochfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochgähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hochgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochgeachtet, mhd. hōchgelobet, hōchgelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, hochgerühmt, hochgepriesen, hochgeachtet

hochgeachtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgeadelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeamtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgebaut, mnd. hōch (1), hoech, hoich, houch, hō, hoe, hoy, hōge, Adj.: nhd. hoch, hochgebaut, hochragend, hoch im Preis, teuer

hochgebaut, mnd. vörhēven* (2), vorhēven, vorheven, vorhāven, vorhaven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig; vörhēvet*, vorhēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehoben, erhoben, emporragend, hoch, erhöht, herausgeputzt, herausragend, hochgebaut, aufrecht, erhaben, angesehen, vornehm, stolz, aufgeblasen, eingebildet, übermütig

hochgebaute -- hochgebaute Barke, mnd. hōchberkschip, hōberkschip, N.: nhd. hochgebaute Barke

hochgebenedeit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgebietend, mnd. hōchgebēdent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochgebietend

hochgebietend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgebietend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgebilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochgebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Hochgebirge -- Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung, an. flā (2), fl§, st. F. (i): nhd. Felsabsatz, Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung

Hochgebirge, mhd. hōchgebirge, st. N.: nhd. Hochgebirge

hochgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgeblümt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeboren, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōcherboren*, hōcherborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edel; hōchgebürtet*, hōchgeburtet, hōchgeburt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edel

hochgeboren, mhd. hōchgebære, Adj.: nhd. »hochgeboren«, vornehm

hochgeboren, mnd. hōchbōrn, hōchebōren, hōchebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; hōchgebōren, hōchgebōrn, hōgebōren, hōgebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

hochgeboren, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

hochgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgebrüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgedacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochgedeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgedingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgeehrt, mhd. hōchgeēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeehrt; hōchgewirdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeehrt

hochgeehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgefährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochgefiedert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeflochtenes -- hochgeflochtenes Haarband, mnd. punse, F.: nhd. hochgeflochtenes Haarband, Haarnestel

hochgeflogen, mhd. hōchgevlogen, hōchgeflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgeflogen«, hochfliegend

hochgeflogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgefuegt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochgefühl, mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

hochgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochgefürstet, mhd. hōchgevürstet*, hōchgevürst, hōchgefürst*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgefürstet«, hochfürstlich

hochgegipfelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgehalst, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgehaltig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

hochgehäuft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgehen, mhd. ūfsweifen, ūf sweifen, red. V., st. V.: nhd. aufstoßen, hochziehen, zurückschlagen, gewaltsam öffnen, hochgehen

hochgeherzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgehoben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgehörnt, as. hô-h-hur-n-id 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgehörnt

hochgehörnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochgeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochgeistlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochgekegelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgekrönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgekrönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgelahrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgelahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgelahrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgelegen, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

hochgelegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgelegene -- hochgelegene Beobachtungsstelle, mhd. wartbühel 2, st. M.: nhd. Wartbühel, hochgelegene Beobachtungsstelle

hochgelegener -- hochgelegener Ort, ahd. hōhnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Höhe, hochgelegener Ort

hochgelegener -- hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

hochgelegenes -- hochgelegenes Gebäude, ahd. hōhgizimbari* 5, hōhgizimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude; hōhzimbari* 1, hōhzimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude

hochgelehrt, ahd. wuntarkunnīg* 1, Adj.: nhd. »wunderklug«, hochgelehrt

hochgelehrt, mhd. durchgründic*, durchgründec, Adj.: nhd. tiefgründig, alles ergründend, hochgelehrt

hochgelehrt, mhd. hōchgelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgelehrt«, sehr gelehrt

hochgelehrt, mhd. wolgelēret, wolgelērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgelehrt«, hochgelehrt

hochgelehrt, mnd. hōchgelēret*, hōchgelērt, hōchelērt, hōgelērt, hōgelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelehrt

hochgelehrt, mnd. rīkvörstendich*, rīkvorstendich, Adj.: nhd. hochgelehrt

hochgelehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgelehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgelehrtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochgeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgeliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgelobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgelobt, ahd. lobolīh* 4, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, gelobt, hochgelobt

hochgelobt, mhd. hōchgelobet, hōchgelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, hochgerühmt, hochgepriesen, hochgeachtet

hochgelobt, mnd. hōchgelōvet, hōgelōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich; hōchgel· vich, hōchgelovich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; hōchlōvich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend

hochgelobt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgemahnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochgemartert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochgemeit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochgemut, mhd. hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōchgemuot (2), Adv.: nhd. »hochgemut«

hochgemut, mhd. hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hochmüeticlich***, hōchmuoticlich***, Adj.: nhd. hochmütig, stolz, hochgemut; hōchmüeticlīche, hōchmüeteclīche, hōchmuoticlīche*, hōchmuoteclīche, Adv.: nhd. hochgemut, stolz, hochmütig

hochgemut, mhd. rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

hochgemut, mhd. stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut

-- hochgemut werden: mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden

hochgemut, mhd. volmüete, folmüete*, Adj.: nhd. hochgemut, begierig, standesbewusst; volmüetic, folmüetic*, Adj.: nhd. hochgemut, begierig; wolgemuot (2), wolegemuot, walegemuot, walgemuot, Adj.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel; wolgemuote, Adv.: nhd. wohlgemut, froh, fröhlich, glücklich, hochgemut, edel

hochgemut, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend; hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

hochgemut, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig
hochgemuth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochgemützt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgenabelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgenant, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeneigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeneigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgenial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgeöhrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeplagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgepreist, mhd. hōchgeprīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgepreist«
hochgepriesen, mhd. hōchgehēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgepriesen; hōchgelobet, hōchgelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, hochgerühmt, hochgepriesen, hochgeachtet; hōchklunge, Adj.: nhd. hochklingend, erhaben, herrlich, hochgepriesen
hochgepriesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerefa, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochgericht, mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht; hōchgerihte, st. N.: nhd. Hochgericht, Blutgericht, peinliches Gericht, Richtstätte
Hochgericht, mnd. hōchdinc, N.: nhd. »Hochding«, hohes Gericht, Hochgericht; hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit
Hochgericht, mnd. lancrecht?, N.: nhd. Hochgericht
hochgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtleibstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtlinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochgerichtsbarkeit -- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet
Hochgerichtsbarkeit, mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit
hochgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtschoeffenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsleibstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochgerichtslinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgerichtsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtssaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsschoeffenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtswaldaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtwaldaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerichtzenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgerühmt, mhd. hōchgelobet, hōchgelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgelobt, hochgerühmt, hochgepriesen, hochgeachtet
hochgerühmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgesalbt, mhd. hōchgesalbet, Adj.: nhd. hochgesalbt
hochgesalbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Hochgesang, mhd. hōchgesenge, st. N.: nhd. Hochgesang
hochgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgesäult, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschätzt, ahd. tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich
hochgeschätzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschichtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgeschoren, mhd. hōchbeschoren, hōchbeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeschoren, vornehm
hochgeschoren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschultert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschürzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschwellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschwollen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgesegnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgesehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgesiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgesinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgesinnt, mhd. grōzgemuot, Adj.: nhd. »großmütig«, hochgesinnt; hērgemuot, Adj.: nhd. hochgesinnt; hōchgemüetic*, hōchgemüetec, Adj.: nhd. hochgesinnt, freudig, stolz; hōchgerende*, hōchgernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochgesinnt; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchverte, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, übermütig, hoffärtig, prachtvoll; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig
hochgesinnt, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend
hochgesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgespannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgespannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochgesteckt, mhd. hōchgemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgesteckt; hōchgezilet*, hōchgezilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgesteckt
hochgesteigert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgestellt (), mhd. ? hœheleht, malem., Adv.: nhd. hoch, hochgestellt (?)
hochgestellt, ae. rīc-e (2), Adj. (ja): nhd. mächtig, stark, groß, hochgestellt, reich
hochgestellt, mhd. hōchgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgestellt«, hoch
hochgestellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgestellte -- hochgestellte geistliche Frau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch
hochgestellte -- hochgestellte Persönlichkeit, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; · verpersōne, ōverpersōne, F.: nhd. Mensch von hohem Rang, hochgestellte Persönlichkeit
hochgestellten -- hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, mnd. prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr
hochgestellten -- mit hochgestellten Verwandten verbunden, mhd. hōchgevriunt, hōchgefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. viele und hohe Verwandte habend, mit hochgestellten Verwandten verbunden
hochgestiefelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgestimmt, mhd. hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig
hochgestimmt, mhd. stolzlich, Adj.: nhd. töricht, stolz, hochgestimmt, übermütig, prächtig, stattlich; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut
hochgestimmt, mnd. hōchgemeit*, hōchgemeyt, Adj.: nhd. hochgestimmt, wohlgemut
hochgestimmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgestuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochgestühl, mhd. hōchgestüele, st. N.: nhd. »Hochgestühl«, Tribüne, Ehrentribüne

hochgetäuscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgethront, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgethürmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgetragen, mhd. hōchtragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochmütig, hochgetragen
hochgetragen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgetrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgetrost, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochgeübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgewachsen, ahd. lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt
hochgewachsen, mhd. hōchgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgewachsen
hochgewachsen, mhd. lidegrōz, Adj.: nhd. »gliedgroß«, hochgewachsen
hochgewäld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgewehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeweiht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgeweiht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgewette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgewild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgewild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochgewinn, mhd. hōchgewin, st. M.: nhd. »Hochgewinn«, höchstes Ziel, höchster Preis
hochgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochgewölbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochgewuerdet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgeziert, mhd. hōchgezieret*, hōchgeziert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgeziert«, herrlich
hochgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgipfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochglastig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochgnaedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgradiger -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird
hochgraduiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochgrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochgültig, mhd. hōchgültic, hōchguldic, Adj.: nhd. »hochgültig«, kostbar
hochgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochhals, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochhalten, ahd. intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien
hochhalten, mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften
hochhalten, mhd. grōzegen, sw. V.: nhd. hochhalten
hochhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochheben, an. ǫrð-ga, ǫr-ga, sw. V. (2): nhd. hochheben, aufheben
hochheben, ahd. intheffen* 4, intheven*, inthefen*, st. V. (6): nhd. aufrecht halten, erheben, emporheben, hochheben, hochhalten, wegheben, befreien; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen
hochheben, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen
Hochheben, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)
hochheben, mhd. ūferheben (1), ūf erheben, ūferhaben, st. V.: nhd. »auferheben«, hochheben, erheben, erhöhen, aufrichten, aufheben, annehmen, auferwecken, herausheben aus, abheben, wegnehmen von, gründen; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden; ūflesen, ūf lesen, ūfleisen, st. V.: nhd. auflesen, aufheben, aufsammeln, aufheben, hochheben, wegnehmen, auslöschen; ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken; ūfwegen (1), ūf wegen, sw. V.: nhd. sich in die Höhe bewegen, erheben, hochheben, aufrechterhalten, aufwägen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen
hochheben, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erlupfen, erlüpfen, sw. V.: nhd. hochheben, lüpfen, lupfen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu
hochheben, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor
hochheben, mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben
hochheben, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen
hochheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochheilig, mhd. hōchheilic, hōchheilec, Adj.: nhd. hochheilig; hōchwirdic, hōchwirdec, hōchwurdic, Adj.: nhd. hochwürdig, erhaben, hochheilig, verehrungswürdig
hochheilig, mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig
hochheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochheimratschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochheit, mnd. hōch (3), h˙ *, N.: nhd. Höhe, Hochheit, Hoheit, Anhöhe, Hügel
hochheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochherdonnernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochherrauschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochherrengedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochherrengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochherzichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochherzig, ahd. mihhilmuot* (2) 7, michilmuot*, Adj.: nhd. hochherzig, großmütig, mutig, kühn; mihhilmuotīg* 1, michilmuotīg*, Adj.: nhd. großmütig, mutig, hochherzig, kühn
hochherzig, mhd. gœdertieren, Adj.: nhd. »hochherzig«
hochherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hochherzigkeit, ae. of-er-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Stolz, Anmaßung, Arroganz, Hochherzigkeit
Hochherzigkeit, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit
Hochherzigkeit, mnd. grōtwerkelīchēt, grōtwerkelīcheit, F.: nhd. edler Charakter, Hoheit, Hochherzigkeit
hochhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochhinschwebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Hochholz, ae. héa-h-hyl-t-e, N.: nhd. Hochholz
hochholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochhuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochhübig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochhufner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochhüpfen, mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben
hochingelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochkant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochkettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochklappen -- Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen, mnd. vensterlit*, vinsterlit, N.: nhd. Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen

hochklingend, mhd. hōchklunge, Adj.: nhd. hochklingend, erhaben, herrlich, hochgepriesen

hochklippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochklopfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochklüftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochkoest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochkommen, idg. *leudh- (1), *h1leudh-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), hochkommen

hochkommen, mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen
-- wieder hochkommen: mhd. widerrücken, widerrucken, wider rücken, sw. V.: nhd. wieder hochkommen, sich aufrappeln

Hochkönig, ae. héa-h-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Hochkönig«, großer König

hochkostbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochkostbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochköstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochkötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochkraeftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochkrempeln, mhd. ūfkrumben*, ūfkrümben, ūf krümben, sw. V.: nhd. aufschlagen, hochschlagen, hochkrempeln

hochlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochland, germ. *þul-?, germ.?, Sb.: nhd. Höhe, Hochland

Hochland, ahd. hōhlenti* 1, st. N. (ja): nhd. Hochland

Hochland, mhd. bercgegene, st. F.: nhd. Gebirgsland, Hochland, Berggegend

hochland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochlandesfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlaut, mhd. hōchlūt, Adj.: nhd. hochlaut; hōchlūtes, Adv.: nhd. hochlaut, bellend

hochlaut, mhd. hōchlūtic, Adj.: nhd. »hochlaut«, mit hoher lauter Stimme sprechend

hochlautend, ahd. hōhlūtīg* 1, Adj.: nhd. »hochlautend«, erhaben klingend

hochlautend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochlautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochleben, mhd. hōchleben***, sw. V.: nhd. »hochleben«

hochlebend, mhd. hōchlebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochlebend«

hochlehenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlehreramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlehrerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlehrerwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochleuchte, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höchlich, mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig

höchlich, mnd. h˙ gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich

höchlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochlöblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochlobsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlobselig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlobwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochloeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochloehnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochmächtig, mnd. hōgem˙ gendich, Adj.: nhd. hochmächtig

hochmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmannhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochmannschaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmannschaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hochmeister -- Hochmeister in Preußen, mhd. lantmeister, st. M.: nhd. »Landmeister«, Hochmeister in Preußen

Hochmeister -- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister, mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

Hochmeister, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

Hochmeister, mnd. hōchmēster, hōchmeister, hōmēster, homester, hōmeister, hōemēster, hōemeister, hoymēster, hoymeister, houemēster, houemeister, M.: nhd. Hochmeister, höchster Beamter eines Ritterordens, geistlicher Vorsteher der Judenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt); ? hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

hochmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmeisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochmeisters -- Bediensteter des Hochmeisters, mnd. sülverwārt, M.: nhd. »Silberwart«, Bediensteter des Hochmeisters, Verwahrer des Silbergeräts

hochmeistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochmesse, mhd. hōchmesse, st. F.: nhd. »Hochmesse«, Hochamt

Hochmesse, mnd. hōchmisse, hōchmesse, hōmisse, homisse, hoemisse, hōmesse, hoemesse, F.: nhd. »Hochmesse«, Hauptmesse, Hochamt, Zeit des Hochamts

Hochmesse, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse
-- Zeit für die Hochmesse: mnd. missetīt, F.: nhd. Zeit für die Hochmesse

Hochmesse, mnd. singelmisse, F.: nhd. gesungene Messe, Hochmesse

hochmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochminne, mhd. hōchminne, st. F.: nhd. »Hochminne«, hohe Minne

Hochmittag, mhd. hōchmittac, st. M.: nhd. »Hochmittag«, hoher Mittag, hohe Mittagszeit

hochmoegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmögend, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

hochmögend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochmuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochmut -- mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

Hochmut, germ. *braidiþō?, *braideþō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hochmut

Hochmut, got. hau-h-haírt-ei 1, sw. F. (n): nhd. Hochmut; uf-swal-l-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Aufgeblasenheit, Hochmut

Hochmut, an. dramb-læ-t-i, N.: nhd. Hochmut; du-l, st. F. (ō): nhd. Verbergen, Torheit, Hochmut; hā-vað-i, sw. M. (n): nhd. Lärm, Hochmut, hoher Gang (M.) (1); me-t-nað-r, st. M. (a): nhd. Ehre, Auszeichnung, Hochmut; of-met-nað-r, st. M. (a): nhd. Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Hochmut, ae. mō-d-ig-nės-s, mō-d-ig-nės, mō-d-ig-nys-s, mō-d-ig-nys, st. F. (jō): nhd. Hochmut; of-er-mō-d, st. N. (a): nhd. Übermut, Hochmut, Stolz; *prȳ-d-a, sw. M. (n): nhd. Stolz, Hochmut; prȳ-d-e, prȳ-t-e, prȳ-t-u, sw. F. (n): nhd. Stolz, Hochmut; up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; wi-þer-wear-d-nės-s, wi-þer-wear-d-nės, st. F. (jō): nhd. Gegensatz, Hochmut

Hochmut, ahd. breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit; breitida* 2, st. F. (ō): nhd. Hochmut, Überheblichkeit; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; gelpfheit 4, gelphheit*, st. F. (i): nhd. Prahlerei, Hochmut, Anmaßung, Übermut; gimeitheit 6, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Übermut, Torheit, Hochmut, Überheblichkeit; gimeitī* 1, st. F. (ī): nhd. Torheit, Hochmut; hōhfart*? 1, ahd.?, st. F.: nhd. Hochmut; hōhmuot 1, st. N. (a): nhd. Hochmut; hōhmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Hoffart; ubargihugt* 3, st. F. (i): nhd. Aberglaube, Hochmut; ubargihugtida* 1, st. F. (ō): nhd. Hochmut; ubarhugt* 3, st. F. (i): nhd. Hochmut; ubarhugtī* 1, st. F. (ī): nhd. Hochmut; ubarmuot* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hochmut, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung; ubarmuotī* 44, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Überheblichkeit, Stolz; ubarwān* 1, st. M. (a): nhd. Hochmut; ubarwānī* 1, st. F. (ī): nhd. Hochmut; ubarwānida* 1, st. F. (ō): nhd. Hochmut; wegisamī* 2, st. F. (ī)?: nhd. Hochmut; weigisamī* 3, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Herablassung, Dünkel

Hochmut, mhd. hēremuot, st. M.: nhd. Hochmut; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut; hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmüeticheit*, hōchmüetecheit, hōchmüetikeit, st. F.: nhd. Hochmut; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht; hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit; hōchverticheit*, hōchvertecheit, hōchvertikeit, hōchvartikeit, hōfartikeit, hōchfertikeit*, hōchvertecheit*, hōchfartikeit*, st. F.: nhd. »Hoffärtigkeit«, Hochmut; hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr; ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Hochmut, mhd. stolzheit, st. F.: nhd. Übermut, Hochmut; stolzhuot, st. F.: nhd. Hochmut, Stolz, hochmütiges Wesen; stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit; stranz, st. M.: nhd. Prahlerei, Hochmut

Hochmut, mhd. überhabunge, überhebunge, st. F.: nhd. Hochmut, Überhebung; übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit; übermüeticheit, übermüetecheit, übermüetekeit, übermūtecheit, st. F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit, Übermut; übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit; ūfe (4), st. F.: nhd. Höhe, Erhöhung, Erhebung, Hochmut; ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße

Hochmut, mnd. hōchdrāgenhēt, hōchdrāgenhēit, hōchdrāgenheit, F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit; hōchdrēgenhēt, hōchdrēgenhēit, hōchdrēgenheit, F.: nhd. Hochmut, Überheblichkeit; hōchgem· de*, hōchgem· te, hōgemōt, M.: nhd. Hochstimmung, freudige Stimmung, Hochmut; hōchm· dichhēt*, hōm· dichēt, hōm· dicheit, F.: nhd. »Hochmütigkeit«, Hochmut, Stolz; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel; hōchvārdærīe*, hōvārderīe, hovarderie, F.: nhd. Hoffart, Überheblichkeit, Hochmut; hōchvārdichhēt*, hōvārdichēt, hōvārdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdærīe*, hōvērderīe, F.: nhd. Überheblichkeit, Hochmut; hōchvērdichhēt*, hōvērdichēt, hōvērdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

Hochmut, mnd. · verbörstichhēt*, · verbörstichēt, · verbörstichēit, ōverböstichēt, ōverbösticēit, overborsticheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Überhebung, Hochmut; · verm· dichhēt*, · vermödichēt, · verm· dicheit, · vermüdicheit, F.: nhd. Stolz, Hochmut; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

hochmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmuthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hochmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochmüthiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochmüthler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmüthlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochmuthsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochmuthssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmuthsteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochmuthsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochmütig -- hochmütig behandeln, mhd. hōchmüetigen, sw. V.: nhd. hochmütig behandeln

hochmütig -- hochmütig werden, ae. mō-d-ig-ian, mō-d-ig-an, sw. V. (1, 2): nhd. »mutigen«, stolz werden, hochmütig werden

hochmütig -- hochmütig werden, mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden

hochmütig sein (V.), ae. tŏ̄-þind-an, st. V. (3a): nhd. anschwellen, sich aufblasen, hochmütig sein (V.)

hochmütig sein (V.), mhd. hōchtragen***, st. V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.)

hochmütig sein (V.), mnd. hōchdrāgen***, V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.); hōchdrēgen***, V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.); hōchmōden*, hōmōden, homoden, hōm· den, sw. V.: nhd. hochmütig sein (V.); hōchm· digen*** (1), hōm· digen***, sw. V.: nhd. hochmütig sein (V.); hōchvārden***, hōvārden***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, hochmütig sein (V.); hōchvērden***, sw. V.: nhd. hochmütig sein (V.); hōchvērdigen***, hōvērdigen***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, sich über jemanden erheben, hochmütig sein (V.)

hochmütig sein (V.), mnd. · verm· digen, ōvermüdigen, sw. V.: nhd. hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.), übermütig sein (V.)

hochmütig, germ. *frētīga-, *frētīgaz, *frætīga-, *frætīgaz, germ.?, Adj.: nhd. hochmütig, eigensinnig; *malska-, *malskaz, Adj.: nhd. hochmütig, weich, übermütig; *stulta-, *stultaz, Adj.: nhd. stolz, hochmütig

hochmütig, got. hau-h-haírt-s 2, Adj. (a): nhd. hochmütig; hau-h-þūh-t-s 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2, 244,1b): nhd. hochmütig, verblendet; mikil-þūh-t-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2, Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b): nhd. hochmütig

hochmütig, an. hal-s-dig-r, Adj.: nhd. mit dickem Hals, dickhalsig, dicknasig, hochmütig; stō-r-lā-t-r, Adj.: nhd. großmütig, hochmütig, stolz, überheblich; up-p-stert-r, Adj.: nhd. hochmütig

hochmütig, ae. fræ̅t-ig, Adj.: nhd. verkehrt, stolz, hochmütig, hartnäckig; héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht; héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark; mō-d-ig, Adj.: nhd. ...mütig, edel, tapfer, mutig, arrogant, hochmütig, stolz; of-er-mō-d-lic, Adj.: nhd. hochmütig, unverschämt; ra-n-c-līc-e, Adv.: nhd. stolz, hochmütig, tapfer

hochmütig, ahd. breitherzi* 1, Adj.: nhd. erhaben, überheblich, hochmütig; firiwizzi* (1) 5, firiwizi*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, hochmütig, stolz; geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; gimeit 8, Adj.: nhd. übermütig, prahlerisch, trotzig, dumm, töricht, hochmütig; gimeitlīhho* 1, gimeitlīcho*, Adv.: nhd. prahlerisch, übermütig, hochmütig; hefīgo* 3, hevīgo*, Adv.: nhd. schwer, gewichtig, übel, hochfahrend, hochmütig; hōhfertīg 6, hōhfartīg*, Adj.: nhd. hochmütig, hoffärtig; hōhmuoti* 1, Adj.: nhd. hochmütig; hōhmuotīg 6, Adj.: nhd. hochmütig, strotzend; ruomīg* 2, Adj.: nhd. dünkelhaft, hochmütig, anmaßend, prahlerisch; ruomlīh* 2, Adj.: nhd. hochmütig, prahlerisch, anmaßend; ruomzagil 3, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, hochmütig, anmaßend; ubarhugtīg* 3, Adj.: nhd. stolz, hochmütig, besorgt; ubarmuoti* 50, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, stolz, stolz auf, hochfahrend; ubarmuotīg* 3, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, halsstarrig, hochfahrend, dünkelhaft; ubarmuotiglīh* 1, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich, hochfahrend, anmaßend; ubarmuotiglīhho* 2, ubarmuotiglīcho*, Adv.: nhd. hochmütig, überheblich, anmaßend; ubarmuotlīhho 5, ubarmuotlīcho*, Adv.: nhd. überheblich, übermütig, hochmütig, unverschämt, frech, übertrieben; ubarwāni* 2, Adj.: nhd. hochmütig; ubarwānīg* 1, Adj.: nhd. hochmütig

hochmütig, mhd. blæstic, Adj.: nhd. aufgeblasen, geistig, hochmütig

hochmütig, mhd. hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hēric, Adj.: nhd. hoch, vornehm, erhaben, herrlich, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchmüete (1), Adj.: nhd. hochmütig, übermütig; hōchmüetic, hōmüetic, hōchmūtic, hōmūtic, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig; hochmüeticlich***, hōchmuoticlich***, Adj.: nhd. hochmütig, stolz, hochgemut; hōchmüeticlīche, hōchmüeteclīche, hōchmuoticlīche*, hōchmuoteclīche, Adv.: nhd. hochgemut, stolz, hochmütig; hōchtrage, Adj.: nhd. hochmütig; hōchtragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochmütig, hochgetragen; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchverticlich*, hōchverteclich, hōverticlich, hōverteclich, hōchferticlich*, hōchferteclich*, hōferticlich*, hōferteclich*, Adj.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōchverticlīche*, hōchverteclīche, hōchferticlīche*, hōchferteclīche*, Adv.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz; hœnic, Adj.: nhd. »höhnend«, hochmütig

hochmütig, mhd. stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut

hochmütig, mhd. übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig; übermüetic, übermüetec, übermuotic, übermūtic, Adj.: nhd. übermütig, hochmütig, überheblich, stolz, heftig, wild; ungelāzen, ungelōzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeduldig, unempfänglich, hochmütig, nicht Gott ergeben (Adj.); üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend

-- den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den

Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

hochmütig, mnd. dōl (1), dol, Adj.: nhd. toll, übermütig, hochmütig, vermessen (Adj.); dōl (2), dōle, Adv.: nhd. übermütig, hochmütig, toll, vermessen (Adv.)

hochmütig, mnd. hōchdrāgent*, hōchdrāgende, hōchdragende, hōdrāgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, stolz; hōchdrāvent, hōchdrāvende, hōchdrāven, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochtrabend, überheblich, hochmütig, kräftig dahinschreitend; hōchdrēgent, hōchdrēgende, hōdrēgent, hōdrēgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, eingebildet, selbstbewusst; hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise; hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

hochmütig, mnd. malsch, mals, Adj.: nhd. hochmütig, verwegen, stolz, kühn; · verbörstich, ōverbörstich, ōverboerstich, averboerstich, overborstich, Adj.: nhd. hochmütig, großmäulig, überheblich, sich brüstend, verwegen; · vermōde, ōvermōde, overmode, Adj.: nhd. stolz, hochmütig, übermütig; · vermōdelīk***, Adj.: nhd. hochmütig, überheblich; · vermōdelīken, ōvermōdelīken, overmodeliken, Adv.: nhd. hochmütig, überheblich

hochmütig, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stolthōchm· dich*, stolthōm· dich, Adj.: nhd. hochmütig, hochfahrend, hoffärtig; stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen; stoltsēker, Adj.: nhd. hochmütig, hochfahrend, hoffärtig; stoltsinnich, Adv.: nhd. »stolzsinnig«, hochmütig, stolzen Sinnes seiend

hochmütig, mnd. vörwēnet* (1), vorwēnt (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. anmaßend, hochfahrend, prahlerisch, hochmütig

-- hochmütig ablehnen: mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

-- hochmütig außer Acht lassen: mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

-- hochmütig behandeln: mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

hochmütiger -- Ausdruck hochmütiger Gesinnung, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

hochmütiger -- hochmütiger Mensch, mnd. hōchm· dære*?, hōm· der, homoder, M.: nhd. Hochmütiger, stolzer Mensch, hochmütiger Mensch

hochmütiger -- in hochmütiger Weise, mnd. hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

Hochmütiger, an. þemb-i-brjōt-r, st. M. (a?): nhd. Hochmütiger, aufgeblasene Person

Hochmütiger, mnd. hōchm· dære*?, hōm· der, homoder, M.: nhd. Hochmütiger, stolzer Mensch, hochmütiger Mensch; hōchvārdære***, M.: nhd. Überheblicher, Hochmütiger; hōchvērdære***, M.: nhd. Überheblicher, Hochmütiger

Hochmütiger, mnd. stolter, M.: nhd. »Stolzer«, Edler, Hochmütiger, Vornehmer

hochmütiges -- hochmütiges Verhalten, mnd. hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut

hochmütiges -- hochmütiges Verhalten, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

hochmütiges -- hochmütiges Wesen, mhd. stolzhuot, st. F.: nhd. Hochmut, Stolz, hochmütiges Wesen

Hochmütigkeit, ahd. ruomida 3, st. F. (ō): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Hochmütigkeit, Prunken, Anmaßung

Hochmütigkeit, mnd. hōchm· dichhēt*, hōm· dichēt, hōm· dicheit, F.: nhd. »Hochmütigkeit«, Hochmut, Stolz

hochmutiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochmutsteufel, mnd. b· dekæreschrul*, b· dekerschrul, M.: nhd. Hochmutsteufel

hochnacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochnäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochnistelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochnöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochnothpeinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochnothwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochnotig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochnotpeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochnotwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochnutzbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochobrigkeitlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochofengedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochofinna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochöfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochordentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochortig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochpeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hochpisser, mhd. hōchseichære*, hōchseicher, st. M.: nhd. Hochpisser, Übermütiger

Hochpocher, mnd. hōchpochære*, hōchpoker*, hopoker, mnd.?, M.: nhd. Hochpocher, Großprahler

hochportig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochprächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochprächtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochpreisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochpreisen, mhd. hōchprīsen***, sw. V.: nhd. »hochpreisen«

hochpreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hochpreisend, mhd. hōchprīsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochpreisend«

hochpreisig, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

hochpreisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochpreislich, mhd. hōchprīslich, Adj.: nhd. »hochpreislich«

hochpreislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpriesteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpriesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpriestertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpriesterwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochragen, mhd. ūfkepfen, ūf kepfen, sw. V.: nhd. hochragen

hochragend, germ. *branta-, *brantaz, Adj.: nhd. steil, jäh, hochragend

hochragend, an. g-næf-r, Adj.: nhd. hochragend

hochragend, ae. weal-l-stéa-p, Adj.: nhd. hochragend, hoch wie ein Wall

hochragend, as. hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben

hochragend, mnd. hōch (1), hoech, hoich, houch, hō, hoe, hoy, hōge, Adj.: nhd. hoch, hochgebaut, hochragend, hoch im Preis, teuer; hōchhaftich*, hōchaftich, hōchachtich, Adj.: nhd. hochragend

hochragend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

hochragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochragender -- hochragender Felsen, mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen

hochragender -- hochragender Stein, an. drang-r, st. N. (a): nhd. hochragender Stein, Felsspitze

hochrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochrechtgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochrechtsgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochrecken, mhd. ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken

Hochrede, ahd. hōhkōsi* 1, st. N. (ja): nhd. »Hochrede«, überhebliches Reden

hochredend, mhd. hōchredic*, hōchredec, Adj.: nhd. »hochredend«

hochreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochreichfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW hochreichgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochreichsfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochreichsgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochreißen, mhd. ūfgezucken, ūf gezucken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen; ūfrīzen, ūr rīzen, st. V.: nhd. aufreißen, hochreißen; ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- gewaltsam hochreißen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- schnell hochreißen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

hochrichten, mhd. ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden; ūfrecken, ūf recken, sw. V.: nhd. erheben, aufrecken, hochrichten, entgegenrecken, darreichen, aufrichten, aufstellen, hochrecken

hochrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochrippe, mhd. hōchrippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hochrippe«, Rippenfett

hochroter -- hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

hochroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochrücke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hochrücken (M.), mnd. ? h· gerügge, hogerugge, mnd.?, M.: nhd. »Hochrücken«? (M.)

hochrücken, mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

hochrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochrückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochrühmlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschädlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschätzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschätzen, ahd. ēren* (1) 6, sw. V. (1a): nhd. hochschätzen, ehren, achten, verehren, verherrlichen, schonen; tiuren* 15, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, schätzen, wertvoll machen, hochschätzen

hochschätzen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

hochschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochscheinbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochscheinen, mhd. hōchschīnen***, st. V.: nhd. »hochscheinen«

hochscheinend, mhd. hōchschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochscheinend«, schwierig erscheinend

hochscheitelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschenkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschieben, mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

hochschießen, mhd. ūferbrechen, ūf erbrechen, st. V.: nhd. sich erheben, sich erstrecken bis zu, hochschießen

hochschildraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochschlagen, mhd. ūfkrumben*, ūfkrümben, ūf krümben, sw. V.: nhd. aufschlagen, hochschlagen, hochkrempeln

hochschlagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochschmaehlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschnellen (V.) (1), mhd. ūfsnurren, ūf snurren, sw. V.: nhd. hochschnellen (V.) (1)

hochschnellen, mhd. ūfwischen, ūf wischen, ūfwussen, ūfwüssen, sw. V.: nhd. aufspringen, auffahren, hochschnellen

hochschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschrecken, mnd. vörschrecken* (1), vorschrecken, vorschricken, sw. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken (M.) versetzen, erschrecken, in Schrecken (M.) geraten (V.), zusammenschrecken, hochschrecken

hochschulangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschulapotheker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschuldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochschule, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

hochschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochschulgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschulisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschulkastenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschulkastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschuloberste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschulverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochschürzen, mhd. ūfschürzen, ūf schürzen, sw. V.: nhd. aufschürzen, aufschieben, schürzen, hochschürzen

hochschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochschwanger, mnd. grōtswanger, Adj.: nhd. hochschwanger

hochschwanger, mnd. swārvrüchtich, Adj.: nhd. hochschwanger

hochschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochschweben, mhd. hōchsweben***, hōsweben, sw. V.: nhd. »hochschweben«

hochschwebend -- hochschwebend kreisen, mhd. umbesweimen, umbe sweimen, sw. V.: nhd. hochschwebend kreisen, umherschweben, sich verbreiten

hochschwebend, mhd. hōchswebende, hōswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochschwebend«, hochfliegend

hochschwellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochschwimmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochschwingen, mhd. errīden, sw. V.: nhd. hochschwingen, zu Ende schwingen, erheben, wenden

hochschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochsedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochsee, ae. héa-h-sǣ, st. M. (i): nhd. Hochsee, Meerestiefe

hochseeschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochseeschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höchsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochselbst, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hochsend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochsessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochsiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochsinn, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

hochsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochsinnig, mhd. hōchgemuot (1), Adj.: nhd. »hochgemut«, edel, großgesinnt, hochsinnig, hochgestimmt, freudig, stolz, hochmütig, froh, glücklich

hochsinnig, mnd. wolgemōt (1), mnd.?, Adj.: nhd. »wohlgemut«, edelsinnig, hochsinnig

hochsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochsitz, an. ọnd-veg-i, ọnd-ug-i, N.: nhd. Hochsitz

Hochsitz, ae. héa-h-bur-g, héa-bur-g, F. (kons.): nhd. Hochburg, Hochsitz, Festung; yp-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Oberzimmer, Hochsitz, Tribüne

Hochsitz, ae. héa-h-set-l, st. N. (a): nhd. »Hochsitz«, Thron, Richterstuhl

Hochsitz, as. hô-h-gi-se-t* 1, st. N. (a?): nhd. Hochsitz; hô-h-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Hochsitz, Richtstuhl

Hochsitz, ahd. hōhsedal 10, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Hochsitz«, Thron; hōhsedalo* 1, sw. M. (n): nhd. »Hochsitz«, Thron, hoher Thron

Hochsitz, ahd. hōhsetli 5, st. N. (ja): nhd. Sitz, Hochsitz, Thron

Hochsitz, mhd. hērgesidele, st. N.: nhd. Hochsitz, Ehrensitz, Sitz; hērsidel, st. N.: nhd. Herrensitz, Hochsitz, Ehrensitz; hōchgesidele, st. N.: nhd. Hochsitz, Ehrensitz, Ehrenplatz

Hochsitz, mnd. hōchsēte, N.: nhd. Hochsitz, Podium

hochsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochsitzender, ahd. hōhsidilo* 1, sw. M. (n): nhd. Hochsitzender

Hochsommer -- zum Hochsommer gehörig, mhd. sunnewender, Adj.: nhd. zum Hochsommer gehörig

hochsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hochsprache, ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

hochsprachlich, ahd. hohsprāhhi* 2, hōhsprāchi*, Adj.: nhd. hochsprachlich, formvollendet; hōhsprāhlīh* 1, Adj.: nhd. hochsprachlich, formvollendet

hochspringen, mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben

hochspringend, mhd. hōchspringe, Adj.: nhd. hochspringend; hōchsprunge, hōchsprünge, Adj.: nhd. hochspringend, sprunghaft

höchst -- höchst bewundernswert, mnd. · verwunderlīk, ōverwunderlīk, Adj.: nhd. höchst bewundernswert

höchst -- höchst erhabene im Königstitel, mhd. allerhēreste, allerhēriste, Adj.: nhd. »allerhehrste«, allerwichtigste, höchst erhabene im Königstitel

höchst -- höchst geschickt, as. klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt

höchst -- höchst unangenehm, mhd. wunderwē (2), Adv.: nhd. höchst unangenehm, sehr weh

höchst -- höchst ungern, mnd. vulnode, mnd.?, Adv.: nhd. höchst ungern, mit Widerwillen, schwerlich, mit nichten

höchst -- höchst wertvoll, mhd. übertiure (1), Adj.: nhd. »überteuer«, unschätzbar, höchst wertvoll

höchst, ahd. meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

höchst, mhd. harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr

höchst, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochstaemmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochstaffiert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Höchstalter, mhd. steinalter, st. N.: nhd. Höchstalter, höchstes Alter hochstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochstammholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochstampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hochstand, mhd. hirzwarte, st. F.: nhd. »Hirschwarte«, Hochstand, Jagdstand, Anstand

hochstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochstapelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochstapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hochstapler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochstapler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochstaudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höchstbegehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstbekümmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstbelobt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstbesteuert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstdringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchste -- an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße

höchste -- höchste Ehre, mhd. überēre, st. F.: nhd. höchste Ehre, übermäßiges Ansehen

höchste -- höchste Erfüllung, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

höchste -- höchste Freudenherrlickeit, mhd. vröudenhōchgezīt, fröudenhōchgezīt*, st. F.: nhd. »Freudenhochzeit«, Freudenfest, höchste Freudenherrlickeit

höchste -- höchste geistliche Weihe, afries. pre-s-bit-er 3, st. M. (a?): nhd. Presbyter, höchste geistliche Weihe

höchste -- höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

höchste -- höchste Gewalt, mhd. wunschgewalt, st. F.: nhd. »Wunschgewalt«, höchste Gewalt

höchste -- höchste Herrin, mnd. k· ninginne, k· niginne, könninne, köninginne, F.: nhd. Königin, Gemahlin des Königs, höchste Herrin

höchste -- höchste Schönheit, mhd. überfīne, st. F.: nhd. höchste Schönheit

höchste -- höchste Stelle des Kopfes, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

höchste -- höchste Stelle, mnd. h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst

höchste -- höchste Weisheit, mhd. überlist, st. M.: nhd. höchste Weisheit

höchste -- Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

höchste -- Spiel das die höchste Ehre einbringt, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

höchste, idg. *udtemos, Adj.: nhd. äußerste, höchste

höchste, got. ma-i-s-t-s 7, Adj. (a), (Superl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 168): nhd. meiste, größte, höchste

-- höchste Höhe: got. hau-h-ist-i* 3, st. N. (ja): nhd. höchste Höhe

höchste, an. (hær-i, hæ-st-r, Komp. Superl.: nhd. höhere, höchste

höchste, ae. uf-an-wear-d, Adj.: nhd. höchste, oberste; uf-e-me-st, Adj.: nhd. oberste, höchste; yf-e-me-st, Adj.: nhd. oberste, höchste

höchste, as. fur-isto* 11, Adj., Num. Ord.: nhd. erste, höchste

höchste, ahd. bezzisto 31, Adj.: nhd. beste, edelste, liebste, teuerste, höchste; ēristo 146, ērist*, Adj. Superl.: nhd. erste, ursprünglich, höchste, Anfang (= eristo subst.); fordarōsto 18, fordrōsto, Adj. Superl.: nhd. vorderste, erste, höchste, vortrefflichste; furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit; meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste; obanahtīg* 9, Adj.: nhd. oberste, höchste; obanentīg* (1) 19, obanontīg*, Adj.: nhd. obere, äußere, oberste, äußerste, höchste; obarōsto* 31, Adj.: nhd. oberste, höchste, größte, wichtigste, äußerste

höchste, mhd. hœhste, Adv. (Superl.): nhd. höchste, teuerste; jungeste (1), Adj. (Superl.): nhd. »jüngste«, letzte, vergangen, höchste, äußerste

-- auf höchste Weise: mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig

-- aufs höchste: mhd. grōziclīche*, grōzeclīche, Adv.: nhd. sehr, aufs höchste; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich

-- höchste Freude: mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

-- höchste Herrlichkeit: mhd. hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

-- höchste Hoffnung: mhd. hōchgedinge, st. N.: nhd. höchste Hoffnung, feste Hoffnung

-- höchste Kunst: mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

höchste, mhd. meiste (1), meist, mēste, Adj.: nhd. größte, meiste, höchste, wichtigste, einzig

Höchste, mhd. meiste (3), sw. M.: nhd. Meiste, Höchste, Gott

höchste, mhd. næheste, nāhste, næheste, næste, Adj. (Superl.): nhd. nächste, erste, beste, höchste, tiefste, unterste; obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste; oberste (1), oberiste, obreste, obriste, overste, uberste, ubereste, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte

-- höchste Freude: mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne; ōstertac, st. M.: nhd. Ostertag, Osterfest, Osterfreude, Freudentag, höchste Freude

-- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt: mhd. potestāte, sw. M.: nhd. »Potestat«, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, Stadthauptmann

-- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien: mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

höchste, mnd. upperste*, upperst, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte, angesehen, vornehm; ūterste*, uterste, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, höchste, letzte, geringfügigste

höchste, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

-- für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

-- höchste Stufe: mnd. · vergrāt, · vergråd, ōvergrāt, M.: nhd. höchste Stufe

hochstecken, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

Hochstehen -- Hochstehen der Haare, ahd. strūbunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hochstehen der Haare, Sträuben der Haare

hochstehen, mnd. rāgen, sw. V.: nhd. ragen, hochstehen, hervorstehen, abstehen

hochstehend, mhd. vürenēme*, fürenēme*, vürnēme, fürnēme*, vornēme, fornēme*, Adj.: nhd. »fürnehm«, vornehm, hochstehend, wichtig, vorzüglich, äußerlich

hochstehend, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

-- sittlich hochstehend: mnd. hillichlīk***, Adj.: nhd. rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

hochstehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochsteigen, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

hochsteigen, mnd. rangen, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, balgen, hochsteigen, ausschlagen

hochsteigen, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

Hochsteiger, an. hā-stīg-i, sw. M. (n): nhd. Hochsteiger, Pferd, Riese (M.)

hochstellen -- steil hochstellen, mhd. ūfsterzen, ūf sterzen, sw. V.: nhd. »auf den Sterz stellen«, steil hochstellen

hochstellen, mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

höchstem -- Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

höchstem -- in höchstem Maß begaben, mhd. durchcondinieren, sw. V.: nhd. in höchstem Maß begaben, vollständig ausstatten

höchstem -- Münzsilber mit höchstem Silbergehalt, mnd. k· nincsülver, N.: nhd. Münzsilber mit höchstem Silbergehalt; k· ningessülver, k· nigsülver, N.: nhd. Münzsilber mit höchstem Silbergehalt

höchstem -- von höchstem Rang, ahd. hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

höchsten -- am höchsten, ahd. meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

höchsten -- am höchsten, mhd. meistteilīc* (2) 1, meisteilic*, meisteilec, meisteilic, Adv.: nhd. meist, meistens, am höchsten, vorzüglich, größtenteils

höchsten -- am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

höchsten -- Bote von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen

höchsten -- den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen, mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

höchsten -- der höchsten Freiheit teilhaftig, mhd. hōchgevrīt, hōchgevrīet, hōchgefrīt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der höchsten Freiheit teilhaftig, beschützt

höchsten -- frei vom höchsten Stand, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

höchsten -- im höchsten erreichbaren Grad, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

höchsten -- im höchsten Grade, ahd. ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

höchsten -- im höchsten Grund arm, mhd. tōtarm, Adj.: nhd. im höchsten Grund arm

höchsten -- Kurier von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen

höchsten -- zum höchsten Preis, mhd. allertiurest* 4, allertiureste, Adv.: nhd. allerteuerst, am teuersten, zum höchsten Preis

höchstens, got. ma-i-s-t 1, Adv. (Superl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191C, Krause, Handbuch des Gotischen 194 Anm.): nhd. höchstens

höchstens, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als höchstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

höchster -- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken, mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

höchster -- höchster Beamter eines Ritterordens, mnd. hōchmēster, hōchmeister, hōmēster, homester, hōmeister, hōemēster, hōemeister, hoymēster, hoymeister, houemēster, houemeister, M.: nhd. Hochmeister, höchster Beamter eines Ritterordens, geistlicher Vorsteher der Judenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt); ? hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

höchster -- höchster Besitz, mhd. übergewin, st. M.: nhd. »Übergewinn«, höchster Besitz

höchster -- höchster Dämon des Glückspiels, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

höchster -- höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, mnd. potentāte, potentānte, M.: nhd. »Potentat«, höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, Machthaber

höchster -- höchster Glanz, mhd. überglast, überglas, st. M.: nhd. »Überglanz«, übermäßiger alles übertreffender Glanz, höchster Glanz

Höchster -- Höchster Gott, ae. héa-h-go-d, st. M. (a): nhd. Höchster Gott

höchster -- höchster Gott, ahd. tuomgot* 1, st. M. (a): nhd. »Richtgott«, »Obergott«, höchster Gott

höchster -- höchster Grad des schauenden Lebens, mnd. vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

höchster -- höchster Lohn, ahd. korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone

höchster -- höchster Lohn, mhd. houbetlōn, st. M., st. N.: nhd. Hauptlohn, höchster Lohn

höchster -- höchster Preis, mhd. hōchgewin, st. M.: nhd. »Hochgewinn«, höchstes Ziel, höchster Preis

höchster -- höchster Punkt einer Gegend, mhd. hœheste, hœhste, st. N., st. F.: nhd. höchster Punkt einer Gegend, Anhöhe, Gipfel der Macht

höchster -- höchster Punkt, germ. *muld-, Sb.: nhd. höchster Punkt, Kopf

höchster -- höchster Punkt, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

höchster -- höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

höchster -- höchster Schatz, mhd. überhort, st. M.: nhd. höchster Schatz, Krönung

höchster -- höchster Wasserstand, mnd. mālvlōt, F., M.: nhd. höchster Wasserstand

höchster -- höchster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

höchster -- höchster Wurf, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

höchster -- Recht mit höchster Geltung, mnd. · verrecht (1), ōverrecht, N.: nhd. Recht mit höchster Geltung

höchster -- reich an höchster Ehre, mhd. überērenrīche, Adj.: nhd. »reich an höchster Ehre«

höchster Lohn (bildl.), mnd. krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

höchster Preis (bildl.), mnd. krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

Höchster, ahd. hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

Höchster, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

höchster, nhd.: nhd. ; L.: DW

höchsterhaben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstermeldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstersehnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höchstes -- höchstes Alter, mhd. steinalter, st. N.: nhd. Höchstalter, höchstes Alter

höchstes -- höchstes Ende einer Sache, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

höchstes -- höchstes fürstliches Gericht, mnd. kāmergerichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht, Reichskammergericht

höchstes -- höchstes Gericht, mnd. bōdebotdinc, N.: nhd. gebotenes Gericht, höchstes Gericht; etstōl, M.: nhd. Gericht, höchstes Gericht

höchstes -- höchstes Gut, as. thi-o-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Volksgut«, höchstes Gut, Seligkeit

höchstes -- höchstes Gut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

höchstes -- höchstes Heil, mhd. überheil, st. N.: nhd. »Überheil«, höchstes Heil

höchstes -- höchstes Leid, mhd. überleit, st. N.: nhd. übermäßiges Leid, höchstes Leid, größtes Leid

höchstes -- höchstes Ziel, mhd. hōchgewin, st. M.: nhd. »Hochgewinn«, höchstes Ziel, höchster Preis

höchstes -- höchstes Ziel, mhd. überzil, st. N.: nhd. »Überziel«, »Oberziel«, höchstes Ziel

höchstes fürstliches Gericht (N.) (1), mnd. kāmerrichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht (N.) (1), Reichskammergericht

höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner, mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

höchstes Gericht (N.) (1), mnd. botdinc, bōtdinc, botdink, bottinc, bottink, bodinc, bodtinc, botding, botdinge, boddine, N.: nhd. gebotenes Ding, feierlicher allgemeiner Gerichstag, höchstes Gericht (N.) (1)

Höchstes, ahd. furistī 3?, st. F. (ī)?: nhd. Anfang, Höchstes, Hauptberson; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung

Höchstes, mhd. bluomenschīn, st. M.: nhd. Blumenglanz, Blumenschein, Höchstes, Bestes; bluomenvaz, bluomenfaz*, st. N.: nhd. »Blumenfass«, Gefäß für Blumen, Höchstes, Bestes; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Höchstes, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Höchstes, mhd. spiegel, st. M.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Ebenbild, Vorbild, Muster, Höchstes

Höchstes, mhd. übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung; überguot (2), st. N.: nhd. Höchstes, Übermaß an Gut, Übermaß an Glück; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

höchstfleiszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
höchstgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
höchstgestellter -- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger
Höchstgestellter -- Höchstgestellter im Haus, mnd. hūsh· geste, M.: nhd. Höchstgestellter im Haus, Hausherr
höchstgethront, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
höchstheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hochstift, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche
hochstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftsjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftskraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstiftwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochstimmung, mnd. hōchgem· de*, hōchgem· te, hōgemōt, M.: nhd. Hochstimmung, freudige Stimmung, Hochmut; h· gelichēt, h· gelicheit, F.: nhd. Hochstimmung, Fröhlichkeit
Hochstimmung, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft
höchstlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
höchstlöblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
höchstmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochstolzierend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
höchstpersönlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochstraefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstrafbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstrafbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochsträflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochstrafmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hochstraße, ahd. *hōhastrāza?, st. F. (ō): nhd. Hochstraße
Hochstraße, mhd. hōchstrāze 9, st. F.: nhd. Hochstraße, Hauptstraße
hochstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstrassengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochsträusz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochstreben, mhd. ūfstreben (1), ūf streben, sw. V.: nhd. »aufstreben«, hochstreben, hinauf wollen (V.)
Hochstreben, mhd. ūfstreben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstreben, Hochstreben
hochstrebend, ahd. hōhgern* 2, Adj.: nhd. hochstrebend, in die Höhe strebend; hōhgirīg* 2, Adj.: nhd. hochstrebend, in die Höhe strebend
hochstrebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochstrecken, mhd. ūfstrecken, ūf strecken, sw. V.: nhd. emporstrecken, hochstrecken, aufrichten
höchstselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hochstuhl, as. hô-h-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Hochsitz, Richtstuhl
Hochstuhl, ahd. hōhstuol* 4?, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Tribunal, erhöhter Sitz, Tribüne, Thron
Hochstuhl, mhd. hōchstuol, st. M.: nhd. »Hochstuhl«, Thron
hochstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
höchstverdient, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
höchstvergnügt, part, nhd.: nhd. ; L.: DW
höchstverwilligt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochtarcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochtheuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hochtier, ae. héa-h-déo-r, héa-do-r, st. N. (a): nhd. »Hochtier«, Hochwild, Hirsch, ein Spiel
hochtierhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochtönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochtrabend, ae. héa-lic, héa-h-lic*, Adj.: nhd. hoch, erhaben, tief, edel, berühmt, feierlich, ausgezeichnet, stolz, hochmütig, übermütig, hochtrabend, stark
hochtrabend, mnd. hōchdrāvent, hōchdrāvende, hōchdrāven, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochtrabend, überheblich, hochmütig, kräftig dahinschreitend; hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut
hochtrabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochtrabig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochtragen, mhd. hōchtragen***, st. V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.)
hochtragen, mnd. hōchdrāgen***, V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.); hōchdrēgen***, V.: nhd. »hochtragen«, hochmütig sein (V.), überheblich sein (V.)
hochtragen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtragenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochtragenlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hochtraglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochtrappend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtrefflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochtreiben -- hochtreiben bis in, mhd. ūfgetrīben, ūf getrīben, st. V.: nhd. erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, aufrichten; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben
hochtreibend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochtreten -- hochtreten zu, ahd. ūftretan 1, st. V. (5): nhd. hinauftreten, hochtreten zu
hochtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochtröstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochtrotzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochtrutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochtyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hochufer, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)
hochveraechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverbindlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverbotlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverdammt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hochverdient, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochvereckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochverflucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochverklärt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochverlangt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochverletzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverliebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hochvermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvermoegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvermöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochvermuthlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochvernünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochverordnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverpfaendet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverpoent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverraeterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochverrat, ae. hlāf-or-d-swi-c-e, st. M. (i): nhd. Hochverrat
hochverrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverrath, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochverrätherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochverratprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverratsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochverschanzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochversteuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvertraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvorobergrossaeltermutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvorobergrossaeltervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochvortrefflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwachsend -- nicht hochwachsend, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend
hochwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hochwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwaegemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwaehrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwaehrsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hochwald, mhd. hōchholz 2, st. N.: nhd. Hochwald
Hochwald, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung
-- Bäume aus dem Hochwald: mnd. hōchholt, hōholt, hohholt, N.: nhd. Holz aus dem Hochwald, Bäume aus dem Hochwald, Vollwuchs
-- Holz aus dem Hochwald: mnd. hōchholt, hōholt, hohholt, N.: nhd. Holz aus dem Hochwald, Bäume aus dem Hochwald, Vollwuchs
hochwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hochwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochwaldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hochwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hochwarte, ahd. hōhwarta* 5, st. F. (ō): nhd. »Hochwarte«, Sion, Syon, hohe Warte
hochwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hochwasser, mnd. hēidedep*, hēidēp, heidēp, heydep, N.: nhd. Wasser das aus der Heide kommt, Hochwasser
Hochwasser, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder

Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

hochwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochweise, mhd. überwīse (1), Adj.: nhd. »überweise«, überklug, hochweise

hochweise, mnd. hōchvörstendich*, hōchvorstendich, Adj.: nhd. sehr klug, hochweise

hochweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochweiser Herr (spöttisch), mnd. wīssāgære*, wīssager, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīssāge*, wīssage, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīsseggære*, wīssegger, mnd.?, M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch)

hochweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochweislich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochweltverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochwerdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hochwerfen -- Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen, mnd. kr· zemünten, kruzemunten, sw. V.: nhd. Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen

hochwerfen, mhd. ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen

hochwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochwertig, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

hochwertig, mhd. wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

hochwertig, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

hochwertig, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig
-- hochwertig gefertigt: mnd. tapētisch, Adj.: nhd. »tapetisch«, hochwertig gefertigt, bestickt
-- hochwertig gefertigtes Kisssen: mnd. tapētküssen, teppetküssen, toppetküssen, N.: nhd. »Tapetkissen«, hochwertig gefertigtes Kisssen

hochwertige -- eine hochwertige Apfelsorte, mnd. pippinc, pippink, Sb.: nhd. eine hochwertige Apfelsorte, englischer Goldapfel

hochwertige -- hochwertige Ziertextilie, mnd. tapēteswerk*, tapētswerk, N.: nhd. »Tapetswerk«, hochwertige Ziertextilie, Tapisserie

hochwertige -- hochwertige Ziertextilien, mnd. tapētærīe*, tapēterīe, tapēterey, tapēzerīe, tapitzerīe, tapisserīe, tappiserie, F.: nhd. »Tapisserie«, hochwertige Ziertextilien, Wandbehänge, Wandteppiche, Stickwerk

hochwertigen -- Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten, mnd. posteidenbackære*, posteidenbacker, M.: nhd. Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten; posteidenbeckære*, posteidenbecker, posteydenbecker, posteyenbecker, posteygenbecker, pasteienbecker, pastedenbecker, M.: Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten

hochwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochwild -- Kalb vom Hochwild, mhd. wiltkalp, st. N.: nhd. »Wildkalb«, Kalb vom Hochwild

Hochwild, ae. héa-h-déo-r, héa-do-r, st. N. (a): nhd. »Hochtier«, Hochwild, Hirsch, ein Spiel

Hochwild, mhd. hōchwilt, st. N.: nhd. »Hochwild«

hochwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochwild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwildbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochwipflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwogig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochwohledel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohledelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohledle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohlehrwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohlehrwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohlehrwuerdige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohlehrwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochwohlgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochwohlgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwohlgelehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hochwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwuerdige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwuerdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwuerdiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwuerdigstdurchlaeuchtigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochwürdig, mhd. hōchwirdic, hōchwirdec, hōchwurdic, Adj.: nhd. hochwürdig, erhaben, hochheilig, verehrungswürdig

hochwürdig, mhd. überwirdic, überwirdec, überwurdic, Adj.: nhd. »überwürdig«, überaus würdig, hochwürdig, heilig, verehrungswürdig, hochheilig

hochwürdig, mnd. hōchwērdich, Adj.: nhd. hochwürdig, ehrwürdig, heilig

hochwürdig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hochwürdigen, mhd. hōchwirdigen, sw. V.: nhd. »hochwürdigen«, sehr würdigen, auszeichnen

Hochwürdigkeit, mhd. hōchwirdicheit*, hōchwirdecheit, st. F.: nhd. »Hochwürdigkeit«

hochwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochwürgen, mnd. r· peren, sw. V.: nhd. aufstoßen, hochwürgen

hochzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeit -- der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

Hochzeit -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

Hochzeit -- ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit, mnd. rockenspinnen (2), N.: nhd. »Rockenspinnen«?, ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit

Hochzeit -- Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Hochzeit -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

Hochzeit -- Hochzeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesköste*, sondāgesköste, F.: nhd. »Sonntagskost«, Hochzeit am Sonntag

Hochzeit -- Hochzeit erster Klasse, mnd. posteidenkost*, posteidenkoste, posteydenkost, posteyndenkost, pasteynkost, F.: nhd. Hochzeit bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten aufgetischt wurden, Hochzeit erster Klasse

Hochzeit -- letzter Tanz bei einer Hochzeit, mnd. rückelrei*, rückelrey, ruckelrei, M.: nhd. »Ruckelreigen«, letzter Tanz bei einer Hochzeit

Hochzeit -- Nachfeier der Hochzeit, mnd. nākost, nāchkost*, nāk· ste, F.: nhd. Nachfeier der Hochzeit

Hochzeit -- nächtlich eine Hochzeit feiern, mnd. nachtvörtrūwen***, sw. V.: nhd. »nachtvertrauen«, nächtlich eine Hochzeit feiern

Hochzeit bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten aufgetischt wurden, mnd. posteidenkost*, posteidenkoste, posteydenkost, posteyndenkost, pasteynkost, F.: nhd. Hochzeit bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten aufgetischt wurden, Hochzeit erster Klasse

Hochzeit, germ. *brūdihlaufti-, *brūdihlauftiz, st. F. (i): nhd. Brautlauf, Hochzeit; *brūdilaupi-, *brūdilaupiz, st. M. (i): nhd. Brautlauf, Hochzeit; *marþus, germ.?, Sb.: nhd. Hochzeit
-- junge Frau am Tag ihrer Hochzeit: germ. *brūdi-, *brūdiz, *brūþi-, *brūþiz, st. F. (i): nhd. Braut, Neuvermählte, junge Frau am Tag ihrer Hochzeit

Hochzeit, got. *marþu-s (2)? 1, marzus, krimst. M. (u): nhd. Hochzeit

Hochzeit, an. brū-ð-hlaup, bruð-laup, brul-laup, st. F. (i): nhd. Hochzeit; brȳl-laup, st. F. (ō): nhd. Hochzeit

Hochzeit, ae. brȳ-d-hlop, st. N. (a): nhd. Brautlauf, Hochzeit; *brȳ-d-þof-t, brȳ-t-of-t-a, F. Pl.: nhd. Hochzeit; gíe-m-ung, géa-m-ung, st. F. (ō): nhd. Hochzeit; gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat

Hochzeit, ae. héa-h-tī-d, st. F. (i): nhd. »Hochzeit«, Feiertag, heiliger Tag

Hochzeit, afries. hâ-ch-tī-d 9, st. F. (i): nhd. »Hochzeit«, Fest, hohe Zeit

Hochzeit, afries. hal-inge 4, st. F. (ō): nhd. Holung, Hochzeit, Veranlassung, Beweisklage?

Hochzeit, as. brū-d-hlôh-t* 1, brū-d-hlôf-t*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Brautlauf«, Hochzeit

Hochzeit, ahd. brūtlouft* 32, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Brautlauf«, Hochzeit; gihīleih* 41, st. M. (a?, i?): nhd. Ehe, Hochzeit, Heirat; heimleitī 1, st. F. (ī): nhd. Heimführung, Hochzeit; hīleih 12, st. M. (a?, i?): nhd. Hochzeit, Vermählung, Eheschließung, Heirat, Ehe; ? leihhōd* 2?, leichōd, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Paarung?, Hochzeit?
-- zur Hochzeit gehörig: ahd. brūtlīh* 2, Adj.: nhd. hochzeitlich, zur Hochzeit gehörig

Hochzeit, mhd. bīleger (1), st. N.: nhd. Beilager, Hochzeit; briute, st. F.: nhd. Beilager, Hochzeit, Hochzeitsfeier; brūtleite, st. F.: nhd. Hochzeit; brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung
-- festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit: mhd. badelāt, badelat, st. F.: nhd. Bad, Brautbad, festliches Bad mit den Brautleuten vor der Hochzeit
-- Hochzeit halten: mhd. brūten, briuten, sw. V.:

nhd. sich vermählen, verloben, beiliegen, Hochzeit halten; brūtlouften, sw. V.: nhd. Hochzeit halten, hochzeiten, heiraten

-- Hochzeit machen: mhd. brūtleichen, sw. V.: nhd. Hochzeit machen, heiraten, sich vermählen

Hochzeit, mhd. hīrāt, st. M., st. F.: nhd. Heirat, Vermählung, Eheschließung, Hochzeit, Ehe; hōchgezīt 17 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. hohes Fest, Fest, Festtag, kirchlicher Festtag, höchste Herrlichkeit, höchste Freude, Vermählungsfeier, Beilager, Fest, Hochzeit; hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

Hochzeit, mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

Hochzeit, mnd. h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

-- Abend vor der Hochzeit: mnd. juncvrouwenāvent*, junkvrowenavent, juncvrūwenāvent, M.: nhd. Abend vor der Hochzeit, Polterabend

-- Gabenbringer bei der Hochzeit: mnd. giftendrēgære*, giftendrēger, M.: nhd. Gabenbringer bei der Hochzeit

-- Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit: mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

-- Hochzeit feiern: mnd. kösten (2), V.: nhd. Hochzeit feiern

-- Hochzeit machen: mnd. hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten

-- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe: mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

-- Kirchgang bei der Hochzeit: mnd. kerktrecke*, kerktrok, kerktrock, M.: nhd. Zug zur Kirche, Kirchgang, Kirchgang bei der Hochzeit

-- Nacht vor der Hochzeit: mnd. juncvrouwennacht*, juncvrūwennacht, F.: nhd. Hochzeitsnacht, Brautnacht, Nacht vor der Hochzeit

-- Tag nach der Hochzeit: mnd. flitterdach*, M.: nhd. Tag nach der Hochzeit

-- Tag vor der Hochzeit: mnd. juncvrouwendach*, juncvrūwendach, M.: nhd. Tag vor der Hochzeit

Hochzeit, mnd. āventhōchtīt, F.: nhd. Abendhochzeit, Hochzeit; āventköst, āventköste, F.: nhd. Abendhochzeit, Hochzeit, Bürgerhochzeit; bīlacht, F.: nhd. Beilager, Hochzeit; bīlegginge, F.: nhd. Beilegung, Entfernung, Beseitigung, Hinterlegung, Beilager, Hochzeit, Beistand, Hilfe; blīdeschop, F.: nhd. Fröhlichkeit, Heiterkeit, Vergnügen, Festlichkeit, Gastmahl, Hochzeit; brūthūs (1), F.: nhd. »Brauthaus«, Hochzeit; brūtlacht, brūtlachte, brūtlicht, brūtlichte, brūtlecht, brūtlechte, brūtlocht, brūtlochte, brūtloft, brūtluft, brūlocht, brūloft, brūluft, brueloft, brueluft, F.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Ehe, Ehevertrag, Brautschatz, Mitgift; ēhafteschop*, echteschop, echtschop, F.: nhd. »Eheschaft«, Ehe, Ehestand, eheliche Geburt, Abstammung, Eheschließung und die damit verbundene Festlichkeit, Hochzeit

-- Abend vor der Hochzeit: mnd. brūtāvent, M.: nhd. »Brautabend«, Abend vor der Hochzeit

-- am Tage gefeierte Hochzeit: mnd. dachbrūtlacht, dachbrûtlacht, F.: nhd. Taghochzeit, am Tage gefeierte Hochzeit

-- das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen: mnd. dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

-- gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit: mnd. brūtwocke, M.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit

-- Hochzeit am Tag: mnd. dachhōchtīt, F.: nhd. »Taghochzeit«, Hochzeit am Tag; dachkost, dachköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen; dāgekost*, dāgeköste, M., F.: nhd. Hochzeit am Tag, das dem Amt am Tag der Hochzeit gegebene Essen

-- Hochzeit eines Amtszugehörigen: mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

-- Hochzeit feiern: mnd. brūtlachten, brūtloften, brūtluften, sw. V.: nhd. Hochzeit feiern, freien, heiraten

-- Hochzeit halten: mnd. bīslāpen (1), st. V.: nhd. »beischlafen«, Beilager halten, Hochzeit halten

-- Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit: mnd. brūtvisch, M.: nhd. Brautfisch, Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit

-- ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit: mnd. āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit; āventbrūtlacht, F.: nhd. »Abendbrautlauf«, Abendhochzeit, ursprünglich kleine Hochzeit gegenüber der großen Hochzeit

Hochzeit, mnd. wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

-- das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit: mnd. ūtschūf, mnd.?, M.: nhd. das mit besonderen Förmlichkeiten vollbrachte Ausschieben und Wegbringen der Brautmitgift vor der Hochzeit

-- Feier am Vorabend der Hochzeit: mnd. v· rkost (1), v· rekost, F.: nhd. »Vorkost«, Vorfeier, Feier am Vorabend der Hochzeit

-- Hochzeit feiern: mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

hochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeit-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeit-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeit-, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochzeitakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitausrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbittersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbitterstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitcarmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeiteinlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeiteinsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeiten -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Hochzeiten -- das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten, mnd. drosten, sw. V.: nhd. aufwarten, das Drostenamt bei Hochzeiten verrichten

hochzeiten, mhd. brūtlouften, sw. V.: nhd. Hochzeit halten, hochzeiten, heiraten

hochzeiten, mhd. hōchgezīten (1), sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, heiraten

hochzeiten, mhd. hōchzīten, sw. V.: nhd. feiern, hochzeiten, heiraten

hochzeiten, mnd. hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten

hochzeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hochzeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeiter -- Geldgeschenk an die Hochzeiter, mnd. brūttafelgelt*, brūttaffelgelt, N.: nhd. Geldgeschenk an die Hochzeiter

Hochzeiter, got. brū-þ-faþ-s 10, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 131,1): nhd. »Brautführer«, Bräutigam, Hochzeiter, Brautgemach

hochzeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeiterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeiterinnengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitfestivitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgasterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgastmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgebräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgedicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgeschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeithafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeithaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeithaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeithaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeithof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochzeitkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitladschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitleier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochzeitlich, ahd. brūtlīh* 2, Adj.: nhd. hochzeitlich, zur Hochzeit gehörig; brūtlouftīg* 2, Adj.: nhd. hochzeitlich; brūtlouftlīh* 2, Adj.: nhd. hochzeitlich

hochzeitlich, mhd. brūtlich, briutlich, prūtlich, broutlich, Adj.: nhd. »bräutlich«, hochzeitlich, Hochzeits...; brūtlouftlich, Adj.: nhd. hochzeitlich, Hochzeits...

hochzeitlich, mhd. hōchzītlich, Adj.: nhd. »hochzeitlich«, festlich

hochzeitlich, mnd. hōchtītlīk, hochtitlik, hōchtīdelīk, hochtidich, hōchtīlīk, Adj.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich; hōchtītlīken, hōchtīdeliken, Adv.: nhd. »hochzeitlich«, festlich, feierlich, festtäglich

hochzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hochzeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitlichen -- feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung, mnd. lichtmāken (2), lichtmākent, N.: nhd. Beleuchten, feierliche Herrichtung der hochzeitlichen Beleuchtung

hochzeitlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitliches -- hochzeitliches Kleid, mnd. brūtlachtklēt, N.: nhd. Hochzeitskleid, hochzeitliches Kleid

hochzeitlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hochzeitmachen, mnd. kösten (3), N.: nhd. Hochzeitmachen

hochzeitmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitmetzigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochzeitmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitpfeifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitpracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitpraesent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitreien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitrutscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeits..., mhd. brūtlich, briutlich, prūtlich, broutlich, Adj.: nhd. »bräutlich«, hochzeitlich, Hochzeits...; brūtlouftlich, Adj.: nhd. hochzeitlich, Hochzeits...

hochzeitsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsbecher, mnd. brūtbēker, M.: nhd. »Brautbecher«, Hochzeitsbecher

Hochzeitsbett, mhd. briutelbette, st. N.: nhd. Hochzeitsbett; brūtbette, prūtbette, st. N.: nhd. Brautbett, Hochzeitsbett

Hochzeitsbier, mnd. brūtbēr, N.: nhd. Hochzeitsbier, Hochzeitsköste

hochzeitsbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsbitter, mnd. brūtbiddære*, brūtbidder, M.: nhd. Hochzeitsbitter; brūtlachtesbiddære*, brūtlachtsbiddære*, brūtlachtsbidder, M.: nhd. Hochzeitsbitter

Hochzeitsbitter, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer

Hochzeitsbitterin, mnd. biddærinne*, bidderinne, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddærische*, biddersche, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddesterinne, F.: nhd. Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddesterische*, biddestersche, F.: nhd. Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin

Hochzeitsbitters -- Bewirtung des Hochzeitsbitters, mnd. biddelköst*, biddelköste, F.: nhd. Bewirtung des Hochzeitsbitters

Hochzeitsbrauch -- Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird, mnd. beddewerpen (2), beddewerpent, N.: nhd. Hochzeitsbrauch bei dem die Braut dem Bräutigam übergeben wird

Hochzeitsbräuche -- Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche, mnd. brūtbat, brūtbad, F.: nhd. Brautbad, Stovengang als Teil der Hochzeitsbräuche

Hochzeitsbrot, mnd. brūtlachtesbrōt, N.: nhd. Hochzeitsbrot

hochzeitsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsdiener, mnd. kostdēnære*, köstdēnære*, M.: nhd. Hochzeitsdiener

Hochzeitsehrengast, mnd. brūtērengast, M.: nhd. Hochzeitsehrengast

hochzeitsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsessen, mhd. brūtmuos, st. N.: nhd. »Brautmus«, Brautsuppe, Hochzeitsessen

Hochzeitsessen, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen

Hochzeitsfackel, ahd. kien 18, st. M. (a?, i?): nhd. Kien, Kienholz, Fackel, Hochzeitsfackel, Kiefer (F.)

Hochzeitsfeier -- Hochzeitsfeier eines Geistlichen, mnd. pāpenkost, F.: nhd. Hochzeitsfeier eines Geistlichen

Hochzeitsfeier -- nächtliche Hochzeitsfeier, mnd. nachtvörtr· winge*, nachtvortr· winge, F.: nhd. nächtliche Hochzeitsfeier

Hochzeitsfeier, mhd. briute, st. F.: nhd. Beilager, Hochzeit, Hochzeitsfeier; brūtlouf, brūnlouf, brūtlouft, brūtlof, brūtleft, brūnlof, brūnleft, st. M., st. F., st. N.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Vermählung, Hochzeitsfeier, Fest, geistliche Vermählung

Hochzeitsfeier, mnd. brūth· ge*, brūthōge, brūthāge, M.: nhd. Hochzeitsfeier; brūtwertschap*, brūtwerschap*, brūtwerschop, brūtwertschop, F.: nhd. Hochzeitsfeier, Hochzeitsmahl

Hochzeitsfeier, mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier

hochzeitsfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsfeierlichkeit -- der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung, mhd. brūtekleit, st. N.: nhd. Brautkleid, der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung

Hochzeitsfeierlichkeiten bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten gereicht werden, mnd. posteidenhōchtīt*, posteydenhōchtīt, pasteyenhōchtīt, F.: nhd. Hochzeitsfeierlichkeiten bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten gereicht werden

Hochzeitsfeiern -- ein Brauch bei Hochzeitsfeiern, mnd. rīmstōl, M.: nhd. ein Brauch bei Hochzeitsfeiern

Hochzeitsfest, mnd. bērschop, bērschoppe, N.: nhd. Festgelage, Verlobungsfest, Hochzeitsfest; brūtkost, brūtköste, F.: nhd. Hochzeitsmahl, Hochzeitsfest; brūtlachtdach, N.: nhd. Hochzeitsfest; brūtlachthochtīt, F.: nhd. Hochzeitsfest; ērenvroude, F.: nhd. Hochzeitsfest

Hochzeitsfest, mnd. vrīeköst*, vrīekost, vrīeköste, F.: nhd. Hochzeitsfest, Gastmahl anlässlich der Vermählung; vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

Hochzeitsfisch, mnd. hōchtīdesvisch, N.: nhd. »Hochzeitsfisch«, festtägliches Fischgericht

hochzeitsfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsfrühstück, mhd. briutelabe, st. F.: nhd. »Brautlabe«, Brautnachtsfrühstück, Hochzeitsfrühstück

hochzeitsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsgast, mnd. brūtlachtesgast*, brūtlāgesgast*, M.: nhd. Hochzeitsgast

Hochzeitsgast, mnd. hōchtītgast, M.: nhd. Hochzeitsgast, Festgast

hochzeitsgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsgäste -- Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste, mnd. schrīværebēr*, schrīverbēr, N.: nhd. »Schreiberbier«, Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste

Hochzeitsgäste, mnd. brūtlachtvolk, N.: nhd. Hochzeitsgäste; brūtl· de, Pl.: nhd. Brautleute, Zeugen (M. Pl.) des Ehevertrags, Bürgen (M. Pl.) des Ehevertrags, Hochzeitsgäste

hochzeitsgastmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsgedicht, mnd. köstebrēf, köstbrēf M.: nhd. Hochzeitsgedicht; kösteversch, köstevarsch, köstevarsk, köstevask, M.: nhd. »Kostvers«, Hochzeitsgedicht
-- ein Scherzwort für ein Hochzeitsgedicht: mnd. köstbōkesb· del*, köstbōksb· del, M.: nhd. ein Scherzwort für ein Hochzeitsgedicht

hochzeitsgedicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsgefolge, afries. dre-ch-t (1) 6, Sb.: nhd. Hochzeitsgefolge, Hochzeitszug, Zug

Hochzeitsgenosse, as. dru-ht-ing* 6, st. M. (a): nhd. Brautführer, Hochzeitsgenosse

Hochzeitsgesang, ahd. brūtisang* 1, st. N. (a): nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Hochzeitsgesang, mhd. brūtsanc, M.: nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Hochzeitsgesang, mnd. blīdenschopsanc, M.: nhd. Hochzeitsgesang

Hochzeitsgeschenk, mnd. gelückegelt*, gelükkegelt, gelükgelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk; hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

Hochzeitsgeschenk, mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

hochzeitsgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hochzeitsgewand, ae. brȳ-d-réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Brautkleid, Hochzeitsgewand

Hochzeitsgewand, mhd. briutelgewant, st. N.: nhd. Hochzeitsgewand; brūtloufkleit, brūnlouftkleit, st. N.: nhd. Hochzeitsgewand

Hochzeitsgewand, mhd. hōchzītgewant, st. N.: nhd. »Hochzeitsgewand«

Hochzeitshaus, ahd. brūthūs* 1, st. N. (a): nhd. »Brauthaus«, Hochzeitshaus

hochzeitshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hochzeitskammer, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Hochzeitskleid, mhd. hōchzītkleit, st. N.: nhd. »Hochzeitskleid«, Festkleid, Brautkleid

Hochzeitskleid, mnd. brūtlachtklēt, N.: nhd. Hochzeitskleid, hochzeitliches Kleid

Hochzeitsköste, mnd. brūtbēr, N.: nhd. Hochzeitsbier, Hochzeitsköste

hochzeitskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitskranz, mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

hochzeitskrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitsladner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitslied, ahd. brūtisang* 1, st. N. (a): nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Hochzeitslied, mhd. brūtgesanc, st. N.: nhd. Brautgesang, Hochzeitslied; brūtleich, st. M.: nhd. »Brautgesang«, Hochzeitslied, Vermählung; brūtliet, st. N.: nhd. »Brautlied«, Hochzeitslied; brūtsanc, M.: nhd. »Brautgesang«, Brautlied, Hochzeitsgesang, Hochzeitslied

Hochzeitsmahl, mnd. brūtkost, brūtköste, F.: nhd. Hochzeitsmahl, Hochzeitsfest; brūtwertschap*, brūtwerschap*, brūtwerschop, brūtwertschop, F.: nhd. Hochzeitsfeier, Hochzeitsmahl

Hochzeitsmahl, mnd. wērtschop*, wertschap, werschap, werschop, werschup, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Bewirtung, Gastmahl, Festlichkeit, Hochzeitsmahl, Hochzeit, Abendmahl, Wirtschaft, Haushaltung

Hochzeitsmorgen -- Morgenmahl am Hochzeitsmorgen, mnd. brūtsūpen, N.: nhd. Morgenmahl am Hochzeitsmorgen

Hochzeitsnacht -- Brauttrunk in der Hochzeitsnacht, mhd. slāftrinken (2), st. N.: nhd. Schlaftrunk, Brauttrunk, Brauttrunk in der Hochzeitsnacht

Hochzeitsnacht -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Hochzeitsnacht -- Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird, mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird

Hochzeitsnacht, ae. brȳ-d-niht, st. F. (ō): nhd. Hochzeitsnacht

Hochzeitsnacht, mnd. brūtlachtnacht, F.: nhd. Hochzeitsnacht

Hochzeitsnacht, mnd. juncvrouwennacht*, juncvrūwennacht, F.: nhd. Hochzeitsnacht, Brautnacht, Nacht vor der Hochzeit

Hochzeitsordnung -- Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Hochzeitsordnung, mnd. kostōrdninge, kostōrdeninge, F.: nhd. Hochzeitsordnung

hochzeitsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hochzeitspfennig, mnd. hīlikespenninc*, mnd.?, N.: nhd. »Hochzeitspfennig«

hochzeitspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitssang, mnd. brūtlachtsanc, Sb.: nhd. Brautsang, Hochzeitssang

hochzeitsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsschmaus -- Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns, mnd. hānenbēr, N.: nhd. Hahnenbier, Hochzeitsschmaus bei Überreichung des Brauthahns

hochzeitsschmausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitstafel, mnd. brūtdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch; brūttafel, brūttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

Hochzeitstag, anfrk. mah-al-dag* 2, st. M. (a): nhd. Hochzeitstag

Hochzeitstag, ahd. mahaltag 2, st. M. (a): nhd. Hochzeitstag

Hochzeitstag, mhd. ēretac, st. M.: nhd. Ehrentag, Hochzeitstag

-- Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag: mhd. briutelstuol, st. M.: nhd. Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag

Hochzeitstag, mnd. brūtdach, M.: nhd. Hochzeitstag, Tag nach dem Beilager; ērendach, M.: nhd. »Ehrentag«, Hochzeitstag, Festtag

-- Licht für den Hochzeitstag: mnd. brūtlicht (1), N.: nhd. Brautlicht, Licht für den Hochzeitstag

Hochzeitstag, mnd. köstedach, M.: nhd. Hochzeitstag

Hochzeitstage -- Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Hochzeitsteuer, mnd. ēst· re, ēst· r, F.: nhd. Ehesteuer, Hochzeitsteuer

hochzeitsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeitsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitsverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochzeitsvorschriften -- Zahlung für Übertretung der Hochzeitsvorschriften, mnd. br· degamesbr· ke*, brüdegamsbr· ke, M.: nhd. Zahlung für Übertretung der Hochzeitsvorschriften

Hochzeitswecken (M.), mnd. brūtwegge, M.: nhd. Hochzeitswecken (M.), Festwecken (M.), Weizengebäck

Hochzeitszeremonie -- Hochzeitszeremonie segnen, mnd. bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

Hochzeitszug -- vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug, mnd. v· rtrecke, v· retrecke, M.: nhd. vor dem eigentlichen Hochzeitszug stattfindender Umzug

Hochzeitszug, afries. dre-ch-t (1) 6, Sb.: nhd. Hochzeitsgefolge, Hochzeitszug, Zug

-- Hochzeitszug mit Feuern: afries. fior-ga-ng* 1, fior-go-ng*, st. M. (a): nhd. Feuergang, Hochzeitszug mit Feuern

Hochzeitszug, ahd. dructis* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Zug, Hochzeitszug

hochzeitszug, nhd.: nhd. ; L.: DW

hochzeittafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hochzeittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeittaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeittanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeittisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitverse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hochzeitwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitweiset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hochzeitwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hochzeitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hochziehen -- Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers, mnd. sōtammer, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers; sōtemmer*, M.: nhd. Brunneneimer, Eimer zum Hochziehen des Brunnenwassers

hochziehen -- mit einer Leine hochziehen, mnd. hissen (2), sw. V.: nhd. mit einer Leine hochziehen, aufziehen

Hochziehen -- Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt, mnd. sōdeskumpān, sōdeskumpāne, M.: nhd. Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt

Hochziehen -- Seil zum Hochziehen des Rammbocks, mnd. rammentouw, N.: nhd. »Rammentau«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks; rāmmesēl, rammeseil, N.: nhd. »Rammeseil«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks

Hochziehen -- Seil zum Hochziehen von Mauersteinen, mnd. stēntouwe, steintouwe, N.: nhd. Seil zum Hochziehen von Mauersteinen

hochziehen (Segel), mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

Hochziehen des Ankers (M.) (1), mnd. lüchtinge (2), F.: nhd. Hochziehen des Ankers (M.) (1), Einziehen des Ankers (M.) (1), Lichten des Ankers (M.) (1)

hochziehen, mhd. ūfsweifen, ūf sweifen, red. V., st. V.: nhd. aufstoßen, hochziehen, zurückschlagen, gewaltsam öffnen, hochgehen; ūfwinden, ūf winden, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich erheben in, aufziehen, hochziehen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

-- gewaltsam hochziehen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- schnell hochziehen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- sich hochziehen: mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

Hochziehen, mnd. lichtinge (3), F.: nhd. Emporhebung, Aufhebung, Hochziehen

hochzieht -- Mensch der den Rammblock hochzieht, mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht

hochzieht -- Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht, mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht;ramment· gære*, ramment· ger, M.: nhd. »Rammenzieher«, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht

hochzinsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hochzuehrend, nhd.: nhd. ; L.: DW
hochzwingend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hock-, nhd.: nhd. ; L.: DW
hockauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hockauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hocke (F.) (1), mnd. drāve, drāf, Sb.: nhd. Hocke (F.) (1), Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven

Hocke (M.) (3), mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren

Hocke, mnd. hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren -- Hocke mit vier Garben: mnd. hocke, hock, F., M.: nhd. Hake (F.), Hocke mit vier Garben, kleiner Heuhaufe, kleiner Heuhaufen, Garbenstand des Getreides von vier Garben

Hocke, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart

Hocke, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

hocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höcke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
hocke-, nhd.: nhd. ; L.: DW
höckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
höckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hocken -- Hocken aufstellen, mnd. schocken (1), scokken, sw. V.: nhd. Korn in Garben setzen, Hocken aufstellen

hocken -- in seinem Nest oder Haus hocken, mnd. nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen

Hocken -- Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe, mnd. tēgedehocke*, tēgethocke, F.: nhd. »Zehnthocke«, Teil der Getreideernte die in Hocken eingefahren wird als Zehntabgabe

hocken, idg. *keug-, V.: nhd. biegen, hocken -- sich hocken: idg. *teup-?, V.: nhd. sich kauern, sich hocken, sich verstecken

hocken, germ. *grub-?, V.: nhd. hocken; *haukjan?, germ.?, sw. V.: nhd. hocken; *hūkan, germ.?, st. V.: nhd. hocken, kauern; *kūrēn, germ.?, sw. V.: nhd. kauern, hocken; *kuwatjan, germ.?, sw. V.: nhd. kauern, hocken

hocken, an. hey-k-ja-st, sw. V.: nhd. hocken; hnūk-a, sw V. (3): nhd. hocken, zusammenkauern; hœk-ja (2), sw. V.: nhd. hocken

hocken, mhd. knocken, sw. V.: nhd. »knocken«, kauern, hocken; kūren (1), sw. V.: nhd. kauern, hocken

hocken, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

hocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
höcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
höcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hockenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
höckener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höckenerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hockenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hockenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höcker, germ. *hubila, *hubilaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Erhebung, Höcker; ? *hufra-, *hufraz, st. M. (a): nhd. Hügel, Hübel, Höcker?; *kūta-, *kūtaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Höcker

Höcker, an. ? *sto-p (2), Sb.: nhd. Hügel?, Höcker?, Klumpen (M.)?

Höcker, ae. ho-f-er, st. M. (a): nhd. Höcker, Schwellung, Buckel; hylc, st. M. (a): nhd. Wendung, Drehung, Erhebung, Höcker

Höcker, as. ho-v-ar* 1, ho-ƀ-ar*, st. M. (a): nhd. Höcker

Höcker, ahd. hofar* 24, hovar*, st. M. (a): nhd. Höcker, Buckel

Höcker, mhd. hocker (1), hoger, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hōfer, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; hoger 2, hogger, st. M.: nhd. Buckel, Auswuchs, Höcker, Buckliger; hover (1), hofer*, st. M.: nhd. Höcker, Buckel, Buckliger; huckenære*, huckener, hockener, hocker, st. M.: nhd. Höcker

Höcker, mnd. h· ker***, M.?: nhd. Höcker; h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel; h· ver (3), haver, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst; h· verik, h· kerik, h· verk, M.: nhd. Höcker, Vorsprung, Buckel, Geschwulst

hocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hocker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höckeramt, mnd. h· kæreambacht*, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft; hōkeambacht*, hōkamt, hōkeampt, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft

höckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hockerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hockerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckergestaltet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höckericht, mnd. wramphaftich*, wrampachtich?, mnd.?, Adj.: nhd. gewunden, krumm?, höckericht, knorrig?

höckericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höckerig, as. ho-v-ar-odi* 1, ho-ƀ-ar-od-i*, Adj.: nhd. höckerig

höckerig, mhd. bogenrucke, bogrucke, bogenruck, Adj.: nhd. höckerig, krumm, gebeugt

höckerig, mhd. hogereht, hogreht, hogroht, hockereht, Adj.: nhd. höckerig, bucklig; hoveroht, hovereht, hockereht, hogereht, hövereht, hovirot, hofrot, hoferoht*, hofereht*, höfereht*, hofirot*, Adj.: nhd. mit einem Höcker versehen (Adj.), mit einem Buckel versehen (Adj.), bucklig, höckerig

höckerig, mnd. h· velhachtich*, h· velachtich, Adj.: nhd. hügelig, höckerig; h· velich, hovelich, Adj.: nhd. höckerig; h· veret*?, h· vert, hōvērde, h· verhaft*?, Adj.: nhd. höckerig

höckerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höckerin, mhd. höckinne, höckin, st. F.: nhd. Hökin, Höckerin

höckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckerkanarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckerkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW
höckerlänglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
höckerlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höckermuskeln, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höckern -- mit kleinen Höckern behaftet, mnd. h· kerich, Adj.: nhd. buckelig, mit kleinen Höckern behaftet, mit kleinen Vorsprüngen behaftet

höckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
höckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
höckerochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höckerschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höckerstuhl, mnd. hokenstōl, hōkenstůl, M.: nhd. Höckerstuhl, Kramereieinrichtung, Kleinverkaufsstand

höckerwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckerweib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hockezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hockgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
höckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
höckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hockling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hockreiser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höckrig, ahd. hofaroht* 16, hovaroht*, Adj.: nhd. höckrig, bucklig, voller Schwellungen; hofarohti 3, hovarohti*, Adj.: nhd. höckrig, bucklig; hoggaroht* 2, Adj.: nhd. höckrig, bucklig

höckrig, mhd. gebuckelet*, gepuckelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gebuckelt«, höckrig

hockweiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
höddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hode -- unter keiner Hode stehend, mnd. bīstervrī*, bīstervri, mnd.?, Adj.: nhd. frei, unter keiner »Hode« stehend, einziehbar

Hode (bei Mensch und Tier), mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Hode, idg. *neguhrós, Sb.: nhd. Niere, Hode, Hoden; *orĝhi-, *r̥ĝhi-, M.: nhd. Hode, Hoden; *orĝhii̯ā, F.: nhd. Hode, Hoden

Hode, germ. *hraþjō, st. F. (ō): nhd. Hode, Hoden; *huþō-, *huþōn, *huþa-, *huþan, sw. M. (n): nhd. Hode, Hoden; *skallō- (2), *skallōn, *skalla- (2), *skallan, sw. M. (n): nhd. Hode, Hoden

Hode, an. bǫll-r, st. M. (u): nhd. Kugel, Hode; eist-a, sw. F. (n): nhd. Hode

Hode, ae. beal-l-uc, st. M. (a): nhd. Hode; scéal-l-an, M. Pl.: nhd. Hode, Hoden

Hode, afries. ho-th-a*, Sb.: nhd. Hode, Hoden; pral-l-ing 2, prel-l-ing, st. M. (a): nhd. Hode, Hoden; skal-l 1, M.: nhd. Hode, Hoden

Hode, ahd. gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft; hegidruos* 32?, st. F. (i): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosī*? 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hōdo* 10, sw. M. (n): nhd. Hode, Hoden; nioro* 25, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Hode, Hoden

Hode, mhd. geil (2), st. M., st. N.: nhd. Übermut, Fröhlichkeit, lustiges Wachstum, Wucher, Hode; geile (2), geil, sw. F.: nhd. Hode; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; geziuclich, st. N.: nhd. »Gezeug« (?), Hode; geziuclīn***, N.: nhd. »Gezeuglein« (?), Hode; geziuglich, st. N.: nhd. Hode; geziuglīn, st. N.: nhd. Hode; hegedruos*, hegedruose, heidruose, st. F., sw. F.: nhd. Hode, Hoden, Schamteil; hōde, sw. M.: nhd. Hode, Hoden; krapfe (2), sw. M.: nhd. Krapfe, Hode

Hode, mhd. mannesgeziuclīn, mansgeziuclīn, st. N.: nhd. »Manneszeuglein«, Hode, Hoden; mannesgeziugel, mansgeziugel, st. N.: nhd. »Manneszeug«, Hode, Hoden

Hode, mhd. swenkile 2, sw. M.?: nhd. Hode, Hoden

Hode, mnd. gēile (1), geyle, gēle, F.: nhd. Düngung, Hode; geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; hōde, M.: nhd. Hode, Hoden; klōtsak*, klōtsack, M.: nhd. Hodensack, Hode, Hoden; kul, kull, kūlen, M.: nhd. Hode; kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

Hode, mnd. porle, Sb.: nhd. Hode; prallinc, prallinck, prallink, M.: nhd. Hode, Testikel

hode, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
hode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hodejodute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hodelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hodeln-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hodeln-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoden, idg. *neguhrós, Sb.: nhd. Niere, Hode, Hoden; *orĝhi-, *r̥ĝhi-, M.: nhd. Hode, Hoden; *orĝhii̯ā, F.: nhd. Hode, Hoden

Hoden, germ. *hraþjō, st. F. (ō): nhd. Hode, Hoden; *huþō-, *huþōn, *huþa-, *huþan, sw. M. (n): nhd. Hode, Hoden; *skallō- (2), *skallōn, *skalla- (2), *skallan, sw. M. (n): nhd. Hode, Hoden

Hoden, ae. hėr-þ-an, Sb. Pl.: nhd. Hoden; scéal-l-an, M. Pl.: nhd. Hode, Hoden

Hoden, afries. ho-th-a*, Sb.: nhd. Hode, Hoden; ho-th-an 2, Sb. Pl.: nhd. Hoden; pral-l-ing 2, prel-l-ing, st. M. (a): nhd. Hode, Hoden; skal-l 1, M.: nhd. Hode, Hoden

Hoden, ahd. gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft; hegidruos* 32?, st. F. (i): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosī*? 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hōdo* 10, sw. M. (n): nhd. Hode, Hoden; nioro* 25, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Hode, Hoden

Hoden, mhd. hegedruos*, hegedruose, heidruose, st. F., sw. F.: nhd. Hode, Hoden, Schamteil; hōde, sw. M.: nhd. Hode, Hoden

-- Schlag in die Hoden: mhd. hōdenslac, st. M.: nhd. »Hodenschlag«, Schlag in die Hoden

Hoden, mhd. mannesgeziuclīn, mansgeziuclīn, st. N.: nhd. »Manneszeuglein«, Hode, Hoden; mannesgeziugel, mansgeziugel, st. N.: nhd. »Manneszeug«, Hode, Hoden

Hoden, mhd. swenkile 2, sw. M.?: nhd. Hode, Hoden

Hoden, mnd. hōde, M.: nhd. Hode, Hoden; klōtsak*, klōtsack, M.: nhd. Hodensack, Hode, Hoden

hoden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hodenadern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hodenähnliche -- hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel, mhd. hödel 1, st. N.: nhd. hodenähnliche Geschwulst an der Wurzel

Hodenauswuchs, mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel

hodenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hodenbruch, mhd. karnöffel, st. M.: nhd. Kartenspiel, Hodenbruch

Hodenbruch, mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel

Hodenbruch, mnd. mechtebr˙ ke*, mechtbr˙ ke, F.: nhd. Hodenbruch

hodenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodenbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hodengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hodenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodenkoriander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hodenlos, ahd. hōdalōs* 3, Adj.: nhd. »hodenlos«, »verschnitten«, mit Kryptorchismus behaftet

hodenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hodenmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hodenpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hodensack, an. hre-ð-jar, F. Pl.: nhd. Hodensack, Beutel (M.) (1); ko-d-d-i, sw. M. (n): nhd. Kissen, Hodensack; kyl-l-ir, M.: nhd. Sack, Hodensack

Hodensack, ae. sweot-a?, sw. M. (n): nhd. Hodensack; sweot-e?, sw. F. (n): nhd. Hodensack

Hodensack, ahd. hōdabalg* 3?, st. M. (i): nhd. Hodensack

Hodensack, mhd. geschrœte, st. N.: nhd. »Geschröte«, Hodensack

Hodensack, mnd. hōdensak, M.: nhd. Hodensack; hōtsak, M.: nhd. Hodensack; klōtsak*, klōtsack, M.: nhd. Hodensack, Hode, Hoden; kulbalch, M.: nhd. Hodensack; kulsakesken*, kūlsaksken, Sb.: nhd. Hodensack

hodensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hodenschlag, afries. skal-l-slêk 2, st. M. (a?): nhd. Hodenschlag

Hodenschlag, mhd. hōdenslac, st. M.: nhd. »Hodenschlag«, Schlag in die Hoden

hodenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hodensehne, afries. skal-l-si-n-e 1, st. F. (ō): nhd. Hodensehne

hodenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodenwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hodepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hodlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hodler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hodler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hodrihein, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hodross, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstangelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstansehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbefugt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbeschwerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbesteuert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbesteuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbietende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstdieselben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechsternannt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstfrevelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstgemaessigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstgnaedigst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechsthaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstlandesherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstnotgedraengt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstoberrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstpreislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstprivilegiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechststraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechststrafbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstsuendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstverpoent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoechstwelche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeckelbaeudelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeckster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoedelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoedlinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeferhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefersstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeferstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefischheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefkuecheamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefkuechenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefleingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefleinsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehenlotse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeherbesteuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeherschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeherwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehlfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehlmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehnde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehneisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekereigenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekereigeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeklerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeklerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeklerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeknerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeknerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeknerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoekscherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeldeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellebrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellebraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellefeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellehafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellekuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellenbraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellenschmauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelleschmauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellhafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoellkuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelzenleuchtenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelzern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoelzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerensage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerensagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerigde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoermaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernerabschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernerstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernichgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernichsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernleinpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernleinspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoernleinwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoersage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoersagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoervogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerwispel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoerzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoeslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hof -- abgabenpflichtiger Hof, mnd. pagastehof*, pagasthof, M.: nhd. abgabenpflichtiger Hof

Hof -- abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

Hof -- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird, mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

Hof -- Arbeit für den Hof, mnd. hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat

Hof -- auf dem Hof beschäftigter Mäher, mnd. hofmeiære*, hofmeier*, hofmeyer, hofmēder, M.: nhd. auf dem Hof beschäftigter Mäher

Hof -- auf dem Hof gehabt, mnd. hōvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beherbergt, auf dem Hof gehabt

Hof -- Aufseher in einem Hof, mnd. gārdeman, M.: nhd. Ältester, Vorsteher, Aufseher in einem Hof, Schaffer (der Gilde)

Hof -- dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof, mnd. rīkeshof, rīkshof, rīchshof, M.: nhd. »Reichshof«, dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof

Hof -- den Hof machen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Hof -- der engere Hof, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

Hof -- durch das Los zugeteilter Hof, mnd. lōthof, M.: nhd. durch das Los zugeteilter Hof

Hof -- Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Hof -- Eindringen in den Hof, mnd. instēpi, F.: nhd. Eindringen in den Hof

Hof -- freier Hof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Hof -- Gang in den Hof des Hauses, mnd. hofganc, hofgank, M.: nhd. Gang in den Hof des Hauses, Stuhlgang, Blutgang, Durchfall

Hof -- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof, mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

Hof -- Gefolge das den Hof am meisten meidet, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

Hof -- Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird, mnd. potkærehof*, pötkerhof, pötkerhōf, M.: nhd. Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird

Hof -- Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

Hof -- Gerichtsrat am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

Hof -- gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof, mnd. hofvrēde, M.: nhd. gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof

Hof -- hansischer Hof, mnd. hansehof, M.: nhd. hansischer Hof

Hof -- Haus und Hof, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

Hof -- herrschaftlicher Hof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hof -- Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe, mhd. pfrüendehof* 1, phrüendehof, st. M.: nhd. »Pfründehof«, Pfründhof, Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe

Hof -- Hof an einer Straßenecke, mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

Hof -- Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

Hof -- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

Hof -- Hof der Beutler, mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

Hof -- Hof der Riemer, mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

Hof -- Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

Hof -- Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen, mnd. vicārienhof, vickerigenhof, M.: nhd. Hof dessen Einkünfte zur Bestreitung eines Stellvertreteramts dienen

Hof -- Hof einer Kirche, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hof -- Hof einer Synagoge, mhd. schuolhof 1, schuolehof, st. M.: nhd. Hof einer Synagoge

Hof -- Hof einer Wassermühle, mnd. m· lenhof, M.: nhd. »Mühlenhof«, Grundstück einer Wassermühle, Hof einer Wassermühle

Hof -- Hof eines Ritters, mnd. riddærehof*, ridderhof, M.: nhd. »Ritterhof«, Hof eines Ritters

Hof -- Hof halten, mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

Hof -- Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, mnd. k· telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof

Hof -- Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, mnd. k· telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof

Hof -- Hof mit einem Weiher, mhd. wīherhof, st. M.: nhd. Weiherhof, Hof mit einem Weiher

Hof -- im Hof befindlich, mnd. gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?

Hof -- kleiner Hof, mnd. h· veken, h· veke, N., M.: nhd. »Höfchen«, kleiner Hof, Gärtchen, Beginenhof, kleiner Gutshof

Hof -- mit Asylrecht versehener Hof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Hof -- mit Reichsfreiheit begabter Hof, mnd. k· ningeshof, M., N.: nhd. »Königshof«, mit Reichsfreiheit begabter Hof

Hof -- pflichtiger Hof, mnd. knechtesgōt, knechtesgūt, knechtsgōt, N.: nhd. »Knechtsgut«, pflichtiger Hof

Hof -- Richter an einem kaiserlichen Hof, mhd. pfalenzgrâve*, phalenzgrâve, pfalenzgrēve, palenzgrēve, sw. M.: nhd. Pfalzgraf, Richter an einem kaiserlichen Hof

Hof -- Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

Hof -- Schöffe am Hof von Friesland, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

Hof -- Sekretär am fürstlichen Hof, mnd. hofschrīvære*, hofschrīver, hofschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt); hōveschrīvære*, hōveschrīver, hōveschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hof -- städtischer Hof, mnd. gesāte (1), N.: nhd. Niederlassung, Wohnplatz, städtischer Hof

Hof -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

Hof -- Verkaufspreis für einen Hof, mnd. ? gārdelōn, N., M.: nhd. Gartenlohn, Verkaufspreis für einen Hof?

Hof -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

Hof -- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh, mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

Hof -- von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

Hof -- zehntpflichtiger Hof, mhd. zehenthof, zehendenhof, st. M.: nhd. Zehnthof, Sammelstelle für den Kirchenzehnt, zehntpflichtiger Hof

Hof -- Zins von einem Hof, mnd. hōvetins, M., N.: nhd. Zins von einem Hof

Hof -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

Hof -- zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

Hof -- zu einem Gut gehörender Hof, mnd. hōvehof, hāvehof, M.: nhd. zu einem Gut gehörender Hof

Hof -- zu einem Hof gehörig, mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

Hof -- zu einer Pfarrei gehörender Hof, mnd. parrehof*, pārehof, parhof, parhoff, M.: nhd. »Pfarrhof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers; pāstoreshof*, pāstōrshof, M.: nhd. »Pastorshof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

Hof -- zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Hof -- zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Hof -- zum Kloster gehörender Hof, mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

Hof -- zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Hof -- zur fürstlichen Verwaltung gehörender Hof, mnd. kāmerhof, kāmmerhof, M.: nhd. zur fürstlichen Verwaltung gehörender Hof

Hof -- zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte, mnd. opperhof, M.: nhd. »Opferhof«, zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

Hof eines Köters (M.) (1), mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kŏtstēde, katstēde, kŏstēde, kŏstē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

Hof, germ. *bōwi-?, *bōwiz, *būwi-, *būwiz?, germ.?, st. M. (i): nhd. Hof, Wohnstätte; *bōwwi-?, *bōwwiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Hof, Wohnstätte; *budla-, *budlam, *buþla-, *buþlam, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnung, Hof; *bulla?, germ.?, Sb.: nhd. Haus, Wohnstätte, Hof; *buwi?, germ.?, Sb.: nhd. Hof, Wohnstätte; *hufa-, *hufam, st. N. (a): nhd. Höhe, Gehöft, Hof; *hufa-, *hufaz, st. M. (a): nhd. Höhe, Gehöft, Hof; *rōhsni?, germ.?, F.: nhd. Hof

Hof, got. gar-d-s 94, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 103,II,2b, 107, 131,1): nhd. Haus, Hauswesen, Familie, Hof, Prätorium; rōhsn-s* 3, st. F. (i): nhd. Hof, Vorhof

Hof, an. að-al, st. N. (a): nhd. Art (F.) (1), Begabung, Hof, Erbgut, Eigentum; bōl, st. N. (a): nhd. Lager, Wohnort, Hof; bȳ-r, st. M. (i): nhd. Hof; bœ-r, st. M. (i): nhd. Hof, Haus; gar-ð-r, st. M. (a): nhd. Zaun, Hof, Garten; ? *-tȳn-i, N.: nhd. Hof?; þor-p (1), st. N. (a): nhd. Hof, Bauernhaus, Dorf, Absatz eines Felsens, Grabhügel

-- auf dem selben Hof: an. sam-tȳn-is, Adv.: nhd. auf dem selben Hof

Hof, ae. ceaf-or-tū-n, caf-or-tū-n, st. M. (a): nhd. Eingang, Hof, Halle, Besitztum; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; gear-d (1), st. M. (a): nhd. Hof, Einschließung, Hecke, Gehöft, Wohnung, Land; ge-tȳn-e, N.: nhd. Eingang, Hof; hag-a (1), sw. M. (n): nhd. Hecke, Einfriedung, Hof, Garten, Verschanzung, Wohnung; hī-re-d, héo-re-d, híe-re-d, hȳ-re-d, st. M. (a): nhd. Haushalt, Familie, Hof; ho-f, st. N. (a): nhd. Hof, Wohnung, Haus, Landgut, Tempel; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt; þor-p, þro-p, st. M. (a): nhd. Landgut, Hof, Dorf; weor-þ (3), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hof, Wirtschaft; wor-þ, wur-þ, wyr-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hof, Wirtschaft; wor-þ-ig, wor-þ-ig-n, wur-þ-ig, M., N.: nhd. Hof, Wirtschaft

-- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet: ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

Hof, afries. for-a-dê-l (1) 14, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Grundstück, Haus, Hof, Wohnstatt; gard-a 5, sw. M. (n): nhd. Familiengut, Hof; ho-f 40 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hof, Kirchhof, Dingstätte, Fürstenhof

-- Abgabe an den Hof: afries. ho-f-skel-d-e 1, st. F. (i): nhd. Hofschuld, Abgabe an den Hof

-- den Hof machen: afries. liāv-ia 4, sw. V. (2): nhd. lieb werden, gefallen (V.), den Hof machen, belieben

-- Nachbarschaftshilfe auf dem Hof: afries. ho-f-hel-p-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Hofhilfe«, Nachbarschaftshilfe auf dem Hof

Hof, anfrk. *alah?, anfrk.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hof, Tempel; *ho-f?, st. M. (a): nhd. Hof

Hof, as. ho-f* 31, st. M. (a): nhd. Hof, Haus

Hof, ahd. *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel; dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel; hīsāz 4, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Ehesitz«, Hof, Gut, Bauerngut; hoba* 35 und häufiger, huoba, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hof, Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof; hobinna* 7 und häufiger?, hubanna*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hof, Hufe; hof 56, st. M. (a): nhd. Hof, Vorhof, Besitz; *hofa?, Sb.: nhd. Hof; huob 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huobastat* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Hof, Hufe, Grundstück; huobī* 1 und häufiger?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; sala 5 und häufiger?, lang., F.: nhd. Haus, Hof, Gebäude; sala 39 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Saal, Halle, Haus, Hof, Herrenhof; wīla* (2) 2 und häufiger?, wīlla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ort, Dorf, Siedlung, Hof, Weiler; wīlāri* 6 und häufiger?, wīllari*, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Hof, Siedlung, Weiler

-- am Hof schmarotzend: ahd. hofagīr* 1, hovagīr*, Adj.: nhd. »hofgierig«, gierig, schmarotzend, am Hof schmarotzend

-- den Hof betreffend: ahd. pfalinzlīh* 2, phalinzlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Pfalz..., höfisch, kaiserlich, den Hof betreffend

-- Diener am Hof: ahd. hofakneht* 2, hovakneht*, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, »Hofdiener«, Diener am Hof

-- zum Hof gehörig: ahd. hofalīh* 2, hovalīh*, Adj.: nhd. höfisch, zum Hof gehörig

Hof, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

-- bei Hof vorsprechen: mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

-- einem Amtmann übertragener Hof: mhd. ambehthof*, ambethof, st. M.: nhd. »Amthof«, einem Amtmann übertragener Hof

-- einen Hof mit einem Meier besetzen: mhd. bemeieren, sw. V.: nhd. einen Hof mit einem Meier besetzen

-- Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist: mhd. anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

-- Hof frommer Stiftung für arme Geistliche: mhd. bruoderhof, st. M.: nhd. Bruderhof, Hof frommer Stiftung für arme Geistliche, gemeinsame Wohnung der Domherren?

-- in den Hof aufnehmen: mhd. behūsen, sw. V.: nhd. »behausen«, beherbergen, in den Hof aufnehmen, mit Haus versehen (V.), häuslich festsetzen, mit Einwohnern versehen (V.), einsetzen, belehnen, aufnehmen, wohnen, mit Haus beschenken

-- mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof: mhd. drittelhof, st. M.: nhd. »Drittelhof«, mit einem Drittel Abgabenlast belasteter Hof

Hof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut; hovesache, hofesache*, hofsache, st. F.: nhd. Dachtraufe, Haus, Hof, Hof mit baulichem Zubehör; hūsgereite, st. N.: nhd. Hofraum, Hof, Bauernhof, Landgut, Hausgerät; kurt (1), st. M.: nhd. Hof

-- »am Hof geübt«: mhd. gehovet, gehofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am Hof geübt«

-- am Hof festhaltend: mhd. hovestæte, Adj.: nhd. hoftreu, am Hof festhaltend

-- am Hof gebräuchliches Maßhalten: mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

-- auf einem Hof Ansässiger: mhd. hovesezze 32, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, auf einem Hof Ansässiger, Pächter

-- Aufnahme in Haus und Hof: mhd. hoven (2) 1, hofen*, st. N.: nhd. Aufnahme in Haus und Hof

-- aus Landstücken bestehender Hof: mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd.

»Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

-- dem Hof angemessen: mhd. hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt

-- den Hof betreffend: mhd. hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

-- den Hof machen: mhd. hovelen* (2), hoveln, höveln, hofelen*, hofeln*, höfeln*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen, den Hof machen; höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

-- Diener am Hof: mhd. hovelinc 15?, hofelinc*, st. M.: nhd. Höfling, Diener am Hof; hovetrūt 14?, hofetrūt*, st. M., st. N.: nhd. Höfling, Diener am Hof

-- Dienstmann am Hof: mhd. hovegesinde (1), hofegesinde*, hofgesinde, sw. M.: nhd. Dienstmann am Hof

-- Fahrt an den Hof: mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof

-- Gewohnheit bei Hof: mhd. hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

-- Hof halten: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

-- Hof mit baulichem Zubehör: mhd. hovesache, hofesache*, hofsache, st. F.: nhd. Dachtraufe, Haus, Hof, Hof mit baulichem Zubehör

-- in Haus und Hof aufnehmen: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

-- kleiner Hof: mhd. hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest; hovetelīn*, hovetlīn, hofetlīn*, st. N.: nhd. kleiner Hof, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest

-- Lebensweise bei Hof: mhd. hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

-- Mode bei Hof: mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof; hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

-- Reise an den Hof: mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof; hovevart, hofefart*, st. F.: nhd. »Hoffahrt«, Reise an den Hof, Kriegsfahrt, Abenteuerfahrt

-- Speisevorräte für den Hof: mhd. hovegerihte, hofegerihte*, st. N.: nhd. Hofgericht, Reichshofgericht, Gerätschaften, Speisevorräte für den Hof

-- Unruhestifter am Hof: mhd. hovewerre, hofewerre*, sw. M.: nhd. Unruhestifter am Hof

-- von einem Hof zu entrichtender Zins: mhd. hovezins, hofezins*, st. M.: nhd. »Hofzins«, von einem Hof zu entrichtender Zins

-- Weg zu einem Hof oder bei einem Hof: mhd. hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof; hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof

-- zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund: mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund

-- zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute: mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten

-- zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden: mhd. hovelant 1, hoflant, st. N.: nhd. zu einem herrschaftlichen Hof gehörender Grund und Boden

-- zu einem Hof gehörende Wiese: mhd. hovewise 2, hofewise*, st. F.: nhd. »Hofwiese«, zu einem Hof gehörende Wiese

-- zu einem Hof gehörig: mhd. hovehœric, hofehœric*, Adj.: nhd. »hofhörig«, zu einem Hof gehörig

-- zum Hof gehörig: mhd. hövic* 1, hövec, höfic*, höfec*, hövig, höfig*, Adj.: nhd. höfisch, zum Hof gehörig

-- zum Hof gehöriges Stück Land: mhd. hoveblez 2, hofeblez*, st. N.: nhd. zum Hof gehöriges Stück Land

Hof, mnd. bundergōt, N.: nhd. Bauerngut, Hof

-- erbeigener Hof: mnd. ervehof, erfhof, M.: nhd. »Erbhof«, erbeigener Hof

-- heruntersetzen von einem Hof: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet: mnd. ervescherne*, erveschē̆rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

-- Verschwender der Haus und Hof verprasst: mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

Hof, mnd. gārde (2), gaerde, M., F.: nhd. Gard, Hof, Gehöft, Hofraum mit Gebäuden; gārdesrūm*, gārtzrūm, N.: nhd. Hof, Hofstätte; gārt (1), gaard, M., F.: nhd. Hof, Heimstätte, Wohnung; gārtrūm, N.: nhd. Hof, Hofstätte; hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvede* (1), hovede, hōfte, N.: nhd. Gehöfte, Hof, Gerichtshof; kēfer, keifer, kever, kēiver, M.: nhd. Hof, Judenhof

Hof, mnd. tūnete, t· nede, mnd.?, N.: nhd. Haus, Hof, Haus und Hof, Garten und Bau

-- Aufseher auf seinem Hof: mnd. sch· nevōget, M.: nhd. »Scheunenvogt«, Aufseher auf seinem Hof, Tennenmeister?

-- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe: mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe

-- Haus und Hof: mnd. tūnete, t· nede, mnd.?, N.: nhd. Haus, Hof, Haus und Hof, Garten und Bau

-- Hof auf dem Schweine gehalten werden: mnd. swīnehof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden; swīnhof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

-- Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen: mnd. schāpærehof*, schāperhof, M.: nhd. Schäferhof, Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen

-- Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt: mnd. spendehof, spenthof, M.: nhd. »Spendehof«, Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt

-- Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten: mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

-- Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve: mnd. spindērīe*, spinderīe, F.: nhd. herzögliche Küche, Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve

hof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hof..., mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

hofabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofabfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofabgabe -- Ablösung einer Hofabgabe, mnd. hofl· se, F.: nhd. Ablösung einer Hofabgabe

Hofabgabe, afries. ho-v-e-sko-t 1, st. M. (a): nhd. Hofabgabe

hofabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofabreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofacht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofacht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofacker, mnd. hōveacker, M.: nhd. »Hofacker«, zu einem Adelsgut oder Bauerngut gehöriges Ackerland

hofacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofadvokatendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofadvokatenstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofadvokatentochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofagent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofagentendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofagentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofagentin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofalmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofammann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofamt -- Hofamt des Marschalls, mnd. marschalkambacht*, marschalkampt, N.: nhd. Marschallamt, Hofamt des Marschalls; marschalkīe, F.: nhd. Hofamt des Marschalls

Hofamt des marschalk (Marschalls), mnd. marstalambacht*, marstalammet, N.: nhd. Hofamt des marschalk (Marschalls)

Hofamt, got. *gardingatus?, lat.-M.: nhd. Hofamt

hofamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofamtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofämter -- am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

hofamtgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofamtkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofamtmann, mhd. hofambehteman* 2, hofamman, st. M.: nhd. Hofamtmann, Hofrichter

hofamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofamtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofamtsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofamtskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanhaengende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofanlage -- steinerne Hofanlage, mhd. steinhof 1, st. M.: nhd. Steinhof, steinerne Hofanlage

hofanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofannehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofanwander, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofapotheke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofapotheker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofarchivar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofart, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe
hofart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofastronom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofaufseher, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht
Hofaufseher, mnd. ? hofwārt, hovert, M.: nhd. »Hofwart«, Hofaufseher?, Hofhund, eine minderwertige Hunderasse
hofauftracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofaugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofausspeiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofausspeiskellermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofausstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaeckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaeuerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbankier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbankogeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbannbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbannherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbannsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hofbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbarbierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbarbiergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofbauamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaubuchhaltereibericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbauer, mhd. hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann
hofbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbäuerlich, mnd. hofdēnstlīk, Adj.: nhd. hofbäuerlich, hofdienstpflichtig; hōvedēnstlīk, havedēnstlīk, Adj.: nhd. hofbäuerlich, hofdienstpflichtig
hofbaukommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaumagazin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaumaterialienaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaumgaertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbaumgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbauverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbeamten -- einer der obersten Hofbeamten, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens
Hofbeamtenstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab
Hofbeamter -- fürstlicher Hofbeamter, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht
Hofbeamter -- königlicher Hofbeamter, mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig
Hofbeamter -- oberster Hofbeamter, mhd. seneschalc, scheneschlant, seneschalt, seneschlant, st. M.: nhd. Seneschall, oberster Hofbeamter
Hofbeamter, got. *gar-d-igg-s?, st. M. (a?): nhd. Hofmann, Hofbeamter; gardingus, 4, lat.-M.: nhd. Hofmann, Hofbeamter
Hofbeamter, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener
Hofbeamter, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber
Hofbeamter, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener
hofbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hofbecher, mnd. hōvebēker, havebēker, M.: nhd. »Hofbecher«, vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken
hofbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbedienstete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbediensteter, anfrk. sen-e-scal-c-us* 5?, lat.-anfrk.?, M.: nhd. »Seneschall«, Altknecht, Hofbediensteter
Hofbediensteter, ahd. senescalcus* 12 und häufiger?, seniscalcus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Seneschall«, Altknecht, Hofbediensteter
hofbedient, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hofbedient, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbedienter -- niederer Hofbedienter, mhd. kamerkneht, st. M.: nhd. Kammerknecht, Hausdiener, niederer Hofbedienter, Jude
hofbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbefreit, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hofbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbefreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbehaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeichtvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbelehnung, mnd. behandinge, F.: nhd. Hofbelehnung
hofbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeleuchtungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeleuchtungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbeller, mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd. »Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze
hofberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbereich, mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund
hofbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbernsteinarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeschauerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeschauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbesitz -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut
Hofbesitz -- zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut
Hofbesitzer -- freier Hofbesitzer, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer
Hofbesitzer, mhd. hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann
Hofbesitzer, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer
Hofbesitzer, mnd. werre (1), mnd.?, M.: nhd. Hofbesitzer, Ehrentraut
hofbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbesoldungabreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbesoldungsabreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofbettmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbettmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbeutler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbevölkerung, mhd. hovediet, hofediet*, st. F.: nhd. »Hofleute«, Hofbevölkerung, Hofgesellschaft
Hofbewachung, mnd. hofwārde, F.: nhd. Hofbewachung, Bewachung des Petershofes in Nowgorod, Bewacher, Wächter
hofbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbewohner, mhd. hovesæze, hofesæze*, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, Hofbewohner, erblicher Pächter
Hofbezirk, mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund
hofbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbezirkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbezirksamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbibliothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbibliothekbedienstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbierbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbierbrauermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbiersieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbildhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofbockpfeifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofboettcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbortenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofbote, ahd. hobeskario* 1?, hobescario*?, lang.?, lat.-lang.? sw. M. (n): nhd. Hofbote, Hofgerichtsbote
hofbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofbraeuamtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbraeuamtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbranche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrauerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbraukasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbraumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrauverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbreitenecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofbrief, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

hofbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofbruch, ahd. hoberos 6, lang., st. M.: nhd. Hofbruch

hofbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbruechde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrunnenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrunnenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbrunnmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchbinderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchdruckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhaltereidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhaltereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhaltereireitrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuchhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuechsenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuechsenspanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuettner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbuettnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbunke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofburgfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofburgfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofburgtheater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofburse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofbüttner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofcapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofcavalier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofcharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofchef, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höfchen, mnd. h˙ veken, h˙ veke, N., M.: nhd. »Höfchen«, kleiner Hof, Gärtchen, Beginenhof, kleiner Gutshof

höfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofchirurg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofclique, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofcreatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofcrepinmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdachdecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofdame, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

Hofdame, mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

hofdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofdame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofdamen, mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

hofdamenkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdamenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdamentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdamentuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofdank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdeputationsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdeputationssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdeputatszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdeputatzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdessinateur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofdeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdiakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofdichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofdiener, ahd. hofakneht* 2, hovakneht*, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, »Hofdiener«, Diener am Hof

Hofdiener, ahd. hofaskalk* 1, hovascalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, Hofdiener

Hofdiener, mhd. hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann; hoveschalc, hofeschalc*, st. M.: nhd. »Hofschalk«, Hofdiener, Höfling, Hofknecht

Hofdiener, mnd. hōvedēnære*, hōvedēner, havedēner, M.: nhd. »Hofdiener«, Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann

hofdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofdienerschaft, mhd. hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe; ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner
-- Aufseher über die Hofdienerschaft: mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

hofdienerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofdienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofdienst -- allgemeiner Hofdienst, mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat

Hofdienst -- im Sommer zu leistender Hofdienst, mnd. sōmerbēde, sŏmmerbēde, sāmerbēde, F.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), im Sommer zu leistender Hofdienst

Hofdienst, mnd. dachdēnst, dāgedēnst, M.: nhd. Tagedienstleistung, Frondienst, Hofdienst; dāgedēnst, M.: nhd. Tagedienstleistung, Frondienst, Hofdienst
-- geleisteter Hofdienst: mnd. bēdelwerk, beddelwerk, N.: nhd. geleisteter Hofdienst
-- Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten: mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

Hofdienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei
-- Hofdienst leisten: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt); hōvewerken, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Kriegsdienst leisten

hofdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstbar, mnd. hofh˙ rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig

Hofdiensten -- zu allen Hofdiensten pflichtig, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

Hofdienstes -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes, mnd. v˙ rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes

hofdienstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdienstpflichtig, mnd. hofdēnstlīk, Adj.: nhd. hofbäuerlich, hofdienstpflichtig; hofh˙ rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig; hōvedēnstlīk, havedēnstlīk, Adj.: nhd. hofbäuerlich, hofdienstpflichtig

Hofdiensts -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts, mnd. v˙ rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v˙ rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v˙ rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

hofdienstschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofding, mhd. hovedinc, hofedinc*, st. N.: nhd. »Hofding«, Hofgericht

hofding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofding, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofdinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofdirne, mhd. hoverībe, hoferībe*, sw. F.: nhd. Hofdirne

hofdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofdiu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofdomaenenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdomaenenkammergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdomaenenkammerpedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdrechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdreschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofdrescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofdrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofe -- am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

Hofe -- bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

Hofe -- bei Hofe feiern, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Hofe -- beim Hofe belegener Weideplatz, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

Hofe -- Beller am Hofe, mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd. »Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze

Hofe -- Diener am Hofe eines Fürsten, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

Hofe -- Dienerschaft am Hofe, mhd. hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe

Hofe -- Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge

Hofe -- Dienstgesinde am Hofe eines Königs, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge

Hofe -- Dienstmann am fürstlichen Hofe, mnd. hofdēnære*, hofdēner, M.: nhd. Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann; hōvedēnære*, hōvedēner, havedēner, M.: nhd. »Hofdiener«, Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann

Hofe -- Dienstmann am Hofe, mhd. hovegesint, hofegesint*, st. M.: nhd. Dienstmann am Hofe

Hofe -- Leben bei Hofe, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

Hofe -- Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe, mnd. ōltvrouwe, altvrouwe, F.: nhd. Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe

Hofe -- Sparsamkeit bei Hofe, mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

Hofe -- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Hofe -- was man am Hofe spricht und sich erzählt, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

Hofe -- wie bei Hofe benehmen, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Hofe -- zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland, mnd. hoflant, N.: nhd. »Hofland«, zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland; hōveslant, N.: nhd. zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland

hofeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofebenist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofebube, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofebursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofebutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofedelgesteinschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofedelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofedonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofeehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofefalschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofefliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofefolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofeförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofegaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofegedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höfegericht, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

hofegesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofegicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofeglieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofegunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofehimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeinkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeinkaeuferamtgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeinkaeuferamtsgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

höfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofeläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höfelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hofeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hofeloge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofemaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofemeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofemeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hofemode, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofemühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höfen -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Höfen -- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

hofen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höfener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofentschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofepfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofequell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofer -- Angehörige einer Familie Hofer, mhd. hoværinne*, hoverin 1, hoferin*, st. F.: nhd. Hofinhaberin, Angehörige einer Familie Hofer

Hofer, mhd. hovære 1 und häufiger?, hofære*, hover*, hofer, st. M.: nhd. »Hofer«, Hofinhaber, Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie

hofer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoferbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoferbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoferbgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoferbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoferecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoferegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoferfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoferfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoferforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofergreifung, anfrk. alah-tac-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Hofergreifung

Hofergreifung, ahd. alahtaco* 2?, ahd.?, Sb.: nhd. Hofergreifung

hofericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hoferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hoferkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofermel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofes -- Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Hofes -- Angehöriger des päpstlichen Hofes, mnd. kortesān, kordesān, kortisān, kurtesān, kurtesāne, M.: nhd. römischer Höfling, Angehöriger des päpstlichen Hofes

Hofes -- Bauerngesamtheit eines Hofes, mnd. hōvesklūt*?**, M.: nhd. Bauerngesamtheit eines Hofes

Hofes -- Bewirtschafter eines Hofes, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

Hofes -- Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist, mnd. ümmelinc*, ummelink, mnd.?, M.: nhd. Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist

Hofes -- dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld, mnd. hōvesbrüchte, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld; hōvesbr˙ ke, hōvesbroicke, hōvesbrucke, hāvesbr˙ ke, F.: nhd. an das Gutsgericht zu zahlendes Strafgeld, dem Grundherrn des Hofes verfallenes Strafgeld

Hofes -- Einzelhaus des Hofes, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

Hofes -- gesamter Landbesitz eines Hofes, mnd. hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

Hofes -- gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

Hofes -- gesamtes Land eines Hofes, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes

Hofes -- Großer des Hofes, mnd. barōn, M.: nhd. Baron, Großer des Hofes

Hofes -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Hofes -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Hofes -- Höriger eines Hofes, mhd. hovejungære*, hovejüngære*, hovejünger, hovejunger, hofejüngære*, hofejünger*, hofejunger*, st. M.: nhd. Hofhöriger, Höriger eines Hofes

Hofes -- in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland, mnd. kōvenne, kōvĕn, F.: nhd. Kuhkoppel, in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland

Hofes -- Inhaber eines Hofes, ahd. hobarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Hübner«, »Huber«, Inhaber eines Hofes, Inhaber einer Hufe

Hofes -- Inhaber eines Hofes, mhd. hovehērre*, hoveherre, hofeherre*, sw. M.: nhd. Hofherr, Inhaber eines Hofes, Eigentümer eines Erbzinsgutes, Fürst

Hofes -- mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes, mnd. rīdesmarschalk, rīdesmaschen, M.: nhd. mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes

Hofes -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Hofes -- Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

Hofes -- Umzäunung eines Hofes, ahd. hofazūn* 1, hovazūn*, st. M. (i): nhd. Hofzaun, Umzäunung eines Hofes

Hofes -- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

Hofes -- Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen, mnd. schüttincstōven, schüttincstāven, schüttingestōven, M.: nhd. Versammlungshaus für die Handelsleute eines Hofes auf der Brücke zu Bergen

Hofes -- wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Hofes -- Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, mnd. gebūwete, geb· wete, N.: nhd. Gebäude, Bauen, Bauanlage, Zusammenfassung aller Bauten des Hofes, Bauwerk, Aufbaute, Erbauung, Ackerland

hofesaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofesarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofeschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofeseid, mnd. hōvesēt, hōveseit, hāvesēt, M.: nhd. »Hofeseid«, dem Gutsherrn zu leistender Eid

hofesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofeserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofesfamilie -- Angehöriger der Hofesfamilie, mnd. hīesgenōte, M.: nhd. Angehöriger der Hofesfamilie, Hofhöriger

hofesgenossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofesgeschworener -- Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen, mnd. hīe* (1), hīge*, heie, M.: nhd. Hofhöriger, Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen

hofesgrundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofeskrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofesmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofespflichtig, mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

hofessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofestolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofestolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofesuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofesverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofetikette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofetraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofetreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofetum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höfeverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofeweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofexpeditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaechelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffähig -- nicht hoffähig, mhd. unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig

hoffähig -- wenig hoffähig, mhd. unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig

hoffähig, mhd. hovewert, hofewert*, Adj.: nhd. hoffähig

hoffahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoffahrt, an. hō-f-eran, F.: nhd. Prunk, Hoffahrt

Hoffahrt, mhd. büffoy, st. F.: nhd. Hoffahrt

Hoffahrt, mhd. hovevart, hofefart*, st. F.: nhd. »Hoffahrt«, Reise an den Hof, Kriegsfahrt, Abenteuerfahrt

Hoffahrt, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Hoffahrt, mnd. hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Hoffahrt, mnd. vörwēnethēt* (1), vorwēnthēt, vorwēnthēit, F.: nhd. Hoffahrt

hoffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffaktorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffalkenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffalkenmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoffart, an. truff, st. N. (a): nhd. Wohlleben, Hoffart

Hoffart, afries. hâ-ch-fer-d-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Hoffärtigkeit, Hoffart

Hoffart, ahd. hōhmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Hochmut, Hoffart

Hoffart, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit
-- Hoffart machen: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden
-- Hoffart üben: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden; hōchvertigen, hōchfertigen*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben
-- Hoffart zeigen: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden; hōchvertigen, hōchfertigen*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben
-- kleine armselige Hoffart: mhd. hōchvertelīn, hōchfertelīn*, st. N.: nhd. »Hoffartlein«, kleine armselige Hoffart

Hoffart, mnd. bāch (2), M.: nhd. lautes Prahlen, lautes Rühmen, Hoffart

Hoffart, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel; hōchvārdærīe*, hōvārderīe, hovarderie, F.: nhd. Hoffart, Überheblichkeit, Hochmut; hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvārt* (2), hōvārt, hovart, hoffart, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut;

hōchvērde*, hōvērde, hoverde, F.: nhd. Hoffart, hochfahrendes Verhalten, hochmütiges Verhalten, Anmaßung, Überheblichkeit, Übermut; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

Hoffart, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

Hoffart, mnd. steilichhēt*, steilichēt*, steilicheit, mnd.?, F.: nhd. »Steiligkeit«, Trotz, Hoffart, Stolz; stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

Hoffart, mnd. vörmētelhēt*, vormētelhēt, vormētelheit, F.: nhd. Überheblichkeit, Anmaßung, Hoffart; vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit; vörmētichhēt*, vormētichēt, vormēticheit, F.: nhd. Vermessenheit, Hoffart; vörmētinge*, vormētinge, F.: nhd. Hoffart, Überheblichkeit; vörr· men* (2), vorr· men, vorr· ment, N.: nhd. Prahlerei, Hoffart

hoffart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffartbussengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffartieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoffärtig -- hoffärtig behandeln, mnd. vörhōchvārden*, vorhōvārden, vorhōvērden, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben; vörhōchvērdigen*, vorhōchvērdigen, vorhōvērdigen, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben

hoffärtig -- hoffärtig tun, mhd. prālen, mmd., sw. V.: nhd. prahlen, lärmen, hoffärtig tun, groß tun

hoffärtig -- hoffärtig werden, mnd. vörhōchvārden*, vorhōvārden, vorhōvērden, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben; vörhōchvērdigen*, vorhōchvērdigen, vorhōvērdigen, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben

hoffärtig, afries. *hâ-ch-fer-d-ich, Adj.: nhd. hoffärtig

hoffärtig, ahd. hōhfertīg 6, hōhfartīg*, Adj.: nhd. hochmütig, hoffärtig

hoffärtig, mhd. hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchvartlich, hōchfartlich*, Adj.: nhd. hoffärtig; hōchvartlīche, hōchfartlīche*, Adv.: nhd. hoffärtig; hōchverte, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, übermütig, hoffärtig, prachtvoll; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchverticlich*, hōchverteclich, hōverticlich, hōverteclich, hōchferticlich*, hōchferteclich*, hōferticlich*, hōferteclich*, Adj.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig; hōchverticlīche*, hōchverteclīche, hōchferticlīche*, hōchferteclīche*, Adv.: nhd. hoffärtig, stolz, hochmütig, übermütig

-- hoffärtig werden: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden

hoffärtig, mhd. überspehtic, Adj.: nhd. hoffärtig

-- hoffärtig machen: mhd. überwellen (1), overwellen, sw. V.: nhd. überwallen machen, hoffärtig machen, sich überheben

hoffärtig, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

hoffärtig, mnd. steil, mnd.?, Adj.: nhd. steil, trotzig, hoffärtig, stolz; stēl (2), steil, Adj.: nhd. steil, schroff, abweisend, hoffärtig; stikm· dich, mnd.?, Adj.: nhd. hoffärtig; stolthōchm· dich*, stolthōm· dich, Adj.: nhd. hochmütig, hochfahrend, hoffärtig; stoltprālisch, Adj.: nhd. hoffärtig, dummstolz; stoltprangisch, Adj.: nhd. hoffärtig, dummstolz; stoltprechtich (1), Adj.: nhd. hoffärtig, dummstolz; stoltsēker, Adj.: nhd. hochmütig, hochfahrend, hoffärtig

hoffärtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hoffärtige -- hoffärtige Zuversicht, mhd. sunderwān, st. M.: nhd. hoffärtige Zuversicht, Irrtum

Hoffärtige, mhd. ītelmachærinne*, ītelmæcherin, st. F.: nhd. Eitle, Hoffärtige, eitle Frau, leichtfertige Frau

hoffärtigen, mnd. hōchvārden***, hōvārden***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, hochmütig sein (V.); hōchvērdigen***, hōvērdigen***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, sich über jemanden erheben, hochmütig sein (V.)

hoffärtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoffärtiger sein (V.) als, mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

Höffärtiger, mhd. ītelmachære*, ītelmacher, st. M.: nhd. Eitler, Höffärtiger

Hoffärtiger, mhd. hōchvart (2), hōchfart*, st. M.: nhd. Hoffärtiger; hōchvertigære, hōchvertiger*, hōchfertigære*, hōchfertiger*, st. M.: nhd. Hoffärtiger

Hoffärtigkeit, afries. hâ-ch-fer-d-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Hoffärtigkeit, Hoffart

Hoffärtigkeit, mhd. hōchverticheit*, hōchvertecheit, hōchvertikeit, hōchvartikeit, hōfartikeit, hōchfertikeit*, hōchvertecheit*, hōchfartikeit*, st. F.: nhd. »Hoffärtigkeit«, Hochmut

hoffärtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hoffartlein, mhd. hōchvertelīn, hōchfertelīn*, st. N.: nhd. »Hoffartlein«, kleine armselige Hoffart

hoffartlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hoffartmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffartordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffarts-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoffartsbussengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffartsmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffartsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffartteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffederschmuecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

höffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

höffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoffeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoffen -- falsch hoffen, mhd. missehoffen, sw. V.: nhd. »misshoffen«, falsch hoffen, verzweifeln

hoffen -- vorhersehend hoffen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

hoffen, germ. *hup-, V.: nhd. hoffen; *hupōn, sw. V.: nhd. hoffen; *lubēn, *lubǣn, sw. V.: nhd. hoffen; *wēnjan, *wǣnjan, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten

-- zu hoffen seiend: germ. *wēni-, *wēniz, *wǣni-, *wǣniz, *wēnja-, *wēnjaz, *wǣnja-, *wǣnjaz, Adj.: nhd. erhofft, zu hoffen seiend, wünschbar

hoffen, got. *lub-an?, sw. V. (3): nhd. hoffen

-- hoffen auf: got. wēn-jan* 20=19, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1a, 239,2b): nhd. warten, hoffen auf, meinen

-- vorher hoffen: got. faúr-a-wēn-jan* 2=1, sw. V. (1): nhd. vorher hoffen

hoffen, an. vān-a, sw. V. (1): nhd. hoffen, erwarten; vil-nast, sw. V.: nhd. hoffen; væn-a, sw. V. (1): nhd. hoffen, wähnen, versprechen; vænt-a, vætt-a (1), sw. V. (1): nhd. erwarten, hoffen

hoffen, ae. ge-hop-ian, sw. V. (2): nhd. hoffen, erwarten, vertrauen; ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-hyh-t-an, ge-hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; hop-ian, sw. V. (2): nhd. hoffen, erwarten, vertrauen; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; hyh-t-an, hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.)

hoffen, afries. hop-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. hoffen

hoffen, anfrk. gi-trū-on 11, sw. V. (2): nhd. hoffen, trauen, glauben; gi-thing-en* 2, sw. V. (1): nhd. hoffen, vertrauen; trū-on* 1, sw. V. (2): nhd. trauen, vertrauen, hoffen; *thing-en?, sw. V. (1): nhd. hoffen, vertrauen

hoffen, as. gi-thing-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. hoffen; hop-ōn* 1?, sw. V. (2): nhd. hoffen; hug-g-ian* 15, sw. V. (1b): nhd. gedenken, hoffen; *thing-ian?, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, versprechen; wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten

hoffen, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (2) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. hoffen, streben, sich hinwenden; firdingen* 7, sw. V. (1a): nhd. anrufen, hoffen, heranführen; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; gibītan* 3, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, abwarten, hoffen; gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen; gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden; giwānen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. wähnen, hoffen; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen; ubardingen* 2, sw. V. (1a): nhd. hoffen, von ganzem Herzen hoffen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- hoffen auf: ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

-- nicht hoffen: ahd. 8zirwānen* 1, zurwānen*, sw. V. (1a): nhd. verzichten, nicht hoffen; giurwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht hoffen, hoffnungslos (= giurwānit)

-- von ganzem Herzen hoffen: ahd. ubardingen* 2, sw. V. (1a): nhd. hoffen, von ganzem Herzen hoffen

hoffen, mhd. dingen (1), sw. V.: nhd. denken, hoffen, bitten, erbitten; erbīten, irbīten, st. V.: nhd. warten, erwarten, hoffen, standhalten

-- hoffen auf: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

hoffen, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; hoffen, sw. V.: nhd. hoffen, vertrauen

-- hoffen für: mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

hoffen, mhd. gehoffen, sw. V.: nhd. »hoffen«

hoffen, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

Hoffen, mhd. trūwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trauen, Hoffen

hoffen, mhd. verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln; vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten

hoffen, mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

Hoffen, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten

Hoffen, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

hoffen, mnd. erwachten, sw. V.: nhd. erwarten, abwarten, warten dass, hoffen

hoffen, mnd. h· pen (2), hopen, hoppen, hapen, sw. V.: nhd. hoffen, Hoffnung haben, erhoffen, hoffnungsvoll erwarten

Hoffen, mnd. h· pen (3), h· pent, N.: nhd. Hoffen, Hoffnung

hoffen, mnd. h· penen***, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen

hoffen, mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

hoffen, mnd. vörhōpen* (1), vorhōpen, vorhopen, vorhāpen, vorhoppen, vorh· pen, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten, gefasst sein (V.), sich verlassen (V.), sich versehen (V.); vörhōpenen***, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten

hoffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffend, germ. *wēnīga-, *wēnīgaz, *wǣnīga-, *wǣnīgaz, Adj.: nhd. hoffend

hoffend, an. ? *-vān-i, Adj.?: nhd. hoffend?

hoffend, afries. wēn-ich* 3, wēn-ech, Adj.: nhd. hoffend, erwartend

hoffend, mhd. hoffenlich, Adj.: nhd. hoffentlich, zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend; hoflich (1), Adj.: nhd. zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend

hoffentlich, mhd. hoffenlich, Adj.: nhd. hoffentlich, zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend

hoffentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoffericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofferken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoffest, mhd. hoveschal, hofeschal*, st. M.: nhd. »Hofschall«, lärmende Hoffestlichkeit, Hoffest

Hoffest, mnd. hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik; h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Hoffest feiern: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- Hoffest halten: mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

-- Teilnehmer an einem Hoffest: mnd. ? hōvære***, M.: nhd. Fest Feiernder?, Teilnehmer an einem Hoffest?

hoffest, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoffeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoffestlichkeit -- lärmende Hoffestlichkeit, mhd. hoveschal, hofeschal*, st. M.: nhd. »Hofschall«, lärmende Hoffestlichkeit, Hoffest

hoffestlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoffestspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hoffete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffeuergeraetschaftlieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffeuergeraetschaftslieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffeuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffinanzstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffischhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffischknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffischmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffiskalisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffleckausmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoffleischhacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höfflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoffluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoffnung (auf zeitliche Dinge), mnd. dātum, N., M.: nhd. Datum, Zuversicht, Vertrauen, Hoffnung (auf zeitliche Dinge)

Hoffnung, germ. *hōpō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hoffnung; *hupō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hoffnung; *wanō, germ.?, Sb.: nhd. Erwartung, Hoffnung; *wēni-, *wēniz, *wǣni-, *wǣniz, st. F. (i): nhd. Erwartung, Hoffnung; *wēnī-, *wēnīn, *wǣnī-, *wǣnīn, sw. F. (n): nhd. Erwartung, Hoffnung; *wēniþō, *wēneþō, *wǣniþō, *wǣneþō, st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Erwartung; *wēnō, *wǣnō, st. F. (ō): nhd. Erwartung, Hoffnung

Hoffnung, got. lub-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132 Anm.): nhd. Hoffnung; wēn-s 18, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Hoffnung

Hoffnung, an. hop, st. N. (a): nhd. Hoffnung; hopan, F.: nhd. Hoffnung; vān, vōn, st. F. (ō?, i?): nhd. Erwartung, Hoffnung, Tierfalle; væn-i, N.: nhd. Erwartung, Hoffnung

-- was zu Hoffnung berechtigt: an. væn-n, Adj.: nhd. was zu Hoffnung berechtigt, schön

Hoffnung, ae. hop-a, sw. M. (n): nhd. Hoffnung; hyh-t, hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Vertrauen, Freude, Verlangen, Erwartung, Trost; luf-en, F.: nhd. Hoffnung; tō̆-hyh-t, tō̆-hih-t, st. M. (i), st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Zuflucht; wœ̄n-a, sw. M. (n): nhd. Meinung, Erwartung, Hoffnung, Gedanke; wœ̄n-ung, wēn-ung, st. F. (ō): nhd. Hoffnung, Erwartung

Hoffnung, afries. hop-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Hoffnung; wēn-ithe* 1 und häufiger?, wēn-the, wēn-de, st. F. (ō): nhd. Meinung, Hoffnung

Hoffnung, anfrk. gi-thing-i* 6, st. N. (ja): nhd. Hoffnung, Zuversicht; tō-hop-a 6, st. N. (ja): nhd. Hoffnung; *thing-i?, st. N. (ja): nhd. Hoffnung

Hoffnung, as. wān* (1) 2, st. M. (a): nhd. »Wahn«, Erwartung, Hoffnung

Hoffnung, ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung; dingī* 1, st. F. (ī): nhd. Hoffnung; gidingi* (2) 8, st. N. (ja): nhd. Hoffnung, Erwartung; gidingī* 57, st. F. (ī): nhd. Hoffnung, Erwartung; gidingo* (1)? 3, sw. M. (n): nhd. Schutzherr, Verteidiger, Beistand, Hoffnung; trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil; wānī* 3, st. F. (ī): nhd. Meinung, Hoffnung; *wānunga?, st. F. (ō): nhd. Meinung, Hoffnung

-- die Hoffnung aufgeben: ahd. missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

-- Hoffnung auf: ahd. 9zuofirsiht* 11, st. F. (i): nhd. »Zuversicht«, Vertrauen, Hoffnung, Vertrauen auf, Hoffnung auf, Berücksichtigung, Erwartung

-- Hoffnung geben: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- Hoffnung setzen auf: ahd. gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen

-- keine Hoffnung haben: ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

Hoffnung, mhd. bītunge, st. F.: nhd. Erwartung, Hoffnung; dinge (1), sw. M.: nhd. Schutzherr, Hoffnung, Zuversicht; esper, Sb.: nhd. Hoffnung

-- seine Hoffnung auf etwas setzen: mhd. betrœsten, sw. V.: nhd. »betrösten«, seine Hoffnung auf etwas setzen

Hoffnung, mhd. gedinge (3), sw. M., st. M., st. F., st. N.: nhd. Gedanke, Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Verlangen, Erwartung, Anwartschaft, Anliegen, Bitte; gedingen (3), st. N.: nhd. Hoffnung; hoffe, st. F.: nhd. Hoffnung; hoffene, hoffen, st. F., st. N.: nhd. Hoffnung; hoffenunge, hoffunge, st. F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen

-- feste Hoffnung: mhd. hōchgedinge, st. N.: nhd. höchste Hoffnung, feste Hoffnung

-- höchste Hoffnung: mhd. hōchgedinge, st. N.: nhd. höchste Hoffnung, feste Hoffnung

-- Hoffnung erweckend: mhd. hoffenlich, Adj.: nhd. hoffentlich, zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend; hoflich (1), Adj.: nhd. zu erhoffend, hoffend, Hoffnung erweckend

-- Hoffnung machen auf: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

-- Hoffnung schöpfen: mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

Hoffnung, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; offenunge (2), st. F.: nhd. Hoffnung

-- Hoffnung auf Erwiderung der Liebe: mhd. liepgedinge, st. N.: nhd. Hoffnung auf Erwiderung der Liebe

-- Hoffnung aufgeben: mhd. missetrœsten, missetrōsten, sw. V.: nhd. »misströsten«, entmutigen, verzweifeln, Hoffnung aufgeben

-- Hoffnung verlieren: mhd. missetrūwen, missetriuwen, missetrouwen, sw. V.: nhd. misstrauen, misstrauisch sein (V.), Hoffnung verlieren, Vertrauen verlieren

-- trügerische Hoffnung: mhd. missehoffenunge, st. F.: nhd. »Misshoffnung«, trügerische Hoffnung, Hoffnungslosigkeit

Hoffnung, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

-- Hoffnung machen auf: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

Hoffnung, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wænunge, wānunge*, st. F.: nhd. »Wähnung«, Erwartung, Hoffnung; zuoversiht, zūversiht, zuofersiht*, zūfersiht*, st. F.: nhd. Zuversicht, Erwartung, gewisse Erwartung, Hoffnung, Hinblick, Gewissheit, Unterstützung, Zuverlässigkeit, Zuflucht, Dauer

-- der Hoffnung berauben: mhd. untrœsten, sw. V.: nhd. entmutigen, verzweifeln, beunruhigen, in Verzweiflung stürzen, der Hoffnung berauben

-- die Hoffnung aufgeben: mhd. verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln; verzwīvelen (1), verzwīveln, virzwīfeln, virzwībelen, ferzwīfelen*, firzwīfeln*, firzwībelen*, sw. V.: nhd. verzweifeln, zweifeln, zweifeln an, die Hoffnung aufgeben

-- die Hoffnung aufgeben auf: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

-- die Hoffnung verlieren: mhd. verhoffen, ferhoffen*, sw. V.: nhd. verhoffen, hoffen, erwarten, die Hoffnung aufgeben, die Hoffnung verlieren, verzweifeln

-- die Hoffnung verlieren auf: mhd. zagen (1), sw. V.: nhd. zagen, feige sein (V.), die Hoffnung verlieren auf

-- Hoffnung auf Erbschaft: mhd. wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

-- Hoffnung aufgeben: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

-- Hoffnung verlieren: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

-- voll Hoffnung seiend: mhd. unverzwīfelet*, unverzwīfelt, unferzwīfelt*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverzweifelt«, voll Hoffnung seiend

Hoffnung, mnd. gedinge (1), mnd.?, M.: nhd. Zuversicht, Hoffnung; hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h· pen (3), h· pent, N.: nhd. Hoffen, Hoffnung; h· pen (4), h· pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h· peninge, h· pninge, hopeninge, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht; h· penisse, hopenisse, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht; h· penwech, M.: nhd. Hoffnung, Erwartung; h· pinge (1), F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht

-- guter Hoffnung seiend: mnd. h· pelīk, h· plīk, Adj.: nhd. Hoffnung gebend, zu erhoffend, guter Hoffnung seiend, schwanger

-- Hoffnung gebend: mnd. h· pelīk, h· plīk, Adj.: nhd. Hoffnung gebend, zu erhoffend, guter Hoffnung seiend, schwanger

-- Hoffnung haben: mnd. h· pen (2), hopen, hoppen, hapen, sw. V.: nhd. hoffen, Hoffnung haben, erhoffen, hoffnungsvoll erwarten

Hoffnung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke; prēsumptiōn, F.: nhd. »Präsumption«, Erwartung, Vermutung, Hoffnung

-- Hoffnung aufgeben: mnd. misseh· pen (1), mish· pen, mishāpen, sw. V.: nhd. Hoffnung aufgeben, verzweifeln; misseh· penen***, sw. V.: nhd. Hoffnung aufgeben, verzweifeln

-- Hoffnung aufgebend: mnd. misseh· pich*, mish· pich, mishopich, Adj.: nhd. hoffnungslos, misstrauisch, verzweifelt, Hoffnung aufgebend

-- Hoffnung nehmen: mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

-- keine Hoffnung haben: mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

-- keine Hoffnung machen: mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

Hoffnung, mnd. tōv· rsicht*, tovorsicht, mnd.?, F.: nhd. Zuversicht, Hoffnung, Beglaubigung, Beglaubigungsschreiben, Zertifikat

-- Hoffnung richten auf: mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

Hoffnung, mnd. vörhōpen* (2), vorh· pen, vorhōpent, N.: nhd. Hoffnung, Erwartung; vörhōpeninge*, vorhōpeninge, vorhāpeninge, vorhöpeninge, F.: nhd. Hoffnung, Erwartung, Zuversicht; vörhōpinge*, vorhōpinge, vorhāpinge, vorhöpinge, F.: nhd. Hoffnung, Erwartung, Zuversicht; vörtr· stinge*, vortr· stinge, vortrōstinge, F., M.: nhd. Vertröstung, Trost, Hoffnung, Erwartung, Zusage, Hilfsversprechen, Versprechen, Unterstützung, Verstärkung; wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung,

Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht
-- betrügerische Hoffnung: mnd. wanh· peninge*, wanhopeninge, mnd.?, F.: nhd. betrügerische Hoffnung, falsche Hoffnung
-- falsche Hoffnung: mnd. wanh· peninge*, wanhopeninge, mnd.?, F.: nhd. betrügerische Hoffnung, falsche Hoffnung
-- in der Hoffnung dass: mnd. vörhōpenes*, vorhōpens, Adv.: nhd. in der Hoffnung dass
-- Mangel an Hoffnung: mnd. wanh· pe*, wanhope, wanhop, mnd.?, F., M.: nhd. Mangel an Hoffnung, Kleinmut, Verzweiflung
hoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnunggebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnunggebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnunggebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hoffnungglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hoffnungkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungs-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungschöpfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsfroh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoffnungsgesang, mhd. wānsangen, st. N.: nhd. Hoffnungsgesang, Freudengesang, Freudengeschrei
hoffnungsgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungsleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungslos, got. us-wēn-a* 2, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. hoffnungslos
hoffnungslos, an. ū-sȳn-lig-r, Adj.: nhd. unsichtbar, hoffnungslos, unansehnlich
hoffnungslos, ae. or-mō-d, Adj.: nhd. hoffnungslos, verzweifelt; or-wǣn-e, or-wēn-e, Adj. (ja): nhd. hoffnungslos; sweorc-en-ferh-þ, sworc-en-ferh-þ, Adj.: nhd. hoffnungslos, schwermütig; un-wǣn-e, un-wēn-e, Adj. (ja): nhd. zweifelhaft, unsicher, hoffnungslos
hoffnungslos, afries. ur-wēn-a 2, ur-wēn, Adj.: nhd. hoffnungslos
hoffnungslos, ahd. giurwānit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. hoffnungslos; urwāni* 2, Adj.: nhd. unmöglich, hoffnungslos, verzweifelt
hoffnungslos, mhd. hoffelōs, Adj.: nhd. hoffnungslos
hoffnungslos, mhd. trōstlōs, trōstelōs, Adj.: nhd. trostlos, hoffnungslos, trostbedürftig, traurig, verzweifelt, hilflos
hoffnungslos, mhd. ungetrœstet, ungetrōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetröstet, trostlos, hoffnungslos; untrœstebære, Adj.: nhd. »untröstbar«, untröstlich, hoffnungslos; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln
hoffnungslos, mnd. misseh· pich*, mish· pich, mishopich, Adj.: nhd. hoffnungslos, misstrauisch, verzweifelt, Hoffnung aufgebend; missetr· stich, mistr· stich, mistrōstich, Adj.: nhd. ungetröstet, mutlos, hoffnungslos, verzweifelt, verlassen (Adj.), verzweifelnd
hoffnungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsloser -- hoffnungsloser Narr, mnd. stāpeldōre, M.: nhd. völliger Tor (M.), hoffnungsloser Narr; stoknarre, M.: nhd. hoffnungsloser Narr
Hoffnungslosigkeit, afries. wa-n-hop-e* 1 und häufiger?, wo-n-hop-e, wa-n-hop-a, st. F. (ō)?, sw. M. (n)?: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung
Hoffnungslosigkeit, mhd. missedinge, st. N.: nhd. Hoffnungslosigkeit; missehoffenunge, st. F.: nhd. »Misshoffnung«, trügerische Hoffnung, Hoffnungslosigkeit
Hoffnungslosigkeit, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis
Hoffnungslosigkeit, mnd. missehōpe*, mishōpe, F., N.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; misseh· pen* (2), mish· pen, mish· pene, mish· pent, F., N.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; misseh· peninge*, mish· peninge, F.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung; missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung; missetrōst, mistrōst, M.: nhd. Hoffnungslosigkeit, Trostlosigkeit, Glaubenslosigkeit, Verzweiflung
Hoffnungslosigkeit, mnd. vörtwīvelinge*, vortwīvelinge, vortwifelinge, F.: nhd. Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit, Gottlosigkeit, Zweifel an Gottes Barmherzigkeit, Blasphemie
hoffnungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsmild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsmorgenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungstrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffnungsvoll, ae. hyh-t-ful-l, Adj.: nhd. hoffnungsvoll, erfreut, erfreulich; hyh-t-lic, Adj.: nhd. hoffnungsvoll, freudig, erfreut; hyh-t-līc-e, Adv.: nhd. hoffnungsvoll, freudig, erfreut
hoffnungsvoll, mhd. zuoversihtic, zūversihtic, zuofersihtic*, zūfersihtic*, Adj.: nhd. »zuversichtig«, zuversichtlich, hoffnungsvoll
hoffnungsvoll, mnd. h· pich***, Adj.: nhd. hoffnungsvoll
-- hoffnungsvoll erwarten: mnd. h· pen (2), hopen, hoppen, hapen, sw. V.: nhd. hoffen, Hoffnung haben, erhoffen, hoffnungsvoll erwarten
hoffnungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungsvolle -- hoffnungsvolle Aussicht, mnd. hōpe (3), hape, F.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden; h· pen (4), h· pene, hoppene, hapene, happen, F., M.: nhd. Hoffnung, Zuversicht, hoffnungsvolle Aussicht, Zuversicht auf Gottes Gnaden
hoffnungswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungszweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoffnungtrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoffnungvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoffolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffraenkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffrätzlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hoffrau, mhd. hovevrouwe, hofefrouwe*, sw. F.: nhd. »Hoffrau«, Hofherrin, Lehnsherrin, Mieterin
hoffrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffrauenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoffräulein, mhd. hovejuncvrouwe, hofejuncvrouwe*, hofjuncfrouwe, sw. F.: nhd. »Hofjungfrau«, Hoffräulein
Hoffräulein, mnd. hōvejuncvrouwe, F.: nhd. Hoffräulein, adliges Kammerfräulein
hoffräulein, nhd.: nhd. ; L.: DW
hoffreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hoffriede, afries. ho-f-fre-th-o 4, st. M. (u): nhd. Hausfriede, Hoffriede, Kirchhofsfriede, Gerichtsfriede
Hoffriede, mnd. gārdesvrēde*, gārtzvrēde, M.: nhd. Hoffriede, Hausfriede, Hausfriedensbruch; gārtvrēde*, gaardvrede, M.: nhd. Hoffriede, Hausfriede, Hausfriedensbruch
hoffriede-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffriede-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffriedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffronengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuchsschwaenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffusseinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffutteralmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffutteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuttermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffuttermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoffutterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaertnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaertnereidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaertnerswohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaertnerwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaeumel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaeumelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgaeumlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgalatag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofgalle, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird
hofgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgartenkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofgebärde, mhd. hovegebærede*, hovegebærde, hofegebærede*, st. F.: nhd. »Hofgebärde«, höfisches Benehmen
hofgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofgebrauch, mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof; hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof
hofgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgedingverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgefluegelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hofgefolge, mhd. hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe
Hofgefolges -- Angehöriger des Hofgefolges, mnd. hofgesinde (2), hofgesinne, M.: nhd. Dienstmann eines Königs, Dienstmann eines Fürsten, Angehöriger des Hofgefolges, Hofmann
hofgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgeistliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofgeistlicher, mhd. hovephaffe 4, hofpfaffe, sw. M.: nhd. »Hofpfaffe«, Hofgeistlicher
hofgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgeistlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgeld, mnd. ōwerā, Sb.: nhd. Abgabe der Bauern an den Grundherrn, Hofgeld

hofgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgelieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgemäß, mhd. hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön

hofgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgemeiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgemeinschaft -- Mitglied einer Hofgemeinschaft, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

hofgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgepraenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hofgerechtigkeit, mhd. būreht, st. N.: nhd. »Baurecht«, Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, Hofgerechtigkeit, Grundeigentum

hofgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerede, mhd. hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht

Hofgerede, mhd. hovespel, hofespel*, st. N.: nhd. Hofgerede

hofgereite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofgereite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgereute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgericht, mhd. hovedinc, hofedinc*, st. N.: nhd. »Hofding«, Hofgericht; hovegerihte, hofegerihte*, st. N.: nhd. Hofgericht, Reichshofgericht, Gerätschaften, Speisevorräte für den Hof; hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht; hovetagedinc*, hoveteidinc, hofeteidinc*, st. N.: nhd. Hofgericht; kelgeriht*, kelgerihte, st. N.: nhd. Hofgericht, Gericht (N.) (1)

Hofgericht, mnd. hīensprāke, hinsprāke, higgensprāke, F.: nhd. Versammlung der Hofhörigen, Beratung der Hofhörigen, Hofgericht; hōvesdinc, hovesdink, hāvesdinc, N.: nhd. Hofgericht, Gericht (N.) (1) eines Gutshofs

-- Hofgericht der Hofhörigen: mnd. hīenedinc, N.: nhd. Hofgericht der Hofhörigen

-- Hofgericht für die Zinsleute: mnd. hēgæredinc*, hēgerdinc, N.: nhd. Meiergericht, Hofgericht für die Zinsleute

-- Hofgericht für Zinsleute: mnd. hēgedinc, N.: nhd. gehegtes Ding, Gericht, Meiergericht, Hofgericht für Zinsleute

-- Hofgericht halten: mnd. hōven, hofen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen; hovenen, sw. V.: nhd. unterbringen, aufnehmen, Zuflucht gewähren, Hof halten, Hofgericht halten, Hoffest halten, Fest feiern, tanzen, beherbergen

Hofgericht, mnd. hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

hofgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgericht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtdelegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtdingbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtdolmetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerichtes -- Privilegienbuch eines Hofgerichtes, mnd. hōvesgerichtesbōk*, hovesgerichtsbōk, mnd.?, N.: nhd. »Hofgerihtsbuch«, Privilegienbuch eines Hofgerichtes

hofgerichtfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtfundation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichthypothekensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtjustifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtkanzleibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtmembrum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtordnungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtpedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtpraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtproponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtproponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerichts -- Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen, mnd. hīeman*, heyman, higeman, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen; hīenman*, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen

Hofgerichts -- Richter des königlichen Hofgerichts, mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

Hofgerichts -- Richter des landesherrlichen Hofgerichts, mnd. hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

Hofgerichts -- Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

Hofgerichts -- Vorsitzender des königlichen Hofgerichts, mhd. hoverihtære*, hoverihter, hoferihtære*, hoferihter*, st. M.: nhd. Hofrichter, Vorsitzender des königlichen Hofgerichts

hofgerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerichtsbarkeit -- Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

hofgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerichtsbote, ahd. hobeskario* 1?, hobescario*?, lang.?, lat.-lang.? sw. M. (n): nhd. Hofbote, Hofgerichtsbote

hofgerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdelegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdelegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdingbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdingbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdolmetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsdolmetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsfundation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsfundation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtshypothekensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtshypothekensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsjustifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsjustifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskanzleibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskanzleibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsmembrum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsmembrum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsordnungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsordnungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtspedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtspedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtspraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtspraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsproponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsproponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstraktament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstraktament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsverabschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsverfaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsvisitationsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtsvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerichtsvorsitzenden -- Abgabe an den Hofgerichtsvorsitzenden, mnd. köppekenesgelt*, köppekensgelt, N.: nhd. Abgabe an den Hofgerichtsvorsitzenden

hofgerichtsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtszirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichttabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichttermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichttraktament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtverabschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtverfaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtvisitationrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgerichtzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgerihtsbuch, mnd. hōvesgerichtesbōk*, hovesgerichtsbōk, mnd.?, N.: nhd. »Hofgerihtsbuch«, Privilegienbuch eines Hofgerichtes

hofgeringe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgeringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesaesse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesaesse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgeschichte, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht

hofgeschichte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgeschied, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hofgeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgeselle, mhd. hovegeselle, hofegeselle*, sw. M.: nhd. Hofgeselle

hofgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgesellschaft -- Angehöriger einer fürstlichen Hofgesellschaft, mnd. hofgenōte, M.: nhd. Hofmann, Angehöriger einer fürstlichen Hofgesellschaft

Hofgesellschaft, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm; hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovediet, hofediet*, st. F.: nhd. »Hofleute«, Hofbevölkerung, Hofgesellschaft; hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe; hoveschar, hofeschar*, st. F.: nhd. Schar (F.) (1) von Hofleuten, Schar (F.) (1) von Höflingen, Hofgesellschaft

Hofgesellschaft, mhd. mahinande, mahinante, st. F.: nhd. Hofgesellschaft, Schar (F.) (1), Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft

hofgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hofgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesetzmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hofgesinde -- weibliches Hofgesinde, mnd. vrouwentimmer, vrowentimmer, N.: nhd. »Frauenzimmer«, Frauengemach, Gesamtheit der Frauen, weibliches Hofgesinde, Hofdamen, Hofdame

Hofgesinde, an. hirð, st. F. (ō): nhd. Hofgesinde, Gefolgschaft

Hofgesinde, mhd. hovegesinde (2), hofegesinde*, hofgesinde, st. N.: nhd. »Hofgesinde«, Hofgesellschaft, Gefolge, Hofgefolge, Hofdienerschaft, Dienerschaft am Hofe

Hofgesinde, mnd. gehōvesinde, N.: nhd. Hofgesinde; gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; hōvesinde***?, N.: nhd. Hofgesinde

Hofgesinde, mnd. hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge

hofgesinde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofgesinde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesinde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgesindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgesindstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgesindtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgespann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgespinst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgestelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgewand, mhd. hovegewant, hofegewant*, st. N.: nhd. »Hofgewand«, Hofkleidung, Festkleid

hofgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgewehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgewer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewerbcharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewerbscharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgierig, ahd. hofagīr* 1, hovagīr*, Adj.: nhd. »hofgierig«, gierig, schmarotzend, am Hof schmarotzend

hofglaser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofglasschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgloeckner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgnade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofgodschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgoldarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgoldpolierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgoldschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgoldschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgoldsticker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgottesdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgraben, afries. ho-f-mâr 1, st. M. (a): nhd. Hofgraben

Hofgraben, mnd. hofwāter, N.: nhd. Hofgraben

hofgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgraveur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgrundetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgrundschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgrundstück, mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

hofguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgueltfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofguenstling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofguertler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgülte, mhd. hovegülte, hofegülte*, st. F.: nhd. »Hofgülte«, Hofzins

hofgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hofgut -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

Hofgut -- pflichtiges Hofgut, mnd. vrōnengōt, N.: nhd. pflichtiges Hofgut

Hofgut, afries. ho-f-gōd 1, st. N. (a): nhd. Hofgut

Hofgut, mhd. hoveguot 2, hofeguot*, st. N.: nhd. Hofgut, dem Hofrecht unterliegendes Gut

-- Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird: mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

Hofgut, mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof

Hofgut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut

hofgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofgutbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgutes -- Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

hofgutgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofgutsverwalter, mhd. kelmeier, st. M.: nhd. Meier, Hofgutsverwalter

hofhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhafner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofhalsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsgerichtassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsgerichtsassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsgerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsgerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalsrichterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhalt -- Aufseher über den Hofhalt, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht

hofhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hofhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhalts -- Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts, mnd. k· kenevörwaldinge*, k· kenvorwaldinge, F.: nhd. Küchenverwaltung, Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts

Hofhaltung -- Vorsteher über Hofhaltung und Küche, mhd. truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

Hofhaltung, an. hōf (2), st. N. (a): nhd. Gastmahl, Hofhaltung

Hofhaltung, mhd. hovunge, hofunge*, st. F.: nhd. Hofhaltung

Hofhaltung, mnd. k· ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Abgabe für die fürstliche Hofhaltung: mnd. k· kenest· re*, k· kenst· r, F.: nhd. Küchensteuer, Abgabe für die fürstliche Hofhaltung

-- Aufseher über eine Hofhaltung: mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

-- Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs: mnd. hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

-- Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist: mnd. k· kehōve, k· kehůve, F.: nhd. Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist

-- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert: mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

hofhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltunggebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungholzbeifuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungholzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungsholzbeifuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungsholzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaltungsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandeljude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandelsjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhandwerker, ae. am-bih-t-smi-þ, st. M. (a): nhd. Hofschmied, Hofzimmermann, Hofhandwerker

hofhandwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofhandwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhandwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhasch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhaushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofheerpauker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofheerpaukergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofheiduckenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofherr, mhd. hovehērre*, hoveherre, hofeherre*, sw. M.: nhd. Hofherr, Inhaber eines Hofes, Eigentümer eines Erbzinsgutes, Fürst

Hofherr, mnd. hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

hofherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofherrentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofherrin, mhd. hoveherrinne 1, hofherrinne, hoveherrin*, st. F.: nhd. Hofherrin; hovevrouwe, hofefrouwe*, sw. F.: nhd. »Hoffrau«, Hofherrin, Lehnsherrin, Mieterin

hofherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofhieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhilfe, afries. ho-f-hel-p-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Hofhilfe«, Nachbarschaftshilfe auf dem Hof

hofhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhoerigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofholzfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofholzgemaerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhörig, mhd. hovehœric, hofehœric*, Adj.: nhd. »hofhörig«, zu einem Hof gehörig

hofhörig, mnd. ingeh· rich, ingehorich, Adj.: nhd. zugehörig, hofhörig

hofhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hofhörige -- hofhörige Frau, mnd. hofwīf, N.: nhd. Hofweib, hofhörige Frau; hōveswīf, haveswīf, N.: nhd. Hofweib, hofhörige Frau

hofhörige -- hofhörige Leute, mnd. kleppel· de, kleppelude, Pl.: nhd. hofhörige Leute, Leibeigene; klopsl· de*, mnd.?, Pl.: nhd. hofhörige Leute

Hofhörige -- Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist, mnd. mātdach, maddach, M.: nhd. Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist

Hofhörige (Pl.), mnd. hīeische*, hīesche*, hygesche*, Pl.: nhd. Hofhörige (Pl.)

Hofhörigen -- Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen, mnd. schōkōp, M.: nhd. Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen

Hofhörigen -- an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe, mnd. hīenhōve, F.: nhd. an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe

Hofhörigen -- Beratung der Hofhörigen, mnd. hīenspräke, hinspräke, higgenspräke, F.: nhd. Versammlung der Hofhörigen, Beratung der Hofhörigen, Hofgericht

Hofhörigen -- Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen, mnd. hīeman*, heyman, higeman, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der

Hofhörigen; hīenman*, M.: nhd. Geschworener des Hofgerichts aus dem Stand der Hofhörigen

Hofhörigen -- Hofgericht der Hofhörigen, mnd. hīenedinc, N.: nhd. Hofgericht der Hofhörigen

Hofhörigen -- Versammlung der Hofhörigen, mnd. hīensprāke, hinsprāke, higgensprāke, F.: nhd. Versammlung der Hofhörigen, Beratung der Hofhörigen, Hofgericht

Hofhörigenrecht, mnd. hīenrecht, N.: nhd. Hofhörigenrecht, Hofrecht; hīschrecht, N.: nhd. »Familienrecht«, Hofhörigenrecht

hofhöriger Bauer (M.) (1), mnd. hōveskērl, hōveskērle, hāveskerl, M.: nhd. hofhöriger Bauer (M.) (1)

Hofhöriger, mhd. hovejungære*, hovejüngære*, hovejünger, hovejunger, hofejüngære*, hofejünger*, hofejunger*, st. M.: nhd. Hofhöriger, Höriger eines Hofes

Hofhöriger, mnd. hīe* (1), hīge*, heie, M.: nhd. Hofhöriger, Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen; hīesgenōte, M.: nhd. Angehöriger der Hofesfamilie, Hofhöriger; hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōvelinc, M.: nhd. »Höfling«, Hofhöriger; hōveshīe*, hōveshyghe*, M.: nhd. Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; klopsman, M.: nhd. Hofhöriger

Hofhörigkeit, mnd. hōvesh˙ ringe, F.: nhd. Hofhörigkeit

hofhospital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhospitalvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhufigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhuhn, mnd. vālthenne, F.: nhd. Hofhuhn

hofhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhund, as. ho-v-a-war-d* 1, ho-ƀ-a-war-d*, st. M. (a): nhd. Hofhund

Hofhund, ahd. hofawart 4, hovawart*, st. M. (a?): nhd. »Hofwart«, Hofhund, Wachhund; mistbella 11, sw. F. (n): nhd. »Mistbellerin«, Hofhund

Hofhund, mhd. hovewart, hovart, hofart*, hofewart*, st. M., sw. M.: nhd. Hofwart, Hofhund; hovewarte, hofewarte*, st. M., sw. M.: nhd. Hofwart, Hofhund; hūshunt*, hūsehunt, st. M.: nhd. »Haushund«, Hofhund

Hofhund, mhd. mistbelle (2), sw. M.: nhd. »Mistbelle« (M.), Hofhund

Hofhund, mnd. hofwārt, hovert, M.: nhd. »Hofwart«, Hofaufseher?, Hofhund, eine minderwertige Hunderasse

hofhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofhündin, mhd. mistbelle (1), sw. F.: nhd. »Mistbelle« (F.), Hofhündin

hofhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofhutmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofhypothese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofieren, mhd. gehovieren, gehofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

hofieren, mhd. höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen

Hofieren, mhd. hovieren (2), hofieren*, st. N.: nhd. »Hofieren«

hofieren, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Hofieren, mnd. hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik

hofieren, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

hofieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hofieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofierer, mhd. hovierære*, hofierære*, hovierer, hofierer, st. M.: nhd. »Hofierer«, Hofmacher, Verehrer, Spielmann

hofierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofig, mnd. hōvich (1), hofig, Adj.: nhd. »hofig«, Hof..., zu einem Hof gehörig, zu einer Bauernstelle gehörig, hofespflichtig

höfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hofinac, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofinhaber, mhd. hovære 1 und häufiger?, hofære*, hover*, hofer, st. M.: nhd. »Hofer«, Hofinhaber, Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie

-- Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie: mhd. hovære 1 und häufiger?, hofære*, hover*, hofer, st. M.: nhd. »Hofer«, Hofinhaber, Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie

Hofinhaberin, mhd. hoværinne*, hoverin 1, hoferin*, st. F.: nhd. Hofinhaberin, Angehörige einer Familie Hofer

hofinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofinste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofinstrumentenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofintendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofintendanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofintrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höfisch -- höfisch gebildeter Mensch, mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

höfisch -- nicht höfisch, mnd. ungehōvet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht höfisch, unfein

höfisch, an. hey-sk-r, Adj.: nhd. höfisch; hœv-er-sk-r, Adj.: nhd. höfisch, fein; ku-r-t-eis-s, Adj.: nhd. höfisch

höfisch, afries. ho-v-isk* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. höfisch

höfisch, ahd. hofalīh* 2, hovalīh*, Adj.: nhd. höfisch, zum Hof gehörig; pfalinzlīh* 2, phalinzlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Pfalz..., höfisch, kaiserlich, den Hof betreffend

höfisch, mhd. hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich; hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön; hövic* 1, hövec, höfic*, höfec*, hövig, höfig*, Adj.: nhd. höfisch, zum Hof gehörig; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kurtois (1), Adj.: nhd. höfisch; kurtois (2), kurteis, Adv.: nhd. höfisch, fein, vornehm, höflich, edel

-- höfisch erziehen: mhd. hoven (1), hofen*, hoben, houben, sw. V.: nhd. aufnehmen, beherbergen, Hof halten, höfisch erziehen, bilden, ehren, in Haus und Hof aufnehmen

höfisch, mhd. höveschhaft, Adj.: nhd. »höfisch«, schön

höfisch, mnd. ? gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?; gesēdiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesittet, höfisch; h˙ visch (1), h˙ vesch, hoevesch, hoivesch, h˙ ves, h˙ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; h˙ vischlīk, h˙ veschlīk, h˙ veslīk, Adj.: nhd. höfisch, fein, gebildet, ritterlich, anständig

-- höfisch machen: mnd. h˙ vischen* (2), h˙ veschen, sw. V.: nhd. höfische Beschäftigungen treiben, höfisch machen, erziehen

höfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höfische -- gegen die höfische Weise bilden, mhd. verhoven***, ferhofen***, V.: nhd. »verhofen«, gegen die höfische Weise bilden

höfische -- gegen die höfische Weise gebildet, mhd. verhovet, verhofet*, verhoft, ferhofet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gegen die höfische Weise gebildet, unhöfisch, ungebildet, verbildet

höfische -- höfische Art, mnd. beschēdenichhēt*, beschēdenichēt, bescheidenichēt, beschēdenicheit, bescheidenicheit, F.: nhd. Bestimmung, Gesittung, höfische Art

höfische -- höfische Belustigung treiben, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

höfische -- höfische Beschäftigungen treiben, mnd. h˙ vischen* (2), h˙ veschen, sw. V.: nhd. höfische Beschäftigungen treiben, höfisch machen, erziehen

höfische -- höfische Bildung, an. ku-r-t-r (1), st. F. (ō): nhd. höfische Bildung

höfische -- höfische Dame, mhd. kurtesīne, st. F.: nhd. höfische Dame

höfische -- höfische Festlichkeit, mnd. hovēringe, hāvēringe, F.: nhd. Fest, höfische Festlichkeit, Tanz, Turnierfest

höfische -- höfische Gesangsweise, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

höfische -- höfische Gesinnung, mhd. hovelichheit*, hovelicheit*, hovelecheit, hofelicheit*, hofelecheit*, hoflicheit, st. F.: nhd. Höflichkeit, höfische Gesinnung

höfische -- höfische Gewohnheit, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

höfische -- höfische Kunst, mhd. hovekunst, hofekunst*, st. F.: nhd. höfische Kunst

höfische -- höfische Künste, mhd. kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

höfische -- höfische Lebensart, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.)

(1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

höfische -- höfische Liebesaffäre, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

höfische -- höfische ritterliche Gesellschaft, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

höfische -- höfische Sitte, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

höfischen -- Figur der höfischen Dichtung, mnd. Parseval, M.: nhd. Parzival, Figur der höfischen Dichtung

höfischen -- Quelle der höfischen Dichter, mhd. âventiure (1), âventiur, âbentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

höfischen -- von feinem höfischen Benehmen seiend, mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

höfischer -- höfischer Frauendienst, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

höfischer -- höfischer Mann, mhd. höveschman*, hübeschman, st. M., sw. M.: nhd. höfischer Mann, leichtfertiger Mann

höfischer -- höfischer Tanz, mhd. hovetanz, hofetanz*, st. M.: nhd. »Hoftanz«, höfischer Tanz

höfischer -- höfischer Zeitvertreib, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Höfischer, mhd. kurtoise, sw. M.: nhd. »Höfischer«

höfisches -- höfisches Benehmen, an. ku-r-t-eis-i, F.: nhd. höfisches Benehmen

höfisches -- höfisches Benehmen, mhd. hovegebærede*, hovegebærde, hofegebærede*, st. F.: nhd. »Hofgebärde«, höfisches Benehmen; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; hovezuht, hofezuht*, st. F.: nhd. »Hofzucht«, Wohlgezogenheit, höfisches Benehmen, Hofsitte; kurtesīn, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung; kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

höfisches -- höfisches Benehmen, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

höfisches -- höfisches Leben, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

höfisches -- höfisches Lied, mhd. hoveliet, hofeliet*, st. N.: nhd. »Hoflied«, höfisches Lied

höfisches -- höfisches Streichen eines Saiteninstruments, mhd. hovestrīch, hofestrīch*, st. M.: nhd. höfisches Streichen eines Saiteninstruments, Hofton

höfisches -- höfisches Verhalten, mhd. kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

höfisches -- höfisches Wesen, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

hofjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjaegerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjaegermeisterpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjagdrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofjäger, afries. ho-f-jag-er 1, st. M. (ja): nhd. Hofjäger

hofjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofjägermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofjoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuedin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuengerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuengergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuengergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuengergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuengerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofjüngergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofjungfrau, mhd. hovejuncvrouwe, hofejuncvrouwe*, hofjuncfrouwe, sw. F.: nhd. »Hofjungfrau«, Hoffräulein

hofjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjungfrauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofjunker, mhd. hoveknabe, hofeknabe*, st. M.: nhd. »Hofknabe«, Hofjunker

hofjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjunker, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofjunkerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjunkerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjustiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjustizamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuwelier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuwelierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofjuwelierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkabale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaemmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaemmereiverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaemmereivorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaffeeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkalender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkalkant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkalklieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkalkulator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkameralamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkameralquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaminfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkaminfegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammeradministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammeradvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammeragent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerarchivdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerarchivdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerarchivdirektorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerarchivsdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerauftrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbesorgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbuchhaltereiexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerbuchhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammereidespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammereidpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerexpeditionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerexpeditionratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerexpeditionsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerexpeditionsratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammergutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkanzleiregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkanzleischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkonsulent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkonzeptpraktikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerkonzipist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammerlieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammermaegdlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammermaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkammermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammermittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerpraesidentenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerpraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerpraesidialverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerpraesidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerprokuratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratdignitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerrateidpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratsbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratsdignitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratseidespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerrechnungkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerrechnungskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerreferat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerregistrant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerreitbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerreitrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerrollist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammersekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammersekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammersession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammertaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammertaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammertuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammervizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammervizepraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkammerzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkampfjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkannengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkantor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzellei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleidekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiexpeditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleikonsultation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleipraesidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiregistraturadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiregistratursadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleisekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleitaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleituerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleivorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofkapelle, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle
hofkapelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkapellenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkapelleordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofkaplan, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan
hofkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkartenmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkase, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkasseamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkasseetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassegebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassenetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassengebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkasseschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkasseverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenamtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenamtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenamtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenamtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkastnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofkaufmaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkavalier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkelleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellereigasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellerinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkelleroffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchaufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchenaufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchenfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchensilberarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchensprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchsilberarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkirchsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkistler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofklage, afries. ho-f-kla-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Hofklage, Klage beim Grafengericht
hofklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofkleid, mhd. hovekleit, hofekleit*, st. N.: nhd. »Hofkleid«, Hofkleidung, Hoflivré, Festgewand
Hofkleid, mnd. hofklēt, hofkleit, N.: nhd. Hofkleid, Staatskleid
hofkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkleiderrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofkleidung, mhd. hovegewant, hofegewant*, st. N.: nhd. »Hofgewand«, Hofkleidung, Festkleid; hovekleit, hofekleit*, st. N.: nhd. »Hofkleid«, Hofkleidung, Hoflivré, Festgewand
hofkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkleinschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofklempner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofklingelsaecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofklussengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofknabe, mhd. hoveknabe, hofeknabe*, st. M.: nhd. »Hofknabe«, Hofjunker
hofknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofknecht, as. wėn-ār-i* 1, wėn-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Hofknecht
Hofknecht, ahd. hofakneht* 2, hovakneht*, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, »Hofdiener«, Diener am Hof; hofaskalk* 1, hovascalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Hofknecht«, Hofdiener
Hofknecht, mhd. hoveschalc, hofeschalc*, st. M.: nhd. »Hofschalk«, Hofdiener, Höfling, Hofknecht
Hofknecht, mnd. hōveschuft, hāveschuft, M.: nhd. Hofknecht, Gutsknecht
Hofknecht, mnd. moisenknecht*, moysenknecht, M.: nhd. Hofknecht, Gutsknecht
hofknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofknechtpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofknechtspferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofknopfmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofkoch, mhd. kuchelmeister 8 und häufiger?, st. M.: nhd. »Kuchelmeister«, Küchenmeister, Oberkoch, Hofkoch; küchenmeister, kuchenmeister, st. M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Vorsteher der Köche, Hofkoch
hofkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkollegiatstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkomitat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommandant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommandantenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommerzienrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommissionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommissionsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommissionsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkommissionverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkomoediant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkomoedientischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkompositeur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonditorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonditoreischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonferentialberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonsistorialrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonsumption, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrolleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrollkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrolloramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkontrollorschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipistengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipistenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipistenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipistgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipistplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkonzipiststelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkornschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkornschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkramer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkriegadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkrieggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegkameraltaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegkanzleiarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegkanzleidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegkanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegkanzleisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegpraesidentstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegraetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratcharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratgremium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofkriegratpraesidentstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegratvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegskameraltaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegskanzleiarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegskanzleidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegskanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegskanzleisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegspraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsraetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofkriegsratsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsratscharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsratspraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsratssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsratsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsratsvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegszahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegszahlmeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegzahlamtkontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkriegzahlmeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofkuchel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuchelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuchelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuebler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechenoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechenschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuechenverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuecheoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuecheschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuecheschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuecheverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkueferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuenstler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkuerschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkunstmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkunsttischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkupferschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkupferstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkupferstichhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofkutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoflach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflackier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflackierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofladung, afries. ho-f-bod-inge 2, st. F. (ō): nhd. »Hofladung«, Ladung zum Grafengericht; ho-f-la-th-inge 2, st. F. (ō): nhd. »Hofladung«, Ladung zum Grafengericht
hofladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoflager, mnd. k· kene, k· ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager
hoflager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoflager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflaiblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflakai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoflakai, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflakaienleichentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflampenanzuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofland, mnd. hoflant, N.: nhd. »Hofland«, zu einem adligen Hofe gehörendes Ackerland; hōvelant, N.: nhd. »Hofland«, zu einer Bauernstelle gehöriges Land?
hofland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflandmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hoflaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofleben -- Böser durch den das Hofleben vergällt wird, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird
Hofleben -- Böses durch das das Hofleben vergällt wird, mhd. hovegalle, hofegalle*, sw. F.: nhd. »Hofgalle«, Böses durch das das Hofleben vergällt wird, Böser durch den das Hofleben vergällt wird
Hofleben -- für das Hofleben geeignet, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön
hofleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoflebensweise, mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof; hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof
hoflecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoflecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoflehen, mnd. hōvelēhen*, hōvelēen, hōvelēn, N.: nhd. »Hoflehen«, mit Amt oder Dienstleistung verbunden Verlehnung eines Grundstückes, verlehntes Grundstück
hoflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
hoflehenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenrechtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenrechtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenrechtsitzerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehenrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoflehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoflehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofleiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Höflein, mhd. hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest
höflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofleute -- alleinstehende Hofleute, mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte
Hofleute, ahd. hofaliuti* 1, hovaliuti*, st. M. Pl. (i): nhd. »Hofleute«, Höflinge
Hofleute, ahd. pfalinzliut* 1, phalinzliut*, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Hofleute, Höflinge
Hofleute, mhd. hofliute, st. M. Pl.: nhd. Hofleute
Hofleute, mhd. hovediet, hofediet*, st. F.: nhd. »Hofleute«, Hofbevölkerung, Hofgesellschaft; hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten
Hofleute, mnd. hōvel· de, hovelude, Pl.: nhd. »Hofleute«, berittene Kriegsleute, Reitervolk, Befehlshaber einer Kriegsschar
Hofleute, mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind
hofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
höflich -- zierlich und höflich bewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln
höflich sein (V.), mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)
höflich, ae. ge-tyng-e, Adj.: nhd. fließend, beredt, höflich, geschwätzig, verleumderisch
höflich, mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt; betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen; dāre***, tāre, Adv.: nhd. fröhlich, höflich, passend, gehörig, freundlich, ansehnlich
höflich, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend; grüezic, grüezec, Adj.: nhd. grüßend, ansprechend, höflich; gruozsam, grüezsam, grūzsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, beflissen, dienstbeflissen, höflich, freundlich; hovebære, hofebære*, Adj.: nhd. dem Hof angemessen, fein gebildet, höfisch, edel, höflich; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kurtois (2), kurteis, Adv.: nhd. höfisch, fein, vornehm, höflich, edel
höflich, mhd. hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīchen, hofelīchen*, Adv.: nhd. »höflich«
höflich, mhd. vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; wolgezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgezogen«, wohlerzogen, höflich, gebildet,

edel; zogelich***, Adj.: nhd. »zogelich«, höflich; zogelīche, Adv.: nhd. »zogelich«, höflich; zühticlich, zühteclich, zuhteclich, Adj.: nhd. »züchtiglich«, untadelig, gesittet, beherrscht, angemessen, ehrfurchtsvoll, höflich, wohlerzogen

höflich, mnd. grōtsam, Adj.: nhd. grußbeflissen, höflich, freundlich; grōtsāmich***, Adj.: nhd. grußbeflissen, höflich, freundlich; ? hoisch*, hoysch, Adj.: nhd. höflich?; ? hoischelīk***, Adj.: nhd. höflich?; ? hoischelīken*, hoyschelīken, Adv.: nhd. höflich?; h· velik, hovelīk, Adv.: nhd. in höflicher Weise (F.) (2), fein, höflich; h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; h· visch* (2), h· vesch, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischen* (1), h· veschen, Adv.: nhd. in anständiger Weise, in gebildeter Weise, höflich, gemessen, feierlich; h· vischlīken*, h· veschlīken, h· veslīken, Adv.: nhd. in anständiger Weise, höflich

höflich, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

höflich, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich

höflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hoflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höfliche -- höfliche Begrüßung, mnd. credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung

höflicher -- höflicher Umgang, mnd. credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung

Höflichkeit, mhd. gezogenheit, st. F.: nhd. Wohlgezogenheit, feine Bildung, Klugheit, Besonnenheit, Höflichkeit; hovelichheit*, hovelicheit*, hovelecheit, hofelicheit*, hofelecheit*, hoflicheit, st. F.: nhd. Höflichkeit, höfische Gesinnung; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

Höflichkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat -- vorgespielte Höflichkeit: mhd. trugevröude, trugefröude*, st. F.: nhd. Scheinfreunde, vorgespielte Höflichkeit

Höflichkeit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Höflichkeit, mnd. grōtsāmichhēt*, grōtsāmichēt, grōtsāmicheit, grōtsamicheit, F.: nhd. Beflissenheit, Höflichkeit, Freundlichkeit; h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

höflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höflichkeitsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höflichkeitsbezeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höflichkeitsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höflichkeitswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hoflichtkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflichtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflichtlieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflichtzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoflied, mhd. hoveliet, hofeliet*, st. N.: nhd. »Hoflied«, höfisches Lied

hoflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hoflieferant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflieferungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflieferungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höfling -- Höfling im Vatikan, mnd. kardināleskortesān*, kardinālskordesān, M.: nhd. Höfling im Vatikan

Höfling -- römischer Höfling, mnd. kortesān, kordesān, kortisān, kurtesān, kurtesāne, M.: nhd. römischer Höfling, Angehöriger des päpstlichen Hofes

Höfling, ae. hag-u-steal-d (1), hæg-steal-d (1), hag-o-steal-d (1), st. M. (a): nhd. Jüngling, Krieger, Gefolgsmann, Höfling

Höfling, ahd. austaldus* 2?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Diener, Höfling; burgiling* 1, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Urbaner, Edeling, Höfling; hofaman 6, hovaman*, st. M. (athem.): nhd. »Hofmann«, Höfling

Höfling, mhd. hovelinc 15?, hofelinc*, st. M.: nhd. Höfling, Diener am Hof; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann; hoveschalc, hofeschalc*, st. M.: nhd. »Hofschalk«, Hofdiener, Höfling, Hofknecht; hoveschære, hofeschære*, hobischære, hobischāre, hubischāre, hovescher*, hofescher*, hobischer*, st. M.: nhd. Höfling; hovetrūt 14?, hofetrūt*, st. M., st. N.: nhd. Höfling, Diener am Hof; hovingære* (?), hovinger, hofingære*, hofinger*, st. M.: nhd. Höfling

-- Mönch der Höfling werden will: mhd. klōsterknappe, sw. M.: nhd. »Klosterknappe«, Mönch, Mönch der Höfling werden will

-- verleumderischer Höfling: mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd. »Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze

Höfling, mnd. hōvelinc, M.: nhd. »Höfling«, Hofhöriger

höfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höflinge, ahd. hofaliuti* 1, hovaliuti*, st. M. Pl. (i): nhd. »Hofleute«, Höflinge; pfalinzliut* 1, phalinzliut*, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Hofleute, Höflinge

höflingsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höflingsschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höflingstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoflist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofliverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hoflivré, mhd. hovekleit, hofekleit*, st. N.: nhd. »Hofkleid«, Hofkleidung, Hoflivré, Festgewand

hoflivree, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflivreebediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflivreedienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflobner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofloebling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofluegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoflustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hofmacher, mhd. hovierære*, hofierære*, hovierer, hofierer, st. M.: nhd. »Hofierer«, Hofmacher, Verehrer, Spielmann

hofmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofmaedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaennin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaerkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaerkische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaerkler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofmagd, mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hofmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hofmahlzeit, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

hofmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofmalter, mnd. hofmalder, M.: nhd. Hofmalter, Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof

hofmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofmanier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hofmann, got. *gar-d-igg-s?, st. M. (a?): nhd. Hofmann, Hofbeamter; gardingus, 4, lat.-M.: nhd. Hofmann, Hofbeamter

Hofmann, afries. ho-f-man-n 1, hof-mon-n, st. M. (a): nhd. Hofmann

Hofmann, ahd. hofaman 6, hovaman*, st. M. (athem.): nhd. »Hofmann«, Höfling

Hofmann, mhd. hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

Hofmann, mnd. hofdēnære*, hofdēner, M.: nhd. Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann; hofgenōte, M.: nhd. Hofmann, Angehöriger einer fürstlichen Hofgesellschaft; hofgesinde (2), hofgesinne, M.: nhd. Dienstmann eines Königs, Dienstmann eines Fürsten, Angehöriger des Hofgefolges, Hofmann; hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōvedēnære*, hōvedēner, havedēner, M.: nhd. »Hofdiener«, Dienstmann am fürstlichen Hofe, Hofmann; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof

hofmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofmännerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofmanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmännisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hofmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmannsbescheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmannsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmannswohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmannwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmäre, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte
hofmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hofmark, mhd. hovemarke, hofemarke*, hofmarke, st. F.: nhd. Hofmark, Hofbereich, Hofbezirk, zu einem bäuerlichen Hof gehöriger Grund
hofmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkmuellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkoeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkskundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksoeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkspropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarksvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarkzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarmorierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmarschall, mhd. hovemarschalc, hofmarschalc, st. M.: nhd. Hofmarschall
Hofmarschall, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber
Hofmarschall, mnd. hōvemarschalk*, hōvemarschal, M.: nhd. Hofmarschall
hofmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtforum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtsforum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtswegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallamtwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschalldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarschallwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmarstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmaschinenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmaß, mhd. hovemâze, hofemâze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe
hofmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hofmathematiker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
hofmaurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmaurerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmechaniker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmechanikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmedailleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmedicus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofmedikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmeier, mhd. hovemeier, hofemeier*, hofmeier, st. M.: nhd. Hofmeier, Inhaber eines Meierhofes, Oberbauer, Amtmann, Haushälter
Hofmeier, mnd. hofmeier*, hofmeyer, hofmeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes; hōvemeier*, hōvemeyer, havemeyer, hōvemeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs
hofmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmeister, afries. hof-mâ-s-ter-e* 1, hof-mâ-s-ter, st. M. (ja): nhd. Hofmeister
Hofmeister, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht
Hofmeister, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung
Hofmeister, mnd. tuchtlērære*, tuchtlērer, mnd.?, M.: nhd. Zuchtlehrer, Hofmeister
hofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmeisterin, mhd. hovemeisterinne, hovemeisterīn, hovemeisterin, hofemeisterinne*, hofemeisterin*, st. F.: nhd. »Hofmeisterin«, Erzieherin
Hofmeisterin, mhd. kameræinne, kamerærin*, kamerarinne, kamerarīn, st. F.: nhd. Kammerfrau, Hofmeisterin, Schatzmeisterin, Kämmerin, Ehefrau eines Kämmerers
Hofmeisterin, mnd. hōvemēsterinne, hōvemeisterinne, F.: nhd. »Hofmeisterin«, Vorsteherin des weiblichen Hofstaates
hofmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterinmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterinnenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hofmeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeistern, mnd. hofmēsteren, hofmeisteren, sw. V.: nhd. hofmeistern, schulmeistern; hōvemēsteren, hōvemeisteren, sw. V.: nhd. hofmeistern, schulmeistern
hofmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hofmeistern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeistersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeistersstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmeisterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmenet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmesenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmetzgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofmetzgerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmiene, nhd.: nhd. ; L.: DW
hofmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmietegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmilitaeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmilitaerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofminiaturmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofminister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmittelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmittelsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmodellierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmoebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmoebelverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmolt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofmönch, mhd. hovemünech, hofemünech*, st. M.: nhd. »Hofmönch«, Mönch der ritterlich lebt
hofmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuehlenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuessiggaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmundarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmundschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmusik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmusikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofmusikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmusikkapellenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmusikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofnachbar, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar,

nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

hofnachfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofnachricht, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

hofnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofnagelschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofname, mnd. hōvenāme, hāvenāme, M.: nhd. Hofname, Spottname?

Hofnarr, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner

Hofnarr, mnd. vröudenmākære*, vröudenmāker, vroudenmaker, M.: nhd. Spaßmacher, Lustigmacher, Hofnarr

hofnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofnarr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofnerpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofnetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofnote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberbaudirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberforstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberrichteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoberrichteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofobertapezierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoekonomierat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoekonomierechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoekonomierechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoekonomiewesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofofenfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofofensetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoffice, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoffizierreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofohrenblaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofokulist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoperateur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofoptiker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofordenangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofordensangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoforder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoforganist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoforgelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofornat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofouvrier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofpächter, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann

Hofpächter, mnd. hofmeier*, hofmeyer, hofmeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes; hōvemeier*, hōvemeyer, havemeyer, hōvemeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs

Hofpächters -- Frau des Hofpächters, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetriebes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

hofpachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofparforcejagdschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofpauker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpechler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofperruquier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpertinenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofperueckenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpetschierstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofpfaffe, mhd. hovephaffe 4, hofpfaffe, sw. M.: nhd. »Hofpfaffe«, Hofgeistlicher

hofpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofpfalzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofpfalzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfalzgrafenwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfarrkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfarrkooperator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfarrverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfeifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfennigamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfennigmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpferdearzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfistermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflegechirurg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflegehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflegeleichentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflegemedikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflegevater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofpflicht, mhd. hovepfliht*, hovephliht, st. F.: nhd. »Hofpflicht«

hofpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflichtig, mnd. hofh· rich, hofhorich, Adj.: nhd. einem adligen Gutshofe eigenhörig, hofdienstbar, hofdienstpflichtig, hofpflichtig

hofpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpflichtige -- Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

hofpflichtige -- Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

hofpflichtigen -- Abgabe der hofpflichtigen Dienstleute, mnd. hūsgenōtengelt, N.: nhd. Abgabe der hofpflichtigen Dienstleute

hofpflichtigen -- Erbgut eines hofpflichtigen Dienstmanns, mnd. hūsgenōtenerve, N.: nhd. Erbgut eines hofpflichtigen Dienstmanns

hofpflichtigen -- Gericht der hofpflichtigen Dienstleute, mnd. hūsgesprēke*, hūsgesprāke, hūsgesprake, hūsgespraicke, F.: nhd. Gericht der hofpflichtigen Dienstleute; hūssprāke, hūssprake, F.: nhd. Gericht der hofpflichtigen Dienstleute

hofpflichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpfoertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofpforte, mnd. hofpōrte, F.: nhd. Hofpforte, Gartenpforte

hofpfuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofphilosoph, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofphysikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpirschmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofplattner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofplatz, an. tū-n, st. N. (a): nhd. eingehegter Grasplatz vor dem Hause, Hofplatz, Stadt

Hofplatz, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovelīn, hofelīn*, st. N.: nhd. »Höflein«, kleiner Hof, Hofplatz, kleines Anwesen, gesellige Zusammenkunft, Gasterei, Familienfest

Hofplatz, mhd. miste, sw. F., st. F.: nhd. Miste, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Mistplatz, Hofplatz

Hofplatz, mnd. hofrūm, M.: nhd. Hofraum, Hofplatz, Haushof, Gartenplatz; hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

-- freier Hofplatz zwischen zwei Häusern: mnd. hofblēk, N.: nhd. freier Hofplatz zwischen zwei Häusern

Hofplatz, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz; vāltstēde, vālstēde, vālstede, F.: nhd. Hofplatz, Hofstelle, Mistplatz

-- Abgabe vom Hofplatz: mnd. vālttins, vāltins, M.: nhd. Zins vom Hofplatz, Abgabe vom Hofplatz

-- befriedeter Hofplatz: mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

-- Zins vom Hofplatz: mnd. vālttins, vāltins, M.: nhd. Zins vom Hofplatz, Abgabe vom Hofplatz

hofplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofplätzen -- zu Hofplätzen auslegen, mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

hofpoebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofpoet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpolizeigerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpolizeipunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpolizeisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofporcus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofportraetmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofposamentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostamtbrieftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostamtpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostamtsbrieftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostamtspersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostbuchhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostillion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpoststall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpostzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofpraedikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpraedikat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpraedikatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofpredigeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofpredigersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprofoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprofossknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprofossleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprokuratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofpsalm, nhd.: nhd. ; L.: DW
hofpublizist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartiersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartiersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartiersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofquartierssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofraetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrangordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofränke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hofrat, mnd. hofrāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof; hōverāt, M.: nhd. Hofrat, Gerichtsrat an einem Fürstenhof
hofrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratcharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratdikasterium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofräthin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofratinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkanzleibote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkanzlistenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratklub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratkopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratpraedikat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratregistraturgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratscharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsdikasterium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsignatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskanzleibote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskanzlistenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsklub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratskopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratspraedikat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsregistraturgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratssignatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratssportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratstuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratsvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratswaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrattafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrattitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrattuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofratwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofraum -- befestigter Hofraum vor einem Schloss, mhd. vorehof*, vorhof, forehof*, st. M.: nhd. Vorhof, befestigter Hofraum vor einem Schloss
Hofraum -- kleiner Hofraum, ahd. kurtugilīn* 1, st. N. (a): nhd. Flecklein, Plätzlein, kleiner freier Platz, kleiner Hofraum
Hofraum, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut; hūsgereite, st. N.: nhd. Hofraum, Hof, Bauernhof, Landgut, Hausgerät
Hofraum, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); hofrūm, M.: nhd. Hofraum, Hofplatz, Haushof, Gartenplatz
-- gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten: mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes
-- Hofraum mit Gebäuden: mnd. gārde (2), gaerde, M., F.: nhd. Gard, Hof, Gehöft, Hofraum mit Gebäuden
Hofraum, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz
hofraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofrechenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechenkammerpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnungkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnungkontrollkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnungsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnungskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnungskontrollkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechnungssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofrecht, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht
-- dem Hofrecht unterliegendes Gut: mhd. hoveguot 2, hofeguot*, st. N.: nhd. Hofgut, dem Hofrecht unterliegendes Gut
Hofrecht, mnd. gārdesrecht*, gārdsrecht, gārtsrecht, gaardsret, N.: nhd. Hofrecht; hīenrecht, N.: nhd. Hofhörigenrecht, Hofrecht; hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen
-- an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe: mnd. hīenhōve, F.: nhd. an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe
Hofrecht, mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend
hofrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofrechtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofrechts -- ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts, mnd. hōvesrāt, hāvesrāt, M.: nhd. ständiger Bauernausschuss zur Überwachung des Hofrechts
hofrechtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtsklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrechtspferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregistratorsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregistratorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregistraturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofregulativ, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreichratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreichsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreichsratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreichssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofreise, mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof
hofreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreisemarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreiseschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofreiter, mnd. hōver· tære*, hōver· ter, hāver· ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter
hofreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrenteigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrenteikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrenteiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrepublik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreservat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreskript, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofreute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofrichter, mhd. hofambehteman* 2, hofamman, st. M.: nhd. Hofamtmann, Hofrichter; hoverihtære*, hoverihter, hoferihtære*,

hoferihter*, st. M.: nhd. Hofrichter, Vorsitzender des königlichen Hofgerichts
Hofrichter, mnd. hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof
Hofrichter, mnd. rīkesrichtære*, rīkesrichter, reychsrichter, M.: nhd. Hofrichter, Richter an einem rīkeshof
hofrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichteramtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichteramtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichtereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichtergehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrick, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofriemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofriesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrigler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofritter, mhd. hoverittære*, hoveritter, hoferittære*, hoferitter*, st. M.: nhd. Hofritter
hofritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrittmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofroehrengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofroehrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrossarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofrücken, afries. ho-f-hre-g-g? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Hofrücken«, Kirchhofswall
hofrunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofruter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofsaalgerichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaalgerichtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsabfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaengerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsalzfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsannehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsanspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofsässe, mhd. hovesæze, hofesæze*, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, Hofbewohner, erblicher Pächter; hovesezze 32, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, auf einem Hof Ansässiger, Pächter
hofsässe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsattelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsattler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsauftracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbannherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbehaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbruechde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschalk, mhd. hoveschalc, hofeschalc*, st. M.: nhd. »Hofschalk«, Hofdiener, Höfling, Hofknecht
hofschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschall, mhd. hoveschal, hofeschal*, st. M.: nhd. »Hofschall«, lärmende Hoffestlichkeit, Hoffest
hofscharfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschatz, mhd. kamerschaz, st. M.: nhd. Kammerschatz, Hofschatz, an die Kammer zu entrichtende Abgabe
hofschatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschaubühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofschauspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschauspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschauspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschauspielergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschauspielerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofscheffel, mhd. hovemütte, hofmütte, st. N.: nhd. Hofscheffel
Hofscheffel, mnd. hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel
Hofscheffel, mnd. hofschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof; hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel
hofscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofscheitfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschematismus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofscherz, nhd.: nhd. ; L.: DW
hofschickse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschieferdecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschiffmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschilderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschildkroetenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschilling, mnd. hōvesschillinc, M.: nhd. »Hofschilling«, Abgabe von einem Klosterhof
hofschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschlachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlächterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hofschlag, afries. ho-f-slach 1, M.: nhd. »Hofschlag«, Entweihung des Friedhofs
hofschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofschlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hofschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschleissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlendrian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlepperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlosserarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlossergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlossermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlossersarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlossersgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschmarotzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschmeichler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschmied, ae. am-bih-t-smi-þ, st. M. (a): nhd. Hofschmied, Hofzimmermann, Hofhandwerker
hofschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschmiedknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschmiedsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschnack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschnallenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschneider -- fürstlicher Hofschneider, mnd. hofsnīdære*, hofsnīder, M.: nhd. fürstlicher Hofschneider
hofschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschneiderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschneiderein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschneidereiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschneiderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschneppenspanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschöffe, mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland
hofschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschokoladenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschornsteinfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschornsteinfegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschrannenaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschrannschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hofschranze, mhd. hovebelle, hofebelle*, sw. M.: nhd. »Hofbeller«, Beller am Hofe, verleumderischer Höfling, Hofschranze
Hofschranze, mnd. hofweldige?, F.: nhd. Hofschranze
Hofschranze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschranze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschranzenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofschranzisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hofschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschreiber, mhd. hoveschrībære*, hoveschribære*, hoveschriber, hoveschrīber, hofeschribære*, hofeschriber*, hofeschrīber*, st. M.: nhd. Hofschreiber
Hofschreiber, mnd. hofschrīvære*, hofschrīver, hofschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt); hōveschrīvære*, hōveschrīver, hōveschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt)
hofschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschreiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschreinermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschroeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuetzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuhmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschuld, afries. ho-f-skel-d-e 1, st. F. (i): nhd. Hofschuld, Abgabe an den Hof
Hofschuld, as. ho-f-s-kul-d* 1, st. F. (i): nhd. Hofschuld
hofschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuldige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschuldschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofschultheissenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])
Hofschulze, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks
Hofschulze, mnd. hōvesschulte, hāvesschulte, M.: nhd. »Hofschulze«, Vorsitzer des Gutshofgerichts, Gutsverwalter

Hofschulze, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

hofschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofschulzen -- Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen, mnd. schultedōm, sculteidūm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schultendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētambacht, schultheitambacht, schultetambacht, schultichambacht, schulthētammecht, schulthētampt, N.: nhd. Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētdōm, schultheitdōm, schulthētdům, schultētdōm, schultichdōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētenambacht, schultheitenambacht, schultetenambacht, schulthētenammecht, schulthētenampt, N.: nhd. Schulheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen; schulthētendōm, schultheitendōm, schulthētendům, schultētendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Hofschulzen -- Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen, mnd. schulthētinne, schultheitinne, schultechinne, schultetinne, F.: nhd. »Schultheißin«, Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

hofschulzenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschulzin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschurke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofschuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschutzjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschutzverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofschwätzer, mhd. hoveklaffe, sw. M.: nhd. »Hofschwätzer«

hofschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofschwein, mnd. hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger

hofschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofschwertfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsdechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsdinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofsei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseidensticker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseifensieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsekretaerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofserbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofserforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsferken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsfiskalisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsfronengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsfuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsgemeiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsgutgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofsiegel, mnd. rīkessēgel, rīksēgel, N.: nhd. »Reichssiegel«, Hofsiegel, Siegel eines rīkeshof

hofsignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberdreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberhaendlerfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilberpolierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsilbersticker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofsinn, mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof

hofsinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofsitte, mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof; hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof; hovezuht, hofezuht*, st. F.: nhd. »Hofzucht«, Wohlgezogenheit, höfisches Benehmen, Hofsitte

hofsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofsitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsittlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hofsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsitzende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsitzstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsjungfrauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsklave, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsklaverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofsklussengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofslober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsloebling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsnachfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofspalierweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspaszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofspeise, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

hofspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspeiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspeisezehrgademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspeisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofspiel, mhd. hovespil, hofespil*, st. N.: nhd. Hofspiel, Ritterspiel

hofspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspielleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspitalpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspitalpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspitalspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspitalspfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsporer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsprachartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsprachsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofsredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsrick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsschuldschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsschulzin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofssignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstaat, mhd. heimgesinde (2), st. N.: nhd. »Heimgesinde«, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; komīt, st. N.: nhd. Begleitung, Hofstaat
-- weiblicher Hofstaat: mhd. gamanje, st. F.: nhd. weiblicher Hofstaat, Gesellschaft

Hofstaat, mhd. mahinande, mahinante, st. F.: nhd. Hofgesellschaft, Schar (F.) (1), Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; mehnīe, st. F.: nhd. Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, ritterliche Gesellschaft

Hofstaat, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hofgesinde (1), hofgesinne, hofgesin, N.: nhd. »Hofgesinde«, Dienstgesinde am Hofe eines Königs, Dienstgesinde am Hofe eines Fürsten, Hofstaat, Gefolge; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

hofstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatbeduerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatbeholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstaates -- Vorsteherin des weiblichen Hofstaates, mnd. hōvemēsterinne, hōvemeisterinne, F.: nhd. »Hofmeisterin«, Vorsteherin des weiblichen Hofstaates

hofstaatetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatholzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatkalender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstaats -- Angehöriger des Hofstaats, mnd. hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd

Hofstaats -- Vorsteherin des weiblichen Hofstaats, mnd. hofmēsterinne, hofmeisterinne, F.: nhd. Vorsteherin des weiblichen Hofstaats

hofstaatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsbeduerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsbeholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsbestreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsholzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatskalender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatskassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaatverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabpostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabspostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabsvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstabvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaettner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaeichentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstallpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstandsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstatt, ahd. burgus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wachturm, Kastell, Burg, Siedlung, Vorstadt, Hofstatt; hofastat* 39, hofstat*, hovastat*, st. F. (i): nhd. Hofstatt, Wohnstätte, Sitz, Tenne

Hofstatt, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut; hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- kleine Hofstatt: mhd. hovestetelīn 1, hofstetelīn, st. N.: nhd. »Hofstättlein«, kleine Hofstatt

Hofstatt, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

hofstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstätte, ae. tū-n-steal-l, st. M. (a): nhd. Hofstätte, Bauernhof; tū-n-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Hofstätte, Bauernhof

Hofstätte, anfrk. ho-f-sta-d* 10?, anfrk.?, st. F. (i): nhd. Hofstätte

Hofstätte, as. ho-f-stė-d-i* 3, ho-f-sta-d-i, st. F. (i): nhd. Hofstätte; ? wer* (2) 1, wer-r*, st. N. (a): nhd. Wehr (N.) (2), Hofstätte?; wer-stė-d-i* 1, wer-r-stė-d-i*, wer-r-sta-d-i*, st. F. (i): nhd. »Wehrstätte«, Wehr (N.) (2), Hofstätte

Hofstätte, mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners: mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

Hofstätte, mnd. gārdesrūm*, gārtzrūm, N.: nhd. Hof, Hofstätte; gārtrūm, N.: nhd. Hof, Hofstätte; geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof

-- auf der Hofstätte befindlich: mnd. gehōvet, Adj.: nhd. im Hof befindlich, auf der Hofstätte befindlich, höfisch?, fein?

Hofstätte, mnd. hofstēde***, F.: nhd. »Hofstätte«, Bauernstelle

Hofstätte, mnd. sēlewōrt, sēlwōrt, silewōrt, F.: nhd. Hofstätte, Herrenhof

Hofstätte, mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

hofstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofstättel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofstätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofstattgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstatthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstatthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstatthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattlehenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstättlein, mhd. hovestetelīn 1, hofstetelīn, st. N.: nhd. »Hofstättlein«, kleine Hofstatt

hofstattpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstattzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofstechbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofsteckenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteinhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteinmetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteinmetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteinmetzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteinschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteinsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstelle, ae. to-f-t, M.: nhd. Hausplatz, Hofstelle

Hofstelle, mnd. hofstal, M.: nhd. Hofstelle, Wohngrundstück eines Bauernhofs; hofstallinge, F.: nhd. Hofstelle, Wohngrundstück eines Bauernhofes; hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes; hōvesāte, F.: nhd. Hofstelle, Bauernstelle, Pachthof; hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

-- auf der Hofstelle stehender Baum: mnd. hofbōm, M.: nhd. auf der Hofstelle stehender Baum

-- Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle: mnd. hofwōrdinge, F.: nhd. Aufwerfen des Bodens zum Bau einer Hofstelle

-- Hofstelle von bestimmter Größe: mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

-- Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle: mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

-- Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle: mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

-- zu einer Hofstelle gehöriges Landstück: mnd. h· ftkamp, h· ftekamp*, M.: nhd. zu einer Hofstelle gehöriges Landstück

Hofstelle, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

-- Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist: mnd. rēdehof, reidehof, rheidehof, redehof, M.: nhd. Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist

-- Hofstelle von mittlerer Größe: mnd. middelhōve, middelhoufe, F.: nhd. Hofstelle von mittlerer Größe

-- mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke: mnd. ōrthof, M.: nhd. Hof an einer Straßenecke, mit Eigentumsrechten ausgestattete Hofstelle an einer Straßenecke, Gehöft an einer Straßenecke

Hofstelle, mnd. sālstat, sailstat, F.: nhd. Hofstelle, Wurt; sālstede, F.: nhd. Hofstelle, Wurt, freie Bauerstelle, freie Hofstelle; sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung; soltstēde, sōltstēde, F.: nhd. Hofstelle, nicht selbständiges bäuerliches Anwesen; stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

-- freie Hofstelle: mnd. sālstede, F.: nhd. Hofstelle, Wurt, freie Bauerstelle, freie Hofstelle

-- Hofstelle die den Zehnten gibt: mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

-- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist: mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

-- südwestlicher Teil einer Hofstelle: mnd. s· twestsīde, F.: nhd. »Südwestseite«, südwestlicher Teil einer Hofstelle

-- zinspflichtige Hofstelle: mnd. solstat, sōlstat, zoelstat, F.: nhd. zinspflichtige Hofstelle

Hofstelle, mnd. vāltstēde, vālstēde, vālstede, F.: nhd. Hofplatz, Hofstelle, Mistplatz; ? wēre (5), mnd.?, st. F.: nhd. »Gewere«, Innehaben (N.), Gewahrsam, Besitz, Besitzrecht, Hofstelle?

-- aus einer vollen Hofstelle bestehend: mnd. vulstādich, vulstadich, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen); vulstādichlīk***, Adj.: nhd. aus einer vollen Hofstelle bestehend, vollkommen (Lehen), vollständig (Lehen)

-- erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- Hofstelle in der Marsch: mnd. werfstēde*, werfstede, mnd.?, F.: nhd. Hausstelle, Hofstelle in der Marsch

hofstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofstellen -- Anzahl der Hofstellen, mnd. hōvental, hōvenal, houwenal, M., F.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke; hōvetal, N.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke

Hofstellen -- Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke, mnd. hōvental, hōvenal, houwenal, M., F.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke; hōvetal, N.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke

hofstellencapo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstellenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstellmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstelze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofsticker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofstolze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstolzin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofstreit, afries. ho-f-kâs-e 3, st. F. (ō): nhd. »Hofstreit«, Schlägerei auf dem Kirchhof

hofstrumpfwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofstück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofstuhlmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofstukkateur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsubalterne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsuebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofsverband, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsvogtgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofsweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofswelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofswette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoftafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoftag, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag
Hoftag, mnd. hōvedach, hāvedach, M.: nhd. »Hoftag«, dienstpflichtiger Tag
Hoftag, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)
Hoftag, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache
hoftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftagsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoftanz, mhd. hovetanz, hofetanz*, st. M.: nhd. »Hoftanz«, höfischer Tanz
Hoftanz, mnd. hōvedans, M.: nhd. Hoftanz
hoftanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hoftänzchen, mhd. hovetenzel, hofetenzel*, st. N.: nhd. Hoftänzchen, Tänzchen
hoftänzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
hoftanzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftapetenmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftapetenwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftapezier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftapezierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftaschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hoftäuscher, mhd. hovetūschære*, hovetūscher, hofetūschære*, hofetuscher*, st. M.: nhd. Hoftäuscher
hoftaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftavernengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftax, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteidigungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteidigungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftellerlecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoftheater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheaterdichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheaterhofkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheaterintendanzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheaterverrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheaterverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheaterwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftheolog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoftheologe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hoftier, mhd. vihe, vih, viech, vie, vē, vehe, veh, vicht, fihe*, fih*, fiech*, fie*, fe*, fehe*, feh*, ficht* st. N.: nhd. Vieh, Tier, Haustier, Hoftier, Lasttier
hoftisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftoepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofton, mhd. hovedēn, hovedōn*, hofedēn*, st. M.: nhd. »Hofton«, bei Hofe üblicher Ton (M.) (2), dem Hof angemessener Ton (M.) (2)
Hofton, mhd. hovestrīch, hofestrīch*, st. M.: nhd. höfisches Streichen eines Saiteninstruments, Hofton
hofton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoftor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoftores -- Stange als Bauteil des Hoftores, mnd. pōrtenknüppel, M.: nhd. »Pfortenknüppel«, Stange als Bauteil des Hoftores
hoftrabant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftraiteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoftrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftrauerreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hoftraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftreidkastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftreu, mhd. hovestæte, Adj.: nhd. hoftreu, am Hof festhaltend
hoftrompetenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoftrompeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftruchsessamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftrucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hoftuerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftuerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftuerwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hoftugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hoftür, mhd. hovetür, hofetür*, hoftür, st. F.: nhd. Hoftür
Hoftüre, mnd. hofd· re, F.: nhd. Hoftüre, Hintertüre
Hofüberfall, anfrk. alah-fal-t-io* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Hofüberfall, Beraubung
Hofüberfall, ahd. alahfaltio* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Hofüberfall, Beraubung
hofuebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofuhrgehaeusemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuhrmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofumfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofumgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hofung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofungelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuniform, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuniformangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuniformsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunordnungssystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunordnungsystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunterbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunterkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuntermarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofunterrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofurbarerbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofurbarisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverband, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofverbandes -- Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm
Hofverbandes -- Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, mhd. gesinde (1), sw. M.: nhd. Weggenosse, Angehöriger eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Burgbewohner, Dienstmann, Hausgenosse, Bewohner, Gast
hofverbesserer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofvergolder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverhältnisse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hofverleumder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofversammlung, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)
hofversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hofverwalter, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener; būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter
Hofverwalter, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)
Hofverwalter, mnd. hofmeier*, hofmeyer, hofmeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes; hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemeier*, hōvemeyer, havemeyer, hōvemeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung
Hofverwalter, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)
hofverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hofverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hofverwalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofverwalterin -- ältere eigenhörige Hofverwalterin, mnd. hofstoltinne, F.: nhd. ältere eigenhörige Hofverwalterin; hōvestoltinne, hovestoltinne, hoffestoltinne, F.: nhd. ältere eigenhörige Hofverwalterin

hofverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwaltungbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwaltungrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwaltungrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwaltungsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwaltungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwaltungsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofviertelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvizekanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvizekanzleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvogelfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofvogt, an. ār-mað-r, st. M. (a): nhd. königlicher Beamter, Hofvogt

hofvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvogtgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvorkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvorsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofvorzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwackenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwagenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwagner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwagnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwaisenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofwall, afries. ho-f-wal-l* 1, ho-f-wal, st. M. (a): nhd. Kirchhofsmauer, Hofwall

hofwall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofwart, as. ho-f-war-d* 1, st. M. (a): nhd. Hofwart, Aufseher

Hofwart, ahd. hofawart 4, hovawart*, st. M. (a?): nhd. »Hofwart«, Hofhund, Wachhund

Hofwart, mhd. hovewart, hovart, hofart*, hofewart*, st. M., sw. M.: nhd. Hofwart, Hofhund; hovewarte, hofewarte*, st. M., sw. M.: nhd. Hofwart, Hofhund

Hofwart, mnd. hofwārt, hovert, M.: nhd. »Hofwart«, Hofaufseher?, Hofhund, eine minderwertige Hunderasse

hofwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwasserinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwasserverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofweg, mhd. hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof

hofweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofwehr-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwehr-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwehrgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hofweib, mnd. hofwīf, N.: nhd. Hofweib, hofhörige Frau; hōveswīf, haveswīf, N.: nhd. Hofweib, hofhörige Frau

hofweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweidmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweihrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweingerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweinschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofweise, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

hofweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofwelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hofwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofwiese, mhd. hovewise 2, hofewise*, st. F.: nhd. »Hofwiese«, zu einem Hof gehörende Wiese

Hofwiese, mnd. hōvewische, hōvewisch, hāvewische, hofwische, F.: nhd. Hofwiese

hofwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwiesmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwiesmahdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofwinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftfurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftkopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsfurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftskopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwirtschaftssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hofwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwundarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlamtkassier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlamtquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlamtskassier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlamtsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramtkontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramtskontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlmeisteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahlstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahnarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzahnoperateur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzatzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofzaun, afries. ska-r-d-inge 2, ske-r-d-inge, ske-r-d-enge*, st. F. (ō): nhd. Hofzaun; tē-n-ter 3, M., F.: nhd. Zaun, Hofzaun

Hofzaun, ahd. hofazūn* 1, hovazūn*, st. M. (i): nhd. Hofzaun, Umzäunung eines Hofes

Hofzaun, mhd. hovezūn, hofezūn*, st. M.: nhd. Hofzaun

hofzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehnter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehntschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehrgadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehrgademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehrgademgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehrgademschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeichentafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeitungstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeitungtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeltschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeremoniell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeremonienmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzeugschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzielgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzimmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofzimmermann, ae. am-bih-t-smi-þ, st. M. (a): nhd. Hofschmied, Hofzimmermann, Hofhandwerker

hofzimmermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzimmermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinngiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hofzins, mhd. hovegülte, hofegülte*, st. F.: nhd. »Hofgülte«, Hofzins

Hofzins, mhd. hovezins, hofezins*, st. M.: nhd. »Hofzins«, von einem Hof zu entrichtender Zins

hofzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsdienstel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsgartenplanke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinspost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzinszahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofziseleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzistel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzivilamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzivilbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzivilstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hofzucht, mhd. hovezuht, hofezuht*, st. F.: nhd. »Hofzucht«, Wohlgezogenheit, höfisches Benehmen, Hofsitte

hofzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hofzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzuckerbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzuckerbaeckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzuckerbaeckereioberaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzugetane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzuschroter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hofzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzweier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hofzwerg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hogallwill, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hogerfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

högerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hǫgni -- Pferd des Hǫgni, an. hǫlk-vir (1), M.: nhd. Pferd, Pferd des Hǫgni

högricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hoh, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Höhe -- auf der Höhe von, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

Höhe -- gleiche Höhe, mhd. ebenhœhe, ebenhoh, st. F.: nhd. »gleiche Höhe«, Belagerungsturm

hohe -- hohe Zeit, as. hô-h-gi-tī-d* 4, st. F. (i): nhd. »hohe Zeit«, hohes Fest

-- in der Höhe befindlich: as. hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben

Höhe (), ahd. ? doldom*? 1, Sb.: nhd. Höhe (?), Spitze (?)

hohe Fetthenne (Staude), mnd. ? ērdpēper*, ērtpēper, M.: nhd. »Erdpfeffer«, Mauerpfeffer, hohe Fetthenne (Staude)?

Höhe, idg. *bhr̥ĝhus, Adj., Sb.: nhd. hoch, Höhe

Höhe, germ. *berga-, *bergaz, st. M. (a): nhd. Berg, Höhe, Schutz; *buri-, *buriz, st. F. (i): nhd. Erhebung, Höhe; *hauha-, *hauhaz, st. M. (a): nhd. Höhe; *hauhī-, *hauhīn, sw. F. (n): nhd. Höhe; *hauhiþō, *hauheþō, st. F. (ō): nhd. Höhe; *hufa-, *hufam, st. N. (a): nhd. Höhe, Gehöft, Hof; *hufa-, *hufaz, st. M. (a): nhd. Höhe, Gehöft, Hof; *þul-?, germ.?, Sb.: nhd. Höhe, Hochland

Höhe, got. hau-h-ei 1, sw. F. (n): nhd. Höhe; hau-h-iþ-a 7, st. F. (ō): nhd. Höhe, Erhebung, Ehre

-- höchste Höhe: got. hau-h-ist-i* 3, st. N. (ja): nhd. höchste Höhe

hohe, an. *-vað-i, sw. M. (n): nhd. hohe, erhöhte Stelle?

Höhe, an. hæ-ð, st. F. (ō): nhd. Höhe, Hügel; hœð, st. F. (ō): nhd. Höhe

Höhe, ae. dū-n, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Höhe, Hügel, Berg; ful-l-a, sw. M. (n): nhd. Höhe, Vollendung; héa-h (2), st. N. (a): nhd. Höhe, Hügel; héa-n-nės-s, héa-n-nės, héa-nės-s, héa-nės, héa-n-nys-s, héa-n-nys, st. F. (jō): nhd. Höhe; híe-h-þ-u, héa-h-þ-u, st. F. (ō): nhd. Höhe, Himmel, Ruhm; lėng (1), F.: nhd. Länge, Höhe; lėng-u, sw. F. (īn): nhd. Länge, Höhe; lo-f-t, Sb.: nhd. Höhe, Luft; ly-f-t, le-f-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Luft, Himmel, Höhe; sti-c-ol-nės-s, sti-c-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Höhe; yp-l-en, st. N. (a): nhd. Spitze, Höhe

Höhe, afries. hâ-c-hê-d* 1, hê-g-hê-d, st. F. (i): nhd. Höhe

Höhe, anfrk. hō-i* 7, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe

Höhe, as. hê-r-dō-m* 4, st. M. (a): nhd. »Hehrtum«, Herrschaft, Herrscherwürde, Höhe, Gipfel; hô-h-i* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Höhe

Höhe, ahd. bor* (1), 7, st. N. (a): nhd. Höhe, Gipfel, Spitze; burī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Höhe, Anhöhe; burlīhhī* 5, burlīchī*, st. F. (ī): nhd. Erhabenheit, Höhe, Vortrefflichkeit; frambārī 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhabenheit, Herrlichkeit, Größe, Bedeutung, Würde; giriuna* 4, st. F. (ō): nhd. Höhe, Heimlichkeit; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; hōh* (2) 2, st. N. (a?, i?): nhd. Höhe; hōhburī* 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Anhöhe, Hügel, Erhebung; hōhgernī 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Streben, Erhabenheit; hōhheit* 1, st. F. (i): nhd. Höhe; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; hōhida* 3, st. F. (ō): nhd. Höhe, Gipfel; hōhnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Höhe, hochgelegener Ort; hōling* 2, st. M. (a?): nhd. Höhe; irhabanī* 11, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung, Erhabenheit, Erhöhung, Überhebung, Erhabenheit, Stolz, Aufhebung, Untersatz; kapf* 3, kaph*, st. M. (a?, i?): nhd. Höhe, Anhöhe, Gipfel; obanahtigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Wipfel, Höhe; obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe; obanentigī* 20, obanontigī, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Ende, das obere Ende, Höhe, Oberfläche; ūfhōhī* 1, st. F. (ī): nhd. Höhe, Erhebung

Höhe, mhd. bor (2), st. F., st. M.: nhd. oberer Raum, Empore in der Kirche, Höhe, Anhöhe; bœre, st. F.: nhd. Höhe, Erhebung

-- Betrag in dreifacher Höhe: mhd. drīgülte, st. F.: nhd. dreifache Zahlung, Betrag in dreifacher Höhe, dreifache Strafleistung

-- Frondienst in der Höhe eines Tagwerks: mhd. āhtetagewan, st. M.: nhd. Frontag, Frondienst in der Höhe eines Tagwerks

-- in der Höhe: mhd. enboben, enbobene, enboven, inboven, Präp., Adv.: nhd. oben, in der Höhe, oberhalb, über; enbore, enbor, embor, Adv.: nhd. empor, in der Höhe, in die Höhe

-- in die Höhe: mhd. enbore, enbor, embor, Adv.: nhd. empor, in der Höhe, in die Höhe

-- in die Höhe heben: mhd. bœren, sw. V.: nhd. erheben, in die Höhe heben, tragen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

-- in die Höhe streben: mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

Höhe, mhd. ūfe (4), st. F.: nhd. Höhe, Erhöhung, Erhebung, Hochmut; ūftrit, st. M.: nhd. »Auftritt«, Aufstieg, Höhe

-- an Höhe übertreffen: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- an Höhe Übertreffender: mhd. überhœhære*, überhœher, st. M.: nhd. »Überhöher«, an Höhe Übertreffender

Höhe, mhd. grœze, grōze, st. F., sw. F.: nhd. Größe, Höhe, Ausmaß, Dicke, Schwere; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne; klimme, st. F.: nhd. Höhe

Höhe, mhd. līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg

Höhe, mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit; tirme, st. F., sw. F.: nhd. Höhe

-- Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

-- Höhe des Alters: mhd. tagemenge, tagemenige, st. F.: nhd. Tagemenge, Höhe des Alters, hohes Alter (N.)

Höhe, mnd. belōp, belôp, Sb.: nhd. Belauf, Lauf, Verlauf, Umfang, Höhe

Höhe, mnd. hōch (3), h˙ *, N.: nhd. Höhe, Hochheit, Hoheit, Anhöhe, Hügel; hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h˙ gede (1), hoigede, hoeget, h˙ chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst; h˙ gene, M.: nhd. Höhe, Erhöhung, Anhöhe; h˙ geringe***, F.: nhd. Höhung, Höhe, Steigerung

Höhe, mnd. stēlichēt, steilicheit, F.: nhd. »Steilheit«, Höhe, Gipfel

-- Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe: mnd. schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

-- erregt in die Höhe fahren: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau: mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

höhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohebannstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoheit (Hennig), mhd. zīticheit, st. F.: nhd. »Zeitigkeit«, rechter Zeitpunkt, Hoheit (Hennig)

Hoheit, ahd. hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; mahtheit* 1, st. F. (i): nhd. Macht, Vermögen, Hoheit, Herrlichkeit

Hoheit, mhd. hērheit, st. F.: nhd. Herrlichkeit, Hoheit, Würde; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt; hōchheit, hōheit, hōcheit, st. F.: nhd. Hoheit, Erhabenheit

Hoheit, mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

Hoheit, mnd. grōtmechtichhēt*, grōtmechtichēt, grōtmechticheit, F.: nhd. Gewalt, Macht, Hoheit; grōtwerkelīchēt, grōtwerkelīcheit, F.: nhd. edler Charakter, Hoheit, Hochherzigkeit; hōch (3), h˙ *, N.: nhd. Höhe, Hochheit, Hoheit, Anhöhe, Hügel; hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; h˙ chlīchēt, h˙ chlicheit, hochlicheit, hochelicheit, F.: nhd. Hoheit, Pracht, Feierlichkeit, Hoheitsrechte; hōchmechtichhēt*, hōchmechtichēt, hōchmechticheit, F.: nhd. Hoheit, Majestät; h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

-- göttliche Hoheit: mnd. keiserlīchēt*, keyserlīchēt, keyserlīcheit, F.: nhd. göttliche Hoheit

-- unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet: mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

Hoheit, mnd. majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen

hoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitabsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitblickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hoheitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitgrundfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitkirchenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitlaesterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitlehnsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitlich, mnd. hōchmechtich***, Adj.: nhd. hoheitlich, majestätisch

hoheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hoheitlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitprinzip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitreferendaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitrezeptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsabsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitschmaehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoheitsgebiet -- Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Hoheitsgebiet, ae. an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?)

Hoheitsgebiet, mhd. houbetlant, st. N.: nhd. »Hauptland«, Hoheitsgebiet

Hoheitsgebiet, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

hoheitsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsgrundfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitskirchenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitslehnsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitslinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitspfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoheitspfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoheitsprinzip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoheitsrecht -- päpstliches Hoheitsrecht, mhd. bābestreht, st. N.: nhd. Papstrecht, Papstgericht, päpstliches Hoheitsrecht, Papstpflicht

Hoheitsrecht, mnd. hērlichēt*, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hōrsamhēt, hōrsamheit, F.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Untertänigkeit, Gehorsamspflicht, Hoheitsrecht

hoheitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hoheitsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoheitsrechte, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; h· chlīchēt, h· chlicheit, hochlicheit, hochelicheit, F.: nhd. Hoheit, Pracht, Feierlichkeit, Hoheitsrechte

hoheitsreferendaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsrezeptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsschultheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoheitsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitsvoll, ahd. hērlīh* 11, Adj.: nhd. erhaben, stolz, ehrenhaft, herrlich, hoheitsvoll, dem Herrn gehörig, würdevoll

hoheitsvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoheitswinkelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitswuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoheitszeichen, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Hoheitszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

hoheitszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheittitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheituntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitwinkelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoheitzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hohelied, mhd. minnebuoch, minnenbuoch, minnepuoch, minnenpuoch, st. N.: nhd. »Minnebuch«, Hohelied, Buch der Liebe, Hohes Lied Salomos

hohelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohelohe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hohem -- Boot mit hohem Bord, mnd. hōchbōt, N.: nhd. Boot mit hohem Bord, Schiff mit hohem Bord

hohem -- durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen, mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

hohem -- in hohem Ansehen stehen, mnd. ādelen, ādeln, sw. V.: nhd. »adeln«, in hohem Ansehen stehen, für besonders vornehm gelten

hohem -- in hohem Ansehen stehend, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

hohem -- in hohem Ansehen stehend, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

hohem -- in hohem Grad, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig

hohem -- in hohem Grade, mnd. hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit

hohem -- in hohem Maße vorhanden, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

hohem -- in hohem Maße, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; tapper (2), Adv.: nhd.

tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

hohem -- in hohem Maße, mnd. · versēre, ōversēre, Adv.: nhd. sehr, in hohem Maße, über die Maßen; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

hohem -- Mann von hohem Rang, ahd. edilman* 1, st. M. (athem.): nhd. Adliger, Edelmann, Mann von hohem Rang

hohem -- Mensch von hohem Rang, mnd. · verpersōne, ōverpersōne, F.: nhd. Mensch von hohem Rang, hochgestellte Persönlichkeit

hohem -- Pokal mit hohem Fuß, mnd. schouwærevōt*, schouwervōt, M.: nhd. Pokal mit hohem Fuß

hohem -- Schiff mit hohem Bord, mnd. hōchbōt, N.: nhd. Boot mit hohem Bord, Schiff mit hohem Bord

hohem -- von hohem Ansehen seiend, mhd. ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig

hohem -- von hohem Feingehalt seiend, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich

hohem -- von hohem Geschlecht abstammend, mhd. hōchgeslaht, Adj.: nhd. von hohem Geschlecht abstammend

hohem -- von hohem gesellschaftlichem Rang, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

hohem -- von hohem Gewicht seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

hohem -- von hohem Namen seiend, mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

hohem -- von hohem Rang seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

hohem -- von hohem Rang, ae. byr-d-e (1), Adj.: nhd. wohlgeboren, edel, von hohem Rang

hohem -- von hohem Rang, ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

hohem -- von hohem Stand seiend, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

hohem -- von hohem Stand, mhd. wolgeboren, wolegeboren, wolgeborn, walegeboren, walgeboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, adlig, von hohem Stand, von vornehmer Geburt, vornehm, edel

hohen -- flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs, mnd. plānlant, N.: nhd. flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs

hohen -- für hohen Preis, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

hohen -- Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

hohen -- mit hohen Schritten, mhd. hōchstapfes, Adv.: nhd. mit hohen Schritten, stolz

hohen -- mit zu hohen Abgaben belasten, mnd. · verschatten (1), ōverschatten, sw. V.: nhd. mit zu hohen Abgaben belasten, abwägen, überlegen (V.), verschätzen, vergelten

Hohen -- Mitglied des Hohen Rates, mhd. priestervüreste*, priestervürste, priesterfüreste*, sw. M.: nhd. »Priesterfürst«, Hoherpriester, Mitglied des Hohen Rates

hohen -- Sitz eines hohen Geistlichen, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

hohen -- Tafel eines hohen Herrn, mnd. hērentafel*, hērentāfel, herentafele, F.: nhd. Herrentafel, Tafel eines hohen Herrn, Tisch eines hohen Herrn

hohen -- Tisch eines hohen Herrn, mnd. hērentafel*, hērentāfel, herentafele, F.: nhd. Herrentafel, Tafel eines hohen Herrn, Tisch eines hohen Herrn

hohen -- um einen hohen Preis, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

hohen -- um hohen Preis, mhd. tiures, Adv.: nhd. teuer, um hohen Preis

hohen -- umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln, mnd. stulpe, F.: nhd. Stulpe, umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln

hohen -- von hohen Lebensjahren seiend, mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

hohen -- Wendeltreppe zum hohen Chor, mnd. kōrtreppe, F.: nhd. »Chortreppe«, Treppenaufgang, Wendeltreppe zum hohen Chor

höhen, mnd. h· geren***, sw. V.: nhd. höhen, in die Höhe heben

höhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohenaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohenau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohenauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohenauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohenauerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohenauknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höhenbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohenhaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohenheimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höheninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höhenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höhenklima, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höhenmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höhenmaß (46 Zoll), mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

höhenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhenmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

höhenpilot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohenpriesterlichen -- kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Hohenpriesters -- Kleid des Hohenpriesters, mhd. ephot, ephof, Sb.: nhd. Kleid des Hohenpriesters

Hohenpriesters -- Lostasche des Hohenpriesters, ahd. wīzilahhan* 2, wīzilachan*, wīzzilahhan*, st. N. (a): nhd. »Strafkleid«, »Richterkleid«, Amtskleid eines Richters, Lostasche des Hohenpriesters

Hohenpriesters -- metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters, mnd. stērnblat, N.: nhd. Stirnblatt, metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters

höhenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höhenrauch, mhd. kām (1), kān, st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Höhenrauch

höhenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höhenrücken, ae. bac-c-a, sw. M. (n): nhd. Höhenrücken; bac-c-e, sw. F. (n): nhd. Höhenrücken

höhenunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohepriester, ae. eal-d-or-bi-sceop, st. M. (a): nhd. Erzbischof, Hohepriester; eal-d-or-sāc-er-d, st. M. (a): nhd. Hohepriester; héa-h-sāc-er-d, st. M. (a): nhd. Oberpriester, Hohepriester; mæs-s-e-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Messpriester, Hohepriester, Kleriker

Hohepriester, ahd. biskof* 86, biscof, st. M. (a): nhd. Bischof, Priester, Hohepriester

Hohepriester, mnd. bischop, bischup, biscop, M.: nhd. Bischof, Hohepriester

Hohepriester, mnd. prēsterevörste, M.: nhd. »Priesterfürst«, Hohepriester; prēstervörste, prēsterevörste, M.: nhd. »Priesterfürst«, Hohepriester

hohepriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohepriesterin, mnd. prēsterinne, F.: nhd. Priesterin, Hohepriesterin

hohepriesterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hohepriesters -- Schild des Hohepriesters, mnd. borstlappe, M.: nhd. »Brustlappen«, Brusttuch, Brustlatz, Weste, Schild des Hohepriesters

Höhepunkt, ahd. hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt

Höhepunkt, mhd. beste (3), st. F.: nhd. Höhepunkt, Blütezeit; endespil, st. N.: nhd. Endspiel, Entscheidung, Höhepunkt

höhepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoher -- hoher Vater, ae. héa-h-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. »hoher Vater«, Gott, Patriarch

Hoher (Odinsname), an. Hāv-i, sw. M. (n): nhd. Hoher (Odinsname)

hoher Chor (M.) (2), mnd. kōrhūs, N.: nhd. hoher Chor (M.) (2), Anbau für den Altarraum

hoher Gang (M.) (1), an. hā-vað-i, sw. M. (n): nhd. Lärm, Hochmut, hoher Gang (M.) (1)

höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel

hoher Schöpfer (M.) (2), as. atha-l-ord-fru-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. hoher Schöpfer (M.) (2)

höher sein (V.), mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

hoher Ton (M.) (2), mnd. akūte, Sb.: nhd. hoher Ton (M.) (2), heller Ton (M.) (2)

höher, got. aúh-um-a* 33, Adj. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 169,1): nhd. höher, erhaben, vorzüglicher; hau-h-is 1, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2, Krause, Handbuch des Gotischen 194,1c): nhd. höher

höher, an. efr-i (2), Adj.: nhd. höher

höher, ae. fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; uf-or, of-or (2), Adv.: nhd. höher, weiter, später, folgend

höher, mhd. hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

Höher, mhd. hœhære***, st. M.: nhd. »Höher«

höher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoherauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höherbauen, mnd. vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

höhere, idg. *udteros, Adj.: nhd. äußere, höhere

höhere, germ. *uhumō-, *uhumōn, *uhuma-, *uhuman, germ.?, Adj.: nhd. höhere

höhere, an. (hær-i, hæ-st-r, Komp. Superl.: nhd. höhere, höchste; fr-i, Adj. Komp.: nhd. höhere, obere

höhere, ae. fur-þ-ra, Adj.: nhd. größere, höhere; uf-er-or, Adj.: nhd. höhere; uf-er-r-a, Adj.: nhd. obere, höhere, äußere, spätere, zukünftigere; uf-e-wear-d (1), Adj.: nhd. aufwärtige, obere, höhere, spätere; yfe-r-r-a, Adj.: nhd. höhere, folgende

höhere, as. mê-r-o* 17, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, höhere

höhere, ahd. fordaro* (1) 43, furdiro*, Adj.: nhd. vordere, erste, höhere, vornehmere, bedeutendere, frühere, vorausgehend, vorhergehend, vorherig, bisherig; fordarōro 21, Adj. Komp.: nhd. erste, vordere, höhere, vortrefflichere, frühere, vorhergehend; furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere; obaro* 51?, Adj.: nhd. höhere, obere, übergeordnet obig; obarōro* 14?, Adj.: nhd. obere, höhere, erhabenere, überlegen (Adj.); ubarōr* (1) 3, ubirōr*, Adj.: nhd. obere, höhere

höhere, mhd. obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste; obic, Adj.: nhd. obig, obere, höhere

-- höhere Gewalt: mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

-- höhere Stellung: mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

höheres Alter (N.), mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Höhergestellten -- Gruß des Höhergestellten, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid

höhergestellter -- höhergestellter Bediensteter, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

höhergestellter -- höhergestellter Mensch, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

höhergradig, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

Höherhebung, mhd. vüregezœhe*, vürgezœhe, füregezœhe*, fürgezœhe*, st. N.: nhd. Höherhebung

höhern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hoherpriester, mhd. priestervüreste*, priestervürste, priesterfüreste*, sw. M.: nhd. »Priesterfürst«, Hoherpriester, Mitglied des Hohen Rates

hoherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höherstehender, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übernōze 1, sw. M.: nhd. Höherstehender, ständisch Höherstehender

-- ständisch Höherstehender: mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übernōze 1, sw. M.: nhd. Höherstehender, ständisch Höherstehender

höherstellen, ahd. heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen

Höherwertiges, mhd. übergelt, obirgelt, st. M., st. N.: nhd. »Übergeld«, Überbezahlung, Höherwertiges, Zinsen, Übermacht, Überlegenheit

hohes Alter (N.), mhd. tagemenge, tagemenige, st. F.: nhd. Tagemenge, Höhe des Alters, hohes Alter (N.)

hohes Alter (N.), mnd. ōlderdōm, M., N., F.: nhd. »Altertum«, Alter (N.), Lebensalter, Lebensabschnitt, hohes Alter (N.), rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt); ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter; · verōlthēt, · verōltheit, oeveraltheit, ōverōltheit, overoltheit, F.: nhd. Alter (N.), hohes Alter (N.)

hohes Trinkglas das durch Reifen (M.)am Rande in Abschnitte geteilt ist, mnd. pasglas, N.: nhd. Messglas, hohes Trinkglas das durch Reifen (M.)am Rande in Abschnitte geteilt ist

Hohes, idg. *u̯er- (2), Sb.: nhd. Hohes, Knoten (M.), Blase; *u̯erd-, Sb.: nhd. Hohes, Warze; *u̯ers-, Sb.: nhd. Hohes, Warze; *u̯eros, Sb.: nhd. Hohes, Knoten (M.), Blase

hoheschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoheschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höhesinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hoheslied, mhd. lobebuoch, st. N.: nhd. »Lobebuch«, Hoheslied; lopbuoch, st. N.: nhd. »Lobbuch«, Hoheslied

hohespriestergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohl -- durch und durch hohl, mhd. durchhol, Adj.: nhd. durch und durch hohl

hohl -- hohl machen, mhd. erholen* (1), erholn, sw. V.: nhd. unterkellern, hohl machen

hohl, idg. *dheub-, *dheup-, Adj.: nhd. tief, hohl; *kaul-, *kul-, Adj., Sb.: nhd. hohl, Stengel, Stängel, Knochen; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl; *k̂ou̯əlos, Adj.: nhd. hohl, tief; *k̂ou̯os, Adj.: nhd. hohl; *tu̯ībh-?, Adj.: nhd. hohl, röhrenartig

hohl, germ. *hula-, *hulaz, Adj.: nhd. hohl; *hulhwa-, *hulhwaz, Adj.: nhd. hohl

hohl, got. *hul-s, Adj. (a): nhd. hohl

hohl, an. hol-r, Adj.: nhd. hohl

hohl, ae. hol (2), Adj.: nhd. hohl, niedergeschlagen; ? *hūl, Adj.: nhd. hohl?; hweal-f (2), Adj.: nhd. gewölbt, hohl

-- hohl werden: ae. hol-ian (1), sw. V. (2): nhd. aushöhlen, hohl werden

hohl, afries. hol* (1) 2, Adj.: nhd. hohl

hohl, as. *hâl?, Adj.: nhd. hohl; hol* (2) 2, Adj.: nhd. hohl

hohl, ahd. hol* (1) 12, Adj.: nhd. hohl, gewölbt, leer, befreit

-- nicht hohl: ahd. unhol* 1, Adj.: nhd. »unhohl«, nicht hohl, voll

hohl, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos; höleric*, holrec, Adj.: nhd. hohl, löcherig

-- hohl machen: mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

-- hohl werden: mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

hohl, mhd. rœrlot, Adj.: nhd. hohl, röhrenartig

hohl, mnd. bol, Adj.: nhd. hohl, unterhöhlt, aufgebläht

hohl, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig; hōlet, hōlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, eingebeult, durchbohrt, durchlöchert; holhaftich*, holechtich, Adj.: nhd. löchrig, hohl; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; ?

ingeholken, Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl?

-- hohl machen: mnd. hōlen, halen, h˙ len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen

hohl, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

hohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlassach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlbäckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlbackstein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlbeere, mhd. holbere*, holber, holper, st. N., st. F.: nhd. »Hohlbeere«, Himbeere

hohlbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

hohlbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlbraten, mhd. holbrāte, sw. M.: nhd. »Hohlbraten«

hohlbunzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohldechsel, mnd. ? grōvehāke, growehake, M.: nhd. Grubenhaken, Hohldechsel?

hohldecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohldeichsel, mnd. ? grōpehāke, N.: nhd. Hohleisen?, Hohldeichsel?

hohldeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohldocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohldonnernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Höhle -- Höhle eines Säugetiers, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

hohle -- hohle Hand, germ. *gaupanō, *gaupnō, st. F. (ō): nhd. hohle Hand

hohle -- hohle Hand, an. gaup-n, st. F. (ō): nhd. hohle Hand

hohle -- hohle Hand, as. fūst 2, as.?, st. F. (i): nhd. Faust, hohle Hand

hohle -- hohle Hand, ahd. goufana* 2, st. F. (ō): nhd. Handvoll, Hand, hohle Hand; gousana* 2, gosne, F. (?): nhd. Hand, Handvoll, hohle Hand; inhenti* 3?, st. N. (ja): nhd. Handinneres, Höhlung der Hand, hohle Hand; tenar 20, st. M. (a?, i?): nhd. hohle Hand, Handfläche; tenara* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. hohle Hand

hohle -- hohle Hand, mhd. gofse 1, F.: nhd. Handvoll, hohle Hand; goufe (1), sw. F.: nhd. »Gaufe«, hohle Hand, Handvoll

hohle -- hohle Hand, mnd. ? kloppe, Sb.?: nhd. hohle Hand?

hohle -- hohle Holzarbeiten, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Höhle -- Höhle in einem Berg, mnd. spelunke, spelunk, F.: nhd. »Spelunke«, Felsgrotte, Höhle in einem Berg

hohle -- hohle Rundung, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

-- unterirdische Höhle: mnd. ērddunk*, ērtdunc, M.: nhd. unterirdische Höhle, unterirdischer Haushaltsraum

hohle -- hohle Stelle, ahd. holastat* 1, st. F. (i): nhd. »Hohlstelle«, hohle Stelle, ausgehöhlte Stelle, Höhlung

hohle -- hohle Stelle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

-- sich in seine Höhle zurückziehen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

hohle -- hohle Wangen bekommen, mhd. holwangen, sw. V.: nhd. hohle Wangen bekommen, verraten (V.)

-- in einer Höhle vollbrachte Tat: mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Höhle -- in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes, mnd. spēthol, N.: nhd. »Spießhöhle«, in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes

Höhle -- kleine Höhle, mnd. settelse***, settels, N.: nhd. Nische, Mauerabsatz, kleine Höhle

hohle Hand (mit der man schlägt), mnd. palmvūst, F.: nhd. »Palmfaust«, hohle Hand (mit der man schlägt), geballte Faust (zum Schlag)

Höhle, idg. *antrom, Sb.: nhd. Höhle, Luftloch; *dhumb-, Sb.: nhd. Vertiefung, Höhle, Tümpel; *gol- (1), *gōl-, *gol-, V., Sb.: nhd. liegen, Lager, Höhle; ? *gheu̯ei̯ā?, *ĝheu̯ei̯ā?, F.: nhd. Grube?, Höhle?; *skr̥tā-, *kr̥tā-, Sb.: nhd. Höhle, Spalt

Höhle, germ. *hula-, *hulam, st. N. (a): nhd. Höhle; *hulō-, *hulōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Höhle, Keller; *hulō-, *hulōn, *hula-, *hulan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Höhle, Keller; *kafa, *kafja, germ.?, F.: nhd. Höhle, Käfig; *kruft, *krufta-, *kruftaz, *krupt, *krupta-, *kruptaz, M.: nhd. Gruft, Grotte, Höhle; *skrafa-, *skrafam, st. N. (a): nhd. Felsklippe, Höhle

Höhle, got. fi-lig-r-i* 2, filegri*, fililigri*, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Höhle, Versteck; grōb-a* 2, st. F. (ō): nhd. Grube, Höhle; hul-und-i 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Höhle

Höhle, an. ? fjalf-r, st. M. (a): nhd. Höhle?, Sumpf?; grǫf, st. F. (ō): nhd. Höhle, Grube, Grab; hol, st. N. (a): nhd. Höhle, Loch; hol-a (1), sw. F. (n): nhd. Höhle; hvilf-t, st. F. (ō): nhd. Höhle, Wölbung

Höhle, ae. ci-n-e, sw. F. (n): nhd. Spalt, Ritze, Höhle; clīf-a, cleof-a, cliof-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Zelle, Kammer, Keller; co-f-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Koben, Zimmer, Arche; co-t, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; co-t-e, sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; dėl-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tal, Höhle, Vertiefung; dėn-n, st. N. (a): nhd. Höhle, Lager, Schweineweide; eor-þ-hū-s, st. N. (a): nhd. Erdhaus, Höhlenbehausung, Höhle; ge-scræ-f, ge-screa-f, ge-scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; græf (1), st. N. (a): nhd. Grab, Graben (M.), Höhle; graf-u, st. F. (ō): nhd. Höhle; heal-oc, Sb.: nhd. Höhle, Loch; hlǣ-w, hlā-w, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Hügel, Berg, Grabhügel, Höhle; hol (1), st. N. (a): nhd. Höhle, Höhlung, Öffnung; hol-a (1), sw. N. (n): nhd. Loch, Höhle; hol-c, Sb.: nhd. Höhle; *hol-c-a, Sb.: nhd. Höhle; hol-h, st. N. (a): nhd. Höhle; hȳ-d-el-s, st. M. (a): nhd. Versteck, Höhle; hyl-u, st. F. (i): nhd. Höhle; in-clīf-a, in-cleof-a, sw. M. (n): nhd. innere Kammer, Höhle; in-clīf-e, in-cleof-e, sw. F. (n): nhd. innere Kammer, Höhle; py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen; scræ-f (2), screa-f, scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Höhle, Grube, Brunnen, Quelle, See (M.)

Höhle, afries. hol (2) 7, st. N. (a): nhd. Höhle, Loch, Öffnung

Höhle, as. hol* (1) 1, st. N. (a?): nhd. Höhle

Höhle, ahd. einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle; erdgruoba* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Höhle, Graben (M.), Grube; erdhūs* 4, st. N. (a): nhd. »Erdhaus«, Höhle, Erdhöhle, unterirdischer Raum; gislof* 1, st. N. (a): nhd. »Schlupf«, Unterschlupf, Lager, Höhle, Wildlager, Wildhöhle; gitunga* 1, st. F. (ō): nhd. Höhle, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach; gruft 12, st. F. (i)?, sw. F. (n)?: nhd. Gruft, Höhle, Schlupfwinkel, Krypta; gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; hulī* 4, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Tiefe, Abgrund; kruft* 10, st. F. (i): nhd. Gruft, unterirdisches Gewölbe, Höhle, Grotte, Krypta; krufta 5, sw. F. (n): nhd. Gruft, Grotte, Höhle; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; luog* 6, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlupfwinkel, Höhle, Versteck, Lager, Lagerplatz, Lagerstatt; steinhol 1, st. N. (a, iz/az): nhd. Steinhöhle, Höhle; steinloh 4, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Höhle, Felshöhle

Höhle, mhd. gat (1), st. N.: nhd. Öffnung, Loch, Lücke, Höhle; geberc, st. N., st. M.: nhd. Umschließung, Versteck, Verheimlichung, Zuflucht, heimlicher Gedanke, Vorbehalt, Hintergedanke, Höhle; gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch; hol (2), st. N., st. M.: nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Grab, Vertiefung, Öffnung; höle, höl, st. F.: nhd. Höhle; holede*, holde, st. F.: nhd. Höhle; hüle, hule, st. F., sw. F.: nhd. Höhle, Höhlung, Gebirgskluft; keller, kelre, st. M.: nhd. Keller, Vorratskeller, Vorratskammer, Schenke, Höhle, Kaufladen; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück

Höhle, mhd. loch (1), st. N.: nhd. Gefängnis, Hölle, Versteck, Höhle, Loch, Öffnung; luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung; luoge (1), luoke, sw. F.: nhd. Versteck, Höhle

-- kleine Höhle: mhd. luogel, lüegel, st. N.: nhd. kleine Höhle; luogelīn, st. N.: nhd. kleine Höhle

Höhle, mhd. schategruobe, st. F.: nhd. »Schattengrube«, Höhle; schruome, sw. F.: nhd. Höhle

-- unterirdische Höhle: mhd. tunc, st. M., st. F.: nhd. Gang (M.) (2), Abgrund, unterirdisches Gemach, unterirdischer Gang, unterirdische Höhle

Höhle, mnd. ? h˙ le, hoyle, F.: nhd. »Höhle«?, Wasserrinne, Wasserabfluss?

Höhle, mnd. duwiere, mnd.?, Sb.: nhd. Höhle; ērdenkūle, F.: nhd. Höhle

Höhle, mnd. gruft, F.: nhd. »Gruft«, Grube, Grab, Höhlung, Höhle; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel; holhēt, holheit, F.: nhd. Höhlung, Höhle; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- felsige Höhle: mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall

Höhle, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

hohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höhlegruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohleis, mnd. bolīs, bollīs, N.: nhd. Windeis, Hohleis, Eis unter dem Wasser abgelaufen ist

Hohleisen, mnd. ? grōpehāke, N.: nhd. Hohleisen?, Hohldeichsel?; grōpīsern*, grōpeīseren, grōpīsern, N.: nhd. Hohleisen, Hacke

hohleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höhlen, idg. ? *bel- (1), V.: nhd. ausschneiden?, graben?, höhlen?; *gelebh-?, *glă̄bh-?, V.: nhd. schaben, höhlen, hobeln; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl

höhlen, got. *hul-ōn?, sw. V. (2): nhd. höhlen

höhlen, ae. *hol-c-ian, sw. V.: nhd. höhlen

höhlen, ahd. holōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. »höhlen«, graben, bohren, aushöhlen, aufscharren, durchbohren

höhlen, mhd. holen* (2), holn, höln, sw. V.: nhd. höhlen

hohlen, mhd. hülen***, V.: nhd. »hohlen«

höhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höhlenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höhlenbehausung, ae. eor-þ-hū-s, st. N. (a): nhd. Erdhaus, Höhlenbehausung, Höhle; eor-þ-scræ-f, st. N. (a): nhd. Höhlenbehausung, Erdhöhle, Grab

höhlenbrüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhlenforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhlenfund, nhd.: nhd. ; L.: DW

höhlengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhlengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlenheit, mhd. holenheit***, st. F.: nhd. »Hohlenheit«

höhlenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höhlenkrähe, mhd. holkrā 2, sw. F., st. F.: nhd. Hohlkrähe, Schwarzspecht, Höhlenkrähe

höhlenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höhlentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhlenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höhlenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohler -- hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, mnd. hōnichbōm, hōnnichbōm, honnichbōm, M.: nhd. hohler Baum mit wilden Bienenvölkern, Bienenstock in einem Baume angebracht

hohler -- hohler Baum, mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

hohler -- hohler Lerchensporn, ahd. holawurz* 15, ahd.?, st. F. (i): nhd. Pfeifenblume, Osterluzei, hohler Lerchensporn

hohler -- hohler Raum, mnd. hallik, Sb.: nhd. Vertiefung zwischen Darre und Backofen, hohler Raum

hohler -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

hohler -- hohler Stamm, germ. *rauza-, *rauzam, *rausa-, *rausam, st. N. (a): nhd. Rohr, hohler Stamm; *rauza- (2), *rauzaz, *rausa-, *rausaz, st. M. (a): nhd. Rohr, hohler Stamm

hohler -- hohler Stamm, an. lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn

hohler -- hohler Stein, mnd. ? holstēn, holstein, M.: nhd. hohler Stein?, Dachziegel, Firstziegel

hohler -- hohler Ziegelstein, mnd. m· nikestēn, m· nikstein, mönnikstēn, mönnikstein, mönkestēn, mönkestein, mönkstēn, mönkstein, M.: nhd. »Mönchstein«, hohler Ziegelstein

höhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hohlern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höhlern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohles -- hohles Eis, an. svel-l, st. N. (a): nhd. hohles Eis

Hohles, idg. *u̯ă̄g- (1)?, Sb., V.: nhd. Scheide, Hohles, decken, stülpen

hohlfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlflöte -- Hohlflöte in der Orgel, mnd. siflet, sifelit, siphelet, ciflet, siflit, sifflith, sifflet, ziflith, siffelit, syfelyt, sypheleth, zifelidt, sīvelit, syvelytth, sziuelit, tziuelit, soffelīt, soffeliit, N.: nhd. Signalpfeife, Kommandopfeife, Hohlflöte in der Orgel, besondere Bootmannspfeife

hohlflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlform -- Hohlform zu Herstellung von Ziegeln, mnd. poststēnesläde*, poststēnsläde, poststeinsläde, posteinsläde, F.: nhd. Hohlform zu Herstellung von Ziegeln

Hohlform -- Hohlform zur Herstellung von Ziegeln, mnd. poststēndenvat, poststeindenvat, postendenwat, N.: nhd. Hohlform zur Herstellung von Ziegeln

hohlfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlgebäck -- feines Hohlgebäck, mnd. hip, mnd.?, Sb.: nhd. feines Gebäck, feines Hohlgebäck, Waffel

hohlgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlgeschliffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hohlgeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlgusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlhippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlhippeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlhippeln, mnd. halippen, sw. V.: nhd. hohlhippeln, schnoddrig schelten

hohlhippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohlhippeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlhippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohlhippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlhipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlhipper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlhippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohlhippisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlhippisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlhippler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlhippler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlhipplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlhipplerischerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlhipplerschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höhlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlkehle -- Ziegelstein mit Hohlkehle, mnd. kēlstēn, kēlstein, keylstēn, kēlestēn*, M.: nhd. Ziegelstein mit Hohlkehle, Stein für die Kehle (F.) (2) des Daches

Hohlkehle, mnd. sēmese, sēmes, simes, simse, sems, M.: nhd. Gesims, Gesimsstein, Rinnleiste, Hohlkehle

hohlkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlkehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohlkehlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlkörper -- länglicher zylindrischer Hohlkörper, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, rö̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Hohlkörper -- zylindrischer Hohlkörper, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Hohlkrähe, mhd. holkrā 2, sw. F., st. F.: nhd. Hohlkrähe, Schwarzspecht, Höhlenkrähe

hohlkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlkreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlkreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohllauch, as. hâl-lôk* 1, st. M. (a?): nhd. Hohllauch, Zwiebel

Hohllauch, mhd. hollouch 6, hollouh, st. M.: nhd. Hohllauch, Schalotte, Winterzwiebel, Dach-Hauswurz

Hohllauch, mnd. allōk, M.: nhd. eine Lauchart, Hohllauch, Zwiebel

Hohllauch, mnd. hollōk, mnd.?, M.?, N.?: nhd. Hohllauch

hohllauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlmaß -- Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Hohlmaß -- bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß, mnd. hofmāte, F.: nhd. bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß

Hohlmaß -- ein Hohlmaß für Getreide, mnd. spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

Hohlmaß -- ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

Hohlmaß -- ein Hohlmaß, mnd. huckesh· vet, hukesh· vet, hukeshovet, huxh· vet, hykeshoffet, N.: nhd. Oxhoft, ein Hohlmaß

Hohlmaß -- ein Hohlmaß, mnd. schip (1), N.: nhd. ein Hohlmaß, kleiner Scheffel, ein Maß für trockene Dinge; sestære*, sester, sestere, N.: nhd. ein Hohlmaß, eine Maßeinheit für Flüssigkeiten; stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand; tāke, tacke, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, ein entsprechendes Maßgefäß

Hohlmaß -- Hohlmaß für den Hopfen, mnd. hoppenschēpel, hoppenscheppel, M.: nhd. Hohlmaß für den Hopfen

Hohlmaß -- Hohlmaß für Getreide und Mehl, mnd. schēpel, schepel, scheppel, schippel, M., N.: nhd. Scheffel, Gefäß, Hohlmaß für Getreide und Mehl

Hohlmaß -- Hohlmaß im Salzhandel, mnd. soltmāte*, soltmāt, N.: nhd. Salzmaß, Hohlmaß im Salzhandel

Hohlmaß -- Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln, mhd. wīschepel 9 und häufiger?, st. M.: nhd. Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln

Hohlmaß -- mit dem Hohlmaß abmessen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

Hohlmaß -- mit dem Hohlmaß einmessen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, ọrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Hohlmaß für Flüssigkeiten (besonders für Bier und Wein) und Butter und Honig, mnd. st· veken (1), st· vken, stoefken, st· ken, stouken, stoviken, N.: nhd. Stübchen, Hohlmaß für Flüssigkeiten (besonders für Bier und Wein) und Butter und Honig, Vierviertelmaß, Maß (N.) zum Eichen (N.) der Solgefäße (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hohlmaß, germ. *saihaldla-, *saihaldlam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Hohlmaß, Maß, Eimer

-- ein Hohlmaß: germ. *sat-, germ.?, Sb.: nhd. ein Hohlmaß

Hohlmaß, an. sist-er, sefster-r, st. M. (a): nhd. Hohlmaß

Hohlmaß, ahd. maltar* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Malter, Hohlmaß

Hohlmaß, mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide; kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

-- Hohlmaß besonders für Getreide: mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide

Hohlmaß, mhd. meste, mmd., sw. F.: nhd. »Meste«, Hohlmaß, Salzgefäß

-- kleineres Hohlmaß: mhd. metze (3), sw. M.: nhd. Metze (F.) (1), kleineres Hohlmaß, kleineres Trockenmaß, kleineres Flüssigkeitsmaß

-- ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß: mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

Hohlmaß, mhd. āme (1), ōme, st. F., sw. M., sw. N.: nhd. Ohm, Maß, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß für Wein

-- amtliches Hohlmaß für Bier: mhd. biermāz, st. M.: nhd. »Biermaß«, amtliches Hohlmaß für Bier

-- in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß: mhd. burcmütte, st. M., st. N.: nhd. in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß

-- stadtübliches Hohlmaß: mhd. burcmez, st. N.: nhd. Burgmaß, stadtübliches Hohlmaß

Hohlmaß, mhd. schöpimī 1, st. N.: nhd. Schöpfeimer, Schöpfgefäß, Hohlmaß

Hohlmaß, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt; ammer (1), amer, amber, M., N.: nhd. Eimer, Gefäß mit einem Henkel, Hohlmaß

-- Eimer als Hohlmaß: mnd. emmer, M.: nhd. Eimer, Eimer als Hohlmaß

-- ein Hohlmaß: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Hohlmaß, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- ein Hohlmaß: mnd. · sel (2), össel, ôssel, N.: nhd. ein Hohlmaß, Nößel; · selken, össelken, ōsselken, N.: nhd. ein Hohlmaß, eine kleine Flüssigkeitsmenge; · selmāte*, össelmāte, ōsselmāt, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Achtel Maß

-- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

-- ein Hohlmaß für Bier bzw. Wein: mnd. oxh· vet, oxhoevet, ochh· vet, hoxh· ft, hogshöft, uxh· ft, huxh· vet, huckesh· vet, N.: nhd. ein Hohlmaß für Bier bzw. Wein

-- ein Hohlmaß für Getreide: mnd. · vermalder, ōvermalder, N.: nhd. ein Hohlmaß für Getreide; rumme, Sb.: nhd. ein Hohlmaß für Getreide

-- ein Hohlmaß für Schüttgüter: mnd. rempe, F.: nhd. Scheffel, ein Hohlmaß für Schüttgüter

-- ein kleines Hohlmaß: mnd. nōtsel, nocel, mnd.?, sw. M.?: nhd. Nößel, ein kleines Hohlmaß

-- festgelegtes Hohlmaß für Roggen: mnd. roggenschēpel, rogkenschēpel, M.: nhd. »Roggenscheffel«, festgelegtes Hohlmaß für Roggen

-- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird: mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

-- größeres Hohlmaß: mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

-- Hohlmaß für Flüssigkeiten: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

-- Hohlmaß für Getreide: mnd. malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide; mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben

-- Hohlmaß für Hopfen: mnd. r· felinc, r· flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

-- Hohlmaß für Malz: mnd. meltærespint*, mülterspint, N.: nhd. Hohlmaß für Malz

-- kleineres Hohlmaß: mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

-- kleines Hohlmaß: mnd. planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

-- vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben: mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Hohlmaß, mnd. sasse (2), sase, F.: nhd. Schöpfkelle, Schöpfgerät, Hohlmaß; stōpe (2), F.: nhd. Becher, Trinkbecher, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß

Hohlmaß, mnd. vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel; vērdup, vērdop, N.: nhd. Hohlmaß, Maß einer Vierteltonne (F.) (2)?

-- ein Hohlmaß: mnd. vērp, N.: nhd. ein Hohlmaß, Maß einer Vierteltonne

hohlmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hohlmaße -- Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

Hohlmaßes -- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne, mnd. pēgelquartērkanne*, pēgelquārtekanne, F.: nhd. mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne

Hohlmaßes -- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne, mnd. pēgelkanne, F.: nhd. »Pegelkanne«, mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne

hohlmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hohlmeißel, an. skol-p-r, st. M. (a): nhd. Hohlmeißel

Hohlmeißel, ahd. nuoila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hohlmeißel, Hobel; nuoilīsarn* 1, nuoilīsan*, st. N. (a): nhd. Hobeleisen, Hobel, Hohlmeißel

hohlmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hohlmünze -- geringwertige Hohlmünze, mnd. swāre (2), swāren, schwār, sw. M., st. M.: nhd. eine Kupfermünze, doppelseitiger Dickpfennig, geringwertige Hohlmünze

hohlmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlnaht, mnd. hālenēde, F.: nhd. Hohlnaht, eingesenkte Ziernaht

hohlohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlpfad, mhd. hellepfat*, hellephat, st. M., st. N.: nhd. »Höllenpfad«, tief gelegener Pfad, Hohlpfad

hohlpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlpfennig, mnd. ? kelpenninc, kēlepenninc*?, M.: nhd. kleine brandenburgische Münze, Hohlpfennig?

-- Hohlpfennig mit dem Adlerkopf: mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hänekop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

hohlpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlquinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlraum -- Hohlraum in der Erde, ahd. erdloh* 2, st. N. (iz/az): nhd. »Erdloch«, Erdhöhle, Hohlraum in der Erde

Hohlraum -- Hohlraum in der Hecke, ahd. heggihol 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Heckenhohl«, Hohlraum in der Hecke

Hohlraum, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

hohlraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlräumen -- Innerstes von Hohlräumen, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Hohlräumen -- Unterstes von Hohlräumen, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

hohlrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlring -- Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden, mnd. sch· telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

hohlring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlröhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlroller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlsehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohlseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohlspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlspülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohlstähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlstampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlstampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlstängel, idg. *k̂usis, Sb.: nhd. Hohlstengel, Hohlstängel

hohlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlstelle, ahd. holastat* 1, st. F. (i): nhd. »Hohlstelle«, hohle Stelle, ausgehöhlte Stelle, Höhlung

Hohlstengel, idg. *k̂usis, Sb.: nhd. Hohlstengel, Hohlstängel

Hohltaube, ahd. holatūba* 8, sw. F. (n): nhd. Hohltaube, wilde Taube; holztūb* 1?, ahd.?, st. F. (i)?, sw. F. (n)?: nhd. Hohltaube; holztūba 9?, sw. F. (n): nhd. Hohltaube, wilde Taube

Hohltaube, mhd. mostūbe 1, sw. F., st. F.: nhd. »Moostaube«, Hohltaube

hohltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohltönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hohltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höhlung -- Höhlung unter dem Altarstein, mnd. stēnlok, steinlok, stēnloch, steinloch, N.: nhd. Höhlung unter dem Altarstein

Höhlung, idg. *dhel- (1), *dholo-, Sb.: nhd. Wölbung, Biegung, Höhlung; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl; *kūpā, F.: nhd. Höhlung, Gefäß; *kuzdho-, Sb.: nhd. Versteck, Höhlung

-- längliche Höhlung: idg. *aulos, *ēulos, Sb.: nhd. Röhre, längliche Höhlung

Höhlung, germ. ? *badja-, *badjaz, st. M. (a): nhd. Höhlung?, Polster, Bett; *duppa-, Sb.: nhd. Höhlung, Topf; *hulī-, *hulīn, sw. F. (n): nhd. Höhlung; ? *hulka, Sb.: nhd. Höhlung?; *keusa-, *keusaz, st. M. (a): nhd. Höhlung

Höhlung, ae. hol (1), st. N. (a): nhd. Höhle, Höhlung, Öffnung; wel-l-er-e, wel-l-yrg-e, sw. F. (n): nhd. Busen, Höhlung

Höhlung, as. hol-i* 1, st. F. (ī): nhd. Höhlung; kėv-ia* 1, kėƀ-ia*, sw. F. (n): nhd. Höhlung

Höhlung, ahd. holastat* 1, st. F. (i): nhd. »Hohlstelle«, hohle Stelle, ausgehöhlte Stelle, Höhlung; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; hulī* 4, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Tiefe, Abgrund

-- Höhlung der Hand: ahd. flazza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche, Höhlung der Hand, Sohle, Fußsohle; fūst 37, st. F. (i): nhd. Faust, Hand, Höhlung der Hand, Handvoll; inhenti* 3?, st. N. (ja): nhd. Handinneres, Höhlung der Hand, hohle Hand

-- Höhlung in der der Mastbaum steht: ahd. masthaft 2, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht, Mastloch; masthafta 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht; masthalda* 1, st. F. (n): nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht

-- kleine Höhlung: ahd. gruobilīn* 3, gruobilī*, st. N. (a): nhd. »Grüblein«, kleine Höhlung, kleine Vertiefung, Riss

Höhlung, mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund; gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch; hol (2), st. N., st. M.: nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Grab, Vertiefung, Öffnung; hüle, hule, st. F., sw. F.: nhd. Höhle, Höhlung, Gebirgskluft; kobe (2), sw. M.: nhd. »Koben«, Stall, Schweinestall, Käfig, Höhlung

-- kleine Höhlung: mhd. grabelīn, grebelīn, st. N.: nhd. »Gräblein«, kleiner Graben (M.), kleine Höhlung, Grübchen; grüebelīn, grüeblīn, st. N.: nhd. Grüblein, kleine Höhlung

Höhlung, mnd. gruft, F.: nhd. »Gruft«, Grube, Grab, Höhlung, Höhle; holhēt, holheit, F.: nhd. Höhlung, Höhle

-- Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände: mnd. gespe (1), gepse, göspe, göpse, F.: nhd. Göpse?, gefüllte Doppelhohlhand, Höhlung der beiden aneinander gelegten Hände

-- Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Höhlung, mnd. h· linge, F.: nhd. »Höhlung«, Durchlöcherung

hohlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohlweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hohlweg, germ. *gailō, st. F. (ō): nhd. Hohlweg

Hohlweg, an. gei-l, st. F. (ō): nhd. längliche Kluft (F.) (1), Hohlweg

Hohlweg, mnd. hōlewech, M.: nhd. Hohlweg

hohlweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlwerk, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

hohlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hohlwurz -- lange Hohlwurz, mnd. holewort, hollewort, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz; holwort, halwort, holtwort, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz; holwortel, holwortele, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz

Hohlwurz, mhd. holwurz 18?, st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Engelsüß; holwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Pfeifenblume

hohlwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohlzahn, ahd. ? touwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ackerschachtelhalm?, Hohlzahn?

hohlzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohlziegel -- größerer Hohlziegel, mnd. kaprāge, M.: nhd. größerer Hohlziegel

Hohlziegel -- Hohlziegel in der Dachkehle, mhd. kelziegel, st. M.: nhd. »Kehlziegel«, Hohlziegel in der Dachkehle

Hohlziegel, germ. *hwalbō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Wölbung, Hohlziegel; *hwalbō-, *hwalbōn, *hwalba-, *hwalban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Wölbung, Hohlziegel

Hohlziegel, as. hwolv-o* 1, hwolƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Hohlziegel

Hohlziegel, ahd. walbo* 1, sw. M. (n): nhd. Hohlziegel; wolbo* 1, sw. M. (n): nhd. Hohlziegel

Hohlziegel, mnd. stolpetēgel*, stolptēgel, storptēgel, M.: nhd. Hohlziegel; störtetēgel, störttēgel, störteteygel, M.: nhd. Hohlziegel, Oberstein; stülpestēn, stülpestein, M.: nhd. »Stulpstein«, Hohlziegel; stülpetēgel, stülpeteygel, M.: nhd. Hohlziegel, Oberstein

hohlziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohlziegelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohlziffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

hohlzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohn, idg. *gangos, Sb.: nhd. Hohn

Hohn, germ. *hōha-, *hōhaz, st. M. (a): nhd. Hohn, Schimpf, Spott; *spaiwja?, germ.?, Sb.: nhd. Hohn

Hohn, an. gimb-ing, st. F. (ō): nhd. Spott, Hohn; hāð, st. N. (a): nhd. Spott, Hohn; kall-s, M., st. N. (a): nhd. Verlangen, Spott, Hohn; *-smæ-ð, st. F. (ō): nhd. Hohn, Spott, Erniedrigung?; spo-t-t, st. N. (a): nhd. Spott, Hohn; spo-t-t-r, st. M. (a): nhd. Spott, Hohn

Hohn, ae. canc, st. N. (a): nhd. Hohn, Spott; hōc-or-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. beißender Spott, Hohn; hosp, st. M. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schmähung, Beleidigung, Lästerung, Hohn; smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande

Hohn, afries. spo-t-t 3, spo-t, st. M. (a): nhd. Spott, Hohn

Hohn, anfrk. sker-n* 2, scer-n, st. M. (a): nhd. Spott, Hohn

Hohn, as. gel-p* 8, st. N. (a): nhd. Hohn, Anmaßung, Prahlerei; hosk* 14, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Spott, Hohn

Hohn, ahd. bismar 2, st. N. (a): nhd. Spiel, Possenspiel, Spott, Hohn; firsiht* 9, st. F. (i): nhd. Achtung, Verachtung, Hohn, Verächtlichkeit; hōna* 1, st. F. (ō): nhd. Hohn, Spott; hōnida 39, st. F. (ō): nhd. Hohn, Schande, Beschämung, Erniedrigung, Schmach, Schaden; hōnidi 2, st. N. (ja): nhd. Hohn, Schande; hosk* 4, hosc, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung; huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; *smāhhida, lang., st. F. (ō)?: nhd. Schmach, Hohn

Hohn, mhd. gehiuze, st. N.: nhd. Lärm, Geschrei, Hohn; gehœne (1), st. N.: nhd. Hohn, Verhöhnung; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; hōn (1), st. M.: nhd. Hohn, Schmach; hōnschaft, hoinschaft, st. F.: nhd. Hohn, Spott, Bosheit, übermütige Behandlung; huoch, st. M.: nhd. Hohn, Spott

Hohn, mhd. hœnede*, hœnde, hœne, hōnde, hōnede, st. F.: nhd. »Hohn«, Übermut, Schmach, Schande

Hohn, mhd. schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; schimpfwort*, schimphwort, st. N.: nhd. scherzhaftes Wort, Scherz, Spottwort, Spott, Hohn; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; traz (1), tratz, truz, trutz, dratz, troz, mmd., st. M.: nhd. Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Trotz, Widerstand, Frechheit, Hohn

-- mit Hohn: mhd. spotticlīche, spotteclīche, Adv.: nhd. mit Spott, mit Hohn

Hohn, mhd. vingerdiuten (2), fingerdiuten*, st. N.: nhd. Deuten mit dem Finger, Tadel, Hohn; vingerzeic, fingerzeic*, st. M.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn; vingerzeige, fingerzeige*, st. F.: nhd. Fingerzeig, Tadel, Hohn, Gespött

Hohn, mnd. anehüchels*, anhüchels, anhuchels, N.: nhd. Hohn, Spott, Gegenstand des Spottes; behōnslāginge, F.: nhd. Verhöhnung, Hohn

-- Hohn sprechen: mnd. anespīen*, anspīen, anspien, sw. V.: nhd. anspeien, Hohn sprechen; anespīgen*, anspīgen, sw. V.: nhd. anspeien, Hohn sprechen

Hohn, mnd. gehīe, gehīge, N.: nhd. Spott, Hohn; gelp (2), M.?: nhd. Übermut, Spott, Hohn; hīe*** (2), N.: nhd. Spott, Hohn; hīeærīe*, hīerīe, hīerige, F.: nhd. Hohn, Spott, Vexiererei, Neckerei; hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.); h· nede, honede, h· net, hōnte, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Beleidigung; h· neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnsprākinge, F.: nhd. Hohn, Lästerung; hosch (1), M.?: nhd. Hohn; h· chels***, N.: nhd. Spott, Hohn

Hohn, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen

Hohn, mnd. schavernak, M.: nhd. Hohn, Spott, Streich, böse Posse; schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf; schimpwōrt, schimpwort, N.: nhd. Schimpfwort, Stichelrede, Hohn, Spott; smādinge, smaddunge, F.: nhd. Hohn, Schmähung, Verunglimpfung; smēdinge (2), smēdunge, F.: nhd. Hohn, Schmähung, Verunglimpfung; spē (1), spīe, spei, N.?: nhd. Hohn, Spott, Beschimpfung, Feindseligkeit; spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger; spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Hohn, mnd. vöracht*, voracht, F.: nhd. Hohn, Beschimpfung; vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden

höhn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnäffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohnbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höhneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höhneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höhnen, idg. *gang-, V.: nhd. spotten, höhnen; *keu̯əd-, *kū̆d-, V.: nhd. schreien, schelten, höhnen, spotten

höhnen, germ. *mampjan, germ.?, sw. V.: nhd. höhnen

höhnen, an. hæð-a, sw. V.: nhd. höhnen, verspotten; sko-p-a (1), sw. V. (2?, 3?): nhd. spotten, höhnen; smā, sw. V. (2): nhd. spotten, höhnen

höhnen, as. *hô-n-ian?, sw. V. (1a): nhd. höhnen

höhnen, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; gianafenzōn* 2, sw. V. (2): nhd. höhnen, sticheln, verspotten, Stichelreden führen

höhnen, mhd. grüllen, grullen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, spotten über, grollen

höhnen, mhd. hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

Höhnen, mhd. hœnen (2), st. N.: nhd. Höhnen, Heulen, Verspotten

höhnen, mhd. huohen, sw. V.: nhd. verspotten, höhnen

höhnen, mhd. schavernacken, schafernacken*, sw. V.: nhd. höhnen, verspotten; schimpfieren*, schimphieren, sw. V.: nhd. verspotten, höhnen; spozen, spotezen*, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, verhöhnen, verspotten, scherzen, spaßen

höhnen, mnd. affen, äffen, sw. V.: nhd. äffen, foppen, verspotten, höhnen, gecken; anesissen*, ansissen, sw. V.: nhd. anzischen, auszischen, höhnen; bespotten, st. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verlachen; bōrden (2), burden, sw. V.: nhd. scherzen, höhnen, spotten

höhnen, mnd. gebōrden*, sw. V.: nhd. scherzen, höhnen, spotten; gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. foppen, höhnen, täuschen, bei der Nase herumführen; hīen (1), higen, higgen, heigen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, foppen, schänden, vexieren, ärgern; h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; hōnslāgen, sw. V.: nhd. beleidigen, verhöhnen, verspotten, lästern, höhnen; hōnsprāken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; hōnsprēken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern

höhnen, mnd. missebēden, misbēden, sw. V.: nhd. unziemlich behandeln, ungebührlich behandeln, höhnen

höhnen, mnd. schēren, (4), sw. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verhöhnen; sissen (1), tzissen, V.: nhd. zischen, höhnen; spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

höhnen, mnd. vocken (2), sw. V.: nhd. foppen, verhöhnen, aufziehen, zum Narren haben, höhnen

höhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höhnend, mhd. hōnlich, hœnlich, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmächlich, mit Schmach versehen (Adj.), übermütig; hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig

höhnend, mhd. hœnic, Adj.: nhd. »höhnend«, hochmütig

höhnend, mhd. spotlich, spötlich, Adj.: nhd. spöttisch, ironisch, höhnisch, höhnend, verächtlich, verspottenswert, schimpflich; spotlīche, spötlīche, Adv.: nhd. spöttisch, höhnend, verächtlich, höhnisch, schimpflich, verspottenswert, ironisch

höhnend, mnd. bōrdærich* (1), bōrdērich, Adj.: nhd. scherzhaft, höhnend; bōrdich, Adj.: nhd. scherzhaft, höhnend, höhnisch

-- höhnend ansprechen: mnd. anesprāken*, ansprāken, anspraken, sw. V.: nhd. Anspruch erheben, spöttisch ansprechen, höhnend ansprechen

höhnend, mnd. h· nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; hōnslāge, mnd.?, Adj.: nhd. lästernd, höhnend

höhnend, mnd. lasterich, Adj.: nhd. höhnend, schmähend, beleidigend, schändlich; lēchelīk, mnd.?, Adj.: nhd. lachend, höhnend, spöttisch; lesterich, Adj.: nhd. höhnend, schändlich, schmähend, beleidigend

höhnend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

höhnende -- höhnende Behandlung, mnd. h· neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung

höhnender -- höhnender neckender Streich, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

Höhnens -- Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, mhd. wech (1), wēch, Interj.: nhd. weh (Ausruf des Schmerzes, Ausruf des Unwillens bzw. Ausruf des Staunens bzw. des Höhnens bzw. Bewunderung, Verhöhnung)

Höhner, mhd. hœnære*, hœner, st. M.: nhd. »Höhner«, Spötter

höhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höhnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohnfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohngelach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohngelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohngesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohngeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohngespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohngespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohngezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohnhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höhnisch, an. hæð-i-lig-r, Adj.: nhd. höhnisch, verächtlich, schmählich, schimpflich, lächerlich

höhnisch, as. hô-n-līk 2, Adj.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll; hô-n-līk-o* 1, Adv.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll

höhnisch, ahd. hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig; hōnlīhho 5, hōnlīcho, Adv.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, schmählich, ehrlos; hōno* 1, Adv.: nhd. hohnvoll, höhnisch, schimpflich, schmachbedeckt; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb

höhnisch, ahd. hōnsam 2, hōnisam*, Adj.: nhd. »höhnisch«, schimpflich, lächerlich

höhnisch, mhd. hōnsamic***, Adj.: nhd. »höhnisch«

höhnisch, mhd. hœnisch, Adj.: nhd. höhnisch; hōnlich, hœnlich, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmächlich, mit Schmach versehen (Adj.), übermütig; hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig

-- höhnisch lachen: mhd. hōnlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen, hinterlistig lachen, höhnisch lachen

höhnisch, mhd. spötic, spotic, Adj.: nhd. spottlustig, höhnisch; spotlich, spötlich, Adj.: nhd. spöttisch, ironisch, höhnisch, höhnend, verächtlich, verspottenswert, schimpflich; spotlīche, spötlīche, Adv.: nhd. spöttisch, höhnend, verächtlich, höhnisch, schimpflich, verspottenswert, ironisch; spottic, spottec, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch

höhnisch, mnd. bespotlīk, Adj: nhd. spöttisch, höhnisch; bespotlīken, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch; bōrdich, Adj.: nhd. scherzhaft, höhnend, höhnisch

höhnisch, mnd. h· nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch

-- höhnisch verspotten: mnd. hōnspotten, sw. V.: nhd. lästern, höhnisch verspotten

-- leicht höhnisch: mnd. halfspītich, Adj.: nhd. leicht höhnisch

höhnisch, mnd. schamper (1), Adj.: nhd. höhnisch, verspottend, unverschämt, frech, beleidigend; schamperlīk, mnd.?, Adv.: höhnisch, verspottend, frech; schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich; schimpelīken, Adv.: nhd. scherzhaft, lustig, höhnisch, ironisch; schimpich, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, verletzend; schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich; schimpliken, mnd.?, Adv.: nhd. scherzhaft, lustig, höhnisch, ironisch; spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich; spēlīk, speilīk, Adj.: nhd. anzüglich, höhnisch, hämisch; spēlīken, Adv.: nhd. höhnisch; spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend; spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend; spītige, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītigen, Adv.: nhd. hämisch, höhnisch, frech, Verdruss bereitend, böse; spītisch, spītsch, spittisch, spitisch, spiitsch, spitzsch, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, frech, anzüglich, lästerlich; spītlīk, Adj.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spītlīke, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spītlīken, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter; spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend; spötlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise; spötsich?, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch; spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd; spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig; spöttischen, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch

-- höhnisch abweisend: mnd. smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich; smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

-- höhnisch bespucken: mnd. spotspīen* (1), spotspīgen, mnd.?, sw. V.: nhd. höhnisch bespucken, zum Spott bespeien

höhnisch, mnd. vörh· nelīk*, vorh· nelīk, vorhonelik, Adj.: nhd. höhnisch, abscheulich, übel

höhnisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

höhnische -- höhnische Äußerung, mnd. spotrēde, F.: nhd. Spottrede, höhnische Äußerung

höhnische -- höhnische Rede, mnd. hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

höhnischer -- höhnischer Scherz, ahd. skernwort* 2, scernwort, st. N. (a): nhd. Spottwort, höhnischer Scherz, alberner Spaß

höhnischer -- höhnischer Spott, mnd. hōnspot, M.: nhd. Lästerung, Verhöhnung, höhnischer Spott

höhnischer -- in höhnischer Weise, mnd. spötlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise

höhnisches -- durch höhnisches Rufen herausfordern, mhd. anegāgeren*, ane gāgern, sw. V.: nhd. durch höhnisches Rufen herausfordern

höhnisches -- höhnisches Bespucken, mnd. spotspīen* (2), spotspīgent, N.: nhd. höhnisches Bespucken

Höhnischheit, mhd. hōnsamicheit*?, hōnsamkeit, st. F.: nhd. »Höhnischheit«, Blasphemie

hohnkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohnlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohnlächeln, an. glo-t-t, st. N. (a): nhd. Hohnlächeln

hohnlächeln, an. glo-t-t-a, sw. V. (1a?): nhd. hohnlächeln, grinsen

hohnlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohnlachen, an. gli-s-s-a, sw. V.: nhd. grinsen, hohnlachen

hohnlachen, mhd. hōnlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen, hinterlistig lachen, höhnisch lachen

hohnlachen, mnd. ? hīenlachen*?, hinlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen?, vor sich hinlachen?

hohnlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohnlacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höhnlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

höhnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hohnlied, mnd. schanfērnolleken, schampernolleken?, N.: nhd. Spottlied, Hohnlied

hohnmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hohnrede, as. gel-p-kwid-i* 2, st. M. (i): nhd. Hohnrede, Ruhmredigkeit

Hohnrede, mnd. spotwōrt, spotwoert, N.: nhd. Spottwort, Hohnrede

hohnrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohnreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hohnredner, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner

hohnspoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohnsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnspreche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohnsprechen, mnd. hōnsprāken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; hōnsprēken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern

hohnsprechen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

hohnsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hohnsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnsprechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hohnsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hohnsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohnsprechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hohnsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohnspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hohntafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höhnung, mhd. hœnunge, st. F.: nhd. »Höhnung«, Verhöhnung

Höhnung, mnd. h· ninge, F.: nhd. Höhnung, Beschimpfung, Beleidigung, Schmach

höhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hohnvoll, ahd. hōno* 1, Adv.: nhd. hohnvoll, höhnisch, schimpflich, schmachbedeckt

hohnvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hohnwort, as. hosk-wor-d* 2, st. N. (a): nhd. Hohnwort; s-po-t-wor-d* 1, s-po-t-t-wor-d*, st. N. (a): nhd. »Spottwort«, Hohnwort

Hohnwort, mnd. hōnslāgewōrt*, N.: nhd. Hohnwort

hohnwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hohnwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hohnworte, an. kangin-yrð-i, N. Pl.: nhd. Hohnworte

höhnzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoho, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hohpriesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höhung, mnd. h· geringe***, F.: nhd. Höhung, Höhe, Steigerung

höhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoi, mhd. hoi, hoy, Interj.: nhd. »hoi«; hoy, Interj.: nhd. »hoi«

hoia, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hoie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoiho, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Hoike, mhd. hoike, F.: nhd. »Hoike«, glockenförmiger Mantel mit Kappe

Hoike, mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

hoike, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoike, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hoikenbier, mnd. hoikenbēr*, hoykenbēr, N.: nhd. »Hoikenbier«, Festlichkeit

Hoikenpfändung, mnd. hoikenpandinge*, hoykenpandinge, F.: nhd. »Hoikenpfändung«, Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen

hoikmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoirsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hojahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hojähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hokamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokebaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

höken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenamtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenamtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenkretscham, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höker -- Höker mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kære*, vulh· ker, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, Höker mit voller Zunftberechtigung

Höker -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

Höker (M.), mnd. klipkrāmære*, klipkrāmer, M.: nhd. Kleinhändler (spöttisch), Höker (M.)

Höker mit voller Zunftberechtigung sein (V.), mnd. vulhōken***, sw. V.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung sein (V.), Höker mit voller Zunftberechtigung sein (V.)

Höker sein (V.), mnd. hōken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Höker sein (V.), Krämer sein (V.), im Kleinverkauf handeln, verkaufen, hökern

Höker, mhd. huckære*, hucker, hocker, st. M.: nhd. Höker; hucke (3) 2, hocke, sw. M.: nhd. Höker, Kleinhändler

Höker, mhd. merzelære*, merzeler, st. M.: nhd. »Merzeler«, Kleinhändler, Krämer, Höker; merzeman 1, st. M.: nhd. Händler, Kleinhändler, Krämer, Höker

Höker, mnd. grempelære*, grempelēr, grempeler, grempelēre, M.: nhd. »Krämpler«, Kleinhändler, Krämer, Höker; hāke (2), M.: nhd. Höker, Kleinhändler; h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren; hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren; k· pære, k· pēre, k· pēr, k· pere, k· per, kopere, M.: nhd. Käufer, Aufkäufer, Rentenkäufer, kleiner Händler, Höker

Hökeramt, mnd. hōkewerk, hākwerk, N.: nhd. Kleinhandelgeschäft, Zunft der Kleinhändler, Hökeramt, Innung der Krämer

Hökerberuf, mnd. h· kærīe*, hōkerīe, hākerīe, h· kerīe, F.: nhd. »Hökerei«, Kleinhandel, Ausübung des Kleinverkaufs, Hökerberuf

Hökerei, mnd. h· kærīe*, hōkerīe, hākerīe, h· kerīe, F.: nhd. »Hökerei«, Kleinhandel, Ausübung des Kleinverkaufs, Hökerberuf

Hökerei, mnd. plückinge, pluckinge, plückenge, F.: nhd. »Pflückung«, Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, Kleinhandel, Hökerei

Hökerglocke, mnd. hākenklocke, F.: nhd. Hökerglocke, Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt

Hökerin, mnd. h· kærische*, h· kersche, F.: nhd. Kleinkrämerin, Hökerin; h· kische*, hōkesche, hākesche, h· kesche, F.: nhd. Kleinkrämerin, Hökerin; k· pærische***, kōpersche***, F.: nhd. Hökerin, Verkäuferin

hökern, mnd. hāken (2), sw. V.: nhd. hökern; hōken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Höker sein (V.), Krämer sein (V.), im Kleinverkauf handeln, verkaufen, hökern

hökernd, mnd. k· pærisch***, Adj.: nhd. hökernd, verkaufend

Hökers -- Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kærebank*, vulh· kerbank, F.: nhd. Verkaufsstand eines Hökers mit voller Zunftberechtigung

Hökerware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

hokgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hökin, mhd. höckinne, höckin, st. F.: nhd. Hökin, Höckerin

hokuspokus, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hokwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hokwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hola, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

holbret, nhd.: nhd. ; L.: DW

holbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

hold, germ. *hulþa-, *hulþaz, Adj.: nhd. geneigt, gnädig, treu, hold, zugetan, zugeneigt

-- hold machen: germ. *hulþjan, sw. V.: nhd. hold machen

hold, got. hul-þ-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. hold, gnädig, günstig

hold, an. hol-l-r, Adj.: nhd. hold, treu

hold, ae. hol-d (2), Adj.: nhd. hold, gnädig, freundlich, günstig, treu, angenehm, gefällig; hol-d-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, mit Ehrerbietung; hol-d-lic, Adj.: nhd. treu, hold, freundlich, zugeneigt; hol-d-līc-e, Adv.: nhd. hold, gnädig, freundlich, zugeneigt

hold, afries. hol-d 7, Adj.: nhd. hold, treu, pflichtbewusst, seine Pflicht erfüllend

hold, as. hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich

hold, as. hol-d-līk* 1, Adj.: nhd. hold, angenehm, huldreich; hol-d-līk-o* 2, Adv.: nhd. hold, freundlich

hold, ahd. guotenstīg* 1, Adj.: nhd. hold, holdselig, freundlich, liebevoll, wohlwollend; holdlīhho* 1, holdlīcho*, Adv.: nhd. hold, freundlich, ergeben (Adv.), zugetan; huldigaro 1, Adj.: nhd. hold, gnädig, nachsichtig

hold, ahd. hold 55?, Adj.: nhd. »hold«, treu, geneigt, ergeben (Adj.), zugetan, gnädig, getreu, wohlgesinnt; holdlīh 3, Adj.: nhd. »hold«, freundlich, barmherzig, vertraut, freundschaftlich; holdsam* 1, Adj.: nhd. »hold«, gnädig, günstig

hold, mhd. holdic***, Adj.: nhd. hold, huldvoll; holdiclich***, Adj.: nhd. hold, huldvoll; holdiclīchen*, holdeclīchen, Adv.: nhd. hold, huldvoll; holtlīche, Adv.: nhd. hold, huldvoll, liebevoll, zärtlich

hold, mhd. holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; holt*** (2), Adv.: nhd. »hold«; holtlich, Adj.: nhd. »hold«, liebevoll; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

hold, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold

-- nicht hold: mhd. ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold

-- sehr hold: mhd. wunderholt*** (1), Adj.: nhd. »wunderhold«, sehr hold; wunderholt (2), Adv.: nhd. sehr hold, verliebt

hold, mnd. geholt (2), geholde, Adj.: nhd. hold, treu

-- hold gesinnt: mnd. günnich, gunnich, Adj.: nhd. günstig gesinnt, günstig, förderlich, hold gesinnt, behilflich

hold, mnd. holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

hold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hold, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdanlächelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holdaufblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holde, germ. *hulþō-, *hulþōn, sw. F. (n): nhd. Holde

Holde, got. *hul-þ-ō?, sw. F. (n): nhd. Holde

Holde, as. *hol-d-o?, sw. M. (n): nhd. Holde

Holde, mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

Holde, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

Holde, mhd. holde (2), sw. F.: nhd. »Holde«, Geliebte, Freundin, Dienerin, weiblicher Geist

holde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holde, nhd.: nhd. ; L.: DW

holde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holde-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

holden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holder, germ. *hulþō-, *hulþōn, *hulþa-, *hulþan, sw. M. (n): nhd. Holder

Holder, got. *hul-þ-a, sw. M. (n): nhd. Holder

Holder, mhd. holder, holære, st. M.: nhd. Holler, Holder, Holunder, Holunderstrauch

Holder, mnd. geholde (1), gehalde, M.: nhd. Holder, Dienstmann, Diener; hālære***, hāler***, M.: nhd. Holder

holder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holderblust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holderbröszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holderbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holderdorn, mhd. holderdorn 1, st. M.: nhd. »Holderdorn«, Schwarzer Holunder

holderdrüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holdergötzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holderkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holdermus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

holderrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holdersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holdersprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holderstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderstöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holderstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holderzwerglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holdes -- holdes Raunen, mhd. holtrūne, st. F.: nhd. »holdes Raunen«, geneigtes Flüstern

holdgeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holdgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holdheit, ahd. holdnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. »Holdheit«, Gewogenheit, Versöhnung; holdnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Holdheit«, Gewogenheit

holdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holdin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holdin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdlächelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holdlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holdner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holdsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

holdschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holdschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdselig, ahd. guotenstīg* 1, Adj.: nhd. hold, holdselig, freundlich, liebevoll, wohlwollend; guotsprāhhi* 1, guotsprāchi*, Adj.: nhd. »gutsprechend«, das Gute sprechend, holdselig, freundlich

holdselig, mnd. holdelīk, Adj.: nhd. holdselig, freundlich; hüldesālich, Adj.: nhd. holdselig

holdselig, mnd. holtsālich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauend, lieblich; holtsēlich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauen seiend, lieblich

holdselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holdselig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holdseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holdseliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

holdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holduntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holen -- Atem holen, an. drag-a (2), st. V. (6): nhd. ziehen, locken (V.) (2), fahren, Atem holen

holen -- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

holen -- holen aus, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

holen -- holen lassen, mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

holen -- Mut holen, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

holen, germ. *fatōn, sw. V.: nhd. fassen, holen; *halēn, *halǣn, sw. V.: nhd. rufen, holen; *halōn, *hulōn, sw. V.: nhd. rufen, holen

holen, ae. fat-ian, sw. V. (2?): nhd. holen, bringen; fėc-c-an, sw. V.: nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten; fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, nehmen, veranlassen, heiraten; ge-fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, veranlassen, heiraten

holen, afries. hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen

holen, as. gi-hal-ōn 7, sw. V. (2): nhd. holen, erlangen; hal-ōn (1) 8, hal-o-ian, sw. V. (2): nhd. holen, ziehen, bringen

holen, ahd. gihalēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. holen, herbeiholen, fordern, einfordern; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; halēn* 8, sw. V. (3): nhd. holen, schöpfen (V.) (1), herbeiholen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

-- Atem holen: ahd. gihelwen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. atmen, Atem holen, keuchen

-- dahin holen: ahd. darahalōn* 1, sw. V. (2): nhd. dahin holen

-- Rat holen: ahd. rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen

holen, mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

-- holen lassen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- sich Rat holen: mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

holen, mhd. geholen, geholn, sw. V.: nhd. holen, erwerben, verdienen, herbeiführen; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; gewinnen (1), giwinnen, st. V.: nhd. gelangen, erwerben, gewinnen, anschaffen, erringen, erlangen, erreichen, besorgen, erhalten (V.), bekommen, haben, besitzen, erfahren (V.), erleben, erleiden, holen, finden, fangen, fassen, ergreifen, einnehmen, erobern, überwinden, besiegen, aufbieten, zeugen, gebären, beschaffen (V.), verschaffen, verhelfen zu, ermöglichen, bringen, holen, zuführen, herbeischaffen, wegschaffen, in Gewalt bekommen, überwältigen, gerichtlich erlangen, gerichtlich überwinden, überführen; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

-- Holz holen: mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- Kraut holen: mhd. krūten, sw. V.: nhd. »krauten«, Kraut holen, Unkraut jäten, würzen

holen, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Holen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

holen, mhd. zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen

-- auf fremdem Grund Futter holen: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

-- Futter holen: mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

holen, mnd. behālen (2), sw. V.: nhd. holen, einholen; enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

-- Atem holen: mnd. ergischen, sw. V.: nhd. schlucken, Atem holen, erholen

-- einen Schöffen als Zeugen herbei holen: mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

-- Rat holen: mnd. besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen

holen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

-- an Bord holen: mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

-- von der Straße holen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

-- von draußen holen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

-- zu sich holen: mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

holen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen

-- Gemüse holen: mnd. m˙ sen, mosen, sw. V.: nhd. Gemüse ernten, Gemüse holen, Gemüse raffen

holen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

holen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holhippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holk (Lastschiff), mhd. holche, hölge, sw. M.: nhd. Holk (Lastschiff), Lastschiff

Holk (Lastschiff), mnd. holk, hollek, hollik, hollich, holyk, hulk, hulyck, M.: nhd. Holk (Lastschiff), größeres Lastschiff mit breitem und flachem Boden (anfangs ohne Kiel und Steven aber später an Koggen angenähert); holke, hulke, F.: nhd. Holk (Lastschiff), Lastschiff; holkschip, N.: nhd. Holk (Lastschiff), Lastschiff

holk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holke, nhd.: nhd. ; L.: DW

holker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holkricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Holla!, mnd. hola, holda, Interj.: nhd. Holla!

holla!, mnd. sōle (4), (Ausruf): nhd. holla!, juchei!

holla, mhd. holā, Interj.: nhd. »holla«

holla, mnd. ōhō, Interj.: nhd. oho, holla

holla, mnd. hosch (2), hoschā, Interj.: nhd. holla, hussa

holla, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hollaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaendereipacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaendergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW hollaenderholzhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzhandlunggesellscha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzhandlungkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzhandlungsgesellsch*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzhandlungskompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderholzverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaenderstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holland -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

Holland, mnd. Hollant, N., ON: nhd. Holland

-- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

-- aus Holland stammend: mnd. hollandærisch*, hollandersch, hollanderes, holuerch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend; hollandisch*, hollandesch, hollendesch, hollonsch, hollensch, hollesch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend

-- Bewohner der Landschaft Holland: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

-- Kaufmann aus Holland: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

holland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holländer, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

holländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holländerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holländerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holländermagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

hollandgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollandgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

hollandgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holländisch, mnd. hollandærisch*, hollandersch, hollanderes, holuerch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend; hollandisch*, hollandesch, hollendesch, hollonsch, hollensch, hollesch, Adj.: nhd. holländisch, aus Holland stammend

holländisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

holländische -- eine holländische Münze, mnd. plackenewe?, mnd?., Sb.?: nhd. eine holländische Münze

holländische -- holländische Münze, mnd. deut, M.: nhd. Deut, holländische Münze

holländischer -- holländischer Seefahrer, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

holländischer Remonstrant (in Schleswig bzw. Friedrichstadt), mnd. Armiānære*, Armiāner, M.: nhd. Arminianer, holländischer Remonstrant (in Schleswig bzw. Friedrichstadt)

hollands-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hollandsgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollandsgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

hollandstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hollandtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höllbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllbrennend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

höllbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hölldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hölle -- Zerstörer der Hölle, mhd. hellevreisære***, st. M.: nhd. »Zerstörer der Hölle«

Hölle (bildlich), mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

Hölle (euphemistische Bezeichnung), mnd. nōbishūs, N.: nhd. Name eines Wirtshauses, Wirtshaus des Teufels, Hölle (euphemistische Bezeichnung)

Hölle, germ. *fern-?, germ.?, Sb.: nhd. Hölle; *haljō, st. F. (ō): nhd. Hölle, Unterwelt, Totenwelt

Hölle, got. gaíaínna* 7, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Hölle; hal-j-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 127,2): nhd. Hölle

Hölle, an. hel-vit-i, N.: nhd. Hölle, Strafe in der Unterwelt; ? læg-r-i, Sb.: nhd. Hölle?; vī-t-i, st. N. (ja): nhd. Strafe, Buße, Schaden, Unglück, Hölle

Hölle, ae. hearm-loc-a, sw. M. (n): nhd. Gefängnis, Hölle; hė̆l-l, hė̆l, st. F. (jō): nhd. Hölle; ? hė̆l-l-heoþ-o, F.: nhd. Hölle?; orc (1), st. M. (a): nhd. böser Geist, Hölle; sūs-l-stė̆-d-e, st. N. (a): nhd. Folterplatz, Hölle; wyr-m-sė̆l-e, st. M. (i): nhd. Schlangenhalle, Hölle

-- Abgrund der Hölle: ae. hė̆l-l-e-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Abgrund der Hölle, Höllenschlund

Hölle, afries. hel-l-e 23, hil-l-e, st. F. (ō): nhd. Hölle

Hölle, anfrk. hel-l-a* 1, st. F. (jō): nhd. Hölle

Hölle, as. fern* (2) 8, st. N. (a): nhd. Hölle; hė̆l* 10, hė̆l-l*, st. F., st. M. (jō?, i?): nhd. Hölle; hė̆l-l-ia* 23, st. F. (jō, i), sw. F. (n): nhd. Hölle; infern* 2, st. N. (a): nhd. »Inferno«, Hölle

Hölle, ahd. hella 101, st. F. (jō): nhd. Hölle, Unterwelt, Abgrund; hellagruoba* 9, helligruoba*, st. F. (ō): nhd. »Höllengrube«, Hölle, Unterwelt; hellaloh* 6, helliloh*, st. N. (a): nhd. Höllenloch, Hölle, Unterwelt, Abgrund, Höllenschlund; hellawīzi* 5, st. N. (ja): nhd. Höllenqual, Höllenpein, Hölle, Höllenstrafe; infern* 1, st. N. (a): nhd. Infernum, Hölle; kwāla* 7, quāla*, st. F. (ō): nhd. Qual, Elend, Mangel (M.), Hölle, Verderben; peh 28, st. N. (a): nhd. Pech, Harz, Hölle, Höllenfeuer; unwunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unwonne«, Hölle, wonneloser Ort; wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung

-- Abgrund der Hölle: ahd. hellagrunt* 2, helligrunt*, st. M. (a?): nhd. »Höllengrund«, Unterwelt, Tartarus, Abgrund der Hölle

-- Angst vor der Hölle: ahd. hellafreisa* 1, sw. F. (n): nhd. Höllenangst, Angst vor der Hölle

-- Pforte der Hölle: ahd. hellapforta* 3, hellaphorta*, st. F. (ō): nhd. Höllenpforte, Höllentor, Pforte der Hölle

-- unterste Hölle: ahd. hellabodam* 1, st. M. (a): nhd. »Höllenboden«, Höllengrund, unterste Hölle

Hölle, mhd. abegründe, abgründe, abgrunde, afgrunde, apgrunde, appetgrunde, afgründe, apgründe, appetgründe, st. M., st. N.: nhd. Abgrund, Tiefe, Hölle, Flut, Wasser; abegrunt, abgrunt, apgrunt, afgrunt, appetgrunt, st. M.: nhd. Abgrund, Hölle, Flut, Wasser; abyss, abysse, st. M., sw. M., st. N.: nhd. »Abyssus«, Höllegrund, Hölle, Abgrund, Tiefe, Meerestiefe; bechvalle, bechfalle*, st. F.: nhd. »Pechfalle«, Hölle; bechwelle, pechwelle, st. N., st. F.: nhd. Hölle, Pech, siedendes Pech

Hölle, mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand; helletal, st. M.: nhd. Höllental, Hölle; hellevelt, hellefelt*, st. N.: nhd. Hölle; helleviur, helleviwer, hellevūr, hellefiur*, hellefiwer*, hellefūr*, st. N.: nhd. Höllenfeuer, Fegefeuer, Hölle; hellewal, st. M.: nhd. Höllenflut, Hölle; hellewīze, st. F., st. N.: nhd. Höllenstrafe, Hölle, Fegefeuer; hellezarge, st. F.: nhd. Höllenmauer, Hölle; jāmermer, st. N.: nhd. »Jammermeer«, Trauersee, Hölle; jāmersē, st. M.: nhd. »Jammersee«, Trauersee, Hölle

-- Abgrund der Hölle: mhd. hellegrunt, st. M.: nhd. »Höllengrund«, Abgrund der Hölle, Höllentiefe, Höllenabgrund

-- Band der Hölle: mhd. hellebant, st. N.: nhd. »Höllenband«, Band der Hölle

-- Betrübnis in der Hölle: mhd. helleriuwe, st. F.: nhd. »Höllenreue«, Betrübnis in der Hölle

-- Dieb der aus der Hölle kommt: mhd. hellediep, st. M.: nhd. »Höllendieb«, Dieb der aus der Hölle kommt, Teufel

-- Dorngestrüpp der Hölle: mhd. helledorn, st. M.: nhd. »Höllendorn«, Dorngestrüpp der Hölle

-- Hauptplage der Hölle: mhd. houbetpīn, st. M.: nhd. »Hauptpein«, Hauptplage der Hölle

-- Herr der Hölle: mhd. hellewirt, st. M.: nhd. Höllenwirt, Teufel, Herr der Hölle

-- in die Hölle bringen: mhd. gehellen (3), sw. V.: nhd. in die Hölle bringen; hellen (1), sw. V.: nhd. in die Hölle bringen, verdammen

-- in die Hölle gefallener Teufel: mhd. helleval, hellefal*, st. M.: nhd. »Höllenfall«, in die Hölle gefallener Teufel

-- Mensch der in die Hölle muss: mhd. hellebarn, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss; hellekint, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; helleknabe, sw. M.: nhd. »Höllenknabe«, Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; hellekneht, st. M.: nhd. »Höllenknecht«, Mensch der in die Hölle muss, Teufel

-- Weg zur Hölle: mhd. hellestīc, st. M.: nhd. Weg zur Hölle, Höllensteig; hellestrāze, st. F.: nhd. »Höllenstraße«, Weg zur Hölle; hellewec, hellwec, helwec, st. M.: nhd. »Höllenweg«, Weg zur Hölle, Heerweg

-- Zerstörerin der Hölle: mhd. hellevreisærinne, hellevreiserinne, hellevreiserin, hellefreisærinne*, hellefreiserinne*, hellefreiserin*, st. F.: nhd. Zerstörerin der Hölle

Hölle, mhd. loch (1), st. N.: nhd. Gefängnis, Hölle, Versteck, Höhle, Loch, Öffnung; niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben; nōtschranne, st. F.: nhd. »Notschranne«, Hölle

Hölle, mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

Hölle, mnd. Hēkelvelt, hekelvelde, N.: nhd. Teufelsberg, Unterwelt, Hölle, Wohnort des Teufels; helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

-- aus der Hölle kommend: mnd. hēkelveldisch, Adj.: nhd. vom Teufelsberg stammend, aus der Hölle kommend

-- der Hölle Verfallener: mnd. hellebrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand; höllenbrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand

-- Feuer der Hölle: mnd. hellev· r, N.: nhd. Feuer der Hölle, höllisches Feuer

-- Grund der Hölle: mnd. hellegrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit; hellengrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit

-- in der Hölle Brennender: mnd. hellebrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand; höllenbrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand

-- Ort in der Hölle: mnd. hellewinkel, M.: nhd.

Ort in der Hölle

-- Qual der Hölle: mnd. hellequāl, F.: nhd. Qual der Hölle

-- Weg zur Hölle: mnd. hellewech (2), M.: nhd. Weg zur Hölle

-- Zugang zur Hölle: mnd. hellepōrte, F.: nhd. Tor (N.) zur Hölle, Zugang zur Hölle

Hölle, mnd. nōbiskrōch, N.: nhd. schlechte abgelegene Schenke, Hölle

-- Geist der Hölle: mnd. · velgēst, · velgeist, ovelgeist, M.: nhd. Teufel, Geist der Hölle

-- in der Hölle leiden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- Qualen der Hölle: mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

-- Quallen der Hölle: mnd. pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

-- Todesreich der Hölle: mnd. mōrtrīke, N.: nhd. Todesreich der Hölle

Hölle, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

-- im Pfuhl der Hölle leben: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

Hölle, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

holle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höllegrund, mhd. abyss, abysse, st. M., sw. M., st. N.: nhd. »Abyssus«, Höllegrund, Hölle, Abgrund, Tiefe, Meerestiefe

höllenab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Höllenabgrund, mhd. hellegrunt, st. M.: nhd. »Höllengrund«, Abgrund der Hölle, Höllentiefe, Höllenabgrund; hellegruobe, st. F.: nhd. »Höllengrube«, Höllenabgrund

Höllenangst, ahd. hellafreisa* 1, sw. F. (n): nhd. Höllenangst, Angst vor der Hölle

höllenangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höllenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenärgernis, mhd. hellewerre, st. F.: nhd. Höllennot, Höllenärgernis

höllenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenband, mhd. hellebant, st. N.: nhd. »Höllenband«, Band der Hölle

höllenbande, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Höllenbär, mhd. helleber, st. M.: nhd. »Höllenbär«, Teufel

höllenbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenbestrafung, ae. hėl-l-e-wī-t-e, st. N. (ja): nhd. Höllenstrafe, Höllenbestrafung, Höllenschmerzen

Höllenbewohner (M.) (Pl.), ae. hėl-l-war-an, M. Pl.: nhd. Höllenbewohner (M.) (Pl.)

Höllenbewohner (Pl.), ae. orc-né-as, M. Pl.: nhd. Höllenbewohner (Pl.)

Höllenbewohner (Sg.), ae. orc-né*, st. M. (ja): nhd. Höllenbewohner (Sg.)

Höllenbewohner, ae. hėl-l-war-e, st. F. Pl. (ō): nhd. Höllenbewohner; heol-oþ-cyn, st. N. (a): nhd. Höllenbewohner; ȳt-er-a (2), ȳt-t-r-a, sw. M. (n): nhd. »Äußerer«, Höllenbewohner

höllenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenblock, mhd. hellebloch, st. N.: nhd. »Höllenblock«, Höllenkerker

Höllenbock, mhd. helleboc, st. M.: nhd. »Höllenbock«, Teufel

Höllenboden, ahd. hellabodam* 1, st. M. (a): nhd. »Höllenboden«, Höllengrund, unterste Hölle

Höllenboden, mhd. hellebodem, helleboden, st. M.: nhd. »Höllenboden«, Höllengrund

Höllenboden, mnd. hellegrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit; hellengrunt, M.: nhd. Grund der Hölle, Höllenboden, Verworfenheit

Höllenbracke, mhd. hellebracke, sw. M.: nhd. »Höllenbracke«, Höllenhund, Teufel

Höllenbrand, mhd. hellebrant, st. M.: nhd. Höllenbrand, Fegefeuer, Höllenfackel

Höllenbrand, mnd. hellebrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand; höllenbrant, M.: nhd. in der Hölle Brennender, der Hölle Verfallener, Höllenbrand

höllenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenbrändisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

höllenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenbroden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenbrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenbubu, nhd.: nhd. ; L.: DW

höllenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllenburg, mhd. helleveste, hellefeste*, st. F.: nhd. »Höllenfeste«, Höllenburg

höllende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllendieb, mhd. hellediep, st. M.: nhd. »Höllendieb«, Dieb der aus der Hölle kommt, Teufel

Höllendorn, mhd. helledorn, st. M.: nhd. »Höllendorn«, Dorngestrüpp der Hölle

Höllendrache, mhd. helletrache, helledrache, sw. M.: nhd. Höllendrache, Teufel; hellewurm, st. M.: nhd. »Höllenwurm«, Höllenschlange, Höllendrache, Teufel

höllendrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hölleneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenfackel, mhd. hellebrant, st. M.: nhd. Höllenbrand, Fegefeuer, Höllenfackel

höllenfackelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenfahrt -- Höllenfahrt Christi, mhd. niderganc, st. M.: nhd. Niedergang, Untergang, Herabkunft, Höllenfahrt Christi

Höllenfahrt, mhd. hellereise, st. F.: nhd. Höllenreise, Höllenfahrt; hellevart, hellefart*, st. F.: nhd. Höllenfahrt

Höllenfahrt, mnd. hellevārt, F.: nhd. Höllenfahrt, Weg in die Verdammnis

höllenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenfall, mhd. helleval, hellefal*, st. M.: nhd. »Höllenfall«, in die Hölle gefallener Teufel

höllenfarben, mhd. hellevar, hellefar*, Adj.: nhd. »höllenfarben«, pechschwarz

Höllenfeger, mnd. hellevēgære*, hellevēgere, M.: nhd. Höllenfeger, Höllenkehrer

Höllenfessel, mhd. hellehaft, st. F.: nhd. »Höllenhaft«, Höllenfessel, Gefangenschaft

Höllenfeste, mhd. helleveste, hellefeste*, st. F.: nhd. »Höllenfeste«, Höllenburg

Höllenfeuer, ae. hėl-l-e-bry-n-e, st. M. (i): nhd. Höllenfeuer

Höllenfeuer, as. hėl-l-i-fiur* 1, st. N. (a): nhd. Höllenfeuer

Höllenfeuer, ahd. hellafiur* 6, hellifiur*, st. N. (a): nhd. Höllenfeuer; peh 28, st. N. (a): nhd. Pech, Harz, Hölle, Höllenfeuer

Höllenfeuer, mhd. hellehitze, st. F.: nhd. Höllenhitze, Höllenfeuer; hellerōst, st. M.: nhd. Höllenrost, höllische Feuerglut, Höllenfeuer; helleviur, helleviwer, hellevūr, hellefiur*, hellefiwer*, hellefūr*, st. N.: nhd. Höllenfeuer, Fegefeuer, Hölle

Höllenfeuer, mhd. pfich*, phich, st. N.: nhd. Pech, Höllenfeuer

Höllenfeuer, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

höllenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenfeuerartig, mhd. helleviurīn, hellefiurīn*, Adj.: nhd. »höllenfeuerartig«

höllenfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Höllenfliege, mhd. hellevliege, hellefliege*, st. F.: nhd. »Höllenfliege«, Teufel

Höllenfluss -- Brücke über den Höllenfluss Gjǫll, an. Gjallar-brū, st. F. (ō): nhd. Brücke über den Höllenfluss Gjǫll

Höllenfluss, ahd. hellafluot* 1, hellifluot, st. F. (i): nhd. »Höllenfluss«, Fluss in der Unterwelt, Styx

höllenflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höllenflut, mhd. hellewāc, st. M.: nhd. »Höllenwoge«, Höllenflut; hellewal, st. M.: nhd. Höllenflut, Hölle

Höllenfraß, mhd. hellevrāz, hellefrāz*, st. M.: nhd. »Höllenfraß«, höllischer Vielfraß, Teufel

höllenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenfurcht, mhd. hellevorhte, helleforhte*, st. F.: nhd. Höllenfurcht

Höllenfürst, mhd. hellegrāve, hellegrāfe*, sw. M.: nhd. Höllengraf, Höllenfürst, Höllenrichter, Teufel; hellenvürste, hellenfürste*, sw. M.: nhd. Höllenfürst

Höllenfürst, mhd. hellevürste, hellefürste*, sw. M.: nhd. »Höllenfürst«

höllenfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

höllengebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllengeist, ahd. hellagot* 10, helligot, st. M. (a): nhd. Höllengott, Unterweltsgott, Gott der Unterwelt, Pluto, Höllengeist

Höllengeist, mhd. hellegeist, st. M.: nhd. Höllengeist, Teufel

höllengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllengejauchze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllengenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllengestank -- Höllengestank der Sünden, mhd. sündenstankesswebel, M.: nhd. Schwefelgestank der Sünden, Höllengestank der Sünden

Höllengestank, mhd. hellestanc, st. M.: nhd. »Höllengestank«

höllengetränke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllengewalt, mhd. hellekraft, st. F.: nhd. »Höllenkraft«, Höllengewalt, Höllenmacht

höllengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenglut, mnd. helleglōt, F.: nhd. Höllenglut

höllengluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllengott, ahd. hellagot* 10, helligot, st. M. (a): nhd. Höllengott, Unterweltsgott, Gott der Unterwelt, Pluto, Höllengeist; pehgot* 1, st. M. (a): nhd. Höllengott, Gott der Unterwelt

Höllengott, ahd. hellajovis* 1, st. M. (indekl.): nhd. »Höllengott«, Gott der Unterwelt

Höllengott, mhd. hellegot, st. M.: nhd. Höllengott, Teufel

höllengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllengräber, mhd. hellegrübel, st. M.: nhd. Höllengräber, Teufel

Höllengraf, mhd. hellegrāve, hellegrāfe*, sw. M.: nhd. Höllengraf, Höllenfürst, Höllenrichter, Teufel

Höllengreif, mhd. hellegrīfe, sw. M.: nhd. »Höllengreif«, Höllenhund; hellengrīfe*, hellengrife, sw. M.: nhd. »Höllengreif«, Teufel

Höllengrube, ahd. hellagruoba* 9, helligruoba*, st. F. (ō): nhd. »Höllengrube«, Hölle, Unterwelt

Höllengrube, mhd. hellegruobe, st. F.: nhd. »Höllengrube«, Höllenabgrund

höllengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllengruft, mhd. hellegruft, st. F.: nhd. »Höllengruft«

Höllengrund, as. fern-dal* 1, st. N. (a): nhd. Höllental, Höllengrund; hėl-l-i-grund* 2, st. M. (a?): nhd. Höllengrund

Höllengrund, ahd. hellabodam* 1, st. M. (a): nhd. »Höllenboden«, Höllengrund, unterste Hölle

Höllengrund, ahd. hellagrunt* 2, helligrunt*, st. M. (a?): nhd. »Höllengrund«, Unterwelt, Tartarus, Abgrund der Hölle

Höllengrund, mhd. hellebodem, helleboden, st. M.: nhd. »Höllenboden«, Höllengrund

Höllengrund, mhd. hellegrunt, st. M.: nhd. »Höllengrund«, Abgrund der Hölle, Höllentiefe, Höllenabgrund

höllengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenhaft, mhd. hellehaft, st. F.: nhd. »Höllenhaft«, Höllenfessel, Gefangenschaft

höllenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenheiß, mhd. helleheiz, Adj.: nhd. höllenheiß

höllenheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Höllenhirt, mhd. hellehirte, sw. M.: nhd. Höllenhirt, Höllenwächter, Teufel

Höllenhitze, mhd. hellehitze, st. F.: nhd. Höllenhitze, Höllenfeuer

höllenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllenhund, an. garm-r, st. M. (a): nhd. Hund, Höllenhund

Höllenhund, ahd. hellahunt* 5, hellihunt, st. M. (a): nhd. Höllenhund, Zerberus; rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund

Höllenhund, mhd. hellebracke, sw. M.: nhd. »Höllenbracke«, Höllenhund, Teufel; hellegrīfe, sw. M.: nhd. »Höllengreif«, Höllenhund; hellehunt, st. M.: nhd. Höllenhund, Teufel; hellerüde, sw. M.: nhd. »Höllenrüde«, Höllenhund, Teufel; hellewelf, st. M.: nhd. Höllenhund, Teufel

Höllenhund, mnd. hellehunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellenhunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund

höllenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenhüter, mhd. hellewarte, sw. M.: nhd. »Höllenwart«, Höllenhüter, Höllenwächter, Teufel

Höllenjäger (Spottname der Lüneburger Salzfahrer), mnd. heljägære*, heljäger, M.: nhd. Höllenjäger (Spottname der Lüneburger Salzfahrer)

Höllenjäger, mhd. hellejegære*, hellejeger, st. M.: nhd. Höllenjäger, Teufel

höllenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenkarren, mnd. hellekāre, M.: nhd. Höllenkarren, Wagen (M.) des Teufels

Höllenkehrer, mnd. hellevēgære*, hellevēgere, M.: nhd. Höllenfeger, Höllenkehrer

Höllenkerker, mhd. hellebloch, st. N.: nhd. »Höllenblock«, Höllenkerker; hellekarkære, st. M.: nhd. Höllenkerker

Höllenkind, mhd. hellebarn, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss; hellekint, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; helleknabe, sw. M.: nhd. »Höllenknabe«, Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel

höllenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenkleeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenknabe, mhd. helleknabe, sw. M.: nhd. »Höllenknabe«, Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel

Höllenknecht, mhd. hellekneht, st. M.: nhd. »Höllenknecht«, Mensch der in die Hölle muss, Teufel

Höllenkohle, mhd. hellekol, sw. M.: nhd. »Höllenkohle«

Höllenkönig, mhd. hellekünic*, hellekünec, st. M.: nhd. Höllenkönig, Teufel

höllenkonzert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllenkraft, mhd. hellekraft, st. F.: nhd. »Höllenkraft«, Höllengewalt, Höllenmacht

höllenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenkrücke, mhd. hellekrücke, sw. F.: nhd. »Höllenkrücke«

höllenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenleben, mhd. helleleben, st. N.: nhd. »Höllenleben«

höllenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenloch, ahd. hellaloh* 6, helliloh*, st. N. (a): nhd. Höllenloch, Hölle, Unterwelt, Abgrund, Höllenschlund

höllenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenluchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenmacht, mhd. hellekraft, st. F.: nhd. »Höllenkraft«, Höllengewalt, Höllenmacht

höllenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höllenmauer, mhd. hellezarge, st. F.: nhd. Höllenmauer, Hölle

Höllenmeer, ahd. hellameri 1, hellimeri*, st. N. (ja): nhd. »Höllenmeer«, Gewässer der Unterwelt

Höllenmeister, mnd. hellemēster, hellemēister, hellemeister, M.: nhd. Höllenmeister, Meister der Verdammnis

Höllenmohr, mhd. hellemōr, st. M.: nhd. Höllenmohr, Teufel

Höllenmusik, mhd. hellesdōn*, hellsdōn, st. M.: nhd. Höllenmusik

höllenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höllennarr, mhd. hellegiege, sw. M.: nhd. Höllennarr, Teufel; hellegouch, st. M.: nhd. Höllennarr, Teufel

Höllennot, mhd. hellenōt, st. F.: nhd. Höllennot, Höllenstrafe; hellewerre, st. F.: nhd. Höllennot, Höllenärgernis

Höllennot, mnd. hellenōt, F.: nhd. Höllennot

höllennoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höllenochse, mhd. helleohse, sw. M.: nhd. Höllenochse

Höllenofen, mnd. vēgev· resōven, vēgev· rsōven, M.: nhd. Höllenofen, Fegefeuerofen

höllenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenpech, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Höllenpein, as. bal-u-wī-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. verderbliche Strafe, Höllenpein

Höllenpein, ahd. hellapīna* 1, st. F. (ō): nhd. Höllenqual, Höllenpein; hellawīzi* 5, st. N. (ja): nhd. Höllenqual, Höllenpein, Hölle, Höllenstrafe

Höllenpein, ahd. hellawinna* 2, helliwinna*, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. »Höllenpein«, Furie, Rachegöttin

Höllenpein, mhd. hellepīn, hellepīne, st. F.: nhd. Höllenpein, Höllenqual; hellesmerze, sw. M.: nhd. »Höllenschmerz«, Höllenpein

Höllenpein, mhd. hellepīnen, st. N.: nhd. »Höllenpein«

Höllenpein, mnd. hellepīn, F.: nhd. Höllenpein, Höllenstrafe

höllenpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenpeiniger, mhd. helleschröuwel, st. M.: nhd. Höllenpeiniger

höllenpeiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenpfad, mhd. hellepfat*, hellephat, st. M., st. N.: nhd. »Höllenpfad«, tief gelegener Pfad, Hohlpfad

Höllenpferd, mhd. hellenpfert*, hellenphert, st. N.: nhd. »Höllenpferd«

hollenpflanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höllenpforte, as. hėl-l-i-porta* 1, sw. F. (n): nhd. Höllenpforte

Höllenpforte, ahd. hellapforta* 3, hellaphorta*, st. F. (ō): nhd. Höllenpforte, Höllentor, Pforte der Hölle

Höllenpforte, mhd. helleporte, st. F., sw. F.: nhd. Höllenpforte, Höllentor

höllenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenpfuhl, ahd. huliwa* 8, hulia, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sumpf, Morast, Pfuhl, Lache (F.) (1), Höllenpfuhl, Höllenschlund

Höllenpfuhl, mhd. hellensumpf, st. M.: nhd. »Höllensumpf«, Höllenpfuhl

Höllenpfuhl, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Höllenpfuhl, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

höllenpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenpfütze, mhd. hellepfütze*, hellepuze, st. F.: nhd. Höllenpfütze; hellesōt, st. M.: nhd. Höllenpfütze

höllenplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenpotzmarter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Höllenqual, ahd. hellapīna* 1, st. F. (ō): nhd. Höllenqual, Höllenpein; hellawīzi* 5, st. N. (ja): nhd. Höllenqual, Höllenpein, Hölle, Höllenstrafe

Höllenqual, mhd. hellepīn, hellepīne, st. F.: nhd. Höllenpein, Höllenqual

Höllenqual, mnd. marterquāl, F.: nhd. »Marterqual«, Höllenqual

Höllenqual, mnd. s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.)

höllenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenrabe, mhd. hellerabe, sw. M.: nhd. Höllenrabe, Teufel

höllenrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenräuber, mhd. hellewarc, st. M.: nhd. Höllenräuber, Teufel; hellewarge, sw. M., st. M.: nhd. Höllenräuber, Teufel

höllenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenrecke, mhd. hellerecke, sw. M.: nhd. »Höllenrecke«, Teufel

Höllenreich, mhd. hellerīche, st. N.: nhd. Höllenreich

höllenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllenreise, mhd. hellereise, st. F.: nhd. Höllenreise, Höllenfahrt

höllenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenreue, mhd. helleriuwe, st. F.: nhd. »Höllenreue«, Betrübnis in der Hölle

Höllenrichter, mhd. hellegrāve, hellegrāfe*, sw. M.: nhd. Höllengraf, Höllenfürst, Höllenrichter, Teufel

höllenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Höllenriegel, mhd. hellerigel, st. M.: nhd. Höllenriegel, Teufel; helleschübel, helleschubel, st. M.: nhd. Höllenriegel, Teufel

höllenriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenritter, mnd. hellerittære*, helleritter, st. M.: nhd. Höllenritter, Teufel

Höllenross, mhd. helleros, st. N.: nhd. »Höllenross«

Höllenrost, mhd. hellerōst, st. M.: nhd. Höllenrost, höllische Feuerglut, Höllenfeuer

Höllenrüde, mhd. hellerüde, sw. M.: nhd. »Höllenrüde«, Höllenhund, Teufel

höllenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllensasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenschar, mhd. helleschar, st. F.: nhd. Höllenschar

höllenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenschauer, mhd. helleschūr, st. M.: nhd. »Höllenschauer«, höllisches Unwetter

höllenscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllenschenk, mhd. helleschenke, sw. M.: nhd. »Höllenschenk«, Höllenwirt, Teufel

Höllenscherge, mhd. hellescherge, sw. M.: nhd. Höllenscherge, Teufel

Höllenschlange, mhd. hellewurm, st. M.: nhd. »Höllenwurm«, Höllenschlange, Höllendrache, Teufel

Höllenschlitten, mhd. helleslite, sw. M.: nhd. »Höllenschlitten«, Schimpfwort für eine Frau

Höllenschloss, mhd. hellesloz*, helleslōz, st. N.: nhd. Höllenschloss

Höllenschlund, ae. hėl-l-e-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Abgrund der Hölle, Höllenschlund

Höllenschlund, ahd. hellaloh* 6, helliloh*, st. N. (a): nhd. Höllenloch, Hölle, Unterwelt, Abgrund, Höllenschlund; huliwa* 8, hulia, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sumpf, Morast, Pfuhl, Lache (F.) (1), Höllenpfuhl, Höllenschlund

Höllenschlund, mhd. drozze, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Höllenschlund

Höllenschlund, mhd. helleslunt, st. M.: nhd. Höllenschlund

Höllenschlund, mnd. hellepütte, F.: nhd. Höllenschlund

höllenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenschmauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenschmerz, mhd. hellesēr, st. N.: nhd. Höllenschmerz

Höllenschmerz, mhd. hellesmerze, sw. M.: nhd. »Höllenschmerz«, Höllenpein

höllenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenschmerzen, ae. hėl-l-e-wī-t-e, st. N. (ja): nhd. Höllenstrafe, Höllenbestrafung, Höllenschmerzen

höllenschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenschmied, mhd. hellesmit, st. M.: nhd. Höllenschmied, Teufel

höllenschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenschwere, mhd. helleswære, st. F.: nhd. »Höllenschwere«

höllensee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenseil, mhd. helleseil, st. N.: nhd. »Höllenseil«

höllensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllensporn, mhd. hellespor, st. N.: nhd. »Höllensporn«

höllenspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllensteig, mhd. hellestīc, st. M.: nhd. Weg zur Hölle, Höllensteig

höllenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenstrafe (), mhd. ? hellewīzene, st. F.: nhd. »Höllenstrafe« (?)

Höllenstrafe, ae. hėl-l-e-wī-t-e, st. N. (ja): nhd. Höllenstrafe, Höllenbestrafung, Höllenschmerzen

Höllenstrafe, as. hėl-l-i-wī-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. Höllenstrafe

Höllenstrafe, ahd. hellawīzi* 5, st. N. (ja): nhd. Höllenqual, Höllenpein, Hölle, Höllenstrafe

Höllenstrafe, mhd. hellenōt, st. F.: nhd. Höllennot, Höllenstrafe; hellewīze, st. F., st. N.: nhd. Höllenstrafe, Hölle, Fegefeuer

Höllenstrafe, mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

Höllenstrafe, mnd. hellepīn, F.: nhd. Höllenpein, Höllenstrafe

Höllenstrafe, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

höllenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenstraße, mhd. hellestrāze, st. F.: nhd. »Höllenstraße«, Weg zur Hölle

höllenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenstrick, mhd. hellestric, st. M.: nhd. »Höllenstrick«

Höllenstrom, ahd. hellastroum* 1, hellistrōm*, st. M. (a?, i?): nhd. »Höllenstrom«, Strom der Unterwelt

höllenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenstürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllensumpf, mhd. hellensumpf, st. M.: nhd. »Höllensumpf«, Höllenpfuhl

Höllental, as. fern-dal* 1, st. N. (a): nhd. Höllental, Höllengrund

Höllental, mhd. helletal, st. M.: nhd. Höllental, Hölle

Höllenteufel, mhd. hellegalge, M.: nhd. »Höllenteufel«; helletiuvel, helletiufel*, st. M.: nhd. »Höllenteufel«

höllenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllentiefe, mhd. hellegrunt, st. M.: nhd. »Höllengrund«, Abgrund der Hölle, Höllentiefe, Höllenabgrund

Höllentor, as. hėl-dor* 1, hėl-l-dor*, st. N. (a): nhd. Höllentor

Höllentor, ahd. hellapforta* 3, hellaphorta*, st. F. (ō): nhd. Höllenpforte, Höllentor, Pforte der Hölle

Höllentor, mhd. helleporte, st. F., sw. F.: nhd. Höllenpforte, Höllentor; helletor, st. N.: nhd. Höllentor; helletür, st. F.: nhd. »Höllentür«, Höllentor

Höllentrank, mhd. helletranc, st. N.: nhd. Höllentrank

höllentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllentür, mhd. helletür, st. F.: nhd. »Höllentür«, Höllentor

höllenungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Höllenverderbnis, mhd. hellevreise, hellefreise*, st. F.: nhd. Höllenverderbnis

Höllenvolk, mhd. hellediet, st. N.: nhd. Höllenvolk

Höllenwächter, ahd. hellawart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Höllenwächter«, Gott der Unterwelt

Höllenwächter, ahd. hellawarto* 1, helliwarto*, sw. M. (n): nhd. Höllenwächter, Zerberus, Bewacher der Unterwelt

Höllenwächter, mhd. hellehirte, sw. M.: nhd. Höllenhirt, Höllenwächter, Teufel; hellewarte, sw. M.: nhd. »Höllenwart«, Höllenhüter, Höllenwächter, Teufel

Höllenwagen, mhd. hellewagen, st. M.: nhd. »Höllenwagen«, Sternbild des großen Bären

Höllenwart, mhd. hellewarte, sw. M.: nhd. »Höllenwart«, Höllenhüter, Höllenwächter, Teufel

höllenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Höllenwasser, ahd. hellawazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Höllenwasser«, Fluss der Unterwelt

Höllenwasser, mhd. hellewazzer 1, st. N.: nhd. »Höllenwasser«, Cocytus (Gewässer der Unterwelt), Strom der Unterwelt

Höllenweg, as. hėl-sīth* 1, hėl-l-sîth*, st. M. (a): nhd. Höllenweg

Höllenweg, mhd. hellewec, hellwec, helwec, st. M.: nhd. »Höllenweg«, Weg zur Hölle, Heerweg

höllenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenwermuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenwicht, mhd. hellewiht, st. M.: nhd. Höllenwicht, Teufel

höllenwicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenwirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenwirt, mhd. helleschenke, sw. M.: nhd. »Höllenschenk«, Höllenwirt, Teufel; hellewirt, st. M.: nhd. Höllenwirt, Teufel, Herr der Hölle

höllenwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenwoge, mhd. hellewāc, st. M.: nhd. »Höllenwoge«, Höllenflut

Höllenwolf, mhd. hellewolf, st. M.: nhd. Höllenwolf, Teufel

höllenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Höllenwurm, mhd. hellewurm, st. M.: nhd. »Höllenwurm«, Höllenschlange, Höllendrache, Teufel

höllenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllenwütherich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höllenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenzwang, as. hėl-l-i-gi-thwing* 4, st. N. (a): nhd. »Höllenzwing«, Höllenzwang

höllenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Höllenzwing, as. hėl-l-i-gi-thwing* 4, st. N. (a): nhd. »Höllenzwing«, Höllenzwang

Holler, mhd. holder, holære, st. M.: nhd. Holler, Holder, Holunder, Holunderstrauch

holler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hollerbaum, mhd. holunterboum, holunternboum, holderboum, holerboum, st. M.: nhd. »Hollerbaum«, Holunderbaum, Holunder

Hollerblasen (N.), mhd. holerblāsen (2), holrblāsen, st. N.: nhd. »Hollerblasen« (N.), Blasen (N.), Flötenspiel

hollerei, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Hollerflöte, mhd. holerfloite, holrfloite, sw. F.: nhd. »Hollerflöte«, Flöte aus Holunderrohr, Holunderflöte

hollermaennlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höllfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höllfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllgrundsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höllheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

höllhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

hölligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllisch, ae. hėl-l-ic, Adj.: nhd. höllisch

höllisch, afries. hel-isk* 1, hel-sk, hil-l-isk, Adj.: nhd. höllisch

höllisch, ahd. hellahaft* 5, hellihaft*, Adj.: nhd. höllisch, teuflisch; hellalīh* 3, hellilīh*, Adj.: nhd. höllisch, unterweltlich, zur Unterwelt gehörig, der Unterwelt eigen

höllisch, mhd. bechic*, bechec, Adj.: nhd. höllisch, pechhaltig

höllisch, mhd. hellic* (3), hellec, Adj.: nhd. »höllisch«

höllisch, mhd. helliclich* (2), helleclich, Adj.: nhd. höllisch; hellisch, hellesch, helsch, Adj.: nhd. höllisch; heich, hellich, Adj.: nhd. höllisch, teuflisch

höllisch, mnd. hellich (1), Adj.: nhd. höllisch, teuflisch; hellisch (1), hellesch, helsch, Adj.: nhd. höllisch, teuflisch

höllisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hollisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höllische -- höllische Feuerglut, mhd. hellerōst, st. M.: nhd. Höllenrost, höllische Feuerglut, Höllenfeuer

höllischem -- aus höllischem Feuer stammend, mnd. hellischv· rich* helschv· rich, helschvurich, Adj.: nhd. aus höllischem Feuer stammend

höllischen -- vom höllischen Geiste seiend, mnd. hellischgēstlīk*, helschgēstlīk, helschgeistlīk, Adj.: nhd. vom höllischen Geiste seiend

höllischer -- höllischer Krieger, mhd. hellereisære*, hellereiser, st. M.: nhd. höllischer Krieger

höllischer -- höllischer Vielfraß, mhd. hellevrāz, hellefrāz*, st. M.: nhd. »Höllenfraß«, höllischer Vielfraß, Teufel

höllisches -- höllisches Feuer, mnd. hellev· r, N.: nhd. Feuer der Hölle, höllisches Feuer; hellischv· r*, helschvūr, mnd.?, N.: nhd. höllisches Feuer

höllisches -- höllisches Unwetter, mhd. helleschūr, st. M.: nhd. »Höllenschauer«, höllisches Unwetter

höllischfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höllischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höllkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

höeidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

höllputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllraune, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höllrieglerisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

höllsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hölltenfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hollunder -- schwarzer Hollunder, mhd. alare, ælære, st. M.: nhd. schwarzer Hollunder

hollunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

höllverstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holm (M.) (1), germ. *hulmō-, *hulmōn, *hulma-, *hulman, sw. M. (n): nhd. Holm (M.) (1), Hügel, Insel, kleine Insel

Holm (M.) (1), as. hol-m* 2, st. M. (a?): nhd. Holm (M.) (1), Hügel

holm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holm, nhd.: nhd. ; L.: DW

holmbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holmgang -- eine Art Opfer beim Holmgang, an. tjǫs-nu-blōt, st. N. (a): nhd. eine Art Opfer beim Holmgang

Holmklippe, as. hol-m-kli-f* 2, st. N. (a?): nhd. »Holmklippe«, ragender Fels

holmmajor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holops, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

holper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holper, nhd.: nhd. ; L.: DW

holperhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holpericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holperig, ahd. was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig

holpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

holperpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holpricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holprig, germ. *stupala-, *stupalaz, germ.?, Adj.: nhd. holprig

holprig, an. al-l-stir-ð-r, Adj.: nhd. unbeholfen, holprig, steif

holprig, mhd. büheleht, bühelt, Adj.: nhd. hügelig, holprig, uneben

holschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holstein -- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

Holstein -- eine Abgabe in Holstein, mnd. wandergelt, mnd.?, N.: nhd. »Wandergeld«, eine Abgabe in Holstein

Holstein, mnd. Holtsātærelant*, Holsterlant, ON: nhd. Holstein; Holtsāten*, Holsten, Holtsten, ON: nhd. Holstein; Holtsātenlant*, Holstenlant, ON: nhd. Holstein

-- Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme: mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

-- Bewohner von Holstein: mnd. holste***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner von Holstein

Holsteiner -- Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen, mnd. duchtswōren, M.: nhd. Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen

Holsteiner -- Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen, mnd. ducht (2), F.: nhd. Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen

Holsteiner, mhd. holzsæze, sw. M.: nhd. »Holzsasse«, Waldbewohner, Holsteiner

Holsteiner, mnd. holste***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner von Holstein; Holtsātære***, Holster***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner Holsteins; Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

-- eine Holsteiner Biersorte: mnd. kakebille, kakebiller, kakabelle, kakabell, F.: nhd. eine Art Bier, eine Holsteiner Biersorte, bierähnliches Getränk

holsteinisch, mnd. holtsāten*, holsten, holzsten, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig; holtsātisch*, holstisch, holstesch, holtstesch, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig

holsteinisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holsteinischen -- Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts, mnd. ōrdēlbōk, ōrdeilbok, ōrdēlboch, ōrdēlbůk, ōrdēlbuch, N.: nhd. Urteilbuch, Gerichtsbuch des holsteinischen Vierständegerichts

Holsteins -- Bewohner Holsteins, mnd. Holtsātære***, Holster***, M.: nhd. Holsteiner, Bewohner Holsteins; Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

Holsten -- höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

holstengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holstenlandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holstenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holstenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holster, mnd. holster***, M.: nhd. Holster, Behälter

holstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holt -- Person aus Holt, an. hylt-ing-r, st. M. (a): nhd. Person aus Holt

holt -- Schiff das die Narren nach Narragonien holt, mnd. narrenschip, N.: nhd. »Narrenschiff«, Schiff das die Narren nach Narragonien holt

Holtding -- gemeines Holtding, mnd. erveholtinc, erveholtink, erfholtinc, N.: nhd. gemeines Holtding, gemeine Markensprache

holterdipolter, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

holterpolter, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

holtrēp -- Holz das nach dem holtrēp ausgemessen wird, mnd. rēpholt, rēipholt, N.: nhd. Holz das nach dem holtrēp ausgemessen wird

Holunder -- aus Holunder gewonnenes Öl, mnd. r· liken· lie, N.: nhd. aus Holunder gewonnenes Öl

Holunder -- aus Holunder hergestellt, mhd. holundrīn*, huldrīn, Adj.: nhd. Holunder..., aus Holunder hergestellt

Holunder -- gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn, mnd. masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn

Holunder -- Schwarzer Holunder, mhd. holderdorn 1, st. M.: nhd. »Holderdorn«, Schwarzer Holunder

Holunder -- schwarzer Holunder, mhd. holderich 1, st. M.: nhd. schwarzer Holunder

Holunder, germ. *hulandra-, *hulandraz, st. M. (a): nhd. Holunder

Holunder, an. hǫl-l (2), st. F. (ō): nhd. Holunder

Holunder, ae. ėl-l-ern, ėl-l-en (2), st. N. (a): nhd. Erle, Holunder

Holunder, as. hol-on-dar* 1, st. M. (a): nhd. Holunder; wah-s-hol-on-dar* 1, wah-s-hol-l-en-dar*, st. M. (a): nhd. Holunder

Holunder, ahd. alar 4, st. M. (a): nhd. Erle, Holunder; holuntar 61, st. M. (a): nhd. Holunder; holuntarih* 1, holderih*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Holunder; holuntra* 10, holara, holre, sw. F. (n): nhd. Holunder; holuntraboum* 1, st. M. (a): nhd. »Holunderbaum«, Holunder

-- Schwarzer Holunder: ahd. ahorn 50, st. M.?, st. N. (a)?: nhd. Ahorn, Schwarzer Holunder

Holunder, mhd. holder, holære, st. M.: nhd. Holler, Holder, Holunder, Holunderstrauch; holdern 3, holarn, Sb.: nhd. Holunder; holunter, holunder, holer, st. M.: nhd. Holunder, Blasinstrument; holunterboum, holunternboum, holderboum, holerboum, st. M.: nhd. »Hollerbaum«, Holunderbaum, Holunder

Holunder, mnd. alhōrn, alhōrne, N.: nhd. Holunder, Flieder, Ahorn; elderen (2), elderne, N.: nhd. Holunder; elhōrn, elhorn, N.: nhd. Holunder, Flieder, Ahorn; ? elleren* (2), ellern, mnd.?, F.: nhd. Erle, Ahorn?, Holunder?, Flieder?

Holunder, mnd. holunder, holder, holler, holdern, holderen, hollander, hollender, holender, holander, holendor, holendore, holendoren, M.: nhd. Holunder, Flieder, Fliederbeerenstrauch, eine Arzneipflanze

-- schwarzer Holunder: mnd. ? kēleken, keileken, Sb.: nhd. schwarzer Holunder?, Holunderblume?, Ahlhornblume?, Fliederblume?

Holunder, mnd. vlēder, vleder, flēder, vlider, M.: nhd. Flieder, Holunder

holunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holunder..., mhd. holundrīn*, huldrīn, Adj.: nhd. Holunder..., aus Holunder hergestellt

Holunderbaum, ahd. holuntraboum* 1, st. M. (a): nhd. »Holunderbaum«, Holunder

Holunderbaum, mhd. holunterboum, holunternboum, holderboum, holerboum, st. M.: nhd. »Hollerbaum«, Holunderbaum, Holunder

holunderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holunderbeere, ahd. holuntarberi* 1, st. N. (ja): nhd. Holunderbeere

holunderbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holunderblatt, mnd. holunderblat*, holderblat, N.: nhd. Holunderblatt; holunderenblat*, holdernblat, N.: nhd. Holunderblatt

Holunderblume, mhd. holunterbluome 2, holunderbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Holunderblume«, Blütenstand des Holunders; holunternbluome* 3, holundernbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Holunderblume«, Blütenstand des Holunders

Holunderblume, mnd. ? kēleken, keileken, Sb.: nhd. schwarzer Holunder?, Holunderblume?, Ahlhornblume?, Fliederblume?

Holunderblüte, mhd. holunterbluot 1, holunderbluot, st. M., st. F.: nhd. Holunderblüte

Holunderblüte, mnd. elhōrnesblōme*, F.: nhd. Holunderblüte

Holunderblüte, mnd. holunderblōme*, holderblōme*, holdernblōme, hollanderblōme, F.: nhd. Holunderblüte, Blütenstand des Holunders, Fliederblume

Holunderblütenwasser (zur Hautreinigung), mnd. elhōrnesblōmenwāter, N.: nhd. Holunderblütenwasser (zur Hautreinigung)

holunderblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holunderbusch, mnd. holunderbusch*, holderbusch, holdernbusch, M.: nhd. »Holunderbusch«, Holunderstrauch

holunderbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holunderflöte, mhd. holerfloite, holrfloite, sw. F.: nhd. »Hollerflöte«, Flöte aus Holunderrohr, Holunderflöte

Holundergebüsch, mhd. holderehe, st. N.: nhd. Holundergebüsch; holderhurst, st. F.: nhd. Holundergebüsch

Holunderholz, mnd. elhōrnesholt, N.: nhd. Holunderholz

-- Röhre aus Holunderholz: mnd. alhōrnpīpe, F.: nhd. Röhre aus Holunderholz

-- Röhre aus Holunderholz als Spritze: mnd. elhōrnespīpe, F.: nhd. Holunderrohr, Röhre aus Holunderholz als Spritze

Holunderholz, mnd. holunderholt*, holderholt, holdernholt, N.: nhd. Holunderholz

Holunderknopf, mhd. holunternknopf 1, holundernknopf, st. M.: nhd. »Holunderknopf«, Holunderknospe

holunderknöpflein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holunderknospe, ahd. holuntarknod* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Holunderknospe

Holunderknospe, mhd. holunternknopf 1, holundernknopf, st. M.: nhd. »Holunderknopf«, Holunderknospe

Holunderknoten, mhd. holunterknode* 1, holunderknode, sw. M.: nhd. »Holunderknoten«, Knospe des Holunderstrauches, Trieb des Holunderstrauches

holunderlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holunderlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holundermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holundermark, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holundermus, mhd. holuntermuos*, holermuos, st. N.: nhd. Holundermus

holundermus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holunderpfeife, as. hol-on-dar-pīpa* 1, sw. F. (n): nhd. Holunderpfeife

Holunderpfeife, mnd. holunderpīpe*, holderpīpe, holdernpīpe, F.: nhd. »Holunderpfeife«, röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs

Holunderrohr -- Flöte aus Holunderrohr, mhd. holerfloite, holrfloite, sw. F.: nhd. »Hollerflöte«, Flöte aus Holunderrohr, Holunderflöte

Holunderrohr, mnd. elhōrnespīpe, F.: nhd. Holunderrohr, Röhre aus Holunderholz als Spritze

Holunders -- Blütenstand des Holunders, mhd. holunterbluome 2, holunderbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Holunderblume«, Blütenstand des Holunders; holunternbluome* 3, holundernbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Holunderblume«, Blütenstand des Holunders

Holunders -- Blütenstand des Holunders, mnd. holunderblōme*, holderblōme*, holdernblōme, hollanderblōme, F.: nhd. Holunderblüte, Blütenstand des Holunders, Fliederblume

holundersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holundersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holunderschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holundersprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holunderstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holunderstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holunderstrauch, mhd. holder, holære, st. M.: nhd. Holler, Holder, Holunder, Holunderstrauch

Holunderstrauch, mnd. holunderbōm*. holderbōm, holdernbōm, M.: nhd. Holunderstrauch; holunderbusch*, holderbusch, holdernbusch, M.: nhd. »Holunderbusch«, Holunderstrauch

Holunderstrauch, mnd. vlēderbusch, vlederbusch, flidderbusch, M.: nhd. Fliederbusch, Holunderstrauch

holunderstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holunderstrauches -- Knospe des Holunderstrauches, mhd. holunterknode* 1, holunderknode, sw. M.: nhd. »Holunderknoten«, Knospe des Holunderstrauches, Trieb des Holunderstrauches

Holunderstrauches -- Trieb des Holunderstrauches, mhd. holunterknode* 1, holunderknode, sw. M.: nhd. »Holunderknoten«, Knospe des Holunderstrauches, Trieb des Holunderstrauches

Holunderstrauchs -- röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs, mnd. holunderpīpe*, holderpīpe, holdernpīpe, F.: nhd. »Holunderpfeife«, röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs

Holunderstrauchs -- Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel, mnd. holundereswortel*, holdereswortel, holderneswortel, F.: nhd. Holunderwurzel, Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel

holunderwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holunderwurzel (deren Saft medizinisch verwendet wird), mnd. elhōrneswortel, F.: nhd. Holunderwurzel (deren Saft medizinisch verwendet wird)

Holunderwurzel, mhd. holunterwurz 1, holunderwurz, st. F.: nhd. Holunderwurzel

Holunderwurzel, mnd. holundereswortel*, holdereswortel, holderneswortel, F.: nhd. Holunderwurzel, Wurzel des Holunderstrauchs als Arzneimittel

Holung, afries. hal-inge 4, st. F. (ō): nhd. Holung, Hochzeit, Veranlassung, Beweisklage?

Holung, ahd. halunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Holung«, Rückforderung, Ansichnehmen

holung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

holunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

holwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holwangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holwanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holwanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holwangerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holwangerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holwangerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holwangerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holwangisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holwangisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holwurz -- lange Holwurz, mnd. lankolwort*, lancolwort, F.: nhd. lange Holwurz

Holz, idg. *dreu̯om?, Sb.: nhd. Holz, Baum; *klādo-, Sb.: nhd. Abgehauenes, Ausgestochenes, Holz; *u̯idhu-, Sb.: nhd. Baum, Holz

Holz, germ. *hulta-, *hultam, st. N. (a): nhd. Holz; *trewa-, *trewam, st. N. (a): nhd. Baum, Holz; *trewō-, *trewōn, *trewa-, *trewan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Baum, Holz; *triu, Sb.: nhd. Baum, Holz, Wacholder; *widu-, *widuz, st. M. (u): nhd. Wald, Holz, PN

-- gemasertes Holz: germ. *masura-, *masuraz, st. M. (a): nhd. gemasertes Holz

-- morsch gewordenes Holz: germ. *fauska-, *fauskaz, germ.?, st. M. (a): nhd. morsch gewordenes Holz

Holz, got. triu* 2, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 120,1): nhd. Holz, Prügel, Baum; *wid-u-s, st. M. (u): nhd. Holz, Wald

Holz, ae. ge-tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; hol-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Holz, Gehölz, Wald, Hain; tim-ber, st. N. (a): nhd. Zimmerholz, Bauholz, Bauen, Gebäude, Holz, Baum, Wald; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz; wid-u, wiod-u, wud-u, st. M. (u): nhd. Holz, Baum, Wald

-- aus Holz bestehend: ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

-- aus Holz gemacht: ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

-- gut riechendes Holz: ae. ? wid-u-cyn-n, wud-u-cyn-n, st. N. (ja): nhd. gut riechendes Holz?

-- Holz fällen: ae. wid-ian, wiod-ian, sw. V.: nhd. Holz fällen, holzen

-- Holz hauen: ae. tim-br-an, tim-br-ian, sw. V. (1, 2): nhd. zimmern, bauen, erbauen, bewirken, tun, belehren, Holz hauen

-- Holz worin das Pflugeisen sitzt: ae. réo-st, Sb.: nhd. Riester (M.) (2), Holz worin das Pflugeisen sitzt

Holz, afries. hol-t* 8, st. N. (a): nhd. Holz, Stock

-- Maßeinheit für Holz: afries. hol-t-fōt 1, st. M. (i?, u?): nhd. Holzfuß, Maßeinheit für Holz

Holz, anfrk. hol-t* 1, st. N. (a): nhd. Holz, Wald; *wid-u?, st. M. (u), st. N. (u): nhd. Holz

-- dürres Holz: anfrk. skravad-a*? 1, scravad-a*, st. F. (ō): nhd. dürres Holz

Holz, as. hol-t* 5, st. N. (a): nhd. Holz, Gehölz; wid-o* 1, wid-u*, st. M. (u), st. N. (u): nhd. Holz, Wald

Holz, ahd. boum 113, st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm, Holz, Balken, Pfahl; holz 60, st. N. (a): nhd. Holz, Wald, Hain, Gehölz, Baum, Reis (N.); witu* 12?, st. M. (u), st. N. (u): nhd. Holz

Holz, mhd. brāme (1), prāme, sw. F.: nhd. Holz

-- aus Holz hergestellt: mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

-- Baum mit hartem Holz: mhd. beinwite, st. F.: nhd. Baum mit hartem Holz, Strauch mit hartem Holz

-- dürres Holz: mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

-- eine Wagenlast Holz: mhd. derrevuoder, derrefuoder*, st. N.: nhd. eine Wagenlast Holz

-- Holz von Balsamgewächsen: mhd. balsamholz, st. N.: nhd. Balsamholz, Holz von Balsamgewächsen

-- Holz zum Brückenbau: mhd. bruckholz, st. N.: nhd. Holz zum Brückenbau

-- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

-- Strauch mit hartem Holz: mhd. beinwite, st. F.: nhd. Baum mit hartem Holz, Strauch mit hartem Holz

Holz, mhd. gedraht, st. F.: nhd. Holz, Holzfuhre; holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm; holzwerc, st. N.: nhd. »Holzwerk«, Zimmerholz, Holz, Holzbau

Holz, mhd. lign, st. N.: nhd. »Holz«

Holz, mhd. wite, wit, st. M., st. N.: nhd. Holz, Gehölz, Brennholz, Brandfackel

-- geädertes Holz: mhd. vlader (1), flader*, st. M.: nhd. »Flader«, geädertes Holz, Maser; vladerholz, fladerholz*, st. N.: nhd. »Fladerholz«, geädertes Holz, Maser

-- geringes Holz: mhd. urholz, st. N.: nhd. »Urholz«, geringes Holz, Abfallholz

-- geringwertiges Holz: mhd. unholz, st. N.: nhd. »Unholz«, Abfallholz, geringwertiges Holz

-- Holz aus einem Fronwald: mhd. vrōnholz, frōnholz*, st. N.: nhd. »Fronholz«, herrschaftlicher Wald, Holz aus einem Fronwald

-- Holz zum Wagenbau: mhd. wagenholz, st. N.: nhd. »Wagenholz«, Holz zum Wagenbau

-- mit Holz verdecken: mhd. überezimberen*, überzimbern, sw. V.: nhd. »überzimmern«, überdecken, mit Holz versehen (V.), mit Holz verdecken, jemanden durch einen Überbau beeinträchtigen

Holz, mnd. ? spelde***, Sb.: nhd. Spalt?, Blech?, Holz?, Klöppel?

Holz, mnd. bantholt, N.: nhd. Holz, zu Balken verbindende Bänder; berkenholt, N.: nhd. Birkenholz, Holz

Holz, mnd. gehölte, N.: nhd. Gehölz, Holz, Holzbestand, Waldung; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

Holz, mnd. rikholt, rieckholt, rickiheit, N.: nhd. Holz

Holz, mnd. wēde* (1), weide, wede, mnd.?, st. M.: nhd. Wald, Holzung, Holz, Brennholz; wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

holz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holz..., ahd. karpentariīn* 1, Adj.: nhd. Holz..., Wagen..., Holzarbeit betreffend

Holz..., mhd. holzīn, Adj.: nhd. von Holz hergestellt, hölzern, Holz...; hulzerīn, Adj.: nhd. Holz..., aus Holz bestehend, hölzern; hülzīn, hulzīn, hülzen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz...

Holz..., mnd. b· men, bōmen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz..., Baum...

holzabachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzabfahrt, mhd. holzvart, holzfart*, st. F.: nhd. Holzfahrt, Holzabfahrt

Holzabfall -- kurzes Stück Holzabfall, mnd. körtelinc, N.: nhd. kurzes Stück Holzabfall; körtlinc (2), kortlink, N.: nhd. kurzes Stück Holzabfall, kleines Holzstück

Holzabfall, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall

Holzabfuhr, mnd. holtvōre, F.: nhd. Holzabfuhr

Holzabfuhrweg, mnd. holtwech, M.: nhd. Holzweg, Holzabfuhrweg, Waldweg

Holzabgabe -- Ablösung einer Holzabgabe, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Holzabgabe -- durch Bann festgesetzte Holzabgabe, mhd. banboum, st. M.: nhd. »Bannbaum«, durch Bann festgesetzte Holzabgabe

Holzabgabe -- Geldzahlung zur Ablöse einer Holzabgabe, mnd. holtpenninc, M.: nhd. Geldzahlung zur Ablöse einer Holzabgabe

holzabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabgabesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabgabgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabgabsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzabschnitte -- kurze dicke Holzabschnitte, mnd. pluggeholt, N.: nhd. »Pflockholz«, kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?; pluggenholt, N.: nhd. kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?

holzabstichzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzabtrieb, mhd. meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

holzabzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzadministrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzanfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzansaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzansage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzantrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisungdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisungsdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanweisungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzanzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzapfel, ahd. holzapful, #, st. M. (i): nhd. Holzapfel; malzapful* 1, malzaphul*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Holzapfel; malzepfilīn* 1, malzephilīn*, malzepfilī*, st. N. (a): nhd. »Malzäpfelein«, Holzapfel; malzihapful* 1, malzihaphul*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Holzapfel; malzihha* 2, malzicha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Holzapfel; malzihho* 1, malzicho*, sw. M. (n): nhd. Holzapfel

Holzapfel, mhd. holzapfel, holzöpfel, st. F.: nhd. Holzapfel, Waldapfel, wildwachsender Apfel; hülzinc, st. M.: nhd. Holzapfel

Holzapfel, mnd. holtappel, M.: nhd. Holzapfel; höltikappel, holtappel, M.: nhd. Holzapfel

Holzapfel, mnd. s· reke, s· rke, sureke, suerke, sūrik, F.: nhd. Sauerampfer, Holzapfel

holzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzapfelbaum, mnd. höltikebōm*, höltekebōm, höltikbōm, holtekebōm, höltjebōm, M.: nhd. Holzapfelbaum, wilder Apfelbaum

Holzapfelbaum, mnd. sperberbōm, M.: nhd. Holzapfelbaum; sperbōm, sperbo̊m, M.: nhd. Holzapfelbaum; s· rekebōm, zůrickbōm, sūrikebōm, M.: nhd. »Sauerampferbaum«, Holzapfelbaum

holzapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzapfelbaums -- Frucht des Holzapfelbaums, mnd. höltik, holtik, höltk, Sb.: nhd. Wildapfel, Frucht des Holzapfelbaums

Holzarbeit -- Abfall bei der Holzarbeit, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Holzarbeit, ahd. holzwerk* 1, holzwerc*, st. N. (a): nhd. »Holzwerk«, Holzarbeit, Schnitzwerk

-- Holzarbeit betreffend: ahd. karpentariīn* 1, Adj.: nhd. Holz..., Wagen..., Holzarbeit betreffend

Holzarbeit, mnd. houwen (2), houwent, N.: nhd. »Hauen«, Holzfällen, Holzarbeit, Zimmerarbeit

holzarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzarbeiten -- durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Holzarbeiten -- hohle Holzarbeiten, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Holzarbeiten -- Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

Holzarbeiter, ae. tréo-wyrh-t-a, tréow-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Holzarbeiter

Holzarbeiter, as. wid-ār-i* 2, wid-ėr-i* (1), st. M. (ja): nhd. »Waldarbeiter«, Holzarbeiter, Holzhauer

Holzarbeiter, ahd. 9zimbaro* 1, zimbro*, sw. M. (n): nhd. Holzarbeiter, Zimmermann; holzwerkman 6, holzwercman*, M. (athem.): nhd. »Holzwerker«, Holzarbeiter, Wagner

Holzarbeiter, mnd. houwenære*, houwener, M.: nhd. Holzarbeiter

holzarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzarche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzart -- eine harte Holzart, an. aiol, Sb.: nhd. eine harte Holzart

Holzart -- eine unbrennbare Holzart, mhd. aspindē, aspindei, Sb.: nhd. Unverbrennliches, eine unbrennbare Holzart

Holzart -- eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart, mnd. rantholt, N.: nhd. eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart

Holzart -- harte Holzart, an. l-ivor-i, M.: nhd. harte Holzart

holzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzarten -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ằloēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

Holzarten -- verschiedene Holzarten, mnd. ằloē, alloe, alloie, alee, alowē, alwede, alewede, allewe, N.: nhd. Aloe (Pflanzenart), verschiedene Holzarten

holzasbest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzasche -- Hersteller von Holzasche, mhd. aschenbrennære, st. M.: nhd. Aschenbrenner, Hersteller von Holzasche

Holzasche -- Holzasche herstellen, mhd. aschenbrennen, sw. V.: nhd. aschenbrennen, Holzasche herstellen

holzasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzassignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzaufladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauflader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzaufseher, mnd. mālnōte, maelnōte, M.: nhd. geschworener Aufseher über die Forstwirtschaft, Holzaufseher

holzaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzaufsehergehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzaufsehers -- freie Bierschenke des Holzaufsehers, mnd. lōfkrōch, mnd.?, F.?: nhd. freie Bierschenke des Holzaufsehers

holzaufsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzaufsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzaufsichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzaufstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzauktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausfuhrkonzessionstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausfuhrkonzessiontaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausfuhrpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausfuhrtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzaushilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauslassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauslaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausreutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausscheiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausschreibtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzauswaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzausweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauszeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzauszeigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzaxt, an. bol- x, st. F. (ō): nhd. Holzaxt

Holzaxt, mhd. holzackes, st. F.: nhd. Holzaxt, Axt

Holzaxt, mnd. holtexe, F.: nhd. »Holzaxt«, zum Holzhauen dienende Axt

Holzaxt, mnd. woltexe, woltekse, mnd.?, F.: nhd. Holzaxt

holzaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbannwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbannwarteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbau, mhd. holzwerc, st. N.: nhd. »Holzwerk«, Zimmerholz, Holz, Holzbau; holzzimber 1, st. N.: nhd. Holzbau, hölzerne Teile eines Bauwerks

Holzbau, mnd. bōmwerk, N.: nhd. Holzwerk, Holzbau

Holzbau, mnd. getimber*, getimmer, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute; getimberede*, getimmerte, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute

holzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbauern, mhd. holzliute, st. M. Pl.: nhd. »Holzleute«, Holzbauern

holzbautag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbearbeiter, mhd. holzman, st. M.: nhd. »Holzmann«, Holzhauer, Holzfäller, Holzbearbeiter, Holzhändler, Waldgeist

holzbearbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbedarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeduerftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeduerftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzbeförderung -- flaches Lastschiff zur Holzbeförderung, mnd. holtprām, N.: nhd. »Holzprahm«, flaches Lastschiff zur Holzbeförderung

Holzbeförderung -- Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird, mnd. pāldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

Holzbeförderung -- Schleife zur Holzbeförderung, mnd. knēpken, N.?: nhd. Schlitten zur Holzbeförderung, Schleife zur Holzbeförderung

Holzbeförderung -- Schlitten zur Holzbeförderung, mnd. knēpken, N.?: nhd. Schlitten zur Holzbeförderung, Schleife zur Holzbeförderung

Holzbeförderung -- schwimmende Holzbeförderung, mnd. vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

holzbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbegehrliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeifuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeifuhrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzbeil, ahd. witubil* 2, st. N. (a): nhd. »Holzbeil«, Beil, Schnitzmesser

holzbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzbeimautamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbein -- Holzbein Habender, mnd. steltære*, stelter, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender; steltenære*, steltener, M.: nhd. Holzbein Habender, auf einem Stelzbein Gehender

Holzbein, ahd. stelza 5, sw. F. (n): nhd. Stelze, Krücke, Holzbein, dreibeiniger Stuhl

Holzbein, mhd. ahsendrum, st. N.: nhd. »Achsentrumm«, Beinstumpf, Holzbein, Achsenende

holzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzbekleidung -- Holzbekleidung eines Stollens, mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

holzbenoetigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbesichtigungskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbesoldunganweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbestand -- grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand, mhd. sunderholz 2, st. N.: nhd. grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand

Holzbestand -- Holzbestand der gemeinen Mark, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

Holzbestand, mnd. gehölte, N.: nhd. Gehölz, Holz, Holzbestand, Waldung

-- Holzbestand eines Hegewalds: mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

holzbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbesuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbewachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holzbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbezug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbirnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzbirne, mhd. holzbire*, holzbir, holzpir, sw. F.: nhd. »Holzbirne«, Waldbirne

Holzbirne, mnd. holtbēre, F.: nhd. Holzbirne

holzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzblasinstrument, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas; hümmelke, hümmeke, hůmmlge, hůmlge, Sb.: nhd. Holzblasinstrument, zweitonige Pfeife, Orgelstimme
-- Holzblasinstrument blasen: mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flôten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

holzblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzbleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbleuel -- platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche, mnd. waschb· tel*, waschbotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheb· tel*, waschebotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschespōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschspōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche

Holzblock -- Holzblock aus dem Latten gefertigt werden, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

Holzblock -- Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird, mnd. snīdeblok, M.: nhd. »Schneideblock«, Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird; snīdeklik, M.: nhd. Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird

Holzblock -- Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen, mnd. vensterblok, vinsterblok, M.: nhd. »Fensterblock«, Holzblock zur Herstellung von Fensterbogen

Holzblock, ahd. bloh* 7, blok*, bloc, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Block, Pfahl, Holzblock

Holzblock, mnd. brüggeblok, bruggeblock, M.: nhd. Holzblock, festes Brückenholz, Fensterbrücke

Holzblock, mnd. holtstok, M.: nhd. Holzblock, Holzklotz
-- Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird: mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

Holzblöcke -- Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke, mnd. leggetāfel, F.: nhd. Tischplatte zum Auflegen auf zwei Holzblöcke

holzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzbock, ahd. 1zehho* 3, zecho*, zekko*, sw. M. (n): nhd. Zecke, Holzbock; huntwurm* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Holzbock, Zecke

Holzbock, mhd. holzboc, st. M.: nhd. »Holzbock«, Waldbock, Grobian

Holzbock, mhd. huntwurm, st. M.: nhd. »Hundwurm«, Holzbock, Zecke

Holzbock, mhd. zeche (2), sw. M., sw. F.: nhd. Zecke, Holzbock, Quecke, Unkraut

Holzbock, mnd. tēke (1), tecke, F.: nhd. Zecke, ein Spinnentier, Holzbock, Waldbock, Hundelaus, Kellerassel

holzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzböckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbocket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzböckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzboehmisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbogen, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Holzbohlen -- Brücke von Holzbohlen, an. klọ-p-p, st. F. (ō): nhd. Brücke von Holzbohlen

holzbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzbomwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbrackverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbrane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbrett -- schmales Holzbrett, mnd. pletse (2), F.: eine Schlagwaffe, schmales Holzbrett, Pritsche

Holzbrett, ahd. medula*? 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Holzbrett

Holzbrett, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Holzbretter -- kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln, mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

holzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbriel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbringer, mnd. holtv· rære*, holtv· rer, M.: nhd. »Holzführer«, Holzfahrer, Holzbringer

holzbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbruchstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbrücke -- leichte Holzbrücke, mnd. ? sōmerbrügge, sŏ̄mmerbrügge, F.: nhd. Brücke aus Balken, leichte Holzbrücke?

Holzbrücke (in Hamburg südlich des Neumarkts), mnd. holtbrügge, F.: nhd. »Holzbrücke« (in Hamburg südlich des Neumarkts)

holzbruechdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbruechgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbrüstung, mnd. stoffācie, stoffātzie, F.: nhd. geschnitztes Geländer, Holzbrüstung; stoffame, stoffamen, Sb.: nhd. geschnitztes Geländer, Brustwehr, Holzbrüstung

holzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzbündel, germ. *fakk-, germ.?, Sb.: nhd. Bündel, Holzbündel, Holzscheit, Scheit

Holzbündel, mnd. specke, F.: nhd. Holzbündel, Faschine zur Befestigung aufgeworfener Erde

holzbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzbuße, mhd. holzbuoze, st. F.: nhd. »Holzbuße«, Buße für Waldfrevel

holzbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzbussregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hölzchen -- mit Schwefel überzogenes Hölzchen, mnd. swēvelsticke, swevelsticke, M., N.: nhd. »Schwefelstecken« (N.), mit Schwefel überzogenes Hölzchen, Zündholz

Hölzchen, mhd. hölzel, st. N.: nhd. »Hölzel«, Wäldchen, Hölzchen; hölzelīn, st. N.: nhd. »Hölzlein«, Wäldchen, Hölzchen

Hölzchen, mnd. hölteken*, höltken, holtke, N.: nhd. Hölzchen, kleines Holzstück, kleines Waldstück, hölzerner Predigerstuhl, hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt)

hölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzcultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzdefraudant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdelinquent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdeputatfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdeputatsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzdieb, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

holzdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzdiebstahl, mnd. holtstēlen (2), N.: nhd. Holzdiebstahl

holzdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdiebt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzding, mhd. holzdinc, st. N.: nhd. »Holzding«, Gericht über Waldfrevel

holzding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdinggedeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdinggerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdinginstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsgedeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdingstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdoerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzdorn, mhd. holzdorn, st. M.: nhd. »Holzdorn«, Stachel

holzdram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzdrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzdrechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzdreher, mnd. blokdreiære*, blokdreyære*, blokdreyer, blockdreyer, blokdrēger*, blokdreiger, M.: nhd. Blockdrechsler, Holzdreher, Blockrollenhersteller, Windblochhersteller; blokmākære*, blokmāker, M.: nhd. »Blockmacher«, Blockdrechsler, Holzdreher

Holzdreher, mnd. holtdreiære*, holtdreyer, M.: nhd. »Holzdreher«, Drechsler der Holzwaren anfertigt

holzdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzdreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzdreheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzdurchfuhr -- Zollerhebung für Holzdurchfuhr, mnd. holttol, M.: nhd. »Holzzoll«, Zollerhebung für Holzdurchfuhr

holze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzeimer, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen

holzeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeinfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeinfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeinfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzeinkäufer, mnd. holtk· pære*, holtk· per, M.: nhd. Holzhändler, Holzeinkäufer

holzeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeinschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzeinschlag -- aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter,

mhd. erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter

Holzeinschlag -- unrechtmäßiger Holzeinschlag, mnd. ˙ verhouwe, ōverhouwe, F.: nhd. unrechtmäßiger Holzeinschlag

Holzeinschlag, mhd. hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

holzeinschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzeinschlagsrecht, mhd. anehou, st. M.: nhd. Amboss, Holzeinschlagsrecht

holzeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeinwärts, mnd. holtīn, Adv.: nhd. waldeinwärts, holzeinwärts

holzeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hölzel, mhd. hölzel, st. N.: nhd. »Hölzel«, Wäldchen, Hölzchen

hölzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzen, ae. wid-ian, wiod-ian, sw. V.: nhd. Holz fällen, holzen

holzen, mhd. behülzen, sw. V.: nhd. »holzen«

holzen, mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

holzen, mnd. holten (1), sw. V.: nhd. holzen, Holz schlagen, Holz fällen

Holzen, mnd. holten* (2), holtent, N.: nhd. Holzen, Holzschlag, Recht auf Holzschlag

hölzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

holzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hölzener -- hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstōke, M.: nhd. hölzener Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

holzentfremdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzentwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hölzer -- kreuzförmig angeordnete Hölzer, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Hölzer -- zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern, mnd. pīpenstaf, M.: nhd. »Pfeifenstab«, zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern

Holzer, mhd. holzære*, holzer, st. M.: nhd. »Holzer«, Holzhauer

Holzer, mnd. ? höltære***, M.: nhd. »Holzer«?

holzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzerfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzerloes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzerloesverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hölzermesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hölzern, got. triw-ein-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. hölzern

hölzern, ae. tríew-en, Adj.: nhd. hölzern

hölzern, afries. hol-t-en 2, Adj.: nhd. hölzern

hölzern, as. bôm-īn* 1, Adj.: nhd. hölzern

hölzern, ahd. boumīn* 3, Adj.: nhd. hölzern; holzīn* 2, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz

hölzern, mhd. boumīn, böumīn, boumen, Adj.: nhd. Baum..., aus Bäumen hergestellt, hölzern, aus Holz hergestellt

hölzern, mhd. holzīn, Adj.: nhd. von Holz hergestellt, hölzern, Holz...; hulzerīn, Adj.: nhd. Holz..., aus Holz bestehend, hölzern; hülzīn, hulzīn, hülzen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz...

hölzern, mnd. b˙ men, bōmen, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz bestehend, Holz..., Baum...; brēden (3), Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Brett...; brēderen, Adj.: nhd. aus Brettern bestehend, hölzern, Bretter...

hölzern, mnd. hölten, hülten, hölīn, Adj.: nhd. hölzern, aus Holz gefertigt, aus Holz gebaut, aus Holz gedreht

hölzern, mnd. hölteren, Adj.: nhd. »hölzern«, mit Holzstiel versehen (Adj.)

hölzern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hölzernagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hölzerne -- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient, mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

hölzerne -- Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt, mnd. kannendreiære*, kannendreyer, M.: nhd. »Kannendreher«, Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt

hölzerne -- Drechsler der hölzerne Schalen fertigt, mnd. schālemēkære*, schālemēker, schālemēkere, scolemēker, scolemēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt; schālenmēkære*, schālenmēker, schālemēker, schālenmēker, schālemēkere, scolemēker, scolenmēker, scolemēkere, scolenmēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt

hölzerne -- Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen, mnd. kopdreiære*, kopdreyēre, kopdreyēr, kopdreyere, kopdreyer, kopdreger, M.: nhd. Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen

hölzerne -- durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

hölzerne -- durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

hölzerne -- große hölzerne oder eiserne Gabel, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

hölzerne -- Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt, mnd. pīpenbōræere*, pīpenbōrer, M.: nhd. »Pfeifenbohrer«, Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt

hölzerne -- Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut, mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut

hölzerne -- hölzerne Arme zum Halten der Glocke, mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

hölzerne -- hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, mnd. klockenschēre, F.: nhd. hölzerne Arme zum Halten des Glockenmodells, hölzerne Arme zum Halten der Glocke

hölzerne -- hölzerne Bekleidung des Mahlgangs, mnd. stēnb˙ de, steinb˙ de, stēnbödde, steinbödde, stēnbüdde, steinbüdde, F.: nhd. hölzerne Bekleidung des Mahlgangs

hölzerne -- hölzerne Bodenverkleidung des Schiffes, mnd. laninge, F.: nhd. hölzerne Bodenverkleidung des Schiffes

hölzerne -- hölzerne Brustwehr, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

hölzerne -- hölzerne Deicheinfassung, mnd. holtinge (1), F.: nhd. hölzerne Deicheinfassung

hölzerne -- hölzerne Einfassung des Mühlsteins, mnd. b˙ dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

hölzerne -- hölzerne Einfassung des Mühlsteins, mnd. stēnb˙ dene, steinb˙ dene, F.: nhd. hölzerne Einfassung des Mühlsteins

hölzerne -- hölzerne Einfassung, mnd. plink, N.: nhd. Planke, hölzerne Einfassung, Zaun

hölzerne -- hölzerne Einfriedung, mnd. plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

hölzerne -- hölzerne Kanne, mnd. bōmkanne, F.: nhd. Baumkanne, hölzerne Kanne

hölzerne -- hölzerne Kanne, mnd. holtkanne, F.: nhd. hölzerne Kanne

hölzerne -- hölzerne Kastenrinne, mnd. vlōtarke, vlūtarke, vlōdarke, F.: nhd. Flutkasten (M.), hölzerne Kastenrinne

hölzerne -- hölzerne Kiste, mnd. karpe (2), kerpe, F.: nhd. hölzerne Kiste, hölzernes Gefäß

hölzerne -- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde, mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde

hölzerne -- hölzerne Radfelge, mnd. velge, vellig, vellige, vellinge, valge, vellege, F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, hölzerne Radfelge, gebogener Ziegelstein in Form einer Felge (zu Fensterbogen verwandt)

hölzerne -- hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

hölzerne -- hölzerne Rolle zum Wäschemangeln, mnd. mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

hölzerne -- hölzerne Stange, mnd. kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?

hölzerne -- hölzerne Stange, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

hölzerne -- hölzerne Strebe, mnd. strēve, F.: nhd. »Strebe«, hölzerne Strebe, Querbalken, Stützbalken

hölzerne -- hölzerne Teile eines Bauwerks, mhd. holzzimber 1, st. N.: nhd. Holzbau, hölzerne Teile eines Bauwerks

hölzerne -- hölzerne Trinkschale, mnd. barkenmeier, barkemeier, berkenmaier, F.: nhd. hölzerne Trinkschale

hölzerne -- hölzerne Trompete, ae. bíem-e (1), sw. F. (n): nhd. hölzerne Trompete, Täfelchen

hölzerne -- hölzerne Überdachung, mnd. tāfeldecke (2), taffeldecke, tāffeldek, N.: nhd. hölzerne Überdachung, Baldachin über einem Tisch

hölzerne -- hölzerne Umfassung des Mühlsteins, mnd. b˙ de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b˙ deken (1), N.: nhd. Bottich, Mühlenbottich, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins

hölzerne -- hölzerne Umzäunung, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

hölzerne -- hölzerne Unterlage, mnd. ? kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?

hölzerne -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

hölzerne -- hölzerne Wanne, mnd. b· de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

hölzerne -- hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

hölzerne -- hölzerne Wasserrinne, an. þrō, st. F. (ō): nhd. ausgehöhlter Stock, hölzerne Wasserrinne

hölzerne -- hölzerne Wasserrinne, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

hölzerne -- hölzerne Wasserrinne, mnd. renneholt*, rönneholt, N.: nhd. »Rinnenholz«, hölzerne Wasserrinne; rennenholt, rönnenholt, N.: nhd. »Rinnenholz«, hölzerne Wasserrinne

hölzerne -- hölzerne Wehr, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

hölzerne -- hölzerne Welle für das Mühlrad, mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

hölzerne -- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt, mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

hölzerne -- steinerne oder hölzerne Fenstereinfassung, mnd. vensterwerk, vinsterwerk, N.: nhd. steinerne oder hölzerne Fenstereinfassung

hölzerne -- zweizinkige hölzerne Stützgabel, mhd. gartgabele*, gartgabel, st. F.: nhd. Heugabel, zweizinkige hölzerne Stützgabel

hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hölteken*, höltken, holtke, N.: nhd. Hölzchen, kleines Holzstück, kleines Waldstück, hölzerner Predigerstuhl, hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt)

hölzerne Schalen (F.) (2) Verfertiger, mnd. schōlemēkære*, schōlemēker, M.: nhd. »Schalenmächer«, hölzerne Schalen (F.) (2) Verfertiger, Drechsler?

hölzernen -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

hölzernen -- Bein eines hölzernen Hausgerätes, mhd. stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

hölzernen -- Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens, mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

hölzernen -- Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse, mnd. asseīseren, asīseren, N.: nhd. »Achseeisen«, Achseneisen, Eisenblech zur Verstärkung der hölzernen Achse

hölzernen -- Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

hölzernen -- Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

hölzernen -- Schlag mit einer hölzernen Stange, mnd. rungenslach, M.: nhd. Schlag mit einer hölzernen Stange

hölzernen -- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

hölzernen -- Verfertiger von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telære*, sch· telēr, sch· telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

hölzernen -- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

hölzerner -- Bad in hölzerner Wanne, mnd. k· venbat, kuffenbat, N.: nhd. Bad in hölzerner Wanne, Bad in einer Kufe (F.) (2)

hölzerner -- Erbauer hölzerner Turmspitzen, mnd. tōrnespērære*, tornesperer, mnd.?, M.: nhd. Erbauer hölzerner Turmspitzen

hölzerner -- Hersteller hölzerner Gefäße, mhd. bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße

hölzerner -- hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, mnd. vangenstok, vangenstock, M.: nhd. hölzerner Block zum Einschließen der Füße der Gefangenen, Gefängnis

hölzerner -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

hölzerner -- hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen, mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen

hölzerner -- hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

hölzerner -- hölzerner Fensterladen, mnd. vensterholt, vinsterholt, N.: nhd. Holz für Holzfenster, Holz für Fensterläden, hölzerner Fensterladen

hölzerner -- hölzerner Handgriff der Ruderpinne, mnd. helmholt, hellemholt, N.: nhd. Ruderholz, Steuerholz, hölzerner Handgriff der Ruderpinne

hölzerner -- hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet, mnd. klappe (1), Sb.: nhd. Holzschuh, hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet

hölzerner -- hölzerner Jochbogen im Pferdegespann, mnd. loke, Sb.: nhd. hölzerner Jochbogen im Pferdegespann

hölzerner -- hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

hölzerner -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

hölzerner -- hölzerner Küferschläger, mnd. ? kōge (2), F.?: nhd. hölzerner Küferschläger?, unweidmännisches Jagdgerät, Schlägel, Knüppel

hölzerner -- hölzerner Leuchter, mnd. lampēte, F.?: nhd. Lampe, hölzerner Leuchter

hölzerner -- hölzerner Löffel, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

hölzerner -- hölzerner Nagel, mnd. kobilie*, Sb.: nhd. hölzerner Nagel, Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient

hölzerner -- hölzerner Nagel, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

hölzerner -- hölzerner Pfeilschaft, mnd. pīltēn, pīltein, pilthen, pilthein, Sb.: nhd. hölzerner Pfeilschaft

hölzerner -- hölzerner Pfeilschaft, mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft

hölzerner -- hölzerner Pflock, mnd. stēpel, stipel, Sb.: nhd. hölzerner Pflock, Pfahl

hölzerner -- hölzerner Pfropf, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

hölzerner -- hölzerner Predigerstuhl, mnd. hölteken*, höltken, holtke, N.: nhd. Hölzchen, kleines Holzstück, kleines Waldstück, hölzerner Predigerstuhl, hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt)

hölzerner -- hölzerner Rahmen, mnd. altārlīste, M., F.: nhd. »Altarleiste«, Altarborte, Schmuckstreifen für den Altarbehang, hölzerner Rahmen

hölzerner -- hölzerner Schlägel zum Kalfatern, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

hölzerner -- hölzerner Schuh, mnd. klapglosse, klapglotze, F.: nhd. Überschuh, Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, hölzerner Schuh

hölzerner -- hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird, mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

hölzerner -- hölzerner Stab, mnd. prik, M.: nhd. hölzerner Stab, Stange, Stiel eines Arbeitswerkzeugs

hölzerner -- hölzerner Ständer des Badehauses, mnd. batstövenstendære*, batstövenstender, M.: nhd. »Badstubenständer«, hölzerner Ständer des Badehauses

hölzerner -- hölzerner Stiel, ahd. skīt* 2, scīt*, st. N. (a): nhd. Scheit, Scheitholz, hölzerner Stiel

hölzerner -- hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, mnd. vatstōl, M.: nhd. hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, Küchengerät, Schüsselträger

hölzerner -- hölzerner Stützpfeiler, mnd. holtstendære*, holtstender, M.: nhd. »Holzständer«, hölzerner Stützpfeiler

hölzerner -- hölzerner Träger, mnd. h· vetholt, N.: nhd. übergelegter Balken, hölzerner Träger

hölzerner -- hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

hölzerner -- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

hölzerner -- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

hölzerner -- hölzerner Verschlag, mnd. holtklēve, holtklēf, holtklef, N.: nhd. hölzerner Verschlag

hölzerner -- hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters, mnd. ? tapholt, N.: nhd. »Zapfholz«, hölzerner Verschluss am Auslass eines Flüssigkeitsbehälters?

hölzerner -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

hölzerner -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

hölzerner -- Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder, mnd. trippe (1), mnd.?, F.: nhd. Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder

hölzerner -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

hölzerner Fensterladen (M.), mnd. holtvenster*, holtvinster, N.: nhd. Holzfensterladen (M.), hölzerner Fensterladen (M.)

hölzerner Kasten (M.), mnd. masch (1), masche, M., F.: nhd. hölzerner Kasten (M.), Schachtel

hölzerner oder eiserner Reifen (M.) um ein Fass (doppelt so teuer wie ein tunnebant), mnd. vātebant, fattebandh, N.: nhd. Fassband, Fassreif, hölzerner oder eiserner Reifen (M.) um ein Fass (doppelt so teuer wie ein tunnebant)

hölzerner Schlegel zum Dichten (N.) oder Kalfatern der Schiffe, mnd. mosk· le, F.: nhd. hölzerner Schlegel zum Dichten (N.) oder Kalfatern der Schiffe

hölzerner Stift (M.), mnd. tobbe, mnd.?, M.: nhd. Zapfen (M.), hölzerner Stift (M.)

hölzerner Verschlag der nicht auf dem Hauptgebälk ruht sondern zwischen den Geschossen hängt (oft Schlafkammer der Knechte), mnd. hangelb· ne, hangelbone, M.: nhd. Bodenkammer, Hängeboden, hölzerner Verschlag der nicht auf dem Hauptgebälk ruht sondern zwischen den Geschossen hängt (oft Schlafkammer der Knechte)

hölzernes -- ein hölzernes Gerät, mnd. helsinge, F.: nhd. ein hölzernes Gerät, Halsjoch?, Joch?

hölzernes -- hölzernes Bord am Ofen, mnd. övenkrans, M.: nhd. »Ofenkranz«, hölzernes Bord am Ofen

hölzernes -- hölzernes Gebäude, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

hölzernes -- hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen, mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

hölzernes -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. töver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

hölzernes -- hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

hölzernes -- hölzernes Gefäß, mnd. karpe (2), kerpe, F.: nhd. hölzerne Kiste, hölzernes Gefäß

hölzernes -- hölzernes Gefäß, mnd. molde, mōlde, moulde, molle, malde, F.: nhd. Mulde, länglich ausgehöhltes Gefäß, hölzernes Gefäß

hölzernes -- hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, mnd. lōte (1), loete, lote, M.: nhd. hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, Rechen (M.), Harke

hölzernes -- hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, mnd. h· vet, hövet, höft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

hölzernes -- hölzernes Gerät, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

hölzernes -- hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

hölzernes -- hölzernes Gestell, mnd. rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

hölzernes -- hölzernes Haus, mnd. holthūs, N.: nhd. Holzhaus, hölzernes Haus, Holzspeicher

hölzernes -- hölzernes Maßgefäß, mnd. kimke, N.?: nhd. hölzernes Maßgefäß, Kübel, Eimer; k· vel, N.: nhd. Kübel, hölzernes Maßgefäß

hölzernes -- hölzernes Milchgefäß, mnd. melkstōp, melkstap, melkstappe?, M.: nhd. hölzernes Milchgefäß, Milchfass

hölzernes -- hölzernes Rohr einer Wasserleitung, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

hölzernes -- hölzernes Schöpfgefäß, mhd. holzgatze, st. F.: nhd. »Holzgatze«, hölzernes Schöpfgefäß, Staude

hölzernes -- hölzernes Schöpfgefäß, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

hölzernes -- hölzernes Steigegerät, mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

hölzernes -- hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter, mnd. bottertunne, F.: nhd. Buttertonne, Butterfass, hölzernes tonnenförmiges Gefäß zum Aufbewahren der Butter

hölzernes -- hölzernes Trinkgefäß, mhd. schedel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, hölzernes Trinkgefäß

hölzernes -- hölzernes Trinkgeschirr, mnd. berkenmeier*, berkenmeyer, barkenmeyer, M.: nhd. hölzernes Trinkgeschirr

hölzernes -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

hölzernes -- kleines hölzernes Hahl, mnd. ? krop (4), mnd.?, M.: nhd. kleines hölzernes Hahl?, Topf (um Speisen warm zu halten)

hölzernheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hölzerrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzersatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzersparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzersparung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzertrag, mnd. holtgewas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag; holtwas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag, Ertrag an Holz

holzerzeuger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzes -- Abfall beim Bearbeiten des Holzes, mnd. afhouwelse, N.: nhd. Abgehauenes, Abfall beim Bearbeiten des Holzes

Holzes -- Bearbeiten des Holzes, mnd. ? houwelse***, N.: nhd. Gehauenes, Bearbeiten des Holzes?

Holzes -- durch Schleifen des Holzes entstandener Weg, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

holzessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzexzess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellunganschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellungerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellungplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellungsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellungserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellungsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaellungsplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzfahrer, mnd. holtv· rære*, holtv· rer, M.: nhd. »Holzführer«, Holzfahrer, Holzbringer

holzfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzfahrt, mhd. holzvart, holzfart*, st. F.: nhd. Holzfahrt, Holzabfahrt

holzfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfahrtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfahrttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzfällen -- Holzfällen für den dringenden Bedarf, mnd. ? nōthouwen (2), noythouwen, N.: nhd. Holzfällen für den dringenden Bedarf?

Holzfällen, mhd. holzhouwen (2) 1, st. N.: nhd. Holzfällen

Holzfällen, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Holzfällen, mnd. holthouwen* (2), holthouwent, N.: nhd. Holzfällen; houwen (2), houwent, N.: nhd. »Hauen«, Holzfällen, Holzarbeit, Zimmerarbeit
-- Recht zum Holzfällen: mnd. holthouwinge, F.: nhd. Recht zum Holzfällen

Holzfällen, mnd. woltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Waldwerk«, Arbeiten im Wald, Holzfällen

Holzfäller, ae. wid-u-héaw-ere, wud-u-héaw-ere, st. M. (ja): nhd. Holzschneider, Holzfäller

Holzfäller, mhd. holzhackære*, holzhacker, st. M.: nhd. »Holzhacker«, Holzfäller; holzman, st. M.: nhd. »Holzmann«, Holzhauer, Holzfäller, Holzbearbeiter, Holzhändler, Waldgeist; houwære* 1 und häufiger?, houwer, st. M.: nhd. Hauer, Holzfäller, Erzhauer, Rebbauer, Hauzahn des Wildschweines

Holzfäller, mhd. walthouwære*, walthouwer, st. M.: nhd. »Waldhauer«, Holzfäller

Holzfäller, mnd. holthouwære*, holthouwere, holthouwer, M.: nhd. Holzhauer, Holzfäller, Holzhacker

Holzfäller, mnd. schachthouwære*, schachthouwer, schachhouwer, M.: nhd. »Schafthauer«, Holzfäller

holzfäller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Holzfarbe, mnd. holtvarwe, F.: nhd. Holzfarbe, Farbe wie Baumholz

holzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzfaser -- Holzfaser im Hanf, mhd. trōdel, M.: nhd. »Troddel«, Holzfaser im Hanf, Werg

holzfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzfäule, ahd. 1wurmmelo 8, wurmmel, st. N. (wa): nhd. »Wurmmehl«, Holzfäule, Wurmfraß, Fäulnis

holzfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfeimen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzfenster -- Holz für Holzfenster, mnd. vensterholt, vinsterholt, N.: nhd. Holz für Holzfenster, Holz für Fensterläden, hölzerner Fensterladen

Holzfensterladen (M.), mnd. holtvenster*, holtvinster, N.: nhd. Holzfensterladen (M.), hölzerner Fensterladen (M.)

Holzfenstern -- Brett zu Holzfenstern, mnd. vensterdēle, vinsterdēle, F.: nhd. Fensterdiele, Brett zu Holzfenstern, Brett zu Holzläden

holzferger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfesterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzfeuer, mhd. holzviur, holzfiur*, st. N.: nhd. Holzfeuer

Holzfeuer, mnd. holtv· r, N.: nhd. Holzfeuer

holzfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzfloesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloesssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloessungprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloessungsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfloesszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzfloß, mnd. vlōt (2), vlot, N.: nhd. Floß, Holzfloß; vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb); vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

holzfloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzflossaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzflosshaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzflossmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzflößung, mnd. vlōte (1), vlote, vloete, vlāte, F.: nhd. Flotte, Holzflößung; vl· tinge*, vlotunge, mnd.?, F.: nhd. Flößung, Holzflößung

holzflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzflösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzflöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzflözen, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

holzfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfoersterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfoersterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzformenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzforst, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzforstbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzförster, mnd. holtvörstære*, holtvörster, holtvorster M.: nhd. Forstrichter, Holzförster

holzförster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holzfrau, mhd. holzvrouwe 2, holzfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. »Holzfrau«, Waldweib, Waldgespenst, Unholdin

holzfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzfrevel -- Geldbuße für Holzfrevel, mnd. holtkōre, holtkore, F.: nhd. Buße wegen Forstfrevel, Geldbuße für Holzfrevel

holzfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzfrevelanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfreveln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfrevelverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfrevelverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzfrevler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfrevlerbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuehrerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzfuhre, mhd. gedraht, st. F.: nhd. Holz, Holzfuhre

holzfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzführer, mnd. holtv· rære*, holtv· rer, M.: nhd. »Holzführer«, Holzfahrer, Holzbringer

holzführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzfuhrfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrfrongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfuhrtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzfuß, afries. hol-t-fōt 1, st. M. (i?, u?): nhd. Holzfuß, Maßeinheit für Holz

holzfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgarteninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgartensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgartenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgasse, mhd. holzgazze 4, st. F., sw. F.: nhd. »Holzgasse«, Holzweg, Waldweg

holzgattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgatze, mhd. holzgatze, st. F.: nhd. »Holzgatze«, hölzernes Schöpfgefäß, Staude

holzgaumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgebrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgedingleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgedingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgedingstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgedingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzgefäß -- flaches Holzgefäß für Milch, mnd. melkbütte, belkbüt, melkebütte, F.: nhd. »Milchbütte«, flaches Holzgefäß für Milch

Holzgefäß -- flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes, mnd. kalkmolde, Sb.: nhd. Kalkmolle, flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes

Holzgefäß -- großes längliches Holzgefäß, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

Holzgefäß -- Holzgefäß um die Mühlsteine, mnd. gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

Holzgefäß -- kleineres Holzgefäß, mnd. ? ēnlōpelinc, ēnlōplinc, einlōpelinc, einlōplinc, M.: nhd. Unverheirateter, Junggeselle, Witwer, Witwe, kleineres Holzgefäß?

Holzgefäß -- kleines Holzgefäß, mnd. gelte (2), F.: nhd. »Gelte«, Gefäß für Flüssigkeiten, kleines Holzgefäß, Biermaß

Holzgefäß -- längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl, mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl

Holzgefäß -- längliches Holzgefäß in Muldenform, mnd. ? moldesch· tel*, moldeschöttel, N.: nhd. längliches Holzgefäß in Muldenform?

Holzgefäß, an. leg-il-l, st. M. (a): nhd. Holzgefäß, Flasche

Holzgefäß, mhd. brente, sw. F.: nhd. Holzgefäß, Bottich

Holzgefäß, mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr; kuofe, kūfe, küefe, sw. F.: nhd. Kufe (F.) (2), Holzgefäß, Wasserkufe, Badewanne, Bottich, Tonne (F.) (1)

Holzgefäße, mhd. holwerc, st. N.: nhd. »Hohlwerk«, hohle Holzarbeiten, Gefäße, Holzgefäße, durch Aushöhlen hergestellte Holzarbeiten, in einer Höhle vollbrachte Tat

Holzgefäßen -- Verfertiger von Holzgefäßen, mnd. spanmākære*, spanmāker, M.: nhd. Verfertiger von Holzgefäßen, Kleinbinder, Kleinböttcher

holzgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgehaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgehege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzgelaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgelänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzgeld, mhd. holzgelt, st. N.: nhd. »Holzgeld«, Waldzins

holzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgeldbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgeldeinbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgemaerkde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgemaerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgenosse, mnd. holtgenōte, M.: nhd. »Holzgenosse«, Mitberechtigter an der Waldnutzung

holzgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgerät -- ein Holzgerät, mnd. reiger (2), reiher, mnd.?, Sb.: nhd. ein Holzgerät, Stange?

holzgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgerechtigkeit -- Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit, mnd. hofdēl, hofdeil, M.: nhd. Anteil eines Gutshofs an der Holzgerechtigkeit

holzgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgerechtsame -- eine Holzgerechtsame, mnd. kloswerk, N.: nhd. eine Holzgerechtsame

holzgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgerechtsamkeit, as. hol-t-gi-wėl-d-i-thi* 1, st. N. (ja): nhd. »Holzgewalt«, Holzgerechtsamkeit

Holzgericht -- Buche wo Holzgericht gehalten wird, mnd. dincb· ke, dinkboke, F.: nhd. Buche wo Holzgericht gehalten wird

Holzgericht, mnd. holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk

Holzgericht, mnd. woltdinc*, woltdink, mnd.?, N.: nhd. »Waldding«, Holzgericht; woltinc*, woltink, mnd.?, N.: nhd. Holzgericht

holzgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgerüst -- große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst, mnd. ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

Holzgerüst, mhd. brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne; brugge, brügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Gerüst

Holzgerüst, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

holzgeschnitten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holzgeschnitzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holzgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgestaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgestaettenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgestell -- Holzgestell der Sense, mnd. seisebōm, seysebōm, M.: nhd. »Sensenbaum«, Holzgestell der Sense, Sensenstiel

Holzgestell -- Holzgestell zum Trocknen des Heues, mnd. höüingeschelf*, höüingschelf, hoyingschelf, N.: nhd. Holzgestell zum Trocknen des Heues

Holzgestell, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

-- Holzgestell oben an einer Wand: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz; āsel, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand

-- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

Holzgestell, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz

Holzgestell, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Holzgestell, mnd. rēvel (1), reffel, revel, N.: nhd. Holzleiste, Deckleiste der Holztäfelung, Holzgestell, Katafalk

-- Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen: mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

holzgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewaelde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewaeltide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgewalt, as. hol-t-gi-wėl-d-i-thi* 1, st. N. (ja): nhd. »Holzgewalt«, Holzgerechtsamkeit

holzgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgeweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewerbordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewerbsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzgölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgraf, mhd. holzgrāve, holzgrāfe*, sw. M.: nhd. »Holzgraf«, Waldrichter

Holzgraf, mnd. holtgrāve, M.: nhd. Holzgraf, Vorsitzender des Forstgerichts; holtgrēve, holtgreve, M.: nhd. Holzgraf, Vorsitzender des Forstgerichts

holzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzgraf..., mnd. holtgrēvisch***, Adj.: nhd. »holzgräfisch«, Holzgraf...

Holzgrafen -- Amt und Bezirk eines Holzgrafen, mnd. holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk; holtgrēveschop, holtgreveschop, holtgrāveschop, holtgrāfschop, F.: nhd. Amt und Bezirk eines Holzgrafen, Gerichtsbarkeit über einen Forstbezirk

holzgrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgrafendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgräfisch, mnd. holtgrēvisch***, Adj.: nhd. »holzgräfisch«, Holzgraf...

holzgrafschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgräserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzgratial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgraupen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgripper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzhacker, mhd. heckære*, hecker, st. M.: nhd. Hacker, Holzhacker, Weinhacker, Weinbauer

Holzhacker, mhd. holzhackære*, holzhacker, st. M.: nhd. »Holzhacker«, Holzfäller

Holzhacker, mnd. holthouwære*, holthouwere, holthouwer, M.: nhd. Holzhauer, Holzfäller, Holzhacker

holzhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhackerspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhaendlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzhahn, ae. hol-t-han-a, sw. M. (n): nhd. Holzhahn

holzhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhalber, mhd. holzhalp, Adv.: nhd. »holzhalber«, waldeshalb

holzhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhandel -- ein Maß im Holzhandel, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

Holzhandel, mnd. holtkōp, M.: nhd. Holzkauf, Holzverkauf, Holzhandel

-- Platz auf dem Holzhandel stattfindet: mnd. holtmarket, M.: nhd. Holzmarkt, Platz auf dem Holzhandel stattfindet

holzhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelspartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandelverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhändler, mhd. holzman, st. M.: nhd. »Holzmann«, Holzhauer, Holzfäller, Holzbearbeiter, Holzhändler, Waldgeist

Holzhändler, mhd. witemangære*, witemanger, witmanger, st. M.: nhd. Holzhändler

Holzhändler, mnd. holtk· pære*, holtk· per, M.: nhd. Holzhändler, Holzeinkäufer

holzhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandlunggesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandlungkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhandlungskontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhandwerker, mnd. tāfelenmākære*, taffelenmāker, M.: nhd. »Tafelmacher«, Tischler, Holzhandwerker; tāfelmākære*, tāfelmāker, taffelmāker, taffelenmāker, M.: nhd. »Tafelmacher«, Tischler, Holzhandwerker; tāfelmēkære*, tāfelmēker, tāvelmēker, M.: nhd. »Tafelmächer«, Tischler, Holzhandwerker

holzhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzhau, mhd. holzhou, st. M.: nhd. »Holzhau«, Holzhieb

holzhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhauen -- dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Holzhauen -- zum Holzhauen dienende Axt, mnd. holtexe, F.: nhd. »Holzaxt«, zum Holzhauen dienende Axt

holzhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhauer und Eseltreiber der kleines Holz (wie es vom Esel getragen werden kann) herbeischafft, mnd. ēselholthouwære*, ēselholthouwer, M.: nhd. Holzhauer und Eseltreiber der kleines Holz (wie es vom Esel getragen werden kann) herbeischafft; ēselhouwære*, ēselhouwer, eselhower, M.: nhd.

Holzhauer und Eseltreiber der kleines Holz (wie es vom Esel getragen werden kann) herbeischafft

Holzhauer, as. wid-ār-i* 2, wid-ėr-i* (1), st. M. (ja): nhd. »Waldarbeiter«, Holzarbeiter, Holzhauer

Holzhauer, mhd. holzære*, holzer, st. M.: nhd. »Holzer«, Holzhauer; holzhöuwære*, holzhouwære*, holzhouwer, st. M.: nhd. Holzhauer; holzman, st. M.: nhd. »Holzmann«, Holzhauer, Holzfäller, Holzbearbeiter, Holzhändler, Waldgeist

Holzhauer, mnd. holthouwære*, holthouwere, holthouwer, M.: nhd. Holzhauer, Holzfäller, Holzhacker; houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

holzhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhauergeld, mnd. houwegelt, N.: nhd. »Haugeld«, Holzhauergeld

Holzhauerlohn, mnd. houwelōn, N.: nhd. »Haulohn«, Holzhauerlohn

holzhauerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhauerwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzhauerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhaufe -- aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, mnd. lattenklōve, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau; lattenklōver?, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau

Holzhaufe -- geschichteter Holzhaufe, mnd. vīne, vinne, fīne*, F.: nhd. geschichteter Holzhaufe, geschichteter Holzhaufen

Holzhaufe, mhd. holzhūfe*, holzhoufe, sw. M.: nhd. »Holzhaufe«, Holzhaufen, Scheiterhaufen

Holzhaufe, mnd. holthōp, M.: nhd. Holzhaufen, Holzhaufe, Holzstapel

holzhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzhaufen -- aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau, mnd. lattenklōve, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau; lattenklōver?, M.: nhd. aufgestapelter Holzhaufe für den Bergbau, aufgestapelter Holzhaufen für den Bergbau

Holzhaufen -- geschichteter Holzhaufen, mnd. vīne, vinne, fīne*, F.: nhd. geschichteter Holzhaufe, geschichteter Holzhaufen

Holzhaufen, ahd. witufelah* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Scheiterhaufen, Holzhaufen; witufīna* 2, st. F. (ō): nhd. Scheiterhaufen, Holzhaufen; wituhūfo* 1, sw. M. (n): nhd. Holzhaufen -- aufgeschichteter Holzhaufen: ahd. gifelah* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. aufgeschichteter Holzhaufen, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Holzhaufen, mhd. holzhūfe*, holzhoufe, sw. M.: nhd. »Holzhaufe«, Holzhaufen, Scheiterhaufen

Holzhaufen, mnd. holthōp, M.: nhd. Holzhaufen, Holzhaufe, Holzstapel

holzhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhaus, mnd. holthūs, N.: nhd. Holzhaus, hölzernes Haus, Holzspeicher

holzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhauueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzhege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzheger, mhd. holzheiære*, holzheier, st. M.: nhd. »Holzheger«, Waldhüter; holzheie, holzhege, sw. M.: nhd. »Holzheger«, Waldhüter

holzhei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzheie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzheienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzheit, mhd. holzheit, st. F.: nhd. »Holzheit«, Holzsubstanz, Substanz als Holz

holzheraustragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzherr, mhd. holzhērre*, holzherre, sw. M.: nhd. Holzherr, Waldbesitzer

holzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhieb -- durch Holzhieb benachteiligen, mhd. überhouwen, st. V.: nhd. »überhauen«, durch Holzhieb benachteiligen, übertreffen, besiegen, kämpfen

Holzhieb -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Holzhieb -- Zeit für den Holzhieb, mhd. unhou, st. M.: nhd. ungünstige Zeit, Zeit für den Holzhieb

Holzhieb, mhd. holzhou, st. M.: nhd. »Holzhau«, Holzhieb; hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

holzhieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhiebgestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhiebsgestattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhofordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhofsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhofstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhuehnerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhuehnerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhuhn, mhd. holzhuon, st. N.: nhd. Holzhuhn, Zinshuhn für Waldnutzung

holzhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzhühnerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzhunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzhütte -- Grundstück mit einer Holzhütte, mhd. ? bretervelt, st. N.: nhd. Grundstück mit einer Holzhütte?, aus Brettern gebauter Unterstand?

holzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzig, mnd. basterich, Adj.: nhd. auswachsend, holzig, stockig (von sonst weichen Pflanzenteilen)

holzig, mnd. höltich*?**, Adj.: nhd. holzig

holzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

holziger -- holziger Abfall vom Flachs, mnd. vlasschēve, vlasscheve, F.: nhd. Flachsschäbe, holziger Abfall vom Flachs

holzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzjuchert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaemmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaercher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkäfer, ahd. bikkil* 3, bickil*, st. M. (a): nhd. »Pickel« (M.) (1), Hacke (F.) (2), Holzkäfer

Holzkäfer, mhd. quātkevere* 2, quātkever, sw. M., st. M.: nhd. »Kotkäfer«, Holzkäfer

holzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkassie, ahd. wīhboum 22, st. M. (a): nhd. Zimt?, Seidelbast?, Holzkassie, Zimtkassie

holzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzkauf -- ein Maß beim Holzkauf, mnd. sestich (2), sestech, söstich, N.: nhd. ein Maß beim Holzkauf, Menge von 60 Schock

Holzkauf, mnd. holtkōp, M.: nhd. Holzkauf, Holzverkauf, Holzhandel

holzkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzkaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaufhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkaufsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkegel, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

holzkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzkirsche, ahd. wīhsila* 4, sw. F. (n): nhd. Weichsel (F.) (2), Holzkirsche, Sauerkirsche

Holzkirsche, mnd. wesselbēre, wisselbere, mnd.?, F.: nhd. »Weichelbeere«, Weichselkirsche, Holzkirsche

holzkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzkiste -- kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

holzkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzklaftermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzklauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzklauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzklober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzklotz -- abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

Holzklotz -- kantig behauener Block oder Holzklotz, mnd. eggeblok, eggeblock, M.: nhd. »Eckblock«, kantig behauener Block oder Holzklotz

Holzklotz -- Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben, mnd. puls (3), pulse, Sb.: nhd. Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben

Holzklotz, germ. *butti?, germ.?, Sb.: nhd. Holzklotz, Klotz, Kufe

Holzklotz, an. kumb-i, sw. M. (n): nhd. Holzklotz; kumb-r, st. M. (a): nhd. Holzklotz; kurf-r, st. M. (a): nhd. Holzklotz, kleine, dicke Person

Holzklotz, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock

Holzklotz, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Holzklotz, mnd. holtstok, M.: nhd. Holzblock, Holzklotz; klotz, N., M.: nhd. Holzklotz, Holzstamm für ein Bildwerk

holzklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzklötze -- Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze, mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?

Holzknecht, mnd. holtknecht, M.: nhd. »Holzknecht«, Waldarbeiter

holzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzknopfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzknopfmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkohle, an. kol (1), st. N. (a): nhd. Holzkohle

Holzkohle, as. *kol?, Sb.: nhd. Holzkohle, Kohle

Holzkohle, mnd. holtkōle, F.: nhd. Holzkohle; kōlbrant*, kālbrant*, M.: nhd. Heizkohle, Holzkohle, glühende Kohle; kōle, kale, kōl, F.: nhd. Kohle, Holzkohle, glühende Kohle, Kohlenfeuer, Kohlenglut

-- gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle: mnd. kōlhei*, kōlhey, M.: nhd. gehegtes Waldstück zur Gewinnung von Holzkohle

Holzkohle, mnd. mīlærekōle*, mīlerkōle, F.: nhd. Holzkohle

holzkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkohlegewinnung -- Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

holzkohlenbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkohlenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkohlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkommissaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkonstruktion -- Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion, mnd. rēgelschēde, rēgelscheide, rēgelscheyde, F.: nhd. Balken zur Einfassung bzw. zum Abschluss einer Holzkonstruktion

Holzkonstruktion -- Teil einer Holzkonstruktion, mnd. remme, rēme, F.: nhd. Teil einer Holzkonstruktion, Querholz

holzkonsum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkonsumption, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzkorn, mhd. holzkorn, st. N.: nhd. Holzkorn, Zinskorn für Waldnutzung

holzkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkornhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkornshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkrachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkraemerbaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzkrähe, mhd. holzkrā 2, sw. F., st. F.: nhd. »Holzkrähe«, Schwarzspecht

holzkrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzkredit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkreider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkreiskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkuerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzkuxnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzläden -- Brett zu Holzläden, mnd. vensterdēle, vinsterdēle, F.: nhd. Fensterdiele, Brett zu Holzfenstern, Brett zu Holzläden

holzladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlaehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzlager, mhd. holzloube, sw. F.: nhd. Holzlaube, Holzlager

Holzlager, mnd. holtlāger, M.: nhd. Holzlager, Holzlagerplatz

Holzlagerplatz, mnd. holthūde, F.: nhd. Holzlagerplatz; holtlāger, M.: nhd. Holzlager, Holzlagerplatz; holtwerf, M.: nhd. Holzlagerplatz; hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

-- Holzlagerplatz in der Stadt: mnd. holthof, M.: nhd. Baumgarten, Holzlagerplatz in der Stadt

holzland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzlast -- von Pferden geschleifte Holzlast, an. drag-a (1), sw. F. (n): nhd. geschleppte Last, von Pferden geschleifte Holzlast

Holzlatte -- gebogene Holzlatte, mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?

Holzlatte -- Holzlatte für Windmühlenflügel, mnd. heckeholt, N.: nhd. Holzlatte für Windmühlenflügel

Holzlatten -- garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Holzlaube, mhd. holzloube, sw. F.: nhd. Holzlaube, Holzlager

holzlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzleger, mnd. holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

holzleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlegerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlegerstuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzlehen, mhd. holzlēhen, st. N.: nhd. Holzlehen, Waldlehen

holzlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hölzlein, ahd. holzilīn 1, st. N. (a): nhd. »Hölzlein«, Gehölz, Wäldchen

Hölzlein, mhd. hölzelīn, st. N.: nhd. »Hölzlein«, Wäldchen, Hölzchen

hölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzleiste -- kleinere Holzleiste, mnd. targe, tarrie, tarne, Sb.: nhd. kleinere Holzleiste, Scheit?

Holzleiste -- schmale Holzleiste, mnd. sl· ve, sloeve, slofe, schlöve, slēve, slāve, Sb.: nhd. schmale Holzleiste

Holzleiste, mnd. rāmschēde, rāmscheide, F.: nhd. »Rahmenscheide«, schmaler Balken, Holzleiste; rēvel (1), reffel, revel, N.: nhd. Holzleiste, Deckleiste der Holztäfelung, Holzgestell, Katafalk

Holzleisten -- Nagel zur Befestigung von Holzleisten, mnd. rēvelnāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung von Holzleisten

Holzleite, mhd. holzlīte, st. F.: nhd. Holzleite, Waldabhang

holzleite, nhd.: nhd. ; L.: DW

hölzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzlese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzleserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzleute, mhd. holzliute, st. M. Pl.: nhd. »Holzleute«, Holzbauern

holzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holzlieferung, mnd. holtlēveringe, F.: nhd. Holzlieferung

-- Ablösung einer Holzlieferung: mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

holzlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlieferungkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlieferungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlieferungskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlieferungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzlilie, mhd. holzlilje 2, sw. F.: nhd. »Holzlilie«, wildwachsende Lilie, Türkenbundlilie

Holzlilie, mnd. holtlilie, holtlylge, F.: nhd. »Holzlilie«

holzloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzlöffeln -- Verfertiger von Holzlöffeln, mnd. lēpelsnīdære*, lēpelsnīdēre, lēpelsnīdēr, leppelsnīder, M.: nhd. »Löffelschneider«, Verfertiger von Holzlöffeln

holzlos, mhd. holzelōs, Adj.: nhd. »holzlos«, ohne Holz seiend

Holzlöse, mhd. holzlœse 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Holzlöse«, Abgabe für Waldnutzung

holzluder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmacherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzmaerkde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmaerkdeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzmagazin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmagazinaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmagazingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzmalter -- einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter, mnd. klaftermōlder*, klachtermōlder, N.: nhd. einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter

holzmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzmann, mhd. holzman, st. M.: nhd. »Holzmann«, Holzhauer, Holzfäller, Holzbearbeiter, Holzhändler, Waldgeist

holzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmännchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzmark -- besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, mnd. afholt, N.: nhd. »Abholz«, besonders aus der allgemeinen Holzmark ausgeschiedenes Gehölz, Abgang vom Holz, Fallholz

Holzmark -- bestimmtes Anrecht an der Holzmark, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

Holzmark -- Scharherr in der Feldmark und Holzmark, mnd. scherne (2), scherre, schāre, M.: nhd. Scharherr in der Feldmark und Holzmark, Markvorsteher, niederer Forstbeamter

Holzmark -- Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet, mnd. erveschërne*, erveschē̆rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

Holzmark -- Scherherr in der Holzmark, mnd. ervescherne*, erveschē̆rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

Holzmark, as. hol-t-mark-a 4, st. F. (ō): nhd. »Holzmark«, Waldgrenze

Holzmark, ahd. holzmarka* 1, holzmarca*, st. F. (ō): nhd. »Holzmark«, Waldgebiet

Holzmark, mhd. holzmarke, st. F.: nhd. »Holzmark«, Waldmark, Wald, Waldstück, Waldnutzungsrecht, Gemeindewald, Waldung

holzmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzmark-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmark-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzmarkt, mhd. holzmarket 3, st. M.: nhd. Holzmarkt

Holzmarkt, mhd. witmarket 3 und häufiger?, st. M.: nhd. Holzmarkt

Holzmarkt, mnd. holtmarket, M.: nhd. Holzmarkt, Platz auf dem Holzhandel stattfindet

holzmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmarkt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarkt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarktbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarktherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarktnachbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarktrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarktsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holzmaß -- ein städtisches Holzmaß, mnd. statvādem, M.: nhd. »Stadtfaden«, ein städtisches Holzmaß

holzmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmast, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzmeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzmeister, mhd. holzmeister, st. M.: nhd. »Holzmeister«, Zimmermann, Waldaufseher

holzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeisterkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeisterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmeistersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmesszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger), mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

holzmoie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzmonat, anfrk. wid-u-mā-n-ōth* 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Holzmonat, September

Holzmonat, as. *wid-o-mā-nuth?, *wid-u-mā-noth?, st. M. (a): nhd. »Holzmonat«, September

Holzmonat, ahd. witumānōd* 2, st. M. (a): nhd. »Holzmonat«, September

holzmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmonopol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzmorchel, mhd. holzmorhele 1, sw. F.: nhd. »Holzmorchel«, wilde Möhre, wilde Karotte

holzmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzmutschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holzmutterkraut, mnd. ? holtmōderkrūt, N.: nhd. Holzmutterkraut?

holzmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holznagel -- durch Spalten gewonnener Holznagel, mnd. klūvenāgel, M.: nhd. durch Spalten gewonnener Holznagel; klūvennāgel, M.: nhd. durch Spalten gewonnener Holznagel

Holznagel, ahd. pfin* 1, phin*, ahd.?, st. M. (a?, i?).: nhd. Pflock, Holznagel, Nagel

Holznagel, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

Holznagel, mnd. holtnāgel, M.: nhd. »Holznagel«, neckender Scherz?

holznagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holznägeln -- Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln, mnd. nāgelholt, nachelholt, N.: nhd. festes langgeädertes Holz, Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln

holznarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holznehmend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hölznern, ae. tréow-en, Adj.: nhd. hölznern, aus Holz gemacht, aus Holz bestehend

holznotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holznoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holznutz, mnd. holtnut*, holtnüt, F.: nhd. »Holznutz«, Waldnutzungsanteil

holznutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holznutzung -- Abgabe für Holznutzung, mnd. holttins, holttyns, M.: nhd. »Holzzins«, Abgabe für Holznutzung

Holznutzung -- Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

Holznutzung -- Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, mnd. lōfwāre*, lōfware, F.: nhd. Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, Berechtigung Futterlaub zu sammeln

Holznutzung -- Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen, mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

Holznutzung -- Recht auf Holznutzung, mnd. ? rāmenrēde, rāmenreide, Sb.: nhd. Recht auf Holznutzung?, Rahmengerät?

Holznutzung, mnd. echtwērdinge, F.: nhd. Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, Holznutzung

holznutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holznutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzopal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzordnungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzpantoffel (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), mnd. ? knobbeken, N.: nhd. Knötchen, Knubbelchen, kleine Beule, kleine Knospe, Holzpantoffel? (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Holzpantoffel, mnd. holtschō, holsche, holschō, holschou, holtsch, holsche, holske, M.: nhd. Holzschuh, Holzpantoffel; klippe (2), Sb.: nhd. Holzschuh, Holzpantoffel, halber Schuh
-- Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe: mnd. klapglosse, klapglotze, F.: nhd. Überschuh, Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, hölzerner Schuh
-- kleiner Holzpantoffel: mnd. klippeken, M.: nhd. Holzpantöffelchen, kleiner Holzpantoffel

holzpantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzpantöffelchen, mnd. klippeken, M.: nhd. Holzpantöffelchen, kleiner Holzpantoffel

holzpartikular, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzpfahl -- dicker Holzpfahl, mnd. plankenpāl, M.: nhd. dicker Holzpfahl, Bohle

Holzpfahl -- senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Holzpfahl, mhd. pfālholz, st. N.: nhd. »Pfahlholz«, Holzpfahl

Holzpfähle, mnd. pāleholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Pfähle, Holzpfähle, Holz zu Pfählen; pālholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Holz zu Pfählen, Pfähle, Holzpfähle

Holzpfähle, mnd. stākenholt, stākeholt, N.: nhd. »Stakenholz«, Holzstangen, Holzpfähle

holzpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpfennwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzpflanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzpflock -- das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

Holzpflock, ahd. 2zwek* 6, zwec, st. M. (a?, i?): nhd. Nagel, Holzpflock

holzpforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpfortnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzplanke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzplanteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzplatte -- zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte, mnd. mūreplāte*, mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.: nhd. zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte

Holzplatte, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel

Holzplatte, mnd. schottilie, schottilige, schottyllye, schottilge, schatilie, schatillie, F.: nhd. Holztafel, Holzplatte, Schindel, Täfelung, Paneelung, Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt); tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis; tāfelbret, N.: nhd. »Tafelbrett«, Holzplatte, Tischplatte
-- Holzplatte für ein Tafelbild: mnd. tāfelrump, M.: nhd. Holzplatte für ein Tafelbild, Einfassung für ein Tafelbild

holzplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzplatten -- mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken, mnd. schottilien, schottiligen, scottilligen, scotilgen, schottillien, sw. V.: nhd. täfeln, mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken

holzplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb), mnd. vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

Holzprahm, mnd. holtprām, N.: nhd. »Holzprahm«, flaches Lastschiff zur Holzbeförderung

holzpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpreistaxierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzprivilegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzprügel, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass

holzquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzrahmen, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird; brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

Holzrahmen, mnd. lēste, leiste, F.: nhd. »Leiste«, Holzrahmen, Antependium

holzrainigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzrauberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzrecht, mhd. holzreht, st. N.: nhd. »Holzrecht«, Anteil an der Waldnutzung, Waldrecht, Abgabe für die Waldnutzung

holzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzrechtler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzregie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzreisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzrichter -- erblicher Holzrichter, mnd. erveholtrichtære*, erveholtrichter, erfholtrichter, M.: nhd. erblicher Holzrichter

Holzrichter, mnd. holtrichtære*, holtrichter, M.: nhd. »Holzrichter«, Vorsitzender des Forstgerichts

Holzrichter, mnd. markförstære*, markförster, M.: nhd. »Markförster«, Holzrichter

holzrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrichtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzriege -- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert, mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

Holzriegel, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

holzriese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzring -- Holzring an einem Seil, an. hagld-ir, F. Pl.: nhd. Holzring an einem Seil; hǫg-l-d, st. F. (ō): nhd. Holzring an einem Seil

holzring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzrinne, mhd. rise (2), st. F.: nhd. Riese (F.), Wasserrinne, Steinrinne, Holzrinne, Abhang

holzritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzroder, mnd. holtrōdære*, holtrōder, holtroyder, M.: nhd. Holzroder, Stukenroder

Holzrolle -- Holzrolle um Wäsche zu glätten, mnd. mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten

holzrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzrost -- schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

holzruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrueckerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzrutsche, ahd. sleipfa (1) 16, sleipha, sleifa, sw. F. (n): nhd. Schleife (F.) (2), Holzrutsche, Schleifbahn, Enthaarungsmittel, Zaunrübe?

Holzrutsche, mhd. blochrise, st. F.: nhd. Riese (F.), Holzrutsche, Schneise zum Abtransport der Bäume

holzrutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzsäge -- Arbeiter an der Holzsäge, mnd. holtsāgære, holtsāger, M.: nhd. »Holzsäger«, Arbeiter an der Holzsäge; holtsēgære*, holtsēger, M.: nhd. Arbeiter an der Holzsäge

holzsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzsäger (Pl.), mnd. sāgærel· de*, sāgerl· de, Pl.: nhd. »Sägeleute«, Holzsäger (Pl.)

Holzsäger, mnd. holtsāgære, holtsāger, M.: nhd. »Holzsäger«, Arbeiter an der Holzsäge

Holzsäger, mnd. sāgære* (1), sāger, M.: nhd. »Säger«, Holzsäger, Steinsäger; sāgenære*, sēgener, M.: nhd. »Säger«, Holzsäger, Steinsäger; sāgensnīdære*, sāgensnīder, M.: nhd. Holzsäger; sēgære*, sēger, segger, M.: nhd. Säger, Holzsäger, Steinsäger; sēgensnīdære*, sēgensnīder, M.: nhd. Holzsäger
-- in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger: mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

holzsäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzsasse, mhd. holzsæze, sw. M.: nhd. »Holzsasse«, Waldbewohner, Holsteiner

Holzsasse, mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

holzsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzschachtel -- ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte, mnd. buste, Sb.: nhd. ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte

holzschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschaft -- Holzschaft des Geres, mhd. gērstange, F.: nhd. »Gerstange«, Ger, Holzschaft des Geres, Speerschaft, Wurfspieß

Holzschar, as. hol-t-s-kar-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Holzschar«, Waldanteil

holzschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschauer, mnd. holtschūr, N.: nhd. »Holzschauer«, (M.) (2), Schuppen (M.) zur Aufbewahrung des Brennholzes, Holzstall

holzschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzscheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzscheibe, an. flag-spil-d-a, Sb.: nhd. Holzscheibe; spjal-d, spel-d, st. N. (a): nhd. Holzscheibe, Brett

Holzscheibe, mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

holzscheiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzscheit -- brennendes Holzscheit, as. brand* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Brand, brennendes Holzscheit

Holzscheit -- brennendes Holzscheit, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Holzscheit -- brennendes Holzscheit, mnd. v· rbrant, M.: nhd. Feuerbrand, brennendes Holzscheit

Holzscheit, germ. *fakk-, germ.?, Sb.: nhd. Bündel, Holzbündel, Holzscheit, Scheit

Holzscheit, ahd. brant 65, st. M. (a?, i): nhd. Brand, Brandscheit, Brenneisen, Holzscheit, Feuerbrand, Brennbolzen

Holzscheit, mhd. scheite, sw. F.: nhd. »Scheit«, Holzspan, Holzscheit, Schindel; schīt (1), schiet, st. N.: nhd. Scheit, Holzscheit, Angel (F.), abgespaltenes Holzstück, Flachsschwinge; spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei

Holzscheit, mnd. bernde, Pl.: nhd. Feuerbrände, Holzscheit

Holzscheit, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

Holzscheit, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall; splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

holzscheit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzscheite -- eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd, mnd. brantrēde, brantreide, brantrōde, F.: nhd. Brandbock, Feuerbock, eiserner Bock zum Auflegen der Holzscheite auf den Herd

Holzscheite -- Handwerker der Holzscheite verarbeitet, mnd. spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

holzscheitegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzscheiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzscheiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschelm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschenkungbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschenkunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschenkungsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschenkungsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzscherne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzschiene, ae. spel-c, spil-c, Sb.: nhd. Span, Holzschiene

Holzschienen -- durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen, mnd. schēnen (1), sw. V.: nhd. schienen, durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen

holzschiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzschiffer, mnd. holtschippære, M.: nhd. Holzschiffer

holzschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschild -- Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag, mnd. schiltbōrt, schiltbort, N.: nhd. Schildblatt, Schildbrett, Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag

Holzschild, ae. hol-t-wid-u*, hol-t-wud-u, st. M. (u): nhd. Wald, Waldbaum, Holzschild

Holzschindel, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

holzschinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschlaegerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschlag -- zum Holzschlag nicht freigegebener Wald, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

Holzschlag, mhd. meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

Holzschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg

-- Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen: mhd. stöckache 7, st. N.: nhd. Holzschlag mit Wurzelstöcken und Baumstümpfen

-- zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Holzschlag, mhd. vermeiz, fermeiz*, st. M.: nhd. Holzschlag; withou, st. M.: nhd. Holzschlag

-- der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag: mhd. vüreslaht*, füreslaht*, vürslaht, fürslaht*, st. F.: nhd. Damm, Schutzbau, der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag

Holzschlag, mnd. holten* (2), holtent, N.: nhd. Holzen, Holzschlag, Recht auf Holzschlag; höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz; houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung; houwinge, F.: nhd. »Hauung«, Hauen, Holzschlag, Fällung

-- Raum zum Holzschlag: mnd. holtval, M.: nhd. Raum zum Holzschlag

-- Recht auf Holzschlag: mnd. holten* (2), holtent, N.: nhd. Holzen, Holzschlag, Recht auf Holzschlag

holzschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschlägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Holzschlagen -- Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark, mnd. holtwāre (2), holtware, F.: nhd. Forstanteil, Nutzungsrecht, Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark

Holzschlagen -- die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

Holzschlagen -- Recht zum Holzschlagen, mnd. höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz

Holzschlagen, mhd. waltwerc, st. N.: nhd. »Waldwerk«, Waldarbeit, Holzschlagen

holzschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschlagplatz, mhd. holzbesuoch, st. M.: nhd. Holzschlagrecht, Holzschlagplatz

Holzschlagrecht, mhd. holzbesuoch, st. M.: nhd. Holzschlagrecht, Holzschlagplatz; hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

holzschlagsverzinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschlagverzinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschleppend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

holzschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzschlüssel, mhd. rumpf (2), rumph, rump, mmd., st. M.: nhd. Rumpf, Körper, Leib, Holzschlüssel

holzschmatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschmied, mnd. holtsmit, holtsmēd, M.: nhd. »Holzschmied«, Zimmermann

holzschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschnatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschneidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzschneider, ae. wid-u-héaw-ere, wud-u-héaw-ere, st. M. (ja): nhd. Holzschneider, Holzfäller

holzschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschneiderei, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzschneidergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzschneidersäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschnitt-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschnittartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holzschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschnittfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschnittheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschnittmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschnittsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzschnitzel, mhd. abesniz*, abesnitz, st. M.: nhd. »Abschnitz«, Holzschnitzel

Holzschnitzer, ahd. holzmeistar 9, st. M. (a): nhd. Zimmermann, Tischler, Holzschnitzer

Holzschnitzer, mnd. bildesniddekære*, bildesnitkære*, bildesnitkēr, M.: nhd. Bildhauer, Holzschnitzer

Holzschnitzer, mnd. sniddekære*, sniddeker, snidker, snitteker, snitker, snetteker, snetker, snitjer, snicker, sneddeker, snedker, snēdeker, M.: nhd. Schnitzer, Holzschnitzer, Bildner, Tischler, Kunsttischler, Möbeltischler

holzschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschnitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschnitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschraube, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

holzschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschreiberstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschreibetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschreibetag, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzschreibtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschuh, mhd. holzschuoch, st. M.: nhd. Holzschuh

Holzschuh, mhd. zockel, sw. F., sw. M.: nhd. »Zockel«, Holzschuh

Holzschuh, mnd. holtschō, holsche, holschō, holschou, holtsch, holsche, holske, M.: nhd. Holzschuh, Holzpantoffel; klappe (1), Sb.: nhd. Holzschuh, hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet; klippe (2), Sb.: nhd. Holzschuh, Holzpantoffel, halber Schuh; klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

-- aus einem Block gefertigter Holzschuh: mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

-- aus einem Stück gefertigter Holzschuh: mnd. klumpe (2), klompe, F.: nhd. Holzschuh, aus einem Stück gefertigter Holzschuh, aus einem Block gefertigter Holzschuh

Holzschuh, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh

-- Holzschuh herstellend: mnd. patīnenmākærisch***, patīnenmākerisch***, Adj.: nhd. Holzschuh herstellend

holzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschuhbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holzschühchen, mnd. patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

Holzschuhe -- Handwerker der Holzschuhe herstellt, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Holzschuhe -- Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, mnd. patīnenmākærische*, patīnenmākersche, F.: nhd. Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, Holzschuhmacherin

Holzschuhe -- Holzschuhe machen, mnd. holtschōen*?**, holschen***?, sw. V.: nhd. Holzschuhe machen; holtschōmāken*** (1), V.: nhd. Holzschuhe machen

Holzschuhemacher, mnd. holtschōenmākære*, holtschenmāker, holschenmāker, M.: nhd. Holzschuhemacher

Holzschuhen -- Anfertigung von Holzschuhen, mnd. holtschōmāken* (2), holtschōmākent, N.: nhd. Anfertigung von Holzschuhen, Holzschuhmacherhandwerk

Holzschuher, mhd. holzschuochære* 6 und häufiger?, holzschuoher, st. M.: nhd. Holzschuhmacher, Holzschuher

-- Angehörige der Familie Holzschuher: mhd. holzschuochærinne*, holzschuoherin, st. F.: nhd. »Holzschuherin«, Frau eines Holzschuhmachers, Angehörige der Familie Holzschuher

Holzschuher, mnd. holtschōære*, holtscher, holscher, hölschære, hölscher, M.: nhd. Holzschuher

holzschuher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschuher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschuherin, mhd. holzschuochærinne*, holzschuoherin, st. F.: nhd. »Holzschuherin«, Frau eines Holzschuhmachers, Angehörige der Familie Holzschuher

holzschuherknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschuhhändler, mnd. klippekrāmære*, klippekrāmer, mnd.?, M.: nhd. mit Holzschuhen (klippen) Handelnder, Holzschuhhändler, Kleinkrämer; klippenkrēmære*, klippenkrēmer, M.: nhd. Holzschuhhändler

Holzschuhmacher, mhd. holzschuochære* 6 und häufiger?, holzschuoher, st. M.: nhd. Holzschuhmacher, Holzschuher; holzschuostære*, holzschuoster, st. M.: nhd. Holzschuhmacher

Holzschuhmacher, mnd. holtschōmākære*, M.: nhd. Holzschuhmacher; holtschōmēkære*, M.: nhd. Holzschuhmacher; klippære*, klipper, M.: nhd. Holzschuhmacher; klümpekære*, klümpeker, M.: nhd. Holzschuhmacher

-- Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt: mnd. klippekenmākære*, klippekenmāker, M.: nhd. Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt

Holzschuhmacher, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher; patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

-- Amt der Holzschuhmacher: mnd. patīnenmākærewerk*, patīnenmākerwerk, N.: nhd. Amt der Holzschuhmacher, Zunft der Holzschuhmacher

-- Zunft der Holzschuhmacher: mnd. patīnenmākærewerk*, patīnenmākerwerk, N.: nhd.

Amt der Holzschuhmacher, Zunft der Holzschuhmacher

holzschuhmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschuhmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschuhmacherhandwerk, mnd. holtschōmāken* (2), holtschōmākent, N.: nhd. Anfertigung von Holzschuhen, Holzschuhmacherhandwerk

Holzschuhmacherin, mnd. patīnenmākærische*, patīnenmākersche, F.: nhd. Handwerkerin die Holzschuhe herstellt, Holzschuhmacherin

Holzschuhmachers -- Frau eines Holzschuhmachers, mhd. holzschuochærinne*, holzschuoherin, st. F.: nhd. »Holzschuherin«, Frau eines Holzschuhmachers, Angehörige der Familie Holzschuher

holzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschuldeneinmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschuldroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschuppen (M.), mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes

holzschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzschüsseln -- Drechsler der Holzschüsseln verfertigt, mnd. sch· teldreiære*, sch· teldreier*, sch· teldreyer, sch· tteldreyer, schütteldreyer, sch· teldrēger*, sch· teldreiger*, sch· teldreyger, sch· tteldreyger, schotteldreiger, schütteldreyger, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt; sch· telendreiære*, sch· telendreier*, sch· telendreyer, sch· ttelendreyer, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt

Holzschuster, mnd. holtschōstære*, holtschoestære, M.: nhd. Holzschuster

holzschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschweinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzschwemmen, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

holzschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzschwund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzsohle -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

Holzsorte -- eine Holzsorte, mnd. prōvincienholt, N.: nhd. »Provinzenholz«, eine Holzsorte

Holzsorte -- Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, mnd. klipklap, klipklapper, M.: nhd. Holzsorte im hansischen Wagenverkehr, zu Brettern gespaltenes Holz

Holzspalter, mhd. spaltære* 1, spalter, st. M.: nhd. Spalter, Holzspalter, Steinspalter

holzspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzspalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzspan -- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

Holzspan -- Holzspan zum Losen, an. spānn, st. M. (u): nhd. Span, Schindel, Holzspan zum Losen

Holzspan, ahd. spān* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Span, Holzspan, Splitter

Holzspan, mhd. schæbe, st. F., sw. F.: nhd. Schüreisen, Holzspan; scheite, sw. F.: nhd. »Scheit«, Holzspan, Holzscheit, Schindel; spache, sw. M., sw. F.: nhd. Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz; spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

Holzspan, mnd. pergelholt, N.: nhd. Holzspan, Bruchholz

-- Holzspan zur Beleuchtung: mnd. lichtenspān, M.: nhd. Holzspan zur Beleuchtung

Holzspan, mnd. spāke (1), M., F.: nhd. Reis (N.), Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz; spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall

-- Holzspan zur Beleuchtung: mnd. spānlicht*, N.: nhd. »Spanlicht«, Holzspan zur Beleuchtung

holzspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsparkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzsparkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsparofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzspeicher, mnd. holtbōde, M.: nhd. Holzspeicher; holthūs, N.: nhd. Holzhaus, hölzernes Haus, Holzspeicher

holzsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Holzspiegelrahmen, mhd. spiegelholz, st. N.: nhd. »Spiegelholz«, Spiegelrahmen, Holzspiegelrahmen

Holzspieß, mhd. spiz (3), st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Holzspieß, Bratspieß, Spießbraten, Braten (M.), Splitter

holzspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzsplitter, got. gra-m-st* 3, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Holzsplitter, Splitter

Holzsplitter, mhd. schiver, schever, schifer*, schefer*, st. M.: nhd. »Schiefer«, Steinsplitter, Holzsplitter, Splitter; schivere, schifere*, sw. M.: nhd. »Schiefer«, Splitter, Steinsplitter, Holzsplitter

Holzsplitter, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

holzsplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzspreisze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzspreiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzspreize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzstäbchen -- Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen, mnd. spīleken, spilleken, N.: nhd. Holzstäbchen zum Zusammenheften von Fleischlappen

holzstäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzstäben -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

Holzstäben -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

holzstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzstall, mnd. holtschūr, N.: nhd. »Holzschauer«, (M.) (2), Schuppen (M.) zur Aufbewahrung des Brennholzes, Holzstall

holzstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzstamm -- Holzstamm für ein Bildwerk, mnd. klotz, N., M.: nhd. Holzklotz, Holzstamm für ein Bildwerk

Holzstamm -- schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

Holzstamm -- zum Zersägen bestimmter Holzstamm, mnd. sägeklik, sägeknik, Sb.: nhd. ein zu Brettern zu zersägendes Stück Holz, zum Zersägen bestimmter Holzstamm

Holzstamm, mhd. holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm

Holzstämme -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung, mnd. pīpeholt*, pīpholt, N.: nhd. »Pfeifholz«, Wasserröhre, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung

Holzstämme -- durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen, mnd. pīpenholt, N.: nhd. »Pfeifenholz«, Wasserröhren, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen

Holzständer, mnd. holtstendære*, holtstender, M.: nhd. »Holzständer«, hölzerner Stützpfeiler

Holzstange -- lange runde Holzstange, mnd. langeholt, langholt, N.: nhd. Langholz, lange runde Holzstange, Wagenbaum

Holzstange, mnd. ? wrakstāke*, wrakstake, mnd.?, M.: nhd. mangelhafte Holzstange?, Holzstange?

-- mangelhafte Holzstange: mnd. ? wrakstāke*, wrakstake, mnd.?, M.: nhd. mangelhafte Holzstange?, Holzstange?

Holzstange, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

-- runde und biegsame Holzstange: mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

holzstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzstangen, mnd. stākenholt, stākeholt, N.: nhd. »Stakenholz«, Holzstangen, Holzpfähle

Holzstapel, mhd. bīge, pīge, st. F.: nhd. aufgeschichteter Haufe, aufgeschichteter Haufen, Beige, Holzstapel

Holzstapel, mnd. holthōp, M.: nhd. Holzhaufen, Holzhaufe, Holzstapel

holzstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzstecken, mhd. witestecke, sw. M.: nhd. Holzstecken

holzstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzstift, germ. *pin-, Sb.: nhd. Holzstift, Nagel, Pflock

holzstipendium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzstöckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzstoß -- aufgeschichteter Holzstoß, ahd. gifolahanī* 2, st. F. (ī): nhd. aufgeschichteter Holzstoß, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Holzstoß, ae. wid-u-fīn, wud-u-fīn, st. F. (ō): nhd. Holzstoß

Holzstoß, mhd. stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß

holzstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstrafkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstränling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzstreifen -- Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

holzstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzstück -- abgespaltenes Holzstück, mnd. spaldære*?, spalder, M.: nhd. abgespaltenes Holzstück, Spalt

Holzstück -- abgewinkeltes Holzstück, mnd. rēger (1), reiger, reigher, reyger, reygher, reyer, M.: nhd. Reiher, Storchenvogel, abgewinkeltes Holzstück, Winkelbalken

Holzstück -- dickes Holzstück, mnd. knagge, N.: nhd. dickes Holzstück, Pflock, Knorren

Holzstück -- dünnes Holzstück, ae. scī-d, st. N. (a): nhd. Scheit, dünnes Holzstück, Schindel, Klotz

Holzstück -- gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes, mnd. krumholt, N.: nhd. Krummholz, gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes

Holzstück -- gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Holzstück -- grob abgespaltenes Holzstück, mnd. rītholt, N.: nhd. grob abgespaltenes Holzstück

Holzstück -- großes Holzstück das als Ramme dient, mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock

Holzstück -- Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist, mnd. kārdespān, M.: nhd. Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist

Holzstück -- Holzstück woran die Pflugschar sitzt, ae. þroc, N.: nhd. Holzstück woran die Pflugschar sitzt, Tafel, Tisch

Holzstück -- Holzstück zum Verkleiden, mnd. vōderkluft, F.: nhd. Holzstück zum Verkleiden, Brett zum Verkleiden

Holzstück -- Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln, mnd. nāgelholt, nachelholt, N.: nhd. festes langgeädertes Holz, Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln

Holzstück -- kleines Holzstück, mnd. hölteken*, höltken, holtke, N.: nhd. Hölzchen, kleines Holzstück, kleines Waldstück, hölzerner Predigerstuhl, hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt); körtlinc (2), kortlink, N.: nhd. kurzes Stück Holzabfall, kleines Holzstück

Holzstück -- kurzes dickes Holzstück, mnd. knowel, M.: nhd. kurzes dickes Holzstück

Holzstück -- langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Holzstück -- schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Holzstück -- schmales Holzstück, mnd. rēmeholt (1), rēmholt, N.: nhd. schmales Holzstück, Leiste (F.)

Holzstück -- winkliges Holzstück zum Schiffbau, mnd. hōrnknē, N.: nhd. winkliges Holzstück zum Schiffbau

Holzstück -- zugeschnittenes langes schmales Holzstück, mnd. latte, F.: nhd. Latte, Leiste, zugeschnittenes langes schmales Holzstück

Holzstück, idg. *ĝebh-?, Sb.: nhd. Ast, Holzstück; *klāro-, M.: nhd. Holzstück, Brett; *pin-, Sb.: nhd. Holzstück

Holzstück, germ. *kef-, germ.?, Sb.: nhd. Ast, Holzstück

-- rundes Holzstück: germ. *kabala-, *kabalaz, st. M. (a): nhd. rundes Holzstück; *kabalō-, *kabalōn, *kabala-, *kabalan, sw. M. (n): nhd. rundes Holzstück

Holzstück, an. kef-l-i, N.: nhd. Pflock, Holzstück, Knebel

-- gespaltenes Holzstück: an. skjǫld-r, skjald, st M. (u): nhd. Schild, gespaltenes Holzstück; skorð-a (1), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stange, gespaltenes Holzstück; skǫlm, st. F. (ō): nhd. Gabelzweig, Schwert, gespaltenes Holzstück

-- gespaltetes Holzstück: an. skei-ð (2), st. F. (i): nhd. Weberkamm, Löffel (M.) (1), gespaltetes Holzstück

-- kurzes Holzstück: an. hū-n-n, st. M. (a): nhd. kurzes Holzstück, Würfel, Mastkorb, junges Tier, Knabe

-- schmales Holzstück: an. spi-l-a, sw. F. (n): nhd. schmales Holzstück

Holzstück, ahd. spelt 1, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Kienspan, Fackel, Holzstück

Holzstück, mhd. glan (2), M.: nhd. Span, Holzstück; knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

-- plumpes Holzstück: mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück

Holzstück, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

Holzstück, mhd. spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei

-- abgespaltenes Holzstück: mhd. schīt (1), schiet, st. N.: nhd. Scheit, Holzscheit, Angel (F.), abgespaltenes Holzstück, Flachsschwinge; spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion

holzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzstücke -- dicke runde Holzstücke, mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke

Holzstücke -- Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke, mnd. knēbant, N.: nhd. Strumpfband, Eisenband zur Verbindung winkliger Holzstücke

holzstuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzstütze, mhd. stivel (1), stifel*, stibel, mmd., st. M., sw. M.: nhd. Stütze, Holzstütze, Weinstockstange

Holzsubstanz, mhd. holzheit, st. F.: nhd. »Holzheit«, Holzsubstanz, Substanz als Holz

Holztafel -- Holztafel die bemalt wird, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Holztafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel

Holztafel, mnd. schottilie, schottilige, schottyllye, schottilge, schatilie, schatillie, F.: nhd. Holztafel, Holzplatte, Schindel, Täfelung, Paneelung, Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt)

holztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holztafeln -- mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken, mnd. schottilien, schottiligen, scottilligen, scotilgen, schottillien, sw. V.: nhd. täfeln, mit Holztafeln oder Holzplatten abdecken

Holztäfelung -- Deckleiste der Holztäfelung, mnd. rēvel (1), reffel, revel, N.: nhd. Holzleiste, Deckleiste der Holztäfelung, Holzgestell, Katafalk

holztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holztaube (), ahd. ? horotūba* 3, hortūba*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Rohrdommel, Holztaube (?), Rohltaube

Holztaube, ae. cū-sco-t-e, sw. F. (n): nhd. Holztaube; cū-sco-t-e, sw. F. (n): nhd. Holztaube

Holztaube, as. hol-t-dū-v-a* 1, hol-t-dū-ƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Holztaube

Holztaube, ahd. attūba* 2, sw. F. (n): nhd. große Ringeltaube, Holztaube; menistūba 1, sw. F. (n): nhd. Holztaube

Holztaube, mhd. hactūbe, sw. F.: nhd. Holztaube

Holztaube, mhd. holztūbe, sw. F.: nhd. »Holztaube«, Waldtaube

Holztaube, mnd. holtdūve, F.: nhd. Holztaube, Wildtaube

holztaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holztaubengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

holztäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holztaxation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holztaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holztaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holztaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzteil -- Holzteil eines Baues, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

Holzteil -- senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes, mnd. vensterpost, vinsterpost, M.: nhd. Fensterpfosten, senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes

holzteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzteile -- flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile, mnd. spuntnägel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

Holzteile -- Holzteile aneinander stücken, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

Holzteile -- zwei Holzteile ineinander passen, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

holzteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzteilnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzteilzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzteller, mnd. bloksch· tel, blokschöttel, F.: nhd. Holzteller; bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

holzteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holztermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzterminliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzterminsliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzteufel, as. hol-t-diuval* 1, hol-t-diuƀal*, st. M. (a): nhd. »Holzteufel«, Waldteufel

holztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holztheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holztraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holztrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holztragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzträger, mhd. witetragære*, wittragære*, wittrager, st. M.: nhd. Holzträger

Holzträger, mnd. holtdrēgære*, holtdrēger, M.: nhd. Holzträger, Trossknecht

holzträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holztragerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holztraglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holztrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holztransport -- Schleifbahn zum Holztransport, ahd. sleipfa (2) 1, sleipha*, st. F. (ō): nhd. Schleifbahn, Schleifbahn zum Holztransport

Holztransport, mnd. holtv· ren* (2), holtv· rent, N.: nhd. Holztransport

-- Lastschiff für Holztransport: mnd. holtschip, holtschep, N.: nhd. Lastschiff für Holztransport

holztransport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holztransportkarre, mnd. holtkāre, holtkārde, F.: nhd. Holztransportkarre

holztraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Holztreiben, mhd. trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser
holztreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holztrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holztrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holztrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holztrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holztrocknen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Holztür, mhd. holztür, st. F.: nhd. »Holztür«
holzuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holzuhrenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzung -- eingezäuntes Feld als Holzung dienend, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil
Holzung -- gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft
Holzung, mnd. berch (2), berich, berg, M.: nhd. Berg, Vorgebirge, Gebirge, Alpen, Bergwerk, Wald, Holzung, Befestigungswall, Ballen (M.), Handballen
Holzung, mnd. höltærīe*, hölterīe, holterie, F.: nhd. Wald, Holzung
Hölzung, mnd. holtstēde, holtstidde, F.: nhd. Waldstück, Hölzung
Holzung, mnd. wēde* (1), weide, wede, mnd.?, st. M.: nhd. Wald, Holzung, Holz, Brennholz
-- eine Holzung lichten: mnd. ūthouwen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. aushauen, eine Holzung lichten, ausmeißeln
-- Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte: mnd. v· rwist, v· rewist, F.: nhd. Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte
holzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hölzungen -- Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter
holzungfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunggebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunggerichtinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunggrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzunginstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungschworenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsgerichtsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzungsrecht -- bauliche Holzungsrecht, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil
Holzungsrecht -- Zahlung für Holzungsrecht, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz
holzungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsschworenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungsservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzunterlage -- Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist, mnd. ? lante, mnd.?, Sb.: nhd. Holzunterlage auf der das Blei des Daches genagelt ist?
holzveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
holzveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
holzverabfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzveraeusserungsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzverarbeitung, afries. tim-ber-werk 1 und häufiger?, tim-mer-werk, st. N. (a): nhd. »Zimmerwerk«, Holzverarbeitung
holzverbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverderb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverderbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzverkauf, mnd. holtkōp, M.: nhd. Holzkauf, Holzverkauf, Holzhandel
holzverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holzverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufsjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzverkleidung, mnd. beschot, N.: nhd. Holzverkleidung, Getäfel, Bretterwand, Verschlag
-- Holzverkleidung der Metallröhre: mnd. borneholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre; bornholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre
Holzverkleidung, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke; panēlinge, pannelinge, ponnellynge, panēlunge, F.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung; panēlwerk, panneelwerk, panēlwark, pannēlwerk, N.: nhd. »Paneelwerk«, Holzverkleidung, Täfelung, Paneel, Rahmen (M.) für Fenster und Türen
-- Holzverkleidung anfertigen: mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln
Holzverkleidungen -- Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt, mnd. panēlenmākære*, panēlenmāker, M.: nhd. »Paneelenmacher«, Feintischler, Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt
Holzverkleidungen -- Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen, mnd. panēlnāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen
holzverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverlassvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzverschalung, mnd. pultholt, N.: nhd. Holzverschalung, Abdeckung eines Grabens, Laufgraben in der Stadtbefestigung
holzverschalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holzverschleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverschleisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverschlepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverschränkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
holzverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holzverschwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzversilberer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzversilbererkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzversorgungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzversorgungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzversteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzversteinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holzvertrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzverwahrer, mnd. holtvorwārære*, holtvorwārer, M.: nhd. »Holzverwahrer«, Waldaufseher
holzverwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holzverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverwuesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverwuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverwuestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Holzvogt -- geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat
Holzvogt -- Holzvogt der einen Eid geschworen hat, mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat
Holzvogt, mnd. hēiderīdære*, hēiderīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt; hēitrīdære*, hēiderīdære*?, hēitrīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt
Holzvogt, mnd. holtvōget, M.: nhd. »Holzvogt«, Waldaufseher
Holzvogt, mnd. woltgrēve*, woltgreve, mnd.?, M.: nhd. »Waldgraf«, Holzvogt
holzvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holzvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzvogtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzvorgedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzvorratsgestaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
holzwaarenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holzwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holzwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzwaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Holzwagen -- womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird
holzwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
holzwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
holzwaldrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzwalzen -- Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs, mnd. rullegelt, rulgelt, N.: nhd. »Rollgeld«, Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs

Holzwand -- aus dicken Brettern gefertigte Holzwand, mnd. plankenwant, F.: nhd. »Plankenwand«, aus dicken Brettern gefertigte Holzwand

Holzwand, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

holzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzwaren -- Drechsler der Holzwaren anfertigt, mnd. holtdreiære*, holtdreyer, M.: nhd. »Holzdreher«, Drechsler der Holzwaren anfertigt

holzwarenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwarenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzwart, mhd. holzwarte, sw. M.: nhd. »Holzwart«, Waldhüter

Holzwart, mnd. holtwārde, holtwērde, holtwerde, M.: nhd. Holzwart, Holzwärter, Forstaufseher

holzwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwartamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwarteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwarteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzwärter, mnd. holtwārdære*, holtwārder, holtwōrder, holtworder, M.: nhd. Holzwärter, Forstaufseher; holtwārde, holtwērde, holtwerde, M.: nhd. Holzwart, Holzwärter, Forstaufseher; holtwārt*, holtwart, M.: nhd. Holzwärter, Forstaufseher; holtwērdære*, holtwērder, holtwērer, M.: nhd. Holzwärter, Forstaufseher

holzwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzwartlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

holzwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Holzweg, mhd. holzgazze 4, st. F., sw. F.: nhd. »Holzgasse«, Holzweg, Waldweg; holzwec, st. M.: nhd. Holzweg, Waldweg

Holzweg, mnd. holtwech, M.: nhd. Holzweg, Holzabfuhrweg, Waldweg

holzweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwegnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzweib, ahd. holzwīb 1, st. N. (a): nhd. »Holzweib«, Waldweib, Unholdin, Hexe

Holzweib, mhd. holzwīp, st. N.: nhd. »Holzweib«, Waldweib

holzweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzwendel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Holzwerk, ae. hrō-s-t-béag, st. M. (a): nhd. Holzwerk, Dachwerk; on-tim-ber, an-tim-ber, st. N. (a): nhd. Baumaterial, Holzwerk, Sache, Ursache, Grund, Motiv

Holzwerk, ahd. holzwerk* 1, holzwerc*, st. N. (a): nhd. »Holzwerk«, Holzarbeit, Schnitzwerk

Holzwerk, mhd. getraht, st. F.: nhd. Getreide, Holzwerk

Holzwerk, mhd. holzwerc, st. N.: nhd. »Holzwerk«, Zimmerholz, Holz, Holzbau

Holzwerk, mnd. bōmwerk, N.: nhd. Holzwerk, Holzbau; bretwerk (1), N.: nhd. Bretterwerk, Holzwerk

Holzwerk, mnd. holtwerk, holtwark, N.: nhd. »Holzwerk«, Baumaterial aus Holz, Holzgerüst, Holzteil eines Baues, hölzernes Gebäude, hölzernes Gerät, Holzmodell als Gussvorlage (Bedeutung jünger)

holzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerkbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzwerker, ahd. holzwerkman 6, holzwercman*, M. (athem.): nhd. »Holzwerker«, Holzarbeiter, Wagner

holzwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerkgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerksbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerksgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwerkzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzwidmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzwurm, as. hol-t-wur-m* 1, st. M. (i): nhd. Holzwurm

Holzwurm, ahd. holzwurm 9, st. M. (i): nhd. Holzwurm; lignowurm* 1, lat.-ahd.?, st. M. (i): nhd. Holzwurm

Holzwurm, mhd. holzwurm, st. M.: nhd. Holzwurm

Holzwurm, mnd. holtworm, M.: nhd. Holzwurm; holtwörmeken, holtwörmken, N.: nhd. Holzwurm

Holzwurm, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve

Holzwurm, mnd. windelken, mnd.?, N.: nhd. »Windelchen«, Holzwurm

holzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzwurm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzzapfen, ahd. kloz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Holzzapfen

Holzzaun, mnd. stōtholt, N.: nhd. Holzzaun, Einfriedung

holzzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzzehnte, mnd. holtteinde, holtteynde, M.: nhd. Holzzehnte

holzzehnte, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

holzzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

holzzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Holzzins, mnd. holttins, holttyns, M.: nhd. »Holzzins«, Abgabe für Holznutzung

holzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzzoll, mnd. holttol, M.: nhd. »Holzzoll«, Zollerhebung für Holzdurchfuhr

holzzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

holzzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

holzzugbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Holzzuteiler, mnd. holtkrītære*, M.: nhd. Holzzuteiler, Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt

holzzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

holzzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

homagialeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

homagialgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

homagialpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hombeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Homelie, mhd. omēlie, sw. F.: nhd. Homilie (?), Homelie, Predigt

Homilie (), mhd. ? omēlie, sw. F.: nhd. Homilie (?), Homelie, Predigt

Homilie, mnd. homēlie, omēlie, omelie, sw. F.: nhd. Homilie, Predigt

homola, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Homosexueller, mhd. mennelære, st. M.: nhd. »Männler« (?), Homosexueller

hompelrepon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honettität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honig -- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft, mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

Honig -- aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

Honig -- eingedickter Honig, mnd. bannit (2), M.: nhd. eingedickter Honig

Honig -- Honig fließend, mhd. honecvliezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Honig fließend«

Honig -- Honig tragend, mhd. honectragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Honig tragend«

Honig -- Honig triefend, mhd. honectriefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Honig triefend«

-- Honig verströmend: mhd. honecvlüzzic*, honecvlüzzec, honicvlüzzic, honecflüzzic*, honicflüzzic*, Adj.: nhd. Honig verströmend

-- Honig von sich geben: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- mit Honig süßen: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- süß wie Honig machen: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- voll Honig: mhd. honigic, honecic*, hönigec, Adj.: nhd. voll Honig, honigsüß

-- zu Honig machen: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

Honig -- mit Honig vermischter Wein, mhd. oximel 1, st. N.: nhd. mit Honig vermischter Wein

Honig -- mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier, mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier

Honig -- roher Honig, mhd. rœrhonic*, rōrhonic, st. N.: nhd. roher Honig, wilder Honig

Honig -- Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Honig -- wilder Honig, mhd. rœrhonic*, rōrhonic, st. N.: nhd. roher Honig, wilder Honig

Honig -- wilder Honig, mnd. vlōthonnich, vlōthōnich, M.: nhd. wilder Honig, aus den Bäumen fließender Honig der wilden Bienen

Honig, idg. *médhu, Adj., N.: nhd. süß, Honig, Met; *melit, N.: nhd. Honig

Honig, germ. *hunaga-, *hunagam, *hunanga-, *hunangam, st. N. (a): nhd. Gelbes, Honig; *meliþ, st. N. (kons.)?: nhd. Honig; *saima-, *saimaz, st. M. (a): nhd. Seim, Flüssigkeit, Honig; *tīþla, germ.?, Sb.: nhd. Bienenstock, Honig, Zeidel?

Honig, got. miliþ* 1, st. N. (a): nhd. Honig

Honig, an. hunang, st. N. (a): nhd. Honig; sei-m-r (2), st. M. (a): nhd. Honigscheibe, Honig

Honig, ae. huneg, hunig, st. M. (a): nhd. Honig

-- mit Honig süßen: ae. mil-sc-ian, sw. V.: nhd. mit Honig süßen

-- wilder Honig: ae. wid-u-huneg, wid-u-hunig, st. M. (a): nhd. »Waldhonig«, wilder Honig

Honig, afries. hunig* 1, hunich*, st. M. (a): nhd. Honig

Honig, anfrk. honog* 1, st. N. (a): nhd. Honig

Honig, as. huneg* 36, hanig*, honeg*, st. M. (a): nhd. Honig

Honig, ahd. 4*zīdal?, Sb.: nhd. Honig; honag 34, st. N. (a): nhd. Honig; humbalhonag* 5, humbaleshonag*, st. N. (a): nhd. »Hummelhonig«, Honig, Bienenhonig; humsahonag* 1, st. N. (a): nhd. »Hummelhonig«, Honig

-- mit Honig bestreichen: ahd. honagōn* 2, sw. V. (2): nhd. süßen, versüßen, mit Honig bestreichen

-- mit Honig gemischter Wein: ahd. milska* 2, milsca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. mit Honig gemischter Wein, Honigwein

-- mit Honig süßen: ahd. ? milsken* 1, milscen*, sw. V. (1a): nhd. mit Honig süßen?

-- mit Honig vermischter Wein: ahd. burgerisso* 2, sw. M. (n): nhd. Honigwein, mit Honig vermischter Wein

-- mit Honig versüßter Trunk: ahd. melsk* 1, melsc, ahd.?, Sb.: nhd. mit Honig versüßter Trunk, Honigwein

-- wie Honig: ahd. seimīg* 1, Adj.: nhd. seimig, wie Nektar, wie Honig

Honig, mhd. benīt 1, benit, st. N.: nhd. Honig, Benet, Benetzucker, Kandiszucker

Honig, mhd. honec, honic, hönic, honc, hönc, hünic, st. M., st. N.: nhd. Honig; honecseim, honecsein, honicseim, hongsein, honichsein, st. M.: nhd. Honigseim, Honig, Nektar

Honig, mhd. seim, st. M.: nhd. Seim, Honig, Trug, Falschheit; trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig

-- Honig spendend: mhd. spünic, spünec, Adj.: nhd. Muttermilch gebend, Honig spendend, honigfließend, fruchtbar

Honig, mhd. veim, feim*, st. M.: nhd. »Feim«, Schaum, Honig, Nichtigkeit, Abschaum

-- wilder Honig: mhd. walthonec*, walthonic, st. M.: nhd. Waldhonig, wilder Honig

-- zuckersüßer Honig: mhd. zuckerhonec, zuckerhonic, st. M.: nhd. »Zuckerhonig«, zuckersüßer Honig

Honig, mnd. hōnich, h· nich, hoenich, hōneg, hōnoch, hongich, honnich, hānich, hannich, N., M.: nhd. Honig, Bienenhonig, Süßes, Angenehmes

-- aus Honig gefertigte Salbe: mnd. hōnichsalve, hōnnichsalve, F.: nhd. aus Honig gefertigte Salbe, Spezerei

-- flüssiger Honig aus der Wabe: mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

-- Hefe aus Wachs und Honig: mnd. immendrōs, M.: nhd. Wachsdrost, Hefe aus Wachs und Honig

-- Honig zur Herstellung von Arzneimitteln: mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

-- Maßgefäß für Honig: mnd. hōnichmāte, hōnnichmate, F.: nhd. »Honigmaß«, Maßgefäß für Honig

-- mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein: mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

-- mit Gewürzkräutern verfeinerter Honig: mnd. krūthōnich, krūthonnich, M.: nhd. mit Gewürzkräutern verfeinerter Honig

-- mit Honig süßen: mnd. hōnigen, hōnnigen, honnigen, sw. V.: nhd. mit Honig süßen, süß machen

-- Stelle wo Honig zu bekommen ist: mnd. hōnichmarket, hōnnichmarket, N.: nhd. »Honigmarkt«, Stelle wo Honig zu bekommen ist

-- Tröpfchen Honig: mnd. hōnichdrōpe, hōnnichdrōpe, M.: nhd. »Honigtropfen«, Tröpfchen Honig

-- ungeklärter Honig aus der Wabe: mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

-- Wabe mit Honig: mnd. hōnichschīve, hōnnichschīve, F.: nhd. »Honigscheibe«, Wabe mit Honig

-- wilder Honig: mnd. holthōnich, holthonnich, M.: nhd. wilder Honig, Waldhonig

Honig, mnd. sām, såm, N.: nhd. Honig

-- Bediensteter der Honig klärt: mnd. sēmære*, sēmer, sēmere, seimer, seimere, M.: nhd. Honigseimer, Bediensteter der Honig klärt

-- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt: mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

-- Honig seimen: mnd. sēmen (1), sw. V.: nhd. Honig seimen

-- Maßeinheit für Butter und Honig: mnd. stappe (1), stap, M.: nhd. ein kleines hölzernes Gefäß mit einer längeren Daube die als Handhabe dient (für Milch und Butter), Viertelmaß, Maßeinheit für Butter und Honig, Schindel?

honig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigabgabe -- Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist, mhd. biutenlēhen, st. N.: nhd. Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist

Honigabgabe, mnd. hōnichdēnst, hōnnichdēnst, M.: nhd. Honigabgabe

Honigapfel, as. huneg-appul* 1, huneg-appel*, st. M. (i): nhd. »Honigapfel«, Pastille

honigapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigartig, mhd. honecmæze, Adj.: nhd. honigartig, honiggleich

honigausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigbär, mnd. tīlbēre, mnd.?, M.: nhd. Zeidelbär, Honigbär; tīlebēre, mnd.?, M.: nhd. Zeidelbär, Honigbär

honigbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigbaum, mnd. b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

honigbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigbeschmiert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honigbeule, nhd.: nhd. ; L.: DW

Honigbeute, mnd. b· te (2), bute, F.: nhd. »Beute« (F.) (2), wilder Bienenstock, wilder Bienenklotz, Honigbaum, Honigbeute, Bienenkorb

Honigbeute, mnd. hōnichb· te, hōnnichb· te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz

honigbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigbier, mnd. mēde (5), medde, meit, meth, met, medo, st. M.: nhd. Met, Honigbier

honigbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Honigblume, ahd. honagbluoma* 1, sw. F. (n): nhd. »Honigblume«, Geißblatt (?), Zaunwinde (?)

honigblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigbrunnen, mhd. honecbrunne, sw. M.: nhd. »Honigbrunnen«

honigbussard, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigdachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigdrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Honigduft, mhd. bīnwaz, st. M.: nhd. Honigduft

honigerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honigfarbe, mnd. hōnichvarwe, hōnnichvarwe, F.: nhd. »Honigfarbe«, Honiggelb

honigfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigfarben, mhd. honecvar, honecfar*, honicvar, hongvar, honicfar*, hongfar*, Adj.: nhd. honigfarben

honigfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honigfass, mhd. honecvaz, honecfaz*, honicvaz, honicfaz*, st. N.: nhd. Honigfass

Honigfass, mnd. hōnichtunne, hōnnichtunne, F.: nhd. Honigfass

Honigfass, mnd. hōnichvat, hōnnichvat, N.: nhd. »Honigfass«

honigfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Honigfladen, mhd. bīebrōt, st. N.: nhd. Bienenbrot, Honigfladen

honigfladen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigfladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigfließen, mhd. honecvliezen***, st. V.: nhd. »honigfließen«

honigfließen, mnd. hōnichvlēten***, hōnnichvlēten, st. V.: nhd. »honigfließen«, vor Süßigkeit überfließen

honigfließend, mhd. spünic, spünec, Adj.: nhd. Muttermilch gebend, Honig spendend, honigfließend, fruchtbar

honigfließend, mnd. sēmvlētent*, sēmvlētende, seimvlētende, Adj.: nhd. honigfließend, beglückend, beseligend; sēmvlētich, seimvlētich, Adj.: nhd. honigfließend, beglückend, beseligend

honigflieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honigflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigfluss, mhd. honecvluz*, honicvluz, honecfluz*, honicfluz*, st. M.: nhd. »Honigfluss«, Honigstrom, Süße

honigflüssig, mnd. hōnichvl· tich, hōnnichvl· tich, hōnichvlütich, Adj.: nhd. »honigflüssig«

honigflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigführend, ahd. seimfuorīg* 1, Adj.: nhd. honigführend

honiggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honiggabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honiggebäck, mhd. honeckrāten, honeckrate, sw. M., sw. F.: nhd. Honiggebäck

honiggebeizt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honiggefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honiggehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honiggelb, ahd. usilfar* 1, Adj.: nhd. honiggelb, schmutziggelb

honiggelb, mhd. tusenvar, tusenfar*, Adj.: nhd. isabellfarbig, honiggelb

Honiggelb, mnd. hōnichvarwe, hōnnichvarwe, F.: nhd. »Honigfarbe«, Honiggelb

honiggelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honiggeld, mhd. honecgelt, st. N.: nhd. »Honiggeld«, Honigzins, Abgabe der Zeidler

honiggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honiggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honiggelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honiggeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

honiggeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honiggeschwulst, nhd.: nhd. ; L.: DW

honiggestell, nhd.: nhd. ; L.: DW

honiggetränkt, mhd. honecsaftic*, honicsaftic*, honicsaftec, Adj.: nhd. »honigsaftig«, honiggetränkt

honiggewirke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honiggewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggleich, mhd. honecmæze, Adj.: nhd. honigartig, honiggleich

honiggold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honiggras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honiggrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honiggülde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honighaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honighaeltisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honighafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honighalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

honighandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honighandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honighufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigkelch, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigklee, mnd. klēver (1), klēiver, kleyver, klāveren, klē, M.: nhd. Klee, Wiesenklee, Steinklee, Honigklee

honigklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigkuchen -- dünner Honigkuchen, mnd. lēvekōke, M.?: nhd. Lebkuchen, dünner Honigkuchen

Honigkuchen, as. ? bī-br-ô-d* 1, st. N. (a): nhd. »Bienenbrot«, Honigwabe, Honigkuchen?, Wachsscheibe?

Honigkuchen, ahd. flado 43?, sw. M. (n): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigkuchen, Honigscheibe

Honigkuchen, mhd. honeckuoche***, st. N.: nhd. »Honigkuchen«

Honigkuchen, mhd. honeckuochelīn, st. N.: nhd. »Honigkuchlein«, Honigkuchen

Honigkuchen, mnd. hōnichkōke, hōnichkōken, hōnnichkōke, honnikoke, M.: nhd. Honigkuchen, Gewürzkuchen

honigkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigkuchenbäcker, mnd. hōnichkōkenbeckære*, hōnichkōkenbecker, M.: nhd. Honigkuchenbäcker

honigkuchenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigkuchlein, mhd. honeckuochelīn, st. N.: nhd. »Honigkuchlein«, Honigkuchen

honigküchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigkukuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honiglecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honiglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honiglein, mhd. höneclīn*, höniclīn, st. N.: nhd. Honiglein

honiglese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

honiglippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honiglöffel -- Honiglöffel zum Füttern der Bienen, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

honigmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigmarkt, mnd. hōnichmarket, hōnnichmarket, N.: nhd. »Honigmarkt«, Stelle wo Honig zu bekommen ist

honigmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigmaß -- Eimer als Honigmaß, mnd. hōnichammer, hōnnichammer, M.: nhd. Eimer als Honigmaß

Honigmaß, mnd. hōnichmāte, hōnnichmate, F.: nhd. »Honigmaß«, Maßgefäß für Honig

honigmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigmäßig, mhd. honecmæzic*, honicmæzic, Adj.: nhd. »honigmäßig«, honigsüß, süß

honigmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honignutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigpastille, ae. ? huneg-æp-p-el, st. M. (a?, u?): nhd. Honigpastille?

honigpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Honigpresse, mnd. hōnichwrenge, hōnnichwrenge, F.: nhd. Honigpresse

Honigpresse, mnd. wasperse, wasparse, mnd.?, st. F.: nhd. Wachspresse, Honigpresse

honigprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigregen -- Honigregen vom Himmel, mhd. honecregen, st. M.: nhd. Honigregen vom Himmel

honigreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honigrohr, mhd. honecrōre*, honicrōre*, honecrœre*, honicrœre, sw. F.: nhd. »Honigrohr«, Zuckerrohr

honigrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigsaft -- Honigsaft der Blüten, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Honigsaft, mhd. honecsaf***, st. N.: nhd. »Honigsaft«

Honigsaft, mhd. honecsou, st. N.: nhd. Honigsaft; honectrōr, honictrōr, st. M., st. N.: nhd. Honigsaft; honecwirz, st. N.: nhd. Honigwürze, Honigsaft, süßer Honigstoff, Süßholz

honigsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsaftig, mhd. honecsaftic*, honicsaftic*, honicsaftec, Adj.: nhd. »honigsaftig«, honiggetränkt

honigsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigsatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigsaugend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honigsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigscheibe, an. sei-m-r (2), st. M. (a): nhd. Honigscheibe, Honig

Honigscheibe, ahd. flada 2?, sw. F. (?) (n?): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigscheibe; flado* 3?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Fladen, flacher Kuchen, Honigscheibe; flado 43?, sw. M. (n): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigkuchen, Honigscheibe

Honigscheibe, mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen

Honigscheibe, mnd. hōnichschīve, hōnnichschīve, F.: nhd. »Honigscheibe«, Wabe mit Honig

honigscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigschlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honigseim, ahd. seim 17, st. M. (a?): nhd. Seim, Honigseim, Nektar, Binse?

Honigseim, mhd. honecseim, honecsein, honicseim, hongsein, honichsein, st. M.: nhd. Honigseim, Honig, Nektar

Honigseim, mnd. hōnichsēm, hōnichsēn, hōnnichsēm, hōnichseim, hōnichsein, N.: nhd. Honigseim, ungeklärter Honig aus der Wabe, flüssiger Honig aus der Wabe, Honig zur Herstellung von Arzneimitteln

Honigseim, mnd. sēm (1), seem, zem, zeem, sēme, seime, M.: nhd. Seim, Honigseim -- vom Wachs abgesonderter Honigseim: mnd. sēmhōnich, seimhōnich, sēmhonnich, M.: nhd. »Seimhonig«, vom Wachs abgesonderter Honigseim

honigseim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigseimer, mnd. sēmære*, sēmer, sēmere, seimer, seimere, M.: nhd. Honigseimer, Bediensteter der Honig klärt

Honigseims -- Beutel zum Auspressen des Honigseims, mnd. sēmb· del, seimb· dele, sēmb· dele, M.: nhd. Beutel zum Auspressen des Honigseims

honigspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigstoff -- süßer Honigstoff, mhd. honecwirz, st. N.: nhd. Honigwürze, Honigsaft, süßer Honigstoff, Süßholz

Honigstrom, mhd. honecvluz*, honicvluz, honecfluz*, honicfluz*, st. M.: nhd. »Honigfluss«, Honigstrom, Süße

honigsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigsüß -- honigsüß schmecken, mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

honigsüß sein (V.), mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

honigsüß, an. hunang-sœt-r, Adj.: nhd. »honigsüß«

honigsüß, mhd. honecmæzic*, honicmæzic, Adj.: nhd. »honigmäßig«, honigsüß, süß; honecsam, Adj.: nhd. honigsüß, süß; honecsüeze, honecsüez, honicsüez, Adj.: nhd. honigsüß, süß; honigic, honecic*, hönigec, Adj.: nhd. voll Honig, honigsüß

honigsüß, mnd. hōnichs· te*, hōnichs· t, hōnnichs· t, Adj.: nhd. honigsüß

honigsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigsüszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

honigsüszsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honigtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigtau, ae. mele-déaw, mil-déaw st. M. (a), st. N. (a): nhd. Honigtau, Nektar

Honigtau, mnd. hōnichdouwe, hōnnichdouwe, M.: nhd. Honigtau, Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen

honigtäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigthau, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigtonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Honigtrage, mhd. honectrage, honictrage, sw. M., sw. F.: nhd. »Honigtrage«, Biene

honigtragen, mhd. honectragen***, st. V.: nhd. »honigtragen«

honigtragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honigtragende -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

honigträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigtrank, mhd. honectranc, st. N., st. M.: nhd. »Honigtrank«, süßer Trank

Honigtrank, mnd. lutterdrank, lūterdrank, M.: nhd. Gewürzwein, über Gewürzen abgeklärter Wein, Claret, Honigtrank

honigtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigtriefen, mhd. honectriefen***, st. V.: nhd. »honigtriefen«

Honigtropfen, mhd. honectrān, st. M.: nhd. Honigtropfen, Wabenhonig

Honigtropfen, mhd. trahen, trān, trōn, st. M.: nhd. Träne, Tropfen (M.), Strom, Blutstrom, Tränenstrom, Honigtropfen, Honig

Honigtropfen, mnd. hōnichdrōpe, hōnnichdrōpe, M.: nhd. »Honigtropfen«, Tröpfchen Honig

honigtropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigtrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigtrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honigumsponnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

honigungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigverkauf -- Marktstand für den Honigverkauf, mnd. hōnichstēde, hōnnichstēde, F.: nhd. Marktstand für den Honigverkauf

honigvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigvögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honigwabe, ae. bío-bréa-d, béo-bréa-d, st. N. (a): nhd. »Bienenbrot«, Honigwabe

Honigwabe, anfrk. rā-t-a* 1, st. F. (ō): nhd. Wabe, Honigwabe

Honigwabe, as. bī-br-ô-d* 1, st. N. (a): nhd. »Bienenbrot«, Honigwabe, Honigkuchen?, Wachsscheibe?

Honigwabe, ahd. rāza* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Roße, Wabe, Honigwabe; waba* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wabe, Honigwabe; wabo 9, sw. M. (n): nhd. Wabe, Honigwabe

Honigwabe, mhd. honecrāze*, honecrāz, st. N.: nhd. Honigwabe; honecwabe, sw. M., sw. F.: nhd. Honigwabe; honecwap, st. N.: nhd. Honigwabe; honecwift, st. N.: nhd. Honigwabe

Honigwabe, mhd. rāz, st. N.: nhd. »Roße«, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; rāze, st. F., sw. F.: nhd. Roße, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Honigwabe, mhd. wabe, sw. M., sw. F.: nhd. Wabe, Honigwabe; wift, st. M.: nhd. Faden, Zwirn feinster Art, Honigwabe

Honigwabe, mnd. hōnichrōte, hōnnichrōte, honnichrote, F.: nhd. Honigwabe

honigwabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigwachs, mnd. sēmwas, seimwas, N.: nhd. Honigwachs

honigwaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Honigwald, ahd. 5zīdalweida* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Zeidelweide«, Honigwald

Honigwasser, mhd. honecwazzer*, honicwazzer, st. N.: nhd. Honigwasser

honigwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Honigwein, germ. *medu-, *meduz, st. M. (u): nhd. Met, Honigwein

Honigwein, ae. med-u, meod-u, med-o, meod-o, st. M. (u), N.: nhd. Met, Honigwein

Honigwein, ahd. burgerisso* 2, sw. M. (n): nhd. Honigwein, mit Honig vermischter Wein; medo* 2, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Honigwein, Met; medus* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Honigwein, Met; melsk* 1, melsc, ahd.?, Sb.: nhd. mit Honig versüßter Trunk, Honigwein; met (1) 3 und häufiger?, ahd.?, st. M. (i?): nhd. Met, Honigwein; metu* 18, mito*, meto, st. M. (u): nhd. Met, Honigwein; milska* 2, milsca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. mit Honig gemischter Wein, Honigwein; seimhonag 1, st. N. (a): nhd. »Seimhonig«, Honigwein, Nektar

Honigwein, ahd. lūttartrank* 14, lūtartranc*, st. M. (a?): nhd. »Lauter«, »Honigwein«, abgeklärter Wein, Met, Bier; lūttarwīn* 4, lūtarwīn*, st. M. (a?, i?): nhd. »Reinwein«, »Honigwein«, abgeklärter Wein

Honigwein, mhd. mete (2), met, mede, st. M.: nhd. Met, Honigwein

honigwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigweinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigwörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigwuchern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigwürze, mhd. honecwirz, st. N.: nhd. Honigwürze, Honigsaft, süßer Honigstoff, Süßholz

honigzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigzeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honigzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honigzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honigzins, mhd. honecgelt, st. N.: nhd. »Honiggeld«, Honigzins, Abgabe der Zeidler

honigzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

honigzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honigzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honorabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Honorar -- ärztliches Honorar, mnd. arstedīelōn, arstelōn, N.: nhd. »Arzneilohn«, ärztliches Honorar, ärztlicher Lohn; erstenlōn, N.: nhd. ärztliches Honorar, Arztlohn

honorar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

honorarbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honorarbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honorarsbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

honoratioren, nhd.: nhd. ; L.: DW

honorieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

honorierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

honorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

honortag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Honschaft, mnd. hunneschop, hunschop, hondschap, hunneschaft, hondschaft, F.: nhd. »Honschaft«, Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Bezirk des hunne

honzende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hop, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hop, nhd.: nhd. ; L.: DW

hopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopf-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopf-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfaho, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfen -- aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier, mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

Hopfen -- Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird, mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

Hopfen -- ein Maß für Hopfen, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Hopfen -- Hohlmaß für Hopfen, mnd. r· felinc, r· flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

Hopfen -- Hopfen für die Bierbereitung trocknen, mnd. (s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen)

Hopfen -- inländischer Hopfen, mhd. lanthopfe 2, sw. M.: nhd. inländischer Hopfen

Hopfen -- Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem, mnd. dr· met, dr· mt, dr· mpt, dr· ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem

Hopfen -- Maß für Hopfen, mnd. ? munt (2), F.: nhd. größeres Maß für ungelöschten Kalk, Maß für Hopfen?

Hopfen -- Maßgefäß vornehmlich für Hopfen, mnd. r· felinc, r· flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

Hopfen -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Hopfen -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Hopfen, an. huml-a, sw. F. (n): nhd. Hopfen; huml-i, sw. M. (n): nhd. Hopfen

Hopfen, ae. hymel-e, sw. F. (n): nhd. Hopfen

Hopfen, as. *hop-p-o?, sw. M. (n): nhd. Hopfen

Hopfen, ahd. hopfo (1) 25?, hopho, sw. M. (n): nhd. Hopfen; humulus 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Hopfen

Hopfen, mhd. hopfe (1), sw. M.: nhd. Hopfen; ? humbel, hummel, humel, st. M.: nhd. Hummel (F.), Engelsüß, Hopfen?

Hopfen, mnd. hoppe (1), hoppen, M.: nhd. Hopfen, Fruchtblättchen

-- Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird: mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird

-- Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird: mnd. gr· ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird

-- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen: mnd. koit*, koyt, keut, kout, k· t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen

-- Gelände auf dem Hopfen angebaut wird: mnd. hoppenlant, hoplant, N.: nhd. »Hopfenland«, Gelände auf dem Hopfen angebaut wird

-- Hacke um den Hopfen zu behacken: mnd. hoppenhacke, F.: nhd. Hacke um den Hopfen zu behacken

-- Himtenmaß für Hopfen: mnd. hoppenhimte, M.: nhd. Himtenmaß für Hopfen

-- Hohlmaß für den Hopfen: mnd. hoppenschēpel, hoppenscheppel, M.: nhd. Hohlmaß für den Hopfen

-- Hopfen kaufen: mnd. hoppenk· pen***, V.: nhd. Hopfen kaufen, mit Hopfen handeln

-- Korb für den ausgekochten Hopfen: mnd. hoppenkorf, M.: nhd. Korb für den ausgekochten Hopfen

-- Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird: mnd. hoppenhof, M.: nhd. Hopfengarten, Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird

-- Maßgefäß für Hopfen: mnd. hoppenmāte*, hoppenmāt, N.: nhd. Maßgefäß für Hopfen

-- mit Hopfen bebauter Bergabhang: mnd. hoppenberch, M.: nhd. mit Hopfen bebauter Bergabhang

-- mit Hopfen gebrautes Bier: mnd. hoppenbēr, N.: nhd. mit Hopfen gebrautes Bier

-- mit Hopfen handeln: mnd. hoppenhandelen***, V.: nhd. mit Hopfen handeln; hoppenk· pen***, V.: nhd. Hopfen kaufen, mit Hopfen handeln

-- Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen: mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

hopfen, mnd. hoppen, sw. V.: nhd. »hopfen«

hopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenakzisemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenanbau -- zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung, mnd. hoppendam, M.: nhd. »Hopfendamm«, zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung; hoppenwal, M.: nhd. zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung

Hopfenanbauer, mnd. hoppemeiære***, hoppemeier, M.: nhd. Hopfenanbauer

Hopfenanbauerin, mnd. hoppemeiærinne*, hoppemeierinne, hoppemeyerinne, hoppemegerinne, F.: nhd. Hopfenanbauerin

hopfenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfenarbeiter, mnd. hoppenlēidære, hoppenlēder, M.: nhd. Hopfenauflader, Hopfenarbeiter; hoppenman, M.: nhd. Hopfenarbeiter

hopfenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfenauflader, mnd. hoppenlēidære, hoppenlēder, M.: nhd. Hopfenauflader, Hopfenarbeiter

Hopfenaufseher, mnd. r· denwr· gære*, r· denwr· ger, M.: nhd. Aufseher über den Krappanbau, Hopfenaufseher

Hopfenband, mnd. hoppenbant, M.: nhd. »Hopfenband«, Band (N.) zum Anbinden der Hopfenranken

Hopfenbau -- Abgabe für Hopfenbau, mnd. hoppenpenninc, hoppenic, hoppenich, M.: nhd. Abgabe für Hopfenbau

hopfenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenbauer, mnd. höppenære*, hoppenære*, höppenēre, höppener, M.: nhd. Höpfner, Hopfenbauer, Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, Hopfenhändler

hopfenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenbauland -- Abgabe von Hopfenbauland, mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

Hopfenbauland -- Pachtgeld von Hopfenbauland, mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

hopfenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenbeförderung -- Boot für die Hopfenbeförderung, mnd. hoppenbōt, N., M.: nhd. Boot für die Hopfenbeförderung

hopfenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenbier -- Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt, mnd. rōtbrūwære*, rōtbrūwer, rōtbrouwære*, rōtbrouwer, M.: nhd. »Rotbrauer«, Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt

hopfenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenbitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hopfenblatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenblatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfenblüte, mhd. hopfenbluome*, hopfenpluome, sw. F.: nhd. Hopfenblüte

hopfenblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfenbörse -- Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg, mnd. hoppensāl, hoppensal, M.: nhd. »Hopfensaal«, Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg

hopfenbracke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenbracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenbrame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfencultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfendamm, mnd. hoppendam, M.: nhd. »Hopfendamm«, zum Hopfenanbau aufgeworfene Erhöhung

Hopfendarre, mnd. rōdenstove*, rodenstove, mnd.?, Sb.: nhd. Hopfendarre

hopfendarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfendarrer -- Eid der Hopfendarrer, mnd. r· denēt, r· deneit, rodeneit, M.: nhd. Eid der Hopfendarrer, Eid der Krapp-Verarbeiter

hopfendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höpfener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenernte -- Abgabe auf die Hopfenernte, mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

Hopfenernte -- Beschäftigter bei der Hopfenernte, mnd. plückære, plücker, plockære, M.: nhd. Pflücker, Beschäftigter bei der Hopfenernte, Verkäufer im Kleinhandel

Hopfenernte -- Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgedehoppe*, tēgethoppen, M.: nhd. »Zehnthopfen«, Teil der Hopfenernte als Zehntabgabe

Hopfenernte -- Zehnt auf die Hopfenernte, mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

hopfenernte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

hopfeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenfächser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenfass, mnd. hoppenvat, N.: nhd. Hopfenfass

hopfenfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfenflachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

hopfenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenfuhrmann, mnd. hoppenvārære*, hoppenvārer, M.: nhd. Hopfenfuhrmann, Hopfenhändler; hoppenv· rære*, hoppenv· rer, M.: nhd. Hopfenfuhrmann, Hopfenhändler

hopfengaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfengarten, ahd. hopfgarto* 2, hophgarto*, sw. M. (n): nhd. Hopfengarten; humularium* 3, lat.-ahd.?, N.: nhd. Hopfengarten

Hopfengarten, mhd. hopfgarte, hopfegarte, sw. M.: nhd. »Hopfgarten«, Hopfengarten

Hopfengarten, mnd. hoppengārde, hoppengarde, hopgārde, N.: nhd. Hopfengarten, Berghang oder Ackerfläche auf denen Hopfen angebaut wird; hoppenhof, M.: nhd. Hopfengarten, Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird

hopfengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfengärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfengeldgarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfengemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenhacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenhainbuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hopfenhandel, mnd. hoppenhandelinge, F.: nhd. Hopfenhandel; hoppenkōp, M.: nhd. Hopfenkauf, Hopfenhandel
-- städtischer Aufseher über den Hopfenhandel: mnd. hoppenmētære*, hoppemētære, M.: nhd. »Hopfenmesser« (M.), städtischer Aufseher über den Hopfenhandel

hopfenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenhändler, mnd. höppenære*, hoppenære*, höppenēre, höppener, M.: nhd. Höpfner, Hopfenbauer, Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, Hopfenhändler; hoppenk· pære*, hoppenk· per, M.: nhd. Hopfenhändler; hoppenvārære*, hoppenvārer, M.: nhd. Hopfenfuhrmann, Hopfenhändler; hoppenv· rære*, hoppenv· rer, M.: nhd. Hopfenfuhrmann, Hopfenhändler

hopfenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenhelmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfenhimpten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenkauf, mnd. hoppenkōp, M.: nhd. Hopfenkauf, Hopfenhandel

hopfenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenkerl, mnd. ? hoppenkērl*?, hoppenkerl, hoppenkerlen, mnd.?, M.?: nhd. »Hopfenkerl«?

hopfenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenkühn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenland, mnd. hoppenlant, hoplant, N.: nhd. »Hopfenland«, Gelände auf dem Hopfen angebaut wird

hopfenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfenluzerne, nhd.: nhd. ; L.: DW

hopfenmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenmarkt, mnd. hoppenmarket, M., N.: nhd. Hopfenmarkt
-- Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg: mnd. hoppensāl, hoppensal, M.: nhd. »Hopfensaal«, Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg

hopfenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenmesser (M.), mnd. hoppenmētære*, hoppemētære, M.: nhd. »Hopfenmesser« (M.), städtischer Aufseher über den Hopfenhandel

hopfenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenmuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfennachtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfenorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenpflanze -- lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt, mnd. hoppenrik, N.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstāke, M.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstange, F.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstiffel*?, hoppenstīffel, Sb.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt

hopfenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hopfenpflücker, mnd. hoppenplückære*, hoppenplockære*, mnd.?, M.: nhd. Hopfenpflücker
-- als Hopfenpflücker handelnd: mnd. hoppenplückærisch***, Adj.: nhd. hopfenpflückerisch, als Hopfenpflücker handelnd

hopfenpflücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenpflückerin, mnd. hoppenplückærische*, hoppenplückersche, hoppenplockerische*, hoppenplockersche, F.: nhd. Hopfenpflückerin

hopfenpflückerisch, mnd. hoppenplückærisch***, Adj.: nhd. hopfenpflückerisch, als Hopfenpflücker handelnd

hopfenpfluecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenpflueckengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenpfluecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenpflueckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenranke -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

Hopfenranke, mnd. hoppenranke, F.: nhd. Hopfenranke

hopfenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenrankengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hopfenrebe, mhd. hopferebe, sw. F., sw. M.: nhd. Hopfenrebe

hopfenrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hopfenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenrick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenrösten -- Pfanne zum Hopfenrösten, mnd. hoppenpanne, F.: nhd. Pfanne zum Hopfenrösten

Hopfens -- großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens, mnd. hoppenkūven, hoppenk· ven, N.: nhd. großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens

Hopfens -- großer Sack zum Transport des Hopfens, mnd. hoppensak, hoppensack M.: nhd. Hopfensack, großer Sack zum Transport des Hopfens

Hopfens -- Sieb zum Durchseihen des Hopfens, mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

Hopfens -- städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht, mnd. hoppenschouwære*, hoppenschouwer, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht; hoppenwrākære*, hoppenwrāker, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht

Hopfens -- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier

Hopfens -- Vergütung für das Einmessen des Hopfens, mnd. hoppemēten, N.: nhd. Vergütung für das Einmessen des Hopfens

Hopfensaal, mnd. hoppensāl, hoppensal, M.: nhd. »Hopfensaal«, Hopfenbörse am Hopfenmarkt in Hamburg

Hopfensack, mnd. hoppensak, hoppensack M.: nhd. Hopfensack, großer Sack zum Transport des Hopfens
-- Hopfensack von bestimmer Größe: mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe

hopfensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenseige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenseiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopfensieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfensorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenspaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenspeicher, mnd. hoppenkāmer, F.: nhd. Hopfenspeicher

hopfenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfensprossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfenstaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenstange, mhd. hopfenstange, F.: nhd. »Hopfenstange«

Hopfenstange, mnd. hoppenrik, N.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstāke, M.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstange, F.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstiffel*?, hoppenstīffel, Sb.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt

Hopfenstange, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

hopfenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hopfenstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenstauden -- flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden, mnd. hoppenkūle, F.: nhd. flache Grube in welche die Hopfenstauden eingesetzt werden

Hopfenstauden -- Grube für Hopfenstauden, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

hopfenstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfenstück, mnd. hoppenstücke, N.: nhd. »Hopfenstück«

Hopfentor -- Hopfentor in Hamburg, mnd. hoppendōr, N.: nhd. Hopfentor in Hamburg

Hopfentores -- Turm des Hopfentores, mnd. ? hoppentōrn, M.: nhd. »Hopfenturm«, Turm des Hopfentores?

hopfentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfentreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenturm, mnd. hoppentōrn, M.: nhd. »Hopfenturm«, Turm des Hopfentores?

Hopfenverarbeitung -- Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, mnd. höppenære*, hoppenære*, höppenēre, höppener, M.: nhd. Höpfner, Hopfenbauer, Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, Hopfenhändler

hopfenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hopfenzehnt, mnd. hoppentēgede, M.: nhd. »Hopfenzehnt«, Abgabe auf die Hopfenernte, Zehnt auf die Hopfenernte

hopfenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hopfenzins, mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

Hopfenzins, mnd. r· dentins, rōdentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe für den Krappanbau

hopfenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfenzünsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopfgarten, mhd. hopfgarte, hopfegarte, sw. M.: nhd. »Hopfgarten«, Hopfengarten

hopfgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hopfig, mnd. hoppich, Adj.: nhd. hopfig, stark mit Hopfen gebraut (Bier)

hopfmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höpfnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Höpfner, mnd. höppenære*, hoppenære*, höppenēre, höppener, M.: nhd. Höpfner, Hopfenbauer, Beschäftigter bei der Hopfenverarbeitung, Hopfenhändler

höpfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hophe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hophei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hopland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hopp, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoppas, nhd.: nhd. ; L.: DW

hoppassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hoppeln, mhd. gumpenīe (1), st. F.: nhd. Hoppeln, Humpeln

hoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoppelndem -- Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang, mhd. hoppelære 1, hoppeler, st. M.: nhd. »Hoppler«, Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang

hoppelpoppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoppeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

höpperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hoppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hoppevogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

höppin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hoppler, mhd. hoppelære 1, hoppeler, st. M.: nhd. »Hoppler«, Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang

hoppohan, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hopptanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hops, nhd.: nhd. ; L.: DW

hopsa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hopsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hopser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hopsitalverwalterin, mnd. dēlemēsterische*, dēlemēstersche dēilemēstersche, dēlemēistersche, dēilemēistersche, F.: nhd. Hopsitalverwalterin, Hausmutter

hopzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hör -- hör mal zu, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

Hör, mhd. hœr***, st. F., st. N.: nhd. »Hör«

hor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höra, nhd.: nhd. ; L.: DW

Horagesanges -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

horb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horb, nhd.: nhd. ; L.: DW

horbamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hörbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörbar -- hörbar schlagen, mnd. puffen, sw. V.: nhd. mit einem Puff schlagen, hörbar schlagen, klopfen (das Herz)

hörbar -- hörbar werden lassen, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

hörbar, germ. *hlūda-, *hlūdaz, *hlūþa-, *hlūþaz, Adj.: nhd. hörbar, laut, berühmt

hörbar, ae. ge-hly-s-t-e, Adj.: nhd. hörbar; *hly-s-t-e, Adj.: nhd. hörbar

hörbar, mnd. h· rlīk***, Adj.: nhd. »hörbar«

hörbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hörbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

horbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

horblohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horbmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horbwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horchangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

horchen -- verstohlen horchen, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

Horchen, an. hl r, st. N. (a): nhd. Horchen, Lauschen

horchen, ae. ge-heo-r-cn-ian, sw. V. (2): nhd. horchen, lauschen; heo-r-cn-ian, hy-r-cn-ian, sw. V. (2): nhd. horchen, lauschen

horchen, afries. ha-r-k-ia 2, he-r-k-ia, sw. V. (2): nhd. hören, zuhören, horchen

horchen, mhd. belusen, sw. V.: nhd. belauschen, horchen, lauschen

horchen, mhd. ūzlosen, ūz losen, sw. V.: nhd. »hinauslosen«, horchen, hinaushorchen

horchen, mhd. hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören

horchen, mhd. losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen; lusemen (1), lusmen, sw. V.: nhd. horchen, lauschen; lusenen, lüsenen, sw. V.: nhd. horchen, lauschen; lūsteren*, lūstern, lustern, sw. V.: nhd. »laustern«, horchen, lauern, auflauern

horchen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf

horchen, mnd. lüsteren (1), lūsteren, sw. V.: nhd. horchen, lauschen, aufhorchen, hinhören

horchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

horchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Horcher, afries. *ha-r-k-er, st. M. (ja): nhd. Horcher

Horcher, mhd. horchære*, horcher, st. M.: nhd. »Horcher«, Zuhörer

Horcher, mhd. losære, loser, st. M.: nhd. »Loser«, Horcher, Lauscher, Aufpasser, Heuchler, Schmeichler; lusemenære*, lusemener, lusmære*, lusemer, lusmer, st. M.: nhd. Horcher, Lauscher, Aufpasser; lusenære*, lusener, lüsener, st. M.: nhd. Horcher, Lauscher, Aufpasser; lūsterære, lūsterer, st. M.: nhd. »Lausterer«, Horcher, Aufpasser, Schiedsrichter

Horcher, mnd. horkære*, horker, M.: nhd. Horcher, Aushorcher, Schnüffler

Horcher, mnd. slūh· rære*, slūh· rer, slūhorer, M.: nhd. Lauscher, Horcher

horcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horcherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

horcherohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horchhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horchhäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Horchrede, mnd. horkerēde, horkerede, F.: nhd. Horchrede, Worte zur Aushorchung gesprochen, Erkundung, Meinungsforschung

horchsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

horchsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hǫrðaland -- Mann aus Hǫrðaland, an. hǫrz-k-r, Adj.: nhd. Mann aus Hǫrðaland

horde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hordendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hordengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hordengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hordenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

hordenrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hordenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hordenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hordenschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hordensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hordenwilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hordenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hördische -- hördische Währung betreffend, mnd. h· rdisch*, h· rdesch, Adj.: nhd. aus Hörde (Grafschaft Mark) stammend, hördische Währung betreffend

Hore -- dritte kanonische Hore, mhd. terz (2), st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzejezīt, terzjezīt, st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzje, terze, st. F., sw. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle

Hore -- eine Hore murmeln, mnd. tīdemurren* (1)**, sw. V.: nhd. eine Hore murmeln

Hore -- Gebet zur kanonischen Hore, mnd. tīdegebēde*, tīdegebet, mnd.?, N.: nhd. Gebet zur kanonischen Hore

Hore -- kanonische Hore, mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

Hore -- kanonische Hore, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Hore -- kanonische Hore, mnd. tīde (3), mnd.?, F.: nhd. kanonische Hore, Gebetszeit

Hore -- Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages, mhd. complētzīt, st. F.: nhd.

»Kompletzeit«, Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages

Hore -- zweiter Teil einer kanonischen Hore, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

höre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höremonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

hören -- auf etwas hören, ahd. horahan 1, sw. V.: nhd. hören, auf etwas hören

hören -- auf jemanden hören, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Horen -- eine der sieben kanonischen Horen, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

-- im Verborgenen hören auf: mhd. schūlen, sw. V.: nhd. sich verbergen, verborgen sein (V.), im Verborgenen hören auf

-- sich hören lassen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

Horen -- erste Stunde der kanonischen Horen, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

-- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt: mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

-- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt: mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

-- Predigt hören: mnd. prēdigenh· ren, prēdikenh· ren, sw. V.: nhd. »predigthören«, am Gottesdienst teilnehmen, Predigt hören

-- Strecke soweit man einen Ruf hören kann: mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

hören -- etwas hören, ahd. losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen

Horen -- Gebetbuch für die kanonischen Horen, mnd. tīdebōk*, tidebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeitbuch«, Gebetbuch für die kanonischen Horen

hören -- hören auf, ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen; losōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lauschen«, hören, hören auf

hören -- hören auf, mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gelosen (1), sw. V.: nhd. anhören, zuhören, hören auf; hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören

hören -- hören auf, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; horken, sw. V.: nhd. horchen, aushorchen, auskundschaften, gehorchen, gehorsam sein (V.), hören auf

Horen -- Horen Lesender, mnd. tīdelēsære*, tīdeleser, mnd.?, M.: nhd. Horen Lesender

hören -- hören machen, germ. *hlawjan, germ.?, sw. V.: nhd. hören machen

Horen -- kanonische Horen, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

hören -- nicht hören wollend, mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

Horen -- Priester der nur Horen lesen kann, mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

Horen -- sieben kanonische Horen, mhd. sibenzīt, st. F.: nhd. »Siebenzeit«, sieben kanonische Horen

-- Stimme hören lassen: mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

Hören -- um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

-- zu Ende hören: mnd. vulh· ren, sw. V.: nhd. zu Ende hören, ganz hören

Hören (N.), mnd. h· r* (1), hōr, mnd.?, N.: nhd. Gehör, Hören (N.), Verhör

Hören, idg. *k̂leutom, N.: nhd. Hören; *k̂leutrom, N.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Hören; *k̂lusti-, Sb.: nhd. Hören; *k̂luti-, Sb.: nhd. Hören

hören, idg. *kou̯ə-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken

hören, idg. ? *ghous-, V.: nhd. tönen?, hören?; *k̂el- (5), V., Sb.: nhd. hören, Ruhm; *keu- (1), *skeu- (4), *kēu-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *keus-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *k̂leu- (1), *k̂leu̯ə-, *k̂lū-, V., Sb.: nhd. hören, Ruhm

hören, germ. *hauzjan, *hausjan, sw. V.: nhd. hören

Hören, germ. *hleuþra-, *hleuþram, st. N. (a): nhd. Hören, Laut

hören, germ. *hlus-, sw. V.: nhd. hören; *hlusēn, sw. V.: nhd. hören

Hören, germ. *hluza-, *hluzam, st. N. (a): nhd. Hören

hören, got. ga-hau-s-jan 74=73, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295, 298 Anm. 1): nhd. hören, vernehmen, das Gehör bekommen

Hören, got. hau-s-ein-s* 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Ohr, das Gehörte, Hören, Predigt, Gehorsam

hören, got. hau-s-jan 111, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Akk. der Sache, m. Gen. der Sache oder m. Gen. der Person, (Krause, Handbuch des Gotischen 115,3, 208,2a, 239,2b, 242 Anm.): nhd. hören, anhören, zuhören; hau-s-j-ōn 4, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242 Anm.): nhd. hören

hören, an. hey-r-a, sw. V. (1b): nhd. hören

-- sich hören lassen: an. rey-s-t-a, sw. V.: nhd. sich hören lassen, singen

hören, ae. ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

Hören, ae. ge-híe-r-nės-s, ge-híe-r-nės, ge-hȳ-r-nės-s, ge-hȳ-r-nės, st. F. (jō): nhd. Hören, Gehör, Bericht

hören, ae. híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

Hören, ae. híe-r-nės-s, híe-r-nės, hȳ-r-nės-s, hȳ-r-nės, st. F. (jō): nhd. Hören

hören, ae. of-er-híe-r-an, of-er-héo-r-an, of-er-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. »überhören«, belauschen, hören; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen

-- Beichte hören: ae. ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

-- hören von: ae. ge-frig-n-an, ge-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, erfahren (V.), lernen, hören von

-- nicht hören auf: ae. mi-s-híe-r-an, mi-s-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. nicht hören auf, nicht gehorchen

Hören, afries. *hê-r-nisse, st. F. (jō): nhd. »Hören«, Gehorsam

hören, afries. for-hê-r-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hören, anhören; ha-r-k-ia 2, he-r-k-ia, sw. V. (2): nhd. hören, zuhören, horchen; hê-r-a (2) 40 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hören, gehören; hle-st-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. lauschen, hören

hören, anfrk. gi-hō-r-en* 22, ge-hō-r-on*, sw. V. (1): nhd. hören; *hō-r-en?, sw. V. (1): nhd. hören

hören, as. far-nim-an* 11, far-nem-an*, st. V. (4): nhd. vernehmen, hören, wahrnehmen, zerstören, hinraffen; gi-hô-r-ian 59, sw. V. (1a): nhd. hören, gehorchen, gehören; hô-r-ian 47, sw. V. (1a): nhd. hören, gehorchen, gehören

hören, ahd. firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen

Hören, ahd. gihōra* 1, sw. F. (n): nhd. Gehör, Hören

hören, ahd. gihōren 417, sw. V. (1a): nhd. hören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, zuhören

Hören, ahd. gihōrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gehör, Hören, Zuhören

hören, ahd. gilosōn 1, sw. V. (2): nhd. »lauschen«, hören; horahan 1, sw. V.: nhd. hören, auf etwas hören; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, verhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; irhōren* 2, sw. V. (1a): nhd. erhören, hören, vernehmen; losēn 33, hlosēn*, sw. V. (3): nhd. hören, zuhören, gehorchen, aufmerksam sein (V.), hören auf, etwas hören, etwas vernehmen; losōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lauschen«, hören, hören auf

hören, ahd. gilosēn* 2, sw. V. (3): nhd. hören

Hören, ahd. gilosi* 1, st. N. (ja): nhd. Hören

Hören, ahd. liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall

Hören, ahd. losunga 4, st. F. (ō): nhd. Hören, Gehör

hören, mhd. entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören; erhōrchen, sw. V.: nhd. hören; erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.)

-- zu hören bekommen: mhd. erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.)

Hören, mhd. gehœrede*, gehœrde, gehōrde, st. F., st. N.: nhd. »Gehörde«, Gehör, Hören, Erzählung, Einflüsterung, Gebiet, dazu gehöriges Gebiet

hören, mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; herhœren, sw. V.: nhd. herhören, hören; hōrchen, horchen, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, horchen, gehören, zuhören

Hören, mhd. hōre (1), hœre, st. M., st. F.: nhd. Hören, Laut, Schall

hören, mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

Hören, mhd. hœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Hören«

Hören, mhd. hœrunge, hōrunge, st. F.: nhd. Hören, Gerede

hören, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen; losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen; merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

hören, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

hören, mhd. verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen; vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen

-- hören auf: mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

-- hören lassen: mhd. ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen

-- hören von: mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter

-- nicht hören: mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

-- nicht hören auf: mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

-- zu Ende hören: mhd. verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen

hören, mnd. beh· ren, behoren, sw. V.: nhd. zukommen, gebühren, hören, anhören, gehören, verhören; enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen; erh· ren, sw. V.: nhd. anhören, hören, erhören, abhören, erkunden, erfahren (V.)

-- Beichte hören: mnd. bichtsitten, N.: nhd. Beichte hören

-- nicht hören: mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

Hören, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

hören, mnd. geh· ren, sw. V.: nhd. hören, gehören, gebühren, nötig sein (V.); h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Hören, mnd. h· ren (2), h· rent, N.: nhd. Hören, Gehör, Gehörsinn; h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

hören, mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören; · vernēmen (2), avernēmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, hören, merken, vernehemen

hören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörvörēschen*, vorvrēschen, sw. V.: nhd. ausforschen, erfahren (V.), vernehmen, hören, ausfindig machen

-- ganz hören: mnd. vulh· ren, sw. V.: nhd. zu Ende hören, ganz hören

-- nicht hören: mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

-- sich nicht hören lassen dürfend: mnd. unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend

hören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hörend -- hörend auf, mnd. gehōrsam (2), Adj.: nhd. gehorsam, hörend auf

hörend -- hörend aufnehmen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

hörend -- hörend wahrnehmen, mhd. erhœren, irhœren, sw. V.: nhd. hören, erhören, hörend wahrnehmen, zu hören bekommen, wahrnehmen, erfahren (V.)

hörend -- nicht hörend, mhd. ungehœrende, ungehœrnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nicht hörend«, schwerhörig, taub

hörend -- scharf hörend, mnd. ? dunh· rich, mnd.?, Adj.: nhd. scharf hörend?

hörend -- schlecht hörend, mnd. d· velhaftich*, dōvelhaftich*, dōvelechtich, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend

hörend -- schlecht hörend, mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

hörend, germ. *hleuþa-, *hleuþaz, Adj.: nhd. hörend, still, schweigsam

hörend, ae. *híe-r-e (2), Adj.: nhd. hörend

hörend, anfrk. *hō-r-ig?, Adj.: nhd. hörend

hörend, ahd. gihōrenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. hörend; gilos 5, Adj.: nhd. gehorchend, gehorsam, hörend

hörend, mhd. gehœret, gehōrt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gehört, erhört, vorstellbar, hörend, gehorsam; hœric*, hœrec, Adj.: nhd. hörend, folgsam gehörend, hörig

hörend, mhd. hœrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hörend«

hörend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

-- nicht hörend: mhd. ungehœre, ungehōre, Adj.: nhd. nicht hörend, ungehorsam; ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam; unhœrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht hörend

Hörender -- Messe Hörender, mnd. misseh· rære, misseh· rer, mishorer, M.: nhd. »Messhörer«, Teilnehmer am Gottesdienst, Messe Hörender

Hörender, mnd. aneh· rære*, anh· rer, M.: nhd. »Anhörer«, Hörender

Hörender, mnd. h· rære*, h· rer, h· rere, M.: nhd. Zuhörer, Hörender

Horengebet, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Horengesang, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

Horengesanges -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

horenmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hörensagen, ae. ge-frig-e, N.: nhd. Forschung, Hörensagen

Hörensagen, mhd. hœrsagen, st. N.: nhd. Hörensagen

Hörensagen, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen

Hörensagen, mnd. h· renseggen (2), h· renseggent, N.: nhd. Hörensagen, Gerücht

hörensagen, mnd. h· renseggen* (1)**, sw. V.: nhd. hörensagen

Hörensagen, mnd. h· rseggen* (2), h· reseggen, h· reseggent, hōrseggen, h· rseggent, N.: nhd. Hörensagen

hörensagen, mnd. h· rseggen* (1)**, sw. V.: nhd. hörensagen

Hörensagen, mnd. seggeh· ren (2), N.: nhd. »Hörensagen«

hörensagen, mnd. seggeh· ren* (1)**, sw. V.: nhd. »hörensagen«

hörensagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hörenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hörer, afries. ā-hê-r-a* 17, ē-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Rechtsherr, Dorfrichter, Hörer

Hörer, ahd. losāri 5, st. M. (ja): nhd. »Lauscher«, Hörer, Zuhörer

Hörer, mhd. gehœrære***, st. M.: nhd. »Hörer«; hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter

hörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

höret, mhd. acuteiz, Imper., Pl.: nhd. »höret«

hörfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hörgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörig -- nicht hörig, mhd. vrīscheftic, frīscheftic*, Adj.: nhd. frei, nicht hörig

hörig sein (V.), mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

hörig, afries. hê-r-ich 20, hê-r-och, Adj.: nhd. hörig, gehorsam, der Pflicht nachkommend; un-ethe-l-e 4, Adj.: nhd. unadelig, hörig

hörig, as. li-d-il-is* 9, lae-d-il-is*, lat.-as.?, Adj.: nhd. litisch, hörig; liticus* 1?, lat.-as.?, Adj.: nhd. litisch, hörig

hörig, mhd. eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan

hörig, mhd. gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig; hœric*, hœrec, Adj.: nhd. hörend, folgsam gehörend, hörig; knehtlich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, hörig, tapfer

hörig, mnd. beh· rhaftich, beh· raftich, behōrhaftich, Adj.: nhd. hörig, gehörig; beh· rich, behorich, Adj.: nhd. »behören«, gehorsam, folgsam, zugehörig, zustehend, zu Dienst verpflichtet, hörig, unfrei; ēgenh· rich, ēnh· rich, Adj.: nhd. hörig, leibeigen

-- dem Amt hörig: mnd. ambachth· rich, ammethōrich, Adj.: nhd. »amthörig«, dem Amt hörig, zum dem Amt gehörig

-- der Kirche hörig: mnd. altārh· rich, Adj.: nhd. gehörig zum Altar, der Kirche hörig

hörig, mnd. h· rhaftich*, h· raftich, hōraftich, h· rachtich, hōrachtich, Adj.: nhd. hörig, eigenhörig, abgabepflichtig, zugehörig

hörig, mnd. h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig

hörig, mnd. tōbeh· rich*, tobehorich, mnd.?, Adj.: nhd. zugehörig, hörig

hörig, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

hörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörige -- einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, mnd. hofmāget, F.: nhd. »Hofmagd«, einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvemāget, F.: nhd. einem adligen Gutshofe hörige Dienstmagd, an einem fürstlichen Hofe dienendes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hörige -- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind, mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

hörige -- Herrenhof der hörige Güter unter sich hat, mhd. twinchof, st. M.: nhd. »Zwinghof«, Herrenhof der hörige Güter unter sich hat

Hörige -- Hörige eines Klosterhofs, mnd. klōsteresl· de*, klōstersl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs; klōsterl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs

Hörige -- Hörige eines Klosters, mnd. klōsteresl· de*, klōstersl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs; klōsterl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs

hörige -- hörige Familie, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Hörige (F.), mhd. eigenwīp, st. N.: nhd. »Eigenweib«, Leibeigene, Hörige (F.)

Hörige (Pl.) die zur Abgabe (k· remēde) verpflichtet sind, mnd. k· remēdesl· de*, k· rmēdesl· de, Pl.: nhd. Hörige (Pl.) die zur Abgabe (k· remēde) verpflichtet sind

Hörige (Pl.), mnd. lātel· de, lātl· de, Pl.: nhd. Laten, Lassen, Hörige (Pl.)

Hörige, mhd. eigenvrouwe 1, eigenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Eigenfrau«, Leibeigene, Hörige

Hörige, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung; manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Hörige, mnd. dēnstwīf, dênstwîf, F.: nhd. Unfreie, Hörige

-- unverheiratete Hörige: mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

-- verwitwete Hörige: mnd. ēnl· pe (2), einl· pe, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Hörige, alleinstehende Hofleute, verwitwete Hörige, Unfreie, Unangesiedelte

Hörige, mnd. sunderl· de, sunderlude, Pl.: nhd. Eigenleute, Leibeigene, Hörige

Hörigen -- Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. k· remēde, k· rmēde, k· rmeyda, kürmēde, kuremode, k· rm· de, k· rmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn

Hörigen -- Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen, mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

Hörigen -- als Hörigen beanspruchen, mnd. vörbōsemen*, vorbōsmen, vorboysmen, vorbussemen, sw. V.: nhd. als Hörigen beanspruchen, die Leibeigenschaft von jemandem beweisen

Hörigen -- Anfall bei Tod eines Hörigen, mnd. vörsterf*, vorsterf, M.: nhd. »Versterben«, Todesfall, Anfall bei Tod eines Hörigen, Ablösezahlung bei Tod eines Hörigen

Hörigen -- Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen, mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

Hörigen -- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil, mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

Hörigen -- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

Hörigen -- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

Hörigen -- dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Hörigen -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

Hörigen -- einen Hörigen abfordern, mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

Hörigen -- einen Hörigen der ervedēle unterwerfen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd.

Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

Hörigen -- Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen

Hörigen -- Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen, mnd. beervedēlen, beervedelen, beervedeilen, beerfdēlen, beerfdelen, beerfdeilen, bearfdēlen, bearfdeilen, sw. V.: nhd. Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen

Hörigen -- Handdienst des Hörigen, mnd. līfdēnst, lieffdēnst, M.: nhd. Handdienst des Hörigen

Hörigen -- Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. beddemunt, bedemunt, N.: nhd. Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn

Hörigen -- Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen, mnd. hīe* (1), hīge*, heie, M.: nhd. Hofhöriger, Hofesgeschworener aus dem Stande der Hörigen

Hörigen -- Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen, mnd. ēgendōmeshōn*, ēgendōmshōn, N.: nhd. Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen

Hörigen -- jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen, mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

Hörigen -- Nachlassteilung des Hörigen, mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

Hörigen -- Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

Hörigen -- Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

Hörigen -- Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

Hörigen -- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, mnd. kȫre, koere, köhre, kȫr, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Hörigen -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Hörigen -- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen, mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

Hörigen -- Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist, mnd. ēnlȫpentins, einlöpentins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist; ēnlȫpetins, einlöpetins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist

Hörigen -- Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft, mnd. kȫreswīn*, kȫrswīn, koerswīn, N.: nhd. Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft

Hörigen -- zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, mhd. ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd

Hörigen -- zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger, mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger; ungenōze, sw. M.: nhd. Ungenosse, Ungefährte, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

Hörigendienstpflicht -- dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht, mnd. vōgetdēnst, N.: nhd. »Vogtdienst«, dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht

Hörigenpflicht, mnd. gehȫr, gehȫre, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

Hörigenpflicht, mnd. vātevōre*, vātevȫre, F.: nhd. »Fassfuhr«, Hörigenpflicht

Hörigenzins -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

Höriger -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend, mnd. tamschērich, tomschērich, Adj.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend

Höriger -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz, mnd. tamschār, M.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz

Höriger -- Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

höriger -- einem adligen Gutshof höriger Knecht, mnd. hōveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

höriger -- einem adligen Gutshofe höriger Knecht, mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Höriger eines Adligen: mnd. junchēreman*, junkerman, M.: nhd. Höriger eines Adligen, Meier eines Adligen

Höriger -- erblicher Höriger, mnd. ervelat*, erveläte, erfläte, M.: nhd. erblicher Late, erblicher Höriger

höriger -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren, mnd. kintgedinge, mnd.?, F.: nhd. Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die Herren

-- zinspflichtiger Höriger: mnd. heiman*, heyman, M.: nhd. zinspflichtiger Höriger, Meier

höriger -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau, mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

höriger Bauer (M.) (1), mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

Höriger, germ. *lēta-, *lētaz, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger; *lēti-, *lētiz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gelassener, Freigelassener, Halbfreier, Höriger

Höriger, afries. blâ-t-a? 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Hintersasse, Höriger

Höriger, as. gi-mun-di-ling* 2, ja-mun-d-ling, st. M. (a?): nhd. Höriger; ja-mun-d-i-ling-us* 2, lat.-as.?, M.: nhd. Höriger; *lā-t?, st. M. (a): nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; la-t-us* 4, lat.-as.?, M.: nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; li-d-o* 1, li-d-d-o*, lat.-as.?, M.: nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; mun-d-i-ling-us 12?, lat.-as.?, M.: nhd. »Muntling«, Beschützter, Höriger; mun-d-man* 1, mun-d-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Höriger

Höriger, ahd. jamundilingus*? 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schutzbefohlener, Höriger; mundilingus 16 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Beschützter, Höriger

Höriger, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

-- Höriger eines Hofes: mhd. hovejungære*, hovejüngære*, hovejünger, hovejunger, hofejüngære*, hofejünger*, hofejunger*, st. M.: nhd. Hofhöriger, Höriger eines Hofes

Höriger, mhd. æhtære (2), st. M.: nhd. Fronarbeitender, Fronschnitter, Höriger; eigenman, st. M.: nhd. »Eigenmann«, Dienstmann, Höriger, Leibeigener

-- Höriger der eine Abgabe zu leisten hat: mhd. biergelte, sw. M.: nhd. »Biergelde«, Zinspflichtiger, Höriger der eine Abgabe zu leisten hat

Höriger, mhd. lazze (2), sw. M.: nhd. »Lasse«, Höriger

-- Höriger des Landesherren: mhd. rīchman, st. M.: nhd. »Reichmann«, reicher Mann, Höriger des Landesherren

Höriger, mhd. veldenære* 1 und häufiger?, veldener, feldenære*, feldener*, st. M.: nhd. »Feldner«, Höriger

Höriger, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; ēgen (4), M.: nhd. Höriger, Leibeigener, Eigentum, Gut

Höriger, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Höriger, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger; līfēgen, līfeigen, M.: nhd. Leibeigener, Höriger, Sklave

-- Höriger der in keiner Genossenschaft steht: mnd. lōsjüngere, lōsjungere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōsjunchēre*, lōsjunker, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōswinnære*, lōswinnere, lōswingere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht

-- Höriger eines rīkeshof: mnd. rīkeshēre, M.: nhd. »Reichsherr«, Höriger eines rīkeshof; rīkesman, rīksman, M.: nhd. »Reichsmann«, Höriger eines rīkeshof

höriges -- einem Klosterhof höriges Gespann, mnd. hofspan, N.: nhd. einem Klosterhof höriges Gespann

Hörigkeit -- Entlassung aus der Hörigkeit, mnd. vrīgēvinge, F.: nhd. »Freigebung«, Freisprechung, Entlassung aus der Hörigkeit, Freigabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlass (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīlātinge, F.: nhd. Freilassung, Entlassung aus der Hörigkeit

Hörigkeit -- volle Hörigkeit, mnd. vulschult, F.: nhd. völlige Eigenhörigkeit, volle Hörigkeit

Hörigkeit, mhd. dieneststant, st. M.: nhd. »Dienststand«, unfreier Stand, Hörigkeit

Hörigkeit, mhd. hœricheit*, hœrecheit, st. F.: nhd. »Hörigkeit«, Gefolgschaft

Hörigkeit, mnd. beh· ringe, behoringe, F.: nhd. Zubehör, Zugehörigkeit, Hörigkeit, Untertänigkeit; dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart; ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

-- Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen: mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

Hörigkeit, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht; h· re (2), hore, F.: nhd. Zugehörigkeit, Machtbereich?, Hörigkeit, Gewalt; h· richheit*, h· richēt, h· richeit, F.: nhd. Hörigkeit, Hörigkeitsverhältnis, Leibeigenschaft; h· richte, horichte, F.: nhd. Hörigkeit; h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör; h· rschop, hōrschap, F.: nhd. Hörigkeit

Hörigkeit, mnd. schalkernīe, F.: nhd. Unfreiheit, Knechtschaft, Hörigkeit, Sklaverei

hörigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hörigkeitsverhältnis -- Entlassung aus dem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītgēvinge, F.: nhd. Entlassung aus dem Hörigkeitsverhältnis

Hörigkeitsverhältnis -- Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Hörigkeitsverhältnis, mnd. h· richheit*, h· richēt, h· richeit, F.: nhd. Hörigkeit, Hörigkeitsverhältnis, Leibeigenschaft

Hörigkeitverhältnis -- Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis, mnd. quītlātinge, F.: nhd. Erlassung, Freilassung, Vergebung, Entlassung aus einem Hörigkeitverhältnis

Horizont, mhd. ender (1), st. M.: nhd. Horizont

Horizont, mhd. orizon, M.: nhd. Horizont; ougenendære*, ougenender, st. M.: nhd. »Augenender«, Horizont

Horizont, mhd. umbegesiht, st. N.: nhd. Horizont

Horizont, mnd. kimme (2), F.: nhd. äußerster Rand, Horizont

Horizont, mnd. orizont, orizonte, M.?, F.?, N.?: nhd. Horizont

-- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont: mnd. refrāctie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont

horizont, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horizontal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

horizontale -- horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

horizontale -- unterirdische horizontale Leitung der Saline, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

horizontaler -- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

horizontaler -- horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

horizontaler -- sich in horizontaler Lage befinden, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

hork, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hörkammer, mnd. h· rkāmer, h· rekāmer, horekamer, F.: nhd. Sprechzimmer, Hörkammer, Verhörkammer

horkin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hörkraft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

horle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

horleputze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Horn -- auf dem Horn blasen, mhd. hornschellen, sw. V.: nhd. auf dem Horn blasen; hürnen, hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horn blasen, blasen

Horn -- aus Horn bestehend, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

Horn -- aus Horn gefertigt, mnd. h· rnen, Adj.: nhd. hörnern, aus Horn gefertigt

Horn -- aus Horn hergestellt, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

Horn -- Horn als Ölgefäß, mnd. · liehōrn, · liehōrne, olyhōrn, N.: nhd. Horn als Ölgefäß

Horn -- Horn blasen, ae. ā-þȳt-an, sw. V.: nhd. klingen, blasen, Horn blasen, trompeten

Horn -- Horn das auf Greifenklauen ruht, mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

Horn -- Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft, mnd. būrhōrn, N.: nhd. Horn das die Bauern einer Herrschaft zusammenruft

Horn -- Horn des Einhorns, mnd. ēnhōrn, einhōrn, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns; ēnhōrnic, ēnhōrninc, N., M.: nhd. Einhorn, Horn des Einhorns, Gefäß aus Einhorn, Trinkgefäß in Form eines Einhorns

Horn -- Horn des Widders, mnd. rammeshōrn, ramshōrn, N.: nhd. Bockshorn, Horn des Widders

Horn -- Horn eines Rindes, mnd. rindeshōrn, rintshōrn, N.: nhd. »Rindshorn«, Horn eines Rindes; rinthōrn, N.: nhd. »Rindhorn«, Horn eines Rindes

Horn -- Horn Rolands, mhd. olifant, st. M.: nhd. Elefant, Horn Rolands; olivante, sw. M.: nhd. Elefant, Horn Rolands

Horn -- Horn vom Elentier, mnd. elendeshōrn, ellendeshōrn, N.: nhd. Horn vom Elentier, Geweih vom Elentier

Horn -- Horn zum Blasen, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

Horn -- kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver, mnd. krūthōrn*, krūthōrne, N.: nhd. Pulverhorn, kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver

Horn -- kleines Horn, mhd. hornelīn, hürnelīn, st. N.: nhd. »Hörnlein«, kleines Horn

Horn -- mit dem Horn stoßend, ae. hni-t-ol, Adj.: nhd. stößig, mit dem Horn stoßend

Horn -- mit Horn bewehren, mhd. verhürnen, ferhürnen*, sw. V.: nhd. mit Horn bewehren

Horn -- mit Horn bewehrt, mhd. verhurt, verhurtet, ferhurt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Horn bewehrt

Horn -- ohne Horn, ae. hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn

Horn -- Ornament aus Horn auf der Zinne, ae. hor-n-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Ornament aus Horn auf der Zinne

Horn -- Riemen an dem das Horn getragen wird, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

Horn -- Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns, mnd. ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

Horn -- von Horn gebildet, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt

Horn -- von Horn hergestellt, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

Horn (Blasinstrument), mhd. tūthorn, st. N.: nhd. »Tuthorn«, Horn (Blasinstrument)

Horn (Blasinstrument), mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

Horn des Kuhhirten (Bedeutung jünger), mnd. kōhōrn, kohehōrn, kohoren, N.: nhd. Kuhhorn, Horn des Kuhhirten (Bedeutung jünger)

Horn, idg. *k̂em- (1), *k̂am-, Sb.: nhd. Stange, Stock, Horn; *k̂er- (1), *k̂erə-, *k̂rā-, *k̂erei-, *k̂ereu-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *k̂eren-, *k̂ern-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *k̂erəs-, *k̂rās-, Sb.: nhd. Kopf, Horn; *k̂r̥̄sen-, *k̂r̥̄sn-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel

Horn, germ. *būkina?, Sb.: nhd. Horn; *hurna-, *hurnam, st. N. (a): nhd. Horn

Horn, got. haúr-n 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 62,1a, 119,2): nhd. Horn, Frucht des Johannisbrotbaums, Bockshorn

-- das Horn blasen: got. haúr-n-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. hornblasen, das Horn blasen, trompeten

Horn, an. hljō-ð, st. N. (a): nhd. Gehör, Schweigen, Laut, Ton (M.) (2), Horn; hor-n, st. N. (a): nhd. Horn, Winkel, Ecke; olif-ant, st. N. (a): nhd. Elfenbein, Horn; stū-t-r, st. M. (a): nhd. junger Ochse, Horn, Stumpf

-- Brache aus Horn: an. hor-n-a-bræk-l-a, sw. F. (n): nhd. Brache aus Horn

-- kurzes Horn: an. knȳ-f-il-l, st. M. (a): nhd. kurzes Horn

-- stumpfes Horn: an. hnȳf-il-l, st. M. (a): nhd. kurzes, stumpfes Horn

Horn, ae. hor-n, st. M. (a): nhd. Horn, Zinne, Macht, Altarecke, Strahl; *hyr-n-e (2), M.: nhd. Horn

Horn, afries. hor-n (1) 19, st. N. (a): nhd. Horn

Horn, anfrk. hor-n* 1, st. N. (a): nhd. Horn

Horn, as. hor-n 1?, st. N. (a): nhd. Horn

Horn, ahd. blāshorn* 3, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete; horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht; *hurno?, sw. M. (n): nhd. Horn

Horn, mhd. blāsehorn, st. N.: nhd. »Blashorn«, Horn, Trompete

-- jedes Horn: mhd. allerhornegelīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Horn

Horn, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut; hornic***, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel; hornschal, st. M.: nhd. Hornschall, Horn, Schall, Hornton, Hornsignal, Hörnerklang

Horn, mhd. stange, st. F., sw. F.: nhd. Stange, Horn, Geweih, Pfauenfeder; strītzeichen, st. N.: nhd. »Streitzeichen«, Horn, Posaune

Horn, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

Horn, mnd. hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

Horn, mnd. tute, mnd.?, F.: nhd. »Tute«, Horn, alles was hornförmig gestaltet ist

-- Horn auf dem der Schäfer bläst: mnd. schāpehōrn, N.: nhd. »Schafhorn«, Schäferhorn, Horn auf dem der Schäfer bläst

-- Horn mit dem gestoßen wird: mnd. ? st˙ tel (1), M.: nhd. Horn mit dem gestoßen wird?

-- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden: mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

horn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hörn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Horn..., ae. hyr-n-en, Adj.: nhd. Horn..., hörnen (Adj.), winklig

Horn..., mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

horn-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horn-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horn-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornambos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornartig, mhd. gehorn, Adj.: nhd. gehörnt, hornartig

hornartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornartigcr -- vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form, mnd. micke (2), mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Brot (Schönroggen oder Weizen), vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form

hornartige -- hornartige Masse, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

hornaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hornballen, mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

hornband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornbasz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornbäszlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornbeil, mhd. hornbīle, st. N.: nhd. »Hornbeil«

hornbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornbeschwingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornblaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornblas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hornblasen -- durch Hornblasen verkünden, mhd. ūzblāsen, ūz blāsen, red. V., st. V.: nhd. »ausblasen«, durch Hornblasen verkünden

hornblasen, got. haúr-n-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. hornblasen, das Horn blasen, trompeten

Hornblasen, ahd. hornblāst* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Hornblasen«, Trompetenstoß, Hörnerschall

Hornblasen, mhd. gehürne (1), st. N.: nhd. Gehörn, Geweih, Hornblasen; hornblās, st. M.: nhd. Hornblasen; hornblāst, st. M.: nhd. Blasen (N.) eines Hornes, Hornblasen

hornblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornblasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hornblasens -- Art des Hornblasens, mhd. horndōn, st. M.: nhd. Hornton, Art des Hornblasens, Hörnerklang

Hornbläser, got. haúr-n-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Hornbläser, Hornist

Hornbläser, ae. hor-n-blā-w-ere, st. M. (ja): nhd. Hornbläser, Trompeter

Hornbläser, ahd. hornblāso 5, hornblæso*, sw. M. (n): nhd. Hornbläser, Trompeter, Hornist

Hornbläser, mhd. hornblāsære 3, hornblāser, st. M.: nhd. Hornbläser, Hornist, Trompeter

Hornbläser, mnd. hōrnblāsære*, hōrnblāser, horenblāser, M.: nhd. Hornbläser, Hornist

hornblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornbläserin, mhd. hornblāse, sw. F., st. F.: nhd. Hornbläserin, Hexe

hornblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hornbock, mhd. hornboc, st. M.: nhd. »Hornbock«, Steinbock

hornbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornbogen, ae. hor-n-bog-a, sw. M. (n): nhd. Hornbogen

Hornbogen, mhd. hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze

hornbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hornbruder, mhd. hornbruoder, st. M.: nhd. »Hornbruder«

hornbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hörnchen, mnd. h˙ rneken, h˙ rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück; krumkōke, krumbkōke, M.: nhd. »Krummkuchen«, halbmondförmiges Gebäck, Hörnchen

hörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horndecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

horndöschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horndose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

horndrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horndrechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horndreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horndreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horndumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Horne -- auf dem Horne blasen, mhd. hornen, sw. V.: nhd. mit Hörnern versehen (V.), auf dem Horne blasen

Horne -- auf dem Horne blasen, mnd. tuten, mnd.?, sw. V.: nhd. »tuten«, auf dem Horne blasen

hörnelspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnen (Adj.), ae. hyr-n-en, Adj.: nhd. Horn..., hörnen (Adj.), winklig

hörnen (V.), ae. hyr-n-an, sw. V. (1): nhd. hörnen (V.), mit Hörnern versehen (V.), hervorragen

hornen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hörnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hörnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hornen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hörner -- Hörner bekommen, ahd. hornēn 1, sw. V. (3): nhd. Hörner bekommen

Hörner -- Hörner haben, mnd. stōten (1), st˙ ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Hörner -- Kuh ohne Hörner, an. ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste

horner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hörnerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörnerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnereule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörnerform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hörnerklang, ahd. hornskal* 1, hornscal*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hornschall«, Hörnerklang, Posaunenschall

Hörnerklang, mhd. horndōn, st. M.: nhd. Hornton, Art des Hornblasens, Hörnerklang; hornschal, st. M.: nhd. Hornschall, Horn, Schall, Hornton, Hornsignal, Hörnerklang

hörnerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerkrachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hörnerkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörnerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörnermohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hörnermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hörnern -- Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, mhd. hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze; hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze

Hörnern -- der mit Hörnern versehen ist, an. hyr-n-ing-r, st. M. (a): nhd. der mit Hörnern versehen ist

Hörnern -- mit den Hörnern stoßend, ahd. hornstehhal 1, hornstechal*, Adj.: nhd. »hornstößig«, mit den Hörnern stoßend, stößig

Hörnern -- mit gekrümmten Hörnern, an. svi-g-ðir, M.: nhd. Ochs, Ochse, mit gekrümmten Hörnern

Hörnern -- mit großen Hörnern, ae. of-er-hyr-n-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. überhörnt, mit großen Hörnern

Hörnern -- mit Hörnern im Wappen beprägt, mnd. h˙ rnisch, hōrnsch, horensch, hōrns, horens, h˙ rnis, Adj.: nhd. mit Hörnern im Wappen beprägt

Hörnern -- mit Hörnern versehen, ahd. hornoht* 3, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen; hornohti* 2, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen

Hörnern -- mit kümmerlichen Hörnern, an. hor-n-hrōi-n-n, Sb.: nhd. Widder, mit kümmerlichen Hörnern

Hörnern -- Widder mit kümmerlichen Hörnern, an. gald-hrōi-n-n, Sb.: nhd. Widder mit kümmerlichen Hörnern

hörnern, ahd. *hurni?, Adj.: nhd. hornig, hörnern

hörnern, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

hörnern, mnd. h˙ rnen, Adj.: nhd. hörnern, aus Horn gefertigt

hörnern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörnerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hörnerschall, ahd. hornblāst* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Hornblasen«, Trompetenstoß, Hörnerschall

Hörnerschall, mhd. horndōz, st. M.: nhd. Hornschall, Hörnerschall; horngeschelle, st. N.: nhd. Horngeschalle, Horngetöne, Hörnerschall

hörnerschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

hörnerschorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörnerschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörnersteine, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnerträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnertrutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornfaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornfessel, mhd. hornvezzel, hornfezzel*, st. M.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt; hornvezzer, sw. F.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt

Hornfessel, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

hornfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hornflötz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hornform -- Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns, mnd. ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

hornform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornförmig -- alles was hornförmig gestaltet ist, mnd. tute, mnd.?, F.: nhd. »Tute«, Horn, alles was hornförmig gestaltet ist

hornförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornförmige -- spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars, mnd. hörninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

hornförmigen -- Kelch mit hornförmigen Henkeln, mnd. hōrnekelek*, hōrnekelk, M.: nhd. Hornkelch, Kelch mit hornförmigen Henkeln

hornförmigen -- Schüssel mit hornförmigen Griffen, mnd. hōrnevat, N.: nhd. Schüssel mit hornförmigen Griffen

hornfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Horngabe, mnd. hōrnegāve, hornegave, F.: nhd. Horngabe, auf uneheliche Kinder vererbter Besitz

horngabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Horngebläse, mhd. horngeblæse*, horngeblase, horngebläse, st. N.: nhd. Horngebläse

horngebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Horngeschalle, mhd. horngeschelle, st. N.: nhd. Horngeschalle, Horngetöne, Hörnerschall

horngesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horngestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horngestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Horngetöne, mhd. horngeschelle, st. N.: nhd. Horngeschalle, Horngetöne, Hörnerschall

horngewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornglaserz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horngold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

horngroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

horngroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Horngulden, mnd. h˙ rnekengülden, h˙ rnkengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hornekergülden, hornekæregülden*?, horenkergülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hōrngülden, hōrnegülden, horengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze

horngulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hornhaut -- Hornhaut des Pferdehufs, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Hornhaut, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut; hornvel, hornfel*, st. N.: nhd. Hornhaut
-- mit einer Hornhaut überzogen: mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

hornhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hornhautfleck, ae. pėnn (2), M.: nhd. Hornhautfleck

hornhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hornhauttrübung, ahd. ougflekko* 1, ougflecko*, sw. M. (n): nhd. »Augenfleck«, Hornhauttrübung, Glaukom

Hornhauttrübung, mhd. glaseouge, glasouge, sw. M.: nhd. »Glasauge«, Hornhauttrübung, Glotzauge

Hornhecht, an. hor-n-gæl-a, sw. F. (n): nhd. Hornhecht

hornhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornichter -- hornichter Teil am Hirschlauf, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

hörnicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hörnig, ae. *hyr-n-e (3), Adj.: nhd. »hörnig«, ...eckig; hyr-n-ig, Adj.: nhd. »hörnig«, winklig

hornig, ahd. *hurni?, Adj.: nhd. hornig, hörnern

hornig, ahd. hornoht* 3, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen; hornohti* 2, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt, mit Hörnern versehen

hornig, mhd. horneht, Adj.: nhd. »hornig«, gehörnt

hornig, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

hornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hornig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornige -- hornige Teile am Hirschlauf, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

hornigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

horniger -- horniger Teil am Hirschlauf, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

horning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horninggabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horninggift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horningsgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hornisse (), ahd. ? holzmugga* 3?, sw. F. (n): nhd. Eule, Hornisse (?); ? holzmuk 1?, holzmuc, st. F. (i)?: nhd. Eule, Hornisse (?)

Hornisse, germ. *hurnata, *hurznata, Sb.: nhd. Hornisse; *hurslō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hornisse; *hursn-, germ.?, Sb.: nhd. Hornisse; *hurzala, germ.?, Sb.: nhd. Hornisse

Hornisse, ae. hyr-n-et, hyr-n-et-e, hyr-n-et-u, st. F. (jō): nhd. Hornisse

Hornisse, as. hor-ne-ta* 1, st. F. (ō): nhd. Hornisse; hor-n-o-ber-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Hornträger«, Hornisse; hor-n-ut 3, st. M. (a)?: nhd. Hornisse

Hornisse, ahd. horneiz 3, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Hornisse; horneiza 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hornisse; hornezza* 1?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hornisse; hornizzo* 1, sw. M. (n): nhd. Hornisse; hornuh* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Hornisse; hornuz 43, hurniz, st. M. (a?): nhd. Hornisse, Rossbremse; ruslo* 1, hruslo*, fruslo*, furslo*, lat.-ahd.?, M.?: nhd. Hornisse

Hornisse, mhd. hornezech 2?, hornizzech, st. M.: nhd. Hornisse; hornuch 1, st. M.: nhd. Hornisse; hornuz, horniz, harniz, harliz, st. M.: nhd. Hornisse; hornūzel 1, horneuzel, st. M.: nhd. Hornisse, Rossbremse

Hornisse, mnd. hornete*, hornte, hornente, hornetse, horntse, F.: nhd. Hornisse

Hornisse, mnd. quērkēver, querckēver, quērneker, M.: nhd. Insekt, Hornisse, Rosskäfer? Bremse?, Quarkfliege?, Schmeißfliege?

Hornisse, mnd. wispe, F.?: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse; wispel (1), mnd.?, Sb.: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse

hornisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornissenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornissennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornissenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornissenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornist, got. haúr-n-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Hornbläser, Hornist

Hornist, ahd. hornblāso 5, hornblæso*, sw. M. (n): nhd. Hornbläser, Trompeter, Hornist

Hornist, mhd. hornblāsære 3, hornblāser, st. M.: nhd. Hornbläser, Hornist, Trompeter

Hornist, mnd. hōrnblāsære*, hōrnblāser, horenblāser, M.: nhd. Hornbläser, Hornist

hornist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornkelch, mnd. hōrnekelek*, hōrnekelk, M.: nhd. Hornkelch, Kelch mit hornförmigen Henkeln

hornkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornklüftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hornknopf, mnd. hōrnknōp, horenknōp, M.: nhd. Hornknopf, Hirschhornknopf

hornkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hornkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hornkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hornlager, afries. hor-n-leg-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Hornlager«, Hausgrundstück

hornlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hornlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hornlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hörnlein, mhd. hornelīn, hürnelīn, st. N.: nhd. »Hörnlein«, kleines Horn
hörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hornleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hörnler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornleuchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornlos, idg. *k̂em- (2), Adj.: nhd. hornlos; *sk̂em-, *k̂em, Adj.: nhd. verstümmelt, hornlos
hornlos, ae. hor-n-léa-s, Adj.: nhd. hornlos
hornlos, ahd. hornlōs 2, Adj.: nhd. hornlos
hornloses -- hornloses Rind, mnd. hümmelinc, Sb.: nhd. hornloses Rind
hornmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hornmark, mnd. k· rne, koerne, Sb.: nhd. Hornmark, innerer Teil am Pferdehuf
hornmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
hornmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hornmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornmuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornneife, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornpatelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornpogge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornpomeranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornquecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hornraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornrauchbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hörnricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hornrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornriemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Horns -- des Horns berauben, mhd. erhürnen, sw. V.: nhd. »aushörnen«, des Horns berauben
Hornsaal, as. hor-n-sėl-i* 1, st. M. (i): nhd. »Hornsaal«, Giebelhaus
hornsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hornschall, ahd. hornskal* 1, hornscal*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hornschall«, Hörnerklang, Posaunenschall
Hornschall, mhd. horndōz, st. M.: nhd. Hornschall, Hörnerschall; hornschal, st. M.: nhd. Hornschall, Horn, Schall, Hornton, Hornsignal, Hörnerklang
hornschallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornschellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hornschellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornschellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hornschlange, as. hor-n-wur-m*, st. M. (i): nhd. »Hornwurm«, Hornschlange
Hornschlange, mnd. hōrneslange, F., M.: nhd. Hornschlange
hornschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornschlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornschlappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hornschnabelförmiger, ae. hyr-n-ed-nėb-b-a, sw. M. (n): nhd. Gehörnter, Hornschnabelförmiger
Hornschnecke, mhd. hornsnecke, sw. M.: nhd. Hornschnecke
hornschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornschott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornschrot, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hornschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hornschuppen -- mit Hornschuppen benäht, mhd. hornīn, Adj.: nhd. Horn..., von Horn gebildet, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, aus Horn hergestellt; hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern
hornse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hornsignal, ahd. heribouhhan* 10, heribouchan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegssignal, Kampfsignal, Hornsignal, Losung (F.) (1); herizeihhan* 1, herizeichan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Hornsignal, Kampfsignal
Hornsignal, mhd. hornschal, st. M.: nhd. Hornschall, Horn, Schall, Hornton, Hornsignal, Hörnerklang; hornzeichen, st. N.: nhd. »Hornzeichen«, Hornsignal
hornsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hornsohle -- Hornsohle des Pferdefußes, ahd. ? tulli* 1, st. N. (ja): nhd. Pfeil?, Röhre?, Huf?, Hornsohle des Pferdefußes?
hornsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornspaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hornspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hornspänen -- Leuchte mit Hornspänen statt des Glases, mnd. ? spōnlüchte, spōnluchte, F.: nhd. »Spanleuchte«, Kienspanleuchte, Leuchte mit Hornspänen statt des Glases?
hornspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hornspitzen -- Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen, an. Eik-þyrn-ir, M.: nhd. »Eichendornbusch«, Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen
hornstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornstätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornstößig, ahd. hornstehhal 1, hornstechal*, Adj.: nhd. »hornstößig«, mit den Hörnern stoßend, stößig
hornstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
horntelline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hornton, mhd. horndōn, st. M.: nhd. Hornton, Art des Hornblasens, Hörnerklang; hornschal, st. M.: nhd. Hornschall, Horn, Schall, Hornton, Hornsignal, Hörnerklang
horntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hornträger, ae. hor-n-bor-a, sw. M. (n): nhd. Hornträger
Hornträger, as. hor-n-o-ber-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Hornträger«, Hornisse
Hornträger, mnd. horendrēgære*, horendreger, mnd.?, M.: nhd. Hornträger, Nachtwächter
hornträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornübend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Hornung, ahd. hornung 8, st. M. (a): nhd. »Hornung«, Februar
Hornung, mhd. hornunc, hornung, st. M.: nhd. »Hornung«, Februar, Winter
hornung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornung, nhd.: nhd. ; L.: DW
hornungbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornunggabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornunggeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornunggewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungsgewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungshecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornungskälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornungsnarcisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
hornungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornungsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hornvieh (insbesondere Jungtiere), mnd. hōrnekrūp, N.: nhd. Hornvieh (insbesondere Jungtiere)
Hornvieh (Paarhufer), mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars
Hornvieh, afries. hor-n-fiā 2, st. N. (a): nhd. Hornvieh; hor-n-qui-k 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hornvieh
Hornvieh, mhd. klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh
Hornvieh, mhd. stōzvihe, stōzfihe*, st. N.: nhd. »Stoßvieh«, Hornvieh
-- stoßendes Hornvieh: mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel
Hornvieh, mnd. hōrnequik, hornequek, N.: nhd. Hornvieh, Rindvieh
-- kleines Stück Hornvieh: mnd. h· rneken, h· rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück
Hornvieh, mnd. quik, kwig, quich, quīk, quick, quiik, quek, quēk, queick, N.: nhd. Vieh, Tier jeder Art, Hornvieh, Rind
-- Hüter von Hornvieh: mnd. quikhēre*, quikhēr, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikh· dære*, quikh· der, M.: nhd. Viehhüter, Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikhērde, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh
Hornvieh, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz
hornvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hornviehausschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornviehbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornvieheinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornviehhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornviehsausschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornviehseuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornwächse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hornwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hornwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hornwurm, as. hor-n-wur-m*, st. M. (i): nhd. »Hornwurm«, Hornschlange
hornwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hornzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hornzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hornzeichen, mhd. hornzeichen, st. N.: nhd. »Hornzeichen«, Hornsignal
hornzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horres, nhd.: nhd. ; L.: DW
Horres?, morres, nhd.: nhd. ; L.: DW
horridoh, nhd.: nhd. ; L.: DW
hörrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hörsaal, ahd. skuolhūs* 6, scuolhūs, st. N. (a): nhd. Schulhaus, Hörsaal, Schulgebäude, Aula
hörsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hörsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hörsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
horsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horsamheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horsamig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horsamigheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horseleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Horst, germ. *hrusti- (1), *hrustiz, *hursti-, *hurstiz, st. M. (i): nhd. Horst, Gestrüpp
Horst, as. hur-s-t 1, hor-s-t*, st. F. (i): nhd. Horst, Gestrüpp
Horst, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck
-- mit Haseln bestandener Horst: mnd. hāselhorst, haselhorst, hasselhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle; hasselenhorst, F.: nhd. mit Haseln bestandener Horst, mit Haselstauden besetzte Stelle
horst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
horst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
horsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hörstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
horstweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Hort, germ. *huzda-, *huzdam, st. N. (a): nhd. Hort, Schatz
Hort, got. hu-z-d 7, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,4, 93, 107, 119,2): nhd. Hort, Schatz
Hort, ae. ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hort, Schatz

Hort, as. ho-r-d 8, st. N. (a): nhd. »Hort«, Schatz, Gedanke

Hort, ahd. giberg* 8, st. N. (a): nhd. Versteck, Geheimnis, Schatz, Hort, Schatzkammer, Nest; hort* 4, st. N. (a): nhd. Hort, Schatz

Hort, mhd. hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz

Hort, mnd. hort (2), hoert, M.: nhd. »Hort«, Schutz, sicherer Grund

hort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

horten, ae. gol-d-ho-r-d-ian, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, horten

horten, ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen; skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern; trisiwen* 3, sw. V. (1a): nhd. horten, sammeln, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen

horten, mhd. behorden, sw. V.: nhd. »horten«, ansammeln

horten, mhd. hördelen, sw. V.: nhd. horten, als einen Schatz sammeln; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; hürden, sw. V.: nhd. horten; īnschatzen, īn schatzen, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen, einsammeln, horten

Horten, mhd. horden (2), st. N.: nhd. »Horten«

horten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Horter, mhd. hordære, hortære, hurtære, horder, horter, hurter, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler; hortære*, horter, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler, Geizkragen; hortelære, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler

horter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hortern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hortgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hortreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hortren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hortschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hörung, mnd. h· ringe, horunge, F.: nhd. »Hörung«, Hören, Hinhören, Anhören, Gehör, Hörigkeit, Zugehörigkeit, Gehorsamspflicht, Verhör

hörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hörweite, mhd. anegehœre, angehœre, st. N.: nhd. »Angehör«, Hörweite

hörweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hörwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

horwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hörzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hosanna, mnd. ōsanna, Interj.: nhd. »Hosanna«, Hosianna

hoscha, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hoscheho, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Höschen, mnd. h· seken, häseken, N.: nhd. »Höschen«, Strumpf

höschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hoschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hose -- gestutzte Hose, mnd. strump, M.: nhd. Stumpf, Stummel, verstümmeltes Glied, gestutzte Hose, Strumpf, Beinling, eine bestimmte Art (F.) (1) Brot mit Kümmel

Hose -- Hose aus Wolltuch, mhd. seiteshose 1, st. F.: nhd. Hose aus Wolltuch, Beinkleid aus Wolltuch; seitshose, sw. F.: nhd. Hose aus Wolltuch

Hose -- Hose für die Arbeit im Stall, mnd. stalhōse, F.: nhd. »Stallhose«, Hose für die Arbeit im Stall

Hose -- Hose losmachen, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

Hose -- Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

Hose -- Hose wie sie Schiffer tragen, mnd. schippærebrōk*, schipperbrōk, F.: nhd. Schifferhose, Hose wie sie Schiffer tragen

Hose -- modisch geschlitzte Hose, mnd. ? snīdehōse***, F.: nhd. modisch geschlitzte Hose?; snīdehōseken*, snīdehāseken, snīhāseken, sznihaiscken, N.: nhd. modisch geschlitzte Hose

Hose -- schachbrettartig gemusterte Hose, mnd. schāktāfeleshōse*, schāktāfelshōse, F.: nhd. schachbrettartig gemusterte Hose

Hose -- Senkel zur Befestigung der Hose, mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

Hose -- strumpfartige Hose, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge

Hose (ursprünglich aus Bocksleder gemacht), mnd. ? böxe, buxe, F.: nhd. Hose (ursprünglich aus Bocksleder gemacht?), Beinkleid

Hose, germ. *brōk, *brōkō, st. F. (ō): nhd. Steiß, Hose, Beinkleid, Hinterteil; *husō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *husō-, *husōn, sw. F. (n): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *husō-, *husōn, *husa-, *husan, sw. M. (n): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid

Hose, got. *brok-s, st. Sb.: nhd. Hose; *hu-s-a 1, st. F. (a): nhd. Beinschiene, Hose, Beinkleid

Hose, an. brō-k, st. F. (ō): nhd. Hose, Beinkleider; ho-s-a, sw. F. (n): nhd. Hose, Langstrumpf

Hose, ae. bræ-c-c-e, sw. F. (n): nhd. Hose; brō-c (2), st. F. (kons.): nhd. Hose

Hose, afries. brōk 1, F.: nhd. Hose, Bruch (M.) (3)

Hose, as. brōk* (2) 2, st. F. (athem.): nhd. Hose

Hose, as. ho-s-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Strumpf, Stiefel

Hose, ahd. beinreft* 2, st. M. (a?): nhd. Beinkleid, Hose; bruoh* (1) 35, st. F. (athem.): nhd. Hose, Lendenschurz, Beinkleider; diohbruoh* 16, st. F. (i?, athem.?): nhd. Lendentuch, Lendenschurz, Hose; līnbruoh* 5, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Leinenhose«, Hose, Langstrumpf; trubruca* 10, tribuca, tribrucna, tubrucus*, lat.- ahd.?, F.: nhd. Hose

Hose, ahd. hosa 23, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid, Strumpf, Schuh, weicher Schuh; hosa* 1, lang., sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid; hosa* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Hose«, Beinkleid; husa* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Hose«, Beinkleid

Hose, mhd. beinwindel, F.: nhd. Beinbekleidung, Hose; bruoch (1), pruoch, st. F.: nhd. Hose, Unterhose, kurze Hose

-- kurze Hose: mhd. bruoch (1), pruoch, st. F.: nhd. Hose, Unterhose, kurze Hose

-- ohne Hose seiend: mhd. bruochlōs, Adj.: nhd. ohne Hose seiend, hosenlos

-- Schuhe bzw. Hose ausziehen: mhd. entschuochen, enschuohen, enschüen, entschühen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen

Hose, mhd. hose, sw. F.: nhd. Hose, Hosen, Bekleidung der Beine, Beinkleid; hosen (1), sw. F.: nhd. Strümpfe, Beinschutz, Hose

-- weit wie eine Hose: mhd. hosewīt, Adj.: nhd. »hosenweit«, weit wie eine Hose

Hose, mhd. nidergewant, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Hose; niderkleit, st. N.: nhd. »Niederkleid«, Unterkleid, Unterhemd, Hose; niderwāt, st. F.: nhd. »Niederwat«, Untergewand, Hose

-- Hose von Leder: mhd. lederhose, sw. F.: nhd. Lederhose, Hose von Leder

Hose, mnd. bōkse, F.: nhd. Hose; būkse, F.: nhd. Hose; būxe, F.: nhd. Hose

-- Hose mit Strumpf: mnd. brōkhōse, brōkhase*, F.: nhd. langes Beinkleid, Hose mit Strumpf

-- kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt: mnd. brōk (2), F.: nhd. kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt, Beinkleid

Hose, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt); kolse, M.?: nhd. Beinkleid, Hose, Strumpf

-- Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose: mnd. hōsenestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose; hōsennestel, hāsennestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose

-- Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen: mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

-- Sitzteil der Hose: mnd. gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum

-- Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen: mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

Hose, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

-- eiserne Hose: mnd. panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

-- kurze Hose: mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile

hose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hosegewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

höseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hosemächer, mnd. hōsemēkære*, hōsemēker, hōsemēkere, M.: nhd. »Hosemächer«, Verfertiger von Beinlingen

Hosemacher, mnd. hōsemākære*, hōsemāker, hōsemākere, M.: nhd. »Hosemacher«, Verfertiger von Beinlingen

Hosen -- Bekleidungsgeld für Hosen, mnd. hōsegelt, M.: nhd. Bekleidungsgeld für Hosen; hōsengelt, hosengelt, N.: nhd. Bekleidungsgeld für Hosen

Hosen -- mit Hosen bekleiden, mhd. behosen, sw. V.: nhd. mit Hosen bekleiden

Hosen -- ohne Hosen, afries. un-brōk-ad 1, Adj.: nhd. ohne Hosen, unbehost

Hosen -- Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden, mnd. hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

Hosen -- Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen, mnd. hōsedōk, hōsdōk, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōselāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsendōk, N.: nhd. »Hosentuch«, Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen; hōsenlāken, hāsenlāken, N.: nhd. Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen

Hosen -- Stück weißes Leinen für Hosen, mnd. hōsewit, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Hosen

Hosen, ae. bra-c-c-a-s, M. Pl.: nhd. Hosen

Hosen, mhd. ? nidergewæte, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Unterkleidung, Hosen?

Hosen, mhd. hose, sw. F.: nhd. Hose, Hosen, Bekleidung der Beine, Beinkleid

hosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hosenbaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hosenband, ahd. bruohbant*? 1, st. N. (a): nhd. »Hosenband«, Hosengürtel, Hüftgürtel, Leibband

Hosenband, mhd. hosennestel, st. F.: nhd. Hosenträger, Hosenband, Strumpfband

Hosenband, mnd. hōsenbant, M.: nhd. Hosenband, Band (N.) zum Befestigen oder Verzieren der Hose

hosenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hosenband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hosenbandorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hosenbein, an. leis-t-r, st. M. (i): nhd. Hosenbein, Schritt, Strumpf

hosenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hosenbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenbletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenbomper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenbuechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hosenbund, mhd. bruochseckel, st. M.: nhd. Hosenbund
hosenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenbüszer, nhd.: nhd. ; L.: DW
hosenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hosendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenfallenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hosenfessel, mnd. hōsesenkel*, hōssenkel, M.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider; hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden
hosenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenflicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosengesäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hosengewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hosengurt, mhd. bruochgürtel, st. M.: nhd. Hosengurt, Hosengürtel; bruochrieme, sw. M.: nhd. »Hosenriemen«, Hosengurt
Hosengurt, mhd. nidergurt, st. M.: nhd. »Niedergurt«, Hosengurt; nidergürtel, st. M., st. F.: nhd. »Niedergürtel«, Gürtel, Hosengurt, Hosengürtel
Hosengürtel, afries. brōk-ger-d-el 4, st. M. (a): nhd. Hosengürtel, Gürteltasche
Hosengürtel, ahd. bruohbant*? 1, st. N. (a): nhd. »Hosenband«, Hosengürtel, Hüftgürtel, Leibband; bruohgurtil* 5, st. M. (a): nhd. Hosengürtel; bruohgurtila* 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Hüftgürtel, Hosengürtel
Hosengürtel, mhd. bruochgürtel, st. M.: nhd. Hosengurt, Hosengürtel
Hosengürtel, mhd. nidergürtel, st. M., st. F.: nhd. »Niedergürtel«, Gürtel, Hosengurt, Hosengürtel
Hosengürtel, mnd. brōkgördel, M.: nhd. Hosengürtel; brōkrēme, M.: nhd. Hosenriemen, Hosengürtel
Hosengürtel, mnd. lendenære*?, lendenēr, N.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen (N.), Nierenschutz als Stück der Rüstung; lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung
hosenhaften, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenhalfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenhebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hosenjauchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosenjuchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenkackerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosenklappe -- dreieckige Hosenklappe, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe
hosenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hosenknopf, mhd. hoseknopf, st. M.: nhd. Hosenknopf
hosenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenkocher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hosenladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenlapperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hosenlatz, mhd. laz (2), st. M.: nhd. Band (N.), Fessel (F.) (1), Hosenlatz
hosenlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenlatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenlatzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenlismer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenlos, mhd. bruochlōs, Adj.: nhd. ohne Hose seiend, hosenlos
hosenlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosenmächer, mnd. hōsenmēkære*, hōsenmēker, hōsenmēkere, M.: nhd. »Hosenmächer«, Verfertiger von Beinlingen
Hosenmacher, mnd. hōsenmākære*, hōsenmāker, hōsenmākere, hāsenmāker, hāsenmākere, M.: nhd. »Hosenmacher«, Verfertiger von Beinlingen
Hosenmacher, mnd. schōkenschr· dære*, schōkenschr· der, schokenschroyr, M.: nhd. »Schockenschröter«, Hosenmacher
hosenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenmacherarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosennaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hosennestel, mnd. hōsesenkel*, hōssenkel, M.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider; hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden; hōsevēter*, hōsveter, hōsvetter, M.?: nhd. Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestiung der Beinkleider
hosennestel, nhd.: nhd. ; L.: DW
hosennester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosennetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenpletzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenquartierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosenriemen -- Hosenriemen mit Dornschnalle, mnd. nātelrēme, M.: nhd. Riemen mit Schnalle, Hosenriemen mit Dornschnalle
Hosenriemen, mhd. bruochrieme, sw. M.: nhd. »Hosenriemen«, Hosengurt
Hosenriemen, mnd. brōkrēme, M.: nhd. Hosenriemen, Hosengürtel
hosensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosensack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosenschneider, mhd. hosære*, hoser, st. M.: nhd. »Hoser«, Hosenschneider
Hosenschneider, mnd. hōsensnīdære*, hōsensnīdere, hōsesnīder, M.: nhd. Hosenschneider, Schneider der Beinlinge verfertigt
hosenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosensenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenseufzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hosenstoff, mnd. hōsenwant, hāsenwant, M.: nhd. Stück Stoff zur Anfertigung von Beinkleidern, Hosenstoff
hosenstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenstricker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosentasche, mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)
hosentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hosenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hosenträger, an. brœk-ling-r, st. M. (a): nhd. Hosenträger
Hosenträger, mhd. hosennestel, st. F.: nhd. Hosenträger, Hosenband, Strumpfband
hosenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hosentuch, mnd. hōsendōk, N.: nhd. »Hosentuch«, Stück Tuch zur Anfertigung von Hosen
hosentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hosentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosentuerleinssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosentuerleinsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosentuerleinszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosentuerleinzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hosenweit, mhd. hosewīt, Adj.: nhd. »hosenweit«, weit wie eine Hose
hosenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hosenwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hosenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hoser, mhd. hosære*, hoser, st. M.: nhd. »Hoser«, Hosenschneider
hosewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hosianna, got. ōsanna 3, Interj.: nhd. hosianna, hilf doch
Hosianna, mnd. ōsanna, Interj.: nhd. »Hosanna«, Hosianna
hosicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hoslatzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
höslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hospitaelerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hospital -- Hospital für sieche Unheimische, mnd. elendenhūs, N.: nhd. Hospital für sieche Unheimische, Krankenhaus, Leprosenhaus
Hospital -- Pfleger an einem Hospital, mnd. v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung
Hospital, ae. lǣc-e-hū-s, st. N. (a): nhd. Hospital, Krankenhaus
Hospital, afries. jest-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gasthaus, Hospital
Hospital, mhd. spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden
Hospital, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters
-- Einkauf in ein Hospital: mnd. ink· pinge, F.: nhd. Einkauf, Einkauf in ein Hospital
-- zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle: mnd. hospitāleskerke, F.: nhd. zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle
Hospital, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern
Hospital, mnd. sēkenhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkenhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu
hospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hospitalacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalamtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalarmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalbrauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hospitaldiakon, mnd. hospitāldiāken, M.: nhd. »Hospitaldiakon«, geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses
hospitaleinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalgueteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hospitalienmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hospitaliten -- an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld
Hospitaliten, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten
hospitalitenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hospitaliter -- Hospitaliter vom heiligen Jakob, mnd. jācobesbr· der, jācobsbroder, M.: nhd. Jakobsbruder, Hospitaliter vom heiligen Jakob
Hospitaliter, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der

Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

hospitalkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalkirchenkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitallaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospitalmeister, mnd. hospitālmēster, hospitālmeister, M.: nhd. »Hospitalmeister«, Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses

hospitalmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hospitalmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hospitalpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospitalplatz belegen (V.), mnd. belēgeren, belēgern, sw. V.: nhd. belagern, Hospitalplatz belegen (V.), Armenhausplatz belegen (V.)

hospitalprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospitals -- Haushalter eines Hospitals, mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

Hospitals -- Krankenabteilung eines Hospitals, mnd. krankenkāmer, F.: nhd. Krankenzimmer, Krankenabteilung eines Hospitals

Hospitals -- Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes, mnd. mēsterische*, meystersche, mestersche, meistersche, F.: nhd. Meisterin, Verwalterin, Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes

Hospitals -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses, mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

Hospitals -- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses, mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses

Hospitals -- Verwalter eines Hospitals, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Hospitals -- Vorsteher des Hospitals, afries. jest-mâ-s-ter-e* 1 und häufiger?, jest-mâ-s-ter, st. M. (a?): nhd. »Gastmeister«, Vorsteher des Hospitals

hospitalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsbrauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hospitalschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospitalshaus, mnd. hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

hospitalsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalskirchenkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalspflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalspredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospitalverwalter, mnd. dēlemēster, dēilemēster, dēlemēister, dēilemēister, dēlmester, M.: nhd. Bedienter bei den Hebungen und Auszahlungen, Hospitalverwalter, Hausvater

hospitalverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hospitalverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalverwalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospitalverwalters -- Amt des Hospitalverwalters, mnd. dēlærie*, dēlerīe, deilerīe, F.: nhd. »Teilerei«, Verteilung, Amt des Hospitalverwalters, Amt des Hausvaters

hospitalverwalterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hospitalvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hospitalzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hospiz, an. spit-al-i, spit-al-l, st. M. (a?): nhd. Hospiz

Hospiz, ahd. alamuosanhūs* 3, st. N. (a): nhd. »Almosenhaus«, Pilgerhaus, Hospiz; portari* 1, Sb.: nhd. Hospiz, Pilgerhaus

Hospiz, mhd. almuosenhūs, st. N.: nhd. »Almosenhaus«, Pilgerhaus, Hospiz

Hospiz, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

hoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hossaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hossausglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hossauszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hosserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hosslerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

host, nhd.: nhd. ; L.: DW

hostar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hostendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hostie -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Hostie -- geweihte Hostie, ae. hū-sel, hū-sl, st. N. (a): nhd. Opfer, Abendmahl, geweihte Hostie

Hostie -- Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie, mhd. corporāl (1), corporal, korporāl, st. N.: nhd. Altartuch, Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie; corporalgewæte, st. N.: nhd. Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie

Hostie empfangen (V.), mnd. sacramentesēten***, sw. V.: nhd. »Sakrament essen«, Hostie empfangen (V.), Sakrament empfangen (V.)

Hostie, an. ob-lā-t-a, sw. F. (n): nhd. Hostie; of-lā-t-a, sw. F. (n): nhd. Hostie

Hostie, afries. wit-at 3, Sb.: nhd. Hostie

Hostie, ahd. oblāta 6, sw. F. (n): nhd. Opfergabe, Hostie; wizzōdbrōt* 2, st. N. (a): nhd. »Abendmahlsbrot«, Schaubrot, Hostie

Hostie, mhd. goteslīchnam 1, goteslīcham, sw. M.: nhd. Leib Christi, Hostie, Eucharistie; himelbrōt, himelprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelsbrōt, himelsprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; hostie, ostie, st. F., sw. F.: nhd. Hostie

Hostie, mhd. oblāt, sw. F., sw. N., st. F., st. N.: nhd. Oblate, Hostie, Backwerk; oblāte, ovelāte, sw. N., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Oblate, Hostie; opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

Hostie, mhd. sacrament, st. N.: nhd. Sakrament, Altarsakrament, Abendmahl, Hostie, Monstranz; semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles; semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls

Hostie, mhd. vrōnenspīse, frōnenspīse*, st. F.: nhd. »Fronspeise«, Hostie, Abendmahl; vrōnlīcham, vrōnlīchnam, vrōnlīchname, frōnlīcham*, frōnlīchnam*, frōnlīchname*, sw. M., st. M.: nhd. »Fronleichnam«, Leib des Herrn, Christi Leichnam, Hostie, Eucharistie; vrōnspīse, frōnspīse*, st. F.: nhd. »Fronspeise«, Hostie, Abendmahl

Hostie, mnd. ablāte, abellāte, F., M.: nhd. Oblate, Hostie, Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel

-- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie: mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz

Hostie, mnd. hostie, ostie, F.: nhd. Hostie, Oblate

Hostie, mnd. oblāte, ovelte, F.: nhd. Oblate, Hostie, dünnes Gebäck zu Arzneizwecken

Hostie, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

hostie, nhd.: nhd. ; L.: DW

hostienbacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hostienbäcker, mhd. gotesbeckære*, gotesbecker, st. M.: nhd. Hostienbäcker

hostienbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hostienbehälter, mnd. pixten, pixtenn, M.: nhd. Hostienbehälter, Ziborium

Hostienbehälter, mnd. sacramentesbūr, M.?: nhd. Hostienbehälter; sacramenteshūs, sacramentshūs, N.: nhd. »Sakramentshaus«, Hostienbehälter, Behälter für Messegeräte; schēvelken?, N.: nhd. Hostienbehälter

Hostienbehältnis, mnd. host, mnd.?, N.: nhd. Hostienbehältnis

Hostienbüchse, ae. cīsmēl?, st. M. (a): nhd. Hostienbüchse

hostieneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hostiengefäß, mnd. sacramentesbüsse, F.: nhd. »Sakramentsbüchse«, Hostiengefäß, Monstranz

Hostienkapsel, mhd. kafse, kefse, kesfe, sw. F., st. F.: nhd. Kapsel, Hostienkapsel, Behälter, Reliquienbecher, Reliquienbehälter, Reliquienschrein

Hostienkelch -- Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung; ziburgel, st. N.: nhd. Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung

Hostienschale, mnd. schāleken, N.: nhd. »Schälchen«, Hostienschale, Patene

Hostienschüssel, an. pat-īn-a, F.: nhd. Hostienschüssel

Hostienteller -- Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient

Hostienteller, ahd. pfatena 4, phatena, fatina*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Pfanne«, Schüssel, Hostienteller

Hostientuch, an. korp-or-al-l, M.: nhd. Hostientuch

Hostientuch, afries. korp-or-ale 2, N.: nhd. Hostientuch

hostienweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hostuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hott, nhd.: nhd. ; L.: DW

hotta, nhd.: nhd. ; L.: DW

hotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

hotte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hotte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hotteiahum, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hottepferdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hotticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hotto, nhd.: nhd. ; L.: DW

hottostan, nhd.: nhd. ; L.: DW

hotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hotzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hotzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hotzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hotzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hotzenblotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

houp, nhd.: nhd. ; L.: DW

houtz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

houtzin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Höuwer -- Angehörige einer Familie Höuwer, mhd. höuwærinne* 1, höuwerinne, sw. F.: nhd. Grabschnitterin, Angehörige einer Familie Höuwer

hovelie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hoz (Ruf des Widehopfs), mhd. hoz, Interj.: nhd. »hoz« (Ruf des Widehopfs)

hraeglthegn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hraopant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hrelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hrofwyrhta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hrumech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

h-Rune -- Name der Rune h-Rune, an. hag-al-l (1), st. M. (a): nhd. Hagel, Name der Rune h-Rune

h-Rune, germ. *hagla-, *haglam, *hagala-, *hagalam, st. N. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune

h-Rune, germ. *hagla-, *haglaz, *hagala-, *hagalaz, st. M. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune

h-Rune, got. hag-l* 1, st. N. (a): nhd. Hagel, h-Rune

hu, mhd. hū, Interj.: nhd. »hu«

hu, mnd. hū, huw, Interj.: nhd. hu

hu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hü, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hü, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hub, mnd. houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung

hub, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hub, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hube -- zehntpflichtige Hube, mhd. zehenthuobe, st. F.: nhd. Zehnthube, zehntpflichtige Hube

Hube, mnd. hūfe***, F.: nhd. »Hufe«, Hube, ein Flächenmaß

hube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hübel, germ. *hufra-, *hufraz, st. M. (a): nhd. Hügel, Hübel, Höcker?

Hübel, as. *hu-v-il?, *hu-ƀ-il?, st. M. (a): nhd. Hübel, Hügel

hubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hübelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hübeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hubeleute, mhd. huobeliute, st. Pl.: nhd. »Hubeleute«

hübelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hübeltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hubengeld, mhd. huobengelt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hubengeld«, Abgabe, Ertrag aus einer Hufe

Hubenhof, mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

Hubenmeister, mhd. huobemeister, huobmeister, st. M.: nhd. »Hubenmeister«, Hubmeister, Zinseinnehmer, fürstlicher Rentmeister, Abgabeneinnehmer

Hubenschöffe, mhd. huobscheffe, sw. M.: nhd. Hubenschöffe, Schöffe des Hubgerichts

Huber, ahd. hobarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Hübner«, »Huber«, Inhaber eines Hofes, Inhaber einer Hufe

huber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huber, nhd.: nhd. ; L.: DW

huberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huberrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hubers -- Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners, mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

huberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hubertbuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertsbuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertsorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertusherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubertusschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hubgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hubgericht, mhd. huobedinc, st. N.: nhd. Hubgericht; huobgerihte, st. N.: nhd. Hubgericht, Hübnergericht

hubgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hubgerichtes -- Urteil des Hubgerichtes, mhd. huobspruch, st. N.: nhd. »Hubspruch«, Urteil des Hubgerichtes

Hubgerichts -- Schöffe des Hubgerichts, mhd. huobscheffe, sw. M.: nhd. Hubenschöffe, Schöffe des Hubgerichts

hubgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hubhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hubhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hübig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hubkorn, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

hubmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hubmeister, mhd. huobemeister, huobmeister, st. M.: nhd. »Hubenmeister«, Hubmeister, Zinseinnehmer, fürstlicher Rentmeister, Abgabeneinnehmer

hubmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hübner, ahd. hobarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Hübner«, »Huber«, Inhaber eines Hofes, Inhaber einer Hufe

Hubner, mhd. huobelinc, st. M.: nhd. »Hubner«, Inhaber eines Stückes Land

Hübner, mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Hübner, mnd. h· være*, h· ver, hover, M.: nhd. Hüfner, Hübner, Vorsteher eines Stadtbezirks
-- Hübner der eine Hufe Landes besitzt: mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

hübner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hübnergericht, mhd. huobgerihte, st. N.: nhd. Hubgericht, Hübnergericht

hubpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hubrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hubrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hübsch -- hübsch machen, idg. *pĕk̂- (1), *pōk̂-, V.: nhd. hübsch machen, sich freuen

hübsch, germ. *mauja-, *maujaz, germ.?, Adj.: nhd. hübsch

hübsch, got. *frei-þ-s?, Adj. (a): nhd. hübsch, schön

hübsch, an. fag-r, Adj.: nhd. schön, hübsch, freundlich, glänzend, leuchtend, angenehm; frī-ð-r, Adj.: nhd. hübsch, friedlich, sicher, geschont
-- hübsch machen: an. frī-ð-a, sw. V. (1): nhd. schmücken, hübsch machen

hübsch, ae. cyrt-en, Adj.: nhd. schön, hübsch, verständig; wli-t-ig, Adj.: nhd. strahlend, hell, schön, hübsch

hübsch, as. niu-d-sam* 1, Adj.: nhd. hübsch, niedlich

hübsch, ahd. fagar 4, Adj.: nhd. schön, prächtig, hübsch, glänzend, blendend; fagari 4, Adj.: nhd. schön, hübsch, prächtig

hübsch, mhd. getelle (2), Adj.: nhd. hübsch, artig; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig
-- hübsch wie ein Knüttel: mhd. knütelhübesch, Adj.: nhd. »knüttelhübsch«, hübsch wie ein Knüttel

hübsch, mhd. liederlich, Adj.: nhd. »liederlich«, hübsch, anmutig, zärtlich; liederlīche, Adv.: nhd. hübsch, anmutig, zärtlich

hübsch, mhd. suber, sūber, sūver, sūfer, Adj.: nhd. sauber, rein, reinlich, schön, hübsch; sūber (1), sūver, sūfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar; sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

hübsch, mhd. vlætic, vlætec, flætic*, flætec*, Adj.: nhd. »flätig«, sauber, zierlich, schön, ansehnlich, hübsch; wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.)

hübsch, mnd. behāgel, Adj.: nhd. anmutig, hübsch, gefällig

hübsch, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig,

herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; glat (1), glad, gladd, Adj.: nhd. glatt, gut aussehend, hübsch, schlüpfrig; höbbisch*, höbbesch, Adj.: nhd. hübsch, gut aussehend, ritterlich; h˙ visch (1), h˙ vesch, hoevesch, hoivesch, h˙ ves, h˙ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön
hübsch, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt
hübsch, mnd. smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch
hübsch, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter
hübsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hübsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hubschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hübsche -- hübsche Frau, mhd. höveschwīp*, hübschwīp, st. N.: nhd. »hübsches Weib«, hübsche Frau, Schöne
hübsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hübscheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
hübschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hübscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hübsches -- hübsches Aussehen, mhd. gezæme (2), st. F.: nhd. Wohlanständigkeit, hübsches Aussehen; gezemede*, gezemde, st. F.: nhd. Wohlanständigkeit, hübsches Aussehen
hübsches -- hübsches Weib, mhd. höveschwīp*, hübschwīp, st. N.: nhd. »hübsches Weib«, hübsche Frau, Schöne
hübschigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
hübschkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hübschlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hübschlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hübschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hubschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hübscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hübschte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hübschtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hübschtwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hubschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hubspruch, mhd. huobspruch, st. N.: nhd. »Hubspruch«, Urteil des Hubgerichtes
hubspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hübstwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hubwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hubzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huch, mhd. houch, höuch, Interj.: nhd. »huch«
huch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
huch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huchen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
hucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huck, nhd.: nhd. ; L.: DW
huckaufdiemagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hucke, mhd. hucke (1), st. F.: nhd. »Hucke«, Verkaufsladen, Händlerplatz
hucke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hucke, nhd.: nhd. ; L.: DW
hucke, nhd.: nhd. ; L.: DW
huckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huckelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
huckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huckeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huckeloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Huckepack -- Huckepack tragen, mnd. hōkebōken, sw. V.: nhd. Huckepack tragen, auf dem Rücken tragen
huckepack, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hückern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huckerscheit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hucklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hucknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hude, mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
hude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hudel, mhd. hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess
hudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hudelei, mnd. t˙ tinge***, F.: nhd. Hudelei, Preisung?
hudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hudelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudeleingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudeleinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudeleinvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelfaerberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudelgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudellaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hudellump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudellump, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hudellumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelmanngesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudelmannsgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hudelpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hudels, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelstricker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hudelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hudelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hudelwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudelwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudelwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
huden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Huder, mhd. huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess
huder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huder, nhd.: nhd. ; L.: DW
huderbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Huderngewand, mhd. huderwāt, st. F.: nhd. »Huderngewand«
hudewinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hudler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hudlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
hudlersgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
hudlicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hudlumper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hudri, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hudwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebsch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebsch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebscherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huebschweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnerartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnergewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnerpropstding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefnerzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueftenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huefthalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huegefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huegezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehneracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehneramtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerbere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerbringerabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnereierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerfuetterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnergefluegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnergelagsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnergemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerhaendlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerjuchert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkatl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkerbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkrammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerkur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermaitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnermengersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnersammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerspuerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huehnerstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnersuppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnersuppenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnersuppentribut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnertreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerverstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogtshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnervogtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huehnler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellenmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellenweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellenweberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellenwebersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huellenwuerchter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huempelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huendin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huendinsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huenisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huentler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huepfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huepfhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdebaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdenlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdenschlaggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdenschlagsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdenschlagsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerdler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerenbeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huernse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huerstlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huesium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetchenspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetejunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetekamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetergeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterin-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterin-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetersbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueterzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hueteschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetleinmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetleinspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huette-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huette-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenabschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenabtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenadmodiation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenamtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenarmenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettendepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetteneleve, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenetablissement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenfoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenforsthaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerkennutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerkmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerkschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengewerksmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettengloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenhaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenhundert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetteninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetteninteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetteninteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenknappschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenknappschaftsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkonsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkostenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenkupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenlehnstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenmaterial, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenmeisteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenmeisteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenministerium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettennutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenplatzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrauchbergbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrauchbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrauchbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenraucherkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrauchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrechnungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenreiteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenreitereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettensack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschmelzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschmiedegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschmiedemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschmiedmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschreibereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschreiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenseigerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettensilbermachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettensteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettentausend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverwalteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverwaltersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenwaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenzentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettkapfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettrauchbergbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettrauchbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettrauchbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettraucherkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettrauchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huettwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungauseinandersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungexzess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetungfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetunggemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huetunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetunggerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetunggrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetunginteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsauseinandersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsexzess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungspflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huetungzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hueule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Huf -- gespaltener Huf des Viehes, mnd. snēt, sneit, M.: nhd. Klaue, gespaltener Huf des Viehes

Huf -- Huf eines Tieres, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Huf -- Splitter im Huf habend, mhd. agenhuof, Adj.: nhd. Splitter im Huf habend

Huf, idg. *kă̂po-?, *kă̂pho-?, *k̂ŏ̂po-, *k̂ŏ̂pho-?, Sb.: nhd. Huf

Huf, germ. *hōfa-, *hōfaz, st. M. (a): nhd. Huf; *kutō-, *kutōn, sw. F. (n): nhd. Köte, Huf

Huf, an. hōf-r, st. M. (a): nhd. Huf; klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar

-- Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist): an. (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

Huf, ae. clā, st. F. (ō): nhd. Klaue, Huf, Haken; clé-a, st. F. (ō): nhd. Klaue, Huf, Haken; hōf (1), st. M. (a): nhd. Huf

Huf, afries. hōf (1) 10, st. M. (a): nhd. Huf

Huf, as. hōf* 1, st. M. (a?): nhd. Huf

Huf, ahd. adarnmal? 1, Sb.: nhd. Klaue, Huf; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; huof (1) 6, st. M. (a?): nhd. Huf, Ferse; ? tulli* 1, st. N. (ja): nhd. Pfeil?, Röhre?, Huf?, Hornsohle des Pferdefußes?

Huf, mhd. huof, st. M.: nhd. Huf

Huf, mhd. prīsschühel, brīsschühel, st. N.: nhd. Schnürschuh, Huf

Huf, mhd. sol (2), sw. F.: nhd. Sohle, Huf, Schuhsohle, Grundfläche eines Stollens

Huf, mnd. hōf (1), hoef, houf, houw, hūf, M.: nhd. Huf, Pferdehuf; houw (2), mnd.?, M.: nhd. Huf, Pferdehuf; k˙ te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

-- Huf des Paarhufers: mnd. klā, F.: nhd. Klaue, Vogelklaue, Huf des Paarhufers, Hemmvorrichtung in der Mühle; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

Huf, mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen; rosvōt, M.: nhd. »Rossfuß«, Pferdefuß, Huf

-- Huf des Pferdes: mnd. pērdehōf, pārdehōf, M.: nhd. »Pferdehuf«, Huf des Pferdes; pērdevōt, M.: nhd. »Pferdefuß«, Fuß des Pferdes, Huf des Pferdes, Teufel

-- Huf des Rehes: mnd. rēvōt, M.: nhd. »Rehfuß«, Huf des Rehes

-- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird: mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

huf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

huf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hufacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufamtguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufamtsguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufamtswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufamtwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hufbeschlag -- Hufbeschlag der Pferde, mnd. pērdebeslach, N.: nhd. »Pferdebeschlag«, Hufbeschlag der Pferde; pērdeslach, N.?: nhd. »Pferdebeschlag«, Hufbeschlag der Pferde

Hufbeschlag, mhd. huofslac, st. M.: nhd. Hufschlag, Hufspur, Hufbeschlag, Geld für den Hufbeschlag

-- Geld für den Hufbeschlag: mhd. huofslac, st. M.: nhd. Hufschlag, Hufspur, Hufbeschlag, Geld für den Hufbeschlag

Hufbeschlag, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

Hufbeschlag, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

-- Hammer für Hufbeschlag: mnd. hōfhāmer, hofhamer, M.: nhd. Hammer für Hufbeschlag

hufbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hufbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufe -- Besitzer eines Viertels einer Hufe, mhd. mentager, st. M.: nhd. Besitzer eines Viertels einer Hufe

Hufe -- dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe, mhd. dienesthuobe, st. F.: nhd. »Diensthufe«, dienstpflichtige und zinspflichtige Hufe

Hufe -- Kornzins von einer Hufe, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

Hufe -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

Hufe -- Schlag auf Schlag der Hufe, mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

Hufe -- unbewirtschaftete brachliegende Hufe, mhd. wüesthuobe, st. F.: nhd. unbewirtschaftete brachliegende Hufe

Hufe -- Viertel einer Hufe, mhd. mentac (2), st. M.: nhd. Viertel einer Hufe; mentage, sw. M.: nhd. Viertel einer Hufe

Hufe -- vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

Hufe -- zinspflichtige Hufe, mhd. zinshuobe, st. F., sw. F.: nhd. »Zinshufe«, zinspflichtige Hufe

Hufe -- zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mnd. ambachtgōt, ambachtgūt, N.: nhd. Amtgut, zum Amtsbezirk gehörige Hufe, mit dem Amt verbundenes Gut

Hufe (kent. Landmaß), ae. sū-lung, *sulh-lang, swu-lung, st. F. (ō): nhd. Hufe (kent. Landmaß)

Hufe, as. hō-v-a* 5, hō-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Hufe; ho-v-a* 7, lat.-as.?, st. F. (ō)?: nhd. Hufe

Hufe, ahd. ? haftunga* (2) 2 und häufiger?, haftunna, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rodung?, Hufe?; hoba* 35 und häufiger, huoba, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hof, Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof; hobinna* 7 und häufiger?, hubanna*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hof, Hufe; huob 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof; huoba 31 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof, Siedelland, Siedlung; huobastat* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Hof, Hufe, Grundstück; huobī* 1 und häufiger?, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Hufe, Hof, Gut, Zinsgut, Bauernhof

-- Inhaber einer Hufe: ahd. hobarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Hübner«, »Huber«, Inhaber eines Hofes, Inhaber einer Hufe

Hufe, mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

-- Abgabe von einer Hufe: mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund

-- Besitzer einer Hufe Landes: mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

-- Ertrag aus einer Hufe: mhd. huobengelt 1, st. N., st. M.: nhd. »Hubengeld«, Abgabe, Ertrag aus einer Hufe

-- halbe Hufe: mhd. halphuobe 1, st. F.: nhd. halbe Hufe

-- Inhaber einer Hufe: mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

-- Recht aus dem Besitz einer Hufe: mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

-- Zehnt einer Hufe: mhd. huobezehende 1, sw. M.: nhd. Hufezehnt, Zehnt einer Hufe

-- zu einer Hufe gehörender Acker: mhd. huobacker 1, st. M.: nhd. zu einer Hufe gehörender Acker

Hufe, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h˙ ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

-- an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe: mnd. hīenhōve, F.: nhd. an einen Hofhörigen zu Hofrecht ausgetane Hufe

-- Hübner der eine Hufe Landes besitzt: mnd. h˙ venære*, h˙ venēr, h˙ vener, h˙ venēre, h˙ ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

-- Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist: mnd. k˙ kehōve, k˙ kehůve, F.: nhd. Hufe deren Ertrag für die Versorgung bzw. die Hofhaltung bestimmt ist

-- Schabeisen für Hufe: mnd. hōfschāve, hōfschuve, F.: nhd. Hufhobel, Schabeisen für Hufe

Hufe, mnd. hūfe***, F.: nhd. »Hufe«, Hube, ein Flächenmaß

Hufe, mnd. manse, mantze, F.: nhd. Hufe

-- einer Propstei gehörende Hufe Landes: mnd. prōvesthūfe, F.: nhd. einer Propstei gehörende Hufe Landes

-- Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist: mnd. parrehūve*, parhūve, F.: nhd. »Pfarrhufe«, zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist

-- Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört: mnd. pāpenhōve*, pāpenhūve, F.: nhd. Hufe oder Bauernstelle die zum Besitz einer Kirche gehört

-- im Altland übliche sächsische Hufe: mnd. lanthōve, lanthůve, F.: nhd. im Altland übliche sächsische Hufe

Hufe, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft,

Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek
-- Bruchteil alter Hufe: mnd. spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor
-- Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt: mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt
-- Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt: mnd. schalkhōve, schalkh· ve, F.: nhd. Hufe die Zins in dreifacher Höhe gibt
Hufe, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit
-- zu einer Hufe gehöriges Land: mnd. ? wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges Land?
hufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufefüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufehufengleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufeisen -- Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten, mnd. dol (2), doll, Sb.: nhd. Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten
Hufeisen, an. skaf-l, st. M. (a): nhd. Schneewehe mit spitzer Kante, Sturzsee, Hufeisen; skei-f-a, sw. F. (n): nhd. Hufeisen
Hufeisen, mhd. huofīsen, st. N.: nhd. Hufeisen; īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1)
Hufeisen, mhd. rosīsen, st. N.: nhd. »Rosseisen«, Hufeisen
Hufeisen, mnd. hōfīsern, hōfīseren, hōfisern, N.: nhd. Hufeisen; hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung
Hufeisen, mnd. pērdeīsern*, pērdeīseren, N.: nhd. »Pferdeeisen«, Hufeisen
Hufeisen, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches
hufeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufeisenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufeisendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufeisenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufeisenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hufeisenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufeisenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hufeisenlöcher -- Spitzhammer zum Vorschlagen der Hufeisenlöcher, mnd. hōfstempel, M.: nhd. Spitzhammer zum Vorschlagen der Hufeisenlöcher
hufeisennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hufeisens -- Nagel zur Befestigung des Hufeisens, mnd. hōfnāgel, M.: nhd. Hufnagel, Nagel zur Befestigung des Hufeisens
hufeisenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufeisentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufeisenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufekapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufen -- Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben, mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben
Hufen -- durch Trampeln mit den Hufen beschädigen, mnd. inpedden, sw. V.: nhd. mit den Füßen in den Boden einstampfen, durch Trampeln mit den Hufen beschädigen
Hufen -- Gesamtheit der pflichtigen Hufen, mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen
Hufen -- Pferd mit falben Hufen, an. ? (Falhōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)
hufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hufen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
hufen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenabgabe, mnd. bōlgāve, F.: nhd. Landabgabe, Hufenabgabe
hufenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenbegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenbesitz, mhd. huobenhabe, st. F.: nhd. Hufenbesitz
hufenbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenbesthaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenbrief, mnd. hōvenbrēf, M.: nhd. »Hufenbrief«, Register der Bauernstelle
hufenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufeneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüfener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüfener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufenfahrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenfresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufengeld, mhd. huobegelt, st. N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Hufe, Zinseinkommen, Abgabe von Grund, Grund
Hufengeld, mnd. hōvengelt, N.: nhd. »Hufengeld«, Abgabe von einer Vollbauernstelle
hufengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufengut, mhd. huobguot, st. N.: nhd. »Hufengut«, Gut, Zinsgut
hufengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufengutfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufenhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenhausbackenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenheuer, mnd. hōvenh· re, M.: nhd. »Hufenheuer«, Pacht von einer Vollbauernstelle
hufenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenhufengleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenkorn, mnd. hōvenkōrn, N.: nhd. »Hufenkorn«, Kornabgabe von einer Vollbauernstelle
Hufenland, mnd. hōvenlant, N.: nhd. »Hufenland«, zu einer Vollbauernstelle gehörendes Ackerland
hufenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufenmessungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenmessungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenmodus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenpacht, mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle
hufenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hufenrecht, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land
hufenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufenreduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenrind, mnd. hōverint, hāverint, N.: nhd. »Hufenrind«, zu einem Klosterhof gehörendes Rind
hufenritterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenschatz, mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen
hufenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschosskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschossquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschossrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschosssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschosswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufensteuer, mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer; lantschat, lantschatt, M.: nhd. vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer
hufensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenwein, mhd. huobwīn, st. M.: nhd. Hufenwein
hufenweise -- hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß
hufenweise -- hufenweise ausgemessenes Landstück, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß
hufenweise -- hufenweise Landvermessung mit dem Messseil, mnd. hōfslāginge, F.: nhd. hufenweise Landvermessung mit dem Messseil
hufenweise mit dem Messseil vermessen (V.), mnd. hōfslāgen, sw. V.: nhd. hufenweise mit dem Messseil vermessen (V.)
hufenweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenzahl -- über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss,

Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle
hufenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenzehntepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenzehntpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufenzins, mnd. hōventins, M.: nhd. »Hufenzins«, Zins von einer Vollbauernstelle
hufenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenzinsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufenzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufer, mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer
hufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huferwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufes -- Teil eines Hufes, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars
Hufes -- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz
hufeschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufezehnt, mhd. huobezehende 1, sw. M.: nhd. Hufezehnt, Zehnt einer Hufe
hüff, nhd.: nhd. ; L.: DW
huffaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüffehalz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
huffricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
huffriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgerichtsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgerichtsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufgetier, mnd. ? hōf (2), N.: nhd. Huftier?, Hufgetier?, Kamel?
hufgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufgutfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufhaar -- Hufhaar des Pferdes, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar
hufhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufhammer, mhd. huofhamer, st. M.: nhd. »Hufhammer«, Hammer
hufhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhammerschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhellergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufhobel, mnd. hōfschāve, hōfschuve, F.: nhd. Hufhobel, Schabeisen für Hufe
hufhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhofreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhufgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufhufsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufig, mnd. hōfich***, Adj.: nhd. hufig; hōvich*** (2), Adj.: nhd. hufig
hufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufigland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufklette, mhd. huofklette 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Hufklette«, große Klette
Hufköcher, mnd. ? hōfkoker, M.: nhd. Hufköcher?
hufkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufkratz, mhd. huovekraz, huofekraz*, st. M.: nhd. »Hufkratz«, Hufspur, Eindruck von Hufschlägen
Hufkratzer, mnd. ? pērdekras*, pērdekrats, pērdekratz, M.: nhd. »Pferdekratz«, Striegel?, Hufkratzer?
hufland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Huflattich, ae. clī-t-e, sw. F. (n): nhd. Huflattich; col-t-grǣ-g, Sb.: nhd. Huflattich
Huflattich, as. *hôf-lod-ik-a?, *hôf-lod-d-ik-a?, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Huflattich
Huflattich, ahd. huofletihha* 6, huofleticha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Huflattich, Pestwurz; kutinlattuh* 1, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Huflattich; kwitinletihha* 1, quitinleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Huflattich; ? mazwīza* 1, F.?: nhd. Huflattich?; roshuof 10, rosseshuof, st. M. (a?): nhd. »Pferdehuf«, Huflattich
Huflattich, mhd. bachblat, st. N.: nhd. »Bachblatt«, Huflattich
Huflattich, mhd. huoflateche 7?, huofleteche, st. F., sw. F.: nhd. Huflattich, Pestwurz
Huflattich, mnd. ? hōflāde, F.: nhd. Huflattich?; hōflādeke, hōflodeke, hōfloddeke, F.: nhd. Huflattich; hōflēdike*, hōfleddicke, F.: nhd. Huflattich; hōveswort*, mnd.?, F.: nhd. Huflattich
Huflattich, mnd. ? schiltwort, F.: nhd. Huflattich?
Huflattich, mnd. brantlādeke*, brantlödike, brantlöddike, F.: nhd. Huflattich; ēsellactuke, Sb.: nhd. Huflattich
Huflattich, mnd. roshōf, M.: nhd. »Roshuf«, Huflattich
-- großer Huflattich: mnd. nēgenkraft, nēgenkracht, Sb.: nhd. »Neunkraft«, Neunkraut, großer Huflattich
huflattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huflaubregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Huflederhaut -- Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht, mnd. stēngalle, steingalle, steengalle, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht
huflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmeierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufmesser (N.), mnd. hōfmesset*, hōfmest, N.: nhd. Schmiedewerkzeug, Hufmesser (N.), Messer (N.) (2) mit Stiel zum Auswirken des Pferdehufs
hufmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
hufmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufnägel -- Zange zum Ausziehen alter Hufnägel, mnd. hōftange, F.: nhd. »Hufzange«, Zange zum Ausziehen alter Hufnägel
Hufnagel, mhd. rossenagel, st. M.: nhd. »Rossnagel«, Hufnagel
Hufnagel, mnd. hōfnāgel, M.: nhd. Hufnagel, Nagel zur Befestigung des Hufeisens; hōfslāgel, M.: nhd. Hufnagel
Hufnagel, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)
Hufnagel, mnd. sōmnāgel, M.: nhd. »Saumnagel«, Hufnagel
hufnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
hufnagelhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufner (M. Pl.), mnd. būwel· de, būwl· de, būl· de, bouwl· de, Pl.: nhd. »Bauerleute«, Bauern (M. Pl.), Vollbauern (M. Pl.), Hufner (M. Pl.), Bewohner (M. Pl.), Bürger (M. Pl.), Ackerbürger (M. Pl.), Bauarbeiter (M. Pl.)
Hufner, mnd. ? pennigære***, penniger***, M.: nhd. Hufner?
Hufner, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter; būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht
Hüfner, mnd. h· være*, h· ver, hover, M.: nhd. Hüfner, Hübner, Vorsteher eines Stadtbezirks; h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt
hüfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüfnerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hufnerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüfnergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hufnergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufnergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufnermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hüfners -- Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners, mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners
hufnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufpletsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufsalbe, mnd. hōfsalve, houfsalve, F.: nhd. Hufsalbe
hufschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufscharbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hufschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufschaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hufschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hufschlag -- für Hufschlag ausgeben, mnd. vörhōfslāgen*, vorhōfslāgen, sw. V.: nhd. für Hufschlag ausgeben
Hufschlag, as. hōf-slag* 1, st. M. (i): nhd. »Hufschlag«, Hufspur; hōf-slag-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Hufschlag«, Hufspur
Hufschlag, mhd. getrempel, st. N.: nhd. Trampeln, Hufschlag; huofslac, st. M.: nhd. Hufschlag, Hufspur, Hufbeschlag, Geld für den Hufbeschlag
Hufschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell

Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Hufschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

hufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hufschlag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschlag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschlagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufschlägen -- Eindruck von Hufschlägen, mhd. huovekraz, huofekraz*, st. M.: nhd. »Hufkratz«, Hufspur, Eindruck von Hufschlägen; huoveschrift, huofeschrift*, st. F.: nhd. »Hufschrift«, Eindruck von Hufschlägen, Hufspur

hufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschlagpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hufschmied, mhd. ? beslahære*, beslaher, st. M.: nhd. »Beschlager«, Hufschmied?

Hufschmied, mhd. huofsmit, huobsmit, st. M.: nhd. Hufschmied

-- Werkzeug für den Hufschmied: mhd. huofgeziu, huofgeziuwe, huofgezou, huofgezouwe, st. N.: nhd. Werkzeug für den Hufschmied

Hufschmied, mnd. grofsmit, grofsmēt, M.: nhd. Schmied, Grobschmied, Hufschmied; hōfslāgære*, hōfslāgere, hōfslāger, M.: nhd. Hufschmied, Beschlagschmied; hōfslēgære*, hōfslēgēre, hōfslēger, M.: nhd. Hufschmied, Beschlagschmied; hōfsmit, M.: nhd. Hufschmied, Beschlagschmied

Hufschmied, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

hufschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedearbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedegerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedegeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedegewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedehandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedeinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschmiedezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufschmieds -- Arbeit des Hufschmieds, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

hufschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschreiberlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufschrift, mhd. huoveschrift, huofeschrift*, st. F.: nhd. »Hufschrift«, Eindruck von Hufschlägen, Hufspur

hufschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufspur, ae. hōf-rec, st. N. (a): nhd. Hufspur

Hufspur, as. hōf-slag* 1, st. M. (i): nhd. »Hufschlag«, Hufspur; hōf-slag-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Hufschlag«, Hufspur

Hufspur, mhd. huofslac, st. M.: nhd. Hufschlag, Hufspur, Hufbeschlag, Geld für den Hufbeschlag; huovekraz, huofekraz*, st. M.: nhd. »Hufkratz«, Hufspur, Eindruck von Hufschlägen; huoveschrift, huofeschrift*, st. F.: nhd. »Hufschrift«, Eindruck von Hufschlägen, Hufspur

Hufspur, mnd. slāve (3), slawe, F.: nhd. Hufspur, Fährte

hufstämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hufstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hüft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüft, nhd.: nhd. ; L.: DW

hüftader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüftband, mhd. hüffelbant, hiufelbant, st. N.: nhd. Hüftband, Helmband

Hüftbein, ahd. huf 35, st. F. (i): nhd. Hüfte, Hüftgelenk, Hüftbein; hufbein 6, st. N. (a): nhd. Hüftbein, Beckenknochen

Hüftbein, mhd. beindiech, st. N.: nhd. »Beindiech«, Hüfte, Hüftbein

Hüftbein, mhd. hüffebein, st. N.: nhd. Hüftbein, Hüfte

Hüftbein, mnd. īsbēn, īsbein, N.: nhd. Eisbein, Hüftbein

hüftbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hüftblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hüftdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hüfte -- Gegend zwischen Weiche und Hüfte, mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

Hüfte -- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt, mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

Hüfte, idg. *gurnos, Sb.: nhd. Rücken (M.), Hüfte; *k̂lounis, Sb.: nhd. Hintern, Hinterbacke, Hüfte; *kok̂sā, F.: nhd. Hachse, Hüfte, Achsel; (*peg-), *pog-, *pōg-, *pŏks-, Sb.: nhd. Achsel, Hüfte, Lende, Seite; *spidh-, Adj., Sb.: nhd. dick, Hüfte, Speck; *spig-, Adj., Sb.: nhd. dick, Hüfte, Speck

Hüfte, germ. *hlankō, st. F. (ō): nhd. Biegung, Hüfte, Flanke; *hlauni-, *hlauniz, germ.?, st. N. (i): nhd. Hintern, Hüfte, Gesäß; *humpa-, humpaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hüfte, Erhöhung; *hupi-, *hupiz, st. M. (i): nhd. Hüfte

Hüfte, got. *hagk-a?, st. F. (ō): nhd. Hüfte; hups* 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 99, 131,1): nhd. Hüfte; *þiu-h, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hüfte

Hüfte, an. mjǫ-ð-m, st. F. (ō): nhd. Hüfte, Leibesmitte

Hüfte, ae. hy-p-e, st. M. (i): nhd. Hüfte; þéo-h, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hüfte

Hüfte, anfrk. lend-in* 1, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte

Hüfte, as. *lend-in?, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte

Hüfte, ahd. dioh* 58, st. N. (a): nhd. Schenkel, Oberschenkel, Hüfte, Hinterbug; goffa 20?, sw. F. (n): nhd. Hintern, Hinterbacke, Hinterteil, Lende, Hüfte; *hanka, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hüfte; *huf, lang., st. F. (i): nhd. Hüfte; huf 35, st. F. (i): nhd. Hüfte, Hüftgelenk, Hüftbein; lanka* 34, lanca, hlanka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flanke, Lende, Weiche (F.) (1), Seite, Hüfte, Niere; lentīn (1) 36, lentin, lentī, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte, Niere; sīta* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seite, Hüfte

Hüfte, mhd. beindiech, st. N.: nhd. »Beindiech«, Hüfte, Hüftbein; buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

Hüfte, mhd. huf, sw. F., st. F.: nhd. Hüfte; hüffebein, st. N.: nhd. Hüftbein, Hüfte

-- kleine Hüfte: mhd. hüffel (2), st. N.: nhd. »Hüftlein«, kleine Hüfte; hüffelīn, st. N.: nhd. kleine Hüfte

-- Stück der Rüstung um die Hüfte: mhd. huffenier, st. N.: nhd. Stück der Rüstung um die Hüfte, Hüftpolster

Hüfte, mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere; līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg

Hüfte, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

-- Teil an der Hüfte: mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

Hüfte, mnd. hüf, huf, hüff, hüft, hüfte, hufte, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen; hüp, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen

-- Erkrankung der Hüfte: mnd. hüfswēr, N.: nhd. »Hüftgeschwür«, Erkrankung der Hüfte

-- Fleischstück aus der Hüfte: mnd. hop, M.: nhd. Fleischstück aus der Hüfte, Lendenbraten

-- Hüfte des Menschen: mnd. hüf, huf, hüff, hüft, hüfte, hufte, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen; hüp, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen

Hüfte, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

hüfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hufteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüften -- Decke über die Hüften des Pferdes, mhd. lankenier, st. N.: nhd. Decke über die Hüften des Pferdes, Satteldecke

Hüften -- Fleischteil an den Hüften, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Hüften -- gewisser Fleischteil an den Hüften, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Hüften -- mit emporstehenden Hüften, mhd. ragehüffe, Adj.: nhd. mit emporstehenden Hüften, breithüftig, hochbeinig

Hüften, ae. gup-an, gyp-an, Sb. Pl.: nhd. Steiß, Hüften, Lenden

hüftenlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hüftenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hüftfleisch, mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade; dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

hüftgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hüftgelenk, ahd. huf 35, st. F. (i): nhd. Hüfte, Hüftgelenk, Hüftbein

Hüftgelenk, mhd. buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

hüftgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hüftgeschwür, mnd. hüfswēr, N.: nhd. »Hüftgeschwür«, Erkrankung der Hüfte

hüftgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hüftgürtel, ahd. bruohbant*? 1, st. N. (a): nhd. »Hosenband«, Hosengürtel, Hüftgürtel, Leibband; bruohgurtila* 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Hüftgürtel, Hosengürtel

hüfthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Huftier, an. ? hœf-ing-r, st. M. (a): nhd. Huftier?

Huftier, mnd. ? hōf (2), N.: nhd. Huftier?, Hufgetier?, Kamel?

Hüftknochen -- hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere, mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

Hüftknochen, ae. hy-p-e-bā-n, hu-p-bā-n, st. N. (a): nhd. Hüftknochen

Hüftknochen, mhd. geslozze, st. N.: nhd. Schlussbein, Hüftknochen, Knochen; knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

Hüftknochen, mnd. hüf, huf, hüff, hüft, hüfte, hufte, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen; hüfknōke, M.: nhd. Hüftknochen; hüp, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen

hüftknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüftkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüftlahm, ahd. hufhalz 7, Adj.: nhd. hüftlahm, hinkend, lahm

hüftlahm, mhd. hiufelhalz 1, hūfelhalz, Adj.: nhd. hüftlahm; hüffehalz, hufhalz, Adj.: nhd. hüftlahm

hüftlahm, mnd. hüfhalt, hufhalt, Adj.: nhd. hüftlahm

hüftleidend, mhd. hufhalz, Adj.: nhd. hüftleidend, hinkend

Hüftlein, mhd. hüffel (2), st. N.: nhd. »Hüftlein«, kleine Hüfte

hüftloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hüftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hüftmäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

hüftmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüftmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüftpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hüftpolster, mhd. huffenier, st. N.: nhd. Stück der Rüstung um die Hüfte, Hüftpolster

huftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüftschwert, ae. hy-p-e-seax, hu-p-seax, st. N. (a): nhd. Hüftschwert, Kurzschwert, Dolch; þéo-h-seax, st. M. (a): nhd. Hüftschwert, Kurzschwert, Sax

Hüftstück -- Hüftstück des Ochsen, mnd. sōmstücke, sōmstucke, N.: nhd. »Saumstück«, Hüftstück des Ochsen

hüftstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hüftstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

hüftsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüftsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

huftuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huftuchzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hüftwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hufuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufverband -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

hufweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufzack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hufzange, mnd. ? rosschēre, rosschēr, Sb.: nhd. ein Gerät bei der Pferdehaltung?, Striegel?, Hufzange?

Hufzange, mnd. hōftange, F.: nhd. »Hufzange«, Zange zum Ausziehen alter Hufnägel

hufzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hufzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufzenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hufzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hügel -- aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

Hügel -- zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel, mnd. vröudenberch, vroydenberch, vreydenberch, M.: nhd. zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel

Hügel, idg. *bhrenk-, V., Adj., Sb.: nhd. hervorstehen, steil, Hügel; *k̂leiu̯os, *k̂loiu̯os, Sb.: nhd. Hügel; *kl̥nis, Sb.: nhd. Hügel; *roino-?, Sb.: nhd. Weg, Rain, Hügel

Hügel, germ. *brenka-, *brenkaz, *brinka-, *brinkaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *brenkō-, *brenkōn, *brinkō-, *brinkōn, sw. F. (n): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *buhila-, *buhilaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Bühl, Beule; *dūnō-, *dūnōn, sw. F. (n): nhd. Sandhügel, Hügel, Düne; *dusjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; *hauga-, *haugaz, st. M. (a): nhd. Hügel; *hlaina-, *hlainaz, st. M. (a): nhd. Halde, Lehne (F.) (1), Hang, Hügel; *hubila, *hubilaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Erhebung, Höcker; ? *hufila-, *hufilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hügel?; *hufra-, *hufraz, st. M. (a): nhd. Hügel, Hübel, Höcker?; *hulmō-, *hulmōn, *hulma-, *hulman, sw. M. (n): nhd. Holm (M.) (1), Hügel, Insel, kleine Insel; *hulnja?, germ.?, Sb.: nhd. Hügel; *hulnis, Sb.: nhd. Hügel; *hwēla-, *hwēlaz, *hwǣla-, *hwǣlaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hügel; *krufta-, *kruftaz, germ.?, M.: nhd. Hügel, Ausbiegung

Hügel, got. hlai-n* 1, hlains*, M.?, N.? (a): nhd. Hügel

Hügel, an. bakk-i (1), sw. M. (n): nhd. Erhöhung, Hügel, Flussufer; barð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, Hügel, Steven; haug-r, sw. M. (n): nhd. Hügel, Grabhügel; hæ-ð, st. F. (ō): nhd. Höhe, Hügel; kle-t-t-r, st. M. (a): nhd. Felskuppe, Hügel; ? *sto-p (2), Sb.: nhd. Hügel?, Höcker?, Klumpen (M.)?; þū-f-a, sw. F. (n): nhd. Erhöhung, Hügel

-- Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht: an. lei-t-i, N.: nhd. Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht

-- kleiner rundlicher Hügel: an. hvāl-l, st. M. (a): nhd. kleiner rundlicher Hügel

-- rundlicher Hügel: an. hōll, st. M. (a): nhd. rundlicher Hügel

-- steiler Hügel: an. brekk-a, sw. F. (n): nhd. steiler Hügel

Hügel, ae. beor-g (1), beor-h (1), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; byr-e (2), M.: nhd. Hügel, Erdwall; clū-d, st. M. (a?): nhd. Steinmasse, Fels, Hügel; cno-l-l, st. M. (a): nhd. Hügel, Anhöhe, Gipfel; *cny-l-l (2), Sb.: nhd. Hügel, Anhöhe; *co-l-l, Sb.: nhd. Hügel, Anhöhe; dū-n, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Höhe, Hügel, Berg; eor-þ-byr-g, F. (kons.): nhd. Erdwerk, Hügel, Ufer, Straße; ge-beor-g (1), ge-beor-h (2), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; ge-swíer-u, N. Pl.: nhd. Hügel; héa-h (2), st. N. (a): nhd. Höhe, Hügel; heal-d (4), st. M. (a): nhd. Abhang, Hügel; híe-p-el, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; hlǣ-w, hlā-w, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Hügel, Berg, Grabhügel, Höhle; hlinc, st. M. (a): nhd. Anhöhe, Ufer, Hügel; hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. Klippe, Abhang, Hang, Halde, Hügel; hyl-l, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Hügel, Berg; hyr-s-t (3), st. M. (i): nhd. Hügel, Gebüsch, Gehölz; torr (2), M.: nhd. Fels, Hügel

-- besonderer Hügel: ae. héaf-od-beor-g (2), st. M. (a): nhd. besonderer Hügel, hervorstechender Hügel

-- hervorstechender Hügel: ae. héaf-od-beor-g (2), st. M. (a): nhd. besonderer Hügel, hervorstechender Hügel

-- kleiner Hügel: ae. sa-nd-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. sandiger Abhang, kleiner Hügel

Hügel, anfrk. hu-v-el* 3, st. M. (a): nhd. Hügel

Hügel, as. *bolt-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hügel; *brink?, st. M. (a?, i?): nhd. Rand, Hügel; *bult? (1), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Hügel; hlê-o* 1, st. M. (wa): nhd. Grab, Grabhügel, Hügel; hol-m* 2, st. M. (a?): nhd. Holm (M.) (1), Hügel; *hu-v-il?, *hu-ƀ-il?, st. M. (a): nhd. Hübel, Hügel

Hügel, ahd. buhil 16, st. M. (a): nhd. »Bühel«, »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg; hillum?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Hügel; hōhburī* 2, st. F. (ī): nhd. Höhe, Anhöhe, Hügel, Erhebung; houg* 5, st. N. (a): nhd. Hügel; *hubil?, st. M. (a): nhd. Hügel; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; ? *kobil?, Sb.: nhd. Schlucht?, Hügel?; lēwāri* 3, st. M. (ja): nhd. Hügel, Aufschüttung, Aufhäufung, Erhöhung, Damm; nol 15, hnol, st. M. (a): nhd. Scheitel, Hügel, Spitze, Anhöhe; nollo 2, sw. M. (n): nhd. Hügel

Hügel, mhd. brouc, st. M.: nhd. Hügel; buc (2), st. M.: nhd. Krümmung, Hügel; bühel, buhel, pühel, puhel, st. M.: nhd. »Bühl«, Hügel, Anhöhe, Berg, Erhebung

-- kleiner Hügel: mhd. bühellīn*, bühelīn, st. N.: nhd. »Bühllein«, kleiner Bühl, kleiner Hügel

Hügel, mhd. hogil, mmd., st. M.: nhd. Hügel; houc, st. N.: nhd. Hügel; hübel, hubel, hufel, st. M.: nhd. Hügel; hūc, st. M.: nhd. Hügel; hügel, st. M.: nhd. Hügel; knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

Hügel, mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung; lē (1), st. M., st. N.: nhd. Hügel; lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

-- mittlerer oder mittelhoher Hügel: mhd. mittelbühel 1, st. M.: nhd. mittlerer oder mittelhoher Hügel

Hügel, mnd. aneberch*, anberch, M.: nhd. Hügel, sanft ansteigende Erhöhung, Abhang; brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand; b· l, būl, M.: nhd. Bühl, Hügel; bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

Hügel, mnd. hōch (3), h· *, N.: nhd. Höhe, Hochheit, Hoheit, Anhöhe, Hügel; h· chil***, M.?: nhd. Hügel; h· chillīn*, h· chilīn, N.: nhd. »Hügellein«, Hügel; h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst; h· vel, hoeffel, M.: nhd. »Höbel«, kleinere Bodenerhebung, Hügel, Höcker, Erdhöcker, Haufe, Haufen, Auswuchs, Buckel; knap (2), M.: nhd. Hügel, Erhöhung

Hügel, mnd. stēle (1), steile, N.: nhd. Hügel, Anhöhe

Hügel, mnd. · ver (4), o̊ver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

hügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hügel..., ahd. buhillīh* 1, Adj.: nhd. hügelig, Hügel...; buhillīhhīn* 1, buhillīchīn*, Adj.: nhd. hügelig, Hügel...

Hügelabhang -- steiler Hügelabhang, an. klei-f, st. F. (ō): nhd. steiler Hügelabhang

hügelameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hügelartiger -- hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen, mhd. lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

Hügelchen -- mit kleinen Hügelchen, an. þȳft (2), Adj., N.: nhd. mit kleinen Hügelchen

Hügelchen, germ. *þūbō-, *þūbōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Hügelchen

hügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hügelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hügelgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hügelhöhle, ae. dū-n-scræ-f, st. N. (a): nhd. Hügelhöhle, Schlucht, Klamm

hügelig, ae. clū-d-ig, Adj.: nhd. felsig, hügelig

hügelig, ahd. buhillīh* 1, Adj.: nhd. hügelig, Hügel...; buhillīhhīn* 1, buhillīchīn*, Adj.: nhd. hügelig, Hügel...

hügelig, mhd. büheleht, bühelt, Adj.: nhd. hügelig, holprig, uneben

hügelig, mnd. h· velhachtich*, h· velachtich, Adj.: nhd. hügelig, höckerig; h· verich, Adj.: nhd. hügelig, buckelig

hügelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

hügelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hügelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hügelland, mnd. ? kniplant, N.: nhd. »Hügelland«?
hügelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hügellein, mnd. h· chillīn*, h· chilīn, N.: nhd. »Hügellein«, Hügel
Hügeln -- am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer
hügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hügelpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hügelpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hügelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hügelreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hügelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hügels -- Rand eines Hügels, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand
hügelschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hügelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hügelstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hügelstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hügelufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hügelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hüglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huhlah, nhd.: nhd. ; L.: DW
Huhn -- dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn, mnd. vōgethōn, vaeghthōn, N.: nhd. »Vogthuhn«, dem Vogt als Abgabe zustehendes Huhn
Huhn -- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten, mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten
Huhn -- Huhn als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienesthuon, st. N.: nhd. »Diensthuhn«, Huhn als Abgabe an den Grundherrn
Huhn -- Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt
Huhn -- Huhn als Abgabe zum Maitermin, mnd. meihōn*, meyhōn, meighōn, N.: nhd. »Maihuhn«, Huhn als Abgabe zum Maitermin
Huhn -- Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen, mnd. missehōn, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen
Huhn -- Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachthōn, pachthoyn, N.: nhd. »Pachthuhn«, Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren
Huhn -- Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen, mnd. ēgendōmeshōn*, ēgendōmshōn, N.: nhd. Huhn als Zahlungspflicht eines Hörigen
Huhn -- Huhn als Zehntabgabe, mnd. tēgedehōn*, tēgethōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe; teindehōn*, tēnthōn, N.: nhd. »Zehnthuhn«, Huhn als Zehntabgabe
Huhn -- Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird, mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird
Huhn -- Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird, mhd. minnehuon, st. N.: nhd. »Minnehuhn«, Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird
Huhn -- Huhn für das gebotene Ding, mnd. botdinchōn*, M.: nhd. Gerichtshuhn, Huhn für das gebotene Ding
Huhn -- Huhn von Federwild, mhd. wilthuon, st. N.: nhd. »Wildhuhn«, Huhn von Federwild
Huhn -- junges Huhn, mnd. pul, Sb.: nhd. junges Huhn, Küken; ? putvōgel, M.: nhd. ein Hausgeflügel, junges Huhn?
Huhn -- wildes Huhn, mnd. berchhōn, N.: nhd. Berghuhn, wildes Huhn, Birkhuhn?; berkhōn*, berchōn, N.: nhd. Birkhuhn, wildes Huhn
Huhn -- zum Huhn gehörig, ahd. huonirīn* 1, Adj.: nhd. »hühnern«, Huhn..., zum Huhn gehörig
Huhn, idg. *teter-, *tetr̥-, V., Sb.: nhd. gackern, Huhn, Vogel
Huhn, germ. *hōna-, *hōnam, *hōna-, *hōnaz?, st. N. (a): nhd. Huhn
Huhn, got. *han-ō?, hano* 1, krimsw. F. (n): nhd. Huhn, Henne
Huhn, an. hœn-a, sw. F. (n): nhd. Huhn; kað-a, sw. F. (n): nhd. Huhn; keil-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Seearm, Felskluft, Brachsen, Huhn
Huhn, ae. hėn-n, st. F. (jō): nhd. Henne, Huhn; hėn-n-fu-g-ol, hėn-n-fu-g-l, hėn-fu-g-ol, hėn-fu-g-l, st. M. (a): nhd. »Hennenvogel«, Huhn
Huhn, anfrk. *huon?, st. N. (a): nhd. Huhn; ? solampin-a* 2, anfrk.?, F.?, Adj.?: nhd. Huhn?, weiblich?
Huhn, as. hōn 9, st. N. (a): nhd. Huhn
Huhn, ahd. huon 15, st. N. (iz/az): nhd. Huhn, Hühnchen; ? solampina* 2, ahd.?, F.?, Adj.?: nhd. Huhn?, weiblich?
Huhn, mhd. huon, hūn, hōn, st. N.: nhd. Huhn
-- gackern wie ein Huhn: mhd. kragelen, kregelen, sw. V.: nhd. »krageln«, schwatzen, gackern wie ein Huhn
Huhn, mnd. gallīne, Sb.: nhd. Henne, Huhn; henne (1), hinne, hēne, heene, F.: nhd. Henne, Huhn, Glucke; hōn (1), hoen, hoyn, hūn, huen, N.: nhd. Huhn, Haushuhn, Henne
-- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft: mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft
-- dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn: mnd. hērenhōn, N.: nhd. »Herrenhuhn«, dem Grundherrn als Abgabe zustehendes Huhn
-- ganz junges Huhn: mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz
-- Huhn als Abgabe an die Gilde: mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn
-- Huhn als Abgabe für Gartenland: mnd. gārdenhōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe für Gartenland
-- Huhn als Abgabe zur Kirchweih: mnd. kerkmissenhōn, N.: nhd. »Kirmeshuhn«, Huhn als Abgabe zur Kirchweih
-- Huhn als Einstandsgeschenk: mnd. karitātenhōn, kartātenhōn, karetātenhōn, N.: nhd. Huhn als Gabe, Huhn als Einstandsgeschenk
-- Huhn als Gabe: mnd. karitātenhōn, kartātenhōn, karetātenhōn, N.: nhd. Huhn als Gabe, Huhn als Einstandsgeschenk
-- Huhn als Gerichtsabgabe: mnd. gōhōn, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe
-- Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen: mnd. gōgrēvehōn*, N.: nhd. Huhn als Gerichtsabgabe an den Gografen
-- Huhn als kirchliche Abgabe: mnd. kerkhōn, N.: nhd. Huhn als kirchliche Abgabe
-- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss: mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss
-- schreien wie ein Huhn: mnd. krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern
-- schuldiges Huhn: mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn
-- von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn: mnd. hofhōn, N.: nhd. von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn
huhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
huhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Huhn..., ahd. huonirīn* 1, Adj.: nhd. »hühnern«, Huhn..., zum Huhn gehörig
huhnbeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hühnchen -- Hühnchen als Zehntabgabe, mnd. tēgedeh· neken*, tēchh· neken, N.: nhd. »Zehnthühnchen«, Hühnchen als Zehntabgabe
Hühnchen, germ. *pull-, germ.?, Sb.: nhd. Junges, Hühnchen, Küken
Hühnchen, as. ju-n-g-o* 1, sw. M. (n): nhd. Junges, Hühnchen
Hühnchen, ahd. huon 15, st. N. (iz/az): nhd. Huhn, Hühnchen; huoniklīn* 16, huoniclīn*, huoninklīn*, huoninclīn*, st. N. (a): nhd. »Hühnlein«, Hühnchen, Küken
Hühnchen, mhd. hüenel, st. N.: nhd. Hühnchen, Küken; huonlīn, hüenelīn, st. N.: nhd. Hühnlein, Hühnchen
Hühnchen, mnd. h· neken*, hōnken, N.: nhd. Hühnchen; krūph· neken, F.: nhd. Hühnchen; k· kelhōn, N.: nhd. Hühnchen, Putthühnchen
hühnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
huhndieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hühne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huhnei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hühner -- Aufenthalt für Hühner, mnd. h· nerwēsen*, h· nerwēsent, hoinerwēsent, honderwēsent, hoenderwēsent, honnerwēsent, h· nrewēsent, hoinrewēsent, hoonrewēsent, hūnrewēsent, N.: nhd. Aufenthalt für Hühner, Hühnerstange
Hühner -- Sitzstangen der Hühner, mnd. wīme, wīm, mnd.?, sw. M., st. M.: nhd. »Wiemen«, Lattengerüst, Stangengerüst, Sitzstangen der Hühner
Hühner, an. hœn-s, hœn-s-n, hœn-s-i, st. N. (a) Pl.: nhd. Hühner
Hühneraar, mhd. hüenerar, sw. M.: nhd. »Hühneraar«, Hühnerhabicht
hühneraar, nhd.: nhd. ; L.: DW
hühnerabend, nhd.: nhd. ; L.: DW
hühneralk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hühnerarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hühnerauge, ae. ang-set, st. M. (a): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; ang-set-a, sw. M. (n): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel
Hühnerauge, ahd. līhdorn* 2, st. M. (a): nhd. »Leichdorn«, Hühnerauge; toumado 2, sw. M. (n): nhd. »Tauwurm«, Geschwulst zwischen den Zehen, Frostbeule, Hühnerauge
Hühnerauge, mhd. agelsterouge, sw. N.: nhd. »Elsterauge«, Hühnerauge
Hühnerauge, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn
hühnerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hühneraugenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hühnerbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hühnerbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hühnerber, nhd.: nhd. ; L.: DW
hühnerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hühnerbiss (ein Heilkraut), mnd. hennebēte*, hennebit, M.: nhd. Hühnerbiss (ein Heilkraut)
hühnerbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
hühnerblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hühnerblinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hühnerblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hühnerbraten -- Kraut als Füllsel für Hühnerbraten, mnd. h· nervülle, hoinervülle, hondervülle, hoendervülle, honnervülle, h· nrevülle, hoinrevülle, hoonrevülle, hūnrevülle, F.: nhd. Kraut als Füllsel für Hühnerbraten
Hühnerbraten -- Schüssel für Hühnerbraten, mnd. h· nersch· tel, hoinersch· tel, hondersch· tel, hoendersch· tel, honnersch· tel, h· nresch· tel, hoinresch· tel, hoonresch· tel, hūnresch· tel, F.: nhd. Schüssel für Hühnerbraten
Hühnerbrühe, mnd. h· nerj· che, hoinerj· che, honderj· che, hoenderj· che, honnerj· che, h· nrej· che, hoinrej· che, hoonrebīterj· che, hūnrej· che, F.: nhd. Hühnerbrühe
hühnerbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hühnerbrust -- mit einer Hühnerbrust ausgestattet, mhd. brüstic (1), brüstec, Adj.: nhd. mit einer Hühnerbrust ausgestattet
hühnerbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hühnerbühl, mhd. hüenergebühele 1, st. M.: nhd. »Hühnerbühl«
Hühnerdarm, mhd. huonerdarm 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hühnerdarm«, Vogelmiere, Acker-Gauchheil; huonersdarm 2, st. M.: nhd. »Hühnerdarm«, Vogelmiere, Acker-Gauchheil
Hühnerdarm, mnd. hundessmer, N.?: nhd. Hühnerdarm
Hühnerdarm, mnd. mīr (2), Sb.: nhd. Miere, Hühnerdarm
hühnerdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hühnerdieb, mnd. h· nerdēf, hoinerdēf, honderdēf, hoenderdēf, honnerdēf, h· nredēf, hoinredēf, hoonredēf, hūnredēf, M.: nhd. Hühnerdieb; ? h· nerlüsære*, h· nerlüser, honerluser, hoinerlüser, honderlüser, hoenderlüser, honnerlüser, h· nrelüser, hoinrelüser, hoonrelüser, hūnrelüser, M.: nhd. Hühnerdieb?
hühnerdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hühnerdreck, mnd. h· nerhōr, hoinerhōr, honderhōr, hoenderhōr, honnerhōr, h· nrehōr,

hoinrehōr, hoonrehōr, hūnrehōr, N.: nhd. Hühnerdreck; hōnesdrek, hōnsdrek, M.: nhd. Hühnerdreck, Hühnerkot

Hühnerei -- geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde, mnd. pāscheei*, pāschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde

Hühnerei, mhd. hennenei, st. N.: nhd. »Hennenei«, Hühnerei; hüenerei, st. N.: nhd. Hühnerei

Hühnerei, mnd. hennenei*, henneney, hēneney, hinneney, N.: nhd. Hühnerei; hōnesei*, hōnesey, hōnsey, M.: nhd. Hühnerei

hühnerei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnerfang -- Netz zum Hühnerfang, mhd. hüenerbēre, st. M.: nhd. Netz zum Hühnerfang

hühnerfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnerfett -- rohes Hühnerfett, mnd. h˙ nervlōme*, hoinervlōme, hondervlōme, hoendervlōme, honnervlōme, h˙ nrevlōme, hoinrevlōme, hoonrevlōme, hūnrevlōme, M.: nhd. rohes Hühnerfett

Hühnerfleisch, mnd. h˙ nervlēsch, h˙ nervleisch, hoinervlēsch, hondervlēsch, hoendervlēsch, honnervlēsch, h˙ nrevlēsch, hoinrevlēsch, hoonrevlēsch, hūnrevlēsch, N.: nhd. Hühnerfleisch

hühnerfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

hühnerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerfressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerfülle, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hühnerfutter -- Kleie als Hühnerfutter, mnd. h˙ nerklīe, hoinerklīe, honderklīe, hoenderklīe, honnerklīe, h˙ nreklīe, hoinreklīe, hoonreklīe, hūnreklīe, F.: nhd. »Hühnerkleie«, Kleie als Hühnerfutter

hühnergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnergehäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnergeier, mhd. hare (2), M.: nhd. Hühnergeier

Hühnergeier, mhd. hock, st. M., st. N.: nhd. »Hühnergeier«

hühnergeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

hühnergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnerhabicht, mhd. hüenerar, sw. M.: nhd. »Hühneraar«, Hühnerhabicht

hühnerhabicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

hühnerhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerhame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerhändler, mhd. hüenermangære*, hüenermenger, st. M.: nhd. »Hühnerhändler«

hühnerhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnerhirse, ahd. hanabein* 1, hanenbein, st. N. (a): nhd. Hühnerhirse

hühnerhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerhofs -- ältester Hahn des Hühnerhofs, mnd. hūshāne, M.: nhd. Haushahn, ältester Hahn des Hühnerhofs

Hühnerhund, ae. ræc-c, M.: nhd. Hühnerhund

Hühnerhund, mhd. vogelbracke, fogelbracke*, sw. M.: nhd. »Vogelbracke«, Hühnerhund

hühnerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hühnerjäger, mnd. h˙ nerjāgære*, h˙ nerjāger, hoinerjāger, honderjāger, hoenderjāger, honnerjāger, h˙ nrejāger, hoinrejāger, hoonrejāger, hūnrejāger, M.: nhd. Hühnerjäger; h˙ nerjēgære*, h˙ nerjēger, hoinerjēger, honderjēger, hoenderjēger, honnerjēger, h˙ nrejēger, hoinrejēger, hoonrejēger, hūnrejēger, M.: nhd. Hühnerjäger

hühnerkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerkäufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerkitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerkleie, mnd. h˙ nerklīe, hoinerklīe, honderklīe, hoenderklīe, honnerklīe, h˙ nreklīe, hoinreklīe, hoonreklīe, hūnreklīe, F.: nhd. »Hühnerkleie«, Kleie als Hühnerfutter

hühnerkobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerkorb, mnd. h˙ nerkorf, hoinerkorf, honderkorf, hoenderkorf, honnerkorf, h˙ nrekorf, hoinrekorf, hoonrekorf, hūnrekorf, M.: nhd. »Hühnerkorb«, Korb zum Transport von Hühnern

hühnerkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerkot, mnd. hōnesdrek, hōnsdrek, M.: nhd. Hühnerdreck, Hühnerkot

hühnerkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnermagen, mnd. hōnesmāge, hōnsmāge, F.: nhd. Hühnermagen

hühnermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnermist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnermyrthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hühnern -- Abgabe in Hühnern, mnd. gerichtehōn, gerichteshōn?, N.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Hühnern

Hühnern -- in Hühnern bestehende Abgabe, mnd. h˙ nergülde, hoinergülde, hondergülde, hoendergülde, honnergülde, h˙ nregülde, hoinregülde, hoonregülde, hūnregülde, F.: nhd. in Hühnern bestehende Abgabe

Hühnern -- in Hühnern zu zahlende Pachtabgabe, mnd. h˙ nerpacht, hoinerpacht, honderpacht, hoenderpacht, honnerpacht, h˙ nrepacht, hoinrepacht, hoonrepacht, hūnrepacht, F.: nhd. in Hühnern zu zahlende Pachtabgabe

Hühnern -- Korb zum Transport von Hühnern, mnd. h˙ nerkorf, hoinerkorf, honderkorf, hoenderkorf, honnerkorf, h˙ nrekorf, hoinrekorf, hoonrekorf, hūnrekorf, M.: nhd. »Hühnerkorb«, Korb zum Transport von Hühnern

Hühnern -- Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

hühnern, ahd. huonirīn* 1, Adj.: nhd. »hühnern«, Huhn..., zum Huhn gehörig

hühnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hühnernest, mnd. h˙ nernest, hoinernest, hondernest, hoendernest, honnernest, h˙ nrenest, hoinrenest, hoonrenest, hūnrenest, N.: nhd. Hühnernest, Vogelnest

hühnernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hühnerpfennig, mnd. h˙ nerpenninc*, hoinerpenninc*, honderpenninc*, hoenderpenninc*, honnerpenninc*, h˙ nrepenninc*, hoinrepenninc*, hoonrepenninc*, hūnrepenninc*, M.: nhd. »Hühnerpfennig«, Geldablösung der Geflügelabgabe

hühnerpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerräuber, mnd. h˙ nerbītære*, h˙ nerbīter, hoinerbīter, honderbīter, hoenderbīter, honnerbīter, h˙ nrebīter, hoinrebīter, hoonrebīter, hūnrebīter, M.: nhd. Hühnerräuber, Wiesel

hühnerraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hühnerschar, mnd. h˙ nervāne, hoinervāne, hondervāne, hoendervāne, honnervāne, h˙ nrevāne, hoinrevāne, hoonrevāne, hūnrevāne, F.: nhd. Hühnerschar

hühnerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerschwarm (eine Pflanze), mnd. hōneswerve, hōnswerve, F.: nhd. Hühnerschwarm (eine Pflanze); hōneswervel*, hōneswervele, hōnswervele, M.: nhd. Hühnerschwarm (eine Pflanze); hōneswort, hōnswort, F.: nhd. Hühnerschwarm (eine Pflanze)

Hühnerschwarm (Pflanze), mnd. āhēle, āhēile, aheile, F.?: nhd. Gauchheil (Pflanze), Hühnerschwarm (Pflanze)

hühnerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnersedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerserb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hühnerstall, mnd. h˙ nerwīme, honerwīm, hoinerwīme, honderwīme, hoenderwīme, honnerwīme, h˙ nrewīme, hoinrewīme, hoonrewīme, hūnrewīme, M.: nhd. Hühnerstange, Hühnerstall

hühnerstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerstange, ae. hrō-s-t, st. M. (a): nhd. Dachbalken, Hühnerstange

Hühnerstange, mhd. hanboum, st. M.: nhd. »Hahnbaum«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst, Hühnerstange

Hühnerstange, mnd. h˙ nerwēsen*, h˙ nerwēsent, hoinerwēsent, honderwēsent, hoenderwēsent, honnerwēsent, h˙ nrewēsent, hoinrewēsent, hoonrewēsent, hūnrewēsent, N.: nhd. Aufenthalt für Hühner, Hühnerstange; h˙ nerwīme, honerwīm, hoinerwīme, honderwīme, hoenderwīme, honnerwīme, h˙ nrewīme, hoinrewīme, hoonrewīme, hūnrewīme, M.: nhd. Hühnerstange, Hühnerstall

hühnerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerstänglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

hühnersteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hühnersteuer, as. hōn-pėn-n-ing* 3?, st. M. (a): nhd. »Huhnpfennig«, Hühnersteuer

hühnersulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hühnerteile -- in einer Teighülle gebackene Hühnerteile, mnd. posteidenhōn*, posteydenhōn, N.: nhd. ein Geflügelgericht, in einer Teighülle gebackene Hühnerteile

hühnertod, nhd.: nhd. ; L.: DW

hühnertorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerträubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnervogel -- ein Hühnervogel, mnd. raphōn, rafōn, rephūn, N.: nhd. ein Hühnervogel, Rebhuhn, Wachtel

Hühnervogt, mnd. h˙ nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h˙ nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

hühnervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hühnerwärter, ahd. pollenar 1, st. M. (a?, i?): nhd. Hühnerwärter

hühnerwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hühnerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hühnerzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hühnerzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Huhnes -- Kropf des Huhnes, mnd. h˙ nerkrop, hoinerkrop, honderkrop, hoenderkrop, honnerkrop, h˙ nrekrop, hoinrekrop, hoonrekrop, hūnrekrop, M.: nhd. Kropf des Huhnes

Huhnes -- Küken des Huhnes, mnd. k˙ ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

Hühnlein, ahd. huoniklīn* 16, huoniclīn*, huoninklīn*, huoninclīn*, st. N. (a): nhd. »Hühnlein«, Hühnchen, Küken

Hühnlein, mhd. huoniclīn, st. N.: nhd. »Hühnlein«

Hühnlein, mhd. huonlīn, hüenelīn, st. N.: nhd. Hühnlein, Hühnchen

hühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hühnleinadler, mhd. huonlīnar, sw. M.: nhd. »Hühnleinadler«

huhnmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Huhnpfennig, as. hōn-pėn-n-ing* 3?, st. M. (a): nhd. »Huhnpfennig«, Hühnersteuer

Huhnpfennig, mnd. hōnpenninc, M.: nhd. »Huhnpfennig«

huhnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Huhns -- auf die Ausmaße eines Huhns berechnet, mnd. hōnmātich, Adj.: nhd. auf die Ausmaße eines Huhns berechnet

Huhns -- Magenstein des Huhns, mnd. hānenstēn, hānenstein, M.: nhd. »Hahnenstein«, Magenstein des Huhns

huhnschatzhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huhu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

huhu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hui, mhd. hui, Interj.: nhd. hui

hui, mnd. hui, huy, hu, huw, Interj.: nhd. hui

hui, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

huien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

huihussa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

huisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

huk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hukenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huklergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hülbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hülchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hülchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Huld -- die Huld verschaffen, mhd. behuldigen, behuldegen, sw. V.: nhd. die Huld verschaffen, begnadigen

Huld -- Gnade und Huld, mnd. genādenhülde*, gnādenhülde, F.: nhd. Gnade und Huld

Huld, germ. *hulþī-, *hulþīn, sw. F. (n): nhd. Huld, Wohlwollen, Gnade

Huld, an. hol-l-ost-a, sw. F. (n): nhd. Huld, Treue; hyl-l-i, sw. F. (īn): nhd. Huld, Zuneigung

Huld, ae. hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht; wĕ̄l-ge-cwœ̄-m-nės-s, wĕ̄l-ge-cwœ̄-m-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wĕ̄l-ge-līc-weor-þ-nės-s, wĕ̄l-ge-līc-weor-þ-nės, wĕ̄l-ge-līc-wyr-þ-nės-s, wĕ̄l-ge-līc-wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade; wĕ̄l-līc-ung, st. F. (ō): nhd. Wohlgefallen, Huld, Gnade

Huld, afries. hel-d-e (1) 29, F.: nhd. Huld; *hel-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Huld, Güte

Huld, as. hul-d-i* 25, st.? F. (ī): nhd. Huld, Ergebenheit, Gefallen

Huld, ahd. ēragrehtī* 11, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Gnade, Barmherzigkeit, Huld; gift 28, st. F. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Gnade, Unterstützung, Huld, Barmherzigkeit, Frucht, Eingebung, Gift, Gifttrank; hulda 6, holda, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund; wolawilligī* 1, st. F. (ī): nhd. »Wohlgesonnenheit«, Huld

Huld, mhd. genāde, ginād e, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit

-- Huld gewähren: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

-- Huld verschaffen: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

Huld, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Huld, mnd. hult***, F.: nhd. »Huld«, Geneigtheit, Wohlwollen, Huldigung, Huldigungseid

huld, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

huld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hulda, nhd.: nhd. ; L.: DW

huldausstrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

huldausströmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

hulde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Huldebrief, mnd. hüldebrēf, huldebrēf, M.: nhd. »Huldebrief«, Huldigungsurkunde, Lehnsurkunde, landherrliches Privileg

huldebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulden, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören

hulden, mnd. hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

hulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldepflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hulder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulderfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

huldgekose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huldgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

huldgespräch, nhd.: nhd. ; L.: DW

huldgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

huldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigen, mhd. gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

huldigen, mhd. liephulden*, liepholden, sw. V.: nhd. huldigen

-- als Lehnsmann huldigen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

huldigen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

huldigen, mnd. behülden, behulden, sw. V.: nhd. huldigen, Huldigungseid leisten

huldigen, mnd. hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

huldigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldiget, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Huldigung -- nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung, mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

Huldigung, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

Huldigung, ahd. huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung

Huldigung, mhd. hulde, st. F.: nhd. Huld, Gehorsam, Geneigtheit, Wohlwollen, Treuepflicht, Freundlichkeit, Wohlwollen, Erlaubnis, Gunst, Gnade, Wille, Verzeihung, Ergebenheit, Treue, Huldigung, Dienstbarkeit; hulden (2), st. N.: nhd. Huldigung; huldeschaft, st. F.: nhd. Huldigung; huldunge, st. F.: nhd. Huldigung

Huldigung, mnd. ēdesplicht, eidesplicht, F.: nhd. Huldigung

-- Ableistung der Huldigung: mnd. afhüldinge, F.: nhd. Ableistung der Huldigung

-- Huldigung ableisten: mnd. afhülden***, V.: nhd. Huldigung ableisten

Huldigung, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid; hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hult***, F.: nhd. »Huld«, Geneigtheit, Wohlwollen, Huldigung, Huldigungseid

Huldigung, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

huldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungeidnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungempfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunggehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW huldigunggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunghofkommissaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungklausel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigunglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungmedaille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungpraesent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungreversale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huldigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Huldigungseid -- Huldigungseid leisten, mnd. behülden, behulden, sw. V.: nhd. huldigen, Huldigungseid leisten

Huldigungseid, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid; hult***, F.: nhd. »Huld«, Geneigtheit, Wohlwollen, Huldigung, Huldigungseid

huldigungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huldigungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungseidsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsempfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldigungsformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungshofkommissaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsklausel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huldigungslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huldigungsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsmedaille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

huldigungsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldigungspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungspraesent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huldigungspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldigungspredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsreversale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huldigungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsueberweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Huldigungsurkunde, mnd. hüldebrēf, huldebrēf, M.: nhd. »Huldebrief«, Huldigungsurkunde, Lehnsurkunde, landherrliches Privileg

huldigungsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungueberweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldigungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huldlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldpfetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huldpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldreich, germ. *hulþalīka-, *hulþalīkaz, Adj.: nhd. huldreich, freundlich

huldreich, as. hol-d-līk* 1, Adj.: nhd. hold, angenehm, huldreich

huldreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

huldreizend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

huldsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Huldschaft, mnd. hultschop, F.: nhd. »Huldschaft«, Lehnseid, Treueid

huldschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huldungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Huldverlust, mhd. unhulde, st. F.: nhd. »Unhuld«, Ungunst, Übelwollen, Ungnade, Huldverlust, Feindseligkeit

huldvoll, ahd. alawāri* 1, Adj.: nhd. wahr, gütig, freundlich, huldvoll

huldvoll, mhd. gehuldic*, gehuldec, Adj.: nhd. huldvoll, gnädig; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; genædiclīche*, genædeclīche, genādiclīche, gnādeclīche, gnædeclīche, gnædiclīche, Adv.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, gewogen, gnädig, geneigt, barmherzig, gnadenvoll, erleuchtet, geneigt, freundlich, huldvoll, glücklich, angenehm; holdic***, Adj.: nhd. hold, huldvoll; holdiclich***, Adj.: nhd. hold, huldvoll; holdiclīchen*, holdeclīchen, Adv.: nhd. hold, huldvoll; holtlīche, Adv.: nhd. hold, huldvoll, liebevoll, zärtlich

huldvoll, mhd. liutsælic, liutsælec, Adj.: nhd. »leutselig«, wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, huldvoll

huldvoll, mnd. genēdich (1), gnēdich, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīken, gnēdichlīken, Adv.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde

hüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hülfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

hülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hülfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hulfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hulfterschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hülgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hülgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hülig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hulk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hülk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hulk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hulke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hulkenbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hull -- von Hull stammend, mnd. koksolich*, koksolch, Adj.: nhd. von Colchester stammend, von Hull stammend

Hüllchen, mhd. hullihhīn 1, hullikīn, mmfrk., st. N.: nhd. »Hüllchen«, Überwurf, Kopftuch, Schleier

Hüllchen, mnd. hülleken, hulleken, hülken, N.: nhd. »Hüllchen«, Kopftüchlein, Häubchen, Mützchen

Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

Hülle, idg. *pelto-, Sb.: nhd. Hülle; *u̯elutrom, Sb.: nhd. Hülle

Hülle, germ. *hama-, *hamaz, st. M. (a): nhd. Hülle, Haut; *hamisa-, *hamisaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hemd, Hülle; *hamō-, *hamōn, *hama-, *haman, sw. M. (n): nhd. Hülle, Haut; *hulisa- (1), *hulisaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hülle, Hülse; *hulistra-, *hulistram?, st. N. (a): nhd. Hülle; *husō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *husō-, *husōn, sw. F. (n): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *husō-, *husōn, *husa-, *husan, sw. M. (n): nhd. Hose, Hülle, Beinkleid; *pall-, Sb.: nhd. Hülle, Decke, Kleid; *slūgwō, *slūhwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hülle, Hülse, Schlaube; *sluh-, germ.?, Sb.: nhd. Hülle, Hülse, Schlaube; *tēka, germ.?, Sb.: nhd. Decke, Hülle

Hülle, got. *ham-s?, st. M. (a): nhd. Hülle; hulistr 5, st. N. (a): nhd. Hülle, Decke

Hülle, an. ham-r, st. M. (a): nhd. Hülle, Gestalt; hjūp-r, st. M. (a): nhd. ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock, Hülle; va-f, st. N. (a): nhd. Umhüllung, Hülle, Gewebe

-- Hülle in die etwas eingewickelt wird: an. rei-f-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Hülle in die etwas eingewickelt wird, Windeln, Tücher

Hülle, ae. *hėl-e (1), st. M. (i): nhd. Hülle, Bedeckung; wri-g-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bedeckung, Hülle, Schleier; wri-g-el-nės-s, wri-g-el-nės, st. F. (jō): nhd. Bedeckung, Hülle, Schleier

-- steinbesetzte Hülle: ae. stā-n-fæt, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, steinernes Gefäß, steinbesetzte Hülle, Scheide

Hülle, afries. wrei-g-enge (2) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Bettbezug?

Hülle, anfrk. gi-thek-k-i* 2, ge-thek-e*, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Hülle, Decke

Hülle, as. gi-ber-g* 1, st. N. (a): nhd. Hülle; *hel-ith?, Sb.: nhd. Hülle

Hülle, as. hul-ist* 2, hul-ist, st. F. (i): nhd. »Hülle«, Decke

Hülle, ahd. bidekkida* 2, bideckida*, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Verhüllung, Schleier; bihelida 2, st. F. (ō): nhd. Decke, Hülle; biwuntannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Decke, Hülle; biwuntnussi* 1, st. N. (ja): nhd. Decke, Hülle; felm*? 1, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Häutchen; fuotar* (1) 3, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (2), Hülle, Futteral; gifang 6, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Hülle; *hamo (3)?, sw. M. (n): nhd. Hülle, Gewand; helawa* 22, helwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spreu, leeres Stroh, Abfall, Hülle; helī 11, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Schutz, Schürze, Schurz; hulid* 1, st. N.: nhd. Decke, Hülle, Satteldecke; hulida* 1, st. F. (ō): nhd. Hülle, Schleier, Decke; hullī* 2, st. F. (ī): nhd. Hülle, Bedeckung, Kopfbedeckung, Deckung; hullilahhan* 3, hullilachan*, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Schleiertuch, Überwurf, Decke; hullituoh* 4, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Überwurf, Kopftuch, Schweißtuch; pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff; skala* 21, scala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Hülle, Muschelschale; spreitunga* 1, st. F. (ō): nhd. Decke, Hülle; sweif* 2, st. M. (a): nhd. Schuhwerk, Schuhband, Umwurf, Hülle; tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.); ubarhelī 1, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Bedeckung, Decke, Zeltdecke?; wulluh* 13, Sb.: nhd. Hülle, Umwurf, Wickelkleid?, Satteldecke?

-- schützende Hülle: ahd. furihelida* 1, st. F. (ō): nhd. schützende Hülle, Schleier

Hülle, ahd. hulla 7, sw. F. (n): nhd. »Hülle«, Überwurf, Schleier, Obergewand, Kurzmantel

Hülle, mhd. anegesloufe*, anegeslöufe, angeslöufe, st. N.: nhd. Kleid, Gewand, Hülle; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; decke (1), tecke, st. F., sw. F.: nhd. Decke, Bedeckung, Zudecken (N.), Bedecken (N.), Hülle

Hülle, mhd. hal (1), st. F.: nhd. Hülle, Schale (F.) (1); hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.)

(1); hül (1), st. F.: nhd. Hülle, Kleidung, Mantel, Kopftuch; hulft, st. F., st. M.: nhd. Decke, Hülle, Überzug; hulst, st. F.: nhd. Decke, Hülle, Satteldecke; ītlinc, st. M.: nhd. Hülle, leere Hülle; kāsel, st. F.: nhd. Hülle, Kleid; kāsele 1, sw. F.: nhd. Hülle, Kleid, Kasel, Messgewand; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

-- leere Hülle: mhd. ītlinc, st. M.: nhd. Hülle, leere Hülle

Hülle, mhd. hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke

Hülle, mhd. paile, F.: nhd. »Hülle«

Hülle, mhd. roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

Hülle, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Hülle, mhd. umbeval, umbefal*, st. N.: nhd. Hülle; umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung

Hülle, mnd. am, ame, mnd.?, F.: nhd. Hülle, Hülse, Spreu; bulster, bolster, M.: nhd. Polster, Fruchthülse, Schale (F.) (1), Schote, Hülle; decke (1), F.: nhd. Decke, Hülle, Deckel, Bedeckung, Dach; deckel, N.: nhd. Deckel, Hülle, Deckmantel, Decke; deckelse, deckels, N.: nhd. Decke, Hülle, Deckmantel, Deckel, Bedachung, Dach; deckinge, F.: nhd. Hülle, Decke, Arbeit des Deckens, Dachdecken; decksel, deksel, dexel, N.: nhd. Decke, Deckel, Dach, Hülle, Bedeckung, Deckmantel; dēke, decke*, F.: nhd. Decke, Hülle, Bedeckung, Schalldeckel

-- die innere Hülle der Muskatnuss: mnd. beschātenblōme, F.: nhd. Muskatenblume, die innere Hülle der Muskatnuss

Hülle, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe; hülnisse*, hulnisse, mnd.?, F.: nhd. Hülle

Hülle, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff; spērdōk, M.: nhd. Hülle, Decke, Vorhang; stülpe, stulpe, stölpe, M., F.: nhd. Stülpe, gewölbter Deckel eines Gefäßes, Hülle, Topfdeckel, Feuerglocke oder Herdtrommel die über das Herdfeuer gestülpt wird

-- Hülle des Embryos: mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

-- natürlich gewachsene umgebende Hülle: mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

-- sackartige Hülle: mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

Hülle, mnd. · verdeckelse, · verdeckels, ōverdeckelse, ōverdeckels, overdeckelse, auerdeckelse, auerdeckels, N.: nhd. Überdecke, Bedeckung, Umhang, Hülle; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle; rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

-- Hülle der Muskatnuss: mnd. muscātenblōme*, muschatenblōme*, F.: nhd. Muskatblüte, Hülle der Muskatnuss, Gewürz

-- Hülle in die Waren verpackt werden: mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

-- Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden: mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

hülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüllen -- in Staub hüllen, ahd. bistioban 1, st. V. (2a): nhd. »bestäuben«, in Staub hüllen

hüllen, germ. *huljan, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen; *wreihan (1), *wrīhan (1), st. V.: nhd. hüllen, decken, bespringen

hüllen, got. hul-jan 2, sw. V. (1): nhd. hüllen, verhüllen

hüllen, afries. hel-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. hüllen

hüllen, ahd. bihullen* 4, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, umhüllen, bedecken, verhüllen, mit Segeln versehen (V.); hullen* 5, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen, innerlich gefangennehmen

hüllen, mhd. behüllen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen; behülsen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, einhüllen, verhüllen, umhüllen

hüllen, mhd. hüllen, hullen, sw. V.: nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen

hüllen, mhd. vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

hüllen, mnd. hüllen, sw. V.: nhd. hüllen, einhüllen, verhehlen, verschweigen

hüllen, mnd. wümpelen***, sw. V.: nhd. hüllen, verhüllen, verschleiern, verdecken, verkleiden

hüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hüllender Helm (M.) (1), as. hel-ith-hel-m* 1, st. M. (a): nhd. »Hehlhelm«, hüllender Helm (M.) (1)

hüllenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hüllepracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüller, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hullern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hülletuch, mhd. hulletuoch, st. N.: nhd. »Hülletuch«, Nonnenschleier, Schleier

hüllhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüllmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hülltuch, as. hul-l-i-dōk 1, st. N. (a): nhd. »Hülltuch«, Schleier

hülltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hüllung, got. *hul-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Hüllung

hüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüllweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüls, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hülsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hülschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hülse -- Hülse des Getreidekorns, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel

Hülse (Bedeutung jünger), mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

Hülse (F.) (2), mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

Hülse, germ. *hulisa- (1), *hulisaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hülle, Hülse; *kafa, Sb.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse; *kefō, st. F. (ō): nhd. Schote (F.) (1), Hülse; *puli-, *puliz, germ.?, st. F. (i): nhd. Hülse; *skaljō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Muschel; *skalmō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schwert, Hülse; *skēlō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Muschel; *slūgwō, *slūhwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hülle, Hülse, Schlaube; *sluh-, germ.?, Sb.: nhd. Hülle, Hülse, Schlaube

Hülse, ae. co-d-d, st. M. (a?): nhd. Hülse, Schote (F.) (1), Sack; ge-wri-d (2), N.: nhd. Bedeckung, Schale (F.) (1), Hülse; ho-s-a, sw. M. (n): nhd. Strumpf, Hülse, Fruchtschale; ho-s-e, ho-s-u, F.: nhd. Strumpf, Hülse, Fruchtschale; hul-u, F.: nhd. Hülse, Schale (F.) (1)

Hülse, as. fes-a 1, sw. F. (n): nhd. Fehse, Hülse, Schote (F.) (1)

Hülse, ahd. belgilīn* 4, balgilī*, balgilīn*, st. N. (a): nhd. »Bälglein«, Hülse, Fruchthülse, Schote (F.) (1); hala 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hülse, Schale (F.) (1), Schote; hulis (2) 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Hülse; hulisa* 10?, hulska*, hulsca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hülse, Schote, Schale (F.) (1); kefa* (1) 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kefe, Hülse, Schote (F.) (1), Schale (F.) (1); scarfia* 3, scrafia, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülse; skala* 21, scala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Hülle, Muschelschale; *skalfa, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Schelfe; *skalja, lang., st. F. (jō?)?, sw. F. (n?): nhd. Schote (F.) (1), Schale (F.) (1), Hülse; skelifa* 7, skeliva*, scelifa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schelfe, Schote (F.) (1), Hülse; sprahhila* 3, sprachila, sprahhula*, sw. F. (n): nhd. »Abschneidsel«, Schote (F.) (1), Hülse, Fruchthülse

Hülse, mhd. gehelwe 2, gehilwe, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Hülse, Spreu; hülse, hulse, hulsche, sw. F.: nhd. Decke, Schleier, Hülse, Schale (F.) (1)

Hülse, mhd. löufel (2), loufel, F.: nhd. »Läufel«, Hülse; louft (1), st. M.: nhd. Hülse, Rohr, Bastrohr

-- von der Hülse befreien: mhd. löufelen*, löufeln, sw. V.: nhd. von der Hülse befreien; löufen, sw. V.: nhd. laufen (V.) (2), von der Hülse befreien

Hülse, mnd. am, ame, mnd.?, F.: nhd. Hülle, Hülse, Spreu; dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub

-- harte Hülse gewisser Fruchtarten: mnd. bōsse (1), Sb.: nhd. harte Hülse gewisser Fruchtarten

Hülse, mnd. hülse, hulse*, F.: nhd. Hülse, Fruchthülse, Metallhülse, Behälter

-- Hülse des Fruchtkorns: mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

-- Hülse des Getreides: mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

-- Hülse entfernen: mnd. hülsen, hulsen, sw. V.: nhd. Hülse entfernen

Hülse, mnd. pūle, F.: nhd. Hülse, Hülsenfrucht, Schote einer Frucht

Hülse, mnd. schōde (1), N.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse, Samengehäuse von Pflanzen; schōte (2), F.: nhd. Schote, Hülse

-- Hülse einer Frucht: mnd. slōster, mnd.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (1) einer Frucht, Hülse einer Frucht

hülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hülsen -- Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

hülsen, mhd. hülsen***, sw. V.: nhd. »hülsen«

hülsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hülsenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hülsenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hülsenfrucht, idg. *eregᵘ̯ho-, *eregᵘ̯o-, *erogᵘ̯ho-, *erogᵘ̯o-, Sb.: nhd. Erbse, Hülsenfrucht

Hülsenfrucht, germ. *arwo-?, germ.?, Sb.: nhd. Hülsenfrucht

Hülsenfrucht, mnd. pūle, F.: nhd. Hülse, Hülsenfrucht, Schote einer Frucht

hülsenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hülsenfrüchte -- Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Hülsenfrüchte -- Schote der Hülsenfrüchte, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Hülsenfrüchte, mhd. küchenspīse, kuchenspīse, st. F.: nhd. Küchenspeise, Küchenvorrat, Hülsenfrüchte, Getreide, Verpflegung

Hülsenfrüchte, mhd. smalsāt, smalseit, st. F.: nhd. Schmalssat, Saat kleiner Feldfrüchte, kleinere Feldfrüchte, Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte, mhd. vastmuos, fastmuos*, st. N.: nhd. »Fastenmus«, Fastenspeise, Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte, mnd. ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen

-- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte: mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

hülsengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hülsenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hülsenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hülsenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hülsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hülsig, mnd. ? hülske, Adj.: nhd. »hülsig«?

Hulst, an. hulf-r, st. M. (a): nhd. Hulst, Stechpalme

Hulst, ae. hol-en, hol-e-g-n, st. M. (a): nhd. Hulst, Stechpalme

Hulst, as. hul-is* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Hulst«, Mistel

Hulst, ahd. hulis (1) 8, huls*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?), Mistel; hulisboum* 7?, st. M. (a): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?); huliso 1, sw. M. (n): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?)

hulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hülzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hum, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hüm, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Humeral, mhd. umbrāl, umbrāle, umbeler, umbler, umerāl, st. N., st. M.: nhd. Humerale, Humeral, Schultertuch bei der Messkleidung

Humerale -- Besatzstücke an einem Humerale, mnd. ranitte, Sb.: nhd. Besatzstücke an einem Humerale

Humerale, ahd. humerāl 3, st. N. (a): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand; humerāle 3, lat.-ahd.?, st. N. (ja?): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand; umbrāl 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Humerale, Schultertuch

Humerale, mhd. umbrāl, umbrāle, umbeler, umbler, umerāl, st. N., st. M.: nhd. Humerale, Humeral, Schultertuch bei der Messkleidung

humlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hummel (F.), germ. *durō-, *durōn, *dura-, *duran, germ.?, Sb.: nhd. Hummel (F.); *humala-, *humalaz, st. M. (a): nhd. Hummel (F.)

Hummel (F.), ae. dor-a, sw. M. (n): nhd. Hummel (F.)

Hummel (F.), as. hum-bal* 1, st. M. (a): nhd. Hummel (F.); w-a-s-p-a* 1, st.? F. (ō): nhd. Wespe, Hummel (F.)

Hummel (F.), ahd. humbal* 28, hummel, st. M. (a): nhd. Hummel (F.), Drohne; humbala 4, sw. F. (n): nhd. Hummel (F.); humbalo* 1, sw. M. (n): nhd. Hummel (F.)

Hummel (F.), mhd. humbel, hummel, humel, st. M.: nhd. Hummel (F.), Engelsüß, Hopfen?

Hummel (F.), mhd. tren, trien, sw. M.: nhd. Brutbiene, Drohne, Hummel (F.)

Hummel, ae. fel-d-bío, fel-d-béo, sw. F. (n): nhd. »Feldbiene«, Hummel

Hummel, mnd. homelte, Sb.: nhd. Hummel, wildes Insekt; hummele, hummel, hōmel, hōmele, homele, homelte, Sb.: nhd. Hummel, wildes Insekt

Hummel, mnd. wispe, F.?: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse; wispel (1), mnd.?, Sb.: nhd. Wespe, Bremse (F.) (2), Hummel, Hornisse

hummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hummel..., mhd. humbelīn 1, Adj.: nhd. Hummel..., Bienen..., Hummeln betreffend, Bienen betreffend...

hummel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hummelbiene, mnd. hummelbīen*, hummelbē, homelbē, F.: nhd. Hummelbiene, Drohne; hummelbēne*, hummelbēn, F.: nhd. Hummelbiene, Drohne

hummelbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hummelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hummelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummelchenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummelfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

hummelgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hummelhonig, ahd. humbalhonag* 5, humbaleshonag*, st. N. (a): nhd. »Hummelhonig«, Honig, Bienenhonig; humsahonag* 1, st. N. (a): nhd. »Hummelhonig«, Honig

Hummelhonig, mnd. hummelenhōnich, N., M.: nhd. Hummelhonig

hummellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hummelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelmilbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

hummelmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hummeln -- Hummeln betreffend, mhd. humbelīn 1, Adj.: nhd. Hummel..., Bienen..., Hummeln betreffend, Bienen betreffend...

hummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hummelngarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummelochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hummelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hummelwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hummelwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hummelwurz, mhd. humbelwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hummelwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß

hummen, mhd. hummen, sw. V.: nhd. »hummen«, summen, brummen

hummen, mnd. hummelen***, sw. V.: nhd. »hummen«, summen

hummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hummer, germ. *humara-, *humaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Hummer

Hummer, an. hum-ar-r, st. M. (a): nhd. Hummer

Hummer, ae. lopp-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hummer, Heuschrecke

hummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hummerschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

humor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

humorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

humorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

humoristisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

humoristischen -- kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

humpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hümpelarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

humpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hümpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hümpelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

humpeln, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen

Humpeln, mhd. gumpenīe (1), st. F.: nhd. Hoppeln, Humpeln

humpeln, mhd. hoppelen*, hoppeln, sw. V.: nhd. hüpfend springen, humpeln, hüpfen

Humpeln, mhd. hoppenīe, st. F.: nhd. Humpeln, Narrenpossen

humpeln, mnd. humpelen, hümpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. humpeln, lahm gehen, hinken

humpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

humpelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hümpelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Humpen -- Humpen mit Deckel, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

Humpen -- viereckiger Korb von zwei Humpen, mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen

Humpen, ae. cu-mb (2), st. M. (a): nhd. Kumme, Schüssel, Humpen

Humpen, ahd. gellita 26, gellida, sw. F. (n): nhd. Gelte, Eimer, Kübel, Gefäß, Humpen

humpen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

humpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

humpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

humpgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Humpler, mnd. humpelære*, humpeler, M.: nhd. »Humpler«, hinkender Mensch, träger Mensch, Stümper

humpler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

humpler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hümpler, nhd.: nhd. ; L.: DW

hümplerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

humplerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hümplicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

humpolt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

humpsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hümschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

humse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

humsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

humsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hund -- an einem Hund befestigen, mhd. ? verhunden***, fèrhunden***, sw. V.: nhd. »verhunden«, an einem Hund befestigen?

Hund -- an einem Hund befestigt, mhd. ? verhundet, ferhundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhundet«, an einem Hund befestigt?

Hund -- die Spur des Wildes aufsuchender Hund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

Hund -- feindlich wie Hund und Katze seiend, mnd. hundesgram, Adj.: nhd. »hundsgram«, feindlich wie Hund und Katze seiend

Hund -- geiziger Hund, mnd. gīrhunt, M.: nhd. Geizhals, geiziger Hund

Hund -- großer Hund, ae. ry-þ-þ-a, hry-þ-þ-a, sw. M. (n): nhd. Rüde, großer Hund

Hund -- großer Hund, mnd. stokr· de, stokrödde, stokrodde, stokrode, M.: nhd. »Stockrüde«, großer Hund

Hund -- Haar vom Hund, mnd. hundehār, N.: nhd. Hundehaar, Haar vom Hund

Hund -- Hund des Schweinehirten, mnd. ēkertēve*, eckertēve, M.: nhd. Hund des Schweinehirten, Schweinehund, Maikäfer

Hund -- Hund zur Vogeljagd, mhd. vogelhunt, fogelhunt*, st. M.: nhd. »Vogelhund«, Jagdhund, Jagdhund zur Vogeljagd, Hund zur Vogeljagd

Hund -- junger Hund, mnd. sobbenhunt, M.: nhd. junger Hund

Hund -- schnell wie ein Hund, mnd. ? hunthurslīk***, Adj.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?; ? hunthurslīken, hunthursliken, Adv.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?

Hund -- schnuppern wie ein Hund, mnd. hundessnuckeren* (1)**, V.: nhd. schnuppern wie ein Hund

Hund -- wie einen Hund behandeln, mnd. hundaten, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

Hund -- wildernder Hund, mnd. k· ter, M.: nhd. Köter (M.) (2), Hund, wildernder Hund

Hund, idg. *koli-, Sb.: nhd. Junges, Hund; *k̑u̯on-, *k̑un-, (*k̑úu̯ōn), (*k̑úu̯ō), M.: nhd. Hund

Hund, germ. *hunda-, *hundaz, st. M. (a): nhd. Hund

Hund, got. hun-d-s* 4, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,1b, 119,1): nhd. Hund

Hund, an. *bikk-i, sw. M. (n): nhd. Hund; gag-ar-r, st. M. (a): nhd. Hund; garm-r, st. M. (a): nhd. Hund, Höllenhund; ger-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Hund, Rabe; hund-r, st. M. (a): nhd. Hund; rakk-i (1), sw. M. (n): nhd. Hund

-- junger Hund: an. hvel-p-r, st. M. (a): nhd. Welf, junger Hund

-- knurrender Hund: an. hrot-garm-r, Sb.: nhd. knurrender Hund

Hund, ae. docg-a, sw. M. (n): nhd. Hund; hun-d (1), st. M. (a): nhd. Hund

Hund, afries. hun-d (1) 21, st. M. (a): nhd. Hund, Werkzeug?

Hund, anfrk. hun-d* 3, hun-t*, st. M. (a): nhd. Hund

Hund, as. hun-d* (1) 2, st. M. (a): nhd. Hund

-- junger Hund: as. h-wel-p* 1, wel-p*, st. M. (a): nhd. Welf, Welpe, junger Hund, Junges

Hund, ahd. hunt (1) 35, st. M. (a): nhd. Hund, Jagdhund, Hetzhund; rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund

-- aus Wolf und Hund mischrassiger Hund: ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund

-- großer Hund: ahd. rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund

-- Hund zur Vogeljagt: ahd. fogalhunt* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Vogelhund«, Hund zur Vogeljagt

-- junger Hund: ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

Hund, mhd. belle (2), bille, sw. M., sw. F.: nhd. Hund, Hündin

-- bellender Hund: mhd. bellære, st. M.: nhd. »Beller«, bellender Hund, Kläffer

-- Hund zur Falkenjagd: mhd. beizhunt, st. M.: nhd. Beizhund, Hund zur Falkenjagd; beizwint, st. M.: nhd. Beizhund, Jagdhund, Hund zur Falkenjagd

-- schöner Hund: mhd. ? belhunt, st. M.: nhd. schöner Hund?

Hund, mhd. hunt (2), st. M.: nhd. Hund, Jagdhund, Bösewicht, Hundsstern, Sirius

-- »an einem Hund befestigen«: mhd. hunden, sw. V.: nhd. »an einem Hund befestigen«

-- an einem Hund befestigt: mhd. hundet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. an einem Hund befestigt

-- kleiner Hund: mhd. hündelīn*, hundelīn, st. N.: nhd. »Hündlein«, Hündchen, kleiner Hund

-- vom Hund verfolgtes Wild: mhd. huntwilt, st. N.: nhd. vom Hund verfolgtes Wild

Hund, mnd. hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?; k˙ ter, M.: nhd. Köter (M.) (2), Hund, wildernder Hund

Hund, mnd. r˙ de (1), rödde, röe, rode, rone, M.: nhd. »Rüde«, Hund

-- ein Hund: mnd. r˙ kære***, r˙ ker***, M.: nhd. ein Hund

-- verwilderter Hund: mnd. lantrēkel, M.: nhd. verwilderter Hund

hund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hund..., ae. hun-d-lic (1), Adj.: nhd. Hund...

Hund..., mnd. hündich, Adj.: nhd. hündig, Hund...

hund-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hund-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hund-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hund-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundabziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundafaths, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundasshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundauffanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungspflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungssurrogat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundaufstockungsurrogat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundauspeitscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbengelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundblaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbrautlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hündchen, mhd. breckelīn, st. N.: nhd. »Bräcklein«, kleine Bracke, kleiner Spürhund, Hündchen

Hündchen, mhd. hündelīn*, hundelīn, st. N.: nhd. »Hündlein«, Hündchen, kleiner Hund

Hündchen, mnd. breckelīn, breckeln, mnd.?, Sb.: nhd. »Bräcklein«, Hündchen

Hündchen, mnd. hündeken, M.: nhd. Hündchen

hündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hunddezem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hunddistel, mhd. hundedistel 1, st. M.: nhd. »Hunddistel«, Hundskamille, Stinkkamille; huntdistele 1, st. F.: nhd. »Hunddistel«, Hundskamille

hunddreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hunde -- Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

Hunde -- Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

Hunde -- Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, mnd. hundeherberge, F.: nhd. »Hundeherberge«, Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde; hundelēger, N.: nhd. Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde, Abgabe statt der Fütterung herrschaftlicher Hunde

Hunde -- zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kupel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Hunde, mhd. gehünde (2), st. N.: nhd. Hunde, Menge von Hunden, Volk, Gesindel

-- durch ein Band verbundene Hunde: mhd. kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

Hunde, mhd. ruore, ruor, rür, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

hunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunde-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hunde..., ahd. kaninisk* 1, kaninisc*, Adj.: nhd. hündisch, von der Art eines Hundes seiend, Hunde...

hundeaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundeabziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeähnlich, mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend

hundearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundeartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundeass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeaufstockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeauspeitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundeauspeitscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundebandwurm, ae. ? hun-d-es-wyr-m, st. M. (i): nhd. Hundebandwurm?, Parasit

Hundebauer, mhd. huntgebūr, st. M.: nhd. Hundebauer

hundebellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundebengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hundebennung (scherzhaft), mnd. stērtr˙ kære*, stērtr˙ ker, M.: nhd. Hundebennung (scherzhaft)

hundebette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundebirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hundebiss, mhd. hundesbiz*, hundsbiz*, hundspiz, st. M.: nhd. Hundebiss

hundebisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundeblaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundeblaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundeblume, mnd. hundeblōme, F.: nhd. Hundeblume, Stinkkamille

hundeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hundeblut, mhd. hundesbluot*, hundespluot, st. N.: nhd. Hundeblut

Hundeblut, mnd. hundeblōt, N.: nhd. Hundeblut

Hundebrägen, mnd. hundebrēgen, N., M., F.: nhd. »Hundebrägen«, Hundehirn, Hundegehirn

hundebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundebrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundebruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundedachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundedemut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundedezem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundedistel, mhd. hundesdistel 1, st. M.: nhd. »Hundedistel«, Hundskamille, Stinkkamille

Hundedreck, mnd. r˙ dendrek, röddendrek, rodendrek, M.: nhd. Hundekot, Hundedreck, Hundeexkremente; r˙ denhār, mnbd., N.: nhd. Hundehaare?, Hundekot, Hundedreck

hundedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundedumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundedürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundeessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundeexkremente, mnd. r˙ dendrek, röddendrek, rodendrek, M.: nhd. Hundekot, Hundedreck, Hundeexkremente

Hundefänger, mhd. huntslahære*, huntslaher, st. M.: nhd. Hundeschlächter, Hundefänger

Hundefänger, mnd. hundeslēgære*, hundeslēger, M.: nhd. Hundefänger, Schinder

hundefaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hundefell, mnd. hundevel, N.: nhd. Hundefell

Hundefell, mnd. r˙ denvel, N.: nhd. Hundefell

hundefell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundefell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hundefett, mnd. hundevet, N.: nhd. Hundefett

Hundefett, mnd. r˙ densmēr, röddensmēr, N.: nhd. Hundefett

hundefett, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundefleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hundefliege, mnd. hundevlēge, F.: nhd. Hundefliege, Hundemücke

Hundefloh, ae. hun-d-es-lūs, F. (kons.): nhd. Hundefloh

Hundefraß, mnd. huntēten, N.: nhd. Hundefraß, schlechtes Essen

hundefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundefreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundefuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundefuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundefuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundefuetterungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hundefutter -- Ausgaben für Hundefutter, mnd. hundekost, F.: nhd. »Hundekost«, Ausgaben für Hundefutter

Hundefutter, ahd. huntāz 24, st. N. (a): nhd. Hundefutter

Hundefutter, mhd. huntās*, huntāz, st. N.: nhd. Hundefutter

hundefuttergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundegebell, mhd. bel (1), st. M.: nhd. Hundegebell, Bellen

hundegebell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundegefolge, mhd. huntgesinde, st. N.: nhd. Hundegefolge, Hundemeute

Hundegehirn, mnd. hundebrēgen, N., M., F.: nhd. »Hundebrägen«, Hundehirn, Hundegehirn

hundegeklaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundegeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundegerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundegeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundegestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundegewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundegift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundehaar, mnd. hundehār, N.: nhd. Hundehaar, Haar vom Hund

hundehaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundehaare, mnd. ? r· denhār, mnbd., N.: nhd. Hundehaare?, Hundekot, Hundedreck

hundehaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundehaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundehaeutler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundehalsband, ahd. *menni?, lang., st. N. (ja)?: nhd. Hundehalsband

Hundehalsband, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

Hundehalsband, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen; hissebant, M.: nhd. »Hetzband«, Hundehalsband

hundehalsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundehaltung -- Abgabe zur Bestreitung der Hundehaltung, mnd. koppelhāver, koppelhafer, M.: nhd. Abgabe zur Bestreitung der Hundehaltung

Hundehaltung -- Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung, mnd. hundehāver, M.: nhd. Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung

Hundehaltung -- Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

hundehandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundehatz, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

hundehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundeherberge, mnd. hundeherberge, F.: nhd. »Hundeherberge«, Verpflichtung zur Unterbringung herrschaftlicher Hunde

hundeherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundehetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeheulen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundehirn, mnd. hundebrēgen, N., M., F.: nhd. »Hundebrägen«, Hundehirn, Hundegehirn

hundehochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundehochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundehütte, ahd. hunteskanel* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Hundehütte; hunthūs 6, st. N. (a): nhd. »Hundhaus«, Hundehütte, Hundshütte

Hundehütte, mhd. hundeskanel? 1?, st. M.: nhd. Hundehütte; hunthiusel, st. N.: nhd. »Hundhäusel«, Hundehütte; hunthūs, st. N.: nhd. »Hundhaus«, Hundehütte, Gefängnis; huntkelle 1, st. F., sw. F.: nhd. Hundehütte, Gefängnis

Hundehütte, mnd. hundestal, M.: nhd. Hundestall, Hundehütte

hundehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundejaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundejunge, mnd. hundetreckære*, hundetrecker, M.: nhd. der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, Hundejunge

hundejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundejunge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundejunge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundejungenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hundejunges, mhd. welf (1), veltber, st. M., N.: nhd. »Welf«, Welpe, Tierjunges, Hundejunges, Junges von wilden Tieren; welfe (1), sw. M.: nhd. »Welf«, Welpe, Hundejunges, Junges von wilden Tieren

hundekōrn -- bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier, mnd. hundetunne, F.: nhd. bei Ablieferung des hundekōrn ausgegebene Tonne Bier

hundekalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundekälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hundekette, mnd. hundekēdene*, hundekēde, F.: nhd. »Hundekette«, Kette zum Anlegen des Hundes

hundeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundeknochen, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

hundeknuetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundekoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundekoetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundekopf, mhd. hundeshoubet*, hundshoubet, hundeshoupt, st. N.: nhd. »Hundshaupt«, Hundekopf; hunthoubet, st. N.: nhd. »Hundhaupt«, Hundekopf

Hundekopf, mnd. hundesh· vet, hundeshōvet, N.: nhd. »Hundshaupt«, Hundekopf

Hundekopf, mnd. r· denh· vet, rodenhovet, N.: nhd. Hundekopf

Hundekoppel, mhd. kuppel, kupel, koppel, kopel, st. F., M., N.: nhd. Band (N.), Verbindung, Hundekoppel, durch ein Band verbundene Hunde, Haufe, Haufen, Weide (F.) (2)

hundekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundekornlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundekost, mnd. hundekost, F.: nhd. »Hundekost«, Ausgaben für Hundefutter

hundekostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundekot, mnd. hundeshōr, N.: nhd. Hundekot

Hundekot, mnd. r· dendrek, röddendrek, rodendrek, M.: nhd. Hundekot, Hundedreck, Hundeexkremente; r· dendrēt, reundreyt, M.: nhd. Hundekot; r· denhār, mnbd., N.: nhd. Hundehaare?, Hundekot, Hundedreck

hundekote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundekoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hundekraut, mhd. hundeskrūt*, hundskrūt, st. N.: nhd. Hundskraut, Hundekraut, Wolfskraut

Hundekuchen, mnd. hundebrōt, N.: nhd. Hundekuchen

hundekuppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundelaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundelager, afries. dan-n 1 und häufiger?, M.?, N.?: nhd. Hundelager

hundelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundelagerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundelauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundeläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hundelaus, mnd. r· denlūs, F.: nhd. »Rüdenlaus«, Hundelaus

Hundelaus, mnd. tēke (1), tecke, F.: nhd. Zecke, ein Spinnentier, Holzbock, Waldbock, Hundelaus, Kellerassel

hundeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundeleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundelege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundeleine, mhd. brackenseil, st. N.: nhd. »Brackenseil«, Hundeleine, lange Leine für den Spürhund

hundeleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundeleitstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hündeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Hundeloch, mnd. hundelok*, hundeloch, N.: nhd. »Hundeloch«, kleiner freier Platz

hundeloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hundeloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundemager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundemäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundemelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hundemeute, mhd. huntgesinde, st. N.: nhd. Hundegefolge, Hundemeute

hundemiserabel, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundemonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundemond, mnd. hundemāne*, hundemān, M., F., N.: nhd. »Hundemond«, heißer Monat, Juli, August

Hundemücke, mnd. hundevlēge, F.: nhd. Hundefliege, Hundemücke

hundemusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundemusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundemuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hundemutter, mhd. hundesmuoter*, hundsmuoter, st. F.: nhd. Hundemutter, Hündin

Hundemutter, mnd. hundem· me, hundemome, F.: nhd. Hundemutter, Hündin

Hunden -- Ausgabe für Unterhaltung von Hunden, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden

Hunden -- die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

Hunden -- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen, mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

Hunden -- Junges von Hunden oder wilden Tieren, ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

Hunden -- Junges von Hunden und wilden Tieren, mhd. welp, st. M., sw. M.: nhd. »Welpe«, Junges von Hunden und wilden Tieren

Hunden -- Menge von Hunden, mhd. gehünde (2), st. N.: nhd. Hunde, Menge von Hunden, Volk, Gesindel

Hunden -- mit Hunden ausstatten, mhd. behunden, sw. V.: nhd. »behunden«, mit Hunden ausstatten

Hunden -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

Hunden -- Wild mit Hunden jagen, mnd. bassen (1), sw. V.: nhd. Wild aufspüren, Wild mit Hunden jagen

hunden, mnd. hunden, sw. V.: nhd. »hunden«, hündisch werden

hünden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hundename, an. Busk-i, sw. M. (n): nhd. der mit den steifen Haaren, Hundename

hundename, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundenest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundepacht, mnd. hundepacht, F., M.: nhd. »Hundepacht«

hundepack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hundepeitsche, mnd. hundegēisele, F.: nhd. Hundepeitsche

hundepeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundepeitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundepeitscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundepolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundepolizeiverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hunderasse -- eine minderwertige Hunderasse, mnd. hofwārt, hovert, M.: nhd. »Hofwart«, Hofaufseher?, Hofhund, eine minderwertige Hunderasse

hunderecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hunderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunderfach, ae. hund-red-si-þ-a, Adj.: nhd. hunderfach

Hunderippe, mhd. hunderippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hunderippe«, Spitzwegereich, Hundskamille?

hunderneunzig, ae. hund-nigun-tig, hund-nigon-tig, Num. Kard.: nhd. hunderneunzig

hunderoggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunderste, afries. hund-er-sta 1, hund-erd-sta*, hund-red-st, Num. Ord.: nhd. hunderste

Hundert -- ein Viertel von Hundert, mhd. vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert
-- hundert Stück: mhd. zente, sw. M.: nhd. Zentner, hundert Stück; zenten, st. M.: nhd. Zentner, hundert Stück

hundert -- Gewicht von hundert Pfund, mnd. sentenære*?, sentenēr, M.?: nhd. Zentner, Gewicht von hundert Pfund

Hundert (N.), mhd. hundert (2) 3, st. N.: nhd. Hundert (N.)

hundert, idg. *k̂m̥tóm, *dk̂m̥to-, *h1k̂m̥to-, Num. Kard.: nhd. hundert

hundert, germ. *hunda-, *hundam, st. N. (a): nhd. hundert

Hundert, germ. *hundarada-, *hudaradam, *hundaraþa-, *hundaraþam, st. N. (a): nhd. Hundertschaft, Hundert; *hundi, Sb.: nhd. Hundert

hundert, got. hund* 6, (Pl. hunda), st. N. (a) = Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 100,1, 171, 172,6): nhd. hundert; sada 1, krimNum. Kard.: nhd. hundert; taíhun-tē-hund 3, indekl. Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 171): nhd. hundert

Hundert, an. hund-rað, st. N. (a): nhd. Hundert
-- zu Hundert vermehrt werden: an. hynd-a-st, sw. V.: nhd. zu Hundert vermehrt werden

Hundert, ae. hund (2), st. N. (a): nhd. Hundert; hund-red, hund-raþ, st. N. (a): nhd. Hundert, Hundertschaft

hundert, ae. hund-téon-tig, Num. Kard.: nhd. hundert; téon-tig, Num. Kard.: nhd. hundert

hundert, afries. hund-red 54, hund-erd, st. N. (a), Num. Kard.: nhd. hundert, hundertzwanzig

hundert, as. ? *ant? (2), Num. Kard.?, Adj.?, Partikel?: nhd. hundert?, groß?; hund* (2) 1, Num. Kard.: nhd. hundert; hund-e-rod 5, Num. Kard.: nhd. hundert

hundert, ahd. 4zehanzo 4, Num. Kard.: nhd. hundert; 2zehanzug 16, Num. Kard.: nhd. hundert; einhunt 2, Num. Kard.: nhd. hundert, einhundert; *hunt? (2), Num. Kard.: nhd. hundert
-- Vorsteher über hundert Mann: ahd. 6zehanzohērōsto 3, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Vorsteher über hundert Mann, Hauptmann

hundert, mhd. hundert (1), hunderet, hundrit, hunert, Num. Kard.: nhd. hundert; hunt (1), Num. Kard., st. N.: nhd. hundert

hundert, mhd. zehenzec, zehenzic, zehentzic, zēnzic, zīnzic, Adj.: nhd. hundert

hundert, mnd. hundert, hunderd, Num. Kard., N.: nhd. hundert, Hundertzahl
-- hundert Ministerialen habend: mnd. hundertschildich, Adj.: nhd. hundert Ministerialen habend
-- volle hundert: mnd. hēlhundert, hêilhundert, Num. Kard.: nhd. volle hundert

hundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundert..., ae. *-hynd-e, Adj.: nhd. hundert...

hundert-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundert-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundert-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertachtziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundertaugig, mnd. hundert˙ get, hundert˙ gehaft*?, Adj.: nhd. hundertaugig, mit hundert Augen versehen (Adj.), vielgesichtig

hundertäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertausendfältig, mhd. hunderttūsentvaltic*, hunderttūsentvaltec, hunderttūsentveltic, hunderttūsentfeltic*, Adv.: nhd. hundertausendfältig, hunderttausendfach

hundertblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertburgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertdornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hunderte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hunderteinheiten -- zehn Hunderteinheiten, mnd. teinhundert*, teynhundert, teyenhundert, Num. Ord.: nhd. zehn Hunderteinheiten

hundertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hunderter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hunderter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunderterlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundertfach, ahd. 5zehanzofalt* 2, Adj.: nhd. hundertfach; 3zehanzugfalt* 2, Adj.: nhd. hundertfach; 4zehanzugfaltīg* 1, Adj.: nhd. hundertfach, hundertfältig; 6zehanzugfalto* 1, Adv.: nhd. hundertfach

hundertfach, mhd. hunderttūsentvalt, hunderttūsentfalt*, Adv.: nhd. hundertfach; hundertvalt (1), hundertfalt*, Adj.: nhd. hundertfach; hundertvalt (2), hundertfalt*, Adv.: nhd. hundertfach; hundertvaltic*, hundertvaltec, hunderfaltic*, hundertfaltec*, hundertveltic, hunderfeltic*, Adj.: nhd. hundertfältig, hundertfach; hundertvalticlīche*, hundertvalteclīche, hundertvelticlīche, hundertfalticlīche, hunderfalteclīche*, hunderfelticlīche*, Adv.: nhd. »hundertfältig«, hundertfach

hundertfach, mhd. zehenzecstunt, Adv.: nhd. hundertfach; zehenzecvalt, zehenzicvalt, zehenzicfalt*, zehenzecfalt*, Adj.: nhd. hundertfach; zehenzevalt, zehenzefalt*, Adj.: nhd. hundertfach, hundertfältig

hundertfach, mnd. hundertvōldich, Adv.: nhd. »hundertfaltig«, hundertfach, vielfach, vielfältig; hundertvōlt, Adv.: nhd. »hundertfalt«, hundertfach, hundertfältig, vielfach, vielfältig

hundertfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundertfalt, mnd. hundertvōlt, Adv.: nhd. »hundertfalt«, hundertfach, hundertfältig, vielfach, vielfältig

hundertfalt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundertfältig, got. taíhun-taíhun-d-fal-þ-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 196): nhd. hundertfältig

hundertfältig, ae. hund-wiel-l-e, Adj.: nhd. hundertfältig

hundertfältig, ahd. 4zehanzugfaltīg* 1, Adj.: nhd. hundertfach, hundertfältig

hundertfältig, mhd. hundertvaltic*, hundertvaltec, hunderfaltic*, hundertfaltec*, hundertveltic, hunderfeltic*, Adj.: nhd. hundertfältig, hundertfach

hundertfältig, mhd. hundertvalticlich***, hundertfalticlich***, hundertvelticlich***, hundertfelticlich*, Adj.: nhd. »hundertfältig«; hundertvalticlīche*, hundertvalteclīche, hundertvelticlīche, hundertfalticlīche, hunderfalteclīche*, hunderfelticlīche*, Adv.: nhd. »hundertfältig«, hundertfach

hundertfältig, mhd. zehenzecvaltic, zehenzecvaltec, zehenzicfaltic*, zehenzecfaltec*, zehenzefaltic*, Adj.: nhd. hundertfältig; zehenzevalt, zehenzefalt*, Adj.: nhd. hundertfach, hundertfältig
-- hundertfältig machen: mhd. zehenzecvalten, zehenzecfalten*, sw. V.: nhd. hundertfältig machen, verhundertfachen

hundertfaltig, mnd. hundertvōldich, Adv.: nhd. »hundertfaltig«, hundertfach, vielfach, vielfältig

hundertfältig, mnd. hundertvōlt, Adv.: nhd. »hundertfalt«, hundertfach, hundertfältig, vielfach, vielfältig

hundertfaltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundertfältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundertfaltigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hundertfuenfzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertfuenfzigtalerschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundertführer, germ. *hundīna-, *hundīnaz?, *hundna-, *hundnaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Hundertführer

Hundertführer, got. hund-a-faþ-s 9, st. M. (i): nhd. Zenturio, Hundertführer

Hundertführer, anfrk. cent-en-ār-i-us* 15, lat.-anfrk.?, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hundertführer, Vorsteher einer Hundertschaft, Zehntrichter

Hundertführer, as. hun-n-o 1, sw. M. (n): nhd. »Hundertführer«, Zenturio

Hundertführer, ahd. 6zehanzohērōsto 3, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Vorsteher über hundert Mann, Hauptmann; 2zentenāri* 9, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hauptmann, Zentrichter, Hundertführer; huntāri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Zenturio; hunto* 5, hundo*, hunno, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Hauptmann, Vorgesetzter, Vorsteher

hundertfünfzig, mhd. anderhalphundert, Num. Kard.: nhd. »anderthalbhundert«, hundertfünfzig

Hundertfüßer, mhd. hundertvüezel, hundertfüezel*, st. M.: nhd. Hundertfüßer, Hundertfüßler

Hundertfüßler, mhd. hundertvüezel, hundertfüezel*, st. M.: nhd. Hundertfüßer, Hundertfüßler

hundertfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundertgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertgemot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundertgewicht, mnd. quintal, Sb.: nhd. ein Handelsgewicht, Hundertgewicht, Zenter

hunderthändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hunderthaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hunderthäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hunderthufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunderthundertgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertjahrszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundertjährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundertjungenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

hundertkehlig, mhd. hundertslündic, Adj.: nhd. »hundertschlundig«, hundertkehlig

hundertkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundertköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmaennerregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmal, mhd. hundertstunt, hunderstunt, Adv.: nhd. hundertmal; hundertwarbe, Adv.: nhd. hundertmal; hundertweide, Adv.: nhd. hundertmal

hundertmal, mnd. hundertmāl, Adv.: nhd. hundertmal; hundertwerve, Adv.: nhd. hundertmal

hundertmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hundertmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmannswortmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmannszahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmannwortmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertmannzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertpfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hundertpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertritterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundertschaft -- Vorsteher einer Hundertschaft, anfrk. cent-en-ār-i-us* 15, lat.-anfrk.?, st. M. (ja): nhd. »Zentner«, Hundertführer, Vorsteher einer Hundertschaft, Zehntrichter

Hundertschaft, germ. *hundarada-, *hudaradam, *hundaraþa-, *hundaraþam, st. N. (a): nhd. Hundertschaft, Hundert; *hundarja-, *hundarjam, st. N. (a): nhd. Hundertschaft

Hundertschaft, ae. hund-red, hund-raþ, st. N. (a): nhd. Hundert, Hundertschaft; hynd-en, F.: nhd. Hundertschaft

hundertschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hundertschaftführer, an. hund-rað-s-hǫfd-ing-i, sw. M. (n): nhd. Hundertschaftführer

Hundertschaftführer, mhd. zehengrīve, zehengrīfe*, sw. M.: nhd. Zenturio, Hundertschaftführer

Hundertschaftsgericht, mhd. hundeldinc, st. N.: nhd. Zentgericht, Hundertschaftsgericht; huntdinc, st. N.: nhd. Zentgericht, Hundertschaftsgericht; huntschaft, st. F.: nhd. Hundertschaftsgericht, Zentgericht

Hundertschaftsvorsteher, mhd. hunde (1), sw. M.: nhd. Hundertschaftsvorsteher, Unterrichter, Richter; hunne 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Hundertschaftsvorsteher, Unterrichter, Richter

hundertschlundig, mhd. hundertslündic, Adj.: nhd. »hundertschlundig«, hundertkehlig

hundertschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hundertsetzene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundertsorgen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hundertste, ahd. 7zehanzugōsto* 3, Num. Ord.: nhd. hundertste

hundertste, mhd. hunderteste* 21, hunderste, Num. Ord.: nhd. hundertste

hundertste, mhd. zehenzigeste, zehenzegiste, Num. Ord.: nhd. hundertste

hundertste, mnd. hunderteste*, hundreste*, hunderst, hundrest, Num. Ord.: nhd. hundertste
hundertste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundertste-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundertste-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundertstel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundertster -- hundertster Teil einer Summe, mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe
hundertster -- hundertster Teil eines Ganzen, mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe
hundertstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hunderttalerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunderttalerschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunderttausend, mhd. hunderttūsent, Num. Kard.: nhd. hunderttausend
hunderttausend, mhd. zehenzectūsent, zehenzictūsent, zēnzictūsent, zēzittūsunt, zēzitdūsint, Num. Kard.: nhd. hunderttausend
hunderttausend, mnd. hundertdūsent, Num. Kard: nhd. hunderttausend
hunderttausend, nhd.: nhd. ; L.: DW
hunderttausendfach, mhd. hunderttūsentvaltic*, hunderttūsentvaltec, hunderttūsentveltic, hunderttūsentfeltic*, Adv.: nhd. hundertausendfältig, hunderttausendfach
hunderttausendfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hunderttausendmal, mhd. hunderttūsentstunt, Adv.: nhd. hunderttausendmal
hunderttausendstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hunderttausendtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hunderttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hunderttheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundertthorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundertundfünfunzwanzig, mhd. hundertundfünfundzweinzic*, hundertundfünfundzweinzec, Num. Kard: nhd. »hundertundfünfunzwanzig«
hundertundvierundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundertvierundvierzig -- eine Zahl von hundertvierundvierzig, mnd. ? grofstücke*, grofstuck, mnd.?, N.: nhd. eine Zahl von hundertvierundvierzig?
hundertweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundertweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundertwerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundertwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundertzahl, mnd. hundert, hunderd, Num. Kard., N.: nhd. hundert, Hundertzahl
hundertzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundertzüngig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundertzwanzig, afries. hund-red 54, hund-erd, st. N. (a), Num. Kard.: nhd. hundert, hundertzwanzig
Hunderudel, mnd. hundevolk, N.: nhd. Hunderudel
Hundes -- Abgabe für das Halten eines Hundes, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden
Hundes -- Kette zum Anlegen des Hundes, mnd. hundekēdene*, hundekēde, F.: nhd. »Hundekette«, Kette zum Anlegen des Hundes
Hundes -- Loslassen eines Hundes von der Koppel, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel
Hundes -- nach Art eines Hundes sich verhaltend, mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend
Hundes -- Penis des Hundes, mnd. r· denpint, reunpint, M.: nhd. Penis des Hundes
Hundes -- von der Art eines Hundes seiend, ahd. kaninisk* 1, kaninisc*, Adj.: nhd. hündisch, von der Art eines Hundes seiend, Hunde...
Hundes -- Welpe eines großen Hundes, mnd. rēkelwelp*, rēkelwölp, N.: nhd. Welpe eines großen Hundes
hundesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundeschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundescheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hundeschlächter, mhd. huntslahære*, huntslaher, st. M.: nhd. Hundeschlächter, Hundefänger
hundeschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundeschlaegerehrlichmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundeschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundeschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundeschnauze, mnd. r· densnūte, röddensnūte, rodensnute, F.: nhd. Hundeschnauze
hundeschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundeschnell, mnd. ? hunthurslīk***, Adj.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?; ? hunthurslīken, hunthursliken, Adv.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?
hundeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundeseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundeseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundeseil, mhd. wintbant, st. N.: nhd. »Windband«, Hundeseil, Halseisen, Halsband
hundesmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundesohn, mhd. zōhensun, st. M.: nhd. Hundesohn
hundespur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundestall, mnd. hundestal, M.: nhd. Hundestall, Hundehütte
hundestall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundestall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundestecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundesteuer, mnd. hundegelt, N.: nhd. Abgabe für das Halten eines Hundes, Abgabe für die Unterhaltung herrschaftlicher Hunde, Hundesteuer, Ausgabe für Unterhaltung von Hunden
hundesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundesteuermandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundestöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundestrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundesühne, mnd. r· dens· ne, röddens· ne, rodensone, F.: nhd. »Hundesühne«, Versöhnung die nicht lange hält
hundesuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundetage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetotschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundetraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetrage, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundetragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetrecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundetreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundetugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundeven, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundewache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundewache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundewaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundewärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundewohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundezieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundezunge (Pflanze), mhd. hundeszunge*, hundszunge, sw. F.: nhd. »Hundszunge«, Hundezunge (Pflanze)
hundezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundezwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundflugs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfoettisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfriedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfuetterunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundfuttergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgugel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhaeutler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhalsband, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundhaupt, mhd. hunthoubet, st. N.: nhd. »Hundhaupt«, Hundekopf
Hundhaus, ahd. hunthūs 6, st. N. (a): nhd. »Hundhaus«, Hundehütte, Hundshütte
Hundhaus, mhd. hunthūs, st. N.: nhd. »Hundhaus«, Hundehütte, Gefängnis
hundhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundhäusel, mhd. hunthiusel, st. N.: nhd. »Hundhäusel«, Hundehütte
hundheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhuettensaeuberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundhundgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hündig, mnd. hündich, Adj.: nhd. hündig, Hund...
Hundigel, mnd. huntēgel, M.: nhd. Hundigel
Hündin, germ. *bekjō-, *bekjōn, sw. F. (n): nhd. Hündin; *tauhō-, *tauhōn, sw. F. (n): nhd. Hündin, Zohe, weibliches Zuchttier; *tibō, st. F. (ō): nhd. Hündin; *tīkō, st. F. (ō): nhd. Hündin
Hündin, an. bikk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Hündin; grey, st. N. (ja): nhd. Hündin, armer Kerl, Lump; hynd-l-a, sw. F. (n): nhd. Hündin; tīk, st. F. (ō): nhd. Hündin
Hündin, ae. bic-c-e, sw. F. (n): nhd. Hündin; *téof, F.: nhd. Hündin; tif-e, sw. F. (n): nhd. Hündin
Hündin, as. to-k-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zohe«, Hündin
Hündin, ahd. 1zaga 1, sw. F. (n): nhd. Hündin; 8zōha (1) 19, st. F. (ō): nhd. Zohe, Hündin; brekka* 2, brecka*, sw. F. (n): nhd. Bräckin, Hündin; brekkin* 10, brakkin*, breckin, st. F. (jō): nhd. Bräckin, Hündin; brekkinna* 3, brakkinna*, breckina*, st. F. (jō): nhd. Bräckin, Hündin; huntinna* 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hündin
Hündin, mhd. belle (2), bille, sw. M., sw. F.: nhd. Hund, Hündin; breckin, st. F.: nhd. Bräckin, Hündin
Hündin, mhd. hundesmuoter*, hundsmuoter, st. F.: nhd. Hundemutter, Hündin; hundinne, hundin*, st. F.: nhd. Hündin
Hündin, mhd. zōhe (1), sw. F.: nhd. »Zohe«, Hündin; zœhin 1 und häufiger?, zœhīn, st. F.: nhd. Hündin; zūpe, sw. F.: nhd. Hündin
Hündin, mnd. hundem· me, hundemome, F.: nhd. Hundemutter, Hündin; hündinne, F.: nhd. Hündin
-- Milch der Hündin: mnd. hundesmelk, F.: nhd. »Hundsmilch«, Milch der Hündin
Hündin, mnd. sibbenhunt, M.: nhd. Hündin; tēve, teve, mnd.?, F.: nhd. Hündin, Schimpfwort für ein gemeines Weib; tike, mnd.?, F.: nhd. Hündin; tō (3), mnd.?, F.: nhd. »Zohe«, Hündin
hündin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hündisch, ahd. huntīn* 1, Adj.: nhd. hündisch, Hunds...; kaninisk* 1, kaninisc*, Adj.: nhd. hündisch, von der Art eines Hundes seiend, Hunde...
hündisch, mhd. hundīn, hündīn, Adj.: nhd. hündisch, von Hundsleder hergestellt, Hunds...; huntlich, Adj.: nhd. hündisch
hündisch, mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündisch*, hündesch, Adj.: nhd. hündisch, geizig
-- hündisch behandeln: mnd. hundaten, sw. V.: nhd. wie einen Hund behandeln, heruntermachen, hündisch behandeln

-- hündisch werden: mnd. hunden, sw. V.: nhd. »hunden«, hündisch werden
hündisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hündischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundjunge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundjunge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundjungenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkaute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundklink, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundknuetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkoetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkornlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlagergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlandhundgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlandshundsgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundleder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlegefrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hündlein, mhd. hundel, hündel, st. N.: nhd. Hündlein
Hündlein, mhd. hündelīn*, hundelīn, st. N.: nhd. »Hündlein«, Hündchen, kleiner Hund
hündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hündleinwurz -- kurzförmige Hündleinwurz, mnd. gōdeshant, F.: nhd. Gotteshand, kurzförmige Hündleinwurz, Johanneshand
hundleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundlockung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundpeitscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundpolizeiverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundprofession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundpuffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunds-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hunds..., ahd. huntīn* 1, Adj.: nhd. hündisch, Hunds...
Hunds..., mhd. hundīn, hündīn, Adj.: nhd. hündisch, von Hundsleder hergestellt, Hunds...
hundsacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsapotheker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsauffanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsaufstockungspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundsbeere, ahd. huntesberi 8?, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Nachtschatten, Hundsbeere, Kratzbeere, Schmerwurz (?)
hundsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsbengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbengelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsbiss, mnd. huntbēte, huntbete, M.: nhd. Hundsbiss
hundsbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsblume, mhd. hundesbluome 7?, sw. M., sw. F.: nhd. Hundsblume, Hundskamille, Stinkkamille
Hundsblume, mnd. pippouwe, pippouw, pippaw, pypauwe, pippauwe, pipauwe Sb.: nhd. Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, Löwenzahn, Hundsblume, Lungwurz; r· denblōme, röddenblōme, röddenplūme, F.: nhd. »Rüdenblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Hundsblume
hundsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsbocht, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsbrautlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbrautlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsbremenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschelm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlaegerehrlichmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundschlagerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundschwamm, mhd. huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz
hundsdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsdemut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundsdill, mnd. hundendille, M.: nhd. Hundsdill; hundesdille, M.: nhd. Hundsdill; kattenklauwe*, kattenklāwe, Sb.: nhd. »Katzenklaue«, Möhre, Hundsdill
hundsdill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hundsdreck, mnd. hundesdrek*, hundesdreck, M.: nhd. »Hundsdreck«, Hundsexkremente
hundsdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsdreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundseigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsentwöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundserterinsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsexkremente, mnd. hundesdrek*, hundesdreck, M.: nhd. »Hundsdreck«, Hundsexkremente
hundsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsfisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsfiselig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundsflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundsfliege, ae. hun-d-es-fléo-g-e, sw. F. (n): nhd. Hundsfliege; péo, píe, F.: nhd. Hundsfliege
Hundsfliege, anfrk. hun-d-es-flie-g-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundsfliege, Rossmücke
Hundsfliege, as. hun-d-as-fliog-a* 1, sw. F. (n): nhd. Hundsfliege
Hundsfliege, ahd. flioga* 27, fliuga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege, Stechfliege, Hundsfliege, Mücke, Schnake, Bremse (F.) (2); huntessatul* 6, st. M. (a?): nhd. Raupe, Hundsfliege; huntflioga* 20, huntesflioga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundsfliege, Mücke, Schnacke
Hundsfliege, mhd. hundesmücke*, hundsmucke, hundesmück, sw. F.: nhd. »Hundsmücke«, Hundsfliege, Stechfliege; huntvliege, huntfliege*, st. F.: nhd. Hundsfliege
Hundsfliege, mhd. hundesvliege, huntvliege, hundesfliege*, huntfliege*, sw. F.: nhd. »Hundsfliege«, Stechfliege
Hundsfliege, mnd. neteschītære*, neteschīter, M.: nhd. »Nestscheißer«, Pferdefliege, Hundsfliege
hundsfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundsfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsflugs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfoettisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsfott, mnd. hundesvut*, hundesvot, hundesfoͤth, M.: nhd. Hundsfott; hundeskunte, F.: nhd. Hundsfott
hundsfott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsfott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsföttisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundsfottkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsfriedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsfutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsfutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsfütterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsfüttisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundsgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsgeilend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hundsgerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsgerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsgracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsgram, mnd. hundesgram, Adj.: nhd. »hundsgram«, feindlich wie Hund und Katze seiend
hundsgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsgugel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundshalsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundshalsband, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshäricht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Hundshaupt, mhd. hundeshoubet*, hundshoubet, hundeshoupt, st. N.: nhd. »Hundshaupt«, Hundekopf
Hundshaupt, mnd. hundesh· vet, hundeshōvet, N.: nhd. »Hundshaupt«, Hundekopf
hundshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundshauptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundshenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundshochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshoden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundshuettensaeuberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshundsgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundshunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundshütte, ahd. hunthūs 6, st. N. (a): nhd. »Hundhaus«, Hundehütte, Hundshütte
hundshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsimbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundsjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsjungenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundskamille, ahd. huntestilli* 3, hunttilli*, st. M. (ja): nhd. Hundskamille, Möhre; krotūntilli* 1, st. M. (ja): nhd. Hundskamille
Hundskamille, mhd. hundedistel 1, st. M.: nhd. »Hunddistel«, Hundskamille, Stinkkamille; ? hunderippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hunderippe«, Spitzwegereich, Hundskamille?; hundesbluome 7?, sw. M., sw. F.: nhd. Hundsblume, Hundskamille, Stinkkamille; hundesdistel 1, st. M.: nhd. »Hundedistel«, Hundskamille, Stinkkamille; huntdistele 1, st. F.: nhd. »Hunddistel«, Hundskamille
hundskamille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundskappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundskaute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundskette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsklinke, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundsklinkerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsknoblauch, ahd. huntesklobalouh* 1, st. M. (a?): nhd. »Hundslauch«, Weinbergslauch, Hundsknoblauch, Bärlauch?
hundsknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundskogel, mnd. hundeskögele, hundeskögel, F., M.: nhd. »Hundskogel«, metallene Kopfbedeckung
hundskohl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hundskopf, ahd. hunthoubit* 10, hunteshoubit*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian; hunthoubito 14, sw. M. (n): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian
hundskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsköpfiger -- hundsköpfiger Affe, ahd. hunthoubit* 10, hunteshoubit*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian; hunthoubito 14, sw. M. (n): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian
hundskot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundskrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundskraut, mhd. hundeskrūt*, hundskrūt, st. N.: nhd. Hundskraut, Hundekraut, Wolfskraut
Hundskraut, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis
hundskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundskresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundskröte, mhd. zōhenkrote, sw. F.: nhd. Hundskröte
hundskuppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundskürbis, mhd. hundeskürbiz 3, st. M., st. N.: nhd. Hundskürbis, Zaunrübe
hundskürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundskutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundslager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundslagergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundslangweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundslattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundslauch, ahd. huntesklobalouh* 1, st. M. (a?): nhd. »Hundslauch«, Weinbergslauch, Hundsknoblauch, Bärlauch?; huntlouh* 1, st. M. (a): nhd. »Hundslauch«, Herbstzeitlose
hundslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundslauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundslaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundsleder -- von Hundsleder hergestellt, mhd. hundīn, hündīn, Adj.: nhd. hündisch, von Hundsleder hergestellt, Hunds...
hundsleder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundslege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsmilch, mnd. hundesmelk, F.: nhd. »Hundsmilch«, Milch der Hündin
hundsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmond, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hundsmücke, mhd. hundesmücke*, hundsmucke, hundesmück, sw. F.: nhd. »Hundsmücke«, Hundsfliege, Stechfliege
hundsmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsmühe, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundsmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsnase, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundsnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundspanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundspard, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundspeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundspetersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsprofession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundspuffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsrackermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundsraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundsrippe, mhd. hundesrippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hundsrippe«, Spitzwegereich
Hundsrippe, mnd. hundesribbe, N., M.: nhd. »Hundsrippe«, Spitzwegerich
Hundsrippe, mnd. kattenribbe?, M., N.: nhd. »Katzenrippe«, Hundsrippe, Spitzwegerich
Hundsrippe, mnd. ribbewort, ribewort, ripwort, ribwort, rübbewort, F.: nhd. »Rippenwurz«, Spitzwegerich, Hundsrippe; rīpvōt, F.: nhd. Spitzwegerich, Hundsrippe
hundsrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsromei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundsrose, an. klung-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dornbusch, Hundsrose
Hundsrose, ahd. hiofa* 8, hiufa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Hiefe«, Heckenrose, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Hundsrose; hiofaltar* 22, hiufaltar*, st. M. (a?): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Hundsrose; hiofaltra* 22, hiufaltra*, st. F. (ō): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Weißdorn, Hundsrose
Hunds-Rose, ahd. hiofbrāmi* 1, st. N. (ja): nhd. Heckenrose, Dornstrauch, Heckenrosenstrauch, Hunds-Rose
Hundsrose, ahd. hiofdorn 3, hiufdorn*, st. M. (a): nhd. Heckenrose, Hundsrose; hiofo* 1, sw. M. (n): nhd. Heckenrose, Hagedorn, Hundsrose, Dornstrauch; wepdorn 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Hundsrose
Hundsrose, mnd. ? wiltrōse*, wiltrose, mnd.?, F.: nhd. »Wildrose«, Hundsrose?
hundsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsscham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsschelm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsschlack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsschlamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundssoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundsstern, mhd. hunt (2), st. M.: nhd. Hund, Jagdhund, Bösewicht, Hundsstern, Sirius
hundsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundsstupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundssucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundssude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundstag, mhd. hundetac, st. M.: nhd. Hundstag
Hundstag, mnd. hundedach*, M.: nhd. Hundstag, Tag in der heißesten Zeit im Sommer
Hundstag, mnd. r· dendāch, rodendach, M.: nhd. Hundstag
hundstage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundstage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstageferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstagfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundstagshitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundstecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsterz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsterzessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsteuermandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsticke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundstrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundstropf, nhd.: nhd. ; L.: DW
hundstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundstrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
hundstupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsübel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hundsucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hundsverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundswadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundswinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundswolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundswurf, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel
hundswürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundswurz, mhd. hundeswurz 1, st. F.: nhd. »Hundswurz«, Echte Hundszunge
hundswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundswut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundswütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hundszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hundszahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundszecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hundszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundsziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundszorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hundszunge -- Echte Hundszunge, mhd. hundeswurz 1, st. F.: nhd. »Hundswurz«, Echte Hundszunge
Hundszunge, ae. cun-e-glæs-s-e, sw. F. (n): nhd. Hundszunge; rib-b-e, sw. F. (n): nhd. Hundszunge
Hundszunge, ahd. hunteszunga* 22, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundszunge, echte Ochsenzunge -- echte Hundszunge: ahd. huntwurz* 2, hunteswurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Andorn, echte Hundszunge
Hundszunge, mhd. hundeszunge*, hundszunge, sw. F.: nhd. »Hundszunge«, Hundezunge (Pflanze)
Hundszunge, mnd. hundestunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen; hundetunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen
hundszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hundszwiebel, mnd. hundesbēn, hundesbēin, N.: nhd. Hundszwiebel
hundtabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtageferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtoeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtotschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtrecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hundwurm, mhd. huntwurm, st. M.: nhd. »Hundwurm«, Holzbock, Zecke
Hundwurz, mhd. huntwurz? 1?, st. F.: nhd. »Hundwurz«, Andorn
hundwut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzehnzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hundziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzieher-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzieher-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzwanzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hundzwoelfzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hüne, mhd. Hiune, hiune, hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Ungar, Hüne, Riese (M.); hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Hüne, Riese (M.)
Hüne, mnd. h· ne, hune, M.: nhd. Hüne, Riese
hüne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hünenbett, mnd. stēnbedde, steinbedde, N.: nhd. »Steinbett«, Hünenbett, Hünengrab; stēngraf, steingraf, N.: nhd. Steingrab, Hünenbett
hünenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hünengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hünengrab, mnd. h· nenbedde, hūnenbedde, N.: nhd. Hünengrab, Großsteingrab
Hünengrab, mnd. stēnbedde, steinbedde, N.: nhd. »Steinbett«, Hünenbett, Hünengrab
hünengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hünengroß, mhd. hiunengrōz, Adj.: nhd. »hünengroß«
hünenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hünenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hünenschultrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hünenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hünenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hunger -- durch Hunger ersparen, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen
Hunger -- durch Hunger herunterkommen, mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen
Hunger -- durch Hunger zur Ergebung nötigen, mnd. ūtsmachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen; ūtsmechtigen, ūtsmachtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen
Hunger -- durch Hunger zur Ergebung zwingen, mnd. afsmachten, sw. V.: nhd. »abschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung zwingen
Hunger -- durch Hunger zur Übergabe zwingen, mnd. smechtigen, sw. V.: nhd. hungern lassen, durch Hunger zur Übergabe zwingen
Hunger -- entkräftender Hunger, mnd. smacht (1), N., M.: nhd. großer Hunger, entkräftender Hunger, Entbehrung
Hunger -- großer Hunger, mhd. smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst
Hunger -- großer Hunger, mnd. smacht (1), N., M.: nhd. großer Hunger, entkräftender Hunger, Entbehrung
Hunger -- Hunger leiden machen, mnd. entspīsen, sw. V.: nhd. entwöhnen, Hunger leiden machen, Speise wegnehmen
Hunger -- Hunger Stillender, mnd. sādære*, sāder, M.: nhd. Sättigender, Hunger Stillender, Gott
Hunger -- rasender Hunger, mnd. nōthunger, M.: nhd. »Nothunger«, rasender Hunger, zwingender Hunger
Hunger -- starken Hunger leiden, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen
Hunger -- vor Hunger sterben, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen
Hunger -- vor Hunger vergehen, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen
Hunger -- zwingender Hunger, mnd. nōthunger, M.: nhd. »Nothunger«, rasender Hunger, zwingender Hunger
Hunger, idg. *ĝherēdh-, *ĝhrēdh-, Sb.: nhd. Gier, Hunger
Hunger, germ. *grēdu-, *grēduz, *grǣdu-, *grǣduz, st. M. (u): nhd. Hunger; *hungru-, *hungruz, *hungaru-, *hungaruz, *hunhru-, *hunhruz, st. M. (u): nhd. Hunger; *swangiþō, *swangeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hunger; *swulta-, *swultaz, st. M. (a): nhd. Tod, Hunger; *swulti, Sb.: nhd. Tod, Hunger
Hunger, got. grē-du-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Hunger; hūh-ru-s 4, hunhrus*, huggrus*, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2, 134,1): nhd. Hunger, Hungersnot
Hunger, an. grað-i (2), sw. M. (n): nhd. Hunger; grā-ð-r, st. M. (u): nhd. Hunger, Gier; græð-g-i, F.: nhd. Begier, Hunger; hung-r, st. M. (a, u), st. N. (a): nhd. Hunger; mat-vīs-i, F.: nhd. Hunger; sul-t-r, st. M. (a): nhd. Hunger; sveng-ð, st. F. (ō): nhd. Hunger; ætn-i, F.: nhd. Esslust, Hunger
-- vor Hunger abmagern: an. sveng-jast, sw. V. (1): nhd. vor Hunger abmagern
Hunger, ae. hung-or, hung-er, hung-ur, st. M. (a?, u?): nhd. Hunger; wa-n-haf-ol-nės-s, wa-n-haf-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Bedürftigkeit, Not, Hunger
-- drückend vom Hunger: ae. murc, Adj.: nhd. drückend, drückend vom Hunger
Hunger, afries. hung-er 14, st. M. (a?, u?): nhd. Hunger
-- Not durch Hunger: afries. hung-er-nê-d 1, st. F. (i): nhd. Hungersnot, Not durch Hunger
Hunger, anfrk. hung-er* 2, st. M. (u): nhd. Hunger
Hunger, as. *grād?, st. M. (a?, i?): nhd. Hunger; hung-ar 8, st. M. (a): nhd. Hunger
Hunger, ahd. āzalōsī 2, st. F. (ī): nhd. Hunger, Nahrungsmangel; āzlōsa 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hunger, Nahrungsmangel; hungar 42, st. M. (a, z. T. u): nhd. Hunger, Fasten, Gier, Begierde, Hungersnot; hungarigī* 3, st. F. (ī): nhd. Hunger; ilgī? 1, st. F. (ī): nhd. Hungern, Hunger
-- an Hunger leiden: ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach
-- an Hunger leidend: ahd. hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach
-- Hunger haben: ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach
Hunger, mhd. hunger, st. M.: nhd. Hunger; hungermāl, st. N.: nhd. »Hungermal«, Hunger, Zeichen von Hunger; hungernōt, hungeresnōt, hungersnōt, st. F.: nhd. Hungersnot, Hunger, Bedrängnis durch Hunger; kelgīticheit, kelgītecheit, kelgītekeit, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Naschsucht, Hunger, Gier
-- Bedrängnis durch Hunger: mhd. hungernōt, hungeresnōt, hungersnōt, st. F.: nhd. Hungersnot, Hunger, Bedrängnis durch Hunger
-- von Hunger gezeichnet: mhd. hungermælic, hungermælec, Adj.: nhd. von Hunger gezeichnet, abgezehrt
-- Zeichen von Hunger: mhd. hungermāl, st. N.: nhd. »Hungermal«, Hunger, Zeichen von Hunger
Hunger, mhd. zadelwurm, zādelwurm, st. M.: nhd. »Zadelwurm«, Hungerwurm, Hunger
-- durch Hunger krank machen: mhd. verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben
-- in Hunger leben: mhd. zadelen, sw. V.: nhd. in Mangel leben, in Hunger leben
Hunger, mnd. hunger, hungere, M.: nhd. Hunger, Hungergefühl, Hungersnot, Hungern, Enthaltsamkeit im Essen; ? hungerwāde, F.: nhd. Hunger?
-- »vom Hunger verzehrt«: mnd. hungervrēten, Part. Prät., Adj.: nhd. »vom Hunger verzehrt«, ausgehungert, hungrig
-- Hunger empfinden: mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden
-- Hunger leidend: mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig
-- Not durch Hunger: mnd. hungeresnōt*, F.: nhd. Hungersnot, Not durch Hunger, schlechte Zeit
hunger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunger, nhd.: nhd. ; L.: DW
hungerbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hungerblockade -- durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen, mnd. vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen
hungerblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hungerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hungerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hungerbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungerbrunnentanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hungerbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hungerdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hungerdecke, mnd. hungerdēke, F.: nhd. Hungerdecke, Hungerhut
hungerdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hungerer, ahd. hungarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Hungerer«, Hungriger
Hungerer, mhd. hungerære*, hungerer, st. M.: nhd. »Hungerer«, Bezeichnung für Saturn
hungerfarben, mhd. hungervar, hungerfar*, Adj.: nhd. »hungerfarben«, hungrig
hungerfilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungerfranzosen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hungergefühl, mnd. hunger, hungere, M.: nhd. Hunger, Hungergefühl, Hungersnot, Hungern, Enthaltsamkeit im Essen
Hungergier, mhd. hungergīt, hungergīte, st. M.: nhd. Hungergier, Gier
hungergierig, mhd. hungergītic*, hungergītec, Adj.: nhd. hungergierig, sehr hungrig
hungergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungergrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hungergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hungerhaar, mhd. hungerhār 1, st. N.: nhd. »Hungerhaar«, erster Bartwuchs
hungerhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hungerharke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hungerharken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Hungerhut, mnd. hungerdēke, F.: nhd. Hungerdecke, Hungerhut
hungerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hungerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Hungerjahr, ae. hung-er-géa-r, st. N. (a): nhd. Hungerjahr
Hungerjahr, afries. hung-er-jē-r 2, st. N. (a): nhd. Hungerjahr
Hungerjahr, ahd. hungarjār* 1, st. N. (a): nhd. Hungerjahr, Zeit der Hungersnot
Hungerjahr, mhd. hungerjār, st. N.: nhd. Hungerjahr, Jahr des Misswachses
hungerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hungerjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hungerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hungerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hungerkummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungerkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hungerlaken, mhd. hungerlachen, st. N.: nhd. »Hungerlaken«, Hungertuch
hungerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hungerleiden, mhd. zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot
Hungerleidender, mhd. hungerlinc 2, st. M.: nhd. Hungriger, Hungerleidender
Hungerleider, mnd. smachthals, M.: nhd. Hungerleider; smālehans, M.: nhd. »Schmalhans«, Hungerleider
hungerleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungerleiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hungerleiderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hungerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungermahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hungermal, mhd. hungermāl, st. N.: nhd. »Hungermal«, Hunger, Zeichen von Hunger
hungermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hungermatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hungermond, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hungern -- hungern nach, ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach; hungarōn* 2, sw. V. (2): nhd. hungern, hungern nach

hungern, idg. *kenk- (2), V.: nhd. brennen, schmerzen, hungern, dürsten

hungern, germ. *elh-, V.: nhd. hungern, armselig sein (V.); *swangjan (2), germ.?, sw. V.: nhd. hungern

hungern, got. grē-d-ōn* 1, sw. V. (2), unpers. m. Akk. der Person, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 247,1, Krause, Handbuch des Gotischen 242,2c): nhd. hungern; hugg-r-jan* 2, sw. V. (1), (unpersönlich m. Akk., Streitberg, Gotisches Elementarbuch 247,1, Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2, 239,2b): nhd. hungern

hungern, an. hung-r-a, sw. V. (2): nhd. hungern; svel-t-a (1), st. V. (3b): nhd. sterben, hungern

hungern, ae. ge-hyng-r-an, sw. V. (2): nhd. hungern; ge-þearf-ian, sw. V. (2): nhd. hungern, darben, in Not sein (V.); hyng-r-an, sw. V. (2): nhd. hungern

Hungern, ae. mėt-e-líe-s-t, mėt-e-lī-s-t, mėt-e-lȳ-s-t, mėt-e-lē-s-t, mėt-e-léa-s-t, st. F. (i): nhd. Nahrungslosigkeit, Hungern

hungern, afries. hung-er-ia* 1, sw. V. (2): nhd. hungern

hungern, as. gi-hung-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. hungern; *hung-r-ian?, sw. V. (1a): nhd. hungern

hungern, ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach; hungarōn* 2, sw. V. (2): nhd. hungern, hungern nach

Hungern, ahd. ilgī? 1, st. F. (ī): nhd. Hungern, Hunger

hungern, mhd. erhungeren*, erhungern, sw. V.: nhd. aushungern, verhungern, hungern

hungern, mhd. gehungeren*, gehungern, sw. V.: nhd. hungern; hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

-- hungern lassen: mhd. hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

Hungern, mnd. hunger, hungere, M.: nhd. Hunger, Hungergefühl, Hungersnot, Hungern, Enthaltsamkeit im Essen

hungern, mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

Hungern, mnd. hungeren (2), hungerent, N.: nhd. »Hungern«, Verlangen, Sehnsucht, Aushungerung

hungern, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

-- hungern lassen: mnd. smechtigen, sw. V.: nhd. hungern lassen, durch Hunger zur Übergabe zwingen

hungern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hungern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungernd, mnd. hungeret*, hungerede, hungere, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. hungernd, hungrig

hungernot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungernotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungernötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hungernotjahr, mhd. nōthungerjār, st. N.: nhd. Hungernotjahr

Hungerns -- Zeit des Hungerns, ahd. hungartag* 1, st. M. (a): nhd. »Hungertag«, Tag des Hungers, Zeit des Hungerns, Hungersnot

hungerpein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hungerpfote, mnd. ? hungerpōte*, F.: nhd. Hungerpfote?

hungerpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungerprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungerqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungerquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungerrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hungerriemen, mnd. dūwrēme, M.: nhd. Hungerriemen, Schmachtriemen

Hungers -- Hungers sterben, afries. hung-er-ster-v-a 3, st. V. (3b): nhd. Hungers sterben, verhungern

Hungers -- Hungers sterben, mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen

Hungers -- Tag des Hungers, ahd. hungartag* 1, st. M. (a): nhd. »Hungertag«, Tag des Hungers, Zeit des Hungerns, Hungersnot

hungerschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hungerschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungersfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hungersnot, got. hūh-ru-s 4, hunhrus*, huggrus*, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2, 134,1): nhd. Hunger, Hungersnot

Hungersnot, an. seyr-a (1), sw. F. (n): nhd. Not, Bedrängnis, Hungersnot

Hungersnot, afries. hung-er-nê-d 1, st. F. (i): nhd. Hungersnot, Not durch Hunger

Hungersnot, as. mėt-i-gê-d-ia* 1, mėt-i-gê-d-ea*, st.? F. (ō): nhd. Speisemangel, Hungersnot; mėt-i-lôs-i* 1, st. F. (ī): nhd. Speisemangel, Hungersnot

Hungersnot, ahd. 3zādal 26, st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Not, Armut, Dürftigkeit, Hungersnot; hungar 42, st. M. (a, z. T. u): nhd. Hunger, Fasten, Gier, Begierde, Hungersnot; hungartag* 1, st. M. (a): nhd. »Hungertag«, Tag des Hungers, Zeit des Hungerns, Hungersnot

-- Zeit der Hungersnot: ahd. hungarjār* 1, st. N. (a): nhd. Hungerjahr, Zeit der Hungersnot

Hungersnot, mhd. besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot

Hungersnot, mhd. hungernōt, hungeresnōt, hungersnōt, st. F.: nhd. Hungersnot, Hunger, Bedrängnis durch Hunger

Hungersnot, mhd. zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot

Hungersnot, mnd. hunger, hungere, M.: nhd. Hunger, Hungergefühl, Hungersnot, Hungern, Enthaltsamkeit im Essen; hungeresnōt*, F.: nhd. Hungersnot, Not durch Hunger, schlechte Zeit

hungersnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungersnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungersnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungersplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

hungerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungersterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hungerstötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hungerstötige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hungertag, ahd. hungartag* 1, st. M. (a): nhd. »Hungertag«, Tag des Hungers, Zeit des Hungerns, Hungersnot

hungertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hungertuch, ae. scūf-hræg-l, st. N. (a): nhd. Fastentuch, Hungertuch

Hungertuch, mhd. hungerlachen, st. N.: nhd. »Hungerlaken«, Hungertuch

Hungertuch, mhd. hungertuoch, st. N.: nhd. »Hungertuch«, Tuch womit in der Fastenzeit der Altar gedeckt wird

Hungertuch, mnd. hungerdōk, M.: nhd. Hungertuch, schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern

Hungertuch, mnd. smachtlāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch

Hungertuch, mnd. vastelāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch; vastenlāken, N.: nhd. Fastentuch, Hungertuch, großes viereckiges meist mit Stickerei verziertes Leinentuch das während der Fastenzeit den Altar verdeckte (es wurde in der Fastnacht vor dem Chor von einem Pfeiler quer hinüber zum anderen aufgehängt und blieb bis zum Karfreitag hängen)

hungertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hungertuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungerturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hungervierteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hungerwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hungerwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hungerwurm, mhd. zadelwurm, zādelwurm, st. M.: nhd. »Zadelwurm«, Hungerwurm, Hunger

hungerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungerwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungerwüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hungerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hungerzeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hungerzitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hungrig, idg. ? *el- (7), *elə-, Adj.: nhd. hungrig?, schlecht?; ? *elk-, *elək-, Adj.: nhd. hungrig?, schlecht?

hungrig, germ. *grēdaga-, *grēdagaz, *grǣdaga-, *grǣdagaz, Adj.: nhd. hungrig, gierig, begierig; *grēduga-, *grēdugaz, *grǣduga-, *grǣdugaz, Adj.: nhd. hungrig, gierig, begierig

hungrig, got. grē-d-ag-s 11, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. hungrig

hungrig, an. ger-r (2), gọr-r (2), Adj.: nhd. begierig, gierig, hungrig, gefräßig; grāð-ug-r, Adj.: nhd. gierig, hungrig; hung-rað-r, Adj.: nhd. hungrig; solg-in-n, Adj.: nhd. hungrig, gierig; svang-r, Adj.: nhd. dünn, biegsam, hungrig, ermattet

hungrig, ae. ge-lǣr, Adj.: nhd. leer, hungrig; ge-lǣr-e (1), Adj.: nhd. leer, hungrig; grǣ-d-ig, grē-d-ig, Adj.: nhd. gierig, hungrig; hung-er-lic, Adj.: nhd. hungrig, verhungernd; hung-r-ig, Adj.: nhd. hungrig

hungrig, afries. hung-er-ich 1, Adj.: nhd. hungrig

hungrig, as. hung-r-ag* 1, Adj.: nhd. hungrig; *sma-h-ti?, Adj.: nhd. hungrig

hungrig, ahd. brōtilōs* 1, Adj.: nhd. »brotlos«, hungrig; hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach

-- hungrig nach: ahd. hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach

hungrig, mhd. hungerbære*, hungerbær, Adj.: nhd. hungrig; hungerbrüchic, Adj.: nhd. hungrig; hungerec, hungeric, hungerc, Adj.: nhd. hungrig; hungerlich, Adj.: nhd. hungrig, gierig; hungervar, hungerfar*, Adj.: nhd. »hungerfarben«, hungrig

-- sehr hungrig: mhd. hungergītic*, hungergītec, Adj.: nhd. hungergierig, sehr hungrig

hungrig, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend; wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

hungrig, mnd. hungeret*, hungerede, hungere, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. hungernd, hungrig; hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig; hungervrēten, Part. Prät., Adj.: nhd. »vom Hunger verzehrt«, ausgehungert, hungrig

hungrig, mnd. smachtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; smechtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich

hungrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hungriger -- hungriger Löwe, mhd. hungerlewe, sw. M.: nhd. hungriger Löwe

Hungriger, ahd. hungarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Hungerer«, Hungriger

Hungriger, mhd. hungerlinc 2, st. M.: nhd. Hungriger, Hungerleidender

hungrignüchtern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hünin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hünisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hünkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hünkeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hunn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunnamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunne -- Bezirk des hunne, mnd. hunneschop, hunschop, hondschap, hunneschaft, hondschaft, F.: nhd. »Honschaft«, Gericht (N.) (1) der Zentners (centenarii), Bezirk einer Gerichtsbarkeit, Bezirk des hunne

Hunne (M.) (2), mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

Hunne, ae. Hūn (3), st. M. (a): nhd. Hunne

Hunne, as. Hūn* 1, st. M. (i): nhd. Hunne

Hunne, ahd. Hūn 8, st. M. (i)=PN.: nhd. Hunne, Hunnen (= Hūni), Bulgare

Hunne, mhd. Hiune, hiune, hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Ungar, Hüne, Riese (M.); hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Hüne, Riese (M.)

hunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunnenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunnenbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunnendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunnendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hunnending, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnengeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnengeseige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenhalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenkirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hunnenland, an. Morn-a-lan-d, st. N. (a): nhd. Hunnenland
Hunnenland, mhd. Hiunenlant, st. N.: nhd. Hunnenland, Ungarn
hunnenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnenzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hünnisch, an. hȳnsk-r, Adj.: nhd. hünnisch
hunnisch, ahd. hūnisk* 3?, hūnisc*, Adj.: nhd. hunnisch, ungarisch, heunisch
hunnisch, mhd. hiunisch, hūnsch, hūnisch, Adj.: nhd. hunnisch, ungarisch
hunnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnische -- hunnische Bauernweinbeere, ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube
hunnische -- hunnische Wurz, mhd. hiunischwurz 4, hūnischwurz, st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, schwarze Nieswurz, Wolfsmilch; hiunischwurze 1, hūnischwurze, sw. F., st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, Wolfsmilch
hunnria, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnrie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnriejahrding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnschaftbauergerichtnachbarbuc, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnschaftsbauergerichtsnachbarb*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnschaftsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunnwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hünsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hunshuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hünstkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
huntari, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
hunteri, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huntnoth, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hunz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huonret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüp, nhd.: nhd. ; L.: DW
hupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüpelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
hüpeljunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
hupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hupfauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
hüpfauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
hüpfebein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hupfelrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüpfen, idg. *gu̯hemb-, V.: nhd. springen, hüpfen; *leig- (3), *loig-, V.: nhd. hüpfen, beben, beben machen; *preu-, V.: nhd. springen, hüpfen; *skēt-, *skət-, V.: nhd. springen, hüpfen, quellen
hüpfen, germ. *gem-, V.: nhd. hüpfen; *gemb-, *gemp-, V.: nhd. hüpfen; *huppjan, sw. V.: nhd. hüpfen; *huppōn, sw. V.: nhd. hüpfen; *lakjan (3)?, *lakkjan?, germ.?, sw. V.: nhd. hüpfen; *lakkōn?, germ.?, sw. V.: nhd. hüpfen; *skemp-, V.: nhd. hüpfen, scherzen, spotten?; *sker-, V.: nhd. hüpfen, springen
hüpfen, got. laik-an* 3, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211,1, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. hüpfen, springen; *tri-p-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. trippeln, hüpfen, springen
hüpfen, an. byx-a, sw. V.: nhd. hüpfen; ho-p-p-a, sw. V. (2): nhd. hüpfen, tanzen; stik-l-a, sw. V.: nhd. hüpfen, springen
hüpfen, ae. ho-p-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hüpfen, springen; ho-p-p-ian, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, hinken; tre-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. tanzen, hüpfen
hüpfen, ahd. hopfezzen* 1, hophezzen*, hoppezzen*, sw. V. (1a): nhd. hüpfen; skrekken* 6, screcken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, antreiben, anspornen, anstacheln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); skrekkōn* 10, screckōn*, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, galoppieren, hervorspringen, hervorblitzen
Hüpfen, ahd. skrik* 5, scric*, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Springen, Hüpfen, Anspringen, Ansturm
hüpfen, ahd. skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren; spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken
hüpfen, mhd. blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren
hüpfen, mhd. gampelen*, gampeln, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln; gampen, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln; gampenieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; gampieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; gehupfen, sw. V.: nhd. hüpfen; gumpen, sw. V.: nhd. »gumpen«, hüpfen, springen; hickelen*, hickeln, sw. V.: nhd. »hickeln«, springen, hüpfen; hoppelen*, hoppeln, sw. V.: nhd. hüpfend springen, humpeln, hüpfen; hupfen, hopfen, hoppen, hüpfen, sw. V.: nhd. hüpfen, springen
hüpfen, mhd. lecken (3), sw. V.: nhd. mit den Füßen ausschlagen, hüpfen; leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten
-- hüpfen in: mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben
hüpfen, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.); schōzen (1), sw. V.: nhd. hüpfen, schießen; schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken; schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; swicken, sw. V.: nhd. hüpfen, tanzen, hineindringen, winden, binden, heften
Hüpfen, mhd. schricken (2), st. N.: nhd. »Hüpfen«
hüpfen, mhd. virgelen, virkelen, firgelen*, sw. V.: nhd. »virgeln«, hinfahren und herfahren, hüpfen, hinziehen, herziehen, untersuchen, erforschen; wepfen, webpen, sw. V.: nhd. springen, springen um, hüpfen; wicken (1), sw. V.: nhd. mit dem Sondierinstrument bearbeiten, tanzen, hüpfen, zaubern, wahrsagen; wiheren (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen; wipfen, sw. V.: nhd. hüpfen, springen
-- hoch hüpfen: mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1)
-- in die Höhe hüpfen: mhd. ūfgumpen, ūf gumpen, sw. V.: nhd. in die Höhe hüpfen, hoch springen
hüpfen, mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern; hüppen (1), huppen, sw. V.: nhd. hüpfen, in kurzen Sprüngen springen, hüpfend tanzen (als Zeichen des Übermuts und Leichtsinns)
Hüpfen, mnd. hüppen (2), hüppent, N.: nhd. Hüpfen
hüpfen, mnd. lachen (3), sw. V.: nhd. hüpfen, springen; lēkelen, lēikelen, leikelen, sw. V.: nhd. hüpfen, tänzerisch springen, sich drehen; lēken? (2), lēiken, leiken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen
hüpfen, mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen; springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen
hupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hüpfend -- hüpfend springen, mhd. hoppelen*, hoppeln, sw. V.: nhd. hüpfend springen, humpeln, hüpfen
hüpfend -- sich hüpfend oder schwankend bewegen, mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?
hüpfend tanzen (als Zeichen des Übermuts und Leichtsinns), mnd. hüppen (1), huppen, sw. V.: nhd. hüpfen, in kurzen Sprüngen springen, hüpfend tanzen (als Zeichen des Übermuts und Leichtsinns)
hüpfendem -- Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang, mhd. hoppelære 1, hoppeler, st. M.: nhd. »Hoppler«, Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang
Hüpfer (M.), as. *hop-p-a?, st.? F. (ō): nhd. Hüpfer (M.)
Hüpfer (M.), mnd. hoppe (2), Sb.: nhd. »Hüpfer« (M.)
Hüpfer, germ. *hop-, germ.?, Sb.: nhd. Hüpfer
Hüpfer, ae. *ho-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Hüpfer; *ho-p-p-e (1), sw. F. (n): nhd. Hüpfer
Hüpfer, ahd. salzāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hüpfer«, Herkulespriester, Tänzer
Hüpfer, ahd. skrikkāri* 1, scrickāri*, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Tänzer; *skrikkjo, lang., sw. M.: nhd. Hüpfer; skrikko* 1, scricko*, sw. M. (n)?: nhd. Hüpfer, Springer, Possenreißer?; tūmāri 6, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Schauspieler, Spaßmacher, Gaukler, Tänzer
Hüpfer, mhd. gimpel (1), gempel, st. M., st. N.: nhd. Hüpfer, Springer, Minnespiel, Tanzweise, Penis
Hüpfer, mhd. schrecke, sw. M.: nhd. Schrecke (F. bzw. M.), Schrecken (M.), Hüpfer, Springer, Bedrohung
Hüpfer, mhd. schreckære***, M.: nhd. »Hüpfer«
Hupfer, mnd. hüppære*, hüpper, hupper, höpper, M.: nhd. Hupfer, Hüpfer, Frosch
Hüpfer, mnd. hüppære*, hüpper, hupper, höpper, M.: nhd. Hupfer, Hüpfer, Frosch; ? hüppel***, M.: nhd. Hüpfer?
Hüpfer, mnd. schrecke, mnd.?, sw. M.: nhd. Schrecken (M.) (2) (spätes W.), Schrecke (F. bzw. M.), Hüpfer, Springer

hüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hüpferin, mhd. schreckærinne*, schreckerinne, schreckerin, st. F.: nhd. Hüpferin, Tänzerin

hüpferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüpfhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hüpfhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hüpfiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hupflustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hupftanz, mnd. hüppelreie*, huppelreie, hüppelreye, M.: nhd. Hüpftanz, Hupftanz

Hüpftanz, mnd. hüppelreie*, huppelreie, hüppelreye, M.: nhd. Hüpftanz, Hupftanz

hüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hupp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hüppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hüppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

hüppenbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

hur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hur, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurbarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hürchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hürcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hürchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hürde -- Hürde zum Vogelfang, mhd. vogelhurt, fogelhurt*, st. F.: nhd. Hürde zum Vogelfang, Gestell zum Vogelfang

Hürde, idg. *ĝherdh-, V., Sb.: nhd. greifen, fassen, umfassen, umzäunen, umgürten, Hürde, Haus, Garten; *kagh-, *kogh-, V., Sb.: nhd. fassen, Flechtwerk, Hürde; ? *mand-?, Sb.: nhd. Flechtwerk?, Hürde?, Band (N.)?; ? *saip-?, Sb.: nhd. Hürde?, Zaun?; *u̯erĝ- (1), *u̯reĝ-, V., Sb.: nhd. schließen, Hürde

Hürde, germ. *faluda-, *faludaz, st. M. (a): nhd. Hürde, Pferch; *gammō-, *gammōn, *gamma-, *gamman, germ.?, sw. N.: nhd. Hürde, Stall; *hurdi-, *hurdiz, st. F. (i): nhd. Geflecht, Flechtwerk, Hürde

Hürde, got. gar-d-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Hürde, Viehhof

Hürde, an. hur-ð, st. F. (i): nhd. Hürde, Türflügel

Hürde, ae. eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; fald (1), falod, st. M. (a): nhd. Hürde, Stall, Gehege, Schafhürde, Ochsenstall; fleo-h-t-a, fleo-h-t-r-a, sw. M. (n): nhd. Geflecht, Hürde; ge-set, st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; grind-el, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, Hürde, Gitter; hyr-d-el, hyr-þ-il, st. M. (a): nhd. Hürde; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; pearroc, st. M. (a): nhd. Pferch, Hürde, Einschließung, Einfriedung, eingezäuntes Land; pėnn (1), M.: nhd. Hürde; ple-t-t, Sb.: nhd. Hürde; set (1), st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; sti-g, N.: nhd. Stall, Hürde, Halle; wa-t-ol, wa-t-el, st. M. (a): nhd. Geflecht, Hürde, Strohdach, Bedeckung

Hürde, as. hur-th* 3, st. F. (i): nhd. Hürde, Geflecht, Flechtwerk, Gitter

Hürde, ahd. egida 40, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1), Hacke (F.) (2), Hürde; hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge; pfarrih* 9, pharrih*, pferrih*, st. M. (a?, i?): nhd. Pferch, Gehege, Hürde; stīga (2) 14, stīa, st. F. (ō): nhd. Stall, Pferch, Hürde, kleiner Viehstall, Schweinestall

-- auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen: ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

Hürde, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde; hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

Hürde, mhd. stīge (2), stīc, st. F., sw. F.: nhd. Hürde, Stall, Verschlag, Stall für Kleinvieh

Hürde, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Hürde, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Hürde, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens; vlēke (1), flēke, vleke, vlecke, vlocke, F.: nhd. Flechtwerk, geflochtener Zaun, Hürde, Darre, flechtenartig geformtes Weißbrot

-- flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde: mnd. vlāke, vlacke, flacke, F.: nhd. Zweiggeflecht, Flechtwerk, flaches Flechtwerk aus Zweigen als Hürde, geflochtener Zaun, Darre, Wagenleiter (F.), kleines Fischernetz

hürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hürden -- Brüstung von Hürden und Planken, an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

hürden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hürden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hürdendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürdengerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hürdenlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

hürdenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürdenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürdenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hürdenrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hürdenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürdenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürdenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hürdenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hürdler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürdlerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hürdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurdwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hure -- als Hure, mnd. hōrewīs, Adv.: nhd. »hurenweise«, nach Art (F.) (1) der Huren, als Hure

Hure -- heimliche Hure, mnd. glūphōre, glūphore, F.: nhd. versteckte Hure (im Gegensatz zur offen ihr Gewerbe treibenden Dirne), heimliche Hure, Hure die auf heimliche und verdeckte Weise (F.) (2) Unzucht treibt

Hure -- Liebe zu einer Hure, mnd. hōrenlēve, F.: nhd. Liebe zu einer Hure; hōrlēve, F.: nhd. Liebe zu einer Hure

Hure die auf heimliche und verdeckte Weise (F.) (2) Unzucht treibt, mnd. glūphōre, glūphore, F.: nhd. versteckte Hure (im Gegensatz zur offen ihr Gewerbe treibenden Dirne), heimliche Hure, Hure die auf heimliche und verdeckte Weise (F.) (2) Unzucht treibt

Hure die sich auf dem Feld herumtreibt (schlimmes Schimpfwort), mnd. velthōre, F.: nhd. Feldhure, Hure die sich auf dem Feld herumtreibt (schlimmes Schimpfwort)

Hure, germ. *hōrō-, *hōrōn, sw. F. (n): nhd. Hure

Hure, got. kalk-j-ō* 1, sw. F. (n?), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 129 Anm.): nhd. Hure

Hure, an. hō-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Hure; por-t-kon-a, sw. F. (n): nhd. Hure; pūt-a, sw. F. (n): nhd. Hure; skœk-ja, sw. F. (a): nhd. Hure

-- zur Hure machen: an. pyt-a, sw. V.: nhd. zur Hure machen

Hure, ae. be-pǣc-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hure, Prostituierte; fir-en-hycg-e, sw. F. (n): nhd. Hure; for-leg-es, for-lig-es, st. F. (jō): nhd. Ehebrecherin, Hure; hō-r-e, sw. F. (n): nhd. Hure; mil-t-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hure; por-t-cwen-e, sw. F. (n): nhd. Hure, Prostituierte; scræ-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Ehebrecherin, Hure

Hure, afries. ? mê-n-wīf 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. gemeines Weib?, Hure?, Witwe

Hure, as. *hō-r? (2), st. N. (a): nhd. Hure, Dirne

Hure, ahd. 9zatara* 6, zaturra, sw. F. (n): nhd. Dirne, Hure; hāzus 25, hāzissa*, hagzussa*, st. F. (i?): nhd. Unholdin, Furie, Hexe, Hure; huor (2) 4, st. N. (a): nhd. Hure, Dirne; huora* (1) 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne, Ehebrecherin; huorāra* 1, sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne, Ehebrecherin; lāza (1) 1, sw. F. (n): nhd. Freigelassene, Hure, Dirne; lenna* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne; rība* 1, sw. F. (n): nhd. Hure, Dirne; spilowīb* 4, spilawīb*, st. N. (a): nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Schauspielerin, Hure

-- Hure aus der Fremde: ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

-- zur Hure gehörig: ahd. 2zatarlīh* 1, Adj.: nhd. »hurerisch«, zur Hure gehörig

Hure, mhd. gilwærinne*, gilwerinne, gilwerin, st. F.: nhd. Hure; herge, sw. F.: nhd. Dirne, Hure; hudel (2), F.: nhd. schlechte Person, Hure; huore (2), hüer, sw. F.: nhd. Hure; koffelīn, st. N.: nhd. Hure; kotze (1), st. F., sw. F.: nhd. Hure

-- kleine Hure: mhd. hüerel, st. N.: nhd. kleiner Hurer, kleine Hure

Hure, mhd. lenne, F.: nhd. Hure; merehe*, merhe, sw. F.: nhd. Stute, Mähre, Hure; metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure; rībærlīn*, rīberlīn, st. N.: nhd. »Reiberlein«, Hure

-- kleine Hure: mhd. lennelīn, lōnelīn, st. N.: nhd. »Hürlein«, kleine Hure

Hure, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; töupel, st. F.: nhd. Frauenwirtin, Hure; trülle (1), sw. F., st. F.: nhd. Kebsweib, Hure

Hure, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen; winkelwīp, st. N.: nhd. »Winkelweib«, Kupplerin, Hure

Hure, mnd. ? schantbalch, M.: nhd. »Schandbalg?«, Hure?; sch· ke, schoke, schoeke, schoike, schouke, schocke, schuke, F.: nhd. Konkubine, liederliches Weib, Beischläferin, Hure; smōke, smůke, F.: nhd. Hure, Dirne; smuke, smoke, mnd.?, F.: nhd. Hure; st· tlinc***, stūtling***, F.: nhd. Hure

Hure, mnd. brōde (1), F.: nhd. Hure, unkeuscher Mensch, geiler Mensch

-- zur Hure machen: mnd. behōren, behoren, behuren, sw. V.: nhd. zur Hure machen

Hure, mnd. glīde, F.: nhd. Hure; gorre (2), gurre, F.: nhd. Dirne, Hure, Mädchen; herge, herie, herje, F.: nhd. Hure, Beischläferin, Konkubine; hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt); klōtmos, F.: nhd. Hure, Schickse; kotzærinne*, kotzerinne, mnd.?, F.: nhd. Hure, Ehebrecherin; kotze (1), kocze, kochtze, kutze, F.: nhd. Hure; kotzenhōre, F.: nhd. Hure; kunte, F.: nhd. weibliche Scham, Hure; kūte (3), F.?: nhd. weibliche Scham, Hure; kutte (2), F.: nhd. weibliche Scham, Hure

Hure, mnd. · verhōre (2), ōverhōre, · verhoere, F.: nhd. Hure, Ehebrecherin; pēke (2), peke, peyke, pecke, F.: nhd. Geliebte, Hure, ein Schimpfwort für Frauen; persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; plundeke, F.: nhd. Hure, Dirne; putāne, F.: nhd. Hure; pūte, F.: nhd. Hure

-- landstreichende Hure: mnd. lanthōre, F.: nhd. landstreichende Hure

hure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hure, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hure..., mnd. hergenisch***, Adj.: nhd. Hure...

hure-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hure-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hureigesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Huren -- dieser Huren Sohn, mnd. ? ditherens· ne*, mnd.?, M.: nhd. »dieser Huren Sohn«?, Sohn einer Allerweltshure

Huren -- mit Huren durchbringen, mnd. vörhōren*, vorhōren, vorhoren, vorhūren, vorhuren, verhūren, sw. V.: nhd. mit Hurerei verschwenden, mit Huren durchbringen

huren, germ. *farlegjan, st. V.: nhd. huren; *hōrōn, sw. V.: nhd. huren

huren, got. hō-r-in-ōn 13, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. huren, die Ehe brechen, Ehebruch treiben; *kalk-in-ōn?, sw. V. (2): nhd. Unzucht treiben, huren

huren, an. hō-r-a (2), sw. V. (2): nhd. huren

huren, ae. fir-en-lig-er-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen, huren, Abgötterei treiben

huren, afries. hō-r-ia 1, sw. V. (2): nhd. huren, Unzucht treiben

huren, anfrk. gi-huo-r-en*?, sw. V. (1?, 2?): nhd. huren; huo-r-en*? 1, huo-r-on*, sw. V. (1?, 2?): nhd. huren; skē-th-an* 1, scē-th-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. abweichen (V.) (2), huren

huren, ahd. bihuorōn* 5, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, vergewaltigen; firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten

huren, ahd. firliggen* 10, st. V. (5): nhd. huren, ehebrechen, schänden, Ehebruch treiben, entehren; huoren* 3, sw. V. (1a): nhd. huren, Unzucht treiben; huorōn* 15, sw. V. (2): nhd. huren, buhlen, Unzucht treiben mit, Ehebruch treiben mit, zur Unzucht anhalten; kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

huren, mhd. huoren, sw. V.: nhd. Ehebruch treiben, ehebrechen, huren, beischlafen; hūren*** (3), sw. V.: nhd. huren, knicken, lagern, werben

huren, mhd. verhuoren, ferhuoren*, sw. V.: nhd. huren, durch Ehebruch entehren, Ehebruch treiben, durch Ehebruch vertun

huren, mnd. hōren (1), horren, V.: nhd. huren

Huren, mnd. hōren* (2)**, hōrent***, N.: nhd. Huren
-- Gang zu Huren: mnd. hōrenjacht, F.: nhd. Gang zu Huren; hōrjacht, F.: nhd. Gang zu Huren
-- Verkehr mit Huren: mnd. hergenschop, herschop, F.: nhd. Hurerei, Verkehr mit Huren

huren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenausrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hürenbeisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hurenbock, mhd. huorboc*, huorbecke, hurrebecke, sw. M.: nhd. »Hurenbock«, Hurenknecht

Hurenbock, mhd. unkiuschære, unkūschære, st. M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeuscher Mensch, woüstiger Mensch, Hurenbock

hurenbock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenbrüche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenbube, mnd. kotzenbōve, M.: nhd. Hurenbube; kotzenschalk, M.: nhd. Hurenbube, Hurenknecht; kuntenschalk, M.: nhd. Hurenbube, Hurenknecht

hurenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurengeil, mhd. huorgelustic*, huorgelustec, Adj.: nhd. »hurengeil«

hurengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurengelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hurengeld, mhd. huorengelt, st. M., st. N.: nhd. »Hurengeld«

Hurengeld, mnd. hōrengelt, N.: nhd. Hurengeld; hōrgelt, N.: nhd. »Hurgeld«, Hurengeld

hurengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurengemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurengesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurengewand, ahd. huorgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. »Hurenkleid«, »Hurengewand«, liederliche Kleidung, aufreizendes Gewand

hurengewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurengezelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenhaus, ae. milt-en-hū-s, st. N. (a): nhd. »Hurenhaus«, Bordell

Hurenhaus, afries. hō-r-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hurenhaus; hō-r-n-a-hū-s, hō-r-a-hū-s, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell

Hurenhaus, as. hō-r-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Hurenhaus

Hurenhaus, ahd. huorhūs 44, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell, Stätte der Abgötterei; huorhūsilīn* 1, st. N. (a): nhd. Hurenhaus, Bordell

Hurenhaus, mhd. fotzenhūs, votzenhūs, st. N.: nhd. Hurenhaus; huorhūs, st. N.: nhd. »Hurhaus«, Hurenhaus

Hurenhaus, mhd. mūrhūs, st. F.: nhd. »Mauerhaus«, Haus an der Stadtmauer, Hurenhaus

Hurenhaus, mhd. vrouwenhūs, vrounhūs, frouwenhūs*, frōwenhūs*, st. N.: nhd. »Frauenhaus«, Hurenhaus

Hurenhaus, mnd. hōrenhūs, horrenhūs, hōrnhūs, N.: nhd. Hurenhaus, Bordell; hōrenstōve, M.: nhd. »Hurenstube«, Bordell, Hurenhaus; hōrhūs, N.: nhd. Hurenhaus, Bordell; hōrkiffe, hōrkiff, hōrekiffe*, N.: nhd. Bordellkneipe, verrufenes Wirtshaus, Hurenhaus; hōrstōve, M.: nhd. »Hurstube«, Bordell, Hurenhaus

hurenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenhaut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenjagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hurenjäger, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

Hurenjäger, mnd. hōrengengære*, hōrengenger, M.: nhd. Hurenjäger; hōrenjēgære*, hōrenjēger, M.: nhd. Hurenjäger, Hurer; hōrentreckære*, hōrentrecker, M.: nhd. Hurenjäger; hōrgengære*, hōrgenger, M.: nhd. Hurenjäger; hōrjēgære*, hōrjēger, M.: nhd. Hurenjäger, Hurer; hōrtreckære*, hōrtrecker, M.: nhd. Hurenjäger

Hurenjäger, mnd. poitære*, poytære*, poytēr, poiter, paytīr, M.: nhd. verdorbener Mensch, unkeuscher Mensch, Hurenjäger, Taugenichts; ruffiān, roffiān, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler, Hurenjäger, Hurenwirt

hurenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hurenkerl, mhd. huorenwiht, hüerenwiht, st. M.: nhd. »Hurenwicht«, Hurenkerl

Hurenkerl, mnd. kuntenkērl*, kuntenkērl, M.: nhd. »Hurenkerl«, Hurensohn?

Hurenkind, afries. hō-r-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. uneheliches Kind, Hurenkind

Hurenkind, ahd. huoriling* 5, st. M. (a): nhd. Hurenkind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Bastard; huorkind* 6, st. N. (a): nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind

Hurenkind, mhd. huorkint, st. N.: nhd. »Hurkind«, Hurenkind

Hurenkind, mnd. kotzenkind, N.: nhd. Hurenkind

Hurenkind, mnd. sch· kenkint, schokenkint, N.: nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; sch· kenhōrenkint, N.: nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; sch· kens· ne, schokensone, M.: nhd. Hurensohn, Bastard, Hurenkind

hurenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurenkindbetterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenkindelbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenkindisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hurenkindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenkleid, ahd. huorgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. »Hurenkleid«, »Hurengewand«, liederliche Kleidung, aufreizendes Gewand

Hurenknecht, mhd. huorboc*, huorbecke, hurrebecke, sw. M.: nhd. »Hurenbock«, Hurenknecht; huorenschalc, st. M.: nhd. Hurenknecht; kotzenschalc, st. M.: nhd. Hurenknecht

Hurenknecht, mnd. hōrenknecht, M.: nhd. Hurenknecht; hōrknecht, M.: nhd. Hurenknecht; kotzenschalk, M.: nhd. Hurenbube, Hurenknecht; kuntenschalk, M.: nhd. Hurenbube, Hurenknecht

hurenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hurenkuppler, mnd. hōrenruffære*, hōrenruffer, M.: nhd. Zuhälter, Hurenkuppler; hōrruffære*, hōrruffer, hōreruffer*, M.: nhd. Zuhälter, Hurenkuppler

hurenkuppler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenleben, mnd. bōvenlēven*, bōvenlēvent, N.: nhd. »Bubenleben«, Hurenleben

hurenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenlöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hurenlohn, mnd. hōrenlōn, M.: nhd. Hurenlohn; hōrlōn, N.: nhd. Hurenlohn

hurenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenmann, mnd. hōrenman, M.: nhd. Hurenmann; hōrman, M.: nhd. Hurenmann

hurenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenpaar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenpack, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurenpakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenpall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenpfaffe, mnd. kotzenpāpe, M.: nhd. »Hurenpfaffe«

hurenpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenregister, mnd. hōrbrēf, hōrebrēf*, M.?: nhd. Hurenregister; hōrenbrēf, M.?: nhd. Hurenregister

hurenrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurensack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurensamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenschemel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenschenke, mnd. hōrbank, hōrebank*, F.?: nhd. Hurenschenke, Hurenwirtschaft; hōrenbank, horenbank, F.?: nhd. Hurenschenke, Hurenwirtschaft

hurenschmotzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurensohn, ahd. 7zagūnsunu* 1, zagūnsun*, st. M. (i): nhd. Sohn einer Lockeren, Hurensohn; huorūnsunu* 1, huorūnsun*, st. M. (i): nhd. Hurensohn; mērhuorūnsunu* 1, mērhuorūnsun*, st. M. (i): nhd. Hurensohn; merihūnsunu* 1, merihūnsun, st. M. (i): nhd. Hurensohn

Hurensohn, mhd. hüersun, M.: nhd. Hurensohn; huorensun, M.: nhd. Hurensohn; kotzensun, st. M.: nhd. Hurensohn

Hurensohn, mhd. merehensun*, merhensun, st. M.: nhd. »Mährensohn«, Hurensohn; mutzensun*, muzzensun, st. M.: nhd. Hurensohn

Hurensohn, mnd. brōdens· ne, brōdensōne, M.: nhd. Hurensohn

Hurensohn, mnd. hergens· ne, hergensone, heriens· ne, herjensone, herigens· ne, herenson, hirgens· ne, hirgensone, herrens· ne, hergensen, M.: nhd. Hurensohn, Schurke, Halunke; hōrens· ne, horensone, hōrns· ne, M.: nhd. Hurensohn; hōrs· ne, M.: nhd. Hurensohn; kotzenhōrens· ne, M.: nhd. Hurensohn; kotzens· ne, M.: nhd. Hurensohn; ? kuntenkĕ̄rl*, kuntenkērl, M.: nhd. »Hurenkerl«, Hurensohn?

Hurensohn, mnd. sch· kens· ne, schokensone, M.: nhd. Hurensohn, Bastard, Hurenkind

hurensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensohnesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensohngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurensold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hurenspielmann, mhd. kotzenspilman, st. M.: nhd. Hurenspielmann

Hurenstand, mnd. hōrenstāt, M.: nhd. Hurenstand; hōrstāt, M.: nhd. Hurenstand

hurensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenstirn, mnd. hōrensterne, F.: nhd. Hurenstirn; hōrstērne, F.: nhd. Hurenstirn

hurenstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hurenstube, mnd. hōrenstōve, M.: nhd. »Hurenstube«, Bordell, Hurenhaus

hurenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenthränen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hurentochter, mnd. hōrdochter, hōredochter*, F.: nhd. Hurentochter; hōrendochter, F.: nhd. Hurentochter

hurentochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurentochtersohn, mnd. ? hōrdochters· ne, hōredochters· ne*, F.: nhd. Hurentochtersohn?; ? hōrendochters· ne, F.: nhd. Hurentochtersohn?

Hurentreiber, mnd. hōrdrīvære*, hōredrīver*, hōrdrīver, M.: nhd. Hurentreiber; hōrendrīvære*, hōrendrīver, M.: nhd. Hurentreiber

hurentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hurentum, mhd. huorentuom, st. N.: nhd. Hurentum

Hurenvieh, mnd. hōrenküdde, horrenküdde, horrenkudde, N.: nhd. Hurenvieh; hōrküdde, N.: nhd. Hurenvieh

hurenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hurenwagen, mnd. ? hōrenwāgen, M.: nhd. »Hurenwagen«?, Hurerei

hurenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenweise, mnd. hōrewīs, Adv.: nhd. »hurenweise«, nach Art (F.) (1) der Huren, als Hure

Hurenwerk, mnd. hōrenwerk, N.: nhd. Hurenwerk, Hurerei; hōrwerk, N.: nhd. Hurenwerk, Hurerei

hurenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenwicht, mhd. huorenwiht, hüerenwiht, st. M.: nhd. »Hurenwicht«, Hurenkerl

Hurenwinkel, mnd. rammelesberch* (1), rammelsberch, M.: nhd. Ort an dem Unzucht getrieben wird, Hurenwinkel

hurenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenwirt, mhd. ūfmachære*, ūfmacher, st. M.: nhd. »Aufmacher«, Kuppler, Hurenwirt; vrouwenwirt, vrounwirt, frouwenwirt*, frounwirt*, st. M.: nhd. »Frauenwirt«, Hurenwirt; winkelwirt, st. M.: nhd. »Winkelwirt«, Hurenwirt

Hurenwirt, mhd. ruffiān, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt; ruffiāner, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt

Hurenwirt, mnd. hōrenwērt, M.: nhd. Hurenwirt, Bordellwirt; hōrwērt, M.: nhd. Hurenwirt, Bordellwirt

Hurenwirt, mnd. ruffiān, roffiān, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler, Hurenjäger, Hurenwirt

Hurenwirt, mnd. vrouwenkrēmære*, vrouwenkrēmer, vrouwenkremer, vrowenkremer, M.: nhd. Kuppler, Hurenwirt, Bordellwirt?

hurenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurenwirtin, mhd. ūfmachærinne*, ūfmacherinne, ūfmacherin, st. F.: nhd. »Aufmacherin«, Sich-Aufputzende, Sich-Schmückende, Hurenwirtin, Gelegenheitsmacherin, Kupplerin

Hurenwirtin, mhd. ruffiāninne* (?), ruffiānin, st. F.: nhd. Kupplerin, Hurenwirtin

Hurenwirtin, mnd. hōrenwerdinne, F.: nhd. Hurenwirtin, Bordellwirtin; hōrwerdinne, F.: nhd. Hurenwirtin, Bordellwirtin

hurenwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenwirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenwirtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hurenwirtschaft, mnd. hōrbank, hōrebank*, F.?: nhd. Hurenschenke, Hurenwirtschaft; hōrenbank, horenbank, F.?: nhd. Hurenschenke, Hurenwirtschaft

hurenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hurenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenzufuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hurer, germ. *hōra-, *hōraz, st. M. (a): nhd. Hurer

Hurer, got. hō-r-s 7, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 119,1): nhd. Hurer, Ehebrecher

Hurer, an. hō-r-r, hō-r (1), st. M. (a): nhd. Hurer

Hurer, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

Hurer, mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

-- kleiner Hurer: mhd. hüerel, st. N.: nhd. kleiner Hurer, kleine Hure

Hurer, mhd. minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer

Hurer, mhd. stīgære*, stīger, st. M.: nhd. Steiger, Besteiger, Hurer; surthart, st. M.: nhd. Hurer

Hurer, mnd. hōrære*, hōrēr, horier, hōrērer, h· rer, M.: nhd. Hurer; hōrenjēgære*, hōrenjēger, M.: nhd. Hurenjäger, Hurer; hōrjēgære*, hōrjēger, M.: nhd. Hurenjäger, Hurer; kotzære*, kotzere, mnd.?, M.: nhd. Hurer, Ehebrecher, Buhler

hurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurerei -- mit Hurerei verschwenden, mnd. vörhōren*, vorhōren, vorhoren, vorhūren, vorhuren, verhūren, sw. V.: nhd. mit Hurerei verschwenden, mit Huren durchbringen

Hurerei, got. hō-r-i-n-a-s-su-s 7, st. M. (u): nhd. Ehebruch, Hurerei; kalk-i-n-a-s-su-s 4, st. M. (u): nhd. Hurerei, Unzucht

Hurerei, an. hō-r-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Hurerei, Ehebruch; ō-hreins-a, Sb.: nhd. Hurerei

Hurerei, ae. for-leg-nės-s, for-leg-nės, for-leg-en-nės-s, for-leg-en-nės, for-lig-e-nis-s, for-lig-e-nis, st. F. (jō): nhd. Hurerei; for-lig-er (2), st. N. (a): nhd. Ehebruch, Hurerei

Hurerei, afries. hō-r 2, N.: nhd. Unzucht, Hurerei; hō-r-dō-m 19, st. M. (a): nhd. Unzucht, Hurerei

Hurerei, as. *hō-r? (1), st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch

Hurerei, ahd. huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; mērhuor* 1, st. M. (a): nhd. »Hurerei«, Ehebruch

Hurerei, ahd. huora* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ehebruch, Unzucht, Hurerei; huormieta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hurerei, Unzucht, Prostitution; huorwerk* 1, huorwerc*, st. N. (a): nhd. Hurerei, Unzucht, Götzendienst; huorwiniskaft* 1, huorwiniscaft*, st. F. (i): nhd. Hurerei, Unzucht, unzüchtige Liebe; kebisōd 5, st. M. (a?, i?): nhd. Konkubinat, Nebenehe, Kebsehe, Hurerei, wilde Ehe; legarhuor* 1, st. N. (a): nhd. Unzucht, Ehebruch, Hurerei

-- um Hurerei betteln: ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln

Hurerei, mhd. buolerīe, buolrīe, st. F.: nhd. »Buhlerei«, Ehebruch, Unzucht, Hurerei

Hurerei, mhd. gestruppe, st. N.: nhd. Hurerei; huor, st. N., M.: nhd. Ehebruch, Hurerei, außerehelicher Beischlaf, Unzucht; huore (1), st. F.: nhd. außerehelicher Beischlaf, Ehebruch, Hurerei; huorerīe, st. F.: nhd. Hurerei; huoresunge 2, st. F.: nhd. Hurerei, Unzucht; huorheit, st. F.: nhd. Hurerei; huorvuore, huorfuore*, st. F.: nhd. Hurerei

-- Hurerei betreibend: mhd. huorlich, Adj.: nhd. Hurerei bezweckend, Hurerei betreibend, zur Hurerei gehörend

-- Hurerei bezweckend: mhd. huorlich, Adj.: nhd. Hurerei bezweckend, Hurerei betreibend, zur Hurerei gehörend

-- zur Hurerei gehörend: mhd. huorlich, Adj.: nhd. Hurerei bezweckend, Hurerei betreibend, zur Hurerei gehörend

Hurerei, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit

-- Hurerei mit Weibern: mhd. wīphuore, wībhuore, st. F.: nhd. Hurerei mit Weibern

Hurerei, mnd. hergenischhēt*, hergenscheit, mnd.?, F.: nhd. Hurerei, Büberei, Schurkerei; hergenschop, herschop, F.: nhd. Hurerei, Verkehr mit Huren; hōrdōm, hōrdom, hōredōm*, F.: nhd. Hurerei; hōre (2), N.: nhd. Hurerei, außerehelicher Verkehr; hōrenwāgen, M.: nhd. »Hurenwagen«?, Hurerei; hōrenwerk, N.: nhd. Hurenwerk, Hurerei; hōrerīe, horie, hoyrerye, horye, howerye, h· rerīe, F.: nhd. Hurerei, Unzucht; hōrwerk, N.: nhd. Hurenwerk, Hurerei

Hurerei, mnd. · verhōre (1), · verhōr, · verhūre, overhôr, F., N.: nhd. Hurerei, Ehebruch

hurerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurereistrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurereiverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurerin, mhd. huoærinne, st. F.: nhd. »Hurerin«, Buhlerin

hurerisch, ahd. 2zatarlīh* 1, Adj.: nhd. »hurerisch«, zur Hure gehörig

hurerisch, mnd. hōrhaftich*, hōraftich, Adj.: nhd. hurerisch, verbuhlt

hurerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hurerische -- hurerische ehebrecherische Abstammung, mnd. hōrārt, h· rārt, hūrart, F.?: nhd. hurerische ehebrecherische Abstammung

Hurgeld, mnd. hōrgelt, N.: nhd. »Hurgeld«, Hurengeld

Hurgriff, ahd. huorgrift* 1, st. F. (i): nhd. Hurgriff, unzüchtiger Griff

hurgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurhaus, mhd. huorhūs, st. N.: nhd. »Hurhaus«, Hurenhaus

hurhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hurig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hürisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hurisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurischheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurkind, mhd. huorkint, st. N.: nhd. »Hurkind«, Hurenkind

Hurkind, mnd. mauser, manser*?, N., M.?: nhd. Bastard, Hurkind

hurkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurkone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurkupplerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurlasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurlebaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurlebausisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hürlein, mhd. lennelīn, lönelīn, st. N.: nhd. »Hürlein«, kleine Hure

hürlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

hurlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hurliburli, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hürling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurlust, ahd. huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust

Hurlust, mhd. huoreslust*, huorslust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb; huorgelust, st. M.: nhd. »Hurlust«, unkeusche Begierde, Geilheit; huorlust, st. M.: nhd. »Hurlust«, Geilheit, unkeusche Begierde, Unzucht, Geschlechtstrieb

hurm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurmacher, mhd. huormachære*, huormacher, hūrmachære*, hūrmacher, st. M.: nhd. »Hurmacher«, Kuppler, Zuhälter

Hurmacherin, mhd. huormachærinne*, huormacherin, st. F.: nhd. »Hurmacherin«, Kupplerin

hurmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurnausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hürnen, mhd. hürnīn, hurnīn, hurnen, Adj.: nhd. Horn..., hürnen, von Horn hergestellt, aus Horn hergestellt, aus Horn bestehend, mit einer Hornhaut überzogen, mit Hornschuppen benäht, hörnern

hürnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hurnigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hurprange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurr, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hurra, mhd. hurrā, Interj.: nhd. beweg dich schnell, hurra

hurra, mhd. urrā, burrā, Interj.: nhd. hurra

hurra, mnd. hōrsā, hōrsō, hōrse, Interj.: nhd. hallo, hussa, hurra

hurra, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hurrah, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hurrahgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurrahruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurre, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hurrelberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hurri, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hurschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hursohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurst, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hurstube, mnd. hōrstōve, M.: nhd. »Hurstube«, Bordell, Hurenhaus

hurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hurta, mhd. hurtā, Interj.: nhd. »hurta«

hurten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hurtenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurtig, germ. *frawa-, *frawaz, Adj.: nhd. rasch, hurtig, froh; *hraþa-, *hraþaz, *hrada-, *hradaz, Adj.: nhd. hurtig, rasch, schnell, flink, geschwind, schleunig; *hrōza-, *hrōzaz, *hrōra-, *hrōraz, Adj.: nhd. rührig, sich rührend, hurtig; *skeuta-, *skeutaz, Adj.: nhd. schnell, hurtig

hurtig, an. brā-ð-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig; frā-r, frō-r, fraw-R, fraw-aR, Adj.: nhd. hurtig, schnell; hort-ig-r, Adj.: nhd. hurtig, flink, rasch; hrœ-r-r, Adj.: nhd. leicht beweglich, hurtig; skjō-t-r (2), Adj.: nhd. schnell, hurtig; snar-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig, flink, scharf, festgedreht; s-præ-k-r, Adj.: nhd. hurtig, lebhaft

hurtig, ae. fléo-t-ig, Adj.: nhd. rasch, schnell, hurtig, flink

hurtig, as. horsk* 1, Adj.: nhd. klug, hurtig, eifrig; horsk-o* 1, Adv.: nhd. hurtig; sni-u-m-i 3, Adj.: nhd. schnell, hurtig, behende, eilig

hurtig, ahd. frehtīgo 1, fredīgo*?, Adv.: nhd. schnell, rasch, hurtig; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; *horsklīh? 1?, Adv.: nhd. betriebsam, hurtig; horsklīhho*? 1?, Adv.: nhd. betriebsam, hurtig; hursklīhho* 5, hursclīcho*, horsklīhho*, Adv.: nhd. eifrig, schnell, rasch, betriebsam, hurtig; swepfaro* 1, swepharo*, Adv.: nhd. listig, geschickt, schlau, eifrig, hurtig

-- hurtig machen: ahd. gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen

-- hurtig treiben: ahd. giskieren* 2, giscieren*, sw. V. (1a): nhd. ausführen, beschleunigen, hurtig treiben, schnell besorgen

hurtig, mhd. gerisch***, Adj.: nhd. »hurtig«

hurtig, mhd. gerische, Adv.: nhd. hurtig, schnell, lebhaft, rasch; hurtic*, hurtec, Adj.: nhd. schnell, hurtig; hurtlich, Adj.: nhd. hurtig, schnell, reißend, kräftig, kraftvoll

hurtig, mhd. lunger (1), Adj.: nhd. hurtig, schnell, gierig; lunger (2), Adv.: nhd. hurtig; rasch (2), rasche, Adv.: nhd. schnell, hurtig, gewandt, kräftig; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; rische (2), risch, Adv.: nhd. »risch«, hurtig, schnell, munter, heftig, eilig

hurtig, mnd. hurtich, Adv.: nhd. hurtig, flink, behende, tüchtig; hurtlīk***, Adj.: nhd. hurtig, schnell; hurtlīken*, hortlīken, Adv.: nhd. hurtig, schnell

hurtig, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell

hurtig, mnd. snēdigen (1), sneidigen, Adv.: nhd. behende, hurtig, durchtrieben, schlau, listig; snouw, snouwe, Adj.: nhd. hurtig, behende, schlau, gewandt

hurtig, mnd. wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig

hurtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Hurtige -- der Hurtige, an. hrip-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, der Hurtige

Hurtigkeit, ahd. sniumī 2, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gewandtheit, Hurtigkeit, Behendigkeit, unbehinderter Fortgang

Hurtigkeit, mhd. rische (1), risch, st. F.: nhd. Eile, Hurtigkeit, Behendigkeit

hurtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hurtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hurtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hurung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hurwille, as. hō-r-w-i-l-l-io* 1, sw. M. (n): nhd. »Hurwille«, unkeusche Begierde

hurwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurwine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hurwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

husa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

husar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

husarengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husarenhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husarenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

husarenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

husarenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

husarenquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husarenrittmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husarensäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

husarensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

husarenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

husarentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

husarenthee, nhd.: nhd. ; L.: DW

husarenverpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hūsbeckære -- Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære, mnd. hūsbeckærebrēf*, hūsbeckerbrēf, M.: nhd. Vertrag über die Tätigkeit der hūsbeckære

husch (Scheuchruf), mnd. hus!, Interj.: nhd. husch (Scheuchruf)

husch, mhd. husch, Interj.: nhd. »husch«

husch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

husche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

husche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huschen, ahd. wipfōn* 1, wiphōn*, sw. V. (2): nhd. eilen, huschen, vorüberhuschen, wippen, umherstreifen

huschen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

huschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huschkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

husecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huseh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hüsel, mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel

husel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huselgaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huselgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huso -- innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

huss, mhd. huss, Interj.: nhd. »huss«

huss, nhd.: nhd. ; L.: DW

hussa, mnd. hōrsā, hōrsō, hōrse, Interj.: nhd. hallo, hussa, hurra; hosch (2), hoschā, Interj.: nhd. holla, hussa

hussa, nhd.: nhd. ; L.: DW

hussaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hussen, mhd. hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen

hussen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hussengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hussenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hussenreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hussensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hussite, mnd. hussīte, N.: nhd. Hussite

Hussiten -- Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten, mnd. tāborītære*, tāborīter, M.: nhd. »Taboriter«, Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten

hussitenkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husskiefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

husskopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hust, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

husteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hüsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Husten -- an Husten dahinsiechen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

husten -- Blut husten, mhd. bluotrahsenen*, bluoträhsen, sw. V.: nhd. Blut husten, Blut speien

husten -- Blut husten, mnd. blōthōsten (1), sw. V.: nhd. Blut husten, Blut aushusten

Husten -- Husten habend, mhd. huoste (2), Adj.: nhd. hustend, Husten habend

husten -- schwer husten, mnd. kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

Husten (M.), idg. *ku̯āst-, *ku̯əst-, Sb.: nhd. Husten (M.)

Husten (M.), germ. *hwōstō-, *hwōstōn, *hwōsta-, *hwōstan, sw. M. (n): nhd. Husten (M.)

Husten (M.), as. hōs-t-o 1, sw. M. (n): nhd. Husten (M.)

Husten (M.), ahd. huosta 6?, st. F. (ō): nhd. Husten (M.); huostī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Husten (M.); huosto 13, sw. M. (n): nhd. Husten (M.), Röcheln, Keuchen

Husten (M.), mhd. huoste (1), huost, hūste, st. M., sw. M., sw. F.: nhd. Husten (M.)

Husten (M.), mnd. hōste, hōst, hoest, hoeste, houste, hoyste, hůst, M.: nhd. Husten (M.), Hustenreiz

Husten (N.), mhd. huosten (2), st. N.: nhd. »Husten« (N.)

husten, idg. *ku̯ās-, *ku̯əs-, V.: nhd. husten

husten, germ. *hwōstan, st. V.: nhd. husten; *hwōstōn, germ.?, sw. V.: nhd. husten

husten, an. hōs-t-a, sw. V.: nhd. husten

Husten, an. hōs-t-i, sw. M. (n): nhd. Husten

husten, ae. coh-h-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. husten; hwōs-an, st. V.?: nhd. husten

Husten, ae. hwōs-t-a, sw. M. (n): nhd. Husten

husten, ahd. huostōn* 3, sw. V. (2): nhd. husten

Husten, ahd. kelasuht 21, kelsuht*, st. F. (i): nhd. Halskrankheit, Angina, Halsentzündung, Husten

husten, mhd. huosten (1), hüesten, sw. V.: nhd. husten

husten, mhd. rehsen, sw. V.: nhd. husten

Husten, mnd. ? kōve (3), kāve, F.: nhd. ansteckende Krankheit, Seuche, Husten?

-- Arzneimittel gegen Husten: mnd. hōstpille, hōstepille*, F.: nhd. Pille gegen Husten, Arzneimittel gegen Husten

-- krank an Husten: mnd. hōstich, hoistich, Adj.: nhd. »hustig«, hustend, krank an Husten

-- Pille gegen Husten: mnd. hōstpille, hōstepille*, F.: nhd. Pille gegen Husten, Arzneimittel gegen Husten

husten, mnd. hōsten, housten, hůsten, sw. V.: nhd. husten

husten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

husten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

husten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hustenanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hustend, mhd. huoste (2), Adj.: nhd. hustend, Husten habend

hustend, mnd. hōstich, hoistich, Adj.: nhd. »hustig«, hustend, krank an Husten

hustenfieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hustenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hustenküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hustenreiz, mnd. hōste, hōst, hoest, hoeste, houste, hoyste, hůst, M.: nhd. Husten (M.), Hustenreiz

hustenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hustenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hustfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hustig, mnd. hōstich, hoistich, Adj.: nhd. »hustig«, hustend, krank an Husten

hustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hustlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hustpillen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hustpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

husunet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hut -- ein mit Schnüren besetzter Hut, mnd. benit (1), benît, benet, bennet, N.: nhd. Kopfbedeckung, ein mit Schnüren besetzter Hut

Hut -- geflochtener Hut, mhd. zeinhuot, st. M.: nhd. geflochtener Hut

Hut -- Hut aus Fuchspelz, mhd. vuhshuot, vuohshuot, fuhshuot*, fuhshuot*, st. M.: nhd. »Fuchshut«, Fuchspelzhut, Hut aus Fuchspelz, Fuchspelzmütze

Hut -- Hut aus Katzenfell, mhd. katzhuot, st. M.: nhd. Hut aus Katzenfell

Hut -- Hut aus Pfauenfedern, mhd. pfāwenhuot, pfābenhuot, phāwenhuot, st. M.: nhd. »Pfauenhut«, Hut aus Pfauenfedern, Hut mit Pfauenfedern

Hut -- Hut mit Pfauenfedern, mhd. pfāwenhuot, pfābenhuot, phāwenhuot, st. M.: nhd. »Pfauenhut«, Hut aus Pfauenfedern, Hut mit Pfauenfedern

Hut -- in guter Hut seiend, mnd. beh˙ delīk, behodelik, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut seiend

Hut -- in guter Hut, mnd. beh˙ delīken, Adv.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut

Hut -- kleiner Hut, ahd. huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke

Hut -- Schatten gebender Hut, ahd. skatohuot* 2, scatohuot*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schattenhut«, Schatten gebender Hut, Sonnenhut

Hut -- Schatten gebender Hut, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott

Hut -- schlechte Hut, afries. wa-n-hōd 1, wo-n-hōd, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen; wa-n-hōd-e?, wo-n-hōd-e?, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen

Hut -- schützender Hut, mhd. vridehuot, vrithuot, fridehuot*, frithuot*, st. M.: nhd. schützender Hut, Schutzkorb über dem Schwertkorb; vridenapf*, vritnapf*, vridenaph, vritnaph, fridenapf*, fritnapf*, fridenaph*, fritnaph*, st. M.: nhd. schützender Hut

Hut (F.), germ. *hōdō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz

Hut (F.), ae. heord (1), st. F. (ō): nhd. Herde, Hut (F.), Bewachung, Fürsorge

Hut (F.), afries. bi-hōd-e 2, bi-hūd-e, F.: nhd. Hut (F.), Obhut; bi-hōd-ene 2, F.: nhd. Hut (F.), Obhut, Immunität; *hōd (2), F.: nhd. Hut (F.), Obhut; hōd-e 4, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut; hōd-ene 5, F.: nhd. Hut (F.), Obhut; hūd-e 1, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz, Vormundschaft

Hut (F.), as. fri-th-u-war-a* 1, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Schutz

Hut (F.), ahd. huota* 2, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Wache, Wächter

Hut (F.), mhd. huote, huot, hüte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Hut (F.), mnd. beh˙ de (2), behode, mnd.?, Sb.: nhd. Achtsamkeit, Hut (F.)

Hut (F.), mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

Hut (F.), mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen; wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei); wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft

Hut (M.) aus feinem Wollgewebe, mnd. saieneshōt*, saienshōt, saigenshōt, sagenshōt, M.: nhd. Hut (M.) aus feinem Wollgewebe

Hut (M.) eines Bettlers, mhd. betelhuot, st. M.: nhd. »Bettelhut«, Hut (M.) eines Bettlers

Hut (M.) mittlerer Größe, mnd. middelhōt, M.: nhd. Hut (M.) mittlerer Größe

Hut (M.), germ. *hattu-, *hattuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Hut (M.); *kappa?, F.: nhd. Kappe, Hut (M.)

Hut (M.), an. hat-t-r, st. M. (a): nhd. Hut (M.); họt-t-r, st. M. (a): nhd. Hut (M.), Kapuze

Hut (M.), ae. hæt-t, st. M. (a?, u?): nhd. Hut (M.)

Hut (M.), afries. hōd (1) 14, st. M. (a): nhd. Hut (M.)

Hut (M.), as. hōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Hut (M.)

Hut (M.), ahd. hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze; huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban

Hut (M.), mhd. biret, st. M.: nhd. Hut (M.), Mütze

Hut (M.), mhd. huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen

Hut (M.), mhd. kutzhuot, st. M.: nhd. »Hut« (M.)

Hut (M.), mnd. bonnit (1), bonit, bonnitt, bonnet, bonet, bonett, M.: nhd. Kopfbedeckung, Barettart, Hut (M.), Mütze

Hut (M.), mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Hut (M.), mnd. vilthōt, M.: nhd. Filzhut (M.), Hut (M.), geringe Sache, Kleinigkeit, Nichtigkeit; wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst

Hut, an. kofr-i, sw. M. (n): nhd. Haube, Hut

Hut, mnd. h˙ dinge, F.: nhd. Hut, Bewachung

-- kleiner Hut: mnd. kofe, koife, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Hut

-- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten: mnd. j˙ denhōt, j˙ denhod, j˙ denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

Hut, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

-- spitzer Hut als modisches Attribut: mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

hut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hut-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hut-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutabnehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutauseinandersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutband -- mit Perlen verziertes Hutband, mnd. parlenhōtkrans, parlenhoitkrans, M.: nhd. »Perlenhutkranz«, mit Perlen verziertes Hutband

Hutband, mnd. hōtbant, hoitbant, M.: nhd. Hutband, Band (N.) zur Verzierung des Hutes

-- Hutband zur Verzierung: mnd. hōtkrans, M.: nhd. »Hutkrans«, Hutband zur Verzierung

hutband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutbaum, mhd. huotboum 1, hutteboum, st. M.: nhd. Hutbaum, Hüttebaum

hutbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hutbinder (als Beiname), mnd. hōtbindære*, hōtbindere, hōtbinder, M.: nhd. »Hutbinder« (als Beiname)

hutblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hütchen, mhd. hūbehüetelīn? 1?, st. N.: nhd. »Haubenhütlein«, Hütlein, Hütchen, Häublein, Häubchen; hüetekīn, st. N.: nhd. Hütchen, Mützchen, Kopftuch; hüetel, st. N.: nhd. Hütchen, Mützchen, Kopftuch; huotelīn*, huotlīn, st. N.: nhd. »Hütlein«, Hütchen, Mützchen

Hütchen, mnd. bonniteken*, bonuteken, mnd.?, N.: nhd. Bonnetchen, Hütchen, Kopfputz

Hütchen, mnd. h˙ deken (2), h˙ deke, h˙ deken, hudeken, höddeken, hoideken, houdeken, N.: nhd. Hütchen; h˙ tlīn, N.: nhd. Hütlein, Hütchen, Käppchen

hütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hüte -- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt, mnd. hōtstoffērære*, hōtstoffērer, hōtstaffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt; hōtstoffērære*, hōtstoffērer, hōtstaffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

Hüte -- Verfertiger von Filz für Hüte, mnd. hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, h· dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher

hütebube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hütefass, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

Hütegeld, mnd. h· degelt, h· tgelt, F.: nhd. »Hütegeld«, Gebühr für Viehhütung

Hütehund, mnd. schāpærehunt*, schāperhunt, M.: nhd. Schäferhund, Hütehund

Hütejunge, mnd. hoidejunge, M.: nhd. »Hütejunge«, Hüterjunge, Gehilfe des Hüters

Hütejunge, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Hütejunge, mnd. schāpærejunge*, schāperjunge, M.: nhd. »Schäferjunge«, Hütejunge; swēnejunge, sweinejunge, M.: nhd. »Schweinejunge«, Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten; swēnjunge, sweinjunge, swenjunge, schwēnjunge, schweinjunge, schwehenjunge, M.: nhd. Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten

hütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hüten -- Haus hüten, mnd. hūsh· den***, sw. V.: nhd. »Haus hüten«, Haushalt machen

hüten -- Pferde hüten, mnd. pērdehōlden, sw. V.: nhd. Pferde hüten, für Pferde sorgen

hüten -- sich hüten vor, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

hüten -- sich hüten, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

hüten, idg. *kadh-, V.: nhd. hüten, bedecken

hüten, idg. *pōi- (1), *pō-, *pī-, (*pəi-?), *peh2-, V.: nhd. hüten, schützen, bedecken

hüten, germ. *fa-, V.: nhd. weiden lassen, hüten; *fō-, sw. V.: nhd. weiden lassen, hüten; *haldan, st. V.: nhd. halten, hüten; *hōd-, V.: nhd. hüten, bedecken; *warōn, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, achtgeben, wahren

-- sich hüten: germ. *warnjan, sw. V.: nhd. sich sorgen, sich hüten, sich vorsehen

hüten, got. hal-d-an 9, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 234, 235,): nhd. hüten, weiden, halten; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

-- sich hüten: got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten

hüten, an. hal-d-a, red. V.: nhd. halten, hüten, sich beschäftigen; hirð-a, hyrð-a, sw. V. (1): nhd. bewachen, hüten

hüten, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; hœ̄d-an, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, sorgen für, beschützen, erhalten (V.), empfangen; wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen; wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten, hüten, schützen, halten, bewohnen; wear-n-ian, war-n-ian, war-en-ian, sw. V.: nhd. warnen, hüten, sich hüten, sich enthalten

-- sich hüten: ae. beor-g-an (1), st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; be-wear-n-ian, be-war-n-ian, be-war-en-ian, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sich in Acht nehmen; ? for-e-be-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Vorsichtsmaßnahmen treffen?, sich hüten?; ge-beor-g-an, st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; wear-n-ian, war-n-ian, war-en-ian, sw. V.: nhd. warnen, hüten, sich hüten, sich enthalten

hüten, afries. bi-hōd-a 8, bi-hūd-a*, sw. V. (1): nhd. behüten, hüten, wahren, bewahren; bi-hōd-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. behüten, hüten; bi-wī-t-a 1, st. V. (1): nhd. hüten; hōd-a 10, sw. V. (1): nhd. hüten, wahren; *hōd-ia, sw. V. (2): nhd. hüten; hūd-a 12, sw. V. (1): nhd. hüten, wahrnehmen, besorgen; wī-t-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. hüten

hüten, anfrk. huod-en* 6, huod-on*, sw. V. (1): nhd. hüten, achten auf, behüten, bewachen

-- Vieh hüten: anfrk. wei-th-en-on* 10, sw. V. (2): nhd. weiden, Futter (N.) (1) suchen, sich ergötzen, Vieh hüten

hüten, as. gô-m-ian 7, sw. V. (1a): nhd. Acht (F.) (2) haben, hüten, bewirten; hal-d-an 25, red. V. (1): nhd. halten, hüten, feiern; hōd-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. hüten, beobachten

-- sich hüten: as. gi-war-d-on* 2, sw. V. (2): nhd. sich hüten; war-d-on* 14, ward-ian*, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sorgen für, schützen

hüten, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; fuotaren* 13, fuotiren*, sw. V. (1a): nhd. füttern, mästen, weiden (V.), hüten; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; huoten 39, sw. V. (1a): nhd. hüten, bewahren, beachten, beobachten, behüten, wachen, bewachen, wachen über, achten, achten auf, halten

-- etwas hüten: ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

-- sich hüten: ahd. biborgēn* 8, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen; biwartēn* 8, sw. V. (3): nhd. sehen, erfassen, sich hüten, meiden, vermeiden; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; giwerien* (1) 1, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. sich wehren, sich hüten; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- sich hüten vor: ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

hüten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; behirten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewachen, pflegen; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

-- sich hüten: mhd. behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; enthüeten, sw. V.: nhd. sich hüten

-- sich hüten vor: mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

hüten, mhd. gehüeten, sw. V.: nhd. schützen, sich hüten, hüten, beaufsichtigen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; hüeten, huoten, hüten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

-- sich hüten: mhd. gehüeten, sw. V.: nhd. schützen, sich hüten, hüten, beaufsichtigen; hüeten, huoten, hüten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

-- sich hüten vor: mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor

hüten, mhd. nāchhüeten*, nāch hüeten, sw. V.: nhd. hüten; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- Herden hüten wo es nicht erlaubt ist: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- schlecht hüten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

hüten, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

-- sich hüten: mhd. umbewarten, umbe warten, sw. V.: nhd. sich umschauen, umherschauen, sich hüten; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern

hüten, mnd. beh· den, behoden, behüden, sw. V.: nhd. behüten, beschützen, hüten, hegen, bewahren, aufbewahren, beweiden, vermeiden; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- Tor hüten: mnd. dōrsitten*** (1), V.: nhd. Tor hüten, Wachtdienst halten

hüten, mnd. geh· den*, mnd.?, sw. V.: nhd. hüten; hērdegān, anom. V.: nhd. als Hirte gehen, hüten; hērden (1), sw. V.: nhd. Hirte sein (V.), hüten, bewachen, schützen; h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hā̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; hutelen***, sw. V.: nhd. hüten, verbergen

-- der die Kuhherde zu hüten hat: mnd. klaphērde, M.: nhd. Kuhhirt, der die Kuhherde zu hüten hat

-- sich hüten: mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

-- Vieh hüten: mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

hüten, mnd. vörhērden* (2), vorhērden, sw. V.: nhd. hüten, besorgen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vörwāken*, vorwāken, sw. V.: nhd. bewachen, hüten, erwachen (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

-- ohne sich zu hüten: mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend; unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens

-- schlecht hüten: mnd. vörwanh· den*, vorwanh· den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben; vörwanrāden*, vorwanrāden, sw. V.: nhd. verkehrt ausrichten?, verwahrlosen?, vernachlässigen, schlecht hüten; wanh· den*, wanhoden, mnd.?, sw. V.: nhd. schlecht hüten, unachtsam sein (V.), schlecht bewachen

-- sich hüten: mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

-- sich hüten vor: mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

hüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

huten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutenblaffert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hütend -- Schweine hütend, mnd. swīnehērdærisch***, Adj.: nhd. Schweine hütend, zu den Schweinen gehörig, Schweine...

hütend -- sich hütend vor, an. við-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, sich hütend vor

hütend, mhd. hüetende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hütend«

hütend, mnd. vörh· det***, vorhot***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hütend, vermutet

hutenweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hütepfennig, mnd. h· depenninc, houdepenninc, hůdepenninc, hůtpenninc, M.: nhd. »Hütepfennig«, Gebühr für Bewachung

Hüteplatz, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Hüter -- Hüter der Moore, ae. mōr-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Moorstapfer«, Hüter der Moore, Überquerer eines Moores

Hüter -- Hüter über die Feldmark, mnd. schārende, M.=PN: nhd. Hüter über die Feldmark, Waldhüter

Hüter -- Hüter von Hornvieh, mnd. quikhēre*, quikhēr, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikh· dære*, quikh· der, M.: nhd. Viehhüter, Viehhirte, Hüter von Hornvieh; quikhērde, M.: nhd. Viehhirte, Hüter von Hornvieh

Hüter (M. Pl.), mhd. huotliute, st. M. Pl.: nhd. »Hutleute«, Hüter (M. Pl.), Wächter (M. Pl.), Glöckner (M. Pl.)

Hüter des Goldes (Drachen), ae. gol-d-wear-d, st. M. (a): nhd. Hüter des Goldes (Drachen)

Hüter, idg. *pōi̯u-, Sb.: nhd. Hüter

Hüter, germ. *warda-, *wardaz, st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter

Hüter, got. *war-d-s?, st. M. (a): nhd. Wächter, Hüter

Hüter, an. hirð-ir (2), st. M. (ja): nhd. Wächter, Hüter; hjarð-re-k-i, sw. M. (n): nhd. Hüter; vǫrð-r (1), st. M. (u): nhd. Wächter, Hüter

Hüter, ae. wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer

Hüter, afries. bi-war-d-er? 1 und häufiger?, M.: nhd. Hüter, Wärter, Wahrnehmer; bi-war-er 1 und häufiger, M.: nhd. Bewahrer, Hüter, Versorger, Verwalter; for-war-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Verwahrer, Bewahrer, Hüter; hōd-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Hüter, Wärter; hūd-ere* 1, hūd-er, st. M. (ja): nhd. Hüter

Hüter, anfrk. huod-ere* 1, st. M. (ja): nhd. »Hüter«, Wächter

Hüter, as. hird-i 6, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Herr; hōd-ār-i* 1, hōd-ėr-i*, hūd-ār-i*, hūd-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Hüter

Hüter, ahd. gihalto* 1, sw. M. (n): nhd. Hüter, Wächter, Bewahrer; *goumil?, st. M. (a): nhd. Hüter, Wahrer; haltant 1, st. M. (a?): nhd. »Halter«, Hüter, Wächter; haltāri (1) 47, st. M. (ja): nhd. »Halter«, Hüter, Erlöser, Retter, Erretter; hirti 56, hirt, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Wächter, Schafhirte, Schäfer; huotāri 7, st. M. (ja): nhd. Hüter, Wächter, Bewacher, Schutzgeist; *huotil (1)?, st. M. (a): nhd. Hüter, Wächter; pflegāri* 6, phlegāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer, Präfekt, Philosoph (= wīstuomes pflegāri); pflihtāri* 1, phlihtāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer; waranemāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Wahrnehmer«, Hüter; wartil* 2, wartal*, st. M. (a): nhd. Wärter, Aufpasser, Hüter

Hüter, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; behüetære*, behüeter, st. M.: nhd. »Behüter«, Hüter

-- Hüter des Gesetzes: mhd. ēwewart*, ēwart, st. M.: nhd. Hüter des Gesetzes, Priester; ēwewarte*, ēwarte, st. M.: nhd. Hüter des Gesetzes, Priester

Hüter, mhd. goumære*, goumer, st. M.: nhd. Aufseher, Hüter; goumel, st. M.: nhd. Aufseher, Hüter; hegære*, heger, st. M.: nhd. Heger, Hüter, Gehegeaufseher, Lehnsmann; heie (1), sw. M.: nhd. Hüter, Pfleger; hüetære, hüeter, huotære, huoter, hūtære, hūter, st. M.: nhd. Hüter, Behüter, Wächter, Aufseher, Hirte, Beschützer; huotman, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Wache, Glöckner

Huter, mhd. huotære, huoter, st. M.: nhd. »Huter«, Hutmacher

Hüter, mhd. pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

Hüter, mhd. wartære*, warter, werter, st. M.: nhd. Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, Anwartschaft Habender; wartel (1), wertel, st. M.: nhd. »Wärtel«, Wärter, Hüter, Aufseher, Fürsprecher, eine Anwartschaft Habender

Hüter, mnd. hērde (1), herde, heerde, heirde, heyrde, hirde, hijrede, hijerde, M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; hirde (1), M.: nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Viehhüter, Beschützer; h· dære*, h· der, h· dere, hoeder, hoyder, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer; h· dærisch***, Ajd.: nhd. »hüterisch«, Hüter betreffend, Hüter; h· del***, M.: nhd. Hüter; h· dære* (1), h· der, M.: nhd. Hüter, Bewahrer, Bewacher, Hirte, Beschützer, Wärter, Aufpasser, Aufseher, Gewerbeaufseher, Zunftgeschworener, Steiger (Bergbau) (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeiter der nachts die Sülzpfanne beobachtet (Bedeutung örtlich beschränkt), Türwächter, Torwächter, Wächter am Grab Christi, Bewahrer

-- Hüter betreffend: mnd. h· dærisch***, Ajd.: nhd. »hüterisch«, Hüter betreffend, Hüter

-- Hüter des Hauses: mnd. hūshērde, hūsherde, M.: nhd. Hüter des Hauses

Hüter, mnd. wāræere*, wārer, warer, mnd.?, M.: nhd. »Wahrer«, Wahrender, Bewahrer, Hüter, Garant, Gewährsmann, Bürge; warster***, mnd.?, M., F.: nhd. Hüter, Hüterin

huter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hüteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huterbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutergadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüterin, got. *war-d-a, st. F. (ō): nhd. Hüterin; *war-d-ō, sw. F. (n): nhd. Hüterin

Hüterin, ahd. *pflega?, *phlega?, sw. F. (n): nhd. »Pflegerin«, Hüterin; pflegāra* 2, phlegāra*, sw. F. (n): nhd. »Pflegerin«, Hüterin, Leiterin, Vorsteherin

-- Hüterin des Gürtels der Keuschheit: ahd. gurtilpflega* 1, sw. F. (n): nhd. »Gürtelpflegerin«, Gürtelhüterin, Hüterin des Gürtels der Keuschheit

Hüterin, mhd. hüetærinne*, hüetærin, hüeterin, st. F.: nhd. Hüterin

Hüterin, mhd. pflegærinne, pflegærin, phlegærinne, st. F.: nhd. »Pflegerin«, Verwalterin, Treuhänderin, Hüterin

Hüterin, mhd. wartærinne*, warterinne, st. F.: nhd. Wärterin, Hüterin, auf einen Wartende, Lauernde

Hüterin, mnd. h· dærinne*, h· derinne, h· dereinne, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin; h· dærische***, h· derische***, F.: nhd. Hüterin, Aufseherin, Wächterin, Bewahrerin

Hüterin, mnd. warster***, mnd.?, M., F.: nhd. Hüter, Hüterin

hüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

huterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hüterisch, mnd. h· dærisch***, Ajd.: nhd. »hüterisch«, Hüter betreffend, Hüter

Hüterjunge, mnd. h· deljunge, M.: nhd. Hüterjunge, Gehilfe des Hüters; hoidejunge, M.: nhd. »Hütejunge«, Hüterjunge, Gehilfe des Hüters

huterjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüterlohn, afries. hūd-er-es-lâ-n* 2, st. N. (a): nhd. Hüterlohn

hüterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüters -- Gehilfe des Hüters, mnd. h· deljunge, M.: nhd. Hüterjunge, Gehilfe des Hüters; hoidejunge, M.: nhd. »Hütejunge«, Hüterjunge, Gehilfe des Hüters

huterschattert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutersgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutersinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huterzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutes -- Spitze eines Hutes, an. strū-t-r, st. M. (a): nhd. Spitze eines Hutes

hütes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutesium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hütet -- der etwas hütet, mnd. hutelære*, huteler, M.: nhd. der etwas hütet, der etwas verbirgt, Hehler

hütet -- Frau die das Haus hütet, mnd. inh· dærische*, inh· dersche, inhodersche, F.: nhd. Haushüterin, Frau die das Haus hütet

hütet -- Frau die Schweine hütet, mnd. swīnehērdærische*, swīnehērdesche, F.: nhd. Schweinehirtin, Frau die Schweine hütet

hütet -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīndrīvære*, swīndrīver, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte; swīnedrīvære*, swīnedrīver*, swīnedrīvere, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte; swīnehērdære*, swīnehērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet; swīnehērde, swīneheerde, swīneheyrde, schwīnehērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet; swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte, Schweinehirt; swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte; swīnhērdære*, swīnhērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet; swīnhērde, schwīnhērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

hütet -- Ort wo man etwas hütet, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

hütet -- Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet, mhd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet

Hüteweide, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

hutexzess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hütfass -- Hütfass für Butte, mnd. buttesh· devat, N.: nhd. Hütfass für Butte

hütfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutfilz, nhd.: nhd. ; L.: DW

hutfilzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutfilzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutflechter, mnd. hōtvlechtære*, hōtvlechter, M.: nhd. Hutflechter, Strohhutflechter

hutflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Hutform -- in Hutform gegossener Zucker, mnd. hōtsucker, hoetsucker, houtsucker, M.: nhd. Hutzucker, in Hutform gegossener Zucker

Hutform -- Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

hutform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutfrevelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutführer, mnd. hōtv· ræere*, hōtv· rer, M.: nhd. Hutführer, Träger des Feldzeichens, Bannerträger

hutfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

hutfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutgaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgenossisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hutgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgeweifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

huthaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

huthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hüthäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutkordon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutkrämpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hutkrans, mnd. hōtkrans, M.: nhd. »Hutkrans«, Hutband zur Verzierung

Hutkrempe, mnd. hōtkrempelse, F.: nhd. Hutkrempe

hutlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hütlein, ahd. huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke

Hütlein, mhd. hūbehüetelīn? 1?, st. N.: nhd. »Haubenhütlein«, Hütlein, Hütchen, Häublein, Häubchen; hüetelīn, huotlīn, st. N.: nhd. Hütlein, Mützlein, Kopftuch

Hütlein, mhd. huotelīn*, huotlīn, st. N.: nhd. »Hütlein«, Hütchen, Mützchen

Hütlein, mnd. h· tlīn, N.: nhd. Hütlein, Hütchen, Käppchen

hütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hütleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hütleinsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hütleinspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hütleinspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Hutleute, mhd. huotliute, st. M. Pl.: nhd. »Hutleute«, Hüter (M. Pl.), Wächter (M. Pl.), Glöckner (M. Pl.)

Hutleute, mnd. hōtl· de, Pl.: nhd. »Hutleute«, Aufseher (Pl.) über den Betrieb einer Grube

hutlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

hutlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmacher, mhd. huotære, huoter, st. M.: nhd. »Huter«, Hutmacher

Hutmacher, mnd. bonnittemākære*, bonnittemāker, M.: nhd. Hutmacher, Mützenmacher

Hutmacher, mnd. h· tære*, h· ter, h· der, M.: nhd. Hutmacher; h· tker, hohther?, hötjer*, M.: nhd. Hutmacher; hōtmākære*, hōtmāker, hōtmākere, hoetmāker, hoitmāker, houtmāker, M.: nhd. Hutmacher; hōtmēkære*, hōtmēker, hōtmēkere, hoetmēker, hoitmēker, houtmēker, hōtmecher, M.: nhd. Hutmacher; hōtwerke, mnd.?, M.: nhd. Hutmacher; hōtwrechte*, hōtwerchte, mnd.?, M.: nhd. Hutmacher
-- Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt: mnd. hōtstoffērære*, hōtstoffērer, hōtstaffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt
-- Zunft der Hutmacher: mnd. hōtmākæreambacht*, hōtmākerampt, N.: nhd. Hutmacheramt, Zunft der Hutmacher

hutmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmacheramt, mnd. hōtmākæreambacht*, hōtmākerampt, N.: nhd. Hutmacheramt, Zunft der Hutmacher

hutmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmacheramtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmacherarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmacherbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmachergeselle, mnd. h· tkergeselle, hoitkergeselle, M.: nhd. Hutmachergeselle; hōtmākæreknecht*, hōtmākerknecht, M.: nhd. Hutmachergeselle

Hutmachergeselle, mnd. stickære* (1), sticker, M.: nhd. Sticker, Bordierer, Damastweber, Buntwirker, Hutmachergeselle

hutmachergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmachergesellenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmachergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmachergewerksprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmacherhandwerk, mnd. viltwerk, N.: nhd. Hutmacherhandwerk, Handwerk der Filzmacher, Amt der Filzmacher

hutmacherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmacherin, mnd. stickærische*, stickersche, F.: nhd. Stickerin, Bordiererin, Hutmacherin

hutmacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmacherinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmacherisch, mnd. hōtmēkærisch***, Adj.: nhd. »hutmacherisch«

hutmacherknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmachermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmacherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmachers -- Frau des Hutmachers, mnd. hōtmēkærische*, hōtmēkersche, hůtmēkersche, F.: nhd. Frau des Hutmachers

hutmacherzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmachtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutmann, mnd. hōtman, hoitman, houtman, M.: nhd. »Hutmann«, Aufseher über den Betrieb einer Grube, Obersteiger

hutmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmannkluft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmanstwo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutpfennig, mnd. hōtpenninc*, hůtpenninc*, M.: nhd. »Hutpfennig«, Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung

Hutpfennig, mnd. hūdepenninc*, hudepennink, mnd.?, M.: nhd. Hutpfennig

hutpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutpilz, mnd. paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

hutplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutrand, mnd. hōtrant, M.: nhd. Hutrand, Rand des Eisenhutes

hutrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

hutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutsch (raschen Schwung in die Höhe bezeichnend), mhd. hutsch, Interj.: nhd. »hutsch« (raschen Schwung in die Höhe bezeichnend)

hutsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

hutschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschaftzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutsche, mhd. hotze, hotsche, mmd., sw. F.: nhd. »Hutsche«, Wiege

hutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

hütsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

hutschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschen, mhd. hutschen, sw. V.: nhd. »hutschen«, schieben, rutschen

hutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

hutschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

hutschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutschmuck -- Kranichfeder als Hutschmuck, mnd. krōnesvēdere*, krōnsvēdere*, krōnsvedder, krōnvedder, F.: nhd. Kranichfeder als Hutschmuck, Kranichfeder als Helmschmuck

Hutschmuck, mnd. brūtkrans, M.: nhd. »Brautkranz«, Hochzeitskranz, Hutschmuck, Gabe der Braut an den Bräutigam

hutschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutschmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutschmuecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschmutzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutschnuermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutschnur, ahd. huotilīnessnur* 1, st. F. (i): nhd. Hutschnur; huotilsnuor* 2, st. F. (i): nhd. Hutschnur

Hutschnur, mhd. hūbesnuor 1, st. F.: nhd. »Haubenschnur«, Hutschnur; huotesnuore 1, st. F.: nhd. Hutschnur; huotsnuore 1?, st. F.: nhd. Hutschnur

Hutschnur, mnd. hōtsnōr, hoetsnōr, F.: nhd. Hutschnur

hutschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hütschpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutsjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hutstaffierer, mnd. hōtstoffērære*, hōtstoffērer, hōtstaffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Hutmacher der besonders verzierte Hüte anfertigt oder die Verzierung der Hüte besorgt

Hutstaffierer, mnd. stoffērære*, stoffērer, staffērer, M.: nhd. Hutstaffierer, Fassmaler

hutstaffierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutstaffierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstattzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hutstepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

hutstocker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hutstulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huttast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüttchen, ahd. huttihha* 1, hutticha*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Hütte, Hüttchen, fahrbare Hütte; huttilīn* 1, huttilī*, st. N. (a): nhd. »Hüttlein«, Hüttchen, kleine Hütte; selidilīn* 1, selidilī*, st. N. (a): nhd. Häuslein, kleine Wohnung, kleine Hütte, Hüttchen

Hüttchen, mnd. hütteken, hütteke, N.: nhd. kleine Hütte, Hüttchen, Wohnung für Aussätzige

hüttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Hütte -- aus Lehm gebaute Kate oder Hütte, mnd. lēmkāte, leimkāte, M.: nhd. aus Lehm gebaute Kate oder Hütte

Hütte -- Hütte eines Feldhüters, mhd. warthütte 1, sw. F.: nhd. »Warthütte«, Wachhütte, Hütte eines Feldhüters, Hütte eines Waldhüters

Hütte -- Hütte eines Waldhüters, mhd. warthütte 1, sw. F.: nhd. »Warthütte«, Wachhütte, Hütte eines Feldhüters, Hütte eines Waldhüters

Hütte -- Hütte zur Aufbewahrung der Fische, mhd. vischehūs 1, fischehūs*, st. N.: nhd. »Fischehaus«, Fischhütte, Hütte zur Aufbewahrung der Fische

Hütte -- Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte, mnd. v· rwist, v· rewist, F.: nhd. Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte

Hütte -- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

Hütte, idg. *skūro-, Sb.: nhd. Schutz, Hütte, »Schauer« (M.) (2)

Hütte, germ. *heþjō, st. F. (ō): nhd. Hütte; *heþjō-, *heþjōn, sw. F. (n): nhd. Hütte; *hlija, germ.?, Sb.: nhd. Hütte, Zelt; *hlīþrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zelt, Hütte; *hudjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hütte; *hudjō-, *hudjōn, sw. F. (n): nhd. Hütte; *kautjō-, *kautjōn, Sb.: nhd. Hütte, Kate; *kubō-, *kubōn, *kuba-, *kuban, sw. M. (n): nhd. Hütte, Verschlag, Koben, Stall, Gemach; *kuta-, *kutam, st. N. (a): nhd. Hütte, Stall, Zelt, Kate; *kutō, st. F. (ō): nhd. Grube, Hütte, Stall

Hütte, got. *baw-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. Hütte, Bau; hlei-þ-r-a* 5=4, st. F. (ō): nhd. Zelt, Hütte; hlij-a* 1, hleis*, st. M. (ja): nhd. Hütte, Zelt

Hütte, an. bū-ð, st. F. (ō): nhd. Wohnort, Hütte, Zelt; hū-s-kyt-ja, Sb.: nhd. Hütte; ko-f-i, sw. M. (n): nhd. kleines Zimmer, Hütte; ko-t, st. N. (a): nhd. Hütte; ? *-ky-t-ja, Sb.: nhd. Hütte?

-- elende Hütte: an. hrey-s-i, N.: nhd. Steinschutt am Fuß eines Berges, elende Hütte

Hütte, ae. bū-r (2), st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Kammer, Hütte, kleines Haus; bȳ-r-e, N.: nhd. Stall, Schuppen (M.), Hütte; ceos-ol (2), st. M. (a): nhd. Hütte, Magen, Schlund, Kropf; cie-t-e, sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen; co-t, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; co-t-e, sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; co-t-līf, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Behausung, Weiler, Dorf, Ansitz; ge-scræ-f, ge-screa-f, ge-scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; hul-c, st. M. (a): nhd. Schiff, Hütte; scræ-f (2), screa-f, scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; sto-c-lī-f, st. N. (a): nhd. Behausung, Hütte

Hütte, afries. *ko-t-e?, *ka-t-e?, afries.?, Sb.: nhd. Hütte, Häuschen, Kate; skū-l-e 2 und häufiger?, F.: nhd. Hütte, Vogelhütte

-- überdachte Hütte: afries. fla-ch-t 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Geflecht, überdachte Hütte

Hütte, ahd. 2zelt* 2, st. N. (a): nhd. Zelt, Hütte; būrī* 1, būrīn*, st. N. (a): nhd. Bau, Hütte; gizelt 52, st. N. (a): nhd. Zelt, Zeltlager, Hütte, Bude, Tempel; helid (2) 1, st. N. (a): nhd. Hütte; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; hūsilīn 10, hūsilī, hūsil, st. N. (a): nhd. »Häuslein«, Hütte, Häuschen, Zelt; hutta 54, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schuppen (M.), Laube, Verkaufsbude; huttihha* 1, hutticha*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Hütte, Hüttchen, fahrbare Hütte; *kanel?, st. M. (a?): nhd. Hütte; kasari* 2, st. M. (ja): nhd. Hütte, Kate, Sennhütte; *kouwa (2)?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hütte, Koje; kubisi 5, st. N. (ja): nhd. Hütte, Behausung, Kubiese, Schuppen (M.); selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft

-- fahrbare Hütte: ahd. huttihha* 1, hutticha*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Hütte, Hüttchen, fahrbare Hütte

-- kleine Hütte: ahd. huttilīn* 1, huttilī*, st. N. (a): nhd. »Hüttlein«, Hüttchen, kleine Hütte; selidilīn* 1, selidilī*, st. N. (a): nhd. Häuslein, kleine Wohnung, kleine Hütte, Hüttchen

Hütte, mhd. buode, st. F., sw. F.: nhd. Bude, Zelt, Hütte, Stall

Hütte, mhd. glēt, st. M.: nhd. Hütte, Vorratskammer, Keller; hirtehütte 1, sw. F., st. F.: nhd. Hirtenhütte, Hütte; hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; hütte, hutte, sw. F., st. F.: nhd. Hütte, Zelt, Verkaufsladen, Erzhütte; käse (1), st. F.: nhd. Hütte, Haus; kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte; kober (3) 1, kobber, st. M.: nhd. Hütte; koie, sw. F.: nhd. »Koje«, Hütte; kote (1), sw. M.: nhd. Kate, Hütte

-- Hütte bauen: mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

-- in einer Hütte wohnen: mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

-- kleine Hütte: mhd. hüttelīn, st. N.: nhd. »Hüttlein«, kleine Hütte, Häuschen

Hütte, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; seledenhūs*, seldenhūs, st. N.: nhd. Bauernhaus, Hütte; stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; treif, st. N.: nhd. Zelt, Hütte; tulant, Sb.: nhd. Zelt, Hütte

-- Inhaber einer Hütte: mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner

Hütte, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; kassitte, F.: nhd. Hütte; kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kŏ̄t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kŏ̄thūs, N.: nhd. Hütte, kleines Haus; kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall

-- Hütte des Hirten: mnd. hērdehūs, N.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdekāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten; hērdenkāte, M.: nhd. Hirtenhaus, Hütte des Hirten, Wohnung des Hirten

-- kleine Hütte: mnd. hütteken, hütteke, N.: nhd. kleine Hütte, Hüttchen, Wohnung für Aussätzige; hüttelīn*, hüttlīn, N.: nhd. kleine Hütte, Hüttlein; kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

-- Wächter der Hütte: mnd. kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte

Hütte, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

-- armselige Hütte: mnd. strōhütte, F.: nhd. »Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

-- Hütte für Aussätzige: mnd. sēkenh· seken, N.: nhd. »Siechenhäuschen«, Einzelunterkunft, Hütte für Aussätzige

-- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird: mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

-- Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht: mnd. strōhütte, F.: nhd. »Strohhütte«, Hütte mit Wänden aus Strohgeflecht, armselige Hütte

hütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

hutte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hüttebaum, mhd. huotboum 1, hutteboum, st. M.: nhd. Hutbaum, Hüttebaum

hutteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

huttelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hütten -- Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Hütten (N.), mhd. hütten (2), st. N.: nhd. »Hütten« (N.)
hütten, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen
hütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hüttenabtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hüttenaufseher, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter
hüttenbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hüttenbesitz -- Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten
Hüttenbetrieb -- Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb, mnd. vrischære*, vrischēre, vrischer, M.: nhd. Aufseher über das Frischen des Erzes im Hüttenbetrieb
Hüttenbetrieb -- Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, mnd. lötpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers
Hüttenbetrieb, mnd. hüttewerk, hütwerk, N.: nhd. Metallhütte, Hüttenbetrieb, Verhüttung
-- Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb: mnd. kēpære (1), M.: nhd. Aufseher, Aufsichtsbeamter, Geschäftsführer über den Hüttenbetrieb, Wächter der Hütte
hüttenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttenfaktor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
hüttengebührnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttengekrätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttengestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttengezähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hüttengraben (M.), mnd. hüttegrāve, M.: nhd. »Hüttengraben« (M.), Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte
Hüttenherr, mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte
hüttenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hüttenholz, mhd. hütteholz, st. N.: nhd. Hüttenholz
hüttenhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttenkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttenknappschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hüttenkohlegewinnung -- gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung, mnd. hei* (2), hey, heyg, M.: nhd. gehegtes Waldstück besonders zur Hüttenkohlegewinnung
hüttenkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Hüttenlager, ahd. weidiburg* 2, weidburg*, st. F. (ī): nhd. Zeltstadt, Hüttenlager, Stadt der Vorratshäuser, Verpflegungslager
Hüttenleute, mnd. hüttelˑ de, Pl.: nhd. »Hüttenleute«, Arbeiter (Pl.) auf einer Metallhütte
hüttenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
hüttenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hüttenmeister, mnd. hüttemēster, hüttemeister, hüttemeyster, M.: nhd. »Hüttenmeister«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte
hüttenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttennicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hüttenofens -- Öffnung des Hüttenofens, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens
Hüttenrauch, mhd. hütterouch, st. M.: nhd. »Hüttenrauch«, Arsenik
hüttenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenrauchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hüttenrege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hüttenschnur, mhd. hüttesnuor, hütesnuor, st. F.: nhd. »Hüttenschnur«, Zeltschnur, Zeltleine
hüttenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
huttentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüttenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hüttenverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hüttenvogt, mnd. hüttevōget, M.: nhd. »Hüttenvogt«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte
hüttenvoigt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hüttenwerk -- Schmelzer im Hüttenwerk, mnd. smeltære*, smelter, smölter, M.: nhd. »Schmelzer«, Schmelzer im Hüttenwerk
Hüttenwerk, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft
-- Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird: mnd. verschhütte, verschehütte, F.: nhd. Frischhütte, Hüttenwerk in dem das Erz gefrischt wird
hüttenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hüttenwerks -- Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer, mnd. koppertol, M.: nhd. »Kupferzoll«, Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer
hüttenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttenzentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttenzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hütterauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hütterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
huttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hutterskrätze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huttessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hüttholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
huttich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
huttich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huttiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huttichvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hüttlein, ahd. huttilīn* 1, huttilī*, st. N. (a): nhd. »Hüttlein«, Hüttchen, kleine Hütte
Hüttlein, mhd. hüttelīn, st. N.: nhd. »Hüttlein«, kleine Hütte, Häuschen
Hüttlein, mnd. hüttelīn*, hüttlīn, N.: nhd. kleine Hütte, Hüttlein
hüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hüttner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hutträger, afries. hōd-ere 16, st. M. (ja): nhd. »Hutträger«, Anführer eines Feldzuges, Gerichtsbeamter
hütträuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hütträuchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
huttrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hüttungskosten, mhd. hüttekoste*, hüttekost, st. F.: nhd. »Hüttungskosten«, Ausgaben für das Einschmelzen der Erze
huttungswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Hütung, afries. hōd-inge 2, st. F. (ō): nhd. Hütung, Wahrung
Hütung, mnd. hˑ de (1), hˑ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
-- Hütung der Kühe: mnd. kōwārde, kouwārde, M.: nhd. »Kuhwache«, Hütung der Kühe, Bewachung der Kühe
-- Hütung einer Herde: mnd. hērdeschop, hirtscap, F.: nhd. Amt des Hirten, Hirtenschaft, Hütung einer Herde
hutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hutungbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutungsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutungsprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hutungsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hutwalker, mnd. hōtwalkære*, hōtwalker, hōtwalkere, hůtwalker, hˑ dewalker, hoedewalker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher; hōtwelkære*, hōtwelker, hůltweker, M.: nhd. »Hutwalker«, Filzmacher, Verfertiger von Filz für Hüte, Filzhutmacher
Hutwalker, mnd. hārviltære*, hārvilter, M.: nhd. Haarfilzer, Hutwalker
-- Amt der Hutwalker: mnd. hārviltæreambacht*, hārvilterambacht, hārvilterambt, N.: nhd. Amt der Haarfilzhutmacher, Filzeramt, Amt der Hutwalker
Hutwalker, mnd. viltære*, viltēr, viltēre, vilter, viltere, M.: nhd. Filzmacher, Filzhutmacher, Hutwalker
hutwalker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hutweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutweidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutweidestreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
hutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hutz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Hutzel, mhd. hützel (1), hutzel, st. F.: nhd. Hutzel, getrocknete Birne
hutzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hutzelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hutzelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hutzelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
hutzeldada, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutzelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hutzelprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hutzelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
hutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hutzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
hutzierde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
hutzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
hutzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Hutzucker, mnd. ? potsucker, potzucker, M.: nhd. eine Zuckersorte, Hutzucker?, eine Art (F.) (1) schlechteren Zuckers?, Puderzucker?
Hutzucker, mnd. brōtsucker, brōtzucker, M.: nhd. Hutzucker, Zucker in Broten
Hutzucker, mnd. hōtsucker, hoetsucker, houtsucker, M.: nhd. Hutzucker, in Hutform gegossener Zucker
Hutzucker, mnd. stērtsucker, M.: nhd. Hutzucker
hutzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
hutzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
huzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
huzza, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Hw. -- unbedacht; Hw. s. runtlīke, mnd. runtlīk***, Adj.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht
Hyaden (Gestirn), mhd. ohsenhoubet, st. N.: nhd. »Ochsenhaupt«, Hyaden (Gestirn)
Hyäne, ae. niht-gê-ng-e, sw. F. (n): nhd. »Nachtgängerin«, Hyäne
Hyäne, ahd. hiena 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hyäne
Hyäne, mhd. elnte, F.: nhd. Hyäne

Hyäne, mhd. grabewart 2, st. M.: nhd. »Grabwart«, Hyäne; grabtier, st. N.: nhd. Grabtier, Hyäne; hiēnā, st. F.: nhd. Hyäne

hyäne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hyazinth -- aus Hyazinth bestehend, mhd. jāchandīn, Adj.: nhd. aus Hyazinth bestehend, Hyazinth...

Hyazinth (ein Edelstein), ahd. jahhant* 3, jagant*, jachant*, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinth (ein Edelstein), Saphir, Korund?

Hyazinth (ein Edelstein), mnd. jacint, jacinct, M.: nhd. Hyazinth (ein Edelstein), himmelblaue Farbe, himmelblau gefärbtes Tuch

Hyazinth, mhd. jāchant, jachant, jācint, jācinot, jacinte, jāzint, st. M.: nhd. Hyazinth, Jachantstein; jachantstein, st. M.: nhd. Hyazinth, Hyazinthstein

Hyazinth..., mhd. jāchandīn, Adj.: nhd. aus Hyazinth bestehend, Hyazinth...

Hyazinthe, ahd. fīol* 2, st. N. (a): nhd. Veilchen, Hyazinthe, Levkoje?

Hyazinthe, mhd. vīol, fīol*, sw. F., st. M.: nhd. Viole, Veilchen, Hyazinthe

Hyazinthe, mnd. jachant, iant, jachgant, jagant, M.: nhd. blaufarbiger Edelstein, Hyazinthe

hyazinthenfarben, mnd. jacintīn*, jacinctīn, Adj.: nhd. hyazinthenfarben, himmelblau

hyazinthenfarbige -- hyazinthenfarbige Seide, ahd. gruonpfelli*? 2, gruonpfello*, gruonphello*, sw. M. (n), st. M. (i)?: nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide; gruonpfellōl* 4, gruonphellōl, st. M. (a): nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide

hyazinthfarbene -- hyazinthfarbene Seide, ahd. jaganz* 2, gaganz, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinthseide, hyazinthfarbene Seide, violetter Purpur

Hyazinthseide, ahd. jaganz* 2, gaganz, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinthseide, hyazinthfarbene Seide, violetter Purpur

Hyazinthstein, mhd. jachantstein, st. M.: nhd. Hyazinth, Hyazinthstein

Hybridschwein, ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

Hydra, mhd. īderslange, sw. M.: nhd. Wasserschlange, Hydra

hyldere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hymirs -- Name eines Stiers aus Hymirs Herde, an. (Him-in-hrjōð-r, st. M. (a): nhd. Name eines Stiers aus Hymirs Herde

Hymne, an. hymn-i, sw. M. (n): nhd. Hymne, Psalm; imn-i, sw. M. (n): nhd. Hymne; ymn-i, sw. M. (n): nhd. Hymne

Hymne, ae. lof-sang, lof-song, st. M. (a): nhd. Lobgesang, Hymne, Psalm; ymen, st. M. (a): nhd. Hymne; ymen-sang, st. M. (a): nhd. Hymnus, Hymne

Hymne, ahd. immin* 1, st. M. (a?): nhd. Hymnus, Hymne, Lobgesang; imno 2, sw. M. (n): nhd. Hymne, Hymnus, kirchlicher Lobgesang

Hymne, mhd. imne*, ymne, sw. M.: nhd. »Hymne«; imnōdīe*, ymnōdīe, st. F.: nhd. »Hymne«

hymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Hymnenbuch, ae. ymen-bōc, F. (kons.): nhd. Hymnenbuch; ymn-ere, st. M. (ja): nhd. Hymnenbuch

Hymnus, ae. ymen-sang, st. M. (a): nhd. Hymnus, Hymne

Hymnus, ahd. immin* 1, st. M. (a?): nhd. Hymnus, Hymne, Lobgesang; imno 2, sw. M. (n): nhd. Hymne, Hymnus, kirchlicher Lobgesang; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

Hymnus, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lōvesanc, lovesank, lāvesanc, M.: nhd. geistliches Preislied, Lobgesang, Hymnus, Choral

hynden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hyndenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hyperbel, mnd. · verwichtichhēt*, · verwichtichēt, · verwichticheit, ōverwichtichēt, F.: nhd. »Übergewichtigkeit«, Maßlosigkeit, Übertreibung, Hyperbel

hypochonder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hypochondrie, nhd.: nhd. ; L.: DW

hypochondrisch, mhd. milzsühtic, Adj.: nhd. »milzsüchtig«, milzkrank, hypochondrisch

hypochondrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Hypokrisie, mnd. gōtdünkelhēt, gōtdünkelheit, gūtdünkelhēt, gūtdünkelheit, gutdünkelheit, F.: nhd. Eigendünkel, Selbstgefälligkeit, Selbstgerechtigkeit, Hypokrisie, Heuchelei

hypokritisch, mnd. gōtdünkel***, Adj.: nhd. selbstgefällig, selbstgerecht, hypokritisch, heuchlerisch

Hypothek -- Hypothek im Stadterbebuch tilgen, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

Hypothek, afries. under-set-m-a 12, sw. M. (n): nhd. Unterpfand, Hypothek
-- mit Hypothek belasten: afries. under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

Hypothek, mnd. h· vetstōl, hōvetstōl, hoftstōl, howtstōl, havetstōl, M.: nhd. Kapital, Grundkapital, ausgeliehene Geldsumme, Hypothek, Hauptstuhl; h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

Hypothek, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

hypothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekareinschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekarforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekarglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekargut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekarische -- hypothekarische Sicherung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

hypothekarischen -- Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

hypothekarischen -- Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, mnd. vrēdebōk, N.: nhd. »Friedebuch«, Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, Grundbuch

hypothekarischen -- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

hypothekarischen -- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

hypothekarlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekarurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbewahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbucheinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbuchfuehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbuchfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekbuchfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hypotheken -- Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind, mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

Hypotheken -- Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

hypothekenbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbewahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hypothekenbuch, mhd. sazbuoch, st. N.: nhd. Pfandbuch, Hypothekenbuch

hypothekenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbucheinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbuchfuehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbuchfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenbuchsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekeneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekengesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Hypothekengläubiger, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

hypothekenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

hypothekenordnungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenverlaengerungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekordnungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypotheksache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekverlaengerungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
hypothekwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Hyssop, ae. hleno-r-t-éar, st. M. (a): nhd. »Ahorntropfen«?, Hyssop

I

i!, mnd. ī (1), i, Interj.: nhd. ei!, i!, i
i, got. i 2, Buchstabe: nhd. i, Abkürzung für 10
i, ahd. i 1, st. N.: nhd. i, Jota
i, mhd. ī (1), Interj.: nhd. i
i, mnd. ī (1), i, Interj.: nhd. ei!, i!, i
i, nhd.: nhd. ; L.: DRW
I, nhd.: nhd. ; L.: DW
i, nhd.: nhd. ; L.: DW
i-a (Geschrei des Esels), mnd. hiā, Interj.: nhd. i-a (Geschrei des Esels)
ia, mnd. ika, Interj.: nhd. »ia«, Eselsgeschrei
ia, nhd.: nhd. ; L.: DW
iahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
iahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ibaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ibel, nhd.: nhd. ; L.: DW
iben, nhd.: nhd. ; L.: DW
ibenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ibenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ibenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
iber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
iber, nhd.: nhd. ; L.: DW
iberis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
iberpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
iberus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ibis -- brauner Ibis, ae. geol-w-a, sw. M. (n): nhd. Sichler, brauner Ibis
Ibis, as. er-d-hōn* 1, er-th-hōn*, st. N. (a): nhd. Erdhuhn, Ibis
Ibis, ahd. erdhuon*? 1, st. N. (a, iz/az): nhd. »Erdhuhn«, Rebhuhn, Ibis
Ibis, mhd. īb, st. M.: nhd. Ibis
ibis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ibisch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ibischkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ibischpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ibischwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ibischwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
ibsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ibschgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ibvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ich -- Gebundenheit an das eigene Ich, mhd. eigenscheftlichheit*, eigenscheftlicheit, eigenscheftlichkeit, st. F.: nhd. Gebundenheit an das eigene Ich, Eigenart
ich -- ich weiß nicht wann, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo
ich -- ich weiß nicht wie, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo
ich -- ich weiß nicht wo, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo
ich -- ich weiß nicht woher, as. nê-t-hwa-n-an* 1, ni-w-ê-t-hwa-n-an*, Adv.: nhd. »ich weiß nicht woher«, irgendwoher
ich, idg. *eĝ-, Pron.: nhd. ich; *eĝom, *eĝhom, *eĝo, *eĝóh2, *eĝh2óm, Pron.: nhd. ich
ich, germ. *ek-, *ik-, Pers.-Pron.: nhd. ich; *eko, germ.?, Pers.-Pron.: nhd. ich
ich, got. ik 872=870, krimgot. ich, Pers.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 164, Krause, Handbuch des Gotischen 175, 176): nhd. ich
-- der ich: got. ik-ei 3, Pron., Relativpron. der 1. Person, (Krause, Handbuch des Gotischen 185,1): nhd. der ich, ich welcher
-- ich welcher: got. ik-ei 3, Pron., Relativpron. der 1. Person, (Krause, Handbuch des Gotischen 185,1): nhd. der ich, ich welcher
ich, an. ek, Pron.: nhd. ich
-- ich mache: an. tau-iu, sw. V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt.): nhd. ich mache, bereite
-- ich machte: an. tawi-ðō, sw. V. (1. Pers. Sg. Prät. Akt.): nhd. ich machte, verfertigte
ich, ae. ic, ih, Pers.-Pron.: nhd. ich
-- ich weiß nicht wer: ae. n-ā-t-hwā, ni-wā-t-hwā*, Adj., Pron.: nhd. ich weiß nicht wer, irgendein
-- nicht ich: ae. n-ic, ni-ic*, Adv.: nhd. nicht ich
ich, afries. ik 74, Pron.: nhd. ich
ich, anfrk. ik 216, ih, Pers.-Pron. (1. P. Sg.): nhd. ich
-- ich bin: anfrk. bim, anom. V. (1. P. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. ich bin
ich, as. ik 552, ek, Pers.-Pron.: nhd. ich
ich, ahd. ih 6500, Pers.-Pron.: nhd. ich; ih 1, lang., Pers.-Pron.: nhd. ich; ihhā 2, Pron.: nhd. ich, ich selbst
-- ich selbst: ahd. ihhā 2, Pron.: nhd. ich, ich selbst
ich, mhd. ich (1), ig, Pers.-Pron.: nhd. ich
ich, mnd. ik, ich, ig, ek, Pers. Pron.: nhd. ich
ich, -ich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ichbezogenheit, mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit
ichbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ichelei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
icher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
icher, nhd.: nhd. ; L.: DW
icherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ichhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ichlebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ichmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
ichschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ichste, mnd. ? līkeste***, Suff.: nhd. »ichste«?
ichsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ichsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ichsüchtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
icht, mhd. iht* (4)**, Suff..: nhd. »icht, ig«
icht, -icht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
icht, -icht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
icht, -icht, nhd.: nhd. ; L.: DW
icht, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
icht,-icht, nhd.: nhd. ; L.: DW
ichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ichtens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ichtes, nhd.: nhd. ; L.: DW
ichtesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
ichteswann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ichts, nhd.: nhd. ; L.: DW
ichtsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
ichtwan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ichtwas, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW
ichtwasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ichtwer, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW
ichtwo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ickis, nhd.: nhd. ; L.: DW
icklei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Idarwald -- Idarwald bei Trier, germ. Ieder silva, kelt.-lat., ON: nhd. Idarwald bei Trier
Ideal, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung
Ideal, mhd. spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal; spiegelvaz, spiegelfaz*, st. N.: nhd. »Spiegelfass«, Gefäß aus Spiegelglas, Ideal
Ideal, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes; wunschamīe, sw. F.: nhd. »Wunschfreundin«, Ideal, Muster einer Geliebten; wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen

Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

Ideal, mnd. wunsch, wunsche, st. M.: nhd. Wunsch, Verlangen, Vollkommenheit, Ideal

ideal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Idealen -- den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

idealheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

idealisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

idealisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

idealisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

idealismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

idealist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

idealistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

idealvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Idee -- vorgefasste Idee, mhd. voreenphāhunge, st. F.: nhd. vorgefasste Idee

Idee, ae. ge-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid; þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid

Idee, mhd. īndruc, st. M.: nhd. Eindruck, Empfindung, Wirkung, Einwirkung, Idee

Idee, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

idee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ideen -- Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

ideenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ideenarmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ideenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ideenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ideenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ideeninhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ideenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ideenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ideenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ideenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ideenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ideenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ideenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

idenartmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ideng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

idenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

identifizieren, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

identisch, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig

Identität, mhd. selplīcheit, st. F.: nhd. Identität

ider, nhd.: nhd. ; L.: DW

idermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

ides, nhd.: nhd. ; L.: DRW

idingding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Idiot, mnd. īdiōt, īdeōt, M.: nhd. »Idiot«, Laie, Ungebildeter, Analphabet

Idiot, mnd. sot (2), M., N.: nhd. Narr, Tor (M.), Geistesgestörter, Schwachsinniger, Verrückter, Idiot

idis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Idistaviso (Idisenfeld bei Minden), germ. ? Idistaviso, lat.-germ.?, ON: nhd. Idistaviso (Idisenfeld bei Minden?)

idlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Idol, ae. ge-dwo-l-go-d, st. M. (a): nhd. Abgott, Idol, falsche Gottheit

Idol, mhd. marmoset, st. M.: nhd. Götze, Idol

idoneitaetszeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

idoneitaetzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Idumäa, anfrk. Idumae-a* 2, Sb.=ON: nhd. Idumäa

ie, nhd.: nhd. ; L.: DW

ie-, nhd.: nhd. ; L.: DW

iebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

iechze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

iechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

iender, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ienders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

iendert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ienent, nhd.: nhd. ; L.: DW

ieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ietlich, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

ifel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ifenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

iffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ig, mhd. ec, Suff.: nhd. ig

ig, mhd. iht* (4)**, Suff..: nhd. »icht, ig«

ig, mnd. ? echtich (2), Suff.: nhd. ig?

ig, mnd. ich* (2)**, Suff.: nhd. ig

Igel -- dem Igel gehörig, mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...

Igel -- Igel betreffend, mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...

Igel -- vom Igel stammend, mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...

Igel -- wie ein Igel aussehend, mhd. igelvar, igelfar*, Adj.: nhd. »igelfarben«, wie ein Igel aussehend

Igel -- wie ein Igel seiend, mhd. igelisch***, iglisch***, Adj.: nhd. wie ein Igel seiend

Igel -- wie ein Igel, mhd. igelischen*, iglischen, Adv.: nhd. wie ein Igel

Igel, idg. *eĝhi-, Sb.: nhd. Igel

Igel, germ. *egula-, *egulaz, *egila-, *egilaz, *igila-, *igilaz, st. M. (a): nhd. Igel

Igel, got. *igi-l-s, st. M. (a): nhd. Igel

Igel, an. īgul-kǫtt-r, st. M. (a): nhd. Igel, Stachelschwein; īgu-l-l, st. M. (a): nhd. Igel

Igel, ae. ī̆gel, st. M. (a): nhd. Igel

Igel, as. igi-l 4, st. M. (a): nhd. Igel

Igel, ahd. igil 46, st. M. (a): nhd. Igel

Igel, mhd. igel, st. M.: nhd. Igel, Mauerbrecher, Belagerungsmaschine, Geschoss, Belagerungswerkzeug

Igel, mhd. zyrogrille*, cyrogrille, sw. M.: nhd. Igel

Igel, mnd. īgel, M.: nhd. Igel

Igel, mnd. ēgel (1), ēgele, eggel, M.: nhd. Igel

Igel, mnd. swīnēgel, schwīnēgel, M.: nhd. »Schweinigel«, Igel

igel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Igel..., mhd. igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...; igelīn 1, Adj.: nhd. Igel..., vom Igel stammend, Igel betreffend, dem Igel gehörig, Igel...; igelinne, igelin*, st. F.: nhd. Igelin, Igel...

igelaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelartig, mhd. igelmæzic*, igelmæzec, Adj.: nhd. »igelmäßig«, igelartig, stachlig

igelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

igelbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

igeldistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

igeldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelfarben, mhd. igelvar, igelfar*, Adj.: nhd. »igelfarben«, wie ein Igel aussehend

igelfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

igelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Igelfleisch, mnd. swīnēgelenvlēsch, swīnēgelenvleisch, N.: nhd. »Schweinigelfleisch«, Igelfleisch; swīnēgelvlēsch*, swīnēgelvleisch*, schwīnēgelvlēsch, schwīnēgelvleisch N.: nhd. »Schweinigelfleisch«, Igelfleisch

igelfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Igelgras, mhd. igelgras 1, st. N.: nhd. »Igelgras«, Pfennig-Felberich

igelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

igelgrasblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Igelhaut, mhd. igelhūt, st. F.: nhd. »Igelhaut«, Igelstacheln

Igelhaut, mnd. ēgeleshūt*, ēgelshūt, F.: nhd. Igelhaut

Igelin, mhd. igelinne, igelin*, st. F.: nhd. Igelin, Igel...

igelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

igelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

igelkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelkölbleingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

igelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

igelmäßig, mhd. igelmæzic*, igelmæzec, Adj.: nhd. »igelmäßig«, igelartig, stachlig

igelmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

igelmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

igeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

igelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Igels -- Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels, mnd. ēgelessnūve*, ēgelesnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels; ēgelsnūve*, ēgelsnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels

igelsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelsbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelshuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelsknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelskolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

igelsschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Igelstachel, mnd. tackele, N.: nhd. »Stachele«, kleiner Stachel, Igelstachel

Igelstacheln, mhd. igelhūt, st. F.: nhd. »Igelhaut«, Igelstacheln

igelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

igelwachsen, mhd. igelwahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »igelwachsen«, stachelig

Ignoranz, ae. un-ge-wi-s-s (2), st. N. (a): nhd. Ungewissheit, Ignoranz

ignorieren, ae. for-hog-ian, for-hug-ian, sw. V. (2): nhd. verleugnen, ignorieren, verachten, geringschätzen

ignot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ignote, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

iha, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihn, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihr (2. Pers. Pl.), got. jū-s 895=891, Pers.-Pron. (2. Pers. Pl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, 164, Krause, Handbuch des Gotischen 49,2 Anm. 1, 87, 175, 176): nhd. ihr (2. Pers. Pl.)

ihr (Pl.), mhd. ez (2), Pers.-Pron. (Dual 2. Pers. Pl.): nhd. »ihr« (Pl.)

ihr (Poss.-Pron.), got. sein-s* 300, st. refl. Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 43, 154,3, 178): nhd. sein (Poss.-Pron.), ihr (Poss.-Pron.)

ihr (Poss.-Pron.), ae. sī-n (2), Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.), ihr (Poss.-Pron.)

ihr (Poss.-Pron.), mnd. er (2), iör, iöre, mnd.?, Poss.-Pron.: nhd. ihr (Poss.-Pron.)

ihr, idg. *i̯u- (1), *i̯úHs, Pron.: nhd. ihr; *u̯ē̆s- (6), *u̯ō̆s-, Poss.-Pron.: nhd. ihr

ihr, germ. *et, germ.?, Pron.: nhd. ihr; *ink-, Pers.-Pron.: nhd. beide, ihr; *jiz, *juz, Pron.: nhd. ihr; *ju, Pron.: nhd. ihr

-- ihr beide: germ. *jut, Pron.: nhd. ihr beide

ihr, an. ēr, Pron.: nhd. ihr; þer (2), Pron.: nhd. ihr

-- ihr beide: an. i-t, Pron.: nhd. ihr beide; þit, Pers.-Pron.: nhd. ihr beide

ihr, ae. gē, giē, Pron.: nhd. ihr

-- ihr beide: ae. gi-t (1), Pers.-Pron.: nhd. ihr beide

ihr, afries. hi-r-e (1) 135, hi-r-i, Poss.-Pron (3. Pers. Sg. F.): nhd. ihr; ī 57, Pron.: nhd. ihr; je-m-m-a 1 und häufiger?, jē man*, jē mon*, Pers.-Pron. (2. Pers. Pl.): nhd. ihr

ihr, anfrk. gi (1) 6, Pers.-Pron.: nhd. ihr; ir (1), Pers.-Pron.: nhd. ihr

ihr, as. g-ī (1) 396, Pers.-Pron.: nhd. ihr

-- ihr beide: as. g-i-t 5, Pers.-Pron.: nhd. ihr beide

ihr, ahd. ir (1) 1100, Pers.-Pron.: nhd. ihr

ihr, mhd. ir (1), er, her, ie, ur, or, mmd., Pers.-Pron.: nhd. ihr; ir (2), Pron. Poss.: nhd. ihr, ihrig

-- das ihr eigene Sein: mhd. iresheit, irsheit, st. F.: nhd. ihnen wesenhaftes Sein, das ihr eigene Sein

-- mit ihr anreden: mhd. irzen, irezen, irizen, igīzen, sw. V.: nhd. ihrzen, mit ihr anreden, siezen

ihr, mnd. gī (2), gē, ge, ī, y, Pers.-Pron.: nhd. ihr; h· r (2), hoer, Poss. Pron.: nhd. ihr

-- geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter: mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

-- zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück: mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kȭtstēde, katstēde, kȭstēde, kȭstē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

ihr, mnd. · r, · re, Pers.-Pron.: nhd. ihr

-- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

ihr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ihr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihr, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

ihre, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihrenthalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

*ihrent*wegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

*ihrent*willen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihrerhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ihrerseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ihresgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihrestheils, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihrethalben, ahd. irohalb 1, Adv.: nhd. ihrethalben, ihretwegen

ihrethalben, mnd. ērenhalven, ērenthalven, Adv.: nhd. ihrethalben

ihrethalben, mnd. · renthalven, ohrenthalven, Adv.: nhd. ihrethalben

ihrethalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ihretwegen, ahd. irohalb 1, Adv.: nhd. ihrethalben, ihretwegen

ihretwegen, mnd. ērenwēgen, ērentwēgen, ērenwēgene, Adv.: nhd. ihretwegen

ihretwegen, mnd. · rentwēgen, Adv.: nhd. ihretwegen

ihretwegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ihretwillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ihrig, mhd. ir (2), Pron. Poss.: nhd. ihr, ihrig

ihrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ihriges, mhd. ir (3), sw. F.: nhd. Ihriges

ihro, nhd.: nhd. ; L.: DW

ihrzen, mhd. irzen, irezen, irizen, igīzen, sw. V.: nhd. ihrzen, mit ihr anreden, siezen

ihrzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ihrzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ihrzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ijssel, anfrk. Isal-a* 1, Isl-a, FlN.: nhd. Ijssel, Rheinmündung

Ijssel, ahd. *Isala?, Isla, ahd.?, FlN.: nhd. Ijssel, Rheinmündung

ika, nhd.: nhd. ; L.: DW

iklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

iks, nhd.: nhd. ; L.: DW

ilaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ilekerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

iler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ilerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ileskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ilgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ilk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Illanke, ahd. illanko* 1, illanco*, sw. M. (n): nhd. Renke, Illanke

illanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

illatenbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

illatenforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

illegitim, afries. a-f-t-lâ-s 1, Adj.: nhd. illegitim, ungesetzlich, rechtswidrig

illegitim, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

illegitimer -- illegitimer Nachkomme, as. *kėv-is-su-nu?, *kėƀ-is-su-nu?, *kėv-is-su-n?, *kėƀ-is-su-n?, st. M. (u): nhd. Kebssohn, Bastard, illegitimer Nachkomme

illegitimer -- illegitimer Nachkomme, ahd. kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

illker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Illumination, mnd. illūminātie, F.: nhd. »Illumination«, Kolorierung einer Handschrift, Rubrizierung einer Handschrift

illuminieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Illuminist -- Illuminist der Handschriften koloriert, mnd. illūminist, illūministe, F.: nhd. Illuminist der Handschriften koloriert

Illusion, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

illustrieren, mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

illyrische Iris (eine Pflanze), ae. hwat-end, Sb.: nhd. illyrische Iris (eine Pflanze)

ilme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ilodfretho, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ilse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ilsterfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ilte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

iltenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Iltis -- den Iltis betreffend, ahd. illintisīn* 1, Adj.: nhd. Iltis..., den Iltis betreffend, vom Iltis

Iltis -- vom Iltis, ahd. illintisīn* 1, Adj.: nhd. Iltis..., den Iltis betreffend, vom Iltis

Iltis, idg. *ĝheĝh-?, *ĝeĝh-, Sb.: nhd. Iltis; ? *kek̂-, Sb.: nhd. Wiesel?, Iltis?

Iltis, germ. *fur- (2), germ.?, Sb.: nhd. Iltis; *wisjō, *wisō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Iltis, Gestank

Iltis, ahd. illintis 6, st. M. (a?, i?): nhd. Iltis; illintiso 13, illitiso, sw. M. (n): nhd. Iltis; wiessa* 1, wiesa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Iltis

Iltis, mhd. eltes, iltis, st. M., st. N.: nhd. Iltis

Iltis, mhd. iltis, eltes, st. M., st. N.: nhd. Iltis

Iltis, mnd. bunsik, bonsink, mnd.?, Sb.: nhd. Iltis; elk (3), ellik, M.: nhd. Iltis, Iltisfell

-- Balg des Fischotters oder des Iltis: mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis

-- Balg des Iltis oder Fischotters: mnd. ducker, Sb.: nhd. Pelzwerk, Balg des Iltis oder Fischotters

-- Rückenfell des Iltis: mnd. elkesrügge, M.: nhd. Rückenfell des Iltis

Iltis, mnd. ilke, ilk, illek, illeke, illak, ilkem, ülke, M.: nhd. Iltis, Iltisfell

iltis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

iltis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Iltis..., ahd. illintisīn* 1, Adj.: nhd. Iltis..., den Iltis betreffend, vom Iltis

iltisbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

iltisfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Iltisfell, mnd. elk (3), ellik, M.: nhd. Iltis, Iltisfell

Iltisfell, mnd. ilke, ilk, illek, illeke, illak, ilkem, ülke, M.: nhd. Iltis, Iltisfell

iltisfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

iltisgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

iltishaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Iltispelzfutter, mnd. elkvōder, N.: nhd. Iltispelzfutter

im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt, mnd. öster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt

im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestelltes Bier, mnd. österbēr, N.: nhd. »Ostbier«, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestelltes Bier

im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestelltes Laken, mnd. österlāken, N.: nhd. »Ostlaken«, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestelltes Laken

im (östlichen) Hansegebiet gelegene Stadt, mnd. österstat (1), F.: nhd. »Oststadt«, im (östlichen) Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt

im Auge behalten (V.), mhd. bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.)

im Bau nicht unterhalten (Adj.), mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

im Begriff sein (V.), ae. wi-l-l-an (1), anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, gewohnt sein (V.), im Begriff sein (V.), werden

im Begriff sein (V.), ahd. gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen

im Begriff sein (V.), mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

im Begriff sein (V.), mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

im Bereich des Kirchspiels angesessener Bauer (M.) (1), mnd. kerkspēlbūr*, kerspelbūr, karspelbūr, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bauer (M.) (1)

im Besitz behalten (V.), mnd. underbehōlden*, underbeholden, mnd.?, st. V.: nhd. im Besitz behalten (V.), zurückbehalten (V.)

im Besitz einer Sache sein (V.), ahd. firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf

im Besitz sein (V.), ahd. firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein

(V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf; gibrūhhen* 6, gibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »gebrauchen«, haben, verwenden, besitzen, im Besitz sein (V.), zum Guten wenden, teilhaben an

im Besitz sein (V.), mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

im Dienst sein (V.), mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

im Dienste eines Fürsten stehend (Adj.), mnd. hantgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Dienste eines Fürsten stehend (Adj.)

im Fliegen (N.) verirrt, mnd. vörvlōgen*, vorvlōgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weggeflogen, verflogen, im Fliegen (N.) verirrt

im Flug durchmessen (V.), mhd. durchvliegen, durchfliegen*, st. V.: nhd. durchfliegen, im Flug durchmessen (V.), umherfliegen, gedanklich durchdringen

im Frieden sein (V.), ae. fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten

im früheren Wendenlande belegen (Adj.) (von Hansestädten), mnd. wendisch (1), wendisch, mnd.?, Adj.: nhd. »wendisch«, slawisch, im früheren Wendenlande belegen (Adj.) (von Hansestädten)

im Gang sein (V.), mhd. umbestrūmen, umbe strūmen, sw. V.: nhd. im Gang sein (V.)

im Gartenbau zum Pflanzen (N.) gebrauchter Stab, mnd. plantstok, M.: nhd. Pflanzstock, im Gartenbau zum Pflanzen (N.) gebrauchter Stab

im Gebrauch sein (V.), an. vað-a, sw. V.: nhd. waten, sich vorwärts bewegen, im Gebrauch sein (V.)

im Gedinge gelieferte (im ganzen verdungene) Meierkohle, mnd. dingelkōle, dingelkole, F.: nhd. im Gedinge gelieferte (im ganzen verdungene) Meierkohle

im Gedränge sein (V.), mhd. gedrangen, sw. V.: nhd. im Gedränge sein (V.), bedrängen, belästigen, zur Last fallen

im Genuss sein (V.) von, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. tēgenseggen, sw. V.: nhd. einwenden, widersprechen, im Gerichtsverfahren eine Entgegnung vorbringen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

im Hafen (M.) (1) liegen, mnd. hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen

im Haufen (M.) Mitbeteiligter, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

im Herbst fällige Steuer (F.), mnd. hervestschat, M.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschattinge, F.: nhd. im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.); hervestschillinc, M.: nhd. »Herbstschilling«, im Herbst fällige Abgabe, im Herbst fällige Steuer (F.)

im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), mhd. hālschar, st. F.: nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe, Falle, im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), Hinterhalt

im Hügel begraben (V.), an. heyg-ja, sw. V.: nhd. im Hügel begraben (V.)

im Irrtum sein (V.), ahd. missineman* 7, st. V. (4): nhd. sich irren, im Irrtum sein (V.)

im Kampf aneinander geraten (V.), mhd. anegerāten, angerāten, ane gerāten, red. V.: nhd. antreffen, im Kampf aneinander geraten (V.), angreifen

im Kampf gewachsen sein (V.), mhd. geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um

im Keller gelagert (Wein), mnd. bekellæret*, bekellert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bekellert«, im Keller gelagert (Wein)

im Keller lagern (Wein), mnd. bekellæren***, sw. V.: nhd. im Keller lagern (Wein)

im Mai fröhlich sein (V.), mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

im Mauerwerk zur Verteidigung befestigter Haken (M.), mnd. büssenhāke, M.: nhd. im Mauerwerk zur Verteidigung befestigter Haken (M.), Gestell für das Geschütz

im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), mnd. ōsterdōr, N.: nhd. »Osttor«, im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.)

im rechten Maß versehen (V.) mit, mhd. undermezzen, st. V.: nhd. im rechten Maß versehen (V.) mit, zumessen

im Rückstand sein (V.), mnd. hinderstān***, unr. V.: nhd. ausstehen, im Rückstand sein (V.)

im Sommer fällige Steuer (F.), mnd. sōmerbēde, sŏmmerbēde, sāmerbēde, F.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), im Sommer zu leistender Hofdienst; sōmerschat, sŏmmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), mnd. bīplichten, biplichten, sw. V.: nhd. im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen; bīplichtigen, sw. V.: nhd. »beipflichten«, im Spiel mit setzen (auf Gewinn oder Verlust), Anhänger sein (V.), unterstützen

im Stande sein (V.), mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

im Stande sein (V.), mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

im Stande sein (V.), mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

im Stande sein (V.), mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

im Stande sein (V.), mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

im Stande sein (V.), mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

im Stein des Pfirsich enthaltener Samen (M.), mnd. persikkērn*, persikkern, persikkarn, persekkern, M.: nhd. Pfirsichkern, im Stein des Pfirsich enthaltener Samen (M.)

im Stein Hausender (Riesenname), an. Aur-ni-r, M.: nhd. im Stein Hausender (Riesenname)

im Stich lassen (V.), mnd. beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden

im Streit überlegen sein (V.), mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

im Tauschwege übergeben (V.), mnd. aneb· ten*, anbūten, sw. V.: nhd. im Tauschwege übergeben (V.)

im Topf zubereitetes Gericht (N.) (2), mnd. potspīse, F.: nhd. im Topf zubereitetes Gericht (N.) (2), Gemüseeintopf

im Überfluss vorhanden sein (V.), got. uf-ar-as-s-jan 5, sw. V. (1): nhd. überfließend machen, überschwänglich machen, überfließen (intr.), im Überfluss vorhanden sein (V.)

im Überfluss vorhanden sein (V.), ahd. ubargussōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), im Überfluss zuströmen; ubarwerdan* 6, ubariwerdan*, st. V. (3b): nhd. übrigbleiben, verschont bleiben von, zur Überfülle werden, im Überfluss vorhanden sein (V.)

im Überfluss vorhanden sein (V.), mnd. · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

im Überfluss vorhanden sein (V.), mnd. vloien* (1), vlōien, vloyen, vloygen, vlōigen, vlogen, vlōgen, sw. V.: nhd. fließen, strömen, ausströmen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in Strömen fließen, fluten, Flut sein (V.), wachsen (V.) (1), steigen, ansteigen

im Übergewicht sein (V.), mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

im Umlauf befindlich (Münze), mnd. genēme, geneme, gnēme, Adj.: nhd. genehm, annehmbar, gangbar, im Umlauf befindlich (Münze)

im Umlauf sein (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

im Vertrauen übergeben (V.), mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

im voraus beraten (V.), mhd. vorerāten*, vor rāten, st. V.: nhd. im voraus beraten (V.)

im Weg sein (V.), mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

im Wert sinken (Münze), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

im Wettkampf überlegen sein (V.), mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

im Zustand der Erlösung sein (V.), mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

im Zweifel sein (V.) über, ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.)

im Zweifel sein (V.) über, mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

im Zweifel sein (V.), mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

im, nhd.: nhd. ; L.: DW

imaginär, mhd. gedenklīche, gedenkelīche*, Adv.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkend, sinnend, in Gedanken, imaginär

imb, nhd.: nhd. ; L.: DW

imbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

imber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Imbiss, ahd. furimund* 1, st. M. (a) (?): nhd. Vorspeise, Imbiss, Frühstück; merāta 4, merda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Imbiss, Speise, Bissen; merōd* 6, merōt, st. M. (a?, i?): nhd. Abendmahl, Imbiss, Stärkung

Imbiss, ahd. inbiz* 21, imbiz, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. »Imbiss«, Essen (N.), Mahlzeit, Speise, Vorspeise, Stärkung

Imbiss, mhd. enbīz, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahlzeit

Imbiss, mhd. gāchspīse, st. F.: nhd. »Gachspeise«, Schnellspeise, Speise, Imbiss; imbīz, inbīz, imbiz*, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahl, Mahlzeit, Speise, Frühstück; inbīz, immiz, immez, st. M., st. N.: nhd. Essen (N.), Imbiss, Mahlzeit; jūs, st. M.: nhd. Jause, Zwischenmahlzeit, Imbiss, Schwelgen, Schwelgerei; jūse 1, sw. F.: nhd. Jause, Imbiss

Imbiss, mhd. menschiure, st. N.: nhd. »Essen« (N.), Imbiss

Imbiss, mnd. anebit*, anbit, anebēt, anbēt, M.: nhd. Imbiss
-- einen Imbiss nehmen: mnd. anebīten*, anbiten, st. V.: nhd. anbeißen, einen Imbiss nehmen, frühstücken
-- Imbiss nehmen: mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen

Imbiss, mnd. immet, ymbet, impt, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück; inbit, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück

imbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

imbissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Imbissheller, mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

Imbisskost, mhd. inbīzkost***, st. N.: nhd. »Imbisskost«; inbīzköstelīn, st. N.: nhd. »Imbisskost«

Imbisslein, ahd. inbizlīn* 1, st. N. (a): nhd. »Imbisslein«, Essen, kleine Mahlzeit

imbissmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

imbisspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Imbisstasche, mnd. immetb· del, M.: nhd. Imbisstasche

Imbisszeit, mhd. imbīzzīt, st. F.: nhd. »Imbisszeit«, Morgen, Frühstückszeit; inbīzzīt, st. F.: nhd. »Imbisszeit«, Essenszeit, Vesper

imbisz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

imbiszgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

imbiszmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

imbuga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ime, nhd.: nhd. ; L.: DW

imgleichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

imhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Imitation, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Imker, ae. béo-c-are, st. M. (ja): nhd. Bienenwart, Imker; bío-c-ere, st. M. (ja): nhd. Imker

Imker, mnd. immeker, M.: nhd. Imker, Bienenzüchter; immeman, M.: nhd. Imker; immenhebbære*, immenhebber, M.: nhd. Bienenzüchter, Imker; immenman, M.: nhd. Imker

imker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

imker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Imkerei, mhd. bīnevluc 1, bīnefluc*, st. M.: nhd. »Bienenflug«, Recht zur Imkerei, Imkerei
-- Recht zur Imkerei: mhd. bīnevluc 1, bīnefluc*, st. M.: nhd. »Bienenflug«, Recht zur Imkerei, Imkerei

imkerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

imkerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immanent, mhd. innebelībende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. immanent; īnswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. einströmend, immanent

immaszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

immat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immat, nhd.: nhd. ; L.: DW

immateriell, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

Immaterielles, mhd. geisticheit, geistecheit, geistekeit, st. F.: nhd. »Geistigkeit«, Immaterielles

immatrikulationfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulationfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulationsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulationsfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulierunganspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immatrikulierungsanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Imme, afries. emk-a 1, Sb.: nhd. Imme, Biene

Imme, mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide

Imme, mhd. imbe, impe, imme, st. M., sw. M.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstand, Bienenstock, Bienenvolk

Imme, mnd. imme, ime, immen, ymen, N.: nhd. »Imme«, Biene, Bienenschwarm, Bienenstock, Bienenstand

imme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

imme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

imme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

imme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatabhoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatamtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatamtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatanfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediateingabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediateinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatforstkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatfriedenkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatfriedenskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatgenehmigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatkaemmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatkaemmereigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatkaemmereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatkammerprozesssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatlande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatreichsgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatstadtgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatstadtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatstaedtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatuntertanensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatuntertansache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatvogteilichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatvollziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immediatwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immedietaetrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immedietaetsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immedietaetsstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immedietaetstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immemorialbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immemorialverjaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Immen, ahd. imbi 2, st. M. (ja?): nhd. Bienen, Immen, Bienenschwarm

immenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Immenbrot, mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot

immenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Immenfass, mhd. imbenvaz 2, imbenfaz*, st. N.: nhd. »Immenfass«, Bienenkorb, Bienenstock

immenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immenflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immenfluchtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immengelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immengelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immengeleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immengeleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immenhoefeheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenkorbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immenkorbkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

immenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenschelm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Immenschwarm, germ. *embja-, *embjam, st. N. (a): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm; *embja-, *embjaz, st. M. (a): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm; *imbi-, *imbiz, st. M. (i): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm; *umbja-, *umbjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Immenschwarm, Bienenschwarm; *umbja-, *umbjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Immenschwarm, Bienenschwarm

Immenschwarm, ae. imb-e, ymb-e, st. N. (ja): nhd. Bienenschwarm, Immenschwarm

immenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenstellenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immensummer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immentrog, nhd.: nhd. ; L.: DW

immentrüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immer -- für immer und ewig, mhd. iemerēwiclich, Adj.: nhd. »für immer und ewig«; iemerēwiclīche, Adv.: nhd. »für immer und ewig«

immer -- für immer, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

immer -- immer bestehendes Leben, mhd. iemerleben, immerleben, st. N.: nhd. »immer bestehendes Leben«, ewiges Leben

immer -- immer bleiben, mnd. iemerblīven***, V.: nhd. »immer bleiben«, dauern (1), andauern

-- auf immer: mnd. iemerdār, iemmerdār, jümmerdār, Adv.: nhd. immerdar, auf immer

-- der immer zustimmt: mnd. jāhēre, jahere, M.: nhd. der immer zustimmt, Maulschwätzer

-- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt: mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

-- immer fertig zum Kampfe: mnd. krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch

-- immer Recht haben Wollender: mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

-- immer ständig: mnd. iemeres*, iemers, iemmers, iümers, iümmers, iümerst, iümmerst, yumers, jumers, ümmerst, Adv.: nhd. immer ständig, jemals

-- Sparbeutel der immer Geld enthält: mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

-- wer auch immer: mnd. iogewelīk*, iogewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer; ioiewelīk, ioyewelīk, ioghewelīk, jojewelīk, iowilk, ioiewelk, ioyewelk, ioghewelk, jojewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder der, wer auch immer; iowelīk, yowelīk, jowelīk, iawelīk, iowelk, iuwelk, jewelk, iowelik, julik, iawelk, jowelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer

immer -- immer lebend, mhd. iemerlebe, Adj.: nhd. immer lebend, ewig

immer -- immer mehr, mhd. iemermēre, Adv.: nhd. immer mehr

immer -- immer noch, mhd. iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch; ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch

immer -- immer noch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

immer -- immer wachsam, mhd. durwehic, Adj.: nhd. »immer wachsam«

-- für immer: mhd. allewec, alwec, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils; allewegen 78, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer

-- immer fort: mhd. allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben

-- immer fortbestehend: mhd. ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend

-- immer noch: mhd. allewec, alwec, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils; allewegen 78, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

-- immer und gleichermaßen präsent: mhd. ebenselpgegenwertic*, ebenselpgegenwertec, Adj.: nhd. immer und gleichermaßen präsent

-- immer wieder: mhd. dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick; erniuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erneut«, immer wieder, von neuem

immer -- immer währendes Licht, mhd. immerlieht, st. N.: nhd. »immer währendes Licht«, ewiges Licht

immer -- immer wieder, mhd. ofte, oft, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, wiederholt, öfters

immer -- immer zu, mhd. iewerlde, Adv.: nhd. immer zu

immer -- lebendiges immer bewegliches Silber, mhd. quecsilber, kecsilber, kwecsilber, köcsilber, kocsilber, st. N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

immer -- lebendiges immer bewegliches Silber, mnd. quiksülver, quiksilver, queksülver, N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

immer -- noch immer, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

immer -- was auch immer, an. hvat-vet-na, hvat-vit-na, Pron.: nhd. was auch immer

immer -- wer auch immer, an. hver-vet-na (2), hvervitna, Pron.: nhd. wer auch immer; hver-vit-na, Pron.: nhd. wer auch immer; vit-na, F. Gen. Pl. von vaettr: nhd. wo, was, wer auch immer

immer -- wer immer, an. hver-gi (1), Pron.: nhd. wer immer, jeder

immer -- wie schnell auch immer, mhd. inkeinengāhen*, in keinen gāhen, Adv.: nhd. wie schnell auch immer

immer -- wo auch immer, an. hvar-vet-na, hvar-vit-na, Adv.: nhd. wo auch immer; hver-vet-na (1), hor-vet-na, hvar-vet-na, Adv.: nhd. wo auch immer

immer -- wo immer, an. hver-gi (2), Adv.: nhd. wo immer, überall, keineswegs

immer sein (V.), mhd. immeren*, immern, sw. V.: nhd. immer sein (V.), ewig sein (V.)

immer Tönender (Name für das Meer und für Odin), an. Ey-lūð-r, st. M. (a): nhd. »immer Tönender« (Name für das Meer und für Odin)

immer, germ. *semla, Adv.: nhd. einmal, immer; *sim-, Adj.: nhd. immer, dauernd; *sin-?, Adj.: nhd. immer, umfassend, alt

immer, got. *-aiw?, Suff. (Akk. Sg. von aiws): nhd. immer, jederzeit; sin-tein-ō 36, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. immer, allezeit

-- für immer: got. fra-m-wig-is 2, Adv., erstarrter Genitiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 267,2, Krause, Handbuch des Gotischen 115,4, 196,3): nhd. fortwährend, für immer

-- was auch immer: got. þei 29, Relat. Partik., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 345, Krause, Handbuch des Gotischen 183 Anm. 2), Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2c): nhd. was auch immer, dass, damit

-- wer auch immer: got. sa-ƕaz-uh 14, Pron.: nhd. wer auch immer; þi-s-ƕaz-uh 20, indef. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 190,2): nhd. wer auch immer, wer nur immer

-- wer nur immer: got. þi-s-ƕaz-uh 20, indef. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 190,2): nhd. wer auch immer, wer nur immer

-- wo auch immer: got. þi-s-ƕar-uh 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wo auch immer, wo nur immer

-- wo nur immer: got. þi-s-ƕar-uh 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wo auch immer, wo nur immer

-- wohin auch immer: got. þi-s-ƕad-uh 5, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wohin auch immer, wohin nur immer

-- wohin nur immer: got. þi-s-ƕad-uh 5, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wohin auch immer, wohin nur immer

immer, an. ā (3), Adv.: nhd. immer; ā-valt, Adv.: nhd. immer, stets; ei (1), Adv.: nhd. immer; ey (3), Adv.: nhd. immer; jafn-an, Adv.: nhd. immer, fortwährend; sim-la, Adv.: nhd. immer; æ (2), Adv.: nhd. immer

immer, ae. ā (2), ō (1), Adv.: nhd. je, immer, beständig, ewig; ǣ-fr-e, Adv.: nhd. je, jemals, immer, beständig, fortan; ā-hwæ-n-n-e, ǣ-hwæ-n-n-e, ā-hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann immer, irgendwann, immer; āw-a, Adv.: nhd. immer; eal-n-ing, eal-n-ing-a, Adv.: nhd. immer, ganz; sim-bel, sim-b-le, sim-b-le-s, sim-le, sym-le, Adv.: nhd. beständig, immer; sim-b-l-ing-a, sim-b-l-ung-a, Adv.: nhd. beständig, immer; sing-al-a, sing-al-e, Adv.: nhd. immer, fortwährend, dauernd; sing-al-līc-e, Adv.: nhd. unaufhörlich, ständig, fortwährend, durchgehend, immer

-- für immer: ae. w-ī-d-e-feorh (2), w-ī-d-e-feorg (2), Adv.: nhd. für ein langes Leben, für eine lange Zeit, für immer

-- immer ganz: ae. eal-n-eg, Adv.: nhd. immer ganz

-- wann immer: ae. ā-hwæ-n-n-e, ǣ-hwæ-n-n-e, ā-hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann immer, irgendwann, immer

-- was auch immer: ae. ǣ-g-hwæt, Pron.: nhd. jedes, was auch immer, all; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; swæ-þer, swa-þer, *swā-hwǣ-þer, Pron.: nhd. wer auch immer, was auch immer

-- wer auch immer: ae. ǣ-g-hwā, Pron.: nhd. jeder, wer auch immer; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; lōca-hwā, Pron.: nhd. wer auch immer; lōca-hwy-lc, Pron.: nhd. wer auch immer; swæ-þer, swa-þer, *swā-hwǣ-þer, Pron.: nhd. wer auch immer, was auch immer

-- wer immer: ae. ǣ-g-hwe-lc, ǣ-g-hwi-lc, ǣ-g-hwy-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer; ā-hwe-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer, all

-- wie auch immer: ae. swā-þéa-h, Adv.: nhd. wie auch immer, nichtsdestotrotz; þéa-h-hwæ-þer, Adv.: nhd. außerdem, wie auch immer, nichtsdestotrotz

immer, afries. *â (3), Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, jedesmal, je; â-m-mê-r 2, e-m-mê-r, Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, je, jedesmal; *jā (3), jē (2), jō, Konj.: nhd. je, immer

-- immer mehr: afries. â-m-mê-r-mâ-r* 3, Adv.: nhd. immer mehr

-- wer auch immer: afries. sā-hwā-sā 57, Pron.: nhd. wer auch immer, wer immer

-- wer auch immer von zweien: afries. hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden

-- wer immer: afries. hwā-sā 111, Pron.: nhd. wer, welcher, was für einer, wer immer; hwe-k-sā 1 und häufiger?, hwe-lik-sā*, Pron.: nhd. welcher, wer immer; sā-hwā 4, Pron.: nhd. wer immer; sā-hwā-sā 57, Pron.: nhd. wer auch immer, wer immer

-- wo auch immer: afries. sā-hwē-r, Pron.: nhd. wo auch immer; sā-hwē-r-sā 30 und häufiger?, Pron.: nhd. wo auch immer

-- wo immer: afries. hwē-r-sā 74, Adv.: nhd. wo immer

immer, anfrk. emizzig-o*? 1?, emicei-o, anfrk.?, Adv.: nhd. immer; io 7, ie, Adv.: nhd. immer

-- wer auch immer: anfrk. sō-wi-līk* 2, sō-we-līk*, sō-we-līk-so*, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer

immer, as. eo 67, io, ia*, gio, Adv.: nhd. je, immer; eo-mê-r* 2, io-mê-r*, Adv.: nhd. immer; sim-b-l-a 28?, Adv.: nhd. immer, dennoch, in jedem Fall, nur; sim-b-lo-n 21?, Adv.: nhd. immer, jederzeit, stets; sim-n-o-n 17, sin-n-o-n, Adv.: nhd. immer, dennoch

-- wann immer: as. sō-hwa-n*, Indef.-Pron.: nhd. wann immer

-- was immer: as. gi-h-wa-t* 6, Indef.-Pron. (N.): nhd. was immer, alles, jedes

-- wer immer: as. gi-h-wē* 32, gi-h-wė*?, Indef.-Pron. (M.): nhd. wer immer, jeder; sō-h-wē*, Indef.-Pron.: nhd. wer immer

immer, ahd. emizzēn* 18?, Adv.: nhd. stets, immer; emizzigēn 47?, emizzīgūn*?, Adv.: nhd. stets, ständig, immer, beständig, immerfort; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; emizzigōn (2) 2, Adv.: nhd. »emsig«, stets, immer; emizzis* 1, emizzes*, Adv.: nhd. immer; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; ioana 16, Adv.: nhd. immer, immerfort, jetzt, im jetzigen Augenblick; iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; iogitago* 1, Adv.: nhd. immer, alle Tage; iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang; iolīhho* 1, iolīcho, Adv.: nhd. immer, immerfort; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr); iowanne* 8, Adv.: nhd. einst, einmal, zuweilen, jemals, je, irgendwann, immer; simble 1, Adv.: nhd. immer; simbles 8, Adv.: nhd. immer; simblingōn* 2, simbalingōn*, Adv.: nhd. immer, unausweichlich, für immer; simblum 58, simbalum*, simbalun*, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, unablässig, fortwährend, häufig

-- für immer: ahd. io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr); simblingōn* 2, simbalingōn*, Adv.: nhd. immer, unausweichlich, für immer; simblum 58, simbalum*, simbalun*, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, unablässig, fortwährend, häufig

-- immer weiter: ahd. io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich

-- immer wieder: ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; ofto 146, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, zuweilen

-- immer wieder kauen: ahd. itarukken* 15, itarucken*, itrukken*, sw. V. (1a): nhd. wiederkäuen, immer wieder kauen, kauen (von Wein)

-- noch immer: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- wann auch immer: ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

-- wann immer: ahd. sōwannesō* 2 und häufiger?, Konj.: nhd. wenn, wann auch nur, wann immer; sōwannesōso* 4, Adv.: nhd. wann, wann immer

-- was auch immer: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur; sōwazsōsō* 3, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer

-- was auch immer von beiden: ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

-- was immer: ahd. sōwaz* 44, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was alles; sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur

-- welch auch immer: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwuolīh* 1, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer

-- wer auch immer: ahd. sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwelīhsōso* 1, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur; sōwersōso*, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, wer auch immer, jeder der

-- wer auch immer von beiden: ahd. sōwedar* 14, Indef.-Pron., Konj.: nhd. wer, was, wer auch immer von beiden, was auch immer von beiden

-- wer immer: ahd. sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wie auch immer: ahd. sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch; sōwiosō* 8, Adv., Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wenn auch, wenngleich

-- wie immer: ahd. sōwedarsō* 2, Konj.: nhd. wie, wie immer

-- wo auch immer: ahd. iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo; sōwārsōso* 2, Adv.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer

-- wo immer: ahd. sōwār* 18, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer; sōwārsō* 12, Adv., Konj.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer, da wo; sōwārsōso* 2, Adv.: nhd. wo, wo immer, wo auch immer

-- wohin auch immer: ahd. sōwara* 2, Adv., Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer; sōwarasō* 4, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin auch immer; sōwarasōso* 3, sōwarasōse, Konj.: nhd. wohin, wohin auch, wohin auch immer; sōwarotsō* 1, Konj.: nhd. wohin, wohin auch immer

-- wohin immer: ahd. iogiwār* 11, Adv.: nhd. überall, allenthalben, wohin immer, wo nur, irgendwo

-- woran auch immer: ahd. sōwārana* 1, Konj.: nhd. woran, woran auch immer

immer, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; allesgelīches, Adv.: nhd. »allesgleich«, immer; allevart, allefart*, Adv.: nhd. ganz, immer; allewec, alwec, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils; allewegen 78, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; alwegen, Adv.: nhd. überall, immer, zugleich, zusammen, überhaupt; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzīt, Adv.: nhd. allzeit, immer; elliclīche*, elleclīche, ellenclīche, Adv.: nhd. stets, immer; ēwen (2), Adv.: nhd. immer, ewig; ēwiclīche, ēweclīche, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für alle Zeit, in Ewigkeit, immer, für immer

immer, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iemerstunt, Adv.: nhd. immer; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

immer, mhd. stæticlīche*, stæteclīche, stēteclīche, stēticlīche, stēclīche, Adv.: nhd. »stetiglich«, fest, beständig, stets, dauerhaft, unwandelbar, immer, fortwährend

-- auf welche Weise auch immer: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- auf welcher Seite auch immer: mhd. swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- immer wenn: mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

-- in welcher Hinsicht auch immer: mhd. swarane 7, Adv.: nhd. wo, woran, in welcher Hinsicht, in welcher Hinsicht auch immer

-- ob auch immer: mhd. sweder (3), Konj.: nhd. »wenn«, entweder, ob, ob auch immer

-- wann immer: mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

-- welch auch immer: mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

-- welcher von beiden auch immer: mhd. sweder (2), Rel.-Pron.: nhd. welche von beiden, wer von beiden, welcher von beiden, welcher von beiden auch immer, was von beidem, wenn einer

-- wenn auch immer: mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

-- wer auch immer: mhd. swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- weshalb auch immer: mhd. swarumbe 11, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, weshalb auch immer, wofür, hinsichtlich wessen

-- wie auch immer: mhd. swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

-- wie auch immer geartet: mhd. swiegetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wie geartet, wie auch immer geartet, welcher Art auch immer beschaffen (Adj.)

-- wie immer: mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- wo immer: mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn; swā (2), Adv.: nhd. wo immer

-- wodurch auch immer: mhd. swāmite 5, swōmite, Adv.: nhd. womit, wodurch, wodurch auch immer

-- woher auch immer: mhd. swāher 1, Adv.: nhd. woher, woher auch immer

-- woher immer: mhd. swannen, Adv.: nhd. wenn irgendwoher, woher immer, woher auch, woher, von wo, wodurch, auf welcher Basis

-- wohin auch immer: mhd. swāhin 8, swōhin, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swar (2), Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer, wo, wenn; swarhin 3, Adv.: nhd. wohin, wohin auch immer; swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- zu welcher Zeit auch immer: mhd. swanzīt 4, Adv.: nhd. zu welcher Zeit, zu welcher Zeit auch immer

immer, mhd. vüresichan*, füresichan*, vürsichan, fürsichan*, Adv.: nhd. immer

-- immer während: mhd. unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert; unvergezzen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvergessen, immer während, ewig, unverändert

-- wie immer: mhd. wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

immer, mnd. allerwēgen, allerwēgene, alderwēgene, alderwēgen, Adv.: nhd. überall, immer; allerwēges, Adv.: nhd. immer, allzeit; alletīt, Adv.: nhd. »allzeit«, stets, immer; ? alletītlīk***, Adj.: nhd. immer?; alletītlīken, Adv.: nhd. stets, immer; allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; alstēdes, Adv.: nhd. immer, sogleich, überall; altīt, Adv.: nhd. »allseit«, stets, immer; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin; dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dēgelīke, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīken (1), Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag; dēgelīkes, degelikes, dēgelix, Adv.: nhd. täglich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag

-- auf immer: mnd. ēwichlīke, Adv.: nhd. ewig, auf immer; ēwichlīken, Adv.: nhd. ewig, auf immer; ēwigen (2), ewigen, ēwegen, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer; ēwiges, Adv.: nhd. ewig, dauernd, auf ewig, auf immer

-- auf immer bestehend: mnd. ēwichlīk, Adj.: nhd. ewig, auf immer bestehend

-- für immer: mnd. ēwelīken, eweliken, ēwelken, ewelken, Adv.: nhd. ewig, ewiglich, für immer

-- für immer bestehend: mnd. ēwelīk (2), ēwilīk, ēflīk, ēwelk, Adj.: nhd. ewig, ewiglich, für immer bestehend

-- immer wieder: mnd. echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch

-- wo auch immer: mnd. allewōr, alwōr, Adv.: nhd. wo auch immer, überall wo; alswōr, alswār, alswo, mnd.?, Adv.: nhd. wo auch immer, überall

immer, mnd. gī (1), Adv.: nhd. je, immer; ie (1), ī, jē, jī, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, jemals, je, zu aller Zeit, immer; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iemertō, iemmertō, iümmertō, jümmertō, Adv.: nhd. immerzu, immer, die ganze Zeit über; immer, Adv.: nhd. immer; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

immer, mnd. stādichlīke, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets; stādichlīken, Adv.: nhd. ständig, unablässig, immer, stets; stēdehen, Adv.: nhd. stets, immer; stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīkes, Adv.: nhd. stets, immer; stēdentlīke, Adv.: nhd. immer, stets; stēderwīs, Adv.: nhd. immer, stets; stēdes (1), steedes, steides, stedest, Adv.: nhd. »stet«, stets, fortwährend, ständig, immer; stēdewīs, Adv.: nhd. immer, stets; stēdich (3), Adv.: nhd. stet, stets, beständig, immer; stēdigen (3), Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer; stēdiges, Adv.: nhd. stet, stets, ständig, beständig, immer

-- immer bereit: mnd. stētwillich, Adj.: nhd. stets erbötig, immer bereit

-- immer wieder: mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

-- Lage die immer einen Ausweg bietet: mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

-- wann auch immer: mnd. swannēr Konj.: nhd. wann auch immer, wann irgend

-- wann immer: mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

-- was auch immer: mnd. swat (3), svat, swats, swatz, swas, suas, swaz, Indef.-Pron.: nhd. was auch immer

-- was immer: mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer

-- welcher auch immer: mnd. swelīk*, swelk, swelik, svelk, swelch, swelek, swelich, swilch, swilek, Pron.: nhd. welch, welcher, welche, welches, irgend, welcher auch immer, jeder welcher

-- welcherart auch immer: mnd. swelikerhande, swelkerhande, svelkerhande, Pron.: nhd. welch, welcherart auch immer

-- welcherlei auch immer: mnd. swelikerleie*, swelkerleye, swelkerleyge, Pron.: nhd. welch, welcherlei auch immer

-- wer auch immer: mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer; swēder (2), Pron.?: nhd. wer auch immer, welcher auch von beiden; ? swēderent***?, Konj.?: nhd. wer auch immer?; ? swēderenthalven, Adv.: nhd. wer auch immer?

-- wie auch immer: mnd. swē (1), Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn; swō, swo, svo, Adv.: nhd. wie, wie auch immer; swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

-- wo auch immer: mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

-- wohin auch immer: mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

immer, mnd. ummer, mnd.?, Adv.: nhd. immer; ummeres*, ummers, mnd.?, Adv.: nhd. immer, immerzu

-- immer weiter: mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

-- wer immer: mnd. wēse, mnd.?, Pron.: nhd. wer immer, jeder welch; wēsō, mnd.?, Pron.: nhd. wer immer, jeder welcher

-- wie auch immer: mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

immer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immerbrennend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

immerdar, mnd. iemerdār, iemmerdār, jümmerdār, Adv.: nhd. immerdar, auf immer; iemerhen, iemmerhen, iummerhen, Adv.: nhd. »immerhin«, immerdar, allezeit; iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

immerdar, mnd. stēdeshen, steideshen, Adv.: nhd. stethin, stetshin, immerdar, ständig

immerdar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerfort, an. ið-ug-lig-a, ið-u-lig-a, ið-u-l-a, Adv.: nhd. immerfort, fortwährend

immerfort, ahd. emizzigēn 47?, emizzīgūn*?, Adv.: nhd. stets, ständig, immer, beständig, immerfort; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; ioana 16, Adv.: nhd. immer, immerfort, jetzt, im jetzigen Augenblick; iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich; iolīhho* 1, iolīcho, Adv.: nhd. immer, immerfort; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr)

immerfort, mhd. alumbe (1), alumme, Adv.: nhd. ringsumher, ringsherum, im Umkreis, umher, überall, immerfort

immerfort, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch

immerfort, mnd. ummertō, mnd.?, Adv.: nhd. »immerzu«, immerfort, unausgesetzt

immerfort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerfortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerfrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Immergrün, ae. per-wi-n-c-e, sw. F. (n): nhd. Immergrün; sin-ful-l-e, sw. F. (n): nhd. Hauslauch, Immergrün

Immergrün, ahd. berawinka* 14, berawinca*, st. F. (ō)?: nhd. Immergrün, Hauswurz; 3wurmwurz* 10, st. F. (i): nhd. »Wurmwurz«, Immergrün, Wiesenaugentrost; singruona 4, st. F. (ō): nhd. Immergrün, Dachhauswurz?

immergrün, ahd. singruoni* 8, sintgruoni*, Adj.: nhd. immergrün

Immergrün, mhd. berewinke, F.: nhd. Immergrün; berwinke, berewinke, F.: nhd. Immergrün, Hauswurz

immergrün, mhd. ebengrüene, Adj.: nhd. ebenso grün, genauso grün, gleichmäßig grün, immergrün

Immergrün, mhd. ingrüen, st. N.: nhd. Immergrün

immergrün, mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

immergrün, mhd. singrüene (1), Adj.: nhd. immergrün

Immergrün, mhd. singrüene (2), st. N.: nhd. Immergrün; strīte (3) 1, F.: nhd. Immergrün

Immergrün, mnd. berwinkel, Sb.: nhd. Immergrün

-- kleines Immergrün: mnd. brunwinkel, M.: nhd. Singrün, kleines Immergrün

Immergrün, mnd. singr˙ ne, singrone, syngr˙ ne, sincgr˙ ne, sintgr˙ ne, N.: nhd. »Singrün«, Immergrün

-- Kranz aus Immergrün: mnd. singr˙ nkrans, M.: nhd. Kranz aus Immergrün

immergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immergrüner -- immergrüner Baum, mnd. hüls, huls, M.: nhd. Eibe, Stechpalme, immergrüner Baum, Hülse (F.) (2), Busch dessen Zweige im Fastnachtsbrauchtum bzw. im Frühjahrsbrauchtum benutzt werden

Immergrünsaft, mhd. singrüensaf, st. N.: nhd. Immergrünsaft

immerhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immerhin, afries. *â (3), Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, jedesmal, je; â-m-mê-r 2, e-m-mê-r, Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, je, jedesmal

immerhin, mhd. allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils

immerhin, mnd. iemerhen, iemmerhen, iummerhen, Adv.: nhd. »immerhin«, immerdar, allezeit

immerhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immerkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immerkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immerkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immerlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immerlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immermangelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

immermehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immeroffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immerrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immers, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerschön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immersinkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerstockmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immertol, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immertröstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immerwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerwaehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immerwährend, ae. sing-al, Adj.: nhd. fortwährend, immerwährend, konstant, täglich

immerwährend, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; ēwīg* 229, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ununterbrochen, unsterblich, immerwährend, unvergänglich; iowerēnti* 2, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. immerwährend, ewigwährend, unvergänglich; iowesanti* 7, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. unvergänglich, immerwährend, ewig, wesentlich; iowonēnti* 1, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. beständig, fortdauernd, immerwährend

immerwährend, mhd. berhaft, berehaft, perhaft, Adj.: nhd. fruchtbar, Frucht tragend, schwanger, trächtig, immerwährend; ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut; ēwewerende* 1, ēwernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. immerwährend, ewig während (Adj.); ēwic (1), ēwec, Adj.: nhd. ewig, dauernd, ständig, immerwährend, für alle Zeit festgesetzt, immer fortbestehend; ēwic (2), ēwec, Adv.: nhd. ewig, dauernd, immerwährend, in Ewigkeit; ēwiclich, ēweclich, Adj.: nhd. ewiglich, ewig, immerwährend, dauernd, dauerhaft

immerwährend, mhd. iemerwerende, immerwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ewig, immerwährend; iemerwesentlīche, Adv.: nhd. immerwährend

immerwährend, mhd. iemerwesentlich***, Adj.: nhd. »immerwährend«

immerwährend, mhd. stundic, stundec, stündic, Adj.: nhd. stündlich, immerwährend, gezeitigt, reif

immerwährend, mhd. unendic, Adj.: nhd. unendlich, endlos, immerwährend, verderblich; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

immerwährend, mnd. altēnen, alteinen, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; altēns, alteins, Adv.: nhd. immerwährend, stets, fortdauernd, völlig; altōges, altōs, altēgens, altes, altōgenes, altōns, Adv.: nhd. völlig durchaus, in jedem Zug, ganz und gar, gänzlich, durch und durch, stets, immerwährend

immerwährend, mnd. stēde (4), Adv.: nhd. stet, stets, fest, beständig, immerwährend; stēdevast, Adv.: nhd. fest, beständig, unverbrüchlich, stets, immerwährend

immerwährend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

immerwährende -- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt, mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

immerwährende -- immerwährende Wohnung, mhd. volwonunge, folwonunge*, st. F.: nhd. immerwährende Wohnung

Immerwährendes, ahd. iowesantī* 3, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesen einer Sache, Unvergänglichkeit, Immerwährendes

immerwährenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immerweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerwenig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immerwesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerwiederkehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

immerwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

immerwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

immerzu, mnd. iemertō, iemmertō, iümmertō, jümmertō, Adv.: nhd. immerzu, immer, die ganze Zeit über

immerzu, mnd. ummeres*, ummers, mnd.?, Adv.: nhd. immer, immerzu

immerzu, mnd. ummertō, mnd.?, Adv.: nhd. »immerzu«, immerfort, unausgesetzt

immerzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Immi, mhd. imīn, imī, st. N.: nhd. Getreidemaß, Imme, Immi, Hohlmaß, Hohlmaß besonders für Getreide

immi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immikasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immiknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immilein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immimass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

imminer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Immission, mhd. īnsaz, insaz, st. M.: nhd. Einsatz, Hineinsetzen, Hineingesetztes, Einsetzung, Immission; īnwīsunge, st. F.: nhd. Einweisung, Immission

immission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissiongesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissiongut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionssuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immissionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immitraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immittels, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immittelst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

immlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

immler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

immmerwährendes -- immmerwährendes Leid, mhd. erbesmerze, sw. M.: nhd. »Erbschmerz«, immmerwährendes Leid

immobilgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbrandversicherungbeitr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbrandversicherungkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbrandversicherungkatas*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbrandversicherungsbeit*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbrandversicherungskass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarbrandversicherungskata*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliareinkommenssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliareinkommensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarerrungenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliargrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW immobiliarsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarverlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobiliarvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Immobilie, afries. er-th-fest-inge 1, st. F. (ō): nhd. Erdfestigung, Grundstück, Immobilie; nei-l-fest-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Nagelfestigung, Immobilie, Liegenschaft

immobilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Immobilien -- einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht, mnd. samtvrünt, samptvrünt, M.: nhd. einer der 12 Blutsverwandten die beschwören welcher Teil der Immobilien den Kindern bei der Abschichtung zusteht

Immobilien, mnd. ervebesāte, erfbesāte, F.: nhd. Grundbesitz, Immobilien

immobilienbrandkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immobilienversteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetlehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

immunitaetslehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Immunität, afries. bi-hōd-ene 2, F.: nhd. Hut (F.), Obhut, Immunität; bi-hōd-inge* 4, st. F. (ō): nhd. Obhut, Verwahrung, Immunität, Besitzrecht; e-mu-ni-tas 6, F.: nhd. Immunität

Immunität, ahd. muozunga* 1, st. F. (ō): nhd. Immunität

Immunität, mhd. emunitēt, st. F.: nhd. Immunität

Immunität, mhd. gracie, F.: nhd. Immunität

Immunität, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

Immunität, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Immunitätsbezirk -- bischöflicher Immunitätsbezirk, mhd. gotesvride, gotesfride*, st. M.: nhd. Gottesfriede, bischöflicher Immunitätsbezirk

Immunitätsbezirk, afries. wīk 7, st. F. (ō): nhd. Ort?, Dorf?, Immunitätsbezirk, Seitenkanal

Immunitätsbezirk, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

Immunitätsbezirk, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

impass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Imperator, mnd. ? lamperor, M.: nhd. Kaiser?, Imperator?

impetrant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impetrantenverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impetrantverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

impfanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfeinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfen, ae. im-p-ian, sw. V. (2): nhd. impfen, pfropfen, sich beschäftigen

impfen, ahd. giimpitōn* 2, sw. V. (2): nhd. impfen, propfen, pflanzen, bepflanzen

impfen, ahd. impitōn* 8, sw. V. (2): nhd. »impfen«, pfropfen, pflanzen

impfen, mhd. impfen 2 und häufiger?, sw. V.: nhd. impfen, pfropfen; impfeten, inpfeten, sw. V.: nhd. impfen, pfropfen

impfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

impfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

impfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

impfnarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

impfpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Impfreis, mhd. impfetære*, impfeter, st. M.: nhd. Impfreis

impfreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

impfschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

impfstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

impfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impfwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

impfzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

impfzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

imploratenschriftsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

implorationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

implorationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impopulationgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impopulationsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Importgewürzen -- Handel mit Importgewürzen, mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit Importgewürzen, Handel mit Pfeffer

imposant, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

impost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impostausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

imposteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

imposterhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impostgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impostpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impostruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impostsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impoststrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impotent, mhd. unmügende (2), unmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvermögend, kraftlos, schwach, ohnmächtig, impotent

-- impotent machen: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

impotenzeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impugnationstage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

impugnationtage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ims, nhd.: nhd. ; L.: DW

imse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

imstande -- imstande das Wetter vorauszusagen, an. veð-r-spā-r, Adj.: nhd. imstande das Wetter vorauszusagen, wetterkundig

imstande -- imstande seiend, mhd. geweltlich, Adj.: nhd. imstande seiend, Gewalt habend

imstande -- imstande zu gehen, ae. fœr-e (1), fēr-e (1), Adj. (ja): nhd. imstande zu gehen, diensttauglich

imstande -- völlig imstande, mhd. volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig

imstande sein (V.), mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

imstande sein (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

imstande sein (V.), mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

Imstichlassen, mnd. afswik, afswīke, afswēke, āswīk, Sb.: nhd. Verlassung, Imstichlassen

in -- Sein in, mhd. īnsīn (2), st. N.: nhd. »Sein in«, das in Gott Sein

in (), mhd. ? in (2), Adv.: nhd. »in« (?)

in (Suffix für Frauen), mnd. inne* **(5)**, Suff.: nhd. »in« (Suffix für Frauen)

in Abbau zu nehmender Anteil (bergmännisch), mnd. afbüwedēl, afbüwedeil, M.: nhd. in Abbau zu nehmender Anteil (bergmännisch)

in Abnahme geraten (V.), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen

in Acht (F.) (2) haben, mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

in Acht (F.) (2) nehmen, mhd. aneborgen, sw. V.: nhd. »anborgen«, in Acht (F.) (2) nehmen

in Acht sein (V.), mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

in amtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

in anderer Weise (F.) (2), mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

in angenehmer Weise (F.) (2), mnd. n· tlīken*, nütliken, mnd.?, Adv.: nhd. in angenehmer Weise (F.) (2), in befriedigender Weise (F.) (2), zu Dank

in Angst geraten (V.), mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.)

in Angst sein (V.) um, ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

in Angst sein (V.), ae. ang-ian, sw. V. (2): nhd. in Angst sein (V.)

in Angst sein (V.), ahd. angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; hintarkweman* 25, hintarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. staunen, erschrecken, erstaunen, bestürzt sein (V.), bestürzt sein (V.) über, in Angst sein (V.)

in Angst sein (V.), mhd. vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben

in Angst sein (V.), mnd. angesten, angsten, anxten, sw. V.: nhd. ängstigen, bange sein (V.), in Angst sein (V.)

in Anstand erfahren (Adj.), mhd. zuhtwīse, Adj.: nhd. in Anstand erfahren (Adj.)

in Armut geraten (V.), mhd. verarmen, ferarmen*, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut geraten (V.), in Not geraten (V.)

in Armut geraten (V.), mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

in Aufregung sein (V.), mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

in Ballast gehende Krake (), mnd. ? ballastkrāke, F.: nhd. in Ballast gehende Krake (?)

in Ballast gehendes Schiff (besonders im flandrischen Verkehr), mnd. ballastschip, N.: nhd. in Ballast gehendes Schiff (besonders im flandrischen Verkehr)

in Band legen (V.), mnd. binden (1), st. V.: nhd. binden, verbinden, in Band legen (V.), fesseln, festmachen, zusammenbinden, vereinigen, zusammensetzen, verpflichten, veranlassen

in Bedrängnis geraten (V.), mhd. swæren (1), sw. V.: nhd. schwer sein (V.), schwer werden, Kummer machen, in Bedrängnis geraten (V.), belasten

in befriedigender Weise (F.) (2), mnd. n· tlīken*, nütliken, mnd.?, Adv.: nhd. in angenehmer Weise (F.) (2), in befriedigender Weise (F.) (2), zu Dank

in bemühter Weise (F.) (2), mnd. sorchvōldigen (1), Adv.: nhd. in eifriger Weise (F.) (2), in bemühter Weise (F.) (2)

in Besitz behalten (Adj.), mnd. beholtlīk* **(1)**, beheltlīk***, Adj.: nhd. in Besitz behalten (Adj.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden

in Besitz behalten (Adv.), mnd. beholtlīk (2), beheltlīk, Adv.: nhd. in Besitz behalten (Adv.), vorbehaltlich, mit der Bedingung verbunden

in Besitz behalten (V.), mhd. bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun

in Besitz behalten (V.), mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

in Besitz übergeben (V.), mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.), mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

in Betreff (auf Tausch und Preis bezogen), mnd. ümme* (1), umme, um, umbe, mnd.?, Präp.: nhd. um, um ... willen, wegen (auf einen Zweck bezogen), in Betreff (auf Tausch und Preis bezogen)

in Betrieb sein (V.), mhd. gegān, gegēn, an. V.: nhd. gehen, in Betrieb sein (V.), anfallen, als Ertrag anfallen, treten auf

in Bewegung geraten (V.), mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

in Bewegung sein (V.), got. *reid-an, st. V. (1): nhd. reiten, in Bewegung sein (V.)

in blinder Weise (F.) (2), mnd. blintlīke*, blintlīk, Adv.: nhd. in blinder Weise (F.) (2), aufs Geratewohl

in Brand geraten (V.), mnd. entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken

in Brauch sein (V.), mnd. b· ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

in Brauch sein (V.), mnd. geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

in Brüche verfallen (V.), mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

in Buckram gekleidet sein (V.), mhd. buckeramen, sw. V.: nhd. in Buckram gekleidet sein (V.)

in Buße verfallen (Adj.), mnd. bōthaftich, bōtehaftich*, Adj.: nhd. in Buße verfallen (Adj.); bōtvellich, Adj.: nhd. »bußfällig«, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.); bōtvērdich, Adj.: nhd. bußfertig, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.), bußpflichtig, strafwürdig

in Buße verfallen (V.), mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

in das Kerbholz schneiden (als Zählmaß), mnd. anekerven*, ankerven, ankarven, sw. V.: nhd. »ankerben«, einkerben, in das Kerbholz schneiden (als Zählmaß)

in den Bann tun (als geistliche Strafe), mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

in den Hafen (M.) (1) einlaufen, mnd. hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen

in den Salzrosten aufgespanntes Laken (N.) zum Abtropfen der Mutterlauge, mnd. soltlāken, N.: nhd. in den Salzrosten aufgespanntes Laken (N.) zum Abtropfen der Mutterlauge

in den Sumpf geraten (V.), mnd. ? vūlb· men (2), fůylb· men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

in den Verkehr kommen (Münze), mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

in der Acht (F.) (1) befindlich, mnd. achtich (2), Adj.: nhd. geächtet, in der Acht (F.) (1) befindlich

in der Acht (F.) (1) Befindlicher, mnd. achtære (2), achter, achtere, echter, M.: nhd. in der Acht (F.) (1) Befindlicher, Geächteter

in der Art (F.) (1) eines Bündnisvertrages, mnd. vörbundeswīse*, vorbundeswīs, vorbuntswīs, Adv.: nhd. in der Art (F.) (1) eines Bündnisvertrages

in der Art (F.) (1) eines Gefängnisses seiend, mnd. presūnisch, prasūnisch, Adj.: nhd. gefängnisähnlich, in der Art (F.) (1) eines Gefängnisses seiend

in der Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie bei Fastnacht, mnd. vastelāvendeswīse, vastelāventswīse, Adv.: nhd. nach Fastnachtsbrauch, in der Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie bei Fastnacht

in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, mnd. rottisch (1), Adj.: nhd. »rättisch«, in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, sich wie Ratten verhaltend

in der Art (F.) (1) von Räubern handelnd, mnd. rōværisch*, r· versch, roͤuersch, Adj.: nhd. räuberisch, in der Art (F.) (1) von Räubern handelnd, geraubt

in der Art (F.) (1) von Spangen, mnd. spanneswīse, Adv.: nhd. in der Art (F.) (1) von Spangen

in der Art (F.) (1)eines Bettlers, mnd. prachærehaftigen*, pracherhaftigen, Adv.: nhd. wie ein Bettler, in der Art (F.) (1)eines Bettlers

in der Art des Vaters sein (V.), an. *-feðr-a-sk, sw. V.: nhd. in der Art des Vaters sein (V.)

in der Bewegung gehindert sein (V.), mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen

in der Erde vergraben (V.), mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

in der katholischen Osterpredigt eingefügtes zum Teil derbkomisches Predigtmärlein (ironisch), mnd. sōmerd· neken, N.: nhd. »Sommertönchen«?, in der katholischen Osterpredigt eingefügtes zum Teil derbkomisches Predigtmärlein (ironisch)

in der Lage sein (V.), ahd. muozan* 158, Prät.-Präs.: nhd. können, dürfen, mögen, müssen, in der Lage sein (V.)

in der Lage sein (V.), mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

in der Lage sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

in der Landgrafschaft (Hessen) geprägt, mnd. lantgrēvisch, lantgrēvesch, Adj.: nhd. »landgräflich«, in der Landgrafschaft (Hessen) geprägt

in der Nähe sein (V.), mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.); bīhalten, bī halten, st. V.: nhd. sich in der Nähe aufhalten, in der Nähe sein (V.)

in der Schlacht gefallen (Adj.), mhd. sturmtōt, Adj.: nhd. »sturmtot«, in der Schlacht gefallen (Adj.)

in der Schlacht gefallen (Adj.), mhd. waleveige, walefeige*, Adj.: nhd. in der Schlacht gefallen (Adj.)

in der Schrift zu findend (), mhd. ? schriftvundec, schriftfundec*, schriftvündec, Adj.: nhd. in der Bibel zu findend, in der Schrift zu findend (?)

in der Schwebe sein (V.), mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

in der Schwebe sein (V.), mnd. hangen, st. V., sw. V.: nhd. hangen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), hängen, henken, aufhängen, anhängen

in der See (F.) gefunden, mnd. sēvündisch, Adj.: nhd. »seefündig«, in der See (F.) gefunden

in der Tasche getragenes Messer (N.), mnd. taschenmesset*, taschenmest, N.: nhd. Taschenmesser (N.), in der Tasche getragenes Messer (N.)

in der Truhe aufbewahrter Vorrat an Stoffen und Wäsche und Kleidung (für den Privatgebrauch bestimmt), mnd. kistengewant, N.: nhd. in der Truhe aufbewahrter Vorrat an Stoffen und Wäsche und Kleidung (für den Privatgebrauch bestimmt)

in der Truhe aufbewahrtes Kleidungsstück (als Teil der Aussteuer), mnd. kistengewāt, N.: nhd. in der Truhe aufbewahrtes Kleidungsstück (als Teil der Aussteuer)

in der Weise (F.) (2) eines Freundes, mnd. vründesgewīs, mnd.?, Adv.: nhd. in der Weise (F.) (2) eines Freundes, freundschaftlich

in der Were (Gewere) bleiben, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

in die Acht (F.) (1) erklären, mnd. vörachten* (1), vorachten, vorechten, sw. V.: nhd. gerichtlich verfolgen, ächten, in die Acht (F.) (1) erklären

in die Acht (F.) (1) Gehender und als Wortführer der Dingleute ihren Spruch Kündigender, mnd. afvindære*, afvinder, M.: nhd. Beisitzer im Vogteigericht (Holstenrecht), in die Acht (F.) (1) Gehender und als Wortführer der Dingleute ihren Spruch Kündigender, als Vorsprake Bestellter

in die Falle locken (Tiere), mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

in die falsche Richtung lenken (Augen), mnd. vörschr· gen*, vorschr· gen, sw. V.: nhd. in die falsche Richtung lenken (Augen), vorblenden, Balkenköpfe erneuern

in die Flucht (F.) (1) jagen, mnd. vlüchten, vlöchten, flüchten*, sw. V.: nhd. flüchten, fliehen, in Sicherheit bringen, in die Flucht (F.) (1) jagen; vlüchtigen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. in die Flucht (F.) (1) jagen; vörvlohen*, vorvlohen, mnd.?, sw. V.: nhd. in die Flucht (F.) (1) jagen, vertreiben

in die Flucht (F.) (1) schlagen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstrauwen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.); vörvlüchten*, vorvlüchten, sw. V.: nhd. in die Flucht (F.) (1) schlagen, flüchten

in die Flucht (F.) (1) treiben, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

in die Fremde (F.) (1) schicken, mnd. vörelenden*, vorelenden, vorellenden, sw. V.: nhd. »verelenden«, in die Fremde (F.) (1) schicken, vertreiben, verbannen

in die Hände bekommen (V.), mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen

in die Höhe streben (V.), mhd. ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

in die Höhe wachsen (V.) (1), mhd. ūfschiezen, ūf schiezen, st. V.: nhd. aufschießen, in die Höhe wachsen (V.) (1), emporwachsen, sich erheben; ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen

in die Höhe werfen (Erde u. ä.), mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

in die Kiste werfen (Geld), mnd. inwērpen*, inwerpen, st. V.: nhd. hineinwerfen, in die Kiste werfen (Geld), hineinwerfen (in den Kerker), hineinstürzen (in die Hölle), sich unterziehen (der Mühe)

in die Länge gemessenes Laken (N.) oder Tuch, mnd. lanclāken, N.: nhd. in die Länge gemessenes Laken (N.) oder Tuch

in die Nähte der Beutel (Pl.) oder des Schuhzeugs eingenähter schmaler Lederriemen, mnd. stemrēme, M.: nhd. in die Nähte der Beutel (Pl.) oder des Schuhzeugs eingenähter schmaler Lederriemen

in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), mhd. ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen

in die See (F.) hinaus, mnd. sēwart, sēwert, sēwort, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwārdes, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērt*, sēwert, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērts*, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.)

in die Strōte (2) gelegte Reuse, mnd. strōtkorf, M.: nhd. in die Strōte (2) gelegte Reuse, Fischreuse

in die Zuständigkeit des höchsten Gerichts (N.) (1) fallend, mnd. · verrechtich, ōverrechtich, Adj.: nhd. in die Zuständigkeit des höchsten Gerichts (N.) (1) fallend, in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend

in diebischer Weise (F.) (2), mnd. d· ftlīk, d· vedelīk*, Adj.: nhd. diebisch, in diebischer Weise (F.) (2); d· ftlīke*, d· ftlīk, d· vedelīke*, Adv.: nhd. diebisch, in diebischer Weise (F.) (2); d· ftlīken, d· vedelīken*, Adv.: nhd. diebisch, in diebischer Weise (F.) (2)

in Dienst übergeben (V.), mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

in Differenz mit jemandem sein (V.), mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

in dummer Weise (F.) (2), mnd. stumplīken, Adv.: nhd. stumpf, kurz, brüsk, in stumpfer Weise (F.) (2), in dummer Weise (F.) (2)

in eifriger Weise (F.) (2), mnd. sorchvōldigen (1), Adv.: nhd. in eifriger Weise (F.) (2), in bemühter Weise (F.) (2)

in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), mnd. insnīden, st. V.: nhd. einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

in eine bestimmte Lage geraten (V.), mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen

in eine Schlägerei geraten (V.), mnd. soven, zoven, sw V.: nhd. in eine Schlägerei geraten (V.)

in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), mnd. inwīsen (1), inwisen, st. V.: nhd. übertragen (V.) (Besitz), übergeben (V.), zuweisen, in eine Unterkunft einweisen (besonders für Einlager), in Besitz einweisen (auch als Akt der Pfändung), in ein Amt einsetzen, in ein Amt einführen, gerichtlich einweisen in den Besitz oder in ein Amt

in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

in einem Schauer (M.) (1) sein (V.), mnd. sch· ren* (5)**, sw. V.: nhd. in einem Schauer (M.) (1) sein (V.), kurze Zeit dauern

in einem Steinhaufen begraben (V.), an. kas-a, sw. V.: nhd. in einem Steinhaufen begraben (V.)

in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

in einer Pfanne trocknen oder anrösten (Getreidekörner bzw. Samen [M. Pl.] bzw. Hülsenfrüchte), mnd. ? penneken, penniken, pennicken, sw. V.: nhd. in einer Pfanne trocknen oder anrösten? (Getreidekörner bzw. Samen [M. Pl.] bzw. Hülsenfrüchte)

in einer Weise (F.) (2), mnd. wēgen* (2), wēgene, wegen, wegene, Adj.: nhd. an einer Stelle, in einer Weise (F.) (2); wēgen (7), wēgene, wegene, Adv.: nhd. an einer Stelle, in einer Weise (F.) (2)

in eines anderen Hand übergeben (V.), mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

in Elend sein (V.), mnd. ? vörkümmeren* (2), vorkümmern, sw. V.: nhd. in Elend sein (V.)?, kümmern?

in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa

in Erinnerung sein (V.), afries. hug-ia* 1, sw. V. (2): nhd. gedenken, in Erinnerung sein (V.)

in etwas enthalten (Adj.), mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein

in Falten (F. Pl.) legen, mnd. ploien, ployen, sw. V.: nhd. falten, in Falten (F. Pl.) legen

in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinewand (16. Jh.), mnd. wolken (1), wulken, N., M.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinewand (16. Jh.)

in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinwand (16. Jh.), mnd. wolke, wulke, st. F.: nhd. Wolke, Gewölk, Wolkenkragen, in Falten gelegter Halskragen von gesteifter Leinwand (16. Jh.)

in feindliches Gebiet geraten (V.), mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

in Fesseln (F.) (1) schlagen, ahd. gibintan 46, st. V. (3a): nhd. binden, flechten, fesseln, in Fesseln (F.) (1) schlagen, zusammenbinden, einflechten, umwinden, einprägen

in Fesseln legen (V.), mnd. bespannen, st. V.: nhd. in Gewahrsam legen (V.), in Fesseln legen (V.)

in Formen herstellen (Terrakotten), mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

in Fülle vorhanden sein (V.) (), mhd. ? genuocsamen, sw. V.: nhd. »in Fülle vorhanden sein« (V.) (?)

in Fülle vorhanden sein (V.), ahd. ginuhtsamōn 13?, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, ausreichen, in Fülle vorhanden sein (V.), vermögen, bereichern

in Furcht geraten (V.), mhd. entrāten (1), st. V.: nhd. in Furcht geraten (V.), erschrecken, fürchten, ausweichen, entbehren, erraten (V.), abraten, verzichten auf; erzagen, irzagen, sw. V.: nhd. verzagen, in Furcht geraten (V.)

in Furcht geraten (V.), mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten

in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

in Gebühr sein (V.), mnd. b· ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

in Gebühr sein (V.), mnd. geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

in Gedanken versunken sein (V.), an. hīm-a, sw. V.: nhd. in Gedanken versunken sein (V.), trödeln (V.) (2)

in Gedankensünden geraten (V.), mhd. abesinnen, abe sinnen, sw. V.: nhd. »absinnen«, in Gedankensünden geraten (V.)

in geeigneter Weise (F.) (2), mnd. quēmelīken*, quēmelken, Adv.: nhd. bequem, einfach, in geeigneter Weise (F.) (2)

in Gefahr sein (V.), ae. deorf-an, st. V. (3b): nhd. sich anstrengen, arbeiten, in Gefahr sein (V.), umkommen

in Gefahr sein (V.), ahd. freissamōn* 2, sw. V. (2): nhd. gefährdet sein (V.), in Gefahr sein (V.), in Gefahr bringen; gifreissamōn* 1, sw. V. (2): nhd. gefährdet sein (V.), in Gefahr sein (V.)

in gehöriger Form (F.) (1), mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

in gerechter Weise (F.) (2), mnd. līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līklīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, übereinstimmend, in gerechter Weise (F.) (2), angemessen

in geschäftiger Bewegung sein (V.), mhd. wabelen, sw. V.: nhd. »wabbeln«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; waberen, wabern, sw. V.: nhd. »wabern«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken

in Gewahrsam legen (V.), mnd. bespannen, st. V.: nhd. in Gewahrsam legen (V.), in Fesseln legen (V.)

in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie, mnd. gelīkförmich (1), Adj.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1) seiend, gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) seiend wie

in gleicher Weise (F.) (2) seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

in gleicher Weise (F.) (2) wie, mnd. allīke (2), allīk, algelīke, algelīk, Adv.: nhd. ganz gleich, gleichermaßen, ebenso, in gleicher Weise (F.) (2) wie

in gleicher Weise (F.) (2) wie, mnd. gelīkförmich (2), Adv.: nhd. gleichförmig, von gleicher Form und Art (F.) (1), gleich, übereinstimmend, gleich, in gleicher Weise (F.) (2) wie

in gleicher Weise (F.) (2), mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

in gleicher Weise (F.) (2), mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend; gelīkerwīse, gelīkerwīs, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso wie, gleichermaßen

in gleicher Weise (F.) (2), mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig; līkeliken, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, übereinstimmend, billig, angemessen, in gerechter Weise (F.) (2), gleichmäßig; līkērleiwīse*, līkerleyewīs, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2); līkerwīse*, līkerwīs, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2); līklīken, Adv.: nhd. in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, übereinstimmend, in gerechter Weise (F.) (2), angemessen

in gleicher Weise (F.) (2), mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2)

in gleicher Weise lebend sein (V.), ahd. ebanlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »mitleben«, in gleicher Weise lebend sein (V.), in gleicher Weise Leben haben, zusammenleben

in Gott Sein (N.), mhd. īnwesen (2), st. N.: nhd. in Gott Sein (N.)

in Gott sein (V.), mhd. īnwesen (1), V.: nhd. in Gott sein (V.), innesein

in Gott Weiser (M.) (weiser Mensch), mnd. gōdeswīse, M.: nhd. Frommer, in Gott Weiser (M.) (weiser Mensch)

in große Erregung geraten (V.), mnd. vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

in gutem Zustand sein (V.), mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

in guter Hut (F.) seiend, mnd. beh· tlīk, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut (F.) seiend

in hässlicher Weise (F.) (2), mnd. lētlīken, leitlīken, lēlīken, leilīken, Adv.: nhd. in hässlicher Weise (F.) (2), widerwärtig, unangenehm, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt)

in heftiger Bewegung sein (V.), mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden; st· men, stumen, sw. V.: nhd. in heftiger Bewegung sein (V.), wüten, ungebärdig sein (V.)

in Hitze geraten (V.), mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen

in hochmütiger Weise (F.) (2), mnd. hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2)

in höflicher Weise (F.) (2), mnd. h· velik, hovelīk, Adv.: nhd. in höflicher Weise (F.) (2), fein, höflich

in jemandem sein (V.), ahd. anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.)

in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

in Kampf geraten (V.), mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

in keiner Weise (F.) (2), mnd. nichtes (1), nichts, nits, Adv.: nhd. nicht, in keiner Weise (F.) (2)

in kleine Bestandteile zerfallen (V.), mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

in kleinen Raten (F. Pl.), mnd. plükwīse, pluchwīse, plückewīs, plůckewyß, Adv.: nhd. stückweise, in kleinen Raten (F. Pl.)

in kluger Weise (F.) (2), mnd. listlīke, Adv.: nhd. in kluger Weise (F.) (2), in listiger Weise (F.) (2); listlīken, Adv.: nhd. in kluger Weise (F.) (2), in listiger Weise (F.) (2)

in Kraft sein (V.), mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

in Kultur befindlich (Pflanzen), mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

in Laden (F. Pl.) bzw. Kisten aufbewahrtes Gewürz, mnd. lādenkrūt, ladenkrūt, N.: nhd. »Ladenkraut«, billiges Konfekt, in Laden (F. Pl.) bzw. Kisten aufbewahrtes Gewürz

in lässiger Weise (F.) (2), mnd. lauwlīken*?, laulīken, Adv.: nhd. »lau«, in lässiger Weise (F.) (2)

in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

in listiger Weise (F.) (2), mnd. listlīke, Adv.: nhd. in kluger Weise (F.) (2), in listiger Weise (F.) (2); listlīken, Adv.: nhd. in kluger Weise (F.) (2), in listiger Weise (F.) (2)

in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

in Missachtung geraten (V.), mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

in Musik setzen (Bedeutung jünger), mnd. componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger)

in nachlässiger Weise (F.) (2), mnd. vörs· melīke*, vors· melīke, vors· melīk, vors· mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs· melīken*, vors· melīken, vors· melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht

in Not geraten (V.), mhd. benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.)

in Not geraten (V.), mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

in Not geraten (V.), mhd. verarmen, ferarmen*, sw. V.: nhd. verarmen, in Armut geraten (V.), in Not geraten (V.)

in Not geraten (V.), mnd. missequēmen***, misquēmen***, sw. V.: nhd. unbequem sein (V.), in Not geraten (V.)

in Not geraten (V.), mnd. vörmissequēmen*, vormisquēmen, sw. V.: nhd. verkümmern, in Ungemach kommen, in Not geraten (V.)

in Not sein (V.), ae. ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; ge-þearf-ian, sw. V. (2): nhd. hungern, darben, in Not sein (V.); swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; þearf-ian, sw. V. (2): nhd. darben, in Not sein (V.), nötig haben

in Not sein (V.), mhd. benōten, sw. V.: nhd. in Not sein (V.)

in Not sein (V.), mhd. nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu

in notwendiger Weise (F.) (2), mnd. nōttörftigen, Adv.: nhd. notwendig, in notwendiger Weise (F.) (2)

in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), mhd. weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken

in Richtung auf die See (F.), mnd. sēwart, sēwert, sēwort, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwārdes, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērt*, sēwert, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērts*, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.)

in ruchloser unverschämter Weise (F.) (2), mnd. vörtwīvelhaftigen*, vortwīvelhaftigen, vortwīveleftigen, Adv.: nhd. in ruchloser unverschämter Weise (F.) (2)

in Ruhe sein (V.), mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen

in Schande geraten (V.), mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

in Scharen (F.) (1), ae. héa-p-mǣl-um, Adv.: nhd. in Gruppen, in Scharen (F.) (1)

in Scheiben geschnittene kandierte Schale (F.) (1) von Südfrüchten, mnd. suckāde, suckāt, F.: nhd. in Scheiben geschnittene kandierte Schale (F.) (1) von Südfrüchten, eine Süßigkeit

in schlechten Zustand geraten (V.), mnd. ōverergeren, sw. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), niedergehen; rōkelōsen (1), sw. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), unbedachtsam handeln

in schlechten Zustand geraten (V.), mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

in schnellem Tempo überfahren (V.) (mit einem Wagen), mnd. · verjāgen, ōverjāgen, auerjāgen, sw. V.: nhd. vertreiben, verjagen, in schnellem Tempo überfahren (V.) (mit einem Wagen)

in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

in Schrecken (M.) geraten (V.), mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten; vörschrecken* (1), vorschrecken, vorschricken, sw. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken (M.) versetzen, erschrecken, in Schrecken (M.) geraten (V.), zusammenschrecken, hochschrecken

in Schrecken (M.) versetzen, mnd. vörschrecken* (1), vorschrecken, vorschricken, sw. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken (M.) versetzen, erschrecken, in Schrecken (M.) geraten (V.), zusammenschrecken, hochschrecken

in Schrecken geraten (V.), mnd. vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

in Schuld geraten (V.), mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.); vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

in Schuld geraten (V.), mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

in Schulden geraten (V.), mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen

in schurkischer Weise (F.) (2) handelnd, mnd. hergeneslīk***, Adj.: nhd. in schurkischer Weise (F.) (2) handelnd, auf verbrecherische Weise (F.) (2) handelnd

in schurkischer Weise (F.) (2), mnd. hergeneslīken*, hergenslīken, hergensliken, herienslīken, Adv.: nhd. in schurkischer Weise (F.) (2), auf verbrecherische Weise (F.) (2), auf bübische Weise (F.) (2)

in schüttelnde Bewegung geraten (V.), mnd. vörschodderen, sw. V.: nhd. in schwingende Bewegung geraten (V.), in schüttelnde Bewegung geraten (V.), in zitternde Bewegung geraten (V.)

in schwankender Bewegung sein (V.), an. rið-a (5), sw. V.: nhd. in schwankender Bewegung sein (V.)

in schwankender Bewegung sein (V.), mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

in schwankender Bewegung sein (V.), mhd. wappen, sw. V.: nhd. »wappen«, schwanken, in schwankender Bewegung sein (V.)

in Schweiß geraten (V.), ahd. swizzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß geraten (V.)

in Schweiß geraten (V.), mhd. ersweizen, sw. V.: nhd. in Schweiß geraten (V.), schwitzen; erswitzen, sw. V.: nhd. schwitzen, in Schweiß geraten (V.), ins Schwitzen kommen

in schwingende Bewegung geraten (V.), mnd. vörschodderen, sw. V.: nhd. in schwingende Bewegung geraten (V.), in schüttelnde Bewegung geraten (V.), in zitternde Bewegung geraten (V.)

in Sehnen (N.) versetzen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

in seinen Dienst begeben (V.), mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

in seinen Schutz begeben (V.), mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

in sich enthalten (V.), mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

in solcher Weise (F.) (2), mnd. alsōdānewīse*, alsōdānewīs, Adv.: nhd. in solcher Weise (F.) (2); alsüsdānewīse*, alsüsdānewis, Adv.: nhd. in solcher Weise (F.) (2); dērgestalt, Adv.: nhd. »dergestalt«, in solcher Weise (F.) (2); dērstalt, Adv.: nhd. in solcher Weise (F.) (2)

in solcher Weise (F.) (2), mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

in Sorge sein (V.) über, mhd. vertūren (1), verduren, fertūren*, sw. V.: nhd. in Sorge sein (V.) über

in Sorge sein (V.) um, ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

in Sorge sein (V.) wegen, ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

in Sorge sein (V.), got. af-s-lau-þ-jan* 2, sw. V. (1): nhd. in Angst versetzen, in Sorge sein (V.), ängstigen

in Sorge sein (V.), ahd. sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

in Sorge sein (V.), mhd. angesten, engesten, sw. V.: nhd. »ängsten«, in Sorge sein (V.), sich ängstigen, in Angst versetzen

in Sorge sein (V.), mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

in Spannung sein (V.), mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

in ständiger Bewegung sein (V.), mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

in starkem Maß versehen (Adj.) mit, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

in Stich verkaufen (Butter), mnd. ūtstōten*, ūtstoten, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), verbannen, in Stich verkaufen (Butter), aushökern

in Strafe verfallen (Adj.), afries. bre-k-haf-t-ich* 1, bre-k-heft-ich, Adj.: nhd. straffällig, in Strafe verfallen (Adj.)

in Strafe verfallen (Adj.), mnd. bōtvellich, Adj.: nhd. »bußfällig«, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.); bōtvērdich, Adj.: nhd. bußfertig, in Buße verfallen (Adj.), in Strafe verfallen (Adj.), bußpflichtig, strafwürdig

in strafendem Ton (M.) (2), mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

in Streit geraten (V.), mhd. ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); zerkriegen, sw. V.: nhd. »zerkriegen«, entzweien, in Streit geraten (V.); zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

in Streit geraten (V.), mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen; vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

in Streit sein (V.) mit jemandem, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

in Streit sein (V.), mnd. twisten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zwisten«, in Zwiespalt sein (V.), in Streit sein (V.)

in stumpfer Weise (F.) (2), mnd. stumplīken, Adv.: nhd. stumpf, kurz, brüsk, in stumpfer Weise (F.) (2), in dummer Weise (F.) (2)

in Sünde geraten (V.), mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

in Sünde verfallen (V.), an. hlekk-ja-st, sw. V.: nhd. in Sünde verfallen (V.), von einer Fessel gehemmt werden

in sündhafter Weise (F.) (2) seiend, mnd. vörkēretlīk***, Adj.: nhd. in verderblicher Weise (F.) (2) seiend, in sündhafter Weise (F.) (2) seiend

in sündhafter Weise (F.) (2), mnd. vörkēretlīke*, vorkērtlīke, Adv.: nhd. in verderblicher Weise (F.) (2), in sündhafter Weise (F.) (2)

in Titel verfassen (V.), mnd. vörtitelen***, sw. V.: nhd. in Titel verfassen (V.), abkürzen

in Tonnen (F. Pl.) (1) eingesalzener Kabeljau, mnd. tunnenvisch, mnd.?, M.: nhd. »Tonnenfisch«, Laberdan, in Tonnen (F. Pl.) (1) eingesalzener Kabeljau

in Tonnen (F. Pl.) (1) verladen (V.), mnd. tunnen***, sw. V.: nhd. »tonnen«, mit Tonnen (F. Pl.) (1) das Fahrwasser markieren, in Tonnen (F. Pl.) (1) verladen (V.)

in Tonnen verladen (V.), mnd. betunnen, sw. V.: nhd. in Tonnen verladen (V.), mit Tonnen belegen (V.) zur Markierung des Fahrwassers

in törichter Weise (F.) (2), mnd. geklīke, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2); geklīken, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2)

in übermütiger Weise (F.) (2), mnd. hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2)

in Ungewissheit sein (V.) wegen, ahd. irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

in Ungewissheit sein (V.), mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

in unrechter Weise (F.) (2), mnd. slim (2), slimm, Adv.: nhd. »schlimm«, schlecht, elend, in unrechter Weise (F.) (2), in verwerflicher Weise (F.) (2)

in Unruhe sein (V.), ahd. stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; stōzōn* 5, sw. V. (2): nhd. stoßen, erschüttern, in Unruhe sein (V.), anstacheln

in verderblicher Weise (F.) (2) seiend, mnd. vörkēretlīk***, Adj.: nhd. in verderblicher Weise (F.) (2) seiend, in sündhafter Weise (F.) (2) seiend

in verderblicher Weise (F.) (2), mnd. vörkēretlīke*, vorkērtlīke, Adv.: nhd. in verderblicher Weise (F.) (2), in sündhafter Weise (F.) (2)

in Verfall geraten (V.), mhd. verdīhen, ferdīhen*, st. V.: nhd. gedeihen, zuvorkommen, zuvorkommen in, übertreffen, abnehmen, in Verfall geraten (V.), überwinden; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

in Verfall geraten (V.), mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

in Vergessenheit geraten (V.), mhd. betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in

in Vergessenheit geraten (V.), mhd. veraltenen 1, sw. V.: nhd. veralten, in Vergessenheit geraten (V.); vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

in Verlegenheit geraten (V.), got. and-bei-t-an 9, st. V. (1), m. Akk.: nhd. schelten, bedrohen, in Verlegenheit geraten (V.), tadeln, anfahren

in Verlegenheit sein (V.), ahd. giswintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwindlig machen, in Verlegenheit sein (V.)

in Verlust geraten (Part. Prät.), mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), mnd. swēgerlīken, schwēgerlīken, Adv.: nhd. »schwägerlich«, in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), wie es sich für Verwandte gehört

in verweisendem Ton (M.) (2), mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

in verwerflicher Weise (F.) (2), mnd. slim (2), slimm, Adv.: nhd. »schlimm«, schlecht, elend, in unrechter Weise (F.) (2), in verwerflicher Weise (F.) (2)

in Verwirrung geraten (V.), mhd. bewirren, sw. V.: nhd. in Verwirrung geraten (V.)

in Verwirrung geraten (V.), mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

in Verwunderung geraten (V.), mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

in Verzückung geraten (V.), mhd. verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

in Verzückung geraten (V.), mnd. entgēsten, engēsten, sw. V.: nhd. entgeistern, entrücken, verzücken, in Verzückung geraten (V.)

in Verzweiflung geraten (V.), mnd. vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

in Wallung geraten (V.), mhd. enwallen, st. V.: nhd. in Wallung geraten (V.); erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

in Wehen sein (V.), mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

in wilder Jagd sein (V.), mnd. jachteren*, jachtern, sw. V.: nhd. wild umherspringen, einander jagen, in wilder Jagd sein (V.)

in Wonne sein (V.), mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

in Wortstreit geraten (V.), mhd. zerreden, sw. V.: nhd. »zerreden«, in Wortstreit geraten (V.), sich entzweien

in Wortwechsel sein (V.), mnd. kēvelen, kevelen, sw. V.: nhd. laut schwatzen, in Wortwechsel sein (V.); kibbelen (1), sw. V.: nhd. laut schwatzen, in Wortwechsel sein (V.)

in Wut geraten (V.), mhd. erwinnen, erwennen, st. V.: nhd. gewinnen, überwinden, erweisen, überführen, in Wut geraten (V.); erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

in Wut geraten (V.), mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

in Wut geraten (V.), mnd. vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

in Zank oder Zwist geraten (V.), mnd. upstōten*, upstoten, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. »aufstoßen«, in Zank oder Zwist geraten (V.), einstoßen, gewaltsam aufbrechen

in Ziegenfell Gekleideter (Seekönigname), an. geit-il-l (2), st. M. (a): nhd. in Ziegenfell Gekleideter (Seekönigname)

in zitternde Bewegung geraten (V.), mnd. vörschodderen, sw. V.: nhd. in schwingende Bewegung geraten (V.), in schüttelnde Bewegung geraten (V.), in zitternde Bewegung geraten (V.)

in zitternder Bewegung sein (V.), mhd. vlokzen, vlokezen* (?), vlukzen, vlogzen, flokzzen*, flogzen*, flukzen*, sw. V.: nhd. fliegen, blitzen, herumfliegen, flattern, in zitternder Bewegung sein (V.)

in Zorn geraten (V.), mhd. erzürnen, irzurnen, derzurnen, rezurnen, irzornen, derzornen, rezornen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn versetzen, zürnen mit, in Zorn geraten (V.), zürnen, zornig werden, in Wut versetzen

in Zorn geraten (V.), mhd. gezürnen, gezurnen, gezornen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, erzürnen, in Zorn geraten (V.), aneinander geraten (V.); hōnen, hœnen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, in Zorn geraten (V.), verachtet werden

in Zorn geraten (V.), mhd. verzürnen, vorzürnen, ferzürnen*, forzürnen*, sw. V.: nhd. »verzürnen«, aufhören zu zürnen, in Zorn geraten (V.); zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

in Zorn geraten (V.), mnd. entsünden (2), entzünden, sw. V.: nhd. anzünden, in Brand stecken, entzünden (Krankheit), in Zorn geraten (V.)

in Zorn geraten (V.), mnd. grellen, sw. V.: nhd. reizen, in Zorn geraten (V.), grimmig werden

in Zorn geraten (V.), mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien; vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

in zweckmäßiger Weise (F.) (2), mnd. nuthaftigen, Adv.: nhd. in zweckmäßiger Weise (F.) (2), von Nutzen (M.)

in Zwiespalt sein (V.), mnd. twisten, mnd.?, sw. V.: nhd. »zwisten«, in Zwiespalt sein (V.), in Streit sein (V.); twisteren***, sw. V.: nhd. in Zwiespalt sein (V.), streiten

in, idg. *en (1), *n̥, Präp.: nhd. in; *endo-, Präp.: nhd. in; *eni-, Präp.: nhd. in; *ni-, *nei- (3), Präp., Adj.: nhd. in, nieder

in, germ. *en, *in, Präp.: nhd. in

-- in die Enge treiben: germ. *narwōn, germ.?, sw. V.: nhd. bedrängen, in die Enge treiben

-- in Furcht geraten: germ. *hrēdan, sw. V.: nhd. erschrecken, in Furcht geraten

-- in Ordnung bringen: germ. *flih-, germ.?, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, ordnen

-- in Schrecken versetzen: germ. *gaistjan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erregen

-- Jünkerath in der Eifel: germ. ? Icorigium, Egorigo, lat.-germ.?, ON: nhd. Jünkerath in der Eifel?

-- Lein in Württemberg: germ. Luna, lat.-germ.?, ON: nhd. Lein in Württemberg, Urspring bei Aalen?

-- Weißenburg in Bayern: germ. Biricianis, lat.-germ.?, ON: nhd. Weißenburg in Bayern

in, got. an-a (1) 273, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1), Adv.: nhd. darauf, außerdem, an, auf, in, über; bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; du 955, Adv., Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. zu, nach - hin, für, in; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

in, an. ā (4), Präp.: nhd. an, auf, in; ī (1), Präp.: nhd. in, zwischen, bei

in, ae. æt (1), ot, Präp.: nhd. bei, zu, an, in, mit, bis; an (1), on, Präp.: nhd. an, in, auf; in (1), Präp.: nhd. in, an, zu, zwischen, während (Konj.); in-n-an, in-n-on, Präp., Adv.: nhd. in, innerhalb, drinnen, hinein, von innen; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit

in, afries. ana 25, anna, Präp.: nhd. in, an; and (1) 27, and-a (1), and-e (1), end (1), end-e (1), end-a (3), en (1), Präp.: nhd. in, an; et (1) 115, it, Präp.: nhd. in, an, bei, von, aus; in 36, en (2), Präp., Adv.: nhd. in, hinein; on (1) 315 und häufiger?, ā (4), Präp.: nhd. in, an, auf

in, anfrk. an (1) 240 und häufiger?, Präp.: nhd. in, an, auf; in (2) 2, Präp.: nhd. in, an; *tō?, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an

-- Bewohner der Stadt Cassel in Belgien: anfrk. De-kassel-a 1, lat.-M.=PN: nhd. Bewohner der Stadt Cassel in Belgien

-- in Brand stecken: anfrk. an-bren-n-en* 1, an-bren-n-on*, sw. V. (1): nhd. anzünden, anbrennen, in Brand stecken

-- in Schrecken versetzen: anfrk. ir-flōg-en* 1, sw. V. (1): nhd. in Schrecken versetzen

in, as. an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); in 26, Adv., Präp., Präf.: nhd. in, hinein, ein; in-n-a-n 67, Adv., Präp.: nhd. innen, hinein, in, nach; te (1) 839 und häufiger, ti, Präp., Präf., Adv.: nhd. zu, bis an, in, gemäß, zu, allzu

-- in Abrede stellen: as. and-sak-an* 1, ant-sak-an*, st. V. (6): nhd. leugnen, in Abrede stellen, sich verwahren

-- in Beschlag nehmen: as. an-a-fang-on* 1, sw. V. (2): nhd. ergreifen, in Beschlag nehmen

-- in der Höhe befindlich: as. hô-h 41, Adj.: nhd. hoch, hochragend, in der Höhe befindlich, vornehm, erhaben

-- in Furcht befindlich: as. forh-t 7, Adj.: nhd. furchtsam, in Furcht befindlich, erschreckt, bange

-- in gleicher Weise: as. efn-o 2, Adv.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, in gleicher Weise

-- in jedem Fall: as. sim-b-l-a 28?, Adv.: nhd. immer, dennoch, in jedem Fall, nur

-- in Not bringen: as. gi-wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren

-- in reifem Alter seiend: as. mi-d-fir-i 1, Adj.: nhd. in reifem Alter seiend

-- in Verwirrung bringen: as. gi-wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren

-- in Wachs zu zahlender Zins: as. wah-s-tins* 1, st. M. (i): nhd. Wachszins, in Wachs zu zahlender Zins

in, ahd. ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; anan 29, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, durch, in, bei, gegen; az 59, Präp., Adv.?: nhd. bei, zu, an, in, vor; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; in 1, lang., Präp.: nhd. in; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; innanhalb* 1, Präp.: nhd. innerhalb, in; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; ūfan 140, ūffan, Präp.: nhd. auf, an, in, über, oben auf; untar (1) 527?, Präp., Präf.: nhd. unter, zwischen, in, unterhalb, an, bei, von, ab..., weg...

in, mhd. after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; bin (3), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen, während (Präp.); binnen (1), Adv., Präp.: nhd. binnen, innen, innerhalb, in, hinein in, während (Präp.); durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn; enbinnen (1), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in

in, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.); innān (2), Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inne (2), innen, innan, Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; innen (2), innent, innān, Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; innewendic (3), inwendic, Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; inwendic (3) 129 und häufiger?, Präp.: nhd. innerhalb, in, vor

in, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an

in, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.); unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zwischen (2) 2 und häufiger?, zwischent, zwüschen, zwüschet, zwüschent, zuwuschen, Präp.: nhd. zwischen, in, inmitten, innerhalb von, unter

in, mnd. ? an (1), ane, Präp.: nhd. an, in?; ane (2), an, anne, Adv.: nhd. an, in; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; binnen (2), Präp.: nhd. in, innerhalb, binnen, während, unter; en (2), Präp.: nhd. in, an

in, mnd. ? hōr (2), mnd.?, Adv.?: nhd. in?; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inna, Präp.: nhd. in, innerhalb; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig; inte, Präp.: nhd. in, hinein; intō, Präp.: nhd. in, hinein

in, mnd. te (1), Präp., Präf.: nhd. zu, bis zu, lang, über, in; tō (1), tū, mnd.?, Präp.: nhd. zu, bis, über, in, bei

in, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf

in, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

in, nhd.: nhd. ; L.: DW

in-, nhd.: nhd. ; L.: DW

in, praep., nhd.: nhd. ; L.: DW

in..., ahd. anafir, Präf.: nhd. anver..., an..., in...; anagi, Präf.: nhd. ange..., an..., in...; anair, Präf.: nhd. an..., aner..., in...

in..., mhd. un, Präf. (vor Sb., Adj., Adv., Partizipien und Verben): nhd. in..., un...

In-Abrede-Stellen, mnd. vrēdebrēkinge, F.: nhd. In-Abrede-Stellen, Leugnen

inachtgenommen -- nicht inachtgenommen, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

inachtnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inaktiv sein (V.), mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

Inanspruchnahme -- rechtliche Inanspruchnahme, mnd. anedēgedinge*, anedēdinge*, andēgedinge, andēdinge, F.: nhd. Ansprache, gerichtliche Anfechtung, Klage, rechtliche Inanspruchnahme

Inanspruchnahme, mhd. besetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Bestimmung, Inanspruchnahme

inaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inauguralabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inauguralfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbauling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inbegriff -- Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

Inbegriff, mhd. īngeslozzenheit, st. F.: nhd. »Eingeschlossenheit«, Inbegriff, Gemeinschaft; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis; īnsloz*, īnslōz, st. N.: nhd. Inbegriff; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

-- Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden: mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Inbegriff, mhd. summe, st. F., sw. F.: nhd. Summe, Inbegriff, Gesamtzahl, Betrag, Anzahl, Menge

Inbegriff, mhd. überbunt, st. M., sw. M., st. N.: nhd. Inbegriff, Wunder

Inbegriff, mnd. kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

inbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbegriffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

inbehalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inbei, praep., nhd.: nhd. ; L.: DW

inbein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

inbeschlagnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inbesitznahme -- Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme, mnd. ransdēl, ranesdēl*, rānsdeil, M.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme; rānsdēle, rānesdēle*, rānsdeile, F.: nhd. Verfahren zur Wiedergutmachung bei widerrechtlicher Inbesitznahme

Inbesitznahme, ahd. nāma* 4, st. F. (ō): nhd. »Wegnahme«, Beute (F.) (1), Beschlagnahme, Inbesitznahme, Ergreifung, Enteignung

Inbesitznahme, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

Inbesitznahme, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Inbesitznahme, mnd. inhebbinge, F.: nhd. »Innehabung«, Inbesitznahme, Besitz; innehebbinge, F.: nhd. Inbesitznahme, Besitz; innēminge, inn· minge, F.: nhd. Aufnahme, Entgegennahme, Anhörung, Übernahme, Inbesitznahme, Eroberung, Einnahme

inbestingan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbetrachtnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inbetreff, got. bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über

In-Bewegung-Setzen, mhd. vüeren (2), füeren*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Führen, In-Bewegung-Setzen, Treiben, Verführen

inbewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

inbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

inbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inbilderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inbleibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

inblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

inbodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbodelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Inbrunst, mhd. brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst

Inbrunst, mhd. gestungede, st. F.: nhd. Andacht, Hingabe, Antrieb, Inbrunst; inbrunst, st. F.: nhd. Inbrunst; innicheit, innecheit, innekeit, innikeit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Innigkeit, Andacht, Hingabe, Inbrunst

Inbrunst, mnd. berntheit*, berntheide, mnd.?, Sb.: nhd. Inbrunst; brunst, F.: nhd. Brunst, Inbrunst, Feuersbrunst, Brand, Glanz

Inbrunst, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Inbrunst, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Inbrunst, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

inbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inbrünstig -- inbrünstig küssen, mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen

inbrünstig, ahd. heizo (1) 13, Adv.: nhd. heiß, inbrünstig, eifrig, heftig, besorgt; ingrunto 4, Adv.: nhd. inbrünstig, im Innersten

inbrünstig, mhd. heiz (2), Adj.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt, brennend, feurig, warm, erhitzt, groß; heize (1), heiz, Adv.: nhd. heiß, hitzig, heftig, stark, inbrünstig, erbittert, erzürnt; heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig; hitzic, hitzec, Adj.: nhd. heiß, hitzig, brennend, inbrünstig; hitziclīche, hitzeclīche, Adv.: nhd. heiß, hitzig, inbrünstig; inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; inbrünsticlich***, Adj.: nhd. inbrünstig; inbrünstlich***, Adj.: nhd. inbrünstig, heiß verlangend; innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt; inviuric*, inviurec, invūric, infiuric*, infiurec*, infūric*, Adj.: nhd. inbrünstig, entflammt, glühend

inbrünstig, mhd. inbrünsticlīche*, inbrünsteclīche, inbrunsticlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend, leidenschaftlich, brennend, heiß; inbrünstlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend

inbrünstig, mnd. brünstich, Adj.: nhd. brünstig, inbrünstig

inbrünstig, mnd. inbrünstich, Adj.: nhd. inbrünstig; inhittich, Adj.: nhd. inbrünstig; innelīke, Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innelīken (1), Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

inbrünstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inbrünstige -- inbrünstige Beterin, mnd. bēdelærische*, bedelērsche, beddelērsche, F.: nhd. Bettlerin, inbrünstige Beterin

inbrünstiger -- inbrünstiger Beter, mnd. bēdelære*, bēdelēr, bedeler, beddelēr, betlēr, M.: nhd. Bettler, inbrünstiger Beter, Bettelmönch

Inbrünstigkeit, mhd. inbrünsticheit*, inbrünstecheit, st. F.: nhd. »Inbrünstigkeit«

inbrünstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inbrünstiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inbrünstlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inbrunstvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Incubus, ae. mer-a, sw. M. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst, Incubus

indacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indächtig, mhd. indæhtic, Adj.: nhd. »indächtig«, eingedenk, erinnerlich

indächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

indeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indeichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

indem -- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt, mnd. plümpære* (1), plümper, pluͤmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

indem -- indem jemand etwas ausgeht, mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

indem -- indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte, an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

indem -- indem man vergisst, mnd. vörgētenes*, vorgētens, Adv.: nhd. vergessend, nicht eingedenk, indem man vergisst

indem, afries. thĕ̄-r (1) 30, Adv., Konj.: nhd. da, dort, wo, als, wenn, indem

indem, as. sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass

indem, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

indem, nhd.: nhd. ; L.: DW

indemnisationergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationsergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnisationsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnitaetgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnitaetschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnitaetsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indemnitaetsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

indenkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Inder (Pl.), ae. Ind-eas, M. Pl., PN: nhd. Inder (Pl.)

Inder (Sg.), ae. Ind*, st. M. (a), PN: nhd. Inder (Sg.)

Inder, mnd. Indiære*, Indier, Indiger, M.: nhd. Inder

In-der-Lage-Sein, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

indersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indert, nhd.: nhd. ; L.: DW

indes (), mhd. ? innedes, Adv.: nhd. »indes« (?); ? innedes, Konj.: nhd. »indes« (?)

indes, mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur

indes, mhd. innendes (2), Konj.: nhd. indes, während (Konj.)

indes, mnd. mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber

indes, nhd.: nhd. ; L.: DW

indessen, afries. and (2) 100 und häufiger, and-a (2), and-e (2), end (2), end-e (2), end-a (4), Konj.: nhd. und, wie, als (Konj.), wenn, indessen, nämlich

indessen, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

indessen, mhd. innān (2), Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inne (2), innen, innan, Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; innendes (1), indes, innandes, innes, Adv.: nhd. währenddessen, indessen, unterdessen, inzwischen

indessen, mhd. sunder (4), sunter, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.)

indessen, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

indessen, mnd. ōver (1), · ver, o̊uer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōverest* (1), ōverst, · verst, o̊uerst, āverst, ōvers, · vers, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings; ōverest* (2), ōverst, oeuerst, · verst, āverst, ōvers, · vers, o̊vers, Konj.: nhd. aber, indessen, jedoch

indessen, mnd. sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann

indessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Index, ae. ge-bi-cne-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Index, Anzeiger

indian, nhd.: nhd. ; L.: DW

indiane, nhd.: nhd. ; L.: DW

indianisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

In-die-Höhe-Streben, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

In-die-Höhe-Strecken, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)

In-die-Irre-Geführt-Werden, ae. ūt-lǣ-d-nės-s, ūt-lǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. In-die-Irre-Geführt-Werden; ūt-sīþ, st. M. (a): nhd. In-die-Irre-Geführt-Werden; wi-þ-lǣ-d-nės-s, wi-þ-lǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. In-die-Irre-Geführt-Werden

Indien -- aus Indien, ahd. indisk* 3, indisc*, Adj.: nhd. indisch, aus Indien

Indien, mhd. Indenlant, st. N.: nhd. Indien; Indīe, Indīā, Inde, N.: nhd. Indien

Indien, mnd. Indiærelant*, Indierlant, Indigerlant, ON: nhd. Indien; Indien, Indigen, Indyen, ON: nhd. Indien; Indienlant, Indigenlant, ON: nhd. Indien
-- aus Indien stammend: mnd. indiānisch, Adj.: nhd. indisch, aus Indien stammend

indig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

indigbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

indigblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

indigenat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenaterteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatserteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigenatverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indigfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

indigküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Indignation, mnd. unwērde (1), unwerde, mnd.?, F.: nhd. Unwert, Unwürdigkeit, Ungültigkeit, Unwille, Geringschätzung, Indignation
-- Indignation erregen: mnd. unwērden*, unwerden, mnd.?, sw. V.: nhd. für unwert erachten, verschmähen, unwert machen, Indignation erregen
-- mit Indignation: mnd. unwērdelīken*, unwerdeliken, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdichlīken*, unwerdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung

Indigo, ahd. indih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Indigo

Indigo, mhd. endit, st. F.: nhd. Indigo

indigo, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

indigoammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

indigpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Indikator, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Indiktion, mhd. indictiōn 141, indictione, indicio, st. F.: nhd. Indiktion, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, Römerzinszahl

Indiktion, mnd. indictie, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren; indiction, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren

indiktionbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indiktionsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Indiktionszyklus -- Jahr des Indiktionszyklus, mhd. rœmærestiurejār* 25, rœmerstiurjār, st. N.: nhd. römisches Steuerjahr, Jahr des Indiktionszyklus

indirekt, ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

indirekt, mhd. dieunruhte, Adv.: nhd. indirekt

indisch, ae. ind-isc, Adj.: nhd. indisch; sindōn-isc, Adj.: nhd. indisch

indisch, ahd. indisk* 3, indisc*, Adj.: nhd. indisch, aus Indien

indisch, mhd. indīāsch, indīāsche, indisch, Adj.: nhd. indisch

indisch, mnd. indiānisch, Adj.: nhd. indisch, aus Indien stammend; indisch*, insch, Adj.: nhd. indisch; kalkuttenisch*, kalkūnsch, kalkūnisch, kallūnsch, kalekūnsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch; kalkuttisch*, kalkusch, kalekutsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch

indisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

indischen -- zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers, mnd. kobēbenpulver*, kubēbenpulver, N.: nhd. »Kubebenpulver«, zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers

indischer -- indischer Pfeffer, mnd. kobēbe, kabebe, kubēbe, M.: nhd. »Kubebe«, indischer Pfeffer, Gewürzfrucht, Arzneifrucht

indisches -- indisches Gewebe, mhd. sarwe, sarewe (?), st. F., N.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsrüstung, indisches Gewebe

indiskret, ae. fel-a-s-pre-c-ol, Adj.: nhd. geschwätzig, indiskret; of-er-s-pre-c-ol, Adj.: nhd. geschwätzig, indiskret

indiskret, mhd. zuhtlōs, zuhtlos, Adj.: nhd. »zuchtlos«, ungezogen, rücksichtslos, ungehobelt, indiskret

individualabschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualansaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualbuchfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualbuergerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Individualität, mhd. solicheit, st. F.: nhd. Beschaffenheit, Individualität

individuallast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualumfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individualverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

individuelle -- individuelle menschliche Existenz, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

individuelle -- individuelle normative Orientierung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

individueller -- auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer, mnd. swērschot, swerschot, N.: nhd. Hauptschoß?, auf Grund individueller Angaben bemessene Vermögensteuer

individuelles -- individuelles Sein, mnd. persōnhēt, persōnheit, F.: nhd. individuelles Sein, Mensch

Indiz -- offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Indiz, ahd. ? listfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. List, Betrug, Ränke, Beweis?, Indiz?

Indiz, mnd. anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung

Indiz, mnd. līktēken, līkteiken, N.: nhd. Hautnarbe, Wundnarbe, Merkmal, Kennzeichen, Abzeichen, Indiz

indringer, nhd.: nhd. ; L.: DW

indringig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

indruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

induchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

indulgentiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Indult, mnd. dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

Indult, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

indulterteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indultgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indultgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indultjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indultschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

indultverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industrialanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industrialschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

industrieanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industrieausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

industriebeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industriegewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industriehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industriel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

industrielehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industrieordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industrieschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industriewesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

industriezweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

industriezweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ineinander -- genau ineinander passen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

ineinander -- in Strängen ineinander schlingen, mnd. strengen (1), sw. V.: nhd. strängen, in Strängen ineinander schlingen

ineinander -- ineinander Gefallenes auseinander legen, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

ineinander -- ineinander verarbeiten, mnd. dörchwerken, dörchwörken, d· rwerken, d· rwerken, dorchwerken, sw. V.: nhd. durchwirken, durcharbeiten, zusammensetzen, ineinander verarbeiten

ineinander -- ineinander versenken, mhd. understricken, sw. V.: nhd. »unterstricken«, untereinander verbinden, verbinden, verstricken, ineinander versenken

ineinander -- sich ineinander verbeißen, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

ineinander -- Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen, mnd. buk (3), mnd.?, Sb.: nhd. Gebück, Zaun aus ineinander geflochtenen Zweigen

ineinander -- zwei Holzteile ineinander passen, mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

ineinander, nhd.: nhd. ; L.: DW

ineinanderdrängen, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen

ineinanderflechten, mhd. gevlehten, geflehten*, st. V.: nhd. flechten (verstärkt), ineinanderflechten

ineinanderflechten, mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten; versnüeren, fersnüeren*, sw. V.: nhd. »verschnüren«, zuschnüren, beeinträchtigen, schmälern, ineinanderflechten, fesseln; vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1)

ineinanderfließen, mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

ineinanderfügbaren -- Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen, mnd. pīlgewichte*?, pīlgewicht, N.: nhd. Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen

ineinanderfügen -- sich ineinanderfügen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen

ineinanderfügen, ahd. giflehtan* 9, st. V. (3b): nhd. flechten, weben, verweben, ineinanderfügen, zusammennähen, umschlingen

ineinanderfügen, mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten; vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

ineinanderfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ineinandergehend, mhd. eingehtic, eingahtic, Adj.: nhd. ineinandergehend, einheitlich, ganz

ineinandergestellter -- Satz ineinandergestellter Becher, mnd. insettebēker, M.: nhd. »Einsatzbecher«, Satz ineinandergestellter Becher

ineinanderklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ineinanderlebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ineinanderlegen -- fest ineinanderlegen, mnd. knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

ineinanderlegen -- Hände ineinanderlegen, ahd. gifaldan* 2, gifaltan*, red. V.: nhd. »falten«, »wickeln«, aufbinden, zusammenfalten, verstricken, umwickeln, Hände ineinanderlegen, Hände falten

ineinanderlegen, mhd. velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in

ineinanderlegen, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken

ineinanderrinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ineinbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ineinkede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ineinkide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ineinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ineinsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ineintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ineinwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inerfahrungbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

infam, ahd. urliumuntlīh* 1, Adj.: nhd. infam, unehrlich, berüchtigt, verrufen, schändlich

infam, mhd. verhīwet*, verhīet*, verhīt, verheiet, ferheiet*, verheit, ferhīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entehrt, infam, niederträchtig, heimtückisch

infam, mnd. vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam

infam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

infang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Infanterie -- oberster Hauptmann der Infanterie, mnd. · verestvelth· vetman*, · verstvelth· vetman, ōverstvelth· vetman, M.: nhd. »Oberstfeldhauptmann«, oberster Hauptmann der Infanterie

Infanterie, ae. fœþ-e-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Fußheer, Infanterie

Infanterie, mnd. vōtl· de, Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußgänger, Fußsoldaten, zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, Infanterie; vōtvolk, N.: nhd. Fußvolk, Fußtruppe, Infanterie

infanterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

infanteriewerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Infanterist, mnd. vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

infektionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Infektionskrankheit -- epidemische Infektionskrankheit, mnd. pest, F.: nhd. Pest (F.) (1), epidemische Infektionskrankheit, Seuche; pestilencie, pestilenciie, pestilentie, pestilentzie, pestilenci, pestilensi, pestilentsi, pestilentzi, pestilentse, pestilenz, pestilenze, pestilentze, pestelencie, F.: nhd. »Pestilenz«, Pest (F.) (1), Seuche, epidemische Infektionskrankheit, Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt)

infektionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infektiöse -- infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, mnd. rōre (1), rōr, r· re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

infel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infel, nhd.: nhd. ; L.: DW

infelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

infelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inferno, as. infern* 2, st. N. (a): nhd. »Inferno«, Hölle

Infernum, ahd. infern* 1, st. N. (a): nhd. Infernum, Hölle

infeudare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infeudatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infindelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infizieren, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

inflieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

influenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

influsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

infolge -- entstellende Narbe infolge einer Verletzung, mnd. afs· ne, F.: nhd. Unansehnlichkeit, entstellende Narbe infolge einer Verletzung

infolge -- infolge aus, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

infolge -- infolge ungünstiger Umstände einbüßen, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

infolge -- infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, mnd. vörlēmen*, vorlēmen, sw. V.: nhd. lähmen, infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, lahm werden

infolge -- Schlaf infolge eines Rausches, mnd. ? winnekenslāp*, winekenslāp, mnd.?, M.: nhd. Schlaf infolge eines Rausches?

infolge -- Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde, mnd. sprākewērdinge, F.: nhd. Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde

infolge -- Verjährung infolge Nichtverwendung, mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

infolge, ae. fra-m (1), fro-m (1), Präp.: nhd. von, durch, seit, infolge, betreffs

-- infolge von: ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit

infolge, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs

infolge, ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

infolge, mhd. durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn

-- infolge von: mhd. bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch

infolge, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

-- infolge von: mhd. halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von

infolge, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

infolgedessen, afries. the-s 1 und häufiger?, Adv.: nhd. infolgedessen

infolgedessen, ahd. sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da

infolgedessen, mnd. des (2), Adv.: nhd. dadurch, davon, darauf, dafür, darum, dass, weil, damit, deswegen, daher, infolgedessen, in dieser Beziehung, in dieser Hinsicht

Informanten -- Lohn für einen Informanten, ae. mel-d-feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Lohn für einen Informanten

Information, mhd. gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen

Information, mnd. informācie, F.: nhd. »Information«, Bericht, Gutachten, Zeugnis

informationbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationeinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationseinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationserhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informationwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informativgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informativuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informativverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informativverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informatorialschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informatorialunverhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informatorsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informatorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informaturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

informieren -- informieren über, mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über

informieren, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

informieren, mhd. informieren, sw. V.: nhd. »informieren«, vertraut machen mit, unterrichten

informieren, mnd. informēren, sw. V.: nhd. unterrichten, informieren

informiert sein (V.), ae. of-ās-c-ian, of-ā-c-s-ian, sw. V. (2): nhd. erfragen, informiert sein (V.), lernen

infoster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Infragestellung -- Infragestellung eines Beschlusses, mnd. rēdevērdinge, F.: nhd. Infragestellung eines Beschlusses, Anfechtung eines Beschlusses

infrankieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infressig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

infriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

infronhofstattgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inful, mnd. ? kofinne, F.?: nhd. Bischofsmütze, Inful?

inful, nhd.: nhd. ; L.: DW

infulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ing (Ingwio), germ. *Ingwa-, *Ingwaz, st. M. (a): nhd. ein Gott, Ing (Ingwio), Fruchtbarkeitsgott, n-Rune

ingarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingaumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ingeäder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingebodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingebrisen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ingedärme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ingedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ingefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingegraben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingehaeuse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingehaeuse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingehaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingehaeuste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingehalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingehausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ingeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingelandet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeleibt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingelt -- ingelt Zahlungspflichtiger, mnd. ingeldære*, ingelder, M.: nhd. Zins Zahlender, ingelt Zahlungspflichtiger, Schuldner

ingelter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ingemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingemäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingemein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ingemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingenieur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ingenieurhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ingeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingereute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ingermanland (historische Provinz im nordwestlichen Russland rund um das heutige Sankt Petersburg), mnd. Engeren (2), N.: nhd. Ingermanland (historische Provinz im nordwestlichen Russland rund um das heutige Sankt Petersburg)

ingesaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingesamt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ingeschlossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingesiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingesiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingesiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ingesinde, mhd. ingesin, ingesinne, st. N.: nhd. Ingesinde

Ingesinde, mnd. ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

ingesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingesinde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingesinde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingesinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingethan, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingewaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingeweide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingewickelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingewohne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingewurzelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingezicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingleichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ingolstadt -- Biburg bei Ingolstadt, germ. ? Bibakon, gr.-germ.?, ON: nhd. Biburg bei Ingolstadt?

ingosz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ingreisch, mhd. ingeriusche, st. N.: nhd. »Ingreisch«, Eingeweide

ingressgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ingrimm, ahd. galla 36, sw. F. (n): nhd. Galle (F.) (1), Gallensaft, Ingrimm; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte

Ingrimm, mhd. grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit

Ingrimm, mnd. vörwōthēt*, vorwōthēt, vorwōtheit, F.: nhd. Wut, Ingrimm, Zorn, Grimm, Erregung

ingrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ingrimmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ingrimmig, mhd. kreftgrimmic, kreftengrimmic, Adj.: nhd. ingrimmig

ingrimmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ingrimmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ingrossationbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationsvermerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrossationvermerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ingusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ingut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ingut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ingwer -- als Zusatz zu Ingwer, mnd. ? meckinc, Adj?: nhd. als Zusatz zu Ingwer?, ein Warenname? (substantiviert)

Ingwer -- Brot mit Ingwer gebacken, an. gingi-brāð, st. N. (a): nhd. Brot mit Ingwer gebacken, Ingwerbrot

Ingwer, ae. gingi-ber, gingi-fer, gingi-fer-e, F.: nhd. Ingwer

Ingwer, ahd. gingiber 11, ingiber, st. M. (a?, i?): nhd. Ingwer; gingibero 4, sw. M. (n): nhd. Ingwer

Ingwer, mhd. gingebere, sw. M.: nhd. Ingwer; ingewer, ingwer, ingeber, st. M.: nhd. Ingwer

Ingwer, mhd. zinciber, st. M.: nhd. »Zinziber«, Ingwer

Ingwer, mnd. engever, engewer, engevar, engeber, M.: nhd. Ingwer

-- mit Zucker eingekochter Ingwer: mnd. engeverkonfekt, N.: nhd. »Ingwerkonfekt«, mit Zucker eingekochter Ingwer

-- zerstoßener Ingwer: mnd. engeverpūder, N.: nhd. Ingwerpulver, zerstoßener Ingwer

Ingwer, mnd. gengever, gengevar, gengefer, gengwer, gengewer, genckver, genwer, gingeber, gingever, gangeber, M.: nhd. Ingwer; ingever, inghever, ingeber, incheber, M.: nhd. Ingwer

Ingwer, mnd. sinsiber, sinciber, cinciber, zinziber, tzinciber, sinsiber, sinseber, sinceber, M.: nhd. Ingwer

-- gestoßener Ingwer: mnd. ströuwengever, M.: nhd. »Streuingwer«, gestoßener Ingwer, Ingwerpuder

ingwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ingwerbrot, an. gingi-brāð, st. N. (a): nhd. Brot mit Ingwer gebacken, Ingwerbrot

ingwerhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ingwerklaue, mnd. engeverklauwe*, F.: nhd. Ingwerklaue

ingwerklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ingwerkonfekt, mnd. engeverkonfekt, N.: nhd. »Ingwerkonfekt«, mit Zucker eingekochter Ingwer

ingwerkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

ingwerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingwermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingweröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ingwerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ingwerpuder, mnd. ströuwengever, M.: nhd. »Streuingwer«, gestoßener Ingwer, Ingwerpuder

Ingwerpulver, mnd. engeverpūder, N.: nhd. Ingwerpulver, zerstoßener Ingwer

ingwerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ingwerstupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

inhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Inhaber -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

Inhaber -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Inhaber -- Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles, mnd. stōlbēde, F.: nhd. »Stuhlbitte«, Abgabe an den Inhaber eines geistlichen Stuhles

Inhaber -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Inhaber -- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Inhaber -- Inhaber der Banngewalt, mhd. banhērre 7, banherre, sw. M.: nhd. »Bannherr«, Gerichtsherr, Inhaber der Banngewalt

Inhaber -- Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

Inhaber -- Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs

Inhaber -- Inhaber des erblichen Vogtsamtes, mnd. ervevōget*, ervevoget, erfvōget, M.: nhd. Erbvogt, Inhaber des erblichen Vogtsamtes

Inhaber -- Inhaber des Fischeramts, mnd. vischære*, vischer, vischēr, vischēre, visger, M.: nhd. Fischer, Inhaber des Fischeramts, Dummenfänger, Betrüger, Fischerfahrzeug

Inhaber -- Inhaber des Fleischeramts, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker

Inhaber -- Inhaber des Lehramtes in einem Kloster, mhd. lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster

Inhaber -- Inhaber des letzten Heerschildes, mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

Inhaber -- Inhaber des Schöffenamtes, mhd. scheffel (1) 59 und häufiger?, st. M., sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamtes

Inhaber -- Inhaber des Schöffenamts, mhd. scheffe (2), schepfe, schephe, sw. M.: nhd. Urteiler, Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Inhaber des Schöffenamts; scheffene, schepfene, schephene, sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamts

Inhaber -- Inhaber des Spendenamtes, mhd. spendære, spender, st. M.: nhd. Spender, Stifter, Almosenpfleger, Inhaber des Spendenamtes

Inhaber -- Inhaber des Stiftskantorats, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

Inhaber -- Inhaber einer Achtwort, mnd. achtære (1), achter, achtere, M.: nhd. Inhaber einer Achtwort

Inhaber -- Inhaber einer Badestube, mhd. badestubære* 1, badestuber, st. M.: nhd. Inhaber einer Badestube, Betreiber eines Badehauses

Inhaber -- Inhaber einer Bleike, mnd. blēkære*, blēker, bleiker, M.: nhd. Bleicher, Wäscher, Inhaber einer Bleike

Inhaber -- Inhaber einer Grundherrschaft, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft; lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Inhaber -- Inhaber einer Hufe, ahd. hobarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Hübner«, »Huber«, Inhaber eines Hofes, Inhaber einer Hufe

Inhaber -- Inhaber einer Hütte, mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner

Inhaber -- Inhaber einer Jägerhufe, mhd. wilthuobære*, wilthuober, st. M.: nhd. »Wildhuber«, Inhaber einer Jägerhufe

Inhaber -- Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe; pfrüendenære*, phrüendener, pfruonder, phruonder, phrüendenære, phruondener, st. M.: nhd. »Pfründner«, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Inhaber -- Inhaber einer kleineren Altarpfründe, mnd. commendigære*, commendiger, kāmendiger, M.: nhd. Inhaber einer kleineren Altarpfründe; commendiste, comediste, M.: nhd. Inhaber einer kleineren Altarpfründe; commenditiste, M.: nhd. Inhaber einer kleineren Altarpfründe

Inhaber -- Inhaber einer Laienpfründe, mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe; pfrüendenære*, phrüendener, pfruonder, phruonder, phrüendenære, phruondener, st. M.: nhd. »Pfründner«, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Inhaber -- Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand, mnd. st· være* (1), st· ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand

Inhaber -- Inhaber einer öffentlichen Badestube, mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bāstāvære*, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube; batst· være*, batstōvere, bātstavære*, bātstāver, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube

Inhaber -- Inhaber einer Rotte, mhd. rottære (1), st. M.: nhd. »Rotter«, Inhaber einer Rotte, Nutzungsberechtigter einer Mark

Inhaber -- Inhaber einer Scheuer, mhd. schiurære*, schiurer, st. M.: nhd. »Scheuerer«, Beschützer, Inhaber einer Scheuer, Verwalter einer Scheuer

Inhaber -- Inhaber einer Selde, mhd. selman 1, st. M.: nhd. Inhaber einer Selde, Häusler

Inhaber -- Inhaber einer Solquelle, mhd. sulzemeier 2, st. M.: nhd. Vorsteher einer Saline, Inhaber einer Solquelle

Inhaber -- Inhaber einer Verschreibung, mnd. brēveshōldære*, brēveshōlder, M.: nhd. Inhaber einer Verschreibung

Inhaber -- Inhaber einer Wohnstatt, mhd. seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

Inhaber -- Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

Inhaber -- Inhaber eines Amtes, mhd. ambehtman*, ambetman, ambahtman, amptman, amtman, st. M.: nhd. Amtmann, Inhaber eines Amtes, Verwalter eines Amtes, Dienstmann, Hofbeamter, Gefolgsmann, Hofverwalter, Hausverwalter, Diener

Inhaber -- Inhaber eines Amtes, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Inhaber -- Inhaber eines Ausweises, mnd. entt· gære*, ent· ger, ent· gēr, entoger, M.: nhd. Zeiger, Vorzeiger, Inhaber eines Ausweises

Inhaber -- Inhaber eines Burglehens, mnd. borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Inhaber -- Inhaber eines Feldmaßes, mhd. manwerkære*, manwerker, st. M.: nhd. »Mannwerker« (M.), Inhaber eines Feldmaßes; manwerke, sw. M.: nhd. »Mannwerker« (M.), Inhaber eines Feldmaßes

Inhaber -- Inhaber eines Fronhofes, mhd. vrōnmeier, frōnmeier*, st. M.: nhd. »Fronmeier«, Verwalter eines Fronhofes, Inhaber eines Fronhofes

Inhaber -- Inhaber eines Grundstücks, mhd. schuopazer, schuopezer, st. M.: nhd. Inhaber eines Grundstücks

Inhaber -- Inhaber eines Herrenhofes, mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

Inhaber -- Inhaber eines Hofes, ahd. hobarius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Hübner«, »Huber«, Inhaber eines Hofes, Inhaber einer Hufe

Inhaber -- Inhaber eines kirchlichen Wittums, mhd. widemliute 1, st. M. Pl.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums; widemman 7, wideman, widman, st. M.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

Inhaber -- Inhaber eines Klosteramts, mnd. br· dermēster, br· dermeister, M.: nhd. Brüdermeister, Brudermeister, Inhaber eines Klosteramts

Inhaber -- Inhaber eines öffentlichen Badehauses, mnd. st· venære*, st· vener, M.: nhd. Bader, Inhaber eines öffentlichen Badehauses

Inhaber -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

Inhaber -- Inhaber eines Saatfeldes, mhd. eschman 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Saatfeldes

Inhaber -- Inhaber eines Sesslehens, mhd. sezliute 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Sesslehens; sezman, st. M.: nhd. Einwohner, Lehngutinhaber, Inhaber eines Sesslehens

Inhaber -- Inhaber eines Steinbruchs oder einer Steinwerkstätte, mhd. steinmeier 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Steinbruchs oder einer Steinwerkstätte

Inhaber -- Inhaber eines Studentenstipendiums, mnd. stīpendiat, M.: nhd. Stipendiat, Inhaber eines Studentenstipendiums

Inhaber -- Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht, mnd. tēlbūr, M.: nhd. Inhaber eines vererbten Anteils an der tēlacht

Inhaber -- Inhaber eines Viertels, mhd. vierteilære* 1, vierteiler, fierteilære*, fierteiler*, st. N.: nhd. »Vierteiler«, Inhaber eines Viertels

Inhaber -- Inhaber eines Wittums, mhd. widemære*, widemer, widmer, st. M.: nhd. Wittumer, Inhaber eines Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

Inhaber -- Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles, mhd. stadelhērre*, stadelherre, st. M.: nhd. Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles

Inhaber -- Inhaber von Dokumenten, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Inhaber -- Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen, mnd. bentpr· vende, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

Inhaber -- unfreier Inhaber eines Erbes, mnd. ervesittære*, ervesitter*, erfsitter, M.: nhd. Erbpächter, unfreier Inhaber eines Erbes

Inhaber -- voriger Inhaber, mnd. v· rhēre, M.: nhd. »Vorherr«, voriger Inhaber, Vorpächter?

Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

Inhaber, mhd. haltære, heltære, haltāre, halter, helter, st. M.: nhd. »Halter«, Erhalter, Hirt, Bewahrer, Erlöser, Beobachter, Inhaber, im Hinterhalt Stehender; hendære*, hender, st. M.: nhd. Halter, Inhaber

-- Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils: mhd. halpsestere 1, st. M., sw. M.: nhd. Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils

-- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts: mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

-- Inhaber des Kanzleramtes: mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber

-- Inhaber des Kelleramtes: mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

-- Inhaber des Patronatsrechts: mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

-- Inhaber einer Hufe: mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

-- Inhaber einer Pfarrstelle: mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

-- Inhaber eines Hofes: mhd. hovehērre*, hoveherre, hofeherre*, sw. M.: nhd. Hofherr, Inhaber eines Hofes, Eigentümer eines Erbzinsgutes, Fürst

-- Inhaber eines Kaufladens: mhd. kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- Inhaber eines Meierhofes: mhd. hovemeier, hofemeier*, hofmeier, st. M.: nhd. Hofmeier, Inhaber eines Meierhofes, Oberbauer, Amtmann, Haushälter

-- Inhaber eines Stück Landes: mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

-- Inhaber eines Stückes Land: mhd. huobelinc, st. M.: nhd. »Hubner«, Inhaber eines Stückes Land

-- Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes: mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

-- Inhaber von Gewalt und Herrschaft: mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

-- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe: mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

Inhaber, mnd. ? mēnære* (1), mēner, mnd.?, M.: nhd. Inhaber?, auf den eine Urkunde ausgestellt ist

-- Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes: mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

-- am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter: mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

-- Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden: mnd. ōveleiebōk, ōveleyebōk, N.: nhd. Buch in das Abgaben an Inhaber geistlicher Ämter eingetragen werden

-- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes: mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

-- Inhaber der Amtsgewalt eines Richters: mnd. richtewāldære*, richtewalder, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtewālde, richtwālde, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter

-- Inhaber der līftucht: mnd. līftüchtære*, M.: nhd. »Leibzüchter«, Inhaber der līftucht

-- Inhaber der Rechtsgewalt: mnd. rechthebbære*, rechthebber, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt; rechthōldære*, rechthōlder, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt, Inhaber eines Rechtsanspruchs

-- Inhaber der Regierungsgewalt: mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

-- Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts: mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

-- Inhaber eines Kirchenamtes: mnd. prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

-- Inhaber eines Kirchenamts: mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner

-- Inhaber eines Rechtsanspruchs: mnd. rechthōldære*, rechthōlder, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt, Inhaber eines Rechtsanspruchs

-- Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes: mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan; lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

-- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter: mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

-- regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts: mnd. plichtpr˙ ve, F.: nhd. regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts

-- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche: mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

-- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums: mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

-- Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts: mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

Inhaber, mnd. behēldære*, behelder, mnd.?, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; besittære*, besitter, besittere, M.: nhd. Besitzer, Bewohner, Inhaber, Beisitzer (Gericht)

Inhaber, mnd. hebbære*, hebbēre, hebbēr, hebber, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; hēldære*, hēlder, M.: nhd. Inhaber, Besitzer; hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form); inhebbære*, inhebber, M.: nhd. Inhaber, Besitzer

-- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft: mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

-- Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird: mnd. h˙ repāpe, h˙ rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h˙ reparner*, h˙ rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe

-- Inhaber der Herrschaftsgewalt: mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- Inhaber der Polizeigewalt: mnd. gewaltrichtære*, gewaltrichter, geweltrichter, M.: nhd. Polizeiherr, Inhaber der Polizeigewalt

-- Inhaber des Knochenhaueramts: mnd. knōkenhouwære*, knōkenhouwēre, knōkenhouwer, knōkenhauwe, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischer, Fleischhauer, Schlachter, Inhaber des Knochenhaueramts

-- Inhaber einer Bauernstelle: mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- Inhaber einer Garküche: mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

-- Inhaber einer Kätnerstelle: mnd. kōtenman, kātenman, M.: nhd. Inhaber einer Kätnerstelle

-- Inhaber einer kleinen abhängigen Landstelle: mnd. k˙ ver, kover, koever, M.: nhd. Inhaber einer kleinen abhängigen Landstelle

-- Inhaber einer Pachtstelle: mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

-- Inhaber einer Vollbauernstelle: mnd. hōvenhebbære*, hōvenhebber, M.: nhd. Inhaber einer Vollbauernstelle

-- Inhaber eines kleinen und ärmlichen Hauses: mnd. k· tæresāte*, k· tersāte*, k· tersasse*, kātersasse*, M.: nhd. Inhaber eines kleinen und ärmlichen Hauses

-- selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs: mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

inhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inhaberin -- Inhaberin der līftucht, mnd. līftüchtærische*, F.: nhd. »Leibzüchterin«, Inhaberin der līftucht

Inhaberin -- Inhaberin des Fleischeramts, mnd. vlēschvrouwe, vleischvrouwe, vlēschvrowe, F.: nhd. Inhaberin des Fleischeramts, Fleischhändlerin

Inhaberin -- Inhaberin eines Burglehens, mhd. burcwīp, st. N.: nhd. »Burgweib«, Inhaberin eines Burglehens

Inhaberin, mnd. hōldærinne***, hölderinne, F.: nhd. Halterin, Besitzerin, Inhaberin

-- Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier: mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

-- Inhaberin eines Handelsgeschäfts: mnd. kōpvrouwe, F.: nhd. »Kauffrau«, handeltreibende Frau, Inhaberin eines Handelsgeschäfts

inhaberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inhabers -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Inhabers -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

Inhabers -- Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, mnd. rechtevōget, M.: nhd. »Rechtvogt«, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, Vorsitzender des Gerichts (N.) (1); richtevōget, richtevōgt, richteväget, M.: nhd. Gerichtsvogt, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, an das Gericht (N.) (1) abgeordneter Ratsherr der dessen Vorsitz wahrnimmt

inhabig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhablich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhablich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhabungjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhabungsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhabungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhabungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaesivausspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaesivbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaesivgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaesivverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaesivverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaesivversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inhaftieren, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

inhaftieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inhaftierung, mnd. insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

inhaftierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaftin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaftnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inhalt -- den vollen Inhalt ausmachen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

Inhalt -- Fass das den Inhalt eines Spindes hat, mnd. spindevat, N.: nhd. Fass das den Inhalt eines Spindes hat

Inhalt -- Inhalt des Eies, an. strop-i, sw. M. (n): nhd. Inhalt des Eies, Eiweiß und Dotter gemischt

Inhalt -- Inhalt eines Schriftstücks, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Inhalt -- Inhalt haben, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

Inhalt -- Kanne von einem stōp Inhalt, mnd. stōpkanne, F.: nhd. Kanne von einem stōp Inhalt

Inhalt -- kurzgefasster Inhalt, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

Inhalt -- voller Inhalt, mnd. vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit

Inhalt -- vollständiger Inhalt, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

Inhalt -- zum Inhalt haben, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hălt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Inhalt (eines Schriftstücks), mnd. inholtnisse, N.: nhd. Inhalt (eines Schriftstücks)

Inhalt, ae. in-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Inhalt

Inhalt, afries. hal-d (2) 1, M.: nhd. Inhalt; in-hal-d 1, M.: nhd. Inhalt; in-hal-d-ene 1, F.: nhd. Inhalt; in-hal-d-inge 6, st. F. (ō): nhd. Inhalt

Inhalt, as. ėndi (1) 15, st. M. (ja): nhd. Ende, Anfang, Zweck, Bedeutung, Inhalt

Inhalt, ahd. bifang* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Umkreis, Umzäunung, Gemeinschaft, Vorwand, Inhalt, Zeitpunkt; bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn

Inhalt, mhd. begrīfunge, st. F.: nhd. Umfang, Inhalt, Verständnis, Erkenntnis, Wahrnehmung, Erkenntnisfähigkeit, Berührung, Zubehör; behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; besage, st. F.: nhd. Laut, Inhalt, Aussage; enthaltnisse, st. F., st. N.: nhd. »Enthaltnis«, Zurückhaltung, Aufenthalt, Inhalt, Obhut, Schutz

Inhalt, mhd. haltunge, st. F.: nhd. Verwahrung, Gewahrsam, Haltung, Verhalten, Inhalt, Einhaltung; hellunge (2), st. F.: nhd. Laut, Inhalt; innehalt, inhalt, st. M.: nhd. Inhalt

-- Inhalt einer Bütte: mhd. ingebüten 2, ingebutten, st. F.?: nhd. Inhalt einer Bütte, Inhalt eines Fasses

-- Inhalt eines Fasses: mhd. ingebüten 2, ingebutten, st. F.?: nhd. Inhalt einer Bütte, Inhalt eines Fasses

Inhalt, mhd. liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung

-- den Inhalt messen: mhd. mesteren*, mestern, sw. V.: nhd. den Inhalt messen

Inhalt, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Inhalt, mnd. enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

-- Begießung mit dem Inhalt des Bechers: mnd. bēkerg· te, bekergōt, M.: nhd. »Becherguss«, Ausgießung, Begießung mit dem Inhalt des Bechers

-- kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase: mnd. ? blāsekētel, blāsketel, Sb.: nhd. kleiner Metallkessel, Blasekessel?, kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase?

Inhalt, mnd. hāltnisse, F.: nhd. Inhalt; heltnisse, holtnisse, haltnisse, F.: nhd. Haft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gewahrsam (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt, Sachinhalt, Rechtsinhalt; holtnisse, holtenisse, hōltnis, holtenis, F., N.: nhd. Halt, Stütze, Inhalt, Behältnis, Gewahrsam, Halten (N.), Einhaltung, Beobachtung; inhālinge, F.: nhd. Inhalt; inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht; inhōlt, inholt, innehōlt, inhalt, innehalt, M., N.: nhd. Inhalt, Einhalt, Hemmung, Behinderung

-- Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel: mnd. half· selpot, halfösselpot, half· selpot, halfösselput, half· selput, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel; half· selr· mære*, halfösselr· mære*, halfösselr· mer, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel

-- Inhalt einer Urkunde: mnd. gebrēvete*, mnd.?, N.: nhd. Verbrieftes, Inhalt einer Urkunde

-- Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt: mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

-- ohne Inhalt seiend: mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

-- zum Inhalt haben: mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

-- zum Inhalt habend: mnd. inhebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend; inhōldich, Adj.: nhd. enthaltend, zum Inhalt habend; innehebbent*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zum Inhalt habend, an Bord befindlich, darin enthalten (Adj.), vorkommend

Inhalt, mnd. lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt; mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- geistiger Inhalt: mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

-- hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt: mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Inhalt des Geschriebenen: mnd. litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen

-- Inhalt eines Lehrbuchs: mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

-- überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt: mnd. missive, F.: nhd. Sendbrief, überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt

inhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltleerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltlich -- inhaltlich festlegen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

inhaltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaltliche Bestimmung (eines Schriftstückes), mnd. mēdebringinge, F.: nhd. inhaltliche Bestimmung (eines Schriftstückes)

inhaltliche Bestimmung (eines Schriftstücks), mnd. mēdebringe, F.: nhd. inhaltliche Bestimmung (eines Schriftstücks)

inhaltlos, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

inhaltlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inhaltreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhalts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Inhaltsangabe, mnd. summāria, F.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht; summārium, N.: nhd. Zusammenfassung der Hauptpunkte eines Textes, Inhaltsangabe, Übersicht

inhaltsangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltsanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Inhaltsgewichts -- Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

inhaltsleer, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt

inhaltsleer, mnd. swullich, Adj.: nhd. aufgeblasen, inhaltsleer

inhaltsleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltsleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltsleerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltslos -- inhaltslos werden, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.)

inhaltslos, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

inhaltslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inhaltslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inhaltsreich, mhd. rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig

inhaltsschwer, mnd. drachtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer; drechtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer

inhaltstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Inhaltsübersicht, mnd. recapitulātie, F.: nhd. Rekapitulation, Inhaltsübersicht, Zusammenfassung

-- Inhaltsübersicht eines Buches: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich

beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen
Inhaltsverzeichnis, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht
inhaltsverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inhaltsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inhaltswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhaltwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inhanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhandenweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhandes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inheie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inheimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inheims, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inherde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitionsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhibitorialverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inhitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhofrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Inhölzer, mnd. inholt, N.: nhd. Inhölzer, Rippen, Rippenholz (im Schiffsbau), Spante
inhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inhufner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Initiator -- Initiator einer Angelegenheit, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer
Initiator, mhd. beginnære, beginner, st. M.: nhd. »Beginner«, Beginnender, Anfänger, Initiator
injurie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
injurie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injurienabbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injurienhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injurienklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
injurienklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Injurienprozess, mhd. hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess
injurienprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injuriensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injurienschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injurienstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injuriklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
injurisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkakare, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkammerieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkammerierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Inkarnation, ahd. līhhamwortanī* 1, st. F. (ī): nhd. Menschwerdung, Inkarnation
Inkarnation, mhd. incarnation, st. F.: nhd. Inkarnation, Fleischwerdung, Menschwerdung Gottes
inkarniert, mnd. ingevlēschet, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert; invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert
inkarzeration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkarzerationsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkarzerationstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inkinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkirchgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatfaehige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatgewinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatsfaehige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatsgewinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkolatverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Inkontinenz, ae. un-for-hæf-ed-nės-s, un-for-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Nichtverhalten, Inkontinenz
inkorporationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationortschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationsbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationsortschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkorporieren, mhd. incorporieren, sw. V.: nhd. »inkorporieren«
inkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inkünftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Inkuratpfründe, mnd. knüppellēhen*, knüppellēn, knuppellēn, N.: nhd. Knüppellehn, Inkuratpfründe
inlaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaenderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaenderisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaendiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Inland, mhd. inlende (1), inlente, st. N.: nhd. »Inland«, Heimat, Vaterland, Herberge, Quartier
Inland, mnd. inlant***, N.: nhd. Inland
inland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Inländer, mhd. inlende (2), sw. M.: nhd. »Inländer«, Einwohner
Inländer, mhd. inlendære*, inlender, st. M.: nhd. Inländer
Inländer, mnd. inlendære, inlender, mnd.?, M.?: nhd. »Inländer«, Bewohner?
inländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inlandes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inländig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inländiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inländisch, ae. in-lėn-d-e, Adj.: nhd. inländisch
inländisch, ahd. heimisk* 15, heimisc*, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, inländisch, ungebildet, heimatlich, privat; inlentes* 1, Adv.: nhd. inländisch, im eigenen Lande; inlentīg* 1, Adj.: nhd. einheimisch, inländisch
inländisch, mhd. inlendic, Adj.: nhd. inländisch, heimisch
inländisch, mhd. lendisch, Adj.: nhd. »ländisch«, inländisch
inländisch, mnd. binnenlandisch, binnenlandesch, Adj.: nhd. »binnenländisch«, inländisch, einheimisch, heimisch
inländisch, mnd. hīrlandisch*, hīrlandesch, Adj.: nhd. »hierländisch«, inländisch, einheimisch; hīrlendisch*, hīrlendesch, Adj.: nhd. »hierländisch«, inländisch, einheimisch
inländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inländischer -- inländischer Hopfen, mhd. lanthopfe 2, sw. M.: nhd. inländischer Hopfen
inländischer -- inländischer Wein, mnd. lantwīn, M.: nhd. inländischer Wein
inlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inlet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Inlett, mnd. inlēd*, inled, N.: nhd. Inlett, federdichtes Bettzeug über das der Bezug gestreift wird
inleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
inleuthaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inleutsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inleutteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
inliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inliegend, mnd. invörslūten*, invorslūten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschlossen, inliegend
inlieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inlitt, nhd.: nhd. ; L.: DW
inmaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmaerkerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmaerkerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmaerkerschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmaerkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmannrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmannsrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmannssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmannsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmannsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmannweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inmärkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inmaßen, mnd. inmāten, Adv.: nhd. wie, gemäß, inmaßen, gemäß wie
inmaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inmittels, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inmittelst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inmitten, an. mi-ð-il, Adv.: nhd. inmitten, zwischen
inmitten, ae. mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.)
inmitten, afries. mi-d-d-a 6, Präp.: nhd. inmitten
inmitten, mhd. enmitten (1), inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen
inmitten, mhd. zwischen (2) 2 und häufiger?, zwischent, zwüschen, zwüschet, zwüschent, zuwuschen, Präp.: nhd. zwischen, in, inmitten, innerhalb von, unter
-- inmitten von: mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)
-- Nagel inmitten der Zielscheibe: mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel
inmitten, mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs
inmitten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
inmutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Inn, germ. Oenus, Aenus, lat.-germ.?, FlN: nhd. Inn
Inn, ae. giest-ǣr-n, st. N. (a): nhd. Gästezimmer, Inn, Gasthaus
inn, nhd.: nhd. ; L.: DW
innahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inne, mhd. inne* (3)**, Suff.: nhd. »inne«
inne, mhd. innān (1), Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Innern, in sich; inne (1), innen, Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Inneren, in sich
inne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
innebaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innebehalten (V.), mhd. innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren

innebehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innebehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innebehaltungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innebehaltungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innebleiben, mhd. innebelīben (2), st. N.: nhd. »Innebleiben«

innebringen, mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

innebuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innehaben -- Herrschaftsgewalt innehaben, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

Innehaben -- Innehaben eines Berglehens, mhd. berclēhenschaft, st. F.: nhd. »Berglehenschaft«, Innehaben eines Berglehens

Innehaben -- Innehaben von Gütern, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

innehaben -- Sitz innehaben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Innehaben -- tatsächliches Innehaben, mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

Innehaben (N.), mnd. wēre (5), mnd.?, st. F.: nhd. »Gewere«, Innehaben (N.), Gewahrsam, Besitz, Besitzrecht, Hofstelle?

innehaben, got. an-a-hab-an* 2, sw. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. besitzen, innehaben

innehaben, ae. hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten

innehaben, afries. bi-sit-t-a 38, st. V. (5): nhd. besitzen, innehaben, angesessen sein (V.), besetzen

innehaben, ahd. habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); habōn* 2, sw. V. (2): nhd. haben, innehaben

innehaben, ahd. innebihabēn 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »innehaben«, bewahren; innehabēn* 1, sw. V. (3): nhd. »innehaben«, behalten, im Körper behalten

innehaben, mhd. īnhaben*, īn haben, sw. V.: nhd. »innehaben«, eingeschlossen halten

innehaben, mhd. beseben, st. V.: nhd. wahrnehmen, empfinden, innehaben, bemerken; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; eigen (1), heigen, an. V.: nhd. haben, als eigen haben, innehaben, besitzen; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

innehaben, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; havien, hafien*, mmd., sw. V.: nhd. innehaben, bewohnen; innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

-- als eigen innehaben: mhd. geeigenen, sw. V.: nhd. als eigen innehaben

Innehaben, mhd. innehaben (2), st. N.: nhd. »Innehaben«

innehaben, mhd. mīnen, sw. V.: nhd. als Eigentum zueignen, innehaben; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- zu Nießbrauch innehaben: mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

innehaben, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Amt innehaben: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Sitz innehaben: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

innehaben, mhd. underhaben, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), innehaben, besitzen, unterkriegen

-- etwas als Zinsgut innehaben: mhd. urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit

innehaben, mnd. anehebben*, anhebben, annehebben, ānehebben, sw. V.: nhd. anhaben (Kleider), enthalten (V.), innehaben, innehalten; behēlden***, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen

-- Richterstuhl innehaben: mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

innehaben, mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hălden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

innehaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innehabend -- Gewalt innehabend, mhd. gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

innehabend -- letzten Heerschild innehabend, mnd. ēnschildich* (1)**, Adj.: nhd. »einschildig«, beritten, letzten Heerschild innehabend

innehabend, mnd. hebbent (1), hebbende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. innehabend, besitzend, in Besitz und Nutzung habend

Innehabender -- mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Innehaber, germ. *aigō-, *aigōn, *aiga-, *aigan, sw. M. (n): nhd. Innehaber, Besitzer; *aihter, germ.?, M.: nhd. Innehaber, Besitzer; *stalda-, *staldaz, st. M. (a): nhd. »Haber«, Innehaber, jüngerer Sohn, Krieger; *staldi-, *staldiz, st. M. (i): nhd. Erwerber, Innehaber

Innehaber, ae. *-haf-a, sw. M. (n): nhd. Haber, Innehaber

Innehaber, ahd. bihabāri* 2, st. M. (ja): nhd. Innehaber; habo* 1, sw. M. (n): nhd. »Haber«, Innehaber, Besitzer

Innehaber, ahd. eigo* 1, sw. M. (n): nhd. »Eigner«, »Innehaber«, Besitzer

Innehaber, mhd. habe (1), sw. M.: nhd. »Haber«, Innehaber, Habender

Innehaber, mnd. innehebbære*, innehebber, M.: nhd. Innehaber, Besitzer

Innehaberin, ahd. *eiga?, sw. F. (n): nhd. Innehaberin, Eignerin, Besitzerin

Innehabung, ahd. bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum

Innehabung, mnd. inhebbinge, F.: nhd. »Innehabung«, Inbesitznahme, Besitz

innehabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innehabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innehaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innehalten -- Innehalten der Richtung, mnd. wēgest· ringe*, wegesturinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegesteuerung«, Wegelenkung, Innehalten der Richtung

innehalten, ahd. giharēn* 1?, sw. V. (3): nhd. innehalten, sich beherrschen; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

innehalten, mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

innehalten, mhd. innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen

innehalten, mnd. anehebben*, anhebben, annehebben, ānehebben, sw. V.: nhd. anhaben (Kleider), enthalten (V.), innehaben, innehalten

innehalten, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

innehalten, mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; pōsen (2), sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

innehalten, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

innehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innehaltend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

Innehalter, mhd. innehaltære*, inhaldære*, innehelter, inhalder, st. M.: nhd. »Innehalter«, Besitzer

innehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innehaltung -- Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

Innehaltung -- Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Innehaltung -- Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs, mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

Innehaltung, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde

innehaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innehat -- angestellter Priester der keine Pfarre innehat, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

innehat -- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat, mnd. pr· vendenhēre*, pr· venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

innehat -- Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

innehat -- Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

innehat -- Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

innehat -- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat, mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

innehueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innelassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inneliegend -- zwischen inneliegend, mhd. twer (1), dwer, quer, Adj.: nhd. quer, schräge, zwischen inneliegend

Innen -- das Hingewendetsein nach Innen, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

-- Folterband mit Stacheln innen: mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

-- innen ausgehöhlt: mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

innen -- innen bleiben, mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

-- innen sitzen: mhd. innegesitzen, inne gesitzen, st. V.: nhd. innen sitzen

-- nach innen: mhd. innenwertes, Adv.: nhd. »innenwärts«, nach innen; inwendic (2) 4 und häufiger?, indewindic, innewindic, indebendic, innebendic, indebendige, innebendige, indebindige, innebindige, Adv.: nhd. inwendig, innerlich, nach innen, innen, im Innnern

-- von innen: mhd. innen (1), innent, innān, Adv.: nhd. innen, im Innern, von innen; innentzuo, Adv.: nhd. inwendig, von innen

innen -- nach innen schief stehend, afries. in-wi-nd 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach innen schief stehend

innen -- nach innen sich neigend, afries. in-wēi-e 1, Adj.: nhd. nach innen sich neigend

Innen -- nach Innen, mnd. inwārt, inwært, inwōrt, Adv.: nhd. im Inneren, drinnen, einwärts, nach Innen; inwertes*, inwerts, inwarts, inwars, Adv.: nhd. einwärts, nach Innen, ins Innere

-- nach innen: mnd. inwōrdes, inwordes, Adv.: nhd. nach innen, einwärts

-- nach innen gerichtet: mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet

-- nach innen schlagen: mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

-- nach innen wenden: mnd. inkēren, sw. V.: nhd. einkehren, nach innen wenden, sich versenken

-- von innen: mnd. innen*** (2), Adv.: nhd. innen, im Inneren, von innen; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

innen -- von innen hervor, mhd. ūzer (1), Präp.: nhd. aus, außerhalb, von, von ... ab, von ... weg, über, aus etwas heraus, von innen hervor, von etwas weg, hinaus über, heraus, draußen, außer, abgesehen von

innen -- von innen, an. inn-an, Adv.: nhd. von innen, innerhalb

innen -- zwischen innen liegend, mhd. zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

innen, idg. *entós, Adv.: nhd. innen

innen, germ. *innanē, Adv.: nhd. innen; *innē, Adv.: nhd. innerhalb, inwendig, innen

innen, got. in-n-a 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 73,3b, 122, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,3): nhd. innen, innerhalb; in-n-a-na 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195, 199,1c): nhd. von innen, hinein, innen, innerhalb, inwendig (= innana gardis)

-- von innen: got. in-n-a-na 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195, 199,1c): nhd. von innen, hinein, innen, innerhalb, inwendig (= innana gardis); in-n-a-þrō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von innen, inwendig

innen, ae. in-cun-d, Adj.: nhd. inneres, innen, geheim; in-n (2), Adv.: nhd. innen, einwärts, innerhalb, hinein

-- von innen: ae. in-n-an, in-n-on, Präp., Adv.: nhd. in, innerhalb, drinnen, hinein, von innen; wi-þ-in-n-an, Adv.: nhd. innerhalb, von innen

innen, as. in-n-a 3, Adv.: nhd. innen; in-n-a-n 67, Adv., Präp.: nhd. innen, hinein, in, nach

innen, ahd. hinna (1) 1, Adv.: nhd. innen, hier innen; inlīhho* 1, inlīcho*, Adv.: nhd. innen, innerlich, im Innersten; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere; innarōst* 1, Adv.: nhd. innen, ganz im Innern, innerst; inne 22?, inni, Adv., Präp., Präf.: nhd. innen, innerhalb, darinnen, darin, im Inneren; innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen; inwertlīhho* 1, inwertlīcho*, Adv.: nhd. innen, innerlich, im Innern

-- hier innen: ahd. hinna (1) 1, Adv.: nhd. innen, hier innen

-- innen befindlich: ahd. innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere

-- nach innen: ahd. innanan* 4, Adv.: nhd. von innen, nach innen, im Innern; innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen; inwertson* 1, Adv.: nhd. einwärts, nach innen, im Inneren

-- von innen: ahd. innanan* 4, Adv.: nhd. von innen, nach innen, im Innern

-- weiter nach innen: ahd. innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen

innen, mhd. binnen (1), Adv., Präp.: nhd. binnen, innen, innerhalb, in, hinein in, während (Präp.); enbinnen (2), inbinnen, Adv.: nhd. innen, innerlich, innerhalb

innen, mhd. hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; ininne, Adv.: nhd. innen; ininnen, eninne, Adv.: nhd. innen; innān (1), Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Innern, in sich; inne (1), innen, Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Inneren, in sich; innen (1), innent, innān, Adv.: nhd. innen, im Innern, von innen; innere (2), Adv.: nhd. herinnen, im Innersten, heimlich, innen, tief im Innern; innerhalbe (1), innerthalbe, inrehalbe, inrenthalbe, Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor; innerhalben (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalp (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; innewendic (2), Adv.: nhd. inwendig, innen, innerlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inwendic (2) 4 und häufiger?, indewindic, innewindic, indebendic, innebendic, indebendige, innebendige, indebindige, innebindige, Adv.: nhd. inwendig, innerlich, nach innen, innen, im Innnern

innen, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein

-- innen bringen: mnd. erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen

-- links innen auf der Seite eines Tuches: mnd. āverecht (1), Adj.: nhd. links innen auf der Seite eines Tuches

innen, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig; innen*** (2), Adv.: nhd. innen, im Inneren, von innen; innen (3), Präp.: nhd. innerhalb, innen, binnen; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

innen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

innen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innenbau, mhd. ingebū, st. M.: nhd. Innenbau

Innendeich, mnd. lantmarke, lannemarke, F.: nhd. Innendeich, Verbindungsdeich, Grenzwall zwischen Hadeln und Bremer Amt Bederkesa (Bedeutung örtlich beschränkt)

innenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Innenfett, ahd. innarsmero* 1, sw. M. (n): nhd. »Innenfett«, »Eingeweidefett«, fette Eingeweide, Bauchfett

innenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innengebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

innengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innenhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innenhand -- Rundung auf der Sohle und der Innenhand, mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel

innenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Innenhof, ahd. kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies

Innenhof, mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

innenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

innenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innenkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innenländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

innenlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Innenohr, mhd. inōre, st. N.: nhd. Innenohr

Innenraum, mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

Innenräume -- Innenräume ausschmücken, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

Innenräume -- Innenräume prunkvoll ausstatten, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

Innenraums -- abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, mnd. taschenvak, N.: nhd. »Taschenfach«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche; taschenvōlde, F.: nhd. »Taschenfalte«, abgeteiltes Stück des Innenraums einer Tasche, Fach

innensein, mhd. innenwesen, st. V.: nhd. innensein

Innenseite -- auf der Innenseite, mnd. innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

Innenseite -- große Vene der Innenseite des Unterschenkels, mnd. rōsenādere*, rōsenāder, F.: nhd. »Rosenader«, große Vene der Innenseite des Unterschenkels

Innenseite -- von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

innenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Innensohle, mnd. binnensōle, F.: nhd. Innensohle, Brandsohle

Innenstadt -- Bewohner der Innenstadt, mhd. innerstetære*, innersteter, st. M.: nhd. »Innenstädter«, Städter, Bewohner der Innenstadt; instetære*, insteter, st. M.: nhd. Städter, Bewohner der Innenstadt

Innenstädter, mhd. innerstetære*, innersteter, st. M.: nhd. »Innenstädter«, Städter, Bewohner der Innenstadt

innenstecken, anfrk. in-n-e-stek-en* 1, sw. V. (1): nhd. »innenstecken«, versinken

innenstehen, ahd. innestān* 1, anom. V.: nhd. innenstehen, drinnen stehen

Innentasche -- flache und spitz zulaufende Innentasche, mnd. ? spīsēser, spitsēser, M.: nhd. flache und spitz zulaufende Innentasche?

innenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innenwärts, mhd. innenwertes, Adv.: nhd. »innenwärts«, nach innen

innenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innenwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

innenwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DW

inner, ae. in-n-or, Adv.: nhd. inner

inner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inner, nhd.: nhd. ; L.: DW

inner, nhd.: nhd. ; L.: DW

innerbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innere -- als innere Eigenschaft anhaftend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Innere -- das Innere, got. undar-ist-s* 1, Adj. (a), Superl., (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b): nhd. das Innere, innerste, die untersten

Innere -- das Innere, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

innere -- der innere, got. in-n-um-a 3, Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 169,1): nhd. der innere, innerlich

innere -- die innere Hülle der Muskatnuss, mnd. beschātenblōme, F.: nhd. Muskatenblume, die innere Hülle der Muskatnuss

innere -- innere Auseinandersetzung, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

innere -- innere Beplankung bei einem Schiff legen, mnd. vörremmen*, vorremmen, sw. V.: nhd. innere Beplankung bei einem Schiff legen

innere -- innere Beplankung eines Schiffes legen, mnd. remmen* (2)**, sw. V.: nhd. innere Beplankung eines Schiffes legen

Innere -- Innere des Menschen, mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

innere -- innere Einstellung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

innere -- innere Fröhlichkeit, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

innere -- innere Geistigkeit, mhd. īngegeisticheit*, īngegeistecheit, st. F.: nhd. »innere Geistigkeit«

-- innere Erleuchtung: mhd. īnerliuhtunge, inerliuhtunge, st. F.: nhd. innere Erleuchtung

-- innere Fetthaut: mhd. flæme, sw. F.: nhd. innere Fetthaut

-- innere Hand: mhd. inhant (1), st. F.: nhd. innere Hand

innere -- innere Gemächer, mnd. inne (4), F.: nhd. innere Gemächer, Kammern

innere -- innere Geschwulst, mnd. binnenswel, N.: nhd. innere Geschwulst

innere -- innere Harmonie, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

innere -- innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

innere -- innere Hingebung, mnd. beschouwelīchēt, beschouwelīcheit, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung; beschouwenisse, F.: nhd. Beschaulichkeit, geistige Betrachtung, innere Hingebung

innere -- innere Kraft, mnd. dēgelīchēt (2), dēgelīcheit, degelicheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Gediegenheit, innere Kraft

innere -- innere Kraft, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

innere -- innere Lage des Menschen, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

innere -- innere Organe, as. in-āth-iri 1, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, innere Organe

innere -- innere Rinde des Lindenstamms, mnd. lindenbast, M.: nhd. »Lindenbast«, innere Rinde des Lindenstamms

innere -- innere Ruhe, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

innere -- innere Sammlung, mhd. besamenunge, st. F.: nhd. innere Sammlung, Konzentration, Vereinigung

innere -- innere Schulterberge, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

innere -- innere Sicherheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

innere -- innere Stärke, mnd. starkm· dichhēt*, starkm· dichēt, starkm· dicheit, F.: nhd. innere Stärke, Gleichmut

innere -- innere Unordnung, mhd. ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung

innere -- innere Unruhe, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

innere -- innere Unruhe, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

innere -- innere Verletzung, mnd. inwērdenisse*, inwerdenisse, F.: nhd. innere Verletzung; inwerdinne, F.: nhd. innere Verletzung

innere -- innere Vorwürfe, mnd. knāgen (2), N.: nhd. »Nagen«, innere Vorwürfe, Gewissensbisse

Innere -- ins Innere, ahd. innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere

Innere -- ins Innere, mhd. inwert (1), īnwert, Adv.: nhd. »inwärts«, einwärts, innerhalb, innerlich, im Innern, ins Innere; īnwertes, inwertes, Adv.: nhd. einwärts, inwärts, innerlich, im Innern, ins Innere

Innere -- ins Innere, mnd. inwertes*, inwerts, inwarts, inwars, Adv.: nhd. einwärts, nach Innen, ins Innere

innere -- linke innere Seite eines Tuchs, mnd. āverecht (2), F.: nhd. linke innere Seite eines Tuchs

innere -- ohne innere Widerstandskraft seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

innere -- Regel für die innere Lebensführung, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

Innere (N.) des Menschen, mnd. inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens

innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso (zur Bereitung von Gallert gebraucht), mnd. hūsblās, hūsblāse, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso (zur Bereitung von Gallert gebraucht)

innere, an. in-n-ri, iðri, Adj. Komp.: nhd. innere

innere, ae. in-lic, Adj.: nhd. innere, inwendig, eingeboren, innerlich, herzlich, aufrichtig; in-n-era, Adj. (Komp.): nhd. innere, geistig

-- innere Kammer: ae. in-clīf-a, in-cleof-a, sw. M. (n): nhd. innere Kammer, Höhle; in-clīf-e, in-cleof-e, sw. F. (n): nhd. innere Kammer, Höhle; in-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Innerstes, innere Kammer

-- innere Überzeugung: ae. in-cun-d-nės-s, in-cun-d-nės, st. F. (jō): nhd. innere Überzeugung, Ernsthaftigkeit

innere, afries. in-ra 24, Adj. (Komp.): nhd. innere

-- innere Beschädigung: afries. in-skath-inge 7, st. F. (ō): nhd. innere Beschädigung, innere Verletzung

-- innere Lähmung: afries. in-lam-ithe* 2, in-lem-ithe, st. F. (ō): nhd. innere Lähmung, innere Verstümmelung

-- innere Verletzung: afries. in-skath-inge 7, st. F. (ō): nhd. innere Beschädigung, innere Verletzung; in-wer-d-ene 3, F.: nhd. innere Verletzung

-- innere Verstümmelung: afries. in-lam-ithe* 2, in-lem-ithe, st. F. (ō): nhd. innere Lähmung, innere Verstümmelung

innere, anfrk. in-n-er-o* 1, Adj.: nhd. innere

innere, ahd. inlīh* 1, Adj.: nhd. innere; innaro* 19, Adj.: nhd. innere, tiefere, in die Tiefe dringend, niedrigste; innarōro 2 und häufiger?, Adj.: nhd. innere, geringere, niedrigere; inwert* (1) 4, inwerti*, Adj.: nhd. innere, innerlich, im Innern befindlich, innerste; inwertīg* 16, Adj.: nhd. inwärtig, innere

-- innere Gebrochenheit: ahd. firknistida* 1, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung, innere Gebrochenheit

-- innere Organe: ahd. inādiri 17, inādri, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, innere Organe; innōdi* 5?, st. N. Pl. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, innere Organe, Innerstes; innuofilu* 10, innuovilu*, st. N. Pl. (u): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, innere Organe

-- innere Ruhe: ahd. stillimuotī 1, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, innere Ruhe

-- innere Stärke: ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

innere, mhd. indewendic, Adj.: nhd. innere, innerlich; inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig; innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inwendic (1), Adj.: nhd. »inwendig«, innere, innerlich

innere, mnd. innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig

Innerei -- beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei

Innerei, germ. *enera-, *eneram, *enþera-, *enþeram, st. N. (a): nhd. Eingeweide, Innerei; *ensra-, *ensram, *enþsra-, *enþsram, *enþstra-, *enþstram, st. N. (a): nhd. Eingeweide, Innerei; *herþra-, *herþram, st. N. (a): nhd. Eingeweide, Innerei; *kut-, Sb.: nhd. Eingeweide, Innerei

Innerei, anfrk. in-n-ēth-r-a* 1, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei

Innerei, ahd. *ingiskeidi?, *ingisceidi?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innerei; ingislahti 4, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innerei; ingisniti* 3?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Zerschnittenes, Innerei; innōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Eingeweide, Innerei, Mutterleib, Innerstes; innōdi* 5?, st. N. Pl. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, innere Organe, Innerstes; innōdili* 7, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, Gedärm; innuofilu* 10, innuovilu*, st. N. Pl. (u): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, innere Organe

Innerei, mhd. ingeweide, st. N.: nhd. Eingeweide, Innerei, Gedärm

Innereien, ahd. gislahti* (2) 2, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Geschlachtetes, Hackfleisch, Innereien; ingisneiti* 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innereien; inslahti 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innereien; insnit* 2, st. M. (a?): nhd. Einschnitt, Gehacktes, gehackte Speise, Innereien

innerem -- aus innerem Antrieb, mhd. begiredīclīche*, begirdeclīche, Adv.: nhd. begierig, begehrenswert, mit Verlangen, aus innerem Antrieb, mit Eifer

innerem -- Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, mnd. stormeklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

inneren -- Bediensteter in der inneren Verwaltung, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener

inneren -- Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln

inneren -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

inneren -- Bildung des inneren und äußeren Menschen, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

inneren -- der inneren Eigenschaft nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Inneren -- Erleuchtung des Inneren, mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Inneren -- Gesammeltsein in Inneren, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Inneren -- göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

Inneren -- harter Überzug über einem weichen Inneren, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

Inneren -- im eigenen Inneren wahrnehmen, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen

Inneren -- im Inneren befindlich, ahd. inwart* (1) 4, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, inwendig, im Inneren befindlich

Inneren -- im Inneren befindlich, mnd. innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig

Inneren -- im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?

Inneren -- im Inneren vertraulich reden, mhd. einkōsen, einkosen, sw. V.: nhd. Zwiesprache halten mit, im Inneren vertraulich reden

Inneren -- im Inneren wurzelnd, ahd. inniglīh* 1, Adj.: nhd. innerste, wesenhaft, im Inneren wurzelnd, innig

Inneren -- im Inneren, ahd. heimi 10, Adv.: nhd. daheim, zuhause, bei sich, im Inneren; inne 22?, inni, Adv., Präp., Präf.: nhd. innen, innerhalb, darinnen, darin, im Inneren; inwart* (2) 1, Adv.: nhd. innerlich, im Inneren; inwertson* 1, Adv.: nhd. einwärts, nach innen, im Inneren

Inneren -- im Inneren, mhd. inne (1), innen, Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Inneren, in sich

Inneren -- im Inneren, mnd. innen* (2)**, Adv.: nhd. innen, im Inneren, von innen; innerlīke, Adv.: nhd. innerlich, im Inneren; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwārt, inwært, inwōrt, Adv.: nhd. im Inneren, drinnen, einwärts, nach Innen; inwendelīke, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen; inwendelīken, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendigen, Adv.: nhd. im Inneren; inwendiges, Adv.: nhd. inwendig, im Inneren, innerlich, geistig

inneren -- inneren Frieden verlieren, mnd. entvrēden***, sw. V.: nhd. Frieden verlieren, inneren Frieden verlieren

inneren -- Raum für den inneren Dienst, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Inneren -- religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Inneren -- was im Inneren eines Hauses ist, mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

inneren -- Zustand des inneren Friedens, mnd. rouwesāmichhēt*, rouwesāmichēt, rouwesāmicheit, rouwsāmichēt, rousāmichēt, F.: nhd. Ruhe, Zustand des inneren Friedens

innerer -- innerer Ausbau, mnd. inbūwe*, inbū, inbw, M.: nhd. innerer Ausbau

innerer -- innerer Deich, mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

innerer -- innerer Deich, mnd. lantdīk, M.: nhd. innerer Deich

innerer -- innerer Friede, mhd. herzenruowe, st. F.: nhd. »Herzensruhe«, innerer Friede; herzeruowe, st. F.: nhd. »Herzensruhe«, innerer Friede

innerer -- innerer Gehalt, mnd. gehōlt (1), M.?: nhd. innerer Gehalt, Wert, Goldgehalt, Silbergehalt; kē̆rn, kē̆rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

innerer -- innerer geheimer Schrank in einer Kiste, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

innerer -- innerer Grund, mhd. ingrunt, st. M.: nhd. innerer Grund

innerer -- innerer Kampf, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

innerer -- innerer Kampf, mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

innerer -- innerer Kampf, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

innerer -- innerer Schmerz, mhd. herzeriuwe, herzenriuwe, herzerūwe, herzenrūwe, st. F.: nhd. »Herzreue«, Betrübnis, innerer Schmerz, Herzensqual, Herzeleid

innerer -- innerer Sinn, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

innerer -- innerer Teil am Pferdehuf, mnd. k· rne, koerne, Sb.: nhd. Hornmark, innerer Teil am Pferdehuf

innerer -- innerer Teil einer Burg, mnd. · verborch, ōverborch, F.: nhd. Hauptburg, innerer Teil einer Burg, höher gelegener Teil einer Festung

innerer -- innerer Trieb, mnd. störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb

innerer -- innerer Wert, mnd. wērdichhēt***, wērdichēt, werdicheit, mnd.?, F.: nhd. Würdigkeit, innerer Wert, Bedeutung, äußere Würde, hoher Stand, Ansehen, Ehre, Auszeichnung, Feierlichkeit, Festlichkeit

innerer -- Strahl innerer Erleuchtung, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

innerer -- von innerer Schönheit seiend, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

innerer Raum im Haus (zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände), mnd. hūskāmer, F.: nhd. »Hauskammer«, innerer Raum im Haus (zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände)

innerer Schauer (M.) (1), mhd. vrost, vrust, vorst, frost*, frust*, st. M.: nhd. Kälte, Frost, Kaltsinn, innerer Schauer (M.) (1), Schüttelfrost

inneres -- inneres Bedürfnis, mhd. belangunge, st. F.: nhd. »Belangung«, Verlangen, inneres Bedürfnis

Inneres -- Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Inneres -- Inneres des Menschen, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Inneres -- Inneres des Schiffes, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Inneres -- Inneres des Schiffes, mnd. rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Inneres -- Inneres des Tempels, mnd. hillige (1), N.: nhd. Heiliges, Inneres des Tempels

Inneres -- Inneres eines Federkiels, mnd. swērdiken, N.: nhd. Inneres eines Federkiels

inneres -- inneres Fell, mhd. innervel 2?, st. N.: nhd. »inneres Fell«, Bauchfell

inneres -- inneres Fett, ae. ? heort-ham-a, sw. M. (n): nhd. Herzkammer, inneres Fett?

inneres -- inneres Gehäuse, mhd. ingehiuse, st. N.: nhd. »inneres Gehäuse«, Diener, Hausgenosse, inneres Gemach

inneres -- inneres Geheimfach in einem Schrank, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

inneres -- inneres Gemach, mhd. ingehiuse, st. N.: nhd. »inneres Gehäuse«, Diener, Hausgenosse, inneres Gemach

inneres -- inneres Gemach, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

inneres -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

inneres -- inneres Häutchen, mhd. vellelīn 6?, fellelīn*, st. N.: nhd. »Feein«, inneres Häutchen, Zwerchfell?, Haut, Apfelschale

inneres -- inneres Kämpfen, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

inneres -- inneres Organ, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt

inneres -- inneres poröses Zellgewebe im Knochen, an. feyr-a, sw. F. (n): nhd. inneres poröses Zellgewebe im Knochen

inneres -- inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

inneres -- inneres Verhalten, mhd. geschicketheit, st. F.: nhd. Vorbereitung, inneres Verhalten

inneres -- inneres Wesen, mnd. ēgenschop, ēgenschap, eyentschop, eigenschap, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille; ēgentschop*, ēgentschaft, eigentschaft, F.: nhd. Eigentum, Eigentümer, gerichtliche Übereignung des erstrittenen Grundstücks, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Untertänigkeit, Eigenheit, Eigentümlichkeit, inneres Wesen, Wesensart, Beschaffenheit, Eigensinn, eigener Wille, Eigenwille

Inneres -- menschliches Inneres, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

Inneres -- weiches Inneres des Brotes, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?

inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Inneres der Knochen von Wirbeltieren (als Speise und Heilmittel), mnd. march, mark, margk, margh, N.: nhd. Mark (N.), Knochenmark (N.), Inneres der Knochen von Wirbeltieren (als Speise und Heilmittel)

Inneres eines Dinges (etwa Dotter), mnd. middelkerne, M., F.: nhd. Inneres eines Dinges (etwa Dotter)

inneres Fett am Eingeweide des Hornviehs mit dem Netz (ohne Nieren), mnd. brüggentalch, N.: nhd. inneres Fett am Eingeweide des Hornviehs mit dem Netz (ohne Nieren)

inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

inneres Organ (in der Heilkunde auch für andere Organe), mnd. lēver (3), levr, lēvere, lēveren, F.: nhd. Leber, inneres Organ (in der Heilkunde auch für andere Organe), Tierleber

Inneres, got. haír-þ-r-a 2, N. (a) Pl. (Pluraletantum): nhd. Eingeweide, Herz, Inneres

Inneres, ae. bear-m, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Busen, Brust, Inneres, Besitz, Schutz; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche

inneres, ae. in-cun-d, Adj.: nhd. inneres, innen, geheim

Inneres, ae. in-n-a, sw. M. (n): nhd. Inneres, Mutterleib; in-n-oþ, in-n-aþ, st. M. (a), F.: nhd. Inneres, Eingeweide, Magen, Bauch, Brust, Herz; rū-n-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Geheimkammer«, Inneres, Herz

Inneres, ahd. brust (2) 85, st. F. (i, athem.): nhd. Brust, Herz, Inneres; būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; innahti* 1, st. N. (ja): nhd. Inneres; innida* 3, st. F. (ō): nhd. Inneres, Eingeweide; innōdili* 7, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, Gedärm; innuofilu* 10, innuovilu*, st. N. Pl. (u): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, innere Organe; inwarta* 1, sw. F. (n): nhd. Inneres; inwartī* 2, st. F. (ī): nhd. Inneres, Eingeweide; inwartigī* 3, st. F.: nhd. Inneres, Eingeweide, das Innerste; inwertī* 2, st. F. (ī): nhd. Inneres; inwertigī* 5, st. F. (ī): nhd. Inneres, Innerstes; ref (1) 19, href*, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Inneres, Leib

-- Inneres eines Gebäudes: ahd. inhūsi* 9, st. N. (ja): nhd. Hausinneres, Inneres eines Gebäudes, Inneres eines Tempels

-- Inneres eines Tempels: ahd. inhūsi* 9, st. N. (ja): nhd. Hausinneres, Inneres eines Gebäudes, Inneres eines Tempels

Inneres, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; inne (4), st. F.: nhd. Inneres, Innigkeit; innerheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innigkeit, Entrückung; innericheit*, innercheit, innerkeit, inrekeit, inricheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innerstes, Andacht, Entrückung; inwendicheit, inwendekeit, inwendikeit, st. F.: nhd. Inneres, Innerlichkeit, Versunkenheit, Andacht; kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

Inneres, mnd. binnenwendichhēt*, binnenwendichēt, binnenwendichēit, binnenwendicheit, F.: nhd. Inneres; butte (2), N.: nhd. Eingeweide von Fischen, Knochen, Brustbein, Inneres

Inneres, mnd. gebütte, N.: nhd. Eingeweide von Fischen (Pl.), Knochen, Brustbein, Inneres; grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage; kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

innerfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innerhalb, germ. *innē, Adv.: nhd. innerhalb, inwendig, innen

innerhalb, got. bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; in-n-a 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 73,3b, 122, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,3): nhd. innen, innerhalb; in-n-a-na 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195, 199,1c): nhd. von innen, hinein, innen, innerhalb, inwendig (= innana gardis)

-- innerhalb des Gesetzes stehend: got. in-wi-t-ōþ-s 1, Adj. (a): nhd. innerhalb des Gesetzes stehend, gesetzlich

innerhalb, an. in-n (2), Adv.: nhd. hinein, darin, innerhalb; inn-an, Adv.: nhd. von innen, innerhalb; inn-arr, Adv. Komp.: nhd. innerhalb; inn-i (2), Adv.: nhd. innerhalb

-- Silbenreim innerhalb des Verses: an. hen-d-ing, st. F. (ō): nhd. Griff, Silbenreim innerhalb des Verses

innerhalb, ae. bi-in-n-an, b-in-n-an, Präp., Adv.: nhd. binnen, innerhalb; in-n (2), Adv.: nhd. innen, einwärts, innerhalb, hinein; in-n-an, in-n-on, Präp., Adv.: nhd. in, innerhalb, drinnen, hinein, von innen; in-n-e, Adv.: nhd. innerhalb, darin; tŏ-mi-d-d-es, Präp., Adv.: nhd. innerhalb, in der Mitte von; wi-þ-in-n-an, Adv.: nhd. innerhalb, von innen

innerhalb, afries. a-b-in-n-a 4, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, drinnen; b-in-n-a 121, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, drinnen; in-ov-er 36, in-ūr, Adv., Präp.: nhd. über, auf, innerhalb, hinein, -in; under 34, onder, Präp., Präf.: nhd. unter, innerhalb, zwischen

innerhalb, ahd. inna 1?, Präp., Präf.: nhd. innerhalb; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere; innana (3) 4, Präp., Präf.: nhd. innerhalb; innanhalb* 1, Präp.: nhd. innerhalb, in; innanwentīun* 1, Adv.: nhd. innerhalb; innarūnhalb* 1, Präp.: nhd. innerhalb; inne 22?, inni, Adv., Präp., Präf.: nhd. innen, innerhalb, darinnen, darin, im Inneren

-- der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat: ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

innerhalb, mhd. bin (3), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen, während (Präp.); binnen (1), Adv., Präp.: nhd. binnen, innen, innerhalb, in, hinein in, während (Präp.); enbinne, Adv., Präp.: nhd. binnen, innerhalb; enbinnen (1), Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; enbinnen (2), inbinnen, Adv.: nhd. innen, innerlich, innerhalb

-- innerhalb dessen: mhd. dar enbinnen, Adv.: nhd. dort drinnen, innerhalb dessen, dazwischen, innerhalb eines Zeitraumes

-- innerhalb eines Zeitraumes: mhd. dar enbinnen, Adv.: nhd. dort drinnen, innerhalb dessen, dazwischen, innerhalb eines Zeitraumes

-- innerhalb seiend: mhd. binnenwendic*, binnenwendec, Adj.: nhd. innerhalb seiend, innwendig; binwendic*, binwendec, Adj.: nhd. innerhalb seiend, innwendig

innerhalb, mhd. in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.); inbinnen, Adv., Präp.: nhd. binnen, innerhalb; inlachenes, inlachenes, Adv.: nhd. innerhalb; innān (2), Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inne (2), innen, innan, Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; innen (2), innent, innān, Präp.: nhd. innerhalb, in, binnen; inner, inre, inrunt, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen; innerhalbe (1), innerthalbe, inrehalbe, inrenthalbe, Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor; innerhalben (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalp (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innewendic (3), inwendic, Präp.: nhd.

innerhalb, in, binnen; inront, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen; inwendic (3) 129 und häufiger?, Präp.: nhd. innerhalb, in, vor; inwendiclīche, inwendeclīche, Adv.: nhd. innerhalb, innerlich; inwendiclīchen, Adv.: nhd. innerhalb, innerlich; inwendigen (1) 1, Präp.: nhd. innerhalb, binnen; inwendigen (2), Adv.: nhd. innerhalb; inwert (1), īnwert, Adv.: nhd. »inwärts«, einwärts, innerhalb, innerlich, im Innern, ins Innere

-- innerhalb von: mhd. innān (2), Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inne (2), innen, innan, Präp.: nhd. innerhalb, indessen, in, innerhalb von; inner, inre, inrunt, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen; inront, Präp.: nhd. innerhalb, innerhalb von, binnen

-- Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses: mhd. inhūs 1, st. N.: nhd. Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, Treppenhaus und Hausflur

innerhalb, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

-- innerhalb von: mhd. zwischen (2) 2 und häufiger?, zwischent, zwüschen, zwüschet, zwüschent, zuwuschen, Präp.: nhd. zwischen, in, inmitten, innerhalb von, unter

innerhalb, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnen (2), Präp.: nhd. in, innerhalb, binnen, während, unter; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwendich (1), mnd.?, Präp.: nhd. innerhalb; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; enbinnen, entbinnen, anbinnen, ambinnen, Adv.: nhd. binnen, innerhalb

-- Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche: mnd. binnendīkeswānære*, binnendīkswāner, M.: nhd. Bewohner des Binnenlands, Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche

-- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden: mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

-- Deich innerhalb des Hauptdeichs: mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

-- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte: mnd. bērbr˙ ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

-- innerhalb der Stadtmauer Wohnende: mnd. binnenl˙ de*, binnenlude, Pl.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnende

-- innerhalb der Stadtmauer Wohnender: mnd. binnenman, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnender, Einheimischer

-- innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger: mnd. binnenbörgære*, binnenbörger, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger, Ortseingesessener

-- innerhalb gewisser Grenzen: mnd. dārenbinnen, darenbinnen, Adv.: nhd. darinnen, innerhalb gewisser Grenzen

-- Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes: mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

-- Raum innerhalb dessen der Schutz gilt: mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt: mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt

innerhalb, mnd. in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, **innerlich,** **idg. *enero-**, *nero-, Adj.: nhd. innerlich; *entero-, Adv.: nhd. innerlich

innerhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

innerlaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innerlandes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innerlandeswegmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innerlich, got. in-n-um-a 3, Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 169,1): nhd. der innere, innerlich

innerlich, ae. in-lic, Adj.: nhd. innere, inwendig, eingeboren, innerlich, herzlich, aufrichtig; in-n-e-wear-d, Adj.: nhd. innerlich, aufrichtig, Inneres (= inneweard subst.); in-wear-d, Adj.: nhd. innerlich, aufrichtig

innerlich, afries. in-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, im Stillen, unausgesprochen; in-we-nd-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, intern

innerlich, as. in-ward-as* 2, Adv.: nhd. innerlich, im Innern

innerlich, ahd. duruhfarantlīh* 1, Adj.: nhd. durchdringend, innerlich; inlīhho* 1, inlīcho*, Adv.: nhd. innen, innerlich, im Innersten; innahtīg*, Adj.: nhd. innerlich, des Herzens; innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere; innantīg* 1, Adj.: nhd. innerlich, innerste, tiefste; inniglīhho* 1, inniglīcho, Adv.: nhd. innerlich, inniglich, im Herzen, im Innersten; intwartīgo* 1, Adv.: nhd. innerlich, im Herzen; inwart* (1) 4, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, inwendig, im Inneren befindlich; inwart* (2) 1, Adv.: nhd. innerlich, im Inneren; inwartīg* 1, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig; inwartlīh* 1, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, im Innern; inwert* (1) 4, inwerti*, Adj.: nhd. innere, innerlich, im Innern befindlich, innerste; inwert* (2) 14, Adv.: nhd. innerlich, im Innern; inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark; inwertīges* 1, Adv.: nhd. innerlich, im Innersten; inwertlīhho* 1, inwertlīcho*, Adv.: nhd. innen, innerlich, im Innern; marghafto* 1, Adv.: nhd. innerlich, herzlich, inniglich, bis ins Mark

-- innerlich gefangennehmen: ahd. hullen* 5, sw. V. (1a): nhd. »hüllen«, bedecken, verhüllen, innerlich gefangennehmen

-- innerlich leer: ahd. ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend

-- innerlich verbinden: ahd. gifuogōn* 1, sw. V. (2): nhd. innerlich verbinden

innerlich, ahd. innōdlīh* 1, Adj.: nhd. »innerlich«, leiblich

innerlich, mhd. enbinnen (2), inbinnen, Adv.: nhd. innen, innerlich, innerhalb

innerlich, mhd. geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; geistlīchen (2), Adv.: nhd. geistlich, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; īnbrüchic, īnbruchic, Adj.: nhd. innerlich; indewendic, Adj.: nhd. innere, innerlich; īngezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gezogen, innerlich, in sich versunken; inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig; inneric*, innerec, Adj.: nhd. innerlich; innerlich, inrelich, Adj.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; innerlīche, inrelīche, Adv.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; innewendic (1), inwendic, Adj.: nhd. inwendig, innerlich; innewendic (2), Adv.: nhd. inwendig, innen, innerlich; innewendiclich, Adj.: nhd. innerlich; innewendigen, inwendigen, Adv.: nhd. inwendig, innerlich; innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt; inwendic (1), Adj.: nhd. »inwendig«, innere, innerlich; inwendic (2) 4 und häufiger?, indewindic, innewindic, indebendic, innebendic, indebendige, innebendige, indebindige, innebindige, Adv.: nhd. inwendig, innerlich, nach innen, innen, im Innnern; inwendiclich, Adj.: nhd. innerlich; inwendiclīche, inwendeclīche, Adv.: nhd. innerhalb, innerlich; inwendiclīchen, Adv.: nhd. innerhalb, innerlich; inwert (1), īnwert, Adv.: nhd. »inwärts«, einwärts, innerhalb, innerlich, im Innern, ins Innere; īnwertes, inwertes, Adv.: nhd. einwärts, inwärts, innerlich, im Innern, ins Innere; inwertic, inwertec, Adj.: nhd. inwendig, innerlich

innerlich, mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

innerlich, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwendich (2), binnenwendicht, Adj.: nhd. inwendig, innerlich; binnenwendich (3), binnenwendicht, Adv.: nhd. inwendig, innerlich; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

-- geistig und innerlich Betrachtender: mnd. beschouwære*, beschouwer, M.: nhd. Beschauer, geistig und innerlich Betrachtender

-- innerlich gefestigt: mnd. dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

innerlich, mnd. innentlīk***, Adj.: nhd. »innerlich«, intensiv, angestrengt

innerlich, mnd. innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch; innerlīk***, Adj.: nhd. innerlich; innerlīke, Adv.: nhd. innerlich, im Inneren; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendelīke, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen; inwendelīken, Adv.: nhd. im Inneren, innerlich, von Herzen; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendiges, Adv.: nhd. inwendig, im Inneren, innerlich, geistig

-- innerlich auffassen: mnd. h˙ ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- innerlich sprechen zu: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

innerlich, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

-- innerlich leerer Bauch: mnd. strōbūk, M.: nhd. Strohbauch, innerlich leerer Bauch, unfruchtbarer Bauch

-- innerlich stark machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am

Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- innerlich verletzen: mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

innerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

innerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innerliche -- innerliche Medizin bei Verwundungen, mnd. wundendrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundentrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen; wuntdrank, wundrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundtrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen

innerliche -- sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

innerlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

innerlicher -- innerlicher Antrieb, mhd. nāchrüeren (2), st. N.: nhd. innerlicher Antrieb

innerliches -- innerliches Gebet, mnd. hertebēt*, hertebet, N.: nhd. Gebet des Herzens, innerliches Gebet

innerliches -- innerliches Weisen, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

Innerlichkeit, mhd. innerheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innigkeit, Entrückung; innericheit*, innercheit, innerkeit, inrekeit, inricheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innerstes, Andacht, Entrückung; innicheit, innecheit, innekeit, innikeit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Innigkeit, Andacht, Hingabe, Inbrunst; inwendicheit, inwendekeit, inwendikeit, st. F.: nhd. Inneres, Innerlichkeit, Versunkenheit, Andacht

Innerlichkeit, mnd. v· richhēt*, v· richēt, v· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

innerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innerlichster -- innerlichster Grad des seelischen Verhaltens, mnd. inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens

innermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innern -- ganz im Innern, ahd. innarōst* 1, Adv.: nhd. innen, ganz im Innern, innerst

Innern -- im Innern befindlich, ahd. inwert* (1) 4, inwerti*, Adj.: nhd. innere, innerlich, im Innern befindlich, innerste

Innern -- im Innern, as. in-ward-as* 2, Adv.: nhd. innerlich, im Innern

Innern -- im Innern, ahd. innan 94, inin, Adv., Präp.: nhd. innen, in, auf, innerhalb, im Innern, innerlich, unter, in ... hinein, bis in, bis auf; innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere; innanan* 4, Adv.: nhd. von innen, nach innen, im Innern; inwartlīh* 1, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, im Innern; inwert* (2) 14, Adv.: nhd. innerlich, im Innern; inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark; inwertlīhho* 1, inwertlīcho*, Adv.: nhd. innen, innerlich, im Innern

Innern -- im Innern, mhd. innān (1), Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Innern, in sich; innen (1), innent, innān, Adv.: nhd. innen, im Innern, von innen; innerhalbe (1), innerthalbe, inrehalbe, inrenthalbe, Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor; innerhalben (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalp (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; inwert (1), īnwert, Adv.: nhd. »inwärts«, einwärts, innerhalb, innerlich, im Innern, ins Innere; īnwertes, inwertes, Adv.: nhd. einwärts, inwärts, innerlich, im Innern, ins Innere

Innern -- im Innern, mnd. inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig

Innern -- tief im Innern liegend, mhd. innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig

Innern -- tief im Innern, mhd. innere (2), Adv.: nhd. herinnen, im Innersten, heimlich, innen, tief im Innern

innern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

innern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innernachtszwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innerrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innerst, ahd. innarōst* 1, Adv.: nhd. innen, ganz im Innern, innerst

innerst, nhd.: nhd. ; L.: DW

innerstädtische -- Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen, mnd. binnenbōk, N.: nhd. Hausbuch, Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen

Innerste -- bis ins Innerste andächtig, mhd. inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

Innerste -- bis ins Innerste bekannt, mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

Innerste -- das Innerste, ahd. inwartigī* 3, st. F.: nhd. Inneres, Eingeweide, das Innerste

Innerste -- ins Innerste aufnehmen, mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

Innerste -- ins Innerste treffen, mhd. durchbitzen, sw. V.: nhd. treffen, tödlich treffen, ins Innerste treffen

innerste, got. undar-ist-s* 1, Adj. (a), Superl., (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b): nhd. das Innere, innerste, die untersten

innerste, an. (in-zt-r, inn-st-r, Adj. Superl.: nhd. innerste

innerste, ae. in-n-e-me-st, Adj. (Superl.): nhd. innerste, geistig

innerste, afries. in-re-sta 1 und häufiger?, in-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. innerste, inwendigste, am weitesten landeinwärts wohnend

innerste, ahd. innantīg* 1, Adj.: nhd. innerlich, innerste, tiefste; inniglīh* 1, Adj.: nhd. innerste, wesenhaft, im Inneren wurzelnd, innig; inwert* (1) 4, inwerti*, Adj.: nhd. innere, innerlich, im Innern befindlich, innerste

Innerste, mhd. mittelōde, st. F.: nhd. Mitte, Innerste

innerste, mnd. binnenste, binnenst, Adj. (Superl.): nhd. innerste; binneste, binnest, Adj. (Superl.): nhd. innerste

innerstem -- aus innerstem Herzen kommend, mnd. hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

innersten -- aus dem innersten Grund, mhd. ingruntlīchen, Adv.: nhd. aus dem innersten Grund

innersten -- dem innersten Wesen nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Innersten -- im Innersten gesammelt, mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

Innersten -- im Innersten, ahd. ingrunto 4, Adv.: nhd. inbrünstig, im Innersten; inlīhho* 1, inlīcho*, Adv.: nhd. innen, innerlich, im Innersten; inniglīhho* 1, inniglīcho, Adv.: nhd. innerlich, inniglich, im Herzen, im Innersten; inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark; inwertīges* 1, Adv.: nhd. innerlich, im Innersten

Innersten -- im Innersten, mhd. innere (2), Adv.: nhd. herinnen, im Innersten, heimlich, innen, tief im Innern

innerster -- innerster Gedanke, mhd. ingedanc*, ingedanke, īngedanke, sw. M.: nhd. innerster Gedanke

innerster -- innerster Sinn, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

innerstes -- innerstes Wesen, mhd. gruntveste (2), gruntfeste*, geruntveste, geruntvestene, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestigunge, gruntfestigunge*, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen; gruntvestunge, st. F.: nhd. Grundfeste, Fundament, innerstes Wesen

innerstes -- innerstes Wesen, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

Innerstes, germ. *piþō-, *piþōn, *piþa-, *piþan, sw. M. (n): nhd. Mark (N.), Innerstes

Innerstes, ae. in-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Innerstes, innere Kammer

Innerstes, ahd. giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; innōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Eingeweide, Innerei, Mutterleib, Innerstes; innōdi* 5?, st. N. Pl. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, innere Organe, Innerstes; inwertigī* 5, st. F. (ī): nhd. Inneres, Innerstes; kweklīhhī* 1, queclīchī*, st. F. (ī): nhd. Lebendigkeit, Innerstes, Lebendiges

Innerstes, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Innerstes, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; innericheit*, innercheit, innerkeit, inrekeit, inricheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innerstes, Andacht, Entrückung; kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

Innerstes, mhd. sēle, sel, st. F., sw. F.: nhd. Seele, Seele eines Verstorbenen im Jenseits, Innerstes, Geist, Seelenheil; tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat

Innerstes, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes; innerste, innereste*, inreste, N.: nhd. Innerstes, Grund
-- Innerstes von Hohlräumen: mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Innerstes, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

innert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

innerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inneseiend, mhd. innesīnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »inneseiend«

innesein, ahd. innanasīn* 1, anom. V.: nhd. »innesein«, wissen, etwas wissen

innesein, ahd. innanawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innwohnen, erkennen, etwas erkennen; innawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innewohnen; innesīn* 2, anom. V.: nhd. innesein, innewohnen

Innesein, mhd. īnhangen (2), st. M.: nhd. Innesein, Innewohnen

innesein, mhd. īnwesen (1), V.: nhd. in Gott sein (V.), innesein

innesein, mhd. innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden

innesein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innestehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innetuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innewerden -- innewerden lassen, mhd. zuogewehenen, zuo gewehenen, st. V.: nhd. innewerden lassen, vernehmen lassen

innewerden -- jemanden etwas innewerden lassen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

Innewerden, an. skȳ-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Innewerden, Wahrnehmen, geistiges Verständnis, Klarheit

innewerden, mhd. entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören; erinnen, sw. V.: nhd. innewerden

innewerden, mhd. innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)
-- innewerden lassen: mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

innewerden, mnd. innewērden, st. V.: nhd. erkennen, innewerden; inwērden, st. V.: nhd. erkennen, innewerden

innewerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innewohnen, ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; innawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innewohnen; innesīn* 2, anom. V.: nhd. innesein, innewohnen

innewohnen, mhd. īngewesen, st. V.: nhd. innewohnen; īnhangen (1), st. V.: nhd. innewohnen

Innewohnen, mhd. īnhangen (2), st. M.: nhd. Innesein, Innewohnen

innewohnen, mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

innewohnen, mhd. innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden

Innewohnen, mhd. innesīn (2), st. N.: nhd. Innewohnen

innewohnen, mhd. innewonen, inwonen, inne wonen, sw. V.: nhd. innewohnen, ruhen, in sich ruhen, sein (V.), verweilen

innewohnend, mhd. īngewesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. innewohnend, anwesend; īnwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. darinseiend, in sich ruhend, innewohnend

innewohnend, mhd. inwonlich, Adj.: nhd. »innewohnend«

innewohnend, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

innewohnend, mnd. inblīvent*, inblīvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. innewohnend

innewohnende -- innewohnende Beschaffenheit, mnd. ēgenichhēt*, ēgenichēt, eigenicheit, F.: nhd. Eigentümlichkeit, innewohnende Beschaffenheit, Eigenschaft

innewohnende -- innewohnende Eigenschaft, mnd. ēchlichēt, ēchlichēit, eichlichēt, eichlichēit, F.: nhd. Eigentlichkeit, Eigenheit, Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft, Eigentümlichkeit; ēgelīchēt, ēgelīcheit, eigelicheit, F.: nhd. Eigenheit, eigentümliche Beschaffenheit, innewohnende Eigenschaft

innewohnende -- innewohnende Kraft, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Innewohner, mhd. innewonære*, innewoner, st. M.: nhd. »Innewohner«, Einwohner

innicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innig -- innig freudig, mhd. vröudeninnic***, fröudeninnic***, Adj.: nhd. »innig freudig«

innig -- innig geliebt, mhd. durchgeminnet, durchgemint, durgemint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. innig geliebt

innig -- innig küssen, mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen

innig -- innig verbinden, mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

innig, ae. luf-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, freundlich, liebevoll, innig

innig, afries. in-lik* 2, Adj.: nhd. innig, nahe verwandt; *in-n-ich, Adj.: nhd. innig

innig, ahd. inniglīh* 1, Adj.: nhd. innerste, wesenhaft, im Inneren wurzelnd, innig; inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark; trūtlīhho* 1, trūtlīcho*, Adv.: nhd. traut, innig

innig, mhd. gedrange (1), Adj.: nhd. fest, innig; gedrange (2), Adv.: nhd. drängend, fest, innig, dringend; gruntlieplich, Adj.: nhd. innig; gruntlieplīche, Adv.: nhd. innig; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzesüeze, Adj.: nhd. herzenssüß, innig, süß; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; innericlīchen*, innerclīchen, Adv.: nhd. innig, inständig; innerlich, inrelich, Adj.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; innerlīche, inrelīche, Adv.: nhd. innerlich, innig, andächtig, eindringlich; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīchen* 3, inneclīchen, Adv.: nhd. innig, andächtig
-- innig streben: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach
-- innig verbinden: mhd. innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben,

raten

-- innig wohl: mhd. herzewol (2), Adv.: nhd. herzlich wohl, innig wohl

innig, mhd. innic, innec, Adj.: nhd. »innig«, innere, innerlich, tief, inbrünstig, vertraut, verwandt

innig, mhd. lēal, Adj.: nhd. treu, innig; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

innig, mhd. süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich

innig, mhd. ungastlich, Adj.: nhd. »ungastlich«, nicht fremd, vertraulich, innig; ungastlīche, Adv.: nhd. »nicht fremd«, unförmlich, innig

innig, mnd. gōdelōvich, godelovich, Adj.: nhd. innig, andächtig, gottesfürchtig; hertelīk, hertelik, hertlīk, Adj.: nhd. herzlich, von Herzen kommend, innig; hētichlīken, heitichlīken, Adv.: nhd. heiß, innig; innelīk***, Adj.: nhd. andächtig, innig; innelīke, Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innelīken (1), Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht; innichlīk***, Adj.: nhd. innig, andächtig, dringend; innichlīke, Adv.: nhd. innig, andächtig, dringend, inständig; innichlīken, innichliken, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; innigen, innige, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

-- innig liebend: mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

innig, mnd. lōvich*, Adj.: nhd. innig, andächtig; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

innig, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

-- innig befreundet: mnd. sellhaftich*, selhaftich, sellaftich, Adj.: nhd. vertraut, innig befreundet

-- innig religiös erfüllt: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

innig, mnd. v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?; v· richlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· richlīke, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· richlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīk***, Adj.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig; v· rlīken, Adv.: nhd. feurig, eifrig, innig, andächtig

innig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

innig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innige -- innige Freude, mhd. vröudeninnicheit, vröudeninnekeit, fröudeninnicheit*, fröudeninnekeit*, st. F.: nhd. innige Freude

innige -- innige herzliche Freude, mhd. herzenvröude, herzenfröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude; herzevröude, herzefröude*, st. F.: nhd. Herzensfreude, innige herzliche Freude

innige -- innige Liebe, mhd. herzeliebe, st. F.: nhd. wahre Liebe, innige Liebe, Herzensfreude, Glück; herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe

innige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innigen, mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

innigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inniger -- Gott schauender inniger Gottessucher, mnd. gotschouwære*, gotschouwer, gotschouwēr, gotschouwēre, M.: nhd. Gott schauender inniger Gottessucher

inniger -- inniger Umgang mit Frauen, mnd. vrouwenkōsen*, vrouwenkōsent, vrouwenkosent, vrowenkosent, N.: nhd. inniger Umgang mit Frauen, Liebeständelei

inniger -- inniger Umgang, mnd. kōsen (2), kōsent, N.: nhd. Sprechen, Unterhaltung, Geschwätz, inniger Umgang

innigergrimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inniges -- inniges Gespräch führen, mnd. samtkōsen* (1)**, V.: nhd. inniges Gespräch führen

inniggeliebt, mhd. herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend; herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich; herzetrūt (1), Adj.: nhd. herzenslieb, inniggeliebt

inniginnerstes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Innigkeit, afries. in-n-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Innigkeit, Frömmigkeit

Innigkeit, mhd. herzelichheit*, herzelicheit, herzlicheit, st. F.: nhd. »Herzlichkeit«, Innigkeit; inne (4), st. F.: nhd. Inneres, Innigkeit; innerheit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Inneres, Innigkeit, Entrückung; innicheit, innecheit, innekeit, innikeit, st. F.: nhd. Innerlichkeit, Innigkeit, Andacht, Hingabe, Inbrunst

Innigkeit, mhd. muotgedœne, st. N.: nhd. Innigkeit, Lustgetöne, Seelenmelodie

Innigkeit, mnd. gev· richhēt*, gev· richēt, gev· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innigkeit

Innigkeit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Innigkeit, mnd. v· richhēt*, v· richēt, v· richeit, F.: nhd. Feurigkeit, Hitze, Eifer, Begeisterung, Innerlichkeit, Innigkeit, Andächtigkeit

-- von betonter Innigkeit seiend: mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

-- von gewollter Innigkeit seiend: mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

innigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

inniglich, ahd. inniglīhho* 1, inniglīcho, Adv.: nhd. innerlich, inniglich, im Herzen, im Innersten; marghafto* 1, Adv.: nhd. innerlich, herzlich, inniglich, bis ins Mark

inniglich, mhd. inlīche, Adv.: nhd. »inniglich«

inniglich, mhd. inlich, Adj.: nhd. inniglich, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, innerlich; innentlich, Adj.: nhd. inniglich, andächtig; innentlīche, Adv.: nhd. inniglich, andächtig; innericlich*, innerclich, Adj.: nhd. inniglich, innen, andächtig, hingebungsvoll, innig, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclich, inneclich, innenclich, Adj.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innere, andächtig, hingebungsvoll, aufrichtig, vertrauensvoll, tief, dringend; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

inniglich, mnd. inwendelīk, inwendelik, Adj.: nhd. inwendig, inniglich, geistig; inwendichlīk***, Adj.: nhd. inständig, ergeben (Adj.), inniglich, angelegentlich; inwendichlīken, Adv.: nhd. inständig, ergebenst, inniglich, angelegentlich

inniglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inniglichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Inniglichkeit, mhd. inlichheit*, inlicheit, st. F.: nhd. »Inniglichkeit«

innigste -- innigste Liebe, mhd. herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe

innigste, mhd. innigeste***, Adj.: nhd. »innigste«

innigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innnern -- im Innnern, mhd. inwendic (2) 4 und häufiger?, indewindic, innewindic, indebendic, innebendic, indebendige, innebendige, indebindige, innebindige, Adv.: nhd. inwendig, innerlich, nach innen, innen, im Innnern

innot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

innotlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innsbruck -- Wilten bei Innsbruck, germ. Veldidena, lat.-germ.?, ON: nhd. Wilten bei Innsbruck

innsbrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innung -- Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Innung -- zu einer Innung gehören, mhd. beinnungen, sw. V.: nhd. zu einer Innung gehören

Innung, mhd. innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft

Innung, mnd. ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- Angehöriger der Innung: mnd. ēningesvörwante*, ēningsvorwante, M.: nhd. Angehöriger der Genossenschaft, Angehöriger der Innung

Innung, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt); kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

-- Aufnahme in eine Innung: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Innung der Einzelhändler: mnd. krāmærekumpanīe*, krēmerkumpanīe, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krāmærinninge*, krāmerinninge, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler; krēmærekumpanīe*, krēmerkumpanie, F.: nhd. Berechtigung zum Betreiben eines Einzelhandels, Zunft der Einzelhändler, Innung der Einzelhändler

-- Innung der Filzhutmacher: mnd. hōtviltæreambacht*, hōtvilteramt, N.: nhd. Filzhutmacheramt, Innung der Filzhutmacher; hōtviltærewerk*, hōtvilterwerk, N.: nhd. Filzhutmacherwerk, Innung der Filzhutmacher

-- Innung der Krämer: mnd. hōkewerk, hākwerk, N.: nhd. Kleinhandelgeschäft, Zunft der Kleinhändler, Hökeramt, Innung der Krämer

-- Meister einer Innung: mnd. inningemēster, inningemester, inningemeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister; inningesmēster, inningesmeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister

-- mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mitglied einer Innung: mnd. inningebrōder, innigebrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder; inningesbrōder, innigesbrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder

Innung, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

Innung, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- Gebühr bei der Aufnahme in die Innung: mnd. wīnkōpespenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Weinkaufspfennig«, Gebühr bei der Aufnahme in die Innung

innung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunganstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungbuhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunggesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunggewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunggewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innunglade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innungsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innungsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innungsbote, mnd. werkbōde*, werkbode, werkbade, mnd.?, M.: nhd. »Werkbote«, Amtsbote, Innungsbote

innungsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innungsbruder, mnd. inningebrōder, innigebrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder; inningesbrōder, innigesbrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder

innungsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsbuhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

innungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innungsgenosse, mnd. inningesbōle, innigesbōle, inningesbule, M.: nhd. Innungsgenosse

Innungsgenosse, mnd. werkenōte*, werkenote, mnd.?, M.: nhd. »Werkgenosse«, Zunftgenosse, Innungsgenosse; werkgenōte*, werkgenote, mnd.?, M.: nhd. »Werkgenosse«, Zunftgenosse, Innungsgenosse; werknōte*, werknote, mnd.?, M.: nhd. Innungsgenosse, Zunftgenosse

innungsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungslade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innungslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innungsmeister, mnd. inningemēster, inningemester, inningemeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister; inningesmēster, inningesmeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister

innungsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innungsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innungsmitglied, mnd. gewerke (1), M.: nhd. »Gewerke« (M.) Teilhaber, Interessent, Innungsmitglied

Innungsmitglied, mnd. werke (2), mnd.?, M.: nhd. Täter, Beschäftigter, Innungsmitglied

Innungsmitglieds -- Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds, mnd. kinderpenninc*, M.: nhd. »Kinderpfennig«, Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds

innungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungspfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

innungsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Innungsschmaus, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

innungsschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Innungsstatut, mnd. ēndracht (1), eindracht, F.: nhd. Übereinstimmung, Übereinkommen, Eintracht, Vertrag, Vertragsbeurkundung, Vertragsurkunde, Innungsstatut; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

innungsstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsunfug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

innungsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Innungsvorsteher, mnd. gildemēster, gildemeister, güldemeister, güldemēster, M.: nhd. »Gildemeister«, Gildevorsteher, Älterleute der Gilde, Innungsvorsteher

Innungsvorsteher, mnd. werkmēster, mnd.?, M.: nhd. »Werkmeister«, Innungsvorsteher, Ältermann, Zeugmeister, Kirchenvorsteher, Kirchenrechnungsführer

innungsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungsvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungszepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungszeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungtanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungunfug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungverbindlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungzepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innungzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

innwendig, mhd. binnenwendic*, binnenwendec, Adj.: nhd. innerhalb seiend, innwendig; binwendic*, binwendec, Adj.: nhd. innerhalb seiend, innwendig

innwohnen, ahd. innanawesan* 1, st. V. (5): nhd. innesein, innwohnen, erkennen, etwas erkennen

inoffiziositaetklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inoffiziositaetsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

In-Ordnung-Bringen, an. leið-rēt-t-ing, st. F. (ō): nhd. Buße, In-Ordnung-Bringen, Genugtuung, Verbesserung

Inordnunghaltung, ae. *dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst; ge-dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst, Würde, Schicklichkeit

inporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionbeweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitiondiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitiongeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitiongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionkostenverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsbeweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionskostenverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsverfolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsverzoegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsvornehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionverfolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionverzoegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionvornehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inquisitionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inrededolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inredend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inredich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inreff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inrene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ins Auge fassen (als Ziel), mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2), mnd. d· den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2); d· dischen*, d· deschen, sw. V.: nhd. ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2), verdeutschen, erklären

ins Deutsche übersetzen (V.) (2), mnd. vörd· digischen*, vordudegeschen, mnd.?, sw. V.: nhd. verdeutschen, ins Deutsche übersetzen (V.) (2); vörd· dischen*, vord· deschen, vord· tschen, vordudegeschen, sw. V.: nhd. verdeutschen, ins Deutsche übersetzen (V.) (2)

ins Eigentum übergeben (V.), mnd. sellen (2), sw. V.: nhd. verkaufen, veräußern, ins Eigentum übergeben (V.)

ins Elend geraten (V.), mnd. ? vūlb· men (2), fůylb· men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

ins Kloster begeben (V.), mhd. īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

ins Netz locken (Tiere), mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

ins Schiff laden (V.) (1), mhd. ūfschiffen, sw. V.: nhd. ins Schiff laden (V.) (1)

ins Stocken geraten (V.), mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

ins Unglück geraten (V.), mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

ins, nhd.: nhd. ; L.: DW

insaesseneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insaessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insaessner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

insammt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

insamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insamterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insamtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insamtritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Insasse -- Insasse der Klosterschule, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

Insasse -- Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals, mnd. jürgenesbūr*, jürgensbūr*, M.: nhd. Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals

Insasse -- Insasse eines Spitals, mnd. spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter

Insasse, mhd. īngome, sw. M.: nhd. Insasse

insasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

insasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Insassen -- der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Insassen -- Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals, mnd. sēkenpr· vende*, sēkenpr· vene, F.: nhd. »Siechenpräbende«, Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals

insatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

insbesondere -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

insbesondere -- insbesondere Abscheiden, mnd. henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

insbesondere, afries. bi-sun-d-er-g-a 1, Adv.: nhd. insbesondere; bi-sun-d-er-ling-a 1, Adv.: nhd. insbesondere; *sun-d-er-ga, Adv.: nhd. besonders, insbesondere; sun-d-er-lik-e 2, Adv.: nhd. besonders, insbesondere, gesondert, einzeln

insbesondere, ahd. einfalto* 2, Adv.: nhd. »einfach«, besonders, insbesondere; suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere; unzwīfalo* 3, unzwīvalo*, Adv.: nhd. zweifelsohne, unzweifelhaft, eindeutig, insbesondere, ohne Zweifel

insbesondere, mhd. besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich

insbesondere, mhd. ūzgenommenlīche*, ūzgenomenlīche, Adv.: nhd. ausgenommen, gesondert, besondere, besonders, insbesondere, ausdrücklich

insbesondere, mhd. garlīche, gærlīche, Adv.: nhd. ganz und gar, gänzlich, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; gerlīche (1), Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, vollkommen, vollständig, insbesondere, vor allem, überhaupt; insunder, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere; insunderes*, insunders, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, gesondert, insbesondere

insbesondere, mhd. meistteil* (1), meisteil, meistel, Adv.: nhd. meistenteils, meistens, zum größten Teil, hauptsächlich, insbesondere; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

insbesondere, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

insbesondere, mnd. besündergen, Adv.: nhd. besonders, einzeln, insbesondere, für sich allein, im Besonderen

insbesondere, mnd. insunderes*, insunders, insonders, Adv.: nhd. »insbesondere«, besonders, vor allem

insbesondere, mnd. mitsünderiges*, mitsünderges, Adv.: nhd. insbesondere; nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

-- großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung: mnd. marstal, martstal, maerstal, meerstal, M.: nhd. Pferdestall, großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, Marstall

-- Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat: mnd.

lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat; lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

-- insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht: mnd. lantklōve, lantklāve, M.: nhd. Landeinschnitt, insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht

insbesondere, mnd. spēciāllīke*, spēciālīk, specialik, Adv.: nhd. namentlich, insbesondere; sunder (4), Adv.: nhd. insbesondere, in Sonderheit; sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; sünderlīke, sunderlike, sunderke, Adv.: nhd. besonders, insbesondere; sünderlīken, sunderliken, sunderken, Adv.: nhd. besonders, insbesondere; sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem; sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

insbesondere, mnd. v· rnēmelīken, vornemeliken, Adv.: nhd. besonders, vornehmlich, hauptsächlich, zur Hauptsache, insbesondere

insbesondere, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inschlinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inschlitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

inschlittlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

inschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inschmiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inschrift -- Feld im Fachwerk für eine Inschrift, mnd. compertement, N.: nhd. Feld im Fachwerk für eine Inschrift

Inschrift, ae. in-ā-wrī-t-ing, in-ā-wri-t-t-ing, st. F. (ō): nhd. Inschrift; in-mearc-a, sw. M. (n): nhd. Inschrift; in-wrī-t-en, in-wri-t-t-en, Sb.: nhd. Inschrift; in-wrī-t-ing, in-wri-t-t-ing, st. F. (ō): nhd. Inschrift; on-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Inschrift; on-merc-a, sw. M. (n): nhd. Inschrift; on-wrī-t-ing, in-wri-t-t-ing, st. F. (ō): nhd. Inschrift

Inschrift, ahd. 4zeihhanskrift* 5, zeichanscrift*, st. F. (i): nhd. Inschrift; kapitul* 9, kapital*, kapitan*, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Titel, Überschrift, Kapitelangabe, Inschrift

Inschrift, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel; inschrift, st. F.: nhd. Inschrift

Inschrift, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst; schriftelīn, st. N.: nhd. »Schriftlein«, Schrift, Inschrift

Inschrift, mhd. überschrift, st. F.: nhd. Aufschrift, Titel, Umschrift, Inschrift

Inschrift, mnd. ? mēsterschrift*, meysterschrift, F.?: nhd. »Meisterschrift«?, Aufschrift?, Inschrift?; · vergeschrift, F.: Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrift, ōverschrift, overschrift, averschrift, F.: nhd. Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrīveninge, ōverschrīveninge, F.: nhd. Aufschrift, Inschrift, Übertragung eines Gutes; · verschrīvinge, · verschrīveninge, · verschrieveninge, ōverschrīvinge, ōverschrīveninge, ōverschreveninge, auerschrieveninge, F.: nhd. Aufschrift, Inschrift, Übertragung eines Gutes

-- Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen: mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

Inschrift, mnd. inschrift, F.: nhd. Inschrift, Verzeichnis, Eintragung

Inschrift, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

inschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inschriftenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inschriftensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inschriftsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Inschutznahme -- Gebühr für Inschutznahme, mnd. vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld

Inschutznehmen (N.), mnd. v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit

insegesamt, mhd. algemeine (2), Adv.: nhd. auf ganz gemeinsame Weise, alle zusammen, insegesamt

Insekt -- ein Insekt, mnd. hūshēmeke, hūsheimeke, N.: nhd. »Hausheimchen«, Zikade, ein Insekt

Insekt -- fliegendes Insekt, an. fly-g-i, N.: nhd. fliegendes Insekt

Insekt -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Insekt -- wildes Insekt, mnd. homelte, Sb.: nhd. Hummel, wildes Insekt; hummele, hummel, hōmel, hōmele, homele, homelte, Sb.: nhd. Hummel, wildes Insekt

Insekt, idg. *bhouku̯os, Sb.: nhd. Biene, Insekt; *deiĝh-, V., Sb.: nhd. prickeln, kitzeln?, Insekt; *ter- (6), M.: nhd. Bohrer, Insekt

Insekt, ahd. *kefar, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt; kefur* 27, kefar*, kevur*, kevar*, st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt, Nager

-- geflügeltes Insekt: ahd. fugililīn* 2, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Junges, geflügeltes Insekt, Zikade?

Insekt, mhd. wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

-- fliegendes Insekt: mhd. vogel, fogel*, vugel, fugel*, st. M.: nhd. Vogel, Schwimmvogel, Gans, Ente, fliegendes Insekt

Insekt, mnd. quērkēver, querckēver, quērneker, M.: nhd. Insekt, Hornisse, Rosskäfer? Bremse?, Quarkfliege?, Schmeißfliege?

-- ein giftiges Insekt: mnd. qualster (2), M.: nhd. ein giftiges Insekt, Käfer, Wanze

-- ein Insekt: mnd. pāgenkēver, pāgenzēver, M.: nhd. ein Insekt, Pferdekäfer, Rosskäfer; pāgenworm, M.: nhd. ein Insekt, Pferdefliege

Insekt, mnd. vlēgenworm, M.: nhd. »Fliegenwurm«, Fliege, Insekt; worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

insekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Insekten, mhd. gelürme, st. N.: nhd. Insekten

Insektenart -- eine Insektenart, ae. hand-wyr-m, st. M. (i): nhd. eine Insektenart

Insektenart -- eine Insektenart, mnd. ? schap (2), Sb.: nhd. eine der Plagen Pharaos, eine Insektenart?

insektenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

insektendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

insektenkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Insektenköder -- feine Fischangel mit Insektenköder, mhd. vederangel, federangel*, st. M.: nhd. »Federangel«, feine Fischangel mit Insektenköder, Angelhaken, Angelhaken mit Federkiel

insektenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

insektensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

insektenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Insektenstachel, mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

insektenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

insektenzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

insektenzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Insekts -- Stich eines Insekts, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Insel -- Bewohner der Insel Nordstrand, mnd. strandingære* (1), strandinger, strandiger, M.: nhd. »Strandinger«, Bewohner der Insel Nordstrand

Insel -- kleine vorgelagerte Insel, mnd. schēre (3), F.: nhd. Schäre, Klippe, kleine vorgelagerte Insel

Insel -- Unterland der Insel Helgoland, mnd. s· tlant, sûtlant, N.: nhd. »Südland«, Südküste einer Hafeneinfahrt, Unterland der Insel Helgoland

Insel, germ. *awi, Sb.: nhd. Au, Wasserland, Insel; *awjō, st. F. (ō): nhd. Au, Wasserland, Wasser, Insel; *hulmō-, *hulmōn, *hulma-, *hulman, sw. M. (n): nhd. Holm (M.) (1), Hügel, Insel, kleine Insel; *wariþa-, *wariþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel; *waruþa-, *waruþam, st. N. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel; *waruþa-, *waruþaz, st. M. (a): nhd. Werder, Wörth, Insel, Flussinsel

-- kleine Insel: germ. *hulmō-, *hulmōn, *hulma-, *hulman, sw. M. (n): nhd. Holm (M.) (1), Hügel, Insel, kleine Insel

Insel, got. *hul-m-s?, st. M.: nhd. Insel

Insel, an. ey (1), st. F. (jō): nhd. Insel; holm-i, sw. M. (n): nhd. Insel

Insel, ae. éa-lan-d, éa-lon-d, st. M. (a): nhd. Eiland, Insel; hol-m, st. M. (a): nhd. Woge, See (F.), Meer, Wasser, Insel; íeg, īg, ēg, st. F. (jō): nhd. Insel; íeg-lan-d, īg-lan-d, ēg-lan-d, st. N. (a): nhd. Eiland, Insel; *ī-sel, st. F. (ō): nhd. Insel

Insel, afries. ā-lan-d* 1, ā-lon-d, st. N. (a): nhd. »Eiland«, Insel; ei-lan-d 2, ei-lon-d, ē-lan-d, ē-lon-d, st. N. (a): nhd. Eiland, Insel; sê-lan-d 30, sê-lon-d, st. N. (a): nhd. Seeland, Gegend am Meer, Insel; wer-th* (3) 1 und häufiger?, wer-d, wir-th, wir-d, st. M. (a): nhd. »Wörth«, Insel, Geländeerhebung im Feuchtgebiet

Insel, anfrk. ā-len-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. Insel, Eiland

Insel, as. *wė̂r-ith?, st. M. (a?, i?): nhd. »Wörth«, Werder, Insel

Insel, ahd. īsila 5, st. F. (ō): nhd. Insel; ouwa* 1, st. F. (ō): nhd. »Aue«, Wiese, Insel; werid* 7, st. M. (a?, i?): nhd. »Wörth«, Insel

Insel, mhd. īle (2), st. F.: nhd. Insel; insel, īsele, sw. F.: nhd. Insel, Scheibe (F.); īsele, sw. F.: nhd. Insel

Insel, mhd. einlant, eilant, st. N.: nhd. Eiland, Insel

Insel, mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

Insel, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

Insel, mhd. wazzerlendelīn, st. N.: nhd. »Wasserländlein«, Insel; werde (8), sw. M.: nhd. »Wörth«, Insel, Landzunge, Werder; werder, st. M.: nhd. »Werder«, Insel, Landzunge; wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

Insel, mnd. ·, o̊, u̯, u̯u̯, och, F.: nhd. Insel, kleinere Insel, Meeresinsel, Wasserland; oge, mnd.?, Sb.: nhd. Insel; · lant, olant, N.: nhd. Insel; · ver (4), o̊ver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe,

Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld
-- Bewohner einer vor Reval liegenden Insel: mnd. · l· de, ööl· de, Pl.: nhd. Bewohner einer vor Reval liegenden Insel
-- Einwohner der Insel Rügen: mnd. rujānære*, rujānre, M.: nhd. Einwohner der Insel Rügen
-- Insel im Fluss: mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land
-- Insel im Meer: mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land
-- kleinere Insel: mnd. · , oͤ, u̯, u̯u̯, och, F.: nhd. Insel, kleinere Insel, Meeresinsel, Wasserland
-- von der Insel Rügen stammend: mnd. r· gisch*, r· gesch, Adj.: nhd. rigisch, von der Insel Rügen stammend; rujānisch, rujānsch, Adj.: nhd. von der Insel Rügen stammend, zu Rügen gehörig
Insel, mnd. eilant, eylant, eiglant, einlant, elant, N.: nhd. Eiland, Insel, von Wasser umflossenes Land
-- Insel im Fluss: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss
-- Insel im Meer: mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss
-- Insel in Strom durch angeschwemmten Sand: mnd. dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel
Insel, mnd. holm (1), M.: nhd. herausragendes Landstück, Insel; insel, insele, insule, F.: nhd. Insel, Marschland
-- Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee: mnd. Gellant, Gelant, Geland, Gelland, Gelende, Jellant, N.: nhd. »Gellen«, Bezeichnung des südlichen Teils der Insel Hiddensee
-- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs: mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs
-- Insel Helgoland: mnd. Hilligerlant, ON: nhd. Insel Helgoland
-- Insel mit Grasnutzung: mnd. graswērder, graswerder, gräswerder, gräsewerder, M.: nhd. grasbestandener Werder, Insel mit Grasnutzung
Insel, mnd. werde, mnd.?, sw. M.?: nhd. Insel; wērder (1), werder, mnd.?, M., N.: nhd. Werder, Insel, Halbinsel
-- kleine Insel: mnd. wērderken***, N.: nhd. »Werderchen«, kleine Senkung, kleine Insel, Halbinsel
insel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
insel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inselaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inselbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Inselbewohner, an. ey-ni-r, M. Pl.: nhd. Inselbewohner
Inselbewohner, mnd. ? ponsīrære*, ponsīrer, M.: nhd. Inselbewohner?
inselbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inselburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Inselchen, ae. íeg-oþ, st. M. (a): nhd. Inselchen
Inselchen, mhd. werdel, st. N.: nhd. Inselchen; werdelīn, st. N.: nhd. »Wörthlein«, Inselchen
inselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inseleigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inselfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inselhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inselhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
inselkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inselmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Inseln -- Mann von den Inseln, an. ey-versk-r, st. M. (a): nhd. Mann von den Inseln
Inseln -- voll von Inseln, an. ey-jött-r, Adj.: nhd. »Inselreich«, voll von Inseln
Inselname, an. Nau-m-a, sw. F. (n): nhd. Frauenname, Inselname, Flussname, Enge, Schmale
inselraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Inselreich, an. ey-jött-r, Adj.: nhd. »Inselreich«, voll von Inseln
inselreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inselstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
inselstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inselstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Inselstreifen, an. ey-jar-skik-i, Sb.: nhd. Inselstreifen
inselt, nhd.: nhd. ; L.: DW
inselthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inseltlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inselvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inselweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
inselwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
inselwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
insepta, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inserationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
inserationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
insertbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
insertiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
insertionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
insgeheim -- insgeheim reden, mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)
insgeheim, an. leyn-i-lig-r, Adj.: nhd. heimlich, insgeheim, verborgen
insgeheim, ahd. dioblīhho* 1, dioblīcho*, Adv.: nhd. heimlich, diebisch, verstohlen, insgeheim, unvermerkt, unbemerkt; hālīgo 1, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, im geheimen; hālingon 3, hālingūn, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, im geheimen; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim; stulingūn 3, Adv.: nhd. heimlich, insgeheim, auf verstohlene Weise; swāslīhho* 2, swāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, heimlich, insgeheim; tougano* 34, Adv.: nhd. heimlich, verborgen, unbemerkt, im Verborgenen, auf geheimnisvolle Weise, insgeheim, verstohlen
insgeheim, mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk; tougenlīche, togenlīche, Adv.: nhd. verborgen, geheim, heimlich, geheimnisvoll, im Geheimen, insgeheim, im Stillen, unbemerkt, unsichtbar, vertraulich, stillschweigend
insgeheim, mnd. gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt
insgeheim, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich
insgeheim, mnd. vörhōlene*, vorhōlene, Adv.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, insgeheim, im Verborgenen, verhohlen, heimlich
insgeheim, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
insgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
insgemein, mnd. intgemēne, intgemēine, Adv.: nhd. insgemein, insgesamt
insgemein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
insgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
insgesammt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
insgesamt, got. al-a-k-jō 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. insgesamt, gesamt, zusammen
insgesamt, ahd. samahafto* 2, Adv.: nhd. zusammenhängend, insgesamt; ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein
insgesamt, mhd. albetalle, allebetalle, albetallen, allebetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges; algater, Adv.: nhd. insgesamt; algelīche, Adv.: nhd. gleich, insgesamt, allesamt, ebenso, gleichermaßen, übereinstimmend; algemeinlīche, Adv.: nhd. alle zusammen, insgesamt, gemeinsam; allemetallen, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; allīche (1), Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, immer, stets, vollständig, völlig, durchaus, allgemein; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen; almitalle, Adv.: nhd. ganz, völlig, allesamt, insgesamt, vollständig, gänzlich, vollständig zusammen; alzegater, Adv.: nhd. insgesamt; bevollen (1), befollen*, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, insgesamt, sehr; ensament, ensamt, Adv., Präp.: nhd. zusammen, insgesamt, zusammen mit, mit, samt, mitsamt
insgesamt, mhd. gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeiniclīche*, gemeineclīche, gemeinclīche, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, gleichermaßen, gewöhnlich; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich
insgesamt, mhd. meiniclīche*, meineclīche, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt; mitalle, metalle, Adv.: nhd. »mit allem«, völlig, gänzlich, vollständig, mit Zubehör, ganz und gar, insgesamt, überhaupt, geradewegs, durchaus, stracks, unverweilt
insgesamt, mhd. sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig
-- Juden insgesamt: mhd. synagōge, sinagōge, st. F.: nhd. Synagoge, Bethaus der Juden, Juden insgesamt
insgesamt, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; überein, uver ein, Adv.: nhd. insgesamt, durchaus, einig (Adv.), übereinstimmend, unablässig; unverscheiden (2) 1, unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. insgesamt, unverschieden, ungeteilt; unverscheidenlīche, unverscheidelīche, unferscheidenlīche*, Adv.: nhd. ohne Unterschied, insgesamt, gemeinsam, zusammen; zegater, Adv.: nhd. zusammen, insgesamt
insgesamt, mnd. albesünder, Adv.: nhd. jeder einzelne, sämtlich, insgesamt; albesünderen, Adv.: nhd. jeder einzelne, sämtlich, insgesamt; albetalle, albedille, albedelle albedalle, albedulle, Adv.: nhd. ganz und gar, insgesamt; almēne, almeine, Adv.: nhd. alle, insgesamt, sämtlich; besāmelīken, besammeliken, Adv.: nhd. insgesamt; entsēmentlīk***?, Adj.: nhd. zusammen, insgesamt, sämtlich; entsēmentlīken, ensēmentlīken, Adv.: nhd. zusammen, insgesamt, sämtlich
-- alle insgesamt: mnd. almanlīk, allemanlīk, allemalk, almalk, Pron.: nhd. alle insgesamt, jeder
-- alles insgesamt: mnd. allesāmen, alsāmen, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen; alsāment, Adv.: nhd. alle, alles insgesamt, alles zusammen

insgesamt, mnd. gemēnelīke*, gemēnelīk, gemeinelīk, gemēnlīk, gemeinlīk, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; gemēnelīken, gemeinelīken, gemēnlīken, Adv.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemeinschaftlich, insgesamt, gemeinhin, gewöhnlich; insāment, insāmende*, insāmenden, insament, insāmet, insamment, insammet, insamt, insampt, insamp, intsāment, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen, gemeinsam, mit gesamter Hand, im Gesamtgut; intgemēne, intgemēine, Adv.: nhd. insgemein, insgesamt; intsāment, intsāmet, Adv.: nhd. insgesamt

insgesamt, mnd. sāmede***, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāmedes, Adv.: nhd. insgesamt, gemeinschaftlich, zusammen, gemeinsam, versammelt, gesammelt; sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch; sāmentlīke*, sāmentlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; samtlīke*, samptlīk, Adv.: nhd. insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam, gemeinschaftlich; samtmēde, Adv.: nhd. insgesamt, zusammen; sēmentlīk***, semlīk***, Adj.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig; sēmentlīken, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt

insgesamt, mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; · verhōp, ōverhōp, ouerhoup, Adv.: nhd. insgesamt, im Ganzen; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt

-- insgesamt auf: mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

insgesamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Insichgehen -- Insichgehen als Hinwendung zu Gott, mnd. inkēre*, inkēr, M.: nhd. Einkehr, Insichgehen als Hinwendung zu Gott

Insichgehen (N.), mhd. īnkēr, st. M., st. F.: nhd. Einkehr, Insichgehen (N.), Versenkung; īnkēre, st. F.: nhd. Einkehr, Insichgehen (N.)

insicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Insiegel, an. in-n-sigl-i, N.: nhd. Insiegel

Insiegel, ae. in-seg-el, in-sig-l-e, st. N. (a): nhd. Insiegel, Siegel, Versiegelung

Insiegel, afries. in-sigel 6, st. N. (a): nhd. Insiegel

Insiegel, ahd. insigila* 1, st. F. (ō): nhd. Siegel, Insiegel, Siegelring

Insiegel, mnd. ingesēgel, ingeseggel, ingesechel, M., N.: nhd. Insiegel, Petschaft, Siegelstempel, Siegelabdruck, Wachssiegel

insiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

insiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insiegeldruck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insiegelfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insiegelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insiegelsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Insiegler, mhd. insigelære, st. M.: nhd. »Insiegler«, Siegelträger, Siegelhersteller

insiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Insignie -- kugelförmige Insignie des Kaisers, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

insignie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insignientisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insignientraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationbescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationbeurkundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsbescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsbeurkundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuationurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insinuierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insitzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

inskriptiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inskriptionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inskünftige, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

insofern -- insofern wie, as. as*? 1, Konj.: nhd. insofern wie

insofern, ae. nū (2), Konj.: nhd. da, weil, als (Konj.), insofern; þā (1), Adv., Konj.: nhd. da (Adv. örtl.), dann, darauf, als, während (Konj.), insofern, wenn, weil; þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu

-- insofern als: ae. si-þ-þa-n (2), sio-þ-þan (2), sy-þ-þ-an (2), seo-þ-þ-an (2), Konj.: nhd. sobald als, als (Konj.), seit, insofern als

insofern, afries. up-p-a-the-t, up-p-e-the-t, Adv.: nhd. insofern

insofern, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

insofern, mnd. alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich

insofern, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

-- insofern dass: mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

insofern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

insolvenzzustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insonder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

insonder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insonderheit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

insonderheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insonders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

insoweit, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

insoweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Inspektion, ae. s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Sehen, Betrachtung, Überwachen, Inspektion, Untersuchung

inspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektiondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektioneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektioneinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionerfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektiongerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektiongeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionoberfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionschulbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionseinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionserfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsoberfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsschulbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionssprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektionverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoralgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektoratverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektorsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspektorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inspinning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inspiration, got. ah-m-a-t-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 240 Anm. 2): nhd. Eingebung, Inspiration

Inspiration, ae. in-bry-r-d-nės-s, in-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Inspiration, Anreiz, Anreizung, Begeisterung

Inspiration, mnd. angēstinge, angeistinge, F.: nhd. Inspiration, Antrieb

Inspiration, mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; ingēstinge, ingeistinge, ingeystinge, ingeestinge, F.: nhd. göttlicher Odem, göttliche Eingebung, Inspiration; ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes

Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

inspirieren, mhd. īndemen, sw. V.: nhd. inspirieren; īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren

inspirieren, mnd. ingēsten, ingeisten, sw. V.: nhd. mit einem Geiste versehen (V.), mit göttlichem Odem erfüllen, einhauchen, inspirieren

Inspirieren, mnd. ingēven (2), ingēvent, N.: nhd. Eingeben, Inspirieren, Einverständnis

inspizieren, mnd. l· sterēren***, sw. V.: nhd. inspizieren, erkunden

insprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inspringelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

instabil, ae. un-sta-þol-fæst, Adj.: nhd. unsicher, instabil, schwach

instaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

installation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

installationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

installationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

installationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

installationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

installieren, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

installiertes -- fest installiertes Maßzeichen, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

installiertes -- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual, mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

instand -- Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

instand -- instand halten, afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren

instand -- instand setzen, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger); reparēren, repareiren, reparīren, sw. V.: nhd. »reparieren«, ausbessern, instand setzen; restaurēren, risterēren, sw. V.: nhd. »restaurieren«, wiederherstellen, wiederaufbauen, instand setzen

instand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

instandhalten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

Instandhaltung -- Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst, mnd. pumpengelt, N.: nhd. »Pumpengeld«, Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst

Instandhaltung -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Instandhaltung -- mangelhafte Instandhaltung, afries. wa-n-werk 7, we-n-werk, wo-n-werk, st. N. (a): nhd. fehlerhafte Arbeit, mangelhafte Instandhaltung

Instandhaltung -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Instandhaltung, mnd. bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; bēternisse, bēternis, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Instandhaltung; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Instandhaltung, mnd. hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung

-- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben: mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

Instandhaltung, mnd. vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief

instandhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Instandhaltungsarbeiten -- für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden, mnd. vörplāgen*, vorplāgen, sw. V.: nhd. für Deicharbeiten verbrauchen, für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden

inständig, ahd. anastantantlīh* 1, Adj.: nhd. »anstehend«, inständig; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; ernustlīh* 3, Adj.: nhd. ernstlich, echt, flammend, inständig; gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig; girilīhho* 3, girilīcho*, Adv.: nhd. gierig, eifrig, beharrlich, inständig, unablässig; lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

-- inständig bitten: ahd. irbitten* 19, st. V. (5): nhd. erbitten, ausbitten, inständig bitten, erflehen, erlangen; kwetten* 9, quetten*, sw. V. (1a): nhd. grüßen, begrüßen, anrufen, anreden, freundlich anreden, inständig bitten; wegōn* (1) 9, sw. V. (2): nhd. beistehen, jemandem beistehen, jemandem helfen, bitten, bitten für, inständig bitten, vermitteln

-- inständig flehen: ahd. biswerien* 30, biswerren*, st. V. (6): nhd. beschwören, bezeugen, eidlich versprechen, auffordern, herbeirufen, inständig flehen

-- inständig verlangen: ahd. flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten

inständig, mhd. begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert; betelich, betlich, Adj.: nhd. bittend, inständig, flehentlich, bescheiden (Adj.), angemessen; ernestlich, ernstlich, ernistlich, ernschlich, erneslich, erbeslich, Adj.: nhd. »ernstlich«, wohlgerüstet, streitbar, ernst, ernsthaft, wahrhaft, wirklich, eindringlich, inständig, entschlossen; ernestlīche, ernstlīche, Adv.: nhd. ernst, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, ernsthaft, wirklich, wahrhaft, inständig, entschlossen; ernestlīchen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, eindringlich, unnachgiebig, wohlgerüstet, streitbar, wahrhaft, ernsthaft, wirklich, inständig, entschlossen

inständig, mhd. genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; innericlīchen*, innerclīchen, Adv.: nhd. innig, inständig; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich

-- durcheilen inständig streben: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach

-- inständig bitten um: mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

inständig, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiefe (1), tieb, tiufe, Adv.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

inständig, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; vlēhelich, vlēlich, vlēgelich, flēhelich*, flēlich*, flēgelich*, Adj.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhelīche, vlējelīche, vlēlīche, vlēgelīche, flēhelīche*, flējelīche*, flēlīche*, flēgelīche*, Adv.: nhd. »flehlich«, flehend, bittend, flehentlich, inständig; vlēhticlīche, flēhticlīche*, Adv.: nhd. flehentlich, inständig; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

-- inständig bitten: mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

inständig, mnd. anedachtichlīken, andachtichliken, Adv.: nhd. inständig, andächtig, mit Andacht; anedechtich* (1), andechtich, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtich* (2), andechtich, andechtigen, Adv.: nhd. andächtig, eingedenk, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtichlīk*, andechtichlīk, andechtlīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīke*, andechtichlīk, andechtlīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtichlīken*, andechtichlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtigen, Adv.: nhd. eingedenk, andächtig, aufmerksam, eifrig, inständig, fromm; anedechtlīk*, andechtelīk, Adj.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīke*, andechtelīk, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedechtlīken*, andachtlīken, Adv.: nhd. andächtig, inständig, aufmerksam, eingedenk; anedenkelīk***, Adj.: nhd. inständig; anedenkelīken*, andenkelken, Adv.: nhd. inständig

-- inständig bittend: mnd. bēdelīk, bedelik, Adj.: nhd. erbittlich, inständig bittend

inständig, mnd. h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; hōchvlītich, Adj.: nhd. sehr eifrig, inständig; indechtlīke, indachtlīke, Adv.: nhd. inständig; indechtlīken, indachtlīken, Adv.: nhd. inständig; innelīke, Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innelīken (1), Adv.: nhd. andächtig, innig, inbrünstig, herzlich, inständig; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht; innichlīke, Adv.: nhd. innig, andächtig, dringend, inständig; innichlīken, innichliken, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; innigen, innige, Adv.: nhd. innig, andächtig, fromm, dringend, inständig; instendich (1), Adj.: nhd. dringlich, inständig, flehend; instendich (2), Adv.: nhd. dringlich, inständig, flehend; instendigen, Adv.: nhd. dringlich, inständig; inwendichlīk***, Adj.: nhd. inständig, ergeben (Adj.), inniglich, angelegentlich; inwendichlīken, Adv.: nhd. inständig, ergebenst, inniglich, angelegentlich; kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

inständig, mnd. stēdelīk, stētlīk, Adj.: nhd. beständig, unablässig, inständig

-- inständig bitten: mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

inständig, mnd. vlēlīk, vlēlik, Adj.: nhd. flehentlich, inständig; vlēlīken, vlēliken, Adv.: nhd. flehentlich, inständig; vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig

inständig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inständige -- inständige Bitte, mhd. vlēhe, vlēge, vlēje, vlē, flēje, flēhe*, flēge*, flē*, st. F.: nhd. Flehen, Bitte, dringendes Bitten (N.), inständige Bitte; vlēhede, flēhede*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, inständige Bitte

inständiges -- inständiges Anfordern, mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendicheit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

inständiges -- inständiges Anliegen, mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendicheit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

inständiges -- inständiges Ersuchen, mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendicheit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

inständiges Bitten (N.), mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendicheit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

Inständigkeit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Inständigkeit, mnd. instendichhēt*, instendichēt, instendicheit, F.: nhd. »Inständigkeit«, inständiges Bitten (N.), inständiges Anliegen, inständiges Ersuchen, inständiges Anfordern

inständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inständiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

instandsetzen, mhd. überrihten 2, sw. V.: nhd. »überrichten«, wieder herrichten, instandsetzen

instandsetzen, mnd. renovēren, renovīren, sw. V.: nhd. »renovieren«, erneuern, instandsetzen

Instandsetzer, mnd. renovērære*, renovērer, M.: nhd. »Renovierer«, Instandsetzer

instandsetzt -- Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt, mnd. plōchmākære*, plōchmāker, M.: nhd. Pflugmacher, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt; plōchmēkære*, plōchmēkere, M.: nhd. »Pflugmächer«, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt

Instandsetzung, mhd. rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertigunеg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

Instandsetzung, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmātiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; reparātie, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparātiōn, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparēringe, reparērunc, F.: nhd. »Reparierung«, Ausbesserung, Instandsetzung, Wiedereinrichtung

instandsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Instanz -- an eine niedrigere Instanz zurückverweisen, mnd. remissēren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen; remittēren, remittīren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen

Instanz -- Anordnung einer übergeordneten Instanz, mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

Instanz -- Bestätigung durch höhere Instanz, mnd. confirmēringe, conformēringe, F.: nhd. Bestätigung durch höhere Instanz

Instanz -- dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mnd. loddinc, loddink, lothding, lotding, lotting, lothdink, lutthig, N.: nhd. Gerichtssitzung, eine Art (F.) (1) Landgericht erster Instanz, dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mit landsässigen Bauern (M.) (1) besetztes Gericht (N.) (1) das überwiegend für Eigentumssachen aber auch Strafsachen zuständig ist

Instanz -- Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz, mnd. ōrvēhedeēt*, ōrvēdeēt, ōrvēdeeit, ōrveedeeit, ūrvēdeēt, ūrveedeēt, ūrvēdeeit, ūrveedeeit, M.: nhd. »Urfehdeeid«, Eidesformel zur Beschwörung einer Urfehde vor der zuständigen Instanz

Instanz -- eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

Instanz -- Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

Instanz -- Erlass einer übergeordneten Instanz, mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

Instanz -- erste Instanz, mnd. ? klēnloi*, klēnloye, kleinloye, F.: nhd. kleine Jurisprudenz?, erste Instanz?

Instanz -- Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz, mnd. paresie*, pārīcie, paritie, F.: nhd. Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz

Instanz -- Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, mnd. paresie*, pārīcie, paritie, F.: nhd. Gehorsamsverpflichtung gegenüber einer höheren Instanz, Gehorsamserklärung gegenüber einer höheren Instanz

Instanz -- Gericht als Instanz der Rechtsprechung, mhd. rihte (2), st. N.: nhd. »Richt«, Richtplatz, Gericht als Instanz der Rechtsprechung

Instanz -- Gericht höherer Instanz, mhd. zugerihte, st. N.: nhd. Gericht höherer Instanz

Instanz -- in höherer Instanz bestätigen, mnd. confirmēren, konfirmēren*, confermēren, conformēren, confirmieren, sw. V.: nhd. in höherer Instanz bestätigen, ein Privileg erneuern

Instanz -- oberste Instanz, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patrôn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Instanz -- Rechtserholung in zweiter Instanz, mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

Instanz -- Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

Instanz -- vor eine bestimmte Instanz kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

Instanz -- vor eine höhere Instanz bringen, mhd. vürebazziehen* 4, vürbazziehen, fürebazziehen*, st. V.: nhd. weiterverfolgen, gerichtlich weiterverfolgen, vor eine höhere Instanz bringen

instanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Instanzen -- Instanzen der Rechtsordnung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung

instanzenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzuebernahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzvermehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instanzzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

instehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenfreiweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instengebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instengraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenhoftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

instenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

instenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instenwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inster, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

instetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instinkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

instinktartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

instinktmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

institutenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Institution des Gerichts (N.) (1), mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Institution, mnd. anebestēdinge*, anbestedinge, F.: nhd. Einrichtung, Institution

Institution, mnd. institūicie, F.: nhd. Einrichtung, Institution

institutionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutionell -- institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

institutionell -- institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, mnd. polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung

institutionell -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Institutionen -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

institutionsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutionschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutionsschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutlehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutslehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutsmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

institutverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instlet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

instleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

instmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Instruktion, mnd. instruction*, instrucsiōn, instruckszion, F.: nhd. Anweisung, Instruktion; instructie, F.: nhd. Anweisung, Instruktion

instruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionswidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktionwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktivbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instruktivverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Instrument -- astronomisches Instrument, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

Instrument -- auf einem Instrument spielen, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

Instrument -- chirurgisches Instrument, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

Instrument -- dudelsackartiges Instrument, mhd. blāse (1), plāse, sw. F.: nhd. Blase, Wasserblase, Luftblase, Harnblase, dudelsackartiges Instrument

Instrument -- durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der

Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Instrument -- ein ärztliches Instrument, mnd. vörs· kīsern*, vors· kīsern, vorsōkiseren, N.: nhd. »Versucheisen«, Sonde des Wundarzts, ein ärztliches Instrument

Instrument -- ein chirurgisches Instrument, mnd. pünte (1), punte, půnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis

Instrument -- ein eisernes Instrument des Schmiedes, mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

Instrument -- ein musikalisches Instrument, mnd. simfenīge, simfenige, simfenīe, F.: nhd. ein musikalisches Instrument, eine Art Orgel?

Instrument -- einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

Instrument -- einsaitiges Instrument, mhd. snarre, F.: nhd. Schnarre, einsaitiges Instrument

Instrument -- eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen, mnd. hitteprēn, M.: nhd. Spitzdorn, eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen

Instrument -- eisernes Instrument zum Jäten, mnd. wēdīsern, mnd.?, N.: nhd. Jäteisen, eisernes Instrument zum Jäten

Instrument -- eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, mnd. plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

Instrument -- eisernes Instrument, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

Instrument -- gabelförmiges Instrument, mhd. furke, vurke, vurgge, furgge*, sw. F.: nhd. Forke, Gabel, Astgabel, gabelförmiges Instrument

Instrument -- Instrument das die Stunden anzeigt, mnd. stundewerk, N.: nhd. »Stundenwerk«, Instrument das die Stunden anzeigt

Instrument -- Instrument der Reepschläger, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

Instrument -- Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel, mnd. stāvelenbolte, M.: nhd. »Stiefelbolzen«, Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel

Instrument -- Instrument der Schwertfeger, mnd. vēgeklōve, M.?, N.?, F.?: nhd. Instrument der Schwertfeger; vēgekn· vel*, vēgeknōvel, vēgeknoufel, vēgeknuffel, M.?: nhd. Instrument der Schwertfeger

Instrument -- Instrument des Arztes, mhd. meizel, st. M.: nhd. Meißel, Instrument des Arztes, Penis, Angerupftes, Abgerupftes

Instrument -- Instrument mit dem gesiegelt wird, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Instrument -- Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

Instrument -- Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe, mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe

Instrument -- Instrument um den Wind aufzufangen, mnd. wintvanc*, wintvank, mnd.?, M.: nhd. »Windfang«, Instrument um den Wind aufzufangen

Instrument -- Instrument um etwas anzutreiben, mnd. drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben

Instrument -- Instrument um Luftzug zu erregen, mnd. weiel, weigel, mnd.?, M.: nhd. Wedel, Fächer (M.), Instrument um Luftzug zu erregen

Instrument -- Instrument zu Feuergewehren, mnd. micke (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Lunte?, Richtkeil der Kanone?, Furketgabel?, Instrument zu Feuergewehren

Instrument -- Instrument zum Aderlassen, mnd. lātīsern*, lātīseren, lāteīseren, laethīsern, N.: nhd. Lasseisen, Fliete, Instrument zum Aderlassen

Instrument -- Instrument zum Aderlassen, mnd. vlēteme, vlētem, vlētme, vlēte, vleetme, vlētene, sw. F.: nhd. Fliete, Aderlasseisen, Instrument zum Aderlassen

Instrument -- Instrument zum Flachsbrechen, mnd. brāke (2), F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Hanfbreche, Kelter, Instrument zum Flachsbrechen

Instrument -- Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln, mnd. ? plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

Instrument -- Instrument zum Glätten, mnd. lōīsern, N.: nhd. »Loheeisen«, Instrument zum Glätten, Schabe

Instrument -- Instrument zum Klappern, mnd. klapper (1), F.: nhd. Klapper, Instrument zum Klappern, Rassel, Siechenklapper

Instrument -- Instrument zum Siegeln, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Instrument -- Instrument zum Spannen der Harfe, mnd. krēke (2), krecke, N.: nhd. Instrument zum Spannen der Harfe; krēkel, kreckel, N.: nhd. Instrument zum Spannen der Harfe

Instrument -- Instrument zum Stechen, mnd. ? stöppeken, N.: nhd. »Stoppelchen«, Stachel, Instrument zum Stechen?

Instrument -- Instrument zum Wurststopfen, mnd. worstebögel*, worstebogel, worstbogel, mnd.?, M.: nhd. »Wurstbügel«, Instrument zum Wurststopfen

Instrument -- Instrument zum Ziehen der Zähne, mnd. tāntange, tåntange, tēntange, tanttange*, F.: nhd. »Zahnzange«, Instrument zum Ziehen der Zähne

Instrument -- Instrument zur Reinigung der Zunge, mnd. tungensch· rære*, tungenschurer, mnd.?, M.: nhd. »Zungenscheuerer«, Instrument zur Reinigung der Zunge

Instrument -- jedes lärmende und rauschende Instrument, mnd. trumpe, trumme, trummel, mnd.?, F.: nhd. Trompete, Posaune, Laute (F.), jedes lärmende und rauschende Instrument

Instrument -- löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges, mnd. ōrelēpel*, ōrlēpel, ohrlepel, M.: nhd. löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges

Instrument -- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

Instrument -- Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts, mnd. pr· vetunge, F.: nhd. »Probezunge«, Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts

Instrument -- spitzes Instrument, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

Instrument -- technisches Instrument zur Tuchbereitung, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Instrument, ae. s-wœ̄-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument

-- ein chirurgisches Instrument: ae. ? fōþor-n?, st. N. (a): nhd. ein chirurgisches Instrument?

-- Instrument des Gottesurteils: ae. or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gottesurteil, Ordal, Instrument des Gottesurteils

Instrument, ahd. faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil

Instrument, mhd. instrument, st. N.: nhd. »Instrument«, Urkunde, Notariatsurkunde, Beweisschrift, Werkzeug

Instrument, mhd. vas, fas*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Schrein, Instrument; vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument

-- ein Instrument: mhd. vetich (2), fetich*, sw. M.: nhd. ein Instrument

-- ein schriftliches Instrument verfertigen: mhd. zedelen, sw. V.: nhd. »zetteln«, eine Urkunde verfolgen, ein schriftliches Instrument verfertigen

-- erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument: mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung

-- Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde: mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

-- Instrument zur Messung des Erdumfangs: mhd. werltmezzer, st. M.: nhd. »Weltmesser« (N.), Instrument zur Messung des Erdumfangs

-- schriftliches Instrument: mhd. zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

-- Zirkel als Instrument zum Kreisziehen: mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen

instrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

instrumentalbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Instrumentalmusik, ahd. organsang* 1, st. N. (a): nhd. »Orgelsang«, Orgelmusik, Instrumentalmusik

instrumentalzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrumentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrumentdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Instrumente -- Büchse für chirurgische Instrumente, mnd. bindelbüsse, F.: nhd. Verbandsbüchse, Büchse für chirurgische Instrumente

Instrumentemacher, mnd. basūnenmākære*, basūnenmāker, bassūnenmāker, M.: nhd. »Posaunenmacher«, Instrumentemacher

Instrumenten -- die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, mnd. vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen

instrumentenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

instrumentenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Instrumentenschlüssel, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, slůtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

Instrumentenschrank, mnd. instrumentschap, N.: nhd. Instrumentenschrank

Instrumentenspiel -- Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

Instrumentenspiel, ahd. spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel

instrumententasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Instrumentenvorspiel, mhd. vorespil*, vorspil, vürspil, forespil*, fürspil*, st. N.: nhd. Vorspiel, Schauspiel, Instrumentenvorspiel, Vorzeichen

instrumentmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrumentsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrumentstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrumentszeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrumentzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

instrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

instrupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

instweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insulaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

insurrektionsstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

insurrektionstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inswan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inswerksetzen, mhd. werkunge, st. F.: nhd. »Werkung«, Inswerksetzen, Tat

inswerksetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inszilethra, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intakt, mhd. unverdorben, unferdorben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. frisch, unverdorben, unversehrt, unangetastet, intakt, ungeschmälert, ungefährdet, unvergessen

Intarsien -- Intarsien einlegen in, mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

Intarsien -- mit Intarsien verzieren, mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

integralerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

integralerneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

integrallieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

integralverzehntung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

integralzehntsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

integritaetszeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

integritaetzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Integrität, mhd. durchnehte* (1), durnehte, durnahte, st. F.: nhd. Vollkommenheit, Tüchtigkeit, Treue, Biederkeit, Würde, Integrität, Aufrichtigkeit, Verpflichtung, Unerschütterlichkeit

Integrität, mhd. ungebrechlicheit*, ungebrechlichkeit, st. F.: nhd. Integrität, Unbescholtenheit

intelfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intellektuelle -- intellektuelle Einstellung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

intellektuelles -- intellektuelles Vermögen, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

intelligent, ae. ge-scéa-d-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. vernünftig, intelligent; mō-d-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. intelligent, schlau, geschickt

Intelligenz, mhd. intelligentia, mhd. (?), Sb.: nhd. »Intelligenz«

intelligenzblatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intelligenzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intelligenzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intelligenzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intelligenzwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intelligenzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intendantenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intendanturbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intendanturrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Intenion, ahd. gerunga 2, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde, Intenion, Vermutung?, Meinung?

Intensität -- Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, mnd. pots, potz, Interj.: nhd. Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, potz

intensiv -- intensiv tun, mhd. anetrīben, ane trīben, st. V.: nhd. »antreiben«, intensiv tun, anstiften, ausüben, tätigen, fortsetzen, fortwährend tun, betreiben, zutragen, aufzwingen

intensiv -- intensiv wahrnehmen, mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

intensiv, mhd. vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

intensiv, mnd. innentlīk***, Adj.: nhd. »innerlich«, intensiv, angestrengt; innentlīke*, Adv.: nhd. intensiv, angestrengt, gesammelt; innentlīken, Adv.: nhd. intensiv, angestrengt, gesammelt

intensiv, mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.); swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

intentionerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intentionserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interdikt -- Belegung der Kirche mit dem Interdikt, mnd. kerkslach, M.: nhd. Belegung der Kirche mit dem Interdikt

Interdikt -- Belegung der Kirche mit Interdikt, afries. ze-r-k-slêk, ke-r-k-slêk, st. M. (a?): nhd. »Kirchenschlag«, Kirchenschädigung, Belegung der Kirche mit Interdikt, Schließung

Interdikt, mhd. verslahunge, ferslahunge*, st. F.: nhd. »Verschlagung«, Abholzung, Geringschätzung, Herabsetzung, Interdikt
-- im Interdikt befindlich: mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

Interdikt, mnd. swīgeban, M.: nhd. »Schweigebann«, Verbot kirchlicher Handlungen, Interdikt, Legen des Gottesdienstes

Interdikts -- Einhaltung des Interdikts, mnd. swīginge, F.: nhd. Schweigen, Einhaltung des Interdikts

Interdikts -- Mitteilung über den Erlass eines Interdikts, mnd. swīgebrēf, M.: nhd. »Schweigebrief«, Mitteilung über den Erlass eines Interdikts

Interdikts -- päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts, mnd. restitūtienbulle, restitūcienbulle, F.: nhd. »Restitutionsbulle« (F.), päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts

Interdikts -- während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

interessant, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

interessant, nhd.: nhd. ; L.: DW

Interesse -- sein eigenes Interesse im Auge haben, mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

Interesse Nutzen (M.), mnd. bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

Interesse, ae. āg-n-ėt-t, N.: nhd. Interesse

Interesse, ahd. durft (1) 85 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Nutzen, Verlangen, Interesse

Interesse, mhd. goum (1), goume, gām, st. M., st. F.: nhd. »Gaum«, Beachtung, Aufmerken, Wahrnehmung, Interesse, Verlangen

Interesse, mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

Interesse, mnd. bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; belanc (3), belank, belang, N.: nhd. Belang, Bedeutung, Interesse

Interesse, mnd. quēmelichēt*, quēmelichēt, quēmelichēit, F.: nhd. Interesse, Neigung

interesse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

interesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesseabfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessealmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesseausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesseberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessebestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessebetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessebezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesseerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessefordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessefuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessegulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessekasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesseklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesselast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interessen -- jemandes Interessen wahrnehmen, mnd. ? postīren, sw. V.: nhd. vertreten (V.), jemandes Interessen wahrnehmen?

Interessen -- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt, mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

interessenabfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interessengemeinschaft, afries. plōch (1) 1, plōg (1), st. M. (a): nhd. zu gemeinsamen Handeln vereinte Schar (F.) (1), Interessengemeinschaft

Interessengemeinschaft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Interessengemeinschaft, mnd. mēdepartīe, F.: nhd. Gemeinschaft, Interessengemeinschaft, Komplizenschaft

Interessengruppe -- für eine Interessengruppe eintretend, mnd. partīeisch*, partīisch*, partīesch, partiesk, partysch, partīgesch, partēisch, Adj.: nhd. parteiisch, für eine Interessengruppe eintretend, für eine Partei eintretend, einseitig

interessenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interessensgemeinschaft -- eine Interessensgemeinschaft eingehen, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt)

interessenstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interessent, mnd. gewerke (1), M.: nhd. »Gewerke« (M.) Teilhaber, Interessent, Innungsmitglied

interessent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Interessenten -- Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

interessentenforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessentenholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessentforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessentholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interessenvertretung, mnd. vördēgedingenisse*, vordēgedingenisse, vordēgedincnisse, F.: nhd. Interessenvertretung, Vertretung, Verteidigung, Schutz

interessenzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessenzahlungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesserechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interesserueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessestempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessezahlungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interessieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

interessiert -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

interessiert, an. gjar-n, Adj.: nhd. begierig, interessiert

interessiert, mhd. vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam

interessrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Interim, mnd. interim, N.: nhd. Interim, Zwischenzeit, Übergangslösung

-- Anhänger des Interim: mnd. interimiste, M.: nhd. Anhänger des Interim

-- dem Interim zugeneigt: mnd. interimisch*, interimsch, Adj.: nhd. interimistisch, dem Interim zugeneigt, dem Kompromiss zugeneigt

interimabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimalunterkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimarmenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimaufseherdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimaufwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbaeckermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbesorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimeinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimeinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimerlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimfreipass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimhypothekenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interiminhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interiminhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimistisch, mnd. interimisch*, interimsch, Adj.: nhd. interimistisch, dem Interim zugeneigt, dem Kompromiss zugeneigt

interimkriegkassenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimlandrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimpolizeikirchordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsarmenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsaufseherdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsaufwartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbaeckermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbauschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsbesorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimseigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimseinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimserlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsfreipass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimshofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimshuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimshypothekenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsinhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimskriegskassenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimslandrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsmissbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimspolizeikirchenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimspolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimstrauschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsvermittlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsversorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverwaltungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsvorsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsvorsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswechselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimswohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimszinshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimszollrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimszollzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimszulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimtrauschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimveranstaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimvermittlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimversorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverwaltungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimvorsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimvorsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwechselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwirtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimzinshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimzollrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimzollzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interimzulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interinaluebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interjektion (Redeteil), mhd. underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung

Interjektion, ahd. untarwerf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Einwurf, Interjektion

Interjektion, mhd. īnwurf*, īnworf, st. N.: nhd. »Einwurf«, Interjektion, grammatikalische Interjektion

-- grammatikalische Interjektion: mhd. īnwurf*, īnworf, st. N.: nhd. »Einwurf«, Interjektion, grammatikalische Interjektion

interkalarbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interkalareinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW interkalarfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interkalargefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interkalarueberschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interlokut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interlokutabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interlokutoriabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interlokutorirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interlokutorisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intermediaergewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intermediaerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intern, afries. in-we-nd-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, intern

Internatsschüler, mnd. slāpsch· lære*, slāpsch· ler, slāpscholer, M.: nhd. »Schlafschüler«, Schüler der im Stift schläft, Internatsschüler, Pensionär

interne -- geheime interne Besprechung, mnd. hēlinge (1), hêlinge, F.: nhd. Hehlung, Verborgenheit, Geheimhaltung, geheime interne Besprechung, geheime Mitteilung vor Gericht (N.) (1) zwischen der Partei und ihrem Fürsprecher

interne -- interne Angelegenheit, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit

interner -- interner Krieg, ae. in-ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. interner Krieg, Bürgerkrieg

Interpolation, mhd. underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler

interpositionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interpositionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Interpret, ae. trah-t-ere, st. M. (ja): nhd. Erklärer, Ausleger, Interpret

Interpretation, ae. in-trah-t-n-ung, in-trah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Erklärung, Interpretation

interpretieren, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

interpretieren, mhd. interpretieren, sw. V.: nhd. auslegen, interpretieren, deuten, erklären, darstellen, darstellen als

interpungieren, mnd. virgelēren, virgeliren, sw. V.: nhd. interpungieren, in ein Schriftstück einfügen

Interpunktion -- Interpunktion setzen, mnd. punctēren (1), sw. V.: nhd. festschreiben, festsetzen, Interpunktion setzen; punctēren (2), sw. V.: nhd. Interpunktion setzen

Interpunktionszeichen -- Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

Interpunktionszeichen -- Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrāchteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

Interpunktionszeichen, mnd. puncttēken, punctteiken, punttēken, puntteiken, N.: nhd. Schriftzeichen, Interpunktionszeichen, Lineaturstrich auf Papier oder Pergament

Interregnum, mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

interusurrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Intervall, ae. gi-n-nės-s, gi-n-nės, st. F. (jō): nhd. Lücke, Zwischenraum, Intervall

Intervall, ahd. inkwedunga* 4, inquedunga*, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Entsprechung, Intervall; untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes

Intervall, mhd. mensūr, st. F.: nhd. Maß, Intervall
-- musikalisches Intervall: mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton

Intervall, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall; pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

intervenient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intervention, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionalhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventiongesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionssuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interventionsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interzessionalschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interzessionalschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interzessionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interzessionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interzessionsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

interzessionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestatbeerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbfolgeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestaterbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestatfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestatfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestatvererbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intestatverlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationsbegebenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intimieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intinga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intonieren, as. hlū-d-as-on* 1, sw. V. (2): nhd. donnern, intonieren

intonieren, mnd. intonēren, sw. V.: nhd. intonieren, die Liturgie singen

intr.), got. hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen

intrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Intrigant, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

intrigantes -- intrigantes Spiel einfädeln, mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

Intrige, ae. ge-s-méag, ge-s-méah, st. N. (a): nhd. Intrige; *s-méag (2), *s-méah (2), st. N. (a): nhd. Denken, Intrige; wė-b-b-ung, st. F. (ō): nhd. Intrige, Planung
-- kunstvolle Intrige: ae. in-wi-t-sear-o, st. N. (wa): nhd. Machenschaft, kunstvolle Intrige, böse Kunstfertigkeit

Intrige, mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

Intrige, mhd. widerstrāze, st. F.: nhd. Gegenstraße, Intrige

Intrige, mnd. entrīge, entryghe, F.: nhd. Intrige

Intrige, mnd. schīvelīe, schīvelīge, schiffelyge, F.: nhd. Lumperei, Schwanken, Winkelzug, Intrige

intrigemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Intrigen, mhd. partecke, sw. Sb.: nhd. »Partéke«, Intrigen, Rank, Ränke

intrigenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intrigieren -- intrigieren gegen, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

intrigieren, mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln; kunkelfūsen, sw. V.: nhd. betrügerisch betreiben, intrigieren

intrigieren, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

intrinseccozoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktioneidbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktiongeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionseidbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introduktiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Introitus (), mhd. ? intrōit, Sb.: nhd. »Introitus« (?)

Introitus, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden

introitusgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

introitustrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

intruchtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

In-Ungewissheit-Sein, mhd. zwīvelen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Zweifeln, In-Ungewissheit-Sein

invalidenabfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenarmensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenbuchhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidengenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidengnadengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenhausangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenhauskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenhauskommando, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenhofkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenkorbflechterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenunterstuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenverpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW invalidenverpflegungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenverpflegungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgunghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungsangelegenhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungsfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungsliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenversorgungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invalidenwohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Invasion, ae. hėr-e-ga-ng, st. M. (a): nhd. »Heergang«, Einfall, Invasion, Zerstörung; hėr-g-ung, st. F. (ō): nhd. Plünderung, Invasion, Angriff

Inventar -- lebendes Inventar, an. kvi-k-fē, st. N. (a): nhd. Viehbestand, lebendes Eigentum, lebendes Inventar

Inventar -- zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß, mnd. mātschoppespot*, māschoppespot, M.: nhd. Gemeinschaftskrug, zum gemeinschaftlichen Inventar einer Hausgemeinschaft gehörendes Trinkgefäß

Inventar -- zur Verteidigung gehörendes Inventar, mnd. borchwēre, borchwere, F.: nhd. Burgwehr«, Verteidigung einer Burg, Befestigung der Burg (Stadt), zur Verteidigung gehörendes Inventar

Inventar, mhd. beriht, st. M., st. F.: nhd. Bericht, Belehrung, Beilegung, Versöhnung, Bestätigung, Ausstattung, Inventar

Inventar, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gērhāke, M.: nhd. Gerberhaken, Inventar; inventarie***, N.: nhd. Inventar; inventorium, N.: nhd. Inventar, Bestandsaufnahme

-- zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß: mnd. gildepot, M.: nhd. »Gildepott«, zum Inventar eines Gildehauses gehörendes Trinkgefäß

inventar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventaraussaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inventare -- Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser, mnd. slotbōk, N.: nhd. »Schlossbuch«, Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser

inventareinrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarerrichtunganbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventargetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventaribuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienaussaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventariengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventariengetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienschulbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarienvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarisationgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarisationsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inventarisierung, mnd. inventariēringe, inventēringe, F.: nhd. Inventarisierung, Nachlassbeschreibung

inventariumseinrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventariumserrichtungsanbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarizettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarschulbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inventarsiegel, mnd. inventariensēgel, N.: nhd. Inventarsiegel

inventarstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventarzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventationsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventionmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventionschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventionsmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventionsschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventuramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurbehandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurbesorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurbeteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurleinwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventursabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventursbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventursbeteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventursgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inventurwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

In-Verwunderung-Geraten, mhd. wunderen* (2), wundern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wundern, In-Verwunderung-Geraten, Staunen

investieren, ahd. inwerpire* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. übergeben (V.), bekleiden, investieren

investieren, mhd. belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken

investieren, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Investitionen -- Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

Investitur, as. gi-wėr-i* 1, st. F. (i): nhd. Investitur, Gewere

Investitur, ahd. giwera* 1?, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Einsetzung, Gewere; giwerī* (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Gewere, Einsetzung

Investitur, mhd. gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur

Investitur, mnd. aneklēdinge*, anklēdinge, ankledinge, ankleidinge, F.: nhd. »Ankleidung«, Einkleidung, Investitur

Investitur, mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- Investitur nachsuchen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

investitur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investitursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

investiturvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invitationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invitationstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

invitationtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Invocavit -- Montag nach Invocavit, mnd. kōpslachesmāndach, kōpslachsmāndach, M.: nhd. Montag nach Invocavit

Invocavit -- Sonntag Invocavit, mnd. mannevaste*, mannevasten, F., M.: nhd. Fastnacht, Sonntag Invocavit

Invocavit, mhd. mannevasnaht 1, manfasnaht*, mannefasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit; manvastnaht, manfasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit

involk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

involuntary -- unfreiwillig; ne involuntary, afries. un-wal-d-e 1 und häufiger?, unwel-d-e, Adj.: nhd. unfreiwillig

inwaertseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwaertseigenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwaertseigenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwaertseigendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwaertseigenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwaertseigner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwärtig, ahd. inwart* (1) 4, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, inwendig, im Inneren befindlich; inwartīg* 1, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig; inwartlīh* 1, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, im Innern; inwertīg* 16, Adj.: nhd. inwärtig, innere

inwärtig, mhd. inwart, inwert, Adj.: nhd. »inwärtig«, inwendig, vertraut, persönlich verfügbar

inwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inwärts, ahd. inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark

inwärts, mhd. innerwertes, Adv.: nhd. inwärts; īnwertes, inwertes, Adv.: nhd. einwärts, inwärts, innerlich, im Innern, ins Innere

inwärts, mhd. inwert (1), īnwert, Adv.: nhd. »inwärts«, einwärts, innerhalb, innerlich, im Innern, ins Innere

inwärts, mnd. innewērt*, innewert, mnd.?, Adv.: nhd. inwärts

inwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwendig -- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird, mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

inwendig, germ. *innē, Adv.: nhd. innerhalb, inwendig, innen

inwendig, got. in-n-a-þrō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von innen, inwendig

inwendig, ae. bli-nd, Adj.: nhd. blind, dunkel, inwendig, dumm, nicht stechend; in-lic, Adj.: nhd.

innere, inwendig, eingeboren, innerlich, herzlich, aufrichtig

inwendig, afries. in-we-nd-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, im Stillen, unausgesprochen; in-we-nd-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »inwendig«, innerlich, intern

inwendig, ahd. innana (1) 19, Adv.: nhd. im Innern, inwendig, innen, innerhalb, innen befindlich, innerlich, ins Innere; inwart* (1) 4, Adj.: nhd. innerlich, inwärtig, inwendig, im Inneren befindlich

inwendig, mhd. innewende, Adv.: nhd. »inwendig«; inwendic (1), Adj.: nhd. »inwendig«, innere, innerlich

inwendig, mhd. innān (1), Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Innern, in sich; inne (1), innen, Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Inneren, in sich; innentzuo, Adv.: nhd. inwendig, von innen; innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig; innewendic (1), inwendic, Adj.: nhd. inwendig, innerlich; innewendic (2), Adv.: nhd. inwendig, innen, innerlich; innewendigen, inwendigen, Adv.: nhd. inwendig, innerlich; inwart, inwert, Adj.: nhd. »inwärtig«, inwendig, vertraut, persönlich verfügbar; inwendic (2) 4 und häufiger?, indewindic, innewindic, indebendic, innebendic, indebendige, innebendige, indebindige, innebindige, Adv.: nhd. inwendig, innerlich, nach innen, innen, im Innnern; inwertic, inwertec, Adj.: nhd. inwendig, innerlich

inwendig, mnd. binnen (1), bin, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnens, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwals, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein; binnenwendich (2), binnenwendicht, Adj.: nhd. inwendig, innerlich; binnenwendich (3), binnenwendicht, Adv.: nhd. inwendig, innerlich; binnes, Adv.: nhd. binnen, innerhalb, innen, innerlich, inwendig, drinnen, daheim, hinein

inwendig, mnd. inne (2), in, Adv.: nhd. in, an, innen, im Innern, daheim, zu Hause, inwendig; inwendelīk, inwendelik, Adj.: nhd. inwendig, inniglich, geistig; inwendiges, Adv.: nhd. inwendig, im Inneren, innerlich, geistig

inwendig, mnd. innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig

inwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Inwendigkeit, mhd. innewendicheit*, innewendekeit, st. F.: nhd. »Inwendigkeit«, Andacht

inwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inwendigste, afries. in-re-sta 1 und häufiger?, in-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. innerste, inwendigste, am weitesten landeinwärts wohnend

inwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwerdene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwettrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwiefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

inwiek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inwieweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

inwig, nhd.: nhd. ; L.: DW

inwillens, nhd.: nhd. ; L.: DW

inwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwohnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inwohnungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwohnungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inwolkerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

inwollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

inwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

inzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Inzest, ae. mǣg-hǣ-m-ed, N. (kons.): nhd. Inzest; sib-b-leg-er, sib-leg-er, st. N. (a): nhd. »Sippenlager«, Inzest

Inzest, mhd. sippebrechen (2), st. N.: nhd. Inzest; sippehuor, st. N.: nhd. Blutschande, Inzest

inzicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

inzichtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidentvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzidenzbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

inzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

inzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

inzunt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

inzwischen, got. mi-þ-þan 3, Adv.: nhd. inzwischen

inzwischen, an. með-an, Adv.: nhd. inzwischen, während

inzwischen, ae. be-twéo-n-um, be-twéo-n-an, Präp., Adv.: nhd. zwischen, inzwischen

inzwischen, mhd. dāinbinnen 1, Adv.: nhd. inzwischen; darunder, dar under, drunder, dārunder, dāunder, Adv., Konj.: nhd. darunter, dazwischen, unterdessen, trotzdem, außerdem, dabei, davon, dadurch, worunter, unterhalb dessen, wodurch, inzwischen, gleichwohl; enmitten (1), inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enzwischen (1), entzwischen, inzwischen, entzuschen, inzuschen, enttwischen, intwischen, Adj., Adv.: nhd. zweifach, je zwei, beide, zwischen, inzwischen

inzwischen, mhd. herunder, Adv.: nhd. inzwischen, folgendermaßen; iemitten (1), ie mittunt*, iemittunt, iemitent, Adv., Präp.: nhd. mittlerweile, inzwischen, sofort; innendes (1), indes, innandes, innes, Adv.: nhd. währenddessen, indessen, unterdessen, inzwischen; innerdes, Adv.: nhd. währenddessen, inzwischen; inredes, Adv.: nhd. währenddessen, inzwischen

inzwischen, mhd. sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach

inzwischen, mhd. underdes, Adv.: nhd. inzwischen, währenddessen; zwischen (1), Adv.: nhd. dazwischen, inzwischen, untereinander

inzwischen, mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen; dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; entwischen (1), entüschen, entuschen, entusken, untüschen, Adv.: nhd. inzwischen

inzwischen, mnd. hīrtōtwischen, Adv.: nhd. inzwischen

inzwischen, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; undertwischen, undertuschen, mnd.?, Adv.: nhd. untereinander, unterdessen, inzwischen

inzwischen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

io, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Iota, ae. for-wor-d, st. N. (a): nhd. Iota

iper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ipernbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ipernstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ipf -- Opia am Ipf bei Bopfingen, germ. Opia, germ.?, ON: nhd. Opia am Ipf bei Bopfingen

Ipnapp, mhd. ipnapp, F.: nhd. »Ipnapp«, Schlange

ipünktchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irch, nhd.: nhd. ; L.: DW

irche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ircher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ircher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irchergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ircherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ircherstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irchmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irden -- irden werden, mhd. irden, sw. V.: nhd. »irden werden«, erdfarben werden

irden, got. aír-þ-ein-s 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. irdisch, irden

irden, ae. lǣ-m-en, Adj. (ja): nhd. lehmig, irden

irden, ahd. dāhīn 8, Adj.: nhd. tönern, irden, Lehm...; erdīn* 8, Adj.: nhd. irdisch, die Erde bewohnend, irden, aus Ton

irden, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden; erdīn, Adj.: nhd. irden

irden, mhd. ierdisch, erdisch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenisch, irdensch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdic*, irdec, Adj.: irden, irdisch; irdīn, erdin, Adj.: nhd. irden, aus Erde bestehend

irden, mnd. ērden (2), Adj.: nhd. irden

irden, mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

irden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irdene -- irdene Finsternis, ahd. weraltfinstarī* 5, st. F. (ī): nhd. »Weltfinsternis«, Finsternis der Welt, irdene Finsternis

irdener -- ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

irdener -- irdener Topf zum Aufbewahren der Butter, mnd. botterenpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter; botterpot, M.: nhd. irdener Topf zum Aufbewahren der Butter

irdener -- irdener Topf, ae. crūs, st. F. (ō): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1); crūs-e, sw. F. (n): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1), Krause

irdener -- irdener Topf, ahd. kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe

irdenes -- ein irdenes Gefäß, mnd. rīme (1), F.: nhd. ein irdenes Gefäß

irdenes -- irdenes Gefäß, ae. tī̆gel, tī̆gel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte

irdenes -- irdenes Gefäß, as. stê-n-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, irdenes Gefäß

irdenes -- irdenes Gefäß, mhd. kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel

irdenes -- irdenes Gefäß, mnd. dult (2), mnd.?, F.: nhd. irdenes Gefäß, Krug (M.) (1)

irdenes -- irdenes Gefäß, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

irdenes -- irdenes Geschirr, ahd. skerbīn* 5?, skirbīn, scerbīn*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Topf, Tongefäß, irdenes Geschirr, Scherben; skirbī 9?, scirbī, st. F. (ī): nhd. Scherbe, Topf, irdenes Geschirr, Tongefäß, Scherben

irdenes -- irdenes Geschirr, mhd. kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel

irdenes -- irdenes Trinkgefäß, mhd. krūse (1), sw. F.: nhd. Krug (M.) (1), irdenes Trinkgefäß

irdenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Irdenwaren -- Sprung in Irdenwaren, mnd. borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße

irdenzeugbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irdisch, got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch; aír-þ-ein-s 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. irdisch, irden; mul-d-ein-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. von Staub, irdisch

irdisch, an. jarð-lig-r, Adj.: nhd. irdisch, weltlich

irdisch, ae. eor-þ-cėn-n-ed, Adj.: nhd. staubgeboren, irdisch, sterblich; eor-þ-lic, Adj.: nhd. irdisch, diesseitig; weo-r-ol-d-lic, wo-r-ol-d-lic, Adj.: nhd. weltlich, irdisch

irdisch, afries. er-th-isk* 1, er-d-isk*, ir-th-isk, Adj.: nhd. irdisch

irdisch, anfrk. erth-isk* 3, Adj.: nhd. irdisch

irdisch, as. er-th-līk* 2, Adj.: nhd. irdisch; wer-o-l-d-līk* 1, Adj.: nhd. weltlich, irdisch

irdisch, ahd. erdīn* 8, Adj.: nhd. irdisch, die Erde bewohnend, irden, aus Ton; erdlīh* 5, Adj.: nhd. irdisch, ländlich; fihulīh* 5, Adj.: nhd. Vieh..., tierisch, für das Vieh, fleischlich, irdisch, niedrig; fleisklīh 12, fleisclīh*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, körperlich, irdisch; gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich; irdisk* 59, irdisc, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, aus der Erde geboren; irdiskboran* 1, irdiscboran*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »erdgeboren«, irdisch, aus der Erde geboren; līblīh 7, Adj.: nhd. belebend, lebendig, belebt, leiblich, irdisch, körperlich?; weraltlīh* 19, weroltlīh, Adj.: nhd. irdisch, weltlich, vergänglich
-- irdisch gesinnter Mensch: ahd. weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch

irdisch, mhd. erdic*, erdec, Adj.: nhd. »erdig«, irdisch

irdisch, mhd. ertisch***, Adj.: nhd. »irdisch«

irdisch, mhd. ierdisch, erdisch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenisch, irdensch, Adj.: nhd. irden, irdisch, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch; irdenischlich, Adj.: nhd. irdisch; irdic*, irdec, Adj.: irden, irdisch; irdisch, irdesch, iersch, irsch, Adj.: nhd. irdisch, von der Erde stammend, aus der Erde stammend, auf der Erde befindlich, in der Erde befindlich, vergänglich, sterblich, erdig, unterirdisch

irdisch, mhd. vergenclich, verganclich, vorganclich, fergenclich*, Adj.: nhd. vergänglich, irdisch, eitel; werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt; zerganclich, zergenclich, ziganclich, Adj.: nhd. »zergänglich«, vergänglich, irdisch, eitel; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen

irdisch, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt
-- irdisch gesinnt: mnd. gēstlōs, gēistlōs, Adj.: nhd. ungeistlich, ungeistig, irdisch gesinnt

irdisch, mnd. creat· rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend; ērdich (1), Adj.: nhd. »erdig«, irdisch, auf der Erde befindlich; ērdisch (1), ērdesch, ērdes, Adj.: nhd. irdisch, Erde..., zum Element Erde gehörig

irdisch, mnd. lichamlīk, līchamlik, lichaemlīk, lichāmelīk, lichammelk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, irdisch, zur Erhaltung des Körpers notwendig

irdisch, mnd. tīdelīk, tilik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tīdelīken, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tīdelikes, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich; tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

irdisch, mnd. vlēschen, vleischen, Adj.: nhd. fleischern, fleischlich, körperlich, leiblich, irdisch; vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich; vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig; vörsterflīk*, vorsterflīk, vorstarflīk, Adj.: nhd. sterblich, irdisch; werltlīk, werlik, wertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, irdisch gesinnt, sündlich, sündig; werltlīken, mnd.?, Adv.: nhd. weltlich, irdisch
-- irdisch gesinnt: mnd. werltlīk, werlik, wertlīk, mnd.?, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, irdisch gesinnt, sündlich, sündig

irdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irdischblöd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irdische -- das irdische Wesen, ahd. irdiskheit* 1, irdischeit*, st. F. (i): nhd. »Irdischheit«, Weltlichkeit, die irdische Natur, das irdische Wesen

irdische -- die irdische Natur, ahd. irdiskheit* 1, irdischeit*, st. F. (i): nhd. »Irdischheit«, Weltlichkeit, die irdische Natur, das irdische Wesen

Irdische -- Erhabenheit über das Irdische, mnd. · verwēselichēt, · verwēselicheit, F.: nhd. außerirdische Existenz, Überirdisches, Verklärung, Erhabenheit über das Irdische

irdische -- Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist, mnd. būklērære*, būklērer, M.: nhd. Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist

irdische -- irdische Angelegenheit, ahd. weraltsahha* 3, weraltsacha*, weroltsahha*, st. F. (ō): nhd. »Erdensache«, irdisches Ding, irdische Angelegenheit

irdische -- irdische Begierde, ahd. weraltlust* 2, weroltlust*, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, Lust der Welt, irdische Begierde

irdische -- irdische Begierde, mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde

irdische -- irdische Dinge, mnd. ērdeschop, F.: nhd. irdische Dinge

irdische -- irdische Drangsal, ahd. weraltarbeit* 2, st. F. (i): nhd. »Weltmühsal«, irdische Drangsal, irdische Mühsal

irdische -- irdische Ehre, ahd. weraltēra*3, weroltēra*, st. F. (ō): nhd. »Weltehre«, Ehre der Welt, irdische Ehre, weltliche Ehre

irdische -- irdische Kostbarkeit, ahd. weralttiurida* 2, st. F. (ō): nhd. »Weltzierde«, Erdenkostbarkeit, irdische Kostbarkeit

irdische -- irdische Lebenszeit, ae. lǣ-n-dag-as, M. Pl.: nhd. flüchtige Tage, irdische Lebenszeit

irdische -- irdische Liebe, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

irdische -- irdische Lust, ahd. erdlust* 1, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, irdische Lust

irdische -- irdische Macht, ahd. weraltkraft* 2, weroltkraft*, st. F. (i): nhd. »Erdenkraft«, irdische Macht, Machthaber, irdischer Machthaber

irdische -- irdische Mühsal, ahd. weraltarbeit* 2, st. F. (i): nhd. »Weltmühsal«, irdische Drangsal, irdische Mühsal

irdische -- irdische Not, ahd. weraltnōt* 2, st. F. (i): nhd. »Erdennot«, Not dieser Welt, irdische Not

irdische -- irdische Sache, mhd. werltsache, st. F.: nhd. »Weltsache«, Sache, irdische Sache, Ding der Welt

irdische -- irdische Stadt, ahd. weraltburg* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltenburg«, irdische Stadt

irdische -- irdische Verwirrung, ahd. weraltirrido* 1, sw. M. (n): nhd. »Erdenirrung«, irdische Verwirrung

irdische -- irdische Zeit, ahd. weraltfrist*3, weroltfrist*, st. F. (i): nhd. »Erdenzeit«, Zeit, irdische Zeit

irdische -- Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will, mnd. kōpmisse, koipmisse, F.: nhd. Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will

irdische Stadt (), ahd. ? erdburg* 2, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Erdenburg«, Erdburg (?), irdische Stadt (?)

irdischem -- in irdischem Glück lebend, mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend

Irdischem -- Verlangen nach Irdischem, ahd. weraltgirida* 10, st. F. (ō): nhd. »Erdengier«, Begierde, Verlangen nach Irdischem

irdischen -- am irdischen Lebewesen hängend, mnd. creat· rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

irdischen -- Hängen an irdischen Dingen, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

irdischen -- Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Irdischen -- Losgelöstsein von allem Irdischen, mhd. abegescheidenheit, abgescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit, Loslösung, Losgelöstsein von allem Irdischen

irdischen -- nach irdischen Dingen gierig, ahd. weraltgir* 1, Adj.: nhd. gierig, nach irdischen Dingen gierig

irdischen -- Pflege des irdischen Wohlseins, mnd. būkdēnst, M.: nhd. Pflege des eigenen Leibes, Pflege des irdischen Wohlseins

Irdischen -- Unbeständigkeit des Irdischen, ahd. weraltunstātī* 1, weroltunstātī*, st. F. (ī): nhd. Unbeständigkeit, Unbeständigkeit des Irdischen

irdischen -- Vergänglichkeit der irdischen Zeit, mhd. vervlozzenheit, ferflozzenheit*, st. F.: nhd. Vergänglichkeit der irdischen Zeit, Flüchtigkeit

irdischen -- Verlockung der irdischen Lust, mnd. s· tenisse, s· tnisse, suͤtnisse, suͤtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

irdischen -- Zeit des irdischen Lebens, mhd. wankelzīt, st. N.: nhd. »Wankelzeit«, unbeständige Zeit, Zeit des irdischen Lebens

irdischer -- irdischer Besitz, as. wer-o-l-d-skat* 2, wer-o-l-d-skat-t, st. M. (a): nhd. »Weltschatz«, irdischer Besitz

irdischer -- irdischer Besitz, ahd. weraltēht* 1, st. F. (i): nhd. »Erdengut«, irdischer Besitz

irdischer -- irdischer Erfolg, ae. weo-r-ol-d-spœ̄-d, weo-r-ol-d-spē-d, st. F. (i): nhd. weltlicher Reichtum, irdischer Erfolg

irdischer -- irdischer König, afries. er-th-ken-ing 5, er-th-kin-ing, st. M. (a): nhd. »Erdkönig«, irdischer König

irdischer -- irdischer König, ahd. weraltkuning* 2, weroltkuning*, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, irdischer König

irdischer -- irdischer Machthaber, ahd. weraltkraft* 2, weroltkraft*, st. F. (i): nhd. »Erdenkraft«, irdische Macht, Machthaber, irdischer Machthaber

irdischer -- irdischer Reichtum, ahd. weraltrīhtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenreichtum«, irdischer Reichtum

irdischer -- irdischer Ruhm, ahd. weraltruom* 4, weralthruom*, weroltruom*, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenruhm«, irdischer Ruhm, Ruhmsucht, weltliche Begierde?

irdischer -- nach irdischer Freude verlangend, mnd. lustbegērich, Adj.: nhd. »Lust begierig«, nach irdischer Freude verlangend

irdischer -- von irdischer Abkunft, got. aír-þ-a-kun-d-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67, 154,2): nhd. von irdischer Abkunft, von der Erde stammend, irdisch

Irdischer, idg. *ĝhemon-, *ĝhomon-, M.: nhd. Mensch, Mann, Irdischer

irdisches -- irdisches Bauwerk, mhd. ertstift, st. F.: nhd. Stiftung, Bau, irdisches Bauwerk

irdisches -- irdisches Ding, ahd. weraltsahha* 3, weraltsacha*, weroltsahha*, st. F. (ō): nhd. »Erdensache«, irdisches Ding, irdische Angelegenheit

irdisches -- irdisches Feuer, ahd. erdfiur 8, st. N. (a): nhd. »Erdfeuer«, Schwefel, irdisches Feuer

irdisches -- irdisches Geschehen, ahd. weraltgiskiht* 1, weraltgisciht*, st. F. (i): nhd. Weltgeschehen, irdisches Geschehen

irdisches -- irdisches Geschöpf, ahd. erdtior* 1, st. N. (a): nhd. »Erdentier«, Erdenwesen, irdisches Geschöpf

irdisches -- irdisches Glück betreffend, mnd. gelückelīk*, gelükkelīk, gelüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīke*, gelükkelīke, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; gelückelīken*, gelükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

irdisches -- irdisches Glück betreffend, mnd. lückelīk*, luckelik, lucklik, lükkelīk, lüklīk, Adj.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend; lückelīken*, luckeliken, luckliken, lükkelīken, Adv.: nhd. glücklich, vom Glück begünstigt, erfolgreich, irdisches Glück betreffend

irdisches -- irdisches Glück, ahd. weraltsālida* 11, st. F. (ō): nhd. Erdenglück, irdisches Glück

irdisches -- irdisches Gut, as. wer-o-l-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Weltgut«, irdisches Gut

irdisches -- irdisches Gut, ahd. erdguot* 1, st. N. (a): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut; weraltguot* 1, st. N. (a): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut; weraltrāt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdengut«, irdisches Gut

irdisches -- irdisches Königreich, ae. eor-þ-rīc-e, st. N. (ja): nhd. »Erdreich«, irdisches Königreich

irdisches -- irdisches Leben, as. wer-o-l-d-stunda* 3, st. F. (ō): nhd. »Weltstunde«, irdisches Leben

irdisches -- irdisches Leben, ahd. erdlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenleben«, irdisches Leben

irdisches -- irdisches Leben, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

irdisches -- irdisches Leben, mnd. sorgendal, N.: nhd. »Sorgental«, irdisches Leben, Jammertal; tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

irdisches -- irdisches Paradies, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

irdisches -- irdisches Reich, afries. erth-rīk-e 9, ir-th-rīk-e, st. N. (ja): nhd. Erdreich, irdisches Reich, Erde

irdisches -- irdisches Reich, ahd. weraltrīhhi* (2) 6, weraltrīchi*, weroltrīhhi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, irdisches Reich, Welt, Reich der Welt

irdisches -- irdisches Sein, mhd. irdenischheit*, irdenscheit, irdenischeit, st. F.: nhd. »Irdischheit«, Vergänglichkeit, irdisches Sein, unvollkommenes Sein

irdisches -- Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen, mnd. aflīden, st. V.: nhd. »ableiden«, Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen

Irdisches, ahd. weraltding* 1, weroltding*, st. N. (a): nhd. »Weltding«, Irdisches; weraltlīhhī* 1, weraltlīchī*, st. F. (ī): nhd. Weltliches, Irdisches

Irdisches, mnd. vörgenclīchēt*, vorgenclīchēt, vorgenclīcheit, vorgenklicheit, F.: nhd. Vergänglichkeit, Vergangenheit, Vergängliches, Irdisches, Vergehen, Untergang, Vergangenes

Irdischheit, ahd. irdiskheit* 1, irdischeit*, st. F. (i): nhd. »Irdischheit«, Weltlichkeit, die irdische Natur, das irdische Wesen

Irdischheit, mhd. irdenischheit*, irdenscheit, irdenischeit, st. F.: nhd. »Irdischheit«, Vergänglichkeit, irdisches Sein, unvollkommenes Sein

irdischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irdischschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ire, ae. Īr*, st. M. (a), PN: nhd. Ire

Ire, mhd. īrlandære, st. M.: nhd. »Irländer«, Ire

Iren, an. Īr-ar, M. Pl.: nhd. Iren, Irland

Iren, ae. Īr-as, M. Pl., PN: nhd. Iren; Scott-as, M. Pl., PN: nhd. Iren, Schotten (M. Pl.)

irgelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irgend -- in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend, mnd. vörwant* (1), vorwandt, vorwantt, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwandt, verbunden, im Bunde mit, befreundet, verbündet, verpflichtet, unterstellt, verschwägert, zugehörig, in irgend einer Beziehung zu jemandem stehend

irgend -- irgend einmal, an. al-d-r-i, al-dr-ig-in, Adv.: nhd. irgend einmal, niemals

irgend -- irgend jemand, mhd. etewer, eteswer, Pron.: nhd. jemand, irgend jemand, irgendwer, irgendein, einer

irgend -- irgend jemand, mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

irgend -- irgend jemand, mnd. man (2), men, me, mam, Indef.-Pron.: nhd. man, irgend jemand

irgend -- nicht irgend etwas, mhd. niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; niunt, Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

irgend -- nie irgend einmal, mnd. nēwan, Adv.: nhd. niemals, nie irgend einmal

irgend -- wann irgend, mhd. swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls

irgend -- wann irgend, mhd. wanne (4), wann, wenn, wan, wen, wenne, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn

irgend -- welch irgend, mhd. swelch (1), swelh, swelich, swel, sweleh, swelch, swelich, swilich, swilch, swilch, swilich, mmd., Kond.-Pron., Konzess. Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwelch, welch irgend, welch auch, welch, welch auch immer, welche, wer, was, der, die, das, wenn ein, wenn jemand

irgend -- wenn irgend wer, mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

irgend -- wenn irgend, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

irgend -- wer irgend, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

irgend -- wer irgend, mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

irgend -- wo irgend, mhd. swā (1), swō, Konj.: nhd. wo irgend, wo auch, wo, wo immer, wenn

irgend -- wohin irgend, mhd. swar (1), Konj.: nhd. wenn irgendwohin, wohin irgend, wohin auch, wohin, dorthin, wozu

irgend, idg. *ku̯ene-, Partikel der Verallgemeinerung: nhd. irgend

irgend, germ. *gen-, Partikel: nhd. irgend; *hun, Partikel: nhd. irgend

irgend, ae. hwė-r-gen, hwæ-r-n, Adv.: nhd. irgend
-- irgend etwas: ae. ā-hwæ-t, Pron. (N.): nhd. irgend etwas

irgend, as. hwė-r-gin* 16, hwa-r-gin*, Adv.: nhd. irgend, irgendwo

irgend, ahd. ionēr 12, Adv.: nhd. irgendwo, irgend, irgendeinmal
-- irgend etwas: ahd. ioeddeslīh* 2, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgend etwas
-- irgend jemand: ahd. wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand

irgend, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iergen, irgen, irgent, ieren, girgen, mmfr., Adv.: nhd. irgendwo, irgend, irgendwie, nur, überhaupt; iht (2), ih, iet, it, iut, īwit, iewiht, iuweht, Adv.: nhd.

irgend, nhd.: nhd. ; L.: DW

irgends, nhd.: nhd. ; L.: DW

irgendswo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irgendwie, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irgendwo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

iringel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

iringsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

iringweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irmindiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irn, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Irre (F.), mhd. irre (3), erre, mmd., st. F.: nhd. »Irre« (F.), Irrtum, Verirrung, Irrfahrt

irre Reden (N.), mnd. dwālen (2), dwālent, dwallent, N.: nhd. Umherlaufen, irre Reden (N.), Narretei

irre sein (V.), idg. *ăl- (3), V.: nhd. umherschweifen, irren, irre sein (V.), err

irre sein (V.), ahd. tobōn 38, sw. V. (2): nhd. toben, wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), irre sein (V.)

irre sein (V.), mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln

irre, germ. *dwala-, *dwalaz, Adj.: nhd. betäubt, toll, töricht, irre; *erzja-, *erzjaz, Adj.: nhd. verwirrt, irre, irrend, irrig, zornig?

Irre, got. aírz-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Irre, Irrlehre, Irrtum

irre, got. aírz-ei-s* 4, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 158,2): nhd. irre geführt, irre, verführt

Irre, got. aírz-iþ-a 2, st. F. (ō): nhd. Irrlehre, Irre, Irrtum

irre, afries. biūster-lik 2, Adj.: nhd. verwirrt, irr, irre, schlecht; *dwa-lik, Adj.: nhd. irr, irre

Irre, ahd. abuh* (2) 19, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Böses, Übel, Irre, Untat, Schandtat

irre, ahd. irrisam* 2, Adj.: nhd. irre, unklar, wirr, ohne Ordnung, ungeordnet

irre, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

irre, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

irre, mnd. dwal, Adj.: nhd. irre; dwel (1), Adj.: nhd. irre, irrig, irrsinnig, töricht; erre (1), Adj.: nhd. zornig, irre, verwirrt; erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

irre, mnd. wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

irre, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrebahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irreding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Irrefahren, mhd. irrevaren* (2), irrefaren*, irrevarn, st. N.: nhd. »Irrefahren«

Irrefahrender, mnd. bīstervāre, bīstervare, bīstervār, M.: nhd. Irrefahrender, Irregegangener, Verwirrter

irrefuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irreführen, germ. *welþjan, *wilþjan, germ.?, sw. V.: nhd. irreführen, verwirren

irreführen, got. aírz-jan* 4, sw. V. (1): nhd. irreführen, irre machen, verführen, Verführer (= airzjands); us-lut-ōn* 9, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. verführen, irreführen

irreführen, an. vil-l-a (2), sw. V. (1): nhd. irreführen

irreführen, ae. be-wǣg-an, sw. V.: nhd. täuschen, irreführen, vereiteln; for-span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. irreführen, verführen

irreführen, ahd. firleiten* 33, sw. V. (1a): nhd. entführen, verführen, verleiten, führen, wegziehen, wegführen, entfernen, überführen, irreführen

irreführen, mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

irreführen, mhd. irrevüeren, irre vüeren, irrefüeren*, sw. V.: nhd. »irreführen«

irreführen, mhd. triegen (1), trūgen, st. V.: nhd. betrügen, trügen, täuschen, irreführen, heimsuchen, verführen, belügen, beirren bei, abbringen von

irreführen, mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verleiten (1), virleiden, vorleiden, ferleiten*, sw. V.: nhd. verleiten, irreführen, verführen, verführen zu, ins Verderben stürzen, führen, führen von, stürzen in

Irreführen, mhd. verleiten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verleiten, Irreführen, Verführen

irreführen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

irreführen, mnd. ümmelēiden*, ummeleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herumleiten, herumführen, umgeben (V.), irreführen, verleiten; vexēren, fexēren*, vexeiren, vixeren, vaxeren, sw. V.: nhd. belästigen, quälen, irreführen, täuschen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt); vörtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen; vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

irreführend, mhd. irrebære, Adj.: nhd. irreführend, erzürnt, wild, schillernd; irrelich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irriclich*, irreclich, ierreclich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend

Irreführung, got. us-wa-nd-i* 1, st. F. (jō): nhd. Abwendung, Irreleiten, Irreführung

Irreführung, ae. ge-dwo-l-fær, st. N. (a): nhd. Irreführung, Verleitung

Irreführung, ahd. giirri* 1, st. N. (ja): nhd. Irreführung, Hindernis; giirrida* 2, st. F. (ō): nhd. Irreführung, Verwirrung, Fehler; giirritī* 2, st. F. (ī): nhd. Umsturz, Irreführung, Verwirrung

Irreführung, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

Irreführung, mhd. irrāt, irrot, st. M., st. F.: nhd. Irrtum, Ketzerei, Irreführung, Behinderung, Beeinträchtigung, Missbilligung

Irreführung, mhd. vellunge, fellunge*, st. F.: nhd. Fällung (?), Verfehlung, Irreführung; verleitunge, ferleitunge*, st. F.: nhd. »Verleitung«, Verführung, Irreführung

Irreführung, mnd. vörblendinge*, vorblendinge, F.: nhd. Verblendung, Irreführung; vörv· ringe*, vorv· ringe, vorvoringe, F.: nhd. Verführung, Irreführung, Verleitung

irregaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irregefuehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irregeführt -- nicht irregeführt, mhd. unverwīset, unferwīset*, Adj.: nhd. nicht irregeführt, ohne irre zu seiend, unbeabsichtigt

Irregegangener, mnd. bīstervāre, bīstervare, bīstervār, M.: nhd. Irrefahrender, Irregegangener, Verwirrter

irregehen, ae. dwė-l-s-ian, sw. V.: nhd. irregehen

irregehen, ahd. firirrōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich verirren, irregehen; giirrōn* 5, sw. V. (2): nhd. »irren«, sich verirren, in die Irre gehen, irregehen, abweichen (V.) (2); irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

irregehen, mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben

irregehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

Irregehen, mnd. bīsternisse, F.: nhd. Irregehen, Irrtum, Verirrung

irregehen, mnd. ūtdwālen*, ūtdwalen, mnd.?, sw. V.: nhd. irregehen

irregehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irregehend, mhd. irregenge, Adj.: nhd. irregehend, verirrt; irregengic, Adj.: nhd. irregehend, verirrt

irregehend, mhd. irregānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »irregehend«

irregehend, mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

irregehend, mnd. bīstervellich, Adj.: nhd. irregehend

Irregehender, mhd. irregengel, st. M.: nhd. Irregehender

Irregehender, mnd. dwēlære*, dwēler, M.: nhd. Irrender, Irregehender

irregeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irregeleitet, ahd. āwiggi* (2) 9, Adj.: nhd. unwegsam, irregeleitet, verkehrt, schlecht

irregeleitet, mhd. betrogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »betrogen«, verblendet, eingebildet, falsch, betrügerisch, irregeleitet

irregeleitet, mhd. vürewīse (1), fürewīse*, Adj.: nhd. falsch geführt, irregeleitet

irregriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irregularsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irregulierwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Irreleiten, got. us-wa-nd-i* 1, st. F. (jō): nhd. Abwendung, Irreleiten, Irreführung

irreleiten, mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

irreleiten, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2); verseilen, ferseilen*, sw. V.: nhd. irreleiten; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwīsen, ferwīsen*, sw. V.: nhd. verweisen, abweisen, wegweisen, ausweisen, falsch weisen, irreleiten, verführen, irreführen, wegführen, verbannen, verweigern, überführen

-- durch falschen Rat irreleiten: mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

irreleitend, mnd. vörv· risch*, vorv· risch, vorvorisch, vorv· rsch, Adj.: nhd. irreleitend, verführerisch, vom rechten Wege ableitend

irremachen, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

irremachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irren, idg. *ăl- (3), V.: nhd. umherschweifen, irren, irre sein (V.), err; *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren

irren, germ. *erzjan, *ersjan, sw. V.: nhd. irren; *erzjōn, sw. V.: nhd. irren

irren, ae. æt-s-por-n-an, æt-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. stolpern, irren, ankämpfen; dwa-l-ian, sw. V. (2): nhd. irren; *dwe-l-an, st. V. (4?): nhd. irren; dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen, irr sein (V.); ge-dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen; ge-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; ge-mier-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; hwearf-t-l-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wandern, irren; léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren; mier-r-an, mer-r-an, sw. V. (1): nhd. stören, verwirren, verwüsten, vergeuden, hindern, irren; mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren; s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen, irren, vorübergehen; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen; wa-nd-r-ian, sw. V. (1): nhd. wandern, umherstreifen, umherfliegen, sich verändern, irren

irren, afries. dwa-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. irren

irren, anfrk. dwel-an* 1, st. V. (4): nhd. irren; ir-r-en* 2, ir-r-on*, sw. V. (2): nhd. irren, herumirren

irren, as. ir-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. »irren«, zerstören; ir-r-on 2, sw. V. (2): nhd. »irren«, umherirren

irren, ahd. firspurnan* 8, st. V. (3b): nhd. anstoßen, straucheln, stolpern, irren, fehlgehen, zu Fall kommen; irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1); missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen

-- sich irren: ahd. irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1); missineman* 7, st. V. (4): nhd. sich irren, im Irrtum sein (V.)

irren, ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen; giirrōn* 5, sw. V. (2): nhd. »irren«, sich verirren, in die Irre gehen, irregehen, abweichen (V.) (2)

irren, mhd. abekēren (1), abkēren, abe kēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, anlegen, irren, wegwenden, abwenden

irren, mhd. failen***, V.: nhd. verfehlen, irren; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

irren, mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von

Irren, mhd. irren (2), st. N.: nhd. Irren

irren, mhd. irrevaren* (1), irrevarn, irre varn, irrefaren*, irrefarn*, st. V.: nhd. »irrfahren«, irren, sich verirren, herumirren, vergessen (V.)

-- hin und her irren: mhd. gleifen, sw. V.: nhd. abgeschrägt sein (V.), schräge sein (V.), schräg sein (V.), hin und her irren

-- sich irren: mhd. failieren (1), fālieren, fallieren, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen, sich irren, fehlstoßen; gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- sich irren in: mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

irren, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren

-- sich in Voraussetzungen irren: mhd. missehügen, sw. V.: nhd. sich in Voraussetzungen irren

-- sich irren: mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

irren, mhd. strunkelen*, strunkeln, sw. V.: nhd. straucheln, irren; twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen

irren, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- ohne sich in etwas zu irren: mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

-- ohne sich in etwas zu irren seiend: mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

-- sich im Hauen irren: mhd. vermezzeren*, vermezzern, fermezzeren*, sw. V.: nhd. sich im Hauen irren, verhauen (V.); verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

-- sich im Schneiden irren: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- sich irren: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

-- sich irren in: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

irren, mnd. dōlen (3), dolen, dālen, dalen, sw. V.: nhd. irren, abschweifen; dwēlen (1), twelen, st. V., sw. V.: nhd. irren, irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), unsinnig reden; entrāken, enrāken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren; erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten; errēren, sw. V.: nhd. irren

-- sich irren: mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

irren, mnd. missegān, missegēn, misgān, misgēn, st. V.: nhd. fehlgehen, irren, misslingen; missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

-- sich irren: mnd. missevāren*, misvāren, st. V.: nhd. den Weg verfehlen, sich irren, ins Unglück laufen; rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

irren, mnd. snāven, snaven, snēven, sn˙ ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben; str˙ kelen, strukelen, sw. V.: nhd. straucheln, fehltreten, fehlgehen, fehlen, irren

irren, mnd. wilden, mnd.?, sw. V.: nhd. umherstreifen, irren, von Sinnen sein (V.)

irren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

irren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrenanstalt, mhd. affental, st. N.: nhd. »Affental«, Narrental, Irrenanstalt

irrenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrenanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrend, germ. *erzja-, *erzjaz, Adj.: nhd. verwirrt, irre, irrend, irrig, zornig?

irrend, an. vil-l-r, Adj.: nhd. irrend, wild

irrend, ae. ge-dwo-l-līc-e, Adv.: nhd. irrend, häretisch, ketzerisch; ier-r-e (2), yr-r-e (2), Adj. (ja): nhd. irrend, verwirrt, verkehrt, verderbt, zornig; mi-s-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. irrend

irrend, ahd. giloubirri* 3, Adj. subst.=st. M. (ja): nhd. ketzerisch, irrend, Ketzer (= subst.); irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt

irrend, mhd. irrelich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irrelīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch; irrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. irrend; irresam, Adj.: nhd. irrend, verirrt, verwirrt, uneinig, verwirrend; irriclich*, irreclich, ierreclich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irriclīche, irreclīche, ierreclīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch

irrend, mnd. afwēgich, Adj.: nhd. »abwegig«, irrend, umherirrend; dwālhaftich, dwālaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; dwelhaftich, dwelaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; errich (1), irrich, Adj.: nhd. »irrig«, streitig, zwistig, uneinig, zwieträchtig, irrend; erwēget?, Adj.: nhd. abwegig, irrend

Irrender, ahd. giloubirrāri* 4, st. M. (ja): nhd. Ketzer, Irrender; giloubirro* 2, sw. M. (n): nhd. Ketzer, Irrender

Irrender, mnd. dwēlære*, dwēler, M.: nhd. Irrender, Irregehender; errære*, errēre, errēr, errer, irrēre, irrer, M.: nhd. Irrender, Verirrter, Irrlehrer, Ketzer

irrendschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrenfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrenhaus, mnd. dōrenkiste, dōrenkeste, dōrnekiste, dōrdenkiste, F.: nhd. Narrenkäfig, Behausung für Wahnsinnige, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus

Irrenhaus, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

irrenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhausanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhausarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhauschirurg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhausinstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhauskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrenhausphysikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenhausverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenheilanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrenheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrenwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrer -- irrer Gang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Irrer, ahd. mānōdtuldo 1, sw. M. (n): nhd. Mondsüchtiger, Irrer; *toro?, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Tauber, Irrer, Narr

Irrer, mhd. irrære, irrāre, irrer, st. M.: nhd. »Irrer«, Irrlehrer, Ketzer, Störer, Hinderer

Irrer, mnd. erre (2), M.: nhd. Irrer, Zorniger

irrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrergasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

irres -- irres Wesen, mhd. wilde (3), wilt, vilde, st. F.: nhd. »Wilde«, Wildnis, Wildheit, Heftigkeit, Verkommenheit, wildes Wesen, irres Wesen, wunderbares Wesen, unbegreifliches Wesen

irres, nhd.: nhd. ; L.: DW

Irresein, ae. dwo-l-ung, st. F. (ō): nhd. Irresein

Irresein, afries. dwa-l-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irresein; dwa-lik-hê-d 9, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irresein; dwa-l-inge 16, st. F. (ō): nhd. Irrtum, Irresein

irrevogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irreweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrewerden -- irrewerden an, mhd. tubelen, sw. V.: nhd. irrewerden an, sich zugrunde richten, verderben?

irrewerden, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

irrfahren, mhd. irrevaren* (1), irrevarn, irre varn, irrefaren*, irrefarn*, st. V.: nhd. »irrfahren«, irren, sich verirren, herumirren, vergessen (V.)

irrfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

irrfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Irrfahrt, mhd. irre (3), erre, mmd., st. F.: nhd. »Irre« (F.), Irrtum, Verirrung, Irrfahrt; irrevart, irrefart*, st. F.: nhd. Irrfahrt, Irrweg

Irrfahrt, mhd. missevart, missefart*, st. F.: nhd. Irrfahrt, Fehltritt, Vergehen

irrfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrführen, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrgaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrgaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrgang, ahd. irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis

Irrgang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg; irrewander, st. M.: nhd. »Irrgang«

irrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrgängig, mnd. erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

irrgänglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irrgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrgefuehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrgehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Irrgeist, mnd. erregēst*, erregeist, mnd.?, M.: nhd. Irrgeist, Verführer

irrgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrgewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrglaeubige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrglaube, afries. mi-s-lâv-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Irrglaube, Ketzerei

Irrglaube, mhd. irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; ketzerīe, ketherīe, ketzrīe, ketzerīge, chezeria, st. F.: nhd. Ketzerei, Zauberei, unnatürliche Woust, Irrglaube, Irrlehre

Irrglaube, mhd. trugeheit, trugheit, triugeheit, truogenheit, trogenheit, trügeheit, trügenheit, st. F.: nhd. Betrug, Betrügerei, Falschheit, Täuschung, Fälschung, Trugbild, Irrglaube, betrügerisches Wesen

Irrglaube, mnd. dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlærīe*, dwēlerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlinge, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Verwirrung, Irrglaube, falsche Meinung

Irrglaube, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; missel· ven* (2), misl· ven, N.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube; missel· vinge*, misl· vinge, mislovinge, F.: nhd. Irrglaube, falscher Glaube, Unglaube

irrglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrgläubig, afries. mi-s-lâv-ich 1, Adj.: nhd. irrgläubig, ketzerisch

irrgläubig, mnd. missel· vich*, misl· vich, mislovich, Adj.: nhd. zweifelhaft, ungläubig, irrgläubig

irrgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Irrgläubigen -- Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen, mnd. rottenk· ninc, rottenkonink, rattenkönninc, M.: nhd. »Rattenkönig« (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen

Irrgläubiger, ahd. irrigiloubāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Irrgläubiger«, Ketzer

irrgläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrhinüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irrhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrig, germ. *erzja-, *erzjaz, Adj.: nhd. verwirrt, irre, irrend, irrig, zornig?

irrig, ahd. irrīglīh* 1, Adj.: nhd. irrig, irrtümlich

irrig, mhd. irrelich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irrelīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch; irric, irrec, Adj.: nhd. irrig, zweifelhaft, hinderlich, falsch, verirrt, ungestüm, zornig; irriclich*, irreclich, ierreclich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irriclīche, irreclīche, ierreclīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch

irrig, mhd. valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

irrig, mnd. dwel (1), Adj.: nhd. irre, irrig, irrsinnig, töricht

irrig, mnd. errich (1), irrich, Adj.: nhd. »irrig«, streitig, zwistig, uneinig, zwieträchtig, irrend

irrig, mnd. valschen (2), Adv.: nhd. falsch, irrig; vördwālen* (2), vordwālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwālet*, vordwālet*, vordwālt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch; vördwēlet*, vordwēlt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verirrt, verwirrt, unsinnig, irrig, falsch

irrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrige -- irrige Ansicht, ahd. irrīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre, irrige Ansicht

irrige -- irrige Weise, mnd. afwīse, āwīse, F.: nhd. Abweise, irrige Weise, Torheit

irrigem -- aus falschem irrigem Glauben entstanden, mnd. ōvergel· visch, Adj.: nhd. aus falschem irrigem Glauben entstanden, abergläubisch

irriger -- irriger Glaube, mnd. ōvergelōve, ōvergeloeve, oevergelōve, avergelōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube; ōverlōve, M.: nhd. Aberglaube, falscher Glaube, irriger Glaube

irriges -- irriges Vermuten, mhd. missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

Irrigkeit, mhd. irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung

Irrigkeit, mnd. errichhēt*, errichēt, erricheit, irrichhēt, irrichēt, irricheit, F.: nhd. »Irrigkeit«, Streit, Streitigkeit, Verirrung, Verwirrung

irrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrigsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrigssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrköpfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrlehre -- ketzerische Irrlehre, mnd. erschīn, errschīn, M.: nhd. Irrschein, falscher Schein, ketzerische Irrlehre

Irrlehre, germ. *dwulō-, *dwulōn, *dwula-, *dwulan, sw. M. (a): nhd. Irrlehre, Zweifel; *erziþō, *erzeþō, st. F. (ō): nhd. Irrlehre

Irrlehre, got. aírz-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Irre, Irrlehre, Irrtum; aírz-iþ-a 2, st. F. (ō): nhd. Irrlehre, Irre, Irrtum

Irrlehre, ae. dwo-l-scip-e, st. M. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre; ge-dwie-l-d, ge-dwi-l-d, ge-dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ketzerei, Verblendung, Verwirrung; ge-dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Irrlehre, Narr, Ketzer

Irrlehre, ahd. folgunga* 7, st. F. (ō): nhd. Folge, Nachfolge, Sekte, Irrlehre, Leichenbegängnis, Erfolg; giloubirra* 2, st. F. (ō): nhd. Irrlehre, Ketzerei; gitwolo* 1, sw. M. (n): nhd. Ketzerei, Irrlehre; irrida 4?, st. F. (ō): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ärgernis, Hindernis; irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; irrīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre, irrige Ansicht; irriheit* 1, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis

Irrlehre, mhd. irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; ketzerīe, ketherīe, ketzrīe, ketzerīge, chezeria, st. F.: nhd. Ketzerei, Zauberei, unnatürliche Woust, Irrglaube, Irrlehre

Irrlehre, mhd. trügenlēre, trugenlēre, st. F.: nhd. Irrlehre

Irrlehre, mhd. valschlēre, falschlēre*, st. F.: nhd. Irrlehre

Irrlehre, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen; kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

Irrlehre, mnd. minschenlēre, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre; minschenlēringe, mentschenlēringe, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre

-- vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ: mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Irrlehre, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

irrlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrlehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrlehren -- Irrlehren enthaltend, mnd. kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig

Irrlehrer, as. ir-r-ār-i 2, st. M. (ja): nhd. Irrlehrer, Verwirrer

Irrlehrer, ahd. irrāri 15, st. M. (ja): nhd. »Umherirrender«, Irrlehrer, Ketzer, Verwirrer, Verfälscher, Veruntreuer

Irrlehrer, mhd. irrære, irrāre, irrer, st. M.: nhd. »Irrer«, Irrlehrer, Ketzer, Störer, Hinderer

Irrlehrer, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer; valschsagære, falschsagære*, st. M.: nhd. »Falschsager«, Irrlehrer; verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

Irrlehrer, mnd. errære*, errēre, errēr, errer, irrēre, irrer, M.: nhd. Irrender, Verirrter, Irrlehrer, Ketzer

Irrlehrer, mnd. vörlēdære*, vorlēder, vorleider, vorleyder, M.: nhd. Verführer, Irrlehrer, Verleiter; vörv· rære*, vorv· rer, vorvorer, M.: nhd. Verführer, Irrlehrer, Betrüger

irrlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrlehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Irrlicht, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Irrlicht, mnd. dwellicht, dwallicht, mnd.?, Sb.: nhd. Irrlicht

irrlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrlichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrlichtelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW irrlichterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrlichtertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrlichtflatterschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrlichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrlichtsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrmeinung -- Sitz einer Irrmeinung, mnd. rottennest, rattennest, N.: nhd. Rattennest, Sitz einer Irrmeinung

irrmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrreden, mnd. dwālinge, F.: nhd. Irrung, Irrreden

irrreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrsaelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrsal, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

irrsälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrsalsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrsalspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrsalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrsalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Irrschein, mnd. erschīn, errschīn, M.: nhd. Irrschein, falscher Schein, ketzerische Irrlehre

irrschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrschweifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Irrsinn, ae. wōd-nės-s, wōd-nės, wōd-nys-s, wōd-nys, st. F. (jō): nhd. Wahnsinn, Irrsinn, Besessenheit

Irrsinn, mhd. hirnsuht, st. F.: nhd. Hirnkrankheit, Irrsinn

Irrsinn, mnd. erregengichhēt*, erregengichēt, erregengicheit, F.: nhd. Irrsinn, Wahnwitz, Schwachsinn

irrsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrsinnig -- nicht irrsinnig, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

irrsinnig, ahd. mānōdfallōnti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. mondsüchtig, irrsinnig; mānōdwīlīg* 1, Adj.: nhd. mondsüchtig, irrsinnig; urmuoti* 2, Adj.: nhd. unsinnig, irrsinnig, wahnsinnig

irrsinnig, mhd. wānsinnic, Adj.: nhd. wahnsinnig, irrsinnig

irrsinnig, mnd. dwel (1), Adj.: nhd. irre, irrig, irrsinnig, töricht

irrsinnig, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

irrsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Irrsinniger, mhd. tōre, tōr, dōre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Dummkopf, Irrsinniger, Tauber (M.) (2), Taubstummer

irrsinnsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Irrstern, mhd. irrestern, st. M.: nhd. »Irrstern«, Planet, Komet

irrstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrthumlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrthümlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

irrthumsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Irrtum -- Irrtum bezeichnend, mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

Irrtum, germ. *erzī-, *erzīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Irrtum; *erziþō-, *erziþōn, *erziþa-, *erziþan, *erzeþō-, *erzeþōn, *erzeþa-, *erzeþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Irrtum; *welþjō-, *welþjōn, *wilþjō-, wilþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Irrtum

Irrtum, got. aírz-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Irre, Irrlehre, Irrtum; aírz-iþ-a 2, st. F. (ō): nhd. Irrlehre, Irre, Irrtum

Irrtum, an. fal-s (1), st. N. (a): nhd. Irrtum, Betrug, Hinterlist; vil-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwirrung, Irrtum, falsche Annahme

Irrtum, ae. dwa-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum; dwe-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei; dwie-l-d, dwi-l-d, dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Ketzerei, Verblendung; dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Narr, Ketzer; dwo-l-scip-e, st. M. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre; ge-dwie-l-d, ge-dwi-l-d, ge-dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ketzerei, Verblendung, Verwirrung; ge-dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Irrlehre, Narr, Ketzer; ge-hwearf, ge-hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wechselfall, Irrtum, Gang (M.) (1), Entfernung; mear-r (2), st. M. (a): nhd. Hindernis, Irrtum; un-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Fehler, Irrtum, Bosheit, Verbrechen; wō-h (1), st. N. (a): nhd. Krümmung, Irrtum, Verkehrtheit, Unrecht, Böses

Irrtum, afries. dwa-l-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irresein; dwa-lik-hê-d 9, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irresein; dwa-l-inge 16, st. F. (ō): nhd. Irrtum, Irresein

Irrtum, ahd. irrida 4?, st. F. (ō): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ärgernis, Hindernis; irrido 32, irrado*, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ärgernis, Vergehen, Sünde, Irrlehre, Hindernis, Verwirrung; irrīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre, irrige Ansicht; irriheit* 1, st. F. (i): nhd. Irrtum, Irrlehre; irrituom* 10, irratuom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Irrtum, Irrlehre, Irrgang, Fehler, Sünde, Vergehen, Ärgernis, Hindernis

-- den Irrtum nehmen über: ahd. intwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufklären, den Irrtum nehmen über

Irrtum, mhd. bīganc, st. M.: nhd. »Beigang«, Umschweif, Irrtum

Irrtum, mhd. failunge, st. F.: nhd. »Verfehlung«, Irrtum, Lüge; irrāt, irrot, st. M., st. F.: nhd. Irrtum, Ketzerei, Irreführung, Behinderung, Beeinträchtigung, Missbilligung; irre (3), erre, mmd., st. F.: nhd. »Irre« (F.), Irrtum, Verirrung, Irrfahrt; irreheit, st. F.: nhd. Irrtum, unbeständiges Wesen; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung

Irrtum, mhd. sunderwān, st. M.: nhd. hoffärtige Zuversicht, Irrtum; tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit

Irrtum, mhd. untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; valschheit, valscheit, falschheit*, falscheit*, st. F.: nhd. Falschheit, Untreue, Unredlichkeit, Betrug, Unkeuschheit, Irrtum; versinnunge, fersinnunge*, st. F.: nhd. Irrtum

-- in Irrtum fallen: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

Irrtum, mnd. bedwēlinge, bedwelinge, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Ketzerei; bīsteringe, F.: nhd. Irrtum, Unklarheit, Verwirrung; bīsternisse, F.: nhd. Irregehen, Irrtum, Verirrung; dwāl, Sb.: nhd. Irrtum, Irrung; dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwel (2), F.: nhd. Irrung, Irrtum; dwēlærīe*, dwēlerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlinge, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Verwirrung, Irrglaube, falsche Meinung; dwēlnisse, F.: nhd. Irrtum, Ketzerei; erdōm, ērdōm, erredōm, ardōm, erdomb, M.: nhd. Irrtum, Irrung, falsche Lehre, Spaltung, Zwietracht; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

-- Irrtum Verursachender: mnd. dwālære***, M.: nhd. Verblender, Ketzer, Irrtum Verursachender

-- ketzerischer Irrtum: mnd. erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

-- von einem Irrtum zurückkommen: mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

Irrtum, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

irrtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrtümern -- hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

irrtümlich -- irrtümlich meinen, mnd. wēnen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. wähnen, mutmaßen, irrtümlich meinen

irrtümlich -- irrtümlich vermuten, mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

irrtümlich, ahd. irrīglīh* 1, Adj.: nhd. irrig, irrtümlich

irrtümlich, mnd. ānewāringes, ānwāringes Adv.: nhd. irrtümlich, unvermerkt

irrtümliche -- eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift, mnd. hertebōk, hartebōk, M.: nhd. »Herzbuch«?, eine irrtümliche Bezeichnung für eine Hamburger Handschrift

Irrtums -- Nebel des Irrtums, ae. ge-dwo-l-mi-st, st. M. (a): nhd. Nebel des Irrtums

irrtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrung, ahd. *irra?, st. F. (ō): nhd. Irrung

Irrung, mhd. irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; irresale 1, irsale, st. F.: nhd. Irrung, Störung, Ärgernis, Glaubensstörung, Übertragung, Übergabe; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung

Irrung, mnd. bīsterhēt, bīsterheit, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Irrung, Irrweg; dwāl, Sb.: nhd. Irrtum, Irrung; dwālinge, F.: nhd. Irrung, Irrreden; dwel (2), F.: nhd. Irrung, Irrtum; dwēlinge, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Verwirrung, Irrglaube, falsche Meinung; dwelischhēt*, dwelschēt, dwelscheit, F.: nhd. Torheit, Irrung; dwelm, M.: nhd. Irrung, Verwirrung; erdōm, ērdōm, erredōm, ardōm, erdomb, M.: nhd. Irrtum, Irrung, falsche Lehre, Spaltung, Zwietracht; ernisse, errnisse, ērnis, ērnisse, arnisse, F.: nhd. Irrung, Zwietracht, Streit, Zwist; erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

Irrung, mnd. wēringe (2), mnd.?, F.: nhd. Wirrung?, Hinderung, Irrung, Streit

irrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrverworren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

irrvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrvogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrwahn, mhd. irricheit*, irrecheit, irrekeit, st. F.: nhd. »Irrigkeit«, Irrtum, Verirrung, Verwirrung, Verblendung, Irrglaube, Irrlehre, Irrwahn, Betrug, Störung, Hindernis, Beeinträchtigung

Irrwahn, mnd. erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

irrwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Irrweg, ahd. āwiggi (1) 23, st. N. (ja): nhd. Unwegsamkeit, unwegsame Gegend, Abweg, Scheideweg, Irrweg

Irrweg, mhd. abewec (2), abwec, st. M.: nhd. Irrweg, Abweg, Seitenweg

Irrweg, mhd. ūzloufunge, st. F.: nhd. »Auslaufung«, Irrweg; ūzwec, st. M.: nhd. »Ausweg«, Irrweg

Irrweg, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, zielloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg; irrevart, irrefart*, st. F.: nhd. Irrfahrt, Irrweg; irrewec, st. M.: nhd. Irrweg

Irrweg, mnd. bīsterhēt, bīsterheit, F.: nhd. Wirrnis, Verwirrung, Irrung, Irrweg; dōlwech, dôlwech, M.: nhd. Irrweg; dwĕ̄lwech, Sb.: nhd. Irrweg; errewech, M.: nhd. Irrweg

Irrweg, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

Irrweg, mnd. labirinthus*, labyrinthus, laborint*, M., N.: nhd. Labyrinth, Irrweg

Irrweg, mnd. vörbīsternisse*, vorbīsternisse, F.: nhd. Verirrung, Irrweg, Wildnis

irrweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Irrwege -- auf Irrwege führen, mnd. vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

Irrwegen -- auf Irrwegen, mhd. vürewīse* (2), vürwīse, fürewīse*, Adv.: nhd. auf Irrwegen

irrwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrwischdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrwischschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrwischtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irrwischvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

irrzweifel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irrzweiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

irrzweiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irsinnig, ahd. āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig

irte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

irte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

irtengesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

irtenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

i-Rune, germ. *īsa-, *īsam, *eisa-, *eisam, st. N. (a): nhd. Eis, i-Rune; *īsa-, *īsaz, st. M. (a): nhd. Eis, i-Rune

-- Name der i-Rune: germ. *īgwa-, *īgwaz, *īhwa-, *īhwaz, *īwa-, *īwaz, st. M. (a): nhd. Eibe, Name der i-Rune

i-Rune, got. *ei-s 1, st. N. (a): nhd. Eis, i-Rune; iiz 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a): nhd. Eis, i-Rune

i-Rune, as. īs 1, st. N. (a): nhd. Eis, i-Rune

Isa (Ybbs), germ. ? Isa, lat.-germ.?, ON: nhd. Isa (Ybbs?)

Isabelle, mnd. gēlschimmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2) mit gelblicher Färbung oder gelblichen Flecken, Isabelle, Gelbschecke

Isabelle, mnd. vāle (2), fāle, M.: nhd. falbes Pferd, Falbe, Isabelle

isabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

isabellenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

isabellenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

isabellenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

isabellenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

isabellfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

isabellfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

isabellfarbig, mhd. tusenvar, tusenfar*, Adj.: nhd. isabellfarbig, honiggelb

isabellfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

isabellholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

isabellpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Isar, germ. Isaros, kelt.-germ.?, FlN: nhd. Isar

isargolddukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

isch (Suff.), as. isk, Suff.: nhd. isch (Suff.)

Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Isegrim (Name des Wolfes in der Tiersage), mnd. īsegrim, M.: nhd. »Isegrim« (Name des Wolfes in der Tiersage), mürrischer Mensch, Griesgram

isegrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

isel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

iseler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

isengrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

iser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Iserlohn -- aus Iserlohn stammend, mnd. lōnisch, Adj.: nhd. aus Iserlohn stammend

Isinisca (Helfendorf bei München), germ. Isinisca, lat.-germ.?, ON: nhd. Isinisca (Helfendorf bei München)

islamisch, mnd. machometisch*, machometsch, machomettisch, Adj.: nhd. mohammedanisch, islamisch

Island -- ein feuerspeiender Berg auf Island, mnd. swēvelberch, swevelberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island; swēvelesberch*, schwēvelsberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

Island -- Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island, mnd. öxarārdinc, N.: nhd. Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island

Island, mnd. Islant, ON: nhd. Island

-- aus Island stammend: mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

-- bei Island gefangen: mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

-- bei Island gefangener Fisch: mnd. īslandærevisch*, īslendervisch, M.: nhd. bei Island gefangener Fisch

-- eine nach Island verkaufte Ware: mnd. hodet?, N.: nhd. eine nach Island verkaufte Ware

-- Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute: mnd. īslandesvārærebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

Isländer (M.), mnd. īslandære*, īslander, īslender, M.: nhd. Isländer (M.)

Islandfahrer, mnd. īslandesvārære*, īslandesvārer, M.: nhd. Islandfahrer, Mitglied der Islandfahrer, Gesellschaft

-- Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer: mnd. īslandesvārærebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

-- Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat: mnd. īslandesvārærebarbērære***, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat; īslandesvārærebarbēræregeselle*, īslandesvārerbarbērergeselle*, M.: nhd. Islandfahrer der vormals bei dem Bartschereramt gedient hat

-- Mitglied der Islandfahrer: mnd. īslandesvārære*, īslandesvārer, M.: nhd. Islandfahrer, Mitglied der Islandfahrer, Gesellschaft

isländisch, mnd. īslandisch, īslendisch, īslendsch, īslends, Adj.: nhd. isländisch, bei Island gefangen, aus Island stammend

isländischer -- isländischer grüner Schellfisch, mnd. nopsenrotschēr*, nupsenrotschēr, mnd.?, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch, isländischer grüner Schellfisch

isländischer -- isländischer Hafen bei Reykjavik, mnd. hāvevōrde*, hāvevōrd, F.: nhd. isländischer Hafen bei Reykjavik, Hafnarfiördur

isländischer -- isländischer Stockfisch, mnd. nopsen, nopse, noptzen, nopsch, noppesch, nuptzen, nupsen, nupse, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch; nopsenrotschēr*, nupsenrotschēr, mnd.?, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch, isländischer grüner Schellfisch

Ismaelite, ae. s-yn-n-e-hȳr-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Ismaelite

Isny -- Burgwang bei Isny, germ. ? Vemania, lat.-germ.?, ON: nhd. Estraz bei Lindau?, Burgwang bei Isny?

Isolation -- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern, mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

Isolde -- von Isolde verzaubert, mhd. geīsōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geisoldet«, von Isolde verzaubert

Isop -- Latwerge aus Isop, mnd. dīaīsopum, Sb.: nhd. Latwerge aus Isop

Isop, mnd. īsōpe, īsōp, isepe, ysōpe*, M., F.: nhd. Ysop, Isop, Josefskraut

isop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

isopstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

isopwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

isperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Israel -- Angehöriger des Volks Israel, mnd. profētenkint, N.: nhd. »Prophetenkind«, Nachkomme eines Propheten, Angehöriger des Volks Israel

Israel, got. Israēl 34, st. M. (a), Ländername: nhd. Israel

Israel, ae. Israhēl (1), ON: nhd. Israel

Israel, afries. *Israhel, ON: nhd. Israel

Israel, anfrk. Israhel* 9, Sb.=ON: nhd. Israel

Israel, as. Israhel* 10, st. M. (a): nhd. Israel

Israel, ahd. Israhel 84, st. M.=PN.: nhd. Israel, Israelit

Israel, mhd. Israhēl, N.: nhd. Israel

Israel, mnd. Israhel*, īsrahel, īsrael, ON: nhd. Israel

-- von Israel stammend: mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

israelisch, afries. israhel-isk 1 und häufiger?, irsahel-isk, Adj.: nhd. israelisch, israelitisch, jüdisch

israelisch, ahd. israhelisk* 1, israhelisc*, Adj.: nhd. »israelisch«, israelitisch

israelisch, mhd. israhēlisch, israhēlsch, Adj.: nhd. israelisch, israelitisch

israelisch, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

israelisches -- israelisches Gewicht von zwei Lot, mnd. sīkelen, cikelen, cikulus, cikelus, N.: nhd. israelisches Gewicht von zwei Lot

Israelit, got. Israēleitēs 3, st. M. (unr.): nhd. Israelit

Israelit, ae. Israhēl* (2), st. M. (a), PN: nhd. Israelit

Israelit, ahd. gotanawartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesbetrachter«, Israelit, einer der Gott anschaut; Israhel 84, st. M.=PN.: nhd. Israel, Israelit

Israelit, mhd. Israhēle, sw. M.: nhd. Israelit; Israhēlit, sw. M.: nhd. Israelit

Israeliten, ae. Israhēl-as, st. M. (a) Pl., PN: nhd. Israeliten

israelitisch, ae. Israhēl-isc, Adj.: nhd. israelitisch

israelitisch, afries. israhel-isk 1 und häufiger?, irsahel-isk, Adj.: nhd. israelisch, israelitisch, jüdisch

israelitisch, ahd. israhelisk* 1, israhelisc*, Adj.: nhd. »israelisch«, israelitisch; israhelitisk* 1, israhelitisc*, Adj.: nhd. israelitisch

israelitisch, mhd. israhēlisch, israhēlsch, Adj.: nhd. israelisch, israelitisch

Israels -- Erzvater Israels, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

Israhel -- von Hermann Israhel gebraut, mnd. īsrahelisch, īsrahelsch, Adj.: nhd. israelisch, von Israel stammend, von Hermann Israhel gebraut

Israhel -- von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier, mnd. īsrahelbēr, iserhelbēr, N.: nhd. von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier

Isselmeer (in den Niederlanden), mnd. s· dersē, F.: nhd. Südersee, Isselmeer (in den Niederlanden)

isserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

issuegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

issuemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ist, ae. biþ, anom. V. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. ist; is, V. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. ist

ist, as. is (1), st. V. (5) (3. Pers. Sg. Ind. Präs. Akt.): nhd. ist

ist, mhd. est (1), an. V. (3. Pers. Sg. Akt. Ind. Präs.): nhd. ist

ist, mhd. iste***, Suff.: nhd. ist

ist, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

ist -- es ist, mnd. tis, mnd.?, Wortgruppe: nhd. »es ist«

Ist, mhd. ist, st. N.: nhd. »Ist«, Sein, Seiendes

ist, nhd.: nhd. ; L.: DW

ist, nhd.: nhd. ; L.: DW

isteinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

isten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Isthmus, germ. *aida-, *aidam, germ.?, st. N. (a): nhd. Isthmus, Landenge

Isthmus, an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

istigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Istraels -- Stammvater Istraels, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

Istrien -- Wein aus Rivoglio in Istrien, mnd. rivol, ryvol, reval, M.: nhd. Wein aus Rivoglio in Istrien

Isur -- aus Isur stammend, mnd. isur, Adj.: nhd. aus Isur stammend, Isur betreffend

Isur -- Isur betreffend, mnd. isur, Adj.: nhd. aus Isur stammend, Isur betreffend

Italien -- Berg in Italien, mhd. höuberc, st. M.: nhd. Berg in Italien

Italien -- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

Italien, ae. Eat-ul, st. F. (ō), ON: nhd. Italien

Italien, ahd. Langbartūn* 4, ON.: nhd. Italien

Italien, mnd. Itālia, ON: nhd. Italien

Italien, mnd. Överwālenlant*, Överwallant, Overwallant, ON: nhd. »Oberwelschenland«?, Italien; ? R· mischlant*, Rōmeschlant, ON: nhd. »römisches Land«, Italien?

-- karolingisches Königreich Italien: mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

-- nach Italien: mnd. · verberch, · verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen

Italien, mnd. Wālelant*, Wallant, mnd.?, ON: nhd. Welschland, Italien; Wālenlant, mnd.?, ON: nhd. Welschenland, Italien

Italiener (M.), mnd. itāli· nære*, itāli· ner, M.: nhd. Italiener (M.)

Italiener, mhd. Walch (1), Walh, Walih, sw. M., st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose; Walhe, st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose

Italiener, mnd. · verwāle, ōverwāle, M.: nhd. »Oberwelsche«?, Einwohner Italiens, Italiener

Italiener, mnd. Wāle, Wale, M.: nhd. Welscher, Italiener, Wallone

italienisch, mhd. ītālisch, ītālsch, Adj.: nhd. italisch, italienisch

italienisch, mhd. walhisch (1), welhisch, wælhisch, walisch, walsch, welisch, welsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walhisch (2), Adv.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch

italienisch, mnd. wālisch*, walsch, wallesch, mnd.?, Adj.: nhd. welsch, italienisch

italienische -- italienische Münze von geringem Wert, mnd. quadrīve, Sb.: nhd. italienische Münze von geringem Wert

italienischer -- ausländischer italienischer Kaufmann, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur

italienischer -- italienischer Markgraf, mnd. markēse, M.: nhd. Markgraf, italienischer Markgraf

italienischer -- italienischer Wein, mhd. welschwīn, st. N.: nhd. »Welschwein«, italienischer Wein

Italienisches, mhd. walhisch (3), st. N., st. F.: nhd. Welsches, Italienisches, Französisches, Romanisches

Italiens -- Bewohner Italiens, ae. *Eotol-war-a, sw. M. (n), PN: nhd. Bewohner Italiens; Eotol-wa-r-e, st. M. (i) Pl., PN: nhd. Bewohner Italiens

Italiens -- Einwohner Italiens, mnd. · verwāle, ōverwāle, M.: nhd. »Oberwelsche«?, Einwohner Italiens, Italiener

italisch, ahd. Tuskanisk* 2, Tuscanisc*, Adj.: nhd. tuskanisch, tyrrhenisch, italisch

italisch, mhd. ītālisch, ītālsch, Adj.: nhd. italisch, italienisch

itax, nhd.: nhd. ; L.: DW

item, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ithing -- Ithing bei Gunzenhausen, germ. ? Iciniacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Ithing bei Gunzenhausen?

Itinerar, ae. sīþ-bōc, F. (kons.): nhd. Itinerar

itlich, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

itlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itlohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

itrück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

itrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

itsil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itslich, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

itweisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweisseswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweissewort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweisslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweissmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itweissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

itz, nhd.: nhd. ; L.: DW

itzi, nhd.: nhd. ; L.: DW

itzlich, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

itzo, nhd.: nhd. ; L.: DW

itzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

itzund, nhd.: nhd. ; L.: DW

iuniperus -- Frucht des iuniperus communis, mnd. machandelbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis; machandelenbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis

J

j, got. j 7, Buchstabe: nhd. j, Abkürzung für 60

j, nhd.: nhd. ; L.: DRW

J, nhd.: nhd. ; L.: DW

ja -- ja nicht, mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein

Ja (N.), mhd. jā (3), ja, st. N.: nhd. Ja (N.), Bejahung, Zustimmung

ja!, mnd. wat (5), Interj.: nhd. was, traun, fürwahr, ja!

ja, idg. *i̯āi, Adv.: nhd. fürwahr, ja

ja, germ. *ja (2), *jē, Adv., Konj.: nhd. ja, und; *jai, germ.?, Partikel: nhd. ja

ja, got. ja 8, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 197,2): nhd. ja; ja-i 12, Partik., Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 197,2): nhd. ja, wahrlich, für wahr; þan-nu 22, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. ja, wohl, also darum

-- aber ja: got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und

-- ja doch: got. raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn

ja, an. īur, Adv.: nhd. ja; jā (1), Adv.: nhd. ja

-- emphatisches ja: an. (jū-r (2), Adv.: nhd. (emphatisches) ja)

-- ja sagen: an. jā (2), sw. V.: nhd. ja sagen, bekennen, bewilligen; jāt-a, sw. V.: nhd. ja sagen, einwilligen

ja, ae. géa, iā, Adv.: nhd. ja; gíe-s-e, Adv.: nhd. ja

ja, afries. dziē 1, Adv.: nhd. ja; jē (1) 2, gē, Adv.: nhd. ja

ja, as. jā* 1, giā*, Interj.: nhd. ja

ja, ahd. 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; 1zisperiu* 4, Adv.: nhd. tatsächlich, doch, in der Tat, ja, auch; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; halt 14, Adv.: nhd. lieber, mehr, eher, ja, trotzdem; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; jah* 11, Adv., Interj.: nhd. ja, oh; jahha* 1, jacha*, gahha, Adv., Interj.: nhd. ja, durchaus

-- da ja: ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja

-- doch ja: ahd. 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur

-- ja nicht: ahd. na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht

-- nur ja: ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

ja, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; jā (1), ja, jō, Interj.: nhd. ja, fürwahr; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da

-- ja sagen: mhd. jāzen, sw. V.: nhd. ja sagen

ja, mhd. wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

ja, mnd. doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich

-- da ja: mnd. dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil;

dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil

ja, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; ja (1), Interj.: nhd. ja, jach (Ausdruck des Schmerzes); jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- ja auch: mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- ja sagen: mnd. jāseggen, jaseggen, sw. V.: nhd. ja sagen, zustimmen; jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

-- ja selbst: mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- ja sogar: mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- nur ja: mnd. io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- zu allem ja Sagender: mnd. jābrōder, jabroder, M.: nhd. Jabruder, zu allem ja Sagender

ja, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ja, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jabruder, mnd. jābrōder, jabroder, M.: nhd. Jabruder, zu allem ja Sagender

jabruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jabruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

jach (Ausdruck des Schmerzes), mnd. ja (1), Interj.: nhd. ja, jach (Ausdruck des Schmerzes)

jach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jäch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

jach, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

jäch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jachantstein, mhd. jāchant, jachant, jācint, jācinot, jacinte, jāzint, st. M.: nhd. Hyazinth, Jachantstein

jäche, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

jächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jachgetauft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jachlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jächseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jacht, mnd. jacht (2), jachte, F.: nhd. Jacht, schnell segelndes Schiff; jāgeschip, N.: nhd. schnell segelndes Schiff, Jacht; ketse, ketze, ketsche, F.: nhd. kleineres schnelleres zweimastiges Schiff, Jacht

Jacht, mnd. pinke (1), pincke, pink, peynke, F.: nhd. »Pinke«, kleineres Schiff, Jacht, Wachtschiff

Jacht, mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

jacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jachtaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jächtchen, mnd. jechtken, N.: nhd. »Jächtchen«, Schiffchen

jachtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jachtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jachzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jachzorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

jachzornig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jäck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jäck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jäckchen, mhd. jopel, juppel, st. N.: nhd. »Jöpplein«, Jäckchen, Jacke, Joppe

-- Jäckchen Jäcklein: mhd. giplīn, st. N.: nhd. Jäckchen Jäcklein, Joppe (?)

jäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jacke -- gefütterte Jacke, mnd. vōderhēmede*, vōderhemt, N.: nhd. gefütterte Jacke

Jacke -- kurze Jacke, germ. *stakka-, *stakkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. kurze Jacke

Jacke, an. trey-ja (1), sw. F. (n): nhd. Jacke

-- weite Jacke: an. sīð-ern-i, N.: nhd. weite Jacke

Jacke, ahd. curtiboldus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Jacke, Weste; kurzibold 1?, st. M.: nhd. Überwurf, Jacke

Jacke, mhd. gippe (1), st. F., sw. F.: nhd. Jacke; jope, joppe, juppe, tjoppe, sw. F.: nhd. »Joppe«, Wams, Jacke, Stück der Rüstung; jopel, juppel, st. N.: nhd. »Jöpplein«, Jäckchen, Jacke, Joppe

Jacke, mhd. schope, schop, schoppe, schōpe, sw. F., sw. M.: nhd. Joppe, Jacke; troie, treie, troye, sw. F.: nhd. Jacke, Wams

Jacke, mhd. warkus, st. M., st. N.: nhd. Oberkleid, Brustgewand, Oberrock, Jacke, Joppe

Jacke, mnd. borch (2), Sb.: nhd. ein weibliches Kleidungsstück, Leibchen, Jacke; borstlīf, N.: nhd. Bekleidung des Oberkörpers, Jacke, Leibchen, Mieder; borstrok, M.: nhd. Jacke, Brustharnisch; borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

Jacke, mnd. gōpe, F.: nhd. Wams, Jacke; jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird; jesse, gesse, F.: nhd. Wams, Jacke, Bekleidungsstück für Männer; koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke

-- Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler: mnd. jeckenære*, jeckenēre, jeckener, M.: nhd. Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler

-- gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird: mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

-- Pelzfutter für eine Jacke: mnd. jackenpels*, jackenpils, M.: nhd. »Jackenpelz«, Pelzfutter für eine Jacke

-- zur Frauentracht gehörige kurze Jacke: mnd. jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke

Jacke, mnd. līfstücke, līfstück, N.: nhd. weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, Leibchen, Mieder, Jacke; · verjōpe, ōverjōpe, F.: nhd. »Überjoppe«, Obergewand, Jacke

-- gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird: mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird

-- Jacke aus grobem Stoff: mnd. peie* (1), peye, F.: nhd. Kleidungsstück, Jacke aus grobem Stoff

-- kurze Jacke: mnd. · verlīvesrok, ōverlīvesrok, M.: nhd. »Oberleibsrock«, Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, kurze Jacke

Jacke, mnd. troie (1), troge, troige, mnd.?, F.: nhd. Jacke, Wams (zur kriegerischen Ausrüstung gehörend)

-- Jacke aus Seehundsfell: mnd. sēlrok, M.: nhd. Rock aus Seehundsfell, Jacke aus Seehundsfell

jacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jackel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jäckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

jackelbeschlecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jackelpritscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jackelputzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jackelputzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jacken -- Stepper von Jacken, mnd. jackenstickære*, jackensteckære*, jagkensteckære*, M.: nhd. »Jackensticker«?, Stepper von Jacken, Jackenmacher

jackenartiges -- jackenartiges Kleidungsstück, an. gardekors, st. N. (a): nhd. kurzes, jackenartiges Kleidungsstück

Jackengürtel -- Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt, mnd. jackend· sinc, M.: nhd. Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt

Jackenmacher, mnd. jackenstickære*, jackensteckære*, jagkensteckære*, M.: nhd. »Jackensticker«?, Stepper von Jacken, Jackenmacher

jackenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jackenpelz, mnd. jackenpels*, jackenpils, M.: nhd. »Jackenpelz«, Pelzfutter für eine Jacke

Jackensticker, mnd. ? jackenstickære*, jackensteckære*, jagkensteckære*, M.: nhd. »Jackensticker«?, Stepper von Jacken, Jackenmacher

Jackenstoff, mhd. gippentuoch, st. N.: nhd. »Jackentuch«, Jackenstoff

Jackentasche, mnd. schrappe, F.: nhd. Jackentasche

Jackentuch, mhd. gippentuoch, st. N.: nhd. »Jackentuch«, Jackenstoff

Jäcklein -- Jäckchen Jäcklein, mhd. giplīn, st. N.: nhd. Jäckchen Jäcklein, Joppe (?)

jäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jäcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

jacob, nhd.: nhd. ; L.: DW

jacobinertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jacobsklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jacobslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobslilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

jacobsnarzisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobsritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobswegweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobswiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jacobswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jacobszwibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jadeküste -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

jaeckelschutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerablager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeraetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerakzidenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeratz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeratzete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeratzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeratzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegeraufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerbraetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerdepot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaegerdruck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibalbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibestandswillengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereibestandwillengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereidienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereietat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereifeldbarbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereifeldkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereihofkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereikosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereikostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereipartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereipersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereirezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereirobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereischmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereistrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereivorgesetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereivorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereivorspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiwagenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereiwitwenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegereizeughaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegergarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegergeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhanf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhorngeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerjause, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerklepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerkorps, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermahlzeitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeisterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeisterdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeistereiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeistereigehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeistereiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeistersbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegermeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegernutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegeroffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerordnungpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerordnungspatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerpatrouille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegersgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegersgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerstueckchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegertracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerviatikum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaegerzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehhitziglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehriglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehrling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehrlings, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaehzorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaennergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jaethauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagbar, mhd. jagebære, Adj.: nhd. jagbar
jagbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagbruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagd -- Gang zur Jagd, mhd. weideganc, weidganc, st. M.: nhd. Weidegang, Gang auf die Weide, Trieb auf die Weide, Weiderecht, Gang zur Jagd
Jagd -- Jagd auf Rehe, mnd. rējacht, F.: nhd. Rehjagd, Jagd auf Rehe
Jagd -- Netzträger auf der Jagd, mnd. netteknecht, M.: nhd. »Netzknecht«, Netzträger auf der Jagd
Jagd -- unwaidmännische nächtliche Jagd, mnd. nachtjacht, F.: nhd. »Nachtjagd«, unwaidmännische nächtliche Jagd
Jagd -- wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd, mhd. widerruch, st. N.: nhd. wiederholter Verlust der Fährte auf der Jagd
Jagd -- wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd, mhd. widerbruch, st. N.: nhd. wiederholter Versuch der Fährte auf der Jagd
Jagd -- wilde Jagd, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise
Jagd, idg. *aĝra-, Sb.: nhd. Hetze, Jagd
Jagd, germ. *waiþī, st. F. (ō): nhd. Jagd, Weide (F.) (2), Futter (N.) (1); *waiþō, st. F. (ō): nhd. Jagd, Weide (F.) (2), Futter (N.) (1)
Jagd, an. fa-n-g (1), st. N. (a): nhd. Fang, Beute (F.) (1), Streit, Jagd; veið-i, F.: nhd. Jagd, Beute (F.) (1), Jagdrecht; veið-r, st. F. (ō): nhd. Jagd
Jagd, ae. hunt-oþ, hunt-nold, hunt-noþ, M. (kons.): nhd. Jagd, Beute (F.) (1); wā-þ, st. F. (ō): nhd. Reise, Verfolgung, Jagd
Jagd, ahd. jagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Jagd, Jagen; weida* (1) 27, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Speise, Fang, Jagd; weidalīhhī* 1, weidalīchī, st. F. (ī): nhd. Jagd, Jagdähnliches
-- Göttin der Jagd: ahd. weidagutin* 2, st. F. (jō): nhd. »Jagdgöttin«, Göttin der Jagd
-- zur Jagd gehörig: ahd. weidilīh* 2, Adj.: nhd. zur Jagd gehörig
Jagd, mhd. bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (4), st. N.: nhd. Jagd; birse (1), berse, st. F.: nhd. »Pirsch«, Jagd; birsen (2), st. N.: nhd. »Pirschen«, Jagen, Jagd; birseweide, st. F.: nhd. »Pirschweide«, Jagd, Jagdgrund
-- Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd: mhd. curīe, st. F.: nhd. Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd
-- Jagd machen: mhd. birsen (1), pirsen, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, Jagd machen
Jagd, mhd. gejaget (1), st. M.: nhd. Jagd, Jagdhundmeute, Jagdbeute; gejegede, gejegde, gejeit, gejeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet, Jagdhundmeute, Jagdbeute, Meute; gejegetze, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet; haz (3), st. F.: nhd. »Hatz«, Jagd; jagāt, st. F.: nhd. Jagd, Feindverfolgung; jagede, jeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdbeute, Wildbret; jægerschaft*, jagerschaft, st. F.: nhd. Jagd; jaget, jagt, jait, jeit, st. N., st. F.: nhd. Jagd
-- Anordner der Jagd: mhd. jagemeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk; jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk
-- Fällen des Hirsches bei der Jagd: mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag
-- Jagd machen auf: mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach
Jagd, mhd. rennen (2), st. N.: nhd. Rennen, Turnier, Feldzug, Hetze, Jagd
Jagd, mhd. waltreise, st. F.: nhd. Waldreise, Zug in den Wald, Waldfahrt, Jagd; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; weidenīe, st. F.: nhd. Jagd, Fischerei; wiltwerc, st. M.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Weidwerk, Jagd, Pelzwerk
Jagd, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk; jāget, F.: nhd. Jagd, Verfolgung; jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile
-- frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd: mnd. jachtvrī, Adj.: nhd. frei von der Verpflichtung zur Teilnahme an der herrschaftlichen Jagd
-- Jagd machen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen
Jagd, mnd. snap (2), M.: nhd. »Schnapp«, Jagd
-- Jagd auf Schwarzwild: mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd; swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd
-- mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch: mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine
Jagd, mnd. wēidespil*, weidespil, mnd.?, N.: nhd. »Weidespiel«, Jagd, Fischerei; wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke; wiltvanc*, wiltvank, mnd.?, M.: nhd. »Wildfang«, Jagd, Jagdrecht
-- Abgabe von Jagd und Fischerei: mnd. wēidegelt*, weidegelt, mnd.?, N.: nhd. »Waidgeld«?, Einnahme, Abgabe von Jagd und Fischerei
-- Jagd machen auf: mnd. wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen
-- Jagd mit abgerichtetem Vogel: mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel
-- Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht: mnd. v· rjacht, F.: nhd. Vorjagd,

Vorhand in der Jagd als herrschaftliches Vorrecht

-- zur Jagd abgerichteter Raubvogel: mnd. vōgelspil, vogelspil, vōgelspēl, vogelspel, N.: nhd. Jagdvogel, zur Jagd abgerichteter Raubvogel, Vogelbeize

-- zur Jagd abgerichteter Vogel: mnd. vēderspil*, vēderespil*, vederspil, vedderspil, vedderspēl, viderspil, N.: nhd. zur Jagd abgerichteter Vogel, Falke, zur Beize abgerichteter Vogel, Jagd mit abgerichtetem Vogel

-- zur Jagd gehörig: mnd. wēidelīk*, weidelik, wēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich, prächtig; wēidelīken*, weideliken, mnd.?, Adv.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich

jagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagd..., mhd. weidic*, Adj.: nhd. Jagd...

jagdabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdablager, mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

jagdablager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdabschreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadjutant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadministrationamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadministrationnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadministrationsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadministrationsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdadvokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdähnliches, ahd. weidalīhhī* 1, weidalīchī, st. F. (ī): nhd. Jagd, Jagdähnliches

jagdakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdakzidenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamtkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamtkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamtskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamtskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdamtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdanlagersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdanlagsersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdarmbrust, mhd. birsearmbrust, birsarmbrust, st. N.: nhd. »Pirscharmbrust«, Jagdarmbrust

Jagdarmbrust, mnd. bersārmbōrst*, N.: nhd. Jagdarmbrust

Jagdart -- eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden, mnd. sterkejacht, F.?: nhd. eine Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu vermeiden

Jagdart -- Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten, mnd. strakjacht*, strackjacht, F.: nhd. »Strackjagd«, Jagdart die bis zur Getreideernte verboten ist um Flurschaden zu verhüten

jagdart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdatzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdausrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdausrüstung, mhd. birsegeræte*, birsgeræte, st. N.: nhd. »Pirschgerät«, Jagdausrüstung

jagdausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdausuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbarbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbarbierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbarer -- jagdbarer Vogel, mhd. gejegetvœgele* 1, gejeitvogele, gejeitfogele*, sw. M.: nhd. jagdbarer Vogel

jagdbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbarlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbedienstete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdbediensteten -- Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung, mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

jagdbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbedientenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbelehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdberechtigung -- Prozess über Jagdberechtigung, mnd. jachtsāke, F.: nhd. »Jagdsache«, Prozess über Jagdberechtigung

jagdberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbesoldungetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbesoldungsetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdbeute, an. brā-ð (1), st. F. (ō): nhd. Fleisch von Jagdtieren, Jagdbeute

Jagdbeute, mhd. bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen

Jagdbeute, mhd. gejac, st. M.: nhd. Jagdbeute; gejaget (1), st. M.: nhd. Jagd, Jagdhundmeute, Jagdbeute; gejegede, gejegde, gejeit, gejeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet, Jagdhundmeute, Jagdbeute, Meute; jagede, jeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdbeute, Wildbret

Jagdbeute, mnd. jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile

jagdbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbewirtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdbezirk, mhd. wiltban (1), wiltpan, st. M.: nhd. »Wildbann«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrevier, Jagdrecht; wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch; wiltvuore, wiltfuore*, st. F.: nhd. »Wildfuhre«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht

jagdbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdbracke, mnd. jāgebracke, F.: nhd. »Jagdbracke«, Jagdhund

Jagdbrauch, mhd. jagereht, st. N.: nhd. Jagdrecht, Jagdbrauch; jagesite, st. M.: nhd. »Jagdsitte«, Jagdbrauch, Jagdkunst; jegerreht, jegærreht*, st. N.: nhd. »Jägerrecht«, Jagdbrauch

jagdbruechdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbruechgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdbüchse, mnd. jāgebüsse, F.: nhd. »Jagdbüchse«, ein leichtes Geschütz

jagdbuechsenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdchirurg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagddarstellung, mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

jagddefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddelinquent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddiaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstabloesunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstabloesungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstenforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddiensterfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddienstwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagddurchzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdeingriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdemolument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagderlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagderlaubniszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagderwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdexerzitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdexzedent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdexzess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdexzessist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdfalke -- nordischer Jagdfalke, mhd. gervalke, gērvalke, girvalke, gerfalke*, girfalke*, sw. M.: nhd. »Gerfalke«, Falke, nordischer Jagdfalke

Jagdfalke, an. gei-r-fal-k-i, sw. M. (n): nhd. Jagdfalke; gei-r-fu-g-l, st. M. (a): nhd. Jagdfalke, Alk

Jagdfalke, mhd. austur, Sb.: nhd. Jagdfalke

Jagdfalke, mnd. ? gērvalke, gervalke, M.: nhd. Gerfalke, Jagdfalke?, großer Falke

Jagdfalke, mnd. wēidevōgel*, weidevogel, mnd.?, M.: nhd. Jagdfalke; wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke

jagdfeldmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfolgegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdforstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdforstbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevelliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevelstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevelteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevelteidigungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevelteidigungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrevlerbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrondfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronexzedent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronfreiheitszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronfreiheitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfronpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfrontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdfurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgang, mhd. stricheide, st. F.: nhd. Jagdgang

jagdgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgebiet, ahd. warenna* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Jagdgebiet

Jagdgebiet, mhd. gejegede, gejegde, gejeit, gejeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet, Jagdhundmeute, Jagdbeute, Meute; gejegetze, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet

Jagdgebiets -- Aufseher des städtischen Jagdgebiets, mnd. jēgæremēster*, jēgermēster, jēgermeister, M.: nhd. »Jägermeister«, Aufseher des städtischen Jagdgebiets, Vorsteher des Jagdwesens

jagdgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgebühr, mnd. jachtgelt, N.: nhd. Jagdgeld, Jagdgebühr; jēgæregelt*, jēgergelt, N.: nhd. »Jägergeld«, Jagdgebühr

jagdgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgefährte, mhd. jagetgeselle, jagtgeselle, jeitgeselle, sw. M.: nhd. »Jagdgeselle«, Jagdgefährte, Jagdteilnehmer

Jagdgefährte, mhd. weidegeselle, sw. M.: nhd. »Weidegeselle«, Jagdgefährte

Jagdgefährten -- Verhältnis von Jagdgefährten, mhd. weidegesellschaft, weidgeselleschaft, st. F.: nhd. Jagdgesellschaft, Verhältnis von Jagdgefährten

Jagdgefolge, mhd. jagegesinde, st. N.: nhd. »Jagdgesinde«, Jagdgefolge; jagetgesinde, st. N.: nhd. »Jagdgesinde«, Jagdgefolge

jagdgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgehege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgehegeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgeld, mnd. jachtgelt, N.: nhd. Jagdgeld, Jagdgebühr

jagdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgenosse, mhd. jagegeselle, sw. M.: nhd. »Jagdgeselle«, Jagdgenosse

jagdgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgeraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgerät, mnd. jachtrēdeschop*, jachtrēschop, jachtreischop, N.: nhd. Jagdgerät

-- unwaidmännisches Jagdgerät: mnd. kūrganc, M.: nhd. unwaidmännisches Jagdgerät

-- unweidmännisches Jagdgerät: mnd. ? kōganc (2), koeganc, M.: nhd. unweidmännisches Jagdgerät?; kōge (2), F.?: nhd. hölzerner Küferschläger?, unweidmännisches Jagdgerät, Schlägel, Knüppel

Jagdgerät, mnd. wēidet· ch*, weidetūch, mnd.?, N.: nhd. »Weidezeug«, Jagdgerät

jagdgerecht, mhd. weidelich, Adj.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich

jagdgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerechtigkeitsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerechtigkeitssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerechtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgeschei, mnd. jachtrōpen, N.: nhd. Jagdgeschei, Jagdruf

jagdgeschirrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgeselle, mhd. jagegeselle, sw. M.: nhd. »Jagdgeselle«, Jagdgenosse; jagetgeselle, jagtgeselle, jeitgeselle, sw. M.: nhd. »Jagdgeselle«, Jagdgefährte, Jagdteilnehmer

Jagdgeselle, mhd. jegerkneht, jegærkneht, st. M.: nhd. »Jägerknecht«, Jagdgeselle, Jäger

jagdgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgesellschaft, mhd. weidegesellschaft, weidgeselleschaft, st. F.: nhd. Jagdgesellschaft, Verhältnis von Jagdgefährten

jagdgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgesinde, mhd. jagegesinde, st. N.: nhd. »Jagdgesinde«, Jagdgefolge; jagetgesinde, st. N.: nhd. »Jagdgesinde«, Jagdgefolge

jagdgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgesindes -- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht, mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

jagdgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdglaser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgöttin, ahd. weidagutin* 2, st. F. (jō): nhd. »Jagdgöttin«, Göttin der Jagd

jagdgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdgrenzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdgrube, mhd. nahtgruobe, st. F.: nhd. »Nachtgrube«, Jagdgrube

Jagdgrund, mhd. birseweide, st. F.: nhd. »Pirschweide«, Jagd, Jagdgrund

Jagdgrund, mnd. hāsejacht*, hāsjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund; hāsenjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund

Jagdhabicht, mhd. habechspil, st. N.: nhd. »Habichtspiel«, Jagdhabicht

jagdhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhandwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhandwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhandwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhaus, mhd. jagehūs, jahehūs, st. N.: nhd. Jagdhaus, Jagdschloss; jagethūs*, jeithūs, st. N.: nhd. Jagdhaus, Jagdschloss

Jagdhaus, mhd. weidehūs, st. N.: nhd. Jagdhaus

Jagdhaus, mnd. jāgethūs, iaghethūs, N.: nhd. Jagdhaus, Jagdschloss

jagdhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhausaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhof, mhd. jagethof*, jeithof, st. M.: nhd. Jagdhof

jagdhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhorn, mhd. jagehorn, st. N.: nhd. Jagdhorn; jegerhorn, jegærhorn, st. N.: nhd. »Jägerhorn«, Jagdhorn

Jagdhorn, mhd. walthorn, st. N.: nhd. Waldhorn, Jagdhorn

Jagdhorn, mnd. jachthōrn, jagthōrn, jachthoren, N.: nhd. Jagdhorn; jāgehōrn, N.: nhd. Jagdhorn; jāgethōrn, jāgethoirn, jāgendhōrn, N.: nhd. Jagdhorn; jēgærehōrn*, jēgerhōrn, jāgerhōrn, N.: nhd. Jagdhorn; jēgæreshōrn*, jēgershōrn, jāgershōrn, N.: nhd. Jagdhorn; krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

jagdhornmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhornmelodie, mhd. jageliet, st. N.: nhd. Jagdlied, Jagdhornmelodie

Jagdhund -- an der langen Leine geführter Jagdhund, mnd. lēidehunt, lēithunt, M.: nhd. Leithund, an der langen Leine geführter Jagdhund

Jagdhund, afries. jag-hun-d 1, st. N. (a): nhd. Jagdhund

Jagdhund, ahd. braco* 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bracke, Jagdhund; brakko (2) 17, bracko*, sw. M. (n): nhd. Bracke, Jagdhund; hunt (1) 35, st. M. (a): nhd. Hund, Jagdhund, Hetzhund; jagahunt* 5, jagahund*, st. M. (a): nhd. Jagdhund; siusa* 1, sw. F. (n)?: nhd. Jagdhund, Schweißhund; siusi 4, sūsi, st. M. (ja): nhd. Jagdhund, Schweißhund; siuso* 16, sūso, sw. M. (n): nhd. Jagdhund, Schweißhund; windum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Windhund, Jagdhund; winthunt* 1, st. M. (a): nhd. Jagdhund, Windhund; wisahunt* 1, wishunt*, st. M. (a)?: nhd. Jagdhund

Jagdhund, mhd. beizwint, st. M.: nhd. Beizhund, Jagdhund, Hund zur Falkenjagd; birsehunt, birshunt, st. M.: nhd. »Pirschhund«, Jagdhund; bracke (2), pracke, sw. M.: nhd. Bracke, Spürhund, Spielhund, Jagdhund

Jagdhund, mhd. hunt (2), st. M.: nhd. Hund, Jagdhund, Bösewicht, Hundsstern, Sirius; jagehunt, jaghunt, st. M.: nhd. Jagdhund; jagethunt, jagdhunt, st. M.: nhd. Jagdhund

Jagdhund, mhd. leitbracke, sw. M.: nhd. »Leitbracke«, Jagdhund; leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund; löufærhunt*, löuferhunt, st. M.: nhd. Jagdhund; rüde, rüede, rude, ruode, sw. M.: nhd. Rüde, Dogge, Hetzhund, großer Hetzhund, Jagdhund

-- am Seil geführter Jagdhund: mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

Jagdhund, mhd. sūse (1), sw. M.: nhd. eine Art Jagdhund, Jagdhund

-- aufstöbernder Jagdhund: mhd. stöbære*, stöber, st. M.: nhd. »Stöber«, aufstöbernder Jagdhund; stöberære*, stöberer, st. M.: nhd. »Stöberer«, aufstöbernder Jagdhund; stöubære*, stöuber, st. M.: nhd. aufstöbernder Jagdhund

-- eine Art Jagdhund: mhd. sūse (1), sw. M.: nhd. eine Art Jagdhund, Jagdhund

Jagdhund, mhd. vogelhunt, fogelhunt*, st. M.: nhd. »Vogelhund«, Jagdhund, Jagdhund zur Vogeljagd, Hund zur Vogeljagd; voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

-- Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist: mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlōfer, vorlöufære*, vorlōfære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

-- Jagdhund zur Vogeljagd: mhd. vogelhunt, fogelhunt*, st. M.: nhd. »Vogelhund«, Jagdhund, Jagdhund zur Vogeljagd, Hund zur Vogeljagd

Jagdhund, mnd. hissehunt, M.: nhd. Hetzhund, Jagdhund; hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?; jāgebracke, F.: nhd. »Jagdbracke«, Jagdhund; jāgethunt, jāgthunt, jaigithunt, jaigthunt, M.: nhd. Jagdhund

-- ein Jagdhund: mnd. ? jāgetr· de, M.?: nhd. ein Jagdhund?

Jagdhund, mnd. strikwint, M.: nhd. Windhund, Jagdhund

-- kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes: mnd. st· være* (2), st· ver, stoyver, stoever, stōver, M.: nhd. Spürhund, kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes

Jagdhund, mnd. wēidehunt*, weidehunt, mnd.?, M.: nhd. »Waidhund«?, Jagdhund; wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke; wintbracke, mnd.?, M.: nhd. »Windbracke«, Jagdhund

-- »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund: mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

jagdhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhunde -- der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, mnd. hundetreckære*, hundetrecker, M.: nhd. der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, Hundejunge

Jagdhunde -- Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd, mhd. curīe, st. F.: nhd. Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd

Jagdhunde -- Hetzriemen der Jagdhunde, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Jagdhundefütterung -- Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, mhd. curīe, st. F.: nhd. Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd

jagdhundeinlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhundes -- Laut des Jagdhundes, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Jagdhundes -- Leitseil des Jagdhundes, mhd. leitesnuor*, leitsnuor, st. F.: nhd. »Leitschnur«, Leitseil des Jagdhundes; leitseil, st. N.: nhd. »Leitseil«, Leitseil des Jagdhundes, Leine

Jagdhündin, ahd. rudizōha 1, sw. F. (n): nhd. große Hetzhündin, Jagdhündin

jagdhundknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhundmeute, mhd. gejaget (1), st. M.: nhd. Jagd, Jagdhundmeute, Jagdbeute; gejegede, gejegde, gejeit, gejeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet, Jagdhundmeute, Jagdbeute, Meute

jagdhundseinlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhundsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhundsverpflegungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdhundverpflegungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhunt, mnd. jachthunt, M.: nhd. Jagdhunt

jagdhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdhütte -- Jagdhütte des Vogelfängers, mnd. vōgelbōde, vōgelbode, F.: nhd. »Vogelbude«, Vogelhütte, Lauerhütte des Vogelfängers, Jagdhütte des Vogelfängers

jagdinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkavalier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdklanke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdkleidung, mhd. birsegewant*, birsgewant, st. N.: nhd. »Pirschgewand«, Jagdkleidung; birsegewæte*, birsgewæte, st. N.: nhd. »Pirschgewand«, Jagdkleidung

jagdknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkommisar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkondukteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkontravenient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkontravention, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkontraventionfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkontraventionsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkostenkonkurrenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkuechenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkuerschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkundig, mhd. waltwīse*, waltwīs, Adj.: nhd. »waldweise«, waldkundig, jagdkundig

Jagdkunst, mhd. jagelist, st. M.: nhd. »Jagdlist«, Jagdkunst; jagesite, st. M.: nhd. »Jagdsitte«, Jagdbrauch, Jagdkunst; jegerīe, jagerīe, jegærīe, st. F.: nhd. Jägerei, Verfolgung, Jagdkunst

jagdkurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkurzmesserschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlakai, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlandknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlangmesserschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdlehen, mhd. weidelēhen, weidlēhen, st. N.: nhd. Jagdlehen

jagdlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdleiter, mhd. jagemeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk; jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk

jagdleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdlied, mhd. jageliet, st. N.: nhd. Jagdlied, Jagdhornmelodie; jagewīse, st. F.: nhd. »Jageweise«, Jagdlied, Jagdmelodie

jagdlimit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdlist, mhd. jagelist, st. M.: nhd. »Jagdlist«, Jagdkunst

jagdliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmarketender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmäßig, mhd. jagelich, Adj.: nhd. jagdmäßig; jegelich, Adj.: nhd. jagdmäßig

jagdmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdmeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdmeister, mhd. birsemeister, birsmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister

Jagdmeister, mhd. jagemeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk; jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk

jagdmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdmelodie, mhd. jagewīse, st. F.: nhd. »Jageweise«, Jagdlied, Jagdmelodie

Jagdmesser (N.), mnd. wēidemesset*, weidemes, weidemest, mnd.?, N.: nhd. Jagdmesser (N.)

Jagdmesser, mhd. weidemezzer, st. N.: nhd. »Weidmesser«, Jagdmesser, Jagdspieß; weidenære, weidener, st. M.: nhd. »Weidner«, Fütterer, Jäger, Jagdmesser, Hirschfänger

Jagdmeute, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

jagdminister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdmöglichkeit -- Jagdmöglichkeit auf Hirsche, mnd. hertenjacht, hartenjacht, F.: nhd. Hirschjagd, Jagdmöglichkeit auf Hirsche

jagdmusikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdnebennutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdnetz -- Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgenet, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden; jāgenette*, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

Jagdnetz -- Jagdnetz um Elentiere zu fangen, mnd. elendespant, N.: nhd. Jagdnetz um Elentiere zu fangen

Jagdnetz -- mit dem Jagdnetz fischen, mnd. jāgenetten, sw. V.: nhd. mit dem Jagdnetz fischen

Jagdnetz, ae. cas-s-e, sw. F. (n)?: nhd. Jagdnetz

Jagdnetz, mhd. wiltnetze, st. N.: nhd. »Wildnetz«, Jagdnetz

Jagdnetz, mnd. pandesēl, pandeseil, N.: nhd. Jagdnetz, Strick zum Jagdnetz; pant (2), N.: nhd. Jagdnetz

-- Jagdnetz zum Fangen von Rehen: mnd. rēnette, N.: nhd. »Rehnetz«, Jagdnetz zum Fangen von Rehen

-- Strick zum Jagdnetz: mnd. pandesēl, pandeseil, N.: nhd. Jagdnetz, Strick zum Jagdnetz

jagdnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdnutzungrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdnutzungsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdoffizial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdordnungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdordnungsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpachtakkord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpachtetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpachtkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdpferd, mhd. jagepfert*, jagephert, st. N.: nhd. Jagdpferd

Jagdpferd, mnd. jachtklupper, N.: nhd. Jagdpferd; jachtpērt, N.: nhd. Jagdpferd; jēgærepērt*, jēgerpērt, jegerepert, N.: nhd. Jagdpferd

jagdpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeifrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeigesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeigewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpolizeisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdpraetension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdprofessionsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdprofessionverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdproviant, mhd. jegerspīse, jegærspīse*, st. F.: nhd. »Jägerspeise«, Jagdproviant, Reiseproviant

jagdproviantverwalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdrecht, an. veið-i, F.: nhd. Jagd, Beute (F.) (1), Jagdrecht

Jagdrecht, mhd. gejageze, st. N.: nhd. Jagdrecht; gejegede, gejegde, gejeit, gejeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet, Jagdhundmeute, Jagdbeute, Meute; gejegetze, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet; jagereht, st. N.: nhd. Jagdrecht, Jagdbrauch

Jagdrecht, mhd. wiltban (1), wiltpan, st. M.: nhd. »Wildbann«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrevier, Jagdrecht; wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch; wiltvuore, wiltfuore*, st. F.: nhd. »Wildfuhre«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht

Jagdrecht, mnd. hāsejacht*, hāsjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund; hāsenjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund

Jagdrecht, mnd. wiltvanc*, wiltvank, mnd.?, M.: nhd. »Wildfang«, Jagd, Jagdrecht

jagdrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdrevenuee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdrevier, mhd. wiltban (1), wiltpan, st. M.: nhd. »Wildbann«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrevier, Jagdrecht

Jagdrevier, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Jagdrevier, mnd. snāthāge, M.: nhd. durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz, Jagdrevier

jagdrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdriemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdroehrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdruf, mnd. jachtrōpen, N.: nhd. Jagdgeschei, Jagdruf

Jagdruf, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte

Jagdsache, mnd. jachtsāke, F.: nhd. »Jagdsache«, Prozess über Jagdberechtigung

jagdsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdsattler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdscharwerkanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdscharwerkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdscharwerksanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdscharwerksgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschirmtaeschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdschloss, mhd. jagehūs, jahehūs, st. N.: nhd. Jagdhaus, Jagdschloss; jagethūs*, jeithūs, st. N.: nhd. Jagdhaus, Jagdschloss

Jagdschloss, mnd. jāgethūs, iaghethūs, N.: nhd. Jagdhaus, Jagdschloss

Jagdschloss, mnd. lusthūs, N.: nhd. »Lusthaus«, Gartenhaus, vornehmes Wochenendhaus, Landschloss, Jagdschloss

jagdschlosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jagdseil -- Jagdseil für Rehe, mhd. rēchseil, st. N.: nhd. »Rehseil«, Jagdseil für Rehe

Jagdseil -- Jagdseil für Wildschweine, mhd. swīnseil, st. N.: nhd. »Schweineseil«, Jagdseil für Wildschweine

jagdseiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagdsekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdsitte, mhd. (furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte))
Jagdsitte, mhd. jagesite, st. M.: nhd. »Jagdsitte«, Jagdbrauch, Jagdkunst
Jagdspeer, ae. þeox, Sb.: nhd. Jagdspeer
Jagdspieß, ahd. eburspioz* 5, st. M. (a): nhd. Eberspieß, Jagdspieß; speutum* 2, speudum, lat.-ahd.?, N.: nhd. Jagdspieß; spioz 36, st. M. (a): nhd. Speer, Spieß, Jagdspieß, Wurfspieß; weidispioz* 10, st. M. (a): nhd. Jagdspieß
Jagdspieß, mhd. eberspiez, st. M.: nhd. Eberspieß, Jagdspieß
Jagdspieß, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; jagespiez, st. M.: nhd. Jagdspieß
Jagdspieß, mhd. schavelīn, schevelīn, schafelīn*, schefelīn*, st. N.: nhd. Jagdspieß; spiez, spīz, st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Kampfspieß, Jagdspieß, Spießträger, Krieger; tierspiez, st. M.: nhd. »Tierspieß«, Jagdspieß
Jagdspieß, mhd. weidemezzer, st. N.: nhd. »Weidmesser«, Jagdmesser, Jagdspieß; weidespiez, st. M.: nhd. »Weidspieß«, Jagdspieß
Jagdspieß, mnd. jēgærespēt*, jēgerspēt, jāgerspēt, N., M.: nhd. Fangeisen, Jagdspieß, Schweinsfeder
jagdsporer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdstand, mhd. hirzwarte, st. F.: nhd. »Hirschwarte«, Hochstand, Jagdstand, Anstand
jagdstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstrafgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstrafgesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstrafreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstreiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdsuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdtag, mhd. jagetac, st. M.: nhd. Jagdtag
Jagdtag, mhd. weidetac, st. M.: nhd. »Weidetag«, Jagdtag
jagdtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdtasche, mnd. wēideb· del*, weidebudel, mnd.?, M.: nhd. »Waidbeutel«?, Jagdtasche, Brotbeutel, Bettelsack
jagdteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdteilnehmer, mhd. jagetgeselle, jagtgeselle, jeitgeselle, sw. M.: nhd. »Jagdgeselle«, Jagdgefährte, Jagdteilnehmer
Jagdtier -- männliches Jagdtier, mhd. schelch (3), st. M.: nhd. männliches Jagdtier, Riesenhirsch
Jagdtier, mnd. wēidewerk*, weidewerk, mnd.?, N.: nhd. Weidwerk, Waidwerk, Jagd, Fischerei, Jagdtier, Jagdhund, Jagdfalke
Jagdtiere, mhd. weidelwerc, st. N.: nhd. Weidewerk, Jägerei, Jagdtiere; weidewerc, weidwerc, st. N.: nhd. Weidwerk, Jägerei, Jagdtiere
Jagdtieren -- Fleisch von Jagdtieren, an. brā-ð (1), st. F. (ō): nhd. Fleisch von Jagdtieren, Jagdbeute
jagdtischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdtoepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdtreiber, mhd. suochman, st. M.: nhd. »Suchmann«, Jäger, Jagdtreiber
jagduebertretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdumkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdumziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagduniform, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdunterbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdverbot -- Wildschutzgebiet mit Jagdverbot, mnd. banvorst, M.: nhd. Bannwald, Wildschutzgebiet mit Jagdverbot
jagdverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdvererbunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdvererbungsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdvergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdvergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverjaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdvögel -- Wärter der Jagdvögel, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone
Jagdvogel, mhd. beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel
Jagdvögel, mhd. geviecht, gevihede, gefiecht*, gefihede*, st. N.: nhd. Jagdvögel
Jagdvogel, mhd. jagetvogele***, jeitvogele***, sw. M.: nhd. »Jagdvogel«
Jagdvogel, mhd. mūzære, mūzer, st. M.: nhd. Jagdvogel, ein Tier das sich gemausert hat
Jagdvogel, mhd. vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.)
Jagdvogel, mnd. klamvōgel, M.: nhd. Klimmvogel, Raubvogel, Jagdvogel
Jagdvogel, mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind); vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs; vōgelspil, vogelspil, vōgelspēl, vogelspel, N.: nhd. Jagdvogel, zur Jagd abgerichteter Raubvogel, Vogelbeize
Jagdvögeln -- mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, mhd. beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel
Jagdvögeln -- mit Jagdvögeln jagen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen
Jagdvogels -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit
jagdvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdwaffe, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe
jagdwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdwagner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdwaldhornist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdweissgerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdwesens -- Vorsteher des Jagdwesens, mnd. jēgæremēster*, jēgermēster, jēgermeister, M.: nhd. »Jägermeister«, Aufseher des städtischen Jagdgebiets, Vorsteher des Jagdwesens
jagdwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdwirtschaftetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdwirtschaftsetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jagdzeug -- Jagdzeug Aufspannender, mnd. stelman, M.: nhd. Jagdzeug Aufspannender, Netz Stellender
Jagdzeug, mhd. jagetgeverte*, jagetgeferte*, jeitgeverte, jeitgeferte*, st. N.: nhd. Jagdzeug
jagdzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzeugwagenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagdzimmermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jagemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jagen -- auf unwaidmännische Art jagen, mnd. kretzen, sw. V.: nhd. auf unwaidmännische Art jagen
jagen -- durch die Gurgel jagen, mnd. inslūken, st. V.: nhd. zu sich nehmen, schlucken, herunterspülen, durch die Gurgel jagen
jagen -- durch Einkreisen jagen, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen
Jagen -- durch Jagen versprengen, mhd. verbirsen, ferbirsen*, sw. V.: nhd. durch Jagen versprengen
-- in die Flucht jagen: mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren
-- mit Jagdvögeln jagen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen
-- mit Windhunden jagen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen
-- zu Ende jagen: mhd. voljagen, vollejagen, foljagen*, follejagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden; vollenjagen, follenjagen*, sw. V.: nhd. fortjagen, zu Ende jagen, stürmen, zu Ende führen, vollführen, ausführen, befolgen, verwirklichen, vollenden
jagen -- einander jagen, mnd. jachteren*, jachtern, sw. V.: nhd. wild umherspringen, einander jagen, in wilder Jagd sein (V.)
jagen -- hetzend jagen, mhd. hetzjagen***, V.: nhd. »hetzend jagen«
jagen -- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln
jagen -- wie ein Hirsch jagen, mnd. ? herten (2), herczen, sw. V.: nhd. wie ein Hirsch jagen?
jagen -- Wild jagen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen
jagen, idg. ? *i̯agh-, V.: nhd. jagen?, begehren?
jagen, germ. ? *jagōn, sw. V.: nhd. jagen?; *staubjan, germ.?, sw. V.: nhd. stäuben, jagen; *wai-, V.: nhd. jagen; *wi-, germ.?, V.: nhd. fangen, jagen
jagen, an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2); el-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, jagen, kneten; jag-a, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben; re-k-a (2), v-re-k-a, st. V. (5): nhd. treiben, jagen, rächen; veið-a, sw. V.: nhd. jagen, erbeuten
jagen, ae. bǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. beizen, jagen, zäumen, aufzäumen, gegen den Wind segeln (?); drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-hunt-ian, ge-hunt-ig-an, ge-hunt-g-an, sw. V. (2): nhd. jagen; hunt-ian, hunt-ig-an, hunt-g-an, sw. V. (2): nhd. jagen
Jagen, ae. hunt-ung, st. F. (ō): nhd. Jagen
jagen, ae. wǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. wandern, streifen, jagen
jagen, afries. jag-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. jagen
jagen, ahd. *baizzjan, *baizzan, lang., sw. V. (1): nhd. beizen, jagen; beizen* 9, sw. V. (1a): nhd. anspornen, erproben, jagen, mit Vögeln jagen;

jagēn* 14?, sw. V. (3): nhd. verjagen, jagen, treiben, verfolgen

Jagen, ahd. jagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Jagd, Jagen

jagen, ahd. jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; weidanōn* 11, sw. V. (2): nhd. jagen

Jagen, ahd. weidinōdi* 1, weidanōdi*, st. N. (ja): nhd. Jagen

jagen, ahd. weidinōn* 10, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), abweiden, jagen; weidōn* 7, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), jagen, Futter suchen

-- mit Vögeln jagen: ahd. beizen* 9, sw. V. (1a): nhd. anspornen, erproben, jagen, mit Vögeln jagen

jagen, mhd. anehetzen, ane hetzen, V.: nhd. »anhetzen«, hetzen, jagen; beizen (3), sw. V.: nhd. jagen, mit einem Greifvogel jagen; birsen (1), pirsen, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, Jagd machen

Jagen, mhd. birsen (2), st. N.: nhd. »Pirschen«, Jagen, Jagd

jagen, mhd. birsieren, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, mit Spürhunden jagen; durchhetzen, sw. V.: nhd. »durchhetzen«, durch etwas rastlos hetzen, jagen; ergāhen, sw. V.: nhd. ereilen, einholen, jagen, fangen, erreichen; erjagen, sw. V.: nhd. »erjagen«, einholen, zusammenfallen, terminlich zusammenfallen, erreichen, gewinnen, erzählen, mit Worten heranreichen, jagen, fangen, erwerben

-- aufhören zu jagen: mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

-- in die Flucht jagen: mhd. ervlougen, erflougen*, sw. V.: nhd. in die Flucht jagen, vertreiben, aufscheuchen, verscheuchen

-- mit einem Greifvogel jagen: mhd. beizen (3), sw. V.: nhd. jagen, mit einem Greifvogel jagen

-- mit Spürhunden jagen: mhd. birsieren, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, mit Spürhunden jagen

-- nach jemandem jagen: mhd. bījagen, bī jagen, sw. V.: nhd. hinterherstürmen, nach jemandem jagen

jagen, mhd. darjagen, sw. V.: nhd. »jagen«

jagen, mhd. gejagen, sw. V.: nhd. eilen, jagen, erjagen; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter; grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen; hessen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen; hetzen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben, eine Hetzjagd veranstalten, eine Hetzjagd beginnen; hurzen, hürzen, horzen, sw. V.: nhd. stoßen, jagen, hetzen

Jagen, mhd. jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf

jagen, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach; jagen*** (2), st. V.: nhd. jagen; jöuchen, jouchen, sw. V.: nhd. jagen, treiben, aufscheuchen

Jagen, mhd. jagen (3), st. N.: nhd. »Jagen«; jageze***, st. N.: nhd. »Jagen«

jagen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

jagen, mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen

Jagen, mhd. schehen (3), st. N.: nhd. schnelles Dahinfahren, Rennen, Jagen, Augenzwinkern

jagen, mhd. schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen; schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- jagen nach: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

jagen, mhd. weidenen, sw. V.: nhd. weiden, jagen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

jagen, mnd. behessen, sw. V.: nhd. jagen; bejāgen, bejach, sw. V.: nhd. »bejagen«, jagen, verfolgen, erjagen, erwerben, gewinnen; bersen, barsen, birsen, sw. V.: nhd. pirschen, jagen

-- mit Falken jagen: mnd. bēten (1), bêten, beiten, sw. V.: nhd. beizen, mit Falken jagen, mit einer Schärfe Haare fortbeizen (Gerber), von scharfer Flüssigkeit etwas ausziehen lassen (V.)

-- Wild mit Hunden jagen: mnd. bassen (1), sw. V.: nhd. Wild aufspüren, Wild mit Hunden jagen

jagen, mnd. hessen (1), sw. V.: nhd. hetzen, jagen; hetzen***, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, antreiben; hissen (1), hitzen, hiscen, hizcen, sw. V.: nhd. hetzen, jagen, Hetzjagd halten, aufhetzen

Jagen, mnd. hāsejacht*, hāsjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund; hāsenjacht, F.: nhd. Hasenjagd, Jagen, Jagdrecht, Jagdgrund

Jagen, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

jagen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

Jagen, mnd. jāgen* (2), jāgent, N.: nhd. Verfolgung, Weidwerk, Jagen, Hasten, Gejage, Hetzerei; jāginge, jaginge, F.: nhd. Jagen, Jagd, Erjagtes, Jagdbeute, heftiges Bewegen, Treiben, Drängen, Antreiben, Eile; kūren (2), k· rent*, mnd.?, N.: nhd. Jägerei, Jagen, Auflauern

jagen, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen; stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

jagen, mnd. wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen; wēidewerken*, weidewerken, mnd.?, sw. V.: nhd. jagen, fischen, Weidwerk ausüben

-- aus dem Kloster jagen: mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

-- mit Falken jagen: mnd. wēiden*?, weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. weiden (V.), jagen, mit Falken jagen, Jagd machen auf, ausweiden, Eingeweide ausnehmen

jagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagend -- sich jagend verirren, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

jagend -- sich jagend zu sehr anstrengen, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

Jagender -- mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, mhd. beizære, beizer, st. M.: nhd. Falke, Falkner, mit Jagdvögeln auf der Beize Jagender, Jagdvogel

jagendgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagendistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenexemtionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenfrondeleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagengerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagennutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensexemtionszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensfrondeleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensnutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensvergleichsplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensverguenstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagensverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenszeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenszustaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenvergleichplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenverguenstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagenzustaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jäger -- für die Otterjagd bestellter Jäger, mnd. otterjēgære*, otterjeger, M.: nhd. »Otterjäger«, für die Otterjagd bestellter Jäger

Jäger -- Jäger auf Wildschweine, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

Jäger (M. Pl.), mnd. wēidel· de*, weidelude, mnd.?, Pl.: nhd. »Waidleute«, Jäger (M. Pl.), Fischer (M. Pl.)

Jäger, got. wai-þ-j-a 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 21, 137,3): nhd. Jäger

Jäger, ae. drǣ-f-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Jäger; hunt-a, sw. M. (n): nhd. Jäger, Spinne; *wǣ-þ-a, sw. M. (n): nhd. Jäger

Jäger, afries. jag-er 1, st. M. (ja): nhd. »Jäger«, Bezeichnung für eine Münze

Jäger, anfrk. jag-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Jäger

Jäger, ahd. fāhāri* 2, st. M. (ja): nhd. Fänger, Treiber, Jäger; fāho* 1, sw. M. (n): nhd. Fänger, Jäger; jagāri* 10, st. M. (ja): nhd. Jäger; weidaman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Waidmann«, Jäger; weidanāri* 1, st. M. (ja): nhd. Jäger; weidāri* 2?, st. M. (ja): nhd. Jäger; weidināri* 2, st. M. (ja): nhd. Jäger

Jäger, mhd. birsære, birser, birsāre, st. M.: nhd. Pirscher, Jäger

Jäger, mhd. heckenjægere*, heckenjeger, heckjægere*, heckjeger, st. M.: nhd. Jäger; jegære*, jagære*, jegere, jeger, jager, st. M.: nhd. Jäger; jegerkneht, jegærkneht, st. M.: nhd. »Jägerknecht«, Jagdgeselle, Jäger; jegerliute, jegærliute, st. M., st. N., Pl.: nhd. »Jägerleute«, Jäger

-- himmlischer Jäger: mhd. himeljegære*, himeljeger, st. M.: nhd. himmlischer Jäger, Gott Vater

-- wie ein Jäger: mhd. jegerlīchen, jegærlīchen, Adv.: nhd. wie ein Jäger

Jäger, mhd. suochman, st. M.: nhd. »Suchmann«, Jäger, Jagdtreiber

Jäger, mhd. weideliute, st. M. Pl.: nhd. »Weidleute«, »Waidleute«, Jäger, Fischer; weideman, weidman, st. M.: nhd. Waidmann, Jäger, Fischer; weidenære, weidener, st. M.: nhd. »Weidner«, Fütterer, Jäger, Jagdmesser, Hirschfänger; wildære, st. M.: nhd. Jäger; wildenære, wildener, wildner, st. M.: nhd. »Wildner«, Wildschütz, Jäger, Wilderer, Wildbrethändler; wilderære, st. M.: nhd. Jäger, Wilderer

Jäger, mnd. jāgære*, jāger, M.: nhd. Jäger; jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

-- dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild: mnd. jāgerecht, N.: nhd. dem Jäger zufallender Anteil am erlegten Wild

-- der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde: mnd. jāgerichte*, jāgericht, mnd.?, N.: nhd. der dem Jäger herkömmlich zufallende Anteil am erlegten Wilde

-- Fanggeld für den Jäger: mnd. hāmegelt, N.: nhd. Fanggeld für den Jäger; hāmengelt, N.: nhd. Fanggeld für den Jäger

-- Fangseil der Jäger: mnd. jachtsēl, jachtseil, N.: nhd. Fangstrick, Fangseil der Jäger

Jäger, mnd. valkenære*, valkenēre, valkner, M.: nhd. Falkner, Jäger, Falken Abrichtender; wēideman*, weideman, mnd.?, M.: nhd. »Waidmann«, Jäger, Fischer; wiltschütte*, wiltschutte, mnd.?, sw. M.: nhd. »Wildschütze«, Jäger, Förster

-- »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund: mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

jäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägerart -- nach Jägerart, mhd. jegerlich, jegærlich, Adj.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; jegerlīche, jegærlīche, Adv.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich

jägerausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerbursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jagerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jägerei, mhd. jegerīe, jagerīe, jegærīe, st. F.: nhd. Jägerei, Verfolgung, Jagdkunst

Jägerei, mhd. weidelwerc, st. N.: nhd. Weidewerk, Jägerei, Jagdtiere; weidenheit, st. F.: nhd. »Weidenheit«, Jägerei, Schönheit, Stattlichkeit; weidewerc, weidwerc, st. N.: nhd. Weidwerk, Jägerei, Jagdtiere

Jägerei, mnd. kūren (2), k· rent*, mnd.?, N.: nhd. Jägerei, Jagen, Auflauern

jägerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

jägerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägergebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägergeld, mnd. jēgæregelt*, jēgergelt, N.: nhd. »Jägergeld«, Jagdgebühr

jägergeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägerhorn, mhd. jegerhorn, jegærhorn, st. N.: nhd. »Jägerhorn«, Jagdhorn

jägerhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jägerhufe, mhd. wilthuobe, st. F.: nhd. »Wildhube«, Jägerhufe

-- Inhaber einer Jägerhufe: mhd. wilthuobære*, wilthuober, st. M.: nhd. »Wildhuber«, Inhaber einer Jägerhufe

jägerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägerin, mhd. jegærinne*, jegerinne, jegerin, st. F.: nhd. Jägerin

jägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jägerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägerknecht, mhd. jegerkneht, jegærkneht, st. M.: nhd. »Jägerknecht«, Jagdgeselle, Jäger

jägerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

jägerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jägerleute, mhd. jegerliute, jegærliute, st. M., st. N., Pl.: nhd. »Jägerleute«, Jäger

jägerlich, mhd. jegerlich, jegærlich, Adj.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; jegerlīche, jegærlīche, Adv.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich

jägerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jägerliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägermäßig, mhd. weidelich, Adj.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich

jägermäßig, mnd. wēidelīk*, weidelik, wēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich, prächtig; wēidelīken*, weideliken, mnd.?, Adv.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich

jägermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jägermeister, mhd. birsemeister, birsmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister

Jägermeister, mhd. jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk

Jägermeister, mnd. jēgæremēster*, jēgermēster, jēgermeister, M.: nhd. »Jägermeister«, Aufseher des städtischen Jagdgebiets, Vorsteher des Jagdwesens

jägermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jägerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägerpatrone -- Messe zu Ehren der Jägerpatrone, mnd. jēgæremisse*, jēgermisse, F.: nhd. Messe zu Ehren der Jägerpatrone

Jägerpfad, mnd. manpat, M.: nhd. Jägerpfad, Fußpfad?

Jägerrecht, mhd. jegerreht, jegærreht*, st. N.: nhd. »Jägerrecht«, Jagdbrauch

jägerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jägers -- Bild eines Jägers, mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

Jägers -- Gehilfe eines Jägers, mnd. jēgæreknecht*, jēgerknecht, M.: nhd. Gehilfe eines Jägers

Jägers -- Lehrjunge eines Jägers, mnd. jēgærejunge*, jēgerjunge, M.: nhd. Lehrjunge eines Jägers

jägersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägersburst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jägerschrei, mhd. weidespruch, st. M.: nhd. »Weidspruch«, Jägerspruch, Jägerschrei

jägerschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerspäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jägerspeise, mhd. jegerspīse, jegærspīse*, st. F.: nhd. »Jägerspeise«, Jagdproviant, Reiseproviant

jägerspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jägerspruch, mhd. weidespruch, st. M.: nhd. »Weidspruch«, Jägerspruch, Jägerschrei

jägerspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jägerstrang, mhd. jegerstranc, jegærstranc*, st. M.: nhd. »Jägerstrang«, Fallstrick, Schlinge

jägerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jägertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägervolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jägerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jägerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagestrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jageteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jagetrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jageweise, mhd. jagewīse, st. F.: nhd. »Jageweise«, Jagdlied, Jagdmelodie jagezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagezeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

jagfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagfrondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaggeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jaggrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jaghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jaghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaghorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jaghund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaghund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jagirre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jagkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaglust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jagmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jagsspieß, ahd. swīnspioz* 1, st. M. (a): nhd. Schweinespieß, Jagsspieß

jagstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagstmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jagt -- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt, mnd. plümpære* (1), plümper, plūmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

jagtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jagtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jagzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jagzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jäh -- hervorstehende und jäh abfallende Felswand, mhd. vluo, vluoh, fluo, fluoh, flueh, fluoch, fluech, st. F.: nhd. »Fluh«, Fels, Felsen (M.), hervorstehende und jäh abfallende Felswand, Felswand

jäh, germ. *branha-?, *branhaz, germ.?, Adj.: nhd. steil, jäh; *branta-, *brantaz, Adj.: nhd. steil, jäh, hochragend; *ganhu-, *ganhuz, *ganha-, *ganhaz, *ganhwa-, *ganhwaz?, Adj.: nhd. heftig, jäh

jäh, afries. *gâ (2), Adj.: nhd. rasch, plötzlich, jäh; gâ-lik 1, Adj.: nhd. rasch, plötzlich, jäh

jäh, anfrk. *gā-līk?, Adj.: nhd. schnell, jäh; gā-līk-o* 1, gā-lic-o, Adv.: nhd. schnell, jäh, plötzlich

jäh, as. gāh-līk-o* 2, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gāh-un 2, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich

jäh, ahd. allēngāhōn 1, Adv.: nhd. jäh, plötzlich; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; gāhes 22, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, rasch, schnell; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gāhingūn* 3, Adv.: nhd. jäh, plötzlich; gāhōn*? 1, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell, sofort

jäh, ahd. gāhlīhho* 1, gāhlīcho*, Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, unvermutet; gāho* 1, Adv.: nhd. »jäh«, rasch, schnell; gāhūn 44, sw. F. (n) Akk.=Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, zufällig, rasch, schnell, sofort

jäh, mhd. allesgāhes, Adv.: nhd. »jäh«

jäh, mhd. gāchlich, Adj.: nhd. jäh, schnell, plötzlich, unvermutet; gāchlīche, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, unvermutet; hamelstetic, hamelstetec, Adj.: nhd. jäh, abschüssig

-- ganz jäh: mhd. inallengāhen*, in allen gāhen, Adv.: nhd. ganz jäh

jäh, mhd. stechel, Adj.: nhd. stechend, spitz, jäh, steil

jäh, mnd. gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig; gāhendes?, Adv.: nhd. jäh, schnell; gāhens, gahes, gantz, Adv.: nhd. jäh, schnell; gālīk***, Adj.: nhd. schnell, plötzlich, jäh; gālīke, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gālīken, Adv.: nhd. schnell, jäh, plötzlich; gās (1), gāes, Adv.: nhd. jäh, schnell, rasch, plötzlich; gē (1), gehe, Adj.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēi, Adj.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēich, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gō (1), gōge, Adj.: nhd. jäh, plötzlich; īlich, ilich (1), Adj.: nhd. eilig, schnell, fließend, plötzlich auftretend, jäh; jach, Adv.: nhd. »gach«, jäh, schnell, bereit

jäh, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend; sl· nlīken, Adv.: nhd. schleunig, geschwind, heftig, jäh; snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; stēgel (1), steigel, steiel, Adj.: nhd. steil, jäh

-- jäh eintretend: mnd. sl· nich (1), sluynich, sl· mich, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend, unverzögert, jäh eintretend

jäh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jaha, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

jähe -- jähe Tiefe, ahd. gāhtiufī* 1, st. F. (ī): nhd. Abgrund, jähe Tiefe

jähe, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig

jähe, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahen, mnd. jāen***, sw. V.: nhd. »jahen«, bejahen

jähend, nhd.: nhd. ; L.: DW

jäher -- jäher Abschuss, mnd. ? sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

jäher -- jäher Berg, mnd. steilinge, mnd.?, F.: nhd. jäher Berg, steiler Berg

jäher -- jäher Überfall der Sünde, mhd. sündenschric, st. M.: nhd. jäher Überfall der Sünde

Jaherr, mhd. jāhērre*, jāherre, sw. M.: nhd. »Jaherr«, Jasager, Schmeichler

jaherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jähes -- jähes Eintreten, germ. *ganhiþō, *ganheþō, st. F. (ō): nhd. jähes Eintreten, Heftigkeit, Zorn

jähes -- jähes Eintreten, ahd. gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; gāhida* 1, st. F. (ō): nhd. Eile, Hast, Wirksamkeit, jähes Eintreten

Jähheit, ahd. alagāha* 3, sw. F. (n): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; alagāhi* 1, st. N. (ja): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; alagāhī* 1, st. F. (ī): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit

jähheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jählich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jähling, nhd.: nhd. ; L.: DW

jählingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jählings, mhd. jæhelinge, Adv.: nhd. »jählings«

jählings, mnd. ? n· lens, Adv.: nhd. jählings?, nach vorn geneigt?; · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt

jählings, mnd. gehlingen, mnd.?, Adv.: nhd. jählings, schleunig

jählings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jahn, ahd. *jan..., M.: nhd. »Jahn«, Gang (M.) (2), Reihe

Jahn, mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

jahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

jahnbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahneln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnetbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnetweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahnweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahr, idg. *at-, V., Sb.: nhd. gehen, Jahr; *atnos, Sb.: nhd. Jahr; *en- (2), *n-, Sb.: nhd. Jahr; *i̯ēro-, *i̯əro-, *i̯ōro-, *Hu̯eh1ro-, *Hu̯oh1ro-, Sb.: nhd. Sommer, Frühling, Jahr; *mēto-, Sb.: nhd. Jahr; *u̯et-, N.: nhd. Jahr; *u̯etes-, Sb.: nhd. Jahr

Jahr, germ. *aþna-, *aþnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Jahr; *jēra-, *jēram, *jæra-, *jæram, st. N. (a): nhd. Jahr, Ernte, j-Rune; *wentru-, *wentruz, st. M. (u): nhd. Winter, Jahr; *weþ, germ.?, Sb.: nhd. Jahr

Jahr, got. at-aþn-i* 1, st. N. (ja,), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Jahr; aþ-n* 1, aþns*, st. M. (a), N.?, (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2): nhd. Jahr; gaar 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. Jahr, j-Rune?; jēr* 25=24, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 87, 116,6, 119,2): nhd. Jahr, Zeit, j-Rune; wi-n-t-ru-s 5, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,6, 135,4): nhd. Winter, Jahr

Jahr, an. ā-r (2), st. N. (a): nhd. Jahr, gutes Jahr, Fruchtbarkeit, Frühling; *fjor-ð, Sb.: nhd. Fahrt?, Zeit?, Jahr; vet-r, st. M. (u): nhd. Winter, Jahr; ? *-ær-i (1), N.: nhd. Jahr?

-- gutes Jahr: an. ā-r (2), st. N. (a): nhd. Jahr, gutes Jahr, Fruchtbarkeit, Frühling

-- halbes Jahr: an. mi-s-s-ar-i, mi-s-s-er-i, N.: nhd. halbes Jahr

-- schlechtes Jahr: an. ū-ā-r, st. N. (a): nhd. Missjahr, schlechtes Jahr

Jahr, ae. géa-r, st. N. (a): nhd. Jahr; mi-s-s-ere, N.: nhd. Halbjahr, Jahr; wi-n-ter, st. M. (a, u), N.: nhd. Winter, Jahr

-- früheres Jahr: ae. fyr-n-géa-r*, st. N. (a): nhd. vergangenes Jahr, früheres Jahr

-- Jahr mit einem Extramonat: ae. þri-līþ-e, N.: nhd. Jahr mit einem Extramonat

-- vergangenes Jahr: ae. fyr-n-géa-r*, st. N. (a): nhd. vergangenes Jahr, früheres Jahr

Jahr, afries. jē-r 80 und häufiger?, jā-r, iē-r, st. N. (a): nhd. Jahr

-- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen: afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

-- mehr als ein Jahr alt: afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

-- über ein Jahr alt: afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

-- voriges Jahr: afries. fer-n-jē-r 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. voriges Jahr

Jahr, anfrk. jā-r* 2, st. N. (a): nhd. Jahr

Jahr, as. g-ē-r (1) 10, j-ā-r*, st. N. (a): nhd. Jahr; g-ē-r-ta-l* 3, j-ā-r-ta-l*, st. N. (a): nhd. Jahr; g-ē-r-ta-l-a* 1, j-ā-r-ta-l-a*, st. F. (ō): nhd. Jahr; j-ā-r*, st. N. (a): nhd. Jahr; wintar* 8?, st. M. (athem.): nhd. Winter, Jahr

Jahr, ahd. jār* 21, st. N. (a): nhd. Jahr, Kalenderjahr

-- in diesem Jahr: ahd. hiuru* 2, hiuro, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahr

-- jedes Jahr: ahd. jārogilīhhes* 1, jārogilīches*, Gen. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljärhlich, jedes Jahr

-- Woche mit der das Jahr beginnt: ahd. jārwehha* 1, jārwohha*, jārwecha*, sw. F. (n): nhd. »Jahrwoche«, Jahresanfangswoche, Woche mit der das Jahr beginnt

-- zweimal im Jahr Frucht tragend: ahd. 9zwibirīg* 1, Adj.: nhd. »zweifachtragend«, zweimal im Jahr Frucht tragend

Jahr, mhd. gejār 1, st. N.: nhd. Jahr; jār, st. N.: nhd. Jahr, Zeit, Alter (N.), Leben

-- Aufschub über Jahr: mhd. jārvrist, jārfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres, Aufschub über Jahr

-- das ganze Jahr: mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr
-- das Jahr hindurch: mhd. jāres, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, das Jahr hindurch
-- dieses Jahr: mhd. hiure (2), hiur, hiuwer, hūre, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, dieses Jahr, jetzt, heutzutage; jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr
-- ein Jahr alt: mhd. jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig
-- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe
-- Fisch von diesem Jahr: mhd. hiurlinc 3, st. M.: nhd. »Heuerling«, junger Fisch, Fisch von diesem Jahr
-- halbes Jahr: mhd. halpjār, st. N.: nhd. Halbjahr, halbes Jahr
-- Jahr des Misswachses: mhd. hungerjār, st. N.: nhd. Hungerjahr, Jahr des Misswachses
-- Jahr nach Christi Geburt: mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt
-- jedes Jahr: mhd. jāres, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, das Jahr hindurch; jārgelich (2), jærgelīch, jærgelich, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jārgelīche 380 und häufiger?, jærgelīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārgelīches 1 und häufiger?, jærgelīches, jāregelīches, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jæricliche*, jæreclīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr; jærlīche, jærlich, jārilīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr
-- jedes Jahr stattfindend: mhd. jārgelich (1), Adj.: nhd. jährlich, jedes Jahr stattfindend
-- Lebensunterhalt für ein Jahr: mhd. jārkoste*, jārkost, st. F.: nhd. Jahrkost, Lebensunterhalt für ein Jahr
-- von jetzt an das Jahr hindurch: mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr
-- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat: mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat
-- Zeit von einem Jahr: mhd. jāreszīt 1, st. F.: nhd. »Jahreszeit«, Zeit von einem Jahr
-- Zeitdauer von einem Jahr: mhd. jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren
Jahr, mnd. jār, jaer, jair, aar, iar, N.: nhd. Jahr, Rechnungsjahr, Zeit
-- das Jahr hindurch: mnd. jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr
-- dieses Jahr betreffend: mnd. jārlīk, jarlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend; jērlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend
-- ein Jahr alt: mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jārlinc (2), Adj.: nhd. diesjährig, ein Jahr alt; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen
-- Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre: mnd. jārtal, jārtǟl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung
-- ganzes Jahr: mnd. jārtal, jārtǟl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung
-- in diesem Jahr: mnd. īdeswertich, Adv.: nhd. in diesem Jahr; jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr; jārlinge, Adv.: nhd. in diesem Jahr; jārlinc (1), iaerlinc, jārlinck, jārlink, Adv.: nhd. in diesem Jahr
-- Jahr der Zeitrechnung: mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtal, jārtǟl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages
-- jedes Jahr: mnd. jārlīke*, jārlīk, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlīken, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlīkes jārlīke, jōrlīkes, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlinges, jārlings, jārlinx, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr
-- jedes Jahr vorzunehmen seiend: mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen
-- Knecht der auf ein Jahr gemietet ist: mnd. jārknecht, M.: nhd. Knecht der auf ein Jahr gemietet ist
-- laufendes Jahr: mnd. jārtal, jārtǟl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung
-- von diesem Jahr seiend: mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen
jahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Jahrabend, mhd. jārābent, st. M.: nhd. »Jahrabend«, Silvesterabend
jahrabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahramteinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahramtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahranweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahranzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahranzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
jahrausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahraushebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrausmuenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbaubeaugenscheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbaubericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbaukonsignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbaukostenkonsignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbauueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrbede, mhd. jārbete, st. F.: nhd. »Jahrbede«, die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer
jahrbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbegaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbegängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbesammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbesoldungstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbestandzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbilanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrblume, mhd. jārbluome, sw. M.: nhd. »Jahrblume«, jährlicher Ertrag eines Landgutes
jahrblume, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbodenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrbuch, an. ann-āl-l, st. M. (a?): nhd. Jahrbuch
Jahrbuch, ahd. jārbuoh* 5, st. N. (a): nhd. Jahrbuch, Annalen, Chronik; jārgiskrīb* 1, jārgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Jahrbuch, Annalen, Chronik
Jahrbuch, mnd. jārbōk, jārbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; jārebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen
jahrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbuchschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jährchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrdaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdiarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrdienst -- Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, mhd. jārdienest, st. M.: nhd. Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, Jahresdienst
jahrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdienstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrding -- Teilnahme am Jahrding, mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding
Jahrding -- Verpflichtung das Jahrding zu besuchen, mhd. dincsuoche, st. F.: nhd. »Dingsuche«, Dingpflicht, Verpflichtung das Jahrding zu besuchen
jahrding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdingbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdingsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahregleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jahreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
jahreinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahreinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahreinsendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahreinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrelang -- jahrelang besitzen, mnd. bejāren***, sw. V.: nhd. jahrelang besitzen
jahrelang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
jahrelanger -- jahrelanger Besitz, mnd. bejāringe, F.: nhd. jahrelanger Besitz
jahrempfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahren, mnd. gejāren, sw. V.: nhd. »jahren«; jāren, sw. V.: nhd. »jahren«, zu seinen Jahren kommen, mündig werden
jahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jahrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrendemonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrenkonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrerlangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresabend, mnd. jāresāvent***, M.: nhd. »Jahresabend«, Silvester

jahresabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahresabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresabgabe -- Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel, mnd. vrōnnacht, F.: nhd. Jahresabgabe der Fischer an das Domkapitel

Jahresabrechnung, mnd. jārrēkinge*, jārrēkeinge, F.: nhd. Jahresabrechnung
-- Jahresabrechnung machen: mnd. jārrēken***, V.: nhd. Jahresabrechnung machen

jahresabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresamtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresamtseinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jahresanfangswoche, ahd. jārwehha* 1, jārwohha*, jārwecha*, sw. F. (n): nhd. »Jahrwoche«, Jahresanfangswoche, Woche mit der das Jahr beginnt

Jahresangabe -- Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

jahresanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresarbeit, ahd. jārwerk* 3, jārwerc*, st. N. (a): nhd. »Jahresarbeit«, Annalen, Arbeit eines Jahres

jahresausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresaushebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresausmuenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresausweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahresauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbaubeaugenscheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbaubericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbaukonsignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbaukostenkonsignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbauueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresberechnung, ahd. jārzala* 6, st. F. (ō): nhd. »Jahreszahl«, Jahresberechnung, Zahl der Jahre, Zahl der Tage des Jahres

jahresbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbesammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresbesoldung, mnd. jārsolt, M.: nhd. »Jahrsold«, Jahresbesoldung, jährliches Gehalt

jahresbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbesoldungsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbestandzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresbetrag -- Jahresbetrag der Hausmiete, mnd. jārh· re, jāreh· re, F.: nhd. Jahresbetrag der Hausmiete

jahresbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbilanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresblume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresdauer -- auf Jahresdauer, mnd. jārlanc, jārlank, Adv.: nhd. das Jahr hindurch, auf Jahresdauer, im Verlauf des Jahres, in diesem Jahr

jahresdiarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresdienst, mhd. jārdienest, st. M.: nhd. Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, Jahresdienst

jahresdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreseinkommen, mhd. jārgelt, st. N.: nhd. »Jahrgeld«, Jahreseinkommen, jährliches Einkommen; jārgülte, st. F.: nhd. Jahreseinkommen

jahreseinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahreseinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahreseinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreseinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahreseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreseinsendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresempfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresendemonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresereignisse, mhd. jārganc, st. M.: nhd. »Jahrgang«, Jahreslauf, Jahresereignisse

Jahresertrag -- Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses, mnd. chōrusgōt, N.: nhd. Gesamtanteil am Jahresertrag eines Sülzhauses

Jahresertrag -- Jahresertrag eines Grundstücks, mnd. jārbāte, F.: nhd. Jahresertrag eines Grundstücks, Jahresertrag eines Kapitals

Jahresertrag -- Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes, mhd. jārnuz 1 und häufiger?, jārnuz, st. M.: nhd. Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes, jährlicher Ertrag

Jahresertrag -- Jahresertrag eines Kapitals, mnd. jārbāte, F.: nhd. Jahresertrag eines Grundstücks, Jahresertrag eines Kapitals

Jahresertrag, an. ār-ang-r, st. M. (a): nhd. Beschaffenheit des Jahres, Jahresertrag

jahresertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahresertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresessenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresfasten, mhd. jārvaste, jārfaste*, F.: nhd. »Jahresfasten«, Jahresfastentage

Jahresfastentage, mhd. jārvaste, jārfaste*, F.: nhd. »Jahresfasten«, Jahresfastentage

jahresfechsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresfeier -- Jahresfeier der Kapellenweihe halten, mnd. kappellenwīen***, V.: nhd. Kapelle einweihen, Jahresfeier der Kapellenweihe halten

Jahresfeier -- Jahresfeier der Kapellenweihe, mnd. kappellenwīinge, kappellenwīginge, F.: nhd. Jahresfeier der Kapellenweihe

jahresfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jahresfest -- Jahresfest eines Altars, mnd. altārwīginge, altārwīinge, F.: nhd. Altarweihe, Jahresfest eines Altars

Jahresfest, mnd. jārlach, N.: nhd. jährliches Gelage, Jahresfest
-- Jahresfest der Kirche: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel
-- Jahresfest der Zunft: mnd. jārschaffærīe*, jārschafferīe, F.: nhd. jährliche Veranstaltung der Schaffer, Jahresfest der Zunft

jahresfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahresfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresfests -- Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

jahresflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahresforstmiettag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresfrist -- eine Jahresfrist versäumen, mhd. verjærigen 1, sw. V.: nhd. verjähren lassen, eine Jahresfrist versäumen

Jahresfrist -- Jahresfrist nutzen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

Jahresfrist -- Jahresfrist zur Nutzung des Düngers, mnd. mesjār, N.: nhd. Jahresfrist zur Nutzung des Düngers; mistjār, N.: nhd. Jahresfrist zur Nutzung des Düngers

Jahresfrist, afries. jē-r-mēl 1, iē-r-mē-l, st. N. (a): nhd. Jahresfrist; jē-r-r-ī-m 5, iē-r-r-ī-m, st. N. (a): nhd. Jahresfrist; jē-r-ta-l-e 2, iē-r-ta-l-e, jē-r-te-l-e, iē-r-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Jahresfrist, Frist von einer bestimmten Zahl von Jahren; jē-r-te-l 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Jahresfrist

Jahresfrist, mhd. jāresvrist 59, jāresfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres; jārgezal, st. F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahresfrist; jārvrist, jārfrist*, st. F.: nhd. Jahresfrist, Frist eines Jahres, Aufschub über Jahr; jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt; jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

Jahresfrist, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages
-- Jahresfrist nutzen: mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

Jahresfrist, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

jahresfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahresfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahresgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahresgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresgedaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresgehalt, mnd. jārbesoldinge, jārbetzoldinge, F.: nhd. jährliche Besoldung, Jahresgehalt

jahresgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jahresgericht, mhd. jārgedinge, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht; jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

Jahreshälfte -- Zeit der warmen Jahreshälfte, mnd. sōmertīt, sŏ̄mmertīt, F.: nhd. Sommerzeit, Sommer, Zeit der warmen Jahreshälfte, Sommerhalbjahr

jahreshebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreshebungen -- Rechnungsregister für die Jahreshebungen, mnd. jārbōk, jārbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; jārebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen

jahresheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jahreshemd, ahd. jārhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Jahreshemd«, alljährlich zu lieferndes Hemd

jahreshirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresholzmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresimpfbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreskalender -- gedruckter Jahreskalender, mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

jahreskammerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskassenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahreskleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskonvolut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskornguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jahreskreis, ahd. jārring* 1, st. M. (a): nhd. »Jahresring«, Jahreskreis, Kreislauf des Jahres

jahreskunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreslauf -- angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, mnd. tanrunt, tanront, Sb.: nhd. angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, Ekliptik

Jahreslauf, mhd. jārganc, st. M.: nhd. »Jahrgang«, Jahreslauf, Jahresereignisse

jahreslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Jahres*lauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahreslieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreslohn, mhd. jārlōn, st. M.: nhd. Jahreslohn

jahresmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jahresmonat, mhd. jārmānōt, st. M.: nhd. »Jahresmonat«, Januar

jahresnachsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresnachtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresnachzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrespartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrespass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrespension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresperiode, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

jahrespfandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrespreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresproduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresprognose, mnd. almanak, almenak, almonak, almanach, almanacht, almenach, almenacht, M., N.: nhd. »Almanach«, Jahresprognose, Kalenderpraktik, Buch

jahresquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresrapport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahresrechnungszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresrente, mhd. jārrente, st. F.: nhd. »Jahresrente«, jährliche Einnahme

jahresrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresring, ahd. jārring* 1, st. M. (a): nhd. »Jahresring«, Jahreskreis, Kreislauf des Jahres

Jahresring, mhd. binde, sw. F.: nhd. Binde, Band (N.), Verband, Jahresring

jahressatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresschlussrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jahresschößling, mnd. lōde (1), loie, lāde, late, F.: nhd. »Lode«, Jahresschößling, Spross, junger Zweig, Baumtrieb, Nachkomme

jahresschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahressenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahressitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahressitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahressohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahressold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahressteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrestafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jahrestag -- Jahrestag der Kirchenweihe, mnd. dōmwīe*, dōmwīge, F.: nhd. Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe; dōmwīinge*, dōmwīginge, F.: nhd. »Domweihung«, Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe

Jahrestag, afries. jē-r-es-dei 3, ie-r-es-dei, jē-r-s-dei, ie-r-s-dei, st. N. (a): nhd. »Jahrestag«, Neujahr

Jahrestag, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes; jē-r-wend-inge 1, st. F. (ō): nhd. Jahrestag

-- Jahrestag eines Todesfalles: afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

-- Jahrestag eines Todestages: afries. jē-r-sker-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Jahrestag eines Todestages

-- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes: afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

Jahrestag, as. g-ē-r-as-d-ag* 3, j-ā-r-as-d-ag*, st. M. (a): nhd. Jahrestag; j-ā-r-as-d-ag*, st. M. (a): nhd. Jahrestag

Jahrestag, mhd. jārestac 29, st. M.: nhd. Jahrestag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārgewant, jārgewande, st. F.: nhd. Jahrestag, Jahrgang; jārgezil, st. F.: nhd. Jahrestag, Jahrgang; jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres; jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium

Jahrestag, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Jahrestag, mnd. jāresdach, M.: nhd. »Jahrstag«, Jahrestag

-- am Jahrestag: mnd. jārdāges, Adv.: nhd. zum Jahrestag, am Jahrestag, jahrtags

-- Messe am Jahrestag eines Verstorbenen: mnd. jārmisse, jairmisse, F.: nhd. Messe am Jahrestag eines Verstorbenen

-- zum Jahrestag: mnd. jārdāges, Adv.: nhd. zum Jahrestag, am Jahrestag, jahrtags

Jahrestag, mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag

jahrestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jahrestages -- Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Jahrestags -- wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

jahrestermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresterminsverlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrestheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jahresumfahrt, ahd. jārumbifart* 1, st. F. (i): nhd. »Jahresumfahrt«, Jahresumlauf, jährlicher Umlauf

jahresumgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahresumlauf, ahd. jārumbifart* 1, st. F. (i): nhd. »Jahresumfahrt«, Jahresumlauf, jährlicher Umlauf

jahresunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresverdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahresvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahresvogtrueggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreswechsel, ahd. jārwentigī* 1, st. F. (ī): nhd. Jahreswende, Jahreswechsel, jährlich wiederkehrendes Fest

jahreswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jahreswende, ahd. jārgiwanta* 1, st. F. (ō): nhd. Jahreswende, jährlich wiederkehrende Fest; jārwentigī* 1, st. F. (ī): nhd. Jahreswende, Jahreswechsel, jährlich wiederkehrendes Fest

Jahreswende, mnd. jārgetīde, F., N.: nhd. Jahreswende, Begängnis der jährlichen Wiederkehr des Todestags

jahreswilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreswitterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreszahl, ahd. jārzala* 6, st. F. (ō): nhd. »Jahreszahl«, Jahresberechnung, Zahl der Jahre, Zahl der Tage des Jahres

Jahreszahl, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

Jahreszahl, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtal, jārtā̆l, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Jahreszahlung, mnd. jārgülde, jārgulde, F.: nhd. Jahrgülte, Jahreszahlung, jährlich zu zahlende Rente

jahreszehrungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahreszeit -- der Jahreszeit entsprechend, mnd. dāgestīdich, dagestidich, Adj.: nhd. der Zeit entsprechend, der Jahreszeit entsprechend

Jahreszeit -- der Jahreszeit gemäß, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tīdisch, mnd.?, Adj.: nhd. der Jahreszeit gemäß

Jahreszeit -- Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

Jahreszeit -- Jahreszeit um den Mai, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest

Jahreszeit -- Verlauf einer Jahreszeit, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

Jahreszeit -- warme Jahreszeit, germ. *dagwa-, *dagwaz, st. M. (a): nhd. warme Jahreszeit

Jahreszeit -- warme Jahreszeit, mnd. sōmer, soemer, sommer, sāmer, M.: nhd. Sommer, warme Jahreszeit

Jahreszeit, ae. mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde; þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

Jahreszeit, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

Jahreszeit, mhd. jāreszīt 1, st. F.: nhd. »Jahreszeit«, Zeit von einem Jahr

Jahreszeit, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

Jahreszeit, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- der Jahreszeit entsprechend: mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

-- der Jahreszeit entsprechendes Kleid: mhd. zītkleit, st. N.: nhd. »Zeitkleid«, der Jahreszeit entsprechendes Kleid

jahreszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahreszeitenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahreszeitreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jahreszins, ahd. jārgelt* 1, st. N. (a): nhd. »Jahrgeld«, Jahreszins, jährlich zu leistende Zahlung, jährliche Abgabe

Jahreszoll, mhd. jārzol 12, st. M.: nhd. Jahreszoll, jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe

jahreszuwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahretat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahreweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jahrextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrfasten, afries. jē-r-fest-e 3, F.: nhd. Jahrfasten, jährliches Fasten

jahrfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfechsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrfeier, mnd. h˙ chenisse, h˙ genisse, hügenisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken; h˙ chnisse, h˙ chenisse, h˙ genisse, hügenisse, hüchnisse, F.: nhd. Freude, Festfeier, Erinnerung, Gedenken, besonders freudiges Gedenken, Gedächtnis, Begehung des Gedächtnisses, Jahrfeier, Frohlocken

jahrfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

jahrfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrforstmiettag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfrommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrfünftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrfünfzig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrgang, mhd. jārganc, st. M.: nhd. »Jahrgang«, Jahreslauf, Jahresereignisse

Jahrgang, mhd. jārgewant, jārgewande, st. F.: nhd. Jahrestag, Jahrgang; jārgezil, st. F.: nhd. Jahrestag, Jahrgang

jahrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgangrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgangsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgebräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jahrgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrgedächtnis, mhd. bivilg, Sb.: nhd. Totenmahl, Jahrgedächtnis

jahrgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgedaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jahrgeding, mhd. dincnisse, st. F.: nhd. Vertrag, Vereinbarung, Jahrgeding, Berufung, Appellation

-- Jahrgeding der Weinbergbauern: mhd. berctagedinc*, bercteidinc, st. N.: nhd. Gerichtsversammlung, Jahrgeding der Weinbergbauern

jahrgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingsweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgedingweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgehalt, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrgeld, ahd. jārgelt* 1, st. N. (a): nhd. »Jahrgeld«, Jahreszins, jährlich zu leistende Zahlung, jährliche Abgabe

Jahrgeld, mhd. jārgelt, st. N.: nhd. »Jahrgeld«, Jahreseinkommen, jährliches Einkommen

Jahrgeld, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

jahrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgeldnik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgeldspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrgelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgeltler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrgericht, mhd. jārdinc, st. N.: nhd. »Jahrgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht

jahrgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgericht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtsresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrgezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgueltetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrgülte, mnd. jārgülde, jārgulde, F.: nhd. Jahrgülte, Jahreszahlung, jährlich zu zahlende Rente

jahrhaeuig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrhegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrhirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrhofzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrholzmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrhuhn, mhd. jārhuon, st. N.: nhd. »Jahrhuhn«, jährliches Zinshuhn

jahrhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrhundert -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

Jahrhundert -- eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze, mnd. slēgelpenninc*, M.: nhd. »Schlägelpfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze; slēgepenninc*, M.: nhd. »Schlägepfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze

Jahrhundert -- flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet, mnd. hegbōt, hekbōt, N., M.: nhd. kleines Boot (hinten und vorne platt), flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet

Jahrhundert), mnd. ardēlienvōder, N.: nhd. »Ardelienfutter« (eine Kürscherarbeit aus dem 16, Jahrhundert)

Jahrhundert, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

jahrhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jahrhundertangabe -- das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe, mnd. ringertal, F.: nhd. das mit den Zehnern beginnende zweite Ziffernpaar unter Auslassung der Jahrhundertangabe

jahrhundertfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jahrhunderts -- eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

Jahrhunderts -- eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, mnd. gardend˙ vel, M.: nhd. eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt

Jahrhunderts -- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

jährig, idg. *u̯etelo-, Adj.: nhd. jährig

jährig, an. ? *-rœð-r (1), Adj.: nhd. jährig?

jährig, ahd. jārīg* 2, Adj.: nhd. »jährig«, einjährig

jährig, mhd. jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig

jährig, mnd. jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

jährig, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jārisch, Adj.: nhd. jährig, jährlich; jārlīk, jarlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend; jērlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend

jährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jährig..., mhd. jāric 4, Adv.: nhd. jährlich, jährig..., Jahre alt

jährigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jähriges -- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

jährigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

jahrimpfbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrjaehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrjährlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jahrjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkammerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkassenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkaufquatember, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jahrkirchmesse, mhd. jārkirchmesse, st. F.: nhd. »Jahrkirchmesse«, jährliches Kirchweihfest

jahrkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrkontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkonvolut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkornguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrkost, mhd. jārkoste*, jārkost, st. F.: nhd. Jahrkost, Lebensunterhalt für ein Jahr

jahrkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrkuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrkust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrlang, mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

jahrlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jahrlauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrlehengrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jährlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jährlich -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet; stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

jährlich -- dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd, mnd. lēhenpērt*, lēenpērt, lēnpērt, lehnpērt, leynpērt, N.: nhd. dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd

jährlich -- dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding, mnd. dētdinc, N.: nhd. dreimal jährlich stattfindendes ungebotenes Ding

jährlich -- Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

jährlich -- jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

jährlich -- jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen, mnd. schüttenhof, M.: nhd. Schützenhaus, Schützenfest, jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen

jährlich -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

jährlich -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

jährlich -- ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

jährlich -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

jährlich -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

jährlich -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

jährlich, ae. géa-r-lic, Adj.: nhd. jährlich; géa-r-līc-e, Adv.: nhd. jährlich

jährlich, afries. jē-r-a-lik* 3, jē-r-lik, iē-r-a-lik, Adj.: nhd. jährlich

jährlich, ahd. gijāro 1, Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīh* 1, Adj.: nhd. jährlich; jārlīhhēn* 1, jārlīchēn*, Akk. Sg. M. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhhes* 1, jārlīches*, Gen. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhho* 1, jārlīcho*, Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārlīhhūn* 1, jārlīchūn*, Adv.: nhd. jährlich, alljährlich; jārogilīhhes* 1, jārogilīches*, Gen. Sg. N. d. Adj.=Adv.: nhd. jährlich, alljärhlich, jedes Jahr

-- jährlich wiederkehrende Fest: ahd. jārgiwanta* 1, st. F. (ō): nhd. Jahreswende, jährlich wiederkehrende Fest

-- jährlich wiederkehrendes Fest: ahd. jārwentigī* 1, st. F. (ī): nhd. Jahreswende, Jahreswechsel, jährlich wiederkehrendes Fest

-- jährlich zu leistende Zahlung: ahd. jārgelt* 1, st. N. (a): nhd. »Jahrgeld«, Jahreszins, jährlich zu leistende Zahlung, jährliche Abgabe

jährlich, mhd. allerjærlich***, Adj.: nhd. »alljährlich«, jährlich, jedes Jahr stattfinden; allerjærlīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; allerjærlīches, Adv.: jährlich, jedes Jahr

jährlich, mhd. jærlīches, Adv.: nhd. »jährlich«

jährlich, mhd. jāres, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, das Jahr hindurch; jārgelich (1), Adj.: nhd. jährlich, jedes Jahr stattfindend; jārgelich (2), jærgelīch, jærgelich, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jārgelīche 380 und häufiger?, jærgelīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārgelīches 1 und häufiger?, jærgelīches, jāregelīches, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jāric 4, Adv.: nhd. jährlich, jährig..., Jahre alt; jæric, jāric, jārec, jærec*, Adj.: nhd. einjährig, ein Jahr alt, jährlich, jährig, Jahre alt, großjährig; jæriclich*, jæreclich, Adj.: nhd. jährlich; jæricliche*, jæreclīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jærlich, Adj.: nhd. jährlich; jærlīche, jærlich, jārilīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr

-- jährlich stattfindender Markt: mhd. jārmarket, jārmarkt, st. M.: nhd. Jahrmarkt, jährlich stattfindender Markt

-- jährlich stattfindendes Gericht: mhd. jārgeriht*, jārgerihte, st. N.: nhd. »Jahresgericht«, zu bestimmten Zeiten des Jahres abgehaltenes Gericht, jährlich stattfindendes Gericht

-- jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe: mhd. jārzol 12, st. M.: nhd. Jahreszoll, jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe

jährlich, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jārisch, Adj.: nhd. jährig, jährlich; jārlīk, jarlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend; jārlīke*, jārlīk, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlīken, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlīkes jārlīke, jōrlīkes, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlinges, jārlings, jārlinx, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērlīk, Adj.: nhd. jährlich, jährig, dieses Jahr betreffend

-- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss: mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss

-- jährlich besät: mnd. jārsēdich, Adj.: nhd. jährlich besät; jārsēich, Adj.: nhd. jährlich besät

-- jährlich gehauen werden dürftend: mnd. jārhouwich, jārhowik, Adj.: nhd. jährlich gehauen werden dürftend

-- jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt: mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

-- jährlich zu zahlende Rente: mnd. jārgülde, jārgulde, F.: nhd. Jahrgülte, Jahreszahlung, jährlich zu zahlende Rente

-- jährlich zu zahlender Zins: mnd. jārtins, jaertins, M.: nhd. jährlich zu zahlender Zins

-- Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt: mnd. jārklēt, jārklēit, jārkleit, N.: nhd. Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt

jährlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jährling, germ. *gimrī, germ.?, sw. F. (n): nhd. einjähriges Schaf, Jährling

Jährling, anfrk. frusk-ing* 10, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Opfertier, Hammel, Jährling

Jährling, ahd. frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling

Jährling, mhd. jærlinc, st. M.: nhd. Jährling, einjähriges Fohlen

Jährling, mnd. ēnter, Sb.: nhd. Jährling, einjähriges Tier

jährling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jährlingsbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jährlingshammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jährlingskalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrloehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrmalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrmarkt -- Jahrmarkt in der Fastenzeit, mhd. vastenmesse, fastenmesse*, st. F.: nhd. »Fastenmesse«, Jahrmarkt in der Fastenzeit

Jahrmarkt der sich an das Sendgericht (N.) (1) schloss, mnd. sēnt (1), seent, seynt, zeent, sēnet, sened, send, sendt, zent, zend, sent, sente, N., M., F.: nhd. Synode, geistliches Gericht (N.) (1), Sendgericht, Jahrmarkt der sich an das Sendgericht (N.) (1) schloss

Jahrmarkt, ae. géa-r-marc-et, st. N. (a): nhd. Jahrmarkt

Jahrmarkt, afries. jē-r-merk-ad* 3, jē-r-merk-ed, jē-r-mark-ed, st. M. (a): nhd. Jahrmarkt

Jahrmarkt, as. j-ā-r-mark-āt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Jahrmarkt

Jahrmarkt, ahd. jārmarkāt* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. Jahrmarkt

Jahrmarkt, mhd. dult (2), st. F.: nhd. »Dult«, Fest, Festtag, Jahrmarkt

Jahrmarkt, mhd. jārmarket, jārmarkt, st. M.: nhd. Jahrmarkt, jährlich stattfindender Markt; jārmesse, st. F.: nhd. »Jahrmesse«, Jahrmarkt, Neujahrstag; kirchmesse, kirmesse, st. F.: nhd. »Kirchmesse«, Kirmes, Kirchweihfest, Jahrmarkt; kirchtac, st. M.: nhd. Kirchtag, Kirchweihfest, Jahrmarkt; kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe; kirchwīhunge, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest
Jahrmarkt, mhd. messe (1), misse, sw. F., st. F.: nhd. Messe (F.) (1), Eucharistiefeier, Heiligenfest, Kirchenfesttag, Jahrmarkt
Jahrmarkt, mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag
-- auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware: mhd. tult, st. F.: nhd. Dult, Fest, Jahrmarkt, kirchliches Fest, auf einem Jahrmarkt gekaufte Ware, Heiligenfesttag
Jahrmarkt, mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet; kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel
-- die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet: mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet
-- Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird: mnd. jārmarkettīt, F.: nhd. Jahrmarktzeit, Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird
Jahrmarkt, mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt
-- Jahrmarkt in der Fastenzeit: mnd. vastmisse, F.: nhd. Jahrmarkt in der Fastenzeit
jahrmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktabaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrmarktbesucher -- Vorstand der Jahrmarktbesucher, mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher
jahrmarktbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktdiebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarkten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jahrmarkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarkthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrmarkts -- Termin des Jahrmarkts, mnd. vrīmarketdach, M.: nhd. »Freimarkttag«, Zeit des Marktschutzes, Termin des Jahrmarkts
jahrmarktsabaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrmarktsgeschenk, mhd. kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe; kirchwīhunge, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest
jahrmarktsgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktsgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsgewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktsglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktstonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrmarktswoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarkttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarkttonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrmarktzeit, mnd. jārmarkettīt, F.: nhd. Jahrmarktzeit, Zeitpunkt zu dem ein Jahrmarkt abgehalten wird
jahrmarktzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmarktzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmessbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jahrmesse, mhd. jārmesse, st. F.: nhd. »Jahrmesse«, Jahrmarkt, Neujahrstag
jahrmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmessentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmessetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmorgensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnachsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnachtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnachzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrniessunggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrniessungsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrnutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahropfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpauschmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrporlenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrproduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrapport, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungsabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungsextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungstagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungtagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrechnungzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrreim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jahrrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrentebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrentenpraestandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrritte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrs-, nhd.: nhd. ; L.: DW
jahrsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrschießen, mnd. jārschēten*, jārschētent, N.: nhd. »Jahrschießen«, jährliches Schützenfest
jahrschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschlussrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrsitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrsold, mnd. jārsolt, M.: nhd. »Jahrsold«, Jahresbesoldung, jährliches Gehalt
jahrsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jahrsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrstabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrstag, mnd. jāresdach, M.: nhd. »Jahrstag«, Jahrestag
jahrstandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrsteuerbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jahrstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jahrtabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jahrtag -- Jahrtag eines Apostels, mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl
Jahrtag -- Jahrtag eines Heiligen, mnd. festdach, festedach, fefstach, M.: nhd. Festtag, kirchlicher Feiertag, Jahrtag eines Heiligen; hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

Jahrtag, mhd. jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres

Jahrtag, mnd. jārdach, M.: nhd. »Jahrtag«, Todestag mit kirchlicher Feier

jahrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrtage -- Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage, mnd. sēlebōk, sēlebougk, N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage

Jahrtage -- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

jahrtagfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtagmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtagpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtagregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtags, mnd. jārdāges, Adv.: nhd. zum Jahrestag, am Jahrestag, jahrtags

jahrtagsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtagsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrtagsvermächtnis, afries. jē-r-tī-d-bōk-inge 1, st. F. (ō): nhd. Jahrtagsvermächtnis

jahrtagzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrtausend, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

jahrtausend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrtausendhoch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jahrtausendjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jahrtausenduhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrtausenduhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrteelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jahrteil, afries. jē-r-dê-l 1 und häufiger?, jē-r-a-dê-l, st. M. (a): nhd. »Jahrteil«, für eine bestimmte Zahl von Jahren ausgesetzte jährliche Gabe

jahrtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrterminverlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrtuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrumgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrunderts -- bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte, mnd. ? soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

jahrunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrverdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrverwaltend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrvogtgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrvogtrueggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrweinrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jahrweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrwerkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jahrwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrwitterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrwoche, ahd. jārwehha* 1, jārwohha*, jārwecha*, sw. F. (n): nhd. »Jahrwoche«, Jahresanfangswoche, Woche mit der das Jahr beginnt

jahrwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrzahl, mnd. jārtal, jārtă̄l, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

jahrzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzahlbestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzahlhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzahlshammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzehent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrzehrungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jahrzeit -- Jahrzeit eines Verstorbenen, mnd. fest (1), vest*, N.: nhd. Fest (N.), Festtag, kirchlicher Feiertag, Heiligentag, Jahrzeit eines Verstorbenen, Freudenfest, Festjubel, Feier

jahrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jahrzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jahrzeitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeiterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jahrzeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitpflegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitsstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzeitzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzielbestaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrziffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzinsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jahrzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzuwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jahrzwölft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jähsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jähtaufe, mnd. gād· pe, F.: nhd. »Jähtaufe«, Nottaufe

jähtaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jähzorn, an. hrað-geð-i, F.: nhd. Jähzorn

Jähzorn, ahd. ābulgi (1) 16, st. N. (ja): nhd. Zorn, Wut, Jähzorn; ābulgī 33, st. F. (ī): nhd. Zorn, Wut, Jähzorn; 5zornmuotigī 1, st. F. (ī): nhd. Zorn, Jähzorn; grimmī 18, st. F. (ī): nhd. Grimm, Ingrimm, Grausamkeit, Wut, Wildheit, Jähzorn, Bitternis, Erbitterung, Strenge, Härte; wuotgrimmī* 1, st. F. (ī): nhd. Wut, Jähzorn

Jähzorn, mhd. gāchmuot, st. M.: nhd. Jähzorn; heizmüeticheit*, heizmüetikeit, heizmüetecheit, st. F.: nhd. »Heißmütigkeit«, Jähzorn; heizmuot, st. M.: nhd. Jähzorn, Zorn, Todesnot, Not

Jähzorn, mhd. zornlichheit*, zornlicheit, st. F.: nhd. »Zornlichkeit«, Zornmütigkeit, Jähzorn, Zorn, Wut

Jähzorn, mnd. hāstemōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hāstmōt, hastmōt, M.: nhd. Übereilung, Erregung, Heftigkeit, Zorn, Jähzorn; hittichhēt*, hittichēt, hitticheit, F.: nhd. Hitze, starke Erregung, Unbedachtsamkeit, Jähzorn; īver, yffer, ywer, M.: nhd. Eifer, Zorn, Streben (N.), eifervolles Bemühen, Jähzorn, Wutanfall

-- im Jähzorn geschehend: mnd. hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend

Jähzorn, mnd. t· rnichhēt*, t· rnichēt*, t· rnicheit*, tornicheit, mnd.?, F.: nhd. Zornigkeit, Zorn, Jähzorn; t· rnischhēt*, t· rnischēt*, t· rnischeit*, tornischeit, mnd.?, F.: nhd. Zornigkeit, Zorn, Jähzorn

jähzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jähzornig, ae. éa-þ-biel-g-e, Adj.: nhd. jähzornig

jähzornig, ahd. ābulgīg* 4, Adj.: nhd. zornig, jähzornig, neidisch, eifersüchtig; 3zornmuotīg* 1, Adj.: nhd. zornig, jähzornig; gibulahtīg* 1, Adj.: nhd. zornig, wütend, wild, jähzornig

jähzornig, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāchmüete, Adj.: nhd. jähzornig; gāchzornic, Adj.: nhd. jähzornig; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig

jähzornig, mhd. vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

jähzornig, mnd. vörw· det*, verwoet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wütend, wütig, jähzornig

jähzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jaid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jakal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jakob -- Hospitaliter vom heiligen Jakob, mnd. jācobesbr· der, jācobsbroder, M.: nhd. Jakobsbruder, Hospitaliter vom heiligen Jakob

Jakob, anfrk. Jacob* 1, M.=PN: nhd. Jakob

jakobbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobdult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobidult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobikirche -- Altar in der Jakobikirche zu Greifswald, mnd. sch· lærenaltār*, schälerenaltār, M.: nhd. »Schüleraltar«, Altar in der Jakobikirche zu Greifswald

jakobinerverfolgunggesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobinerverfolgungsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobipfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobistab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobsbruder, mnd. jācobesbr· der, jācobsbroder, M.: nhd. Jakobsbruder, Hospitaliter vom heiligen Jakob

jakobsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobshuhn, mnd. jācobeshōn, jācobshōn, N.: nhd. Jakobshuhn

jakobshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobsmarkt, mnd. jācobesmarket*, jācobsmarket, jācōbesmarket, M.: nhd. »Jakobsmarkt«, Markt am Jakobstag

jakobspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobsreise, mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt

jakobsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobsstab, mnd. jācobesstaf*, jācobsstaf, M.: nhd. »Jakobsstab«, Orion (Sternbild)

jakobsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobstag, mnd. jācobesdach, jācobsdach, M.: nhd. Jakobstag

-- Markt am Jakobstag: mnd. jācobesmarket*, jācobsmarket, jācōbesmarket, M.: nhd. »Jakobsmarkt«, Markt am Jakobstag

jakobstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jakobus der Ältere (ein Apostel), mnd. Jācob, PN: nhd. Jakobus der Ältere (ein Apostel)

jakobwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jakobzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jambe, nhd.: nhd. ; L.: DW

jambisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jambisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jamensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammer, germ. *jēmāra-, *jēmāram, *jǣmara-, *jǣmaram, st. N. (a): nhd. Jammer; *jēmara-, *jēmaraz, *jǣmara-, *jǣmaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Jammer; *klagō, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Jammer; *kūmō, st. F. (ō): nhd. Wehklage, Klage, Jammer

Jammer, ae. héa-f, st. M. (a): nhd. Trauer, Klage, Weinen, Jammer

Jammer, afries. jām-er 1, st. N. (a): nhd. Jammer

Jammer, anfrk. wuop* 1, st. M. (a): nhd. Wehklage, Klage, Jammer, Weinen

Jammer, as. kar-m 2, st. M. (i): nhd. Jammer, Seufzer; wōp* 6, st. M. (a): nhd. Wehklage, Jammer

Jammer, ahd. gōringī* 4, st. F. (ī): nhd. Traurigkeit, Elend, Jammer; grun* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Verderben, Unglück, Drangsal, Elend, Jammer, Kümmernis; jāmar* (2) 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Sehnsucht; klaga* 23, st. F. (ō): nhd. Klage, Jammer, Klagen, Beschwerde; klagunga 10, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Beschwerde, Murren, Jammer; kūma* 1, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Beschwerde; kūmunga* 1, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Beschwerde; neiziselī* 2, st. F. (ī): nhd. Jammer, Plage, Bedrängung, Abtötung; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; wēferōd* 1, wēferōt*, wēverōd*, wēverōt*, wēferhōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Heulen, Jammer, Klage, Geheul; wēferunga* 2, wēverunga*, wēferhunga*, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Wehklagen, Geheul; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung; wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

Jammer, mhd. ach (2), st. N.: nhd. »Ach«, Jammer, Weh, Jammergeschrei, Seufzen, Klagen (N.); āmer (1), amber, st. M., st. N.: nhd. Schmerz, Leid, Jammer; āmerheit*?, st. F.: nhd. Jammer, Leid; barmunge, parmunge, st. F.: nhd. Erbarmen (N.), Mitleid, Gnade, Schonung, Jammer; besiufticheit*, besiuftecheit, st. F.: nhd. Jämmerlichkeit, Jammer; ellendicheit*, ellendecheit, ellenkeit, st. F.: nhd. Fremdsein, Verbannung, Unglück, Jammer, Hilflosigkeit, Elend

Jammer, mhd. jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage; jāmericheit*, jāmerecheit, jāmercheit, jāmerkeit, jāmerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer; jāmertage, sw. M.: nhd. »Jammertag«, Jammer; jāmerunge, st. F.: nhd. »Jammerung«, Seelenschmerz, schmerzliche Klage, Schmerz, Jammer; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage

-- Blick voll Jammer: mhd. jāmerblic, st. M.: nhd. »Jammerblick«, Blick voll Jammer

Jammer, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Jammer, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; wāfentuom, st. M., st. N.: nhd. Wehgeschrei, Jammer; wuof, st. M.: nhd. »Wuf«, Geschrei, Jammer, Klage, Wehklage, Jammergeschrei

Jammer, mnd. bekarminge, F.: nhd. Bejammerung, Jammer; beschrīinge, beschrīginge, beschrēginge, beschrēinge, F.: nhd. Jammer, Wehklagen (N.); dr fhēt, dr fheit, F.: nhd. Betrübnis, Jammer; dr fnisse, dr fenisse, drüfenisse, F.: nhd. Betrübnis, Jammer; dr venisse, drovenisse, drevenisse, F.: nhd. Betrübnis, Jammer

Jammer, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerhēt, jāmerhēit, F.: nhd. Not, Bedrängnis, Jammer, Herzeleid; klāge, F.: nhd. Klage, Jammer, Klage vor Gericht, Anklage; klāgen (2), klāgent, N.: nhd. »Klagen« (N.), Klage, Jammer, Beschwerde, Anklage; krāken (2), krākent, N.: nhd. Krachen, Ungestüm, Jammer

Jammer, mnd. miserie, F.: nhd. Elend, Armut, Jammer

jammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammeranblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammerbank, mhd. jāmerbanc, st. F.: nhd. »Jammerbank«, Klagebank

Jammerbann, mhd. jāmerban, st. F.: nhd. Jammerbann

jammerberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Jammerblick, mhd. jāmerblic, st. M.: nhd. »Jammerblick«, Blick voll Jammer

jammerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerbringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Jammerbürde, mhd. jāmerbürde*, jāmerburde, st. F.: nhd. Jammerbürde

jammerchronik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jammerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammerei, mhd. jāmerande, sw. M.: nhd. »Jammerei«, schmerzliche Kränkung

Jammerer, mhd. benzære*, benzer, st. M.: nhd. Quäler, Jammerer

jammerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammerereignis, mhd. jāmerschiht, st. F.: nhd. »Jammerereignis«, trauriges Ereignis

jammerernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerfarben, mhd. jāmervar, jāmerfar*, Adj.: nhd. »jammerfarben«, traurig

Jammerfluch, mhd. jāmervluoch, jāmerfluoch*, st. M.: nhd. »Jammerfluch«

jammerfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammergarten, mhd. jāmergarte, sw. M.: nhd. »Jammergarten«, Schmerzensgarten

Jammergebärde, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

jammergeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergefoltert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jammergeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammergesang, mhd. jāmerleich, st. M.: nhd. Jammergesang; jāmerleis, st. M.: nhd. Jammergesang

jammergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammergeschrei, mhd. ach (2), st. N.: nhd. »Ach«, Jammer, Weh, Jammergeschrei, Seufzen, Klagen (N.)

Jammergeschrei, mhd. jāmerbraht, st. M.: nhd. »Jammergeschrei«, Klagegeschrei

Jammergeschrei, mhd. jāmerschal, st. M.: nhd. »Jammerschall«, Jammergeschrei, Klagegeschrei; jāmerstimme, st. F.: nhd. »Jammerstimme«, Jammergeschrei, Klagestimme

Jammergeschrei, mhd. wuof, st. M.: nhd. »Wuf«, Geschrei, Jammer, Klage, Wehklage, Jammergeschrei; wuoft, wōft, st. M.: nhd. Geschrei, Jammergeschrei, Klage

Jammergeschrei, mnd. schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte

jammergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergestalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergestöhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergewinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammergierig, mhd. jāmergītic*, jāmergītec, Adj.: nhd. »jammergierig«, leidgierig, grausam

jammergleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammergriff, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

Jammergrund, mhd. jāmergrunt, st. M.: nhd. »Jammergrund«

jammerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammerhallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jammerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

jammerherzig, mnd. jāmerhertich, jammerhertich, Adj.: nhd. »jammerherzig«, mitleidig

Jammerhöhle, mhd. jāmertunc, st. M.: nhd. Jammerhöhle

jammerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerig, mhd. jāmerige, Adv.: nhd. jammerig

jammerig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jammerigheit, mhd. jāmericheit*, jāmerecheit, jāmercheit, jāmerkeit, jāmerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer

jammerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammerklage, mhd. jāmerklage, st. F.: nhd. »Jammerklage«, Wehklage

jammerklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jammerkleid, mhd. jāmerkleit, st. N.: nhd. »Jammerkleid«, Trauerkleid

jammerknechtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammerland, mhd. jāmerlant, st. N.: nhd. »Jammerland«, Jammertal, Tal der Tränen, Erde

Jammerleben, mhd. jāmerlīp, st. M.: nhd. »Jammerleib«, Jammerleben

jammerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerlechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jammerleib, mhd. jāmerlīp, st. M.: nhd. »Jammerleib«, Jammerleben

Jammerleid, mhd. jāmerleit, st. N.: nhd. »Jammerleid«

jämmerlich -- jämmerlich weinen, mhd. jāmerweinen* (1)**, V.: nhd. »jämmerlich weinen«

jämmerlich, germ. *jēmara-, *jēmaraz, *jǣmara-, *jǣmaraz, *jēmura-, *jēmuraz, *jǣmura-, *jǣmuraz, Adj.: nhd. jämmerlich, leidvoll, jammernd; *jēmaralīka-, *jēmaralīkaz, *jǣmaralīka-, *jǣmaralīkaz, Adj.: nhd. jämmerlich, traurig

jämmerlich, ae. geōm-or, giōm-or, geōm-ur, Adj.: nhd. jammervoll, jämmerlich, traurig, betrübt; geōm-or-lic, Adj.: nhd. jämmerlich, traurig, schmerzvoll; geōm-or-līc-e, Adv.: nhd. jämmerlich, traurig, betrübt, schmerzvoll

jämmerlich, afries. jām-er-lik 1, Adj.: nhd. jämmerlich; un-e-dēv-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. jämmerlich

jämmerlich, as. jām-ar-līk* 1, g-iām-ar-līk*, Adj.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll

jämmerlich, ahd. gōraglīh* 1, Adj.: nhd. schrecklich, arm, jämmerlich, jammervoll; irbarmalīh* 1, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, beklagenswert; wēnaglīh* 6, Adj.: nhd. jämmerlich, elend, erbärmlich, jammervoll, kläglich, beklagenswert; wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise; wuofentlīh* 1, Adj.: nhd. kläglich, jämmerlich, jammervoll; wuoflīh* 2, Adj.: nhd. traurig, jämmerlich, trauernd, zur Trauer gehörig

jämmerlich, ahd. jāmarlīhho* 2, jāmarlīcho*, Adv.: nhd. »jämmerlich«, furchtbar, entsetzlich, furchterregend, kläglich

jämmerlich, mhd. besiuftic***, Adj.: nhd. »jämmerlich«

jämmerlich, mhd. jāmerbære (1), Adj.: nhd. jämmerlich, Herzleid erweckend, Herzeleid tragend, unglücklich; jāmerbære (2), Adv.: nhd. jämmerlich; jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll; jāmereclich*, jāmerclich, Adj.: nhd. jämmerlich; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; karelich, Adj.: nhd. jämmerlich; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

jämmerlich, mhd. jāmereclīche*, jāmerclīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll; jāmerhaft, Adj.: nhd. »jämmerlich«, bekümmert, unglücklich, leidvoll; jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend

jämmerlich, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig

-- sich jämmerlich gebärden: mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

jämmerlich, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; ellendiclīche*, ellendeclīche, Adv.: nhd. jämmerlich, bekümmert

jämmerlich, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise

-- sehr jämmerlich: mhd. wunderjāmerlich*, wunderjæmerlich, Adj.: nhd. sehr jämmerlich, unerträglich

jämmerlich, mnd. barmich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīk, Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; barmichlīken, Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (1), Adj.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; bermich (2), Adv.: nhd. erbarmenswert, Erbarmen erregend, erbärmlich, jämmerlich; dērlīk (3), derlik, Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend; dērlīken (2), Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend; disperāt, Adj.: nhd. »desperat«, verzweifelt, jämmerlich, erbittert; erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend; ermelīk***, Adj.: nhd. arm, ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīke, ermlīke, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich; ermelīken, ermlīken, Adv.: nhd. ärmlich, armselig, erbärmlich, jämmerlich

jämmerlich, mnd. jāmerich, jammerich, jāmerch, jamerik, Adj.: nhd. unglücklich, elend, jämmerlich, erbärmlich; jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich; klēgelīk, klēchlīk, gleglick, kleglek, Adj.: nhd. kläglich, beklagenswert, zu beklagen seiend, jämmerlich, betrüblich; klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

jämmerlich, mnd. līderlīk (1), liederlīk, liderlik, Adj.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līderlīk (2), liederlīk, liderlik, Adv.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll

jämmerlich, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

-- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern: mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

jämmerlich, mnd. wēnelīk*, wēnelik, wēnlīk, weinlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig; wēnentlīk*, wēnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig

jämmerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jämmerliche -- auf jämmerliche Weise, ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

jämmerlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jämmerlicher -- jämmerlicher Zustand, mnd. bedr˙ fnisse, bedr˙ venisse, F.: nhd. Betrübnis, Betrübtheit, Schmerz, Aufregung, jämmerlicher Zustand

jämmerliches -- jämmerliches Ende, mhd. jāmerzil, st. N.: nhd. »Jammerziel«, jämmerliches Ende, trauriges Ende

jämmerliches -- jämmerliches Weinen, mhd. jāmerweinen (2), st. N.: nhd. »jämmerliches Weinen«, schmerzliches Weinen

Jämmerlichkeit, mhd. besiufticheit*, besiuftecheit, st. F.: nhd. Jämmerlichkeit, Jammer

Jämmerlichkeit, mhd. jæmerlīchheit, jæmerlīcheit, st. F.: nhd. Jämmerlichkeit, Herzleid

Jämmerlichkeit, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Jämmerlichkeit, mnd. jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

jämmerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jämmerling, mnd. schītert, M.: nhd. Trottel, Jämmerling

jämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammermasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jammermeer, mhd. jāmermer, st. N.: nhd. »Jammermeer«, Trauersee, Hölle

jammermeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

jammermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammermond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammermusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jammern -- Jammern im Nachhinein, mhd. afterklage, st. F.: nhd. Nachklage, Jammern im Nachhinein

jammern, idg. *eig-, *oig-, V.: nhd. jammern, bitten; *gᵘ̯ei- (1)?, V.: nhd. klagen, jammern; *gᵘ̯erə-, *gᵘ̯er- (4), V.: nhd. sprechen, loben, schelten, preisen, jammern; *reud-, V.: nhd. heulen, jammern, brüllen

jammern, germ. *gaunōn?, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen, jammern; *heufan, st. V.: nhd. wehklagen, klagen, jammern; *hrewwēn, *hrewwǣn, sw. V.: nhd. trauern, klagen, jammern; *kūmjan, sw. V.: nhd. klagen, jammern; *kweþan, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *kwiþan, germ.?, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern

Jammern, germ. *rauta-, *rautaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schreien, Jammern

jammern, germ. *rautan, germ.?, V.: nhd. schreien, jammern; *reunōn, sw. V.: nhd. jammern, klagen; *waiwalōn?, sw. V.: nhd. jammern

jammern, an. aumk-a, sw. V.: nhd. jammern, klagen; eym-a, sw. V. (1): nhd. elend machen, schwach machen, jammern; hrī-n-a (1), st. V. (1): nhd. schreien, jammern; kl k-k-v-a (1), st. V. (3a): nhd. gerührt sein (V.), jammern; krikt-a, sw. V. (1): nhd. jammern, klagen; kvart-a, sw. V.: nhd. klagen, jammern; kvei-n-a, sw. V. (2): nhd. jammern, klagen; kvein-k-a, sw. V.: nhd. jammern

Jammern, an. sang-ran, st. F. (ō): nhd. Jammern, Klagen (N.)

jammern, an. s-vār-k-a, sw. V. (2): nhd. klagen, sich beklagen, jammern; vāl-a, sw. V. (2): nhd. jammern; vei-n-a, sw. V. (2): nhd. jammern; vēl-a (3), sw. V.: nhd. jammern; væl-a, sw. V.: nhd. jammern, klagen; ym-ja, sw. V.: nhd. schreien, jammern

jammern, ae. be-sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. jammern, beklagen, bemitleiden; geōm-r-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, jammern; gíem-r-an, sw. V.: nhd. jammern; grān-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. stöhnen, jammern; gréot-an, st. V. (2): nhd. weinen, klagen, jammern; wā-n-ian, sw. V. (2): nhd. weinen, klagen, jammern

Jammern, ae. wā-n-ung, st. F. (ō): nhd. Heulen, Jammern

jammern, as. wōp-ian* 9, red. V. (3a): nhd. klagen, jammern, beklagen

jammern, ahd. giskreiōn* 1, giscreiōn*, sw. V. (2): nhd. schreien, jammern; hiofan* 3, hiufan*, st. V. (2a): nhd. trauern, klagen, jammern, beklagen, beweinen; irskrīan* 6, irscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, aufschreien, jammern, bejammern; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; kūmōn* 3, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, trauern; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; wēferhen* 2, wēverhen*, sw. V. (1a): nhd. heulen, jammern, klagen, wehklagen

jammern, ahd. jāmarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »jammern«, klagen, stöhnen, seufzen

Jammern, ahd. weinōd* 9, weinōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Weinen, Wehklagen, Jammern, Geheul

jammern, ahd. weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen

Jammern, ahd. weinunga* 2, st. F. (ō): nhd. Weinen, Jammern, Wehgeschrei

jammern, ahd. wuofen* 21?, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, jammern, heulen

jammern, mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

Jammern, mhd. jāmerende, st. M., st. N.: nhd. »Jammern«

jammern, mhd. rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern; riezen (1), st. V.: nhd. fließen, überfließen, tränen, weinen, jammern; riuwesen (1), riusen, sw. V.: nhd. »reusen«, klagen, jammern, beklagen, bereuen

jammern, mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern; schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

jammern, mhd. ungebæren, ungebāren, sw. V.: nhd. jammern, toben, übles Benehmen zeigen; verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen; wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen; wuofen (1), wüefen, wūfen, st. V., red. V.: nhd. schreien, weinen, klagen, jammern

Jammern, mhd. wuofen (2), st. N.: nhd. Schreien, Weinen, Klagen (N.), Jammern

jammern, mhd. wuofezen* (1), wuofzen, V.: nhd. weh klagen, jammern

jammern, mnd. beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben

-- laut jammern: mnd. behulveren*, behulvern, sw. V.: nhd. laut bejammern, laut jammern

Jammern, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

jammern, mnd. jāmeren, jammeren, sw. V.: nhd. jammern, erbarmen, schmerzlich verlangen, Sehnsucht haben

Jammern, mnd. jāmeringe, F.: nhd. Jammern

jammern, mnd. karmen (1), kermen, sw. V.: nhd. wehklagen, jammern, wimmern, winseln, seufzen

Jammern, mnd. karmen (2), karment, kerment, N.: nhd. Wehklagen (N.), Jammern, Wimmern, Winseln, Seufzen

jammern, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben; krāken (3), mnd.?, sw. V.: nhd. murren, jammern, klagen; kr˙ nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

Jammern, mnd. pīpe* (2)?**, N.: nhd. Pfeifen (N.), Winseln, Jammern

jammern, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

Jammern, mnd. schrīen (2), schrīent, schrīgen, schrīgent, N.: nhd. Schreien, lautes Rufen, Weinen, Jammern, Wehklagen

jammern, mnd. schreien, schreyen, sw. V.: nhd. schreien, weinen, jammern, klagen; schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

jammern, mnd. sēnen (1), sehnen, senhen, sw. V.: nhd. »sehnen«, seufzen, jammern, sich sorgen, bekümmert sein (V.); süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Jammern, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

jammern, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Jammern, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

jammern, mnd. wopen, mnd.?, st. V.: nhd. weinen, jammern

jammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jammernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

jammernd -- Bettler der jammernd Mitleid erregt, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

jammernd, germ. *jēmara-, *jēmaraz, *jǣmara-, *jǣmaraz, *jēmura-, *jēmuraz, *jǣmura-, *jǣmuraz, Adj.: nhd. jämmerlich, leidvoll, jammernd

jammernd, mhd. klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

jammernd, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

Jammernder, mnd. beschrīære*, beschrīer, M.: nhd. »Beschreier«, Jammernder, Wehklagender

Jammernot, mhd. jāmernōt, st. F.: nhd. »Jammernot«, Herzleid erregende Not

jammernswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammerort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammerpein, mhd. jāmerpīn, st. F.: nhd. »Jammerpein«, Herzleid, Qual

jammerplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammerqual, mhd. jāmerquāl, st. F.: nhd. »Jammerqual«, Schmerzensqual

Jammerquelle, mhd. jāmersōte, sw. M.: nhd. Jammerquelle, Tränen

Jammerrede, mhd. jāmerrede, st. F.: nhd. Jammerrede

jammerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Jammerreue, mhd. jāmerriuwe, st. F.: nhd. »Jammerreue«, Betrübnis, Schmerz, Kummer

Jammerruf, mhd. jāmerruof, st. M.: nhd. Jammerruf

jammerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammersage, mhd. jāmersage, st. F.: nhd. »Jammersage«, Unglückserzählung

jammerscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammerschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammerschall, mhd. jāmerschal, st. M.: nhd. »Jammerschall«, Jammergeschrei, Klagegeschrei

Jammerschar, mhd. jāmerschar, st. F.: nhd. »Jammerschar«, beklagenswerte Schar (F.) (1)

Jammerschau, mhd. jāmerschouwe, st. F.: nhd. »Jammerschau«, trauriger Anblick, jammervoller Anblick

Jammerschlagen, mnd. jāmerslāgen (2), N.: nhd. »Jammerschlagen«, Geste des Leides, Ausdruck des Leides

jammerschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jammerschlucht, mhd. wuofklam, st. M.: nhd. Jammerschlucht, Jammertal; wuofklambe*, wuofklamme, st. F.: nhd. Jammerschlucht, Jammertal

jammerschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammerschmerz, mhd. jāmersmerze, sw. M.: nhd. »Jammerschmerz«, Trauerschmerz

Jammerschrei, mhd. jāmerkrī, st. M.: nhd. »Jammerschrei«, Wehgeschrei

Jammersee, mhd. jāmersē, st. M.: nhd. »Jammersee«, Trauersee, Hölle

jammerselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammerseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jammerseufzen, mhd. jāmersiuften*, jāmersiufzen, st. N.: nhd. »Jammerseufzen«, Klageseufzer

jammerseufzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammersnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammersorge, mhd. jāmersorge, sw. F.: nhd. Jammersorge, drückende Sorge

jammerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jammerstarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Jammerstimme, mhd. jāmerstimme, st. F.: nhd. »Jammerstimme«, Jammergeschrei, Klagestimme

jammerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammerstrick, mhd. jāmerstric, st. M.: nhd. »Jammerstrick«, Trauerband

Jammerstunde, mhd. jāmerstunde, st. F.: nhd. »Jammerstunde«, Stunde der Pein

Jammersucht, mhd. jāmersuht, st. F.: nhd. »Jammersucht«, Schwermut, Krankheit vor Trauer, Leiden

jammerswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammertag, mhd. jāmertac, st. M.: nhd. »Jammertag«, Trauertag; jāmertage, sw. M.: nhd. »Jammertag«, Jammer

jammertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammertal, ahd. karatal*? 1, koretal*?, st. N. (a): nhd. Jammertal, Tal der Prüfungen

Jammertal, mhd. jāmerlant, st. N.: nhd. »Jammerland«, Jammertal, Tal der Tränen, Erde; jāmertal, st. N.: nhd. Jammertal, Erde, Unglück

Jammertal, mhd. tal, st. M., st. N.: nhd. Tal, Erdental, Jammertal

Jammertal, mhd. wuofklam, st. M.: nhd. Jammerschlucht, Jammertal; wuofklambe*, wuofklamme, st. F.: nhd. Jammerschlucht, Jammertal; wuoftal, st. N.: nhd. Jammertal

Jammertal, mnd. jāmerdāl, jāmerdail, jamerdal, M., N.: nhd. Jammertal

Jammertal, mnd. schreiedāl*, schreyedāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal; schreiendāl*, schreyendāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal; sorgendal, N.: nhd. »Sorgental«, irdisches Leben, Jammertal

jammerthal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammerung, mhd. jāmerunge, st. F.: nhd. »Jammerung«, Seelenschmerz, schmerzliche Klage, Schmerz, Jammer

jammerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jammeruniform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jammerversunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jammervertieft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jammervoll, ae. geōm-or, giōm-or, geōm-ur, Adj.: nhd. jammervoll, jämmerlich, traurig, betrübt; geōm-or-mō-d, Adj.: nhd. sorgenvoll, jammervoll

jammervoll, as. jām-ar* 3, g-iām-ar, Adj.: nhd. »jammervoll«, traurig

jammervoll, as. jām-ar-līk* 1, g-iām-ar-līk*, Adj.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll

jammervoll, ahd. gōraglīh* 1, Adj.: nhd. schrecklich, arm, jämmerlich, jammervoll; hiofantlīh* 2, Adj.: nhd. trauernd, traurig, trauervoll, jammervoll, kläglich; jāmarag* 1, Adj.: nhd. betrübt, jammervoll, leidvoll, sehnsuchtsvoll, sehnsüchtig; jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend; neiziselīg* 1, Adj.: nhd. jammervoll, geplagt, qualvoll; wēlīhho* 1, wēlīcho*, Adv.: nhd. jammervoll, grimmig; wēnaglīh* 6, Adj.: nhd. jämmerlich, elend, erbärmlich, jammervoll, kläglich, beklagenswert; wuofentlīh* 1, Adj.: nhd. kläglich, jämmerlich, jammervoll

jammervoll, ahd. jāmar* (1) 1, Adj.: nhd. »jammervoll«, betrübt

jammervoll, mhd. jāmerberende*, jāmerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »jammervoll«, Herzleid mit sich führend

jammervoll, mhd. jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll; jāmereclīche*, jāmerclīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird

jammervoll, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; besiufticlīche*, besiufteclīche, Adv.: nhd. beseufzend, beklagend, jammervoll; ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

jammervoll, mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senelīchen, senlīchen, Adv.: nhd. sehnsüchtig, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; siuftebære, siufzebære, siuftenpære, siufzepære, Adj.: nhd. jammervoll, unglücklich, beklagenswert, seufzend; siuftic, siuftec, siufzec, siufzic, Adj.: nhd. seufzend, mit Seufzern verbunden, jammervoll, beklagenswert, traurig

jammervoll, mhd. verjāmeret* (1), verjāmert, ferjāmeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verjammert«, jammervoll; verjāmeret* (2), verjāmert, ferjāmeret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »verjammert«, jammervoll; wēlich, Adj.: nhd. »wehlich«, weh, jammervoll; wēlīche, Adv.: nhd. »wehlich«, weh, jammervoll

jammervoll, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; karmelīk, Adj.: nhd. kläglich, jammervoll; klāgelīk, Adj.: nhd. beklagenswert, jammervoll, kläglich; klāgelīken, Adv.: nhd. beklagenswert, jammervoll, kläglich

jammervoll, mnd. schreielīk, schreyelōk, Adj.: nhd. beklagenswert, jammervoll; schreielīke*, schreyelīke, Adv.: nhd. beklagenswert, jammervoll

jammervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jammervollem -- in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend, mnd. erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend

jammervoller -- in jammervoller Weise, mhd. jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise

jammervoller -- jammervoller Anblick, mhd. jāmerschouwe, st. F.: nhd. »Jammerschau«, trauriger Anblick, jammervoller Anblick

jammervoller -- jammervoller Zustand, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh

jammervoller -- jammervoller Zustand, mnd. schreilichēt*, schreylichēt, schreylicheit, F.: nhd. jammervoller Zustand, Elend

jammervolles -- jammervolles Klagen, mhd. jāmerkaren, jāmerkarn, st. N.: nhd. jammervolles Klagen

jammerwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jammerwecken, mhd. jāmerwecken***, sw. V.: nhd. »jammerwecken«

Jammerwecken, mhd. jāmerweckunge, st. F.: nhd. »Jammerwecken«

Jammerweh, mhd. jāmerwē, st. N.: nhd. »Jammerweh«, Herzleid

Jammerweide, mhd. jāmerweide, st. F.: nhd. Jammerweide, Erde

jammerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammerwerk, mhd. jāmerwerc, st. N.: nhd. »Jammerwerk«

jammerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammerwunde, mhd. jāmerwunde, sw. F.: nhd. »Jammerwunde«, Herzenswunde, Herzweh

jammerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jammerzeichen, mhd. jāmerzeichen, st. N.: nhd. »Jammerzeichen«, Trauerzeichen

jammerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jammerzeit, mhd. jāmerzīt, st. F.: nhd. »Jammerzeit«, Trauerzeit

jammerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jammerzelle, mhd. jāmerzelle, st. F.: nhd. »Jammerzelle«, Trauerzelle

Jammerziel, mhd. jāmerzil, st. N.: nhd. »Jammerziel«, jämmerliches Ende, trauriges Ende

jammerzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jammerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jammerzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jämtland -- Bewohner von Jämtland, an. jamt-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner von Jämtland, Jämtländer

Jämtländer, an. jamt-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner von Jämtland, Jämtländer

jamundling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jan, nhd.: nhd. ; L.: DW

janerbenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

janermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jangheler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

janhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

janhagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

janhageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

janitschar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

janitscharenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

janken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

janken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jankenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

janker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jannamann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jänner, mhd. barmānōt, st. M.: nhd. Januar, Jänner

Jänner, mhd. jener (2), jenner, st. M.: nhd. »Jänner«, Januar

jänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jännerfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jännerschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

jännerstück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Januar -- 6. Januar, mnd. dritteinde* (2), derteinde, drütteinde, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, 6. Januar

Januar -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

Januar -- Dezember und Januar, ae. geoh-h-ol, geo-l-a, giu-l-i, st. N. (a): nhd. Weihnachten, Dezember und Januar

Januar -- fünfzehnter Januar, mnd. simperesdach*, simpersdach, M.: nhd. fünfzehnter Januar, neunter Tag nach dem Dreikönigstag

Januar -- Mitte Dezember bis Mitte Januar, an. mǫr-su-g-r, st. M. (a): nhd. Mitte Dezember bis Mitte Januar, Wurstsauger

Januar -- Mitte Januar bis Mitte Februar, an. þorr-i, sw. M. (n): nhd. Monatsname, Mitte Januar bis Mitte Februar

Januar -- Vorabend des fünfzehnten Januar, mnd. simperesāvent*, simpersāvent, M.: nhd. Vorabend des fünfzehnten Januar

Januar, anfrk. wi-n-tar-mā-n-ōth* 1, wi-n-dar-mā-n-ōth*, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Wintermonat, Januar

Januar, as. wintar-mā-nuth* 1, st. M. (a): nhd. »Wintermonat«, Januar

Januar, ahd. jārmānōd* 3?, st. M. (a?): nhd. Januar; wintarmānōd* 10 und häufiger, st. M. (a): nhd. Wintermonat, Januar, November, Dezember

Januar, mhd. barmānōt, st. M.: nhd. Januar, Jänner

-- 6. Januar: mhd. berhteltac 1, st. M.: nhd. »Berchteltag«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar; berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige; berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

Januar, mhd. hartmānde, st. M., sw. M.: nhd. Wintermonat, Januar; horn (2), st. M.: nhd. Januar; jārmānōt, st. M.: nhd. »Jahresmonat«, Januar; jener (2), jenner, st. M.: nhd. »Jänner«, Januar

-- 25. Januar: mhd. kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz

Januar, mhd. lasemānōt, st. M.: nhd. Januar

Januar, mhd. volboren, volborn, volneborne, folboren*, folborn*, folneborne*, st. M., sw. M.: nhd. Januar, Februar; wolfmānōt, st. M.: nhd. »Wolfmonat«, November, Dezember, Januar

Januar, mnd. hārdemāne*, hārdemān, M.: nhd. »harter Mond«, Januar, Dezember; hārdemānt, hartmānt, M.: nhd. »harter Monat«, Januar, Dezember; kalvermāne*, kalvermān, M.: nhd. »Kälbermond«, Januar

Januar, mnd. lasmānt, mnd.?, M.: nhd. »Lachsmonat«, Januar

-- 1. Januar: mnd. nīejāresdach*, nīejārsdach, nigejarsdache, nijārsdach, M.: nhd. Neujahrstag, 1. Januar

Januar, mnd. wolgebōren*, wolgeboren, mnd.?, Sb.: nhd. Januar

-- Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar: mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

-- zweiter Januar: mnd. wischeldach, mnd.?, M.: nhd. zweiter Januar

januar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jappen, mnd. jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen

jappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jara, mhd. jārā, jarā, jārā-jā, Interj.: nhd. »Jara«

jareich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jaria, mhd. jāriā, Interj.: nhd. »jaria«

jarkoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

jarköchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jarküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jarl, an. jar-l, st. M. (a): nhd. Jarl, Häuptling

Jart, mnd. jart, F.: nhd. Jart; jartel***, F.: nhd. Jart

-- Acker von der Größe einer Jart: mnd. jartacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart; jartelacker, M.: nhd. Acker von der Größe einer Jart

järter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jasagen, mhd. giht (1), st. F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Jasagen, Einrede, Einspruch

jasagen, mhd. verjāgen, verjāzen, ferjāgen*, sw. V.: nhd. jasagen, bejahen

jasagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jasager, mhd. jāhērre*, jāherre, sw. M.: nhd. »Jaherr«, Jasager, Schmeichler

Jasager, mhd. mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger

jaschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jäscht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jäse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jäsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jaskehaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaskeschaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jasmin, mnd. gelsemīn, Sb.: nhd. Jasmin

jasmin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jasminblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jasmindorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jasminessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasmingefrorenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jasminholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jasminisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jasminkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jasminöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jasminsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jasminveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jasminwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jasmund (Halbinsel auf der Insel Rügen), mnd. Gessemunde, ON: nhd. Jasmund (Halbinsel auf der Insel Rügen)

jaspachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaspieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jaspis -- Messerheft aus Jaspis, mnd. jaspishefte*, jaspishechte, F.: nhd. Messerheft aus Jaspis

Jaspis (ein Edelstein), mnd. jaspis (1), M.: nhd. Jaspis (ein Edelstein)

Jaspis, ae. geaspis, Sb.: nhd. Jaspis

Jaspis, mhd. jaspis, jaspes, jaspin, st. M.: nhd. »Jaspis«, Edelstein

jaspis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaspisachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaspiserz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jaspisporzellan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jaspissäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jasponyx, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jäst, nhd.: nhd. ; L.: DW

jasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jästen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jataufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jätegabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jäteisen (), ahd. ? jata* 1, F. (?): nhd. Jäteisen (?)

Jäteisen, ahd. jatīsarn* 5, jatīsan*, st. N. (a): nhd. Jäteisen, Hacke, Sichel

Jäteisen, ahd. jetīsarn* 32, jetīsan*, getīsarn, getīsan, st. N. (a): nhd. »Jäteisen«, Jäthacke, Sichel

Jäteisen, mnd. wēdīsern, mnd.?, N.: nhd. Jäteisen, eisernes Instrument zum Jäten

jäteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jätekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jätemesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jäten -- durch Jäten gänzlich säubern, mhd. durchjeten, st. V.: nhd. »durchjäten«, durch Jäten gänzlich säubern, reinigen, ordnen

Jäten -- eisernes Instrument zum Jäten, mnd. wēdīsern, mnd.?, N.: nhd. Jäteisen, eisernes Instrument zum Jäten

jäten (), mhd. ? gejeten, st. V.: nhd. »jäten« (?)

jäten, germ. *jedan, st. V.: nhd. jäten

jäten, ae. wéod-ian, sw. V.: nhd. jäten

jäten, anfrk. ged-an* 1, anfrk.?, st. V. (5): nhd. jäten

jäten, as. ged-an* 1, jed-an*, st. V. (5): nhd. jäten; jed-an*, st. V. (5): nhd. jäten; wiod-on* 1, sw. V. (2): nhd. jäten

jäten, ahd. grabōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufgraben, jäten, hacken, behacken, umgraben; jetan* 10, getan*, st. V. (5): nhd. jäten, ausreißen, ausreißen von Unkraut, hacken, mit der Hacke bearbeiten; multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten

-- Unkraut jäten: ahd. multen* 2, sw. V. (1a): nhd. eggen, aufwühlen, jäten, Erde behacken, Unkraut jäten

jäten, mhd. erjeten (1), st. V.: nhd. jäten, ausjäten, ausreißen, läutern, reinigen

jäten, mhd. hacken (1), sw. V.: nhd. hacken, hauen, behacken, jäten

Jäten, mhd. jat, st. N.: nhd. Jäten

jäten, mhd. jeten, st. V.: nhd. jäten, ausreißen, aussondern aus, befreien von

-- Unkraut jäten: mhd. krūten, sw. V.: nhd. »krauten«, Kraut holen, Unkraut jäten, würzen

jäten, mnd. gēden, geiden, sw. V.: nhd. jäten, ausbessern, flicken; jēden, jeden, sw. V.: nhd. jäten

jäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jäter, mhd. grasære*, graser, greser, st. M.: nhd. Graser, Jäter; jetære, M.: nhd. Jäter

Jäter, mnd. gēdære*, gēder, gedder, M.: nhd. Jäter, Landarbeiter

jäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jäterin, mhd. grasærinne*, graserinne, graserin, st. F.: nhd. Graserin, Jäterin

Jäterin, mhd. jetærinne*, jeterinne*, jeterin, st. F.: nhd. »Jäterin«, Beerensammlerin, Heusammlerin, Pilzsammlerin, Sammlerin

jäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jätgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jäthacke, as. jed-a* 1, ged-a*, st. F. (ō): nhd. Jäthacke

Jäthacke, ahd. jeta* 4?, geta*, st. F. (ō): nhd. Jäthacke, Sichel; jetīsarn* 32, jetīsan*, getīsarn, getīsan, st. N. (a): nhd. »Jäteisen«, Jäthacke, Sichel

jäthacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jäthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jäthauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jätkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jätmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jätwerkzeug, mnd. gēdeīsern, N.: nhd. kleine Hacke für Gartenbau, Jätwerkzeug

jatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jauch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

jauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jauchart, mhd. jiuchart, jiucharte, jūchart, jiuchert, jūchert, jochart, st. N., F.: nhd. Juchert, Jauchart, Joch Landes

Jauchart, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

Jauche, germ. *adela-, *adelaz, st. M. (a): nhd. Jauche, Odel; *adelō-, *adelōn, *adela-, *adelan, sw. M. (n): nhd. Jauche, Odel

Jauche, afries. jer-e 3, ier-e, F.: nhd. Jauche

-- Jauche abfließen lassen: afries. *jēr-a, *jēr-ia, sw. V. (1): nhd. Jauche abfließen lassen

Jauche, ahd. ? gibāht* 1, st. N. (a) (?): nhd. Unrat, Jauche?; *gullja, lang., st. F. (jō)?: nhd. Pfütze, Jauche; tunggulla* 2, sw. F. (n): nhd. »Dunggülle«, Jauche, Mistwasser, Pfuhl; warg*

(2) 12, warah*, st. N. (a): nhd. Eiter, Jauche, Geifer

Jauche, mhd. jūche, F.: nhd. Jauche

Jauche, mnd. iddel (1), M., N.: nhd. Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit; jēre, Sb.: nhd. Jauche; kōpisse, Sb.: nhd. Kuhharn, Jauche

-- Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche: mnd. jērentocht, jerentocht, M.: nhd. Dreckkanal, Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche

-- Jauche im Acker: mnd. gāre (2), F.: nhd. Bereitung des Ackers, in den Acker gebrachte Düngung und die in Folge deren erhöhte Triebkraft des Bodens, Dünger, Jauche im Acker, Hefe, Gest, Triebkraft, Gärung, Gärung des Bieres

Jauche, mnd. meswāter, mistwāter*?, N.: nhd. »Mistwasser«, Düngerflüssigkeit, Jauche

Jauche, mnd. ādel (2), ādele, addel, M., N.: nhd. Adel (M.) (2), Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit; eddel (1), M., N.: nhd. Jauche

Jauche, mnd. sappe (1), F.: nhd. Jauche, Röste für den Flachs; sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole

-- bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche: mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

jauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jauchenpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jaucherinne, afries. grōp-e 1, st. F. (ō): nhd. Grube, Mistgrube, Jaucherinne; jer-to-ch-t* 1, jer-to-ch-t-e, ier-to-ch-t, ier-to-ch-t-e, st. F. (i?): nhd. Schlammabzug, Jaucherinne

Jaucherinne, mnd. gārentucht, F.: nhd. Abzugsgraben, Jaucherinne; gērentucht, F.: nhd. Abzugsgraben, Jaucherinne; gēringe (2), g˙ ringe, F.: nhd. Jaucherinne, Kloake, Mistrenne

-- Jaucherinne im Viehstall: mnd. grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben, Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt)

jauchert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Jauchzen -- Jauchzen der Seele, mnd. jubilus, M.: nhd. wortloser Jubel, Jauchzen der Seele

jauchzen, idg. *bhend-, V.: nhd. singen, klingen, jauchzen

jauchzen, ahd. *juhhazzen?, sw. V. (1a): nhd. jauchzen, juchzen; liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen

Jauchzen, ahd. liudunga* 1, st. F. (ō): nhd. Jauchzen

jauchzen, ahd. niumēn, sw. V. (1a): nhd. lobsingen, jauchzen; niumōn* 4, sw. V. (2): nhd. lobsingen, jauchzen; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.); wātaren* 3, wataren*, sw. V. (1a): nhd. jubeln, jauchzen; weiōn* 20, hweiōn*, weigōn*, sw. V. (2): nhd. wiehern, aufschreien, jauchzen; wunnisangōn* 5, sw. V. (2): nhd. frohlocken, jauchzen

jauchzen, mhd. ūfgespringen, ūf gespringen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfspringen, ūf springen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen

jauchzen, mhd. jūchezen, jūchzen, sw. V.: nhd. »juchzen«, schreien, jubeln, jauchzen; jūwen, sw. V.: nhd. schreien, jubeln, jauchzen; jūwezen, sw. V.: nhd. schreien, jubeln, jauchzen

jauchzen, mnd. jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen; jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit

Jauchzen, mnd. plans, mnd.?, M.?: nhd. Tanz, Jubel, Jauchzen

jauchzen, mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen

Jauchzen, mnd. plansinge, mnd.?, F.: nhd. Tanz, Jubel, Jauchzen; plaus, M.: nhd. Applaus, Zustimmung, Beifall, Tanz, Jubel, Jauchzen

jauchzen, mnd. plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?

Jauchzen, mnd. plausinge, F.: nhd. Jubel, Zustimmung, Beifall, Jauchzen, Tanz

jauchzen, mnd. wūchen*, wuchen, mnd.?, sw. V.?: nhd. jauchzen, jubeln?, schreien?

jauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jauchzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jauchzend, ahd. frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd

jauchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaudeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jauf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jaufersbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaufert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaufert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufertbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufertmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufertsbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufertsmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jaufkind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jaufkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaufthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jauftheiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jauher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaulen -- durchdringend jaulen, mnd. galferen*, galfern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, unablässig heulen, bellen; galperen*, galpern, sw. V.: nhd. heulen, durchdringend jaulen, anhaltend bellen

jaulen, mhd. gelsen, sw. V.: nhd. gellen, schreien, jaulen; grellen, st. V.: nhd. laut schreien, jaulen

jaulen, mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

jaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jauroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jause, mhd. jūs, st. M.: nhd. Jause, Zwischenmahlzeit, Imbiss, Schwelgen, Schwelgerei; jūse 1, sw. F.: nhd. Jause, Imbiss

jause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jausemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jausenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jausenzeitbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jausezeitbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jausnen, mhd. jūsen, sw. V.: nhd. jausnen, ein Zwischenmahl einnehmen, eilen nach

jauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

javanischer -- javanischer Pfeffer, mhd. kūbebe, kūbēbe, kubēbe, sw. F.: nhd. javanischer Pfeffer, Kubebenpfeffer, Zibebe, Rosine

jaweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jawohl, an. jau-r, Adv.: nhd. gewiss, jawohl

Jawort -- Jawort bei der Verlobung, mnd. tōslach*, toslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Zuschlag«, Zuschlagen, Eindämmung, Eindämmung einer Brake, Einzäunung, Versperrung, Einhegung, ein Teil der Mark (F.) (1) der von derselben getrennt und als eingefriedigt Privateigentum wird, Beschlagnahme, Handschlag beim Abschluss eines Geschäftes, Jawort bei der Verlobung

Jawort -- Jawort geben, mnd. bejāwōrden, sw. V.: nhd. Jawort geben, genehmigen, bestätigen

Jawort -- Jawort zu etwas geben, mnd. vörjāwōrden*, vorjāwōrden, vorjaworden, sw. V.: nhd. »verjaworten«, Jawort zu etwas geben, bejahen, anerkennen, bewilligen, einwilligen, zustimmen

Jawort, mhd. jāwort, st. N.: nhd. »Jawort«, Zusage, Genehmigung

Jawort, mnd. jāwōrt, jawort, N.: nhd. Jawort, Zustimmung, bejahende Antwort, Zusage, Einwilligung

jawort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jawort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jaworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jawortring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jaworts -- Einholung des Jaworts, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts

jawortsring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jawortung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jazint, mhd. jacinctus, lat.-st. M.: nhd. »Jazint«

je ein einziger (), mhd. ? ieeinic*, ie einic, Pron.: nhd. »je ein einziger« (?)

je sieben (Num. Kard.), mnd. sēvenich, Adj.: nhd. siebente, siebte, je sieben (Num. Kard.)

je, germ. *aiw-, Adv.: nhd. je

-- je zwei: germ. *twizna-, *twiznaz, germ.?, Adj.: nhd. je zwei

je, ae. ā (2), ō (1), Adv.: nhd. je, immer, beständig, ewig; ǣ (3), Adv.: nhd. je; ǣ-fr-e, Adv.: nhd. je, jemals, immer, beständig, fortan; ā-hwǣ-r, ǣ-hwǣ-r, ā-hwe-r, ǣ-hwe-r, Adv.: nhd. irgendwo, je, irgendwie

-- je zwei: ae. twi-n-n (1), Adj.: nhd. doppelt, je zwei

-- nicht je ein Ding: ae. n-ā-þing, ni-ā-þing*, st. N. (a): nhd. nichts, nicht je ein Ding

je, afries. *â (3), Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, jedesmal, je; â-m-mê-r 2, e-m-mê-r, Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, je, jedesmal; *jā (3), jē (2), jō, Konj.: nhd. je, immer

-- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen: afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

je, as. eo 67, io, ia*, gio, Adv.: nhd. je, immer

je, ahd. io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr); iowanne* 8, Adv.: nhd. einst, einmal, zuweilen, jemals, je, irgendwann, immer; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

-- je fünf: ahd. fimffalt* 2, Adj.: nhd. fünffach, je fünf

-- je vier: ahd. fiorisk* 1, fiorisc*, fioriski*, Adj.: nhd. je vier

-- zu je: ahd. duruh 720?, Präp., Präf.: nhd. durch, hindurch, in, über, auf, wegen, vermittels, von, infolge, auf Grund, um ... willen, zwecks, zu je, aus, für, zu

je, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

je, mnd. gī (1), Adv.: nhd. je, immer; hō (4), Konj.: nhd. wie, je; ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ie (1), ī, jē, jī, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, jemals, je, zu aller Zeit, immer; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iu (1), yu, jū, Adv.: nhd. je, jemals; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

-- seit je: mnd. iehēr, jēhēr, Adv.: nhd. jeher, seit je

je, mnd. sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto je, nhd.: nhd. ; L.: DRW

je, nhd.: nhd. ; L.: DW

je, nhd.: nhd. ; L.: DW

je, nhd.: nhd. ; L.: DW

jechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

jecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

jeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

jecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jeckerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

jede, ae. ge-hwe-lc-hweg-a, ge-hwe-lc-hwug-u, ge-hwi-lc-hweg-a, ge-hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; ge-wĕl-hwe-lc*, ge-wĕl-hwi-lc, ge-wĕl-hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. jede, jedes, alles; hwe-lc-hweg-a, hwe-lc-hwug-u, hwi-lc-hweg-a, hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; wĕl-hwe-lc*, wĕl-hwi-lc, wĕl-hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. jede, jedes, alles

jede, ahd. welīh* 405, hwelīh*, Pron.: nhd. wer, welche, irgendeine, eine, irgendwelche, jede, was für ein, wie, wie beschaffen (Adj.)

-- jede Frau: ahd. wībilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jede Frau, jedes Weib

-- jede Hinsicht: ahd. alahalba* 5, st. F. (ō): nhd. ganze Seite, jede Seite, jede Hinsicht

-- jede Seite: ahd. alahalba* 5, st. F. (ō): nhd. ganze Seite, jede Seite, jede Hinsicht

-- jede Zeit: ahd. 0zītogilīh* 5, Pron.-Adj.: nhd. jede Zeit; 2zītolīh* 4, Pron.-Adj.: nhd. jede Zeit

jede, mhd. ieder (1), Indef.-Pron.: nhd. jeder, jede, jedes; iegelich, ieglich, iegeslich, iegslich, iglich, jeglich, ieclich, iclich, Def.-Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeglicher, jeder, jede, jedes; ieslich, ietlich, ietslich, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jede, jedes

jedenfalls, got. ƕē-h 2, Adv., Instrumental von ƕazuh, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 189,1): nhd. jedenfalls, nur

jedenfalls, anfrk. gi-wi-s-s-o* 25, Adv.: nhd. aber, wahrlich, nun, jedenfalls, gewiss

jedenfalls, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; iodoh 50?, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, aber, gleichwohl, jedenfalls

jedenfalls, mnd. allessind, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls; allessindes, Adv.: nhd. auf jede Weise, durchaus, jedenfalls

jedenfalls, mnd. io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

jedenfalls, mnd. sind***, Adv.: nhd. auf eine bestimmte Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), jedenfalls; ? sōmēr*, somēr, somēre, mnd.?, Adv.?: nhd. beinahe, fast, größtenteils, jedenfalls?

jedenfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jedennoch, conjunction, nhd.: nhd. ; L.: DW

jeder Art (F.) (1), mnd. ? kunne* (2)**, Adv.: nhd. jeder Art? (F.) (1)

jeder Art (F.) (1), mnd. ? rēne* (1)**, reine, Adv.: nhd. jeder Art (F.) (1)?

jeder Art (F.) (1), mnd. allerleie*, allerleye, allerlei, allerleige, Adj.: nhd. jeder Art (F.) (1), aller Art (F.) (1), jeglich, irgendwelch; allerslachte, alreslachte, Adj.: nhd. allerart, jeder Art (F.) (1); alrekunne, mnd.?, Adv.: nhd. jeder Art (F.) (1); alrēne, alreine, Adv.: nhd. jeder Art (F.) (1)

jeder, germ. *aiwingihweþera-, *aiwingihweþeraz, Indef.-Pron.: nhd. jeder; *alla-, *allaz, Adj.: nhd. all, ganz, jeder

jeder, got. ai-n-s-hun 75, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 178, Krause, Handbuch des Gotischen 191,3), nur in neg. Sätzen: nhd. irgendein, jeder, niemand (in neg. Sätzen), kein (in neg. Sätzen); al-l-s 600=597, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 152,1, 154,2): nhd. all, jeder, ganz, viel; ƕar-ji-z-uh 35, subst. Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177,2, 283, Krause, Handbuch des Gotischen 174,2a, 189,2): nhd. jeder; ƕaz-uh 41, subst. Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66 Anm. 1, 177, Krause, Handbuch des Gotischen 94,1, 107, 109, 174,2a, 189,1, 190,1), M.: nhd. jeder

-- ein jeder: got. ai-n-ƕar-ji-z-uh 13, Pron. m. Gen. Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177,2 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 189 Anm. 3): nhd. ein jeder

-- jeder von beiden: got. ai-n-ƕa-þar-uh* 1, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177,2 Anm. 1): nhd. jeder von beiden; ƕa-þar-uh* 1, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 189,3): nhd. jeder von beiden

jeder, an. al-l-r, Adj.: nhd. all, jeder; hvār-g-i, hvār-g-in, hvār-ig-r, hvār-ug-r, Pron.: nhd. jeder, keiner von beiden; hver-gi (1), Pron.: nhd. wer immer, jeder

-- ein jeder: an. hvar-r, Pron.: nhd. ein jeder

-- jeder von beiden: an. hvār-r, Pron.: nhd. welcher von beiden, jeder von beiden

jeder, ae. ǣ-g-hwā, Pron.: nhd. jeder, wer auch immer; ǣ-g-hwe-lc, ǣ-g-hwi-lc, ǣ-g-hwy-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer; ǣ-lc, ea-lc, y-lc, Pron.: nhd. jeglich, jeder, all; ǣ-n-ig-man, ǣ-n-ig-mon, Pron.: nhd. jeder, irgendein; æt-hwā, Pron.: nhd. jeder; ā-hwæ-þer (1), ā-þer (1), ā-u-þer (1), ā-w-þer (1), ō-þer (4), ō-w-þer (1), Indef.-Pron.: nhd. irgendein, etwas, jeder, jedes; ā-hwe-lc, Adj.: nhd. jeder, wer immer, all; eal-l, Adv., Adj.: nhd. all, ganz, jeder; ge-hwā, Indef.-Pron.: nhd. jeder, irgendjemand; ge-hwǣ-m-lic, Pron.: nhd. jeder; ge-hwæ-þer, Pron.: nhd. jeder, beide; ge-hwe-lc*, ge-hwi-lc, ge-hwy-lc, Pron.: nhd. jeder, alles, wer auch immer, was auch immer; hwæ-þer (1), hwe-þer (1), *þer, *u-þer, Pron.: nhd. welcher, jeder, einer von beiden; hwe-lc, hwi-lc, *hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. welch, was für, irgendein, jeder, all

-- in jeder Richtung: ae. ǣ-g-hwǣ-r, ǣ-g-we-r-n, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung, in jedem Fall; ǣ-g-hwi-der, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung; ā-hwæ-der, ā-hwi-der, Adv.: nhd. in jeder Richtung, nach irgendwohin

-- jeder von beiden: ae. ǣ-g-hwæ-þer, ǣ-g-þer, Pron., Adv.: nhd. jeder von beiden, beide

-- zu jeder Zeit: ae. hwa-n-n-e, hwæ-n-n-e, *hwo-n-n-e, Adv.: nhd. wann, dann, zu einer Zeit, zu jeder Zeit

jeder, afries. ai-der 66, ei-der, â-ther, Pron.: nhd. jeder; al-l-er-a-ek 83, al-l-er-ek, al-r-ēk, Pron.: nhd. jeder; al-l-er-a-lik 37, Pron.: nhd. jeder; al-l-er-a-man-n-ik 4, al-l-er-a-mon-n-ik, al-l-er-a man-n-a elk*, Pron.: nhd. männiglich, jeder; al-l-er-a-man-n-a-lik 4, al-l-er-a-mon-n-a-lik, al-l-er-a-man-n-lik, al-l-er-a-mon-n-lik, Pron.: nhd. männiglich, jeder; al-l-er-man-n-lik, all-er-mon-n-lik, Pron.: nhd. männiglich, jeder; el-k-er-lik 14, Pron.: nhd. jeder; el-lik 31, el-k, e-k, Pron.: nhd. jeder; hwe-lik 50 und häufiger?, hwe-lk, hwe-k, hu-lk, hu-k, ho-k, Pron.: nhd. welch, jeder; jā-hwe-lik 28, jē-we-lik, jō-l-lik, jō-we-lik, Pron.: nhd. jeder; man-n-ik 20, mon-n-ik, man-n-a el-k*, Pron.: nhd. jeder; man-n-lik 7, mon-n-lik, men-lik, ma-lk, Pron.: nhd. jeder

-- jeder von beiden: afries. êi-der 1 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeder von beiden; hwe-der-sā (1) 15?, hwe-d-der-sā (1), ho-der-sā (1), ho-r-sā (1), Pron.: nhd. wer auch immer von zweien, jeder von beiden; jā-hwe-der 1 und häufiger?, jā-hwe-d-d-er, Pron.: nhd. jeder von beiden

jeder, anfrk. ei-n-wi-līk* 1, Pron.: nhd. jeder

jeder, as. eo-gi-h-wē* 1, io-gi-h-wē*, Indef.-Pron.: nhd. jeder; eo-gi-h-wė-līk* 1, io-gi-h-wė-līk*, Indef.-Pron.: nhd. jeder; gi-h-wē* 32, gi-h-wė*?, Indef.-Pron. (M.): nhd. wer immer, jeder

-- jeder von zweien: as. ? eo-gi-h-we-thar* 3, io-gi-h-we-thar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien?; eo-h-we-thar* 29, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien; gi-hwē-thar* 3, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien

jeder, ahd. al 2965, all, ala, Pron.-Adj., Adv.: nhd. all, jeder, ganz, vollständig, gesamt, völlig, überall, überhaupt, unbeschädigt, irgendein, gänzlich, durchaus; eddeslīh* 100?, eddelīh*, ettelīh*, ethelīh*, etteslīh*, etheslīh*, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendwelch, etlich, jeder, ein gewisser, einig; eddeswedar* 1, etteswedar*, etheswedar*, Indef.-Pron.: nhd. jeder, welcher von beiden; eingiwelīh* 1, Indef.-Pron.: nhd. jeder; friuntilīh 7, Pron.-Adj.: nhd. jeder Freund, jeder der Freunde, jeder; gilīh 325, Adj.: nhd. gleich, ähnlich, jemandem ähnlich, ebenbürtig, entsprechend, angemessen, vergleichbar, jeder; giwedar* 4, Pron.: nhd. jeder, beide, jeder von zweien; giwelīh* 39, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder; iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all; iogiwedar* 11, Adj.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden; iogiwelīh* 36, Adj.: nhd. jeder, jeglicher, ganz; iogiwer* 1, Indef.-Pron.: nhd. jeder; iolīh* 2?, Indef.-Pron.: nhd. jeder, ein jeder; iomannolīh 1, Indef.-Pron.: nhd. jeder, ein jeder; iowedar* 41, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden, ein jeder; iowelīh* 16, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedwelch, ein jeder, jeglicher; mannilīh 91, mannolīh, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jeder Mensch, männlich; mannogilīh 2?, Indef.-Pron.: nhd. jeder; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur; sōwersōso*, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, wer auch immer, jeder der

-- ein jeder: ahd. iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all; iolīh* 2?, Indef.-Pron.: nhd. jeder, ein jeder; iomannolīh 1, Indef.-Pron.: nhd. jeder, ein jeder; iowedar* 41, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden, ein jeder; iowelīh* 16, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedwelch, ein jeder, jeglicher

-- in jeder Hinsicht: ahd. ubaral* 90, Adv.: nhd. überall, völlig, durchaus, überhaupt, über alles, im höchsten Grade, besonders, vollkommen, ganz und gar, in jeder Hinsicht, insgesamt, allgemein

-- in jeder Hinsicht besser: ahd. alabezziro* 1, Adj.: nhd. umso besser, in jeder Hinsicht besser

-- jeder Baum: ahd. boumolīh* 3, Pron.-Adj.: nhd. mit Bäumen, jeder Baum, alle Bäume

-- jeder der: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur; sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer; sōwer* 39, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer; sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur; sōwersōso*, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, wer auch immer, jeder der

-- jeder der Freunde: ahd. friuntilīh 7, Pron.-Adj.: nhd. jeder Freund, jeder der Freunde, jeder

-- jeder der will: ahd. sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- jeder einzelne: ahd. iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all

-- jeder Freund: ahd. friuntilīh 7, Pron.-Adj.: nhd. jeder Freund, jeder der Freunde, jeder

-- jeder Mensch: ahd. mannilīh 91, mannolīh, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jeder Mensch, männlich

-- jeder Teil: ahd. teilogilīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jeder Teil, jedes Teil; teilolīh* 4, Pron.-Adj.: nhd. jeder Teil, jedes Teil

-- jeder von beiden: ahd. iogiwedar* 11, Adj.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden; iowedar* 41, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden, ein jeder

-- jeder von zweien: ahd. giwedar* 4, Pron.: nhd. jeder, beide, jeder von zweien

-- jeder Weg: ahd. wegalīh* 1, Pron.-Adj.: nhd. jeder Weg

jeder, mhd. al (1), all, Adj., Pron.-Adj.: nhd. andere, jeder, alle, ganz, vollständig; al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; alinc (2), Pron.-Adj.: nhd. jeder; allermannegelich, allermanegelīch, Sb. Pron., Indef.-Pron.: nhd. jedermann, jeder; allermannelich, allermannelīch, Sb. Pron., Indef.-Pron.: nhd. jedermann, jeder; allermanniclich*, allermanneclich, allermanneclīch, Indef.-Pron.: nhd. jedermann, jeder

-- in jeder Beziehung: mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten

-- in jeder Hinsicht: mhd. allerdinge, Adv.: nhd. in allen Dingen, gänzlich, in jeder Hinsicht, durchaus; allīclīche*, alleclīche, Adv.: nhd. durchgängig, insgesamt, vollständig, immer, ganz und gar, in jeder Hinsicht, alle zusammen

-- jeder Ähnlichkeit enthoben: mhd. entgelīchet*, entglīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jeder Ähnlichkeit enthoben

-- jeder Blasebalg: mhd. allerbelgegelīch, Sb. Pron.: nhd. jeder Blasebalg

-- jeder einzeln: mhd. albesunder (1), Adj.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, einzeln, besondere; albesunder (2), albesundere, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders; albesundern, albesunderen, Adv.: nhd. jeder einzeln, alle ausnahmslos, allesamt, einzeln, besonders

-- jeder für sich: mhd. besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich

-- jeder Ritter: mhd. allerrittergelīch, Sb. Pron.: nhd. jeder Ritter

-- jeder Teil: mhd. allerteilegelīch, Adv., Pron.: nhd. jeder Teil; allerteiliclīche*, allerteileclīche, Adv., Pron.: nhd. jeder Teil

-- jeder von zweien: mhd. beide, bēde, Indef.-Pron., Num.-Adj.: nhd. beide, jeder von zweien

-- jeder Wurm: mhd. allerwurmiclich, Pron.: nhd. jeder Wurm

-- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender: mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

jeder, mhd. geweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien, jeder, beide; ieder (1), Indef.-Pron.: nhd. jeder, jede, jedes; iedic*, iedec, Pron., Adj.: nhd. jeder; iediclich*, iedeclich, Pron., Adj.: nhd. jeder; iegelich, ieglich, iegeslich, iegslich, iglich, jeglich, ieclich, iclich, Def.-Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeglicher, jeder, jede, jedes; iegeslich 12 und häufiger?, Def.-Pron.: nhd. jeder; iegeweder, iegweder, Def.-Pron.: nhd. »jedweder«, jeder von beiden, jeder; ielich 36 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeder, ein jeder, jeder einzelne; ieslich, ietlich, ietslich, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jede, jedes; ieswer, Pron.: nhd. jeder; ieteslich, itslich, ietlich, iedlich, itlich, iegeslich, islich, Indef.-Pron.: nhd. jeder; ieweder, ieder, Indef.-Pron.: nhd. jeder; iewelich, iewelch, ielich, Indef.-Pron.: nhd. »jewelch«, jeglich, jeder, jeder einzelne

-- auf jeder Seite: mhd. ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

-- ein jeder: mhd. ielich 36 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeder, ein jeder, jeder einzelne

-- jeder einzelne: mhd. houbetlingen 1, Adv.: nhd. Mann für Mann, jeder einzelne; ielich 36 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeder, ein jeder, jeder einzelne; iewelich, iewelch, ielich, Indef.-Pron.: nhd. »jewelch«, jeglich, jeder, jeder einzelne

-- jeder von beiden: mhd. iegeweder, iegweder, Def.-Pron.: nhd. »jedweder«, jeder von beiden, jeder; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

-- jeder von zweien: mhd. geweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von zweien, jeder, beide; ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

-- losgelöst von jeder Form: mhd. formelōs, formlōs, Adj.: nhd. formlos, gestaltlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclich, formelōseclich, Adj.: nhd.formlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

jeder, mhd. manneclich 7, Pron.: nhd. jedermann, jeder; mannegelīch, maneclich (?), mannegelich, mengelīch, manneglīch, menglīch, mennegelīch, mallīch, melch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jedermann, männiglich; mannelīch, mannelich, mennelīch, manlīch, menlīch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jedermann, männiglich

jeder, mnd. allemennichlīk, Pron.: nhd. alle, jeder; allerlīk, Adj.: nhd. jeder; allermanlīk, allermalk, aldermalk, allermallīk, Adj.: nhd. jedermännig, jeder, jeglicher; allermennichlīk, Adj.: nhd. jedermännig, jeder, jeglicher; allesgewē, Pron.?: nhd. jeder; alleswē, alswē, Pron.?: nhd. jeder; alleswēme, alswēme, mnd.?, Pron.?: nhd. jeder; alman, alleman, Pron.: nhd. jeder, alle; almanlīk, allemanlīk, allemalk, almalk, Pron.: nhd. alle insgesamt, jeder; alswē, alswelk, Adv.: nhd. jeder; alswēlīk*, alswelk, Adv.: nhd. jeder; alwē, Adv.: nhd. jeder; ēder (3), Pron.: nhd. jeder, jedermann; elk (1), ellik, Pron. Adj., Pron. Sb.: nhd. jeder, jeglicher, alle; elkerlīk, Pron. Adj.: nhd. jeder, jeglicher, jedermann; ellermark, Adj.: nhd. jeder, jeglich; ēslīk, eslīk, Adj.: nhd. jeder; ēstlīk, Adj.: nhd. jeder; ēwēlīk (1), Pron.: nhd. jeder

jeder, mnd. gewēlīk, gewellīk, gewelk, Pron.: nhd. jewelch, jeder; giflīk*, mnd.?, Pron.: nhd. jeder; ichlīk*, ichlich, ichlicht, Pron.: nhd. jeder, jeglich; iddel (2), Pron.: nhd. jeder; īdel (4), Pron.: nhd. jeder; īder, īeder, jēder, idder, īdel, iddel, Pron.: nhd. jeder; īderk, Pron.: nhd. jeder; īderkēn, īderkein, Pron.: nhd. jeder; īdermalk, Pron.: nhd. jeder; īdermenlīk, īdermenlich, Pron.: nhd. jeder, jeder einzelne; īdermennichlīk, īdermennichlich, Pron.: nhd. jeder, jeder einzelne; iegelīk, īgelīk, jēgelīk, jechlīk, jēclīk, īelīk, īlīk, Pron.: nhd. jeglicher, jeder, jeglich; iegeslīk, jēslīk, jīslīk, īslīk, j˙ slīk, Pron.: nhd. jeglicher, jeder; ieman, iman, iemen, īman, jēmet, mnd.?, Pron.: nhd. jemand, jeder, jedermann; iēnlīk, iēinlīk, Adj.: nhd. jeder; iewelīk, iewelk, iēwelk, ihewelk, yewelk, jhewelk, jūwelīk, gewelk, Pron.: nhd. jeder, jeglich, jeglicher; ilk, illik, ielīk*?, Adj., Pron.: nhd. jeder, jeglicher; iogewelīk*, iogewelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer; ioiewē, joghewe, jojewē, Pron.: nhd. jeder, irgendwie?; iowē, iawē, Pron.: nhd. jeder; iowelīk, yowelīk, jowelīk, iawelīk, iowelk, iuwelk, jewelk, iowelik, julik, iawelk, jowelk, subst. Pron., Adj.: nhd. jeder, wer auch immer; īslīk, jēslīk, jīslīk, j˙ slīk, gēslīk, gislīk, guslik, gitslīk, Indef.-Pron., subst. Pron.-Adj.: nhd. jeder, jeglicher; itlīk, itlik, ittelik, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. jeder, jeglich, irgend ein; itslīk, itselīk, itcelīk, itzlīk, itzelīk, iczlīk, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. jeder, jeglich, irgend ein; iugelīk, iulīk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher; iuwelīk, iuwelk, yuwelīk, yuwelk, yuewelīk, yuewelk, jūwelīk, juwelk, ˙ welīk, Pron.-Adj., subst. Pron.: nhd. jeder, jeglicher

jeder, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl; malkēn, malkein, Pron.: nhd. jeder ein, jeder; manlīk (2), mantlīk, mank, Pron.: nhd. jeder, jeder einzeln, jeder für sich; mennichlīk (2), Pron.: nhd. jeder, jeder einzeln, jeder für sich

jeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeder, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

jederart, mhd. allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

jederhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

jederlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedermaenniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jedermalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedermann, mhd. allermannegelich, allermanegelīch, Sb. Pron., Indef.-Pron.: nhd. jedermann, jeder; allermannelich, allermannelīch, Sb. Pron., Indef.-Pron.: nhd. jedermann, jeder; allermanniclich*, allermanneclich, allermanneclīch, Indef.-Pron.: nhd. jedermann, jeder; almaneclīch*, almeniclīch, Pron.: nhd. jedermann

jedermann, mhd. iederman, Pron.: nhd. »jedermann«

jedermann, mhd. kindegelīch*, kindegelich, kindeglīch, Indef.-Pron.: nhd. jedermann

jedermann, mhd. manneclich 7, Pron.: nhd. jedermann, jeder; mannegelīch, maneclich (?), mannegelich, mengelīch, manneglīch, menglīch, mennegelīch, mallīch, melch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jedermann, männiglich; mannelīch, mannelich, mennelīch, manlīch, menlīch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jedermann, männiglich

jedermann, mnd. īdelman, Pron.: nhd. jedermann; īderman, īederman, Pron.: nhd. jedermann; ieman, iman, iemen, īman, jēmet, mnd.?, Pron.: nhd. jemand, jeder, jedermann

jedermann, mnd. ēder (3), Pron.: nhd. jeder, jedermann; elkerlīk, Pron. Adj.: nhd. jeder, jeglicher, jedermann

jedermann, mnd. mannelīk, malk, mnd.?, Adj.: nhd. männiglich, jedermann

jedermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jedermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedermännig, mnd. allermanlīk, allermalk, aldermalk, allermallīk, Adj.: nhd. jedermännig, jeder, jeglicher; allermennichlīk, Adj.: nhd. jedermännig, jeder, jeglicher

jedermänniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedermannsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jedermannsherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jedermannshure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jedermannssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jedermannsspott, nhd.: nhd. ; L.: DW

jederweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jederzeit, got. *-aiw?, Suff. (Akk. Sg. von aiws): nhd. immer, jederzeit

jederzeit, as. sim-b-lo-n 21?, Adv.: nhd. immer, jederzeit, stets

jederzeit, ahd. gimālon 1, Adv.: nhd. jederzeit

jederzeit, mhd. allerwīlegelīch, Adv., Pron.: nhd. jederzeit

jederzeit, mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

jederzeit, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

jederzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jederzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jedes, ae. ǣ-g-hwæt, Pron.: nhd. jedes, was auch immer, all; ā-hwæ-þer (1), ā-þer (1), ā-u-þer (1), ā-w-þer (1), ō-þer (4), ō-w-þer (1), Indef.-Pron.: nhd. irgendein, etwas, jeder, jedes; ge-wĕl-hwe-lc*, ge-wĕl-hwi-lc, ge-wĕl-hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. jede, jedes, alles; wĕl-hwe-lc*, wĕl-hwi-lc, wĕl-hwy-lc, Pron., Adj.: nhd. jede, jedes, alles

jedes, as. gi-h-wa-t* 6, Indef.-Pron. (N.): nhd. was immer, alles, jedes

jedes, mhd. ieder (1), Indef.-Pron.: nhd. jeder, jede, jedes; iegelich, ieglich, iegeslich, iegslich, iglich, jeglich, ieclich, iclich, Def.-Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeglicher, jeder, jede, jedes; ieslich, ietlich, ietslich, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jede, jedes

-- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann: mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

-- jedes Jahr: mhd. jāres, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, das Jahr hindurch; jārgelich (2), jærgelīch, jærgelich, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jārgelīche 380 und häufiger?, jærgelīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārgelīches 1 und häufiger?, jærgelīches, jāregelīches, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr, alle Jahre; jæricliche*, jæreclīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr; jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr; jærlīche, jærlich, jārilīche, Adv.: nhd. jährlich, jedes Jahr

-- jedes Jahr stattfindend: mhd. jārgelich (1), Adj.: nhd. jährlich, jedes Jahr stattfindend

jedesmal, afries. *â (3), Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, jedesmal, je; â-m-mê-r 2, e-m-mê-r, Adv., Konj.: nhd. immer, unbedingt, immerhin, je, jedesmal

jedesmal, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

-- jedesmal wieder: mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

jedesmal, mnd. allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin

jedesmal, mnd. unvörmīt*, unvormīt, unvormīdet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermieden (Adj.), nicht versäumend, stetig, jedesmal

jedesmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jedesmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jedesmalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jedezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jedi, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jedlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedoch, ae. ac (1), ah, oc (1), Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.), außerdem, jedoch, nichtsdestoweniger, wohlan; ge-hwæ-þere, Adv.: nhd. jedoch, nichtsdestoweniger, noch; hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders; hwæ-þere, hwæ-þer (3), Adv.: nhd. jedoch, nichtsdestoweniger, noch; þéa-h, Konj., Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, obgleich, wenn auch

jedoch, afries. wēr-e 20, wēr-a (2), wār-a, Konj., Präp.: nhd. nur, aber, jedoch, sondern (Konj.), außer

jedoch, anfrk. eft 9, echt, Adv.: nhd. wahrlich, jedoch, wieder

jedoch, as. tho-h 103, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, obgleich

jedoch, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; diuwidaro 15 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. jedoch; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; iodoh 50?, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, aber, gleichwohl, jedenfalls

-- jedoch nicht: ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht

jedoch, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

jedoch, mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich; joch (2), jō, Interj.: nhd. fürwahr, jedoch

jedoch, mhd. mēr (2), mē, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, außer, jedoch, vielmehr; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

jedoch, mnd. doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich

jedoch, mnd. iodoch, iedoch, īdoch, jodoch, Adv.: nhd. doch, dennoch, jedoch, aber, hingegen

jedoch, mnd. men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer; ōver (1), · ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem; ōverest* (1), ōverst, · verst, oͤuerst, āverst, ōvers, · vers, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings; ōverest* (2), ōverst, oeuerst, · verst, āverst, ōvers, · vers, oͤvers, Konj.: nhd. aber, indessen, jedoch

jedoch, mnd. sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann; sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber; süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst; süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

-- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

jedoch, conjunction, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedweder, ahd. giwelīh* 39, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder; iogiwedar* 11, Adj.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden; iowedar* 41, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedweder, jeder von beiden, ein jeder

jedweder, mhd. iegeweder, iegweder, Def.-Pron.: nhd. »jedweder«, jeder von beiden, jeder

jedweder, mhd. ietweder, ieweder, Indef.-Pron.: nhd. jeder von beiden, jeder von zweien, beide, jedweder

jedweder, nhd.: nhd. ; L.: DW

jedwelch, ahd. iowelīh* 16, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedwelch, ein jeder, jeglicher

jeetzeschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeetzezollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jegenot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeglich, ae. ǣ-lc, ea-lc, y-lc, Pron.: nhd. jeglich, jeder, all

jeglich, mhd. iegelich, ieglich, iegeslich, iegslich, iglich, jeglich, ieclich, iclich, Def.-Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeglicher, jeder, jede, jedes; ielich 36 und häufiger?, Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeder, ein jeder, jeder einzelne; iewelich, iewelch, ielich, Indef.-Pron.: nhd. »jewelch«, jeglich, jeder, jeder einzelne

jeglich, mnd. allerhande, allerhant, Adj.: nhd. »allerhand«, aller, verschiedener Art (F.) (1), allerlei, irgendwelch, jeglich; allerleie*, allerleye, allerlei, allerleige, Adj.: nhd. jeder Art (F.) (1), aller Art (F.) (1), jeglich, irgendwelch; ellermark, Adj.: nhd. jeder, jeglich

jeglich, mnd. ichlīk*, ichlich, ichlicht, Pron.: nhd. jeder, jeglich; iegelīk, īgelīk, jēgelīk, jechlīk, jēclīk, īelīk, īlīk, Pron.: nhd. jeglicher, jeder, jeglich; iewelīk, iewelk, iēwelk, ihewelk, yewelk, jhewelk, jūwelīk, gewelk, Pron.: nhd. jeder, jeglich, jeglicher; itlīk, itlik, ittelik, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. jeder, jeglich, irgend ein; itslīk, itselīk, itcelīk, itzlīk, itzelīk, iczlīk, Pron.-Adj., Pron.-Sb.: nhd. jeder, jeglich, irgend ein

jeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

jegliche -- auf jegliche Weise, ahd. iogilīhho* 4, iogilīcho*, Adv.: nhd. immer wieder, immer, immerfort, auf diese Weise, auf jegliche Weise, auf gleiche Weise, gleich, zugleich

jegliche, mhd. allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

jeglicher, ahd. iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all; iogiwelīh* 36, Adj.: nhd. jeder, jeglicher, ganz; iowelīh* 16, Indef.-Pron.: nhd. jeder, jedwelch, ein jeder, jeglicher

-- ein jeglicher: ahd. iogilīh 127, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeglicher, jeder, ein jeglicher, ein jeder, jeder einzelne, ganz, all

jeglicher, mhd. allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

jeglicher, mhd. iegelich, ieglich, iegeslich, iegslich, iglich, jeglich, ieclich, iclich, Def.-Pron., Adj.: nhd. jeglich, jeglicher, jeder, jede, jedes

jeglicher, mnd. allermanlīk, allermalk, aldermalk, allermallīk, Adj.: nhd. jedermännig, jeder, jeglicher; allermennichlīk, Adj.: nhd. jedermännig, jeder, jeglicher; elk (1), ellik, Pron. Adj., Pron. Sb.: nhd. jeder, jeglicher, alle; elkerlīk, Pron. Adj.: nhd. jeder, jeglicher, jedermann

jeglicher, mnd. iegelīk, īgelīk, jēgelīk, jechlīk, jēclīk, īelīk, īlīk, Pron.: nhd. jeglicher, jeder, jeglich; iegeslīk, jēslīk, jīslīk, īslīk, j· slīk, Pron.: nhd. jeglicher, jeder; iewelīk, iewelk, iēwelk, ihewelk, yewelk, jhewelk, jūwelīk, gewelk, Pron.: nhd. jeder, jeglich, jeglicher; ilk, illik, ielīk*?, Adj., Pron.: nhd. jeder, jeglicher; īslīk, jēslīk, jīslīk, j· slīk, gēslīk, gislīk, guslik, gitslīk, Indef.-Pron., subst. Pron.-Adj.: nhd. jeder, jeglicher; iugelīk, iulīk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher; iuwelīk, iuwelk, yuwelīk, yuwelk, yuewelīk, yuewelk, jūwelīk, juwelk, · welīk, Pron.-Adj., subst. Pron.: nhd. jeder, jeglicher

jeglicher, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl

jegliches -- jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

jegliches -- jegliches Glied, ahd. lidolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Glied, jegliches Glied

jegliches -- jegliches Leid, ahd. leidogilīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Leid, jegliches Leid

jegliches, mhd. allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

jeglichesmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jehands, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeher -- von jeher, mhd. enenther, Adv.: nhd. von jeher, bis her; ēwewelten, ēwelten, Adv.: nhd. von jeher, vor Erschaffung der Welt

jeher -- von jeher, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iewelten, Adv.: nhd. von jeher

jeher, mnd. iehēr, jēhēr, Adv.: nhd. jeher, seit je; iohēr*, ioher, ieher, mnd.?, Adv.: nhd. jeher

-- von jeher: mnd. gewerlde, giwerlde, Adv.: nhd. zu jeder Zeit, von jeher; giwerlde, Adv.: nhd. zu jeder Zeit, von jeher; iewerlde, iewerle, iewarlde, jēwerlde, jīwerlde, iowerlde, jowerlde, iowerlde, juwerlde, juwerle, īwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals, stets, irgendwann einmal in der Welt; iewerldehēr, Adv.: nhd. von jeher; iuwerlt*, iuwerlde, iuwerde, iuwerle, iuwarlde, yuwelde, juwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals

jeher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jelängerjelieber, mnd. alfranke, F.: nhd. Geißblatt, Jelängerjelieber, Nachtschatten

jelängerjelieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jellinghaus -- Bezeichnung einer Mühle mit Jellinghaus, mnd. ? petekem· le, F.: nhd. Bezeichnung einer Mühle mit Jellinghaus?

jelsomin, nhd.: nhd. ; L.: DW

jemal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jemalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jemalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jemals, got. ƕa-n-hun 9, Adv. (nur in negativen Sätzen), (Krause, Handbuch des Gotischen 191 Anm., 1): nhd. jemals

jemals, ae. ǣ-fr-e, Adv.: nhd. je, jemals, immer, beständig, fortan

jemals, ahd. ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; iomēr 180, Adv.: nhd. immer, ewig, allezeit, immerfort, stets, für immer, für alle Zeit, in alle Ewigkeit, je, jemals, niemals (= ni iomēr); ionaltre* 7, Adv.: nhd. jemals, irgendeinmal; ionaltres 2, Adv.: nhd. irgendeinmal, jemals; iowanne* 8, Adv.: nhd. einst, einmal, zuweilen, jemals, je, irgendwann, immer; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

jemals, mhd. deheines***, Adv.: nhd. jemals; deheinest, dekeinest, Adv.: nhd. irgendeinmal, irgendwann, dereinst, jemals, niemals; dekeines, dekeinest, Adv.: nhd. jemals

jemals, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; keinest, Adv.: nhd. niemals, jemals

-- jemals irgendein: mhd. jeinic*, jeinec, Pron.: nhd. jemals irgendein

-- jemals wieder: mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

jemals, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

jemals, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ie (1), ī, jē, jī, Adv.: nhd. zu irgendeiner Zeit, jemals, je, zu aller Zeit, immer; iemāles, iemāls, jēmāls, Adv.: nhd. jemals; iemeres*, iemers, iemmers, iümers, iümmers, iümerst, iümmerst, yumers, jumers, ümmerst, Adv.: nhd. immer ständig, jemals; iewerlde, iewerle, iewarlde, jēwerlde, jīwerlde, iowerlde, jowerlde, iowerlde, juwerlde, juwerle, īwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals, stets, irgendwann einmal in der Welt; iu (1), yu, jū, Adv.: nhd. je, jemals; iuwerlt*, iuwerlde, iuwerde, iuwerle, iuwarlde, yuwelde, juwerlde, Adv.: nhd. von jeher, jemals

-- jemals wieder: mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

jemals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jemand aus Bergen (ON), mnd. bergære*, berger, barger, M.: nhd. jemand aus Bergen (ON), jemand von Bergen (ON)

jemand von Bergen (ON), mnd. bergære*, berger, barger, M.: nhd. jemand aus Bergen (ON), jemand von Bergen (ON)

jemand, got. ƕa-s 397=394, subst. Pron. interrogativ und indefinit, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 173, 282, Krause, Handbuch des Gotischen 45,1, 94,1, 100,2, 103,II,1a, 107, 186, 188,1): nhd. wer, was, irgendeiner, jemand, etwas; ƕa-s-hun 9, Indef.-Pron. (nur mit ni), (Krause, Handbuch des Gotischen 191,2): nhd. jemand; man-n-a-hun 13, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 178, Krause, Handbuch des Gotischen 191,1): nhd. jemand; sum-s 140, Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 188,2): nhd. irgendein, ein gewisser, jemand, ein, einige

-- es auf jemand abgesehen haben: got. neiw-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), m. Dat.: nhd. es auf jemand abgesehen haben, grollen

-- vor jemand hergehen: got. faúr-a-qi-m-an* 1, st. V. (4): nhd. vorgehen, vor jemand hergehen

jemand, an. ei-n-n-hver-r, Pron.: nhd. jemand; nakk-var-r, nakk-ver-r, nǫkk-ur-r, Pron.: nhd. jemand; n kk-ur-r, n kk-ut, Pron.: nhd. jemand; sum-r (2), Pron.: nhd. jemand, irgendein, manch

jemand, ae. hwā, Pron.: nhd. wer, jemand

-- jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten: ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

jemand, afries. â-m-man* 35, e-m-men, Pron.: nhd. jemand

jemand, as. eo-man* 1?, eo-man-n*, io-man*, io-man-n*, Indef.-Pron.: nhd. jemand

jemand, ahd. eddeswer* 33, etteswer*, ettewer*, Indef.-Pron.: nhd. jemand, irgendjemand, irgendein; ioman 93, Indef.-Pron.: nhd. jemand, irgendjemand, irgendeiner; sumalīh* 181, Adj.: nhd. manch, ein, irgendein, ein anderer, jemand, einige, gewisse

-- irgend jemand: ahd. wer (4) 1320, hwer*, Pron.: nhd. wer, welcher, der, irgendeiner, was für, was für ein, irgend jemand

-- jemand der das Gesetz erfüllt: ahd. werāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gewährer«, jemand der das Gesetz erfüllt, Befolger

-- jemand hat im Überfluss: ahd. ginah 2, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg.): nhd. es genügt, es reicht, jemand hat im Überfluss

jemand, mhd. ein (2), ēn, Art., Num. Kard., Indef.-Pron.: nhd. ein, einzig, irgendein, irgendwer, allein, ein gewisser, jemand, etwas; etewer, eteswer, Pron.: nhd. jemand, irgend jemand, irgendwer, irgendein, einer

-- dort wo jemand seinen Vorteil findet: mhd. brōteshalben, Adv.: nhd. dort wo jemand seinen Vorteil findet

-- Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist: mhd. anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist

-- irgend jemand: mhd. etewer, eteswer, Pron.: nhd. jemand, irgend jemand, irgendwer, irgendein, einer

jemand, mhd. ieman, iemant, īmant, jemant, iemen, īmen, jemen, ienemen, īnemen, jenemen, iemd, Indef.-Pron.: nhd. jemand, irgendjemand, irgendein, irgendein Mensch; jeman, jemen, Indef.-Pron.: nhd. jemand

-- jemand der das Haar glatt kämmt: mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck

jemand, mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer

-- Anwalt der jemand sprechend vertritt: mhd. vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

-- Gelagertsein vor jemand den man erwartet: mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

-- indem jemand etwas ausgeht: mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

-- irgend jemand: mhd. wer (1), waz, Pron. Indef.: nhd. jemand, irgend jemand, etwas, wenn irgend wer, wer irgend, wer auch, wer; wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

-- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist: mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

-- jemand was: mhd. wer (6), wiu, Interrog.-Pron.: nhd. wer, wenn, jemand was, woran, worin, wozu, womit, weshalb, welch, der, irgendein, was für ein, irgend jemand

jemand, mnd. ēmandes, Pron.: nhd. jemand; ēmant, ēment, ēman, Pron.: nhd. jemand; ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig; ēner (2), ēiner, enre, einre, eenre, erre, er, Pron.?: nhd. einer, jemand, einerlei, irgendwelcher Art (F.) (1), irgendwelch, eine Sache, etwas; ēnmans, einmans, Pron.: nhd. jemand

jemand, mnd. ieman, iman, iemen, īman, jēmet, mnd.?, Pron.: nhd. jemand, jeder, jedermann; iemans, iemandes, jēmans, iemants, īmans, Pron.: nhd. jemand; iuman, iumant, iummant, iument, iumment, ümmant, Pron.: nhd. jemand; iumandes, iumendes, iummendes, Pron.: nhd. jemand

-- Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt: mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut

-- irgend jemand: mnd. īrkēn, īrkein, Sb.-Pron., Adj.: nhd. irgend jemand

-- Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht: mnd. invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck

jemand, mnd. sichēn, sichein, Indef. Pron.: nhd. irgendjemand, jemand; som (1), sum, Pron.: nhd. irgendein, jemand

-- aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann: mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

-- etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt: mnd. schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?

-- Haus in dem jemand verstorben ist: mnd. sterfhūs, N.: nhd. Sterbehaus, Haus in dem jemand verstorben ist

-- Jahr in dem jemand verstorben ist: mnd. sterfjār, starfjār, N.: nhd. »Sterbejahr«, Jahr in dem jemand verstorben ist, Todesjahr

-- jemand dem der Speichel in den Bart läuft: mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

-- jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht: mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

-- jemand der einen Zaun setzt oder flicht: mnd. tūnære*, tuner, mnd.?, M.: nhd. »Zäuner«, jemand der einen Zaun setzt oder flicht

-- jemand der etwas berührt: mnd. tastære*, taster, M.: nhd. »Taster«, Tastender, jemand der etwas berührt

-- jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht: mnd. sēvermūl, seivermūl, M.: nhd. Grünschnabel, jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht

-- jemand der jemandes Ehre besudelt: mnd. schantvleckære*, schantflecker, M.: nhd. jemand der jemandes Ehre besudelt, Verleumder, Schandmaul

-- jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift: mnd. tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker

-- jemand der sein eigener Herr ist: mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

-- jemand der sich an etwas bedient: mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

-- jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt: mnd. schēpesvrünt*, M.: nhd. »Schiffsfreund«, jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt

-- jemand der zu einem steht: mnd. tōstendære*, tostender, mnd.?, M.: nhd. jemand der zu einem steht, Anhänger, Parteigenosse

-- Stelle an der jemand steht: mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

-- Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt: mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

-- wenn jemand: mnd. swē (2), sve, swī, swie, svie, svy, swēr, Indef.-Pron.: nhd. wer auch immer, wer, jeder der, wenn jemand, was immer

jemand, mnd. umment, mnd.?, Pron.: nhd. jemand; wel, wēl, mnd.?, Pron.: nhd. wer, jemand

-- jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist: mnd. vēlschülde, M.: nhd. jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist

-- schriftlich für jemand einkommen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- Stelle an der jemand steht: mnd. vōtstēde, F.: nhd. Stelle an der jemand steht

jemand, nhd.: nhd. ; L.: DW

jemandem angemessen sein (V.), ahd. limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

jemandem auferlegt sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

jemandem den Vorrang überlassen (V.), mhd. vorelāzen*, vorlāzen, vor lāzen, vorlān, forelāzen*, forlān*, red. V.: nhd. »vorlassen«, höher stellen, zugestehen, jemandem den Vorrang überlassen (V.)

jemandem eigen sein (V.), ahd. wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

jemandem entgegen sein (V.), mnd. afliggen, st. V.: nhd. ausbleiben, auswärts sein (V.), jemandem entgegen sein (V.)

jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), mhd. vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

jemandem etwas vorenthalten (V.), mhd. versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben

jemandem gehorsam sein (V.), mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

jemandem gelegen sein (V.), ahd. gitreffan* 3, st. V. (4): nhd. treffen, jemandem gelegen sein (V.), zielen

jemandem gewogen sein (V.), ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

jemandem gnädig sein (V.), ahd. ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

jemandem gut sein (V.), ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

jemanden abquälen (Blut), mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

jemanden als Erben (M.) einsetzen, mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

jemanden befallen (V.), ahd. ūfwerdan* 3, st. V. (3b): nhd. überkommen (V.), jemanden überkommen, jemanden befallen (V.)

jemanden berufen (V.), mhd. īnruofen, īn ruofen, red. V.: nhd. jemanden berufen (V.)

jemanden beschlafen (V.), mnd. bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.)

jemanden beschuldigen ein Dieb zu sein (V.), mhd. bediepsen, sw. V.: nhd. jemanden beschuldigen ein Dieb zu sein (V.)

jemanden dem Büttel übergeben (V.), mnd. b· delen, sw. V.: nhd. bütteln, jemanden dem Büttel übergeben (V.), jemanden vor Gericht fordern, abteilen, abgütern

jemanden des Versprechens entfallen (V.), mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

jemanden entlassen (V.), mnd. l· sekündigen, sw. V.: nhd. kündigen, jemanden entlassen (V.)

jemanden seines Amtes entlassen (V.), mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben

jemanden verlassen (V.), mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

jemanden vor Gericht vertreten (V.), mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

jemanden wohin locken (V.) (2), mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

jemanden, mnd. entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

jemandes Abbild sein (V.), ahd. afarōn* 2, avarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, aufs neue beginnen, jemandes Abbild sein (V.)

jemandes Angriff ausgesetzt sein (N.), mnd. ōvervallen, st. V.: nhd. jemandes Angriff ausgesetzt sein (N.)

jemandes Erbe (M.) sein (V.), mnd. erven (1), sw. V.: nhd. erben, vererben, hinterlassen (V.), jemanden als Erben (M.) einsetzen, jemandes Erbe (M.) sein (V.), erblich werden, erblich sein (V.), durch Erbschaft übergeben (V.), beerben, als Erbteil geben

jemandes Interessen vertreten (V.), mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

jemandes Stelle vertreten (V.), mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen

jemandes Zeuge sein (V.), ahd. irjehan* 2, st. V. (5): nhd. bekennen, bezeugen, Zeugnis ablegen, jemandes Zeuge sein (V.), zeugen von

jemands, nhd.: nhd. ; L.: DW

jemine, nhd.: nhd. ; L.: DW

jemini, nhd.: nhd. ; L.: DW

jemmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

jen halb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jene, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der

jenem -- an jenem Ort, got. jain-a-r 34, Adv. (d. Ruhe), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. an jenem Ort, dort

jener, idg. *au- (4), *u- (2), *u̯ĕ- (5), *u̯o-, Pron., Konj.: nhd. jener, andererseits; *au̯o-, Pron.: nhd. jener, ein; *eno-, *ono-, *no-, *ne- (2), Pron.: nhd. jener; *oni̯o-, Pron.: nhd. jener

jener, germ. ? *ena, germ.?, Pron.: nhd. der, jener?; *hīna?, germ.?, Pron.: nhd. jener; *jaina-, *jainaz, *jena-, *jenaz, Demon.-Pron.: nhd. der, jener

jener, got. jain-s* 105, Adj. Pron. (a), nur stark flektiert, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 170, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 61,5d, 87, 154,3, 182,2): nhd. jener

jener, an. hin-n, Pron.: nhd. jener
-- auf jener Seite: an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders

jener, ae. geon, Pron.: nhd. jener

jener, afries. jen-a 37, jen-e, ien-e, jen, Dem.-Pron.: nhd. jener, derjenige

jener, ahd. der 35200, diu (F.), daz (N.), dir, dar, Pron., Art., Relativpartikel: nhd. der, dieser, wer, derjenige, welch, jener, diese, die, welche, dieses, das, was, welches; ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; jenēr* 124, enēr, Demon.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. jener; sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse

jener, mhd. dise, Dem.-Pron.: nhd. dieser, der folgende, jener, der andere
-- an jener Stelle: mhd. dāselben*, dā selben, dō selben, Adv.: nhd. »daselbst«, ebendort, ebenda, an jener Stelle; dāselbenst, Adv.: nhd. »daselbst«, an jener Stelle, ebenda

jener, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der; jenere 25, Pron.-Adj.: nhd. jener, jenseitig, jenseits gelegen

jener, mnd. degēne, Pron.: nhd. jener, derjenige
-- an jener Stelle: mnd. dōrt (1), dort, Adv.: nhd. dorthin, dort, an jener Stelle

jener, mnd. gēne, genne, gīne, ginne, gheyne, göne, gone, gēme, Pron.: nhd. jener, derjenige; jēne, jenne, jönne, jonne, Pron.: nhd. jener, derjenige

jener, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

jenerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenerseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenes, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der

jenesmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenet, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jenhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

jenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jenne, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

jenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

jenseit, mnd. gēnsīt, ginsīt, gennsīt, gonsīt, gunsīt, gēntsīt, Adv.: nhd. jenseits, jenseit

jenseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenseites -- aus Ländern jenseites des Meeres stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

jenseithalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jenseitig, mhd. dortic, dortec, Adj.: nhd. »dortig«, jenseitig

jenseitig, mhd. jener (1), gener, giner, ener, Demon.-Pron.: nhd. jener, der andere, der vorher Erwähnte, jenseitig, jene, jenes, derjenige, der; jenere 25, Pron.-Adj.: nhd. jener, jenseitig, jenseits gelegen

jenseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jenseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jenseits der (Lüneburger) Heide gelegen, mnd. · verhēidisch*, · verhēidesch, ōverhēidesch, overheidesch, Adj.: nhd. jenseits der (Lüneburger) Heide gelegen, jenseits der (Lüneburger) Heide lebend

jenseits der (Lüneburger) Heide lebend, mnd. · verhēidisch*, · verhēidesch, ōverhēidesch, overheidesch, Adj.: nhd. jenseits der (Lüneburger) Heide gelegen, jenseits der (Lüneburger) Heide lebend

jenseits der Ley (Lei) hergestellt, mnd. · verleiisch*, · verleyisch*, · verleyesch, ōverleyesch, Adj.: nhd. »überleyisch«, jenseits der Ley (Lei) hergestellt, flandrisch

jenseits des Meeres gelegenes Land (als Ortsangabe bezogen auf topographische Vergleichsgrößen), mnd. · versē, · versee, ōversē, · ver sē, ōver sē, Adv.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land (als Ortsangabe bezogen auf topographische Vergleichsgrößen), auf dem Seeweg, zur See (als Richtungsangabe Bereich der überquert wird bzw. Strecke)

jenseits, got. hi-n-d-ana 1, präpos. Adv., m. Gen., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. hinter, jenseits; hi-n-dar 15, Präp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 286Ba, Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. hinter, jenseits, über

jenseits, ae. be-geon-d-an, be-gion-d-an, Präp.: nhd. jenseits, darüber hinaus; geon-d (2), gen-d (2), gien-d (2), gin-d (2), Adv.: nhd. jenseits, dorthin; geon-d-an, gion-d-an, Adv., Präp.: nhd. jenseits; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; ūt-or, Adv.: nhd. jenseits

jenseits, as. ov-a-r* (1) 127, oƀ-a-r, Adv., Präp.: nhd. über, jenseits

jenseits, ahd. anderhalb (2) 11, Adv., Präp.: nhd. »andererseits«, auf der anderen Seite, gegenüber, jenseits; enōnt 11, ennōnt, Adv.: nhd. jenseits, über etwas hinaus, hierher; entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend; hintana 2, Adv.: nhd. hinten, jenseits; ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...; ubarōr* (2) 1, ubirōr*, Adv.: nhd. jenseits, darüber hinaus

jenseits, mhd. dert, Adv.: nhd. dort, jenseits; dort, dart, dert, dört, dürt, Adv.: nhd. dort, jenseits, dorthin; dortenhalben, Adv.: nhd. dort, jenseits; einhalp (2), enhalp, jenhalp, Präp.: nhd. auf der einen Seite, jenseits

Jenseits, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

jenseits, mhd. enent (1), ennent, Adv.: nhd. drüben, jenseits; enenthalp, Adv., Präp.: nhd. jenseits; enhalbe, Adv., Präp.: nhd. jenseits; enhalben, Adv., Präp.: nhd. jenseits; enhalp, Adv., Präp.: nhd. jenseits; enner, Adv.: nhd. jenseits

jenseits, mhd. hinhalf, hinehalf, hinhalp, hinehalp, Präp.: nhd. nach, jenseits; jenent, enent, enunt, ennent, Adv., Präp.: nhd. drüben, jenseits; jenenthalp, jenenthalben, Adv., Präp.: nhd. drüben, jenseits; jenerhalp 2, enrehalp, Präp.: nhd. jenseits; jenhalben (1) 1, Präp.: nhd. jenseits; jenhalben (2), Adv.: nhd. jenseits; jenhalp (1), Adv.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite; jenhalp (2), Präp.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite; jensīt (1), ensīt, Adv.: nhd. jenseits; jensīt (2), ensīt, Präp.: nhd. jenseits; jentwertes 1, entwertes, Adv.: nhd. jenseits
-- jenseits gelegen: mhd. jenere 25, Pron.-Adj.: nhd. jener, jenseitig, jenseits gelegen

jenseits, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūzwendic (3), ūzwendec, ūzewendic, ūzewendic, Präp.: nhd. außerhalb, außerhalb von, jenseits, über ... hinaus
-- Land jenseits des Meeres: mhd. übermer 8, st. N.: Land jenseits des Meeres

jenseits, mnd. begünden, Adv.: nhd. jenseits; endest, ēndest, Adv.: nhd. ganz am Ende, äußerst, jenseits

jenseits, mnd. gēnsīt, ginsīt, gennsīt, gonsīt, gunsīt, gēntsīt, Adv.: nhd. jenseits, jenseit; günt, gunt, gent, Adv.: nhd. dort, jenseits; hemmesīt, Adj.: nhd. landwärts, jenseits; jēnehalf, jennehalf, gēnhalf, Adv.: nhd. jenseits; jēnehalve, jenehalve, Adv.: nhd. jenseits; jensīde, jenesīde, jentsīde, Adv.: nhd. jenseits; jensīt, jenesīt, jentsīt, Adv.: nhd. jenseits

Jenseits, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

jenseits, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jenseitsstrafe -- Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen, mnd. aflīden, st. V.: nhd. »ableiden«, Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen

Jenseitsvorstellung -- himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

jenshalb, nhd.: nhd. ; L.: DW

jensit, nhd.: nhd. ; L.: DW

jenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

jentling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jeremiade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jericho -- Posaune von Jericho, mnd. lütjāresbasūne*, lütjārsbassūne, F.: nhd. Posaune von Jericho

jerichorose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jeridhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeridlattchener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jerum, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Jerusalem -- Hl. Grabeskirche in Jerusalem, an. p-ulkr-o-kirk-ja, sw. F. (n): nhd. Hl. Grabeskirche in Jerusalem

Jerusalem -- Ölberg bei Jerusalem, mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem; olivēte, Sb.: nhd. Olivenpflanzung, Ölberg bei Jerusalem

Jerusalem -- Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag

Jerusalem, anfrk. Jerusalem* 2, Sb.=ON: nhd. Jerusalem

Jerusalem, as. Hierusalem* 1, Sb.=ON: nhd. Jerusalem

Jerusalem, mnd. Jerūsalem, N.: nhd. Jerusalem

-- aus Jerusalem stammend: mnd. jērusalēmisch, Adj.: nhd. jerusalemisch, aus Jerusalem stammend

jerusalemisch, mnd. jērusalēmisch, Adj.: nhd. jerusalemisch, aus Jerusalem stammend

jerusalemsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jerusalemsartischoke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jerusalemsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jerusalemskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jerusalemskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jerusalemssalbei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jesmin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jesses, nhd.: nhd. ; L.: DW

jest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jesu -- Angehöriger der Societas Jesu, mnd. jēsuitære*, jēsuiter, jēsuwiter, jēsuwider, M.: nhd. Jesuit, Angehöriger der Societas Jesu, Widersacher Jesu

Jesu -- Jüngerin Jesu, mnd. jüngerische*, jüngersche, F.: nhd. Jüngerin Jesu

Jesu -- Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag

Jesu -- vorbildliche Haltung Jesu, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Jesu -- Widersacher Jesu, mnd. jēsuitære*, jēsuiter, jēsuwiter, jēsuwider, M.: nhd. Jesuit, Angehöriger der Societas Jesu, Widersacher Jesu

jesubüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jesuit, mnd. jēsuitære*, jēsuiter, jēsuwiter, jēsuwider, M.: nhd. Jesuit, Angehöriger der Societas Jesu, Widersacher Jesu

jesuit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jesuiten -- den Jesuiten gemäß, mnd. jēsuitærisch*, jēsuiterisch*, jēsuitersch, jēsuwitersch, Adj.: nhd. »jesuitisch«, zu den Jesuiten gehörend, den Jesuiten gemäß

Jesuiten -- zu den Jesuiten gehörend, mnd. jēsuitærisch*, jēsuiterisch*, jēsuitersch, jēsuwitersch, Adj.: nhd. »jesuitisch«, zu den Jesuiten gehörend, den Jesuiten gemäß

jesuitengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitengewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuiterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuiterprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuiterschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jesuitisch (Scheltwort), mnd. esauwītisch, Adj.: nhd. jesuitisch (Scheltwort)

jesuitisch, mnd. jēsuitærisch*, jēsuiterisch*, jēsuitersch, jēsuwitersch, Adj.: nhd. »jesuitisch«, zu den Jesuiten gehörend, den Jesuiten gemäß

jesuitisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jesuknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jesulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jesus -- Jesus als Erlöser, mnd. s· te (4), (subst. Adj.=)M.: nhd. »Süßer«, Jesus als Erlöser

Jesus -- Kurzform für Jesus, mnd. Jes, M.: nhd. Kurzform für Jesus

Jesus -- Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde, mnd. juncvrouwmelk*, juncvrūwmelk, F.: nhd. Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde

Jesus, got. Jesus, M., PN: nhd. Jesus

Jesus, mhd. sunnenspil, st. N.: nhd. »Sonnenspiel«, Jesus, Gott

-- Purpurkleid von Jesus: mhd. spotkleit, st. N.: nhd. »Spottkleid«, Purpurkleid von Jesus

Jesus, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus

-- Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach: mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

-- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl: mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pēske, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Jesus, mnd. ersehērde, M.: nhd. wahrer Hirte, guter Hirte, Jesus

jesus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jesusbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jesusbild -- Altarkerze vor dem Jesusbild, mnd. jēsuslicht, N.: nhd. Altarkerze vor dem Jesusbild

Jesusbild, mnd. jēsusbilde, N.: nhd. »Jesusbild«, Jesusdarstellung, Jesusfigur

jesusblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jesuschristwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jesusdarstellung, mnd. jēsusbilde, N.: nhd. »Jesusbild«, Jesusdarstellung, Jesusfigur

Jesusfigur, mnd. jēsusbilde, N.: nhd. »Jesusbild«, Jesusdarstellung, Jesusfigur

-- Krone einer Jesusfigur: mnd. jēsuskrōne, F.: nhd. Krone einer Jesusfigur

-- Rock als Bekleidung einer Jesusfigur: mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur; jēsusrok***, M.: nhd. »Jesusrock«, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

-- Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur: mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

jesusgänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jesushaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jesuskind, mnd. jēsuskindeken, N.: nhd. Jesuskind; kindeken, kindken, kinken, N.: nhd. Kindchen, Kind, kleines Kind, Säugling, Sohn, Jesuskind, eine Maßbezeichnung (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Maßgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt)

jesuskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jesuskinds -- Krippe des Jesuskinds, mnd. krübbeken, krüppeken, N., F.: nhd. Krippchen, Krippe des Jesuskinds

jesusknabe, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jesusknäblein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jesusritter, mnd. jēsuriddære*, jēsuridder, M.: nhd. »Jesusritter«, Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation

Jesusrock, mnd. jēsusrok***, M.: nhd. »Jesusrock«, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

Jesusröckchen, mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

jesusstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jesustänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jetags, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jettich, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

jetz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzdann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzig, idg. *nūno-, Adj.: nhd. jetzig

jetzig, ahd. gaganwerti* 34, gaganwarti*, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, jetzig, zugegen, vorliegend, bereit, bereitgestellt, begegnend, zur Hand, irdisch, vergänglich

jetzig, mhd. gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; gegenwertic (3) 272 und häufiger?, Adv.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, zugegen, anwesend, zur Zeit; iezic, iezec, Adj.: nhd. jetzig, jetzt, gegenwärtig

jetzig, mnd. itsich, idtzig, Adj.: nhd. jetzig; itsigent, itsinc, Adv.: nhd. jetzig, amtierend; itslōpent*, itslōpende, itzlōpende, Adj.: nhd. jetzig; itsl· pich, itzl· pich Adj.: nhd. jetzig, zur Zeit vor sich gehend; itzing, mnd.?, Adv.: nhd. jetzig

jetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jetzigen -- im jetzigen Augenblick, ahd. ioana 16, Adv.: nhd. immer, immerfort, jetzt, im jetzigen Augenblick

jetzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

jetzmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzozeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jetzt -- bis jetzt, mnd. sūshēr, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; süslange, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; süslangehēr, Adv.: nhd. bisher, so lange, bis jetzt; süstlange, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt

jetzt -- von jetzt ab, mhd. vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an

jetzt -- von jetzt an, mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

jetzt, idg. *i̯ām, Adv.: nhd. jetzt, schon, fürwahr; *nŭ̄-, Adv.: nhd. nun, jetzt

jetzt, germ. *nū, Adv.: nhd. nun, jetzt

jetzt, got. ju 37, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1): nhd. schon, doch, nun, jetzt; nū 231=229, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1), Konj. (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. nun, jetzt, also, folglich, demnach

jetzt, an. nū, Adv.: nhd. nun, jetzt

-- von jetzt an: an. he-ðan, Adv.: nhd. von hier aus, von jetzt an

jetzt, ae. nū (1), Adv.: nhd. nun, jetzt, soeben

-- gerade jetzt: ae. nū-hwa-n-n-e, nū-hwæ-n-n-e, Adv.: nhd. gerade jetzt, solange als, bis

jetzt, as. nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da

-- bis jetzt: as. noh (2), Adv.: nhd. noch, bis jetzt, künftig, außerdem

jetzt, ahd. ioana 16, Adv.: nhd. immer, immerfort, jetzt, im jetzigen Augenblick; miduntes* 12, Adv.: nhd. soeben, gerade, jetzt, vorher; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; nūwa* 4 und häufiger, Adv.: nhd. sofort, jetzt; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

-- bis jetzt: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- eben jetzt: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- von jetzt: ahd. hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

-- von jetzt an: ahd. anawertes* 4, Adv.: nhd. »anwärts«, künftig, fortan, von jetzt an; hinān 42, hinan, hinnān, Adv.: nhd. von hier, hin, von hier weg, von jetzt, von jetzt an, hieraus, hierdurch, daher, deshalb

jetzt, mhd. alsā, alsān, alsō, Adv.: nhd. sogleich, jetzt, bereits; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; ebenest 1, Adv.: nhd. jetzt, gegenwärtig

-- bis jetzt: mhd. bizher, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunkt; dāher, dā her, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, woher, hierher, heran; enneher, ennenher, enher, enther, Adv.: nhd. seither, bisher, bis jetzt, von dort her

-- erst jetzt: mhd. allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

-- jetzt erst: mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal

-- jetzt erst richtig: mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

-- jetzt noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

-- jetzt plötzlich: mhd. dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

-- von jetzt an: mhd. alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; dōlig, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages; dolme, Adv.: nhd. von jetzt an, den Tag hindurch, zu dieser Zeit des Tages, heute

jetzt, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt; hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter; hiure (2), hiur, hiuwer, hūre, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, dieses Jahr, jetzt, heutzutage; hiute, hiuten, hie, hiude, hūte, hūde, huite, Adv.: nhd. heute, jetzt, zum gegenwärtigen Zeitpunkt; ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald; iezic, iezec, Adj.: nhd. jetzig, jetzt, gegenwärtig; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt

-- bis jetzt: mhd. her (1), here, har, Adv.: nhd. her, hierher, bisher, herbei, hier, dabei, dadurch, dafür, hin, bis jetzt

-- gerade jetzt: mhd. iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf

-- jetzt gleich: mhd. ieze, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), jetzt, eben (Adv.) (2), jetzt gleich, gleich darauf, wiederholt, bald ... bald; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf

-- noch jetzt: mhd. hiutestages, Adv.: nhd. noch jetzt, heutzutage

-- von jetzt: mhd. hinn, Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinne (1), Adv.: nhd. hier, innen, drin, drinnen, hier drinnen, jetzt, von jetzt; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter

-- von jetzt ab: mhd. hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher

-- von jetzt an: mhd. hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

-- von jetzt an das Jahr hindurch: mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

Jetzt, mhd. nū (3), st. F., st. N.: nhd. Nu, Augenblick, Jetzt

jetzt, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

jetzt, mhd. nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

-- auch jetzt: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- bis jetzt: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- eben jetzt: mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.)

-- jetzt noch: mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

jetzt, mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

-- von jetzt an: mhd. tagelanc, talānc, tālent, tālā, Adv.: nhd. »tagelang«, von jetzt an, den Tag hindurch, den ganzen Tag, zu dieser Tageszeit, jetzt, heute

jetzt, mnd. etzunt, eczczunt, etstund, Adv.: nhd. jetzt

-- bis jetzt: mnd. aldūslange*, aldüslange, aldüslang, aldüslinge Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; anehēr*, anhēr, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt; bethērtō, Adv.: nhd. bis jetzt; bettōhēr, Adv.: nhd. bis jetzt

-- jetzt erst: mnd. enērsten, Adv.: nhd. erst, jetzt erst, erst recht

jetzt, mnd. handes, Adv.: nhd. gleich, jetzt, sogleich; hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; hīr, hīre, hī, Adv.: nhd. hier, an der Stelle, jetzt, heute; iotoningen*, juttoningen, mnd.?, Adv.: nhd. jetzt, bereits; its, itzit, Adv.: nhd. jetzt, im Augenblick; itsō, itzō, Adv.: nhd. jetzt, nun; itsons, itzons, itsondtz, Adj.: nhd. jetzt, zur Zeit; itsunder, itonder, itzunder, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, nun; itsundes, idtzundes, itzundes, idsundes, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, heutzutage, hier, an dieser Stelle; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt; iutō, iuttō, iuttōl, iutōl, iuttōn, iuttone, iuton, iutone, iuttuns, iutuns, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit

-- bis jetzt: mnd. hērtō, Adv.: nhd. herzu, herbei, bisher, bis jetzt, bis zu dieser Zeit; hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt; iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittons, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt

-- eben jetzt: mnd. iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin

-- von jetzt an: mnd. henv· rder, henv· rdert, hinv· rder, Adv.: nhd. weiterhin, von jetzt an, in Zukunft; henvōrt, hinvōrt, Adv.: nhd. »hinfort«, von jetzt an, in Zukunft

jetzt, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

-- auch jetzt: mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem

-- bis jetzt: mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem

jetzt, mnd. upperstunt, mnd.?, Adv.: nhd. auf der Stelle, jetzt

-- bis jetzt: mnd. wante (1), wente, want, went, mnd.?, Präp.: nhd. bisher, bis jetzt, bis; wante (2), wente, want, went, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. bisher, bis jetzt, bis

-- von jetzt ab: mnd. vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin

jetzt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jetztberührt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jetztermeldet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jetzterwähnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jetztgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jetztgemeldet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jetztig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jetztlaufend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jetztläuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jetztlebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jetztmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetztmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jetztwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jetztzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jetzund, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jetzundan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzunden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jetzunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jetzunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

jetzzumal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jeuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jeuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jeweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jeweilig, mhd. eteslich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, ein, manch, jeweilig, entsprechend

jeweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jeweils, idg. *ali, Adv.: nhd. dort, jeweils

jeweils, mhd. allewec, alwec, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils; allewegen 78, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils

jeweils, mhd. ie (1), ī, je, io, jo, mmd., Adv.: nhd. immer, stets, von jeher, zu aller Zeit, immerfort, gegebenfalls, je, jedesmal, jemals, irgendwann, irgendwann einmal, jeweils, unbedingt, für immer; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch

jeweils, mnd. bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald

jeweils, mnd. io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils

jeweils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jewelch, mhd. iewelich, iewelch, ielich, Indef.-Pron.: nhd. »jewelch«, jeglich, jeder, jeder einzelne

jewelch, mnd. gewēlīk, gewellīk, gewelk, Pron.: nhd. jewelch, jeder

jez, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jezeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jezuweilen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jh. -- politische Partei in Norwegen im 12. Jh., an. Hekl-ung-ar, M. Pl.: nhd. politische Partei in Norwegen im 12. Jh.

Jh. -- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

ji, nhd.: nhd. ; L.: DW

jimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jist, nhd.: nhd. ; L.: DW

jo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jo, nhd.: nhd. ; L.: DW

jo, nhd.: nhd. ; L.: DW

Joachat, mhd. joachates, Sb.: nhd. »Joachat«, (ein Edelstein)

Joachim -- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde, mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

Joachim, mnd. Jochim, M.: nhd. Joachim

joachim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Joachimstal -- in Joachimstal geprägte Münze, mnd. jochimæredālære*, jochimerdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimdālære*, jochimdāler, jochemdāler, joachimdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimesdālære*, jochimesdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze

Joachimstaler, mnd. jochimæredālære*, jochimerdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimdālære*, jochimdāler, jochemdāler, joachimdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimesdālære*, jochimesdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze

joachimstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

joachimtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

joaria, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jobs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jobsfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jobwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Joch -- sich ins Joch spannen, mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen

Joch, idg. *i̯eugos-, N.: nhd. Gespann, Joch; *i̯ugmen-, Sb.: nhd. Paarung, Joch; *i̯ugom, N.: nhd. Joch

Joch, germ. *jeuka-, *jeukam, st. N. (a): nhd. Joch, Morgen (Landmaß); *juhti, germ.?, Sb.: nhd. Joch; *juka-, *jukam, st. N. (a): nhd. Joch; *jukuzī, germ.?, sw. F. (n): nhd. Joch

Joch, got. ju-k* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 97, 119,2): nhd. Gespann, Joch, Paar; ju-k-uz-i* 2, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,3, 129,1): nhd. Joch

Joch, an. o-k (1), st. N. (a): nhd. Joch

Joch, ae. geo-c, io-c, st. N. (a): nhd. Joch, Landmaß, Genosse; geo-h-t, iu-h-t, st. N. (a): nhd. Joch; ge-span-n, st. N. (a): nhd. Befestigung, Band (N.), Spange, Joch; ge-tíe-m-e (1), st. N. (ja): nhd. Joch, Gespann

-- Joch Ochsen: ae. ge-sylh-t-u, st. F. (jō): nhd. Joch Ochsen; sylh-þ-e, N.: nhd. Joch Ochsen; *sylh-þ-u, st. F. (jō): nhd. Joch Ochsen

-- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt: ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

Joch, as. ju-k* 4, st. N. (a): nhd. Joch

Joch, ahd. dioreif 2, st. M. (a): nhd. »Dienstreif«, Joch; gijohhida* 1, gijochida*, st. F. (ō): nhd. Joch, Gespann; gijoht* 1, Sb.: nhd. Joch, Gespann; ginōzid* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Paar, Joch, Paar Ochsen; giwet* (2) 5?, st. N. (a): nhd. Paar, Joch, Gespann, Viergespann; joh* (1) 30, st. N. (a): nhd. Joch, Herrschaft, Knechtschaft, Gebirgsrücken; juchus* 16 und häufiger, juchum*, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. Joch; jūh* 10, st. N. (a): nhd. Morgen, Joch; jūhhidi* 1, jūchidi*, st. N. (ja): nhd. Joch, Gespann; traga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Trägerin, Trage, Tragbalken, Joch, Kettfaden, Amme

-- ans Joch gewöhnt: ahd. 4zam 7, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig, gezähmt, ans Joch gewöhnt; untarzam* 1, Adj.: nhd. unterworfen, ans Joch gewöhnt, gezähmt

-- Saatgut für ein Joch Acker: ahd. jūhsāt* 1, st. F. (i): nhd. »Jochsaat«, Säen eines abgemessenen Ackers (?), Saatgut für ein Joch Acker

Joch, mhd. gewet, st. N.: nhd. Paar, Joch, Zusammengejochtes; jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag; joch (3), st. N.: nhd. Joch, Brückenjoch, Balkenjoch, Bergjoch

-- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag: mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

-- ins Joch spannen: mhd. jochen, sw. V.: nhd. »jochen«, ins Joch spannen

-- Joch Landes: mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag; jiuchart, jiucharte, jūchart, jiuchert, jūchert, jochart, st. N., F.: nhd. Juchert, Jauchart, Joch Landes; jūch (1), st. N.: nhd. Joch Landes

Joch, mnd. ? helsinge, F.: nhd. ein hölzernes Gerät, Halsjoch?, Joch?; jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

-- Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann: mnd. jokwech, jockwech, jukwech, juckwech, M.: nhd. Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann

-- Joch des Rindviehs: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

-- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

-- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokt· gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

joch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

joch, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

joch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

joch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jochacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jochart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jochbändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jochbar, ahd. hantzām* 1, Adj.: nhd. »handzahm«, zahm, jochbar

jochbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jochbelastend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Jochbogen -- hölzerner Jochbogen im Pferdegespann, mnd. loke, Sb.: nhd. hölzerner Jochbogen im Pferdegespann

Jochbogen, ae. geo-c-bog-a, sw. M. (n): nhd. Jochbogen

jochbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jochbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jochde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jochei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jochem, nhd.: nhd. ; L.: DW

jochemsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jochen, germ. *jaukjan, germ.?, sw. V.: nhd. jochen, einjochen, anschirren; *juk-, V.: nhd. jochen, einjochen, anschirren

jochen, mhd. geweten (1), st. V.: nhd. jochen, befreien aus
jochen, mhd. jochen, sw. V.: nhd. »jochen«, ins Joch spannen
jochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jocher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jöchergebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Jochfach, as. ju-k-fak* 1, st. N. (a): nhd. »Jochfach«, Umzäunung
jochfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jochform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jochförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jochfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jochgeier, mhd. stocar, sw. M.: nhd. »Stockaar«, Jochgeier
jochgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jochgeländer, as. kantēr-i*, kentēr-i, st. M. (ja), st. N.?: nhd. Kauterium (= Brenneisen?), Wallach, Jochgeländer, Sparrenwerk
jochgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jochgenosse, idg. *i̯ug-, V., Sb., Adv.: nhd. verbinden, Jochgenosse, Gefährte, geschirrt
jochgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jochgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jochhafer -- Jochhafer als Abgabe, mnd. jōkehāver*, jōkehāvere, M.: nhd. Jochhafer als Abgabe
jochhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jochheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
jochheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochim, nhd.: nhd. ; L.: DW
jochimsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochjochgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jochkoerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jochkorn, as. ju-k-kor-n* 2, iu-g-korn*, st. N. (a): nhd. »Jochkorn«, Korn
jochkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jöchlein, ae. geo-c-le-t, N.: nhd. »Jöchlein«, Landmaß, kleines Gut; geo-c-le-t-a, sw. M. (n): nhd. »Jöchlein«, Landmaß, kleines Gut
jochloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jochlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jochmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jochochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jochpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jochpfennig, mnd. jokpenninc, jukpenninc, M.: nhd. »Jochpfennig«
jochpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Jochriemen (M.) (1), as. ? ju-k-tâ-m* 1, st. M. (a): nhd. »Jochzaum«?, Jochriemen? (M.) (1), Jochumfriedung?
Jochriemen, germ. *ambilat-?, germ.?, Sb.: nhd. Jochriemen
Jochriemen, ahd. amblāz 1, st. M. (a): nhd. Jochriemen, Deichselring; amblāza 3, st. F. (ō): nhd. Jochriemen, Deichselring; johhalm* 15, juhhalm*, st. M. (a): nhd. Jochriemen, Zügel, Riemen (M.) (1); johhalmo* 11, sw. M. (n): nhd. Jochriemen, Zügel
Jochriemen, mhd. jochrieme, sw. M.: nhd. Jochriemen
Jochriemen, mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten
jochriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jochrute, as. ju-k-rôd-a* 1, st. F. (ō): nhd. Jochrute
jochrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jochsaat, ahd. jūhsāt* 1, st. F. (i): nhd. »Jochsaat«, Säen eines abgemessenen Ackers (?), Saatgut für ein Joch Acker
jochseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Jochstange, ae. geo-c-stec-c-a, sw. M. (n): nhd. Jochstange
jochstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Jochtier, mhd. jochtier, st. N.: nhd. Jochtier
Jochträger, mnd. holm (2), M.: nhd. Träger, Querbalken, Gewölbestein, Jochträger
jochträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jochtriticum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jochumfriedung, as. ? ju-k-tâ-m* 1, st. M. (a): nhd. »Jochzaum«?, Jochriemen? (M.) (1), Jochumfriedung?
jochweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochwiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Jochzaum, as. ? ju-k-tâ-m* 1, st. M. (a): nhd. »Jochzaum«?, Jochriemen? (M.) (1), Jochumfriedung?
jochzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jochzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Jochzügel, mnd. jokt· gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten
jockel, nhd.: nhd. ; L.: DW
jöckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
jod, nhd.: nhd. ; L.: DW
jodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jodeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jodute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodute, nhd.: nhd. ; L.: DW
jodutebaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
joduteberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutegeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutegeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutenberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jodutenstein (Name eines Grundstücks), mnd. jōdūtenstēn, jōdūtenstēin, M.: nhd. »Jodutenstein« (Name eines Grundstücks)
jodutenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutgeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jodutgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
joestchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanndienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johannes -- Johannes der Täufer, mhd. baptiste, sw. M.: nhd. Täufer, Johannes der Täufer
Johannes -- Tag Johannes des Täufers, mnd. sōmeresnacht*, sōmersnacht, sommersnacht, F.?: nhd. »Sommernacht«, Johannistag (24. Juni), Tag Johannes des Täufers
Johannes, mnd. Hans, PN: nhd. »Hans«, Johannes, Bursche; Jōhannes, Johannes, PN: nhd. Johannes, Johannestag (Festtag als Geburtstag des Johannes des Täufers oder des Evangelisten Johannes nach seinem Geburtstag)
-- Blume des Johannes: mnd. jōhannesblōme, F.: nhd. Johannesblume, Blume des Johannes
-- Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten: mnd. Jōhanserhēre, M.: nhd. Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten
-- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied: mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne
-- dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft: mnd. jōhannesgilde, F.: nhd. dem heiligen Johannes geweihte Brüderschaft
-- Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni: mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende
-- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes: mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes
-- Koseform zu Johannes: mnd. Henninc, Hennich, PN: nhd. Koseform zu Johannes, Koseform zu Hans
johannes, nhd.: nhd. ; L.: DW
Johannesabend, mnd. jōhannesāvent, M.: nhd. »Johannesabend«, Tag vor Johanni (dem Geburtstag von Johannes dem Täufer), Abend vor Johanni
Johannesblume, mnd. jōhannesblōme, F.: nhd. Johannesblume, Blume des Johannes
johannesbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannesgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johanneshand, mnd. gōdeshant, F.: nhd. Gotteshand, kurzförmige Hündleinwurz, Johanneshand
johanneshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johanneskraut -- durchbrochenes Johanneskraut, mhd. brāchheil 1, st. N.: nhd. Johanniskraut, echtes Johanneskraut, durchbrochenes Johanneskraut
Johanneskraut -- echtes Johanneskraut, mhd. brāchheil 1, st. N.: nhd. Johanniskraut, echtes Johanneskraut, durchbrochenes Johanneskraut
Johanneskrauts -- Name des Johanneskrauts, mnd. jāged· vel, M.: nhd. Name des Johanneskrauts
Johannesleute, mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt
johannesmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannesmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johannesminne, mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne
johannespfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannesschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannessegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Johannestag (Festtag als Geburtstag des Johannes des Täufers oder des Evangelisten Johannes nach seinem Geburtstag), mnd. Jōhannes, Johannes, PN: nhd. Johannes, Johannestag (Festtag als Geburtstag des Johannes des Täufers oder des Evangelisten Johannes nach seinem Geburtstag)
johannestanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanneswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannfladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanngans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanngarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanngilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johanngroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johanni, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende
-- Abend vor Johanni: mnd. jōhannesāvent, M.: nhd. »Johannesabend«, Tag vor Johanni (dem Geburtstag von Johannes dem Täufer), Abend vor Johanni
johannidienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannikaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johannisabend -- am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer
johannisabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannisapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
johannisbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannisbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannisbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Johannisbeere -- Schwarze Johannisbeere, mhd. wentelisc 1, Sb.: nhd. Wendelbeere, Schwarze Johannisbeere
Johannisbeere -- schwarze Johannisbeere, mnd. ? kattenbērenbōm, M.: nhd. schwarze Johannisbeere?, Nachtschatten?; ? kettekenbērenbōm*, ketkenbērenbōm, M.: nhd. schwarze Johannisbeere?, Nachtschatten?
Johannisbeere, mnd. ālbēre, F.: nhd. Johannisbeere, schwarze Johannisbeere, Aalbesing
-- schwarze Johannisbeere: mnd. ālbēre, F.: nhd. Johannisbeere, schwarze Johannisbeere, Aalbesing
johannisbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
johannisbeerlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
johannisbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
johannisbeerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
johannisbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
johannisblüh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
johannisblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
johannisblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
johannisbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
johannisbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johannisbrotbaums -- Frucht des Johannisbrotbaums, got. haúr-n 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 62,1a, 119,2): nhd. Horn, Frucht des Johannisbrotbaums, Bockshorn

Johannisfest -- Sankt Johannisfest, mnd. jūl, jul, M.: nhd. Weihnachtsfest, Sankt Johannisfest, Fest der Wintersonnenwende, Fest der Sommersonnenwende

johannisfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Johannisfeuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer

johannisfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannisfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisfladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisfünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannisgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisgleimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannisgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannisgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannishändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannishaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannishering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannisholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johanniskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Johanniskatze (ein Schimpfwort bzw. eine Verächtlichmachung), mnd. hanskatte, Sb.: nhd. »Johanniskatze« (ein Schimpfwort bzw. eine Verächtlichmachung)

johanniskerze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Johanniskirche -- Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg, mnd. junchērenletter*, junkerenletter, M.: nhd. Junkernlektor, Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg

Johanniskloster -- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt, mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

johannisknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Johanniskraut (), ahd. ? draga* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Estragon, Johanniskraut (?); ? dragel* 1, st. M. (a): nhd. Estragon, Johanniskraut (?)

Johanniskraut, as. har-d-en-hôi 1, st. N. (ja): nhd. Hartheu, Johanniskraut

Johanniskraut, mhd. brāchheil 1, st. N.: nhd. Johanniskraut, echtes Johanneskraut, durchbrochenes Johanneskraut; erthopfe 1, sw. M.: nhd. Johanniskraut, Tüpfel-Hartheu

Johanniskraut, mhd. veltkrūt 1, feltkrūt, st. N., st. M.: nhd. »Feldkraut«, Johanniskraut, Geißbart?; veltrūte 1, feltrūte*, sw. F.: nhd. »Feldraute«, Johanniskraut, wilde Raute, Tüpfelhartheu

Johanniskraut, mnd. harthouw, harthouwe, harthew, harthoi, N.: nhd. Hartheu, Johanniskraut; jōhanneskrūt, jōhanneskruet, N.: nhd. Johanniskraut, große Fetthenne

Johanniskraut, mnd. velthoppe, M.: nhd. Hartheu, Johanniskraut

johanniskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Johanniskräutern -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

johanniskrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johanniskrugtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannislaischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannislandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannislaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Johannislauch, mnd. anslōk, aslōk, Sb.: nhd. Aschlauch, Esslauch, Johannislauch; aschlōk, Sb.: nhd. Aschlauch, Esslauch, Johannislauch; astlōk, Sb.: nhd. »Astlauch«, Aschlauch, Esslauch, Johannislauch

johannislauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannislehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisminne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannismücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisochsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannispappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannispfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannispflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannissteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johannistag (24. Juni), mnd. sōmeresnacht*, sōmersnacht, sommersnacht, F.?: nhd. »Sommernacht«, Johannistag (24. Juni), Tag Johannes des Täufers

Johannistag, afries. Johannes-dei* 5, Iohannis-dî, st. M. (a): nhd. Johannistag

Johannistag, mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

Johannistag, mhd. sungihttac 4, sunnegihttac, st. M.: nhd. Johannistag, Sommersonnwendtag; sunnenwende, st. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume; sunnewende, sunwende, sunewende, sünwende, sünbente, st. F., sw. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume; sunneweнttac 9 und häufiger?, sunwenttac, st. M.: nhd. Sonnwendtag, Sonnenwende, Johannistag

Johannistag, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende

Johannistag, mnd. middensōmer, middensommer, M.: nhd. Mitte des Sommers, Mittsommertag, Johannistag, 24. Juni

johannistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannistag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johannistages -- Vorabend des Johannistages, mhd. sunnewentābent 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Sonnenwendabend, Vorabend des Johannistages

johannistagsfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannistopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannistraube, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Johannis*träublein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannistrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johannistrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johannisvogtding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johanniswedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

johannisweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannisweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johannisweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johanniswurm -- in der Nacht leuchtender Johanniswurm, mnd. nachtvunkel, M.?: nhd. in der Nacht leuchtender Johanniswurm

johanniswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

johanniswürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

johanniswürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Johanniswurz, mnd. jōhanneswort, jōhanswort, F.: nhd. Johanniswurz, Zahnwurz, Speichelwurz

johanniswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

johanniszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johanniter (), mhd. ? spitālhērre 1 und häufiger?, spitālherre, spittelhērre, sw. M.: nhd. »Spitalherr«, Krankenhausleiter, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter (?)

Johanniter, mhd. kriuzære, kriuzer, st. M.: nhd. »Kreuzer«, Kreuzfahrer, Ordensritter, Johanniter, Kreuzer (M.) (2), Münze

Johanniter, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger; spitālbruoder, st. M.: nhd. Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter, Krankenpfleger

Johanniter, mnd. gōdesriddære*, gōdesridder, M.: nhd. Ordensritter, Deutschherr, Johanniter; jōhannītære*, jōhannīter, M.: nhd. Johanniter, Tempelherr

Johanniter, mnd. spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter

johanniteramtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannitergueterverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannitergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannitermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johanniterorden, mhd. hospitāl, st. N.: nhd. Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Johanniterorden

Johanniterorden, mhd. spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden

johanniterorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordenbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordenehrengrosskreuzhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordenehrenritter , nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordengrosskreuzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordenregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johanniterordens -- Kloster des Johanniterordens, mnd. rodīschærehērenklōster*, rodīscherhērenklōster, N.: nhd. Kloster des Johanniterordens

Johanniterordens -- Ritter des Johanniterordens, mnd. rodīsærehēre*, rodīserehēre, M.: nhd. Rhodiserritter, Ritter des Johanniterordens; rodīschærehēre***, M.: nhd. Rhodiserritter, Ritter des Johanniterordens

johanniterordensbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordensehrengrosskreuzh*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordensehrenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordensgrosskreuzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordensmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordensregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterordensritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johanniterritter, mnd. hospitēlære*, hospitēlere, hospitēler, M.: nhd. Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses, Johanniterritter

johanniterritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterritterorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterritterordenehrengrossk*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterritterordengrosspriora, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterritterordensehrengross*, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanniterritterordensgrossprior, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Johanniterspitals -- Vorsteher eines Johanniterspitals, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

johannkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannkrugtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannlaischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannlandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannliebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannminne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannochsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannsegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannsliebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannssegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanntagfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanntanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johanntrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannvogtding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johannzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johlen, mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen

johlen, mhd. jōlen, sw. V.: nhd. »johlen«, laut singen

johlen, mnd. j· len (1), iolen, sw. V.: nhd. johlen, jubeln, fröhlich sein (V.), vor Freude lärmen

Johlen, mnd. j· len (2), j· lent, yölent, N.: nhd. Johlen, Gejohle, Gegröle

johlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

johlend, mhd. jœlich, Adj.: nhd. johlend, jubelnd

johlerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

john, nhd.: nhd. ; L.: DW

johnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

jökel, nhd.: nhd. ; L.: DW

jolen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

joljäger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jöllchen, mnd. jölleken*, jolleken, N.: nhd. »Jöllchen«, kleines Beiboot

Jolle, mnd. jölle, F.: nhd. Jolle, einmastiges Fahrzeug, kleines Boot, Beiboot

jolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

jölle, nhd.: nhd. ; L.: DW

jonasfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

jonaskürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jonathan, nhd.: nhd. ; L.: DW

joner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

joner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Joppe (), mhd. ? giplīn, st. N.: nhd. Jäckchen Jäcklein, Joppe (?)

Joppe, mhd. jope, joppe, juppe, tjoppe, sw. F.: nhd. »Joppe«, Wams, Jacke, Stück der Rüstung

Joppe, mhd. jopel, juppel, st. N.: nhd. »Jöpplein«, Jäckchen, Jacke, Joppe; juppenkleit, st. N.: Joppe, Waffenrock

Joppe, mhd. schope, schop, schoppe, schōpe, sw. F., sw. M.: nhd. Joppe, Jacke

Joppe, mhd. warkus, st. M., st. N.: nhd. Oberkleid, Brustgewand, Oberrock, Jacke, Joppe

Joppe, mnd. jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke

Joppe, mnd. schūbe, F.: nhd. »Joppe«, langes Überkleid, weites Überkleid

joppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

joppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Joppen -- Joppen anfertigen, mnd. jōpenen***, sw. V.: nhd. Joppen herstellen, Joppen anfertigen

Joppen -- Joppen herstellen, mnd. jōpenen***, sw. V.: nhd. Joppen herstellen, Joppen anfertigen

Joppen -- Joppen Verfertigender, mnd. jōpenære*, jōpener, M.: nhd. Joppen Verfertigender, Joppenschneider

joppenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

joppenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

joppenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Joppenschneider, mnd. jōpenære*, jōpener, M.: nhd. Joppen Verfertigender, Joppenschneider

Jöpplein, mhd. jopel, juppel, st. N.: nhd. »Jöpplein«, Jäckchen, Jacke, Joppe

jöpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jora, nhd.: nhd. ; L.: DW

jora, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jǫrð -- Vater der Jǫrð, an. On-ar-r, st. M. (a), PN: nhd. Vater der Jǫrð, Zwerg

Jordan, mnd. Jordān, M.: nhd. Jordan, Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan; Jordāne, F.: nhd. Jordan

jordansmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

joriskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Josaphat, mnd. Josaphat***, PN: nhd. Josaphat, Joschefat

josaphatstal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

josaphattal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Joschefat, mnd. Josaphat***, PN: nhd. Josaphat, Joschefat

Josef, mnd. Josēp, PN: nhd. Joseph (Sohn des Jakob), Josef

Josefskraut, mnd. īsōpe, īsōp, isepe, ysōpe*, M., F.: nhd. Ysop, Isop, Josefskraut

Josefstaler (eine Münzsorte), mnd. josēpesdālære*, josēpesdāler, M.: nhd. Josefstaler (eine Münzsorte)

Joseph (Sohn des Jakob), mnd. Josēp, PN: nhd. Joseph (Sohn des Jakob), Josef

joseph, nhd.: nhd. ; L.: DW

josephehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

josephsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

josephsehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

josephssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

josephsstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

josephsweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jota, got. jōta 1, sw. M. (n): nhd. Jota, Pünktchen

Jota, ahd. i 1, st. N.: nhd. i, Jota

jota, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Journal, mnd. diornāle, diurnāle, N.: nhd. »Journal«, Tagebuch des Kaufmannes, Buch der täglichen Gebete

journal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

journalbogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

journalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

journalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

journalschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

j-Rune, germ. *jēra-, *jēram, *jǣra-, *jǣram, st. N. (a): nhd. Jahr, Ernte, j-Rune

j-Rune, got. ? gaar 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. Jahr, j-Rune?; jēr* 25=24, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 87, 116,6, 119,2): nhd. Jahr, Zeit, j-Rune

ju, mhd. jū (1), jūch, Interj.: nhd. »ju«

ju, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

jü, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jubel, germ. *drauma-, *draumaz, *draugma-, *draugmaz, st. M. (a): nhd. Jubel, Gesang, fröhliches Treiben, Traum, Trugbild; *glauma-, *glaumaz, st. M. (a): nhd. Fröhlichkeit, Jubel, Freude

Jubel, got. s-wē-g-n-iþ-a 2, swigniþa*, st. F. (ō): nhd. Jubel, Frohlocken, Freude

Jubel, an. glau-m-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse, Jubel

Jubel, ae. dréa-m, dríe-m, st. M. (a): nhd. Freude, Entzücken, Jubel, Lied, Gesang, Musik; gléa-m, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Jubel; up-ā-hėf-ed-nės-s, up-ā-hėf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit; up-ā-hėf-e-nės-s, up-ā-hėf-e-nės, st. F. (jō): nhd. Erheben, Aufrichten, Jubel, Freude, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit

Jubel, ahd. mendī 43, mendīn, st. F. (ī): nhd. Freude, Jubel, Vergnügen, Frohlocken; niumo 9, sw. M. (n): nhd. Ton (M.) (2), Gesang, Jubel; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; sprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. Springen, Sprießen, Jubel

Jubel, mhd. giude, göude, gūde, st. F.: nhd. »Geude«, Freude, Jubel, Verschwendung, Annehmlichkeit, Genuss; jūbel, st. M.: nhd. Jubel, Freudensausbruch; jūbilazīe, jūbilacio, sw. F.: nhd. Jubel; krīen (2), st. N.: nhd. »Schreien«, Jubel

Jubel, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

Jubel, mhd. vrōsanc, frōsanc*, st. M., st. N.: nhd. »Frohgesang«, Freudengesang, Halleluja, Jubel; vröudenschal, fröudenschal*, st. M.: nhd. »Freudenschall«, Jubel

Jubel, mnd. jubel***, M.: nhd. Jubel, Freudensausbruch; jubilācie, F.: nhd. Jubel, Jubelsang, Freudenschall; jubilēren (2), N.: nhd. Jubilieren, Jubel; jubilēringe, F.: nhd. Jubel, Jubilieren

-- wortloser Jubel: mnd. jubilus, M.: nhd. wortloser Jubel, Jauchzen der Seele

Jubel, mnd. plans, mnd.?, M.?: nhd. Tanz, Jubel, Jauchzen; plansinge, mnd.?, F.: nhd. Tanz, Jubel, Jauchzen; plaus, M.: nhd. Applaus, Zustimmung, Beifall, Tanz, Jubel, Jauchzen; plausinge, F.: nhd. Jubel, Zustimmung, Beifall, Jauchzen, Tanz

Jubel, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

Jubel, mnd. vörblīdinge*, vorblīdinge, vorblidinge, F.: nhd. Freude, Fröhlichkeit, Jubel; vörh· chnisse*, vorh· chnisse, F.: nhd. Erhebung, frohe Stimmung, Freude, Jubel; vrōlockinge, F.: nhd. Frohlockung, Jubel, laute Freude; vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude; vröudenschal, vroudenschal, M.: nhd. Freudenjubel, Jubel, Freudengesang

jubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jubelanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelbraut, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelbräutigam, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelfeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

jubelfeierkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jubelfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

jubelfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jubelgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jubelgesang, ahd. frōsang 6, frawasang, st. N. (a): nhd. »Frohgesang«, Psalm, Preislied, heiliges Lied, Jubelgesang

Jubelgesang, mhd. vröudengesanc, fröudengesanc*, st. M., st. N.: nhd. Freudengesang, Jubelgesang

Jubelgesang, mnd. cantāte, kantāte*, N.: nhd. Jubelgesang

jubelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jubelgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jubelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelgreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jubelhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jubelhorn, mnd. lūtjāreshōrn, N.: nhd. Jubelhorn

jubelhymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jubelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jubeljahr, ahd. reistijār* 1, st. N. (a)?: nhd. Festjahr, Jubeljahr

Jubeljahr, mhd. sancjār, st. N.: nhd. »Sangjahr«, Jubeljahr

Jubeljahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

Jubeljahr, mnd. lūtjār, N.: nhd. Halljahr, Jubeljahr, fünfzigstes Jahr

jubeljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jubeljahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jubelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubelkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jubellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jubellehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jubellied, mhd. sancleich, st. N.: nhd. Tanz mit Gesang, Jubellied

jubellied, nhd.: nhd. ; L.: DW

jubellust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jubelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelmarktfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelmarktsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelmarktszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelmarktzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubelmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

jubelmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jubeln, idg. *eu- (4), V.: nhd. jubeln

jubeln, germ. *heuwilōn, sw. V.: nhd. jubeln, heulen; *hūwilōn, sw. V.: nhd. heulen, jubeln; *manþjan, sw. V.: nhd. sich freuen, jubeln

jubeln, got. s-wē-g-n-jan* 4, swignjan, sw. V. (1): nhd. jubeln, triumphieren, frohlocken

jubeln, ae. dríe-m-an, sw. V.: nhd. singen, jubeln; ge-bǣr-an, sw. V. (1): nhd. sich benehmen, gebärden, jubeln

jubeln, as. drôm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. jubeln, sich freuen; fag-an-ōn* 5, fag-on-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, jubeln

jubeln, ahd. frōēn* 3, sw. V. (3): nhd. frohlocken, jubeln, beglückwünschen; gimenden* 1, sw. V. (1a): nhd. sich freuen, jubeln; hiuwilōn* 1, sw. V. (2): nhd. jubeln, jubilieren; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich

erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen; wātaren* 3, wataren*, sw. V. (1a): nhd. jubeln, jauchzen
jubeln, mhd. durchgöuden, sw. V.: nhd. jubeln
Jubeln, mhd. gufterschallen (2), st. N.: nhd. Jubeln
jubeln, mhd. gufterschallen* (1)**, V.: nhd. »jubeln«
jubeln, mhd. jūchezen, jūchzen, sw. V.: nhd. »juchzen«, schreien, jubeln, jauchzen; jūwen, sw. V.: nhd. schreien, jubeln, jauchzen; jūwezen, sw. V.: nhd. schreien, jubeln, jauchzen
jubeln, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von
jubeln, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; sprungezen, sw. V.: nhd. in die Höhe springen, jubeln
jubeln, mhd. vrōlocken, frōlocken*, sw. V.: nhd. »frohlocken«, jubeln
jubeln, mnd. erh· gen (2), erhogen, sw. V.: nhd. jemanden erfreuen, in Freude bringen, erfreuen, jubeln
jubeln, mnd. j· len (1), iolen, sw. V.: nhd. johlen, jubeln, fröhlich sein (V.), vor Freude lärmen; jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen; krāschen (1), kraeschen, V.: nhd. laut schreien, jubeln
jubeln, mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen; plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?
jubeln, mnd. vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln; vrōlocken, sw. V.: nhd. frohlocken, jubeln, laute Freude äußern; ? wūchen*, wuchen, mnd.?, sw. V.?: nhd. jauchzen, jubeln?, schreien?
-- jubeln machen: mnd. vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln
jubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jubelnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jubelnd, ahd. frōmuotīg 1, frawamuotīg, Adj.: nhd. frohgemut, froh, fröhlich, von Freude erfüllt, jauchzend, jubelnd
jubelnd, mhd. jœlich, Adj.: nhd. johlend, jubelnd
jubelnd, mhd. rüemic, rüemec, Adj.: nhd. »rühmig«, ruhmredig, prahlerisch, froh, glücklich, jubelnd
jubelode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jubelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jubelprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jubelpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jubelpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jubelruf, mhd. jūwezunge, st. F.: nhd. »Juchezen«, Jubelruf
jubelruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jubels -- äußerlicher Ausdruck des Jubels, mnd. vröudentēken, vröudenteiken, N.: nhd. »Freudenzeichen«, äußerlicher Ausdruck des Jubels, äußerlicher Ausdruck der Freude
Jubels -- Vogel des Jubels, mhd. lopvogel, lopfogel*, st. M.: nhd. »Lobvogel«, Vogel des Jubels
Jubelsang, mnd. jubilācie, F.: nhd. Jubel, Jubelsang, Freudenschall
jubelsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jubelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jubeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubeltaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jubeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jubilar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubiläum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jubilieren, ahd. hiuwilōn* 1, sw. V. (2): nhd. jubeln, jubilieren
jubilieren, mhd. jūbilieren, sw. V.: nhd. jubilieren, frohlocken, sich amüsieren, spielen
jubilieren, mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit
jubilieren, mnd. jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen
Jubilieren, mnd. jubilēren (2), N.: nhd. Jubilieren, Jubel; jubilēringe, F.: nhd. Jubel, Jubilieren
jubilieren, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären
jubilieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jubilierend, mhd. jūbilierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »jubilierend«
jubilierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubilierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jubilierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jubilo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Jubilus, mhd. jūbilus, st. M.: nhd. »Jubilus«
jubslsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
juch (Ausruf der Ausgelassenheit), mnd. jūch, Inter.: nhd. »juch« (Ausruf der Ausgelassenheit)
juch, mhd. jūch (2), Interj.: nhd. »juch«
juch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Juchart, ahd. jūhhart* 6, jūchart*, st. N. (a): nhd. Morgen (Landmaß), Juchart
juchart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
juchei!, mnd. sōle (4), (Ausruf): nhd. holla!, juchei!
juchen, mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit
juchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
juchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Juchert, ae. gȳ-c-er, Sb.: nhd. Juchert, Morgen (Landmaß)
Juchert, mhd. jiuchart, jiucharte, jūchart, jiuchert, jūchert, jochart, st. N., F.: nhd. Juchert, Jauchart, Joch Landes
Juchert, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert
juchert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
juchert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchertseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Juchezen, mhd. jūwezunge, st. F.: nhd. »Juchezen«, Jubelruf
juchhe, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
juchhei, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
juchheien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
juchheier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Juchschrei, mnd. jucht (1), F.: nhd. Juchschrei, Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender
juchschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchtbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Juchten, mnd. juften, Sb.: nhd. Juchten, Juchtenleder
Juchten, mnd. rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, rōtlesch, rōtlosch, rōtlos, ratlask, ratlāsch, ratlaesch, ratlas, rōtlasse (M.), N.: nhd. feines rotgegerbtes Leder, Juchten, Korduan
-- aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten: mnd. rōtlöschen* (2), rōtlaschen, Adv.: nhd. aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten
juchten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
juchten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
juchtenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchtenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Juchtenleder, mnd. juften, Sb.: nhd. Juchten, Juchtenleder
juchtenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
juchtenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
juchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
juchtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchzen, ahd. *juhhazzen?, sw. V. (1a): nhd. jauchzen, juchzen
juchzen, mhd. jūchezen, jūchzen, sw. V.: nhd. »juchzen«, schreien, jubeln, jauchzen
juchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
juchzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
juchzgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juchzu, nhd.: nhd. ; L.: DW
juck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jückel, nhd.: nhd. ; L.: DW
juckeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Jucken -- brennendes Jucken, ahd. brunnihizza* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Brennhitze«, Jucken, brennendes Jucken
Jucken, germ. *brunadō-, *brunadōn, *brunada-, *brunadan, *brunaþō-, *brunaþōn, *brunaþa-, *brunaþan, sw. M. (n): nhd. Brennen, Jucken, Hitze
jucken, germ. *juk-, *jukk-, V.: nhd. jucken; *jukjan?, *jukkjan?, sw. V.: nhd. jucken
Jucken, germ. *jukkiþō-, *jukkiþōn, *jukkiþa-, *jukkiþan, sw. M. (n): nhd. Jucken
jucken, an. kle-y-ja, sw. V. (1): nhd. jucken; klæ-ja, sw. V. (1): nhd. jucken
Jucken, an. klā-ð-i, sw. M. (n): nhd. Jucken
jucken, ae. gyc-c-an (2), sw. V. (1): nhd. jucken
Jucken, ae. gyc-c-e, Sb.: nhd. Jucken; gyc-e-nės-s, gyc-e-nės, st. F. (jō): nhd. Jucken; gyc-þa, geoc-þa, sw. M. (n): nhd. Jucken
Jucken, ae. ǣ-me-t-t-ung, st. F. (ō): nhd. Jucken; bru-n-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Brennen, Jucken; clė-w-eþ-a, clæ-w-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Jucken
jucken, as. juk-k-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. jucken
Jucken, ahd. brunnido* 2, sw. M. (n): nhd. »Brennen«, Jucken, Brandgeruch; brunnihizza* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Brennhitze«, Jucken, brennendes Jucken
jucken, ahd. gniffen* 3, sw. V. (1a) (?): nhd. jucken, kratzen, zwicken; jukken* 34, jucken*, sw. V. (1a): nhd. jucken, kitzeln, kratzen, reiben, schmeicheln
Jucken, ahd. jukkentī* 2, juckentī*, st. F. (ī): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2); jukkida* 1, juckida*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Flechte; jukkido* 26, juckido*, sw. M. (n): nhd. Jucken, Krätze (F.) (2), Räude, Ausschlag, Verlangen, Lust; jukkiligī* 1, juckiligī*, st. F. (ī): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2)
jucken, ahd. jukkilōn* 3, juckilōn*, sw. V. (2): nhd. jucken, reizen, gelüsten; klāwen* 1, klouwen*, sw. V. (1a): nhd. kratzen, krauen, scharren, jucken; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken
jucken, mhd. grübelen, grüpelen, sw. V.: nhd. bohren, grübeln, jucken, aufgraben, grabend durchsuchen, durchforschen; jucken, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln, streicheln, kratzen, reiben
Jucken, mhd. kratzen (2), st. N.: nhd. Kratzen, Jucken, Krätze (F.) (2)
jucken, mhd. kriuselen, sw. V.: nhd. jucken; kruselen*, krüseln, kruseln, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln
jucken, mhd. āmeizen, sw. V.: nhd. jucken, prickeln
Jucken, mnd. j· ke, M.: nhd. Jucken, Krätze
jucken, mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken
Jucken, mnd. j· ken* (3), j· kent, yoekenth, N.: nhd. Juckreiz, Kratzen, Jucken; j· kenisse, jückenisse, Sb.: nhd. Jucken, Beißen, Kratzen; j· kinge, iokynghe, jöckinge, jockinge, jockunge, jückinge, iukinghe, F.: nhd. Jucken
jucken, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt); klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen,

streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Jucken, mnd. klouwen* (2), klouwent, klowent, N.: nhd. Jucken, Juckreiz

Jucken, mnd. krīwelen* (2), krīwelent, N.: nhd. Kribbeln, Jucken

jucken, mnd. krēvelen, krēveln, sw. V.: nhd. kribbeln, jucken, prickeln, schaudern; kriwelen*** (1), sw. V.: nhd. kribbeln, jucken

jucken, mnd. krüselen*, krüselen, krueteln, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln

-- sich jucken: mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

jucken, mnd. schörven (2), schörffen, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, jucken; schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

-- schmerzlich jucken und brennen: mnd. schrīnen (1), sw. V.: nhd. schmerzlich jucken und brennen

jucken, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

jücken, sw. v., nhd.: nhd. ; L.: DW

juckend -- juckend kratzen, mhd. krouwen, krowen, krāwen, sw. V.: nhd. »krauen«, kratzen, juckend kratzen, kitzeln

juckend, ae. gyc-c-ig, Adj.: nhd. juckend, eiternd

juckend, mnd. j· kent*, j· ken, j· kende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. juckend, kratzend, beißend, reizend; j· kich, jückich, juckich, Adj.: nhd. räudig, krätzig, juckend

juckende -- juckende Krankheit, mnd. kleien* (2), kleyent, N.: nhd. juckende Krankheit

juckender -- mit juckender Haut seiend, mnd. klouwhaftich*, klouwichtich, klauwichtich, klouwechtich, klauweftich, Adj.: nhd. mit juckender Haut seiend, hautkrank, zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), räudig

juckender -- roter juckender Hautfleck, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung; mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung

jucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juckgeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

juckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

juckmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Juckreiz -- mit Juckreiz behaftet, mnd. j· kerich, yökerich, Adj.: nhd. mit Juckreiz behaftet, mit Krätze behaftet

Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

Juckreiz, mnd. j· ken* (3), j· kent, yoekenth, N.: nhd. Juckreiz, Kratzen, Jucken; klouwen* (2), klouwent, klowent, N.: nhd. Jucken, Juckreiz

jucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jucksterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

juckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Juda, anfrk. Juda* 3, M.=PN: nhd. Juda

Judäa, got. Iudaialand 1, st. N. (a)=ON: nhd. Judäa

Judäa, ae. Iūd-e-a, ON.: nhd. Judäa

Judäa, ahd. Judea* (2) 2, ON.: nhd. Judäa

Judäa, mhd. Judēa, Juda, N.: nhd. Judäa

Judaismus, mhd. jüdischeit, jüdischheit*, jüdescheit, judesheit, st. F.: nhd. Judaismus, jüdische Religion, Judenschaft, Judenvolk, Judentum

Judas -- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas, mnd. bürgrosse, bürkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

Judas, mhd. sündensun, st. M.: nhd. Sündensohn, Judas

Judas, mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger)

-- Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde: mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

-- Beutel des Judas: mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

-- Gesinnungsgenosse des Judas: mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

-- Spießgeselle des Judas: mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

-- Verräter wie Judas selbst: mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

judas, nhd.: nhd. ; L.: DW

judasbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Judasbeutel, mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

judasbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

judasbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

judasfluch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judasgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Judasgeschlecht, mnd. jūdasgeslechte, N.: nhd. »Judasgeschlecht«, Judassippe, verräterisches heimtückisches Volk

judasgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judasgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

judasjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

judasjagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

judaskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Judaskuss, mnd. kus (1), kuss, M.: nhd. Kuss, Liebeskuss, Friedenskuss, Judaskuss

judaskuss, nhd.: nhd. ; L.: DW

judasohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

judasöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Judaspsalm, mnd. jūdaspsalm, M.: nhd. »Judaspsalm«

Judasschweiß, mnd. jūdasswēt, jūdassweit, judasswēt, M.: nhd. »Judasschweiß«, Angstschweiß

judasschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Judassippe, mnd. jūdasgeslechte, N.: nhd. »Judasgeschlecht«, Judassippe, verräterisches heimtückisches Volk

Judasspieß, mnd. jūdasspēt, M.: nhd. »Judasspieß«

judaszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judaszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Jude -- zum Christentum konvertierter Jude, mnd. vernære***, M.: nhd. zum Christentum konvertierter Jude

Jude, got. Iudaiu-s 71, st. M. (u/i), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 135,6): nhd. Jude

Jude, an. gyð-ing-r, st. M. (a): nhd. Jude; Jūð-i, sw. M. (n): nhd. Jude

Jude, ae. Iūd-e*, st. M. (a), PN: nhd. Jude

Jude, afries. joth-a 1 und häufiger?, juth-a*, jud-a, jod-a, jud-e, jod-e, sw. M. (n): nhd. Jude

Jude, as. Jude-o* 1, sw. M. (n): nhd. Jude

Jude, ahd. Judeo* 143, Judo*, sw. M. (n)=PN.: nhd. Jude

Jude, mhd. jude, jüde, sw. M.: nhd. Jude; juden, sw. M.: nhd. Jude; kamerkneht, st. M.: nhd. Kammerknecht, Hausdiener, niederer Hofbedienter, Jude

-- kleiner Jude: mhd. jüdel, st. N.: nhd. kleiner Jude, Judenkind; jüdelīn, st. N.: nhd. »Jüdlein«, kleiner Jude, Judenkind

Jude, mnd. j· de, jode, jodde, jödde, j· de, iude, judhe, M.: nhd. Jude, Judenzins, Judensteuer

jude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jüdelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jüdeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Juden -- Bethaus der Juden, mhd. synagōge, sinagōge, st. F.: nhd. Synagoge, Bethaus der Juden, Juden insgesamt

Juden -- Gesamtheit der Juden, mnd. j· deschop, j· dschap, jöddeschop, jodeschop, F.: nhd. Gesamtheit der Juden, Judentum, jüdischer Glaube

Juden -- Gesetzesschule der Juden, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Juden -- Haus in dem Juden wohnen, mnd. j· denhūs, jöddenhūs, N.: nhd. Judenhaus, Haus in dem Juden wohnen

Juden -- Juden insgesamt, mhd. synagōge, sinagōge, st. F.: nhd. Synagoge, Bethaus der Juden, Juden insgesamt

Juden -- Kleidung der Juden, mnd. ? j· dengerwete, j· dengerwite, N.: nhd. Kleidung der Juden?; ? j· dengerwewant*, j· dengerewant, j· dengerwant, N.: nhd. Kleidung der Juden?

Juden -- Schriftrolle der Juden, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

Juden -- Schule der Juden, mnd. j· denschōle, j· denschoile, j· densch· le, jöddenschōle, F.: nhd. »Judenschule«, Schule der Juden, Synagoge

Juden -- Schule für Juden, mnd. sinagōge, synagōge, F.: nhd. »Synagoge«, Schule für Juden, Judenschaft

Juden -- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten, mnd. j· denhōt, j· denhod, j· denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

Juden -- Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit, mnd. j· denbr· ke, jöddenbr· ke, M.: nhd. Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit

Juden -- Straße in der Juden wohnen, mnd. j· denstrāte, jöddenstrāte, F.: nhd. »Judenstraße«, Judengasse, Straße in der Juden wohnen

Juden (Pl.), mnd. j· denhēt, j· denheit, jodenheit, F.: nhd. Juden (Pl.), Judenschaft, jüdisches Volk

Juden, ae. Giuþ-eas, M. Pl., PN.: nhd. Juden; Iūd-eas, M. Pl., PN: nhd. Juden

Juden, as. Jude-o-liud-i* 1 und häufiger, st. M. (i) Pl.: nhd. »Judenleute«, Juden

Juden, ahd. Judea* (1) 3, st. M. Pl. (a)=PN.: nhd. Juden; Judeoliuti* 9, st. M. Pl. (i)=PN.: nhd. Juden

Juden, mhd. judendiet, st. F.: nhd. Juden, Judenvolk

-- durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers: mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

-- Schulden bei einem Juden: mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

-- Vorsteher der Juden im ganzen Reich: mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

juden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

juden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenaerztin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenalmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenalmosenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenamtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenamtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

judenanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenanlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenannahmetaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenannahmstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Judenapfel, mnd. j· denappel, jodenappel, M.: nhd. »Judenapfel«, Zitrone

judenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenarmenkassier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenart, mhd. judenart, st. F.: nhd. »Judenart«, Judengeschlecht
judenarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenaufnahmegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenaugenaerztin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenausschaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenausweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbackhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenbad, mnd. j˙ denbat, jöddenbat, N.: nhd. Judenbad
judenbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbankrott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenbart (eine Pflanze), mhd. judenklē 1, st. M., st. N.: nhd. »Judenklee«, Judenbart (eine Pflanze), Judenkraut, Wiesenbocksbart?
judenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbegraebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbegraebnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbegraebniszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbekehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenbekehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbeschraenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbesteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbewaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenborn, mnd. j˙ denborn, M.: nhd. »Judenborn«, Judenbrunnen
judenborn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbrauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenbrücke, mhd. judenbrucke 1, st. F.: nhd. Judenbrücke
Judenbrunnen, mnd. j˙ denborn, M.: nhd. »Judenborn«, Judenbrunnen
judenbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenbuch, mhd. judenbuoch, st. N.: nhd. »Judenbuch«, jüdisches Buch, alttestamentliches Buch
judenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbuergerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judendarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendienstbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judending, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
judendoktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenehebruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeneinlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeneinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeneinnehmereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeneinnehmerseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfabrikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfamilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenfarbe, mnd. j˙ denvarwe, F.: nhd. Judenfarbe, Weiß?, Gelb?
judenfastnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfesttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfluch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenfolk, as. Jude-o-fol-k* 1 und häufiger, st. N. (a): nhd. Judenfolk
judenforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfornikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfreimacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenfriedhof, mnd. j˙ denkerkhof, M.: nhd. »Judenkirchhof«, Judenfriedhof, jüdische Begräbnisstätte
judenfriedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW
judengaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengalgenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengansgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengarkuchel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judengasse, mnd. j˙ densträte, jöddensträte, F.: nhd. »Judenstraße«, Judengasse, Straße in der Juden wohnen
-- Bewohner einer Judengasse: mnd. j˙ densträtære, j˙ densträter, M.: nhd. Bewohner einer Judengasse
judengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jüdengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judengasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeldschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitdefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleiteinnahmeregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitsdefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitseinnahmeregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitspatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeleitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengemeindevorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengemeindevorstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judengericht, mhd. judenreht, st. N.: nhd. »Judenrecht«, Judengericht
judengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judengeschlecht, mhd. judenart, st. F.: nhd. »Judenart«, Judengeschlecht
judengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judengesetz, mhd. judenorden, st. M.: nhd. »Judenordnung«, Judengesetz
judengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judengesetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengesind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judengesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judengesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengesindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judengesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenglaube, mhd. judenschaft, judschaft, st. F.: nhd. Judenschaft, Judenglaube
judenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenglauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judengrab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judengriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judengroschen, mnd. j˙ dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist
judengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhalsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhandlungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhandlungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenharz, mnd. j˙ denlīm, M.: nhd. Judenpech, Judenharz
judenharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Judenhaus, mhd. judenhūs, jodenhūs, st. N.: nhd. Judenhaus
Judenhaus, mnd. j˙ dengādem, M.: nhd. Judenhaus; j˙ denhūs, jöddenhūs, N.: nhd. Judenhaus, Haus in dem Juden wohnen
judenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhaushaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhausstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhauswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenheiratangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenheiratsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenheiratstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenheirattaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenherbergierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenherdschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhoehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenhof, mnd. j˙ denhof, M.: nhd. Judenhof, jüdischer Wohnbezirk; j˙ denkēfer, j˙ denkēifer, j˙ denkeefer, j˙ denkever, M.: nhd. Judensiedlung, Judenhof; kēfer, keifer, kever, kēiver, M.: nhd. Hof, Judenhof
judenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhuelacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhuele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhuelweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenhuetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenhut, mhd. judenhuot, st. M.: nhd. Judenhut
Judenhut, mnd. j˙ denhōt, j˙ denhod, j˙ denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten
-- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist: mnd. j˙ dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist
judenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeninstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeninstanzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeninstanzverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judeninteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
judenisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenjahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenjahrmaerktfrequentierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenjahrmarktfrequentierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkalender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkapitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkapitulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenkind, mhd. jüdel, st. N.: nhd. kleiner Jude, Judenkind; jüdelīn, st. N.: nhd. »Jüdlein«, kleiner Jude, Judenkind; judenkint, jüdenkint, st. N.: nhd. Judenkind
Judenkind, mnd. j˙ denkint, N.: nhd. Judenkind, Spross aus jüdischem Stamm
judenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenkirchhof, mnd. j˙ denkerkhof, M.: nhd. »Judenkirchhof«, Judenfriedhof, jüdische Begräbnisstätte
judenkirchhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenkirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenkirsche, ahd. puparella* 3?, pubarella, boberella, sw. F. (n)?: nhd. Blasenkirsche, Judenkirsche
Judenkirsche, mhd. sluhtbere 1, sluhtber, st. N., st. F.: nhd. Judenkirsche
Judenkirsche, mnd. bobberelle, boberelle, Sb.: nhd. Judenkirsche
Judenkirsche, mnd. j˙ denkerse, F.: nhd. Judenkirsche; j˙ denkersebēre, j˙ denkersebēr, F.: nhd. Judenkirsche
judenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenklaepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenklasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenklee, mhd. judenklē 1, st. M., st. N.: nhd. »Judenklee«, Judenbart (eine Pflanze), Judenkraut, Wiesenbocksbart?
Judenkleid, mhd. judenkleit, st. N.: nhd. Judenkleid
judenkleidertracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenknaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkommissionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkommissionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkontraktenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkontraktordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenkopf -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j˙ dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist
Judenkopf, mnd. j˙ dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist
judenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkopfgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkorporation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkrankenwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenkraut, mhd. judenklē 1, st. M., st. N.: nhd. »Judenklee«, Judenbart (eine Pflanze), Judenkraut, Wiesenbocksbart?
judenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenkronsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenkuchen -- ungesäuerter Judenkuchen, mhd. masanze, mosanze, sw. M., F.: nhd. ungesäuerter Judenkuchen
judenladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenlaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenland, mhd. judenlant, st. N.: nhd. »Judenland«
judenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenlandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenleibmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenleibzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenleim, mhd. judenlīm, st. M.: nhd. »Judenleim«, Asphalt
judenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Judenleute, as. Jude-o-liud-i* 1 und häufiger, st. M. (i) Pl.: nhd. »Judenleute«, Juden
judenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenmaedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmaekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmarktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmassmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmauschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenmautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenmeister, mhd. judenmeister, st. M.: nhd. »Judenmeister«
judenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenmessgewand, mnd. j˙ denmisgewant, N.: nhd. »Judenmessgewand«
judenmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmisshandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
judennachweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenneujahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judennutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenoberschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenordnung, mhd. judenorden, st. M.: nhd. »Judenordnung«, Judengesetz
judenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpagament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpassagier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenpech, mnd. j˙ denlīm, M.: nhd. Judenpech, Judenharz
judenpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenplaetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpoebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenprimas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrabbi, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrabbiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenratamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrebbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrechnungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrechnungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenrecht, mhd. judenreht, st. N.: nhd. »Judenrecht«, Judengericht
judenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrepublik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrezeptiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrezeptionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenrichter, mhd. judenrihtære*, judenrihter, st. M.: nhd. Judenrichter
judenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenringlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenross, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenrosskamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensabbath, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschadenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenschaft, mhd. judenschaft, judschaft, st. F.: nhd. Judenschaft, Judenglaube; judheit, st. F.: nhd. Judenschaft; jüdischeit, jüdischheit*, jüdescheit, judesheit, st. F.: nhd. Judaismus, jüdische Religion, Judenschaft, Judenvolk, Judentum
Judenschaft, mnd. j˙ denhēt, j˙ denheit, jodenheit, F.: nhd. Juden (Pl.), Judenschaft, jüdisches Volk; j˙ dischhēt*, j˙ deschēt, j˙ deschēit, jöddeschēt, jodescheit, F.: nhd. jüdischer Glaube, Judentum, jüdisches Volk, Judenschaft, jüdische Gemeinde, jüdische Bevölkerung
Judenschaft, mnd. sinagōge, synagōge, F.: nhd. »Synagoge«, Schule für Juden, Judenschaft
judenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftkonzessionerlaeuterun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftrabbiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftrezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftskonzessionserlaeuter*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsrabbiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsrezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftsvorstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschaftvorstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschammes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenschar, mhd. judenschar, st. F.: nhd. Judenschar
Judenschar, mnd. j˙ denschār, j˙ denschāre, F.: nhd. »Judenschar«, Schar (F.) (1) der Juden
judenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschatzungfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschatzungsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenschinder, mnd. j˙ denschindære, PN: nhd. »Judenschinder«
judenschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschinderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschirmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschulbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschulbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschuldentilgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenschule, mhd. judenschuole, st. F.: nhd. Judenschule, Synagoge
Judenschule, mnd. j˙ denschōle, j˙ denschoile, j˙ densch˙ le, jöddenschōle, F.: nhd. »Judenschule«, Schule der Juden, Synagoge
judenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschulgasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschulhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschulkloepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judenschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschutzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschutzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenschutzgeldempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenschweiß, mnd. j˙ denswēt, j˙ denwēit, j˙ denschweit, N.: nhd. »Judenschweiß«, schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte
judensechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenseele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judensiedlung, mnd. j˙ denkēfer, j˙ denkēifer, j˙ denkeefer, j˙ denkever, M.: nhd. Judensiedlung, Judenhof
judensilbergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenspekulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenspiegel, mnd. j˙ denspēgel, jodenspeigel*, M.: nhd. Judenspiegel
Judenspieß, mnd. j˙ denspēt, jodenspet, M.: nhd. »Judenspieß«, unmäßiger Wucher
Judenspieß, mnd. j˙ denspis, j˙ denspijss, jodenspiss, M.: nhd. Judenspieß, unmäßiger Wucher
judenspiess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenspiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenspiesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenspiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW
judenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstaettigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenstein, mhd. judenstein, st. M.: nhd. »Judenstein«, jüdischer Grabstein, Asphalt
judenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judensteuer, mnd. j˙ de, jode, jodde, jödde, j˙ de, iude, judhe, M.: nhd. Jude, Judenzins, Judensteuer; j˙ dengülde, F.: nhd. Judensteuer
judensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensteuergefaelldirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensteuergefaellsdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstrafgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenstraße, mnd. j˙ densträte, jöddensträte, F.: nhd. »Judenstraße«, Judengasse, Straße in der Juden wohnen
judenstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenstudent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensynagoge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judensystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentandelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentaschengeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentaschengeleitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenteich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judentestament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judentochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentodfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentoleranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentoleranzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentoleranzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentotenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentotenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentribut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentributempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentributsempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Judentum, ahd. judentuom* 1, judantuom*, st. M. (a): nhd. Judentum
Judentum, mhd. jüdischeit, jüdischheit*, jüdescheit, judesheit, st. F.: nhd. Judaismus, jüdische Religion, Judenschaft, Judenvolk, Judentum
Judentum, mnd. j˙ dendōm, M.: nhd. Judentum, jüdische Art; j˙ deschop, j˙ dschap, jöddeschop, jodeschop, F.: nhd. Gesamtheit der Juden, Judentum, jüdischer Glaube; j˙ dischhēt*, j˙ deschēt, j˙ deschēit, jöddeschēt, jodescheit, F.: nhd. jüdischer Glaube, Judentum, jüdisches Volk, Judenschaft, jüdische Gemeinde, jüdische Bevölkerung
judentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judentumult, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenturm, mhd. judenturn, st. M.: nhd. »Judenturm«
judenturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenuntersuchungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenuntersuchungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverbannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenverfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvergleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvertreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenverzehrungaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverzehrungsaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
judenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenvolk, mhd. judendiet, st. F.: nhd. Juden, Judenvolk; judenvolc, judenvulc, judenfolc*, judenfulc*, st. N.: nhd. Judenvolk; judenzunge, sw. F.: nhd. »Judenzunge«, jüdische Sprache, Judenvolk; jüdischeit, jüdischheit*, jüdescheit, judesheit, st. F.: nhd. Judaismus, jüdische Religion, Judenschaft, Judenvolk, Judentum
Judenvolk, mnd. j˙ dendēt, j˙ dendeit, j˙ dendeyt, F.: nhd. »Judenvolk«, jüdisches Volk
judenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvorgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvorhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvorsinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwechselsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenweichhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenwollhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzeichengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
judenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzeremonialwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzettelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judenzins, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden
Judenzins, mnd. j˙ de, jode, jodde, jödde, j˙ de, iude, judhe, M.: nhd. Jude, Judenzins, Judensteuer; j˙ denschāde, M.: nhd. Judenzins, Wucherzins
Judenzins, mnd. j˙ dentins, jöddentins, jodentins, M.: nhd. »Judenzins«, Steuer (F.) der Juden an die Stadt
judenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
judenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzollfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Judenzunge, mhd. judenzunge, sw. F.: nhd. »Judenzunge«, jüdische Sprache, Judenvolk
judheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judikalwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judikativer -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)
judikatmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judikatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judikaturwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jüdin -- zum Christentum konvertierte Jüdin, mnd. ? veranærinne*, veranerin, veronerin, F.: nhd. zum Christentum konvertierte Jüdin?
Jüdin, mhd. jüdinne, jüdin*, jüdīn, st. F.: nhd. Jüdin
Jüdin, mnd. j˙ dinne, judinne, F.: nhd. Jüdin; j˙ dische*, jöddesche, jodesche, F.: nhd. Jüdin
jüdin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jüdisch, got. *iudai-w-isk-s?, Adj. (a): nhd. jüdisch; jūdai-w-isk-s* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 35,2): nhd. jüdisch
-- jüdisch leben: got. iudai-w-isk-ōn 1, sw. V. (2): nhd. jüdisch leben
jüdisch, ae. Iūd-e-isc, Adj.: nhd. jüdisch
jüdisch, afries. israhel-isk 1 und häufiger?, irsahel-isk, Adj.: nhd. israelisch, israelitisch, jüdisch
jüdisch, as. jude-isk* 2, Adj.: nhd. jüdisch
jüdisch, ahd. judeisk* 7, judeisc*, Adj.: nhd. jüdisch
jüdisch, mhd. judēisch, judisch, judesch, Adj.: nhd. jüdisch; judenisch, Adj.: nhd. jüdisch; jüdeschlich, Adj.: nhd. jüdisch; judic, Adj.: nhd. jüdisch; jüdisch, Adj.: nhd. jüdisch
jüdisch, mnd. j˙ disch, jöddisch, yoddesch, j˙ desch, g˙ disch, Adj.: nhd. jüdisch
jüdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jüdischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
judist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Judith, mnd. Jütte, PN: nhd. Judith, Jutta, Koseform von Judith
-- Koseform von Judith: mnd. Jütte, PN: nhd. Judith, Jutta, Koseform von Judith
judizialanrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialausfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

judizialklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizialvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizierhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizierstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
judizstellepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jüdlein, mhd. jüdelīn, st. N.: nhd. »Jüdlein«, kleiner Jude, Judenkind
jüdschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
juedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juedin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juedisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juedischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juedischheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengerjuengste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengerlademeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengerladenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengermeisterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengername, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juenglingalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juenglingsalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juenglingsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juenglingstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengstenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengstendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengstenkindelbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengstenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengsterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengsterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengstfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juengsthingelegt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juettenzelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juf-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Jugend -- von Jugend an gewöhnen, mnd. upwēnen*, upwenen, mnd.?, sw. V.: nhd. von Jugend an gewöhnen
Jugend, idg. *i̯uu̯ent-, *i̯uu̯n̥t-, Adj., Sb.: nhd. jung, Jugend
Jugend, germ. *jugunþī, germ.?, sw. F. (n): nhd. Jugend; *jugunþi-, *jugunþiz, *juwunþi-, *juwunþiz, st. F. (i): nhd. Jugend; *jūndō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Jugend; *jungī-, *jungīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Jugend; *jungiskō-, *jungiskōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Jugend; *juwunþī, sw. F. (n): nhd. Jugend
Jugend, got. jun-d-a* 3, st. F. (ō): nhd. Jugend
Jugend, an. up-p-run-i, sw. M. (n): nhd. Aufgang, Jugend; œsk-a (1), sw. F. (n): nhd. Jugend
Jugend, ae. cni-ht-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Jugend, Pubertät; ėsn-e, st. M. (ja): nhd. Arbeiter, Knecht, Diener, Mann, Jugend; geo-g-oþ, geo-g-uþ, iu-g-uþ, st. F. (ō): nhd. Jugend, Junges; geo-g-oþ-hā-d, geo-g-uþ-hā-d, st. M. (a): nhd. Jugend, Jungsein; geo-g-oþ-hā-d-nės-s, geo-g-oþ-hā-d-nės, geo-g-uþ-hā-d-nės-s, geo-g-uþ-hā-d-nės, st. F. (jō): nhd. Jugend, Jungsein; mi-d-feorw-e, mi-d-feorh, M., N.: nhd. mittleres Alter, Jugend
Jugend, afries. jo-g-ethe 1 und häufiger?, F.: nhd. Jugend; ju-n-g-hê-d* 1, jo-n-c-hê-d, st. F. (i): nhd. Jungheit, Jugend
Jugend, anfrk. ju-g-ind* 2, st. F. (i): nhd. Jugend
Jugend, as. ju-g-u-th* 4, st. F. (i): nhd. Jugend; ju-g-u-th-hê-d* 2, st. F. (ū): nhd. Jugend; kin-d-isk-i 4, st. F. (ī): nhd. Kindheit, Jugend
Jugend, ahd. jugund* 23, st. F. (i): nhd. Jugend, Mannbarkeit, Jünglingsalter, Jugendalter, Jugendzeit; jugundheit* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Jugend; jungī* (1) 2, jungīn*, st. F. (ī): nhd. Jugend, Jugendzeit; kindheit* 4, kindesheit*, st. F. (i): nhd. Kindheit, Jugend, Jungfräulichkeit; kindiskī* 5, kindiscī*, st. F. (ī): nhd. Kindheit, Jugend, Kinderjahre; kindislīhhī* 1, kindislīchī*, st. F. (ī): nhd. Kindlichkeit, Jugendlichkeit, Jugend; wahsmida* 4, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Wuchs, Frucht, Gewächs, Fülle, Jugend
-- aufblühende Jugend: ahd. granasprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bartsprießen«, Pubertät, aufblühende Jugend, Mannbarkeit
Jugend, mhd. jugent, jungent, st. F.: nhd. Jugend, Knabenschaft, junge Leute, Jugendalter, Jugendkraft; jugentheit, st. F.: nhd. Jugend, Jugendalter; jungent, junget, st. F.: nhd. Jugend, junge Leute, Knaben; jūvente, juvente, jūfente*, jufente*, st. F.: nhd. Jugend, junge Leute, Knaben; kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand
Jugend, mnd. j· get, j· ghet, yoghed, jöget, juget, iuget, j· gent, joget, joecht, F.: nhd. Jugend, Zeit und Zustand des Jungseins, Jugendlicher; juncdōm, junkdōm, N.: nhd. Jugend, Jungheit, Jugendalter; junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend; kintlīchēt, kintlīcheit, F.: nhd. Kindlichkeit, Jugend, Jugendlichkeit
jugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jugendalter, ahd. jugund* 23, st. F. (i): nhd. Jugend, Mannbarkeit, Jünglingsalter, Jugendalter, Jugendzeit
Jugendalter, mhd. jugent, jungent, st. F.: nhd. Jugend, Knabenschaft, junge Leute, Jugendalter, Jugendkraft; jugentheit, st. F.: nhd. Jugend, Jugendalter
Jugendalter, mnd. juncdōm, junkdōm, N.: nhd. Jugend, Jungheit, Jugendalter
jugendalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendanmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendbeglückend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
jugendbekannter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jugendbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendbildung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jugendblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
jugendblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugenddämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendeindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugenderinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugenderscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugenderst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jugenderziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugenderziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jugendfarben, mhd. jugentvar, jugentfar*, Adj.: nhd. »jugendfarben«, jugendlich
jugendfehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
jugendflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
jugendflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Jugendfreund, ahd. gispunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Milchbruder, Jugendfreund
jugendfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendfrisch, mnd. junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu
jugendfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Jugendfrische, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen
jugendfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jugendfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendfunke, nhd.: nhd. ; L.: DW
jugendfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jugendgeliebte, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgeliebter, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jugendgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendgespiele, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jugendhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendinbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendinformator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jugendjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Jugendkraft, mhd. jugent, jungent, st. F.: nhd. Jugend, Knabenschaft, junge Leute, Jugendalter, Jugendkraft
jugendkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
jugendkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jugendland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jugendlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jugendlenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jugendlich -- jugendlich kräftig, mhd. vrischgrüene, frischgrüene*, Adj.: nhd. frischgrün, jugendlich kräftig
jugendlich sein (V.), mhd. jugenden, sw. V.: nhd. jugendlich sein (V.), kräftig sein (V.), stark werden
jugendlich, idg. *i̯uu̯n̥k̂ós, Adj., Sb.: nhd. jung, jugendlich, Junges
jugendlich, got. jug-g-s* 13, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,2 Anm. 1, 87, 106,2, 154,1): nhd. jung, jugendlich
jugendlich, an. æsk-a, Adj.: nhd. jugendlich
jugendlich, ae. cil-d-geo-n-g, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich; geo-g-oþ-lic, geo-g-uþ-lic, Adj.: nhd. jugendlich
-- sehr jugendlich: ae. fel-a-geo-n-g, fel-a-iu-n-g, Adj.: nhd. sehr jung, sehr jugendlich
jugendlich, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend; granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; jugundlīh* 2, Adj.: nhd. jugendlich; jung* 128, Adj.: nhd. jung, jugendlich, neu, erneuert, jungfräulich; junglīh* 4, Adj.: nhd. jung, jugendlich; kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind; kindiski* 1, kindisci*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, heranwachsend; kindlīh* 3, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, kindisch, unreif
jugendlich, mhd. jugentlich, Adj.: nhd. jugendlich; jugentvar, jugentfar*, Adj.: nhd. »jugendfarben«, jugendlich; junclich, Adj.: nhd. jung, jugendlich; junclīche, Adv.: nhd. jung, jugendlich; jungerlich, Adj.: nhd. jugendlich; kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt
jugendlich, mnd. j· getlīk, j· gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif; junc, jonc, junk, Adj.: nhd.

jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu; jüngelīk, Adj.: nhd. gering, jugendlich, frisch, jung; kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt; klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt

jugendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Jugendlichen -- einem Jugendlichen entsprechend, mnd. j˙ getlīk, j˙ gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

jugendlichen -- Mädchen im jugendlichen Alter, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

jugendlicher -- jugendlicher Anwuchs, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

jugendlicher -- jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

jugendlicher -- jugendlicher Diener, mnd. knābe, knāve, M.: nhd. Knabe, Junge, Schulknabe, jugendlicher Diener, Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt

jugendlicher -- jugendlicher Leichtsinn, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

jugendlicher -- jugendlicher Sinn, mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher Sinn, Unerfahrenheit

Jugendlicher, mnd. j˙ get, j˙ ghet, yoghed, jöget, juget, iuget, j˙ gent, joget, joecht, F.: nhd. Jugend, Zeit und Zustand des Jungseins, Jugendlicher; j˙ getjunge, M.: nhd. Jugendlicher, Heranwachsender (zwischen sieben und vierzehn Jahren); juncgeselle, M.: nhd. Junggeselle, Jugendlicher, neu eingeschriebener Geselle, unverheirateter Mann (Bedeutung jünger); juncknecht, M.: nhd. Jugendlicher, Jüngling, Unterknecht, angehender Matrose, Schiffsjunge; juncman, M.: nhd. Jugendlicher, junger Bursche, Leichtmatrose; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

-- im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher: mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

jugendliches -- jugendliches Alter, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

jugendliches -- kindliches jugendliches Alter, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

Jugendlichkeit, ahd. kindislīhhī* 1, kindislīchī*, st. F. (ī): nhd. Kindlichkeit, Jugendlichkeit, Jugend

Jugendlichkeit, mnd. kintlīchēt, kintlīcheit, F.: nhd. Kindlichkeit, Jugend, Jugendlichkeit; klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut

jugendlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jugendlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendmuthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jugendnebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

jugendneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

jugendpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendreimerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jugendschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jugendsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jugendstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendtage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendtaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendtrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendtrümmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendungestüm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendunterricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jugendversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendvertrauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jugendwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jugendzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jugendzeit, ae. geo-g-oþ-feorh, geo-g-uþ-feorh, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Jugendzeit

Jugendzeit, ahd. jugund* 23, st. F. (i): nhd. Jugend, Mannbarkeit, Jünglingsalter, Jugendalter, Jugendzeit; jungī* (1) 2, jungīn*, st. F. (ī): nhd. Jugend, Jugendzeit

Jugendzeit, mnd. kinthēt, kintheit, F.: nhd. Kindheit, Kindesalter, Jugendzeit, kindliches Verhalten, kindisches Wesen

jugendzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jugendzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juh, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

juhu, idg. *i̯ŭ̄- (2), Interj.: nhd. juhu

juhu, germ. *ju, germ.?, Interj.: nhd. juhu

Jujube, mhd. ? elsenboum, st. M.: nhd. »Elsenbaum«, Faulbaum, Traubenkirschbaum?, Jujube?

juks, nhd.: nhd. ; L.: DW

jul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jülecher, mnd. g˙ lgære*, g˙ lger, M.: nhd. Jülecher, Jülicher

Julep (Mixtur die sich durch Wohlgeschmack und Wohlgeruch und angenehme Farbe auszeichnen soll und gewöhnlich aus destillierten Wässern und einem Sirup zusammengesetzt wird), mnd. jūlep, Sb.: nhd. Julep (Mixtur die sich durch Wohlgeschmack und Wohlgeruch und angenehme Farbe auszeichnen soll und gewöhnlich aus destillierten Wässern und einem Sirup zusammengesetzt wird)

julep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Julfest, germ. *jehwla-, *jehwlam, *jehwula-, *jehwulam, *jewla-, *jewlam, *jewula-, *jewulam, st. N. (a): nhd. Julfest

Julfest, got. *Jiu-la?, st. N. (a), Pl.: nhd. Julfest

Julfest, an. jōl, st. N. (a) Pl.: nhd. Julfest

Julgötter, an. jōl-n, N. Pl.: nhd. Götter, Julgötter

Juli -- 13. Juli, mnd. Margarētendach*, Margrētendach, M.: nhd. »Margaretentag«, 13. Juli

Juli -- 28. Juli, mnd. pantaleōn (2), panteleon, pantleōn, M.: nhd. Tag des heiligen Pantaleon, 28. Juli, Fest am Pantaleonstag

Juli -- ein münsterisches Fest im Juli, mnd. lemmekenfest, lembekenfest, N.: nhd. »Lämmchenfest«, ein münsterisches Fest im Juli

Juli -- Monat Juli, mnd. ouwestmāne, ouwestmān, oustmān, austmān, M.: nhd. Monat August, Monat Juli; ouwestmānt, oustmānt, oustenmānt, M.: nhd. Monat August, Monat Juli

Juli, ae. giu-l-ing, giu-l-u-ling, st. M. (a): nhd. Juli

-- Juni und Juli: ae. līþ-a, sw. M. (n): nhd. Juni und Juli

Juli, anfrk. hou-w-i-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Heumonat«, Juli

Juli, ahd. hewimānōd* 7, st. M. (a): nhd. Heumonat, Juli; hewimānōdo* 1?, sw. M. (n): nhd. Heumonat, Juli; houwimānōd* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Heumonat, Juli; houwimānōdo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Heumonat, Juli

Juli, mhd. ern (2), st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; ernde (1) 9 und häufiger?, st. F., st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; erne, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August

Juli, mhd. habermāne, st. M.: nhd. »Hafermonat«, Juli; haberougest, haberoust, haberaugust, st. M.: nhd. »Haferaugust«, Juli, September; höumāne*, höumōn, houmōn, st. N.: nhd. »Heumond«, Heumonat, Juli; höumānōt, höumānet, st. M.: nhd. Heumonat, Juli; höuwet, houwet, st. M.: nhd. Heuernte, Heuerntezeit, Juli; höuwetmānōt 1, st. M.: nhd. »Heumonat«, Juli

Juli, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

Juli, mnd. höümāne*, hoimān, howmān, haumān, hauwemān, N.: nhd. »Heumond«, Juli; höümānt, howmānt, hoymānt, hoygmānt, houwemānt, houmānt, haumānt, hauwemānt, N.: nhd. »Heumonat«, Juli; hundemāne*, hundemān, M., F., N.: nhd. »Hundemond«, heißer Monat, Juli, August; Julius, jullejus, Julie, M.: nhd. Juli, siebenter Monat des Jahres

-- jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli: mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

juli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Julianischen -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

Jülich, germ. Juliskum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Jülich

Jülicher, mnd. g· lgære*, g· lger, M.: nhd. Jülecher, Jülicher

jülichisch, mnd. g· lger, Adj.: nhd. jülichisch

julierspitalverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

julihitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

julikäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Juliomagus (Schleitheim bei Schaffhausen, germ. Juliomagus, lat.-germ.?, ON: nhd. Juliomagus (Schleitheim bei Schaffhausen, Angers)

juliusloeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

julle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Julmonat, got. jiu-lei-s 1, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 103,II,2a, 125,1): nhd. Julmonat, Dezember

Julmonat, an. yl-ir, M.: nhd. Julmonat

julrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

julzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jummel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jung sein (V.), ae. cni-ht-we-s-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. jung sein (V.)

jung, idg. *i̯eu- (3), Adj.: nhd. jung; *i̯uu̯en-, *i̯ūn-, Adj.: nhd. jung; *i̯uu̯ent-, *i̯uu̯n̥t-, Adj., Sb.: nhd. jung, Jugend; *i̯uu̯n̥k̑ós, Adj., Sb.: nhd. jung, jugendlich, Junges; *maghos, *maghā, Adj.: nhd. jung

jung, germ. *jun-, Adv.: nhd. jung; *junga-, *jungaz, Adj.: nhd. jung; *juwunga-, *juwungaz, Adj.: nhd. jung

-- jung machen: germ. *jungjan, germ.?, sw. V.: nhd. verjüngen, jung machen

-- jung werden: germ. *jungēn, *jungǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich verjüngen, jung werden

jung, got. jug-g-s* 13, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,2 Anm. 1, 87, 106,2, 154,1): nhd. jung, jugendlich; niu-ji-s 26=25, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 157,1): nhd. neu, jung

jung, an. ju-n-g-r, Adj.: nhd. jung; ung-r, Adj.: nhd. jung

jung, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; cil-d-lic, Adj.: nhd. kindlich, jung; ge-hwǣd-e, Adj.: nhd. gering, klein, jung; geo-n-g (1), iu-n-g, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, letzte; grœ̄-n-e, grē-n-e, Adj.: nhd. grün, jung, unreif, wachsend, lebend; *hwǣd-e, Adj.: nhd. gering, klein, jung; un-frōd, Adj.: nhd. jung, unerfahren; un-weax-en, Adj.: nhd. nicht erwachsen, jung

jung, afries. ju-n-g 20, iu-n-g, Adj.: nhd. jung

jung, as. ju-n-g* 20, Adj.: nhd. jung; kin-d-isk* 2, Adj.: nhd. kindlich, jung; mag-u-ju-n-g* 3, Adj.: nhd. jung

-- ganz jung: as. al-a-ju-n-g* 2, Adj.: nhd. ganz jung

-- kindlich jung: as. kin-d-ju-n-g* 10, Adj.: nhd. kindlich jung, sehr jung

-- sehr jung: as. kin-d-ju-n-g* 10, Adj.: nhd. kindlich jung, sehr jung

jung, ahd. jung* 128, Adj.: nhd. jung, jugendlich, neu, erneuert, jungfräulich; junglīh* 4, Adj.: nhd. jung, jugendlich; kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind; kindlīh* 3, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, kindisch, unreif; muruwi* 12, Adj.: nhd. zart, jung, weich; niuwi* 134, Adj.: nhd. neu, jung, frisch; pflūmīn* 1, phlūmīn, flūmīn*, Adj.: nhd. flaumig, jung

-- jung werden: ahd. jungēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verjüngen, jung werden

-- wieder jung werden: ahd. irjungēn* 1, sw. V. (3): nhd. verjüngen, erneuern, wieder jung werden

-- zu jung: ahd. unzītīg* 7, Adj.: nhd. unzeitig, zu unrechter Zeit, zu jung, frühzeitig

jung, mhd. junc, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, vergnügt; junclich, Adj.: nhd. jung, jugendlich; junclīche, Adv.: nhd. jung, jugendlich; juven, jufen*, Adj.: nhd. jung; kindeslich, Adj.: nhd. jung; kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend; kint (2), Adj.: nhd. jung, kindlich, kindisch, einfältig, schmeichelnd, unbedacht; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kleinschüzzic, Adj.: nhd. »kleinschüssig«, klein, zart, jung

-- der jung und alt zugleich ist: mhd. jungalte, junc-alte, sw. M.: nhd. der jung und alt zugleich ist, Christus

-- jung machen: mhd. jungen (2), sw. V.: nhd. jung machen, sich verjüngen, erneuern, neuern

-- jung werden: mhd. jungen (1), jüngen, sw. V.: nhd. »jungen«, jung werden, vergnügt werden, gebären, verjüngen

jung, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

jung, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

jung, mhd. vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; zilic, Adj.: nhd. mäßig groß, mittelmäßig, schmächtig, klein, jung

-- noch jung: mhd. unervirnet, unerfirnet*, Adj.: nhd. nicht alt geworden, noch jung

-- wieder jung werden: mhd. widerjungen, sw. V.: nhd. wieder jung werden

jung, mnd. j· getlīk, j· gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif; junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu; jüngelīk, Adj.: nhd. gering, jugendlich, frisch, jung; kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

-- jung werden: mnd. jüngen, sw. V.: nhd. jung werden, verjüngen, Junge werfen, jungen

jung, mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt

-- jung werden: mnd. vörj· gen*, vorj· gen, sw. V.: nhd. jung werden, sich verjüngen, erneuern

jung, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungausgebruetet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jungbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungbrunnen, mhd. juncbrunne, sw. M.: nhd. Jungbrunnen

Jungbrunnen, mnd. j· getborne, j· getborn, jogetborne, M.: nhd. Jungbrunnen

jungbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jüngchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Junge (F.), mnd. junge (2), F.: nhd. »Junge« (F.), Mädchen, junges Mädchen

junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat, junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Junge, germ. *magu-, *maguz, st. M. (u): nhd. Junge, Knabe, Diener, Knecht

Junge, an. svei-n-bar-n, st. N. (a): nhd. Kind männlichen Geschlechts, Junge; svei-n-n, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Bursche, Diener; svei-n-staul-i, sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge

Junge, afries. kna-p-a 24, kne-p-p-a (2), sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge, Sohn, junger unverheirateter Mann, Knecht; mag-e 1 und häufiger?, mag-o?, st. M. (a?, u?): nhd. Knabe, Junge, Mage

Junge, anfrk. kna-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Junge, Knabe

Junge, ahd. gommanbarn 1, st. N. (a): nhd. Knabe, Junge, männlicher Nachkomme; knabo 2, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe, Diener; knappo 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse

Junge, mhd. degenkint, st. N.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts

Junge, mhd. junge (1), sw. N.: nhd. Junge, Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; junge (2), sw. M.: nhd. Junge, Jüngling, Jünger, junger Mann, Sohn, Kind; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

-- das Junge eines Tieres: mhd. junge (1), sw. N.: nhd. Junge, Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; jungede, st. N.: nhd. Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres

Junge, mhd. vende (1), vinden, fende*, finden*, vinne, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Bauer (Schachfigur); vent, fent*, st. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Schachfigur, Bauer (M.) (1)

Junge, mnd. bankrēse, M.: nhd. fauler Schlingel, unberittener Knecht, Junge, Diener

Junge, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend; kluvære*, kluver, mnd.?, M.: nhd. in Fesseln Legender, Büttel, Gerichtsdiener, Diener, Junge; knābe, knāve, M.: nhd. Knabe, Junge, Schulknabe, jugendlicher Diener, Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Junge, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe

junge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jüngelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jüngelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jüngeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jungemagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungen, mhd. jungen (1), jüngen, sw. V.: nhd. »jungen«, jung werden, vergnügt werden, gebären, verjüngen

jungen, mnd. jüngen, sw. V.: nhd. jung werden, verjüngen, Junge werfen, jungen
-- Antlitz eines jungen Mädchens: mnd. juncvrouwenantlāt*, juncvrūwenanlāt, N.: nhd. Antlitz eines jungen Mädchens
-- Fell eines jungen Bockes: mnd. h· kenvel, houkenvel, N.: nhd. Fell eines jungen Bockes
-- Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau: mnd. h· rneküssen, hornekussen, N.: nhd. Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau

jungen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jüngen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jungenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungenausschreibbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungeneinschreibbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungengewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jungenhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungenkappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenleinwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungenmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenpferdzureiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenpossen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungensbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenschrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungensname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jungenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

jungenzubringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jünger (), ahd. ? firbotos* 1, Sb.: nhd. Zuhörer (?), Jünger (?)

Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Jünger (Jesu), mnd. jüngere, jünger, juncgher, yuncger, jonger, jongher, M.: nhd. Jüngerer, jünger Seiender, Schüler, Anhänger, Jünger (Jesu)

Jünger (Pl.), ahd. gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft

junger Bauer (M.) (1), mnd. ackerstudente*, ackerstūdent, M.: nhd. »Ackerstudent«, junger Bauer (M.) (1)

Jünger sein (V.), got. sipōn-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Schüler sein (V.), Jünger sein (V.)

Junger, germ. *maga-, *magaz, st. M. (a): nhd. Junger, Verwandter, Mage (M.)

Jünger, got. sipōn-ei-s 131, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1, 35,4, 125,1): nhd. Schüler, Jünger

jünger, an. œr-i, Adj.: nhd. jünger

Jünger, an. lær-i-swein-n, st. M. (a): nhd. »Lehrknabe«, Schüler, Jünger

Jünger, ae. apo-stol, st. M. (a): nhd. Apostel, Jünger; geo-n-g-r-a, gie-n-g-r-a, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Diener, Gehilfe; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch

Jünger, afries. ju-n-g-er-a* 3, iu-n-g-er-a*, sw. M. (n): nhd. Jünger

Jünger, as. ju-n-g-ar-o* 94, ju-n-g-er-o*, ju-n-g-r-o*, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler; rink* 19, st. M. (a): nhd. Mann, Jünger, Krieger; s-kal-k* 6, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Jünger, Diener; theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener

jünger, ahd. ? luzzi (1) 4, Adj.: nhd. klein, winzig, gering, jünger?

Jünger, ahd. degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; ? foraboto* 4, sw. M. (n): nhd. Vorbote, Vorläufer, Herold, Jünger?; ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; ginōzo* 3 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Jünger, Kamerad; guotdegan* 1, st. M. (a): nhd. Getreuer, Anhänger, Jünger; holdo 16 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Freund, Getreuer, Anhänger, Jünger, Helfer; jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; liobo* (1) 11 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lieber, Geliebter, Freund, Jünger

Jünger, ahd. skalk* 211, scalc, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Diener, Jünger, Sklave; skuolāri* 5, scuolāri, st. M. (ja): nhd. Scholar, Schüler, Jünger; trūt (2) 89, st. M. (a): nhd. Vertrauter, Geliebter, Freund, Jünger, Trauter, Liebling; trūtdegan* 8, st. M. (a): nhd. Diener, treuer Diener, getreuer Diener, Freund, Jünger; trūtmennisko* 1, trūtmennisco*, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Freund, Jünger

Jünger, mhd. aneschouwære, anschouwære, anschouwer, st. M.: nhd. »Anschauer«, Betrachter, Erkennender, Jünger

Jünger, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender; jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize; junge (2), sw. M.: nhd. Junge, Jüngling, Jünger, junger Mann, Sohn, Kind

Jünger, mhd. lērejunger*, lērjunger, st. M.: nhd. »Lehrjünger«, Jünger

Jünger, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

Jünger, mnd. discipul, discipule, dissepul, dissipul, discipel, M.: nhd. Schüler, Jünger, Lehrling

jünger, mnd. hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

Jünger, mnd. nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer

Jünger, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, sồnne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

Junger, mnd. varre, var, sw. M.: nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Junger, junger Stier

junger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jünger..., mnd. jüngerisch***, Adj.: nhd. »jüngerisch«, Jünger...

jüngere, idg. *i̯eu̯i̯os, Adj. (Komp.): nhd. jüngere

jüngere, germ. *junhizō-, *junhizōn, *junhiza-, *junhizan, Adj. (Komp.): nhd. jüngere

jüngere, afries. mi-n-n-era 31, mi-n-ra, Adj.: nhd. jüngere, kleinere, wenigere, mindere

jüngere, ahd. minniro 52, Adj. Kompar.: nhd. mindere, kleinere, geringere, weniger, jüngere

jüngere, mhd. minnere* (1), minner, minre, mindere*, minder, Adj. (Komp.): nhd. wenigere, kleinere, geringere, niedrigere, jüngere

Jüngerer, mnd. jüngere, jünger, juncgher, yuncger, jonger, jongher, M.: nhd. Jüngerer, jünger Seiender, Schüler, Anhänger, Jünger (Jesu)

jüngerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Jüngerin -- Jüngerin Jesu, mnd. jüngerische*, jüngersche, F.: nhd. Jüngerin Jesu

Jüngerin, mhd. jungærinne*, jungerinne, jungerin*, st. F.: nhd. »Jüngerin«, Schülerin

jüngerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jüngerisch, mnd. jüngerisch***, Adj.: nhd. »jüngerisch«, Jünger...

jüngerlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jungerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

jungermanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungermannsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jüngern -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

jüngern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Jüngerschaft, ae. geo-n-g-or-dō-m, geo-n-g-er-dō-m, st. M. (a): nhd. Jüngerschaft, Jüngertum; geo-n-g-or-scip-e*, gio-n-g-or-scip-e, st. M. (i): nhd. Jüngerschaft, Dienst

Jüngerschaft, afries. ju-n-g-er-skip 15, N.: nhd. Jüngerschaft, Stiftung

Jüngerschaft, as. ju-n-g-ar-dō-m* 3, st. M. (a): nhd. »Jüngertum«, Jüngerschaft, Dienst; theg-an-s-kėp-i* 2, st. M. (i): nhd. Dienst, Jüngerschaft

Jüngerschaft, as. ju-n-g-ar-s-kėp-i* 2, st. M. (i): nhd. »Jüngerschaft«, Dienst

Jüngerschaft, ahd. giknihti 2, giknehti, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Jüngerschaft; gisindi 12, st. N. (ja): nhd. Begleitung, Gefolge, Gesinde, Gefolgschaft?, Jüngerschaft

jüngerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jüngerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jüngertum, ae. geo-n-g-or-dō-m, geo-n-g-er-dō-m, st. M. (a): nhd. Jüngerschaft, Jüngertum

Jüngertum, as. ju-n-g-ar-dō-m* 3, st. M. (a): nhd. »Jüngertum«, Jüngerschaft, Dienst

Junges, idg. *ĝhāgu̯h-?, Sb.: nhd. Junges, Vogeljunges; *gu̯elbh-, Sb.: nhd. Gebärmutter, Junges; *gu̯rebh-, Sb.: nhd. Kind, Junges; *i̯uu̯n̥k̂ós, Adj., Sb.: nhd. jung, jugendlich, Junges; *kat- (2), Sb., V.: nhd. Junges, Junge werfen; *ken- (3), V., Sb.: nhd. sprießen?, anfangen, entspringen, Junges; *koli-, Sb.: nhd. Junges, Hund; *mend-, *mond-, *mn̥d-?, V., Sb.: nhd. säugen, saugen, Brust, Junges; *pōu-, *pəu-, *pŭ-, Adj., Sb.: nhd. klein, gering, wenig, Junges; *pōulos, *pōlos, Sb.: nhd. Junges; *pr̥tuko-, Sb.: nhd. Junges; *tekno-, M.: nhd. Geborenes, Junges, Kind; *torno-, Sb.: nhd. Junges, Kind

Junges, germ. *erba-, *erbaz, germ.?, M.: nhd. Junges; *fulīna, Sb.: nhd. Junges; *fulō-, *fulōn, *fula-, *fulan, sw. M. (n): nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen, Junges; *hūna-, *hūnaz, st. M. (a): nhd. Geschwollenes, Junges; *huni, germ.?, Sb.: nhd. Junges; *hwelpa-, *hwelpaz, st. M. (a): nhd. Welpe, Junges; *jungina-, *junginam, germ.?, st. N. (a): nhd. Junges, Tierjunges; *jungō-, *jungōn, *junga-, *jungan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Junges, Tierjunges; *pull-, germ.?, Sb.: nhd. Junges, Hühnchen, Küken

Junges, ae. geo-g-oþ, geo-g-uþ, iu-g-uþ, st. F. (ō): nhd. Jugend, Junges; hwel-p, st. M. (a): nhd. Junges, Welpe, Welf; hwel-p-a, sw. M. (n): nhd.

Junges, Welf; su-n-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Gottessohn, Christus, Nachkomme, Junges
Junges, anfrk. wel-p* 1, st. M. (a): nhd. Welpe, Junges
Junges, as. h-wel-p* 1, wel-p*, st. M. (a): nhd. Welf, Welpe, junger Hund, Junges; ju-n-g-o* 1, sw. M. (n): nhd. Junges, Hühnchen
Junges, ahd. fugililīn* 2, st. N. (a): nhd. »Vögelein«, Vögelchen, Junges, geflügeltes Insekt, Zikade?; *huni..., Sb.: nhd. Junges; jungi* 5, st. N. (ja): nhd. Junges, Jungtier; jungidi* 6, st. N. (ja): nhd. Junges, Jungtier; jungo* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Junges, Jungtier; welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren
Junges, mhd. junge (1), sw. N.: nhd. Junge, Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; jungede, st. N.: nhd. Junges, Tierjunges, das Junge eines Tieres; kindel, st. N.: nhd. »Kindel«, Kindlein, Jüngling, Kind, Junges; kindelīn, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, unmündiges Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kindichin, mhd.?, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, Junges, Jüngling, Knappe
Junges, mhd. vasel (2), fasel*, st. N.: nhd. Junges, Nachkommenschaft, Gezücht, Gesinde; vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf
Junges, mnd. junge (3), N.: nhd. Kind, Tierjunges, Junges
Junges, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; welp, wolp, mnd.?, N., M.: nhd. Welf, Welpe, Junges; welpen*, wolpen, mnd.?, M.: nhd. Welpe, Junges
jungfastnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jungfer, ahd. hagustalda* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Jungfer, Mädchen
jungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfer-, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfer-, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungferadler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferähre, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungferalmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferbediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungferblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jüngferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferentfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfergalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfergarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfergebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfergerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfergesichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferhündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
jungferieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkindchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferkuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferlakai, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jüngferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
jüngferlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
jungfermaedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfermagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfern-, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernabtei, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernadler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernalmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernbeere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferngalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferngerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernglas, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungferngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferngürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Jungfernhäutchen, mhd. magettuom, magetuom, magtūm, meituom, st. M., st. N., F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Jungfernhäutchen
jungfernhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernherzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernhonig, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernhonigseim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernhündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernkäferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Jungfernkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung
-- einen Jungfernkranz aufsetzen: mnd. krōnen*, kronen, V.: nhd. krönen, eine Krone aufsetzen, einen Jungfernkranz aufsetzen
jungfernkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernkuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernlakai, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernmerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernoth, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernpergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernquecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jungfernschaft, mhd. bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag
Jungfernschaft, mhd. magetschaft, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Jungfernschaft
jungfernschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernschulmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernschwaechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernschwefel, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernsplitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernstift, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernstoeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferntabak, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferntisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferntraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferntritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferntrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernvitriol, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfernvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfernweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfernwitwenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfernwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfernzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungferraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschulmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferschwaechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfersplitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferstoeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungferwitwekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungferzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfeuerwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfraeulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrau -- die heilige Jungfrau, mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

Jungfrau -- Jungfrau Maria, mhd. balsamīe, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Krauseminze, Jungfrau Maria

Jungfrau -- Jungfrau Maria, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Jungfrau -- Jungfrau von Stand, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau; vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Jungfrau -- Sinnbild der Jungfrau Maria, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

Jungfrau (Sternbild), ahd. herigon 1, Sb.: nhd. Jungfrau (Sternbild)

Jungfrau, germ. *magaþi-, *magaþiz, st. F. (i): nhd. Mädchen, Magd, Jungfrau; *magwi-, *magwiz, *mawi-, *mawiz, st. F. (i): nhd. Mädchen, Magd, Jungfrau

Jungfrau, got. mag-a-þ-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Jungfrau, Magd; ma-w-i 11, st. F. (jō/ī), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2ab, 129): nhd. Mädchen, Jungfrau; ma-w-i-lō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Mädchen, Jungfrau

Jungfrau, an. ju-n-g-frū, st. F. (ō): nhd. Jungfrau

Jungfrau, ae. fǣ-mn-e, sw. F. (n): nhd. Jungfrau, Frau, Weib; ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau; mæ-g, st. F. (i): nhd. Weib, Mutter (F.) (1), Jungfrau; mæ-g-d-en, mǣ-d-en, st. N. (n): nhd. Mädchen, Jungfrau, Dienerin; mæ-g-eþ, mæ-g-þ, st. F. (i): nhd. Mädchen, Jungfrau, Weib; méow-l-e, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Jungfrau, Frau

Jungfrau, afries. fa-mn-e, fe-mn-e, fo-mn-e, fo-vn-e, fo-n-e, st. F. (ō): nhd. Frau, Jungfrau, Magd; ju-n-g-frou-w-e 5, iu-n-g-frou-w-e, sw. F. (n): nhd. Jungfrau; me-g-ith, me-g-eth, ma-g-eth, st. F. (i): nhd. Magd, Mädchen, Jungfrau

Jungfrau, anfrk. ma-g-ath 2, st. F. (i): nhd. »Magd«, Jungfrau; thier-n-a* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirn«, Jungfrau, Mädchen

Jungfrau, as. ma-g-ath* 15, st. F. (athem.): nhd. Magd, Jungfrau, Weib; thiorn-a 21, sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau

Jungfrau, ahd. diorna 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Dienerin, Magd; itis 5, st. F. (i, athem.): nhd. Frau, Weib, Jungfrau; jungfrouwa* 8, sw. F. (n): nhd. Jungfrau, unverheiratetes Mädchen; magad 68, st. F. (i): nhd. Mädchen, Jungfrau, Magd
-- Jungfrau dieser Erde: ahd. weraltmagad* 1, weroltmagad*, st. F. (i): nhd. »Erdenjungfrau«, Jungfrau dieser Erde

Jungfrau, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges
-- adelige Jungfrau: mhd. kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges
-- himmlische Jungfrau: mhd. himelmaget*, himelmeit, st. F.: nhd. himmlische Jungfrau

Jungfrau, mhd. magedel*, meidel, st. N.: nhd. »Mädlein«, Jungfrau, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau; puzēle, buzēle, F.: nhd. Jungfrau, Mädchen
-- als Jungfrau: mhd. magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein
-- dienende Jungfrau einer Herrin: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau
-- Jungfrau Maria: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau; muotermaget, muotermeit, st. F.: nhd. »Muttermagd«, Jungfrau Maria
-- kleine Jungfrau: mhd. magedel*, meidel, st. N.: nhd. »Mädlein«, Jungfrau, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; magedelīn*, meidelīn, st. N.: nhd. »Mädlein«, kleine Jungfrau; magedīn*, magetīn, megedīn, megetīn, meidīn, st. N.: nhd. Mägdlein, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; magetlīn, megetlīn, st. N.: nhd. »Mägdlein«, Mädchen, kleine Jungfrau
-- rein wie eine Jungfrau: mhd. magetreine, magetrein, Adj.: nhd. rein wie eine Jungfrau, jungfräulich, rein, unversehrt
-- weibliche Scham der Jungfrau: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Jungfrau, mnd. dērne, derne, F.: nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Unfreie, Dienerin, Magd
-- Beiwort der adeligen Jungfrau: mnd. ērenvrom, Adj.: nhd. ehrenhaft, Beiwort der adeligen Jungfrau

Jungfrau, mnd. fāmele, N.: nhd. Mädchen, Jungfrau; juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau; juncvrouwenbilde*, juncvrūwenbēlde, juncvrūwenbilt, N.: nhd. Figur einer Jungfrau, Bildwerk einer Jungfrau, junges Mädchen, Jungfrau
-- Bildwerk einer Jungfrau: mnd. juncvrouwenbilde*, juncvrūwenbēlde, juncvrūwenbilt, N.: nhd. Figur einer Jungfrau, Bildwerk einer Jungfrau, junges Mädchen, Jungfrau
-- Figur einer Jungfrau: mnd. juncvrouwenbilde*, juncvrūwenbēlde, juncvrūwenbilt, N.: nhd. Figur einer Jungfrau, Bildwerk einer Jungfrau, junges Mädchen, Jungfrau
-- in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau: mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds
-- Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde: mnd. juncvrouwmelk*, juncvrūwmelk, F.: nhd. Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde
-- Sternbild der Jungfrau: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Jungfrau, mnd. māgedēken, N.: nhd. Mädchen, junges Mädchen, Jungfrau; māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene; mēgedeken, megedekīn, megediken, megdiken, metgen, megeken, megdken, N.: nhd. Mädchen, junges Mädchen, Jungfrau
-- Bild der Jungfrau Maria: mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria
-- Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria: mnd. māriengrosse, mārienkrosse, margengrosse, marrigengrosse, M.: nhd. »Mariengroschen«, Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria
-- Jungfrau Maria: mnd. Māria, PN: nhd. Maria, Jungfrau Maria
-- kräftige Jungfrau: mnd. manninne, F.: nhd. Mannweib?, mannhafte Jungfrau, kräftige Jungfrau, Heldin
-- mannhafte Jungfrau: mnd. manninne, F.: nhd. Mannweib?, mannhafte Jungfrau, kräftige Jungfrau, Heldin
-- Standbild der Jungfrau Maria: mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria

Jungfrau, mnd. verse, ferse, F.: nhd. Mädchen, Mägdelein, Mädlein, Jungfrau, junge Kuh, Färse; vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr˙ weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr˙ welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein
-- Jungfrau Maria: mnd. v˙ rsprēkærinne*, v˙ rsprēkerinne, v˙ rsprākerinne, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria; v˙ rsprēkester, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria

jungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jungfrau-, nhd.: nhd. ; L.: DW
jungfraubaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfraubild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
jungfrauburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jungfraudieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jungfrauehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauen -- Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Jungfrauen -- Schleier der Jungfrauen, mhd. vechelīn, fechelīn*, st. N.: nhd. »Fächlein«, Schleier der Jungfrauen, Schleier der Nonnen

Jungfrauenantlitz, mhd. juncvrouwenantlütte*, juncvrouwenantlütz, juncfrouwenantlütz*, st. N.: nhd. »Jungfrauenantlitz«, Mädchengesicht

jungfrauenbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauenblick, mhd. juncvrouwenblic, st. N.: nhd. »Jungfrauenblick«

jungfrauenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jungfrauenfleisch, mnd. juncvrouwenvlēsch*, juncvrūwenvlēsch, juncvrūwenvleisch, junferenvlēsch, N.: nhd. »Jungfrauenfleisch«

Jungfrauengeburt, ahd. magadburt* 1, st. F. (i): nhd. »Jungfrauengeburt«, jungfräuliche Geburt

jungfrauengerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauengesellеamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauenhaar, mhd. juncvrouwenhār 1, juncfrouwenhār, st. N.: nhd. »Jungfrauenhaar«, Frauenhaar

Jungfrauenhaar, mnd. ? kappellen, mnd.?, Sb.: nhd. Jungfrauenhaar?

jungfrauenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenhinwegfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauenkleid, mnd. juncvrouwenklēt*, N.: nhd. »Jungfrauenkleid«

Jungfrauenkloster, mnd. mēgedeklōster, N.: nhd. Jungfrauenkloster

jungfrauenkloster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenmägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfrauennoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenringlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauenschänder, mnd. juncvrouwenkrenkære*, juncvrūwenkrenker, M.: nhd. Jungfrauenschänder

jungfrauenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenschmach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschulordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschwächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenschwaechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschwaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenschwaechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jungfrauenspange, mnd. juncvrouwenspan*, juncvrūwenspan, F.: nhd. Jungfrauenspange

Jungfrauenstand, ahd. magadheit* 7, st. F. (i): nhd. Jungfrauenstand, Jungfräulichkeit, Sittenreinheit, Ehelosigkeit, Keuschheit

jungfrauenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauensteig (ein Flurname), mnd. ? juncvrouwenstīch*, juncvrūwenstīch, ON: nhd. »Jungfrauensteig«? (ein Flurname)

jungfrauenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenstoeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauentag, mnd. mēgededach, M.: nhd. Jungfrauentag, 21. Oktober

jungfrauentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauental, mnd. juncvrouwendǟl*, juncvrūwendǟl, N.: nhd. »Jungfrauental«

Jungfrauentanz, mnd. metzendans, metzendanz, M.: nhd. Mädchentanz, Jungfrauentanz, Reigen

jungfrauentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauentitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauentriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungfrauenzuchtschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfraufürzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfraugeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfraugesellenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauknechtisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jungfraukranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jungfräulein, mhd. juncvröuwelīn, juncfröuwelīn*, juncvräulīn, juncfräulīn*, st. N.: nhd. »Jungfräulein«, junges Mädchen

Jungfräulein, mnd. juncvröuweken*, juncvrūweken, juncferken, junferken, jonvrūweken, N.: nhd. Jungfräulein; juncvröuwelīn*, juncvrouwelīn, N.: nhd. Jungfräulein

jungfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfräulich, afries. *ju-n-g-frou-w-e-lik, Adj.: nhd. jungfräulich

jungfräulich, ahd. jung* 128, Adj.: nhd. jung, jugendlich, neu, erneuert, jungfräulich; kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind; magadlīh* 4, Adj.: nhd. jungfräulich

jungfräulich, mhd. juncvröuwelich, juncvrouwelich, juncvröulich, juncfröuwelich*, juncfröulich*, Adj.: nhd. jungfräulich, rein, keusch; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschiclīchen*, kiuscheclīchen, Adv.: nhd. »keusch«, jungfräulich, rein; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

jungfräulich, mhd. magetbære, Adj.: nhd. jungfräulich; magetlich, magedelich, magtlich, megtlich, meidelich, meglich, meitlich, megetlich, Adj.: nhd. jungfräulich, unverheiratet, mädchenhaft, rein, unschuldig; magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein; magetreine, magetrein, Adj.: nhd. rein wie eine Jungfrau, jungfräulich, rein, unversehrt; magettuomlich, magetuomlich, magtuomlich, Adj.: nhd. jungfräulich; megedic, Adj.: nhd. jungfräulich; megetlich, megtlich, meglich, Adj.: nhd. jungfräulich; meitwesende, magetwesende (?), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. jungfräulich

jungfräulich, mhd. ungewībet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeweibt«, jungfräulich

jungfräulich, mnd. juncvröuwelīk, juncvröuwelk, juncvröuwlīk, juncvrūwelīk, juncvrowelik, juncvrowlik, juncfrouwelik, juncfrauwelk, juncferlī, junferlīk, jucferlīk, Adj.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; juncvröuwelīke*, juncvrūwelīke, Adv.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; juncvröuwelīken*, juncvrūwelīken, Adv.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; k˙ sch, k˙ sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich; k˙ schlīk, k˙ schelīk, Adj.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k˙ schlīke, k˙ schlīk, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k˙ schlīken, k˙ schlīken, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich

jungfräulich, mnd. mēgetlīk, mēgentlīk, Adj.: nhd. jungfräulich, mädchenhaft

jungfräulich, mnd. s˙ ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

jungfräulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jungfräuliche -- jungfräuliche Geburt, ahd. magadburt* 1, st. F. (i): nhd. »Jungfrauengeburt«, jungfräuliche Geburt

jungfräuliche -- jungfräuliche Mutter, mhd. magetmuoter*, meitmuoter, st. F.: nhd. jungfräuliche Mutter, Maria

jungfräulicher -- jungfräulicher Kopfschmuck, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

jungfräulicher -- Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

jungfräuliches -- jungfräuliches Mädchen, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

Jungfräulichkeit -- Symbol der Jungfräulichkeit, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Jungfräulichkeit, got. mag-a-þ-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Jungfräulichkeit

Jungfräulichkeit, ae. mæ-g-eþ-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit

Jungfräulichkeit, afries. ju-n-g-frou-w-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Jungfräulichkeit

Jungfräulichkeit, as. ma-g-ath-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. »Magdheit«, Jungfräulichkeit

Jungfräulichkeit, ahd. diornatuom* 1, st. M. (a): nhd. Jungfräulichkeit; kindheit* 4, kindesheit*, st. F. (i): nhd. Kindheit, Jugend, Jungfräulichkeit; magadheit* 7, st. F. (i): nhd. Jungfrauenstand, Jungfräulichkeit, Sittenreinheit, Ehelosigkeit, Keuschheit

Jungfräulichkeit, mhd. blüemelīn, st. N.: nhd. Blümlein, Blümchen, kleine Blume, Jungfräulichkeit

Jungfräulichkeit, mhd. juncvröuwelicheit, juncvrouwelīcheit, juncfröuwelicheit*, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Unberührtheit; kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuschede, st. F.: nhd. Keuschheit, Jungfräulichkeit, Reinheit, Sittsamkeit, Sanftmut; kiuscheheit, kūscheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschicheit*, kiuschecheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Jungfräulichkeit, Sittsamkeit, Sanftmut; kūschicheit*, kūschekeit, kunschkeit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend

Jungfräulichkeit, mhd. magetheit, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit; magetlicheit*, magetlichkeit, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit; magetschaft, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Jungfernschaft; magetslōz, st. N.: nhd. Jungfräulichkeit; magettuom, magetuom, magtūm, meituom, st. M., st. N., F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Jungfernhäutchen; reinā̆te, st. F.: nhd. Reinigung, Bodensatz, Reinheit, Jungfräulichkeit

Jungfräulichkeit, mnd. juncvröuwelichēt*, juncvrūwelichēt, juncvrūwelicheit, juncferlichēt, F.: nhd. Jungfräulichkeit, geschlechtliche Reinheit; juncvrouwschop*, juncvrūwschop, juncvrūweschop, juncvrūwschap, junferschop, juncferschop, F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, geschlechtliche Reinheit; k˙ schhēt*, k˙ schēt, k˙ scheit, kuskheyt, k˙ shēt, k˙ sheit, kūseheit, F.: nhd.

Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Jungfräulichkeit, mnd. māgetdōm, māgedōm, magedōm, M.: nhd. Jungfräulichkeit, Unbeflecktheit

jungfräulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungfraunoetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfraureien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungfrauschaft, ae. héa-h-steal-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Jungfrauschaft; héa-h-steal-d-nės-s, héa-h-steal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Jungfrauschaft

jungfrauschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungfrauschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfrauschmach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauschmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauschulordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauschwaechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauschwaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfraustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfraustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfraustand, nhd.: nhd. ; L.: DW

jungfraustöckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfraustoeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfraustube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungfrauwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungfrauzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfrauzüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Junggeflügels -- locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels, mnd. k· kenkorf, M.: nhd. locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels

junggeschaffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

junggeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junggesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Junggeselle, an. ei-n-hleyp-ing-r, st. M. (a): nhd. Junggeselle, Einzelgänger

Junggeselle, ahd. hagustaldus* 11, lat.-ahd.?, M.: nhd. Junggeselle, Diener; hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner; hagustaltman* 1, st. M. (athem.): nhd. Junggeselle, Hagestolz, Lohnarbeiter, Tagelöhner

Junggeselle, mhd. knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Junggeselle, mnd. ēnlōpelinc, ēnlōplinc, einlōpelinc, einlōplinc, M.: nhd. Unverheirateter, Junggeselle, Witwer, Witwe, kleineres Holzgefäß?
-- unverheirateter Junggeselle: mnd. ēnlōplinc, M.: nhd. unverheirateter Junggeselle, Witwer

Junggeselle, mnd. juncgeselle, M.: nhd. Junggeselle, Jugendlicher, neu eingeschriebener Geselle, unverheirateter Mann (Bedeutung jünger); knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Junggeselle, mnd. vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann

junggeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junggesellenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junggesellenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junggesellenknöpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junggesellenkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junggesellenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junggesellenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junggesellenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junggesellenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junggesellenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junggesellenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junggesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junggesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junghaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

junghaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungheit, afries. ju-n-g-hê-d* 1, jo-n-c-hê-d, st. F. (i): nhd. Jungheit, Jugend

Jungheit, mhd. juncheit, st. F.: nhd. »Jungheit«

Jungheit, mnd. juncdōm, junkdōm, N.: nhd. Jugend, Jungheit, Jugendalter

jungheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungherr, mhd. junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr

jungherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherrengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherrgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungherrlein, mhd. juncherrelīn, st. N.: nhd. »Jungherrlein«

jungherrnpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherrpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungherzogin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungholz, mnd. juncholt, N.: nhd. Jungholz

jungholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junghuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junghuhngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Jungknappe, mhd. juncknappe, sw. M.: nhd. Jungknappe

Jungknecht, mnd. halfknecht, M.: nhd. Jungknecht, Geselle der auf Gewinnanteil dient; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

jungknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jünglein, germ. *jungilinga-, *jungilingaz, st. M. (a): nhd. »Jünglein«, Jüngling

Jünglein, mhd. jungelīn, st. N.: nhd. Jünglein

Jünglein, mnd. jüngelīn, M., N.: nhd. »Jünglein«, Jüngling

jünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jünglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jüngling (vornehmen Standes), mnd. dēgen (2), degen, M.: nhd. »Degen« (M.) (2), Knabe, Jüngling (vornehmen Standes), Mann, Held, Kämpfer

Jüngling, idg. *maghu-, Sb., Adj.: nhd. Knabe, Jüngling, unverheiratet

Jüngling, germ. *jungilinga-, *jungilingaz, st. M. (a): nhd. »Jünglein«, Jüngling; *knehta-, *knehtaz, st. M. (a): nhd. Knecht?, Jüngling

Jüngling, got. jug-g-a-lauþ-s 4, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1, 192,6): nhd. Jüngling; mag-u-s 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 134,1): nhd. Knabe, Jüngling, Sohn, Knecht

Jüngling, an. up-p-run-r, st. M. (a?): nhd. Jüngling; yngl-ing-r (2), st. M. (a): nhd. Jüngling

Jüngling, ae. byr-e (1), st. M. (i): nhd. Sohn, Kind, Nachkomme, Jüngling; cnæ-p-ling, st. M. (a): nhd. Jüngling; cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler; drėng, st. M. (a): nhd. Jüngling, Krieger; ? fru-m-byr-d-ling, st. N. (a): nhd. Jüngling?; geo-n-g-ling, st. M. (a): nhd. Jüngling; hag-u-steal-d (1), hæg-steal-d (1), hag-o-steal-d (1), st. M. (a): nhd. Jüngling, Krieger, Gefolgsmann, Höfling; hys-e, st. M. (i), st. M. (ja): nhd. Sohn, Jüngling, Krieger, Schössling; māg-a, sw. M. (n): nhd. Sohn, Nachkomme, Jüngling, Mann; mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger; *swe-g-en, st. M. (a): nhd. Mann, Jüngling

Jüngling, afries. ju-n-g-e-ling 1, iu-n-g-e-ling, st. M. (a): nhd. Jüngling

Jüngling, anfrk. ju-n-g-i-ling* 1, st. M. (a): nhd. Jüngling

Jüngling, as. hag-u-s-tal-d* 2, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Jüngling, Diener; ju-n-g-ling* 1, st. M. (a): nhd. Jüngling; kin-d 25, st. N. (a): nhd. Kind, Jüngling; man (1) 588, man-n, st. M. (athem. bzw. a), Pron.: nhd. Mann, Mensch, Jüngling, Diener; theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener

Jüngling, ahd. degankind* 5, degankint*, st. N. (a): nhd. Knabe, Sohn, Jüngling; ? drancus 1?, lat.-lang., M.: nhd. Jüngling?, junger wackerer Mann; jungiling* 8, st. M. (a): nhd. Jüngling, junger Mann; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse

Jüngling, mhd. juncman, st. M.: nhd. »Jungmann«, junger Mann, Jüngling; jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize; junge (2), sw. M.: nhd. Junge, Jüngling, Jünger, junger Mann, Sohn, Kind; jungelinc, jüngelinc, st. M.: nhd. Jüngling, Knabe, junger Mann, Kind, Novize; kindel, st. N.: nhd. »Kindel«, Kindlein, Jüngling, Kind, Junges; kindelīn, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, unmündiges Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kindichin, mhd.?, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Jüngling, mnd. etterlinc, M.: nhd. Jüngling, Heranwachsender
-- noch ungeschliffener Jüngling: mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

Jüngling, mnd. juncknecht, M.: nhd. Jugendlicher, Jüngling, Unterknecht, angehender Matrose, Schiffsjunge; jüngelīn, M., N.: nhd. »Jünglein«, Jüngling; jüngelinc, iuͤngelinc, yuncgelinc, M.: nhd. Jüngling, junger Mensch, Kind, Knabe, junger Mann; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß
-- in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau: mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

Jüngling, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe

jüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jünglinghaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jünglingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Jünglingsalter, ahd. jugund* 23, st. F. (i): nhd. Jugend, Mannbarkeit, Jünglingsalter, Jugendalter, Jugendzeit

jünglingsalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünglingsblick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünglingsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünglingsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünglingsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünglingsjahre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünglingskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingstage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingsthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jünglingswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jünglingszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

jungmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungmann, mhd. juncman, st. M.: nhd. »Jungmann«, junger Mann, Jüngling

jungmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungmännlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jungmannzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jungmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmeisterlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungpferd -- Jungpferd als Zehntabgabe, mnd. tēgedevōlen*, tēgetvōlen, N.: nhd. »Zehntfohlen«, Jungpferd als Zehntabgabe

jungprinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungratenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungratessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungratsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungratswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungratwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungross, an. ung-hryss-i, Sb.: nhd. »Jungross«, junges Pferd

jungschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungschwein -- Jungschwein als Zehntabgabe, mnd. tēgedepūke*, tēgetpugge, N.: nhd. Jungschwein als Zehntabgabe; tēgedeverken*, tēgetverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe; teindepūke*, teyntpugge, N.: nhd. Jungschwein als Zehntabgabe; teindeverken*, tēntverken, N.: nhd. »Zehntferkel«, Jungschwein als Zehntabgabe

Jungschwein, mnd. pūke (2), puyke, pugge, N.: nhd. Ferkel, Jungschwein

Jungsein, ae. geo-g-oþ-hā-d, geo-g-uþ-hā-d, st. M. (a): nhd. Jugend, Jungsein; geo-g-oþ-hā-d-nės-s, geo-g-oþ-hā-d-nės, geo-g-uþ-hā-d-nės-s, geo-g-uþ-hā-d-nės, st. F. (jō): nhd. Jugend, Jungsein

Jungsein, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

Jungseins -- Zeit und Zustand des Jungseins, mnd. j· get, j· ghet, yoghed, jöget, juget, iuget, j· gent, joget, joecht, F.: nhd. Jugend, Zeit und Zustand des Jungseins, Jugendlicher

jüngst -- jüngst vergangenes Jahr, mnd. v· rejār, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rjār (1), vorjār, vorjāre, N.: nhd. »Vorjahr«, früheres Jahr, voriges Jahr, weiter zurückliegendes Jahr, jüngst vergangenes Jahr, Frühjahr, Frühling, Betrag welcher der Ehefrau im Rahmen ihres Witwenteils rechtmäßig zusteht (Bedeutung örtlich beschränkt)

jüngst, mhd. jungest 1 und häufiger?, jungist, Adv.: nhd. jüngst, zuletzt; jungeste (2), Adv.: nhd. jüngst, zuletzt

jüngst, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst; nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau; niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

jüngst, mnd. anderdāges, Adv.: nhd. »andertags«, jüngst, neulich

jüngst, mnd. jüngest, Adv. (Superl.): nhd. unlängst, jüngst, schließlich, zuletzt, am Ende; jüngestlīk***, Adj.: nhd. unlängst, jüngst; jüngestlīke*, jüngestlīk, Adv.: nhd. unlängst, neulich, jüngst; körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg; körtelinges, kortelinges, Adv.: nhd. kürzlich, jüngst; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; körtlīke, kürtlīke, Adv.: nhd. in Kürze, in kurzer Zeit, kürzlich, neulich, jüngst

jüngst, mnd. lātest, lātst, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt, kürzlich, jüngst, neulich, vor kurzer Zeit; lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?; nīelīken, nelliken, nīelken, nygellīken, nilken, nelken, nuliken, n· welīken, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem, vor kurzer Zeit, jüngst; nīelinges, nigelinges, nīlinges, nilens, Adv.: nhd. neulich, jüngst, kurz vorher; nīelingest, nīelengest, nīelangest, Adv. (Superl.): nhd. neulich, jüngst; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīest, niwest, ningest, Adv. (Superl.): nhd. neuest, jüngst, neulich; nīgens, niges, nigens, nigenes, Adv.: nhd. so eben, neulich, jüngst
-- jüngst bekehrt: mnd. nīegel· vich, nigel· vich, nigegel· vich, Adj.: nhd. neugläubig, jüngst bekehrt

jüngst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

jungstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jüngste -- das jüngste Gericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

jüngste -- der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat, mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

jüngste -- der jüngste Tag, ahd. entitago* 1, sw. M. (n): nhd. »Endtag«, der jüngste Tag

jüngste, mhd. jungeste (1), Adj. (Superl.): nhd. »jüngste«, letzte, vergangen, höchste, äußerste

jüngste, mhd. lezziste (1), letzte, leste, lest, Adj. (Superl.): nhd. letzte, jüngste

jüngste, mnd. jüngestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerade abgelaufen, jüngste, letzte

jüngste, mnd. minneste, minst, Adj.: nhd. mindeste, kleinste, jüngste, geringste, wenigste, niedrigste; nīelīkeste*, nīelīkest, nilkest, nīligest*, Adj. (Superl.): nhd. jüngste, jüngstvergangene

Jüngsten -- das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht, mhd. voregerihte*, vorgerihte, foregerihte*, st. N.: nhd. Vorgericht, das dem Gericht des Jüngsten Tages vorhergehende Gericht

jüngsten -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

jüngsten -- Posaune des jüngsten Gerichts, mhd. herehorn, herhorn, st. N.: nhd. Heerhorn, Kriegsdromette, Signalhorn, Posaune des jüngsten Gerichts

jüngsten -- Tag des jüngsten Gerichts, ae. dō-m-dæg, dō-m-es-dæg, st. M. (a): nhd. Tag des jüngsten Gerichts

Jüngsten -- Tag des Jüngsten Gerichts, ahd. suonotag* 25, st. M. (a): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; suonotago* 3, sw. M. (n): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts

Jüngsten -- Tag des Jüngsten Gerichts, mhd. suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht; tuomenstac, dūmenstac, tōmestac, st. M.: nhd. Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag

jüngsten -- Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag, mhd. werltzīt, st. F.: nhd. »Weltzeit«, Zeit der Welt, Zeit der Welt bis zum jüngsten Tag

jüngstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jüngster -- Jüngster Tag, an. dō-m-s-dag-r, st. M. (a): nhd. Jüngster Tag, Jüngstes Gericht

jüngster -- jüngster Tag, afries. dō-m-es-dei 3, dō-m-es-dî, st. M. (a): nhd. »Gerichtstag«, jüngster Tag, jüngstes Gericht

jüngster -- jüngster Tag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

Jüngster -- Jüngster Tag, mhd. suonestac, st. M.: nhd. Gerichtstag, Jüngster Tag, Todesurteil

jüngster -- jüngster Tag, mhd. vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

Jüngster -- Jüngster Tag, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag

Jüngster -- Jüngster Tag, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

jüngster -- jüngster Tag, mhd. zorntac, st. M.: nhd. »Zorntag«, Tag des Zorns, jüngster Tag

Jüngstes -- Jüngstes Gericht, an. dō-m-s-dag-r, st. M. (a): nhd. Jüngster Tag, Jüngstes Gericht

jüngstes -- jüngstes Gericht, afries. dō-m-es-dei 3, dō-m-es-dî, st. M. (a): nhd. »Gerichtstag«, jüngster Tag, jüngstes Gericht

Jüngstes -- Jüngstes Gericht, ahd. ? mūspilli* 1, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Jüngstes Gericht?; suonotag* 25, st. M. (a): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; suonotago* 3, sw. M. (n): nhd. »Sühnetag«, Jüngstes Gericht, Tag des Jüngsten Gerichts; tuomtag* 4, st. M. (a): nhd. Gerichtstag, Jüngstes Gericht, Tag des Gerichts

Jüngstes -- Jüngstes Gericht, mhd. suontac, sūntac, st. M.: nhd. »Sühnetag«, Tag des Jüngsten Gerichts, Gerichtstag, Jüngstes Gericht

jüngstes -- jüngstes Gericht, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht

Jüngstes Gericht (N.) (1), mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

jüngstgenossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

jüngsthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Jungstier, idg. *ukʷ̯sen-, *h2ukʷ̯sḗn, M.: nhd. Stier, Jungstier

Jungstier, ahd. stior 17, st. M. (a): nhd. Stier, Jungstier, Ochse

jüngstvergangen, mnd. kortvörvl· ten*, kortvorvl· ten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kurz verflossen, jüngstvergangen

jüngstvergangen, mnd. lāteste* (1), låteste*, latiste*, lātste*, laetste*, lāste*, laeste*, leste*, Adj. (Superl.): nhd. letzte, zeitlich letzte, jüngstvergangen; lestgelēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; lestlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; lestvörgān*, lestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; lestvörlēden*, lestvorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; nēgestgelēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jüngstvergangen; nēgestlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jüngstvergangen; nēgestvörgangen*, nēgestvorgangen, nehestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nächstvergangen«, jüngstvergangen; nēgestvörlēden*, nēgestvorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jüngstvergangen; nēgestv· rschēnen*, nēgestvorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. jüngstvergangen; nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?

jüngstvergangene, mnd. nīelīkeste*, nīelīkest, nilkest, nīligest*, Adj. (Superl.): nhd. jüngste, jüngstvergangene

Jungtier -- geschlüpftes Jungtier, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

Jungtier -- weibliches Jungtier, mnd. sibbe (4), F.: nhd. weibliches Jungtier, Lamm?

Jungtier, germ. *friskinga, M.: nhd. junges Tier, Jungtier

Jungtier, as. ferscing-us* 1, fersing-a*, frissing-us*, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Frischling, Jungtier; fersk-ang* 5, frisk-ing*, st. M. (a): nhd. Frischling, Jungtier

Jungtier, ahd. frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling; jungi* 5, st. N. (ja): nhd. Junges, Jungtier; jungidi* 6, st. N. (ja): nhd. Junges, Jungtier; jungīn* (2) 1, jungī* st. N. (a): nhd. junges Tier, Jungtier, Küken; jungo* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Junges, Jungtier

Jungtierdasein, mnd. junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

jungtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungtriebe, mhd. gruose, grūse, st. F.: nhd. junges Gras, Saft, Pflanzensaft, Frische, Jungtriebe, Grüne

Jungvieh -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

Jungvieh, an. kvīg-ind-i, N.: nhd. Jungvieh

Jungvieh, mnd. juncbrōt, N.: nhd. Jungvieh; krūp, krōp, krupp, N.: nhd. Vieh, Rindvieh, Kleinvieh, Weidevieh, Jungvieh

jungvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jungvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungwaise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jungwald, an. storð (1), st. F. (ō): nhd. Gras, Stängel, junger Baum, Jungwald

jungwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

jungweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jungzechmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jungzehnturbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Juni -- Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende

Juni -- Juni und Juli, ae. līþ-a, sw. M. (n): nhd. Juni und Juli

Juni, anfrk. brāk-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Brachmonat, Juni

Juni, as. brā-k-mā-nuth* 1, st. M. (a): nhd. Brachmonat, Juni

Juni, ahd. brāhhōd* 1, brāchōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Brachmonat, Juni; brāhmānōd* 6?, st. M. (a?): nhd. Brachmonat, Juni

Juni, mhd. brāchmāne, brāchmōn, prāchmon, sw. M.: nhd. »Brachmond«, Brachmonat, Juni; brāchmānōt, st. M.: nhd. Brachmonat, Zeit des Pflügens, Juni; brāchōt, st. M.: nhd. Brachet, Brachzeit, Brachmonat, Juni, Zeit des Pflügens; ern (2), st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; ernde (1) 9 und häufiger?, st. F., st. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August; erne, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Ernte, Juni, Juli, August

Juni, mnd. brākmānt, brākmān, M.: nhd. Brachmonat, Juni

Juni, mnd. l· semāne*, l· semān, M.: nhd. »Läusemond«, Juni; rōsenmānt, M.: nhd. »Rosenmonat«, Juni

-- 24. Juni: mnd. middensōmer, middensommer, M.: nhd. Mitte des Sommers, Mittsommertag, Johannistag, 24. Juni

juni, nhd.: nhd. ; L.: DW

junikäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Junker -- wie ein Junker auftreten, mnd. ? junchēren*, junkeren, sw. V.: nhd. wie ein Junker auftreten?

Junker, an. ju-n-g-her-r-a, sw. M. (n): nhd. Junker

Junker, afries. ju-n-k-e-r 4, iu-n-g-hê-r-a, M.: nhd. Junker

Junker, mhd. junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr

Junker, mhd. vassal, vassel, fassal*, st. M.: nhd. Vasall, Ritter, Junker

Junker, mnd. hērenkint, N.: nhd. Kind eines Adeligen, Junker; junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe; kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

junker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Junker..., mnd. jünchērisch*, jünkerisch, junkersch, Adj.: nhd. wie ein Junker auftretend (nur im negativen Sinn), Junker...

junkeracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Jünkerath -- Jünkerath in der Eifel, germ. ? Icorigium, Egorigo, lat.-germ.?, ON: nhd. Jünkerath in der Eifel?

junkerbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

junkerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junkerbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jünkerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junkerdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerdorf, nhd.: nhd. ; L.: DW

junkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junkerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junkergarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkergemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkergewann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkergrossvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

junkerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junkerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

junkerieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerisch, mnd. junchērischen*, jünkerschen, Adv.: nhd. »junkerisch«

junkerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

junkerjahrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerkirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Junkerkompanie (Bezeichnung der Lübecker Patriziergesellschaft bzw. Bezeichnung der nach ihrem Abzeichen benannten Zirkelbrüder), mnd. junchērekumpanīe*, junkerkumpanīe, junkercompagnie, F.: nhd. »Junkerkompanie« (Bezeichnung der Lübecker Patriziergesellschaft bzw. Bezeichnung der nach ihrem Abzeichen benannten Zirkelbrüder)

junkerkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junkerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Junkerlein, mhd. junkerlīn, st. N.: nhd. Erdeknäblein, Junkerlein

junkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

jünkerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junkerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

junkermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

junkernakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkernbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkernbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerndorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerndorf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Junkerngut, mnd. junchērengōt*, junkerengōt, N.: nhd. »Junkerngut«, adliges Gut

junkernhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

junkernhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Junkernhof, mnd. junchērenhof*, junkerenhof, junkernhof, M.: nhd. »Junkernhof«, adliges Gut

junkernkirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkernknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Junkernlaken (eine bestimmte [blaue] Tuchsorte des Lübecker Exports), mnd. ? junchērelāken*, junkerlāken, N.: nhd. »Junkernlaken« (eine bestimmte [blaue?] Tuchsorte des Lübecker Exports)

Junkernlektor, mnd. junchērenletter*, junkerenletter, M.: nhd. Junkernlektor, Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg

junkernleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkernmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkernsaalknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkernstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerntafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerntisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junkerpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junkerpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkersaalknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkersbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

junkerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

junkerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

junkerschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerstal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkersweiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

junkersystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkertal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
junkertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkertrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
junkerturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkerwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkerweiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkerwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
junkerzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Juno, ahd. *Juno?, st. F. (indekl.): nhd. Juno
Jupiter, ahd. *Jovis?, st. M. (indekl.): nhd. Jupiter, Gott
jupitergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
jüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
juppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
juppengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juppenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Juppiter, ae. ? *iō-f, Sb.: nhd. Juppiter?
jüpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Jura, germ. Jura, kelt.-germ.?, ON: nhd. Jura, Juragebirge
Juragebirge, germ. Jura, kelt.-germ.?, ON: nhd. Jura, Juragebirge
juramentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juramentbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juramenterlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juramentserlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juratenwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juridischunbedingt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jurisdiktion -- Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich, mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich
Jurisdiktion -- Jurisdiktion des Schultheißen, afries. skel-t-ā-dō-m 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schultheißentum, Jurisdiktion des Schultheißen
Jurisdiktion, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich
Jurisdiktion, mhd. rihtstap, st. M.: nhd. Richtstab, Richterstab, Jurisdiktion
jurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionabfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionalamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionalbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionaleinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionalgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionalgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionalherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionalsperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionausuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiondienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktioneinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktioneingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktioneingriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktioneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongefaellrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongefaellverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktiongrundsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktioninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionlasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsabfahrtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsanmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsausuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsberechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsbeziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionschnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsdienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionseinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionseingriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionseinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgefaellrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgefaellverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsgrundsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionslasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionssaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsschnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionssperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionssprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionssteuerempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsteuerempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionswohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionszwistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionwohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
jurisdiktionzwistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jurisprudenz -- kleine Jurisprudenz, mnd. ? klēnloi*, klēnloye, kleinloye, F.: nhd. kleine Jurisprudenz?, erste Instanz?
Jurisprudenz, mnd. loi (1), loy, loie, Sb.: nhd. Gesetz, Recht, Rechtswissenschaft, Jurisprudenz
Jurist, mhd. juriste, sw. M.: nhd. »Jurist«, Rechtsgelehrter
Jurist, mhd. rehtlērære*, rehtlērer, st. M.: nhd. »Rechtlehrer«, Jurist; rehtmeister, st. M.: nhd. »Rechtsmeister«, Jurist
Jurist, mnd. juriste, M.: nhd. Jurist, Rechtsgelehrter
Jurist, mnd. rechtesgelērede*, rechtesgelērde, rechtsgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist; rechtesv· rstendære*, rechtesvorstender, rechtsvorstender, M.: nhd. »Rechtsvorstehender«, Rechtsgelehrter, Jurist; rechtgelērede*, rechtgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist
-- lehrender Jurist: mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist
jurist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
jurist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Juristen -- Kollegiumsgebäude der Juristen, mnd. juristencollegium, N.: nhd. Juristenkollegium, Kollegiumsgebäude der Juristen
juristenball, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristenfakultaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristengriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Juristenkollegium, mnd. juristencollegium, N.: nhd. Juristenkollegium, Kollegiumsgebäude der Juristen
juristenlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristenschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
juristerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
juristisch -- juristisch aufkündigen, mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen
juristisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
juristischer -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

juristisches -- juristisches Verteidigungsmittel, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung
Jury -- Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub, mnd. rānsneffen, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub; rānsnefinc, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub
jusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
juschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
just, mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus
just, mnd. kreck, mnd.?, Adv.: nhd. unmittelbar, just, gerade
just, mnd. rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß
just, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
just, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justement, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
justieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
justierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justierfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
justifikationbemerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationsbemerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationsverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justifikationverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiaeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitialabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitialanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiarbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiargehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiariatgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiariatsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiarienbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiariengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiarienstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiarstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitienhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitienrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitiensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitienwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justitienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justititienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Justiz -- Justiz über die Brunnenknechte, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte
justiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
justiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizaemtereinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizaemterpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizaemtersportelertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizaemtersportelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtmaennin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justizamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtskleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizandienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizaufsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizausuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbeamtenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justizbedienstete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbedientenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbefoerderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbefoerderungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbefoerderunggesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbefoerderungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbefoerderungsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbehinderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbeschleunigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbesorgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizbuergermeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizdienstbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeinrichtungakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeinrichtungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeinrichtungsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizeinrichtungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizerteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizfluechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgerichtsporteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgerichtssporteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgesetzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizgrenzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justizhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhofkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhofkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizhofrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkanzleisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkanzleivorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkommissionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkommissionsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizliebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizliebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmaekelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmann , nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizministerialbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizministerialverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justizmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizoberaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizoberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizoffiziantenwitwenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
justizpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpflegeausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpflegsausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizpolizeirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizraetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratdiaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
justizratmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratsdiaeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizratsrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizsportelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizumtrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizunterbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverbessernd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverbesserunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverbesserungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverderblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizversagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverschleifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverschleppung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverwaltungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverwaltungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverzoegerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizverzoegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizvisitationbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizvisitationsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
justizwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizzuruecklassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizzustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
justizzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Jüte, ae. Éota, M., PN: nhd. Jüte
Jüte, mnd. J· te, M.: nhd. Jüte, Bewohner von Jütland
jüteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Jüten, an. Jōt-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Jüten, Dänen
jütischen -- im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht, mnd. lachbōkesrecht, lōwbōkesrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht; lachrecht*, lōchrecht, lōhrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht
jütisches -- von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch, mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch
jütisch-schleswigisches -- Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-

schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

Jütland -- Bewohner von Jütland, mnd. J· te, M.: nhd. Jüte, Bewohner von Jütland

Jütland, ae. Éota-lan-d, N., LN: nhd. Jütland

Jütlant, mnd. J· tlant***, N.: nhd. Jütlant

jutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Jutta, mnd. Jütte, PN: nhd. Judith, Jutta, Koseform von Judith

jutz, mhd. jutz, Interj.: nhd. »jutz«

Juwel, an. gim-stein-n, st. M. (a): nhd. Edelstein, Juwel

Juwel, ae. gær-sum, gær-sum-a, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gær-sum-e, sw. F. (n): nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gim-m, gym-m, st. M. (a): nhd. Gemme, Edelstein, Juwel, Sonne, Stern (M.) (1); mā-þ-um, mā-þ-þ-um, mā-þ-m, st. M. (a): nhd. Gabe, Schatz, Kostbarkeit, Kleinod, Juwel, Schmuck; sinc, sync, st. N. (a): nhd. Schatz, Reichtum, Gold, Wertsachen, Juwel; sinc-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Schatz, Juwel; wrǣ-t-t, wrǣ-t, st. F. (ō): nhd. Schmuck, Juwel

-- seltenes Juwel: ae. sear-o-gim-m, st. M. (a): nhd. seltenes Juwel, wertvoller Edelstein

Juwel, ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig

Juwel, mhd. gimme, st. F., sw. F.: nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Herrliches

Juwel, mnd. gewēl, N.: nhd. Juwel; gimme, F.?: nhd. »Gemme«?, Edelstein, Juwel, Glanz, Gefunkel; juwēl, guewel, juweel, N.: nhd. Juwel, Edelstein, Kleinod, Kostbarkeit

juwel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

juwel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Juwelen -- aus Juwelen bestehend, mhd. gimmīn, Adj.: nhd. mit Edelsteinen besetzt, Gemmen..., aus Edelsteinen hergestellt, aus Juwelen bestehend

Juwelen -- mit Juwelen handeln, mnd. juwelēren, sw. V.: nhd. mit Juwelen handeln

juwelen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

juwelengefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

juwelengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

juwelenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

juwelenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Juwelenhändler, mhd. āventiurære, āventūrære*, āventūrer, st. M.: nhd. Abenteurer, Kaufmann, Juwelenhändler, fahrender Ritter

Juwelenhändler, mnd. jubilērære*, jubilērer, jubilīrer, jubilierer, M.: nhd. Juwelier, Juwelenhändler

juwelenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

juwelenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

juwelenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

juwelenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelenwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Juwelier, ahd. ? gimmāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gemmenschneider, Juwelier?; hefāri* 2, hevāri, st. M. (ja): nhd. Juwelier, Schmied, Silberschmied; kastāri* 2, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier; kastināri* 3, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier, Getreideempfänger der Kornspeicher

Juwelier, mnd. ? vātære***, vāter***, M.: nhd. »Fasser«, Einfassender, Juwelier?, Zimmermann?, Glaser?

Juwelier, mnd. jubilērære*, jubilērer, jubilīrer, jubilierer, M.: nhd. Juwelier, Juwelenhändler; juwelīr, juwelier, M.: nhd. Juwelier

juwelier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

juwelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

juwelierware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

juwelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

juwelverwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

jux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

jux, nhd.: nhd. ; L.: DW

juzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

K

k -- Name für die Rune k, an. kau-n, st. N. (a): nhd. Beule, Geschwulst, k-Rune, Name für die Rune »k«

k, got. k 4, Buchstabe: nhd. k, Abkürzung für 20

k, nhd.: nhd. ; L.: DRW

K, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaak, mnd. kāk, kaak, kaek, kāch, kēk, M.: nhd. Kaak, Schandpfahl, Pranger

-- an den Kaak stellen: mnd. inkāken, sw. V.: nhd. an den Kaak stellen, an den Schandpfahl stellen

Kaak, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

kaak, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaatigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaatigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabache, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabale, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabalieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaballsprenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabbelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabbeln, mnd. kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden

kabbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabbes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabbirabi, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabbis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kabel (N.) (1), mhd. kabel, st. F., st. N., st. M.: nhd. Ankertau, Kabel (N.) (1)

Kabel (N.) (1), mnd. kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine

Kabel, mnd. ? kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?; ? kandel***, Sb.: nhd. Kabel?

-- Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird: mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

kabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelaring, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabelau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabelau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabeldeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabeldreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelgatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kabeljau -- am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

Kabeljau -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau; vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

Kabeljau, mnd. bulk (1), bolk, bulik, bullek, bulleck, bulle?, M.: nhd. Bolch, großer Fisch, Kabeljau

Kabeljau, mnd. kabelau, kabelauw, kabelaw, kabelouw, kabelow, kabbelau, kabelauw, kaplaw, kappelau, kappelouw, kabbliaw, kabbliow, kabelāge, kakelow, katblaw, kacblauw, M.: nhd. Kabeljau, ausgewachsener Nordseedorsch; kobelauwe, M.: nhd. Kabeljau, ausgewachsener Nordseedorsch

-- getrockneter kleiner Kabeljau: mnd. kr· pelinc (1), kr· plinc, kropelink, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau, kleiner Stockfisch?; kr· pelvisch, M.: nhd. getrockneter kleiner Dorsch, getrockneter kleiner Kabeljau

Kabeljau, mnd. pomushel, pomůchel, pamuchel, pammuchel, M.: nhd. ein Speisefisch, Dorsch, Kabeljau

-- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden: mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

kabeljau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabeljau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabeljaubracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabeljaubrackerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelkondition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelkuehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabellaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabellänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelmassdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabelraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kabelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabelregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kabels -- nach Art eines Kabels gemacht, mnd. kābelwīse, Adj.: nhd. wie ein Tau (N.) angefertigt, nach Art eines Kabels gemacht

kabelschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabeltau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kabeltauen -- Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen, mnd. werkgārn*, werkgarn, mnd.?, N.: nhd. »Werkgarn«, Garn von gebrauchten und wieder aufgelösten Kabeltauen

kabelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelungauktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelungsauktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kabelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kabelwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabelzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kabelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kabelzins, mnd. kāvelentins, M.: nhd. »Kabelzins«, Pacht für zugeteilte Waldparzelle

kabelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabertschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaberzin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kabestan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kabinetskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kabinett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinetteinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinetthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettheizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinetthofuhrmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinetthund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettkapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kabinettkriegssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettmalereidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettmassregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettordrebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettschlosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettschreiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettseinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsheizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettshofuhrmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettshund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettskapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettskriegssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsmalereidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsmassregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsordrebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsschlosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsschreiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsvormerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettsvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettszahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinetturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettvormerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabinettzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabisacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabishauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabiskraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabismann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisschaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabiswiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kabiszdorsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabiszgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kabiszkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kabiszsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kabiszstürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kablen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kabliau, nhd.: nhd. ; L.: DW
kabliaufang, nhd.: nhd. ; L.: DW
kabrioletmietgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kabuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kachel, mhd. īskache, sw. M., sw. F.: nhd. Eiszapfen, Kachel; kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel
Kachel, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens
kachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kachel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kachel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kachelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kachelhefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kachelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kachelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kachelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kachelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kacheln -- Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, mnd. potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt
Kacheln -- Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt, mnd. pottebackære*, pottebacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt
Kacheln -- Ofen aus Kacheln, mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kachelāven, kachelāvent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist
Kacheln -- Stubenofen der mit Kacheln belegt ist, mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kachelāven, kachelāvent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist
kacheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kachelöfen -- ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel
Kachelofen, mhd. kacheloven, kachelofen*, st. M.: nhd. Kachelofen
Kachelofen, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle; ? pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube
Kachelofen, mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kachelāven, kachelāvent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist
-- hinter dem Kachelofen sitzend: mnd. kachel· visch*, kachel· vesch, Adj.: nhd. hinter dem Kachelofen sitzend
-- Zimmer mit Kachelofen: mnd. kacheldörnse, F.: nhd. Zimmer mit Kachelofen
kachelofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kachelofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kachelofenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kachelofensetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kachelpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kachelreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kachelreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kachern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kachler, mhd. kachelære*, kacheler, st. M.: nhd. »Kachler«, Töpfer
kachler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kachler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kack, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kack, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
kack, nhd.: nhd. ; L.: DW
kack, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kacke, mnd. kacke, F.: nhd. Kacke, Exkremente
kacke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kackelei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kacken, mnd. kacken, kāken, sw. V.: nhd. kacken, scheißen, Mist geben
kacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackenbrö, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kackerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kackern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kackhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kackhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kackstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
kackstülin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kad, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kad, nhd.: nhd. ; L.: DW
kadart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kadartin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kadaver, ae. flǣ-sc-ham-a, flǣ-sc-hom-a, sw. M. (n): nhd. Körper, Leiche, Kadaver
Kadaver, ahd. ? āwursan* 1, (Part. Prät.=) Adj., Sb.?: nhd. kraftlos?, abgetanes Tier, Kadaver?; botah 13, st. M. (a?): nhd. Leichnam, Leiche, Rumpf, Kadaver, Körper
Kadaver, mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āwasel, āwesel, āwehsel, abwehsel, āwesen, āwors, āwürse, abasel, abesle, āwürsel, awürsen, awührsen, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. totes Vieh, Aas, Kadaver; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche
Kadaver, mnd. afwessel, āwessel, awasel, M.?: nhd. Kadaver; ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere
Kadaver, mnd. prīde, prīe, Sb.: nhd. Aas, Kadaver, Leiche; rāvenās, N.: nhd. »Rabenaas«, Kadaver, Aas; ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
Kadaver, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm
-- Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender: mnd. schelmenschindære*,

schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender
Kadaver, mnd. v· lich, vuylik, M.: nhd. Aas, Kadaver; ? wessel***(1), M.?: nhd. Kadaver?
kaddig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaddik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kadelrohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kader, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaderich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kades, as. Cades 1, ON: nhd. Kades
kadettenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadettenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadettenschreibemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadettenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadettenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadettsunterstuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadluf, nhd.: nhd. ; L.: DW
kadukhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kadukrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzierungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaeterklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaeturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaduzitaetverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaechleinbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeferammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeferbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeffchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefiggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefighueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefigkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefigkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefigmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefigschnitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefigturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberdienstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberhaendlerpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberhueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbermontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbern-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbersbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberschultheissenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelberzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelbler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelkerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeltemond, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaembelzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemetfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmer-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmer-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiakziserolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereianlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiaufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibauamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibauetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibaukasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibruchgrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereibuergereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereidepositorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereideputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereidistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereidoerferholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereidorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereieigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereieinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereieinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereieinnahmestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereieinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereieinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereietat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereifunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigespann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigrundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigueteranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihandlunggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihandlungsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiheberegister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiheuboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereihypothekenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereijagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassenextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassenrendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassenzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikoloniegehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikontrolleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikontrolleurbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikornboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikornbodenetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereikux, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereilaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereilast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereimarstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereimittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereimonitor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereioekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereioekonomieaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereioekonomiereglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereipachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereipaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereipertinenzien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereipferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereipolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiprozentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirechnunginkumbenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirechnungsinkumbenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereireglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereirolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereischeune, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereischoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereischreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereischreiberfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereischulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereisekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiserviskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereispritze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereistadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereistelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereistrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereistube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereistueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereitransportbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiueberschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiueberschussgelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereivermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereivorrathof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereivorratshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereivorwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwerderchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereiwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereizeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaemmereizinsmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereizoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererpromotion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmererwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmergasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmering, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlingsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlingstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlingtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmersche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmersche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmleinmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaemmler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempenschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempferwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempficht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfrasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaempfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaendlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaendleinstragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaendleintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaenel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeneler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaenelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaennlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaentler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaenzele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaepfermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeppchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaepplein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeppleinmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeppleinsmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaepplerorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaerchel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaerchel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesedenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesefahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesegadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesekaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesekaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesekaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeselaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeselehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeserecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeserente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeserinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeserrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesesammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesesonntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesesonntaggemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesesonntaggemeinschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesesonntaggemeinsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesestecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesestier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeseverschonungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesewaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesewasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaesezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaestchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaestenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnerdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnerpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnersgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnershaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaetnervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufelweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufergelobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuferherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuferlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuflerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuflichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeuflin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaeufling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
käfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käfe, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kafelate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kafeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kafeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
käfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Käfer, germ. *bitula-, *bitulaz, st. M. (a): nhd. Beißer, Käfer, Gebiss; *kabru-, *kabruz, *kafru-, *kafruz, germ.?, st. M. (u): nhd. Käfer, Nager; *kebra-, *kebraz, *kefra-, *kefraz, *kafra-, *kafraz, st. M. (a): nhd. Käfer, Nager; *webila, *webilaz, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel
Käfer, ae. bi-t-el-a, bit-el, sw. M. (n), st. M. (a): nhd. Käfer; bud-d-a, sw. M. (n): nhd. Käfer; ceaf-or, caf-or, st. M. (a): nhd. Käfer; ėmel, æmel, ymel, st. M. (a): nhd. Käfer, Milbe, Raupe; grimen-a, sw. M. (n): nhd. Käfer; wib-b-a, sw. M. (n): nhd. Käfer; wic-g-a, sw. M. (n): nhd. Käfer; wif-el (1), wef-l (2), st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel
Käfer, anfrk. kev-er-a* 1, kev-er*, st. M.? (a?): nhd. Käfer
Käfer, as. kev-er-a* 1, keƀ-er-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Käfer; *wiv-il?, *wiƀ-il?, st. M. (a): nhd. »Wiebel«, Käfer
Käfer, ahd. bicco 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Käfer; *kefar, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt; kefur* 27, kefar*, kevur*, kevar*, st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt, Nager; kefura* 4, kevura*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Käfer, Heuschrecke; kefuro* 8, kefiro*, kevuro*, keviro*, kevero*, sw. M. (n): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Nager; wibil 36, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel, Kornwurm, Mistkäfer, Bohnenkäfer
Käfer, mhd. kevere, kever, kefere*, kefer*, sw. M., st. M.: nhd. Käfer
Käfer, mhd. wibel (1), wupel, st. M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Made, Kornwurm
Käfer, mnd. kāvel* (3)**, Sb.: nhd. Käfer; kēve, M.: nhd. Käfer; kēvel, kevel, M.: nhd. Käfer, Wurm, Raupe; kēver, kevere*, M.: nhd. Käfer; kēverik, M.: nhd. Käfer; kēversprenkel, M.: nhd. Käfer ÜG.: lat. bruchus
Käfer, mnd. qualster (2), M.: nhd. ein giftiges Insekt, Käfer, Wanze
Käfer, mnd. sēver (1), tzever, cever, czever, zever, zefer, M.: nhd. Käfer
Käfer, mnd. wēvel* (2), wevel, mnd.?, M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Kornkäfer; worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)
käfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Käferart -- eine schädliche Käferart, mhd. rebenstichelīn 1, st. N.: nhd. »Rebenstichlein«, eine schädliche Käferart
Käferart -- schädliche Käferart, ahd. rebastihhil* 3, rebastichil*, st. M. (a): nhd. »Rebstichel«, schädliche Käferart
käferblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Käferchen, mnd. wormeken, wormekīn, mnd.?, N.: nhd. Würmchen, Käferchen
käferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käferente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käferflügeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käfergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käfergeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käfericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
käferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käferjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käferlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Käferlein, mhd. keverelīn*, keverlīn, st. N.: nhd. Käferlein
Käferlein, mnd. wormelīn, mnd.?, N.: nhd. Würmlein, Käferlein
käferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käferling, nhd.: nhd. ; L.: DW
käfermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
käfermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käfermuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
käfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
käferraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Käfers -- Name eines Käfers, mnd. hūsbernære*, hūsberner, hūsbarner, M.: nhd. Hausbrenner, Hausanzünder, Name eines Käfers
käfersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käferschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käferwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kaff (N.) (2) von Flachssamen, mnd. knuttenkaf, knottenkaf, N.: nhd. Kaff (N.) (2) von Flachssamen, Spreu von Flachssamen
Kaff (N.) (2), ahd. kaf* 4, st. N. (a): nhd. Kaff (N.) (2), Spreu; spriu 55, st. N. (wa): nhd. Spreu, Fruchthülse, Abfall, Kaff (N.) (2)
Kaff (N.) (2), mhd. kaf, st. N.: nhd. Kaff (N.) (2), Getreidehülse, Spreu, Stroh, Wertloses, Nichts
Kaff (N.) (2), mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede
Kaff (N.) (2), mnd. spr˙ , spr˙ e, sprů, N.: nhd. Spreu, Kaff (N.) (2)
kaff, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaff-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaff-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaff-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaff-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaffa, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaffamacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaffamachermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaffate, cavate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaffate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffawirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffee, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffeeaufschlagimpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeaufschlagsimpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeebesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeebohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeebohne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeebraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffeebrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeebrennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeebrennereianstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeebret, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeebretchen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeebude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeedampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeedunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeedüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffinfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffrbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffxportationhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffxportationshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeegast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeegebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeegefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeegelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeegeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeegesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeegetraenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeegucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehausbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehausgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehausgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehausinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeehausreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeekännchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeekanne, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeeklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeekoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeekocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeeköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeekraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeekraemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeekram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeekränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeekuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeelampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeemakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeemaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffeemuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeenäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeepansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeepauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeeprophetin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeepulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeriecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeeschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffeeschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeeschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeeschenkpersonalgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeschenkspersonalgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeschenkwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeschnueffler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeeschwesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffeesieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeesieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeesieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeesiedereimagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeetasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeeteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeetischchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeetrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeetrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeetrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeeverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeeverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeewirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffeewirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffeewirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaffeezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaffet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffhaarmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kaffmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käfich, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käfichboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käfichschnitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käfichtlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käfig -- Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

Käfig, germ. *kafa, *kafja, germ.?, F.: nhd. Höhle, Käfig

Käfig, ae. scrī-n, st. N. (a): nhd. Schrein, Kiste, Koffer, Käfig

Käfig, ahd. kefia* 10, kefa*, keba*, kevia*, keva*, sw. F. (n): nhd. Käfig; kefina* 2, kevina*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Käfig

Käfig, mhd. būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer

Käfig, mhd. kevje, kevi, kefje*, kefi*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Vogelhaus, Käfig, Gefängnis; kobe (2), sw. M.: nhd. »Koben«, Stall, Schweinestall, Käfig, Höhlung
-- kleiner Käfig: mhd. hiusel, st. N.: nhd. »Häusel«, Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung, Hütte, Vogelhaus; hiuselīn, st. N.: nhd. Häuslein, kleines Gehäuse, kleiner Käfig, Edelsteinfassung

Käfig, mhd. maz (1), st. N.: nhd. Stall, Käfig

Käfig, mhd. vogelhūs, fogelhūs*, st. N.: nhd. Vogelhaus, Käfig

Käfig, mnd. būr (2), N.: nhd. Bauer (M.) (2), Käfig, Gehäuse, Werkstätte des Großschmieds; dērhof, M.: nhd. »Tierhof«, Käfig

Käfig, mnd. kau, kaue, kawe, M.: nhd. abgeteilter Raum, Stall, Käfig, Behältnis, Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt); ? kower, mnd.?, Sb.: nhd. Kober, Korb, Käfig?

Käfig, mnd. schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig

käfig, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käfigartiger -- käfigartiger Verschlag für Geisteskranke, mnd. dōrenkasten, dōrdenkasten, M.: nhd. käfigartiger Verschlag für Geisteskranke, Narrenhäuschen

käfigartiger -- käfigartiger Verschlag, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

kafiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kafiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kafillerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillereibesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillereipaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillereiwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafillerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kafillerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kafillerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaftan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käfter, germ. *kapter-, germ.?, M.: nhd. Gefäß, Käfter

käfter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käfterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaftmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaftsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaftstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kafzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kage, mnd. anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei

kagelteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kagfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kahalevorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kahalschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kahl -- kahl machen, afries. kal-ia 1, sw. V. (2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1)

kahl, idg. *gal- (1), Adj.: nhd. kahl, nackt; *galu̯os, Adj.: nhd. kahl, nackt; *keləu̯o-, *keleu̯o-, Adj.: nhd. kahl; *plēi-, *pləi̯-, *plī-, Adj.: kahl, bloß; *plīno-, Adj.: nhd. kahl

kahl, germ. *flaina-, *flainaz?, germ.?, Adj.: nhd. kahl; *kalwa-, *kalwaz, Adj.: nhd. kahl; *skalla-, *skallaz?, germ.?, Adj.: nhd. kahl; *snawwa- (1), *snawwaz, Adj.: nhd. kahl
-- kahl machen: germ. *kalwjan, germ.?, sw. V.: nhd. kahl machen; *kalwōn, sw. V.: nhd. kahl machen

kahl, an. rot-in-n (2), Adj.: nhd. kahl; skǫll-ōtt-r, Adj.: nhd., kahl; snau-ð-r, Adj.: nhd. arm, mittellos, kahl; sno-ð-in-n, Adj.: nhd. kahl; sn -g-g-r (2), snǫ-g-g-r (2), Adj.: nhd. kurzhaarig, kurzgeschoren, kahl

kahl, ae. blė-r-e, Adj.: nhd. kahl, blessig; cal-u, Adj.: nhd. kahl; hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn
-- kahl machen: ae. ā-blė-r-ian, sw. V.: nhd. bloß machen, kahl machen

kahl, ahd. afurkalo* 1, avurkalo*, Adj.: nhd. kahl, eine Stirnglatze habend; hārlōs 2, Adj.: nhd. haarlos, kahl; kalo* 29, Adj.: nhd. kahl, kahlköpfig, unbehaart
-- kahl machen: ahd. gikalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), glattscheren; kalawen* 2, kalawōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), kahlscheren
-- nach hinten kahl: ahd. uokalo* 7, Adj.: nhd. nach hinten kahl, eine Stirnglatze habend?; ? widarkalo* 1, Adj.: nhd. nach hinten kahl?, vorne kahl?
-- vorne kahl: ahd. ? widarkalo* 1, Adj.: nhd. nach hinten kahl?, vorne kahl?

kahl, mhd. abehære, abhære, Adj.: nhd. kahl, abgeschabt, fadenscheinig, abgetragen; bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

kahl, mhd. kal (1), Adj.: nhd. kahl, kahlköpfig
-- kahl machen: mhd. glatzehten, sw. V.: nhd. kahl machen
-- kahl werden: mhd. kalwen, sw. V.: nhd. kahl werden

kahl, mhd. vruhtlōs, fruhtlōs*, Adj.: nhd. »fruchtlos«, unfruchtbar, kahl

kahl, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

kahl, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

-- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut: mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

kahl, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

kahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

kahlafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kahlberg, ahd. kaloberg* 1, st. M. (a): nhd. »Kahlberg«, Schädelstätte, kahler Berg, Kalvarienberg, Calvaria

kahldeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kahle -- kahle Stelle am Weinberg, mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

kahle -- kahle Stelle, germ. *kalwī-, *kalwīn, sw. F. (n): nhd. Kahlheit, kahle Stelle

kahle -- kahle Stelle, ahd. kalawī* 7?, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, Glatze, kahle Stelle

kahle -- kahle Stelle, mhd. bar (2), st. F.: nhd. Blöße, unbedeckte Stelle, kahle Stelle, kahle Stelle am Weinberg

kahle -- kahle Stelle, mhd. kalwe, kelwe, sw. F., st. F.: nhd. Kahlheit, kahle Stelle

kahle -- kahle unbehaarte Stelle am Kopf, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

kahle -- leere kahle Bodenfläche, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

kahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kahler -- kahler Berg, ahd. kaloberg* 1, st. M. (a): nhd. »Kahlberg«, Schädelstätte, kahler Berg, Kalvarienberg, Calvaria

kahler -- kahler Kopf, ahd. kalawa* 17, kalwa*, sw. F. (n): nhd. Glatze, Kahlheit, kahler Kopf

kahler -- kahler Kopf, mnd. kālewe, kalewe, kalwe, F.: nhd. Glatze, kahler Kopf

Kahler, mnd. kā̆l, (2), M.: nhd. Kahler, Glatzkopf

Kahles -- Kahles Bruchkraut, mhd. ? krebezenwurze 1, krebzenwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Krebsenwurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöcherich?; ? krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?

Kahles, idg. *galu̯ā, F.: nhd. Kahles, Schädel, Kopf

kahlflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlglatzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kahlhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kahlheit -- bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt, mnd. sinkāle, synkael, synkaell, sinkal, F.: nhd. bleibende immerwährende Kahlheit als Folge einer Verletzung oder als Delikt

Kahlheit, germ. *bazī-, *bazīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kahlheit; *kalwī-, *kalwīn, sw. F. (n): nhd. Kahlheit, kahle Stelle; *kalwō-, *kalwōn, sw. F. (n): nhd. Kahlheit

Kahlheit, ae. calw-a, sw. M. (n): nhd. Kahlheit

Kahlheit, afries. kal-e 1, kel-e, F.: nhd. Kahlheit

-- bleibende Kahlheit: afries. sin-kal-e 9, sin-kel-e, F.: nhd. bleibende Kahlheit

Kahlheit, ahd. alakalawī* 1, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, völlige Kahlheit; houbitbarī* 1, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, Kahlköpfigkeit; kalawa* 17, kalwa*, sw. F. (n): nhd. Glatze, Kahlheit, kahler Kopf; kalawī* 7?, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, Glatze, kahle Stelle

-- völlige Kahlheit: ahd. alakalawī* 1, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, völlige Kahlheit

Kahlheit, mhd. kalwe, kelwe, sw. F., st. F.: nhd. Kahlheit, kahle Stelle

Kahlheit, mnd. kā̆lhēt, F.: nhd. Kahlheit; kālinge, F.: nhd. Kahlheit, Glatze

kahlheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kahlhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kahlkinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kahlkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kahlkopf, an. skal-l-i, sw. M. (n): nhd. Kahlkopf, Schädel; skjāt-i, sw. M. (n), BN: nhd. Kahlkopf

Kahlkopf, mhd. glaz, st. M.: nhd. Kahlkopf, Glatze, Kopfoberfläche

Kahlkopf, mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel

Kahlkopf, mnd. achterkal, M.: nhd. Kahlkopf

kahlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlköpfig, ahd. grinti* 3, grint, Adj. (?): nhd. grindig, glatzköpfig, kahlköpfig; grintoht* 6, grintohti*, Adj.: nhd. »grindig«, mit Grind behaftet, glatzköpfig, kahlköpfig; kalo* 29, Adj.: nhd. kahl, kahlköpfig, unbehaart

kahlköpfig, mhd. glatzeht, glatzoht, glatzet, Adj.: nhd. »glatzig«, kahlköpfig; glatzic*, glatzec, Adj.: nhd. »glatzig«, kahlköpfig; kal (1), Adj.: nhd. kahl, kahlköpfig

kahlköpfig, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

kahlköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kahlköpfigkeit, ahd. houbitbarī* 1, st. F. (ī): nhd. Kahlheit, Kahlköpfigkeit

kahlköpfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kahlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kahlmäuser, nhd.: nhd. ; L.: DW

kahlohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kahlrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlscheren, ahd. kalawen* 2, kalawōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), kahlscheren; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken

kahlschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahlschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kahm, ae. fyn-e, Sb.: nhd. Feuchtigkeit, Schimmel (M.) (1), Kahm

Kahm, ahd. *kān?, ahd.?, M. (a?, i?): nhd. Kahm, Schimmel

Kahm, mnd. kām, M.: nhd. Kahm, Schimmel auf Flüssigkeiten; kīme, kime, kimme, kīne, kine, M.: nhd. Keim, Schimmel, Kahm, Flachsknospe

-- mit Kahm bedeckt: mnd. kīmich, kimich, Adj.: nhd. ausgekeimt, mit Schimmel bedeckt, mit Kahm bedeckt

-- mit Kahm überzogen: mnd. kāmecht, Adj.: nhd. »kahmig«, mit Kahm überzogen; kāmich, kamich, kāmech, Adj.: nhd. »kahmig«, mit Kahm überzogen

kahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kahmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kahmig, mhd. kamic, kāmic, kanic, Adj.: nhd. »kahmig«, schimmelig

kahmig, mhd. schimel (1), Adj.: nhd. schimmelig, kahmig

kahmig, mnd. kāmecht, Adj.: nhd. »kahmig«, mit Kahm überzogen; kāmich, kamich, kāmech, Adj.: nhd. »kahmig«, mit Kahm überzogen

kahmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kahn (), mhd. ? kan (1), M.: nhd. »Kahn« (?)

Kahn, idg. *nāus- (1), *neh2u-, F.: nhd. Schiff, Kahn, Nachen

Kahn, germ. *kanō-, *kanōn, *kana-, *kanan, sw. M. (n): nhd. Gefäß, Boot, Kahn; *nakwō-, *nakwōn, *nakwa-, *nakwan, Sb.: nhd. Nachen, Kahn

Kahn, ae. nac-a, sw. M. (n): nhd. Nachen, Kahn, Boot, Schiff

Kahn, ahd. balko* 18, balco, sw. M. (n): nhd. Balken, Kelter, Floß, Kahn, Schiffsgang, Laufsteg; gnarrun 3, Sb.: nhd. Kahn, kleines Schiff, Nachen, leichtes Kaperschiff; gōzo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Nachen, Kahn, kleines Schiff; kan* 1, Sb.: nhd. Kahn, Boot; skalto* (2) 1, scalto*, sw. M. (n): nhd. Kahn; skifilīn* 6, scifilīn, st. N. (a): nhd. Schifflein, kleines Schiff, Nachen, Kahn

Kahn, mhd. barke, st. F., sw. F.: nhd. Barke, Bark, Beiboot, Boot, Kahn; drībort, st. N.: nhd. Nachen, Kahn

-- kleiner Kahn: mhd. berkel, st. N.: nhd. kleiner Kahn

Kahn, mhd. kane, sw. M.: nhd. Kahn

Kahn, mhd. schalte (2), sw. M.: nhd. Kahn; seitiez, seytiez, st. N.: nhd. leichtes Schiff, Nachen, Kahn

Kahn, mhd. vlōzschif, flōzschif*, st. N.: nhd. »Floßschiff«, Boot, Kahn, Rettungsboot

Kahn, mnd. b· rdinc, b· rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

-- flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird: mnd. ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

-- flacher und starker Kahn: mnd. bulle (4), bolle, bollen, M.: nhd. flacher Prahm, flacher und starker Kahn

-- kleiner Kahn: mnd. bōmkāne, M.: nhd. kleiner Kahn

-- mit Löchern versehener Kahn: mnd. angelkān, M.: nhd. »Angelkahn«, mit Löchern versehener Kahn, Kasten (M.) für gefangene Fische

Kahn, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

-- Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird: mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

-- flacher Kahn: mnd. ? hōrbulle*, hōrbollen, hōrbōlen‘, Sb.: nhd. flacher Kahn?

-- Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird: mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?

Kahn, mnd. polteken*, poltken, N.: nhd. Kahn, kleines Boot

Kahn, mnd. schēpeken (1), scheppeken, schepekīn, N.: nhd. Schiffchen, Kahn; schip (2), schep, scep, N.: nhd. Schiff, Boot, Kahn, Schiffsladung

-- Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist: mnd. sēsekāne, sēsekān, M.: nhd. Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist

-- Kahn aus dem Salz verkauft wird: mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

-- kleiner Kahn zum Einholen von Stroh: mnd. ? strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?

kahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«,

Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr
Kahnausrüstung, mnd. kānesgerēde, N.: nhd. Kahnausrüstung; kānesrēde, N.: nhd. Kahnausrüstung
kahnbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahnbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kahneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kähnen -- Holz das auf Kähnen angebracht wird, mnd. ? kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?
Kähnen -- Holz zu Kähnen, mnd. kānenblok, kanenblok, M.: nhd. Holz zu Kähnen, Baumstamm aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holzblock aus dem ein Kahn ausgehauen wird?, Holz das auf Kähnen angebracht wird?
kahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahnfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kahnfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahnfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kahnführer, mnd. schūtenschūvære*, schūtenschūver, M.: nhd. Schutenstaker, Kahnführer, Bootsführer
kahnführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kahngeld, mnd. bōth· re (2), F.: nhd. Schiffmiete, Kahngeld
kahngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kahngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahngroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnig -- kahnig werden, mhd. verwepfen, ferwepfen*, sw. V.: nhd. umschlagen, kahnig werden
kahnig -- kahnig werden, mnd. ümmelōpen*, ummelopen, mnd.?, st. V.: nhd. umlaufen, herumlaufen, verlaufen (V.), kahnig werden, trübe werden?
kahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kahnladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kahnmacher, mnd. kānemākære*, kānemāker, M.: nhd. »Kahnmacher«; kānenmākære*, kānenmāker, M.: nhd. »Kahnmacher«
kahnmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kahns -- Führer eines Kahns, mnd. ēkenman, eikenman, M.: nhd. Führer eines Kahns, Fährmann
kahnschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahnschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kahnsladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kahnzins, mnd. kānentins, M.: nhd. »Kahnzins«, Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei
kahnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kai, mnd. kāje, kaje, kaye, kae, kage, F.: nhd. Kai, Ufereinfassung, befestigtes Flussufer, befestigtes Grabenufer, Ufermauer
Kai, mnd. stouwe*, stouw, stow, stou, stūw, stū, M., N.: nhd. »Stau«, Stauung eines fließenden Gewässers, Wehr (N.), Stauwerk, Ufereinfassung, Kai; strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg
kai, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaib, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaideich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaideich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaien, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaienmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaigeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaike, nhd.: nhd. ; L.: DW
kailast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaimauer, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition
kaimeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaimicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kainickenbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
kainischfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaipflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaischau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaiser -- dem Kaiser untergebener König, mhd. underkünic, underkünec, unterkünic, underkuonic, st. M.: nhd. »Unterkönig«, dem Kaiser untergebener König, Hauptmann
Kaiser -- römischer Kaiser, ahd. rōmkeisur* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Romkaiser«, Kaiser, römischer Kaiser
Kaiser, germ. *kaisar, st. M. (a): nhd. Kaiser, Herrscher
Kaiser, got. kais-ar* 12, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, 163,1, Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 49,3d): nhd. Kaiser
Kaiser, an. keis-ar-i, st. M. (a): nhd. Kaiser
-- Kaiser in Konstantinopel: an. stōl-kon-ung-r, st. M. (a): nhd. »Stolakönig«, Kaiser in Konstantinopel
Kaiser, ae. ? cæs-ar, st. M.: nhd. Caesar, Kaiser?; cās-er-e, st. M. (ja): nhd. Kaiser
Kaiser, afries. keis-er 22, kais-er, st. M. (a?): nhd. Kaiser
Kaiser, as. kêsur 24, st. M. (a): nhd. Kaiser; wer-o-l-d-hê-r-r-o* 3, wor-o-l-d-hê-r-r-o*, sw. M. (n): nhd. »Weltherr«, Kaiser; wer-o-l-d-kêsur* 1, st. M. (a): nhd. »Weltkaiser«, Kaiser
-- Kaiser aus edlem Geschlecht: as. atha-l-kêsur* 2, st. M. (a): nhd. Kaiser aus edlem Geschlecht
Kaiser, ahd. keisur* 44, keisar, st. M. (a?): nhd. Kaiser, Herrscher, Befehlshaber, Gebieter; rōmkeisur* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Romkaiser«, Kaiser, römischer Kaiser
Kaiser, mhd. keiser, st. M.: nhd. Kaiser, Bienenkönigin; krōnehērre*, krōnherre, sw. M.: nhd. »Kronherr«, Herrscher, Kaiser, König; krōnetrage, sw. M.: nhd. »Kroneträger«, Kaiser, König
Kaiser, mhd. lampriure, lamparūr, lemperūr, st. M.: nhd. Kaiser; rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen
Kaiser, mnd. ? lamperor, M.: nhd. Kaiser?, Imperator?
-- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches: mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung
Kaiser, mnd. keiser, keyser, keser, keyzer, kayser, M.: nhd. Kaiser, König (innerhalb der Abfolge), Heerführer, Gott, Christus
-- dem Kaiser unmittelbar untertan: mnd. keiserrīke* (2), keyserrīke, Adj.: nhd. dem Kaiser unmittelbar untertan, reichsfrei
-- Goldmünze Kaiser Karls IV.: mnd. ? keiserschillinc*, keyserschillinc, M.: nhd. »Kaiserschilling«, Goldmünze Kaiser Karls IV.?; keiserschilt*, keyserschilt, M.: nhd. Goldmünze Kaiser Karls IV.
-- Kaiser und Reich zugehörend: mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich
-- vom Kaiser ausgehend: mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich
-- wie ein Kaiser: mnd. keiserlīken*, keyserlīken, Adv.: nhd. wie ein Kaiser, fürstlich
Kaiser, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster
kaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaiser..., ahd. keisurlīh* 8, keisarlīh*, Adj.: nhd. herrlich, erhaben, vortrefflich, kaiserlich, herrschaftlich, Kaiser...
kaiseracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaiseramt, mhd. keiserambehte*, keiserambeht, keiserambet, keiseramt, st. N.: nhd. Kaiseramt, Amt des Kaisers, Kaiserwürde
kaiseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserauszug, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiserbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaiserblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaiserboehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserböhme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaiserbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaiserbrief, mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde
kaiserbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiserbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaiserbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaiserburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaiserdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserdom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaiserer, mhd. keiserære*, keiserer, st. M.: nhd. »Kaiserer«, Anhänger des Kaisers
kaiserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaiserfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiserfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiserfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaiserfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaiserfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiserfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaiserfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaiserfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaisergabe, mnd. keisergāve*, keysergāve, F.: nhd. »Kaisergabe«, Herrengabe
kaisergarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaisergebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaisergeld, got. kais-ar-a-gild* 1, st. N. (a): nhd. »Kaisergeld«, Zensus, Steuer (F.), Kaisersteuer
kaisergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisergeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaisergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaisergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaisergeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaisergeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaisergetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaisergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaisergewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaisergroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaisergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaisergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kaisergulden (Karls V. im Wert zwischen zwei und drei Mark), mnd. keisergülden*, keysergülden, M.: nhd. Kaisergulden (Karls V. im Wert zwischen zwei und drei Mark)
kaisergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaiserhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaiserhaus, mnd. keisereshūs*, keysershūs, N.: nhd. Kaiserhaus, Kaiserpfalz zu Goslar; keiserhūs*, keyserhūs, N.: nhd. Kaiserhaus, Kaiserpfalz zu Goslar

kaiserhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserheer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserhistorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserhof, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

kaiserhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserhut, mnd. keiserhōt*, keyserhōt, M.: nhd. »Kaiserhut«, Krone

Kaiserin -- Kaiserin der Engel, mhd. engelkeiserīnne*, engelkeiserīn*, engelkaiserin, st. F.: nhd. Kaiserin der Engel

Kaiserin, ae. cwēn, cwǣn, st. F. (i): nhd. Frau, Ehefrau, Königin, Kaiserin, Prinzessin

Kaiserin, mhd. keiserinne, keiserīn, st. F.: nhd. Kaiserin

Kaiserin, mnd. keiserinne, keyserinne, keserinne, F.: nhd. Kaiserin, Heilige

Kaiserin, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin

kaiserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserinmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserinnenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaiserische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkarlstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkarltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkirchweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserkrone (Abbildung als Gütezeichen des Tuches, mnd. keisereskrōne*, keyserskrōne, F.: nhd. Kaiserkrone (Abbildung als Gütezeichen des Tuches

kaiserkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserkrönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserlandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserlich -- nicht kaiserlich, mhd. unkeiserlich, Adj.: nhd. »unkaiserlich«, nicht kaiserlich

kaiserlich, ae. cās-er-lic, Adj.: nhd. kaiserlich

kaiserlich, afries. keis-er-lik 6, kairs-lik, Adj.: nhd. kaiserlich, königlich

kaiserlich, as. kêsur-līk* 1, kiasar-līk*, Adj.: nhd. kaiserlich

kaiserlich, ahd. keisurlīh* 8, keisarlīh*, Adj.: nhd. herrlich, erhaben, vortrefflich, kaiserlich, herrschaftlich, Kaiser...; keisurlīhho* 1, keisurlīcho*, Adv.: nhd. herrlich, vortrefflich, kaiserlich; pfalinzlīh* 2, phalinzlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Pfalz..., höfisch, kaiserlich, den Hof betreffend

kaiserlich, mhd. keiserlich, Adj.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; keiserlīche, Adv.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch

kaiserlich, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich; keiserisch*, keysersch, Adj.: nhd. kaiserlich

kaiserlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaiserliche -- durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

kaiserliche -- kaiserliche Gewalt, ahd. keisurtuom* 1, keisartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herrschaft, Kaisertum, Kaiserwürde, kaiserliche Gewalt, Kaiserreich

kaiserliche -- kaiserliche Urkunde, mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

kaiserliche -- kaiserliche Würde, mnd. keiserrīke* (1), keyserrīke, N.: nhd. Kaiserreich, kaiserliches Amt, kaiserliche Würde, Regierung

kaiserlichem -- unter kaiserlichem Schutz stehend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich; keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

kaiserlichen -- Abschrift einer kaiserlichen Urkunde, mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

kaiserlichen -- durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl, mnd. keiserbōde*, keyserbōde, M., N.: nhd. durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl

kaiserlichen -- Richter an einem kaiserlichen Hof, mhd. pfalenzgrāve*, phalenzgrāve, pfalenzgrēve, palenzgrēve, sw. M.: nhd. Pfalzgraf, Richter an einem kaiserlichen Hof

kaiserlichen -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

kaiserliches -- kaiserliches Amt, mnd. keiserrīke* (1), keyserrīke, N.: nhd. Kaiserreich, kaiserliches Amt, kaiserliche Würde, Regierung

kaiserliches -- kaiserliches Gericht, afries. keis-er-riuch-t 20 und häufiger?, keis-er-rioch-t, st. N. (a): nhd. Kaiserrecht, kaiserliches Recht, kaiserliches Gericht

kaiserliches -- kaiserliches Gericht, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

kaiserliches -- kaiserliches Lehnrecht, mnd. keiserlēhenrecht*, keiserlēenrecht*, keyserlēnrecht, keyserlēenrecht, N.: nhd. kaiserliches Lehnrecht, Lehnrecht des Schwabenspiegels

kaiserliches -- kaiserliches Mandat, mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

kaiserliches -- kaiserliches Recht, afries. keis-er-riuch-t 20 und häufiger?, keis-er-rioch-t, st. N. (a): nhd. Kaiserrecht, kaiserliches Recht, kaiserliches Gericht

kaiserliches Gericht (N.) (1), mnd. hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kaiserling, ahd. keisurling* 2, st. M. (a): nhd. Kaiserling

kaiserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kaisermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaisermoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisermord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisermorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaisermünze -- römische Kaisermünze, ae. cās-er-ing, st. M. (a): nhd. römische Kaisermünze

Kaisermünze, ahd. keisuring* 1, st. M. (a?): nhd. Kaisermünze

kaisern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaisername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisername, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserornat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserornat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaiserpfalz -- Kaiserpfalz zu Goslar, mnd. keisereshūs*, keysershūs, N.: nhd. Kaiserhaus, Kaiserpfalz zu Goslar; keiserhūs*, keyserhūs, N.: nhd. Kaiserhaus, Kaiserpfalz zu Goslar

Kaiserpfalz, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

kaiserpfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaiserpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserprunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaiserrecht, afries. keis-er-riuch-t 20 und häufiger?, keis-er-rioch-t, st. N. (a): nhd. Kaiserrecht, kaiserliches Recht, kaiserliches Gericht

Kaiserrecht, mhd. keiserreht, st. N.: nhd. Kaiserrecht, Rechtsbuch

Kaiserrecht, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

kaiserrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserreich, as. kêsur-dō-m* 2, st. M. (a): nhd. Kaisertum, Kaiserreich

Kaiserreich, ahd. keisurtuom* 1, keisartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herrschaft, Kaisertum, Kaiserwürde, kaiserliche Gewalt, Kaiserreich

Kaiserreich, mhd. keiserrīche, st. N.: nhd. Kaiserreich

Kaiserreich, mnd. keiserrīke* (1), keyserrīke, N.: nhd. Kaiserreich, kaiserliches Amt, kaiserliche Würde, Regierung

kaiserreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaisers -- Amt des Kaisers, mhd. keiserambehte*, keiserambeht, keiserambet, keiseramt, st. N.: nhd. Kaiseramt, Amt des Kaisers, Kaiserwürde

Kaisers -- Amt des Kaisers, mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

Kaisers -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

Kaisers -- Anhänger des Kaisers, mhd. gibel (2), st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelīn, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; gibelinc, st. M.: nhd. Anhänger des Kaisers, Ghibelline, Gibelline; keiserære*, keiserer, st. M.: nhd. »Kaiserer«, Anhänger des Kaisers

Kaisers -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

Kaisers -- eines Kaisers würdig, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

Kaisers -- frei von Kaisers wegen, mnd. ? keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

Kaisers -- Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess

Kaisers -- kugelförmige Insignie des Kaisers, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

Kaisers -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt, mnd. palanz, palant, palent, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt

Kaisers -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēve, pallandesgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

Kaisers -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanzgrēve, palantgrēve, palansgrēve, palanzegrēve, palenzgrēve, palensgrēve, pallensgrēve, palentgrēve, pallantzgrēve, polentgrēve, palengrēve, palzgrēve, palsgrēve, palāsgrēve, pallāsgreve, palenzgrāve, palzgrāve, palsgrāve, palsgrāf, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; pallāsgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

Kaisers -- Normanne im Dienste des griechischen Kaisers, an. vær-ing-i, *wāra-gang-ja-, sw. M. (n): nhd. Wäringer, Waräger, Normanne im Dienste des griechischen Kaisers

Kaisers -- Regierungszeit des Kaisers, mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

Kaisers -- Regierungszeit eines Kaisers, mhd. keisertuom, keisertūm, st. N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit eines Kaisers, Kaiserwürde, Kaiserstaat

Kaisers -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

Kaisers -- Thron des Kaisers, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Kaisers -- Würde des Kaisers, mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

kaisersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisersaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserscepter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserschilling, mnd. keiserschillinc*, keyserschillinc, M.: nhd. »Kaiserschilling«, Goldmünze Kaiser Karls IV.?

kaiserschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaisersfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisersfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisersholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisersiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaisersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserskamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserstaat, mhd. keiserschaft, st. F.: nhd. Kaisertum, Kaiserwürde, Kaiserstaat; keisertuom, keisertūm, st. N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit eines Kaisers, Kaiserwürde, Kaiserstaat

kaiserstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaisersteuer, got. kais-ar-a-gild* 1, st. N. (a): nhd. »Kaisergeld«, Zensus, Steuer (F.), Kaisersteuer

kaisersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaiserstuhl, ahd. keisurstuol* 1, st. M. (a): nhd. »Kaiserstuhl«, Thron

kaiserstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaiserstuhlisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaisertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaisertitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisertodesfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaisertrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaisertum, afries. keis-er-skip 2, kair-s-skip, kair-skip, N.: nhd. Kaisertum

Kaisertum, as. kêsur-dō-m* 2, st. M. (a): nhd. Kaisertum, Kaiserreich

Kaisertum, ahd. keisurtuom* 1, keisartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herrschaft, Kaisertum, Kaiserwürde, kaiserliche Gewalt, Kaiserreich

Kaisertum, mhd. keiserschaft, st. F.: nhd. Kaisertum, Kaiserwürde, Kaiserstaat; keisertuom, keisertūm, st. N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit eines Kaisers, Kaiserwürde, Kaiserstaat

Kaisertum, mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

Kaisertum, mnd. monarchīe, F.: nhd. Kaisertum

kaisertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiservogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserwahlkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserwahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserwahltraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserweichbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaiserwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaiserwürde, ahd. keisurtuom* 1, keisartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Herrschaft, Kaisertum, Kaiserwürde, kaiserliche Gewalt, Kaiserreich

Kaiserwürde, mhd. keiserambehte*, keiserambeht, keiserambet, keiseramt, st. N.: nhd. Kaiseramt, Amt des Kaisers, Kaiserwürde; keiserschaft, st. F.: nhd. Kaisertum, Kaiserwürde, Kaiserstaat; keisertuom, keisertūm, st. N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit eines Kaisers, Kaiserwürde, Kaiserstaat

kaiserwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaiserzahl, mhd. keiserzal, st. F.: nhd. »Kaiserzahl«, Zeitraum von fünfzehn Jahren

kaiserzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaiserzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaiserzins, mhd. keiserzins, st. M.: nhd. »Kaiserzins«, Zeitraum von fünfzehn Jahren

kaiserzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiserzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaiserzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaiterling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kajak, an. keip-ul-l, st. M. (a): nhd. Boot, Kajak

käje, nhd.: nhd. ; L.: DW

kajen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kajen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kajendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kajendeich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kajenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kajinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kajuetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kajuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kajuetengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kajuetenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kajuetenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kajung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kajüte -- Dach der auf Deck liegenden Kajüte, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

Kajüte, an. væng-i, N.: nhd. Kajüte

Kajüte, mhd. kielkemenāte, sw. F.: nhd. »Kielkemenate«, Kajüte

Kajüte, mnd. kajüte, kajute, kayute, kagute, kojüte, F.: nhd. Kajüte, Schiffskajüte, Wohnraum für den Schiffsführer

-- Aufwärter in der Kajüte: mnd.

kajütenwechtære*, kajütenwechter, M.: nhd. »Kajütenwächter«, Aufwärter in der Kajüte

kajüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kajütenaufbau -- Kajütenaufbau auf dem Achterdeck, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

Kajütendach, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

kajütenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kajütenwächter, mnd. kajütenwechtære*, kajütenwechter, M.: nhd. »Kajütenwächter«, Aufwärter in der Kajüte

kajutte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kak -- Bezeichnung für den Kak in Bremen, mnd. schopenstōl, M.: nhd. Bezeichnung für den Kak in Bremen

Kak, mnd. galgenkāk, M.: nhd. Kak, Pranger

kak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kak, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kakelbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kakelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

käken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaken-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaken-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kakerlak, mnd. kakerlak, M.: nhd. Kakerlak, Ungeziefer

kakerlak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kakgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kakland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaklinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakmalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaksbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakschmeissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakschmiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakschupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaksen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakshure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaksland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaksrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakstwiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaktwiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakweihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kakzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalabrien, mhd. Calaber, N.: nhd. Kalabrien

Kalader (Fabelvogel), mhd. caladære*, calader, st. M.: nhd. »Kalader« (Fabelvogel)

kalaendergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalamalmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalamitaetensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalamus, mhd. halmwurz, st. F.: nhd. »Halmwurz«, Kalamus, Zimtrinde

Kaland, mhd. caland (2), calend, st. M.: nhd. Kaland, religiöse Brüderschaft

Kaland, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

kaland, caland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalandbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandbruder, mhd. calandbruoder, st. M.: nhd. »Kalandbruder«, Angehöriger religiöser Bruderschaft

kalandbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalandbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandbrüderschaft -- Sommerversammlung einer Kalandbrüderschaft, mnd. sōmerkālant, sō̆mmerkālant, M.: nhd. Sommerversammlung einer Kalandbrüderschaft

kalandbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandbuhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalander, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalander, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalandern -- vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

kalandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaländern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalandgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandlandsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalands -- säkularisiertes Vermögen des Kalands, mnd. kālantgelt, N.: nhd. säkularisiertes Vermögen des Kalands

Kalands -- Vorsteher des Kalands, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister; dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

kalandsbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsbrot, mnd. kālandesbrōt, N.: nhd. »Kalandsbrot«, für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot

Kalandsbruder, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbōle, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesbrōder, kalendesbrōder, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālantbōle*, kalantbule, mnd.?, M.: nhd. Kalandsbruder; kālantbrōder*, kalantbrōder, kālentbrōder, kālandebrōder, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft

kalandsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalandsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsbrüderschaft -- Kalandsbrüderschaft der Vikare einer Kirche, mnd. vicārienkālant, M.: nhd. Kalandsbrüderschaft der Vikare einer Kirche

Kalandsbruderschaft, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener

-- für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot: mnd. kālandesbrōt, N.: nhd. »Kalandsbrot«, für die Festlichkeit einer Kalandsbruderschaft gebackenes Brot

-- geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft: mnd. kālandeshēre, kālandeshēr, M.: nhd. Kalandsherr, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandespāpe, M.: nhd. geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesprēster, M.: nhd. »Kalandspriester«, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft

-- jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft: mnd. kālandesrēkenschop, calandsrēkenschop, F.: nhd. »Kalandsrechenschaft«, jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft

-- Mitglied der Kalandsbruderschaft: mnd. kālanderenbrōder, klanderenbrōder, M.: nhd. Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesbōle, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesbrōder, kalendesbrōder, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālantbrōder*, kalantbrōder, kālentbrōder, kālandebrōder, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft

-- Vorsteher der Kalandsbruderschaft: mnd. kālandesdēken, M.: nhd. »Kalandsdekan«, Vorsteher der Kalandsbruderschaft

Kalandsbrüderschaft, mnd. kālandesbr· derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger)

kalandsbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsbuhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsdekan, mnd. kālandesdēken, M.: nhd. »Kalandsdekan«, Vorsteher der Kalandsbruderschaft

Kalandseigentum -- aus Kalandseigentum säkularisierters Gut, mnd. kālandesgōt, N.: nhd. »Kalandsgut«, aus Kalandseigentum säkularisierters Gut

kalandsgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsgut, mnd. kālandesgōt, N.: nhd. »Kalandsgut«, aus Kalandseigentum säkularisierters Gut

kalandsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandshaus, mnd. kālandeshūs, N.: nhd. »Kalandshaus«, Haus der Bruderschaft

kalandshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsherr, mnd. kālandeshēre, kālandeshēr, M.: nhd. Kalandsherr, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft

kalandsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandskamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandslandsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandspfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandspriester, mnd. kālandesprēster, M.: nhd. »Kalandspriester«, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft

kalandspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsrechenschaft, mnd. kālandesrēkenschop, calandsrēkenschop, F.: nhd. »Kalandsrechenschaft«, jährliche Abrechnung über das Vermögen der Kalandsbruderschaft

kalandsrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandssilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalandsvereinigung -- Gebäude einer Kalandsvereinigung, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Kalandsvereinigung -- Gelage einer Kalandsvereinigung, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Kalandsvermögen -- Einkommen aus dem Kalandsvermögen, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

kalandsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalandzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalangeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalaumesbrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalaune, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalb -- edlere Eingeweide vom Kalb, mnd. kalverstrütte, N.: nhd. edlere Eingeweide vom Kalb

Kalb -- Kalb als Zehntabgabe, mnd. tēgedekalf*, tēgetkalf, N.: nhd. »Zehntkalb«, Kalb als Zehntabgabe

Kalb -- Kalb betreffend, mnd. vitellen, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb betreffend, Kalb...

Kalb -- Kalb das früh schlachtreif ist, mnd. nōtkalf, N.: nhd. »Notkalb«, Kalb das früh schlachtreif ist

Kalb -- Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird, mnd. sūpelkalf*, N.: nhd. Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird

Kalb -- Kalb vom Hochwild, mhd. wiltkalp, st. N.: nhd. »Wildkalb«, Kalb vom Hochwild

Kalb -- saugendes Kalb, mnd. sochkalf, N.: nhd. »Saugkalb«, saugendes Kalb

Kalb -- überjähriges Kalb, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

Kalb -- vom Kalb stammend, mnd. kelveren, kelvern, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb..., Kälber...

Kalb -- vom Kalb stammend, mnd. vitellen, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb betreffend, Kalb...

Kalb -- weibliches Kalb, mnd. kōkalf, N.: nhd. »Kuhkalb«, weibliches Kalb

Kalb -- zum Aufziehen bestimmtes Kalb, mhd. vaselkalp, faselkalp*, st. N.: nhd. zum Aufziehen bestimmtes Kalb

Kalb, germ. *farsī, sw. F. (n): nhd. Färse, Kalb; *farsjō, st. F. (ō): nhd. Färse, Kalb; *kalba-, *kalbaz, *kalbi-, *kalbiz, *kelba-, *kelbaz, *kelbi-, *kelbiz, st. N. (az/iz): nhd. Kalb

Kalb, got. *kal-b?, st. N. (a): nhd. Kalb
-- weibliches Kalb: got. kal-b-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 3, 103,II,2): nhd. junge Kuh, weibliches Kalb, Kalbe

Kalb, an. kalf-r, st. M. (a?, i?): nhd. Kalb; kusl-i, sw. M. (n): nhd. Kalb

Kalb, ae. ceal-f, ciel-f, M., st. N. (az/iz): nhd. Kalb; cū-ceal-f, M., st. N. (az/iz): nhd. »Kuhkalb«, Kalb; stie-r-c, st. N. (a): nhd. Kalb, Sterke?

Kalb, anfrk. kal-f* 1, cal-f*, st. N. (az/iz): nhd. Kalb

Kalb, as. kal-f* 1, st. N. (athem.): nhd. Kalb

Kalb, ahd. kalb 38, st. N. (iz/az): nhd. Kalb; ? kuht*? 1, chuht?, ahd.?, Sb.: nhd. Kalb?
-- vom Kalb: ahd. kalbirīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Kalbs..., vom Kalb

Kalb, mhd. kalp, st. N.: nhd. Kalb, dummer Mensch; kuose, sw. F.: nhd. Kalb, Schaf
-- kleines Kalb: mhd. kelbelīn, st. N.: nhd. »Kälblein«, Kälbchen, kleines Kalb
-- vom Kalb stammend: mhd. kelberīn, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalbs..., kälbern (Adj.)
-- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat: mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat
-- wie ein Kalb: mhd. kelberīsche*, kelbrīsche, Adv.: nhd. wie ein Kalb
-- wie ein Kalb sich verhaltend: mhd. kelberisch, Adj.: nhd. kälberhaft, wie ein Kalb sich verhaltend

Kalb, mhd. rint, st. N.: nhd. Rind, Ochse, Kuh, Kalb

Kalb, mnd. junch vet*, F.: nhd. Kalb; kalf, N.: nhd. Kalb

kalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalb..., mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt; kelveren, kelvern, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb..., Kälber...

Kalb..., mnd. vitellen, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb betreffend, Kalb...

kalbbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kälbchen, mhd. kelbel, st. N.: nhd. Kälbchen; kelbelīn, st. N.: nhd. »Kälblein«, Kälbchen, kleines Kalb

kälbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalbe -- vom Kalbe stammend, mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt

Kalbe, got. kal-b-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 3, 103,II,2): nhd. junge Kuh, weibliches Kalb, Kalbe

Kalbe, ahd. kalba 19, sw. F. (n): nhd. Färse, Kalbe, junge Kuh

Kalbe, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

kalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalbele, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalbelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kälbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalben -- erste Milch der Kuh nach dem Kalben, mnd. bēst (2), bêst, Sb.: nhd. erste Milch der Kuh nach dem Kalben

Kalben -- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben, an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

kalben, an. kelf-a, sw. V.: nhd. kalben

kalben, mhd. kalben, sw. V.: nhd. »kalben«

kalben, mnd. kalven, sw. V.: nhd. kalben

kalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalbenfuß, mhd. kalbenvuoz, kalbenfuoz*, st. M.: nhd. »Kalbenfuß«

Kälber..., mnd. kelveren, kelvern, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalb..., Kälber...

Kälberarzt, mhd. kelberarzāt*, kelberarzet, st. M.: nhd. »Kälberarzt«, Quacksalber

kälberarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälberblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kälberbraten, mnd. kalverbrāde, M.: nhd. Kälberbraten

kälberbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberbries, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberbrissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberbröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kälberbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälberchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälberfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberfeist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kälberfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kälbergarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälbergekröse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälbergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kälberhaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberhaft, mhd. kelberisch, Adj.: nhd. kälberhaft, wie ein Kalb sich verhaltend

kälberhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kälberhaut, mnd. kalverhūt, F.: nhd. »Kälberhaut«, Kalbfell

kälberhäute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalberheütle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kälberhirt, mnd. kelverhērde, M.: nhd. Kälberhirt

kälberieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalberig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kälberisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälberkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalberkernenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kälberkraut, mhd. kelberskrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kälberkraut«, Wasserschierling, echter Schierling

Kälberkropf (eine Pflanze), mhd. kelberscherne 2?, sw. M.: nhd. Kälberkropf (eine Pflanze), Schierling, Pastinake

kälberkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälberkröse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalberkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälberlab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalberlähme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälberlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kälberlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälbermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kälbermägen -- aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung, mnd. stremsel, Sb.: nhd. aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung

Kälbermagen, mnd. laf, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch; lebbe, mnd.?, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch

kälbermagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälbermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kälbermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kälbermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kälbermist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kälbermond, mnd. kalvermāne*, kalvermān, M.: nhd. »Kälbermond«, Januar

kälbermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kälbermutter, mhd. kelbermuoter, st. F.: nhd. »Kälbermutter«, Kuh

kälbern (Adj.), mhd. kelberīn, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalbs..., kälbern (Adj.)

kälbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kälbern, verbunhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälbernärrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kälberpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW
kälberräsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kälbersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälberschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kälberschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälberschisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälberschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kälberspringen, mhd. kelberspringen, st. N.: nhd. Kälberspringen
Kälbersprung, mnd. kalversprunc, M.: nhd. »Kälbersprung«
kälberstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälberstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälbersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kälbertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälberthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kälberzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kälberzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalbes -- ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell; kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell
Kalbfell, mhd. kalpvel, kalpfel*, st. N.: nhd. Kalbfell, Kalbshaut, Kalbsleder; kelbervel, kelberfel*, st. N.: nhd. Kalbfell
Kalbfell, mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell; kalverhūt, F.: nhd. »Kälberhaut«, Kalbfell
-- Besatz von Kalbfell: mnd. kalfbrēmelse, N.: nhd. Besatz von Kalbfell
-- gegerbtes Kalbfell: mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell
kalbfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbfell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalbfleisch, mnd. kalfvlēsch, kalfvleisch, N.: nhd. Kalbfleisch
kalbfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbfleischsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbfleischtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbfleischtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalbfleischverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbhaeuteausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalblachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbleder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalblederausfuhrzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kälblein, mhd. kelbelīn, st. N.: nhd. »Kälblein«, Kälbchen, kleines Kalb
kälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbluchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalbrenner, mhd. kalkære*, kalker, st. M.: nhd. »Kalker«, Kalbrenner
Kalbs..., ahd. kalbirīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. Kalbs..., vom Kalb
Kalbs..., mhd. kelberīn, Adj.: nhd. vom Kalb stammend, Kalbs..., kälbern (Adj.)
kalbsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalbsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsblase, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalbsblut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kalbsbraten, mnd. kalvesbrāde, M.: nhd. Kalbsbraten
kalbsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalbsbries, mhd. briz, st. M.: nhd. Bries, Kalbsbries
kalbsbröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalbsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kalbsfell, ahd. kalbeshūt* 1, st. F. (i): nhd. Kalbshaut, Kalbsfell
Kalbsfell, mnd. kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell
-- gegerbtes Kalbsfell: mnd. kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell
kalbsfell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalbsfleisch -- Brühe von Kalbsfleisch, mnd. kalverwellinge, F.: nhd. Brühe von Kalbsfleisch, Suppe von Kalbsfleisch
Kalbsfleisch -- Suppe von Kalbsfleisch, mnd. kalverwellinge, F.: nhd. Brühe von Kalbsfleisch, Suppe von Kalbsfleisch
Kalbsfuß, mhd. kalbesvuoz 1, st. M.: nhd. »Kalbsfuß«, Aronstab
Kalbsfuß, mnd. kalvesvōt, M.: nhd. Kalbsfuß, Aaronstab
kalbsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbsgallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsgebratens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsgehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsgekröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsgelünge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsgeschlinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbshaeuteausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalbshaut -- durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe, an. skjā-r, st. M. (a): nhd. durchsichtige Kalbshaut als Fensterscheibe
Kalbshaut, ahd. kalbeshūt* 1, st. F. (i): nhd. Kalbshaut, Kalbsfell
Kalbshaut, mhd. kalpvel, kalpfel*, st. N.: nhd. Kalbfell, Kalbshaut, Kalbsleder
kalbshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbshaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbshirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalbskehle, mnd. kalverstrote, N.: nhd. Kalbskehle
kalbskeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsklöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kalbskopf, mnd. kalveskop, M.: nhd. Kalbskopf
kalbskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbskröse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbslab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kalbsleber, mhd. kalbeslebere, kalbslebere, sw. F.: nhd. Kalbsleber
kalbsleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kalbsleder -- aus Kalbsleder hergestellt, mnd. kalveren, kalvern, Adj.: nhd. Kalb..., vom Kalbe stammend, aus Kalbsleder hergestellt
Kalbsleder, mhd. kalpvel, kalpfel*, st. N.: nhd. Kalbfell, Kalbshaut, Kalbsleder
kalbsmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsniere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsnierenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbsohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbsschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbsschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalbstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbsviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalbszähne, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalbszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalbzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalbzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kälcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalchus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kaldaune, mhd. kaldūne, mmd., sw. F.: nhd. Kaldaune, Tiereingeweide
Kaldaune, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken
Kaldaune, mnd. kaldūne, kallūne, koldūne, kolūne, koltdune, Sb.: nhd. Kaldaune, Eingeweide, Grabkapelle der Erzbischöfe von Magdeburg und das neben ihr liegende Gangolfstift (Bedeutung örtlich beschränkt); koldūne, F.: nhd. Kaldaune, Kuttel; k· tel***, F.: nhd. Kuttel, Kaldaune, Tiereingeweide
Kaldaunen, ae. fearþ, Sb.: nhd. Brust, Kaldaunen
Kaldaunen, mnd. paltūten, paltueten, Pl.: nhd. Eingeweide von Schlachttieren, Kaldaunen; rampanie, rampanyge, F.: nhd. Stück Tiereingeweide, Kaldaunen
kaldaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaldaunenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaldaunenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaldaunenpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaldaunensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaldaunenschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaldaunensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaldaunenwaescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
käle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalekutschhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalenberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalendarischen -- Stab mit kalendarischen Angaben, mnd. rīmstok, M.: nhd. Stab mit kalendarischen Angaben
Kalendarium, mnd. kalendarium, N.: nhd. Kalendarium, Kalender, Wandkalender, Buchkalender
Kalende -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang
Kalende, as. kālend 1, st. M. (a?): nhd. »Kalende«, erster Monatstag
kalende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalendelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kalenden, ae. cāl-end, st. M. (a?): nhd. Monatsanfang, Monat, Kalenden
Kalenden, mnd. kalenden, Pl.: nhd. Kalenden, erster Tag des Monats
Kalender -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen
Kalender, an. r-ī-m (1), st. N. (a): nhd. Berechnung, Kalender
Kalender, ahd. 1zalabuoh* 1, zalbuoh*, st. N. (a): nhd. »Zählungsbuch«, Handbuch zur Zeitberechnung, Kalender
Kalender, mhd. gezītzal, st. F.: nhd. »Zeitzahl«, Zeitzählung, Zeitordnung, Zeitrechnung, Kalender; kalendære, kalender, st. M.: nhd. Kalender
Kalender, mnd. kalendarium, N.: nhd. Kalendarium, Kalender, Wandkalender, Buchkalender; kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender
kalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalenderaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalenderbosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalenderbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalenderbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalenderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalendereinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalendergattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalendergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalendergeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalenderheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalenderherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalenderimposteinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalenderirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalenderjahr, ahd. jār* 21, st. N. (a): nhd. Jahr, Kalenderjahr
kalenderjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalenderketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalendermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalendermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalendermacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalendermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalendern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalenderpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalenderpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalenderpraktik, mnd. almanak, almenak, almonak, almanach, almanacht, almenach, almenacht, M., N.: nhd. »Almanach«, Jahresprognose, Kalenderpraktik, Buch
Kalenders -- Monat des jüdischen Kalenders, mhd. Adar, M.: nhd. »Adar«, Monat des jüdischen Kalenders
Kalenders -- Name des versifizierten Kalenders, mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.:

nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

kalendersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalendersteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalenderstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalenderstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderstempelauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderstempeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderstempelpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalenderstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalendertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalendertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalendertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalendervereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalenderzahl -- güldene Kalenderzahl, an. prīm-staf-r, st. M. (a): nhd. güldene Kalenderzahl

kalenderzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalenderzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenderzwistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW hufladich, rosshuf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalesche, mnd. koletsche, F.: nhd. Kalesche, leichter offener Wagen

kalesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaleschenarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaleschenfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaleschenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalfakter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalfakterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kalfaktor (spöttische Bezeichnung), mnd. stōverōk, M.: nhd. Kalfaktor (spöttische Bezeichnung)

kalfaktorgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalfaktorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalfater, mnd. kalvātære*, kalvāter, M.: nhd. »Kalfater«, Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt

Kalfaterer, mnd. brāgære*, brāger, M.: nhd. Kalfaterer

kalfatermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalfatern -- ein Schiff kalfatern, mnd. brāgen (1), brāwen, braven, brouwen, sw. V.: nhd. ein Schiff kalfatern, ein Schiff verpichen

Kalfatern -- hölzerner Schlägel zum Kalfatern, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

Kalfatern -- Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, mnd. bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

Kalfatern -- Werg zum Kalfatern, an. sī-þrāðran, M.: nhd. Werg zum Kalfatern

Kalfatern -- zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer, mnd. brakbank, mnd.?, F.?: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer; brāwinge, brawinge, braginge*, F.: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer

kalfatern, mnd. kalvāten, sw. V.: nhd. kalfatern, Schiffplanken abdichten

kalfatern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalfatmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalfior, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalibers -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresslange, quārtērsslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīrslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

Kalibers -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. drēquārtīrslange*, dreyquārtīrslange*, dreyquārtīrschlange, F.: nhd. »Dreiviertelschlange«, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

Kalibers -- Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, mnd. vōgelære*, vōgelēre, vogelēre, vōgelēr, vōgeler, vögelēr, M.: nhd. »Vogler«, Vogelsteller, Vogelfänger, Vogeljäger, Vogelhändler, Wärter der Jagdvögel, Falkner, Augur, Vöglerbüchse, Hinterladergeschütz kleineren Kalibers, eine Art (F.) (1) Kanone

Kalibers -- Kanone des größten Kalibers, mnd. scharpemetze, scharpemutse, scherpemetse, scherpemetze, scherpemutse, F.: nhd. Kanone des größten Kalibers, eine schwere Geschützart

kaliberstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kälich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalif, mhd. amerat, st. M.: nhd. Kalif, Fürst; amiral, amiralt, amiralde, emeral, meral, st. M.: nhd. Kalif, Fürst

Kalif, mhd. kalīf, M.: nhd. Kalif

Kalif, mhd. mahmumelīn, st. M.: nhd. Kalif

Kalifen -- Titel des Kalifen, mhd. bāruc, st. M.: nhd. »Baruc«, Titel des Kalifen

Kalifenamt, mhd. bārucambehte, bārucambet, st. N.: nhd. »Amt des Baruc«, Kalifenamt

Kalifenthron, mhd. bārucambehtstuol*, bārucambetstuol, st. M.: nhd. Kalifenthron; bārucstuol, st. M.: nhd. »Thron des Baruc«, Kalifenthron

kalinkenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalirabi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalisia (Kalisch), germ. ? Kalisia, gr.-germ.?, ON: nhd. Kalisia (Kalisch?)

kalitenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalium-Aluminium-Sulfat, mnd. plūmenallūn*, plūmenalūn, M.: nhd. Federalaun, in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, Kalium-Aluminium-Sulfat

Kaliumkarbonat, mnd. potasche, putasche, F.: nhd. »Pottasche«, aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat; potaschke, potaske, F.: nhd. aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat

Kalk -- Abfall von abgebundenem Kalk, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

Kalk -- aus Gips gebrannter Kalk, mnd. spārkalk, spārekalk, sparkalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk; spērkalk, spērekalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk

Kalk -- Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

Kalk -- gebrannter Kalk, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung

Kalk -- gebrannter Kalk, mnd. lōderkalk, loirkalk, M.?: nhd. gebrannter Kalk

Kalk -- größeres Maß für ungelöschten Kalk, mnd. munt (2), F.: nhd. größeres Maß für ungelöschten Kalk, Maß für Hopfen?

Kalk -- Kalk brennen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

Kalk -- Kalk zum Abbeizen der Haare, mnd. bētekalk, beitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; bētelkalk, beitelkalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Kalk -- Kalk zum Abbeizen der Haare, mnd. lēmbētekalk, lēimbēitekalk, leimbeitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; lēmbētellēm*, lēmbētelēm, lēimbēitelēim, leimbeiteleim, M.: nhd. Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Kalk -- Kalk zum Gerben des Leders, mnd. ? ledderkalk, lēderkalk, M.?: nhd. »Lederkalk«?, Kalk zum Gerben des Leders?

Kalk -- Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen, mnd. ? vüllekalk, M.: nhd. »Füllkalk«, Kalk zur Herstellung von Wandfüllungen?

Kalk -- Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird, mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

Kalk -- Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, mnd. r· seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

Kalk -- Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips, mnd. r· se (1), r· se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips

Kalk -- mit Kalk auswerfen, mhd. bekelken, sw. V.: nhd. mit Kalk auswerfen, kälken

Kalk -- mit Kalk bestreichen, mnd. d· neken (1), dönneken, donneken, donken, dēneken, sw. V.: nhd. tünchen, mit Kalk bestreichen, mit Lehm bestreichen

Kalk -- mit Kalk oder Lehm bekleiben, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

Kalk -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, pộmes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

Kalk -- roher Kalk, mnd. rōkalk, M.: nhd. roher Kalk, ungelöschter Kalk

Kalk -- Streichen von Kalk, mnd. strīken (2), strīkent, N.: nhd. Streichen, Handlung des Streichens, Handlung des Streichelns, Streichen von Kalk

Kalk -- ungelöschter Kalk für die Lederherstellung, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung

Kalk -- ungelöschter Kalk, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung; mel, melbe, st. N.: nhd. Mehl, Staub, Erde, Kehricht, ungelöschter Kalk

Kalk -- ungelöschter Kalk, mnd. bētekalk, beitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; bētelkalk, beitelkalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare

Kalk -- ungelöschter Kalk, mnd. lēmbētekalk, lēimbēitekalk, leimbeitekalk, M.: nhd. »Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; lēmbētellēm*, lēmbētelēm, lēimbēitelēim, leimbeiteleim, M.: nhd. Beizkalk«, Ätzkalk, ungelöschter Kalk, Kalk zum Abbeizen der Haare; rōkalk, M.: nhd. roher Kalk, ungelöschter Kalk

Kalk als Bindemittel beim Mauern (N.), mnd. mūrekalk*, mūrkalk, M.: nhd. »Mauerkalk«, Kalk als Bindemittel beim Mauern (N.)

Kalk, germ. *kalk-, germ.?, M.: nhd. Kalk; *leima-, *leimam, *līma-, *līmam, st. N. (a): nhd. Erde, Ton (M.) (1), Lehm, Leim, Kalk; *leima-, *leimaz, *līma-, *līmaz, st. M. (a): nhd. Leim, Kalk; *leimō-, *leimon, *leima-, *leiman, *līmō-, *līmon, *līma-, *līman, germ.?, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Leim, Kalk

Kalk, an. lī-m, st. N. (a): nhd. Leim, Kalk

Kalk, ae. cealc, st. M. (a): nhd. Kalk, Kalkstein, Kiesel, Tünche; spær (1), Sb.: nhd. Gips, Kalk; spær-stā-n, st. M. (a): nhd. Gips, Kalk

Kalk, as. kalk* 8, st. M. (a?, i?): nhd. Kalk

Kalk, ahd. ? anikal? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Kalk?; kalk* 28?, kalc*, st. M. (a?, i?): nhd. Kalk, Mörtel, Kalkstein, Ätzkalk

-- mit Kalk bestreichen: ahd. tunihhōn* 7, tunichōn*, sw. V. (2): nhd. tünchen, kalken, betünchen, mit Kalk bestreichen, verputzen

Kalk, mhd. kalc, st. M.: nhd. Kalk, Tünche, Verputz, Gift, Schminke

Kalk, mnd. kalk, kallik, M., N.: nhd. Kalk

-- aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk: mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk; kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

-- Berg von dem Kalk gewonnen wird: mnd. kalkberch, M.: nhd. Kalkberg, Berg von dem Kalk gewonnen wird

-- die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle: mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

-- durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle: mnd. kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

-- Einnahme für Kalk: mnd. kalkgelt, N.: nhd. Einnahme für Kalk

-- gebrannter Kalk: mnd. gārkalk, M.: nhd. gebrannter Kalk, Ätzkalk, Löschkalk

-- Gefäß mit ungelöschtem Kalk: mnd. kalkpot, kallikput, M.: nhd. Gefäß mit ungelöschtem Kalk

-- in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial: mnd. kūlenkalk, M.: nhd. in der Grube geschlämmter Kalk als Baumaterial

-- Kalk Aufladender: mnd. kalklādære*, kalklāder, M.: nhd. »Kalklader«, Kalk Aufladender

-- Kalk brechen: mnd. kalkbrēken*** (1), st. V.: nhd. Kalk brechen, Kalk gewinnen

-- Kalk brennen: mnd. kalkbernen*** (1), sw. V.: nhd. Kalk brennen

-- Kalk gewinnen: mnd. kalkbrēken*** (1), st. V.: nhd. Kalk brechen, Kalk gewinnen

-- Karre für Kalk: mnd. kalkkāre, F., N.: nhd. Karre mit Kalk, Karre für Kalk

-- Karre mit Kalk: mnd. kalkkāre, F., N.: nhd. Karre mit Kalk, Karre für Kalk

-- mit Kalk bedecken: mnd. kalken, sw. V.: nhd. mit Kalk bedecken, mit Kalk bestreuen

-- mit Kalk bestreuen: mnd. kalken, sw. V.: nhd. mit Kalk bedecken, mit Kalk bestreuen

kalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkader, mnd. kalkādere*, kalkāder, F.: nhd. »Kalkader«, Gang von Kalkgestein, Streifen (M.) von Kalkgestein

kalkalpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkaun, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalkausbeutung -- Recht zur Kalkausbeutung, mnd. kalkbrēken* (2), kalkbrēkent, N.: nhd. »Kalkbrechen«, Kalkgewinnung, Recht zur Kalkausbeutung

kalkback, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkbäcker, mnd. kalkbēckære*, kalkbēker, kalkbeker, kalkb· ker, M.: nhd. Kalkbäcker, Kalkbrenner

kalkbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalkbeförderung -- Lastkahn für die Kalkbeförderung, mnd. kalkschip, N.: nhd. Kalkschiff, Lastkahn für die Kalkbeförderung

Kalkbeize -- Haare durch Kalkbeize entfernen, mnd. bētekelken*, bētkelken, beitkelken, sw. V.: nhd. Haare durch Kalkbeize entfernen

Kalkbereiter, mnd. kalkst· tære*, kalkst· ter

Kalkbereitung -- Bottich für die Kalkbereitung, mnd. kalkbalge, kallikbalge, kallekbalge, F.: nhd. Bottich für die Kalkbereitung

Kalkberg -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

Kalkberg, mnd. kalkberch, M.: nhd. Kalkberg, Berg von dem Kalk gewonnen wird

kalkberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkbewurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkbottich -- Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, mnd. kalkk· ven, kalleck· ven, kalkkuven, N.: nhd. Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, Kalkkufe

kalkbrandverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkbrechen, mnd. kalkbrēken* (2), kalkbrēkent, N.: nhd. »Kalkbrechen«, Kalkgewinnung, Recht zur Kalkausbeutung

kalkbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkbrennen -- Ofen zum Kalkbrennen, mhd. kalcoven, kalcofen*, st. M.: nhd. Kalkofen, Kalkbrennofen, Kalkbrennerei, Ofen zum Kalkbrennen

Kalkbrennen, mnd. kalkbernen* (2), kalkbernent, N.: nhd. Kalkbrennen

kalkbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkbrennens -- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

Kalkbrenner, mhd. kalcbrennære*, kalcbrenner, st. M.: nhd. Kalkbrenner; kalcmeister, st. M.: nhd. »Kalkmeister«, Kalkbrenner; kalcovenære*, kalcovener, kalcofenære*, kalcofener*, st. M.: nhd. Kalkbrenner

Kalkbrenner, mnd. kalkbēckære*, kalkbēker, kalkbeker, kalkb· ker, M.: nhd. Kalkbäcker, Kalkbrenner; kalkbernære*, kalkberner, kalkbernere, M.: nhd. Kalkbrenner; ? kalkbr· iære*, kalkbröier, M.: nhd. Kalkbrenner?

kalkbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkbrennerei, mhd. kalcoven, kalcofen*, st. M.: nhd. Kalkofen, Kalkbrennofen, Kalkbrennerei, Ofen zum Kalkbrennen

kalkbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkbrennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbrennereietablissement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkbrennereipacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkbrennofen, mhd. kalcoven, kalcofen*, st. M.: nhd. Kalkofen, Kalkbrennofen, Kalkbrennerei, Ofen zum Kalkbrennen

kalkbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkbruch, mnd. kalkkūle, F.: nhd. Kalkgrube, Kalkbruch, Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird

kalkbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalkbütte, mnd. kalkmēle, kalkmēile, kalkmeile, kallekmēle, kallekmēile, kallekmeile, F.: nhd. Kalkbütte, Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels; kalkvat, N.: nhd. »Kalkfass«, Kalkbütte, Kalkkübel

kalkdrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkdrescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkdüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkeinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkeisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kälkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalken, an. kalk-a, sw. V.: nhd. kalken

kalken, ae. cielc-an, sw. V.: nhd. kalken; ge-cealc-ian, sw. V.: nhd. kalken, weißeln

kälken, as. kėlk-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. kälken

kalken, ahd. kalken* 1, kalcōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. kalken, tünchen; tunihhōn* 7, tunichōn*, sw. V. (2): nhd. tünchen, kalken, betünchen, mit Kalk bestreichen, verputzen; wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

kälken, mhd. bekelken, sw. V.: nhd. mit Kalk auswerfen, kälken

kälken, mhd. kelken, sw. V.: nhd. kälken

kälken, mnd. kelken, sw. V.: nhd. kälken, mit Kalkfarbe bestreichen, mit ungelöschtem Kalk beizen (zum Entfernen der Haare beim Gerben)

kalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalker, mhd. kalkære*, kalker, st. M.: nhd. »Kalker«, Kalbrenner

kalker, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kalkerz, mnd. kalkstēn, kalkstēin, kalkstein, kallekstēn, kallekstēin, kallekstein, M.: nhd. Kalkstein, Kalkerz, Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes

Kalkes -- Aufseher über das Zumessen des Kalkes, mnd. kalkmētære*, kalkmēter, M.: nhd. Aufseher über das Zumessen des Kalkes

Kalkes -- flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes, mnd. kalkmolde, Sb.: nhd. Kalkmolle, flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes

Kalkes -- Gewichtstück für das Wiegen des Kalkes, mnd. kalkwicht, F.: nhd. Gewichtstück für das Wiegen des Kalkes

Kalkes -- Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

Kalkes -- Holz zum Brennen des Kalkes, mnd. kalkholt, N.: nhd. Holz zum Brennen des Kalkes

Kalkes -- Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

Kalkes -- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

Kalkes -- Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes, mnd. kalkōven, kalkāven, M.: nhd. Kalkofen, Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes

Kalkes -- Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes, mnd. kalkstēn, kalkstēin, kalkstein, kallekstēn, kallekstēin, kallekstein, M.: nhd. Kalkstein, Kalkerz, Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes

kalkestrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkfarbe -- mit Kalkfarbe bestreichen, mnd. kelken, sw. V.: nhd. kälken, mit Kalkfarbe bestreichen, mit ungelöschtem Kalk beizen (zum Entfernen der Haare beim Gerben)

Kalkfass, mnd. kalkvat, N.: nhd. »Kalkfass«, Kalkbütte, Kalkkübel

kalkfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kalkfelsen, mnd. kalkklippe, F.: nhd. Kalkklippe, Kalkfelsen

kalkfelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkfelsenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkflötz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkgelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkgerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkgestein, mnd. kalkertse, kalkertze, kalkerz, N.: nhd. kalkhaltige Erde, Kalkgestein, Kalkstein

-- Gang von Kalkgestein: mnd. kalkādere*, kalkāder, F.: nhd. »Kalkader«, Gang von Kalkgestein, Streifen (M.) von Kalkgestein

kalkgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkgesteins -- Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins, mnd. kalkm˙ le, kalickm˙ le, F.: nhd. »Kalkmühle«, Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins

Kalkgewinnung, mnd. kalkbrēken* (2), kalkbrēkent, N.: nhd. »Kalkbrechen«, Kalkgewinnung, Recht zur Kalkausbeutung

kalkgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkgrube -- Kalkgrube oder Kalkofen, mhd. calcaire, st. F.: nhd. Kalkgrube oder Kalkofen

Kalkgrube, mhd. kalcgruobe 1, F.: nhd. Kalkgrube

Kalkgrube, mnd. kalkkūle, F.: nhd. Kalkgrube, Kalkbruch, Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird

-- Leder in die Kalkgrube legen: mnd. k˙ den, koyden, sw. V.: nhd. Leder in die Kalkgrube legen

kalkgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkgrubeninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkgrund (Untiefe an der Küste Jütlands), mnd. kalkgrunt, M.: nhd. »Kalkgrund« (Untiefe an der Küste Jütlands)

Kalkguss, mhd. gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

kalkgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkhaltig -- nicht kalkhaltig, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

kalkhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkhaltige -- kalkhaltige Erde, mnd. kalkertse, kalkertze, kalkerz, N.: nhd. kalkhaltige Erde, Kalkgestein, Kalkstein

kalkhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkhaus, mnd. kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk

kalkhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkhof -- Aufseher über den Kalkhof in Hamburg, mnd. r˙ semēster, r˙ semeister, r˙ semēster, r˙ semeister, M.: nhd. »Rösemeister«, Aufseher über den Kalkhof in Hamburg

kalkhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhofangestellte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhofordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhofsangestellte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhofschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhofsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkhütte, mnd. kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk

kalkhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkieren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkig, ae. ? meal-m-iht, meal-m-eht, Adj.: nhd. sandig?, kalkig?

kalkig, mhd. kelkaht 1, Adj.: nhd. kalkig, kalkweiß

kalkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkklippe, mnd. kalkklippe, F.: nhd. Kalkklippe, Kalkfelsen

kalkknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkkochsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkkübel, mnd. kalkvat, N.: nhd. »Kalkfass«, Kalkbütte, Kalkkübel

kalkkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkkufe, mnd. kalkk˙ ven, kalleck˙ ven, kalkkuven, N.: nhd. Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen und Leinwand, Kalkkufe

kalklade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kalklader, mnd. kalklādære*, kalklāder, M.: nhd. »Kalklader«, Kalk Aufladender

kalklader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalklauge, mnd. kalkwāter, N.: nhd. Kalkwasser, verdünnte Kalklösung, Kalklauge

-- die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle: mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

kalklauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalklicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkloescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalklöscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalklösung -- verdünnte Kalklösung, mnd. kalkwāter, N.: nhd. Kalkwasser, verdünnte Kalklösung, Kalklauge

Kalkmächer (Arbeiter im Kalkbruch), mnd. kalkesmēkære*, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

Kalkmacher (Arbeiter im Kalkbruch), mnd. kalkesmākære*, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

Kalkmächer (Arbeiter im Kalkbruch), mnd. kalkmēkære*, kalkmēker, kallikmēker, kallekmēker, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

Kalkmacher (Arbeiter im Kalkbruch), mnd. kalkmākære*, kalkmāker, kallikmāker, kallekmāker, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

kalkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kalkmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kalkmeiler, mnd. kalkr˙ se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens

Kalkmeister, mhd. kalcmeister, st. M.: nhd. »Kalkmeister«, Kalkbrenner

kalkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkmenger, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

kalkmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kalkmischer, mnd. kalkr˙ rære*, kalkr˙ rer, kalkroer, kalkrör, M.: nhd. »Kalkrührer«, Kalkmischer, Mörtelmischer; kalkslēgære*, kalkslēger, kalksleger, M.: nhd. »Kalkschläger« (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), Kalkmischer, Mörtelmischer, Maurer, den Kalkstein Zerschlagender

-- Kalkmischer auf dem Bau: mnd. kalkesmākære*, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkesmēkære*, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmākære*, kalkmāker, kallikmāker, kallekmāker, kalxmāker, M.: nhd. »Kalkmacher« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau; kalkmēkære*, kalkmēker, kallikmēker, kallekmēker, kalxmēker, M.: nhd. »Kalkmächer« (Arbeiter im Kalkbruch), Handlanger, Kalkmischer auf dem Bau

kalkmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkmolle, mnd. kalkmolde, Sb.: nhd. Kalkmolle, flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes

Kalkmörtel -- Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel, mnd. kalksant, M.: nhd. Kalksand, Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel

kalkmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kalkmörtels -- Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels, mnd. kalkmēle, kalkmēile, kalkmeile, kallekmēle, kallekmēile, kallekmeile, F.: nhd. Kalkbütte, Gefäß zum Zutragen des Kalkmörtels

kalkmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkmühle, mnd. kalkm˙ le, kalickm˙ le, F.: nhd. »Kalkmühle«, Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins

kalkmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkofen -- Kalkgrube oder Kalkofen, mhd. calcaire, st. F.: nhd. Kalkgrube oder Kalkofen

Kalkofen, ahd. kalkofan* 1, kalcovan*, st. M. (a): nhd. Kalkofen

Kalkofen, mhd. kalcoven, kalcofen*, st. M.: nhd. Kalkofen, Kalkbrennofen, Kalkbrennerei, Ofen zum Kalkbrennen

Kalkofen, mnd. kalkōven, kalkāven, M.: nhd. Kalkofen, Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes

-- Arbeiter am Kalkofen: mnd. kalkōvenman, kalkāvenman, M.: nhd. Arbeiter am Kalkofen

kalkofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkofenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkofenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkofens -- Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt, mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

kalkofner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkölblin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kalkpieker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkpocher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalkputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kalkreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalkreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kalkröse, mnd. r˙ se (1), r˙ se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips; r˙ seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

-- ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird: mnd. r˙ sehol, r˙ sehōl, rosehol, N.: nhd. »Rösehöhle«, ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird

-- Beschäftigter an einer Kalkröse: mnd. r˙ senknecht, M.: nhd. »Rösenknecht«, Beschäftigter an einer Kalkröse; r˙ sevent, M.: nhd. Röseknecht, Beschäftigter an einer Kalkröse

-- Brennholz zu einer Kalkröse: mnd. r˙ seholt, roseholt, N.: nhd. »Röseholz«, Brennholz zu einer Kalkröse

-- Lehmdecke der Kalkröse: mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird: mnd. r˙ sehof, r˙ shof, rosehof, M.: nhd. »Rösehof«, Röseplatz, Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird

-- Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse: mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd.

»Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?
-- umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet: mnd. r· setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet
kalkrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalkröste, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens
kalkruehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalkrührer, mnd. kalkr· rære*, kalkr· rer, kalkroer, kalkrör, M.: nhd. »Kalkrührer«, Kalkmischer, Mörtelmischer
kalkrührer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalks -- Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks, mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks
kalksalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalksalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kalksand, mnd. kalksant, M.: nhd. Kalksand, Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel
kalksand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkschachtofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kalkscheune, mnd. kalksch· ne, F.: nhd. Kalkscheune, Schuppen (M.) zum Lagern des gebrannten Kalkes
kalkscheune, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalkschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalkschiff, mnd. kalkschip, N.: nhd. Kalkschiff, Lastkahn für die Kalkbeförderung
kalkschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalkschläger (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), mnd. kalkslēgære*, kalkslēger, kalksleger, M.: nhd. »Kalkschläger« (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), Kalkmischer, Mörtelmischer, Maurer, den Kalkstein Zerschlagender
kalkschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalksieb, mnd. kalksēve, N.: nhd. »Kalksieb«, Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks
kalksieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalksieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalksinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalkstein, ae. cealc, st. M. (a): nhd. Kalk, Kalkstein, Kiesel, Tünche
Kalkstein, ahd. kalk* 28?, kalc*, st. M. (a?, i?): nhd. Kalk, Mörtel, Kalkstein, Ätzkalk
Kalkstein, mhd. kalcstein, st. M.: nhd. Kalkstein
Kalkstein, mnd. kalkertse, kalkertze, kalkerz, N.: nhd. kalkhaltige Erde, Kalkgestein, Kalkstein; kalkstēn, kalkstēin, kalkstein, kallekstēn, kallekstēin, kallekstein, M.: nhd. Kalkstein, Kalkerz, Stück ungebrannten oder ungelöschten Kalkes
-- den Kalkstein Zerschlagender: mnd. kalkslēgære*, kalkslēger, kalksleger, M.: nhd. »Kalkschläger« (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), Kalkmischer, Mörtelmischer, Maurer, den Kalkstein Zerschlagender
-- gotländischer Kalkstein: mnd. gotlandischstēn, gotlandischstein, M.: nhd. gotländischer Kalkstein
-- mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes: mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens
kalkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalksteinassignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalksteinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalksteine -- Hammer zum Zerkleinern der Kalksteine, mnd. kalkhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerkleinern der Kalksteine
kalksteinechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kalksteinen -- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens
kalksteinflötz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalksteinfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalksteingerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkster, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalksteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalkstoßer (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert und den Mörtel anmischt), mnd. kalkst· tære*, kalkst· ter
kalkstosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalktaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalktheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalktonne (F.) (1), mnd. kalktunne, F.: nhd. Kalktonne (F.) (1)
kalktraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalkträger, mnd. kalkdrēgære*, kalkdrēger, M.: nhd. »Kalkträger«, Hilfsarbeiter des Maurers
Kalktuff, mnd. duk, duge, mnd.?, Sb.: nhd. Kalktuff, Tuffstein
kalktuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalkulationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulatorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulaturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulaturgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulaturgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulaturgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulaturstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkulieren, mnd. kalkulēren, sw. V.: nhd. »kalkulieren«, berechnen, ausrechnen
kalkulieren, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen
Kälkung, mnd. kelkinge, F.: nhd. »Kälkung«, Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung
kalkus, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalkut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kalkutta -- aus Kalkutta stammend, mnd. kalkuttenisch*, kalkūnsch, kalkūnisch, kallūnsch, kalekūnsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch; kalkuttisch*, kalkusch, kalekutsch, Adj.: nhd. aus Kalkutta stammend, indisch, amerikanisch
kalkverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kalkwasser, mnd. kalkwāter, N.: nhd. Kalkwasser, verdünnte Kalklösung, Kalklauge
kalkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalkwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkweiß, mhd. kelkaht 1, Adj.: nhd. kalkig, kalkweiß
Kalkwerk, mhd. kalcwerc, st. N.: nhd. »Kalkwerk«, Maurerhandwerkszeug
Kalkwerk, mnd. kalkhof, M.: nhd. Kalkwerk, städtisches Kalkwerk; kalkhūs, kallekhūs, kalchūs, N.: nhd. »Kalkhaus«, Gebäude in dem der Baukalk verarbeitet und gelagert wird, Kalkhütte, Kalkwerk
-- städtisches Kalkwerk: mnd. kalkhof, M.: nhd. Kalkwerk, städtisches Kalkwerk
kalkwispel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkzehntgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalkzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kalla, mnd. kalle, F.?: nhd. »Kalla«, Sumpfkalla, Schlangenwurz
kallaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kallen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kallern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kallfidibus, nhd.: nhd. ; L.: DW
kallhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kallier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalliersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kallundborg, mnd. Kallingenborch, ON: nhd. Kallundborg
kallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalm, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalmanken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kalmar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalmasschlecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalmäusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalmäuserei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmäuserisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmäusern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalminkwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalmünzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kalmus, ae. bío-wyrt, béo-wyrt, st. F. (i): nhd. Bienenwurz, Kalmus
Kalmus, ahd. skiemo* 2, sciemo*, sw. M. (n): nhd. Schilfrohr, Kalmus
Kalmus, mnd. kalmes, kalmis, F.: nhd. Kalmus, Gewürzwurzel von Calamus
kalmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalmusbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalmusöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalmusschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalmuswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalmuswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalmuszucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalottchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalt sein (V.), germ. *alg-, germ.?, V.: nhd. kalt sein (V.); *kalan, st. V.: nhd. kalt sein (V.), frieren
kalt sein (V.), ae. cœ̄l-an, cēl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; ge-cœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten
kalt sein (V.), ahd. friosan* 5, st. V. (2b): nhd. frieren, kalt sein (V.), gefrieren
kalt sein (V.), mnd. klāmen* (2)?**, sw. V.: nhd. kalt sein (V.)
kalt, idg. *gelə-, *gel- (3), Adj., V.: nhd. kalt, frieren; *k̂el- (1), V., Adj.: nhd. frieren, kalt, warm; *oug-?, *ou-?, Adj.: nhd. kalt
kalt, germ. *kalda-, *kaldaz, Adj.: nhd. kalt
kalt, got. kal-d-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. kalt
kalt, an. kal-d-r, Adj.: nhd. kalt; sval-r, Adj.: nhd. kühl, kalt
-- kalt machen: an. kal-a, st. V. (6): nhd. frieren, kalt machen
-- kalt werden: an. kal-d-a, sw. V. (3): nhd. kalt werden, erkalten; kōl-n-a, sw. V. (2): nhd. kalt werden, abkühlen
kalt, ae. ceal-d (1), Adj.: nhd. kalt, kühl; cōl, Adj.: nhd. kühl, kalt, ruhig; fréo-r-ig, Adj.: nhd. frierend, gefroren, kalt, bange, traurig
kalt, afries. kal-d* 8, Adj.: nhd. kalt
-- elend kalt: afries. nê-d-kal-d 1, Adj.: nhd. elend kalt
-- sehr kalt: afries. thru-ch-kal-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sehr kalt
kalt, anfrk. *kuol?, Adj.: nhd. kühl, kalt
kalt, as. kal-d 4, Adj.: nhd. kalt
-- winterlich kalt: as. wintar-kal-d* 1, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt
kalt, ahd. frostag* 4, Adj.: nhd. »frostig«, kalt, eiskalt, frierend, unfruchtbar; kalt 26, Adj.: nhd. kalt; kuoli* 5, Adj.: nhd. kühl, kalt, frisch
kalt, mhd. kalt (1), Adj.: nhd. kalt, kühl; kaltlich***, Adj.: nhd. kalt; kaltlīche, Adv.: nhd. kalt; kaltlīchen, Adv.: nhd. kalt; küele (2), Adj.: nhd. kühl, kalt; kuole (2), Adv.: nhd. kühl, kalt
-- kalt machen: mhd. kalten (1), kalden, kelten, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen, kühlen; kelten (2), sw. V.: nhd. kalt machen
-- kalt werden: mhd. kalten (1), kalden, kelten, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen, kühlen; küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen

kalt, mhd. vrōslic***, frōslic***, Adj.: nhd. »kalt«
kalt, mhd. vrostec, vrostic, frostec*, frostic*, Adj.: nhd. kalt, frostig, frierend, eisig, fröstelnd, schauernd
-- bitter kalt: mhd. winterkalt, winderkalt, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt, bitter kalt
-- ganz kalt werden: mhd. verkelten, ferkalten*, sw. V.: nhd. ganz kalt werden, erkalten
-- kalt geworden: mhd. verkaltet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkaltet, kalt geworden
-- kalt werden: mhd. verkelten, ferkelten*, sw. V.: nhd. »verkälten«, kalt werden
-- schneidend kalt: mhd. winterræze, winderræze, Adj.: nhd. schneidend kalt
-- winterlich kalt: mhd. winterkalt, winderkalt, Adj.: nhd. »winterkalt«, winterlich kalt, bitter kalt
kalt, mnd. k· l (1), Adj.: nhd. kühl, kalt; kōldelīk, kōldelk, Adj.: nhd. kalt, flau; kōldelīke*, koldelike, Adv.: nhd. kalt, kühl; k· ldich***, Adj.: nhd. kalt; kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos
kalt, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig
kalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltathmend, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltbad, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltbaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaltbeschüttet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltbläsig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltblütig sein (V.), ahd. irkuolēn* 3, sw. V. (3): nhd. kühl werden, erkalten, kaltblütig sein (V.)
kaltblütig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltblütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaltbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltbrandig, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos
kaltbrandig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kälte -- durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, mnd. prachærewange*, pracherwange, F.: nhd. »Bettlerwange«, durch Kälte hervorgerufene Wangenrötung, Frostbeule?
Kälte -- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, mnd. b· sse (1), bösse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken
kalte -- kalte Komplexion, mnd. k· ldichhēt*, k· ldichēt, k· ldicheit, kaldichēt, kaldicheit, küldichēt, küldicheit, k· ldechēt, k· ldecheit, F.: nhd. Kälte, kalte Witterung, kalte Komplexion; k· ldinge, F.: nhd. kühlende Eigenschaft, kalte Komplexion
kalte -- kalte Schwester, mnd. kōltsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester
kalte -- kalte Winde, ae. céol-as, M. Pl.: nhd. kalte Winde
kalte -- kalte Witterung, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldichhēt*, k· ldichēt, k· ldicheit, kaldichēt, kaldicheit, küldichēt, küldicheit, k· ldechēt, k· ldecheit, F.: nhd. Kälte, kalte Witterung, kalte Komplexion
Kälte -- mit Kälte durchdringen, mhd. durchvrœren, durchfrœren*, sw. V.: nhd. mit Kälte durchdringen
Kälte -- schneidende Kälte, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch
Kälte -- strenge Kälte, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber
Kälte -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen
Kälte -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen
Kälte -- vor Kälte erstarren, mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörkl· men*, vorkl· men, vorklomen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren; vörklummen*, vorklummen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörklummeren*, vorklummeren, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörvrēsen*, vorvrēsen, vorvrēren, st. V.: nhd. erfrieren, durchfrieren, vor Kälte erstarren, durch Frost zugrunde gehen, vor Frost steif werden
Kälte -- vor Kälte steif werden, mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörklummen*, vorklummen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden; vörklummeren*, vorklummeren, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden
Kälte, idg. *algh-, Sb.: nhd. Frost, Kälte; *srīg-, *srīgos-, Sb.: nhd. Kälte, Frost
Kälte, germ. *algi-, *algiz, germ.?, Sb.: nhd. Kälte, Schnee; *kalda-, *kaldam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kälte; *kaldī-, *kaldīn, sw. F. (n): nhd. Kälte
Kalte, germ. *kaldō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kalte
Kälte, germ. *kali-, *kaliz?, st. M. (i): nhd. Kälte, Kühle, Frost; *kalma, *kalmōn?, germ.?, Sb.: nhd. Frieren, Kälte; *kōlī-, *kōlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kühle, Kälte; *kōliþō, *kōleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte
Kälte, got. fri-u-s* 1, st. N. (a): nhd. Frost, Kälte
Kalte, an. kǫl-d, st. F. (ō): nhd. Panzer, Kalte
Kälte, an. kul-d-i, sw. M. (n): nhd. Kälte, Feindschaft; kyl-r, st. M. (a): nhd. Kälte
Kälte, an. sval-i, sw. M. (n): nhd. Kälte, Unglück
-- vor Kälte steif werden: an. frys-t-a, sw. V.: nhd. vor Kälte steif werden, frieren
-- vor Kälte zittern: an. gnoll-a, sw. V.: nhd. vor Kälte zittern
Kälte, ae. ceal-d (2), st. N. (a): nhd. Kälte; ciel-d-u, st. F. (ō): nhd. Kälte; ciel-e, cèl-e (2), cyl-e, st. M. (i): nhd. Kühle, Kälte, Frost
-- andauernde Kälte: ae. sin-ceal-d-u, sin-cal-d-u, st. F. (ō): nhd. andauernde Kälte
Kälte, afries. kal-d-e 13, kel-d-e, F.: nhd. Kälte
Kälte, anfrk. kuol-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte, seelische Kühle
Kälte, ahd. frōr 1, st. M.?.: nhd. Kälte, Frost; frost 38, st. M. (a?): nhd. Frost, Kälte; kaltī* 7?, kaltīn*, st. F. (ī): nhd. Kälte, Frost, Eiskälte; kaltina* 1, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Kälte; kaltnissa* 1?, st. F. (jō): nhd. Kälte, Teilnahmslosigkeit; keltī* 3?, st. F. (ī): nhd. Kälte; kuola* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte; kuolī* 18, kuolīn*, st. F. (ī): nhd. Kühle, Kälte, Frost, angenehme Frische
-- von der Kälte entfernt: ahd. urfrosti 1, Adj.?: nhd. warm, nicht kalt, von der Kälte entfernt
Kälte, mhd. kalt (2), st. N.: nhd. Kälte, Frost; kalte (1), kalde, st. N.: nhd. Kälte, kaltes Fieber; kaltheit, st. F.: nhd. Kälte; kaltnisse, st. F.: nhd. Kälte; kelde, kalde, st. F., sw. F.: nhd. Kälte, Frost; kelte, kalte, sw. F., st. F.: nhd. Kälte, Frost; kelten (1), kalten, sw. F., st. F.: nhd. Kälte, Frost; keltnisse, st. F.: nhd. Kälte; küele (1), kuole, kūle, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung, Abkühlung; küelede*, küelde, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung
Kälte, mhd. vrōslicheit, frōslicheit*, st. F.: nhd. Kälte; vrost, vrust, vorst, frost*, frust*, st. M.: nhd. Kälte, Frost, Kaltsinn, innerer Schauer (M.) (1), Schüttelfrost
Kälte, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; kōldenisse, koldenisse, F.: nhd. Kälte; k· ldichhēt*, k· ldichēt, k· ldicheit, kaldichēt, kaldicheit, küldichēt, küldicheit, k· ldechēt, k· ldecheit, F.: nhd. Kälte, kalte Witterung, kalte Komplexion; kōlthēt, kōltheit, F.: nhd. Kälte, Gefühlskälte, Gleichgültigkeit
kälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kälte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kältefest, mhd. nordenkreftic, Adj.: nhd. kältefest
kältegrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalteisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kälten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kälter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalterkehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kalteschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kalteschale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltfastenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltfein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltfeuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaltgärig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltgebratenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaltghans, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltgrimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltgründig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kaltguss, mnd. kōltg· te, kōltgāte, F.: nhd. Kaltguss, Lauge, Aufguss von Asche (zur Bereitung von Umschlägen), eine Salzauflösung
Kaltgusslauge, mnd. kōltg· tenlōge, F.: nhd. Kaltgusslauge, Aufguss von Asche
kaltgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kalthans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kalthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaltheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaltherzig, mhd. kaltherzic*, kaltherzec, Adj.: nhd. kaltherzig
kaltherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kältin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kältkessel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltkreuzgangtessle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltkupferschmiedehandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaltlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kältlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kaltliegen (N.) einer Sülzpfanne, mnd. koltlēger, N.: nhd. Kaltliegen (N.) einer Sülzpfanne
kältling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltmachen, mhd. erkelten, sw. V.: nhd. kaltmachen
kaltmaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaltmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltpfister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltpiss, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaltrauh, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltsamig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaltschale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltschäudericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kaltschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaltschlagambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaltschmidtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaltschmidtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaltschmidtzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaltschmied, ahd. kaltsmid* 2, st. M. (a?): nhd. Kaltschmied, Dengler; tangilāri* 2, tengilāri*, st. M. (ja): nhd. »Tengler«, Hämmerer, Dengler, Kaltschmied

Kaltschmied, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner; kezzelære, kezzeler, st. M.: nhd. »Kessler«, Kesselschmied, Kaltschmied, Kupferschmied

kaltschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltschmiedhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaltschmieds -- Frau eines Kaltschmieds, mhd. kezzelærinne, st. F.: nhd. Kesslerin, Frau eines Kesselschmieds, Frau eines Kaltschmieds

kaltschmiedschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltschmiedsschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltschmiedzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaltschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltschwesterchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltseich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaltseichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaltsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaltsinn, mhd. vrost, vrust, vorst, frost*, frust*, st. M.: nhd. Kälte, Frost, Kaltsinn, innerer Schauer (M.) (1), Schüttelfrost; vrostlicheit, st. F.: nhd. Kaltsinn

kaltsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaltsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaltsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaltsinnigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltsuchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalttoepferschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaltvergicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaltvergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaltvernünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kältwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaltwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaltwässerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kaltweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaltwehig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaltwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kaltwinisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaltwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kalumnie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kalumnieneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kalvarienberg, ahd. hamalstat 2?, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg, steiles abschüssiges Ufer; hamalungstat* 1, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg; kaloberg* 1, st. M. (a): nhd. »Kahlberg«, Schädelstätte, kahler Berg, Kalvarienberg, Calvaria

Kalville, mnd. sloddike, sleddike, schloddeke, Pl.: nhd. eine saure Apfelsorte, Kalville

Kalzedon, mhd. calcedōn, calcidōnie, calcidōnje, st. M.: nhd. Kalzedon, Chalzedon

kam, gekommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kam, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

kamasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kamaschendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamaschenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamaschenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kamb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kambiallehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kambialschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamee, mhd. gāmān, st. M.: nhd. Edelstein, Kamee

Kamel -- aus Kamel hergestellt, mhd. kembelīn (3), kemmelīn, Adj.: nhd. Kamel..., Kamel betreffend, aus Kamel hergestellt

Kamel -- Kamel betreffend, mhd. kembelīn (3), kemmelīn, Adj.: nhd. Kamel..., Kamel betreffend, aus Kamel hergestellt

Kamel -- kleines Kamel, mhd. kembelīn (1), kemmelīn, kemelīn 2, kemlīn, st. N.: nhd. »Kamellein«, kleines Kamel, Kamel

Kamel -- vom Kamel stammend, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

Kamel, germ. *elpandus, M.: nhd. Elefant, Kamel

Kamel, got. ulbandu-s* 3, st. F. (u)?, st. M. (u)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Kamel

Kamel, an. kamel-l, M.: nhd. Kamel; ul-fald-i, sw. M. (n): nhd. Kamel

Kamel, ae. camel, camel-l, st. M. (a): nhd. Kamel; olfend, st. N. (a): nhd. Kamel; olfend-a, sw. M. (n): nhd. Kamel; olfend-e, sw. F. (n): nhd. Kamel

Kamel, as. olvund-io* 1, olƀund-io*, sw. M. (n): nhd. Kamel

Kamel, ahd. olbenta 13, olbanta*, sw. F. (n): nhd. Kamel, Kamelstute; olbento 3, sw. M. (n): nhd. Kamel

Kamel, mhd. kembel, kemmel, kemel, kammel, kamel, st. M.: nhd. Kamel; kembelīn (1), kemmelīn, kemelīn 2, kemlīn, st. N.: nhd. »Kamellein«, kleines Kamel, Kamel; kembeltier, kemmeltier, st. N.: nhd. »Kameltier«, Kamel

Kamel, mhd. olbent, olwent, sw. M.: nhd. Kamel; olbente, olbende, olpente, sw. F., sw. M.: nhd. Kamel; olbentel, st. N.: nhd. Kamel, kleines Kamel; olbentīn 2, st. N., st. F.: nhd. Kamel, weibliches Kamel; olbenttier*, olbentier, st. N.: nhd. Kamel

-- kleines Kamel: mhd. olbentel, st. N.: nhd. Kamel, kleines Kamel

-- weibliches Kamel: mhd. olbentīn 2, st. N., st. F.: nhd. Kamel, weibliches Kamel

Kamel, mnd. ? hōf (2), N.: nhd. Huftier?, Hufgetier?, Kamel?; kamēl, cameel, cammel, N., M.: nhd. Kamel

Kamel, mnd. cameel, cammel, N., M.: nhd. Kamel

-- einhöckeriges Kamel: mnd. drummeldar, N.?: nhd. Dromedar, einhöckeriges Kamel

Kamel, mnd. olvant, olvent, olvat, olvet, olivant, olevant, olyfant, alvent, M., N.: nhd. Kamel

kämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kamel..., mhd. kembelīn (3), kemmelīn, Adj.: nhd. Kamel..., Kamel betreffend, aus Kamel hergestellt

Kamelbart, mhd. kembelbart*, kembelpart, st. M.: nhd. Kamelbart

kamelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kamelen -- von Kamelen, ahd. olbentīn* 1, Adj.: nhd. von Kamelen

kamelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kamelfell, mnd. olvandeshūt, olevandeshūt, olyfanteshūt, F.: nhd. Kamelhaut, Kamelfell

kamelfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamelführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kamelhaar -- aus Kamelhaar gewebtes Gewebe, mhd. schamelāt, schamlāt, schamblāt, st. M.: nhd. aus Kamelhaar gewebtes Gewebe

Kamelhaar -- feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar, mnd. kamelōt (1), kammelot, kamlōt, kamloet, kamblot, camellut, camlant, M.: nhd. Kamelott, feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar

Kamelhaar -- Kleidung aus Kamelhaar, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

Kamelhaar -- Stoff aus Kamelhaar, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

Kamelhaar, mhd. kembelhār, kemelhār, kemmelhār, st. N.: nhd. Kamelhaar; kembelwolle, kemmelwolle, sw. F.: nhd. Kamelwolle, Kamelhaar

Kamelhaar, mnd. olvandeshār, olybandeshār, N.: nhd. Kamelhaar

kamelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kamelhaar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamelhaar..., mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

kamelhaarausfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamelhaaren -- Zeug aus Kamelhaaren hergestellt, mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

Kamelhaaren -- Zeug von Kamelhaaren, mnd. sammelot, mnd.?, Sb.: nhd. Kamelot, Zeug von Kamelhaaren

kamelhaargewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamelhaarstoff, mnd. kampkot, kampkat, Sb.: nhd. Kamelot, Kamelhaarstoff, Kleiderstoff

kamelhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelhären, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kamelhaut, mnd. olvandeshūt, olevandeshūt, olyfanteshūt, F.: nhd. Kamelhaut, Kamelfell

kamelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kamelhirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kamellaus, mnd. kamēleslūs*, kamēlslūs, F.: nhd. Kamellaus

Kamellein, mhd. kembelīn (1), kemmelīn, kemelīn 2, kemlīn, st. N.: nhd. »Kamellein«, kleines Kamel, Kamel

kamelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kamelot, mnd. kampkot, kampkat, Sb.: nhd. Kamelot, Kamelhaarstoff, Kleiderstoff; ? kemmelinc, kēmelinc, kēmelich* F.?: nhd. beim Wollkämmen abfallende kurze Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), feiner Kleiderstoff, Kamelot?

Kamelot, mnd. sammelot, mnd.?, Sb.: nhd. Kamelot, Zeug von Kamelhaaren

kamelot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kamelott -- aus Kamelott gefertigt, mnd. kamelōt (2), kamlōt, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt; kamelottisch, kamelottesch, kamlottesch, kamelotsch, kammelotsch, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt, Kamelott...

Kamelott, mnd. kamelōt (1), kammelot, kamlōt, kamloet, kamblot, camellut, camlant, M.: nhd. Kamelott, feinerer Wollstoff angeblich von Kamelhaar

Kamelott..., mnd. kamelottisch, kamelottesch, kamlottesch, kamelotsch, kammelotsch, Adj.: nhd. aus Kamelott gefertigt, Kamelott...

kamelotten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kamelottmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelotwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamelpard, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelparder, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kamelschlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kamelstute, ahd. olbenta 13, olbanta*, sw. F. (n): nhd. Kamel, Kamelstute

kamelstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kameltier, mhd. kembeltier, kemmeltier, st. N.: nhd. »Kameltier«, Kamel

Kameltreiber, ahd. olbentāri* 3, st. M. (ja): nhd. Dromedar, Kameltreiber

kameltreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kameltreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamelverschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamelwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kamelwolle, mhd. kembelwolle, kemmelwolle, sw. F.: nhd. Kamelwolle, Kamelhaar

kamelziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kamerad, idg. *ēpi-, Sb., Adj.: nhd. Gefährte, Kamerad, traut

Kamerad, an. fē-lag-i, sw. M. (n): nhd. Kamerad, Genosse; kompān-n, kumpān-n, st. M. (a): nhd. Kamerad, Ehegatte

Kamerad, ae. ge-dry-h-t-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Kamerad; ge-sėl-d-a, sw. M. (n): nhd. Kamerad, Gefolgsmann

Kamerad, ahd. ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; ginōzo* 3 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Jünger, Kamerad; gisello 24, sw. M. (n): nhd. Geselle, Genosse, Kamerad, Gefährte, Freund, Mitstreiter; herigisello 20, sw. M. (n): nhd. »Heergeselle«, Waffenbruder, Kamerad, Kriegsgefährte, Kampfgefährte; wini* 40, st. M. (i): nhd. Freund, Geliebter, Kamerad

Kamerad, mhd. kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Kamerad, mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft,

Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder
Kamerad, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; kamerāt*, camerāt, M.: nhd. Genosse, Kamerad; kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis
Kamerad, mnd. māt (3), st. M., mate, sw. M.: nhd. Genosse, Kamerad, Gehilfe, Schiffsgefährte, Matrose
Kamerad, mnd. stalbrōder, stalbroder, M.: nhd. Stallbruder, Stallgenosse, Genosse, Kamerad, Geselle, Kumpan
kamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kameradendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameradenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerädin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kameradlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kameradschaft, ae. ge-fœ̄g-nės-s, ge-fœ̄g-nės, ge-fēg-nės-s, ge-fėg-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Kameradschaft
Kameradschaft, ahd. ginōzskaf* 30, ginōzskaft*, ginōzscaf*, ginōzscaft*, st. F. (i): nhd. »Genossenschaft«, Vereinigung, Gemeinschaft, Verbindung, Gesellschaft, Gruppe, Kameradschaft, Anhängerschar, Gefolge
kameradschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kameradschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameradschaftlich, ahd. gileiblīh* 1, Adj.: nhd. gleich, gleich beschaffen, kameradschaftlich, gleichaltrig
kameradschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kameradschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kameradschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kameral, mnd. kamerāl*, camerāl, M.?: nhd. »Kameral«
kameral-, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralaktenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralaktenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtkastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtskastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtspersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtssitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtswohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralamtwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralaufschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralaufsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbachaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbackhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbaulichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbaurechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbausache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbeamtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbedienstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbedrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbergwerkbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbergwerksbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbeschaeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbesorgnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbetrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbrauhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralbuchhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraldatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraldrittelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraleigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraleinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraleinnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraleinnehmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraleinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralendurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralentscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerbbestandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerbbestandmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerbbestandsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerbbestandsmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerbhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerinnerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralersparnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfinanzwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamtkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamtsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamtskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstamtssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforsthufnergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstkassenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralforstwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgebaeulichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaelladministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaelleinbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaelleinbringerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaellenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaellsadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgefaellverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgegenhandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgenehmigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgeschaeftkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgeschaeftskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgestionhauptbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgestionshauptbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgleichstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgrundsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhauptbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhauptbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhauptbuchhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhauptkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhauptzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhausbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhausbaugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhausbausache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralherrschaftamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralherrschaftsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhochwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhofbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhofbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhofhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhofstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralhoheschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralistenbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralisteneigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralistenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraljahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraljustizbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraljustizsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraljustizverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameraljustizverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralklafterholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkommerzienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralkuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallandbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallandbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallandbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallandesbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallandesgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallandgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallehnanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kamerallehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmahlmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmaurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmeiereistelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kameralmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralmuenzangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralnebenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralneuerburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraloberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraloberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraloberdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralobergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraloeldatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraloeldatzadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralpachterhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralraetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnunginstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungrapport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungskunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungsrapport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtgelehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtprinzip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtsgelehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtslehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtsmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtsprinzip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtssystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralrechtsystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralreitungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralreitungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschriftsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschutzverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralschwaechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralsitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstempelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstreitfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstreitsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralsustentationbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralsustentationsbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraltagebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralueberschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralunterbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralunterbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralunterpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralunterpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameraluntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverbescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwaltungkastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwaltungskastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwaltungszweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwaltungzweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwilligunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralverwilligungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvoranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorfallenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorspannpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralvorwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldamtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldamtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldaxt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldforstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldholzbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldungforstwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwaldungsforstwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwegmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralweiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwirtschaftamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwirtschaftgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwirtschaftsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwirtschaftsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwirtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzahlamtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzahlamtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzehntpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzehnttraubenkelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzuhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kameralzwistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamerate, nhd.: nhd. ; L.: DW

kamerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamesierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kämetfegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämetfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamig, mnd. hummich, Adj.: nhd. schimmlig, kamig

kamig, mnd. sēger (4), seiger, seygher, seyger, seger, Adj.: nhd. schal, kamig, trübe, unklar

Kamille -- echte Kamille, mhd. magetbluome 7, meitbluome, meidenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Magdblume«, echte Kamille

Kamille -- echte Kamille, mnd. stēnblōme, steinblōme, F.: nhd. »Steinblume«, echte Kamille

Kamille -- unechte Kamille, an. Baldrsbrā, F.: nhd. unechte Kamille

Kamille, ae. ferþ-ing-wyrt, st. F. (i): nhd. Kamille; mæ-g-þ-a, sw. M. (n): nhd. Maikraut, Kamille; mæ-g-þ-e, sw. F. (n): nhd. Maikraut, Kamille; ma-g-eþ-e, mæ-g-eþ-e, ma-g-oþ-e, sw. F. (n): nhd. Kamille

Kamille, ahd. kamillīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kamille; ? thobari? 2, tobari?, Sb.: nhd. Kamille?, Osterluzei?
-- Echte Kamille: ahd. ? hermalta 2, sw. F. (n): nhd. Beifuß, Echte Kamille?

Kamille, mhd. gamille, kamele, kamille, camille, sw. F.: nhd. Kamille; kamillīn 1, F.: nhd. Kamille, echte Kamille
-- echte Kamille: mhd. kamillīn 1, F.: nhd. Kamille, echte Kamille

Kamille, mnd. kamille, F.: nhd. Kamille

Kamille, mnd. mēgedeblōme, F.: nhd. »Mädchenblume«, Kamille, ein Heilkraut
-- eine Art der Kamille: mnd. ? meterne, mnd.?, F.: nhd. eine Art der Kamille?

kamille, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kamillenaufguss, mhd. gamillenwazzer, st. N.: nhd. »Kamillenwasser«, Kamillenaufguss

kamillenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kamillenbohne, mnd. mēgedebōne, megdebōne, F.: nhd. Kamillenbohne

kamillenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kamillenthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kamillenwasser, mhd. gamillenwazzer, st. N.: nhd. »Kamillenwasser«, Kamillenaufguss

Kamin -- Kamin eines Brauhauses, mnd. brūwschorstēn, brūwschorstein, M.: nhd. Kamin eines Brauhauses

Kamin, ahd. eitofan* 3, eitovan*, st. M. (a): nhd. Feuerofen, Kamin, Schmelzofen; skorstein* 1, skorenstein*, scorenstein, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schornstein, Kamin; slāt 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kamin, Ofenloch, Schlot, Rauchfang, Trockenkammer?, Röhre?

Kamin, mhd. kemet, st. N.: nhd. Kamin
-- mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach: mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Kamin, mhd. kāmīn, kamīn, kémīn, st. M., st. N.: nhd. »Kamin«, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Kamin, mhd. rouchhūs, st. N.: nhd. »Rauchhaus«, Kamin; rouchloch, st. N.: nhd. Rauchloch, Kamin

Kamin, mhd. slāt, slōt, st. M.: nhd. Schlot, Rauchfang, Kamin, Ofenloch

Kamin, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurram, fiurram*, st. M.: nhd. Rauchfang, Kamin

Kamin, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs; kamīn***, M.: nhd. Kamin, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Kamin, mnd. schorstēn, schorstein, M.: nhd. Schornstein, Kamin, Herdstätte, Feuerstätte, die ganze Vorrichtung im Hause um Feuer zu machen und zu unterhalten (V.)

kamin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaminbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kamine -- poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird, mnd. bōsem (2), bōssem, Sb.: nhd. poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird

Kamineinbau, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

kaminfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegereipacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegereiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfegertal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaminflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamingeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kamingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamingelderaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamingesims, mhd. stürzel, sturzel, st. M., sw. M.: nhd. Strunk, Pflanzenstrunk, Kamingesims

kamingesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaminhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaminhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminkehrerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaminöhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaminpfosten, mnd. schorstēnpost*, schorstēnposte, schorsteinposte, M.: nhd. »Schornsteinpfosten«, Kaminpfosten

kaminplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminrohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminschosz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaminsesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminsims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaminsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaminstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kamisol, mnd. wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

Kamm -- eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

Kamm -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

Kamm -- Kamm zur Pflege der Pferdemähne, mnd. mānkam, M.: nhd. Kamm zur Pflege der Pferdemähne

Kamm, idg. *pk̂tén-, Sb.: nhd. Kamm

Kamm, germ. *kamba-, *kambaz, *kemba-, *kembaz, st. M. (a): nhd. Kamm; *straljō-, *straljōn, *stralja-, *straljan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kamm, Strähle

Kamm, an. ka-m-b-r, st. M. (a): nhd. Kamm, Karde, gezackter Bergrücken, Hahn

Kamm, ae. ca-m-b (1), ca-m-p (4)?, st. M. (a): nhd. Kamm

Kamm, as. kam-b* 1, st. M. (a): nhd. Kamm; *ko-p?, *ko-p-p?, st. M. (a): nhd. Kamm, Kuppe; strā-l* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Strahl«, Kamm

Kamm, ahd. kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe; kambo 10, sw. M. (n): nhd. Kamm, Borstenkamm, Helmbusch, Helmkamm, Reifen

Kamm, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad

Kamm, mhd. kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring; krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals: mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Kamm, mhd. stræl, st. M.: nhd. Kamm

Kamm, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

-- Fach der Tasche für den Kamm: mnd. ? kammeshort*?, kammeschōrt, N.: nhd. Fach der Tasche für den Kamm?

-- im halben Kamm gewebtes Leinen: mnd. halflāken, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen

-- im halben Kamm gewebtes Leinen webend: mnd. halfwēværisch***, halfwēversch, Adj.: nhd. im halben Kamm gewebtes Leinen webend

-- Kamm zum Abkratzen der Wolle: mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle

-- Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks: mnd. körsenæregrempel*, körsenērgrempel, M.: nhd. Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks

-- Kamm zum Durchkämmen: mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle

-- Kamm zum Kämmen der Wolle: mnd. grempe, M.: nhd. Krämpelkamm, Kamm zum Kämmen der Wolle; grempel, M.: nhd. Krämpel, Kamm zum Kämmen der Wolle

-- Kamm zum Krempeln: mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle

-- Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt: mnd. ? halfwēvære***, M.: nhd. Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

-- Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt: mnd. ? halfwēværische*, halfwēversche, F.: nhd. Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

kamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammbeiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämmbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kämme -- Bein als Material für Kämme, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

kamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kamme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kämmen -- durch Kämmen und Strählen auflockern, mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

kämmen -- Flachs kämmen, mhd. renzelen*, renzeln, sw. V.: nhd. schwingen, hecheln, Flachs kämmen; rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen

Kämmen -- getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Haar kämmen: mnd. kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern

kämmen -- in Wasser kämmen, mnd. wāterkemmen*, mnd.?, sw. V.: nhd. in Wasser kämmen

Kämmen -- Kamm zum Kämmen der Wolle, mnd. grempe, M.: nhd. Krämpelkamm, Kamm zum Kämmen der Wolle; grempel, M.: nhd. Krämpel, Kamm zum Kämmen der Wolle

Kämmen -- starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt, mnd. vīfkam, M.?: nhd. starker Stoff mit Aufzug von Garn und Einschlag von Wolle mit fünf Kämmen gewebt

Kämmen -- Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Wolle kämmen: mnd. grempelen, sw. V.: nhd. krämpeln, Wolle krämpeln, Wolle kämmen; grempen, sw. V.: nhd. Wolle kämmen

-- Wolle oder Tuch kämmen: mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

-- Wollstoff kämmen: mnd. kampen (1), sw. V.: nhd. kämmen, Wollstoff kämmen

kämmen, idg. *kaik̂-, *koik̂-, V.: nhd. kratzen, kämmen; *kes-, V.: nhd. kratzen, kämmen; *ksen-?, V.: nhd. kratzen, kämmen

kämmen, germ. *kambjan, sw. V.: nhd. kämmen

kämmen, an. kemb-a, sw. V. (1): nhd. kämmen

kämmen, ae. cėmb-an, sw. V. (1): nhd. kämmen; tǣ-s-an (1), sw. V. (1): nhd. reißen, kämmen, verwunden, beleidigen, angreifen

kämmen, as. kėm-b-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. kämmen; *strā-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. strählen, kämmen

kämmen, ahd. kemben* 3, sw. V. (1a): nhd. kämmen, Wolle krempeln, karden; strālen* 13, sw. V. (1a): nhd. kämmen, strählen

kämmen, mhd. kampen, kempen, sw. V.: nhd. »kämmen«, kampeln

kämmen, mhd. kemben, kemmen, kempen, sw. V.: nhd. kämmen

kämmen, mhd. scheitelen*, scheiteln, sw. V.: nhd. scheiteln, kämmen; strælen, sw. V.: nhd. kämmen, glätten, scheiteln

Kämmen, mhd. strælunge, st. F.: nhd. Kämmen

kämmen, mnd. bekemmen, sw. V.: nhd. kämmen

kämmen, mnd. kampen (1), sw. V.: nhd. kämmen, Wollstoff kämmen; kemmen, kammen*, sw. V.: nhd. kämmen, Haar kämmen, Wolle durchkämmen, Wolle auskämmen, durch Kämmen und Strählen auflockern; krempen, sw. V.: nhd. Wolle krämpeln, kämmen, auskämmen, kratzen

kämmen, mnd. strēken, streiken, sw. V.: nhd. streichen, glatt streichen, glätten, kämmen, (Ziegel)

kammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammenscherper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammenschuerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammer -- eine Art Kammer, mnd. seigærekāmer*, seygerkāmer, seygherkāmer, F.: nhd. »eine Art Kammer«, Uhrkammer?

Kammer -- Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange, mnd. ? v· rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

Kammer, got. hē-þ-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Kammer

Kammer, an. bū-r, st. N. (a): nhd. Kammer, Stube, Vorratshaus, Frauengemach; kamar-r, st. M. (a): nhd. Abtritt, Kammer; kam-er-i, sw. M. (n): nhd. Abtritt, Kammer; kamr-i, sw. M. (n): nhd. Abtritt, Kammer

Kammer, ae. bū-r (2), st. N. (a): nhd. Bauer (M.) (2), Kammer, Hütte, kleines Haus; clīf-a, cleof-a, cliof-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Zelle, Kammer, Keller; in-n (1), st. N. (ja): nhd. Wohnung, Haus, Kammer, Unterkunft, Einquartierung

-- innere Kammer: ae. in-clīf-a, in-cleof-a, sw. M. (n): nhd. innere Kammer, Höhle; in-clīf-e, in-cleof-e, sw. F. (n): nhd. innere Kammer, Höhle; in-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Innerstes, innere Kammer

Kammer, afries. kamer 1 und häufiger?, komer, st. F. (ō): nhd. Kammer, Nebengebäude, Rechnungskammer

Kammer, anfrk. gi-gath-am* 2, st. N. (a): nhd. Gemach, Kammer; *kamer-a?, st. F. (ō): nhd. Kammer

Kammer, as. kamara 2, kamera*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kammer

Kammer, ahd. 1zella* 4, st. F. (ō): nhd. Zelle, Kloster, Kammer, Teil; būr* (2) 2, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Vorratshaus, Vorratskammer; gikamari* 1, st. N. (ja): nhd. Kammer, Gemach, Wohnung; gisloz* 1, st. N. (a): nhd. Kammer, Zelle; kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies

-- verschließbare Kammer: ahd. bislozzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, verschließbare Kammer

Kammer, mhd. būr (2), M.: nhd. Haus, Gebäude, Kammer, Bauer (M.) (2), Käfig, Vogelkäfig, Vogelbauer

Kammer, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; gelāz, gelœz, gelōz, st. M., st. N., st. F.: nhd. Erlassung, Überlassung, Auftrag, Verleihung, Bildung, Gestalt, Benehmen, Verhalten, Auftreten, Haltung, Gelassenheit, Ergebenheit, Vermächtnis, Beschluss, Bestimmung, Kammer; kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

Kämmer, mhd. kembære* 1, kemmære*, kemmer, kember, st. M.: nhd. Kämmer, Wollkämmer

Kammer, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

-- an die Kammer zu entrichtende Abgabe: mhd. kamerschaz, st. M.: nhd. Kammerschatz, Hofschatz, an die Kammer zu entrichtende Abgabe

-- Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer: mhd. kamerforst* 4, kamervorst, st. M.: nhd. Kammerforst, Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer

-- kleine Kammer: mhd. kemerlīn, kamerlīn, st. N.: nhd. »Kämmerlein«, kleine Kammer, kleines Schlafgemach

-- Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer: mhd. kamerlant 6, st. N.: nhd. Kammerland, Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer

-- von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen: mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen

-- Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer: mhd. kamerwise 1, sw. F., st. F.: nhd. Kammerwiese, Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer

Kammer, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster; ? zenākel, st. N.: nhd. Kammer?, Speisezimmer?

Kammer, mnd. achterkāmer, F.: nhd. Hinterstube, Hinterkammer, Stube, Kammer

-- Kammer in einem Bauernhaus: mnd. būrkāmer, F.: nhd. Kammer in einem Bauernhaus

Kämmer, mnd. kemmære***, mnd.?, M.: nhd. Kämmer

Kammer, mnd. klēve (3), klĕ̄f, N.: nhd. kleine Stube, Kammer, Verschlag im hansischen Kontor Bergen

-- der die Kammer unter sich hat: mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

-- Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat: mnd. kāmeræreische, kāmererische*, kāmerersche, F.: nhd. Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat

-- Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte: mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

Kammer, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung; kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

Kammer, mnd. selle (2), celle, tzelle, zelle, F.: nhd. Zelle, Kammer, Klosterzelle, Gehirnzelle (Bedeutung örtlich beschränkt); sitære, sitere, siter, syter, ziter, sinter, synter, M.: nhd. Sakristei, Archiv, Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche; sitærie*, siterie, F.: nhd. Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche

-- enge Kammer: mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

kammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerabgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammeracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeradministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeradministrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeradvocat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammeradvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeradvokatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeraerar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeraffaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammeragent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeragentin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerakzisedeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeralpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammeramt, mhd. kamerambehte*, kamerambet, kamerampt, kameramt, st. N.: nhd. »Kammeramt«, Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer

Kammeramt, mnd. kāmerambacht*, kāmerambecht, kāmerammet, N.: nhd. Kammeramt, Kämmerei, Vermögensverwaltung

kammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammeramtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeramtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeranschlagmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeranschlagsmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeranstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeranwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammeranwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerapprobation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammerarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerarchivar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerassistenzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerattest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerauditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammeraufrechnungpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeraufrechnungspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammeraufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerauskultator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerauszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerautorisation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammerballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammerbauamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerbaudisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerbauetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerbaukasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbaurat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbedientenbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerbedientin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeiaufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeitraggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeitragsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerbelle, mhd. kamerbelle, sw. F.: nhd. »Kammerbelle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau
kammerbenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerberuehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbescheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbewarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerbewohner, ahd. kamarling* 2, st. M. (a): nhd. »Kämmerling«, Kammerbewohner, Diener, Kammerdiener
Kammerbewohner, ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite
kammerbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbibliothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerboden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerbogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerbote, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen
kammerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbote, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerbotenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerbotenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbotenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbotenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbriefschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbruechtenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbuchhalteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerbüchse, mhd. kamerbühse, sw. F.: nhd. Kammerbüchse, kleineres Geschütz
kammerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerburggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerbuße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße
kammercharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kämmerchen, ae. co-f-incel, st. N. (a): nhd. Kämmerchen
Kämmerchen, mhd. zellelīn, zeīn*, zellīn, st. N.: nhd. »Zeein«, Kämmerchen, kleine Zelle
Kämmerchen, mnd. kāmerken, kæmerken, N.: nhd. Kämmerchen, Kämmerlein; kēmerken, N.: nhd. Kämmerchen, Kämmerlein
kämmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammercollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammercommissär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammercommissarius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerconsulent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammercopist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerdame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputationinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputationkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputationsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputationskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputatus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdesignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerdiener, ahd. bettikamarāri* 4, st. M. (ja): nhd. Kammerdiener; kamarāri* 15, st. M. (ja): nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Bediensteter; kamarling* 2, st. M. (a): nhd. »Kämmerling«, Kammerbewohner, Diener, Kammerdiener
Kammerdiener, mhd. bettekamerære, st. M.: nhd. »Bettkämmerer«, Kammerdiener
Kammerdiener, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerlinc, st. M.: nhd. »Kammerling«, Kammerdiener; kemerlinc, st. M.: nhd. »Kämmerling«, Kammerdiener
Kammerdiener, mnd. beddeknecht, M.: nhd. Kammerdiener
Kammerdiener, mnd. kāmerknecht, M.: nhd. »Kammerknecht«, Kammerdiener, Kämmerer, Schatzmeister, Rentmeister; kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kemenādedēnære*, kemenādedēner, kemenādēner, M.: nhd. Hausdiener, Kammerdiener; kemenādeknecht, kemenāknecht, M.: nhd. Hausdiener, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; k· scheke*, M.: nhd. Keuscher, Eunuch, Kammerdiener
kammerdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerdienerin, mnd. kāmerjuncvrouwe, kāmmerjuncvrouwe, F.: nhd. Kammerjungfrau, Kammerdienerin; kāmermāget, F.: nhd. Kammerjungfer, Kammerdienerin; kēmenærische*, kēmenerische*, kēmenersche, F.: nhd. Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers
-- Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat: mnd. kāmeræreische, kāmererische*, kāmerersche, F.: nhd. Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat
kammerdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerdienerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdieneroffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerdieners -- Amt des Kammerdieners, mhd. kamerambehte*, kamerambet, kamerampt, kameramt, st. N.: nhd. »Kammeramt«, Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer; kamertuom, st. N.: nhd. Amt des Kammerdieners, Amt an einer fürstlichen Finanzkammer
kammerdienersbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienersdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdiensttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdirektorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdomanium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeredelknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeredelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeredelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kämmerei -- Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei, mnd. slachtegelt, N.: nhd. Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei
Kämmerei, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück
Kämmerei, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung; kāmerambacht*, kāmerambecht, kāmerammet, N.: nhd. Kammeramt, Kämmerei, Vermögensverwaltung; kāmerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt eines Kämmerers; kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei
-- Buchführer der städtischen Kämmerei: mnd. kēmerschrīvære*, kēmerschrīver, M.: nhd. Schreiber der städtischen Kämmerei, Buchführer der städtischen Kämmerei
-- Pferd der städtischen Kämmerei: mnd. ? kāmerpērt, N.: nhd. Pferd der städtischen Kämmerei?
-- Schreiber der städtischen Kämmerei: mnd. kēmerschrīvære*, kēmerschrīver, M.: nhd. Schreiber der städtischen Kämmerei, Buchführer der städtischen Kämmerei
kämmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kämmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämmereibuch, mnd. kēmerærebōk*, kēmererbōk, N.: nhd. Kämmereibuch, Stadtrechnung; kēmerbōk*?, kemmerbōk, N.: nhd. Kämmereibuch, Stadtrechnung

kämmereidorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kämmereieinnahme -- Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt, mnd. ambachtv· rrāt*, amptev· rrāt, M.: nhd. »Amtsvorrat«, Kämmereieinnahme über welche die Zunft verfügt

Kämmereien -- Einnahmen der Kämmereien, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

kammereigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammereigenbehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämmereigericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kämmereigut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kämmereiherr, mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kēmeræreshēre*, kēmerershēre, kēmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, Ratsherr für die Finanzverwaltung; kēmereshēre*, kēmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, Ratsherr für die Finanzverwaltung; kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

kammereinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammereinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammereinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammereinkünfte -- Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte, mhd. kamermeister, st. M.: nhd. Kammermeister, Schatzmeister, Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte

Kammereinkünfte -- Verwalter der Kammereinkünfte, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

Kammereinkünfte -- Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, mhd. kamermeister, st. M.: nhd. Kammermeister, Schatzmeister, Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte

Kammereinkünfte -- Vorsteher der Kammereinkünfte, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

kammereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammereinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammereinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammereinstimmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämmereiverwaltung -- Sekretär der Kämmereiverwaltung, mnd. kistenschrīvære*, kistenschrīver, M.: nhd. Sekretär der Kämmereiverwaltung

Kämmerer, as. kamer-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Kämmerer

Kämmerer, ahd. kamarāri* 15, st. M. (ja): nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Bediensteter; kamerlingus* 1, camerlingus, lat.-lang., M.: nhd. Kämmerer

Kämmerer, mhd. burcgrāve, burcgrēve, burcgrāfe*, burcgrēfe*, sw. M.: nhd. Burggraf, Stadtrichter, Kämmerer, Gerichtsherr, Eunuch

Kämmerer, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

Kämmerer, mnd. b· delhēre, budelhere, M.: nhd. Kämmerer, Säckelmeister
-- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt: mnd. br· kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt
-- zweiter Kämmerer: mnd. bīkēmære*?, bīkēmer, M.: nhd. zweiter Kämmerer; bīkēmerære*, bīkēmener, M.: nhd. zweiter Kämmerer

Kämmerer, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten; kāmerknecht, M.: nhd. »Kammerknecht«, Kammerdiener, Kämmerer, Schatzmeister, Rentmeister; kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener
-- fürstlicher Kämmerer: mnd. kēmerlinc, kemmerlinc, kāmerlinc, M.: nhd. »Kämmerling«, fürstlicher Kämmerer, Kammerherr
-- Kämmerer betreffend: mnd. kāmerærisch*, kāmererisch*, Adj.: nhd. Kämmerer betreffend; kēmerisch***, Adj.: nhd. kämmerisch, Kämmerer betreffend

kämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämmereramt, mnd. kēmerærambacht*, kēmererammecht, N.: nhd. »Kämmereramt«, Amt des Vermögensverwalters

kammereransager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämmererin, mnd. kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers

kammererkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämmerers -- Amt des zweiten Kämmerers, mnd. bīkēmærīe*?, bīkēmerīe, F.: nhd. Amt des zweiten Kämmerers

Kämmerers -- Amt eines Kämmerers, mnd. kāmerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt eines Kämmerers

Kämmerers -- Ehefrau eines Kämmerers, mhd. kamerærinne, kamerærin*, kamerarinne, kamerarīn, st. F.: nhd. Kammerfrau, Hofmeisterin, Schatzmeisterin, Kämmerin, Ehefrau eines Kämmerers

kammererziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammeretat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammeretat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerexamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerexaminationkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerexaminationskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerexpeditionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerexpeditionsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfakultaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfechter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerfiscal, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfoerstersteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammerforst, mhd. kamerforst* 4, kamervorst, st. M.: nhd. Kammerforst, Forst im Besitz einer grundherrlichen Kammer

kammerforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerforst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerforsterhohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerfourier, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammerfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammerfrau, ahd. kamarwīb* 7, st. N. (a): nhd. Kammerfrau, Dienerin, Zofe

Kammerfrau, mhd. kamerærinne, kamerærin*, kamerarinne, kamerarīn, st. F.: nhd. Kammerfrau, Hofmeisterin, Schatzmeisterin, Kämmerin, Ehefrau eines Kämmerers; kamerērse, sw. F.: nhd. Kammerfrau; kamerīe, kemerīe, mmd., st. F.: nhd. Kammerfrau; kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau; kemerische, sw. F.: nhd. Kammerfrau
-- spöttische Benennung einer Kammerfrau: mhd. kamerbelle, sw. F.: nhd. »Kammerbelle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau; kamerbirse, sw. F.: nhd. spöttische Benennung einer Kammerfrau; kamerdolle, sw. F.: nhd. »Kammertolle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau

Kammerfrau, mnd. kēmenærische*, kēmenerische*, kēmenersche, F.: nhd. Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerinne, F.: nhd. Kammerfrau, Kammerjungfer; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers
-- fürstliche Kammerfrau: mnd. kāmerālke, F.: nhd. Kammerzofe, fürstliche Kammerfrau
-- Kammerfrau einer adeligen Dame: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige,

Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau
kammerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerfrauen, mhd. kemenāte (2), sw. F., st. F.: nhd. Kammerfrauen, Frauen
kammerfrauenmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerfräulein -- adliges Kammerfräulein, mnd. hōvejuncvrouwe, F.: nhd. Hoffräulein, adliges Kammerfräulein
kammerfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfreifrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfreipass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerfurierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammergast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergefaellordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammergefällordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammergeigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammergekätze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergemachexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergemachsexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammergenosse, ahd. kamarginōz* 1, st. M. (a): nhd. Kammergenosse, Mitbewohner, Hausgenosse; kamarginōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Kammergenosse, Mitbewohner, Hausgenosse
kammergerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammergericht, mhd. kamergerihte, kamergeriht*, st. N.: nhd. oberstes Gericht, Kammergericht
Kammergericht, mnd. kāmergerichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht, Reichskammergericht; kāmerrichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht (N.) (1), Reichskammergericht
kammergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtamtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtassessorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtassessoratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbeflissene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbeisitzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbeisitzerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbeitragfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbesoldungerhoehungs*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbibliothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtdepositalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtdepositenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtdepositum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtexekutionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgemeinbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtingrossist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtinquisitoriat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtjustitienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtjustiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleigeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleiperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleireglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleitaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleitaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkompletor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtkopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtleser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtleserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmatrikularanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmedikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtmoderationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtnotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtobservation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtparitoriurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpfennigmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpfennigmeistereiint*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraesentationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraesidentencharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraesidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtpraxis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtprozesskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtraetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtreferendar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtreichsfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsalarienkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsamtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsassessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergerichtsassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsassessorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsassessoratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbauwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbeflissene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergerichtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbeisitzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbeisitzerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbeitragsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbesoldungserhoehun*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbibliothek, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtschriftsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsdepositalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsdepositenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsdepositum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsdifferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsenat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsexekutionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammergerichtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgemeinbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsingrossist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsinquisitoriat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsjustitienwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsjustiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleigeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleiperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleireglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleitaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleitaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskompletor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsleser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsleserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmatrikularanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmedikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsmoderationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsnotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsobservation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammergerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsparitoriurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspfennigmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspfennigmeistereiin*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsportelkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsportelkassenrendan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsportelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspraesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspraesentationssach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspraesidentencharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspraesidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtspräsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergerichtspraxis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsprozesskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsraetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsreferendar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsreichsfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssalarienkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsschriftsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssenat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssportelkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssportelkassenrenda, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssportelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssustentationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtssustentationswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstaxeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtstribunal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsunterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsunterhaltsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsunterhaltungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsustentationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsustentationwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsusualmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationsabschie*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationsabschie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationsberatsc*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationsdeputat*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationsklasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitationswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvollziehungsberich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvollziehungskonklu*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvormundschaftswese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtsziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtszieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtszielerrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichttaxeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichttaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichttribunal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtunterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtunterhaltgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtunterhaltungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtusualmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationabschiedd*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationberatschl*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationdeputatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationklasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitationwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvollziehungbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvollziehungkonklusu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvormundschaftwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtzieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergerichtzielerrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergeselle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergeselle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammergewand, mhd. kamergewant, st. N.: nhd. »Kammergewand«, Tuch, Kleiderzeug, Reisegepäck
kammergewand, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergoldarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammergraf, mhd. kamergräve 2, kamergrāfe*, sw. M.: nhd. Kammergraf, leitender Beamter der Finanzverwaltung
kammergraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergrundetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammergut, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.)

(1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück
kammergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutbefoerderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutborg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerguteinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutgerichtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutqualitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsbefoerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsborg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutseinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsgerichtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutspaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsqualitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutswaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerguntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammergutwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhauptkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhauptkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerheiduk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerheizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerheizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerherr -- oberster Kammerherr, mhd. prinzenære 1, st. M.: nhd. oberster Kammerherr, Würdenträger
Kammerherr, mhd. kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens
Kammerherr, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerlinc, kemmerlinc, kāmerlinc, M.: nhd. »Kämmerling«, fürstlicher Kämmerer, Kammerherr
Kammerherr, mnd. kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten
kammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrenbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrencharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrencharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrendekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrenpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrensaekulum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrenschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrentafeldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrentitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrenwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kammerherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerherrnschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhode, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerhof, mhd. kamerhof, st. M.: nhd. »Kammerhof«
kammerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhofer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kammerhort, mhd. kamerhort, st. M.: nhd. »Kammerhort«, Kammerschatz
kammerhort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhuissier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerhusar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhuschier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kämmerier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kämmerin, mhd. kameærinne, kamerærin*, kamerarinne, kamerarīn, st. F.: nhd. Kammerfrau, Hofmeisterin, Schatzmeisterin, Kämmerin, Ehefrau eines Kämmerers
Kämmerin, mnd. kēmenærische*, kēmenerische*, kēmenersche, F.: nhd. Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kemmærische*, kemmerische, kemmersche, F.: nhd. Kämmerin
-- Kämmerin betreffend: mnd. kemmærisch***, Adj.: nhd. »kämmerisch«, Kämmerin betreffend
kämmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kämmerisch, mnd. kēmenærisch***, Adj.: nhd. kämmerisch; kēmerærisch***, Adj.: nhd. kämmerisch; kēmerisch***, Adj.: nhd. kämmerisch, Kämmerer betreffend
kämmerisch, mnd. kemmærisch***, Adj.: nhd. »kämmerisch«, Kämmerin betreffend
kammerjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjournal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjournalist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerjungfer, mhd. gürtelmaget, st. F.: nhd. »Gürtelmagd«, Kammerjungfer
Kammerjungfer, mnd. kāmermāget, F.: nhd. Kammerjungfer, Kammerdienerin; kemenādenmāget, F.: nhd. Kammerjungfer; kēmerinne, F.: nhd. Kammerfrau, Kammerjungfer
kammerjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjungfernmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjungferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerjungfrau, mnd. kāmerjuncvrouwe, kāmmerjuncvrouwe, F.: nhd. Kammerjungfrau, Kammerdienerin
kammerjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjunker, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerjunkerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjunkerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjunkertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjunkertitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustitiar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustizangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustizbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustizdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustizrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustizsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjustizwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerjuwelier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerkaetzchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkalkulator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleiexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleikopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleisekretinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleisiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleistubenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleitaxator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzleiverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerkapelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkapellendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkassenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkassenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kammerkauf, afries. kamer-kâp 1, komer-kâp, st. M. (a): nhd. »Kammerkauf«, außergerichtlicher Landkauf, Kauf eines Nebengebäudes
kammerkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerklerikat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerklerikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerknecht, mhd. kamerkneht, st. M.: nhd. Kammerknecht, Hausdiener, niederer Hofbedienter, Jude
Kammerknecht, mnd. kāmerknecht, M.: nhd. »Kammerknecht«, Kammerdiener, Kämmerer, Schatzmeister, Rentmeister
kammerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkommissionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkommissionsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkompositeur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkondukteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkonsulent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkonsulentenbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkontrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkonzept, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkredit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenkalkulator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreditkassenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkriminalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkristallschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkruke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerkurier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerlakai, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlakai, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerlakaienlivree, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerland, mhd. kamerlant 6, st. N.: nhd. Kammerland, Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer
kammerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlander, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlandesjustizkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlandjustizkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kammerlauge, mhd. kamerlouge, sw. F.: nhd. Kammerlauge, Urin
Kammerlauge, mnd. kāmerlōge, kāmmerlōge, F.: nhd. Kammerlauge, Urin
kammerlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerlection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kammerlehen, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen
Kammerlehen, mnd. kāmerlēhen*, kāmerlēn, kāmerlēen, N.: nhd. »Kammerlehen«, unmittelbares Reichslehen
kammerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerlehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlehnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlehrjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerleibjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerleihbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kämmerlein -- Kämmerlein auf einem Flussschiff, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff
Kämmerlein, ahd. kamarlīn* 1, kamarlī*, st. N. (a): nhd. Kämmerlein, kleines Gemach, kleiner Raum
Kämmerlein, mhd. kemerlīn, kamerlīn, st. N.: nhd. »Kämmerlein«, kleine Kammer, kleines Schlafgemach
Kämmerlein, mnd. kāmerken, kæmerken, N.: nhd. Kämmerchen, Kämmerlein; kēmerken, N.: nhd. Kämmerchen, Kämmerlein
kämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kammerliecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kämmerling, ahd. kamarling* 2, st. M. (a): nhd. »Kämmerling«, Kammerbewohner, Diener, Kammerdiener
Kammerling, mhd. kamerlinc, st. M.: nhd. »Kammerling«, Kammerdiener
Kämmerling, mhd. kemerlinc, st. M.: nhd. »Kämmerling«, Kammerdiener
Kämmerling, mnd. bīslāpære*, bīslāper, M.: nhd. Beischläfer, Kämmerling; bīslēpære*, bīslēper, M.: nhd. Beischläfer, Kämmerling
Kämmerling, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener
Kämmerling, mnd. kēmerlinc, kemmerlinc, kāmerlinc, M.: nhd. »Kämmerling«, fürstlicher Kämmerer, Kammerherr
kammerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlinggage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammermaedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermaedchendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermaedchentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermaegdlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermagazin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermagazinrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammermagd, mhd. kamermaget, st. F.: nhd. »Kammermagd«
Kammermagd, mnd. ērenwīf, ērentwīf, N.: nhd. Dienerin, Kammermagd
kammermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammermägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammermaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermassstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermaterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermatricula, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermatrikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammermatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermatrikularanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermatrikularbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermatrikularmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermatrikularquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammermäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammermedailleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermedikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeditationes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeierstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammermeister, mhd. kamermeister, st. M.: nhd. Kammermeister, Schatzmeister, Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte
Kammermeister, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister
kammermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammermeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisteramtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisteramtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeistereiadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeistereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeistergehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammermeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermeisterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammermensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermitglied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammermitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermoderationdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermoderationsdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammermohr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammermusik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermusikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammermusikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermusikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammermusikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kammern -- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist
Kammern, mnd. inne (4), F.: nhd. innere Gemächer, Kammern
kammern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammernarr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammernarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammernebengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammernotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammernotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammernutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammernutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeroberkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeroberpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeroberregentenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeroffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeronus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerorder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerorganist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerpachtkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerpage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerpage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpapiermuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpassivum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpflichtschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpolizeideputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerportier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpostille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidentenbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidentenbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidentenfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidentengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidententitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidententraktament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraesidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammer-praestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpräsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerpraxis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprinzip, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprobatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerprocurator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprokuratoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprokuratorfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprokuratorsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprokuratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprovinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprozessangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerprozesssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerraetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrapport, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerrat, mnd. kāmerrāt, M.: nhd. »Kammerrat«, hoher Beamter der fürstlichen Finanzverwaltung
kammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratsdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratstuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrattitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrattuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerratwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungkontrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungrevisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerrechnungskontrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungsrevisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechtgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechtsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrechtsitzerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreferat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreferendar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreferendarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerregulativ, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreitmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreitoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreitrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrenteikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrepraesentant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerreskript, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerressort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerretardat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrevisionsetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrevisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtsverweserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtsverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtverweserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichteramtverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterbesoldungausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichtergage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichtersalarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichtersbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichtersbesoldungsausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichtersgage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterssalarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichtersstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrichterwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kämmerrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersaengerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersalarienetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerschatz, mhd. kamerhort, st. M.: nhd. »Kammerhort«, Kammerschatz; kamerschaz, st. M.: nhd. Kammerschatz, Hofschatz, an die Kammer zu entrichtende Abgabe
kammerschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschatzregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerscherbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kammerschlange, mhd. kamerslange, sw. F.: nhd. »Kammerschlange«, kleineres Geschütz
kammerschlendrian, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kammerschloss, mnd. kāmerslot, N.: nhd. »Kammerschloss«, Schloss an der Kammertüre
kammerschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerschreiber, mhd. kamerschrībære*, kamerschrīber, st. M.: nhd. »Kammerschreiber«, Beamter, Rentamtmann, Sekretär
Kammerschreiber, mnd. kāmerschrīvære, M.: nhd. »Kammerschreiber«, Sekretär in der Finanzverwaltung
kammerschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreiberbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereibuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereijaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereikorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereikuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereiort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereiortschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereirechnungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereirechnungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereischafweidbestae*, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereiskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereistadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereistelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibereiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreiberpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreiberrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschreibmaterialienverwaltu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerschuldenanliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschuldeneinhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschuldschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerschüler, mnd. kāmersch˙ lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?
kammerschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammersecretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammersekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersekretariatsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersekretariatstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersenat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersensal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersentenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersentiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersergeant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersessionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kämmersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammersiedel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersiedel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammersonate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerspann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammerspann, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammersportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersportelkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersportelnkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersportelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstaatszugetan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstiftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstiftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstipendium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammersukzessionrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersukzessionsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersustentationswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammersustentationwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertafeldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammertasche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammertaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertaxpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertaxsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammertolle, mhd. kamerdolle, sw. F.: nhd. »Kammertolle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau
kammerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammertönig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammertonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammertrabant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertrappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammertrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertrompeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertruhenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammertuch, mnd. kāmerdōk, N.: nhd. Kammertuch, feinste Leinwand
kammertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammertuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertuchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertuerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammertür, mhd. kamertür, st. F.: nhd. Kammertür
Kammertüre -- Schloss an der Kammertüre, mnd. kāmerslot, N.: nhd. »Kammerschloss«, Schloss an der Kammertüre
Kammertüre, afries. kamer-dor-e* 2, komer-dur-e*, F.: nhd. Kammertüre
kammerumhang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeruntergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammeruntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerunterwuerfigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerveranstaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammervermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverordneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverranfter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerviertelhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerviolinist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervirtuose, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammervogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammervorspannpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerwagen -- Hängestuhl der in den Kammerwagen gehängt wird, mnd. hangelstōl, M.: nhd. Hängestuhl der in den Kammerwagen gehängt wird
Kammerwagen, mhd. kamerwagen, st. M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) der auf der Reise die fürstliche Kleiderkammer führte, Vorratswagen, Packwagen, Wagen (M.) mit einer besonderen Pulverkammer
Kammerwagen, mhd. kobelwagen, st. M.: nhd. »Kobelwagen«, Kutsche, Kammerwagen
Kammerwagen, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte
kammerwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwagenfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwagenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kämmerweinstöcke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerweitlaeufigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwesensuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwesentuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerwiese, mhd. kamerwise 1, sw. F., st. F.: nhd. Kammerwiese, Wiese im Besitz einer grundherrlichen Kammer
kammerwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwissenschaftlehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwissenschaftlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwissenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwissenschaftslehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerwissenschaftslehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamtkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamtskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamtswochenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlamtwochenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzahnarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerzelle, mhd. kamerzelle, st. F.: nhd. »Kammerzelle«, Schlafgemach
kammerzentralkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzeremonie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kammerziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzieleranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzieleranschlagmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzieleranschlagsmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzielerausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzielermatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzielerquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzielerrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzielerrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzielerrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzinsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzinsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzinsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzirkularorder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzirkularordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzirkularverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerzitze, mhd. kamerzitze, sw. F.: nhd. »Kammerzitze«, Kupplerin
kammerzoeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammerzofe, mnd. kāmerālke, F.: nhd. Kammerzofe, fürstliche Kammerfrau
kammerzofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerzofe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzuhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzuschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kammerzwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammerzwerg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kammes -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden
kammet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kämmet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kämmete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kammfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kammfett, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kammförmig -- kammförmig gemacht, mhd. gezindelet*, gezindelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kammförmig gemacht«
kammförmig, mhd. zindeleht, Adj.: nhd. »zindelecht«, zackenförmig, kammförmig -- kammförmig machen: mhd. zindelen*, zindeln, zinnelen, zinneln, zineln, zinelen, sw. V.: nhd. »zindeln«, zackenförmig machen, kammförmig machen, krönen, krönen mit, mit Zinnen versehen (V.)
kammförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kammförmiger -- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes
kammförmiges -- kammförmiges Gerät der Wollkämmer, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes
kammförmiges -- kammförmiges Werkzeug des Webers, mnd. rēdekam, reidekam, rīdekam, M.: nhd. Webeblatt, kammförmiges Werkzeug des Webers
kammfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammgarnspinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammgarnweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kämmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämmitz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämmkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammkiemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kammlade, mnd. slachkam, M.: nhd. Kammlade, ein Webergerät

-- Schlag der Kammlade: mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

kammlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kämmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämmlingseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmlingswolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammmacher, mhd. strælære, streler, st. M.: nhd. Kammmacher

Kammmacher, mnd. kambindære*, kambindēre, M.: nhd. Kammmacher

Kammmacher, mnd. kammākære*, kammāker, kammacker, M.: nhd. »Kammmacher«

kammmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacheraelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachergewerbbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachergewerbsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmachermittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammmacherwerkstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kammrad -- Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle, mnd. passentouw, N.: nhd. Bestandteil der Bremsvorrichtung am Kammrad der Windmühle

kammrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kammrahmen -- Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

kammraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammrotblutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammsassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammschwüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kammsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kammspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kammstürzen, mnd. kamstörten, kammestörten, sw. V.: nhd. »kammstürzen«, durch Überflutung des Deichrückens einbrechen

Kammstürzung, mnd. afstörtinge, afstortinge, F.: nhd. Abstürzung, Kammstürzung, Kappstürzung

Kammstürzung, mnd. kamstörtinge, F.: nhd. »Kammstürzung«, Deichbruch durch Überflutung

kammstürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämmt -- jemand der das Haar glatt kämmt, mhd. härslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck

kämmt, mnd. kemmet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kämmt, gekemmt

kammtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kämmung, mhd. kembunge, st. F.: nhd. »Kämmung«, Haarkämmen (N.)

kammuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammuskel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammvenus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämmwerkzeug -- Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist, mnd. kärdespān, M.: nhd. Holzstück in welches das Kämmwerkzeug eingesetzt ist

Kammwolle, mnd. kamwulle, F.: nhd. »Kammwolle«, minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird

kammwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammwollenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kammzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kammziegelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamp -- Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist, mnd. v· rkempære*, v· rkemper, M.: nhd. »Vorkämper«, Kampnachbar, Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist

Kamp -- freieigener erblicher Kamp, mnd. ervekamp, erfkamp, M.: nhd. freieigener erblicher Kamp

Kamp -- Kamp anlegen, mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

Kamp (Stück Land zur Pflanzenanzucht) neben einem anderen anlegen, mnd. anekampen*, ankampen, sw. V.: nhd. »ankampen«, Kamp (Stück Land zur Pflanzenanzucht) neben einem anderen anlegen

Kamp, germ. *kampa, Sb.: nhd. Feld, Kamp, Kampf

Kamp, as. kam-p* 1, st. M. (a?): nhd. Kampf, Kamp, Feld

Kamp, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

kamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamp, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampagnegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampagnejahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampagnekanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampagnekleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampagnemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kämpe -- für die Wasserprobe gemieteter Kämpe, afries. wa-t-er-kam-p-a* 1 und häufiger?, wa-t-er-kem-p-a, we-t-er-kem-p-a, sw. M. (n): nhd. »Wasserkämpfer«, für die Wasserprobe gemieteter Kämpe

Kämpe, an. *kap-p-a-, M.: nhd. Kämpfer, Kämpe, Streiter; kap-p-i, sw. M. (n): nhd. Kämpe, Kämpfer; kem-p-a, sw. F. (n): nhd. Kämpe

Kämpe, ae. cėm-p-a, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Kämpe, Krieger

Kämpe, as. kėm-p-io 1, sw. M. (n): nhd. Kämpe, Kämpfer

Kämpe, ahd. kamfio* 12, lat.-lang., sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Kämpe; kampio* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Kämpfer, Kämpe

Kämpe, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

Kämpe, mnd. wīgant*, wigant, mnd.?, M.: nhd. Kämpe, Kämpfer, Held

kampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampeln, mhd. kampen, kempen, sw. V.: nhd. »kämmen«, kampeln

kampeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampementfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampementsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampen -- aus Kampen stammend, mnd. kampære* (2), kamper, Adj.: nhd. aus Kampen stammend

kampen, mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

kämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kamper, mnd. ? kempære*(2), kemper, M.: nhd. Kamper?, Eichbeamter

Kamper, mnd. kampære* (1)**, M.: nhd. »Kamper«, Anlieger eines Kampes

Kampes -- Anlieger eines Kampes, mnd. anekampære*, anekamper*, ankamper, ankemper, M.: nhd. »Ankamper«, Kampnachbar, Anlieger eines Kampes

Kampes -- Anlieger eines Kampes, mnd. kampære* (1)**, M.: nhd. »Kamper«, Anlieger eines Kampes

Kampf, idg. *gᵘ̯hn̥ti̯ā́?, F.: nhd. Schlagen, Kampf; *gᵘ̯hn̥tis, Sb.: nhd. Schlagen, Kampf; *k̂atero-, Sb.: nhd. Kampf; *k̂atu-, Sb.: nhd. Kampf; *somī, *smī, F.: nhd. Zusammensein, Vereinigung, Kampf; *u̯eik- (2), Sb., V.: nhd. Kampf, Kraft, Krieg, kämpfen, siegen

Kampf, germ. *badwa-, *badwaz, st. M. (a): nhd. Kampf, Streit; *badwō, st. F. (ō): nhd. Kampf, Streit; *dulga-, *dulgam, st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Feindschaft, Wunde, Schuld, Pflicht (F.) (1); *ernustu-, *ernustuz, st. M. (u): nhd. Ernst, Festigkeit, Kampf; *fehta-, *fehtam, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf; *fehtō, st. F. (ō): nhd. Gefecht, Kampf; *greig-?, germ.?, Sb.: nhd. Anstrengung, Kampf; *gunþa-, *gunþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kampf, Kämpfer; *gunþjō, st. F. (ō): nhd. Kampf; *haþu-, *haþuz, *hadu-, *haduz, st. M. (u): nhd. Kampf; *helda-, *heldaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kampf, Kämpfer; *heldī, sw. F. (n): nhd. Kampf; *hildjō, st. F. (ō): nhd. Streit, Kampf; *kampa, Sb.: nhd. Feld, Kamp, Kampf; *neiþa-, *neiþam, *nīþa-, *nīþam, st. N. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *neiþa-, *neiþaz, *nīþa-, *nīþaz, st. M. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *weiga-, *weigam, *wīga-, *wīgam, st. N. (a): nhd. Kampf; *weiga-, *weigaz, st. M. (a): nhd. Kampf; *weigi-, Sb.: nhd. Kampf; *wihta, germ.?, Sb.: nhd. Kampf

Kampf, got. *bad-u-, *badus, st. M. (wa?): nhd. Kampf; brak-j-a 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Ringen, Ringkampf, Kampf; *gun-þ-i?, st. F.: nhd. Kampf; *gun-þ-s?, st. M.?: nhd. Kampf; *ha-þu-s?, st. M.: nhd.

Kampf; *hil-d-i?, st. F. (i/iō): nhd. Kampf; *hil-d-s?, st. Sb.: nhd. Kampf; waih-j-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Kampf; *weig-s, st. N. (a)?: nhd. Kampf; wig-an (1) 1?, wigana*, wign*, st. N.? (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 106,2, 218 Anm., 223,1): nhd. Kampf; *wig-s (2)?, st. N. (a): nhd. Kampf

Kampf, an. at (1), st. N. (a): nhd. Hetze, Kampf; bāg-r, st. M. (a): nhd. Widerstand, Kampf; bar-dag-i, sw. M. (n): nhd. Schlag, Kampf, Strafe; bǫð, st. F. (wō): nhd. Kampf; drim-a, sw. F. (n): nhd. Kampf; dylg-ja, sw. F. (n): nhd. Feindschaft, Kampf; ēl, st. N. (a): nhd. Sturm, Kampf; et-ja (1), sw. F. (n): nhd. Kampf; fol-k, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heerschar, Volk, Kampf, Schwert; gjǫl-l (1), st. F. (ō): nhd. Lärm, Schrei, Kampf, Lärm (Name eines Höllenflusses); gunn-r, guð-r, st. F. (jō): nhd. Kampf; her-þogn, st. F. (ō): nhd. Kampf, Walküre, die das Heer empfängt; hil-d-r, sw. F. (ī): nhd. Kampf; hjal-d-r, st. M. (a): nhd. Gespräch, Lärm, Kampf, Kampflärm; hlǫkk, st. F. (ō): nhd. Lärm, Kampf, Walküre; hnit, st. N. (a): nhd. Stoß, Kampf; hreð-a, sw. F. (n): nhd. Lärm, Kampf; hǫð, st. F. (ō): nhd. Kampf; īm-a (2), sw. F. (n): nhd. Kampf; īm-un, F.: nhd. Kampf; mēil-reg-n, st. N. (a): nhd. Waffenregen, Kampf; orr-ost-a, orr-ast-a, orr-est-a, sw. F. (n): nhd. Krieg, Kampf; pat-ald-r, st. M. (a): nhd. Kampf; rōm-a (1), sw. F. (n): nhd. Waffenlärm, Kampf; rōst-a, sw. F. (n): nhd. Kampf; sig (2), st. N. (a): nhd. Kampf; skǫg-ul, st. F. (ō): nhd. Walküre, Kampf; slag (1), st. N. (a): nhd. Schlag, Hieb, Kampf; sner-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Kampf; sōt-a, sw. F. (n): nhd. Kampf; spenn-a (1), sw. F. (n): nhd. Unruhe, Kampf; storð (2), st. F. (ō): nhd. Streit, Kampf; s-tor-m-r, st. M. (a): nhd. Sturm, Kampf; styr-ja (2), sw. F. (n): nhd. Tumult, Kampf; styr-r, st. M. (i): nhd. Tumult, Kampf; svi-p-an, F.: nhd. schnelle Bewegung, Kampf, Augenblick; svi-p-ul, st. F. (ō): nhd. Walküre, Kampf; ? *þot, st. N. (a): nhd. Kampf?; þrim-a, sw. F. (n): nhd. Lärm, Kampf; ? *vētt-, Sb.: nhd. Kampf?; vīg, st. N. (a): nhd. Kampf, Totschlag; vīg-i (2), N.: nhd. Kampf; vætt (3), Sb.: nhd. Kampf; r-lyg-i, N.: nhd. Kampf; r-lǫg, st. N. (a) Pl.: nhd. Schicksal, Tod, Kampf

Kampf, ae. bead-u, bad-u, st. F. (wō): nhd. Kampf, Schlacht, Krieg; cam-p (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit; cam-p-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Kampf, Krieg; cam-p-wīg, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Kampf, Schlacht; cėm-p-u, F.: nhd. Kampf; ėl-l-en (1), st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Eifer, Kraft, Mut, Kampf, Heldentaten; eor-n-ost, st. F. (ō): nhd. Ernst, Eifer, Kampf; feoh-t, st. N. (a): nhd. Gefecht, Schlacht, Kampf; feoh-t-e, sw. F. (n): nhd. Gefecht, Kampf; fit-t (1), F.?: nhd. Kampf, Gefecht; gā-r-far-u, st. F. (ō): nhd. Speerflug, Kampf, kriegsähnlicher Zug; gā-r-mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. »Speertreffen«, Schlacht, Kampf; ge-cam-p (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit; ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. Gefecht, Schlacht, Kampf; ge-hnā-d, Sb.: nhd. Kampf; ge-hnǣ-st, ge-hnā-st, st. N. (a), st. N. (i): nhd. Zusammenstoß, Kampf; ge-lāc, st. N. (a), F.: nhd. Spiel, Kampf, Menge, Schar (F.) (1); ge-slieh-t, ge-slih-t, ge-slyh-t, ge-slæh-t, ge-sleh-t, ge-sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; gū-þ, *gȳ-þ, st. F. (ō), st. F. (jō): nhd. Kampf, Schlacht; hand-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Handspiel«, Handarbeit, Kampf, Schlacht; *haþ-o, Sb.: nhd. Kampf; hearm-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Kampf, Gefecht; *heat-u, *heaþ-u, Sb.: nhd. Kampf, Krieg; hil-d, st. F. (jō): nhd. Krieg, Kampf, Schlacht; lāc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Spiel, Kampf; mǣl (4), F., st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Streit, Kampf; ōr-e-t, or-hā-t, st. M. (a): nhd. Kampf, Schlacht; or-lēg-e (1), or-líeg-e, st. N. (i): nhd. Kampf, Krieg; or-rest, st. F. (ō?): nhd. Kampf, Schlacht; pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; sear-o-nī-þ, st. M. (a): nhd. verräterischer Streit, listige Feindschaft, Verrat, Kampf; slieh-t, slih-t, slyh-t, slæh-t, sleh-t, sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; strī-þ?, st. M. (a): nhd. Streit, Kampf; sweor-d-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertspiel«, Kämpfen, Kampf, Schlacht; tor-n-ge-mōt, st. N. (a): nhd. feindliches Aufeinandertreffen, Schlacht, Kampf; wæl-slieh-t*, wæl-slih-t, wæl-sleah-t, wæl-slyh-t, st. M. (a?, i?): nhd. Schlacht, Gemetzel, Kampf; wǣp-en-þrac-u, st. F. (ō): nhd. »Waffenangriff«, Waffensturm, Schlacht, Kampf; wīg (1), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Streit, Kampf, Schlacht, Krieg; wīg-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Schlachtplan, Schlacht, Kampf; wih-t (3), Sb.: nhd. Kampf; ? *wío, Sb.: nhd. Kampf?

-- berühmt im Kampf: ae. heat-u-mǣ-r-e*, heaþ-u-mǣ-r-e, heaþ-o-mǣ-r-e, Adj. (ja): nhd. berühmt im Kampf

-- flink im Kampf: ae. bead-u-cāf, Adj.: nhd. flink im Kampf

-- geschickt im Kampf: ae. bead-u-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. kriegerisch, geschickt im Kampf, geschickt in der Schlacht

-- im Kampf glänzend: ae. hil-d-e-blā-c, Adj.: nhd. im Kampf glänzend, tödlich verwundet

-- kühn im Kampf: ae. heat-u-déo-r, heaþ-u-déo-r, Adj.: nhd. kühn im Kampf, tapfer

-- scharf auf den Kampf: ae. bead-u-scear-p, Adj.: nhd. scharf auf den Kampf

Kampf, afries. fiuch-t* 2, Sb.: nhd. Gefecht, Kampf; *fiuch-t-inge, st. F. (ō): nhd. Fechtung, Kampf, Streit; hê-t-ene 1, F.: nhd. Herausforderung, Kampf; kam-p 10, kom-p, st. M. (a): nhd. Feld, Kampf, gerichtlicher Zweikampf; *kam-p-ene, *kom-p-ene, F.: nhd. Kampf; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf; wīch* 9, st. M. (a): nhd. Kampf

-- durch Kampf entscheiden: afries. bi-strī-d-a* 2, st. V. (1): nhd. bekämpfen, angreifen, durch Kampf entscheiden

-- durch Kampf stören: afries. to-fiuch-t-a 1, st. V. (3?): nhd. durch Kampf stören

Kampf, anfrk. feh-t-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kampf, Gefecht; wīg* 6, st. M. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg

Kampf, as. *badu?, Sb.: nhd. Kampf; feh-t-a* 3, fiuh-t-a*, st. F. (ō)?: nhd. Gefecht, Kampf; gi-fēh-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Fehde, Kampf; gi-w-i-n* 12, gi-w-i-n-n*, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf; *gūth?, st. F. (i?): nhd. Kampf; guth-ia* 1, st. F. (jō): nhd. Kampf; *hath-u?, Sb.: nhd. Kampf; hil-d* 1, hil-d-i*, st. F. (jō): nhd. Kampf; kam-p* 1, st. M. (a?): nhd. Kampf, Kamp, Feld; *thrak-a?, st. F. (ō): nhd. Kampf; wīg* 3, st. M. (a): nhd. Kampf; wīg-sak-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Kampfsache«, Kampf

-- Bedrängnis im Kampf: as. nô-d* 8, st. F. (i): nhd. Not, Bedrängnis im Kampf

Kampf, ahd. ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; fehta 11?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefecht, Kampf; fījantskaf* 20, fījantskaft*, fīantscaf, fīantscaft, st. F. (ī): nhd. Feindseligkeit, Hass, Zwist, Feindschaft, Zwietracht, Kampf; flīz 36, st. M. (a): nhd. Fleiß, Eifer, Anstrengung, Streit, Kampf, Streitsucht, Eifersucht, Bestrebung, Streben (N.), eifriges Bemühen, Übereifer, Unternehmung; folkwīg* 4, folcwīg*, st. M. (a): nhd. Kampf, Handgemenge, Kampfgetümmel; gifeht* 11, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf, Krieg, Widerstreit, Widerstreben; gistōr* 1, st. N. (a): nhd. Kampf, Gefecht, Aufruhr, Tumult; giwer* (1) 4, st. N. (a): nhd. Aufstand, Aufruhr, Kampf, Verhetzung; giwin* (2) 2, st. N. (a): nhd. Streit, Mühe, Kampf; *gund (1)?, Sb.: nhd. Kampf; gunda* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Kampf; heriskaf* 8, heriscaf, st. F. (i): nhd. Heer, Legion, Schar (F.) (1), Menge, Heeresdienst, Kampf; *hilt?, Sb.: nhd. Kampf; hiltia* 1, st. F. (jō): nhd. Kampf; īla 10, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, eifriges Bestreben, Hast, Bemühung, Vorliebe, energischer Einsatz, Kampf; kampf 5, kamph*, st. M. (a?): nhd. Kampf, Einzelkampf, Zweikampf; kampfheit* 3, kamphheit*, st. F. (i): nhd. Kampf, Kriegsdienst, kämpferische Einsatzbereitschaft; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; ringa (2) 6, sw. F. (n): nhd. Ringen (N.), Kampf, Ringkunst; ringantī* 1, st. F. (ī): nhd. Kampf, Ringen (N.), Ringkampf; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; sturm 17, storm*, st. M. (a): nhd. Sturm, Unwetter, Aufruhr, Getöse, Kampf, Getümmel, Tumult; wīg* 57, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg, Gefecht, Schlacht

-- ein sich nach dem Kampf Sehnender: ahd. ? kempfensenwer*? 1, kemphensenwer*?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kampfsüchtiger?, ein sich nach dem Kampf Sehnender?

-- nächtlicher Kampf: ahd. nahtwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Nachtkampf«, nächtlicher Kampf, nächtlicher Geschlechtsverkehr

-- siegreicher Kampf: ahd. sigukampf* 1, sigukamph*, st. M. (a?): nhd. »Siegeskampf«, siegreicher Kampf

Kampf, mhd. gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts; gestrit, st. M.: nhd. Streit, Kampf; gestriuze, st. N.: nhd. Strauß (M.) (1), Kampf, Handgemenge, Durcheinander, Buschwerk, Gesträuch; gevehte, gefehte*, st. N.: nhd. Gefecht, Kampf, Feindseligkeit, Fehde; haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf; hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild; herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter; hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; hilt, st. F.: nhd. Kampf; kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil; kempel, st. M.: nhd. »Kempel«, Kampf, Zank; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- himmlischer Kampf: mhd. himelstrīt, st. M.: nhd. »Himmelsstreit«, himmlischer Kampf

-- innerer Kampf: mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

-- Recht auf Kampf: mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

-- Schlag im Kampf: mhd. kampfslac, st. M.: nhd. »Kampfschlag«, Schlag im Kampf

-- vom Kampf erschöpft: mhd. kampfmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, vom Kampf erschöpft

Kampf, mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtveste (2), nōtfeste*, st. F.: nhd. »Notfeste«, Notfestigkeit, Standhaftigkeit, Kampf; palje, st. F.: nhd. Kampf; patalje, st. F.: nhd. Kampf; puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke; rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

-- fest im Kampf: mhd. nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer

-- gewaltsamer Kampf: mhd. nōtsturm, st. M.: nhd. »Notsturm«, Sturmangriff, gewaltsamer Kampf, Berennung

-- in Not bringender Kampf: mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

-- Kampf auf Leben und Tod: mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

-- Kampf der Sonne mit der Macht: mhd. morgenstrīt, st. M.: nhd. »Morgenstreit«, Kampf der Sonne mit der Macht

-- Kampf zweier Länder oder Heere: mhd. lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg

Kampf, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; batalje, batelle, st. F.: nhd. Kampf, Schlacht; bīl (1), st. M.: nhd. Gegenwehr, Umstellung, Kampf; bliuwen (3), st. N.: nhd. »Bleuen«, Schlag, Kampf; būhurt, bēhurt, būhier, st. M.: nhd. Ritterspiel, Kampf, Turnierkampf; ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf; ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

-- durch Kampf abgewinnen: mhd. abestrīten, abe strīten, st. V.: nhd. »abstreiten«, durch Kampf abgewinnen

-- heftiger Kampf: mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage

-- im Kampf abgewinnen: mhd. abeertwingen, abe ertwingen, st. V.: nhd. im Kampf abgewinnen, durch Gewalt abgewinnen; aneerstrīten, anerstrīten, anirstrīten, ane erstrīten, st. V.: nhd. erstreiten, im Kampf abgewinnen, streitig machen, abgewinnen; aneervehten, aneerfehten*, ane ervehten, st. V.: nhd. im Kampf abgewinnen

-- im Kampf anbringen: mhd. anegestrīten, ane gestrīten, st. V.: nhd. erstreiten, bedrängen, überwältigen, im Kampf anbringen

-- im Kampf erwerben: mhd. abeervehten, abervehten, abeerfehten*, aberfehten*, abe ervehten, st. V.: nhd. entreißen, abringen, im Kampf erwerben, abkämpfen

-- letzter Kampf: mhd. endestrīt, st. M.: nhd. Endkampf, letzter Kampf

-- sich in den Kampf stürzen: mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

Kampf, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; strītheit, st. F.: nhd. Kampf, Feindesangriff; strūz (1), st. M., sw. M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Widerstand, Zwist, Streit, Kampf, Gefecht; sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten; stürmen (2), st. N.: nhd. »Stürmen«, Kampf, Berennung, Sturmlauf; sturmweigen, st. N.: nhd. Angriff, Kampf; swertspil, st. N.: nhd. Schwertspiel, Kampf; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; turnei, turner, tornei, turnoi, st. M.: nhd. Turnier, Kampf, alte französische Silbermünze, Turnose (Münze aus Tours)

-- ausdauernd im Kampf: mhd. sturmeherte, Adj.: nhd. streithaft, ausdauernd im Kampf

-- ausharrend im Kampf: mhd. sturmveste, sturmfeste*, Adj.: nhd. kampffest, ausharrend im Kampf

-- heftig im Kampf: mhd. sturmkarc, Adj.: nhd. heftig im Kampf

-- im Kampf: mhd. strītes, Adv.: nhd. streitend, mit Kampf, im Kampf

-- im Kampf ausharrend: mhd. strītherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend, kampferprobt

-- innerer Kampf: mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

-- Kampf bestehen mit: mhd. striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit

-- mit Kampf: mhd. strītes, Adv.: nhd. streitend, mit Kampf, im Kampf

-- nach Kampf aussehend: mhd. sturmvar, sturmfar*, Adj.: nhd. nach Kampf aussehend, blutgefärbt

-- stark im Kampf: mhd. sturmstarc, Adj.: nhd. stark im Kampf, kampfstark

-- vom Kampf ermattet: mhd. strītmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, kampfermattet, vom Kampf ermattet; sturmmüede, Adj.: nhd. vom Kampf ermattet, kampfesmüde, kampfmüde

-- wild im Kampf: mhd. sturmræze, Adj.: nhd. wild im Kampf

-- zum Kampf geeignet: mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig

Kampf, mhd. urliuge, urliuc, urlīc, urlūge, urlouge, urlöuge, urlōge, urlōgen, st. N.: nhd. Krieg, Fehde, Streit, Kampf, Rechtsstreit; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; vehte (1), fehte*, st. F.: nhd. »Gefecht«, Streit, Kampf; vehten (2), fehten*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Fechten, Gefecht, Kampf, Streit; vehtunge, fehtunge*, st. F.: nhd. »Fechtung«, Streit, Kampf; walc (1), st. M.: nhd. »Walk«, Kampf, Gefecht; walke (1), sw. M.: nhd. »Walke« (M.) (1), Kampf, Gefecht; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis; wet*** (7), st. Sb.: nhd. Kampf; wīc, wīch, st. M., st. N.: nhd. Kampf, Krieg, Schlacht, Anfechtung; woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

-- den Kampf anführen bei: mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei

-- den Kampf aufnehmen: mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

-- den Kampf erklären: mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- den Kampf eröffnen: mhd. vorestrīten*, vor strīten, vorstrīten, forestrīten*, sw. V.: nhd. »vorstreiten«, den Kampf eröffnen, Vorkämpfer sein (V.) für, den Kampf anführen bei

-- durch Kampf ganz abnutzen: mhd. verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen

-- durch Kampf ganz vernichten: mhd. verstrīten, ferstrīten*, st. V.: nhd. »verstreiten«, durch Kampf ganz vernichten, durch Kampf ganz abnutzen, verbrauchen

-- gleicher Kampf: mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

-- im Kampf ausharrend: mhd. wīcherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend

-- im Kampf bedrängt: mhd. wīcnōtic, wīcnōtec*, Adj.: nhd. im Kampf bedrängt

-- im Kampf besiegen: mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

-- Kampf von vorn: mhd. vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel; vorevehten* (2), vor vehten, vorvehten, forefehten*, st. N.: nhd. »Vorfechten«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; vürestrīt*, vürstrīt, fürestrīt*, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff

-- Kampf zweier Heere: mhd. volcwīc, folcwīc*, st. M., st. N.: nhd. Kampf zweier Heere, Schlacht, große Schlacht

-- offener Kampf: mhd. veltstrīt, veldestrīt*, feltstrīt*, feldestrīt*, st. M.: nhd. »Feldstreit«, offene Feldschlacht, Feldschlacht, offener Kampf

-- ohne Kampf: mhd. ungestriten (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. kampflos, ohne Kampf, unbehelligt

-- ohne Kampf geschehend: mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

-- sich zum Kampf rüsten: mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

-- tapfer bei Damen und feige im Kampf: mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

-- zum Kampf herausfordern: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

Kampf, mnd. bangestrīt, M.: nhd. Kampf, Ringkampf, Wettkampf; dans, danz, M.: nhd. Tanz, Tanzfest, Kampf, Streit, Verwicklung; drēpen (3), drēpent, N.: nhd. Treffen (N.), Kampf; ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

-- im Kampf abnehmen: mnd. afgewinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen; afwinnen, st. V.: nhd. abgewinnen (im Spiel), erlangen, mit Gewalt abnötigen, im Kampf abnehmen

-- im Kampf vom Pferde stechen: mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen

-- Kampf gegen Bürger einer Stadt: mnd. bōrgæreslach*, bōrgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

-- Kampf spielen: mnd. dōtvechten***, V.: nhd. mit dem Tod kämpfen, Kampf spielen

-- zum Kampf rüsten: mnd. bewīgen (1), sw. V.: nhd. bekämpfen, angreifen, zum Kampf rüsten

Kampf, mnd. gestēke, N.: nhd. »Gesteche«, Stechen, Kampf; kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil; kāse, kase, F.: nhd. Streit, Streitigkeit, Zwist, Schlägerei, Gefecht, Kampf; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- Feind im Kampf: mnd. gēgenære*, gēgenēre, gēgenēr, jēgenēre, M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Feind im Kampf, Widersacher vor Gericht (N.) (1), Ausgleichsmann, Austauschgegner

-- für den kriegerischen Kampf bestimmt: mnd. krīgelīk, Adj.: nhd. zum Krieg gehörend, kriegerisch, für den kriegerischen Kampf bestimmt

-- im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender: mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

-- innerer Kampf: mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

-- Kampf betreffend: mnd. kempelīk, Adj.: nhd. Kampf betreffend; ? kempich, Adj.: nhd. Kampf betreffend?

-- zum Kampf herausfordernd: mnd. kemplīken, kamplīken, Adv.: nhd. zum Kampf herausfordernd, nach Art des Kämpfers

-- Zusammenprall beim Kampf zu Pferde: mnd. hurt (3), hort, hurte, M., F.: nhd. Stoß, Anrennen, Zusammenprall beim Kampf zu Pferde

-- Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet: mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

Kampf, mnd. mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei; revēlstrīt, revelstrīt, M.: nhd. Streit, Kampf; robbīn, M.: nhd. Streitsüchtiger, Streit, Kampf, Lärm

-- Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

-- im Kampf gewinnen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- ritterlicher Kampf: mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

-- Sieg im Kampf: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

Kampf, mnd. schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1); slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung; slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen); spērwessele, spērwessel, F.: nhd. Speerwechsel, Kampf, Speerkampf; spērwesselinge, F.: nhd. Speerwechsel, Kampf; st· ringe, storinge, F.: nhd. Störung, Kampf, Zerstörung, Vernichtung; storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander; störminge, F.: nhd. Stürmen (N.), Stürmung, Ansturm, Angriff, Sturm, Kampf, Erstürmung, Unwetter, innerer Trieb; strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung; strūs (2), strūts, M.: nhd. »Strauß« (M.) (1), Kampf, Ehestreit

-- für den Kampf bestimmt: mnd. strītlīk, strīdelīk, Adj.: nhd. streitbar, kriegerisch, kriegsgemäß, für den Kampf bestimmt

-- im Kampf ums Leben kommen: mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

-- Kampf zwischen zweien: mnd. twēstrīt, twistrīt, mnd.?, M., N.: nhd. »Zweistreit«, Streit zwischen zweien, Kampf zwischen zweien

-- Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde: mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Sturmhut als Kopfschutz im Kampf: mnd. stormhōt, M.: nhd. Sturmhut als Kopfschutz im Kampf; stormhūve, F.: nhd. »Sturmhaube«, Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, Schlachthelm

Kampf, mnd. vacht (2), vachte, facht, M., F.: nhd. Gefecht, Kampf, Streit, Zweikampf; vechte (1), vecht, fechte, F., N.: nhd. Gefecht, Kampf, Zweikampf, Streit; vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht; vechtnisse, vechtenisse, F.: nhd. Kampf, Zweikampf; vīentschop, viantschop, vigentschop, vienschop, vīentschap, F.: nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Kampf, Fehde; walch, M.?: nhd. »Walk«, Kampf, Gefecht; wedderstrīt, mnd.?, M., N.: nhd. Widerstreit, Kampf; wīch, wich, mnd.?, M., N.: nhd. Kampf, Schlacht; worstelinge, mnd.?, F.: nhd. Kampf; wranginge, mnd.?, F.: nhd. Ringkampf, Ringen, Kampf, Streit; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

-- auf Kampf bezüglich: mnd. vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

-- auf Kampf seiend: mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich

-- Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung: mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

-- den Kampf beginnen: mnd. v˙ rstrīden (1), sw. V.: nhd. vorstreiten, den Kampf beginnen

-- im Kampf die Flucht ergreifen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- im Kampf fallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- Kampf beginnen: mnd. v˙ restrīden (1), sw. V.: nhd. vorstreiten, Kampf beginnen

-- Vorrecht im Kampf: mnd. v˙ restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v˙ rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

-- Vortritt im Kampf: mnd. v˙ restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v˙ rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

kampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfansage, mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage

Kampfansage, mnd. vörwāren* (3), vorwāren, vorwārent, N.: nhd. Sicherung, Bürgschaft, Kampfansage

kampfansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfansprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfartig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfaufgebot, mnd. klockenslach, M.: nhd. Glockenschlag, Sturmgeläute, Alarm, Kampfaufgebot, Gerichtsaufgebot, Verfolgungsaufgebot, Versammlungsaufgebot, Stundenschlag

Kampfausrüstung, mhd. herstiure, st. F.: nhd. »Heersteuer«, Steuer (F.) für den Krieg, Hilfe für Ausrüstung, Kampfausrüstung, Kriegssteuer

kampfbaerend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfbahn, mhd. ernestkreiz, st. M.: nhd. Kampfplatz, Kampfbahn

kampfbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfbarwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfbegegnung, mhd. muoze (2), muote, st. F.: nhd. Begegnung, Kampfbegegnung, Angriff

kampfbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfbegierig, germ. *franka-, *frankaz, Adj.: nhd. mutig, frei, frank, kampfbegierig

kampfbegierig, mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; sturmgir, Adj.: nhd. kampfbegierig; sturmgīte, Adj.: nhd. kampfbegierig

kampfbegierig, mhd. wīcræze, Adj.: nhd. kampfwild, kampfgierig, kampfbegierig

kampfbegierig, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers; strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig; strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

kampfbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kampfbereit, ahd. ellanlīhho* 1, ellanlīcho*, Adv.: nhd. eifrig, mutig, kampfbereit

kampfbereit, mhd. degenlich, degentlich, Adj.: nhd. tapfer, heldenhaft, kampfbereit; ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst

kampfbereit, mhd. gewerlich, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, sicher, kampfbereit, gefährlich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich; kampfbære, Adj.: nhd. kampftüchtig, kampfbereit, kampfwürdig; kampfesbære, Adj.: nhd. kampftüchtig, kampfbereit, kampfwürdig; kampflīche, kempflīche, Adv.: nhd. kampfbereit, kämpfend, kriegerisch

kampfbereit, mhd. vehticlīche*, fehticlīche*, vehteclīche, fehteclīche*, Adv.: nhd. kampfbereit; werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

kampfbereit, mnd. rēselīk* (1), reiselik, rēslīk, reislik, Adj.: nhd. kampfbereit, gerüstet

kampfbereit, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- kampfbereit machen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

kampfbereit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfbereiter -- kampfbereiter Mann, ae. ran-d-wīg-en-d, ran-d-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Schildkämpfer«, Krieger, kampfbereiter Mann

Kampfbereitschaft, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

kampfbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kampfbeute, ae. wæl-réa-f, st. N. (a): nhd. Kampfbeute, Beute

Kampfbezirk (), mhd. ? balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

kampfbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kampfblut, mhd. walbluot, walebluot, st. N.: nhd. Blut, Kampfblut

kampfboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfbriefstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfbrieftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämpfbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämpfdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfdienlich, mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig; strītbæric, Adj.: nhd. streithaft, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strītbærlich, strītberlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet

Kampfding, afries. kam-p-thing 1, kom-p-thing, st. N. (a): nhd. »Kampfding«, gerichtliche Entscheidung durch Zweikampf

Kampfding, ahd. wehading* 2, st. N. (a): nhd. »Kampfding«, Zweikampf

kampfding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfdürstend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfe -- im Kampfe fallen, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

Kampfe -- im Kampfe, ahd. wīglīhho* 1, wīglīcho*, Adv.: nhd. kriegerisch, kämpferisch, im Kampfe

Kampfe -- immer fertig zum Kampfe, mnd. krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch

Kampfe -- zum Kampfe gehörend, mnd. kemplīk, Adj.: nhd. zum Kampfe gehörend

kämpfe, ae. ge-wīg-an, st. V. (1): nhd. kämpfe, streiten

Kämpfe, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

kämpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfeifer, mhd. ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf

kämpfen (), ae. ? ge-we-s-an, anom. V.: nhd. streben, kämpfen (?)

Kämpfen (N.), mhd. kampfwīse (2), st. F.: nhd. Kampfgerät, Kämpfen (N.)

kämpfen, idg. *i̯eudh-, V.: nhd. bewegen, kämpfen; *k̑at-, V.: nhd. kämpfen; *maĝh-, V.: nhd. kämpfen; *u̯eik- (2), Sb., V.: nhd. Kampf, Kraft, Krieg, kämpfen, siegen

kämpfen, germ. *fehtan, st. V.: nhd. fechten, kämpfen; *haþ-, V.: nhd. kämpfen; *juk-, V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen; *weigan, *wīgan, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, fechten; *wigan, *wihan, st. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten

kämpfen, got. brik-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 83, 229,1): nhd. brechen, zerstören, kämpfen, ringen, zerbrechen, vernichten; driu-g-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. zu Felde ziehen, kämpfen, Kriegsdienste tun; jiuk-an* 2, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. kämpfen, ringen, obsiegen; weih-an (1) 2, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 56,1,2, 106,2, 222,2): nhd. kämpfen

-- kämpfen für: got. arbai-d-jan* 13, sw. V. (1): nhd. arbeiten, dulden, kämpfen für

kämpfen, an. kep-p-a, sw. V.: nhd. Kraft zeigen, kämpfen, wetteifern; veg-a (2), vig-a (2), st. V. (5): nhd. kämpfen, töten, rächen, gewinnen

kämpfen, ae. ā-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen, kämpfen gegen, angreifen, zerstören; cam-p-ian, com-p-ian, sw. V. (2): nhd. kämpfen, streiten; cėm-p-an, sw. V.: nhd. kämpfen; feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen; ge-cam-p-ian, ge-com-p-ian, sw. V. (2): nhd. kämpfen, streiten; ge-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. fechten, kämpfen, streiten, angreifen; ge-hnǣ-st-an, sw. V.: nhd. kämpfen; ge-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. Krieg führen, kämpfen, gewinnen, erringen; *hnǣ-st-an, sw. V.: nhd. kämpfen

Kämpfen, ae. sweor-d-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertspiel«, Kämpfen, Kampf, Schlacht

kämpfen, ae. wīg-an, st. V. (1): nhd. kämpfen, streiten; wīg-ian, sw. V.: nhd. kämpfen; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden; wi-þer-ian, sw. V.: nhd. widerstehen, kämpfen, erzürnen, herausfordern, herausgefordert sein (V.)

-- kämpfen gegen: ae. ā-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen, kämpfen gegen, angreifen, zerstören; on-ā-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen gegen; wi-þ-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. kämpfen gegen; wi-þ-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen gegen, dagegen sein (V.)

-- kämpfen mit: ae. of-er-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. kämpfen mit, überwältigen; on-feoh-t-an, st. V. (2): nhd. angreifen, kämpfen mit

kämpfen, afries. fiuch-t-a 50 und häufiger?, st. V. (3?): nhd. fechten, streiten, kämpfen, fechtend veranlassen, fechtend tun; kam-p-a (2) 10, kem-p-a (2), sw. V. (1): nhd. kämpfen; kam-p-ia 1 und häufiger?, kom-p-ia, sw. V. (2): nhd. kämpfen, einen gerichtlichen Zweikampf ausfechten

-- kämpfen gegen: afries. bi-stā-n 3, anom. V.: nhd. darauf stehen, bestehen, bekämpfen, kämpfen gegen, durchführen

kämpfen, anfrk. far-feh-t-an* 1, far-feh-t-on*, st. V. (3): nhd. »verfechten«, fechten, kämpfen; feh-t-an* 1, feh-t-on*, st. V. (3): nhd. kämpfen, fechten

kämpfen, as. feh-t-an* 1, st. V. (4?): nhd. fechten, kämpfen; w-i-n-n-an* 13, st. V. (3a): nhd. kämpfen, erwerben, leiden

kämpfen, ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen; deganōn* 1, sw. V. (2): nhd. kämpfen, als Soldat dienen; fehtan 52, st. V. (4?): nhd. »fechten«, kämpfen, streiten, niederkämpfen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; fūstōn* 3?, sw. V. (2): nhd. schlagen, prügeln, kämpfen, mit der Faust schlagen; gifehtan* 4, st. V. (4?): nhd. kämpfen; intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; kempfan* 5, kemphan*, sw. V. (1a): nhd. kämpfen, streiten; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; samandringan* 1, st. V. (3a): nhd. kämpfen, ringen; samantringan* 1, st. V. (3a): nhd. mit jemandem ringen, kämpfen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben; spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren; sturmen* 12, sw. V. (1a): nhd. »stürmen«, toben, lärmen, kämpfen, bedrängen; sweifan* 1, red. V.: nhd. kämpfen; wehan* 1, st. V. (5): nhd. sich abmühen, kämpfen; werrare* 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. streiten, kämpfen; widarringan* 4, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, Widerstand leisten, sich sträuben; widarwinnan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückgewinnen, zurückgewinnen, kämpfen, zurückweisen?; wīgan* 1, st. V. (1b): nhd. kämpfen, Krieg führen; wīhan* 5, st. V. (1b): nhd. kämpfen, zerkämpfen, Krieg führen; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

-- kämpfen gegen: ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen

kämpfen, mhd. anevehten (1), anvehten, anefehten*, anfehten*, ane vehten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, kämpfen, angreifen, in Versuchung führen, angewinnen, bedrängen; bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen; batalieren, sw. V.: nhd. kämpfen; bataljen, batellen, sw. V.: nhd. kämpfen; beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; betaljen, sw. V.: nhd. kämpfen

Kämpfen, mhd. degenheit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenhaftigkeit, Kampfesmut, Heldentat, Kämpfen, Kampfgeschick

kämpfen, mhd. durchstrīten, st. V.: nhd. kämpfen, durchdringen; erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

-- bis zum Ende kämpfen: mhd. durchvehten, durchfehten*, st. V.: nhd. durchfechten, durchbrechen, niederkämpfen, bis zum Ende kämpfen

-- ernsthaft kämpfen: mhd. ernesten (1), ernsten, sw. V.: nhd. »ernsten«, ernsthaft handeln, ernsthaft kämpfen, aufrichtig handeln

-- kämpfen gegen: mhd. anekempfen*, ankempfen, ane kempfen, ane kemphen, sw. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen gegen

-- kämpfen mit: mhd. anewīgen (1), ane wīgen, st. V.: nhd. ankämpfen, kämpfen mit, anfechten, angreifen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen

-- kämpfen um: mhd. bestrīten, st. V.: nhd. »bestreiten«, bekämpfen, bekriegen, besiedeln, kämpfen um

-- sich müde kämpfen: mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

kämpfen, mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen; gekriegen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten mit

Kämpfen, mhd. gerinc, st. M.: nhd. Ringen (N.), Kämpfen, Streben (N.), Bestreben, Bemühung

kämpfen, mhd. geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen; kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

-- einen ritterlichen Zweikampf kämpfen: mhd. justen, sw. V.: nhd. einen ritterlichen Zweikampf kämpfen, bekämpfen

-- kämpfen für: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

-- kämpfen gegen: mhd. kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern

-- kämpfen um: mhd. hinevolgen*, hinvolgen, hinefolgen*, hinfolgen*, sw. V.: nhd. kämpfen um, verfolgen, bestehen auf

-- mit der Lanze kämpfen gegen: mhd. getjostieren, gejustieren, sw. V.: nhd. mit der Lanze kämpfen gegen

-- mit eingelegter Lanze kämpfen gegen: mhd. gejustieren, sw. V.: nhd. bekämpfen, mit eingelegter Lanze kämpfen gegen

kämpfen, mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen; rītærescheften*, rīterscheften, sw. V.: nhd. kämpfen;

rittærescheften*, ritterscheften, sw. V.: nhd. streiten, kämpfen, toben

-- kämpfen mit: mhd. mitegestrīten, mit gestrīten, st. V.: nhd. »mitstreiten«, kämpfen mit, bekämpfen; mitestrīten, mite strīten, st. V.: nhd. »mitstreiten«, kämpfen mit; mitevehten, mitefehten*, mite vehten, st. V.: nhd. »mitfechten«, kämpfen mit

-- ritterlich kämpfen: mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

-- stoßend kämpfen: mhd. puneizen*** (1), V.: nhd. stoßend anrennen, stoßend kämpfen

kämpfen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; tjosten, justen, sw. V.: nhd. kämpfen, bekämpfen; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen; turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

Kämpfen, mhd. turnieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ross-Tummeln, Turnieren, Am-Turnier-Teilnehmen, Turnier-Veranstalten, Kämpfen

kämpfen, mhd. überhouwen, st. V.: nhd. »überhauen«, durch Holzhieb benachteiligen, übertreffen, besiegen, kämpfen; urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen; vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen; walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, daraufflosschlagen; wehen (1), st. V.: nhd. blinken, strahlen, kämpfen, sich widersetzen; wīgen (1), st. V.: nhd. streiten, kämpfen

kämpfen, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

-- mit dem Tod kämpfen: mnd. dōtvechten***, V.: nhd. mit dem Tod kämpfen, Kampf spielen

kämpfen, mnd. kempen (1), kampen, sw. V.: nhd. kämpfen, streiten, streiten im gerichtlichen Zweikampf, streiten im Gottesurteil; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren

-- gegen etwas kämpfen: mnd. gēgenvechten***, sw. V.: nhd. gegen etwas kämpfen

kämpfen, mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen; militēren, sw. V.: nhd. streiten, kämpfen; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen; questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen); rangen, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, balgen, hochsteigen, ausschlagen; riddæreschoppen*, ridderschoppen, riddæreschuppen*, ridderschuppen, ritterschaften, sw. V.: nhd. »ritterschaften«, kämpfen

-- in einem Turnier kämpfen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

kämpfen, mnd. spērwesselen***, sw. V.: nhd. Speer wechseln, kämpfen

Kämpfen, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

Kämpfen, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

kämpfen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen; strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

kämpfen, mnd. torneien, mnd.?, sw. V.: nhd. turnieren, kämpfen

-- als christlicher Ritter kämpfen: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- geistig kämpfen: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

kämpfen, mnd. vechten (1), fechten, st. V.: nhd. fechten, streiten, kämpfen, in Streit geraten (V.), in Kampf geraten (V.), im Zweikampf fechten, mit Worten: zanken, disputieren, gegen Gedanken ankämpfen, anfechten, ausfechten, erkämpfen, erstreiten, erringen, den ersten Versuch machen, Hände oder Arme heftig bewegen

Kämpfen, mnd. vechten* (2), fechten, vechtent, N.: nhd. »Fechten«, Kämpfen, Streiten, Gefecht

kämpfen, mnd. vechtigen, fechtigen, vechtegen, sw. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten, Gefecht liefern; v· rvechten, v· revechten, st. V.: nhd. bekämpfen, anfechten, kämpfen, Vorkämpfer sein (V.) für jemanden; walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; wīgen* (1), wigen, mnd.?, st. V.: nhd. streiten, kämpfen; worstelen, wrostelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wursteln«, ringen, kämpfen, sich balgen; wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

-- kämpfen für: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- wogegen kämpfen: mnd. weddervechten, mnd.?, st. V.?: nhd. wogegen kämpfen, widerstreben, anfechten, bestreiten

kämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpfend -- einzeln kämpfend, mhd. einwīclich, Adj.: nhd. einzeln, einzeln kämpfend

kämpfend, germ. *-fehtula-, *-fehtulaz, germ.?, Adj.: nhd. kämpfend; *weiga-, *weigaz, Adj.: nhd. kämpfend, kämpferisch, besiegbar; *weigi-, *weigiz, Adj.: nhd. kämpfend, kämpferisch, besiegbar; *wenna-, *wennaz, germ.?, Adj.: nhd. kämpfend

kämpfend, an. ? *vi-n-n-r (2), Adj.: nhd. kämpfend?, schwer?

-- kämpfend gegen: an. and-vi-n-n-r (1), Adj.: nhd. kämpfend gegen

kämpfend, mhd. kampflīche, kempflīche, Adv.: nhd. kampfbereit, kämpfend, kriegerisch

kämpfend, mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

-- kämpfend ganz beiseite drängen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

kämpfend, mnd. strīdent*, strīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streitend, kämpfend; strītlīken, strīdelīken, Adv.: nhd. kämpferisch, kämpfend, kriegerisch, streitig, heftig

kämpfend, mnd. vörvechtlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. kämpfend

-- kämpfend verteidigen: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- nicht kämpfend: mnd. unvörvechtlīk*, unvorvechtlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht kämpfend

kämpfende -- zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, mnd. vōtl· de, Pl.: nhd. »Fußleute«, Fußgänger, Fußsoldaten, zu Fuß kämpfende Bürgerwehr, Infanterie

Kämpfender, as. wīg-and* 3, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Kämpfender«, Krieger

Kämpfer, germ. *gunþa-, *gunþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kampf, Kämpfer; *helda-, *heldaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kampf, Kämpfer; *kapprjō-, *kaprjō-, germ.?, Sb.: nhd. Balkenkopf, Sparren (M.), Kämpfer; *mili-, germ.?, M.: nhd. Soldat, Krieger, Kämpfer; *weigō-, *weigōn, *weiga-, *weigan, sw. M. (n): nhd. Kämpfer

Kämpfer, got. ? *spadingus, lat.-M.: nhd. Kämpfer?

Kämpfer, an. *kap-p-a-, M.: nhd. Kämpfer, Kämpe, Streiter; kap-p-i, sw. M. (n): nhd. Kämpe, Kämpfer; r-lyg-r, st. M. (ja?): nhd. Kämpfer, Habicht, Schild

Kampfer, an. kamfar, st. N. (a): nhd. Kampfer

Kämpfer, ae. bead-u-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat; byr-n-wīg-a, byr-n-wig-a, sw. M. (n): nhd. »Brünnekämpfer«, Kämpfer, Krieger; byr-n-wīg-en-d, byr-n-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Brünnekämpfer«, Kämpfer, Krieger; cėm-p-a, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Kämpe, Krieger; feoh-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Kämpfer; feoh-t-ere, st. M. (ja): nhd. Kämpfer; feoh-t-ling, M.: nhd. Kämpfer; ge-lǣc-a, sw. M. (n): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer; gū-þ-fre-c-a, sw. M. (n): nhd. Krieger, Kämpfer; or-d-wyg-a, sw. M. (n): nhd. Krieger, Kämpfer, Speerkämpfer; ōr-et-t-a, or-het-t-a, sw. M. (n): nhd. Kämpfer; wīg-a, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Krieger; wīg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Kämpfer, Streiter; *wo-s-a (3), sw. M. (n): nhd. Kämpfer

-- bewaffneter Kämpfer: ae. wǣp-en-wīg-a, sw. M. (n): nhd. bewaffneter Kämpfer

Kämpfer, afries. fiuch-t-ere 3, fioch-t-er, st. M. (ja): nhd. Fechter, Kämpfer; kam-p-a (1) 38, kem-p-a (1), sw. M. (n): nhd. gerichtlicher Zweikämpfer, Kämpfer; strī-d-fiuch-t-ere* 1 und häufiger?, strī-d-fioch-t-er, st. M. (ja): nhd. »Streitkämpfer«, Kämpfer; wīg-a-nd 1, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Kämpfer

-- gerichtlicher Kämpfer: afries. grēt-kam-p-a 1, grēt-kem-p-a*, sw. M. (n): nhd. gerichtlicher Kämpfer

Kämpfer, as. kėm-p-io 1, sw. M. (n): nhd. Kämpe, Kämpfer

Kämpfer, ahd. bīstantāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Beistand«, Kämpfer, Krieger, Kriegsmann; camphio 12 und häufiger?, campio*, camfio, lat.-lang., M.: nhd. Kämpfer; degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; fehtāri 2, st. M. (ja): nhd. »Fechter«, Kämpfer, Krieger, Faustkämpfer; giringo* (1) 2, sw. M. (n): nhd. Ringer, Kämpfer; kamfio* 12, lat.-lang., sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Kämpe; kampio* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Kämpfer, Kämpe; kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator; miliz* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr; wīgant 5, st. M. (nt): nhd. Krieger, Kämpfer; wīgman* 7, st. M. (athem.): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat, Feind

-- junger Kämpfer: ahd. sturiling* 8, st. M. (a): nhd. Bursche, Anfänger, Rekrut, junger Soldat, junger Kämpfer

-- Kämpfer am Spielplatz: ahd. spilokneht* 1, spilakneht*, st. M. (a): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer am Spielplatz, Ringkämpfer, Sportler

-- Kämpfer mit dem Cästus: ahd. knuttilkempfo* 1, knuttilkempho*, sw. M. (n): nhd. »Knüttelkämpfer«, Faustkämpfer, Kämpfer mit dem Cästus

Kämpfer, mhd. batelirre, batelierre, st. M.: nhd. Kämpfer, Schleuderer; degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch

-- alle Kämpfer betreffend: mhd. allerdegenlich, allerdegenlīch, Sb. Pron.: nhd. alle Kämpfer betreffend

-- herausragender Kämpfer: mhd. dietdegen, st. M.: nhd. Volksheld, Held, herausragender Kämpfer

-- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt: mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

Kampfer, mhd. gaffære*, gaffer, st. M.: nhd. Kampfer, Gaffer

Kämpfer, mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind; herte (3), sw. M.: nhd. Kämpfer

Kampfer, mhd. kampfer, campfer, kampher, kaffer, kafer, st. M.: nhd. Kampfer

Kämpfer, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer; kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kriegære*, krieger, st. M.: nhd. »Krieger«, Streiter, Kämpfer

-- nicht rittermäßiger Kämpfer: mhd. kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

-- unritterlicher Kämpfer: mhd. kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

Kämpfer, mhd. punjūr, st. M.: nhd. Angreifer, Kämpfer, Held der stoßend auf den Gegner anrennt; rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze; ringære*, ringer, st. M.: nhd. Ringer, Kämpfer; rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

Kämpfer, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer; schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere; soldiære*, soldier, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner, Kämpfer; strītære*, strīter, st. M.: nhd. Streiter, Kämpfer, Krieger; sturmære, stürmære, sturmer, stürmer, st. M.: nhd. Stürmer, Kämpfer

-- tapferer Kämpfer: mhd. strange (2), sw. M.: nhd. tapferer Kämpfer; tugentkempfære*, tugentkempfer, st. M.: nhd. tapferer Kämpfer, Held

Kämpfer, mhd. urliugære, urliuger, urlūgære, st. M.: nhd. Krieger, Kämpfer, Kriegführender; vehtære, fehtære*, vehter, fehter*, st. M.: nhd. »Fechter«, Kämpfer, Streiter; wīgant, wīgent*, st. M.: nhd. »Wigand«, Kämpfer, Krieger, Held

-- Kämpfer des Herrn: mhd. vrōnekempfe, frōnekempfe*, sw. M.: nhd. Kämpfer des Herrn

-- Kämpfer gegen die Falschheit: mhd. valschheitswant, st. M.: nhd. Kämpfer gegen die Falschheit

-- Kämpfer zu Fuß: mhd. wāfenman*, wapenman, st. M.: nhd. »Waffenmann«, Bewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildknappe; wāpenære, wæpenære, wāpener, wæpener, st. M.: nhd. Gewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildkappe

Kämpfer, mnd. ōrlōgesman, M.: nhd. Bewaffneter, Kämpfer, Krieger, Soldat, Feldherr, Kriegsmann

-- bedeutender Kämpfer: mnd. recke (1), sw. M.: nhd. Recke, Held, bedeutender Kämpfer, Riese; rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

-- mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer: mnd. platoiser*, platoyser, M.: nhd. geharnischter Kriegsmann, mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer

-- tollkühner Kämpfer: mnd. ringevorwēgen (1), M.: nhd. tollkühner Kämpfer

Kämpfer, mnd. dēgen (2), degen, M.: nhd. »Degen« (M.) (2), Knabe, Jüngling (vornehmen Standes), Mann, Held, Kämpfer

Kämpfer, mnd. kampmēster, kampmeister, M.: nhd. Kämpfer, Berufsfechter; kempære* (1), kemper, M.: nhd. Kämpfer, Streiter, Kriegsmann; kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter; kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer; krīgesman, kriegesman, krigsman, kriegsman, M.: nhd. »Kriegsmann«, Soldat, Kriegsknecht, Kämpfer, Schmuckfigur eines Soldaten

-- unritterlicher Kämpfer: mnd. ? kippære***, M.: nhd. »Kipper«, unritterlicher Kämpfer?, Schmarotzer?, Beutejäger?

Kämpfer, mnd. strīdære*, strīder, M.: nhd. »Streiter«, Kämpfer, Krieger, Glaubensheld, Märtyrer; strīdesman*, M.: nhd. »Streitmann«, Kämpfer, Krieger; strītdēgen, M.: nhd. »Streitdegen« (M.) (2), Kriegsheld, Kämpfer; strīthelt, M.: nhd. »Streitheld«, Kriegsheld, Kämpfer, tapferer Held

Kämpfer, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter; wīgant*, wigant, mnd.?, M.: nhd. Kämpe, Kämpfer, Held; wrangære*, wranger, mnd.?, M.: nhd. Ringer, Kämpfer, Athlet

kampfer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampferbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampferfahren, mhd. kampfwīse (1), Adj.: nhd. »kampfweise«, kampfkundig, kampferfahren, kampferprobt

kampferfahren, mhd. strītlöufe, Adj.: nhd. kampferfahren

kampferfahren, mhd. wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer

Kampferfolg, an. gag-n-sæl-i, F.: nhd. Kampfglück, Kampferfolg

kampferfüllt, mnd. kīvich (1), Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, kampferfüllt; kīvisch, kīvesch, Adj.: nhd. streitvoll, kampferfüllt

kampferholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kämpferin, mhd. kempfærinne, st. F.: nhd. Kämpferin; kempfinne, st. F.: nhd. Kämpferin

kämpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kämpferisch, germ. *weiga-, *weigaz, Adj.: nhd. kämpfend, kämpferisch, besiegbar; *weigi-, *weigiz, Adj.: nhd. kämpfend, kämpferisch, besiegbar

kämpferisch, afries. *wīg-a-nd-lik, Adj.: nhd. kämpferisch, tapfer; wīg-a-nd-lik-e 1, Adv.: nhd. kämpferisch, tapfer

kämpferisch, ahd. wīghaft* 3, Adj.: nhd. kämpferisch, bewaffnet, kriegerisch; wīglīh* 2, Adj.: nhd. kriegerisch, kämpferisch; wīglīhho* 1, wīglīcho*, Adv.: nhd. kriegerisch, kämpferisch, im Kampfe

kämpferisch, mhd. ellende (2), Adj.: nhd. kämpferisch, tapfer

kämpferisch, mhd. rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

kämpferisch, mhd. strītende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streitend, kämpferisch; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet

kämpferisch, mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

kämpferisch, mnd. r· tærelīk*, r· terlīk, Adj.: nhd. ritterlich, kämpferisch

kämpferisch, mnd. strītlīken, strīdelīken, Adv.: nhd. kämpferisch, kämpfend, kriegerisch, streitig, heftig

kämpferisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpferische -- kämpferische Einsatzbereitschaft, ahd. kampfheit* 3, kamphheit*, st. F. (i): nhd. Kampf, Kriegsdienst, kämpferische Einsatzbereitschaft

kämpferisches -- kämpferisches Meisterstück, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

kampferkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampferkügelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampferlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kampferlorbeerbaum -- destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum, mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

Kampferlorbeerbaum -- Saft vom Kampferlorbeerbaum, mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

kampfermaszlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfermattet, mhd. strītmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, kampfermattet, vom Kampf ermattet

Kämpfern -- mit Kämpfern ausrüsten, mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

Kampferöffnung, mhd. vorestrīt*, vorstrīt, forestrīt*, st. M.: nhd. »Vorstreit«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff, Vorgeplänkel; vorevehten* (2), vor vehten, vorvehten, forefehten*, st. N.: nhd. »Vorfechten«, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff; vürestrīt*, vürstrīt, fürestrīt*, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Kampf von vorn, Kampferöffnung, Angriff

kampferöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kämpferprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampferprobt, mhd. kampfwīse (1), Adj.: nhd. »kampfweise«, kampfkundig, kampferfahren, kampferprobt

kampferprobt, mhd. nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer

kampferprobt, mhd. strītherte, Adj.: nhd. streithaft, im Kampf ausharrend, kampferprobt

kampferprobt, mhd. wīcspæhe, Adj.: nhd. kampfkundig, kampferprobt

Kämpfers -- nach Art des Kämpfers, mnd. kemplīken, kamplīken, Adv.: nhd. zum Kampf herausfordernd, nach Art des Kämpfers

kämpfersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfersäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampferschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kämpferspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampferspiritus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampferstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampferstich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpferstich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfertat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampferthat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpferthat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpferwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampferwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampferwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampferwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfesbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfeseifer, mhd. ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

kampfeseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfesgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfeshast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kampfeskraft, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

kampfeslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kampfeslust, mhd. zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

kampfeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfesmüde, mhd. sturmmüede, Adj.: nhd. vom Kampf ermattet, kampfesmüde, kampfmüde

kampfesmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfesmut, as. s-trī-d-hug-i* 1, st. M. (i): nhd. »Streitgedanke«, Kampfesmut

Kampfesmut, mhd. degenheit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenhaftigkeit, Kampfesmut, Heldentat, Kämpfen, Kampfgeschick; ellenkraft, st. F.: nhd. »Kraft«, Manneskraft, Kampfesmut

Kampfesmut, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strītbārhēt, strītbārheit, F.: nhd. »Streitbarkeit«, Kampfesmut, Kriegstüchtigkeit

kampfesmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfesmutig, mhd. sturmküene, Adj.: nhd. kampfmutig, kampfesmutig

kampfesmutig, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

Kampfesnot, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

Kampfespreis, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

kampfesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfesstärke, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

kampfestüchtig, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig; strīthaftich, strītaftich, Adj.: nhd. »streithaftig«, kriegerisch, streitsüchtig, kampfestüchtig, mannhaft; strītkreftich, Adj.: nhd. »streitkräftig«, kriegerisch, kampfestüchtig

kampfeswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfeswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampffaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffähig, mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig

kampffähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampffähigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampffahne, mhd. strītbaniere*, strītbanīer, st. F., st. N.: nhd. »Streitbanner«, Kampffahne, Kriegsfahne

kampffechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampffeld, an. Vīg-rīð-r, M.: nhd. Kampffeld

kampffeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampffest, mhd. nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer

kampffest, mhd. sturmveste, sturmfeste*, Adj.: nhd. kampffest, ausharrend im Kampf

kampffest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampffluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampffreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampffroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfführer, ae. hil-d-e-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Schlachtführer, Kampfführer, Kommandant

kampfgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgedränge, mhd. hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter

-- dichtestes Kampfgedränge: mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

kampfgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfgefaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgefährte, an. sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

Kampfgefährte, ae. ge-sco-t-a, sw. M. (n): nhd. Mitsoldat, Kampfgefährte; níe-d-ge-steal-l-a, nȳ-d-ge-steal-l-a, sw. M. (n): nhd. Freund in der Not, Kampfgefährte

Kampfgefährte, ahd. ebandegan* 1, st. M. (a): nhd. Kampfgefährte; herigisello 20, sw. M. (n): nhd. »Heergeselle«, Waffenbruder, Kamerad, Kriegsgefährte, Kampfgefährte

Kampfgefährte, mhd. heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann; kampfgeselle, sw. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Kampfgefährte, Mitkämpfer, Gegner

Kampfgefährte, mhd. nōtgeselle, sw. M.: nhd. »Notgeselle«, Kampfgenosse, Kampfgefährte; nōtgestalle, nōtgestalde, nōtgestalte, nōtgestalt, sw. M.: nhd. »Notgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte, Nothelfer; nōtherte (2), sw. M.: nhd. Kampfgefährte; nōtstrebe (1), sw. M.: nhd. Kampfgenosse, Kampfgefährte

Kampfgefährte, mhd. schargeselle, sw. M.: nhd. Kampfgefährte; schiltgeselle, sw. M.: nhd. Schildgeselle, Kampfgenosse, Kampfgefährte; schiltgeverte, schiltgeferte*, sw. M.: nhd. »Schildgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte; strītgenōz, st. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner; strītgeselle, sw. M.: nhd. Streitgeselle, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner

Kampfgefährte, mhd. vehtgenōze, fehtgenōze*, sw. M., st. M.: nhd. »Fechtgenosse«, Kampfgenosse, Kampfgefährte; wīcgenōz, st. M.: nhd. Kampfgenosse, Kampfgefährte

kampfgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfgefeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfgefilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgegner, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; houbetsachære*, houbetsacher, st. M.: nhd. Urheber, Anstifter, Kampfgegner

Kampfgegner, mhd. mitekempfe, mitkempfe*, mitekemphe, sw. M.: nhd. »Mitkämpfe«, Kampfgegner, Mitkämpfer

Kampfgegner, mhd. spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner; tjostgeselle, sw. M.: nhd. Kampfgegner

kampfgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgenosse, ahd. nōtstallo* 1, sw. M. (n): nhd. Nothelfer, Kampfgenosse, Kriegsgefährte

Kampfgenosse, mhd. eitgenōz, st. M.: nhd. Eidgenosse, Verschwörer, Verbündeter, durch Eid Verbündeter, Kampfgenosse

Kampfgenosse, mhd. genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann; kampfgenōz, st. M.: nhd. Kampfgenosse, Mitkämpfer, Gegner

Kampfgenosse, mhd. kampfgenōze, sw. M.: nhd. »Kampfgenosse«, Mitkämpfer, Gegner

Kampfgenosse, mhd. mitekempfære*, mitekempfer, st. M.: nhd. »Mitkämpfer«, Kampfgenosse; nōtgeselle, sw. M.: nhd. »Notgeselle«, Kampfgenosse, Kampfgefährte; nōtgestalle, nōtgestalde, nōtgestalte, nōtgestalt, sw. M.: nhd. »Notgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte, Nothelfer; nōtgeverte, nōtgeferte*, sw. M.: nhd. »Notgefährte«, Kampfgenosse; nōtstadel, st. M.: nhd. Kampfgenosse; nōtstrebe (1), sw. M.: nhd. Kampfgenosse, Kampfgefährte

Kampfgenosse, mhd. schiltgeselle, sw. M.: nhd. Schildgeselle, Kampfgenosse, Kampfgefährte; schiltgeverte, schiltgeferte*, sw. M.: nhd. »Schildgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte; spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner; sturmgenōz, st. M.: nhd. »Sturmgenosse«, Kampfgenosse

Kampfgenosse, mhd. vehtgenōze, fehtgenōze*, sw. M., st. M.: nhd. »Fechtgenosse«, Kampfgenosse, Kampfgefährte; walgenōz, walegenōz, st. M.: nhd. »Walgenosse«, Kampfgenosse; walgenōze, st. M.: nhd. »Walgenosse«, Kampfgenosse; wīcgenōz, st. M.: nhd. Kampfgenosse, Kampfgefährte; wīcgeselle, sw. M.: nhd. Kampfgenosse

Kampfgenosse, mnd. helpæreshelpære*, helpershelper, helperehelper, hölpershölper, M.: nhd. Helfershelfer, Mitkämpfer, Kampfgenosse

kampfgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kampfgerät, mhd. kampfwīse (2), st. F.: nhd. Kampfgerät, Kämpfen (N.)

Kampfgerät, mhd. strītgeræte, st. N.: nhd. »Streitgerät«, Kampfgerät; strītgeschirre, st. N.: nhd. »Streitgeschirr«, Kampfgerät; strītgeziuc, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät, Kriegsgerät; strītgeziuge, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät; strītgezouwe, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät, Kriegsgerät; sturmziuc, st. M., st. N.: nhd. »Sturmzeug«, Kampfgerät, Sturmgerät

kampfgeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfgerecht, mhd. tjostlich, justlich, justlīch, Adj.: nhd. dem Speerkampf gemäß, kampfgerecht

kampfgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kampfgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgericht, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

kampfgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgerichtet, mhd. strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet

kampfgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgerüstet, mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig; strītbæric, Adj.: nhd. streithaft, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strītbærlich, strītberlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet

kampfgerüstet, mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; wīcgar (1), wīchgar, Adj.: nhd. kampfgerüstet; wīclīche, wīchlīche, Adv.: nhd. kampfgerüstet, kampflustig, kriegerisch, in kriegerischer Absicht, tapfer

kampfgerüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kampfgeschehen, mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

Kampfgeschick, mhd. degenheit, st. F.: nhd. Tapferkeit, Heldenhaftigkeit, Kampfesmut, Heldentat, Kämpfen, Kampfgeschick; degenschaft, st. F.: nhd. Heldenhaftigkeit, Heldenmut, Kampfkraft, Kampfgeschick

kampfgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgeschrei, mhd. hereschal*, herschal, st. M.: nhd. »Heerschall«, Kriegslärm, Kampfgeschrei, Heergeschrei

kampfgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kampfgeselle, mhd. kampfgeselle, sw. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Kampfgefährte, Mitkämpfer, Gegner

Kampfgeselle, mhd. tjostierære*, tjostierer, st. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Speerkämpfer, Turnierteilnehmer, Kampfteilnehmer

kampfgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kampfgetöse, mhd. murm, st. M.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, murrender Mensch, Murrkopf; murmel, murmer, st. M., st. N.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, Murren, Murmeln (N.)

Kampfgetümmel, ahd. folkwīg* 4, folcwīg*, st. M. (a): nhd. Kampf, Handgemenge, Kampfgetümmel

Kampfgetümmel, mhd. dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis

kampfgetümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfgeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfgewaltig, mnd. strītweldich, Adj.: nhd. streitgewaltig, kampfgewaltig, streitbar

Kampfgewand, ahd. gundhamo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Kampfgewand

Kampfgewand, mhd. kampfwāt, st. F.: nhd. »Kampfgewand«, Kampfkleid, Rüstung

Kampfgewand, mhd. sargewant, st. N.: nhd. Kampfgewand, Rüstung

kampfgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfgewinner, mnd. kampwinnære*, kampwinner, M.: nhd. »Kampfgewinner«, Kriegführer, Feind

kampfgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfgewühl -- dichtes Kampfgewühl, mhd. hurst (1), st. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Unterholz, Dickicht, dichtes Kampfgewühl; hürste, sw. F.: nhd. Gesträuch, Hecke, Dickicht, dichtes Kampfgewühl

kampfgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfgezaehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfgier, F. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kampfgierig, mhd. wīcgrim, Adj.: nhd. kampfgierig; wīcræze, Adj.: nhd. kampfwild, kampfgierig, kampfbegierig kampfgierig, F. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kampfglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kampfglied, ae. haþ-o-li-þ-a, sw. M. (n): nhd. »Kampfglied«, Ellbogen

Kampfglück, an. gag-n-sæl-i, F.: nhd. Kampfglück, Kampferfolg

Kampfgrimm, mhd. nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

kampfgrimmig, mhd. sturmgrimme, Adj.: nhd. kampfgrimmig

kampfgruessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfhandlung -- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden, mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

Kampfhandlung, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

Kampfhaus, as. wīg-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Festungsturm

Kampfhaus, ahd. wīghūs* 20, st. N. (a): nhd. »Kampfhaus«, Wehrbau, Turm, Wehrturm, Festungsturm, Bollwerk

kampfhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfheld, mhd. sturmrecke, sw. M.: nhd. »Sturmrecke«, Kampfheld

kampfheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfhelm, mhd. hiltegrīn, st. M.: nhd. Kampfhelm, Karfunkelstein

kampfherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kämpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kämpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kampfklamm, mhd. wīcklambe*, wīcklamme, st. F.: nhd. »Kampfklamm«, Kampfschlucht

Kampfkleid, afries. wri-ch-t-e 1, F.: nhd. Kampfkleid

Kampfkleid, mhd. kampfwāt, st. F.: nhd. »Kampfgewand«, Kampfkleid, Rüstung

Kampfknecht, ahd. hiltiscalcus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Kampfknecht; hiltiskalk* 1, hiltiscalc*, st. M. (a): nhd. Kampfknecht

kämpfkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kampfkolben, mhd. kampfkolbe, sw. M.: nhd. »Kampfkolben«, Streitkolben

kampfkolben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfkraft -- Kampfkraft eines Heeres, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Kampfkraft, germ. *waigō, st. F. (ō): nhd. Kraft, Kampfkraft

Kampfkraft, mhd. degenschaft, st. F.: nhd. Heldenhaftigkeit, Heldenmut, Kampfkraft, Kampfgeschick

-- gleiche Kampfkraft: mhd. ebenherticheit*, ebenhertecheit, st. F.: nhd. gleiche Hartnäckigkeit, gleiche Kampfkraft

Kampfkraft, mhd. wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit

kampfkräftig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

kampfkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfkreis -- eingewiegter Kampfkreis, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis

Kampfkreis, mhd. kampfkreiz, st. M.: nhd. Kampfkreis, Kampfring

kampfkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfkundig, mhd. kampfwīse (1), Adj.: nhd. »kampfweise«, kampfkundig, kampferfahren, kampferprobt

kampfkundig, mhd. wīcspæhe, Adj.: nhd. kampfkundig, kampferprobt

kampfkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampflärm, an. hjal-d-r, st. M. (a): nhd. Gespräch, Lärm, Kampf, Kampflärm

Kampflärm, mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage

Kampflärm, mhd. sturmschal, st. M.: nhd. »Sturmschall«, Warnruf der Kriegsfanfare, Kampflärm; sturmstimme, st. F.: nhd. »Sturmstimme«, Kampflärm

kampflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kämpflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Kampflied, mhd. wīcgesanc*, wīcgesang, st. M., st. N.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcleich, st. M.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcleise, sw. M.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcliet, st. N.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcsanc, st. M.: nhd. Kampflied

kampflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kampflohn, mnd. ? kempenlōn, kemplōn, M.: nhd. Kampflohn?

kampflos, mhd. ungestriten (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. kampflos, ohne Kampf, unbehelligt; ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

Kampflust -- von Kampflust erfüllt, mnd. vörnīdet*, vornīdet, vornidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hasserfüllt, erbittert, von Kampflust erfüllt, von Wut erfüllt

Kampflust, an. err-a, sw. F. (n): nhd. Kampflust, Streitbarkeit; fre-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Kampflust

kampflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampflüstig, an. err-ȫtt-r, Adj.: nhd. kampflüstig

kampflustig, ahd. kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen

kampflustig, mhd. kriegic, Adj.: nhd. »kriegig«, trotzig, streitsüchtig, streitig, strittig, kampflustig; küene (1), küen, kūn, chuon, chōn, Adj.: nhd. kühn, mutig, kampflustig, frech

kampflustig, mhd. strītec, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet

kampflustig, mhd. werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; wīclīche, wīchlīche, Adv.: nhd. kampfgerüstet, kampflustig, kriegerisch, in kriegerischer Absicht, tapfer; widersæze, Adj.: nhd. aufsässig, kampflustig, widersetzlich

kampflustig, mnd. strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

kampflustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kampfmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfmann, as. wīg-man* 1, wīg-man-n, st. M. (athem.): nhd. »Kampfmann«, Streiter

Kampfmeister, mhd. kampfmeister, st. M.: nhd. »Kampfmeister«, Kampfrichter

kampfmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfmittel -- Feuer als Kampfmittel, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

Kampfmittel -- Kampfmittel im Streit der Geschlechter, mnd. gabbet, Sb.: nhd. Kampfmittel im Streit der Geschlechter, Gewalttat, Raub, Brennen

kampfmüde, ae. heat-u-wœr-ig*, heat-u-wēr-ig*, heaþ-u-wœr-ig, heaþ-u-wēr-ig, Adj.: nhd. kampfmüde, erschöpft von der Schlacht; hil-d-e-sæ-d, Adj.: nhd. kampfmüde, sterbend

kampfmüde, mhd. heremüede*, hermüede, hermuowede, Adj.: nhd. »heermüde«, vom Heereszug ermüdet, kampfmüde; kampfmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, vom Kampf erschöpft

kampfmüde, mhd. strītmüede, Adj.: nhd. kampfmüde, kampfermattet, vom Kampf ermattet; sturmmüede, Adj.: nhd. vom Kampf ermattet, kampfesmüde, kampfmüde

kampfmüde, mhd. ungeruowet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeruht«, unruhig, kampfmüde

kampfmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfmutig, mhd. sturmküene, Adj.: nhd. kampfmutig, kampfesmutig

Kampfnot, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, (von Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Kampfnot, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

kampföler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfordal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfordnung, mhd. nōtreht, st. N.: nhd. Gerichtszwang, Kampfordnung, gerichtliche Zwangsverfügung

Kampfordnung, mnd. ördeninge, ördninge, ördeninc, ördenunge, ördenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge

kampfordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfpause, mnd. stillestant, stilstant, M.: nhd. Stillstand, Waffenstillstand, Kampfpause

kampfplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfplatz (), mhd. ? balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Kampfplatz, an. vētt-vang-r, st. M. (a): nhd. Kampfplatz; vætt-vang-r, st. M. (a): nhd. Kampfplatz

-- Kampfplatz beim Weltuntergang: an. O-skōpn-ir, M.: nhd. Kampfplatz beim Weltuntergang

Kampfplatz, ae. cam-p-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld; mæþ-el-stė-d-e, meþ-el-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Versammlungsplatz, Kampfplatz, Schlachtfeld; wæl-stō-w, st. F. (wō): nhd. »Schlachtplatz«, Schlachtfeld, Kampfplatz

Kampfplatz, afries. kam-p-stal-l 3, kam-p-stal, kom-p-stal-l, kom-p-stal, st. M. (a): nhd. Kampfplatz

-- eingehegter Kampfplatz: afries. ham-m 3, ham, hem-m, hem, him-m, him, hom-m, hom, M.: nhd. eingefriedetes Land, eingehegter Raum, eingehegter Kampfplatz

Kampfplatz, as. kam-p-sta-d* 1, st. F.? (i): nhd. »Kampfstätte«, Kampfplatz

Kampfplatz, ahd. erīna 1, erina, st. F. (ō)?: nhd. Arena, Kampfplatz; wīgstat* 1, st. F. (i): nhd. Kampfstätte, Kampfplatz

Kampfplatz, mhd. ernestkreiz, st. M.: nhd. Kampfplatz, Kampfbahn

Kampfplatz, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß; kampfstat, st. F.: nhd. Kampfstatt, Kampfstätte, Kampfplatz; kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

-- abgesteckter Kampfplatz: mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

-- kleiner Kampfplatz: mhd. kreizelīn, kreizlīn, st. N.: nhd. Kreislein, kleine Kreislinie, kleiner Kampfplatz, kleiner Bezirk, Punkt

Kampfplatz, mhd. nōthof, st. M.: nhd. Kampfplatz; plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plānīe, plānje, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue, Kampfplatz, Schlachtfeld; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

-- zum Kampfplatz: mhd. ringewert, Adv.: nhd. »ringwärts«, zum Kampfplatz

Kampfplatz, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); strīthalde 1, sw. F.: nhd. Streithalde, Kampfplatz

-- abgesteckter Kampfplatz: mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

Kampfplatz, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; wal (4), st. N., st. M., st. F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; wale (3), F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; walstat, walstatt, walestat, waltstat, st. F.: nhd. Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz; warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe; warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch; wīcstat, st. F.: nhd. Kampfplatz, Schlachtfeld

Kampfplatz, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

Kampfplatz, mnd. grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?); ? kampstēde, F.: nhd. »Kampfstätte«, Kampfplatz?; krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

-- Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz: mnd. krētwārdære*, krētwārder, kreitwārder, M.: nhd. Aufseher über den gerichtlichen Kampfplatz, Grieswärter, Grieswärtel

Kampfplatz, mnd. perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz; plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

-- Kampfplatz für Reiterspiele: mnd. rennebāne, renbāne, rönnebane, rönbane, ronbāne, ronnebāne, F.: nhd. Rennbahn, Kampfplatz für Reiterspiele, Turnierplatz

Kampfplatz, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Kampfplatz, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); wal*** (6), N.?, M.?, F.?: nhd. »Wal« (M.) (2), Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz; walstat, mnd.?, F.: nhd. »Walstatt«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?; walstēde*, walstede, walstidde, mnd.?, F.: nhd. »Walstätte«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?; wrangelstēde*, wrangelstede, mnd.?, F.: nhd. Ringplatz, Kampfplatz

kampfplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfplatzaufseher, afries. grēt-werd-ere* 1, st. M. (ja): nhd. »Grußwärter«, Kampfplatzaufseher

Kampfpreis, ahd. hantlōn 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Handlohn«, Lohn, Kampfpreis, Siegespreis; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; sigulōn* 1, st. M. (a): nhd. Siegespreis, Kampfpreis

Kampfpreis, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

kampfpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfprüfer, ae. hil-d-e-cal-l-a, sw. M. (n): nhd. »Kampfprüfer«, Kriegsherold

kampfrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfrahe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfrecht, mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

kampfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfrechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfrechtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfrichter, ahd. griozwart* 1, st. M. (a?): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Vermittler, Aufseher; griozwartilo* 2?, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; griozwarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher

Kampfrichter, mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartel, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufsichtführender, Aufseher, Kampfrichter; kampfmeister, st. M.: nhd. »Kampfmeister«, Kampfrichter; kiesære*, kieser, st. M.: nhd. »Kieser«, Schiedsrichter, Kampfrichter, Prüfer, Schlichter

-- Kampfrichter im Turnier: mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

kampfrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfrichterstab, mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab

Kampfring, mhd. kampfkreiz, st. M.: nhd. Kampfkreis, Kampfring; kampfrinc, st. M.: nhd. Kampfring; kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

kampfring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfross, as. wīg-hros* 1, wīg-hros-s*, wīg-hors*, wīg-hars*, wīg-hers*, st. N. (a): nhd. »Kampfross«, Streitross

Kampfross, mhd. kampfros, st. N.: nhd. »Kampfross«, Streitross

kampfross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kampfruf -- ein Kampfruf, mnd. corrasie, Interj.?: nhd. ein Kampfruf

Kampfruf, mhd. herzeichen, st. N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Fahne, Feldgeschrei, Losung (F.) (1), Kampfruf; krīieren (2), st. N.: nhd. Kampfruf

-- Kampfruf erheben: mhd. kroijieren, kroigieren, kreiieren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, Kampfruf erheben

Kampfruf, mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

kampfruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfrur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kampfrüstung, as. wīg-gi-garw-i* 1, wīg-gi-gėrw-i*, st. N. (ja): nhd. Kampfrüstung

Kampfrüstung, ahd. wīggarawī* 3, st. F. (ī): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät, Bewaffnung; wīggigarawi* 4, st. N. (ja): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät

Kampfrüstung, mhd. strītgewant, st. N.: nhd. »Streitgewand«, Kampfrüstung; strītgewæte, st. N.: nhd. Kampfrüstung; strītkleit, st. N.: nhd. »Streitkleid«, Kampfrüstung, Rüstung; sturmgewant, st. N.: nhd. Sturmgewand, Kampfrüstung, Rüstung

Kampfrüstung, mhd. wīcgare, st. F.: nhd. Kampfrüstung

Kampfrüstzeug, mhd. kampfwerc, st. N.: nhd. Kampfrüstzeug, Rüstung

Kampfsache, as. wīg-sak-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Kampfsache«, Kampf

kampfsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kampfschalk, as. hil-d-i-s-kal-k* 1, st. M. (a): nhd. »Kampfschalk«, Krieger

kampfschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfscheider, mnd. ? kampschēdære*, kampschēder, kampscheider, M.: nhd. »Kampfscheider«?

kampfscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kampfschiff, ahd. herikoggo* 3, herikohho*, sw. M. (n): nhd. Heerschiff, Kampfschiff

Kampfschild, ae. heat-u-lind*, heaþ-u-lind, heaþ-o-lind, st. F. (ō): nhd. Kampfschild

Kampfschild, afries. kam-p-s-kel-d 3, kom-p-s-kel-d, M.: nhd. »Kampfschild«, Kampfstreit

Kampfschild, ahd. kampfskilt* 4, kamphscilt*, st. M. (i): nhd. Kampfschild; steimbort* 1, st. N. (a): nhd. Schild, Kampfschild

Kampfschild, mhd. kampfschilt, st. M.: nhd. Kampfschild, Schild zum gerichtlichen Zweikampf

Kampfschild, mnd. kampschilt, M.: nhd. »Kampfschild«, Schild für den Zweikampf

Kampfschild, mnd. rēseschilt, reiseschilt, M.: nhd. eine Schutzwaffe, Kampfschild

-- ein runder Kampfschild: mnd. runttasse, F.: nhd. Rundtartsche, ein runder Kampfschild

kampfschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfschildamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfschildamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfschilder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfschlag, mhd. kampfslac, st. M.: nhd. »Kampfschlag«, Schlag im Kampf

kampfschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfschlichten, mhd. strītscheiden (2), st. N.: nhd. »Streitscheiden«, Kampfschlichten, Schlichtung

Kampfschlucht, mhd. wīcklambe*, wīcklamme, st. F.: nhd. »Kampfklamm«, Kampfschlucht

Kampfschmied, ae. wīg-smi-þ, st. M. (a): nhd. »Kampfschmied«, Krieger

Kampfschrift -- Kampfschrift gegen den Protestantismus, mnd. kettærespēgel*, ketterspēgel, M.: nhd. »Ketzerspiegel«, Kampfschrift gegen den Protestantismus

kampfschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kampfschwert, ae. gū-þ-bi-l-l, gū-þ-bi-l, st. N. (ja): nhd. Kriegsschert, Kampfschwert, Schwert

Kampfschwert, mhd. kampfswert*, kampswert, mmfrk., st. N.: nhd. Kampfschwert

Kampfschwert, mnd. ? kampswērt, N.: nhd. Kampfschwert?

Kampfschwert, mnd. schermeswērt, N.: nhd. Kampfschwert

kampfschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfsignal, ahd. heribouhhan* 10, heribouchan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegssignal, Kampfsignal, Hornsignal, Losung (F.) (1); herizeihhan* 1, herizeichan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Hornsignal, Kampfsignal

Kampfspeer, ae. wæl-sper-e, st. N. (i): nhd. Todesspeer, Kampfspeer

Kampfspiel -- in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel, mnd. forest, N.?: nhd. Ritterspiel, in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel

Kampfspiel -- Kampfspiel mit Schilden, ahd. skiltspil* 1, sciltspil*, st. N. (a): nhd. »Schildspiel«, Kampfspiel mit Schilden

Kampfspiel, mhd. kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil; kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

Kampfspiel, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

-- ritterliches Kampfspiel: mhd. schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach

Kampfspiel, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

-- rechtes Kampfspiel: mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

-- was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt: mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

Kampfspiel, mnd. blikspil, blickspel, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug; blixspil*, blixspel, blikesspel*, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug; dōtvechtinge, Sb.: nhd. Todeskampf, Kampfspiel

Kampfspiel, mnd. r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

-- ritterliches Kampfspiel: mnd. riddæreschimp*, rīterschimp, riddæreschemp*, ridderschemp, M.: nhd. ritterliches Kampfspiel, Ritterspiel, Turnier; riddærespēl*, ridderspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel; riddærespil*, ridderspil, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel, Turnier; r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

Kampfspiel, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf; strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

-- im Kampfspiel streiten: mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

-- Speer brechen als ritterliches Kampfspiel: mnd. spērbrēken, st. V.: nhd. Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, turnieren

kampfspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfspiele -- Kampfspiele abhalten, mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

Kampfspiele -- Kampfspiele abhalten, mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

Kampfspieß, mhd. spiez, spīz, st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Kampfspieß, Jagdspieß, Spießträger, Krieger

kampfstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfstange, mhd. kampfrahe, st. F., sw. F.: nhd. Kampfstange, Knüppel

kampfstark, an. geð-stir-ð-r, Adj.: nhd. kampfstark

kampfstark, mhd. sturmstarc, Adj.: nhd. stark im Kampf, kampfstark

Kampfstatt, mhd. kampfstat, st. F.: nhd. Kampfstatt, Kampfstätte, Kampfplatz

kampfstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Kampfstätte, ae. cam-p-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld

Kampfstätte, as. kam-p-sta-d* 1, st. F.? (i): nhd. »Kampfstätte«, Kampfplatz

Kampfstätte, ahd. wīgstat* 1, st. F. (i): nhd. Kampfstätte, Kampfplatz

Kampfstätte, mhd. kampfstat, st. F.: nhd. Kampfstatt, Kampfstätte, Kampfplatz

Kampfstätte, mnd. kampstēde, F.: nhd. »Kampfstätte«, Kampfplatz?

Kampfstätte, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

kampfstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfstecken (M.), mhd. kampfstecke, sw. M.: nhd. »Kampfstecken« (M.)

kampfstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfstreit, afries. kam-p-s-kel-d 3, kom-p-s-kel-d, M.: nhd. »Kampfschild«, Kampfstreit

Kampfstreit, afries. kam-p-strī-d 1 und häufiger?, kom-p-strī-d, st. M. (a): nhd. »Kampfstreit«, gerichtlicher Zweikampf

kampfstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kampfstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfsüchtiger, ahd. ? kempfensenwer*? 1, kemphensenwer*?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kampfsüchtiger?, ein sich nach dem Kampf Sehnender?

Kampftag, mhd. strīttac, st. M.: nhd. Kampftag

Kampftag, mnd. ōrlōgesdach, M.: nhd. Kampftag

Kampftag, mnd. kampdach, M.: nhd. »Kampftag«, Tag der Wehrfähigkeit

kampftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfteilnehmer, mhd. tjostiercære*, tjostierer, st. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Speerkämpfer, Turnierteilnehmer, Kampfteilnehmer

Kampftermin, mhd. kampfzīt, st. F.: nhd. »Kampfzeit«, Kampftermin

Kampftrupp, ahd. folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer

kampftüchtig, an. vīg-r, Adj.: nhd. kampftüchtig

kampftüchtig, ae. fier-d-hwæt, fyr-d-hwæt, Adj.: nhd. tapfer, kampftüchtig

kampftüchtig, mhd. kampfbære, Adj.: nhd. kampftüchtig, kampfbereit, kampfwürdig; kampfesbære, Adj.: nhd. kampftüchtig, kampfbereit, kampfwürdig

kampftüchtig, mhd. strītbære, Adj.: nhd. streitbar, streithaft, strittig, kampfdienlich, kampfgerüstet, zum Kampf geeignet, kampftüchtig, kampffähig; strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend; strīticlich*, strīteclich, Adj.: nhd. streithaft, kampflustig, streitsüchtig, kampfgerüstet, strittig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampftüchtig, gerüstet; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet

kampftüchtig, mhd. wīchaft, wīchhaft, Adj.: nhd. kriegerisch, kampftüchtig, streithaft, befestigt, weichend, flüchtig

kampftüchtig, mnd. mankraftich, Adj.: nhd. manneskräftig, kampftüchtig, tapfer

kampftüchtig, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

kampftüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfunfähig -- kampfunfähig machen, ahd. bilemmen* 3, sw. V. (1b): nhd. lähmen, abstumpfen, kampfunfähig machen; lemmen* 2, sw. V. (1b): nhd. lähmen, schwächen, kampfunfähig machen

kampfunfähig -- kampfunfähig machen, mnd. afwunden, sw. V.: nhd. verwunden, kampfunfähig machen

kampfunfähig, mhd. unstrītbære, unstrītpære, Adj.: nhd. »unstreitbar«, kampfunfähig; unstrīthaft, Adj.: nhd. »unstreithaft«, kampfunfähig

kampfunfähig, mnd. warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, kampfunfähig, ohne Waffen seiend; wērlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, ohne Waffen seiend, kampfunfähig

kampfunfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfversucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfwaertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfwaffe, ae. hil-d-e-wǣp-en, hil-d-e-wǣp-n, st. N. (a): nhd. Kampfwaffe

Kampfwaffe, mhd. strītwāfen, st. N.: nhd. Kampfwaffe

Kampfwagen, mhd. wagenvane, wagenfane*, sw. M.: nhd. »Wagenfahne«, Fahnenwagen, Kampfwagen

Kampfwagen, mnd. krīchwāge, M.: nhd. Kampfwagen

kampfwärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampfwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampfwehr, mhd. wīcwer, wīchwer, st. F.: nhd. Kampfwehr, Kriegsrüstung, Schlachtrüstung, Verteidigungswerk, Waffe, Rüstung

kampfweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfweise, mhd. kampfwīse (1), Adj.: nhd. »kampfweise«, kampfkundig, kampferfahren, kampferprobt

kampfweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampfweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwert, mnd. kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

kampfwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwild, mhd. wīcræze, Adj.: nhd. kampfwild, kampfgierig, kampfbegierig

kampfwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfwürdig, afries. strī-d-haf-t-ich* 3, strī-d-hef-t-ich*, Adj.: nhd. kampfwürdig

kampfwürdig, mhd. kampfbære, Adj.: nhd. kampftüchtig, kampfbereit, kampfwürdig; kampfesbære, Adj.: nhd. kampftüchtig, kampfbereit, kampfwürdig; kampfwirdic* 2, kampfwerdic, Adj.: nhd. kampfwürdig

kampfwürdig, mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwōrdich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

kampfwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampfwütig, mnd. strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

Kampfzeichen -- Kampfzeichen tragend, mhd. strītvar, strītfar*, Adj.: nhd. »streitfarben«, Kampfzeichen tragend

Kampfzeichen, mnd. krenselīn, krentzelīn, krenzlīn, N.: nhd. Kränzlein, Ehrenzeichen, Kampfzeichen

Kampfzeit, mhd. kampfzīt, st. F.: nhd. »Kampfzeit«, Kampftermin

Kampfzeit, mhd. vehtezīt, fehtezīt*, st. F.: nhd. »Fechtzeit«, Kampfzeit

kampfzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampfzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamphäuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kampheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kamphoefchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamphof, mnd. kamphof, M.: nhd. »Kamphof«

kampkrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kampnachbar, mnd. anekampære*, anekamper*, ankamper, ankemper, M.: nhd. »Ankamper«, Kampnachbar, Anlieger eines Kampes

Kampnachbar, mnd. v· rkempære*, v· rkemper, M.: nhd. »Vorkämper«, Kampnachbar, Anlieger dessen Kamp vorgelagert ist

kampnergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampnertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kamps -- Einhegung des Kamps, mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

kampschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampstraessernachbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kampweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kampwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kampwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kämpwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kamtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kamwid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kanaan -- aus Kanaan stammend, ae. Canaeisc, Adj.: nhd. kananäisch, aus Kanaan stammend

Kanaan -- aus Kanaan stammend, mnd. kananēisch*, cananēisch, chananēisch, cananēesch, Adj.: nhd. aus Kanaan stammend

Kanaan -- Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan, mnd. Jordān, M.: nhd. Jordan, Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan

Kanaan, mhd. Canaan, N.: nhd. Kanaan

Kanaan, mnd. lōvelant, N.: nhd. gelobtes Land, Kanaan

kanaanäisch, mhd. canaanaisch*, canaanasch, canaanesch, cananesch, Adj.: nhd. kanaanitisch, kanaanäisch

kanaanitisch, mhd. canaanaisch*, canaanasch, canaanesch, cananesch, Adj.: nhd. kanaanitisch, kanaanäisch

kanaillenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanaillenpack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanal (M.) (1), ae. flō-d-e, sw. F. (n): nhd. Kanal (M.) (1), Gosse

Kanal, ae. *delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; ge-delf, st. N. (a?): nhd. Grabung, Grab, Kanal, Steinbruch; grǣp, grǣp-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Furche, Kanal, Bau, Abtritt; pīp-e, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Röhre, Kanal

Kanal, afries. diāp (2) 1, diāp-e (2), st. N. (a): nhd. Tief, befahrbarer Wasserzug, Kanal

Kanal, as. *fli-o-t?, st. M. (a?, i?), N.?: nhd. Fluss, Kanal; flô-t* 1, fla-t*, st. N. (a?): nhd. Floß, Strömung, Fluss, Kanal

Kanal, ahd. dola 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Röhre, Rinne, Kanal, Abzugskanal, Kloake, Feuergrube; kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett; *kanari?, ahd.?, Sb.: nhd. Kanal, Rinne

Kanal, ahd. kanali* 3, st. M. (ja): nhd. »Kanal«, Rinne, Gosse, Wasserrinne

Kanal, mhd. giezkanel, sw. F.: nhd. »Gießkanal«, Tasse, Kanal; kanal, kenel, kener, st. M.: nhd. Kanal, Röhre; kanel (1), kandel, kenel, st. M.: nhd. Kanal, Wasserlauf, Röhre, Rinne

Kanal, mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Kanal, mhd. schifgrabe 7 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Schiffgraben«, Kanal, Schiahrtskanal; tole (1), tol, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. Wasserstrom, Abzugsgraben, Kanal, Rinne, Erdgang, Mine (F.) (1)

Kanal, mhd. wazzerrinne, F.: nhd. Wasserrinne, Kanal; wazzersage, st. F.: nhd. Kanal

Kanal, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.); dōle (1), dolle, dōlt, F.: nhd. Graben (M.), Abzucht, Kanal

Kanal, mnd. fosse, F.: nhd. Durchfahrt, Kanal, Passage, Verbindungskanal, Sund; graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft; grafte, F.: nhd. Graben (M.), Kanal, Graben (M.), Grabung; grāve (1), M.: nhd. Graben (M.), Kanal, Flussbett, Befestigungsgraben, Abfluss, Grenzgraben, Entwässerungsgraben, Grube, Grabenrand; grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal; kanāl, N.: nhd. Kanal, Wassergraben

-- Kanal zwischen Bergen: mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

Kanal, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

-- hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad: mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

Kanal, mnd. schipwāter, schepwāter, N.: nhd. »Schiffswasser«, Wasserweg, Kanal, schiffbares Gewässer; schōrdep, N.: nhd. Kanal, Abzugsgraben; sēstranc, sēstrank, sehestranc, M.: nhd. Meerenge, Sund, Kanal, Seestrom, See

-- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird: mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

-- Kanal der das Wasser zur Schleuse führt: mnd. sl· senvlēt, M.: nhd. Kanal der das Wasser zur Schleuse führt

-- schiffbarer Kanal: mnd. schipgrāve, schepgrāve, M.: nhd. »Schiffsgraben«, schiffbarer Kanal

Kanal, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vlōtrönne, vlůtrönne, F.: nhd. künstlicher Graben (M.), Kanal; wātergraft*, watergraft, mnd.?, F.: nhd. »Wassergrube«, Kanal; wāterlēide*, waterleide, mnd.?, N.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal; wāterlēidinge*, waterleidinge, mnd.?, F.: nhd. Wasserleitung, Gosse, Abzugsgraben, Kanal

-- durch die Stadt führender Kanal: mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

-- Kanal mit fließendem Wasser: mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

kanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanalabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanalarme -- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

kanalaufsichtkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalaufsichtskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanalbauarbeiten, mnd. grāvenwerk, N.: nhd. Grabenbauarbeiten, Kanalbauarbeiten, Befestigungsbauarbeiten

Kanalbauarbeitender, mnd. grāvenknecht, M.: nhd. »Grabenknecht«, Arbeitender an den Befestigungswerken, Kanalbauarbeitender

kanalbaustreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kanäle -- Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

Kanalgebühr, mnd. grāventol (1), N.: nhd. »Grabenzoll«, Kanalgebühr, Kanalzoll

kanalgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgefaellerezeptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgefaellerolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgefaellesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgelderkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgelderrezeptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgeldrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgeldsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanalisationseinrichtung, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Kanalräumer, mhd. goltgrabære*, goltgreber, st. M.: nhd. »Goldgräber«, Kanalräumer, Abtritträumer

kanalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanalreiniger, mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

Kanals -- Abschrägung des Kanals, mnd. grafteafschrōt, F.?: nhd. Abschrägung der Grabenwand, Abschrägung des Grabens, Abschrägung des Kanals

kanalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalunterhaltungbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalunterhaltungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalunterhaltungsbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalunterhaltungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanalverkehr -- Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, mnd. mūde, m· de, mude, F.: nhd. Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, Art Wasserwerk, Schiffsschleuse

kanalwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalwaechterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanalzoll, mnd. grāventol (1), N.: nhd. »Grabenzoll«, Kanalgebühr, Kanalzoll

kanalzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalzollgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanalzollkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kananäisch, ae. Canae-isc, Adj.: nhd. kananäisch, aus Kanaan stammend

kanapee, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kanaren, mnd. Kanaren, Sb.: nhd. Kanaren

kanarienbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanariengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanarienhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kanarienorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kanariensect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanarienstieglitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanarienvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanarienvogelhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanarienvogeltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanarienzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanarisch, mnd. kanārie***, Adj.: nhd. kanarisch

kanarischer -- kanarischer Zucker, mnd. kanāriensucker, kannarysucker, kanargesucker, M.: nhd. kanarischer Zucker

kanaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kandare, ahd. kām* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebiss, Gebissstange, Kandare; kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe; kāmbrittil 12, st. M. (a?): nhd. Kandare, Gebisszaum, Gebissstange; kāmmindil* 1, st. N. (a): nhd. Kandare, Gebissstange; kāmo* 6, sw. M. (n): nhd. Maulkorb, Zaum, Kandare; mindil* 5, st. N. (a): nhd. Mundstück des Pferdezaums, Kandare

kande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kande, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kandelaber -- auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht, mnd. stallicht, stāllicht, staellicht, stahllicht, N.: nhd. auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht

Kandelaber, mnd. kandelār, kandelēr, kandeler, kandelaber, kantelober, M.: nhd. Kandelaber, Leuchter

Kandelaber, mnd. lichtbōm, lechtbōm, M.: nhd. Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), Kandelaber; lüchtebōm, M.: nhd. Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), Kandelaber; lüchterbōm, luchterbōm, M.: nhd. Baum oder Gestell für die Lichter (Kerzenstall), Kandelaber

kandelbaum, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kandelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kandelbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelblüte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kandelblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kandeleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiessergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiesserhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiesserhandwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiesserhandwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgiessersgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelgieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kandelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kändeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandelrem, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kandelschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelschenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelunrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kandelwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandelwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kandelwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kandelwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kandelwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kandelzucker, mnd. kandis, candiss, M.: nhd. Kandis, Kandelzucker, Kristallzucker

kandelzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kandidatenannahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenpruefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandidatenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. conficiēren, konficiēren*, sw. V.: nhd. einsegnen, eine Urkunde durch die corroboratio sichern, Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

kandieren, mnd. inmāken, sw. V.: nhd. einsetzen, einlassen, einmachen, kandieren, gelieren

-- kandieren: mnd. ? krentelen, mnd.?, sw. V.: nhd. kandieren ?

kandieren, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

kandieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandiert, mnd. konfīt, confīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingemacht (von Früchten), kandiert

kandierte -- kandierte Gewürznelken, mnd. nēgelkenkonfekt*, nēgelkenconfect, N.: nhd. »Nelkenkonfekt«, kandierte Gewürznelken

kandierte -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

kandierte -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte

Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

kandierte -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

kandierter -- kandierter in Zucker eingekochter Zimt, mnd. kanēlkandit, F.: nhd. kandierter in Zucker eingekochter Zimt; kanēlkonfekt, N.: nhd. »Kaneelkonfekt«, kandierter in Zucker eingekochter Zimt

Kandis, mnd. kandis, candiss, M.: nhd. Kandis, Kandelzucker, Kristallzucker; kandit***, Sb.: nhd. Kandis

Kandis, mnd. penīt (1), penid, Sb.: nhd. Penitzucker, klarer gereinigter Zucker, Kandis

Kandiszucker, mhd. benīt 1, benit, st. N.: nhd. Honig, Benet, Benetzucker, Kandiszucker

Kandiszucker, mnd. suckerkandis, suckerkandī, suckerkandīt, suckerkandet, suckerkant, suckerkandīe, suckercandi, suckercandīt, suckercandigen, M.: nhd. Kandiszucker

kanditor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kandler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kandlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kandstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kandunon (Gandern), germ. ? Kandunon, gr.-germ.?, ON: nhd. Kandunon (Gandern?)

Kaneel, mnd. kanēl, kaneil, kannēl, kanneil, kannehl, kanniel, konnēl, knēl, kneil, kneyel, M.: nhd. Kaneel, Stangenzimt

Kaneelborke, mnd. kanēlbōrke, kanēlbork, F.: nhd. »Kaneelborke«, Zimtrinde, Stangenzimt

Kaneelkonfekt, mnd. kanēlkonfekt, N.: nhd. »Kaneelkonfekt«, kandierter in Zucker eingekochter Zimt

Kaneelkraut, mnd. kanēlkrūt, N.: nhd. »Kaneelkraut«, zerstoßener Zimt, Puderzimt

Kaneelpuder, mnd. kanēlenpūder*, kanēlenpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlpūder*, kanēlpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt

Kaneelsborke, mnd. kanēlesbōrke*, kanēlsborke, F.: nhd. »Kaneelsborke«, Zimtrinde, Stangenzimt

Kaneelspuder, mnd. kanēlespūder*, kanēlspuder, N.: nhd. »Kaneelspuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt

Kaneelzucker, mnd. kanēlsucker, M.: nhd. »Kaneelzucker«, mit Zimt gemischter Zucker

kaneie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kanel, mhd. kanel (2), st. M.: nhd. »Kanel«, Zimt, Zimmet

kanel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

känel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

känelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

känelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanelgiesser-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanelgiesser-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

känelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kanevas, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

kanevasmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanevasordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanevasweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

känicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanickbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanickelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

känig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaninchen, germ. *lōrik-?, Sb.: nhd. Kaninchen

Kaninchen, ahd. konol* 1, st. M. (a?, i?)?: nhd. Kaninchen; lōrihhīn* 10, lōrichīn, lōrihhī*, st. N. (a): nhd. Kaninchen

Kaninchen, mhd. küniclīn (2), küneclīn, künglin, küngelīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. Kaninchen

Kaninchen, mnd. kanīn, kannīn, N.: nhd. Kaninchen; kanīneken, kanīnken, N.: nhd. Kaninchen; kongel, Sb.: nhd. Kaninchen; konīnek, koninc, konink, konīn, N.: nhd. Kaninchen, Kaninchenfell; konineken, N.: nhd. Kaninchen, Kaninchenfell; kunkene***, Sb.: nhd. Kaninchen

kaninchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaninchen..., mnd. kanīnt, Adj.: nhd. aus Kaninchenfell seiend, Kaninchen...

kaninchenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaninchenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaninchenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanincheneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaninchenfell, mnd. kanīnenvel, kanīndevel, N.: nhd. Kaninchenfell; konīnek, koninc, konink, konīn, N.: nhd. Kaninchen, Kaninchenfell; konineken, N.: nhd. Kaninchen, Kaninchenfell
-- aus Kaninchenfell seiend: mnd. kanīnt, Adj.: nhd. aus Kaninchenfell seiend, Kaninchen...

kaninchenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaninchenfell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaninchengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaninchengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaninchenhöhle, mnd. kunkeneshol*, kunkenshol, N.: nhd. Kaninchenhöhle

kaninchenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaninchenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaninchenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaninchenpelz, mnd. kanīnkenpels*, kanīnekenpils, M.: nhd. Kaninchenpelz; kanīnekenvel, N.: nhd. Kaninchenpelz

kaninchenstrupfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaninchenwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaninchenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kanister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kanker (M.) (1), mhd. kanker, sw. M.: nhd. »Kanker« (M.) (1), Art Spinne

kanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kankergespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kankericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

känkerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kankerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kankerspinnwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kankerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kann, an. knā, Prät. Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. kann; mā (1), Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Ind.): nhd. mag, kann
-- der schwimmen kann: an. syn-d-r, Adj.: nhd. der schwimmen kann, schwimmfähig, schwimmkundig
-- Strand an dem man nicht anlegen kann: an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann
-- was angenommen werden kann: an. tœk-r, Adj.: nhd. was angenommen werden kann
-- womit man sich abfinden kann: an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

Kännchen -- Kännchen das ein Achtel Maß fasst, mnd. · selkenneken*, össelkenneken, otzelkenneken, N.: nhd. Kännchen das ein Achtel Maß fasst

Kännchen, ahd. ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; ampulla 20, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen

Kännchen, mnd. kenneke, F.: nhd. Kännchen, kleine Kanne; kenneken, N.: nhd. Kännchen, kleine Kanne

kännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kanne -- beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge, mnd. schapkārenkanne, F.: nhd. beim Gelage verwendete Kanne bzw. die entsprechende Biermenge

Kanne -- eine mit Bändern belegte Kanne, mnd. bentkanne, F.: nhd. eine mit Bändern belegte Kanne

Kanne -- geeichte Kanne als Schankmaß, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Kanne -- große Kanne, mnd. tōte (2), toite, mnd.?, F.: nhd. große Kanne

Kanne -- hölzerne Kanne, mnd. bōmkanne, F.: nhd. Baumkanne, hölzerne Kanne

Kanne -- hölzerne Kanne, mnd. holtkanne, F.: nhd. hölzerne Kanne

Kanne -- Kanne als Maßgefäß, mnd. kopkanne, F., M.: nhd. Kanne als Maßgefäß; koppeskanne, F., M.: nhd. Kanne als Maßgefäß

Kanne -- Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird, mnd. schēdelkanne, scheidelkanne, F.: nhd. Scheidekanne, Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird

Kanne -- Kanne aus der eingeschenkt wird, mnd. schenkelkanne, F.: nhd. Kanne aus der eingeschenkt wird

Kanne -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Kanne -- Kanne für den als Almosen gereichten Trunk, mnd. gōdeskanne, F.: nhd. Kanne für den als Almosen gereichten Trunk

Kanne -- Kanne für die Küche, mnd. k· kenekanne*, k· kenkanne, F.: nhd. Kanne für die Küche; kōkeskanne, kockeskanne, kokkeskann*, kakeskanne, F.: nhd. Kanne für die Küche

Kanne -- Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, mnd. tipkanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, Schenkkanne, Gießkanne

Kanne -- Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken, mnd. timpekanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken

Kanne -- Kanne mit Klappdeckel, mnd. klapkanne, F.: nhd. Kanne mit Klappdeckel

Kanne -- Kanne mit röhrenartigem Ausguss, mnd. ? schenker· re, F.: nhd. Kanne mit röhrenartigem Ausguss?

Kanne -- Kanne von einem stōp Inhalt, mnd. stōpkanne, F.: nhd. Kanne von einem stōp Inhalt

Kanne -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vātelkanne, vatelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Bieres in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Kanne -- Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird, mnd. vētelkanne, F.: nhd. Kanne zur Aufbewahrung von Bier die beim Einfüllen des Biers in Fässer vorweg abgenommen wird und als Abgabe des Brauers an die Brauknechte gegeben wird

Kanne -- kleine Kanne, mnd. kenneke, F.: nhd. Kännchen, kleine Kanne; kenneken, N.: nhd. Kännchen, kleine Kanne

Kanne -- niedrige Kanne mit breiter Öffnung, mnd. schālkanne, F.: nhd. »Schalkanne«, niedrige Kanne mit breiter Öffnung

Kanne (vornehmlich im gottesdienstlichen Gebrauch), mnd. ampulle, appulle, apolle, ampulla, F.: nhd. Kanne (vornehmlich im gottesdienstlichen Gebrauch); apolle, appolle, apulle, F.: nhd. Kanne (vornehmlich im gottesdienstlichen Gebrauch)

Kanne aus Ton (M.) (1), mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Kanne die ein st· veken (1) fasst, mnd. st· vekeneskanne*, st· vekenskanne, F.: nhd. Kanne die ein st· veken (1) fasst; st· vekenkanne, F.: nhd. Kanne die ein st· veken (1) fasst

Kanne zum Auftragen von Getränken und Speisen (F. Pl.), mnd. tōdrēgelkanne*, todregelkanne, mnd.?, F., M.: nhd. Kanne zum Auftragen von Getränken und Speisen (F. Pl.)

Kanne zum Ausschenken von Wein oder Bier die ein st· veken (1) fasst, mnd. st· vekenschenkelkanne, F.: nhd. Kanne zum Ausschenken von Wein oder Bier die ein st· veken (1) fasst

Kanne, germ. ? *kannō-, *kannōn, sw. F. (n): nhd. Kanne?

Kanne, an. fat-a (1), sw. F. (n): nhd. Kanne, Bütte (F.) (2); kan-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Kanne

Kanne, ae. a-m-ber (1), a-m-bor, ė-m-ber, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Kanne; can-n-e, sw. F. (n): nhd. Kanne; scėnc, M.: nhd. Trunk, Zug, Kanne, Becher

Kanne, afries. *kann-e, *konn-e, F.: nhd. Kanne; pi-n-t (1) 1, pen-t, M.: nhd. Kanne

Kanne, as. bėkkīn* 2, st. N. (a): nhd. Becken, Kanne, Krug (M.) (1); kan-n-a 1, st. F. (ō)?: nhd. Kanne

Kanne, ahd. giozfaz* 3, st. N. (a): nhd. Gießkanne, Kanne, Krug (M.) (1), Ölkännchen; hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne; kanna 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kanne, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kannata* 3, kanta*, sw. F. (n): nhd. Kanne, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Krug (M.) (1); skāla* 39, scāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Krug (M.) (1), Kanne, Kelch, Waagschale

Kanne, ahd. kannella* 4, kannala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kanne«, Trinkgefäß, Gefäß für Flüssigkeiten, Krug (M.) (1)

Kanne, mhd. giezvaz, gīzevaz, giezfaz*, st. N.: nhd. »Gießfass«, Gießkanne, Kanne; kanne, st. F., sw. F.: nhd. Kanne, Krug (M.) (1); kannel, kandel, st. F., sw. F.: nhd. »Kannel«, Kanne

-- kleine Kanne: mhd. kennelīn, kendelīn, st. N.: nhd. »Kännlein«, kleine Kanne

Kanne, mhd. stübechīn, stübichīn, st. N.: nhd. Stübchen, Quart, Kanne

Kanne, mnd. günteke, gunteke, F.: nhd. Krug, Kanne, Schenkgefäss; kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form); kannengōt, N.: nhd. Kanne, Gefäß, Geschirr; kause, kausse, kausche, cautsche, F.: nhd. Trinkgefäß, Kanne; krōch (2), M.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne

Kanne, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel; pottel, M.: nhd. Kanne, Flasche; ? rāne (1), rane, F.?: nhd. ein Gefäß, Trichter? Fass?, Kanne?

-- für das Gildegelage bestimmte Kanne: mnd. lachkanne, F.: nhd. Festmahlkanne, für das Gildegelage bestimmte Kanne

-- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat: mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

-- große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen: mnd. rādeskanne, rātskanne, F.: nhd. »Ratskanne«?, große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen

-- Kanne in die ein Viertelstübchen passt: mnd. quārtekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtenkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quātērekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtēreskanne*, quārtērskanne, quarteyrskanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtērkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtīrkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtkanne, F.: nhd. Kanne in die ein Viertelstübchen passt

-- Kanne in Löwenform: mnd. löuwenhantvắt*, löuwenhantvat, lewenhantvat, N.: nhd. Gefäß in Löwenform, Kanne in Löwenform

-- Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle: mnd. pīpekanne*, pīpkanne, p· pkanne, F.: nhd. Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle; pīpenkanne, F.: nhd. Kanne mit Ausgussröhre oder Ausgusstülle

-- Kanne mit einer Tülle: mnd. rōrkanne, F.: nhd. Kanne mit einer Tülle

-- kleine Kanne: mnd. nösselkanne, F.: nhd. kleine Kanne; pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

-- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne: mnd. pēgelkanne, F.: nhd. »Pegelkanne«, mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne

kanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannefas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kannefassen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kannegießer, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

kannegiesserbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kannel, mhd. kannel, kandel, st. F., sw. F.: nhd. »Kannel«, Kanne

kannel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kännel, nhd.: nhd. ; L.: DW

känneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kannemacher, mnd. kannemākære*, kannemāker, M.: nhd. »Kannemacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

Kannen -- Bord für Kannen, mnd. kannebōrt, N.: nhd. Bord für Kannen, Gestell für Gefäße; kannenbōrt, N.: nhd. »Kannenbord«, Bord für Kannen, Regal für Gefäße

Kannen -- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt, mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt

Kannen -- Brett für Kannen, mnd. kannenbret, N.: nhd. »Kannenbrett«, Brett für Kannen, Regal für Gefäße

Kannen -- Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt, mnd. kannendreiære*, kannendreyer, M.: nhd. »Kannendreher«, Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt

Kannen -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

Kannen -- Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall, mnd. kannemākære*, kannemāker, M.: nhd. »Kannemacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmākære*, kannenmāker, M.: nhd. »Kannenmacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmēkære*, kannenmēker, M.: nhd. Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

kannenausleerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kannenausleerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenausleererin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kannenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenbaeckerlieferungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenbaeckerlieferungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenbaeckersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kannenbord, mnd. kannenbōrt, N.: nhd. »Kannenbord«, Bord für Kannen, Regal für Gefäße

kannenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kannenbrett, mnd. kannenbret, N.: nhd. »Kannenbrett«, Brett für Kannen, Regal für Gefäße

kannenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kannendreher, mnd. kannendreiære*, kannendreyer, M.: nhd. »Kannendreher«, Drechsler der hölzerne Kannen anfertigt

kannendreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kannenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannengeseige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kannengießer, mnd. kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

-- Zunft der Kannengießer: mnd. kannengētæreambacht*, kannengēterampt, N.: nhd. Kannengießeramt, Zunft der Kannengießer

Kannengießer, mnd. rōtgētære*, rōtgēter, rōtgīter, M.: nhd. Rotgießer, Kupfergießer, Kannengießer, Handwerker der Kupfer verarbeitet

kannengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kannengießeramt, mnd. kannengētæreambacht*, kannengēterampt, N.: nhd. Kannengießeramt, Zunft der Kannengießer

kannengiesseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserhandwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserhandwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserhandwerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserhandwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiessersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kannengießerstraße (in Stettin), mnd. kannengētærestrāte*, kannegētersträte, F.: nhd. »Kannengießerstraße« (in Stettin)

kannengiesserstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengiesserware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kannengieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kannengieszerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kannengieszern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kannenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kannenmacher, mnd. kannenmākære*, kannenmāker, M.: nhd. »Kannenmacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

kannenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannenör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kannenplacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenplumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kannenpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenrick, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kannenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kannenruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kannenschlaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kannenschlag, mhd. kandelslac, st. N.: nhd. Kannenschlag, Streich
kannenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kannenschnabel, mhd. zouke, sw. F.: nhd. Kannenschnabel
kannenschneuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kannenstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kannenstuhl, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors
kannenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kannenstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kannentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kannenträger, mnd. kannendrēgære*, kannendrēger, M.: nhd. »Kannenträger«, Diener der die Trinkgefäße herbeibringt
kannenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW
kannenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
kannenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kannenwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kannenwroge, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kannenwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kannenwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
känner, nhd.: nhd. ; L.: DW
kannevas, nhd.: nhd. ; L.: DW
kannevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanngiesserwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kannibal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kannibale, ae. wæl-wulf, st. M. (a): nhd. Krieger, Kannibale
Kannibale, mnd. minschenvrētære, minschenvrēter, M.: nhd. »Menschenfresser«, Kannibale
kannibalin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kannibalisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kannichts, nhd.: nhd. ; L.: DW
kannix, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kännlein, mhd. kennelīn, kendelīn, st. N.: nhd. »Kännlein«, kleine Kanne
kännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kannler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanntbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kanntheit, mhd. kantheit***, st. F.: nhd. »Kanntheit«
kanntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanntsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kanon -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet
Kanon -- Kanon oder agrarischer Grundzins, mnd. ? · dinc, odinch, odingk, odhing, othinde, othine, odingel?, M., N.: nhd. eine Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlug festgelegt wird, eine Art (F.) (1) des Zehnten, Kanon oder agrarischer Grundzins?
Kanon, ae. canon, st. M. (a): nhd. Kanon, Regel; reg-ol, reg-ul, st. M. (a): nhd. Regel, Kanon, Gesetz, Muster, Lineal; rih-t-reg-ol, st. M. (a): nhd. richtige Regel zur Führung, Kanon
Kanon, ahd. kanon* 2, st. M. (a?): nhd. Kanon, Regel, Rechtsvorschrift, kirchliche Rechtsvorschrift, kirchliche Bestimmung
Kanon, mhd. buochzal, st. F.: nhd. »Buchzahl«, Bücherverzeichnis, Kanon
kanon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanonade, mnd. schütgevērde, schutgeverde, N.: nhd. Schießen, Kanonade
kanonade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kanone -- Art lange Kanone, mhd. slangenbühse, sw. F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Schleuder, Art lange Kanone
Kanone -- kleine Kanone, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname; vogelærelīn*, fogelærelīn*, vogelerlīn, fogelerlīn, st. N.: nhd. »Voglerlein«, Vogelfänger, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone
Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt und scherzhaft), mnd. salvebüsse, F.: nhd. Salbenbüchse, Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt und scherzhaft)
Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt, mnd. salvenbüsse, salvenbusse, F.: nhd. Salbenbüchse, Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt, scherzhaft)
Kanone, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder; dōnerbüsse, donnerbüsse, donrebüsse, F.: nhd. »Donnerbüchse«, Feuergeschütz, Kanone
Kanone, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz
Kanone, mnd. metze* (2)**, F.: nhd. Kanone, Geschütz; rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- eine Art langer Kanone: mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr
-- Richtkeil der Kanone: mnd. ? micke (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Lunte?, Richtkeil der Kanone?, Furketgabel?, Instrument zu Feuergewehren
Kanone, mnd. schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand
-- Kanone des größten Kalibers: mnd. scharpemetze, scharpemutse, scherpemetse, scherpemetze, scherpemutse, F.: nhd. Kanone des größten Kalibers, eine schwere Geschützart
-- Ladestock der Kanone: mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild
kanone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kanonei (), mhd. ? kanōnie, sw. F.: nhd. »Kanonei« (?)
Kanonen -- Gießhorn zu Kanonen, mnd. schamfeliōn, N.: nhd. Muster, Schablone, Gießhorn zu Kanonen
kanonenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenbereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonendick, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanonendonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonendrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonengebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kanonengestell, mnd. büssenstelle, M., N.: nhd. Kanonengestell, Lafette
-- fahrbares Kanonengestell: mnd. büssenwāgen, M.: nhd. fahrbares Kanonengestell, Lafette mit Blockrädern
kanonengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanonengut, mnd. büssengōt, büssengut, N.: nhd. Kanonengut, Kanonenmetall
kanonengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanonenkugel -- steinerne Kanonenkugel, mnd. stēnkugel*, stēnkōgel, steinkōgel, stēnkügel, steinkügel, F.: nhd. Steinkugel, steinerne Kanonenkugel
Kanonenkugel, mnd. büssenklōt, bussenklôt, M.: nhd. Büchsenkugel, Kanonenkugel
-- Kanonenkugel aus Stein: mnd. dōnerbüssenstēn, dōnderbüssenstein, M.: nhd. Steinkugel, Kanonenkugel aus Stein
-- steinerne Kanonenkugel: mnd. büssenstēn, büssenstein, M.: nhd. Geschützstein, steinerne Kanonenkugel
kanonenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenlafette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanonenmetall, mnd. büssengōt, büssengut, N.: nhd. Kanonengut, Kanonenmetall
kanonenmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanonenpatrone, mnd. kartuse (2), karduse, Sb.: nhd. Pulverladung, Kanonenpatrone
kanonenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kanonenrad, mnd. büssenrat, büssenrad, N.: nhd. Kanonenrad
kanonenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonenschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonenschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonenschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanonenschuszweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanonenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanonenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonenwischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonialhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanonieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanoniermusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikaleinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikalhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikalhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanonikat, mnd. dōmhērenpr· ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat; dōmpr· vende*, dōmpr· vene, F.: nhd. »Dompfründe«, Stiftspfründe, Kanonikat
Kanonikat, mnd. kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonikāt, F.: nhd. Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe
kanonikatbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikateinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikathaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikatstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanonikenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanoniker -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter

(M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Kanoniker -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Kanoniker -- Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

Kanoniker, an. kann-uk-r, st. M. (a): nhd. Chorherr, Kanoniker

Kanoniker, ae. canonic (2), st. M. (a): nhd. Kanoniker

Kanoniker, afries. kanonik 1, st. M. (a): nhd. Kanoniker

Kanoniker, as. *kanōnik?, sw. M. (n?): nhd. Kanoniker

Kanoniker, ahd. kanonike* 1, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Geistlicher, Kanoniker, Domherr; kanunih* 2, st. M. (a): nhd. Kanoniker, Geistlicher; kanuning* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Kanoniker, Geistlicher

Kanoniker, mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr

Kanoniker, mnd. kanōnik, kanōnek, kanōnk, cannonek, knōnek, M.: nhd. Kanoniker, Stiftsherr, einem Domkapitel oder Stiftskapitel angehöriger Weltgeistlicher
-- Stelle für einen Kanoniker: mnd. kindespr vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker
kanonikerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanonikerkollegium, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Kanonikern -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

Kanonikers -- Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers, mnd. spānambacht*, spānamt, spaenamt, N.: nhd. Amt des für die Beleuchtung zuständigen Kanonikers

Kanonikers -- Haus des Kanonikers, mnd. kanōnikhof, kanōnikehof, M.: nhd. Haus des Kanonikers, Stiftskurie

Kanonikus, mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr

Kanonikus, mnd. dōmhēre, M.: nhd. Domherr, Kanonikus, Dompfaff, Gimpel

Kanonisation, mnd. vōrhēvinge*, vorhēvinge, F., M.: nhd. Erhebung, Erhöhung, Emporhebung, Kanonisation, Aufheben, Aufhebung, Behebung, Erleichterung, Überhebung, Überheblichkeit, Stolz

kanonisch, ae. canonic (1), Adj.: nhd. kanonisch; reg-ol-lic, Adj.: nhd. nach den Regeln vorgeschrieben, kanonisch, regulär; reg-ol-līc-e, Adv.: nhd. nach den Regeln, kanonisch, regulär

kanonisch, ahd. kanonlīh* 1, Adj.: nhd. richtig, regelmäßig, gesetzmäßig, kanonisch, kirchenrechtlich

kanonische -- die sechste kanonische Stunde des Tages, mnd. sestīt, sēstīt, seeßtīt, F.: nhd. »Sechszeit«, die sechste kanonische Stunde des Tages

kanonische -- die sechste kanonische Stunde, mhd. sextzet, sextzīt, st. F.: nhd. die sechste kanonische Stunde

kanonische -- dritte kanonische Hore, mhd. terz (2), st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzejezīt, terzjezīt, st. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle; terzje, terze, st. F., sw. F.: nhd. dritte kanonische Hore, Gemeindeparzelle

kanonische -- erste kanonische Stunde, mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern

kanonische -- kanonische Bibelschrift, mnd. kanonike, F.: nhd. kanonische Bibelschrift

kanonische -- kanonische Gebetsstunde, mhd. gezīt, gezīte, st. F., st. N.: nhd. »Gezeit«, Zeit, Gebetstunde, kanonische Gebetsstunde, Begebenheit

kanonische -- kanonische Gebetsstunde, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton; prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

kanonische -- kanonische Gebetsstunde, mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

kanonische -- kanonische Gebetsstunde, mhd. vesperstunde, fesperstunde*, st. F.: nhd. Vesper, Vesperstunde, Vesperzeit, kanonische Gebetsstunde, 6 Uhr abends

kanonische -- kanonische Gebetszeit, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

kanonische -- kanonische Hore, mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

kanonische -- kanonische Hore, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

kanonische -- kanonische Hore, mnd. tīde (3), mnd.?, F.: nhd. kanonische Hore, Gebetszeit

kanonische -- kanonische Horen, mnd. getīde, N.: nhd. Zeit, bestimmte Zeit, wiederkehrende Zeit, Zeit der Ebbe und Flut, Flutzeit, kanonische Horen

kanonische -- kanonische Sammlung, mnd. kaninge, F.: nhd. kanonische Sammlung, Messbuch?

kanonische -- kanonische Stunde, ae. tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde; tī-d-sang, st. M. (a): nhd. kanonische Stunde, Laudes, Stundengebet

kanonische -- kanonische Stunde, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

kanonische -- letzte kanonische Gebetsstunde, mhd. complēt, cumplēt, conplēte, st. F., sw. F.: nhd. Komplet, letzte kanonische Gebetsstunde, Abendgebet, Nachtgebet

kanonische -- neunte kanonische Stunde, mhd. nōnezīt, nōnzīt, st. F.: nhd. »Nonezeit«, Mittag, Mittagszeit, neunte kanonische Stunde

kanonische -- sechste kanonische Stunde, mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

kanonische -- sechste kanonische Stunde, mnd. sexte, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet; sextenstunde, F.: nhd. sechste kanonische Stunde

kanonische -- sieben kanonische Horen, mhd. sibenzīt, st. F.: nhd. »Siebenzeit«, sieben kanonische Horen

kanonische -- vorletzte kanonische Stunde, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

kanonischen -- eine der sieben kanonischen Horen, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

kanonischen -- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts, mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

kanonischen -- erste Stunde der kanonischen Horen, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

kanonischen -- Gebet zur kanonischen Hore, mnd. tīdegebēde*, tīdegebet, mnd.?, N.: nhd. Gebet zur kanonischen Hore

kanonischen -- Gebetbuch für die kanonischen Horen, mnd. tīdebōk*, tidebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeitbuch«, Gebetbuch für die kanonischen Horen

kanonischen -- Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

kanonischen -- letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

kanonischen -- letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

kanonischen -- Sammlung kanonischen Rechts, mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

kanonischen -- Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages, mhd. complētzīt, st. F.: nhd. »Kompletzeit«, Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages

kanonischen -- Zeit der sechsten kanonischen Stunde, mnd. sextentīt, sextetīt, sexentīt, F.: nhd. Zeit der sechsten kanonischen Stunde

kanonischen -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, mhd. vesperzīt, fesperzīt*, st. F.: nhd. Vesperzeit, Vesperstunde, Vesper, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horengesanges, kanonische Stunde, 6 Uhr abends, Jüngster Tag

kanonischen -- Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

kanonischen -- zweiter Teil einer kanonischen Hore, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen

Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

kanonischer -- kanonischer Gottesdienst, mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

kanonisches -- kanonisches Mariengebet, mnd. mārientīde, F.: nhd. kanonisches Mariengebet, Marienmesse

Kanonisches -- Kanonisches Recht, ae. sin-o-þ-bōc, F. (kons.): nhd. »Synodenbuch«, Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, Kanonisches Recht

kanonisches -- kanonisches Recht, afries. pāu-s-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Papstrecht, kanonisches Recht

kanonisches -- kanonisches Stundengebet, mnd. sēventīt*, s· ventīt*, F.: nhd. kanonisches Stundengebet

Kanonisei (), mhd. ? kanonisīe, st. F.: nhd. »Kanonisei« (?)

kanonisieren, mhd. canonizieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heiligsprechen, dogmatisch anerkennen

kanonisieren, mhd. kanōnien, sw. V.: nhd. kanonisieren

kanonisieren, mnd. kanonisēren, kanonisieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heilig sprechen

Kanonisierung, mhd. canoniziere, F.: nhd. Kanonisierung

Kanonisse, mnd. stichtjuncvrouwe, stiftjouncvrouwe, F.: nhd. »Stiftjungfrau«, Angehörige einer geistlichen Stiftung, Kanonisse

Kanonissin, mnd. dōmjuncvrouwe*, dōmjunfer, dōmjuncfer, F.: nhd. Domstiftsdame, Kanonissin, Chorfrau; dōmvrouwe, dōmvroine, F.: nhd. Domstiftsdame, Kanonissin, Chorfrau

Kanonist, mnd. kanonist, M.: nhd. Kanonist, Kenner des geistlichen Rechtes

kanonsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanonsteuerkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanonzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Känsterlein, mhd. kensterlīn, st. N.: nhd. »Känsterlein«, Schrank, Kasten (M.) in der Wand

känsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kant, nhd.: nhd. ; L.: DW

kantapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kantar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantatebiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kantatorin, mhd. sancmeisterinne, st. F.: nhd. »Sangmeisterin«, Kantatorin, Kantorin (?)

kantbar, mhd. kantbære, Adj.: nhd. »kantbar«, bekannt

kantbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kantbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kantbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käntchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käntchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kantchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kante -- Mauerstein mit abgeschrägter Kante, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken

Kante -- oberste Kante des Daches, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

Kante, idg. *bherem- (1), V., Sb.: nhd. hervorstehen, Spitze, Kante; *bhordho-, Sb.: nhd. Rand, Kante; *bhren-, Sb., V.: nhd. hervorstehen, Kante; *bhrēu- (2), *bhrū-, Sb.: nhd. Kante, Rand; *bhrozdh-, Sb.: nhd. Stachel, Kante, Tanne; ? *srakᵿto-, *srakᵿti-, Sb., Adj.: nhd. Kante?, Ecke?, Zacke?, scharf?

Kante, germ. *agjō, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Spitze, Ecke, Kante, Schwert; *bruzda-, *bruzdaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Kante, Rand; *burda- (2), *burdam, st. N. (a): nhd. Rand, Borte, Kante; *burdō-?, *burdōn, *burda-, *burdan, sw. M. (n): nhd. Rand, Borte, Kante

Kante, an. barð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, Hügel, Steven; bor-ð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, besonders Schiffsrand; brū-n (2), st. F. (ō?): nhd. Rand, Kante, Zeugborte; jað-ar-r, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Beschützer, Häuptling; skek-il-l, st. M. (a): nhd. Kante, Zipfel, Landzunge; stri-nd, st. F. (ō?): nhd. Kante, Seite, Land

-- Schneewehe mit spitzer Kante: an. skaf-l, st. M. (a): nhd. Schneewehe mit spitzer Kante, Sturzsee, Hufeisen

Kante, ae. œf-es, ef-es, yf-es, œf-es-e, ef-es-e, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; œf-es-c, of-es-c, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite

Kante, afries. eg-g 40 und häufiger?, eg, ig, st. F. (ō): nhd. Ecke, Kante, Schneide, Schwert, Seite, Partei; her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; *kan-t, Sb.: nhd. Kante

Kante, as. *līst-a?, sw. F. (n): nhd. Leiste, Streifen (M.), Kante, Saum (M.) (1)

Kante, ahd. bort (1) 5, Sb.: nhd. Rand, Kante, Einfassung, Schildrand; brart 10, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Einfassung, Vordersteven, Vorderschiff

Kante, ahd. kant (1) 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Kante«, Rand?, Blattrand?, Stück?

Kante, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer; ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

Kante, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Kante, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, ort̊, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Kante, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- äußere Kante: mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- scharfe Kante: mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Kante, mnd. kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste; kante, F.: nhd. Kante, Ecke, Winkel

Kante, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- natürliche ungesäumte Kante eines Tuches: mnd. sülfegge (1), selfegge, F.: nhd. »Selbstecke«, natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, Webekante

-- scharfe Kante: mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- schlaffe Kante als Besatz: mnd. slapkante, F.: nhd. »Schlappkante«, schlaffe Kante als Besatz

kante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kante, nhd.: nhd. ; L.: DW

kante-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kante-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kanten -- Mauerstein mit abgerundeten Kanten, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

kanten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kantenbeschlag -- Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

kantenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanteneiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiessereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiessergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiesserhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiesserknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengiesserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantengieszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kantenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kantenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kantenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

kantenknoepfler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kantenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kantenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantensetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kantentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantentrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kantentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kantenweingebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantenzwirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
känterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kantern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kantern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kantflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanthaken (Wort für Nacken bzw. Bezeichnung für Kopf), mnd. kanthāke, M.: nhd. »Kanthaken« (Wort für Nacken bzw. Bezeichnung für Kopf)
kanthaken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kantig, idg. *ak̂- (2), *ok̂-, *h2ek̂-, *h2ak̂-, *h2ok̂-, Adj., Sb.: nhd. scharf, spitz, kantig, Stein
kantig, ae. *scíe-t-e (2), Adj.: nhd. eckig, kantig
kantig, mhd. eckeht, eckot, eggeht, Adj.: nhd. eckig, kantig
kantig, mnd. eggich, eygich, eggech, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig; eggicht***, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig
-- kantig behauener Block oder Holzklotz: mnd. eggeblok, eggeblock, M.: nhd. »Eckblock«, kantig behauener Block oder Holzklotz
-- kantig behauenes Holz: mnd. eggeholt, N.: nhd. kantig behauenes Holz; eggelenholt?, mnd.?, N.: nhd. kantig behauenes Holz
kantig, mnd. gekantelet*, gekantelt, Adj.: nhd. kantig, mit Kanten versehen (Adj.), mit Ecken versehen (Adj.); kant*** (2), Adj.: nhd. kantig; kantich***, Adj.: nhd. kantig; kantisch***, kantesch***, Adj.: nhd. kantig
kantig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kantiges -- langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)
kantine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kantinenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
käntlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kantlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanton, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonabgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaktivbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaktivbuergerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalantrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalappellationkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalappellationskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalarmenfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalbeamtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalberuhigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaleigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaleinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaleinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaleinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalerziehunganstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalerziehungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalgrenzzollstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalmilitaerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalmilitaerwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalorganisationentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalorganisationsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalpolizeiverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalschulanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalschulrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaltagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalunternehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverfassungentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverfassungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverfassungsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverfassungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverhoeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalvermoegenssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalvermoegensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonalzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonappellationgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonausnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbeamtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbedienstigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbezirkstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonblatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonbuergerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantondiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantondirektorialritterrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoneigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoneinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoneinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoneinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoneinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonentlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonerziehungrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonfremde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonfuersprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongefangenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongeist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongeistliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongeistlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtemolument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtsportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtsuppleant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongerichtweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantongut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonhauptbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonhauptkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonhauptort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonhilfkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungquartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungsquartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungsunterbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungunterbringung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonierungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoninsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonisteneinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonistenliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonkirchenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonlandammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonlandgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonmilitaergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonmitbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonmusterrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonnementfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonnementsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpfarrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonpolizeigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonratausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonratglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonratschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonratversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonregierungbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonreluitionabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonreluitionsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrevisionjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrevisionreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrevisionsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrevisionsreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrevisionzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kantonrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrichterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsabgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsabteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsaktivbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsaktivbuergerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsappellationsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsausweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbeamtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbedienstigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbezirksstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsblatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsbuergerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonschulbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonschulrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsdirektorialritterrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonseigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonseinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonseinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonseinteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsentlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonserziehungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsfremde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsfuersprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgefangenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgeist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgeistliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgeistlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtsemolument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtsinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtssportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtssuppleant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgerichtsweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgesetzgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonshauptbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonshauptkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonshauptort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonshilfskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsicherheitangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonskirchenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonslaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonslandammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonslandsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsmilitaergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsmitbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsmusterrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsoberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspfarrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonspolizeigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsratsausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsratschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsratsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsratsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsregierungsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsrevisionszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsrichterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonssaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsschulbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsschulrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonssicherheitsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonssinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsstabsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstaboffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstagsatzungsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstagsatzungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsumaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsunterstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverfassungsentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverhaeltnisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverwaltungsbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsverwaltungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswaehlbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswahlkorps, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswahlmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswahlversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonswundarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantontagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantontagsatzungdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantontagsatzungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonumaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonunregelmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonunterstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverfassungentwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverfuegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverhaeltnisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverwaltungbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonverwaltungrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonvorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwaehlbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwahlkorps, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwahlmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwahlversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonwundarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantonzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kantor, an. *kan-t-ar-a?, M.: nhd. Kantor
Kantor, ae. can-t-ere, st. M. (ja): nhd. Vorsinger, Kantor
Kantor, mhd. kantor, st. M.: nhd. »Kantor«
Kantor, mhd. sanchērre*, sancherre, sw. M., st. M.: nhd. »Sangherr«, Kantor, Musiker; sancmeister, st. M.: nhd. »Sangmeister«, Kantor, Musiker; sengære, senger, st. M.: nhd. Sänger, Dichter, Kantor; sengæremeister*, sengermeister, st. M.: nhd. »Sängermeister«, Kantor, Musiker; singære, singer, st. M.: nhd. Singer, Sänger, lyrischer Dichter, Kantor
Kantor, mnd. canter, kanter*, F.: nhd. Kantor, Organist, Vorsänger, Gesanglehrer
kantor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoralstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoralwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kantoramt, mhd. sengerīe, st. F.: nhd. »Sängerei«, Kantoramt, Kantorpfründe
kantoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratssprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoratvakanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorbass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kantorbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantordienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantordomerzdechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kantorei, mnd. cantorīe, kantorīe, F.: nhd. »Kantorei«, Stelle des Stiftskantors, Amt des Stiftskantors
Kantorei, mnd. sengærīe*, sengerīe, F.: nhd. »Sängerei«?, Kantorei
kantorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreibegraebnisgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreibier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreibierfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreibrautmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreieinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreifiskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreifraternitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreigebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreigesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreihaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreihof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreijuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreijunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreikapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreikapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiknabenpraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreikollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreikonvivium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreikonviviumstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreikonviviumtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreilade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreileiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreimahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreimembrum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreimitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreimusik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreinotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreischild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreischmaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreischueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiseminar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreisingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreisinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreisozietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantoreiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kantorin (), mhd. ? sancmeisterinne, st. F.: nhd. »Sangmeisterin«, Kantatorin, Kantorin (?)
kantorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorinventar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantormahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kantorpfründe, mhd. sengerīe, st. F.: nhd. »Sängerei«, Kantoramt, Kantorpfründe
kantorposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorsalaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorshaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorsinventar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantorwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantostueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kantschu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kantschuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kantstein, mnd. sīdelstēn*, sidelsten, sielstēn, M.: nhd. Trottoirstein, Kantstein, Stein zur Einfassung des Bürgersteigs
kantung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kantweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzel, ahd. kanzella* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gitter, Brüstung, Geländer, Kanzel; lektur* 38?, lektor*, lektar*, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Lesepult, Kanzel
Kanzel, mhd. kanzel, st. F., st. M.: nhd. Kanzel
Kanzel, mhd. predigestuol*, bredigestuol, st. M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel
Kanzel, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang
Kanzel, mnd. ambōn, ambon, M.: nhd. »Ambo«, Kanzel, Predigtstuhl
-- von der Kanzel verkünden: mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock
Kanzel, mnd. kansel, cantzel, cancel, st. F.: nhd. Kanzel, Predigtstand, Predigtstuhl
-- Abkündigung von der Kanzel: mnd. kerkensprāke, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel; kerksprāke, kerksprake, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel, Verkündigung von der Kanzel
-- Verkündigung von der Kanzel: mnd. kerksprāke, kerksprake, F.: nhd. Abkündigung von der Kanzel, Verkündigung von der Kanzel
Kanzel, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl
-- von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst
kanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelbekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelberedsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelberedtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzeldecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelfrack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelfrack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelgaben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellariatverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzellieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzellist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzelpauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelphilosophie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelpolemik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelsatire, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanzelschreiber, mhd. kanzelschrībære*, kanzelschrīber, st. M.: nhd. »Kanzelschreiber«, Kanzlist
kanzelschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelsprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelstuermer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzeltuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzeluhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzelverkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelvortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzelvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzelwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzlei -- Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei, mnd. denkegelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei; denkelgelt, N.: nhd. Geldstiftung für eine Gedächtnismesse, Geld für das Gedenken der Toten von der Kanzlei
Kanzlei, mhd. kanzelīe, kenzelīe, st. F.: nhd. Kanzlei; kanzlærīe*, kanzellerīe, st. F.: nhd. »Kanzlerei«, Kanzlei
-- Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln: mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln
-- Vorsteher einer Kanzlei: mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber
Kanzlei, mhd. polite, sw. F.: nhd. »Polite«, Ausweis, Geleitzettel, Kanzlei
Kanzlei, mnd. kanselærīe*, kanselerīe, kantzelerīe, kantzellarie, cancelrye, F.: nhd. Kanzlei, Schreibstube; kanselīe, cantzelīe, cansellie, F.: nhd. Kanzlei, Schreibstube
-- fürstliche Kanzlei: mnd. kenselærīe*, kenselerīe, kentzelerīe, kenselerīge, kenzelrie, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube; kenselīe, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube
-- in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers: mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode
-- Leiter der fürstlichen Kanzlei: mnd. kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- städtische Kanzlei: mnd. kenselærīe*, kenselerīe, kentzelerīe, kenselerīge, kenzelrie, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei,

Schreibstube; kenselīe, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube
Kanzlei, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer; schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude; sēgelkāmer, sēgelkammer, F.: nhd. »Siegelkammer«, Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, Kanzlei
-- Amtsstube einer städtischen Kanzlei: mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer
-- kleines Siegel einer Kanzlei: mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche
-- städtische Kanzlei: mnd. schrīværekāmer*, schrīverkāmer, F.: nhd. »Schreiberkammer«, städtische Kanzlei
kanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzleiabbreviator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiabkuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaccess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleiaccessist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleiadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiagenda, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiagent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiakademie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiakzess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiakzessist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiakzidentialien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiakzidenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiangestellte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleianlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleianleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiannotationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiannotationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleianverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleianverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiarchivar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiassistent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiattestat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaudienz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaudienzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaufwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaufwaerterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaufwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiaugenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibauerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibeamtenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzleibeamter, mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter
-- hoher Kanzleibeamter: mnd. sēgelære* (2), sēgeler, sēgelē̆r, seggeler, M.: nhd. »Siegeler«, Siegelführender, hoher Kanzleibeamter, Siegelbewahrer
Kanzleibeamter, mnd. · verschrīvære*, · verschrīver, ōverschrīver, auerschrīver, M.: nhd. »Überschreiber«, Kanzleibeamter, oberster Ratsschreiber, Kommentator
-- hoher Kanzleibeamter der englischen Krone: mnd. privisēgel (1), M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels; privisēgelære*, privisēgeler, M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels
kanzleibeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kanzleibediensteter, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel
kanzleibedienstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibedienter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzleibedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibefund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibesoldungssystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibesoldungsystem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibibal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleibote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibotendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiboteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibotenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibotenmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibotenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleibrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibuchbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibuchdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibuchdruckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibuchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleibuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleibusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzleichef, mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber
kanzleideklaration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleideliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidepartement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidepositum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleideputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleideutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleideutsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidieneradjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidienststelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleidirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirektorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirektorgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirektorsgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidirektorstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleidorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiduktus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleieid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleieinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleieinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleieinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleieinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleieinsatzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiemolument, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleienbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiendurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleienknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleienkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleienordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleienschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleierfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleierkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleierklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiexemplar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiexpeditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleifehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifeierlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiferien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifeuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifiskalat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifiskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifoermlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiform, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiformalien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiformular, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiformularbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleifundus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzleigebäude, mnd. schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude
kanzleigebraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrentaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebuehrtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzleigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigefaellregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzleigehilfe, mnd. hülpæreschrīvære*, hülperschrīver, M.: nhd. Schreibergehilfe, Kanzleigehilfe, Schreibknecht
kanzleigehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleigerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtstaefelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichttaefelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigerichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleigeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigewoelblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleigrammatik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleigutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihaendellade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiheizer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiherrenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleihof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihofgerichtadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihofrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihofsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleihueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiindividuum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinsinuation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinterimordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinterimsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinterimsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinterimverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiinventar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzleiische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijungendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijura, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleijurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikabinett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikaemmerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikalender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikanonikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikassenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiklepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleiknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikollektur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikonfirmation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikonklusum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikonsultation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikonzept, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikonzipient, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikonzipist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikopie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikorrespondent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikostenaversum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikostenbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikostenentschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikostensverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikostenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikostenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikunstsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleikuriale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilabores, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleilehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilehnanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilehnstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleilexikon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimanipulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleimannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimäßig -- kanzleimäßig fertigen, mhd. kanzellieren, sw. V.: nhd. »kanzleimäßig fertigen«
kanzleimäßig, ahd. kanzilisk* 1, kenzilisc*, Adj.: nhd. einem Schreiber gemäß, kanzleimäßig
kanzleimäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzleimatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimemorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiministerialfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimobilien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimonatrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimonatsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleimuehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinebenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleineglektenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinegotium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinotdurftkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinotdurftskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleinotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleioberdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiobliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleioffizial, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleioffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleioffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiordnungpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiordnungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiorthographie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipaket, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleipapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleiperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipersonal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipetschier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipraktik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipraktikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleipraxis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiprokuratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiprozessordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiratsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirechnungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirechnungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireduktionresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireduktionsresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireferat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiregistraturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleireskript, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirevisiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirevisionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirevisorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleirezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessigkeitprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessigkeitsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessigkeitsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisaessigkeitverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisalaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleisäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kanzleisatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreibart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleischreibart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleischreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzleischreiber -- stellvertretender Kanzleischreiber, mnd. substitūte, M.: nhd. »Substitut«, bevollmächtigter Stellvertreter, stellvertretender Kanzleischreiber, Unterschreiber
Kanzleischreiber, mnd. kanselīenschrīvære*, kanselīenschrīver, M.: nhd. »Kanzleischreiber«, Kanzleisekretär
kanzleischreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreibereitaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreiberordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreibersstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischreiberstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleischrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischriftsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischriftsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleischuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kanzleisekretär, mnd. kanselīenschrīvære*, kanselīenschrīver, M.: nhd. »Kanzleischreiber«, Kanzleisekretär
kanzleisekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisekretinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisekretsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kanzleisiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisigillum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisignatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleiskriptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisoehnelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleispesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleispesenberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleispesenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleispesenverguetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisportel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisportelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisporteIntaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisportelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisporteltaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisportelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleisprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleispruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistaatschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistaatsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistatus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kanzleistil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistilig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kanzleistrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kanzleistube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistubentuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleistunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisubalterne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisubmissionregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kanzleisubmissionsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleisubstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleisyndikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxaordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxerhoehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxrezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitaxwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitermingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleititelbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleititularbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleititulatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleititulaturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitoechterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitranslator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleitruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleituer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleituerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverfolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiversehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiversehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanzleiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwalterbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwalteroffizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwaltersbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwaltersoffizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwaltersstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwalterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverwandtenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivisitationbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivisitationsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivolontaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivorschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleivotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwoerterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleiwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizeremoniell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizinslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleizollstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzler, an. kan-c-el-er, M.: nhd. Kanzler

Kanzler, ae. can-cel-er, st. M. (ja): nhd. Kanzler; ho-r-d-ere, st. M. (ja): nhd. Schatzmeister, Kanzler, Truchsess

Kanzler, ahd. frōnokanzelāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Kanzler, Erzkanzler

Kanzler, ahd. kanzellāri* 7, kanzilāri*, st. M. (ja)?: nhd. »Kanzler«, Notar, Kanzlist, Schreiber

Kanzler, mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber

Kanzler, mhd. schrībære, schrīber, st. M.: nhd. Schreiber, Dichter, Schriftgelehrter, Kanzler, Notar, Tafelaufseher

Kanzler, mnd. kanselære*, kanselēre, kanselēr, kanzlēr, kantzlēre, kansellēre, M.: nhd. Kanzler, Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, Leiter (M.) der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt); kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

kanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzleramt -- das Kanzleramt ausüben, mhd. kanzelen*, kanzeln, sw. V.: nhd. das Kanzleramt ausüben

kanzleramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kanzleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleramtbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzleramtes -- Inhaber des Kanzleramtes, mhd. kanzelære, kenzelære, kanzeler, kenzeler, st. M.: nhd. Kanzler, Vorsteher einer Kanzlei, Inhaber des Kanzleramtes, Kanzleichef, Gerichtsschreiber

kanzleramtgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleramtsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleramtsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzleramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerbestallungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzlerei, mhd. kanzlærīe*, kanzellerīe, st. F.: nhd. »Kanzlerei«, Kanzlei

kanzlerfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzlerin, mhd. kanzelærinne, st. F.: nhd. »Kanzlerin«, Sachwalterin

kanzlerjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerornat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanzlerornat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlersbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlersbestallungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlersekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlersfunktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlersiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlertitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlerwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kanselære*, kanselēre, kanselēr, kanzlēr, kantzlēre, kansellēre, M.: nhd. Kanzler, Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, Leiter (M.) der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt); kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kanzlist, ahd. kanzellāri* 7, kanzilāri*, st. M. (ja)?: nhd. »Kanzler«, Notar, Kanzlist, Schreiber

Kanzlist, mhd. kanzelschrībære*, kanzelschrīber, st. M.: nhd. »Kanzelschreiber«, Kanzlist

kanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DW

kanzlistenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlisteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenrechnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenrechnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistentitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kanzlistenverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kanzlistin, ahd. briefāra* 4, brievāra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schreiberin, Kanzlistin

Kanzwagen, mhd. kanzwagen, kantwagen, st. M.: nhd. »Kanzwagen«, Lastwagen

kanzwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kanzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kap, ahd. dūna 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vorgebirge, Düne, Kap; insēwi* 2, st. N. (ja): nhd. Vorgebirge, Kap

Kap, mnd. kap (2), kaap, N.: nhd. Kap, Landspitze; kāpe (1), F.: nhd. Kap, Landspitze

Kap, mnd. punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- im Osten gelegenes Kap: mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth· vet, oesth· vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

-- nördliches Kap: mnd. nōrthōk, nōrthūk, M.: nhd. nördliches Kap, nördlich gelegene Landspitze

kap, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaparre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapaun, germ. *kappo, germ.?, M.: nhd. Kapaun

Kapaun, ae. cuc-el-ere (1), st. M. (ja): nhd. Kapaun

Kapaun, ahd. kappo 9, sw. M. (n): nhd. Kapaun; kappūn* 1, kappan*, ahd.?, st. M. (a?)?, sw. M. (n)?: nhd. Kapaun

Kapaun, mhd. kappe (1), sw. M.: nhd. Kapaun; kappūn, kapūn, kappān, st. M.: nhd. Kapaun, Kastrat; kappūnære*, kappūner, kappōner, st. M.: nhd. Kapaun, Kastrat; koppe, sw. M.: nhd. Rabe, Kapaun, Hahn

Kapaun, mhd. pepo, st. M.: nhd. Kapaun

Kapaun, mnd. kaphāne, M.: nhd. Kapaun, Kapphahn; kappūn, kapūn, kappōn, kopūn, M.: nhd. Kapaun, verschnittener Hahn

-- zum Kapaun machen: mnd. kappūnen, sw. V.: nhd. zum Kapaun machen, kastrieren, verschneiden, entmannen

kapaun, Capphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW, Luther (Capphahn)

kapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapaunbraten, mnd. kappūnebrāde, M.: nhd. Kapaunbraten

kapaundienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapaunenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapaunenflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapaunengeld, mhd. kappengülte, st. F.: nhd. Kapaunengeld, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen

kapaunenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kapaunenheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapaunenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapaunenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kapaunenstein, mnd. kappūnesstēn, kappūnnesstēin, M.: nhd. Kapaunenstein

kapaunenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapaunensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kapaunenzins, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen; kappengülte, st. F.: nhd. Kapaunengeld, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen; kappenzins, st. M.: nhd. »Kappenzins«, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen

kapauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapauner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunerfuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW kapaunergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapaunzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapazitiertmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellchen, mnd. kappelleken (1), N.: nhd. Kapellchen, kleine Kapelle

kapellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapellchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapelldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapelldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelldirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapelle -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

Kapelle -- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln, mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

Kapelle -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Kapelle -- Kapelle am Hafengelände, mnd. schōrekerke, schārekerke, F.: nhd. Kapelle am Hafengelände, Schaarkapelle

Kapelle -- Kapelle der Englandfahrer, mnd. engelandeskappelle*, engelandeskapelle, F.: nhd. Kapelle der Englandfahrer

Kapelle -- Schiff einer Kirche oder einer Kapelle, mhd. lanchūs, st. N.: nhd. Langhaus, Schiff einer Kirche oder einer Kapelle

Kapelle, an. kapell-a, F.: nhd. Kapelle

Kapelle, ae. bed-hū-s, st. N. (a): nhd. Gebetshaus, Kapelle; ge-bed-hū-s, st. N. (a): nhd. »Gebetshaus«, Kapelle; por-t-ic, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vorhalle, Kapelle

Kapelle, afries. kapell-e 8, F.: nhd. Kapelle

-- Priester an einer Kapelle: afries. kapell-a-pāp-a 1, sw. M. (n): nhd. »Kapellpfaffe«, Priester an einer Kapelle

Kapelle, as. *kapel-l-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kapelle; *kot? (2), *kot-t?, Sb.: nhd. Häuschen, Kapelle

Kapelle, ahd. betabūr* 4, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, kleines Bethaus, Tempel, Kapelle; betabūra* 5, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Bethaus«, Tempel, Kapelle; betahūs 6, st. N. (a): nhd. »Bethaus«, Haus des Gebetes, Kapelle; kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle; opfarhūs* 2, opharhus*, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Heiligenschrein, Kapelle

Kapelle, mhd. betebūr, M.: nhd. kleines Heiligtum, Kapelle

Kapelle, mhd. kappelle, kappel, kapelle, sw. F., st. F.: nhd. Kapelle, Reliquienschrein

-- Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg: mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

-- dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle: mhd. kriuzekapelle 1, sw. F.: nhd. Kreuzkapelle, dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle

-- kleine Kapelle: mhd. kapellīn, st. N.: nhd. »Kapellelein«, kleine Kapelle; keppellīn, st. N.: nhd. »Kapeein«, kleine Kapelle

Kapelle, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

Kapelle, mnd. kapelhūs, mnd.?, N.: nhd. Kapelle; kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

-- für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital: mnd. kappellengelt, kapellengelt, N.: nhd. für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital

-- Gebäude einer Kapelle: mnd. kappellenstēde, kappellenstidde, F.: nhd. Grundstück einer Kapelle, Gebäude einer Kapelle

-- Grundstück einer Kapelle: mnd. kappellenstēde, kappellenstidde, F.: nhd. Grundstück einer Kapelle, Gebäude einer Kapelle

-- Kapelle eines Spitals: mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

-- Kapelle einweihen: mnd. kappellenwīen***, V.: nhd. Kapelle einweihen, Jahresfeier der Kapellenweihe halten

-- Kapelle mit einem Kreuzigungsgebilde: mnd. kalvarie, F.?: nhd. Kapelle mit einem Kreuzigungsgebilde

-- kleine Kapelle: mnd. kappelleken (1), N.: nhd. Kapellchen, kleine Kapelle

-- Priester der eine Kapelle verwaltet: mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

-- Verwalter einer Kapelle: mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

-- Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes: mnd. hilligenblōdesvārt, hilgenblōdesvārt, F.: nhd. Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes

-- zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle: mnd. hospitāleskerke, F.: nhd. zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle

-- zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen: mnd. kappellenlēhen*, kappellenlēen, N.: nhd. »Kapellenlehen«, zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen

kapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapelle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelleiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelleinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelleinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellelein, mhd. kapellīn, st. N.: nhd. »Kapellelein«, kleine Kapelle

kapellelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapellelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellen -- Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen, mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen

kapellenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapellenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapellenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelleneinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelleneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapellengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellengeraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellengottesdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenklar, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapellenkläre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapellenknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenknabenpraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellenlehen, mnd. kappellenlēhen*, kappellenlēen, N.: nhd. »Kapellenlehen«, zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen

Kapellenlehen, mnd. kappellāneslēhen*, kappellānslēen, capelānslēen, N.: nhd. »Kaplanslehen«, Stelle eines Kaplans, Kapellenlehen

kapellenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellenleuchter, mnd. gōdesbōm, M.: nhd. Kirchleuchter, Kapellenleuchter

kapellenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenmeistersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenpflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenrechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenruine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapellenschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellensingerknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellensingerknabenpraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapellentuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellenturm, mnd. klockentōrn, M.: nhd. Glockenturm, Kapellenturm

kapellenturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellentürmchen, mnd. klockent· rneken, N.: nhd. Kapellentürmchen; klocketōrn*, kloktōrn, klocktōrn, M.: nhd. Glockenturm, Kirchturm, Kapellentürmchen

kapellenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapellenweihe -- Jahresfeier der Kapellenweihe halten, mnd. kappellenwīen***, V.: nhd. Kapelle einweihen, Jahresfeier der Kapellenweihe halten

Kapellenweihe -- Jahresfeier der Kapellenweihe, mnd. kappellenwīinge, kappellenwīginge, F.: nhd. Jahresfeier der Kapellenweihe

Kapeller, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

kapeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelletat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapellgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellgeraetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellgottesdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelljahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelljunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapelljurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapellknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellknabenpraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapeade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapeaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapeand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapeast, mhd. kapelsoum, kappelsoum, st. M.: nhd. Kapeast, Gepäck mit gottesdienstlichen Geräten

kapeehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapeein, mhd. keppellīn, st. N.: nhd. »Kapeein«, kleine Kapelle

kapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapellmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisteramtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisteramtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisterbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeistercharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapellmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeistereibericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeistereidienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisterjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeistersbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeistersjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeistersstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapellpfaffe, afries. kapell-a-pāp-a 1, sw. M. (n): nhd. »Kapellpfaffe«, Priester an einer Kapelle
kapellpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellpflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellrechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellsingerknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellsingerknabenpraezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapelltuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapelluntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapellvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaper -- auf eigene Faust handelnder Kaper, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber
Kaper, mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze
kaper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaperbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kaperbrief, mnd. bestēlbrēf, M.: nhd. Bestellungsbrief, schriftlicher Verhaftungsbefehl, Kaperbrief
Kaperbrief, mnd. paspōrtesbrēf, passpōrtesbrēf, pasbōrdesbrēf, N.: nhd. »Passportsbrief«, Geleitsbrief, Kaperbrief
Kaperbrief, mnd. stēlbrēf, stelbrēf, stehlbrēf, M.: nhd. Kaperbrief, Befehlsausfertigung
kaperbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaperbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapereiausuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaperer, mnd. līkendēlære*, līkendēler, līkendēlere, līkendeiler, M.: nhd. gedingte Auslieger, Kaperer, Vitalienbruder, Seeräuber; nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber
kaperflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapergast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaperkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapern -- eingelegte Kapern, mnd. ? kaprike, Sb.: nhd. ein Gewürz das stets zusammen mit Wein genannt wird, eingelegte Kapern?
Kapern -- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber
kapern, mnd. kāpen* (2)**, sw. V.: nhd. kapern, erbeuten, fangen
kapern, mnd. upjāgen*, upjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufjagen, Schiffe aufbringen, kapern
kapern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapernbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapernbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapernöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kapernrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapernstaude, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kapernstrauch, mhd. enzian, enziān, gencian, genciān, st. M.: nhd. Enzian, Kapernstrauch
kapernstrauch, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaperrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaperreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaperschiff, ahd. skeido* (2) 2, sceido*, sw. M. (n)?: nhd. ein Schiff, Kaperschiff
-- leichtes Kaperschiff: ahd. gnarrun 3, Sb.: nhd. Kahn, kleines Schiff, Nachen, leichtes Kaperschiff
kaperschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaperschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapervergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kapeuner, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapfen, mhd. kapfen (1), kaffen, gaffen, sw. V.: nhd. »kapfen«, schauen, verwundert schauen, gaffen, staunen
kapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapfend, mhd. kapfende***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kapfend«, schauend
kapfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kapfenzipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
käpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
käpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
käpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaphahngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaphuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kaphühnerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapiatisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapir, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapis, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaencharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaencharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaengeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaengeneralamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenscharakter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenscharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaensdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaensplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenswuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaenwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapital -- Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist
Kapital -- Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie
Kapital, ahd. houbitgelt* 13, st. N. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kapital, Bußgeld, Hauptbußgeld, Strafgeld, Wertersatz; houbitskaz* 2, houbitscaz*, st. M. (a): nhd. »Hauptschatz«, Kapital, voller Wert
Kapital, mhd. entgelt, engelt, entgeltz, st. M.: nhd. »Entgelt«, Kapital, Einkünfte, Kosten (F. Pl.), Nachteil, Ersatz
Kapital, mhd. houbetguot, houbguot, st. N.: nhd. »Hauptgut«, Kapital; houbetpfenninc* 1, houbetphenninc, st. M.: nhd. Kapital, Geldvermögen; houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz; houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital
Kapital, mnd. h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut; h· vetgōt, h· vetg· t, hōvetgūt, N.: nhd. Geldsumme, Kapital; h· vetstōl, hōvetstōl, hoftstōl, howtstōl, havetstōl, M.: nhd. Kapital, Grundkapital, ausgeliehene Geldsumme, Hypothek, Hauptstuhl; h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage; kapitāl, N.?: nhd. Kapital, Vermögen
-- Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital: mnd. ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente
-- für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital: mnd. kappellengelt, kapellengelt, N.: nhd. für den Unterhalt einer Kapelle angelegtes Kapital
-- geschuldetes Kapital: mnd. h· vetschülde, F.: nhd. »Hauptschuld«, geschuldetes Kapital; h· vetschult, F.: nhd. »Hauptschuld«, geschuldetes Kapital
kapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabloesungquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabloesungsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabschlagszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabschlagzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabzahlungbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalabzahlungsbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufbringgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufkuendigunggegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufkuendigungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufkuendigungsgegenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufkuendigungsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufnahmgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalaufnahmsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalauslehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalausleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalausrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalausstandliquidation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalausstandsliquidation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbelauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbesteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbestimmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitalbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaldarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaldarleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaldienstvergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaleigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaleinlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaleinlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaleinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaleinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalerstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalfristenzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalfundus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalgeldbelauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalgeldberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalgewinnkonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalheimzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalienaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalienbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalieneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaliensteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalistensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitallaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalpfandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitalräuber, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr· ver, stoelr· ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber
kapitalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrestforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrueckzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrueckzahlungquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrueckzahlungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalrueckzahlungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitals -- Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes, mhd. jārnuz 1 und häufiger?, jārnuz, st. M.: nhd. Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes, jährlicher Ertrag
Kapitals -- Jahresertrag eines Kapitals, mnd. jārbāte, F.: nhd. Jahresertrag eines Grundstücks, Jahresertrag eines Kapitals
Kapitals -- Zinsen eines Kapitals, mnd. gelttins, M.: nhd. Geldzins, Zinsen eines Kapitals
kapitalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsaufbringgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsbenutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschatzungrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschatzungsrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschuldbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschuldensumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalschuldsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsdarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalseigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalseinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalserstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsrate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsrueckzahlungsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteueraufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteueraufnahmedeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteuerfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteuerkataster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsteuerverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsüchtig, mhd. houbetsündic*, houbetsündec, Adj.: nhd. »hauptsündig«, kapitalsüchtig
kapitalsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitalsünde, mhd. houbetsünde, st. F.: nhd. »Hauptsünde«, Kapitalsünde, Todsünde
Kapitalsünder, mhd. houbetsündære*, houbetsünder, st. M.: nhd. »Hauptsünder«, Kapitalsünder, Sünder der eine Todsünde begeht
kapitalsverwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsvorauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalsvorleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalszurueckzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaltilgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaltilgungfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitaltilgungsfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitalverbrechen, afries. hâv-ed-dē-d* 5, hâv-ed-dē-d-e*, st. F. (i): nhd. Kopfwunde, Kapitalverbrechen, todeswürdiges Kapitalverbrennen
Kapitalverbrechen, mhd. houbetschulde, st. F.: nhd. »Hauptschuld«, Kapitalverbrechen, Todsünde
Kapitalverbrechen, mnd. h· vet· veldāt, F.: nhd. Kapitalverbrechen
-- Strafe für ein Kapitalverbrechen: mnd. h· vetstraffe*, h· vetstrāfe, F.: nhd. Strafe für ein Kapitalverbrechen
kapitalverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitalverbrennen -- todeswürdiges Kapitalverbrennen, afries. hâv-ed-dē-d* 5, hâv-ed-dē-d-e*, st. F. (i): nhd. Kopfwunde, Kapitalverbrechen, todeswürdiges Kapitalverbrennen
kapitalverkehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegenangabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegeneinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegensangabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegenseinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegensteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvermoegenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalverwendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvorauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvorleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalvorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzahlungfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzahlungsfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzahlungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzahlungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzinsrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzinstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitalzurueckzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitän, ahd. ? skifhēriro* 2, skifhērro*, scifhēriro*, skefhēriro*, skefhērro*, sw. M. (n): nhd. Schiffsherr, Schiffer, Kapitän?
Kapitän, mhd. kapitān, st. M.: nhd. »Kapitän«, Anführer, Hauptmann
Kapitän, mhd. patrōn, paterōn, st. M.: nhd. Patron, Schiffspatron, Kapitän; patrōne, sw. M.: nhd. Patron, Schiffspatron, Kapitän
Kapitän, mnd. kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer
Kapitän, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patro̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei
Kapitän, mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän; schipmēster, schipmeister, M.: nhd. »Schiffsmeister«, Führer eines Schiffes, Kapitän, Steuermann; schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän
kapitationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitationschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitationsschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitationssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitationsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitel -- Kapitel einer Schrift, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick
Kapitel -- Kapitel eines Protokolls, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick
Kapitel -- Kapitel eines Vertrags, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick
Kapitel -- letztes Kapitel, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde
Kapitel -- vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft
Kapitel, an. kapitul-i, sw. M. (n): nhd. Kapitel
Kapitel, ae. capit-ol, capit-ul, capit-el, st. M. (a): nhd. Kapitel; capit-ol-a, sw. M. (n): nhd. Kapitel; for-e-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Titel, Kapitel; for-wear-d, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Anfang, Vorderseite, Titel, Kapitel; ge-mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Anrichtung, Titel, Kapitel; héaf-od-wear-d, F.: nhd. Kapitel
Kapitel, afries. kapit-t-el 3, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Domkapitel
Kapitel, ahd. kapitul* 9, kapital*, kapitan*, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Titel, Überschrift, Kapitelangabe, Inschrift
Kapitel, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung
-- jemandem das Kapitel lesen: mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen
Kapitel, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung
Kapitel, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt,

Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt; kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

-- wichtigstes Kapitel: mnd. h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz

Kapitel, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

kapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitelangabe, ahd. kapitul* 9, kapital*, kapitan*, st. N. (a): nhd. »Kapitel«, Titel, Überschrift, Kapitelangabe, Inschrift

kapitelanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbriefschaftkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitelbruder, mhd. kapitelbruoder, st. M.: nhd. Kapitelbruder, Mitglied eines Kapitels, Mitglied eines Domkapitels

kapitelbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapiteldechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteldignitaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteldoernze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteldomherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteldomstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteldorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelguttaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitelhaus, mhd. kapitelhūs, capitelhūs, st. N.: nhd. Kapitelhaus, Versammlungsort eines Kapitels

kapitelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitelherr, mnd. kapitelhēre, kappitelhēre, kapittelhēre, M.: nhd. »Kapitelherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents

kapitelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelindividuum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteljungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteljungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteljura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteljurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkantor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkastenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkoetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkolligende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitell, ahd. bolstar* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Polster, Kissen, Kopfkissen, Sockel, Kapitell; houbitilīn* 1, houbitilī*, st. N. (a): nhd. »Häuptlein«, Kapitell, Säulenkapitell; simizstein 1?, st. M. (a): nhd. Kapitell, Säulenkapitell

Kapitell, mhd. kapitel (2), st. N.: nhd. Kapitell

Kapitell, mhd. simezstein, st. M.: nhd. »Simsstein«, Kapitell

Kapitell, mnd. kapitēl, kaptēl, N.: nhd. Kapitell, Säulenkopf; kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

kapitell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapitellandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitellanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapitelnotsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapiteloberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelpedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitels -- Mitglied eines Kapitels, mhd. kapitelbruoder, st. M.: nhd. Kapitelbruder, Mitglied eines Kapitels, Mitglied eines Domkapitels

Kapitels -- Sitzung des Kapitels abhalten, mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen

Kapitels -- Sitzung des Kapitels halten, mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

Kapitels -- Versammlung des Kapitels, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Kapitels -- Versammlung eines Kapitels, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Kapitels -- Versammlungsort eines Kapitels, mhd. kapitelhūs, capitelhūs, st. N.: nhd. Kapitelhaus, Versammlungsort eines Kapitels

Kapitelsaal, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Kapitelsaal, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

kapitelsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbriefschaftkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapitelsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelscholasticus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsdechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsdoernze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapitelshelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kapitelsherr, mnd. kapiteleshēre, kappiteleshēre, kapitteleshēre, M.: nhd.

»Kapitelsherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents
kapitelsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapitelsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsindividuum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskoetner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskolligende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitelsküster, mnd. dōmköstære, dōmköster, M.: nhd. »Domküster«, Domherr, Kapitelsküster
kapitelslandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelslanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsnotsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelspedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelspfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelssaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelsyndikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelszaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapiteltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelthesaurarier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapiteltruehlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapiteluntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitelzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapitler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitlerkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitlerskarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitol, ahd. hōhgizimbari* 5, hōhgizimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude; hōhzimbari* 1, hōhzimbri*, st. N. (ja): nhd. Burg, Kapitol, hochgelegenes Gebäude
kapitolium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kapitulant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulantenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitular, mnd. keppelære***, M.: nhd. Kapitular
kapitular-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitular-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularballei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularballei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularchorherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardignitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardomherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulardorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularernennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulargerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulargeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulargesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulargut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularhausfraeulein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularhausjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularjungfernpraebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularkongregation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularkonsultation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularkonventuale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularpraebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularsjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulartag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitularzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapitulation, ahd. 1zurgift 9, st. F. (i): nhd. Verrat, Ergebung, Übergabe, Kapitulation, verräterisches Preisgeben; firrāhhānī* 1, firrāchānī*, st. F. (ī): nhd. Aufgabe, Übergabe, Kapitulation; ursāz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ergebung, Kapitulation
Kapitulation, mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation
kapitulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulationzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapitulatstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaplan -- hilfsgeistlicher Kaplan, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person
Kaplan, an. kapa-lein-n, kapa-līn-n, st. M. (a): nhd. Kaplan; kapellān-n, M.: nhd. Kaplan
Kaplan, ae. capellān, st. M. (a): nhd. Kaplan; hī-r-ed-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Kaplan
Kaplan, afries. kapellān 1, st. M. (a): nhd. Kaplan
Kaplan, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; kappellān, kapelān, kapellān, kapilān, kaplān, st. M.: nhd. Kaplan
Kaplan, mhd. kappellier, st. M.: nhd. »Kaplan«
Kaplan, mhd. underpfarrære*, underpfarrer, st. M.: nhd. »Unterpfarrer«, Kaplan
Kaplan, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan; kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet
Kaplan, mnd. nēvenprēdikante*, nēvenpredikante, M.: nhd. Hilfsprediger, Kaplan
kaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplan, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaplanat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kaplanei, mhd. kaplānīe, st. F.: nhd. Kaplanei
Kaplanei, mnd. kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans
kaplanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplaneigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplaneikirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplaneikompetenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplaneipfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplaneizehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanheimat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanissin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaplanpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaplans -- Amt des Kaplans, mnd. kappellānambacht*, kappellānampt, capelānampt, N.: nhd. Amt des Kaplans, Dienst des Kaplans; kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans; kappellāt, N.: nhd. Amt des Kaplans

Kaplans -- Dienst des Kaplans, mnd. kappellānambacht*, kappellānampt, capelānampt, N.: nhd. Amt des Kaplans, Dienst des Kaplans

Kaplans -- Dienstwohnung des Kaplans, mnd. kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans

Kaplans -- Stelle eines Kaplans, mnd. kappellānīe, kappelānīe, kapellānīe, kapelānīe, kaplānīe, F.: nhd. »Kaplanei«, Stelle eines Kaplans, Amt des Kaplans, Dienstwohnung des Kaplans; kappellāneslēhen*, kappellānslēen, capelānslēen, N.: nhd. »Kaplanslehen«, Stelle eines Kaplans, Kapellenlehen

kaplansammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaplansche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaplansfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaplansguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaplansheimat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaplanslehen, mnd. kappellāneslēhen*, kappellānslēen, capelānslēen, N.: nhd. »Kaplanslehen«, Stelle eines Kaplans, Kapellenlehen

kaplarei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaploch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapor, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapores, nhd.: nhd. ; L.: DW

kapot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käppchen, mnd. h· tlīn, N.: nhd. Hütlein, Hütchen, Käppchen; kapke, N.: nhd. Käppchen, kleine Narrenkappe; kapken, N.: nhd. Käppchen, kleine Narrenkappe; k· gelken***, N.: nhd. Kapüzchen, Käppchen

käppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Käppchenmacher, mnd. kapkemākære*, kapkemāker, M.: nhd. Käppchenmacher, Kappenmacher?, Mützenmacher?

kappdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kappe -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse

Kappe -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse, mnd. lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

Kappe -- gefütterte Kappe, mnd. vōderkappe, foerkappe, F.: nhd. gefütterte Kappe

Kappe -- Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels, mnd. vlēgelkappe, vlegelkappe, vlēgelkoppe, vlegelkoppe, F.: nhd. Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels

Kappe -- Kopf eines Narren mit der Kappe, mnd. narrenkop, M.: nhd. Narrenkopf, Kopf eines Narren mit der Kappe

Kappe, germ. *kappa?, F.: nhd. Kappe, Hut (M.)

Kappe, an. hjūp-a (1), sw. F. (n): nhd. Kappe; hū-f-a, sw. F. (n): nhd. Kappe, Mütze, Gewölbe; hǫf-n (3), st. F. (ō): nhd. Kappe; kot-hard-i, N.: nhd. Kappe, Mantel

Kappe, afries. kappe 1, F.: nhd. »Kappe«, Mantel

Kappe, ahd. huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban
-- Kappe unter dem Helm: ahd. 6zisterel* 2, zistrel*, Sb.: nhd. Kappe unter dem Helm

Kappe, mhd. gugele, gugel, kugel, kogel, sw. F., st. F.: nhd. Kapuze, Kappe, Narrengewand; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen
-- glockenförmiger Mantel mit Kappe: mhd. hoike, F.: nhd. »Hoike«, glockenförmiger Mantel mit Kappe

Kappe, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze
-- festtägliche Kappe: mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt
-- Kappe die man beim Tanzen trägt: mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt

Kappe, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?; kapperon, M.: nhd. Kappe, Kapuze
-- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann: mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe
-- Kappe auf der Schale eine Messers: mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb
-- Kappe auf einem grifflosen Schwert: mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb
-- Kappe ohne Rand und Schirm: mnd. kalotte, F.: nhd. flache Haube, Kappe ohne Rand und Schirm, Scheitelmütze
-- Kapuze an der Kappe: mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei Neocorus)
-- Tuch zu einer Kappe: mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

Kappe, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung
-- Kappe mit breitem Schulterkragen: mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen
-- Stützbalken der Kappe der Windmühle: mnd. schōrepust, schorepust, M.: nhd. Stützpfosten der Kappe der Windmühle, Stützbalken der Kappe der Windmühle
-- Stützpfosten der Kappe der Windmühle: mnd. schōrepust, schorepust, M.: nhd. Stützpfosten der Kappe der Windmühle, Stützbalken der Kappe der Windmühle

kappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käppele, nhd.: nhd. ; L.: DW

käppelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kappellamt, mnd. kappélambacht*, kappélamt, kappelammet, kapelamt, N.: nhd. »Kappellamt«, ein Amt am Osnabrücker Domstift

Kappellengebäude, mnd. kappélhūs, N.: nhd. Kappellenhaus, Kappellengebäude

Kappellenhaus, mnd. kappélhūs, N.: nhd. Kappellenhaus, Kappellengebäude

kappelmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappelmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

käppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

käppelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kappen -- schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

kappen, germ. *kapp-, germ.?, sw. V.: nhd. abschneiden, spalten, kappen

kappen, ae. lo-p-p-ian, sw. V.: nhd. kappen, stutzen

kappen, mhd. kappen (1), sw. V.: nhd. »kappen«, verschneiden

kappen, mnd. kappen (2), sw. V.: nhd. kappen, abhauen; kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen; kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen
-- durch Einschnitt kappen: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

kappen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden
-- einen Baum kappen: mnd. strümpelen, sw. V.: nhd. einen Baum kappen, in bestimmter Höhe abstumpfen

kappen, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

kappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kappenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kappeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kappenform -- Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

kappenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kappengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kappengeld, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen

kappengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kappengeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kappengeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kappengewächs -- ein Kappengewächs, mhd. barz, Sb.: nhd. ein Kappengewächs, Tamariske

kappengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kappengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kappengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kappenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kappenhaken, mnd. ? kappenhāke, M.: nhd. »Kappenhaken«?, Schiffsgerät
kappenhans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenhold, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappenhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kappenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenkogel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kappenmacher, mnd. ? kapkemākære*, kapkemāker, M.: nhd. Käppchenmacher, Kappenmacher?, Mützenmacher?
kappenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenmantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappennonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kappenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenrobbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kappenrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kappenrunzel, mhd. kappenrunzel, st. F.: nhd. »Kappenrunzel«, Kapuzenfalte
kappensate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappensatefuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kappenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappensturz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kappenstürzung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kappentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kappentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappentaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappentragender -- kappentragender Mönch, mhd. capitelære*, capitler, st. M.: nhd. kappentragender Mönch
kappenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kappenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenzaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappenzaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kappenzins, mhd. kappenzins, st. M.: nhd. »Kappenzins«, Kapaunenzins, Abgabe der gemeinen Frauen
kappenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kappenzipfel, mhd. kappenzipfel, st. M.: nhd. »Kappenzipfel«, Kapuzenzipfel, Kapuze
kappenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kappes, mhd. kabez, st. M.: nhd. Kappes, Weißkohl, weißer Kopfkohl
kappes, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappeuner, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kapphahn, mnd. kaphāne, M.: nhd. Kapaun, Kapphahn
kapphahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapphahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapphahngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapphahnlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapphahnsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapphahnslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapphuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW
käppi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kappis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapplaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kapplaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Käpplein, ahd. huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke
Käpplein, mhd. keppel, st. N.: nhd. »Keppel«, Käpplein, Mäntelchen, Mützchen
Käpplein, mhd. keppelīn, keplīn, st. N.: nhd. »Käpplein«, Mäntelchen, Mützchen
käpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käppler, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapploch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kappmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kappnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapprock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappsame, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kappstürzung, mnd. afstörtinge, afstortinge, F.: nhd. Abstürzung, Kammstürzung, Kappstürzung
kappstürzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kappus, nhd.: nhd. ; L.: DW
kappweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kappzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kappziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapriole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapriolenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaprittenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaprittenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaps, nhd.: nhd. ; L.: DW
kapsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kapse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapsel, ae. bǖ-l-a, bǖ-l, sw. M. (n): nhd. Schmuck, Spange, Kapsel; cæps-e, sw. F. (n): nhd. Kapsel; ge-hop-p, st. N. (a): nhd. Kapsel, Sack; *hop-p, st. N. (a): nhd. Sack, Kapsel; hop-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Kuhglocke, Kapsel, Schmuck, Halsband
Kapsel, afries. kap-se 1, F.: nhd. Kapsel, Reliquienkapsel, Reliquiar
Kapsel, as. bul-l-a 1, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n?): nhd. Kapsel; kaps* 2, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kapsel
Kapsel, ahd. baskiza* 1, basciza, st. F. (ō)?: nhd. Kapsel, Behälter; kafs 5, kefs*, Sb.: nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kafsa 15, kapsa, kefsa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kapsilīn* 2, st. N. (a): nhd. Kästlein, Käpselchen, kleiner Behälter, Kapsel
Kapsel, mhd. kafs, kefs, st. F.: nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kafse, kefse, kesfe, sw. F., st. F.: nhd. Kapsel, Hostienkapsel, Behälter, Reliquienbecher, Reliquienbehälter, Reliquienschrein
Kapsel, mnd. bulle (3), F.: nhd. »Bulle« (F.), Kapsel, Brief, Urkunde; dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze
kapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
käpsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kapsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Käpselchen, ahd. kapsilīn* 2, st. N. (a): nhd. Kästlein, Käpselchen, kleiner Behälter, Kapsel
kapselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapselkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kapsellein, as. kaps-ilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kapsellein«, Kästchen
Kapseln -- Same in den Kapseln der Baumwolle, mhd. boumwollenkern 3, st. M.: nhd. Baumwollkern, Same in den Kapseln der Baumwolle
kapselstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapselthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Käpslein, mhd. kafselīn, st. N.: nhd. »Käpslein«
käpslein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapturaliengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapturbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapturgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapturkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapturrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapturgurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapularbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kapus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaput, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaputrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaputte -- kaputte Feder, mhd. vederās, st. N.: nhd. kaputte Feder
kapuzbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kapüzchen, mhd. gugelīn, st. N.: nhd. kleine Kapuze, Kapüzchen
Kapüzchen, mnd. k· gelken***, N.: nhd. Kapüzchen, Käppchen
Kapuze -- das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen
Kapuze -- Kapuze der Domherren, mnd. dōmkōgele*, dōmkōgel, dōmkāgele, F.: nhd. Kapuze der Domherren
Kapuze -- spitze Kapuze, mhd. zepelære, st. M.: nhd. spitze Kapuze
Kapuze, germ. *kugul-?, F.: nhd. Kapuze
Kapuze, an. het-t-a, sw. F. (n): nhd. Kapuze; hǫt-t-r, st. M. (a): nhd. Hut (M.), Kapuze; kaprūn, st. N. (a): nhd. Kapuze; kufl, st. M. (a): nhd. Mönchskappe, Kapuze
-- aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht
-- Kapuze unter dem Helm: an. bryn-koll-a, sw. F. (n): nhd. Kapuze unter dem Helm
-- Mantel mit Kapuze: an. hekl-a, sw. F. (n): nhd. Mantel mit Kapuze; kāp-a, F.: nhd. Mantel mit Kapuze
-- Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel: an. bja-fal-l, st. M. (a): nhd. Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel
-- Überwurf ohne Ärmel und Kapuze: an. tab-arð-r, tab-ert, tap-arð-r, st. M. (a): nhd. Überwurf ohne Ärmel und Kapuze
Kapuze, ae. cuffie, sw. F. (n): nhd. Kapuze; cu-g-l-e, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kutte, Mantel; snō-d, st. F. (ō): nhd. Kopfband, Kapuze
Kapuze, as. kugul-a* 1, kukul-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kapuze
Kapuze, ahd. hahhul* 5, hachul, st. M. (a?, i?): nhd. Kapuze, Mönchskutte, Messgewand, Kasel; kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban; kugula* 6, kugila*, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Kapuzenüberwurf, Kutte, Kopfhülle; kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō): nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban
Kapuze, mhd. capūt, Sb.: nhd. Kapuze; capūte, sw. F.: nhd. Kapuze
-- Art Kapuze oder Kragen: mhd. beffe, sw. F.: nhd. Art Kapuze oder Kragen
Kapuze, mhd. gugele, gugel, kugel, kogel, sw. F., st. F.: nhd. Kapuze, Kappe, Narrengewand; gugelhuot, st. M.: nhd. Kapuze; kabütze, st. N.: nhd. Kapuze; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kappenzipfel, st. M.: nhd. »Kappenzipfel«, Kapuzenzipfel, Kapuze; kugele (1), kūle, sw. F.: nhd. Kapuze
-- kleine Kapuze: mhd. gugelīn, st. N.: nhd. kleine Kapuze, Kapüzchen
Kapuze, mhd. schaperūn, schapperūn, schaprūn, schapprūn, schaprēn, tschabrūn, st. M.: nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Skapulier, kurzer Mantel, Überwurf
Kapuze, mnd. ? pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?
Kapuze, mnd. kāgel, F.: nhd. Kapuze; kapéll, F.: nhd. Kapuze; kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?; kapperon, M.: nhd. Kappe, Kapuze; kapprūne, kaprūne, kaprūn, F.: nhd. Kapuze; kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt); kōvel (1), koevel, M.: nhd. Kopfbedeckung, Mütze, Kapuze
-- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf: mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf
-- auf dem Rücken hängende Kapuze: mnd. kulle (1), N.: nhd. auf dem Rücken hängende Kapuze
-- Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze: mnd. h· vethoike*, h· vethoyke, h· vetheyke, M.: nhd. Frauenmantel mit über den Kopf gehender Kapuze
-- Futterstoff für die Kapuze: mnd. kōgelevōder*, kōgelvōder, N.: nhd. Futterstoff für die Kapuze
-- grober Mantel mit Kapuze: mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei

Neocorus)

-- groper Mantel mit Kapuze: mnd. kapkāgel, F.: nhd. groper Mantel mit Kapuze, großer Brautschleier (Neocorus)

-- großer Mantel mit Kapuze: mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

-- Kapuze an der Kappe: mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei Neocorus)

-- Mantel mit einer Kapuze: mnd. kaphoike*, kaphoyke, kaphoicke, M.: nhd. Frauenmantel mit überfallendem Kragen (M.), Mantel mit einer Kapuze

-- Metallverzierung an der Kapuze: mnd. kōgelesmīde*, kōgelsmīde, kōgelsmēde, kōgelsmeide, N.: nhd. Metallverzierung an der Kapuze

-- Metallverzierungen an der Kapuze: mnd. kāvelsmēde, kāvelsmeide, N.: nhd. Metallverzierungen an der Kapuze

-- mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg: mnd. ? keppenære*, keppener, M.: nhd. mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg?

-- Riemen zum Festhalten der Kapuze: mnd. ? kaprēme, M.: nhd. Riemen zum Festhalten der Kapuze?

-- Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens: mnd. ? kaphāke, kaphaecke, M.: nhd. Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens?

-- Stoffstück für die Kapuze: mnd. kōgelelāken*, kāgellāken, N.: nhd. Stoffstück für die Kapuze

-- Verschlusshaken an der Kapuze: mnd. kōgelespan*, kōgelspan, M.?: nhd. Verschlusshaken an der Kapuze

-- Zipfel an der Kapuze: mnd. kip (2), Sb.: nhd. Zipfel an der Kapuze; kōgelekip*, kogelkip, F.?: nhd. Kogelzipfel, Zipfel an der Kapuze

Kapuze, mnd. timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze

-- Kapuze mit breitem Schulterkragen: mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen

kapuze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kapuzen -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

kapuzen, mnd. kāgelisch***, Adj.: nhd. kapuzen

Kapuzenfalte, mhd. kappenrunzel, st. F.: nhd. »Kappenrunzel«, Kapuzenfalte

Kapuzenmantel -- einen roten Kapuzenmantel tragend, mnd. rōtkāgelisch*, rōtkāgelsch, Adj.: nhd. einen roten Kapuzenmantel tragend

Kapuzenmantel -- Kapuzenmantel für den Sommer, mnd. sōmerkōgel, sŏmmerkōgel, summerekōgel, sōmerkoegel, F.: nhd. Kapuzenmantel für den Sommer

Kapuzenmantel -- Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter, mnd. r· tærekōgele*, r· terkōgel, M.: nhd. Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter

Kapuzenmantel -- mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

Kapuzenmantel, ae. hōd, st. M. (a): nhd. Kapuzenmantel

Kapuzenmantel, ahd. kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban; koz (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, Kapuzenmantel; kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel; kugula* 6, kugila*, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Kapuzenüberwurf, Kutte, Kopfhülle; kugulkozza* 1, kugilkozza*, st. F. (ō): nhd. Kapuzenmantel; kugulkozzo* 2, kugilkozzo*, sw. M. (n): nhd. Kapuzenmantel; kuzzīn* 1, st. N. (a): nhd. Mantel, Kapuzenmantel, Mantel aus grober Wolle

Kapuzenmantel, mhd. kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kōrkappe, sw. F., st. F.: nhd. »Chorkappe«, Kapuzenmantel

Kapuzenmantel, mhd. schaperūn, schapperūn, schaprūn, schapprūn, schaprēn, tschabrūn, st. M.: nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Skapulier, kurzer Mantel, Überwurf

Kapuzenrock, mhd. gugelroc, st. M.: nhd. Kapuzenrock

Kapuzenstoff, mhd. gugelære, gugeler, gugler, st. M.: nhd. Kapuzenträger, Kapuzenstoff

Kapuzenträger, mhd. gugelære, gugeler, gugler, st. M.: nhd. Kapuzenträger, Kapuzenstoff

Kapuzenüberwurf, ahd. kugula* 6, kugila*, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Kapuzenüberwurf, Kutte, Kopfhülle

Kapuzenzipfel, mhd. gugelzipf, st. M.: nhd. Kapuzenzipfel; gugelzipfel, st. M.: nhd. Kapuzenzipfel; kappenzipfel, st. M.: nhd. »Kappenzipfel«, Kapuzenzipfel, Kapuze

Kapuzenzipfel, mnd. kōgeletimpe*, kōgeltimpe, kāgeltimmpe, koggeltimpe, M.: nhd. Kapuzenzipfel, Kogelzipfel, spitz zulaufendes Landstück

kapuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kapuziner, mnd. knotkære*, knotker, knotter, M.: nhd. Kapuziner, Geißler, Büßer

kapuziner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapuzineraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapuzinerbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapuzinerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapuzinerbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kapuzinerkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kapuzinerkresse, ae. léac-cres-s-a, sw. M. (n): nhd. Brunnenkresse, Kapuzinerkresse

kapuzinerkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapuzinermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapuzinermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapuzinerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kapuzinerorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kapuzinerpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kapuzinersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kar, mhd. kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar

kar, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kar, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kar-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kar-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karabiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

karacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karaffine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karakke, mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

-- Mast einer Karakke: mnd. krākenmast, M.: nhd. Mast einer Karakke

karakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karakterschrift, mhd. karakterschrift, st. F.: nhd. »Karakterschrift«, Zauberschrift

karaktersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karambolieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

karamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karas, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karat, mhd. garāt, st. N., st. F.: nhd. Goldgewicht, Perlengewicht, Edelsteingewicht, Karat

Karat, mnd. karāt, krāt, Sb.: nhd. Karat, kleines Goldgewicht, Gewicht für Gold

karat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karatgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karatgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karatieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karatieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

karatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

karäuschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Karausche (eine Karpfenart), mnd. karūsse, karūtse, karūsche karutze, karuske, F.: nhd. Karausche (eine Karpfenart); korūse, Sb.: nhd. Karausche (eine Karpfenart)

karausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karauschenkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karauschenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karavellchen, mnd. kravēlken, N.: nhd. Karavellchen, kleine Karavelle

Karavelle, mnd. gravēl, N.: nhd. Karavelle; karavēl, karvel?, Sb.: nhd. Karavelle; kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff; kravēlschip, karvielschip, kerfielschip, carafelschip, carafeleschip, N.: nhd. Karavelle

-- kleine Karavelle: mnd. kravēlken, N.: nhd. Karavellchen, kleine Karavelle

-- kleinerer Typ der Karavelle: mnd. kravēlesb· se*, kravēlsb· se*, kravēlsb· sse, F.: nhd. kleinerer Typ der Karavelle

-- kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist: mnd. kravēlesbojer*, kravēlsbojer*, kravēlsbojert, krafelsbojert, M.: nhd. kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist

-- kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut: mnd. kravēlhoie*, kravēlhoye, kerfielhoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut

-- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett: mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

karawane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karbatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karbatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karbatschensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karbatschenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karbatschenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karbatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karbatschschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karbatschstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karbatschstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karbatschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karbatschzuechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karbe, mnd. gare, carwe, mnd.?, Sb., (F.): nhd. Karbe, Karbei, Feldkümmel; karve, karwe, karowe, Sb.: nhd. Karbe, Karbei, Mattkümmel, Pfefferkümmel, Feldkümmel

karbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karbei, mnd. gare, carwe, mnd.?, Sb., (F.): nhd. Karbe, Karbei, Feldkümmel; karve, karwe, karowe, Sb.: nhd. Karbe, Karbei, Mattkümmel, Pfefferkümmel, Feldkümmel

karbekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

karbendict, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karbon, mhd. karbūn, st. F.: nhd. Karbon, Kohle

Karbunkel, ahd. gotaswilo* 1, ahd.?, sw. M. (n) (?): nhd. Abszess, Geschwür, Karbunkel

Karbunkel, mhd. karfunkel, karvunkel, karbunkel, st. M.: nhd. Karfunkel, Karbunkel; klārifunkel, st. M.: nhd. Karfunkel, Karbunkel

karbunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

karcer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kärchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

karcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärchelzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kärchelzieherwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

karchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kärcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karcherbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karcherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karchertäsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karcherzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karchfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karchfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karchgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karchgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karchgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karchhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karchhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kärchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karchmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karchsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karchschmär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karchschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karchwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karchweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karchzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kardamom, mhd. kardamōm, kardemūm, sw. M., st. M.: nhd. Kardamome, Kardamom, Gewürz; kardamuome, kardemōme, sw. F.: nhd. Kardamome, Kardamom, Gewürz

Kardamom, mnd. kardemōm, kardamōm, kardamum, kardemōn, kerdemōn, Sb.: nhd. Kardamom, Kardamomsame, Kardamomsamen

Kardamome, mhd. kardamōm, kardemūm, sw. M., st. M.: nhd. Kardamome, Kardamom, Gewürz; kardamuome, kardemōme, sw. F.: nhd. Kardamome, Kardamom, Gewürz

kardamomen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kardamomsame, mnd. kardemōm, kardamōm, kardamum, kardemōn, kerdemōn, Sb.: nhd. Kardamom, Kardamomsame, Kardamomsamen

Kardamomsamen, mnd. kardemōm, kardamōm, kardamum, kardemōn, kerdemōn, Sb.: nhd. Kardamom, Kardamomsame, Kardamomsamen

Karde -- auf dem Feld gewachsene Karde, mnd. strōkārde, strōkarte, F.: nhd. auf dem Feld gewachsene Karde, Distelkarde

Karde -- wilde Karde, ae. wulf-es-ca-m-b, st. M. (a): nhd. wilde Karde, Eberwurz?; wulf-es-tæ-s-el, st. F. (ō): nhd. wilde Karde, Kardendistel

Karde, germ. *karta, Sb.: nhd. Karde, Weberdistel

Karde, an. ka-m-b-r, st. M. (a): nhd. Kamm, Karde, gezackter Bergrücken, Hahn; karð-i, M., BN: nhd. Karde

Karde, afries. kard-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Karde, Wollkratze

Karde, as. kard-a 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Karde

Karde, ahd. agaleia 40, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Kreuzdorn?, Karde, Akelei, Stechginster?; karta (1) 16, sw. F. (n): nhd. Karde, Schuttkarde, Weberkarde; karto* 6, sw. M. (n): nhd. Karde; wollakambo* 2, sw. M. (n): nhd. Krempel (F.), Karde, Wollkamm

Karde, mhd. ? dūdistel 2, st. M.: nhd. Saudistel, Gänsedistel, Kohldistel?, Karde?

Karde, mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

-- mit der Karde spielen: mhd. karten (2), sw. V.: nhd. mit der Karde spielen

Karde, mhd. zeisel (1), st. F.: nhd. »Zeisel«, Karde, Distel, Zeisig (?)

Karde, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

karde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardelast, cardelast, nhd.: nhd. ; L.: DW

kardelast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kardemächer, mnd. kārdemēkære*, kārdemēker, M.: nhd. »Kardemächer«

Karden -- Tuch mit Karden aufrauhen, mnd. uprūgen*, uprugen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrauhen, Tuch mit Karden aufrauhen

karden, ahd. kemben* 3, sw. V. (1a): nhd. kämmen, Wolle krempeln, karden

karden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kardendistel -- Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt, mnd. veltkārde, veltkarte, F.: nhd. Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt

Kardendistel, ae. tǣ-s-el, st. F. (ō): nhd. Kardendistel; wulf-es-tæ-s-el, st. F. (ō): nhd. wilde Karde, Kardendistel

Kardendistel, mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

-- aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher: mhd. karte (1), karde, sw. M., sw. F.: nhd. Karde, Kardendistel, aus der Kardendistel verfertigtes Werkzeug der Tuchmacher

Kardendistel, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

kardendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kärder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karderin, ae. tǣw-estr-e, sw. F. (n): nhd. Karderin

kardetschbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardetschdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kardetschendistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kardetschenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardetschfleck, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kardifiol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kardinal, an. kar-d-ināl-i, sw. M. (n): nhd. Kardinal

Kardinal, mhd. kardenāl (1), kardināl, cardināl, st. M.: nhd. Kardinal

Kardinal, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre

-- Kardinal des Gegenpapstes: mhd. widercardināl, st. M.: nhd. Kardinal des Gegenpapstes

Kardinal, mnd. kardināl, kardenāl, M.: nhd. Kardinal; kōrbischop, M.: nhd. Vertreter des Bischofs, Weihbischof, Kardinal

kardinal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kardinal..., mhd. kardenāl (2), Adj.: nhd. »Kardinal..., Haupt...«

kardinalapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kardinaldiakon, mhd. kardenāldiaconus, st. M.: nhd. »Kardinaldiakon«

kardinalfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardinalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kardinalpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalpurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kardinalsklausur, mnd. conclave, N.: nhd. »Konklave«, Kardinalsklausur

Kardinalsmütze, mnd. infel, infōle, imphole, F.: nhd. Bischofsmütze, Kardinalsmütze

kardinalswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kardinaltugend, mhd. erzetugend, erzetugent, st. F.: nhd. »Erztugend«, Kardinaltugend

Kardinaltugend, mnd. hespend· get*, F.: nhd. Kardinaltugend

kardinaltugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kardinalvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardinalzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kardinalzeichen, mhd. angelzeichen, st. N.: nhd. Kardinalzeichen

kardistelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kardisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardobenedict, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kardowatschstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karduse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kareelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karelien -- aus Karelien stammend, mnd. karēlisch*, karēlsch, Adj.: nhd. karelisch, aus Karelien stammend

karelisch, mnd. karēlisch*, karēlsch, Adj.: nhd. karelisch, aus Karelien stammend

karelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

karen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kären, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karene, mhd. kerrīne, karrīne, carrēne, st. F.: nhd. vierzigtägiges Fasten, Karene, Fasten

karene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karenefasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karentengatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karenzjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karfaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karfiol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karfreitag -- kirchlicher Chorgesang am Karfreitag, mhd. vinstermetten, finstermetten*, st. F.: nhd. »Finstermette«, kirchlicher Chorgesang am Karfreitag

Karfreitag, mhd. kartac, st. M.: nhd. »Kartag«, Karfreitag, Trauertag; karvrītac, karfrītac*, st. M.: nhd. Karfreitag, Trauertag

Karfreitag, mhd. martertac, st. M.: nhd. »Martertag«, Karfreitag

Karfreitag, mnd. marterdach, M.: nhd. »Martertag«, Kreuzigungstag, Karfreitag

Karfreitag, mnd. stillevrīdach, M.: nhd. »stiller Freitag«, Karfreitag

-- für den Karfreitag bestimmter Rock: mnd. stillevrīdāgesrok, M.: nhd. »stiller Freitagsrock«, für den Karfreitag bestimmter Rock

-- Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag: mnd. stillevrīdāgesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

karfreitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karfreitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karfreitagsgebäck (aus sehr feinem Mehl), mnd. beckærekōke*, beckerkōke, M.: nhd. »Bäckerkuchen«, Karfreitagsgebäck (aus sehr feinem Mehl)

Karfunkel -- heller Karfunkel, mhd. liehtkarvunkel, st. M.: nhd. »heller Karfunkel«

Karfunkel -- von Karfunkel hergestellt, mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

Karfunkel -- wie Karfunkel ausgedehnt, mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

Karfunkel, mhd. antrax, M.: nhd. Karfunkel

Karfunkel, mhd. kalkulus, st. M.: nhd. Karfunkel; karfunkel, karvunkel, karbunkel, st. M.: nhd. Karfunkel, Karbunkel; karfunkelstein, karbunkelstein, st. M.: nhd. Karfunkel, Karfunkelstein; klārifunkel, st. M.: nhd. Karfunkel, Karbunkel

Karfunkel, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

karfunkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karfunkel..., mhd. karfunkelīn, Adj.: nhd. Karfunkel..., von Karfunkel hergestellt, wie Karfunkel ausgedehnt

Karfunkelchen, mnd. karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

karfunkelfarben, mhd. karfunkelvar, karfunkelfar*, Adj.: nhd. »karfunkelfarben«, rubinrot

karfunkelgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karfunkelklar, mhd. karfunkelklār, Adj.: nhd. »karfunkelklar«, rubinrotleuchtend

Karfunkellein, mnd. karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

karfunkeln, mhd. karfunkelen***, sw. V.: nhd. »karfunkeln«

karfunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karfunkelstein, mhd. hiltegrīn, st. M.: nhd. Kampfhelm, Karfunkelstein; karfunkelstein, karbunkelstein, st. M.: nhd. Karfunkel, Karfunkelstein

karfunkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karfunkelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karfunklet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

karg sein (V.), mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

karg sein (V.), mhd. kargen (1), sw. V.: nhd. unfreigiebig sein (V.), karg sein (V.), knausern mit

karg, germ. *hnawwa-, *hnawwaz, *hnawwu-, *hnawwuz, Adj.: nhd. knapp, eng, karg

karg, an. spa-r-r (3), Adj.: nhd. sparsam, karg

karg, ae. gnéa-d, gnéa-þ, gníe-þ-e, Adj.: nhd. karg, sparsam, schäbig, geizig; hnéa-w, Adj.: nhd. geizig, karg; hnéa-w-līc-e, Adv.: nhd. geizig, karg

karg, ahd. fasthenti* 1, Adj.: nhd. fest, karg, geizig; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß

karg, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; erge (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, karg, geizig

karg, mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; karc*** (2), Adv.: nhd. »karg«

karg, mhd. kerclich, karclich, Adj.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, karg, sparsam

karg, mhd. mager, meger, magere, Adj.: nhd. mager, abgemagert, karg

karg, mhd. smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal

karg, mhd. unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig
-- nicht karg: mhd. unsperlīchen, Adv.: nhd. »unspärlich«, nicht karg, reichlich

karg, mnd. karech, karich, karch, kerch, kerich, karg, karrig, Adj.: nhd. karg, listig

karg, mnd. nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg

karg, mnd. spārich, sparich, Adj.: nhd. sparsam, karg, selten

karg, mnd. unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig
-- karg machen: mnd. vörkergen*, vorkergen, sw. V.: nhd. schmälern, beschneiden, karg machen, verkümmern

karg, nhd.: nhd. ; L.: DW

karge -- auf spärliche karge Weise, mhd. sperlīche, Adv.: nhd. spärlich, auf spärliche karge Weise

karge, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kargen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kargend -- kargend zusammenbringen, mnd. bekargen, sw. V.: nhd. bejammern, beklagen, beknausern, kargend zusammenbringen

karger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kargheit, mhd. erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt

Kargheit, mhd. karcheit, karheit, st. F.: nhd. »Kargheit«, Schlauheit, Hinterlist, Sparsamkeit, Knauserei

Kargheit, mhd. kerge, st. F.: nhd. List, Schlauheit, Kargheit, Sparsamkeit, Klugheit, Strenge

Kargheit, mnd. karechhēt*, karchēt, karcheit, karicheit, karheit, F.: nhd. »Kargheit«, Sparsamkeit, Geiz, Mangel, Knappheit

kargheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kargkeit, ae. hnéa-w-nės-s, hnéa-w-nės, st. F. (jō): nhd. Ärmlichkeit, Kargkeit, Knauserigkeit

karglaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

karglautheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karglautigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kärglich, ahd. sparalīhho 3, sparalīcho*, Adv.: nhd. mäßig, spärlich, kärglich, genügsam

kärglich, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig; ermelīche, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut; ermelīchen, armelīchen, Adv.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, kärglich, in Armut

kärglich, mhd. kerclich, karclich, Adj.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, karg, sparsam; kerclīche, karclīche, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam; kerclīchen, karclīchen, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam

kärglich, mhd. nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend

kärglich, mhd. smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal

kärglich, mnd. schrāch, schrach, schrade, schra, schrage, Adj.: nhd. elend. mager, dürftig, kärglich; spr˙ de, Adj.: nhd. »spröde«, dürftig, mager, wenig ergiebig, kärglich

kärglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärgling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kargo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kariert -- kariert machen, mhd. gateren*, gatern, getern, sw. V.: nhd. vereinigen, kariert machen

kariert, as. skīv-aht-i* 1, skī-ƀ-aht-i*, skīf-aht-i*, Adj.: nhd. »scheibicht«, rautenförmig, kariert

kariert, mnd. doppet (1), Adj.: nhd. schalenartig, rautenförmig, kariert, eingewebtes Döppkenmuster aufweisend

karierter -- karierter Besatz, mhd. gater (3), st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Gatter, Gitter als Tor (N.) oder Zaun, Hintertor, karierter Besatz, Stickerei, Tor (N.)

karifiol, nhd.: nhd. ; L.: DW

karig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kariole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karische -- karische Feige, as. kwe-k-bôm* 1, que-k-bôm, st. M. (a): nhd. karische Feige

karische -- karische Feige, mnd. vīgenpalme, vigenpalme, F.: nhd. karische Feige; vīgenvrucht, vigenvrucht, F.: nhd. karische Feige

karisei, nhd.: nhd. ; L.: DW

karitat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatenkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitathuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitativgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karitatmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karjole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karjolen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karjölen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karkwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karl, mhd. Karl (2), PN.: nhd. Karl, Karl der Große
-- Karl der Große: mhd. Karl (2), PN.: nhd. Karl, Karl der Große

Karl, mnd. Karolus, M.: nhd. Karl

karl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karl, nhd.: nhd. ; L.: DW

karldor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karle -- Untertan der Karle, mhd. kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kerlinge, sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Bewohner des karolingischen Frankreich, Franzose

kärle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kärle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärlein, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kärles, nhd.: nhd. ; L.: DW

karlfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karlgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karli, nhd.: nhd. ; L.: DW

karlier, nhd.: nhd. ; L.: DW

karlin-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karlin-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karline, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karlinge, ahd. Carlingi*, Karlingi, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. »Karlinge«, Franken (M. Pl.)

karlinschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karls -- angebliche Urkunde Karls des Vierten, mnd. karlusbrēf, karlusbreif, M.: nhd. »Karlsbrief«, angebliche Urkunde Karls des Vierten

Karls -- Goldmünze Kaiser Karls IV., mnd. ? keiserschillinc*, keyserschillinc, M.: nhd. »Kaiserschilling«, Goldmünze Kaiser Karls IV.?; keiserschilt*, keyserschilt, M.: nhd. Goldmünze Kaiser Karls IV.

Karls -- Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich, mnd. ? Karolusschilt, N., M.: nhd. Goldmünze Karls des Fünften von Frankreich?

Karls -- Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund, mnd. Karolusst˙ være*, Karolusst˙ ver, M.: nhd. Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund

Karlsbrief, mnd. karlusbrēf, karlusbreif, M.: nhd. »Karlsbrief«, angebliche Urkunde Karls des Vierten

karlsdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karlsdor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karlsfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karlsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karlskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karlspfennig, mnd. karlīn, Sb.: nhd. Karlspfennig, Goldmünze

karlsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karlusbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kärm, nhd.: nhd. ; L.: DW

karmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karmeliter, mnd. karmelit*, M.: nhd. Karmeliter, Angehöriger des Karmeliterordens

Karmeliter, mnd. mārienbrōder, M.: nhd. Deutschordensritter, Karmeliter

karmeliter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmeliterbarfuesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmeliterbarfuesserorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmeliterkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmeliterklosterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmelitermoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmeliterorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karmeliterordens -- Angehöriger des Karmeliterordens, mnd. karmelit*, M.: nhd. Karmeliter, Angehöriger des Karmeliterordens

karmeliterschaffnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmelregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karmen, mhd. karmen, sw. V.: nhd. karmen, trauern, klagen

karmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karmesin, ae. bas-u, beas-u, Adj.: nhd. purpurn, scharlachen, karmesin, dunkelrot, rot

Karmesin, mnd. karmesīn, charmessin, Sb.: nhd. Karmesin, scharlachroter Seidenstoff

karmesin, nhd.: nhd. ; L.: DW

karmesinrot, mnd. karmesīnrōt, Adj.: nhd. »karmesinrot«, scharlachrot

karmin, nhd.: nhd. ; L.: DW

karmoisin, mnd. krimesīn, krimessin, Adj.: nhd. karmoisin, scharlachrot

karn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärnen, mhd. kürnen (1), sw. V.: nhd. »kärnen«, zermalmen

Karneol, mhd. korneōl, korniōl, cornēōl, cornīōl, M., st. M.: nhd. Karneol, Edelstein

Karneol, mnd. karneol, kardiol, M.: nhd. Karneol, roter Quarzedelstein

Karner, mhd. gernære* (1), gerner, kerner, karner, st. M.: nhd. Beinhaus, Karner; karnære (1) 1, st. M.: nhd. Karner, Beinhaus

Karner, mhd. karnære (2), karnāre, st. N.: nhd. »Karner«, Massengrab, Grab

karner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärner, nhd.: nhd. ; L.: DW

karnerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karnermesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karnerpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karneval, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karnevalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karnevalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karnevalsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karnickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karnier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karniergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karnierlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karniersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karniersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karniersack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karniffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karnilasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karnöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karnöffelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karnöffelkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karnöffelmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karnöffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
karnöffelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karnöffelstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kärnten, ahd. Karanta* 1, ON.: nhd. Kärnten
Kärnten, mhd. Kerntenland*, Kerndenlant, st. N.: nhd. Kärnten
Kärntner (Pl.), ahd. Karentāra* 2, Karantāri*, st. M. Pl. (ja)=PN.: nhd. Kärntner (Pl.)
Kärntner (Sg.), mhd. Karantinære 1, Karintnere, st. M.=PN: nhd. Kärntner (Sg.)
karnüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Karnüffelspiel, mnd. gnüffelspēl, N.: nhd. Karnüffelspiel
karnute, nhd.: nhd. ; L.: DW
karocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karolerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karolfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karolin, nhd.: nhd. ; L.: DW
karolina, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karoliner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karolinger, ahd. karling* 4, st. M. (a): nhd. Karolinger, Franke
Karolinger, mhd. kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann
karolingisch, mhd. kerlingisch, Adj.: nhd. »karolingisch«, französisch
karolingisch, mnd. vrankrīkisch*, vrankrīkesch, Adj.: nhd. reichsfränkisch, karolingisch, westfränkisch, fränkisch, französisch
karolingischen -- Bewohner des karolingischen Frankreich, mhd. kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kerlinge, sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Bewohner des karolingischen Frankreich, Franzose
karolingisches -- karolingisches Königreich Italien, mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten
karolsfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karolus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karolusgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karolusschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karolusstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karosse, mhd. karrāsch, karrāsche, karrosche, kerrosche, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Kriegswagen, Trosswagen, Fahnenwagen, Karosse, Wagen (M.); karratsch, karrutsch, karrutsche, karrotsche, st. M., st. F.: nhd. Karosse, Wagen (M.)
Karosse, mnd. karrosse, karroze, M.: nhd. »Karosse«, Streitwagen mit dem Feldzeichen
karosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karossenstandarde, mnd. karrossenstanthart, M.: nhd. »Karossenstandarde«, Feldzeichen am Streitwagen
karossensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karotte -- wilde Karotte, mhd. holzmorhele 1, sw. F.: nhd. »Holzmorchel«, wilde Möhre, wilde Karotte
Karotte, germ. *murhō-, *murhōn, sw. F. (n): nhd. Möhre, Karotte
Karotte, as. m-o-rh-a 1, morah-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Möhre, Karotte
Karotte, ahd. feldmorhila* 1, st. F. (ō): nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte; holzmorahila* 1, holzmorhila* ahd.?, sw. F. (n) (?): nhd. Möhre, Karotte; morah 10, st. M. (a?, i?): nhd. Möhre, Karotte, Speisemorchel; moraha 42, sw. F. (n): nhd. Möhre, Karotte; morahila* 9, morhila*, st. F. (ō): nhd. Möhre, Karotte
Karotte, mnd. m· re (1), more, F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte, Pastinake, wilde Möhre
karotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karotze, nhd.: nhd. ; L.: DW
karpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Karpfen -- ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, mnd. plötse, plo̊tze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder
Karpfen -- gebratener oder gebackener Karpfen, mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen
Karpfen -- Karpfen zum Braten, mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen
Karpfen -- zum Laichen ausgesetzter Karpfen, mnd. lēkkarpe, lēikkarpe, leikkarpe, lēkkerpe, lēikkerpe, leikkerpe, M.: nhd. zum Laichen ausgesetzter Karpfen
Karpfen, idg. *k̂opelos, *k̂ophelos, *k̂apelos, *k̂aphelos, Sb.: nhd. Karpfen
Karpfen, got. *karp-a?, sw. M. (n): nhd. Karpfen
Karpfen, an. karf-i (2), sw. M. (n): nhd. Karpfen
Karpfen, ahd. carpo* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Karpfen; ? groppo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Karpfen?, Gründling, Kresse (F.) (2); karpf 1 und häufiger, karph*, ahd.?, st. M. (a)?: nhd. Karpfen; karpfa* 1, karpha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Karpfen; karpfo* 17, karpho, sw. M. (n): nhd. Karpfen, Döbel?; kerpfo* 4, kerpho*, sw. M. (n): nhd. Karpfen
Karpfen, mhd. karpfe, karpe, sw. M.: nhd. Karpfen
Karpfen, mnd. karpe (1), kerpe, M., F.: nhd. Karpfen; krape, M.: nhd. Karpfen
-- Fangplatz für Karpfen: mnd. karpwēr, karpewēr*, N.: nhd. Fischwehr, Fangplatz für Karpfen
karpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karpfenart -- eine Karpfenart, mnd. parm, Sb.: nhd. eine Karpfenart, Barbe
Karpfenart, ahd. alunt 21, st. M. (a): nhd. Aland (ein Fisch), Karpfenart
Karpfenart, mhd. orfe, orve, sw. M., sw. F.: nhd. »Orfe«, Nörfling, Karpfenart
karpfenartiger -- ein karpfenartiger Fisch, ahd. pfrillo* 10, phrillo*, sw. M. (n): nhd. ein karpfenartiger Fisch
karpfenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karpfenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karpfendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karpfendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karpfenfisch -- ein Karpfenfisch, mnd. swōpe, F.: nhd. Zope, ein Karpfenfisch
Karpfenfische -- Gattung aus der Familie der Karpfenfische, mnd. vārn (3), varne, Sb.: nhd. Gattung aus der Familie der Karpfenfische, Forelle
karpfenhalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
karpfenkarausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karpfenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karpfenleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karpfenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karpfenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karpfenpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karpfensalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karpfenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Karpfenteich, mnd. karpendīk, M.: nhd. Karpfenteich, Teich zur Karpfenzucht
karpfenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Karpfenzucht -- Teich zur Karpfenzucht, mnd. karpendīk, M.: nhd. Karpfenteich, Teich zur Karpfenzucht; karpenkūle, F.: nhd. Teich zur Karpfenzucht; karpensē, karpensee, F.: nhd. Teich zur Karpfenzucht
karpfenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Karpfenzug, mnd. schalt· ge, M.: nhd. Fischzug, Karpfenzug
karpfenzunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
karpfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kärpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karpie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Karrbaum, mnd. kārbōm, st. M.: nhd. »Karrbaum«, Deichselstange der Karre
karrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Karre -- in der Mühle verwendete Karre, mnd. m· lenkāre, F.: nhd. »Mühlenkarre«, in der Mühle verwendete Karre, Sackkarre
Karre -- Karre auf der Obst befördert wird, mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre
Karre -- Karre für den Salztransport, mnd. soltkāre, soltkāren, soltkarre, soltkarren, F.: nhd. Karre für den Salztransport
Karre -- Karre für die Beförderung von Mauersteinen, mnd. stēnkāre, steinkāre, F.: nhd. »Steinkarre«, Karre für die Beförderung von Mauersteinen
Karre -- Karre für Lehm, mnd. lēmkāre, leimkāre, F.: nhd. Karre für Lehm
Karre -- Karre zum Transport von Lebensmitteln, mnd. spīsekāre, F., N.: nhd. »Speisekarre«, Karre zum Transport von Lebensmitteln
Karre -- Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?
Karre -- Karre zur Beförderung von Rheinwein, mnd. rīnkāre, rīnkār, rīnkarre, F.: nhd. »Rheinkarre«, Karre zur Beförderung von Rheinwein
Karre -- mit Brettern beladene Karre, mnd. bretkāre, F.: nhd. mit Brettern beladene Karre
Karre -- mit Obst beladene Karre, mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre
Karre (F.) zur Beförderung der Fische, mnd. vischærekāre*, vischerkāre, vischerkar, F.: nhd. Karre (F.) zur Beförderung der Fische
Karre, an. karmn, st. F. (ō): nhd. Karre; kerr-a, F.: nhd. Karre
Karre, ae. bǣr (1), st. F. (ō): nhd. Bahre, Bett, Karre; cræ-t, cear-t (2), st. N. (a): nhd. Karre, Wagen (M.), Korb; wæg-n, wæg-en, wǣ-n, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre
Karre, anfrk. karr-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Totenbahre, Karre
Karre, ahd. karra* 8, garra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Karre, Kutsche, Wagen, Lastwagen, Reisewagen; karro* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Karre, Wagen; karruh* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Karre, Wagen, Kutsche; wagan 73, st. M. (a): nhd. Wagen, Karre, Fuhrwerk, Sternbild des Bären
Karre, mhd. karre, garre, karren, sw. M., sw. F.: nhd. Karre, Karren (M.); karrech, karrich, kerrich, karch, st. M., sw. M.: nhd. Karre, Karren (M.), Wagen (M.), Streitwagen
-- kleine Karre: mhd. kerrelīn, st. N.: nhd. Kärrlein, kleiner Karren, kleine Karre
Karre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)
-- Büchse die auf eine Karre gelegt wird: mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz
-- Deichselstange der Karre: mnd. kārbōm, st. M.: nhd. »Karrbaum«, Deichselstange der Karre
-- Gestell der Karre: mnd. kārenrump, M.: nhd. Kasten (M.) der Karre, Gestell der Karre; kārrump, kārerump*, M.: nhd. Kasten (M.) der Karre, Gestell der Karre
-- Karre für Kalk: mnd. kalkkāre, F., N.: nhd. Karre mit Kalk, Karre für Kalk
-- Karre für schwere Güter: mnd. knēvelkāre, F.: nhd. Karre für schwere Güter
-- Karre mit Kalk: mnd. kalkkāre, F., N.: nhd. Karre mit Kalk, Karre für Kalk
-- kleine Karre: mnd. hümmelkekāre, hümmelkekārde, F.: nhd. kleine Karre; kārelīn, N.: nhd. kleine Karre
karre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karre, nhd.: nhd. ; L.: DW
kärre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karredreher, mnd. kāredreiære*, kāredreyer, M.: nhd. »Karredreher«

karrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karreiengerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karreienkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karremiete, mnd. kāreh· re*, kārh· re, kārh· r, F.: nhd. Karremiete

Karren -- Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren, mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

Karren -- geschlossener Karren des Profos, mnd. klauditker*, clauditker, Sb.: nhd. geschlossener Karren des Profos

Karren -- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

Karren -- Karren der Träger, mnd. drēgærekāre*, drēgerkāre, F.: nhd. Karren der Träger

Karren -- Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, mhd. tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

Karren -- kleiner Karren, mhd. kerrelīn, st. N.: nhd. Kärrlein, kleiner Karren, kleine Karre

Karren -- schwere Güter am Karren ziehen, mnd. ? knēvelen***, sw. V.: nhd. schwere Güter am Karren ziehen?

Karren -- Weg für Karren, mhd. karrenwec, st. M.: nhd. »Karrenweg«, Weg für Karren

Karren (M.) des hausierenden Töpfers, mnd. gr· pærekāre*, gr· perkarre, gr· perekarre, gr· perkāre, M.: nhd. Karren (M.) des hausierenden Töpfers

Karren (M.) eines kleinen Handelsmanns, mnd. kōpkāre*, kōpkār, F., N.: nhd. Karren (M.) eines kleinen Handelsmanns

Karren (M.) zum Fortschaffen von Pestleichen, mnd. schüdderump, M.: nhd. Karren (M.) zum Fortschaffen von Pestleichen

Karren (M.) zum Sandfahren, mnd. santkāre*, santkarre, M.: nhd. »Sandkarre«, Karren (M.) zum Sandfahren

Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?

Karren (M.) zur Beförderung von Kriegsgerät, mnd. strītkāre, F.: nhd. »Streitkarre«, Streitkarren (M.), Karren (M.) zur Beförderung von Kriegsgerät

Karren (M.), germ. *karr, *karru-, *karruz, st. M. (u): nhd. Karren (M.), Reisewagen, Wagen (M.)

Karren (M.), mhd. karre, garre, karren, sw. M., sw. F.: nhd. Karre, Karren (M.); karrech, karrich, kerrich, karch, st. M., sw. M.: nhd. Karre, Karren (M.), Wagen (M.), Streitwagen; karrūne, st. F.: nhd. Karren (M.)

Karren (M.), mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

Karren (M.), mnd. vōrtouwe, vōrtau, N.: nhd. Fahrzeug, Wagen (M.), Karren (M.)

Karren, ae. cearr-ig-e, cearr-uc-e, sw. F. (n): nhd. Karren

Karren, mhd. backenkarre 3, sw. M.: nhd. Karren, Fuhrwerk (nicht näher bestimmbar)

karren, mnd. karren* (2)**, kāren***?, sw. V.: nhd. »karren«, fahren

karren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karren, nhd.: nhd. ; L.: DW

karren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kärren, nhd.: nhd. ; L.: DW

karren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karren-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenbauer, mnd. kārenmākære*, kārenmāker, kārmāker, M.: nhd. Karrenbauer, Stellmacher

Karrenbaum, germ. *brach-?, Sb.: nhd. Arm, Karrenbaum

karrenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karrenbeschlag -- geschmiedeter Karrenbeschlag, mnd. kārensmīde, karrensmīde, N.: nhd. geschmiedeter Karrenbeschlag, geschmiedeter Wagenbeschlag

karrenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenbüchse, mhd. karrenbühse, F.: nhd. »Karrenbüchse«, fahrbares Geschütz, Feldgeschütz

karrenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrendienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karreneiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenfeld, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenfläche, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karrenfriede, mnd. kārenvrēde, M.: nhd. »Karrenfriede«

karrenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenfuhre, mnd. kārenvōder, kārenvoider, N.: nhd. Karrenfuhre, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre

Karrenfuhre, mnd. kārenvōre*, kārenv· re, kārenfüre, N.: nhd. »Karrenfuhre«, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre

karrenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenführer, mhd. karrære*, karrer, st. M.: nhd. Karrenführer, Karrenfuhrmann, Fuhrmann; karrechære, kerchære*, karrecher, kercher, st. M.: nhd. Karrenführer; kerner (1), kernære (?), st. M.: nhd. »Kerner«, Karrenführer

Karrenführer, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

karrenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karrenführers -- Marktzoll eines Karrenführers, mhd. vuozgelt, fuozgelt*, st. N.: nhd. »Fußgeld«, Marktzoll eines Karrenführers; vuozzol, fuozzol*, st. M.: nhd. »Fußzoll«, Marktzoll eines Karrenführers

Karrenfuhrmann, mhd. karrære*, karrer, st. M.: nhd. Karrenführer, Karrenfuhrmann, Fuhrmann

Karrenfuhrmann, mnd. kārendrīvære*, kārendrīver, M.: nhd. Karrenfuhrmann, beruflicher Kleinfuhrmann; kārenv· rære*, kārenv· rer, kārenvohrer, kārenfürer, karrenv· rer, M.: nhd. Karrenfuhrmann, beruflicher Kleinfuhrmann

Karrengabel -- Pferd das in die Karrengabel gespannt wird, mnd. stelpērt, N.: nhd. Pferd das in die Karrengabel gespannt wird

karrengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrengaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrengefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrengefangener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrengeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrengeschütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

karrengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrengleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrengleis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenlader (Arbeiter der die Karre zu beladen hat), mnd. kārenlādære*, kārenlāder, kārdenlāder, M.: nhd. »Karrenlader« (Arbeiter der die Karre zu beladen hat)

karrenläder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karrenladung, mhd. karret, Sb.: nhd. beladener Karren (M.), Karrenladung

karrenlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenleichte, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

karrenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenleuteordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenmeister, mnd. kārenmēster, kārenmeister, M.: nhd. »Karrenmeister«, Aufseher über die beim Bau verwendeten Transportkarren

karrenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrennabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karrenrad, mnd. kārenrat, N.: nhd. Karrenrad -- Radnabe am Karrenrad: mnd. kārbuk, F.?: nhd. Radnabe am Karrenrad

karrenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenschieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenschiebensstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenschiebenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenschieber -- Zugriemen der Karrenschieber, mnd. drāchsēle*, M.: nhd. Tragsiele, Zugriemen der Karrenschieber, Lastträger, Tragband der Kiepe

Karrenschieber, mnd. kārenschūvære*, kārenschūver, kārnschūver, M.: nhd. Karrenschieber

Karrenschieber, mnd. sēlebant, M.: nhd. Tragriemen der Lastträger, Hausierer, Karrenschieber

karrenschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenschiebertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenschirm, nhd.: nhd. ; L.: DW

karrenschlänkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenspur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Karrenunfall -- Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

karrenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

karrenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karrenweg, mhd. karrenwec, st. M.: nhd. »Karrenweg«, Weg für Karren

karrenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

karrenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karrenzeug, mnd. kārent· ch, N.: nhd. »Karrenzeug«, Wagenbeschlag

karrenziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrenziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrenzieher, mnd. kārent· gære*, kārdent· ger, kārnt· ger, M.: nhd. »Karrenzieher«, Kleinfuhrunternehmer

Karrenzieher, mnd. kārentreckære*, kārentrecker, karrentrecker, M.: nhd. Karrenzieher, Schinderkarrenknecht -- Karrenzieher für schwere und festzubindende

Transportgüter: mnd. knēvelære*, knēveler, M.: nhd. Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, Biertonnenführer

karrenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrenzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karrete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karretenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

karriol, nhd.: nhd. ; L.: DW

karriole, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kärrlein, mhd. kerrelīn, st. N.: nhd. Kärrlein, kleiner Karren, kleine Karre

kärrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kärrner, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

kärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karrner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karrotte, ae. wealh-mor-e, sw. F. (n): nhd. Karrotte, Pastinake

karrt -- Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt, mnd. santv· ræere*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

kars, nhd.: nhd. ; L.: DW

karsamin, nhd.: nhd. ; L.: DW

karsch, mhd. karsch, Adj.: nhd. »karsch«, munter, frisch

karsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

karschbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karschhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

karschulke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karse, nhd.: nhd. ; L.: DW

karsebeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

karsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karspüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Karst (F.) (1), mnd. r· ge, F.: nhd. Hacke zum Feldbau, Karst (F.) (1)

Karst (M.) (1), ahd. bessa* 1, sw. F. (n): nhd. Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1); karsk* 1, karsc*, st. M. (a?, i?): nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2); karst 3, st. M. (a?, i?): nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2), Pflugschar; vanga* 23, wanga, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1), Spaten

Karst (M.) (1), mhd. sech, seche, sēch, st. N.: nhd. Sech, Pflugschar, Schar (F.) (2), Karst (M.) (1); spade, sw. M.: nhd. Spaten (M.), Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1)

Karst (M.) (1), mnd. karst (2), M.?: nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2), Haken (M.)

Karst, ahd. gabala 27, gafala*, st. F. (ō): nhd. Gabel, Grabscheit, Karst; houwa 69, sw. F. (n): nhd. »Haue«, Harke, Hacke (F.) (2), Grabscheit, Karst

Karst, mnd. harst (1), F.: nhd. Karst, Harke, Rechen (M.)

karst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karstarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karsten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

karstenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karstesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karsthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karsthelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kärstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

karstvogt, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

karsumpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kart, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kart, nhd.: nhd. ; L.: DW

kartaeuser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeusergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeuserhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeuserherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeuserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeuserkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeuserorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartaeuserordensregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kartag, mhd. kartac, st. M.: nhd. »Kartag«, Karfreitag, Trauertag

Kartane, mhd. quartāne (1), sw. F.: nhd. Kartane, Viertelbüchse

kartane, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kartäscher, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

kartätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kartätschenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartätschenfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartätschenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kartätschenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kartätschengeschütz -- Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird, mnd. hāgelbüsse, F.: nhd. Büchse aus der Hagel geschossen wird, Kartätschengeschütz aus dem Hagel geschossen wird

Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

kartätschenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartätschenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartätschennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartätschensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartätschenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartätschensicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kartaune, mhd. viertelbühse, vierteilbühse, fiertelbühse*, sw. F.: nhd. Viertelbüchse, Kartaune

Kartaune, mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

Kartaune, mnd. pīpære* (2), pīper, M.: nhd. Geschütz, Kartaune

kartaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartaunen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kartaunenknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartaunenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartaunenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kartaunenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartaunenschwert, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kartause, mnd. kartūs, kartūse, karthūs, karthūse, F.: nhd. »Kartause«, Kloster, Klostergebäude des Kartäuserordens

kartause, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartause, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kartäuser, mnd. kart· sære*, kart· ser, corthuser, M.: nhd. Kartäuser, Kartäusermönch, Eremit

Kartäuserherr, mnd. kart· særehēre*, kart· serhēre, M.: nhd. Kartäuserherr, oberster Kartäusermönch?

Kartäuserkloster, mnd. kart· særeklōster*, kart· serklōster, M.: nhd. Kartäuserkloster, Kloster der Kartäusermönche

Kartäusermönch, mnd. kart· sære*, kart· ser, corthuser, M.: nhd. Kartäuser, Kartäusermönch, Eremit

-- oberster Kartäusermönch: mnd. ? kart· særehēre*, kart· serhēre, M.: nhd. Kartäuserherr, oberster Kartäusermönch?

Kartäusermönche -- Kloster der Kartäusermönche, mnd. kart· særeklōster*, kart· serklōster, M.: nhd. Kartäuserkloster, Kloster der Kartäusermönche

Kartäusermönche -- Orden der Kartäusermönche, mnd. kart· særeōrden*, kart· serōrden, M.: nhd. Kartäuserorden, Orden der Kartäusermönche

Kartäuserorden, mnd. kart· særeōrden*, kart· serōrden, M.: nhd. Kartäuserorden, Orden der Kartäusermönche

Kartäuserordens -- Klostergebäude des Kartäuserordens, mnd. kartūs, kartūse, karthūs, karthūse, F.: nhd. »Kartause«, Kloster, Klostergebäude des Kartäuserordens

kärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Karte -- Ass auf der Karte, mnd. dūs, dûs, N.: nhd. »Daus«, Zwei auf dem Würfel, Ass auf der Karte, Ausbund, höchster Wurf

Karte -- Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel, mnd. passinge*, passinc, F.: nhd. Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel

Karte -- navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte, mnd. passen (2), parsen, sw. V.: nhd. navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte

Karte -- Zirkel zum Navigieren auf einer Karte, mnd. passer, M.: nhd. Zirkel zum Navigieren auf einer Karte

Karte, mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

Karte, mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Karte, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte

karte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kartek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

karteken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kartel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kartel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kartelennotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartelinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartellbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartellgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karteeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartellsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartelltraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kartelltragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kartelschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kartelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartelverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kartelvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Karten -- Karten spielen, mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

Karten -- Karten spielen, mhd. karnöffelen*, karnöffeln, sw. V.: nhd. Karten spielen

Karten -- Karten spielen, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

Karten -- Karten spielen, mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

Karten -- mit Karten Hasard spielen, mnd. hüveken*?, hüfken, hufken, sw. V.: nhd. Häufchen machen?, mit Karten Hasard spielen

Karten -- mit Karten spielen, mhd. karten (1), sw. V.: nhd. »karten«, mit Karten spielen

Karten -- mit Karten spielen, mnd. dōbelspēlen, dobbelspēlen, dobelspelen, dobbelspelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, mit Karten spielen, zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen

Karten -- Spiel Karten, mhd. kartenspil, st. N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten
Karten -- Spiel Karten, mnd. kārtenspil, kārdenspil, kārtenspēl, kārdenspēl, kārtenspeil, kārdenspeil, kardelspil, N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten, Kartenblatt
karten, mhd. karten (1), sw. V.: nhd. »karten«, mit Karten spielen
karten, nhd.: nhd. ; L.: DW
karten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartenakzisedefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenappalto, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenaufschlaggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenaufschlagsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenaufschlagsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenaufschlagsiegelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenaufschlagssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenbeleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenbille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kartenblatt, mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger); kārtenspil, kārdenspil, kārtenspēl, kārdenspēl, kārtenspeil, kārdenspeil, kardelspil, N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten, Kartenblatt
kartenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartendebit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartendebitsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartendebitssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartendirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartendistel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartenedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karteneinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenform, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenformschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartengleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenimpostsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenkammerkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenkammersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenkontravention, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenkunststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenlegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenlese, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartenlizent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmacherzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenmalerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmalermittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmalerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmann, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenmännlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenmengen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenmischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenmodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenmödel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartenniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenpapier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenrevenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenschema, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartensiegelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelaufschlagsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelaufschlagswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelaufschlagverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelaufschlagwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartensiegelwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kartenspiel -- Daus im Kartenspiel, mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk
Kartenspiel -- Name des Pik-As im Kartenspiel, mnd. stōtenacke, stōtenack, stoeteacke, Sb.: nhd. Name eines Bieres, Name des Pik-As im Kartenspiel
Kartenspiel, mhd. karnöffel, st. M.: nhd. Kartenspiel, Hodenbruch; karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel; kartenspil, st. N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten
Kartenspiel, mnd. dōbelspēl, dobelspel, dobbelspēl, dopelspel, dōpelspēl, N.: nhd. Würfelspiel, Kartenspiel, Glücksspiel; dōbelspil, dobbelspil, dōpelspil, N.: nhd. Würfelspiel, Kartenspiel, Glücksspiel
Kartenspiel, mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger); kārtenspil, kārdenspil, kārtenspēl, kārdenspēl, kārtenspeil, kārdenspeil, kardelspil, N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten, Kartenblatt
-- Bube im Kartenspiel: mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel
-- ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel: mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch
-- ein Kartenspiel spielen: mnd. karnöffelen, karnüffelen, karnuffelen, sw. V.: nhd. ein Kartenspiel spielen, misshandeln, quälen, prügeln
-- Unter im Kartenspiel: mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel
kartenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenspielen, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kartenspieler, mhd. kartære* (1), karter, st. M.: nhd. Kartenspieler
Kartenspieler, mnd. kārtære*, karter, karder, mnd.?, M.: nhd. Kartenspieler
kartenspieler, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartenstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempelaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempelpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempeltaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenstempelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartenzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartenzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartetsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
karthanestrafkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karthause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karthause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karthausei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Karthäuser, mhd. karthiusære*, karthiuser, st. M.: nhd. Karthäuser, Karthäusermönch
karthäuser, nhd.: nhd. ; L.: DW
karthäuserapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karthäuserblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karthäuserkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karthäuserklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Karthäusermönch, mhd. karthiusære*, karthiuser, st. M.: nhd. Karthäuser, Karthäusermönch
karthäusermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karthäusernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karthäuserorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karthäuserpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
karthäuserregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
karthäuserthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karthäusertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karthäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartilatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kärtlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kartoffel, mnd. ērdappel*, ērtappel, ērdeappel*, M.: nhd. »Erdapfel«, Kartoffel, Bezeichnung verschiedener Pflanzen
kartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelfäule, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelferien, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartoffelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelkrankheit, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelkraut, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelkräuterich, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartoffelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kartoffelsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelschnaps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kartoffelstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelstückchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kartoffelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartoffelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartoffelzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kartstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kartularrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kartusche, mnd. krūtb˙ del, M.: nhd. Pulverbeutel, Kartusche; krūtsak, krūtsack, M.: nhd. Pulversack, Kartusche
Kartuschenwerk, mnd. schortōse, schortūse, kortōse, cortoeyse, Sb.: nhd. Kartuschenwerk
karusche, nhd.: nhd. ; L.: DW
karusse, nhd.: nhd. ; L.: DW
karutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
karutze, nhd.: nhd. ; L.: DW
karwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwanamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwangut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwanherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwanhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwankaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwansgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwansherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwanshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwanskaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
karwei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
karwel, nhd.: nhd. ; L.: DW
karwende, nhd.: nhd. ; L.: DW

Karwoche -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. dˑ stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

Karwoche, an. dymb-il-dag-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. die drei letzten Tage vor Ostern, Karwoche

Karwoche, mhd. antlāzwoche, sw. F.: nhd. »Ablasswoche«, Karwoche

Karwoche, mhd. karwoche, sw. F.: nhd. Karwoche

Karwoche, mhd. marterwoche, sw. F.: nhd. »Marterwoche«, Karwoche

Karwoche, mnd. lēdelwēke, leidelwēke, lēdelweke, F.: nhd. Leidwoche, Leidenswoche, Karwoche; marterwēke, martirwēke, martelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche; mendelwēke, F.: nhd. Karwoche; mertelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche

karwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

karzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

karzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karzerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karzerieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karzerloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

karzerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Karzinom, ahd. kankur* 3, kancur*, kankar*, st. M. (a?): nhd. Krebs (Tier bzw. Krankheit), Karzinom

karzom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kasacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kasackenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kasal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasalbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasalbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasalsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasalsbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

kasbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaschandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaschbernat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kascheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käschen, mnd. kēseke, koyseke, N.: nhd. Käschen, kleiner Käse

käschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käscher, mhd. kesser, st. M.: nhd. »Kesser«, Käscher, Fangnetz

Käscher, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

käscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaschubenpanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käse -- auf einem Viehhof bereiteter Käse, mhd. sweigkæse, st. M.: nhd. Schweigkäse, auf einem Viehhof bereiteter Käse

Käse -- aus Parma stammender harter fetter Käse, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse; parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

Käse -- aus Schafmilch hergestellter Käse, mnd. schāpeskēse, F.: nhd. Schafkäse, Schafskäse, aus Schafmilch hergestellter Käse

Käse -- der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse, mnd. brūtkēse, brˑ dekēse, M.: nhd. der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse

Käse -- Eimermaß für Käse, mnd. stokemmer, stocheimer, M.: nhd. »Stockeimer«, Eimermaß für Käse

Käse -- Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, mnd. botterbrēf, M.: nhd. Erlaubnis während der Fastenzeit Butter und Käse zu essen, Fastendispens

Käse -- gemeinsame Ware an Butter und Käse, mnd. ? mārschop (2), mārschup, maerschop, F.?, N.: nhd. gemeinsame Ware an Butter und Käse?

Käse -- Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

Käse -- Käse als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestkæse, st. M.: nhd. »Dienstkäse«, Käse als Abgabe an den Grundherrn

Käse -- Käse aus Frischmilch, mnd. sˑ temelkekēse, M.: nhd. »Süßmilchkäse«, Käse aus Frischmilch; sˑ temelkeskēse, M.: nhd. »Süßmilchskäse«, Käse aus Frischmilch

Käse -- Käse aus Kuhmilch, mnd. rinderenkēse, M.: nhd. »Rinderkäse«, Käse aus Kuhmilch

Käse -- Käse bereiten, mhd. sweigen (1), sw. V.: nhd. Käse machen, Käse bereiten

Käse -- Käse essen, mnd. kēseēten* (2)**, V.: nhd. »Käse essen«, das bäuerliche Fest um die Fastenzeit feiern

-- Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses: mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

-- Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses: mnd. kēsegelt, N.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses; kēsepenninc, M.: nhd. Abgabe des in Käse zu entrichtenden Zinses, Ablösung des in Käse zu entrichtenden Zinses

-- Bank auf der Käse bereitet wird: mnd. ? kēsebank, F.: nhd. Bank auf der Käse bereitet wird?

-- ein großer Käse: mnd. krˑ zekēse, M.: nhd. Kreuzkäse, ein großer Käse

-- ein Käse: mnd. kukskēse, kueckskēse, M.?: nhd. ein Käse

-- ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse: mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse

-- Fass um den Käse zu bereiten: mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

-- Gefäß zur Aufbewahrung von Käse: mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

-- harter Käse: mnd. knapkēse, knapkese, M.: nhd. kleiner Käse, harter Käse, Handkäse

-- kleiner Käse: mnd. kēseke, koyseke, N.: nhd. Käschen, kleiner Käse; knapkēse, knapkese, M.: nhd. kleiner Käse, harter Käse, Handkäse

-- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben: mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

-- trockener Käse: mnd. höükēse, hoikēse, M.: nhd. trockener Käse

-- Verkaufskeller für Käse: mnd. kēsekellære*, kēsekeller, M.: nhd. Verkaufskeller für Käse

Käse -- Käse machen, mhd. kæsemachen* (1)**, V.: nhd. »Käse machen«

-- Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse: mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

-- kleiner Käse: mhd. kæselīn, st. N.: nhd. »Käslein«, kleiner Käse

-- Zins in Käse: mhd. kæsegelt, st. N.: nhd. »Käsegeld«, Zins in Käse; kæsegülte, st. F.: nhd. »Käsegülte«, Zins in Käse, Käseabgabe

Käse -- Käse machen, mhd. sweigen (1), sw. V.: nhd. Käse machen, Käse bereiten

Käse -- unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse, mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse

Käse -- verdorbener Käse, mnd. wrakkēse, mnd.?, F.: nhd. verdorbener Käse

Käse von der Insel Texter (bei Amsterdam), mnd. dexterkēse, dexterkēse, M.: nhd. Käse von der Insel Texter (bei Amsterdam)

Käse, germ. *justa-, *justaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Käse; *kasjus, M.: nhd. Käse

Käse, an. o-s-t-r, st. M. (a): nhd. Käse

-- zu Käse werden: an. yst-ast, sw. V.: nhd. zu Käse werden

Käse, ae. cíe-s-e, cēse, st. M. (ja), sw. F. (n)?: nhd. Käse

Käse, afries. zīse 2, kīse, st. N. (a): nhd. Käse

Käse, as. k-ē-si* 6, k-ā-si*, st. M. (ja): nhd. Käse; sw-ê-g-k-ē-si* 1, st. M. (ja): nhd. »Herdenkäse«, Käse

Käse, ahd. bergkāsi* 1 und häufiger?, bergkese*, st. M. (ja): nhd. Käse; formizzi 2, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Rundkäse, Käse, Käselaib; kāsi* 9, st. M. (ja): nhd. Käse

Käse, mhd. kæse, kāse, kæs, st. M., st. N.: nhd. Käse

Käse, mhd. molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Käse, mhd. ziger, st. M., sw. M., M.: nhd. »Zieger«, Quark, Topfen, Käse, Frischkäse

Käse, mnd. kēse, keyse, M.: nhd. Käse, Käsestück, Handkäse

käse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käseabgabe, mhd. kæsegülte, st. F.: nhd. »Käsegülte«, Zins in Käse, Käseabgabe

käseapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käseart, an. jast-ost-r, st. M. (a): nhd. Käseart

käsebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsebauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsebeißerei, mnd. kēsenbītærīe*, kēsenbīterīe, F.: nhd. »Käsebeißerei«, ein abergläubischer Brauch

käsebettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsebirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käseblümchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käseblume, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsebor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsebrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käsebrühe, mhd. kæsebrüeje, st. F.: nhd. »Käsebrühe«, Molke

käsebrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsebude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsebutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsebutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsecredenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsedieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsefass, as. k-ē-si-fat* 1, k-ie-se-fat*, st. N. (a): nhd. Käsefass, Käsegefäß; k-ē-si-kar* 1, st. N. (a): nhd. Käsefass, Käsekorb, Käseform

Käsefass, ahd. kāsifaz* 3, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsegefäß, Käseform, Käsekorb; kāsikar* 12, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsekorb, Käseform

Käsefass, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

Käsefaß, mnd. kēsetunne, F.: nhd. Käsetonne (F.) (1), Käsefaß

Käsefass, mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

käsefasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsefett, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsefladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsefliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käseform, as. k-ē-si-kar* 1, st. N. (a): nhd. Käsefass, Käsekorb, Käseform

Käseform, ahd. kāsifaz* 3, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsegefäß, Käseform, Käsekorb; kāsikar* 12, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsekorb, Käseform

Käseform, mhd. kæsenapf 1, st. M.: nhd. »Käsenapf«, Käseform

Käseform, mnd. kēsevat, N.: nhd. »Käsefass«, Fass um den Käse zu bereiten, Käseform, Gefäß zur Aufbewahrung von Käse

käseform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käseförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsefresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsegaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Käsegefäß, as. k-ē-si-fat* 1, k-ie-se-fat*, st. N. (a): nhd. Käsefass, Käsegefäß

Käsegefäß, ahd. kāsifaz* 3, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsegefäß, Käseform, Käsekorb

Käsegeld, mhd. kæsegelt, st. N.: nhd. »Käsegeld«, Zins in Käse

käsegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Käsegeschirr, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

Käsegestalt -- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

Käsegülte, mhd. kæsegülte, st. F.: nhd. »Käsegülte«, Zins in Käse, Käseabgabe

käsegülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsehafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsehändler, mhd. kæsære*, kæser, st. M.: nhd. Käser, Käsehändler, Alpenhütte

Käsehändler, mnd. kēsek· pære, M.: nhd. Käsehändler

käsehändler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsehändlerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsehärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsehoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsehöke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsehürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsehütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsejäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsejärbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käsekar, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

käsekar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsekitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsekleinhändler, mnd. kēseh· kære*, kēseh· ker, M.: nhd. Käsekleinhändler

käsekohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsekorb, as. k-ē-si-kar* 1, st. N. (a): nhd. Käsefass, Käsekorb, Käseform; k-ē-si-kor-f* 2, k-ā-si-kor-f*, st. M. (a?, i?): nhd. Käsekorb

Käsekorb, ahd. kāsibora* 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Käsekorb; kāsifaz* 3, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsegefäß, Käseform, Käsekorb; kāsikar* 12, st. N. (a): nhd. »Käsefass«, Käsekorb, Käseform; kāsikorb* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Käsekorb

Käsekorb, mhd. kæsebor, st. F.: nhd. Käsekorb

käsekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsekram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsekrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsekrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsekrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsekrempe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsekuchen, as. k-ē-si-kōk-il-īn* 1, k-a-si-kōk-ilīn*, st. N. (a): nhd. »Käseküchlein«, Käsekuchen

käsekuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käseküchlein, as. k-ē-si-kōk-il-īn* 1, k-a-si-kōk-ilīn*, st. N. (a): nhd. »Käseküchlein«, Käsekuchen

käseküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kasel, ae. cas-ul, st. M. (a): nhd. Kasel, oberstes Messgewand; planet-e, sw. F. (n): nhd. Kasel, Messgewand

Kasel, ahd. hahhul* 5, hachul, st. M. (a?, i?): nhd. Kapuze, Mönchskutte, Messgewand, Kasel; kasul* 2, kassul*, st. M. (a?, i?): nhd. Messgewand, Kasel; missahahhul* 9, missahachul, st. M. (a?, i?): nhd. Messgewand, Kasel

Kasel, mhd. kāsele 1, sw. F.: nhd. Hülle, Kleid, Kasel, Messgewand

Kasel, mnd. gerwete, gerwet, garwete, N.: nhd. priesterliche Kleidung, Kasel; gerwewant, gērewant*, gērwant, gārwant, N.: nhd. priesterliches Gewand, Messgewand, Kasel

Kasel, mnd. missehākel, mishākel, M.: nhd. Messgewand, Messmantel, Kasel

kasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kasel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käselab, mhd. kæselap, st. N.: nhd. Käselab; kæselüppe, kæseluppe, st. F.: nhd. Käselab

käselab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käseladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käselaib, ahd. formizzi 2, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Rundkäse, Käse, Käselaib

käselaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käselipp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Käsemachen, mhd. kæsemachen (2), st. N.: nhd. Käsemachen

Käsemacher, mhd. sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

käsemacherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsemade, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsemägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käsemasse -- Form zur Aufnahme der Käsemasse, mnd. ? schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

Käsematte, mhd. matte (3), F.: nhd. Käsematte, Quarkmasse

Kasematte, mnd. kortegarde, kortegarfe, F.: nhd. Wachthaus, Kasematte

Kasematte, mnd. lōsement, losament, losenment, lasement, N.: nhd. Unterkunft, Wohnraum, Kasematte, Haftlokal

kasematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsematte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsemeischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsemesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsemiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsemilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käsemilch, afries. molk-en 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Molke«, Käsemilch

käsemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsemodel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsemoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsemolken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsemus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käsenapf, mhd. kæsenapf 1, st. M.: nhd. »Käsenapf«, Käseform

käsenapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsenäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsenäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsenudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsepapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Käsepappel, mhd. malve 1 und häufiger?, male, F.: nhd. Malve, Rosspappel, Käsepappel

Käsepappel, mnd. poppel, N.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppele (1), popele, pöppele, poͤppele, popile, popule, poppelde, pople, poppe, papla, pappele, pippele, pippile, pippole, pippelde, püppele, F.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch

käsepappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

käseprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsepresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käsequark, mnd. bottersmēr, N.: nhd. Käsequark, Streichkäse, Quarkkäse

Käser, mhd. kæsære*, kæser, st. M.: nhd. Käser, Käsehändler, Alpenhütte

käser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käserenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käserennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsereuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käserinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käserinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

kasernbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaserne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kasernegenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenamtkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenamtskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenbezug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernengenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaserneninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenmuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasernerechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käses -- Korb zum Auftragen des Käses, mnd. kēsekorf, kēskorf, M.: nhd. Korb zum Auftragen des Käses

käsesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käseschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käseschabsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käseschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

käseschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

käseseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käsesonntag, mhd. kæsesunnentac, kæsesuntac, st. M.: nhd. Käsesonntag, Sonntag nach Aschermittwoch

Käsesorte -- eine Käsesorte, mnd. kantert, Sb.: nhd. eine Käsesorte, ein Gewürzkäse

Käsesorte -- eine Käsesorte, mnd. swēchkēse, swegkēse, M.: nhd. eine Käsesorte

käsespeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsespitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsestecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsestraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käsestück, mnd. kēse, keyse, M.: nhd. Käse, Käsestück, Handkäse

käsesuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käsetonne (F.) (1), mnd. kēsetunne, F.: nhd. Käsetonne (F.) (1), Käsefaß

käsetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käseurteil, afries. zī-s-or-dê-l 1, kī-s-or-dê-l, st. N. (a): nhd. Käseurteil

Käsewasser, ahd. anksmero* 6, ancsmero, sw. M. (n): nhd. Butter, Butterschmalz, Käsewasser; kāsiwazzar* 29, st. N. (a): nhd. Käsewasser, Molke; wezzihha* 2, wezzicha*, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Molke, Käsewasser
-- Gefäß für Käsewasser: ahd. kāsiwazzarkar* 1, st. N. (a): nhd. Käsewassergefäß, Käsewasserbehälter, Gefäß für Käsewasser, Gefäß für Molke

Käsewasser, mhd. kæsewazzer, kæswazzer, st. N.: nhd. »Käsewasser«, Molke

Käsewasser, mhd. molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Käsewasser, mhd. zigerbrüeje*, zigerbrüe, st. F.: nhd. »Ziegenbrühe«, Käsewasser

Käsewasser, mnd. kēsej· che, F.: nhd. Käsewasser, Molke; kēsewāter, N.: nhd. Käsewasser, Molke

Käsewasser, mnd. wadeke, waddeke, mnd.?, F.: nhd. Käsewasser, Molke; wei (1), mnd.?, Sb.: nhd. Käsewasser, Molke

käsewasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käsewasserbehälter, ahd. kāsiwazzarkar* 1, st. N. (a): nhd. Käsewassergefäß, Käsewasserbehälter, Gefäß für Käsewasser, Gefäß für Molke

Käsewassergefäß, ahd. kāsiwazzarkar* 1, st. N. (a): nhd. Käsewassergefäß, Käsewasserbehälter, Gefäß für Käsewasser, Gefäß für Molke

käseweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käseweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

käsewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käsewisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käsewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käsezinne, nhd.: nhd. ; L.: DW

käsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

käsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kasjager, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaskoschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaskoversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käslein, mhd. kæselīn, st. N.: nhd. »Käslein«, kleiner Käse

käslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Käspappel, mnd. ? ērdpoppele*, erdpopele, ērtpoppelen, ērtpopelen, N.: nhd. Malve?, Käspappel?

kaspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaspel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kasper -- Kasper Putschenelle, mnd. possenelk, M.: nhd. eine lustige Figur, Kasper Putschenelle

kasper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaaufrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassabarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassabediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassabegebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassabeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassabezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassabuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassadirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassadirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaeinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassagefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassageld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassagelderrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassageschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassageschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassagewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassahalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassakollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassakonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassalieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassarechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassarechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassarestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaretardat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassasperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassatag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationdrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationsbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationsbrlef, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationsdrohung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassationstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassatruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassaverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassawerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassawesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassazettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassazustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kasse -- Geld das für eine Kasse bestimmt ist, mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

Kasse -- in die Kasse zahlen, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

Kasse -- Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Kasse -- Kasse der Grut, mnd. grūtkiste, F.: nhd. Grutkasse, Vermögensverwaltung, Kasse der Grut, Bierakzise

Kasse -- Kasse der Schuhmachergesellen, mnd. schōknechtesbüsse*, schōknechtsbüsse, F.: nhd. »Schuhknechtsbüchse«, Kasse der Schuhmachergesellen

Kasse -- Kasse des Akziseeinnehmer, mnd. sīsekiste, zisekiste, F.: nhd. Geldkiste, Kasse des Akziseeinnehmer

Kasse -- Kasse des Akziseeinnehmers, mnd. sīsekaste, zisekaste, M.: nhd. Geldkiste, Geldtruhe, Kasse des Akziseeinnehmers

Kasse -- Kasse einer Institution, mnd. penninckiste, penninckeste, F.: nhd. »Pfennigkiste«, Behältnis für Geldstücke, Geldkiste, Geldtruhe, Kasse einer Institution

Kasse -- Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge, mnd. sīsebüsse, sīsbüsse, czijssbüsse, F.: nhd. Geldbüchse, Kasse für die eingegangenen Steuerbeiträge

Kasse -- Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung, mnd. līnwantbüsse, lenwantbüsse, F.: nhd. Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung

Kasse -- Kasse für Zollabgaben, mnd. puntkiste, F.: nhd. Kasse für Zollabgaben

Kasse -- Kasse und Verwaltung einer Zeche, mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

Kasse -- Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Kasse -- Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht, mnd. stāllāde, F.: nhd. Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht

Kasse -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

Kasse -- öffentliche Kasse, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

Kasse -- öffentliche Kasse, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Kasse -- Verwalter einer öffentlichen Kasse, mnd. kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse; kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

Kasse -- zentrale Kasse, mnd. h· vetkaste, F.: nhd. zentrale Kasse

Kasse (Bedeutung örtlich beschränkt [hamburgisches Gebiet]), mnd. ābraham, M.: nhd. Mantelsack, Sack, Felleisen, Geldbeutel, Kasse (Bedeutung örtlich beschränkt [hamburgisches Gebiet])

Kasse, mnd. āpe, F., M.: nhd. Affe, Narr, Nachahmer, Kasse, Opferstock; bōrse (2), b· rse, F.: nhd. »Börse«, Geldbeutel, Kasse, Lade für Wertsachen; burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

-- gemeinsame Kasse: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

-- Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister: mnd. bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

-- oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet: mnd. bārmēster, bārmeister, M.: nhd. oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet

kasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseaufrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebegebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebestandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebetruegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebillett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassebuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedefekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedepositaltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassediarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassediener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassedirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseeinbegriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseeinfluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseeingriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseeinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassefonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassefuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassefuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegegenschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegelderrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassegewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassejahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassejournal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassekollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassekonto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassekontrolleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassekurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassekurs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasselaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasselamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasselieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassemaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassemangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassemanquement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassemanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassemuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenabschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kassenanzeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbeduerfnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbestandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbetruegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbillet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kassenbillett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kassenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendefekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendefraudation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendepositaltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendiarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendieb, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassendiebstahl, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseneingriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseneinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenfonds, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kassenführer -- Kassenführer der Bergwerksverwaltung, mnd. berchschrivære*, berchschriver, M.: nhd. »Bergschreiber«, Beamter der Bergwerksversammlung, Kassenführer der Bergwerksverwaltung
Kassenführer, mnd. kastenære*, kastener, kastner, M.: nhd. Kästner, Kassenführer, Kassenverwalter, höherer Finanzbeamter
kassenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kassenfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengegenschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kassengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassengewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenjournal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenkontrolleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenkurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenkurs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenmanquement, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenmanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenpaket, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kassenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrechnungsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenrueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenscheidemuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenschwand, nhd.: nhd. ; L.: DW
kassensekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kassenstuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassensturz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenüberschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenueberschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenunrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenversur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenveruntreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kassenverwalter, mnd. bursenære*, bursenēr, bursērer, M.: nhd. Kassenverwalter; büssenmēster, büssenmeister, M.: nhd. Kassenverwalter, Geschützmeister, Geschütz Bedienender; büssenschaffære*, büssenschaffer, M.: nhd. Kassenverwalter
Kassenverwalter, mnd. kastenære*, kastener, kastner, M.: nhd. Kästner, Kassenführer, Kassenverwalter, höherer Finanzbeamter; kistensittære*, kistensitter, M.: nhd. Kassenverwalter
-- Kassenverwalter einer Gilde: mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener
kassenverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kassenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenvortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kassenwart -- Kassenwart des Amtes, mnd. schaffæremēster*, schaffermēster, schaffermeister, M.: nhd. »Schaffermeister«, Kassenwart des Amtes
kassenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kassenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassenzustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassepaket, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassequartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassequittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserechnungaufnahmkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserechnungsaufnahmskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserechnungsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserechnungverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseretardat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasserol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kasserolloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kasserueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassesalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassescheidemuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassesekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassesperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassestaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassestempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassestuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassesturz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassetrueherl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassetruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kassette -- Kassette unter einem Heiligenbild, mnd. hilligenstok, hilligenstock, hilgenstok, M.: nhd. Opferstock, Kassette unter einem Heiligenbild, Reliquienschrein
kasseueberschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseueberschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseumsturz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseunrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseuntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevergehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverhaeltnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseversur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseveruntreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasseverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevorgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassevortrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassewaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassewert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassewesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kassewissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasseziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassezieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassezustand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kassie, mhd. casse (2), cassie, sw. F.: nhd. Kassie

Kassie, mhd. kasse, sw. F.: nhd. Kassie

Kassie, mhd. sene (2) 1, st. F.: nhd. Kassie, Sennespflanze

Kassier, mnd. innēmære*, innēmer, M.: nhd. Einnehmer von Geldern, Kassier

kassier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kassieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassieramtliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassieramtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassieramtsliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassieramtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassieren, mhd. cassieren, sw. V.: nhd. »kassieren«, für ungültig erklären

kassieren, mnd. inkassēren, inkassīren, inkassieren, sw. V.: nhd. kassieren, aufheben; kassēren, kassīren, sw. V.: nhd. kassieren, für ungültig erklären, ungültig machen

kassieren, mnd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren

kassieren, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen

kassieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassiereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassierhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kassierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kassmeisterkasten (M.), mnd. ? bārmēsterkaste, bārmeisterkaste, M.: nhd. »Kassmeisterkasten«? (M.), Kasse vom Barmeister verwaltet zu allgemeinen Zwecken der Sülfmeister

Kastanie, germ. *kesten-, *kastin-, F.: nhd. Kastanie

Kastanie, ae. ciest-el (1), Sb.: nhd. Kastanie

Kastanie, ahd. kastānie*? 4, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Kastanie, echte Kastanie; kestina 14, kestinna, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Kastanie, echte Kastanie, Kastanienbaum

-- echte Kastanie: ahd. kastānie*? 4, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Kastanie, echte Kastanie; kestina 14, kestinna, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Kastanie, echte Kastanie, Kastanienbaum; kestinaboum* 13, kestinnaboum*, st. M. (a): nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie

-- in der Kastanie: ahd. kestīg* 1, Adj. (?): nhd. Kastanien..., in der Kastanie

Kastanie, mhd. kastānie, kastāne, castānie, st. F.: nhd. Kastanie, Kastanienbaum; kestene, kesten, kestānie, st. F.: nhd. Kastanie, Kastanienbaum; kestennuz, st. F.: nhd. Kastanie; kestlenboum 1, kestelenboum*, st. M.: nhd. Kastanienbaum, Kastanie

-- echte Kastanie: mhd. kastānenboum 1, kastānenpoum, kastānienboum, st. M.: nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie; kastānienboum, kastānenboum, kastānenpoum, st. M.: nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie

Kastanie, mnd. kastā̆nie, kastannie, castanee, kastandie, karstānie, karstannie, karstandie, karstēnie, karstēnige, F.: nhd. Kastanie, Esskastanie, Marone, Frucht der Kastanie; kastā̆nienbōm, kastanntenbōm, M.: nhd. Kastanienbaum, Kastanie; kastā̆niennut*, kastā̆niennot, F.: nhd. Kastanie, Frucht der Kastanie

-- äußere Fruchthülle der Kastanie: mnd. kastā̆nienslū, F.: nhd. äußere Fruchthülle der Kastanie

-- Frucht der Kastanie: mnd. kastā̆nie, kastannie, castanee, kastandie, karstānie, karstannie, karstandie, karstēnie, karstēnige, F.: nhd. Kastanie, Esskastanie, Marone, Frucht der Kastanie; kastā̆niennut*, kastā̆niennot, F.: nhd. Kastanie, Frucht der Kastanie

kastanie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kastanien..., ahd. kestīg* 1, Adj. (?): nhd. Kastanien..., in der Kastanie

kastanienallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kastanienapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kastanienbaum, ae. ciesten-béam, st. M. (a): nhd. Kastanienbaum

Kastanienbaum, ahd. kastilboum* 2, st. M. (a): nhd. Kastanienbaum; kestina 14, kestinna, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Kastanie, echte Kastanie, Kastanienbaum; kestinaboum* 13, kestinnaboum*, st. M. (a): nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie

Kastanienbaum, mhd. kastānenboum 1, kastānenpoum, kastānienboum, st. M.: nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie; kastānie, kastāne, castānie, st. F.: nhd. Kastanie, Kastanienbaum; kastānienboum, kastānenboum, kastānenpoum, st. M.: nhd. Kastanienbaum, echte Kastanie; kestenboum, kestenpoum, st. M.: nhd. Kastanienbaum; kestene, kesten, kestānie, st. F.: nhd. Kastanie, Kastanienbaum; kestlenboum 1, kestelenboum*, st. M.: nhd. Kastanienbaum, Kastanie

Kastanienbaum, mnd. kastā̆nienbōm, kastanntenbōm, M.: nhd. Kastanienbaum, Kastanie

kastanienbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kastanienblatt, mhd. kestenblat, st. N.: nhd. Kastanienblatt

kastanienbraun, as. wirt-brū-n* 2, wire-brū-n*, Adj.: nhd. kastanienbraun

kastanienbraun, ahd. brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig; hach* (?) 1, ahd.?, Adj.: nhd. kastanienbraun; wirzbrūn 1, Adj.: nhd. kastanienbraun

kastanienbraun, mnd. hārvarwe, Adj.: nhd. haarfarben, kastanienbraun; hārvarwen, Adj.: nhd. haarfarben, kastanienbraun; kastā̆nienbrūn, Adj.: nhd. kastanienbraun

kastanienbraun, mnd. rōwānisch*, rowānsk, Adj.: nhd. kastanienbraun, braunrot, dunkelrotbraun

kastanienbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

kastanienbraunes -- kastanienbraunes Pferd, ahd. rōtros 3, st. N. (a): nhd. rotes Pferd, kastanienbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1) (als Pferderasse)

kastanienhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kastanienholz, mhd. kastāneholz* 2, kastenholz, st. N.: nhd. Kastanienholz

kastanienkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kastanienlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kastanienpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kastanienschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kastanienwald, mhd. kestenwalt, st. M.: nhd. Kastanienwald

kastanienwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kastanienzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kästchen -- kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen, mnd. rinckasteken*, rinckastken, N.: nhd. »Ringkästchen«, kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen

Kästchen -- verschließbares Kästchen, mnd. lādeken, lēdeken, N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe; lēdeken (1), N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe

Kästchen, an. buð-k-r, st. M. (a): nhd. Büchse, Kästchen

Kästchen, as. kaps-ilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kapsellein«, Kästchen

Kästchen, ahd. buhsa 14, sw. F. (n): nhd. Büchse, Dose, Kästchen

Kästchen, mhd. almer, st. F.: nhd. Schräubchen, Kästchen; almerel*, almerl, st. N.: nhd. Schränkchen, Kästchen; almerie, st. F., sw. F.: nhd. Schränkchen, Kästchen; almerlīn, st. N.: nhd. Schränkchen, Kästchen

Kästchen, mhd. kestechen, st. N.: nhd. Kästchen

Kästchen, mhd. vezzelīn, fezzelīn*, vezzelī, fezzelī*, väzzelīn, fäzzelīn*, vezlīn, vezzel, st. N.: nhd. Fässlein, Fässchen, Schränkchen, Büchschen, Kästchen, kleines Gefäß

Kästchen, mnd. kasteken***, kastken***, N.: nhd. »Kästchen«

Kästchen, mnd. kebbese, F.: nhd. kleiner Behälter, Kästchen, Körbchen; kisteken, kistken, N.: nhd. Kistchen, Kistlein, Kästchen, kleine Kiste

kästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käste, nhd.: nhd. ; L.: DW

kasteie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasteien -- sich kasteien, mhd. megeren, sw. V.: nhd. mager machen, auszehren, sich kasteien

kasteien, got. wli-z-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. ins Gesicht schlagen, kasteien

kasteien, ahd. banōn* 5, sw. V. (2): nhd. züchtigen, quälen, abquälen, kasteien, abhetzen; 0zuodreskan* 1, zuodrescan*, st. V. (3b): nhd. zerreiben, abnützen, kasteien; ginikken* 13, ginicken*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vertilgen, vernichten, tilgen, antun, kasteien; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten

kasteien, ahd. gikestigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, abtöten; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen

kasteien, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; durchwiden, sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, kasteien, geißeln

-- sich kasteien: mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen

kasteien, mhd. kesten (1), sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, büßen lassen, strafen

kasteien, mhd. kestenen, sw. V.: nhd. »kasteien«

Kasteien, mhd. kestenunge, sw. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen

kasteien, mhd. kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

Kasteien, mhd. kestigunge, keistegunge, st. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung; kestunge, st. F.: nhd. Kasteiung, Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung

kasteien, mhd. klöuwen, sw. V.: nhd. kratzen, kasteien, klagen; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

kasteien, mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- sich kasteien: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

kasteien, mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

-- sich kasteien: mnd. kr˙ zigen (1), kr˙ zegen, kr˙ zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

Kasteien, mnd. kastīgen (2), kastīgent, kastīen, kastīent, N.: nhd. »Kasteien«, Kasteiung, Geißelung, Buße

kasteien, mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

kasteien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasteien, nhd.: nhd. ; L.: DW

kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. straflīken, Adv.: nhd. »sträflich«, bei Strafe, unter Strafandrohung, züchtigend (Bedeutung örtlich beschränkt), kasteiend (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kasteier, mnd. spengære*, spenger, M.: nhd. Kasteier, Peiniger

kasteier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kasteier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kasteierin, mhd. kestigærinne, kestigerinne, st. F.: nhd. »Kasteierin«, Peinigerin

kasteiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kastein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kasteiung, an. mei-n-læ-t-i, N.: nhd. Peinigung, Leiden, Kasteiung

Kasteiung, ahd. kestiga* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.), Ungnade, Plage; kestigī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.)

Kasteiung, ahd. kestigunga* 4, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Kasteiung, Strafe, Rügen (N.)

Kasteiung, mhd. abstinencie, F.: nhd. »Abstinenz«, Kasteiung, Enthaltsamkeit; discipline, disciplin, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Kasteiung, Selbstgeißelung, Züchtigung, Strafe

Kasteiung, mhd. kestigāte, kestigete, st. F.: nhd. Kasteiung, Züchtigung; kestige, st. F.: nhd. Kasteiung, Züchtigung; kestigunge, keistegunge, st. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung; kestunge, st. F.: nhd. Kasteiung, Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung; kestunge, st. F.: nhd. Kasteiung, Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung

Kasteiung, mhd. marterkestigunge, st. F.: nhd. Kasteiung

Kasteiung, mnd. kastīgen (2), kastīgent, kastīen, kastīent, N.: nhd. »Kasteien«, Kasteiung, Geißelung, Buße

Kasteiung, mnd. kastīginge, kastīinge, F.: nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Geißelung, Selbstpeinigung

Kasteiung, mnd. spengichhēt*, spengichēt, spengicheit, F.: nhd. Kasteiung, Enthaltsamkeit, Zwang; spenginge, F.: nhd. Enthaltsamkeit, Enthaltung, Kasteiung, Askese, Abstinenz; straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

kasteiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kasteiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kastell, an. kas-t-al-i, sw. M. (n): nhd. Kastell, Burg

Kastell, as. *bur-g-war-d-i?, st. N. (ja): nhd. Kastell; bur-g-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Burgwerk«, Kastell; kastel* 1, st. N. (a): nhd. Kastell, Burg

Kastell, ahd. burgus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wachturm, Kastell, Burg, Siedlung, Vorstadt, Hofstatt; kastel 3, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, Festung, Stadt, Ortschaft; kastelīn* 1, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, befestigtes Gebäude, befestigte Ortschaft; kastella* 2, st. F. (ō): nhd. Burg, Kastell, Festung, befestigte Ortschaft

Kastell, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Kastell, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Kastell, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

kastell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kastellan, as. *bur-g-war-d?, st. M. (a?): nhd. Kastellan

Kastellan, mhd. kastelān (1), st. M.: nhd. »Kastellan«, Burgvogt

Kastellan, mhd. schahtelān, schatelān, schahtelacunt, schahtelān, st. M.: nhd. Kastellan, Burgvogt; schahteliur, st. M.: nhd. Kastellan, Burgvogt

Kastellan, mnd. kastellān, kastellēn, kastelleyn, M.: nhd. Kastellan, Schlossverwalter

kastellan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastellanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastellanin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastellanschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kasteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastellherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kasten -- Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

Kasten -- Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, mhd. tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

Kasten -- Kasten der auf Saumtier geladen wird, mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

Kasten -- schimmliger Kasten, mhd. schimelkaste, sw. M.: nhd. schimmliger Kasten

Kasten -- Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet, mhd. holbāre*, holber, st. F.: nhd. Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet

Kasten (M.) der Karre, mnd. kārenrump, M.: nhd. Kasten (M.) der Karre, Gestell der Karre; kārrump, kārerump*, M.: nhd. Kasten (M.) der Karre, Gestell der Karre

Kasten (M.) für das Zollgeld, mnd. tolkaste, mnd.?, M., F.: nhd. »Zollkasten«, Kasten (M.) für das Zollgeld

Kasten (M.) für Esswaren, mnd. spīsekaste, M., F.: nhd. »Speisekasten« (M.), Kasten (M.) für Esswaren, Behälter zum Aufbewahren von Vorräten

Kasten (M.) für gefangene Fische, mnd. angelkān, M.: nhd. »Angelkahn«, mit Löchern versehener Kahn, Kasten (M.) für gefangene Fische

Kasten (M.) für Gewürze, mnd. krūtmasch, krūtmasche, F.: nhd. Kasten (M.) für Gewürze

Kasten (M.) für Schießpulver, mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

Kasten (M.) für Tücher, mnd. d· kelāde, F.: nhd. »Tuchlade«, Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher; dōklāde, F.: nhd. Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher

Kasten (M.) in dem die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird, mnd. mattenkaste, F.: nhd. Kasten (M.) in dem die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekaste, M., F.: nhd. Kasten (M.) in dem die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

Kasten (M.) in der Wand, mhd. kensterlīn, st. N.: nhd. »Känsterlein«, Schrank, Kasten (M.) in der Wand

Kasten (M.) in einem größeren Behältnis, mnd. schūflāde, F.: nhd. Schublade, Lade mit Schiebdeckel, Kasten (M.) in einem größeren Behältnis

Kasten (M.) mit Löchern zum Aufbewahren der Aale, mnd. ālkaste, M.: nhd. »Aalkasten«, Kasten (M.) mit Löchern zum Aufbewahren der Aale

Kasten (M.) oder Truhe zur Aufbewahrung von Silber, mnd. sülverkasten*, sülverkesten, M.: nhd. »Silberkasten« (M.), Kasten (M.) oder Truhe zur Aufbewahrung von Silber, Silbergeld?

Kasten (M.) zur Aufbewahrung von Urkunden, mnd. brēvekiste, brēvekeste, F.: nhd. Kasten (M.) zur Aufbewahrung von Urkunden, Lade zur Aufbewahrung von Briefen

Kasten (M.) zur Aufnahme des Opfergelds für die Kirche, mnd. offerblok, offerbloch, offerblock, M.: nhd. »Opferblock«, Kasten (M.) zur Aufnahme des Opfergelds für die Kirche

Kasten (M.), germ. *arkō, st. F. (ō): nhd. Kiste, Kasten (M.); *kista, germ.?, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.)

Kasten (M.), mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels; kiste, st. F., sw. F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), Sarg, Truhe, Gefäß

Kasten (M.), mhd. lade (1), sw. F., st. F.: nhd. Lade, Behälter, Truhe, Kiste, Kasten (M.), Sarg

Kasten (M.), mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

Kasten (M.), mhd. vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument

Kasten (M.), mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe

Kasten (M.), mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Kasten (M.), mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Kasten (M.), mnd. schidele, Sb.: nhd. Behältnis, Kasten (M.), Kiste?; schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

Kasten, got. ark-a 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Arche, Kasten, Futteral, Beutel (F.) (1), Geldkasten

Kasten, an. kass, kass-i, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Kasten, Korb

Kasten, ae. binn, st. F. (ō): nhd. Kasten, Korb, Krippe; binn-e, sw. F. (n): nhd. Kasten, Korb, Krippe; casten-ere, st. M. (ja): nhd. Kasten; ciest (2), st. F. (ō): nhd. Kiste, Kasten, Sarg; earc, arc, earc-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Arche, Kiste, Kasten; hwic-c-e, hwæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Kasten, Koffer; mȳd-erc-e, mėd-e-rec-e, sw. F. (n): nhd. »Müttenarche«, Kasten; téag (2), téag-e (2), F.: nhd. Kasten, Schrein, Verschluss; þrū-h,

M., F. (kons.), N.: nhd. Röhre, Trog, Korb, Kasten, Sarg, Grab
Kasten, afries. *kas-t-en, Sb.: nhd. Kasten
Kasten, ahd. kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen
-- kleiner Kasten: ahd. truha 13, sw. F. (n): nhd. »Truhe«, Büchse, kleiner Kasten, Schrein, Sarg
kästen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kasten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasten-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasten-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenähnlicher -- kastenähnlicher Behälter, mnd. spint (1), M., N.: nhd. »Spind«, Schrank, kastenähnlicher Behälter, Reliquienschrein
kastenal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenamt, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels
kastenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamteinspaennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenamtes -- Vorsteher des Kastenamtes, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister
kastenamtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamthammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtintractum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtnachlasslibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtseinspaennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtshammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsintractum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsnachlasslibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtssalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtswaldhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtszunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtwaldhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenamtzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenas, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kastenausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenausmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kästenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenbeizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenberechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kästenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kästenbraterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kästenbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW
kästenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kästenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kastenbuch, mnd. kastenbōk, N.: nhd. »Kastenbuch«, Rechnungsbuch der Kirchenkasse
kastenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastendiakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasteneinmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastener, mhd. kestigære*, kestiger, st. M.: nhd. »Kastener«, Peiniger
kästenfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW
kastenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kastenform -- Kastenform für Gusssteine, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff
Kastenform -- Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, mnd. tēgellāde, F.: nhd. Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, Ziegelform, Ziegellade
kastenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
kastenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastengefälle -- Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister
kastengegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengueltrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastengülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kastengut, mnd. kastengōt, N.: nhd. »Kastengut«, Vermögen der Kirchenkasse
kastengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenherreneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kästenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kästenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kasteninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkontrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenlehenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenlehensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kastenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kastenmacher, afries. kas-t-en-mak-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Kastenmacher, Tischler
Kastenmacher, mhd. kistelære*, kisteler, st. M.: nhd. Kistenmacher, Kastenmacher, Schreiner; kistenære*, kistener, st. M.: nhd. Kistenmacher, Kastenmacher, Schreiner
Kastenmacher, mnd. kastemākære*, kastemāker, M.: nhd. »Kastenmacher«, Kästner, Möbeltischler
Kastenmächer, mnd. kastenmēkære*, kastenmēker, M.: nhd. »Kastenmächer«, Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler
Kastenmacher, mnd. kastenmākære*, kastenmāker, M.: nhd. Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler; kastenmēkære*, kastenmēker, M.: nhd. »Kastenmächer«, Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler
kastenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmandatum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kastenmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmuessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenmutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenmütte, mhd. kastenmütte, kastenmutte, kastmutte, st. M., st. N.: nhd. Kastenmütte, Scheffelmaß für Getreide, Scheffelmaß für den Getreidzehenten
kastenobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kästenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenordinatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenpartikular, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenpfand, afries. kest-a-pan-d 1, kist-a-pon-d, st. N. (a): nhd. »Kastenpfand«, für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand
kastenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kästenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenprobst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenprovisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrechnungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrechnungrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrechnungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrechnungsrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenreisach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kastenrinne -- hölzerne Kastenrinne, mnd. vlōtarke, vlūtarke, vlōdarke, F.: nhd. Flutkasten (M.), hölzerne Kastenrinne
Kastens -- Unterstes eines Kastens, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage
kastenschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenschliessengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kastenschwand, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenschwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschweine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschweinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenschwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastensimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastensperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenstampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenverwalter, afries. grand-ere? 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kastenverwalter, Dorfgenossenschaft?, Dorfmark?
kastenverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenverweser, mnd. kastenvörwēsære*, kastenvorwēser, M.: nhd. »Kastenverweser«, Verwalter der Kirchenkasse
kastenverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenviertelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastenvogt, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet
kastenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogteigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogteilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogteirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogteiverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvogtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvorstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kästenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kastenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenzensit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastigationgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastigationsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kästigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kastilien -- Waffe aus Kastilien, mnd. kastiliære*, kastilier, M.: nhd. Waffe aus Kastilien
kastilisch, mnd. kastelliānisch*, kastelliāns, Adj.: nhd. kastilisch
kastilisches -- kastilisches Pferd, mhd. kastelān (2), st. N.: nhd. kastilisches Pferd
kastiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastinenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastkellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kastkellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kästlein, ahd. kapsilīn* 2, st. N. (a): nhd. Kästlein, Käpselchen, kleiner Behälter, Kapsel
Kästlein, mhd. kestelīn, st. N.: nhd. Kästlein
kästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kästleinschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kastmeister, mhd. kastmeister, st. M.: nhd. »Kastmeister«, Verwalter, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister
kastmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastner, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister
Kästner, mnd. kastemākære*, kastemāker, M.: nhd. »Kastenmacher«, Kästner, Möbeltischler; kastenære*, kastener, kastner, M.: nhd. Kästner, Kassenführer, Kassenverwalter, höherer Finanzbeamter; kastenmākære*, kastenmāker, M.: nhd. Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler; kastenmēkære*, kastenmēker, M.: nhd. »Kastenmächer«, Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler
kastner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kästner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastnermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastnerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastrat, ahd. halbman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Halbmann«, Eunuch, Kastrat; urfūr* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Entmannter, Verschnittener, Kastrat, Eunuch
Kastrat, mhd. kappūn, kapūn, kappān, st. M.: nhd. Kapaun, Kastrat; kappūnære*, kappūner, kappōner, st. M.: nhd. Kapaun, Kastrat
Kastrat, mhd. meidem, meiden, st. M.: nhd. männliches Pferd, Hengst, Wallach, Kastrat
Kastration -- Kastration von Schweinen, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens
Kastration, anfrk. hand-hap-an-us 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration
Kastration, ahd. hanthapanus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration
Kastrator, mnd. kl· tensnīdære*, kl· tensnīder, M.: nhd. Kastrator
kastraun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kastraun, nhd.: nhd. ; L.: DW
kastrieren, germ. *galdjan, germ.?, sw. V.: nhd. entmannen, kastrieren
kastrieren, ae. fȳr-an (2), sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren
kastrieren, mhd. ūzgesnīden, ūz gesnīden, st. V.: nhd. herausschneiden, abschneiden, kastrieren, freimachen, befreien von; ūzsnīden, ūz snīden, st. V.: nhd. »ausschneiden«, herausschneiden, kastrieren, freimachen, abschneiden, befreien von; vergelzen, fergelzen*, sw. V.: nhd. kastrieren; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden
kastrieren, mhd. gelzen, sw. V.: nhd. kastrieren, beschneiden; heilen (2), sw. V.: nhd. kastrieren, heilen (V.) (2); hengesten* 1, sw. V.: nhd. verschnitten werden, kastriert werden, kastrieren; kappūnen, sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren
kastrieren, mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren; meidenen, sw. V.: nhd. kastrieren
kastrieren, mnd. b· telen, b· teln, botelen, boteln, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, kastrieren; b· ten (2), sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, kastrieren
kastrieren, mnd. ūthēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren; ūtsnīden*, ūtsniden, mnd.?, st. V.: nhd. ausschneiden, entmannen, kastrieren; ūtwerpen, mnd.?, st. V.: nhd. auswerfen, verschneiden, kastrieren, Eingeweide ausnehmen, werfen (Geschoss), verschießen, ausstoßen, abschaffen, austreiben, bannen, absondern, ausschließen
kastrieren, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren; kappūnen, sw. V.: nhd. zum Kapaun machen, kastrieren, verschneiden, entmannen
kastrieren, mnd. lübben (2), sw. V.: nhd. verschneiden, kastrieren
-- einen Hengst kastrieren: mnd. rūnen (2), sw. V.: nhd. einen Hengst verschneiden, einen Hengst kastrieren
kastrieren, mnd. sūborgen, suborgen, sw. V.: nhd. Mutterschwein verschneiden, kastrieren
-- Schweine kastrieren: mnd. swīnesnīden*** (1), sw. V.: nhd. »Schweine schneiden«, Schweine kastrieren; swīnsnīden*** (1), sw. V.: nhd. »Schwein schneiden«, Schweine kastrieren
Kastrierender -- Schweine Kastrierender, mnd. swīnesnīdære*, swīnesnīder, M.: nhd. Schweineschneider, Schweine Kastrierender; swīnsnīdære*, swīnsnīder, schwīnschnīder, M.: nhd. Schweineschneider, Schweine Kastrierender
Kastrierer, mnd. b· tære* (2), b· ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern
kastriert -- kastriert werden, mhd. hengesten* 1, sw. V.: nhd. verschnitten werden, kastriert werden, kastrieren
kastriert -- Mensch der Schweine kastriert, mnd. swīnehēlære*, swīnehēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider; swīnhēlære*, swīnhēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider
kastrierter -- kastrierter Eber, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber
kastrierter -- kastrierter Hengst, mhd. turkeman, st. M.: nhd. »Turkmann«, kastrierter Hengst, Wallach
kastrierter -- kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane, afries. un-man-s-līk-e 1, un-mon-s-līk-e, N.: nhd. kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane
kastrierter -- nicht kastrierter Widder, an. run-i (1), sw. M. (n): nhd. nicht kastrierter Widder, Bock
kastriertes -- kastriertes Tier, an. gel-d-ing-r, st. M. (a): nhd. kastriertes Tier
kastvoegtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kastvogt, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet
kastvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kastvogtei, mhd. kastvogetīe, st. F.: nhd. »Kastvogtei«
kastvogtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasualverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kasuistisch, mnd. s· kisch, Adj.: nhd. spitzfindig, kasuistisch
käsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
käszbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaszbube, nhd.: nhd. ; L.: DW
käszgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
kaszpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW
kat, nhd.: nhd. ; L.: DW
Katachrese, as. andari? 1, st. F. (i): nhd. Katachrese, zweites Urteil
Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde), mnd. sarkbāre, F.: nhd. »Sargbahre«, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde); sarkstōl, M.: nhd. »Sargstuhl«, Gestell auf dem der Sarg ruht, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)
Katafalk, mhd. grap, graf, st. N.: nhd. Grab, Begräbnisstätte, Katafalk; kōrbāre, st. F.: nhd. »Chorbahre«, Katafalk, Leichenaufbahrung im Chor
Katafalk, mnd. rēvel (1), reffel, revel, N.: nhd. Holzleiste, Deckleiste der Holztäfelung, Holzgestell, Katafalk
katafalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Katalonien, mhd. Cataloni, N.: nhd. Katalonien
Katapult, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Pfeil für Katapult: mnd. nōtstallespīl, nōtstalspīl, nostallespīl, M.: nhd. Pfeil für Katapult

Katapulte -- härenes Seil für Katapulte, mnd. ? nōtstalhār, noetstalhār, nōtstalhaer, N.?: nhd. härenes Seil für Katapulte?

Katarakt, mnd. vorsch (2), forsch*, M.: nhd. Wasserfall, Stromschnelle, Katarakt

katarakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katarrh (), mhd. ? vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?)

Katarrh, ae. brǣ-c (2), F.: nhd. Schnupfen, Katarrh; ge-brǣ-c, F.: nhd. Schnupfen, Katarrh; ge-brǣ-c-eo, F.: nhd. Schnupfen, Katarrh; ge-sno-t-t, st. N. (a): nhd. Katarrh

Katarrh, ahd. dampfo* 4, dampho*, sw. M. (n): nhd. »Dampf« (M.) (2), Schnupfen, Katarrh, Asthma; dempfo* 1, dempho, sw. M. (n): nhd. »Ersticker«, Schnupfen, Katarrh, Asthma; gibrāhhi* (2) 2, gibrehhi*, gibrāchi*, gibrechi*, st. N. (ja): nhd. Katarrh; ? krampf* (2) 9?, kramph*, st. M. (a?, i?): nhd. Krampf, Haken (M.), Krümmung, Gesims, Gicht, Katarrh?; snūderāta 1, st. F. (ō): nhd. Schleimfluss, Katarrh

Katarrh, mhd. snudel 1, st. M.: nhd. Nasenverstopfung, Schnupfen (M.), Katarrh; snuz, st. M.: nhd. Nasenverstopfung, Katarrh; strūche (2) 1, st. F., sw. F.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh

Katarrh, mhd. vlōze, flōze*, sw. F.: nhd. Katarrh
-- vom Katarrh befreiend: mhd. vlœzic, flœzic*, Adj.: nhd. »flößig«, fließen machend, vom Katarrh befreiend

Katarrh, mnd. brēke (3), Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh, Rheuma
-- eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen: mnd. dr· se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

Katarrh, mnd. h· vetvl· te, F.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh

Katarrh, mnd. vl· tesnūve, M.: nhd. Schnupfen (M.), Triefschnupfen (M.), Katarrh

katarrh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katarrhalisch, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

katarrhalische -- katarrhalische Seuche, mhd. bürzel, borzel, st. M.: nhd. katarrhalische Seuche, eine Pferdekrankheit

Kataster, mhd. gruntbuoch, st. N.: nhd. Grundbuch, Kataster

kataster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katastrophe -- Überbleibsel nach einer Katastrophe, ae. wé-a-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überlebende einer Katastrophe, Überbleibsel nach einer Katastrophe

Katastrophe -- Überlebende einer Katastrophe, ae. wé-a-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überlebende einer Katastrophe, Überbleibsel nach einer Katastrophe

Katastrophe, mhd. nōtval, nōtfal*, st. M.: nhd. Notfall, Bedrängnis, Naturkatastrophe, Katastrophe

katbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kate -- aus Lehm gebaute Kate oder Hütte, mnd. lēmkāte, leimkāte, M.: nhd. aus Lehm gebaute Kate oder Hütte

Kate -- Kate mit Wänden aus Strohgeflecht, mnd. strōkāte, strōkote, F.: nhd. »Strohkate«, Strohhütte, Kate mit Wänden aus Strohgeflecht

Kate, germ. *kautjō-, *kautjōn, Sb.: nhd. Hütte, Kate; *kuta-, *kutam, st. N. (a): nhd. Hütte, Stall, Zelt, Kate

Kate, afries. *ko-t-e?, *ka-t-e?, afries.?, Sb.: nhd. Hütte, Häuschen, Kate

Kate, ahd. kasari* 2, st. M. (ja): nhd. Hütte, Kate, Sennhütte

Kate, mhd. kote (1), sw. M.: nhd. Kate, Hütte

Kate, mnd. kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kate, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

kate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katechet, ae. cri-st-n-ere, st. M. (ja): nhd. Katechet

Katechismus, mnd. d· peganc, M.: nhd. Katechismus; d· pesēgen, M.: nhd. Katechismus

Katechismuslehre, mnd. kinderlēre, F.: nhd. geistlicher Unterricht für Kinder, Katechismuslehre, Konfirmandenunterricht

katechismusordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katechismustaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katechismusteil -- Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand, mnd. hūstāfel, F.: nhd. Haustafel, Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand

Kategorie -- logische Kategorie der Relation, mhd. relacie, sw. F.: nhd. »Relation«, logische Kategorie der Relation

kateil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kateilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katek, nhd.: nhd. ; L.: DW

katel, nhd.: nhd. ; L.: DW

katelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katendeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kätener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenstaetteheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katenstelle -- Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung, mnd. vicārienkōte, vicārienkāte, M.: nhd. Katenstelle als Vermögen einer frommen Stiftung

Katenstelle, mnd. k· tærehof*, k· terhof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kōtehof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kǒ̄thof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle

katenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katenwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kater (M.) (1), an. fre-s-s, st. M. (a): nhd. Kater (M.) (1), Bär (M.) (1)

Kater (M.) (1), ahd. kataro* 5, sw. M. (n): nhd. Kater (M.) (1); kazzo 3, sw. M. (n): nhd. Katze, Kater (M.) (1)

Kater (M.) (1), mhd. kater, st. M.: nhd. Kater (M.) (1); katere, sw. M.: nhd. Kater (M.) (1)

Kater, germ. *katts, germ.?, Sb.: nhd. Kater

Kater, mnd. kāter (1), kater, M.: nhd. Kater, männliche Katze

Kater, mnd. mūshunt, M.: nhd. Wildkatze, Katze, Kater
-- launischer Kater: mnd. lūnekāter, M.: nhd. launischer Kater, launenhafter Mensch

kater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

katerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katergewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katern, nhd.: nhd. ; L.: DW

katerolwinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katers -- Dreck eines Katers, mnd. kāterhōr, catherhaer, N.: nhd. Dreck eines Katers, Mist eines Katers

Katers -- Mist eines Katers, mnd. kāterhōr, catherhaer, N.: nhd. Dreck eines Katers, Mist eines Katers

katersgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katershufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katersinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katersmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerswahrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerwahrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katerzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katgebordet, nhd.: nhd. ; L.: DW

katgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kath, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katharina -- Sankt Katharina, mnd. h· vetjuncvrouwe*, h· vetjuncvrūwe, F.: nhd. Hauptheilige, Sankt Katharina

katharina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharina, nhd.: nhd. ; L.: DW

katharinaesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katharinenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katharinenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katharinenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenmnarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenpfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katharinenpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katharinentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katharinenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katharinenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kathaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kathe (Fabeltier), mhd. cathe, sw. M.: nhd. »Kathe« (Fabeltier)

Katheda -- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar, mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

Katheder, mnd. sīrinc, sīrninc, sirnink, M.: nhd. Röhre, Katheder, Hirtenflöte, Syrinx

katheder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kathederzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kathedrale, ae. héaf-od-myn-s-ter, st. N. (a): nhd. Kirche, Kathedrale; myn-s-ter, myn-s-tær, min-s-ter, st. N. (a): nhd. Münster, Kathedrale, Kloster

Kathedrale, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

Kathedrale, mnd. h· vetdōm, M.: nhd. Hauptdom, Hauptkirche, Dom, Kathedrale; h· vetkerke, F.: nhd. Hauptkirche, Kathedrale, Mutterkirche, vornehmste Kirche, Hauptgeliebte (ironisch)

kathedrale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kathedralgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kathedralkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kathedralkirche -- erzbischöfliche Kathedralkirche, mnd. erseh· vetkerke, F.: nhd. erzbischöfliche Kathedralkirche, Metropolitankirche

Kathedralkirche, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

Kathedralkirche, mnd. stōlkerke, F.: nhd. »Stuhlkirche«, Domkirche, Kathedralkirche

kathedralkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kathedralpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kathedralstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katheten -- Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck, mnd. tangens, M.: nhd. »Tangens«, Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck

kathoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kathof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katholik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katholikus, mhd. katolicō, sw. M., st. M.: nhd. Katholikus, Oberhaupt der armenischen Kirche

katholisch, ae. eal-l-ge-léaf-lic, Adj.: nhd. allumfassend geglaubt, katholisch; ful-lic, Adj.: nhd. ganz, allumfassend, katholisch; ge-léaf-lic, Adj.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch; ge-léaf-līc-e, Adv.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch

katholisch, ahd. allelīh 25, Adj.: nhd. allgemein, katholisch, allumfassend; allīh 21, Adj.: nhd. allgemein, allgemeingültig, für alle geltend, katholisch, rechtgläubig; katholik* 1, Adj.: nhd. allgemein, katholisch

katholisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

katholisch-christlich, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

katholische -- eine katholische Brüderschaft, mnd. slavōnære*, slavōner, Sb.: nhd. eine katholische Brüderschaft

katholische -- geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt, mnd. jōhannesl· de, Pl.: nhd. »Johannesleute«, geheime katholische Verbindung die im Hamburger Johanniskloster ihre Zusammenkünfte abhielt

katholische -- katholische Kirche, mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche

katholische -- katholische Messe, mhd. winkelmesse, sw. F.: nhd. »Winkelmesse«, katholische Messe, Stillmesse, Verrat

katholische -- katholische Messe, mnd. pāpenmisse, F.: nhd. katholische Messe

katholische -- quälende katholische Beichte, mnd. marterbicht, F.: nhd. quälende katholische Beichte

katholischem -- Weihung nach katholischem Ritus, mnd. sanctorīe, F.: nhd. Segnung, Weihung nach katholischem Ritus

katholischen -- Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung, mnd. fermelpāpiste, M.: nhd. Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung

katholischen -- Gegner der katholischen Abendmahlslehre, mnd. sacramentērære*, sacramentērer, sacramentīrer, M.: nhd. Sakramentierer, Wiedertäufer, Gegner der katholischen Abendmahlslehre

katholischen -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester, mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester

katholischen -- Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen, mnd. almutisch, mnd.?, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen; almutze*, almüsse, almutisch, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen

katholischen -- Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen, mnd. ? kōrhōt, chorhōt, M.?: nhd. »Chorhut«, Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen?

katholischen -- Mitglied eines katholischen Ordens, mnd. sl· telhēre*, M.: nhd. »Schlüsselherr«, Mitglied eines katholischen Ordens

katholischen -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

katholischer -- als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

katholischer -- ein katholischer Brauch, mnd. Sacheus, Zacheus, Sb.: nhd. ein katholischer Brauch

katholischer -- katholischer Geistlicher, mnd. papāwe, papawe, sw. M.: Pfaffe, katholischer Geistlicher

katholischer -- römisch katholischer Geislicher, mnd. pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel

katholischer -- römisch katholischer Kult, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum

katholischer Priester (spöttisch), mnd. salvære*, salver, M.: nhd. »Salber«, Mensch der für die Priestersalbung eintritt, katholischer Priester (spöttisch)

katholischer Theologe (in der Reformationsliteratur [um 1550] schmähend gebraucht), mnd. schriftgelērede*, schriftgelērde, schriftgelārde, M.: nhd. Schriftgelehrter, katholischer Theologe (in der Reformationsliteratur [um 1550] schmähend gebraucht); schriftlērede*, schriftlērde, schriftlärde, M.: nhd. Schriftgelehrter, katholischer Theologe (in der Reformationsliteratur [um 1550] schmähend gebraucht)

katholisches -- katholisches Gebetsbuch, mnd. plappenbōk, N.: nhd. katholisches Gebetsbuch

katholisches -- katholisches Gemälde in einer Kirche, mnd. l· genbilde*, N.: nhd. katholisches Gemälde in einer Kirche

katmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kätner, ae. co-t-set-l-a, sw. M. (n): nhd. Kätner

Kätner, mhd. kotære*, koter, st. M.: nhd. »Kätner«, Häusler

Kätner, mnd. cotarelle, M.: nhd. Kätner, Kleinbauer, Hintersasse, Kötner, Kossäte?

Kätner, mnd. hantk· tære*, handk· ter, M.: nhd. Handkötter, zu Handdiensten verpflichteter Kötter, Kätner; instman, M.: nhd. Kätner; k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; kō̆tsātære*, kō̆tsāter, kō̆tzoter, kosāter, kō̆tsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kō̆tsāte, kō̆tsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

-- Handdienst zu dem der Kätner verpflichtet ist: mnd. k· tæredēnst* k· terdēnst kötterdēnst, M.: nhd. Handdienst zu dem der Kätner verpflichtet ist

-- zum Kätner gehörig: mnd. k· tærisch***, Adj.: nhd. zum Kätner gehörig, Kötter...; k· tenærisch***, Adj.: nhd. zum Kätner gehörig, Köter...

Kätnerhaus -- Miete für ein Kätnerhaus, mnd. kōtengelt, N.: nhd. Miete für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle

Kätners -- Frau des Kätners, mnd. k· tærische*, k· tersche, F.: nhd. Frau des Kätners; k· tenærische*, k· tenērsche, F.: nhd. Frau des Kätners

Kätnerstelle, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kō̆t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); k· tærehof*, k· terhof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōtehof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kōtewēre, kōtewēr, F.: nhd. Kätnerstelle; kō̆thof, M.: nhd. Katenstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle; kō̆tsātæregōt*, kostergōt, N.: nhd. Kätnerstelle; kō̆tsātengōt, kostengōt, N.: nhd. Kätnerstelle; kō̆tsātenhof, kotsētenhof, kossetenhof, kotstenhof, kotsenhof, kotczenhof, kottchenhof, M.: nhd. Kätnerstelle; kō̆tstēde, katstēde, kō̆stēde, kō̆stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kō̆twēre, kō̆twēr, kōtwāre, F.: nhd. Kätnerstelle

-- Abgabe der Kätnerstelle: mnd. kōtenpenninc*, kottpenninc*, M.: nhd. Abgabe der Kätnerstelle

-- Besitzer einer Kätnerstelle: mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

-- Getreideabgabe von der Kätnerstelle: mnd. kō̆tsātenkōrn, N.: nhd. Getreideabgabe von der Kätnerstelle

-- Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle: mnd. hüttenblēk, N.: nhd. Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle

-- Inhaber einer Kätnerstelle: mnd. kōtenman, kātenman, M.: nhd. Inhaber einer Kätnerstelle

-- Kätnerstelle zu Erbzins: mnd. kō̆tsātæreerve*, kotsetererve, kozetererve, kostererve, N.: nhd. Kätnerstelle zu Erbzins; kō̆tsātenerve, kostenerve, N.: nhd. Kätnerstelle zu Erbzins

-- Kauf einer Kätnerstelle: mnd. kōtenkōp, M.: nhd. Kauf einer Kätnerstelle

-- kleines Landstück das zu einer Kätnerstelle gehört: mnd. kō̆tblēk, N.: nhd. kleines Landstück das zu einer Kätnerstelle gehört

-- Pachtgeld für eine Kätnerstelle: mnd. kōtenpacht, F.: nhd. Pachtgeld für eine Kätnerstelle, Zinsabgabe für eine Kätnerstelle

-- Zins für die Kätnerstelle: mnd. k· tæreschat*, k· terschat, M.: nhd. Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle; kōtengelt, N.: nhd. Miete für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle; kō̆tgelt, N.: nhd. Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle

-- Zinsabgabe für eine Kätnerstelle: mnd. kōtenpacht, F.: nhd. Pachtgeld für eine Kätnerstelle, Zinsabgabe für eine Kätnerstelle

-- zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück: mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kō̆tstēde, katstēde, kō̆stēde, kō̆stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

-- zu einer Kätnerstelle gehöriges Feldstück: mnd. kōtenkamp, kotenkamp, M., N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Feldstück

-- zu einer Kätnerstelle gehöriges Land: mnd. k· tærelant*, k· terlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land; kō̆tlant*, kōtlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land; kō̆tsātenlant, kostenlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land

-- zu einer Kätnerstelle gehöriges Landstück: mnd. kōtenlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Landstück

-- zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück: mnd. kōtenwōrt, kōtenwurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kōtewōrt, kōtewurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück; kō̆tsātenwōrt, kō̆tsātenwurt, kostenwōrt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges

Hausgrundstück; kŏtwōrt, kŏtwurt, F.: nhd. zu einer Kätnerstelle zugehöriges Hausgrundstück

katpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kätsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kätsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kätschmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

katsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kattanker, mnd. kasanker, M.: nhd. Kattanker, kleiner Greifanker

kattek, nhd.: nhd. ; L.: DW

kattel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kattelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kattich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kattis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kattrepel, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

Kattrepeln -- Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg, mnd. katrepelesstāven*, katrepelsstāven, M.: nhd. Badestube bei den Kattrepeln in Hamburg

Kattrepeln -- Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg, mnd. katrepelesbrügge*, katrepelsbrügge, F.: nhd. Brücke bei den Kattrepeln in Hamburg

Kattun, mhd. cottun, st. M.: nhd. Kattun

kattun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kattunedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katz! katz! (Scheuchruf gegen Katzen), mnd. kas, kāts, kaiz, kas, Interj.: nhd. katz! katz! (Scheuchruf gegen Katzen)

katz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzangst, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzbalgen, mnd. katbalgen, sw. V.: nhd. katzbalgen, sich lärmend streiten; krassebalgen, kratzebalgen, V.: nhd. katzbalgen

Katzbalgen, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

katzbalgen, mnd. strēvekatten, sw. V.: nhd. katzbalgen, zanken, einander in die Haare geraten

katzbalgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzbalgerei, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

katzbalgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzball, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kätzchen, mnd. ? ketteken***, ketken***, N.: nhd. Kätzchen?

kätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kätzchenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Katze (Spottname), mnd. mūsebītære*, mūsebīter, M.: nhd. »Mäusebeißer«, Katze (Spottname)

Katze, germ. ? *kat-?, germ.?, Sb.: nhd. Krümmung?, Katze?; *katta, F.: nhd. Katze

Katze, an. katt-r, st. M. (a): nhd. Katze; kaus-i, sw. M. (n): nhd. Katze; kett-a, sw. F. (n): nhd. Katze; keys-a, sw. F. (n): nhd. Katze; kis-i, sw. M. (n): nhd. Katze, Lockruf; kǫtt-r, st. M. (a): nhd. Katze

-- junge Katze: an. ket-ling-r, st. M. (a): nhd. junge Katze, Schwertname

Katze, ae. catt, st. M. (a): nhd. Katze; catt-e, sw. F. (n): nhd. Katze

Katze, afries. katt-e 7, st. F. (ō): nhd. Katze

Katze, ahd. kazza 37, sw. F. (n): nhd. Katze; kazzo 3, sw. M. (n): nhd. Katze, Kater (M.) (1)

-- von der Katze: ahd. kezzīn* (2) 1, Adj.: nhd. von der Katze, zur Katze gehörig

-- zur Katze gehörig: ahd. kezzīn* (2) 1, Adj.: nhd. von der Katze, zur Katze gehörig

Katze, mhd. katze, sw. F., st. F.: nhd. Katze, Geldkatze, Belagerungsmaschine, Rammbock

-- Neckspiel mit einer Katze: mhd. katzenspil, st. N.: nhd. Neckspiel mit einer Katze

-- von der Katze stammend: mhd. ketzīn, Adj.: nhd. von der Katze stammend, Katzen betreffend, Katzen...

Katze, mhd. mūshunt, st. M.: nhd. »Maushund«, Katze

Katze, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

-- feindlich wie Hund und Katze seiend: mnd. hundesgram, Adj.: nhd. »hundsgram«, feindlich wie Hund und Katze seiend

-- junge Katze: mnd. kattenkint, N.: nhd. junge Katze, Katzenkind

-- männliche Katze: mnd. kāter (1), kater, M.: nhd. Kater, männliche Katze

-- Verhaltensweise der Katze: mnd. kattenārt, F.: nhd. »Katzenart«, Katzennatur, Verhaltensweise der Katze

Katze, mnd. mūshunt, M.: nhd. Wildkatze, Katze, Kater

-- ein Kosewort für eine Katze: mnd. pūse (2), F.: nhd. ein Kosewort für eine Katze

-- im Frühjahr geworfene Katze: mnd. meikatte, meykatte, F.: nhd. Maikatze, im Frühjahr geworfene Katze

-- Ruf der Katze: mnd. mau, maw, Interj.: nhd. »mau«, Ruf der Katze

-- Spottname der Katze: mnd. missemau*, misemau, misermau, Sb.: nhd. Spottname der Katze

katze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kätzelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kätzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzen -- Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, mnd. kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; kattenkost*, kattenkoste, F.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden

Katzen -- Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen, mhd. hurtvalle, hurtfalle*, sw. F.: nhd. Falle von Flechtwerk zum Fangen von Hunden und Katzen

Katzen -- Fressnapf für die Katzen, mnd. kattenvat, N.: nhd. Fressnapf für die Katzen, Gefäß für die Katzen

Katzen -- Gefäß für die Katzen, mnd. kattenvat, N.: nhd. Fressnapf für die Katzen, Gefäß für die Katzen

Katzen -- im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

Katzen -- Katzen betreffend, mhd. ketzīn, Adj.: nhd. von der Katze stammend, Katzen betreffend, Katzen...

kätzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

katzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzen..., mhd. ketzīn, Adj.: nhd. von der Katze stammend, Katzen betreffend, Katzen...

Katzen..., mnd. ketten, Adj.: nhd. Katzen...

Katzenart, mnd. kattenārt, F.: nhd. »Katzenart«, Katzennatur, Verhaltensweise der Katze

katzenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Katzenauge, mhd. katzenouge, sw. N.: nhd. »Katzenauge«

Katzenauge, mnd. kattenōge*, N.: nhd. »Katzenauge«, Käuzchen?

katzenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenbaldrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenbänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenbeere, mhd. katzenbere 2, st. N., st. F.: nhd. »Katzenbeere«, Nachtschatten, Katzenminze?

Katzenberg, mnd. kattenberch, kattenbarch, M.: nhd. »Katzenberg«

katzenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Katzenblut, mnd. kattenblōt, kattenkloyt, N.: nhd. Katzenblut

katzenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzendarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzendick, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzendiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Katzendreck (als Arznei gebraucht), mnd. kattenhōr, kattenhaer, N.: nhd. Katzendreck (als Arznei gebraucht)

katzendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenfalsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenfamilie -- Angehöriger der Katzenfamilie, mnd. katziānære*, M.: nhd. Angehöriger der Katzenfamilie

Katzenfechter, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

Katzenfell -- graues Pelzwerk von Katzenfell, mnd. kattengrā, kattengrāw, N.: nhd. »Katzengrau«, graues Pelzwerk von Katzenfell

Katzenfell -- Hut aus Katzenfell, mhd. katzhuot, st. M.: nhd. Hut aus Katzenfell

Katzenfell -- Pelz von Katzenfell, mnd. kattenpels, M.: nhd. Katzenpelz, Pelz von Katzenfell

Katzenfell (als Pelzwerk), mnd. kattenvel, N.: nhd. Katzenfell (als Pelzwerk)

katzenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Katzenfellhut, mhd. katzenhuot, st. M.: nhd. Katzenfellhut

Katzenfensterlein, mhd. katzenvensterlīn, katzenfensterlīn*, st. N.: nhd. »Katzenfensterlein«, Katzenloch in einer Tür

Katzenfett als Haarpomade (scherzhaft), mnd. kattenklei*, kattenkley, kattenklay, M.: nhd. Katzenfett als Haarpomade (scherzhaft)

Katzenfett, mhd. katzensmer, st. N.: nhd. »Katzenschmer«, Katzenfett

katzenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenfiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

katzenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzengebeisze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Katzengebet, mhd. katzengebet, st. N.: nhd. Katzengebet

katzengebet, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzengedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengegaue, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzengerau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengerenne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzengetöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzengold, mhd. katzengolt 9, st. N.: nhd. Katzengold, Harz, Gummi

Katzengold, mnd. kattengolt, N.: nhd. Katzengold, aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz

katzengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Katzengrau, mnd. kattengrā, kattengrāw, N.: nhd. »Katzengrau«, graues Pelzwerk von Katzenfell

katzengrau, mnd. kettisch, Adj.: nhd. katzengrau

katzengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

katzengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzengummi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenhänger (Spottname für die Hamburger im 16. Jahrhundert), mnd. kattenhengære*, kattenhenger*, M.: nhd. »Katzenhänger« (Spottname für die Hamburger im 16. Jahrhundert)

katzenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenhintenlecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenhirn, mnd. kattenbrēgen, N.: nhd. Katzenhirn, Hexenguss (Bedeutung jünger)

katzenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenhirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenjämmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

katzenjammern, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenkerbel, mnd. ? kattenkervel, M.?: nhd. »Katzenkerbel«?, Taubenkropferdrauch? (eine Pflanze), Erdrauch?

katzenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenkerbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenkind, mnd. kattenkint, N.: nhd. junge Katze, Katzenkind

katzenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenklaue, mnd. kattenklauwe*, kattenklāwe, Sb.: nhd. »Katzenklaue«, Möhre, Hundsdill

katzenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenklötchen, mnd. kattenklōt, kattenkloyt, M.: nhd. Spindelbaum, Pfaffenhütchen, Katzenklötchen, Hahnenklötchen

katzenknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenkrankheit, mnd. kattenkrankhēt, kattenkrankheit, kattenkrank‘t, F.: nhd. Katzenkrankheit

katzenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Katzenkraut, mhd. katzenkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Katzenkraut«, Katzenminze

Katzenkraut, mnd. kattenkrūt, N.: nhd. Katzenkraut, Katzenminze, Kornminze

katzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzenküsser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenleiterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Katzenloch -- Katzenloch in einer Tür, mhd. katzenvensterlīn, katzenfensterlīn*, st. N.: nhd. »Katzenfensterlein«, Katzenloch in einer Tür

katzenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenluchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenmelker, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenminze, germ. *nepita, germ.?, Sb.: nhd. Katzenminze

Katzenminze, ae. næpt-e, nept-e, neft-e, sw. F. (n): nhd. Katzenminze

Katzenminze, as. sī-minta 2, sw. F. (n): nhd. Katzenminze

Katzenminze, ahd. nepita* 7, nefta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Katzenminze; siminza 23, sigiminza, simiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Minze, Andorn, Katzenminze; wīzdosto* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Weißdost«, Katzenminze; ? wīzminza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weißminze, Frauenblatt, Katzenminze?

Katzenminze, mhd. ? katzenbere 2, st. N., st. F.: nhd. »Katzenbeere«, Nachtschatten, Katzenminze?; katzenkrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Katzenkraut«, Katzenminze

Katzenminze, mhd. bīminze 1, sw. F., st. F.: nhd. Krause-Minze, Katzenminze
-- Saft aus Katzenminze: mhd. bīminzensaf, st. N.: nhd. Saft aus Katzenminze, Saft aus Krause-Minze

Katzenminze, mnd. kattenkrūt, N.: nhd. Katzenkraut, Katzenminze, Kornminze

Katzenminze, mnd. nifte (2), Sb.: nhd. Katzenminze

Katzenminze, mnd. sīminte, sīmünte, sihemuente, F.: nhd. Katzenminze; sūminte, sumintte, F.: nhd. »Sauminze«?, Katzenminze

katzenminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenminzenwasser, mnd. sīmintenwāter*, sīmüntenwāter, sihemuentenwāter, N.: nhd. Katzenminzenwasser

Katzenmond, mnd. kattenmāne*, kattenmān, kattenmaen, M.: nhd. »Katzenmond«, April

katzenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Katzennapf, mhd. katzenvaz, katzenfaz*, st. N.: nhd. Katzennapf

Katzennatur, mnd. kattenārt, F.: nhd. »Katzenart«, Katzennatur, Verhaltensweise der Katze

katzennept, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Katzenohr, mhd. katzenōr, st. N.: nhd. Katzenohr

katzenöhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenparder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenpelz, mnd. kattenpels, M.: nhd. Katzenpelz, Pelz von Katzenfell

katzenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Katzenpfad, mnd. kattenpat, M.: nhd. Katzenpfad, Schleichweg

katzenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Katzenpfötchen, mnd. borchardesblōme, borchardesblomen, F.: nhd. Burckhardtskraut?, Katzenpfötchen, Strohblume

Katzenpfötchen, mnd. gēlblōme, F.: nhd. Ringelblume, Katzenpfötchen, gelbe Sandstrohblume

Katzenpfote, mnd. kr˙ zewort, kruzewort, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut; kr˙ zewortel*, kr˙ zwortel, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut

katzenpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenpisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Katzenrippe, mnd. kattenribbe?, M., N.: nhd. »Katzenrippe«, Hundsrippe, Spitzwegerich

Katzenritter, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

katzenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

katzenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenschisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenschlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Katzenschmer, mhd. katzensmer, st. N.: nhd. »Katzenschmer«, Katzenfett

katzenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenschwadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenschwanz (Pflanzenname), mnd. kattenstērt, kattenstārt, M.: nhd. Katzenschwanz, Katzenschwanz (Pflanzenname), Schachtelhalm

Katzenschwanz, mnd. kattensāgel, kattenzagel, M.: nhd. Katzenschwanz, Schafheu; ? kattensas, cattenzas, Sb.: nhd. Katzenschwanz?; kattenstērt, kattenstārt, M.: nhd. Katzenschwanz, Katzenschwanz (Pflanzenname), Schachtelhalm; kattenswans, kattenschwanz, M.: nhd. Katzenschwanz

katzenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenschwanzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzensoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzensperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenstelle, mnd. kattenstēde*, mnd.?, F.: nhd. Katzenstelle

katzenstert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenstrebel, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

katzenstrebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenstriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

katzentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenteller, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzentiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzentraube, mnd. kattendrūf*, kattendruve, F.: nhd. Katzentraube, Mauerpfeffer

katzentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenwadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenwargel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Katzenwerk, mhd. katzenwerc, st. N.: nhd. »Katzenwerk«, Belagerungsmaschine

katzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Katzenwirbel (eine Pflanze), mnd. ? kattenwervel, M.: nhd. »Katzenwirbel«? (eine Pflanze), Erdrauch?

katzenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenwolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Katzenwurz, mhd. katzenwurz 1, st. F.: nhd. »Katzenwurz«, Mauerpfeffer

Katzenwurz, mnd. kattenwort, F.: nhd. »Katzenwurz«, ein Dickblattgewächs

katzenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kätzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kätzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kätzlein, mhd. ketzelīn, st. N.: nhd. Kätzlein

kätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kätzleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

katzpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

katzschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

katzsparren, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzsporen, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzspuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

katzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kau, nhd.: nhd. ; L.: DW

käuader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaudelwiede, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauder, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaudergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaudern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kaudern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaudern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauderwälschen, mhd. tolmetzen (1), tulmetschen, sw. V.: nhd. übersetzen (V.) (2), erklären, verdolmetschen, kauderwälschen, schwätzen

Kauderwälschen, mhd. tolmetzen (2), tulmetschen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Dolmetschen«, Übersetzen, Erklären, Kauderwälschen

kauderwelsch, mnd. kūderwalisch*, kūderwalsch, Adj.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich; kūderwalischen (1), kūderwalschen, kuerwalschen, Adv.: nhd. kauderwelsch, unverständlich, fremdartig, falsch, unehrlich

-- kauderwelsch sprechen: mnd. kūderwalischen* (2), mnd.?, sw. V.: nhd. kauderwelsch sprechen

Kauderwelsch, mnd. krāmærelatin*, krāmerlatīn, N.: nhd. schlechtes Latein, Kauderwelsch

kauderwelsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauderwelschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaue, mhd. kouwe (1), sw. F.: nhd. »Kaue«, Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle

kaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

käueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauen -- kauen an, mhd. zanen, sw. V.: nhd. »zahnen«, mit den Zähnen fassen, beißen, kauen an

kauen (von Wein), ahd. itarukken* 15, itarucken*, itrukken*, sw. V. (1a): nhd. wiederkäuen, immer wieder kauen, kauen (von Wein)

kauen, idg. *gi̯eu-, *geu-, *ĝi̯eu-, *ĝeu-, V.: nhd. kauen; *ku̯eru-, V.: nhd. kauen, mahlen, zermalmen; *ment- (2), *menth-, V., Sb.: nhd. kauen, Gebiss, Mund (M.)

kauen, germ. *kewwan, st. V.: nhd. kauen; *menþ-, V.: nhd. kauen

kauen, an. gei-f-l-a, sw. V. (2): nhd. schmatzen, kauen, murmeln; tygg-ja, tygg-va, st. V.: nhd. kauen, essen; tǫg-l-a, sw. V. (2): nhd. kauen, nagen

käuen, ae. *re-c-c-an (3), sw. V. (1): nhd. käuen

Kauen, ae. *ro-c, N.: nhd. Kauen

käuen, ae. *ro-c-ian, *or-c-an, *or-c-ian, sw. V.: nhd. käuen

kauen, ae. céow-an, st. V. (2): nhd. kauen, nagen, essen

Kauen, ae. círew-ung, st. F. (ō): nhd. Kauen; ge-céow, st. N. (a): nhd. Kauen

kauen, as. kiu-w-an* 1, ki-w-an*, st. V. (2a): nhd. kauen

kauen, ahd. irkiuwan* 1, st. V. (2a): nhd. kauen, zermalmen; kiuwan* 20, kūwen*, st. V. (2a): nhd. kauen, verzehren, zerkauen, zermalmen, verzehren, vertilgen; *murpfjan?, lang., V.: nhd. essen, kauen

-- immer wieder kauen: ahd. itarukken* 15, itarucken*, itrukken*, sw. V. (1a): nhd. wiederkäuen, immer wieder kauen, kauen (von Wein)

kauen, mhd. gekiuwen***, V.: nhd. »kauen«

kauen, mhd. kifelen (1), chiflen, sw. V.: nhd. nagen, kauen; kifen, kīfen, sw. V.: nhd. »kiefen«, abnagen, schröpfen, nagen, kauen; kiferen*, kifern, sw. V.: nhd. nagen, kauen; kiuwen (1), kūwen, kiun, kiwen, kewen, kouwen, st. V.: nhd. kauen, zerkauen, essen

Kauen, mhd. kiuwen (2), st. N.: nhd. Kauen

kauen, mhd. manschieren, sw. V.: nhd. kauen

kauen, mnd. keuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. kauen; kouwen (1), kauwen, kowen, kauen, kuwen, sw. V.: nhd. kauen, zerkauen, verzehren, fressen, gründlich verarbeiten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kauen, mnd. kouwen (2), N.: nhd. Kauen, Kautätigkeit

kauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kauender, idg. *trōgs, M.: nhd. Kauender

Kauer, germ. *bakn, Sb.: nhd. »Kauer«

kauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauerkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauern -- sich kauern, idg. *teup-?, V.: nhd. sich kauern, sich hocken, sich verstecken

kauern, germ. *hūkan, germ.?, st. V.: nhd. hocken, kauern; *kūrēn, germ.?, sw. V.: nhd. kauern, hocken; *kuwatjan, germ.?, sw. V.: nhd. kauern, hocken; *þuf-, germ.?, V.: nhd. kauern, niederkauern

kauern, an. hū-k-a, sw. V.: nhd. kauern

kauern, mhd. hūchen (2), sw. V.: nhd. kauern, sich ducken; hūren (1), sw. V.: nhd. kauern; knocken, sw. V.: nhd. »knocken«, kauern, hocken; kūren (1), sw. V.: nhd. kauern, hocken

kauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kauf, got. *kaup, *kaupa?, Sb.: nhd. Handel, Kauf

Kauf, an. kaup, st. N. (a): nhd. Kauf, gekaufte Sache; ver-ð, st. M. (a): nhd. Wert, Preis, Kauf

-- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht: an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

Kauf, ae. byg-en, st. F. (ō): nhd. Kauf, Bezahlung; céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; céap-ung, st. F. (ō): nhd. Handel, Kauf; cíep-e (3), M.: nhd. Kauf

Kauf, afries. hantēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Kauf, Handel; kâp 21, st. M. (a): nhd. Kauf, Kaufwert, Verkauf; kâp-inge 1, st. F. (ō): nhd. Kauf

-- am nächsten Kauf berechtigt: afries. nē-st-kâp 1 und häufiger?, Adj.: nhd. am nächsten Kauf berechtigt

-- Kauf eines Nebengebäudes: afries. kamer-kâp 1, komer-kâp, st. M. (a): nhd. »Kammerkauf«, außergerichtlicher Landkauf, Kauf eines Nebengebäudes

Kauf, as. kôp* 6, st. M. (a): nhd. Kauf; *kôp-unga?, st. F. (ō): nhd. Kauf

Kauf, ahd. feilōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Handel, Verkauf, Kauf; kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn

-- Kauf abschließen: ahd. mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

Kauf, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; koufen (2), st. N.: nhd. Kaufen, Kauf; koufwīse, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens

-- durch Kauf: mhd. kouflīche, Adv.: nhd. »käuflich«, durch Kauf

-- durch Kauf erworbene Grundleihe: mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

-- durch Kauf erworbenes Eigentum: mhd. koufeigen, st. N.: nhd. »Kaufeigen«, Kaufeigentum, durch Kauf erworbenes Eigentum

-- durch Kauf erworbenes Recht: mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

-- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden: mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

-- in Kauf gemacht: mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet

-- in Kauf verwendet: mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet

-- Kauf entsprechend: mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet

Kauf, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

-- betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf: mhd. meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf

Kauf, mhd. samentkouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf

-- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf: mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

-- Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln: mhd. spīsekouf 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Speisekauf«, Lebensmittelkauf, Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln

-- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln: mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

Kauf, mnd. afk· pinge, F.: nhd. »Abkaufung«, Kauf, Ablösung, Wiederkauf (einer Rente)

-- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender: mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr· per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

-- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist: mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

-- im Kauf betrügen: mnd. bek· pen, bikopen, sw. V.: nhd. einkaufen, erkaufen, im Kauf betrügen, im Kauf übervorteilen

-- im Kauf übervorteilen: mnd. bek· pen, bikopen, sw. V.: nhd. einkaufen, erkaufen, im Kauf betrügen, im Kauf übervorteilen

-- in den Kauf fallen: mnd. entk· pen, entkopen, enk· pen, sw. V.: nhd. wegkaufen, in den Kauf fallen, überbieten

-- Kauf auf Borg: mnd. borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

-- Kauf auf Kredit: mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit; borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

-- Kauf auf Zeit: mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit

-- Kauf des Erbrechts: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz: mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

-- Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat: mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

-- unerlaubter Kauf: mnd. ? bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?

-- zum Kauf anbieten: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Kauf, mnd. kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware;

k· pen* (2), k· pent, N.: nhd. Handel, Kaufen, Kauf; k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort

-- Abgabe beim Kauf oder Verkauf: mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

-- durch Kauf erlösen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- durch Kauf erwerben: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- durch Kauf lösen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- für den Kauf bereit: mnd. kōps· ne, kōpsune, Adj.: nhd. für den Kauf bereit

-- Kauf einer Kätnerstelle: mnd. kōtenkōp, M.: nhd. Kauf einer Kätnerstelle

-- Kauf von Tierhaaren: mnd. hārkōp, M.: nhd. Kauf von Tierhaaren, Aufkauf von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

-- zum Kauf anbieten: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- zum Kauf stehend: mnd. k· plīk, kōplik, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Kauf stehend, zum Handel gehörig

kauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufabschluss -- den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch Weinkauf bestätigen, mnd. vörwīnk· pen*, vorwīnk· pen, sw. V.: nhd. den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen

Kaufabschluss -- Kaufabschluss über einen Bauernhof, mnd. hofkōp, M.: nhd. Kaufabschluss über einen Bauernhof

Kaufabschluss, mhd. koufslac, st. M.: nhd. »Kaufschlag«, Kaufabschluss, Kaufhandel; koufslagen, st. N.: nhd. »Kaufschlagen«, Kaufabschluss

-- einen Kaufabschluss machen: mhd. koufslagen, sw. V.: nhd. »kaufschlagen«, einen Kaufabschluss machen

kaufabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufakkord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufamt, mhd. koufambehte*, koufambet, koufamt, st. N.: nhd. »Kaufamt«, Kaufmannsgeschäft, Geschäft des Kaufamts

Kaufamts -- Geschäft des Kaufamts, mhd. koufambehte*, koufambet, koufamt, st. N.: nhd. »Kaufamt«, Kaufmannsgeschäft, Geschäft des Kaufamts

Kaufangebot, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

Kaufangebot, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

kaufanleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufanstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufaufbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbar, mhd. koufbære, Adj.: nhd. kaufbar, preiswürdig; köufic, Adj.: nhd. kaufbar, verkaufbar, käuflich

kaufbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufbegierig, mhd. koufgiric*, koufgeric, Adj.: nhd. kaufbegierig, erwerbsbegierig

kaufbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbeilschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufberednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufbestätigung -- gerichtliche Kaufbestätigung, afries. fre-th-o-ba-n-n 20 und häufiger?, fre-th-o-bo-n-n, st. M. (a): nhd. Friedensbann, gebannter Friede, gebotener Friede, Strafe für Friedensbruch, gerichtliche Kaufbestätigung

Kaufbestätigung, mnd. kōpbestēdinge, F.: nhd. »Kaufbestätigung«, herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags

kaufbesteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufbetrag, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

-- Kaufbetrag für Getreide: mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

kaufbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbezieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaufbrief, afries. kâp-brēf 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Kaufbrief«, Kaufurkunde; kâp-brēv-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Kaufbrief«, Kaufurkunde

Kaufbrief, mhd. salbrief, st. M.: nhd. Übergabeurkunde, Kaufbrief

Kaufbrief, mnd. afschēdesbrēf, afscheidesbrēf, M.: nhd. »Abscheidszettel«, Vertragsurkunde, Kaufbrief; afschēdessēdel*, afschēdesseddel, afscheidesseddel, M.: nhd. Vertragsurkunde, Kaufbrief

Kaufbrief, mnd. schēdessēdel***, M.: nhd. »Schiedszettel«, Vertragsurkunde, Brief, Kaufbrief

kaufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufbude, ahd. krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; krāma* 4, sw. F. (n): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Kaufbude; krāma* 4, sw. F. (n): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Kaufbude

kaufburgrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufchorus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufcontract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufe -- Handschlag beim Kaufe, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Kaufe -- sich zum Kaufe geben lassend, mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

Kaufe -- Trunk beim Kaufe, mnd. kōpdrank, M.: nhd. Trunk beim Kaufe, Weinkauf

kaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufeigen, mhd. koufeigen, st. N.: nhd. »Kaufeigen«, Kaufeigentum, durch Kauf erworbenes Eigentum

kaufeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufeigentum, mhd. koufeigen, st. N.: nhd. »Kaufeigen«, Kaufeigentum, durch Kauf erworbenes Eigentum

kaufeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufeinfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufeinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufeinstandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufeinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufeintretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufelschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufen -- durch Bestechung kaufen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

kaufen -- Hopfen kaufen, mnd. hoppenk· pen***, V.: nhd. Hopfen kaufen, mit Hopfen handeln

-- Kaufen von Tierhaaren: mnd. hārk· pen (2), hārk· pent, N.: nhd. Kaufen von Tierhaaren, Aufkaufen von Tierhaaren, Handel mit Tierhaaren

kaufen -- Tierhaare kaufen, mnd. hārk· pen (1), sw. V.: nhd. Tierhaare kaufen, Tierhaare aufkaufen, mit Tierhaaren handeln

kaufen -- Wein kaufen, mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

kaufen, idg. *ku̯rei-, V.: nhd. kaufen; ? *u̯es- (8), V.: nhd. kaufen?, verkaufen?

kaufen, germ. *bugjan, sw. V.: nhd. winden, tauschen, kaufen; *kaupjan, sw. V.: nhd. handeln, kaufen; *kaupōn, sw. V.: nhd. handeln, kaufen

kaufen, got. bug-jan* 9, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, Krause, Handbuch des Gotischen 240,1a), m. Dat.: nhd. kaufen, verkaufen

kaufen, an. byg-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. heiraten, kaufen, ausleihen, verpachten; kaup-a, sw. V. (1?): nhd. kaufen, handeln, tauschen; keyp-a, sw. V. (1): nhd. kaufen

kaufen, ae. be-cíep-an, be-céap-ian, sw. V. (1): nhd. verkaufen, kaufen; bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-cíep-an, ge-céap-ian, sw. V.

(1): nhd. handeln, kaufen

-- kaufen verkaufen: ae. cíep-an, céap-ian, sw. V. (1): nhd. kaufen verkaufen, handeln

kaufen, afries. kâp-ia 51?, sw. V. (2): nhd. kaufen

kaufen, as. bug-g-ian* 2, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen; kôp-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. kaufen; kôp-on* 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, erhandeln, büßen; mēd-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. zahlen, kaufen

kaufen, ahd. gikoufen* 7, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, erkaufen, erlangen; irkoufen* 5, urkoufen*, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erkaufen, loskaufen, erlösen, zurückkaufen; koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen; koufōn 4, sw. V. (2): nhd. kaufen, verkaufen, handeln, Handel treiben, verhandeln; werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren

kaufen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; erkoufen, sw. V.: nhd. kaufen, käuflich erwerben, erkaufen, erwerben, loskaufen

kaufen, mhd. gekoufen, sw. V.: nhd. kaufen, loskaufen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

Kaufen, mhd. koufen (2), st. N.: nhd. Kaufen, Kauf

kaufen, mhd. krāmen, sw. V.: nhd. »kramen«, Kramhandel treiben, kaufen, einkaufen

kaufen, mhd. verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zuolōnen*, zuo lōnen, sw. V.: nhd. kaufen

-- ohne zu kaufen: mhd. unveiles, unfeiles*, Adv.: nhd. ohne zu kaufen, ohne Aufwand, umsonst

-- vorweg kaufen: mhd. vürekoufen*, fürekoufen*, vürkoufen, fürkoufen*, sw. V.: nhd. »fürkaufen«, vorweg kaufen, vorkaufen

kaufen, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken; weddeschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. kaufen

-- anderen vorweg kaufen: mnd. upk· pen*, upkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkaufen«, anderen vorweg kaufen

-- vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- Vieh kaufen: mnd. vēk· pen***, sw. V.: nhd. Vieh kaufen, mit Vieh handeln

-- von einer Strafe frei kaufen: mnd. ūtk· pen*, ūtkopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auskaufen«, herauskaufen, zurückkaufen, von einer Strafe frei kaufen

-- Wasser zu Geld kaufen: mnd. wāterpenningen***, sw. V.: nhd. Wasser zu Geld kaufen, Wasser verkaufen

kaufen, mnd. erk· pen, sw. V.: nhd. kaufen, erkaufen; ertügen, sw. V.: nhd. erzeugen, anschaffen, kaufen

-- Aal kaufen: mnd. ālk· pen***, sw. V.: nhd. Aal kaufen, mit Aalen handeln

-- Berechtigung kaufen: mnd. afk· pen, V.: nhd. abkaufen, Recht kaufen, Berechtigung kaufen, Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals)

-- Brillen kaufen: mnd. brillenk· pen***, sw. V.: nhd. Brillen kaufen, Brillen verkaufen

-- Recht kaufen: mnd. afk· pen, V.: nhd. abkaufen, Recht kaufen, Berechtigung kaufen, Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals)

kaufen, mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben; k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

Kaufen, mnd. k· pen* (2), k· pent, N.: nhd. Handel, Kaufen, Kauf; k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort

kaufen, mnd. mangelen* (4)**, sw. V.: nhd. kaufen

-- im Rampe kaufen: mnd. rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?

-- im Rummel kaufen: mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben

-- in Bausch und Bogen kaufen: mnd. ? rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?

-- in größeren Partien kaufen: mnd. rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?

-- Leinwand kaufen: mnd. līnwantk· pen***, sw. V.: nhd. Leinwand kaufen

-- Ramsch kaufen: mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben

kaufen, mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

-- im Großen kaufen: mnd. samtk· pen, samptk· pen, sabtk· pen, mnd.?, V.: nhd. im Großen kaufen, Grosshandel treiben, aufkaufen

-- Stint kaufen: mnd. stintk· pen***, sw. V.: nhd. »stintkaufen«, Stint kaufen

kaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufende -- auf dem Markt zu kaufende Kerze, mnd. ? marketkerse, F.: nhd. »Marktkerze«, auf dem Markt zu kaufende Kerze?

kaufende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufender -- Kaufender Verkaufender, mhd. koufære*, koufer, köufære*, köufer, st. M.: nhd. Käufer, Verkäufer, Kaufender Verkaufender

kaufenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufens -- Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens, mhd. koufwīse, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens

kaufenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufenschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufenschaftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käufer -- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

Käufer -- Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

Käufer -- Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, mhd. seitkoufære*, seitkoufer, st. M.: nhd. Käufer oder Verkäufer von Wollzeug, Wollwarenhändler

Käufer -- Käufer von geistlichen Ämtern, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

Käufer -- Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird, mnd. tōgebank, mnd.?, F.: nhd. »Zeigebank«, Tisch auf dem die Ware dem Käufer gezeigt wird

Käufer, afries. kâp-ere 4, st. M. (ja): nhd. Käufer; kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Käufer

-- Käufer dessen Geschäft ungültig ist: afries. flī-w-es-kâp-ere* 1, flī-w-es-kâp-er*, flī-u-s-kâp-er, st. M. (ja): nhd. »Fließkäufer«, Käufer dessen Geschäft ungültig ist

Käufer, mhd. köufel, st. M.: nhd. »Käufer«, Kaufmann, Händler, Makler; köufelære, köufler, st. M.: nhd. »Käufer«, Händler, Makler

Käufer, mhd. koufære*, koufer, köufære*, köufer, st. M.: nhd. Käufer, Verkäufer, Kaufender Verkaufender

-- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat: mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

-- Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln: mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

Käufer, mnd. afk· pære*, afkōper, M.: nhd. »Abkäufer«, Käufer, Rente Einlösender; dingære*, dinger, M.: nhd. Richter, Händler, Verkäufer, Käufer, Unterhändler

Käufer, mnd. gēvære*, gēver, gēvēre, M.: nhd. Geber, Übergeber, Gabenspender, Geldgeber, Käufer, Verschwender; k· pære, k· pēre, k· pēr, k· pere, k· per, kopere, M.: nhd. Käufer, Aufkäufer, Rentenkäufer, kleiner Händler, Höker; kōpl˙ de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

-- den Käufer gegen Anfechtung wahren: mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

-- Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln: mnd. gastegōt, gastegût, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

käufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauferbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Käuferei, mhd. koufærie, kouferīe, st. F.: nhd. »Käuferei«, Kaufhandel, Kaufware

Kauferei, mnd. k˙ pærīe***, kōperīe***, köperīe***, F.: nhd. Kauferei, Verkauf

kauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käuferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käuferin, mhd. koufærinne*, kouferinne, st. F.: nhd. Käuferin

Käuferin, mnd. k˙ pærinne, k˙ perinne, F.: nhd. Käuferin

käuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufes -- Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

kauffahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kauffahrer, an. kaup-mað-r, st. M. (a): nhd. Handelsmann, Kauffahrer

Kauffahrer, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

Kauffahrer, mnd. sēgelære* (1), sēgeler, M.: nhd. Segler, Schiffer, Seemann, Kauffahrer

kauffahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauffahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kauffahrers -- Beiboot eines Kauffahrers, mnd. espinc, espink, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Kauffahrers -- Beiboot eines Kauffahrers, mnd. ispe, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Kauffahrers -- Beiboot eines Kauffahrers, mnd. tesping, mnd.?, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Kauffahrt, mhd. koufvart 2, kouffart*, st. F.: nhd. »Kauffahrt«, Handelsreise, Handelstätigkeit

Kauffahrt, mnd. kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

kauffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffahrtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kauffahrteischiff, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpschip, kōpschip, N.: nhd. Kauffahrteischiff, Handelsschiff; kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārtschip, N.: nhd. Kauffahrteischiff, Handelsschiff

-- schmales Kauffahrteischiff: mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

Kauffahrtsschiff -- langes Kauffahrtsschiff, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

kauffall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauffall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffartei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauffarteiflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauffarteischiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauffartirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauffenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauffertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffertigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kauffrau, mhd. koufvrouwe, kouffrouwe*, sw. F.: nhd. »Kauffrau«, Kaufmannsfrau, Händlerin

Kauffrau, mnd. kōpvrouwe, F.: nhd. »Kauffrau«, handeltreibende Frau, Inhaberin eines Handelsgeschäfts

kauffrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauffreigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauffuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauffuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufgegenstand, mnd. kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware

kaufgeiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaufgeld, ae. weor-þ (2), st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufgeld, Lösegeld

Kaufgeld, as. kôp-s-kil-l-ing* 1, as.?, st. M. (a): nhd. »Kaufschilling«, Kaufgeld

Kaufgeld, ahd. bugidi* 1, st. N. (ja): nhd. Aufgeld, Unterpfand, Kaufgeld; wetti 39, st. N. (ja): nhd. Pfand, Kaufgeld, Bürgschaft, Übereinkunft, Gelöbnis, Gewinn

Kaufgeld, mhd. koufgelt, st. N.: nhd. »Kaufgeld«, Kaufpreis

Kaufgeld, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

Kaufgeld, mnd. hilligengēstespenninc*, hilligengeistes penninc, hilgengēstes penninc, hilgengeistes penninc, M.: nhd. Kaufgeld, Kaufschilling; k˙ pepenninc, M.: nhd. Kaufgeld, Kaufpreis; kōpgelt, N.: nhd. Kaufgeld, Kaufsumme; kōpsumme, M.: nhd. Kaufsumme, Kaufgeld

Kaufgeld, mnd. vestepenninc, vestepennink, vestepennig, vestepenig, M.: nhd. Kaufgeld, Handgeld

kaufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufgelds -- gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf, mnd. nākōp, M.: nhd. Näherkauf, gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf

kaufgenehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufgenosse, mhd. koufgenōz, st. M.: nhd. »Kaufgenosse«, Handelsgefährte, Geschäftspartner

kaufgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufgeschäft -- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken, mnd. vōrschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

Kaufgeschäft -- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

Kaufgeschäft, mnd. kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware; kōphandel, M.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft, Kaufhandel; kōphandelinge, F.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft; kōphantēringe, F.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft

-- ein Kaufgeschäft abschließen: mnd. k˙ pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

kaufgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaufgeschäfts -- unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

kaufgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaufgeselle, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; kōpknāpe, kōpknape, M.: nhd. Kaufmannsgehilfe, Kaufgeselle, Handlungsdiener

Kaufgeselle, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

kaufgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgeware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufgewölbe, mnd. vaute, F.: nhd. Gewölbe eines Hauses, Kaufgewölbe, Keller

kaufgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaufgilde, mnd. kōpgilde, F.: nhd. »Kaufgilde«, Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, Recht Handel zu treiben

kaufgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgildenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgildenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufgut, mhd. koufguot, st. N.: nhd. Kaufgut; koufware, st. F.: nhd. Kaufware, Kaufgut

Kaufgut, mnd. kōpwāre, kōpwār, F.: nhd. Kaufgut, Handelsware

kaufgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufhalle, mhd. koufhūs, st. N.: nhd. »Kaufhaus«, Kaufhalle

-- Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle: mhd. hūsgelt 4, st. N.: nhd.

»Hausgeld«, Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle

Kaufhalle, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

kaufhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufhandel, mhd. handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; hantierunge, st. F.: nhd. »Hantierung«, Kaufhandel; koufærie, kouferīe, st. F.: nhd. »Käuferei«, Kaufhandel, Kaufware; köufelīe, köuflīe, F.: nhd. Handeln, Geschäft, Kaufhandel, Kaufware; koufslac, st. M.: nhd. »Kaufschlag«, Kaufabschluss, Kaufhandel

-- Kaufhandel treiben: mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

Kaufhandel, mnd. hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit; kōphandel, M.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft, Kaufhandel; k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort

-- Kaufhandel treiben: mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas

kaufhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaufhändlerin, mhd. köufelærinne*, köufelerinne, st. F.: nhd. Kaufhändlerin, Krämerin, Kleinhändlerin

kaufhandlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufhandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhauptbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufhaus, mhd. koufhūs, st. N.: nhd. »Kaufhaus«, Kaufhalle

Kaufhaus, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

-- städtisches Kaufhaus: mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

Kaufhaus, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

kaufhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufhausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhausverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufherr, mhd. koufhērre*, koufherre, sw. M.: nhd. »Kaufherr«, Großhändler, Schutzpatron der Kaufleute

Kaufherr, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

kaufherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufherrenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käufig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

käufisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaufkammer, mhd. koufkamer, st. F.: nhd. »Kaufkammer«, Kaufladen

kaufkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufknecht, ahd. koufitskalk* 2, koufitscalc*, st. M. (a): nhd. Kaufknecht, gekaufter Sklave; koufmanahoubit* 2, st. N. (a): nhd. »Unfreier«, Kaufknecht, gekaufter Sklave

Kaufknecht, ahd. koufskalk* 13, koufscalc*, st. M. (a): nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Sklave, Taglöhner

Kaufknecht, mhd. koufkneht, st. M.: nhd. Kaufknecht, gekaufter Knecht, Sklave

Kaufknecht, mhd. koufschalc, st. M.: nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Knecht, Sklave

kaufknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkonsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkopie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkuehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kauflabet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaufladen, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; keller, kelre, st. M.: nhd. Keller, Vorratskeller, Vorratskammer, Schenke, Höhle, Kaufladen; koufgadem, kaufgaden, st. N.: nhd. Kaufladen; koufkamer, st. F.: nhd. »Kaufkammer«, Kaufladen

Kaufladen, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

Kaufladen, mnd. kōpstēde, kōpstede, F.: nhd. Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstelle, Kaufstätte, Laden (M.), Kaufladen; krāmlāde, F.: nhd. Verkaufsstand, Kaufladen

kaufladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufladens -- Inhaber eines Kaufladens, mhd. kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

Kaufland, ae. céap-lan-d, st. N. (a): nhd. erkauftes Land, Kaufland

Kaufland, afries. kâp-lan-d 6, kâp-lon-d, st. N. (a): nhd. Kaufland, erkauftes Land

Kaufland, mnd. kōplant, N.: nhd. »Kaufland«, zu Eigen gekauftes Land

kaufland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauflehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflehngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflehnsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflehnware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käuflerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käuflerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufleute -- Bruderschaft der reisenden Kaufleute, mnd. lantvērærekumpanīe*, lantvērerkumpanie, F.: nhd. Bruderschaft der reisenden Kaufleute

Kaufleute -- ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. rāvel, Sb.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen; rāvelspil, N.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen

Kaufleute -- Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Kaufleute -- Kaufleute bzw. Bauleute in Soest, mnd. stālgādem, M.: nhd. Bruderschaft der Wanderschneider, Kümper, Kaufleute bzw. Bauleute in Soest

Kaufleute -- Niederlage der Kaufleute, mhd. legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute

Kaufleute -- Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Āltermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Kaufleute -- Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Kaufleute -- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Kaufleute -- Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Kaufleute -- Versammlungshaus der Kaufleute, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Kaufleute -- Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

Kaufleute -- Warenspeicher der Kaufleute, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

Kaufleute, afries. kâp-liōd-e 4, M. Pl.: nhd. Kaufleute

Kaufleute, ahd. koufliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. Kaufleute, Händler (Pl.)

Kaufleute, mhd. koufliute, st. M.: nhd. Kaufleute, gekaufte Leute; koufmanschaft, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Kaufleute, Handel, Handelsware, Handelsgut, Ware

-- Schutzpatron der Kaufleute: mhd. koufhērre*, koufherre, sw. M.: nhd. »Kaufherr«, Großhändler, Schutzpatron der Kaufleute

Kaufleute, mnd. kōpesl· de***, Pl.: nhd. Kaufleute; kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

-- Akzise fremder Kaufleute: mnd. gastsīse, gastzīse, gasttzīse, F.: nhd. Akzise fremder Kaufleute, Steuer (F.) die fremde Kaufleute bezahlen müssen

-- Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker: mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

-- eine Gesellschaft junger Kaufleute: mnd. ? kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

-- Gemeinschaft der Kaufleute: mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

-- Gesamtheit der Kaufleute: mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

-- Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute: mnd. īslandesvārærebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

-- Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde: mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

-- Hansebund der vereinigten Kaufleute: mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

-- Niederlassung hansischer Kaufleute: mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

-- Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung: mnd. gastepant, N.: nhd. Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung

-- Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof: mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof

-- Stand der Kaufleute: mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

-- Ware fremder Kaufleute: mnd. gastegōt, gastegůt, N.: nhd. Ware fremder Kaufleute, Ware die fremde Käufer und Verkäufer untereinander handeln

kaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufleutealte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufleutegemeinschaft -- Befehl der Kaufleutegemeinschaft, mnd. kōpmannesbot*, kōpmansbot, M.: nhd. Befehl der Kaufleutegemeinschaft, Sistierung durch die Kaufleutegemeinschaft

Kaufleutegemeinschaft -- Sistierung durch die Kaufleutegemeinschaft, mnd. kōpmannesbot*, kōpmansbot, M.: nhd. Befehl der Kaufleutegemeinschaft, Sistierung durch die Kaufleutegemeinschaft

Kaufleutegilde, mnd. kōpl· degilde, F.: nhd. Kaufleutegilde; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute; kōpmannesinninge*, kōpmansinninge, F.: nhd. Kaufmannsinnung, Kaufleutegilde, Mitgliedschaft in der Kaufleutegilde

-- Angehöriger der Kaufleutegilde: mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

-- einzelstädtische Kaufleutegilde: mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

-- Mitgliedschaft in der Kaufleutegilde: mnd. kōpmannesinninge*, kōpmansinninge, F.: nhd. Kaufmannsinnung, Kaufleutegilde, Mitgliedschaft in der Kaufleutegilde

kaufleutegilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutegildei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutehandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutejunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutekompagnie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufleuten -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

Kaufleuten -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sŏ̄mmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

Kaufleuten -- Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten, mnd. prīncipālkōpman, M.: nhd. Vorsteher einer Gruppe von Kaufleuten

kaufleuterecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleuteunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufleutezunft, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

kaufleutezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutezunftgildemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufleutfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufleutfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufleutzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käuflich -- käuflich erwerben, mhd. erkoufen, sw. V.: nhd. kaufen, käuflich erwerben, erkaufen, erwerben, loskaufen

käuflich überlassen (V.), mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

käuflich, germ. *fala-, *falaz, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, feil, vorteilhaft; *fēlja-, *fēljaz, *fǣlja-, *fǣljaz, Adj.: nhd. käuflich, feil

käuflich, an. fal-r (2), Adj.: nhd. feil, käuflich, veräußerlich

käuflich, afries. fēl-e (2) 1, Adj.: nhd. feil, käuflich

käuflich, ahd. feili* 7, Adj.: nhd. »feil«, käuflich, verkäuflich; feillīh* 1, Adj.: nhd. »feil«, käuflich, verkäuflich; firkouflīh* 1, Adj.: nhd. verkäuflich, käuflich; kouflīh* 6, Adj.: nhd. käuflich, feil, verkäuflich

-- einer der käuflich ist: ahd. firkoufling* 1, st. M. (a): nhd. einer der käuflich ist

käuflich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; köufic, Adj.: nhd. kaufbar, verkaufbar, käuflich

käuflich, mhd. kouflich, Adj.: nhd. »käuflich«, Kauf entsprechend, in Kauf gemacht, in Kauf verwendet; kouflīche, Adv.: nhd. »käuflich«, durch Kauf

käuflich, mhd. marketveile, marketfeile*, Adj.: nhd. marktfeil, käuflich

käuflich, mhd. veile (1), veil, feile*, feil*, Adj.: nhd. feil, käuflich, verfügbar, erreichbar, möglich; veilic, feilic*, Adj.: nhd. feil, käuflich; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; wolveil, wolfeil*, Adj.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu habend; wolveile (1), wolfeile*, Adv.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu haben

-- käuflich hingeben: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

-- käuflich machen: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

-- nicht käuflich: mhd. unveile, unfeile*, Adj.: nhd. »unfeil«, nicht feil, nicht käuflich

käuflich, mnd. appere*, Adj.: nhd. käuflich, öffentlich?

käuflich, mnd. k· plīk, kōplik, Adj.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Kauf stehend, zum Handel gehörig; k· plīke***, Adv.: nhd. käuflich, verkäuflich, zum Verkauf stehend, zum Handel gehörig

käuflich, mnd. vēle (3), vēile, vēl, veel, veil, veile, veyl, veyle, veigel, veigele, Adj.: nhd. feil, käuflich, verkäuflich

käuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

käufliche -- käufliche Ware, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

käuflicher -- käuflicher Erwerb eines Rechtes, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

käuflicher -- käuflicher Mensch, mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

Käuflichkeit, mhd. wolveile (2), woleveile, waleveile, walveile, wolfeile*, wolefeile*, walefeile*, walfeile*, st. F.: nhd. »Wohlfeile«, Feilsein, Wohlfeilheit, Käuflichkeit, Geringwertigkeit

käuflichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Käuflich-Machen, mhd. veilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Käuflich-Machen, Verkaufen, Wagen (N.)

kaufliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käuflin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

Käufling, mhd. koufelinc, st. M.: nhd. »Käufling«, gekaufter Sklave

käufling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauflohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauflos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauflustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmaennergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmaennin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmann -- aus Nürnberg stammender Kaufmann, mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

Kaufmann -- flandrischer Kaufmann, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

Kaufmann -- Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

Kaufmann -- großer Kaufmann, mnd. vockære, vocker, vockert, M.: nhd. Fugger, großer Kaufmann

Kaufmann -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmergast, sȫmmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann; sōmervāre (1), sȫmervār, sȫmmervāre, M.: nhd. hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht

Kaufmann -- hansischer Kaufmann der nach England verkehrt, mnd. engelandesvārære*, engelandesvārer, M.: nhd. »Englandfahrer«, hansischer Kaufmann der nach England verkehrt

Kaufmann -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Kaufmann -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

Kaufmann -- hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

Kaufmann -- herumziehender Kaufmann, mhd. vartman, fartman*, M.: nhd. »Fahrtmann«, Reisender, herumziehender Kaufmann

Kaufmann -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

Kaufmann -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarære, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

Kaufmann -- Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist, mnd. swēdevāre*, swēdevār, M.: nhd. Schwedenfahrer, Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist

Kaufmann -- Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft

Kaufmann -- Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft, mnd. wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft

Kaufmann -- Kaufmann der mit Flandern handelt, mnd. Vlāminc, Vlamink, Flāminc, Vlēminc, Vlēmink, Vlāming, M.: nhd. Flame, Fläming, Flander, Flamländer, flandrischer Kaufmann, Kaufmann der mit Flandern handelt, Flandernfahrer (M.)?

Kaufmann -- Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

Kaufmann -- Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Kaufmann -- Kaufmann der schonischen Heringsfang, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Kaufmann -- mit Nürnberg handelnder Kaufmann, mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

Kaufmann -- nach Nowgorod fahrender Kaufmann, mnd. sōmergast, sȫmmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann

Kaufmann -- reisender Kaufmann, mnd. vārendeman*, vārndeman, M.: nhd. Fahrender, Reisender, reisender Kaufmann

Kaufmann -- Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt, mnd. nouwgārdærevārære*?, nougārdervārære*, nougārdervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdenvārære*, nougārdenvārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdesvārære*, nouwgārdesvārer, nouwērdesvārer, nouwardesvārer, nouwervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt

Kaufmann -- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

Kaufmann -- selbstständiger Kaufmann, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter; sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter; sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

Kaufmann -- umherreisender Kaufmann oder Handwerker, mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt

Kaufmann -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

Kaufmann -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen

Kaufmann -- wandernder Kaufmann, mnd. merseman, M.: nhd. wandernder Kaufmann

Kaufmann -- zu Lande reisender Kaufmann, mnd. lantvāre, lantvare, M.: nhd. zu Lande reisender Kaufmann

Kaufmann -- zur See fahrender Kaufmann, mnd. wātervāre*, watervare, mnd.?, M.: nhd. »Wasserfahrer«, Schiffer, zur See fahrender Kaufmann

Kaufmann der Fahrten in die deutschen Seestädte und von dort über See (F.) unternimmt, mnd. sēvāre, M.: nhd. »Seefahrer«, Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, Kaufmann der Fahrten in die deutschen Seestädte und von dort über See (F.) unternimmt

Kaufmann der keine eigenen Geschäfte betreibt sondern auf obrigkeitliche Anordnung vor allem fremden Kaufleuten (notfalls auch als Dolmetscher) zur Verfügung steht, mnd. mēkelære*, mēkeler, meykeler, mākeler, M.: nhd. »Mäkler«, Makler, kaufmännischer Vermittler, Kaufmann der keine eigenen Geschäfte betreibt sondern auf obrigkeitliche Anordnung vor allem fremden Kaufleuten (notfalls auch als Dolmetscher) zur Verfügung steht

Kaufmann der trotz Verbotes durch die Hanse Fahrten zu boykottierten Handelsorten unternimmt (meist auf Russlandhandel bezogen), mnd. rānevār, rōnevār, r· nevār, ronevār, rovebar, M.: nhd. Kaufmann der trotz Verbotes durch die Hanse Fahrten zu boykottierten Handelsorten unternimmt (meist auf Russlandhandel bezogen); rānevārære*, rānevārer, rānenvārære, rānenvārer, M.: nhd. Kaufmann der trotz Verbotes durch die Hanse Fahrten zu boykottierten Handelsorten unternimmt (meist auf Russlandhandel bezogen)

Kaufmann, germ. *kaupo, M.: nhd. Wirt, Händler, Kaufmann; *mangāri, germ.?, M.: nhd. Händler, Kaufmann

Kaufmann, ae. céap-man-n, céap-man, M. (kons.): nhd. Kaufmann, Händler; cíep-a, st. M. (n): nhd. Kaufmann, Händler; mang-ere, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann; mas-s-ere, st. M. (ja): nhd. Kaufmann, Geldverleiher

Kaufmann, afries. kâp-man-n 9, kâp-mon-n, st. M. (a): nhd. Kaufmann

Kaufmann, as. mark-āt-man* 1, mark-āt-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Marktmann«, Kaufmann

Kaufmann, ahd. koufāri* 3, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann, Kleinhändler; koufman 21, st. M. (athem.): nhd. Kaufmann, Händler, gekaufter Knecht; koufo* 9?, sw. M. (n): nhd. Kaufmann, Händler, Erlöser, Geldwechsler; mangāri 5, mengāri, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann, Krämer; markātman* 1, marcātman, st. M. (athem.): nhd. Kaufmann, Händler

Kaufmann, mhd. koufe 1, sw. M.: nhd. Kaufmann; köufel, st. M.: nhd. »Käufer«, Kaufmann, Händler, Makler; koufman, sw. M., st. M.: nhd. Kaufmann, gekaufter Mann
-- ausländischer italienischer Kaufmann: mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur
-- ausländischer Kaufmann: mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher
-- Tätigkeit als Kaufmann: mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Kaufmann, mhd. mangære, mengære, manger*, menger*, st. M.: nhd. »Manger«, Händler, Kaufmann; marschant, st. M.: nhd. Kaufmann

Kaufmann, mhd. āventiurære, āventūrære*, āventūrer, st. M.: nhd. Abenteurer, Kaufmann, Juwelenhändler, fahrender Ritter

Kaufmann, mnd. gewerfesman*, gewerfsman, gewervesman*?, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann; kōpl· dekint*, N.: nhd. Kaufmannlehrling, Kaufmann; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute
-- als Kaufmann durchziehen: mnd. hantēren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, als Kaufmann durchziehen, Handel treiben, behandeln, handhaben, besorgen, betreiben, Gewerbe treiben, gewerblich tätig sein (V.), umgehen mit etwas, verhandeln über etwas
-- eigentlicher Kaufmann: mnd. gewantsnīdære*, gewantsnīder, M.: nhd. Tuchhändler, eigentlicher Kaufmann, Großkaufmann
-- junger Kaufmann: mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode
-- Kaufmann als Stand: mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute
-- Kaufmann aus Holland: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])
-- Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt: mnd. holmesvārære*, holmesvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt; holmvārære*, holmvārer, M.: nhd. Stockholmfahrer, Kaufmann der den Handelsverkehr mit Stockholm betreibt
-- Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht: mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht
-- Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt: mnd. hāpselvārære*, hāpselvārer, M.: nhd. Kaufmann der mit Hapsal Handel treibt, Kaufmann der Hapsal wiederholt besucht
-- Verwahrung durch einen Kaufmann: mnd. kōpmanneswāringe*, kōpmanswāringe, F.: nhd. Verwahrung durch einen Kaufmann; kōpmanneswēringe*, kōpmanswēringe, F.: nhd. Verwahrung durch einen Kaufmann

Kaufmann, mnd. mersenære*, mersener, mnd.?, M.: nhd. Kaufmann, Krämer

kaufmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannalterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannarensgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanndiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanndroege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannes -- Tagebuch des Kaufmannes, mnd. diornāle, diurnāle, N.: nhd. »Journal«, Tagebuch des Kaufmannes, Buch der täglichen Gebete

kaufmannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngildemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngrafengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannhantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmannhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmännin, mhd. koufmeninne, sw. F.: nhd. Kaufmännin, Kaufmannsfrau, Händlerin

kaufmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kaufmanninnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmanninteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kaufmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmännische -- kaufmännische Genossenschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; mātschoppīe*, māschoppīe, māschōpīe, māschuppīe, mārschoppīe, matschopie, F.: nhd. Geschäftsgemeinschaft, kaufmännische Genossenschaft, Kompaniegeschäft

kaufmännische -- kaufmännische Korporation, mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

kaufmännische -- kaufmännische Vereinigung, mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

kaufmännische Vermittler (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde

kaufmännischem -- Unterricht in kaufmännischem Rechnen, mnd. rēkenschōle, rēchenschōle, F.: nhd. »Rechenschule«, Unterricht in kaufmännischem Rechnen

kaufmännischen -- horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

kaufmännischen -- Kundschaft im kaufmännischen Sinn, mnd. ? kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

kaufmännischen -- Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt, mnd. gesellenschip, N.: nhd. Narrenschiff, Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt

kaufmännischer -- kaufmännischer Vermittler, mnd. mēkelære*, mēkeler, meykeler, mākeler, M.: nhd. »Mäkler«, Makler, kaufmännischer Vermittler, Kaufmann der keine eigenen Geschäfte betreibt sondern auf obrigkeitliche Anordnung vor allem fremden Kaufleuten (notfalls auch als Dolmetscher) zur Verfügung steht

kaufmännischer -- Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält, mnd. rēkenjunge, M.: nhd. »Rechenjunge«, Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält

kaufmännisches -- kaufmännisches Rechnungsbuch, mnd. wesselbōk, mnd.?, N.: nhd. »Wechselbuch«, kaufmännisches Rechnungsbuch

kaufmannkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannkompagnie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannkredit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannlehrling, mnd. kōpl· dekint*, N.: nhd. Kaufmannlehrling, Kaufmann

kaufmannmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannparere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannpayement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannrechnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmanns -- Angestellter des Kaufmanns, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Kaufmanns -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Kaufmanns -- Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Kaufmanns -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

Kaufmanns -- Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt, mnd. tēgelschrīvære*, tēgelschrīver, M.: nhd. »Ziegelschreiber«, Buchführer eines Kaufmanns der mit Ziegeln handelt

Kaufmanns -- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe, mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe

Kaufmanns -- Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns, mhd. wehselpfose, wehselphose, sw. M.: nhd. Geldbeutel, Wechselkasse, Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns

Kaufmanns -- Glaubwürdigkeit des Kaufmanns, mnd. kōpmannesgelōve*, kōpmansgelōve, M.: nhd. Glaubwürdigkeit des Kaufmanns, Kreditwürdigkeit des Kaufmanns

Kaufmanns -- Kreditwürdigkeit des Kaufmanns, mnd. kōpmannesgelōve*, kōpmansgelōve, M.: nhd. Glaubwürdigkeit des Kaufmanns, Kreditwürdigkeit des Kaufmanns

Kaufmanns -- Ladungsanteil eines Kaufmanns, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

Kaufmanns -- Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod, mnd. sōmervāre (2), sŏ̄mervār, sŏ̄mmervāre, M.: nhd. Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod; sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

Kaufmanns -- Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Kaufmanns -- Tätigkeit des Kaufmanns, mnd. kōpmanneshandel*, kōpmanshandel, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshandelinge*, kōpmanshandelinge, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshantēringe*, kōpmanshantēringe, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

Kaufmanns -- Tätigkeit eines Kaufmanns, mnd. kōpmanneswerk*, kōpmanswerk, N.: nhd. Werk des Kaufmanns, Tätigkeit eines Kaufmanns, Ware eines Kaufmanns

Kaufmanns -- Ware eines Kaufmanns, mnd. kōpmanneswerk*, kōpmanswerk, N.: nhd. Werk des Kaufmanns, Tätigkeit eines Kaufmanns, Ware eines Kaufmanns

Kaufmanns -- Werk des Kaufmanns, mnd. kōpmanneswerk*, kōpmanswerk, N.: nhd. Werk des Kaufmanns, Tätigkeit eines Kaufmanns, Ware eines Kaufmanns

kaufmannsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsalterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsarensgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaufmannsberuf, mhd. koufrāt, st. M.: nhd. »Kaufrat«, Verkaufsvorrat, Ware, Handel, Handelschaft, Kaufmannsberuf

Kaufmannsberuf, mnd. kōphandel, M.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft, Kaufhandel; kōphandelinge, F.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft; kōphantēringe, F.: nhd. Handel, Kaufmannsberuf, Kaufgeschäft; kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

-- Frau die den Kaufmannsberuf ausübt: mnd. kōpwīf, N.: nhd. Frau die den Kaufmannsberuf ausübt, Händlerin, Handelsherrin

-- Kaufmannsberuf ausüben: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

kaufmannsbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsbuch, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

kaufmannsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannschaft, mhd. koufmanschaft, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Kaufleute, Handel, Handelsware, Handelsgut, Ware; koufschaz, st. M., st. F.: nhd. Kaufschatz, Handel, Handelsgut, Ware, Kaufmannschaft, Kaufmannsware

Kaufmannschaft, mhd. marschandīse, st. F.: nhd. Kaufmannschaft, Handel

Kaufmannschaft, mnd. kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware

kaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmannschaftaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmannschaftgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschaftgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschaftsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschafttreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschatz, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsdiener, mnd. kōpgeselle, M.: nhd. »Kaufgeselle«, Gesellschafter eines Überseekaufmanns, auswärtiger Vertreter eines Überseekaufmanns, Kaufmannsdiener, Handlungsgehilfe, Handlungsbeflissener

kaufmannsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsdroege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufmannsfrau, mhd. koufmeninne, sw. F.: nhd. Kaufmännin, Kaufmannsfrau, Händlerin; koufvrouwe, kouffrouwe*, sw. F.: nhd. »Kauffrau«, Kaufmannsfrau, Händlerin; koufwīp, st. N.: nhd. »Kaufweib«, Kaufmannsfrau, Händlerin, Marktfrau

kaufmannsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsfriede, mnd. kōpmannesvrēde*, kōpmansvrēde, M.: nhd. Kaufmannsfriede, vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels; kr· zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

kaufmannsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsgehilfe, mnd. kōpknāpe, kōpknape, M.: nhd. Kaufmannsgehilfe, Kaufgeselle, Handlungsdiener; kōpl· deknecht, M.: nhd. Kaufmannsgehilfe; krāmæregeselle*, krāmergeselle, M.: nhd. »Kramergeselle«, Kaufmannsgehilfe; krāmæreknecht*, krāmerknecht, M.: nhd. »Kramerknecht«, Kaufmannsgehilfe

kaufmannsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsgeschäft, mhd. koufambehte*, koufambet, koufamt, st. N.: nhd. »Kaufamt«, Kaufmannsgeschäft, Geschäft des Kaufamts

kaufmannsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsgewerbe, mnd. kōpenschat, M.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe; kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware; kōpschat, M.: nhd. Handel, Kaufmannsgewerbe, Handelsware, Kaufmannsgut, Ware, Warenvorrat

kaufmannsgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaufmannsgilde -- in eine Kaufmannsgilde eintreten, mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

Kaufmannsgilde, mhd. hanse, hans, st. F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht

Kaufmannsgilde, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

-- Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde: mnd. kōpgilde, F.: nhd. »Kaufgilde«, Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, Recht Handel zu treiben

-- Vorsteher der Kaufmannsgilde: mnd. kōpl· demēster, kōpl· demeister, M.: nhd. Vorsteher der Kaufmannsgilde

kaufmannsgilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsgulden (eine Münze), mnd. kōpmannesgülden*, kōpmansgülden, kōpmansgolden, M.: nhd. Kaufmannsgulden (eine Münze)

kaufmannsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsgut, mhd. koufmansguot, st. N.: nhd. Kaufmannsgut

Kaufmannsgut, mhd. war (5), ware, st. F.: nhd. Ware, Kaufmannsgut, Habe

Kaufmannsgut, mnd. kōpmannesgōt*, kōpmansgōt, kōpmansgūt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware, zum Verkauf geeignete Arbeit, untadelhafte Arbeit bzw. Ware; kōpschat, M.: nhd. Handel, Kaufmannsgewerbe, Handelsware, Kaufmannsgut, Ware, Warenvorrat; krāmegōt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware; krāmgōt, krǣmgōt, krāmgůt, krāmegōt, N.: nhd. Kaufmannsgut, Handelsware

-- Kiste mit Kaufmannsgut: mnd. kōpl· dekiste, F.: nhd. Kiste mit Kaufmannsgut

kaufmannsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsgüter -- Kaufmannsgüter beschlagnahmen, mnd. aft· ven, sw. V.: nhd. abwarten, hindern, anhalten, Kaufmannsgüter beschlagnahmen

Kaufmannsgüter -- Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

kaufmannshabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannshandel, mnd. kōpmanneshandel*, kōpmanshandel, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshandelinge*, kōpmanshandelinge, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung; kōpmanneshantēringe*, kōpmanshantēringe, M.: nhd. Kaufmannshandel, Tätigkeit des Kaufmanns, Handel, Geschäftsführung

kaufmannshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannshantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaufmannshofs -- Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen, mnd. hūsbunde, hūsbunne, hūsbonde, M.: nhd. Hausherr, Haushaltungsvorstand, Dienstherr, Besitzer eines Kaufmannshofs in Bergen

Kaufmannshofs -- Vorsteher eines Kaufmannshofs, mnd. hōvesōlderman, M.: nhd. Vorsteher eines Kaufmannshofs

Kaufmannsinnung, mnd. kōpmannesinninge*, kōpmansinninge, F.: nhd. Kaufmannsinnung, Kaufleutegilde, Mitgliedschaft in der Kaufleutegilde

kaufmannsinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmannskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannskompagnie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannskredit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannslehrling -- Kaufmannslehrling in Nowgorod, mnd. lērekint, lērkint, N.: nhd. Kaufmannslehrling in Nowgorod, Schüler, Schulanfänger, Lehrjunge

kaufmannsmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsorder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsozietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsparere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannspayement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannspost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsrechnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsrecht -- Kaufmannsrecht verlustigt, mnd. henselōs, Adj.: nhd. hanselos, aus der Hanse verstoßen (Adj.), Kaufmannsrecht verlustigt

kaufmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsschatz (), mhd. ? koufmanschaz, st. M.: nhd. »Kaufmannsschatz« (?)

kaufmannsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannssozietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannstrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannstreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufmannsvertreter (Pl.), mnd. bestellesl· de, Pl.: nhd. Aufkäufer (Pl.), bevollmächtigte Boten, Kaufmannsvertreter (Pl.)

kaufmannsvitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannswaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufmannsware, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; koufschaz, st. M., st. F.: nhd. Kaufschatz, Handel, Handelsgut, Ware, Kaufmannschaft, Kaufmannsware

Kaufmannsware, mnd. dēlgōt, dēlgut, dēlegōt, dēilgōt, dēilegōt, N.: nhd. »Teilgut«, Gut an dessen Ertrag ein Zweiter anteilsberechtigt ist, Kaufmannsware, Frachtgut das unter alle Interessenten zu verteilen ist

Kaufmannsware, mnd. kōpenschop, kōpelschop, kopenschup, F.: nhd. Handel, Handelsrecht, Handelsverbindung, Kaufmannsgewerbe, Handelsgewerbe, Handelswaren, Kaufmannschaft, Handeltreiben (N.), Kaufmannsware; kōpmanschop, kopmeschop, komanschop, komenschup, kōmenschop, kōpmanschup, F.: nhd. Kaufmannsberuf, Tätigkeit des Kaufmanns, Weise bzw. Handeln (N.) eines Kaufmanns, Handel, Geschäft, Handelsgewinn, Kaufmannsware, Handelsvorräte

-- in den Buden ausgelegte Kaufmannsware: mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Kaufmannsware, mnd. merse (1), mersse, mertze, F.: nhd. Ware, Handelsware, Kaufmannsware

Kaufmannsware, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

kaufmannsware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmannswechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannswissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmannszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmannszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannszunftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannszunftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmanntaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmanntrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmanntreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannvitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannzunftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmannzunftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmarkt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufnachkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufnaechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufnaehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufnähme, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kaufnegotium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufnotel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufpakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpfennwertstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufplatz, as. kôp-stê-d-i* 2, st. F. (i): nhd. »Kaufstätte«, Kaufplatz

kaufplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufpreis -- dem Anbieter genannter Kaufpreis, mhd. but, st. N.: nhd. Angebot, dem Anbieter genannter Kaufpreis

Kaufpreis -- höheren Kaufpreis verlangen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

Kaufpreis -- Kaufpreis des Silbers, mnd. sülverkōp, sulverkōp, M.: nhd. Silberkauf, Kaufpreis des Silbers, eingekauftes Silber zum Ausmünzen

Kaufpreis -- Kaufpreis heraufsetzen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

Kaufpreis -- landesüblicher Kaufpreis, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

Kaufpreis, idg. *kᵿroi̯o-, Sb.: nhd. Kaufpreis; *u̯esno-, Sb.: nhd. Kaufpreis

Kaufpreis, afries. jeld 200 und häufiger?, geld, st. N. (a): nhd. Geld, Kaufpreis, Wergeld
-- vereinbarter Kaufpreis: afries. kes-t-ene 1, kest-ena, F.: nhd. vereinbarter Kaufpreis

Kaufpreis, ahd. kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn

Kaufpreis, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; houbetgelt, st. N.: nhd. »Hauptgeld«, Ersatz für gestohlenes Gut, Kaufpreis; kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot; koufgelt, st. N.: nhd. »Kaufgeld«, Kaufpreis

Kaufpreis, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Kaufpreis, mhd. wert (1), st. N.: nhd. Wert, Preis, Kaufpreis, Besitz, Vermögen, Gegenwert

Kaufpreis, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware; k· pepenninc, M.: nhd. Kaufgeld, Kaufpreis
-- als Kaufpreis bekommen: mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

Kaufpreis, mnd. wērt (2), N.: nhd. Wert, Kaufpreis, Geltung, Ansehen

kaufpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpretium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufpunktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufquatern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufrat, mhd. koufrāt, st. M.: nhd. »Kaufrat«, Verkaufsvorrat, Ware, Handel, Handelschaft, Kaufmannsberuf

kaufrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufrecht, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

kaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsverdrittelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechturkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtverdrittelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsanleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsansatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsanstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsanstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsberedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufschaft, mhd. koufschaft, st. F.: nhd. »Kaufschaft«, Handel

kaufschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufschafteffekten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschaftseffekten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufschatz, mhd. koufschaz, st. M., st. F.: nhd. Kaufschatz, Handel, Handelsgut, Ware, Kaufmannschaft, Kaufmannsware

kaufschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschatzgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschatzpfennigwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufscheffel, mhd. koufmütte* 2, koufmutte, st. M., st. N.: nhd. Kaufscheffel, im Handel übliches Kornmaß

kaufschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufschiff, ahd. koufskif* 1, koufskef*, st. N. (a): nhd. »Kaufschiff«, Handelsschiff

Kaufschiff, mhd. koufschif, koufschiff, st. N.: nhd. »Kaufschiff«, Handelsschiff

kaufschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaufschilling, as. kôp-s-kil-l-ing* 1, as.?, st. M. (a): nhd. »Kaufschilling«, Kaufgeld

Kaufschilling, mnd. gōdespenninc, gōdespennink, M.: nhd. Handgeld, Kaufschilling, Angeld, Mietgeld, Gottespfennig (ursprünglich Kirchenspende); hilligengēstespenninc*, hilligengeistes penninc, hilgengēstes penninc, hilgengeistes penninc, M.: nhd. Kaufgeld, Kaufschilling

kaufschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschillinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschillingnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschillingsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschillingsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschillingswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschillingwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufschlag, mhd. koufslac, st. M.: nhd. »Kaufschlag«, Kaufabschluss, Kaufhandel

kaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschlagemontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufschlagen, mhd. koufslagen, st. N.: nhd. »Kaufschlagen«, Kaufabschluss

kaufschlagen, mhd. koufslagen, sw. V.: nhd. »kaufschlagen«, einen Kaufabschluss machen

kaufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufschlagsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschlagweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschuldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufseinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufseinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufseinstandsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufselig, mnd. kōpsālich, Adj.: nhd. »kaufselig«

kaufsellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufshandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufshändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufshantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufskopie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufslandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsnachkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsnaechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsorgend, ahd. koufsworgēnti* 1, ahd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kaufsorgend«, für den Handel sorgend

kaufspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufspunktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufstadt, an. kaup-ang-r, st. M. (a): nhd. Kaufstadt, Marktplatz

kaufstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufstätigunt, afries. kâp-stē-d-ene 1, F.: nhd. »Kaufstätigunt«, Stätigung des Ehekontraktes, Bestätigung des Ehevertrags

Kaufstatt, mhd. koufstat, st. F.: nhd. »Kaufstatt«, Kaufstätte, Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstand

Kaufstatt, mnd. kōpstat, F.: nhd. »Kaufstatt«, Handelsplatz, Handelsstadt

kaufstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufstätte, as. kôp-stė-d-i* 2, st. F. (i): nhd. »Kaufstätte«, Kaufplatz

Kaufstätte, ahd. koufstat* 3, ahd.?, st. F. (i): nhd. Kaufstätte, Marktplatz, Handelsplatz

Kaufstätte, mhd. koufstat, st. F.: nhd. »Kaufstatt«, Kaufstätte, Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstand

Kaufstätte, mnd. kōpstēde, kōpstede, F.: nhd. Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstelle, Kaufstätte, Laden (M.), Kaufladen

Kaufstelle, mnd. k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort

kaufstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstetene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstevene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufstraße, mhd. koufstrāze, st. F.: nhd. »Kaufstraße«, Handelsstraße

kaufstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaufsumme -- Höhe einer Kaufsumme, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Kaufsumme, germ. *werþa-, *werþam, *werþja-, *werþjam, st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufsumme; *werþa-, *werþaz, *werþja-, *werþjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufsumme

Kaufsumme, afries. bi-ta-l 1 und häufiger?, bi-te-l, N.: nhd. Bezahlung, Kaufsumme; bi-ta-l-e 1 und häufiger?, bi-te-l-e, st. F. (ō): nhd. Bezahlung, Kaufsumme

Kaufsumme, mnd. kōpgelt, N.: nhd. Kaufgeld, Kaufsumme; kōpsumme, M.: nhd. Kaufsumme, Kaufgeld

kaufsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsverbriefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufswairde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufszusatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauftausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftheel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kauftisch, mnd. wantkiste, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkiste«, Lade der Tuchhändler im Gewandhause, Kauftisch

kauftisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauftitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauftrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauftritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauftrittrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufuebereinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufung, mhd. koufunge, st. F.: nhd. »Kaufung«, Handel, Verkauf

kaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaufunlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaufurkunde, afries. kâp-brēf 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Kaufbrief«, Kaufurkunde; kâp-brēv-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Kaufbrief«, Kaufurkunde

Kaufurkunde, mnd. kōpbrēf, M.: nhd. Kaufurkunde, Verkaufsurkunde; kōpsēdel, kōpzedel, kōpcedul, F., M.: nhd. Kaufurkunde, Kerbzettel über einen Kaufvertrag

kaufurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufverbriefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufvermittlung, mnd. mākeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelæredīe*, mēkelerdīe, mākelerdīe, makelardīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkeldarīe, mākeldarīe, F.: nhd. Maklerei, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung, Maklergebühr; mēkeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelīe, mēkelige, F.: nhd. »Mäkelei«, Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung

kaufverpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufverschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufvertrag, mhd. kouf, st. M.: nhd. Kauf, Verkauf, Kaufvertrag, Kaufmannsware, käufliche Ware, Handel, Tätigkeit als Kaufmann, Kaufpreis, Tausch, Geschäft, Erwerb, Unterhandlung, Verabredung, Tun, Treiben, Ware, Gewinn, Bezahlung, Streben (N.), Kaufbetrag, Angebot

Kaufvertrag, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

Kaufvertrag, mnd. kōp, koep, koyp, koup, M.: nhd. Kauf, Kaufgeschäft, Kaufvertrag, Verkauf, Handel, Kaufpreis, Kaufgegenstand, Ware; kōpsāte, kōpsate, F.: nhd. Kaufvertrag, Rentenvertrag; kōpserte, kōpcerte, kōpzerte, F.: nhd. Kaufvertrag; kōpserter*, kōpzerter*, kopezerter, mnd.?, M., F.: nhd. Kaufzerter, Kaufvertrag; kōpvordrach, M., N.: nhd. Kaufvertrag

-- Kaufvertrag abschließen: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen

-- Kerbzettel über einen Kaufvertrag: mnd. kōpsēdel, kōpzedel, kōpcedul, F., M.: nhd. Kaufurkunde, Kerbzettel über einen Kaufvertrag

kaufvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufvertrages -- in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

kaufvertraghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufvertrags -- Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Kaufvertrags -- herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags, mnd. kōpbestēdinge, F.: nhd. »Kaufbestätigung«, herrscherliche Bestätigung eines Kaufvertrags

Kaufvertrags -- Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags, mnd. r· wekōp, M.: nhd. Reukauf, Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags

kaufvertragshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufvertragspartner, mnd. kōpnōte, kōpenōte, M.: nhd. Handelsgenosse, Geschäftsfreund, Kaufvertragspartner

kaufverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaufwairde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufware, mhd. koufærie, kouferīe, st. F.: nhd. »Käuferei«, Kaufhandel, Kaufware; köufelīe, köuflīe, F.: nhd. Handeln, Geschäft, Kaufhandel, Kaufware; koufware, st. F.: nhd. Kaufware, Kaufgut

kaufware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufweib, mhd. koufwīp, st. N.: nhd. »Kaufweib«, Kaufmannsfrau, Händlerin, Marktfrau

kaufweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufweise, mhd. koufwīse, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens

kaufweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kaufweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufwert, afries. kâp 21, st. M. (a): nhd. Kauf, Kaufwert, Verkauf

kaufwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufwispel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzentgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaufzerter, mnd. kōpserter*, kōpzerter*, kopezerter, mnd.?, M., F.: nhd. Kaufzerter, Kaufvertrag

kaufzessionkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzubietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaufzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzugrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaufzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzugsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaufzusatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaukamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaukeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaularsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaulbars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaulbarsch, germ. *aga-, *ag-, germ.?, Sb.: nhd. Barsch, Kaulbarsch

Kaulbarsch, mnd. kūlebārs, kūlbārs, M.: nhd. Kaulbarsch

Kaulbarsch, mnd. stūlebārs, M.: nhd. Kaulbarsch; stūr (2), M.: nhd. Kaulbarsch; stūrbārs, M.: nhd. Kaulbarsch; stūre (2), M.: nhd. Kaulbarsch

kaulbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaulbarschen -- Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen, mnd. kūlebārsnet, kullebārsnet, N.: nhd. Kaulbarschnetz, Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen

Kaulbarschnetz, mnd. kūlebārsnet, kullebārsnet, N.: nhd. Kaulbarschnetz, Fischnetz für den Fang von Kaulbarschen

Kaulbarschs -- kleines Fischnetz zum Fang des Kaulbarschs, mnd. kūlebārsvlākærīe*, kūlebārsvlākerīe, kūlebarscheflackerye, F.: nhd. kleines Fischnetz zum Fang des Kaulbarschs

kaulbarschstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaulbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaulbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kaule, ae. cū-l-e, sw. F. (n): nhd. Grube, Loch, Kaule

kaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käulern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaulfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaulhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaulhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

käulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käuling, mnd. k· linc, kulink, F.: nhd. Käuling, Dickkopf, kleiner dickköpfiger als Köder gebrauchter Fisch (Quappenart)

käuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kaulkopf, ahd. kūlhoubit* 2?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kaulkopf, Döbel (Fisch); kutto* 1, sw. M. (n)?: nhd. Kaulkopf, Kauzenkopf, Groppe

Kaulkopf, mnd. grop, grup, groppe, gröp, grupp, gruppe, roppe, ruppe, Sb.: nhd. Quappe?, Groppe, Kaulkopf

kaulkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käulkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaulkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaulkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaulpadde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaulparsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaulquappe, ahd. kwappa* 5?, quappa, sw. F. (n): nhd. Quappe, Kaulquappe, Aalquappe; ? kwappo* 2, quappo, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Aalquappe, Kaulquappe?

Kaulquappe, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

kaulquappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaulraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaum, got. *halis?, Adv.: nhd. kaum; halis-aiw 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2 Anm. 1): nhd. kaum je, kaum

-- kaum je: got. halis-aiw 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2 Anm. 1): nhd. kaum je, kaum

kaum, an. ekl, ekl-a (1), Adv.: nhd. wenig, kaum; sī-ð-r (2), Adv.: nhd. weniger, kaum; varl-a, vall-a (2), Adv.: nhd. kaum

-- Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt: an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

kaum, ae. earf-oþ-līc-e, Adv.: nhd. schwierig, kaum

kaum, ahd. *gimezzēn?, Adv.: nhd. kaum; kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig

kaum, mhd. borewol*, borwol, Adv.: nhd. schlecht, kaum, angemessen, gar nicht gut

-- kaum noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

kaum, mhd. genoue, genouwe, Adv.: nhd. genau, kaum; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

kaum, mhd. lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; nouwe (1), nāwe, nou, nā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwe (2), nāwe, Adv.: nhd. genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwelīche, Adv.: nhd. genau, mühsam, kaum

kaum, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; selten (2), selden, Adv.: selten, kaum, wenig, noch nie, nie

kaum, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

-- kaum ein: mhd. unmanec, unmanic, unmanc, Adj.: nhd. wenig, kaum ein, kein, nicht viel

kaum, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- wohl kaum: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

kaum, mnd. lancsā̆m (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lencsam (2), lencsā̆m, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; lüttingen, luttingen, Adv.: nhd. wenig, ein wenig, geringfügig, kaum; māte (3), Adv.: nhd. mäßig, wenig, gering, unbedeutend, kaum; nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht; nouwelīke, nouwelīk, nowelīke, noulīke, nowlīke, nauwelīke, naulix, nowlich, nauke?, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwelīken, nowelīken, noulīken, nowlīken, nauwelīken, napliken, neuwelīken, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp; · vel* (3), ovele, mnd.?, Adv.: nhd. übel, schlecht, kaum, schwerlich, nicht?; quellīken, quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig, schwerlich, kaum

-- den Mund kaum auftun und halblaut murren: mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren

kaum, mnd. scant, mnd.?, Adj.: nhd. kaum; ? schant, scant, Adv.: nhd. kaum?; schars, schers, Adv.: nhd. kaum, knapp; scharsche, Adv.: nhd. kaum, knapp; schersche, Adv.: nhd. kaum, knapp; swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

kaum, mnd. wēnich (2), weinich, wēnink, mnd.?, Adv.: nhd. wenig, in geringem Maße, kaum

kaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

käum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaumas, mnd. Kauen, Kawen, ON: nhd. Kaunas, Kaumas

käumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käumerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaumet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaumittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kaumlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaunas, mnd. Kauen, Kawen, ON: nhd. Kaunas, Kaumas

kauner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaunicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaupelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaupeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käupeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

käupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käupicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

kausch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kausenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kausenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

käustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

käustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kautabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kautätigkeit, mnd. kouwen (2), N.: nhd. Kauen, Kautätigkeit

kautbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kaute, mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

kaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

käutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kautenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautenfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

kautenflachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

kautenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

käuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauterbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kauterium, ahd. kantar* 3?, st. N. (a): nhd. Kauterium, Brenneisen, Griffel; kantari* 9?, kanteri*, kenteri*, st. N. (ja): nhd. Kauterium, Brenneisen, Griffel

kautern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kaution -- Kaution leisten, mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

Kaution -- Kaution stellen, mnd. bewissenen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Kaution stellen

Kaution, afries. sēt-e (1), 3, F.: nhd. Pfandsetzung, Kaution, Bürgschaft

Kaution, mhd. bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft; borgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Borgen« (N.), Bürgschaft, Sicherheit, Kaution; bürgezuht, st. F.: nhd. Bürgschaft, Kaution; ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

Kaution, mnd. kautiōn, caucion, F.: nhd. Sicherheit, Kaution

Kaution, mnd. v˙ rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft; vörwissennisse*, vorwissenisse, vorwisnisse, F.: nhd. Sicherheit, Kaution, Sicherstellung, Gewährleistung, Gewissheit; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft

-- Kaution stellen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb˙ rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

kaution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautioneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionsbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kautscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kautschuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kautsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kautung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kautweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kauung, ahd. kiuwunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Kauung«, Biss

kauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kauz, ahd. 9zwīgila* 1, zwīila*, sw. F. (n)?: nhd. Kauz; ūwila 51, ūla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Eule, Käuzchen, Kauz, Uhu; wīhil* 1, st. M. (a?): nhd. Eisvogel, Nachteule, Kauz; wīhila* 1, sw. F. (n): nhd. Nachteule, Kauz

Kauz, mhd. kūz, st. M.: nhd. Kauz; kūze, sw. M.: nhd. Kauz

Kauz, mnd. kūtz, M.: nhd. Kauz, kleine Eule

kauz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Käuzchen, ahd. ūwila 51, ūla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Eule, Käuzchen, Kauz, Uhu; wiggila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Uhu, Eule, Käuzchen

Käuzchen, mnd. ? kattenōge*, N.: nhd. »Katzenauge«, Käuzchen?; k˙ tzken, N.: nhd. Käuzchen

Käuzchen, mnd. smütlīn?, N.: nhd. Käuzchen, Lockvogel

käuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

käuzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kauzenkopf, ahd. kutto* 1, sw. M. (n)?: nhd. Kaulkopf, Kauzenkopf, Groppe

kauzenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kauzenstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kauzenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauzeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kauzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kauzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kauzkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Käuzlein, mhd. kiuzelīn, st. N.: nhd. Käuzlein; klagevogel, klagefogel*, st. M.: nhd. »Klagevogel«, Käuzlein, Totenvogel

käuzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kavalier -- Kavalier der noch nicht Ritter ist, mnd. hōver˙ tære*, hōver˙ ter, hāver˙ ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter

Kavalier, mhd. tanelier, st. M.: nhd. Kavalier

kavalierlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kavalierslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kavalleriegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kavel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kavent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kavete, cavete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kavete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kavetenglocke, cavetenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kavetenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kaviar, mnd. st˙ rrogge, st˙ rrōge, starrōge, M.: nhd. Störrogen, Kaviar, eine Tuchart (Bedeutung örtlich beschränkt)

kavieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kavierschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kavitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kawerzaner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kawerze, mhd. kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur

kawerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kawerziner, mhd. kawerser, st. M.: nhd. Kawerziner; kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur

kawerziner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kawetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kawetscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kax, nhd.: nhd. ; L.: DW

kaxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

käxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kay, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kay, nhd.: nhd. ; L.: DW

kētelbůtel, mnd. kētelbůtel, M.:Vw.: s. kētelb˙ tære

kebbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kebsbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kebsboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kebsbruder, mhd. kebesbruoder, kebespruoder, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebsbruder, Halbbruder

kebsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsdienerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebse -- eine Kebse schelten, mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Kebse -- zur Kebse machen, mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Kebse -- zur Kebse machen, mnd. vörkēvesen*, vorkēvesen, vorkevesen, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zur Kebse machen, Ehe brechen, hintergehen, betrügen

Kebse -- zur Kebse nehmen, mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Kebse, germ. *kabisjō, *kabisō, st. F. (ō): nhd. Kebse; *kafjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kebse

Kebse, an. fri-ð-l-a, fri-l-l-a, sw. F. (n): nhd. Geliebte, Kebse

Kebse, ae. cief-es, st. F. (jō): nhd. Kebse, Dirne, Magd

Kebse, anfrk. kev-es-a* 2, st. F. (ō): nhd. Kebse

Kebse, as. kėv-is* 2, kėƀ-is*, st. F. (athem.): nhd. Kebse, Nebenfrau

Kebse, ahd. kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebiswīb 4, st. N. (a): nhd. Kebse, Kebsfrau, Kebsweib, Nebenfrau, Konkubine; ? ridila 1, st. F. (ō): nhd. Haarband, Kebse?

Kebse, mhd. kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine

Kebse, mnd. kēves, F.: nhd. Kebse, Nebenfrau

-- Kind einer Kebse: mnd. kēveskint, keveskint, kēvekint, N.: nhd. Kebskind, uneheliches Kind, Kind einer Kebse

-- Sohn einer Kebse: mnd. kēvess˙ ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

-- zur Kebse machen: mnd. kēvesen***, sw. V.: nhd. zur Kebse machen

kebse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kebse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kebse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebsehe, ahd. kebisōd 5, st. M. (a?, i?): nhd. Konkubinat, Nebenehe, Kebsehe, Hurerei, wilde Ehe

kebsehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kebsehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsen, ahd. kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

kebsen, mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

kebsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kebser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kebser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebsfrau, ahd. kebiswīb 4, st. N. (a): nhd. Kebse, Kebsfrau, Kebsweib, Nebenfrau, Konkubine

kebsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kebsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsgemahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kebshalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebsheit, ahd. kebisheit* 1, st. F. (i): nhd. »Kebsheit«, Konkubinat, wilde Ehe

kebsheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebsin, mhd. kebesinne, st. F.: nhd. »Kebsin«, Kebsweib

kebsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kebsin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebskind, ahd. kebisling* 3, st. M. (a): nhd. Kebskind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Nebenbuhler

Kebskind, mhd. kebeskint, kebskint, st. N.: nhd. »Kebskind«, uneheliches Kind

Kebskind, mnd. kēveskint, keveskint, kēvekint, N.: nhd. Kebskind, uneheliches Kind, Kind einer Kebse; krōneskint*, krōnskint, N.: nhd. Kebskind

kebskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kebskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kebsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebssitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebssohn, an. hor-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Kebssohn, der im Winkel Gezeugte

Kebssohn, as. *kėv-is-su-nu?, *kėƀ-is-su-nu?, *kėv-is-su-n?, *kėƀ-is-su-n?, st. M. (u): nhd. Kebssohn, Bastard, illegitimer Nachkomme

Kebssohn, ahd. kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

Kebssohn, mhd. kebessun, kepessun, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebssohn, unehelicher Sohn

Kebssohn, mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

kebssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kebssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kebstochter, an. hor-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Kebstochter, die im Winkel Erzeugte

kebstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebstum, mhd. kebestuom, st. M.: nhd. »Kebstum«, unsittliches Verhalten, Unzucht

kebstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebsweib, an. am-bāt-t, am-bōt-t, st. F. (ō): nhd. Magd, Kebsweib; el-ja, sw. F. (n): nhd. Kebsweib

Kebsweib, ahd. ella 2, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Rivalin, Kebsweib; giella* 25, gella, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Nebenfrau, Kebsweib, Konkubine, Mätresse; kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebiswīb 4, st. N. (a): nhd. Kebse, Kebsfrau, Kebsweib, Nebenfrau, Konkubine

Kebsweib, mhd. elle (1), ele, sw. F.: nhd. Nebenbuhlerin, Kebsweib

Kebsweib, mhd. gelle (2), sw. F.: nhd. »Gelle«, Nebenbuhlerin, Kebsweib, Geliebte, Gefährtin; kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine; kebese, st. F., sw. F.: nhd. Kebsweib, Konkubinat, Dirne, Buhldirne, Beischläferin; kebesinne, st. F.: nhd. »Kebsin«, Kebsweib; kebeswīp, kebswīp, st. N.: nhd. Kebsweib, Konkubine

-- einem Kebsweib gemäß: mhd. kebeslich, kebslich, Adj.: nhd. einem Kebsweib gemäß, unehelich, außerehelich

-- wie ein Kebsweib behandeln: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Kebsweib, mhd. trülle (1), sw. F., st. F.: nhd. Kebsweib, Hure

Kebsweib, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige; zuovrouwe, zuofrouwe*, sw. F.: nhd. »Zufrau«, Kebsweib, Nebenfrau; zuowīp, st. N.: nhd. »Zuweib«, Kebsweib, Nebenfrau

-- ein Kebsweib schelten: mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

-- zu einem Kebsweib machen: mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

Kebsweib, mnd. bīvrouwe, F.: nhd. Nebenfrau, Kebsweib; ēhaftewīf*, echterwīf, echtewīf, N.: nhd. Eheweib, Nebenweib, Nebenfrau, Kebsweib

Kebsweib, mnd. kēveswīf, F.: nhd. Kebsweib, Nebenweib

Kebsweib, mnd. nelle, F.?: nhd. Kebsweib

Kebsweib, mnd. spēlvrouwe, F.: nhd. »Spielfrau«, Konkubine, Kebsweib, Musikantin, Gauklerin; tōwīf*, towīf, mnd.?, F.: nhd. Nebenweib, Kebsweib, Konkubine

kebsweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kebsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kebsweiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kebsweibes -- nach Art eines Kebsweibes, mhd. kebeslīche, Adv.: nhd. unehelich, nach Art eines Kebsweibes, außerehelich

kech, nhd.: nhd. ; L.: DW

kecherlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

keck, germ. *knut-, germ.?, Adj.: nhd. keck, verwegen

keck, ae. hwall, Adj.: nhd. vorwitzig, keck

keck, ahd. baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; frabald* 4, Adj.: nhd. frech, ungestüm, keck, dreist, vermessen (Adj.), unverschämt; freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; *knūz, Adj.: nhd. verwegen, keck

keck, mhd. durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

keck, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend

keck, mhd. quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; quecke (2), kecke, Adv.: nhd. munter, keck; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt

keck, mhd. trazlīche, trezlīche, tretzlīche, truzlīche, trozlīch, mmd., Adv.: nhd. trotzig, stolz, keck

keck, mhd. vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrechgemuot, frechgemuot*, Adj.: nhd. mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreidiclich, vreideclich, freidclich*, freideclich*, Adj.: nhd. übermutig, keck, heftig; vreidiclīche, vreideclīche, freidiclīche*, freideclīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; vreitlīche, freitlīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; vrischgemuot, frischgemuot*, Adj.: nhd. »frischgemut«, keck; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig; weidelich, Adj.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich

keck, mnd. dörstich (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, keck, wagemutig, frech

keck, mnd. kek, keck, Adj.: nhd. »keck«, mutig, tapfer, lebhaft, munter, kühn; keklīk***, Adj.: nhd. »keck«; keklīke*, keklīk, Adv.: nhd. »keck«, kühn, dreist

keck, mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; vrēiselōs, vrēselōs, Adj.: nhd. furchtlos, keck, frech, unverschämt; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt

keck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keck, nhd.: nhd. ; L.: DW

keckbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

keckercht, nhd.: nhd. ; L.: DW

keckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

keckhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keckheit, ahd. gelpfherzī* 1, gelphherzī*, st. F. (ī): nhd. Keckheit, Prahlerei, Überheblichkeit

Keckheit, mhd. kecheit, st. F.: nhd. Keckheit, Frische, Munterkeit, Mut, Tapferkeit

Keckheit, mhd. kecke (1), st. F., sw. F.: nhd. »Keckheit«, Kühnheit

Keckheit, mhd. turst (1), st. F., M.: nhd. Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit

Keckheit, mhd. vreche (2), freche*, st. F.: nhd. »Freche«, Heftigkeit, Dreistigkeit, Macht, Kühnheit, Keckheit; vrechheit, vrecheit, frecheit*, frechheit*, st. F.: nhd. »Frechheit«, Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit, Stärke

Keckheit, mnd. dörstichhēt*, dörstichēt, dörstichhēit, dörstichēit, F.: nhd. Kühnheit, Dreistigkeit, Keckheit

Keckheit, mnd. vrēvelhēt, vrevelheit, wrevelhēt, F.: nhd. Trotz, Keckheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, Mutwille

keckheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kecklecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kecklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kecklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keckmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keckwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kedde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keddengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keddenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keddesgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keddschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keden, nhd.: nhd. ; L.: DW

keder, nhd.: nhd. ; L.: DW

keelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kees, ahd. kes*, st. N. (a): nhd. Kees, Eiskälte

Kees, mhd. kes, st. N.: nhd. »Kees«, Gletscher, Eislager auf dem Gebirge, Morast

Keeskar, mhd. keskar, st. N.: nhd. »Keeskar«, mit einem Eislager gefüllte Talmulde im Gebirge

keete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keete, nhd.: nhd. ; L.: DW

keethalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keetlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keetleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keetmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keetmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kefar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kefe, ahd. kefa* (1) 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kefe, Hülse, Schote (F.) (1), Schale (F.) (1)

kefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefet, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kefet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kefet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefetloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keffach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kefferrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keffet, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keffy, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kefy, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kegel -- Kegel spielen, mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

Kegel (M.), mnd. bōssel, botzel, Sb.: nhd. Kegelkugel, Kegel (M.)

Kegel, germ. *kagila-, *kagilaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Pflock, Kegel

Kegel, ahd. erdkegil* 1, st. M. (a): nhd. Kegel, Pflock, Zeltpflock

Kegel, ahd. kegil* 2, st. M. (a): nhd. »Kegel«, Pflock, Zeltpflock, Pfahl, Keil, Nagel

Kegel, mhd. kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind

-- Kegel im Kegelspiel: mhd. kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind

Kegel, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

-- Kegel spielen: mhd. walgelen* (1), walgeln*, V.: nhd. »walgeln«, Kegel spielen

Kegel, mnd. ? pēgele, Sb.: nhd. spitz zulaufender Stab, Kegel?

Kegel, mnd. bōssholt, bōsholt, M.: nhd. Kegel

-- Kegel schieben: mnd. bōssen, bōsen, bōcen, bōzen, bōtzen, bōschen, sw. V.: nhd. Kegel schieben, kegeln

-- Kegel spielen: mnd. bōsselen, bōselen, bōsseln, bōtseln, sw. V.: nhd. »bosseln«, mit Kugeln spielen, Kegel spielen, kegeln

Kegel, mnd. kēgel, kēgele, M.: nhd. Kegel, Kegeldach?

-- Kegel schießen: mnd. kēgelschēten*** (1), sw. V.: nhd. Kegel schießen, kegeln

-- Kegel spielen: mnd. kēgelen, sw. V.: nhd. kegeln, Kegel spielen

-- Kegel werfen: mnd. kēgelwerpen*** (1), sw. V.: nhd. Kegel werfen, kegeln

kegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kegel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kegelachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelartigen -- jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft, mnd. pēgelære, pēgeler, M.: nhd. jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft

kegelartigen -- mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen, mnd. ? pēgelen (2), V.: nhd. mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen?

kegelaufsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegelbahn, mnd. bōsselbāne, bōsselbān, F.: nhd. Kegelbahn; bōssellēk, bōssellēik, bōsselēk, bōsselēik, bōsselleck, boslek, M., N.: nhd. Kegelbahn, Spielplatz, Kegelspiel

Kegelbahn, mnd. klotzebāne, klōtbāne, F.: nhd. Kegelbahn

kegelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kegelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegelchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

kegelclub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegeldach, mnd. ? kēgel, kēgele, M.: nhd. Kegel, Kegeldach?

kegelfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kegelform, ahd. ? sinwerbilī* 8?, sinawerbalī*, st. F. (ī): nhd. Rundung, Gerundetes, Gedrechseltes, Umkreis, Kugel, Kegelform?

kegelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelförmig -- kegelförmig gekneteter Stoff, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

kegelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegelförmige -- kegelförmige Pille, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

kegelförmiger -- kegelförmiger Haufe, an. hrau-k-r, st. M. (a): nhd. kegelförmiger Haufe, kegelförmiger Haufen

kegelförmiger -- kegelförmiger Haufen, an. hrau-k-r, st. M. (a): nhd. kegelförmiger Haufe, kegelförmiger Haufen

kegelförmiger -- kegelförmiger Schatten, mhd. kegelære*, kegeler, st. M.: nhd. Kegler, Kegelspieler, kegelförmiger Schatten

kegelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kegelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kegelgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kegelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegeljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegelkugel -- aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

Kegelkugel, mhd. bōzkugel, pōzkugel, sw. F.: nhd. Kegelkugel

Kegelkugel, mhd. walekugel, sw. F.: nhd. Kegelkugel

Kegelkugel, mnd. bōssel, botzel, Sb.: nhd. Kegelkugel, Kegel (M.); bōsselklōt, bōsseklōt, bōselklōt, M.: nhd. Kegelkugel

kegelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kegelkugeln -- mit Kegelkugeln spielen, mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen; trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln

kegelleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kegellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kegeln -- beim Kegeln verspielen, mhd. verwalen*, verwaln, ferwalen*, sw. V.: nhd. beim Kegeln verspielen

kegeln, mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

kegeln, mhd. kegelen, sw. V.: nhd. kegeln; kugelen, sw. V.: nhd. »kugeln«, kegeln, mit Kugeln spielen; kūlen (1), sw. V.: nhd. kegeln, mit Kugeln spielen

kegeln, mhd. walen, waln, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, rollen, sich wälzen, kegeln

kegeln, mnd. bōsselen, bōselen, bōsseln, bōtseln, sw. V.: nhd. »bosseln«, mit Kugeln spielen, Kegel spielen, kegeln; bōssen, bōsen, bōcen, bōzen, bōtzen, bōschen, sw. V.: nhd. Kegel schieben, kegeln

kegeln, mnd. kēgelen, sw. V.: nhd. kegeln, Kegel spielen; kēgelschēten*** (1), sw. V.: nhd. Kegel schießen, kegeln; kēgelwerpen*** (1), sw. V.: nhd. Kegel werfen, kegeln

kegeln, mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen; trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln

kegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelquadrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelries, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kegels -- Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels, mhd. stutze (1), sw. F.: nhd. Stutzen (M.), Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels; stuz, stutz, st. M.: nhd. Stoß, Anprall, Gefäß von Böttcherarbeit in Form eines abgestutzten Kegels

kegelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelschieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kegelschieber, mhd. schībære*, schīber, st. M.: nhd. »Scheiber«, Kegelschieber

kegelschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegelschießen (ein Kegelspiel), mnd. kēgelschēten* (2), kēgelschētent, N.: nhd. »Kegelschießen« (ein Kegelspiel)

kegelschlag, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kegelschlagen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kegelschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelschnittlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kegelschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegelspiel -- Einsatz beim Kegelspiel, mhd. bōzengelt, st. N.: nhd. Einsatz beim Kegelspiel; bōzgelt, st. N.: nhd. Einsatz beim Kegelspiel

Kegelspiel, mhd. kegelspil, st. N.: nhd. Kegelspiel

-- Kegel im Kegelspiel: mhd. kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind

Kegelspiel, mhd. walgelen* (2), walgeln, st. N.: nhd. »Walgeln«, Kegelspiel

Kegelspiel, mnd. bōssellēk, bōssellēik, bōsselēk, bōsselēik, bōsselleck, boslek, M., N.: nhd. Kegelbahn, Spielplatz, Kegelspiel; bōsselspil, bōsselspiēl, bōsselspel, N.: nhd. Kegelspiel; bōssenspil, boschenspil, N.: nhd. Kegelspiel

kegelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kegelspieler, mhd. bōzære*, bōzer, st. M.: nhd. Kegler, Kegelspieler

Kegelspieler, mhd. kegelære*, kegeler, st. M.: nhd. Kegler, Kegelspieler, kegelförmiger Schatten; kegelwerf, st. M.: nhd. Kegelspieler

Kegelspieler, mhd. walære*, waler, st. M.: nhd. Kegelspieler

kegelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegelweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kegelwerfen (ein Kegelspiel), mnd. kēgelwerpen* (2), kēgelwerpent, N.: nhd. »Kegelwerfen« (ein Kegelspiel)

Kegelwerfer, mnd. kēgelwerpære*, kēgelwerpēre, M.: nhd. »Kegelwerfer«

kegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kegler, mhd. bōzære*, bōzer, st. M.: nhd. Kegler, Kegelspieler

Kegler, mhd. kegelære*, kegeler, st. M.: nhd. Kegler, Kegelspieler, kegelförmiger Schatten

kegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kehdingen, mnd. Keiinge*, Keyinge, ON: nhd. Kehdingen

Kehlabschneider, mnd. strōtære*, strōter, stroter, M.: nhd. Kehlabschneider

kehlabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlader, mnd. ? kēlādere*, kēlāder, kēleādere*, F.: nhd. »Kehlader«?, Halsschlagader?

kehlader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehlambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlband, mhd. kelbant, st. N.: nhd. »Kehlband«, Halsband

kehlband, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehlberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kehlbraten -- Kehlbraten vom Eber, mnd. bērenswel, bērenswil, N., M.: nhd. Kehlbraten vom Eber; bērswel, bērswil, Sb.: nhd. Eberhals, Kehlbraten vom Eber

Kehlbraten, mhd. kelebrāt 2, kelbrāt, st. N.: nhd. »Kehlbraten«, Fleischstück vom Hals, Bratenstück vom Hals

Kehlbraten, mnd. halsbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds; kēlebrāde, kellebrāde, kēlbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Bratstück von der Kehle (F.) (1) eines Tieres

kehlbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehlbuchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kehldeckel, mhd. ātemblat, st. N.: nhd. »Atemblatt«, Gaumenzäpfchen, Kehldeckel

Kehldeckel, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

kehldeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehldeckeldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kehle -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

Kehle -- bräutliche Kehle, mhd. brūtdrüzzel, st. M.: nhd. »Brautkehle«, bräutliche Kehle

Kehle -- die Kehle durchschneiden, ae. gym-m-an, sw. V.: nhd. stechen, die Kehle durchschneiden, durchbohren

Kehle -- Gier der Kehle, ahd. gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei

Kehle -- Kehle zusammenpressen, mnd. wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

Kehle -- Kehle zuschnüren, mnd. querken (1), sw. V.: nhd. erdrosseln, erwürgen, Kehle zuschnüren

Kehle (F.) (1) abschneiden, mnd. kēlenstēken, keelenstecken, keelsteken, kēlstēken, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1) abschneiden, Hals abschneiden

Kehle (F.) (1), idg. *gel- (2), *gu̯el-?, V., Sb.: nhd. verschlingen, Kehle (F.) (1); *gutr̥, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals; *lauko-?, *lauk-?, V., Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, schlingen (V.) (2), schlucken; *reusmen-, Sb.: nhd. Wiederkäuen, Kehle (F.) (1), Gurgel

Kehle (F.) (1), germ. *barkō-, *barkōn, *barka-, *barkan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Luftröhre; *hrakō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen; *hrakō-, *hrakōn, *hraka-, *hrakan, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen; *kelō-, *kelōn, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1); *kelu-, *keluz, st. F. (u): nhd. Kehle (F.) (1); *kwerkō, st. F. (ō): nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1); *sluki-, *slukiz, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schluck; *slurka, germ.?, Sb.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1); *strutō, st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1); *þrutō, st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), an. bar-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Luftröhre, Kehle (F.) (1); kverk, st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel; strjūp-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Kehle (F.) (1), Gurgel; strū-p-i, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel

Kehle (F.) (1), ae. ceol-e, cėl-e, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Schlucht, Schiffsschnabel; ceol-or, st. M. (a?): nhd. Kehle (F.) (1); géa-gl, gā-gul, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kehle (F.) (1), Schlund, Backenzähne; hra-c-e, hra-c-u, F.: nhd. Rachen, Kehle (F.) (1); þro-t-a, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Strosse; þro-t-bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Luftröhre, Kehle (F.) (1), Kehlkopf, Gurgel; þro-t-e (2), þro-t-u (2), sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1); wod-dor, *wōþ-dor?, st. N. (a): nhd. Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), afries. *stro-t, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund; *thro-t, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), anfrk. kel-a* 1, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), as. *kel-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1); s-tro-t-a* 1, sw. F. (n): nhd. Speiseröhre, Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), ahd. drozza 6, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Gurgel, Luftröhre; giumo* 6?, sw. M. (n): nhd. »Gaumen«, Kehle (F.) (1), Mund (M.), Schlund; goumo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen, Schlund; gurgula 7, sw. F. (n): nhd. Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre, Kehle (F.) (1), Schlund, Röcheln?; kela 36, kel*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen, Gurgel, Schlund; kelur* 5, kelor*, st. M. (az, i?): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; kelura* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; keluro* 1, keloro*, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; kwerka* 2, querca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel; kwerkala* 4, quercala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Schlund; rahho* 15, racho, hrahho*, sw. M. (n): nhd. Rachen, Schlund, Kehle (F.) (1); slunt 30, st. M. (a): nhd. Gaumen, Schlund, Kehle (F.) (1), Schlucht, Abgrund; sluntbein 9, st. N. (a): nhd. »Schlundbein«, Gaumenknochen, Schlund, Kehle (F.) (1), Gurgel; *strozza, lang., sw. F. (n): nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), mhd. giel, st. M.: nhd. Maul, Kehle (F.) (1), Gefräßigkeit, Rachen, Schlund; gorge, sw. M.: nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1); goume (2), guome, goum, guom, sw. M., st. M.: nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen; gurgele, gurgel, sw. F.: nhd. Gurgel, Kehle (F.) (1); hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses; kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

Kehle (F.) (1), mhd. ātemdrozze, sw. M.: nhd. Kehle (F.) (1); drozze, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Höllenschlund; drüzzel, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund, Kehle (F.) (1), Rüssel, Schnauze, Maul

Kehle (F.) (1), mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer

Kehle (F.) (1), mhd. vlozze (2), flozze*, st. F., sw. F.: nhd. Kehle (F.) (1)

Kehle (F.) (1), mnd. gīl (2), M.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund; kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz; kēlensnīden***, sw. V.: nhd. Kehle (F.) (1), abschneiden, Hals abschneiden

Kehle (F.) (1), mnd. sl· ke, M.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Speiseröhre, Schluck der durch die Kehle (F.) (1) geht; strōte (1), strotte, strate*?, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre

Kehle (F.) (2), mnd. ? kēle (2), F.: nhd. »Kehle«« (F.) (2)?, Dachkehle, Stelle an der zwei Giebeldächer mit der Traufenseite zusammenstoßen, Dachrinne, Wasserrinne

Kehle, got. ? kusm-a* 1, kozma, chozma, sw. M. (n)?: nhd. Kehle?, k-Rune, Geschwür?

Kehle, mnd. brum, M.: nhd. Brummen, Summen, Sumsen, Kehle

Kehle, mnd. görgelstrōte*, görgelstrate, gorgelstrote, gorgelstrate, F.: nhd. Kehle, Luftröhre; kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger); krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr· sestēn, kr· sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

Kehle, mnd. slunc, slunk, slunck, M.: nhd. Schlund, Kehle

kehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehleinstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kehlen..., mnd. ? kēkel...***, ?: nhd. »Kehlen...«?

Kehlenberge, ahd. kelaberga* 2, kelabirga*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kehlenberge«, Halsfessel, Halseisen, Halsband

Kehlengesang, mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

kehlenschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kehlenschneider, mnd. kēlensnīdære*, kēlensnīder, M.: nhd. »Kehlenschneider«, Halsabschneider

kehlenstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehlflosser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kehlgier, as. kel-gir-ith-i* 1, st.? F. (ī?): nhd. »Kehlgier«, Gefräßigkeit

Kehlgräte -- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

kehlhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehlhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlkopf -- mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, mnd. klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

Kehlkopf, ae. þro-t-bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Luftröhre, Kehle (F.) (1), Kehlkopf, Gurgel

Kehlkopf, afries. hal-s-kna-p-p* 4, st. M. (a): nhd. »Halsknopf«, Kehlkopf; stro-t-bol-l-a 6, sw. M. (n): nhd. Kehlkopf; thro-t-bol-l-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Kehlkopf

Kehlkopf, ahd. ? kof* 3, st. M. (a?): nhd. Rundung, Windung, Kehlkopf?, Kropf?

kehlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehllaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehllein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehlleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehllinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kehlpelz, mnd. kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz

kehlpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlrinne -- Kehlrinne am Schornstein, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

Kehlrinne -- Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

kehlrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehlröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehlschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlstopfen, mhd. kelestopfe 1, kelstopfe, sw. M.: nhd. »Kehlstopfen«, Halsentzündung

kehlstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehlstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlstück -- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

Kehlstück -- Kehlstück am Pelz, mhd. kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

Kehlstück -- Kehlstück geschlachteter Tiere, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Kehlsucht -- Kehlsucht der Pferde, mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

Kehlsucht, as. kel-a-suht* 2, st. F. (i): nhd. »Kehlsucht«, Halsbräune, Halsdrüsengeschwulst

Kehlsucht, mhd. kelsuht, st. F.: nhd. »Kehlsucht«, Halskrankheit

kehlsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehlsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehlthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehltuch, mhd. keltuoch, st. N.: nhd. »Kehltuch«, Halstuch

kehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehlwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehlzäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehlzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehlzeughobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehlziegel, mhd. kelziegel, st. M.: nhd. »Kehlziegel«, Hohlziegel in der Dachkehle

kehlziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehr, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Kehr, mnd. kērichhēt***, F.: nhd. Kehr, Wendung, Neigung

kehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehraus -- Kehraus spielen, mnd. afpīpen, sw. V.: nhd. »abpfeifen«, Kehraus spielen, Schluss pfeifen

Kehraus, mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

Kehraus, mnd. rüppelrei, ruppelrey, M.: nhd. Kehraus, letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten

kehraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehrbesen, ahd. kēribesemo* 2, kēribesmo, sw. M. (n): nhd. Kehrbesen

Kehrbesen, mhd. besem 1 und häufiger?, pesem, st. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute; beseme, besme, pesme, besen, sw. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute

Kehrbesen, mnd. bēseme, bēsem, besseme, bessem, bessen, besme, M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Zuchtrute

kehrbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kehre, ae. cie-r-r, st. M. (i): nhd. Kehre, Wende, Wendung, Zeit, Gelegenheit, Geschäft, Amt

Kehre, ahd. kēra 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kehre«, Krümmung, Biegung, Wendung, Winkelzug

Kehre, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Kehre, mhd. kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung; kērede***, st. F.: nhd. »Kehre«

Kehre, mhd. warp* (3) 40 und häufiger?, warbe, werbe, st. F., sw. F.: nhd. Kreis, Versammlung, Wendung, Kehre, Damm, Uferböschung

Kehre, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

Kehre, mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

kehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrekest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehren -- davon kehren, mhd. darabekēren, sw. V.: nhd. »wegkehren«, davon kehren

kehren -- den Rücken kehren, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

kehren -- entgegen kehren, ahd. gagankēren* 4, geginkēren*, sw. V. (1a): nhd. umkehren, beziehen, entgegen wenden, zuwenden, entgegen kehren; ingagankēren* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegen kehren, entgegen wenden, zukehren

kehren -- Haus kehren, mnd. hūskēren* (1)**, sw. V.: nhd. »Haus kehren«

kehren -- kehren an, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

kehren -- kehren gehen, mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

kehren -- kehren in, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

Kehren -- Kehren ins Gegenteil, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

kehren -- kehren nach, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

kehren -- kehren zu, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

kehren -- nach außen kehren, mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

kehren -- nach oben kehren, ahd. ūfgikēren* 1?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, nach oben kehren

kehren -- nach unten kehren, ahd. nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

kehren -- sich kehren an, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

kehren -- sich kehren, ahd. kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

kehren -- sich nach außen kehren, mhd. veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen

kehren -- vor einem kehren, mhd. voregekeren, vorgekern, vor gekern, foregekeren*, sw. V.: nhd. vor einem kehren

Kehren (N.) (1), mnd. kēren* (3)**, kērent***, F.: nhd. Wendung, Kehren (N.) (1)

Kehren (N.) (2), mnd. kēren* (4)**, kērent***, N.: nhd. Kehren (N.) (2), Kehrung, Säuberung

Kehren (N.), mhd. wenden* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wenden (N.), Kehren (N.), Übergeben

kehren (V.) (1), idg. *ku̯erb-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *ku̯erp-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden

kehren (V.) (1), germ. *kar-, *karr-, sw. V.: nhd. wenden, kehren (V.) (1)

kehren (V.) (1), an. hverf-a (2), sw. V. (1): nhd. wenden, kehren (V.) (1); ve-nd-a, sw. V. (1): nhd. wenden, drehen, kehren (V.) (1), verändern

kehren (V.) (1), ae. cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen; ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; on-cie-r-r-an, on-ce-r-r-an*, on-cæ-r-r-an*, on-ci-r-r-an*, on-cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), umdrehen, ändern, wechseln, wegdrehen; *pǣr-an, sw. V.: nhd. wenden, kehren (V.) (1), zerstören

kehren (V.) (1), afries. kê-r-a 12, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, abwenden, verwenden

kehren (V.) (1), anfrk. kē-r-en* 2, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1)

kehren (V.) (1), as. kê-r-ian* 2, kê-r-en*?, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1)

kehren (V.) (1), ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; giwerban* 11, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, wenden, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

kehren (V.) (1), mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

kehren (V.) (1), mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben

kehren (V.) (1), mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

kehren (V.) (1), mnd. gekēren*, mnd.?, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), ändern; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

kehren (V.) (2), germ. *karjan, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2); *swab-, *swap-, germ.?, V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen; *swōpōn?, sw. V.: nhd. kehren (V.) (2)

kehren (V.) (2), ahd. gikerien* 2, gikerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, ausfegen; kerien* 19, kerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, reinigen, verwischen

kehren (V.) (2), mhd. keren, kern, cherigen, sw. V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen, lecken (V.) (1); kēren (2), kern, sw. V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen

kehren (V.) (2), mnd. vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen

kehren (V.), mnd. bēsemen*, bessemen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.)

kehren, mhd. gekeren*, gekern, sw. V.: nhd. »kehren«, fegen

Kehren, mhd. kēren (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Kehren«

kehren, mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

kehren, mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

kehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrend, mhd. kēre* (2)**, Adj.: nhd. kehrend

kehrend, mhd. kērende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kehrend«; kēric*** (1), Adj.: nhd. »kehrend«; kēric*** (2), Adv.: nhd. »kehrend«

Kehrer, mhd. kērære, st. M.: nhd. »Kehrer«, Vers

Kehrer, mnd. kērære***, kērer, M.: nhd. Kehrer, Wender

Kehrer, mnd. vēgære*, vēger, vegger, M.: nhd. Feger, Kehrer, Reiniger, kräftiger Kerl, Bursche

kehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehrherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kehricht, germ. *swaipa-, *swaipam, *swaipja-, *swaipjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kehricht

Kehricht, an. hark-i, sw. M. (n): nhd. Abfall, Kehricht; sorp, st. N. (a): nhd. Abfall, Kehricht

Kehricht, ae. æg-n-an, sw. F. Pl. (n): nhd. Spreu, Ährenspitzen, Kehricht; æg-n-e*, sw. F. (n): nhd. Spreu, Ährenspitze, Kehricht; ǣ-swǣ-p-a, st. F. (ō?, i?) Pl.: nhd. Abfall, Kehricht; ge-swǣ-p-a, ge-swǣ-p-e, ge-swā-p-a, F. Pl.: nhd. Abfall, Kehricht; ge-swop-e, sw. F. (n): nhd. Abfall, Kehricht; ge-swop-u, F.: nhd. Abfall, Kehricht; swǣ-p* (2), st. F. (i)?: nhd. Abfall, Kehricht; *swǣ-p-e (1), *swǣ-p-a, F. Pl.: nhd. Abfall, Kehricht; þreax, Sb.: nhd. Fäulnis, Abfall, Kehricht

Kehricht, ahd. aganahi 1, st. N. (ja): nhd. Spreu, Kehricht, Abfall; urwerf* 9, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Fehlgeburt, Missgeburt, Abschaum, Kehricht

Kehricht, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu

Kehricht, mhd. gemülle, gemulle, gemül, st. N.: nhd. »Müll«, Staub, Kehricht, Abfall; kerach, st. N.: nhd. Kehricht

Kehricht, mhd. mel, melbe, st. N.: nhd. Mehl, Staub, Erde, Kehricht, ungelöschter Kalk; rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

Kehricht, mnd. drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

Kehricht, mnd. kēringe (1), F.: nhd. Kehricht, Abfall, Silberrückstände bei Münzen

Kehricht, mnd. vēgelse, N.: nhd. Zusammengefegtes, Kehricht

kehricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehrichtfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrichthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrichtkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrichtkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrichtkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrichtschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrichtwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kehrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrlich, ahd. *irkērlīh?, Adj.: nhd. »kehrlich«, biegsam, beugsam

kehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kehrmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehrmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehrrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kehrreim, an. ste-f, st. N. (a): nhd. Frist, Kehrreim

-- mit Kehrreim versehenes Lobgedicht: an. drāp-a, sw. F. (n): nhd. mit Kehrreim versehenes Lobgedicht

kehrreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehrscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehrschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehrsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehrsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kehrt -- Haus das den Giebel zur Straße kehrt, mnd. gēvelhūs, N.: nhd. Giebelhaus, Haus mit Giebel, Haus das den Giebel zur Straße kehrt

kehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehrtwende, mhd. kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

kehrum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kehrung, as. *kêr-unga?, st. F. (ō)?: nhd. Kehrung

Kehrung, ahd. kērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Kehrung«, Krümmung, Windung, Biegung

Kehrung, mhd. kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz

Kehrung, mnd. kēren* (4)**, kērent***, N.: nhd. Kehren (N.) (2), Kehrung, Säuberung

Kehrung, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

kehrung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kehrvers, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender

kehrwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kehrweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kehrwieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kehrwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kehrwisch, mnd. strīkwisch, strichwisch, M.: nhd. Kehrwisch

kehrwisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kehrzehent, nhd.: nhd. ; L.: DW

kei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keibe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

keibenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keibenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

keibengraben, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keibengrube, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keibenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keibenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keibenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keibgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keibisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

keich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keichelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Keichen, mhd. kīchen (2), st. N.: nhd. »Keichen«, Keuchen

keichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keichengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keichenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keichenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keichenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keichenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keichenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keichenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keichenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keichenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keicherin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

keichhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keichig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keichigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keichsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keichsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keid, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keidel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keien, nhd.: nhd. ; L.: DW

keif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keifbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keifdeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keifen, afries. zīv-ia 16, kīv-ia, sw. V. (2): nhd. keifen, streiten, sich widersprechen

keifen, mhd. bellen (1), st. V.: nhd. bellen, keifen, zanken, heulen, knurren

keifen, mhd. kīfen* (1), V.: nhd. »keifen«, streiten

Keifen, mhd. kal (2), st. N.: nhd. Keifen

keifen, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben; kīben, kīven, sw. V.: nhd. scheltend zanken, keifen

Keifen, mhd. kifelen (2), st. N.: nhd. Keifen, Streiten; kīfen (2), st. N.: nhd. Keifen, Streiten

keifen, mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

Keifen, mhd. zanne, st. F.: nhd. »Zanne«, Heulen, Keifen

keifen, mnd. grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.); kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; kīveren*** (1), sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten

Keifen, mnd. kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg

keifen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

keifen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; tāteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

keifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keifend, mnd. kīvelīk***, Adj.: nhd. keifend, streitbar; kribbisch, kribbesch, kribbeß, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch, keifend

Keifer, mhd. kīfelære*, kīfeler, st. M.: nhd. »Keifer«

keifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keiferbisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

keiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keiffen, mnd. kebbelen*, kebbeln, sw. V.: nhd. keiffen, schelten, zanken

Keifgesang, mnd. ? kīvesanc, M.: nhd. »Keifgesang«?, wiederholter Gesang?

keifgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keifhaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

keifig, mhd. kībic, Adj.: nhd. »keifig«, zänkisch

keifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keifisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

keifler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keifmasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keifstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keifweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keifwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keifwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keifwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Keil -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Keil, idg. *dheubh-?, *dhubh-?, Sb., V.: nhd. Pflock, Keil, schlagen; *u̯ogᵘ̯hi̯o-, Sb.: nhd. Keil

Keil, germ. *blawwidō-, *blawwidōn, *blawwida-, *blawwidan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Keil; *kagjō, germ.?, Sb.: nhd. Keil; *kīdla, Sb.: nhd. Keil; *kīla-, *kīlaz, st. M. (a): nhd. Keil; *kīþla-, *kīþlaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Keil; *skauta-, Sb.: nhd. Zipfel, Keil, Ecke, Schoß (M.) (1); *wagja-, *wagjaz, st. M. (a): nhd. Keil, Weck

Keil, got. ? *ran-, Sb.: nhd. Keil?

Keil, an. blegð-i, sw. M. (n): nhd. Keil; veg-g-r (2), st. M. (ja): nhd. Keil

-- Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch: an. kei-l-i, N.: nhd. Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch

Keil, ae. wėc-g, st. M. (ja): nhd. Keil, Wack, Klumpen (M.), Geldstück, Mine (F.) (3)

Keil, as. weg-g-i* 2?, st. M. (ja): nhd. Keil

Keil, ahd. kegil* 2, st. M. (a): nhd. »Kegel«, Pflock, Zeltpflock, Pfahl, Keil, Nagel; kīl* (1) 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Pflock, kleiner Pfahl, Keil; weggi* 14, st. M. (ja): nhd. Keil, Trupp, Heeresabteilung

Keil, mhd. bizze, sw. M.: nhd. Biss, Bissen, Beißen, Keil, Mundschließen (N.)

Keil, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land; kīl, st. M.: nhd. Keil, Zeltpflock; klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück

Keil, mhd. wecke, st. M., sw. M.: nhd. Keil, Zwickel, Weck, Wecke, Wecken, Brotlaib; wegge, st. M., sw. M.: nhd. »Wegge«, Keil, Zwickel, Weck, Wecken, Brotlaib; zwickel, st. M.: nhd. »Zwickel«, Keil

-- kleiner Keil: mhd. weckelīn, st. N.: nhd. »Wecklein«, kleiner Keil, kleiner Weck

Keil, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname; kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

Keil, mnd. schar (2), N., F.: nhd. Striegel, Schabeisen, Scharreisen, Pflugschar, Schar (F.) (2), Keil

Keil, mnd. wegge, wege*, mnd.?, st. M., sw. M., F.?: nhd. Keil, keilförmiges Weizenbrot, Wecke, Wecken

keil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keil, nhd.: nhd. ; L.: DW

keilartiger -- vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form, mnd. micke (2), mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Brot (Schönroggen oder Weizen), vielleicht von keilartiger oder hornartigcr Form

keilbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keilberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keile, nhd.: nhd. ; L.: DW

keileisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Keilen -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Keilen -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Keilen -- mit Keilen befestigen, mnd. bekīlen, sw. V.: nhd. »bekeilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen

Keilen -- mit Keilen befestigen, mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

Keilen -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

keilen, mhd. kīlen, sw. V.: nhd. keilen, in die Klemme bringen

keilen, mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

keilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keiler, anfrk. grist-io* 2, anfrk.?, M.: nhd. Eber, Keiler

Keiler, ahd. gristio* 2, ahd.?, M.: nhd. Eber, Keiler

keiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keiler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keiles -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

keilfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keilfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keilförmig -- keilförmig gebogener Ziegelstein, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

keilförmig, ae. gǣ-r-ed, Adj.: nhd. keilförmig

keilförmig, mhd. weggeht, Adj.: nhd. keilförmig

keilförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keilförmige -- keilförmige Anordnung des Heeres, mnd. schar (3), F.: nhd. keilförmige Anordnung des Heeres, Schar (F.) (1), Heer, Trupp

keilförmige -- keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

keilförmige -- keilförmige Bahn, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

keilförmige -- keilförmige Lichterscheinung eines Kometen, mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen

keilförmige -- keilförmige Schlachtordnung, mhd. spiz (2), spitz, spitze, st. M.: nhd. Spitze, Pfahl, Palisade, keilförmige Schlachtordnung

keilförmigem -- Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen, mnd. kīlhacke, kilhacke, F.:

nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

keilförmiger -- keilförmiger Stein zum Gewölbebau, mnd. gewelvestēn, gewelvestēin, M.: nhd. Gewölbestein, keilförmiger Stein zum Gewölbebau

keilförmiger -- keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung, an. geir-i (1), sw. M. (n): nhd. keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung

keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen

keilförmiges -- keilförmiges Ackerstück, mnd. gērenlant, gērlant, N.: nhd. Gere, keilförmiges Ackerstück; gērenstücke, N.: nhd. Gere, keilförmiges Ackerstück

keilförmiges -- keilförmiges Feld, ae. gā-r-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; gā-r-e, sw. F. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld

keilförmiges -- keilförmiges Landstück, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

keilförmiges -- keilförmiges Stück Land, mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

keilförmiges -- keilförmiges Stück Land, mnd. gēr (2), M.: nhd. Ger (M.), Spieß, Wurfspieß, keilförmiges Stück Land

keilförmiges -- keilförmiges Stück Zeug, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname; kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

keilförmiges -- keilförmiges Stück, an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück

keilförmiges -- keilförmiges Weizenbrot, mnd. wegge, wege*, mnd.?, st. M., sw. M., F.?: nhd. Keil, keilförmiges Weizenbrot, Wecke, Wecken

keilförmiges -- kleines keilförmiges Landstück, mnd. h· rneken, h· rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück

Keilförmiges, germ. *gaizō-, *gaizōn, *gaiza-, *gaizan, Sb.: nhd. Spitze, Keilförmiges

Keilhacke, mhd. kīlhouwe, sw. F.: nhd. »Keilhaue«, Keilhacke

Keilhacke, mnd. kīlhacke, kilhacke, F.: nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

keilhacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

keilhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Keilhammer, mnd. klofhāmer, klōfhāmer, klafhāmer, M.: nhd. Hammer zum Zerspalten, Keilhammer, Fäustel

keilhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Keilhaue, mhd. kīlhouwe, sw. F.: nhd. »Keilhaue«, Keilhacke

Keilhaue, mnd. kīlhacke, kilhacke, F.: nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

keilhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keilhaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Keilhauer, mnd. kīlhouwære*, kīlhouwer, M.: nhd. Keilhauer, Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet

keilhauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keilholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keilicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keilinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keilkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keilkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keilrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keilschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keilschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keiltreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keilziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Keim, idg. *teuk-, Sb.: nhd. Keim, Same, Samen, Nachkomme

Keim, germ. *anhula- (1), *anhulaz, *anhla-, *anhlaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Keim; *keiþa-, *keiþam, *kīþa-, *kīþam, st. N. (a): nhd. Keim; *keiþa-, *keiþaz, *kīþa-, *kīþaz, st. M. (a): nhd. Keim; *kīmō-, *kīmōn, *kīma-, *kīman, sw. M. (n): nhd. Keim, Spross

Keim, an. āl-l (2), ōl-l, st. M. (a): nhd. Sprössling, Keim

Keim, ae. bror-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Keim, Blatt; cī-þ, st. M. (a): nhd. Saat, Keim, Schössling, Stäubchen

Keim, anfrk. kī-m-o 2, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen

Keim, as. *kī-n?, st. M. (a)?: nhd. Keim; kī-th* 3, st. M. (ja): nhd. Spross, Keim

Keim, ahd. funko* 4, funco*, sw. M. (n): nhd. Funke, Keim, Zunder, Zündstoff, Glut; gruonisal* 1, st. N. (a): nhd. Keim, Knospe, Spross; kīdi* 1, st. N. (ja): nhd. Sprössling, Spross, Keim; kīm 4, st. M. (a?): nhd. Keim, Spross, Sprössling, Gewächs; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht

Keim, mhd. kīde, kīt, st. N.: nhd. Schößling, Spross, Keim; kīme, kīm, sw. M., st. M.: nhd. Keim, Pflanzenkeim, Korn

Keim, mnd. kīme, kime, kimme, kīne, kine, M.: nhd. Keim, Schimmel, Kahm, Flachsknospe

Keim, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

keim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keimand, nhd.: nhd. ; L.: DW

keimbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keimbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keimblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keimeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keimen, idg. *ĝēi-, *ĝī-, V.: nhd. keimen, sich spalten, blühen

keimen, germ. *keinan, st. V.: nhd. aufspringen, keimen; *ki-, *kian, sw. V.: nhd. aufspringen, keimen

keimen, got. kei-n-an* 1, unr. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 223,2): nhd. keimen

keimen, as. kī-n-an 2, st. V. (1a): nhd. keimen

keimen, ahd. kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen

keimen, mhd. begrüejen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (2), keimen; bekīnen, st. V.: nhd. keimen; erkīmen, st. V.: nhd. keimen, auskeimen; erkīnen, st. V.: nhd. keimen, ausschlagen

keimen, mhd. ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1)

-- keimen aus: mhd. ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1)

keimen, mhd. kīmelen*, kīmeln, sw. V.: nhd. keimen; kīnen, st. V.: nhd. sich spalten, keimen, auswachsen, wachsen (V.) (1)

keimen, mhd. kīmen, st. V.: nhd. »keimen«, wachsen (V.) (1), sprießen

keimen, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben; stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit

keimen, mnd. enkīmen*, enkīnen, entkīnen, entkinen, sw. V.: nhd. keimen, aufkeimen

keimen, mnd. kīmen, kimen, kīnen, kinen, sw. V.: nhd. keimen

keimen, mnd. vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

keimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keimend, germ. *malta-, *maltaz, Adj.: nhd. kraftlos, schmelzend, zart, keimend

keimenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

keimern, nhd.: nhd. ; L.: DW

keimet, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

keimfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keimgrund, as. kī-n-gru-n-d* 1, st. M. (a): nhd. Keimgrund

Keimhülle, mhd. schozbalc, st. M.: nhd. Keimhülle

keimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keimkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keimkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keimlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keimling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keimmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keimspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keimstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keimungsgährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keimvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kein -- Deich der wenig oder kein Vorland hat, mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

kein -- der und kein anderer, got. sa-h 74, Demonstr. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 181): nhd. der und kein anderer, eben der, und dieser

kein -- kein Gedeihen bringend, mnd. undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig

kein -- kein Gedeihen habend, mnd. undēgelīk*, undegelik, mnd.?, Adj.: nhd. kein Gedeihen habend, kein Gedeihen bringend, untüchtig

kein -- kein Haus habend, mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

kein -- kein Hehl, mnd. unhēlinge, unhalinge, mnd.?, F.: nhd. Offenheit, Unverborgenheit, kein Hehl

kein -- kein Rechtsmittel einlegen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

kein -- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

kein -- Stelle an der kein Weg ist, mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

kein (in neg. Sätzen), got. ai-n-s-hun 75, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 178, Krause, Handbuch des Gotischen 191,3), nur in neg. Sätzen: nhd. irgendein, jeder, niemand (in neg. Sätzen), kein (in neg. Sätzen)

kein Lösegeld auferlegt (Adj.), mnd. ungeschattet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschätzt«?, kein Lösegeld auferlegt (Adj.)

kein, an. ei-n-ig-r, Pron.: nhd. kein, irgendein; eng-inn, Pron.: nhd. kein; ing-i (2), Adj.: nhd. kein; n-einn, Pron.: nhd. irgendein, kein

kein, ae. n-ǣ-n-ig, ni-ǣ-n-ig*, Pron., Adj.: nhd. kein, keiner; n-ā-n, ni-ā-n*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. kein, keiner, niemand

-- kein Erbrechen verursachend: ae. un-spiw-ol, Adj.: nhd. kein Erbrechen verursachend

kein, afries. n-â-n-ê-n 12, n-â-n-n-ê-n, Pron.: nhd. kein; n-ê-n 78, n-â-n, Pron.: nhd. kein

kein, as. *g-ê-n?, Adj., Indef.-Pron.: nhd. kein; n-ê-n 6, ne-ê-n*, ni-a-n, Negationspartikel: nhd. nein, kein; n-ê-n-ig 1, ne-ê-n-ig*, Indef.-Pron.: nhd. kein; ni-g-ê-n 17, ne-g-ê-n*, ni-h-ê-n*, ni-ê-n*, Indef.-Pron.: nhd. kein

kein, ahd. (dehein 113, Adj., Pron.: nhd. irgendein, ein, (kein)); (deheinīg* 14, diheinīg*, Pron.: nhd. irgendein, ein, irgendwelch, (kein)); neining* 4, Pron.: nhd. kein, keiner; nihein 458, nihhein, nichein, nehein, Indef.-Pron., Adv.: nhd. kein, niemand, nicht, irgendein, niemals (= io nihein); niheinīg* 9, nihheinīg*, nicheinīg*, Pron.: nhd. kein, niemand; niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts; nohein* 25 und häufiger, nohhein, Pron.: nhd. kein; noheinīg* 5, nohheinīg, Pron.: nhd. kein

-- kein Lob verdienend: ahd. unlobosam* 2, Adj.: nhd. ruhmlos, kein Lob verdienend

-- kein Maß: ahd. unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit

-- kein Volk: ahd. undiot* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Nichtvolk«, kein Volk, schlechtes Volk

kein, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch; enkein, Adj., Zahlpron.: nhd. kein

kein, mhd. hein (2), Adj., Zahlpron.: nhd. ein, kein; iht (1), ieht, iet, īt, Pron-Sb., Indef.-Pron.: nhd. irgendein Ding, etwas, irgendetwas, irgendeine Sache, etwa, irgendwie, nichts, kein; kein, Indef.-Pron., Zahlpron., Adj.: nhd. irgendein, kein, irgendjemand, ein, einer von zweien oder mehreren, irgendetwas; keinerlei, keinerleie, Adj.: nhd. irgendein, kein; keinic, Adj., Zahlpron.: nhd. irgendein, kein

kein, mhd. nehein, nechein, nihein, nichein, nekein, enhein, enkein, inhein, inkein, hein, kein, Indef.-Pron.: nhd. nicht ein, kein, irgendein, ein, irgendetwas, irgendwelch; nēn (2) 94, Pron.-Adj.: nhd. kein

-- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann: mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

kein, mhd. unmanec, unmanic, unmanc, Adj.: nhd. wenig, kaum ein, kein, nicht viel

-- kein Bedürfnis: mhd. undurft (1), st. F.: nhd. »Nichtbedürftigkeit«, Not, kein Bedürfnis

-- kein Ende: mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

-- kein Erbgut Besitzender: mhd. unerbe, sw. M.: nhd. »Nichterbe«, Nicht Erbender, kein Erbgut Besitzender

-- kein Gruß: mhd. ungruoz, st. M.: nhd. »Ungruß«, Hass, Abneigung, kein Gruß, böser Gruß

-- kein Rat: mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

-- kein Zeitpunkt: mhd. unstunde, st. F.: nhd. »Unstunde«, keine Stunde, kein Zeitpunkt

-- worauf kein Anspruch erhoben wird: mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

kein, mnd. engēin, Pron., Adj.: nhd. kein; enkēn, Pron.: nhd. kein

-- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist: mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

-- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat: mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

kein, mnd. gegeden, mnd.?, (Pron.=)Adj.: nhd. kein; gēn (2), gein, gen, geen, geyn, gīn, (Pron.=)Adj.: nhd. kein, irgendein (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form); gēnelīk, genelich, gennelghe, Adj.: nhd. kein, irgendwelch; kēn (2), kein, keyn, Indef.-Pron.: nhd. kein

-- kein Bargeld habend: mnd. geltarm*, geltārm, Adj.: nhd. arm an Geld, kein Bargeld habend

-- kein einzig: mnd. kēnich, kēinich, Indef.- Pron.: nhd. kein einzig, nicht ein Bisschen

-- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist: mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

kein, mnd. nechēn, nechein, Pron.?: nhd. nicht ein, kein; negēn, negein, Pron.: nhd. kein; negēnich*, mnd.?, Pron.: nhd. kein; neinisch*, neinesch, mnd.?, Pron.: nhd. kein; nēn (1), nein, neyn, nīn, nien, nyen, nechēn, nichēn, nichein, negēn, nigēn, nigein, nehēn, nīr, Pron., Adj.: nhd. kein; nēnerlei*, nēnerleye, neinerleie, nīnerleye, nerreleye, nerleye, nīrleye, Adj.?: nhd. keinerlei, kein, von keiner Art seiend; nēnich, neinich, neynich, nīnich, ninech, ninich, Pron., Adj.: nhd. kein; nēnisch*, neynesch, Pron., Adj.: nhd. kein; nergenēn, nērnēn, nirēn, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergenkēn*, nērkēn, nērkein, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergennēn, nergennein, nergennin, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein

-- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet: mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

-- durchaus kein: mnd. nergenēn, nērnēn, nirēn, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergenkēn*, nērkēn, nērkein, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergennēn, nergennein, nergennin, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein

-- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist: mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

-- gar kein: mnd. nergenēn, nērnēn, nirēn, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergenkēn*, nērkēn, nērkein, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein; nergennēn, nergennein, nergennin, Indef.-Pron.: nhd. kein, gar kein, durchaus kein

-- kein Vertrauen haben: mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

-- kein Zutrauen haben: mnd. missetrūwen (1), mistrūwen, sw. V.: nhd. misstrauen, kein Zutrauen haben

kein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kein, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keine -- angestellter Priester der keine Pfarre innehat, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

keine -- auf keine Weise, ahd. nuppun? 1, Adv.: nhd. auf keine Weise

keine -- auf keine Weise, mhd. benihte, Adv.: nhd. auf keine Weise; beniute, Adv.: nhd. auf keine Weise, überhaupt nicht

keine -- auf keine Weise, mnd. nēnewīse*, nēnewīs, nīnewīs, Adv.: nhd. auf keine Weise, durchaus nicht

keine -- Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit

keine -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

keine -- etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

keine -- keine Ansprüche erheben, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

keine -- keine Beachtung schenken, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

keine -- keine Einbuße erleidend, afries. un-slī-ta-nde 2, Part. Präs.=Adj.: nhd. keine Einbuße erleidend

keine -- keine Einsprache erhebend, mnd. unvörsēget*, unvorsēget, unvorsecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Einsprache erhebend, unbescholten (Mensch), unversagt, gewährt (Sache), unangefochten (Adj.), unverbrüchlich

keine -- keine Freundin, mhd. unvriundinne*, st. F.: nhd. »Unfreundin«, keine Freundin, keine Geliebte

keine -- keine Gefahr befürchtend, mhd. unangstlich***, Adj.: nhd. keine Gefahr befürchtend; unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

keine -- keine Gefahr bereitend, mnd. unvārich*, unvarich, mnd.?, Adj.: nhd. ungefährlich, keine Gefahr bereitend

keine -- keine Geliebte, mhd. unvriundinne*, st. F.: nhd. »Unfreundin«, keine Freundin, keine Geliebte

keine -- keine Gewalt habend, mnd. unwēldich*, unweldich, unwildich, unwillich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Gewalt habend, unmächtig, unparteiisch

keine -- keine Hilfe, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

keine -- keine Hoffnung haben, ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

keine -- keine Hoffnung haben, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

keine -- keine Hoffnung machen, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

keine -- keine Kompensationsbuße erhaltend, ae. ǣ-gild-e, ǣ-gyld-e, Adv.: nhd. »unentgolten«, keine Kompensationsbuße erhaltend

keine -- keine Kutte tragend, mhd. ? unkuttic***, Adj.: nhd. keine Kutte tragend?; ? unkutticlich, Adj.: nhd. keine Kutte tragend?

keine -- keine Lage habend, ahd. unliggenti* 3, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtliegend«, keine Lage habend

keine -- keine Macht habend, afries. un-wel-d-ich 6, un-wel-d-ech*, Adj.: nhd. keine Macht habend, unfreiwillig

keine -- keine Milch gebend, germ. *galda-, *galdaz, *galdja-, *galdjan, Adj.: nhd. unfruchtbar, keine Milch gebend, beschrien

keine -- keine Milch gebend, mhd. galt, Adj.: nhd. keine Milch gebend, unfruchtbar

keine -- keine Rast und Ruhe habend, mnd. unrustich, unrostich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Rast und Ruhe habend

keine -- keine Rechenschaft ablegend, mhd. ungerechenet*, ungerechent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Rechenschaft ablegend, nicht entlastet

keine -- keine Schande bringend, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

keine -- keine Strafe leiden, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

keine -- keine Stunde, mhd. unstunde, st. F.: nhd. »Unstunde«, keine Stunde, kein Zeitpunkt

keine -- keine Unkosten verursachend, mnd. unköstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

keine -- keine von beiden, mhd. neweder (1), enweder, Indef.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. keiner von beiden, keine von beiden

keine -- keine Ware in der Gemeindemark Habender, mnd. ungewäret* (3), ungewart, mnd.?, M.: nhd. keinen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) Habender, keine »Ware« in der Gemeindemark Habender

keine -- keine Zinsen tragend, mnd. wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

keine -- sich keine Sorgen machen um, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

keine -- während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

keine -- wofür keine Buße bezahlt wird, an. ū-gild-r, Adj.: nhd. wofür keine Buße bezahlt wird, nicht vollwertig

keine -- Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, mnd. rechtslūtinge, rechtschlūtinge, F.: nhd. Zeit in der keine Gerichtsverhandlungen durchgeführt werden, Gerichtsferien

keine Not leidend (von Gerichtswegen ohne Anfechtung bleibend), mnd. nōtlōs, noetloes, Adj.: nhd. rechtlich unbeansprucht, entlastet, keine Not leidend (von Gerichtswegen ohne Anfechtung bleibend)

keineisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keinem -- freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

keinem -- in keinem Fall, mhd. newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

keinem -- keinem Ablass zugänglich, mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

keinem -- keinem Anspruch unterworfen, mhd. unanespræchic* 7, unanspræchic, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen; unanespræchlich* 1, unanspræchlich, Adv.: nhd. unangefochten, keinem Anspruch unterworfen

keinem -- keinem Grundherrn gehörend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

keinem -- keinem Grundherrn pflichtiges Gut, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

keinem -- keinem Pachtvertrag unterliegend, mnd. pachtvrī, pachtvrīge, Adj.: nhd. »pachtfrei«, keinem Pachtvertrag unterliegend, abgabenfrei

keinem -- keinem Widerspruch unterworfen, mhd. unanespræche* 1, unanspræche, Adj.: nhd. unangefochten, keinem Widerspruch unterworfen

keinem -- keinem Zweifel ausgesetzt, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

keinem -- zu keinem Ende führend, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol

keinen -- gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

keinen -- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

keinen -- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält, mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

keinen -- keinen Argwohn erregend, mhd. unarcwænic, Adj.: nhd. unverdächtig, keinen Argwohn erregend

keinen -- keinen Aufwand machend, mnd. unköstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

keinen -- keinen Belang in etwas stellen, mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

keinen -- keinen Ertrag mehr bringen, mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

keinen -- keinen festen Wohnsitz habend, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

keinen -- keinen Fortgang haben, mnd. stōten (1), st ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

keinen -- keinen Gefallen finden, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

keinen -- keinen Glauben des Siegels mehr findend, mnd. sēgellōs, Adj.: nhd. »siegellos«, keinen Glauben des Siegels mehr findend

keinen -- keinen Laut von sich geben, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

keinen -- keinen Nutzen habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

keinen -- keinen Rat halten, mnd. unrāden***, sw. V.: nhd. keinen Rat halten, unnütz ausgeben, verschwenden

keinen -- keinen Rat haltend, mnd. unrādich*, unradich, mnd.?, Adj.: nhd. keinen Rat haltend, verschwenderisch

keinen -- keinen Schaden leiden, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

keinen -- keinen Schutz bietend, mhd. ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen

keinen -- keinen Sitz habend, mhd. āsetze, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, unbesetzt, leer

keinen -- keinen Sitz habend, mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

keinen -- keinen Trost Gewährender, mhd. untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

keinen -- keinen Vorteil habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

keinen -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

keinen -- unter keinen Umständen, mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht

keinen -- Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat, mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

keinen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) Habender, mnd. ungewāret* (3), ungewart, mnd.?, M.: nhd. keinen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) Habender, keine »Ware« in der Gemeindemark Habender

keinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinenfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

keiner -- herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet, mnd. strīklinc, N.: nhd. »Streichling«, herumziehender Handwerker der keiner Gilde angehört und als Bönhase arbeitet

keiner -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

keiner -- keiner von beiden, afries. n-â-hwe-der 46, n-â-hwe-d-d-er, n-ô-hwe-der, n-ô-hwe-d-d-er, n-â-u-der, n-â-u-ther, n-ô-u-der, n-ô-u-ther, n-or, n-er, Pron., Adv.: nhd. weder, keiner von beiden

keiner -- keiner von beiden, anfrk. nio-we-th-er 4, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

keiner -- keiner von beiden, as. ni-hwēth-ar* 2, ne-hwēth-ar*, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

keiner -- keiner Zunft angehörend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

keiner -- unter keiner Hode stehend, mnd. bīstervrī*, bīstervri, mnd.?, Adj.: nhd. frei, unter keiner »Hode« stehend, einziehbar

keiner -- zu keiner Zeit, mnd. kēn (3), kein, keyn, Adv.: nhd. keineswegs, durchaus nicht, zu keiner Zeit, niemals

keiner Art (F.) (1), mnd. gēnerleie*, gēnerleye, gēnerley, generleige, gerleige, Adj.?: nhd. keinerlei, keiner Art (F.) (1)

keiner, an. e-n-gi (3), Pron.: nhd. irgendeiner, keiner

-- keiner von beiden: an. hvār-g-i, hvār-g-in, hvār-ig-r, hvār-ug-r, Pron.: nhd. jeder, keiner von beiden

keiner, ae. n-ǣ-n-ig, ni-ǣ-n-ig*, Pron., Adj.: nhd. kein, keiner; n-ǣ-n-ig-man, Pron.: nhd. keiner; n-ā-n, ni-ā-n*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. kein, keiner, niemand

-- keiner von beiden: ae. n-ǣg-þer, ni-ā-hwæ-þer* (2), Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder; n-ā-hwæ-þer, n-ā-þer, n-ā-w-þer, ni-ā-hwæ-þer*, n-ō-hwæ-þer, n-ō-þer, Pron., Adv.: nhd. keiner von beiden, weder

keiner, ahd. neining* 4, Pron.: nhd. kein, keiner; nioman 229?, Pron.: nhd. niemand, keiner

-- keiner von beiden: ahd. niwedar* 49, Pron.: nhd. keiner von beiden; niwedarisk* 1, niwedarisc*, Adj.: nhd. keiner von beiden

keiner, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch

-- auf keiner von beiden Seiten: mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten

-- keiner von beiden: mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden; eintweder, entweder, einweder, antweder, Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder; einweder, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, keiner von beiden, entweder

keiner, mhd. nieman, niemen, niemant, nīman, nēman, nēmen, niemt, niempt, Indef.-Pron.: nhd. niemand, keiner

-- auf keiner Seite: mhd. newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

-- auf keiner von beiden Seiten: mhd. newederhalben, Adv.: nhd. auf keiner von beiden Seiten; newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

-- in keiner Weise: mhd. niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein

-- keiner von beiden: mhd. neweder (1), enweder, Indef.-Pron., Pron.-Adj.: nhd. keiner von beiden, keine von beiden

-- nach keiner Seite: mhd. nieware, Adv.: nhd. nach keiner Seite

-- zu keiner Zeit: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht

keiner, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

-- in keiner Weise: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

keiner, mnd. kēmant, keimant, keymant, kēnmant, Indef.-Pron.: nhd. keiner, niemand; kēnminsche*?, kēmens, keimens, Indef.-Pron.: nhd. keiner, niemand

keiner, mnd. nēmant, nēman, neimant, nēment, nēmet, nēmid, nempt, nemmant, nīmant, nimant, nymant, niemant, nīment, niment, nümmant, nüment, nümant, nöment, nümmet, noman, nēman, neymen, nimen, nyemen, nēnman, neinman, neynman, neneman, niman, nīnman, nienman, Indef.-Pron.: nhd. niemand, keiner; nēre (3), nēr, mnd.?, Pron.: nhd. keiner

-- an keiner Stelle: mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

-- Höriger der in keiner Genossenschaft steht: mnd. lōsjüngere, lōsjungere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht; lōsjunchēre*, lōsjunker, M.: nhd. Höriger der in keiner

Genossenschaft steht; lōswinnære*, lōswinnere, lōswingere, M.: nhd. Höriger der in keiner Genossenschaft steht

-- keiner von beiden: mnd. newēder (1), newedder, newēr, Indef.-Pron.: nhd. keiner von beiden

-- nach keiner Seite hin geneigt: mnd. nergenēnlīk, nergeneinlīk, Adj.: nhd. neutral, nach keiner Seite hin geneigt

-- nach keiner Seite hin gerichtet: mnd. nergenlīk*, nergenlich, nergennich, mnd.?, Adj.: nhd. nach keiner Seite hin gerichtet

-- Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann: mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

-- von keiner Art seiend: mnd. nēnerlei*, nēnerleye, neinerleie, nīnerleye, nerreleye, nerleye, nīrleye, Adj.?: nhd. keinerlei, kein, von keiner Art seiend

-- zu keiner Zeit: mnd. nēwerlt, wēwerlde, nēwarelde, nēwerle, nēwarlde, nēwert, nīwerlde, niewerle, n· werlde, n· warlde, nuewerlt, nuewarle, nēwerde, nēwarde, niwerle, Adv.: nhd. nie in der Welt, niemals, zu keiner Zeit; nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

keinerhand, mhd. keinerhande, Adj.: nhd. »keinerhand«, keinerlei

keinerhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinerlei, mhd. keinerhande, Adj.: nhd. »keinerhand«, keinerlei

keinerlei, mnd. gēnerleie*, gēnerleye, gēnerley, generleige, gerleige, Adj.?: nhd. keinerlei, keiner Art (F.) (1)

keinerlei, mnd. nēnerhande, neinerhande, nīnerhande, nerhande, nīrhande, nēnerhant, Adv.: nhd. keinerlei; nēnerlei*, nēnerleye, neinerleie, nīnerleye, nerreleye, nerleye, nīrleye, Adj.?: nhd. keinerlei, kein, von keiner Art seiend; nēnigerhande, neinigerhande, Adv.: nhd. keinerlei

keinerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinerleiwege, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

keinerleiweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

keinermasze, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

keinerseits, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinesfalls, ae. n-ā-hwǣ-r, n-ā-hwǣ-r-n, n-ō-wer, Adv.: nhd. nirgend, keinesfalls, nie, durchaus nicht

keinesfalls, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals; niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

keinesfalls, mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht

keinesfalls, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinessinns, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinest, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinesweges, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

keineswegs, an. hver-gi (2), Adv.: nhd. wo immer, überall, keineswegs; hver-gin, Adv.: nhd. keineswegs

keineswegs, ae. n-ā, n-ō, Adv., Konj.: nhd. nie, nicht, nein, keineswegs; n-ā-te-s-hwōn, n-ā-te-þæ-s-hwōn, ni-ā-wih-t-þæ-s-hwōn*, nō-te-þæ-s-hwōn, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs; n-eal-l-es, ni-eal-l-es*, n-al-l-es, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs, gar nicht

keineswegs, afries. n-â-s 2, Adv.: nhd. keineswegs

keineswegs, ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht; nein 43, Adv., Interj.: nhd. nein, nicht, keineswegs; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; nionaltre* 11, Adv.: nhd. niemals, keineswegs; nionaltres* 1, Adv.: nhd. niemals, keineswegs

keineswegs, mhd. enkeinest, Adv.: nhd. keineswegs, niemals

keineswegs, mhd. neheinest, Adv.: nhd. »keineswegs«

keineswegs, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals; niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

keineswegs, mnd. kēn (3), kein, keyn, Adv.: nhd. keineswegs, durchaus nicht, zu keiner Zeit, niemals

keineswegs, mnd. nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

Keinfisch (Fischart), mhd. keinvisch, M.: nhd. »Keinfisch« (Fischart)

keinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keinitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinmand, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinnad, nhd.: nhd. ; L.: DW

keinnütze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keinnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keinnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keinseitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keintweder, nhd.: nhd. ; L.: DW

keipe, nhd.: nhd. ; L.: DW

keipeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keiper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keiper, nhd.: nhd. ; L.: DW

keisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

keische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keischler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

keit, mnd. kēt* (1)**, keit***, Suff.: nhd. »keit«

keit, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keit, nhd.: nhd. ; L.: DW

keite, nhd.: nhd. ; L.: DW

keitel, nhd.: nhd. ; L.: DW

keitelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keitelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keiterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keix, nhd.: nhd. ; L.: DW

keiz, nhd.: nhd. ; L.: DW

keizken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kekropisch, ae. cīcrop-isc, Adj.: nhd. kekropisch

kel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kelch -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

Kelch -- Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie, mhd. corporāl (1), corporal, korporāl, st. N.: nhd. Altartuch, Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie; corporalgewæte, st. N.: nhd. Tuch zum Zudecken von Kelch und Hostie

Kelch, germ. *kelik-, M.: nhd. Kelch

Kelch, got. sti-k-l-s 16, st. M. (a): nhd. Becher, Kelch

Kelch, an. kalek-r, st. M. (a): nhd. Kelch

Kelch, ae. cal-ic, cæl-ic, cė̄l-c, cė̄l-ic, st. M. (a): nhd. Kelch

-- wertvoller Kelch: ae. sinc-fæt, sync-fæt, st. N. (a): nhd. wertvoller Kelch, kostbares Gefäß, Schatz

Kelch, afries. zil-ik 4, kil-ik, st. M. (a): nhd. Kelch

Kelch, anfrk. wi-t-in* (?), st. N. (a): nhd. Kelch, Strafe

Kelch, as. kė̄l-ik* 2, st. M. (a): nhd. Kelch

Kelch, ahd. kelih* 37, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Abendmahlskelch, Schicksal, Last; skāla* 39, scāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Krug (M.) (1), Kanne, Kelch, Waagschale; stehhal (1)* 1, stechal*, st. M. (a?, i?): nhd. Kelch, Becher; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg

Kelch, mhd. kelch (2), kelich, st. M.: nhd. Kelch

Kelch, mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen

Kelch, mhd. wīngeschirre, st. N.: nhd. »Weingeschirr«, Weinglas, Kelch

Kelch, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Kelch, mnd. kelek, kelk, kelik, kellik, M.: nhd. Kelch, Messkelch, Abendmahlskelch

-- bitterer Kelch: mnd. gallendrank, M.: nhd. Gallentrank, bitterer Kelch

-- Kelch mit hornförmigen Henkeln: mnd. hōrnekelek*, hōrnekelk, M.: nhd. Hornkelch, Kelch mit hornförmigen Henkeln

-- kleiner Kelch: mnd. kelekken*, kelken, N.: nhd. Kelchchen, kleiner Kelch

kelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kelchblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kelchblätter, mhd. teschelīn, st. N.: nhd. »Täschlein«, Täschchen, Knospenhülle, Kelchblätter

kelchblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kelchchen, mnd. kelekken*, kelken, N.: nhd. Kelchchen, kleiner Kelch

kelchdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kelchdeckel -- Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient

Kelchdeckel -- Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient, mnd. patene, patēne, pattēne, pattene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient; pittene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient

kelchdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kelchdieb, mnd. kelekdēf*, kelkedēf, M.: nhd. Kelchdieb, Kirchendieb

kelchdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kelches -- Gefäßteil eines Kelches, mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

kelchfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelchflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kelchform -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz

Kelchform -- Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

kelchförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kelchfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kelchgefäß, mhd. kelchvaz, kelchfaz*, st. N.: nhd. Kelchgefäß

Kelchglas -- spitzes Kelchglas ohne Fuß, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas

kelchglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelchgläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelchheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kelchhülle, ahd. kelichwert* 1, chelichwert*?, Sb.: nhd. Kelchhülle

kelchketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchkrause, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelchlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelchlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelchlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kelchmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelchraub, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelchräuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kelchröhrchen, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

kelchrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kelchs -- Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl, mhd. ablūcie, sw. F.: nhd. Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl

kelchsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchschwingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelchteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchtellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelchtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kelchtuch, mnd. kelekdōk*, kelkdōk M.: nhd. »Kelchtuch«, Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs

kelchtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kelchtüchlein, mnd. pūrificāt, N.: nhd. »Purifikatorium«, Kelchtüchlein

kelchtüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelchvergifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelchzaunblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kele, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kelhof, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

kelhofacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellchen, ahd. kellilīn* 1, kellilī*, st. N. (a): nhd. »Kellchen«, Fässlein, kleiner Behälter

Kelle, germ. *kaljō, st. F. (ō): nhd. Kelle; *trubl-, germ.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Kelle; ? *þrūflō-, *þrūflōn, *þrūfla-, *þrūflan, germ.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Kelle?

Kelle, ae. tur-l, st. F. (ō): nhd. Kelle, Schöpflöffel

Kelle, as. drūfl-a* 1, trūfl-a*, thrūfl-a (2), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kelle, Schaufel; trūfl-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Schaufel

Kelle, ahd. drūfla 4, st. F. (ō): nhd. Kelle, Maurerkelle, Schöpfkelle; kella 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Löffel (M.) (1), Schaufel, Schöpflöffel, Feuerhaken, Behälter; trufelo 1, truflo*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Kelle; trufla* 3, trubela, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kelle, Mauerkelle

Kelle, mhd. kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte

Kelle, mnd. kelle, kel, F.: nhd. Kelle, Maurerkelle, großer Schöpflöffel, Gerät zum Mörtelauftragen

Kelle, mnd. slāve (2), M.: nhd. Kelle, großer Löffel

-- Kelle zum Abschäumen: mnd. schūmkelle, F.: nhd. »Schaumkelle«, Kelle zum Abschäumen

kelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kelleleute, mnd. kellel· de*, kell· de, Pl.: nhd. »Kelleleute«, Maurer (Pl.)

Kellen (bei Kleve), germ. Traiana colonia, lat.-germ.?, ON: nhd. Kellen (bei Kleve)

kellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Keller -- Abteilung auf dem Boden oder im Keller, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

Keller -- Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte, mnd. schaffærekellære*, schafferkeller, M.: nhd. »Schafferkeller«, Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte

Keller -- nach Westen gelegener Keller, mhd. ābentkeller, st. M.: nhd. nach Westen gelegener Keller

Keller -- Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines, mnd. butelei*, buteley, F.: nhd. Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines

Keller -- tiefer Keller, mnd. schermkellære*, schermkeller, M.: nhd. tiefer Keller, Verließ

Keller -- vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Keller (2), mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

Keller, germ. *hulō-, *hulōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Höhle, Keller; *hulō-, *hulōn, *hula-, *hulan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Höhle, Keller; ? *kellar-, germ.?, M.: nhd. Keller?

Keller, an. kell-ar-i, st. M. (ja): nhd. Keller; kjallar-i, st. M. (ja): nhd. Keller

Keller, ae. clīf-a, cleof-a, cliof-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Zelle, Kammer, Keller; wī-n-ær-n, st. N. (a): nhd. »Weinhaus«, Taverne, Keller

Keller, afries. zel-n-er 1, Sb.: nhd. Keller

Keller, anfrk. kel-l-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Keller

Keller, ahd. holo 1, sw. M. (n): nhd. Loch, Vertiefung, Grube, Keller, unterirdisches Gemach; kellari 34, kelre*, st. M. (ja): nhd. Keller, Speicher, Vorratskammer, Vorratsraum, Weinkeller, Laderaum; screona* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Erdhaus, Keller, Grube; tung 18, tunc, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Keller, Erdhaus, Webstube, unterirdisches Gemach

-- Aufseher über Keller und Speicher: ahd. kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher

Keller, mhd. glēt, st. M.: nhd. Hütte, Vorratskammer, Keller; keller, kelre, st. M.: nhd. Keller, Vorratskeller, Vorratskammer, Schenke, Höhle, Kaufladen

Keller, mnd. ? underhūs, mnd.?, N.: nhd. Unterhaus, Keller?; vaute, F.: nhd. Gewölbe eines Hauses, Kaufgewölbe, Keller

Keller, mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe; kelnære* (1), kelner, M.: nhd. Keller

-- den Keller betreffend: mnd. kellærisch***, Adj.: nhd. den Keller betreffend

-- im Keller aufbewahrtes Bier: mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

-- in den Keller legen: mnd. kellæren*, kelleren, sw. V.: nhd. in den Keller legen, einkellern, mit einem Keller versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkellern (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in den Keller schütten: mnd. inschüdden, sw. V.: nhd. hineinschütten, in den Keller schütten

-- Keller betreffend: mnd. kelnærisch***, Adj.: nhd. Keller betreffend

-- Niedergang zum Keller: mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze); kellæreshals*, kellershals, kelreshals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, »Kellerhals« (Name einer Pflanze), Seidelbast

-- Weinfässer in den Keller rollen: mnd. inschrōden, inschroden, sw. V.: nhd. Weinfässer in den Keller rollen, eindrängen bei

Keller, mnd. pogribbe, F.: nhd. Verlies, Gefängnis, Keller

-- an einer Straßenecke gelegener Keller: mnd. ōrtkellære*, ōrtkeller, M.: nhd. an einer Straßenecke gelegener Keller

-- im Keller gelagertes Salz: mnd. lēsesolt, N.: nhd. im Keller gelagertes Salz

-- Keller für das Märzbier: mnd. merskellære*, merskeller, mårskeller, M.: nhd. Keller für das Märzbier

keller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keller-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keller-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kelleramt, mhd. kellerambehte*, kellerambet, st. N.: nhd. »Kelleramt«, Verwalteramt

Kelleramt, mhd. kelnærīe*, kelnerīe, st. F.: nhd. »Kellnerei«, Kellerei, Kelleramt

kelleramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kelleramtes -- Inhaber des Kelleramtes, mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

Kellerassel, mhd. assel, Sb.: nhd. Assel, Kellerassel

Kellerassel, mnd. tēke (1), tecke, F.: nhd. Zecke, ein Spinnentier, Holzbock, Waldbock, Hundelaus, Kellerassel

kellerassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kelleraufseher (in Klöstern), mnd. kelnære* (2), kelnēr, kelnēre, M.: nhd. »Kellner«, Kelleraufseher (in Klöstern), Kellermeister, Verwalter der Vorräte, Schaffer

Kelleraufseher, mnd. dōmkelnære*, dōmkelnēr, M.: nhd. Domherr, Chorherr, Kelleraufseher

kellerbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellerbewohnerin, mnd. kellærewīf*, kellerwīf, N.: nhd. Kellerbewohnerin

Kellerbier, mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

kellerbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kellerdach, mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze)

kellerdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kellerei -- ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts, mnd.

kapitelambacht*, kapitelammecht, N.: nhd. ein Amt in der Kellerei des Hildesheimer Domstifts

Kellerei, mhd. kellerīe, st. F.: nhd. Kellerei; kelnærīe*, kelnerīe, st. F.: nhd. »Kellnerei«, Kellerei, Kelleramt

kellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereidorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereiflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereifron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereigebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereijahrgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellereingang -- vorspringender gewölbter Kellereingang, mhd. kellerhals (1), st. M.: nhd. »Kellerhals«, vorspringender gewölbter Kellereingang

Kellereingang, mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze); kellæreschrāde*, kellerschrāde, kellerschāde, kellerschrāde, F.?: nhd. Kellereingang, Kellerhals; kellæreshals*, kellershals, kelreshals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, »Kellerhals« (Name einer Pflanze), Seidelbast
-- Schutzdach über dem Kellereingang: mnd. ? kellæresch· re*, kellersch· re, F.: nhd. unterkellerte Scheuer?, Schutzdach über dem Kellereingang?

kellereinlagzeichengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereipetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereirente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellereiweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellerer, mhd. kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte

kellerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelleresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerfarben, mhd. kellervar, kellerfar*, Adj.: nhd. kellerfarben

Kellerfenster, mnd. kellærevenster*, kellervenster, N.: nhd. Kellerfenster, Kellerluke

kellerfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellerfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellerfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellerfrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellergaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellergebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kellergefängnis, mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe

kellergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellergerichtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellergerichtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellergeschoß, mnd. nēderhūs, N.: nhd. Kellergeschoß

kellergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kellergewölbe, mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe; kellærewölve*, kellerwölve, N.: nhd. Kellergewölbe
-- Kellergewölbe für Wein: mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, joͤck, yoͤck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

kellergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kellerhals (Name einer Pflanze), mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze); kellæreshals*, kellershals, kelreshals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, »Kellerhals« (Name einer Pflanze), Seidelbast

Kellerhals, mhd. kellerhals (1), st. M.: nhd. »Kellerhals«, vorspringender gewölbter Kellereingang

Kellerhals, mhd. zīdelbast, st. M.: nhd. Seidelbast, Kellerhals

Kellerhals, mnd. kellæreschrāde*, kellerschrāde, kellerschāde, kellerschrāde, F.?: nhd. Kellereingang, Kellerhals

kellerhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellerhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellerhof, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

kellerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerkalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellerkindbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kellerknecht, mhd. kellerkneht, st. M.: nhd. Kellerknecht

kellerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kellerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kellerlork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kellerlöwchen, mnd. kellærelöuweken*, kellerlöuweken, M.: nhd. »Kellerlöwchen«, Kneipwirt (verächtlich)

Kellerlöwe, mnd. kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)

kellerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kellerluke, mnd. kellærevenster*, kellervenster, N.: nhd. Kellerfenster, Kellerluke

kellerluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kellermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kellermauer, mnd. kellæremūre*, kellermūre, kelremūre, F.: nhd. Kellermauer, Grundmauer

Kellermaus, mhd. kellermūs, st. F.: nhd. Kellermaus

kellermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kellermeister, ae. béo-r-hyr-d-e, st. M. (ja): nhd. »Biermeister«, Kellermeister

Kellermeister, afries. kel-ler* 5, st. M. (ja): nhd. Kellermeister; kel-ner 1, st. M. (ja): nhd. Kellermeister

Kellermeister, as. s-kap-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Schaffwart«, Kellermeister

Kellermeister, ahd. fazsezzāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Schröter, Kellermeister; kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher; sezzāri 2, st. M. (ja): nhd. Gründer, Einrichter, Kellermeister, Schröter; skafwart* 2, scafwart*, st. M. (a): nhd. Weinschenk, Kellermeister

Kellermeister, mhd. butiglære, bütiglære, butigler, bütigler, st. M.: nhd. »Butigler«, Schenk, Mundschenk, Kellermeister

Kellermeister, mhd. grōzkellære* 1, grōzkeller, st. M.: nhd. Kellermeister; kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kellerære*, kellerer, st. M.: nhd. »Kellerer«, Kellermeister, Verwalter der Weinberge und Weingüter, Verwalter der Einkünfte; kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte; kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte

Kellermeister, mnd. ? slur, slurr?, M.: nhd. Kellermeister?; spensære*, spenser, spinser, M.: nhd. Kellermeister, Ausgeber im Londoner Stalhof
-- Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt: mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kellermeister, mnd. barigērære*?, barigērer, M.: nhd. Kellermeister; buttelære*, buttelēr, M.: nhd. Kellner, Kellermeister

Kellermeister, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?; kellæreman*, kellerman, kelreman, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kellæremēster*, kellermēster, kellermeister, M.: nhd. Kellermeister, Gastwirt, zur Verwaltung der Getränke eingesetzter Dienstmann; kelnære* (2), kelnēr, kelnēre, M.: nhd. »Kellner«, Kelleraufseher (in Klöstern), Kellermeister, Verwalter der Vorräte, Schaffer
-- Kellermeister des Klosters: mnd. kelnæresl· tære*, kelnersl· ter, M.: nhd. Kellermeister des Klosters

kellermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kellermeisterin, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

Kellermeisterin, mnd. kellærische*, kellersche, keldersche, F.: nhd. Kellermeisterin, Aufseherin über die Klostervorräte, Händlerin?
-- Kellermeisterin eines Klosters: mnd. kelnærinne*, kelnerinne, F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin eines Klosters; kelnærische*, kelnersche, F.: nhd. Kellermeisterin eines Klosters

Kellermeisters -- Knecht des Kellermeisters, mnd. sl· tæreknecht*, sl· terknecht, M.: nhd. Knecht des Kellermeisters

Kellermeisters -- Schreiber eines Kellermeisters, mhd. kellerschrībære*, kellerschrīber, st. M.: nhd. »Kellerschreiber«, Schreiber eines Kellermeisters

Kellermeisters -- zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein, mnd. kellæreswīn*, kellerswīn, N.: nhd. zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein

Kellermiete, mnd. kellæreh· re*, kellerh· re, kellerhöre, kelreh· re, F.: nhd. Kellermiete, Miete für den Weinkeller

kellermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kellermiete, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kellern, mhd. kelleren*, kelren, sw. V.: nhd. kellern

kellern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kellernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kelleröffnung -- Kelleröffnung auf die Straße, mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze)

Kelleröffnung -- Luke als Kelleröffnung, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

kellerordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellerpächter, mnd. kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)
kellerpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellerraum -- Kellerraum der als Gefängnis dient, mnd. vangenenkellære*, vangenenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient; vangenkellære*, vangenkeller, M.: nhd. Kellerraum der als Gefängnis dient
Kellerraum -- Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz, mnd. soltkellære*, soltkeller, M.: nhd. »Salzkeller«, Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz
kellerraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kellerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellers -- bis zur Tiefe des Kellers reichend, mnd. kellæredēp*, kellerdēp, kelredēp, Adj.: nhd. »kellertief«, bis zur Tiefe des Kellers reichend, mit Keller versehen (Adj.)
Kellers -- Steinplatte zum Auslegen des Kellers, mnd. ? kellærestēn*, kellerstēn, kellerstein, kelrestēn, M.: nhd. Steinplatte zum Auslegen des Kellers?
Kellers -- Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, mhd. kellermeister, st. M.: nhd. Kellermeister, Vorsteher und Verwalter eines grundherrlichen Kellers, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte
kellersalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kellerschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerschall, nhd.: nhd. ; L.: DW
kellersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kellerschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kellerschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerschoeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kellerschreiber, mhd. kellerschrībære*, kellerschrīber, st. M.: nhd. »Kellerschreiber«, Schreiber eines Kellermeisters
kellerschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerschwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellershals, nhd.: nhd. ; L.: DW
kellershüle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kellersoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerstege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kellerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerstüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kellerstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerthüre, nhd.: nhd. ; L.: DW
kellertief, mnd. kellæredēp*, kellerdēp, kelredēp, Adj.: nhd. »kellertief«, bis zur Tiefe des Kellers reichend, mit Keller versehen (Adj.)
Kellertreppe, mnd. kellæresgrāt*, kellersgrāt, F.: nhd. Kellertreppe; kellærestreppe*, kellerstreppe, F.: nhd. Kellertreppe
kellertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellertür, mhd. kellertür, st. F.: nhd. Kellertür, Kellertüre
Kellertüre, mhd. kellertür, st. F.: nhd. Kellertür, Kellertüre
Kellertüre, mnd. kellæred· re*, kellerd· re, F.: nhd. Kellertüre
kellerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerverlies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kellerverwalter, mnd. kellæreknecht*, kellerknecht, M.: nhd. Dienstknecht, Kellerverwalter, Verwalter des Trinkkellers
kellervisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellervorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
kellerwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kellerwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellerzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerzeichengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kellerzins, mnd. kellæretins*, kellertins, kelretins, M.: nhd. »Kellerzins«, Miete (F.) (1) für Kellerraum oder Weinkeller oder Bierkeller
kellerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellner, ahd. kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher
Kellner, mhd. anesetzære***, M.: nhd. »Ansetzer«, Kellner
Kellner, mhd. kellære, kelnære, keller, st. M.: nhd. »Keller« (2), Kellner, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte
Kellner, mhd. kelnære, kelner, st. M.: nhd. »Kellner«, Kellermeister, Wirtschaftsverwalter, Inhaber des Kelleramtes, Verwaltungsbeamter, Verwalter der Weinberge und Weingülten, Verwalter der Einkünfte
Kellner, mhd. voresitzære*, vorsitzer, foresitzære*, forsitzer*, st. M.: nhd. Vorsitzer, Aufwärter, Kellner
Kellner, mnd. buttelære*, buttelēr, M.: nhd. Kellner, Kellermeister
Kellner, mnd. kelnære* (2), kelnēr, kelnēre, M.: nhd. »Kellner«, Kelleraufseher (in Klöstern), Kellermeister, Verwalter der Vorräte, Schaffer
kellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellnerdienste -- Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt, mnd. tāfelknecht, M.: nhd. »Tafelknecht«, Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt
Kellnerei, mhd. kelnærīe*, kelnerīe, st. F.: nhd. »Kellnerei«, Kellerei, Kelleramt
Kellnerei, mnd. kelnærīe*, kelnerīe, F.: nhd. »Kellnerei«, Amt des Stiftskellermeisters, Pfründe des Domkellermeisters
kellnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellnerheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellnerin, mhd. anesetzærinne, ansetzerinne, st. F.: nhd. Kellnerin; anetragærinne, antragerinne, anetragerin, st. F.: nhd. »Anträgerin«, Kupplerin, Anstifterin, Kellnerin
Kellnerin, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin
Kellnerin, mnd. kelnærinne*, kelnerinne, F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin eines Klosters
kellnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kellnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kellnerknabe, mhd. kelnæreknabe*, kelnerknabe, st. M.: nhd. »Kellnerknabe«
kellnerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellnermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kellnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellnersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kellnhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kellschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kelme, nhd.: nhd. ; L.: DW
kelmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnguterinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhoefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhoefig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhoefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kelnhof, mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird
kelnhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kelnhofbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofsbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhofzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kelsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kelte, germ. *Walaha-, *Walahaz, *Walha-, *Walhaz, st. M. (a): nhd. Kelte, Welscher, Fremder
Kelte, ae. *wal?, st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte; wealh (1), st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte, Brite, Waliser, Fremder, Sklave
Kelte, as. *walh?, st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte
Kelten, an. Val-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Einwohner Nordfrankreichs, Welsche, Kelten, Unfreie, Sklaven
Kelten, ae. *wal-a-s, M. Pl.: nhd. Welsche, Kelten
kelten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kelter, germ. *kelketr-, *kelktr-, Sb.: nhd. Kelter
Kelter, an. þrǫ-n-g, st. F. (ō): nhd. Gedränge, Bedrängnis, Enge, Kelter
Kelter, ae. trė-d-d-e (1), sw. F. (n): nhd. Kelter
Kelter, as. press-ėri* 1, st. M. (ja): nhd. Kelter
Kelter, ahd. balko* 18, balco, sw. M. (n): nhd. Balken, Kelter, Floß, Kahn, Schiffsgang, Laufsteg; blerāri?* 1, st. M. (ja): nhd. Presse, Kelter; kalkatura* 6, kalctura*, sw. F. (n): nhd. Kelter; kalkaturhūs* 3, kalcaturhūs*, kelterhūs, st. N. (a): nhd. Kelterhaus, Kelter; pfressa* 9, pressa*, phressa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bedrängnis, Bedrückung, Drangsal, Kelter, Presse, Weinpresse; pressiri 6, pfressiri*, st. M. (ja): nhd. Kelter, Presse; torkul* 7, torcul*, st. N. (a): nhd. Torkel, Kelter, Presse; torkula* 2, torcula*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Torkel, Kelter, Presse; torkulāri* 1, torculāri, st. M. (ja): nhd. Torkel, Kelter; trota 6, truta, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Kelter
Kelter, mhd. kelter, kalter, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Kelter, Kelterhaus
-- Drehbalken an der Kelter: mhd. kelterboum 1, kelcterboum, st. M.: nhd. Kelterbaum, Drehbalken an der Kelter
-- Haus in dem die Kelter steht: mhd. kelterhūs, kalterhūs, st. N.: nhd. Kelterhaus, Haus in dem die Kelter steht
Kelter, mhd. presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen
Kelter, mhd. torkel, torkul, turcular, sw. F., st. M.: nhd. Torkel, Kelter; trote, trotte, sw. F., st. F.: nhd. Kelter, Weinpresse; trüel, st. M.: nhd. Kelter
Kelter, mhd. wīndrucke, sw. F.: nhd. »Weindrucke«, Kelter; wīnpresse, st. F., sw. F.: nhd. Weinpresse, Kelter
Kelter, mnd. ? tokr· sære*, tokroser, mnd.?, M.: nhd. Kelter?, Kelterer?
Kelter, mnd. brāke (2), F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Hanfbreche, Kelter, Instrument zum Flachsbrechen
Kelter, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz
Kelter, mnd. wīnperse, mnd.?, F.: nhd. Weinpresse, Kelter
kelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kelterbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kelterbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kelterbaum, ahd. pfressaboum 1, pressaboum, st. M. (a): nhd. Kelterbaum

Kelterbaum, mhd. kelterboum 1, kelcterboum, st. M.: nhd. Kelterbaum, Drehbalken an der Kelter

Kelterbaum, mhd. presseboum 1, pfresseboum*, phresseboum, st. M.: nhd. »Pressbaum«, Kelterbaum

Kelterbaum, mhd. troteboum, trotteboum, st. M.: nhd. »Trottbaum«, Kelterbaum

Kelterbaum, mnd. persebōm, pressebōm, M.: nhd. Kelterbaum

kelterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterbiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelterdatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kelterer, mhd. tolkære 2, st. M.: nhd. Kelterer; torkelære, st. M.: nhd. Kelterer

Kelterer, mnd. ? tokr· sære*, tokroser, mnd.?, M.: nhd. Kelter?, Kelterer?

Kelterer, mnd. wīntrēdære*, wīntrēder, mnd.?, M.: nhd. »Weintreter«, Kelterer

kelterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keltergebäude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keltergelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keltergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keltergeschirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keltergusz, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kelterhaus, ahd. kalkaturhūs* 3, kalcaturhūs*, kelterhūs, st. N. (a): nhd. Kelterhaus, Kelter; torkulhūs* 3, torculhūs*, st. N. (a): nhd. Kelterhaus, Haus mit Ölpresse

Kelterhaus, mhd. kelter, kalter, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Kelter, Kelterhaus; kelterhūs, kalterhūs, st. N.: nhd. Kelterhaus, Haus in dem die Kelter steht

Kelterhaus, mhd. trotehūs, trottehūs, st. N.: nhd. Kelterhaus

Kelterhaus, mhd. winthūs, st. N.: nhd. »Windhaus«, Kelterhaus, Windkammer eines Orgelwerks, Orgel

kelterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kelterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keltermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keltermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keltermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keltermost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keltern -- erster Wein beim Keltern, mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

Keltern -- Rückstand beim Keltern, mhd. treber, trebern, F. Pl.: nhd. Treber, Rückstand beim Keltern

keltern, got. tru-d-an 2, unr. st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 229,2): nhd. treten, keltern

keltern, ahd. pressōn* 5, sw. V. (2): nhd. pressen, keltern, drücken, auspressen, niederdrücken; sēwenōn* 1, sw. V. (2): nhd. seihen, keltern, durchseihen; trotōn* 1, sw. V. (2): nhd. treten, keltern

keltern, mhd. abepressen, abe pressen, st. V.: nhd. »abpressen«, auspressen, keltern; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

keltern, mhd. pressen (1), sw. V.: nhd. pressen, auspressen, keltern

keltern, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; torken, sw. V.: nhd. keltern; tresteren*, trestern, sw. V.: nhd. sich aufhäufen, pressen, keltern

keltern, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

keltern, mnd. ? tokr· sen***, mnd.?, sw. V.: nhd. zerbrechen?, zersplittern?, keltern?

keltern, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

keltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kelternkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelternmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelternwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kelterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keltersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keltersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterscheere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelterschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kelterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Keltertreter, mnd. wīnpersentrēdære*, wīnpersentrēder*, wīnparszentrēder, mnd.?, M.: nhd. »Weinpressentreter«, Keltertreter

keltertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kelterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kelterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Keltin, ae. weal-e, sw. F. (n): nhd. Welsche, Keltin

kelzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kema, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kembs -- Kembs bei Mülhausen, germ. Cambete, lat.-germ.?, ON: nhd. Kembs bei Mülhausen

keme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kemenate, germ. *kaminat-, F.: nhd. Kemenate

Kemenate, as. *kėmīnāda?, *kėmīnāta?, *kāmināta?, sw. F. (n): nhd. Kemenate, heizbares Zimmer

Kemenate, ahd. ebanslōz 1, st. N. (a): nhd. Klause, Gemach, Kemenate; kemināta* 11, kemenāta*, kemināda*, sw. F. (n): nhd. Kemenate, Gemach, Zimmer, heizbares Zimmer, Verlies

Kemenate, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Kemenate, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

kemenate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kemenate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kemenatengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kemenatenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kemenater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kemenatslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kemler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kemmet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kemmi, nhd.: nhd. ; L.: DW

kemmich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kemmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kemmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kempe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kempe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kempe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kempel, mhd. kempel, st. M.: nhd. »Kempel«, Kampf, Zank

kempel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kempen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kempen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kempenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kempf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kempfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kempfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kempten, germ. Kambodunum, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Kempten

kempung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kempwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kendel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kendklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kendlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kengel, mhd. kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz

kengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kengellein, mhd. kengelīn, st. N.: nhd. »Kengellein«, kleiner Blumenstengel

Kenn -- Kenn b. Trier, germ. Kannis, lat.-germ.?, ON: nhd. Kenn b. Trier

kennbar, mhd. kantlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kennelich, kenlich, Adj.: nhd. kennbar, offenkundig, bekannt, deutlich; kennelīche***, Adv.: nhd. kennbar; kentlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig

kennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kennbarkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kennbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennen -- kennen lernen, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

kennen wollen (V.), mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

kennen, idg. *ĝen- (2), *ĝenə-, *ĝnē-, *ĝnō-, *ĝenh3-, *ĝneh3-, *ĝnoh3-, *ĝn̥h3-, V.: nhd. erkennen, kennen

kennen, germ. *gakann-, Prät.-Präs.: nhd. kennen, erkennen; *kannjan, sw. V.: nhd. kennen; *kna-, germ.?, V.: nhd. kennen, erkennen?; *knē-, V.: nhd. kennen, verstehen, können; *knēan, *knǣan, V.: nhd. kennen, verstehen, können; *knō-, germ.?, V.: nhd. kennen, erkennen?; *kunnan, Prät.-Präs.: nhd. verstehen, können, kennen

Kennen, germ. *kunsti-, *kunstiz, st. F. (i): nhd. Wissen, Kennen, Kenntnis, Erkenntnis

kennen, got. kun-n-an (1) 97=96, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,4, Krause, Handbuch des Gotischen 92,2, 96, 207,2, 214a, 248, 255): nhd. kennen, wissen
-- kennen lernen: got. kaus-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1b, 239,3b), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255 Anm. 2) oder Gen. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262) u. m. Akk.: nhd. kosten (V.) (2), kennen lernen, prüfen

Kennen, an. ? *-kun-n, st. F. (ō): nhd. Kennen?

kennen, an. kun-n-a, Part. Präs.: nhd. kennen, wissen, gönnen, können, zürnen; þekk-ja (1), sw. V. (1): nhd. wahrnehmen, erkennen, kennen, wissen

kennen, ae. cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, vermögen, können; wi-t-an, wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, kennen, fühlen

kennen, afries. bi-kan-n-a 34, bi-ken-n-a, sw. V. (1): nhd. kennen, erkennen, bekennen; kan-n-a 27, ken-n-a, sw. V. (1): nhd. kennen; kun-n-a 17, Prät.-Präs.: nhd. kennen, können; wi-t-a (2) 63, wê-t-a, Prät.-Präs., sw. V. (1): nhd. wissen, beschwören, kennen, erfahren (V.), bezeugen, erklären, beanspruchen, beurteilen, entscheiden

kennen, anfrk. ken-n-en* 1, ken-n-on*, sw. V. (1): nhd. kennen, erkennen, verstehen; knā-en*? 1, cnā-en*, sw. V. (1): nhd. kennen

kennen, as. bi-kun-n-an* 3, Prät.-Präs.: nhd. können, kennen, verstehen; *kėn-n-ian? (2), sw. V. (1a): nhd. kennen; kun-n-an* 13, kan*, Prät.-Präs.: nhd. können, kennen, verstehen

kennen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit); irknuaen* 1, sw. V. (1a): nhd. kennen, erkennen; kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen; wizzan* (1) 997?, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, verstehen, erfahren (V.), erkennen, begreifen, jemanden als jemanden erkennen, wissen von

kennen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; durchkennen, sw. V.: nhd. kennen, durch und durch erkennen; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

kennen, mhd. innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren; innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, erkennen, wissen; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

Kennen, mhd. kennen (2), st. N.: nhd. »Kennen«

kennen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben
-- kennen als: mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben
-- kennen lernen suchen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen
-- nicht kennen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

kennen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen; erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden
-- kennen lernen: mnd. besmāken, sw. V.: nhd. kosten, probieren, kennen lernen; besmecken, sw. V.: nhd. schmecken, kosten, kennen lernen, probieren

kennen, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

Kennen, mnd. kennen (2), N.: nhd. »Kennen«, Erkenntnis, Wissen

kennen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen; wēten* (1), weten, wetten, st. V.: nhd. wissen, kennen, beschwören, eidlich beweisen
-- kennen lernen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)
-- Tuchwaren kennen: mnd. wantkennen***, sw. V.: nhd. Tuchwaren kennen
-- vorher kennen lernen: mnd. v· rkennen, vorkennen, sw. V.: nhd. vorher kennen lernen, vorher in Erfahrung bringen

kennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennen, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

kennend -- nicht kennend, got. un-kun-n-an-d-s 5, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht kennend, unwissend

kennend, germ. *knēi-, *knēiz, *knǣi-, *knǣiz, *knēwi-, *knēwiz, *knǣwi-, *knǣwiz, *knēa-, *knēaz, *knǣa-, *knǣaz, *knēwa-, *knēwaz, *knǣwa-, *knǣwaz, germ.?, Adj.: nhd. bekannt, kennend, tüchtig, tapfer

kennend, ahd. kennenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. kennend
-- nicht kennend: ahd. unkennenti* 1, (Part. Präs.) =Adj.: nhd. nicht kennend, unerfahren, unwissend

kennend, mhd. kennende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kennend«

kennend, mnd. bekant, bekand, bekennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennend, bekennend, wissend, vertraut, angeklagt, überführt, anerkannt

kennend, mnd. kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug

kennend, mnd. wētenich***, Adj.: nhd. wissend, kennend, erfahren (Adj.)

kennengelernt, mhd. kant, kennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennengelernt, bekannt geworden, kund; künde (1), kunde, Adj.: nhd. kennengelernt, bekannt geworden, kund, bekannt; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst

kennenlernen -- durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

kennenlernen, germ. *kunnēn, *kunnǣn, sw. V.: nhd. kennenlernen

Kennenlernen, got. *kun-n-ain-s?, st. F. (i): nhd. Kennenlernen

kennenlernen, got. *-kun-n-an (2), sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. kennenlernen

kennenlernen, got. ga-kun-n-an (2) 8, sw. V. (3), (ingressiv, effektiv): nhd. kennenlernen, erfahren (V.), erkennen, lesen (V.) (1)

kennenlernen, ae. cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. untersuchen, versuchen, erproben, erforschen, erfahren (V.), kennenlernen; ge-lior-n-ian, ge-leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, erlernen, kennenlernen, lesen (V.) (1), bedenken

kennenlernen, ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; bikunden 2?, sw. V. (1a): nhd. kennenlernen, bekannt machen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen; gilirnēn* 32, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erlernen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; lernēn 16, sw. V. (3): nhd. lernen, erkennen, kennenlernen, erforschen, erfragen; lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen

kennenlernen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; bekunnen, an. V.: nhd. erfahren (V.), kennenlernen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erkunnen (1), irkunnen, erkunden, irkunden, sw. V., st. V.?: nhd. erkunden, untersuchen, kennenlernen, erforschen, erfahren (V.); erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

kennenlernen, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; gevreischen, gefreischen*, sw. V.: nhd. fragen, erfahren (V.), erleben, erleiden, kennenlernen, vernehmen; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen; kunnen (2), sw. V.: nhd. kennenlernen, erforschen, prüfen

kennenlernen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; lernen, sw. V.: nhd. lernen, kennenlernen, erfahren (V.)

kennenlernen, mhd. undervaren*, undervarn, underfaren*, underfarn*, st. V.: nhd. mit Stützpfeilern versehen (V.), erfassen, überwältigen, erfahren (V.), kennenlernen, dazwischenfahrend ablenken, verhindern, verschieden (Adj.) (2) machen, untermischen, herausfinden, abwenden; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; vreischen (1), vereischen, vireischen, vrēschen, vreizen, freischen*, fereischen*, fireischen*, frēschen*, freizen*, red. V., st. V.: nhd. erfahren (V.), hören, vernehmen, finden, herausfinden, kennenlernen, kennen; vreischen (2), vereischen, freischen*, fereischen*, sw. V.: nhd. vernehmen, erfahren (V.), erfragen, kennenlernen

-- kennenlernen als: mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

kennenlernen, mnd. erkennen, irkennen, derkennen, sw. V.: nhd. erkennen, kennenlernen, kennen, wahrnehmen, erfahren (V.), ersehen, einsehen, verstehen, anerkennen, zugestehen, urteilen, verurteilen, entscheiden (obrigkeitlich und richterlich sowie als Warenprüfer), Entscheidung treffen

kennenlernen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Kennenlernen, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

kennenlernend, mnd. inspechtich, inspichtich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; inspēdich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend

kennenswert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kenner, idg. *ĝnōtel-?, Sb.: nhd. Kenner; *ĝnōter-, M.: nhd. Kenner

Kenner, germ. *kōnja-, *kōnjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kenner

Kenner, ahd. listāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Kenner«, Könner, Handwerker

Kenner, ahd. urknāo* 1, sw. M. (n): nhd. »Erkenner«, Kenner

Kenner, mhd. bekennære, bekenner, st. M.: nhd. Bekenner, Erkennender, Kenner

Kenner, mhd. kennære*, kenner, st. M.: nhd. »Kenner«, Erkenner

Kenner, mhd. kunstære*, kunster, künstære*, künster, st. M.: nhd. »Kunster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künster, st. M.: nhd. »Künster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künstenære*, künstener, st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; kunstiger, (subst. Adj.=)st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner

Kenner, mhd. wīse (4), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Kenner, Ratgeber, Gelehrter

Kenner, mnd. bekennære*, bekenner, M.: nhd. »Bekenner«, Kenner, Erkenner; erkennære*, erkenner, M.: nhd. Kenner, Erforscher

Kenner, mnd. kennære*, kenner, M.: nhd. Kenner

-- Kenner der Rechtsverhältnisse: mnd. kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

-- Kenner des geistlichen Rechtes: mnd. kanonist, M.: nhd. Kanonist, Kenner des geistlichen Rechtes

Kenner, mnd. vörvāræere*, vorvārer, M.: nhd. Erfahrender, Erkunder, Kenner, Erforscher, Ausforscher, Untersucher

kenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennerauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kennerin, mhd. kennærinne***, st. F.: nhd. »Kennerin«

kennerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennerliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennerpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kenngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennig, mhd. kennic*, kennec, Adj.: nhd. »kennig«, kenntlich

kennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kennis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennisherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kennmarke -- Kennmarke des Viehes, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes

Kennmarke, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Kennmarke, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

kennpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennswol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kennt -- er kennt, germ. *kann-, Prät.-Präs.: nhd. er kennt, er versteht, er kann

kennt -- Erzfeigling den alle Welt kennt, mhd. werltzage, sw. M.: nhd. Erzfeigling, Erzfeigling den alle Welt kennt

kennt -- Mensch die voraus kennt, mnd. v· rbekennære*, v· rbekenner, vorbekenner, M.: nhd. Vorherwisser, Mensch die voraus kennt

kenntbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kenntlich -- durch ein Zeichen kenntlich machen, mhd. ūzbezeichenen, ūz bezeichenen, sw. V.: nhd. durch ein Zeichen kenntlich machen

kenntlich -- durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze, mnd. snāt, snaet, M.: nhd. Grenze, Grenzlinie, durch Zeichen kenntlich gemachte Flurgrenze

kenntlich -- kenntlich machen, an. merk-ja, sw. V. (1): nhd. kenntlich machen, bezeichnen

kenntlich -- kenntlich machen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

kenntlich, afries. kan-lik 1, ken-lik (2), Adj.: nhd. kenntlich, bekannt, erkennbar, sichtbar

kenntlich, ahd. bizaltlīh* 1, Adj.: nhd. bemerkenswert, kenntlich, gekennzeichnet; einknuodil* 2, Adj.: nhd. kenntlich, hervorragend, berühmt, hervorstehend, auffallend; kundhaft* 1, Adj.: nhd. »kundhaft«, kenntlich, angezeigt

-- gut kenntlich: ahd. einknuolīh* 1, Adj.: nhd. einzigartig, außerordentlich, gut kenntlich

kenntlich, mhd. erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar; erkennic*, erkennec, Adj.: nhd. kenntlich

-- kenntlich machen: mhd. erbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, sich zeigen, kenntlich machen, erstrahlen

kenntlich, mhd. kantlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kentlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kentlīche, Adv.: nhd. »kenntlich«

kenntlich, mhd. kennic*, kennec, Adj.: nhd. »kennig«, kenntlich; kenniclich***, Adj.: nhd. kenntlich; kenniclīche***, Adv.: nhd. kenntlich; kenniclīchen***, Adv.: nhd. kenntlich; kensam***, Adj.: nhd. kenntlich

kenntlich, mnd. kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich

kenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kenntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kenntlichkeit, mhd. kennelicheit***, st. F.: nhd. »Kenntlichkeit«

kenntlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kenntlichmachung, mnd. erkenninge, irkenninge, F.: nhd. Erkennen, Kenntlichmachung, Entscheidung

Kenntnis, idg. *ĝn̥tis, Sb.: nhd. Kenntnis, Kunst

Kenntnis, germ. *frēgi-, *frēgiz, *frǣgi-, *frǣgiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Kenntnis; *frōdja-, *frōdjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kenntnis, Kunde (F.); *kunsti-, *kunstiz, st. F. (i): nhd. Wissen, Kennen, Kenntnis, Erkenntnis; *liza-, *lizam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kenntnis, Lehre

Kenntnis, got. kun-þ-i 17, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Kunde (F.), Kenntnis; wi-t-ubn-i* 2, st. N. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Kenntnis, Erkenntnis

Kenntnis, an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart; kunn-ātt-a, Sb: nhd. Kenntnis, Kunst; kunn-leik-r, st. M. (a): nhd. Kenntnis, Bekanntschaft; rei-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Verpflegung, Steuer (N.), Amt, Kenntnis; vit-und, F.: nhd. Wissen, Kenntnis

Kenntnis, ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-frǣg-e (2), st. N. (ja): nhd. Ruf, Gerücht, Kenntnis, Erfahrung, Erfragung; ge-wi-t-scip-e, st. M. (i): nhd. Kenntnis; wi-t-nės-s, wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Wissen, Kenntnis, Zeugnis, Zeuge; wit-scip-e, st. M. (i): nhd. Wissen, Kenntnis

Kenntnis, afries. bi-kan-nisse* 2, st. F. (jō): nhd. Kenntnis; kan-n-inge 84?, ken-n-inge, st. F. (ō): nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Geständnis; kan-nisse 12, kan-nes, ken-nisse, st. F. (jō): nhd. Kenntnis, Zeugnis; ken-st, st. F. (i): nhd. Kenntnis; *kun-d-a, sw. M. (n): nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Fertigkeit; kun-st 2, st. F. (i): nhd. Kunst, Kenntnis; lis-t 3, les-t (2), st. F. (i): nhd. »List«, Kenntnis; *wi-t-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis; wi-t-t-lik-hê-d* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis; wi-t-t-skip-e*, wi-t-skip-e, N., st. F. (i): nhd. Zeugnis, Kenntnis

-- zur Kenntnis nehmen: afries. for-stā-n 16, ur-stā-n, anom. V.: nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen; for-sta-n-d-a* 1 und häufiger?, for-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, überprüfen, verhören; under-sta-n-d-a 1, under-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, erfahren (V.), überprüfen

Kenntnis, anfrk. gi-wi-t-t-i* 1, st. F. (ī), st. N. (ja): nhd. Verstand, Wissen, Kenntnis

Kenntnis, ahd. gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen; gilirn* 4, st. N. (a): nhd. Kenntnis, Wissen; giwizzi* (1) 19, st. N. (ja): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Gemüt, Einsicht, Kenntnis, Herz; giwizzida* 27?, st. F. (ō): nhd. »Witz«, Wissen, Verstand, Vernunft, Bewusstsein, Zeugnis, Kenntnis, Einsicht, Gewissen, Betriebsamkeit; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung; kunna* 4, st. F. (ō): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis; kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; wīsheit* 9, st. F. (i): nhd. Weisheit, Kenntnis, Verstand, Vorbedacht; wīstuom* 93, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weisheit, Erkenntnis, Einsicht, Wissenschaft, Kenntnis, Bedachtsamkeit; wizzantheit* 53, wizzanheit*, wizzentheit*, st. F. (i): nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erkenntnis, Bewusstsein, Gewissen, Vorherwissen, Vorbedacht; wizzanttuom* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wissen, Kenntnis, Weissagung, Wahrsagung

-- zur Kenntnis bringen: ahd. untarzellen* 11, sw. V. (1): nhd. erzählen, berichten, zur Kenntnis bringen, vorbringen, anraten, berechnen

-- zur Kenntnis geben: ahd. irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als

-- zur Kenntnis nehmen: ahd. irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit)

Kenntnis, mhd. bekantnisse, st. F., st. N.: nhd. »Bekanntnis«, Bekenntnis, Wissen, Glaube, Erkennung, Kenntnis, Erkenntnis, Forschung, Geständnis, Zeugnis; bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen; bekor, st. F.: nhd. Prüfung, Kenntnis, Erfahrung, Versuchung, Geschmack, Wahrnehmung; erkantnisse, erkantnis, erkantnust, erkentnisse, erkentnis, erkentnüs, erkentnusse, st. F., st. N.: nhd. Bekanntschaft, Erkenntnis, Einsicht, Bekanntmachung, Anerkennung, Bestätigung, Kenntnis; erkentnisse* (1), erkenntnisse, st. F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis

-- zur Kenntnis kommen: mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.)

Kenntnis, mhd. gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung; kantnisse, kenntnisse, st. F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis; kantnusse, kantnust, kannusse, st. F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Anerkennung, Bestätigung, Erkenntnis; kantnüsse, st. F.: nhd. Kenntnis; kenne, st. F.: nhd. Kenntnis, Erkennung, Erkennen; kentnis***, st. F.: nhd. Kenntnis; kentnisse, st. F.: nhd. Kenntnis; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase; küntlīche, st. F.: nhd. Kenntnis, Kunde (F.); kuntlichheit*, kuntlicheit, küntlicheit, st. F.: nhd. Kenntnis, Deutlichkeit, Merkmal; kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- in Kenntnis setzen: mhd. geinnen, sw. V.: nhd. sich erinnern, in Kenntnis setzen; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

-- zur Kenntnis nehmen: mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

Kenntnis, mhd. kantunge***, st. F.: nhd. »Kenntnis«

Kenntnis, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

-- zur Kenntnis nehmen: mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

Kenntnis, mhd. wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wizzede, st. F.: nhd. Kenntnis; wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit; wizzende (1), st. F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Einsicht, Kenntnis, Vermögen; wizzenhafte, st. F.: nhd. Wissen, Bewusstsein, Kenntnis; wizzenschaft, wizzentschaft, st. F.: nhd. Wissenschaft, Wissen, Vorwissen, Kenntnis, Genehmigung; wizzenthafte, st. F.: nhd. Wissen, Bewusstsein, Kenntnis; wizzunge, st. F.: nhd. »Wissung«, Wissen, Kenntnis

-- durch Kenntnis berichten: mhd. verkuntschaften, ferkuntschaften*, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, durch Kenntnis beweisen, durch Kenntnis berichten

-- durch Kenntnis beweisen: mhd. verkuntschaften, ferkuntschaften*, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, durch Kenntnis beweisen, durch Kenntnis berichten

-- in Kenntnis setzen: mhd. verinnen, ferinnen*, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, erinnern

Kenntnis, mnd. bekantenisse, bekantnisse, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekanntschaft, Aussage, Eingeständnis, Zeugnis, Bekanntgebung, feste Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Dankbarkeit, Erkenntlichkeit, Einholung des Jaworts; bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; bewētenhēt, bewētenheit, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; bewētinge, bewētunge, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; enkenninge, untkenninge, enkenninge, F.: nhd. Bekenntnis, Zeugnis, Kenntnis; erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

-- zur Kenntnis bringen: mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

Kenntnis, mnd. gekentnisse*, gekentenisse, F.: nhd. Kenntnis, Bekenntnis; kenne (1), F.: nhd. Kenntnis; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen; kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung; künde (1), kunde, F.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Bekanntschaft; kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen); kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage: mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- zur Kenntnis bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- zur Kenntnis nehmen: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Kenntnis, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug; nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise; ōpenbārichhēt*, ōpenbārichēt, ōpenbāricheit, F.: nhd. Kenntnis; ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

-- flüchtig zur Kenntnis nehmen: mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

-- nicht zur Kenntnis nehmen: mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

-- spätere Kenntnis: mnd. nāsp· ringe, nāchsp· ringe, nasporinge, F.: nhd. Nachspürung, Beglaubigung, spätere Kenntnis, Nachricht

-- zur Kenntnis nehmen: mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

Kenntnis, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte; subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Kenntnis, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung; vörvārenhēt*, vorvārenhēt, vorvārenheit, vorvārnhēt, F.: nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Erfahrenheit, Kenntnis, Weisheit, Kunde (F.); vörvārenichhēt*, vorvārenichēt, vorvārenicheit, F.: nhd. Erfahrung, Erfahrenheit, Weisheit, Kenntnis, Kunde (F.); vörvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung; vörwitschop*, vorwitschop, vorwitschap, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; wēten* (2), wētent, N.: nhd. Wissen, Kenntnis; wētenhēt, wētenheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erkenntnis, Erfahrung, Wissbegierde; wētenichhēt*, wētenichēt, wētenicheit, mnd.?, F.: nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Erkenntnis, Wissbegierde; wētenschop*, wetenschop, mnd.?, F.: nhd. »Wissenschaft«, Kenntnis, Kunde (F.); wisse (2), mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, Kenntnis, sichere Kenntnis; wist (2), mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis; witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung; witschophēt*, witschupheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument; wittichhēt* (2), wittichēt, wittichēit, witticheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Bürgerausschuss

-- in Kenntnis setzen: mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörwitschoppen*, vorwitschoppen, vorwischoppen, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, zur Kundschaft bringen, versichern

-- in Kenntnis setzen von: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- Kenntnis in Tuchwaren: mnd. wantkenninge, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkennung«, Kenntnis in Tuchwaren

-- ohne Kenntnis des Beteiligten heuern: mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten

-- sichere Kenntnis: mnd. wisse (2), mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, Kenntnis, sichere Kenntnis

-- vorherige Kenntnis: mnd. v· rbewust, F.: nhd. Vorherwissen, vorherige Kenntnis

-- zur Kenntnis bringen: mnd. v· rbringen (1), v· rebringen, vorbrengen, vorebrengen, sw. V., st. V.?: nhd. vorbringen, zum Vorschein bringen, vorsetzen, vorführen, vorzeigen, vorstellen, zur Stelle bringen, herbeibringen, auftischen, vor Gericht (N.) (1) bringen, dem Gericht (N.) (1) vorführen, vor Gericht (N.) (1) stellen, vortragen, darlegen, berichten, auseinandersetzen, aussprechen, in den Verkehr bringen, verkünden, zur Kenntnis bringen, äußern, geltend machen, vorwärts bringen, weiterführen, durchführen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vōrtbringen, vōrtbrengen, sw. V.: nhd. »fortbringen«, vorwärts bringen, vorantreiben, fortsetzen, fertig bringen, zustande bringen, durchführen, erbringen, erreichen, veranlassen, hervorbringen, erzeugen, vorbringen, zur Kenntnis bringen, aufziehen, großziehen, fördern, vollbringen, erreichen

-- zur Kenntnis nehmen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

kenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kenntnisarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnisbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnisdurstend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnisgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnisleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnislos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kenntnisnahme, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Kenntnisnahme, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Kenntnisnahme, mnd. vörkentnisse*, vorkentnisse, F.: nhd. Kenntnisnahme, Wissen

kenntnisnahme, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnisreich, mhd. künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

kenntnisreich, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

kenntnisreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenntnisvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kennung -- Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Kennung, mhd. kennisse***, st. F.: nhd. Kennung

Kennung, mhd. kennunge, st. F.: nhd. »Kennung«, Erkennung, Erkenntnis, Bekanntschaft

Kennung, mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

kennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kennwort, mnd. bīsprāke (2), M.: nhd. Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Redensart, Kennwort; bīspr˙ ke (2), M.: nhd. Gleichnis, Sprichwort, Exempel, Redensart, Kennwort, Losung

Kennwort, mnd. l˙ se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

Kennzeichen -- Kennzeichen der Hirschfährte, mhd. ingesigel, st. N.: nhd. Siegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Kennzeichen, idg. *ĝenətlo-, *ĝnōtlo-, Sb.: nhd. Kennzeichen; *ĝnōmn̥, Sb.: nhd. Kennzeichen

Kennzeichen, germ. *knōþla, germ.?, Sb.: nhd. Kennzeichen, Erkenntnis

Kennzeichen, an. dei-l-i, N. Pl.: nhd. Kennzeichen; ein-kun-n, st. F. (ō): nhd. Kennzeichen; kyn-n-i, N.: nhd. Kennzeichen, Geschlecht, Familienbesuch; mark, st. N. (a): nhd. Zeichen, Kennzeichen; merk-i (1), st. N. (ja): nhd. Kennzeichen, Merkwürdigkeit, Heerzeichen; mōt (1), st. N. (a): nhd. Stempel, Kennzeichen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2)

Kennzeichen, ae. ge-tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Bezeichnung, Bedeutung, Beweis; tā-c-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Kennzeichen, Hinweis, Beweis

Kennzeichen, afries. ? merk-e (1) 1 und häufiger?, F.: nhd. Marke?, Kennzeichen?

Kennzeichen, ahd. bikennida* 17, st. F. (ō): nhd. Bekennen, Erkenntnis, Erkennen, Einsicht, Begriff, Kennzeichen, Bekanntschaft mit; gibāra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zeichen, Kennzeichen, Erscheinungsform; gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen; irkennida* 3, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Erkennen, Kennzeichen, Merkmal; kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung; kundnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Kunde (F.), Kennzeichen; nōta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zeichen, Note, Punkt, Kennzeichen; wortzeihhan* 7, wortzeichan*, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Beweis, Kennzeichen, Beispiel

-- besonderes Kennzeichen: ahd. suntarzeihhan* 1, suntarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Sonderzeichen«, besonderes Kennzeichen

-- körperliches Kennzeichen: ahd. līhmāl* 1, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, körperliches Kennzeichen; līhmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Körpermal, Brandmal am Körper, körperliches Kennzeichen

Kennzeichen, mhd. bekentnis, wekantnis, wekantnüs, wekantnus, wekantnust, st. F., st. N.: nhd. »Bekenntnis«, Erkenntnis, Erkenntnisvermögen, Glaubensbekenntnis, Sündenbekenntnis, Bekenntnis, Kenntnis, Wissen, Kennzeichen

Kennzeichen, mhd. urkende, st. F.: nhd. Erkennung, Kennzeichen; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Kennzeichen, mnd. aftēken, afteiken, N.: nhd. Abzeichen, Kennzeichen, Münzzeichen; aftēkeninge, afteikeninge, F.: nhd. Kennzeichen, Eigentumszeichen, Grenzzeichen, Setzung solcher Zeichen

Kennzeichen, mnd. kennetēken, kennetēiken, N.: nhd. Kennzeichen, Merkmal; kennewārt*, kennewart, M.: nhd. Kennzeichen; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

-- Kennzeichen des Klostergeistlichen: mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

Kennzeichen, mnd. līkmāl, N.: nhd. Merkmal, Kennzeichen; līktēken, līkteiken, N.: nhd. Hautnarbe, Wundnarbe, Merkmal, Kennzeichen, Abzeichen, Indiz

-- Kennzeichen im Fleisch: mnd. līklauwe, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch

Kennzeichen, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht

Kennzeichen, mnd. varwe, varue, varve, varfe, F.: nhd. Farbe, Blendwerk, Finte, Farbstoff, Aussehen, Kennzeichen, Abzeichen, Abzeichen auf dem Ärmel (Galgen und Rad als Verhöhnung der ritterlichen Wappen)

kennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennzeichnen -- Laken bester Sorte

kennzeichnen, mnd. v˙ rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

kennzeichnen, idg. *peig- (1), V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *peik-, V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig

kennzeichnen, germ. *markjan, sw. V.: nhd. merken, kennzeichnen, wahrnehmen; *targjan, germ.?, sw. V.: nhd. kennzeichnen

kennzeichnen, got. ga-tarh-jan 6, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kennzeichnen, sich merken, auszeichnen; *tarh-jan?, sw. V. (1): nhd. kennzeichnen

kennzeichnen, an. mark-a, sw. V. (2): nhd. kennzeichnen, verwunden, malen, bekanntmachen, erteilen, verstehen; mōt-a, sw. V.: nhd. formen, kennzeichnen

kennzeichnen, ae. ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, bezeichnen, markieren, bedeuten; tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, markieren; tǣ-c-n-an, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, markieren, anzeigen

kennzeichnen, ahd. anamālen* 4, sw. V. (1a): nhd. kennzeichnen, brandmalen, brandmarken; 0zeihhanen* 48, zeichanen*, zeihnen*, sw. V. (1a): nhd. zeichnen, bezeichnen, zeigen, bestimmen, aufzeichnen, anzeigen, zuweisen, beziehen, verzieren, kennzeichnen, verzeichnen; 1zeihhanōn* 4, zeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, bezeugen; bouhnen* 27, bouhhanen*, sw. V. (1a): nhd. bezeichnen, zeigen, kennzeichnen, zunicken, bedeuten, andeuten, hinweisen, Zeichen geben, durch Zeichen erfragen; gianamalēn 1, sw. V. (1a): nhd. kennzeichnen, brandmalen, bemerken; irfāhan* 1?, red. V.: nhd. kennzeichnen, erkennen, schelten, tadelnd bemerken

kennzeichnen, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren

-- ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

kennzeichnen, mhd. krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

kennzeichnen, mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

-- kennzeichnen mit: mhd. zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

kennzeichnen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; merken (3), marken, sw. V.: nhd. »markieren«, mit einem Zeichen versehen (V.), verstehen, mit einer Marke versehen (V.), mit einem Merkmal versehen (V.), kennzeichnen, rügen, tadeln; prēmen, sw. V.: nhd. kennzeichnen, ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen

kennzeichnen, mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben; tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben; tēkenslān*** (1), V.: nhd. »Zeichen schlagen«, kennzeichnen, siegeln

-- mit einer Handelsmarke kennzeichnen: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

kennzeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kennzeichnend, ae. ge-tā-c-n-ien-d-lic, Adj.: nhd. typisch, kennzeichnend, symbolisierend

kennzeichnende -- die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

kennzeichnende -- kennzeichnende Eigenschaft, mnd. proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt; richtemāl, richtemael, N.: nhd. »Richtmal«, kennzeichnende Eigenschaft

Kennzeichnung -- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Kennzeichnung -- Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Kennzeichnung -- Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume, mnd. mālbārde, maelbārde, F.: nhd. »Malbarde«, Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume

Kennzeichnung -- Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Kennzeichnung -- Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld, mnd. ? tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Kennzeichnung -- Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der

Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Kennzeichnung -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Kennzeichnung -- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Kennzeichnung -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Kennzeichnung -- zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze, mnd. taschengrosse*, taschenkrosse, M.: nhd. »Taschengroschen«, zur Kennzeichnung der Wertigkeit gegengestempelte Groschenmünze

Kennzeichnung -- zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

Kennzeichnung, ahd. kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung

Kennzeichnung, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

kennziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kennzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kensel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kenster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kensterlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kent -- aus Kent stammend, mnd. kentisch*, kentesch, Adj.: nhd. »kentisch«, aus Kent stammend

Kent, ae. Cėnt, F.: nhd. Kent

Kentaur, an. finn-gālk-n, finn-gāp-n, st. N. (a): nhd. Zauberwesen, Kentaur

kentelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kenter (M. Pl.), ae. Cant-war-e, M. Pl., PN: nhd. Kenter (M. Pl.)

kenter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenterhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kenterlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kenterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kentern -- zum Kentern bringen, mhd. underkēren, under kēren, sw. V.: nhd. »unterkehren«, umschlagen, zum Kentern bringen, umdrehen

kentern, an. hvelf-a, sw. V. (1): nhd. wölben, kentern

kentern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kenternd -- leicht kenternd, an. val-t-r, Adj.: nhd. unstet, wacklig, leicht kenternd

kentisch, mnd. kentisch*, kentesch, Adj.: nhd. »kentisch«, aus Kent stammend

kentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kentner, nhd.: nhd. ; L.: DW

keper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kepern, nhd.: nhd. ; L.: DW

keperzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kepf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kepfeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kepfen, mhd. kepfen, sw. V.: nhd. »kepfen«, blicken, ragen, hinausragen

kepfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kepfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

keplein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kepler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keppel, mhd. keppel, st. N.: nhd. »Keppel«, Käpplein, Mäntelchen, Mützchen

keppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

keppeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keppicht, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kepplein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keppler, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

kerach, nhd.: nhd. ; L.: DW

keracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

keramische -- Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, mnd. potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt

keramische -- Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt, mnd. pottebackære*, pottebacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße und Kacheln herstellt

kerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kerbaxt, mnd. kerfexe, kerfexse, kerfekze, F.: nhd. kleine Axt zum Aushauen von Kerben, Kerbaxt; kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

-- mit der Kerbaxt Arbeitender: mnd. kerfhouwære*, kerfhouwer, M.: nhd. Steinhauer, mit der Kerbaxt Arbeitender

kerbaxt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerbbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerbbrief, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Kerbbrief, mnd. kervelennōtele*, kervelennottele, F.: nhd. Kerbbrief, doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde

Kerbbrief, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält; tenebrēf, mnd.?, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück; tenenbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück

kerbbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerbbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerbchen, mnd. ? kervele* (2)**, N.?: nhd. Kerbe, Kerbchen?

kerbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerbe -- Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne, mnd. not (2), F.: nhd. Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne

Kerbe -- Kerbe am Armbrustschaft, mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft

Kerbe -- Kerbe am Ende eines Balkens, an. kin-n-ung-r, kinn-vang-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbug, Kerbe am Ende eines Balkens

Kerbe -- Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe, mnd. nōtīsern, N.: nhd. Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe

Kerbe, germ. *kurbi-, *kurbiz, st. M. (i): nhd. Schnitt, Kerbe; *lawwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kimme, Kerbe; *lēkō, st. F. (ō): nhd. Zeichen, Einschnitt, Kerbe

Kerbe, afries. kerf 31, st. M. (i): nhd. Kerbe, Schnitt, Durchschneidung, Zerschneiden; kerv-e 1 und häufiger?, ker-e (2), st. M. (i): nhd. Schnitt, Kerbe

Kerbe, ahd. *kerb, lang., Sb.: nhd. Einschnitt, Kerbe; krinna 7, sw. F. (n): nhd. »Krinne«, Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Wertmarke; krinnila* 1, sw. F. (n): nhd. Kerbe, Einschnitt; lachus 4, lacha*?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lache (F.) (2), Kerbe, Grenzzeichen

Kerbe, mhd. kerbe, sw. F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel; kerp, st. M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel; krinne (1), sw. F.: nhd. »Krinne«, Einschnitt, Rinne, Kerbe

Kerbe, mnd. kēp, F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung; kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt; kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz; kerve (1), karf, F.: nhd. Kerbe, Kerbholz; kervele*** (2), N.?: nhd. Kerbe, Kerbchen?; knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff; krēte, kryte?, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Spalt

-- Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens: mnd. kr singe, krosinge, N.: nhd. Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, Spundloch

-- Kerbe in einem Stab: mnd. kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz

Kerbe, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau); snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

-- durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

kerbe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kerbeisen, mhd. kimmīsen, st. N.: nhd. Stemmeisen, Kimmeisen, Kerbeisen

kerbeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerbel, germ. *kerfulja, Sb.: nhd. Kerbel

Kerbel, ae. cerfell-e, cerfill-e, sw. F. (n): nhd. Kerbel; myrr-a, murr-a, sw. M. (n): nhd. Kerbel, Myrrhe; myrr-e, sw. F. (n): nhd. Kerbel, Myrrhe

Kerbel, as. kervil-a* 5, kerƀil-a*, kiervil-a*, kierƀil-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kerbel

Kerbel, ahd. kerfil* 17, kervil*, st. M. (a): nhd. Kerbel, Wiesenkerbel; kerfola* 57, kerfila*, kervola*, kervila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kerbel, Wiesenkerbel

-- wilder Kerbel: ahd. feldkerfola* 1, feldkervilla*, st. F. (ō): nhd. »Feldkerbel«, wilder Kerbel, Wiesenkerbel; wildkerfola* 8, wildikerfola*, wildkervola*, wildikervola*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. wilder Kerbel, Wiesenkerbel

Kerbel, mhd. kernel, st. N.: nhd. Kerbel; kernelkrūt, st. N.: nhd. Kerbel; kervele, kervel, kerfele*, kerfel*, kerbel, kerle, F., M.: nhd. Kerbel

Kerbel, mnd. kervel, F.: nhd. Kerbel; kervelde, mnd.?, F.: nhd. Kerbel

kerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerbeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbelennotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbelkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerbelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerbelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbelmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kerbelsaft, mnd. kervelensap, N.: nhd. Kerbelsaft

Kerbelsame, mnd. kervelensāt, F.: nhd. Kerbelsame, Kerbelsamen

Kerbelsamen, mnd. kervelensāt, F.: nhd. Kerbelsame, Kerbelsamen

kerbelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerben -- kleine Axt zum Aushauen von Kerben, mnd. kerfexe, kerfexse, kerfekze, F.: nhd. kleine Axt zum Aushauen von Kerben, Kerbaxt

kerben, idg. *gerebh-, V.: nhd. ritzen, kerben; *remb-, *romb-, *romb-, V.: nhd. hacken, kerben

kerben, germ. *kerban, st. V.: nhd. kerben, einschneiden

kerben, ae. ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; ge-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen

kerben, afries. kerv-a 30, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, zerschneiden

kerben, ahd. *kerfan?, st. V. (3b): nhd. »kerben«

kerben, ahd. krinnōn* 6, sw. V. (2): nhd. kerben, gekerbt (= gikrinnōt), zahnen, gezahnt (= gikrinnōt), gezackt (= gikrinnōt)

kerben, mhd. gekerben, sw. V.: nhd. kerben, schneiden; kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen

kerben, mnd. kēpen***, sw. V.: nhd. kerben; kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

kerben, mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

kerben, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

kerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerbenfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerbengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbenwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerber, mnd. kervære***, M.: nhd. Kerber

kerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbestock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerbholz -- Einschnitt ins Kerbholz, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

Kerbholz -- vom Kerbholz löschen, mnd. afkerven, sw. V.: nhd. abkerben, vom Kerbholz löschen

Kerbholz, ahd. krinna 7, sw. F. (n): nhd. »Krinne«, Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Wertmarke

Kerbholz, mhd. kerbe, sw. F.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel; kerp, st. M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Dachziegel

-- aufs Kerbholz einschneiden: mhd. kerben, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, einschneiden, aufs Kerbholz einschneiden, feststellen

Kerbholz, mhd. rabasch, st. M., st. N.: nhd. Kerbholz; reitholz, st. N.: nhd. »Reitholz«, Kerbholz

Kerbholz, mnd. kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz; kerve (1), karf, F.: nhd. Kerbe, Kerbholz

-- auf das Kerbholz setzen: mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

-- auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld: mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

-- durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

-- durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen

Kerbholz, mnd. schrīfholt, N.: nhd. Schreibholz, Kerbholz

kerbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kerbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kerblein, mhd. kerbelīn, st. N.: nhd. »Kerblein«, kleine Einkerbung

Kerblein, mnd. kerflīn, kervelīn, N.: nhd. »Kerblein«, kleine Schnitte, Streiflein

kerblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerbsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerbschnitt -- doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde, mnd. kervelennōtele*, kervelennottele, F.: nhd. Kerbbrief, doppelt angefertigte durch Kerbschnitt geteilte Urkunde

kerbschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerbschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerbstab, mnd. ? kernestaf, kernstaf, M., N.: nhd. »Kerbstab«?

kerbstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerbstock -- Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

Kerbstock -- Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers, mnd. bērstok, bērstock, M.: nhd. Kerbstock zum Anmerken der Bierschulden, Kerbstock zum Anmerken des verkauften Biers

Kerbstock, mnd. kerfstok, karfstok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock; kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz; kernestok, kernstock, M.: nhd. Kerbstock; kervestok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock; kervenstok*, karvenstok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock
-- auf den Kerbstock schreiben: mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

Kerbstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

kerbstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerbstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerbweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kerbweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerbzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kerbzettel -- Kerbzettel über einen Kaufvertrag, mnd. kōpsēdel, kōpzedel, kōpcedul, F., M.: nhd. Kaufurkunde, Kerbzettel über einen Kaufvertrag

kerbzettel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerbzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerchelzieher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerd, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerdel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerfholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerficht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerfzeddel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerker, germ. *karkari-, *karkariz, st. M. (i): nhd. Kerker

Kerker, got. karkar-a* 11, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 38 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Kerker, Gefängnis

Kerker, an. ? mjọr-kvi-stof-a, sw. F. (n): nhd. Kerker?

Kerker, ae. carc-ėr-n, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Kerker, Gefängnis

Kerker, afries. kerk-en-er 1, st. M. (ja): nhd. Kerker, Gefängnis

Kerker, as. kark-ār-i* 3, st. M. (ja): nhd. Kerker

Kerker, ahd. karkāri 33, karkari, st. M. (ja): nhd. Kerker, Gefängnis, Kerkerhaft; karkella* 4, st. F. (ō): nhd. Kerker, Gefängnis

Kerker, mhd. karkære, karkāre, kerkære, karker, kerker, karkel, st. M.: nhd. Kerker; kerkel, st. M.: nhd. Kerker; kerkener, st. M.: nhd. Kerker
-- in den Kerker gelegt: mhd. kerkerhaft, Adj.: nhd. gefangen, in den Kerker gelegt

Kerker, mhd. steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker

Kerker, mnd. carcer, karker, M.: nhd. Gefängnis, Kerker

Kerker, mnd. kerkenære* (2)?, karkenære, kerkenēre, kerkenēr, kerkner, M.: nhd. Kerker, Gefängnis; kerker (1), M.: nhd. Kerker, Gefängnis

Kerker, mnd. presūn, pressun, prezun, presūne, pressūne, persūn, prisūne, prasūne, prasūn, prassun, prasůn, brasun, brassun, M., F.: nhd. Gefängnis, Kerker

Kerker, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

kerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkerboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerkerbrodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkerdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkerduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerkerdunkel, ae. hli-n-scu-a, sw. M. (n): nhd. Kerkerdunkel

kerkerelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkerfarben, mhd. karkelvar, karkelfar*, Adj.: nhd. kerkerfarben

kerkerfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkerfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkergitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerkerhaft, ahd. karkāri 33, karkari, st. M. (ja): nhd. Kerker, Gefängnis, Kerkerhaft

kerkerhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerkerhaus, mhd. kerkerhūs, st. N.: nhd. Kerkerhaus

kerkerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkerhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkerlich, as. karkar-līk* 1, Adj.: nhd. kerkerlich

kerkerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kerkermauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kerkermeister, mhd. huotstoc 3, st. M.: nhd. Amtsdiener, Kerkermeister

Kerkermeister, mnd. stokmēster, stokmeister, M.: nhd. »Stockmeister«, Gefängniswärter, Kerkermeister, Büttel, Folterknecht

kerkermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkern, mhd. karkeren, kerkeren, sw. V.: nhd. kerkern, einkerkern; kerkelen***, sw. V.: nhd. kerkern

kerkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerkernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkerschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkerstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerkerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerthürknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerkertor, mhd. kerkeltor, st. N.: nhd. Kerkertor

kerkerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerkerwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kerkerwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerkner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerkner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerl -- armseliger Kerl, mnd. schabbe (1), M.: nhd. Lump, schäbiger Kerl, armseliger Kerl

Kerl -- dreckiger Kerl, mnd. l· sevinke*, l· sefink, M.: nhd. Lausebengel, dreckiger Kerl

Kerl -- erbärmlicher Kerl, mhd. snœdelinc, st. M.: nhd. »schlechter Mensch«, erbärmlicher Kerl

Kerl -- grober Kerl, mnd. lümmel (2), M.: nhd. Lümmel, Flegel, grober Kerl

Kerl -- grober Kerl, mnd. vils, filse, vilse, vilz, M.: nhd. Lump, grober Kerl, Geizhals; vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl

Kerl -- grober ungehobelter Kerl, mnd. vlēgeleskop*, vlēgelskop, M.: nhd. grober ungehobelter Kerl

Kerl -- großer Kerl, mhd. qualle, sw. M.: nhd. großer Kerl

Kerl -- junger Kerl, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe

Kerl -- kräftiger Kerl, mnd. vēgære*, vēger, vegger, M.: nhd. Feger, Kehrer, Reiniger, kräftiger Kerl, Bursche

Kerl -- liederlicher Kerl, mnd. lūdære, lûder, M.: nhd. Herumtreiber, liederlicher Kerl

Kerl -- schäbiger Kerl, mnd. schabbe (1), M.: nhd. Lump, schäbiger Kerl, armseliger Kerl

Kerl -- schlechter Kerl, mhd. rībære*, rīber, st. M.: nhd. Reiber, Badeknecht, Bube, schlechter Kerl

Kerl -- schlechter Kerl, mnd. m· dinc, modink, M.: nhd. elender Mensch, Nichtsnutz, Bösewicht, schlechter Kerl

Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kerl, germ. *karila-, *karilaz, *karla-, *karlaz, *kerala-, *keralaz, *kerla-, *kerlaz, st. M. (a): nhd. Mann, Greis, Kerl

Kerl, an. karl-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann, Kerl
-- armer Kerl: an. grey, st. N. (ja): nhd. Hündin, armer Kerl, Lump
-- fauler Kerl: an. lōk-r, st. M. (a): nhd. fauler Kerl
-- gemeiner Kerl: an. þir-f-ling-r, st. M. (a): nhd. gemeiner Kerl, unbedeutende Person
-- grober Kerl: an. druss-i, sw. M. (n): nhd. grober Kerl
-- großer hässlicher Kerl: an. rau-m-r (2), st. M. (a): nhd. großer hässlicher Kerl
-- schlaffer Kerl: an. slank-r, st. M. (a), BN: nhd. schlaffer Kerl

Kerl, afries. zer-e-man-n 6, zer-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann; zer-l 2, ker-l, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann, Dienstmann, Knecht; zer-l-man-n 1 und häufiger?, zer-l-mon-n, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann

Kerl, as. *kar-l?, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann

Kerl, mhd. bōze (3), sw. M.: nhd. Bursche, Kerl, Knecht, Bube; diet (2), st. M.: nhd. Mensch, Kerl

Kerl, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; getelinc, getlinc, gotlinc, st. M.: nhd. Verwandter, Ebenbürtiger, Genosse, Bursche, Bauernbursche, Kerl, Elter, Vetter; hache (1), hach, sw. M.: nhd. Bursche, Kerl; karle (1), sw. M.: nhd. Kerl, Mann, Ehemann, Geliebter; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Kerl, mhd. karl (1), karle, kerl, st. M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter

Kerl, mhd. viez, fiez, st. M.: nhd. Kerl, Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

-- durchtriebener Kerl: mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Kerl, mnd. bengel, M.: nhd. »Bengel«, Kerl, Bursche (mit tadelndem oder verächtlichem Nebensinn); bink, binke, bunke, M.: nhd. Mann, Kerl

Kerl, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; hāke (3), M.: nhd. Bursche, Kerl; kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- närrischer Kerl: mnd. gabbert, gabbart, M.: nhd. Narr, närrischer Kerl, Possenreißer, Faxenmacher

-- teuflischer Kerl: mnd. hellehunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellenhunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund

Kerl, mnd. karl, M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter

kerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerl-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerl-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerlisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerllaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerllein, mhd. kerlīn (2), kerlīn*, st. N.: nhd. »Kerllein«, Männchen

kerllos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerlsmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerlvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kermasin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kermes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kermesbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kermesbeere, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe

kermesbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

kermeseiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kermeskorn, mnd. grēne, greine, M.: nhd. kleinstes Gewicht?, Kermeskorn, Scharlachkorn, Scharlachfarbe

kermesscharlach, nhd.: nhd. ; L.: DW

kermeszucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kermissin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kern -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

Kern -- im Kern erfassen, mhd. durchkernen, sw. V.: nhd. erfüllen, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen; durchkirnen, sw. V.: nhd. durchdenken, gedanklich durchdringen, im Kern erfassen

Kern -- Kern ausmachen, mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

Kern -- Kern des Heeres, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

Kern -- Kern vom Getreide, mhd. kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

Kern, idg. ? *eten-, *etn-, Sb.: nhd. Kern?, Korn?; *gel$\hat{g}$-, Sb.: nhd. Kern; *g$\bar{r}$̥nom, N.: nhd. Reibefrucht, Korn, Kern; *kondo-, Sb.: nhd. Geballtes, Klumpen (M.), Knolle, Kern

Kern, germ. *kelk-, Sb.: nhd. Kern; *kernō-, *kernōn, *kerna-, *kernan, sw. M. (n): nhd. Kern

Kern, an. kjarn-a, sw. F. (n): nhd. Kern; kjar-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Kern

Kern, ae. cyr-n-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Samenkorn, Körnlein, Kern

Kern, as. ker-n-o 1, sw. M. (n): nhd. Kern

Kern, ahd. kern 6, st. M. (a?): nhd. Kern, Korn, Samen, Samenkern, Getreide; kerno* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Kern, Korn; kerno 23, sw. M. (n): nhd. Kern, Korn, Körnchen, Getreide, Same, Samen

-- fester Kern: ahd. alangī* 3, alongī*, olangī*, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Ganzheit, Fülle, Kernholz, fester Kern

-- kleiner Kern: ahd. kernilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kernlein«, Körnlein, Körnchen, kleiner Kern, Bröckchen

Kern, mhd. kern (1), st. M.: nhd. Getreidekorn, Kern, Inneres, Innerstes, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes

Kern, mnd. kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

-- im Kern: mnd. innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

-- Kern der Nuss: mnd. kornelle, mnd.?, Sb.: nhd. Kern der Nuss

-- Kern des Baumes: mnd. kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

-- ohne Kern seiend: mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

Kern, mnd. pit (1), pitte, mnd.?, Sb.: nhd. Mark (N.), Kern, Kraft, Stärke

-- Kern aus dem Stein des Pfirsich: mnd. persikkernepulver, persekkernepulver, N.: nhd. »Pfirsichkernpulver«, fein zerstoßener Samen (M.), Kern aus dem Stein des Pfirsich

-- Kern der Quitte: mnd. quēdenkērn, quīdemkērn, M.: nhd. »Quittenkern«, Kern der Quitte

-- Kern einer Weinbeere: mnd. rōsīneskōrn, N.: nhd. »Rosinenkorn«, Kern einer Weinbeere

kern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kern..., mhd. kirnīn, Adj.: nhd. kernig, Kern..., aus Kernen hergestellt

kernapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernartig, mhd. kernvar, kernfar*, Adj.: nhd. »kernfarben«, kernartig

kernästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernbirg, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernböswicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernbrav, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kernchen, mnd. kĕ̄rneken, N.: nhd. Kernchen, Kernlein, kleiner Fruchtkern, Samenkörnchen

kernchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernderb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerndeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerndrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerne -- Kerne ansetzen, mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

Kerne -- Kerne ausmachen, mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

Kerne -- Kerne bilden, mhd. kirnen, kernen, sw. V.: nhd. Kern ausmachen, Kerne bilden, Kerne ausmachen, Kerne ansetzen

Kerne -- Kerne enthaltend, mnd. gekērnet, Adj.: nhd. Kerne enthaltend, gekernt

Kerne (F.), ae. cier-n, st. F. (ō): nhd. Kerne (F.), Butterkerne (F.)

kerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kernen -- aus Kernen hergestellt, mhd. kirnīn, Adj.: nhd. kernig, Kern..., aus Kernen hergestellt

kernen, mnd. kĕ̄rnen, karnen, sw. V.: nhd. »kernen«

kernen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernenbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerneneinzueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernengarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernengeldzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernengeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernengülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernenmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernenschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kernenviertel, mhd. kernenvierteil* 1, kernenviertel, kernenfierteil*, kernenfiertel*, st. N.: nhd. Kernenviertel, Getreidemaß

kernenviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kernenzins, mhd. kernenzins 1, st. M.: nhd. »Kernenzins«, Getreidezins, Korngülte

kernenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerner, mhd. kerner (1), kernære (?), st. M.: nhd. »Kerner«, Karrenführer

kerner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernerbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernessich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernestock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernfarben, mhd. kernvar, kernfar*, Adj.: nhd. »kernfarben«, kernartig

kernfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernfest, mnd. ēkervast*, eckervast, Adj.: nhd. kernfest, vollkommen fest, festgefügt

kernfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernfrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerngebiet -- Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, mnd. ôsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

kerngedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerngehäuse -- Kerngehäuse im Apfel, mnd. kĕrnehūs, kernehūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne; kĕrnhūs, kerenhūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne

Kerngehäuse -- Kerngehäuse in der Birne, mnd. kĕrnehūs, kernehūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne; kĕrnhūs, kerenhūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne

Kerngehäuse, mhd. grütz, st. M.: nhd. Kerngehäuse

kerngehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerngejaid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerngerste, ahd. kerngersta 1, sw. F. (n): nhd. »Kerngerste«, zweizeilige Gerste

kerngerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerngerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerngeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerngeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngesund, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerngülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerngut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerngut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernhafter -- kernhafter Stamm, mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

kernhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kernhaus, mnd. ? appelhūs, N.: nhd. »Apfelhaus«, Kernhaus?; ? appelkāmer, F.: nhd. »Apfelkammer», Kernhaus?

Kernhaus, mnd. kĕrnehūs, kernehūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne; kĕrnhūs, kerenhūs, N.: nhd. Kernhaus, Kerngehäuse im Apfel, Kerngehäuse in der Birne -- Kernhaus des Obstes: mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

kernhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kernholz -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

Kernholz, ahd. alangī* 3, alongī*, olangī*, st. F. (ī): nhd. »Gänze«, Ganzheit, Fülle, Kernholz, fester Kern

kernholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernig -- nicht kernig, mnd. undichte*, undicht, mnd.?, Adj.: nhd. undicht, nicht kernig, unzuverlässig

kernig, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein -- kernig werden: ahd. kirnen* 2, kernen*, sw. V. (1a): nhd. entkernen, dreschen, kernig werden

kernig, mhd. kirnīn, Adj.: nhd. kernig, Kern..., aus Kernen hergestellt

kernig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kerninhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kernkammer -- Kernkammer des Obstes, mnd. hunkebēn, hunkebēin, N.: nhd. Kernkammer des Obstes, Schinkenrest

kernkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernleder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kernlein, ahd. kernilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kernlein«, Körnlein, Körnchen, kleiner Kern, Bröckchen

Kernlein, mnd. kĕrneken, N.: nhd. Kernchen, Kernlein, kleiner Fruchtkern, Samenkörnchen

kernlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernmalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernmast, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernmetze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kernmilch, mhd. kernmilch, st. F.: nhd. »Kernmilch«, Buttermilch

kernmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernnation, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kernpfennig, mnd. kernepenninc, M.: nhd. »Kernpfennig«

kernprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kernsatz, mnd. h· vetspr· ke, M.: nhd. Hauptabschnitt, Kernsatz

kernsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernschälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kernschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernschuszweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernschwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerntalgseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kernthese -- Kernthese eines Textes, mnd. prīncipālstük, N.: nhd. Hauptaussage, Kernthese eines Textes

kerntreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerntruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kernwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kernwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernzange, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kernzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kernzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kernzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kernzupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerre, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerre, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kers, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kersei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kersei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kersei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

kertsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerzbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzbrandung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzbrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerze -- bei der Taufe angezündete geweihte Kerze, mnd. d· pekerse, d· pkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze; d· pelkerse, F.: nhd. Taufkerze, bei der Taufe angezündete geweihte Kerze

Kerze -- brennende Kerze, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte

Kerze -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

Kerze -- größere Kerze, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

Kerze -- Kerze auf der Baumkrone, mnd. bōmlicht, N.: nhd. Kerze auf der Baumkrone, Kerze für die Baumkrone

Kerze -- Kerze für die Baumkrone, mnd. bōmlicht, N.: nhd. Kerze auf der Baumkrone, Kerze für die Baumkrone

Kerze -- Licht oder Kerze bei Bestattungen, mnd. bārelicht*, barlicht, barlecht, N.: nhd. Licht oder Kerze bei Bestattungen

Kerze (), afries. ? lich-er-a 1, sw. M. (n): nhd. Kerze (?)

Kerze, germ. *kandil-, F.: nhd. Kerze

-- brennende Kerze: germ. *blasa-, *blasam, st. N. (a): nhd. brennende Kerze, Fackel

Kerze, an. kert-i, N.: nhd. Kerze; log, st. N. (a): nhd. Licht, Kerze, Flamme, Schwert; log-a (1), sw. F. (n): nhd. Flamme, Kerze; tort-is, F.: nhd. Kerze

Kerze, ae. cand-el, cond-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Lampe, Leuchte, Kerze; tapor, st. M. (a): nhd. Docht, Kerze, Licht

Kerze, afries. liāch-t (1) 1, st. N. (a): nhd. Licht, Kerze; liāch-t-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Kerze

Kerze, ahd. karz* 12, st. M. (a?, i?): nhd. »Kerze«, Leuchte, Fackel, Docht

Kerze, ahd. karza* 2, st. F. (ō): nhd. Kerze; kerza 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kerze, Fackel, schwelender Docht

-- kleine Kerze: ahd. karzila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kerzlein, kleine Kerze; karzilīn* 4, karzilī*, kerzilīn*, kerzilī, st. N. (a): nhd. Kerzlein, kleine Kerze

Kerze, mhd. blas (2), st. N.: nhd. Kerze, brennende Kerze, Fackel, Flamme

-- brennende Kerze: mhd. blas (2), st. N.: nhd. Kerze, brennende Kerze, Fackel, Flamme

-- Kerze bei einer Totenbahre: mhd. bārkerze, sw. F., st. F.: nhd. »Bahrkerze«, Kerze bei einer Totenbahre

Kerze, mhd. kerze, kirze, sw. F.: nhd. Licht, Kerze, Wachskerze; kerzelieht, st. N.: nhd. Kerze, Kerzenlicht; kerzenlieht, st. N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze

-- kleine Kerze: mhd. kerzelīn, st. N.: nhd. »Kerzlein«, kleine Kerze; kerzlach, st. N.: nhd. kleine Kerze

Kerze, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht

Kerze, mhd. schande (2), sw. F.: nhd. Kerze; schandel, st. F.: nhd. Kerze

Kerze, mnd. kartise, kartse, F.: nhd. Kerze, Fackel, Wachslicht, Wachsfackel; kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten; kērselicht, kērslicht, N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze, Kerzenleuchte; kersenlicht, kersenlecht, kersenlucht, N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze, Kerzenleuchte; kerte, F.: nhd. Kerze

-- große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen: mnd. h· vetlicht*, h· vetlecht, N.: nhd. große Kerze zum Gedächtnis eines Verstorbenen

-- Kerze auf dem Kronleuchter: mnd. krōnlicht, N.: nhd. Licht auf dem Kronleuchter, Kerze auf dem Kronleuchter

-- Kerze machen: mnd. kersemāken***, sw. V.: nhd. Kerze machen

-- kleine Kerze: mnd. kerselīn***, N.: nhd. »Kerzlein«, kleine Kerze

Kerze, mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf dem Markt zu kaufende Kerze: mnd. ? marketkerse, F.: nhd. »Marktkerze«, auf dem Markt zu kaufende Kerze?

-- für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze: mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

-- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse: mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

-- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird: mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

-- geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird: mnd. ōsterlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird; pāschenlicht, paskenlicht, pāschenlēcht, N.: nhd. »Paschenlicht«, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

-- große Kerze: mnd. riddærekerse*, ridderkērse, ridderkeirsse, F.: nhd. »Ritterkerze«, große Kerze

-- größere Kerze: mnd. puntlicht, puntlecht, N.: nhd. größere Kerze

-- Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur: mnd. mārienlicht, N.: nhd. »Marienlicht«, Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur

-- Kerze zum Lesen: mnd. lēselicht, N.: nhd. »Leselicht«, Kerze zum Lesen

-- lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird: mnd. pīpenlicht, N.: nhd. Wachsstock, lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird

-- minderwertige Kerze aus schwarzem Talg: mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

-- Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze: mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

-- wohlriechende Kerze: mnd. r· kekerse*, r· kekarse, F.: nhd. »Riechkerze«, wohlriechende Kerze, Räucherkerze

-- zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze: mnd. penninclicht, penninclecht, N.: nhd. »Pfenniglicht«, zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze

Kerze, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute; stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

-- auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze: mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze; schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

-- Bezeichnung einer kleineren Kerze: mnd. schotebolle, scottebolle, F., M.: nhd. Bezeichnung einer kleineren Kerze, Verteilung von Kerzen

-- Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze: mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

-- gedrehte Kerze: mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

-- gewundene Kerze: mnd. torticie, trotticie, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten; tortse, tortise, mnd.?, F.: nhd. gewundene Kerze, gedrehte Kerze, Wachsfackel, Fackel für feierliche Gelegenheiten

-- Handhabe einer gedrehten Kerze: mnd. torticienstāke*, tortisienstake, mnd.?, M.: nhd. Stock einer Wachsfackel, Handhabe einer gedrehten Kerze

-- Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze: mnd. stiklüchtære*, stiklüchter, stikluchter, M.: nhd. Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze

kerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzegarn, mnd. kersegārn, N.: nhd. »Kerzegarn«, Wollgarn für den Kerzendocht

Kerzemächer, mnd. kersemēkære*, kersemēker, M.: nhd. »Kerzemächer«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname)

Kerzemacher, mnd. kersemākære*, kersemāker, M.: nhd. »Kerzemacher«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname)

Kerzen -- aus Kerzen bestehend, mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend

Kerzen -- aus Kerzen bestehend, mhd. kerzen* (2)**, Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«, kerzen; kerzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«

Kerzen -- Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, mnd. lichtmōder, lechtmōder, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet; lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

Kerzen -- Gefäß für Kerzen, mnd. ? lichtmolde, lechtmolde, F.: nhd. Gefäß für Kerzen?

Kerzen -- Korb für Kerzen, mnd. ? lichtekorf, lechtekorf, M.: nhd. »Lichtkorb«?, Korb für Kerzen?

Kerzen -- Metallform zum Gießen von Kerzen, mnd. lichteforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen; lichtforme, lichtform, lüchtforme, lochtforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen

Kerzen -- mit Kerzen bestecken, mhd. bekerzen, sw. V.: nhd. »bekerzen«, mit Kerzen versehen (V.), mit Kerzen bestecken

Kerzen -- mit Kerzen erleuchtet, mhd. gekerzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Kerzen erleuchtet

Kerzen -- Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken, mnd. lichtpīpe, lichtpipe, lechtpīpe, F.: nhd. Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken

Kerzen -- unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen, mnd. rūchtalch, rūchtallich, N.: nhd. »Rautalg«, unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen

Kerzen -- Verteilung von Kerzen, mnd. schotebolle, scottebolle, F., M.: nhd. Bezeichnung einer kleineren Kerze, Verteilung von Kerzen

Kerzen -- Verwalter der Ausgabe für Kerzen, mnd. lichtehēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichtgrēve, lechtgrēve, lichtgreve, lechtgreve, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben; lichthēre, lichtehēre, lechthēre, M.: nhd. Verwalter der Ausgabe für Kerzen, Verwalter der Einnahmen und Ausgaben

Kerzen -- Wachsstrang für gedrehte Kerzen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Kerzen -- zu Kerzen dienend, mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend

Kerzen -- Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat, mnd. bōmschaffære*, bōmschaffer, M.: nhd. Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat

kerzen, mhd. kerzen* (2)**, Adj.: nhd. »aus Kerzen bestehend«, kerzen

kerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kerzen..., mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend

kerzenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzenausgabe -- kirchliches Amt der Kerzenausgabe, mnd. lichtambacht, lechtammecht, N.: nhd. »Lichtamt«, kirchliches Amt der Kerzenausgabe

kerzenausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerzenbesserer, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerzenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzendacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzendeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzendocht -- Wollgarn für den Kerzendocht, mnd. kersegārn, N.: nhd. »Kerzegarn«, Wollgarn für den Kerzendocht; kersengārn, N.: nhd. »Kerzengarn«, Wollgarn für den Kerzendocht

Kerzendocht, mnd. lement, leiment, lemet, leimet, mnd.?, Sb.: nhd. Kerzendocht

kerzenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerzenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerzengarn, mnd. kersengārn, N.: nhd. »Kerzengarn«, Wollgarn für den Kerzendocht

kerzengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerzengeflirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzengerade, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kerzengießer, mnd. kersemākære*, kersemāker, M.: nhd. »Kerzemacher«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname); kersemēkære*, kersemēker, M.: nhd. »Kerzemächer«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname); kersenære*, kersener, kerzener, M.: nhd. Kerzengießer; kersengētære*, kersengēter, kersengeter, M.: nhd. Kerzengießer, Lichtgießer; kersenmākære*, kersenmāker, M.: nhd. »Kerzenmacher«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname)

kerzengiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzengießers -- Gießtiegel des Kerzengießers, mnd. gētedēgel, gētedigel, M.: nhd. Schmelztiegel für Metalle, Gießtiegel des Kerzengießers

kerzengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzenhalter -- auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht, mnd. ? nāgellicht*, nāgellecht, N.?: nhd. auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht?

Kerzenhalter, ahd. kentilastab* 2, kantalstab*, st. M. (a?, i?): nhd. Leuchter, Kerzenstab, Kerzenhalter; kerzistal 10, st. N. (a): nhd. Kerzenständer, Kerzenhalter, Leuchter

kerzenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerzenheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzenkäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenkrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerzenleuchte, mnd. kērselicht, kērslicht, N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze, Kerzenleuchte; kersenlicht, kersenlecht, kersenlucht, N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze, Kerzenleuchte

Kerzenleuchter -- Hals am Kerzenleuchter, mnd. kersepīpe, F.: nhd. Röhrchen am Kerzenleuchter, Hals am Kerzenleuchter

Kerzenleuchter -- Röhrchen am Kerzenleuchter, mnd. kersepīpe, F.: nhd. Röhrchen am Kerzenleuchter, Hals am Kerzenleuchter

Kerzenlicht, mhd. kerzelieht, st. N.: nhd. Kerze, Kerzenlicht; kerzenlieht, st. N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze

Kerzenlicht, mnd. kērselicht, kērslicht, N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze, Kerzenleuchte; kersenlicht, kersenlecht, kersenlucht, N.: nhd. Kerzenlicht, Kerze, Kerzenleuchte

kerzenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerzenlichtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzenmacher, mnd. kersenmākære*, kersenmāker, M.: nhd. »Kerzenmacher«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname)

kerzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzenmeister, mhd. liehtmeister, st. M.: nhd. »Lichtmeister«, Kerzenmeister; liehtpflegære*, liehtpfleger, st. M.: nhd. »Lichtpfleger«, Kerzenmeister

kerzenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzenmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzenopfer, mnd. belüchtinge, belöchtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kerzenopfer

kerzenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzenrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerzenschnur, mnd. kersensnōr, M.: nhd. Kerzenschnur

Kerzenstab, ahd. kentilastab* 2, kantalstab*, st. M. (a?, i?): nhd. Leuchter, Kerzenstab, Kerzenhalter

Kerzenstall, mhd. kerzestal, kerzenstal, kerstal, kerzstal, st. N.: nhd. »Kerzenstall«, Leuchter

kerzenstall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerzenständer -- auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht, mnd. stallicht, stāllicht, staellicht, stahllicht, N.: nhd. auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht

Kerzenständer, ahd. kerzistal 10, st. N. (a): nhd. Kerzenständer, Kerzenhalter, Leuchter

Kerzenständer, mhd. kerzenstadel, st. M.: nhd. »Kerzenständer«, Leuchter

Kerzenständer, mnd. lichtk· ker, lichtkaker, M.: nhd. Kerzenständer, Lichtköcher, Lichtbehälter

Kerzenständers -- Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

kerzenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kerzenstock, mhd. kerzestoc, st. M.: nhd. »Kerzenstock«, Leuchter

kerzenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerzenstrahl, mnd. kersestrāle*, kersestrāl, F., M., N.: nhd. »Kerzenstrahl«, heller Lichtstrahl

kerzenstral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerzenstumpf, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel

kerzenstümpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kerzenträger, mnd. lichtdrēgære*, lichtdrēger, lechtdrēger, M.: nhd. »Lichtträger«, Kerzenträger; lüchtendrēgære*, lüchtendrēger, lochtendrēger, M.: nhd. »Leuchtenträger«, Kerzenträger

kerzenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kerzenweihe -- Tag der Kerzenweihe, mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar

Kerzenweihe, mhd. kerzwīhe, st. F.: nhd. Kerzenweihe
-- Tag der Kerzenweihe: mhd. kerzetac, st. M.: nhd. »Kerzetag«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess; kerzewīhe, st. F.: nhd. »Kerzeweihe«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess

kerzenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kerzenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzer, mhd. kerzære 3, st. M.: nhd. Kerzer, Kerzner, zur Wachsabgabe Verpflichteter, Wachszinser

kerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzern, mhd. kerzīn, kerzen, Adj.: nhd. »kerzern«, Kerzen..., aus Kerzen bestehend, zu Kerzen dienend

Kerzetag, mhd. kerzetac, st. M.: nhd. »Kerzetag«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess

Kerzeweihe, mhd. kerzewīhe, st. F.: nhd. »Kerzeweihe«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess

kerzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kerzlein, ahd. karzila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kerzlein, kleine Kerze; karzilīn* 4, karzilī*, kerzilīn*, kerzilī, st. N. (a): nhd. Kerzlein, kleine Kerze

Kerzlein, mhd. kerzelīn, st. N.: nhd. »Kerzlein«, kleine Kerze

Kerzlein, mnd. kerselīn***, N.: nhd. »Kerzlein«, kleine Kerze

kerzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kerzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kerzner, mhd. kerzære 3, st. M.: nhd. Kerzer, Kerzner, zur Wachsabgabe Verpflichteter, Wachszinser

kerzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kerzstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kerzstall, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerzstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

kerzweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kescher, an. hāf-r, st. M. (a): nhd. Kescher

kescher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kese, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kespor, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kessel -- auf Reisen mitgeführter Kessel, mnd. rēsekētel, reisekētel, rēsekettel, reisekettel, M.: nhd. »Reisekessel«, auf Reisen mitgeführter Kessel

Kessel -- genieteter Kessel, mnd. nāgelkētel, M.: nhd. »Nagelkessel«, genieteter Kessel

Kessel -- großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit, mnd. vātekētel, vateketel, M.: nhd. großer Kessel zur Aufbewahrung einer Flüssigkeit

Kessel -- großer kupferner Kessel, mnd. sülfslēgelinc, sulfslagelink, sulfslāgelinc, M.: nhd. großer kupferner Kessel

Kessel -- Kessel aus Messing, mnd. missinkkētel*, missinckētel, M.: nhd. »Messingkessel«, Kessel aus Messing

Kessel -- Kessel der einen Zuber Wassers fasst, mnd. tōverkētel*, toverketel, mnd.?, M.: nhd. »Zuberkessel«, Kessel der einen Zuber Wassers fasst

Kessel -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann,

mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

Kessel -- Kessel für Seifenlauge, mnd. lōgenkētel, M.: nhd. »Laugenkessel«, Kessel für Seifenlauge

Kessel -- Kessel in dem Seife gekocht wird, mnd. sēpekētel, seipekētel, M.: nhd. »Seifekessel«, Kessel in dem Seife gekocht wird

Kessel -- Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers, mnd. b· kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

Kessel -- Kessel zum Kochen von Fisch, mnd. vischkētel, M.: nhd. Kessel zum Kochen von Fisch

Kessel -- Kessel zum Kochen, mnd. sēdekētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kessel zum Sieden, Kessel zum Kochen

Kessel -- Kessel zum Sieden, mnd. sēdekētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kessel zum Sieden, Kessel zum Kochen

Kessel -- Kessel zur Bereitung von Sauerteig, mnd. sūrekētel, sureketel, M.: nhd. »Sauerkessel«, Kessel zur Bereitung von Sauerteig

Kessel -- Kessel zur Laugebereitung, mnd. lōkētel, M.: nhd. Lohekessel, Kessel zur Laugebereitung

Kessel -- kleiner Kessel der zum Einfüllen dient, mnd. vüllekētel, vulleketel, M.: nhd. »Füllkessel«, kleiner Kessel der zum Einfüllen dient

Kessel -- kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase, mnd. ? blāsekētel, blāsketel, Sb.: nhd. kleiner Metallkessel, Blasekessel?, kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase?

Kessel -- kleiner Kessel, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Kessel -- länglicher Kessel zum Kochen von Schinken, mnd. schinkenkētel, schinkenkettel, M.: nhd. Schinkenkessel, länglicher Kessel zum Kochen von Schinken

Kessel -- voller Kessel, mnd. ? vulkētel***, M.: nhd. Walkkessel?, voller Kessel?

Kessel um eine bāke (1) zu sieden, mnd. bākekētel, M.: nhd. Kessel um eine bāke (1) zu sieden; bākenkētel, M.: nhd. Kessel um eine bāke (1) zu sieden

Kessel, germ. *hwera-, *hweraz, st. M. (a): nhd. Kessel; *katila-, *katilaz, st. M. (a): nhd. Kessel, Eimer?

-- Kessel bei Nimwegen: germ. ? Catualium, lat.-germ.?, ON: nhd. Kessel bei Nimwegen?

Kessel, got. ƕair* 1, st. M. (a): nhd. Kessel, ƕ-Rune; katil-s* 1, katilus, st. M. (u/i), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 135,6): nhd. Kessel

Kessel, an. grȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Kessel, Bach mit Kieselboden, Schild; hver-r (1), st. M. (a): nhd. Kessel, heiße Quelle; ket-il-l, st. M. (a): nhd. Kessel

Kessel, ae. céac, st. M. (a): nhd. Krug (M.) (1), Schale (F.) (2), Kessel; ciet-el, st. M. (a): nhd. Kessel; fȳr-crūc-e, sw. F. (n): nhd. Schmelztiegel, Kessel; grip-u, F.: nhd. Kessel; hwer, st. M. (a): nhd. Kessel, Topf, Schale (F.) (2), Becken; léad, st. N. (a): nhd. Blei (N.), Lot, Kessel

Kessel, afries. zet-el 8, ket-el, zit-el, st. M. (a): nhd. Kessel

-- Griff in den siedenden Kessel: afries. zet-el-fa-n-g* 4, zet-el-fo-n-g*, ket-el-fa-n-g*, ket-el-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. Kesselfang, Griff in den siedenden Kessel

Kessel, as. kėt-il* 1, st. M. (a): nhd. Kessel

Kessel, ahd. agari 2, st. N. (ja): nhd. Kessel, Kübel, Wassergefäß; behhari* 24, bechari, st. M. (ja): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Kessel, Krug (M.) (1); hafan 21?, havan*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß, Topf, Kessel, Kochtopf; kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe; kezzil 43, st. M. (a): nhd. Kessel, Gefäß, Kochtopf, Kochgefäß, ehernes Gefäß; kezzīn* (1) 6, kezzī*, st. N. (a): nhd. Kessel, Topf, Kochtopf, Wasserkessel; labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß; labeltrog* 2, st. M. (a): nhd. Kochgefäß, Kessel, Becken; steina* 8, steinna, sw. F. (n): nhd. Topf, Krug (M.) (1), Tiegel, Kessel; ūla (1) 5, sw. F. (n): nhd. Topf, Kessel; wer* (1) 8, hwer*, st. M. (a): nhd. Gefäß, Kessel, Becken

-- kleiner Kessel: ahd. kezzilīn* 9, kezzilī, st. N. (a): nhd. Kesselchen, Topf, kleiner Kessel, Kochtopf

Kessel, mhd. boteche, botege, püttich, sw. F.: nhd. Bottich, Fass, Kessel; büte, bütte, bute, sw. F., st. F.: nhd. Gefäß, Bütte (F.) (2), Bottich, Wanne, Zuber, Kessel; eger, st. N.: nhd. Wassergefäß, Kessel

Kessel, mhd. kezzel, st. M.: nhd. Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter; kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

-- im Kessel gekochtes Kohlgericht: mhd. kezzelkrūt, st. N.: nhd. »Kesselkraut«, Gemüseeintopf, im Kessel gekochtes Kohlgericht

-- kleiner Kessel: mhd. kezzellīn, kezzelīn, st. N.: nhd. »Kessellein«, kleiner Kessel

-- Quelle in einem Kessel: mhd. kezzelburne, st. M.: nhd. Kesselbrunnen, Quelle in einem Kessel

Kessel, mnd. grōpe (1), grāpe, M.: nhd. Grape, Grope, Kessel, Topf (irden oder aus Metall), Dreifuß (kleiner als ein Kessel und mit Henkel oder Griffen); kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke; kēteler, M.: nhd. Kessel

-- Aufhängevorrichtung für den Kessel: mnd. kētelsēl, kētelsēil, N.: nhd. »Kesselseil«, Aufhängevorrichtung für den Kessel

-- Griff an einem Kessel: mnd. kētelstēl, M.: nhd. Kesselstiel, Griff an einem Kessel

-- großer Kessel zum Salzsieden: mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne

-- im Kessel gebrautes Bier: mnd. kētelbēr, kēttelbēr, kētelbeir, M.: nhd. im Kessel gebrautes Bier, Hausbier

-- Kessel mit Henkeln: mnd. ? hengekētel, M.: nhd. »Hängekessel«, Kessel zum Aufhängen, Kessel mit Henkeln?

-- Kessel zum Aufhängen: mnd. hengekētel, M.: nhd. »Hängekessel«, Kessel zum Aufhängen, Kessel mit Henkeln?

-- Kessel zum Bereiten des Kindelbiers: mnd. kindelbērespot*, kindelbērspot, kindelbērspoeth, kindelbērspott, M.: nhd. Kessel zum Bereiten des Kindelbiers; kindelbērpot, kindelbērpoeth, kindelbērpott, M.: nhd. Kessel zum Bereiten des Kindelbiers

-- Kessel zum Kochen des Garns: mnd. gārnekētel, M.: nhd. Garnekessel, Kessel zum Kochen des Garns; gārnkētel, M.: nhd. Garnkessel, Kessel zum Kochen des Garns

-- kleiner Kessel: mnd. hantkētel, M.: nhd. Handkessel, kleiner Kessel

-- kupferner Kessel: mnd. kopperkētel, M.: nhd. »Kupferkessel«, kupferner Kessel

-- Tanz der Hexen um den Kessel: mnd. kēteldans, kēteldatz, M.: nhd. Tanz der Hexen um den Kessel

Kessel, mnd. āker (2), akeren, M.: nhd. Kessel, ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel

kessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselartige -- kesselartige Vertiefung, mhd. kezzel, st. M.: nhd. Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter; kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

kesselartiges -- kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel, mnd. kētelschāpe, M.: nhd. kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel

kesselasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselbletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kesselboden, mhd. kezzibodem, st. M.: nhd. »Kesselboden«, Boden des Kessels

kesselbrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kesselbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kesselbrunnen, mhd. kezzelburne, st. M.: nhd. Kesselbrunnen, Quelle in einem Kessel

kesselbüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kesselchen, ahd. kezzilīn* 9, kezzilī, st. N. (a): nhd. Kesselchen, Topf, kleiner Kessel, Kochtopf

kesselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesseldeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesseldreifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesseldrumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesseleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesseler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kesselfang, afries. hand-or-dê-l 1 und häufiger?, hond-or-dê-l, N.: nhd. Handurteil, Kesselprobe, Kesselfang, Feuerprobe; zet-el-fa-n-g* 4, zet-el-fo-n-g*, ket-el-fa-n-g*, ket-el-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. Kesselfang, Griff in den siedenden Kessel

kesselfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselfarben, mhd. kezzelvar, kezzelfar*, Adj.: nhd. kesselfarben

kesselfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselflicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselflicker, mnd. kētelb· tære*, kētelbütære*, ketelbuͤter kētelbuͤtel, M.: nhd. Kesselflicker; kētellappære*, ketelapære*, kētellapper, M.: nhd. Kesselflicker; kētelleppære*, M.: nhd. Kesselflicker

-- Kesselflicker betreffend: mnd. kētelb· tærisch***, Adj.: nhd. Kesselflicker betreffend

kesselflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselflickerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselflickerbande, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselflickergeselle, mnd. kētelb· tæreknecht*, M.: nhd. Kesselflickergeselle

kesselflickerränzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselflickers -- Frau des Kesselflickers, mnd. kētelb· tærische*, F.: nhd. Frau des Kesselflickers

kesselflickervolk, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselform -- Pickelhaube in Kesselform, mhd. kezzelhuot, st. M.: nhd. »Kesselhut«, Pickelhaube in Kesselform, Eisenhut

kesselform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kesselförmige -- kesselförmige Vertiefung, mhd. kezzel, st. M.: nhd. Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter; kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

kesselführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselgießer, mnd. grōpengētære*, grōpengēter, M.: nhd. Grapengießer, Gelbgießer, Topfgießer, Kesselgießer, Kupferschmied

kesselgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselgrut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselhahel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesselhaken, germ. *hanhalō, *hanhilō, *hanhlō, st. F. (ō): nhd. Kesselhaken

Kesselhaken, ahd. hāhal 12, st. F. (i?): nhd. Haken, Kesselhaken; hāhala 17?, hāla, st. F. (ō): nhd. Haken, Kesselhaken

Kesselhaken, mhd. hāhel, hāl, st. F.: nhd. »Hänger«, Haken (M.), Kesselhaken; hæl (1), st. M.: nhd. Kesselhaken

Kesselhaken, mnd. hāl (1), hāle, N.: nhd. Kesselhaken; kētelhāke, M.: nhd. Kesselhaken; kētelhāl, N.: nhd. Kesselhaken; kētelhenge, F.: nhd. Kesselhaken

Kesselhaken, mnd. lenkhāl*?, lengehāl, lengehael, N.: nhd. Kesselhaken
-- Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben: mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

kesselhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselhaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kesselhändler -- landfahrender Kesselhändler, mnd. kētelvārære*, M.: nhd. landfahrender Kesselhändler

kesselhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselhängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselhänkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselhauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselhenk, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kesselhenkel, germ. *haþiþō-, *haþiþōn, germ.?, Sb.: nhd. Kesselhenkel

kesselherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kesselhufe, mnd. ? kētelhōve, F.: nhd. »Kesselhufe«?, kleinere Bauernstelle

Kesselhut, mhd. kezzelhuot, st. M.: nhd. »Kesselhut«, Pickelhaube in Kesselform, Eisenhut

Kesselhut, mnd. kētelhōt, kēselhūt, M.: nhd. Kesselhut

kesselhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesseljagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kesselkauf, as. kėt-il-kôp* 2, st. M. (a): nhd. Kesselkauf

kesselkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesselkraut, mhd. kezzelkrūt, st. N.: nhd. »Kesselkraut«, Gemüseeintopf, im Kessel gekochtes Kohlgericht

kesselkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kessellapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kessellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kessellein, mhd. kezzellīn, kezzelīn, st. N.: nhd. »Kessellein«, kleiner Kessel

kesselloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselmacher, an. kat-l-ar-i, st. M. (ja): nhd. Kesselmacher

Kesselmacher, as. kėt-il-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Kessler, Kesselmacher

Kesselmacher, mnd. kētelære*, kētelēre, kētelēr, kētelāre, M.: nhd. »Kessler«, Kesselmacher, Kesselschmied

Kesselmacher, mnd. kētelmākære*, kētelmāker, M.: nhd. »Kesselmacher«, Kesselschmied

kesselmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselmengenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesseln -- Kupfer zur Herstellung von Kesseln, mnd. kētelkopper*, kētelkōper N.: nhd. Kupfer zur Herstellung von Kesseln

kesseln, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kesselpauke, mnd. kētelbunge, F.: nhd. Kesselpauke

kesselpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesselpaukenschläger, mnd. kēteltrumpære*, kēteltrummer, M.: nhd. Kesselpaukenschläger

kesselpauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesselprobe, afries. hand-or-dê-l 1 und häufiger?, hond-or-dê-l, N.: nhd. Handurteil, Kesselprobe, Kesselfang, Feuerprobe

kesselrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kessels -- Boden des Kessels, mhd. kezzibodem, st. M.: nhd. »Kesselboden«, Boden des Kessels

kesselschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesselschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kesselschmied, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner; kezzelære, kezzeler, st. M.: nhd. »Kessler«, Kesselschmied, Kaltschmied, Kupferschmied; kezzelsmit, st. M.: nhd. Kesselschmied, Kessler

Kesselschmied, mnd. kētelære*, kētelēre, kētelēr, kētelāre, M.: nhd. »Kessler«, Kesselmacher, Kesselschmied; kētelmākære*, kētelmāker, M.: nhd. »Kesselmacher«, Kesselschmied; kētelsmit, M.: nhd. Kesselschmied

kesselschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kesselschmieds -- Frau eines Kesselschmieds, mhd. kezzelærinne, st. F.: nhd. Kesslerin, Frau eines Kesselschmieds, Frau eines Kaltschmieds

kesselschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kesselseil, mnd. kētelsēl, kētelsēil, N.: nhd. »Kesselseil«, Aufhängevorrichtung für den Kessel

kesselsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kesselstiel, mnd. kētelstēl, M.: nhd. Kesselstiel, Griff an einem Kessel

kesselsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesseltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesseltiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesselträger -- Kesselträger betreffend, mnd. kēteldrēgærisch***, Adj.: nhd. Kesselträger betreffend

kesseltromm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kesseltrommel, mnd. kēteltrumpe*, keteltrumme, mnd.?, F.: nhd. Kesseltrommel

kesseltrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kesseltrommelschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesseltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesselwagen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesselwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kesselwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kesselziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kesser, mhd. kesser, st. M.: nhd. »Kesser«, Käscher, Fangnetz

kesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kessi, mhd. kezzī, st. N.: nhd. »Kessi«, Kessel, kesselartige Vertiefung, kesselförmige Vertiefung, Flüssigkeitsbehälter

kessi, nhd.: nhd. ; L.: DW

kessin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kessler, as. kėt-il-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Kessler, Kesselmacher

Kessler, mhd. kezzelære, kezzeler, st. M.: nhd. »Kessler«, Kesselschmied, Kaltschmied, Kupferschmied

Kessler, mhd. kezzelsmit, st. M.: nhd. Kesselschmied, Kessler

Kessler, mnd. kētelære*, kētelēre, kētelēr, kētelāre, M.: nhd. »Kessler«, Kesselmacher, Kesselschmied

kessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kessleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerbruederschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerhandwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerhandwerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kesslerin, mhd. kezzelærinne, st. F.: nhd. Kesslerin, Frau eines Kesselschmieds, Frau eines Kaltschmieds

kesslerkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerkoenigreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerterminei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kesslerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kest, nhd.: nhd. ; L.: DW

keste, nhd.: nhd. ; L.: DW

kesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kestigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kestigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

keszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keszlergesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keszlerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keszlerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keszlerschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keszlersmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keszlertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keszlertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keszlerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kethe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ketsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ketscher, mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

ketscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketschjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketschmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kettchen (als Schmuckstück), mnd. kēdeneken*, kēdeken, ketken, N.: nhd. Kettchen (als Schmuckstück), Kette (F.) (1) (des Rosenkranzes)

Kettchen, ahd. ketinlīn* 2, ketinnilīn*, st. N. (a): nhd. Kettlein, Kettchen; kunawid* 3, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1), Kettchen; snuorilīn* 4, snuorlīn*, snuorilī*, snuorlī*, st. N. (a): nhd. »Schnürlein«, kleine Halskette, Kettchen

Kettchen, mhd. murenechīn, st. N.: nhd. Kettchen

Kettchen, mnd. krenseken, krensken, N.: nhd. Kränzchen, kleiner Kranz, Kettchen

Kettchen, mnd. nösterken, F.: nhd. Kettchen
-- aus Perlen bestehendes Kettchen: mnd. parlensn· rken***, N.: nhd. »Perlenschnürchen«, aus Perlen bestehendes Kettchen

Kettchen, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

kettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kette -- an die Kette legen, mhd. ketenen, sw. V.: nhd. ketten, an die Kette legen, in Ketten legen

Kette -- eiserne Kette, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

Kette -- fünffache Kette beim Weben, mnd. ? vīflinge, vīflink, Sb.: nhd. Zeug, fünffache Kette beim Weben?, Fünfkamm

Kette -- Kette beim Weben, ahd. warf (1) 41, st. N. (a): nhd. Kette beim Weben

Kette -- Kette des Gewebes machen, mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln

Kette -- Kette eines Gewebes, germ. *warpa-, *warpaz, st. M. (a): nhd. Kette eines Gewebes

Kette -- Kette eines Gewebes, an. var-p, st. N. (a): nhd. Netzwurf, Kette eines Gewebes

Kette -- Kette eines Gewebes, ahd. 8wurf* (2) 1, st. M. (i): nhd. Aufzug, Kette eines Gewebes, Werfte

Kette -- Kette eines Gewebes, mnd. warp (1), warpe, N.: nhd. Wurf, Auswurf, Ausfluss (aus Mund oder Nase), Kette eines Gewebes, Aufzug eines Gewebes

Kette -- Kette folgen lassen, mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

Kette -- Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten, an. lœð-ing-r, st. M. (a): nhd. Kette mit der die Götter Fenrir binden wollten

Kette -- Kette zum Absperren, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

Kette -- Kette zum Fesseln, mnd. vesser, fesser*, veßer, M.: nhd. Fessel (F.) (1), Kette zum Fesseln

Kette -- kleine Kette, mhd. ketenlīn, st. N.: nhd. »Kettlein«, kleine Kette

Kette -- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

Kette (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), mnd. lenke, Sb.: nhd. Gelenk, Kettenglied (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Kette (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt)

Kette (F.) (1) (des Rosenkranzes), mnd. kēdeneken*, kēdeken, ketken, N.: nhd. Kettchen (als Schmuckstück), Kette (F.) (1) (des Rosenkranzes)

Kette (F.) (1) der Zugbrücke, mnd. kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kette (F.) (1), germ. ? *kadena, *katena, F.: nhd. Kette (F.) (1)?

Kette (F.) (1), got. eis-arn-a-band-i* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Eisenband, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); nau-d-i-band-i* 4, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3, 106,3): nhd. Kette (F.) (1), Handschelle, Fessel (F.) (1)

Kette (F.) (1), an. bej-a, bæj-a, sw. F. (n): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); hlekk-r, st. M. (i): nhd. Kette (F.) (1), Ring; rek-end-i, N.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); rek-end-r, F. Pl.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1)

Kette (F.) (1), ae. hėf-eld, st. N. (a): nhd. Zettel, Kette (F.) (1); lan-n, F.: nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); rac-ent-e, sw. F. (n): nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); rac-en-téa-g, *rac-en-t-téa-g, st. F. (ō): nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); sī-m-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Kette (F.) (1), Strick (M.) (1); wear-p, st. M. (a): nhd. Kette (F.) (1), Aufzug, Zettel, Weidenzweig; wrǣ-s-en, wrā-s-en, F.: nhd. Band (N.), Kette (F.) (1)

Kette (F.) (1), afries. ked-e 1, F.: nhd. Kette (F.) (1); rak-el-s 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Kette (F.) (1)

Kette (F.) (1), as. *mėn-i? (1), st. N. (i): nhd. Kette (F.) (1), Schmuck; rak-inza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Halsfessel, Kette (F.) (1)

Kette (F.) (1), ahd. druoh* 38, drūh, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); giheftida 3, st. F. (ō): nhd. Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1), Kette (F.) (1), Verbindung, Flicken (M.), Band (N.), Verknüpfung, Verbindungsstelle; girig* 5, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Girlande, Kranz, Halskette; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; ketina* 18, ketinna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Band (N.), Halskette; kunawid* 3, st. F. (i): nhd. Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1), Kettchen; rahhenza* 6, rachenza*, st. F. (ō): nhd. Halsfessel, Handfessel, Kette (F.) (1)

Kette (F.) (1), mhd. īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

Kette (F.) (1), mhd. boije, boye, boie, beīe, boge, sw. F., sw. M.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1); bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring

Kette (F.) (1), mhd. lanne, st. F., sw. F.: nhd. »Lanne«, Kette (F.) (1), Schmuckkette; murene***, st. N.: nhd. Kette (F.) (1)

Kette (F.) (1), mnd. kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kette am Wagen (M.), mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

Kette oder Aufzug (Weberei), mnd. ? upsetteles*, upsettels, mnd.?, N.: nhd. Kette oder Aufzug (Weberei)?

Kette, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

-- Baum mit einer Kette: mnd. ? heldenbōm, M.: nhd. Baum mit einer Kette?, mit Krampen versehener Pfosten?, Schlagbaum?

-- beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen: mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

-- eine Kette auf den Webstuhl bringen: mnd. inschēren, st. V.: nhd. eine Kette auf den Webstuhl bringen, einen Aufzug auf den Webstuhl bringen, Eichelmast mit Schweinen betreiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Einwerfen des Schussfadens in die Kette: mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- goldene Kette: mnd. goltkēdene, goltkēden, goltkēde, F.: nhd. goldene Kette, Goldkette

-- Kette am Kopfzeug: mnd. helsingeskēdene*, helsingeskēde, F.: nhd. Kette am Kopfzeug

-- Kette aus doppeltgezwirntem Garn: mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

-- Kette zum Anlegen des Hundes: mnd. hundekēdene*, hundekēde, F.: nhd. »Hundekette«, Kette zum Anlegen des Hundes

-- Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten: mnd. henkstat*, F.: nhd. Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten

-- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen: mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

Kette, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

-- Kette auf den Webstuhl spannen: mnd. anedreien*, andreyen, andrēgen, sw. V.: nhd. andrehen (Weberei), Kette auf den Webstuhl spannen

Kette, mnd. rekente, F.: nhd. Kette

-- aus Perlen bestehende Kette: mnd. parlensnōr, parlensnoer, parlenschnōr, perlensnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette; perlesnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette

-- den Einschlag in die Kette einschießen: mnd. ? rēfelen, sw. V.: nhd. den Einschlag in die Kette einschießen?

-- den Einschlag in die Kette einschließen: mnd. rēfen, rēven, sw. V.: nhd. den Einschlag in die Kette einschließen

-- Kette an einem Behälter: mnd. lādenkēdene*, lādenkēde, lādenkedde, F.: nhd. Kette an einem Behälter

-- mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger: mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

-- runder Anhänger an einer Kette: mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

Kette, mnd. schēre (4), schere, F.: nhd. Zuteilung, Ordnung, Abfolge, Abteilung, Kette, Garn; schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

-- beim Weben die Kette befestigen: mnd. tōdreien*, todreien, mnd.?, sw. V.: nhd. zudrehen, beim Weben die Kette befestigen

-- großes rundes Mittelstück einer Kette: mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

-- Kette als Verschluss an Kleidungsstücken: mnd. sn· rkēdene*, sn· rkēde, F.: nhd. »Schnürkette«, Kette als Verschluss an Kleidungsstücken

-- Kette mit platten Gliedern: mnd. ? spōnkēdene*, spōnkēde, F.: nhd. »Spankette«?, Kette mit platten Gliedern?

-- Kette zum Absperren: mnd. slāgekēdene*, slāgekēde, F.: nhd. Kette zum Absperren

-- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen: mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

-- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle: mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

-- Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Kette, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; worp, wurp*, M., N.: nhd. Wurf, Wurf im Würfelspiel, Kette, Aufzug in der Weberei, Stelle wo das Fischnetz ausgeworfen ist

kette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kette, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettebett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kettefäden -- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

kettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettelfilett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettelmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettelnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kettemacher, mnd. kēdenemākære*, kēdemāker, M.: nhd. »Kettemacher«, Kettenschmied

Ketten -- aus Ketten bestehend, mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

Ketten -- aus Ketten hergestellt, mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

Ketten -- Erlösung aus den Ketten, mhd. ketenlœse, st. F.: nhd. »Kettenlöse«, Erlösung aus den Ketten

Ketten -- Feier der Erlösung aus den Ketten, mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten

Ketten -- in Ketten legen, mhd. besmiden, sw. V.: nhd. »beschmieden«, festschmieden, einschmieden, fesseln, in Ketten legen; boijen*, boien, sw. V.: nhd. fesseln, in Ketten legen

Ketten -- in Ketten legen, mhd. ketenen, sw. V.: nhd. ketten, an die Kette legen, in Ketten legen

Ketten -- in Ketten legen, mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

Ketten -- in Ketten legen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

Ketten -- in Ketten legen, mnd. anehēlden*, anhēlden, sw. V.: nhd. in Fesseln halten, in Ketten legen

Ketten -- in Ketten legen, mnd. hēlden***, sw. V.: nhd. halten, fesseln, in Ketten legen

Ketten -- mit Ketten beladen, ahd. ketinōn* 1, sw. V. (2): nhd. ketten, anketten, mit Ketten beladen

Ketten -- Schloss an Ketten, mnd. heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?

Ketten -- Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten, mnd. dol (2), doll, Sb.: nhd. Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten

Ketten -- von den Ketten vertreiben, mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

Ketten -- wie einen Räuber in Ketten legen, mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

ketten, ahd. ketinōn* 1, sw. V. (2): nhd. ketten, anketten, mit Ketten beladen

ketten, mhd. ketenen, sw. V.: nhd. ketten, an die Kette legen, in Ketten legen

ketten, mnd. kēdenen (2), sw. V.: nhd. »ketten«, mit einer Kette (F.) (1) versehen (V.)

ketten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ketten..., mhd. ketenīn, Adj.: nhd. Ketten..., aus Ketten bestehend, aus Ketten hergestellt

kettenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettenbandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kettenbaum, ahd. garnboum* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Webebaum, Kettenbaum

Kettenbaum, mhd. garnboum, st. M.: nhd. »Garnbaum«, Webebaum, Kettenbaum

kettenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kettenbreite, mnd. brēdene, breidene, F.: nhd. Breite, Kettenbreite

kettenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kettenfäden -- Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Kettenfaden, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

kettenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kettenfadens -- Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, mnd. hēvelgārn, N.: nhd. Fadenöse am Webstuhl zum Durchziehen des Kettenfadens, Einschlag (beim Weben)

Kettenfeier, mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten

-- Petri Kettenfeier: mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten; ketenvīretac* 1 und häufiger?, ketenvīrtac, ketenfīrtac, st. M.: nhd. »Kettenfeiertag«, Petri Kettenfeier, erster August

kettenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kettenfeiertag, mhd. ketenvīretac* 1 und häufiger?, ketenvīrtac, ketenfīrtac, st. M.: nhd. »Kettenfeiertag«, Petri Kettenfeier, erster August

kettenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettengeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kettengelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettengerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettengleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kettenglied (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), mnd. lenke, Sb.: nhd. Gelenk, Kettenglied (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Kette (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt)

Kettenglied, ae. sceac-el (1), st. M. (a): nhd. Kettenglied, Schlagring

Kettenglied, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Kettenglied, mnd. kēdenenlit*, kēdenenlēde*, kēdenlēt, kēdenleed, kēdenleyd, N.: nhd. Kettenglied

Kettenglied, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

-- rundes Kettenglied: mnd. rōse, r se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

kettenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kettenhandschuch, mhd. ketenhantschuoch, st. M.: nhd. Kettenhandschuch

kettenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kettenhemd, ahd. brunnirok* 2, brunniroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Brünne«, Ringpanzer, Kettenhemd

Kettenhemd, mhd. ketenwambeis*, ketenwambes, ketenwambīs, st. N.: nhd. »Kettenwams«, Kettenhemd

Kettenhemd, mnd. mallienharnesch, malligharnesch, mallienharnsch, M.: nhd. Ringpanzer, Kettenhemd; panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger; rincharnesch, M.: nhd. »Ringharnisch«, aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, Kettenhemd

Kettenhemdes -- Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes, mnd. pansermulliken, pansermalliken, N.: nhd. »Panzermäschchen«, Panzermasche, Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes

Kettenhemds -- Metallgeflecht des Kettenhemds, mnd. pansermallie, panzermallie, F.: nhd. »Panzermasche«, Ring, Metallgeflecht des Kettenhemds

kettenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenkrapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenlaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kettenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kettenlöse, mhd. ketenlœse, st. F.: nhd. »Kettenlöse«, Erlösung aus den Ketten

kettenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kettenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kettennaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kettenpanzer, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

kettenpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kettenring, mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen; vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

kettenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettensarsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kettenschloss, mhd. nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1)

Kettenschloss, mnd. kēdenenslot*, kēdenslot, N.: nhd. Kettenschloss, Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist

Kettenschloss, mnd. mālenslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen; māleslot*, mālslot, maelslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen

Kettenschloss, mnd. vesserslot, veßerslot, M.: nhd. Kettenschloss

kettenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenschmidt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kettenschmied, mnd. kēdenemākære*, kēdemāker, M.: nhd. »Kettemacher«, Kettenschmied

kettenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettenschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kettenstab, an. vart-ān, F.: nhd. Kettenstab

kettenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kettensträfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenumrasselt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kettenwams, mhd. ketentroie, ketentreie, sw. F.: nhd. Kettenwams

Kettenwams, mhd. ketenwambeis*, ketenwambes, ketenwambīs, st. N.: nhd. »Kettenwams«, Kettenhemd

kettenwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettenweise, mnd. kēdenenwīse*, kēdenwīs, Adv.: nhd. »kettenweise«, nach Art einer Kette (F.) (1)

kettenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kettenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettenwund, nhd.: nhd. ; L.: DW

kettenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kettenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketterecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ketterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kettfäden -- Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden, mnd. hēvelte, N.: nhd. Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden

Kettfäden -- Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

Kettfäden -- Kettfäden anreihen, ahd. werfōn* 5, sw. V. (2): nhd. werfen, hin und her werfen, Kettfäden anreihen, drehen, weben

Kettfaden, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; traga (1) 3, sw. F. (n): nhd. Trägerin, Trage, Tragbalken, Joch, Kettfaden, Amme

Kettgarn, mhd. warf (1), st. M., st. N.: nhd. »Warf«, Kettgarn, Geschäft, Garnknäuel, Gewebeaufzug, Gewebekette, Werfte, Zettel, Zettelgarn; wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

kettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kettlein, ahd. ketinlīn* 2, ketinnilīn*, st. N. (a): nhd. Kettlein, Kettchen; snuobilīn* 4, snuobilī*, st. N. (a): nhd. Kettlein, kleine Halskette

Kettlein, mhd. ketenlīn, st. N.: nhd. »Kettlein«, kleine Kette

kettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kettung, mnd. kēdeninge*, kēdinge, F.: nhd. Kettung, fester Zusammenschluss, Zusammenarbeit

kettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kettwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ketzer -- zum Ketzer machen, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen

Ketzer (Pl.), mnd. kettæredēt*, ketterdēt, N.: nhd. Ketzervolk, Ketzer (Pl.)

Ketzer, ae. dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Narr, Ketzer; ge-dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Irrlehre, Narr, Ketzer; sli-t-en, st. M. (a): nhd. Ketzer; tō̆-sli-t-ere, st. M. (ja): nhd. Häretiker, Ketzer

Ketzer, afries. katter-e 1, ketter-e, M.: nhd. Ketzer, Sodomit; ketter 2, M.: nhd. Ketzer

Ketzer, as. hêr-etik-ār-i* 3, hêr-etik-er-i, st. M. (ja): nhd. »Häretiker«, Ketzer

Ketzer, ahd. giloubirrāri* 4, st. M. (ja): nhd. Ketzer, Irrender; giloubirro* 2, sw. M. (n): nhd. Ketzer, Irrender; giloubowerrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Ketzer; irrāri 15, st. M. (ja): nhd. »Umherirrender«, Irrlehrer, Ketzer, Verwirrer, Verfälscher, Veruntreuer; irrigiloubāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Irrgläubiger«, Ketzer; situfangāri* 1, st. M. (ja): nhd. einer der die unrechte Sitte ergreift, Ketzer, Abtrünniger

Ketzer, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan; bēgehart, beghart, peckart, st. M., st. F.: nhd. Begarde, Begard, Laienbruder, Ketzer

Ketzer, mhd. irrære, irrāre, irrer, st. M.: nhd. »Irrer«, Irrlehrer, Ketzer, Störer, Hinderer; ketzer, kether, st. M.: nhd. Ketzer, frevelhafter Mensch, verworfener Mensch, Sodomit
-- zum Ketzer machen: mhd. ketzeren*, ketzern, sw. V.: nhd. zum Ketzer machen, hetzen

Ketzer, mhd. miusære*, miuser, st. M.: nhd. Ketzer; rünkelære*, rünkeler, st. M.: nhd. Ketzer
-- eine Art Ketzer: mhd. poverlewe, M.: nhd. eine Art Ketzer

Ketzer, mhd. swīnære* (2), swīner, st. M.: nhd. Ketzer

Ketzer, mhd. valschære, velschære, velscher, falschære*, felschære*, felscher*, st. M.: nhd. »Falscher«, Treuloser, Verleumder, Betrüger, Fälscher, Falschmünzer, Irrlehrer, Ketzer

Ketzer, mnd. dwālære***, M.: nhd. Verblender, Ketzer, Irrtum Verursachender; errære*, errēre, errēr, errer, irrēre, irrer, M.: nhd. Irrender, Verirrter, Irrlehrer, Ketzer

Ketzer, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch
-- als Ketzer erklären: mnd. kettæren (2), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. verketzern, als Ketzer erklären, für Ketzerei erklären
-- als Ketzer lebend: mnd. kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig
-- oberster Ketzer: mnd. kettæremēster* (2), kettermēster, kettermeister, M.: nhd. oberster Ketzer, Anführer der Abtrünnigen

Ketzer, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Ketzer, mnd. schriftdēf, M.: nhd. »Schriftdieb«, Schafe Christi Stehlender, Ketzer; sectære***?, M.: nhd. »Sektierer«, Ketzer
-- teuflischer Ketzer: mnd. swēvelkettære*, swēvelketter, schwēvelketter, M.: nhd. »Schwefelketzer«, teuflischer Ketzer

ketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzerbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ketzerchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ketzerei, got. ? hairaísei-s 1, F. Pl. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Parteien, Ketzerei?

Ketzerei, ae. dwe-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei; dwie-l-d, dwi-l-d, dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Ketzerei, Verblendung; dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Narr, Ketzer; ge-dwie-l-d, ge-dwi-l-d, ge-dwy-l-d, st. N. (ja): nhd. Irrtum, Irrlehre, Ketzerei, Verblendung, Verwirrung; ge-dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Irrlehre, Narr, Ketzer

Ketzerei, afries. ketter-īe 1, katter-īe, F.: nhd. Ketzerei; mi-s-lâv-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Irrglaube, Ketzerei

Ketzerei, ahd. giloubirra* 2, st. F. (ō): nhd. Irrlehre, Ketzerei; gimeitida* 1, st. F. (ō): nhd. Torheit, Ketzerei; gitwolo* 1, sw. M. (n): nhd. Ketzerei, Irrlehre; heidanī* 1, st. F. (ī): nhd. Heidentum, Ketzerei; selbfolga* 1, st. F. (ō): nhd. Ketzerei; ? strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?

Ketzerei, mhd. begardīe, st. F.: nhd. Ketzerei; bēgehardīe, st. F.: nhd. Ketzerei; ēresīe, st. F.: nhd. Häresie, Ketzerei

Ketzerei, mhd. irrāt, irrot, st. M., st. F.: nhd. Irrtum, Ketzerei, Irreführung, Behinderung, Beeinträchtigung, Missbilligung; irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; ketzerheit, st. F.: nhd. Ketzerei; ketzerīe, ketherīe, ketzrīe, ketzerīge, chezeria, st. F.: nhd. Ketzerei, Zauberei, unnatürliche Woust, Irrglaube, Irrlehre

Ketzerei, mhd. ungeloube (1), ungloube, sw. M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Abfall vom Glauben

Ketzerei, mnd. bedwēlinge, bedwelinge, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Ketzerei; dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlærīe*, dwēlerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlnisse, F.: nhd. Irrtum, Ketzerei

Ketzerei, mnd. kettærehēt*, ketterhēt, ketterheit, F.: nhd. Ketzerei, Gotteslästerung, Ungläubigkeit; kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei
-- für Ketzerei erklären: mnd. kettæren (2), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. verketzern, als Ketzer erklären, für Ketzerei erklären

Ketzerei, mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben

Ketzerei, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit
-- Ketzerei Schaffender: mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei

Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender

Ketzerei, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen

ketzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzereiinzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzerfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzerfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ketzerflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzerfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzergemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzergericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzergeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ketzerglaube, mhd. ketzergeloube, sw. M.: nhd. Ketzerglaube, ketzerischer Glaube

ketzerglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzergrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ketzergruppe, mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten

ketzergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ketzerhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ketzerin, mnd. kettærische*, kettersche, F.: nhd. Ketzerin, Sektiererin

ketzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerisch, ae. *dwo-l, Adj.: nhd. ketzerisch; dwo-l-lic, Adj.: nhd. verrückt, ketzerisch, häretisch; er-etic, Adj.: nhd. ketzerisch; ge-dwo-l, Adj.: nhd. ketzerisch; *ge-dwo-l-lic, Adj.: nhd. verrückt, ketzerisch, häretisch; ge-dwo-l-līc-e, Adv.: nhd. irrend, häretisch, ketzerisch

ketzerisch, afries. mi-s-lâv-ich 1, Adj.: nhd. irrgläubig, ketzerisch; wa-n-lâv-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ketzerisch

ketzerisch, ahd. giloubirri* 3, Adj. subst.=st. M. (ja): nhd. ketzerisch, irrend, Ketzer (= subst.); gimeitlīh* 1, Adj.: nhd. abergläubisch, ketzerisch, übermütig

ketzerisch, mhd. bīgeloubic, bīgeloubec, Adj.: nhd. abergläubisch, ungläubig, ketzerisch

ketzerisch, mhd. irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten; irrelich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irrelīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch; irriclich*, irreclich, ierreclich, Adj.: nhd. irrend, irrig, ketzerisch, verführerisch, irreführend; irriclīche, irreclīche, ierreclīche, Adv.: nhd. umherirrend, irrend, irrig, ketzerisch; ketzerisch, Adj.: nhd. ketzerisch; ketzerlich, Adj.: nhd. »ketzerlich«, ketzerisch, ketzermäßig; ketzerlīche, Adv.: nhd. »ketzerlich«, ketzermäßig, ketzerisch

ketzerisch, mhd. ketzeric, Adj.: nhd. »ketzerisch«

ketzerisch, mhd. sectisch, Adj.: nhd. ketzerisch

ketzerisch, mnd. dwālhaftich, dwālaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch; dwelhaftich, dwelaftich, Adj.: nhd. irrend, töricht, einfältig, ketzerisch

ketzerisch, mnd. kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch; kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig; kettærelīken*, ketterlīken, Adv.: nhd. ketzerisch

ketzerisch, mnd. rottisch (2), rōtisch, Adj.: nhd. aufrührerisch, sektiererisch, ketzerisch; rottischen*, rōteschen, Adv.: nhd. aufrührerisch, sektiererisch, ketzerisch

ketzerisch, mnd. sectærisch*, sectērisch, Adj.: nhd. ketzerisch

ketzerisch, mnd. ungel· vich, ungelovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubig, unchristlich, heidnisch, ketzerisch; unl· vich*, unlovich, mnd.?, Adj.: nhd. ungläubig, abergläubisch, unchristlich, heidnisch, ketzerisch; ? vurnnachtich, Adj.: nhd. ketzerisch?

-- als ketzerisch erklären: mnd. vörketteren*, vorketteren, sw. V.: nhd. »verketzern«, als ketzerisch erklären

ketzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ketzerische -- ketzerische Irrlehre, mnd. erschīn, errschīn, M.: nhd. Irrschein, falscher Schein, ketzerische Irrlehre

ketzerische -- ketzerische Lehre, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

ketzerischer -- ketzerischer Glaube, mhd. ketzergeloube, sw. M.: nhd. Ketzerglaube, ketzerischer Glaube

ketzerischer -- ketzerischer Irrtum, mnd. erringe, arringe, irringe, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Streit, Störung, Hinderung, Zwiespalt, Zwist, ketzerischer Irrtum, Irrwahn, Verwirrung, Verirrung

ketzerischer -- ketzerischer Wolf, mhd. ketzerwolf, st. M.: nhd. ketzerischer Wolf

ketzerisches -- ketzerisches Buch, mnd. kettærebōk*, ketterbōk, N.: nhd. ketzerisches Buch

ketzerjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ketzerkind, mhd. ketzerkint, st. N.: nhd. Ketzerkind, Kind eines Ketzers

ketzerklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerlich, mhd. ketzerlich, Adj.: nhd. »ketzerlich«, ketzerisch, ketzermäßig; ketzerlīche, Adv.: nhd. »ketzerlich«, ketzermäßig, ketzerisch

ketzerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ketzerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzermachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ketzermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzermacherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzermacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ketzermachersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzermakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzermäßig, mhd. ketzerlich, Adj.: nhd. »ketzerlich«, ketzerisch, ketzermäßig; ketzerlīche, Adv.: nhd. »ketzerlich«, ketzermäßig, ketzerisch

ketzermeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ketzermeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ketzern -- Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen, mnd. rottenk· ninc, rottenkonink, rattenkönninc, M.: nhd. »Rattenkönig« (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen

Ketzern -- Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h· rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

ketzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ketzerrichter, mnd. kettæremēster* (1), kettermēster, kettermeister, M.: nhd. Ketzerrichter

ketzerrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzerriecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ketzers -- Kind eines Ketzers, mhd. ketzerkint, st. N.: nhd. Ketzerkind, Kind eines Ketzers

ketzerschreien, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzerschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ketzersekte, mhd. Sīvridære* (?), Sīvrider, st. M.: nhd. Ketzersekte

ketzersgesell, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzersknabe, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ketzerspiegel, mnd. kettærespēgel*, ketterspēgel, M.: nhd. »Ketzerspiegel«, Kampfschrift gegen den Protestantismus

Ketzerstadt, mnd. kettærestat*, ketterstat, F.: nhd. Ketzerstadt, zum Protestantismus übergetretene Stadt

ketzersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ketzerstraße, mhd. ketzerstrāze, st. F.: nhd. Ketzerstraße

ketzerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ketzersucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ketzersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzersüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ketzertaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzerverbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ketzervolk, mnd. kettæredēt*, ketterdēt, N.: nhd. Ketzervolk, Ketzer (Pl.)

ketzerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ketzin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keube, nhd.: nhd. ; L.: DW

keubel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keuchen, idg. *k̂u̯es-, *k̂us-, V.: nhd. keuchen, schnaufen, seufzen; *pneu-, V.: nhd. keuchen, atmen

keuchen, germ. *kik-, *kikk-, germ.?, V.: nhd. keuchen, lachen; *kuh-, V.: nhd. keuchen

keuchen, ae. fnǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen; fnǣ-r-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen; fnǣ-s-t-ian, sw. V.: nhd. keuchen; fnéo-s-an, fne-s-an, st. V. (5): nhd. keuchen, niesen; œ̄þ-ian, ēþ-ian, sw. V.: nhd. atmen, riechen, keuchen; or-þ-ian, *or-oþ-ian, sw. V.: nhd. atmen, keuchen, verlangen; ō-þ-ian, sw. V.: nhd. atmen, keuchen; stėn-ec-ian, sw. V.: nhd. keuchen; swōr-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. keuchen, gähnen, seufzen

Keuchen, ae. swōr-et-ung, st. F. (ō): nhd. Keuchen, Seufzen, Stöhnen

keuchen, ae. swōr-ian, sw. V.: nhd. keuchen, gähnen, seufzen; þef-ian, sw. V.: nhd. keuchen

keuchen, ahd. 8zispilōn* 2, sw. V. (2): nhd. lispeln, zispern, keuchen, schreien, quäken

keuchen, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen; fneskezzen* 7, fnescezzen*, fneskazzen*, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schluchzen, röcheln, schnauben; gihelwen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. atmen, Atem holen, keuchen

Keuchen, ahd. fnāstōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Keuchen

keuchen, ahd. fnāstōn* 5, sw. V. (2): nhd. keuchen, schnauben, lechzen

Keuchen, ahd. fnāstunga* 1, st. F. (ō): nhd. Niesen, Keuchen, Schnauben

Keuchen, ahd. huosto 13, sw. M. (n): nhd. Husten (M.), Röcheln, Keuchen

keuchen, ahd. irātumezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausatmen, aushauchen, keuchen

keuchen, ahd. ātamōn* 9, ātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen, aufatmen, Atem schöpfen, keuchen, wehen; ātumezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schnaufen, laut ausatmen

Keuchen, ahd. ātumezzunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Keuchen

Keuchen, ahd. rihunga 3, st. F. (ō): nhd. Schnauben, Atmen, Keuchen, Würgen

keuchen, ahd. trinsōn 1, sw. V. (2): nhd. stöhnen, keuchen

Keuchen, mhd. kīche (1), sw. M., sw. F.: nhd. Keuchen, Keuchhusten, Asthma

keuchen, mhd. kīchen (1), sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, stöhnen, röcheln

Keuchen, mhd. kīchen (2), st. N.: nhd. »Keichen«, Keuchen

keuchen, mhd. kīschen, sw. V.: nhd. schwer atmen, keuchen; kūchen (1), sw. V.: nhd. hauchen, keuchen

Keuchen, mhd. kūchen* (2)**, st. N.: nhd. Keuchen

keuchen, mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen; pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

keuchen, mhd. slagen (1), sw. V.: nhd. schlagen, klatschen, keuchen

keuchen, mnd. gīmen, sw. V.: nhd. keuchen; gischen (1), jischen, gissen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen, mühsam atmen, keuchen, aufstoßen; halpen, sw. V.: nhd. keuchen; hēgen (2), heigen, sw. V.: nhd. »hecheln«, keuchen, schwer atmen; hīgen, hīchen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen; hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

Keuchen, mnd. hīmen (2), hīment, N.: nhd. Keuchen, Schweratmigkeit, Asthma, Seufzen

keuchen, mnd. kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

keuchen, mnd. stēnen (3), sw. V.: nhd. stöhnen, keuchen

keuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuchend, ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; sūftīg* 1, Adj.: nhd. ächzend, keuchend

keucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Keuchhusten, mhd. kīche (1), sw. M., sw. F.: nhd. Keuchen, Keuchhusten, Asthma

Keuchhusten, mnd. kinkhōste, kinkhůste, M.: nhd. kurzer Husten (M.), trockener Husten (M.), Keuchhusten

keuchhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keuchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keufler, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulbrun, nhd.: nhd. ; L.: DW

Keulchen, mhd. kolbelīn, st. N.: nhd. Kölblein, Kölbchen, Keulchen, Blumenpistill

keulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keulchenschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Keule, idg. *keku-, Sb.: nhd. Stock, Hammer, Keule

Keule, germ. *kūlō, st. F. (ō): nhd. Kugel, Beutel (M.) (1), Keule; *kūlō-, *kūlōn, sw. F. (n): nhd. Kugel, Beutel (M.) (1), Keule; *kuwulō-, *kuwulōn, germ.?, Sb.: nhd. Kugel, Beule, Keule

Keule, an. hnyð-ja, sw. F. (n): nhd. Keule; klumb-a, sw. F. (n): nhd. Knüttel, Keule; kylf-a (1), sw. F. (n): nhd. Knüttel, Keule, Oberteil des Stevens; ru-d-d-a, sw. F. (n): nhd. Keule

-- ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm: an. half-rōt-eld-i, N.: nhd. ein mit der Wurzel ausgerissener und als Keule benutzter Baumstamm

Keule, ae. bat-t, Sb.: nhd. Schläger (M.) (1), Keule, Knüttel; céas-bi-l-l, cāse-bi-l-l, st. N. (a): nhd. Keule, Zepter; sāg-ol, st. M. (a): nhd. Keule, Knittel, Stock, Stab, Stanze

Keule, as. swi-n-g-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Schwinge«, Knüttel, Keule

Keule, ahd. knuttil 7, st. M. (a): nhd. Knüttel, Knüppel, Keule, Knotenstock, Hirtenstab; *kogula?, lang., Sb.: nhd. Keule, Knüttel; kolba* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel; kolbo 60, sw. M. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel; *kuli?, Sb.: nhd. Keule; slegil 9, st. M. (a): nhd. Schlegel, Keule, Klöppel, Klotz, Dreschflegel; stab (1) 31, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Stange, Keule, Barren, Strich; stampf 61, stamph, st. M. (a?, i?): nhd. Stampfer, Keule, Stössel; tol* (2) 1, Sb.: nhd. Keule

Keule, mhd. bengel, pengel, st. M.: nhd. Bengel, Prügel, Knüttel, Knüppel, Keule, Dreschflegel (?); brügel, prügel, st. M.: nhd. Prügel, Knüttel, Keule; būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes; būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule; diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf

-- mit Blei besetzte Keule: mhd. blīkiule, blīkūle, sw. F.: nhd. Bleikeule, mit Blei besetzte Keule

Keule, mhd. hei (2), st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; heien (3), hei, sw. F., st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; kiule, kūle, sw. F.: nhd. Keule, Stock, Stange; kolbe, kolve, kolfe*, kulbe, sw. M.: nhd. Kolbe, Kolben, Knüppel, Keule, Hirtenkeule; krumbebein* (1), krumbein, st. N.: nhd. »Krummbein«, Keule, Schenkelstück, Schenkelstück des Schweines

Keule, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

Keule, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks; bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule; brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

Keule, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?; kūse, F.: nhd. Keule, Kolben (als Waffe), Backenzahn, Mahlzahn

-- Büttel mit der Keule: mnd. kūleb· del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu k· le (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter

-- kleine Keule: mnd. k· seken, N.: nhd. kleine Keule, Stempel der Lilienblüte

Keule, mnd. plumpk· le, plumpkuile, F.: nhd. Stange mit verdicktem Ende, Keule

-- Keule aus Blei: mnd. lōtkūse, F.: nhd. Keule aus Blei, mit Blei ausgegossener Stock

-- Keule eines geschlachteten Viehes: mnd. ? polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

-- Keule vom Reh: mnd. rēbolle, M.: nhd. »Rehkeule«, Keule vom Reh

-- mit Blei ausgegossene Keule: mnd. l· debolte, l· debolt, Sb.: nhd. Lötbolzen?, mit Blei ausgegossene Keule

Keule, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

keule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulenartiges -- keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß, mnd. ? k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

Keulen-Bärlapp, mhd. ? hirzesgewīge 1, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?; ? hirzgewīge, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?

Keulen-Bärlapp, mhd. sīhwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Seihwurz«, Keulen-Bärlapp

Keulenbraten, mhd. diechbrāte, sw. M.: nhd. Keulenbraten

keulenförmig -- keulenförmig zugeschnittener Balken, mnd. ? k· lebōm, M.: nhd. keulenförmig zugeschnittener Balken?, Stützbalken für die Baugrube?

keulenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keulenkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulenlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keulenpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keulenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Keulenschlag, mhd. kiulenslac*, kūlenslac, st. M.: nhd. Keulenschlag; kolbenstreich, st. M.: nhd. Kolbenstreich, Kolbenhieb, Keulenschlag

keulenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keuler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keulich, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keulmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keulner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keulscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

keulwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

keum, nhd.: nhd. ; L.: DW

keupel, nhd.: nhd. ; L.: DW

keupeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

keupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keur, nhd.: nhd. ; L.: DW

keusch -- sehr keusch, mhd. wunderkiusche, Adj.: nhd. »wunderkeusch«, sehr keusch

keusch -- vollkommen keusch, mhd. durchkiusche, Adj.: nhd. vollkommen keusch

keusch, germ. *kūhska-, *kūhskaz, *kūhski-, *kūhskiz, Adj.: nhd. keusch; ? *kuskeis, Adj.: nhd. keusch?

keusch, got. *kuskei-s?, Adj. (ja): nhd. keusch; swikn-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. rein, unschuldig, unsträflich, keusch

keusch, an. skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich

keusch, ae. clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; cū-sc, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft; sȳfr-e, Adj.: nhd. sauber, rein, keusch, enthaltsam, nüchtern, mäßig

keusch, afries. kū-sk* 4, Adj.: nhd. keusch

keusch, as. *kū-s-ki?, Adj.: nhd. keusch, ehrbar; kūsk-o* 2, Adv.: nhd. keusch, ehrbar

keusch, ahd. furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; kūsk* 3?, kūsc*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; reinhaft* 1, hreinhaft, Adj.: nhd. rein, keusch; reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; skamalīh* 11, scamalīh*, Adj.: nhd. schändlich, schmählich, beschämt, schamhaft, schüchtern, keusch; skamalīn* 11, scamalīn*, Adj.: nhd. schamhaft, schamhaftig, sittsam, keusch, schüchtern

keusch, mhd. juncvröuwelich, juncvrouwelich, juncvröulich, juncfröuwelich*, juncfröulich*, Adj.: nhd. jungfräulich, rein, keusch; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiusche (2), kūsche, Adv.: nhd. keusch, rein; kiuschic***, Adj.: nhd. keusch; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

-- keusch machen: mhd. kiuschegen, sw. V.: nhd. keusch machen

keusch, mhd. kiuschiclīchen*, kiuscheclīchen, Adv.: nhd. »keusch«, jungfräulich, rein; kūschic***, Adj.: nhd. »keusch«

keusch, mhd. rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

keusch, mnd. k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich; k· schlīk, k· schelīk, Adj.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīke, k· schlīk, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīken, k· schlīken, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich

-- Frau die keusch bleibt: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Mann der keusch bleibt: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

keusch, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīk, Adj.: nhd. rein, keusch, ganz, vollständig, bloß, schlicht; pūrlīken, pūrlichen, Adv.: nhd. rein, keusch, ganz vollständig

keusch, mnd. schēmerne, scheymerne, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, keusch, schüchtern, scheu, befangen; schēmich (2), Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern, ehrbar; schēmisch, Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern; sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam; s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

keusch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

keuschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keusche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keuscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuscher -- keuscher Mann, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

Keuscher, mhd. kiuschære, st. M.: nhd. »Keuscher«

Keuscher, mnd. k· scheke*, M.: nhd. Keuscher, Eunuch, Kammerdiener

Keuschheit, got. swikn-ei 3, sw. F. (n): nhd. Reinheit, Keuschheit, Unschuld; swikn-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Keuschheit

Keuschheit, an. hrei-n-leik-r, st. M. (a): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit, Keuschheit; kven-sk-a, sw. F. (n): nhd. Frauenart, Keuschheit; ski-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Reinheit, Unverdorbenheit, Keuschheit, Gesundheit

Keuschheit, ae. mæ-g-eþ-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit; on-wealh-nės-s, on-wealh-nės, st. F. (jō): nhd. Ganzheit, Reinheit, Keuschheit

Keuschheit, afries. *kū-sk-hê-d, st. F. (i): nhd. Keuschheit

Keuschheit, as. kū-s-k-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Keuschheit

Keuschheit, ahd. furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit; gihaltanī* 1, st. F. (ī): nhd. Scham, Keuschheit; gihaltnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Keuschheit, Reinheit, Erlösung, Einhaltung, Befolgung; kūska* 1 und häufiger?, kūsca*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Besonnenheit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; kūskida* 2, kūscida*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Anständigkeit, Sittsamkeit, Schamhaftigkeit, Tugendhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit; magadheit* 7, st. F. (i): nhd. Jungfrauenstand, Jungfräulichkeit, Sittenreinheit, Ehelosigkeit, Keuschheit; reinī 18, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, lautere Bedeutung, Unschuld; reinida* 8, hreinida*, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Sauberkeit, Keuschheit; reinnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Keuschheit, Heilung

-- Hüterin des Gürtels der Keuschheit: ahd. gurtilpflega* 1, sw. F. (n): nhd. »Gürtelpflegerin«, Gürtelhüterin, Hüterin des Gürtels der Keuschheit

Keuschheit, mhd. kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuschede, st. F.: nhd. Keuschheit, Jungfräulichkeit, Reinheit, Sittsamkeit, Sanftmut

Keuschheit, mhd. kiuscheheit, kūscheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschicheit*, kiuschecheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Jungfräulichkeit, Sittsamkeit, Sanftmut; kūschicheit*, kūschekeit, kunschkeit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend

Keuschheit, mhd. liljenbluome, sw. M.: nhd. »Lilienblume«, Keuschheit; liljenstengel, st. M.: nhd. »Lilienstengel«, Maria, Keuschheit; magettuom, magetuom, magtūm, meituom, st. M., st. N., F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Jungfernhäutchen; reinede*, reinde, st. F.: nhd. Reinheit, Keuschheit; reinicheit, reinecheit, reinekeit, reinikeit, st. F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinheit, Keuschheit

Keuschheit, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile

Keuschheit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Keuschheit, mnd. juncvrouwschop*, juncvrūwschop, juncvrūweschop, juncvrūwschap, junferschop, juncferschop, F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, geschlechtliche Reinheit; k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Keuschheit, mnd. pūrhēt, pūrheit, F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, Unbeflecktheit, Unberührtheit; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

Keuschheit, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile; schēmelhēt, schemelheit, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamteile; schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile; s· verhēt, s· verheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit

keuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

keuschlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

keuschler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

keuschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuschreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

keusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

keuselwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keusterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

keustern, nhd.: nhd. ; L.: DW
keut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
keut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
keut, nhd.: nhd. ; L.: DW
keut, nhd.: nhd. ; L.: DW
keutakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
keute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
keute, nhd.: nhd. ; L.: DW
keutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
keutel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
keuter, nhd.: nhd. ; L.: DW
keuterling, nhd.: nhd. ; L.: DW
keutin, nhd.: nhd. ; L.: DW
keuwen, nhd.: nhd. ; L.: DW
keuzin, nhd.: nhd. ; L.: DW
keuzlin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kevit, nhd.: nhd. ; L.: DW
kex, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kib, nhd.: nhd. ; L.: DW
kibbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kibbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kibe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiben, nhd.: nhd. ; L.: DW
kibig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kibisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kibitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kibitzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kibitzei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kibitzlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kicheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kicherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kichererbse, germ. *kiker, germ.?, Sb.: nhd. Kichererbse
Kichererbse, ahd. arawīz* 33, arawiz*, araweiz*, st. F. (i): nhd. Erbse, Kichererbse, Platterbse, Gartenerbse, Fasel, Saubohne?; arawīza* 3, araweiza*, F. (?): nhd. Erbse, Kichererbse; 2zisa* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kichererbse; 9zizeri* 1, Sb.?: nhd. Kichererbse; bōna 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bohne, Erbse, Feldbohne, Saubohne, Kichererbse; ? gisloh* 1, Sb.: nhd. Kichererbse?; kihhira* 27, kihhura*, klihuria*, kilhuria*, kehhera*, kechera*, kichira, kichura*, sw. F. (n): nhd. Kichererbse
Kichererbse, mhd. kicher, ziser, st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Kichererbse, Erbse
Kichererbse, mhd. zise, sw. F.: nhd. Kichererbse
Kichererbse, mnd. kēkere, kechere*, Sb.: nhd. Kichererbse, Wicke; ? kichere, Sb.: nhd. Kichererbse?; ? kichererwete, F.: nhd. Kichererbse?
Kichererbse, mnd. secker (1), sēker, M.?: nhd. Kichererbse; socker, F.: nhd. Kichererbse
kichererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kicherkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kicherkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kichern, mhd. kitteren*, kittern, sw. V.: nhd. kichern; kitzeren*, kitzern, sw. V.: nhd. kichern
kichern, mhd. vlitteren, vlittern, flitteren*, sw. V.: nhd. »flittern«, flüstern, kichern
kichern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kicke, nhd.: nhd. ; L.: DW
kickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kicken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kicken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kickeriki, nhd.: nhd. ; L.: DW
kickerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kickern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kickezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kicks, nhd.: nhd. ; L.: DW
kicksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kickskacks, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kidnapping, ae. man-þéof, st. F. (ō): nhd. Menschenraub, Kidnapping
kieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiebig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kiebitz, ae. hléap-e-wi-nc-e, sw. F. (n): nhd. Kiebitz; lǣp-e-wi-nc-e, sw. F. (n): nhd. Kiebitz
Kiebitz, mhd. gībitze, gībitz, gībiz, st. M.: nhd. Kiebitz
Kiebitz, mnd. kīvit, kifit, kivet, kiwit, M.: nhd. Kiebitz, Umschreibung für den Teufel, Name eines Schmetterlings?
Kiebitz, mnd. lēpe, leipe, F.: nhd. Kiebitz; pīvit, Sb.: nhd. Kiebitz; puttunt, Sb.: nhd. Kiebitz
kiebitz, kiwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiebitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieder, nhd.: nhd. ; L.: DW
kief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kiefe, mnd. kāvel (1), kavel, kōvel, M.?: nhd. Kiefe, Kiefer (M.), Gaumen
kiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefelbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kiefelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kiefeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kiefelwort, mhd. kivelwort, kifelwort*, st. N.: nhd. »Kiefelwort«, Scheltwort
kiefelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefen, mhd. kifen, kīfen, sw. V.: nhd. »kiefen«, abnagen, schröpfen, nagen, kauen
kiefen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefenpricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kiefer -- gemeine Kiefer, ahd. mantala* 1, sw. F. (n): nhd. gemeine Kiefer
Kiefer -- harzvolles Holz der Kiefer, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz
Kiefer -- junge Kiefer, an. þell-a, sw. F. (n): nhd. junge Kiefer
Kiefer -- knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück
Kiefer (F.), ae. cēn, st. M. (a): nhd. Kiefer (F.), Kienfackel; pin-béam, st. M. (a): nhd. Fichte, Kiefer (F.)
Kiefer (F.), afries. snak-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Kiefer (F.)
Kiefer (F.), ahd. ? anifal? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Fichte?, Föhre?, Kiefer (F.)?, Pinie?; foraha 33, sw. F. (n): nhd. Föhre, Kiefer (F.); kien 18, st. M. (a?, i?): nhd. Kien, Kienholz, Fackel, Hochzeitsfackel, Kiefer (F.); kienboum* 8, st. M. (a): nhd. »Kienbaum«, Kiefer (F.), harzreicher Nadelbaum; kienforaha* 1, sw. F. (n): nhd. »Kienföhre«, Kiefer (F.); pīnboum 19, st. M. (a): nhd. »Pinie«, Fichte, Kiefer (F.); tanna 34, sw. F. (n): nhd. Tanne, Edeltanne, Fichte, Kiefer (F.)
Kiefer (F.), mhd. kienboum, st. M.: nhd. »Kienbaum«, Kiefer (F.)
Kiefer (F.), mhd. vorhe (1), forhe*, sw. F.: nhd. Föhre, Kiefer (F.)
Kiefer (F.), mnd. pikbōm, pekbōm, M.: nhd. »Pechbaum«, Kiefer (F.), Pechföhre
Kiefer (F.), mnd. vüchte (3), füchte*, sw. F.: nhd. Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne; vüchtenbōm, F.: nhd. Fichtenbaum, Fichte, Kiefer (F.), Föhre, Tanne; vūre, vur, F.: nhd. Föhre, Kiefer (F.); vūrenbōm, vūrenboem, M.: nhd. »Föhrenbaum«, Föhre, Kiefer (F.)
Kiefer (M.), idg. *ĝep-, *ĝeph-, *ĝebh-, Sb., V.: nhd. Kiefer (M.), Mund (M.), essen, fressen; *ghelunā, F.: nhd. Kiefer (M.), Kieme
Kiefer (M.), germ. *gabla-, *gablaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.); *gagula-, *gagulam, st. N. (a): nhd. Kiefer (M.); *gagula- (1), *gagulaz, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.); *gelunō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kiefer (M.), Kieme; *kakō- (2), *kakōn, sw. F. (n): nhd. Kiefer (M.); *kauna, germ.?, Sb.: nhd. Kiefer (M.), Wange; *kefala-, *kefalaz, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.); *kefra-, *kefraz, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.); *kefru-, *kefruz, st. M. (u): nhd. Kiefer (M.); *kefuta-, *kefutaz, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.); *kekō-, *kekōn, *keka-, *kekan, sw. M. (n): nhd. Kiefer (M.); *kōkō, st. F. (ō): nhd. Kiefer (M.)
Kiefer (M.), an. gō-m-r, st. M. (a): nhd. Gaumen, Kiefer (M.), Zahnfleisch; hvapt-r, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.), Kinnlade; kep-t-r, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.), Kinnlade; kjap-t-r, keyp-t-r, kjǫp-t-r, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.), Kinnlade
Kiefer (M.), ae. gō-m-a, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Zahnfleisch, Kiefer (M.)
Kiefer (M.), ahd. bilarn 33, st. M. (a): nhd. Zahnfleisch, Gaumen, Kiefer (M.), Kiefernrand; kiuwa* 12, kewa*, kouwa*, sw. F. (n): nhd. Kieme, Kiefer (M.), Kinnlade, Kinnbacken, Mundhöhle, Rachen
Kiefer (M.), mhd. kiuwe, kiwe, kewe, keu, kouwe, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken, Rachen, Speise, Rinderhalfter; kiuwel, st. M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken; kivel, kivele, kifel*, kifele*, M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken; kiver, kifer*, st. M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken
Kiefer (M.), mnd. kāvel (1), kavel, kōvel, M.?: nhd. Kiefe, Kiefer (M.), Gaumen; kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches; küfel***, Sb.: nhd. Kiefer (M.)
Kiefer (N.), ahd. kinni 34, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacke, Kinnlade, Wange, Kiefer (N.); kinnibrakko* 3, kinnibracko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnlade, Kiefer (N.), Wange; kio* 6, sw. M. (n): nhd. Kieme, Gaumen, Kiefer (N.), Kinnbacken
kiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kieferbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kieferbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kieferbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kieferbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kieferdeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferdeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kieferhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kiefericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kiefericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kiefericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kieferleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefermarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kiefern -- mit Kiefern bewachsener Bergabhang, mhd. kienlīte, sw. F.: nhd. »Kienleite«, mit Kiefern bewachsener Bergabhang, Kiefernhang
Kiefern (M. Pl.), ae. geafl-a-s, M. Pl.: nhd. Kiefern (M. Pl.), Kinnladen (M. Pl.)
kiefern, mnd. ? v· redich (2), Adj.: nhd. kiefern?
kiefern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefernadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiefernadelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kiefernborkenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kiefernbruch, mnd. kēnbrōk, kēnbruk, M.: nhd. Kiefernbruch, Kienbruch, Tannenbruch
kieferneckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kieferneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kiefernhang, mhd. kienlīte, sw. F.: nhd. »Kienleite«, mit Kiefern bewachsener Bergabhang, Kiefernhang
Kiefernholz -- junges Kiefernholz, an. þell-i, N.: nhd. junges Kiefernholz, Schiff
Kiefernholz -- Markt für Kiefernholz, mhd. kienmarket 8, st. M.: nhd. »Kienmarkt«, Markt für Kiefernholz
Kiefernholz, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz; kernenholt, N.: nhd. Fichtenholz, Kiefernholz
-- Bindemaß für Kiefernholz: mnd. ? hēitbant, hēidebant*?, N.?: nhd. Bindemaß für Kiefernholz?, Bindemaß für Heden?
-- Brett aus Kiefernholz: mnd. ? hēitbret, hēidebret*?, N.?: nhd. Wasserschott?, Brett aus Kiefernholz?; hēitdēle, hēidedēle*?, F.?: nhd.

Brett aus Kiefernholz

-- Latte aus Kiefernholz: mnd. hēitlatte, hēidelatte*?, F.: nhd. Latte aus Kiefernholz

Kiefernholz, mnd. vūrenholt, N.: nhd. Föhrenholz, Kiefernholz

-- aus Kiefernholz gemacht: mnd. v· ren (4), vueren, fuhren, vurn, v· rden, Adj.: nhd. föhren, aus Föhrenholz bestehend, aus Kiefernholz gemacht

kiefernholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kiefernrand, ahd. bilarn 33, st. M. (a): nhd. Zahnfleisch, Gaumen, Kiefer (M.), Kiefernrand

kiefernschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiefernwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kiefernzapfen, ahd. pfinapful, st. M. (i): nhd. Fichtenzapfen, Kiefernzapfen

kieferpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieferreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieferwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieferweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieferwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kieferzapfen, mhd. kienapfel 1, st. M.: nhd. »Kienapfel«, Kieferzapfen

kiefig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiekebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kiel -- Kiel der Vogelfeder, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Kiel (, germ. *kelu-, germ.?, Sb.: nhd. Kiel (, Grundbalken)

Kiel (M.) (1), mhd. kil (1), st. M., N.: nhd. Kiel (M.) (1), Federkiel

Kiel (M.) (2), germ. *keula-, *keulaz, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Behälter, Tasche

Kiel (M.) (2), ae. bytm-e, bytn-e, byþm-e, Sb.: nhd. Kiel (M.) (2), Talhaupt

Kiel (M.) (2), as. kio-l 2, st. M. (a): nhd. nhd. Schiff, Kiel (M.) (2)

Kiel (M.) (2), ahd. kiol 33, kīl, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Flotte

Kiel (M.) (2), mhd. kiel, kēl, st. M.: nhd. Kiel (M.) (2), größeres Schiff, Schiff

Kiel, an. kjǫl-r, st. M. (u): nhd. Kiel, Bergrücken

-- Bohle unter dem Kiel: an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

-- der fünfte Plankengang vom Kiel aus: an. href-n-i, st. N. (ja): nhd. der fünfte Plankengang vom Kiel aus

-- Schiffsplanke vom Kiel: an. aur-borð, st. N. (a): nhd. Schiffsplanke vom Kiel

Kiel, ahd. bodam* 34, st. M. (a): nhd. Boden, Grund, Fundament, Deck, Kiel

Kiel, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Kiel, mnd. ? kīl (2), M.: nhd. Schiff, Kiel?

-- Kiel eines Schiffes: mnd. kil, kēl, kiel, keel, M.: nhd. Grundbalken eines Schiffes, Kiel eines Schiffes

-- mit Kiel versehenes Boot: mnd. kīlbōt*, kēlbōt, N.: nhd. mit Kiel versehenes Boot, flaches Boot

Kiel, mnd. pōse (3), F.: nhd. Kiel, Feder, Schreibfeder

kiel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kielbaum, an. kjal-ar-trē, N.: nhd. Kielbaum

kielbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kielbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kielbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kielbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kielfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kielflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kielgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kielholen, mnd. karīnen, sw. V.: nhd. kielholen, zur Ausbesserung auf die Seite legen

kielholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kielholen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielholung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kielhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kielkemenate, mhd. kielkemenāte, sw. F.: nhd. »Kielkemenate«, Kajüte

kielklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielkröpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kiellinie, an. vǫr (2), st. F. (ō): nhd. Kielwasser, Kiellinie

kielloses -- kielloses Boot, an. eik-ja, sw. F. (n): nhd. Einbaum, kielloses Boot

Kielmann, an. ? *kil-i, sw. M. (n): nhd. Kielmann?

Kielraum -- Tür zum Kielraum, mhd. sutentür, st. F.: nhd. Tür zum unteren Schiffsraum, Tür zum Kielraum

Kielraum, ahd. sēostal* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kielraum

Kielraum, mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

kielraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kielrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kielschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kielschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kielwasser, an. vǫr (2), st. F. (ō): nhd. Kielwasser, Kiellinie

Kielwasser, ae. lėc-þ-a, sw. M. (n): nhd. Kielwasser

kielwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kielwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kieme -- Kieme des Fischs, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Kieme, idg. *ghelunā, F.: nhd. Kiefer (M.), Kieme

Kieme, germ. *gelunō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kiefer (M.), Kieme; *kiō-, *kiōn?, *kia-, *kian?, *kiwō-, *kiwōn?, *kiwa-, *kiwan?, Sb.: nhd. Kieme

Kieme, as. ki-o 2, sw. M. (n): nhd. Kieme

Kieme, ahd. ? kiel*? 2?, giol*?, st. M. (a?, i?): nhd. Kieme?, Maul; kieme* 1, ahd.?, F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kieme; kio* 6, sw. M. (n): nhd. Kieme, Gaumen, Kiefer (N.), Kinnbacken; kiuwa* 12, kewa*, kouwa*, sw. F. (n): nhd. Kieme, Kiefer (M.), Kinnlade, Kinnbacken, Mundhöhle, Rachen

kieme, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kiemen (F. Pl.), ae. cían, Sb. Pl.: nhd. Kiemen (F. Pl.)

kiemenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kiemendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiemenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kiemenspalten -- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

kiemenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kiemer, mnd. grindelhol, N.: nhd. Kiemer, Böttcher, Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten

kiemer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kiemöhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiemung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kien, germ. *kēnō-, *kēnōn, *kēna-, *kenan, sw. M. (n): nhd. Kien; *kizna-, *kiznam, st. N. (a): nhd. Kien; *kizna-, *kiznaz, st. M. (a): nhd. Kien

Kien, as. *kēn?, st. M.? (a?, i?): nhd. Kien

Kien, ahd. kien 18, st. M. (a?, i?): nhd. Kien, Kienholz, Fackel, Hochzeitsfackel, Kiefer (F.)

Kien, mhd. kien, st. M., st. N.: nhd. Kien, Kienspan, Kienfackel, Fackel, Harz

Kien, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

kien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kien..., mhd. kienīn, Adj.: nhd. von Kienholz stammend, Kien...

Kienapfel, mhd. kienapfel 1, st. M.: nhd. »Kienapfel«, Kieferzapfen

Kienapfel, mnd. ? kēnappel, kenappe?, M.: nhd. Kienapfel?

kienapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienast, mhd. kienast, st. M.: nhd. »Kienast«, Ast vom Kienbaum, Kienholz

kienast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienbaum -- Ast vom Kienbaum, mhd. kienast, st. M.: nhd. »Kienast«, Ast vom Kienbaum, Kienholz

Kienbaum, ahd. kienboum* 8, st. M. (a): nhd. »Kienbaum«, Kiefer (F.), harzreicher Nadelbaum

Kienbaum, mhd. kienboum, st. M.: nhd. »Kienbaum«, Kiefer (F.)

Kienbaum, mnd. kēnbōm, M.: nhd. Kienbaum

kienbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kienbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kienberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kienbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienbruch, mnd. kēnbrōk, kēnbruk, M.: nhd. Kiefernbruch, Kienbruch, Tannenbruch

kienchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kienen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienfackel, ae. cēn, st. M. (a): nhd. Kiefer (F.), Kienfackel

Kienfackel, ahd. gikieni* 1, st. N. (ja): nhd. Kienfackel, Kienspan; kichena*? 1, kihhena*?, Sb.: nhd. Kienfackel; pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel

Kienfackel, mhd. kien, st. M., st. N.: nhd. Kien, Kienspan, Kienfackel, Fackel, Harz

kienfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kienfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kienföhre, ahd. kienforaha* 1, sw. F. (n): nhd. »Kienföhre«, Kiefer (F.)

kienföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kienföhren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kienfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiengerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kienharz, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

kienharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kienhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienholz, germ. *terwja-, *terwjam, st. N. (a): nhd. Teer, Kienholz

Kienholz, an. tyr-v-i, st. N. (ja): nhd. Kienholz

Kienholz, ahd. kien 18, st. M. (a?, i?): nhd. Kien, Kienholz, Fackel, Hochzeitsfackel, Kiefer (F.)

-- Brett aus Kienholz: ahd. pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel

Kienholz, mhd. kienast, st. M.: nhd. »Kienast«, Ast vom Kienbaum, Kienholz

-- von Kienholz stammend: mhd. kienīn, Adj.: nhd. von Kienholz stammend, Kien...

Kienholz, mnd. kēn (1), keyn, kīn, M., N.: nhd. »Kien«, Kienholz, Kiefernholz, harzvolles Holz der Kiefer, harziges Holz zur Beleuchtung, Frucht der Tanne, Tannapfel, Kienharz

Kienholz, mnd. kēnholt, keynholt, N.: nhd. »Kienholz«

kienholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kienicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kienkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienleite, mhd. kienlīte, sw. F.: nhd. »Kienleite«, mit Kiefern bewachsener Bergabhang, Kiefernhang

kienleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kienlicht, mhd. kienlieht, st. N.: nhd. »Kienlicht«, brennender Kienspan, Fackel

kienlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kienmarkt, mhd. kienmarket 8, st. M.: nhd. »Kienmarkt«, Markt für Kiefernholz kienmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kienöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kienpost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienrauch, mnd. ? kēnrōk, M.: nhd. Kienrauch?, Kienruß

kienrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kienrauchhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kienrost, mnd. k· nrōste, kōnrōste*, kēnrōste, F.: nhd. Feuerrost, Kienrost

Kienruß, mnd. kēnrōk, M.: nhd. Kienrauch?, Kienruß; kēnswart, N.: nhd. Kienruß

kienrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kienruszbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kienruszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kienschleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kienschroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kienspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienspan, ahd. fakkala* 37, fackala*, st. F. (ō): nhd. Fackel, Kienspan; fakkla* 5, fackla*, st. F. (ō): nhd. Fackel, Kienspan; gikieni* 1, st. N. (ja): nhd. Kienfackel, Kienspan; pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel; spelt 1, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Kienspan, Fackel, Holzstück

Kienspan, mhd. kien, st. M., st. N.: nhd. Kien, Kienspan, Kienfackel, Fackel, Harz

-- brennender Kienspan: mhd. kienlieht, st. N.: nhd. »Kienlicht«, brennender Kienspan, Fackel

Kienspan, mnd. pergel, pirgel, M.: nhd. Kienspan

kienspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kienspanleuchte, mnd. spōnlüchte, spōnluchte, F.: nhd. »Spanleuchte«, Kienspanleuchte, Leuchte mit Hornspänen statt des Glases?

kienstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kientanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kienwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kienzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kiepe, ahd. *kīpa?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kiepe, Korb

Kiepe, mnd. drāchkorf, M.: nhd. Tragekorb, Rückenkorb, Kiepe; drāgekorf, M.: nhd. Tragkorb, Rückenkorb, Kiepe; drēgekorf, M.: nhd. Tragekorb, Rückenkorb, Kiepe

-- Tragband der Kiepe: mnd. drāchsēle*, M.: nhd. Tragsiele, Zugriemen der Karrenschieber, Lastträger, Tragband der Kiepe

Kiepe, mnd. kīpe, F.: nhd. Kiepe, großer Korb, langer Korb, Rückentragekorb

kiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiepe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kiepen -- in Kiepen verkaufter Fisch, mnd. kīper, M.: nhd. in Kiepen verkaufter Fisch; kīpvisch, M.: nhd. in Kiepen verkaufter Fisch

kieper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kierbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kies -- weißer Kies, mnd. ? reineke, mnd.?, Sb.?: nhd. weißer Kies?

Kies, idg. *ĝeis-, Sb.: nhd. Kies; *k̂orkā?, *k̂rokā?, *k̂orkelā, F.: nhd. Kies, Kiesel

Kies, germ. *greuta-, *greutam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grieß, Kies, Sand; *greuta-, *greutaz, st. M. (a): nhd. Sand, Kies, Grieß; *kisa-, *kisaz, M.: nhd. Sand, Kies

Kies, got. *aur (1), st. M. (a): nhd. Sand, Kies

Kies, an. gra-nd (2), st. N. (a): nhd. Körnchen, Kies, Sand; mọl, st. F. (ō): nhd. Kies, grober Sand, Steingrieß

Kies, ae. cios-ol, ceos-ol (1), cis-el, st. M. (a): nhd. Kies, Kiesel; *cis, Sb.: nhd. Kies; gréo-s-n, Sb.: nhd. Kies, Kiesel; gríen, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sand, Kies; sa-nd (2), so-nd (2), st. N. (a): nhd. Sand, Kies, Ufer, Küste

Kies, as. gri-u-sn-ia* 1, sw. F. (n): nhd. Kies

Kies, ahd. grient 4, griont*, st. M. (a?, i?): nhd. Sand, Kies, Kiessand, Ton (M.) (1); grioz (1) 43?, st. M. (a?, i?): nhd. »Grieß«, Kies, Sand, Sandkorn, Sandbank (= grioza), Töpfererde; kisil 6, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies; kisiling* 19, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies, Steinchen; letto 10, sw. M. (n): nhd. Letten, Lehm, Ton (M.) (1), Kies; santstein 1, st. M. (a): nhd. »Sandstein«, Kies, Kieselstein; steinsant 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kies

Kies, mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz; griezstein, st. M.: nhd. Sandkorn, Kies, Sandmühlstein; kis, st. M., st. N.: nhd. Kies, Eisen, Eisenerz, Erz

Kies, mhd. tripsant, trīpsant*, trībsant, st. M.: nhd. Treibsand, Kies

Kies, mnd. grant (1), grand, M.: nhd. Kies; kis, M.: nhd. Kies, taubes Gestein, Quarz

-- voll Kies seiend: mnd. grandich, Adj.: nhd. kiesig, voll Kies seiend

kies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kies, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiesader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kiesbank -- Kiesbank am Strand, ae. war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand

Kiesbank -- Kiesbank vor der Küste, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

kiesboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiesdürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kiesel, idg. *kaghlo-?, Sb.: nhd. Stein, Kiesel; *k̂orkā?, *k̂rokā?, *k̂orkelā, F.: nhd. Kies, Kiesel

Kiesel, germ. *kisila-, *kisilaz, st. M. (a): nhd. Kiesel, Sand

Kiesel, ae. cealc, st. M. (a): nhd. Kalk, Kalkstein, Kiesel, Tünche; cios-ol, ceos-ol (1), cis-el, st. M. (a): nhd. Kies, Kiesel; cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel; fli-n-t, st. M. (a): nhd. Kiesel, Fels, Flint; gréo-s-n, Sb.: nhd. Kies, Kiesel; *pæb-b-el, M.?, N.?: nhd. Kiesel; sa-nd-cios-ol, sa-nd-ceos-ol, st. M. (a): nhd. grober Sand, Kiesel

Kiesel, ahd. flins 17, st. M. (a?, i?): nhd. Kiesel, Feuerstein, Fels; kisil 6, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies; kisiling* 19, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies, Steinchen; waggo 2, sw. M. (n): nhd. Wacke, Kiesel, Kieselstein, Fels

Kiesel, mhd. kisel, st. M.: nhd. Kiesel, Kieselstein, Hagelstein, Schlosse

Kiesel, mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern; wazzerstein, st. M.: nhd. »Wasserstein«, Kiesel

Kiesel, mnd. ? kabēisel***, Sb.: nhd. Kiesel?

Kiesel, mnd. stēngrant, steingrant, N.: nhd. Steinkies, Steingeröll, kleiner Feldstein, Kiesel

kiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kieselboden -- Bach mit Kieselboden, an. grȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Kessel, Bach mit Kieselboden, Schild

Kieselchen, ahd. kisilīn* 2, kīsilī*, st. N. (a): nhd. Kieselchen, Kieselsteinchen

kieselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselgalmei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselgerölle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kieselgrube, mhd. kiselgruobe 2, sw. F.: nhd. »Kieselgrube«, Kiesgrube

kieselhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kieselhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselhart, mhd. vlinsic, flinsic*, Adj.: nhd. kieselhart, steinhart, felsenfest; vlinslich, flinslich*, Adj.: nhd. steinhart, kieselhart, felsenfest

kieselhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kieseling, mhd. kiselinc, kislinc, st. M.: nhd. »Kieseling«, Kieselstein

kieseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselingstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieseln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kieseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kieselsand, germ. *grindō, st. F. (ō): nhd. Kieselsand, Sand

kieselsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieselschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kieselschiefer -- schwarzer Kieselschiefer, mnd. proberstēn, proberstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

kieselschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieselsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kieselstein, ae. cios-ol-stā-n, ceos-ol-stā-n, st. M. (a): nhd. Kieselstein, Sandstein; pap-ol-stā-n, pop-el-stā-n, st. M. (a): nhd. Kieselstein

Kieselstein, ahd. flinsstein* 1, st. M. (a): nhd. Kieselstein, Felsbrocken; griozstein* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Kieselstein; kisil 6, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies; kisiling* 19, st. M. (a): nhd. Kiesel, Kieselstein, Kies, Steinchen; santstein 1, st. M. (a): nhd. »Sandstein«, Kies, Kieselstein; waggo 2, sw. M. (n): nhd. Wacke, Kiesel, Kieselstein, Fels

Kieselstein, mhd. kisel, st. M.: nhd. Kiesel, Kieselstein, Hagelstein, Schlosse; kiselinc, kislinc, st. M.: nhd. »Kieseling«, Kieselstein; kiselstein, st. M.: nhd. Kieselstein, Hagelstein, Schlosse

Kieselstein, mhd. vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern; vlinsstein, vlinstein, flinsstein*, flinstein*, st. M.: nhd. Kieselstein, Stein

Kieselstein, mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

Kieselstein, mnd. kabēiselstēn, kabēiselstein, M.: nhd. Kieselstein; keie* (1), keye, keyge, F.: nhd. Kieselstein; kēserlinc, kesserling, kēselinc, kīserlinc*, M.: nhd. Kieselstein, Feuerstein, großer Feldstein, Findling; kēserlincstēn, M.: nhd. Kieselstein; kīserlinc, M.: nhd. Kieselstein

Kieselstein, mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock; vlins, flins*, M.: nhd. Flins, Kieselstein, Feuerstein, harter und fester Stein, hartes Gestein, Fels; vlint, M.: nhd. »Flint«, Kieselstein, Stein, harter Fels; vlintstēn, vlintstein, M.: nhd. »Flintstein«, Kieselstein, harter Stein, Felsstein, Felsen

kieselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kieselsteinchen, ahd. kisilīn* 2, kīsilī*, st. N. (a): nhd. Kieselchen, Kieselsteinchen

Kieselsteinchen, mhd. griezelīn, st. N.: nhd. »Grießlein«, Sandkorn, Kieselsteinchen

kieselsteinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselsteinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kieselsteinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kieselsteinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kieselstrand, ae. sǣ-cios-ol, sǣ-ceos-ol, st. M. (a): nhd. Meeressand, Kieselstrand

kieselstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieselwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieselwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieselzinkerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kieselzinkspat, mhd. galmei, st. M.: nhd. Galmei, Kieselzinkspat; kalemīne, kalemīn, st. M.: nhd. Galmei, Kieselzinkspat

kiesemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesen, anfrk. *kies-an?, st. V. (2): nhd. wählen, kiesen

kiesen, as. kios-an* 7, keos-an, st. V. (2b): nhd. kiesen, wählen, erkennen

kiesen, ahd. gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen

kiesen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

Kiesen, mnd. kēsen* (2), kēsent, N.: nhd. »Kiesen«, Wählen, Wahl, Auswahl

kiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kieser, mhd. kiesære*, kieser, st. M.: nhd. »Kieser«, Schiedsrichter, Kampfrichter, Prüfer, Schlichter

kieser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kieserin, mhd. kiesærinne*, kieserinne, st. F.: nhd. »Kieserin«, Prüferin

kieserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieserlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiesfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kiesfuhr, mnd. grantwāgen, M.: nhd. Kiesfuhr, Grandwagen

kiesgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesgestäub, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiesgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kiesgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kiesgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kiesgrube, mhd. kiselgruobe 2, sw. F.: nhd. »Kieselgrube«, Kiesgrube

kiesgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesgründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kieshoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kieshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiesig, got. *aur-ah-s?, Adj. (a): nhd. sandig, kiesig

kiesig, mnd. grandich, Adj.: nhd. kiesig, voll Kies seiend

kiesig, mnd. stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig

kiesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kiesig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesklosz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieskugel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieslauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiesling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesling, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiesniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiespfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiesrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kiessand, ahd. grient 4, griont*, st. M. (a?, i?): nhd. Sand, Kies, Kiessand, Ton (M.) (1)

Kiessand, mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz; griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß; griezsant, st. M.: nhd. »Grießsand«, grobkörniger Sand, Kiessand

Kiessand, mnd. grīs (3), mnd.?, Sb.: nhd. grober Sand, Kiessand

kiessand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesscherre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiestafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiestafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiestorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiestraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiestruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kiesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kieswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kiesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiesweidicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kieswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kieswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kieszeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiesziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kietz -- Fischereiaufseher im Kietz, mnd. kīpære*, kīper, M.: nhd. Zollaufseher, Fischereiaufseher im Kietz

kietz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kietzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kietzerschulzengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiewe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiez, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kieze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kieze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiezel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiezer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kif, nhd.: nhd. ; L.: DW

kife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kife, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiferbeis, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifern, mhd. kiveren, kiferen*, sw. V.: nhd. »kifern«, zanken, scheltend zanken

kifern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffäderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffarbeisz, kifererbeis, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffe -- Bewohner einer kuffe bzw. kiffe, mnd. kuffenære*, kiffnære*, mnd.?, M.: nhd. Bewohner einer kuffe bzw. kiffe

Kiffe, ahd. kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum; kipfo* 2, kipho*, sw. M. (n): nhd. Kiffe, Runge Stemmleiste am Wagen, kleine Achsel

kiffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffessen, pl.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kifricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiht s. gekiht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kihte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kikak, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kikaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kike, nhd.: nhd. ; L.: DW

kikelkakel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kikeriki, mnd. kükerlükük, kucherlukuch, kükülük, Interj.: nhd. Kikeriki

kikeriki, nhd.: nhd. ; L.: DW

kikern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kikriki, nhd.: nhd. ; L.: DW

kil, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kilberjährling, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kilberlamm, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kilbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilchhöre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilianer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiliangericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiliansgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kilianusbatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kilikischem -- Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, mhd. hare (3), hære, sw. F.: nhd. Haardecke aus kilikischem Ziegenhaar, härenes Hemd

kilkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilkezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilkrob, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilkropf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kill (Meerestier), mhd. kill, sw. M.: nhd. »Kill« (Meerestier)

kille, nhd.: nhd. ; L.: DW

killen, nhd.: nhd. ; L.: DW

killen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kilt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kimm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kimmblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kimme -- einer Kufe die Kimme erneuern, mnd. v· rschrōden, v· rschroyen, vorschroden?, sw. V.: nhd. an einer Tonne (F.) (1) oder einem Fass den über den Boden hinausragenden Rand erneuern, einer Kufe die Kimme erneuern, anschuhen (Balken)

Kimme, germ. *lawwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kimme, Kerbe

Kimme, an. lǫg-g, st. F. (wō): nhd. Boden eines Fasses, Kimme

Kimme, ae. *cim-b, Sb.: nhd. Kimme, Rand, Fuge (F.) (1)

Kimme, mhd. gargele 1, st. F.: nhd. Gargel, Kimme, Einschnitt in hölzernen Fassdauben zum Einsetzen des Fassbodens

Kimme, mnd. kīl (1), M.: nhd. Keil, Werkzeug aus Eisen bzw. Holz, Kimme, keilförmig gebogener Ziegelstein, keilförmiges Stück Zeug, Zwickel, dreieckige Hosenklappe

kimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kimmeisen, mhd. kimmīsen, st. N.: nhd. Stemmeisen, Kimmeisen, Kerbeisen

kimmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kimmerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

kimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kimmet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kimmgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kimmhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kimmich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kimming, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kimmkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kimmplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kimmpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kimmschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kimmung, ae. cim-b-ing, st. F. (ō): nhd. Kimmung, Verbindung, Fuge (F.) (1)

kimmweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kind (), afries. ? māch 2, N.: nhd. Kind (?)

Kind (bei Personennamen), as. lê-v-a* 2, lê-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Erbe (N.), Nachlass, Hinterlassenschaft, Kind (bei Personennamen)

Kind, idg. *gelt-, Sb.: nhd. Rundes, Leib, Kind; *gᵘ̯rebh-, Sb.: nhd. Kind, Junges; *pup-, Sb.: nhd. Gebauschtes, Knospe, Kind, Brust; *putlos, Sb.: nhd. Kind; *tekno-, M.: nhd. Geborenes, Junges, Kind; *torno-, Sb.: nhd. Junges, Kind

Kind, germ. *barna-, *barnam, st. N. (a): nhd. Kind; *burþi-, *burþiz, st. F. (i): nhd. Getragenes, Geburt, Kind; *eudu-, *euduz, st. M. (u): nhd. Abkömmling, Kind; *euþa-, *euþaz, *juþa-, *juþaz, st. M. (a): nhd. Euter, Abkömmling, Kind; *euþu-, *euþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Abkömmling, Nachkomme, Kind; *kinda-, *kindam, *kenda-, *kendam, *kinþa-, *kinþam, *kenþa-, *kenþam, st. N. (a): nhd. Kind

Kind, got. bar-n 78, st. N. (a), auch Konjektur für krimgot. baar?, (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Kind; frast-s* 1, st. M. (i)?, st. F. (i)?: nhd. Kind; *kil-þ?, st. N. (a): nhd. Kind; *kin-d, st. N. (a): nhd. Kind; *kin-d-s?, st. F. (i): nhd. Kind, Geschlecht, Art

Kind, an. bar-n, st. N. (a): nhd. Kind; ? *bern-i, st. N. (ja): nhd. Kind?; eld-i (1), N.: nhd. Nahrung, Kind; get-n-að-r, st. M. (a): nhd. Tat, Erzeugung, Empfängnis, Kind, Bericht, Freude; get-n-ing, st. F. (ō): nhd. Kind; kin-d, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Kind, Stamm; pilt-r, st. M. (a?): nhd. Knabe, Kind; pilt-ung-r, st. M. (a): nhd. Knabe, Kind; vāk-r (1), st. M. (a): nhd. Kind, Schwächling

-- ausgesetztes Kind: an. var-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfnetz, ausgesetztes Kind

-- einziges Kind: an. ei-n-bern-i, N.: nhd. einziges Kind

-- Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter: an. bæs-ing-r, st. M. (a): nhd. Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter

-- Kind männlichen Geschlechts: an. svei-n-bar-n, st. N. (a): nhd. Kind männlichen Geschlechts, Junge

-- kleines Kind: an. lē-bar-n, st. N. (a): nhd. Wiegenkind, kleines Kind

-- neugeborenes Kind: an. jōð, st. N. (a): nhd. neugeborenes Kind, Nachkomme

Kind, ae. bear-n, st. N. (a): nhd. Kind, Nachkomme, Sohn, Christus, Gottes Sohn; beor-þor, st. N. (a): nhd. Geburt, Kind; byr-e (1), st. M. (i): nhd. Sohn, Kind, Nachkomme, Jüngling; cil-d, st. N. (az/iz): nhd. Kind; cna-f-a, sw. M. (n): nhd. Knabe, Kind, Diener; cna-p-a, sw. M. (n): nhd. Knabe, Kind, Diener; eafor-a, afor-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Erbe (M.), Kind, Sohn; lȳt-ling, st. M. (a): nhd. Kleiner, Kind; um-bor, N. (kons.): nhd. Kind; we-nc-el, wi-nc-el (2), st. N. (a): nhd. Kind, Dienerin

-- erstgeborenes Kind: ae. fru-m-bear-n, st. N. (a): nhd. erstgeborenes Kind

-- Kind der eigenen Mutter: ae. mō-dor-cil-d, st. N. (a): nhd. Kind der eigenen Mutter

-- Kind seiend: ae. um-bor-we-s-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. Kind seiend

-- Kind von hoher Geburt: ae. frí-o-bear-n, fré-o-bear-n, st. N. (a): nhd. Freigeborener, Kind von hoher Geburt

-- liebes Kind: ae. wū-sc-bear-n, st. N. (a): nhd. »Wunschkind«, liebes Kind

-- männliches Kind: ae. cni-ht-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. männliches Kind, Knabe, Bub; wǣp-n-ed-bear-n, st. N. (a): nhd. männliches Kind; wǣp-n-ed-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. männliches Kind

-- nachgeborenes Kind: ae. un-lā-f, st. F. (ō): nhd. nachgeborenes Kind

-- weibliches Kind: ae. wīf-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. weibliches Kind, Mädchen

Kind, afries. ber-n (1) 50 und häufiger, st. N. (a): nhd. Kind; bobb-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Kind; kin-d 80 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kind

-- totes Kind: afries. mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind

-- uneheliches Kind: afries. hō-r-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. uneheliches Kind, Hurenkind; spil-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind

Kind, anfrk. kin-d* 9, kin-t*, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn

Kind, as. avar-o* 7, aƀar-o*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Kind; bar-n 292, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn; *fō-st-er?, st. N. (a): nhd. Kind; kin-d 25, st. N. (a): nhd. Kind, Jüngling

Kind, ahd. barn 20, st. N. (a): nhd. »Geborenes«, Kind, Nachkomme, Mensch; 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; *boro, lang., sw. M. (n): nhd. Geborener, Kind; jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind; kindilīn* (1) 16, kindilī*, st. N. (a): nhd. Kindlein, Kind, kleines Kind, Neugeborenes, Säugling, Glaubensbruder; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse

-- als Kind annehmen: ahd. gifadamōn* 2?, gifadumōn*, sw. V. (2): nhd. als Kind annehmen, adoptieren, zum Erben einsetzen

-- Kind der Tante väterlicherseits: ahd. wasūnkind 1, st. N. (a): nhd. Kind der Tante väterlicherseits

-- Kind des Onkels väterlicherseits: ahd. fetirenkind 1?, st. N. (a): nhd. Kind des Onkels väterlicherseits, Vetter

-- Kind im Mutterleib: ahd. kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind

-- kleines Kind: ahd. busihho* 1, busicho*, pusihho*, sw. M. (n): nhd. Knäblein, kleines Kind; kindilīn* (1) 16, kindilī*, st. N. (a): nhd. Kindlein, Kind, kleines Kind, Neugeborenes, Säugling, Glaubensbruder

-- nichteheliches Kind: ahd. huoriling* 5, st. M. (a): nhd. Hurenkind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Bastard; kebisling* 3, st. M. (a): nhd. Kebskind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Nebenbuhler; kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

-- uneheliches Kind: ahd. huoriling* 5, st. M. (a): nhd. Hurenkind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Bastard; huorkind* 6, st. N. (a): nhd. Hurenkind, Bastard, uneheliches Kind; kebisling* 3, st. M. (a): nhd. Kebskind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Nebenbuhler; kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

-- wie ein Kind: ahd. kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind

Kind, mhd. barn (1), barm, parn, baren, st. N., st. M.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Menschenkind, Nachkomme, Held; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären; ēwekint, ēkint, st. N.: nhd. eheliches Kind, Kind

-- Blut von einem kleinem Kind: mhd. ? blüetelīn (2), st. N.: nhd. Blut von einem kleinem Kind?

-- eheliches Kind: mhd. ēwekint, ēkint, st. N.: nhd. eheliches Kind, Kind

-- freigeborenes Kind: mhd. adelkint, st. N.: nhd. »Adelkind«, freigeborenes Kind

-- Kind der Base: mhd. basenkint, wasenkint, st. N.: nhd. »Basenkind«, Kind der Base, Nichte

-- Kind eines Bürgers: mhd. burgærekint*, burgerkint, st. N.: nhd. Bürgerkind, Kind eines Bürgers

-- Kind eines Dienstmanns: mhd. dienestkint, st. N.: nhd. »Dienstkind«, Kind eines Ministerialen, Kind eines Dienstmanns

-- Kind eines Ministerialen: mhd. dienestkint, st. N.: nhd. »Dienstkind«, Kind eines Ministerialen, Kind eines Dienstmanns

-- Kind empfangen: mhd. enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

-- Kind männlichen Geschlechts: mhd. degenkint, st. N.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts

-- Kind vom Bruder eines Elternteils: mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

-- Kind warten: mhd. ammen, sw. V.: nhd. »ammen«, Amme sein (V.), Kind warten, pflegen, nähren

-- uneheliches Kind: mhd. banchart, st. M.: nhd. »Bankert«, Bastard, uneheliches Kind; bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

-- weibliches Kind: mhd. diernkint, diernenkint (?), dierenkint, st. N.: nhd. weibliches Kind, Mädchen

-- zum Kind werden: mhd. erkinden, sw. V.: nhd. zum Kind werden

Kind, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; junge (2), sw. M.: nhd. Junge, Jüngling, Jünger, junger Mann, Sohn, Kind; jungelinc, jüngelinc, st. M.: nhd. Jüngling, Knabe, junger Mann, Kind, Novize; kindel, st. N.: nhd. »Kindel«, Kindlein, Jüngling, Kind, Junges; kindelīn, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, unmündiges Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kindichin, mhd.?, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme

Kind, mhd. kinde***, st. N.: nhd. »Kind«

Kind, mhd. nestlinc, st. M.: nhd. Nestling, Nestvogel, Kind

-- Kind der Mutterschwester: mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits

-- Kind empfangen: mhd. pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

-- Kind von ungerader Zahl: mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

-- rosiges liebliches Kind: mhd. rōsenkint, st. N.: nhd. »Rosenkind«, rosiges liebliches Kind

-- uneheliches Kind: mhd. nebenkint, st. N.: nhd. »Nebenkind«, uneheliches Kind

Kind, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen: mhd. ūzkint, st. N.: nhd. »Auskind«, Kind aus der Ehe mit einem Standesungenossen

-- Kind des Vaterbruders: mhd. veterenkint 3, verternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders; veterkint 1, feterkint*, st. N.: nhd. »Vetterkind«, Kind des Vetters, Kind des Vaterbruders

-- Kind des Vetters: mhd. veterenkint 3, verternkint, feterenkint*, feternkint*, st. N.: nhd. »Vetternkind«, Kind des Vetters, Bruderkind vaterlicherseits, Kind des Vaterbruders; veterkint 1, feterkint*, st. N.: nhd. »Vetterkind«, Kind des Vetters, Kind des Vaterbruders

-- uneheliches Kind: mhd. zuokint, st. N.: nhd. »Zukind«, uneheliches Kind

Kind, mnd. gebōrt, geburt, N., F.: nhd. Geburt, Nachkommenschaft, Geschlecht, Kind; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte; g· re (2), g· r, F.: nhd. Mädchen, Kind; juncbōren, junkboren, (Part. Prät.=)M.: nhd. Kind, Unmündiger; junge (3), N.: nhd. Kind, Tierjunges, Junges; jüngelinc, iuͤngelinc, yuncgelinc, M.: nhd. Jüngling, junger Mensch, Kind, Knabe, junger Mann; kindeken, kindken, kinken, N.: nhd. Kindchen, Kind, kleines Kind, Säugling, Sohn, Jesuskind, eine Maßbezeichnung (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Maßgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt); kindel***, N.: nhd. Kind; kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

-- als Kind: mnd. kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

-- ein Kind tragen: mnd. kinden, sw. V.: nhd. ein Kind tragen, schwanger sein (V.)

-- ein Kind tragend: mnd. kintbār, Adj.: nhd. ein Kind tragend, zu einer Geburt fähig

-- einem Kind entsprechend: mnd. j· getlīk, j· gentlīk, jogetlik, Adj.: nhd. jugendlich, jung, einem Kind entsprechend, einem Jugendlichen entsprechend, unverständig, unreif

-- Geldgeschenk für das Kind: mnd. kinderlōt, kinderlot, N.: nhd. Geldgeschenk für das Kind, Gewürzbeutel als Patengeschenk

-- himmlisches Kind: mnd. hemmelkint, himmelkint, N.: nhd. himmlisches Kind, Christus, Mensch der in den Himmel kommt

-- Kind einer Halbschwester: mnd. halfsüsterkint*, N.: nhd. »Halbschwesterkind«, Kind einer Halbschwester

-- Kind einer Kebse: mnd. kēveskint, keveskint, kēvekint, N.: nhd. Kebskind, uneheliches Kind, Kind einer Kebse

-- Kind eines Adeligen: mnd. hērenkint, N.: nhd. Kind eines Adeligen, Junker

-- Kind männlichen Geschlechts: mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

-- Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird: mnd. kinderkristeninge*, kinderkersteninge, kinderkerstinge?, F.: nhd. Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird, Kindtauffestlichkeit

-- kleines Kind: mnd. kindeken, kindken, kinken, N.: nhd. Kindchen, Kind, kleines Kind, Säugling, Sohn, Jesuskind, eine Maßbezeichnung (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Maßgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt); knechtke, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind; knechtken, knechteken, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind

-- uneheliches Kind: mnd. hōrenkint, N.: nhd. uneheliches Kind; hōrenkint, horrenkint, hūrenkint, N.: nhd. uneheliches Kind, Bastard; h· rinc (2), hörinc, hōrink, horink, harink, haryngh, M.: nhd. uneheliches Kind; hōrninc (3), hornink, M.: nhd. uneheliches Kind; juncvrouwenkint*, juncvrūwenkint, juncfernkint, N.: nhd. uneheliches Kind; kēveskint, keveskint, kēvekint, N.: nhd. Kebskind, uneheliches Kind, Kind einer Kebse

-- unverständig wie ein Kind: mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt

-- unverständig wie ein Kind seiend: mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

-- verkrüppeltes verwachsenes Kind: mnd. kr· pelkint, N.: nhd. verkrüppeltes verwachsenes Kind

-- von Kind auf Kind: mnd. kinderkint, Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kinderkint, Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kindeskint (2), Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge; kindeskint (2), Adv.: nhd. von Kind auf Kind, in gerader Erbfolge

-- wie ein Kind: mnd. kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

Kind, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- ausgesetztes Kind: mnd. vündelinc, vundelink, vündeling, M.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind; vündelkint, vundelkint, N.: nhd. Findling, Findelkind, ausgesetztes Kind

-- in der Fleischerzunft geborenes Kind: mnd. vlēschhouwærekint*, vlēschhouwerkint, vleischouwerkint, vlēshouwerkint, vleischouwerkint, N.: nhd. in der Fleischerzunft geborenes Kind, Abkömmling eines der Zunft angehörigen Fleischers

-- Kind aus dem Haus geben: mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

-- Kind aus früherer Ehe: mnd. v· rkint, vorkint, N.: nhd. »Vorkind«, Kind aus früherer Ehe

-- Kind des Vatersbruders: mnd. vāderbrōderkint, N.: nhd. Kind des Vatersbruders

-- ungeborenes Kind: mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- verzogenes Kind: mnd. vört· chlinc*, vort· chlinc, M.: nhd. verzogenes Kind, Weichling

kind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindabtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindabtreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindamme, mhd. kintamme, sw. F.: nhd. »Kindamme«, Säugamme

kindanwuenschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindarmbrust, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindartig, mhd. kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend

kindartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kindbälglein, mhd. kintbelgel, st. N.: nhd. »Kindbälglein«, Eihaut des Fötus

kindbälglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindbett, ae. ham-a, hom-a, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleidung, Haut, Leib, Kindbett

Kindbett, ahd. kindbetti* 2, st. N. (ja): nhd. Kindbett, Wochenbett

Kindbett, mhd. kindelbette, kindelpette, st. N., st. F.: nhd. Wochenbett, Kindbett; kinderbette*, kinderpette, st. N.: nhd. Wochenbett, Kindbett; kintbette, st. N., st. F.: nhd. Wochenbett, Kindbett

Kindbett, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

-- im Kindbett liegend: mnd. kindelbeddærisch*, kindelbeddersch, Adj.: nhd. im Kindbett liegend; kindelbeddisch*, kindelbeddesch, Adj.: nhd. im Kindbett liegend; kintbeddisch*, kintbeddesch, Adj.: nhd. im Kindbett liegend

kindbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindbetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindbetterhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindbetterin, mhd. kindelbettærinne*, kindelbetterinne, st. F.: nhd. »Kindelbetterin«, Kindbetterin, Wöchnerin

Kindbetterin, mhd. kintbettærinne*, kintbetterin, st. F.: nhd. »Kindbetterin«, Wöchnerin

Kindbetterin, mnd. kindelbeddærinne*, kindelbedderinne, F.: nhd. Kindbetterin, Wöchnerin; kindesbeddærinne*, kindesbedderinne, F.: nhd. Kindbetterin, Wöchnerin; krāmvrouwe, krāmvronwe (!), kraemvrouwe, F.: nhd. Kindbetterin, Wöchnerin

Kindbetterin, mnd. seswēkærinne*, seswēkerin, F.: nhd. »Sechswöchnerin«, Wöchnerin, Kindbetterin

kindbetterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindbetterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindbetterinhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindbetterinnen -- Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind, mnd. krāmschinden (1), V.: nhd. Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind

kindbettfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindbettfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindbettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindbettgemach (), mhd. ? kindebetgemach, st. N.: nhd. »Kindbettgemach« (?)

kindbettgeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindbetthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindbettkellnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindbettkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindbettmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindbettmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindbettschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindbettstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindbettumhang, mnd. kindelesbeddeümmehanc*, kindelsbeddeümmehanc, M.: nhd. »Kindbettumhang«, Betthimmel des Wochenbettes

Kindbettwärmerin, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

Kindbettwärterin, mhd. kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau

kindbettwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindbettwochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindbettzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindbringend (), ahd. ? kindilīn* (2) 1, Adj.: nhd. kindbringend (?)

kindbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindbuergergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindchen, got. bar-n-il-ō 8, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,2): nhd. Kindlein, Kindchen, Knäblein

Kindchen, mhd. kindchen***, kindechen***, M.: nhd. »Kindchen«

Kindchen, mnd. kindeken, kindken, kinken, N.: nhd. Kindchen, Kind, kleines Kind, Säugling, Sohn, Jesuskind, eine Maßbezeichnung (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Maßgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt)

kindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kinddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kinde -- einem Kinde gemäß oder eigen, mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt

Kindel, mhd. kindel, st. N.: nhd. »Kindel«, Kindlein, Jüngling, Kind, Junges

kindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindelbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindelbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindelbetterin, mhd. kindelbettærinne*, kindelbetterinne, st. F.: nhd. »Kindelbetterin«, Kindbetterin, Wöchnerin

kindelbetterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindelbetterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindelbier, mnd. kindelbēr, N.: nhd. »Kindelbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

kindelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindelbierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindelbiers -- Kessel zum Bereiten des Kindelbiers, mnd. kindelbērespot*, kindelbērspot, kindelbērspoeth, kindelbērspott, M.: nhd. Kessel zum Bereiten des Kindelbiers; kindelbērpot, kindelbērpoeth, kindelbērpott, M.: nhd. Kessel zum Bereiten des Kindelbiers

kindelbiersordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeldieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindelfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindelmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindelmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindelsod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindeltauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindeltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindelvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindelwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindelwehen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kindempfängerin, mhd. kintempfāhærin, kintemphāherinne*, st. F.: nhd. »Kindempfängerin«, Gebärmutter
kinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindentgelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kinder, ae. bear-n-téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Kinder, Zeugung von Kindern
Kinder, mhd. gekinde, st. N.: nhd. Kinder; kindahe, st. N.: nhd. Kinder
Kinder..., mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt
Kinder..., mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt
kinderabtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderabtreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderabtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderärmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderaussetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderbälglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderbegräbnis, mnd. kinderlīk, N.: nhd. Kindsleiche, Kinderbegräbnis
kinderbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderbett, mnd. knāpenbedde, N.: nhd. Kinderbett, Knabenbett
kinderbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderbetterin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderbettgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderbewahranstalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderbier, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderbillet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderblattern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderbrei, mnd. pap, M.: nhd. »Papp«, Mehlbrei, Kinderbrei; papmōs, papmoͤs, N.: nhd. Mehlbrei, Kinderbrei
kinderbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kinderbüchlein, mnd. kinderb· kelīn, kinderbocklin, N.: nhd. »Kinderbüchlein«, Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht
kinderbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderchen, mnd. kinderken***, Pl.: nhd. Kinderchen
kinderchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindercredenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderdeglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderdialekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderdockenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderdonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderdutte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderei, got. bar-n-isk-ei* 1, sw. F. (n): nhd. kindliches Wesen, Kinderei
Kinderei, mnd. kinderdēgedinge*, kinderdēdinge, kinderdedinge, F.: nhd. Kinderei, Kindermärchen, Ammenmärchen, kindisches Gerede
kinderei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderentführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderernährung, afries. ber-n-a-fē-d-inge 4, st. F. (ō): nhd. Kinderernährung, Kinderunterhalt
kindererzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindererziehung, mnd. kindertucht, F.: nhd. Kindererziehung; kinttucht, F.: nhd. Kindererziehung
kindererziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindererzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderexamen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderfahrt, mhd. kindesvart, kindesfart*, st. F.: nhd. Kinderfahrt
kinderfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderfasten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderfehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderflöte, mnd. kinderflöite, kinderfleyte, F.: nhd. Kinderflöte, Spielzeugflöte
kinderfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kinderfrau, ahd. tragadiorna 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tragmagd«, Kinderträgerin, Kinderfrau, Amme
Kinderfrau, mhd. kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau
kinderfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kinderfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kinderfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindergärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindergärtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindergebären -- fähig zum Kindergebären, mhd. kintbære, Adj.: nhd. »Kind tragend«, schwanger, fähig zum Kindergebären, gebärfähig
kindergebären, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindergedone, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindergehirnempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindergeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kindergemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindergeschäfte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergeschwätz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindergewalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindergewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kindergilde -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertäfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet
kinderglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kinderhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderhändel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderhandtuch, mnd. kindesdwēle, F.: nhd. Kinderhandtuch, Badetuch für ein Kleinkind
kinderharn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderheulen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderhut, mnd. kinderhōt, M.: nhd. Kinderhut
kinderjäckchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderjacke, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderjahre, ahd. kindiskī* 5, kindiscī*, st. F. (ī): nhd. Kindheit, Jugend, Kinderjahre
kinderjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderkacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderkeusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderkirmes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkirsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderklapper, mnd. ? reddelken (1), Sb.: nhd. Kinderklapper?
kinderklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderkleidchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderkleidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderkleidung, mnd. kindert· ch, N.: nhd. Kinderkleidung
kinderkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderkost, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderkot, mnd. kindeshōr, kindeshōre, N.: nhd. Kinderkot
kinderkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderkrämpfe, mnd. kindersch· rken, Pl.: nhd. Kinderkrämpfe, Gicht
kinderkrämpfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderküsslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderlallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderleicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kinderliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderliebkosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kinderlied, mnd. kinderlēt, N.: nhd. Kinderlied, Kirchenlied das Kinder singen können
kinderlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlogik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderlos -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos
kinderlos, got. au-þ-ei-s* 6, auþs*?, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, 183): nhd. öde, kinderlos, unfruchtbar, wüst, verlassen (Adj.); un-barn-ah-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. kinderlos
kinderlos, ae. bear-n-léa-s, Adj.: nhd. kinderlos
kinderlos, afries. ber-n-lâ-s 3, Adj.: nhd. kinderlos
kinderlos, ahd. fārigaidus* 1, lat.-lang., Adj.: nhd. kinderlos; kindlōs* 2, Adj.: nhd. kinderlos
kinderlos, mhd. unvruhtbære, unvruhtber, unvruhtper, unvruhtpære, unfruhtbære*, unfruhtber*, unfruhtper*, unfruhtpære*, Adj.: nhd. unfruchtbar, kinderlos; vrühtelōs, frühtelōs*, Adj.: nhd. »fruchtlos«, unfruchtbar, kinderlos
kinderlos, mnd. unbekindet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kinderlos
kinderlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kinderlosigkeit, mnd. ? wēshēt*, wēsheit, mnd.?, F.: nhd. »Waisheit«, Kinderlosigkeit?
kinderlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindermachen, mhd. kindermachen (2), st. N.: nhd. »Kindermachen«, Kinderzeugen, Kindversorgen
kindermachen, innhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindermädchen, ahd. magazoha 6, maguzoha*, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Amme, Ratgeberin, Kindermädchen, Amma
Kindermädchen, mnd. kinderdērne, F.: nhd. Kindermädchen, Kinderwärterin
kindermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermängel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kindermantel -- weiter Kindermantel, mnd. kinderhoike, kinderheyke, M.: nhd. weiter Kindermantel
kindermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kindermärchen, mnd. kinderdēgedinge*, kinderdēdinge, kinderdedinge, F.: nhd. Kinderei, Kindermärchen, Ammenmärchen, kindisches Gerede
kindermärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindermärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindermasern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindermeden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindermehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindermehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindermeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindermensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kindermoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kindermoerderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kindermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindermord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kindermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindermörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermordung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kindermus, mnd. kindermōs***, N.: nhd. »Kindermus«, Brei für Kinder
kindermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kindermutter, mhd. kindermuoter, st. F.: nhd. »Kindermutter«, Amme
Kindermutter, mnd. kindermōder, F.: nhd. »Kindermutter«
kindermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindermutterschaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindermutterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindernahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindername, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindernarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindernäslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderpantoffel, mnd. kindertüffel, M.: nhd. Kinderpantoffel
kinderpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpausch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderpelz, mnd. kinderpels, kinderpils, M.: nhd. Kinderpelz; kinderpels, kinderpils, M.: nhd. Kinderpelz
kinderperlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kinderpfennig, mnd. kinderpenninc*, M.: nhd. »Kinderpfennig«, Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds
kinderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderpflegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kinderpfründe, mnd. kindespr· vende, F.: nhd. Kinderpfründe, Stelle für einen Chorschüler, Stelle für einen Kanoniker
kinderphantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderrappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kinderrassel, ahd. tollunga 3, tolunga*, st. F. (ō): nhd. Kinderrassel, Spielzeug, Liebkosung
kinderrassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kinderreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kinderrock, mnd. kinderrok*, kinderrock, M.: nhd. Kinderrock
kinderrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderrumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindersachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kindersarg, mnd. kindersark, N.: nhd. Kindersarg
kindersarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschlotzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderschrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderschuh, mnd. kinderschō, kinderschū, M.: nhd. Kinderschuh
kinderschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderschürzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kinderseele, mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen
kinderseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kinderspiel -- Kügelchen im Kinderspiel, mnd. l· pæreken*, l· perken, N.: nhd. »Läuferchen«, Kügelchen im Kinderspiel
Kinderspiel, ahd. kindespil*? 1, st. N. (a): nhd. Kinderspiel
Kinderspiel, mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun
Kinderspiel, mhd. zec (1), st. M.: nhd. Kinderspiel, Neckerei
Kinderspiel, mnd. kinderspēl, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes; kinderspil, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes
kinderspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderspielen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderspielwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kinderspielzeug -- Wasserspritze als Kinderspielzeug, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche
Kinderspielzeug, mhd. zolle, sw. F.: nhd. Kinderspielzeug
Kinderspielzeug, mnd. kinderwerk, N.: nhd. Kinderspielzeug; k· sel, M.: nhd. Kreisel, Brummkreisel, Brummküsel, Kinderspielzeug, ein Goldschmiedegerät?
kinderspielzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderspital, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderstammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderstätte, mnd. kinderstēde, F.: nhd. »Kinderstätte«, Gebärmutter
kindersterben, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderstimme, f, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kinderstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderstrumpf, mnd. kinderhōse*, F.: nhd. Kinderstrumpf
kinderstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kinderstuhl, mnd. kinderstōl, M.: nhd. Kinderstuhl, Kinderstühlchen
kinderstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kinderstühlchen, mnd. kinderstōl, M.: nhd. Kinderstuhl, Kinderstühlchen
kinderstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindersünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindertafel, mnd. kindertāfel***, F.: nhd. »Kindertafel«
Kindertafelgilde, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet
Kindertag, mhd. kindeltac, st. M.: nhd. »Kindertag«, Tag der unschuldigen Kinder
kindertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindertappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindertaufe -- Vertreter der Lehre von der Kindertaufe, mnd. kinderd· pære*, kinderd· per, M.: nhd. Vertreter der Lehre von der Kindertaufe
kindertaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kinderteidinge, nhd.: nhd. ; L.: DW
kinderteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kinderthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindertheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kinderthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kindertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindertödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kindertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kindertragen, mhd. kindertragen (2), st. N.: nhd. Kindertragen
kindertragen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kindertragend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kinderträgerin, ahd. tragadiorna 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Tragmagd«, Kinderträgerin, Kinderfrau, Amme

Kinderträgerin, mhd. trage (2), sw. F.: nhd. Trage, Tragkorb, Kinderträgerin, Amme

kinderträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindertreck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindertrog, ae. cil-d-tro-g, st. M. (a): nhd. »Kindertrog«, Wiege

kindertrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindertuch, mnd. d· keken, N.: nhd. »Tüchchen«, kleines Tuch, Tüchlein, Kindertuch, Windel; dōklīn, N.: nhd. »Tüchlein«, kleines Tuch, Kindertuch, Windel

kindertuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kinderunterhalt, afries. ber-n-a-fē-d-inge 4, st. F. (ō): nhd. Kinderernährung, Kinderunterhalt

Kinderunterricht, afries. kin-d-er-lêr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Kinderunterricht

kinderunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderverderberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindervergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kinderverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindervertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindervertuerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindervertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindervormundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kinderwagen, mnd. gangelwāgen, M.: nhd. Gängelgestell auf Rollen für Kinder, Kinderwagen; kinderwāgen*, kinderwāgene, M.: nhd. Kinderwagen

kinderwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kinderwärterin, mnd. kinderdērne, F.: nhd. Kindermädchen, Kinderwärterin

kinderwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwelsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kinderwicklerin, mnd. kinderwindærische*, kinderwindersche, kinderwinstersche, F.: nhd. »Kinderwicklerin«, Wöchnerin

Kinderwiege, mnd. kindeswēge, F.: nhd. Kinderwiege

kinderwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwiegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderwindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwindmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kinderzahn, mnd. kindertant*, kindertan, M.: nhd. Kinderzahn, Milchzahn; kindestant*, kindestan, M.: nhd. Kinderzahn, Milchzahn

kinderzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderzeitvertreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kinderzeugen, mhd. kindermachen (2), st. N.: nhd. »Kindermachen«, Kinderzeugen, Kindversorgen

kinderzeugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinderzeuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinderzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinderzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindesalter, mnd. kinthēt, kintheit, F.: nhd. Kindheit, Kindesalter, Jugendzeit, kindliches Verhalten, kindisches Wesen

-- im Kindesalter seiend: mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

-- Mensch im Kindesalter: mnd. kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

-- Taufe im Kindesalter: mnd. kinderd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter; kintd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter

kindesalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesbande, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindesbein, ahd. kindesbein* 1, st. N. (a): nhd. »Kindesbein«, Kindheit

Kindesbein, mnd. kindesbēn*, kindesbein*, N.: nhd. »Kindesbein«

kindesbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindesbier, mnd. kindesbēr, N.: nhd. »Kindesbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

kindesbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesblattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesbürdlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesbüschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesdeckle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesdotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindeseinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesentwöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindesernährung, afries. ber-n-s-fō-d-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Kindesernährung, Kindesunterhalt

kindesfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindesgeburt, mnd. kindertēlinge, F.: nhd. Kindesgeburt

kindesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesgenesung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesgenoszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kindesgepfrengt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindeshaberin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindeshalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kindeshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindeshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindeskärchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindeskind, afries. ber-n-ber-n 1, ber-n-es-ber-n*, st. N. (a): nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1)

Kindeskind, mhd. afterkint, st. N.: nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1)

Kindeskind, mhd. kindeskint, kindskint, st. N.: nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1), Nachkomme

Kindeskind, mnd. kindeskint (1), N.: nhd. »Kindeskind«, Enkelkind, Nachkomme

Kindeskind, mnd. nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Bruderssohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter

kindeskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeskinderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindeskoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeslächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeslallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindeslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeslülle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesmoerderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindesmord, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindesmörder, ahd. kindsleggo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kindestöter«, Verwandtenmörder, Kindesmörder

kindesmörderin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesname, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesnetzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindesnot, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

kindesnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindesnöte, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

kindespart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindespathe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindespech, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindessarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindesschädigung, afries. ber-n-we-nd-ene* 1, F.: nhd. Kindesschädigung, Schädigung einer Leibesfrucht

kindesschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesschmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindesschutz, afries. bobba-bur-ch* 1, bobba-bur-g, F. (kons.): nhd. Kindesschutz, Mutterleib

kindessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindessohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindesteil, mnd. kindesdēl, kindesdeil, kintsdēl, N.: nhd. »Kindesteil«, gleicher Erbteil wie den Kindern zusteht (besonders für die Ehefrau)

kindestheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindestochter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindestochtermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindestöter, ahd. kindsleggo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kindestöter«, Verwandtenmörder, Kindesmörder

kindestränkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindestriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindesunschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindesunterhalt, afries. ber-n-s-fō-d-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Kindesernährung, Kindesunterhalt

kindesvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindesverthunerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesvertilgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindesvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindeswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindeswäsche, mnd. lūdere, luder, F., M.: nhd. Kindeswäsche, Kindeswindel

kindeswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeswehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindesweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kindeswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindeswiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindeswindel, mnd. lūdere, luder, F., M.: nhd. Kindeswäsche, Kindeswindel

kindeswindelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindeszehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindeszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindfell, mhd. kintvel, kintfel*, st. N.: nhd. »Kindfell«, Eihaut des Fötus

kindfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindgebärerin, mhd. kintgeberærinne*, kintgebererinne, st. F.: nhd. »Kindgebärerin«

kindgebärerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindgebärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kindgebürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kindgeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindgedinge, mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

kindgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindgemäß, mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt

kindgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindgeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindgeteilte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindhaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kindhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindheit, got. bar-n-isk-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Kindheit

Kindheit, an. barn-œsk-a, sw. F. (n): nhd. Kindheit; ber-n-sk-a, sw. F. (a): nhd. Kindheit

Kindheit, ae. cil-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Kindheit

Kindheit, as. kin-d-dō-m* 1, st. M. (a): nhd. Kindheit; kin-d-isk-i 4, st. F. (ī): nhd. Kindheit, Jugend

Kindheit, ahd. kindesbein* 1, st. N. (a): nhd. »Kindesbein«, Kindheit; kindheit* 4, kindesheit*, st. F. (i): nhd. Kindheit, Jugend, Jungfräulichkeit; kindiskī* 5, kindiscī*, st. F. (ī): nhd. Kindheit, Jugend, Kinderjahre

Kindheit, mhd. kindesjugent, st. F.: nhd. Kindheit; kindischeit, kindeschheit*, st. F.: nhd. Kindheit; kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand; kintwesen, st. N.: nhd. Kindheit

-- Tag der Kindheit: mhd. kinttac, st. M.: nhd. Tag der Kindheit, Zeit der Kindheit

-- Zeit der Kindheit: mhd. kindestage, st. M.: nhd. »Kindstage«, Zeit der Kindheit; kinttac, st. M.: nhd. Tag der Kindheit, Zeit der Kindheit

Kindheit, mnd. kinthēt, kintheit, F.: nhd. Kindheit, Kindesalter, Jugendzeit, kindliches Verhalten, kindisches Wesen

kindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kinding, germ. Cummuntinga, lat.-germ.?, ON: nhd. Kinding

kindisch -- kindisch werden, mhd. verkindischen, ferkindischen*, sw. V.: nhd. kindisch werden

kindisch, germ. *barniska-, *barniskaz, Adj.: nhd. kindlich, kindisch

kindisch, got. bar-n-isk-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. kindlich, kindisch; niu-k-l-ah-s 7, niuknahs*, Adj. (a): nhd. unmündig, kindisch

kindisch, an. ber-n-sk-r, Adj.: nhd. kindisch

kindisch, ahd. kindeslīh* 1, Adj.: nhd. kindlich, kindisch; kindlīh* 3, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, kindisch, unreif; kindlīhho* 1, kindlīcho*, Adv.: nhd. kindlich, kindisch, auf kindliche Weise

kindisch, mhd. kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend; kint (2), Adj.: nhd. jung, kindlich, kindisch, einfältig, schmeichelnd, unbedacht; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

kindisch, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

kindisch, mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt

kindisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindjahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindkindkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindkindkindkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindknechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindlein, got. bar-n-il-ō 8, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,2): nhd. Kindlein, Kindchen, Knäblein

Kindlein, ahd. kindilīn* (1) 16, kindilī*, st. N. (a): nhd. Kindlein, Kind, kleines Kind, Neugeborenes, Säugling, Glaubensbruder

Kindlein, mhd. kindel, st. N.: nhd. »Kindel«, Kindlein, Jüngling, Kind, Junges; kindelīn, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, unmündiges Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kindichin, mhd.?, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, Junges, Jüngling, Knappe

Kindlein, mnd. kindelīn, N.: nhd. Kindlein, Säugling

kindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindleinfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindleinkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindleinstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindleintag, mhd. kindelīntac, st. M.: nhd. »Kindleintag«, Tag der unschuldigen Kinder

kindlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindlich, germ. *barniska-, *barniskaz, Adj.: nhd. kindlich, kindisch

kindlich, got. bar-n-isk-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. kindlich, kindisch

-- kindlich ehren: got. bar-usn-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. fromm verehren, verehren, kindlich ehren

kindlich, ae. cil-d-geo-n-g, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich; cil-d-lic, Adj.: nhd. kindlich, jung

kindlich, as. kin-d-isk* 2, Adj.: nhd. kindlich, jung

-- kindlich jung: as. kin-d-ju-n-g* 10, Adj.: nhd. kindlich jung, sehr jung

kindlich, ahd. kindeslīh* 1, Adj.: nhd. kindlich, kindisch; kindisk* 12, kindisc*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, jungfräulich, heranwachsend, wie ein Kind; kindiski* 1, kindisci*, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, heranwachsend; kindlīh* 3, Adj.: nhd. kindlich, jugendlich, jung, kindisch, unreif; kindlīhho* 1, kindlīcho*, Adv.: nhd. kindlich, kindisch, auf kindliche Weise

kindlich, mhd. kindisch, kindesch, Adj.: nhd. jugendlich, jung, kindlich, kindartig, kindisch, Kindern angemessen, Kindern zusagend; kint (2), Adj.: nhd. jung, kindlich, kindisch, einfältig, schmeichelnd, unbedacht; kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt; kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

kindlich, mnd. kindelīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig; kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend; kintlīk, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jugendlich, Kinder..., unverständig wie ein Kind, unbedeutend, unwichtig, für Kinder bestimmt; klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt

kindlich, mnd. s· nelīk (1), sonelik, s· nlīk, Adj.: nhd. einem Sohne gemäß, kindlich

kindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kindlichkeit, ahd. kindislīhhī* 1, kindislīchī*, st. F. (ī): nhd. Kindlichkeit, Jugendlichkeit, Jugend

Kindlichkeit, mhd. kintlīcheit, kintlīchheit*, st. F.: nhd. Kindlichkeit

Kindlichkeit, mnd. kintlīchēt, kintlīcheit, F.: nhd. Kindlichkeit, Jugend, Jugendlichkeit

kindlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kindlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindmeister, mhd. kintmeister, st. M.: nhd. »Kindmeister«, Erzieher

kindmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindmoerderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindmuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindpflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindpforte, mhd. kintporte, sw. F.: nhd. »Kindpforte«, Muttermund

kindpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kinds-, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindsabtreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsanwuenschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindsbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsbuergergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindschaft, got. frast-i-si-b-j-a 1, st. F. (jō): nhd. Kindschaft

Kindschaft, mnd. kintschop, F.: nhd. Kindschaft, Verhältnis des Christen Gott als Vater gegenüber

kindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindschlätterlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindsentgelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindsgeschrei, mhd. kindelgeschrei, st. N.: nhd. Kindsgeschrei

kindsgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsgeteilte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindsjahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindskindskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindskindskindskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindskoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindslecko, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindsleiche, mnd. kinderlīk, N.: nhd. Kindsleiche, Kinderbegräbnis

Kindsmagd, mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin

kindsmämmelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindsmörderin, mhd. kintvertuoærinne, kintfertuoærinne*, st. F.: nhd. Kindsmörderin

kindsmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsnetzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindsorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindspart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindspech, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindspflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindspocke, mnd. kinderpocke*, F.: nhd. Kindspocke, Blatter

kindsquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindssorger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindstage, mhd. kindestage, st. M.: nhd. »Kindstage«, Zeit der Kindheit

Kindstaufe -- Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe, mnd. kindelbēr, N.: nhd. »Kindelbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe; kindesbēr, N.: nhd. »Kindesbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

Kindstaufe -- Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe, mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

Kindstaufe, mhd. kindeltouf, st. M.: nhd. Kindstaufe, Kindtaufe

Kindstaufschmaus, mnd. kindelbēr, N.: nhd. »Kindelbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe; kindesbēr, N.: nhd. »Kindesbier«, Kindstaufschmaus, Festlichkeit aus Anlass der Kindstaufe

kindsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsverderberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsvertilgerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsvertuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindsvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindswehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindswiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindszehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindtag, mnd. kintdach*, M.: nhd. »Kindtag«

kindtaufbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kindtaufe, afries. kin-d-ker-st-n-inge 5, st. F. (ō): nhd. Kindtaufe

Kindtaufe, mhd. kindeltouf, st. M.: nhd. Kindstaufe, Kindtaufe

Kindtaufe, mnd. kinderd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter; kintd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter

-- Festlichkeit bei der Kindtaufe: mnd. kinderd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter; kintd· pe, F.: nhd. Kindtaufe, Festlichkeit bei der Kindtaufe, Taufe im Kindesalter

-- Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe: mnd. kintd· pinge, F.: nhd. Festlichkeit für Frauen anlässlich der Kindtaufe

-- Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird: mnd. kinderkristeninge*, kinderkersteninge, kinderkerstinge?, F.: nhd. Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird, Kindtauffestlichkeit

kindtaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindtaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

kindtaufensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindtaufessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindtauffest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kindtauffestlichkeit, mnd. kinderköstinge, kinderkostinge, F.: nhd. Kindtaufsschmaus, Kindtauffestlichkeit; kinderkristeninge*, kinderkersteninge, kinderkerstinge?, F.: nhd. Kindtaufe durch die ein Kind zum Christen gemacht wird, Kindtauffestlichkeit

kindtaufgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindtaufgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindtaufgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindtaufglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindtaufmahl, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufmahlzeit, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindtaufpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtaufschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindtaufschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindtaufsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindtaufsschmaus, mnd. kinderköstinge, kinderkostinge, F.: nhd. Kindtaufsschmaus, Kindtauffestlichkeit

kindtaufsvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindtaufvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kindteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindtrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kindträgerin, mhd. kinttragærinne*, kinttragerinne, st. F.: nhd. »Kindträgerin«, Schwangere

kindvater, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindverderben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindverderberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindverderbersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindverschnürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kindversorgen, mhd. kindermachen (2), st. N.: nhd. »Kindermachen«, Kinderzeugen, Kindversorgen

kindvertilgerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvertuerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvertuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindvormundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kindwehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kindweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

kindwuenschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kindzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kineisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinfore, nhd.: nhd. ; L.: DW

king, nhd.: nhd. ; L.: DW

kingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kingerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinhänseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kink, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinkerlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinkhorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kinn -- Kinn verhüllen, mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

Kinn -- Schleier um Wangen und Kinn, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

Kinn, idg. (*ĝenədh-), *ĝonədh-, Sb.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; *ĝenu- (2), F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; *smek-, Sb.: nhd. Kinn, Bart

Kinn, germ. *kinnu-, *kinnuz, *kennu-, *kennuz, st. F. (u): nhd. Kinn

Kinn, an. hak-a, sw. F. (n): nhd. Kinn

Kinn, ae. cin-n, st. N. (a): nhd. Kinn

Kinn, afries. *zin, *kin, Sb.: nhd. Kinn

Kinn, anfrk. *kin-n-i?, st. N. (ja): nhd. Kinn

Kinn, as. kin-n-i* 8, kin*, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacken; kin-n-i-bê-n* 1, st. N. (a): nhd. »Kinnbein«, Kinnlade, Kinn

Kinn, ahd. kinni 34, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacke, Kinnlade, Wange, Kiefer (N.); kinnibein* 12, st. N. (a): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibeini* 6, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer

-- Mensch mit einem langen Kinn: ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

Kinn, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; kinne, kin, st. N.: nhd. Kinn, Kinnbacken; kinnebacke, kinbacke, kinnepacke, kinpacke, sw. M.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; kinnebein, kinbein, st. N.: nhd. Kinnbein, Kinn, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer

Kinn, mnd. kēn* (4)**, kene***, kenne, N.?: Kinn; kin, M.: nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke; kinne, N., F.: nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke

-- ein gespaltenes Kinn habend: mnd. kinklōvich, mnd.?, Adj.: nhd. ein gespaltenes Kinn habend, ein Grübchen im Kinn habend

-- ein Grübchen im Kinn habend: mnd. kinklōvich, mnd.?, Adj.: nhd. ein gespaltenes Kinn habend, ein Grübchen im Kinn habend

-- hängendes Fleisch unter dem Kinn: mnd. kōder (2), koder, kodder, kāder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

-- Kinn mit einem Tuch bedecken: mnd. kindōken, sw. V.: nhd. Kinn mit einem Tuch bedecken

-- Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals: mnd. kakel, kekel, Sb.: nhd. Teil des Zaumes vom Kinn bis an den Hals, Kabel?

kinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinnader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kinnbacke, idg. (*ĝenədh-), *ĝonədh-, Sb.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; *ĝenu- (2), F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; *kerno-?, Sb.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacke, an. kjal-k-i, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Schlitten

Kinnbacke, ae. géa-gl, gā-gul, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kehle (F.) (1), Schlund, Backenzähne

Kinnbacke, afries. ziā-k-e 16, ke-k-e, F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Wange, Backe; zin-bak-k-a, kin-bak-k-a, zin-bak-a, kin-bak-a, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacke, anfrk. kin-n-i-bak-o* 1, kin-n-e-back-o*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacke, ahd. brakko* (1) 1, bracko*, sw. M. (n): nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Kinnbacken; kinna 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kinnbacke; kinni 34, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacke, Kinnlade, Wange, Kiefer (N.); kinnibahho* 10, kinnibacho*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Wange; kinnibakko* 6, kinnibacko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Wange, Unterkiefer; kinnibein* 12, st. N. (a): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibeini* 6, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibrakko* 3, kinnibracko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnlade, Kiefer (N.), Wange

Kinnbacke, mhd. kinnebacke, kinbacke, kinnepacke, kinpacke, sw. M.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; kinnebein, kinbein, st. N.: nhd. Kinnbein, Kinn, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kiuwe, kiwe, kewe, keu, kouwe, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken, Rachen, Speise, Rinderhalfter; kiuwel, st. M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken; kivel, kivele, kifel*, kifele*, M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken; kiver, kifer*, st. M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacke, mnd. kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger); kēnebacke, kennebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kennenbacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange; kin, M.: nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke; kinne, N., F.: nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke; kinnebacke, F., M.: nhd. Kinnbacke, Unterkiefer, Unterkieferknochen, Wangenbein, Wange

-- Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren: mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Kinnbacke, mnd. lēr, N.: nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Vorrichtung am Mühlenzufluss (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Kinnbacke eines Ochsen: mnd. ossenwange, F.: nhd. »Ochsenwange«, Kinnbacke eines Ochsen

Kinnbacke, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

kinnbacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kinnbacken -- Kinnbacken rühren, mnd. kēken*, mnd.?, sw. V.: nhd. Kinnbacken rühren, schwatzen

Kinnbacken, idg. (*ĝenədh-), *ĝonədh-, Sb.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; *ĝenu- (2), F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; *kerno-?, Sb.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacken, an. kjal-k-i, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Schlitten

Kinnbacken, ae. céa-c-e, sw. F. (n): nhd. Wange, Kinnbacken, Gaumen; ceaf-l, st. M. (a): nhd.

Wange, Kinnbacken; géa-gl, gā-gul, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kehle (F.) (1), Schlund, Backenzähne

Kinnbacken, afries. ziā-k-e 16, ke-k-e, F.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Wange, Backe; zin-bak-k-a, kin-bak-k-a, zin-bak-a, kin-bak-a, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacken, anfrk. kin-n-i-bak-o* 1, kin-n-e-back-o*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken

Kinnbacken, as. kaf-al* 2, st. M. (a?): nhd. Kinnbacken; kin-n-i* 8, kin*, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacken

Kinnbacken, ahd. bakko* 10, backo*, sw. M. (n): nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), Kinnbacken, Schinken; brakko* (1) 1, bracko*, sw. M. (n): nhd. Wange, Backe, Kinnbacke, Kinnbacken; kinnibein* 12, st. N. (a): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibeini* 6, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kio* 6, sw. M. (n): nhd. Kieme, Gaumen, Kiefer (N.), Kinnbacken; kiuwa* 12, kewa*, kouwa*, sw. F. (n): nhd. Kieme, Kiefer (M.), Kinnlade, Kinnbacken, Mundhöhle, Rachen

Kinnbacken, mhd. kāmene, sw. M., sw. N.: nhd. Kinnbacken; kinne, kin, st. N.: nhd. Kinn, Kinnbacken; kinnebacke, kinbacke, kinnepacke, kinpacke, sw. M.: nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kinn; kinnebein, kinbein, st. N.: nhd. Kinnbein, Kinn, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kiuwe, kiwe, kewe, keu, kouwe, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken, Rachen, Speise, Rinderhalfter; kiuwel, st. M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken; kivel, kivele, kifel*, kifele*, M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken; kiver, kifer*, st. M.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken

kinnbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnbackenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinnbackendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinnbackenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnbackenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnbackenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnbackenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnbackgeschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinnband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinnbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kinnbein, as. kin-n-i-bê-n* 1, st. N. (a): nhd. »Kinnbein«, Kinnlade, Kinn

Kinnbein, mhd. kinnebein, kinbein, st. N.: nhd. Kinnbein, Kinn, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer

kinnbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kinnberge (F.), ae. cin-beor-g, st. F. (ō): nhd. Kinnberge (F.), Wangenberge (F.); hléo-r-beor-g, st. F. (ō): nhd. Kinnberge (F.), Wangenberge (F.)

kinnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinngrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinngrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinnhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinnhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kinnkette -- Kinnkette am Pferdegebiss, mnd. kinkēdene*, kinkēde, kinckede, kinckkede, F.: nhd. Kinnkette am Pferdegebiss

kinnkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kinnlade, an. hvapt-r, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.), Kinnlade; kep-t-r, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.), Kinnlade; kjap-t-r, keyp-t-r, kjǫp-t-r, st. M. (a): nhd. Kiefer (M.), Kinnlade

Kinnlade, as. kin-n-i-bê-n* 1, st. N. (a): nhd. »Kinnbein«, Kinnlade, Kinn

Kinnlade, ahd. kinni 34, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnbacke, Kinnlade, Wange, Kiefer (N.); kinnibein* 12, st. N. (a): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibeini* 6, st. N. (ja): nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke, Kinnbacken, Unterkiefer; kinnibrakko* 3, kinnibracko*, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnlade, Kiefer (N.), Wange; kiuwa* 12, kewa*, kouwa*, sw. F. (n): nhd. Kieme, Kiefer (M.), Kinnlade, Kinnbacken, Mundhöhle, Rachen

Kinnlade, mhd. bac (2), st. M.: nhd. Backe (F.) (1), Wange, Kinnlade; backe, sw. M.: nhd. Backe (F.) (1), Kinnlade, Wange

Kinnlade, mnd. kin, M.: nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke; kinne, N., F.: nhd. Kinn, Kinnlade, Kinnbacke

kinnlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kinnladen (M. Pl.), ae. geafl-a-s, M. Pl.: nhd. Kiefern (M. Pl.), Kinnladen (M. Pl.)

kinnladenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kinnlein, mhd. kinnel, st. N.: nhd. Kinnlein; kinnelīn, st. N.: nhd. Kinnlein

kinnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinnräude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinnreff, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinnreif, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kinnriemen -- Kinnriemen am Pferdezaum, ahd. kinnireif* 2, st. M. (a): nhd. Kinnriemen am Pferdezaum

Kinnriemen, mhd. helmgespan (2), sw. F.: nhd. Helmspange, Kinnriemen; helmsnuor, st. F.: nhd. »Helmschnur«, Schnur (F.) (1) zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Kinnriemen

kinnsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kinnschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kinnseite -- untere Kinnseite, mnd. nēderkin, nedderkin, N.: nhd. untere Kinnseite

kinnstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kinnwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinnzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kins, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinschwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kinsmagd, mhd. kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

kinst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kinster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kintlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kintschelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kinz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kip, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kip, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kipf, mhd. kipfe, sw. M.: nhd. »Kipf«, kleines Weizenbrot

kipf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipfblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kipfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipfeisen, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipfer, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kipfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kipfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipfstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipfstell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipfstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipfstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipparsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kippe (F.) (3), mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

kippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kippelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippen, mhd. kippen, sw. V.: nhd. »kippen«, schlagen, stoßen

kippen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

kippen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kipper (Schimpfwort), mnd. kippærepak*, kipperpack, N.: nhd. »Kipper« (Schimpfwort)

Kipper, mnd. kippære***, M.: nhd. »Kipper«, unritterlicher Kämpfer?, Schmarotzer?, Beutejäger?

kipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kipper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kipperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kipperer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipperhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kipperjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kippern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kippersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipperstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kipperwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kipperwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipperwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipperwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipperzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kippicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kippkarre, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

kippkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kippler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipplerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kippregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kippschuh, mnd. glosse (1), glotze, F.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel, Galosche, Kippschuh

Kippschuhmacher, mnd. glossære*, glossēre, M.: nhd. Pantoffelmacher, Kippschuhmacher; glossenmākære*, glossenmāker, glotzenmāker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Kippschuhmacher; glossenmēkære*, glossenmēker, glotzenmēker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Kippschuhmacher

kippung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kippwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirbi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirch -- Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch, mnd. sūperintendentīe, F.: nhd. Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch

kirchacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchagende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchakzidentalien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircharchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircharme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircharmenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchaufheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchaufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbaeuerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchbauer, mnd. kerkbūr, M.: nhd. »Kirchbauer«, Kirchenältester

kirchbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbaukasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbaurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbaurente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbauverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchbefurchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchberain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchberauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchberaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchberg, mhd. kirchberc 2, st. M.: nhd. Kirchberg

kirchberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchbesitzes -- Verwalter des Kirchbesitzes, mnd. hilligenlandære*, hilligenlander, hilgenlander, M.: nhd. Kirchengeschworener, Verwalter des Kirchbesitzes

kirchbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbesuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchbrand, mnd. kerkebrant, M.: nhd. »Kirchbrand«, Brandstiftung an der Kirche

kirchbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchbrecher, mhd. kirchbrüchel, st. M.: nhd. »Kirchbrecher«, Kirchschänder

kirchbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbruechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbruechisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchchen, mnd. kerkeken, N.: nhd. Kirchchen, Kirchlein, kleine Kirche

kirchdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchdezem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdiakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchdieb, mhd. kirchdiep, st. M.: nhd. »Kirchdieb«, Kirchendieb

kirchdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdiebisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdiebstal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchdiener, mhd. stuolære* 2 und häufiger?, stuoler, st. M.: nhd. Stuhlflechter, Stuhlmacher, Laienbruder, Kirchdiener

Kirchdiener, mnd. kerkenære* (1), kerkenere, kerchenære, M.: nhd. Geistlicher, Pfarrer, Kirchdiener, Kirchner, Küster; klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke

kirchdiener, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchdienerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdienergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdienst, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchdisziplin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchdohle, mnd. kerkdōle, kerkdāle, F.: nhd. Kirchdohle, im Kirchturm nistende Dohle

Kirchdorf, mnd. kerkdorp, N.: nhd. Kirchdorf; kerkspēldorp*, kerspeldorp, N.: nhd. Kirchdorf, Pfarrdorf

Kirchdorf, mnd. lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf

kirchdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirche, germ. *kirika, germ.?, F.: nhd. Kirche

Kirche, got. aík-kle-s-j-ō 42, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 139,1): nhd. Kirche, Gotteshaus, Gemeinde

Kirche, an. ki-rk-ja, ky-rk-ja (2), F.: nhd. Kirche; krist-nin-n-i, F.: nhd. Kirche, christliche Gemeinde; myn-st-r, st. N. (a): nhd. Kirche

-- Gemeinschaft der Kreuzbrüder einer Kirche: an. kommūn, st. N. (a): nhd. Gemeinschaft der Kreuzbrüder einer Kirche

-- Wandvorhang in der Kirche: an. brū-n (1), st. F. (i): nhd. Braue, Wandvorhang in der Kirche

Kirche, ae. ci-ri-c-e, sw. F. (n): nhd. Kirche; ge-la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche; héaf-od-myn-s-ter, st. N. (a): nhd. Kirche, Kathedrale; la-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Einladung, Versammlung, Gemeinde, Kirche

-- Priester einer Kirche: ae. myn-s-ter-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Priester einer Kirche, Priester eines Münsters

-- Verfolger der Kirche: ae. ci-ri-c-hat-a, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Verfolger der Kirche

Kirche, afries. go-d-es-hū-s 36, st. N. (a): nhd. Gotteshaus, Kirche; hê-l-ig-a 58, M. Pl.: nhd. Heilige, Reliquien, Kirche; ze-r-k-e 100 und häufiger?, ziu-r-k-e, ka-r-k-e, ke-r-k-e, F.: nhd. Kirche

-- Belegung der Kirche mit Interdikt: afries. ze-r-k-slêk, ke-r-k-slêk, st. M. (a?): nhd. »Kirchenschlag«, Kirchenschädigung, Belegung der Kirche mit Interdikt, Schließung

-- der Kirche vermachen: afries. bōk-ia* 3, sw. V. (2): nhd. buchen (V.), vermachen, der Kirche vermachen

-- der Kirche vermachtes Land: afries. bōk-lan-d 1, bōk-lon-d, st. N. (a): nhd. »Buchland«, der Kirche vermachtes Land

-- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes: afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

-- Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden: afries. hê-l-ic-drach-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden

Kirche, as. kirik-a* 5, sw. F. (n): nhd. Kirche

Kirche, ahd. brūtsamana 2, st. F. (ō): nhd. Kirche, Gemeinde; brūtsamanunga* 11, st. F. (ō): nhd. Kirche, Gemeinde; gimeinida* (1) 9, st. F. (ō): nhd. Gemeinde, Gemeinschaft, Gattung, Kirche; hūs (1) 328?, st. N. (a): nhd. Haus, Gebäude, Wohnung, Behausung, Unterkunft, Heim, Heimstatt, Tempel, Kirche, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Geschlecht; kilihha* 18, kilicha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium, Heiligtum; kirihha 47, kiricha, sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium; kristānheiti* 1, st. N. (ja): nhd. Christenheit, Kirche, christliche Gemeinde; ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde; liutkilihha* 1, liutkilicha*, sw. F. (n): nhd. »Leutkirche«, Kirche, Gemeinde; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum; wīhsamanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Kirche, heilige Kirche, Gemeinde

-- bischöfliche Kirche: ahd. tuom (2) 8, st. M. (a): nhd. Haus, Dom (M.) (1), bischöfliche Kirche, Bischofskirche

-- der Kirche vermachtes Gut: ahd. widamhuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wittumhufe«, »Mitgifthufe«, der Kirche vermachtes Gut

-- heilige Kirche: ahd. wīhsamanunga* 2, st. F. (ō): nhd. Kirche, heilige Kirche, Gemeinde

-- Sohn der Kirche: ahd. brūtsunu* (1), brūtsun*, st. M. (i): nhd. »Kirchensohn«, Sohn der Kirche, Christ (M.)

-- unbewegliches Vermögen der Kirche: ahd. widamo* 11, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift, unbewegliches Vermögen der Kirche

Kirche, mhd. betehūs, bethūs, pethūs, st. N.: nhd. Bethaus, Tempel, Oratorium, Kirche; betestat, st. F.: nhd. Betstätte, Gebetsstätte, Kirche, Gotteshaus; ecclēsie, ecclesie, sw. F.: nhd. Kirche

-- Abgabe von Kirche an Papst: mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

-- Empore in der Kirche: mhd. bor (2), st. F., st. M.: nhd. oberer Raum, Empore in der Kirche, Höhe, Anhöhe; borbüne, st. F.: nhd. Emporkirche, Empore in der Kirche

-- Vorsteher einer Kirche: mhd. erzepriester, erzpriester, st. M.: nhd. Erzpriester, Stellvertreter eines Bischofs, Pfarrdechant, Vorsteher einer Kirche

Kirche, mhd. goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet; gothūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Kirchengebiet; kilche, sw. F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude; kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle; kirchenkōr, st. M.: nhd. Kirchenchor, Kirche; kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

-- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- christliche Kirche: mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle; kristenkirche, sw. F.: nhd. christliche Kirche

-- eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

-- Einkünfte einer Kirche: mhd. kirchenpfrüende* 1, kirchenphrüende, st. F.: nhd. Kirchenpfründe, Pfründe, Einkünfte einer Kirche

-- Hang bei einer Kirche: mhd. kirchhalde 1, sw. F.: nhd. Kirchhalde, Hang bei einer Kirche

-- im Chor der Kirche gehaltenes Gericht: mhd. kōrgeriht*, kōrgerihte, st. N.: nhd. »Chorgericht«, im Chor der Kirche gehaltenes Gericht, unter Vorsitz des Bischofs gehaltenes Gericht, Ehesachengericht

-- in die Kirche gehen: mhd. kirchengān***, V.: nhd. in die Kirche gehen

-- kleine Kirche: mhd. kirchel, st. N.: nhd. »Kirchel«, Kirchlein, kleine Kirche; kirchelīn, st. N.: nhd. Kirchlein, kleine Kirche

-- Oberhaupt der armenischen Kirche: mhd. katolicō, sw. M., st. M.: nhd. Katholikus, Oberhaupt der armenischen Kirche

-- Patronatsrecht an einer Kirche: mhd. kirchlēhen, st. N.: nhd. »Kirchlehen«, Patronatsrecht an einer Kirche

-- Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

-- Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche: mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

-- Vorhalle einer Kirche: mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche

-- Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche: mhd. kirchwec, st. M.: nhd. Kirchweg, Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche; kirchwec, st. M.: nhd. Kirchweg, Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche

Kirche, mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft

-- Chor in der Kirche: mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

-- Lesepult auf dem Chore der Kirche: mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

-- Lesepult im Chor der Kirche: mhd. lectener 1, lektener, st. M. (?): nhd. Lesepult im Chor der Kirche

-- Schiff einer Kirche oder einer Kapelle: mhd. lanchūs, st. N.: nhd. Langhaus, Schiff einer Kirche oder einer Kapelle

-- überwölbter Nebenraum in einer Kirche: mhd. nebensīte, F.: nhd. »Nebenseite«, überwölbter Nebenraum in einer Kirche, Nebengebäude

-- Vorbau einer Kirche: mhd. pforzich*, phorzich, st. M.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche; pforzichen* 1, phorzichen, vorzeichen, st. N.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche

-- Vorhalle einer Kirche: mhd. pforzich*, phorzich, st. M.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche; pforzichen* 1, phorzichen, vorzeichen, st. N.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche

-- Vorhaus einer Kirche: mhd. pforzich*, phorzich, st. M.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche; pforzichen* 1, phorzichen, vorzeichen, st. N.: nhd. Vorhalle einer Kirche, Vorhaus einer Kirche, Vorbau einer Kirche

Kirche, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach

-- bischöfliche Kirche: mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

-- Chorstuhl in der Kirche: mhd. sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche; sidele 2 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Chorstuhl in der Kirche

-- Taufplatz in der Kirche: mhd. toufstat, st. F.: nhd. »Taufstatt«, Taufplatz in der Kirche

Kirche, mnd. diftel, Sb.: nhd. Kirche

-- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln: mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

-- der Kirche hörig: mnd. altārh· rich, Adj.: nhd. gehörig zum Altar, der Kirche hörig

-- Grabgewölbe unter der Kirche: mnd. dōdenkellære*, dōdenkeller, M.: nhd. Grabgewölbe unter der Kirche

-- Nebenpatron einer Kirche: mnd. bīpatrōne, M.: nhd. »Beipatron«, Nebenpatron einer Kirche

-- Seitenschiff der Kirche: mnd. afsīde, F.: nhd. Seitenschiff der Kirche, Apsis (beim Chor [M.] [2]), Seitenraum, Anbau

-- Stein an den Stufen der Kirche: mnd. d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

-- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden: mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

-- Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Kirche, mnd. gōdesgemēnede*, gōdesgemēnte, gōdesgemeinte, F.: nhd. Gemeinde der Christen, Kirche; gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt; gōdesmēnede*, gōdesmeinte, gōdesmēnte, F.: nhd. Gemeinde der Christen, Kirche; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas; kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

-- Abfall von der Kirche: mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

-- allgemeiner zur Kirche führender Weg: mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

-- Almosenkasten in der Kirche: mnd. geltblok, M.: nhd. Almosenkasten vor der Kirche, Almosenkasten in der Kirche

-- Almosenkasten vor der Kirche: mnd. geltblok, M.: nhd. Almosenkasten vor der Kirche, Almosenkasten in der Kirche

-- Almosensammler für eine Kirche: mnd. kerkenbēdelære*, kerkenbedlære*, M.: nhd. »Kirchenbettler«, Almosensammler für eine Kirche

-- an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs: mnd. kerkenvisch, M.: nhd. an die Kirche abgetretener Anteil eines Fischfangs

-- Apsis der Kirche: mnd. kōrkerke, chorkerke, F.: nhd. Chor (M.) (2) der Kirche, Apsis der Kirche

-- Ausstattung einer Kirche: mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

-- Bauarbeit an der Kirche: mnd. kerkwerk, N.: nhd. Bauarbeit an der Kirche, Arbeit für die Kirchenverwaltung

-- Bedienerin der Kirche: mnd. kerkvrouwe, F.: nhd. Bedienerin der Kirche, Haushälterin der Kirche

-- befriedeter Raum um die Kirche: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

-- Befriedung der Kirche: mnd. kerkenvrēde, kerkvrēde, M.: nhd. »Kirchenfriede«, Befriedung der Kirche, Unverletzlichkeit der Kirche, kirchliches Friedensrecht

-- Belegung der Kirche mit dem Interdikt: mnd. kerkslach, M.: nhd. Belegung der Kirche mit dem Interdikt

-- Brandstiftung an der Kirche: mnd. kerkebrant, M.: nhd. »Kirchbrand«, Brandstiftung an der Kirche

-- christliche Kirche: mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche; kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche; kirstenkerke, F.: nhd. christliche Kirche

-- Dachboden der Kirche: mnd. kerkenb· ne, kerkb· ne, M.: nhd. Kirchenboden, Dachboden der Kirche

-- dem heiligen Georg geweihte Kirche: mnd. jürgeneskerke*, jürgenskerke, jurienskerke, F.: nhd. Georgskirche, dem heiligen Georg geweihte Kirche

-- der Kirche gehörende Ackerbreite: mnd. kerkbrēde, kerkbrēide, F.: nhd. der Kirche gehörende Ackerbreite

-- der Kirche gehörende Kleinodien: mnd. kerkengōt, kerkengūt, N.: nhd. Kirchengut, kirchliches Gut, der Kirche gehörende Kleinodien

-- der Kirche geschuldete Abgabe: mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins

-- der Kirche schuldige Abgabe: mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

-- der Kirche spenden: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

-- der Kirche stiften: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

-- Diener der Kirche: mnd. kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters

-- Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche: mnd. gesettesstörmære***, M.: nhd. Gesetzesstürmer, Eiferer gegen die Gesetze der alten Kirche

-- Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche: mnd. gesettesst· rmærīe*, gesettesst· rmerīe, gesetsst· rmerīe, F.: nhd. Gesetzesstürmerei, Eifern gegen die Gesetze der alten Kirche

-- Eigenleute der Kirche: mnd. gōdesl· de, Pl.: nhd. Kirchenvorsteher (Pl.), Kirchengeschworene (Pl.), Priester (Pl.), Eigenleute der Kirche

-- Einbruch in die Kirche: mnd. kerkenbrēken, kerkenbrēkent, N.: nhd. »Kirchenbrechen«, Kirchenraub, Einbruch in die Kirche, Kirchenschädigung

-- einer Kirche gehörendes Buschholz: mnd. kerkenbusch, M.: nhd. einer Kirche gehörendes Buschholz; kerkhērenbusch, M.: nhd. einer Kirche gehörendes Buschholz

-- eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört: mnd. kerkenkrōch, M.: nhd. eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört

-- Eingeleitung der Wöchnerin in die Kirche: mnd. inlēden* (2), inlēdent, N.: nhd. Eingeleitung der Wöchnerin in die Kirche

-- Einweihung der Kirche: mnd. kerkwīe, kerkwige, kerkwihe, F.: nhd. Kirchweihe, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest; kerkwīinge, kerkwiginge, F.: nhd. Kirchweihe, Kirchweih, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest

-- Empore in der Kirche: mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

-- Gallerie in der Kirche: mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

-- Gang zur Kirche: mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

-- Gebiet der christlichen Kirche: mnd. kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche; kristenlant, N.: nhd. Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

-- Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit: mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

-- Gestell für die Kirche: mnd. kerkbōrt, karkbōrt, N.: nhd. Wandbrett, Gestell für die Kirche, eine Sorte Holz

-- Hauptheilige einer Kirche: mnd. h˙ vetvrouwe, h˙ vetvrūwe, F.: nhd. Häuptlingfrau (Bedeutung örtlich beschränkt), Anführerin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hauptheilige einer Kirche, Hauptheilige eines Altars

-- Haushälterin der Kirche: mnd. kerkvrouwe, F.: nhd. Bedienerin der Kirche, Haushälterin der Kirche

-- Hof einer Kirche: mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen: mnd. kerkenslāpen*** (1), st. V.: nhd. in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen

-- in die Kirche gehen: mnd. kerkengān*** (1), V.: nhd. in die Kirche gehen

-- Jahresfest der Kirche: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- katholische Kirche: mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche

-- Kirche als Haus Gottes: mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

-- kleine Kirche: mnd. kerkeken, N.: nhd. Kirchchen, Kirchlein, kleine Kirche

-- Kräuterbüchse in Form einer Kirche: mnd. ? kr˙ dekerke, krudekerke, F.: nhd. Kräuterbüchse in Form einer Kirche?

-- Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- Platz um die Kirche: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

-- Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche: mnd. inwīingesprēdige, inwīgingesprēdige, F.: nhd. »Einweihungspredigt«, Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche

-- Renteneinkommen der Kirche: mnd. kerkenrente, F.: nhd. Renteneinkommen der Kirche

-- Säulengang neben einer Kirche: mnd. kr˙ zeganc, kruzegank, kr˙ zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

-- Seitenkapelle einer Kirche: mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

-- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft: mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

-- Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit: mnd. kerkenslāpen (2), kerkenslāpent, N.: nhd. Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit

-- Unverletzlichkeit der Kirche: mnd. kerkenvrēde, kerkvrēde, M.: nhd. »Kirchenfriede«, Befriedung der Kirche, Unverletzlichkeit der Kirche, kirchliches Friedensrecht

-- Verlobung in der Kirche: mnd. kerkupslach, M.: nhd. Verlobung in der Kirche

-- von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit: mnd. järvaste, F.: nhd. von der Kirche angeordnete jährliche Fastenzeit

-- von der Kirche unterhaltene Schule: mnd. kerkenschōle, F.: nhd. von der Kirche unterhaltene Schule

-- vornehmste Kirche: mnd. h˙ vetkerke, F.: nhd. Hauptkirche, Kathedrale, Mutterkirche, vornehmste Kirche, Hauptgeliebte (ironisch)

-- Wachhund für Kirche und Pfarrhaus: mnd. kerkhunt, M.: nhd. Wachhund für Kirche und Pfarrhaus

-- Wald der Kirche: mnd. kerkenhöltinge, F.: nhd. Wald der Kirche

-- Wallfahrt zu einer Kirche: mnd. kerkvārt, kerkvart, F.: nhd. »Kirchfahrt«, Wallfahrt zu einer Kirche

-- Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes: mnd. hilligenblōdesvārt, hilgenblōdesvārt, F.: nhd. Wallfahrt zu einer Kirche oder Kapelle des Heiligen Blutes

-- Weg zur Kirche: mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

-- zu einer Kirche gehörendes Haus: mnd. kerkenhūs, N.: nhd. zu einer Kirche gehörendes Haus, zu einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

-- Zug zur Kirche: mnd. kerktrecke*, kerktrok, kerktrock, M.: nhd. Zug zur Kirche, Kirchgang, Kirchgang bei der Hochzeit

-- Zugehörigkeit zur christlichen Kirche: mnd. kristendōm, kerstendōm, M., N.: nhd. Christentum, christlicher Glaube, Zugehörigkeit zur christlichen Kirche, Christsein (N.), christliche Taufe, Christenheit, Gebiet des christlichen Glaubens, christliche Kirche, katholische Kirche

-- zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus: mnd. kerkhūs, kerkehūs*, N.: nhd. zum Besitz einer Kirche gehörendes Haus, zum Besitz einer kirchlichen Institution gehörendes Haus

-- zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

-- zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch: mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

-- zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle: mnd. hospitāleskerke, F.: nhd. zum Hospital gehörige Kirche oder Kapelle

-- zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

-- zur Kirche führender Fußsteig: mnd. kerkstīch, M.: nhd. zur Kirche führender Fußsteig, Kirchgasse

-- zur Kirche gehörende Baulichkeiten: mnd. kerkengebūwete, N.: nhd. zur Kirche gehörende Baulichkeiten, kirchliches Gebäude

-- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs: mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Kirche, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Begräbnisplatz bei der Kirche: mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

-- Dotation der Kirche: mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus

-- für Singen in der Kirche ausgeben: mnd. vörsingen*, vorsingen, st. V.: nhd. versingen, Geld versingen, für Singen in der Kirche ausgeben

-- im Freien stehende Kirche: mnd. veltkerke, F.: nhd. im Freien stehende Kirche, Kirche ohne Pfarrsprengel

-- Kalandsbrüderschaft der Vikare einer Kirche: mnd. vicārienkālant, M.: nhd. Kalandsbrüderschaft der Vikare einer Kirche

-- Kirche ohne Pfarrsprengel: mnd. veltkerke, F.: nhd. im Freien stehende Kirche, Kirche ohne

Pfarrsprengel

-- Verwalter einer Kirche: mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmündære*, v˙ rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

-- Westbau einer Kirche: mnd. westerwerk, mnd.?, N.: nhd. Westwerk, Westbau einer Kirche

-- Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche: mnd. vanvāre, F.: nhd. Weggehen, Zurückreise von der Gerichtsversammlung oder der Kirche

kirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheinkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchekasse, mnd. hilligengōtkiste, hilgengōtkiste, F.: nhd. Kirchekasse

Kirchel, mhd. kirchel, st. N.: nhd. »Kirchel«, Kirchlein, kleine Kirche

kirchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchen -- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird, mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

Kirchen -- Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, mnd. kr˙ zeganc, kruzegank, kr˙ zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

Kirchen -- zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern, mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern

Kirchen -- zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime

kirchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenabgabe, mhd. kirchengift, st. F.: nhd. Kirchenabgabe, Patronatsrecht

kirchenabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenacker, mnd. gōdeshūsacker, M.: nhd. »Gotteshausacxker«, Kirchenacker

Kirchenacker, mnd. kerkenacker, M.: nhd. »Kirchenacker«, zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker

kirchenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenagende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenagende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenakzidentalien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenältester, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter; ze-r-k-fog-id 4, ke-r-k-fog-id, ze-r-k-fog-ed, ke-r-k-fog-ed, st. M. (a): nhd. Kirchenvogt, Kirchenältester

Kirchenältester, mhd. kirchwart, st. M.: nhd. »Kirchwart«, Küster, Kirchenältester; kirchwarte, sw. M.: nhd. »Kirchwart«, Küster, Kirchenältester

Kirchenältester, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Kirchenältester, mnd. eldere* (2), elder, M.: nhd. Ältermann, Kirchenältester

Kirchenältester, mnd. kerkbūr, M.: nhd. »Kirchbauer«, Kirchenältester; kerkenvāder, M.: nhd. Kirchenältester, Kirchenvorsteher; kerkvāder, M.: nhd. Kirchenältester, Kirchenvorsteher

Kirchenältester, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; v˙ rstandære*, v˙ rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v˙ rstendære*, v˙ rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

kirchenältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenamt -- Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung, mhd. almuosenpfrüende*, almuosenphrüende, st. F.: nhd. »Almosenpfründe«, Kirchenamt mit Einkünften aus einer Stiftung

Kirchenamt, mhd. kirchambehte*, kirchambet, st. N.: nhd. »Kirchenamt«, Kirchendienst, Hochamt

Kirchenamt, mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

-- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat: mnd. pr˙ vendenhēre*, pr˙ venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

-- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt: mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

-- mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt: mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen: mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

-- Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen: mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

kirchenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenamtes -- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, mnd. patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Kirchenamtes -- Inhaber eines Kirchenamtes, mnd. prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der

Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

kirchenamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenamts -- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Kirchenamts -- Einkunft des Kirchenamts, mnd. benefīcie, Sb.: nhd. Einkunft des Kirchenamts

Kirchenamts -- Inhaber eines Kirchenamts, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner

Kirchenamts -- Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

Kirchenamts -- Recht zur Besetzung eines Kirchenamts, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Kirchenamts -- regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, mnd. plichtpr· ve, F.: nhd. regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts

Kirchenamts -- Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Kirchenamts -- Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

kirchenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenangehörige, mnd. gōdeshūsl· de, M.: nhd. »Gotteshausleute«, Kirchenangehörige, Kirchenvorsteher, Eigenleute des Stiftes (N.), Kirchengeschworene

Kirchenangehöriger, mnd. gōdeshūsman, M.: nhd. Kirchenangehöriger, Kirchvorsteher

kirchenangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenarmenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenaufheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenaufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenaufseher, ahd. kirihwart* 1, kirwart*, st. M. (a?): nhd. »Kirchwart«, Kirchenaufseher, Kirchenvorsteher

kirchenausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbann, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze

Kirchenbann, ahd. firmeinsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Bann, Ausschluss, Kirchenbann; firmeinsamida 1, st. F. (ō): nhd. Bann, Ausschluss, Kirchenbann
-- mit dem Kirchenbann belegen: ahd. firwāzanen* 1, sw. V. (1a): nhd. verdammen, verfluchen, mit dem Kirchenbann belegen, exkommunizieren; giāhten* 1, sw. V. (1a): nhd. mit dem Kirchenbann belegen

Kirchenbann, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann
-- im Kirchenbann befindlich: mhd. bennic, bennec, Adj.: nhd. »bännig«, gebannt, geboten, verboten, mit dem Bann belegt, in einen Bannbezirk gehörend, im Kirchenbann befindlich
-- Kirchenbann verhängen: mhd. bannen (1), pannen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. bannen, mit dem Bann belegen (V.), in den Bann tun, Bann aussprechen, Kirchenbann verhängen, mit einer Strafandrohung belegen (V.), befehlen, unter Strafandrohung befehlen, mit Bannrecht versehen (V.), gebieten, verbieten, gerichtlich vorladen, ächten, verbannen, berauben

kirchenbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbau -- Baumeister beim Kirchenbau, mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

Kirchenbau -- Dachsparren für den Kirchenbau, mnd. ? kerkspāre, kerksparre, F.: nhd. größerer Dachsparren, größerer Sparrer, Dachsparren für den Kirchenbau?

kirchenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbaukasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbaurecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbaurente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbauverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenbediensteter -- Kirchenbediensteter der die Glocken läutet, mnd. pulsante, M.: nhd. Glockenläuter, Kirchenbediensteter der die Glocken läutet

kirchenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbedienter -- Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

kirchenbedienter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenbefurchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenbeleuchtung, mnd. lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein

kirchenbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenberain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenberatungen -- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

Kirchenberatungen -- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

kirchenberauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenberaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbesitz, afries. ho-f-wer-e 4, ho-f-war-e, F.: nhd. Kirchenbesitz

Kirchenbesitz, ahd. kirihsahha* 1, kirihsacha*, st. F. (ō): nhd. Kirchengut, Kirchenbesitz

Kirchenbesitzes -- Verwalter des Kirchenbesitzes, mnd. hillichlandære*?, hillichlender, M.: nhd. Kirchgeschworener, Verwalter des Kirchenbesitzes

kirchenbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbesuch, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

Kirchenbesuch, mnd. kerkengān* (2), kerkengānt, N.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch; kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

kirchenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenbesucher, mhd. kirchenvisitære*, kirchenfistære*, kirchenvīster, kirchenfīster*, st. M.: nhd. Kirchenbesucher, eifriger Kirchgänger

kirchenbesucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenbesuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbettler, mnd. kerkenbēdelære*, kerkenbedlære*, M.: nhd. »Kirchenbettler«, Almosensammler für eine Kirche

kirchenbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbezirk, mhd. kirchhœre, st. F.: nhd. Kirchenbezirk, Kirchspiel, Sprengel, Pfarrbezirk, Pfarrgemeinde

kirchenbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenboden, mnd. kerkenb· ne, kerkb· ne, M.: nhd. Kirchenboden, Dachboden der Kirche; kerkenlucht, F.: nhd. Kirchenboden

kirchenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenbrand, afries. ze-r-k-bran-d* 1, ze-r-k-bron-d*, ke-r-k-bran-d*, ke-r-k-bron-d*, st. M. (a): nhd. Kirchenbrand

kirchenbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbrauch, mnd. kerkenbrūk, M.: nhd. Kirchenbrauch, kirchlicher Brauch, Gottesdienstordnung; kerkengebrūk, kerkengebruik, M.: nhd. Kirchenbrauch, kirchlicher Brauch, Gottesdienstordnung

kirchenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenbrechen, mnd. kerkenbrēken, kerkenbrēkent, N.: nhd. »Kirchenbrechen«, Kirchenraub, Einbruch in die Kirche, Kirchenschädigung

kirchenbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbrecher, mhd. kirchenbrechære*, kirchenbrecher, st. M.: nhd. »Kirchenbrecher«, Kirchenräuber; kirchenbrüchel, st. M.: nhd. »Kirchenbrecher«, Kirchenräuber

kirchenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbrett, mnd. ? kerkenbret, N.: nhd. Kirchenbrett?

kirchenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbriefgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbruch, mhd. kirchenbruch, st. M.: nhd. »Kirchenbruch«, Kirchenraub

kirchenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbrüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenbrucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenbruechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbruechisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbuch, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum

Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

kirchenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenbude, mnd. kerkenbōde, M.: nhd. »Kirchenbude«, zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude

Kirchenbuße -- Kirchenbuße auferlegen, afries. skrī-v-a 60 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiben, aufschreiben, ins Strafregister eintragen, Kirchenbuße auferlegen

kirchenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchencapital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchencensur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenchor -- Platz für den Kirchenchor, mnd. kōrb· ne, kōrb· n, M.: nhd. »Chorbühne«, Platz für den Kirchenchor

Kirchenchor, an. kōr-i, sw. M. (n): nhd. Kirchenchor

Kirchenchor, mhd. kirchenkōr, st. M.: nhd. Kirchenchor, Kirche; kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich
-- kleiner Kirchenchor: mhd. kœrlīn, st. N.: nhd. »Chörlein«, kleiner Kirchenchor

Kirchenchor, mnd. sanchūs, sankthūs, N.: nhd. »Gesangshaus«, Kirchenchor
-- Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet: mnd. sancmēsterinne, sancmeisterinne, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet; sancmēsterische*, sancmēstersche, sancmeistersche, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet
-- Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten: mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

kirchenchoral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenchors -- Südteil des Kirchenchors, mnd. s· derende, N.: nhd. Südende, südlichster Ortsteil, Südteil des Kirchenchors

Kirchenchronik, mnd. kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?

kirchencollecte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchencomponist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchendezem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendiakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchendieb, mhd. kirchdiep, st. M.: nhd. »Kirchdieb«, Kirchendieb

Kirchendieb, mnd. kelekdēf*, kelkedēf, M.: nhd. Kelchdieb, Kirchendieb; kerkenbrēkære, kerkenbrēker, M.: nhd. Kirchendieb, Kirchenräuber, Kirchenschänder; kerkendēf, M.: nhd. Kirchendieb, Kirchenräuber

kirchendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendiebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kirchendiebstahl, mhd. kirchdiube, st. F.: nhd. Kirchendiebstahl

kirchendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendiebstal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchendienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchendiener, an. les-djākn, st. M. (a): nhd. Kirchendiener

Kirchendiener, ahd. kustor* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Küster, Kirchendiener, Wächter, Tempelhüter; sigindri 3, st. M. (ja): nhd. Küster, Kirchendiener; sigiristo 12, sw. M. (n): nhd. »Sigrist«, Küster, Kirchendiener

Kirchendiener, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

Kirchendiener, mnd. kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters; kerkenknecht, M.: nhd. Kirchendiener, Gehilfe des Küsters, Hausknecht der Pfarrei; ? kerkenvōget*, kerkenvāget, M.: nhd. Kirchendiener?; klockeman, klockman, M.: nhd. Glöckner, Küster, Kirchendiener; klockenman, M.: nhd. Glöckner, Küster, Kirchendiener; köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

Kirchendiener, mnd. offerman, M.: nhd. Verwalter der kirchlichen Geräte, Kirchendiener, Messner, Glockenläuter; opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster
-- dem Kirchendiener zustehendes Landstück: mnd. opperkamp, M.: nhd. dem Kirchendiener zustehendes Landstück; opperlant (1), N.: nhd. »Opferland«, dem Kirchendiener zustehendes Landstück
-- in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener: mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

kirchendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendienerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendienergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchendienerin, mnd. kerkenmāget, F.: nhd. Kirchendienerin

Kirchendieners -- Amt des Kirchendieners, mnd. opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

Kirchendieners -- Gehilfe des Kirchendieners, mnd. kerkenjunge, M.: nhd. »Kirchenjunge«, Gehilfe des Kirchendieners

Kirchendieners -- Präbende des Kirchendieners, mnd. opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

Kirchendieners -- Stelle des Kirchendieners, mnd. ? opperīe, opperige, F.: nhd. Stelle des Verwalters kirchlicher Geräte, Stelle des Kirchendieners?

Kirchendienst -- bestimmter Kirchendienst, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Kirchendienst -- Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat, mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat

Kirchendienst, mhd. kirchambehte*, kirchambet, st. N.: nhd. »Kirchenamt«, Kirchendienst, Hochamt; kirchenambehte*, kirchenambet, st. N.: nhd. Kirchendienst, Hochamt

kirchendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendienstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchendisziplin, mnd. kerkendisciplīne*, kerkendisciplīn, F.: nhd. »Kirchendisziplin«, Kirchenzucht

kirchendisziplin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchendorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenduszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kircheneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kircheneinbruch, mnd. kerkenbrēkærīe, F.: nhd. Kircheneinbruch, Kirchenraub

kircheneinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheneinkommnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheneinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kircheneinkunft, mnd. kerkenbenefīcie, Sb.: nhd. Kircheneinkunft

Kircheneinkünfte -- Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

Kircheneinkünfte -- Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

kircheneinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kircheneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenempore, mnd. būrkerke, būrkarke, F.: nhd. Kirchenempore

Kirchenempore, mnd. kāpekōr, kāpkōr, M.: nhd. Chor für die Zuschauer, Tribüne, Kirchenempore

Kirchenempore, mnd. pricke (3), F.: nhd. Kirchenempore, Empore

kirchenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenerbrecher, afries. ze-r-k-bre-k-er 1, ke-r-k-bre-k-er, st. M. (ja): nhd. »Kirchenerbrecher«, Kirchenräuber

kircheneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenfabrikrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenfächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenfaellbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenfahne, mnd. kerkvāne, F.: nhd. Kirchenfahne

Kirchenfahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

kirchenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenfaß, mhd. kirchenvaz, kirchenfaz*, st. N.: nhd. »Kirchenfaß«, Kirchengefäß, Altargerät, Abendmahlskelch

kirchenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchenfeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenfenster -- großes Kirchenfenster, mnd. glāselucht, F.: nhd. Glasfenster, großes Kirchenfenster

kirchenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenfenstern -- Glasmaler von Kirchenfenstern, mnd. glāsemākære*, glāsemāker, M.: nhd. »Glasmacher«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glāsemēkære*, glāsemēker, M.: nhd. »Glasmächer«, Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern; glēsemākære*, glēsemāker, M.: nhd. Glaser, Glasmaler von Kirchenfenstern

Kirchenfest -- achter Tag nach einem Kirchenfest, mnd. anedach*, andach, M.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Kirchenfest

kirchenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenfeste -- Tag vor einem Kirchenfeste, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

Kirchenfesten -- kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendewegge, pr˙ venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

Kirchenfesten -- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, mnd. pr˙ vendebrōt, pr˙ ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr˙ vendenbrōt*, pr˙ vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Kirchenfesttag, mhd. messe (1), misse, sw. F., st. F.: nhd. Messe (F.) (1), Eucharistiefeier, Heiligenfest, Kirchenfesttag, Jahrmarkt; messetac, st. M.: nhd. »Messetag«, Kirchenfesttag, kirchlicher Festtag, Festtag, Kirchweihe

kirchenfister, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kirchenfriede, ae. ci-ri-c-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Kirchenfriede«, Kirchenschutz, Strafe für Bruch des Kirchenfriedens

Kirchenfriede, afries. ze-r-k-fre-th-o 7, ke-r-k-fre-th-o, st. M. (u): nhd. Kirchenfriede

Kirchenfriede, mhd. kirchenvride, kirchenfride*, sw. M., st. M.: nhd. »Kirchenfriede«, Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes

Kirchenfriede, mnd. kerkenvrēde, kerkvrēde, M.: nhd. »Kirchenfriede«, Befriedung der Kirche, Unverletzlichkeit der Kirche, kirchliches Friedensrecht

Kirchenfriede, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

kirchenfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenfriedens -- Störung des Kirchenfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Kirchenfriedens -- Strafe für Bruch des Kirchenfriedens, ae. ci-ri-c-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Kirchenfriede«, Kirchenschutz, Strafe für Bruch des Kirchenfriedens

kirchenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenfundation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenfürst, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

kirchenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenfürsten -- Amt eines Kirchenfürsten, mnd. prīmarchīe, M.: nhd. Amt eines Kirchenfürsten, Stellung eines Patriarchen

kirchengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchengebäude, mhd. kilche, sw. F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude; kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

Kirchengebäude, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

kirchengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengebäudes -- Chor als Teil des Kirchengebäudes, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Kirchengebäudes -- Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes, mhd. kirchenvride, kirchenfride*, sw. M., st. M.: nhd. »Kirchenfriede«, Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes

Kirchengebäudes -- Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

Kirchengebäudes -- Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, mnd. ˙ verköstære*, ˙ verköster, ōverköster, averköster, M.: nhd. Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Küster mit Vorgesetztenfunktion

kirchengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengebiet, mhd. goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet; gothūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Kirchengebiet

kirchengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengebot, mhd. kirchenbot, st. N.: nhd. »Kirchengebot«

kirchengebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengebrauch -- silbernes Gerät für den Kirchengebrauch, mnd. kerkensülver, N.: nhd. silbernes Gerät für den Kirchengebrauch

kirchengebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengefäß, mhd. kirchenvaz, kirchenfaz*, st. N.: nhd. »Kirchenfaß«, Kirchengefäß, Altargerät, Abendmahlskelch

kirchengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchengeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengeld, mhd. kirchengelt, st. N.: nhd. »Kirchengeld«, Kirchenzins

kirchengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengelobte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengemeinde -- Angehörige einer Kirchengemeinde, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde; parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

Kirchengemeinde -- Angehöriger einer Kirchengemeinde, mnd. parrekint, parkint, N.: nhd. »Pfarrkind«, Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde; parreman*, pāreman, parman, perreman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde

Kirchengemeinde -- Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde, mnd. perneman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde

Kirchengemeinde -- Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde, mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

Kirchengemeinde -- Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, mnd. parrekappelle*, parkappelle, F.: nhd. »Pfarrkapelle«, kleines Gotteshaus, Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, Seitenkapelle für die Kirchengemeinde

Kirchengemeinde -- Pfarrer einer Kirchengemeinde, mnd. pernære*, pernere, M.: nhd. Pfarrer, Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde; pernhēre, pernhēr, M.: nhd. Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde

Kirchengemeinde -- Seitenkapelle für die Kirchengemeinde, mnd. parrekappelle*, parkappelle, F.: nhd. »Pfarrkapelle«, kleines Gotteshaus, Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, Seitenkapelle für die Kirchengemeinde

Kirchengemeinde, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit
-- eine Kirchengemeinde betreffend: ahd. gewisk* 1, gewisc*, gouwisk*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemeindlich, eine Kirchengemeinde betreffend

Kirchengemeinde, mhd. kirchenmenige*, kirchenmenie, st. F.: nhd. Kirchengemeinde
-- Vorsteher einer Kirchengemeinde: mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Kirchengemeinde, mhd. kirchmenige, st. F.: nhd. »Kirchengemeinde«, Pfarrgemeinde

Kirchengemeinde, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde

Kirchengemeinde, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung
-- Gesamtheit der Kirchengemeinde: mnd. kerkspēlvolk*, kerspelvolk, N.: nhd. Gesamtheit

der Kirchengemeinde, Versammlung der Kirchspielsangehörigen
-- Verhandlungssaal der Kirchengemeinde: mnd. kerkensāl, kerkensal, kerkensahl, M.: nhd. Kirchensaal, Gemeindesaal, Verhandlungssaal der Kirchengemeinde
-- weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde: mnd. kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde

Kirchengemeinde, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

kirchengemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengemeinschaft -- Siegel einer Kirchengemeinschaft, mnd. kerkeninsēgel, N.: nhd. Siegel einer Kirchengemeinschaft

kirchengemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengemelze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengepoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengepräng, mnd. kerkengeprenge, N.: nhd. »Kirchengepräng«, gottesdienstlicher Aufzug, kirchliche Zeremonie

kirchengepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengerät -- ein Kirchengerät, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Kirchengerät -- Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz; soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Kirchengerät, mhd. kirchgeræte, st. N.: nhd. »Kirchgerät«, Kirchengerät

Kirchengerät, mnd. ornāment, N.: nhd. Ornament, Schmuck, Kirchengerät, Altartuch; ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

kirchengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengeräte -- Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes, mnd. sacristīe, F.: nhd. Sakristei, Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes

Kirchengeräts -- Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

kirchengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengericht, mhd. kirchgeriht*, kirchgerihte, st. N.: nhd. »Kirchgericht«, Kirchengericht, Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist

Kirchengericht, mhd. sentreht, sendereht, st. N.: nhd. »Sendrecht«, Sendgericht, Synodalgericht, Kirchengericht, Synode, Konzil

kirchengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengesang, ahd. met* (2) 1 und häufiger?, mette*, Sb.: nhd. »Mette«, Gottesdienst, Kirchengesang

Kirchengesang, mhd. sequenzie, st. F.: nhd. Sequenz, Kirchengesang, liturgischer Gesang

Kirchengesang, mnd. gesenge, N.: nhd. Singen, Gesang, Kirchengesang; gesengete, N.: nhd. Gesang, Kirchengesang; kerkengesanc, M.: nhd. Kirchengesang; kerkensanc, M.: nhd. Kirchengesang; kerksanc, M.: nhd. »Kirchgesang«, Kirchengesang

Kirchengesang, mnd. leise (1), leyse, layse, loyse, loise, löse, lose, loische, F.: nhd. geistliches Bittlied, Kirchengesang, geistliches Lied

Kirchengesang, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied
-- auf die Antiphon folgender Kirchengesang: mnd. sequencie, sequentie, F.: nhd. Sequenz, auf die Antiphon folgender Kirchengesang

kirchengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchengesangbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengesangs -- Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

kirchengesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengeschäfte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchengeschichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchengeschworene (Pl.), mnd. gōdesl· de, Pl.: nhd. Kirchenvorsteher (Pl.), Kirchengeschworene (Pl.), Priester (Pl.), Eigenleute der Kirche

Kirchengeschworene, mnd. gōdeshūsl· de, M.: nhd. »Gotteshausleute«, Kirchenangehörige, Kirchenvorsteher, Eigenleute des Stiftes (N.), Kirchengeschworene

kirchengeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchengeschworenen -- Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen, mnd. swōrenbēr, schwārenbēr, N.: nhd. Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen

Kirchengeschworener, afries. ze-r-k-a-th-th-a* 2, ze-r-k-a-t-t-a, ke-r-k-a-th-th-a, ke-r-k-a-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Kirchengeschworener, Kirchspielsrichter

Kirchengeschworener, mnd. hilligenlandære*, hilligenlander, hilgenlander, M.: nhd. Kirchengeschworener, Verwalter des Kirchbesitzes; jūrāte, M.: nhd. Kirchengeschworener; kerknēmede, kerknemet, M.: nhd. Kirchengeschworener, Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung

Kirchengeschworener, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

kirchengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengesetz, afries. ze-r-k-kes-t 1, ke-r-k-kes-t, st. F. (i): nhd. Kirchengesetz

kirchengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengesetzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengestühl -- Kirchengestühl für die Frauen, mnd. vrouwenst· lete*, vrouwenst· lte, N.: nhd. Kirchengestühl für die Frauen

Kirchengestühl, mnd. kerkstōl, M.: nhd. Kirchengestühl

Kirchengestühl, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist; st· linge, F.: nhd. Kirchengestühl
-- im gleichen Kirchengestühl Sitzender: mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder
-- Platz im Kirchengestühl: mnd. stōlestēde, F.: nhd. »Stuhlstätte«, Platz im Kirchengestühl

kirchengestühle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengewand -- roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kirchengewand, mhd. kirchgewant, st. N.: nhd. »Kirchgewand«, Kirchengewand

Kirchengewand, mhd. ornāt, st. M., st. F.: nhd. Ornat, Schmuck, Amtsschmuck, Amtstracht, Kirchengewand, Kirchenschmuck

kirchengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchengewäte, mnd. kerkengewēde, N.: nhd. »Kirchengewäte«, priesterlicher Ornat

kirchengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchengewölbe, an. ki-rk-ju-holf, N.: nhd. Kirchengewölbe

Kirchengewölbe, mnd. kerkenwelfte, N.: nhd. Kirchengewölbe

kirchengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengezierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchengift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchengläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchenglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenglocke -- Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird, mnd. prēdigeklocke*, prēdegeklocke, F.: nhd. »Predigtglocke«, Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird

Kirchenglocke -- Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, mnd. prīmeklocke, F.: nhd. Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, Geläut zum Morgengebet

Kirchenglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

-- Gerüst zum Aufhängen der Kirchenglocke: mnd. klockenschērwerk, N.: nhd. Gerüst zum Aufhängen der Kirchenglocke

-- geschmiedetes Zubehör zur Kirchenglocke: mnd. klockengesmīde*, kloickengesmīde*, klockengesmeide, N.: nhd. geschmiedetes Zubehör zur Kirchenglocke

kirchenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchengräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenguetergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchengut -- Enteignung von Kirchengut, mnd. spōliēringe, F.: nhd. Enteignung von Kirchengut

Kirchengut -- entzogenes Kirchengut, mnd. spōliēret* (2), spoliērde, (subst. Part. Prät.=)N.: nhd. entzogenes Kirchengut, enteignetes geistliches Gut

Kirchengut, afries. god-es-hū-s-gōd 1, st. N. (a): nhd. Gotteshausgut, Kirchengut

Kirchengut, ahd. kirihsahha* 1, kirihsacha*, st. F. (ō): nhd. Kirchengut, Kirchenbesitz

Kirchengut, mhd. kirchguot 6, st. N.: nhd. Kirchgut, Kirchengut

Kirchengut, mnd. hilligengōt, hilgengōt, N.: nhd. Heiligengut, Kirchengut, kirchliche Einkünfte; kerkengōt, kerkengūt, N.: nhd. Kirchengut, kirchliches Gut, der Kirche gehörende Kleinodien

-- Ackerstück als Kirchengut: mnd. kerkenstücke, N.: nhd. »Kirchenstück«, Ackerstück als Kirchengut

kirchengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenguts -- Verwalter des Kirchenguts, mnd. kasten (5), M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendēnære*, kastendēner, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendīaken, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse

Kirchenguts -- Verwalter eines Kirchenguts, mhd. kirchenpflegære*, kirchenpfleger, st. M.: nhd. Kirchenpfleger, Verwalter eines Kirchenguts

Kirchengutsverwalter, afries. he-l-g-en-a-man-n 14, hel-g-en-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Kirchengutsverwalter, Kirchenvogt

Kirchengutverwalter, afries. liōd-a-man-n 8, liōd-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Volksmann, Volksangehöriger, Kirchenvorsteher, Kirchengutverwalter, Gemeindevertreter

Kirchengutverwalter, mhd. kirchmeier, st. M.: nhd. »Kirchmeier«, Kirchengutverwalter

kirchenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kirchenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenhandbuch, mnd. agende, angende, F.: nhd. »Agende«, Kirchenhandbuch

kirchenhandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenherr, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

kirchenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenherren -- Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster, mnd. pr˙ velworst*, pr˙ velwurst, pr˙ belwurst, F.: nhd. Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster

kirchenherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenheuerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenhode, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenhof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

kirchenholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenholz, mnd. ? kerkenholt, karkenholt, N.: nhd. Kirchenholz?

kirchenhostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhosterthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenhymne, mnd. imnus, ympnus, M.: nhd. Kirchenhymne

kircheninsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheninspection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kircheninspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kircheninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheninventarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenisop, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenjahrs -- vierter Teil des Kirchenjahrs, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kirchenjunge, mnd. kerkenjunge, M.: nhd. »Kirchenjunge«, Gehilfe des Kirchendieners

kirchenjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenjurament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenjurat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenkasse -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

Kirchenkasse -- Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde, mnd. schatkastendīaken, M.: nhd. »Schatzkastendiakon«, Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde

Kirchenkasse, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

-- Buchhalter bei der Kirchenkasse: mnd. kastenschrīvære*, kastenschrīver, M.: nhd. Buchhalter bei der Kirchenkasse

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt: mnd. kastenhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt

-- Rechnungsbuch der Kirchenkasse: mnd. kastenbōk, N.: nhd. »Kastenbuch«, Rechnungsbuch der Kirchenkasse

-- Vermögen der Kirchenkasse: mnd. kastengōt, N.: nhd. »Kastengut«, Vermögen der Kirchenkasse

-- Verwalter der Kirchenkasse: mnd. kasten (5), M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendēnære*, kastendēner, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastendīaken, M.: nhd. Verwalter des Kirchenguts, Diakon, Verwalter der Kirchenkasse; kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse; kastenplēgære*, kastenplēger, M.: nhd. Verwalter der Kirchenkasse; kastenvörwēsære*, kastenvorwēser, M.: nhd. »Kastenverweser«, Verwalter der Kirchenkasse; kerkmēster, kerkmester, kerkemēster*, kermeister, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter der Kirchenkasse

Kirchenkasse, mnd. offerkiste, F.: nhd. Opferkasten (M.), Kirchenkasse; rīkenkasten, M.: nhd. »Reichenkasten«, Kirchenkasse

-- Aufseher über die Kirchenkasse: mnd. rīkenkastenhēre*, rīkenkastenher, M.: nhd. Aufseher über die Kirchenkasse

-- Kirchgeld für die Kirchenkasse: mnd. offerpenninc, offerpennink, M.: nhd. Geldspende für die Kirche, Altargeld, Kirchgeld für die Kirchenkasse

kirchenkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenkassenamts -- Botengänger des Kirchenkassenamts, mnd. kastenknecht, M.: nhd. Botengänger des Kirchenkassenamts, Einkassierer des Kirchenkassenamts

Kirchenkassenamts -- Einkassierer des Kirchenkassenamts, mnd. kastenknecht, M.: nhd. Botengänger des Kirchenkassenamts, Einkassierer des Kirchenkassenamts

kirchenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkatalog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkatheder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenkerze -- Kirchenkerze wie sie für Kinder angezündet wird, mnd. kinderlicht, N.: nhd. Kirchenkerze wie sie für Kinder angezündet wird

kirchenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkind, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenkollekte, mnd. bēde (5), F.: nhd. Bitte, Gebet, Fürbitte, Amtsheischung, Aufnahmegesuch, Abgabe, Steuer (F.), Kirchenkollekte, Austeilung

kirchenkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenkomplexes -- Nebengebäude eines Kirchenkomplexes, mnd. prēdigærehūs*, N.: nhd. »Predigerhaus«, Nebengebäude eines Kirchenkomplexes; prēdigehūs*, prēdikehūs, preddikhūs, preddichhūs, N.: nhd. »Predigthaus«, Nebengebäude eines Kirchenkomplexes

kirchenkonsistorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkopulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenland, as. kirik-lan-d* 3, st. N. (a): nhd. Kirchenland

Kirchenland, mnd. hilligenlant, hilgenlant, N.: nhd. Kirchenland

-- aus Waldverteilung stammendes Kirchenland: mnd. kerkenstūf, kerkenstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland; kerkstūf, kerkstuif, N.: nhd. aus Waldverteilung stammendes Kirchenland

kirchenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenländerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenlanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenläuferin, mhd. tempeltrete, st. F.: nhd. Kirchenläuferin

kirchenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenlehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenlehrer, ae. lār-éo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Lehreramt, Lehrerberuf, Unterweisung, Kirchenlehrer

Kirchenlehrer, mnd. lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer; ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments

kirchenlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenleitung -- oberste Kirchenleitung, mnd. kerkenregiment, N.: nhd. Kirchenregiment, oberste Kirchenleitung

kirchenleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenlicht, mnd. ēvenlange, Sb.: nhd. Kirchenlicht

kirchenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenlichter -- Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt, mnd. spendepenningenlēsære*, spendepenningenlēser, spentpenningenlēser, M.: nhd. Gildebruder der das in der Gilde für Kirchenlichter gespendete Geld einsammelt

Kirchenlied -- Kirchenlied das Kinder singen können, mnd. kinderlēt, N.: nhd. Kinderlied, Kirchenlied das Kinder singen können

kirchenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenlieder -- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Kirchenlieder -- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmb˙ keken*, pslamb˙ keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

kirchenliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenlotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenmagister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenmaler, mnd. kerkenmālære, M.: nhd. Kirchenmaler

kirchenmängel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenmann, ahd. kirihman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Kirchenmann«, Pfarrer, Priester, Geistlicher

kirchenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmessefahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenministerium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenmitglieder -- Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder, mnd. prēsterdēnst, M.: nhd. »Priesterdienst«, Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder

kirchenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmomber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchennachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchennefn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchennefning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchennemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchennemedesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchennotel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenoberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenoberhaupt, mhd. patriarc, st. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen; patriarche, patriarke, sw. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen

kirchenobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenopfer, mnd. bēdelgelt, N.: nhd. Almosengeld, Kirchenopfer

kirchenordinanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenordination, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenordnung, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Kirchenordnung, mnd. kerkenōrdeninge, F.: nhd. Kirchenordnung, Erlass über die Durchführung des kirchlichen Dienstes

kirchenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenorgel -- kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel

Kirchenorgel -- Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel, mnd. gīgenregāl, N.: nhd. Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel

Kirchenorgel -- zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung, mnd. positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung

Kirchenornat, mhd. kirchwāt, st. F.: nhd. »Kirchkleid«, Kirchenornat

kirchenornat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenort, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpachtscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenparade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenpatron, afries. *pa-t-r-ōn, st. M. (a): nhd. Kirchenpatron, Schutzheiliger

Kirchenpatron, mhd. kirchære*, kircher, st. M.: nhd. Küster, Mesner, Kirchenpatron; kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Kirchenpatron, mnd. hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?; h˙ vethēre, hōvethere, h˙ vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

kirchenpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenpatronat -- Recht auf das Kirchenpatronat, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Kirchenpatronat, mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

-- Einkünfte aus dem Kirchenpatronat: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

kirchenpatronat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenpatronats -- Recht des Kirchenpatronats, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Kirchenpatrons -- Fest des Kirchenpatrons, afries. pa-t-r-ōn-is-dei 3, pa-t-r-ōn-is-dî, st. M. (a): nhd. Patronstag, Fest des Kirchenpatrons

kirchenpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenpfarrstelle, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

kirchenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenpfleger, mhd. kirchbrobest*, kirchbrobst, st. M.: nhd. Kirchenpropst, Kirchenpfleger; kirchenpflegære*, kirchenpfleger, st. M.: nhd. Kirchenpfleger, Verwalter eines Kirchenguts; kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

kirchenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenpflicht, mhd. kirchreht, st. N.: nhd. Kirchenrecht, Kirchenpflicht, Sakramente

kirchenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenpfosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpfruendenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenpfründe, mhd. kirchenpfrüende* 1, kirchenphrüende, st. F.: nhd. Kirchenpfründe, Pfründe, Einkünfte einer Kirche

kirchenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenpoenitenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenpostille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenpraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenprange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenpranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenpropst, mhd. kirchbrobest*, kirchbrobst, st. M.: nhd. Kirchenpropst, Kirchenpfleger

kirchenpropst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenprovinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenprovisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenraeuberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenrätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchenratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenraub, mhd. kirchenbruch, st. M.: nhd. »Kirchenbruch«, Kirchenraub

Kirchenraub, mhd. sacrilēgje, st. F.: nhd. Sakrileg, Kirchenraub, Kirchenschändung

Kirchenraub, mnd. kerkenbrēken, kerkenbrēkent, N.: nhd. »Kirchenbrechen«, Kirchenraub, Einbruch in die Kirche, Kirchenschädigung; kerkenbrēkærīe, F.: nhd. Kircheneinbruch, Kirchenraub; kerkenrōværīe*, kerkenr˙ værīe*, F.: nhd. Kirchenraub, Kirchenschändung

Kirchenraub, mnd. sacrilegie, F.: nhd. »Sakrileg«, Kirchenraub, Kirchenschändung

kirchenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrauben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenräuber, afries. ze-r-k-bre-k-er 1, ke-r-k-bre-k-er, st. M. (ja): nhd. »Kirchenerbrecher«, Kirchenräuber; ze-r-k-râ-v-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kirchenräuber

Kirchenräuber, mhd. kirchenbrechære*, kirchenbrecher, st. M.: nhd. »Kirchenbrecher«, Kirchenräuber; kirchenbrüchel, st. M.: nhd. »Kirchenbrecher«, Kirchenräuber

Kirchenräuber, mhd. sacrilēger, sacrilējer, st. M.: nhd. Kirchenräuber, Kirchenschänder

Kirchenräuber, mnd. kerkenbrēkære, kerkenbrēker, M.: nhd. Kirchendieb, Kirchenräuber, Kirchenschänder; kerkendēf, M.: nhd. Kirchendieb, Kirchenräuber; kerkenrōvære*, kerkenr˙ ver, kerkr˙ være*, M.: nhd. Kirchenräuber, Kirchenschänder

Kirchenräuber, mnd. r˙ være*, rōver, r˙ ver, ro̊ver, ru̯ver, roufere, rōvere, r˙ vere, M.: nhd. Räuber, Straßenräuber, Wegelagerer, Seeräuber, Kirchenräuber, Plünderer

kirchenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenräuberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenräuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kirchenraum -- Begräbnis im Kirchenraum, mnd. kerkengraft, F.: nhd. Begräbnis im Kirchenraum

Kirchenraum -- Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist, mhd. kirchgeriht*, kirchgerihte, st. N.: nhd. »Kirchgericht«, Kirchengericht, Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist

kirchenrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenrechnungsführer, mnd. werkmēster, mnd.?, M.: nhd. »Werkmeister«, Innungsvorsteher, Ältermann, Zeugmeister, Kirchenvorsteher, Kirchenrechnungsführer

Kirchenrecht, mhd. kirchreht, st. N.: nhd. Kirchenrecht, Kirchenpflicht, Sakramente

Kirchenrecht, mnd. ? gōdesrecht, N.: nhd. »Gottesrecht«, Kirchenrecht?; kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

kirchenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenrechtlich, ahd. kanonlīh* 1, Adj.: nhd. richtig, regelmäßig, gesetzmäßig, kanonisch, kirchenrechtlich

kirchenrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchenrechtliche -- kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

Kirchenrechts -- Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts, mnd. dēcrētiste, dēcrētist, M.: nhd. »Dekretist«, Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts

kirchenrechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrechtslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenreform -- mit der Kirchenreform verbunden, mnd. prōtēstantisch*, prōtestansch, Adj.: nhd. protestantisch, mit der Kirchenreform verbunden

Kirchenreformation -- Anhänger der Kirchenreformation, mnd. prōtēstante, M.: nhd. Protestant, Anhänger der Kirchenreformation

kirchenreformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenregiment, mnd. kerkenregiment, N.: nhd. Kirchenregiment, oberste Kirchenleitung

kirchenregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenreise, mhd. kirchenreisen (2), st. N.: nhd. »Kirchenreisen«, Kirchenreise -- eine Kirchenreise machen: mhd. kirchenreisen*** (1), V.: nhd. eine Kirchenreise machen

Kirchenreisen, mhd. kirchenreisen (2), st. N.: nhd. »Kirchenreisen«, Kirchenreise

kirchenreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrentbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenrezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrezeptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenritual, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenruegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchensaal, mnd. kerkensāl, kerkensal, kerkensahl, M.: nhd. Kirchensaal, Gemeindesaal, Verhandlungssaal der Kirchengemeinde; kollācienhūs, N.: nhd. Versammlungshaus, Kirchensaal

Kirchensache, mnd. kerkensāke, F.: nhd. »Kirchensache«, kirchliche Angelegenheit

kirchensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensatzesgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchensatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschädigung, afries. ze-r-k-slêk, ke-r-k-slêk, st. M. (a?): nhd. »Kirchenschlag«, Kirchenschädigung, Belegung der Kirche mit Interdikt, Schließung

Kirchenschädigung, mnd. kerkenbrēken, kerkenbrēkent, N.: nhd. »Kirchenbrechen«, Kirchenraub, Einbruch in die Kirche, Kirchenschädigung

kirchenschaeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschaffnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschaffnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschallig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenschänder, mhd. sacrilēger, sacrilējer, st. M.: nhd. Kirchenräuber, Kirchenschänder

Kirchenschänder, mnd. kerkenbrēkære, kerkenbrēker, M.: nhd. Kirchendieb, Kirchenräuber, Kirchenschänder; kerkenrōvære*, kerkenr˙ ver, kerkr˙ være*, M.: nhd. Kirchenräuber, Kirchenschänder

kirchenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschändung, mhd. sacrilēgje, st. F.: nhd. Sakrileg, Kirchenraub, Kirchenschändung

Kirchenschändung, mnd. kerkenrōværīe*, kerkenr˙ værīe*, F.: nhd. Kirchenraub, Kirchenschändung

Kirchenschändung, mnd. sacrilegie, F.: nhd. »Sakrileg«, Kirchenraub, Kirchenschändung

kirchenschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschatz, mhd. kirchschaz*, kirchschatz, st. M.: nhd. »Kirchschatz«, Kirchenschatz

Kirchenschatz, mnd. kerkenschat, M.: nhd. »Kirchenschatz«, Kirchensteuer (F.)

Kirchenschatz, mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

kirchenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenschatzes -- Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes, mnd. sacristīe, F.: nhd. Sakristei, Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes

Kirchenschatzes -- Teil des Kirchenschatzes, mnd. pēl (1), peel, p˙ l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

kirchenschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschatzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschiff -- Kirchenschiff gegenüber dem Chor, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

Kirchenschiff -- Kirchenschiff in einer Hallenkirche, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Kirchenschiff, mhd. lancsīte, sw. F.: nhd. »Langseite«, Kirchenschiff, Langschiff

kirchenschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschläfer, mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Kirchenschlag, afries. ze-r-k-slêk, ke-r-k-slêk, st. M. (a?): nhd. »Kirchenschlag«, Kirchenschädigung, Belegung der Kirche mit Interdikt, Schließung

kirchenschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenschlüssel, mnd. kerksl˙ tel, kerkslotel, M.: nhd. Kirchenschlüssel

kirchenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschmuck, mhd. ornāt, st. M., st. F.: nhd. Ornat, Schmuck, Amtsschmuck, Amtstracht, Kirchengewand, Kirchenschmuck

Kirchenschmuck, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

kirchenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenschule -- Anleiter in der Kirchenschule, mnd. regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

Kirchenschule -- Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule, mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

kirchenschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenschutz, ae. ci-ri-c-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Kirchenfriede«, Kirchenschutz, Strafe für Bruch des Kirchenfriedens

kirchenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenschwänzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenschwänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchensekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensenderweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensenior, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchensiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchensilber, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

kirchensilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchensilbers -- Gesamtheit des Kirchensilbers, mnd. sülverschat, M.: nhd. »Silberschatz«, Gesamtheit des Kirchensilbers

kirchensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchensohn, ahd. brūtsunu* (1), brūtsun*, st. M. (i): nhd. »Kirchensohn«, Sohn der Kirche, Christ (M.)

kirchensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchensöple, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchensorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenspende, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer; opper, N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Kirchenspende, heidnisches Götzenopfer, Hingabe; · vergülde (1), ōvergülde, overgulde, F.: nhd. Kirchenspende
-- kleinste Münze für Kirchenspende: mnd. opperscherf, opperscharf, N.: nhd. »Opferscherflein«, kleinste Münze für Kirchenspende

kirchenspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenspiel -- ländliches Kirchenspiel, mnd. dorpkerkespēl*, dorpkerspel, dorpkarspel, dorpkaspel, N.: nhd. ländliches Kirchenspiel

Kirchenspiel -- ländliches Kirchenspiel, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

Kirchenspiel -- Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

kirchenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchenspielsversammlungen -- Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

kirchenspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensprengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchensprengels -- Vorsteher des Kirchensprengels, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

kirchenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenstand, afries. ze-r-k-stal-l 1, ke-r-k-stal, st. M. (a): nhd. »Kirchenstand«

kirchenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenstelle -- Besetzung einer Kirchenstelle, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

Kirchenstelle -- die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Kirchenstelle -- Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Kirchenstelle -- Recht eine Kirchenstelle zu besetzen, mhd. besaz, st. M.: nhd. Belagerung, Besatzung, Besetzungsrecht, Recht eine Kirchenstelle zu besetzen

kirchenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchensteuer -- Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer, mnd. hūsdēlinge, hūsdeilinge, F.: nhd. Anteil jeder Haushaltung an der Kirchensteuer

Kirchensteuer -- Kirchensteuer von der Haushaltung, mnd. hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

Kirchensteuer (F.), mnd. kerkenschat, M.: nhd. »Kirchenschatz«, Kirchensteuer (F.); kerkenschot, kerkenschōt, N.: nhd. Kirchensteuer (F.); kerkschot, kerkschōt, N.: nhd. Kirchensteuer (F.)

kirchensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstiefvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenstrafe, afries. herm-sker-e 1, F.: nhd. Kirchenstrafe; herm-skê-th* 10, herm-skê-d, F.: nhd. Kirchenstrafe

Kirchenstrafe, mhd. buoze, buoz, bōz, būze, puoze, pouz, st. F.: nhd. Buße, Bußzahlung, Heilung (F.) (1), Bußgeld, Gerichtsgebühr, Wiedergutmachung, Entschädigung, Abhilfe, Besserung, Hilfe, Heilmittel, Strafe, Sündenstrafe, Kirchenstrafe

kirchenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenstübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenstück, mnd. kerkenstücke, N.: nhd. »Kirchenstück«, Ackerstück als Kirchengut

kirchenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenstuermer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenstuhl -- abgeteilter Kirchenstuhl, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

Kirchenstuhl -- Kirchenstuhl für den Mann, mnd. manst· lete*, manst· lte, N.: nhd. Kirchenstuhl für den Mann

kirchenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstuhlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenstühlen -- Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen, mnd. stōlbōk, N.: nhd. »Stuhlbuch«, Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen

kirchenstuhlsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchensuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchensumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchentafel, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

kirchentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenteilzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchentest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchentracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchentrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchentrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchentrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchentresel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchentruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchentuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchentum, mhd. kirche, kireche, sw. F., st. F.: nhd. Kirche, Altar, Gemeinde, Kirchengebäude, jüdischer Tempel, Kirchenschiff gegenüber dem Chor, christliche Kirche, Kirchentum, Gemeinschaft der Gläubigen, Kirchenpfarrstelle

Kirchentür -- Stein zur Einfassung an der Kirchentür, mnd. d· renstēn, d· renstein, M.: nhd. Stein zur Einfassung, Stein an den Stufen der Kirche, Stein zur Einfassung an der Kirchentür

Kirchentür -- vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

Kirchentür, ae. ci-ri-c-dur-u, st. F. (u): nhd. Kirchentür

Kirchentür, mhd. kirchentür, st. F.: nhd. Kirchentür; kirchtor, st. N.: nhd. Kirchentür; kirchtür, st. F.: nhd. Kirchentür

Kirchentüre, mnd. kerkend· re, F.: nhd. Kirchentüre

Kirchenuhr -- Gehäuse der Kirchenuhr, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

kirchenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvaeterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenvater, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Kirchenvater, mnd. ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments

Kirchenvater, mnd. vāder, vader, väter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

kirchenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenverein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenvereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenverfassung, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

kirchenverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenverleihung, mhd. kirchenlīhen, st. N.: nhd. Kirchenverleihung

Kirchenvermögen -- zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude, mnd. kerkenbōde, M.: nhd. »Kirchenbude«, zum Kirchenvermögen gehörendes kleines Haus oder Verkaufsbude

kirchenvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchenvermögens -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Kirchenvermögens -- Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. kerkspēleshēre*, kerspelshēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens; kerkspēlhēre*, kerspelhēre, karspelhēre, kaspelhēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens

Kirchenverordneter, mnd. kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde

kirchenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenversammlungen -- Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

Kirchenversammlungen -- Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, mnd. brūthūs (2), N.: nhd. Vorbau der Kirche in dem ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden, Ausbau der Kirche in der ursprünglich Trauungen stattfanden und auch Kirchenversammlungen und Kirchenberatungen abgehalten wurden

kirchenverschlagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenversoehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenverwalter, mhd. kirchenambehtman* 1, kirchenamman, st. M.: nhd. Kirchenverwalter, Kirchenvorsteher

kirchenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenverwaltung -- Arbeit für die Kirchenverwaltung, mnd. kerkwerk, N.: nhd. Bauarbeit an der Kirche, Arbeit für die Kirchenverwaltung

Kirchenverwaltung -- Haus der Kirchenverwaltung, mnd. lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

Kirchenverwaltung -- höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht, mnd. sūperattendente, sūperattendens, supratente, sūpertendens, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht; sūperintendente, sūperintendens, sūperintende, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

Kirchenverwaltung -- Siegel der Kirchenverwaltung, mnd. kastensēgel, N.: nhd. Siegel der Kirchenverwaltung

kirchenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvikarie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvisitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenvogt, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter; he-l-g-en-a-man-n 14, hel-g-en-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Kirchengutsverwalter, Kirchenvogt; wer-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Wehrer«, Schützer, Kirchenvogt, Ankläger im Sendgericht; ze-r-k-fog-id 4, ke-r-k-fog-id, ze-r-k-fog-ed, ke-r-k-fog-ed, st. M. (a): nhd. Kirchenvogt, Kirchenältester

kirchenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvogteilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kirchenvolk, mnd. kerkvolk, N.: nhd. Kirchenvolk, Gemeinde der Kirchgänger

kirchenvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenvorhalle, mhd. vorekirche*, vorkirche, forkirche*, sw. F.: nhd. »Vorkirche«, Kirchenvorhalle

Kirchenvorhaus, mhd. pforhūs*, phorhūs, st. N.: nhd. Kirchenvorhaus

kirchenvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvormünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenvorstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenvorstands -- Amt des Kirchenvorstands, mnd. ōlderschop, alderschap, F.: nhd. Amt des Kirchenvorstands

Kirchenvorsteher -- vereideter Kirchenvorsteher, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, swāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Kirchenvorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Westfalen]), mnd. lōnhēre, loenhēre, loinhēre, M.: nhd. »Lohnherr«, Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, Kirchenvorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Westfalen])

Kirchenvorsteher (Pl.), mnd. gōdeslˑ de, Pl.: nhd. Kirchenvorsteher (Pl.), Kirchengeschworene (Pl.), Priester (Pl.), Eigenleute der Kirche; hilligelˑ de*, hilgelˑ de, Pl.: nhd. Kirchgeschworene (Pl.), Kirchenvorsteher (Pl.)

Kirchenvorsteher, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter; gâ-mēch 2, st. M. (a): nhd. Kirchenvorsteher; liōd-a-man-n 8, liōd-a-mon-n, st. M. (a): nhd. Volksmann, Volksangehöriger, Kirchenvorsteher, Kirchengutverwalter, Gemeindevertreter

Kirchenvorsteher, ahd. kirihwart* 1, kirwart*, st. M. (a?): nhd. »Kirchwart«, Kirchenaufseher, Kirchenvorsteher

Kirchenvorsteher, mhd. kirchenambehtman* 1, kirchenamman, st. M.: nhd. Kirchenverwalter, Kirchenvorsteher; kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

Kirchenvorsteher, mnd. gōdeshūslˑ de, M.: nhd. »Gotteshausleute«, Kirchenangehörige, Kirchenvorsteher, Eigenleute des Stiftes (N.), Kirchengeschworene; hilligeman, heyligeman, hilgeman, M.: nhd. Kirchgeschworener, Kirchenvorsteher, Heiliger?; hˑ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; hˑ vetman, hˑ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; kerkenvāder, M.: nhd. Kirchenältester, Kirchenvorsteher; kerkenvˑ rstandære*, M.: nhd. Kirchenvorsteher;

kerkmēster, kerkmester, kerkemēster*, kermeister, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter der Kirchenkasse; kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde; kerkspēleshēre*, kerspelshēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens; kerkspēlhēre*, kerspelhēre, karspelhēre, kaspelhēre, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Verwalter des Kirchenvermögens, Verwalter des Gemeindevermögens; kerkswāger, M.: nhd. Kirchenvorsteher; kerkvāder, M.: nhd. Kirchenältester, Kirchenvorsteher
-- Kollegium der Kirchenvorsteher: mnd. kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde
-- vereidigter Kirchenvorsteher: mnd. kerkenswōren, kerkenswāren, M.: nhd. vereidigter Kirchenvorsteher; kerkgeswōren, M.: nhd. vereidigter Kirchenvorsteher; kerkswōren, kerkswāren, M.: nhd. vereidigter Kirchenvorsteher

Kirchenvorsteher, mnd. lōnmēster, lōnmeister, lōnemēster, lōnemeister, M.: nhd. »Lohnmeister«, Kirchenvorsteher
-- vereidigter Kirchenvorsteher: mnd. parrekerkengeswōrener*, parrekerkengeswōrner, parkerkengeswōrner*, M.: nhd. »Pfarrkirchengeschworener«, vereidigter Kirchenvorsteher; rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Kirchenvorsteher, mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; werkmēster, mnd.?, M.: nhd. »Werkmeister«, Innungsvorsteher, Ältermann, Zeugmeister, Kirchenvorsteher, Kirchenrechnungsführer

kirchenvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenwache -- nächtliche Kirchenwache, mnd. kerkenwārde, F.: nhd. nächtliche Kirchenwache; kerkwārde, F.: nhd. nächtliche Kirchenwache

kirchenwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenwagen, afries. ze-r-k-wein, st. M. (a): nhd. Kirchwagen, Kirchenwagen

kirchenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenwand, mnd. kerkwant, F.: nhd. Kirchenwand

kirchenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenweg, mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

kirchenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchenweide, afries. ze-r-k-fen 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kirchenweide

Kirchenweihe -- Jahrestag der Kirchenweihe, mnd. dōmwīe*, dōmwīge, F.: nhd. Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe; dōmwīinge*, dōmwīginge, F.: nhd. »Domweihung«, Domweihe, Fest, Jahrestag der Kirchenweihe

kirchenweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenwittum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenzechreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenzehnt -- Sammelstelle für den Kirchenzehnt, mhd. zehenthof, zehendenhof, st. M.: nhd. Zehnthof, Sammelstelle für den Kirchenzehnt, zehntpflichtiger Hof

kirchenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenzehnte, mnd. kerkentēgede, kerkenteynde, M.: nhd. Kirchenzehnte

kirchenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenzensor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenzensur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenzerstörung, anfrk. alah-trud-u-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Tempelzerstörung, Kirchenzerstörung

Kirchenzerstörung, ahd. alahtrudua* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Tempelzerstörung, Kirchenzerstörung

kirchenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchenzins, mhd. kirchengelt, st. N.: nhd. »Kirchengeld«, Kirchenzins

Kirchenzins, mnd. kerkschult, F.: nhd. der Kirche geschuldete Abgabe, einer kirchlichen Einrichtung geschuldete Abgabe, Kirchenzins

kirchenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenzucht, mnd. kerkendisciplīne*, kerkendisciplīn, F.: nhd. »Kirchendisziplin«, Kirchenzucht

kirchenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchenzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenzuchtverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenzuechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchenzulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchenzwang, mnd. kerkendwanc, M.: nhd. »Kirchenzwang«, kirchliche Machtmittel

kirchenzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kircher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheralpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kircherfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchersaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kircheule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kircheule, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchfabrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfabrikrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfaellbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchfahrt, mhd. kirchvart, kirchfart*, st. F.: nhd. »Kirchfahrt«, Wallfahrt, Bittgang

Kirchfahrt, mnd. bēderēse, bēdereise, F.: nhd. »Bittreise«, Betfahrt, Kirchfahrt

Kirchfahrt, mnd. kerkvārt, kerkvart, F.: nhd. »Kirchfahrt«, Wallfahrt zu einer Kirche

kirchfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchfahrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchferten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchferter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchfundation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgabe, mhd. kirchgābe, st. F.: nhd. »Kirchgabe«, Patronatsrecht

kirchgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgaengeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgang -- den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun, mnd. brümmen (2), sw. V.: nhd. den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun

Kirchgang -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

Kirchgang -- Kirchgang der Wöchnerin, mnd. brümminge, F.: nhd. Kirchgang der Wöchnerin

Kirchgang -- Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl, mnd. lutterprēdige, F.: nhd. Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl

Kirchgang, ae. ci-ri-c-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kirchgang

Kirchgang, afries. ze-r-k-ga-ng* 2, ze-r-k-go-ng*, ze-r-k-gu-ng*, st. M. (a): nhd. Kirchgang

Kirchgang, mhd. kirchengān, st. N.: nhd. »Kirchgehen«, Kirchgang; kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett; kirchgiht, st. F.: nhd. Kirchgang
-- Ausstattung für den Kirchgang: mhd. kirchgerüste, st. N.: nhd. Kirchgerät, Ausstattung für den Kirchgang
-- erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin: mhd. īnleite, st. F.: nhd. »Einleitung«, Einführung, Einsegnung, erster feierlicher Kirchgang einer Wöchnerin

Kirchgang, mnd. kerkengān* (2), kerkengānt, N.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch; kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerktrecke*, kerktrok, kerktrock, M.: nhd. Zug zur Kirche, Kirchgang, Kirchgang bei der Hochzeit
-- der erste Kirchgang der Wöchnerin: mnd. inlēdel***, N.?: nhd. der erste Kirchgang der Wöchnerin
-- erster Kirchgang der Wöchnerin: mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin
-- Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt: mnd. kerkgangesvrouwe*, kerkgangesvrūwe, F.: nhd. Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt
-- Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe: mnd. kerkenganc, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der

Wöchnerin; kerkganc, kerkgank, M.: nhd. Kirchgang, Kirchenbesuch, Zeit des Gottesdiensts, Kirchgang bei besonderen Angelegenheiten wie Hochzeit oder Taufe, erster Kirchgang der Wöchnerin

-- Kirchgang bei der Hochzeit: mnd. kerktrecke*, kerktrok, kerktrock, M.: nhd. Zug zur Kirche, Kirchgang, Kirchgang bei der Hochzeit

kirchgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgänger -- eifriger Kirchgänger, mhd. kirchenvisitære*, kirchenfistære*, kirchenvīster, kirchenfīster*, st. M.: nhd. Kirchenbesucher, eifriger Kirchgänger

Kirchgänger -- Gemeinde der Kirchgänger, mnd. kerkvolk, N.: nhd. Kirchenvolk, Gemeinde der Kirchgänger

kirchgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchgängerin -- eifrige Kirchgängerin, mhd. kirchenvisitærinne, st. F.: nhd. eifrige Kirchgängerin

kirchgangsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchgangsfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchgangsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchgasse, mhd. kirchgazze 1, st. F.: nhd. Kirchgasse

Kirchgasse, mnd. kerkstīch, M.: nhd. zur Kirche führender Fußsteig, Kirchgasse

kirchgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchgebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgehen, mhd. kirchengān, st. N.: nhd. »Kirchgehen«, Kirchgang

kirchgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgeistlicher, mnd. kerkhēre, kerkhere, kerkhēr, kerkher, kericher, kerker, kerkhēren, M.: nhd. Kirchgeistlicher, Pfarrer, Hauptpfarrer, Pleban

kirchgeläute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchgeld -- Kirchgeld für die Kirchenkasse, mnd. offerpenninc, offerpennink, M.: nhd. Geldspende für die Kirche, Altargeld, Kirchgeld für die Kirchenkasse

kirchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgelobte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgemeinde, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Kirchgemeinde, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

-- Gebiet einer Kirchgemeinde: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

-- räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

kirchgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgenoessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchgenöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchgepoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgerät, mhd. kirchgeræte, st. N.: nhd. »Kirchgerät«, Kirchengerät

Kirchgerät, mhd. kirchgerüste, st. N.: nhd. Kirchgerät, Ausstattung für den Kirchgang

kirchgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgericht, mhd. kirchgeriht*, kirchgerihte, st. N.: nhd. »Kirchgericht«, Kirchengericht, Gericht dessen Gerichtsort der Kirchenraum ist

kirchgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgesang, an. trak-t-r, st. M. (a): nhd. Kirchgesang

Kirchgesang, mnd. kerksanc, M.: nhd. »Kirchgesang«, Kirchengesang

kirchgesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgeschworene (Pl.), mnd. hilligel· de*, hilgel· de, Pl.: nhd. Kirchgeschworene (Pl.), Kirchenvorsteher (Pl.)

kirchgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgeschworener, mnd. hillichlandære*?, hillichlender, M.: nhd. Kirchgeschworener, Verwalter des Kirchenbesitzes; hilligeman, heyligeman, hilgeman, M.: nhd. Kirchgeschworener, Kirchenvorsteher, Heiliger?

kirchgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgetracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgeträchte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgewand, mhd. kirchgewant, st. N.: nhd. »Kirchgewand«, Kirchengewand

kirchgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgraben, mhd. kirchgrabe 1, st. M.: nhd. Kirchgraben

kirchgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchgrith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchguetergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchgut, mhd. kirchguot 6, st. N.: nhd. Kirchgut, Kirchengut

kirchgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchhalde, mhd. kirchhalde 1, sw. F.: nhd. Kirchhalde, Hang bei einer Kirche

kirchhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchherr, afries. ze-r-k-hê-r-a* 2, ke-r-k-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. »Kirchherr«, Pfarrer

Kirchherr, ahd. kilihhēriro* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Kirchherr«, Pfarrer; kirihhēriro* 2, kirihhērro*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Kirchherr«, Pfarrer

Kirchherr, mhd. kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

kirchherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchherren -- Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster, mnd. pr· vendenworst*, pr· venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

kirchherrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchheuerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchhock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoeregemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoerenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoerepfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoereschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchhof -- Kirchhof der Marktkirche, mnd. marketkerkhof, M.: nhd. Kirchhof der Marktkirche

Kirchhof, afries. ho-f 40 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Hof, Kirchhof, Dingstätte, Fürstenhof; ze-r-k-ho-f 10, ke-r-k-ho-f, st. N. (a): nhd. Kirchhof

-- Schlägerei auf dem Kirchhof: afries. ho-f-kâs-e 3, st. F. (ō): nhd. »Hofstreit«, Schlägerei auf dem Kirchhof

Kirchhof, ahd. frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte

Kirchhof, mhd. kirchhof, kirechhof, kirchof, st. M.: nhd. Kirchhof, Friedhof

Kirchhof, mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof; vrōnhof, frōnhof*, st. M.: nhd. Fronhof, Herrenhof, Kirchhof, Kirchplatz

Kirchhof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

-- Kirchhof des Klosters: mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

kirchhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhofbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchhofbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhöfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchhoflinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchhofmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchhofmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchhofsblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchhofsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchhofserde, mnd. dōdenērde, F.: nhd. Kirchhofserde

kirchhofsfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchhofsfriede, afries. ho-f-fre-th-o 4, st. M. (u): nhd. Hausfriede, Hoffriede, Kirchhofsfriede, Gerichtsfriede

kirchhofshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchhofsmauer, afries. ho-f-wal-l* 1, ho-f-wal, st. M. (a): nhd. Kirchhofsmauer, Hofwall; ze-r-k-wal-l 1, ke-r-k-wal, st. M. (a): nhd. Kirchwall, Kirchhofsmauer

Kirchhofsmauer, mhd. kirchmūre, st. F.: nhd. »Kirchmauer«, Kirchhofsmauer

Kirchhofsmauer, mnd. kerkhōvesm· re*, kerkhōvesmūre, F.: nhd. Kirchhofsmauer

kirchhofsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchhofstille, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchhofswall, afries. ho-f-hre-g-g? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Hofrücken«, Kirchhofswall

Kirchhofszaun, mhd. kirchzūn, st. M.: nhd. »Kirchzaun«, Kirchhofszaun

kirchhofthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchhofthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchhonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchhöre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchhörig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchhostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchhosterthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchhunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchinventarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchisch, mnd. kerkisch***, Adj.: nhd. »kirchisch«
kirchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kirchisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchjurament, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchjurat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkatalog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kirchkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchkleid, mhd. kirchwāt, st. F.: nhd. »Kirchkleid«, Kirchenornat
kirchknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kirchknopf, mhd. kirchknopf, st. M.: nhd. Kirchknopf
kirchkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkonsistorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkopulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchlehen, mhd. kirchlēhen, st. N.: nhd. »Kirchlehen«, Patronatsrecht an einer Kirche
Kirchlehen, mnd. kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat
kirchlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchleimesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchlein, mhd. kirchel, st. N.: nhd. »Kirchel«, Kirchlein, kleine Kirche; kirchelīn, st. N.: nhd. Kirchlein, kleine Kirche
Kirchlein, mnd. kerkeken, N.: nhd. Kirchchen, Kirchlein, kleine Kirche
kirchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kirchleuchter, mnd. gōdesbōm, M.: nhd. Kirchleuchter, Kapellenleuchter
Kirchleute, mhd. kirchliute, M. Pl.: nhd. Kirchleute, Bewohner eines Kirchspiels
kirchleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchlich -- kirchlich antrauen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden
kirchlich -- kirchlich feiern, mhd. tulten (1), dulten, sw. V.: nhd. feiern, kirchlich feiern
kirchlich -- kirchlich regulieren, mnd. beōrden, sw. V.: nhd. kirchlich regulieren, nach einer Regel ordnen, Stücke justieren (im Münzwesen)
kirchlich -- kirchlich segnen, mhd. wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen
kirchlich -- kirchlich trauen, mhd. vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden
kirchlich -- kirchlich untersagen, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen
kirchlich, ae. ci-ri-c-lic, Adj.: nhd. kirchlich
kirchlich, ahd. kirihlīh* 1, Adj.: nhd. kirchlich, christlich; kristāni* 49?, Adj.: nhd. christlich, rechtgläubig, kirchlich, gläubig, Christen...; kristīn* 2, Adj.: nhd. christlich, kirchlich
kirchlich, mnd. hillich? (1), hilig, hilch, hīlich, Adj.: nhd. heilig, geheiligt, erhaben, geweiht, gottgeweiht, gottergeben, vollendet fromm, zum Heiligen erhoben, geistlich, kirchlich, in kirchlichem Eigentum befindlich, feurig, glühend, entzündet; kerklīk, kerkelīk, Adj.: nhd. kirchlich -- der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde
kirchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchliche Stiftung für Gottesdienst im hohen Chor (M.) (2), mnd. kōrgelt, koergelt, N.: nhd. kirchliche Stiftung für Gottesdienst im hohen Chor (M.) (2)
kirchlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchlied, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchlose-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlose-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmagister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchmann, mhd. kirchman, st. M.: nhd. »Kirchmann«, Pfarrkind
kirchmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchmauer, mhd. kirchmūre, st. F.: nhd. »Kirchmauer«, Kirchhofsmauer
kirchmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kirchmeier, mhd. kirchmeier, st. M.: nhd. »Kirchmeier«, Kirchengutverwalter
kirchmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmeieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchmeister, mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau
kirchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchmesse, mhd. kirchmesse, kirmesse, st. F.: nhd. »Kirchmesse«, Kirmes, Kirchweihfest, Jahrmarkt
Kirchmesse, mnd. kerkemisse***, F.: nhd. »Kirchmesse«, Kirmes?
kirchmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessefahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchmessen -- Händler der die Kirchmessen besucht, mnd. kerkenmissenvārære*, kerkenmissenvarer, M.: nhd. Händler der die Kirchmessen besucht
kirchmessengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessfladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmesshueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kirchmesskuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmesslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kirchmessling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchmessmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmessschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmesstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchministerium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchmomber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
kirchnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchnefn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchnefning, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchnemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchnemedesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kirchner, mhd. kirchenære, kirchener, st. M.: nhd. »Kirchner«, Küster, Messner
Kirchner, mnd. kerkenære* (1), kerkenere, kerchenære, M.: nhd. Geistlicher, Pfarrer, Kirchdiener, Kirchner, Küster
kirchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kirchobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchordinanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchordination, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpachtscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpatronat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kirchpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kirchpfruendenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchplatz -- geweihter Kirchplatz, afries. wi-th-um-e 6, we-th-em (2), we-th-um-e, F.: nhd. geweihter Kirchplatz, geweihter Platz

Kirchplatz, mhd. vrōnhof, frōnhof*, st. M.: nhd. Fronhof, Herrenhof, Kirchhof, Kirchplatz

Kirchplatz, mnd. parrekerkehof*, parrekerkhof, M.: nhd. »Pfarrkirchhof«, Kirchplatz
-- Kirchplatz für Männer: mnd. mannesstant*, mansstant, M.: nhd. Kirchplatz für Männer

kirchpoenitenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchpraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchprange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchpropst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchprovisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchraeuberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchrain, mhd. kirchrein 1, st. M.: nhd. Kirchrain

kirchrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrentbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrevision, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrezeptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrezeptur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchruegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchsatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsatzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschaffnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschaffnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchschänder, mhd. kirchbrüchel, st. M.: nhd. »Kirchbrecher«, Kirchschänder

Kirchschatz, mhd. kirchschaz*, kirchschatz, st. M.: nhd. »Kirchschatz«, Kirchenschatz

kirchschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschatzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchscheuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschullehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsenderweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsenior, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchspiel -- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

Kirchspiel, an. sōk-n, st. F. (i): nhd. Suchen, Streit, Untersuchung, Volksversammlung, Kirchspiel

Kirchspiel, afries. gâ (1) 29, st. M. (a): nhd. Gau, Land, Gegend, Ort, Dorf, Kirchspiel; ze-r-k-spil 14, ze-r-k-spel, ke-r-k-spil, ke-r-k-spel, st. N. (a): nhd. Kirchspiel

Kirchspiel, mhd. kirchhœre, st. F.: nhd. Kirchenbezirk, Kirchspiel, Sprengel, Pfarrbezirk, Pfarrgemeinde; kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde

Kirchspiel, mnd. ? maten, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?; ? mātinc, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?
-- Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel: mnd. mēdekerspēlbūr, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel; mēdekerspēlman, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel

Kirchspiel, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde
-- aus dem Kirchspiel Gebürtiger: mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer
-- durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß: mnd. kerkspēlmāte*, kerspelmāte, F.: nhd. durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß, im Kirchspiel übliches Getreidemaß
-- im Kirchspiel Ansässiger: mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer
-- im Kirchspiel übliches Getreidemaß: mnd. kerkspēlmāte*, kerspelmāte, F.: nhd. durch das Kirchspiel festgesetztes Getreidemaß, im Kirchspiel übliches Getreidemaß

kirchspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielachte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielanschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielbezirk, mnd. docht (2), dochte, tochte, F.: nhd. Kirchspielbezirk

Kirchspielbezirks -- Vorsteher eines Kirchspielbezirks, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

kirchspielbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieldeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieldorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieleingepfarrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieleingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieleinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielgemeinde -- Angehöriger der Kirchspielgemeinde, mnd. kerkspēlbörgære*, kerspelbörger, karspelbörger, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger; kerkspēlbūr*, kerspelbūr, karspelbūr, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bauer (M.) (1)

kirchspielgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielgericht -- durch das Kirchspielgericht veranlasste Pfändung, mnd. kerkspēlespandinge*, kerspelspandinge, F.: nhd. durch das Kirchspielgericht veranlasste Pfändung

kirchspielgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielgevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielherren -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

kirchspielig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielinsassen, mnd. gebūrl· de, Pl.: nhd. Bauern, Kirchspielinsassen, Bauersleute

kirchspielinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieljunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspiellast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspiellehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielleute, afries. gâ-liōd-e 2, M. Pl.: nhd. »Gauleute«, Dorfgenossen, Kirchspielleute

kirchspielleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielnutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielopferleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielpastor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW kirchspielrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspiels -- Angehörige des Kirchspiels, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

Kirchspiels -- Angehöriger eines Kirchspiels, mnd. kerkspēlnōte*, kerspelnōte, kerspelnoite, M.: nhd. Angehöriger eines Kirchspiels

Kirchspiels -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Kirchspiels -- Bewohner eines Kirchspiels, mhd. kirchliute, M. Pl.: nhd. Kirchleute, Bewohner eines Kirchspiels

Kirchspiels -- Brauch innerhalb des Kirchspiels, mnd. kerkspēlgebrūk*, kerspelgebrūk, M.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels; kerkspēlgewōnhēt*, kerspelgewōnhēt, kerspelgewōnheit, F.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels

Kirchspiels -- die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide, mnd. vīfbūre, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide; vīfbūreschop*, vīfbureschoppe, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide

Kirchspiels -- Eingesessene des Kirchspiels, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

Kirchspiels -- Geschäftsführer des Kirchspiels, mnd. kerkspēlschrīvære*, kerspelschrīver, M.: nhd. Geschäftsführer des Kirchspiels, Rechnungsführer des Kirchspiels

Kirchspiels -- Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen, mnd. duchtswōren, M.: nhd. Geschworener des Unterbezirkes eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen für das Deichwesen

Kirchspiels -- im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger, mnd. kerkspēlbörgære*, kerspelbörger, karspelbörger, M.: nhd. Angehöriger der Kirchspielgemeinde, im Bereich des Kirchspiels angesessener Bürger

Kirchspiels -- im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch, mnd. kerkspēlesrecht*, kerspelsrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch; kerkspēlrecht*, kerspelrecht, kaspelrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch

Kirchspiels -- Rechnungsführer des Kirchspiels, mnd. kerkspēlschrīvære*, kerspelschrīver, M.: nhd. Geschäftsführer des Kirchspiels, Rechnungsführer des Kirchspiels

Kirchspiels -- Übung innerhalb des Kirchspiels, mnd. kerkspēlgebrūk*, kerspelgebrūk, M.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels; kerkspēlgewōnhēt*, kerspelgewōnhēt, kerspelgewōnheit, F.: nhd. Brauch innerhalb des Kirchspiels, Übung innerhalb des Kirchspiels

Kirchspiels -- Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen, mnd. ducht (2), F.: nhd. Unterbezirk eines Kirchspiels in den Holsteiner Elbmarschen

Kirchspiels -- Viertel eines Kirchspiels, ahd. kwederna* 1, quederna*, st. F. (ō): nhd. Quaterne, Viertel eines Kirchspiels

kirchspielsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsangehörigen -- Versammlung der Kirchspielsangehörigen, mnd. kerkspēlvolk*, kerspelvolk, N.: nhd. Gesamtheit der Kirchengemeinde, Versammlung der Kirchspielsangehörigen

kirchspielsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsanschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielseingepfarrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielseingesessenen -- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Kirchspielseingesessenen -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

kirchspielseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsgenossenschaft, mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft

kirchspielsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsgericht, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

kirchspielsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsgevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielshand, mnd. kerkspēleshant*, kerspelshant, F.: nhd. »Kirchspielshand«

Kirchspielsiegel, afries. gâ-sigel 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Gausiegel«, Kirchspielsiegel

kirchspielsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielskirche, mnd. kerkspēleskerke*, kerspelskerke, kerkspelskarke, kaspelskarke, F.: nhd. Kirchspielskirche, Pfarrkirche, Hauptkirche

kirchspielskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielslehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsleute, afries. ze-r-k-spil-liōd-e 1, ze-r-k-spel-liōd-e, st. M. (a) Pl.: nhd. Kirchspielsleute

kirchspielsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsnutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsopferleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielspastor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielspfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielspfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsrichter, afries. ze-r-k-a-th-th-a* 2, ze-r-k-a-t-t-a, ke-r-k-a-th-th-a, ke-r-k-a-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Kirchengeschworener, Kirchspielsrichter

kirchspielsschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsteuer (F.), mnd. kerkspēlschat*, kerspelschat, N.: nhd. Kirchspielsteuer (F.)

kirchspielsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsversammlung, mnd. kerkspēleskrinc*, kerspelskrinc, M.: nhd. Kirchspielsversammlung

-- Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung: mnd. kerkennēmede, M.: nhd. Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung; kerknēmede, kerknemet, M.: nhd. Kirchengeschworener, Eideshelfer in der Kirchspielsversammlung

kirchspielsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsverwaltung -- Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung, mnd. kerkspēlesvōget*, kerspelsvōget, M.: nhd. Kirchspielsvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung; kerkspēlvōget*, kerspelvōget, carspelfāget, M.: nhd. Kirchspielvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung

kirchspielsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsvicaria, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsvicarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsvogt, mnd. kerkspēlesvōget*, kerspelsvōget, M.: nhd. Kirchspielsvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung

kirchspielsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielsvorstand, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

kirchspielsvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielswaldeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielswaldzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielswillkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielswinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspieluntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielversammlung -- in der Kirchspielversammlung festgesetzte Abgabe,

mnd. kerkspēlbēde*, kerspelbēde, karspelbēde, F.: nhd. in der Kirchspielversammlung festgesetzte Abgabe

kirchspielversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielvertreter -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

kirchspielverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielvicaria, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielvicarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielvogt, mnd. kerkspēlvōget*, kerspelvōget, carspelfāget, M.: nhd. Kirchspielvogt, Vorsteher der weltlichen Kirchspielsverwaltung

Kirchspielvogt, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

kirchspielvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchspielvorstands -- Amt eines Kirchspielvorstands, mnd. sl· tæreschop*, sl· terschop, F.: nhd. Amt eines Kirchspielvorstands

kirchspielvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielwaldeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielwaldzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielwillkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielwinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspielzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchsprengel, mhd. kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde

kirchsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirchsspielversammlung -- Belassung vor der Kirchsspielversammlung, mnd. kerklātinge, F.: nhd. Belassung vor der Kirchsspielversammlung, Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung

Kirchsspielversammlung -- Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung, mnd. kerklātinge, F.: nhd. Belassung vor der Kirchsspielversammlung, Vermächtnis vor der Kirchsspielversammlung

kirchstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchsteig, mhd. kirchstīc 4, st. M.: nhd. Kirchsteig

kirchstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstiefvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchstraße, mnd. kerkenwech, M.: nhd. »Kirchenweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche; kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

kirchstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstuermer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchstuhlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstuhlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchtag, mhd. kirchtac, st. M.: nhd. Kirchtag, Kirchweihfest, Jahrmarkt

kirchtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchtagbehueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagbehuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagbehut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagberuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagberufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchtagfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtaggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchtaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtaghuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtaghut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchtagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchtagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagsbehueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagsbehuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagsbehut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchtagsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchtagshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchtagszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagverhuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtagzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchteilzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchthür, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchthurminteressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchthurmknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchthurmrennen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchtracht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtracht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchtresel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchtuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchtür, afries. ze-r-k-dor-e* 1, ke-r-k-dur-e*, F.: nhd. Kirchtür

Kirchtüre, mnd. kerkd· re, F.: nhd. Kirchtüre

Kirchturm -- der große Mittelbaum vom Kirchturm, mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

Kirchturm -- kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke

Kirchturm -- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

Kirchturm, an. stop-ul-l, st. M. (a): nhd. dicker Pfahl, Kirchturm

Kirchturm, mhd. kirchturm, st. M.: nhd. Kirchturm

Kirchturm, mnd. kerktōrn, kerktōren, M.: nhd. Kirchturm; kerkt· rneken, N.: nhd. Kirchtürmchen, Kirchturm; klocketōrn*, kloktōrn, klocktōrn, M.: nhd. Glockenturm, Kirchturm, Kapellentürmchen
-- im Kirchturm nistende Dohle: mnd. kerkdōle, kerkdāle, F.: nhd. Kirchdohle, im Kirchturm nistende Dohle

Kirchtürmchen, mnd. kerkt· rneken, N.: nhd. Kirchtürmchen, Kirchturm

Kirchturmkugel, mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Kirchturms -- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

kirchuhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvaeterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvater, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchverschlagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchversoehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvikarie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvorrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvorstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchvorsteher, mnd. gōdeshūsman, M.: nhd. Kirchenangehöriger, Kirchvorsteher

kirchvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchvorwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchwagen, afries. ze-r-k-wein, st. M. (a): nhd. Kirchwagen, Kirchenwagen

Kirchwall, afries. ze-r-k-wal-l 1, ke-r-k-wal, st. M. (a): nhd. Kirchwall, Kirchhofsmauer

kirchwall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchwart, ahd. kirihwart* 1, kirwart*, st. M. (a?): nhd. »Kirchwart«, Kirchenaufseher, Kirchenvorsteher

Kirchwart, mhd. kirchwart, st. M.: nhd. »Kirchwart«, Küster, Kirchenältester; kirchwarte, sw. M.: nhd. »Kirchwart«, Küster, Kirchenältester

kirchwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchwart-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwart-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwarttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwaru, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchweg, afries. ze-r-k-path 1, ke-r-k-path, st. N. (a): nhd. Kirchweg; ze-r-k-wei 7, ze-r-k-wī, ke-r-k-wī, st. M. (a): nhd. Kirchweg

Kirchweg, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett; kirchwec, st. M.: nhd. Kirchweg, Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche

Kirchweg, mnd. kerkwech, M.: nhd. »Kirchweg«, allgemeiner zur Kirche führender Weg, Kirchstraße, Weg zur Kirche, Gang zur Kirche

kirchweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchweih -- Tag vor einer Kirchweih, mnd. ? unsenāvent*, unsenavent, unssenavent?, mnd.?, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Tag vor einer Kirchweih?

Kirchweih, afries. *ze-r-k-mis-s-e, st. F. (ō): nhd. Kirchweih

Kirchweih, mnd. kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als

Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkwīinge, kerkwiginge, F.: nhd. Kirchweihe, Kirchweih, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest

-- am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- Huhn als Abgabe zur Kirchweih: mnd. kerkmissenhōn, N.: nhd. »Kirmeshuhn«, Huhn als Abgabe zur Kirchweih

-- Tag der Kirchweih: mnd. kerkmissendach, M.: nhd. »Kirmestag«, Tag der Kirchweih

-- Tag der Kirchweih als Urkundendatum: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum: mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

-- Tag vor der Kirchweih: mnd. kerkmissenāvent, M.: nhd. »Kirmesabend«, Tag vor der Kirchweih

kirchweih, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchweihabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchweihbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihbeschuetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihbiszchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchweihe, got. in-niu-j-iþ-a 1, st. F. (ō): nhd. Erneuerung, Fest der Tempelweihe, Kirchweihe

Kirchweihe, afries. *ze-r-k-wī-inge, st. F. (ō): nhd. Kirchweihe, Kirchweihung

Kirchweihe, ahd. kirihwaht* 2, st. F. (i?)?: nhd. Kirchweihe; kirihwahta* 2, kilihwahta*, st. F. (ō): nhd. Kirchweihe, Kirchweihfest; kirihwīha* 4, kilihwīha*, kilwīha, st. F. (ō): nhd. Kirchweihe, Kirchweihfest; kirihwīhī* 2, st. F. (ī): nhd. Kirchweihe, Kirchweihfest

Kirchweihe, mhd. kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe; kirchwīhunge, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest

Kirchweihe, mhd. messetac, st. M.: nhd. »Messetag«, Kirchenfesttag, kirchlicher Festtag, Festtag, Kirchweihe

Kirchweihe, mnd. kerkwīe, kerkwige, kerkwihe, F.: nhd. Kirchweihe, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest; kerkwīinge, kerkwiginge, F.: nhd. Kirchweihe, Kirchweih, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest

kirchweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihenfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweiherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchweihfest, afries. ze-r-k-mis-s-e-dei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Kirchweihfest, Kirchweihtag; ze-r-k-wī-inge-dei* 1, ze-r-k-e-wī-inge-dei*, st. M. (a): nhd. Kirchweihtag, Kirchweihfest

Kirchweihfest, ahd. kirihwahta* 2, kilihwahta*, st. F. (ō): nhd. Kirchweihe, Kirchweihfest; kirihwīha* 4, kilihwīha*, kilwīha, st. F. (ō): nhd. Kirchweihe, Kirchweihfest; kirihwīhī* 2, st. F. (ī): nhd. Kirchweihe, Kirchweihfest

Kirchweihfest, mhd. kirchmesse, kirmesse, st. F.: nhd. »Kirchmesse«, Kirmes, Kirchweihfest, Jahrmarkt; kirchtac, st. M.: nhd. Kirchtag, Kirchweihfest, Jahrmarkt; kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe; kirchwīhunge, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest

-- jährliches Kirchweihfest: mhd. jārkirchmesse, st. F.: nhd. »Jahrkirchmesse«, jährliches Kirchweihfest

Kirchweihfest, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkwīe, kerkwige, kerkwihe, F.: nhd. Kirchweihe, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest; kerkwīinge, kerkwiginge, F.: nhd. Kirchweihe, Kirchweih, Einweihung der Kirche, Kirchweihfest

-- zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein: mnd. kerkmissenswīn, N.: nhd. »Kirmesschwein«, zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein

kirchweihfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchweihfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihfladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirchweihjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihlustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchweihmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchweihmesse -- Mönch der die Kirchweihmesse begeht, mnd. kerkmissenbrōder, M.: nhd. Mönch der die Kirchweihmesse begeht

kirchweihnudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchweihpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirchweihplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirchweihruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirchweihtag, afries. ze-r-k-mis-s-e-dei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Kirchweihfest, Kirchweihtag; ze-r-k-wī-inge-dei* 1, ze-r-k-e-wī-inge-dei*, st. M. (a): nhd. Kirchweihtag, Kirchweihfest

Kirchweihtag, mhd. kirchwīhetac, st. M.: nhd. Kirchweihtag

Kirchweihtag, mnd. kerkwīingedach, kerkwīgingedach, M.: nhd. Kirchweihtag

kirchweihtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchweihtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihtagfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihtagsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchweihung, afries. *ze-r-k-wī-inge, st. F. (ō): nhd. Kirchweihe, Kirchweihung

Kirchweihung, mhd. kirchwīhe, kirwīhe, kirchwīge, kirwe, kirbe, kirwī, kilwī, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest, Tempelweihe; kirchwīhunge, st. F.: nhd. »Kirchweihung«, Kirchweihe, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Jahrmarktsgeschenk, Fest

kirchweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirchweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihwaelzeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweihzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirchwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchwinterbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirchwittum, mnd. kerkwēdeme, F.: nhd. »Kirchwittum«, Pfarrhaus

kirchwittum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirchzaun, mhd. kirchzūn, st. M.: nhd. »Kirchzaun«, Kirchhofszaun

kirchzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirchzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzechreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzensor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzensur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzuchtverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzuechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirchzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kiree, nhd.: nhd. ; L.: DW

kireh, nhd.: nhd. ; L.: DW

kireh, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiremire, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirinsbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kiris, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirleinheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirleinsheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirmes -- Nachfeier der Kirmes, mnd. nākerkmisse, nāchkerkmisse*, F.: nhd. »Nachkirmes«, Nachfeier der Kirmes

Kirmes, mhd. kirchmesse, kirmesse, st. F.: nhd. »Kirchmesse«, Kirmes, Kirchweihfest, Jahrmarkt

Kirmes, mnd. ? kerkemisse***, F.: nhd. »Kirchmesse«, Kirmes?

Kirmes, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

kirmes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirmesabend, mnd. kerkmissenāvent, M.: nhd. »Kirmesabend«, Tag vor der Kirchweih

kirmesbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirmesbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirmesbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirmesfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmesfreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmesgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmesgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmeshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirmeshuhn, mnd. kerkmissenhōn, N.: nhd. »Kirmeshuhn«, Huhn als Abgabe zur Kirchweih

kirmeskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmespredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmesreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmessalat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirmesschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirmesschwein, mnd. kerkmissenswīn, N.: nhd. »Kirmesschwein«, zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein

kirmessonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirmestag, mnd. kerkmissendach, M.: nhd. »Kirmestag«, Tag der Kirchweih

kirmestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmestanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmesvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirmeswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirms, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirmsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirne, germ. *kernō-, *kernōn, *kernjō-, *kernjōn, sw. F. (n): nhd. Kirne, Butterfass

Kirne, an. *kirn-a, sw. F. (n): nhd. Kirne

Kirne, ae. cir-en, st. F. (ō): nhd. Kirne, Butterfass; cyr-n, cyr-en, st. F. (ō): nhd. Kirne

kirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirnemilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirnen, ae. ge-þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen

kirnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirr, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

kirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirre, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirre, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirrheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirrmeve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirrsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirsat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschanpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirschbaum, ae. ciris-béam, cisir-béam, st. M. (a): nhd. Kirschbaum

Kirschbaum, as. kirsik-bôm* 2, kirs-bôm*, st. M. (a): nhd. Kirschbaum

Kirschbaum, ahd. kirsa 6, kersa, sw. F. (n): nhd. Kirsche, Süßkirsche, Kirschbaum; kirsboum 25, kersboum*, kriesiboum*, st. M. (a): nhd. Kirschbaum; ? tederboum* 1, ahd.?, st. M. (a)?: nhd. Kirschbaum?; wīhsilboum* 4, st. M. (a): nhd. Weichselbaum, Kirschbaum, Sauerkirschbaum, Mastixstrauch?

Kirschbaum, mhd. kersboum, kerseboum, kerspoum, kirseboum, st. M.: nhd. Kirschbaum; kersenboum*, kersenpoum, st. M.: nhd. Kirschbaum

Kirschbaum, mnd. kersebērenbōm, kersbērenbōm, M.: nhd. Kirschbaum; kersebōm, M.: nhd. Kirschbaum

kirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschbaumallee, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirschbäume -- heraustriefendes Harz der Kirschbäume, mnd. ? katter, N.?: nhd. heraustriefendes Harz der Kirschbäume?

Kirschbäumen -- aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz, mnd. kattengolt, N.: nhd. Katzengold, aus den Kirschbäumen triefendes goldgelbes Harz

kirschbaumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirschbäumern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschbaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirschbeere, as. kirsik-bė-r-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Kirschbeere«, Kirsche

kirschbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschbirne, chriesibera, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirschblüte, mnd. kersebērenblōme, kersbērenblōme, F.: nhd. Kirschblüte

kirschblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirschdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschdrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirsche, idg. *ker- (4), Sb.: nhd. Kirsche, Kornelkirsche

Kirsche, germ. *kirissa, F.: nhd. Kirsche; *kresja, germ.?, F.: nhd. Kirsche

Kirsche, ae. cirs-e, sw. F. (n): nhd. Kirsche

Kirsche, as. *kirsik?, st. M. (a?, i?): nhd. Kirsche; kirsik-bė-r-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Kirschbeere«, Kirsche

Kirsche, ahd. kirsa 6, kersa, sw. F. (n): nhd. Kirsche, Süßkirsche, Kirschbaum; kirsberi* 1, kersberi*, st. N. (ja): nhd. Kirsche, Süßkirsche; kirsih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kirsche, Süßkirsche

Kirsche, mhd. kirse, kriese, kerse, sw. F., st. F.: nhd. Kirsche

Kirsche, mnd. kasbēre, kasper, kasber*, kasbere, F.?: nhd. Kirsche; kerse (1), kērse, F.: nhd. Kirsche; kersebēre, kersebere, kertzebēre, kersbēre, karsebēre, kessebēre, kassebēre, kasbēre, F.: nhd. Kirsche, Frucht von der Weichselkirsche, gesundes Genussmittel

kirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirscheierkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirschen -- aus Kirschen gebrautes Gewürzbier, mnd. kersedrank, kersdrank, M.: nhd. Kirschtrank, aus Kirschen gebrautes Gewürzbier

Kirschen -- Korb für Kirschen, mnd. kersenkorf, M.: nhd. Kirschenkorb, Korb für Kirschen

kirschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschenblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirschenfeld, as. kirs-e-kam-p* 1, st. M. (a?): nhd. »Kirschkamp«, Kirschenfeld

kirschenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschengalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschengenäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschengummi, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschenhöke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschenkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirschenkorb, mnd. kersenkorf, M.: nhd. Kirschenkorb, Korb für Kirschen

kirschenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschenmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirschenpflücken -- Stange zum Kirschenpflücken, mhd. kersehāke*, krieshāke, sw. M.: nhd. »Kirschhaken«, Stange zum Kirschenpflücken

kirschensäcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirschensorte -- große und süße Kirschensorte, mnd. pokerse, pokkerse*?, F.: nhd. große und süße Kirschensorte

kirschenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirschenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschentorte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirschenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirschfleisch -- mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier, mnd. kersebērenbēr, kersbērenbēr, kerseber, N.: nhd. mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier

kirschfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirschgarten, mhd. kersegarte 1, kirsegarte, sw. M.: nhd. Kirschgarten

kirschgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschgauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirschgummi, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirschhaken, mhd. kersehāke*, krieshāke, sw. M.: nhd. »Kirschhaken«, Stange zum Kirschenpflücken

kirschharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschisop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschjohannisbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschkaltschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirschkamp, as. kirs-e-kam-p* 1, st. M. (a?): nhd. »Kirschkamp«, Kirschenfeld

Kirschkern, mnd. kersebērenkḗrn, kersbērenkḗrn, M., F.: nhd. Kirschkern

kirschkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kirschkernen -- mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier, mnd. kersebērenbēr, kersbērenbēr, kerseber, N.: nhd. mit Kirschfleisch und gestoßenen Kirschkernen versetztes Bier

kirschknapper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschleske, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschlorbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschlorbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschlorbeerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kirschmeth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kirschmus, mnd. kersebērenmōs, kersbērenmōs, N.: nhd. Kirschmus

kirschmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirschnelke, mhd. kersenegelkīn, kersnegelkīn, kersneilchen, kerseneilchen, st. N.: nhd. Kirschnelke

kirschner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschpfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschplantage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kirschsaft -- mit Kirschsaft vermischter Wein, mhd. kersewīn, kerswīn, st. M.: nhd. »Kirschwein«, mit Kirschsaft vermischter Wein

kirschsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschsauce, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschschneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirschsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschtorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kirschtrank, mnd. kersedrank, kersdrank, M.: nhd. Kirschtrank, aus Kirschen gebrautes Gewürzbier

kirschtunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschtütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kirschvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kirschwein, mhd. kersewīn, kerswīn, st. M.: nhd. »Kirschwein«, mit Kirschsaft vermischter Wein

kirschwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirschzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirschzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirschzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirsei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirsei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kirsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kirwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kirwei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kis, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kis, nhd.: nhd. ; L.: DW

kisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kiseling, nhd.: nhd. ; L.: DW

kisling, nhd.: nhd. ; L.: DW

kislingstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kisschen, mnd. küsseken, N.: nhd. Kisschen, kleines Kissen

kisschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kisse, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kisselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kisseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kissen -- dickes weich gefülltes Kissen, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

Kissen -- dickes weiches Kissen, mnd. pulster, N., M.: nhd. Polster, dickes weiches Kissen

Kissen -- gewöhnliches Kissen, mnd. aldāgesküssen, alledāgesküssen, N.: nhd. Alltagskissen, gewöhnliches Kissen, Bettuch, Alltagsbettzeug

Kissen -- Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, mnd. plūmære*, plūmer, M.: nhd. Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, Kissensticker

Kissen -- Kissen aus Zindel, mnd. sindālesküssen, sindālsküssen, sindaelsküssen, N.: nhd. »Zindelskissen«, Kissen aus Zindel

Kissen -- Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird, mnd. rītküssen, M.: nhd. »Reitkissen«, Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird

Kissen -- Kissen das mit Daunen gefüllt ist, mnd. dūnenküssen, N.: nhd. Daunenkissen, Kissen das mit Daunen gefüllt ist; dūnküssen, dūneküssen*, dūnkussen, N.: nhd. »Daunenkissen«, Kissen das mit Daunen gefüllt ist

Kissen -- Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

Kissen -- Kissen des Brautbetts, mnd. brūtküssen, N.: nhd. »Brautkissen«, Kissen des Brautbetts

Kissen -- Kissen für das Mädchenbett, mnd. māgetp· l, N.: nhd. Kissen für das Mädchenbett

Kissen -- Kissen mit aufgestickten Fischbildern, mnd. vischesküssen, N.?: nhd. Kissen mit aufgestickten Fischbildern; vischküssen, N.?: nhd. Kissen mit aufgestickten Fischbildern

Kissen -- kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln, mnd. nātelküssen, N.: nhd. Nadelkissen, kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln

Kissen -- kleines Kissen, mhd. schusele 2, schusel, F.: nhd. kleines Kissen

Kissen -- längliches Kissen, mnd. lancpūst, N.: nhd. längliches Kissen

Kissen -- mit Daunen gefülltes Kissen, mnd. plūmeküssen, plūmküssen, N.: nhd. Flaumkissen, Federkissen, mit Daunen gefülltes Kissen

Kissen -- mit Federn gefülltes Kissen, mnd. ōreküssen*, ōrküssen, ōrkussen, oerküssen, ohrküssen, orkussen, N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen, mit Federn gefülltes Kissen

Kissen -- mit Federn gestopftes Kissen, mnd. vēderpūst*, vēderepūst*, vedderpūst, M.: nhd. Federpolster, mit Federn gestopftes Kissen

Kissen -- mit Spitzenbehang verziertes Kissen, mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

Kissen -- mit Wollknötchen gestopftes Kissen, mnd. noppenp· l*, noppenpōl, noppepōl, M.: nhd. mit Wollknötchen gestopftes Kissen; noppep· l*, noppepōl, M.: nhd. mit Wollknötchen gestopftes Kissen

Kissen -- zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen, mnd. ōrtküssen, N.: nhd. Zierkissen, zur Aussteuer der Braut gehörendes Kissen

Kissen (N.) (Sg.), as. *puli?, st. N. (ja): nhd. Kissen (N.) (Sg.), Pfühl

Kissen, idg. *bhelĝh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Balg, Kissen, Polster

Kissen, germ. *kulk-, germ.?, F.: nhd. Kissen, Polster; *putta, Sb.: nhd. Kissen

Kissen, an. bol-st-r, st. M. (a): nhd. Polster, Kissen; bulst-r, st. M. (a): nhd. Kissen; ko-d-d-i, sw. M. (n): nhd. Kissen, Hodensack
-- ein Kissen auflegen: an. lēn-a (2), sw. V.: nhd. ein Kissen auflegen
-- Kissen unter dem Saumsattel: an. lēn-a (1), sw. F. (n): nhd. Kissen unter dem Saumsattel

Kissen, ae. pyle-w-er, Sb.: nhd. Pfühl, Kissen, Kissenüberzug; pylw-e, pyl-e, pyl-u, st. M. (i): nhd. Pfühl, Kissen; wa-ng-ere, st. M. (ja): nhd. Kissen, Polster

Kissen, afries. kes-s-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kissen; pēl (2), N.: nhd. Pfühl, Kissen; *pel-e, Sb.: nhd. Pfühl, Kissen

Kissen, ahd. bancalis 7?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Tuch, Bankpfühl, Kissen; bolstar* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Polster, Kissen, Kopfkissen, Sockel, Kapitell; *federa, lang., st. F. (ō): nhd. Feder, Kissen; kussi 10, st. N. (ja): nhd. Kissen, Kopfkissen; kussīn 28, kussī, st. N. (a): nhd. Kissen, Kopfkissen, Polster, wollene Decke; pfuluwi* 1 und häufiger?, phuluwi*, st. N. (ja): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen, Teppich; pfuluwīn* 11?, phuluwīn*, pfuluwī*, st. N. (a): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen; pfuluwo* 2, phuluwo*, sw. M. (n): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen; *wengi?, st. N. (ja): nhd. Kissen
-- kleines Kissen: ahd. kussilī* 3, kussilīn*, st. N. (a): nhd. »Kisslein«, Kopfkissen, kleines Kissen, kleines Kopfkissen; pfuluwilīn* 3, phuluwilīn*, st. N. (a): nhd. »Pfühllein«, Kisslein, kleines Kissen

Kissen, mhd. küsse, kusse, st. N.: nhd. Kissen, Kopfkissen; küssen (2), küssin, st. N.: nhd. Kissen, Kopfkissen
-- kleines Kissen: mhd. küssel, st. N.: nhd. kleines Kissen, Kisslein; küsselīn, st. N.: nhd. »Kisslein«, kleines Kissen

Kissen, mhd. pfulwe, pfülwe, phulwe, phülwe, sw. M.: nhd. Polster, Kissen, Federkissen, »Pfühl«

Kissen, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes
-- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient: mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient
-- Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau: mnd. h· rneküssen, hornekussen, N.: nhd. Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau
-- Kissen für Knechtsbett: mnd. knechtep· l, M.: nhd. »Knechtepfühl«, Kissen für Knechtsbett
-- kleines Kissen: mnd. küsseken, N.: nhd. Kisschen, kleines Kissen
-- mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen: mnd. kafp· l, M.: nhd. mit Streu oder Stroh gefülltes Kissen

kissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kissenbezug, mnd. b· re (2), bure, F.: nhd. Bühre, Zieche, Bettbezug, Kissenbezug

Kissenbezug, mnd. küssenblat, N.: nhd. Kissenbezug, Kissendecke; küssenb· re, kößenb· re, F.: nhd. Kissenbezug, Kissenüberzug

Kissenbezug, mnd. pūsteb· re, F.: nhd. Kissenbezug, Polsterbezug

kissenbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kissendecke, mnd. küssenblat, N.: nhd. Kissenbezug, Kissendecke

Kissenfüllung, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

kissengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kissenmacher, mnd. pūstemākære*, M.: nhd. Kissenmacher, Polstermacher

Kissensticker, mnd. plūmære*, plūmer, M.: nhd. Handwerker der Kissen herstellt bzw. verziert, Kissensticker

kissensticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kissenstoff, mhd. küssentuoch 7, st. N.: nhd. Kissentuch, Kissenstoff

Kissenstopfer, mnd. küssenstoppære*, küssenstopper, M.: nhd. »Kissenstopfer«

Kissentuch, mhd. küssentuoch 7, st. N.: nhd. Kissentuch, Kissenstoff

Kissenüberzug, ae. pyle-w-er, Sb.: nhd. Pfühl, Kissen, Kissenüberzug

Kissenüberzug, mhd. ziech, st. F.: nhd. Zieche, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack; zieche, sw. F., st. F.: nhd. Zieche, Bettbezug, Bettdecke, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack

Kissenüberzug, mnd. küssenb· re, kößenb· re, F.: nhd. Kissenbezug, Kissenüberzug

kissenüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kissenzieche, mnd. küssentēke, F.: nhd. Küssenüberzug, Kissenzieche

kissenzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kisslein, ahd. kussilī* 3, kussilīn*, st. N. (a): nhd. »Kisslein«, Kopfkissen, kleines Kissen, kleines Kopfkissen

Kisslein, ahd. pfuluwilīn* 3, phuluwilīn*, st. N. (a): nhd. »Pfühllein«, Kisslein, kleines Kissen

Kisslein, mhd. küssel, st. N.: nhd. kleines Kissen, Kisslein

Kisslein, mhd. küsselīn, st. N.: nhd. »Kisslein«, kleines Kissen

Kisssen -- hochwertig gefertigtes Kisssen, mnd. tapētküssen, teppetküssen, toppetküssen, N.: nhd. »Tapetkissen«, hochwertig gefertigtes Kisssen

Kistchen -- Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkisteken, N.: nhd. »Ratkistchen«, Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

Kistchen (), mhd. ? kisterchen, st. N.: nhd. »Kistchen« (?)

Kistchen, as. kisti-līn 1, st. N. (a): nhd. Kistlein, Kistchen

Kistchen, ahd. kistilīn 3, st. N. (a): nhd. Kistlein, Kistchen, kleine Truhe

Kistchen, mhd. trühel, st. N.: nhd. Lädchen, Kistchen; trühelīn, st. N.: nhd. »Trühelein«, Lädchen, Kistchen

Kistchen, mnd. kisteken, kistken, N.: nhd. Kistchen, Kistlein, Kästchen, kleine Kiste; kistelīn, N.: nhd. Kistlein, Kistchen, kleine Kiste

kistchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kiste -- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall, mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

Kiste -- für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste, mnd. v· rkiste, F.: nhd. »Vorkiste«, für den Verkauf der darin befindlichen Ware an erste Stelle gerückte Kiste

Kiste -- Geld das in eine Kiste gesteckt wird, mnd. stēkgelt, N.: nhd. Geld das in eine Kiste gesteckt wird, Geld das für eine Kasse bestimmt ist, Strafgeld, Bestechungsgeld

Kiste -- innerer geheimer Schrank in einer Kiste, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

Kiste -- Kiste aus Zypressenholz, mnd. sipressenkiste, sypritsenkiste, F.: nhd. »Zypressenkiste«, Kiste aus Zypressenholz

Kiste -- Kiste für Armbrustbolzen, mnd. boltenlāde, F.: nhd. »Bolzenlade«, Kiste für Armbrustbolzen

Kiste -- Kiste für den Mühlenschlamm, mnd. slamkiste, slamkeste, slampkeste, F.: nhd. Kiste für den Mühlenschlamm, Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm

Kiste -- Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird, mnd. sēgelkiste, F.: nhd. Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird

Kiste -- Kiste mit Esswaren, mnd. spīsekarpe, F.: nhd. Kiste mit Esswaren

Kiste -- Kiste zum Aufbewahren von Sand, mnd. santkiste, F.: Sandkiste (beim Hausbau), Kiste zum Aufbewahren von Sand

Kiste -- Kiste zur Aufbewahrung des Soldes, mnd. soltkiste, F.: nhd. »Soldkiste«, Kiste zur Aufbewahrung des Soldes

Kiste -- Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Kiste -- Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, mnd. schōtelkiste*, schōtelkeste, F.: nhd. Kiste zur Aufnahme der Steuergelder, Truhe zur Aufnahme der Steuergelder

Kiste -- niedrige flache Kiste, mnd. sīdekiste, F.: nhd. niedrige flache Kiste

Kiste zur Aufbewahrung der öffentlichen Gelder (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schatkiste, F.: nhd. »Schatzkiste«, Kiste zur Aufbewahrung der öffentlichen Gelder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kiste, idg. *kistā?, F.: nhd. Flechtgefäß?, Korb, Kiste

Kiste, germ. *arkō, st. F. (ō): nhd. Kiste, Kasten (M.); *kista, germ.?, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.)

Kiste, an. ark-a (1), F.: nhd. Kiste; kist-a, F.: nhd. Kiste; kof-r, st. N. (a): nhd. Kiste, Truhe; mjǫð-drekk-a, sw. F. (n): nhd. Kiste, Schrein; skokk-r (1), st. M. (a): nhd. Kiste, Schrein; ǫrk, st. F. (ō): nhd. Kiste, Lade

-- kleine Kiste: an. kist-il-l, st. M. (a): nhd. kleine Kiste

Kiste, ae. ciest (2), st. F. (ō): nhd. Kiste, Kasten, Sarg; earc, arc, earc-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Arche, Kiste, Kasten; scrī-n, st. N. (a): nhd. Schrein, Kiste, Koffer, Käfig

Kiste, afries. kist-e 1, st. F. (ō): nhd. Kiste, Truhe

Kiste, as. kista 1, sw. F. (n): nhd. Kiste

Kiste, ahd. kista 7, sw. F. (n): nhd. Kiste, Truhe

Kiste, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Kiste, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels; kiste, st. F., sw. F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), Sarg, Truhe, Gefäß; koffer, kuffer, st. M., st. N.: nhd. Kiste, Truhe, Geldkasten

Kiste, mhd. lade (1), sw. F., st. F.: nhd. Lade, Behälter, Truhe, Kiste, Kasten (M.), Sarg; leitschrīn, st. M.: nhd. »Leitschrein«, Reisekasten, Transportkiste, Kiste

Kiste, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Kiste, mnd. ? schidele, Sb.: nhd. Behältnis, Kasten (M.), Kiste?; schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

Kiste, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

-- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten: mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

-- eisenbeschlagene Kiste: mnd. fursier, furtzier, M.: nhd. eisenbeschlagene Kiste

-- hölzerne Kiste: mnd. karpe (2), kerpe, F.: nhd. hölzerne Kiste, hölzernes Gefäß

-- in der Kiste befindliche fahrende Habe: mnd. kistenvāre, F.: nhd. in der Kiste befindliche fahrende Habe

-- Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren: mnd. krāmkiste, F.: nhd. Kiste für Beförderung und Aufbewahrung von Einzelhandelswaren

-- Kiste mit gekreuztem Verschluss: mnd. kr· zekiste*, kr· zkiste*, kr· zkeste, F.: nhd. »Kreuzkiste«, Kiste mit gekreuztem Verschluss

-- Kiste mit Kaufmannsgut: mnd. kōpl· dekiste, F.: nhd. Kiste mit Kaufmannsgut

-- Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung: mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung

-- kleine Kiste: mnd. kisteken, kistken, N.: nhd. Kistchen, Kistlein, Kästchen, kleine Kiste; kistelīn, N.: nhd. Kistlein, Kistchen, kleine Kiste

-- Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden: mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

Kiste, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff; pāmer (1), Sb.: nhd. Korb, Kiste

-- »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern: mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

-- Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird: mnd. mattekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mattenkiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

-- Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden: mnd. rātkiste, F.: nhd. »Ratkiste«, Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

-- Kiste zum Messen von Trockenware: mnd. mātekiste, mātkiste, F.: nhd. Kiste zum Messen von Trockenware

-- kleine Kiste: mnd. pūdel (2), pīdel, pōdel, N.: nhd. Paudel, kleiner Behälter, kleine Kiste, Dose, Gewürzdose, Beutel

kiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kisten -- Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen, mnd. ? kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

Kisten -- in die Kisten Schauender, mnd. kistenkīkære*, kistenkīker, M.: nhd. in die Kisten Schauender, Zollaufseher, ein Ratsdieneramt in Hamburg

Kisten -- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

kisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kistenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kistenbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kistenbrett, mnd. kaster, Sb.: nhd. Kistenbrett

Kistenbretter, mnd. kistenholt, N.: nhd. Kistenholz, Kistenbretter

kistenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kistendeckel, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude

kistenfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenfegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kistenfegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistenfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenfegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kistenfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kistengeld (eine Abgabe), mnd. kistengelt, N.: nhd. »Kistengeld« (eine Abgabe)

kistengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistengeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kistengerät, mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

kistengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kistengewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistengötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistengusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kistengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenherrneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kistenholz, mnd. kistenholt, N.: nhd. Kistenholz, Kistenbretter

kistenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kistenmacher, mhd. kistelære*, kisteler, st. M.: nhd. Kistenmacher, Kastenmacher, Schreiner; kistenære*, kistener, st. M.: nhd. Kistenmacher, Kastenmacher, Schreiner

Kistenmacher, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

Kistenmächer, mnd. kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

Kistenmacher, mnd. kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

kistenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kistenpfand, mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

kistenpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kistenpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenpfandsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kistenschloss, mnd. kistenslot, N.: nhd. Kistenschloss, Schloss einer Truhe

kistenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistensitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistensitzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistensitzereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kistenwaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

kistenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistenware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kistfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistfegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistfeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistgeraet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kistherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistherrneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kisti, nhd.: nhd. ; L.: DW
kistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kistlein, as. kisti-līn 1, st. N. (a): nhd. Kistlein, Kistchen
Kistlein, ahd. kistilīn 3, st. N. (a): nhd. Kistlein, Kistchen, kleine Truhe
Kistlein, mnd. kisteken, kistken, N.: nhd. Kistchen, Kistlein, Kästchen, kleine Kiste; kistelīn, N.: nhd. Kistlein, Kistchen, kleine Kiste
kistlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kistler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kistler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistlergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistlerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistlersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kistner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistpfandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistsitzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistsitzereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kistware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kitai, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitschbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kitt, germ. *kwedu-, *kweduz, N.: nhd. Harz, Leim, Kitt
Kitt, ahd. kwiti* (3) 2, quiti*, kuti, st. M. (ja): nhd. Leim, Harz, Kitt
Kitt, mhd. küte (1), küt, st. M.: nhd. Kitt
kitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kittarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kittei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kittel, ae. smoc, st. M. (a): nhd. Kittel, Hemd
Kittel, ahd. ? forawerfa* 1, sw. F. (n): nhd. Mutterkuchen?, Überwurf?, Kittel?
Kittel, mhd. kidel, F.: nhd. »Kittel«
Kittel, mhd. kittel, kitel, st. M.: nhd. Kittel, Bauernkittel, Oberhemd
-- kleiner Kittel: mhd. kittellīn*, kittelīn, st. N.: nhd. »Kittellein«, kleiner Kittel
Kittel, mhd. schenzelīn, st. N.: nhd. grober Arbeitskittel, Arbeitskittel, Kittel, Bauernkittel; slucke (1), F.: nhd. Faltenkleid, Kittel
Kittel, mnd. brönje, brönye, brönnie, brönnige, F.: nhd. Brünne, Panzerhemd, Waffenhemd, Kittel; cosiacke, F.: nhd. halblanger Überrock, Kittel
Kittel, mnd. kēdel, kedele, keddel, M.: nhd. Kittel, übergeworfenes Oberkleid aus Leinen (N.) oder aus anderen kostbaren Stoffen, übergeworfener Schleier
kittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kittelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kittelhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kittelhocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kittelknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kittellein, mhd. kittellīn*, kittelīn, st. N.: nhd. »Kittellein«, kleiner Kittel
kittelmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kittelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitteltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kittelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitten, mhd. zesamenelīmen*, zesamenlīmen, sw. V.: nhd. »zusammenleimen«, kitten
kitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kittfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
kittscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kittstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kittwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kitz, germ. *kidja-, *kidjam, st. N. (a): nhd. Kitz; *kittīna-, *kittīnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kitz
Kitz, ahd. hintkalb 24, hintūnkalb*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Kitz, Rehkitz, Hindkalb, junger Hirsch, Hinde; kizzīn (1) 14, kizzī*, st. N. (a): nhd. Kitz, Zicklein, Böcklein, junger Hirsch
Kitz, mhd. kitze, sw. N., st. N.: nhd. Kitz, Zicklein, Böckchen
Kitz, mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse
Kitz, mnd. ? kēt (2), N.: nhd. Kitz?, Geiß?
kitz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kitz..., ahd. kizzīn* (2) 1, Adj.: nhd. Kitz..., von jungen Ziegenböcken, vom Zicklein
Kitz..., mhd. kitzīn, Adj.: nhd. »Kitz...«, Zicklein...
kitzblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzböcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kitzel, ahd. kizzilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Kitzel, sexuelle Begierde; kuzzil* 2, st. M. (a?): nhd. Kitzeln, Kitzel, Reiz, sündhaftes Bestreben
Kitzel, mhd. gickel, st. M.: nhd. Kitzel
Kitzel, mhd. pfatz*, phatz, st. F.: nhd. Regelung, Kitzel
Kitzel, mnd. kettel (2), M.: nhd. Kitzel, Verlangen, Gelüst
kitzel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzelarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzeler, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzelfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzelfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelgaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzelgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzelich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kitzeln (N.), mnd. kettelinge, F.: nhd. Kitzeln (N.)
kitzeln, idg. ? *deiĝh-, V., Sb.: nhd. prickeln, kitzeln?, Insekt; ? *geid-, V.: nhd. stechen?, kitzeln?
kitzeln, germ. *kitōn, *kitilōn, sw. V.: nhd. kitzeln; *kutilōn, germ.?, sw. V.: nhd. kitzeln
kitzeln, got. suþ-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 242 Anm.): nhd. kitzeln; suþ-j-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. kitzeln
kitzeln, an. kit-l-a, sw. V. (2): nhd. kitzeln; kropp-a, sw. V.: nhd. kratzen, kitzeln
kitzeln, ae. cit-el-ian, sw. V. (2): nhd. kitzeln; ti-n-c-l-ian, sw. V.: nhd. kitzeln
kitzeln, as. kit-il-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. kitzeln
kitzeln, ahd. jukken* 34, jucken*, sw. V. (1a): nhd. jucken, kitzeln, kratzen, reiben, schmeicheln
Kitzeln, ahd. kizzilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Kitzel, sexuelle Begierde
kitzeln, ahd. kizzilōn* 13, sw. V. (2): nhd. kitzeln, reizen, pieksen, sündiges Verlangen erregen
Kitzeln, ahd. kizzilunga* 2?, st. F. (ō): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Reiz, sündiges Verlangen; kuzzil* 2, st. M. (a?): nhd. Kitzeln, Kitzel, Reiz, sündhaftes Bestreben
kitzeln, ahd. kuzzilōn* 12, sw. V. (2): nhd. kitzeln, nach etwas lüstern sein (V.), reizen, erregen
Kitzeln, ahd. kuzzilunga* 3, st. F. (ō): nhd. Kitzeln, Reiz
kitzeln, mhd. jucken, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln, streicheln, kratzen, reiben; kitzelen*, kitzeln, kützeln, sw. V.: nhd. kitzeln; kribelen*, kribeln, sw. V.: nhd. kitzeln, kribbeln; krouwen, krowen, krāwen, sw. V.: nhd. »krauen«, kratzen, juckend kratzen, kitzeln; kruselen*, krüseln, kruseln, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln; kützelen*, kützeln, sw. V.: nhd. kitzeln
kitzeln, mhd. mūsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln; pfetzen*, phetzen, sw. V.: nhd. »pfetzen«, zupfen, zwicken, kitzeln
kitzeln, mnd. kettelen, sw. V.: nhd. kitzeln, anreizen, aufreizen; kittelen, sw. V.: nhd. kitzeln; krüselen*, krüselen, krueteln, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln; küselen, küseln, kutzeln, kützeln, kutseln, sw. V.: nhd. kitzeln
kitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzelnd -- den Gaumen kitzelnd, mnd. leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft
kitzelohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzeltrutlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kitzelung, ahd. kizzilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Kitzel, sexuelle Begierde; kizzilunga* 2?, st. F. (ō): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Reiz, sündiges Verlangen
kitzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kitzern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kitzfell, mhd. kitzevel, kitzivel, kitzefel*, st. N.: nhd. »Kitzfell«, Ziegenfell, Fell eines Zickleins
kitzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kitzgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kitzlein, ahd. kizzila* 2, sw. F. (n): nhd. »Kitzlein«, Ziege, Zicklein, Geißlein; kizzilīn* (1) 3, kizzilī*, st. N. (a): nhd. »Kitzlein«, Zicklein, Ziege, junge Ziege, Geißlein
Kitzlein, mhd. kitzelīn, st. N.: nhd. »Kitzlein«, Zicklein
kitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kitzlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
kitzlig, mhd. kützlich 1, Adj.: nhd. kitzlig
kitzlig, mnd. ? kettelīk, Adj.: nhd. kitzlig?
kitzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzlige -- kitzlige Stelle, mhd. kützvleisch 1, kützfleisch*, st. N.: nhd. kitzlige Stelle, Zwerchfell?
kitzmädern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kitzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kitzzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kiwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kiwen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kix, nhd.: nhd. ; L.: DW
kix, nhd.: nhd. ; L.: DW
kixen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kiz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kkärlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kla, nhd.: nhd. ; L.: DW
klabastern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klabautermann, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klaber, mhd. klaber, st. F.: nhd. »Klaber«, Klaue, Kralle, Fessel (F.) (2)
klaber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klachel, mhd. kleckel, klechel, st. M.: nhd. »Klachel«, Glockenschwengel

klachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klacheln, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

klächeln, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

klachtschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klack, ahd. klak* 1, klac*, st. M. (a?, i?): nhd. Klack, Knall, Krach

Klack, mhd. klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1)

klack, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

klack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klackpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klacks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klacks, nhd.: nhd. ; L.: DW

klacksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kladbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kladde, mnd. ? v· rbōk, vōrbōk, N.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?; ? vōrhōk*?, vorhōk, vorhouk, Sb.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?

kladde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kladden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kladderadatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kladdericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kladdregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kladpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaegdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaegelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaegersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaerblatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klafegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaff, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaffbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaffe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffen, idg. *ĝhan-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝhē- (2), *ĝhə-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝhēi-, *ĝhī-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝheib-?, V., Sb.: nhd. klaffen, Maul (N.) (1); *ĝheigh-, V.: nhd. klaffen, abstehen; *gheis-, V., Adj.: nhd. klaffen, rissig; *ĝhēu-, *ĝhəu-, *ĝhōu-, *ĝhō-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝheubh-?, V.: nhd. gähnen, klaffen; *ĝhii̯ā-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *k̂u̯ek-, *k̂u̯enk-, *k̂uk-, V.: nhd. klaffen

-- klaffen lassen: idg. *ginu̯-?, V.: nhd. klaffen lassen, spalten

klaffen, germ. *gainan, germ.?, sw. V.: nhd. gähnen, klaffen; *gainōn, sw. V.: nhd. gähnen, klaffen; *gēg-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *gei-, germ.?, V.: nhd. gähnen, klaffen; *geinan, *gīnan, st. V.: nhd. gähnen, klaffen; *gib-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *gig-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *gip-, V.: nhd. gähnen, klaffen; *skrendan, *skrindan, st. V.: nhd. klaffen

-- klaffen machen: germ. *gaipōn, sw. V.: nhd. klaffen machen; *gipōn, germ.?, sw. V.: nhd. klaffen machen

kläffen, an. gjǫlt-a, sw. V.: nhd. bellen, kläffen

klaffen, an. gleip-a, sw. V.: nhd. spotten, klaffen

klaffen, anfrk. gīp-on* 1, sw. V. (2): nhd. offen stehen, klaffen

klaffen, ahd. ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen; ginezzen* (1) 1, ginazzen*, sw. V. (1a): nhd. gähnen, klaffen, aufsperren

kläffen, ahd. grīnan* 17, st. V. (1a): nhd. bellen, heulen, knurren, kläffen, krächzen; kragilōn* 5, krakilōn*, krahhilōn*, sw. V. (2): nhd. schwatzen, kläffen, plappern; skrowezzen* 3, scrowezzen*, skrouwezzen*, sw. V. (1a): nhd. kläffen, belfern, klingen

kläffen, mhd. galpen, sw. V.: nhd. kläffen, bellen

klaffen, mhd. grinden (1), st. V.: nhd. sich öffnen, klaffen, bellen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

kläffen, mhd. kleffen, sw. V.: nhd. »kläffen«

klaffen, mhd. widerklaffen, sw. V.: nhd. »widerklaffen«, klaffen, streiten, bestreiten; zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

kläffen, mhd. zwitzen, sw. V.: nhd. »zwitzen«, kläffen, schwatzen

klaffen, mnd. klaffen (1), sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen; kleffen***, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen

klaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffend -- sich klaffend auftun, mhd. erschrinden, st. V.: nhd. aufreißen, sich klaffend auftun

klaffend, ahd. grātag* 3, Adj.: nhd. gierig, lechzend, klaffend, staunend; skruntlīh* 1, scruntlīh*, Adj.: nhd. rissig, klaffend, gespalten, spaltenreich

-- klaffend sich auftun: ahd. skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

klaffende -- klaffende Wunde, ae. bėn-geat, st. N. (a): nhd. klaffende Wunde

klaffende -- klaffende Wunde, mhd. schreffe, sw. M.: nhd. Spalte, klaffende Wunde

klaffende -- klaffende Wunde, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

klaffender -- klaffender Rachen, ahd. geinōn* (2) 2, st. N. (a): nhd. Rachen, klaffender Rachen, Mund (M.), aufgesperrter Mund

Klaffendes, an. gās (2), st. F. (ō): nhd. Scheide, Klaffendes

klaffenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaffenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffenzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kläffer, germ. *kautarja, germ.?, Sb.: nhd. Köter, Kläffer

Kläffer, mhd. bellære, st. M.: nhd. »Beller«, bellender Hund, Kläffer

Kläffer, mnd. k· terhunt, M.: nhd. Köter (M.) (2), Bauernhund, Schäferhund, Kläffer

klaffer, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klafferblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

klafferei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfferei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klafferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfferig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klafferisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfferlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaffheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klafficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klaffig, mnd. klaffich, Adj.: nhd. klaffig, geschwätzig, redselig, plapperhaft

klaffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläffisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kläffler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kläfflote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaffmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klaffstätte, mhd. klaffestat, st. F.: nhd. »Klaffstätte«, Sprechzimmer, Sprechzimmer im Kloster

klaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaffwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kläffzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klaften -- Berglehen von sieben Klaften, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Klafter -- einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter, mnd. klaftermōlder*, klachtermōlder, N.: nhd. einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter

Klafter -- festgesetztes Maß für einen Klafter, mnd. klaftermāte*, klachtermāte, N.: nhd. »Klaftermaß«, festgesetztes Maß für einen Klafter

Klafter -- Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme, mnd. manklafter*, manklachter, M., N.: nhd. Mannklafter, Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme

Klafter -- Klafter als Maß, mnd. klafter, klachter, N., M.: nhd. Klafter als Maß

Klafter, germ. *klēftrō, st. F. (ō): nhd. Klafter

Klafter, ae. fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche

Klafter, afries. feth-em 1, feth-m, st. M. (a): nhd. Faden, Klafter

Klafter, anfrk. *fath-um?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Faden, Klafter, Umarmung

Klafter, ahd. fadam 25, fadum, st. M. (a): nhd. Faden, Garn, Klafter, Armspanne, Umarmung, Schoß; klāftra* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Klafter, Elle, Armspanne

Klafter, mhd. klāfter, lāfter, st. M., st. N., st. F., sw. F.: nhd. Klafter, Maß der ausgebreiteten Arme

-- einen Klafter lang: mhd. klafterlanc, Adj.: nhd. klafterlang, einen Klafter lang

klafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klafterbreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klafterdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

klafterhoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klafterholz, mnd. klafterholt*, klachterholt, N.: nhd. »Klafterholz«, aufgeklaftertes Holz

Klafterholz, mnd. vādemholt, vademholt, vādenholt, N.: nhd. Holz von Fadenmaß beim Flößen, in Faden gesetztes Holz, Klafterholz, Brennholz

klafterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klafterholzmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klafterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klafterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klafterlang, mhd. klafterlanc, Adj.: nhd. klafterlang, einen Klafter lang

klafterlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klafterlänge, mhd. klafterlenge, st. F.: nhd. Klafterlänge

klafterlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaftermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klaftermaß, mnd. klaftermāte*, klachtermāte, N.: nhd. »Klaftermaß«, festgesetztes Maß für einen Klafter

klaftermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaftermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaftermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaftern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaftern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klafterrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafterscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klafterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafterschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaftersetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klafterstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaftertief, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaftertiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klafterweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klafterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klafterweit, mhd. klafterwīt, Adj.: nhd. »klafterweit«

klafterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klafterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kläfzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläfzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbar -- nicht klagbar, mnd. unklāghaft***, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar; unklāghaftich*, unklaghaftich, unklagaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar

klagbar werden gegen (V.), mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen

klagbar, afries. kla-g-e-lik* 1 und häufiger?, kla-g-lik, Adj.: nhd. klagbar, einklagbar

klagbar, mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

klagbar, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend

klagbar, mnd. klāgebār, Adj.: nhd. klagbar; klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich; klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

klagbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klagbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagberechtigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klägde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagdebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagdebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagdebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagdezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagdichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klage bei auswärtigen Gerichten (N. Pl.) (1), mnd. ūtklacht, mnd.?, F.: nhd. Klage bei auswärtigen Gerichten (N. Pl.) (1)

Klage vertreten (V.), mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Klage, idg. *ĝarā, F.: nhd. Ruf, Klage; *ĝarmo-, Sb.: nhd. Ruf, Klage; *ĝaro-, Sb.: nhd. Ruf, Klage

Klage, germ. *karma-, *karmaz, st. M. (a): nhd. Wehklage, Klage; *karmi-, *karmiz, st. M. (i): nhd. Wehklage, Klage; *klagō, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Jammer; *kūmō, st. F. (ō): nhd. Wehklage, Klage, Jammer

Klage, got. *aih-tr, st. N.: nhd. Klage, Bitte; gaun-ōþu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,2, 134,1): nhd. Klage; wrō-h-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Klage, Anklage

Klage, an. g-nad-d, st. N. (a): nhd. Klage, Murren; ? *-klag-an, Sb.: nhd. Klage?; kær-a (1), sw. F. (n): nhd. Klage, Rede; kær-sl-a, sw. F. (n): nhd. Klage; sǫk, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Klage, Sache, Grund, Veranlassung

-- Klage führen: an. ill-a (1), sw. V.: nhd. tadeln, Klage führen; kær-a (3), sw. V. (1): nhd. Klage führen, anklagen

Klage, ae. ceor-c-ing, st. F. (ō): nhd. Klage; géagn-oþ, Sb.: nhd. Klage; ge-stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; gro-r-n-ung, st. F. (ō): nhd. Klage; héa-f, st. M. (a): nhd. Trauer, Klage, Weinen, Jammer; héo-f, st. M. (a): nhd. Klage, Kummer; hréa-m, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Geschrei, Klage, Kummer; hrō-p, st. M. (i?): nhd. Ruf, Geschrei, Klage; *mā-n (3), st. F. (ō): nhd. Erwähnung, Meinung, Klage; murc-ung, murc-n-ung, st. F. (ō): nhd. Klage, Sorge; sā-r-g-ung, st. F. (ō): nhd. Klage, Kummer, Schmerz; *stā-l, st. N. (a): nhd. Klage, Anklage, Streit, Widerstand; wrœ̄-g-ung, wrē-g-ung, st. F. (ō): nhd. Anklage, Klage

Klage, afries. bar-inge* 1, st. F. (ō): nhd. »Offenbarung«, Klage, Sühne, Vergleich; grēt 4, M.: nhd. Gruß, Klage; grēt-ene 54, F.: nhd. »Grüßen«, Klage, Anklage; grēt-wor-d 5, st. N. (a): nhd. »Grußwort«, Klage; hê-n-de (1), st. F. (ō): nhd. Verletzung, Schaden, Klage; kē-m-e 2, st. F. (ō): nhd. Klage; kēm-ne 1, kē-m-ene*, F.: nhd. Klage; kla-g-e 21, kla-g-i, st. F. (ō): nhd. Klage; ? *tâ-inge, st. F. (ō): nhd. Klage?; ti-ch-t-a 16, sw. M. (n): nhd. Klage, Anklage, Beschuldigung, Rechtsforderung; ti-ch-t-ig-a 23, sw. M. (n): nhd. Klage, Beschuldigung, Rechtsfall, Rechtsforderung; thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz; thing-ath 26, M.: nhd. Gerichtsverhandlung, Prozess, Klage, Rechtsgebiet; wrē-i-g-enge (1) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Klage, Rüge, Anklage; wrō-g-ene 2, F.: nhd. Rüge, Klage, Anklage; wrō-g-inge 32, st. F. (ō): nhd. Rüge, Klage, Anklage

-- Beweis der Unzulässigkeit einer Klage: afries. rē-d (2) 14, M.: nhd. Beweis der Unzulässigkeit einer Klage, Beweis der Unzulässigkeit einer Aussage

-- eine Klage bestätigen: afries. riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen

-- frühere Klage: afries. ê-r-ti-ch-t-a 2, sw. M. (n): nhd. frühere Klage

-- Klage beim Grafengericht: afries. ho-f-kla-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Hofklage, Klage beim Grafengericht

-- Klage erheben: afries. bi-kē-m-a* 1, sw. V. (1): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben; s-pre-k-a (1) 90 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, behaupten, klagen, Klage erheben

-- Klage vor Gericht: afries. bar-e (2) 23, F.: nhd. Klage vor Gericht, Sühne, Vergleich

-- mangelhafte Klage: afries. wa-n-ta-l-e 1 und häufiger?, wa-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Klage, mangelhafte Klageführung, versäumte Klage

-- ohne Klage: afries. un-bi-thing-ad-es 5, Adv.: nhd. ohne Klage

-- versäumte Klage: afries. wa-n-ta-l-e 1 und häufiger?, wa-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Klage, mangelhafte Klageführung, versäumte Klage

-- von auswärts eingebrachte Klage: afries. in-ta-l-e* 1, in-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. von auswärts eingebrachte Klage

Klage, anfrk. wuop* 1, st. M. (a): nhd. Wehklage, Klage, Jammer, Weinen

Klage, as. ban-ethi 2, bin-ithi*, st. F. (i)?: nhd. Totschlag, Mord, Tötung, Klage; *gorn?, Sb.: nhd. Trauer, Klage; gorn-wor-d* 2, st. N. (a): nhd. »Trauerwort«, Klage; ho-fn-a* 5, st. F. (ō): nhd. Klage; kar-a 3, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Klage; kla-g-a* 1, st. F. (ō): nhd. Klage; kla-g-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Klage

Klage, ahd. bāga 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Streit, Wortwechsel, Einwand, Klage; bikimbida* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Leichenklage, Trauer, Begräbnis, Bestattung; flīza* 1?, st. F. (ō): nhd. Klage; gimuothezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Beschwerde; hiofantī* 2, hiufantī*, st. F. (ī): nhd. Trauer, Klage, Wehklage; hiofida* 1, hiufida, st. F. (ō): nhd. Trauer, Klage, Wehklage; irruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Anrufung«, Klage, Beschwerde; karōd* 1, karōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Trauer, Bestattung, Leichenbegängnis; klaga* 23, st. F. (ō): nhd. Klage, Jammer, Klagen, Beschwerde; klagōd* 4, klagōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Klagen, Heulen, Wehklagen; klagunga 10, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Beschwerde, Murren, Jammer; kūma* 1, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Beschwerde; kūmunga* 1, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Beschwerde; lastarunga* 8, lastrunga*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Beschwerde, Klage, Vorwurf, Schmähung; mallatura* 5, lat.-ahd.?, F.: nhd. Klage; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; sekka* 10, secka*, st. F. (jō): nhd. Streit, Zank, Klage, Beschwerde; sisu* 3, st. M. (u?, i?): nhd. Klage, Totenklage, Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang; stouwunga* 4, st. F. (ō): nhd. Klage, Beschwerde, Schelten, Anklage; suohhunga* 10, suochunga*, st. F. (ō): nhd. Suche, Befragung, gerichtliche Untersuchung, Beschwerde, Klage; uccus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schrei, Klage; wēferōd* 1, wēferōt*, wēverōd*, wēverōt*, wēferhōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Heulen, Jammer, Klage, Geheul; wēferunga* 2, wēverunga*, wēferhunga*, st. F. (ō): nhd. Jammer, Klage, Wehklagen, Geheul; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung; wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

-- Klage erheben: ahd. irklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; irwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, Klage erheben

Klage, mhd. aneklage, anklage, st. F.: nhd. Klage, Anklage; anesprechunge, st. F.: nhd. »Ansprechung«, Rechtsstreit, Klage

-- auf eine Klage antworten: mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

-- durch gerichtliche Klage fordern: mhd. ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.)

-- durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut: mhd. anevengunge, anvengunge, anefengunge*, anfengunge*, st. F.: nhd. Gefangennahme, durch Handanlegung begonnene Klage um gestohlenes Gut, Anfangsverfahren

-- durch Handanlegung begonnene Klage um Gut: mhd. anevanc, anvanc, anefanc*, anfanc*, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursache, Anfassen, gestohlenes Gut, Beute (F.) (1), durch Handanlegung begonnene Klage um Gut, Ursprung

-- durch Klage beanspruchen: mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf

-- Klage anstrengen: mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu

-- Klage erheben: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf

-- Klage erheben über: mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- von der Klage abhalten: mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

Klage, mhd. beklage, st. F.: nhd. »Klage«

Klage, mhd. geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klagemære, st. N.: nhd. Klagerede, Klage; klagetuom, st. M.: nhd. Klage, Anklage; klagewort, klagwort, st. N.: nhd. »Klagewort«, Klage, Wehklage, Klageruf; klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid; krē, st. M.: nhd. Klage, Not

-- als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht: mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

-- durch Klage beanspruchen: mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

-- durch Klage betrübt: mhd. klagewunt, Adj.: nhd. durch Schmerz betrübt, durch Klage betrübt, unglücklich

-- eine Klage vorbringen: mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen

-- in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend: mhd. klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend

-- Klage beantworten: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

-- Klage erheben: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- Klage führen: mhd. klageberen***, V.: nhd. Klage führen, Klage veranlassen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

-- Klage hervorbringend: mhd. klageberende*, klagebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Klage veranlassend, Klage hervorbringend, klageführend, klagend

-- Klage veranlassen: mhd. klageberen***, V.: nhd. Klage führen, Klage veranlassen

-- Klage veranlassend: mhd. klageberende*, klagebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Klage veranlassend, Klage hervorbringend, klageführend, klagend

-- schmerzliche Klage: mhd. jämerunge, st. F.: nhd. »Jammerung«, Seelenschmerz, schmerzliche Klage, Schmerz, Jammer

Klage, mhd. leitschal, st. M.: nhd. Klage, Klageschrei; missebære, missebār, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage; missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech; nāchklage, st. F.: nhd. Klage, Gegenklage; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

-- eine Klage verfolgen: mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen

-- gerichtliche Klage: mhd. rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk

Klage, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung; sūfzunge, st. F.: nhd. »Seufzung«, Seufzer, Klage

-- gerichtliche Klage: mhd. sachunge, st. F.: nhd. Prozess, gerichtliche Klage, Wirkung

-- Haus der Klage: mhd. siuftehūs, st. N.: nhd. Haus des Seufzens, Haus der Klage

Klage, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung; wuof, st. M.: nhd. »Wuf«, Geschrei, Jammer, Klage, Wehklage, Jammergeschrei; wuoft, wōft, st. M.: nhd. Geschrei, Jammergeschrei, Klage; zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage; zuospruch, st. M.: nhd. »Zuspruch«, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

-- eine Klage gerichtlich durchführen: mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen

-- falsche Klage: mhd. unklage, st. F.: nhd. falsche Klage

-- gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen: mhd. volklagen, folklagen*, sw. V.: nhd. zu Ende beklagen, gerichtliche Klage bis zu Ende durchführen

-- Klage anbringen: mhd. zuosachen*, zuo sachen, sw. V.: nhd. »zusachen«, Klage anbringen

-- Klage gerichtlich durchführen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- Klage über vorgetäuschte Schmerzen: mhd. willeklage, st. F.: nhd. freiwilliger verstellter Schmerz, Klage über vorgetäuschte Schmerzen

-- Klage vorbringen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

-- Klage wiederholen: mhd. widereveren* 2, widerevern, sw. V.: nhd. zurückfordern, Rechtsanspruch wiederholen, Klage wiederholen

-- nicht zur Klage gebracht: mhd. ungeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeklagt, unbeklagt, nicht zur Klage gebracht

-- nicht zur Klage veranlasst: mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagehaft, Adj.: nhd. »unklaghaft«, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

-- übermäßige Klage: mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß

-- ungerechte Klage: mhd. überklage, st. F.: nhd. »Überklage«, übermäßige Klage, ungerechte Klage, ungerechte Beschwerde

Klage, mnd. anedēgedinge*, anedēdinge*, andēgedinge, andēdinge, F.: nhd. Ansprache, gerichtliche Anfechtung, Klage, rechtliche Inanspruchnahme; aneklāge*, anklāge, F.: nhd. Anklage, Klage; anelanginge*, anlanginge, F.: nhd. Angriff, Klage, Forderung, Ansuchen (N.), Bitte; anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch; beklacht*, beklach, N.: nhd. Klage; beklāgen (2), beklāgent, N.: nhd. »Beklagen«, Klage, Prozessverfahren; beklāginge, F.: nhd. Klage; bekr˙ ninge, F.: nhd. Klage; beswēr, beswār, N.: nhd. Bedrängnis, Beschwer, Bekümmernis, Klage; dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

-- Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt: mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

-- durch Klage behindert: mnd. bekrōdet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Klage behindert, beklagt, behindert

-- durch Klage beitreiben: mnd. erv˙ rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

-- durch Klage hindern: mnd. bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr˙ den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

-- durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen: mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

-- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- eine Sache oder Klage verfolgen: mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- Klage abweisen: mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

-- Klage bei einem auswärtigen Gericht: mnd. būtenklachte, butenklacht, būtenklāgede*, F.: nhd. Klage bei einem auswärtigen Gericht

-- Klage erheben: mnd. aneklāgen*, anklāgen, sw. V.: nhd. anklagen, verklagen, beklagen, Klage erheben, Gut einklagen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben; beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern; beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben; erklāgen, sw. V.: nhd. »erklagen«, durch Urteil zugesprochen erhalten (V.), Klage erheben

-- Klage führen: mnd. anesāken* (1), ansāken, sw. V.: nhd. klagen, Klage führen; bekr˙ nen*, bekronen, mnd.?, V.: nhd. Klage führen

-- Klage führend: mnd. bekr˙ net***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Klage führend

-- Klage über solche Verletzung: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- Klage vor Gericht: mnd. bāre (5), F.: nhd. Klage vor Gericht

-- Klage vorbringen: mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

-- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben: mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

-- Reinigung von Klage: mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

-- sich einer Klage entledigen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen: mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

-- zur gerichtlichen Klage bringen: mnd. beschüldigen, sw. V.: nhd. beschuldigen, verklagen, anklagen, beanstanden, zur gerichtlichen Klage bringen

Klage, mnd. gekr˙ n, gekr˙ ne, N.: nhd. Gemurre, Klage; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; ildinge, F.: nhd. Klage, Forderung; inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen; karminge, F.: nhd. Klage, Wehklage; klacht, klachte, klagte, klagt, klāgede*?, F.: nhd. Klage, Beschwerde, Anklage, gerichtliche Klage; klāge, F.: nhd. Klage, Jammer, Klage vor Gericht, Anklage; klāgen (2), klāgent, N.: nhd. »Klagen« (N.), Klage, Jammer, Beschwerde, Anklage; klāginge, F.: nhd. Klage, Antrag auf gerichtliche Verfolgung; kr˙ ninge, kroninge, F.: nhd. Murren, Widerspruch, Klage, klageweise Beanspruchung

Klage, mnd. sākinge, F.: nhd. Klage, Rechtsstreit, Prozess, Forderung, Ursache?; schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch; ticht (1), mnd.?, F.: nhd. Anklage, Beschuldigung, Verdächtigung, Verdacht, Klage, Anspruch; tōsāge*, tosage, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Forderung, Klage, Zusage, Versprechen, Zusicherung, Verheißung; tōsāke*, tosake, mnd.?, F.: nhd. Anspruch, Klage; tōsprāke*, tosprake, mnd.?, F.: nhd. »Zusprache«, rechtlicher Anspruch, Klage, Beschwerde

-- Klage bzw. Anspruch erheben: mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

-- Klage die an Hand und Hals geht: mnd. schrīeklage, F.: nhd. »Schreiklage«, Klage die an Hand und Hals geht

-- Klage erheben: mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

-- Ursache zur Klage: mnd. schultōrsāke*, schult˙ rsāke, F.: nhd. »Schuldursache«, Beschwerdegrund, Ursache zur Klage

Klage, mnd. vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

klage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klageantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagebank, mhd. jāmerbanc, st. F.: nhd. »Jammerbank«, Klagebank

Klagebaum, mhd. klageboum, klagpoum, st. M.: nhd. Klagebaum, Kreuzigungsdarstellung, Kreuz mit den beiden Frauen darunter

Klagebeschwörung, afries. on-bre-ng 20, on-bri-ng, M.: nhd. Anbringung, Beschwörung der Anklage, Klagebeschwörung

Klagebestätigung, afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

klagebitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klagebote, mhd. klagebote, sw. M.: nhd. »Klagebote«, Kläger

Klagebrief, afries. ba-n-n-brēf* 1, ba-n-brēf*, bo-n-n-brēf*, bo-n-brēf*, st. M. (a?): nhd. Bannbrief, Klagebrief; bar-e-brēf? 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Klagebrief

Klagebrief, mhd. klagebrief, st. M.: nhd. Klagebrief, Klageschrift

Klagebrief, mnd. klāgebrēf, M.: nhd. »Klagebrief«, Beschwerdeschrift, Anklageschrift

klagebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagebuch, mnd. klāgebōk, N.: nhd. »Klagebuch«, gerichtliches Protokollbuch

klagebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klageerhebung, mhd. ūfheben (2), st. N.: nhd. Anhebung, Klageerhebung

Klageerhebung, mhd. dingen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dingen, Urteilsbegehren, Klageerhebung, gerichtliche Verhandlung, Vereinbarung, Unterhandeln

Klageerhebung, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage

Klageerhebung, mnd. rechtesv· rderinge, rechtesv· rderunge, rechtsv· rderinge, rechtesv· rderunc, rechtesv· rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung; rechtv· rderinge, rechtv· rderunge, F.: nhd. Veranlassung eines gerichtlichen Verfahrens, Klageerhebung

Klageerhebung, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

klagefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klageformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klagefrau, mhd. swester, suster, suster, süster, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Schwester, geistliche Frau, Ordensschwester, Klageschwester, Klagefrau

klagefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagefrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klagefrist, mnd. klāgetīt, F.: nhd. »Klagezeit«, Klagefrist

klagefrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klageführend, mhd. klageberende*, klagebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Klage veranlassend, Klage hervorbringend, klageführend, klagend

Klageführer, mhd. klagevüerære*, klagefüerære*, klagevüerer, klagefüerer*, st. M.: nhd. Klageführer, gerichtlicher Stellvertreter

Klageführung -- mangelhafte Klageführung, afries. wa-n-ta-l-e 1 und häufiger?, wa-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Klage, mangelhafte Klageführung, versäumte Klage

klagegedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klagegegenstand, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

klagegeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klagegeld, mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

Klagegesang, mhd. jāmersanc, st. M.: nhd. Klagegesang; klagerede, st. F.: nhd. »Klagerede«, Klagegesang, Klagelied

Klagegesang, mhd. klagegesanc, st. N., st. M.: nhd. »Klagegesang«, gesungene Totenklage

Klagegesang, mhd. weinleich, st. M.: nhd. Klagegesang

klagegesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klagegeschrei, mhd. jāmerbraht, st. M.: nhd. »Jammergeschrei«, Klagegeschrei; jāmerschal, st. M.: nhd. »Jammerschall«, Jammergeschrei, Klagegeschrei; klagegalm, st. M.: nhd. Klagegeschrei

klagegetön, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klagegewand, mhd. klagegewant, st. N.: nhd. »Klagegewand«, Trauerkleidung

klagehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagehaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagehaftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klageheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klageherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klageherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klageinhalt, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

klagekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klagekleid, mhd. klagekleit, st. N.: nhd. »Klagekleid«, Trauerkleid

klagekleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagelaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klageleute, mhd. klageliute, M. Pl.: nhd. »Klageleute«, Trauernde, Totenkläger

klageleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klagelied, ae. byr-g-en-sang, st. M. (a): nhd. Klagelied, Totenlied; sorg-léo-þ, sorh-léo-þ, st. N. (a): nhd. Klagelied

Klagelied, ahd. karasang* 1, st. N. (a): nhd. Trauergesang, Klagelied

Klagelied, mhd. ellendesanc, st. N.: nhd. »Elendsang«, Klagelied

Klagelied, mhd. klageliet, st. N.: nhd. Klagelied; klagerede, st. F.: nhd. »Klagerede«, Klagegesang, Klagelied; klagesanc, st. M., st. N.: nhd. »Klagesang«, Klaggesang, Klagelied

Klagelied, mnd. ? vrēdeleise*, vrēdeloise, vredeloysse, F.: nhd. Bittlied?, Klagelied?

Klagelied, mnd. jāmersanc, M.: nhd. Klagelied

klagelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klagelieder -- Klagelieder singen, got. hiu-f-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. wehklagen, Klagelieder singen

Klageliedlein, mhd. klageliedel, st. N.: nhd. Klageliedlein

klägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagelos, an. sak-lau-s-s, Adj.: nhd. »klagelos«, unschuldig

klagelos, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

klagelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klagemann, afries. bar-man-n* 1, bar-mon-n, st. M. (a): nhd. »Klagemann«, Kläger

klagemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagemelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagemüde, mhd. klagemüede, Adj.: nhd. »klagemüde«, vom Klagen ermüdet

klagemuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagemut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klagemutter, mhd. klagemuoter, klagemūter, st. F.: nhd. »Klagemutter«, Totenvogel

klagemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klagen (N.), an. sang-ran, st. F. (ō): nhd. Jammern, Klagen (N.)

Klagen (N.), ae. wōp (1), st. M. (a): nhd. Geschrei, Klagen (N.), Weinen

Klagen (N.), mhd. ach (2), st. N.: nhd. »Ach«, Jammer, Weh, Jammergeschrei, Seufzen, Klagen (N.)

Klagen (N.), mhd. geriene, st. N.: nhd. »Geraune«, Schreien, Klagen (N.)

Klagen (N.), mhd. klagen (2), st. N.: nhd. »Klagen« (N.), Trauer

Klagen (N.), mhd. wuofen (2), st. N.: nhd. Schreien, Weinen, Klagen (N.), Jammern

Klagen (N.), mnd. jāmersāgen, N.: nhd. Schmerzensworte, Klagen (N.)

Klagen (N.), mnd. klāgen (2), klāgent, N.: nhd. »Klagen« (N.), Klage, Jammer, Beschwerde, Anklage

klagen, idg. *galgh-, *galagh-, *glagh-, V.: nhd. klagen, schelten; *gᵘ̯ei- (1)?, V.: nhd. klagen, jammern; *u̯āb-, V.: nhd. rufen, schreien, klagen

klagen, germ. *flak-, V.: nhd. klagen; *flōkan, st. V.: nhd. schlagen, klagen; *gaunōn?, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen, jammern; *heufan, st. V.: nhd. wehklagen, klagen, jammern; *hrewwēn, *hrewwǣn, sw. V.: nhd. trauern, klagen, jammern; *kērjan, *kǣrjan, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen; *kūmjan, sw. V.: nhd. klagen, jammern; *kūmōn, germ.?, sw. V.: nhd. klagen, sich beschweren; *kwainōn, sw. V.: nhd. klagen, wehklagen; *reunōn, sw. V.: nhd. jammern, klagen

klagen, got. gau-n-ōn 3, sw. V. (2): nhd. klagen, Totenklage anstimmen; grē-t-an 21, red. abl. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 55 Anm. 3, 236,1): nhd. weinen, klagen; *sis-, sw. V.: nhd. klagen

klagen, an. ap-pel-l-a, ap-pel-l-er-a, sw. V.: nhd. appellieren, klagen; aumk-a, sw. V.: nhd. jammern, klagen; g-nadd-a, sw. V.: nhd. knurren, klagen; krikt-a, sw. V. (1): nhd. jammern, klagen; kvart-a, sw. V.: nhd. klagen, jammern; kvei-n-a, sw. V. (2): nhd. jammern, klagen; nadd-a, sw. V.: nhd. klagen, brummen; nagg-a, sw. V.: nhd. klagen, stöhnen, knurren; okk-a, sw. V. (2): nhd. seufzen, klagen; s-vār-k-a, sw. V. (2): nhd. klagen, sich beklagen, jammern; tutl-a, sw. V.: nhd. klagen, murren; væl-a, sw. V.: nhd. jammern, klagen

klagen, ae. ? beaft-an, sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen?, klagen?; be-ceor-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen; ceor-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen; cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; cwā-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, trauern; cwīþ-an, sw. V. (1): nhd. klagen, beklagen, anklagen; ge-cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-wœ̄p-an, ge-wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über; gno-r-n-ian, sw. V. (2): nhd. trauern, traurig sein (V.), klagen; gō-ian, gē-n, gœ̄-n, sw. V. (2): nhd. klagen

Klagen, ae. gō-ung, st. F. (ō): nhd. Klagen

klagen, ae. grǣ-t-an, st. V.?: nhd. weinen, klagen, beklagen; gréot-an, st. V. (2): nhd. weinen, klagen, jammern; gro-r-n-ian, sw. V.: nhd. klagen, trauern; hand-beaft-ian, sw. V.: nhd. klagen; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; murc-ian, murc-n-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen, sorgen; mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. sorgen, trauern, klagen, verlangen; rā-r-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, heulen, schreien, klagen; réo-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, murren, sich verschwören, planen; réo-t-an, st. V. (2): nhd. weinen, klagen; sic-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. seufzen, klagen; sif-ian, sw. V. (2): nhd. klagen; wā-n-ian, sw. V. (2): nhd. weinen, klagen, jammern; wœ̄p-an, wēp-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. weinen, beweinen, klagen, beklagen, trauern über

klagen, afries. bar-ia 30, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klagen, verklagen, Sühne verkünden, vergleichen; bi-kē-m-a* 1, sw. V. (1): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; bi-slag-ia 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. klagen; grē-t-a 24, sw. V. (1): nhd. grüßen, klagen, anklagen; kē-m-a 8, sw. V. (1): nhd. klagen; kla-g-ia 60 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. klagen; *kla-p-p-ia, sw. V. (2): nhd. klagen; s-pre-k-a (1) 90 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, behaupten, klagen, Klage erheben; ? *tâ-ia, sw. V. (2): nhd. klagen?; ta-l-ia 24, sw. V. (2): nhd. sprechen, rechnen, berechnen, klagen; thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen; wrō-g-ia 29, sw. V. (2): nhd. rügen, klagen

-- auf ein Bodel klagen: afries. bō-del-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. auf ein Bodel klagen

-- klagen auf: afries. bi-grē-t-a 8, sw. V. (1): nhd. »begrüßen«, ansprechen, klagen auf, verklagen, auffordern, vorladen, zum Zweikampf fordern

-- peinlich klagen: afries. ben-eth-ia 1, sw. V. (2): nhd. peinlich klagen

klagen, anfrk. wuop-an* 4, wuop-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. weinen, klagen

klagen, as. kar-ōn 4, sw. V. (2): nhd. klagen; kla-g-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. klagen; sōk-ian 59, sw. V. (1a): nhd. suchen, aufsuchen, fordern, klagen; wōp-ian* 9, red. V. (3a): nhd. klagen, jammern, beklagen

Klagen, ahd. klaga* 23, st. F. (ō): nhd. Klage, Jammer, Klagen, Beschwerde

Klagen, ahd. klagōd* 4, klagōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Klagen, Heulen, Wehklagen

klagen, ahd. klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; kūmōn* 3, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, trauern; kweran* 11, queran*, st. V. (4): nhd. klagen, stöhnen, seufzen, ächzen, dröhnen; riozan* 31, st. V. (2b): nhd. weinen, trauern, klagen, traurig sein (V.), beweinen, beklagen, bereuen, wehklagen, brüllen; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; skrīan* 12, scrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, klagen, zurufen, quäken, krächzen; uhhezzen* 1, uchezzen*, sw. V. (1a): nhd. trauern, klagen; wēferhen* 2, wēverhen*, sw. V. (1a): nhd. heulen, jammern, klagen, wehklagen

klagen, ahd. klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen

klagen, ahd. āmarōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehklagen, klagen, ersehnen, stöhnen, seufzen, lechzen; giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen; hiofan* 3, hiufan*, st. V. (2a): nhd. trauern, klagen, jammern, beklagen, beweinen; irklagōn* 1, sw. V. (2): nhd. klagen, anklagen, Klage erheben; irkūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, klagen, sich beschweren; irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen; irwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, Klage erheben; jāmarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »jammern«, klagen, stöhnen, seufzen; karēn* 1, sw. V. (3): nhd. trauern, klagen; karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen

Klagen, ahd. weinī* 2?, st. F. (ī)?: nhd. Quäken, Klagen, Heulen

klagen, ahd. weinōn* 52?, sw. V. (2): nhd. weinen, jammern, klagen, beweinen, beklagen, heulen, wehklagen; wuofan* 27, red. V.: nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, beklagen, betrauern, wehklagen; wuofen* 21?, sw. V. (1a): nhd. weinen, klagen, trauern, beweinen, jammern, heulen

Klagen, ahd. wuoft* 26, st. M. (i?): nhd. Weinen, Jammer, Trauer, Klagen, Klage, Wehklagen, Zerknirschung

klagen, mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; ereischen, erheischen, sw. V., st. V.: nhd. »erheischen«, erfragen, erfahren (V.), durch Fragen etwas erfahren (V.), erfordern, klagen, durch gerichtliche Klage fordern, beanspruchen, erforderlich sein (V.); erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen

klagen, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen; geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwesen, sw. V.: nhd. Schmerz empfinden, bereuen, klagen; karen*, karn, sw. V.: nhd. trauern, klagen; karmen, sw. V.: nhd. karmen, trauern, klagen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen; kleben (2), sw. V.: nhd. klagen, winseln; klewen (1), sw. V.: nhd. klagen, winseln; klöuwen, sw. V.: nhd. kratzen, kasteien, klagen; kūmeren*, kūmern, sw. V.: nhd. klagen

Klagen, mhd. geklegede, st. N.: nhd. »Klagen«

klagen, mhd. rāwen (2), sw. V.: nhd. klagen, heulen; rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern; riuwesen (1), riusen, sw. V.: nhd. »reusen«, klagen, jammern, beklagen, bereuen

-- klagen um: mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

klagen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern

-- klagen über: mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

klagen, mhd. weineklagen, sw. V.: nhd. weinend klagen, klagen; wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen; wuofen (1), wüefen, wūfen, st. V., red. V.: nhd. schreien, weinen, klagen, jammern

-- aufhören zu klagen: mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

klagen, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; anesāken* (1), ansāken, sw. V.: nhd. klagen, Klage führen

Klagen, mnd. anesāken (2), anesākent, N.: nhd. Klagen, Ansprechen

klagen, mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen; anestellen*, anstellen, sw. V.: nhd. »anstellen«, anstiften, stiften, anordnen, einsetzen, abfassen, klagen, benehmen, gebärden, eingehen, einberufen (V.), abverlangen; bāren (3), sw. V.: nhd. klagen, verklagen; beklachten, sw. V.: nhd. klagen, einklagen; beklachtigen, sw. V.: nhd. klagen, einklagen; beswāren, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; beswēren (1), sw. V.: nhd. beschweren, belasten, belästigen, bedrängen, hart angreifen, verschärfen, klagen, einklagen, ausklagen, bekümmern; brammen, sw. V.: nhd. brummen, brüllen, klagen, schreien; dassen, sw. V.: nhd. klagen, schuldigen

-- klagen auf: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- klagen über: mnd. beklāgen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen über, anklagen, verklagen, Klage erheben, einklagen, betrauern

klagen, mnd. ilden***, V.: nhd. klagen, fordern; klachten***, sw. V.: nhd. klagen; klachtigen***, sw. V.: nhd. klagen; klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben; krāken (3), mnd.?, sw. V.: nhd. murren, jammern, klagen; kr˙ nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

klagen, mnd. schreien, schreyen, sw. V.: nhd. schreien, weinen, jammern, klagen; schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden; s˙ ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

-- gerichtlich klagen: mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

-- klagen stöhnen: mnd. sw˙ gen, schw˙ gen, sw˙ ven*, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden, klagen stöhnen

klagen, mnd. upsāken***, sw. V.: nhd. Anspruch haben, klagen, fordern; vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

klagen, mnd. ˙ verklāgen, ōverklāgen, overklagen, V.: nhd. klagen, beklagen, anklagen, Schuld geben; pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

-- nachträglich klagen: mnd. nāschülden, nāchschülden*, V.: nhd. nachträglich klagen; nāschüldigen, nachschüldigen*, V.: nhd. nachträglich klagen

klagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagend -- klagend berichten, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

klagend -- klagend Hände zusammenschlagen, mnd. behantslāgen, sw. V.: nhd. klagend Hände zusammenschlagen, beklagen

klagend -- klagend vorbringen, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

klagend -- klagend zur Anzeige bringen, mnd. vörklāgen* (1), vorklāgen, sw. V.: nhd. klagen, klagend zur Anzeige bringen, klagend vorbringen, klagend berichten, anklagen, verklagen, ausklagen, beschuldigen, Klage erheben, verschmerzen, beklagen, beschweren, Klage führen, mit der Klage über etwas aufhören

klagend -- nicht klagend, mnd. unklāghaft***, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar; unklāghaftich*, unklaghaftich, unklagaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar

klagend -- voll klagend, mhd. volklagende, folklagende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »voll klagend«

klagend, ae. ceor-ig, Adj.: nhd. klagend; réo-t-ig, Adj.: nhd. weinend, klagend

klagend, ahd. āmar* (2) 1, Adj.: nhd. klagend; ? āmarlīh 2, Adj.: nhd. schmerzlich, trauervoll, klagend?, sehnsuchtsvoll?; karalīh* 5, Adj.: nhd. klagend, traurig, kummervoll, trauervoll; klagalīn* 2, Adj.: nhd. klagend; rōzag* 7, Adj.: nhd. betrübt, traurig, trauernd, klagend; weinaglīhho* 1, weinaglīcho*, ahd.?, Adv.: nhd. klagend

klagend, mhd. anerüeftic* 1, anrüeftic, anerüeftec, Adj.: nhd. »anrufend«, klagend, Recht suchend

-- sehnsuchtsvoll klagend: mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

klagend, mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht; klageberende*, klagebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Klage veranlassend, Klage hervorbringend, klageführend, klagend; klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird; klagendic, Adj.: nhd. klagend, wobei geklagt wird

-- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld: mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

-- sich klagend gebärden: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

klagend, mhd. klege***, Adj.: nhd. »klagend«

klagend, mhd. weinelich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinenlich, Adj.: nhd. weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; zeherlich, zīrlich, zārlich, Adj.: nhd. tränend, klagend

-- nicht klagend: mhd. ungeweinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeweint, unbeklagt, nichtweinend, nicht klagend

klagend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

-- klagend aufschreien: mnd. hūlen (1), h˙ len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

klagende -- klagende Partei, mnd. klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter; klēgære*, klēger, klēgēre, M.: nhd. Kläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Ankläger

klagende -- klagende Stimme, mhd. klagestimme, st. F.: nhd. klagende Stimme

klagenden -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei, mnd. sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

klagenden -- Beweisführung der klagenden Partei, mnd. h˙ vetwīsinge, h˙ ftwīsinge, F.: nhd. Beweisführung der klagenden Partei

Klagenden -- den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

klagender -- gekränkter und deshalb klagender Verwandter, mnd. h˙ nevr˙ nt*, honevrunt, mnd.?, M.: nhd. gekränkter und deshalb klagender Verwandter

klagender -- klagender Gläubiger, mnd. klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter; klēgære*, klēger, klēgēre, M.: nhd. Kläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Ankläger

klagender Ton (M.) (2), mhd. klagenote, F.: nhd. klagender Ton (M.) (2)

Klagender, ahd. klagāri 5, st. M. (ja): nhd. Kläger, Klagender, Mahner

Klagender, mhd. klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger

Klagender, mnd. hantslāgære***, M.: nhd. Klagender

klagendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagenhäufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagenmäßig, mnd. klachtenmētich* (1)**, Adj.: nhd. »klagenmäßig«, auf dem Klageweg; klachtenmētich (2), Adv.: nhd. »klagenmäßig«, auf dem Klageweg

klagenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagenswert, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

klageort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagepferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klagepunkt, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

klagepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagepunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kläger -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Kläger, germ. *haunō-, *haunōn, *hauna-, *haunan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Niedriger, Kläger

Kläger, afries. bar-man-n* 1, bar-mon-n, st. M. (a): nhd. »Klagemann«, Kläger; hâ-n-a 17, sw. M. (n): nhd. Kläger, Verklagter, Geschädigter, Beleidigter; hâv-ed-ing 16, st. M. (a): nhd. Häuptling, Anführer, Kläger; kla-g-ere 24, kla-g-ire, st. M. (ja): nhd. Kläger; on-hal-er (1) 1 und häufiger?, M.: nhd. Kläger; on-s-pre-k-er 5, M.: nhd. Kläger; on-ta-l-ere* 1, on-ta-l-re, st. M. (ja): nhd. Ankläger, Kläger; on-thing-ere 3, st. M. (ja): nhd. Kläger; thing-ere 1, st. M. (ja): nhd. Kläger; wrō-g-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kläger, Ankläger, Rüger

-- geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden: afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

-- vom Kläger beschwörbar: afries. on-bre-nz-e (2) 64, on-bri-nz-e (2), Adj.: nhd. anbringbar, vom Kläger beschwörbar, geeignet vom Kläger eidlich erhärtet zu werden

Kläger, ahd. bisprehho 4, bisprecho*, sw. M. (n): nhd. Verleumder, Kläger, Nörgler?; klagāri 5, st. M. (ja): nhd. Kläger, Klagender, Mahner; mallator* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Kläger

Kläger, mhd. aneklagære, st. M.: nhd. »Ankläger«, Kläger

Kläger, mhd. geklage, sw. M.: nhd. Kläger; klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger; klagebote, sw. M.: nhd. »Klagebote«, Kläger; klegel 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Kläger

-- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld: mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

-- Kläger bei Gericht: mhd. klagære*, klager, klegære*, kleger, st. M.: nhd. Kläger, Klagender, Trauernder, Kläger bei Gericht, Ankläger

Kläger, mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger; sachenære* 1 und häufiger?, sachener, st. M.: nhd. Kläger, Beklagter, Urheber, Anstifter, Streitpartei, an einem Streithandel Beteiligter; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltige 4, sw. M.: nhd. Prozessgegner, Kläger, Beklagter

Kläger, mhd. vorderære*, vorderer, forderære*, forderer*, st. M.: nhd. Forderer, Kläger

Kläger, mnd. aneklāgære*, anklāger, anklāgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; aneklēgære*, aneklēger*, anklēger, anklēgere, M.: nhd. Ankläger, Kläger, Vertreter der Anklage, Beklagter; anesprākære*, anesprāker*, ansprāker, M.: nhd. Kläger, Anspruch Erhebender; anesprēkære*, anesprēker*, ansprēker, M.: nhd. Kläger, Anspruch Erhebender; beschüldigære*, beschüldiger, M.: nhd. »Beschuldiger«, Kläger

Kläger, mnd. h˙ ne (1), hone, M.: nhd. Geschädigter, Beschädigter, Beleidigter, Gekränkter, Kläger; h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter; klēgære*, klēger, klēgēre, M.: nhd. Kläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Ankläger

-- als Kläger: mnd. klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

-- Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet: mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

Kläger, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; schüldigære (2), schüldiger, M.: nhd. Kläger, Beschuldiger

klager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagerede, mhd. klagemære, st. N.: nhd. Klagerede, Klage

Klagerede, mhd. klagerede, st. F.: nhd. »Klagerede«, Klagegesang, Klagelied

Klagerede, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

Klägerin, mhd. klegerse, klægerse*, F.: nhd. Klägerin

Klägerin, mnd. aneklēgærische*, anklēgersche, F.: nhd. Klägerin

Klägerin, mnd. klāgærinne*, klāgerin, F.: nhd. Klägerin, Privatklägerin; klēgærinne*, klēgerin, klēgerinne, F.: nhd. Klägerin, Privatklägerin

klägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klägerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klägerischen -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei

klägerrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klägers -- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld, mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

Klägers -- den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

Klägers -- Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten, mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

Klägers -- Gegenrede des Klägers, mnd. replik, F.: nhd. Replik, Entgegnung, Gegenrede des Klägers

Klägers -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

klägerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klageruf, mhd. klageruof, st. M.: nhd. Klageruf; klagewort, klagwort, st. N.: nhd. »Klagewort«, Klage, Wehklage, Klageruf

Klageruf, mhd. zīter, zīther, zetter, Interj.: nhd. »Zeter«, Hilferuf, Klageruf, Erstaunensruf

Klageruf, mnd. ōwach, ōwoch, Interj.: nhd. ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf

klageruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klagesache, mnd. schādensāke, F.: nhd. Klagesache, Prozess

klagesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klagesang, ahd. klagasang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Klagesang, Trauerlied, Leichengesang

Klagesang, mhd. klagesanc, st. M., st. N.: nhd. »Klagesang«, Klaggesang, Klagelied

klagesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klageschatz, mhd. klageschaz, st. M.: nhd. »Klageschatz«, Gerichtssporteln

klageschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klageschrei -- Klageschrei erheben, mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

Klageschrei -- Klageschrei zur Festnahme des Missetäters, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

Klageschrei, mhd. leitschal, st. M.: nhd. Klage, Klageschrei

-- Klageschrei zur Festnahme des Missetäters: mhd. ruocht 6, st. N.: nhd. Gerüchte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

klageschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klageschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klageschrift -- schriftliche Klageschrift, mhd. anesprāchbrief, st. M.: nhd. schriftliche Klageschrift

Klageschrift, afries. li-b-el 1, st. N. (a): nhd. Klageschrift, Libell

Klageschrift, mhd. klagebrief, st. M.: nhd. Klagebrief, Klageschrift; klagezedel, F.: nhd. »Klagezettel«, Klageschrift

Klageschrift, mnd. klāgeschrift, F.: nhd. »Klageschrift«, Anklageschrift

Klageschrift, mnd. klāgesēdel*, klāgesedel, klāgeczedel, klāgecedul, F.: nhd. Beschwerdeschrift, Klageschrift

klageschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klageschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

klageschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klageschwester, mhd. swester, suster, suster, süster, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Schwester, geistliche Frau, Ordensschwester, Klageschwester, Klagefrau

Klageseufzer, mhd. jāmersiuften*, jāmersiufzen, st. N.: nhd. »Jammerseufzen«, Klageseufzer

Klagesingen, mhd. klagesingen, st. N.: nhd. »Klagesingen«

klagespricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagespruch, mhd. klagespruch, klagspruch, st. M.: nhd. »Klagespruch«, Wehklage

Klagestimme, mhd. jāmerstimme, st. F.: nhd. »Jammerstimme«, Jammergeschrei, Klagestimme

klagestimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klageteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klageton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klagetöne -- Klagetöne von sich geben, mnd. günsen (1), sw. V.: nhd. winseln, wimmern, Klagetöne von sich geben

klagetum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klageverfahren -- Vergleich ohne Klageverfahren, mnd. baks· ne, F.: nhd. Sühne, Vergleich ohne Klageverfahren

Klagevogel, mhd. klagevogel, klagefogel*, st. M.: nhd. »Klagevogel«, Käuzlein, Totenvogel

Klageweg -- auf dem Klageweg, mnd. klachtenmētich* (1)**, Adj.: nhd. »klagenmäßig«, auf dem Klageweg; klachtenmētich (2), Adv.: nhd. »klagenmäßig«, auf dem Klageweg

Klagewege -- auf dem Klagewege erstreiten, mnd. afklāgen, V.: nhd. auf dem Klagewege erstreiten

Klageweib, ahd. klagāra* 2?, sw. F. (n): nhd. Klageweib; klagārin* 1, st. F. (jō): nhd. Klageweib

Klageweib, mhd. weinærinne, st. F.: nhd. »Weinerin«, Klageweib

Klageweib, mnd. hantslāgærische*, hantslāgersche, hantslagersche, F.: nhd. Klageweib

klageweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klageweise, mhd. klagewīse, st. F.: nhd. »Klageweise«

klageweise, mnd. klageswīse, Adv.: nhd. »klageweise«, in Form einer Klage, durch gerichtliche Klage; klāgewīse, Adv.: nhd. »klageweise«, in Form einer Klage, durch gerichtliche Klage

klageweise, mnd. klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

-- klageweise Anspruch erheben: mnd. kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

-- klageweise Beanspruchung: mnd. kr· ninge, kroninge, F.: nhd. Murren, Widerspruch, Klage, klageweise Beanspruchung

klageweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klageweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagewendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagewillig -- nicht klagewillig, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagehaft, Adj.: nhd. »unklaghaft«, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

Klagewort, mhd. klagewort, klagwort, st. N.: nhd. »Klagewort«, Klage, Wehklage, Klageruf

klagewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klagezeit, mnd. klāgetīt, F.: nhd. »Klagezeit«, Klagefrist

klagezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagezettel, mhd. klagezedel, F.: nhd. »Klagezettel«, Klageschrift

klagezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagezwang, mhd. klagetwanc, st. M.: nhd. »Klagezwang«, Schmerzenspein

klagfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaggeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaggerichtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaggerichtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klaggesang, mhd. klagesanc, st. M., st. N.: nhd. »Klagesang«, Klaggesang, Klagelied

klaggesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klaggeschrei, mhd. heilalgeschrei, st. N.: nhd. Klaggeschrei, Mordgeschrei

klaggeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaggeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaggespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaggetön, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaggewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaggezeter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaggrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaghaft, mnd. klachtich, Adj.: nhd. klaghaft, Klage erhebend

klaghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klaghaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghaftig, mnd. kr˙ nhaft***, kr˙ nacht, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīk***, kr˙ nachtelīk, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīke***, kr˙ nachtelīke*, krōnachtelīke, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhafteliken*, kronachteliken, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

klaghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaghaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghaftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaghandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaghoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klagjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaglibell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaglibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kläglich, germ. *kūma-, *kūmaz, *kūmja-, *kūmjaz, Adj.: nhd. schwach, kläglich; *kūmalīka-, *kūmalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. kläglich; *trauda-, *traudaz, *trauþa-, *trauþaz?, germ.?, Adj.: nhd. kläglich

kläglich, ahd. hiofantlīh* 2, Adj.: nhd. trauernd, traurig, trauervoll, jammervoll, kläglich; jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend; jāmarlīhho* 2, jāmarlīcho*, Adv.: nhd. »jämmerlich«, furchtbar, entsetzlich, furchterregend, kläglich; klagalīh* 11, Adj.: nhd. beklagenswert, kläglich, leidvoll, beweinenswert, trauervoll, tränenreich; klagalīhho* 1, klagalīcho*, Adv.: nhd. kläglich, unheilvoll; wēnaglīh* 6, Adj.: nhd. jämmerlich, elend, erbärmlich, jammervoll, kläglich, beklagenswert; wuofentlīh* 1, Adj.: nhd. kläglich, jämmerlich, jammervoll

kläglich, mhd. jāmereclīche*, jāmerclīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend

kläglich, mhd. klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

kläglich, mhd. leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

kläglich, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

kläglich, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; ? weinbære***, Adj.: nhd. kläglich?; weinbærlich, Adj.: nhd. kläglich; weinelich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinenlich, Adj.: nhd. weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlich, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, klagend, kläglich, betrübt; weinlīche, weinelīche, Adv.: nhd. »weinlich«, weinend, weinerlich, kläglich, betrübt

kläglich, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; armlīk***, Adj.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīke*, armlike, mnd.?, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; armlīken, armelīken, Adv.: nhd. »ärmlich«, kläglich, erbärmlich, armselig; barmelīk, barmelīke, Adj.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; barmelīke, Adv.: nhd. erbärmlich, Erbarmen erregend, kläglich; bewēnlīk, bewēnelīk, beweinlīk, beweinelīk, Adj.: nhd. weinend, betränt, zu Tränen rührend, kläglich

kläglich, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; karmelīk, Adj.: nhd. kläglich, jammervoll; klāgelīk, Adj.: nhd. beklagenswert, jammervoll, kläglich; klāgelīken, Adv.: nhd. beklagenswert, jammervoll, kläglich; klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich; klēgelīk, klēchlīk, gleglick, kleglek, Adj.: nhd. kläglich, beklagenswert, zu beklagen seiend, jämmerlich, betrüblich; klēgelīke, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar; klēgelīken, klegelken, klēchlīken, Adv.: nhd. kläglich, jämmerlich, beklagenswert, zu beklagen, betrüblich, klagend, auf klagende Weise (F.) (2), als Kläger, klageweise, klagbar

kläglich, mnd. lami, Adj.?: nhd. traurig, kläglich

kläglich, mnd. wēnelīk*, wēnelik, wēnlīk, weinlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig; wēnentlīk*, wēnentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »weinlich«, weinend, jämmerlich, kläglich, traurig

kläglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

klägliche -- durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, mnd. afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

klägliche -- klägliche Not, mhd. klagenōt, st. F.: nhd. klägliche Not, Trauer, Elend

klägliche -- klägliche Schmerzäußerung, mhd. klagesmerze, sw. M.: nhd. klägliche Schmerzäußerung

kläglichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläglicher -- kläglicher Zustand, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

kläglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

klägling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaglos, mhd. urklege, Adj.: nhd. klaglos

klaglos, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

klaglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klaglosigkeit, mhd. swīgelicheit, malem., swīglicheit, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit, Klaglosigkeit

klaglosstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagmuhme, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klagsache -- Klagsache die an Leib und Leben geht, mnd. blōtsāke, F.: nhd. Klagsache die an Leib und Leben geht

klagsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagspricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagssache -- Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört, mnd. bischopessāke, bischopessāke, F.: nhd. »Bischofssache«, Klagssache die vor das geistliche Gericht gehört

klagstand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagsupplik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagt, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagtage, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagte, klägte, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klägte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klagung, mhd. klagunge, st. F.: nhd. »Klagung«

klagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagverjährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klagverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klagweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klagwinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagwürdig, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend

klagwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klagzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klagzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klagzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klai, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaibot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaiken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klam, nhd.: nhd. ; L.: DW

klambe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klami (ein Kraut), mhd. calamī, Sb.: nhd. Klami (ein Kraut)

Klamm, ae. dū-n-scræ-f, st. N. (a): nhd. Hügelhöhle, Schlucht, Klamm

klamm, mhd. klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein

Klamm, mhd. klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1)

klamm, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

klamm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klammen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klammer -- eiserne Klammer, mnd. ? l· seken*, loseken, mnd.?, N.: nhd. eiserne Klammer?, großer Hammer?, Schlägel?

Klammer -- eiserne Klammer, mnd. ? wrākelinc*?, wrakelink, mnd.?, M.?: nhd. eiserne Klammer?, Stange?, mangelhafte Stange?

Klammer -- metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades, mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

Klammer -- umgreifende Klammer, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Klammer, idg. *glem-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klammer; *glembh-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klammer

Klammer, germ. *klampō, st. F. (ō): nhd. Klammer, Spange; *klempa-, *klempaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Klammer, Spange; *krampō, st. F. (ō): nhd. Krampe, Klammer; *krappō-, *krappōn, *krappa-, *krappan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Klammer; *krēpō-, *krēpōn, *krēpa-, *krēpan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Klammer; *nestja?, Sb.: nhd. Nestel, Klammer

Klammer, got. *kra-m-p-a, sw. M. (n): nhd. Klammer, Haken

Klammer, an. klǫ-m-b-r, st. F. (ō): nhd. Klemme, Klammer, Schraubstock

Klammer, ae. cosp, cops, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Band (N.), Klammer, Verbindungsstück

Klammer, mhd. klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1); klambe, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klame, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klamere, klammer, klamer, sw. F., st. F.: nhd. Klammer; klamme, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klampfer, st. F.: nhd. Klammer; krapfe (1), krape, sw. M.: nhd. Krapfen, Backwerk, Haken (M.), Klammer, Türangel, Sparren (M.)

Klammer, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß); sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor

Klammer, mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

Klammer, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Klammer, mnd. gaspe, F.: nhd. Spange, Schnalle, Klammer, Bolzen; inhenge, N.: nhd. Halter, Haken (M.), Klammer, Seil; klāmer, klammer, F.: nhd. Klammer, Eisenklammer, Krampe, Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, Bedrängnis, Not; klamme, F.: nhd. Haft, Klammer, Krampe; klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke

-- Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst: mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

-- Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen: mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

klammer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klämmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klammerbecherlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klammerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klammerfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klammergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klammerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammerhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klammerholz, mnd. drākenholt*, drakenholt, mnd.?, N,: nhd. Klammerholz

klammericht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klammern) -- ganz in eckigen Klammern), got. aírkn-is, Adj. (a): Schreibfehler für airkns

klammern, mhd. klammeren*, klammern, sw. V.: nhd. klammern; klemberen, sw. V.: nhd. fest zusammenfügen, klammern

klammern, mhd. verklimmen, ferklimmen*, st. V.: nhd. fest zusammendrücken, einklammern, umklammern, sich schlingen, klammern

klammern, mnd. ? draggen, sw. V.: nhd. »draggen«, klammern?

klammern, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

klammern, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klammernagel, mnd. heftenāgel, * hechtenāgel, M.: nhd. Heftnagel, Klammernagel

klammernbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klammerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klammerpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klammerspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klammflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammgällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klammhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klammhirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klammig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klammmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klampe, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

klampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klamper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klamperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klämperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klampern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klämpfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klampfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klampferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klämpferlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

klampfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klamüser, nhd.: nhd. ; L.: DW

klän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klander, nhd.: nhd. ; L.: DW

klandern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klang -- durch besseren Klang übertreffen, mhd. überdœnen, sw. V.: nhd. »übertönen«, durch besseren Klang übertreffen

Klang -- Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

Klang -- übernatürlicher Klang, mhd. überschal, st. M.: nhd. Überfreude, Übermut, Lust, übernatürlicher Klang

Klang (M.) (2), mhd. klanc (2), st. M.: nhd. Klang (M.) (2), Ton (M.) (2), Musik, Rauschen

Klang, germ. *hlūda-, *hlūdam, *hlūþa-, *hlūþam, st. N. (a): nhd. Laut, Klang; *hlūda, *hlūdaz, *hlūþa-, *hlūþaz, st. M. (a): nhd. Laut, Klang; *hlūdiþō, *hlūdeþō, *hlūþiþō-, *hlūþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Klang, Schall

Klang, an. hljō-m-un, F.: nhd. Laut, Klang, Ton (M.) (2); hly-m-r, st. M. (a): nhd. Klang, Lärm; sōn-n, st. M. (a): nhd. Laut, Klang

Klang, ae. ge-bræc, st. N. (a): nhd. Lärm, Klang; gied-d-ung, st. F. (ō): nhd. Vorhersage, Lied, Lyrik, Klang; hri-n-g (2), st. M. (a): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Klang; swin-s-ung, st. F. (ō): nhd. Klang, Melodie, Harmonie, Wohllaut, Wohlklang; s-wœ̄-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument

Klang, afries. hlū-d (1) 16, st. N. (a): nhd. Laut, Klang, Schall, Gerücht; kla-nk 1 und häufiger?, klo-nk, M.: nhd. Klang; kla-n-n 1 und häufiger?, klo-n-n, Sb.: nhd. Klang; kli-n-n 1, kli-n, M., N.: nhd. Klang

Klang, anfrk. lū-d* 2, lū-t*, st. M. (a?, i?): nhd. Laut, Klang

Klang, ahd. galm 26, st. M. (a?): nhd. Ton (M.) (2), Klang, Widerhall, Schall, Geräusch (N.) (1); klang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klang, Ton; klingantī 1, st. F. (ī): nhd. Klang, Schall; lūta 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse; lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall; lūtida* 1, hlūtida, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Schall, Krachen, Klang, Krach; lūtnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussī* 4?, lūtnussīn*, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussida 6, lūtnissida*, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Klang, Harmonie, Gesang; lūtreistī* 6, st. F. (ī): nhd. Klang, Wohlklang; lūtreistigī* 2, st. F. (ī): nhd. Klang, Wohlklang; rarta 10, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Harmonie; sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie; skal* 9, scal, st. M. (i): nhd. Schall, Klang, Stimme, Wohlklang; stimma 185, stimna, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stimme, Laut, Klang, Rede, Wort, Rufen; tonus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Ton (M.) (2), Klang

-- im Klang übertreffen: ahd. ubarsingan* 1, st. V. (3a): nhd. übertreffen, im Klang übertreffen

Klang, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit; dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen; duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

-- Klang der Posaune: mhd. busūnenstimme, st. F.: nhd. »Posaunenstimme«, Klang der Posaune

-- mit Klang erfüllen: mhd. bedœnen, sw. V.: nhd. besingen, singen, mit Klang erfüllen, mit Wohlklang versehen (V.); durchklingen, st. V.: nhd. »durchklingen«, mit Klang erfüllen, erklingen

-- mit seinem Klang erfüllen: mhd. behellen, st. V.: nhd. »behellen«, mit seinem Klang erfüllen

Klang, mhd. galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei; hal (2), st. M.: nhd. Hall, Schall, Klang, Ton (M.) (2), Stimme; klunc, st. M.: nhd. Klang

-- einen Klang geben: mhd. klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben

-- Klang der Helme: mhd. helmklanc, st. M.: nhd. »Helmklang«, Klang der Helme, Dröhnen der Helme

-- Klang machen: mhd. klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

-- zu Herzen gehender Klang: mhd. herzeklanc, st. F.: nhd. »Herzklang«, zu Herzen gehender Klang

Klang, mhd. lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung; resonanz, st. F.: nhd. Klang, Schall

Klang, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik

-- Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde: mhd. schiltgebœze, st. N.: nhd. Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde

Klang, mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise; d· ne, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art

Klang, mnd. ged· ne (1), ged· n, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art; gelūt, N.: nhd. Laut, Klang, Schall, Lärm, Ruf, Gerücht; klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

-- angenehmer Klang: mnd. klingen (2), klingent, N.: nhd. Klingen (N.), angenehmer Klang, Musik

-- hellen Klang von sich geben: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

-- Klang des Niederfallens: mnd. gedrōsch*, gedrösch, gedrösche, N.: nhd. Lärm, Klang des Niederfallens, Schall des Niederschlagens

-- Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel: mnd. gīgenregāl, N.: nhd. Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel

Klang, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

-- Klang des Saitenspiels: mnd. seidenklanc, seydenklanc, seidenklank, M.: nhd. »Saitenklang«, Klang des Saitenspiels

-- Klang einer Glocke: mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

klang, geklungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klang, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

klang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klänge -- Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

klangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klängellein, nhd.: nhd. ; L.: DW

klängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klangente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klangerfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

klangfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klangfülle, ahd. gihellannussida* 3, gihelnussida, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit, Schallfülle, Wohlklang, Klangfülle

klangfülle, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klangfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klanghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

klanghimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klangklingklunkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klangkörper -- Klangkörper der Zither, ahd. 5zitarhūs* 1, cytharhūs, st. N. (a): nhd. Zither, Klangkörper der Zither

klanglein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klanglich -- Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

klanglich -- klanglich in Übereinstimmung bringen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

klanglos -- klanglos machen, mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

klanglos, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos

klanglos, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

klanglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

klangmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klangmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klangmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangnachahmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

klangnachahmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klangreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

klangreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klangsphäre, ahd. gaganlūta* 1, sw. F. (n): nhd. »Gegenlaut«, Klangsphäre

klangspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klangstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

klangwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klangwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klangwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klank, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klanke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klanken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klantsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klantschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klap, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläpfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kläpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläpferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläpfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapp, mnd. klap (3), mnd.?, Interj.: nhd. klapp

klapp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

klapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klappbank -- Klappbank oder Schlafbank, mnd. ? rapate, F.: nhd. Klappbank oder Schlafbank?, eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof?

klappbarer -- Tisch mit herunter klappbarer Platte, mnd. slachdisch, M.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachtāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachttāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch

klappbrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klappdeckel, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

-- Kanne mit Klappdeckel: mnd. klapkanne, F.: nhd. Kanne mit Klappdeckel

-- Korb mit Klappdeckel: mnd. klapkorf, M.: nhd. »Klappkorb«, Korb mit Klappdeckel

Klappe -- durch eine Klappe verschließbare Öffnung, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

Klappe -- Klappe am Ofen, mnd. ōvend· re, F.: nhd. Ofentüre, Klappe am Ofen

Klappe, mnd. blaffe, F.: nhd. Mund, Klappe

Klappe, mnd. klappe (2), F.: nhd. Klappe, Klappdeckel, aufklappbarer Fensterladen als Verkaufstisch, Fallbrücke

-- Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist: mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist

klappe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kläppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappen -- klappen an, mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

klappen, germ. *klapōn, *klappōn, sw. V.: nhd. klappen, plaudern, schlagen

klappen, afries. *kla-p-p-a?, *klo-p-p-a?, sw. V. (1): nhd. klappen

klappen, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; swateren, sw. V.: nhd. rauschen, klappen

klappen, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

klappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappenförmig -- klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

klappengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappentisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappenventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klapper -- Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit, mnd. sēkenklappe, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklapper, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklepere, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit

Klapper, ae. *clader-, cleadur, Sb.: nhd. Klapper, Rassel; hearn, M.?, N.?.: nhd. Klapper

Klapper, ahd. psalmharpfa* 5, salmharpfa*, psalmharpha*, sw. F. (n): nhd. Psalmharfe, Psalter, Klapper; wirbil 11, werbil, st. M. (a): nhd. »Wirbel«, Strudel, Kreis, Klöppel, Klapper, Plektron

Klapper, mhd. klaffe (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Verleumdung, Klapper; klapfelīn, st. N.: nhd. kleiner Knall, Klapper; klappære* (1), klapper, klepper, sw. F.: nhd. Klapper; kleffe, st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen (N.), Geschwätz, Verleumdung, Klapper; klepfære*, klepfer, st. F.: nhd. Klapper; kleppære*, klepper, sw. F.: nhd. Klapper

Klapper, mhd. sistrum, st. N.: nhd. Sistrum (Musikinstrument), Klapper; sloterlīn, st. N.: nhd. »Schlotterlein«, Klapper, schwatzhafte Frau

Klapper, mnd. ? reddeholt, N.: nhd. ein leichtes Schlaggerät, Pritsche, Klapper?, Kommandostab?

Klapper, mnd. ? vēdelensnōr, veddelsnoer, fyddelsnohr, F.: nhd. Klapper?, Tuba?, Trompete?, Röhre?

Klapper, mnd. klāpe, F.: nhd. Klapper, Klapper des Aussätzigen; klappe (3), F.: nhd. Klapper, Klapper des Aussätzigen; klapper (1), F.: nhd. Klapper, Instrument zum Klappern, Rassel, Siechenklapper

-- Klapper des Aussätzigen: mnd. klāpe, F.: nhd. Klapper, Klapper des Aussätzigen; klappe (3), F.: nhd. Klapper, Klapper des Aussätzigen

-- kleine Klapper: mnd. ? kleppærelīn, N.: nhd. »Klapperlein«, kleine Klapper?

klapper, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläpper, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperbänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klapperbüchse, mnd. kl· terbüsse, kloterbusse, F.: nhd. Klapperbüchse

klapperbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperdürr, mhd. tōtmager, Adj.: nhd. »todmager«, zum Sterben mager seiend, klapperdürr

klapperdürr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klapperei, mhd. klapperīe, st. F.: nhd. »Klapperei«, Geschwätz

klapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläpperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klapperer, mhd. klapperære*, klepperære*, klapperer, klepperer, st. M.: nhd. »Klapperer«, Schwätzer, Verleumder

klapperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläpperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klapperhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klapperholz, ae. clader-sti-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Klapperholz

klapperholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kläpperholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Klapperinstrument -- ein Klapperinstrument, mnd. raspele, raspel, F.: nhd. ein Klapperinstrument, Rassel

klapperisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klapperjagd, mnd. starbunte, F.: nhd. Klapperjagd

-- Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben: mnd. strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

klapperjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapperkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klapperlein, mnd. kleppærelīn, N.: nhd. »Klapperlein«, kleine Klapper?

kläpperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kläpperlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläpperlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappermohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klappern -- Instrument zum Klappern, mnd. klapper (1), F.: nhd. Klapper, Instrument zum Klappern, Rassel, Siechenklapper

klappern -- mit den Zähnen klappern, mhd. zantbiben* (1), zanebiben, sw. V.: nhd. »zahnbiben«, mit den Zähnen klappern; zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

Klappern (N.), as. kla-p-unga* 1, st.? F. (ō): nhd. Klappern (N.)

Klappern (N.), mnd. klappen (2), klappent, klapent, N.: nhd. Klappern (N.), Geklapper, Geschwätz, Schwätzerei; klapperen (2), klapperent, N.: nhd. Klappern (N.), Geklapper

Klappern, idg. *bhlosk-, *bhlosg-, Sb.: nhd. Lärm, Klappern

klappern, idg. *glag-, V.: nhd. lärmen, klappern, zwitschern

klappern, germ. *smakkōn (2), *smakōn, sw. V.: nhd. klappern

klappern, ae. cwac-ian, cwæc-ian, sw. V. (2): nhd. zittern, klappern

klappern, as. *kla-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. klappern

Klappern, ahd. brunnōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klappern, Geklapper

klappern, ahd. grisgrammen* 2?, sw. V. (1): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen; grisgramōn* 5?, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen, wüten

Klappern, ahd. klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen

klappern, ahd. klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien

Klappern, ahd. klaffunga* 1, clafunga, st. F. (ō): nhd. Lärm, Getöse, Klappern, Knirschen

klappern, ahd. klammezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauschen, klappern, tönen, wiederholt zuschnappen?

klappern, mhd. erklaffen, sw. V.: nhd. klappern, krachen, sich besprechen, unterhalten (V.)

klappern, mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

Klappern, mhd. klaffunge, st. F.: nhd. Klappern

klappern, mhd. klappenen, sw. V.: nhd. klappern, schlagen an; klapperen* (1), klepperen*, klappern, kleppern, sw. V.: nhd. klappern, schwatzen, klatschen; kleffelen*, kleffeln, sw. V.: nhd. klappern; klepferen*, klepfern, sw. V.: nhd. klappern

Klappern, mhd. klapperen* (2), klappern, st. N.: nhd. »Klappern«

klappern, mhd. raffelen*, raffeln, sw. V.: nhd. lärmen, klappern, schelten

klappern, mhd. sloteren* (1), slotern, slottern, sluttern, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klappern, schwatzen; smeteren*, smetern, sw. V.: nhd. schmettern, klappern, schwatzen; snateren*, snatern, snatren, sw. V.: nhd. klappern, schnattern, schwatzen

Klappern, mhd. veist, feist*, st. M.: nhd. Fist, Klappern; vist, vīst, fist*, fīst*, st. M.: nhd. »Fist«, Furz, lautlose Blähung, Klappern

klappern, mnd. klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

klappern, mnd. raspelen (2), sw. V.: nhd. rasseln, klappern; rēteren, rēderen, sw. V.: nhd. »rattern«?, klappern; rinschen, rünschen, sw. V.: nhd. rascheln, rasseln, klappern, rauschen; rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

klappern, mnd. snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen

-- mit den Zähnen klappern: mnd. tāntknēteren*, tānknetteren, taenknetteren, sw. V.: nhd. mit den Zähnen klappern; tenebīten*** (1), mnd.?, st. V.: nhd. mit den Zähnen klappern; tenegrīnen*** (1), V.: nhd. mit den Zähnen klappern; teneklapperen, mnd.?, V.: nhd. mit den Zähnen klappern; tenenklapperen, mnd.?, V.: nhd. mit den Zähnen klappern

klappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappernarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappernd -- gerne klappernd, mnd. ? kleperen*, klepern, Adj.: nhd. räuberisch?, gerne klappernd?

klappernd, mhd. schedelende*, schedelnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klappernd

klappernden -- Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird, mnd. ? klapkō, F.: nhd. Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird?

Klappernder -- mit den Zähnen Klappernder, mhd. zantklaffære*, zantklaffer, zanklaffer, st. M.: nhd. mit den Zähnen Klappernder

klapperndes -- klapperndes Geräusch vollführen, mnd. klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

klappernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapperpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klapperpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapperschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperschlangenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperschlangenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperschlangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläpperschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapperspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klapperstein, mnd. ādelerstēn, ādelerstein, M.: nhd. Adlerstein, Klapperstein

klapperstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapperstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klapperstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapperstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klappertopf, ahd. hanakamb* 10, hankamb*, hanenkamb*, st. M. (a?): nhd. Klappertopf, Ziest?

Klappertopf, mhd. hanenkamp, st. M.: nhd. »Hahnenkamm«, Klappertopf, Muskatsalbei

klapperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapperwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapperzähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapperzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapphandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapphut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kläppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klappkorb, mnd. klapkorf, M.: nhd. »Klappkorb«, Korb mit Klappdeckel

klapplaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klappmesser (N.), mnd. vōldemesset*, vōldemest, N.: nhd. Klappmesser (N.), zusammenklappbares Messer (N.), Schustermesser (N.)

klappmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappöhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klapppantoffel -- kleiner Klapppantoffel, mnd. klapken, N.: nhd. »Hausschühchen«, kleiner Klapppantoffel, kleiner Hausschuh

klappreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapprose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klapps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapps, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klappschauf (zur Ausfüllung von Fachwerk), mnd. ? klapschōf, kläpschōf, M.: nhd. »Klappschauf«? (zur Ausfüllung von Fachwerk)

klappschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klappschuh, mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist

klappsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klappsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klappstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klappstuhl, ae. fæl-d-e-stō-l, st. M. (a): nhd. Klappstuhl, Feldstuhl; feal-d-e-stō-l, fiel-d-e-stō-l, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Klappstuhl

Klappstuhl, ahd. faltilo* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Faltstuhl, Klappstuhl, Lehnstuhl (?)

Klappstuhl, mhd. valtstuol, falstuol*, st. M.: nhd. Faltstuhl, Klappstuhl

Klappstuhl, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

klappstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klapptisch, mnd. vōldetafel*, vōldetāfel, voldetafele, F.: nhd. »Falttafel«, zusammenklappbarer Tisch, Klapptisch

-- Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße: mnd. windelāge*, windelage, mnd.?, sw. F.: nhd. Fensterladen, Klapptisch zur Auslage der Waren an der Straße

klapptisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klapptopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klapptür, mnd. ? kloppend· re?, F.: nhd. Klapptür?

klappwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klappwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klaps -- lüsterner Klaps, mhd. trūtslac, st. M.: nhd. Liebesschlag, lüsterner Klaps

klaps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaps, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläpschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klapsen, germ. *smik-, V.: nhd. klapsen, streicheln

klapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klapsnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klar -- ganz klar, mhd. durchklār, Adj.: nhd. »ganz klar«, makellos, strahlend

Klar (N.), mhd. klār (2), st. N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, Eiweiß, Reines, Schönes, Baumharz

Klar (N.), mnd. klār (2), N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, abgeklärte Flüssigkeit, Eiklar, Eiweiß (Lübben)

klar sein (V.), germ. *hlūtrēn, *hlūtrǣn, germ.?, sw. V.: nhd. klar sein (V.)

klar sein (V.), ahd. gilūttarēn* 1, sw. V. (3): nhd. klar sein (V.); heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.)

klar sein (V.), mnd. enttōnen, entōnen, sw. V.: nhd. zeigen, anzeigen, offenbar werden, klar werden, klar sein (V.)

klar, idg. *aisk-, Adj.: nhd. klar, hell, leuchtend; *doilo-, Adj.: nhd. glänzend, klar; *ĝhleu-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhlōu-, *ĝhlū-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *k̂sĕro-, Adj.: nhd. trocken, hell, klar; *sk̂īro-, Adj.: nhd. schier, klar

klar, germ. *haidra-, *haidraz, Adj.: nhd. glänzend, heiter, klar; *hlūtra-, *hlūtraz, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; *skairi-, *skairiz?, germ.?, Adj.: nhd. rein, schier, glänzend, klar; *skeiri-, *skeiriz, *skīrja-, *skīrjaz, *skeira-, *skeiraz, Adj.: nhd. klar, rein, schier; *skeuri-, *skeuriz, germ.?, Adj.: nhd. rein, klar; *switula-, *switulaz, *switla-, *switlaz, germ.?, Adj.: nhd. klar, deutlich

klar, got. skei-r-s 2, Adj. (a)?, (i/ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 4, 94,2, 159 Anm. 1): nhd. klar, deutlich, hell

klar, an. al-l-skæ-r-r, Adj.: nhd. äußerst rein, klar; glæ-r (2), Adj.: nhd. hell, klar; grel-lig-r, greið-lig-r, Adj.: nhd. leicht, klar; heið-r (3), Adj.: nhd. heiter, klar; klār-r (2), Adj.: nhd. hell, klar; skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich; skȳ-r-r, Adj.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, klug, verständig; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank; þun-n-r, Adj.: nhd. dünn, schwach, klar

-- dessen Aussicht klar wie der Tag ist: an. Svip-dag-r, st. M. (a), PN: nhd. Odinsname, dessen Aussicht klar wie der Tag ist

-- klar machen: an. bir-t-a (2), sw. V. (1): nhd. klar machen, sichtbarmachen, erhellen, erläutern, verdeutlichen

klar, ae. and-gíet-e (2), and-gēt-e, Adj.: nhd. deutlich, klar, offenbar; bær-lic (2), Adj.: nhd. offen, öffentlich, klar; bær-līc-e (2), Adv.: nhd. offen, öffentlich, klar; clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; cū-þ-līc-e, Adv.: nhd. klar, gewiss, offenbar, bekannt; ġegn-ung-a, Adv.: nhd. sofort, sicher, klar, genau, völlig; ge-rǣ-d-e (2), Adj.: nhd. erfahren (Adj.), unterwiesen, einfach, klar; ge-síe-n-e, ge-sē-n-e, ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, offenbar, klar, deutlich; glæ-s-hlū-t-or, glæ-s-hlu-t-t-er, Adj.: nhd. klar, glasklar, durchsichtig; hā-d-or (1), hǣ-d-or (1), hǣ-d-re (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, frisch, deutlich, laut; hlū-t-or, hlu-t-t-ur, hly-t-t-or, Adj.: nhd. lauter, rein, klar, glänzend, aufrichtig; hlū-t-or-lic, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar; hlū-t-r-e, Adv.: nhd. rein, klar; hwī-t (1), Adj.: nhd. weiß, hell, glänzend, klar, schön; léoh-t (2), Adj.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; léoh-t-e (2), Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, klar, deutlich; op-en-līc-e, Adv.: nhd. offen, offenkundig, klar, deutlich, öffentlich; scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig; *síe-n-e, *sē-n-e, *sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, klar, deutlich; swiot-ul, sweot-ol, swut-ol, sut-ol, Adj.: nhd. deutlich, klar, offenbar; swiot-ul-e, sweot-ul-e, swut-ol-e, sut-ol-e, Adv.: nhd. deutlich, klar, offenbar; torh-t (1), Adj.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-e, Adv.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-lic, Adj.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; torh-t-līc-e, Adv.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; wul-d-or-torh-t, Adj.: nhd. glorreich hell, klar, brilliant; yp-p-e (1), Adj. (ja): nhd. offenbar, bekannt, klar

-- ganz klar: ae. eal-l-beor-h-t, Adj.: nhd. ganz hell, ganz klar

-- klar machen: ae. ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen; scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden; swiot-ul-ian, sweot-ol-ian, swut-ol-ian, sut-ol-ian, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klar machen

-- klar sehen: ae. be-hāw-ian, sw. V.: nhd. klar sehen, aufpassen, überlegen (V.)

-- klar werden: ae. æt-éaw-an, æt-íew-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, erklären, klar werden, sichtbar werden; ge-hlū-t-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. läutern, klar werden; hlū-t-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. läutern, klar werden

klar, afries. ep-en 17, ep-e-r-n, op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, klar, deutlich; klā-r 1 und häufiger?, Adj.: nhd. klar, deutlich; klā-r-lik-e* 1, klā-r-lik, Adv.: nhd. klar, deutlich, eindeutig, unanfechtbar; skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig

klar, anfrk. *hē-d-ar?, Adj.: nhd. heiter, klar; lu-t-t-er* 1, lu-t-t-ir*, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; skie-r-i* 1, scie-r-i, Adj.: nhd. klar, hell, schier

klar, as. bar (1) 2, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt, offenbar, offen, klar; bar-līk-o 5, Adv.: nhd. offenbar, klar; bar-o 2, Adv.: nhd. offenbar, offen, klar; hê-d-ar* 2, Adj.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; hê-d-r-o 2, Adv.: nhd. heiter, klar, hell, strahlend; hlu-t-t-ar* 36?, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; lioh-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, glänzend, hell, klar, aufrichtig; lioh-t-o 4, Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, öffentlich; op-a-n* 7, Adj.: nhd. offen, deutlich, aufrichtig, klar, aufgeschlossen

klar, ahd. beraht* 9, Adj.: nhd. hell, glänzend, klar, strahlend, hervorragend; 7zorfto* 3, zorahto*, zorhto*, Adv.: nhd. hell, leuchtend, laut, klar, offensichtlich, deutlich; duruhsihtīg* 6, Adj.: nhd. einsichtig, durchsichtig, klar, hell, augenscheinlich, einsichtsvoll; duruhsiunīg* 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, offensichtlich, scharfsichtig; duruhsiunlīh 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, scharfsichtig, offenbar, augenscheinlich, offensichtlich; duruhsiunlīhho 3, duruhsiunlīcho*, Adv.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, scharfsichtig, offensichtlich; duruhskouwilīh* 1, duruhscouwilīh*, Adj.: nhd. klar, durchsichtig, deutlich, einsichtig, scharfsichtig; giberaht* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; giberahti* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; glesīn 10, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas, durchsichtig, klar, kristallklar; heitar 36, Adj.: nhd. heiter, hell, klar, strahlend, freundlich; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; liohti* 2, Adj.: nhd. licht, hell, klar; liohtsamo* 3, Adv.: nhd. hell, einleuchtend, klar, offensichtlich; liutbāro* 1, Adv.: nhd. öffentlich, klar, sonnenklar; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß; lūttarlīh 2, lūtarlīh*, Adj.: nhd. lauter, aufrichtig, klar, hell; lūttaro* 3, lūtaro*, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, in Lauterkeit, in Reinheit, heiter; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offanbāri* 3, Adj.: nhd. offenbar, ersichtlich, klar; offanlīhho 10, offanlīcho, Adv.: nhd. öffentlich, klar, eindeutig, deutlich, sichtbar, offenkundig; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; ougsiuni* (1) 1, Adj.: nhd. klar; ougsiuno* 3, Adv.: nhd. offensichtlich, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, klar; reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; skīn* (1) 9?, scīn, Adj.: nhd. offenbar, klar, deutlich; skīnbāro 3, scīnbāro, Adv.: nhd. glänzend, ruhmvoll, klar, in aller Deutlichkeit, gewiss; skīnīg* 2, scīnīg*, Adj.: nhd. glänzend, offenbar, klar, deutlich; skīnlīhho* 1, scīnlīcho*, Adv.: nhd. klar, gewiss, deutlich; souwahti* 1, Adj.: nhd. heiter, klar; ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

klar, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; clarmente, Adv.: nhd. klar; diuticlīche*, diuteclīche, tiuticlīche, tiuteclīche, Adv.: nhd. klar, deutlich; diuticlīchen*, diuteclīchen, Adv.: nhd. klar, deutlich; diutlīche, Adv.: nhd. klar, deutlich; durchliuhtelich, Adj.: nhd. hell, strahlend, klar, durchsichtig; durchliuhticlich*, durchliuhteclich, Adj.: nhd. hell, strahlend, glänzend, klar, durchsichtig; durchlūter, Adj.: nhd. »lauter«, ganz hell und rein, klar, durchsichtig; durchschīnic, durchschīnec, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, lichtdurchlässig, hell, leuchtend, klar; durchsoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsotten, gereinigt, lauter, klar, rein; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

-- klar werden: mhd. dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen; erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären

-- klipp und klar: mhd. buntlīche, Adv.: nhd. bündig, endgültig, klipp und klar, aufmerksam

-- völlig klar machen: mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

klar, mhd. glanzenrīche*, glanzenrīch, Adj.: nhd. glänzend, klar; glanzrīche, Adj.: nhd. »glanzreich«, glänzend, klar; heiter (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, rein, scharf; heiterlich, hēterlich, Adj.: nhd. heiter, hell, klar; heiterlīche, hēterlīche, Adv.: nhd. heiter, hell, klar; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klāric***, Adj.: nhd. klar; klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich

klar, mhd. klāre, Adv.: nhd. »klar«, hell; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich

klar, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich; lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (1), Adj.: nhd. rein, fehlerlos, makellos, klar, lauter; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

-- klar und schnell fließend: mhd. lūtersnel, Adj.: nhd. klar und schnell fließend

klar, mhd. schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnic, schinec, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, klar, sichtbar, deutlich; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

klar, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; unbetuftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. klar, heiter; underscheidenlīche, Adv.: nhd. verschieden (Adv.) (2), unterschiedlich, bestimmt, genau gekennzeichnet, deutlich bestimmt, deutlich, klar

-- den Unterschied klar machen zwischen: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- klar werden: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sehr klar: mhd. überklār, Adj.: nhd. »überklar«, sehr klar; wunderklār, Adj.: nhd. »wunderklar«, sehr klar

-- sehr klar machen: mhd. überklæren, sw. V.: nhd. »überklären«, sehr klar machen, ganz verklären, erleuchten

klar, mnd. dörchschīnich, dorchschinich, d· rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig; dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

klar, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar; hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit; klārlīk***, Adj.: nhd. klar, hell, deutlich; klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; kristallenvār*, kristallenvar, Adj.: nhd. »kristallfarben«, glänzend, durchsichtig, klar

-- klar machen: mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

-- klar werden: mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

klar, mnd. licht (2), lecht, legt, lücht, Adj.: nhd. »licht«, leuchtend, hell, klar, strahlend, lichterloh; lichte (1), lechte, licht, Adv.: nhd. leuchtend, hell, klar, strahlend; l· delīk*, lūdelīk, ludelik, Adj.: nhd. ansprechbar, zugänglich, deutlich, klar, ehrlich; lutter (2), lūter, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, ausschließlich, nur; lutterlīken, lutterken, Adv.: nhd. auf lautere Weise (F.) (2), auf reine Weise (F.) (2), offen, klar, gänzlich; luttersāmich***, Adj.: nhd. klar; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- deutlich klar sprechen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- klar erkennbar: mnd. rechtförmich*** (1), Adj.: nhd. klar erkennbar, offensichtlich; rechtförmich (2), Adv.: nhd. klar erkennbar, offensichtlich

-- klar leuchtend: mnd. · verlüchtich, ōverlüchtich, Adj.: nhd. hell, klar leuchtend

-- rein klar: mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen

klar, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar; schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich; s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, still, redlich, weise

-- klar von Verstand seiend: mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

-- klar werden: mnd. schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen; s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

klar, mnd. unvörkērlīk*, unvorkērlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverkehrbar«, nicht zu verdrehen seiend, klar, bestimmt?; vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig

-- geistig klar: mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

-- klar festlegen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- klar machen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- klar sehend machen: mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

-- klar stellen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- klar werden: mnd. upschīren***, sw. V.: nhd. aufklären, klar werden, aufheitern (Himmel)

klar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläräugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarblickend, an. gl gg-sȳn-n, Adj.: nhd. scharfsinnig, klarblickend

klarblickend, nhd.: nhd. ; L.: DW

klare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kläre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klären -- Fass zum Klären, mnd. settevat, N.: nhd. Setzfass, Fass zum Klären, Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten?

klaren -- klaren Sinnes seiend, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

klaren -- klaren Sinnes, mhd. sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes

Klären -- Mittel zum Klären von Bier, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- sich klären: mnd. schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen

klären -- sich klären, mnd. belutteren, sw. V.: nhd. sich klären, sich auseinandersetzen mit

klären (Flüssigkeit), mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

klären, germ. *skeirjan, *skīrjan, sw. V.: nhd. reinigen, klären, erhellen; *skeirōn, germ.?, sw. V.: nhd. klar machen, klären, untersuchen

klären, ae. bier-h-t-an, beor-h-t-an, bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, erleuchten, klären, feiern; ge-rec-en-ian, sw. V. (2): nhd. klären, berichten, bezahlen; scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden

klären, afries. klā-r-ia 2, sw. V. (2): nhd. klären, klarmachen, erklären, reinigen
-- durch Verhör klären: afries. ur-hê-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »verhören«, anhören, durch Verhör klären, erhören

klären, ahd. giredōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, reden, erklären, klären, anreden

klären, mhd. beklæren, sw. V.: nhd. deutlich machen, klären, zu einer Entscheidung bringen; beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen; einvalten, einfalten*, sw. V.: nhd. »einfalten«, klären; erklæren, sw. V.: nhd. klären, erhellen, verdeutlichen, klar werden, deutlich werden, erleuchten, erklären

klären, mhd. klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

klären, mhd. klāren (1), sw. V.: nhd. hell sein (V.), schön sein (V.), hell werden, freundlich werden, schön werden, klären

Klaren, mhd. klāren (2), st. N.: nhd. »Klaren«

klären, mhd. veimen, feimen*, sw. V.: nhd. abschäumen, abfegen, klären, reinigen von, läutern zu; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

klaren, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

klären, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen; klēren***, sw. V.: nhd. klären

klären, mnd. pūren, sw. V.: nhd. reinigen läutern, klären; pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten; pūrificēren, sw. V.: nhd. »purifizieren«, klären, bereinigen, berichtigen

klären, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten; schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen; slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

klären, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

klaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

klären, nhd.: nhd. ; L.: DW

klärende -- gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit, mnd. lēhensāke*, lēensāke, lēnsāke, F.: nhd. »Lehnsache«, gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit

klarenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klarer -- an klarer Erkenntnis hindern, mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

klarer -- bei klarer Vernunft seiend, mnd. bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

klarer -- klarer Blick, mnd. valkenōge, N.: nhd. Falkenauge, scharfer Blick, klarer Blick

klarer -- klarer Brunnen, mnd. schīrborne, M.: nhd. klarer Brunnen

klarer -- klarer gereinigter Zucker, mnd. penīt (1), penid, Sb.: nhd. Penitzucker, klarer gereinigter Zucker, Kandis

klarer -- klarer hellblauer Edelstein, mnd. lasūr, lasuer, lassur, N.: nhd. Lasur, Lapislazuli, klarer hellblauer Edelstein

klarer -- mit klarer Sprache sprechend, an. tung-u-skæ-r-r, Adj.: nhd. mit klarer Sprache sprechend

klarer -- von klarer Vernunft zeugend, mnd. vörnünftlīk*, vornünftlīk, Adj.: nhd. von klarer Vernunft zeugend

klarer -- zu klarer Einsicht bringen, mnd. vörnuften*, vornuften, vornoften, sw. V.: nhd. vernünftig machen, zu klarer Einsicht bringen

klares -- klares Wetter, an. hei-ð, st. N. (a): nhd. heiterer Himmel, klares Wetter

Klares, mhd. klār (2), st. N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, Eiweiß, Reines, Schönes, Baumharz

Klares, mhd. lūter (3), liuter, st. N.: nhd. Lauteres, Klares, Helles, Lauterkeit, Reinheit, Eiweiß

Klares, mnd. klār (2), N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, abgeklärte Flüssigkeit, Eiklar, Eiweiß (Lübben)

Klares, mnd. lūde (2), mnd.?, N.: nhd. Klares, Dünnes

klares, mnd. schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz
-- klares schleierartiges Tuch: mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

Klaret, mhd. klaret, klārēt, st. M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, Wein

Klaret, mnd. klarēt, klarēte, clareyt, clareit, klāret, klaeret, M.: nhd. »Klaret«, Würzwein, mit Gewürzen und Honig oder Zucker versetzter und abgeklärter oder durchgeseihter Wein

klaret, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaret, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaretbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaretchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaretlein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaretrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarettraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klarfädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klärfass -- kleines Klärfass, mnd. ? settelāgel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

klarfunkeln, mhd. beklārviunkelen*, beklārviunkeln, beklārivunkeln, sw. V.: nhd. »klarfunkeln«, erhellen

klärgallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klargrünlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarhäutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klarheit -- in Klarheit verwandeln, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

Klarheit -- Klarheit verlieren, mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

Klarheit -- Klarheit verschaffen, mnd. v· rlüchten, sw. V.: nhd. Klarheit verschaffen, Aufklärung verschaffen

Klarheit, germ. *berhtī-, *berhtīn, sw. F. (n): nhd. Klarheit; *haidrī-, *haidrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Helle, Klarheit; *skeurilaika-, *skeurilaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Klarheit

Klarheit, got. baír-h-t-ei* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Helle, Offenbarung, Klarheit, Verkündigung

Klarheit, an. skȳ-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Innewerden, Wahrnehmen, geistiges Verständnis, Klarheit

Klarheit, ae. beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; hlū-t-or-nės-s, hlū-t-or-nės, st. F. (jō): nhd. Klarheit, Helligkeit, Einfachheit, Reinheit; torh-t (2), st. N. (a): nhd. Klarheit, Helligkeit, Glanz

Klarheit, anfrk. hē-d-ar-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Klarheit, Licht

Klarheit, ahd. frōniskī 11?, frōniscī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Schönheit, Anmut, Liebreiz, Klarheit, Glanz; heitarī* 11, heitarīn*, st. F. (ī): nhd. Helle, Klarheit, Heiterkeit, Milde, heiteres Wetter; lūttarī* 11, lūtari*, hlūtari*, st. F. (ī): nhd. Lauterkeit, Klarheit, Aufrichtigkeit, Reinheit, Glanz

Klarheit, mhd. berhtel (2), st. F.: nhd. Klarheit, Reinheit, Glanz; brūnicheit*, brūnecheit, brūnekeit, st. F.: nhd. »Braunheit«, Klarheit; einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit; einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

Klarheit, mhd. heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter; heitrīn, heitrī, st. F.: nhd. Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel; klære, st. F.: nhd. Klarheit; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit; klāricheit*, klārecheit, st. F.: nhd. Klarheit, Verklärung
-- mit Klarheit: mhd. klārlīche, klærlīche, Adv.: nhd. »klar«, mit Klarheit, glänzend, mit Deutlichkeit, strahlend, herrlich, klar, deutlich

Klarheit, mhd. lûtere, lûter, lûtre, luter, liuter, st. F.: nhd. Lauterkeit, Helligkeit, Klarheit, Glanz; lûtericheit*, lûterkeit, lûtrekeit, st. F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Klarheit

Klarheit, mhd. schœne (3), schône, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter

Klarheit, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Klarheit, mnd. luttersāmichhēt*, luttersāmichēt, luttersāmicheit, F.: nhd. Klarheit

Klarheit, mnd. s· verhēt, s· verheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit

-- geistige Klarheit: mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

klarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klarieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarificieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarifiziert, mhd. klārificieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »klarifiziert«

klarin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klarisse, mhd. clārerinne*, clārerin, st. F.: nhd. Klarisse

klaritz, nhd.: nhd. ; L.: DW

klärkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klarlegen, mhd. zerjagen, sw. V.: nhd. »zerjagen«, auseinanderjagen, zu Tode hetzen, vollbringen, durchsetzen, klarlegen, auseinandersetzen

klarlegen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

klarlegung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klarleuchtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

klärlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarmachen -- sich etwas klarmachen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

klarmachen -- sich klarmachen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

klarmachen, afries. klā-r-ia 2, sw. V. (2): nhd. klären, klarmachen, erklären, reinigen

klarmachen, mhd. ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen

klarmachung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klarmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarsehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klärsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klarsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klarspeisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klärstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klarste, mhd. klāreste***, Adj. (Superl.): nhd. »klarste«

klarstellen, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

klarstellen, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

klarstellen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

klarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klärt -- Bediensteter der Honig klärt, mnd. sēmære*, sēmer, sēmere, seimer, seimere, M.: nhd. Honigseimer, Bediensteter der Honig klärt

klärtonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klartrank, mhd. klārtranc, st. M., st. N.: nhd. »Klartrank«, Wein

Klärung -- durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

Klärung -- Klärung einer rechtlichen Streitfrage, mnd. rechtesklēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

Klärung -- Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen, mnd. rechteshülpe, rechtshülpe, F.: nhd. »Rechtshilfe«, Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen

Klärung, afries. *klā-r-inge, st. F. (ō): nhd. Klärung

Klärung, mnd. klāringe, F.: nhd. Klärung, Aufklärung, rechtliche Entscheidung; klēringe, mnd.?, F.: nhd. Erklärung, Klärung, Entscheidung

klärung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klas, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klasse -- Hochzeit erster Klasse, mnd. posteidenkost*, posteidenkoste, posteydenkost, posteyndenkost, pasteynkost, F.: nhd. Hochzeit bei der aufwendige Gerichte (N. Pl.) (2) und Pasteten aufgetischt wurden, Hochzeit erster Klasse

Klasse -- zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt, ae. twė-lf-hynd-e, Adj.: nhd. zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt

Klasse, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

-- Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie: mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

klasse, classe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klassenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klasseneintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klassenerster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassenlotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klassenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klassensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klassenunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klassenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klassikalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klassikalversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klassiker, classiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klassisch, classisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klassisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klate, mhd. klate, klatte, sw. F.: nhd. »Klate«, Kralle

klate, nhd.: nhd. ; L.: DW

klater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klater, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kläterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Klatsch, mnd. kallen (2), N.: nhd. Geschwätz, Klatsch, gerichtliche Vorladung

Klatsch, mnd. pladder***, N.: nhd. Klatsch, Geschwätz, Geplapper; plump (1), M.: nhd. Plumps, Klatsch, Platsch, schallender schwerer Fall

Klatsch, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

klatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klätsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klatschbase, mhd. mærentragerinne*, mærentragerin, st. F.: nhd. Märchenerzählerin, Klatschbase

Klatschbase, mnd. snaksüster, F.: nhd. Schwätzerin, Klatschbase

klatschblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klatschblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klätsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

klätscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschen, idg. *pelə-, *plā-, *pl̥h2i-, Adj., V.: nhd. breit, flach, breiten, schlagen, klatschen

klatschen, germ. *klak-, *klakk-, sw. V.: nhd. klatschen, zwitschern; *plad-, germ.?, V.: nhd. klatschen; *slantjan, germ.?, sw. V.: nhd. klatschen, spritzen, schlenzen

klatschen, an. gnest-a, st. V.: nhd. klatschen, knallen

klatschen, ae. ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ha-f-et-ian, sw. V.: nhd. schlagen, klatschen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; þam-ėt-t-an?, sw. V. (1): nhd. klatschen

klatschen, ahd. blesten* 2, sw. V. (1a): nhd. fallen, klatschen

Klatschen, ahd. hantslagōdī* 1, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifall, Beifallklatschen

klatschen, ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen

Klatschen, ahd. hantslagōntī* 1?, st. F. (ī): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifallklatschen; hantslagunga 2?, st. F. (ō): nhd. »Handschlagen«, Klatschen, Beifallklatschen

klatschen, ahd. klahhazzen* 1, klahhezzen*, klachazzen*, klachezzen*, sw. V. (1a): nhd. klatschen, Beifall klatschen; slagezzen* 8, sw. V.

(1a): nhd. schlagen, klatschen, pochen, pulsieren, zucken, zittern

klatschen, ahd. slagōn 1, sw. V. (2): nhd. schlagen, zusammenschlagen, zerschlagen (V.), klatschen; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

-- Beifall klatschen: ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen; hantslagsilōn* 1?, hantslegsilōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. Beifall klatschen; klahhazzen* 1, klahhezzen*, klachazzen*, klachezzen*, sw. V. (1a): nhd. klatschen, Beifall klatschen

-- in die Hände klatschen: ahd. hantslagōn* 10, hantaslagōn*, sw. V. (2): nhd. »handschlagen«, klatschen, in die Hände klatschen, mit den Händen zucken, Beifall klatschen

Klatschen, ahd. slagezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlagen, Klatschen, Beifallklatschen

klatschen, mhd. blesten, sw. V.: nhd. auffallen, klatschen, platschen, plumpsen

klatschen, mhd. klapperen* (1), klepperen*, klappern, kleppern, sw. V.: nhd. klappern, schwatzen, klatschen

-- Beifall klatschen: mhd. hantschrecken, sw. V.: nhd. Beifall klatschen

klatschen, mhd. slagen (1), sw. V.: nhd. schlagen, klatschen, keuchen

klatschen, mnd. klaffen (1), sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen; klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten; kleffen***, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen

klatschen, mnd. mēren (2), sw. V.: nhd. schwatzen, klatschen, verkünden, erzählen

-- vor Freude in die Hände klatschen: mnd. plansen, plantzen, planzen, plantczen, sw. V.: nhd. tanzen, jubeln, jauchzen, vor Freude in die Hände klatschen; plausen, sw. V.: nhd. vor Freude in die Hände klatschen, jubeln, jauchzen, tanzen?

klatschen, mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen; snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

klatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschend -- klatschend herunterfallen, mhd. niderblesten*, nider blesten, st. V.: nhd. klatschend herunterfallen

klatschend -- klatschend schlagen, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

klatschend -- sich klatschend bewegen, mhd. tetschen, sw. V.: nhd. patschen, sich klatschend bewegen

Klatscher, mhd. zuotragære*, zuotrager, st. M.: nhd. »Zuträger«, Klatscher

klatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klätscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klätscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klätschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatschform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschgevatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatschhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klätschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatschkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klatschlaut -- mit Klatschlaut niederfallen, mhd. tasen, sw. V.: nhd. tasten, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

klatschmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatschmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klatschmäulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klatschmohn, ahd. feldmago 7, sw. M. (n): nhd. Feldmohn, Mohn, Klatschmohn; wildmago* 3, wildimago, sw. M. (n): nhd. »Wildmohn«, Klatschmohn

Klatsch-Mohn, mhd. rōtmāgen* 5, rōtmāhen, rōtmān, st. M.: nhd. »Rotmohn«, Klatsch-Mohn, wilder Mohn

Klatschmohn, mhd. wiltmāhen, wiltmān, st. M.: nhd. Wildmohn, Klatschmohn

Klatschmohn, mnd. klapperblōme, klappelblōme, F.: nhd. Klatschmohn

Klatschmohn, mnd. rādeleblōme*, rādelblōme, F.: nhd. Name für verschiedene Ackergewächse, Kornrade, Klatschmohn; rādenblōme, F.: nhd. Kornrade, Klatschmohn; rōsenmān***, M.: nhd. »Rosenmohn«, Klatschmohn; rōtmān, M.: nhd. roter Mohn, Klatschmohn

Klatschmohns -- Blütenblatt des Klatschmohns, mnd. rōsenmānblat, N.: nhd. Blütenblatt des Klatschmohns

klatschmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatschnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klatschpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klatschpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatschregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatschrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klatschrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschsucht, F. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klatschsüchtig, F. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klatschtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatschtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klatschweib, mnd. drīve (2), F.: nhd. Klatschweib, Zuträgerin, Herumtreiberin, Kupplerin?

Klatschweib, mnd. hūsdrīve, F.: nhd. Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, Klatschweib

klatschzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klattbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klättbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klatterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klatzet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klatzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klau, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaubauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaubebühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaubejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläubelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauben, germ. *kleuban, st. V.: nhd. spalten, klauben

klauben, ahd. klūbōn* 5, sw. V. (2): nhd. lösen, aufknüpfen, klauben, pflücken, naschen, seufzen?

klauben, mhd. geklūben***, V.: nhd. »klauben«; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

Klauben, mhd. klūben (2), st. N.: nhd. »Klauben«, Pflücken, Rauben, Stehlen

klauben, mhd. klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

klauben, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

klauben, mnd. polleken, sw. V.: nhd. stochern, klauben; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren; pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

klauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klauber, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

klauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauber, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauber-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauber-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauberei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klauberich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klauberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klauberin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klaubern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaubhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaubirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaubisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaubstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaubzehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klaubzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klauchen, mnd. klauweke*, klāweke, N.: nhd. Klauchen, kleine Klaue, kleine Kralle

kläuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klauchen, pl.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauder, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klaue, germ. *klēwō, *klǣwō, *klōwō, st. F. (ō): nhd. Klaue

Klaue, an. hra-mm-r, st. M. (a): nhd. Tatze, Klaue, Hand, Arm; hrems-a (1), sw. F. (n): nhd. Klaue, Pfote, Pfeil; klō, st. F. (ō): nhd. Klaue, Nagel

-- hintere Klaue: an. lag-klauf, st. F. (ō): nhd. hintere Klaue

Klaue, ae. clā, st. F. (ō): nhd. Klaue, Huf, Haken; cla-w-u, st. F. (ō): nhd. Klaue; clé-a, st. F. (ō): nhd. Klaue, Huf, Haken; cli-f-er (1), st. M. (a): nhd. Klaue; ġg-l, ġg-le (1), st. F. (ō): nhd. Achel, Stäubchen, Granne, Klaue; næg-l, næg-el, st. M. (a): nhd. Nagel, Pflock, Klaue; næg-l-sper-u, N.: nhd. »Nagelspeer«, Klaue, Kralle

Klaue, afries. klē 1, klē-v-e, st. F. (ō): nhd. Klaue

Klaue, anfrk. kla-w-a* 1, cla-w-a*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle

Klaue, ahd. adarnmal? 1, Sb.: nhd. Klaue, Huf; klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange; krampfo 18, krampho, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Ankerhaken, Klaue, Kralle, Krampf, Gicht

Klaue, mhd. brīsschüechel, st. N.: nhd. Klaue, Rinderklaue

Klaue, mhd. grif, st. M.: nhd. Griff, Greifen, Berührung, Umfassung, Umklammerung, Zugriff, Angriff, Tasten (N.), Betasten, Klaue, Umfang, Zubehör; klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh; klaber, st. F.: nhd. »Klaber«, Klaue, Kralle, Fessel (F.) (2); klouber, st. F.: nhd. Klaue, Kralle, Hand, Fessel (F.) (2); kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

-- gespaltene Klaue: mhd. klā, klāwe, kleue, st.

F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh

Klaue, mnd. ? pouwe, F.: nhd. Beutel, Reisetasche, Pfote, Klaue?

Klaue, mnd. klā, F.: nhd. Klaue, Vogelklaue, Huf des Paarhufers, Hemmvorrichtung in der Mühle; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle; klouwe, klō, F.: nhd. Klaue, Gebäck, in Klauenform, Kluft eines Geschlechts; k· te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

-- kleine Klaue: mnd. klauweke*, klāweke, N.: nhd. Klauchen, kleine Klaue, kleine Kralle

Klaue, mnd. snēt, sneit, M.: nhd. Klaue, gespaltener Huf des Viehes

Klaue, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

klaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaue-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaue-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauealpsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klauefett, mnd. klauwevet, klauevet, N.: nhd. »Klauefett«, aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett

klauegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kläuel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläuelfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläuelstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klauen -- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Klauen -- aus Klauen bestehend, mhd. klæwīn, Adj.: nhd. Klauen..., aus Klauen bestehend, Klauen betreffend

Klauen -- Fell mit Klauen, mnd. ? vōtvel, N.: nhd. Fell mit Klauen?

Klauen -- Fleisch unter den Nägeln und Klauen, an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

Klauen -- gespaltene Klauen haben, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

Klauen -- Klauen betreffend, mhd. klæwīn, Adj.: nhd. Klauen..., aus Klauen bestehend, Klauen betreffend

Klauen -- Klauen zum Fange krümmen, mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

Klauen -- mit den Klauen gefasst, mhd. erkrimmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erkrimmt, mit den Klauen gefasst

Klauen -- mit den Klauen packen, mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

Klauen -- mit den Klauen weit ausholen, mnd. ? strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

Klauen -- mit den Klauen zerreißen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Klauen -- mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

Klauen -- mit gekrümmten Klauen packen, mnd. kremmen, sw. V.: nhd. mit gekrümmten Klauen packen

Klauen -- mit Klauen ergreifen, mhd. beklæwen, sw. V.: nhd. mit Klauen ergreifen

Klauen -- mit Klauen greifen, an. hrems-a (2), sw. V.: nhd. mit Klauen greifen

Klauen -- Pelzwerk von Klauen, mnd. ? klāchwerk, klāchwark, N.: nhd. Pelzwerk von Klauen?

klauen, ae. cla-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. klauen, kratzen; cla-w-ian, sw. V. (1?): nhd. klauen, kratzen

klauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kläuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klauen..., mhd. klæwīn, Adj.: nhd. Klauen..., aus Klauen bestehend, Klauen betreffend

klauenalpsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klauenfett, mnd. klauwenvet, klauenvet, klafenvet, N.: nhd. »Klauenfett«, aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett

klauenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klauenform -- in Klauenform, mnd. klouwe, klō, F.: nhd. Klaue, Gebäck, in Klauenform, Kluft eines Geschlechts

klauengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klauengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klauenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauenmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klauenseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klauensteuer, mhd. klāstiure, st. F.: nhd. Klauensteuer, Abgabe für Klauenvieh (Rindvieh und anderes Klauenvieh)

klauensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klauensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klauenvieh, mhd. klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh

klauenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klauenvogel, mhd. klāvogel, klāfogel*, st. M.: nhd. Klauenvogel, Raubvogel, Greifvogel

Klauenwende, afries. klē-we-nd-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Klauenwende, Heimkehr der Kühe am Abend

klauenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klauenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauenzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klauig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kläulein, mhd. klālīn, st. N.: nhd. »Kläulein«, Pfötchen, Tätzchen

kläulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kläulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klaus, claus, nhd.: nhd. ; L.: DW

klaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

klausbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klausbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klause -- in eine Klause einschließen, mhd. beklūsen, beklōsenen, beklūsenen, sw. V.: nhd. in eine Klause einschließen, einschließen, in einer Klause unterbringen

Klause -- in einer Klause unterbringen, mhd. beklūsen, beklōsenen, beklūsenen, sw. V.: nhd. in eine Klause einschließen, einschließen, in einer Klause unterbringen

Klause, ae. clū-s-e, clū-s, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schranke, Bolzen, Klause, Zelle, Einschließung

Klause, as. *klû-s-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Klause

Klause, ahd. ebanslōz 1, st. N. (a): nhd. Klause, Gemach, Kemenate; klōstar* 3, st. N. (a): nhd. Kloster, Klause, Verschluss; klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass

Klause, mhd. klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

-- in Klause sperren: mhd. klōsenen, sw. V.: nhd. in Klause sperren, in Klause treten

-- in Klause treten: mhd. klōsenen, sw. V.: nhd. in Klause sperren, in Klause treten

Klause, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

Klause, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass; klūshūs, N.: nhd. Einsiedlerhaus, Klause

klause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klause, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klausel, an. klau-s-a, F.: nhd. Klausel

Klausel, mhd. kliusel, st. N.: nhd. Klausel, kleine Klausel

-- kleine Klausel: mhd. kliusel, st. N.: nhd. Klausel, kleine Klausel; kliuselīn, st. N.: nhd. »Klausellein«, kleine Klausel

Klausel, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel; bīrēde, birede, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweif?; bīrēden*, bīrēdene, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweife

-- zugefügte Klausel: mnd. anehangen* (2), anhangen, anhangent, N.: nhd. Anhang, Zusatz, zugefügte Klausel

Klausel, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht; klausule*, clausule, F.: nhd. Klausel, urkundliche Bestimmung, rechtlicher Vorbehalt

klausel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klausellein, mhd. kliuselīn, st. N.: nhd. »Klausellein«, kleine Klausel

kläuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klausenfrau, mhd. klūsenvrouwe, klūsenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Klausenfrau«, Klausnerin

klausenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klausentür, mhd. klōsentür, st. F.: nhd. »Klausentür«, Zellentür

klaushof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kläuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klausner, ahd. klōsināri 9, st. M. (ja): nhd. Klausner

Klausner, mhd. bertenære, st. M.: nhd. Laienbruder, Klausner; bertinc (1), st. M.: nhd. Bärtiger, Langbart, Klosterbruder, Klausner, Laienbruder; bertingære, st. M.: nhd. Laienbruder, Klausner

Klausner, mhd. klōsenære, klōsnære, klūsnære, st. M.: nhd. Klausner, Einsiedler; klūsenære, klūsener, st. M.: nhd. Klausner, Einsiedler

Klausner, mnd. kl· sære*, kl· ser, M.: nhd. Klausner, heuchlerischer Klausner; klūsenære*, klūsenēre, klusenere, klūsener, klūsenēr, M.: nhd. Klausner, Einsiedler, Eremit
-- heuchlerischer Klausner: mnd. kl· sære*, kl· ser, M.: nhd. Klausner, heuchlerischer Klausner

klausner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klausnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klausnerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klausnerin, ahd. klūsāra* 1, klousāra*, sw. F. (n)?: nhd. Klausnerin, eingeschlossene Frau

Klausnerin, mhd. klōsenærinne, klōsenærin, klōsnærin, klūserin, st. F.: nhd. »Klausnerin«, Einsiedlerin; klūsenærinne, st. F.: nhd. »Klausnerin«, Einsiedlerin

Klausnerin, mhd. klūsenærse 1, klūsenerse, mmfrk., sw. F.: nhd. Klausnerin; klūsenvrouwe, klūsenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Klausenfrau«, Klausnerin

Klausnerin, mnd. klūsenærinne*, klūsenerinne, F.: nhd. Klausnerin, Einsiedlerin, Begine; klūsenærische*, klūsenersche, klusenersche, F.: nhd. Klausnerin, Einsiedlerin, Begine; klūssüster, F.: nhd. Klausnerin, Begine

klausnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klausnerisch, mnd. klūsenærisch***, Adj.: nhd. klausnerisch

klausnerkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klausnerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klausnerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klausnerzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klausnerzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klausrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klauster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klauster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klausterbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klaustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klausur, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur; bilohhannissa* 1, bilochannissa*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Klausur, Schlafkammer; bilohnissi* 1, st. N. (ja): nhd. »Verschluss«, Klausur

klausur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klauzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klave, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klaver, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klavichord, mnd. klavikordium, klafkordium, klawkordium, N.: nhd. Klavichord, Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag

Klavier, clavier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klavier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klavier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klavieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klavikordium, mnd. klaffkordium, klafkordium, N.: nhd. Klavikordium, Saiteninstrument mit Tasten

Klavizimbel, mhd. klavicimbel, st. N.: nhd. Klavizimbel

klaw, nhd.: nhd. ; L.: DW

klawe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klawel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleb, mnd. ? klēvinge, F.: nhd. »Klebung«, Kleb?

kleb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleback, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klebe, mhd. klebe, st. F.: nhd. »Klebe«, klebriger Lehm, Leim

Klebe, mnd. klēve (2), N.: nhd. »Klebe«, Verbindung, Angeklebtsein, Leim

klebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebefeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebefleck, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebefleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klebegarn, mhd. klebegarn, st. N.: nhd. »Klebegarn«, Netz

klebegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebehände, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebeichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klebekraut, ae. hėg-e-ri-f-e, sw. F. (n): nhd. Klebekraut, kletterndes Labkraut

Klebekraut, mhd. klebekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Klebekraut«, Odermennig

klebekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebekugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebeläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebelaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebelocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleben, idg. *glei-, *gloi-, V.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1); *gleibh-, V.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1); *gleid-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Leim; *gleim-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Leim; *gleit-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Klette; *glēm-, *gləm-, V., Sb.: nhd. kleben, Schleim; *gleubh-, V.: nhd. kleben, schnitzen, schälen, schneiden; *leip- (1), V.: nhd. beschmieren, kleben

kleben, germ. *klat-, *klēt-, germ.?, sw. V.: nhd. kleben; *kleiban, *klīban, st. V.: nhd. kleben, haften; *kli-, germ.?, V.: nhd. kleben, haften; *klibēn, *klibǣn, sw. V.: nhd. kleben, haften; *klibōn, sw. V.: nhd. kleben, haften; *klīþan, germ.?, sw. V.: nhd. kleben; *liban?, germ.?, sw. V.: nhd. kleben, fett sein (V.)

kleben, an. līm-a, sw. V.: nhd. kleistern, kleben

kleben, ae. clī-f-an, st. V. (1): nhd. kleben, anhaften; cli-f-ian, cleo-f-ian, sw. V. (2): nhd. anhängen, kleben; clī-þ-an, st. V. (1): nhd. anhangen, kleben

kleben, anfrk. kle-v-on* 2, kli-v-on*, cle-v-on*, sw. V. (2): nhd. kleben

kleben, as. *kle-v-ōn?, *kle-ƀ-ōn?

kleben, ahd. anaklebēn* 3, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhaften, zusammenhalten, kleben, angewachsen sein (V.); biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen; gihaftēn* 5, sw. V. (3): nhd. »haften«, hängen, kleben, hängenbleiben, verstrickt sein (V.); gikleiben* 3, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, festhalten, festmachen, einprägen; giklīban* 1, st. V. (1a): nhd. kleben, festhaften, anhaften, festhaften; haftēn 62, sw. V. (3): nhd. haften, haften an, anhaften, hängen, kleben, stecken, festsitzen, festhalten, bleiben, jemanden angehen, in jemandes Gewalt stehen, hängenbleiben, steckenbleiben, verstrickt sein (V.), verbunden sein (V.), wohnen, wohnen in, halten, halten zu, zugeordnet sein (V.); klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören; kleiben* 11, sw. V. (1a): nhd. streichen, kleben, ankleben, befestigen, zusammenfügen, einprägen, anknüpfen; klenan* 4, st. V. (5): nhd. streichen, kleben, schmieren (V.) (1), zusammenkleben, sich verbinden; klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen; lerken* 1, sw. V. (1a): nhd. kleben, sich heften, festhängen, festsitzen, haften

kleben, mhd. bekleben, sw. V.: nhd. bekleben, verkleben, kleben, haften bleiben, verbleiben, verbleiben bei, verleihen
-- kleben bleiben: mhd. anekleben, ane kleben, ankleben, sw. V.: nhd. »ankleben«, anhaften, kleben bleiben

kleben, mhd. kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen; klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen
-- kleben machen: mhd. kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen; kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

kleben, mhd. verbachen (1), verbacken, ferbacken*, ferbachen*, st. V.: nhd. verbacken (V.), zu Brot backen, kleben

kleben, mnd. beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; betēren, sw. V.: nhd. zusammenleimen, kleben

kleben, mnd. helen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. kleben; kleimen, klēmen, kleymen, sw. V.: nhd. mit Lehm bestreichen, bestreichen, verputzen, verschmieren, kleben; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen; klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben; klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen
-- kleben bleiben: mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

kleben, intrans., nhd.: nhd. ; L.: DW

kleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klebend, mhd. klebelich***, Adj.: nhd. »klebend«

klebend, mhd. kleber (2), Adj.: nhd. kleberig, klebend, fest, haltbar

klebend, mnd. klēvent***, Adj.: nhd. klebend, klebrig; klīvich, Adj.: nhd. klebend, festhaltend, haftend

Klebender, mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Klebendes, mhd. kleip, st. M.: nhd. Klebendes, Schmutz, Unreinigkeit, Leim, Lehm

klebenelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebenetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebepflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleber, ae. *cli-f-er (2), st. F. (ō): nhd. Kleber

Kleber, ahd. kleb* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Kleister, klebriger Stoff, klebrige Streichmasse; kleib* 11?, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Leim, Klebstoff, Harz, Erdharz, Pech; kleiba* 2, st. F. (ō) (?): nhd. Kleber, Leim, Erdharz, Klebstoff; kleibar* 3, st. M. (a?): nhd. Kleber, Leim, Erdpech, Harz, Erdharz

Kleber, mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; kleber (1), st. N.: nhd. »Kleber«, Gummi, Baumharz, Schleim; klep, st. M.: nhd. »Kleber«, Leim, Kleister

Kleber, mnd. klēver (2), Sb.: nhd. Harz, Kleber

Kleber, mnd. pappe, Sb.: nhd. »Pappe«, Kleister, Leim, Gluten, Kleber

kleber, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleberanft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klebere, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klebereim, mhd. kleberīm, st. M.: nhd. »Klebereim«

klebergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klebergasse, mhd. klebæregazze*, klebergazze, sw. F.: nhd. Klebergasse, Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind

kleberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klebericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleberig, mhd. kleber (2), Adj.: nhd. kleberig, klebend, fest, haltbar

kleberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleberigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleberklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klebermeer, mhd. klebermer, st. N.: nhd. »Klebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können (übertragen auf das Rote Meer)

klebermeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klebermeise, ae. rin-d-e-cli-f-er, st. F. (ō): nhd. Kleiber, Klebermeise, Blauspecht, Rindenkleber

klebermeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleberrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klebersee, mhd. klebersē*, kleberse, st. M.: nhd. »Klebersee«, sagenhafter geronnener See in dem die Schiffe nicht von der Stelle können (übertragen auf das Rote Meer)

Kleberute, mhd. kleberuote, F.: nhd. »Kleberute«, Leimrute

klebeschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klebeschmiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebeschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klebespindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebestecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Klebetuch, mhd. klebetuoch, st. N.: nhd. »Klebetuch«, Flicklappen

klebetuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klebewort, mhd. klebewort, st. N.: nhd. »Klebewort«, festsitzendes Aufmerksamkeit erregendes Wort, Zweideutigkeit

klebewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klebewurz, ae. cli-f-wyrt, st. F. (i): nhd. »Klebewurz«, Klette; cli-þ-wyrt, st. F. (i): nhd. »Klebewurz«, kletterndes Labkraut

klebi, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebis, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klebkraut, ahd. ? ohsennabalo* 2, sw. M. (n): nhd. »Ochsennabel«, Klebkraut?

Klebkraut, mhd. ? ohsennabe 4?, st. F., sw. F.: nhd. »Ochsennabe«, Klebkraut?; ? ohsennabel 2, st. M.: nhd. »Ochsennabel«, Schutt-Bingelkraut, Klebkraut?

Klebkraut, mnd. tūnrīde, mnd.?, F.: nhd. Labkraut, Klebkraut

klebkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

klebnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebrig, idg. *lei- (3), Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *slei-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleib-, *leib-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen

klebrig, germ. *klibra-, klibraz, Adj.: nhd. klebrig, haftend

klebrig, ahd. klebar* 5, Adj.: nhd. klebrig, zäh, fest, festhaltend
-- klebrig werden: ahd. klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

klebrig, mhd. klebereht, klebreht, Adj.: nhd. »klebrig«, hartnäckig, zäh, selbstgefällig; kleberic, kleberec, klebric, kleberig, Adj.: nhd. »klebrig«, zusammenhaltend, haftend, hartnäckig, zäh, selbstgefällig

klebrig, mhd. slīmeht 1, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig; slīmehtic*, slīmehtec, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig; slīmic, slīmec, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig

klebrig, mnd. ? klettich, Adj.: nhd. klebrig?; klēvendich, klēventich*, Adj.: nhd. klebrig, kleisterig, zähflüssig; klēvent***, Adj.: nhd. klebend, klebrig; klēverich, kleefrich, Adj.: nhd. klebrig, verklebt; klibber (2), klibbere, Adj.: nhd. klebrig, verschleimt

klebrig, mnd. quobbich, quöbbich, quöwwich, quabbech, Adj.: nhd. sumpfig, klebrig, weich, zäh, moorig

klebrig, mnd. slīmhaftich, Adj.: nhd. schleimig, klebrig; slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch; smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

klebrige -- klebrige Absonderung, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

klebrige -- klebrige Flüssigkeit, mhd. slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim

klebrige -- klebrige Masse, mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

klebrige -- klebrige Streichmasse, ahd. kleb* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Kleister, klebriger Stoff, klebrige Streichmasse

klebrigen -- mit einer klebrigen Masse überstreichen, mnd. glarren, mnd.?, sw. V.: nhd. harzen, mit einer klebrigen Masse überstreichen

klebriger -- feuchter und klebriger Schnee, mnd. plaksnē, M.: nhd. feuchter und klebriger Schnee

klebriger -- klebriger Ausfluss, ahd. fliod 35, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fliet«, klebriger Ausfluss, Harz, Gummi; flioz (1) 3?, st. M. (a?): nhd. klebriger Ausfluss, Harz, Pech

klebriger -- klebriger Klumpen, mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

klebriger -- klebriger Lehm, mhd. klebe, st. F.: nhd. »Klebe«, klebriger Lehm, Leim

klebriger -- klebriger Stoff, ahd. kleb* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Kleister, klebriger Stoff, klebrige Streichmasse

klebriger -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

klebriges -- klebriges Zeug, ae. sti-c-c-e (1), N.: nhd. klebriges Zeug

klebrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klebsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klebstoff, ahd. kleib* 11?, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Leim, Klebstoff, Harz, Erdharz, Pech; kleiba* 2, st. F. (ō) (?): nhd. Kleber, Leim, Erdharz, Klebstoff

Klebung, mnd. klēvinge, F.: nhd. »Klebung«, Kleb?

klebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klebwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klebzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klechel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klecken, mhd. klecken (2), st. N.: nhd. »Klecken«, Ertönen

klecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleckerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klecklen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klecklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleckpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleckregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klecks -- kleiner Klecks, mhd. smitzelīn, st. N.: nhd. Spitzchen, kleiner Klecks, Rutenschlag

Klecks, mhd. klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1)

Klecks, mnd. klak, M.: nhd. Klecks; ? klick (2), mnd.?, Sb.: nhd. Klümpchen, Klex (!), Klecks?, Fleck; klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

klecks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleckschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

klecksen, mhd. klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

klecksen, mnd. klacken, sw. V.: nhd. klecksen, hinklecksen; klackeren***, sw. V.: nhd. klecksen

klecksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klecksig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckstein, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleckt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kledeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klee -- römischer Klee, mhd. rœmischklē 1, st. M., st. N.: nhd. »römischer Klee«, Bockshornklee

Klee -- vierblätteriger Klee, mnd. vērklēver, mnd.?, M.: nhd. Vierklee, vierblätteriger Klee

Klee -- vierblättriger Klee, mhd. vierklē, fierklē*, st. M.: nhd. »Vierklee«, vierblättriger Klee

Klee -- wilder Klee, mnd. stēnklēver*, mnd.?, M.: nhd. »Steinklee«, wilder Klee

Klee, germ. *klaibrjō-, *klaibrjōn, *klaibrja-, *klaibrjan, Sb.: nhd. Klee; *klaiwa-, *klaiwam, st. N. (a): nhd. Klee; *klaiwa, *klaiwaz, st. M. (a): nhd. Klee

Klee, ae. clǣ-f-r-e, clā-f-r-e, sw. F. (n): nhd. Klee

Klee, as. klê* 1, st. M. (wa): nhd. Klee

Klee, ahd. binisoga* 5, st. F. (ō): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee, Ackerhonigklee; binisouga* 5, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisougo* 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Biensaug«, Bienenblume, Thymian, Klee; binisūga 43, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bienenblume, Thymian, Klee; klēo* 49, klē, st. M. (wa): nhd. Klee, Wiesenklee, Sauerampfer

Klee, mhd. klē, st. M., st. N.: nhd. Klee, Kleeblumenrasen, Wiese; klēblat, st. N.: nhd. Kleeblatt, Klee

Klee, mnd. drēblat, drīblat, N.: nhd. Klee, Fieberklee, Dreiblattpflanze; drīblēdere, N.: nhd. Klee, Fieberklee, Dreiblattpflanze

Klee, mnd. klēver (1), klēiver, kleyver, klāveren, klē, M.: nhd. Klee, Wiesenklee, Steinklee, Honigklee

klee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleeacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleebar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleebaum, mhd. klēboum, st. M.: nhd. Kleebaum, Bohnenbaum

kleebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleebeblümt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleebeisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleebesät, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleebeunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleeblatt, ahd. klēblat* 1, ahd.?, st. N. (iz/az): nhd. »Kleeblatt«, Wiesenklee

Kleeblatt, mhd. klēblat, st. N.: nhd. Kleeblatt, Klee

Kleeblatt, mnd. klēblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēverblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee; klēveresblat*, cleveresblat*, cleversblat, N.: nhd. Kleeblatt, Blatt vom Wiesenklee

kleeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleeblattzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleeblume, mhd. klēbluome*, klebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Kleeblume«, Kleeblüte

kleeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleeblumenrasen, mhd. klē, st. M., st. N.: nhd. Klee, Kleeblumenrasen, Wiese

kleeblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleeblüte, mhd. klēbluome*, klebluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Kleeblume«, Kleeblüte; klēbluot*, klebluot, st. F.: nhd. Kleeblüte, Gewandstoff

kleeblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleeboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleebube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleebulte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleedame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleedaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleefähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleefutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleefütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleegefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleegelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleegras, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleegrün, mhd. klēgrüene*, klegrüene, Adj.: nhd. »kleegrün«

kleeheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleehonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleeig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleemetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleemetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleemüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleenutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleerot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klees -- Blüte des Klees, mnd. klēverblōme, F.: nhd. Blüte des Klees

Klees -- Blütensaft des Klees, mnd. klēversap, M.: nhd. »Kleesaft«, Blütensaft des Klees

kleesaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleesaft, mnd. klēversap, M.: nhd. »Kleesaft«, Blütensaft des Klees

kleesaft, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleesame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleesauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleesäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleeschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleestat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleestaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleetrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleeweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleewiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleewirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleezehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleezug, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klefzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klegde, nhd.: nhd. ; L.: DW

klegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klei, ae. clǣ-g-g, st. M. (a): nhd. Klei, Ton (M.) (1); clā-m, st. M. (a): nhd. Leim, Mörtel, Klei, Pflaster

Klei, as. *klėi?, st. M. (ja): nhd. Klei, Ton (M.) (1)

Klei, mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

klei, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleiacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleibe, mhd. klībe, klybe, sw. F.: nhd. »Kleibe«, Klette, Empfängnis

kleibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleibegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleibeize, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleibelmesse, mhd. klībelmesse, st. F.: nhd. »Kleibelmesse«, Mariä Empfängnis, 25. März

kleibeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleibeltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiben, ahd. klīban 13, st. V. (1a): nhd. kleiben, kleben, anhaften, anhangen, anhängen, hängen an, festhalten an, folgen, zustoßen

kleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiben, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleibender, mhd. kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Kleiber (ein Vogel), mnd. n· tebītære, n· tebīter, M.: nhd. »Nussbeißer«, Kleiber (ein Vogel)

Kleiber, ae. rin-d-e-cli-f-er, st. F. (ō): nhd. Kleiber, Klebermeise, Blauspecht, Rindenkleber

Kleiber, mhd. kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; kleiber (1), st. M.: nhd. »Kleiber«, Schmiere, Kot

kleiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiberlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleibermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleibern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleibicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kleiboden -- aus Kleiboden ausgraben, mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben

Kleiboden -- aus steinhartem Kleiboden seiend, mnd. stēnkleie*, stēnkleye, steinkleye, Adj.: nhd. aus steinhartem Kleiboden seiend

kleiboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleibscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleibscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleibwerk -- Mauer aus Kleibwerk, mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk; klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk

Kleibwerk -- Wand aus Kleibwerk, mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk; klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk

kleibwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleibwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleibzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleid -- Kleid für Brust und Leib, mnd. wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

Kleid -- langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte, mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

Kleid, idg. *pel- (3b), *pelə-, *plē-, V., Sb.: nhd. verdecken, verhüllen, Haut, Fell, Tuch, Kleid

Kleid, germ. *hēta-, *hētaz, *hǣta-, *hǣtaz, st. M. (a): nhd. Kleid; *klaiþa-, *klaiþam, st. N. (a): nhd. Kleid; *pall-, Sb.: nhd. Hülle, Decke, Kleid; *skrūda-, *skrūdam, st N. (a): nhd. Stück, Kleid; *wastjō, st. F. (ō): nhd. Kleid; *wēdi-, *wēdiz, *wǣdi-, *wǣdiz, st. F. (i): nhd. Kleid, Gewand, Schnur (F.) (1)

Kleid, got. *rau-b-a, st. F. (ō), M.?: nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleid; *rau-p-a, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Kleid; *ri-f-t, st. M.: nhd. Kleid; was-t-i* 32, st. F. (iō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Kleid, Kleidung (= wastjōs)

Kleid, an. fat, st. N. (a): nhd. Gefäß, Decke, Kleid; roba, F.: nhd. Kleid

-- gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid: an. kjalt-a, sw. F. (n): nhd. Brustfalte, gebildet durch das über den Gürtel hinaufgezogene Kleid

-- Halsöffnung an einem Kleid: an. hǫf-uð-smātt, F.?: nhd. Halsöffnung an einem Kleid

-- hemdartiges Kleid: an. kyrt-il-l, st. M. (a): nhd. hemdartiges Kleid

-- Kleid von Seide oder Leinen: an. kis-il-l, st. M. (a): nhd. Kleid von Seide oder Leinen

Kleid, ae. clā-þ, clǣ-þ, st. M. (a): nhd. Tuch, Kleid, Segel; cyr-t-el, st. M. (a): nhd. Rock, Kleid; hėd-en, st. M. (a): nhd. Kleid, Mantel; *hop (2), Sb.: nhd. Kleid; hræg-l, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Kleidung, Rüstung, Segel; ōr-el, st. N. (a): nhd. Kleid, Gewand, Mantel, Schleier; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; swǣ-p-els, st. M. (a)?: nhd. Kleid, Gewand; swǣ-p-els-e, sw. F. (n): nhd. Kleid, Gewand; wǣ-d, st. F. (ō): nhd. Anzug, Gewand, Kleid, Segel; wǣf-els, wēf-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mantel, Decke, Kleid, Kleidung

-- Kleid aus Ziegenfell: ae. hrœ̄þ-a, sw. M. (n): nhd. Mantel, Kleid aus Ziegenfell

Kleid, afries. kert-el 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Rock, Kleid; klâ-th 45 und häufiger?, klê-th, st. N. (a): nhd. Kleid; loth-a 1, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleid; wē-d-e 22, wē-d, wē-d-i, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid, Gewandstoff als Geld; wē-d-en 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Kleid, Gewand

Kleid, anfrk. gi-wē-d-i* 1, ge-wē-d-e*, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand; *wē-d-i?, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand

Kleid, as. gi-w-ā-d-i* 25, gi-w-ē-d-i*, st. N. (ja): nhd. Gewand, Kleid; *ham-o?, sw. M. (n): nhd. Kleid; pêd-a* 1, st. F. (a): nhd. »Pfeit«, Gewand, Kleid, Untergewand; rok* 3, rok-k, h-rok*, h-rok-k*, st. M. (a?, i?): nhd. Rock, Kleid; w-ā-d-i* 1, w-ē-d-i*, st. N.? (ja): nhd. »Wat«, Gewand, Kleid; *wėr-i? (2), st. F. (i): nhd. Kleid

Kleid, ahd. ambaht (2) 78, st. N. (a): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Dienstleistung, Auftrag, Verwaltung, Amtsführung, Würde, Begünstigung, Kleid, Habitus; gifang 6, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Hülle; giwant* (2) 1?, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid; giwāti* 92, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand, Bekleidung, Kleidung, Ausrüstung; giwera* 1?, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Einsetzung, Gewere; giwerī* (1) 4?, st. F. (ī): nhd. Einkleidung, Kleid, Investitur, Gewere, Einsetzung; kemis 6, st. F. (i): nhd. Kleid, Frauenkleid, langes Frauenkleid, Überwurf; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte; pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff; rauba 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Raub, Kleid, Hausrat; reft 1, st. M. (a?): nhd. Kleid, Gewand, Ausrüstung?; wāt* (1) 52, st. F. (i): nhd. »Wat«, Kleidung, Kleid, Gewand; *wāti?, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand

-- scharlachrotes Kleid: ahd. slusa 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. scharlachrotes Kleid, schäbiges Gewand?

-- schwanzartige Verlängerung am Kleid: ahd. 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid

Kleid, mhd. anegesloufe*, anegeslöufe, angeslöufe, st. N.: nhd. Kleid, Gewand, Hülle

-- Brustteil am Kleid: mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib

-- dem Adel geziemendes Kleid: mhd. adelkleit, st. N.: nhd. »Adelkleid«, Adelskleidung, dem Adel geziemendes Kleid

-- Kleid des Hohenpriesters: mhd. ephot, ephof, Sb.: nhd. Kleid des Hohenpriesters

Kleid, mhd. gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; habīt, habīte, habit, habet, hawit, st. N.: nhd. »Habit«, Kleid, Ordensgewand, Gewohnheit, Besitz; hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1); hāz, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Kleidung; hæze, hæz, st. N.: nhd. Rock, Kleidung, Kleid; kāsel, st. F.: nhd. Hülle, Kleid; kāsele 1, sw. F.: nhd. Hülle, Kleid, Kasel, Messgewand; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung; krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff; kütze, st. F.: nhd. Kleid, Oberkleid, Rock

-- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt: mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt

-- glockenförmiges Kleid: mhd. glocke, glogge, sw. F., st. F.: nhd. Glocke, glockenförmiges Kleid

-- Kleid aus groben Wollzeug: mhd. kotte, sw. M.: nhd. grobes Wollzeug, Decke, Kleid aus groben Wollzeug

-- mit einem Kleid bekleiden: mhd. kützen (1), sw. V.: nhd. mit einem Kleid bekleiden, bekleiden

Kleid, mhd. roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

-- Kleid am Leibe: mhd. līchhemede, st. N.: nhd. »Leibhemd«, Kleid am Leibe

Kleid, mhd. sacgewant, st. N.: nhd. »Sackgewand«, Kleid; scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff

-- besticktes Kleid: mhd. steppe, st. N.: nhd. besticktes Kleid

-- Kleid des Sommers: mhd. sumerkleit, st. N.: nhd. Sommerkleid, Kleid des Sommers; sumerwāt, st. F.: nhd. Sommerkleid, Kleid des Sommers

Kleid, mhd. umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt; varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

-- der Jahreszeit entsprechendes Kleid: mhd. zītkleit, st. N.: nhd. »Zeitkleid«, der Jahreszeit entsprechendes Kleid

-- ein Kleid füttern: mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

-- Kleid aus feinem Wollstoff: mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Kleid, mnd. ? schart (2), mnd.?, Sb.: nhd. Hemd, Kleid?

-- Kleid aus grobem Stoff: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

-- Kleid aus Zindel: mnd. sindālesklēt*, sindālsklēt, sindālskleit, N.: nhd. »Zindelskleid«, Kleid aus Zindel

-- langes auf der Erde schleppendes Kleid: mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

-- langes faltiges Kleid: mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

-- Schleppe am Kleid: mnd. slep, M.: nhd. Schleppe am Kleid

Kleid, mnd. drachtklēt, drachtkleit, N.: nhd. Kleidungsstück, Kleid, Tracht

-- hochzeitliches Kleid: mnd. brūtlachtklēt, N.: nhd. Hochzeitskleid, hochzeitliches Kleid

Kleid, mnd. gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur; klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken

-- aufgenähter Metallschmuck am Kleid: mnd. gespange, N.: nhd. Spangenwerk, aufgenähter Metallschmuck am Kleid

-- kleines Kleid: mnd. klēdekīn, N.: nhd. Kleidchen, kleines Kleid

-- langes Kleid: mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

kleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleidausschnitt, mhd. ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt

Kleidchen, mhd. hæzelīn, st. N.: nhd. Röckchen, Röcklein, Kleidlein, Kleidchen; kleiderchīn, st. N.: nhd. Kleidchen; kützelīn, st. N.: nhd. »Kleidlein«, Kleidchen

Kleidchen, mnd. klēdekīn, N.: nhd. Kleidchen, kleines Kleid

kleidchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleiden -- einheitlich kleiden, mnd. samtklēden***, samtkleiden***, sw. V.: nhd. einheitlich kleiden

kleiden -- wieder kleiden, mhd. widerkleiden, sw. V.: nhd. »wieder kleiden«, erneut kleiden

kleiden, idg. *u̯es- (5), V.: nhd. kleiden

kleiden, germ. *wazjan, *wasjan, sw. V.: nhd. kleiden, bekleiden, anziehen

kleiden, got. *ga-fēt-jan, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. kleiden; *gar-w-ōn?, sw. V. (2): nhd. bereiten, kleiden; ga-was-jan* 15, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekleiden, kleiden, sich bekleiden, sich kleiden; *ham-ōn?, sw. V. (2): nhd. kleiden

-- einen kleiden: got. was-jan* 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239 Anm. 2): nhd. einen kleiden, sich kleiden, bekleiden

-- sich kleiden: got. ga-was-jan* 15, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekleiden, kleiden, sich bekleiden, sich kleiden; was-jan* 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239 Anm. 2): nhd. einen kleiden, sich kleiden, bekleiden

kleiden, an. dub-b-a, sw. V.: nhd. ausrüsten, kleiden, schmücken, den Ritterschlag geben; klæ-ð-a, sw. V.: nhd. kleiden, bedecken; þek-ja (2), sw. V. (1): nhd. decken, kleiden, mit einem Dach versehen (V.)

kleiden, ae. be-wrí-on, be-wrī-h-an, be-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, einhüllen, schützen, kleiden; clǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. kleiden; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-clǣ-þ-an, sw. V. (1): nhd. kleiden; ge-gier-w-an, ge-gier-ian, ge-gir-w-an, ge-ger-w-an, ge-gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; ge-scrȳ-d-an, ge-scrī-d-an, sw. V. (1): nhd. kleiden, ankleiden; ge-wǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. kleiden, mit Segeln versehen (V.); ge-wėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen, bedecken; gier-el-ian, sw. V.: nhd. kleiden; gier-w-an, gier-ian (2), gir-w-an, ger-w-an, gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; scier-p-an (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, bekleiden, ausrüsten; scrȳ-d-an, scrī-d-an, sw. V. (1): nhd. kleiden, ankleiden; ty-s-l-ian, sw. V.: nhd. kleiden, anziehen; wǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. kleiden, mit Segeln versehen (V.); wǣ-d-ian, sw. V. (1?): nhd. kleiden, ankleiden, ausrüsten; wėr-ian (2), sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen, bedecken

kleiden, afries. *klâ-th-ia, sw. V. (2): nhd. kleiden

kleiden, anfrk. *kleid-en?, sw. V. (1): nhd. kleiden; wē-d-en* 1, wē-d-on*, sw. V. (1): nhd. kleiden, anziehen

-- sich kleiden: anfrk. an-a-du-on*? 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »antun«, anziehen, sich kleiden; an-a-kleid-en* 1, sw. V. (1): nhd. anziehen, sich kleiden

kleiden, as. garw-ian* 8, gėrw-ian*, girw-an*, giriw-ian*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), bereit machen, kleiden; gi-garw-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), kleiden

kleiden, as. wėr-ian* (1) 2, sw. V. (1b): nhd. »kleiden«, bekleiden, ausstatten

kleiden, ahd. bidekken* 49, bidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, zudecken, bekleiden, kleiden, verhüllen, umhüllen, beschirmen, verdecken, verbergen; dekken* 36, decken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, kleiden, bekleiden, verhüllen, verdecken, verdunkeln, verstecken; gidekken* 1, gidecken*, sw. V. (1a): nhd. »decken«, bedecken, verhüllen, bekleiden, kleiden; giwāten* 10, sw. V. (1a): nhd. bekleiden, kleiden; giwerien* (2) 4, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen, überdecken, bekleiden, überziehen, mit Gold überziehen, versehen (V.) mit; regilōn* 1, sw. V. (2): nhd. rüsten, schmücken, kleiden, ausrüsten; wāten* 13, sw. V. (1a): nhd. kleiden, bekleiden; wātōn* 6, sw. V. (2): nhd. bekleiden, kleiden; werien* (2) 5, werren*, sw. V. (1b): nhd. kleiden, anziehen

-- in Purpur kleiden: ahd. purpurōn* 1, sw. V. (2): nhd. in Purpur kleiden

kleiden, mhd. anegetuon, angetuon, ane getuon, an. V.: nhd. »antun«, anlegen, ankleiden, anziehen, kleiden; anetuon, antuon, ane tuon, an. V.: nhd. antun, zufügen, anlegen, anziehen, ankleiden, kleiden; besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

-- kleiden in: mhd. besten (1), sw. V.: nhd. binden, schnüren, kleiden in, heften an; brīsen (1), prīsen, st. V., sw. V.: nhd. schnüren, einschnüren, zuschnüren, einfassen, kleiden in

-- mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden: mhd. begerwen, sw. V.: nhd. bekleiden, mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, ausstatten

kleiden, mhd. feitieren, fēgetieren, feigetieren, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, schmücken, kleiden, kleiden in; gekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden; gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden; gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen; gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden; gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); gewanden, sw. V.: nhd. »gewanden«, kleiden; īnsloufen, īn sloufen, sw. V.: nhd. einhüllen, kleiden, einkleiden in; kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken; kleideren*, kleidern, sw. V.: nhd. kleiden, bekleiden, schmücken

-- kleiden in: mhd. feitieren, fēgetieren, feigetieren, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, schmücken, kleiden, kleiden in

-- stattlich kleiden: mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

kleiden, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

-- kleiden in: mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren

kleiden, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken; weren (4), wern, sw. V.: nhd. kleiden; werigen (1), sw. V.:

nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; werigen (2), sw. V.: nhd. in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- erneut kleiden: mhd. widerkleiden, sw. V.: nhd. »wieder kleiden«, erneut kleiden

-- festlich kleiden in: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- kleiden in: mhd. wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken; zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- zu prächtig kleiden: mhd. überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen

kleiden, mnd. anedōn*, andōn, st. V.: nhd. antun, jemandem etwas zufügen, bezaubern, behexen, zuweisen, übergeben (V.), anziehen (von Kleidern), kleiden; beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

kleiden, mnd. hoiken***, sw. V.: nhd. kleiden, ummanteln; klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen; klēdigen, kleidigen, sw. V.: nhd. kleiden, einkleiden, mit Kleidung versehen (V.)

-- als Nonne kleiden: mnd. inklēden, inkleiden, inkleden, inclēden, incleiden, sw. V.: nhd. einkleiden, als Nonne kleiden

-- in klösterliche Tracht kleiden: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- priesterlich kleiden: mnd. gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden

kleiden, mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

kleiden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden; wēren*** (6), sw. V.: nhd. kleiden, in den Besitz setzen

kleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleider -- Abnutzung der Kleider, mnd. klēdersplīten* (2), klēdersplītent, kleidersplītent, kletersplītent, N.: nhd. Zerreißen der Kleider, Abnutzung der Kleider

Kleider -- andere Kleider anlegen, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

Kleider -- auf Kleider verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

Kleider -- Beschädigung der Kleider, mnd. klēderspl ēt*, klēderspl ēte, kleiderspl ēte, M.: nhd. Riss in den Kleidern, Zerreißen der Kleidung, Beschädigung der Kleider

Kleider -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

Kleider -- die Kleider ausziehen, mhd. ūfsloufen, ūf sloufen, sw. V.: nhd. die Kleider ausziehen

Kleider -- Duft der Kleider, anfrk. wā-d-sta-n-k* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kleiderduft«, Duft der Kleider

Kleider -- Duft der Kleider, ahd. wātstank* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kleiderduft«, Duft der Kleider

Kleider -- Duft der Kleider, mhd. wātstanc, st. M.: nhd. »Watgestank«, Kleidergestank, Duft der Kleider

Kleider -- Kleider abnutzen, mnd. klēdersplīten* (1)**, kleidersplīten***, sw. V.: nhd. zerreißen der Kleider, Kleider abnutzen

Kleider -- Kleider aufbinden, mnd. upschörten*, upschorten, mnd.?, V.: nhd. verkürzen, Kleider aufbinden, aufschürzen, aufschieben

Kleider -- Kleider ausbessern, ahd. gituohhen* 2, gituochen*, sw. V. (1a): nhd. anstücken, flicken, Kleider ausbessern

Kleider -- Kleider ausziehen, mnd. entgerwen*, entgerewen, engerewen, sw. V.: nhd. entkleiden, Kleider ausziehen, der priesterlichen Gewänder entkleiden

Kleider -- Kleider wechseln, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

Kleider -- Last Kleider, mnd. klēderdracht, kleiderdracht, F.: nhd. Last Kleider, Kleiderpacken

Kleider -- Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, mnd. plundemarket, plündemarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

Kleider -- Zerreißen der Kleider, mhd. wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe; wātscharte, st. F.: nhd. Zerreißen der Kleider, Schneiderei

Kleider -- Zerreißen der Kleider, mnd. klēdersplīten* (2), klēdersplītent, kleidersplītent, kletersplītent, N.: nhd. Zerreißen der Kleider, Abnutzung der Kleider

Kleider -- zerreißen der Kleider, mnd. klēdersplīten* (1)**, kleidersplīten***, sw. V.: nhd. zerreißen der Kleider, Kleider abnutzen

Kleider -- Zerreißung der Kleider, mnd. wātschāre*, wātschare, wazschare, mnd.?, F.: nhd. Zerreißung der Kleider

Kleider mit Schlitzen versehen (V.), mnd. talligen, talgen, sw. V.: nhd. zerschneiden, Kleider mit Schlitzen versehen (V.)

Kleider, an. vað-ir, st. F. (i) Pl.: nhd. Kleider

Kleider, ae. hǣt-eru, N. Pl.: nhd. Kleider

Kleider, mhd. blunder, plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

-- der Kleider beraubt werden: mhd. erblecken, sw. V.: nhd. sehen lassen, blecken, entblößt werden, der Kleider beraubt werden

-- Kleider ausziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

Kleider, mhd. faselment, st. Sb.: nhd. Kleider; gerāde, mmd., st. F.: nhd. Gerade (F.) (2), Hausrat, Kleider; krāmwāt, st. F.: nhd. Kleider, Kleidungsstoffe

-- der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft: mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

Kleider, mhd. plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

-- Geräte und Kleider als Erbe von Frauen: mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

kleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleideraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleiderarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleiderärmel -- weiter Kleiderärmel, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

kleiderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleideraufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderausstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderbarchent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderbeschädigung, afries. wē-d-skam-m-ene 2, wē-d-skem-m-ene, F.: nhd. Kleiderbeschädigung

kleiderbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderbündel, got. *fat-a, st. F. (ō): nhd. Umfassung, Kleiderbündel, Fetzen

Kleiderbündel, an. pakk-i, sw. M. (n): nhd. Kleiderbündel, Pack

Kleiderbündel, mnd. packel, packēl, N.: nhd. Packen (M.), Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), Kleiderbündel, Handgepäck

kleiderbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleiderbürste, mnd. klēderbēseme*, klēderbessem, kleiderbessem, M.: nhd. Kleiderbürste; klēderborste*, klēderbörste, kleiderbörste, F.: nhd. Kleiderbürste

kleiderbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderbutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleiderduft, anfrk. wā-d-sta-n-k* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kleiderduft«, Duft der Kleider

Kleiderduft, ahd. wātstank* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kleiderduft«, Duft der Kleider

kleiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleidereulchen, mnd. klēder· leken, kleider· leken, F.?: nhd. »Kleidereulchen«, Kleidermotte, Nachtfalter

Kleiderfalte, mhd. gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit

Kleiderfalte, mnd. krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück

Kleiderfalte, mnd. vōlde, volde, valde, vole, fōlde*, F.: nhd. Falte, Tuchfalte, Kleiderfalte, Rockfalte, Hautfalte, Runzel

kleiderfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderfetzen, ahd. tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.); tuohhilīn* 4, tuochilīn*, st. N. (a): nhd. kleines Tüchlein, Läppchen, Kleiderfetzen

kleiderflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidergebür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleidergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleidergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidergepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidergeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleidergeschäft, ae. hræg-l-tæ-l, st. N. (a): nhd. Anzahl von Kleidern, Kleidergeschäft

kleidergesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleidergestank, mhd. wātstanc, st. M.: nhd. »Watgestank«, Kleidergestank, Duft der Kleider

Kleidergöttin, ae. gier-l-gy-d-en, F.: nhd. Vesta, Kleidergöttin

kleidergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleiderhaken, mnd. klēderhāke, kleiderhāke, kleerhāke, klēderhaike, M.: nhd. Kleiderhaken, Garderobehaken

kleiderhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderhalter, mnd. klēderstok, kleiderstok, M.: nhd. Kleiderhalter, Garderobenständer

kleiderhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderhändler, mhd. mantelære*, manteler, st. M.: nhd. »Mäntler«, Altkleiderhändler, Kleiderhändler

Kleiderhändler, mnd. klēdersellære*, klēderseller, M.: nhd. Kleiderhändler; klēdervörk· pære***, klēdervork· per***, M.: nhd. Kleiderhändler

kleiderhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderhändler..., mnd. klēdervörk· pærisch***, Adj.: nhd. Kleiderhändler...

Kleiderhändlerin, mnd. klēdersellærische*, klēdersellersche, kleidersellersche, klēderselsche, F.: nhd. Kleiderhändlerin, Kleiderkrämerin, Kurzwarenkrämerin, Trödlerin; klēdervörk· pærische*, klēdervork· persche, kleidervork· persche, F.: nhd. Kleiderhändlerin

kleiderhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderhänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleiderherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleiderherstellung -- Tätigkeit bei der Kleiderherstellung, mnd. nōnen (2), noenen, N.: nhd. Tätigkeit bei der Kleiderherstellung

Kleiderhof, mnd. klēderhof, kleiderhof, N.: nhd. Kleiderhof

kleiderhoffart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderhüterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderkammer, ahd. wāthūs 5, st. N. (a): nhd. Kleiderkammer, Gewandhaus

Kleiderkammer, mhd. kleiderkamere, st. F.: nhd. »Kleiderkammer«

Kleiderkammer, mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

-- Aufseher der Kleiderkammer: mhd. gewantmeister, st. M.: nhd. »Gewandmeister«, Aufseher der Kleiderkammer

Kleiderkammer, mhd. wātkamere, st. F., sw. F.: nhd. »Watkammer«, Kleiderkammer

Kleiderkammer, mnd. klēderhūs, kleiderhūs, N.: nhd. Kleiderkammer

-- den Verwalter einer Kleiderkammer betreffend: mnd. klētmēsterisch***, Adj.: nhd. den Verwalter einer Kleiderkammer betreffend

-- Verwalter der Kleiderkammer: mnd. klētwārære, M.: nhd. Verwalter der Kleiderkammer

-- Verwalter einer Kleiderkammer: mnd. klētmēster, M.: nhd. Verwalter einer Kleiderkammer

-- Verwalterin einer Kleiderkammer: mnd. klētmēsterische*, klētmēstersche, F.: nhd. Verwalterin einer Kleiderkammer

kleiderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderkasten, mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

kleiderkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderkiste, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen; klēderkiste, klēderkeste, kleiderkiste, klēderekiste, F.: nhd. Kleiderkiste, Kleidertruhe

-- Kleiderkiste für Gesellen: mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

-- Kleiderkiste für Knechte: mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

kleiderkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderkoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderkommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiderkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleiderkrämerin, mnd. klēdersellærische*, klēdersellersche, kleidersellersche, klēderselsche, F.: nhd. Kleiderhändlerin, Kleiderkrämerin, Kurzwarenkrämerin, Trödlerin

kleiderkrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleiderlein, mhd. kleiderlīn, st. N.: nhd. »Kleiderlein«, Kleidlein

kleiderlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiderleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiderlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleidermachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

kleidermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleidermagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleidermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleidermode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleidermotte, mhd. gewantwurm, st. M.: nhd. Kleidermotte, Motte (F.) (1)

Kleidermotte, mnd. klēder· leken, kleider· leken, F.?: nhd. »Kleidereulchen«, Kleidermotte, Nachtfalter

kleidermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleidermuster, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

Kleidermuster, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Kleidern -- Anzahl von Kleidern, ae. hræg-l-tæ-l, st. N. (a): nhd. Anzahl von Kleidern, Kleidergeschäft

Kleidern -- Besatz von Kleidern bzw. Möbeln, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

Kleidern -- ein Futtergewand unter den Kleidern, mnd. botins, mnd.?, Sb.: nhd. ein Stoff?, ein Futtergewand unter den Kleidern

Kleidern -- Loch für die Hand an den Kleidern, mnd. hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche

Kleidern -- Riss in den Kleidern, mnd. klēdersplēt*, klēdersplēte, kleidersplēte, M.: nhd. Riss in den Kleidern, Zerreißen der Kleidung, Beschädigung der Kleider

Kleidern -- Schlitzung an Kleidern, mnd. tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

Kleidern -- Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons, mhd. schalūne, F.: nhd. Stoff zu Kleidern und Decken aus Chalons

Kleidern -- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender, mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

Kleidern -- zu Anfertigung von Kleidern verwenden, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

Kleidern -- zu Kleidern gehörig, ahd. wātlīh* 3, Adj.: nhd. schön, angenehm, zu Kleidern gehörig

Kleidern -- zu Kleidern verschneiden, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

kleidernarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleidernot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleiderpacken, mnd. klēderdracht, kleiderdracht, F.: nhd. Last Kleider, Kleiderpacken

kleiderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleiderpracht -- an Kleiderpracht übertreffen, mhd. überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen

Kleiderpracht, mnd. mōjerdīe, mōjerd*?, F.: nhd. Geckerei, Prunk, Kleiderpracht

kleiderpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderprächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiderpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleiderquast, mnd. klēderquast, kleiderquast, M.: nhd. Kleiderquast

kleiderrahmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiderraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleiderrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiderreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleiderrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleidersachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleidersack, ahd. wātsak* 1, wātsac*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Kleidersack, Mantelsack, Quersack

Kleidersack, mhd. wātsac, wātsach, wātzach, st. M.: nhd. »Watsack«, Reisetasche, Tasche, Mantelsack, Kleidersack

kleidersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleidersame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleidersammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleidersaum -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. r· sekenbōrde, r· skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel; rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Kleidersaum, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

Kleidersaum, mnd. klēdersōm, kleidersōm, M.: nhd. Kleidersaum

kleiderschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiderschapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleiderschere, ahd. wātskāri* 1, wātscāri, st. F. Pl. (i): nhd. Stoffschere, Tuchschere, Kleiderschere; wātskera* 1, wātscera*, st. F. (ō): nhd. Kleiderschere

Kleiderschere, mhd. wātschære, st. F.: nhd. »Watschere«, Kleiderschere

Kleiderschmuck -- metallener Kleiderschmuck, mnd. v· rbeslach, vorbeslach, v· rboschlag, N.: nhd. metallener Kleiderschmuck, Metallbeschlag an Gürteln?

Kleiderschmuck -- Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

Kleiderschmuck -- Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v· rblādetouwe*, v· rblādetou, v· rblādetow, vorbladetow, N.: nhd. Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck

kleiderschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderschnitt, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass
Kleiderschnitt, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe
kleiderschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderschoß, mhd. schōz, schōze, sw. M., st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Schoß (M.) (1), Schössling, Kleiderschoß, Rockschoß, Rock, Schoßrüstung; schōze, st. F., sw. F.: nhd. Schoß (M.) (1), Kleiderschoß, Schoßrüstung
Kleiderschrank, mnd. klēderschap, kleiderschap, N.: nhd. Kleiderschrank
Kleiderschrank, mnd. wantschap, mnd.?, M.: nhd. Kleiderschrank
kleiderschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderschröter, mhd. wātschrōtære*, wātschrōter, st. M.: nhd. »Kleiderschröter«, Gewandschneider
kleiderschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderseife, mnd. klēdersēpe, klēderseipe, kleidersēpe, kleiderseipe, F.: nhd. »Kleiderseife«, Seife zum Kleiderwaschen
kleiderseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderspange, mnd. tassēl, tassīl, N.: nhd. Tassel, Gewandnadel an der ein Brustband befestigt ist das den Umhang hält, Kleiderspange
Kleiderspieß, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum
kleiderstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderstaffierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderstoff -- blutroter Kleiderstoff, mnd. sangwīn (2), M.: nhd. blutroter Kleiderstoff, tiefroter Kleiderstoff
Kleiderstoff -- Kleiderstoff aus Straßburg, mnd. strässebörgære*, strässebörger, stratzebörger, strazebörger, strazeborger, straseborger, M.: nhd. »Straßburger«, dicker in Straßburg (Strässeborch) verfertigter Wollstoff, Kleiderstoff aus Straßburg
Kleiderstoff -- tiefroter Kleiderstoff, mnd. sangwīn (2), M.: nhd. blutroter Kleiderstoff, tiefroter Kleiderstoff
Kleiderstoff, an. grei-n (3), Sb.: nhd. Kleiderstoff
Kleiderstoff, mhd. brūnāt, brūnīt, brūnet, st. M.: nhd. Kleiderstoff, feiner dunkler Kleiderstoff; cambicolor, Sb.: nhd. Kleiderstoff
-- ein Kleiderstoff: mhd. cornīol, M.: nhd. ein Kleiderstoff; cornīt, Sb.: nhd. ein Kleiderstoff
-- feiner dunkler Kleiderstoff: mhd. brūnāt, brūnīt, brūnet, st. M.: nhd. Kleiderstoff, feiner dunkler Kleiderstoff
-- zottiger wollener Kleiderstoff: mhd. berwer, st. M.: nhd. zottiger wollener Kleiderstoff
Kleiderstoff, mhd. krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff
-- gröbster Kleiderstoff: mhd. hadertuoch, st. N.: nhd. »Hadertuch«, gröbster Kleiderstoff
Kleiderstoff, mhd. mürit, Sb.: nhd. Kleiderstoff
Kleiderstoff, mhd. sarumīn, st. M.: nhd. Kleiderstoff; schürbrant, st. M.: nhd. Kleiderstoff; schurliz, schürliz, st. M.: nhd. Kleiderstoff, Weiberkamisol; schürliztuoch, st. N.: nhd. Kleiderstoff, Weiberkamisol; talīt, Sb.: nhd. Kleiderstoff; trilit, Sb.: nhd. Kleiderstoff; türkel, trugel, st. M.: nhd. Türkis (Edelstein), Kleiderstoff; turkīs, turkoys, tūris, st. M.: nhd. Türkis (Edelstein), Kleiderstoff; turmīs, st. N.: nhd. Kleiderstoff
-- Stück Kleiderstoff: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß
Kleiderstoff, mhd. wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug
-- veilchenfarbener Kleiderstoff: mhd. vīolāt, vīolate, vīolet, st. M.: nhd. »Violate«, veilchenfarbener Kleiderstoff
Kleiderstoff, mnd. baie (2), baye, F.: nhd. Boje, Kleiderstoff, grobes Wollenzeug
-- ein Kleiderstoff: mnd. blōmengēl*?, blōmengel, Sb.?: nhd. »Blumengelb«?, ein Kleiderstoff
-- einfacher Kleiderstoff: mnd. barat, Sb.: nhd. einfacher Kleiderstoff
-- feiner dunkelfarbiger Kleiderstoff: mnd. burnīt, Sb.: nhd. feiner dunkelfarbiger Kleiderstoff
Kleiderstoff, mnd. kampkot, kampkat, Sb.: nhd. Kamelot, Kamelhaarstoff, Kleiderstoff; ? klēnlōt, kleinlōt, klēnlot, N.: nhd. Tuch geringer Qualität, Kleiderstoff?; klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken
-- feiner Kleiderstoff: mnd. kemmelinc, kēmelinc, kēmelich* F.?: nhd. beim Wollkämmen abfallende kurze Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), feiner Kleiderstoff, Kamelot?
-- seidener oder feinwollener Kleiderstoff: mnd. karteke, kartek, M.: nhd. seidener oder feinwollener Kleiderstoff
Kleiderstoff, mnd. līkstücke, līkstükke, līkstucke, N.: nhd. den Körper bedeckendes Laken (N.), Betttuch, Bettdecke, Kleiderstoff
-- blauer Kleiderstoff: mnd. mūsterdevilge, musterdefilie, musterdefillige, Sb.: nhd. blauer Kleiderstoff
-- ein Kleiderstoff: mnd. newēder (3), newedder, N.: nhd. ein Kleiderstoff; rossīt, mnd.?, Sb.: nhd. ein Kleiderstoff
-- Kleiderstoff mittlerer Sorte: mnd. middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?
-- orientalischer Kleiderstoff: mnd. ? moritur, mnd.?, Sb.: nhd. orientalischer? Kleiderstoff
kleiderstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kleiderstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kleiderstücke -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt
kleidertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleidertasche, mnd. vicke, ficke*, F., M.: nhd. Tasche, Geldtasche, Fach in der Geldtasche, Kleidertasche, Hosentasche, Beutel (M.) (1)
kleiderteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderthor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kleidertracht, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung
kleidertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kleidertruhe -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde
Kleidertruhe, mhd. valt (1), falt*, st. M.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis; valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel
Kleidertruhe, mnd. klēderkiste, klēderkeste, kleiderkiste, klēderekiste, F.: nhd. Kleiderkiste, Kleidertruhe
kleidertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kleidertuch, mhd. kleidertuoch, st. N.: nhd. »Kleidertuch«, Tuchstück, Lappen (M.), Flicken (M.)
Kleidertuch, mnd. drachtlāken, N.: nhd. Kleidertuch
Kleidertuch, mnd. klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken
Kleiderverkauf..., mnd. klēdersellærisch***, Adj.: nhd. Kleiderverkauf...
Kleiderverkäufer, mhd. gewandære*, gewander, gewender, st. M.: nhd. Gewandhändler, Kleiderverkäufer
kleiderverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderverwahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kleiderverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleidervorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kleiderwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderwarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderwaschen -- im Kleiderwaschen angewendeter Stampfer, ahd. waskibliuwil* 1, wascibliuwil*, weskenbliuwil*, st. M. (a): nhd. im Kleiderwaschen angewendeter Stampfer
Kleiderwaschen -- Seife zum Kleiderwaschen, mnd. klēdersēpe, klēderseipe, kleidersēpe, kleiderseipe, F.: nhd. »Kleiderseife«, Seife zum Kleiderwaschen
kleiderwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderweib, mnd. klēderwīf, kleiderwīf, F.: nhd. »Kleiderweib«, Frau welche die Aussteuer der Braut ins Haus einholt
kleiderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kleiderwurm (eine Krankheit), mnd. klēderworm, kleiderworm, N.: nhd. »Kleiderwurm« (eine Krankheit), Motte
kleiderwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderzerreißung, afries. wē-d-ske-r-d-ene 2, F.: nhd. Kleiderzerreißung
Kleiderzeug, mhd. kamergewant, st. N.: nhd. »Kammergewand«, Tuch, Kleiderzeug, Reisegepäck
kleiderzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kleiderzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kleiderzierat -- metallener Kleiderzierat, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag
kleiderzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleiderzierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kleiderzierrat -- metallener Kleiderzierrat, mnd. rokbeslach, N.: nhd. metallener Kleiderzierrat
Kleiderzierrat -- Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat, mnd. r· reken, N.: nhd. Röhrchen, Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat
Kleiderzimmer, mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube
kleiderzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kleiderzipfel, ahd. skōza* 12, scōza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Rockschoß, Kleiderzipfel, Gewandzipfel
Kleides -- bauschige Schoßfalte des Kleides, an. kilt-ing, kjǫlt-ung, st. F. (ō): nhd. bauschige Schoßfalte des Kleides
Kleides -- Halsöffnung des Kleides, mnd. h· vetgat, hōvetgat, N.: nhd. Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen; h· vethol, hōvethol, N.: nhd. Kopfloch, Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen (M.); h· vetslōp, N.?: nhd. Halsöffnung des Kleides

Kleides -- Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

Kleides -- Rockteil des Kleides, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Kleidfutter, mhd. robede, F.: nhd. Kleidfutter

kleidgeschmückt, mhd. wātziere, Adj.: nhd. kleidgeschmückt, schön gekleidet

Kleidhaus, mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

kleidholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleidlein, mhd. hæzelīn, st. N.: nhd. Röckchen, Röcklein, Kleidlein, Kleidchen; kleiderlīn, st. N.: nhd. »Kleiderlein«, Kleidlein

Kleidlein, mhd. kützelīn, st. N.: nhd. »Kleidlein«, Kleidchen

kleidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleidrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleidsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleidsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleidsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleidstoff -- feiner Kleidstoff, mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

Kleidung -- abgerissene Kleidung, mhd. nacketage, nackettage, sw. M.: nhd. Nacktheit, ärmliche Kleidung, abgerissene Kleidung, Armut

Kleidung -- Abzeichen an der Kleidung, mnd. liberīe (2), F.: nhd. Verzierung, Abzeichen an der Kleidung

Kleidung -- ärmliche Kleidung, mhd. nacketage, nackettage, sw. M.: nhd. Nacktheit, ärmliche Kleidung, abgerissene Kleidung, Armut

Kleidung -- Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Kleidung -- einheitliche Kleidung, mnd. samtklēdinge, samtkleidinge, samptklēdinge, samptkleidinge, F.: nhd. einheitliche Kleidung

Kleidung -- Einkunft für Kleidung, mnd. lākenpenninc*, M.: nhd. »Lakenpfennig«, Einkunft für Kleidung

Kleidung -- Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

Kleidung -- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung, mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung

Kleidung -- gleiche Kleidung mehrerer, mnd. sāmentklēdinge, samentklēdinge, sāmetklēdinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Kleidung mehrerer

Kleidung -- Kleidung anfertigen, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Kleidung -- Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird, mnd. pāschenklēdinge*, pāschenklēdinc, pāschenkleidinc, F.: nhd. Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird

Kleidung -- Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger, mnd. rackæreklēdinge*, rackerklēdinge, rackerkleidinge, F.: nhd. Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger

Kleidung -- Kleidung herstellen, mnd. ? nōnen* (1)**, sw. V.: nhd. Kleidung herstellen?

Kleidung -- kostbare Kleidung, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

Kleidung -- kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

Kleidung -- mit Kleidung ausstatten, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

Kleidung -- ohne Kleidung seiend, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

Kleidung -- ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

Kleidung -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

Kleidung -- schlechte Kleidung, mnd. plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung

Kleidung -- Schnitt und Farbe der Kleidung, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

Kleidung -- Schürze zum Schutze der Kleidung, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

Kleidung -- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht, mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

Kleidung -- Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

Kleidung -- von Seeleuten getragene Kleidung, mnd. sēklēt, sēklēit, N.: nhd. »Seekleid«, von Seeleuten getragene Kleidung

Kleidung -- vornehme Kleidung, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Kleidung -- Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung, mnd. spangensmīde, N.: nhd. Zierrat aus Edelmetall an der weiblichen Kleidung

Kleidung -- Zierring an der Kleidung, mnd. rinke, F.: nhd. Zierring an der Kleidung, Schnalle, Beschlag

Kleidung -- Zierstück auf der Kleidung, mnd. revitke*, Sb.: nhd. Zierstück auf der Kleidung

Kleidung, idg. *u̯esmn̥-, Sb.: nhd. Kleidung; *u̯eseno-, Sb.: nhd. Kleidung; *u̯estis, Sb.: nhd. Kleidung; *u̯estro-, Sb.: nhd. Kleidung

Kleidung, germ. *garwja-, *garwjam, st. N. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung; *garwō-, *garwōn, sw. F. (n): nhd. Garbe (F.) (2), Ausrüstung, Kleidung

Kleidung, got. *fēt-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Kleidung; ga-fēt-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Kleidung; ga-was-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Bekleidung, Kleidung

Kleidung, an. bū-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Haushalt, Gerät, Lebensweise; gerv-i, g rv-i, gjọrv-i, sw. F. (īn): nhd. Tracht, Kleidung, Ausrüstung; gọr-va-r, st. F. (ō) Pl.: nhd. Kleidung; klæ-ð-i, st. N. (a): nhd. Kleidung; klæð-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Wandbekleidung; ver-a (2), sw. F. (n): nhd. Kleidung; ver-ja (1), sw. F. (n): nhd. Kleidung, Mantel

-- keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung: an. geir-i (1), sw. M. (n): nhd. keilförmiger Zeugstreifen an der Kleidung

-- kostbare Kleidung: an. skar-t, st. N. (a): nhd. kostbare Kleidung

Kleidung, ae. fihl, M.?: nhd. Lumpen (M.), Kleidung; gearw-e (2), st. F. (wō): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Schmuck, Geschirr, Rüstung; ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Anzug, Kleidung; ge-rī-f, st. N. (a): nhd. Kleidung, Gewand; ge-wǣ-d-e, st. N. (ja): nhd. Kleidung; gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Anzug, Kleidung; gier-elu, F.: nhd. Anzug, Kleidung; ham-a, hom-a, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleidung, Haut, Leib, Kindbett; hræg-l, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Kleidung, Rüstung, Segel; réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; sceor-p, st. N. (a): nhd. Schmuck, Kleidung, Ausrüstung; scier-p-l-a, sw. M. (n): nhd. Kleidung; scrū-d, st. N. (kons.): nhd. Kleidung, Gewand; wǣ-d-e, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand; wǣf-els, wēf-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mantel, Decke, Kleid, Kleidung

-- festliche Kleidung: ae. pal-l-ium, M.: nhd. festliche Kleidung

-- Kleidung des Bischofs: ae. bi-sceop-ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Bischofsgewand, Kleidung des Bischofs

-- Kleidung des Diakons: ae. día-con-sceop-ge-gier-el-a, sw. M. (n): nhd. Diakonsgewand, Kleidung des Diakons

Kleidung, afries. gar-e 1, F.: nhd. Kleidung, kirchliches Gewand, Rockschoß; klâ-th-inge* 17, st. F. (ō): nhd. Kleidung

-- Kleidung eines Geistlichen: afries. hab-īt 4, st. M. (a): nhd. Kleidung eines Geistlichen

-- mangelhafte Kleidung: afries. wa-n-gar-e 1, wo-n-gar-e, F.: nhd. mangelhafte Kleidung

Kleidung, anfrk. wā-d* 6, st. F. (i): nhd. Gewand, Kleidung

Kleidung, as. garw-i* 1, gėrw-i* st. N. (ja): nhd. Kleidung; gi-garw-i* 4, gi-gėrw-i*, st. N. (ja): nhd. Kleidung; *gi-garw-i-di?, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Schmuck; gi-rō-v-i* 1, st. N. (ja): nhd. Kleidung; *wā-d? 2, st. N. (ja)?, st. F. (i)?: nhd. »Wat«, Gewand, Kleidung

Kleidung, ahd. anagilegi* 1, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Anzug; analegī? 2, analegi?, st. F. (ī)?, st. N. (ja)?: nhd. Kleidung; analegida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Kleidung; anaslouf* 2, st. M. (a): nhd. Kleidung, Gewand; 4zussa 17, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Decke, grobes wollenes Zeug, Kleidung; garawa* (2) 38?, st. F. (ō): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawi* 4 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; giwāti* 92, st. N. (ja): nhd. Kleid, Gewand, Bekleidung, Kleidung, Ausrüstung; giwerida* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Einkleidung, Kleidung, Gewand; inslouf* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Kleidung, Gewand; wāt* (1) 52, st. F. (i): nhd. »Wat«, Kleidung, Kleid, Gewand; *werida (2)?, st. F. (ō): nhd. Kleidung

-- ärmliche grobe Kleidung: ahd. blah* (1) 1, Sb.: nhd. »Blahe«, Leintuch, Gewand, ärmliche grobe Kleidung

-- ärmliche Kleidung: ahd. blahha* 8, blacha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. ärmliche Kleidung

-- dunkle Kleidung: ahd. giswerzida* 1, st. F. (ō): nhd. Trauerkleid, Schwarzes, dunkle Kleidung

-- liederliche Kleidung: ahd. huorgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. »Hurenkleid«, »Hurengewand«, liederliche Kleidung, aufreizendes Gewand

-- weibliche Kleidung: ahd. regilzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Gewandschmuck«, weibliche Kleidung, Frauenschmuck

Kleidung, mhd. anelege, anlege, st. F.: nhd. »Anlege«, Anzulegendes, Bekleidung, Kleidung, Anlage von Bauten, Auflage, Steuer (F.)

-- der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung: mhd. brūtekleit, st. N.: nhd. Brautkleid, der Hochzeitsfeierlichkeit angemessene Kleidung

Kleidung, mhd. gare (1), st. F.: nhd. Kleidung, Rüstung, Harnisch; gegerwe (1), st. N.: nhd. Kleidung, Zurüstung, vollständige Ausrüstung; gehæze, st. N.: nhd. Kleidung; gekleide, st. N.: nhd. Kleidung; gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; gerwe (1), st. F., st. N.: nhd. Zubereitung, Zurüstung, Schmuck, Kleidung, Gerberei, Priestergewänder; gesloufe, geslöufe, st. N.: nhd. Kleidung; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; gewāt, st. F.: nhd. Gewand, Kleidung; gewæte, gewæde, gewāte, st. N.: nhd. Gewand, Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; gewint, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug, Decke; geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; hāz, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Kleidung; hæze, hæz, st. N.: nhd. Rock, Kleidung, Kleid; hül (1), st. F.: nhd. Hülle, Kleidung, Mantel, Kopftuch; ingewæte, st. N.: nhd. Kleidungsstücke, Kleidung, was zur Einkleidung dient; kleiderwāt, st. F.: nhd. Kleidung; kleidunge, st. F.: nhd. Kleidung, Bekleidung; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

-- in Bezug auf die Kleidung: mhd. gewandeshalp, Adv.: nhd. »gewandhalber«, in Bezug auf die Kleidung

-- Kleidung aus Kamelhaar: mhd. kembelīn (2), kemmelīn, st. N.: nhd. vom Kamel stammend, Kamelhaar..., Stoff aus Kamelhaar, Kleidung aus Kamelhaar, Zeug aus Kamelhaaren hergestellt

-- Teil der priesterlichen Kleidung: mhd. hantvane, hantfane*, sw. M.: nhd. »Handfahne«, Handtuch, Manitergium, Teil der priesterlichen Kleidung

Kleidung, mhd. umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt; want (2), st. N.: nhd. »Gewand«, Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug; wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug; wæte, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung; zuogesloufe*, zuogeslöufe, st. N.: nhd. Kleidung

-- als Kleidung angemessen: mhd. wātsæzec, wātsæzic* (?), Adj.: nhd. als Kleidung angemessen

-- grobes Tuch zur Kleidung: mhd. wātmāl, st. N.: nhd. »Watmal«, grobes Tuch zur Kleidung

-- zur Kleidung bestimmter Seidenstoff: mhd. wātpfelle*, wātphelle, sw. M.: nhd. zur Kleidung bestimmter Seidenstoff, Seidenstoff

Kleidung, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

-- bergmännische Kleidung: mnd. berchklēt*, berchkleit*, berchkleid N.: nhd. bergmännische Kleidung, Grubenanzug

-- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat: mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

-- Kleidung des amtierenden Geistlichen: mnd. dēnstrok, M.: nhd. Amtskleid, Kleidung des amtierenden Geistlichen

-- Kleidung des Täuflings: mnd. d· pelt· ch, N.: nhd. Taufzeug, Kleidung des Täuflings

-- priesterliche Kleidung: mnd. apostelgerwete, N.: nhd. priesterliche Kleidung

-- Seidenstoff zur Kleidung: mnd. bǎldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

-- Unterstoff bei geschlitzter Kleidung: mnd. dörchtoch, d· rtoch, M.: nhd. Durchzug, Unterstoff bei geschlitzter Kleidung

Kleidung, mnd. gerüste (2), N.: nhd. Gerüst, Aufbau, Rüstung, Ausrüstung, Kleidung; gerwe, garwe, gēr, gēre, gāre, N.: nhd. Kleidung, Rock, Gewand, priesterliche Kleidung, Messgewand; gewāde (2), N.: nhd. Gewand, Kleidung, Gemächte; gewāt, gewād, N.: nhd. Gewand, Kleidung, Gemächte; gewēde (1), N.: nhd. »Gewäte«, Gewand, Kleidung, Ornat; habīt, habied*, habyed, M., N.: nhd. »Habit«, Tracht, Kleidung, Ordenskleidung, Mönchskleidung, Nonnenkleidung; klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- Armenspende an Kleidung: mnd. gōdeswant, N.: nhd. Armenspende an Kleidung, Armenspende an Gewand

-- Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung: mnd. inklēdinge, inkleidinge, inkledinge, F.: nhd. Einkleidung, Investitur, Einkleidung in geistlicher Tracht, Ausstattung des bäuerlichen Gesindes mit Kleidung, Bekleidung in einem geistlichen Amt

-- dem Ministerialen verliehene Kleidung: mnd. hērenklēt, hēreklēit, N.: nhd. dem Ministerialen verliehene Kleidung

-- den Ratsherren gestellte Kleidung: mnd. hērenklēdinge, hērenklēidinge, F.: nhd. den Ratsherren gestellte Kleidung

-- durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird: mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

-- Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung: mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung

-- Kleidung der Juden: mnd. ? j· dengerwete, j· dengerwite, N.: nhd. Kleidung der Juden?; ? j· dengerwewant*, j· dengerewant, j· dengerwant, N.: nhd. Kleidung der Juden?

-- Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt: mnd. jārklēt, jārklēit, jārkleit, N.: nhd. Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt

-- klösterliche Kleidung: mnd. klōsterklēt, klōsterklēit, klōsterkleit, N.: nhd. klösterliche Kleidung, Kutte

-- Knopf an der Kleidung: mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung: mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung

-- priesterliche Kleidung: mnd. gerwe, garwe, gēr, gēre, gāre, N.: nhd. Kleidung, Rock, Gewand, priesterliche Kleidung, Messgewand; gerwete, gerwet, garwete, N.: nhd. priesterliche Kleidung, Kasel

-- Teil der Kleidung: mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

-- Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer: mnd. kāmergewant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche; kāmerwant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche

-- Zerreißen der Kleidung: mnd. klēdersplēt*, klēdersplēte, kleidersplēte, M.: nhd. Riss in den Kleidern, Zerreißen der Kleidung, Beschädigung der Kleider

Kleidung, mnd. want (2), N.: nhd. Gewand, Gewandstoff, Zeug, wollenes Tuch, Kleidung; wāt, M.: nhd. Gewand, Kleidung; wēde (3), mnd.?, N.: nhd. »Gewäte«, Kleidung, Ausrüstung?, Ornat (des Kaisers bzw. des Papstes)

-- noch nicht zu Kleidung zugeschnitten: mnd. ungesnēden*, ungesneden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, noch nicht zu Kleidung zugeschnitten

-- Schmuckstück zur Kleidung: mnd. vātem, vatem, Sb.: nhd. Schmuckstück zur Kleidung

-- zu Kleidung verbrauchen: mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden

kleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleidungedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleidungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleidungsedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleidungsfutter -- Fuchsfell als Kleidungsfutter, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

Kleidungsstoff -- edler Kleidungsstoff, mnd. pelliken, N.: nhd. edler Kleidungsstoff

Kleidungsstoff -- ein Kleidungsstoff, ahd. lesatuoh* 1, st. N. (a) (?): nhd. ein Kleidungsstoff, Wollstoff?

Kleidungsstoff -- ein Kleidungsstoff, mnd. vlocken (3), mnd.?, Sb.: nhd. ein Kleidungsstoff

Kleidungsstoff, mhd. krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff

Kleidungsstoffe, mhd. krāmwāt, st. F.: nhd. Kleider, Kleidungsstoffe

Kleidungsstück -- aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück, mhd. ? bambist, Sb.: nhd. aus Baumwolle gefertigtes Kleidungsstück?

Kleidungsstück -- aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, mnd. vrēse (2), vrēs, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen; vrēsisch* (2), vrēsch, Sb.: nhd. Fries, friesischer Wollstoff, aus Fries gefertigtes Kleidungsstück, Halskragen

Kleidungsstück -- Brust umschließendes Kleidungsstück, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Kleidungsstück -- die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, mhd. spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

Kleidungsstück -- ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln, mhd. diepkutte, sw. F.: nhd. »Diebskutte«, ein Kleidungsstück mit weiten Ärmeln

Kleidungsstück -- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen, mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

Kleidungsstück -- Kleidungsstück aus Fuchsfell, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

Kleidungsstück -- Kleidungsstück aus Leinwand, mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand

Kleidungsstück -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

Kleidungsstück -- Kleidungsstück mit Borten, mhd. bortengewant, st. N.: nhd. »Bortengewand«, Kleidungsstück mit Borten

Kleidungsstück -- Kleidungsstück über die Schamteile, mhd. schamegewant*, schamgewant, st. N.: nhd. »Schamgewand«, Kleidungsstück über die Schamteile

Kleidungsstück -- leinenes Kleidungsstück, mhd. līn (1), st. M.: nhd. Lein, Flachs, Leinen (N.), leinenes Kleidungsstück

Kleidungsstück -- vorgestecktes Kleidungsstück, mnd. v· rstik, vurstik, vorstick, M.?: nhd. vorgestecktes Kleidungsstück, Schürze, Brusttuch, Brustlatz

Kleidungsstück -- weites grobes Kleidungsstück, mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

Kleidungsstück (kurz und eng anliegend), mnd. bagelūn, bagelūne, F.: nhd. Kleidungsstück (kurz und eng anliegend)

Kleidungsstück, an. dolp-r, st. M. (a): nhd. Kleidungsstück; lok-r, st. M. (a?): nhd. Kleidungsstück, Rock, Abschließendes, Bedeckendes; plagg, st. N. (a): nhd. Gepäck, Kleidungsstück; ski-n-n-peit-a, sw. F. (n): nhd. Kleidungsstück

-- grobleinenes Kleidungsstück: an. drymb-a, sw. F. (n): nhd. grobleinenes Kleidungsstück

-- jackenartiges Kleidungsstück: an. gardekors, st. N. (a): nhd. kurzes, jackenartiges Kleidungsstück

-- kurzes Kleidungsstück: an. stakk-r (1), st. M. (a): nhd. Wams, kurzes Kleidungsstück

-- kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

-- priesterliches Kleidungsstück: an. dalmatik-a, F.: nhd. priesterliches Kleidungsstück

-- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück: an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

Kleidungsstück, ahd. ubarzug* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kleidungsstück, Überzug

-- baumwollenes Kleidungsstück: ahd. bambas 6, Sb.: nhd. Baumwollgewand, baumwollenes Kleidungsstück

-- ein Kleidungsstück: ahd. lesa (1) 11, sw. F. (n): nhd. ein Kleidungsstück, ein Frauenkleidungsstück, Kopftuch, Überwurf

-- Kopföffnung beim Kleidungsstück: ahd. houbitslouf* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Hauptloch, Kopföffnung beim Kleidungsstück

Kleidungsstück, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung

-- Kleidungsstück aus Cambraier Tuch: mhd. gameracz, st. M.: nhd. Kleidungsstück aus Cambraier Tuch

-- Verschluss für ein Kleidungsstück: mhd. heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke

-- zierliches Kleidungsstück: mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

Kleidungsstück, mhd. wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

Kleidungsstück, mnd. assūke, assūte, Sb.: nhd. »Assuke«, Kleidungsstück, Pelzmantel, Bezeichnung in Hamburg für Hussecke (seit dem 15. Jahrhundert); drachtklēt, drachtkleit, N.: nhd. Kleidungsstück, Kleid, Tracht

-- den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück: mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

-- den Oberkörper deckendes Kleidungsstück: mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

-- ein weibliches Kleidungsstück: mnd. borch (2), Sb.: nhd. ein weibliches Kleidungsstück, Leibchen, Jacke

-- Kleidungsstück abziehen: mnd. afbl· ten, sw. V.: nhd. abblößen, entblößen, Kleidungsstück abziehen, Holz weghauen

-- mit einem Kleidungsstück bedecken: mnd. beschōten (2), sw. V.: nhd. den Schoß decken, mit einem Kleidungsstück bedecken

-- mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück: mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

-- Spangen von einem Kleidungsstück lösen: mnd. afspannen (3), sw. V.: nhd. Spangen von einem Kleidungsstück lösen

Kleidungsstück, mnd. klaffot, M.: nhd. Kleidungsstück, Kluft; klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken

-- bäuerliches Kleidungsstück: mnd. jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke

-- ein Kleidungsstück: mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

-- gekräuseltes Kleidungsstück: mnd. kr· sel (3), M.: nhd. gekräuseltes Kleidungsstück, Krause

-- in Falten gelegtes Kleidungsstück: mnd. krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück

-- Kleidungsstück aus Pelzwerk: mnd. körse, körtze, kürse, kürsche, kyrsche, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsel, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsene, körsen, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel

-- Kleidungsstück aus Samt: mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt

-- kleineres Kleidungsstück: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- kleines Kleidungsstück aus Pelzwerk: mnd. ? körseken***, N.: nhd. kleines Kleidungsstück aus Pelzwerk?

-- militärisches Kleidungsstück: mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

-- vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück: mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Kleidungsstück, mnd. ossūte, ossute, Sb.: nhd. Kleidungsstück, langer gefütterter Mantel, Tabbert?; peie* (1), peye, F.: nhd. Kleidungsstück, Jacke aus grobem Stoff; plündeken, F.: nhd. Kleidungsstück

-- abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück: mnd. pl· de, ploͤde, F.: nhd. abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, Fetzen (M.), Lumpen (M.)

-- armseliges Kleidungsstück: mnd. prachærehoike*, pracherhoike, M.: nhd. armseliges Kleidungsstück, Bettlermantel; prachæremantel*, prachermantel, F., M.: nhd. »Bettlermantel«, armseliges Kleidungsstück

-- auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück: mnd. pēlegrīmenklēt, pēlegrīmenkleit, N.: nhd. »Pilgerkleid«, auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück

-- auf Reisen getragenes Kleidungsstück: mnd. rēseklēt, reisekleit, N.: nhd. »Reisekleid«, auf Reisen getragenes Kleidungsstück

-- aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück: mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpurklēt, purpurkleit, N.: nhd. »Purpurkleid«, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

-- den Körper bedeckendes Kleidungsstück: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle,

Untergestell eines Tisches?

-- Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff: mnd. pellenklēt, pellenkleit, N.: nhd. Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff

-- Kleidungsstück aus edlem Stoff: mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Kleidungsstück aus grobem Stoff: mnd. mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

-- Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff: mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Kleidungsstück der städtischen Spielleute: mnd. pīpærerok*, piperrok, N.: nhd. »Pfeiferrock«, Kleidungsstück der städtischen Spielleute

-- Kleidungsstück eines reuigen Sünders: mnd. r˙ wemantel*, r˙ wmantel, M.: nhd. »Reumantel«, Kleidungsstück eines reuigen Sünders

-- Kleidungsstück für Männer und Frauen: mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- modisches Kleidungsstück: mnd. ranzūnmünster, N.: nhd. modisches Kleidungsstück

-- weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper: mnd. līfstücke, līfstück, N.: nhd. weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, Leibchen, Mieder, Jacke

-- wollenes Kleidungsstück: mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kleidungsstück, mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

-- ein Kleidungsstück: mnd. snoddel?, snoddele?, Sb.: nhd. ein Kleidungsstück

-- weibliches Kleidungsstück: mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen kleidungsstück, nhd., N.: nhd. ; L: DW

Kleidungsstückchen, mnd. garneiken*, garneyken, N.: nhd. Kleidungsstückchen, ärmelloses Oberkleidchen

Kleidungsstücke, mhd. ingewæte, st. N.: nhd. Kleidungsstücke, Kleidung, was zur Einkleidung dient

Kleidungsstücke, mnd. plunderinge (1), F.: nhd. Kleidungsstücke

-- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen: mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

-- Kleidungsstücke einfassen: mnd. prīsen (3), sw. V.: nhd. Kleidungsstücke einfassen, Verzierungen ansetzen

-- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen: mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

-- Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke: mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

Kleidungsstücken -- Band an Kleidungsstücken, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Kleidungsstücken -- Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken, mnd. ? postanniken, Sb.: nhd. eine Stoffart, Borte zur Verzierung von Kleidungsstücken?

Kleidungsstücken -- Einfassung an Kleidungsstücken, mnd. prīse (3), F.: nhd. Einfassung an Kleidungsstücken, Schmuckärmel, Vorärmel

Kleidungsstücken -- für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch, mnd. snīdelāken, N.: nhd. für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch

Kleidungsstücken -- Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Kleidungsstücken -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kleidungsstücken -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kleidungsstücken -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

Kleidungsstücken -- Kette als Verschluss an Kleidungsstücken, mnd. sn˙ rkēdene*, sn˙ rkēde, F.: nhd. »Schnürkette«, Kette als Verschluss an Kleidungsstücken

Kleidungsstücken -- kleiner Zierknopf an Kleidungsstücken, mnd. pōmetken, N.: nhd. kleiner Zierknopf an Kleidungsstücken

Kleidungsstücken -- Litze als Besatz an Kleidungsstücken, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Kleidungsstücken -- metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Kleidungsstücken -- rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken, mnd. ringewerk, N.: nhd. rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken

Kleidungsstücken -- Schlitz in Kleidungsstücken, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe; tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

Kleidungsstücken -- Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Kleidungsstücken -- Verzierung von Kleidungsstücken, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken

Kleidungsstücken -- Zierbesatz an Kleidungsstücken, mnd. rēmeken, N.: nhd. »Riemchen«, längerer schmaler Streifen (M.) aus Leder bzw. festem Gewebe, Zierbesatz an Kleidungsstücken

Kleidungsstücken -- Zierbesatz auf Kleidungsstücken, mnd. pelssammīt*, pilzsamīt, piltzsamīt, N.: nhd. »Pelzsamt«, Zierbesatz auf Kleidungsstücken, hochfloriger Samt?

Kleidungsstückes -- die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen, mnd. fatsūnen, sw. V.: nhd. die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen; fatsunēren, sw. V.: nhd. die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen

Kleidungsstückes -- Kopföffnung eines Kleidungsstückes, ahd. houbitloh 25?, st. N. (a): nhd. »Kopfloch«, Kopföffnung eines Kleidungsstückes

Kleidungsstückes -- Rumpf eines Kleidungsstückes, an. boð-ung-r, st. M. (a): nhd. Rumpf eines Kleidungsstückes

Kleidungsstücks -- abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, mnd. rādermouwe, F.: nhd. abnehmbarer verzierter Ärmel eines Kleidungsstücks, Ärmelmanschette

Kleidungsstücks -- Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks, mnd. borstwamboismouwe*, borstwammesmouwe, borstwamsmouwe, N.: nhd. Ärmel des Brustwamses, Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks

Kleidungsstücks -- Besatz eines Kleidungsstücks, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Kleidungsstücks -- Unterteil eines Kleidungsstücks, mnd. nēderdēl, nēderdeil, nedderdēl, nedderdeil, N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil eines Kleidungsstücks

Kleidungsverkäufer, mhd. gewendelære*, gewendeler, st. M.: nhd. »Gewandhändler«, Kleidungsverkäufer

kleidungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleie, idg. *gleiu̯-, Sb.: nhd. Schleim, Kleie; *ghrend-, Sb.: nhd. Graupe, Korn, Kleie

Kleie, germ. *klajja-, *klajjaz, st. M. (a): nhd. Lehm, Kleie, Ton (M.) (1); *klajjō-, *klajjōn, *klajja-, *klajjan, sw. M. (a): nhd. Lehm, Kleie; *klīwō, st. F. (ō): nhd. Kleie; *klīwō-, *klīwōn, sw. F. (n): nhd. Kleie

Kleie, got. *krūsk-a, st. F. (ō): nhd. Kleie; *krūsk-i?, Sb.: nhd. Kleie

Kleie, ae. gry-t-t, st. N. (i?): nhd. Grütze (F.) (1), Kleie, Spreu; gry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Grütze (F.) (1), Kleie, Spreu; rīm-a?, F.: nhd. Kleie; rīm-e (1)?, sw. F. (n): nhd. Kleie; sif-eþ, F.: nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; sif-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall

Kleie, as. klī-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kleie

Kleie, ahd. 1zemisa* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zemsen, Kleie; crusca* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Kleie; fordili*? 1, foridili?, Sb.: nhd. Kleie; grūz* 1?, st. F. (i): nhd. Getränk, Weizenbier, Kleie, Getreide; gruzzi 10, st. N. (ja): nhd. Grütze (F.) (1), Grieß, Kleie, Kram; gruzzimelo* 1, st. N. (wa): nhd. »Grütze« (F.) (1), Schrot, Kleie, Manna; klīwa* 41, klīa*, klīga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kleie, Spreu

Kleie, mhd. grüsch, st. N.: nhd. Kleie; grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts; klīe, klībe, klīge, sw. F.: nhd. Kleie; klīwe, sw. F.: nhd. Kleie
-- Kleie als Gänsefutter: mhd. gensekorn 1, st. N.: nhd. »Gänsekorn«, Gerste, Gerstengrütze, Kleie als Gänsefutter

Kleie, mnd. dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub

Kleie, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel
-- aus Kleie gebackenes Brot: mnd. klīebrōt*, kligbrōt, N.: nhd. aus Kleie gebackenes Brot; klīenbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot; klīenesbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot
-- Kleie als Arzneimittel: mnd. kōrneklīe, kōrneklīge, F.: nhd. »Kornkleie«, Roggenkleie, Kleie als Arzneimittel
-- Kleie als Hühnerfutter: mnd. h˙ nerklīe, hoinerklīe, honderklīe, hoenderklīe, honnerklīe, h˙ nreklīe, hoinreklīe, hoonreklīe, hūnreklīe, F.: nhd. »Hühnerkleie«, Kleie als Hühnerfutter

Kleie, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke
-- Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung: mnd. s˙ veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

kleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleien, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleien, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleien, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleienbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleienbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleienbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleienbrot, mnd. klīenbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot; klīenesbrōt, N.: nhd. Kleienbrot, aus Kleie gebackenes Brot

kleienbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleiencommisbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleienflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleienfurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleienkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleienköker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleienmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleienspeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleienstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleienwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleigraben, mnd. grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

kleigrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleiicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kleiland, mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland; kleilant*, kleylant, N.: nhd. Kleiland, Marschland

kleiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleimen -- Stab den man zum Kleimen braucht, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Kleimen -- Stange die man zum Kleimen braucht, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

kleimen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klein -- klein machen, germ. *luttjan, *lutjan, germ.?, sw. V.: nhd. klein machen, schmähen; *smig-, *smik-, germ.?, V.: nhd. reiben, klein machen

klein -- klein werden, mhd. smalen*, smaln, sw. V.: nhd. klein sein (V.), klein werden, schmälern, vermindern

klein -- nicht klein, mhd. unkleine, Adj.: nhd. »nicht klein«, freigiebig

klein sein (V.), germ. *lis-, germ.?, V.: nhd. klein sein (V.); *lit-, V.: nhd. niedrig sein (V.), klein sein (V.); *smēhēn, *smǣhǣn, sw. V.: nhd. klein sein (V.)

klein sein (V.), mhd. smalen*, smaln, sw. V.: nhd. klein sein (V.), klein werden, schmälern, vermindern

klein, idg. ? *alp-, Adj.: nhd. klein?, schwach?; *ghen-, V., Adj.: nhd. zernagen, zerreiben, kratzen, klein; *ĝher- (6), *ĝherə-, *ĝhrē-, Adj.: nhd. kurz, klein, gering; *ĝheres-?, *ĝhers-?, *ĝhres-?, Adj.: nhd. kurz, klein, gering; *k̂ak-?, V., Adj.: nhd. abmagern, hager, klein; *leud-, V., Adj.: nhd. sich ducken, heucheln, klein; *men- (4), Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern; *menk-, Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern; *menu-, *menu̯o-, Adj., V.: nhd. klein, vereinzelt, verkleinern; *minu-, Adj.: nhd. klein; *pōu-, *pəu-, *pū̆-, Adj., Sb.: nhd. klein, gering, wenig, Junges; *skerdh-, *kerdh-, *skordh-, *kordh-, Adj., V.: nhd. kümmerlich, klein, verkümmern; *smēig-, *smēg-, *smī̆g-, Adj.: nhd. klein, zierlich; *smēu-, *mēu-, *sməu-, *məu-, *smu-, *mu-, Adj.: nhd. klein, zierlich

klein, germ. *hagra-, *hagraz, *hagara-, *hagaraz, germ.?, Adj.: nhd. entkräftet, kraftlos, klein, hager; *leitika-, *leitikaz, *littika-, *littikaz, Adj.: nhd. klein; *leut-, germ.?, Adj.: nhd. klein, gebeugt; *lītīla-, *lītīlaz, *leitila-, *leitilaz, Adj.: nhd. klein, gering; *lūtila-, *lūtilaz, *luttila-, *luttilaz, Adj.: nhd. klein; *lutti-, *luttiz, *luti-, *lutiz, Adj.: nhd. klein, gebeugt; *luttika-, *luttikaz, Adj.: nhd. klein, gebeugt; *menna-, *mennaz, germ.?, Adj.: nhd. klein; *ringa-, *ringaz, *rengwa-, *rengwaz, Adj.: nhd. schnell, leicht, klein; *smala-, *smalaz, Adj.: nhd. klein, schmal, gering; *smalhja-, *smalhjaz, Adj.: nhd. klein; *smēha-, *smēhaz, *smǣha-, *smǣhaz, *smēhja-, *smēhjaz, *smǣhja-, *smǣhjaz, Adj.: nhd. klein, gering, schmählich; *wainaga-, *wainagaz, Adj.: nhd. »wenig«, elend, klein, gering

klein, got. lei-til-s 36, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 75 Anm., 154,2, 168): nhd. klein, wenig; s-mal-s* 1, Adj. (a): nhd. klein, gering

klein, an. auð-gæt-lig-r, Adj.: nhd. leicht erreichbar, klein; lī-t-il-l, Adj.: nhd. klein; litt-þat, Adv.: nhd. gering, klein; *s-ma-l-r, Adj.: nhd. klein; smā-r, *smāhiR, Adj.: nhd. klein, gering, winzig
-- klein machen: an. smækk-a, sw. V.: nhd. klein machen

klein, ae. ge-hwǣd-e, Adj.: nhd. gering, klein, jung; *hwǣd-e, Adj.: nhd. gering, klein, jung; lȳt, Adv.: nhd. wenig, klein; lȳt-el, līt-el, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz; mǣ-t-e, mē-t-e, Adj.: nhd. mäßig, gemein, armselig, schlecht, klein; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; me-d-mā-st, Adj.: nhd. klein; me-d-mic-el, Adj.: nhd. kurz, klein, mittelgroß, gemein, arm, unbedeutend; nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; scor-t, sceor-t, scyr-t, Adj.: nhd. kurz, klein; smæ-l, Adj.: nhd. schmal, schmächtig, dünn, klein, eng, fein
-- nicht klein: ae. un-lȳt-el, Adj.: nhd. groß, viel, nicht klein

klein, afries. klê-n-e 16, klē-n, Adj.: nhd. klein, schmal, dünn; lī-tik 40 und häufiger?, li-t-tik, Adj.: nhd. klein; s-mel 2, Adj.: nhd. schmal, klein

klein, anfrk. lut-t-ik* 3, lut-t-ic*, Adj.: nhd. klein; *lut-t-il?, Adj.: nhd. klein

klein, as. lut-t-ik* 2, Adj.: nhd. wenig, klein; lut-t-il 8?, Adj.: nhd. wenig, klein, gering; s-mal* 2, Adj.: nhd. klein, gering

klein, ahd. drum* (1) 1?, Adj.?: nhd. schmal, dünn, klein; ekkorōdi* (1) 5, eckorōdi*, Adj.: nhd. klein, gering, unbedeutend, zart; engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt; klein* 3, Adj.: nhd. klein, zart, scharfsinnig; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); luzzi (1) 4, Adj.: nhd. klein, winzig, gering, jünger?; luzzīg* (1) 21, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, schmächtig, winzig, vermindert; luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; luzzil (3) 24, Adv.: nhd. klein, bedeutungslos, ein wenig; luzzilo 2, Adv.: nhd. wenig, bisschen, ein wenig, klein; māzlīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. mäßig, klein; minlīhho 2, Adv.: nhd. fein, klein; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); smāh 4?, Adj.: nhd. klein, gering, unbeträchtlich, winzig, unbedeutend, verächtlich; smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach
-- klein machen: ahd. minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen

klein, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

klein, mhd. geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinic***, Adj.: nhd. klein; kleiniclich***, Adj.: nhd. klein; kleinschüzzic, Adj.: nhd. »kleinschüssig«, klein, zart, jung; kleinvüege (1), kleinfüege*, Adj.: nhd. klein, gering, geringfügig, genau, feingefügt, zartgebaut, zart, fein; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet; kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- klein machen: mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

-- klein und genau: mhd. kleinvüegiclīche*, kleinvüegeclīche, Adv.: nhd. klein und genau

-- klein werden: mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

-- zu klein: mhd. klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein

klein, mhd. lütze (1), lüz, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lützel (1), lutzel, luzel, Adj.: nhd. »lützel«, klein, gering, wenig; lützelic, lutzelic, Adj.: nhd. klein; lützic***, Adj.: nhd. »lützig«, klein; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; mæzlich, Adj.: nhd. »mäßlich«, gering, klein, bescheiden (Adj.), mäßig, gemäßigt; minneric, Adj.: nhd. klein; petīt, pitīt, pittīt, Adj.: nhd. klein; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

klein, mhd. seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; seinen (2), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, zu kurz, zu eng; smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhe (2), Adv.: nhd. »schmählich«, gering, klein; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal; smalsihtic, Adj.: nhd. schmal, klein, schmal aussehend

klein, mhd. underlāzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. klein; unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; zilic, Adj.: nhd. mäßig groß, mittelmäßig, schmächtig, klein, jung

-- ganz klein: mhd. urkleine, Adj.: nhd. ganz klein

-- klein machen: mhd. verkleinen (1), ferkleinen*, sw. V.: nhd. »verkleinen«, klein machen, erniedrigen, herabsetzen

-- nicht klein: mhd. unklein, Adj.: nhd. »unklein«, nicht klein; unkranc, Adj.: nhd. »unkrank«, nicht klein, nicht zart

-- sehr klein: mhd. wunderkleine, Adj.: nhd. »wunderklein«, sehr klein

-- überaus klein: mhd. winzic, Adj.: nhd. »winzig«, überaus klein, überaus wenig

klein, mnd. geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; klēned· gich, kleined· gich, Adj.: nhd. winzig, klein, kurz; klēnes*, klenes, mnd.?, Adv.: nhd. klein, in kleinen Stücken; kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- klein gehacktes Blei: mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

-- klein gehacktes Fleisch: mnd. hütespot*, hutspot, mnd.?, M.: nhd. klein gehacktes Fleisch

-- klein machen: mnd. klēnen, kleinen, sw. V.: nhd. kleiner werden, klein werden, sich verkleinern, klein machen, erniedrigen

-- klein werden: mnd. klēnen, kleinen, sw. V.: nhd. kleiner werden, klein werden, sich verkleinern, klein machen, erniedrigen

klein, mnd. lille, Adj.: nhd. klein; lüchtlīk, Adj.: nhd. unbedeutend, klein, zart; lütsinc, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lüttel, luttel, Adj.: nhd. klein, gering, wenig; lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl; lüttik (3), Adv.: nhd. klein, gering, wenig; lüttinc, luttink, lutting, Adj.: nhd. klein; mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; mātelīke*, mātlīke, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; mātelīken*, mātlīken, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

-- klein zerteilen: mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

-- sich klein machen: mnd. nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen

klein, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich; subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt

-- klein beigeben: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

klein, mnd. v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; wēnich (1), weinich, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, unbedeutend

-- klein machen: mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

klein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinackerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinäderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinarbeit, mnd. kl· tærīe*, kl· terīe, F.: nhd. Kleinarbeit, Flickarbeit, dilletantische Arbeit

-- Werkzeug für Kleinarbeit: mnd. kl· tertouwe, kl· tertauwe, N.: nhd. Werkzeug für Kleinarbeit, Werkzeug für Bastelarbeit

Kleinarbeit, mnd. mākewerk, mākwerk, N.: nhd. Kleinarbeit

kleinärschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinäugig, mhd. kleinouge, Adj.: nhd. kleinäugig

kleinäugig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinbänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinbauer -- von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, mnd. k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner

Kleinbauer, mnd. cotarelle, M.: nhd. Kätner, Kleinbauer, Hintersasse, Kötner, Kossäte?

-- unverheirateter Kleinbauer: mnd. ēnv· telinc, einvōtelinc, einvōtling, M.: nhd. unverheirateter Kleinbauer

kleinbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinbauernstelle -- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, mnd. kǒtsātære*, kǒtsāter, kǒtzoter, kosāter, kǒtsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kǒtsāte, kǒtsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

kleinbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinbeerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinbinder, mnd. spanmākære*, spanmāker, M.: nhd. Verfertiger von Holzgefäßen, Kleinbinder, Kleinböttcher

Kleinbinder, mnd. vētelære*, vētelēr, vēteler, M.: nhd. Kleinbinder, Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt

kleinbinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinblätterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinblumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinbodenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleinböttcher, mnd. bēkerære*, bēkerēr, M.: nhd. Bechermacher, Kleinböttcher, Büttenbinder; bēkermākære*, bēkermāker, M.: nhd. »Bechermacher«, Kleinböttcher, Büttenbinder; büttekemākære*, büttekemāker, M.: nhd. Kleinböttcher; büttekenmākære*, büttekenmāker, M.: nhd. Kleinböttcher; büttenbindære*, büttenbinder, M.: nhd. »Büttenbinder«, Kleinböttcher; büttenmākære*, büttenmāker, M.: nhd. Kleinböttcher

-- Holz das der Kleinböttcher verwendet: mnd. bēkerholt, N.: nhd. Holz das der Kleinböttcher verwendet

Kleinböttcher, mnd. kīmmākære*, kīmmāker, M.: nhd. Kleinböttcher; kīmmēkære*, kīmmēker, M.: nhd. Kleinböttcher

Kleinböttcher, mnd. schokmākære*, schokmāker, schokmaker, M.: nhd. »Schockmacher«, Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, Kleinböttcher; spanmākære*, spanmāker, M.: nhd. Verfertiger von Holzgefäßen, Kleinbinder, Kleinböttcher; tubbekenmākære*, tubbekenmaker, mnd.?, M.: nhd. Kleinböttcher

kleinbraun, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinbrötler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinbürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinbürgerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kleinbürgers -- Bewaffnung des Kleinbürgers, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

kleinbürgerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinbuschgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleindenkend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleindeutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleindeutschland, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleindienst, mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

kleindienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleindrahtzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleine Bibernelle (Pflanzenname), mnd. bēvenelle, bivinella, F.: nhd. kleine Bibernelle (Pflanzenname)

kleine Bütte (F.) (2), mhd. bütelin, st. N.: nhd. »Büttlein«, kleine Bütte (F.) (2)

kleine Geldsorte (1/32 ·), mnd. bult (1), bolt, buld, Sb.: nhd. kleine Geldsorte (1/32 ·)

kleine Kufe (F.) (2), mnd. k· pken, k· peken*, N.: nhd. »Küfchen«, kleine Kufe (F.) (2), Fässchen

kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament

kleine Münze (12 = 1 Schilling), mnd. bütken, Sb.: nhd. »Büttchen«, kleine Münze (12 = 1 Schilling)

kleine Münze (verächtlich), mnd. aflātesgrosse*, aflātsgroschen, M.: nhd. »Ablassgroschen«, kleine Münze (verächtlich)

kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

kleine Schale (F.) (2), as. s-kel-l-ika* 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. kleine Schale (F.) (2), Schälchen (N.) (2)

kleine Schale (F.) (2), mnd. koppeke, mnd.?, N.: nhd. kleine Schale (F.) (2), Obertasse; kouweseken, kowsken, koseken, causeken, kouwesschen, kouwschen, N.: nhd. Schälchen, kleine Schale (F.) (2), Napf

kleine Scheibe (F.), mhd. schībelīn, st. N.: nhd. Scheiblein, Scheibchen, kleine Scheibe (F.), Kügelchen

kleine Scheidemünze (3 oder 4 Pfennige) die das Wappen der Stadt Stargard (einen Arm) trägt, mnd. v· stkendrēlinc, vūstkendreilink, M.: nhd. »Fäustchendreiling«, kleine Scheidemünze (3 oder 4 Pfennige) die das Wappen der Stadt Stargard (einen Arm) trägt

kleine Weide (F.) (1), ahd. wīdilīn* 1, wīdilī*, st. N. (a): nhd. kleine Weide (F.) (1)

kleine Weide (F.) (1), mhd. weidelīn, st. N.: nhd. »Weidlein«, kleine Weide (F.) (1)

kleine, an. knart-r, M., BN: nhd. kleine, gut gebaute Person; kurf-r, st. M. (a): nhd. Holzklotz, kleine, dicke Person

-- in kleine Stücke hauen: an. but-a, sw. V.: nhd. in kleine Stücke hauen

-- kleine Bucht: an. hō-p, st. N. (a): nhd. kleine Bucht

-- kleine Bürde: an. bǫgg-ul-l, st. M. (a), BN: nhd. kleine Bürde

-- kleine Gans: an. gag-l, st. N. (a): nhd. kleine Gans, Schneegans; gæs-ling-r, st. M. (a): nhd. kleine Gans

-- kleine Kiste: an. kist-il-l, st. M. (a): nhd. kleine Kiste

-- kleine Leute: an. smal-menn-i, N.: nhd. kleine Leute

-- kleine Münze: an. peng-r, penn-ing-r, st. M. (a): nhd. kleine Münze; þvit-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Münze, abgespaltenes Stück; r-tog, er-tog, ær-tog, st. F. (ō)?: nhd. kleine Münze, Drittelunze

-- kleine Schlange: an. yrm-l-a, yrm-sla, sw. F. (n): nhd. Gewürm, kleine Schlange; yrm-ling-r, st. M. (a): nhd. Gewürm, kleine Schlange

-- kleine Schöpfkelle: an. eys-il-l (1), st. M. (a): nhd. kleine Schöpfkelle

-- kleine Steine unter der Oberfläche: an. hǫ-mul-grȳt-i, N.: nhd. steiniger Boden, kleine Steine unter der Oberfläche

-- kleine Strecke: an. snert-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Strecke, Angriff

-- kleine Streitaxt: an. tap-ar- x, st. F. (ō): nhd. kleine Streitaxt

-- kleine Stube: an. klef-i, sw. M. (n): nhd. kleine Stube

-- kleine Zahl: an. fæ-ð, st. F. (ō): nhd. kleine Zahl, unfreundliches Betragen

Kleine, ae. lȳt-l-e, sw. F. (n): nhd. Kleine, Magd

kleine, mnd. portifiken, mnd.?, N.: nhd. kleine, tragbare Orgel

kleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleineisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleineisenzeug, mnd. īsernwerk*, īsenwerk, īserwerk, īserwark, N.: nhd. Eisenwaren, Kleineisenzeug, eiserne Zubehörteile, eiserne Beschläge, eisernes Arbeitsgerät

-- Feilbietung von Kleineisenzeug: mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

-- Kleineisenzeug verkaufen: mnd. īsernwerkvēlen***, īsernwerkveilen***, sw. V.: nhd. Eisenwaren öffentlich feilbieten, Kleineisenzeug verkaufen

kleinelei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kleineln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleineltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleiner (unbehauener) Balken, mnd. rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, mnd. genik*, genick, mnd.?, M.: nhd. Bruch (M.) (1), kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, lebendiger Zaun, Hecke, Erdwall

kleiner aber unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, mnd. knik* (1), knick, M.: nhd. »Knick«, Knacks, Bruch (M.) (1), kleiner aber unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit

kleiner Ballen (M.) Tuch, mnd. tērlinc*, tērlink, terlink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken; tērninc*, tērnink, ternink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken

kleiner Beutel (M.) (1), mhd. bursīt, st. M.: nhd. Beutel (M.) (1), kleiner Beutel (M.) (1)

kleiner Beutel (M.) (1), mnd. blāseken, N.: nhd. Bläschen, Blatter, kleiner Beutel (M.) (1), Tüte

kleiner Deckel aus Ton (M.) (1) beim Metallschmelzen, mnd. muffel, Sb.: nhd. kleiner Deckel aus Ton (M.) (1) beim Metallschmelzen

kleiner der Herrschaft zu Eggediensten verpflichteter Hintersasse (Köter [M.] [1]), mnd. ēgedek· tære*, ēgetköttære*, ēgetkötter, M.: nhd. kleiner der Herrschaft zu Eggediensten verpflichteter Hintersasse (Köter [M.] [1])

kleiner dickköpfiger als Köder gebrauchter Fisch (Quappenart), mnd. k· linc, kulink, F.: nhd. Käuling, Dickkopf, kleiner dickköpfiger als Köder gebrauchter Fisch (Quappenart)

kleiner Drache (M.) (1), mhd. trackel, st. N.: nhd. kleiner Drache (M.) (1); trackelīn, st. N.: nhd. »Drächlein«, kleiner Drache (M.) (1)

kleiner Finger (als Faustschließer), afries. slū-t-ere 2, st. M. (ja): nhd. Schließer, kleiner Finger (als Faustschließer)

kleiner Fleck (M.), mnd. plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

kleiner Graben (M.), mhd. grabelīn, grebelīn, st. N.: nhd. »Gräblein«, kleiner Graben (M.), kleine Höhlung, Grübchen

kleiner Hafen (M.) (2), mhd. hevelīn, hevenlīn*, hefelīn*, st. N.: nhd. »Häfelein«, kleiner Hafen (M.) (2), Töpfchen

kleiner Karren (M.), mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

kleiner Kasten (M.), mnd. spindeken, N.: nhd. »Spindchen«, kleiner Kasten (M.)

kleiner Knoten (M.), mnd. knuppeken, knupken, N.: nhd. »Knötchen«, kleiner Knoten (M.), Tuchknoten, kleines Bündel, Zauberknoten

kleiner kräftiger Karren (M.), mnd. henneke (1), M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), kleiner kräftiger Karren (M.), Zugmaschine?, Hebemaschine?

kleiner kräftiger Wagen (M.), mnd. henneke (1), M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), kleiner kräftiger Karren (M.), Zugmaschine?, Hebemaschine?; hennekenwāgen, henkenwāgen, M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), Lastwagen; hennekewāgen, henkewāgen, M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), Lastwagen?

kleiner Krämer der nur an Markttagen seine Ware feil halten darf (im Gegensatz zum gildekrāmære), mnd. hēgekrāmære*, hēgekrāmēre, hēgekrāmēr, hēgekrāmer, M.: nhd. kleiner Krämer der nur an Markttagen seine Ware feil halten darf (im Gegensatz zum gildekrāmære); hēgekrēmære*, hēgekrēmer, M.: nhd. kleiner Krämer der nur an Markttagen seine Ware feil halten darf (im Gegensatz zum gildekrāmære)

kleiner Lappen (M.), mnd. leppeken, lepken, N.: nhd. »Läppchen«, kleiner Lappen (M.)

kleiner Loden (), mhd. ? lödel, st. N.: nhd. kleiner Loden (?)

kleiner Löffel (M.) (1), mnd. lēpelken, leppelken, N.: nhd. »Löffelchen«, kleiner Löffel (M.) (1)

kleiner Meerkrebs (früher), mnd. garner, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Meerkrebs (früher), Granat (jetzt); garnol, mnd.?, Sb.: nhd. kleiner Meerkrebs (früher), Granat (jetzt)

kleiner Moordeich (Ritzebüttel), mnd. griftdīk, M.: nhd. kleiner Moordeich (Ritzebüttel)

kleiner Packen (M.) Tuch, mnd. tērlinc*, tērlink, terlink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken; tērninc*, tērnink, ternink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken

kleiner Packen (M.), mnd. packeken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen; pakseken, paksken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen; pekseken*, peksken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen

kleiner Star (M.) (2), mhd. krāel, st. N.: nhd. kleine Krähe, kleiner Kranich, kleiner Star (M.) (2)

kleiner Stecken (M.), mhd. steckel, st. N.: nhd. kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz; steckelīn, st. N.: nhd. Stecklein, kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz

kleiner Ster (M.) (1), mhd. sterel* (1), sterl, st. N.: nhd. kleiner Ster (M.) (1), kleiner Widder

kleiner Streifen (M.), mhd. streimel, st. N.: nhd. kleiner Streifen (M.)

kleiner Tor (M.), mhd. tœrel, st. N.: nhd. kleiner Tor (M.)

kleiner Wagen (M.) zur Fortbewegung der Geschütze, mnd. büssenkāre, F.: nhd. kleiner Wagen (M.) zur Fortbewegung der Geschütze, Lade auf Blockrädern

kleiner Wagen (M.), mnd. stērnewāgen, M.: nhd. kleiner Wagen (M.), kleiner Bär, ein Sternbild

kleiner, got. mi-n-n-iz-a 6, sw. Adj. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 168): nhd. kleiner, geringer
-- kleiner Ase: got. ans-u-la* 2, st. M. (a): nhd. kleiner Ase, kleiner Gott
-- kleiner Gott: got. ans-u-la* 2, st. M. (a): nhd. kleiner Ase, kleiner Gott

Kleiner, ae. lȳt-ling, st. M. (a): nhd. Kleiner, Kind

kleiner, mhd. minner (1), minre, minder, Adv.: nhd. »minder«, geringer, kleiner, weniger

kleinere -- allerlei kleinere Waren, mnd. gesnurre, N.: nhd. allerlei kleinere Waren

kleinere -- Buße für kleinere Streitigkeiten, mhd. dingespēne, st. F.: nhd. »Dingpön«, Buße für kleinere Streitigkeiten

kleinere -- eine kleinere Heringsart, mnd. str· mlinc, str· melinc, strömmelinc, stromelink, M.: nhd. Strömling (ein Fisch), eine kleinere Heringsart

kleinere -- kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

kleinere -- kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt, mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

kleinere, germ. *minnizō-, *minnizōn, *minniza-, *minnizan, sw. Adj.: nhd. mindere, kleinere

kleinere, ae. lǣ-s-s-a, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere

kleinere, afries. mi-n-n-era 31, mi-n-ra, Adj.: nhd. jüngere, kleinere, wenigere, mindere

kleinere, as. mi-n-n-iro* 3, Adj. (Komp.): nhd. mindere, kleinere

kleinere, ahd. minniro 52, Adj. Kompar.: nhd. mindere, kleinere, geringere, weniger, jüngere

kleinere, mhd. minnere* (1), minner, minre, mindere*, minder, Adj. (Komp.): nhd. wenigere, kleinere, geringere, niedrigere, jüngere

kleinere, mnd. minnere (1), mindere, minre, Adj.: nhd. kleinere, geringere, wenigere, weniger angesehene
-- bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags: mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes
-- Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware: mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwart, penwērt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht
-- Geld für kleinere Ausgaben: mnd. plükpenninc, plukpennink, M.: nhd. Geld für kleinere Ausgaben, Unterhalt, Taschengeld
-- kleinere Gegenstände: mnd. plūsinge, F.: nhd. kleinere Gegenstände, Krimskrams; plūsterwāre, F.: nhd. kleinere Gegenstände, Krimskrams
-- kleinere Insel: mnd. · , o̊, u̯, u̯u̯, och, F.: nhd. Insel, kleinere Insel, Meeresinsel, Wasserland
-- kleinere Ortschaft: mnd. pālte, F.: nhd. kleinere Siedlung, kleinere Ortschaft
-- kleinere Rundfischart: mnd. lobbe (1), lubbe, M.: nhd. kleinere Rundfischart, Stockfisch, Edelstein in Form eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- kleinere Siedlung: mnd. pālte, F.: nhd. kleinere Siedlung, kleinere Ortschaft
-- kleinere unbedeutendere Stadt: mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort
-- kleinere Zitronenart: mnd. limonie, lemonie, F.: nhd. Limone, kleinere Zitronenart

kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt

kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

kleineres Maßgefäß für Getreideabgabe (1/6 matte), mnd. mettenkop, M.: nhd. kleineres Maßgefäß für Getreideabgabe (1/6 matte)

Kleineres, mhd. minnere* (2), minner, minre, mindere*, minder, N.: nhd. Kleineres, Geringeres

kleinern, mnd. klēneren***, sw. V.: nhd. »kleinern«, kleiner machen

kleinern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleines Band (N.), mhd. spengelīn, st. N.: nhd. Spänglein, Spängchen, kleines Band (N.), kleiner Balken

kleines Boot (hinten und vorne platt), mnd. hegbōt, hekbōt, N., M.: nhd. kleines Boot (hinten und vorne platt), flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schiahrt verwendet

kleines Fass (für Getränke), mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

kleines Fischnetz (verboten), mnd. kr· pelwāde, F.: nhd. kleines Fischnetz (verboten)

kleines Fohlen (N.) (1), mnd. vōleken, vōlke, vāleken, N.: nhd. kleines Fohlen (N.) (1)

kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

kleines Gefäß (für Butter), mnd. stendeke, N.: nhd. kleines Gefäß (für Butter), Stellfässchen, Ziergefäß; stendeken, N.: nhd. kleines Gefäß (für Butter), Stellfässchen, Ziergefäß

kleines Gericht (N.) (2), mhd. kostechīn, st. N.: nhd. kleines Gericht (N.) (2)

kleines Gericht (N.) (2), mhd. rihtelīn, st. N.: nhd. »Richtlein«, Kostprobe, kleines Gericht (N.) (2)

kleines Messer (N.) das Frauen benutzen, mnd. ? vrouwenmesset*, vrouwenmest, N.: nhd. kleines Messer (N.) das Frauen benutzen?

kleines Messer (N.), mnd. scharve***, scherve***, F.: nhd. kleines Messer (N.)

kleines Schiff das Ballast heranführt (ein Schiffstyp), mnd. ballastære*, ballaster, M.: nhd. kleines Schiff das Ballast heranführt (ein Schiffstyp), Ballastschieber, den Ballast in das Schiff Schaffender

kleines Schreibmesser (N.), mnd. ? vēdermessetken*, vēderemessetken*, vedermestken, veddermestken, N.: nhd. »Federmesserchen«, kleines Schreibmesser? (N.)

kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

kleines Tor (N.), mnd. pōrtelīn, N.: nhd. »Pförtlein«, Pförtchen, kleines Tor (N.), kleiner Durchschlupf

kleines, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

Kleines, mhd. vingerhuot 1, fingerhuot*, st. M.: nhd. Fingerhut, Kleines, Geringes

Kleines, mnd. lüttik (2), N.: nhd. Weniges, Kleines

kleinfädig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinfasel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleinfell, mhd. kleinvel (1), kleinfel*, st. N.: nhd. »Kleinfell«, zarte Haut

Kleinfinger, anfrk. mi-n-n-i-klīn* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. kleiner Finger, Kleinfinger

Kleinfinger, ahd. minniklīn* 2, ahd.?, Sb.: nhd. kleiner Finger, Kleinfinger

kleinfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinfischerei -- Pachtgeld für Kleinfischerei, mnd. kānegelt, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānentins, M.: nhd. »Kahnzins«, Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepacht, F.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepenninc, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei

kleinfränkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinfüge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinfüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinfügig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinfügigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinfüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinfuhrmann, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

-- beruflicher Kleinfuhrmann: mnd. kārendrīvære*, kārendrīver, M.: nhd. Karrenfuhrmann, beruflicher Kleinfuhrmann; kārenv· rære*, kārenv· rer, kārenvohrer, kārenfürer, karrenv· rer, M.: nhd. Karrenfuhrmann, beruflicher Kleinfuhrmann

Kleinfuhrunternehmer, mnd. kārent· gære*, kārdent· ger, kārnt· ger, M.: nhd. »Karrenzieher«, Kleinfuhrunternehmer

kleinfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleingebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleingedackt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingehacktes -- kleingehacktes Stück Eisen, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

Kleingehacktes, as. in-gi-snid-i* 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes

Kleingehacktes, ahd. *ingiskeidi?, *ingisceidi?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innerei; ingislahti 4, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innerei; ingisneiti* 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innereien; ingisniti* 3?, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Zerschnittenes, Innerei; inslahti 1, st. N. (ja): nhd. Kleingehacktes, Gehacktes, Innereien

kleingeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleingeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleingeistisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleingeld, mnd. klēngelt, kleingelt, klēnegelt, kleinegelt, N.: nhd. Kleingeld, Wechselgeld

Kleingeld, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte

kleingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleingeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleingerät -- kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck, mnd. klēn· deschap, klein· deschap, N.: nhd. kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck

Kleingerät -- kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck, mnd. klēn· deschepeken*, klēn· deschepken, klein· deschepken, N.: nhd. kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck

kleingeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleingericht, mhd. kleingerihte, st. N.: nhd. »Kleingericht«, Gericht für geringere Vergehen

kleingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleingesanter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingeschnittene -- kleingeschnittene Oblaten, mnd. oblātenschrōt, M.: nhd. »Oblatenschrot«, kleingeschnittene Oblaten

kleingeschriebenen -- gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes, mnd. kr· zevedēre*, kr· zvedēre*, kr· zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

kleingeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleingestaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingestaltlich, mhd. kleinvüegiclich***, klienfüegiclich*, Adj.: nhd. »kleingestaltlich«

kleingestoßen, mnd. klēnegestot, kleinegestot, klēnegestotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kleingestoßen

kleingewehrfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingkeitsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleingläubig, ahd. dunnikristāni* 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »dünnchristlich«, kleingläubig

kleingläubig, mhd. zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach

kleingläubig, mnd. klēngel· vich, kleingel· vich, Adj.: nhd. kleingläubig; klēnl· vich, kleinnl· vich, Adj.: nhd. kleingläubig

kleingläubig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleingläubiger, mnd. krankgel· vicher*, krankgel· viche, M.: nhd. Kleingläubiger, Schwachgläubiger

kleingläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleingliederig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleingrosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleingulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleingültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleingut, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

kleingut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinhacken, mhd. verhacken, ferhacken*, sw. V.: nhd. »verhacken«, auseinanderhacken, kleinhacken, ausholzen, sich durch Hacken (N.) verwunden

kleinhaeusler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleinhandel -- Erwerb durch Kleinhandel, mnd. börgærenēringe*, börgernēringe, F.: nhd. »Bürgernahrung«, bürgerliches Gewerbe, Erwerb durch Handwerk, Erwerb durch Kleinhandel

Kleinhandel -- im Kleinhandel umtauschen, mnd. vörbartēren*, vorbartēren, sw. V.: nhd. im Kleinhandel umtauschen, im Hausierhandel umsetzen, Waren im Baratthandel oder Tauschhandel umsetzen

Kleinhandel -- im Kleinhandel verkaufen, mnd. vōrtvörkōpen*, vōrtvorkōpen, sw. V.: nhd. weiterverkaufen, im Kleinhandel verkaufen

Kleinhandel, an. mang, st. N. (a): nhd. Kleinhandel, Krämerei

Kleinhandel, mhd. gremperī, st. F.: nhd. »Gremperei«, Kleinhandel

Kleinhandel, mhd. pfragen*, phragen, st. M.: nhd. »Pfragen«, Kleinhandel, Weiterverkauf, Markt, Handel, Wucher

-- Warenzoll für Kleinhandel: mhd. pfragenzol*, phragenzol, st. M.: nhd. Pfragenzoll, Warenzoll für Kleinhandel

Kleinhandel, mnd. h· kærīe*, hōkerīe, hākerīe, h· kerīe, F.: nhd. »Hökerei«, Kleinhandel, Ausübung des Kleinverkaufs, Hökerberuf; krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Kleinhandel, mnd. mangarīe, mangærie*, F.: nhd. Kleinhandel; plückinge, pluckinge, plückenge, F.: nhd. »Pflückung«, Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, Kleinhandel, Hökerei

-- Händlerin im Kleinhandel: mnd. plückærische*, plückersche, F.: nhd. Pflückerin, Händlerin im Kleinhandel

-- Händlerin im Kleinhandel betreffend: mnd. plückærisch***, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

-- im Kleinhandel verkaufen: mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

-- Verkäufer im Kleinhandel: mnd. plückære, plücker, plockære, M.: nhd. Pflücker, Beschäftigter bei der Hopfenernte, Verkäufer im Kleinhandel

kleinhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinhandelgeschäft, mnd. hōkewerk, hākwerk, N.: nhd. Kleinhandelgeschäft, Zunft der Kleinhändler, Hökeramt, Innung der Krämer

Kleinhandelsware, mnd. mersærīe*, merserīe, merserie, mercerīe, F.: nhd. Krämerware, Kleinhandelsware

Kleinhändler -- Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, mnd. vörleggære*, vorlegger, M.: nhd. »Verleger«, Kleinhändler der Ware auf Borg abgibt, Geschäftsmann der einem Kaufmann Geld oder Ware vorstreckt um damit Handel zu treiben

Kleinhändler (spöttisch), mnd. klipkrāmære*, klipkrāmer, M.: nhd. Kleinhändler (spöttisch), Höker (M.)

Kleinhändler, an. mang-ar-i, st. M. (ja): nhd. Kleinhändler

Kleinhändler, ahd. koufāri* 3, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann, Kleinhändler

Kleinhändler, mhd. grempelære*, grempeler, grempler, grempener, grempner, gremper, st. M.: nhd. »Krempler«, Kleinhändler, Trödler; hucke (3) 2, hocke, sw. M.: nhd. Höker, Kleinhändler

Kleinhändler, mhd. merzelære*, merzeler, st. M.: nhd. »Merzeler«, Kleinhändler, Krämer, Höker; merzeman 1, st. M.: nhd. Händler, Kleinhändler, Krämer, Höker; pfragenære*, phragenære*, phragener, phregener, vragener, st. M.: nhd. »Pfragner«, Lebensmittelhändler, Kleinhändler, Viktualienhändler; pfretzenære*, phretzner, st. M.: nhd. Kleinhändler, Viktualienhändler

Kleinhändler, mnd. grempelære*, grempelēr, grempeler, grempelēre, M.: nhd. »Krämpler«, Kleinhändler, Krämer, Höker; hāke (2), M.: nhd. Höker, Kleinhändler; krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmære*, krēmer, krēmēre, M.: nhd. Krämer, Kleinhändler, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer

-- Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln: mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren; hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren

-- Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren: mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren

-- Kleinhändler mit Meiereiwaren: mnd. hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren

-- Zunft der Kleinhändler: mnd. hōkewerk, hākwerk, N.: nhd. Kleinhandelgeschäft, Zunft der Kleinhändler, Hökeramt, Innung der Krämer

Kleinhändler, mnd. mangære*, manger, M.: nhd. Händler, Kleinhändler; mengære* (1), menger, manger, mangære*, M.: nhd. Händler (besonders in Zusammensetzungen), Kleinhändler

-- Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist: mnd. markethōke, markhōke, markethāke, M.: nhd. Markthöker, Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist

-- Kleinhändler mit ausgelostem Verkaufsstand: mnd. ? lōtenkrēmære*, lōtenkrēmer, M.: nhd. Kleinhändler mit ausgelostem Verkaufsstand?

Kleinhändler, mnd. slītære*, slītere, M.: nhd. Marktaufseher, Kleinhändler, Händler; stokvischh· kære, stokvischh· ker, stokvischhoker, M.: nhd. Verkäufer von Stockfisch, Kleinhändler

-- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet: mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

kleinhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinhändlerei, mhd. merzelīe, st. F.: nhd. »Kleinhändlerei«, Schacherei

Kleinhändlerin, mhd. hucke (2), hocke, höcke, sw. F.: nhd. Kleinhändlerin; köufelærinne*, köufelerinne, st. F.: nhd. Kaufhändlerin, Krämerin, Kleinhändlerin; köufelinne*, köuflīnne*, köuflīn, st. F.: nhd. Krämerin, Kleinhändlerin

kleinhändlerisch, mnd. h· kærisch***, Adj.: nhd. kleinhändlerisch, kleinkrämerisch; h· kisch***, Adj.: nhd. kleinhändlerisch, kleinkrämerisch

Kleinhändlers -- Warenkorb eines Kleinhändlers, mnd. tāfelitteskorf, M.: nhd. Warenkorb eines Kleinhändlers

kleinhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinhärig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinhauen, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

kleinhäuptig, mnd. ? klēneh· vedich, kleineh· vedich, Adj.: nhd. kleinhäuptig?

kleinheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinheinst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinheit, germ. *lūtilī-, *lūtilīn, *luttilī-, *luttilīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kleinheit; *smalī-, *smalīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kleinheit; *smalō-, *smalōn, *smala-, *smalan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kleinheit

Kleinheit, afries. klê-n-hê-d 2, st. F. (i): nhd. »Kleinheit«, Kostbarkeit

Kleinheit, ahd. kleinheit* 1, st. F. (i): nhd. »Kleinheit«, Klugheit

Kleinheit, ahd. luzzila* 1, sw. F. (n): nhd. Kleinheit; luzzilī* 5, luzzilīn*, st. F. (ī): nhd. Kleinheit, Kleinigkeit, Bedeutungslosigkeit, Verkleinerung, Verminderung; smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit; smalī* 1, st. F. (ī): nhd. Kleinheit

Kleinheit, mhd. kleine (3), st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, kurze Zeit; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; kleinicheit, kleinickeit, kleinecheit, st. F.: nhd. »Kleinigkeit«, geringste Größe, Zartheit, Feinheit, Kleinheit; kleinlichheit*, kleinlicheit, kleinlīcheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit

Kleinheit, mhd. lützele, st. F.: nhd. Kleinheit

Kleinheit, mhd. smalheit, st. F.: nhd. Schmalheit, Kleinheit, Knappheit

Kleinheit, mnd. geringehēt*, gerinchēt, gerincheit, F.: nhd. Kleinheit, Geringfügigkeit; geringichhēt, geringichhēt, geringicheit, F.: nhd. Kleinheit, Geringfügigkeit, Schnelligkeit, Hast; klēnhēt (1), kleinheit, F.: nhd. Kleinheit, geringe Ausdehnung, geringe Zahl, Unerwachsenheit, Jugendlichkeit, Unwichtigkeit, Unbedeutendheit, Demut; klēnichhēt* (1), klēnichhēt, kleinicheit, klēnicheit, F.: nhd. Kleinheit; körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

Kleinheit, mnd. lüttelhēt, lüttelheit, luttelet, F.: nhd. Kleinheit

kleinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinherzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinholz -- Kleinholz für allerlei Gebrauch, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

Kleinholz, mnd. v· rholt, N.: nhd. Feuerholz, Kleinholz

kleinhügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinigkeit -- verspottenswerte Kleinigkeit, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Kleinigkeit -- winzige Kleinigkeit, mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Kleinigkeit, germ. *klainungō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kleinigkeit

Kleinigkeit, an. s-mal-k-i, M.: nhd. Kleinigkeit

Kleinigkeit, ae. hwōn (1), st. N. (a): nhd. Weniges, Kleinigkeit, kurze Zeit; pric-l-a, sw. M. (n): nhd. Punkt, Kleinigkeit; pric-l-e, N.: nhd. Punkt, Kleinigkeit

Kleinigkeit, ahd. kleinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kleinigkeit, Geringfügigkeit; luzzil (2) 7, N. (unflekt.): nhd. Kleinigkeit, Weniges; luzzilī* 5, luzzilīn*, st. F. (ī): nhd. Kleinheit, Kleinigkeit, Bedeutungslosigkeit, Verkleinerung, Verminderung

Kleinigkeit, mhd. ernelīn, st. N.: nhd. Geschäftchen, Geschäftlein, Kleinigkeit

Kleinigkeit, mhd. haderīe, st. F.: nhd. Geringfügigkeit, Kleinigkeit, Streit, Zank, Rauferei; kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kluterāt, kluterāte, klutterat*, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit, List; kluterīe, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; klutermis, kluternis, st. N., st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit; kluterspil, klutterspil, st. N.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit

Kleinigkeit, mhd. kleinicheit, kleinickeit, kleinecheit, st. F.: nhd. »Kleinigkeit«, geringste Größe, Zartheit, Feinheit, Kleinheit

Kleinigkeit, mhd. wēnecheit, wēnicheit, wēncheit, wīnicheit, weinicheit, wīnincheit, wīncheit, st. F.: nhd. »Wenigkeit«, Elend, Not, Unglück, Kleinigkeit

Kleinigkeit, mnd. būrpēse, F.: nhd. Bauerneinfalt, Kleinigkeit

Kleinigkeit, mnd. kinderspēl, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes; kinderspil, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes; kleinheit, mnd.?, N.: nhd. Kleinigkeit, kleine Sache; klēnāde, kleināde, N.: nhd. kleine Sache, Kleinigkeit; klēnde, kleinde, N.: nhd. kleine Sache, Kleinigkeit; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Kleinigkeit, mnd. lēchhēt*, lēchēt, lēcheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Kleinigkeit; lēchnisse, F.: nhd. Niedrigkeit, Kleinigkeit; pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Kleinigkeit, mnd. untwink, mnd.?, M., N.: nhd. Augenblick, Kleinigkeit; vanz, vantz, vantze, fanz*, M.: nhd. Kleinigkeit, unbedeutendes oder wertloses Ding, Posse?; vilthōt, M.: nhd. Filzhut (M.), Hut (M.), geringe Sache, Kleinigkeit, Nichtigkeit; vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei

kleinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleinigkeiten -- Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, mnd. spildegelt, N.: nhd. Ausgabe oder Einnahme für Kleinigkeiten, Entschädigungsbetrag, Ausgleich für den Metallverlust beim Münzen (N.)

Kleinigkeiten -- bei Kleinigkeiten verkaufen, mnd. ūtkloppen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausklopfen, bei Kleinigkeiten verkaufen; ūtsellen, mnd.?, sw. V.: nhd. bei Kleinigkeiten verkaufen; ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

Kleinigkeiten -- für Kleinigkeiten verausgaben, mnd. vörkodden*, vorkodden, sw. V.: nhd. für Kleinigkeiten verausgaben

Kleinigkeiten -- Geld für Kleinigkeiten, mnd. plückæregelt*, pluckergelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld; plükgelt, plukgelt, N.: nhd. kleine Ausgabe, geringfügige Aufwendung, Geld für Kleinigkeiten, Handgeld

Kleinigkeiten -- Kleinigkeiten an sich nehmen, mnd. nappen, sw. V.: nhd. Kleinigkeiten an sich nehmen, Kleinigkeiten stehlen

Kleinigkeiten -- Kleinigkeiten stehlen, mnd. nappen, sw. V.: nhd. Kleinigkeiten an sich nehmen, Kleinigkeiten stehlen

Kleinigkeiten, an. snitt, st. N. (a): nhd. Kleinigkeiten; vīp-ur, sw. F. (n) Pl.: nhd. Kleinigkeiten, Gerümpel
-- sich mit Kleinigkeiten beschäftigen: an. du-s-l-a, sw. V.: nhd. sich mit Kleinigkeiten beschäftigen

Kleinigkeitskrämer, mnd. müggensichtære*, müggensichter, M.: nhd. »Mückensichter«, Kleinigkeitskrämer, Kleinkrämer

kleinigkeitskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinigkeitskrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinigkeitsspürerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinigkeitssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinigkeitswerkstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinjährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinkarierter -- kleinkarierter Stolz, mnd. dünkel***, M.?: nhd. Dünkel, kleinkarierter Stolz

kleinkauend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinkind -- Badetuch für ein Kleinkind, mnd. kindesdwēle, F.: nhd. Kinderhandtuch, Badetuch für ein Kleinkind

Kleinkind -- Bettkorb für ein Kleinkind, mnd. kinderkorf, M.: nhd. Bettkorb für ein Kleinkind

Kleinkind, ahd. westibarn* 2, st. N. (a): nhd. Kleinkind, Täufling

Kleinkind, mhd. kintbarn, st. N., st. M.: nhd. Kleinkind, Säugling

kleinkinderbewahranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinkinderschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinklieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinknitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinkörnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinkräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinkrämer, mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren; hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren; klippekrāmære*, klippekrāmer, mnd.?, M.: nhd. mit Holzschuhen (klippen) Handelnder, Holzschuhhändler, Kleinkrämer; knapkrēmære*, knapkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Tabulettkrämer, Hausierer

-- Gilde der Kleinkrämer: mnd. h· kæregilde*, h· kergilde, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer; h· kærinninge*, h· kerinninge, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer

-- städtische Abgabe der Kleinkrämer: mnd. hōkenpenninc*, M.: nhd. städtische Abgabe der Kleinkrämer

-- Zunft der Kleinkrämer: mnd. h· kæreambacht*, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft; h· kæregilde*, h· kergilde, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer; h· kærinninge*, h· kerinninge, F.: nhd. Gilde der Kleinkrämer, Zunft der Kleinkrämer; hōkeambacht*, hōkamt, hōkeampt, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft

Kleinkrämer, mnd. müggensichtære*, müggensichter, M.: nhd. »Mückensichter«, Kleinigkeitskrämer, Kleinkrämer

Kleinkrämer, mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

kleinkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinkrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinkrämerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kleinkrämerin, mnd. h· kærische*, h· kersche, F.: nhd. Kleinkrämerin, Hökerin; h· kische*, hōkesche, hākesche, h· kesche, F.: nhd. Kleinkrämerin, Hökerin

kleinkrämerisch, mnd. h· kærisch***, Adj.: nhd. kleinhändlerisch, kleinkrämerisch; h· kisch***, Adj.: nhd. kleinhändlerisch, kleinkrämerisch

kleinkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinkünstler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinlaut, mhd. kleinlūt, Adj.: nhd. »kleinlaut«, zierlich

kleinlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinlautbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinlautig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinlich sein (V.), mnd. picken, piken, sw. V.: nhd. kleinlich sein (V.), knausern

kleinlich, an. nau-m-lāt-r, Adj.: nhd. schmählich, kleinlich

kleinlich, ahd. missimuoti 1, Adj.: nhd. »missmutig«, kleinlich, kleinmütig, schwächlich; unmammunti* 2, Adj.: nhd. rauh, grausam, kleinlich, unbeherrscht

kleinlich, mhd. kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art

kleinlich, mnd. gnitterich***, Adj.: nhd. mürrisch, kleinlich, schlecht gelaunt

kleinlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinlichkeit, ae. me-d-mic-el-nės-s, me-d-mic-el-nės, st. F. (jō): nhd. Kleinlichkeit; s-wār-c-mō-d-nės-s, s-wār-c-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Kleinlichkeit, Kleinmütigkeit

Kleinlichkeit, ahd. missimuot* 1, st. M. (a): nhd. Kleinlichkeit, Kleinmut, Schwächlichkeit

Kleinlichkeit, mnd. gnitterichhēt*, gnitterichhēit*, gnitterichheit*, gnitterichēt, gnitterichēit, gnittericheit, F.: nhd. Mürrischkeit, Kleinlichkeit, übelste Laune, mürrisches Wesen

-- Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung: mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Kleinlichkeit, mnd. stümpærīe*, schümperīe, F.: nhd. »Stümperei«, Kleinlichkeit, Knauserei

kleinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinlippicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmachtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleinmädchen, mnd. lüttikmāget, lütjmāget, F.: nhd. »Kleinmädchen«

kleinmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinmaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleinmarkt, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

kleinmaschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmaschiger -- kleinmaschiger Netzsack für den Fischfang, mnd. ? stinthāke, M.: nhd. kleinmaschiger Netzsack für den Fischfang?

kleinmaschiger -- kleinmaschiger Netzsack, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

kleinmaschiger Netzsack (Fischer), mnd. hākelgārn, N.: nhd. kleinmaschiger Netzsack (Fischer); hākelnette, N.: nhd. kleinmaschiger Netzsack (Fischer)

kleinmäulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinmeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinmeisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmeistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleinmut, got. niu-k-l-ah-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Kleinmut, Unverstand

Kleinmut, ae. mi-n-dō-m, st. M. (a): nhd. Kleinmut

Kleinmut, anfrk. lut-t-il-hei-d-e* 1, anfrk.?, st. F. (i): nhd. Kleinmut, Kleinmütigkeit

Kleinmut, as. wê-k-mō-d-i* 1, as.?, st. F. (i): nhd. »Weichmut«, Kleinmut, Sanftmut

Kleinmut, ahd. luzzilheitī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Kleinmut, Kleinmütigkeit; missimuot* 1, st. M. (a): nhd. Kleinlichkeit, Kleinmut, Schwächlichkeit; missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit; ungimuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Missstimmung, Ungemach, Kleinmut, Schwäche, Nachteil, Schaden; unwīstuom* 9, st. M. (a): nhd. Unverstand, Torheit, Verkehrtheit, Unwissenheit, Unverständigkeit, Kleinmut; weihmuot* 3, st. M. (a): nhd. »Weichmut«, Kleinmut, Verzagtheit; weihmuotī* 5, st. F. (ī): nhd. Kleinmut, Verzagtheit, Sanftmut

Kleinmut, mhd. kleinmuoticheit, kleinmuotecheit, kleinmüeticheit, kleinmüetikeit, kleinemūtikeit, st. F.: nhd. »Kleinmütigkeit«, Kleinmut, Verzagtheit; krancmüeticheit, st. F.: nhd. Kleinmut

Kleinmut, mhd. weichmüete, st. F.: nhd. Kleinmut

Kleinmut, mnd. klēnemōt, kleinemōt, M.: nhd. Kleinmut, Verzagtheit

Kleinmut, mnd. wanh· pe*, wanhope, wanhop, mnd.?, F., M.: nhd. Mangel an Hoffnung, Kleinmut, Verzweiflung

kleinmut, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinmütig -- kleinmütig werden, as. sw-ī-k-an* 4, st. V. (1a): nhd. im Stich lassen, kleinmütig werden

kleinmütig, got. gri-nd-a-fraþ-ji-s* 1, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 156): nhd. kleinmütig

kleinmütig, ae. lȳt-el-mō-d, Adj.: nhd. kleinmütig; s-wār-c-mō-d, Adj.: nhd. kleinmütig

kleinmütig, ahd. giluhtīg* 1, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, kleinmütig; luzzilmuoti* 1, Adj.: nhd. kleinmütig; luzzilmuotīg* 2, Adj.: nhd. kleinmütig; missimuoti 1, Adj.: nhd. »missmutig«, kleinlich, kleinmütig, schwächlich; muotgiluhtīg* 1, Adj.: nhd. kleinmütig; ungimuoti* (1) 4, Adj.: nhd. unangenehm, lästig, widerwärtig, kleinmütig, schwächlich, ungerecht; weihmuoti* 3, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt, sanftmütig, verweichlicht; weihmuotīg* 1, Adj.: nhd. weich, kleinmütig, schwach, weich

kleinmütig, mhd. einrihtic*, einrihtec, Adj.: nhd. einseitig, eigensinnig, kleinmütig

kleinmütig, mhd. kleinmuot, Adj.: nhd. kleinmütig; kleinmuotic, kleinmüetic, Adj.: nhd. kleinmütig; krancgemuot, Adj.: nhd. schwachmütig, kleinmütig; krancmüetic, krankmüetec, krancmūtic, Adj.: nhd. schwachmütig, kleinmütig, wankelmütig

kleinmütig, mhd. lützigmuotic 2, lützigmuotig, Adj.: nhd. kleinmütig; muotsiech, Adj.: nhd. »mutsiech«, liebeskrank, gemütskrank, betrübt, kleinmütig

kleinmütig, mhd. swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich

kleinmütig, mnd. klēnem· dich, kleinem· dich, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt; klēnm· dich, kleinm· dich, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt; krankm· dich, Adj.: nhd. »krankmütig«, schwachmütig, kleinmütig, ängstlich

kleinmütig, mnd. sāge (2), sāg, mnd.?, Adj.: nhd. feige, kleinmütig

kleinmütig, mnd. wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

-- kleinmütig werden: mnd. vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben

kleinmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinmütigkeit, ae. s-wār-c-mō-d-nės-s, s-wār-c-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Kleinlichkeit, Kleinmütigkeit

Kleinmütigkeit, anfrk. lut-t-il-hei-d-e* 1, anfrk.?, st. F. (i): nhd. Kleinmut, Kleinmütigkeit

Kleinmütigkeit, ahd. līhtmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Kleinmütigkeit, Wankelmut; luzzilheitī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Kleinmut, Kleinmütigkeit

Kleinmütigkeit, mhd. kleinmuoticheit, kleinmuotecheit, kleinmüeticheit, kleinmüetikeit, kleinemūtikeit, st. F.: nhd. »Kleinmütigkeit«, Kleinmut, Verzagtheit

Kleinmütigkeit, mnd. wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

kleinmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinmutsvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinnarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinneffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinnütze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinnützig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinod, germ. *hnussi-, *hnussiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Gehämmertes, Kleinod

Kleinod, an. ger-sem-i, g r-sem-i, F.: nhd. Kleinod, Kostbarkeit; grip-r, st. M. (i): nhd. Eigentum, Kleinod; hno-ss, st. F. (i): nhd. Kleinod, Gehämmertes

Kleinod, ae. mā-þ-um, mā-þ-þ-um, mā-þ-m, st. M. (a): nhd. Gabe, Schatz, Kostbarkeit, Kleinod, Juwel, Schmuck

Kleinod, afries. klê-n-ōd-īe 1, Sb.: nhd. Kleinod, Kostbarkeit

Kleinod, as. mê-th-om* 17, st. M. (a?): nhd. Kleinod

Kleinod, mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

-- Kleinod auf dem Herzen getragen: mhd. herzekleinōt, herzekleinet, st. N.: nhd. »Herzkleinod«, Kleinod auf dem Herzen getragen

Kleinod, mhd. merz (1), st. M.: nhd. »Merz«, Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod; merze (1), sw. M.: nhd. Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod

Kleinod, mnd. juwēl, guewel, juweel, N.: nhd. Juwel, Edelstein, Kleinod, Kostbarkeit; klēnhēt (2), kleinheit, F.: nhd. kleineres Schmuckstück, Kleinod; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Kleinod, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

-- flaches Kleinod: mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis; tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

kleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinodfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinodfrongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinodgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinodgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinodhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinodicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kleinodien -- der Kirche gehörende Kleinodien, mnd. kerkengōt, kerkengūt, N.: nhd. Kirchengut, kirchliches Gut, der Kirche gehörende Kleinodien

kleinodienkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinodiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinodlein, mhd. kleinōtlīn, st. N.: nhd. »Kleinodlein«

kleinodlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinodschränklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinodschreinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleinorgel -- transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel

kleinpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinpfingsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinräderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinredig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinrüster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinsalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinsämig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinschätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinschätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinschiffer, mnd. kānære*, kāner, M.: nhd. Kleinschiffer

kleinschmeidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinschmied, mhd. kleinsmit, st. M.: nhd. »Kleinschmied«, Schlosser

Kleinschmied, mnd. ? smēdekære*, smēdeker, smēker, M.: nhd. Kleinschmied?; spōrære*, spōrer, spārer, M.: nhd. »Sporer«, Sporenmacher, Kleinschmied; spōrenmākære*, spōrenmāker, spōrenmākere, M.: nhd. Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser; spōrenmēkære*, spōrenmēker, spōrenmēkere, spōrenmecker, spārenmæker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser; spōrmākære*, spōrmāker, spōrmākere, M.: nhd. Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser; spōrmēkære*, spōrmēker, spōrmēkere, spōrmecker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Kleinschmied, mnd. klēnesmit, kleinesmit, klēnesmĕt, kleinesmĕt, klēnsmit, M.: nhd. Kleinschmied, Handwerker für Metallarbeiten, Schlosser; klēnsmede, mnd.?, M.: nhd. Kleinschmied, Schlosser; kr· zevlickære*, kr· zevlicker, M.: nhd. »Kreuzflicker«, Kleinschmied

Kleinschmiedknecht, mnd. klēnsmēdeknecht, kleinsmēdeknecht, M.: nhd. »Kleinschmiedknecht«, Schlossergeselle

Kleinschneider, mnd. klēnsnīdære*, klēnsnīder, klēinsnīder, M.: nhd. »Kleinschneider«, Tischler

Kleinschnittger, mnd. klēnsniddekære*, klēnsnitkære*, klēnsnītker, kleinsnītker, M.: nhd. »Kleinschnittger«, Tischler

Kleinschnittler, mnd. klēnsnitlære*, klēnsnitler, kleinsnitler, M.: nhd. »Kleinschnittler«, Tischler

kleinschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinschuppig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinschüssig, mhd. kleinschüzzic, Adj.: nhd. »kleinschüssig«, klein, zart, jung

kleinseelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kleinsehglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleinsiedler, mnd. börgære*, börger, börgere, M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Einwohner, Burgmann, Kleinsiedler

kleinsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinspalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinspeisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinst, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

kleinstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinstaaterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinstaatleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinstaatlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinstadt -- auf dem Land liegende Kleinstadt, mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

Kleinstadt, mhd. understat, st. F.: nhd. »Unterstadt«, eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist, Kleinstadt

kleinstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinstädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinstädterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinstädterin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinstädtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinstädtlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kleinstätte, mnd. klipstēde, F.: nhd. Nebenstätte, Kleinstätte

kleinste -- kleinste Ahnung, mhd. dunkelīn, st. N.: nhd. Vermutung, Argwohn, kleinste Ahnung

kleinste -- kleinste Münze für Kirchenspende, mnd. opperscherf, opperscharf, N.: nhd. »Opferscherflein«, kleinste Münze für Kirchenspende

kleinste -- kleinste Münze, mhd. scherpf, scherf, st. N.: nhd. Scherf, kleinste Münze, Scherflein, halber Pfennig

kleinste -- kleinste Scheidemünze, mnd. scherf, scharf, scherg, N.: nhd. Scherf, halber Pfennig, kleinste Scheidemünze

kleinste -- kleinste unkörperliche Gestaltung, mhd. kleinvüegunge, kleinfüegunge*, st. F.: nhd. kleinste unkörperliche Gestaltung

kleinste Art (F.) (1) des grünen Schellfischs, mnd. morte, murte, F.: nhd. kleinste Art (F.) (1) des grünen Schellfischs

kleinste, germ. *ministō-, *ministōn, *minista-, *ministan, *minnistō-, *minnistōn, *minnista-, *ministan, Adj. (Superl.): nhd. kleinste, wenigste, mindeste

kleinste, got. mi-n-n-ist-s* 8, Adj. (a) (Superl.): nhd. kleinste, geringste, mindeste

kleinste, an. mi-n-n-st-r, Adj. Superl.: nhd. mindeste, kleinste

kleinste, ae. lǣ-r-est, Adj.: nhd. kleinste, geringste; lǣ-s-t (3), Adj.: nhd. geringste, kleinste

kleinste, ahd. minnisto 16, Adj.: nhd. mindeste, wenigste, geringste, kleinste, unbedeutendste

kleinste, mhd. minneste*, minnest, minste*, minst, Adj.: nhd. »mindeste«, kleinste, geringste

-- kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis: mhd. muntscherpf, st. N.: nhd. »Muntscherf«, kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis

kleinste, mnd. minneste, minst, Adj.: nhd. mindeste, kleinste, jüngste, geringste, wenigste, niedrigste

Kleinstein, mnd. klēnstēn, klēinstēin, M.: nhd. »Kleinstein«, eine Gewichtseinheit

kleinsteinschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinstem -- Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

kleinsten -- im kleinsten Kreise, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

kleinster -- kleinster Teil, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen; zēhe, zehe, sw. F., st. F.: nhd. Zehe, Kralle, geringstes Glied, kleinster Teil

kleinstes -- kleinstes Gewicht, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe; ? grēne, greine, M.: nhd. kleinstes Gewicht?, Kermeskorn, Scharlachkorn, Scharlachfarbe

kleinstes -- kleinstes Gewicht, mnd. schrūpel, scrupel, zcrupel, schrupbel, schrūbel, N.: nhd. »Skrupel«, kleinstes Gewicht, zwanzig Gran

kleinstes -- kleinstes Glied, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen

kleinstes -- kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

kleinstes -- kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode, mnd. sol (1), sal, N.: nhd. kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode

kleinstes -- kleinstes Maß, mhd. korn (2), st. N.: nhd. kleinstes Maß

kleinstes -- kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

kleinstes -- kleinstes Schickchen, mhd. mürzelinc, st. M.: nhd. »kleinstes Schickchen«

kleinstes Goldgewicht (1/7 Richtpfennig), mnd. esken, N.: nhd. kleinstes Goldgewicht (1/7 Richtpfennig)

kleinstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinstimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinstmöglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinstmünze, mnd. heller, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, Kleinstmünze

kleinsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleintier, idg. *mēlo-, *smēlo-, Sb.: nhd. Kleintier

kleintochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleintrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinuhrmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinungelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinverbrauch -- Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes, mnd. m· lenslēte, molenslēte, M.: nhd. »Mühlenverschleiß«, Mühlenabnutzung, Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes

Kleinverkauf -- Bude zum Kleinverkauf des Salzes, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz; soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Kleinverkauf -- für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch, mnd. snīdelāken, N.: nhd. für den Kleinverkauf oder die Herstellung von Kleidungsstücken bestimmtes Tuch

Kleinverkauf -- Kleinverkauf des Tuches, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Kleinverkauf -- Stück Tuch für den Kleinverkauf, mnd. snitlāken, N.: nhd. Stück Tuch für den Kleinverkauf

Kleinverkauf, mnd. hōken (2), N.: nhd. Kleinverkauf
-- im Kleinverkauf handeln: mnd. hōken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Höker sein (V.), Krämer sein (V.), im Kleinverkauf handeln, verkaufen, hökern
-- Kleinverkauf treiben: mnd. hōkewerken, hockewerken, V.: nhd. Kleinverkauf treiben

kleinverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleinverkäufer -- Kleinverkäufer von Salz, mnd. solthāke, M.: nhd. Salzhändler, Kleinverkäufer von Salz

Kleinverkaufs -- Ausübung des Kleinverkaufs, mnd. h· kærīe*, hōkerīe, hākerīe, h· kerīe, F.: nhd. »Hökerei«, Kleinhandel, Ausübung des Kleinverkaufs, Hökerberuf

Kleinverkaufsstand, mnd. hōkenbōde, hōkenbōde, hōkenbůde, F.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; hōkengādem, M.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; hokenstōl, hōkenstůl, M.: nhd. Höckerstuhl, Kramereieinrichtung, Kleinverkaufsstand

kleinverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinvieh -- Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse, mhd. kleindienest*, kleindienst, st. M.: nhd. Kleindienst, Abgabe in Form von Kleinvieh und Eiern und Käse

Kleinvieh -- junges Kleinvieh, got. l-amb 24, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 119,2): nhd. Lamm, Schaf, junges Kleinvieh

Kleinvieh -- Stall für Kleinvieh, mhd. stīge (2), stīc, st. F., sw. F.: nhd. Hürde, Stall, Verschlag, Stall für Kleinvieh

Kleinvieh -- über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt

Kleinvieh -- zehn Lederhäute von Kleinvieh, mhd. decher, techer, st. M., st. N.: nhd. zehn Lederhäute von Kleinvieh, zehn Stück (Mengeneinheit

Kleinvieh, an. s-ma-l-i, sw. M. (n): nhd. Kleinvieh

Kleinvieh, ae. níet-en, nīt-en, nēt-en, néot-en, nȳt-en, st. N. (a): nhd. Kleinvieh, Tier

Kleinvieh, ahd. nōzil* 2, st. N. (a): nhd. »Nutztierlein«, Kleinvieh, kleineres Tier; smalanōz* 1, st. N. (a): nhd. Kleinvieh, Schaf

Kleinvieh, mnd. krūp, krōp, krupp, N.: nhd. Vieh, Rindvieh, Kleinvieh, Weidevieh, Jungvieh
-- Verschlag für Kleinvieh: mnd. kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall

kleinvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleinviehstall, mhd. stīc (1), st. F.: nhd. Verschlag, Kleinviehstall

kleinvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinwächsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleinwagen -- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

Kleinware, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz

Kleinwaren -- Korb für Kleinwaren, mnd. krāmkorf, M.: nhd. Korb für Kleinwaren

kleinweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleinwein, mhd. kleinewīn 5, kleinwīn, st. M.: nhd. »Kleinwein«, Ehrenwein

kleinwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinwenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinwenigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleinwierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinwinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleinwüchsiger -- kleinwüchsiger Mensch, mnd. pikmēwe, Sb.: nhd. Pygmäe, kleinwüchsiger Mensch

Kleinwüchsiger, mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

Kleinzehnt, mhd. zehendelīn, st. N.: nhd. »Zehntlein«, Kleinzehnt

Kleinzehnt, mnd. afhoste, afhuste, aforst, afhoster, Sb.: nhd. Kleinzehnt, wahrscheinlich ein Blutzehnt (vom Jungvieh)

kleinzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleinzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinzinsner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleinzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kleinzucker, mnd. ? klēnsucker, M.: nhd. »Kleinzucker«?

kleinzwirnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleispe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleisper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleisper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleisporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kleister -- Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

Kleister -- Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

Kleister, germ. *klīstra-, *klīstram, st. N. (a): nhd. Kleister

Kleister, ahd. kleb* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Kleister, klebriger Stoff, klebrige Streichmasse

Kleister, mhd. klenster, st. M.: nhd. Kleister; klep, st. M.: nhd. »Kleber«, Leim, Kleister; klīster, st. M.: nhd. Kleister, Gehängter

Kleister, mnd. klīster (1), M.: nhd. Leim, Kleister

Kleister, mnd. pappe, Sb.: nhd. »Pappe«, Kleister, Leim, Gluten, Kleber; pappenklīster, M.: nhd. Kleister, Buchbinderleim

kleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleister, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleisteraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleisterälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kleisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kleisterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleisterfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kleisterig, mnd. klēvendich, klēventich*, Adj.: nhd. klebrig, kleisterig, zähflüssig

kleisterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleistern, an. līm-a, sw. V.: nhd. kleistern, kleben

kleistern, mnd. klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

kleistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiszbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiszpar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleiwel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kleiwurz, mnd. kleiwort* ?, kleywort ?, N.: nhd. Kleiwurz

kleizer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleizholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

klemenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klemenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klemm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klemmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klemmärschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klemmbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klemmdenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klemme, germ. *klambrō?, st. F. (ō): nhd. Klemme

Klemme, an. ein-ang-r, *ein-gang-r, st. M. (a): nhd. schmaler Durchgang, Klemme; klǫ-m-b-r, st. F. (ō): nhd. Klemme, Klammer, Schraubstock

Klemme, ahd. klam* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klemme, spitzer Zahn?, Fangzahn?; klamma* 1, st. F. (ō): nhd. Beklemmung, Klemme, Fessel (F.) (1)

Klemme, mhd. bremse, sw. F.: nhd. Klemme, Maulkorb

Klemme, mhd. klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1); klambe, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klame, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer; klamme, st. F.: nhd. Klemme, Fessel (F.) (1), Klammer
-- in die Klemme bringen: mhd. kīlen, sw. V.: nhd. keilen, in die Klemme bringen

Klemme, mnd. klemme, F.: nhd. »Klemme«, Bedrängnis, Schwierigkeit

Klemme, mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff; knīp (2), N.: nhd. Klemme, Klemmgerät; knīpe, F.: nhd. Kneife, Kneifzange,

Klemme, Arterienklemme, Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt)
Klemme, mnd. prange, F.: nhd. Stange, Pfahl, Stange, Maulklemme, Klemme, Einengung
klemme, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
klemmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klemmen -- klemmen unter, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben
klemmen, idg. *kleiḱ-, V.: nhd. drücken, klemmen, quetschen, zwicken
klemmen, germ. *hnapp-, V.: nhd. kneifen, klemmen; *klammjan, sw. V.: nhd. zusammendrücken, klemmen; *klemman, st. V.: nhd. zusammendrücken, klemmen; *knappjan, germ.?, sw. V.: nhd. drücken, klemmen; *tweng-, V.: nhd. klemmen; *twikkjōn, sw. V.: nhd. befestigen, klemmen, zwicken; *þweng-, germ.?, V.: nhd. klemmen
klemmen, an. farg-a, sw. V.: nhd. klemmen, pressen, übel behandeln; gyr-ð-a, sw. V. (1): nhd. gürten, klemmen, peitschen, prügeln; hne-p-p-a, sw. V.: nhd. klemmen, zwingen; hre-mm-a, sw. V.: nhd. fassen, klemmen, drücken; klem-br-a, sw. V.: nhd. klemmen, drücken; klȳp-a, sw. V.: nhd. kneifen, klemmen; kne-p-p-a (2), sw. V. (1): nhd. klemmen, kneifen; kneyf-a, sw. V.: nhd. klemmen, zerbrechen; knȳ-ja, sw. V. (1): nhd. klemmen, prügeln, schlagen; kreist-a, sw. V.: nhd. klemmen; kre-m-ja, sw. V.: nhd. klemmen, drücken; kre-p-p-a, sw. V. (1): nhd. klemmen, zusammendrücken, krümmen; þjarm-a, sw. V.: nhd. drücken, klemmen; þrȳst-a, sw. V. (1): nhd. klemmen, drücken; urg-a (2), sw. V.: nhd. klemmen, reiben; ng-ja, ng-va, sw. V. (1): nhd. drängen, zwingen, klemmen
klemmen, ae. clė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. klemmen, pressen
klemmen, afries. bi-kle-m-m-a 2, sw. V. (1): nhd. klemmen, festheften; kle-m-m-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. klemmen, festheften
klemmen, as. *klė-m-m-ian?, sw. V. (1a): nhd. klemmen, zwängen
klemmen, ahd. biklemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. »beklemmen«, einzwängen, zusammendrücken, klemmen, verstopfen, verschließen
klemmen, mhd. klamen, sw. V.: nhd. klemmen; klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken
klemmen, mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen; knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen
klemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klemmendes, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde
Klemmer (ein Raubvogel), mnd. klemmære* (1), klemmer, M.: nhd. »Klemmer« (ein Raubvogel)
klemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klemmergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klemmerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klemmfalle -- mit einer Klemmfalle fangen, mnd. knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen
Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knīpe, F.: nhd. Kneife, Kneifzange, Klemme, Arterienklemme, Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt)
Klemmgerät, mnd. knīp (2), N.: nhd. Klemme, Klemmgerät
klemmhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klemmhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klemmhans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klemmhirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klemmholz, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde
klemmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klemmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klemmung, mhd. klemede*, klemde, klemme, st. F.: nhd. Klemmung, Einengung
klempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klempeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klempen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klemper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klemper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klemperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klemperhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klempericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klemperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klempern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klemperwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Klempner, mhd. klampfære*, klampfer, st. M.: nhd. Klempner
Klempner, mhd. vlaschenære*, vlaschener, flaschenære*, flaschener*, st. M.: nhd. Flaschner, Klempner; vlaschensmit, flaschensmit*, st. M.: nhd. Flaschenschmied, Flaschner, Klempner
Klempner, mnd. ? speldemākære*, speldemāker, M.: nhd. Blechschmied, Klempner?
Klempner, mnd. vlaschendreiære*, vlaschendreyēre, vlaschendreyere, vlaschendreyer, vlaschendreier, M.: nhd. »Flaschendreher«, Flaschner, Flaschendrechsler, Klempner
klempner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klempnern, mnd. klēnsmēden, kleinsmēden, sw. V.: nhd. schmieden, schlossern, klempnern
klemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klemsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klenen, mhd. klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten
klenen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klengen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenkäs, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klenke, mhd. klenke***, st. F.: nhd. »Klenke«
klenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klenkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenken, mhd. klenken (2), sw. V.: nhd. »klenken«, schlingen (V.) (1), flechten, verflechten
klenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenkner, nhd.: nhd. ; L.: DW
klenkstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
klentner, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klenwand, mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk
klenwand, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klenwerk, mhd. klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk
klenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
klepfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klepfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klepfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kleppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kleppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kleppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klepper, mhd. gurre, gorre, sw. F.: nhd. schlechte Stute, schlechtes Pferd, Mähre, Klepper
Klepper, mhd. runzīt, runzīn, st. N.: nhd. kleines Pferd, Klepper, Mähre
Klepper, mnd. kleppære* (2), klepper, klöppære*, klöpper, M.: nhd. Klepper, Reitpferd, kleines Pferd, rasch trabendes Pferd
klepper, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klepper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klepper, nhd.: nhd. ; L.: DW
klepperchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kleppergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klepperlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klepperlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klepperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kleppermann, nhd.: nhd. ; L.: DW
kleppern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kleppern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kleppernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kleppersitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
klepperstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klerik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kleriker -- junger Kleriker, mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker
Kleriker -- Kleriker der auch als Schreiber dient, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient
Kleriker -- Kleriker eines niederen Ranges, mhd. acolite, sw. M.: nhd. Akoluth, Kleriker eines niederen Ranges
Kleriker -- Kleriker vom heiligen Hieronymus, mnd. jēsuat*, M.: nhd. barmherziger Bruder, Apostel, Kleriker vom heiligen Hieronymus
Kleriker, an. kle-r-k-r, st. M. (a): nhd. Geistlicher, Gelehrter, Kleriker
Kleriker, ae. clē-r-ic, clē-r-oc, clī-r-oc, st. M. (a): nhd. Kleriker, Geistlicher; hlíe-t-ere, st. M. (ja): nhd. Kleriker, Geistlicher; mæs-s-e-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Messpriester, Hohepriester, Kleriker
Kleriker, afries. kle-r-k 3, kli-r-k, st. M. (a): nhd. »Kleriker«, niederer Weltgeistlicher
Kleriker, ahd. klirih* 1, klerik*, st. M. (a?): nhd. Kleriker, Geistlicher
Kleriker, mhd. kleric, cleric, st. M.: nhd. Kleriker
klerisei, nhd.: nhd. ; L.: DW
klerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klerkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klerkenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klerren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klerus, mhd. priesterschaft, st. F.: nhd. Priesterschaft, Klerus, Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt
-- Angehöriger des Klerus: mhd. pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester,

Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter

Klerus, mnd. pāpeheit, pāphēt, pāpheit, pafheit, papeheit, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Klerus, Weltgeistliche, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Wissenschaft, Theologie
-- Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt: mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

kleschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klesebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klet, nhd.: nhd. ; L.: DW

klet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klettchen, mnd. klēteken, kletteken*, N.: nhd. Klettchen, kleine Klette

Klette, idg. *gleit-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Klette

Klette, germ. *klaitō-, *klaitōn, sw. F. (n): nhd. Klette; *kleibō-, *kleibōn, sw. F. (n): nhd. Klette; *kliþþō-, *kliþþōn, *kliþþa-, *kliþþan, *kliddō-, *kliddōn, *klidda-, *kliddan, Sb.: nhd. Klette

Klette, an. bor-r-i, sw. M. (n): nhd. Klette

Klette, ae. clā-t-e, sw. F. (n): nhd. Klette; clī-f-e, sw. F. (n): nhd. Klette; cli-f-wyrt, st. F. (i): nhd. »Klebewurz«, Klette; cli-þ-e, sw. F. (n): nhd. Klette

Klette, as. kle-d-d-a* 1, kle-d-th-a*, st. F. (ō): nhd. Klette; kle-d-d-o 3, sw. M. (n): nhd. Klette; klī-v-a* 1, klī-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Klette

Klette, ahd. bletahha* 24, bletacha*, bletihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer (?), Klette, Odermennig; kletta 49, kledda*, sw. F. (n): nhd. Klette, Klettfrucht; kletto 31, kleddo, sw. M. (n): nhd. Klette; klība 13, sw. F. (n): nhd. Klette, Klettfrucht (?); wasbletihha* 1, wasbleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer, Klette, Grindampfer, Spitzampfer
-- Große Klette: ahd. cletto* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Große Klette; gletero* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Große Klette; letih* 12, latih*, Sb.: nhd. Ampfer, Lattich, Große Klette; letihha* 28, leticha, latihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Große Klette

Klette, mhd. blateche, bletiche, F.: nhd. Ampfer, Klette; breitlatech* 2, breitleteche, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Breitlattich«, Klette, Große Klette
-- Große Klette: mhd. breitlatech* 2, breitleteche, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Breitlattich«, Klette, Große Klette

Klette, mhd. klette, sw. M., sw. F.: nhd. Klette; klettewurz 1, st. F.: nhd. »Klettwurz«, Klette; klībe, klybe, sw. F.: nhd. »Kleibe«, Klette, Empfängnis
-- große Klette: mhd. huofklette 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Hufklette«, große Klette

Klette, mhd. mittelklette 2, sw. F.: nhd. »Mittelklette«, Klette, kleine Klette
-- kleine Klette: mhd. mittelklette 2, sw. F.: nhd. »Mittelklette«, Klette, kleine Klette

Klette, mnd. grintwort, F.: nhd. »Grindwurz« (ein blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette; grintwortel, F.: nhd. »Grindwurz« (blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette; gruntwortel, F.: nhd. »Grindwurz« (blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette; ? klatte (2), F.?: nhd. Klette?; ? klattich (1), Sb.?: nhd. Klette?, Lattich?; klette, F.: nhd. Klette; klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette
-- kleine Klette: mnd. klēteken, kletteken*, N.: nhd. Klettchen, kleine Klette
-- Saat der Klette: mnd. klettensāt, F.: nhd. Saat der Klette

klette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klettechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klettenasche (), mhd. ? klībasche, sw. Sb.: nhd. »Klettenasche« (?)

klettenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klettenfest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Klettenfrucht, mnd. klīse, Sb.: nhd. Klettenfrucht; klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette

klettengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klettenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klettenkraut, mnd. klīve, F.: nhd. Klettenkraut, Klettenfrucht, Zusammengeklebtes, verfilzte Haarklumpen (M. Pl.), Frucht des Dornbuschs, Klette

klettenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klettenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klettenspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klettenstängelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klettenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klettenstrauch, mnd. klīvenstrūk, M.: nhd. Klettenstrauch

klettenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klettenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klettenwurzel, mnd. klīvenwortel, mnd.?, F.: nhd. »Klettenwurzel«

klettenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kletter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kletter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kletterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kletterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klettereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kletterer, mhd. klimmære***, st. M.: nhd. »Klimmer«, Kletterer

Kletterer, mnd. stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

kletterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kletterfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klettergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kletterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kletterharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kletterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletterkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klettern -- klettern auf, mhd. gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen

klettern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

klettern, idg. *sreigh-, *reigh-, V.: nhd. klettern, kriechen; *sreik-?, *reik-?, V.: nhd. klettern, kriechen

klettern, an. klī-f-a, st. V. (1): nhd. klettern; kli-f-r-a, sw. V.: nhd. klettern

klettern, afries. klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, klettern

klettern, mhd. gestīgen, st. V.: nhd. steigen, einsteigen, aufsteigen, klettern, klettern auf, übertreffen; kleberen, sw. V.: nhd. klettern; klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Klettern, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

klettern, mhd. steifen, red. V.: nhd. emporsteigen, klettern

klettern, mnd. klāmen (1), sw. V.: nhd. klettern, klimmen; klauweren, klaweren, sw. V.: nhd. mit den Händen greifen, sich anklammern, klettern, emporklettern; klemperen, klempern, sw. V.: nhd. hinaufsteigen, besteigen, klettern, hinuntersteigen, überklettern, erklettern; klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben; klimmeren, sw. V.: nhd. klimmen, klettern; klouweren*, klouwern, mnd.?, sw. V.: nhd. klettern

klettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletterndes -- kletterndes Labkraut, ae. cli-þ-wyrt, st. F. (i): nhd. »Klebewurz«, kletterndes Labkraut; hėg-e-ri-f-e, sw. F. (n): nhd. Klebekraut, kletterndes Labkraut

kletterspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kletterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kletterübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kletterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klettfrucht (), ahd. ? klība 13, sw. F. (n): nhd. Klette, Klettfrucht (?)

Klettfrucht, ahd. kletta 49, kledda*, sw. F. (n): nhd. Klette, Klettfrucht

kletticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klettweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klettwurz, mhd. klettewurz 1, st. F.: nhd. »Klettwurz«, Klette

kletz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kletze, nhd.: nhd. ; L.: DW

kletzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleu, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleuben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleuder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleudergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kleuel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleusner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kleusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kleve -- aus Kleve stammend, mnd. Clevisch*, Adj.: nhd. klevisch, aus Kleve stammend

Kleve -- Tualburg bei Kleve, germ. ? Quadriburgium, lat.-germ.?, ON: nhd. Tualburg bei Kleve?, Schenkenschanz bei Nimwegen

Kleve -- Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve, mnd. spindærīe*, spinderīe, F.: nhd. herzögliche Küche, Wirtschaftsabteilung am Hof zu Kleve

klevegenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klevisch, mnd. Clevisch*, Adj.: nhd. klevisch, aus Kleve stammend

klevische -- kleine flandrische oder klevische Münze, mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

klevischen -- kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st· vers, mnd. swēneken, N.: nhd. »Schwänchen«, kleiner Schwan, kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st· vers

Klex (!), mnd. klick (2), mnd.?, Sb.: nhd. Klümpchen, Klex (!), Klecks?, Fleck

klex, nhd.: nhd. ; L.: DW

klexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klibelmonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

klibeltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliber, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliber, nhd.: nhd. ; L.: DW

klibern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klicker, ahd. *klukkul?, *kluckul?, st. M. (a?, i?): nhd. Klicker, Murmel

Klicker, mhd. stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker

klicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klickern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klickerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klickerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klicks, nhd.: nhd. ; L.: DW

klickstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klickwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klidderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kliebelkleppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klieben, anfrk. *kliov-an?, anfrk.?, st. V. (2): nhd. klieben, spalten

klieben, as. kliov-an* 1, klioƀ-an*, st. V. (2a): nhd. klieben, sich spalten

klieben, ahd. klioban* 6, st. V. (2a): nhd. klieben, spalten, zerteilen

klieben, mhd. klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

klieben, mnd. klüven (1), st. V.: nhd. klieben, sich spalten, aufreißen, rissig werden, splittern

klieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebenklöppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kliebhacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliebscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kliebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klient, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

klient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klienten, mhd. muntliute, M. Pl.: nhd. »Muntleute«, Schützlinge, Klienten

klier, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliesche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kliff, ae. sǣ-weal-l, sǣ-seal-l, st. M. (a): nhd. »Seewall«, Küste, Strand, Kliff, Wasserwand

Kliff, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall

kliff, nhd.: nhd. ; L.: DW

kliffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klige, nhd.: nhd. ; L.: DW

klihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klima -- gemäßigtes Klima, mnd. temperinge, mnd.?, F.: nhd. Mischung, richtige Mischung, gemäßigtes Klima

Klima -- winterliches Klima in der Spätwinterszeit, mnd. nāwinter, nāchwinter*,nawinter, M.: nhd. Nachwinter, Spätwinterszeit, winterliches Klima in der Spätwinterszeit

Klima, mhd. erzelant, st. N.: nhd. Klima, Klimazone

Klima, mhd. wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

Klimazone, mhd. erzelant, st. N.: nhd. Klima, Klimazone

klimm, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimmen, germ. *klemban, st. V.: nhd. klimmen

klimmen, ae. cli-mb-an, st. V. (3a): nhd. klimmen; cly-m-m-ian, sw. V.: nhd. klimmen, emporsteigen

klimmen, mhd. klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Klimmen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

klimmen, mnd. klāmen (1), sw. V.: nhd. klettern, klimmen; klimmen (1), st. V.: nhd. klimmen, klettern, steigen (V.), hinaufsteigen, emporsteigen, aufsteigen, erklimmen, erklettern, kleben; klimmeren, sw. V.: nhd. klimmen, klettern

klimmen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

klimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimmend, mhd. klimmende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »klimmend«

Klimmer, mhd. klimmære***, st. M.: nhd. »Klimmer«, Kletterer

Klimmer, mnd. klimmære***, klimmer***, M.: nhd. Klimmer, Steigender

klimmer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klimmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klimmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klimmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimmop, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klimmvogel, mnd. klamvōgel, M.: nhd. Klimmvogel, Raubvogel, Jagdvogel

klimop, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klimperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klimperkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klimperklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klimpern, mhd. klumperen*, klumpern, sw. V.: nhd. klimpern

klimpern, mnd. klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

klimpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimperwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klimpse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klimse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klimsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klindt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kling, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

klingadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingdürre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klinge -- einschneidige Klinge, an. Blaðnir, M.: nhd. Schwertname, einschneidige Klinge

Klinge -- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

Klinge -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Klinge -- Klinge einer Waffe, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

Klinge -- kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge, mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge

Klinge -- Schwert mit breiter Klinge, mhd. vlatsche, vletsche, vlasche, flatsche*, fletsche*, flasche*, sw. F.: nhd. Schwert mit breiter Klinge

Klinge -- Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert, an. vind-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert

Klinge -- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

Klinge -- Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge, mnd. partesāne, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge

Klinge (F.) (1), idg. *lǎ̆gh-?, V., Sb.: nhd. schneiden, Spaten, Klinge (F.) (1)

Klinge (F.) (1), an. bla-ð, st. N. (a): nhd. Blatt, Klinge (F.) (1)

Klinge (F.) (1), ae. blæ-d, st. N. (a): nhd. Blatt, Klinge (F.) (1)

Klinge (F.) (1), anfrk. *skar?, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1)

Klinge (F.) (1), ahd. skar* 17, scar, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1), Hacke

Klinge (F.) (1), mhd. klinge (1), sw. F., st. F.: nhd. Klinge (F.) (1), Schwert, Messerklinge

Klinge (F.) (1), mhd. lāmel, st. F., st. N.: nhd. Klinge (F.) (1), Lamelle; lamille 1, F.: nhd. Klinge (F.) (1)

Klinge (F.) (1), mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

Klinge (F.) (2), mhd. küme, st. F.: nhd. Talschlucht, Klinge (F.) (2)

Klinge (F.), mnd. klinge (1), F.: nhd. »Klinge« (F.), Schwertklinge, Messerklinge

klinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klingebändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingebeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingebeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klingel, got. klism-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Becken, Zimbel, Klingel, Schelle

Klingel, ahd. singoz 4, st. N. (a): nhd. Schelle, Glöcklein, Klingel, Glöckchen

Klingel, mnd. klingel***, Sb.: nhd. Klingel

klingel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klingel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingelbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klingelbeutel -- Glöckchen am Klingelbeutel, mnd. hōveschelleken, hāveschelleken, N.: nhd. Glöckchen am Klingelbeutel

Klingelbeutel -- Glocke am Klingelbeutel, mnd. hōveschelle***, N.: nhd. Glocke am Klingelbeutel

Klingelbeutel, mnd. bēdelse, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld; bedelte, bedelt, bedēlete*?, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld
-- mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld: mnd. bēdelse, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld; bedelte, bedelt, bedēlete*?, N.: nhd. Almosenbrett, Klingelbeutel, mit dem Klingelbeutel gesammeltes Geld

klingelbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingeldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klingeleisen, mnd. klingelīsern*, klingelīseren, N.: nhd. »Klingeleisen«, Zimbel, Schallbecken klingeleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingelflesch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klingelherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klingeln -- zum Klingeln bringen, mhd. erklingelen*, erklingeln, sw. V.: nhd. zum Klingeln bringen

klingeln, ahd. klengilōn* 1, sw. V. (2): nhd. klingeln, klingen; klingilōn* 8, sw. V. (2): nhd. klingen, klingeln, klirren, plätschern

klingeln, mhd. klangelen* (1), klangeln, sw. V.: nhd. klingeln, schalten; klengelen*, klengeln, klenkeln, sw. V.: nhd. läuten, klingen machen, klingeln; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

klingeln, mhd. klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben

klingeln, mhd. sonieren, sw. V.: nhd. klingeln, tönen; timpelieren, sw. V.: nhd. klingen, klingeln

klingeln, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

klingeln, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

klingeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingelschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klingelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingelsteinchen, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingeltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingelthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klingelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klingen -- Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, mnd. messetberēdære*, messetberēder, mestberēder, mestberider, M.: nhd. Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, Messermacher

Klingen -- zum Klingen bringen, mhd. ūfklenken, ūf klenken, sw. V.: nhd. »aufklingen«, anstimmen, erklingen lassen, zum Klingen bringen

Klingen -- zum Klingen bringen, mhd. erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen

Klingen -- zum Klingen bringen, mhd. klenken (1), sw. V.: nhd. singen in, zum Klingen bringen, erklingen lassen

Klingen (N.), mnd. klingen (2), klingent, N.: nhd. Klingen (N.), angenehmer Klang, Musik

klingen, idg. *bhend-, V.: nhd. singen, klingen, jauchzen; *erku̯-, V.: nhd. strahlen, klingen, lobpreisen; *glengh-?, V.: nhd. klingen, tönen; *kan-, V.: nhd. tönen, singen, klingen; *kel- (6), *kelē-, *klē-, *kelā-, *klā-, *k -, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *kelem-, *klem-, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *klēg-, *klōg-, *kləg-, *klang-, *kleg-, V.: nhd. schreien, klingen; *kleig-, *kleik-, V.: nhd. schreien, klingen; *klek-, V.: nhd. schreien, klingen; *skel-, V.: nhd. schallen, klingen

klingen, germ. *klengan (1), st. V.: nhd. tönen, klingen; *klennan?, *klennjan, st. V.: nhd. tönen, klingen

klingen, got. klism-jan* 1, sw. V. (1): nhd. gellen, klingen, schallen

klingen, an. hly-m-ja, sw. V.: nhd. klingen, krachen; sargl-a, sw. V.: nhd. rasseln, klingen; sōn-a, sw. V.: nhd. klingen, tönen; sọng-r-a, sw. V.: nhd. klingen, klirren

-- dumpf klingen: an. rjō-t-a, st. V. (2): nhd. dumpf klingen

klingen, ae. ā-þȳt-an, sw. V.: nhd. klingen, blasen, Horn blasen, trompeten; ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; hri-n-g-an (2), sw. V.: nhd. klingen, tönen, läuten; néom-ian, sw. V.: nhd. klingen, tönen; s-ciel-l-an (1), st. V. (3b?): nhd. tönen, klingen; sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren

klingen, afries. kle-p-p-a (1) 6, kli-p-p-a, sw. V. (1): nhd. klingen, anschlagen; kli-ng-a 1, st. V. (3a): nhd. klingen; kli-n-n-a 3, st. V. (3a): nhd. klingen

klingen, ahd. bihellan* 1?, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenstimmen; gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu; gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; hellan* 17, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, erschallen, erklingen, ertönen, abzielen, abzielen auf, übereinstimmen mit; klengilōn* 1, sw. V. (2): nhd. klingeln, klingen; klengōn* 1, sw. V. (2): nhd. klingen, tönen; klingan* (1) 9, st. V. (3a): nhd. klingen, schellen, tönen, ertönen, gellen; klingilōn* 8, sw. V. (2): nhd. klingen, klingeln, klirren, plätschern; klingisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. klingen, klirren, schallen, tönen, zischen, schwirren; kriegēn* 2, kregēn?, sw. V. (1a): nhd. lärmen, klingen, schallen, tönen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln; skrowezzen* 3, scrowezzen*, skrouwezzen*, sw. V. (1a): nhd. kläffen, belfern, klingen

klingen, mhd. dœnen (1), tœnen, sw. V.: nhd. singen, klingen, spielen, tönen; erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen

-- dissonant klingen: mhd. dissonieren, sw. V.: nhd. misshellig sein (V.), nicht harmonieren, dissonant klingen

-- wiederholt klingen machen: mhd. blenkelen*, blenkeln, sw. V.: nhd. hin und her bewegen, wiederholt klingen machen

klingen, mhd. geklingen, st. V.: nhd. »klingen«

klingen, mhd. gellen (2), st. V.: nhd. laut tönen, schreien, ertönen, klingen, zischen

Klingen, mhd. gellunge, st. F.: nhd. Dröhnen, Klingen, Sausen

klingen, mhd. klengen (1), sw. V.: nhd. ausbreiten, verbreiten, klingen, singen; klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

Klingen, mhd. klengen (2), st. N.: nhd. »Klingen«

Klingen, mhd. klingen (3), st. N.: nhd. Klingen

klingen, mhd. klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

-- in die Saiten klingen: mhd. īnklingen, īn klinge, st. V.: nhd. »anklingen«, in die Saiten klingen

-- klingen lassen: mhd. klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

-- klingen machen: mhd. klengelen*, klengeln, klenkeln, sw. V.: nhd. läuten, klingen machen, klingeln

-- klingen nach: mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen

klingen, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen; lomen (1), sw. V.: nhd. sausen, klingen, erschlaffen, ermatten

Klingen, mhd. lomen (2), st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Sausen, Klingen

klingen, mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; timpelieren, sw. V.: nhd. klingen, klingeln

Klingen, mnd. klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang

klingen, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

klingen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

klingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingenbalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingend -- laut klingend, an. gjal-l-r (2), Adj.: nhd. helltönend, laut klingend

klingend, germ. *hella- (1), *hellaz, Adj.: nhd. tönend, klingend

klingend, ae. s-ciel-l (3), scyl, Adj.: nhd. lauttönend, tönend, klingend

klingend, ahd. gihel 2, Adj.: nhd. klingend, tönend, übereinstimmend, harmonisch; *lūtīg?, Adj.: nhd. lautend, klingend; lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend; lūtreistīg* 3, Adj.: nhd. wohlklingend, laut, wohltönend, klingend, laut schreiend; sanglīh* 1, Adj.: nhd. klingend

-- auf verschiedene Arten klingend: ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

-- auf verschiedene lyrische Arten klingend: ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

-- dumpf klingend: ahd. unlūtreisti* 1, Adj.: nhd. dumpf, leise, dumpf klingend

-- erhaben klingend: ahd. hōhlūtīg* 1, Adj.: nhd. »hochlautend«, erhaben klingend

-- neunfach klingend: ahd. niunlūtīg* 1, Adj.: nhd. »neuntönig«, »neunlautig«, neunfach klingend

klingend, mhd. düzzic, düzzec, Adj.: nhd. schallend, klingend

klingend, mhd. hellege***, Adv.: nhd. »klingend«; hellende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »klingend«

klingend, mhd. klingende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klingend; klungic, Adj.: nhd. klingend

-- gleich klingend: mhd. gelīchhellende, Adj.: nhd. gleich klingend

klingend, mnd. gel, mnd.?, Adj.: nhd. gellend, laut, schallend, klingend, rauschend

klingend, mnd. stemment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stimmend«, klingend

-- wohl klingend: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

klingendem -- Abgabe in klingendem Geld, mnd. kliptins, kleptins, mnd.?, M., N.: nhd. Klippzins, Klippschuld, Klingschatzung, Abgabe in klingendem Geld

klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

klingender -- Abgabe in klingender Münze, afries. kle-p-skel-d-e 8, kli-p-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Abgabe in klingender Münze

klingeneisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingenfetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klingenhändler, mnd. klingenk· pære*, klingenk· per, M.: nhd. Klingenhändler

klingenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingenmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klingenpfad, mhd. klingenpfat, st. M.: nhd. »Klingenpfad«, Fußpfad durch eine Schlucht

klingenpfad, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klingenriemen, mhd. klingenrieme, sw. M.: nhd. »Klingenriemen«, Schwertriemen

klingenrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingenschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klingenschmied, mhd. klingensmit, st. M.: nhd. Klingenschmied

klingensprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klingenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klingenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klingenzeit, mnd. klingentīt, F., M.: nhd. »Klingenzeit«, Läutezeit

klinger, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinggedicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinggesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klinghart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klinginstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klingklang, mnd. klinker, Sb.?: nhd. Klingklang; klinkerdenklanc*, klinkerdenklank, mnd.?, M.: nhd. Klingklang, schallnachahmendes Wort

klingklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klingler, mhd. klingelære* 1, klingeler, st. M.: nhd. »Klingler«, Ausrufer

klingler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klinglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingling, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klingsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klingschatzung, mnd. kliptins, kleptins, mnd.?, M., N.: nhd. Klippzins, Klippschuld, Klingschatzung, Abgabe in klingendem Geld

klingschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klingsohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

klingspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klingstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klink, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinkbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klinke -- Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird, mnd. stütteklinke, stutteklinke, F.: nhd. »Stützklinke«, Klinke mit der das aufgeschobene Fenster gestützt wird

Klinke, mhd. klinke, sw. F.: nhd. Klinke, Türklinke, Türriegel

Klinke, mhd. velsloz, felsloz*, st. N.: nhd. Klinke, Riegel

Klinke, mnd. hantgrēpe, hantgrepe, M.: nhd. Handgriff, mit der Hand Ergriffenes (N.), Stiel, Griff mit der Hand, Handhabe, Henkel, Klinke, Türgriff; hantgrēpel, hantgrepel, M.: nhd. Handgriff, Handhabe, Griff, Henkel, Klinke; kleppe, F.: nhd. Riegel, Spange, Klinke, Drücker am Türschloss; klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel

-- Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt: mnd. klinkhāke, klinkhāken, M.: nhd. Haken (M.) in den der Fallriegel des Türschlosses einfällt, Eisen an der Tür worin die Klinke einfällt

klinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klinkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klinken -- Klinken putzen, mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

klinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinkenhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinkenheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klinkenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klinkenschlagen, mnd. klinkenslān*, klinkenslānt, N.: nhd. »Klinkenschlagen«

klinkenschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinkenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klinkenschloss, mnd. klinkenslot, N.: nhd. »Klinkenschloss«, Türschlosseinrichtung mit Fallriegel

klinkenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klinkenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klinker, mnd. klinkert (1), M.: nhd. Klinker, hart gebrannter Ziegelstein

klinker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klinkerd -- Einkommen in Klinkerd, afries. kli-nk-erd-re-n-t-e* 2, F.: nhd. Einkommen in Klinkerd

klinkerding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klinkerklunker, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinkert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klinkerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

klinkhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klinkschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klint, nhd.: nhd. ; L.: DW

glint, nhd.: nhd. ; L.: DW

klinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klinzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klipfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klipfelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klipp -- klipp und klar, mhd. buntlīche, Adv.: nhd. bündig, endgültig, klipp und klar, aufmerksam

klipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klipp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klipp, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klippchen, mnd. klipken (1), F.: nhd. »Klippchen«, kleiner Felsberg

klippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klippchenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klippdachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klippe, germ. *klaibō, st. F. (ō): nhd. Klippe; *kliba-, *klibam, st. M. (a): nhd. Klippe; *skarja-, *skarjam, st. N. (a): nhd. Klippe, Schäre

Klippe, got. *skor-r-, Sb.: nhd. Klippe

Klippe, an. fal-l, st. N. (a): nhd. Fall, Tod, Verlust, Klippe; kli-f, st. N. (a): nhd. steiler Felsen, Klippe

-- blinde Klippe: an. boð-i (2), sw. M. (n): nhd. Brandungswelle, blinde Klippe; flū-ð, st. F. (ō): nhd. blinde Klippe

-- flache Klippe: an. fles, st. F. (jō): nhd. flache Klippe

-- Klippe am Meer zum Fischfang: an. ver (1), st. N. (ja): nhd. Klippe am Meer zum Fischfang

-- Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt: an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

-- steile Klippe: an. flo-g, st. N. (a): nhd. Flug, Eile, steile Klippe

-- vorspringende Klippe: an. nọ-s, st. F. (ō?, i?): nhd. Nase, vorspringende Klippe

Klippe, ae. cli-f, st. N. (a): nhd. Fels, Klippe; hlĭ-þ, st. N. (a): nhd. Klippe, Abhang, Hang, Halde, Hügel; næ-s-s, næ-s (4), st. M. (ja): nhd. Vorgebirge, Klippe, Erde; scri-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Fels, Klippe, Spitze; stā-n-cli-f, st. N. (a): nhd. »Steinklippe«, Fels, Klippe

-- Sprung von der Klippe: ae. cli-f-hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung von der Klippe, Sturz in den Untergang?

-- überhängende Klippe: ae. hėng-e-cli-f, st. N. (a): nhd. überhängende Klippe

Klippe, as. kli-f* 1, st. N. (a): nhd. »Klippe«, Fels

Klippe, as. wal* 5, wal-l*, st. M. (a): nhd. »Wall«, Mauer, Wand, Klippe

Klippe, ahd. felis* 18?, st. M. (a): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; felisa 5, st. F. (ō): nhd. Fels, Felsen, Stein, Klippe; fluoh* (1) 5, st. F. (i): nhd. »Fluh«, Felsen, Klippe, steiler Felsen; gikleb* 1, giklep*, Sb.: nhd. Klippe, Fels; hōhkleb* 1, st. N. (a): nhd. Klippe, Vorgebirge; kleb* (1) 2, *klep, st. N. (a): nhd. Klippe, Riff; knollo* 2, sw. M. (n): nhd. Klippe, Knolle, Klumpen (M.); skesso 6, scesso, sw. M. (n): nhd. Fels, Felsen, Klippe, Gestein; skifaro* 1, scifaro*, sw. M. (n): nhd. Splitter, Schiefer, Gesteinsbrocken, Klippe; skopstein* 1, scopstein*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fels, Klippe; skorro* 2, scorro*, sw. M. (n): nhd. Klippe, Felsvorsprung, Felsen; stein 190, st. M. (a): nhd. Stein, Fels, Steinblock, Klippe, Edelstein; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg

Klippe, mhd. hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg; kliffe, klippe, sw. F.: nhd. Klippe; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian

Klippe, mhd. schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe; steinrosche, steinrotsche, steinrusche, steinrütsche, steinrutsche, steinruzze, sw. F., st. F.: nhd. »Steinrutsche«, Felsenklippe, Klippe, Felsspalt, Bergabhang

Klippe, mnd. klēf, kleif, klēv, klēb, kleff, klē, klif, N.: nhd. Kliff, Klippe, Fels, Felsen, felsige Höhle, Felsvorsprung, steiler Geestabfall; klint, M.: nhd. Fels, felsige Anhöhe, Uferhöhe, Klippe, steiles Ufer, Abhang; klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

Klippe, mnd. rutse (1), rotse, rotzsche, rutze, rudze, ruddcze, rudcze, rutdeze, rütse, ruͤtze, rotze, F.: nhd. Fels, Felsen, Klippe

-- Klippe im Meer: mnd. rif (1), ref, rēf, reeff, N.: nhd. Riff, Felsenbank, Klippe im Meer

-- Klippe Niederlegen einer Erklärung: mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung

Klippe, mnd. schēre (3), F.: nhd. Schäre, Klippe, kleine vorgelagerte Insel; stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal,

Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht); stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt; stēnklippe, steinklippe, F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Felsennest
-- Klippe die eine Sache scheitern lässt: mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt
-- Klippe im Meer oder Fluss: mnd. schēr* (3), scher, mnd.?, N.?: nhd. »Schäre«, Felszacke, Klippe im Meer oder Fluss
klippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippeldick, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippelküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klippen -- Watstelle vor Klippen, an. for-vað-i, sw. M. (n): nhd. Watstelle vor Klippen
Klippen -- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)
klippen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenabhang, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippendachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippengepanzert, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippengestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klippenhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenherz, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klippenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenland, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenlast, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klippenrand, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenrauh, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenreich, an. sker-jōtt-r, Adj.: nhd. klippenreich
klippenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenschliefer, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenthal, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippenzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klipperbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klipperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klipperhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klipperig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperkörnchen, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperweise, Adv.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipperwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klipperwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klippfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klipphorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klippicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippig, mnd. rutshaftich, rutsaftich, rütsaftich, rütsachtich, rütshaftich, ruͤtzhaftich, rotsaftich, rutsachtich, Adj.: nhd. felsig, klippig
klippig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipping, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klipping, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klippkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippklapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippklappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klippmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klipprohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klipprose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klippschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippschenke, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippschliefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippschlüpferig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klippschuh, mnd. klosse, klotse, klotze, F.: nhd. Pantoffel aus Holz und Leder, Klippschuh
Klippschuld, mnd. kliptins, kleptins, mnd.?, M., N.: nhd. Klippzins, Klippschuld, Klingschatzung, Abgabe in klingendem Geld
klippschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klippschuld, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klippschule, mnd. klipschōle, F.: nhd. »Klippschule«, Nebenschule, Privatschule, Winkelschule
klippschule, nhd.: nhd. ; L.: DW
klippschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippstecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klipptorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klippwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Klippzins, mnd. kliptins, kleptins, mnd.?, M., N.: nhd. Klippzins, Klippschuld, Klingschatzung, Abgabe in klingendem Geld
klippzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klipse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klirr, nhd.: nhd. ; L.: DW
klirren -- freundlich klirren, mhd. lieren, sw. V.: nhd. freundlich klirren, hervorschimmern
klirren, an. sǫngl-a, sw. V.: nhd. klirren; sǫng-r-a, sw. V.: nhd. klingen, klirren
klirren, ae. ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; hri-s-ian, sw. V. (2): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren; hri-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren; sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren
Klirren, ahd. klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen
klirren, ahd. klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien; klingilōn* 8, sw. V. (2): nhd. klingen, klingeln, klirren, plätschern; klingisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. klingen, klirren, schallen, tönen, zischen, schwirren; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln
klirren, mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen
klirren, nhd.: nhd. ; L.: DW
klirrend, ae. ci-n-eht, Adj.: nhd. klirrend, rissig
klisper, nhd.: nhd. ; L.: DW
klistenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klistern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klistier, mhd. glisterīe, st. N.: nhd. Klistier; klister, klistier, st. N.: nhd. Klistier; kristier, st. N.: nhd. Klistier
-- als Klistier verwenden: mhd. klistieren, kristieren, clistieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren, als Klistier verwenden, ein Klistier geben
-- ein Klistier geben: mhd. klistieren, kristieren, clistieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren, als Klistier verwenden, ein Klistier geben
Klistier, mnd. klistēr (2), klistēre, N.: nhd. Klistier, Einlauf; kristēr, Sb.: nhd. Klistier, Klistierspritze
klistier, nhd.: nhd. ; L.: DW
klistieren, mhd. klistieren, kristieren, clistieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren, als Klistier verwenden, ein Klistier geben; kristieren, cristieren, sw. V.: nhd. klistieren
Klistierspritze, mnd. kristēr, Sb.: nhd. Klistier, Klistierspritze
Klistierspritze, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche
klitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klitsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitschangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitschklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klitschnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitschrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klitschrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klitterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klitterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klittern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitterschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klitterschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klitterwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitterwochenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klitterzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klitterzinsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klitze, mnd. ? glēsenisse, glesenitze, Sb.: nhd. Spieß, Messerware als Handelsgut, Klitze?; ? gletze, glenze, M.: nhd. langer Spieß (M.) (1), Speer, Dolchmesser, Klitze?; ? glitze, glicze, F.: nhd. langer Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Klitze?
klitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitzericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klitzgrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
klo, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kloake, afries. jer-inge* (2) 1, jer-enge, ier-enge, st. F. (ō): nhd. Abzug, Kloake
Kloake, as. ? lang-win-a* 1, lang-win-n-a*?, st. F. (ō)?: nhd. Kloake?
Kloake, ahd. dola 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Röhre, Rinne, Kanal, Abzugskanal, Kloake, Feuergrube; feldgang 11, st. M. (a?, i?): nhd. »Feldgang«, Abtritt, Abort, Kloake, Gosse, Abzugsgraben; fossāta* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Graben (M.), Kloake, Abzugsgraben; giswāsgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Abtritt, Abort, Kloake; langinna 5, langwinna*, sw. F. (n): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Gosse, Kloake, Abtritt
Kloake, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel
Kloake, mhd. merunge (1), st. F.: nhd. Kloake; pfütze, phütze, pfutze, pütze, putze, pfuoze, puze, phutze*, st. F., sw. F.: nhd. Brunnen, Zisterne, Lache (F.) (1), Pfütze, Kloake, Schmutz
Kloake, mhd. swāshūs, st. N.: nhd. Kloake
Kloake, mnd. cloāk, cloāke, F., N.: nhd. Kloake, öffentlicher Abtritt
Kloake, mnd. gēringe (2), g· ringe, F.: nhd. Jaucherinne, Kloake, Mistrenne; hēmelichētganc, hēmelicheitganc, heimelicheitganc, hemelicheitgank, M.: nhd. Kloake, Abort
Kloake, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake; snūsse, F.: nhd. Kloake, Abflussrohr; sprākekāmer, sprākkāmer, sprakamer, spratkāmer, sprākkāmere, F.: nhd. Beratungszimmer im Rathaus, Abtritt, Kloake
kloake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kloakenreiniger, mnd. schōbant, schůbant, M.: nhd. Abdecker, Schinder, Totengräber, Kloakenreiniger

klob, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

klöbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klobdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klobe, mnd. klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

klobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klobeholz, mhd. klobeholz, st. N.: nhd. »Klobeholz«, Spaltholz

klobelauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kloben, germ. *klabō-, *klabōn, *klaba-, *klaban, sw. M. (n): nhd. Kloben; *klubō-, *klubōn, *kluba-, *kluban, sw. M. (n): nhd. Kloben, Spalte

Kloben, got. *klub-a, sw. M. (n): nhd. Kloben, Kluppe, gespaltener Zweig

Kloben, an. kla-f-i, sw. M. (n): nhd. Kloben, Halsjoch für Tiere, Packsattel

-- Kloben für Schweine: an. sū-l-a, sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1), Kloben für Schweine, Bassangans

Kloben, as. klov-o* 2, kloƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Kloben

Kloben, ahd. klobo 14, sw. M. (n): nhd. »Kloben«, Falle, Fessel (F.) (1), Schlinge, Fallstrick

Kloben, mhd. klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

kloben, mhd. kloben (1), sw. V.: nhd. »kloben«, spalten

Kloben, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Kloben, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Klöben, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Kloben, mnd. kl· vekōke, kl· vekouke, N.: nhd. Kloben

-- Balkenwaage mit Zunge und Kloben: mnd. kluftbalke*, kloftbalke*, M.: nhd. Balkenwaage mit Zunge und Kloben

kloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloben, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöben, nhd.: nhd. ; L.: DW

klobenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klobendeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klobengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klobenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klobenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klobenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klobenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klobenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klobenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klobenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klobensäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klobenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klobenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klobenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klobholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

klobig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klobiger -- klobiger grober Geselle, mnd. kelp, M.: nhd. klobiger grober Geselle, dummer Mensch

klöblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klobsäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöbschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klobsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klobwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klobwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klocken, mhd. klocken, klöcken, klucken, sw. V.: nhd. »klocken«, klopfen

klocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klocksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klockstücke -- Wachs für klockstücke, mnd. klockestückewas, klockestückewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs; klockewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs

klockstücke -- zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs, mnd. klockestückewas, klockestückewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs; klockewas, N.: nhd. Wachs für klockstücke, zu einem klockstücke zusammengegossenes Wachs

klockzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kloder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kloepfeltrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloeppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloeppellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloeppelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloessling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloesterliche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloesterliche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloetzchengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kloff, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kloffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kloffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöffli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kloft, nhd.: nhd. ; L.: DW

klölin, nhd.: nhd. ; L.: DW

klomm, nhd.: nhd. ; L.: DW

klönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klonz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kloper, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

klopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopfan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klopfarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfechter, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klöpfel, ae. cli-p-ur, st. M. (a?): nhd. Klöpfel

Klöpfel, mnd. kloppære*, klopper, M.: nhd. »Klopfer«, Klöpfel, Stempfel

klöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöpfelbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klöpfelein, mhd. klepfelīn, st. N.: nhd. »Klöpfelein«, Schläglein, Tönlein

klöpfeleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klopfen -- befestigen durch Klopfen, mnd. benden, sw. V.: nhd. binden, befestigen durch Klopfen

Klopfen -- durch Klopfen abtrennen, mnd. afkloppen, āvekloppen, sw. V.: nhd. »abklopfen«, abschlagen, herunterschlagen, durch Klopfen abtrennen

-- mit einer Spitze klopfen: mnd. bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen

Klopfen -- durch Klopfen bearbeiten, mhd. bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten

Klopfen -- durch Klopfen übermittelter Buchstabe, ahd. ? klopfrūna* 1, klophrūna*, st. F. (ō): nhd. »Klopfrune«?, durch Klopfen übermittelter Buchstabe?

Klopfen -- durch Klopfen weich gemacht, mnd. gebōket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch Klopfen weich gemacht

Klopfen -- durch Klopfen zerkleinern, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

Klopfen -- Geräusch durch Klopfen, mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- weich klopfen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

Klopfen -- Holz zum Klopfen, an. vīfl, st. F. (ō): nhd. Holz zum Klopfen, Bleuel

klopfen -- klopfen an, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

klopfen -- mit dem Waschholz rein klopfen, mnd. ? ūtknudden, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Waschholz rein klopfen?

Klopfen -- nicht durch Klopfen weich gemacht, mnd. ungebōket*, ungeboket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch Klopfen weich gemacht

Klopfen -- platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche, mnd. waschb· tel*, waschbotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheb· tel*, waschebotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschespōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschspōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche

klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern

klopfen (das Herz), mnd. puffen, sw. V.: nhd. mit einem Puff schlagen, hörbar schlagen, klopfen (das Herz)

klopfen, germ. *bank-, germ.?, V.: nhd. schlagen, klopfen

klopfen, an. datt-a, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen; hyr-ja, sw. V.: nhd. pochen, klopfen; kla-p-p-a, sw. V. (2): nhd. schlagen, pochen, klopfen, streicheln

klopfen, ae. clæ-p-p-an, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen; clæ-p-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. klopfen, schlagen; cla-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. klopfen, schlagen; cloc-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. klopfen; clyn-n-an, sw. V. (1): nhd. tönen, klopfen; cno-c-ian, cnu-c-ian, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, stampfen; cny-l-l-an, cny-l-s-ian, sw. V. (1): nhd. läuten, schlagen, klopfen, stoßen

Klopfen, ae. hrȳ-s-c, Sb.: nhd. Schlag, Klopfen

klopfen, ae. slėcg-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schlagen, klopfen

klopfen, ahd. klokkēn* 1, klocken*, sw. V. (3): nhd. schlagen, klopfen, die Pauke schlagen; klokkōn* 8, klockōn*, klohhōn*, klochōn*, sw. V. (2): nhd. schlagen, klopfen, pochen, anklopfen, läuten; klopfōn* 6, klophōn*, sw. V. (2): nhd. klopfen, anklopfen, durchzucken; tollōn* 3, sw. V. (2): nhd. klopfen, tätscheln, streicheln

klopfen, mhd. biuschen, būschen, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hauen, bedrängen mit; bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten; bōzelen*, bōzeln, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben; būden, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, trommeln; būsen, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen; erknellen, st. V.: nhd. laut schlagen, klopfen, knallen, erhallen, dröhnen

Klopfen, mhd. getengel, st. N.: nhd. Hämmern, Klopfen, Schwerthieb

klopfen, mhd. klocken, klöcken, klucken, sw. V.: nhd. »klocken«, klopfen; klopfen (1), kloppen, sw. V.: nhd. klopfen, anklopfen, pochen, schlagen, erschrecken

Klopfen, mhd. klopfen (2), st. N.: nhd. Klopfen; klopfunge, st. F.: nhd. Klopfen; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen

klopfen, mhd. krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

-- klopfen an: mhd. geklopfen, sw. V.: nhd. klopfen an

klopfen, mhd. sloten, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klopfen; temeren (1), sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hämmern

Klopfen, mhd. temeren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schlagen, Klopfen, Hämmern

klopfen, mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

Klopfen, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären

klopfen, mhd. tüftelen*, tüfteln, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen; tummeren* (1), tummern, tumern, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, sich herumschlagen

Klopfen, mhd. tummeren* (2), tummern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Klopfen, Schlagen, Sich-Herumschlagen

klopfen, mnd. ? knudden***, sw. V.: nhd. klopfen?

-- auf ein Brett klopfen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

klopfen, mnd. bōken (1), b· ken, sw. V.: nhd. büken, klopfen, schlagen, pochen, prahlen

klopfen, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen; houwenen***, sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

Klopfen, mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

klopfen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

klopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopfend -- klopfend schmerzen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

klopfender -- klopfender Schmerz, mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Klopfer, mhd. klockære*, klocker, st. M.: nhd. Klopfer

Klopfer, mhd. türrinc, st. M.: nhd. Türring, Klopfer

Klopfer, mnd. kloppære*, klopper, M.: nhd. »Klopfer«, Klöpfel, Stempfel

klopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klöpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klöpferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopffechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopffechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klopffechterei, mhd. parāthou, st. M.: nhd. Paradehieb, Klopffechterei

klopffechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopffechterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopffechtersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopffleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klopfgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöpfgeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klopfhammer, mnd. b· kære*, b· ker, M.: nhd. Schläger, Klopfhammer, Stampfer, Bursche

klopfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klopfjagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopfjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klopfkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klopfkeule, mhd. bōzkiule, st. F.: nhd. Klopfkeule

klopfkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöpfleinsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klopfpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klopfring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klopfrune, ahd. ? klopfrūna* 1, klophrūna*, st. F. (ō): nhd. »Klopfrune«?, durch Klopfen übermittelter Buchstabe?

klopfsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klopfsalz, mnd. klopsolt, N.: nhd. »Klopfsalz«, von der Siedepfanne abgeklopftes Salz

klopfschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klopfsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klopfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopftisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klopfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klopfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klopfwerkzeug, mhd. klopfel, kloppel, st. M.: nhd. Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel; klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren

kloppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klöppel -- Klöppel in der Glocke, mnd. kleppel, M.: nhd. Klöppel in der Glocke; knēpel, knepel, kneppel, M.: nhd. Klöppel in der Glocke

Klöppel -- Klöppel in der Mühle, mhd. mülkleffel, st. M.: nhd. Klöppel in der Mühle

Klöppel -- mit dem Klöppel läuten, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

Klöppel, ahd. kleffil* 3, klepfil*, klephil*, st. M. (a): nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Lärminstrument, Plektron; slegil 9, st. M. (a): nhd. Schlegel, Keule, Klöppel, Klotz, Dreschflegel; wirbil 11, werbil, st. M. (a): nhd. »Wirbel«, Strudel, Kreis, Klöppel, Klapper, Plektron

Klöppel, mhd. klachel, st. M.: nhd. Klöppel, Glockenschwengel; kleffel, klepfel, st. M.: nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Glockenschwengel; klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren

Klöppel, mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel

Klöppel, mnd. ? spelde***, Sb.: nhd. Spalt?, Blech?, Holz?, Klöppel?

-- Klöppel der Zunge: mnd. tungenkleppel, mnd.?, M.: nhd. »Zungenklöppel«, Klöppel der Zunge

-- Klöppel einer Glocke: mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Klöppel, mnd. klēpel, M.: nhd. »Klöppel«, Glockenklöppel

klöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöppelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klöppelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöppelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klöppeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöppelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöppelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöppelküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöppellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klöppelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöppelmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöppelmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klöppelmeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöppelmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöppelnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

klöppelpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöppelpult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klöppels -- Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels, mnd. vlēgelkappe, vlegelkappe, vlēgelkoppe, vlegelkoppe, F.: nhd. Kappe zur Befestigung des Klöppels am Stiel des Dreschflegels

klöppelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klöppelscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klöppelschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klöppelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klöppelspitzen, mnd. knüppels, knuppels, N.: nhd. Spitzen, Klöppelspitzen, Spitzentuch
klöppelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Klöppelwerk, mnd. speldewerk, N.: nhd. Klöppelwerk, Spitzenwerk
klöppelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klöppelzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kloppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kloppenheim, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöpper, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöpperapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klopperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klöpperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klöpperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klöpperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klöppern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kloppfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kloppheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kloppholz, mnd. kloppeholt, N.: nhd. Kloppholz
klöppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klöpplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kloprune, nhd.: nhd. ; L.: DW
klops, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klops, nhd.: nhd. ; L.: DW
klopsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klopsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klopstöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klorde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klören, nhd.: nhd. ; L.: DW
klosachtwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosett, mhd. swāskamere 1, st. F., sw. F.: nhd. Abort, Klosett
Klosett, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes
klospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kloß -- kleiner Kloß, mnd. klümpken, klümpeken*, klümken*, N.: nhd. Klümpchen, kleiner Kloß
Kloß, ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen; balla 39, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Kloß, Bissen; ballo 5, sw. M. (n): nhd. »Ball« (M.) (1), Ballen (M.), Handballen, Kugel, Kloß, Bissen; bizza 5, sw. F. (n): nhd. Bissen, Kloß, Klumpen (M.), Brocken (M.); klōz 10?, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Kloß, Masse, Haufe, Haufen, Knebel
Kloß, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß
Kloß, mhd. klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück
Kloß, mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?; korpel, N.: nhd. zusammengedrückte Masse, Kloß
kloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kloß..., mnd. kl· tlīk, clotlic, Adj.: nhd. Kloß...
Klößchen, ahd. kliuwīn* 2, kliuwī*, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kugel, Klößchen, Kügelchen; klōzilīn* 2, st. N. (a): nhd. Klößlein, Klößchen, Kügelchen
Klößlein, ahd. klōzilīn* 2, st. N. (a): nhd. Klößlein, Klößchen, Kügelchen
Kloster -- aus dem Kloster jagen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden
Kloster -- aus dem Kloster vertreiben, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen
Klöster -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde
-- Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster: mnd. missekōrn, miskōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster
-- Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird: mnd. rēventæreklocke*, rēventerklok, F.: nhd. Glocke mit der zur Versammlung im Kloster geläutet wird
-- ins Kloster schicken: mnd. m· niken*, mönniken, monneken, monken, sw. V.: nhd. mönchen, zum Mönch machen, ins Kloster schicken
-- Kloster der Lollbrüder: mnd. lollehūs*, lolhūs, N.: nhd. Kloster der Lollbrüder
-- Kloster der Lollbrüder und Lollschwestern: mnd. lolleklōster*, lolklōster, lollklōster, N.: nhd. Kloster der Lollbrüder und Lollschwestern
-- Kloster des Johanniterordens: mnd. rodīschærehērenklōster*, rodīscherhērenklōster, N.: nhd. Kloster des Johanniterordens
-- Kloster eines Mönchordens: mnd. paterīge, paterīe*, partīe, F.: nhd. Kloster eines Mönchordens
-- Lektor im Kloster: mnd. lēsemēster, lēsemeister, lēsmeister, M.: nhd. »Lesemeister«, Lektor im Kloster, Professor der Theologie und Philosophie
-- Lesung während der Mahlzeiten im Kloster: mnd. remterlectiōn, F.: nhd. »Remterlektion«, Lesung während der Mahlzeiten im Kloster
-- Meierhof der dem Kloster gehört: mnd. m· nikehof, m· nnikehof, monnekenhof, M.: nhd. Klosterhof, Meierhof der dem Kloster gehört
-- Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen: mnd. parlōr, Sb.: nhd. Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen
-- Speiseraum im Kloster: mnd. remter, rembter, rempter, rēmeter, M., N.: nhd. Remter, Saal, Speiseraum im Kloster, Refektorium; rēventære*, rēventer, rēventēr, reventer, reventheer, rēvental, M., N.: nhd. Saal, Halle, Refektorium, Speisesaal, Speiseraum im Kloster
-- Türsteher im Kloster: mnd. pōrtehēre*, pōrthēre, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster; pōrtenhēre*, pōrtenhēr, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster
Kloster -- ein Amt im Kloster, mnd. ? twelflinge, mnd.?, F.: nhd. ein Amt im Kloster?
Kloster -- eine Speise für das Kloster als Zins, mnd. undersat, mnd.?, M.: nhd. Pfändung?, Pfand?, eine Speise für das Kloster als Zins
Kloster -- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, mnd. veltklōster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster
Kloster -- Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht, mnd. abbetklōster, N.: nhd. »Abtkloster«, Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht
Kloster -- Kloster der Bettelmönche, mnd. bēdelklōster*, bedelklōster, beddelklōster, N.: nhd. »Bettelkloster«, Kloster der Bettelmönche
Kloster -- Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist
Kloster -- mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, mnd. stātedach, M.?: nhd. mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, Festtag?
Kloster -- Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt
Kloster -- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist
Kloster -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster
Kloster -- Scholastikerin in einem Kloster, mnd. schōlastærische*, schōlastersche, F.: nhd. Scholastikerin in einem Kloster, Nonne
Kloster -- Schuster in einem Kloster, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister
Kloster -- Sprechfenster im Kloster, mnd. sprākvenster, sprākvinster, N.: nhd. Sprechfenster im Kloster, Schalter; sprēkevenster*, sprēkevinster, N.: nhd. Sprechfenster im Kloster, Schalter
Kloster -- Sprechzimmer im Kloster, mnd. sprākehūs, sprākhūs, N.: nhd. Sprechzimmer im Kloster, Abtritt
Klöster -- Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancienmēster, pitancienmeister, pietancienmēster, M.: nhd. Verwalter der Zuwendungen an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen
-- Vorsteher eines Kloster: mnd. pater, M.: nhd. Pater, Geistlicher eines Klosters, Rektor eines Klosters, Vorsteher eines Kloster, Abt eines Klosters
Kloster -- zum Kloster gehöriges Nebengebäude, mnd. v· rklūs, F.: nhd. Vorklause, zum Kloster gehöriges Nebengebäude
Klöster -- Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde
Kloster, germ. *munistri, N.: nhd. Kloster, Münster
Kloster, an. klau-st-r, st. N. (a): nhd. Kloster; mu-s-t-ar-i, mu-s-t-er-i, myst-er-i, st. N. (a): nhd. Kloster, Stiftskirche
Kloster, ae. fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament; hī-w-an, hī-g-an, hī-na, sw. M. (n) Pl.: nhd. Angehörige (Pl.), Familie, Haushalt, Kloster; mu-nuc-lī-f, st. N. (a): nhd. Klosterleben, Kloster, Mönchskloster; myn-s-ter, myn-s-tær, min-s-ter, st. N. (a): nhd. Münster, Kathedrale, Kloster; myn-s-ter-hā-m, st. M. (a): nhd. Kloster, Mönchskloster; sto-c (1), st. N. (a): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Kloster
-- zu einem Kloster gehörendes Land: ae. myn-s-ter-lan-d, st. N. (a): nhd. zu einem Kloster gehörendes Land
Kloster, afries. klâ-st-er 6, st. N. (a): nhd. Kloster
-- Eintritt ins Kloster: afries. klâ-st-er-fer-d 1, st. F. (i): nhd. »Klosterfahrt«, Eintritt ins Kloster
Kloster, ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger, verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur; bilohhida* 2, bilochida*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Schranke, Mauer, Begrenzung, Kloster; 1zella* 4, st. F. (ō): nhd. Zelle, Kloster, Kammer, Teil; klōstar* 3, st. N. (a): nhd. Kloster, Klause, Verschluss; monastar* 2, st. N. (a): nhd. »Münster«, Kloster; munistri* 14, munistiuri, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. »Münster«, Kloster; munster 3, monster, st. N. (a?): nhd. Münster,

Kloster

-- ins Kloster eintreten: ahd. giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

-- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt: ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite

-- Speisesaal im Kloster: ahd. refenter* 1, reventer*, revintre*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Speisesaal im Kloster

Kloster, mhd. convent, convënt, covent, covënt, kofent, kofënt, st. M.: nhd. Klostergemeinschaft, Klosterangehörige, Gemeinschaft, Konvent, Kloster

-- der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt: mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

-- in ein Kloster eintreten: mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten

-- ins Kloster geben: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

-- ins Kloster gehen: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- sich ins Kloster begeben: mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- Vortrag über Tisch in Kloster: mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

Kloster, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften; goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet; gothūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Kirchengebiet; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōster, st. N.: nhd. Kloster; klōsterstat 6, st. F.: nhd. klösterliche Niederlassung, Kloster; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

-- dem Kloster angemessen: mhd. klōsterlich, Adj.: nhd. »klösterlich«, dem Kloster angemessen

-- ins Kloster bringen: mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

-- ins Kloster sperren: mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

-- Kloster bauen: mhd. klostermachen*** (2), V.: nhd. Kloster bauen

-- Ritter der wie im Kloster lebt: mhd. klōsterrittære*, klōsterritter, st. M.: nhd. »Klosterritter«, Ritter der wie im Kloster lebt

-- sich ins Kloster zurückziehen: mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

-- Sprechzimmer im Kloster: mhd. klaffestat, st. F.: nhd. »Klaffstätte«, Sprechzimmer, Sprechzimmer im Kloster

-- von einem Kloster vergebenes Lehen: mhd. klōsterlēhen 2, st. N.: nhd. von einem Kloster vergebenes Lehen

Kloster, mhd. münechsamenunge 1, st. F.: nhd. »Mönchsammlung«, Kloster; münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft; reventære, reventer, reventār, reventōr, refetār, refentār, revende, revent, reffentor, rebenter, reviter, revental, reffental, reventeil, refant, refat, refet, st. M., st. N.: nhd. »Remter«, Speisezimmer der Mönche, Speisesaal, Refektorium, Kloster

-- Inhaber des Lehramtes in einem Kloster: mhd. lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster

-- ins Kloster gehen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

-- oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster: mhd. oberkelnære* 11, oberkelner, st. M.: nhd. oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster

-- Ort im Kloster zur Unterhaltung: mhd. redehūs, st. N.: nhd. »Redehaus«, Ort im Kloster zur Unterhaltung

-- Redegitter in einem Kloster: mhd. redevenster, redefenster*, st. N.: nhd. Redefenster, Redegitter in einem Kloster

-- Sprachgitter in Kloster: mhd. redespræchevenster, redespræchefenster*, st. N.: nhd. Sprachgitter in Kloster

Kloster, mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; sēlhūs 2 und häufiger?, st. N.: nhd. »Seelenhaus«, Kloster; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

-- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss: mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

Kloster, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

-- aus dem Kloster entweichen: mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

-- Bußübung im Kloster: mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster

-- kurzer Ausgang aus dem Kloster: mhd. ūzvertelīn, st. N.: nhd. »Ausfährtlein«, kurzer Ausgang aus dem Kloster

Kloster, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt; hemmelpōrte, hēmelpōrte, himmelpōrte, F.: nhd. »Himmelspforte«, Himmelstür, Kloster; kartūs, kartūse, karthūs, karthūse, F.: nhd. »Kartause«, Kloster, Klostergebäude des Kartäuserordens; klōster, M.: nhd. Kloster, Klosterleben, Klostergebäude, Gebäude einer geistlichen Institution; kl· sterlīn, N.: nhd. Klösterlein, Kloster; kolster, M.: nhd. Kloster; konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

-- alltäglich vom Kloster geliefertes Brot: mnd. klōsterbrōt, N.: nhd. alltäglich vom Kloster geliefertes Brot

-- an ein Kloster zu leistende Abgabe: mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

-- Bierkrug im Kloster: mnd. klōsterkrūke, F.: nhd. Bierkrug im Kloster

-- dem Kloster zugehörig: mnd. kl· sterlīk, Adj.: nhd. klösterlich, dem Kloster zugehörig, für den Klostereintritt geeignet

-- dem Landesherrn gehörendes Kloster: mnd. hēreklōster, N.: nhd. dem Landesherrn gehörendes Kloster

-- der in ein Kloster eingetreten ist: mnd. gōdesbegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der sich der Welt begeben hat, der sich Gott ergeben (Adj.) und der Welt entsagt hat, der in ein Kloster eingetreten ist

-- Einführung in ein Kloster: mnd. inopperinge, F.: nhd. Einopferung, Einführung in ein Kloster

-- Eintritt ins Kloster: mnd. klōsterrēise, F.: nhd. Eintritt ins Kloster; klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

-- feierlich in ein Kloster aufnehmen: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

-- feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster: mnd. inopperen* (2), inopperent, N.: nhd. feierliches Aufnehmen von Kindern in ein Kloster

-- feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster: mnd. klōstervārt, F.: nhd. Eintritt ins Kloster, feierliches Geleit bei der Übergabe ans Kloster

-- im Kloster gebackenes feines Roggenbrot: mnd. klōsterrogge, M.: nhd. im Kloster gebackenes feines Roggenbrot

-- im Kloster gebackenes kleines Gebäck: mnd. klōstermuffe, Sb.: nhd. im Kloster gebackenes kleines Gebäck

-- in ein Kloster aufnehmen: mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

-- ins Kloster aufgenommen: mnd. klēdet, kleidet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekleidet, gekleidet, angezogen, ins Kloster aufgenommen

-- ins Kloster aufnehmen: mnd. kappen (1), sw.

V.: nhd. zum Mönch machen, ins Kloster aufnehmen

-- ins Kloster bringen: mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

-- ins Kloster eingetretene Tocher: mnd. klōsterdochter, F.: nhd. ins Kloster eingetretene Tocher

-- Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben: mnd. frāterhūs, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben; frāterklōster, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben

-- Kloster der Kartäusermönche: mnd. kart˙ særeklōster*, kart˙ serklōster, M.: nhd. Kartäuserkloster, Kloster der Kartäusermönche

-- Kloster des Heiligen Aegidius: mnd. Ilien, Illigen, Ilgen, Egidius, Ylien, st. M.: nhd. Heiliger Aegidius, Kloster des Heiligen Aegidius

-- Kornabgabe an das Kloster: mnd. klōsterkōrn, N.: nhd. Kornabgabe an das Kloster

-- Sachleistung für das Kloster: mnd. klōsterdēnst, M.: nhd. Sachleistung für das Kloster

-- Überführung ins Kloster: mnd. ingaft, F.: nhd. Überführung ins Kloster

-- unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben: mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

-- Verbringung ins Kloster: mnd. ingēvinge, F.: nhd. Eingebung, Einführung, Verbringung ins Kloster, Übergabe, Überantwortung, Inspiration, teuflische Einflüsterung, Anstiftung, Veranlassung; ingift, F.: nhd. Verbringung ins Kloster, Verzeichnis, Aufstellung

-- Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster: mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

-- zum Kloster gehörender Hof: mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

Kloster, mnd. münster (1), munster, mönster, N.: nhd. Kloster, Klosterkirche, Stiftskirche, Münster

-- Berg mit einem Kloster St. Michael: mnd. michaelesberch*, michaelisberch, M.: nhd. »Michaelsberg«, Berg mit einem Kloster St. Michael

kloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterabgabe -- zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel, mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel

klosterabt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterabt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosteradvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteraebtissin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosteramt -- ein kleineres Klosteramt in Werden, mnd. kruftambacht*, kruftampt, N.: nhd. Gruftamt, ein kleineres Klosteramt in Werden

Klosteramt -- ein Klosteramt, mhd. bruodermeister 2, st. M.: nhd. Brudermeister, ein Klosteramt

Klosteramt -- Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

klosteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteramtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteramtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosteramts -- Inhaber eines Klosteramts, mnd. br˙ dermēster, br˙ dermeister, M.: nhd. Brüdermeister, Brudermeister, Inhaber eines Klosteramts

klosteramtsverheiratete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteramtverheiratete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterangehörige, mhd. convent, convënt, covent, covënt, kofent, kofënt, st. M.: nhd. Klostergemeinschaft, Klosterangehörige, Gemeinschaft, Konvent, Kloster

Klosterangehörige, mnd. klōsterkint, N.: nhd. Klosterangehörige, Nonne

Klosterangehörigen -- Gesamtheit der Klosterangehörigen, mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Klosterangehöriger -- Klosterangehöriger ohne Gelübde, mnd. converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

klosteraufhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterbarbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klosterbau, mhd. klōstermachen (1), st. N.: nhd. Klosterbau

klosterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klosterbauer, as. mah-al-man* 6, mah-al-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Malmann«, Diener, Klosterbauer

klosterbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterbedienstete, mnd. klōstermāget, F.: nhd. Klosterbedienstete

klosterbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbehoerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterbesitz -- zum Klosterbesitz gehörendes Hausgrundstück, mnd. klōsterwōrt, F.?: nhd. zum Klosterbesitz gehörendes Hausgrundstück

klosterbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterbezirks -- Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

klosterbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterbier -- dünnes alltägliches Klosterbier, mnd. klōsterkōvent, M.: nhd. dünnes alltägliches Klosterbier

klosterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterbleiche, mnd. klōsterblēke, klōsterblēike, klōsterbleike, F.: nhd. »Klosterbleiche«, Bleichplatz des Klosters

klosterbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klosterbrauch, mhd. klōsterwīse, st. F.: nhd. »Klosterweise«, Klosterbrauch

klosterbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterbrot, mnd. konventesbrōt*, konventsbrōt, N.: nhd. Klosterbrot

-- Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird: mnd. juncvrouwenblok*, juncvrūwenblok, M.: nhd. Stelle im Bäckerschrangen wo Klosterbrot verkauft wird

klosterbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterbruder -- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

Klosterbruder, ae. ge-hā-d-a, sw. M. (n): nhd. Klosterbruder

Klosterbruder, mhd. bertinc (1), st. M.: nhd. Bärtiger, Langbart, Klosterbruder, Klausner, Laienbruder; conventbruoder, st. M.: nhd. »Konventbruder«, Klosterbruder

Klosterbruder, mhd. klōsterbruoder, st. M.: nhd. »Klosterbruder«, Mönch

Klosterbruder, mhd. klōsterman, st. M.: nhd. »Klostermann«, Klosterbruder, Klosteruntertan, Klosterhöriger, Mönch

Klosterbruder, mnd. bērtlinc, bertlink, M.: nhd. »Bärtling«, Klosterbruder, Laienbruder (im Gegensatz zum geschorenen Mönch); brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

Klosterbruder, mnd. klōsterbrōder, M.: nhd. »Klosterbruder«, Klosterinsasse, Mönch, Ordensbruder

Klosterbruder, mnd. konventesbrōder, konventsbrōder, M.: nhd. Klosterbruder, Mitbruder

Klosterbruder, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

-- Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht: mnd. sēkemēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkenmēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkmēster, sēkmeister, M.: nhd. »Siechmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht

-- Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist: mnd. sēkenbrōder, M.: nhd. »Siechenbruder«, Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist

klosterbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterbrüdergemeinschaft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Klosterbrüdern -- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter, mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

Klosterbrüdern -- Unterkunft von Klosterbrüdern, mhd. bruoderhūs, st. N.: nhd. Bruderhaus, Haus frommer Stiftung für arme Geistliche, Unterkunft von Klosterbrüdern

Klosterbrüderschaft, mnd. congregācie, kongregācie*, congregātie, F.: nhd. »Kongregation«, Zusammenschluss, Brüderschaft, Klosterbrüderschaft

klosterbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostercolätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterdienstlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterdisziplin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterehehafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klösterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klostereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostereigengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostereigentum -- Verwalter von Klostereigentum, mhd. eigenmeister 1, st. M.: nhd. Verwalter von Klostereigentum

klostereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klostereinkünfte -- Verwalter über die Klostereinkünfte, mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

klostereinsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klostereintritt -- für den Klostereintritt geeignet, mnd. kl· sterlīk, Adj.: nhd. klösterlich, dem Kloster zugehörig, für den Klostereintritt geeignet

Klostereintritt, mhd. klōstervart, klōsterfart*, st. F.: nhd. »Klosterfahrt«, Klostereintritt

klosterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostererziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterfahrt, afries. klâ-st-er-fer-d 1, st. F. (i): nhd. »Klosterfahrt«, Eintritt ins Kloster

Klosterfahrt, mhd. klōstervart, klōsterfart*, st. F.: nhd. »Klosterfahrt«, Klostereintritt

klosterfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klosterfischer, mnd. klōstervischære*, klōstervischer, M.: nhd. »Klosterfischer«, Fischer im Dienst des Klosters

klosterflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klosterfrau, afries. klâ-st-er-frou-w-e 1, sw. F. (n): nhd. Klosterfrau, Nonne

Klosterfrau, mhd. conventvrouwe, sw. F.: nhd. Klosterfrau

Klosterfrau, mhd. klōstervrouwe, klōsterfrouwe*, sw. F.: Klosterfrau, Nonne

Klosterfrau, mhd. vrouwe (1), vrauwe, vrowe, vrōwe, vrœwe, vrāwe, vrou, vrō, vor, vuor, ver, vir, vür, frouwe*, frowe*, frōwe*, frœwe*, frāwe*, frou*, frō*, for*, fuor*, fer*, fir*, für*, sw. F., st. F.: nhd. Herrin, Geliebte, Dame (F.) (1), Edelfrau, Jungfrau von Stand, Herrscherin, Gebieterin, Gemahlin, Ehefrau, Frau, Weib, weibliches Wesen, Klosterfrau

Klosterfrau, mnd. klōstervrouwe, klōstervrowe, klōstervrauwe, klōstervrawe, klōstervrūwe, F.: nhd. »Klosterfrau«, Klosterinsassin, Nonne, Ordensschwester

Klosterfrau, mnd. nunne, nonne, F.: nhd. Nonne, Klosterschwester, Klosterfrau

klosterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klosterfräulein, mnd. klōsterjuncvrouwe, klōsterjuncvrowe, klōsterjuncvrauwe, klōsterjuncvrawe, klōsterjuncvrūwe, klōsterjuncvrū, klōsterjuncfer, klōsterjunfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Klosterfräulein, als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne

klosterfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterfriedens -- Störung des Klosterfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

Klosterfriedhof, mnd. wrīthof, mnd.?, M.: nhd. Domfriedhof, Klosterfriedhof

klosterfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergang, mnd. klōsterganc, M.: nhd. »Klostergang«, Kreuzgang des Klosters

klostergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostergarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

klostergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klostergaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klostergebäude -- Klostergebäude eines geistlichen Ordens, mnd. rēgulehūs*, rēgelhūs, N.: nhd. Klostergebäude eines geistlichen Ordens

Klostergebäude, mnd. klōster, M.: nhd. Kloster, Klosterleben, Klostergebäude, Gebäude einer geistlichen Institution; konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude; konventeshūs*, konventshūs, N.: nhd. Klostergebäude -- Klostergebäude des Kartäuserordens: mnd. kartūs, kartūse, karthūs, karthūse, F.: nhd. »Kartause«, Kloster, Klostergebäude des Kartäuserordens

klostergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergeistliche, mhd. kōrgesinde, st. N.: nhd. »Chorgesinde«, Chorsängerschaft, Chorknaben, Klostergeistliche

Klostergeistliche, mnd. klōstersl· de*, klōstersl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs; klōsterl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs

Klostergeistlichen -- geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen, mnd. paterdrank, M.: nhd. »Patertrank«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen; paterdrunk, M.: nhd. »Patertrunk«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

Klostergeistlichen -- Kennzeichen des Klostergeistlichen, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

Klostergeistlicher, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer

Klostergeistlicher, mnd. klōsterhēre, M.: nhd. Klostergeistlicher; klōsterpersōne, klōsterparsōne, sw. F.: nhd. Klostergeistlicher

Klostergeistlicher, mnd. m· nik (1), m· nek, m· nnik, m· nnek, m· nk, M.: nhd. Mönch, Klostergeistlicher

klostergeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klostergelände -- Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr· vendærehof*, pr· venerhof, M.: nhd. »Pfründnerhof«, Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände

Klostergelände -- Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände, mnd. pr· vendærehūs*, pr· venerhūs, N.: nhd. »Pfründnerhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenhūs***, N.: nhd. »Pfründenhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenh· seken*, pr· venh· seken, N.: nhd. »Pfründenhäuschen«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

klostergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergelehrsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

klostergelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klostergelübde -- Klostergelübde ablegen, afries. pro-fe-s-s-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekennen, Klostergelübde ablegen, Profess ablegen

Klostergelübde, mhd. ergebenheit, st. F.: nhd. »Ergebenheit«, Klostergelübde

Klostergelübde, mnd. l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

klostergelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergemeinde, mhd. gesselligunge, st. F.: nhd. Klostergemeinde

klostergemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klostergemeinschaft, ahd. samanung* 3, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Sammlung, Versammlung, Gemeinschaft, Kongregation, Klostergemeinschaft; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum

Klostergemeinschaft, mhd. convent, convënt, covent, covënt, kofent, kofënt, st. M.: nhd. Klostergemeinschaft, Klosterangehörige, Gemeinschaft, Konvent, Kloster

Klostergemeinschaft, mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft

Klostergemeinschaft, mnd. konventesvolk*, konventsvolk, N.: nhd. Klostergemeinschaft -- Mitglied der Klostergemeinschaft: mnd. konventespersōne*, konventspersōne, F.: nhd. Mitglied der Klostergemeinschaft -- Vollmitglied der Klostergemeinschaft: mnd. konventeshēre*, konventshēre, M.: nhd. Vollmitglied der Klostergemeinschaft

Klostergemeinschaft, mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

klostergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergericht, mnd. m· nikerechte*, mönnikerechte, N.: nhd. Klostergericht

klostergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergesaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klostergeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klostergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergestift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergewand -- mit dem Klostergewand bekleiden, mnd. bekappen, sw. V.: nhd. mit dem Klostergewand bekleiden, mit der Kutte bekleiden

klostergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergueteraufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergueterintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostergueterunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergut -- ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus, mnd. m· nikehūs, m· nnikehūs, N.: nhd. Mönchehaus, ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus

Klostergut, mhd. goteshūsguot 2, st. N.: nhd. Klostergut, Grundbesitz eines Klosters

Klostergut, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

Klostergut, mnd. klōstergōt, klōsterg· t, N.: nhd. Klostergut, Gut des Klosters

klostergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klostergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostergutes -- Hauptgebäude des Klostergutes, mnd. būwhūs, būwehūs*, N.: nhd. Wirtschaftsgebäude, Hauptgebäude des Klostergutes

klosterhabit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterhafermetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterhaft, mnd. klōsterlēger, N.: nhd. Einlager eines Geistlichen, Klosterhaft

klosterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klosterhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterhalbwinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterherberge, mhd. gaststube 3, sw. F.: nhd. Gaststube, Klosterherberge

-- Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals: mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

Klosterherr, mhd. klōsterhērre*, klōsterherre, sw. M.: nhd. Klosterherr, Pater, Mönch

klosterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterhof -- befriedeter Klosterhof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Klosterhof, mhd. klōsterhof, st. M.: nhd. Klosterhof

Klosterhof, mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof; hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

-- Abgabe aus einem Klosterhof: mnd. hofschult, F.: nhd. Abgabe aus einem Klosterhof

-- Abgabe von einem Klosterhof: mnd. hōvesschillinc, M.: nhd. »Hofschilling«, Abgabe von einem Klosterhof

-- einem Klosterhof höriges Gespann: mnd. hofspan, N.: nhd. einem Klosterhof höriges Gespann

-- einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein: mnd. hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger

-- Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof: mnd. hofmāl, N.: nhd. Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof

-- Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof: mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

-- wichtigster Klosterhof: mnd. h· vethof, hoeffthaeff, M.: nhd. wichtigster Klosterhof, zentraler Klosterhof

-- zentraler Klosterhof: mnd. h· vethof, hoeffthaeff, M.: nhd. wichtigster Klosterhof, zentraler Klosterhof

-- zu einem Klosterhof gehörendes Rind: mnd. hōverint, hāverint, N.: nhd. »Hufenrind«, zu einem Klosterhof gehörendes Rind

Klosterhof, mnd. m· nikehof, m· nnikehof, monnekenhof, M.: nhd. Klosterhof, Meierhof der dem Kloster gehört

-- Klosterhof in einer kleinen Gemeinde: mnd. priorhof, M.: nhd. »Priorhof«, Landsitz eines Priors, Klosterhof in einer kleinen Gemeinde

klosterhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterhofe -- von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn, mnd. hofhōn, N.: nhd. von einem Klosterhofe abzulieferndes Huhn

klosterhofgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterhofmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterhofs -- Aufseher eines Klosterhofs, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

Klosterhofs -- aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd, mnd. ? klōsterpērt, N.: nhd. aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd?

Klosterhofs -- bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß, mnd. hofmāte, F.: nhd. bestimmtes für die Abgaben des Klosterhofs vorgeschriebenes Hohlmaß

Klosterhofs -- Getreidemaß für die Ablieferung eines Klosterhofs, mnd. hofmolt, N.: nhd. Getreidemaß für die Ablieferung eines Klosterhofs

Klosterhofs -- Hörige eines Klosterhofs, mnd. klōsteresl· de*, klōstersl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs; klōsterl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs

Klosterhofs -- Vorsteher eines Klosterhofs, mnd. hōvesdēken, hāvesdēken, M.: nhd. Vorsteher eines Klosterhofs

klosterhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klösterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klosterhörige, mhd. klōsterliute, M. Pl.: nhd. Klosterleute, Mönche, Klosteruntertanen, Klosterhörige

Klosterhörigen -- Richter über die Klosterhörigen, mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

Klosterhöriger, mhd. klōsterman, st. M.: nhd. »Klostermann«, Klosterbruder, Klosteruntertan, Klosterhöriger, Mönch

klosterhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klosterhund, mhd. klōsterhunt, st. M.: nhd. Klosterhund

klosterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterinsasse, mnd. klōsterbrōder, M.: nhd. »Klosterbruder«, Klosterinsasse, Mönch, Ordensbruder

-- leichtsinniger Klosterinsasse: mnd. klōsterkatte, klōsterkatze, F.: nhd. leichtsinniger Klosterinsasse

Klosterinsassin, mnd. gōdesjuncvrouwe, F.: nhd. Klosterinsassin, Nonne; klōstervrouwe, klōstervrowe, klōstervrauwe, klōstervrawe, klōstervrūwe, F.: nhd. »Klosterfrau«, Klosterinsassin, Nonne, Ordensschwester

klosterintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterisop, nhd.: nhd. ; L.: DW

klosterjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterjungfrau, mhd. klōsterkint, st. N.: nhd. »Klosterkind«, Klosterjungfrau, Nonne

Klosterjungfrau, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau; klōsterjuncvrouwe, klōsterjuncvrowe, klōsterjuncvrauwe, klōsterjuncvrawe, klōsterjuncvrūwe, klōsterjuncvrū, klōsterjuncfer, klōsterjunfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Klosterfräulein, als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne; konventesjuncvrouwe*, konventsjuncvrouwe*, konventsjuncfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Stiftsfräulein

klosterjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterkanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klosterkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterkeller, mhd. vrōnkeller, frōnkeller*, st. M.: nhd. Herrenkeller, Klosterkeller

klosterkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterkeuschheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterkind, mhd. klōsterkint, st. N.: nhd. »Klosterkind«, Klosterjungfrau, Nonne

klosterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterkirche, mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft

Klosterkirche, mnd. br· derkerke, F.: nhd. Klosterkirche

Klosterkirche, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit; klōsterkerke, F.: nhd. Klosterkirche

Klosterkirche, mnd. m· nikekerke, m· nnikekerke, F.: nhd. »Mönchskirche«, Klosterkirche; münster (1), munster, mönster, N.: nhd. Kloster, Klosterkirche, Stiftskirche, Münster

Klosterkirche, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

klosterkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkirchengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkirchmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkirchner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkirchweihgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klosterkleid, mhd. klōsterkleit, st. N.: nhd. Klosterkleid; klosterwāt, st. F.: nhd. Klosterkleid

klosterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klosterknappe, mhd. klōsterknappe, sw. M.: nhd. »Klosterknappe«, Mönch, Mönch der Höfling werden will

Klosterknecht, mhd. klōsterkneht, st. M.: nhd. »Klosterknecht«, Mönch

klosterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterkoch, mnd. k· kebrōder, M.: nhd. »Küchenbruder«, Klosterkoch

klosterkohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterkollator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterkonvent, afries. kon-ven-t 1 und häufiger?, ko-ven-t, st. M. (a): nhd. Konvent, Klosterkonvent

klosterkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterkonvents -- Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents, mnd. kapiteleshēre, kappiteleshēre, kapitteleshēre, M.: nhd. »Kapitelsherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents; kapitelhēre, kappitelhēre, kapittelhēre, M.: nhd. »Kapitelherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents

Klosterkonvents -- Versammlungshaus des Domkapitels oder Klosterkonvents, mnd. kapitelhūs, kappitelhūs, kapittelhūs, capetelhūs, N.: nhd. Versammlungshaus des Domkapitels oder Klosterkonvents

klosterkonventuale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkonverse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkonzil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterkornmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterkuechenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterlagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterlanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterleben -- dem Klosterleben entfliehen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

Klosterleben, ae. mu-nuc-lī-f, st. N. (a): nhd. Klosterleben, Kloster, Mönchskloster

Klosterleben, ahd. himillīb* 2, st. M. (a): nhd. »Himmelsleben«, Klosterleben, himmlisches Leben, Leben für den Himmel; līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel

Klosterleben, mhd. klōsterleben, st. N.: nhd. Klosterleben; klōsterorden, st. M.: nhd. Klosterorden, Klosterleben, Mönchtum

Klosterleben, mnd. klōster, M.: nhd. Kloster, Klosterleben, Klostergebäude, Gebäude einer geistlichen Institution; klōsterlēven, klōsterlēvent, N.: nhd. Klosterleben, Mönchsleben, Stand des Ordensangehörigen, Mönchstum

klosterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klosterlebens -- Mühsal des Klosterlebens, mhd. klōsterpīn, st. M.: nhd. »Klosterpein«, Mühsal des Klosterlebens

Klosterlebens -- Ordnung des Klosterlebens, mnd. klōsterrecht, N.: nhd. Ordnung des Klosterlebens, Regel des Klosterlebens

Klosterlebens -- Regel des Klosterlebens, mnd. klōsterrecht, N.: nhd. Ordnung des Klosterlebens, Regel des Klosterlebens

Klosterlebens -- Reinheit des Klosterlebens, mnd. klōsterhillichhēt*, klōsterhillichēt, klōsterhillichēit, klōsterhillicheit, F.: nhd. Reinheit des Klosterlebens

klosterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterleibgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterleiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klösterlein, mhd. klōsterlīn, st. N.: nhd. Klösterlein

Klösterlein, mnd. kl· sterlīn, N.: nhd. Klösterlein, Kloster

klösterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterleitung, mhd. meisterschaftambehte*, meisterschaftampt, st. N.: nhd. Klosterleitung, Vorstandsamt

Klosterleute, an. kon-ven-t, kon-ven-t-a, F.: nhd. Klosterleute

Klosterleute, mhd. klōsterliute, M. Pl.: nhd. Klosterleute, Mönche, Klosteruntertanen, Klosterhörige

klosterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

klösterlich, ae. mu-nuc-lic, Adj.: nhd. mönchisch, klösterlich; mu-nuc-līc-e, Adv.: nhd. mönchisch, klösterlich

klösterlich, ahd. munistrilīh 1, Adj.: nhd. klösterlich

klosterlich, mhd. klōsterlīche, Adv.: nhd. »klosterlich«, nach Klostersitte

klösterlich, mhd. klōsterlich, Adj.: nhd. »klösterlich«, dem Kloster angemessen

klösterlich, mnd. kl· sterlīk, Adj.: nhd. klösterlich, dem Kloster zugehörig, für den Klostereintritt geeignet

klösterlich, mnd. mönkich, monkech, Adj.: nhd. mönchisch, klösterlich

klösterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klösterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klosterlügner, mhd. klōsterlugenære*, klōsterlugner, st. M.: nhd. »Klosterlügner«, lügnerischer Mönch

klostermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostermann, mhd. klōsterman, st. M.: nhd. »Klostermann«, Klosterbruder, Klosteruntertan, Klosterhöriger, Mönch

klostermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostermaß, mhd. klōstermāz 1, st. N., st. F.: nhd. »Klostermaß«, klosterübliches Maß

klostermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Klostermauer, mhd. klōstermūre, st. F.: nhd. Klostermauer; klōsterwant, st. F.: nhd. »Klosterwand«, Klostermauer

Klostermauer, mnd. klōstermūre, F.: nhd. Klostermauer

klostermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klostermauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Klostermeier, mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

Klostermeier, mnd. klōstermeier*, klōstermeyer, M.: nhd. Klostermeier, Bewirtschafter, Pächter eines klösterlichen Meierhofs

klostermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostermeister, mhd. klōstermeister, st. M.: nhd. »Klostermeister«, Klostervorsteher

klostermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klostermuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Klosternarr, mhd. klōstergiege, sw. M.: nhd. Klosternarr; klōsternarre, sw. M.: nhd. Klosternarr

klosternollhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosternonne, mhd. klōsternunne, sw. F.: nhd. »Klosternonne«, Nonne

klosternonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosternonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteroffizial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosteroffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterorden, mhd. klōsterorden, st. M.: nhd. Klosterorden, Klosterleben, Mönchtum

klosterorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterordinanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterpatron, mnd. konventesvōget*, konventsvōget, M.: nhd. Klostervogt, Klosterpatron

Klosterpein, mhd. klōsterpīn, st. M.: nhd. »Klosterpein«, Mühsal des Klosterlebens

klosterperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpfarrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterpraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterpriester, mhd. klōsterpriestære*, klōsterpriester, st. M.: nhd. »Klosterpriester«, Mönch

klosterpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterpriorin, mhd. prīorinne, prīolinne, prīorin, prīolin, st. F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin

Klosterpriorin, mnd. priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

klosterpriorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterprofei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpropstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterpsalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterratsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klosterrechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klosterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterreformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterregel, an. regl-a (2), sw. F. (n): nhd. Regel, Klosterregel; reg-ul-a, F.: nhd. Regel, Klosterregel

Klosterregel, ae. mu-nuc-reg-ol, st. M. (a): nhd. Klosterregel, Ordensregel

Klosterregel, mhd. regelzuht, st. F.: nhd. Klosterregel

Klosterregel, mnd. klōstertucht, F.?: nhd. »Klosterzucht«, Klosterregel

Klosterregel, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung
-- strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel: mnd. observancie, observantie, observantzie, F.: nhd. »Observanz«, strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel
-- strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch: mnd. observante, M.: nhd. »Observant«, strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, Reformationsfranziskaner

klosterregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klosterregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterregeln -- Leben nach den Klosterregeln, mhd. klōsterzuht, st. F.: nhd. Klosterzucht, Leben nach den Klosterregeln

klosterregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klosterrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klosterritter, mhd. klōsterrittære*, klōsterritter, st. M.: nhd. »Klosterritter«, Ritter der wie im Kloster lebt

klosterroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostersalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klostersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Klostersatzung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme,

Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut
klostersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosterschaffners -- Haus des Klosterschaffners, mnd. scheffærīe*, schefferīe, F.: nhd. Haus des Klosterschaffners
klosterschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klosterscheffel, mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel
klosterschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klosterschmiede -- Meister der Klosterschmiede, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks
klosterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klosterschule, mnd. lēreschōle*, lērschōle, F.: nhd. Klosterschule
-- Lehrerin an der Klosterschule: mnd. lērevrouwe*, lērvrouwe, F.: nhd. Lehrerin an der Klosterschule
-- Lehrerin einer Klosterschule: mnd. lēremēsterische*, lērmēstersche, lērmeistersche, F.: nhd. »Lehrmeisterin«, Lehrerin einer Klosterschule
-- Unterhalt für Schüler einer Klosterschule: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe
Klosterschule, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft
-- Insasse der Klosterschule: mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender; schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient
klosterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klosterschüler, mnd. kerkensch· lære*, kerkensch· ler, M.: nhd. Klosterschüler, Scholar; kerksch· lære*, kerksch· ler, M.: nhd. Klosterschüler, Scholar
klosterschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosterschwester, mhd. conventswester, st. F.: nhd. Klosterschwester
Klosterschwester, mnd. klōsternunne, klōsternonne, F.: nhd. Nonne, Klosterschwester; klōstersüster, F.: nhd. Klosterschwester, Nonne
-- kleine Klosterschwester: mnd. klōsternönneken, N.: nhd. Nönnchen, kleine Nonne, kleine Klosterschwester
-- Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet: mnd. k· kenesüster*, k· kensüster, F.: nhd. Laienschwester, Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet
Klosterschwester, mnd. nunne, nonne, F.: nhd. Nonne, Klosterschwester, Klosterfrau
-- kleine naive Klosterschwester: mnd. nünneken, nönneken, N.: nhd. »Nönnchen«, kleine naive Klosterschwester
Klosterschwester, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz
klosterschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klosterschwestern, mhd. geswistergeten, sw. F. Pl.: nhd. Klosterschwestern, Nonnen
klostersdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostershofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostershofmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klostersilber, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
Klostersitte -- nach Klostersitte, mhd. klōsterlīche, Adv.: nhd. »klosterlich«, nach Klostersitte
Klostersitte, mnd. klōstersēde, M.: nhd. »Klostersitte«, klösterlicher Brauch
klostersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterskuechenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterslagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klostersperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterspraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterspriorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersrechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klostersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klosterstürmer, mnd. klōsterstörmære*, klōsterstörmer, M.: nhd. »Klosterstürmer«, Eiferer gegen das Klosterwesen
klostersuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klostersverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostersverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klosterthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klostertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klostertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klostertor -- Dienst am Klostertor, mnd. pōrtendēnst, M.: nhd. »Pfortendienst«, Dienst am Klostertor
Klostertor -- Wachraum am Klostertor, mnd. pōrtekāmer*, pōrtkāmer, F.: nhd. »Pfortkammer«, Wachraum am Klostertor
klosterübliches -- klosterübliches Maß, mhd. klōstermāz 1, st. N., st. F.: nhd. »Klostermaß«, klosterübliches Maß
klosteruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klosteruntertan, mhd. klōsterman, st. M.: nhd. »Klostermann«, Klosterbruder, Klosteruntertan, Klosterhöriger, Mönch
klosteruntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosteruntertanen, mhd. klōsterliute, M. Pl.: nhd. Klosterleute, Mönche, Klosteruntertanen, Klosterhörige
Klosterunwesen, mnd. nunnærīe*, nunnerīe, F.: nhd. »Nonnerei«?, Klosterwesen, Klosterunwesen
klostervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterverbitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostervisitation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klostervisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostervisitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klostervogt, mnd. klōstervōget, klōsterväget, M.: nhd. Klostervogt, weltlicher Schutzherr des Klosters; konventesvōget*, konventsvōget, M.: nhd. Klostervogt, Klosterpatron
klostervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klostervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klostervogtei, mhd. prostet, st. M.: nhd. Klostervogtei
klostervogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klostervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klostervorhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klostervorräte -- Aufseher über die Klostervorräte, mnd. kellære* (2), keller, M.: nhd. Kellermeister, Aufseher über die Vorräte, Aufseher über die Klostervorräte, Händler?
Klostervorräte -- Aufseherin über die Klostervorräte, mnd. kellærische*, kellersche, keldersche, F.: nhd. Kellermeisterin, Aufseherin über die Klostervorräte, Händlerin?
Klostervorstand, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft
Klostervorsteher, ae. pra-fost, st. M. (a): nhd. Klostervorsteher, Propst; pro-fost, pro-fast, pra-fost, st. M. (a): nhd. Klostervorsteher, Propst

Klostervorsteher, mhd. klōstermeister, st. M.: nhd. »Klostermeister«, Klostervorsteher
Klostervorsteher, mhd. prīor, prīol, st. M.: nhd. Prior, Klostervorsteher, Stellvertreter eines Abtes
klostervorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosterwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterwachsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosterwand, mhd. klōsterwant, st. F.: nhd. »Klosterwand«, Klostermauer
klosterwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klosterweib, mhd. klōsterwīp, st. N.: nhd. »Klosterweib«, Nonne
klosterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klosterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosterweise, mhd. klōsterwīse, st. F.: nhd. »Klosterweise«, Klosterbrauch
klosterweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterwenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Klosterwesen -- Eiferer gegen das Klosterwesen, mnd. klōsterstörmære*, klōsterstörmer, M.: nhd. »Klosterstürmer«, Eiferer gegen das Klosterwesen
Klosterwesen, mnd. nunnærīe*, nunnerīe, F.: nhd. »Nonnerei«?, Klosterwesen, Klosterunwesen
klosterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klosterwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klosterwort, mhd. klōsterwort, st. N.: nhd. »Klosterwort«
Klosterzelle, ahd. selida 58, st. F. (ō): nhd. Haus, Hütte, Wohnung, Herberge, Zelle, Klosterzelle, Unterkunft
Klosterzelle, mhd. klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; klōsene, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen
Klosterzelle, mnd. selle (2), celle, tzelle, zelle, F.: nhd. Zelle, Kammer, Klosterzelle, Gehirnzelle (Bedeutung örtlich beschränkt)
klosterzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klosterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Klosterzucht, mhd. klōsterzuht, st. F.: nhd. Klosterzucht, Leben nach den Klosterregeln
Klosterzucht, mnd. klōstertucht, F.?: nhd. »Klosterzucht«, Klosterregel
klosterzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klosterzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosterzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klosteur, nhd.: nhd. ; L.: DW
kloswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kloszbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klöszelhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kloszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klöszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kloszstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klosztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klot, nhd.: nhd. ; L.: DW
kloten, nhd.: nhd. ; L.: DW
klöterhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klottern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klotz -- ausgehöhlter Klotz, mnd. hōnichb· te, hōnnichb· te, honnichbute, F.: nhd. im Freien aufgestellter Bienenstock für Wildbienen, Honigbeute, Bienenkorb, ausgehöhlter Klotz
Klotz (Name einer Sklavin), an. drumb-a, sw. F. (n): nhd. Klotz (Name einer Sklavin)
Klotz (Sklavenname), an. drumb-r, st. M. (a): nhd. Klotz (Sklavenname)
Klotz, idg. *geleud-, *gleud-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klotz; *geleut-, *gleut-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klotz; *troupo-, Sb.: nhd. Klotz
Klotz, germ. *butti?, germ.?, Sb.: nhd. Holzklotz, Klotz, Kufe; *kamb-, germ.?, Sb.: nhd. Klotz, Klumpen (M.); *kumb-, germ.?, Sb.: nhd. Klotz, Klumpen (M.); *rumpō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rumpf, Stumpf, Klotz; *tulla-?, *tullaz, st. M. (a): nhd. Zweig, Klotz
Klotz, an. ? kump-i, kump-r-i, M., BN: nhd. Stumpf?, Klotz?; lump-r, st. M. (a), BN: nhd. Klotz; stobb-i, sw. M. (n): nhd. Klotz; sto-f-n, st. N. (a): nhd. Stumpf, Klotz, Grundlage
-- abgehauener Klotz: an. būt-r, st. M. (a): nhd. abgehauener Klotz
Klotz, ae. scī-d, st. N. (a): nhd. Scheit, dünnes Holzstück, Schindel, Klotz; sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete
Klotz, ahd. fuozdruoh* 19, fuozdrūh, st. F. (i): nhd. Fußfessel, Schlinge, Beinschelle, Block, Klotz, Falle; rono* 2, sw. M. (n): nhd. »Rahne«, Baumstamm, Klotz; slegil 9, st. M. (a): nhd. Schlegel, Keule, Klöppel, Klotz, Dreschflegel; stam (1) 17, st. M. (a): nhd. Stamm, Baumstamm, Klotz, Geschlecht; ? storro* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Klotz?, Stumpf?; *stozza, lang., Sb.: nhd. Stamm, Klotz
Klotz, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter
Klotz, mhd. hamel (2), st. M.: nhd. Hammel, Stein, Klotz, Stange, Anhöhe, Klippe, Berg; hei (2), st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; heien (3), hei, sw. F., st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde; klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück; knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch
Klotz, mhd. müsel, musel, sw. F., st. F.: nhd. Scheit, Prügel, Klotz; ronach, st. N.: nhd. Klotz; rone, sw. M., st. M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Klotz, umgestürzter Baumstamm, Baumstumpf
Klotz, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; schrōte 1, sw. M.: nhd. langer unbeholfener Mensch, Klotz; stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser; storre, sw. M.: nhd. »Storren«, Baumstumpf, Baumstamm, Klotz, Zahnstorren, Zahnstumpf; stotze, sw. M.: nhd. Stamm, Klotz
Klotz, mhd. zolch, st. M.: nhd. »Zolch«, Klotz
Klotz, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern
Klotz, mnd. rōne (1), r· ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp
-- grober Klotz: mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf
Klotz, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch
klotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klotzartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzbahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klotzbirne, mhd. klozbire, sw. F.: nhd. »Klotzbirne«, Dörrbirne
klotzboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klotzbüchse, mhd. klozbühse, sw. F.: nhd. »Klotzbüchse«, Geschütz
klotzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW
klötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klotzdick, nhd.: nhd. ; L.: DW
klötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotze, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klötzelpantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klötzen -- Holz das zu Klötzen gehauen ist, mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?
Klötzen -- mit Klötzen bedecken, mhd. berunen, sw. V.: nhd. überschütten, mit Klötzen bedecken, versperren, verschütten
klotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotzerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klotzes -- Tragen eines Klotzes, mnd. stükendracht, F.: nhd. Tragen eines Klotzes, bei einer Prozession getragenes Heiligenbild
klotzgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzhandschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klotzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzig, mhd. knospeht*, knospoht, knospet, knospot, Adj.: nhd. klotzig, klump
klotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzige -- klotzige Person, an. buls-i, M., PN: nhd. klotzige Person; Bọmbur-r, st. M. (a): nhd. (Zwergenname), klotzige Person; gōg-r, st. M. (a): nhd. klotzige Person; kjabb-i, sw. M. (n): nhd. dicke, klotzige Person
klotzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotzköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klotzkugel, mhd. klozkugele*, klozkugel, F.: nhd. »Klotzkugel«, Geschützkugel
klotzkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klötzlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klötzlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotzmännisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotzpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klotzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klotzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klotzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kloxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kloxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klubb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kluben, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüben, nhd.: nhd. ; L.: DW
klübig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klubisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
klubisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kluchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klucke, mhd. klucke, sw. F.: nhd. »Glucke«, Klucke, Bruthenne
klucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klucke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klucken, mnd. klāken, sw. V.: nhd. schwätzen, klucken; klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern

klucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

klucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kluckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kluckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluckerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kluckhenne, mnd. klucke, klukke*, F.: nhd. Glucke, Bruthenne, Kluckhenne; kluckhenne, klukkhenne*, klukhenne, F.: nhd. Kluckhenne, Glucke

kluckhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kluckisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

klucklein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

klucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kluckse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klucksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klucksern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluckzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klude, nhd.: nhd. ; L.: DW

klude, nhd.: nhd. ; L.: DW

klüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluempergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluepfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klueppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klueppelchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klueppeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klueppellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klueppelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

glufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

klüffelwitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluffholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kluft (F.) (1), idg. *kaiu̯r̥t, *kaiu̯n̥t, Sb.: nhd. Grube, Kluft (F.) (1)

Kluft (F.) (1), germ. *gegura, germ.?, Sb.: nhd. Felskluft, Kluft (F.) (1); *gelja-, *geljam, *gilja-, *giljam, st. N. (a): nhd. Felsspalt, Kluft (F.) (1); *klufti-, *kluftiz, st. F. (i): nhd. Spalt, Kluft (F.) (1)

Kluft (F.) (1), an. gil (1), st. N. (ja): nhd. Spalte, Kluft (F.) (1); gjā, *gīwō, st. F. (ō): nhd. Schlucht, Kluft (F.) (1); gjǫg-r, st. M. (a): nhd. Felsspalte, Kluft (F.) (1); gleyf-r, st. N. (a): nhd. Kluft (F.) (1), Spalt; glju-f-r, st. N. (a): nhd. Kluft (F.) (1); klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar; klof, st. N. (a): nhd. Kluft (F.) (1), Riss, Spalt; klof-i, sw. M. (n): nhd. Kluft (F.) (1), Mastfischung, Laderaum; skar-ð, st. N. (a): nhd. Scharte, Kluft (F.) (1), Mangel (M.); skor-a (1), sw. F. (n): nhd. Einschnitt, Kluft (F.) (1)

Kluft (F.) (1), afries. klov-a 1, sw. M. (n): nhd. Kluft (F.) (1), Unterbezirksabteilung, Region

Kluft (F.) (1), ahd. ginunga 11, st. F. (ō): nhd. Aufreißen, Rachen, Schlund, Kluft (F.) (1); untarmerki* 3, st. N. (ja): nhd. Grenzlinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft (F.) (1)

Kluft (F.) (1), mhd. breche (2), st. F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Riss, Kluft (F.) (1)

Kluft (F.) (1), mhd. ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund; klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1); klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück

Kluft (F.) (1), mhd. slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer

Kluft, ahd. untarmark* 1, untarmarc*, st. M. (a?, i?): nhd. Grenzlinie, Grenze, Scheidelinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft

Kluft, mnd. klaffot, M.: nhd. Kleidungsstück, Kluft; klauwe (2), F.: nhd. Kluft, Geschlechtsverband; klucht (1), F.: nhd. Kluft, Spalte, Riss
-- Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft: mnd. gādelingegelt, N.: nhd. Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, Kluftgeld
-- Kluft eines Geschlechts: mnd. klouwe, klō, F.: nhd. Klaue, Gebäck, in Klauenform, Kluft eines Geschlechts
-- Zahlung an die Kluft: mnd. kluftgelt, kluftgeld, N.: nhd. Zahlung an die Kluft, Abgabe für die Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe von der Unterabteilung des Geschlechtsverbands, Abgabe für die Bürgerschaft

Kluft, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

kluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kluft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kluftdeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kluften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klüften, nhd.: nhd. ; L.: DW

klüftengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klufter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kluftgeld, mnd. gādelingegelt, N.: nhd. Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, Kluftgeld

kluftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kluftgenossenschaft, afries. klef-t* 1, st. F. (i?): nhd. Kluftgenossenschaft, Bauerschaft; klef-t-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Kluftgenossenschaft, Bauerschaft

kluftgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

klufthaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kluftholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klüftig, ahd. kluftīg* 1, Adj.: nhd. klüftig, spaltig, gespalten

klüftig, mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

kluftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klüftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klüftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kluftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kluftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftnemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kluftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftspfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kluftversausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluftwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kluftwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kluftzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klug -- durch Erfahrung klug, mnd. vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

klug -- klug und weise, mnd. klōkwīs, Adj.: nhd. klug und weise, überklug

klug -- klug werden, mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

klug -- klug werden, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

klug -- sehr klug, mnd. hōchvörstendich*, hōchvorstendich, Adj.: nhd. sehr klug, hochweise

klug sein (V.), mnd. gevrōden, sw. V.: nhd. klug sein (V.), verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

klug sein (V.), mnd. vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

klug, idg. *ĝhleu-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *ĝhlōu-, *ĝhlū-, Adj., V.: nhd. glänzend, grün, klar, klug, glänzen, glühen; *kerd- (2), Adj.: nhd. geschickt, klug

klug, germ. *fraþa-, *fraþaz, Adj.: nhd. tüchtig, klug, kundig; *frōda-, *frōdaz, Adj.: nhd. verständig, klug, kundig; *glawwa-, *glawwaz, Adj.: nhd. umsichtig, scharfsichtig, klug, genau; *hurskalīka-, *hurskalīkaz, Adj.: nhd. klug; *klōka-, klōkaz, Adj.: nhd. klug, schlau; *kōni-, *kōniz, *kōnni-, *kōnniz, *kōnja-, *konjaz, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), klug, kühn; *rēda-, *rēdaz, *rǣda-, *rǣdaz, Adj.: nhd. ratend, überlegend, klug, geschickt, ...mutig; *snutra-, *snutraz, Adj.: nhd. weise, klug; *snutralīka-, *snutralīkaz, germ.?, Adj.: nhd. klug; *spah-, germ.?, Adj.: nhd. klug; *spaka- (1), *spakaz, germ.?, Adj.: nhd. weise, klug, besonnen (Adj.), friedfertig; *weisa-, *weisaz, *wīsa-, *wīsaz, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, wissend, erfahren (Adj.), verständig; *weisalīka-, *weisalīkaz, *wīsalīka-, *wīsalīkaz, Adj.: nhd. weise, klug; *wita-, *witaz, *witja-, *witjaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witaga-, *witagaz, Adj.: nhd. wissend, klug, verständig, weise; *witri-, *witriz, *witra-, *witraz?, Adj.: nhd. klug, weise, verständig
-- klug machen: germ. *snutrjan, germ.?, sw. V.: nhd. klug machen, lehren

klug, got. *dei-s?, Adj. (ja): nhd. weise, klug; frōd-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. klug, verständig, weise; frōþ-s 10, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 107, 154,1): nhd. klug, verständig, weise; *ga-fraþ-j-i-s, Adj. (ja): nhd. klug, vernünftig; hand-ug-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. weise, klug, geschickt; in-ah-s* 1, Adj. (a): nhd. verständig, besonnen (Adj.), klug; *-wei-s (1), Adj. (a): nhd. weise, klug; *wī-s?, Adj. (a): nhd. weise, klug, erfahren (Adj.), verständig; *wi-t-ul-s?, Adj. (a): nhd. klug
-- klug machen: got. us-fratw-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. klug machen, ausrüsten?, ausstatten?

klug, an. djūp-sær, Adj.: nhd. tief sehend, scharfsichtig, klug; for-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, bedächtig, umsichtig, bedachtsam, klug; frōð-r (1), Adj.: nhd. klug, weise; hor-sk-r, Adj.: nhd. klug, schnell, tapfer; klōk-r, Adj.: nhd. klug, schlau, gelehrt; kœn-n, Adj.: nhd. tüchtig, klug; skygn, Adj.: nhd. scharfsehend, klug; skyn-sam-r, Adj.: nhd. verständig, klug; skȳ-r-r, Adj.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, klug, verständig; sno-t-r, Adj.: nhd. klug, kundig, weise; spak-r, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), friedfertig, zahm; s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend; vi-t-r, Adj.: nhd. klug, verständig; vi-t-ug-r, Adj.: nhd. klug, verständig

-- klug machen: an. frœð-a, sw. V. (1): nhd. klug machen; sno-t-r-a (3), sw. V. (2): nhd. klug machen; sny-t-r-a, sw. V. (1): nhd. klug machen

klug, ae. cœ̄n-e, Adj.: nhd. kühn, stark, klug, gelehrt; gear-u-wi-t-ol, Adj.: nhd. scharfsinnig, klug; ge-rā-d (2), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt, gerade (Adj.) (2); ge-rā-d-od, Adj.: nhd. klug, verständig; ge-scéa-d (2), Adj.: nhd. vernünftig, besonnen, klug; ge-scéa-d-lic, Adj.: nhd. vernünftig, klug; ge-scéa-d-lic-e, Adv.: nhd. vernünftig, klug; ge-scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; ge-þanc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend; ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend; *gíep-e, Adj.: nhd. klug, geschickt; gléa-w, Adj.: nhd. klug, geschickt, weise, sorgfältig, umsichtig; gléa-w-lic, Adj.: nhd. klug, weise, umsichtig; gléa-w-līc-e, Adv.: nhd. klug, weise, umsichtig; gléa-w-mō-d, Adj.: nhd. klug, weise, scharfsinnig; hog-a (2), Adj.: nhd. vorsichtig, klug; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug; hor-sc-līc-e, Adv.: nhd. rege, prompt, eifrig, bereitwillig, schlau, klug; hre-þ-er-gléa-w, Adj.: nhd. weise, klug; mō-d-sno-t-or, mō-d-sno-t-t-or, Adj.: nhd. weise, klug, schlau; *rā-d (3), Adj.: nhd. bedingt, weise, klug, geschickt; scéa-d-wī-s, Adj.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; scéa-d-wī-s-e, Adv.: nhd. weissagend, klug, vernünftig, weise; scear-p-þanc-ol, Adj.: nhd. schnelldenkend, klug, schlau; s-méag (1), s-méah (1), Adj.: nhd. klug, sorgfältig, genau; sno-t-or, sno-t-t-or*, sno-t-er, sno-t-t-er*, Adj.: nhd. klug, weise; sno-t-or-lic, Adj.: nhd. klug, weise; sno-t-or-līc-e, Adv.: nhd. klug; snȳ-t-r-e, Adj.: nhd. klug; swi-p-or, Adj.: nhd. unbeständig, schlau, listig, klug; þanc-ful-l, Adj.: nhd. gedankenvoll, bedachtsam, klug, schlau; þanc-ol, þonc-ol, Adj.: nhd. gedankenvoll, klug, verlangend, bittend; wī-s (1), Adj.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-e (2), Adv.: nhd. weise, gelehrt, klug, erfahren (Adj.), verständig; wī-s-lic, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsinnig; wī-s-līc-e, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsinnig; wi-t-t-er, Adj.: nhd. »wissend«, weise, klug; wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig

-- sehr klug: ae. for-e-sno-t-or, Adj.: nhd. sehr weise, sehr klug; fré-a-gléa-w, Adj.: nhd. sehr klug

klug, afries. frōd* 3, Adj.: nhd. klug, weise; klō-k 1 und häufiger?, Adj.: nhd. klug, schlau; wī-s (2) 20, Adj.: nhd. weise, klug

klug, anfrk. gla-o* 1, Adj.: nhd. klug; *wī-s-līk?, Adj.: nhd. klug, weise; wī-s-līk-o* 1, wī-s-lic-o*, Adv.: nhd. klug, weise

klug, as. gla-u 14, Adj.: nhd. klug, schlau; horsk* 1, Adj.: nhd. klug, hurtig, eifrig; klê-n-i* 2, Adj.: nhd. zart, schlank, zart, schmal, klug, scharfsinnig; klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt; *lis-t-ig?, Adj.: nhd. »listig«, klug; mō-d-spāh* 1, mō-d-spāh-i*, Adj.: nhd. klug; spāh-i* 13, spāh, Adj.: nhd. klug, erfahren (Adj.), weise; s-pāh-līk* 1, Adj.: nhd. klug; spāh-līk-o* 4, Adv.: nhd. klug; *thank-ul?, Adj.: nhd. »denkend«, klug; wī-s* 39, wi-s-s*, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, erfahren (Adj.)

-- sehr klug: as. klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt

klug, ahd. 1zuowizzīg* 1, Adj.?: nhd. klug; firnumftīg* 10, firnunstīg*, Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, klug, begabt, kundig, verständlich; fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.); fizusīg* 2, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, scharfsinnig; fizusīgo* 1, Adv.: nhd. klug, schlau, listig; fizuslīh* 1, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, hinterlistig; fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; gloumuoto* 1, Adv.: nhd. klug, scharfsinnig; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleinlistīg* 3?, Adj.: nhd. schlau, klug, listig, schlau, geschickt; listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich; snottar* 2, Adj.: nhd. klug; snottarlīhho 1, snottarlīcho*, Adv.: nhd. klug, weise; spāhi 15?, Adj.: nhd. klug, schlau, weise, geistreich, kunstfertig, geschickt; spāhlīhho 1, spāhlīcho*, Adj.: nhd. klug, weise, schlau; wīs (1) 52 und häufiger?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, scharfsinnig, wissend; wīsi* 63?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, wissend, verständig; wīslīh* (2) 6, Adj.: nhd. »weise«, klug, gebildet, sophistisch, scharfsinnig; wīslīhho* (2) 7, wīslīcho*, Adv.: nhd. weise, klug, auf verständige Weise, gescheit, überlegt, verständig; wizzīg* 18, Adj.: nhd. weise, klug, schlau, vernünftig, kundig, verständig; wizzigōn* 1, Adv.: nhd. schlau, klug

-- klug machen: ahd. fruoten* 4, sw. V. (1a): nhd. belehren, erziehen, klug machen, weise machen

-- klug werden: ahd. wizzēn* 1, sw. V. (3): nhd. weise werden, klug werden

klug, mhd. bedāht (1), bedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedacht, überlegen (Adj.), besonnen (Adj.), entschlossen, bedenklich, klug, besorgt, aufmerksam; behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; beschībe, Adj.: nhd. beweglich, leicht rollend, klug; besinnet, besint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ausgedacht, überlegt, verständig, klug; betrehtic, betrehtec, wetrehtic, wetrahtic, Adj.: nhd. überlegend, betrachtend, verständig, bedacht, klug, besonnen (Adj.); biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; durchlistic*, durchlistec, Adj.: nhd. außerordentlich, klug, gewandt

-- klug aufmerksam: mhd. bescheidenlich, Adj.: nhd. verschieden (Adj.) (1), unterschiedlich, verständig, gebührlich, ausdrücklich, deutlich, festgesetzt, bestimmt, bedingt, klug aufmerksam, besonnen (Adj.), vernünftig, zurückhaltend, höflich, angemessen, gerecht, gewiss, genau, festgesetzt

-- klug machen: mhd. bespæhen, sw. V.: nhd. klug machen, unterrichten

klug, mhd. geschībe, Adj.: nhd. beweglich, klug; geschībic***, Adj.: nhd. beweglich, klug; gesinne (1), Adj.: nhd. besonnen (Adj.), klug, geneigt, zugetan; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; gewizzen (2), giwizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, wahr, anerkannt, bewusst, klug, verständig, anständig, besonnen (Adj.), gewissenhaft, vertraut; gewizzenlich, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; gewizzenlīche, Adv.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; gewizziclich*, gewizzeclich, Adj.: nhd. wissend, klug; gezogen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gezogen«, erzogen, wohlerzogen, feingebildet, klug, zurückhaltend, zahm; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kluoge, Adv.: nhd. klug; kündelich, Adj.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, hinterlistig; kündelīche, Adv.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, listig; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich

klug, mhd. listebære, Adj.: nhd. klug, weise; listerīche, Adj.: nhd. »listreich«, klug, kunstreich; listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig; listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List; listlich, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau; listsinnic, Adj.: nhd. klug, kunstreich, listenreich; nāchræte (1), Adj.: nhd. bedächtig, überlegend, klug; nāchræte (2), Adv.: nhd. bedächtig, klug; nāchrætic*, nāchrætec, Adj.: nhd. bedächtig, überlegend, klug

klug, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig; sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig; sinniclich, sinneclich, Adj.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam; sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes; sinniclīchen***, Adv.: nhd. klug, vernünftig; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; spæhelīche, spæhlīche, spāhelīche, Adv.: nhd. verschlagen (Adj.), schlau, klug, gewandt, kunstvoll, kunstfertig

klug, mhd. unbetōret (1), unbetœret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; unbetōret (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbetört«, aufrichtig, klug, weise; untesche, Adj.: nhd. klug; ūzkündic*, ūzkundic, Adj.: nhd. klug, geschickt; vernunftic, vernunstic, vernünftic, vernunftec, vurnünftic, vurnüftic, vernunstic, vurnunstic, vurnustich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunfticlich, vernunfteclich, vernünfticlīch, vernunsticlich, vernunfticlich, fernunsticlich*, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, klug; vernunfticlīche, vernunfteclīche, vernünfticlīche, fernunfticlīche*, vernunsticlīche, fernunsticlīche*, Adv.: nhd. vernünftig, verständig, klug; verwizzen (2), ferwizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, klug, bekannt, offenkundig; vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; wīse (1), Adj.: nhd. weise, verständig, klug, gelehrt; wīsiclich***, Adj.: nhd. »weisiglich«, weise, verständig, klug; wīsiclīche*, wīseclīche, Adv.: nhd. weise, verständig, klug; wīslich, Adj.: nhd. »weislich«, weise, klug, vernünftig; wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt; wislīchen, Adv.: nhd. sicherlich, weise, klug; witzehaft, witzhaft, Adj.: nhd. klug, Verstand habend; witzelich, witzlich, Adj.: nhd. gebildet, kundig, verständig, klug, weise; witzelīche, witzlīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt; witziclich, witzeclich, Adj.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise; wizzenclich, Adj.: nhd. wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug

-- klug werden: mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

klug, mhd. wīsgemuot, Adj.: nhd. »klug«

klug, mnd. beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter); dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif

-- klug erreichen: mnd. erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

-- klug machen: mnd. bevrōden, bevroden, sw. V.: nhd. erfahren (V.), belehren, klug machen

-- klug streben nach: mnd. ? erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

-- klug werden: mnd. erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

-- sich klug machen: mnd. erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

klug, mnd. gedēgelīk* (1)**, Adj.: nhd. tüchtig, klug, trefflich; gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig; geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; geswindich***, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, heftig, klug, listig; gouwe (1), gauwe, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gouwe (2), gauwe, Adv.: nhd. rasch, schnell, begreifend, klug, listig; gouwich***, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig; kl· klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig; kluftich, mnd.?, Adj.: nhd. klug, schlau, gewandt; kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug; künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

klug, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch; rīksinnich, Adj.: nhd. »reichsinnig«, verständig, klug

-- sehr klug: mnd. · verwīse* (1), · verwīs, ōverwīs, Adj.: nhd. »überweise«, sehr gelehrt, sehr klug

klug, mnd. scharpsinnich, Adj.: nhd. scharfsinnig, klug; sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend; sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; swīdich***, Adj.: nhd. versessen, erpicht, klug, erfahren (Adj.); swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

klug, mnd. v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd; v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; v· rsichtich, Adj.: nhd. vorsichtig, vorausschauend, klug, überlegt, vorsorglich, umsichtig, verständig, bedachtsam, besonnen (Adj.), vorbedacht, absichtlich, vorsätzlich; v· rsichtigen, vorsichtigen, Adv.: nhd. »vorsichtig«, klug, schlau, listig, mit Vorbedacht, vorsätzlich; vörsinnich*, vorsinnich, vorsinnig, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, klug, bedachtsam, umsichtig, bedacht; vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht; vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.); vrōdelīk*** (1), Adj.: nhd. klug, einsichtig, weise; vrōdelīke, vrōdelīk, Adv.: nhd. klug, einsichtig, weise; vr· dich, vrōdich, vroidich, Adj.: nhd. klug, verständig, einsichtig, erfahren (Adj.); vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtsam, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), klug; wētich*, wettich, mnd.?, Adj.: nhd. verständig, klug, weise, gelehrt; wīs (1), Adj.: nhd. weise, klug, verständig; wīslīk*, wīslik, Adj.: nhd. klug, kundig, geschickt; witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig; wittelīk***, Adj.: nhd. klug, verständig; wittelīken*, witteliken, mnd.?, Adv.: nhd. klug, verständig; wittich (2), mnd.?, Adj.: nhd. »wissend«, klug, verständig, weise, gelehrt; wolbedacht, mnd.?, Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt, klug, schlau; wolrādich*, wolradich, mnd.?, Adj.: nhd. wohl beraten (Adj.), klug

klug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klug, nhd.: nhd. ; L.: DW

klugdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klugdünkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kluge -- auf kluge Weise, mhd. witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise; witziclīchen 1, Adv.: nhd. auf kluge Weise

kluge -- auf verständige kluge Weise, mnd. sinlīken, Adv.: nhd. auf verständige kluge Weise, bedachtsam

kluge, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

klügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klugel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klügelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klügelfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klügelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klügelmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

klügelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klügelnd, mnd. sophistisch, Adj.: nhd. »sophistisch«, spitzfindig, klügelnd

klügelnd, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

klügelpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klügelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klügelsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

klügelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klügelwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klügelwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

klügelwitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

klügelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

klugen, nhd.: nhd. ; L.: DW

klügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluger -- in kluger Vorsorge handelnd, mnd. kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig

kluger -- kluger Mann, germ. *spakenga-, *spakengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. kluger Mann

kluger -- kluger Mann, an. spek-ing-r, st. M. (a): nhd. kluger Mann, Ratgeber

kluger -- kluger Rat, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

klugerweise, mhd. listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List

klugerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kluges -- kluges Handeln, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

kluges -- kluges Verhalten, mnd. listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte

kluges -- kluges Wort, as. spāh-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. kluges Wort

klüggen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kluggewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Klugheit, idg. *mēti-, Sb.: nhd. Maß, Klugheit

Klugheit, germ. *frōdahaidu-, *frōdahaiduz, F.: nhd. Klugheit; *frōdī-, *frōdīn, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Verstand; *glawwī-, *glawwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Schläue; *glawwiþō, *glawweþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Geschick, Klugheit; *snutrī-, *snutrīn, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Weisheit; *spakīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Klugheit; *spakiþō, *spakeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Weisheit, Klugheit; *spēhiþō, *spēheþō, *spæhiþō, *spæheþō, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit; *witrō-, *witrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Klugheit

Klugheit, got. *fraþ-j-ei?, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Besonnenheit; frōd-ei* 9, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Klugheit, Verstand; ga-fraþ-j-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Besonnenheit, Verständigkeit; hand-ug-ei 20=19, sw. F. (n): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschicklichkeit

Klugheit, an. djūp-sæ-i, sw. F. (īn): nhd. »Tiefsicht«, Klugheit; lis-t, st. F. (i): nhd. Kunstfertigkeit, Klugheit, gutes Benehmen; spek-t, st. F. (ō): nhd. Verstand, Klugheit; vī-s-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Weisheit, Klugheit, Wissen, Erfahrung; vī-s-i (2), F. (īn): nhd. Klugheit, Wissen; vi-t-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Klugheit; vizk-a, sw. F. (n): nhd. Klugheit

Klugheit, ae. géap-scip-e, st. M. (i): nhd. Klugheit, Können; gear-u-wi-t-ol-nės-s, gear-u-wi-t-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Scharfsinn, Klugheit; ge-sny-t-r-u, ge-sny-t-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Klugheit, Weisheit, Verstand; gléa-w-nės-s, gléa-w-nės, st. F. (jō): nhd. Klugheit, Weisheit; gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschick, Umsicht, Sorgfalt; hog-a-scip-e, st. M. (i): nhd. Klugheit, Vernunft; lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte; or-þanc (1), or-þonc (1), st. M. (a): nhd. Geschick, Klugheit, Schlauheit; smi-c-er-nės-s, smi-c-er-nės, st. F. (jō): nhd. Klugheit, Schlauheit; sny-t-r-u, sny-t-t-r-u, sw. F. (īn): nhd. Klugheit, Weisheit, Verstand

Klugheit, afries. frōd-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Klugheit; frōd-skip 6, st. F. (i): nhd. Klugheit, Urteilsfähigkeit

Klugheit, afries. klō-k-hê-d 1, st. F. (i): nhd. »Klugheit«, Betrug

Klugheit, as. gi-war-i-tha* 1, gi-wer-i-tha*, st. F. (ō): nhd. Fleiß, Vorsicht, Klugheit; gi-wi-t* 26, gi-wi-t-t*, st. N. (ja): nhd. Verstand, Klugheit; gi-wi-t-t-i* 1, st. N. (ja): nhd. Verstand, Klugheit; gla-u-w-i* 1, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Schlauheit; lis-t* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kunst, Klugheit, Verschlagenheit; spāh-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Klugheit; spāh-i-tha* 1, st. F. (ō): nhd. Klugheit

Klugheit, ahd. antlougnī* 2, antlougnīn*, st. F. (ī): nhd. Scharfsinn, Klugheit, Spürsinn; fruotheit 5, st. F. (i): nhd. Klugheit, Verstand, Voraussicht, Feinheit, Würde; fruotī 10, st. F. (ī): nhd. Reife, Verstand, Klugheit, Würde, Ernst; furistentida 6, furistantida*, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Gesinnung, Gedankengang, Verstand, Wissen, Achtsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit; gilēritī* 5, st. F. (ī): nhd. Begabung, Beredsamkeit, Gelehrsamkeit, Klugheit, Gewitztheit; glouheit* 1, st. F. (i): nhd. Klugheit, Schlauheit, Hinterlist?; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn; glouwida* 7, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?; kleinheit* 1, st. F. (i): nhd. »Kleinheit«, Klugheit; kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis; spāhī 2, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Verstand; spāhida 19, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Kunstfertigkeit, Kunst, Wissenschaft; wīsheitī* 1, st. F. (ī): nhd. Klugheit; wīsī* 6, st. F. (ī): nhd. Wissen, Weisheit, Klugheit, Bedachtsamkeit; wizzi* (1) 20, st. N. (ja): nhd. Wissen, Vernunft, Verstand, Einsicht, Weisheit, Bewusstsein, Klugheit

Klugheit, mhd. behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

-- verfehlte Klugheit: mhd. aberlist, st. M.: nhd. wiederholte List, wiederholte Unklugheit, verfehlte Klugheit

Klugheit, mhd. geschībicheit*, geschībecheit, st. F.: nhd. Gewandtheit, Klugheit; gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; gewizzende (2), st. F.: nhd. Einsicht, Bewusstsein, Inneres, Wissen, Kenntnis, Klugheit, Gewissen; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gezogenheit, st. F.: nhd. Wohlgezogenheit, feine Bildung, Klugheit, Besonnenheit, Höflichkeit; glouheit, st. F.: nhd. Klugheit; kerge, st. F.: nhd. List, Schlauheit, Kargheit, Sparsamkeit, Klugheit, Strenge; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; klüege (1), klūge, st. F.: nhd. Feinheit, Zierlichkeit, Klugheit; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut; künstlichheit*, künstlicheit, st. F.: nhd. »Künstlichkeit«, Verständnis, Klugheit

Klugheit, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; lōgīka*, lōicā, lōike, F.: nhd. Logik, Klugheit, Schlauheit

Klugheit, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; spähe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise; swindicheit, swindecheit, swindekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Heftigkeit, Leidenschaft, Klugheit, List

Klugheit, mhd. vernunft, virnumft, virnumst, fernunft*, vernunst, vernust, vernuft, fernunst*, st. F.: nhd. Vernunft, Verstand, Klugheit, Erkenntnis, Einsicht, Bewusstsein; verwizzenheit, ferwizzenheit*, st. F.: nhd. Verstand, Klugheit; virne (3), st. F.: nhd. Klugheit; vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit; wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit; witzicheit, witzecheit, st. F.: nhd. Klugheit, Witzigkeit

-- an Klugheit übertreffen: mhd. überklüegen, sw. V.: nhd. »überklügen«, an Klugheit übertreffen, überlisten

Klugheit, mnd. behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff; beschēdenhēt, beschēdenhēit, beschēidenhēit, F.: nhd. Bedingung, Bestimmung, Einsicht, Weisheit, Klugheit, Wissen, Gesittung, Bescheid, Auskunft, Entscheidung

Klugheit, mnd. gouwichhēt*, gouwichēt, gouwicheit, F.: nhd. Raschheit, Klugheit, List, schnelle Auffassung; klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut; künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk; kustichhēt*, kustichēt, kusticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk

Klugheit, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug; listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte

-- an Klugheit reich: mnd. ? listichrīke, Adj.?: nhd. an Klugheit reich?

Klugheit, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-; swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug

Klugheit, mnd. vōchhēt*, vōchēt, vōcheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List; vördachtichhēt*, vordachtichēt, vordachticheit, F.: nhd. Vorbedacht, Bedacht, Vorsehung, Überlegung, Klugheit; vördechtichhēt*, vördechtichheit*, vordechtichēt, vordechticheit, F.: nhd. Verdacht, Verdächtigung, Bedacht, Überlegung, Klugheit; vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; vörnüftichhēt*, vornüftichēt, vornüfticheit, vornünftichēt, vornunptigheyt, F.: nhd. Vernünftigkeit, Verständigkeit, Vernunft, Erkenntniskraft, Verstand, Klugheit; v· rsēnichhēt*, v· rsēnichēt, v· rsēnicheit, vorseinicheit, F.: nhd. göttliche, Vorsehung, Klugheit, Fürsorge, Vorsicht, Voraussicht, Umsicht, Achtsamkeit; v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge; ? v· rsin (1), vorsin, M.: nhd. »Vorsinn«, Vorsorge, Voraussicht, Besinnung, Klugheit?; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches

Einverständnis, geheime Abmachung; vörstendichhēt*, vorstendichēt, vorstendicheit, vorstandichēt, F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Auffassungsgabe, Klugheit, Weisheit; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vr˙ dichhēt*, vr˙ dichēt, vr˙ dicheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Einsicht; vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List; vrōtschop*, vrōtschap, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Weisheit, Verstand; wīshēt*, wīsheit, mnd.?, F.: nhd. Weisheit, Klugheit; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung
-- an Klugheit übertreffen: mnd. vörkl˙ ken*, vorkl˙ ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen
-- durch Klugheit überwinden: mnd. vörkl˙ ken*, vorkl˙ ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen
-- durch Klugheit zuvorkommen: mnd. vörkl˙ ken*, vorkl˙ ken, vorklocken, sw. V.: nhd. an Klugheit übertreffen, durch Klugheit überwinden, durch Klugheit zuvorkommen, überlisten, betrügen, hineinlegen
klugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klugheitsdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugheitsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klugheitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klugheitslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugheitsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klugheitsschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW
klugheitsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klugheitsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klugheitsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugheittröstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
klugkoserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klugkröpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klügle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klügle, nhd.: nhd. ; L.: DW
klügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klüglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klüglich, mnd. kl˙ klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig
klüglich, mnd. wīslīke*, wīslik, wīslike, mnd.?, Adv.: nhd. weislich, klüglich; wīslīken*, wīsliken, mnd.?, Adv.: nhd. weislich, klüglich; witlīke*, witlike, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; witlīken* (2), witliken, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich
klüglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüglin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klügling, mnd. kl˙ klinc, kl˙ kelinc, klögling, M.: nhd. Klügling, Besserwisser
klügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klugrätig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klugrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klugredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugs, nhd.: nhd. ; L.: DW
klugscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugschwätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
klugsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klugthätig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klugthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumbse, nhd.: nhd. ; L.: DW
klümbse, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klump, mhd. knospeht*, knospoht, knospet, knospot, Adj.: nhd. klotzig, klump
klump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Klümpchen, mnd. klick (2), mnd.?, Sb.: nhd. Klümpchen, Klex (!), Klecks?, Fleck; klümpken, klümpeken*, klümken*, N.: nhd. Klümpchen, kleiner Kloß
klümpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Klumpe, mhd. kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück
klumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpeichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klumpen -- Klumpen Eisenschlacke, mnd. sunderklōt, N.: nhd. »Sonderkloß« (M.), Klumpen Eisenschlacke, Abgang von Metall
Klumpen -- runder Klumpen, ae. trind-a?, sw. M. (n): nhd. runder Klumpen, Ball (M.) (1); trind-e?, sw. F. (n): nhd. runder Klumpen, Ball (M.) (1)
Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge, mnd. klūwede, kluede, clowede, klauwede, klude, kliwede, kl˙ wede, N., F.: nhd. Gewichtsbestimmung für Wolle, Gewichtsbestimmung für Garn, Gewichtsbestimmung für Fett, Klumpen (M.) als eine feste Gewichtsmenge
Klumpen (M.) aus Metallschlacke, mnd. sinderklōt, synderklōt, sünderklōt, M.: nhd. »Sinterkloß«, Klumpen (M.) aus Metallschlacke
Klumpen (M.) aus Schweinefett, mnd. ? r˙ sekōk, M.: nhd. Klumpen (M.) aus Schweinefett?
Klumpen (M.) Butter, mnd. botterklump, M.: nhd. Butterklumpen, Klumpen (M.) Butter
Klumpen (M.) eingeschmolzenen Silbers, mnd. sülverkōke, sulverkoke, M.: nhd. Silberkuchen, Blicksilber, Silberbarren, Klumpen (M.) eingeschmolzenen Silbers
Klumpen (M.), idg. *geleu-, *gleu-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Ballen (M.); *geleubh-, *gleubh-, Sb.: nhd. Klumpen (M.); *geleud-, *gleud-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klotz; *geleut-, *gleut-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klotz; *geng-, *gong-, Sb., Adj.: nhd. Klumpen (M.), klumpig; *gleĝ-, Sb.: nhd. Rundes, Klumpen (M.); *glem-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klammer; *glembh-, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Klammer; *glend- (?), Sb.: nhd. Haufe, Haufen, Klumpen (M.); *kondo-, Sb.: nhd. Geballtes, Klumpen (M.), Knolle, Kern
Klumpen (M.), germ. *kamb-, germ.?, Sb.: nhd. Klotz, Klumpen (M.); *klakō-, *klakōn, *klaka-, *klakan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gefrorenes, Klumpen (M.); *klumpō-, *klumpōn, *klumpa-, *klumpan, sw. M. (a): nhd. Spange, Klumpen (M.); *kubbō-, *kubbōn, *kubba-, *kubban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Rundes, Dickes, Klumpen (M.); *kumb-, germ.?, Sb.: nhd. Klotz, Klumpen (M.)
Klumpen (M.), an. bung-a, sw. F. (n): nhd. Klumpen (M.), Wölbung; hnypr-i, N.: nhd. Klumpen (M.), Knoten (M.); hrūg-ald, st. N. (a): nhd. großer Haufe, großer Haufen, Klumpen (M.); kekk-ja, M., BN: nhd. Klumpen (M.); kjūk-a, sw. F. (n): nhd. Klumpen (M.); klakk-r, st. M. (a): nhd. Klumpen (M.); klepp-r, st. M. (a): nhd. Klumpen (M.); knyp-r, knyp-r-i, N.: nhd. Klumpen (M.); mȳ-l-l, mȳi-l-l, st. M. (a): nhd. Klumpen (M.), Ball (M.) (1); ? *-mȳ-vil-l, st. M. (a): nhd. Klumpen (M.)?, Stein?; ? *sto-p (2), Sb.: nhd. Hügel?, Höcker?, Klumpen (M.)?
Klumpen (M.), ae. *clo-d-d, Sb.: nhd. Klumpen (M.); clo-t-t, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Masse; ōst, st. M. (a): nhd. Knoten, Klumpen (M.), Auswuchs; wėc-g, st. M. (ja): nhd. Keil, Wack, Klumpen (M.), Geldstück, Mine (F.) (3); wolc-en, welc-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Klumpen (M.), Wolke, Lufthimmel
Klumpen (M.), afries. klu-mp-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Klumpen (M.)
Klumpen (M.), ahd. aruz 10, st. M. (i?): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen, Klumpen (M.), Tonklumpen; bizza 5, sw. F. (n): nhd. Bissen, Kloß, Klumpen (M.), Brocken (M.); bizzo (1) 18, sw. M. (n): nhd. Bissen, Brocken, Klumpen (M.), Biss; giknet* 9, st. N. (a): nhd. Knetmasse, Masse, Teig, geknetete Masse, Klumpen (M.); giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel; glonko* 1, glonco*, sw. M. (n): nhd. Klumpen (M.), Schleim?; klōz 10?, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Kloß, Masse, Haufe, Haufen, Knebel; knet* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Knetmasse, Masse, Klumpen (M.), Packen; knollo* 2, sw. M. (n): nhd. Klippe, Knolle, Klumpen (M.); massa 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Masse, Klumpen (M.), Bündel; rasta* (2) 1, F.?: nhd. Klumpen (M.)
Klumpen (M.), mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß
Klumpen (M.), mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück; knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch
Klumpen (M.), mhd. masse, st. F.: nhd. Masse, Klumpen (M.), Metallklumpen, ungestalteter Stoff; mocke (1), sw. M.: nhd. »Mocke«, Klumpen (M.), Brocken (M.), plumper ungebildeter Mensch
Klumpen (M.), mhd. schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf; schrolle, sw. M., st. F.: nhd. Klumpen (M.), Scholle (F.) (1), Erdscholle, Erdklumpen
Klumpen (M.), mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird
Klumpen (M.), mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?; klowede, N.: nhd. Klumpen (M.); klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll; klūt, klūte, M.: nhd. Klumpen (M.), Haufe, Haufen, Erdklumpen, Erdscholle, Eisklumpen, Ackerland
Klumpen (M.), mnd. masse, massie, F.: nhd. »Masse«, Stück, Klumpen (M.)
Klumpen (N.), mhd. batz, baz*, batze, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Klumpen (N.)
Klumpen, mnd. drüppellīk* (2), drüppelk, mnd.?, (subst Adj.=)Sb.: nhd. Häufchen, Klumpen
Klumpen, mnd. kōk***, M.: nhd. Klumpen
-- klebriger Klumpen: mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde
-- Wachs in Klumpen: mnd. ? klōtwas, N.?: nhd. Wachs in Klumpen?
klumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klümpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klumpenschläger, mnd. klūtenb˙ kære*, klūtenb˙ ker, klūtenbōker, klūtenbāker, M.: nhd. Klumpenschläger
klumpenschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
klumper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klümpericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klümperig, nhd.: nhd. ; L.: DW
klümperklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumpern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klümpern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumperneu, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumperrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Klumpfuß, ahd. lerzfuoz* 1, st. M. (i): nhd. Klumpfuß
Klumpfuß, mnd. ? stunselvōt, stunzelvōt, M.: nhd. Hinkefuß, Klumpfuß?
Klumpfuß, mnd. klunkevōt, klunkvōt, M.: nhd. Klumpfuß; klunsevōt, M.: nhd. Klumpfuß; knorre,

M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat
klumpfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klumphand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klümpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klumpig, idg. *geng-, *gong-, Sb., Adj.: nhd. Klumpen (M.), klumpig; *piko-, *pikho-, Adj., Sb.: nhd. klumpig, Knoten (M.)
klumpig, germ. *kramma-, *krammaz, *kwramma-, *kwrammaz, Adj.: nhd. feucht, pappig, klumpig
klumpig, an. kram-m-r, Adj.: nhd. halbgeschmolzen, klumpig
klumpig, ae. li-f-r-ig, Adj.: nhd. klumpig
klumpig, mhd. knolleht, knollet, Adj.: nhd. knollig, klumpig
klumpig, mnd. klüterich, mnd.?, Adj.: nhd. klumpig, klümpig
klümpig, mnd. klüterich, mnd.?, Adj.: nhd. klumpig, klümpig
klumpig, mnd. kl· tich, Adj.: nhd. klumpig, knollig
klumpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klumpige -- klumpige Masse, mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück
klumpige -- klumpige Person, an. kegð-a, sw. F. (n), BN: nhd. klumpige Person
klumpiger -- klumpiger Fuß, an. bȳf-a, sw. F. (n): nhd. großer, klumpiger Fuß
Klumpiges, idg. *gag-, *gōg-, Sb.: nhd. Rundes, Klumpiges
Klumpigkeit, germ. *krammiþō, *krammeþō, *kwrammiþō, *kwrammeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Klumpigkeit, Feuchtigkeit
klumpkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klümplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klumps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumpsack, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumpsacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumpsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumpse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumpskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klumse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klümse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klumsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klünder, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
klung, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
klungel, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüngel, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüngel, nhd.: nhd. ; L.: DW
klungeln, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüngeln, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
klünglein, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunk, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klunker, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen
klunker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunkererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunkerflasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunkerfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klunkerhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klunkericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klunkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klunkerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klunkermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunkermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klunkermutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunkezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluns, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klunsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
klunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klünse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klünseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunsfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
klünslein, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunst, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kluntermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kluntermutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluntsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klunzbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klunze, nhd.: nhd. ; L.: DW
klünzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klünzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klunzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klupe, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klupf, mhd. klupf, st. M.: nhd. »Klupf«, Schreck, Schrecken (M.)
klupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klupf, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüpfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Klüpfel, mhd. klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren
klüpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klüpfeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klüpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüpfelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kluppe, got. *klub-a, sw. M. (n): nhd. Kloben, Kluppe, gespaltener Zweig
Kluppe, ahd. klubba* 6, kluppa*, sw. F. (n): nhd. Zange, kleine Zange, Kluppe, Dochtschere
kluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kluppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klüppelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klüppeleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Klüppellein, mhd. klüppelīn, st. N.: nhd. Klüppellein
klüppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüppelvers, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluppenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
klupper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kluppert, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluppet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klupphengst, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluppicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluppkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kluppsäge, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet
kluppschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klüsband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klüseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
klusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klusener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klusenerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klüsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klüsling, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kluster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klusterapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
klusterbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüsterlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
klut, nhd.: nhd. ; L.: DW
klute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klutengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
klütern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluthahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klutschbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klutscherbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
klutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüver, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klüwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluwel, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüweli, nhd.: nhd. ; L.: DW
klüwli, nhd.: nhd. ; L.: DW
klux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klux, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kluxen, nhd.: nhd. ; L.: DW
klystier, nhd.: nhd. ; L.: DW
klystiereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
klystieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
klystierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klystierpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klystiersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
klystierspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klystierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klystierwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
klystierzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kmot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knabatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knabatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knabbern, idg. *gras-?, *grŏ̄s-?, V.: nhd. fressen, verschlingen, nagen, knabbern
knabbern, mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken
knabbern, nhd.: nhd. ; L.: DW
knäbbern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Knäbchen, as. pū-silīn 1, st. N. (a): nhd. Knäbchen, Knäblein
Knäbchen, mhd. vendel 1, fendel*, st. N.: nhd. Knäblein, Knäbchen, Fußkrieger, Fußgänger; vendelīn, fendelīn*, st. N.: nhd. Knäblein, Knäbchen
Knäbchen, mnd. knābeken, N.: nhd. Knäbchen, Knäblein; knēbeken, knēpken, N.: nhd. Knäbchen, Knäblein, kleiner Junge
knäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Knabe -- Knabe werden, mhd. knaben***, V.: nhd. »Knabe werden«
-- Knabe werdend: mhd. knabende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Knabe werdend, Knappe werdend
-- unmündiger Knabe: mhd. knebelīn, st. N.: nhd. Knäblein, unmündiger Knabe
Knabe -- milchbärtiger Knabe, mnd. melkmunt, M.: nhd. »Milchmund«, Milchbart (Spottname für einen Unbärtigen), milchbärtiger Knabe
Knabe -- mit dem Kreisel spielender Knabe, mhd. topfknabe, sw. M.: nhd. mit dem Kreisel spielender Knabe
Knabe, idg. *maghu-, Sb., Adj.: nhd. Knabe, Jüngling, unverheiratet
Knabe, germ. ? *knabō-, *knabōn, *knaba-, *knaban, *knabbō-, *knabbōn, *knabba, *knabban, sw. M. (n): nhd. Knorren, Knabe?; *knappō-, *knappōn, *knappa-, *knappan, sw. M. (n): nhd. Knorren, Knabe; *magu-, *maguz, st. M. (u): nhd. Junge, Knabe, Diener, Knecht
Knabe, got. mag-u-l-a 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 84,6, 137,1): nhd. Knäblein, Knabe; mag-u-s 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 134,1): nhd. Knabe, Jüngling, Sohn, Knecht
Knabe, an. dreng-r (1), st. M. (ja): nhd. dicker Stock, Mann, Knabe, Diener; hū-n-n, st. M. (a): nhd. kurzes Holzstück, Würfel, Mastkorb, junges Tier, Knabe; knap-i, sw. M. (n): nhd. Diener, Knabe; mọg-r, st. M. (u): nhd. Sohn, Knabe; pilt-r, st. M. (a?): nhd. Knabe, Kind; pilt-ung-r, st. M. (a): nhd. Knabe, Kind; svei-n-n, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Bursche, Diener; svei-n-staul-i, sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge
Knabe, ae. cna-f-a, sw. M. (n): nhd. Knabe, Kind, Diener; cna-p-a, sw. M. (n): nhd. Knabe, Kind, Diener; cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler; cni-ht-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. männliches Kind, Knabe, Bub
Knabe, afries. kna-p-a 24, kne-p-p-a (2), sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge, Sohn, junger unverheirateter Mann, Knecht; mag-e 1 und

häufiger?, mag-o?, st. M. (a?, u?): nhd. Knabe, Junge, Mage

Knabe, anfrk. kna-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Junge, Knabe

Knabe, as. *pū-sio?, sw. M. (n): nhd. Knabe; theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener

-- kleiner Knabe: as. busik-o*? 1, sw. M. (n): nhd. kleiner Knabe

Knabe, ahd. degankind* 5, degankint*, st. N. (a): nhd. Knabe, Sohn, Jüngling; gommanbarn 1, st. N. (a): nhd. Knabe, Junge, männlicher Nachkomme; gommankind* 2, st. N. (a): nhd. Sohn, Knabe; gommankunni* 2?, st. N. (ja): nhd. Knabe; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind; knabo 2, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe, Diener; knappo 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Bursche, Junge, Knabe; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse

Knabe, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste; degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch; degenkint, st. N.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts; dienestknabe, sw. M.: nhd. »Dienstknabe«, Knabe, Diener, Page

-- kleiner Knabe: mhd. büebelīn, st. N.: nhd. Büblein, Knäblein, kleiner Knabe, junger Knecht

Knabe, mhd. jungelinc, jüngelinc, st. M.: nhd. Jüngling, Knabe, junger Mann, Kind, Novize; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Knabe, mhd. mac (2), st. M.: nhd. Knabe; māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe

Knabe, mhd. vende (1), vinden, fende*, finden*, vinne, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Bauer (Schachfigur); vent, fent*, st. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Schachfigur, Bauer (M.) (1)

Knabe, mnd. dēgen (2), degen, M.: nhd. »Degen« (M.) (2), Knabe, Jüngling (vornehmen Standes), Mann, Held, Kämpfer

Knabe, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend; jüngelinc, iůngelinc, yuncgelinc, M.: nhd. Jüngling, junger Mensch, Kind, Knabe, junger Mann; knābe, knāve, M.: nhd. Knabe, Junge, Schulknabe, jugendlicher Diener, Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; knechtke, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind; knechtken, knechteken, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind

-- wie ein Knabe seiend: mnd. knāpisch***, Adj.: nhd. »knabisch«, wie ein Knabe seiend

Knabe, mnd. vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe; ventken, venneken, ventiken, venteke, fenneken, M.: nhd. Bürschlein, kleiner Bursche, Knabe

knabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knaben -- Gebären eines Knaben, ahd. knehtgibor* 1, st. N. (a): nhd. Knabengeburt, Gebären eines Knaben

Knaben -- Knaben schänden, mnd. jungenschenden***, sw. V.: nhd. Knaben schänden

Knaben -- lappische Knaben, an. sem-svein-ar, M. Pl.: nhd. lappische Knaben

Knaben, mhd. jungent, junget, st. F.: nhd. Jugend, junge Leute, Knaben; jūvente, juvente, jūfente*, jufente*, st. F.: nhd. Jugend, junge Leute, Knaben

-- Art und Weise von Knaben: mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

-- einem Knaben zukommend: mhd. knappelich, Adj.: nhd. »knappelich«, einem Knaben zukommend, ritterlich

-- nach Weise eines Knaben: mhd. kneppischen, Adv.: nhd. nach Weise eines Knaben, nach Weise eines Knappen

-- Treiben von Knaben: mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

knaben, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knabenbett, mnd. knāpenbedde, N.: nhd. Kinderbett, Knabenbett

knabenbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabendreist, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knabenerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knabenfürst, mhd. knabenvüreste*, knabenvürste, sw. M.: nhd. Knabenfürst

Knabengeburt, ahd. knehtgibor* 1, st. N. (a): nhd. Knabengeburt, Gebären eines Knaben

knabengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabengelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knabengewand, mhd. knabenwāt, st. F.: nhd. »Knabengewand«, Pagenkleid

Knabengymnasium, mnd. knābenschōle, F.: nhd. Knabenschule, Knabengymnasium

knabenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenhaft, mhd. knabelich, Adj.: nhd. knabenhaft, knabenmäßig

knabenhaft, mhd. ventlich***, Adj.: nhd. knabenhaft; ventlīche, fentlīche*, Adv.: nhd. knabenhaft

knabenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knabenjacke, mnd. jungenrok*, jungenrock, M.: nhd. Knabenjacke

knabenjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knabenkraut, ahd. hamila 1, st. F. (ō) (?): nhd. Knabenkraut; hasenōra* 15, hanōra, sw. N. (n): nhd. gemeiner Diptam, Diptamdosten, stumpfblättriger Ampfer, Knabenkraut, Wegerich; stentilwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. Knabenkraut; stinka* 9, stinca, st. F. (ō): nhd. Knabenkraut

Knabenkraut, mhd. stendelwurz 2 und häufiger?, st. F., sw. F.?: nhd. Ständerwurz, Knabenkraut; stendelwurze, sw. F., st. F.: nhd. Knabenkraut; stinkel 2, st. M.: nhd. Knabenkraut

Knabenkraut, mnd. gēilwort, geylwort, Sb.: nhd. »Geilwurz«, Orchis, eine der heimischen Orchisarten, Knabenkraut

Knabenkraut, mnd. standelwort, Sb.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut; stanthartwortel*, Sb.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut; stantwort, stanwort, F.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut; stendelwort, F.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut; stendewort, F.: nhd. Standelwurz, Knabenkraut

knabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenkredenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knabenliebe -- Knabenliebe betreiben, mnd. bussēren, sw. V.: nhd. Päderastie treiben, Knabenliebe betreiben

knabenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenmäßig, mhd. knabelich, Adj.: nhd. knabenhaft, knabenmäßig; kneppisch, Adj.: nhd. »knäppisch«, einem Knappen gemäß, knabenmäßig, knappenmäßig

knabenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knabenpropst, mhd. knabenbrobest, st. M.: nhd. »Knabenpropst«

knabenreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knabenschaft, mhd. jugent, jungent, st. F.: nhd. Jugend, Knabenschaft, junge Leute, Jugendalter, Jugendkraft

knabenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenschänden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knabenschänder, mnd. jungenschendære*, jungenschender, M.: nhd. Knabenschänder; knābenschendære*, knābenschender, knāpenschender, M.: nhd. Knabenschänder

knabenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenschänderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenschänderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knabenschuh, mnd. jungenschō, M.: nhd. Knabenschuh

knabenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knabenschule, mnd. knābenschōle, F.: nhd. Knabenschule, Knabengymnasium

knabenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenspielzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabentagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knabentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knabenverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knabenverführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

knabenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knabenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabisch, mnd. knāpisch***, Adj.: nhd. »knabisch«, wie ein Knabe seiend

knäbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knäblein, got. bar-n-il-ō 8, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,2): nhd. Kindlein, Kindchen, Knäblein; mag-u-l-a 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 84,6, 137,1): nhd. Knäblein, Knabe

Knäblein, as. pū-silīn 1, st. N. (a): nhd. Knäbchen, Knäblein

Knäblein, ahd. busihho* 1, busicho*, pusihho*, sw. M. (n): nhd. Knäblein, kleines Kind

Knäblein, mhd. büebelīn, st. N.: nhd. Büblein, Knäblein, kleiner Knabe, junger Knecht; degenkindelīn, st. N.: nhd. Knäblein

Knäblein, mhd. knappelīn, kneppelīn, st. N.: nhd. Knäpplein, Knäblein; knebelīn, st. N.: nhd. Knäblein, unmündiger Knabe; knehtchīn, mhd.?, mmd., st. N.: nhd. »Knechtchen«, Knäblein; knehtel, st. N.: nhd. »Knechtlein«, Knäblein, kleiner geringer Diener, Knecht; knehtelīn, st. N.: nhd. Knäblein, kleiner geringer Diener, Knechtlein, Knecht, Hausknecht

Knäblein, mhd. vendel 1, fendel*, st. N.: nhd. Knäblein, Knäbchen, Fußkrieger, Fußgänger; vendelīn, fendelīn*, st. N.: nhd. Knäblein, Knäbchen

Knäblein, mnd. knābeken, N.: nhd. Knäbchen, Knäblein; knēbeken, knēpken, N.: nhd. Knäbchen, Knäblein, kleiner Junge; knechtke, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind; knechtken, knechteken, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind

Knäblein, mnd. menneken, menniken, manneken, M.: nhd. Männchen, kleiner Mann, kleiner Mensch, männliches Wesen, Knäblein

knäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knäblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knabsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

knabschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knacher, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knack, mhd. krīt, st. N.: nhd. Krach, Knack, Geschrei

knack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knack, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knackchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knäckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

knacken, mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen; krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen; kraspelen*, kraspeln, krasteln, sw. V.: nhd. rascheln, knistern, knacken; krecken, sw. V.: nhd. mit Schall zerplatzen, knacken

knacken, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch; knappen, sw. V.: nhd. knacken, knistern; krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken

knacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackendes -- knackendes Geräusch, mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

knackenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knäckente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knacker, mhd. knackære 1, knacker, st. M.: nhd. »Knacker«, Taubenkropf?

knacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knackerbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackerbre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knackerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knackern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knackholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knackmandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knacks, mnd. knik* (1), knick, M.: nhd. »Knick«, Knacks, Bruch (M.) (1), kleiner aber unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit

knacks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knacks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knacks, nhd.: nhd. ; L.: DW

knacksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knackweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knackweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knackwurst, mnd. knapworst, knapwurst, knapwost, F.: nhd. Knackwurst, Wurst aus gekochtem Schweinefleisch

knackwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knackwürstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knadast, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knaeppische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knäffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knaggenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knaggennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaistbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knall, ae. s-miel-l, M.: nhd. Schlag, Knall

Knall, ahd. klak* 1, klac*, st. M. (a?, i?): nhd. Klack, Knall, Krach; klapfa* 1, klapha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Knall, Peitsche

Knall, mhd. klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1); klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen

-- kleiner Knall: mhd. klapfelīn, st. N.: nhd. kleiner Knall, Klapper

-- mit einem Knall zerplatzen: mhd. knellen (1), sw. V.: nhd. »knallen«, mit einem Knall zerplatzen

Knall, mnd. bolderen (2), bolderent, N.: nhd. Lärm, Gepolter, Knall; bolderinge, F.: nhd. Lärm, Gepolter, Knall

-- mit Knall abgeschossen werden: mnd. afbrallen, sw. V.: nhd. mit Knall abgeschossen werden

knall, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

knall, nhd.: nhd. ; L.: DW

knallauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallbonbon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knalleffect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knallen, germ. *hwellan?, germ.?, st. V.: nhd. knallen; *smel-, germ.?, V.: nhd. platzen, krachen, knallen; *smellan?, germ.?, st. V.: nhd. platzen, krachen, knallen

knallen, an. gnest-a, st. V.: nhd. klatschen, knallen

knallen, ae. s-miel-lan, sw. V. (1): nhd. schlagen, knallen

knallen, mhd. erknellen, st. V.: nhd. laut schlagen, klopfen, knallen, erhallen, dröhnen

knallen, mhd. klepfen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. knallen, anschlagen, läuten

knallen, mhd. knellen (1), sw. V.: nhd. »knallen«, mit einem Knall zerplatzen

Knallen, mhd. snallen (2), st. N.: nhd. plötzliche Bewegung, Schnellen, Knallen

knallen, mhd. tūsen, sw. V.: nhd. schallen, sausen, knallen

knallen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

Knallen, mnd. balderen (2), balderent, N.: nhd. Ballern, Krachen, Knallen, Lärmen

knallen, mnd. balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; bolderen (1), sw. V.: nhd. poltern, lärmen, knallen

knallen, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

-- mit der Peitsche knallen: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

knallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knallenfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knallerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knallgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knallkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knallkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knauft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knallpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knallpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallquecksilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

knallrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

knallsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knallsauer, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knallsäure, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knallsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knalsch, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

knalsch, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

knalschen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

knalschen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

knalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knapp, idg. *gnebh-, V., Adj.: nhd. drücken, knapp

knapp, germ. *hnappja-, *hnappjaz, germ.?, Adj.: nhd. knapp; *hnawwa-, *hnawwaz, *hnawwu-, *hnawwuz, Adj.: nhd. knapp, eng, karg; *knappa-, *knappaz, Adj.: nhd. eng, gedrängt, knapp; *krappa-, *krappaz, Adj.: nhd. knapp, eng; *nōbrja-, *nōbrjaz?, germ.?, Adj.: nhd. knapp, rasch; *nōpi-, *nōpiz?, germ.?, Adj.: nhd. knapp; *stunta-, *stuntaz, Adj.: nhd. kurz, knapp, dumm, stumpf

knapp, an. hne-p-p-r, Adj.: nhd. knapp, gering; kna-p-p-r (2), Adj.: nhd. knapp, geizig, von kurzen Wellen; snœf-r, Adj.: nhd. flink, rasch, tatbereit, eng, knapp; tæp-r, Adj.: nhd. vorsichtig, dürftig, knapp, genau

-- nicht knapp: an. ū-tæp-r, Adj.: nhd. nicht knapp, genügend

knapp, ahd. kurzlīh* 5, kurtlīh*, Adj.: nhd. kurz, abgekürzt, knapp; kurzlīhho* 4, kurzlīcho*, Adv.: nhd. kurz, knapp; spar* 2, Adj.: nhd. knapp, sparsam

knapp, mhd. enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

-- gar nicht knapp: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

knapp, mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; klem, Adj.: nhd. eng, knapp, mangelnd; kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

knapp, mhd. nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nouwe (1), nāwe, nou, nā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwe (2), nāwe, Adv.: nhd. genau, sorgfältig, knapp, kaum

knapp, mhd. smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- knapp werden: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

knapp, mnd. d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm

knapp, mnd. genouwe (1), Adj.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; genouwe (2), Adv.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; knap (1), knappe, Adj.: nhd. knapp, rar, spärlich; k· resam*, k· rsam, Adj.: nhd. sparsam, knapp, begehrt; krap (1), Adj.: nhd. knapp, mäßig, dürftig; kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- knapp werden: mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

knapp, mnd. nauwe, nau, naw?, Adj.: nhd. genau, knapp; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwelīke, nouwelīk, nowelīke, noulīke, nowlīke, nauwelīke, naulix, nowlich, nauke?, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwelīken, nowelīken, noulīken, nowlīken, nauwelīken, napliken, neuwelīken, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

knapp, mnd. schars, schers, Adv.: nhd. kaum, knapp; scharsche, Adv.: nhd. kaum, knapp; schersche, Adv.: nhd. kaum, knapp; smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich; smāle, Adv.: nhd. »schmal«, knapp, eng; spärlīk*** (1), Adj.: nhd. sparend, spärlich, schonend, knapp; spärlīke*, spärlīk, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend; spärlīken, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend; spenge, Adj.: nhd. knapp, eingeschränkt, im Essen und Trinken mäßig

-- knapp sitzend: mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

knapp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knapp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

knapp, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knäppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knappe -- ritterbürtiger Knappe, mnd. ēdelknecht, M.: nhd. ritterbürtiger Knappe

Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt, mnd. knābe, knāve, M.: nhd. Knabe, Junge, Schulknabe, jugendlicher Diener, Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt

Knappe (im Bergwerk), mnd. winnære, winner, winre, mnd.?, M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Knappe (im Bergwerk), in eines Andern Dienst Stehender

Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mhd. swertdegen, st. M.: nhd. »Schwertdegen«, Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, Leibwächter

Knappe, mhd. betschelier, beschelier, betschelierer, betschleierære*, baschelier, st. M.: nhd. Knappe, junger Ritter

-- im Rang unter den Rittern stehender Knappe: mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

Knappe, mhd. garzūn, st. M.: nhd. Page, Edelknabe, Knappe; hantknabe 1, sw. M.: nhd. Helfer, Knappe, Knecht; junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr; kindelīn, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, unmündiges Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kindichin, mhd.?, st. N.: nhd. Kindlein, Kind, Junges, Jüngling, Knappe; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe; knehtkint, st. N.: nhd. »Knechtkind«, Knappe, Page; krīerære*, krīierer, krīgierre, st. M.: nhd. Ausrufer, Herold, Knappe; krīgierære*, krīgierer, krīgierre, st. M.: nhd. Knappe, Ausrufer, Herold

-- Knappe werdend: mhd. knabende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Knabe werdend, Knappe werdend

Knappe, mhd. lēreknappe, sw. M.: nhd. »Lehrknappe«, Lernknappe, Knappe

-- oberster Knappe: mhd. meisterknappe, sw. M.: nhd. »Meisterknappe«, oberster Knecht, oberster Knappe

Knappe, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer

Knappe, mhd. valet, falet*, st. M.: nhd. Knappe

-- untergebener junger Knappe: mhd. underjungære*, underjunger, underjungere, st. M., sw. M.: nhd. »Unterjünger«, untergebener junger Knappe

Knappe, mnd. garsūn, gartzūn, gardessūn, gardesūn, grassūn, garçon, M.: nhd. Edelknecht, Knappe, Knecht; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Knappe, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund

Knappe, mnd. wāpendrēgære*, wapendreger, mnd.?, M.: nhd. »Waffenträger«, Knappe; wāpenknecht*, wapenknecht, mnd.?, M.: nhd. »Waffenknecht«, Knappe; wāpentūre, wapentūr, wapentūre, mnd.?, sw. M.: nhd. Waffenknecht, Knappe; wēpenære*, wēpener, mnd.?, M.: nhd. Bewaffneter, Knappe, Kriegsknecht, Krieger

knappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappelich, mhd. knappelich, Adj.: nhd. »knappelich«, einem Knaben zukommend, ritterlich

knappelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Knappen -- einem Knappen gemäß, mhd. kneppisch, Adj.: nhd. »knäppisch«, einem Knappen gemäß, knabenmäßig, knappenmäßig

Knappen -- Frau eines Knappen, mnd. ? knāpische*, knāpesche, knapesche, knēpesche, knepesch, knepske, knepse, F.: nhd. Gehilfin, Handwerksgesellin, Frau eines Knappen?

Knappen -- Kopfschmuck eines Knappen, mhd. knappenschappellīn*, knappenschappelīn, st. N.: nhd. Kopfschmuck eines Knappen

Knappen -- nach Weise eines Knappen, mhd. kneppischen, Adv.: nhd. nach Weise eines Knaben, nach Weise eines Knappen

Knappen -- nur einen Knappen habend, mnd. twēschildich, twischildich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweischildig«, nur einen Knappen habend

knappen, mhd. knicken, sw. V.: nhd. knappen, hinken

knappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knappengesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knappengesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knappenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenkeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knappenlohn, mnd. knāpenlōn, M.: nhd. Knappenlohn, Gehilfenlohn

knappenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenmäßig, mhd. kneppisch, Adj.: nhd. »knäppisch«, einem Knappen gemäß, knabenmäßig, knappenmäßig

knappenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenobere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knappenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knappenschaft, mhd. knappeschaft, st. F.: nhd. »Knappenschaft«, Art und Weise von Knaben, Treiben von Knaben

Knappenschaft, mhd. kneppischheit*, kneppischeit, st. F.: nhd. Knappenschaft

knappenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knappenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knappenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappentross, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knappentum, mnd. knāpendōm, N.: nhd. Knappentum, Gesellenstand

knappentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knapper -- mit knapper Not, mnd. nouwelīke, nouwelīk, nowelīke, noulīke, nowlīke, nauwelīke, naulix, nowlich, nauke?, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwelīken, nowelīken, noulīken, nowlīken, nauwelīken, napliken, neuwelīken, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

knapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knapperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knäpperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappes -- knappes Auskommen, mnd. henkōmen (2), henkōment, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben; hennekōmen (2), mnd.?, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben

knappeste, mnd. nouweste, Adj. (Superl.): nhd. genaueste, knappeste, schärfste, sorgfältigste, schlaueste, engste

knappet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knappeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knappfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knapphalten, mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

knapphans, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knappheit, ae. féa-nės-s, féa-nės, st. F. (jō): nhd. Knappheit; ge-féa-nės-s, ge-féa-nės, st. F. (jō): nhd. Knappheit

Knappheit, mhd. smalheit, st. F.: nhd. Schmalheit, Kleinheit, Knappheit

Knappheit, mnd. karechhēt*, karchēt, karcheit, karicheit, karheit, F.: nhd. »Kargheit«, Sparsamkeit, Geiz, Mangel, Knappheit; knaphēt, knapheit, F.: nhd. Mangel, Knappheit; körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

Knappheit, mnd. smālhēt, smālheit, smaelhēt, F.: nhd. beschränkter Zustand, Mittellosigkeit, Knappheit

knappheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

knapphin, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knappin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knäppisch, mhd. kneppisch, Adj.: nhd. »knäppisch«, einem Knappen gemäß, knabenmäßig, knappenmäßig

knäppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knappkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knäpplein, mhd. knappelīn, kneppelīn, st. N.: nhd. Knäpplein, Knäblein

Knäpplein, mnd. knēpelīn, N.: nhd. »Knäpplein«, Page, Bedienter

knappmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knapps, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knappsack, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

knappsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappsackfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knappschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

knappschaftaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftjuengste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftsjuengste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappschaftskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knappstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knaps, nhd.: nhd. ; L.: DW

knapsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knarbelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knarbelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knarfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knarpelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knarpelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knarpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarrazen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knarreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knarren, idg. *ger- (2), V.: nhd. schreien, tönen, knarren

knarren, germ. *gerran?, st.? germ.?, V.: nhd. knarren; *kerran, st. V.: nhd. knarren

knarren, an. *hrī-k-a, sw. V.: nhd. knirschen, dröhnen, knarren

knarren, ae. ceor-r-an, st. V. (3b): nhd. knarren, krachen; gier-r-an, geor-r-an, gyr-r-an, st. V. (3b): nhd. tönen, knarren, krachen, schwatzen; *hri-s-t-ian, sw. V.: nhd. knarren; *hri-s-t-l-an, sw. V.: nhd. knarren

knarren, as. kar-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. knarren

Knarren, ahd. karrōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Knarren, Knirschen

knarren, ahd. karrōn* 6, sw. V. (2): nhd. knarren, knirschen, toben, quietschen; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen

Knarren, ahd. klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen

knarren, ahd. rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren

Knarren, ahd. rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen

knarren, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben; knarren, sw. V.: nhd. knarren

knarren, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

knarren, mnd. gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel); karren (1), V.: nhd. knarren, quietschen; kerren, karren, mnd.?, sw. V.: nhd. knarren; knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen

Knarren, mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

knarren, mnd. knirren, sw. V.: nhd. knarren

knarren, mnd. sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?

knarren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knärren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarrend -- sich knarrend bewegen, mnd. rasteren, sw. V.: nhd. sich knarrend bewegen

knarrend, ae. hri-s-t-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. geräuschvoll, knarrend; hri-s-t-l-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. geräuschvoll, knarrend

knarrend, mnd. kerre, Adj.: nhd. zischend, schwirrend, knarrend, laufend; knarrich, Adj.: nhd. knarrend, knurrig

knarrende -- knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

knarrendes -- knarrendes Geräusch geben, mnd. knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen

knarrendes -- knarrendes Geräusch, mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

knarrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knarreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knarrhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarrhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarrhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knarricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knarrton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knarschen, mhd. knarschen, sw. V.: nhd. »knarschen«, mit den Zähnen knirschen

knarschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knartgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knarzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knärzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knarzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaschbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knascheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaspern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knasseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knasteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

knasterbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knasterbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knasterdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knasterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knastergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knastericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knastericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knastern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knastertabak, nhd.: nhd. ; L.: DW

knasterwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knastig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knat, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

knäten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knathmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

knatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knatschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knatschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knatschvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

knatterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

knattern, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

knattern, mnd. knēteren, knetteren, sw. V.: nhd. krachen, knattern, poltern, knistern, knirschen

Knattern, mnd. knēteringe, F.: nhd. Knattern, Knirschen

knattern, mnd. spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen

knattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knatternd -- knatternd aufflammen, mnd. spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen

knätze, nhd.: nhd. ; L.: DW

knatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäubeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knäuel, germ. *knūwō-, *knūwōn, *knūwa-, *knūwan, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knäuel

Knäuel, an. hnoð-a, sw. F. (n): nhd. Knäuel; klē, M.: nhd. Webstein, Kugel, Knäuel; vind-l-i, sw. M. (n): nhd. zusammengedrehter Zopf, Windel, Knäuel

Knäuel, ae. clie-w-en, st. N. (a): nhd. Knäuel, Ball (M.) (1), Kugel, Strähne, Masse

Knäuel, as. kleu-w-īn* 1, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kugel

Knäuel, ahd. giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel; houf* 11, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Aufeinanderschichten, Aufhäufung, Knäuel; kliuwa* 18?, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Knäuel, Kugel, Ball (M.) (1); kliuwīn* 2, kliuwī*, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kugel, Klößchen, Kügelchen; klunga* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kugel, Knäuel; klungil* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kugel, Knäuel; klungilīn 3, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kügelchen, Kugel

Knäuel, mhd. kliu, st. N.: nhd. Kugel, Knäuel; kliuwe, st. N.: nhd. Knäuel, Kugel; klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück; klœzel, st. N.: nhd. Knäuel;

klunge (1), sw. F.: nhd. Wollknäuel, Garnknäuel, Knäuel; klungelīn, st. N.: nhd. Knäuel; klunkel, st. N.: nhd. Knäuel

-- kleines Knäuel: mhd. kliuwelīn, klūwen, st. N.: nhd. kleines Knäuel, kleine Kugel; kniuwelīn, st. N.: nhd. »Knäuellein«, kleines Knäuel, kleine Kugel

Knäuel, mnd. gārneklūwen, N.: nhd. Knäuel, Garn, Knaul; gārnklūwen, gārnklüwen, garnkluwe, N.: nhd. Knäuel, Garn, Knaul; klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel; klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

Knäuel, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

knauel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knauel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäuelbecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knäuelkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knäuellein, mhd. kniuwelīn, st. N.: nhd. »Knäuellein«, kleines Knäuel, kleine Kugel

knäueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knauerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäuern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knauf -- **Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel**, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

Knauf, germ. *knaupa-, *knaupaz, st. M. (a): nhd. Knopf, Knauf; *knuba-, *knubaz, st. M. (a): nhd. Knauf, Knopf

Knauf, ahd. bolka* 3, bolca, sw. F. (n): nhd. Knauf, Buckel; bulkunna* 1, sw. F. (n): nhd. Knauf, Knopf, Buckel; knopf 17, st. M. (a?): nhd. Spross, Knopf, Knauf, Knoten, Buckel

Knauf, ahd. knouf* 2, st. M. (a?): nhd. »Knauf«, Knoten

Knauf, mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück; knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten; knouf, st. M.: nhd. Flachsbolle, Knauf, Schwertknauf, Turmknauf

Knauf, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

-- gedrechselter Pflock oder Knauf: mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Knauf, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- kleiner Knauf: mnd. kn· pken, kn· peken, N.: nhd. »Knöpfchen«, kleiner Knauf, kleiner Knopf; kn· plīn, N.: nhd. »Knöpflein«, kleiner Knauf, kleiner Knopf

Knauf, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinappel, pinakel, pināpel, M.: nhd. Spitze an einem Bauwerk, Turmspitze, Knauf; pinnākel, pynakel, Sb.: nhd. Spitze, Abschlusstück an einem Bauwerk, Knauf

knauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knäufchen, mhd. knoufel, knöufel, st. M.: nhd. »Knäuflein«, Knäufchen, Knöpfchen; knoufelīn, knöufelīn, st. N.: nhd. »Knäuflein«, Knäufchen

knäufchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knaufe, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

knäufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäufelhol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knäufelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knaufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäufelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

knäufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Knäuflein, mhd. knoufel, knöufel, st. M.: nhd. »Knäuflein«, Knäufchen, Knöpfchen; knoufelīn, knöufelīn, st. N.: nhd. »Knäuflein«, Knäufchen

knäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knaufloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knaufmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knaufmesser (N.), mnd. knōpmesset*, knōpmest, M.: nhd. Knaufmesser (N.), Knopfmesser (N.), Dolch

knaufnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knaufsattel, mnd. knōpsādel, M.: nhd. »Knaufsattel«, Sattel (M.) mit Knauf

knaufstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knauft, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaufwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knauken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knaul, mnd. gārneklūwen, N.: nhd. Knäuel, Garn, Knaul; gārnklūwen, gārnklüwen, garnkluwe, N.: nhd. Knäuel, Garn, Knaul

knaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäul, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaulbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knäulchen, mhd. kliuwel, klūel, st. N.: nhd. Knäulchen, Kügelchen

knäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knäulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaulkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knaunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knaupe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaupelei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

knaupelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knaupelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaupeln, mhd. viselen, fiselen*, sw. V.: nhd. »fieseln«, nagen, knaupeln

knaupeln, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

knaupeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaupern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaupholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knauplig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knaur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaur, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaurig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knaus, mhd. knus, st. M.: nhd. »Knaus«, Stoß

knaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knauser, mhd. kützære*, kützer, st. M.: nhd. Knauser

Knauser, mnd. pūpelpogge, F.: nhd. Knauser

Knauser, mnd. spāremunt, sparemunt, M., F.: nhd. »Sparemund«, Geizhals, Knauser

knauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knauserei, mhd. gnaz, st. M.: nhd. Schorf, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Knauserei; karcheit, karheit, st. F.: nhd. »Kargheit«, Schlauheit, Hinterlist, Sparsamkeit, Knauserei

Knauserei, mnd. pickærīe*, pickerīe, pikerie, F.: nhd. Knauserei

Knauserei, mnd. stümpærīe*, schümperīe, F.: nhd. »Stümperei«, Kleinlichkeit, Knauserei

knauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knauserer, mnd. pickære*, picker, pickere, M.: nhd. Knauserer

Knauserer, mnd. schrappert, M.: nhd. Geizkragen, Knauserer; spārære, spārer, sparer, M.: nhd. Sparer, Knauserer, Geizhals

knauserig, mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar

knauserig, mhd. unmilte (2), unmilde, Adj.: nhd. »unmilde«, unbarmherzig, grausam, hart, hartherzig, karg, knauserig, grimmig

knauserig, mnd. hart (1), hǎrde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend

knauserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knauserigkeit, ae. hnéa-w-nės-s, hnéa-w-nės, st. F. (jō): nhd. Ärmlichkeit, Kargkeit, Knauserigkeit

knauserisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knausern, mhd. abebrechunge, abbrechunge, st. F.: nhd. »Abbrechung«, Enthaltsamkeit, Askese, Fasten, Knausern

knausern, mhd. knaffen, mndrh., sw. V.: nhd. knausern

-- knausern mit: mhd. kargen (1), sw. V.: nhd. unfreigiebig sein (V.), karg sein (V.), knausern mit

knausern, mnd. kargen, sw. V.: nhd. knausern, sparen

knausern, mnd. picken, piken, sw. V.: nhd. kleinlich sein (V.), knausern

knausern, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

knausern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauspern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knausrig, mnd. lūsich, Adj.: nhd. verlaust, lausig, armselig, dreckig, knausrig, geizig

knaust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knaustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knautel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knäutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knautschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knäutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knawel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knax, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knēvel -- **Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim, mnd. knēvelman**, M.: nhd. Wächter auf dem Wartturm des Knēvel bei Hildesheim

knebbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knebel, germ. *knabila-, *knabilaz, st. M. (a): nhd. Querholz, Knebel

Knebel, an. kef-l-i, N.: nhd. Pflock, Holzstück, Knebel

Knebel, as. grind-il 6, grėnd-il, st. M. (a): nhd. Riegel, Knebel, Pflugsterz; knėv-il* 1, knėƀ-il*, st. M. (a): nhd. Knebel, Pferdekummet

Knebel, ahd. klōz 10?, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Kloß, Masse, Haufe, Haufen, Knebel

Knebel, ahd. knebil 7, st. M. (a): nhd. »Knebel«, Querholz, Kummet, Pferdekummet, Halsfessel

Knebel, mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück

Knebel, mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

Knebel, mnd. kimmel, N.: nhd. Pferdegebiss, Knebel; knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

Knebel, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

-- Knebel zum Würgen: mnd. stappe (2), M.: nhd. Falle, Schlinge, Fallstrick, Strick (M.) (1), Knebel zum Würgen

Knebel, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

knebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knebelästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Knebelbart, germ. *kanipa, Sb.: nhd. Knebelbart, Schnurrbart

Knebelbart, afries. kanep 6, kenep, knap, knep, st. M. (a): nhd. Knebelbart, Schnurrbart

Knebelbart, mnd. knēvelbārt, M.: nhd. Knebelbart, Schnauzbart

knebelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knebelbärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knebelchen, mnd. knēvelken, N.: nhd. »Knebelchen«, kleine Schnurrbarthälfte

knebelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knebeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knebeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knebelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

knebelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knebelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knebelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knebelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knebeln, an. kef-l-a, sw. V.: nhd. knebeln

knebeln, ae. for-bind-an, st. V. (3a): nhd. zubinden, knebeln

knebeln, mhd. knubelen, sw. V.: nhd. »knubeln«, knebeln, unterdrücken

knebeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knebelspieß, mnd. knēvelspēt*, mnd.?, M.: nhd. »Knebelspieß«, Spieß (M.) (1) mit einer Querstange

Knebelspießes -- Querstange des Knebelspießes, mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

knebelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knebelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knebelwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knebler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneblig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knecht -- armer Knecht, mhd. armkneht, st. M.: nhd. »Armknecht«, armer Knecht, Leibeigener

Knecht -- bare Bezahlung für einen Knecht, mnd. penninclōn, pennincl ohen, pennilōn, N.: nhd. »Pfenniglohn«, bare Bezahlung für einen Knecht

Knecht -- berittener Knecht, mnd. rīdeknecht, rideknecht, rītknecht, M.: nhd. »Reitknecht«, Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht; rīdeneknecht, rīdenknecht, M.: nhd. Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht

Knecht -- Bezeichnung für einen Knecht, mnd. ? pulkenman, M.: nhd. Bezeichnung für einen Knecht?

Knecht -- Diener oder Knecht eines Geistlichen, mnd. pāpenknecht, M.: nhd. Diener oder Knecht eines Geistlichen

Knecht -- freier Knecht, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

Knecht -- Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk, mnd. potkæreknecht*, pöttikerknecht, pötkerknecht, M.: nhd. Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk

Knecht -- gemieteter Knecht, mnd. mēdeknecht (2), meddeknecht, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter; mēdelinc, mēdelink, mī̆delinc, middelinc, mētlinc, M.: nhd. Mietling, Mieter, gemieteter Knecht; palkemēs, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter; palkenman, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter

Knecht -- junger Knecht, mhd. büebelīn, st. N.: nhd. Büblein, Knäblein, kleiner Knabe, junger Knecht

Knecht -- Knecht an der Siedepfanne, mnd. sōdesknecht, M.: nhd. Knecht an der Siedepfanne

Knecht -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Knecht -- Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, mnd. sādelmākæreknecht*, sādelmākerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

Knecht -- Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert, mnd. soltwöltære*, soltwölter, M.: nhd. Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert

Knecht -- Knecht der den Pflug führt, mnd. plōchknecht, M.: nhd. »Pflugknecht«, Landbearbeiter, Knecht der den Pflug führt

Knecht -- Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt, mnd. molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

Knecht -- Knecht der in der Scheune drischt, mnd. sch· nederschære*, sch· ndörscher, M.: nhd. Scheunendrescher, Knecht der in der Scheune drischt

Knecht -- Knecht des Kellermeisters, mnd. sl· tæreknecht*, sl· terknecht, M.: nhd. Knecht des Kellermeisters

Knecht -- Knecht des Stockmeisters, mnd. stöckelknecht, stockelknecht, mnd.?, M.: nhd. Knecht des Stockmeisters, Henkersknecht

Knecht -- Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

Knecht -- Knecht eines Bürgers, mhd. burgærekneht*, burgerkneht, st. M.: nhd. »Bürgerknecht«, Knecht eines Bürgers

Knecht -- Knecht eines Segelmachers, mnd. sēgelmākæreknecht*, sēgelmākerknecht, M.: nhd. Knecht eines Segelmachers

Knecht -- Knecht für untergeordnete Dienste, mhd. spetkneht, st. M.: nhd. Knecht für untergeordnete Dienste

Knecht -- Knecht heißen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Knecht -- Knecht im Kürschnerhandwerk, mnd. pelsæreknecht*, pelserknecht, pelzerknecht, pilserknecht, M.: nhd. Gehilfe im Kürschnerhandwerk, Knecht im Kürschnerhandwerk

Knecht -- Knecht im Siedehaus, mnd. söltæreknecht*, sölterknecht, salterknecht, M.: nhd. Knecht im Siedehaus, Salinenknecht, Salinenarbeiter

Knecht -- Knecht in der Landwirtschaft, mhd. būkneht, st. M.: nhd. »Bauknecht«, Ackerknecht, Knecht in der Landwirtschaft

Knecht -- Knecht schelten, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Knecht -- Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen, mnd. plōchjunge, M.: nhd. »Pflugjunge«, Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen

Knecht -- Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt, mnd. plōchdrīvære*, plōchdrīver, M.: nhd. »Pflugtreiber«, Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt

Knecht -- leibeigener Knecht, mhd. eigenkneht, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht; eigenschalc, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht

Knecht -- nicht leibeigener Knecht, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

Knecht -- verdingter Knecht, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

Knecht -- wie ein Knecht, mhd. schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht

Knecht -- zum Knecht machen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. söltære*, sölter, salter, selter, M.: nhd. »Salzer«, Einsalzender, Einsalzer, Salzsieder, Salzverkäufer, Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), eine der sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Familien (Bedeutung örtlich beschränkt [Werl])

Knecht sein (V.), mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Knecht sein (V.), mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Knecht, germ. ? *knehta-, *knehtaz, st. M. (a): nhd. Knecht?, Jüngling; *magu-, *maguz, st. M. (u): nhd. Junge, Knabe, Diener, Knecht; *skalka-, *skalkaz, *skalska-, *skalskaz, st. M. (a): nhd. Springer, Knecht, Diener; *swaina-, *swainaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, junger Mann, Knecht; *þewa-, *þewaz, *þegwa-, *þegwaz, st. M. (a): nhd. Läufer (M.) (1)?, Diener, Knecht

Knecht, got. mag-u-s 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 134,1): nhd. Knabe, Jüngling, Sohn, Knecht; s-kal-k-s 57=56, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 69,1c, 119,1, 122): nhd. Knecht, Diener; þiu-magu-s 6, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,1): nhd. Knecht; þiu-s* 2, st. M. (a=wa), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 147, Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 120,1): nhd. Haussklave, Diener, Knecht

Knecht, an. hȳ-i, sw. M. (n): nhd. Knecht, Diener; man, *ga-man, st. N. (a): nhd. Hausgesinde, Knecht; þjōn-n, st. M. (a): nhd. Diener, Knecht, Sklave, Unfreier

-- freier Knecht: an. hū-s-kar-l, st. M. (a): nhd. freier Knecht

Knecht, ae. cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler; ėsn-e, st. M. (ja): nhd. Arbeiter, Knecht, Diener, Mann, Jugend; ge-hæf-t, st. M. (a): nhd. Gefangener, Häftling, Knecht; hæf-t (2), st. M. (a): nhd. Gefangener, Häftling, Knecht; þéo (1), þéow (1), téo, téow, st. M. (wa): nhd. Diener, Knecht; þrǣ-l, þréa-l, st. M. (a): nhd. Knecht, Diener; wíel, M.: nhd. Knecht, Diener

Knecht, afries. ? hind-e (1) 1 und häufiger?, M.: nhd. Knecht?, Hausgenosse; kna-p-a 24, kne-p-p-a (2), sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge, Sohn, junger unverheirateter Mann, Knecht; kniu-cht 2, kne-cht, st. M. (a): nhd. Knecht; skal-k 11, st. M. (a): nhd. Unfreier, Knecht, Diener, Sklave, Bösewicht; thiān-ost 10, thiān-est, st. M. (a): nhd. Dienst, Knecht; zer-l 2, ker-l, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann, Dienstmann, Knecht

Knecht, anfrk. amb-ah-t-man* 1, st. M. (athem.): nhd. »Amtmann«, Diener, Knecht; skal-k* 3, scal-c, st. M. (a): nhd. Knecht, Diener

Knecht, as. *kne-ht?, st. M. (a): nhd. Knecht; s-kal-k* 6, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Jünger, Diener; *thrag-il?, st. M. (a): nhd. Knecht

Knecht, ahd. ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; asnāri* 2, st. M. (ja): nhd. Mietling, Tagelöhner, Knecht; asni 1, st. M. (ja): nhd. Mietling, Tagelöhner, Knecht; *dio (2)?, st. M. (wa): nhd. Diener, Knecht; framkneht* 2?, st. M. (a): nhd. Knecht, Bursche, Offiziersbursche, Diener; giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied; hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner; heimkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Hausknecht«, Knecht, Diener, Haussklave; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; manahoubit* 2, st. N. (a): nhd. Knecht, Haussklave; manohoubit* 3, st. N. (a): nhd. Diener, Knecht, Unfreier, Leibeigener; skalk* 211, scalc, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Diener, Jünger, Sklave; *skalk, lang., st. M. (a?): nhd. Knecht, Diener; skalkilo* 1, scalcilo*, sw. M. (n): nhd. Knechtlein, Knecht; skullo* 1, scullo*, sw. M. (n): nhd. Knecht; swein 10, st. M. (a?, i?): nhd. Schweinehirt, Knecht; sweināri* 12, st. M. (ja): nhd. Schweinehirt, Knecht

-- gekaufter Knecht: ahd. koufman 21, st. M. (athem.): nhd. Kaufmann, Händler, gekaufter Knecht

-- zum Knecht machen: ahd. skalken* 10, scalken*, sw. V. (1a): nhd. knechten, zum Knecht machen, versklaven

Knecht, mhd. ackerkneht, st. M.: nhd. »Ackerknecht«, Knecht, Bauer (M.) (1), Bauernknecht; arme (2), sw. M.: nhd. »Armer« (M.), Knecht; armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann; bōze (3), sw. M.: nhd. Bursche, Kerl, Knecht, Bube; brōtkneht, st. M.: nhd. »Brotknecht«, Diener, Knecht; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste; dienestkneht, st. M.: nhd. »Dienstknecht«, Diener, Knecht, Lohndiener, Tagelöhner; dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht; eigenkneht, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht; eigenschalc, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht; enke, sw. M.: nhd. Knecht, Viehknecht, Ackerknecht, Gestirn des Bootes

Knecht, mhd. hantknabe 1, sw. M.: nhd. Helfer, Knappe, Knecht; hūskneht, st. M.: nhd. Hausknecht, Knecht, Rathauskastellan; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe; knehtel, st. N.: nhd. »Knechtlein«, Knäblein, kleiner geringer Diener, Knecht; knehtelīn, st. N.: nhd. Knäblein, kleiner geringer Diener, Knechtlein, Knecht, Hausknecht

-- geharnischter Knecht: mhd. harnaschkneht, st. M.: nhd. »Harnischknecht«, geharnischter Knecht

-- gekaufter Knecht: mhd. koufkneht, st. M.: nhd. Kaufknecht, gekaufter Knecht, Sklave; koufschalc, st. M.: nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Knecht, Sklave

-- junger Knecht: mhd. kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

-- Knecht des Hauses: mhd. inkneht, st. M.: nhd. »Hausknecht«, Knecht des Hauses

-- Knecht spielen: mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

-- sich wie ein Knecht benehmen: mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

Knecht, mhd. mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht

-- oberster Knecht: mhd. meisterknappe, sw. M.: nhd. »Meisterknappe«, oberster Knecht, oberster Knappe

-- Zug leitender Knecht: mhd. menbuobe, sw. M.: nhd. »Treibbube«, Zug leitender Knecht

-- Zugvieh leitender Knecht: mhd. menkneht, st. M.: nhd. »Menknecht«, Treiber, Zugvieh leitender Knecht

Knecht, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse; swein, st. M.: nhd. Hirte, Knecht; sweinære, sweiner, st. M.: nhd. Hirte, Knecht

Knecht, mnd. bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter; dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht; dēnstbōde, M.: nhd. Dienstbote, Diener, Knecht; dēnstknecht, M.: nhd. Knecht, Dienstbote, Handwerksgeselle, Schiffsknecht; drāvel, dravel, M.: nhd. Sklave?, Knecht, Leibeigner, Elender, unüberlegter Schwätzer; enke (1), M.: nhd. Knecht

-- gemieteter Knecht: mnd. dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner

-- junger Knecht: mnd. dēnstjunge, M.: nhd. junger Knecht, junger Diener

-- Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt: mnd. büttendrēgære*, büttendrēger, M.: nhd. Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt

-- Knecht des Bergvogts: mnd. berchknecht, barchknecht, M.: nhd. Bergknappe, Knecht des Bergvogts, Fronbote

-- Knecht des Brückenmeisters: mnd. brüggeknecht, brügknecht, M.: nhd. Knecht des Brückenmeisters

-- Knecht des Gemeinwesens: mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

-- Knecht eine Bürgers: mnd. börgæreknecht*, börgerknecht, M.: nhd. Knecht eine Bürgers; börgæresknecht*, M.: nhd. Knecht eine Bürgers

-- Knecht einer Behörde: mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

-- landwirtschaftlicher Knecht: mnd. bansebōve, M.: nhd. landwirtschaftlicher Knecht, Erntehelfer

-- unberittener Knecht: mnd. bankrēse, M.: nhd. fauler Schlingel, unberittener Knecht, Junge, Diener

-- unfreier Knecht: mnd. drel (3), drell, M.: nhd. Unfreier, unfreier Knecht; drēvel (1), M.: nhd. unfreier Knecht, niederer Hausknecht, Aufwärter, Ausläufer

Knecht, mnd. garsūn, gartzūn, gardessūn, gardesūn, grassūn, garçon, M.: nhd. Edelknecht, Knappe, Knecht; gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; gesinde (2), M.: nhd. Mann des Gesindes, Gefolgsmann, Diener, Knecht; ? hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?; hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- angestellter Knecht: mnd. kostknecht, M.: nhd. bezahlter Knecht, angestellter Knecht, Verwalter

-- bezahlter Knecht: mnd. kostknecht, M.: nhd. bezahlter Knecht, angestellter Knecht, Verwalter

-- einem adligen Gutshof höriger Knecht: mnd. hōveknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshof höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einem adligen Gutshofe höriger Knecht: mnd. hofknecht, M.: nhd. einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesknecht, hāvesknecht, M.: nhd. Hausmeister (am Petershof in Nowgorod), einem adligen Gutshofe höriger Knecht, Diener eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausmeister eines deutschen Kaufmannshofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Knecht auf einem Schloss: mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

-- Knecht der auf ein Jahr gemietet ist: mnd.

jārknecht, M.: nhd. Knecht der auf ein Jahr gemietet ist

-- Knecht des Handwerkeramts: mnd. hantwerkesbōde, hantwerksbōde, M.: nhd. Knecht des Handwerkeramts, Bote des Handwerkeramtes, Schaffer

-- Knecht Gottes: mnd. gōdesknecht, M.: nhd. Knecht Gottes, Gottesknecht, Frommer

-- Lohn für den Knecht: mnd. knechtelōn, N.: nhd. Lohn für den Knecht, Lohn für den Gehilfen, Lohn für den Gesellen

-- Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens: mnd. halftergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens

-- Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers: mnd. haltergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers

-- wie ein Knecht: mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

-- wie ein Knecht seiend: mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

Knecht, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter; schuft*** (2), M.: nhd. »Schuft«, Knecht, Schuftender; slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht; swen (1), M.: nhd. Knecht; swēn, swein, swēne, sweine, swīn, st. M.: nhd. Hirt, Hirte, Knecht, Schweinehirte; swēnære*, swēner, sweiner, st. M.: nhd. Schweinehirte, Hirt, Hirte, Knecht

Knecht, mnd. vārtknecht, M.: nhd. Knecht, Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline; vent (1), M.: nhd. Bursche, Knabe, junger Kerl, Jüngling, Junge, Knecht, Geselle, Genosse, Gehilfe; wrimp, mnd.?, M.: nhd. geringer Arbeitender, Knecht, Gehilfe, Hausbursche

-- Knecht der das Füttern der Tiere besorgt: mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier

-- Knecht des Büttels: mnd. vrōneknecht, M.: nhd. Fronknecht, Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners; vrōnenknecht, M.: nhd. Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners, Bergbote und Obersteiger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Knecht des Feuerherrn: mnd. v· rhērenknecht, M.: nhd. Knecht des Feuerherrn

-- Knecht des Gerichtsdieners: mnd. vrōneknecht, M.: nhd. Fronknecht, Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners; vrōnenknecht, M.: nhd. Knecht des Büttels, Knecht des Gerichtsdieners, Bergbote und Obersteiger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Knecht in einem Frauenkloster: mnd. vrouwenknecht, M.: nhd. Knecht in einem Frauenkloster

-- nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle: mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

knecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtchen, mhd. knehtchīn, mhd.?, mmd., st. N.: nhd. »Knechtchen«, Knäblein

Knechtchen, mhd. schelkel, st. N.: nhd. Knechtchen, Knetlein, kleiner Schalk

knechtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechte -- einem Knechte angemessen, mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

Knechte -- Kleiderkiste für Knechte, mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

Knechte -- Truhe für Knechte, mnd. knechtekiste, F.: nhd. Truhe für Knechte, Kleiderkiste für Knechte, Truhe für Gesellen, Kleiderkiste für Gesellen

Knechte -- Vergütung für den Stockmeister und die Knechte, mnd. stokgülden, stokgulden, M.: nhd. Vergütung für den Stockmeister und die Knechte

Knechte -- Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, mnd. vancgülden, vankgulden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister; vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

Knechte -- Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang

Knechte, got. þēw-i-s* 2, st. N. (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 108,5): nhd. Dienerschaft, Knechte

Knechte, mhd. knehtelech, st. N.: nhd. Knechte

-- Herberge für Knechte: mhd. knehthūs, st. N.: nhd. »Knechthaus«, Herberge für Knechte

knechtebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtefähnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knechten -- nach Art von Knechten, ahd. skalklīhho* 1, scalclīcho, Adv.: nhd. knechtlich, knechtisch, nach Art von Knechten

Knechten -- Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten, mnd. glēve (2), M.: nhd. Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten

knechten, ahd. skalken* 10, scalken*, sw. V. (1a): nhd. knechten, zum Knecht machen, versklaven; untarjouhhen* 4, untarjouchen*, sw. V. (1a): nhd. unterjochen, unterwerfen, knechten

knechten, mhd. beschelken, sw. V.: nhd. knechten, pfänden, betrügen, schelten

knechten, mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

knechten, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

knechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtenbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtepflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knechtepfühl, mnd. knechtep· l, M.: nhd. »Knechtepfühl«, Kissen für Knechtsbett

knechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knechtes -- Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, mhd. jārdienest, st. M.: nhd. Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, Jahresdienst

Knechtes -- Recht des Knechtes, ae. þrǣ-l-riht, st. N. (a): nhd. Recht des Knechtes

knechteschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechteslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtevieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtevorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtfeur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knechtführer, got. *þiu-faþ-s?, st. M. (i): nhd. »Knechtführer«, Tausendführer?; þiu-faþ-us* 21, þiufadus, thiuphadus, lat.-(st.) M.: nhd. »Knechtführer«, Tausendführer?

knechtgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knechthaus, mhd. knehthūs, st. N.: nhd. »Knechthaus«, Herberge für Knechte

knechtheerwaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechthoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechthutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtisch, ae. ge-þéo, ge-þéow, Adj.: nhd. knechtisch, unfrei; þéo (2), þéow (2), Adj.: nhd. knechtisch, unfrei

knechtisch, ahd. skalklīh* 4, scalclīh*, Adj.: nhd. knechtlich, knechtisch; skalklīhho* 1, scalclīcho, Adv.: nhd. knechtlich, knechtisch, nach Art von Knechten

knechtisch, mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

knechtisch, mhd. knehtlich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, hörig, tapfer; knehtlīche, Adv.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, tapfer

knechtisch, mhd. schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht

knechtisch, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich; knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

knechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knechtische -- knechtische Art, mnd. schalkesārt, F.: nhd. »Schalksart«, knechtische Art

knechtische -- knechtische Furcht, ahd. skalkforhta* 1, scalcforhta*, sw. F. (n): nhd. Knechtsfurcht, knechtische Furcht

knechtische -- knechtische Lage, mhd. schalctuom, st. M.: nhd. Knechtschaft, knechtische Lage

knechtische -- knechtische Wesen, mhd. knehtheit, st. F.: nhd. knechtische Wesen, Tapferkeit

knechtischer -- Mensch von knechtischer Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

knechtischer -- Mensch von knechtischer Gesinnung, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

knechtisches -- knechtisches Wesen, mhd. knehtlīchheit*, knehtlichkeit, knehtlīcheit, st. F.: nhd. »Knechtlichkeit«, Knechtschaft, knechtisches Wesen

Knechtkind, mhd. knehtkint, st. N.: nhd. »Knechtkind«, Knappe, Page

knechtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtleben, mhd. knehtleben, st. N.: nhd. Knechtleben

knechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtleibeigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtlein, ahd. skalkilo* 1, scalcilo*, sw. M. (n): nhd. Knechtlein, Knecht

Knechtlein, mhd. knehtel, st. N.: nhd. »Knechtlein«, Knäblein, kleiner geringer Diener, Knecht

Knechtlein, mhd. knehtelīn, st. N.: nhd. Knäblein, kleiner geringer Diener, Knechtlein, Knecht, Hausknecht

Knechtlein, mhd. schelkelīn, st. N.: nhd. »Schälklein«, kleiner Schalk, Knechtlein

knechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtlich, ahd. skalklīh* 4, scalclīh*, Adj.: nhd. knechtlich, knechtisch; skalklīhho* 1, scalclīcho, Adv.: nhd. knechtlich, knechtisch, nach Art von Knechten

knechtlich, mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

knechtlich, mhd. knehtlich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, hörig, tapfer; knehtlīche, Adv.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, tapfer

knechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Knechtlichkeit, mhd. knehtlīchheit*, knehtlichkeit, knehtlīcheit, st. F.: nhd. »Knechtlichkeit«, Knechtschaft, knechtisches Wesen

knechtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechts -- nach Art eines Knechts seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

Knechts -- nach Art eines Knechts, mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

Knechts -- Tat eines Knechts, afries. skal-k-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Knechtswerk, Tat eines Knechts

Knechtsarbeit, ahd. skalkwerk* 1, scalcwerc*, st. N. (a): nhd. Knechtsarbeit

knechtsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knechtsbett -- Kissen für Knechtsbett, mnd. knechtep· l, M.: nhd. »Knechtepfühl«, Kissen für Knechtsbett

Knechtsbetten -- Betttuch für Knechtsbetten, mnd. knechtelāken, N.: nhd. Betttuch für Knechtsbetten

knechtsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knechtschaft, got. s-kal-k-i-n-a-s-su-s 5, st. M. (u): nhd. Knechtschaft, Dienst, Dienstbarkeit, Gottesdienst; þiw-adw* 1, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120,1): nhd. Knechtschaft, Dienstbarkeit

Knechtschaft, ae. þéo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Knechtschaft, Dienst, Nutzen, Gebrauch, Gottesdienst; þéo-w-ot, st. N. (a): nhd. Dienst, Knechtschaft

Knechtschaft, ahd. dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst; diotuom* 1, st. M. (a), st. N (a): nhd. Knechtschaft, Sklaverei, Diener; dregilōd* 1, drigilōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Dienst, Knechtschaft; joh* (1) 30, st. N. (a): nhd. Joch, Herrschaft, Knechtschaft, Gebirgsrücken; skalkheit* 4, scalcheit*, st. F. (i): nhd. Knechtschaft; skalktuom* 1, scalctuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Knechtschaft, Niedrigkeit

Knechtschaft, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; dienāt, st. F.: nhd. »Dienerei«, Dienst, Knechtschaft; eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

Knechtschaft, mhd. knehtlīchheit*, knehtlichkeit, knehtlīcheit, st. F.: nhd. »Knechtlichkeit«, Knechtschaft, knechtisches Wesen; knehtschaft, st. F.: nhd. Knechtschaft

Knechtschaft, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit; schalctuom, st. M.: nhd. Knechtschaft, knechtische Lage

Knechtschaft, mnd. knechteschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis; knechthēt, knechtheit, F.: nhd. Knechtschaft, Unfreiheit; knechtschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis

Knechtschaft, mnd. quātdēnst, M.: nhd. Knechtschaft

Knechtschaft, mnd. schalkernīe, F.: nhd. Unfreiheit, Knechtschaft, Hörigkeit, Sklaverei

knechtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtschaftsjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtschaftsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtsehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtsfurcht, ahd. skalkforhta* 1, scalcforhta*, sw. F. (n): nhd. Knechtsfurcht, knechtische Furcht

knechtsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtsgeschäfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knechtsgeschlecht, ahd. skalkslahta* 2, scalcslahta*, st. F. (ō): nhd. Knechtsgeschlecht, niedriger Stand, Niedrigkeit

knechtsgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtsgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtsgut, mnd. knechtesgōt, knechtesgūt, knechtsgōt, N.: nhd. »Knechtsgut«, pflichtiger Hof

knechtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtsheerwaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtshoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtsknecht, mnd. knechtesknecht, M.: nhd. »Knechtsknecht«

knechtsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtssachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knechtsspeise, mnd. knechtespīse, F.: nhd. »Knechtsspeise«

knechtsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knechtsstube, mhd. ackerstube, sw. F.: nhd. Knechtstube, Knechtsstube

knechtstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtstiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knechtstochter, germ. *þewernō, st. F. (ō): nhd. Knechtstochter, Dienerin; *þewernō-, *þewernōn, sw. F. (n): nhd. Knechtstochter, Dienerin

Knechtstube, mhd. ackerstube, sw. F.: nhd. Knechtstube, Knechtsstube

knechtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knechtsverführung, anfrk. thie-lasin-a* 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Knechtsverführung

Knechtsverführung, ahd. diolasina* 3, ahd.?, Sb.: nhd. Knechtsverführung

knechtsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Knechtswerk, afries. skal-k-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Knechtswerk, Tat eines Knechts

knechtswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knechtswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knechtung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knechtvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

knechtvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knechtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kneckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneib, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kneif, germ. *knība-, *knībaz, st. M. (a): nhd. Kneif, Messer (N.)

kneif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kneife, mnd. knīpe, F.: nhd. Kneife, Kneifzange, Klemme, Arterienklemme, Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt)

kneifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneifen -- kneifen mit einer Zange, mnd. tangenrīten, st. V.: nhd. reißen mit einer Zange, kneifen mit einer Zange

kneifen, idg. *gen-, V., Sb.: nhd. zusammendrücken, kneifen, knicken, ballen, Geballtes, Zusammengedrücktes; *gneibh-, V.: nhd. kneifen; *ken- (1), V.: nhd. drücken, kneifen, knicken

kneifen, germ. *hnapp-, V.: nhd. kneifen, klemmen; *kneipan, *knīpan, st. V.: nhd. kneifen; *knib-, germ.?, V.: nhd. kneifen; *knīban, germ.?, st. V.: nhd. kneifen; *krem-, sw. V.: nhd. drücken, kneifen

kneifen, an. klȳp-a, sw. V.: nhd. kneifen, klemmen; kne-p-p-a (2), sw. V. (1): nhd. klemmen, kneifen; kno-s-a, sw. V. (1): nhd. kneifen, schlagen, zerbrechen

kneifen, ae. *hnéo-p-an, st. V. (2): nhd. pflücken, kneifen; twėng-an, sw. V.: nhd. kneifen

kneifen, as. twėng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zwängen, kneifen, raufen

kneifen, ahd. 8zwangōn* 4, sw. V. (2): nhd. reizen, zwicken, kneifen, zupfen, zausen, anstacheln; 0zwengen* 2, sw. V. (1a): nhd. zwängen, zwicken, zwacken, zupfen, zausen, kneifen; 1zwikken* 1, zwicken*, sw. V. (1a): nhd. zwicken, zupfen, kneifen; gizwikken* 1, gizwicken*, sw. V. (1a): nhd. zwicken, kneifen; krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken; *krimmjan, lang., V.: nhd. drücken, kneifen

kneifen, mhd. bezwicken, sw. V.: nhd. »bezwicken«, zwicken, kneifen, kneipen, fest umgreifen

kneifen, mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken; klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Kneifen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

kneifen, mhd. knīfen, st. V.: nhd. kneifen, kratzen; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

kneifen, mhd. zwangen (1), sw. V.: nhd. kneipen, kneifen; zwergen, st. V.: nhd. drücken, kneten, kneifen

Kneifen, mhd. zwic, st. M.: nhd. »Zwick«, Zwicken, Kneifen; zwurc, Sb.: nhd. Zwicken, Kneifen

kneifen, mnd. beknīpen, st. V.: nhd. kneifen, peinigen

kneifen, mnd. knīpen (1), st. V.: nhd. kneifen, klemmen, abkneifen, herauskneifen, einklemmen, mit einer Klemmfalle fangen

Kneifen, mnd. knīpen* (2), knīpent, N.: nhd. Kneifen, Leibkneifen, Bauchgrimmen; knīpinge, F.: nhd. Kneifen, Bauchgrimmen, stechender Schmerz

Kneifen, mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff

Kneifen, mnd. nīpen (2), nipen, N.: nhd. Kneifen, Bedrängen

kneifen, mnd. nīpen* (1)**, V.: nhd. kneifen, bedrängen

kneifen, mnd. pitsigen, pitzigen, pizigen, sw. V.: nhd. peitschen, schlagen, zupfen, kneifen, peinigen

kneifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneifen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kneifer, ae. *tung-a, sw. M. (n): nhd. Kneifer

kneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneiflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kneifnetz (ein Fischernetz), mnd. knīpnette, N.: nhd. »Kneifnetz« (ein Fischernetz)

Kneifzange, mnd. bīttange, bītetange*?, F.: nhd. Beißzange, Kneifzange

Kneifzange, mnd. knīpe, F.: nhd. Kneife, Kneifzange, Klemme, Arterienklemme, Falle (Bedeutung örtlich beschränkt), Klemmfalle (Bedeutung örtlich beschränkt); knīptange, F.: nhd. Kneifzange, Beißzange; krumtange, F.: nhd. Kneifzange

kneifzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneil, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kneipe, ahd. taferna* 8, taverna, sw. F. (n): nhd. »Taverne«, Gasthaus, Wirtshaus, Krämerbude, Schenke, Kneipe

Kneipe, mnd. klipkrōch, M.: nhd. Winkelschenke, Kneipe

kneipe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneipel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipen, mhd. bezwicken, sw. V.: nhd. »bezwicken«, zwicken, kneifen, kneipen, fest umgreifen

kneipen, mhd. zwangen (1), sw. V.: nhd. kneipen, kneifen

kneipen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneipenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneipenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneiper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneiperchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneiperchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneiperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneipgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneipgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneiphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneiplied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneipmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneipname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneipschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneipschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kneipwirt (spöttisch), mnd. kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)

Kneipwirt (verächtlich), mnd. kellærelöuweken*, kellerlöuweken, M.: nhd. »Kellerlöwchen«, Kneipwirt (verächtlich)

Kneipwirt, mnd. klipkr· gære*, klipkr· ger, M.: nhd. Winkelwirt, Kneipwirt
-- den Kneipwirt betreffend: mnd. kellærelouwisch***, Adj.: nhd. den Kneipwirt betreffend

kneipwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneipwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneipzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kneipzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneis, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneitel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knellbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knellen, mhd. knellen* (2)**, st. V.: nhd. »knellen«, erknellen, zerknellen

knellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knellkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

knenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

knepfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knerich, nhd.: nhd. ; L.: DW

knerpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knerpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knerschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knetbar, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

knetbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kneten, idg. *dep-, *deph-, V.: nhd. stampfen, stoßen, kneten; *dheiĝh-, V.: nhd. kneten, formen, mauern; *gnet-, V.: nhd. drücken, kneten; *maĝ-, V.: nhd. kneten, drücken, streichen, machen; *māk- (2), V.: nhd. kneten, quetschen, drücken; *menək-, *menk-, V.: nhd. kneten

kneten, germ. *bakōn, sw. V.: nhd. backen, braten, kneten; *dīgan, st. V.: nhd. kneten; *gaknudan, st. V.: nhd. kneten; *knedan, sw. V.: nhd. kneten; *knudan, st. V.: nhd. kneten; *mak-, V.: nhd. machen, kneten; *makōn, sw. V.: nhd. machen, kneten; *mangjan (2), sw. V.: nhd. mengen, kneten

kneten, got. dig-an* 2, unreg. st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 223,1): nhd. kneten, aus Ton bilden, bilden, formen; ga-dig-an* 2=1, gadeigan*, unr. st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kneten, bilden, aus Ton bilden

kneten, an. el-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben, jagen, kneten; knoð-a, sw. V.: nhd. kneten; tytt-a, sw. V.: nhd. kneten

kneten, ae. cne-d-an, st. V. (5): nhd. kneten

kneten, as. kne-d-an* 2, st. V. (5): nhd. kneten

kneten, ahd. giknetan* 1, st. V. (5): nhd. kneten, hineinbrocken; hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten; knetan* 19, knedan*, st. V. (5): nhd. kneten, durchkneten, vermengen, zerstampfen?

kneten, mhd. gekneten, st. V.: nhd. kneten; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; kneten (2), st. V.: nhd. kneten, stapfen, zwicken; knüssen, knüsen, sw. V.: nhd. kneten, stoßen, schlagen

kneten, mhd. kneten (1), sw. V.: nhd. »kneten«

kneten, mhd. talgen, sw. V.: nhd. kneten

kneten, mhd. zwergen, st. V.: nhd. drücken, kneten, kneifen

kneten, mnd. knēden, kneden, st. V.: nhd. kneten, zusammenkneten, knetend mischen, durchkneten

kneten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knetend -- knetend mischen, mnd. knēden, kneden, st. V.: nhd. kneten, zusammenkneten, knetend mischen, durchkneten

knetende -- knetende Frau, ahd. knetārin 2, st. F. (jō): nhd. »Kneterin«, knetende Frau, Bäckerin

Kneter, idg. *dhiĝhlos, M.: nhd. Kneter, Former

Kneter, mnd. knēdære*, knēder, M.: nhd. »Kneter«, Hilfsarbeiter der in der Bäckerei den Teig durchknetet

kneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kneterin, germ. *daigjō-, *daigjōn, sw. F. (n): nhd. Kneterin, Magd

Kneterin, ae. dǣg-e, sw. F. (n): nhd. »Teigerin«, Kneterin, Brotmacherin

Kneterin, ahd. knetārin 2, st. F. (jō): nhd. »Kneterin«, knetende Frau, Bäckerin

kneterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knetgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kneticht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Knetlein, mhd. schelkel, st. N.: nhd. Knechtchen, Knetlein, kleiner Schalk

knetmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knetmasse, ahd. giknet* 9, st. N. (a): nhd. Knetmasse, Masse, Teig, geknetete Masse, Klumpen (M.); knet* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Knetmasse, Masse, Klumpen (M.), Packen; knetamelo* 1, st. N. (wa): nhd. Knetmasse, Ton (M.) (1)

knetscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knettrog, ahd. knetatrog* 1, st. M. (a?): nhd. Knettrog, Backtrog

Knettrog, mnd. knēdetroch, knedetroch, M.: nhd. Knettrog, Backtrog, Mulde (F.) (2) zum Teigkneten

knettrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneu, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kneuel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneufeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneul, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneup, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneupen, nhd.: nhd. ; L.: DW
gneupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneutel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kneuzel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

knibbern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knibus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knick -- einen Knick machen, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

Knick -- Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen, mnd. beknicken, sw. V.: nhd. Weg verknicken, Weg mit Baumstämmen versperren, Feldstück mit einem Knick bzw. Heckenwerk umziehen

Knick, mnd. hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

Knick, mnd. knik* (1), knick, M.: nhd. »Knick«, Knacks, Bruch (M.) (1), kleiner aber unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit

Knick, mnd. schrumpe, F.: nhd. Runzel, Falte, Knick, Bruch (M.) (1) im Zeug

Knick, mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

knick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knick..., mnd. ? knickel...***, ?: nhd. »Knick...«?

Knickarbeiter, mnd. hēgære* (3), hēger, M.: nhd. Heger, Heckenarbeiter, Knickarbeiter; hēgelære*, hēgelēre, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder; hēgenære*, hēgenēre, hēgenēr, hēgener, M.: nhd. Heckenarbeiter, Wallarbeiter, Knickarbeiter, Zaunbinder

knickbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

knickbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knickbeinen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

knickbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knicke -- Aufseher über Zäune oder Knicke, mnd. hēgenesl· de*, hēgensl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke; hegenl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke

knickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knicken, idg. *gen-, V., Sb.: nhd. zusammendrücken, kneifen, knicken, ballen, Geballtes, Zusammengedrücktes; *ken- (1), V.: nhd. drücken, kneifen, knicken

knicken, germ. *kni-, *knik-, V.: nhd. drücken, knicken

knicken, ahd. faklen* 1, sw. V. (1): nhd. knicken; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen

knicken, mhd. behūren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben

knicken, mhd. hūren* (3)**, sw. V.: nhd. huren, knicken, lagern, werben

knicken, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

knicken, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

Knicken, mnd. knicken* (2), knickent, N.: nhd. »Knicken«, Arbeit an der Wallhecke

knicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knickender, mnd. knickære*, knicker, M.: nhd. »Knicker«, Knickender, Arbeiter an der Wallhecke

Knicker, mnd. knickære*, knicker, M.: nhd. »Knicker«, Knickender, Arbeiter an der Wallhecke
knicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knickerbein, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickerbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knickerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knickergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knickerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickerhalsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knickerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knickern, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)
knickern, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knickfang, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knickgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knickgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knickgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
knickholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
knickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knickig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
knicklauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knicklauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knickrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
knickriger -- knickriger Mensch, mhd. smöckære, st. M.: nhd. knickriger Mensch, Geizhals
knicks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knicks, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knickschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
knicksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knickweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knickwirten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Knie -- auf die Knie fallen, mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf
Knie -- auf die Knie niederfallen, mnd. nēderknēen, nēderknyen, nedderknēen, sw. V.: nhd. niederknien, auf die Knie niederfallen
Knie -- die Knie beugen, mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen
Knie -- Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen, mnd. beknēen, beknien, sw. V.: nhd. Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen
Knie, idg. *ĝenu- (1), *ĝneu-, N.: nhd. Knie, Ecke, Winkel; *ĝonu̯n̥-, Sb.: nhd. Knie
Knie, germ. *knewa-, *knewam, *kniwa-, *kniwam, st. N. (a): nhd. Knie, Grad; *knewi, germ.?, Sb.: nhd. Knie, Grad; *knu, germ.?, Sb.: nhd. Knie
Knie, got. kniu* 5, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,1): nhd. Knie
-- auf die Knie fallen: got. knu-s-s-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. niederfallen?, auf die Knie fallen, knien
Knie, an. knē, st. N. (wa): nhd. Knie, Glied, Krummholz
-- starkes Knie: an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues
Knie, ae. cnéo, cnéo-w, st. N. (wa): nhd. Knie, Verwandtschaftsgrad
Knie, afries. knī 25, knē, st. N. (wa): nhd. Knie, Verwandtschaftsgrad
Knie, as. kni-o* 5, st. N. (wa): nhd. Knie
Knie, ahd. knio* 25, kniu, st. N. (wa): nhd. Knie; kniorad* 7, st. N. (a): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorada* 10, sw. F. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorado* 11, sw. M. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie
-- die Knie beugen: ahd. forabifaldan* 4, forabifaltan*, red. V.: nhd. niederknien, niederfallen, niederwerfen, die Knie beugen
-- Knie bei Kindern: ahd. kniulīn* 1, st. N. (a): nhd. Knielein, Knie bei Kindern
Knie, mhd. bein (1), pein, st. N.: nhd. Knochen, Würfel, Bein, Schenkel, Knie, Gebein; buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)
Knie, mhd. knie, knē, knī, st. N.: nhd. Knie
-- Ader unter dem Knie: mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie
-- auf die Knie fallen: mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; knievallen (2), kniefallen*, sw. V.: nhd. auf die Knie fallen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien
-- Sehne unter dem Knie: mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie
Knie, mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger); knēel***?, Sb.: nhd. Knie
-- auf die Knie: mnd. knēlinges, knelinges, Adv.: nhd. auf die Knie, mit den Knien
-- auf die Knie fallen: mnd. knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen
-- bis ans Knie: mnd. knēdēp (2), Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie; knēesdēp* (2), knēsdēp, kneisdēp, Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie
-- bis ans Knie reichend: mnd. knēdēp (1), Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend; knēesdēp* (1), knēsdēp, kneisdēp, Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend
-- bis zum Knie reichender Stiefel: mnd. knēstēvel, knīstēvel, M.: nhd. Kniestiefel, bis zum Knie reichender Stiefel
-- eiserner Buckel zum Schutz der Knie: mnd. knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz
-- Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden: mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel
-- in die Knie gehen: mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten
-- Knie beugen: mnd. knēb· gen (1), knēbogen, sw. V.: nhd. Knie beugen
-- mit gebogenem Knie seiend: mnd. knēb· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit gebogenem Knie seiend
-- sich auf die Knie niederlassen: mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.); knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen
knie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Knieader, ahd. knioādra* 2, knīadra, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Knieader«, Ader die im Kniegelenk verläuft, Krampfader
Knieader, mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie
Knieader, mnd. knēādere*, knēāder, F.: nhd. »Knieader«, Krampfader
knieader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knieapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Knieband, ahd. kniolahhan* 1, kniolachan*, st. N. (a): nhd. Strumpfband, Knieband, Sockenhalter
knieband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kniebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kniebar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kniebein, mhd. kniebein, st. N.: nhd. »Kniebein«, Knieknochen, Unterschenkel?
kniebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kniebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kniebeuge, mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster
kniebeuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kniebeugen (N.), mnd. knēb· gen* (2), knēb· gent, N.: nhd. Kniebeugen (N.), Kniebeugung
Kniebeugen, ae. cnéo-bīg-ung, cnéo-w-bīg-ung, st. F. (ō): nhd. Knien, Kniebeugen
kniebeugen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kniebeugung, germ. *knewabedō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kniebeugung, Kniebitte
Kniebeugung, mnd. knēb· gen* (2), knēb· gent, N.: nhd. Kniebeugen (N.), Kniebeugung; knēb· ginge, knēboginge, knībūginge, F.: nhd. Kniebeugung
kniebeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kniebiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kniebiegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kniebisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kniebitte, germ. *knewabedō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kniebeugung, Kniebitte
Kniebitte, as. kni-o-bed-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Kniebitte«, Gebet auf den Knien
kniebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kniebreche, mhd. kniebreche, sw. F.: nhd. »Kniebreche«, steiler Bergpfad
kniebreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kniebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kniebüchse, mnd. knēbüsse, F.: nhd. »Kniebüchse«, Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben?
kniebuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kniebuckel, mhd. kniebuckel, st. M.: nhd. »Kniebuckel«, Kniestück der Rüstung
Kniebuckel, mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz
kniebuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kniebucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kniebückig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kniebug -- Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?
Kniebug, ahd. hamma 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kniebug, Kniekehle, Winkel, Hinterbug; kniorad* 7, st. N. (a): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorada* 10, sw. F. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorado* 11, sw. M. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie
Kniebug, mhd. knierade, sw. M.: nhd. »Knierad«, Kniebug, Kniegelenk; knierat, st. N.: nhd. »Knierad«, Kniebug, Kniegelenk
-- Kniebug des Hinterbeines: mhd. hahse, hehse, hasse, sw. F.: nhd. Hachse, Kniebug des Hinterbeines, Hinterhand
-- Kniebug durchschneiden: mhd. hehselen*, hehseln, sw. V.: nhd. Kniebug durchschneiden; hehsenen, sw. V.: nhd. Kniebug durchschneiden
kniebug, nhd.: nhd. ; L.: DW
kniebüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kniebügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kniebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kniechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kniedrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knieeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knieen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knieen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knieend, mhd. kniewende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. knieend
knieer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kniefall, mhd. bugunge, st. F.: nhd. Kniefall
Kniefall, mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster; venjen (2), st. N.: nhd. Knien, Kniefall; venjenval, fenjenfal*, st. M.: nhd. Kniefall
Kniefall, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt
Kniefall, mnd. knēval, knīval, M.: nhd. Kniefall
kniefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kniefall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kniefallen, mhd. knievallen (2), kniefallen*, st. N.: nhd. Kniefallen

kniefällig -- kniefällig beten, mhd. venjen (1), venigen, venien, fenjen*, fenigen*, fenien*, sw. V.: nhd. kniefällig beten, knien, niederknien, betend niederknien

kniefällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniefälliges -- kniefälliges Gebet, mhd. kniebeten (2), knībeten, st. N.: nhd. kniefälliges Gebet

kniefälliges -- kniefälliges Gebet, mhd. venje, venie, venige, venge, veine, fenje*, fenie*, feine*, fenige*, fenge*, st. F., sw. F.: nhd. »Fenie«, Kniefall, Kniebeuge, Gebet, kniefälliges Gebet, Bußübung im Kloster

kniefälliges -- kniefälliges Gebet, mnd. knēbēden (2), knēbēdent, N.: nhd. kniefälliges Gebet

kniefälliges -- kniefälliges Gebet, mnd. vēnie, venie, venje, venige, veynye, vynye, F.: nhd. Verzeihung, Gnade, Gebet, kniefälliges Gebet

kniefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniefessel, mhd. kniehaltære 1, kniehalter, st. M.: nhd. »Kniehalter«, Kniefessel

kniefidel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniefix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knieförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniegalgen, mnd. knēgalge, M.: nhd. »Kniegalgen«, winkeliger Galgen

kniegalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniegeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kniegelenk -- Geschwulst am Kniegelenk der Pferde, mhd. vlōzgalle, flōzgalle*, sw. F.: nhd. »Floßgalle«, Flussgalle, Geschwulst am Kniegelenk der Pferde

Kniegelenk, ae. hweorf-bā-n, st. N. (a): nhd. Gelenk, Kniegelenk

Kniegelenk, ahd. kniorad* 7, st. N. (a): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorada* 10, sw. F. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorado* 11, sw. M. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie
-- Ader die im Kniegelenk verläuft: ahd. knioādra* 2, knīadra, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Knieader«, Ader die im Kniegelenk verläuft, Krampfader

Kniegelenk, mhd. knierade, sw. M.: nhd. »Knierad«, Kniebug, Kniegelenk; knierat, st. N.: nhd. »Knierad«, Kniebug, Kniegelenk

kniegelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kniegicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kniegurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniegürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniehalsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniehalter, mhd. kniehaltære 1, kniehalter, st. M.: nhd. »Kniehalter«, Kniefessel

kniehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniehamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knieharnisch, mhd. kniewelinc, st. M.: nhd. »Knieling«, Knieharnisch

knieharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniehoch, mnd. knēhōch* (1)**, Adj.: nhd. kniehoch, in Kniehöhe seiend; knēhōch (2), Adv.: nhd. kniehoch, in Kniehöhe

kniehoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniehöhe -- in Kniehöhe seiend, mnd. knēhōch* (1)**, Adj.: nhd. kniehoch, in Kniehöhe seiend

Kniehöhe -- in Kniehöhe, mnd. knēhōch (2), Adv.: nhd. kniehoch, in Kniehöhe

kniehöhe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniehöhle, an. knē-s-bōt, st. M. (a)?: nhd. Kniehöhle

Knieholz -- Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

Knieholz, germ. *wrangō, st. F. (ō): nhd. Knieholz

knieholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kniehölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kniehose, got. *þiu-h-brōk-s, *þeuhbrōks, st. Sb.: nhd. Kniehose

Kniehose, ae. ? cnéo-ri-f-t, st. N. (a): nhd. Serviette, Kniehose?

Kniehose, ahd. kniohosa*, sw. F. (n): nhd. »Kniehose«, Beinkleid, Strumpf

Kniehose, mhd. diechbruoch, st. F.: nhd. kurze Beinbekleidung, Kniehose, Lendenschurz

Kniehose, mnd. knēlinc*, knelink, knilink, M.: nhd. Kniehose, Kniestrumpf, Bedeckung des Knies, Teil der Rüstung

kniehose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knieig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kniekachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniekardätsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniekehle, idg. ? *kenk- (3), Sb.: nhd. Ferse?, Kniekehle?

Kniekehle, germ. *hamō, *hammō, st. F. (ō): nhd. Schienbein, Kniekehle

Kniekehle, an. hā-sin, F.: nhd. Hechse, Kniekehle; hā-sin-ar, Sb.: nhd. Hechse, Kniekehle

Kniekehle, ae. hōh, st. M. (a): nhd. Ferse, Kniekehle, Landspitze; hweorf-a, sw. M. (n): nhd. Wirbel, Kniekehle, Drehung

Kniekehle, afries. hōx-ene 4, hōx-ne, st. F. (ō): nhd. Kniekehle
-- in der Kniekehle gelähmt: afries. hex-e-hal-t 1, Adj.: nhd. »hechsengelähmt«, in der Kniekehle gelähmt
-- Kniekehle durchschneiden: afries. hōx-n-ia 1, hēx-n-ia, sw. V. (2): nhd. Kniekehle durchschneiden

Kniekehle, ahd. hamma 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kniebug, Kniekehle, Winkel, Hinterbug; kniorad* 7, st. N. (a): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorada* 10, sw. F. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; kniorado* 11, sw. M. (n): nhd. Kniekehle, Kniebug, Kniegelenk, Knie; rīho 9, sw. M. (n): nhd. »Reihen« (M.) (2), Kniekehle, Wade, Unterschenkel

Kniekehle, mhd. hamme, st. F., sw. F.: nhd. »Hamme«, Hinterschenkel, Schinken, Kniekehle; kniekel, sw. F.: nhd. Kniekehle

Kniekehle, mnd. amme (2), hamme, Sb.: nhd. »Hamme«, Schinken, Schenkel, Hinterschenkel, Kniekehle

Kniekehle, mnd. knēb· ge, F.: nhd. Kniekehle; knēbucht, F.: nhd. Kniekehle; knēkēle, F.: nhd. Kniekehle
-- Kniekehle am Hinterbein des Pferdes: mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

kniekehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knieknochen, mhd. kniebein, st. N.: nhd. »Kniebein«, Knieknochen, Unterschenkel?

kniekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knieküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knielade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knielaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knielange -- knielange Überfallhose, mnd. plūderhōse*, F.: nhd. Pluderhose, weites faltiges Männerbeinkleid, knielange Überfallhose

knieleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knieleib, mhd. knieleip, st. M.: nhd. »Knieleib«, großer Brotlaib, Stolle

Knielein, ahd. kniulīn* 1, st. N. (a): nhd. Knielein, Knie bei Kindern

knielein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knielen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Knieling, mhd. kniewelinc, st. M.: nhd. »Knieling«, Knieharnisch

knieling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knieling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kniemage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knien -- auf den Knien liegen, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

Knien -- auf den Knien liegend beten, mnd. knēbēden (1), knēbeden, sw. V.: auf den Knien liegend beten, anbeten

Knien -- Gebet auf den Knien, as. kni-o-bed-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Kniebitte«, Gebet auf den Knien

Knien -- mit den Knien, mnd. knēlinges, knelinges, Adv.: nhd. auf die Knie, mit den Knien

Knien -- mit gebogenen Knien niederhocken, mnd. hurken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit gebogenen Knien niederhocken

Knien -- sich mit gebogenen Knien niederlassen, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

Knien -- Stätte zum Knien, mnd. knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte

Knien (N.), got. *knu-s-s-u-s?, st. M. (u?): nhd. Knien (N.)

knien, got. knu-s-s-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. niederfallen?, auf die Knie fallen, knien; *knu-t-jan?, sw. V. (1): nhd. knien

Knien, ae. cnéo-bīg-ung, cnéo-w-bīg-ung, st. F. (ō): nhd. Knien, Kniebeugen

knien, ae. cnéo-w-ian (1), sw. V.: nhd. knien; cnéo-w-l-ian, sw. V.: nhd. knien

knien, afries. knī-g-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. knien

knien, ahd. gikniuwen* 2, sw. V. (1a): nhd. knien, niederknien; kniuwen* 2, sw. V. (1a): nhd. knien, niederknien

knien, mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

Knien, mhd. kniewen (2), st. N.: nhd. Knien
-- auf den Knien liegen: mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

knien, mhd. venjen (1), venigen, venien, fenjen*, fenigen*, fenien*, sw. V.: nhd. kniefällig beten, knien, niederknien, betend niederknien

Knien, mhd. venjen (2), st. N.: nhd. Knien, Kniefall

knien, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

knien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knien, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniend -- kniend beten, mhd. kniebeten (1), sw. V.: nhd. kniend beten

kniepolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knierad, mhd. knierade, sw. M.: nhd. »Knierad«, Kniebug, Kniegelenk; knierat, st. N.: nhd. »Knierad«, Kniebug, Kniegelenk

knierad, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knierade, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knieriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knieröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knies -- Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

Knies -- Bedeckung des Knies, mnd. knēlinc*, knelink, knilink, M.: nhd. Kniehose, Kniestrumpf, Bedeckung des Knies, Teil der Rüstung

Knies -- Bedeckung zum Schutz des Knies, mnd. knēschō, M.: nhd. Knieschuh, Bedeckung zum Schutz des Knies

Knies -- Verhärtung des Knies, mnd. knēeleshartheֽt*, knēelsharthēt, knēelshartheit, knielsharthēt, F.: nhd. Verhärtung des Knies, Verhornung des Knies

Knies -- Verhornung des Knies, mnd. knēeleshartheֽt*, knēelsharthēt, knēelshartheit, knielsharthēt, F.: nhd. Verhärtung des Knies, Verhornung des Knies

Kniescheibe -- Eisenschale über die Kniescheibe, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil

Kniescheibe, afries. knī-bel-trīd-e 1, knū-bel-trīd-e, F.: nhd. Kniescheibe; knī-bol-l-a 2, knī-bl-a, knē-bol-l-a, knē-bl-a, sw. M. (n): nhd. Kniescheibe; knī-skī-v-e 4, knē-skī-v-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kniescheibe

Kniescheibe, ahd. knioskība* 10, knioscība*, sw. F. (n): nhd. Kniescheibe; werfbein* 1, st. N. (a): nhd. Kniescheibe, Gelenk

Kniescheibe, mhd. knieschībe, sw. F.: nhd. Kniescheibe

Kniescheibe, mnd. knēschīve, F.: nhd. Kniescheibe

kniescheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knieschelbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knieschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knieschiebe, idg. *kaput, *kapĕlo-, *kaplo-, Sb.: nhd. Schale (F.) (1), Kopf, Knieschiebe

knieschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knieschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knieschuh, mnd. knēschō, M.: nhd. Knieschuh, Bedeckung zum Schutz des Knies

knieschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knieschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knieschüsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knieschutz, mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

kniese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kniesehne, mnd. sīde (6), Sb.: nhd. Kniesehne, kurze Sehne

knieseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knieseilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniesenack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kniespange, ahd. beingarawī* 2, st. F. (ī): nhd. »Beinzeug«, Pluderhose, Kniespange; beingiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, Beinbekleidung, Beinkleidung, Kniespange; beingiweri* 3, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, »Beinbekleidung«, Kniespange; beinweri* 1, st. N. (ja): nhd. »Beinkleid«, Kniespange; beinzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Beinzier«, Kniespange; klenza* 2, sw. F. (n): nhd. Kniespange, Schenkelspange; ristila 6, ristella*, sw. F. (n): nhd. Armband, Kniespange

kniest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniesteif, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniestelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniestief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kniestiefel, mnd. knēstēvel, knīstēvel, M.: nhd. Kniestiefel, bis zum Knie reichender Stiefel

kniestiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniestosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniestreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniestreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kniestrumpf, mnd. ? nēderstrump*, nedderstrump, M.: nhd. Strumpf, Kniestrumpf?

Kniestrumpf, mnd. knēhōse*, F.: nhd. Kniestrumpf; knēlinc*, knelink, knilink, M.: nhd. Kniehose, Kniestrumpf, Bedeckung des Knies, Teil der Rüstung

Kniestück -- Kniestück der Rüstung, mhd. kniebuckel, st. M.: nhd. »Kniebuckel«, Kniestück der Rüstung

Kniestück -- umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln, mnd. stulpe, F.: nhd. Stulpe, umgeschlagenes Kniestück an hohen Stiefeln

kniestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kniesucht -- Kniesucht der Pferde, mhd. spat, st. M., st. F.: nhd. Kniesucht der Pferde

kniesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knieteil, mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

knieteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knietief, mnd. knēdēp (1), Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend; knēdēp (2), Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie; knēesdēp* (1), knēsdēp, kneisdēp, Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend; knēesdēp* (2), knēsdēp, kneisdēp, Adv.: nhd. knietief, bis ans Knie

knietief, nhd.: nhd. ; L.: DW

knietiefe, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

knieübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knieweich, nhd.: nhd. ; L.: DW

knieweit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniewelm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniewinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kniezipperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kniff, ae. wrė-nc, st. M. (i): nhd. List, Kniff, Betrug, Ränke, Melodie, Gesang

Kniff, mhd. klanc (1), st. M.: nhd. Schlinge, List, Kniff, Rank, Ränke; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Kniff, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil; ranc (3), st. M.: nhd. Bewegung, Lauf, Drehung, Dreh, Kniff

Kniff, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

Kniff, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Kniff, mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff
-- Kniff und Pfiff: mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff

Kniff, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Kniff, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich
-- gemeiner Kniff: mnd. schalkesvunt, M.: nhd. Machenschaft, gemeiner Kniff, Rank, Kniff eines Schalkes
-- Kniff eines Schalkes: mnd. schalkesvunt, M.: nhd. Machenschaft, gemeiner Kniff, Rank, Kniff eines Schalkes

Kniff, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

kniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kniff, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniff, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

kniffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kniffe -- durch Kniffe betrügen, mhd. vierharten, fierharten*, sw. V.: nhd. »vierharten«, durch Kniffe betrügen

kniffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniffelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kniffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniffelzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knifferbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knifferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kniffig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniffigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

knifflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kniften, nhd.: nhd. ; L.: DW

knifwendisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knip..., mnd. knippel...***, ?: nhd. »Knip...«

knipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knipp, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipp, praet., nhd.: nhd. ; L.: DW

Knippchen, mnd. knippærelīn*?, knipperlīn, N.: nhd. Schnippchen, Knippchen

knippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knippel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knipperdolling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knipperknapper, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knipperunzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knippgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knippkäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knippknappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knippkügelchen, mnd. knippelstēn, knippelstein, M.: nhd. Knipstein, Knippkügelchen, Steinkügelchen, Schnellerchen, Murmel, Schusser
-- Spiel mit Knippkügelchen: mnd. ? knipkernespēl*, knipkernspēl, N.: nhd. Spiel mit Knippkügelchen?

knippkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knippmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knippschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knippschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knipptasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knippwaage, mnd. unsel, ensel, unseler, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Schnellwaage, Knippwaage, Stangenwaage; unsener, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Schnellwaage, Knippwaage, Stangenwaage

knippwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knips, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

knips, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knipsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Knipstein, mnd. knippelstēn, knippelstein, M.: nhd. Knipstein, Knippkügelchen, Steinkügelchen, Schnellerchen, Murmel, Schusser

knirbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirben, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirbschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirfix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knirgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirk, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirke, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirpling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knirps, an. hnytt-r, st. M. (a): nhd. Mann, Knirps; tutt-r, st. M. (a)?: nhd. Knirps

knirps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirrfix, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirsch, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirschen -- mit den Zähnen knirschen, ae. gry-l-l-an, sw. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, wüten

Knirschen -- mit den Zähnen Knirschen, mhd. grambīzen, st. N.: nhd. »mit den Zähnen Knirschen«

knirschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. kirren, sw. V.: nhd. girren, zwitschern, knirschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), quietschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

knirschen, idg. *greus- (1), V.: nhd. knirschen, krachen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen; *gu̯rēuĝh-, *gu̯rŭĝh-, V.: nhd. knirschen, nagen, beißen; *krei- (2), V.: nhd. knirschen, kreischen; *kreig-, V.: nhd. knirschen, kreischen; *kreik-, V.: nhd. knirschen, kreischen

knirschen, germ. *bitōn, sw. V.: nhd. knirschen; *gnīstjan, sw. V.: nhd. knirschen; *gramitjan, *grumitjan, sw. V.: nhd. knirschen; *grem-, sw. V.: nhd. knirschen, zürnen; *kreustan, germ.?, st. V.: nhd. knirschen; *kru-, V.: nhd. knirschen

knirschen, got. krius-t-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. knirschen

Knirschen, got. krus-t-s 1, st. M. (i), (KZ 42, 325): nhd. Knirschen

knirschen, an. gnīst-a, sw. V. (1): nhd. knirschen; g-nọt-r-a, nọt-r-a, sw. V.: nhd. lärmen, knirschen; *hrī-k-a, sw. V.: nhd. knirschen, dröhnen, knarren; ta-nn-a, sw. V.: nhd. knirschen, nagen

Knirschen, an. gnast-an, gnast-ran, F.: nhd. Knirschen

Knirschen, ae. *héaw (2), st. M. (a)?: nhd. Knirschen

Knirschen, ae. bi-t-t, st. N. (a): nhd. Beißen, Knirschen, Grasen; cear-c-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Knirschen

knirschen, ae. cear-c-ian, sw. V. (2): nhd. knirschen, krachen; ge-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1)

Knirschen, ae. ge-héaw, st. N. (a): nhd. Knirschen; ge-héaw-a, sw. M. (n): nhd. Knirschen; ge-héaw-e, sw. F. (n): nhd. Knirschen

knirschen, ae. gny-r-r-an, sw. V.: nhd. knirschen, krachen; gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); gri-st-bā-t-ian, gri-st-bi-t-ian, sw. V. (2): nhd. knirschen, wüten; gri-st-ian, sw. V.: nhd. knirschen, zerreiben, mahlen

Knirschen, ae. grist-l-ung, st. F. (ō): nhd. Knirschen

knirschen, ae. gry-r-r-an, sw. V.: nhd. knirschen

knirschen, ahd. birebezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. knirschen, wüten; bizzen* 1?, sw. V. (1b): nhd. murren, knirschen; bizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen

Knirschen, ahd. gigrim* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Knirschen, Zähneknirschen

Knirschen, ahd. grisgramōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Grimm, Zorn

knirschen, ahd. grisgramōn* 5?, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen, wüten

knirschen, ahd. grisgrammen* 2?, sw. V. (1): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen

Knirschen, ahd. grisgramunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zähneknirschen, Knirschen; grisgrimmōd* 1, gristgrimmōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Zähneknirschen, Knirschen

knirschen, ahd. grisgrimmōn 10, gristgrimmōn*, sw. V. (2): nhd. knirschen, brüllen, zischen, wüten

Knirschen, ahd. grisgrimmung* 1, gristgrimmung*, st. M. (i)?: nhd. Zähneknirschen, Knirschen, Zischen

knirschen, ahd. grusgrimmōn* 2, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, mit den Zähnen knirschen; irgrisgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. zähneknirschend werden, knirschen, brummen, erschüttert sein (V.), erschauern; irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

Knirschen, ahd. karrōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Knarren, Knirschen

knirschen, ahd. karrōn* 6, sw. V. (2): nhd. knarren, knirschen, toben, quietschen

Knirschen, ahd. klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen; klaffunga* 1, clafunga, st. F. (ō): nhd. Lärm, Getöse, Klappern, Knirschen

knirschen, ahd. sūsen* 16, sw. V. (1a): nhd. sausen, summen, knirschen, zischen, röcheln

-- mit den Zähnen knirschen: ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; grisgrammen* 2?, sw. V. (1): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen; grisgramōn* 5?, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen, wüten; grusgrimmōn* 2, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, mit den Zähnen knirschen

-- vor Wut mit den Zähnen knirschen: ahd. irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

knirschen, ahd. skrīhhōn* 2, scrīchōn*, sw. V. (2): nhd. knirschen

Knirschen, ahd. stredunga* 6, stridunga, st. F. (ō): nhd. Knirschen

knirschen, mhd. grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen; kirsen, sw. V.: nhd. knirschen; knirsen, sw. V.: nhd. knirschen

-- mit den Zähnen knirschen: mhd. grambīzen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, zornig mit den Zähnen knirschen; grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen; grisgrimmen, sw. V.: nhd. knurren, brummen, mit den Zähnen knirschen; grisgrīnen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, brummen, knurren; grustgramen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen; knarpelen*, knarpeln, sw. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen; knarschen, sw. V.: nhd. »knarschen«, mit den Zähnen knirschen

-- zornig mit den Zähnen knirschen: mhd. grambīzen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, zornig mit den Zähnen knirschen

knirschen, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen

knirschen, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

knirschen, mnd. gnisteren (1), sw. V.: nhd. knirschen

Knirschen, mnd. gnisteren (2), gnisterent, N.: nhd. Knirschen, Zähneknirschen

knirschen, mnd. grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.); grinnen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, knirschen, zerknirschen, zürnend beklagen; knersen, knirsen, knarsen, sw. V.: nhd. knirschen; knēteren, knetteren, sw. V.: nhd. krachen, knattern, poltern, knistern, knirschen

Knirschen, mnd. knēteringe, F.: nhd. Knattern, Knirschen

knirschen, mnd. knirten, sw. V.: nhd. knirschen; knisteren, sw. V.: nhd. knirschen

-- mit den Zähnen knirschen: mnd. gransen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, murren, knurren, mit den Zähnen knirschen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grīsgrāmen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »griesgramen«, mit den Zähnen knirschen

knirschen, mnd. sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?

knirschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knirschend, mnd. gnītisch (1), Adj.: nhd. quetschend, quietschend, knirschend; gnītisch (2), Adv.: nhd. quetschend, quietschend, knirschend

Knirscher (Name von Thors Bock), an. gnjóst-r, st. M. (a): nhd. Knirscher (Name von Thors Bock)

knirschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knirzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knispern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knistbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

knisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knister, nhd.: nhd. ; L.: DW

knisterbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knistergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knisterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knistern (N.), mnd. gnisteringe, F.: nhd. Knistern (N.), Rascheln

knistern, idg. *reus-?, V.: nhd. knistern, rösten (V.) (1)

knistern, germ. *bruskan?, germ.?, sw. V.: nhd. knistern

knistern, an. s-pra-k-a, sw. V.: nhd. knistern, prasseln

Knistern, ae. bras-t-l, st. N. (a): nhd. Knistern, Prasseln; bras-t-l-ung, bars-t-l-ung, st. F. (ō): nhd. Knistern, Krachen

knistern, ahd. klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien; krahhōn* 6, krachōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, knistern, brechen, stöhnen, austöhnen, altersschwach sein (V.)

knistern, mhd. kraspelen*, kraspeln, krasteln, sw. V.: nhd. rascheln, knistern, knacken

knistern, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen; sungelen*, sungeln, sunkeln, sw. V.: nhd. knistern

-- knistern machen: mhd. sengen, sw. V.: nhd. knistern machen, sengen, anzünden, verbrennen, brennen

knistern, mnd. knappen, sw. V.: nhd. knacken, knistern; knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen; knēteren, knetteren, sw. V.: nhd. krachen, knattern, poltern, knistern, knirschen

knistern, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

knistern, mnd. sparken, sw. V.: nhd. funkeln, leuchten, Funken sprühen, knistern, brutzeln

knistern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knisternd, germ. *rauskja-, *rauskjaz, *ruska-, *ruskaz, Adj.: nhd. knisternd, aufbrausend, rösch

Knisterndes, an. har-k-r, st. M. (a): nhd. Feuer, Knisterndes; tus-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, Knisterndes, Prasselndes

knit, nhd.: nhd. ; L.: DW

knitsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knitschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knitschelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knitschelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knitschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knittel, an. lurk-r, st. M. (a?): nhd. Knittel, Prügel

Knittel, ae. sāg-ol, st. M. (a): nhd. Keule, Knittel, Stock, Stab, Stanze

Knittel, afries. stamp 1, stomp, Sb.: nhd. Knittel

Knittel, mnd. klüppel, kluppel, klūpel, M.: nhd. Knüppel, Knittel; knüppel, knuppel, knopel, M.: nhd. Knüppel, Knittel, Prügel als Schlagwaffe

knittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

knitterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knittergold, mnd. knittergolt, N.: nhd. Flittergold, Knittergold, Rauschgold (papierdünne Messingfolie)

knittergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knitterig, mnd. rimplīk, rimplich, rümpelich, rümplich, Adj.: nhd. faltig, knitterig; rümpelīk*, rümpelich, Adj.: nhd. faltig, knitterig

knitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knittern, mnd. knitteren***, sw. V.: nhd. knittern

knittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knix, nhd.: nhd. ; L.: DW

knixchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knobbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knobbelfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knobelechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöbelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knobellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knöbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knoblauch -- wilder Knoblauch, mnd. squille, F.: nhd. wilder Knoblauch, wilde Meerzwiebel

Knoblauch, idg. (*kerem-), *krem-, (*krom-), *kerm-, Sb.: nhd. Zwiebel, Knoblauch, Eberesche

Knoblauch, germ. ? *klubō, st. F. (ō): nhd. Zwiebel?, Knoblauch?, Zehe, Gespaltenes, Spalt

Knoblauch, an. klof-lauk-r, st. M. (a): nhd. Knoblauch

Knoblauch, ae. gā-r-léac, st. N. (a): nhd. Knoblauch

Knoblauch, as. kluf-lôk* 3, st. M. (a): nhd. Knoblauch

Knoblauch, ahd. klobalouh* 55, klobilouh*, st. M. (a?): nhd. Knoblauch

Knoblauch, mhd. klobelouch, knobelouch, st. M.: nhd. Knoblauch; knobelouch, knoblouch, st. M.: nhd. Knoblauch

Knoblauch, mnd. kluflōk, kruflōk, N.: nhd. Knoblauch; knufloek, knuflof, knufflōk, knuftlōk, knovelōk, kluflōk, knuftlōk, kruftlōk, N.: nhd. Knoblauch, Knoblauchzwiebel

knoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoblauchduftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoblauchgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoblauchhederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchhetzend, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoblauchkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoblauchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoblauchland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsmittwoch, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoblauchstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoblauchsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoblauchwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knoblauchzehe, mnd. spelte (2), F.: nhd. Spelt, Spelz, abgespaltenes Stück, Knoblauchzehe

knoblauchzehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoblauchzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knoblauchzwiebel, mnd. knuflōk, knufloek, knuflof, knufflōk, knuftlōk, knovelōk, kluflōk, knuftlōk, kruftlōk, N.: nhd. Knoblauch, Knoblauchzwiebel

knoble, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoblenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knöchel, germ. *ankjō-, *ankjōn, sw. F. (n): nhd. Knöchel; *ankō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Knöchel; *ankula-, *ankulaz, st. M. (a): nhd. Knöchel; *kneuka-, *kneukaz, st. M. (a): nhd. Knollen, Knöchel; *knukila-, *knukilaz, st. M. (a): nhd. Knöchel; *knūwō-, *knūwōn, *knūwa-, *knūwan, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knäuel

Knöchel, an. knū-i, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Fingerknöchel

-- Knöchel zum Spielen: an. knū-t-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Knöchel zum Spielen

Knöchel, ae. anc-léow, st. N. (a): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel; anc-léow-e, sw. F. (n): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel

Knöchel, afries. ank-el* 5, onk-el*, ank-lēu*, onk-lēu*, st. M. (a): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel; inz-il* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel; kno-k-el 13, kno-k-el-e, st. M. (a): nhd. Knöchel

Knöchel, ahd. ankala* 8, ancala*, st. F. (ō): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk; anklāo* 1, anclāo*, st. N. (wa?): nhd. Enkel (M.) (2), Knöchel; enkil 25, st. M. (a): nhd. »Enkel« (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk; knobilīn* 1, knobilī*, st. N. (a): nhd. Knöchel; knodo* 7, knoto*, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knoten, Verdickung, geflochtener Riemen; *knohha, lang., Sb.: nhd. Knochen, Knöchel

-- bis zum Knöchel reichend: ahd. ankallīh* 2, ancallīh*, Adj.: nhd. knöchellang, bis zum Knöchel reichend

-- kleiner Knöchel: ahd. enkilīn, st. N. (a): nhd. kleiner Knöchel, kleines Fußgelenk

Knöchel, mhd. ? vuozbein, fuozbein*, st. N.: nhd. »Fußbein«, Knöchel?

Knöchel, mhd. bickel, pickel, st. M.: nhd. Spitzhacke, Pickel (M.) (1), Knöchel, Würfel; enkel, st. M.: nhd. Enkel (M.) (2), Fußgelenk, Fußknöchel, Knöchel, Ferse; enkelīn, st. N.: nhd. »Enkellein«, Enkel (M.) (2), Knöchel, Fußgelenk, Fußknöchelchen

Knöchel, mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle; knobel 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Felsvorsprung, Erdbuckel, Bodenerhebung, Knöchel; knöchel, knochel, knuchel, knüchel, knügel, st. M.: nhd. Knöchel; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht; knubel, knübel, chunebel, st. M.: nhd. Fingerknöchel, Finger, Faust, Knöchel; kœte, köte, sw. F.: nhd. Knochen, Knöchel, Würfel

Knöchel, mnd. anclef, antcleve, antclau, N.: nhd. Enkel, Knöchel, Fuß, Fußsohle; bickel, M.: nhd. Pickel (M.) (1), Spitzhacke, Hacke (F.) (2), Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel); bickelk· te, bickelköte, F.: nhd. Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel); enkel (1), N.: nhd. Knöchel

Knöchel, mnd. knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung; kn· kel, knockel, knuckel, knuekel, M.: nhd. Knöchel; kn· vel, knōvel, M.: nhd. Knöchel, Fingergelenk, Fußknöchel

-- Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen: mnd. knuvelinge, mnd.?, Sb.: nhd. Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen

knöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knöchelader, afries. inz-il-ĕ̄d-d-re* 1 und häufiger?, inz-il-ēthre*, F.: nhd. Knöchelader, Einritzung, Einschnitt

knöchelbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knöchelchen, mhd. beinelīn, st. N.: nhd. Beinchen, Beinlein, Knöchelchen; beinichīn, st. N.: nhd. Beinchen, Knöchelchen

Knöchelchen, mnd. kn· klīn, N.: nhd. Knöchelchen, Knöchlein; kn· kschen, N.: nhd. Knöchelchen

knöchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöchelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöchellang, ahd. ankallīh* 2, ancallīh*, Adj.: nhd. knöchellang, bis zum Knöchel reichend; enkiltiof* 3, Adj.: nhd. knöchellang

Knöcheln -- aus Knöcheln angefertigter Würfel, mnd. k· te, kuͤte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

Knöcheln -- Blutgeschwulst an den Knöcheln, mhd. masel, st. F.: nhd. Weberschlichte, Blutgeschwulst an den Knöcheln

Knöcheln -- langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel, mnd. enkelhōike*, enkelhōike, M.: nhd. langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel

knöcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöchelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knochen -- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte, mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

Knochen -- Knochen des Pferdes, mnd. pērdesknōke, pērdesknocke, M.: nhd. »Pferdesknochen«, Knochen des Pferdes

Knochen -- Knochen des Rehes, mnd. rēbēn, rēbein, N.: nhd. »Rehbein«, Knochen des Rehes

Knochen -- Knochen eines Rehes, mnd. rēknōke*, rēknāke, M.: nhd. Rehknochen, Knochen eines Rehes

Knochen -- Knochen enthaltend, mnd. gebēnet, gebeinet, Adj.: nhd. Knochen enthaltend

Knochen -- Knochen hauen, mnd. knōkenhouwen* (1)**, sw. V.: nhd. Knochen hauen, Knochen zerschlagen (V.)

Knochen -- mit Knochen auslegen, mnd. ? vörbēnen*, vorbēnen, sw. V.: nhd. mit Knochen belegen (V.), mit Elfenbein belegen (V.), mit Elfenbein auslegen?, mit Knochen auslegen?

Knochen (Pl.), afries. kâ-t-e 9, F.: nhd. Fingerglied, Knochen (Pl.)

Knochen beißen (grober Ausdruck für küssen), mnd. knōkenbīten, knākenbīten, sw. V.: nhd. »Knochen beißen« (grober Ausdruck für küssen)

Knochen zerschlagen (V.), mnd. knōkenhouwen* (1)**, sw. V.: nhd. Knochen hauen, Knochen zerschlagen (V.)

Knochen, idg. *kaul-, *kul-, Adj., Sb.: nhd. hohl, Stengel, Stängel, Knochen; *konəmo-, *knāmo-, *kenəmo-, Sb.: nhd. Schienbein, Knochen; *kost-?, Sb.: nhd. Bein, Knochen; *ost-, *osth-, *ast-, *osti, *osthi, *ostr̥g, *ostr̥, *osthr̥g, *osthr̥, Sb.: nhd. Knochen; *osteįon?, *ostheįon?, Sb.: nhd. Knochen; *ostko-, Sb.: nhd. Knochen

Knochen, germ. *baina-, *bainam, st. N. (a): nhd. Knochen, Bein; *baina-, *bainaz, st. M. (a): nhd. Knochen, Bein; *knukō-, *kunkōn, *knuka-, *knukan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Knochen

Knochen, an. bei-n, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen, Oberschenkel

-- Fleisch von den Knochen abschneiden: an. hyl-d-a, sw. V.: nhd. Fleisch von den Knochen abschneiden

-- inneres poröses Zellgewebe im Knochen: an. feyr-a, sw. F. (n): nhd. inneres poröses Zellgewebe im Knochen

-- Mark im Knochen: an. merg-r, st. M. (a): nhd. Mark im Knochen

-- runder Knochen im Glied: an. val-a, sw. F. (n): nhd. runder Knochen im Glied

Knochen, ae. bā-n, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen

Knochen, afries. bê-n 40 und häufiger, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen; bê-n-et-e 2, N.: nhd. Gebein, Knochen; bunk-a* 2, sw. M. (n): nhd. Knochen, Knochensplitter

-- am Knochen anliegend: afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

-- am Knochen festgewachsen: afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

-- am Knochen festgewachsene Haut: afries. bê-n-sēt-a, sw. M. (n): nhd. am Knochen festgewachsene Haut

-- am Knochen festsitzend: afries. bê-n-sēt-ich 1, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend; bê-n-sit-t-a-nd-e, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend; bê-n-stal-l-ich* 2, Adj.: nhd. am Knochen festsitzend

-- Anwachsen der Haut am Knochen: afries. bê-n-stal-l, N.: nhd. Anwachsen der Haut am Knochen

-- bis zum Knochen dringend: afries. bê-n-fest 1, Adj.: nhd. »beinfest«, bis zum Knochen dringend, am Knochen anliegend, am Knochen festgewachsen

-- Knochen im Rücken: afries. hre-g-g-is-bê-n 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Knochen im Rücken

Knochen, as. bê-n* 6, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen

Knochen, ahd. bein 59, st. N. (a): nhd. »Bein«, Gebein, Knochen; beina* 1, st. F. (ō): nhd. »Bein«, Knochen; *knohha, lang., Sb.: nhd. Knochen, Knöchel

-- aus Knochen: ahd. beinīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »beinern«, knöchern, aus Knochen

-- Pfeife aus Knochen: ahd. beinpfīfa* 1, beinphīfa*, sw. F. (n): nhd. »Knochenpfeife«, Pfeife aus Knochen, Knochenflöte

Knochen, mhd. bein (1), pein, st. N.: nhd. Knochen, Würfel, Bein, Schenkel, Knie, Gebein

-- am Knochen verletzt: mhd. beinschrœtic*, beinschrœtec, Adj.: nhd. »beinschrötig«, am Knochen verletzt

-- aus Knochen gemacht: mhd. beineht, Adj.: nhd. knochig, knöchern, aus Knochen gemacht

-- aus Knochen hergestellt: mhd. beinīn, peinīn, Adj.: nhd. Bein..., beinern, knöchern, aus Knochen hergestellt

Knochen, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; geslosse, st. N.: nhd. Knochen, Knochengerüst, Gelenke; geslozze, st. N.: nhd. Schlussbein, Hüftknochen, Knochen; knoche, sw. M.: nhd. Knochen, Astknorren, Fruchtbolle; kœte, köte, sw. F.: nhd. Knochen, Knöchel, Würfel

-- hervorstechender Knochen: mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

Knochen, mnd. bēn (1), bēin, bein, N.: nhd. Bein, Knochen, Sehne, Ader; bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere; butte (2), N.: nhd. Eingeweide von Fischen, Knochen, Brustbein, Inneres

-- bis auf den Knochen gehend: mnd. bēnschārdich*, bēnsch· rdich, bēnschr· dich, Adj.: nhd. bis auf den Knochen gehend

-- im Knochen festsitzend: mnd. bēnsētich, beinsētich, bênsetich, Adj.: nhd. am Bein festsitzend, im Knochen festsitzend

-- Knochen betreffend: mnd. bēnen (1), beinen, Adj.: nhd. beinern, Knochen betreffend; bēnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beinern, Knochen betreffend

-- mit Knochen belegen: mnd. ? bēnen (2), beinen, sw. V.: nhd. mit Beinen versehen (V.), mit Knochen belegen?,

Knochen, mnd. gebütte, N.: nhd. Eingeweide von Fischen (Pl.), Knochen, Brustbein, Inneres; grāde (1), grade, F.: nhd. Gräte, Fischgräte, Knochen; knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

knochen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knöchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenähnliches -- knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

knochenansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenauswuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenband, mhd. hārwahs, st. M., st. F., st. N.: nhd. Sehne, Knochenband

knochenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knochenbau, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau

knochenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenbeil, mnd. knōkenbīl, knākenbīl, N.: nhd. Knochenbeil, Schlachterbeil

knochenbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knochenbein, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

knochenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenbrechen, mhd. beinbrechen (2), st. N.: nhd. Knochenbrechen

knochenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenbruch -- Verletzung durch Knochenbruch, mnd. bēnbr˙ ke, beinbr˙ ke N.: nhd. Beinbruch, Verletzung durch Knochenbruch

Knochenbruch, ae. bā-n-ge-bre-c, st. N. (a): nhd. Knochenbruch

Knochenbruch, afries. bê-n-bre-k-e* 29, st. M. (i): nhd. »Beinbruch«, Knochenbruch

knochenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenbrüchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochenbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knochenbude, mnd. knōkenbōde, F.: nhd. »Knochenbude«, Knochenhauerbude, Verkaufsstand des Knochenhauers

knochendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochendüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochendürre, nhd.: nhd. ; L.: DW

knocheneintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenentblöszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenerweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knochenexosthose -- Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

Knochenfäule, ahd. fūlī 6, st. F. (ī): nhd. Fäule, Fäulnis, Verwesung, Knochenfäule

knochenfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenflöte, ahd. beinpfīfa* 1, beinphīfa*, sw. F. (n): nhd. »Knochenpfeife«, Pfeife aus Knochen, Knochenflöte; swegalbein* 1, st. N. (a): nhd. »Schwegelknochen«, Blasinstrument, Pfeife, Flöte, Knochenflöte

knochenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenfraß, afries. ? fr-ēt-m-a 1, ēt-m-a*, sw. M. (n): nhd. Knochenfraß?

knochenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knochengang, afries. bê-n-gu-ng? 1 und häufiger?, bê-n-es ūt-gu-ng*, st. M. (a): nhd. Knochengang

Knochengarn (eine bestimmte Art Fischgarn), mnd. knōkengārn, N.: nhd. »Knochengarn« (eine bestimmte Art Fischgarn)

knochengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochengerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knochengerüst, mhd. geslosse, st. N.: nhd. Knochen, Knochengerüst, Gelenke

knochengerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochengestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knochenhauer -- Abgabe der Knochenhauer, mnd. bārdenschillinc, M.: nhd. »Bartenschilling«?, Abgabe der Knochenhauer; bārdentins, M.: nhd. Abgabe der Knochenhauer; bīlschillinc, bîlschillink, M.: nhd. »Beilschilling«, Abgabe der Knochenhauer

Knochenhauer -- Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten, mnd. ossenlach, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten

Knochenhauer -- Gildehaus der Knochenhauer, mnd. knōkenhūs, N.: nhd. »Knochenhaus«, Gildehaus der Knochenhauer

Knochenhauer, mnd. knōkenhouwære*, knōkenhouwēre, knōkenhouwer, knōkenhauwe, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischer, Fleischhauer, Schlachter, Inhaber des Knochenhaueramts

Knochenhauer, mnd. schernære*, scherner, schernere, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischhauer

knochenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knochenhauer..., mnd. knōkenhouwærisch***, Adj.: nhd. »Knochenhauer...«, den Schlachter betreffend

Knochenhaueramt, mnd. knōkenhouwæreambacht*, knōkenhouwerampt, N.: nhd. Knochenhaueramt, Knochenhauerzunft

knochenhaueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knochenhaueramts -- Inhaber des Knochenhaueramts, mnd. knōkenhouwære*, knōkenhouwēre, knōkenhouwer, knōkenhauwe, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischer, Fleischhauer, Schlachter, Inhaber des Knochenhaueramts

Knochenhauerbude, mnd. knōkenbōde, F.: nhd. »Knochenbude«, Knochenhauerbude, Verkaufsstand des Knochenhauers

Knochenhauergewerk, mnd. knōkenwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern; knōkewerk, knōkwerk, knākwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern

Knochenhauergilde, mnd. knōkenwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern; knōkewerk, knōkwerk, knākwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern

knochenhauergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knochenhauermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knochenhauern -- Mitgliedschaft bei den Knochenhauern, mnd. knōkenwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern; knōkewerk, knōkwerk, knākwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern

Knochenhauers -- Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block, mnd. blokh˙ re, blokhūre, F.: nhd. »Blockheuer«, Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block

Knochenhauers -- Verkaufsstand des Knochenhauers, mnd. knōkenbōde, F.: nhd. »Knochenbude«, Knochenhauerbude, Verkaufsstand des Knochenhauers

knochenhauervormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knochenhauerzunft -- Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören, mnd. buschelmarket*, buschelmarkt, M.: nhd. Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören

Knochenhauerzunft, mnd. knōkenhouwæreambacht*, knōkenhouwerampt, N.: nhd. Knochenhaueramt, Knochenhauerzunft

Knochenhaus, mhd. beinhūs, st. N.: nhd. Beinhaus, Knochenhaus

Knochenhaus, mnd. knōkenhūs, N.: nhd. »Knochenhaus«, Gildehaus der Knochenhauer

knochenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenkopf, an. hnūt-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens; knū-t-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Knöchel zum Spielen

knochenkrank, afries. bê-n-sech-t-ich 1, Adj.: nhd. »beinsiech«, knochenkrank

knochenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenlos, ae. bā-n-léa-s, Adj.: nhd. knochenlos

knochenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knochenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenmark (N.), mnd. march, mark, margk, margh, N.: nhd. Mark (N.), Knochenmark (N.), Inneres der Knochen von Wirbeltieren (als Speise und Heilmittel)

Knochenmark, ae. mearg (1), mearh (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mark (N.), Knochenmark

Knochenmark, mhd. gemarc, st. N.: nhd. Mark (N.), Knochenmark

Knochenmark, mhd. marc (1), march, st. N.: nhd. Mark (N.), Medulla, Kraft, Knochenmark

knochenmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knochennager (Spottname für den Hund), mnd. knōkengnāgære*, knōkengnāger, knākengnāger, M.: nhd. »Knochennager« (Spottname für den Hund)

Knochenpfeife -- mit einer Knochenpfeife anlocken, mhd. erbeinen, sw. V.: nhd. mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mit einer Knochenpfeife anlocken

Knochenpfeife, ahd. beinpfīfa* 1, beinphīfa*, sw. F. (n): nhd. »Knochenpfeife«, Pfeife aus Knochen, Knochenflöte

knochenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knochenrohr -- Knochenrohr als Pfeife, mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen

Knochenröhre -- Knochenröhre des Schienbeins, mnd. schēnepīpe, F.: nhd. Knochenröhre des Schienbeins, Schienbeinknochen

Knochenröhre, an. leg-g-r, st. M. (a): nhd. Bein, Wade, Knochenröhre

Knochens -- Bloßlegung eines Knochens, ae. bli-c-e, st. M. (i): nhd. Sichtbarwerdung, Bloßlegung eines Knochens

Knochens -- Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens, an. hnūt-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Verdickung an der Bruchstelle eines Knochens

Knochensäge, mnd. bēnsāge, beinsāge, F.: nhd. »Beinsäge«, Knochensäge

knochensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochensauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochensäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knochenschichten -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

knochenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenschleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenskelett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenspilterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochensplitter, afries. bunk-a* 2, sw. M. (n): nhd. Knochen, Knochensplitter

knochensplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochensteif, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knochentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Knochenüberrest, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

Knochenumrandung -- Knochenumrandung der Augenhöhle, mnd. ōgenrinc, ōgenrink, M.: nhd. »Augenring«, Knochenumrandung der Augenhöhle

Knochenverletzung, afries. bê-n-fro-th-a 5, sw. M. (n): nhd. Knochenverletzung; bê-n-skrē-d-en-e 2, F.: nhd. Knochenverletzung

Knochenverletzung, mhd. beinschrōt, st. M.: nhd. Knochenverletzung

Knochenverletzung, mnd. bunkgrōvinge, bunkegrōvinge*, F.: nhd. Knochenverletzung

knochenverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenversteinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knochenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knochenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knochenwölbung -- Knochenwölbung über dem Auge, an. skol-t-r, st. M. (a)?: nhd. Knochenwölbung über dem Auge

Knochenwulst, an. hnūt-r, st. M. (a): nhd. Knochenwulst

Knochenwunde, mnd. bēnschāde, beinschāde, M.: nhd. »Beinschade«, Beinschaden, Knochenwunde

knochenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knochenzerschlagen, mnd. knōkenhouwen* (2), knōkenhouwent, N.: nhd. Knochenzerschlagen, Gliederzerschlagen (im Krieg)

knöchern, afries. bê-n-en* 5, Adj.: nhd. beinern, knöchern

knöchern, ahd. beinīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »beinern«, knöchern, aus Knochen

knöchern, mhd. beineht, Adj.: nhd. knochig, knöchern, aus Knochen gemacht; beinīn, peinīn, Adj.: nhd. Bein..., beinern, knöchern, aus Knochen hergestellt

knöchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochig, mhd. beineht, Adj.: nhd. knochig, knöchern, aus Knochen gemacht; beinoht, Adj.: nhd. knochig

knochig, mnd. bēnhaftich, beinhaftich, bēnaftich, beinaftich, bēnachtich, beinachtich, Adj.: nhd. »beinhaftig«, knochig

knochig, mnd. kn· ken, Adj.: nhd. knochig

knochig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knochiger -- knochiger Körperteil, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

Knöchlein, mnd. kn· klīn, N.: nhd. Knöchelchen, Knöchlein

knöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöchricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knocke, mnd. knocke, knochke, knoke, knock, knucke, F.: nhd. Knocke, Flachsbündel, zu einem Knoten (M.) zusammengedrehtes Bündel von gehecheltem Flachs

knocke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knocken, mhd. knocken, sw. V.: nhd. »knocken«, kauern, hocken

knocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

knockenflachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

knocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knockericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knocket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knod, nhd.: nhd. ; L.: DW

knodast, nhd.: nhd. ; L.: DW

knode, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knödel, idg. *gneut-, V., Sb.: nhd. drücken, Knopf, Knoten (M.), Knödel, Knüttel

Knödel, ahd. ? kuohhiling* 1, kuochiling*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, kleiner Kuchen, Knödel?

Knödel, mhd. knödel, st. N.: nhd. »Knödel«, Knötlein, Knötchen

knödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knödelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knödeln, mhd. knüdelen***, sw. V.: nhd. »knödeln«

knödener, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoderecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knodert, nhd.: nhd. ; L.: DW

knodlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoepfleinstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoffecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knögerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knögret, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knoll (Bedeutung jünger), mnd. knolle, knul, knull*, knulle*, M.: nhd. Erdvorsprung, kleine Anhöhe, Knoll (Bedeutung jünger), Knoten (M.) (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger)

knöllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knolldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knolle -- Knolle der Lilie, mnd. lilienwortel, F.: nhd. »Lilienwurzel«, Knolle der Lilie

Knolle -- Knolle der Zwiebel, mnd. sipollenh· vet, cipollenh· vet, zipollenh· vet, N.: nhd. »Zwiebelhaupt«, Knolle der Zwiebel

Knolle, idg. *bol-, Sb.: nhd. Knolle, Schwellung; *kondo-, Sb.: nhd. Geballtes, Klumpen (M.), Knolle, Kern

Knolle, got. *bugg-ja?, sw. M. (n): nhd. Knolle, Schwellung

Knolle, as. masur 2, st. M. (a): nhd. Maser, Knolle

Knolle, ahd. *bingo, lang., Sb.: nhd. Knolle, Pustel; bol (2) 6, st. M. (a?, i?): nhd. Knolle, Zwiebel; knollo* 2, sw. M. (n): nhd. Klippe, Knolle, Klumpen (M.)

Knolle, mhd. bunge (1), sw. M.: nhd. »Bunge«, Knolle

Knolle, mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht; knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

knolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöllelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knollen -- kleiner Knollen, mhd. knöllelīn, st. N.: nhd. »Knöein«, kleiner Knollen

Knollen, germ. *kneuka-, *kneukaz, st. M. (a): nhd. Knollen, Knöchel

Knollen, mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

knollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knollenerbse, mnd. rēdik, redek, redich, reddik, rētik, retich, rādik, M.: nhd. Rettich, Ackerrettich, Knollenerbse, Platterbse, Floh-Knöterich (Bedeutung örtlich beschränkt)

knollenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knollengeißbart, ahd. steinbrehha* 18, steinbrecha, sw. F. (n): nhd. Steinbrech (eine Pflanze), Knollengeißbart, Brauner Milzfarn; ? tropfwurz* 6, trophwurz, trofwurz*, tofwurz*, troswurz*, st. F. (i)?: nhd. Engelsüß, Kreuzenzian, Knollengeißbart?

knollengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knollengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knollen-Hahnenfuß, ahd. druoswurz* 39, st. F. (i): nhd. Braunwurz, Fetthenne, Knollen-Hahnenfuß

knollenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knollenmötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knollenrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knollenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

knollenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knollicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knollig, mhd. knolleht, knollet, Adj.: nhd. knollig, klumpig

knollig, mnd. kl· tich, Adj.: nhd. klumpig, knollig; knūstet***, Adj.: nhd. knorrig, knollig

knollig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöllisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knollkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knöein, mhd. knöllelīn, st. N.: nhd. »Knöein«, kleiner Knollen

knoilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollselleri, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knollsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knollwicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

knollwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

knölster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopefabrikant, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoper, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knopf -- Knopf an einer Schaube, mnd. sūbenknōp, M.: nhd. Knopf an einer Schaube

Knopf -- Knopf aus Tuch, mnd. wandesknōp, mnd.?, M.: nhd. »Gewandknopf«, Knopf aus Tuch

Knopf -- Knopf der eingesteckt wird, mnd. spuntknōp, M.: nhd. »Spundknopf«, Knopf in Form eines Spundes?, Knopf der eingesteckt wird

Knopf -- Knopf der zu dem Geschmeide gehört, mnd. schalknōp, schalknōpe, M.: nhd. schalenartiger Zierknopf, Knopf der zu dem Geschmeide gehört

Knopf -- Knopf in Form eines Spundes, mnd. ? spuntknōp, M.: nhd. »Spundknopf«, Knopf in Form eines Spundes?, Knopf der eingesteckt wird

Knopf, idg. *gneubh-, Sb.: nhd. Knorren, Knopf; *gneut-, V., Sb.: nhd. drücken, Knopf, Knoten (M.), Knödel, Knüttel

Knopf, germ. *bull-?, germ.?, Sb.: nhd. Blase, Knopf, Gefäß, Knospe, Beule; *knaupa-, *knaupaz, st. M. (a): nhd. Knopf, Knauf; *knuba-, *knubaz, st. M. (a): nhd. Knauf, Knopf; *knuppa-, *knuppaz, st. M. (a): nhd. Knopf

Knopf, an. kna-p-p-r (1), st. M. (a): nhd. Knopf; knǫ-t-t-r, st. M. (u): nhd. Ball (M.) (1), Knopf
-- Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf: an. sig-r-hnoð, st. N. (a): nhd. Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf

Knopf, ae. cnæ-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Fibel (F.) (2), Spange, Knopf

Knopf, afries. knâ-p*, M.: nhd. Knopf; kna-p-p, st. M. (a): nhd. Knopf; kno-p-p 1 und häufiger?, kno-p, st. M. (a): nhd. Knopf
-- rosettenförmiger Knopf: afries. blō-m-a* 1, sw. M. (n): nhd. Blume, rosettenförmiger Knopf

Knopf, ahd. blehhilīn* 1, blechilīn*, st. N. (a): nhd. »Blechlein«, Goldplättchen, Buckel, Knopf; bulkunna* 1, sw. F. (n): nhd. Knauf, Knopf, Buckel; knopf 17, st. M. (a?): nhd. Spross, Knopf, Knauf, Knoten, Buckel; nuskila* 7, nuscila*, sw. F. (n): nhd. Spange, Knopf, Schnalle, Anhänger; nuskilīn* 7, nuskilī, st. N. (a): nhd. »Nüschlein«, Spänglein, Knopf, Spange, Schnalle

Knopf, mhd. knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten; knopfelīn, st. N.: nhd. Knöpflein, Knopf

Knopf, mnd. bēsteken, Sb.: nhd. Knopf, Manschettenknopf, Ärmelknopf, Schmuckgegenstand (Tierchen?)
-- Knopf eines weiblichen Bekleidungsstücks: mnd. ? borchknōp, mnd.?, M.: nhd. Knopf eines weiblichen Bekleidungsstücks?
-- runder Knopf: mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als

Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Knopf, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- kleiner Knopf: mnd. kn· pken, kn· peken, N.: nhd. »Knöpfchen«, kleiner Knauf, kleiner Knopf; kn· plīn, N.: nhd. »Knöpflein«, kleiner Knauf, kleiner Knopf

-- Knopf an der Kleidung: mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen: mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

-- Knopf des Flachses: mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

-- Knopf um das Haar zusammen zu halten: mnd. hārknōp, M.: nhd. »Haarknopf«, Knopf um das Haar zusammen zu halten, Frauenschmuck, Haarschmuck (zum Halten der Haare)

-- Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens: mnd. krāgenknōp, M.: nhd. Kragenknopf, Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens

-- stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf: mnd. krōnekenspēr*, kr· nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf

Knopf, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

-- aus Perlen hergestellter Knopf: mnd. parleknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf; perlenknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf

-- starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt: mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

-- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet: mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

knopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfamaranth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knöpfchen, mhd. knoufel, knöufel, st. M.: nhd. »Knäuflein«, Knäufchen, Knöpfchen

Knöpfchen, mnd. kn· pken, kn· peken, N.: nhd. »Knöpfchen«, kleiner Knauf, kleiner Knopf

knöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfelsnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knöpfen -- Stiefel mit Knöpfen, mnd. knōpschō, M.: nhd. »Knopfschuh«, Stiefel mit Knöpfen

knöpfen, an. kne-p-p-a (1), sw. V.: nhd. knöpfen

knöpfen, mhd. knöpfellen***, V.: nhd. knöpfen

knopfen, mhd. knopfen, sw. V.: nhd. »knopfen«, knospen

knopfen, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

knöpfen, mnd. kn· pen, knopen, sw. V.: nhd. knöpfen, zuknöpfen, mit Knöpfen versehen (V.), mit Knoten (Pl.) versehen (V.), zusammenknoten, knüpfen, binden, festbinden

knöpfen, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen

knopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpferraupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopffabrik, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knopfgeld, mnd. knōpgelt, N.: nhd. »Knopfgeld«, Strafgeld des Wollwebergesellen (wohl für knotiges Gewebe)

knopfgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfhake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöpficht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfig, mhd. knopfeht, Adj.: nhd. knopfig, knorrig

knöpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfkrötengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knöpflein, mhd. knöpfel, st. N.: nhd. Knöpflein; knopfelīn, st. N.: nhd. Knöpflein, Knopf

Knöpflein, mnd. kn· plīn, N.: nhd. »Knöpflein«, kleiner Knauf, kleiner Knopf

knöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfleindotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöpfleingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knöpfleinsnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöpflet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knopfloch, mnd. knōphol, N.: nhd. Knopfloch

knopfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knopflocheisen, mnd. knōpīsern*, knōpīseren, N.: nhd. Knopflocheisen

knopflocheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopflochholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopflochschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopflos, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfmacherzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knopfmesser (N.), mnd. knōpmesset*, knōpmest, M.: nhd. Knaufmesser (N.), Knopfmesser (N.), Dolch

knopfmodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knopfnadel, mnd. knōpnātele*, knōpnātel, knōpnādel, F.: nhd. »Knopfnadel«, Stecknadel

knopfnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knopfschuh, mnd. knōpschō, M.: nhd. »Knopfschuh«, Stiefel mit Knöpfen

knopfschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfsende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfsterteken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopfthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopftriebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopfüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knopfwurz, mnd. knōpwort, Sb.: nhd. »Knopfwurz«, Skabiose, Acker-Witwenblume

knopfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopfwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopfzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöpicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöppelküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopper, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoppereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoppereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoppergallfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knopperhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knopperhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoppericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knopperkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knoppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoppernmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knopperstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knops, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorbel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knörbel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorbelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorbelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knören, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knörkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorpel -- Knorpel des Ohres, mnd. ōreknarbel*, ōrknarbel, M.: nhd. »Ohrknorpel«, Knorpel des Ohres, Ohrmuschel

Knorpel, germ. *breuska-?, *breuskam, *breutska-?, *breutskam, st. N. (a): nhd. Knorpel

Knorpel, an. brjōsk, st. N. (a): nhd. Knorpel

Knorpel, ae. gri-s-t-l-e, sw. F. (n): nhd. Knorpel; gro-s-t, Sb.: nhd. Knorpel; gru-n-d-so-p-a, sw. M. (n): nhd. Knorpel; weal-d-weax-e, sw. F. (n): nhd. Sehne, Knorpel

Knorpel, afries. gri-s-t-el 8, gre-s-t-el, ger-s-t-el, M.: nhd. Knorpel

-- Fistelerguss am Knorpel: afries. gri-s-t-el-si-ā-m-a 2, sw. M. (n): nhd. Knorpelerguss, Fistelerguss am Knorpel

Knorpel, as. krosla* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Knorpel

Knorpel, ahd. krosila* 3?, krosla*, sw. F. (n): nhd. Knorpel, Knorpelmasse; krospil* 1, kruspil*, st. M. (a): nhd. Knorpel, Knorpelmasse; krustil* 3 und häufiger?, st. F. (i?): nhd. Knorpel; krustila* 20?, grustila*, krustula*, krostila*, st. F. (ō): nhd. Knorpel, Knorpelmasse; krustilīn* (1) 1?, krustilī*, st. N. (a): nhd. Knorpel

Knorpel, mhd. knorpel***, st. N.: nhd. »Knorpel«

Knorpel, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch; krosel, st. M., F.: nhd. »Krosel«, Knorpel; krospel, kruspel, M., F.: nhd. »Krospel«, Knorpel; krostel, krustel, st. F., M.: nhd. »Krustel«, Knorpel

Knorpel, mnd. brūsche, Sb.: nhd. »Brausche«, Beule, Knorpel

-- breiter Knorpel am Eberrücken: mnd. bērenschilt, N., M.: nhd. Eberrücken, breiter Knorpel am Eberrücken

Knorpel, mnd. gristel, M.: nhd. Knorpel; knorvel, knarbel, M.: nhd. Knorpel; knoster, M.: nhd. Knorpel; kr· se, kr· se, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel; kr· sel (1), kr· sele, krössele, krosele, krusele, crotzele, krüsel, krüssel, krōse, N.: nhd. Gekröse, Eingeweide von Geflügel, Knorpel, Weichbein; krospel, M.: nhd. Knorpel

Knorpel, mnd. tāhēt, tāheit, F.: nhd. Zähheit, zähe Substanz, Knorpel

Knorpel, mnd. worte (2), mnd.?, F.: nhd. Warze, Knorpel

knorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knörpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorpelansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorpelartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorpelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorpelbein, mhd. knorpelbein, st. N.: nhd. »Knorpelbein«

knorpelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorpelbeinicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorpelbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorpelblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorpelbruch, afries. gri-s-t-el-bre-k-e 7, ger-s-t-el-bre-k-e, M.: nhd. Knorpelbruch

Knorpelerguss, afries. gri-s-t-el-si-ā-m-a 2, sw. M. (n): nhd. Knorpelerguss, Fistelerguss am Knorpel

knorpelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorpelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorpelflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorpelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorpelhart, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorpelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorpelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorpelig, mhd. kruspelisch, Adj.: nhd. knorpelig; kruspellich, Adj.: nhd. knorpelig; kruspelot, Adj.: nhd. knorpelig

knorpelige -- knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

knorpelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knörpelkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorpelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorpelmasse, ahd. krosila* 3?, krosla*, sw. F. (n): nhd. Knorpel, Knorpelmasse; krospil* 1, kruspil*, st. M. (a): nhd. Knorpel, Knorpelmasse; krustila* 20?, grustila*, krustula*, krostila*, st. F. (ō): nhd. Knorpel, Knorpelmasse

knorpeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knorpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorpelplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorpelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorpelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorpelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorpelzerschneidung, afries. gri-s-t-el-kerf 4, ger-s-t-el-kerf, st. M. (i): nhd. Knorpelzerschneidung

knörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knörps, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorrbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorrbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knörrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorre, mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

Knorre, mhd. knospe, sw. M.: nhd. »Knospe«, Knorre; knotze, sw. F.: nhd. Knorre; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian

knorre, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörrelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knorren -- bestes Buchenholz ohne Knorren, mnd. b· kenschot, N.: nhd. bestes Buchenholz ohne Knorren

Knorren -- drei Knorren enthaltend, mnd. drēknūstet, Adj.: nhd. drei Knorren enthaltend

Knorren -- ohne Knorren seiend, mnd. schīrklüftich, Adj.: nhd. ohne Knorren seiend, leicht spaltend

Knorren, idg. *gneubh-, Sb.: nhd. Knorren, Knopf; *gneuĝ-, Sb.: Knorren, Bündel

Knorren, germ. *keukō-, *keukōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Knorren; *knabō-, *knabōn, *knaba-, *knaban, *knabbō-, *knabbōn, *knabba, *knabban, sw. M. (n): nhd. Knorren, Knabe?; *knappō-, *knappōn, *knappa-, *knappan, sw. M. (n): nhd. Knorren, Knabe; *knastra, germ.?, Sb.: nhd. Knorren; *knōsta-, *knōstaz, *knōstra-, *knōstraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Knorren

Knorren, ahd. knorz* 2, st. M. (a?): nhd. Auswuchs, Knoten, Knorz, Knorren; masar 28, st. M. (a): nhd. »Maser«, Knorren, Auswuchs, Geschwulst

Knorren, mhd. ōst* (2)**, M.: nhd. Knorren

Knorren, mhd. klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren; knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch; knōst, st. M.: nhd. Knorren

Knorren, mnd. ōst (2), oest, ōste, M.: nhd. Ast, Knorren, Stelle an der ein Ast vom Stamm ausgegangen ist
-- Knorren am Holz: mnd. māserbōm, M.: nhd. gemasertes Holz, Ahorn, Knorren am Holz

Knorren, mnd. knagge, N.: nhd. dickes Holzstück, Pflock, Knorren; knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf; knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat; knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

knorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörren, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorren, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knorrenast, mnd. knādast, knaddast, M.: nhd. Knotenast, Knorrenast, Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden

knorrenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorrenknochig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorrenkreuzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorrenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorrenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorrenspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorrfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knorrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorrhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knorricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorrig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? questich, Adj.: nhd. ästig, knorrig? (Bedeutung örtlich beschränkt), uneben

knorrig, ahd. astalohti 12, Adj.: nhd. astreich, vielästig, astig, verzweigt, dicht belaubt, knorrig; *knorzīg?, Adj.: nhd. knorrig, knotig
-- knorrig werden: ahd. masarēn* 5, masarōn*, sw. V. (3, 2): nhd. »maserig werden«, aufschwellen, knorrig werden, knotig werden

knorrig, mhd. geestiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ästig, knorrig; knopfeht, Adj.: nhd. knopfig, knorrig; knorreht, knorret, konorrot, knorroht, Adj.: nhd. knorrig

knorrig, mhd. maseroht, maseloht, Adj.: nhd. maserig, knorrig

knorrig, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

knorrig, mnd. ? stīfstēken, Adj.: nhd. ästig, knorrig?

knorrig, mnd. ? wramphaftich*, wrampachtich?, mnd.?, Adj.: nhd. gewunden, krumm?, höckericht, knorrig?; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

knorrig, mnd. ōstich, oestich, Adj.: nhd. »ästig«, an Ästen reich, knorrig

knorrig, mnd. dörchwassen (2), dorchwassen, d· rwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchwachsen (Adj.), knorrig

knorrig, mnd. knobbhaft*, knobbecht, Adj.: nhd. knorrig, knotig; knobbhaftich*, knobbechtich, Adj.: nhd. knorrig, knotig; knorrhaftich*, knorraftich, knoraftich, knorrechtich, Adj.: nhd. knorrig; knorrich, Adj.: nhd. knorrig, knotig, uneben; knūstet***, Adj.: nhd. knorrig, knollig

knorrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorrige -- knorrige Ecke der Brotrinde, mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke

knorriger -- knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

knorriger -- knorriger Auswuchs an der Wurzel, mhd. wimmerruoz 1, st. M.: nhd. knorriger Auswuchs an der Wurzel

knorriger -- knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, mhd. wimmer 2 und häufiger? (3), wimer, st. M.: nhd. »Wimmer«, knorriger Auswuchs an einem Baumstamm, Warze, Bläschen, Hautbläschen

knorriger -- knorriger Auswuchs, ahd. ? sprid 1, Sb.: nhd. knorriger Auswuchs?

knorriges -- knorriges Strauchwerk, mhd. gewimmer, st. N.: nhd. knorriges Strauchwerk

knorrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knörrlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorschel, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knörselecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knorsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knörtsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

knortschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knorz, ahd. knorz* 2, st. M. (a?): nhd. Auswuchs, Knoten, Knorz, Knorren

knorz, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knörzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knorzelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knorzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knörzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knosal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knösel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöspchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knospe -- Knospe der Brombeerstaude, mnd. rubīnblat, N.: nhd. Knospe der Brombeerstaude

Knospe, idg. *ozgho-?, Sb.: nhd. Knospe, Trieb; *pup-, Sb.: nhd. Gebauschtes, Knospe, Kind, Brust

Knospe, germ. *bull-?, germ.?, Sb.: nhd. Blase, Knopf, Gefäß, Knospe, Beule

Knospe, got. *bru-t-s?, st. Sb.: nhd. Knospe

Knospe, an. brum (1), st. N. (a): nhd. Knospe; vīs-ir (2), M.: nhd. Knospe, Spitze

Knospe, ahd. bluomo 46, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte, Knospe, Glanz, Pracht, Zierde; brom* 2, st. M. (a?): nhd. Knospe, Fruchtknoten; *broz, lang., st. N. (a): nhd. »Broß«, Knospe, Spross; broz* 9, st. N. (a): nhd. »Broß«, Knospe, Spätfeige; brusk* 2, brusc*, st. N. (a): nhd. »Brüsch«, Knospe, Schössling, Strauchgewächs; bruzziling* 1, st. M. (a): nhd. Knospe; gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig; gruonisal* 1, st. N. (a): nhd. Keim, Knospe, Spross; *knōd?, st. M. (a?, i?): nhd. Knospe; *knofsa?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Knospe; ougilīn* 7, ougilī*, st. N. (a): nhd. »Äuglein«, Auge, Knospe

Knospe, mhd. belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; bolle (2), sw. F.: nhd. »Bolle«, Knospe, kugelförmiges Gefäß; broz, st. N.: nhd. Knospe, Sprosse

Knospe, mhd. knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch
-- Knospe des Holunderstrauches: mhd. holunterknode* 1, holunderknode, sw. M.: nhd. »Holunderknoten«, Knospe des Holunderstrauches, Trieb des Holunderstrauches

Knospe, mhd. knospe, sw. M.: nhd. »Knospe«, Knorre

Knospe, mnd. berbolle, mnd.?, Sb.: nhd. Knospe, Pflanzenauge

Knospe, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt); knospe, M.: nhd. Knospe, Blüte; knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs

-- kleine Knospe: mnd. knobbeken, N.: nhd. Knötchen, Knubbelchen, kleine Beule, kleine Knospe, Holzpantoffel? (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- zur Knospe geschlossen: mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet

knospe, nhd.: nhd. ; L.: DW

knospel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knospelbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knospen -- in Knospen stehend, mnd. knuppelhaft*, knoppelecht, Adj.: nhd. in Knospen stehend

Knospen -- Knospen bekommen, mhd. beknopfen, sw. V.: nhd. Knospen bekommen

Knospen -- Knospen tragen, mnd. knuppen*, knoppen, sw. V.: nhd. Knospen tragen

Knospen -- Knospen treiben, ae. gim-m-ian, sw. V. (1): nhd. mit Edelsteinen besetzen, Knospen treiben, funkeln, leuchten

Knospen -- Knospen treiben, as. brus-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. aufbrechen, Knospen treiben

Knospen -- Knospen treiben, mhd. briezen, st. V.: nhd. anschwellen, knospen, Knospen treiben; brozzen, sw. V.: nhd. sprossen, sprießen, Knospen treiben, ausschlagen

Knospen -- mit Knospen übersäen, mhd. durchbollen, sw. V.: nhd. mit Knospen übersäen

knospen, germ. *breutan (2)?, st. V.: nhd. knospen

knospen, got. *bru-t-ōn?, sw. V. (2): nhd. knospen

knospen, ahd. ougen* (2) 1, sw. V.: nhd. knospen, treiben, Augen ansetzen

knospen, mhd. briezen, st. V.: nhd. anschwellen, knospen, Knospen treiben

knospen, mhd. knopfen, sw. V.: nhd. »knopfen«, knospen

knospen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knospenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knospend, ahd. bromotlīh* 1, Adj.: nhd. knospig, knospend

knospengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knospenhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knospenhülle, mhd. teschelīn, st. N.: nhd. »Täschlein«, Täschchen, Knospenhülle, Kelchblätter

knospenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knospenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knospenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knospenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knospenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knospenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knospenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

knospenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knospenschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knospenvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

knospenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knospenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knospern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knospicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knospig, ahd. bromotlīh* 1, Adj.: nhd. knospig, knospend

knospig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knösplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knostel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoster, nhd.: nhd. ; L.: DW

knostern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knötchen -- Knötchen im Gewebe, mnd. noppe, F.: nhd. Noppe, Wollflocke, Zotte, Knötchen im Gewebe

Knötchen -- Knötchen im Hintern, mnd. ārspilcher*, mnd.?, Sb.: nhd. Knötchen im Hintern

Knötchen -- voll Knötchen seiend, mnd. noppich, mnd.?, Adj.: nhd. »noppig«, zottig, voll Knötchen seiend

Knötchen, mhd. knödel, st. N.: nhd. »Knödel«, Knötlein, Knötchen; knögerlīn, st. N.: nhd. Knötchen, Knotlein, Spross

Knötchen, mnd. knobbeken, N.: nhd. Knötchen, Knubbelchen, kleine Beule, kleine Knospe, Holzpantoffel? (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Knötchen, mnd. knuppeken, knupken, N.: nhd. »Knötchen«, kleiner Knoten (M.), Tuchknoten, kleines Bündel, Zauberknoten

knötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knötchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knötchenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knötchengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knötchenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knote, nhd.: nhd. ; L.: DW

knötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knoten -- eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs, mnd. vlasrēpe, vlasreppe, F.: nhd. Flachsriffel, Flachsraufe, eiserner Kamm zum Entfernen der Knoten aus dem Flachs

Knoten -- Knoten in einem Band, mhd. bantknode, sw. M.: nhd. Bandknoten, Knoten in einem Band

Knoten -- von Knoten reinigen, mnd. noppen, sw. V.: nhd. Noppen entfernen, von Knoten reinigen, durchhecheln

Knoten -- zu einem Knoten machen, mnd. knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.)

Knoten (M.) (Bedeutung jünger), mnd. knolle, knul, knull*, knulle*, M.: nhd. Erdvorsprung, kleine Anhöhe, Knoll (Bedeutung jünger), Knoten (M.) (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger)

Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Knoten (M.) des Flachses, mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Knoten (M.) im Faden oder Seil, mnd. knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung

Knoten (M.) im Seil, mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Knoten (M.), idg. *gneut-, V., Sb.: nhd. drücken, Knopf, Knoten (M.), Knödel, Knüttel; *mozgo-, Sb.: nhd. Knoten (M.), Masche (F.) (1); *nōdā, F.: nhd. Geknüpftes, Knoten (M.); *nōdo-, Sb.: nhd. Geknüpftes, Knoten (M.); *piko-, *pikho-, Adj., Sb.: nhd. klumpig, Knoten (M.); *u̯er- (2), Sb.: nhd. Hohes, Knoten (M.), Blase; *u̯eros, Sb.: nhd. Hohes, Knoten (M.), Blase

Knoten (M.), germ. *knudō-, *knudōn, *knuda-, *knudan, *knuþō-, *knuþōn, *knuþa-, *knuþan, sw. M. (a): nhd. Knoten (M.)

Knoten (M.), an. hnyk-il-l, st. M. (a): nhd. Knoten (M.), Geschwulst; hnypr-i, N.: nhd. Klumpen (M.), Knoten (M.); knū-t-r, st. M. (a): nhd. Knoten (M.); knȳt-i, N.: nhd. Knoten (M.), zusammengeknüpftes Tuch

Knoten (M.), as. kno-t-t-o* 1, sw. M. (n): nhd. Knoten (M.)

Knoten (M.), ahd. bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2); reisan 2, st. N. (a) (?): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Knoten (M.)

Knoten (M.), mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Knoten (M.), mhd. gebünde, gebunde, st. N.: nhd. Bündel, Fessel (F.) (1), Knoten (M.); haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht; knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten; knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian

Knoten (M.), mhd. ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Knoten (M.), mhd. schrenkel, st. M.: nhd. Verschränkung, Schleife, Knoten (M.); sluz, st. M.: nhd. Schluss, Knoten (M.); stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung; stricke, sw. F.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Fallstrick, Knoten (M.), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Knoten (M.), mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf; knōde, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) im Faden oder Seil, Stengelknoten, Halmknoten, Fingerknoten, Knöchel, Hautknoten, Hautverhärtung; knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt); knuppe, knoppe, M.: nhd. Knoten (M.), Verknüpfung, Bündel, Knospe, Blütenknospe, Blattkeim, Fruchtknoten vom Flachs; knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke; knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Knoten (M.), mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.); slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

knoten, idg. *ned- (1), *ned-, V.: nhd. drehen, knoten, knüpfen

Knoten, an. fal-d-r, st. M. (a): nhd. Falte, Knoten, hoher weiblicher Kopfputz; ræx-n, st. M. (a): nhd. Knoten; ? *vīss (3), Sb.: nhd. Knoten?, Stange?

-- kleiner Knoten: an. knyk-il-l, st. M. (a): nhd. kleiner Knoten

-- Knoten im Fleisch: an. þrym-il-l, st. M. (a): nhd. Knoten im Fleisch, Unebenheit

Knoten, ae. ? cno-p, Sb.: nhd. Knoten?; cno-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Knoten, Schwierigkeit; lyf-esn, F.: nhd. Zauber, Amulett, Knoten; ōst, st. M. (a): nhd. Knoten, Klumpen (M.), Auswuchs

Knoten, ahd. knodo* 7, knoto*, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knoten, Verdickung, geflochtener Riemen; knopf 17, st. M. (a?): nhd. Spross, Knopf, Knauf, Knoten, Buckel; knorz* 2, st. M. (a?): nhd. Auswuchs, Knoten, Knorz, Knorren; knouf* 2, st. M. (a?): nhd. »Knauf«, Knoten

-- ohne Knoten: ahd. unknodoht* 1, Adj.: nhd. »unknotig«, knotenlos, ohne Knoten

knoten, mhd. knoten, sw. V.: nhd. knoten; knöufelen, V.: nhd. knoten; knöufen, sw. V.: nhd. knoten

knoten, mnd. knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.)

knoten, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

knoten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knöten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Knotenast, mnd. knādast, knaddast, M.: nhd. Knotenast, Knorrenast, Anrede an den in die Zunft Aufzunehmenden; knōdast, M.: nhd. Knotenast, knotiger Ast, grober ungeschliffener Mensch

knotenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Knotenbraunwurz, ahd. troufwurz*? 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Traufwurz«, Knotenbraunwurz

Knoten-Braunwurz, mhd. druoswurze, druoswurz, sw. F., st. F.: nhd. Knoten-Braunwurz, Schwarzer Nachtschatten

knotenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenförmiger -- runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

knotenfuchsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenfürzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenlos, ahd. unknodoht* 1, Adj.: nhd. »unknotig«, knotenlos, ohne Knoten

knotenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knotenlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotenpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenschürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotenspark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotenspreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knotenstock, an. bǫng-ul-l, st. M. (a), BN: nhd. Knotenstock

Knotenstock, ahd. knuttil 7, st. M. (a): nhd. Knüttel, Knüppel, Keule, Knotenstock, Hirtenstab

knotenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knotenstrick, mhd. knotære*, knoter, st. M.: nhd. »Knoter«, Knotenstrick

knotenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knoter, mhd. knotære*, knoter, st. M.: nhd. »Knoter«, Knotenstrick

knoter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knoter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knöterich, ae. un-for-trė-d-d-e (2), Sb.: nhd. Knöterich

Knöterich, mhd. ? habersāme 1, sw. M.: nhd. »Habersame«, Habichtspilz?, Knöterich?, Vogel-Knöterich?; hanenwurz 3 und häufiger?, st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich; hanwurz 1, st. F.: nhd. »Hahnwurz«, Hahnenfuß, Gift-Hahnenfuß, Knöterich

knöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knöterichart -- eine Knöterichart, mnd. persikkrūt, N.: nhd. »Pfirsichkraut«, eine Knöterichart

knotern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knötern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knötern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knotholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knoticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotig, ahd. *knodoht?, Adj.: nhd. knotig; *knorzīg?, Adj.: nhd. knorrig, knotig

-- knotig werden: ahd. masarēn* 5, masarōn*, sw. V. (3, 2): nhd. »maserig werden«, aufschwellen, knorrig werden, knotig werden

knotig, mhd. knodoht, Adj.: nhd. knotig

knotig, mnd. knūstich, Adj.: nhd. »knotig«, mit Knoten (M.) behaftet

knotig, mnd. knobbhaft*, knobbecht, Adj.: nhd. knorrig, knotig; knobbhaftich*, knobbechtich, Adj.: nhd. knorrig, knotig; knōdich, Adj.: nhd. knotig, mit Knoten (Pl.) versehen (Adj.), mit Stengelknoten versehen (Adj.); knōpich, knōpech, Adj.: nhd. mit Knoten (Pl.) versehen (Adj.), knotig; knorrich, Adj.: nhd. knorrig, knotig, uneben

knotig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotiger -- knotiger Ast, mnd. knōdast, M.: nhd. Knotenast, knotiger Ast, grober ungeschliffener Mensch

Knötlein, mhd. knödel, st. N.: nhd. »Knödel«, Knötlein, Knötchen

Knotlein, mhd. knögerlīn, st. N.: nhd. Knötchen, Knotlein, Spross

knötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knotpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knötschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knöttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotterbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knotterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotze, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knotzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knubbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knubbel, mnd. knobbe, knowe*, knubbe, M.: nhd. Knubbel, Knorren, Verdickung, vorspringender Teil, Erhöhung, Knoten (M.), Verhärtung, Hautknoten, harte Beule, Baumstumpf

Knubbelchen, mnd. knobbeken, N.: nhd. Knötchen, Knubbelchen, kleine Beule, kleine Knospe, Holzpantoffel? (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

knübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knubeln, mhd. knubelen, sw. V.: nhd. »knubeln«, knebeln, unterdrücken

knübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

knucke, nhd.: nhd. ; L.: DW

knücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

knucks, nhd.: nhd. ; L.: DW

knucksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knuepfauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuepfelbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuepfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knueppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knueppellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knueppelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuettelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuettelstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Knuff, mhd. knūr, st. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian; knūre, knurre, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Knorre, Fels, Klippe, Gipfel, Knuff, Stoß, Grobian

Knuff, mnd. puk, puck, Sb.: nhd. Stoß, Puff, Knuff, Schlag

knuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knuffen, mhd. knüllen, sw. V.: nhd. knuffen, stoßen, erschlagen (V.)

knuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

knulle, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

knulle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knülle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüllen, idg. *gneu-, V.: nhd. drücken, knüllen

knullen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüllicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knummel, nhd.: nhd. ; L.: DW

knupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

knupen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knupern, nhd.: nhd. ; L.: DW

knupf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüpfel, mhd. knüpfel, knipfel, knüppel, st. M.: nhd. »Knüpfel«, Knüttel, Knüppel

knüpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüpfellängsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüpfen -- durch Knüpfen verbinden, mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

-- knüpfen an: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

knüpfen, idg. *k̑er- (3)?, Sb., V.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, flechten, knüpfen; *mezg- (2), V.: nhd. stricken, knüpfen; *ned- (1), *ned-, V.: nhd. drehen, knoten, knüpfen; *ser- (4), V.: nhd. reihen, knüpfen, beschlafen?; *sneu-, V.: nhd. drehen, knüpfen, bewegen; *snēu-, *snū-, V.: nhd. drehen, knüpfen, bewegen

knüpfen, idg. *u̯ebh- (1), V.: nhd. weben, flechten, knüpfen

knüpfen, idg. *u̯edh- (3), V.: nhd. knüpfen, binden; *u̯eg-, V., Sb.: nhd. weben, knüpfen, Gewebe, Gespinst

knüpfen, germ. *nat-, V.: nhd. knüpfen; *nest-, sw. V.: nhd. knüpfen; *ser-, V.: nhd. reihen, knüpfen

-- zu knüpfen: germ. *wraidi-, *wraidiz, germ.?, Adj.: nhd. zu knüpfen

knüpfen, an. knȳt-a, sw. V.: nhd. zusammenbinden, knüpfen; knyt-ja, sw. V.: nhd. knüpfen, binden; rīð-a (2), vrīð-a, st. V. (1): nhd. flechten, knüpfen

knüpfen, ae. cny-t-t-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, binden, knüpfen

knüpfen, as. breg-d-an* 1, st. V. (3b): nhd. knüpfen, flechten

knüpfen, ahd. biknupfen* 4, biknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »anknüpfen«, befestigen, knüpfen, verbinden, verwickeln; bintan 57, st. V. (3a): nhd. binden, verknüpfen, knüpfen, fesseln, wickeln, umbinden, umwickeln, umwinden, verbinden, zusammenbinden, anbinden, überführen; gibrettan* 3, st. V. (3b): nhd. flechten, zusammenweben, zusammenknüpfen, knüpfen

knüpfen, ahd. knupfen* 2, knuffen*, knuphen*, sw. V. (1a): nhd. »knüpfen«, befestigen, anknüpfen

knüpfen, mhd. erzwicken, sw. V.: nhd. knüpfen, flechten

Knüpfen, mhd. knüpfe***, st. N.: nhd. »Knüpfen«

knüpfen, mhd. knüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen, mit einem Knopf versehen (V.), festknoten an

-- knüpfen an: mhd. geknüpfen, sw. V.: nhd. knüpfen an, binden an

knüpfen, mhd. snerchen, st. V.: nhd. binden, knüpfen, zusammenziehen; stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

knüpfen, mhd. vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1)

Knüpfen, mhd. vlehten (2), flechten*, st. N.: nhd. Drehen, Flechten (N.), Verflechten, Knüpfen

knüpfen, mnd. knofen***, V.: nhd. knüpfen; kn· pen, knopen, sw. V.: nhd. knöpfen, zuknöpfen, mit Knöpfen versehen (V.), mit Knoten (Pl.) versehen (V.), zusammenknoten, knüpfen, binden, festbinden; knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.); knüpperen*, knüppern, sw. V.: nhd. knüpfen; knütten, knutten, knüdden, sw. V.: nhd. knüpfen, zusammenknüpfen, zusammenknoten, verbinden, fest ineinanderlegen, aneinanderfügen, verstricken, stricken, fesseln, mit Beschlag belegen (V.), arrestieren

knüpfen, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- listig knüpfen: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

knüpfen, mnd. wēven* (1), weven, wefen, weffen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weben, flechten, knüpfen

knüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüpfer -- Knüpfer von Fischnetzen, mnd. strickære*, stricker, M.: nhd. Stricker, Strickender, Knüpfer von Fischnetzen

Knüpfer, mnd. knüppære*, knüpper, M.: nhd. »Knüpfer«, Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft

Knüpfer, mnd. knüttære*, knütter, knutter, knütker, M.: nhd. Aufknüpfer, Knüpfer, Henker

knüpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüpferin, mnd. knüttærische*, knüttersche, F.: nhd. »Knüpferin«, Strickerin?, Frau des Henkers?

knüpferisch, mnd. knüttærisch***, Adj.: nhd. knüpferisch

knüpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüpftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knüpfwerk, ahd. giknupfida* 1, st. F. (ō): nhd. Gewebe, Verknüpfung, Zusammenknüpfung, Verschnürung, Knüpfwerk

knüpfziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüppel -- Knüppel woraus man Zäune macht, mnd. āder (2), ader, ādere, adere, M.: nhd. Staken (M.), Knüppel woraus man Zäune macht

Knüppel -- Knüppel zu Zäunen, mnd. āderstrūk, M.: nhd. Strauch, Knüppel zu Zäunen

Knüppel, an. klubb-a, sw. F. (n): nhd. Knüttel, Knüppel

Knüppel, afries. stomp-a 1 und häufiger?, stump-a, sw. M. (n): nhd. Knüppel; stomp-e 1 und häufiger?, stump-e, F.?: nhd. Knüppel

Knüppel, ahd. *bango, lang., Sb.: nhd. Knüppel, Stock; knuttil 7, st. M. (a): nhd. Knüttel, Knüppel, Keule, Knotenstock, Hirtenstab; kolb* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Knüppel; kolba* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel; kolbo 60, sw. M. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel

Knüppel, mhd. bengel, pengel, st. M.: nhd. Bengel, Prügel, Knüttel, Knüppel, Keule, Dreschflegel (?); bliuel*, pliuel, st. M.: nhd. »Bläuel«, Prügel, Knüppel; būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule; dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel

Knüppel, mhd. kampfrahe, st. F., sw. F.: nhd. Kampfstange, Knüppel; kegel, st. M.: nhd. Kegel, Kegel im Kegelspiel, Knüppel, Stock, Eiszapfen, uneheliches Kind; klopfel, kloppel, st. M.: nhd. Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel; klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren; knüpfel, knipfel, knüppel, st. M.: nhd. »Knüpfel«, Knüttel, Knüppel; knütel, knüttel, knuttel, st. M.: nhd. Knüttel, Knüppel, Steinmetzschlägel, Steinmetzschlegel; knütelholz, st. N.: nhd. »Knüttelholz«, Knüppel, Prügel; kolbe, kolve, kolfe*, kulbe, sw. M.: nhd. Kolbe, Kolben, Knüppel, Keule, Hirtenkeule

-- Schlag mit dem Knüppel: mhd. knütelslac, st. M.: nhd. Knüttelschlag, Knüttelstreich, Schlag mit dem Knüppel

Knüppel, mhd. pūz, st. M.: nhd. Knüppel

Knüppel, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus; stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock

Knüppel, mhd. vūststap, vouststap, vūstap, fūststap*, fousstap*, fūstap*, st. M.: nhd. »Fauststab«, Knüttel der die Faust füllt, Knüppel

Knüppel, mnd. klüppel, kluppel, klüpel, M.: nhd. Knüppel, Knittel; knüppel, knuppel, knopel, M.: nhd. Knüppel, Knittel, Prügel als Schlagwaffe; kodde (1), Sb.: nhd. hölzerne Stange, Knüppel, Stück Stangenholz, Stapel?, hölzerne Unterlage?; kōge (2), F.?: nhd. hölzerner Küferschläger?, unweidmännisches Jagdgerät, Schlägel, Knüppel

-- dicker Knüppel: mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

-- mit einem Knüppel schlagen: mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

-- Schlag mit dem Knüppel: mnd. knüppelslach, M.: nhd. Knüppelschlag, Schlag mit dem Knüppel

Knüppel, mnd. rōne (1), r· ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

Knüppel, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

-- Knüppel zum Treiben der Schweine: mnd. swīneknüppel, swīneknuppel, swīneknupel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine; swīnknüppel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine

Knüppel, mnd. wredel, wrēdel?, mnd.?, M.: nhd. Knüppel, Knebel, womit ein Bündel zusammengedreht wird, womit das aufgeladene Holz auf dem Holzwagen festgebunden wird

-- mit dem Knüppel befestigen: mnd. wreden, wrēden?, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Knüppel befestigen

knüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüppelbank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüppelborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knüppelbrücke -- Knüppelbrücke für Schafe, mnd. ? schāpspēke, schafspēke, F.: nhd. Knüppelbrücke für Schafe?

Knüppelbrücke -- über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen, mnd. · verspecken, ōverspecken, sw. V.: nhd. über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen

Knüppelbrücke, mhd. specke, spicke, sw. F.: nhd. Knüppelbrücke, Knüppeldamm

knüppelbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knüppeldamm -- über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen, mnd. · verspecken, ōverspecken, sw. V.: nhd. über einen Knüppeldamm oder eine Knüppelbrücke gehen

Knüppeldamm, mhd. specke, spicke, sw. F.: nhd. Knüppelbrücke, Knüppeldamm

Knüppeldamm, mnd. blokdam, blockdam, blokdamm, M.: nhd. Damm, Knüppeldamm; bōlwech, bōlewech, bollewech, M.: nhd. Bohlenweg, Knüppeldamm; dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

Knüppeldamm, mnd. speckinge, F.: nhd. Knüppeldamm, Knüppelweg, Schlagen und Aufwerfen eines Weges

knüppeldamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüppeldick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüppelei, mnd. knüppelinge, F.: nhd. Knüppelei, Prügelei

Knüppelhammer, mnd. knüppelhāmer, M.: nhd. »Knüppelhammer«

Knüppelholz, mnd. klüppelholt, M.: nhd. Knüppelholz, Stangenholz

knüppelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
knüppelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüppelklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knüppelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Knüppellehn, mnd. knüppellēhen*, knüppellēn, knuppellēn, N.: nhd. Knüppellehn, Inkuratpfründe
Knüppeln -- mit Knüppeln schlagen, mnd. klüppelen (1), kluppelen, sw. V.: nhd. knüppeln, prügeln, mit Knüppeln schlagen
Knüppeln -- Schlagen mit Knüppeln, mhd. knütelen* (2) 2, knüteln, st. N.: nhd. »Knütteln«, Schlagen mit Knüppeln
Knüppeln (N.), mnd. klüppelen (2), klüppelent, N.: nhd. Knüppeln (N.), Prügeln
knüppeln, mnd. klüppelen (1), kluppelen, sw. V.: nhd. knüppeln, prügeln, mit Knüppeln schlagen
knüppeln, mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln
knüppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüppels, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüppelsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Knüppelschlag, mnd. knüppelslach, M.: nhd. Knüppelschlag, Schlag mit dem Knüppel
Knüppelschütze, mnd. knüppelschutte*, knuppelschutte, mnd.?, M.: nhd. Knüppelschütze
knüppelstieg, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüppelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Knüppelweg, mnd. speckinge, F.: nhd. Knüppeldamm, Knüppelweg, Schlagen und Aufwerfen eines Weges
knüppelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knupper, nhd.: nhd. ; L.: DW
knupperhart, nhd.: nhd. ; L.: DW
knupperig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knupperkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knuppern, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüpplig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knups, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
knupsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knupsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
knur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
knurbruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
knüren, nhd.: nhd. ; L.: DW
knürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knurfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
knürpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knurps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knurpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knurren (Ferkel), mnd. gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel)
knurren, idg. *kneug-?, V.: nhd. tönen, knurren, wimmern; *sner- (1), *ner- (4), *snur-, *nur-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerd-, nerd-, *snurd-, *nurd-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerg-, *nerg-, *snurg-, *nurg-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerk-, *nerk-, *snurk-, *nurk-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerp-, *nerp-, *snurp-, *nurp-, V.: nhd. tönen, murren, knurren
knurren, an. g-nadd-a, sw. V.: nhd. knurren, klagen; gnyð-ja, sw. V.: nhd. murren, knurren; g-nǫll-r-a, nǫll-r-a, sw. V.: nhd. knurren; hrjō-t-a (1), st. V. (2): nhd. schnarchen, knurren, brummen; hurr-a, sw. V.: nhd. knurren, brummen; kur-r-a, sw. V. (2?): nhd. knurren, murren; marr-a, sw. V.: nhd. murren, knurren; mǫgl-a, sw. V. (2): nhd. knurren, brummen; nagg-a, sw. V.: nhd. klagen, stöhnen, knurren; taut-a, sw. V.: nhd. murren, knurren; uml-a, sw. V.: nhd. knurren, murmeln
knurren, ahd. gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren; giluoen* 1, sw. V. (1a): nhd. brüllen, knurren
knurren, ahd. grīnan* 17, st. V. (1a): nhd. bellen, heulen, knurren, kläffen, krächzen; gurgilōn* 2, sw. V. (2): nhd. gurgeln, knurren, brüllen; *snarren?, sw. V. (1): nhd. schnarren, knurren, schwatzen; winisōn* 9, sw. V. (2): nhd. winseln, knurren, mucken, murren
Knurren, ahd. gremizzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren, Getöse; gremizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wüten, Getöse, Knurren, Gebrüll, Brüllen; gremizzunga* 3, st. F. (ō): nhd. Wüten, Brüllen, Knurren
knurren, mhd. bellen (1), st. V.: nhd. bellen, keifen, zanken, heulen, knurren
knurren, mhd. gnarren, mmd., sw. V.: nhd. knurren; grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen
Knurren, mhd. grīnunge 1, st. F.: nhd. Bellen, Knurren, Bälfern
knurren, mhd. grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen; grisgrimmen, sw. V.: nhd. knurren, brummen, mit den Zähnen knirschen; grisgrīnen, st. V.: nhd. mit den Zähnen knirschen, brummen, knurren; grustgramen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen
knurren, mhd. limmen (1), st. V.: nhd. knurren, brummen, knirschen, grunzen, brüllen, heulen, wüten gegen; narren (2), nerre, sw. V.: nhd. knurren
knurren, mhd. zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden
knurren, mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen
knurren, mnd. genurren*, gnurren, sw. V.: nhd. knurren, murren; gerren, sw. V.: nhd. gurren, knurren, grunzen; gnarren, genarren*, sw. V.: nhd. knurren; gnauwen, sw. V.: nhd. beißen, schnappen, knurren; gransen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, murren, knurren, mit den Zähnen knirschen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren; knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen; knurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, brummen; kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben
knurren, mnd. narren (3), sw. V.: nhd. knurren; nurnarren*** (1), sw. V.: nhd. knurren, murren
Knurren, mnd. nurnarren (2), N.: nhd. Gemurmel, Unzufriedenheit, Knurren
knurren, mnd. nurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, Unzufriedenheit zeigen; quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen
knurren, nhd.: nhd. ; L.: DW
knurrende -- knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen
knurrender -- knurrender Hund, an. hrot-garm-r, Sb.: nhd. knurrender Hund
knurrendes -- ein knurrendes Geräusch von sich geben, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben
Knurrer, mnd. brummære*, brummer, M.: nhd. Brummer, Knurrer, Schreier
knurrhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW
knurrig, mnd. knarrich, Adj.: nhd. knarrend, knurrig
knurrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knurriger -- knurriger mürrischer Mensch, mnd. wolkuce, wolkütze, wolküsse, woluse, walkuse, walküsse, mnd.?, Sb.: nhd. knurriger mürrischer Mensch
knurrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
knurrkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Knurrpeter, mnd. gnarpēter, M.: nhd. Knurrpeter
knürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knursen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knürspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knus, nhd.: nhd. ; L.: DW
knuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knuspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knüspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knusperig, nhd.: nhd. ; L.: DW
knuspern, nhd.: nhd. ; L.: DW
knusprig -- durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, mnd. rōsten, rosten, r sten, rösten, rusten, sw. V.: nhd. rösten, durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, garen
knussel, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Knust, mnd. knūst, M.: nhd. »Knust«, Verdickung, Hornballen, Knoten (M.), Knorren, Knollen, knorrige Ecke der Brotrinde, Brotlaib, Brotecke
knust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knust, nhd.: nhd. ; L.: DW
knüsten, nhd.: nhd. ; L.: DW
knustern, nhd.: nhd. ; L.: DW
knusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
knutenherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knutenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knutenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knutenschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knutenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knütgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
knutpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
knutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knütschblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
knutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Knutscher, an. kneyt-ir, M.: nhd. Drücker, Knutscher
knutte, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütte, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütte, nhd.: nhd. ; L.: DW
knütteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Knüttel, idg. *gneut-, V., Sb.: nhd. drücken, Knopf, Knoten (M.), Knödel, Knüttel; *lorgā-?, *lorgi-?, Sb.: nhd. Stock, Knüttel; *steg- (2), *teg- (2), Sb.: nhd. Stange, Pfahl, Stock, Balken, Knüttel
Knüttel, an. klubb-a, sw. F. (n): nhd. Knüttel, Knüppel; klumb-a, sw. F. (n): nhd. Knüttel, Keule; kylf-a (1), sw. F. (n): nhd. Knüttel, Keule, Oberteil des Stevens; þurl, st. F. (ō): nhd. Stock, Knüttel
Knüttel, ae. bat-t, Sb.: nhd. Schläger (M.) (1), Keule, Knüttel; cy-cg-el, st. M. (a): nhd. Knüttel; stėng, st. M. (i): nhd. Stange, Pfahl, Riegel, Stab, Knüttel
Knüttel, as. swi-n-g-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Schwinge«, Knüttel, Keule
Knüttel, ahd. knuttil 7, st. M. (a): nhd. Knüttel, Knüppel, Keule, Knotenstock, Hirtenstab; *kogula?, lang., Sb.: nhd. Keule, Knüttel; kolba* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel; kolbo 60, sw. M. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel
Knüttel, mhd. bengel, pengel, st. M.: nhd. Bengel, Prügel, Knüttel, Knüppel, Keule, Dreschflegel (?); brügel, prügel, st. M.: nhd. Prügel, Knüttel, Keule; būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule
Knüttel, mhd. klopfel, kloppel, st. M.: nhd. Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel; klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren; knüpfel, knipfel, knüppel, st. M.: nhd. »Knüpfel«, Knüttel, Knüppel; knütel, knüttel, knuttel, st. M.: nhd. Knüttel, Knüppel, Steinmetzschlägel, Steinmetzschlegel
-- hübsch wie ein Knüttel: mhd. knütelhübesch, Adj.: nhd. »knüttelhübsch«, hübsch wie ein Knüttel
-- mit Knüttel schlagen: mhd. knütelieren, sw. V.: nhd. mit Knüttel schlagen
Knüttel, mhd. reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)
Knüttel, mhd. stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock,

Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Knüttel, mhd. zoche, sw. F.: nhd. Knüttel, Prügel -- Knüttel der die Faust füllt: mhd. vūststap, vouststap, vūstap, fūststap*, fousstap*, fūstap*, st. M.: nhd. »Fauststab«, Knüttel der die Faust füllt, Knüppel

Knüttel, mnd. knüttel***, M.: nhd. Knüttel

knüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüttelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knüttelbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüttelbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

knüttelbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

knütteldamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knütteldick, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüttelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüttelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüttelhardus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüttelherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knüttelholz, mhd. knütelholz, st. N.: nhd. »Knüttelholz«, Knüppel, Prügel

Knüttelholz, mhd. steckel, st. N.: nhd. kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz; steckelīn, st. N.: nhd. Stecklein, kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz

knüttelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüttelhübsch, mhd. knütelhübesch, Adj.: nhd. »knüttelhübsch«, hübsch wie ein Knüttel

knüttelhübsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüttelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Knüttelkämpfer, ahd. knuttilkempfo* 1, knuttilkempho*, sw. M. (n): nhd. »Knüttelkämpfer«, Faustkämpfer, Kämpfer mit dem Cästus

knüttellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüttelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knütteln -- mit Knütteln schlagen, mhd. knütelen* (1), knüteln, knütteln, sw. V.: nhd. »knütteln«, mit Knütteln schlagen

knütteln, mhd. knütelen* (1), knüteln, knütteln, sw. V.: nhd. »knütteln«, mit Knütteln schlagen

Knütteln, mhd. knütelen* (2) 2, knüteln, st. N.: nhd. »Knütteln«, Schlagen mit Knüppeln

knütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüttelregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüttelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüttelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüttelsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knüttelschlag, mhd. būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule

Knüttelschlag, mhd. knütelslac, st. M.: nhd. Knüttelschlag, Knüttelstreich, Schlag mit dem Knüppel; knütelstreich, st. M.: nhd. Knüttelschlag, Knüttelstreich

Knüttelschütte, mnd. knüttelschütte, knütelschütte, M.: nhd. »Knüttelschütte«, ein Spottname

knüttelstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Knüttelstreich, mhd. knütelslac, st. M.: nhd. Knüttelschlag, Knüttelstreich, Schlag mit dem Knüppel; knütelstreich, st. M.: nhd. Knüttelschlag, Knüttelstreich

knüttelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Knüttelwerk, mhd. knütelwerc, st. N.: nhd. »Knüttelwerk«, Prügel

knütten, mnd. brēden (4), breiden, breien, sw. V.: nhd. knütten, stricken

knutten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

knütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

knütterich sein (V.), mnd. knoteren, mnd.?, sw. V.: nhd. knütterich sein (V.), mürrisch sein (V.)

knüttholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knüttspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

knüttstänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

knütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

knützen, mhd. knützen, sw. V.: nhd. »knützen«, stoßen, schlagen, quetschen

knutzen, mhd. knutzen, sw. V.: nhd. »knutzen«, wickeln, wickeln um

knutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüw, nhd.: nhd. ; L.: DW

knüwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

knuwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koä, nhd.: nhd. ; L.: DW

koackel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koadjutor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koax, nhd.: nhd. ; L.: DW

koaxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

koaxgewäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobalein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kobalt -- blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer

Kobalt -- blauer Glasfluss aus Kobalt, mhd. saferglas, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt, Saflor, Zaffer

kobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobaltbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobaltbrunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobalterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobalterz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobaltgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobaltgraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobalthaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobaltisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kobaltkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobaltklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobaltkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobaltkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltletten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltmulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltpartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobaltrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobaltspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobaltspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobaltsueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobaltueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobaltvitriol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobaltzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kobel, mhd. kobel (1), st. M.: nhd. »Kobel«, enges schlechtes Haus, Kutschenkasten

kobel, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobelein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kobelmilch, mhd. kobelmilch, st. F.: nhd. »Kobelmilch«, Stutenmilch, Pferdemilch

kobelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kobeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobelregerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobelregerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kobelwagen -- Decke für den Kobelwagen, mhd. kobellachen, st. N.: nhd. Decke für den Kobelwagen

Kobelwagen, mhd. kobelwagen, st. M.: nhd. »Kobelwagen«, Kutsche, Kammerwagen

kobelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobelwehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobelzeucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Koben, idg. *gupā, F.: nhd. Erdhöhle, Stall, Koben

Koben, germ. *kubō-, *kubōn, *kuba-, *kuban, sw. M. (n): nhd. Hütte, Verschlag, Koben, Stall, Gemach

Koben, ae. co-f-a, sw. M. (n): nhd. Höhle, Koben, Zimmer, Arche

Koben, mhd. kobe (2), sw. M.: nhd. »Koben«, Stall, Schweinestall, Käfig, Höhlung

Koben, mnd. kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall

koben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kober, mnd. kower, mnd.?, Sb.: nhd. Kober, Korb, Käfig?

kober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koberbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

köberchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koberjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koberlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koberlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobern, mhd. koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

kobern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kobern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kobernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koberurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

köbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kobiszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Koblenz, germ. Confluentes, lat.-germ.?, ON: nhd. Koblenz, Rheineck am Bodensee?

kobler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köblergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

köblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kobold, germ. *pūkō- (1), *pūkōn, *pūka-, *pūkan, sw. M. (n): nhd. Kobold, Geist

Kobold, ae. niht-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Nachtgänger, Kobold; péa-c, Sb.: nhd. Kobold; pū-c-a, sw. M. (n): nhd. Geist, Kobold; pū-c-el, st. M. (a): nhd. Geist, Kobold

Kobold, ahd. skrato* 22, scrato, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel, Kobold, böser Waldgeist; skraz* 4, scraz*, st. M. (a?, i?): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrez* 5, screz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrezzo* 2, screzzo*, sw. M. (n): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slez 2, st. M. (a?, i?): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slezzo 3, sw. M. (n): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold

Kobold, mhd. bilwīz, bilwiz, pilwīz, st. M., st. F., st. N.: nhd. Kobold, dämonisches Wesen

Kobold, mhd. gütel, st. M.: nhd. »Gütel«, freundschaftlicher Geist, Kobold, Götze; kobolt, kóbolt, kobólt, st. M.: nhd. Hausgeist, Kobold, Getränk

Kobold, mhd. schrat, st. M.: nhd. Waldteufel, Kobold; schrate, st. M., sw. M.: nhd. Waldteufel, Kobold; schrawaz, schraz, schrāwaz, st. M.: nhd. Waldgeist, Waldteufel, Kobold; schrāwaze, sw. M.: nhd. Waldgeist, Waldteufel, Kobold; schraz, st. M.: nhd. Waldteufel, Kobold; schretel, st. N.: nhd. Kobold, Koboldchen; schretelīn, st. N.: nhd. Schrätlein, Kobold, Koboldchen; taterman, M.: nhd. Tatar, Kobold, Gliederpuppe, Puppenfigur, Turnierer; tuster, st. N.: nhd. Gespenst, Kobold

Kobold, mhd. wihtel, st. N.: nhd. Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel; wihtelīn, st. N.: nhd. »Wichtellein«, Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel

Kobold, mnd. h· deken (1), hodeke, N.: nhd. Name des Geistes auf der Winsenburg, Kobold, Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut)

Kobold, mnd. kōbolt, kobbolt, M.: nhd. »Kobold«, böser Geist, Nachtvogel, Lilith

Kobold, mnd. niske***, M.: nhd. Kobold

Kobold, mnd. wichteken, mnd.?, mnd.?, N.: nhd. »Wichtchen«, Geist, Kobold

kobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Koboldchen, mhd. schretel, st. N.: nhd. Kobold, Koboldchen; schretelīn, st. N.: nhd. Schrätlein, Kobold, Koboldchen; schrezlīn, st. N.: nhd. Schrätlein, Koboldchen

koboldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kobolden, nhd.: nhd. ; L.: DW

koboldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

koboldspossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

koboldstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kobsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Koch -- als Koch dienen, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

Koch -- dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit, mnd. kokgericht, N.: nhd. dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit

Koch -- den Koch betreffend, mnd. kōkærisch***, Adj.: nhd. den Koch betreffend, Koch...

Koch -- Koch auf einem Schloss, mnd. hūskok, M.: nhd. »Hauskoch«, Koch auf einem Schloss

Koch -- Koch der das Festmahl herstellt, mnd. grōpenbrādære*, grōpenbrāder, M.: nhd. Grapenbräter, Gropenbrater, Koch der das Festmahl herstellt

Koch -- Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt, mnd. karitātenkok, kartātenkok, M.: nhd. Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt

Koch -- Koch im Nonnenkloster, mnd. juncvrouwenkok*, juncvrūwenkok, jungferenkok, M.: nhd. Koch im Nonnenkloster

Koch -- Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche, mnd. brūtschillinc, M.: nhd. Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche

Koch, idg. *pekᵿter-, M.: nhd. Koch; *pokᵿos, M.: nhd. Koch

Koch, germ. *kok-, germ.?, M.: nhd. Koch

Koch, an. bras-s, st. M. (a): nhd. Koch; sjōð-r (2), st. M. (a): nhd. Koch

Koch, ae. cōc, st. M. (a): nhd. Koch; *cōc-ere, st. M. (ja): nhd. Koch

Koch, as. kok* 2, st. M. (a): nhd. Koch

Koch, ahd. koh* 10, st. M. (a?, i?): nhd. Koch

Koch, mhd. ezzenmachære*, ezzenmacher, st. M.: nhd. »Essenmacher«, Koch

Koch, mhd. koch (1), st. M.: nhd. Koch; koche 1, sw. M.?: nhd. Koch; kochman 1, st. M.: nhd. Koch; küchelære, st. M.: nhd. »Kuchler«, Koch; kuchenære, st. M.: nhd. »Kuchner«, Küchenarbeiter, Koch
-- junger Koch: mhd. kochelīn, st. N.: nhd. »Köchlein«, junger Koch, Küchenjunge

Koch, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters; kōkære***, kōker***, M.: nhd. »Kocher«, Koch; k· keman, M.: nhd. »Küchenmann«, Koch, Küchenhelfer; ? koppære***, kopper***, M.: nhd. Koch?

Koch, mnd. schīvenkok, M.: nhd. Koch, unter dem großen Koch Beschäftigter (im Kloster)

koch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Koch..., mnd. kōkærisch***, Adj.: nhd. den Koch betreffend, Koch...

kochamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kochapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochbuch, mnd. kōkebōk, kākebōk, N.: nhd. Kochbuch

kochbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Köche -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

Köche -- Vorsteher der Köche, mhd. küchenmeister, kuchenmeister, st. M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Vorsteher der Köche, Hofkoch

Köche -- Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche, mnd. brūtschillinc, M.: nhd. Zahlung des Bräutigams an den Koch für die Brüderschaft der Köche

köche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kocheisen, mnd. kokīsern, kokisern, kukīsern, N.: nhd. Kocheisen, Kochrost, Backeisen, Waffeleisen, eisernes Küchengerät

köcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kochen -- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz, mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

kochen -- gelinde kochen, mnd. stōven (2), sw. V.: nhd. dünsten, dämpfen, bähen, gelinde kochen
-- Kessel zum Kochen: mnd. sēdekētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kessel zum Sieden, Kessel zum Kochen
-- länglicher Kessel zum Kochen von Schinken: mnd. schinkenkētel, schinkenkettel, M.: nhd. Schinkenkessel, länglicher Kessel zum Kochen von Schinken

Kochen -- im Kochen überwallen, mhd. sutteren*, suttern, sw. V.: nhd. im Kochen überwallen
-- mit Fett kochen: mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen
-- mit Schmalz kochen: mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen

Kochen -- Kessel zum Kochen von Fisch, mnd. vischkētel, M.: nhd. Kessel zum Kochen von Fisch
-- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet: mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes
-- kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes: mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes
-- mit Fett kochen: mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

kochen -- langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten
-- Topf zum Kochen von Speisen: mnd. ? spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?
-- zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering: mnd. sēthērinc, sētherinc, seethērinc, seidthērinc, sīthērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering; sīdenhērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering

kochen -- voll kochen, mhd. vollensieden, follensieden*, st. V.: nhd. »voll kochen«, vollständig kochen

Kochen (N.), mhd. kocherīe, st. F.: nhd. »Kocherei«, Kochen (N.), Gekochtes, Gericht (N.) (2)

kochen, idg. *bher- (2), V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen, kochen; *bher- (6), V.: nhd. rösten (V.) (1), backen, kochen; *bhereĝ-, V.: nhd. kochen, rösten (V.) (1), braten; *bhereu-, *bhreu-, *bherŭ̄-, *bhrŭ̄-, *bhreh1u̯-, V.: nhd. sich heftig bewegen, wallen (V.) (1), kochen; *ep-, *eph-, V.: nhd. kochen; *k̂erə-, *k̂rā-, *k̂erh2-, V.: nhd. mischen, rühren, kochen; (*keu̯əp-), *ku̯ēp-, *ku̯əp-, *kŭ̄p-, V.: nhd. rauchen, wallen (V.) (1), kochen; *pekᵿ-, V.: nhd. kochen

Kochen, idg. *pekᵿti-, Sb.: nhd. Kochen

kochen, germ. *bri-?, V.: nhd. kochen; *kokōn, germ.?, sw. V.: nhd. kochen

Kochen, germ. *sauþa-, *sauþaz, st. M. (a): nhd. Kochen, Sieden, Quelle, Brunnen

kochen, germ. *wer-, germ.?, V.: nhd. kochen

kochen, an. sjōð-a, st. V. (2): nhd. kochen, sieden

Kochen, an. vall (1), st. N. (a): nhd. Wallen, Kochen

kochen, an. vall-a (1), red. V.: nhd. wallen (V.) (1), kochen

Kochen, an. vell, st. N. (a): nhd. geläutertes Gold, Kochen, Reinigen in der Schmiedeesse

kochen, an. vel-l-a (2), red. V.: nhd. wallen (V.) (1), kochen; vell-a (3), *wall-jan, sw. V. (1): nhd. kochen, sieden

Kochen, ae. *so-d, st. N. (a): nhd. Kochen

Kochen, ae. ge-so-d, st. N. (a): nhd. Kochen

kochen, ae. gier-w-an, gier-ian (2), gir-w-an, ger-w-an, gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; so-c-ian, sw. V.: nhd. kochen

kochen, ae. ā-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen; blǣ-d-s-ian, sw. V.: nhd. flammen, leuchten, heiß sein (V.), kochen, riechen; brǣ-d-an (1), sw. V.: nhd. braten, backen, kochen; brī-w-an, sw. V.: nhd. kochen; cōc-n-ian, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten; cōc-s-ian, sw. V.: nhd. kochen, braten; ge-brǣ-d-an (1), sw. V.: nhd. braten, backen, kochen; ge-gier-w-an, ge-gier-ian, ge-gir-w-an, ge-ger-w-an, ge-gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; ge-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören

kochen, ae. weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben

Kochen, ae. wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

kochen, afries. kok-ia 1, kok-a, sw. V. (2): nhd. kochen; wal-l-a (2) 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, kochen

kochen, ahd. blātaren* 1, sw. V. (1a): nhd. kochen, sprudeln, Blasen bilden; eiten* 4, sw. V. (1a): nhd. kochen, brennen, härten, im Feuer härten; kohhōn* 7, kochōn*, st. V. (2): nhd. kochen, sieden, rösten (V.) (1), zubereiten

Kochen, ahd. kohhunga* 1, kochunga*, st. F. (ō): nhd. Kochen, Rösten

kochen, ahd. siodan* 21, st. V. (2b): nhd. sieden, kochen, braten, rösten, brennen
-- fertig kochen: ahd. follasiodan* 1, st. V. (2b): nhd. sieden, fertig kochen

kochen, mhd. beeiten, beiten, sw. V.: nhd. sieden, kochen; eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu
-- kräftig kochen: mhd. durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen

kochen, mhd. gesieden, st. V.: nhd. »sieden«, kochen; kochen (1), sw. V.: nhd. sieden, kochen, verdauen

Kochen, mhd. kochen (2), st. N.: nhd. »Kochen«

kochen, mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

kochen, mhd. versieden, fersieden*, st. V.: nhd. kochen, verkochen, totkochen, kochend verbrauchen, sieden; wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit
-- vollständig kochen: mhd. vollensieden, follensieden*, st. V.: nhd. »voll kochen«, vollständig kochen

Kochen, mhd. walc* (3)**, st. M.: nhd. »Kochen«

kochen, mnd. br· ien (1), bröien, sw. V.: nhd. brühen, kochen; entsēden, ensūden, st. V.: nhd. kochen, sieden; ? entwellen, V.: nhd. kochen?

kochen, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

Kochen, mnd. kokwerk, kokwark, N.: nhd. Küchenarbeit, Kochen
-- durch Kochen vermindern: mnd. insēden, st. V.: nhd. »einsieden«, durch Kochen vermindern, einkochen, verkochen
-- Kessel zum Kochen des Garns: mnd. gārnekētel, M.: nhd. Garnekessel, Kessel zum Kochen des Garns; gārnkētel, M.: nhd. Garnkessel, Kessel zum Kochen des Garns

kochen, mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

Kochen, mnd. sēden (2), sēdent, N.: nhd. Sieden, Kochen; sēdinge (3), zeydinge, F.: nhd. »Siedung«, Sieden, Kochen

kochen, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

kochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochend -- kochend verdampfen, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

kochend, mhd. wellendic, Adj.: nhd. kochend; wellic (2), Adj.: nhd. kochend, siedend

-- kochend verbrauchen: mhd. versieden, fersieden*, st. V.: nhd. kochen, verkochen, totkochen, kochend verbrauchen, sieden

kochend, mnd. gesōden, gesāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesotten, gekocht, kochend, kochend heiß

-- kochend heiß: mnd. gesōden, gesāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesotten, gekocht, kochend, kochend heiß

kochend, mnd. sēdendich (1), sēnich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß; sēdenich (1), sēnich, zeynich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß; sēdent, sēent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. siedend, kochend; sōden (2), sāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesotten«, kochend, kochend heiß

-- kochend heiß: mnd. sēdendich (1), sēnich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß; sēdenich (1), sēnich, zeynich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß; sōden (2), sāden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesotten«, kochend, kochend heiß

kochender -- in kochender Flüssigkeit umkommen, mnd. vörsēden*, vorsēden, st. V.: nhd. kochen, garen, kochend verdampfen, versieden, verkochen, in kochender Flüssigkeit umkommen

Kochender, mhd. kochære* (2)**, kocher***, st. M.: nhd. Kochender

Köcher -- Köcher für Pfeile, mnd. pīlk· ker*, pīlkōker, pīlkāker, M.: nhd. »Pfeilköcher«, Köcher für Pfeile, Behältnis für Pfeile

Köcher, germ. *kukur-, M.: nhd. Köcher

Köcher, an. mæl-ir, M.: nhd. Maß, Köcher

Köcher, ae. cocer, cocor, st. M. (a): nhd. Köcher, Scheide

Köcher, afries. koker 2, M.: nhd. Köcher

Köcher, anfrk. kokar-e* 1, cocar-e*, st. M. (ja): nhd. Köcher

Köcher, as. kok-ar* 2, kok-or*, st. M. (a?, i?): nhd. Köcher

Köcher, ahd. bogafuotar* 6, st. N. (a): nhd. Bogenfutter, Bogenfutteral, Köcher; bogaskeid* 1, bogasceid*, st. M. (i?): nhd. Köcher, Bogenfutteral; bogenhuot 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bogenbehälter, Köcher, Bogenfutteral; coccurra* 3, lat.-ahd.?, F.: nhd. Köcher; kohhar* 14, kochar*, st. M. (a?, i?): nhd. Köcher; kohhāri* 4, kochāri, st. M. (ja): nhd. Köcher; *kukurra, lang., Sb.: nhd. Köcher

Köcher, mhd. bogevuoter, bogefuoter*, bocvuoter, st. N.: nhd. Bogenfutter, Köcher; bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher

Köcher, mhd. kochære (1), kocher, st. M.: nhd. Köcher, Gefäß, Behälter, Pfeilköcher

Köcher, mhd. terkīs, tärkīs, st. M., st. N.: nhd. Köcher

Köcher, mnd. boltenholster, M.: nhd. Köcher; boltenkoker, boltenk· ker, M.: nhd. Köcher

Kocher, mnd. kōkære***, kōker***, M.: nhd. »Kocher«, Koch

Köcher, mnd. k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide

kocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köcherdeckel, mnd. stoppe (3), mnd.?, Sb.: nhd. Köcherdeckel

Kocherei, mhd. kocherīe, st. F.: nhd. »Kocherei«, Kochen (N.), Gekochtes, Gericht (N.) (2)

Kocherei, mnd. kōkerāsīe, kākerātie, F.: nhd. Kocherei, Zusammengekochtes; kōkerīe, kokerie, kōkerīge, F.: nhd. Gekochtes, Gericht (N.) (2), Kocherei

kocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köcherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kocherin, mhd. kochærīnne*, kocherīn, st. F.: nhd. »Kocherin«, Köchin

kocherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kocherlein, mhd. kochærlīn*, kocherlīn, st. N.: nhd. »Kocherlein«

Köchermacher, mnd. k· kermākære*, k· kermāker, M.: nhd. Köchermacher

kochersberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köcherwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Koches -- Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

Koches -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit, mnd. k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

Koches -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit

Koches -- Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches, mnd. stērtbēn, stērtbein, N.: nhd. Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches

kochet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köchet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kochfett, mnd. k· kenesmolt*, k· kensmolt, N.: nhd. Küchenschmalz, Kochfett; k· kenevet*, k· kenvet, N.: nhd. Fett für den Küchenbedarf, Kochfett; k· kevet, N.: nhd. Fett für den Küchenbedarf, Kochfett

Kochfeuer, an. sey-ð-ir, M.: nhd. Kochfeuer, Kochgrube

Kochfeuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

kochfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kochfisch -- gewöhnlicher Kochfisch, mnd. spīsevisch, spisevisk, M.: nhd. »Speisefisch«, gewöhnlicher Kochfisch

Kochfleisch -- gewürztes Kochfleisch, mnd. grōpenbrāde, grāpenbrāde, M.: nhd. Grapenbraten, im Topf gekochtes Ochsenfleisch, gewürztes Kochfleisch

Kochfleisch -- mit Möhren angemachtes Kochfleisch, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch

kochfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochgar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kochgefäß -- Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, mnd. swef, Sb.: nhd. Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß

Kochgefäß -- Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß, mnd. swef, Sb.: nhd. Aufhängevorrichtung an einem Kochgefäß, Aufhängevorrichtung für ein Kochgefäß

Kochgefäß -- metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst, mnd. potharstespot, M.: nhd. »Pottharstestopf«, metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst

Kochgefäß, ae. croc-c-e, sw. F. (n): nhd. Topf, Gefäß, Kochgefäß

Kochgefäß, ahd. kezzil 43, st. M. (a): nhd. Kessel, Gefäß, Kochtopf, Kochgefäß, ehernes Gefäß; labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß; labeltrog* 2, st. M. (a): nhd. Kochgefäß, Kessel, Becken

-- Kochgefäß mit Füßen: ahd. kuhmāri* 3?, st. M. (ja): nhd. Kochtopf, Wärmetopf, Kochgefäß mit Füßen

kochgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kochgelegenheit, mnd. k· ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kochgerät, mnd. k· kenegerēde*, k· kengerēde, N.: nhd. Küchengerät, Kochgerät; k· kenetouwe*, k· kentouwe, k· kentouw, k· kentöuwe, kokentowe, N.: nhd. Küchengerät, Kochgerät; k· kenet· ch*, k· kent· ch, N.: nhd. Küchengerät, Kochgerät

kochgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochgeschirr, germ. *kukum-, germ.?, F.: nhd. Kochgeschirr, Kochtopf, Topf

Kochgeschirr, an. hver-n-a, sw. F. (n): nhd. Topf, Kochgeschirr

Kochgeschirr, ahd. kuhma* 6, kohma*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kochtopf, Pfanne, Kochgeschirr

kochgeschirre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochgewürz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kochgrube, an. sey-ð-ir, M.: nhd. Kochfeuer, Kochgrube

kochhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochhafen, mhd. kochehaven, kochehafen*, st. M.: nhd. »Kochhafen«, Kochtopf

kochhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochhaus, mnd. k· ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt); kōkehūs, kākehūs, N.: nhd. Kochhaus, Küche, Küchenhaus

kochhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochhenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köchicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köchin -- oberste Köchin, mhd. meisterköchinne, meisterköchin*, st. F.: nhd. »Meisterköchin«, oberste Köchin

Köchin, ahd. fiurāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiurārin* 1, st. F. (jō): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiureitila* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Köchin

Köchin, mhd. kochærīnne*, kocherīn, st. F.: nhd. »Kocherin«, Köchin; köchinne, küchin, st. F.: nhd. Köchin

Köchin, mnd. kōkærische***, kōkerische***, F.: nhd. Köchin, Mischerin; k· kemāget, kākemāget, F.: nhd. Küchenmagd, Köchin; k· kenemāget*, k· kenmāget, F.: nhd. Küchenmagd, Köchin; k· kenevrouwe*, k· kenvrouwe, F.: nhd. Köchin, Küchenverwalterin; k· kinne, F.: nhd. Köchin, Wirtschafterin, Haushälterin; k· kische*, k· kesche, kokesche, k· ksche, F.: nhd. Köchin

-- Köchin die das Festmahl herstellt: mnd. grōpenbrādærische*, grōpenbrādersche, grāpenbrādersche, F.: nhd. Grapenbräterin, Gropenbräterin, Köchin die das Festmahl herstellt

köchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köchisch, mnd. k· kisch***, Adj.: nhd. köchisch

kochjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochkessel -- ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel, mnd. āker (2), akeren, M.: nhd. Kessel, ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel

Kochkessel, ae. ā-l-fæt, st. N. (a): nhd. »Feuerfass«, Kochtopf, Kochkessel

Kochkessel, mnd. sēdelkētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kochkessel

kochkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochkunst -- nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort

Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

kochkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochkünstlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Köchlein, mhd. kochelīn, st. N.: nhd. »Köchlein«, junger Koch, Küchenjunge

kochloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kochlöffel -- Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Kochlöffel, mnd. kōkelēpel, kōkeleppel, M.: nhd. Kochlöffel; kōkenlēpel, kōkenleppel, M.: nhd. Kochlöffel; kōklēpel, koeklēpel, M.: nhd. Kochlöffel

kochlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochmajoran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochmännel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kochmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochpfännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kochplatz, ae. ge-sy-d, st. N. (a): nhd. Kochplatz; *sy-d, st. N. (a): nhd. »Sud«, Kochplatz

kochrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kochröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochrosine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochrost, mnd. kokīsern, kokisern, kukīsern, N.: nhd. Kocheisen, Kochrost, Backeisen, Waffeleisen, eisernes Küchengerät

kochsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochsalz -- mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

kochsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochsalzgeist, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochsalzsäure, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochseite, mnd. kōksīde, kāksīde, F.: nhd. Kochseite, Seite der Küche?

köchsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kochsparkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochspeise, ahd. kohmuos* 2, st. N. (a): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochtes Essen; kohmuosi* 2, st. N. (ja): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochte Speise, gekochtes Essen

kochspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochsschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochstelle, ahd. kuhhina* 14, kuchina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Küche, Kochstelle, Speisewirtschaft, Wirtshaus

Kochstelle, mhd. kuchellīn*, kuchelīn 1, st. N.: nhd. Küchlein, kleine Küche, Kochstelle

kochstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochsud, mhd. kochwazzer, st. N.: nhd. »Kochwasser«, Kochsud, Sud

kochsüdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kocht -- Speise die man kocht, mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise

köcht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köcht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kochtopf, idg. *auku̯-, *auku̯h-, *uku̯-, *uku̯h-, Sb.: nhd. Kochtopf, Wärmepfanne; *u̯eku̯-, *u̯eku̯h-, Sb.: nhd. Kochtopf, Wärmepfanne

Kochtopf, germ. *kukum-, germ.?, F.: nhd. Kochgeschirr, Kochtopf, Topf

Kochtopf, ae. ā-l-fæt, st. N. (a): nhd. »Feuerfass«, Kochtopf, Kochkessel; þol-l-e, sw. F. (n): nhd. Bratpfanne, Kochtopf

Kochtopf, ahd. hafan 21?, havan*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (2), Gefäß, Topf, Kessel, Kochtopf; kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe; kezzil 43, st. M. (a): nhd. Kessel, Gefäß, Kochtopf, Kochgefäß, ehernes Gefäß; kezzilīn* 9, kezzilī, st. N. (a): nhd. Kesselchen, Topf, kleiner Kessel, Kochtopf; kezzīn* (1) 6, kezzī*, st. N. (a): nhd. Kessel, Topf, Kochtopf, Wasserkessel; kuhma* 6, kohma*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kochtopf, Pfanne, Kochgeschirr; kuhmāri* 3?, st. M. (ja): nhd. Kochtopf, Wärmetopf, Kochgefäß mit Füßen; kuhmo* 1, sw. M. (n): nhd. Kochtopf

Kochtopf, mhd. kochehaven, kochehafen*, st. M.: nhd. »Kochhafen«, Kochtopf

-- weiter eiserner Kochtopf: mhd. grope (2), groppe, sw. M., sw. F.: nhd. weiter eiserner Kochtopf

Kochtopf, mnd. ? sch· telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

Kochtopf, mnd. k· kenegrōpe*, k· kengrāpe, F.: nhd. Kochtopf; k· kenevat*, k· kenvat, N.: nhd. Küchengefäß, Kochtopf; k· kevat, N.: nhd. Küchengefäß, Kochtopf

-- Kochtopf für den Gebrauch im Kriege: mnd. hērgrōpe, M.: nhd. Feldkessel, Kochtopf für den Gebrauch im Kriege

Kochtopf, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

kochtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köchts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kochung, mnd. kokinge, mnd.?, F.: nhd. Kochung, Gekochtes

kochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kochvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kochwasser, mhd. kochwazzer, st. N.: nhd. »Kochwasser«, Kochsud, Sud

kochwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kochzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kochzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kochzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kochzutat, mnd. kōkelse, F.: nhd. Kochzutat

kocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kockel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kockelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

köckelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kockelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kockelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kockeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

köckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

köckelpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kockelspil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köckelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

köcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

köckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kockern, nhd.: nhd. ; L.: DW

köckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kockernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kockisch, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

koddeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

koddenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kodder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kodder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kodderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

koddern, nhd.: nhd. ; L.: DW

köddern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ködel, nhd.: nhd. ; L.: DW

köden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köder -- Köder am Angelhaken anbringen, mhd. beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

Köder -- mit Köder versehener Fischkorb, mnd. ēsekorf, F.: nhd. mit Köder versehener Fischkorb

Köder (ablehnend Feist 387), got. ? qaír-þr-a* 1?, qērtra?, st. F. (ō): nhd. Apfelbaum?, Köder? (ablehnend Feist 387), q-Rune

Köder an die Angel (F.) anlegen, mnd. āsen, asen, sw. V.: nhd. »aasen«, speisen, sich sättigen, Köder an die Angel (F.) anlegen

Köder, germ. *kwerdra-, *kwerdraz, *kwerþra-, *kwerþraz, st. M. (a): nhd. Köder, Lockspeise

Köder, an. ag-n, st. N. (a): nhd. Lockspeise, Köder; beit-a (1), sw. F. (n): nhd. Köder; beit-i (1), N.: nhd. Grasgang, Köder; beit-i (2), N.: nhd. Regenwurm, Köder

Köder, ae. ǣs, ēs, st. N. (a): nhd. Aas, Nahrung, Futter (N.) (1), Köder; ang-el-twéc-c-a, sw. M. (n): nhd. Köder; ang-el-twic-c-e, sw. F. (n): nhd. Köder

Köder, ahd. fogalāz 1, st. N. (a): nhd. Köder; kwerdar* 7, querdar, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lockspeise, Köder

Köder, mhd. korde (1), Sb.: nhd. »Köder«, Lockspeise

Köder, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; querder, querdel, korder, chorder, körder, kerder, keder, koder, köder, st. N., M.: nhd. Lockspeise, Köder, Tuch, Flicklappen von Leder; reizel, st. M.: nhd. Lockspeise, Köder

koder, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köder, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köder, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koder, nhd.: nhd. ; L.: DW

köder, nhd.: nhd. ; L.: DW

koderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ködereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köderfische -- kleine Köderfische, mnd. grüe, grīe, Sb.: nhd. Greu, Grei, kleine Köderfische, junge Fischbrut

Ködergefäß, mhd. spenkar, st. N.: nhd. Gefäß mit einer Lockspeise, Ködergefäß

koderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

koderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

koderigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köderkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

köderlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ködern -- durch Leckereien ködern, mnd. vörleckeren*, vorleckeren, sw. V.: nhd. begierig machen auf, durch Leckereien ködern, verlocken, verführen

ködern, an. egn-a (1), sw. V.: nhd. ködern

ködern, ahd. firskunten* 10, firscunten*, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, verlocken, verführen, anlocken, ködern; irlezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. verstricken, ködern, anlocken

kodern, mhd. koderen*, kodern, sw. V.: nhd. »kodern«, Schleim auswerfen

ködern, mhd. querderen*, querdern, kerdern, sw. V.: nhd. ködern, speisen

ködern, mnd. querderen*, querdern, sw. V.: nhd. »ködern«, Fischköder aussetzen, Fischköder an die Angel stecken

kodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ködern, nhd.: nhd. ; L.: DW

geködert, nhd.: nhd. ; L.: DW

ködernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ködertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köderwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kodizill, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koebler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koeblergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koeblersgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koehlerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koehlermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koehlerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koelbel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koelmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koelnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koenigeide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggueIte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenighafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenighaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenighof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenighufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenighuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenighulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniginzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigmunt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenignottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsader, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsguldentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigshulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigskrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsmunt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsnottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigssilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsturnos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigturnos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koenigzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfchengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfchensgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfleinhaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfleinshaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfplaetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koepfstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerneraufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernerkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernermaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernermesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernerpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernersilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernerverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernerzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koernler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerperlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koerwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koestenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koeterkoben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koettner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kofach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
köfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kofel, mhd. kofel, st. M.: nhd. »Kofel«, Bergspitze, Berggipfel, Fels, Felsen
kofel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofentbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofentbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofentbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofentfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofentjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofentschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofentspahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofentstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kofentsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kofenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kofern, nhd.: nhd. ; L.: DW
köffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
köffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Koffer, ae. hwic-c-e, hwæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Kasten, Koffer; scrī-n, st. N. (a): nhd. Schrein, Kiste, Koffer, Käfig
Koffer, mhd. kuffer, st. M., st. N.: nhd. Koffer
Koffer, mnd. konfer, confer, Sb.: nhd. Koffer, Behälter
-- großer Koffer: mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen
koffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
köfferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koffergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofferhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofferleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koffern, nhd.: nhd. ; L.: DW
koffern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kofferschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kofferschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofferschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kofferträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koffertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kofkammerkonzeptspraktikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kofzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kog, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kogbenglin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koge, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kogel -- Teil am Kogel, mnd. rulle, r lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel
Kogel, mhd. kogel (1) 7, st. M.: nhd. »Kogel«, Bergkuppe
kogel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kögel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kogelbruder, mnd. kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?
kogelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kogeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kögeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kogelwürgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kogelzipfel, mnd. kōgelekip*, kogelkip, F.?: nhd. Kogelzipfel, Zipfel an der Kapuze; kōgeletimpe*, kōgeltimpe, kāgeltimmpe, koggeltimpe, M.: nhd. Kapuzenzipfel, Kogelzipfel, spitz zulaufendes Landstück

kogelzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kögen -- Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen, mnd. ūtkōgesl· de*, ūtkogeslude, mnd.?, Pl.: nhd. Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen

Kogge -- Schützen als Besatzung einer Kogge, mnd. schüttel· de, Pl.: nhd. Schützen als Besatzung einer Kogge

Kogge, germ. ? *kuggō-?, *kuggōn?, *kugga-?, kuggan?, Sb.: nhd. Kogge?

Kogge, ahd. koggo* 3, kokko*, kohho*, sw. M. (n): nhd. Kogge, Schiff

Kogge, mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

Kogge, mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff; koggenschip, N.: nhd. Kogge, breitbauchiges Schiff

-- Führer einer Kogge: mnd. ? koggemēster, koggemeister, M.: nhd. »Koggemeister«, Führer einer Kogge?; ? koggenmēster, koggenmeister, M.: nhd. »Koggenmeister«, Führer einer Kogge?

kogge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kogge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Koggemeister, mnd. koggemēster, koggemeister, M.: nhd. »Koggemeister«, Führer einer Kogge?

Koggenbauer, mnd. koggenbūwære*, koggenbūwer, M.: nhd. »Koggenbauer«, Schiffbauer

Koggenmeister, mnd. koggenmēster, koggenmeister, M.: nhd. »Koggenmeister«, Führer einer Kogge?

koggeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kogisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohaerenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohl -- eingemachter Kohl, mnd. sültekōl, M.: nhd. eingemachter Kohl, Kompost

Kohl -- gekochter grüner Kohl, mnd. ? warmmōs*, warmōs, wermōs, mnd.?, N.: nhd. Gemüse (das warm gegessen wird?), Kohl (gekocht), gekochter grüner Kohl?

Kohl -- römischer Kohl, mhd. rœmischkōl 5?, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?; rœmischkœle 2, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?

Kohl (gekocht), mnd. warmmōs*, warmōs, wermōs, mnd.?, N.: nhd. Gemüse (das warm gegessen wird?), Kohl (gekocht), gekochter grüner Kohl?

Kohl, germ. *kōl-, germ.?, M.: nhd. Kohl

Kohl, an. kāl, st. N. (a): nhd. Kohl

Kohl, ae. cāul (1), cāwel (1), céawl (1), st. M. (a): nhd. Kohl

Kohl, as. kôl* 3, kôl-i, st. M. (a?, i?): nhd. Kohl

Kohl, ahd. gartgras* 1, st. N. (a): nhd. Gemüse, Kohl; gartkrūt* 5, ahd.?, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Gartenkraut«, Gartengemüse, Gemüse, Kohl; kōl 22, st. M. (a?, i?): nhd. Kohl, Gemüsekohl; kōla* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kohl, Gemüsekohl; kōli* 17, st. M. (ja): nhd. Kohl, Gemüsekohl; kōlo* 8, sw. M. (n): nhd. Kohl, Gemüsekohl

-- Saft vom Kohl: ahd. kōlsaf 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kohlsaft, Saft vom Kohl

-- wildwachsender Kohl: ahd. wildgras* 1, wildigras*, st. N. (a)?: nhd. wildvorkommendes Grünkraut, wildwachsender Kohl

Kohl, mhd. gartkrūt, st. N.: nhd. Gartengemüse, Gartenkraut, Kohl; kōl (1), st. M.: nhd. Kohl, Kohlkopf; kœle (1), kœl, st. M.: nhd. Kohl, Kohlkopf; kōlekrūt, kōlkrūt, kœlekrūt, kœlkrūt, st. N.: nhd. »Kohlkraut«, Kohl, Kohlkopf, Kohlgericht

Kohl, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

-- eingemachter Kohl: mnd. kumpst (2), kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl

-- Gefäß für gekochten Kohl: mnd. kōlvat, N.: nhd. Gefäß für gekochten Kohl, Gemüseschüssel

-- mit Kohl bebautes Landstück: mnd. kōlgārde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

-- weißer Kohl: mnd. kumpst (2), kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl

Kohl, mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, mů̊s, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

kohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlacker, mnd. kōlblēk*, kōlblik, N.: nhd. Kohlacker, Gemüsebeet

kohlamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlanbau -- Landstück für den Kohlanbau, mnd. kōlstücke, N.: nhd. »Kohlstück«, Landstück für den Kohlanbau

kohlapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlbarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlbauer, mnd. kabūsbūwære*, kabūsbūwer, M.: nhd. Kohlgärtner, Kohlbauer; kabūsman, M.: nhd. Kohlbauer; kabussenbūwære*, kabussenbūwer, kabussenbuwer, M.: nhd. Kohlgärtner, Kohlbauer

kohlbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlbecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlbergsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

köhlbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlblatt (Nahrungsmittel bzw. Arznei bzw. zum Kühlen), mnd. kōlblat, N.: nhd. Kohlblatt (Nahrungsmittel bzw. Arznei bzw. zum Kühlen)

Kohlblatt, mnd. mōsblat, N.: nhd. Kohlblatt, Blatt einer Gemüsepflanze

kohlblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlbrühe, mnd. ? kōlsap, N.: nhd. Kohlsaft?, Kohlbrühe?

Köhlchen, mnd. ? kabusken***, Sb.: nhd. Köhlchen?

köhlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohldistel, mhd. ? dūdistel 2, st. M.: nhd. Saudistel, Gänsedistel, Kohldistel?, Karde?

kohldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohldors, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohle -- abgelöschte Kohle, mnd. ? leschekōle, mmd., F.?: nhd. abgelöschte Kohle?

Kohle -- aus Lindenholz gebrannte Kohle, mnd. lindenkōle, F.: nhd. aus Lindenholz gebrannte Kohle

Kohle -- aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle, mnd. mengekōle*, F.: nhd. aus verschiedenem Holz gebrannte Kohle

Kohle -- glühende Kohle, an. glo-ð, st. F. (i): nhd. glühende Kohle, Glut

Kohle -- Holz zu Kohle brennen, mnd. vörkōlen*, vorkōlen, sw. V.: nhd. verköhlern, verkohlen, Holz zu Kohle brennen

Kohle -- im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle, mnd. pāpenkōle*, pāpenkāle, F.: nhd. im Haushalt eines Geistlichen verwendete Kohle

Kohle -- Kohle für den Backofen, mnd. beckærekōle*, beckerkōle, F.: nhd. Kohle für den Backofen

Kohle, idg. *angelo-, Sb.: nhd. Kohle; *ong-, *ang-, Sb.: nhd. Kohle; (*perk-) (2), *pr̥k-, Sb.: nhd. Asche, Kohle

-- glühende Kohle: idg. *geulo-, *gulo-, Sb.: nhd. glühende Kohle

Kohle, germ. *kula- (2), *kulam, st. N. (a): nhd. Kohle; *kulō-, *kulōn, *kula-, *kulan, sw. M. (n): nhd. Kohle

Kohle, got. haúr-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Kohle, Kohlenfeuer (= haurja)

-- glühende Kohle: got. *bras-a?, st. F. (ō): nhd. glühende Kohle

Kohle, ae. col, st. N. (a): nhd. Kohle, glühende Kohle

-- glühende Kohle: ae. col, st. N. (a): nhd. Kohle, glühende Kohle; glœ̄-d, glē-d, st. F. (i): nhd. Glut, glühende Kohle, Feuer, Flamme

Kohle, afries. kol-e 1, F.: nhd. Kohle

Kohle, as. *kol?, Sb.: nhd. Holzkohle, Kohle

Kohle, ahd. 3zantro 17, zantaro, zantero*, sw. M. (n): nhd. Kohle, Glut, glühende Kohle; kol 5, st. N. (a): nhd. Kohle, Ruß; kolo 7?, sw. M. (n): nhd. Kohle

-- brennende Kohle: ahd. gluot 7, st. F. (i): nhd. Glut, brennende Kohle, glühende Kohle

-- glühende Kohle: ahd. 3zantro 17, zantaro, zantero*, sw. M. (n): nhd. Kohle, Glut, glühende Kohle; gluot 7, st. F. (i): nhd. Glut, brennende Kohle, glühende Kohle

Kohle, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Kohle, mhd. karbūn, st. F.: nhd. Karbon, Kohle; kol, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kohle, Kohlenhaufe, Kohlenhaufen; kole, sw. F.: nhd. Kohle

Kohle, mhd. zander, zanter, sw. M., st. M.: nhd. »Zander« (M.) (2), glühende Kohle, Kohle, Glut, Zunder

-- glühende Kohle: mhd. zander, zanter, sw. M., st. M.: nhd. »Zander« (M.) (2), glühende Kohle, Kohle, Glut, Zunder

Kohle, mnd. kōle, kale, kōl, F.: nhd. Kohle, Holzkohle, glühende Kohle, Kohlenfeuer, Kohlenglut

-- aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe: mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

-- Behältnis für Kohle: mnd. kōlepīpe, F.: nhd. Behältnis für Kohle

-- glühende Kohle: mnd. glōt, F.: nhd. Glut, glühende Kohle, Herdglut; kōlbrant*, kālbrant*, M.: nhd. Heizkohle, Holzkohle, glühende Kohle; kōle, kale, kōl, F.: nhd. Kohle, Holzkohle, glühende Kohle, Kohlenfeuer, Kohlenglut

-- Marktplatz für Kohle: mnd. kōlemarket, kōlmarket, M.: nhd. Kohlemarkt, Marktplatz für Kohle

-- Maßgefäß für Kohle: mnd. kōlemāte*, kōlmāte, kōlmāt, F.: nhd. »Kohlemaß«, Kohlenmaß, Maßgefäß für Kohle

kohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlebrennen -- Grube zum Kohlebrennen, mhd. kolgruobe, st. F., sw. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlegrube, Grube zum Kohlebrennen

Kohlebrennen -- Stelle zum Kohlebrennen, mnd. kōlehof (1), M.: nhd. Stelle zum Kohlebrennen

Kohlefarbe, mnd. kōlevarwe*, kōlvarwe, F.: nhd. Kohlefarbe, Kohlenfarbe

Kohlefeuer, mhd. koleviur, kolevūr, kolefūr*, kolefiur*, st. N.: nhd. Kohlefeuer

Kohlefeuer, mnd. kōlenv· r, kālenv· r, N.: nhd. Kohlefeuer, Kohlenfeuer; kōlev· r, kōlv· r, kālv· r, N.: nhd. Kohlefeuer, Kohlenfeuer

Kohlegrube, mhd. kolgruobe, st. F., sw. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlegrube, Grube zum Kohlebrennen

Kohleholzes -- Maßstab zum Maltern des Kohleholzes, mnd. mōlderstok, M.: nhd. Maßstab zum Maltern des Kohleholzes

kohleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlekammer, mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

Kohlekäufer, mnd. kōlek· pære*, kōlek· per, M.: nhd. »Kohlekäufer«, Kohlenkäufer

Kohlekiste, mnd. kōlkelle, F.: nhd. Kohleschaufel, Kohlekiste, Kohlenschaufel

Kohlekorb, mnd. kōlekorf, kālekarf, kōlkarf, kōlenkarf, M.: nhd. »Kohlekorb«, Kohlenkorb

köhlelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohlelieferung -- Aufseher über die Kohlelieferung, mnd. kōlenschouwære*, kōlenschouwer, kālenschouwer, M.: nhd. Kohlenaufseher, Aufseher über die Kohlelieferung

Kohlelieferung -- Bezahlung für Kohlelieferung, mnd. kōlegelt, kālegelt, kōlgelt, kōlengelt, N.: nhd. Bezahlung für Kohlelieferung

Kohlelieferung -- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte, mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

Kohlemarkt, mnd. kōlemarket, kōlmarket, M.: nhd. Kohlemarkt, Marktplatz für Kohle

Kohlemaß, mnd. kōlemāte*, kōlmāte, kōlmāt, F.: nhd. »Kohlemaß«, Kohlenmaß, Maßgefäß für Kohle

Kohlen -- Aufseher über den Handel mit Kohlen, mnd. kōlemēster, kōlemeister, kōlmēster, kōlmeister, kālmēster, kālmeister, M.: nhd. Aufseher über den Handel mit Kohlen

Kohlen -- Aufseher über die Kohlen, mnd. kōlegrēve*, kolegreve, mnd.?, M.: nhd. Aufseher über die Kohlen

Kohlen -- Becken für glühende Kohlen, mnd. kōlebecken, kōlebekken*, N.: nhd. Kohlenbecken, Becken für glühende Kohlen

Kohlen -- Behälter für Kohlen, mnd. kōlkabūse*, kōlkabūs, kālkabūs, F.: nhd. Behälter für Kohlen, Verschlag für Kohlen

Kohlen -- glühende Kohlen, mhd. gluot (1), glūt, st. F.: nhd. Glut, Feuer, glühende Kohlen, Kohlenglut

Kohlen -- Holz zu Kohlen brennen, mnd. kōlen, kālen, k· len, sw. V.: nhd. Holz zu Kohlen brennen, zu Kohlen brennen

Kohlen -- Kohlen Liefernder, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

Kohlen -- Lagerraum für Kohlen, mnd. kōlenrūm, N.: nhd. Kohlenraum, Lagerraum für Kohlen

Kohlen -- Raum zur Lagerung von Kohlen, mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

Kohlen -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Kohlen -- Verschlag für Kohlen, mnd. kōlkabūse*, kōlkabūs, kālkabūs, F.: nhd. Behälter für Kohlen, Verschlag für Kohlen

Kohlen -- Verschlag zur Lagerung von Kohlen, mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

Kohlen -- voll Kohlen, afries. kol-ich* 1, kol-ech, Adj.: nhd. voll Kohlen

Kohlen -- zu Kohlen brennen, mnd. kōlen, kālen, k· len, sw. V.: nhd. Holz zu Kohlen brennen, zu Kohlen brennen

kohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenabgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenakzisemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlenaufseher, mnd. kōlenschouwære*, kōlenschouwer, kālenschouwer, M.: nhd. Kohlenaufseher, Aufseher über die Kohlelieferung

kohlenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenbecken, ahd. gluotpfanna* 27, gluotphanna, sw. F. (n): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne, Kohlenbecken; wihilstein 2, st. M. (a): nhd. Kohlenbecken

Kohlenbecken, mnd. kōlebecken, kōlebekken*, N.: nhd. Kohlenbecken, Becken für glühende Kohlen

Kohlenbecken, mnd. v· rbecken, N.: nhd. Feuerbecken, Kohlenbecken; v· rschāpe, v· rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

-- Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen: mnd. v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

kohlenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbergbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlenboden, mnd. kōlb· ne, kālb· ne, M.: nhd. Kohlenboden, Kohlenspeicher

kohlenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenbrennen -- Berechtigung zum Kohlenbrennen, mnd. kōlewāre*, kōlwāre, F.: nhd. Berechtigung zum Kohlenbrennen

Kohlenbrennen -- Holz zum Kohlenbrennen, mnd. kōlholt, N.: nhd. Holz zum Kohlenbrennen

Kohlenbrennen -- Stelle zum Kohlenbrennen, mnd. kōlhof (2), M.: nhd. Stelle zum Kohlenbrennen, Kohlenmeiler

Kohlenbrennen -- zum Kohlenbrennen bestimmtes Waldstück, mnd. kōlinge, F.: nhd. zum Kohlenbrennen bestimmtes Waldstück

Kohlenbrenner, mhd. kolære*, kölære*, koler, köler, st. M.: nhd. Köhler, Kohlenbrenner

Kohlenbrenner, mnd. k· lære* (2), k· ler, k· lere, koler, kāler, M.: nhd. Köhler, Kohler, Kohlenhändler, Kohlenbrenner, ein niederer Ratsbediensteter; kōlebernære*, kōlenerner, kolebernere, M.: nhd. Kohlenbrenner, Köhler

kohlenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenbrennerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenbrennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlendampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlendämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlendunst, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohleneiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohleneiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlenfarbe, mhd. kolvarwe, kolfarwe*, st. F.: nhd. Kohlenfarbe

Kohlenfarbe, mnd. kōlevarwe*, kōlvarwe, F.: nhd. Kohlefarbe, Kohlenfarbe

kohlenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohlenfeuer, mnd. kōle, kale, kōl, F.: nhd. Kohle, Holzkohle, glühende Kohle, Kohlenfeuer, Kohlenglut; kōlenv· r, kālenv· r, N.: nhd. Kohlefeuer, Kohlenfeuer; kōlev· r, kōlv· r, kālv· r, N.: nhd. Kohlefeuer, Kohlenfeuer

-- klösterliches Kohlenfeuer: mnd. klōsterkōle, klōsterkōl, F.: nhd. klösterliches Kohlenfeuer

kohlenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenflötz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenfuhrwerk, mnd. kōlewāgen, kālewāgen, kollewāgen, M.: nhd. Kohlewagen, Kohlenwagen, Kohlenfuhrwerk

kohlengas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlengehau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlengelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlengesäuert, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlengestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlengewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlengicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlenglut, mhd. breisier, st. M.: nhd. Kohlenglut

Kohlenglut, mhd. gluot (1), glūt, st. F.: nhd. Glut, Feuer, glühende Kohlen, Kohlenglut

Kohlenglut, mnd. kōle, kale, kōl, F.: nhd. Kohle, Holzkohle, glühende Kohle, Kohlenfeuer, Kohlenglut

kohlenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlengraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlengrube, mhd. kōlegruobe, st. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlengrube, Leidensgrube

kohlengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlengrubenbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlengrus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlenhandel, mnd. kōlenkōp, M.: nhd. Kohlenverkauf, Kohlenhandel

-- Aufseher über den Kohlenhandel: mnd. kōldrēgære*, kōldrēger, kāldrēger, koledreger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlemētære*, kōlemēter, kōlmēter, kālemētære, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß; kōlendrēgære*, kōlendēger, kālendrēger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlenmētære*, kōlenmēter, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß

-- Eichmaß für den Kohlenhandel: mnd. kōletunne*, kōltunne, kāltunne, kaeltunne, F.: nhd. »Kohletonne« (F.) (2), Eichmaß für den Kohlenhandel

kohlenhandel, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenhändler, mnd. k· lære* (2), k· ler, k· lere, koler, kāler, M.: nhd. Köhler, Kohler, Kohlenhändler, Kohlenbrenner, ein niederer Ratsbediensteter

kohlenhändler, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenharke -- Kohlenharke für offenes Feuer, mnd. kōlrāke, kōlracke, F.: nhd. Kohlenharke für offenes Feuer, Kohlenrechen für offenes Feuer

kohlenharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenhaufe, mhd. kol, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kohle, Kohlenhaufe, Kohlenhaufen

Kohlenhaufen, mhd. kol, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kohle, Kohlenhaufe, Kohlenhaufen

kohlenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenhechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenkäufer, mnd. kōlek· pære*, kōlek· per, M.: nhd. »Kohlekäufer«, Kohlenkäufer

kohlenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenkiste, mnd. kōlkiste, kōlkeste, kālkiste, F.: nhd. Kohlenkiste

kohlenklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenkorb, mnd. kōlekorf, kālekarf, kōlkarf, kōlenkarf, M.: nhd. »Kohlekorb«, Kohlenkorb

kohlenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenkräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenlesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlenlieferant, mnd. kōlestörtære*, kōlestörter*, kolestorter, kōlstörter, kalstörter, kaelstörter, kālestörter, kōlstötter, kōlstöter, M.: nhd. »Kohlestürzer«, Kohlenträger, Kohlenlieferant

kohlenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlenmaß, mnd. kōlemāte*, kōlmāte, kōlmāt, F.: nhd. »Kohlemaß«, Kohlenmaß, Maßgefäß für Kohle

-- Eichmeister für das Kohlenmaß: mnd. kōlemētære*, kōlemēter, kōlmēter, kālemētære, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß; kōlenmētære*, kōlenmēter, M.: nhd. Aufseher über den Kohlenhandel, Eichmeister für das Kohlenmaß

kohlenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlenmeiler (), mhd. ? kolbrunst, st. F.: nhd. Kohlenmeiler (?)

Kohlenmeiler, mnd. kōlhof (2), M.: nhd. Stelle zum Kohlenbrennen, Kohlenmeiler

Kohlenmeiler, mnd. mīlære*, mīler, M.: nhd. Meiler, Kohlenmeiler; mīle (2), F.: nhd. Meiler, Kohlenmeiler

kohlenmeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenmeilers -- Stelle des Kohlenmeilers, mnd. mīlærestēde*, mīlerstēde, F.: nhd. »Meilerstätte«, Stelle des Kohlenmeilers

kohlenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenmuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlenmulde, mnd. kōlemōlde, kālemōlde, F.: nhd. Kohlenmulde

kohlenmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlenpfanne, ae. fȳr-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. »Feuerpfanne«, Kohlenpfanne

Kohlenpfanne, ahd. gluothafan* 5, gluothavan*, st. M. (a?, i?): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne; gluotpfanna* 27, gluotphanna, sw. F. (n): nhd. Glutpfanne, Wärmetopf, Kohlenpfanne, Kohlenbecken

Kohlenpfanne, mhd. gluothaven, gluothafen*, st. M.: nhd. »Gluthafen«, Glutpfanne, Kohlenpfanne; gluotpfanne*, gluotphanne, sw. F.: nhd. Glutpfanne, Kohlenpfanne

Kohlenpfanne, mnd. kōlepanne*, kōlpanne, kallpanne, F.: nhd. »Kohlepfanne«, Kohlenpfanne

Kohlenpfanne, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

kohlenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenphilosoph, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenraum, mnd. kōlenrūm, N.: nhd. Kohlenraum, Lagerraum für Kohlen

Kohlenrechen -- Kohlenrechen für offenes Feuer, mnd. kōlrāke, kōlracke, F.: nhd. Kohlenharke für offenes Feuer, Kohlenrechen für offenes Feuer

kohlenrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlensack, mnd. kōleb˙ del, M.: nhd. Kohlensack; kōlesak*, kōlsak, kālsak, M.: nhd. »Kohlesack«, Kohlensack

kohlensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlensaite, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlensandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlensauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlensäuremesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenschaufel, ahd. skirmskūfala* 3, scirmscūvala*, skermskūfala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kohlenschaufel, Feuerschaufel

Kohlenschaufel, mnd. kōleschüffel*, kōlschüffel, kālschüffel, F.: nhd. Kohleschaufel, Kohlenschaufel; kōlkelle, F.: nhd. Kohleschaufel, Kohlekiste, Kohlenschaufel

Kohlenschaufel, mnd. v˙ rschüffel, v˙ rschüffele, F.: nhd. »Feuerschaufel«, Kohlenschaufel, Aschenschaufel; v˙ rschüppe, F.: nhd. »Feuerschippe«, Kohlenschaufel, Aschenschaufel

kohlenschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschüppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschwarz, mhd. kolswarz, Adj.: nhd. »kohlschwarz«, kohlenschwarz

kohlenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenschweler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenschwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlenspeicher, mnd. kōlb˙ ne, kālb˙ ne, M.: nhd. Kohlenboden, Kohlenspeicher

kohlenstation, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenstoff -- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

kohlenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenstoffgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenstoffgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenstoffhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenstoffreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenstumpf (ein Schimpfwort), mnd. kōlestubbe, M.: nhd. Kohlenstumpf (ein Schimpfwort)

kohlensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlentorf, mnd. kōletorf, kāletorf, M.: nhd. Torf, Kohletorf, Kohlentorf

kohlentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlentragend, mnd. kōldrēgærisch***, Adj.: nhd. kohlentragend

Kohlenträger, mhd. koltragære*, koltrager, st. M.: nhd. Kohlenträger

Kohlenträger, mnd. bannitker, M.: nhd. Kohlenträger, unterer Marktbeamter, unterer Polizeibeamter; drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Kohlenträger, mnd. kōldrēgære*, kōldrēger, kāldrēger, koledreger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlendrēgære*, kōlendēger, kālendrēger, M.: nhd. Kohlenträger, Aufseher über den Kohlenhandel; kōlestörtære*, kōlestörter*, kolestorter, kōlstörter, kalstörter, kaelstörter, kālestörter, kōlstötter, kōlstöter, M.: nhd. »Kohlestürzer«, Kohlenträger, Kohlenlieferant

Kohlenträger, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

-- Lohn der Kohlenträger: mnd. ? st˙ tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

kohlenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlentransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenverkauf, mnd. kōlenkōp, M.: nhd. Kohlenverkauf, Kohlenhandel

-- Einnahme vom Kohlenverkauf: mnd. kōletins*, kōltins, M.: nhd. »Kohlezins«, Einnahme vom Kohlenverkauf

kohlenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenversteinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenwache, mnd. kōlekast, kālekast, N.: nhd. Kohlenwache

Kohlenwagen, mnd. kōlewāgen, kālewāgen, kollewāgen, M.: nhd. Kohlewagen, Kohlenwagen, Kohlenfuhrwerk

kohlenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenwanne, mnd. kōlebalge, kāleballie, F.: nhd. Kohlenwanne

kohlenwasserstoffgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlenwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlenzange, ahd. gluotzanga* 1, sw. F. (n): nhd. »Glutzange«, Feuerzange, Kohlenzange

Kohlenzange, ahd. kolazanga* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Kohlenzange«, Lichtputze, Dochtschere

Kohlenzange, mhd. kolezange 1, st. F., sw. F.: nhd. »Kohlenzange«, Dochtschere

Kohlenzange, mnd. kōletange*, kōltange, F.: nhd. Kohlezange, Kohlenzange

Kohlenzange, mnd. v˙ rtange, F.: nhd. Feuerzange, Ofenzange, Kohlenzange, Schmiedezange

kohlenzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenzollbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenzollsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlepfanne, mnd. kōlepanne*, kōlpanne, kallpanne, F.: nhd. »Kohlepfanne«, Kohlenpfanne

Köhler, mhd. kolære*, kölære*, koler, köler, st. M.: nhd. Köhler, Kohlenbrenner; kolnære*, kolner, st. M.: nhd. Köhler

Kohler, mnd. k˙ lære* (2), k˙ ler, k˙ lere, koler, kāler, M.: nhd. Köhler, Kohler, Kohlenhändler, Kohlenbrenner, ein niederer Ratsbediensteter

Köhler, mnd. k˙ lære* (2), k˙ ler, k˙ lere, koler, kāler, M.: nhd. Köhler, Kohler, Kohlenhändler, Kohlenbrenner, ein niederer Ratsbediensteter; kōlebernære*, kōlenerner, kolebernere, M.: nhd. Kohlenbrenner, Köhler; kōlenære*, kolener, kālener, M.: nhd. Köhler

köhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köhlerbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köhlerdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Köhlergehilfe, mnd. mīlærevent*, mīlervent, M.: nhd. Köhlergehilfe

köhlerglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köhlerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

köhlerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

köhlerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köhlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köhlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Köhlerknecht, mnd. k˙ læreknecht*, k˙ lerknecht, M.: nhd. Köhlerknecht, Gehilfe des Köhlers

köhlerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köhlerkraut, mnd. k˙ lærekrūt*, k˙ lerkrūt, N.: nhd. »Köhlerkraut«, Bärlapp (eine Heilpflanze)

köhlerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köhlerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köhlermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köhlers -- Gehilfe des Köhlers, mnd. k˙ læreknecht*, k˙ lerknecht, M.: nhd. Köhlerknecht, Gehilfe des Köhlers

köhlersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Köhlerwache, mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

-- Lohn für Köhlerwache: mnd. h˙ delōn, hoydelōn, N.: nhd. Lohn für Köhlerwache

köhlerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köhlerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köhlerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohles -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

Kohles -- unverwertbarer Teil des Kohles, mnd. kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

Kohlesack, mnd. kōlesak*, kōlsak, kālsak, M.: nhd. »Kohlesack«, Kohlensack

Kohleschaufel, mnd. kōleschüffel*, kōlschüffel, kālschüffel, F.: nhd. Kohleschaufel, Kohlenschaufel; kōlkelle, F.: nhd. Kohleschaufel, Kohlekiste, Kohlenschaufel

Kohlestürzer, mnd. kōlestörtære*, kōlestörter*, kolestorter, kōlstörter, kalstörter, kaelstörter, kālestörter, kōlstötter, kōlstöter, M.: nhd. »Kohlestürzer«, Kohlenträger, Kohlenlieferant

Kohletonne (F.) (2), mnd. kōletunne*, kōltunne, kāltunne, kaeltunne, F.: nhd. »Kohletonne« (F.) (2), Eichmaß für den Kohlenhandel

Kohletorf, mnd. kōletorf, kāletorf, M.: nhd. Torf, Kohletorf, Kohlentorf

kohleule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohleungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlewagen, mnd. kōlewāgen, kālewāgen, kollewāgen, M.: nhd. Kohlewagen, Kohlenwagen, Kohlenfuhrwerk

Kohlezange, mnd. kōletange*, kōltange, F.: nhd. Kohlezange, Kohlenzange

Kohlezins, mnd. kōletins*, kōltins, M.: nhd. »Kohlezins«, Einnahme vom Kohlenverkauf

kohlfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlfisch, an. seið-r (2), st. M. (a): nhd. Kohlfisch; ufsi, upsi, sw. M. (n): nhd. Kohlfisch

kohlfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlgänsedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlgärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohlgarten, mnd. kōlehof (2), M.: nhd. Kohlgarten, Gemüsegarten; kōlhof (1), M.: nhd. Kohlgarten, Gemüsegarten; kōlstēde, F.: nhd. Stelle zum Gemüsebau, Kohlgarten; kōltūn, M.: nhd. Kohlgarten, Gemüsegarten

Kohlgarten, mnd. kōlgārde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

kohlgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlgärtner, mnd. kabūsbūwære*, kabūsbūwer, M.: nhd. Kohlgärtner, Kohlbauer; kabussenbūwære*, kabussenbūwer, kabussenbuwer, M.: nhd. Kohlgärtner, Kohlbauer

Kohlgärtner, mnd. kōlgārdenære*, kōlgardener, kōlgardner, M.: nhd. »Kohlgärtner«

kohlgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlgärtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlgärtnerwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlgemüse, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl; kōlmōs, koilmōs, N.: nhd. Kohlgemüse, Gemüse jeder Art

Kohlgericht, mhd. kōlekrūt, kōlkrūt, kœlekrūt, kœlkrūt, st. N.: nhd. »Kohlkraut«, Kohl, Kohlkopf, Kohlgericht

-- im Kessel gekochtes Kohlgericht: mhd. kezzelkrūt, st. N.: nhd. »Kesselkraut«, Gemüseeintopf, im Kessel gekochtes Kohlgericht

Kohlgericht, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

kohlgestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohlgrube, mhd. kōlegruobe, st. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlengrube, Leidensgrube; kolgruobe, st. F., sw. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlegrube, Grube zum Kohlebrennen

kohlgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlgrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlhaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlharst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlhase, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlhaupt, mnd. kumpsth· vet, N.: nhd. »Kohlhaupt«

kohlhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlhechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlhobel, mnd. krūtscharve, krūtscherve, F.: nhd. Messer (N.) zum Zerschneiden des Gemüses, Kohlhobel

kohlhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlhofheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlhofsheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohlhüpfer, mnd. kōlhüppære*, kōlhuppære*, M.: nhd. Kohlhüpfer, Heuschrecke

kohlhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kohlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kohlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kohljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlkeimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlkesselschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlkopf, mhd. kōl (1), st. M.: nhd. Kohl, Kohlkopf; kœle (1), kœl, st. M.: nhd. Kohl, Kohlkopf; kōlekrūt, kōlkrūt, kœlekrūt, kœlkrūt, st. N.: nhd. »Kohlkraut«, Kohl, Kohlkopf, Kohlgericht

kohlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlkraut, mhd. kōlekrūt, kōlkrūt, kœlekrūt, kœlkrūt, st. N.: nhd. »Kohlkraut«, Kohl, Kohlkopf, Kohlgericht

kohlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohllauch, ahd. brāhkrūt* 2, st. N. (a?, iz?/az?): nhd. »Brachkraut«, Odermennig, Kohllauch; brāhlouh* 9, st. M. (a?): nhd. Kohllauch

Kohl-Lauch, mhd. brāchkrūt, st. N.: nhd. Odermennig, Kohl-Lauch

Kohllauch, mhd. brāchlouch, M.: nhd. »Brachlauch«, Kohllauch, Gemüselauch

kohllauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohllaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohllehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohllesche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohllöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohllösche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlmeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlmeise, ae. frǣ̆-c-mās-e, fre-c-mās-e, sw. F. (n): nhd. Kohlmeise; swert-ling, st. M. (a): nhd. »Schwärzling«, Kohlmeise

Kohlmeise, mnd. brantmēse***, F.: nhd. Kohlmeise, Finkmeise; brantmēseke, brantmeiseke, F.: nhd. Kohlmeise, Finkmeise

kohlmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlmeistergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlneffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlpechrabenschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlpechschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlpflanze -- Stängel der Kohlpflanze, ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze

Kohlpflanze -- Stängel einer Kohlpflanze, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Kohlpflanze -- Stengel der Kohlpflanze, ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze

Kohlpflanze -- Stengel einer Kohlpflanze, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.); strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Kohlpflanze, mnd. kōlplante, F.: nhd. Kohlpflanze

-- Stengel der Kohlpflanze: mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

-- unverwertbarer Rest der Kohlpflanze: mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

kohlpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kohlpflanzens -- Zeit des Kohlpflanzens, mnd. kōlplantentīt, F.: nhd. Zeit des Kohlpflanzens

Kohlpflanzer, mhd. kōlhengære*, kōlhenger, st. M.: nhd. Kohlpflanzer

Kohlpflegerin, mnd. kōlm· me, kōlmome, F.: nhd. Kohlpflegerin

kohlplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlportulac, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlpräbende, mnd. ? kōlpr· vende, F.: nhd. »Kohlpräbende«?, eine als Lehen vergebene Pfründe

kohlqueste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlrabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlrabenschwarz, ae. col-sweart, Adj.: nhd. kohlschwarz, kohlrabenschwarz

kohlrabenschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlrabi, ahd. ? ruobigras 2, st. N. (a): nhd. Rübengras, Kohlrabi?, Rübenkohl?

kohlrabi, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlrabiselleri, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlraps, mnd. r· vensāt, r· vensāt, r· vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāt, roffesāt, r· fsāt, r· fsāt, r· besāt, r· bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen

kohlräps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlraupe, ahd. grasawurm* 35?, st. M. (i): nhd. Raupe, Kohlraupe; kōlwurm* 2, ahd.?, st. M. (i): nhd. Kohlraupe

Kohlraupe, mhd. krūtwurm, st. M.: nhd. »Krautwurm«, Kohlraupe

Kohlraupe, mnd. krūtworm, kruitworm, M.: nhd. »Krautwurm«, Kohlraupe, Raupe des Kohlweißlings

kohlraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlrausch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlraute -- Kohlraute, mnd. ? kōlrūde*, mnd.?, F.: nhd. Kohlraute ?

kohlrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlrose, mhd. kolrōse, sw. F.: nhd. Kohlrose

kohlrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlrumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlruszrabenpechschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohlsaft, ahd. kōlsaf 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kohlsaft, Saft vom Kohl

Kohlsaft, mhd. kōlsouc, st. M.: nhd. »Kohlsaug«, Kohlsaft

Kohlsaft, mnd. ? kōlsap, N.: nhd. Kohlsaft?, Kohlbrühe?

kohlsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlsame, mnd. kōlsāme, M.: nhd. Kohlsame, Kohlsamen; kōlsāt, N.: nhd. Kohlsame, Kohlsamen

kohlsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlsamen, ahd. kōlsāmo* 2, sw. M. (n): nhd. Kohlsamen

Kohlsamen, mnd. kōlsāme, M.: nhd. Kohlsame, Kohlsamen; kōlsāt, N.: nhd. Kohlsame, Kohlsamen

Kohlsamenkorn, mhd. kidekorn, kīdekorn*, st. N.: nhd. »Sprosskorn«, Kohlsamenkorn

Kohlsaug, mhd. kōlsouc, st. M.: nhd. »Kohlsaug«, Kohlsaft

kohlschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlschossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohlschössling, mnd. ? kōlsprūte, F.?: nhd. rote Rübe, Kohlschössling?

kohlschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlschwarz, an. kol-svart-r, Adj.: nhd. kohlschwarz

kohlschwarz, ae. col-sweart, Adj.: nhd. kohlschwarz, kohlrabenschwarz

kohlschwarz, mhd. kolswarz, Adj.: nhd. »kohlschwarz«, kohlenschwarz

kohlschwarz, mnd. kōleswart*, kōlswart, kālswart, Adj.: nhd. kohlschwarz

kohlschwarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlschwärze, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlsetzte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlstängel, ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze; kōltrunk* 1, koltrunc, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk

kohlstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlstengel, ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze; kōltrunk* 1, koltrunc, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk

Kohlstengel, mnd. kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

kohlstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlstengels -- Asche des Kohlstengels als Arzneimittel, mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstok, kōlstock, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrūk, M.: nhd. Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel; kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

kohlstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlstock, ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze

kohlstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlstrunk, an. kāl-būst-r, st. M. (a): nhd. Kohlstrunk

Kohlstrunk, ahd. kōlstok 2, kōlstoc, kōlostok*, st. M. (a): nhd. »Kohlstock«, Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk, Stengel der Kohlpflanze, Stängel der Kohlpflanze; kōltrunk* 1, koltrunc, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kohlstengel, Kohlstängel, Kohlstrunk

Kohlstrunk, mhd. kōlstrunc 1, st. M.: nhd. Kohlstrunk

Kohlstrunk, mhd. torse (1), sw. M.: nhd. Kohlstrunk

Kohlstrunk, mnd. kōlstrunk, M.: nhd. »Kohlstrunk«, Kohlstengel, unverwertbarer Teil des Kohles, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

kohlstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlstück, mnd. kōlstücke, N.: nhd. »Kohlstück«, Landstück für den Kohlanbau

kohlstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlstupp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohltaubenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohltonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kohltopf, mnd. kōlpot, M.: nhd. Kohltopf, Gemüsetopf

kohltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlung, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kohlvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kohlwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kohlwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kohlweißlings -- Raupe des Kohlweißlings, mnd. krūtworm, kruitworm, M.: nhd. »Krautwurm«, Kohlraupe, Raupe des Kohlweißlings

kohlweiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kohlwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kohlwurzel, mnd. kōleswortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel; kōlwortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel
-- aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel: mnd. kōleswortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel; kōlwortel, F.: nhd. Kohlwurzel, aus der Kohlwurzel gewonnenes Arzneimittel

kohlzaine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohlzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kohorte, got. hans-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Schar (F.) (1), Manipel, Kohorte, Menge

Kohorte, ae. co-or-t-e, sw. F. (n): nhd. Kohorte

Kohorte, ahd. folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; gidruski* 4, gidrusci*, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Heeresabteilung, Kohorte

köhr, nhd.: nhd. ; L.: DW

köhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

koi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Koitus, mhd. gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

Koitus, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Koje, ahd. *kouwa (2)?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hütte, Koje

Koje, mhd. koie, sw. F.: nhd. »Koje«, Hütte

Koje, mnd. kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle

koje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kök, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kok, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kokanje, nhd.: nhd. ; L.: DW

kokeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kökeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kokelspil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köken, nhd.: nhd. ; L.: DW

köken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Koker, mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

koker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kokerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kokett, mhd. trutschelloht, Adv.: nhd. kokett

kokett, mnd. punteken, Adv.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein; püntich, Adj.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein

kokett, nhd.: nhd. ; L.: DW

kokette -- kokette Augengebärde, mhd. trutschel, st. F.: nhd. kokette Augengebärde

kokette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kokettieren, an. flaðr-a, sw. V.: nhd. unsicher stammeln, schmeicheln, prunken, kokettieren

Kokettieren, mhd. tütelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Kokettieren, Schmeicheln

kokettieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kokettisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kokon -- vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden, mnd. haspe (2), F.: nhd. vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden

kokosbaum, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kokospalme, mnd. palmbōm, palmboem, palmbo̊m, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmebōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmenbōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges)

kokospalme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kol, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolander, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolander, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolbball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kölbchen, mhd. kolbelīn, st. N.: nhd. Kölblein, Kölbchen, Keulchen, Blumenpistill

Kölbchen, mhd. kolbichīn***, st. N.: nhd. »Kölbchen«

kolbdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kolbe, mhd. kolbe, kolve, kolfe*, kulbe, sw. M.: nhd. Kolbe, Kolben, Knüppel, Keule, Hirtenkeule

kolbe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kolbeger, mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

kölbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kölbelmeid, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolbeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolben -- Kolben als tödliche Waffe, mnd. mōrtkolve, F.: nhd. Mordkeule, Kolben als tödliche Waffe

Kolben -- Kolben der Pumpe, mnd. pumpenschō, M.: nhd. »Pumpenschuh«, Kolben der Pumpe

Kolben -- Lederscheibe am Kolben, mnd. borneschive, F.: nhd. »Brunnenscheibe«, Lederscheibe am Kolben; bornschīve, F.: nhd. Lederscheibe am Kolben

Kolben (als Waffe), mnd. kūse, F.: nhd. Keule, Kolben (als Waffe), Backenzahn, Mahlzahn

Kolben, germ. *kulbō-, *kulbōn, *kulba-, *kulban, sw. M. (n): nhd. Kolben

Kolben, as. kolv-o* 4, sw. M. (n): nhd. Kolben

Kolben, ahd. kolba* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel; kolbo 60, sw. M. (n): nhd. Kolben, Keule, Knüttel, Knüppel

Kolben, mhd. kolbe, kolve, kolfe*, kulbe, sw. M.: nhd. Kolbe, Kolben, Knüppel, Keule, Hirtenkeule
-- Gericht mit Kolben: mhd. kolbengeriht*, kolbengerihte, st. N.: nhd. »Kolbengericht«, Gericht mit Kolben
-- Wurfspieß mit einem Kolben am Ende: mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

Kolben, mhd. matziuwe, sw. F.: nhd. Kolben, Schlägel, Schlegel

Kolben, mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger); k˙ le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?
-- Ball mit dem Kolben schlagen: mnd. kolven, sw. V.: nhd. Ball mit dem Kolben schlagen, Schlagball spielen
-- Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben: mnd. ? knēbüsse, F.: nhd. »Kniebüchse«, Handfeuerwaffe mit gesenktem Kolben?
-- Kolben zum Schlagen beim Ballspiel: mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

kolben, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolbenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenfechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolbenförmiges -- kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

kolbengemüs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbengerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolbengericht, mhd. kolbengeriht*, kolbengerihte, st. N.: nhd. »Kolbengericht«, Gericht mit Kolben

kolbengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kolbenhieb, mhd. kolbenslac, st. M.: nhd. Kolbenschlag, Kolbenhieb; kolbenstreich, st. M.: nhd. Kolbenstreich, Kolbenhieb, Keulenschlag

kolbenhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbenkerlia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbenknospe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolbenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kolbenreis, mhd. kolbenrīs, st. N.: nhd. Kolbenreis, Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche

kolbenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kolbenschlag, mhd. kolbenslac, st. M.: nhd. Kolbenschlag, Kolbenhieb

kolbenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolbenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kolbenspieß, mhd. kolbeger, st. M.: nhd. »Kolbeger«, Kolbenspieß, Wurfspieß mit einem Kolben am Ende

kolbenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kolbenstange, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

kolbenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kolbenstreich, mhd. kolbenstreich, st. M.: nhd. Kolbenstreich, Kolbenhieb, Keulenschlag

kolbenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kolbenträger, mnd. kolvendrēgære*, kolvendrēger, M.: nhd. Kolbenträger, Diener, Unterbeamter einer Gilde

kolbenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kölblein, mhd. kolbelīn, st. N.: nhd. Kölblein, Kölbchen, Keulchen, Blumenpistill

kölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kölbleingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kölbleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolbrun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolbweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolbwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kölchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolchis -- aus der Landschaft Kolchis stammend, ahd. kolhisk* 1, kolhisc*, Adj.: nhd. kolchisch, aus der Landschaft Kolchis stammend

kolchisch, ahd. kolhisk* 1, kolhisc*, Adj.: nhd. kolchisch, aus der Landschaft Kolchis stammend

kolder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koldergat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolderkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koldern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolderstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolender, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

koler, nhd.: nhd. ; L.: DW

koliander, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolik, mhd. bermuoter, st. F.: nhd. Gebärmutter, Kolik; būchgetwanc, st. M.: nhd. »Bauchzwang«, eine Pferdekrankheit, Kolik

Kolik, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Kolik, mhd. stichelsuht, st. F.: nhd. stechende Krankheit, Kolik

Kolik, mnd. būkbēte, būkbete, būkbet, būkbit, M.: nhd. Bauchweh, Kolik, Pferdekrankheit; colica, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit; dārmengicht, F.: nhd. Kolik; dārmgicht, F.: nhd. Kolik; dārms· ke, F.: nhd. Kolik

Kolik, mnd. kolike, kolik, kolk, kulk, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit; kolikes· ke*, kolks· ke, F.: nhd. Kolik

kolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kolk, as. *kolk?, st. M. (a): nhd. Kolk, Wasserloch

Kolk, mhd. kolc, mndrh., st. M.: nhd. Kolk, Strudel, Wasserloch

Kolk, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

Kolk, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Kolk, mnd. wēl (1), mnd.?, M.: nhd. eine von Sturmflut hinter dem Deich ausgespülte Tiefe, Kolk

kolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolkbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolkerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kolkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kölkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolkrabe, mnd. rōk (2), rо̊ck, M.: nhd. Krähe, schwarze Krähe, Saatkrähe, Kolkrabe

kolkrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kollabieren, ae. tō̆-feal-l-an, tō̆-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfallen, zusammenbrechen, kollabieren, auseinanderfallen

Kollaborator, mnd. mēdeprēdigære*, mēdeprēdiger, M.: nhd. Mitprediger, Pfarrvikar, Kollaborator; mēdeprēdikante*, mēdeprēdicante, M.: nhd. Mitprediger, Pfarrvikar, Kollaborator

Kollaps, ae. fǣr-dry-r-e, st. M. (i): nhd. plötzlicher Fall, Kollaps

kollateral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollateralerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollateralerbfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollaterallinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollateralverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollatsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollaturgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollaturpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollaturrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kölle, mnd. gargala, Sb.: nhd. Gartensaturei, Kölle, Pfefferkraut; gārtk· nele, F.: nhd. Gartensaturei, Kölle, Pfefferkraut

kolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kollegaturstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollege -- Kollege in einer Behörde, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Kollege, ahd. gimeinskezzo* 1, gimeinscezzo*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Kollege

Kollege, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis
-- Kollege im Stadtrat: mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Kollege, mnd. mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber
-- Kollege im Bürgermeisteramt: mnd. mēdebörgæremēster*, mēdebörgermēster, mēdebörgermeister, M.: nhd. Mitbürgermeister, Kollege im Bürgermeisteramt

kollegialgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegialzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegiatenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollegiatkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollegiatskirche, mnd. stichteskerke, stiftskerke, F.: nhd. »Stiftskirche«, Domkirche, Kollegiatskirche; stichtkerke*, stiftkerke, F.: nhd. »Stiftskirche«, Domkirche, Kollegiatskirche

Kollegiatsstiftes -- Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

Kollegiatstift, mhd. tuom (2), tūm, tōm, st. M., st. N.: nhd. bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom (M.) (1), Kathedrale, Kathedralkirche, Bischofskirche, Domstift, Kollegiatstift

kollegiatstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollegin, ahd. ginōzin* 2, st. F. (jō): nhd. Genossin, Kollegin, Teilhaberin

Kollegium -- als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer, mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer

Kollegium -- Ausstoßung aus einem Kollegium, mnd. ūtsettinge, mnd.?, F.: nhd. Aussetzung, Absetzung, Ausstoßung aus einem Kollegium, Auseinandersetzung, Vorschlag, Anordnung, Festsetzung, Verpfändung

Kollegium -- Kollegium der Kirchenvorsteher, mnd. kerkrāt, M.: nhd. Kirchenvorsteher, Kirchenverordneter, Kollegium der Kirchenvorsteher, weltlicher Verwaltungsrat der Kirchengemeinde

Kollegium -- Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Kollegium, mnd. ? collegium***, N.: nhd. Kollegium?
-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. bürenrichtære*, bürenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; bürrichtære*, bürrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

kollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollegiums -- Mitglied eines Kollegiums von Vieren, mnd. vērer (3), fērer*, veerer, vherer, M.: nhd. »Vierer«, Mitglied eines Kollegiums von Vieren, Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten)

Kollegiumsgebäude -- Kollegiumsgebäude der Juristen, mnd. juristencollegium, N.: nhd. Juristenkollegium, Kollegiumsgebäude der Juristen

Kollegiumsmitglied, mhd. geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied

Kollekte -- die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

Kollekte -- kirchliche Kollekte, mnd. kerkenbēde, F.: nhd. kirchliche Sammlung, kirchliche Kollekte

Kollekte -- Kollekte für Lichtbeschaffung, mnd. lichtbēde, F.: nhd. Kollekte für Lichtbeschaffung

Kollekte -- Sammelgefäß für die Kollekte, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Kollekte, got. ga-baúr (1) 4, st. N. (a): nhd. »Zusammengebrachtes«, Kollekte, Steuer (F.)

Kollekte, ae. col-lec-t-um, lat.-st. N. (a): nhd. Kollekte

Kollekte, mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

kollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollektenbecken, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

kollektenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollektengebet, mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

Kollektengebeten -- Sammlung von Kollektengebeten, mhd. collectenære 1, kollectenære, collectenere, st. M.: nhd. Gebetbuch, Sammlung von Kollektengebeten

kollektengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektenkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kollektiv von Buben (Übeltätern bzw. Frevlern), mnd. b· vede*, b· vete, b· fte, N., F.: nhd. Kollektiv von Buben (Übeltätern bzw. Frevlern), Bübin, nichtswürdiges Frauenzimmer

Kollektivsuffix -- ein Kollektivsuffix, mnd. ? ech* (2)**, Suff.: nhd. ein Kollektivsuffix?

kollektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektoreigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollektur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kollekturrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Koller -- Koller aus Samt, mnd. sammitkoller*, sammithkoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand; sammitteskoller, sammitskoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

Koller -- Koller von Hirschleder, mhd. hirzhals, st. M.: nhd. Hirschhals, Koller von Hirschleder

Koller (M.), ahd. koloro* 3, sw. M. (n): nhd. »Cholera«, Bauchweh, Koller (M.), Zorn, Wut

Koller (M.), mhd. kolre (1), st. M.: nhd. Koller (M.), ausbrechende oder stille Wut

Koller (M.), mnd. koller (2), kollere, M.: nhd. »Koller« (M.), Zornanfall, Tobsucht, Gallenauswurf, Ausbruch der Galle

Koller (N.), ahd. kollāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Koller« (N.), Halsband, Halsrüstung

Koller (N.), mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge

Koller (Pferdekrankheit), mnd. wānbēte*, wanbete, mnd.?, st. M.: nhd. Koller (Pferdekrankheit)

Koller, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen; h· vetsēkede*, h· vetsēkte, hovesiecte, F.: nhd. Koller

koller, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

koller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kollerader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kollerartig, mhd. koller***, Adj.: nhd. kollerartig; kollereht, Adj.: nhd. kollerartig

kollerblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollerbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köllerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kollerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kollerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kollericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kollericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

köllerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kollermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kollern, mhd. krotzelen*, krotzeln, sw. V.: nhd. kollern, scharren

kollern, mnd. triselen, mnd.?, sw. V.: nhd. rollen, kollern

kollern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollern, nhd.: nhd. ; L.: DW

köllern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kollerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kollertoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollerwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kollerwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kollet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kollidieren, ahd. 1zisamanestōzan* 6, red. V.: nhd. zusammenstoßen, zusammenfügen, zusammentreffen, zusammenfügen, kollidieren

Kollier, ahd. gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide

Kollier, mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet

Kollier... (), mhd. ? gollierleppel, st. N.: nhd. »Kollier...« (?)

kolligende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolligieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolmarskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kölmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köln -- engerer Rat in Köln, mhd. oberpart, st. M.: nhd. »Oberpart«, engerer Rat in Köln

Köln -- erweiterter Rat in Köln, mhd. niderpart, st. N.: nhd. erweiterter Rat in Köln

Köln -- kleine Münze aus Köln, mnd. m· rken, moerken, moirken, Sb.: nhd. kleine Münze aus Köln

Köln -- Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

Köln -- städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln, mhd. poinderambehte* 7, punderamt, st. M.: nhd. städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln

Köln, germ. Cōlonia Agrippina, lat.-germ.?, ON: nhd. Köln
-- Worringen bei Köln: germ. Burungum, lat.-germ.?, ON: nhd. Worringen bei Köln; ? Segorigienses vicani, lat.-germ.?, ON: nhd. Worringen bei Köln?

Köln, anfrk. Kol-on-a* 1, ON: nhd. Köln

Köln, ahd. Kolna 4, Kolina, Kollone, ON: nhd. Köln

Köln, mnd. Köln, ON: nhd. Köln
-- aus Köln stammend: mnd. kölnisch, kölsch, köllesch, köllensch, kaylens, köllenisch, Adj.: nhd. kölnisch, aus Köln stammend, in Köln hergestellt
-- in Köln hergestellt: mnd. kölnisch, kölsch, köllesch, köllensch, kaylens, köllenisch, Adj.: nhd. kölnisch, aus Köln stammend, in Köln hergestellt

Kölner, mnd. Kölnære*, Kölnēre, Kölner, M.: nhd. Kölner

kölner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kölnhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

kölnisch, afries. agripīn-isk* 11, Adj.: nhd. kölnisch; kol-n-isk 10, kol-en-sk, kol-ein-sk, kol-sk, Adj.: nhd. kölnisch

kölnisch, mhd. kölnisch (1), kölsch, kolsch, Adj.: nhd. kölnisch

kölnisch, mnd. köllisch*, köllesch, Adj.: nhd. kölnisch; kölnisch, kölsch, köllesch, köllensch, kaylens, köllenisch, Adj.: nhd. kölnisch, aus Köln stammend, in Köln hergestellt

kölnisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kölnische -- kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad, mnd. rādelwitte*, mnd.?, M.: nhd. kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad

kölnischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz), mnd. rādelwittepenninc*, rādelwittepennic, M.: nhd. rheinische Münze, kölnischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)

kölnisches -- kölnisches Zeug, mhd. kölnisch* (2), kölsch, golsch, kölsche, st. M., sw. M.: nhd. kölnisches Zeug, Barchent

kolobasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolocompas, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolone, mnd. gebūr, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Einwohner, Miteinwohner, Nachbar, Kolone

kolonellbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolonellherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolonellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kolonialland -- Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

Kolonialware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

kolonisieren, ae. ge-bȳ-r-an, sw. V.: nhd. besiedeln, kolonisieren

Kolonistendorf, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Kolophonium, ahd. kriehhiskpeh* 3, kriechiscpeh*, krispeh*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kolophonium, Balsamharz

Kolophonium, mhd. krisbech*? 1, krispech?, st. N.: nhd. Kolophonium, Harz

Kolophonium, mnd. colofōnie, F.: nhd. Kolophonium, Geigenharz

Koloquinte, ae. cwelc-e?, sw. F. (n): nhd. Koloquinte

Koloquinte, ahd. smirwa* 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmiere, Koloquinte; wildkurbiz* 9, wildikurbiz*, st. M. (a?): nhd. »Wildkürbis«, Koloquinte, Zaunrübe

Koloquinte, mhd. veltkürbiz 1, feltkürbiz*, st. M., st. N.: nhd. »Feldkürbis«, Koloquinte

koloquinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koloquinten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

koloriert -- Illuminist der Handschriften koloriert, mnd. illūminist, illūministe, F.: nhd. Illuminist der Handschriften koloriert

Kolorierung -- Kolorierung einer Handschrift, mnd. illūminātie, F.: nhd. »Illumination«, Kolorierung einer Handschrift, Rubrizierung einer Handschrift

koloss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolossalisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolostrum, ahd. biost 33, st. M. (a?): nhd. Biestmilch, Kolostrum

kolpe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolpenknospe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kölsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kolschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolschwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolsterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolstericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kölstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kolte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kolter (N.), ahd. *kolter?, Sb.: nhd. Kolter (N.), Pflugmesser

Kolter (N.), mhd. kolter (1), st. N.: nhd. »Kolter« (N.), Pflugmesser

Kolter, germ. *kolter-, germ.?, M.: nhd. Kolter, Pflugmesser

kolter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kolter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

koltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kolumne, mnd. kolumne, columpne, kalumne, calumpne, F.: nhd. Säule (F.) (1), Stab, Zepter, Kolumne, Seitenspalte eines Buches

Kolumnen -- vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

kolung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kolwat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kom, nhd.: nhd. ; L.: DW

komant, nhd.: nhd. ; L.: DW

komat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kombination -- Kombination von Rohren, mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

kombüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Komet, an. kōm-et-a, F.: nhd. Komet

Komet, ae. com-ēt-a, sw. M. (n): nhd. Komet

Komet, mhd. comēte, sw. M.: nhd. Komet

Komet, mhd. irrestern, st. M.: nhd. »Irrstern«, Planet, Komet

Komet, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Komet, mnd. komēte, commete, M.: nhd. Komet, Schweifstern; komētenstērne, M.: nhd. Komet, Schweifstern

Komet, mnd. nōtstērne, nōtster, M.: nhd. Not verkündender Stern, Komet

-- ein Komet: mnd. ram (2), ramme, M.: nhd. Widder, Schafbock, Widder (Sternbild bzw. Sternzeichen), ein Komet

komet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kometen -- keilförmige Lichterscheinung eines Kometen, mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen

kometenbewohner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kometenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kometenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kometenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kometenschweif, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

kometenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kometenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kometensucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kometenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kometstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komfortabel, mnd. rēventærisch*, rēventerisch, Adj.: nhd. mit einem Speisesaal ausgestattet, komfortabel

kömich, nhd.: nhd. ; L.: DW

komisch, ahd. spilolīh 16, spilalīh*, Adj.: nhd. launig, komisch, schauspielerisch, spielerisch, gespielt

komisch, mnd. snākisch, snäksch, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, merkwürdig, komisch

komisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

komische -- närrische komische Erzählung, mhd. gumpelmære, st. N.: nhd. närrische komische Erzählung

Komitien, ahd. ambahtsezzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Amtsbesetzung«, Komitien, Stellenbesetzung, Stellenbesetzungsversammlung

komm -- komm her, got. hir-i 6, adv. Imp., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,1, 215,II, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e): nhd. hierher, komm her

Kommandant -- Kommandant einer Burg, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Kommandant, ae. fol-c-to-g-a, sw. M. (n): nhd. Volksführer, Anführer, Kommandant, Häuptling; hil-d-e-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Schlachtführer, Kampfführer, Kommandant

Kommandant, mnd. vēnerīk, vēnrīk, vēnrich, fenrich, M.: nhd. Fähnrich, Anführer, Kommandant

kommandantengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommandantschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommandieren, mnd. commandēren, kommandēren*, sw. V.: nhd. kommandieren, befehligen

Kommando -- Kommando im Krieg, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrloͤge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, oͤrlōge, ōrlēge, oͤrlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes

Kommando, ae. tǣ-c-ing, st. F. (ō): nhd. Lehren, Unterweisung, Kommando, Herrschen

Kommandopfeife, mnd. siflet, sifelit, siphelet, ciflet, siflit, sifflith, sifflet, ziflith, siffelit, syfelyt, sypheleth, zifelidt, sīvelit, syvelytth, sziuelit, tziuelit, soffelīt, soffeliit, N.: nhd. Signalpfeife, Kommandopfeife, Hohlflöte in der Orgel, besondere Bootmannspfeife

Kommandostab, mnd. ? reddeholt, N.: nhd. ein leichtes Schlaggerät, Pritsche, Klapper?, Kommandostab?

kommasirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kommeken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kommen -- ins Gleichgewicht kommen, mhd. ūzgewegen (1), st. V.: nhd. »auswägen«, ins Gleichgewicht kommen«

kommen -- von dannen kommen, mhd. dannenkomen, st. V.: nhd. »von dannen kommen«, heil davonkommen, überleben

Kommen (), mhd. ? komenheit***, st. F.: nhd. »Kommen« (?)

Kommen (N.), mnd. inkōmen (2), inkomen, inkome, inkōment, N.: nhd. Kommen (N.), Eintreten, Ankunft, Einlager (N.), Haft, Einkunft, Eingang, Ertrag, Aufkommen

kommen, idg. *eleudh-?, V.: nhd. kommen; *gu̯ā-, *gu̯āh2-, *gu̯eh2-, *gu̯em-, V.: nhd. kommen, gehen, treten, geboren werden

Kommen, idg. *gu̯m̥tis, F.: nhd. Gang (M.) (1), Schritt, Kommen

kommen, idg. *mād-?, *məd-, V.: nhd. begegnen, kommen; *mel- (8), *melə-, *mlō-, V., Sb.: nhd. kommen, erscheinen, Erhöhung, Wölbung; *mōd-

?, *məd-, V.: nhd. begegnen, kommen

-- zu Fall kommen: idg. ? *bhrenk̂-, *bhrek̂-, V.: nhd. zu Fall kommen?

kommen, germ. *bikweman, st. V.: nhd. kommen; *birennan, st. V.: nhd. »berennen«, kommen; *furþirjan, *furþrjan, sw. V.: nhd. fortbringen, kommen; *gakweman, st. V.: nhd. kommen; *galeiþan, st. V.: nhd. kommen, gehen

Kommen, germ. *kumi-, *kumiz, *kumdi-, *kumdiz, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankunft

kommen, germ. *kweman, st. V.: nhd. kommen

Kommen, germ. *kwumdi-, *kwumdiz, *kwumþi-, *kwumþiz, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft; *kwumi-, *kwumiz, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankunft

Kommen, got. *qu-m-þ-s?, st. F. (i): nhd. Kommen

kommen, got. an-a-ga-g-g-a-n* 1, def. red. unr. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 38,8, 208,2d, 209,1b, 251): nhd. kommen, künftig sein (V.); at-ga-g-g-a-n* 62, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv): nhd. hinzugehen, kommen, hinzukommen; ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen; ga-g-g-an 205=203, defekt. red. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 38,8, 208,2d, 209,1b, 251): nhd. gehen, wandeln, umhergehen, kommen; ga-lei-þ-an 142=140, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kommen, gehen, fahren; ga-qi-m-an* 13, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, hinkommen, kommen, sich versammeln; ga-sniu-m-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. hineilen, kommen; *hir-jan?, sw. V. (1): nhd. kommen; qi-m-an 284, kommen, krimst. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1, 45,1, 54,2,Anm., 55,2, 83, 100,2, 103,,1, 205, 229,1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296): nhd. kommen

kommen, got. waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

-- zu Hilfe kommen: got. mi-þ-wi-s-an* 1, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. beistehen, zu Hilfe kommen

-- zur Besinnung kommen: got. us-skar-jan* 2, sw. V. (1): nhd. nüchtern werden, zur Besinnung kommen, herausreißen

-- zur Ruhe kommen: got. *an-a-qil-an?, st. V. (4): nhd. zur Ruhe kommen; ga-ƕeil-an* 2, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), (ingressiv, effektiv): nhd. zur Ruhe kommen, aufhören, verweilen; *qil-an, st. V. (4): nhd. zur Ruhe kommen

kommen, an. drī-f-a (2), st. V. (1): nhd. treiben, fahren, kommen; ko-m-a, st. V. (4): nhd. kommen; tak-a (2), st. V. (6): nhd. nehmen, wählen, kosten (V.) (2), kommen, heiraten, anfangen; til-kom-a, st. V. (4): nhd. kommen

Kommen, an. til-kvam-a, sw. F. (n): nhd. Kommen, Ankunft, Dazukommen, Eingreifen, Bedeutung, Wichtigkeit

kommen, ae. cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; fœ̄r-an, fēr-an, sw. V. (1): nhd. gehen, kommen, ziehen, reisen, handeln, verfahren (V.); ge-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, erreichen, ankommen; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; ge-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; tō̆-be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, ankommen; tō̆-cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, ankommen

Kommen, ae. tō̆-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Kommen, Ankommen, Ankunft

kommen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

Kommen, afries. ke-m-e 20, st. M. (i): nhd. Kommen, -kunft

kommen, afries. ku-m-a (1) 140 und häufiger?, ko-m-a (1), st. V. (4): nhd. kommen, eindringen, einkommen, entrichtet werden; tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

-- hernieder kommen: afries. ni-ther-ku-m-a 1, ne-der-ku-m-a, st. V. (4): nhd. hernieder kommen, herabkommen

-- in Betracht kommen: afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

-- rückwärts kommen: afries. ur-bek-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. rückwärts kommen, sich umdrehen

-- wieder zu sich kommen: afries. und-wer-p-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. wieder zu sich kommen

-- zu Ende kommen: afries. end-ia 3, sw. V. (2): nhd. enden, beenden, endigen, zu Ende kommen, zur Entscheidung bringen

-- zu Ohren kommen: afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

kommen, anfrk. ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

-- vollends kommen: anfrk. fol-ku-m-an* 4, st. V. (4): nhd. vollends kommen, gelangen

kommen, as. bi-ku-m-an* 5, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, zu Teil werden; ku-m-an 275, st. V. (4): nhd. kommen

-- dazwischen kommen: as. undar-ga-ng-an* 1, red. V. (1): nhd. »untergehen«, dazwischen kommen

-- zu Ende kommen: as. af-hėl-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zu Ende kommen; thur-h-ga-ng-an* 3, red. V. (1): nhd. bis ans Ende gehen, zu Ende kommen

-- zur Besinnung kommen: as. far-sin-n-an* 1, st. V. (3a): nhd. sich besinnen, zur Besinnung kommen

Kommen, ahd. 4zuokumft* 1, st. F. (i): nhd. Kommen, »Zukunft«, Ankunft

kommen, ahd. anagān 24, anagēn*, anom. V.: nhd. angehen, anfangen, hineingehen, kommen, herankommen, heraufkommen, folgen, angreifen, eindringen, angreifen, treffen, betreffen, herantreten an, jemandem zukommen; anagangan 16, red. V.: nhd. angreifen, kommen über, jemandem zukommen, hineingehen, betreten (V.), hingehen, folgen, angehen, anfangen, kommen; azkweman* 1, azqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, herbeikommen; bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; 7zuogān* 14, zuogēn*, anom. V.: nhd. hinzugehen, kommen, herangehen, hingehen, hinzutreten, gehen zu, herschreiten, eilen, beeilen; 9zuogangan* 37, red. V.: nhd. kommen, kommen zu, gehen zu, hinzugehen, zugehen, anrücken, hinzutreten

kommen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.)

Kommen, ahd. herafart* 1, st. F. (i): nhd. »Herfahrt«, Kommen

kommen, ahd. heragisinnan* 1, st. V. (3a): nhd. kommen, hierherkommen; herakweman* 40, heraqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, herkommen, hierherkommen, ankommen; herasinnan* 1, st. V. (3a): nhd. kommen, hierherkommen

Kommen, ahd. ingang 9, st. M. (a?, i?): nhd. Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Pforte, Kommen; kumft* 42, kunft, st. F. (i): nhd. Kommen, Ankunft, Zukunft, Eintreffen, Zukünftiges

kommen, ahd. kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

-- ans Ende kommen: ahd. duruhgān* 9, anom. V.: nhd. durchgehen, durchschreiten, hingehen, geschehen, ans Ende kommen, durchdringen, hindurchgehen

-- auf den Gedanken kommen: ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten

-- auf den Grund kommen: ahd. gigrunten* 1, sw. V. (1a): nhd. ergründen, glätten, ebnen, gleichmachen, auf den Grund kommen; irgrunten* 4, sw. V. (1a): nhd. gründen, ergründen, begründen, auf den Grund kommen, glätten, gleichmachen

-- aus dem Sinn kommen: ahd. intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren

-- dahin kommen: ahd. follakweman* 26,

follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen

-- dazu kommen: ahd. irgān 17, irgēn*, anom. V.: nhd. ergehen, geschehen, widerfahren, entgleiten, vergehen, gereichen, dazu kommen

-- etwas über jemanden kommen lassen: ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

-- früh kommen: ahd. gifruoen* 1, sw. V. (1a): nhd. früh kommen, zeitlich vorverlegen?

-- in Schweiß kommen: ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen

kommen, mhd. īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

kommen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen

Kommen, mhd. darkunft, st. F.: nhd. Hinkunft, Kommen, Herbeikommen

kommen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- als Erbe kommen an: mhd. aneersterben, anersterben, ane ersterben, st. V.: nhd. »anersterben«, anheim fallen, als Erbe kommen an

-- an den Erben kommen: mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

-- ans Licht kommen: mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

-- aus der Lage kommen: mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- dahin kommen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- davon kommen: mhd. darabekomen, st. V.: nhd. »wegkommen«, davon kommen

-- dazu kommen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- dazu kommen lassen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind: mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

-- durch Todesfall an jemanden kommen: mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

-- durch Todesfall in Besitz kommen: mhd. anesterben, ane sterben, st. V.: nhd. »ansterben«, durch Todesfall an jemanden kommen, durch Todesfall in Besitz kommen

-- entgegen kommen: mhd. engegenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegen kommen, entgegen gehen; engegenloufen (1), engegen loufen, sw. V.: nhd. entgegenlaufen, entgegen kommen, begegnen

-- ins Schwitzen kommen: mhd. erswitzen, sw. V.: nhd. schwitzen, in Schweiß geraten (V.), ins Schwitzen kommen

-- kommen an: mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.)

-- kommen lassen: mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- kommen über: mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

-- kommen von: mhd. errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von

-- kommen zu: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bīkomen, bī komen, st. V.: nhd. »beikommen«, kommen zu, überziehen

-- nicht zustande kommen: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

-- schriftlich auffordern zu kommen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

-- sich zuschulden kommen lassen: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- so weit kommen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- über jemanden kommen: mhd. anewenden, ane wenden, sw. V.: nhd. »anwenden«, angreifen, über jemanden kommen

-- von Sinnen kommen: mhd. entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern; ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach

-- vor Augen kommen: mhd. erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist: mhd. dincman, st. M.: nhd. »Dingmann«, Dingpflichtiger, Urteiler, Urteilberechtigter vor Gericht, Gerichtsbeisitzer, wer zum Gerichte zu kommen verpflichtet ist

-- wieder in den früheren Zustand kommen: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen

-- wieder zu Sinnen kommen: mhd. ernüehteren*, ernüehtern, sw. V.: nhd. »ernüchtern«, wieder zu Sinnen kommen

-- zu Fall kommen: mhd. besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; bürzen, sw. V.: nhd. burzeln, zu Fall bringen, zu Fall kommen

-- zu Hilfe kommen: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen

-- zu Schaden kommen: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- zu sich kommen: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; ermagen, sw. V.: nhd. Kraft gewinnen, zu sich kommen

-- zu Verstande kommen: mhd. entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern

-- zum Liegen kommen: mhd. beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

-- zum Ziel kommen: mhd. bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen

-- zur Kenntnis kommen: mhd. anekomen, ankomen, ane komen, anequemen, st. V.: nhd. ankommen, hereinbrechen, anfangen, angreifen, ergreifen, kommen an, zufallen (V.) (2), antreffen, erreichen, zur Kenntnis kommen, betreffen, aufsuchen, herantreten an, unternehmen, überkommen (V.), treffen, überfallen (V.)

-- zur Wirkung kommen: mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen

kommen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gekomen, gequemen, st. V.: nhd. kommen, geboren werden von; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gesinden (1), gesinnen, st. V.: nhd. gehen, wandern, kommen; gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; hergān, heregān, hergēn, heregēn, her gān, an. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, näherkommen, kommen, nahen, herstammen

Kommen, mhd. herkēr*, herkēre, st. F.: nhd. »Herkehr«, Herkehren, Kommen

Kommen, mhd. komen (4), st. N.: nhd. »Kommen«; komen*** (5), st. F.: nhd. »Kommen«; komnisse, st. F.: nhd. »Kommen«

Kommen, mhd. kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr

kommen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Kommen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

kommen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sinden (1), sinnen, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, gehen, wandern, kommen; sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- abhanden kommen: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

-- in den Genuss kommen von: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- kommen aus: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- kommen in: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- kommen von: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- kommen zu: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- zu Fall kommen: mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

-- zu stehen kommen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- zu Tage kommen: mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- zum Ausschlag kommen: mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)

-- zum Stehen kommen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- zur Ruhe kommen: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

kommen, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Kommen, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

kommen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

Kommen, mhd. vürekomen* (2), vürkomen, fürekomen*, st. N.: nhd. Vorbeikommen, Überholen, Zuvorkommen, Kommen, Geschehen, Eilen, Vorbeugen

Kommen, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

kommen, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

kommen, mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen; wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Kommen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

kommen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

Kommen, mhd. zuokunft*, zuokumft, zuokumpft, st. F.: nhd. Zukunft, Ankunft, Kommen, Herzukommen, Herabkunft, Verfolgung

kommen, mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

-- an den Tag kommen: mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

-- aus der Fremde kommen: mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

-- außer Fassung kommen: mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

-- dazwischen kommen: mhd. underkomen (1), unterkomen, underquemen, unterquemen, st. V.: nhd. »unterkommen«, jemandem entgegentreten, verhindernd dazwischentreten, vorbeugen, verhindern, aufheben, überkommen (V.), befallen (V.), dazwischen kommen, erschrecken, abwenden

-- durch Nichtfordern zu schaden kommen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- durch Schweigen zu Schaden kommen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

-- hereingestürmt kommen: mhd. zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen

-- in Abnahme kommen: mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

-- in den Genuss kommen von: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- in den Weg kommen: mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

-- in die Gewalt kommen: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

-- in Nachteil kommen: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- in Umlauf kommen: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern

-- in Versuchung kommen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- jemandem plötzlich kommen: mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

-- kommen an: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- kommen auf: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

-- kommen aus: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- kommen gegen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- kommen hinter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- kommen in: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- kommen lassen: mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; zuoladen, sw. V.: nhd. »zuladen«, zu sich bestellen, kommen lassen

-- kommen mit: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- kommen nach: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- kommen über: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen; überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- kommen von: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- kommen zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden; zuotreten, zuo treten, zūtreten, st. V.: nhd. »zutreten«, ankommen, treten zu, kommen zu, treffen, überkommen (V.)

-- mit etwas zu Ende kommen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- nach unten zu liegen kommen: mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

-- nahe kommen: mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- näher kommen: mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogerīten, st. V.: nhd. herbeireiten, herantraben, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

-- nicht vorwärts kommen: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- nicht zustande kommen: mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

-- nicht zustande kommen lassen: mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

-- plötzlich kommen: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- um etwas kommen: mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

-- vollständig kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- von Kräften kommen: mhd. vertwalen*, vertwālen, fertwālen*, sw. V.: nhd. zurückbleiben, von Kräften kommen, sich aufhalten

-- vor Augen kommen: mhd. warkomen, st. V.: nhd. vor Augen kommen

-- vor Gericht kommen: mhd. vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- vorwärts kommen: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen; vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; vüreloufen*, füreloufen*, vüre loufen*, füre loufen*, vürloufen, fürloufen*, vür loufen, für loufen*, vurloufen, furloufen*, vorloufen, forloufen*, red. V., st. V.: nhd. »fürlaufen«, vorauslaufen, vorauslaufen auf, vorwärts eilen, vorwärts kommen, überholen, übertreffen, zuvorlaufen, übertreffen, vorbeiziehen

-- wieder zu sich kommen: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

-- wohin kommen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- zu einem Entschluss kommen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- zu Ende kommen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- zu Fall kommen: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

-- zu Kräften kommen: mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

-- zu Schaden kommen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren

-- zu spät kommen: mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- zu Verstand kommen: mhd. verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

-- zugute kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von

-- zum Ausbruch kommen: mhd. ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

-- zum Bewusstsein kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- zum Ende kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen

-- zum Stehen kommen: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

-- zum Verstand kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- zum Vorschein kommen: mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ūzblīchen, ūz blīchen, st. V.: nhd. »ausbleichen«, zum Vorschein kommen; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- zum Ziel kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- zur Besinnung kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- zur Ruhe kommen: mhd. verschehen, ferschehen*, sw. V.: nhd. zur Ruhe kommen, aufhören zu rennen; verzabelen, verzabeln, ferzabelen*, ferzabeln*, sw. V.: nhd. zu Ende zappeln, auszappeln, ruhig werden, zur Ruhe kommen

-- zur Vernunft kommen: mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- zustande kommen: mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

kommen, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; bevāren (1), bevaren, st. V.: nhd. befahren (V.), umfahren (V.), erreichen, treffen, betreffen, kommen, ertappen, einziehen

-- abhanden kommen: mnd. entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen

-- ans Licht kommen: mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

-- aus der Macht kommen: mnd. entwassen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), aus der Macht kommen, abnehmen

-- außer Gebrauch kommen: mnd. experēren, exspirēren, sw. V.: nhd. »expirieren«, außer Gebrauch kommen, ablaufen

-- durch Sterbefall auf jemanden kommen: mnd. ersterven, irsterven, st. V.: nhd. sterben, aussterben, durch Sterbefall auf jemanden kommen, erbloses Gut werden, bei Todesfall erblos werden, bei Todesfall unbeerbt frei werden, durch Todesfall in jemandes Besitz gelangen

-- durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen: mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

-- gleich kommen: mnd. belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen

-- hindurch kommen: mnd. dörchbrēken (1), d· rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

-- in die Jahre kommen: mnd. erjāren, sw. V.: nhd. in die Jahre kommen, älter werden

-- in Schuld kommen: mnd. entschülden (1), enschülden, sw. V.: nhd. verschulden, in Schuld kommen

-- kommen an: mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

-- kommen auf: mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

-- kommen aus: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- kommen lassen: mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)

-- kommen über: mnd. anekōmen*, ankōmen, st. V.: nhd. ankommen, antreffen, ertappen, stoßen, angreifen, verhaften, anrennen, erreichen, eintreten, entgegenkommen, herankommen, zusammenstoßen, zustoßen, zufallen, zugehören, betreffen, angehen, zukommen, zugehören, angehen, kommen auf, kommen über, kommen an

-- nahe kommen: mnd. ernālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, nahe kommen

-- nicht zu Stande kommen: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

-- über jemanden kommen: mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

-- vor die Obrigkeit kommen: mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die

Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

-- vor Gericht kommen: mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

-- zu Gute kommen: mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

-- zu gutem Ausgang kommen: mnd. ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

-- zu Ohren kommen: mnd. bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

-- zu seinen Tagen kommen: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

-- zu Tage kommen: mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

-- zu Vermögen oder Besitz kommen: mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

-- zum Anfall kommen: mnd. ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

-- zum Stillstand kommen: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- zur Ruhe kommen: mnd. entrouwen (1), entrouwen, sw. V.: nhd. zur Ruhe kommen

-- zur Vernunft kommen: mnd. besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen

-- zusammen kommen: mnd. bīēnkōmen*, mnd.?, V.: nhd. zusammen kommen; bīsāmenkōmen***, sw. V.: nhd. »beisammenkommen«, zusammen kommen

-- zustatten kommen: mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

kommen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gekōmen*, mnd.?, st. V.: nhd. kommen; gequemen, mnd.?, st. V.: nhd. kommen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Kommen, mnd. ingān, ingānt, N.: nhd. Hineingehen, Zugang, Eintreten, Kommen, Eingangsstelle, Eintrittsstelle

kommen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

Kommen, mnd. kōmen* (2), kōment, kāment, N.: nhd. Kommen, Ankunft, Eintreffen, Landung; kōminge***, kāminge, F.: nhd. Kommen

kommen, mnd. rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

-- an Land kommen: mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

-- ans Ziel seiner Wünsche kommen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- dahinter kommen: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- hinweg kommen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- ins Gefecht kommen: mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen

-- ins Handgemenge kommen: mnd. mangelen* (2), sw. V.: nhd. handgemein werden, kämpfen, streiten, ins Gefecht kommen, ins Handgemenge kommen

-- kommen lassen: mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen: mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

-- nah kommen: mnd. nāen***, nāhen, sw. V.: nhd. nahen, nähern, nah kommen

-- nahe kommen: mnd. nāgen, nagen, naegen, sw. V.: nhd. nähern, nahe kommen

-- näher kommen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- neu kommen: mnd. nīekōmen***, sw. V.?: nhd. neu kommen, neu ankommen, anfangen

-- später kommen: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- zu Ende kommen: mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

-- zu spät kommen: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

-- zu Tage kommen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

kommen, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden; tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

-- Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen: mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

-- gelegen kommen: mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

-- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen: mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

-- im Kampf ums Leben kommen: mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

-- in Schuld kommen: mnd. schulden (1), sw. V.: nhd. verschulden, in Schuld kommen

-- ins Gespräch kommen mit: mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

-- ins Stocken kommen: mnd. stutsen, sw. V.: nhd. »stutzen«, ins Stocken kommen, auf Ablehnung stoßen

-- noch nicht kommen: mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

-- vor Augen kommen: mnd. tōv· ren* (1), tovoren, mnd.?, sw. V.: nhd. kommen, hervortreten, vor Augen kommen, begegnen, hervorheben, Vorzug haben, zuführen, herbeiholen

-- zu Schaden kommen: mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

-- zu stehen kommen: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- zum Stehen kommen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- zum Stillstand kommen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- zustande kommen: mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen; tōgān*, togān, mnd.?, st. V.: nhd. zugehen, hergehen, herankommen, zutreten, darangehen, heranmachen, herannahen, zustande kommen, geschehen, ereignen, zukommen, zustoßen, zufallen

kommen, mnd. wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen; witschen***, sw. V.: nhd. schnell gleiten, kommen

-- abhanden kommen: mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden; vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

-- an das Tageslicht kommen: mnd. ūtbulden, ūtbullen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausschäumen?, überschäumen?, an das Tageslicht kommen

-- ans Tageslicht kommen: mnd. ūtboddelen*, ūtbuddelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbuddeln«, überschäumen?, ans Tageslicht kommen; ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

-- auffordern heraus zu kommen: mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen

-- auffordern zu kommen: mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

-- aus dem Gelenke kommen: mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

-- aus den Augen kommen: mnd. vörbīsteren*, vorbīsteren, vorbīstern, sw. V.: nhd. verirren, in die Irre gehen, vom Weg abkommen, abirren, verschlagen (Adj.) werden, verloren gehen, verschwinden, abhanden kommen, zerstreut werden, abhanden bringen, verkommen (V.), verwahrlosen, in Verwirrung bringen, vernachlässigen, verderben, entfremden, aus den Augen kommen, entfremdet werden, verludert werden

-- außer sich kommen: mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

-- dazwischen kommen: mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

-- dem Tode näher kommen: mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen

-- durch einen Boten auffordern zu kommen: mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

-- durch einen Boten kommen lassen: mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen

-- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen: mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

-- herunter kommen: mnd. undertrēden* (2), undertreden, mnd.?, st. V.: nhd. herunter treten, herunter kommen, unterschlüpfen, Unterschlupf suchen?; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- in den Sinn kommen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- in eine bessere Lage kommen: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

-- in fremde Hände kommen: mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

-- in Geschäftsverbindung kommen: mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

-- in Ungemach kommen: mnd. vörmissequēmen*, vormisquēmen, sw. V.: nhd. verkümmern, in Ungemach kommen, in Not geraten (V.)

-- in Unordnung kommen: mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

-- in Wortwechsel kommen: mnd. undersprēken*, underspreken, mnd.?, st. V.: nhd. miteinander besprechen, in Wortwechsel kommen, unterreden, widersprechen

-- ins Freie kommen: mnd. ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden

-- kommen lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

-- mit dem Geld ans Ende kommen: mnd. ūttēren*, ūtteren, mnd.?, sw. V.: nhd. auszehren, zu Ende zehren, mit dem Geld ans Ende kommen

-- über jemanden kommen: mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

-- von der Stelle kommen: mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

-- von Sinnen kommen: mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden; vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben; vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

-- vor sich kommen lassen: mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

-- vorwärts kommen: mnd. v· rsp· den***, sw. V.: nhd. fördern, vorwärts kommen; vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vōrttrēden, vorttreden, st. V.: nhd. fortschreiten, vorwärts gehen, weitergehen, abtreten, vorrücken, vorwärts kommen, das Verfahren fortführen, Fortschritte machen, vortreten; vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

-- wieder zu Atem kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- wieder zur Besinnung kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- zu Ende kommen: mnd. vörenden* (1), vorenden, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, zu Ende bringen, beenden, abschließen, entscheiden, ausgleichen (streitende Parteien); vörendigen***, sw. V.: nhd. zu Ende kommen, beenden; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- zu etwas kommen: mnd. vōrtkōmen, st. V.: nhd. vorwärts kommen, vortreten, weiterkommen, von der Stelle kommen, es zu etwas bringen, aufrücken, in die Zunft aufgenommen werden, Zunftmeister werden, zu etwas kommen, eintreten für, hervorkommen, auftreten

-- zu Fall kommen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- zu Gesicht kommen: mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- zu kommen verziehen: mnd. ūtblīven*, ūtbliven, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbleiben, fernbleiben, zu kommen verziehen

-- zu kurz kommen: mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

-- zu Ohren kommen: mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- zu Schaden kommen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- zu sich kommen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

-- zu spät kommen: mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten; vörlātigen*, vorlātigen, sw. V.: nhd. sich verspäten, zu spät kommen; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

-- zu Stande kommen: mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

-- zu Tode kommen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

kommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kommend -- als nächstes kommend, mnd. nēgestkōment, naestkōment, nestkōment, noegestkōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstkommend«, als nächstes kommend; nēgestkümpstich, nēgestkünftich, nēgestkümptich, Adj.: nhd. »nächstkünftig«, bevorstehend, als nächstes kommend; nēgesttōkōment, neisttokōment, (Prät. Präs.=)Adj.: nhd. bevorstehend, als nächstes kommend

kommend -- aus dem Hansegebiet kommend, mnd. ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

kommend -- aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, mnd. ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt

kommend -- aus der Quelle kommend, mhd. brunlich, Adj.: nhd. aus der Quelle kommend, rein, lauter

kommend -- aus Nürnberg kommend, mnd. n· renbergisch*, n· renbergesch, Adj.: nhd. nürnbergisch, aus Nürnberg kommend

kommend -- aus Osten kommend, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; ōstlīk, ōstelīk, Adj.: nhd. »östlich«?, aus Osten kommend

kommend -- aus östlicher Richtung kommend, mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

kommend -- in Verfall kommend, mhd. abezügic*, abezügec, Adj.: nhd. abnehmend, in Verfall kommend

kommend -- nächst kommend, mnd. schīrkümpstich*, schīrkünftich, Adj.: nhd. nächst kommend

kommend -- nicht zu Ende kommend, mnd. unendigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zu Ende kommend, säumig

kommend -- unsauber vom Fass kommend, mnd. vatvūl (1), vattvūl, fattfuhl, Adj.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend; vatvūl (2), vattvūl, fattfuhl, Adv.: nhd. unrein, übel schmeckend (Bier), unsauber vom Fass kommend

kommend -- vom Großvater her kommend, mhd. enelich, enlich, ellich, Adj.: nhd. »ahnlich«, vom Großvater her kommend, großväterlich, großmütterlich

kommend -- vom Süden her kommend, mhd. sunden (1), Adj.: nhd. vom Süden her kommend, südlich

kommend -- vom Süden kommend, mnd. s· tlīk, sûtlīk, Adj.: nhd. südlich, vom Süden kommend

kommend -- von der Sonne kommend, mhd. sunnenkunftlich*, sunnenkünftlich, Adj.: nhd. »von der Sonne kommend«, nach Osten gerichtet

kommend -- von jeder Seite kommend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

kommend -- von jenseits der Ostsee kommend, mnd. · verseīch, överseīch, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend; · verseīsch, överseīsch, · versēsch, översēsch, aversēsch, · versēesch, översēesch, · versehesch, översehesch, aversehesch, · versehissch, översehissch, aversehissch, · verseīch, överseīch, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend

kommend -- von Süden kommend, mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend

kommend -- vor Augen kommend, mnd. · gelīk, ogelik, Adj.: nhd. augenscheinlich, vor Augen kommend, sichtbar, offenbar

kommend -- vorwärts kommend, mnd. v· rsp· dich, Adj.: nhd. vorwärts kommend, vorwärtsführend, förderlich, glücklich, erfolgreich, gedeihlich

kommend -- wieder kommend, mnd. wedderkōmelīk***, Adj.: nhd. wieder kommend, zurückkommen könnend

kommend -- zu Fall kommend, mnd. vallich (1), fallich, Adj.: nhd. fallend, zu Fall kommend

kommend, germ. *kunda-, *kundaz, *kunþa- (2), *kunþaz, Adj.: nhd. geboren, abstammend, kommend; *kwēmi-, *kwēmiz, *kwǣmi-, *kwǣmiz, *kwēmja-, *kwēmjaz, *kwǣmja-, *kwǣmjaz, Adj.: nhd. kommend, zugänglich, angenehm, bequem

kommend, an. kvæ-m-r, Adj.: nhd. kommend, zugänglich

-- von Osten her kommend: an. aus-t-rœn-n, Adj.: nhd. von Osten her kommend, norwegisch

kommend, ae. tō̆-wear-d, Adj.: nhd. zukünftig, kommend; wœ̄n-lic, wēn-lic, Adj.: nhd. kommend

-- von fern kommend: ae. feor-cun-d, Adj.: nhd. von fern kommend, in der Fremde geboren

-- von weit her kommend: ae. feor-r-an-cu-m-en, Part. Präs.=Adj.: nhd. von weit her kommend

kommend, afries. *ku-m-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. kommend, künftig

kommend, ahd. 7zuokumftīg* 1, Adj.: nhd. kommend, zukünftig, ankommend; kumftīg* 108, kunftīg, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend; kumftīn* 1, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend

-- spät kommend: ahd. spāti 25, Adj.: nhd. spät, zu spät, spät kommend; spātīg* 1, Adj.: nhd. spät, spät kommend

kommend, mhd. kome* (2)**, Adj.: nhd. »kommend«; kōme***, Adv.: nhd. »kommend«; komenlich***, Adj.: nhd. »kommend«; komenlīche***, Adv.: nhd. »kommend«

kommend, mhd. komende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. kommend, künftig; künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend

-- vom Himmel kommend: mhd. himelbære, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend; himelbæric, Adj.: nhd. für den Himmel geeignet, den Himmel verdienend, vom Himmel kommend

Kommend, mhd. komenlīchen***, Adv.: nhd. »Kommend«

kommend, mhd. nāchgānde, nāgēnde, nōchgēnde, nāgonde, nōchgōnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgend, kommend, künftig, nahegehend

-- von einem Nüchtern kommend: mhd. nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

-- von einem Nüchternen kommend: mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend

kommend, mhd. zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

-- als kommend vorausgesagt: mhd. vorekünftic*, vorkünftec, forekünftic*, Adj.: nhd. »vorkünftig«, als kommend vorausgesagt

-- nicht in Anschlag kommend: mhd. ungereitet, Adj.: nhd. ungerechnet, ungezählt, nicht in Anschlag kommend, unvergleichlich

-- zu Fall kommend: mhd. vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben

kommend, mnd. anekümpstich* (1), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adj.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend; anekümpstich* (2), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adv.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend

-- ans Ende kommend: mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell

-- entgegen kommend: mnd. entm· tich, Adj.: nhd. begegnend, entgegen kommend

-- von Achen kommend: mnd. ākisch*, ākesch, Adj.: nhd. aachisch, von Achen kommend, Aachen betreffend

-- von Dorpat kommend: mnd. dorpatich*, dorptich, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpatisch*, dorptisch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend; dorpisch* (2), dorpesch, dorpsch, darpsch, Adj.: nhd. aus Dorpat stammend, von Dorpat kommend

kommend, mnd. kōmelīk***, Adj.: nhd. »kömmlich«, kommend; kōment***, kōmende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. kommend; kümpstich, kümstich, künstich, kümpftich, künftich, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkommend, nächst

-- auf die Hand kommend: mnd. hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

-- aus der Hölle kommend: mnd. hēkelveldisch, Adj.: nhd. vom Teufelsberg stammend, aus der Hölle kommend

-- aus Gardelegen kommend: mnd. ? gārlēves, Adj.: nhd. Gardelegen betreffend, aus Gardelegen kommend?

-- aus innerstem Herzen kommend: mnd. hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

-- in die Hand kommend: mnd. hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt

-- vom Himmel kommend: mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

-- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen: mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

-- von Herzen kommend: mnd. hertelīk, hertelik, hertlīk, Adj.: nhd. herzlich, von Herzen kommend, innig

kommend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kommendat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommendationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommendationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommendationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommende -- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

Kommende, mhd. kome* (3)**, st. F.: nhd. »Kommende«

kommende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommendegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommenden -- am kommenden Abend, mnd. tāvent, tāvende, Adv.: nhd. am Abend, abends, am kommenden Abend, am vergangenen Abend

Kommender -- auf eine Stelle Kommender, mnd. upkōmære*, upkomer, mnd.?, M.: nhd. »Aufkommender«, auf eine Stelle Kommender, zum Besitz eines Gutes Kommender

Kommender -- einer aus dem Osten Kommender, mhd. ōsterman, st. M.: nhd. »Ostmann«, einer aus dem Osten Kommender, Österreicher

kommender -- von auswärts kommender Gast, mnd. būtengast, M.: nhd. von auswärts kommender Gast

Kommender -- zum Besitz eines Gutes Kommender, mnd. upkōmære*, upkomer, mnd.?, M.: nhd. »Aufkommender«, auf eine Stelle Kommender, zum Besitz eines Gutes Kommender

Kommender, as. *kum-o?, sw. M. (n): nhd. »Kommender«, Ankömmling

Kommender, mhd. kome* (1)**, sw. M.: nhd. »Kommender«

Kommender, mhd. künftiger*, st. M.: nhd. Künftiger, Kommender, Kommen werdender

Kommender, mnd. kōmære***, M.: nhd. Kommer, Kommender; kōme*** (2), M.: nhd. Kommender; k· melinc***, komelinc***, M.: nhd. Kömmling, Kommender

Kommendes, mhd. nāchklanc, st. M.: nhd. Nachklang, Folgendes, Kommendes

kommendisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommendist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommendsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kommentar, mnd. comment, komment*, N.: nhd. Kommentar, Erläuterung

Kommentar, mnd. glōsēringe, glozeringe, F.: nhd. »Glossierung«, Kommentar, Glosse, Erklärung

Kommentar, mnd. richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

-- einen Kommentar schreiben: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- Einleitung Kommentar: mnd. · vergeschrift, F.: Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift; · verschrift, ōverschrift, overschrift, averschrift, F.: nhd. Überschrift, Einleitung Kommentar, Aufschrift, Abschrift, Inschrift

-- lügenhafter Kommentar: mnd. l· genglōse, F.: nhd. lügenhafter Kommentar

Kommentator, mnd. glōsērære*, glōsērere, glōsērer, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator, Kommentator

Kommentator, mnd. · verschrīvære*, · verschrīver, ōverschrīver, auerschrīver, M.: nhd. »Überschreiber«, Kanzleibeamter, oberster Ratsschreiber, Kommentator

kommentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kommentschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kommer, mnd. kōmære***, M.: nhd. Kommer, Kommender

kommer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kömmerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kommerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerziengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzienkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzienkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzienrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommerzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

komminieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommiss, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kommissar, mnd. sāte (3), M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte, Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātehēre, sāthēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sātesman, satesman, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar; sāteshēre, M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte (3), Vorsteher, Aufseher, Kommissar

kommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissariatsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissarischer -- kommissarischer Verwalter, mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

kommisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kommission -- in Kommission gegebene Ware, mnd. sendegōt, sendegůt, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware; sendevē, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware

Kommission -- in Kommission übernommenes Gut, mnd. bevēlgōt, bevēlgut, N.: nhd. Auftragsgut, in Kommission übernommenes Gut

Kommission -- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

kommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissiongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionschranke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kommissionsgut, mnd. sendegōt, sendegůt, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware; sendevē, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware

kommissionsschranke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionsverdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionurteilbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionverdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommisskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommisskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissorialgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommissverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommisszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kömmlich, mhd. kēmelich***, Adj.: nhd. »kömmlich«

kömmlich, mnd. kōmelīk***, Adj.: nhd. »kömmlich«, kommend

kommlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kömmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kommliche, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kommlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kömmling, mhd. komelinc, kumelinc, st. M.: nhd. »Kömmling«, Ankömmling, Eindringling, Fremdling

Kömmling, mnd. k· melinc***, komelinc***, M.: nhd. Kömmling, Kommender

kömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kommnächte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kommt -- Almosen das dem Seelenheil zugute kommt, mnd. reddelgāve, F.: nhd. milde Gabe, Almosen das dem Seelenheil zugute kommt

kommt -- Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt, mnd. underbūwen*, underbuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterbauen«, Angelegenheit betreiben damit sie zu festem Abschluss kommt

kommt -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

kommt -- der Herr kommt, got. maran aþa 1, got.?, Interj.: nhd. der Herr kommt

kommt -- Dieb der aus der Hölle kommt, mhd. hellediep, st. M.: nhd. »Höllendieb«, Dieb der aus der Hölle kommt, Teufel

kommt -- einer der dazwischen kommt, ahd. untarkwemo* 1, untarquemo*, sw. M. (n): nhd. Unterbrecher, Vermittler, einer der dazwischen kommt, Mittelsperson

kommt -- Eisen wie es aus Frischfeuer kommt, mhd. deuhel, st. M.: nhd. Deul, Deucheleisen, Eisen wie es aus Frischfeuer kommt

kommt -- Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

kommt -- Gras das auf einen Anteil kommt, mnd. dēlegras, deilegras, dēlgras, deilgras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, Gras das auf einen Anteil kommt, Gras soviel auf jemandes Teil kommt (Quote)

kommt -- Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt, mnd. spendehof, spenthof, M.: nhd. »Spendehof«, Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt

kommt -- Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft

kommt -- Mensch der in den Himmel kommt, mnd. hemmelkint, himmelkint, N.: nhd. himmlisches Kind, Christus, Mensch der in den Himmel kommt

kommt -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd. schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

kommt -- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

kommt -- soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt, mnd. dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

kommt -- Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt, mhd. heimvihe, heimfihe*, st. N.: nhd. »Heimvieh«, Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt

kommt -- Wasser das aus der Heide kommt, mnd. hēidedep*, hēidēp, heidēp, heydep, N.: nhd. Wasser das aus der Heide kommt, Hochwasser

kommunalen -- vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Kommunallasten -- allgemeine Kommunallasten verrichten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten; gemēnewerken, gemeinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, Gemeindedienst leisten

Kommunallasten -- allgemeine Kommunallasten verrichten, mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

Kommune, mhd. commūne, comūne, commūn, comūn, st. F., st. N.: nhd. »Kommune«, Gemeinde

kommune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunemass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommuner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kommung, mhd. komunge***, st. F.: nhd. »Kommung«

kommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunialbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunikationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunikationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kommunion -- Kommunion geben, mnd. monigen, sw. V.: nhd. Kommunion geben, das heilige Abendmahl geben bzw. genießen

Kommunion -- zur Kommunion gehen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

Kommunion, ahd. gimeinsamī* 10, st. F. (ī): nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, Feier, Kommunion

Kommunion, mhd. bewerede*, bewerde, st. F.: nhd. Versehung mit den Sterbesakramenten, Kommunion, Gewährung

Kommunion, mhd. gemeinsagunge, st. F.: nhd. Kommunion; gemeinunge, st. F.: nhd. Gemeinsammacher, Kommunion

kommunionbergamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunionbergbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunionherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunitaetgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunitaetordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunitaetsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kommunsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komnatin, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

komödiant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödiantenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

komödiantenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

komödiantenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödiantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

komödiantisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Komödie -- Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe, mnd. hānreierīge*, hānreyerīge, hānenreyerīge, hanenreyerey, F.: nhd. Komödie vom betrogenen Ehemann und bösen Weibe

Komödie, mnd. ? schersrēde, F.: nhd. ein Buchtitel, Komödie?

Komödie, mnd. cōm· die, kōm· die*, commēdie, F.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang; cōm· dienspil, N.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang

-- Komödie mit Bauern als Handelnden: mnd. būrenspēl, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden; būrenspil, N.: nhd. Komödie mit Bauern als Handelnden

Komödie, mnd. vröudenspil, N.: nhd. festliches Spiel, Lustspiel, Komödie

komödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

komödienfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödienhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

komödienkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

komödienkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödienlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

komödienlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

komödienprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

komödienrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

komödiensal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödienschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödienspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komödienzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komp, nhd.: nhd. ; L.: DW

kompagnie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kompagniegeschäft, mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

Kompagnon, mhd. kompānjūn, kumpānjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

Kompagnon, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Kompagnon, mnd. makkære*, makker, M.: nhd. Genosse, Kompagnon; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

kompagnon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompakt -- kompakt machen, mhd. stabilieren, sw. V.: nhd. fest machen, kompakt machen

kompakt, ahd. festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; samahaft (2) 2, Adv.: nhd. vermischt, zusammen, kompakt, fest, zusammenhängend

kompakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompakte -- kompakte scheibenförmige Salzmasse, mhd. salzschībe, sw. F.: nhd. »Salzscheibe«, kompakte scheibenförmige Salzmasse

Kompaktheit, ahd. gidrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Gedrungenheit, Dicke, Kompaktheit

Kompanie -- in einer Kompanie seiend, mnd. kumpenisch***, Adj.: nhd. in einer Kompanie seiend, Kompanie...

Kompanie -- in Kompanie gehen, mnd. ? kumpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. in Kompanie gehen?

Kompanie -- in Kompanie gehen, mnd. bekumpen, sw. V.: nhd. in Kompanie gehen

Kompanie -- Kompanie mit Auswärtigen, mnd. ūtpart, mnd.?, N.: nhd. Kompanie mit Auswärtigen

Kompanie, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

kompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompanie..., mnd. kumpenisch***, Adj.: nhd. in einer Kompanie seiend, Kompanie...

Kompaniebrief, mnd. kumpānīebrēf, kumpenyebrēf, M.: nhd. »Kompaniebrief«, Gildebrief, Zunfturkunde, Zunftordung

Kompaniebruder, mnd. kumpānīebrōder, cumpanygebrōder, M.: nhd. »Kompaniebruder«, Mitglied einer Genossenschaft, Gildebruder, Zunftbruder

kompaniebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompaniegeschäft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Kompaniegeschäft, mnd. mātschoppīe*, māschoppīe, māschōpīe, māschuppīe, mārschoppīe, matschopie, F.: nhd. Geschäftsgemeinschaft, kaufmännische Genossenschaft, Kompaniegeschäft

Kompaniegeschäft, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

Kompaniegeschäfts -- Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie, mnd. wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

kompaniehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompanieknecht, mnd. kumpānīeknecht, M.: nhd. »Kompanieknecht«, Diener, Hausknecht einer Genossenschaft

kompanienbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompanierolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompanieverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Komparativ, ahd. komparativum* 1, ahd.?, N. (anom.): nhd. Komparativ

komparent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komparieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komparitionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komparitiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompass -- Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

Kompass -- Gehäuse für den Kompass, mnd. nachthūs, N.: nhd. »Nachthaus«, Gehäuse für den Kompass

Kompass, mhd. kompas, compas, st. M.: nhd. Kompass

Kompass, mhd. ritzel, st. M.: nhd. »Ritzel«, Kompass

Kompass, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung

Kompass, mnd. sēgelstēn, sēgelstein, M.: nhd. »Segelstein«, Magnet, Kompass

-- durch den Kompass bestimmte Richtung: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

kompass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompassbauer, mnd. kompasmākære*, kompasmāker, M.: nhd. Kompassmacher, Kompassbauer

kompassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompassmacher, mnd. kompasmākære*, kompasmāker, M.: nhd. Kompassmacher, Kompassbauer

Kompassnadel -- sich nach der Kompassnadel richten, mnd. ? plīgen, V.: nhd. sich nach der Kompassnadel richten?

Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kompassorientierung, mhd. firmament, firmamente, st. N.: nhd. Firmament, Himmelsfeste, Kompassorientierung

Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

kompassschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kompellierungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompellierungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompensation, ae. wi-þer-léa-n, st. N. (a): nhd. Widergutmachung, Kompensation

kompensation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompensationabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompensationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompensationsabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompensationsbuße -- keine Kompensationsbuße erhaltend, ae. ǣ-gild-e, ǣ-gyld-e, Adv.: nhd. »unentgolten«, keine Kompensationsbuße erhaltend

kompensationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompensieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komper, comper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kompest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kompetenz -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

kompetenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompetenzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompetenzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompilator, ahd. 5zisamaneblezzāri* 6, st. M. (ja): nhd. »Zusammenflicker«, Kompilator; 3zisamaneflehtāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Kompilator; samaleggāri* 1, st. M. (ja): nhd. Kompilator

Kompilator, mhd. zesamenelegære* 1, zesameneleger, st. M.: nhd. »Zusammenleger«, Kompilator

kompilieren, mhd. compilieren, complieren, sw. V.: nhd. »vollenden«, kompilieren, schriftstellerisch arbeiten

kömpin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Komplet -- Zeit der Komplet, mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts; nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

Komplet, ae. niht-sang, st. M. (a): nhd. Komplet, Tagesabschlussgebet

Komplet, ahd. folnissa 4, st. F. (jō): nhd. Fülle, Beendigung, Ergänzung, Vollendung, Vollkommenheit, Komplet; folnissi 3, st. N. (ja)?: nhd. Ergänzung, Komplet

-- Komplet beten: ahd. irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

Komplet, mhd. complēt, cumplēt, conplēte, st. F., sw. F.: nhd. Komplet, letzte kanonische Gebetsstunde, Abendgebet, Nachtgebet

komplet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kompletzeit, mhd. complētzīt, st. F.: nhd. »Kompletzeit«, Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages

Komplexion -- kalte Komplexion, mnd. k˙ ldichhēt*, k˙ ldichēt, k˙ ldicheit, kaldichēt, kaldicheit, küldichēt, küldicheit, k˙ ldechēt, k˙ ldecheit, F.: nhd. Kälte, kalte Witterung, kalte Komplexion; k˙ ldinge, F.: nhd. kühlende Eigenschaft, kalte Komplexion

Komplexion, mhd. complexiōn, F.: nhd. Komplexion, Element

Komplexion, complexion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

komplexion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Komplize, mnd. mēdepartīebrōder, F.: nhd. Prozessbeteiligter, Komplize; mēdeplēgære*, mēdepleger, M.: nhd. Genosse, Handelsgenosse, Komplize

komplize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Komplizenschaft, mnd. mēdepartīe, F.: nhd. Gemeinschaft, Interessengemeinschaft, Komplizenschaft

kompliziert, mnd. intricāt, Adj.: nhd. verwickelt, kompliziert

kompliziert, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

Kompliziertheit, mnd. subtīlitēt, F.: nhd. Subtilität, Kompliziertheit, Spitzfindigkeit, Ausgeklügeltheit

Komplott, mnd. vörbunt*, vorbunt, vorbund, N., M., F.: nhd. Bund, Bündnis, Bündnisvertrag, Verbindung, Vereinigung mit Gott, Abkommen, Zusammenschluss, Komplott, Anschlag, Bindebalken eines Hauses, Fach eines Hauses?

komponieren (Bedeutung jünger), mnd. componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger)

komponieren, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

komponieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Komponist, mnd. componiste, komponiste*, M.: nhd. Komponist, Tonsetzer

komposieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompositie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Komposition -- Komposition von Psalmen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

komposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompositionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompositiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompost, mnd. sültekōl, M.: nhd. eingemachter Kohl, Kompost

kompost, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kompostacker, mhd. kumpostacker, st. M.: nhd. Kompostacker

kompostbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kompostbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kompostdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompostfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

komposthaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komposthaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kompostkohl, mnd. būskōl, M.: nhd. Weißkohl, Kompostkohl

kompostkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompostkraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kompostrüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kompoststande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kompoststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kompostzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kompresse (), ahd. ? bēneduoh (?) 1, st. N. (a): nhd. Kompresse (?), Umschlag (?)

komprimierter -- komprimierter Gehalt einer Aussage, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Kompromiss -- dem Kompromiss zugeneigt, mnd. interimisch*, interimsch, Adj.: nhd. interimistisch, dem Interim zugeneigt, dem Kompromiss zugeneigt

Kompromiss -- einen Kompromiss finden, mnd. vörmiddelen*, vormiddelen, sw. V.: nhd. vermitteln, einen Kompromiss finden

Kompromiss, mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss

Kompromiss, mnd. anelāt*, anlāt, M.: nhd. Vertrag, Kompromiss

Kompromiss, mnd. reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung
-- einen Kompromiss finden: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

kompromiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompromissabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompromissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompromissbereit, mnd. · verb· dich, · verbo̊dich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

kompromissbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompromisszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompromittieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komps, nhd.: nhd. ; L.: DW

kompst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kompswaid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kompulsorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompulsorialbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kompulsorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koms, nhd.: nhd. ; L.: DW

komst, nhd.: nhd. ; L.: DW

komt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Komtur, mhd. kommentiur, kummentiur, komtūr, komptūr, komptiur, cumptiur, st. M.: nhd. Komtur, Vorsteher einer Ordensniederlassung
-- Komtur eines Deutschordenhauses: mhd. hūskommentiur, hūskomtūr, hūskomter*, hūskomptur, hūskomptūr, hūskompter, st. M.: nhd. »Hauskomtur«, Vorsteher einer Ordensniederlassung, Komtur eines Deutschordenhauses

Komtur, mnd. commendære***, commender***, kommender***, M.: nhd. Komtur

Komtur, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

komtur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

komtur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komturamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komturei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

komturei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

komtureigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Komturherr, mnd. kumptūrhēre*, kumpterhēre, M.: nhd. Komturherr, Landmeister des Deutschordens

komturhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Komtursiegel, mhd. kommentiursinsigel, st. N.: nhd. Komtursiegel

komziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kon, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kon, nhd.: nhd. ; L.: DW

konde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondemnatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondemnation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondemnationsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondemnationurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondemnatorieurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondemnieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konditie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konditienkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kondition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konditionieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konditionkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konditor, mnd. kōkenbeckære*, kōkenbeckere, kōkenbecker, kōkenbacker, kůkenbecker, M.: nhd. Kuchenbäcker, Konditor

kondizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kondukt, mnd. sēcundīte, sēcundīt, F.: nhd. Geleitschutz zur See, Kondukt, Geleitbrief oder Schutzbrief zur See

konduktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konecht, konicht, konen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Konfekt -- billiges Konfekt, mnd. lādenkrūt, ladenkrūt, N.: nhd. »Ladenkraut«, billiges Konfekt, in Laden (F. Pl.) bzw. Kisten aufbewahrtes Gewürz

Konfekt -- Büchse mit Konfekt, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Konfekt -- Konfekt aus Muskatblüten, mnd. muscātenblōmenkonfekt, N.: nhd. Konfekt aus Muskatblüten

Konfekt -- Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, mnd. regāl (2), Sb.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, Lederzucker; regālkonfekt*, regālconfekt, N.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker

Konfekt -- weißes Konfekt, mnd. witkrūt, mnd.?, N.: nhd. »Weißkraut«?, eine Pflanze, weißes Konfekt

Konfekt, mhd. trisanet, st. N.: nhd. Trisenet, mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, Konfekt, Schatz?

Konfekt, mnd. backenkrūt (1), N.: nhd. gebackenes Gewürz, Leckerei, Konfekt
-- überzuckertes Gewürz als Konfekt: mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

Konfekt, mnd. fr· t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt; kr· dærīe*, kr· derīe, F.: nhd. Nascherei, Konfekt; krūserkrum, krūserkrům, Sb.: nhd. ein Gewürz, Konfekt, Streusel?; krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver
-- Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird: mnd. kr· degift, F.: nhd. Bewirtung bei der Konfekt und Wein gereicht wird
-- Gefäß für Konfekt: mnd. kr· devat, krudevat, N.: nhd. Kräuterfass, Gefäß für Konfekt
-- kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt: mnd. krūtschüffel, krūtsch· vele, F.: nhd. kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt
-- Konfekt von Kronsbeeren: mnd. krōnesbērenkrūt*, krōnsbērenkrūt, N.: nhd. Mus von Kronsbeeren, Konfekt von Kronsbeeren
-- Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird: mnd. kr· del· fte*, kr· delöfte, F.: nhd. Verlobungsfeier bei der Konfekt und Wein gegeben wird

Konfekt, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

Konfekt, mnd. tresærīe* (2), treserie, mnd.?, F.?: nhd. Naschwerk, Konfekt
-- eine Art Konfekt zum Wein gereicht: mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Konfektbehälter, mnd. schrīnken, schrīneken, schreyneken, N.: nhd. »Schreinchen«, kleiner Schrein, kleine Lade, Geldkassette, Reliquienschrein, Konfektbehälter

Konfektlöffel, mnd. kr· delēpel, kr· deleppel, M.: nhd. Konfektlöffel

Konfekts -- Pokal zum Auftragen des Konfekts, mnd. krūtvat, N.: nhd. Gefäß, Schale (F.) (2), Pokal zum Auftragen des Konfekts

Konfektschale, mnd. krūtschāle, F.: nhd. Konfektschale, Schale (F.) (2) oder Pokal zum Auftragen von kandierten Früchten

konferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konferieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konfession, mhd. confession, st. F.: nhd. Konfession, Beichte, Bekenntnis

Konfession, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

Konfession, mnd. religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

konfession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessionelle -- konfessionelle Gemeinschaft, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

konfessionsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessionstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessionsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessionsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konfessionswahl -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

Konfessionszugehörigkeit -- Streit um die Konfessionszugehörigkeit, mnd. religiōnesstrīt*, religiōnsstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit; religiōnstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit

Konfessionszugehörigkeit -- Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit, mnd. religiōneshandel*, religiōnshandel, M.: nhd. Streitigkeit bezüglich Fragen der Konfessionszugehörigkeit

konfessionverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfessionverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfinzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konfirmandenunterricht, mnd. kinderlēre, F.: nhd. geistlicher Unterricht für Kinder, Katechismuslehre, Konfirmandenunterricht

konfirmatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfirmatienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konfirmation, mnd. insēgeninge, F.: nhd. Einsegnung, Konfirmation

konfirmation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfirmationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfirmationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfirmaz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfirmazbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfirmieren, an. fer-m-a (3), sw. V. (2): nhd. konfirmieren; kon-fir-m-er-a, sw. V.: nhd. konfirmieren

konfirmieren, mnd. fermelen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, firmen; fermen, vermen, vormen, sw. V.: nhd. firmeln, konfirmieren, die Firmungen vornehmen, firmen; formen (2), sw. V.: nhd. konfirmieren, firmeln; formēren (2), sw. V.: nhd. bekräftigen, konfirmieren

konfirmieren, mnd. statvesten, sw. V.: nhd. bestätigen, konfirmieren

konfirmieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konfirmierung, mnd. stādinge, F.: nhd. Bestätigung, Konfirmierung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit

konfirmierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfiskatierecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfiskation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfiskationordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfiszieren, ahd. firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen; frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben; gifrōnen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, zum Staatseigentum machen

konfiszieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfisziertes -- verfallenes konfisziertes Gut, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

konfiszierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konfitüre -- Konfitüre von Heidelbeeren, mnd. hēitkrūt, hēitkr· de, N.: nhd. »Heidkraut«, Konfitüre von Heidelbeeren

konfizieren, mhd. conficieren, sw. V.: nhd. konfizieren, bereiten

konfizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konflikt, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

konfoederat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfoederation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfoederieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konformität, mhd. ebenwīse (1), st. F.: nhd. »Ebenweise«, Konformität

konfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

konfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konfutationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Köngen -- Köngen am Neckar, germ. ? Clarenna, lat.-germ.?, ON: nhd. Clarenna (Cannstadt?, Köngen am Neckar?, Römerstein?)

kongregatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kongregation -- Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterm· nik*, frāterm· nnek, M.: nhd. Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben

Kongregation -- Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten, mnd. Jōhanserhēre, M.: nhd. Chorherr der Kongregation des heiligen Johannes des Evangelisten

Kongregation -- geistliche Kongregation, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Kongregation -- geistliche Kongregation, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Kongregation -- Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation, mnd. jēsuriddære*, jēsuridder, M.: nhd. »Jesusritter«, Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation

Kongregation -- weibliches Mitglied einer Kongregation, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Kongregation, ahd. gisamanunga* 14?, st. F. (ō): nhd. Sammlung, Zusammenstellung, Versammlung, Gemeinde, Kongregation; samanung* 3, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Sammlung, Versammlung, Gemeinschaft, Kongregation, Klostergemeinschaft; samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum

Kongregation, mnd. congregācie, kongregācie*, congregātie, F.: nhd. »Kongregation«, Zusammenschluss, Brüderschaft, Klosterbrüderschaft

Kongregationshaus, mnd. frāterhūs, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben; frāterklōster, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben

König -- ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

König -- ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps, mnd. Philippesgülden*, philippsgülden, Philipsgülden, Philippusgülden, M.: nhd. Philipper, ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps

König -- erblicher König, mnd. ervek· ninc, erfk· ninc, M.: nhd. erblicher König

König -- Gott als König der himmlischen Stadt, mhd. burckünic*, burckünec, st. M.: nhd. »Burgkönig«, Gott als König der himmlischen Stadt

König -- in Mailand von König Otto I. geprägte Münze, mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze

König -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

König -- König der Engländer, ae. Angel-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »König der Engländer«
-- glorreicher König: ae. wul-d-or-cyn-ing, st. M. (a): nhd. glorreicher König, Gott
-- großer König: ae. héa-h-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Hochkönig«, großer König
-- König des Landes: ae. eor-þ-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Erdkönig, König des Landes
-- König eines Reiches: ae. fol-c-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König eines Volkes, König eines Reiches
-- König eines Volkes: ae. fol-c-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König eines Volkes, König eines Reiches
-- mächtiger König: ae. mæg-en-cyn-ing, st. M. (a): nhd. mächtiger König
-- rechtmäßiger König: ae. rih-t-cyn-ing, st. M. (a): nhd. rechtmäßiger König

König -- König der Perser, mnd. persærek· ninc*, perserk· ninc, M.: nhd. Perserkönig, König der Perser

König -- König der Tataren, mnd. tāterenk· ninc, M.: nhd. »Tatarenkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren; tāterk· ninc, M.: nhd. »Tatarkönig«, König der Tataren, Herrscher der Tataren

König -- König des Ynglingengeschlechts, an. Aun, Aunn, M., PN: nhd. König des Ynglingengeschlechts

König -- König im Osten, mnd. ōstenek· ninc*, ōstenekonink, mnd.?, M.: nhd. König im Osten

König -- Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist, an. len-d-r-mað-r, *galandia, st. M. (a): nhd. Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist

König -- nördlicher König, afries. nor-th-ken-ing 1, nor-th-kin-ing, nor-d-kon-ing, st. M. (a): nhd. »nördlicher König«, Nordkönig, nordischer König

König -- Tafelrunde besonders König Arturs, mhd. tavelrunde, tavelrunne, tafelrunde*, tafelrunne*, st. F., sw. F.: nhd. Tafelrunde besonders König Arturs, Tafelrunde, Ritterspiel

König -- Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

König -- vom König übertragenes Land oder Amt, an. lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

König -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

König (innerhalb der Abfolge), mnd. keiser, keyser, keser, keyzer, kayser, M.: nhd. Kaiser, König (innerhalb der Abfolge), Heerführer, Gott, Christus

König (Name eines Seekönigs), an. Gylf-i, sw. M. (n): nhd. König (Name eines Seekönigs), Fürst (Name eines Seekönigs)

König im Brettspiel (Odinsname), an. Īt-r-ek-r, Sb.: nhd. König im Brettspiel (Odinsname)

König sein (V.), got. þiu-d-an-ōn 7, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. herrschen, König sein (V.)

König, idg. *rēĝs, *rēĝ-, M.: nhd. König

König, germ. *gōdinga-, *gōdingaz, *gōdenga-, *gōdengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, König, Fürst; *kununga-, *kunungaz, *kuninga-, *kuningaz, *kuniga-, *kunigaz, st. M. (a): nhd. König, Herrscher; *rīk-, germ.?, Sb.: nhd. Herrscher, König; *þeudana-, *þeudanaz, st. M.: nhd. Herr, Führer, König

König, got. þiu-d-an-s 35, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 118, 119,1, 122): nhd. König

König, an. af-rak-i, sw. M. (n): nhd. König; buðl-ung-r, st. M. (a): nhd. König; fyl-k-ir, M.: nhd. Heeresführer, König; gra-m-r (2), st. M. (a): nhd. König, Fürst, Teufel, Troll, Schwert; gœð-ing-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, Fürst, König, Beschenker; Ing-i (1), M., PN: nhd. König; kon-g-r, st. M. (a): nhd. König; kon-ung-r, st. M. (a): nhd. König; kung-r, st. M. (a): nhd. König; sik-ling-r, st. M. (a): nhd. Häuptling, König; sjōl-i, sw. M. (n): nhd. König, Häuptling; skjǫld-ung-r (1), st. M. (a): nhd. Fürst, König; skyl-i, sw. M. (n): nhd. König, Fürst, Beschützer; tygg-i, *tug-ja, sw. M. (n): nhd. König; þeng-il-l, st. M. (a): nhd. Fürst, König; þjōð-an-n, st. M. (a): nhd. Fürst, König; Ygg-jung-r, st. M. (a): nhd. König, Fürst, Nachkomme des Gottes Yggr

König, ae. béag-gief-a, béag-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Ringgeber«, König, Herr, Oberhaupt; breg-o, breg-u, st. M. (u): nhd. Fürst, Herrscher, König; cyn-e-hlāf-or-d, st. M. (a): nhd. königlicher Herr, König; cyn-ing, cyn-eg, cyn-g, st. M. (a): nhd. König; dry-h-t-en (1), dri-h-t-en, st. M. (a): nhd. Gefolgsherr, Führer, König, Herr, Herrgott, Gott, Christus; eal-d-or (1), st. M. (a): nhd. Fürst, Herr, König, Vater, Vorfahre, Quelle; fė-n-g-el, st. M. (a): nhd. Herr, Fürst, König; fré-a, sw. M. (n): nhd. Herr, König, Gatte, Gott; fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; gol-d-win-e, st. M. (i): nhd. »Goldfreund«, Herr, König; lan-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Führer des Landes, Herrscher, König, Prinz; léod (1), st. M. (i): nhd. Fürst, König, Mann; þen-g-el, st. M. (a): nhd. Fürst, Herrscher, König; þéo-d-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König, Monarch; þéo-d-en, þíe-d-en, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Herr, Gott; weal-d-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Waltender«, Führer, Herrscher, König

König, afries. ken-ing 303, kin-ing, kon-ing, st. M. (a): nhd. König

-- Abgabe an den König: afries. ken-ing-skel-d-e 3, kin-ing-skel-d-e, kon-ing-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Königsschuld, Abgabe an den König

-- irdischer König: afries. er-th-ken-ing 5, er-th-kin-ing, st. M. (a): nhd. »Erdkönig«, irdischer König

-- nordischer König: afries. nor-th-ken-ing 1, nor-th-kin-ing, nor-d-kon-ing, st. M. (a): nhd. »nördlicher König«, Nordkönig, nordischer König

-- südlicher König: afries. sū-th-er-ken-ing 1, sū-th-er-kin-ing, st. M. (a): nhd. Südkönig, südlicher König

König, anfrk. ant-thia-d-a* 2, anfrk.?, M.: nhd. Volksfürst, König, Führer; kun-ing* 12, st. M. (a): nhd. König

König, as. fol-k-kun-ing* 1, st. M. (a): nhd. König; kun-ing 65, st. M. (a): nhd. König; thi-o-d-kun-ing 4, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König

-- König aus edlem Geschlecht: as. atha-l-kun-ing* 2, st. M. (a): nhd. König aus edlem Geschlecht

-- weiser König: as. wī-s-kun-ing* 1, st. M. (a): nhd. weiser König

König, ahd. erdkuning* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König, König auf Erden; intdiota* 2, ahd.?, M.: nhd. Volksfürst, König, Führer; kuning 299?, kunig*, st. M. (a): nhd. König, Herrscher, Gebieter, Gottvater, Christus, Zaunkönig; mankuning? 1, st. M. (a): nhd. König; rōmkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Romkönig«, König, römischer König

-- irdischer König: ahd. weraltkuning* 2, weroltkuning*, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, irdischer König

-- König auf Erden: ahd. erdkuning* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König, König auf Erden; lantkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König der Erde, König auf Erden

-- König der Erde: ahd. lantkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Erdenkönig«, König der Erde, König auf Erden

-- römischer König: ahd. rōmkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Romkönig«, König, römischer König

-- vom König Cisseus: ahd. 9zisseisk* 1, zisseisc*, Adj.: nhd. vom König Cisseus

-- zum König gehörig: ahd. kuninglīh 22, Adj.: nhd. königlich, zum König gehörig, Königs...

König, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze; krōnehērre*, krōnherre, sw. M.: nhd. »Kronherr«, Herrscher, Kaiser, König; krōnetrage, sw. M.: nhd. »Kroneträger«, Kaiser, König; künic, künec, kunic, kunec, künc, kunc, kuninc, koninc, st. M.: nhd. König

-- den König betreffend: mhd. küniclich, küneclich, kuneclich, kuniclich, künclich, kunilich, kunenclich, kunclich, Adj.: nhd. königlich, Königs..., den König betreffend

-- kleiner König: mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

-- König des Himmels: mhd. himelkünic, himelkünec, himelkunec, himelkunic, st. M.: nhd. »Himmelkönig«, Himmelskönig, König des Himmels, Gott, Christus

König, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen; roie, M.: nhd. König; roys, rois, st. M.: nhd. König

König, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

-- dem Kaiser untergebener König: mhd. underkünic, underkünec, unterkünic, underkuonic, st. M.: nhd. »Unterkönig«, dem Kaiser untergebener König, Hauptmann

-- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen: mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

-- König der Erde: mhd. werltkünic*, werltkünec, werltkunic, werltchuonic, st. M.: nhd. »Weltkönig«, König der Welt, König der Erde

-- König der Welt: mhd. werltkünic*, werltkünec, werltkunic, werltchuonic, st. M.: nhd. »Weltkönig«, König der Welt, König der Erde

-- König im Westen: mhd. westenkünic*, westenkünec, st. M.: nhd. »Westenkönig«, König im Westen

-- nicht den König betreffend: mhd. unküniclich*, unküneclich, Adj.: nhd. »unköniglich«, nicht königlich, nicht den König betreffend

König, mnd. k· ninc, könninc, k· nnich, k· nni, konink, konnink, M.: nhd. König, Stadtkönig, Großfürst (von Moskau)

-- dem König gehörend: mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningisch*, k· ningesch, k· nigesch, koningesch, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König verpflichtet

-- dem König verpflichtet: mnd. k· ningisch*, k· ningesch, k· nigesch, koningesch, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König verpflichtet

-- dem König zu leistende Abgabe: mnd. k· ningesbēde, k· ningsbēde, F.: nhd. dem König zu leistende Abgabe

-- dem König zustehend: mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

-- Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten: mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- von einem König beherrschtes Land: mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

-- zum König krönen: mnd. krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

König, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

-- Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

-- König von England und Frankreich: mnd. westervörste*, westervürste*, mnd.?, M.: nhd. Westfürst, König von England und Frankreich

-- nur dem König unterstellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird: mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

könig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königbrief, mhd. künicbrief 1, st. M.: nhd. »Königbrief«, Königsurkunde

königbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königbuch, mhd. künicbuoch, st. N.: nhd. »Königbuch«

königbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königchen, mnd. k· ningeken, k· ningeke, N.: nhd. Königchen, Königlein

Könige -- achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige, mnd. sümperesdach*, sümpersdach, M.: nhd. achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige

Könige -- Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige, mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

Könige -- Tag der heiligen drei Könige, mhd. berhttac, berhtac, st. M.: nhd. »Berchttag«, Epiphaniastag, Tag der heiligen drei Könige, Dreikönigstag, 6. Januar

Könige -- Vorabend des Tags der heiligen drei Könige, mhd. berhtābent, st. M.: nhd. »Berchtabend«, Abend vor Epiphanias, Vorabend des Tags der heiligen drei Könige

Könige -- Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige, mnd. jūltīt, F.: nhd. Weihnachtszeit, Zeit von Weihnachten bis Heilige Drei Könige

königen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Könige-Tag -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

königfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Königgerte, mhd. künicgerte, st. F.: nhd. »Königgerte«, Szepter

könighase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königin -- Land der Königin von Saba, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

Königin, idg. *rēĝenī, *rēĝnī, F.: nhd. Königin

Königin, ae. cwēn, cwǣn, st. F. (i): nhd. Frau, Ehefrau, Königin, Kaiserin, Prinzessin; cwœ̄n, st. F. (ō)?: nhd. Frau, Gattin, Fürstin, Königin; fri-þ-u-wė-b-b-e, fri-þ-o-wė-b-b-e, sw. M. (n): nhd. »Friedensweberin«, Friedensstifterin, Königin; ides, st. F. (ō): nhd. Jungfrau, Weib, Frau, Königin, weibliches Wesen, edle Frau

-- edle Königin: ae. dry-h-t-cwēn, st. F. (i): nhd. edle Königin, hohe Königin

-- hohe Königin: ae. dry-h-t-cwēn, st. F. (i): nhd. edle Königin, hohe Königin

Königin, ahd. kuningin 14, kunigin*, st. F. (jō): nhd. Königin, Herrscherin, Himmelskönigin Maria

Königin, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze; künegin, küneginne, künigin, kunigin, kuniginne, kuningin, kuninginne, kungin, küngin, koningin, koninginne, chuonigin, chuoniginne, chuoningin, chuoninginne, st. F.: nhd. Königin; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

-- Königin bei Festen und Spielen: mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

-- Königin im Schachspiel: mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

Königin, mhd. rēgīn, st. F.: nhd. Königin

Königin, mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin

Königin, mnd. k· ninginne, k· niginne, könninne, köninginne, F.: nhd. Königin, Gemahlin des Königs, höchste Herrin

Königin, mnd. vörstinne, vorstinne, vürstinne, F.: nhd. Fürstin, Herrscherin, Gemahlin eines Fürsten, Kaiserin, Königin, Erste, Überragende, Führerin; vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

königin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königinapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königinmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königinnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

königisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

königkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königlein, ahd. kuningil* 7, kunigil*, st. M. (a): nhd. »Königlein«, Zaunkönig; kuningilīn* 12, kuniglīn*, kuniglī*, st. N. (a): nhd. »Königlein«, Zaunkönig; kuningilo* 1, kunigilo*, sw. M. (n): nhd. »Königlein«, Zaunkönig; kuninglīhhīn* 1, kuninglīchīn*, ahd.?, st. N. (a)?: nhd. »Königlein«, Zaunkönig

Königlein, mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

Königlein, mnd. k· ningeken, k· ningeke, N.: nhd. Königchen, Königlein

königlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königleinchen, mhd. küniclīchen* 1, kuniglīchen, mmfrk., st. N.: nhd. »Königleinchen«, Zaunkönig

königleingarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königleinhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königleinnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königleinwamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königleinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königlich -- nicht königlich, mhd. unküniclich*, unküneclich, Adj.: nhd. »unköniglich«, nicht königlich, nicht den König betreffend

königlich, idg. *rēĝi̯o-, Adj.: nhd. königlich

königlich, an. kon-ung-lig-r, Adj.: nhd. königlich

königlich, ae. *cyn-e, Adj.: nhd. königlich; cyn-e-lic, Adj.: nhd. königlich

königlich, afries. keis-er-lik 6, kairs-lik, Adj.: nhd. kaiserlich, königlich; ken-ing-lik*, kin-ing-lik*, Adj.: nhd. königlich; ken-lik (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. königlich

königlich, ahd. fiskilīh* 1, fiscilīh, Adj.: nhd. »fiskalisch«, königlich, zum Fiskus gehörig, zur Staatskasse gehörig; frōno 49, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, herrlich, heilig, des Herrn, königlich, öffentlich, staatlich; kuningisk* 1, kunigisc*, Adj.: nhd. königlich, Königs..., Herrscher...; kuninglīh 22, Adj.: nhd. königlich, zum König gehörig, Königs...; kuninglīhho* 4, kuninglīcho*, Adv.: nhd. königlich; ? rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?

königlich, mhd. küniclich, küneclich, kuneclich, kuniclich, künclich, kunilich, kunenclich, kunclich, Adj.: nhd. königlich, Königs..., den König betreffend; küniclīche, küneclīche, kuneclīche, kuniclīche, künclīche, kunilīche, kunenclīche, kunclīche, Adv.: nhd. königlich; künigisch, Adj.: nhd. königlich

königlich, mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningisch*, k· ningesch, k· nigesch, koningesch, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König verpflichtet

königlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Königlichkeit, mhd. küniclicheit, st. F.: nhd. »Königlichkeit«, Königswürde

königlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

königmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königreich Schweden (ON), mnd. Swēden, Schwēden, ON: nhd. Schweden (ON), Königreich Schweden (ON); Swēdenlant, ON: nhd. »Schwedenland«, Schweden (ON), Königreich Schweden (ON); Swēdenrīke*, Swēdenrīk, Zwedenrīk, Zweydenrīk, ON: nhd. »Schwedenreich«, Schweden (ON), Königreich Schweden (ON)

Königreich, got. þiu-d-an-gard-i 65, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Königsschloss, Königreich, Palast; þiu-d-i-n-a-s-su-s 10, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 134,1, 135,1a): nhd. Regierung, Königreich, Reich

Königreich, ae. cyn-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Königstum«, Herrschaft, Regierung, königliches Gesetz, Königreich, königliche Besitzungen; cyn-e-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Königreich; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese

-- himmlisches Königreich: ae. heo-f-on-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Himmelreich, himmlisches Königreich

-- irdisches Königreich: ae. eor-þ-rīc-e, st. N. (ja): nhd. »Erdreich«, irdisches Königreich

-- weltliches Königreich: ae. weo-r-ol-d-rīc-e (2), wo-r-ol-d-rīc-e (2), wo-r-ul-d-rīc-e (2), st. N. (ja): nhd. weltliches Königreich, Welt

-- westliches Königreich: ae. we-s-t-rīc-e, st. N. (ja): nhd. westliches Königreich

Königreich, afries. ken-ing-rīk-e 6, kin-ing-rīk-e, kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. Königreich

-- nordisches Königreich: afries. nor-th-ken-ing-rīk-e 1, nor-th-kin-ing-rīk-e, nor-d-kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. »Nordkönigreich«, nördliches Reich, Nordreich, nordisches Königreich

Königreich, as. kun-ing-rīk-i* 1, st. N. (ja): nhd. Königreich

Königreich, ahd. kuningrīhhi* 10, kuningrīchi*, st. N. (ja): nhd. Königreich, Königsherrschaft; kunirīhhi* 2, kunirīchi*, st. N. (ja): nhd. Königreich, Herrschaft, Staat

Königreich, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze; künicrīche, künecrīche, kuncrīche, küncrīche, kunicrīche, koninrīche, st. N.: nhd. Königreich, Regierungszeit eines Königs, Königtum

Königreich, mhd. royām, st. N.: nhd. Königreich

Königreich, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

Königreich, mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

Königreich, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

-- karolingisches Königreich Italien: mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

königreich, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

königreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königs..., ahd. kuningisk* 1, kunigisc*, Adj.: nhd. königlich, Königs..., Herrscher...; kuninglīh 22, Adj.: nhd. königlich, zum König gehörig, Königs...

Königs..., mhd. küniclich, küneclich, kuneclich, kuniclich, künclich, kunilich, kunenclich, kunclich, Adj.: nhd. königlich, Königs..., den König betreffend

königsabkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsahne, mhd. künicane, sw. M.: nhd. Königsahne

königsammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsart, as. kun-ing-wīs-a* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Königsweise«, Königsart

Königsbann -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Königsbann -- mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, mnd. vrīgerichte, vriegerichte, wrigerichte, N.: nhd. »Freigericht« (N.) (1), Gerichtsbarkeit des westfälischen Freigerichts, mit Königsbann ausgestattetes ursprüngliches Grafengericht, Freigut mit eigener Gerichtsbarkeit

Königsbann, mnd. k· ningesban, M.: nhd. »Königsbann«, Strafdrohung unter königlicher Gerichtsgewalt

königsbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsbannpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsbirne, mnd. regelesbēre*, regelsbēre, mnd.?, F.: nhd. Regelbirne, Königsbirne

königsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königschoß, mnd. k· nincschot, N.: nhd. »Königschoß«, Abgabe, Steuer (F.) an den Landesherrn

Königsdienst, mnd. k· nincdēnst, M., N.: nhd. »Königsdienst«, Abgabe der Freien

königsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königseidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königseidig, ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

königsente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsfarn, mnd. osemende, mnd.?, Sb.: nhd. königliche Osmunde?, Königsfarn, blühender Farn, Maienträubchen?

königsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsfrei, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

Königsfriede, ae. mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens

Königsfriede, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

königsfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsfrieden -- Bußzahlung zur Wiederaufnahme in den Königsfrieden, mnd. vrēdekōp, M.: nhd. Bußzahlung zur Wiederaufnahme in den Königsfrieden

Königsfriedens -- Strafe für Bruch des Königsfriedens, ae. mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens

königsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Königsgeld, ahd. kuninggelt* 1, st. N. (a): nhd. »Königsgeld«, Steuer (F.), Staatseinkünfte

Königsgericht, mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

königsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsgeschlecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsgrab, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsgut -- aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe, mnd. k· ningeshōve, F.: nhd. Königshufe, aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe

königsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königshäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königshalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königshand, nhd.: nhd. ; L.: DW

königshase, nhd.: nhd. ; L.: DW

königshasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königshaus, mhd. kunigeshūs, st. N.: nhd. »Königshaus«

königshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königshelm, ae. cyn-e-hel-m, cyn-e-heal-m, st. M. (a): nhd. »Königshelm«, Krone

Königshelm, ahd. kuninghelm* 1, st. M. (a): nhd. »Königshelm«, Diadem, Königskrone

Königsherrschaft, ahd. kuningrīhhi* 10, kuningrīchi*, st. N. (ja): nhd. Königreich, Königsherrschaft

Königsherrschaft, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

königshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königshof -- Bediensteter auf einem Königshof, mhd. vrōneschalc 1, st. M.: nhd. »Fronschalk«, Bediensteter auf einem Königshof, Bediensteter auf einem Herrengut

Königshof -- Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof, mnd. hofmalder, M.: nhd. Hofmalter, Getreidemaß für Abgaben an einen Königshof

Königshof -- Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, mnd. hofschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof; hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel

Königshof, an. kurt, st. N. (a): nhd. Königshof

Königshof, ahd. kuningeshof* 1, st. M.: nhd. Königshof

-- Diener am Königshof: ahd. frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener

Königshof, mnd. k· ningeshof, M., N.: nhd. »Königshof«, mit Reichsfreiheit begabter Hof

Königshof, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

königshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königshofes -- Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes, mnd. hofmeier*, hofmeyer, hofmeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofes oder Adelshofes

Königshofs -- Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs, mnd. hōvemeier*, hōvemeyer, havemeyer, hōvemeger, M.: nhd. »Hofmeier«, Hofverwalter, Hofpächter, Erbpächter eines Königshofs oder Adelshofs

königsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königshufe, mnd. kȫningeshōve, F.: nhd. Königshufe, aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe

königskarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königskerze (eine Pflanze), mhd. himelbrant, st. M.: nhd. »Himmelbrand«, Königskerze (eine Pflanze)

Königskerze (Pflanze), mnd. nōrtman (2), F.: nhd. Königskerze (Pflanze)

Königskerze, ahd. himilbrant* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Königskerze, Bittersüß; nortman*, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Königskerze; wullīna 28, willīna, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Königskerze

Königskerze, mhd. ōsterkerze, sw. F.: nhd. Osterkerze, Königskerze

Königskerze, mhd. kunigeskerze 3, kuningeskerze, sw. F.: nhd. Königskerze

Königskerze, mhd. wolleklē 3?, st. M., st. N.: nhd. »Wollklee«, Königskerze

Königskerze, mnd. kȫningeskerse, koningeskerse, F.: nhd. Königskerze, Wollkraut

Königskerze, mnd. wullene, mnd.?, F.?: nhd. eine Pflanze, Königskerze, Wollkraut

königskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königskerzenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königskind, mnd. kȫningeskint, N.: nhd. Königskind, Königssohn

königskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königskleid, mnd. kȫningesklēt, kȫningeskleit, N.: nhd. Königskleid

königskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königsknecht, ahd. frōnoskalk* 1, frōnoscalc*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fiskaline, Diener, Königsknecht, Diener am Königshof, Amtsdiener

königsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königskoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

königskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königskrone -- deutsche Königskrone, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

Königskrone -- Edelstein der deutschen Königskrone, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

Königskrone -- Edelstein in der deutschen Königskrone, mnd. wēse (1), weise, mnd.?, M.: nhd. Waise (M.), Edelstein in der deutschen Königskrone

Königskrone (Pflanzenart), mhd. künigeskrōne*, künicskrōne, st. F.: nhd. Königskrone (Pflanzenart)

Königskrone, ahd. kuninghelm* 1, st. M. (a): nhd. »Königshelm«, Diadem, Königskrone

Königskrone, mnd. kȫningeskrōne, F.: nhd. Königskrone, eine Heilpflanze

königskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königskrönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königskümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königskupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königslangfisch, mnd. kȫningeslange, Sb.: nhd. »Königslangfisch«, längere Art (F.) (1) des größten Stockfischs

königslästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsleichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

königslilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königslobbe, mnd. kȫningeslobbe, F.: nhd. »Königslobbe«, längste Art der kleineren Stockfischsorten

königslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königsmalter, mnd. kȫningesmalder*, koningesmalder, mnd.?, N.: nhd. »Königsmalter«, gewisse Anzahl

königsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsmantel, mnd. drēmel, Sb.: nhd. Trabea, Königsmantel

königsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsmörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

königsnägelein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsnelke, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königspaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königspalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königspanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsparadiesvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königspfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königspfennig, mnd. kȫningespenninc, kȫnigspenninc, M.: nhd. »Königspfennig«, Abgabe an das Reich, Grundsteuer

königspfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königspfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königspomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königspulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königspurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsrecht -- Gebiet auf dem Königsrecht gilt, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

königsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königssalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königssalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königssäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsschatz, mnd. kȫningesschat*, koningesschat, mnd.?, M.: nhd. »Königsschatz«, Abgabe an den Fiskus

königsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsschloss, got. þiu-d-an-gard-i 65, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Königsschloss, Königreich, Palast

königsschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsschuld, afries. ken-ing-skel-d-e 3, kin-ing-skel-d-e, kon-ing-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Königsschuld, Abgabe an den König

Königsschuld, mnd. kȫningesschult, F.: nhd. »Königsschuld«, Abgabe

königsschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königssessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königssilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königssitz, mhd. selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz

königssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königssohn, mhd. kunigessun, st. M.: nhd. Königssohn

Königssohn, mnd. kȫningeskint, N.: nhd. Königskind, Königssohn; kȫningessȫne, M.: nhd. Königssohn

Königssohn, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

königssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königsstab, an. īt-r-lauk-r, st. M. (a): nhd. Königsstab, Zepter

Königsstab, mnd. kȫningesstaf, M., N.: nhd. »Königsstab«

königsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsstatthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsstern, as. kun-ing-ster-r-o* 1, sw. M. (n): nhd. Königsstern

Königsstraße, ahd. heristrāza 12, st. F. (ō): nhd. Straße, Hauptstraße, Heerstraße, Königsstraße

königsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königsstuhl, as. kun-ing-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Königsstuhl«, Thron

Königsstuhl, ahd. kuningstuol* 2, kunigstuol*, st. M. (a): nhd. »Königsstuhl«, Thron

Königsstuhl, mhd. künicstuol, st. M.: nhd. »Königsstuhl«, Thron, Königsthron

königsstul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königstag, mnd. kȫningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

königstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königstaler, mnd. kȫningesdālære*, kȫningesdāler, kȫnigsdāler, M.: nhd. Königstaler, Philippstaler

königstanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königsthaler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Königsthron, mhd. künicstuol, st. M.: nhd. »Königsstuhl«, Thron, Königsthron

königsthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königstitel -- höchst erhabene im Königstitel, mhd. allerhēreste, allerhēriste, Adj.: nhd. »allerhehrste«, allerwichtigste, höchst erhabene im Königstitel

königstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königstochter, mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

königstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königstraße -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hărtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

Königstum, ae. cyn-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Königstum«, Herrschaft, Regierung, königliches Gesetz, Königreich, königliche Besitzungen

Königsturnose, mnd. kȫningestornois*, kȫningestornoys, kȫningestornōs, M.: nhd. Königsturnose

Königsurkunde, mhd. künicbrief 1, st. M.: nhd. »Königbrief«, Königsurkunde

Königsurkunde, mnd. kȫningesbrēf, kȫningsbref, kȫnigesbrēf, M.: nhd. Königsurkunde, königlicher Erlass

königsverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsvogel, mhd. künigesvogel*, künicsvogel, künicsfogel*, st. F.: nhd. Königsvogel

königsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsvogelschieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

königsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königsvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königsvorzug, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

königswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königswahl, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Königswahl, mnd. kȫningeskȫre*, kȫningeskȫr, M., F.: nhd. Königswahl

königswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königswähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königsweg, mnd. kȫnincwech, M.: nhd. »Königsweg«, öffentlicher Weg; kȫningeswech, koningeswech, kȫningswech, kȫnincwech, M.: nhd. »Königsweg«, öffentlicher Weg

königsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Königsweise, as. kun-ing-wīs-a* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Königsweise«, Königsart

königswiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königswohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königswürde, as. kun-ing-dō-m* 5, st. M. (a): nhd. »Königtum«, Königswürde, Herrschaft

Königswürde, mhd. küniclicheit, st. F.: nhd. »Königlichkeit«, Königswürde

Königswürde, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

königswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

königszepter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

königszierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Königszins -- eine Art Königszins, mnd. wōrttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

Königszins, mnd. k· ningestins, koningestins, k· ninctins, M.: nhd. »Königszins«, Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe

königszins, nhd.: nhd. ; L.: DW

königszorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königszucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

königthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Königtourer, mhd. künicturnos, st. M.: nhd. »Königtourer«, große französische Münze

Königtum, as. kun-ing-dō-m* 5, st. M. (a): nhd. »Königtum«, Königswürde, Herrschaft

Königtum, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze; künicrīche, künecrīche, kuncrīche, küncrīche, kunicrīche, koninrīche, st. N.: nhd. Königreich, Regierungszeit eines Königs, Königtum

Königtum, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Konjugation, ae. ge-þéo-d-nės-s, ge-þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Gesellschaft, Konjugation; þéo-d-nės-s, þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Konjugation

konjugieren, mhd. deklīnen, declīnen (?), sw. V.: nhd. deklinieren, konjugieren

konjugieren, mnd. conjugēren, sw. V.: nhd. konjugieren

Konjunktion, ahd. gifuogida* 20, st. F. (ō): nhd. Gefüge, Fuge (F.) (1), Verbindung, Bund, Gelenk, Gerippe, Konjunktion, Vertrag, Übereinkommen, Bündnis, Zusammenhang

Konjunktion, mhd. zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes; zuovuoc, zuofuoc*, st. M.: nhd. Zufügung, Verbindung, Konjunktion

-- Konjunktion des Mondes: mhd. zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes

Konjunktion, mnd. conjunctie, F.: nhd. Bindewort, Konjunktion

konkanonik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konkav, mhd. vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav

Konkavspiegel, mnd. v· rspēgel, v· respēgel, M.: nhd. Brennspiegel, Konkavspiegel

Konklave, mnd. conclave, N.: nhd. »Konklave«, Kardinalsklausur

konklave, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konkludieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konklusion, mnd. conclūsie, F.: nhd. »Konklusion«, Schluss, Abschluss, Schlussfolgerung, Schlussgebet

konklusion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konklusionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konklusionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konkordantie, mnd. concordantie, F.: nhd. »Konkordantie«, Bibelkonkordanz, Verzeichnis von Gegenständen und Wörtern des Bibeltextes

Konkordanz, mhd. concordanz, st. F.: nhd. Konkordanz, Eintracht

konkret, mnd. lichāmich, līchamich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, materiell, konkret

Konkubinat, as. kėv-is-dō-m* 1, kėƀ-is-dō-m*, st. N.? (a): nhd. Konkubinat

Konkubinat, ahd. kebisheit* 1, st. F. (i): nhd. »Kebsheit«, Konkubinat, wilde Ehe; kebisōd 5, st. M. (a?, i?): nhd. Konkubinat, Nebenehe, Kebsehe, Hurerei, wilde Ehe

-- Konkubinat treiben: ahd. kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

Konkubinat, mhd. hübesche 1 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Buhlerin, Buhlverhältnis, außereheliche Verbindung, Konkubinat; kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine; kebese, st. F., sw. F.: nhd. Kebsweib, Konkubinat, Dirne, Buhldirne, Beischläferin

Konkubinat, mhd. unēwe*, unē, st. F.: nhd. »Unehe«, Konkubinat, Ehebruch

Konkubine -- Konkubine eines Priesters, mhd. pfeffīn*, pheffīn, pfefinne, pheffinne, st. F.: nhd. »Pfäffin«, Konkubine eines Priesters, Beischläferin eines Geistlichen, Hexe

Konkubine, idg. *parīkā?, F.: nhd. Buhlerin, Konkubine

Konkubine, ahd. friudilin* 1, st. F. (jō): nhd. Geliebte, Konkubine, Buhlerin; giella* 25, gella, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Nebenfrau, Kebsweib, Konkubine, Mätresse; kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebiswīb 4, st. N. (a): nhd. Kebse, Kebsfrau, Kebsweib, Nebenfrau, Konkubine; slāfwīb* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Konkubine, Beischläferin

Konkubine, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine; bīslāfe, st. F.: nhd. Beischläferin, Nebenfrau, Konkubine; bīslāfelinge, st. F.: nhd. Beischläferin, Nebenfrau, Konkubine; concubīne, sw. F.: nhd. Konkubine

Konkubine, mhd. kamerwīp, st. N.: nhd. Kammerfrau, Zofe, Kindbettwärterin, Konkubine, Buhlerin, Haushälterin, Kinderfrau; kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine; kebeswīp, kebswīp, st. N.: nhd. Kebsweib, Konkubine

-- zur Konkubine machen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Konkubine, mhd. vriundinne, vriundīn, vriundin, vrōndin, friundinne*, friundīn*, friundin*, frōndin*, st. F.: nhd. Freundin, Geliebte, Gemahlin, Konkubine, Beischläferin, Verwandte

-- zur Konkubine erklären: mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

Konkubine, mnd. beddemākærische*, beddemākersche, F.: nhd. »Bettmacherin«, Bedienerin, Konkubine; beddem· ie*, beddemome, mnd.?, F.: nhd. Konkubine; bīslāpærinne*, bīslāperinne, F.: nhd. Beischläferin, Konkubine; bīslāpærische*, bīslēpersche, F.: nhd. Beischläferin, Konkubine; bīwīf, N.: nhd. Nebenweib, Konkubine

Konkubine, mnd. concubīne, F.: nhd. »Konkubine«, Buhlerin, Beischläferin, Nebenfrau

Konkubine, mnd. herge, herie, herje, F.: nhd. Hure, Beischläferin, Konkubine

Konkubine, mnd. mēdewīf, N.: nhd. Nebenfrau, Konkubine; minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

Konkubine, mnd. sch· ke, schoke, schoeke, schoike, schouke, schocke, schuke, F.: nhd. Konkubine, liederliches Weib, Beischläferin, Hure; slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine; spēlewīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin; spēlvrouwe, F.: nhd. »Spielfrau«, Konkubine, Kebsweib, Musikantin, Gauklerin; spēlwīf, spelwīf, speelwīf, spilwīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin; tōwīf*, towīf, mnd.?, F.: nhd. Nebenweib, Kebsweib, Konkubine

-- Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine: mnd. slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine

Konkurrent, mhd. ebenhiuze (2), st. M.: nhd. Rivale, Konkurrent

Konkurrent, mnd. mēdebiddære*, mēdebidder, M.: nhd. Mitbewerber, Konkurrent

Konkurrenz, mhd. ebenhiuze (3), st. F.: nhd. Eifer, Rivalität, Widerpart, Konkurrenz, Wettstreit

Konkurrenz, mhd. widertraz, st. M.: nhd. Widertrotz, Konkurrenz

konkurs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konkurssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

konlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

konmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konmagschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

konmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Können (N.), mhd. kunnen (3), st. N.: nhd. Können (N.)

können, idg. *gal- (3)?, *ghal-?, V.: nhd. können; *magh-, *māgh-, V.: nhd. vermögen, können, helfen; *mōd-, V.: nhd. messen, können, sollen, müssen

können, germ. *knē-, V.: nhd. kennen, verstehen, können; *knēan, *knǣan, V.: nhd. kennen, verstehen, können; *kunnan, Prät.-Präs.: nhd. verstehen, können, kennen; *mōtan, Prät.-Präs.: nhd. Raum haben, können, dürfen, vermögen; *mugan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen

können, got. hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden; mag-an* 136=135, Prät.-Präs. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 221, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2b, 214a,2, 248, 255, 257): nhd. können, vermögen

Können, an. ? *meg-ð, st. F. (ō): nhd. Vermögen?, Können?

können, an. efl-a, sw. V.: nhd. stärken, ausführen, gewinnen, können; kun-n-a, Part. Präs.: nhd. kennen, wissen, gönnen, können, zürnen; meg-a, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, dürfen

können, ae. cun-n-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, kennen, vermögen, können

Können, ae. géap-scip-e, st. M. (i): nhd. Klugheit, Können

können, ae. mag-an, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, mögen, dürfen, helfen, nützen; mō-t-an, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, können, müssen

können, afries. kun-n-a 17, Prät.-Präs.: nhd. kennen, können; mōt-a* 39, Prät.-Präs.: nhd. müssen, dürfen, können; mug-a 110 und häufiger?, mog-a, Prät.-Präs.: nhd. mögen, vermögen, können

Können, afries. mug-en-hê-d* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Vermögen, Können, Macht

können, anfrk. *kun-n-on?, sw. V. (2): nhd. können; mug-an* 1, mug-on*, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können

können, as. bi-kun-n-an* 3, Prät.-Präs.: nhd. können, kennen, verstehen; kun-n-an* 13, kan*, Prät.-Präs.: nhd. können, kennen, verstehen

können, ahd. 7zuomugan* 2, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, etwas begreifen können; firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf; furistmugan* 1, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen; gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über; giwizzēn* 3, sw. V. (3): nhd. weise werden, verständig werden, wissen, können, befähigt sein (V.), geeignet sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben, verständig werden; guotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. vermögen, können, mächtig sein (V.), prahlen?; irwizzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weise werden, wissen, können, befähigt sein (V.), einer Sache fähig sein (V.), etwas betreiben; kunnan* 112, Prät.-Präs.: nhd. beherrschen, verstehen, wissen, können, vermögen, kennen, Bescheid wissen

Können, ahd. kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst

können, ahd. mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.); muozan* 158, Prät.-Präs.: nhd. können, dürfen, mögen, müssen, in der Lage sein (V.)

-- ausrichten können: ahd. gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über

-- etwas begreifen können: ahd. 7zuomugan* 2, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, etwas begreifen können

-- nicht können: ahd. giunmagēn* 3, sw. V. (3): nhd. nicht können, kraftlos werden, schwach werden, kraftlos niedersinken; unmagēn* 2, sw. V. (3): nhd. nicht können, ermatten, entkräftet werden, kraftlos werden

-- wollen können: ahd. wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

können, mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

-- aushalten können: mhd. erenden, sw. V.: nhd. beenden, aushalten können, an das Ende bringen

-- sich nicht sattsehen können: mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

können, mhd. gemügen, an. V.: nhd. können, vermögen; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

Können, mhd. kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Können, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

können, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- etwas dafür können: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- für etwas können: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- nicht umhin können: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können: mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

-- tun können: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

können, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf; turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

-- sehen können: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

-- selbst können: mhd. selpmugen***, V.: nhd. »selbst vermögen«, selbst können

-- zu können glauben: mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

Können, mhd. vermaht, fermaht*, st. F.: nhd. Können, Vermögen

können, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.); verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen; verwalteren, ferwalteren*, mmd., sw. V.: nhd. in Gewalt haben, können, verstehen

Können, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

können, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.)

von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

-- in sich begreifen können: mhd. umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können

-- nicht mehr springen können: mhd. versprangen, fersprangen*, sw. V.: nhd. zu Ende springen, nicht mehr springen können

können, mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

Können, mnd. ervārenhēt, ervarenheit, F.: nhd. Kunde (F.), Erfahrung, Sachkenntnis, Können, Wissen

können, mnd. gemögen*, mnd.?, st. V.: nhd. können, vermögen

Können, mnd. kraft, kracht, F.: nhd. Kraft, Vermögen, Können, Heeresmacht

können, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

Können, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

Können, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit

können, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben; m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

-- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können: mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

-- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können: mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

-- Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können: mnd. rīpe (2), F.: Reife, Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können

können, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

-- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können: mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

-- sehen können: mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

-- stoßen können: mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̮ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

können, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

Können, mnd. wolm· ge*, wolmoge, mnd.?, F.: nhd. Vermögen, Können; wolm· gelichēt*, wolm· gelicheit*, wolmogelicheit, mnd.?, F.: nhd. Vermögen, Können

können, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

können, nhd.: nhd. ; L.: DW

könnend -- die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend, mnd. unk· sch*, unkūsch, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīk*, unkūschlik, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend

könnend -- einen Beweis nicht erbringen könnend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

könnend -- lügen könnend, mnd. l· chenbār***, Adj.: nhd. verleugnend, lügen könnend

könnend -- nicht geduldet werden könnend oder dürfend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig

könnend -- nicht könnend, mhd. unkünnende*, unkunnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht könnend, ungeschickt, unfähig

könnend -- nicht leiden könnend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

könnend -- nicht waten könnend, mnd. unwat (2), mnd.?, Adj.: nhd. tief, nicht waten könnend

könnend -- nicht zurück gehen könnend, mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

könnend -- nichts vorwerfen könnend, mnd. unvörwītlīk*, unvorwītlik, unvorwītelik, mnd.?, Adj.: nhd. nichts vorwerfen könnend, untadelig

könnend -- rechtlich betrieben werden könnend, mnd. ? ēdriftich, Adj.: nhd. rechtlich betrieben werden könnend?

könnend -- sich rühren könnend, mnd. ber· rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

könnend -- viel könnend, mnd. starkarmich, starkārmich, Adj.: nhd. »starkarmig«, starke Arme habend, viel könnend

könnend -- zurückkommen könnend, mnd. wedderkōmelīk***, Adj.: nhd. wieder kommend, zurückkommen könnend

könnend, mhd. künnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »könnend«, wissend, verstehend, geschickt, erfahren (Adj.)

könnend, mhd. mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig

könnend, mnd. künstenærisch***, Adj.: nhd. künstlerisch, könnend, wissend, gelehrt

könnend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Könnender -- Bürgerrecht nicht behaupten Könnender, mnd. ? wanbūr, mnd.?, M.: nhd. Bürgerrecht nicht behaupten Könnender?

Könnender -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

könnendes -- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

Könner, ahd. listāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Kenner«, Könner, Handwerker

Könner, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

könner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

könner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Konnetabel, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

könnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Konnossement, mnd. sēbrēf, M.: nhd. »Seebrief«, Schifferpass, Seefrachtbrief, Schiffsladeschein, Konnossement

konnossement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konnte -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

konnte -- Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

konperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

konperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konrad, mnd. konrāt, mnd.?, M.: nhd. Konrad

konradskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

konreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

konreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

konschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konsekration -- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl, mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

Konsekration, mnd. consecrātie, F.: nhd. »Konsekration«, Weihung

Konsens -- schriftlicher Konsens, mhd. willebrief, st. M.: nhd. »Willebrief«, schriftlicher Konsens

Konsens, mnd. consens, consent, Sb.: nhd. »Konsens«, Zustimmung, Einwilligung

konsens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konsensbrief, mnd. willebrēf, mnd.?, M.: nhd. »Willebrief«, Konsensbrief, Einwilligungsschein

konsensbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsensbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsensgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsentieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsentsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konservator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konservatorenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konservieren -- mit Gewürzen konservieren, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

Konservierung -- Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch, mnd. swīnepēkel*, swīnepeckel, F.: nhd. »Schweinepökel«, Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch

konsignationszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsignationzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konsistenz -- geringe Konsistenz, mhd. dünne (3), st. F.: nhd. seichte Stelle, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz; dünnicheit*, dünnekeit, dünnecheit, st. F.: nhd. Dünnigkeit, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz

Konsistenz, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

konsistorialabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistoriale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialmulkte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorialversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorienordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorienschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistoriumsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistoriumsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistoriumversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsistoriumverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsolidation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsolidationfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsolidationsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsolidieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konsonantenhäufung, an. snyr-ð-a, sw. F. (n): nhd. Konsonantenhäufung

Konsorte, mnd. consorte*, M.: nhd. »Konsorte«, Gehilfe, Geselle, Genosse, Teilhaber

konsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konspiration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konstabel (), mhd. ? constofelære*, constofeler, st. M.: nhd. »Konstabel« (?)

konstabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

konstabelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konstabeln -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

Konstabeln -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

konstabelsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konstabler -- Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler, mnd. jeckenære*, jeckenēre, jeckener, M.: nhd. Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler

konstabler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstant, ae. sing-al, Adj.: nhd. fortwährend, immerwährend, konstant, täglich

Konstantinopel -- Hippodrom in Konstantinopel, an. pa-ðrei-m-r, st. M. (a): nhd. Hippodrom in Konstantinopel

Konstantinopel -- Kaiser in Konstantinopel, an. stōl-kon-ung-r, st. M. (a): nhd. »Stolakönig«, Kaiser in Konstantinopel

Konstantinopel, ahd. Konstantinusesburg* 1, ON.: nhd. Konstantinopel

Konstanzer, mhd. kostenzære* 13, kostenzer, st. M.: nhd. Konstanzer

Konstanzer, mnd. kosnitzisch, Adj.: nhd. Konstanzer

Konstellation, mhd. constellācie, sw. F.: nhd. »Konstellation«

Konstellation, mhd. kunstellāte, st. F.: nhd. Konstellation, Stellung der Gestirne
-- Konstellation der Gestirne: mhd. himelspēre*, himelsphēre, F.: nhd. »Himmelssphäre«, Konstellation der Gestirne

Konstellation, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; nebensternunge, st. F.: nhd. Konstellation, Planetenkonstellation

konstituant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstituieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstituierte -- nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung, mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung

Konstitution -- von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

konstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstitutionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstitutionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konstruieren, mnd. construēren, construgeren, sw. V.: nhd. aufbauen, konstruieren

konsueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konsul, ae. con-sul, st. M. (a): nhd. Konsul; rǣ-d-gief-a, rǣ-d-geof-a, rǣ-d-gyf-a, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Konsul

Konsul, mhd. consul, M.: nhd. Konsul

konsul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsulent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsulentengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsulgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsultationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsultationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsultierter -- regelmäßig konsultierter Arzt, mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

konsumtionanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsumtionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsumtionrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsumtionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsumtionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konsumtionsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konszienzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontakt -- Kontakt haben, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Kontemplation, mhd. bediuhte, st. F.: nhd. Bedenkung, Betrachtung, Kontemplation; beschouwede, beschoude, beschöuwede, beschöude, peschöuwede, weschöuwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung, Schau, Anblick, Besichtigung, Kontemplation; beschouwelichheit*, beschouwelicheit, st. F.: nhd. »Beschaulichkeit«, Kontemplation; besehunge, st. F.: nhd. Besehung, Prüfung, Kontemplation; contemplacīe, contemplācie, st. F., sw. F.: nhd. Kontemplation, geistliche Beschauung
-- der in der Kontemplation Versunkene: mhd. contemplatius, M.: nhd. der in der Kontemplation Versunkene

Kontemplation, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

kontemplativ, mhd. aneschouwelich, anschouwelich, Adj.: nhd. »anschaulich«, anschauend, kontemplativ; beschouwelich, Adj.: nhd. betrachtend, schauend, beschaulich, kontemplativ

kontemplativ, mhd. schouwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schauend«, kontemplativ

kontemplativ, mnd. schouwich, Adj.: nhd. »schauig«, schauend, kontemplativ

kontemplieren, mhd. contemplieren, sw. V.: nhd. kontemplieren, geistlich beschauen

kontentierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontentzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konterbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konterbandeware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konterbandisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konterbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Konterfei -- Konterfei machen, mnd. conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

konterfei, nhd.: nhd. ; L.: DW

konterfeien, nhd.: nhd. ; L.: DW

konterpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontertanz, as. mōt-fand-i* 1?, mōt-sand-i*?, st. N. (ja): nhd. Kontertanz

konterzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontestieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontinentalsachse, ae. eal-d-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. »Altsachse«, Kontinentalsachse

kontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontingentstruppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontingenttruppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontinuierlich -- kontinuierlich machen, ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

kontinuierlich sein (V.), ahd. 4zisamanehaftēn* 13, sw. V. (3): nhd. »zusammenhaften«, zusammenhängen, miteinander verbunden sein (V.), stetig sein (V.), kontinuierlich sein (V.)

kontinuierlich, ahd. 2zisamanehabīg* 4, Adj.: nhd. zusammenhängend, kontinuierlich

Kontoordnung, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung

Kontor -- ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. rāvel, Sb.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen; rāvelspil, N.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen

Kontor -- Spiel auf dem Kontor in Bergen, mnd. altreden, N.: nhd. Spiel auf dem Kontor in Bergen

Kontor -- Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen, mnd. dōmspil, N.: nhd. »Domspiel«?, Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen

Kontor -- Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

Kontor, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen
-- ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen: mnd. kūlpumpen, kuelpumpen, N.: nhd. ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen
-- hansisches Kontor: mnd. kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor
-- Verschlag im hansischen Kontor Bergen: mnd. klēve (3), klĕ̄f, N.: nhd. kleine Stube, Kammer, Verschlag im hansischen Kontor Bergen

Kontor, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

Kontor, contor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kontor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontorangehörigen -- Versammlungsraum der Kontorangehörigen, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Kontorangelegenheiten -- Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten, mnd. kōpmannesrāt*, kōpmansrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten; kōpmanrāt, M.: nhd. Aussschuss für Verwaltung der hansischen Kontorangelegenheiten

Kontoren -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

Kontoren -- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

Kontorgesellen -- Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen, mnd. ōseker, mnd.?, Sb.: nhd. Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen

Kontors -- älteres Mitglied des Bergener Kontors, mnd. ōltkōme, ōlkame, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors; ōltk· melinc*, ōltkōmelinc, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors

Kontors -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

Kontors -- Sekretär eines hansischen Kontors, mnd. prīncipālklerik*, prīncipālklerk, M.: nhd. Hauptschreiber, Sekretär eines hansischen Kontors

Kontorstuhl, mnd. ? rīdestōl, rīdestūl, M.: nhd. »Reitstuhl«, Sitzgelegenheit auf einem Wagen (M.), Kutschbank, Drehstuhl?, Kontorstuhl?

Kontortisch, mnd. kuntōrdisch, kuntōrtisch, M.: nhd. »Kontortisch«, Schreibtisch, großer Tisch mit Fächern

Kontortüre, mnd. kuntōrd· re*, kuntōrd· r, F.: nhd. »Kontortüre«, Türe zum Geschäftszimmer

kontrabrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontradiktie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontradiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontradiktorisch, ahd. widarkwedīg* 2, widarquedīg*, Adj.: nhd. widersprüchlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, kontradiktorisch

kontradiktorischer -- kontradiktorischer Gegensatz, ahd. widarkweda* 2, widarqueda*, st. F. (ō): nhd. Widerrede, Gegensatz, kontradiktorischer Gegensatz; widarkwedunga* 6, widarkwetunga*, widarquetunga*, st. F. (ō): nhd. Gegensatz, Widerspruch, kontradiktorischer Gegensatz

kontrahandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontrahent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontrahenten -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

kontrahieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontrakt, afries. for-a-wor-d 14, fŏ̄r-wor-d, fŏ̄r-wer-d, fŏ̄r-wir-d, fŏ̄r-wer-d-e, fŏ̄r-wir-d-e, st. N. (a): nhd. Verabredung, Übereinkunft, Kontrakt, Vertrag; for-wer-d-e 1 und häufiger?, for-wir-d-e, F.: nhd. Kontrakt, Vertrag, Bedingung

Kontrakt, mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

Kontrakt, mnd. contract, contrack, M.: nhd. »Kontrakt«, Vertrag

kontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontraktbuch, mnd. contractbōk, N.: nhd. »Kontraktbuch«, Stadtbuch zur Eintragung von Rechten

kontraktbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktenzusage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontrakthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktorhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraktzusage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konträr, ahd. widarwartīg* 115, Adj.: nhd. widerwärtig, feindlich, gegensätzlich, entgegengesetzt, zueinander im Gegensatz stehend, konträr

konträr, mnd. contrāri (1), contrārie, Adj.: nhd. widrig, entgegen stehend, entgegengesetzt, gegensätzlich, gegenteilig, aus der entgegensgesetzten Himmelsrichtung, konträr

kontrarechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontrarolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontrasiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontrast, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz

kontravenient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontravenientendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontravention, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraventionfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontraventionsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontribuieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontribution -- kleine Kontribution, mnd. bīanlāge, F.: nhd. kleine Kontribution, geringere Umlage

Kontribution, ae. wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid

Kontribution, mhd. beschatzunge, st. F.: nhd. Kriegssteuer, Steuer (F.), Abgabe, Kontribution, Lösegeld

Kontribution, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

Kontribution, mhd. verdinc, ferdinc*, st. M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; verdinge, ferdinge*, sw. M.: nhd. Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung

Kontribution, mnd. contribucie, F.: nhd. »Kontribution«, Beitrag, Beisteuer

kontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionabfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW kontributionanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionanlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributioneinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributioneinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionenlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionerlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionersteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionfreijahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributiongebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributiongefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsanlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionserlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsersteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionsumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionvorschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontributionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontrollbeamter -- Kontrollbeamter für Feuersicherheit, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

Kontrollbefugnis, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Kontrollbuch -- Kontrollbuch über Feuerwaffen, mnd. mūserīebōk, N.: nhd. Kontrollbuch über Feuerwaffen

Kontrolle -- Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe, mhd. bercgesworene*, bercgesworne, sw. M.: nhd. »Berggeschworener«, Berggeschworener, im Bergwerk Beeidigter, Aufsichtsperson des Bergamtes zur Kontrolle der Bergbaubetriebe

Kontrolle -- Kontrolle der Feuersicherheit, mnd. v· rschouwinge, F.: nhd. Feuerschau, Kontrolle der Feuersicherheit

Kontrolle -- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Kontrolle -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

Kontrolle, mnd. insēn (2), insēnt, N.: nhd. »Einsehen«, Maßregel, Vorkehrung, Aufsicht, Kontrolle

-- Kontrolle der Heringe: mnd. hērincwrāke, F.: nhd. Kontrolle der Heringe

Kontrolleur, mhd. gegenschrībære*, gegenschrīber, st. M.: nhd. »Gegenschreiber«, Gegenrechner, Kontrolleur

kontrolleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontrolleuramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontrollgewicht, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

kontrollierbar -- nicht kontrollierbar, mnd. · verweldich, · verwoldich, ōverweldich, averweldich, Adj.: nhd. nicht beherrschbar, nicht kontrollierbar

kontrollieren -- eine Rechnung kontrollieren, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

kontrollieren -- Feuer kontrollieren, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. Feuer kontrollieren, Feuersicherheit kontrollieren

kontrollieren -- Feuersicherheit kontrollieren, mnd. v· rschouwen***, sw. V.: nhd. Feuer kontrollieren, Feuersicherheit kontrollieren

kontrollieren -- mit der Wasserwaage kontrollieren, mnd. schrōtwāgen, sw. V.: nhd. »schrotwaagen«, mit der Wasserwaage kontrollieren, mit der Wasserwaage prüfen

kontrollieren -- Normmaße kontrollieren, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

kontrollieren, ae. be-wėr-ian, sw. V. (1): nhd. bewachen, beschützen, verteidigen, kontrollieren, verhindern, verbieten; ge-wiel-d-an, ge-wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren; wiel-d-an, wyl-d-an, sw. V. (1): nhd. beherrschen, Gewalt haben über, unterwerfen, walten, ergreifen, zähmen, bändigen, zwingen, kontrollieren

kontrollieren, afries. reg-ēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. regieren, leiten, kontrollieren, verwalten, verhaften

kontrollieren, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

Kontrollmarke -- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

Kontrollmarke -- Bleisiegel als Kontrollmarke, mnd. stāllōt, staellōt, staillōt, stālloet, stālloit, N.: nhd. Bleisiegel als Kontrollmarke, Gütezeichen blauer Tücher

kontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kontrolloramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kontrollrechnung, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

Kontrollzeichen, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

kontrovers, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers

Kontroverses -- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern, mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern

Konturei, mnd. kumptūrīe*, kumpterīe, kompterīe, F.: nhd. Konturei, unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, Pfründe eines Ordenskomturs

konvenierend, mnd. ēvenkōmelik, ēvenkōmlīk, ēvenkömelik, ēvenkömlīk, Adj.: nhd. entsprechend, übereinstimmend, passend, konvenierend

Konvent, an. conventur, Sb.: nhd. Konvent

Konvent, afries. kon-ven-t 1 und häufiger?, ko-ven-t, st. M. (a): nhd. Konvent, Klosterkonvent

Konvent, ahd. 3zumft* 2, st. F. (i): nhd. Gemeinschaft, Konvent, Vertrag, Vereinbarung

Konvent, mhd. convent, convënt, covent, covënt, kofent, kofënt, st. M.: nhd. Klostergemeinschaft, Klosterangehörige, Gemeinschaft, Konvent, Kloster

Konvent, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Konvent, mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Konvent, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt; konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

Konvent, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Konvent, mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

konvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konventbier, afries. ko-i-t 5, Sb.: nhd. Konventbier, Dünnbier

Konventbruder, mhd. conventbruoder, st. M.: nhd. »Konventbruder«, Klosterbruder

konventbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvention, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventionalisierte -- konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

konventionalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konventionalstrafe, mnd. sch· linge, F.: nhd. Vertragsstrafe, Konventionalstrafe

konventionklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventionsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventprofessbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konvents -- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf, mnd. ōltsüster, F.: nhd. ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

konventsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konventsgebäude eines Stiftes (N.), mnd. kanonīe, kanonige, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe; kanonisīe, kanonisī, kanonesīe, F.: nhd. Zusammenschluss von Geistlichen, Stift (N.), Konventsgebäude eines Stiftes (N.), Kanonikat, Stiftspfründe

konventsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventskellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsprofessbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konventsversammlung -- Termin für die Konventsversammlung, mnd. kapiteltīt, kapitteltīt, F.: nhd. Termin für die Konventsversammlung

konventsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventuale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konventualen -- Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung, mnd. samtconventuale, samptconventuale, M.: nhd. Angehöriger der Gesamtheit der Konventualen einer geistlichen Stiftung

Konventualen -- Versammlung der Konventualen, mhd. samenunc, st. N.: nhd. Konvent, Zusammenkunft, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

konventualenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventualfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventualmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventualschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventualtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konventvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konverse, mhd. converse, convers, sw. M., st. M.: nhd. Konverse, Laienbruder

Konverse, mnd. converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

Konverse, mnd. dēnstsüster, F.: nhd. Dienstschwester, Konverse

konverse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konversenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvertieren, ae. ā-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. abwenden, übertreten, konvertieren

konvertierte -- zum Christentum konvertierte Jüdin, mnd. ? veranærinne*, veranerin, veronerin, F.: nhd. zum Christentum konvertierte Jüdin?

konvertierter -- zum Christentum konvertierter Jude, mnd. vernære***, M.: nhd. zum Christentum konvertierter Jude

konvoi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvoibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvoiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvoigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvoikapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvoimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konvoischiffe -- Servicefahrer für feindliche Konvoischiffe, mnd. ? sevisvārære*, sevisfahrer, M.: nhd. Servicefahrer für feindliche Konvoischiffe?

konvokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvokationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvokationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

konvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konvulsion, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

konweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

könzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Konzentration, mhd. besamenunge, st. F.: nhd. innere Sammlung, Konzentration, Vereinigung

konzentriert -- Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

konzentriertes -- konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden, mnd. quiksülverādere*, quiksülverāder, F.: nhd. Quecksilberader, konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden

konzentrisch, mhd. zuopunctic*, zuopunctec, Adj.: nhd. konzentrisch

Konzept, mnd. concept, conzept, N.: nhd. Konzept, Entwurf, unbesiegelte Urkunde; entwerp, N.: nhd. Entwurf, Konzept

Konzept, mnd. minute (2), sw. F.: nhd. Form, Modell, erster Entwurf, Konzept

Konzept, mnd. vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

konzept, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzeptbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzeptenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzessionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzessiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzessionierten -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

konzessionsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzessionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Konzil, ae. sin-o-þ, sen-o-þ, sion-o-þ, st. F. (ō): nhd. Synode, Konzil, Versammlung

Konzil, mhd. concīlje, concīl, st. N.: nhd. Konzil, Versammlung, Versammlung von Würdenträgern

Konzil, mhd. pfaffensamenunge, phaffensamenunge*, st. F.: nhd. »Pfaffenzusammenkunft«, Konzil

Konzil, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes geistliches Gericht, das jüngste Gericht; sentreht, sendereht, st. N.: nhd. »Sendrecht«, Sendgericht, Synodalgericht, Kirchengericht, Synode, Konzil

konzil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konziliensatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konziliumleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzipieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzipiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

konzipist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Koog -- Koog in Deichnähe, mnd. spētekōch, M.: nhd. Koog in Deichnähe

Koog, germ. *kauga-, *kaugaz, st. M. (a): nhd. Land vor dem Deich, eingedeichtes Land, Koog

Koog, as. *kôg?, st. M. (a?): nhd. Koog, eingedeichtes Lande

Koog, mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland; kōch, koog, koech, kōg*, M.: nhd. Koog, eingedeichtes Land

-- den Koog umgebender Deich: mnd. kōgesdīk, M.: nhd. »Koogsdeich«, den Koog umgebender Deich

-- einen Koog anlegen: mnd. kōgen, V.: nhd. einen Koog anlegen, einen Koog eindeichen

-- einen Koog eindeichen: mnd. kōgen, V.: nhd. einen Koog anlegen, einen Koog eindeichen

koog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Koogabgabe, as. kôg-s-kul-d* 3, as.?, st. F. (i): nhd. Koogabgabe

koogbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogeiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kooges -- Eigentümer von Land eines Kooges, mnd. kōgesēgære*, kōgesēger, M.: nhd. »Koogseigner«, Eigentümer von Land eines Kooges

Kooges -- innerhalb eines Kooges ansässige Bauern, mnd. kōgesl· de, Pl.: nhd. »Koogsleute«, innerhalb eines Kooges ansässige Bauern

koogesbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogeseiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogesrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

koogrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Koogsdeich, mnd. kōgesdīk, M.: nhd. »Koogsdeich«, den Koog umgebender Deich

Koogseigner, mnd. kōgesēgære*, kōgesēger, M.: nhd. »Koogseigner«, Eigentümer von Land eines Kooges

Koogsleute, mnd. kōgesl· de, Pl.: nhd. »Koogsleute«, innerhalb eines Kooges ansässige Bauern

koogsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kooperation -- geistliche Kooperation, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Kooperation -- Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hů̂t, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

kop, nhd.: nhd. ; L.: DW

kope, nhd.: nhd. ; L.: DW

kope, nhd.: nhd. ; L.: DW

kope, nhd.: nhd. ; L.: DW

kope, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

köpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köper, mnd. perpetuān, Sb.: nhd. Köper, Sortenbezeichnung wollener Tücher

köper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopert, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopf -- über Kopf, mnd. · verkop, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger), mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

Kopf, idg. *galu̯ā, F.: nhd. Kahles, Schädel, Kopf; *ghebhel-, *ghebhel-, *ghebhlo-, Sb.: nhd. Giebel (M.) (1), Kopf; *kaput, *kapĕ̄lo-, *kaplo-, Sb.: nhd. Schale (F.) (1), Kopf, Kniescheibe; *k̂er- (1), *k̂erə-, *k̂rā-, *k̂erei-, *k̂ereu-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *k̂eren-, *k̂ern-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *k̂erəs-, *k̂rās-, Sb.: nhd. Kopf, Horn; *k̂r̥̄sen-, *k̂r̥̄sn-, Sb.: nhd. Kopf, Horn, Gipfel; *melōdh-, Sb.: nhd. Erhöhung, Kopf

Kopf, germ. *hagu?, germ.?, Sb.: nhd. Wölbung, Kopf; *haubida-, *haubidam, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf; *haubuda-, *haubudam, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf; *hawila, germ.?, Sb.: nhd. Kopf; *kulla-, *kullaz, st. M. (a): nhd. Gipfel, Kopf; *muld-, Sb.: nhd. höchster Punkt, Kopf; *pulla-, *pullaz, st. M. (a): nhd. Rundes, Kopf

-- Kopf hängen lassen: germ. *hneipōn, sw. V.: nhd. Kopf hängen lassen

Kopf, got. hau-biþ 36, hoeft*, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 29, 120,2): nhd. Haupt, Kopf

Kopf, an. kjann-i, sw. M. (n): nhd. Kopf; kjann-r, st. M. (a): nhd. Kopf; ko-l-l-r, st. M. (a): nhd. runder Gipfel, Kopf, Schädel; reik (1), st. F. (ō): nhd. Scheitellinie, Kopf

-- den Kopf hängen lassen: an. drjū-p-a, st. V. (2): nhd. tropfen, den Kopf hängen lassen; hnī-p-a, sw. V. (2): nhd. den Kopf hängen lassen, missmutig sein (V.)

-- den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken: an. fald-a (2), red. V.: nhd. den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken

-- den Kopf zurückwerfen: an. rei-g-j-ast, sw. V.: nhd. den Körper aufrichten, den Kopf zurückwerfen

-- mit zurückgebogenem Kopf: an. ga-g-hal-s, Adj.: nhd. mit zurückgebogenem Kopf

-- ohne Kopf: an. hǫf-uð-lau-s-s, Adj.: nhd. »hauptlos, kopflos, ohne Kopf

-- Pflock mit Kopf: an. tjas-n-a, sw. F. (n): nhd. Pflock mit Kopf

-- Schleier um Kopf und Hals zu bedecken: an. url, url-an, st. N. (a): nhd. Schleier um Kopf und Hals zu bedecken

-- Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven: an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

Kopf, ae. haf-ol-a, haf-el-a, heaf-ol-a, sw. M. (n): nhd. Kopf; héaf-od, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Quelle, Anfang; po-ll, Sb.: nhd. Kopf, Anhöhe

-- den Kopf senken: ae. hni-p-ian, sw. V. (2): nhd. sich beugen, den Kopf senken, finster blicken

Kopf, afries. heil-a 3, *hagila?, sw. M. (n): nhd. Kopf; hol-l-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Kopf; ko-p-p 14, ko-p, M.: nhd. Kopf, Becher; meld-ke 1 und häufiger?, meld-eke, F.: nhd. Kopf

-- Kopf eines Menschen: afries. man-n-hâv-ed 1 und häufiger?, mon-n-hâv-ed, man-n-hau-d, mon-n-hau-d, st. N. (a): nhd. Menschenhaupt, Menschenkopf, Kopf eines Menschen

Kopf, anfrk. hov-id* 15, houv-ot*, hov-it*, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf

Kopf, as. ? ac-u? 1, as.?, Sb.: nhd. Haupt?, Kopf?

Kopf, ahd. ? foranak* 1, foranac*, st. M. (a?, i?)?: nhd. Vorderster, Kopf?; gibilla 18, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Schädel, Haupt, Kopf, Vorderseite, Stirnseite; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung; kopf* 37, koph*, kupf*, kuph*, st. M. (a): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schöpfgefäß, Krug (M.) (1), Kopf; nulla* 2, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Scheitel, Kopf

-- den Kopf zurückwerfen: ahd. ūfkapfēn* 7, ūfkaphēn*, ūfkapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, aufschauen, hinaufschauen, den Kopf zurückwerfen, in die Höhe schauen

-- einen Kopf habend: ahd. houbitaht* 1, Adj.: nhd. »köpfig«, einen Kopf habend

-- kahler Kopf: ahd. kalawa* 17, kalwa*, sw. F. (n): nhd. Glatze, Kahlheit, kahler Kopf

-- mit dem Kopf zurückgelehnt: ahd. ūfkapfīg* 1, ūfkaphīg*, ahd.?, Adj.: nhd. mit dem Kopf zurückgelehnt, hinaufschauend

-- ohne Kopf: ahd. houbitlōs* 2, Adj.: nhd. »kopflos«, führerlos, ohne Kopf

Kopf, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

-- aufgeblasener Kopf: mhd. ? blāterkopf, st. M.: nhd. »Blatterkopf«, aufgeblasener Kopf?

-- mit entblößtem Kopf befindlich: mhd. barhoubet, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich; barhoubetic*, barhoubtic, Adj.: nhd. barhäuptig, mit entblößtem Kopf befindlich

Kopf, mhd. gebel, gibel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, Giebel (M.) (1), Giebelmauer, Spitze, Schädelknochen; grint, st. M.: nhd. Grind, Schorf, Grindkopf, Kopf; grintel* (2), grintl, st. M.: nhd. Grind, Grindlein, Grindkopf, Kopf; hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt; houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

-- den Kopf betreffend: mhd. houbethaft, houpthaft, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, hauptsächlich, schwer; houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend; houbetlich, Adj.: nhd. den Kopf betreffend

-- Drang nach dem Kopf: mhd. houbetduht, st. F.: nhd. Drang nach dem Kopf

-- mit dem Kopf wackelnd: mhd. houbetweigic*, houbetweigec, Adj.: nhd. mit dem Kopf wackelnd, erschüttert

-- oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird: mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

-- Öffnung für den Kopf im Gewand: mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand

-- Stätte wo der Kopf sitzt: mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

-- Stelle an die der Kopf gehört: mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Kopf, mhd. nelle (2), st. M.: nhd. Kopf; obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm

-- Kopf senken: mhd. nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen

Kopf, mhd. schedel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, hölzernes Trinkgefäß; scheit (2), st. M.: nhd. Scheitel, Kopf; scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf; schopf (1), st. M.: nhd. Schopf, Kopf, Schweif, Kopfhaar, Haarbüschel, Vorderkopf; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Kopf, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

-- auf dem Kopf haben: mhd. ūfvüeren, ūf vüeren, ūffüeren, sw. V.: nhd. »aufführen«, erheben, hinaufführen, auf dem Kopf haben, zu sich nehmen (von Maria)

-- auf dem Kopf tragen: mhd. ūfgetragen (1), ūf getragen, st. V.: nhd. auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übergeben (V.), erheben; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

-- den Kopf eitel abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- den Kopf trotzig abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- den Kopf wendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- Kopf verhüllen: mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

Kopf, mnd. grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag; h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; h· vetpanne, F.: nhd. Schädel, Kopf; h· vetschēdele* (1), M.: nhd. Kopf; kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Kopf, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf; pant (3), M.?, N.?, F.?: nhd. Schädel, Kopf

-- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird: mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

-- Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck: mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck

-- den Kopf hängen lassen: mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

-- Hals über Kopf: mnd. · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt; · verkop, ōverkop, Adv.: nhd. »über Kopf«, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf

-- kahle unbehaarte Stelle am Kopf: mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

-- Kopf des Pferdes: mnd. pērdeh· vet, N.: nhd. »Pferdehaupt«, Kopf des Pferdes; pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

-- Kopf eines Narren mit der Kappe: mnd. narrenkop, M.: nhd. Narrenkopf, Kopf eines Narren mit der Kappe

-- Körper ohne Kopf: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- Nagel mit plattem Kopf: mnd. lattennāgel, M.: nhd. Nagel mit plattem Kopf, Nagel zur Befestigung der Dachlatten

-- ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk: mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

-- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird: mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēn, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

-- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet: mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

-- Tragring auf dem Kopf der Frauen: mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

-- unbedeutender Kopf: mnd. mēsterlīn*, meysterlīn, mesterlīn, M.: nhd. Meisterlein, kleiner Meister, unbedeutender Kopf

Kopf, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

-- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren: mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

-- Kopf der Schlange: mnd. slangenh· vet, M.: nhd. »Schlangenhaupt«, Kopf der Schlange

-- Kopf des Schweines: mnd. swīnekop, M.: nhd. »Schweinekopf«, Kopf des Schweines; swīneskop, swīnskop, M.: nhd. »Schweinskopf«, Kopf des Schweines; swīnkop, M.: nhd. »Schweinekopf«, Kopf des Schweines

-- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt: mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

-- Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine: mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

-- Schmucknadel mit verziertem Kopf: mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

-- Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt: mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

-- vor den Kopf stoßen: mnd. stoltēren, stoltern, sw. V.: nhd. »stolzieren«, stolz sein (V.), anmaßend auftreten, brüskieren, vor den Kopf stoßen

-- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde: mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

kopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopfab, nhd.: nhd. ; L.: DW
kopfabhauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kopfabhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopfabhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kopfabschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopfabschneidend, nhd.: nhd. ; L.: DW
kopfabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopfader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfaufsetzerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfausschlag -- schorfiger Kopfausschlag der Kinder, mnd. ervegrint, ervegrind, erfgrint, erfgrind, M.: nhd. Erbgrind, schorfiger Kopfausschlag der Kinder

Kopfausschlag, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

kopfausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfband -- Kopfband von buntem Gewebe, an. les-n-i, N.: nhd. Kopfband von buntem Gewebe

Kopfband -- mit Perlen besetzes Kopfband, mnd. parpēl (1), Sb.: nhd. mit Perlen besetzes Kopfband, mit Perlen verziertes Kopfband

Kopfband -- mit Perlen verziertes Kopfband binden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

Kopfband -- mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen, mnd. parlebinde*, parlbinde, perlenbinde, perlinbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; parlenbant, perlenbant, M.: nhd. »Perlenband«, mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; perlenbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen

Kopfband -- mit Perlen verziertes Kopfband umbinden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

Kopfband -- mit Perlen verziertes Kopfband, mnd. parpēl (1), Sb.: nhd. mit Perlen besetzes Kopfband, mit Perlen verziertes Kopfband

Kopfband, ae. snō-d, st. F. (ō): nhd. Kopfband, Kapuze

Kopfband, mhd. underbant, st. N.: nhd. »Unterband«, Verbindung, Trennung, Kopfband, verbindendes Band, Zwischenband; underbende, st. N.: nhd. Kopfband, Trennung, Unterbrechung; undergebende, st. N.: nhd. »Untergebände«, Verbindung, Kopfband, Haarband

kopfband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfbedeckung -- Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau, afries. wīf-strê-w-ene 6, F.: nhd. Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau; wīf-strê-w-inge 1, st. F. (ō): nhd. Abreißen der Kopfbedeckung einer Frau

Kopfbedeckung -- anspruchsvolle Kopfbedeckung der Frau, mnd. hūvenwerk, N.: nhd. anspruchsvolle Kopfbedeckung der Frau

Kopfbedeckung -- Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung, mnd. hōtpenninc*, hůtpenninc*, M.: nhd. »Hutpfennig«, Einkunft zur Beschaffung der Kopfbedeckung

Kopfbedeckung -- Kopfbedeckung aus Blumen, mhd. bluomenhuot, st. M.: nhd. Blumenhut, Kopfbedeckung aus Blumen

Kopfbedeckung -- Kopfbedeckung der Frau, mnd. hūvesel, huvesel, huwessel, N.: nhd. Kopfbedeckung der Frau, Kopfbinde, Haube?

Kopfbedeckung -- Kopfbedeckung eines Narren, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

-- kostbare weibliche Kopfbedeckung: mnd. stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

Kopfbedeckung -- Kopfbedeckung für Frauen, mnd. vrouwenbonnit, M.: nhd. Kopfbedeckung für Frauen

Kopfbedeckung -- metallene Kopfbedeckung, mnd. hundeskōgele, hundeskōgel, F., M.: nhd. »Hundskogel«, metallene Kopfbedeckung

Kopfbedeckung -- metallene Verzierung der Kopfbedeckung, mnd. hūvensmide, huftsmide?, N.: nhd. »Haubengeschmeide«, metallene Verzierung der Kopfbedeckung

Kopfbedeckung -- Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann, mhd. vintāle, vinteile, vintaile, st. F., sw. F.: nhd. Visier, Teil der Kopfbedeckung unter dem Helm der vor das Gesicht herabgelassen werden kann

Kopfbedeckung -- vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung, mnd. helm (1), M.: nhd. Helm, helmartiges Gefäß, vor dem Gesicht verschließbare Abwehrwaffe als Kopfbedeckung

Kopfbedeckung (bräunlich gefärbt), mnd. ? lēverbannit, N.: nhd. Kopfbedeckung (bräunlich gefärbt?)

Kopfbedeckung katholischer Geistlicher (Pl.), mnd. kōrkōgele, kōrkōgel, M.: nhd. Chorhut, Kopfbedeckung katholischer Geistlicher (Pl.)

Kopfbedeckung, ae. feax-nės-s, feax-nės, st. F. (jō): nhd. Kopfbedeckung, Haar

Kopfbedeckung, ahd. bōnīt* 2, st. M., st. N.: nhd. Tiara, Diadem, Kopfbedeckung, Mütze; houbitdekka* 2, houbitdecka*, st. F. (ō): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung; houbitlahhan* 10, houbitlachan*, st. N. (a): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung; houbittuoh* 14, st. N. (a): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung, Schweißtuch; hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze; hullī* 2, st. F. (ī): nhd. Hülle, Bedeckung, Kopfbedeckung, Deckung; huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō): nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban

Kopfbedeckung, mhd. hirnhūbe, sw. F.: nhd. »Hirnhaube«, Kopfbedeckung; houbetdach, st. N.: nhd. »Hauptdach«, Kopfbedeckung, Helm (M.) (1); houbetgewant, houptgewant, st. N.: nhd. »Hauptgewand«, Kopfbedeckung; huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel; kleit (1), klēt, st. N.: nhd. Kleid, Kleidung, Gewand, Tuch, Hülle, Kleidungsstück, Fell, Form, Gewandstoff, Zierde, Kopfbedeckung; kugelhuot, st. M.: nhd. »Kugelhut«, Kopfbedeckung

-- Kopfbedeckung aus Eisenblech: mhd. īsenhuot, īsenhüet, st. M.: nhd. Kopfbedeckung aus Eisenblech, Eisenhut, Helm (M.) (1)

-- Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm: mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

-- Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings: mhd. krisemhuot, st. M.: nhd. »Chrisamhut«, Kopfbedeckung des gesalbten Täuflings

-- Kopfbedeckung unter dem Helm: mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm; gupfe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm; helmgupfe, helmgupf, helmkupe, sw. F.: nhd. Helmspitze, Kopfbedeckung unter dem Helm; hersenier, hersnier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Harnischkappe, Schutzkappe; koipfe*, koiphe, koife, sw. F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm

-- Kopfbedeckung unter dem Helme: mhd. kupfe, kuppe, gupfe, sw. F.: nhd. »Kupfe«, Kopfbedeckung unter dem Helme, Kopfschutz

Kopfbedeckung, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

Kopfbedeckung, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

-- klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung: mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

-- Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform: mhd. slappe, sw. F.: nhd. klappenförmig oder beutelförmig herunterhangender Teil der Kopfbedeckung, Kopfbedeckung von Kappenform oder Hutform

Kopfbedeckung, mnd. bannit (1), F.: nhd. Kopfbedeckung; benit (1), benît, benet, bennet, N.: nhd. Kopfbedeckung, ein mit Schnüren besetzter Hut; bonnit (1), bonit, bonnitt, bonnet, bonet, bonett, M.: nhd. Kopfbedeckung, Barettart, Hut (M.), Mütze; dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz; drunkert (2), Sb.: nhd. Kopfbedeckung

-- Band als Kopfbedeckung: mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eiserner Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

-- eiserne Kopfbedeckung: mnd. backenēl, beckenēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

-- Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen: mnd. almutisch, mnd.?, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen; almutze*, almüsse, almutisch, F.: nhd. Diakonmütze, Kopfbedeckung der katholischen Geistlichen

-- Kopfbedeckung des Bischofs: mnd. berēdeken, berētken, N.: nhd. Barettchen, Barett, Kopfbedeckung des Bischofs

Kopfbedeckung, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form); hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe; hūveken*, hoveken, mnd.?, N.: nhd. Häubchen, Kopfbedeckung, Kopftuch, Schleier; kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?; kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt); kōvel (1), koevel, M.: nhd. Kopfbedeckung, Mütze, Kapuze

Kopfbedeckung, mnd. mutisch***, Sb.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube; mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

-- Anhängsel einer Kopfbedeckung: mnd. rottenswans, rottenschwanz, M.: nhd. Rattenschwanz, Anhängsel einer Kopfbedeckung

-- auf Reisen getragene Kopfbedeckung: mnd. rēsehōt, reisehōt, M.: nhd. »Reisehut« (M.), auf Reisen getragene Kopfbedeckung

-- aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung: mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

-- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung: mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

-- aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung: mnd. lappenbonnit, M.: nhd. aus Tuchstücken zusammengesetzte Kopfbedeckung

-- beim Reiten getragene Kopfbedeckung: mnd. rīdehōt, M.: nhd. »Reithut« (M.), beim Reiten getragene Kopfbedeckung, Reitkappe; rīdekappe, F.: nhd. »Reitkappe«, beim Reiten getragene Kopfbedeckung

-- eine spitz zulaufende Kopfbedeckung: mnd. punthōt, puthōt, M.: nhd. »Punkthut«, eine spitz zulaufende Kopfbedeckung

-- eiserne Kopfbedeckung: mnd. puknēl, pucknēl, N.: nhd. Becken, Helm, eiserne Kopfbedeckung

-- helmartige anliegende Kopfbedeckung: mnd. pēlegrīmenhōt, pēlegrīmenhoyd, M.: nhd. Pilgerhut, Pilgermütze, helmartige anliegende Kopfbedeckung

-- helmartige Kopfbedeckung: mnd. pēkelhūve, peckelhūve, pekkelhūve, pickelhūve, F.: nhd. Pickelhaube?, helmartige Kopfbedeckung, mit einer Spitze versehener Helm?; pēkelmütze*, pēkelmütz, F.: nhd. helmartige Kopfbedeckung

-- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt: mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

-- männliche Kopfbedeckung: mnd. manneshülle, F.: nhd. »Manneshülle«, männliche Kopfbedeckung

-- mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung: mnd. parlenbenit*, parlenbenet, perlenbenet, N.: nhd. mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung

Kopfbedeckung, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung; ? sleppeken, N.: nhd. »Schleppchen«, Kopfbedeckung?, Barett?; testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

-- ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen: mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

kopfbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfbedeckungen -- Stoffart für Kopfbedeckungen, mhd. bōnīt, st. N.: nhd. Mütze, Brustschutz, Stoffart für Kopfbedeckungen

kopfbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfbekleidung -- Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Kopfbekleidung -- Kopfbekleidung für Frauen, mnd. netse, F.: nhd. Kopfbekleidung für Frauen, Haube

Kopfbekleidungsstück -- Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen, mnd. ? kōrhōt, chorhōt, M.?: nhd. »Chorhut«, Kopfbekleidungsstück eines katholischen Geistlichen?

Kopfberaubung, afries. hâv-ed-râ-f 6, st. M. (a): nhd. Kopfberaubung, Hauptraub, großer Raub

kopfbesteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfbewegung, mhd. houbetwegen, st. N.: nhd. »Hauptwägen«, Kopfbewegung

kopfbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfbild, as. hôv-id-māl* 1, hôƀ-id-māl, st. N. (a): nhd. »Hauptmal«, Kopfbild

kopfbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfbinde, an. blæ-ja, blæg-ja, sw. F. (n): nhd. Tuch, Laken, Kopfbinde

Kopfbinde, as. hôv-id-band* 2, hôƀ-id-band*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. »Hauptband«, Krone, Kopfbinde

Kopfbinde, ahd. binda* 1, benda*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Binde, Kopfbinde; fahswitta* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Haarband, Kopfbinde; houbitbant 24, st. N. (a): nhd. »Hauptband«, Kopfbinde, Kranz, Diadem, Girlande; kranz* 9, st. M. (a): nhd. Kranz, Krone, Kopfbinde, Haarband; nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife; nestilo 7, sw. M. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Schlaufe; witta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Binde, Band (N.), Kopfbinde

Kopfbinde, mhd. vorebinde 1, vorbinde, forebinde*, forbinde*, sw. F., st. F.: nhd. »Vorbinde«, Binde, Kopfbinde

Kopfbinde, mnd. bendeken, N.: nhd. Bändchen, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck; bendelen (1), N.: nhd. »Bändlein«, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck; binde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

-- kleine Kopfbinde bei Frauentracht: mnd. bindeken, N.: nhd. »Bindchen«, kleine Kopfbinde bei Frauentracht; binken?, Sb.: nhd. »Bindchen«?, kleine Kopfbinde bei Frauentracht

Kopfbinde, mnd. gebinde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge; hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb; hūvesel, huvesel, huwessel, N.: nhd. Kopfbedeckung der Frau, Kopfbinde, Haube?

-- Verleihung der geistlichen Kopfbinde: mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

-- Verleihung der klösterlichen Kopfbinde: mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

Kopfbinde, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

kopfbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfblöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfbrechend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfbrecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfbuehel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Köpfchen, afries. ko-p-p-kin* 1, ko-p-kin, N.: nhd. »Köpfchen«, eine Münze

Köpfchen, mhd. höubetlīn, st. N.: nhd. »Häuptlein«, kleines Haupt, Köpfchen

köpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfdeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfdrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köpfe -- Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

kopfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köpfel, mhd. köpfel, st. N.: nhd. »Köpfel«, kleiner Becher

köpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köpfeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

köpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

köpfelsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köpfelsknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köpfen -- hinrichten durch Köpfen, mnd. afhouwen, V.: nhd. abhauen (besonders den Kopf), hinrichten durch Köpfen, einstellen, aufhören mit etwas

köpfen, ahd. irhelsen* 1, irhalsen*, sw. V. (1a): nhd. enthaupten, köpfen

köpfen, mhd. köpfen, kopfen, sw. V.: nhd. schröpfen, köpfen, enthaupten

köpfen, mnd. enthalsen, enhalsen, sw. V.: nhd. köpfen; entköppen, enköppen, sw. V.: nhd. köpfen

köpfen, mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen; h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen; köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

Köpfen, mnd. köppen (2), köppent, N.: nhd. Köpfen, Enthaupten

-- Schwert zum Köpfen: mnd. köppeswērt, koppeswert, N.: nhd. Schwert zum Köpfen, Richtschwert

kopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

köpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfende -- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

kopfende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopferkältung, mhd. houbetvrost, houbetfrost*, st. M.: nhd. »Hauptfrost«, Kopferkältung, Erkältung

kopferot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köpferplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfeslänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopffach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopffeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopffest, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopffieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopffleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopffries, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopffüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopffüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfgebinde -- Kopfgebinde der unverheirateten Frau, mnd. juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

Kopfgebinde -- Kopfgebinde des Mädchens, mnd. juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

kopfgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfgefitze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfgehäuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfgeld, as. hôv-id-skat* 2, hôv-id-skat-t*, hôƀ-id-skat*, hôƀ-id-skat-t*, st. M. (a): nhd. »Hauptgeld«, Kopfgeld

Kopfgeld, mnd. h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut; ? kōgelegelt*, kōgelgelt, N.: nhd. Mützengeld, Draufgeld, Kopfgeld?

kopfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfgerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfgeschirr, mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Kopfgeschirr des Pferdes: mnd. h· vetstel, h· vetstāl, hōvetstel, N.: nhd. Kopfgestell des Pferdes, Kopfgeschirr des Pferdes

kopfgeschüttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfgestell -- Kopfgestell des Pferdes, mnd. h· vetstel, h· vetstāl, hōvetstel, N.: nhd. Kopfgestell des Pferdes, Kopfgeschirr des Pferdes

kopfgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfgrind, mnd. brēgenschorf, brāgenschorf, M.: nhd. Kopfgrind

kopfgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfgrindkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfgrippe, mnd. h· vetkrankhēt, h· vetkrankheit, F.: nhd. Krankheit des Kopfes, Kopfgrippe

Kopfhaar -- verworrene Stelle im Kopfhaar, mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

Kopfhaar, ahd. leihfahs 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Lockenhaar«?, Haar (N.), Kopfhaar, ungeschorenes Haar

Kopfhaar, mhd. grinthār, st. N.: nhd. Kopfhaar; houbethār, st. N.: nhd. »Haupthaar«, Kopfhaar

Kopfhaar, mhd. schopf (1), st. M.: nhd. Schopf, Kopf, Schweif, Kopfhaar, Haarbüschel, Vorderkopf

Kopfhaar, mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kopfhaar, mnd. schēdelhār, scheidelhār, N.: nhd. Scheitelhaar, Kopfhaar, Schopf

kopfhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfhängen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfhängend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfhängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfhängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfhängerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfhaube -- mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen, mnd. parlenhūve, F.: nhd. »Perlenhaube«, mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen

kopfhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopfhaut -- Kopfhaut des Menschen, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Kopfhaut, germ. *swarda-, *swardaz, *swarþa-, *swarþaz, st. M. (a): nhd. Schwarte, Kopfhaut; *swardō, *swarþō, st. F. (ō): nhd. Schwarte, Kopfhaut; *swardu-, *swarduz, *swarþu-, *swarþuz, st. M. (u): nhd. Schwarte, Kopfhaut

Kopfhaut, an. svǫr-ð-r, st. M. (a): nhd. Schwarte, Kopfhaut

Kopfhaut, ae. sweard, swearþ, st. M. (a): nhd. Schwarte, Haut, Kopfhaut, Rinde

Kopfhaut, afries. sward-e 1, st. F. (ō): nhd. Schwarte, Kopfhaut

Kopfhaut, mhd. houbetswarte, st. F.: nhd. »Hauptschwarte«, Kopfhaut; kelwe, sw. F., st. F.: nhd. Kopfhaut

Kopfhaut, mhd. swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

-- behaarte Kopfhaut: mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

-- unbehaarte Kopfhaut: mhd. swarteblōz, Adj.: nhd. unbehaarte Kopfhaut

kopfhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfheister, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopfhülle, ahd. kugula* 6, kugila*, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Kapuzenüberwurf, Kutte, Kopfhülle

köpficht, nhd.: nhd. ; L.: DW

köpfig, as. *hôf-d-ig?, *hôv-d-ig?, *hôƀ-d-ig?, Adj.: nhd. »häuptig«, köpfig

köpfig, ahd. houbitaht* 1, Adj.: nhd. »köpfig«, einen Kopf habend

köpfig, mnd. köpisch***, Adj.: nhd. köpfig

köpfig, mnd. koppet***, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; köppich***, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig; köppisch*, koppisch, koppesch, köpsch, Adj.: nhd. »köpfig«, dickköpfig, eigensinnig

köpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

köpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfkegeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfkeilbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfkissen -- Kopfkissen des Brautbetts, mnd. brūthōvetp· le, brūthōvetp· l, M.: nhd. Kopfkissen des Brautbetts

Kopfkissen, germ. *wangja-, *wangjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Wange, Kopfkissen

Kopfkissen, got. wa-gg-ārei-s* 1, waggāri*, st. M. (ia), st. N. (ia): nhd. Kopfkissen

Kopfkissen, an. hœg-ind-i, N.: nhd. Bequemlichkeit, Nutzen, Kopfkissen; ve-ng-i (1), N.: nhd. Kopfkissen, Schiffskajüte

Kopfkissen, ae. bol-ster, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Polster, Kopfkissen, Pfühl

Kopfkissen, as. hôv-id-pul-i* 1, hôƀ-id-pul-i*, st. N. (ja): nhd. »Hauptpfühl«, Kopfkissen

Kopfkissen, ahd. ahsalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Kopfkissen; bolstar* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Polster, Kissen, Kopfkissen, Sockel, Kapitell; halsāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Kopfkissen; halspfuluwīn* 3, halsphuluwīn*, st. N. (ja): nhd. Kopfkissen; houbitbolstar* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kopfpolster, Kopfkissen; houbitkussīn* 2, st. N. (a): nhd. Kopfkissen; houbitpfuluwi* 1, houbitphuluwi*, st. N. (ja): nhd. Kopfkissen; houbitpfuluwīn* 5?, houbitphuluwīn*, houbitpfuluwī*, st. N. (a): nhd. Kopfkissen; kussi 10, st. N. (ja): nhd. Kissen, Kopfkissen; kussilī* 3, kussilīn*, st. N. (a): nhd. »Kisslein«, Kopfkissen, kleines Kissen, kleines Kopfkissen; kussīn 28, kussī, st. N. (a): nhd. Kissen, Kopfkissen, Polster, wollene Decke; ōrkussilīn* 1, ōrkussilī, st. N. (a): nhd. »Ohrkisslein«, Kopfkissen; ōrkussīn* 4, ōrkussī*, st. N. (a): nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen; ōrwengi* 3, st. N. (ja): nhd. Kopfkissen; pfuluwi* 1 und häufiger?, phuluwi*, st. N. (ja): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen, Teppich; pfuluwīn* 11?, phuluwīn*, pfuluwī*, st. N. (a): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen; pfuluwo* 2, phuluwo*, sw. M. (n): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen; plūmaz 1, Sb.: nhd. Kopfkissen; polstar 1, st. M. (a?, i?), N. (a)?: nhd. »Polster«, Kopfkissen; wangāri* 1, st. M. (ja): nhd. Kopfkissen; wangkussilīn* 2, wangkussilī*, st. N. (a): nhd. Kopfkissen, Halstuch?; wangkussīn* 15, wangkussin*, wangkussī*, wangkussi*, st. N. (a): nhd. Kopfkissen

-- kleines Kopfkissen: ahd. kussilī* 3, kussilīn*, st. N. (a): nhd. »Kisslein«, Kopfkissen, kleines Kissen, kleines Kopfkissen; wengī* 2, st. F. (ī): nhd. kleines Kopfkissen

Kopfkissen, mhd. ōrekussen*, orkussen, st. N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen

Kopfkissen, mhd. houbetküssen, houptküssen, st. N.: nhd. Kopfkissen; houbetpfulwe*, houbetphulwe, sw. M.: nhd. »Hauptpfühl«, Kopfkissen; küsse, kusse, st. N.: nhd. Kissen, Kopfkissen; küssen (2), küssin, st. N.: nhd. Kissen, Kopfkissen

-- kleines Kopfkissen: mhd. houbetküsselīn, st. N.: nhd. »Hauptkisslein«, kleines Kopfkissen

Kopfkissen, mhd. wangære*, wanger, st. M.: nhd. »Wanger«, Wangenkissen, Kopfkissen; wangeküssen, wangeküsse, wangküssen, wanküssen, wanküssīn, st. N.: nhd. »Wangenkissen«, Kopfkissen

-- kleines Kopfkissen: mhd. wangeküsselīn, wangküsselīn, wanküsselīn, st. N.: nhd. »Wangenkisslein«, kleines Kopfkissen

Kopfkissen, mnd. ōreküssen*, ōrküssen, ōrkussen, oerküssen, ohrküssen, orkussen, N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen, mit Federn gefülltes Kissen; p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; p· lküssen, poelküssen, N.: nhd. Kopfkissen, Kopfunterlage

Kopfkissen, mnd. h· vetküssen, h· vetkissen, houftküssen, N.: nhd. Kopfkissen; h· vetpōl*, hovetpōl, h· vetp· l, h· ftp· l, M.: nhd. Kopfpfühl, Kopfkissen, Kopfunterlage, Kopfstütze des Bettes

-- Kopfkissen aus Daunen: mnd. h· vetdūn, h· vetdūne, N.: nhd. Kopfkissen aus Daunen

-- Öse an den besten Kopfkissen: mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen

Kopfkissen, mnd. schulderküssen, schulderkissen, N.: nhd. Schulterkissen, Kopfkissen

Kopfkissen, mnd. wangenküssen*, wangenkussen, mnd.?, N.: nhd. »Wangenkissen«, Kopfkissen

Kopfkissenbezug, mnd. h· vetpōlesb· re*, h· vetp· lesb· r, F.: nhd. Kopfkissenbezug

Kopfkissendaune, ae. heal-s-re-feþ-er, st. F. (ō): nhd. Kopfkissendaune

Kopfkissens -- Tuch zum Beziehen des Kopfkissens, mnd. h· vetlāken, hoeftlāken, N.: nhd. Tuch zum Beziehen des Kopfkissens

kopfklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfklippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfkohl -- weißer Kopfkohl, mhd. kabez, st. M.: nhd. Kappes, Weißkohl, weißer Kopfkohl; kabezkrūt, st. N.: nhd. weißer Kopfkohl

Kopfkohl -- weißer Kopfkohl, mnd. kabūs (1), M.: nhd. weißer Kopfkohl; kabuskenkōl, M.: nhd. weißer Kopfkohl; kabūskōl, kabbūskōl, M.: nhd. weißer Kopfkohl; kappes, kabbes, M.: nhd. weißer Kopfkohl

Kopfkohl, ahd. kabuz 4?, st. M. (a?, i?): nhd. Kopfkohl, Weißkohl, Gemüsekohl

kopfkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfkrank, mhd. houbetsiech, houptsiech, Adj.: nhd. »hauptsiech«, kopfkrank, todkrank

kopfkrank, mnd. h· vetsēk, h· vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank

Kopfkrankheit, mhd. houbetgeschīde, st. F.: nhd. Schwindel, Kopfkrankheit

kopfkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfkratzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfküsszieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopflänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopflangs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

köpflassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopflattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopflauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopflaus, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

kopflaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köpflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopflehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Köpflein, mhd. köpfelīn, kopfelīn, köpfel, st. N.: nhd. Köpflein, kleiner Becher, Trinkgefäß

köpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köpfleinsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köpflings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kopflinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfloch, as. hôv-id-lok* 2, hôƀ-id-lok*, st. N.? (a): nhd. »Hauptloch«, Kopfloch; hôv-id-lok-a* 1, hôƀ-id-lok-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch; hôv-id-slô-p* 1, hôƀ-id-slô-p* st. M. (a?, i?): nhd. »Hauptschlupfloch«, Kopfloch

Kopfloch, ahd. houbitloh 25?, st. N. (a): nhd. »Kopfloch«, Kopföffnung eines Kleidungsstückes

Kopfloch, mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand; houbethol, st. N.: nhd. Kopfloch, Gewandausschnitt; houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt; houbetluoc, st. N.: nhd. Kopfloch, Gewandausschnitt

Kopfloch, mnd. h· vethol, hōvethol, N.: nhd. Kopfloch, Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen (M.)

kopflos -- kopflos handeln, mnd. baselen*, baseln, mnd.?, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; bāsen, basen, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln

kopflos, an. hǫf-uð-lau-s-s, Adj.: nhd. »hauptlos, kopflos, ohne Kopf

kopflos, ae. héaf-od-léa-s, Adj.: nhd. »hauptlos«, kopflos

kopflos, ahd. houbitlōs* 2, Adj.: nhd. »kopflos«, führerlos, ohne Kopf

kopflos, mhd. houbetlōs, Adj.: nhd. hauptlos, kopflos, ohne Haupt bestehend

kopflos, mhd. ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig

kopflos, mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

kopflos, mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf

kopflos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopflosigkeit, mnd. vörsuffinge*, vorsuffinge, F.: nhd. Kopflosigkeit, Bestürzung

kopflosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopflösung, afries. hâv-ed-lê-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Hauptlösung, Kopflösung

köpfmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfneigen, mhd. houbetnicke, st. F.: nhd. Kopfneigen, Neigen des Kopfes

kopfneigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfnicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfoberfläche, mhd. glaz, st. M.: nhd. Kahlkopf, Glatze, Kopfoberfläche

Kopföffnung -- Kopföffnung beim Kleidungsstück, ahd. houbitslouf* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. Hauptloch, Kopföffnung beim Kleidungsstück

Kopföffnung -- Kopföffnung eines Kleidungsstückes, ahd. houbitloh 25?, st. N. (a): nhd. »Kopfloch«, Kopföffnung eines Kleidungsstückes

Kopföffnung am Rock (, ae. heal-set-a, *heal-s-set-a, sw. M. (n): nhd. Kopföffnung am Rock (, Sitz, Wohnung)

Kopföffnung, ae. heal-s-od, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kopföffnung, Schweißtuch

kopfpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfpfahl -- Kopfpfahl eines Wehres, mnd. h· vetpāl, M.: nhd. Kopfpfahl eines Wehres

kopfpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfpfühl, mnd. h· vetpōl*, hovetpōl, h· vetp· l, h· ftp· l, M.: nhd. Kopfpfühl, Kopfkissen, Kopfunterlage, Kopfstütze des Bettes

kopfpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfpolei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfpolster, ahd. houbitbolstar* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kopfpolster, Kopfkissen

kopfpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfpölsterchen, mnd. h· vetp· leken, h· vetp· leke, N.: nhd. »Hauptpfühlchen«, Kopfpölsterchen

Kopfputz -- hoher weiblicher Kopfputz, an. fal-d-r, st. M. (a): nhd. Falte, Knoten, hoher weiblicher Kopfputz

Kopfputz, mhd. bende (1), st. N.: nhd. Band (N.), Schleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Stirnbinde, Wangenbinde

-- Kopfputz anlegen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

Kopfputz, mhd. gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; gefloire, st. N.: nhd. Kopfputz, Blumenschmuck; houbetgebende, houptgebende, st. N.: nhd. »Hauptgebinde«, Hauptbinde, Kopfputz, Haube; kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz

-- Kopfputz mit flatternden Bändern: mhd. floier, st. M., st. N.: nhd. Kopfputz mit flatternden Bändern

Kopfputz, mhd. rīse (2), st. F., sw. F.: nhd. herabfallender Schleier, Schleier, Kopfputz, Kopfputz der Frauen; rusch (1), rūsch, st. F.: nhd. Helmschmuck, Kopfputz

-- Hersteller von Kopfputz: mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

-- Kopfputz der Frauen: mhd. rīse (2), st. F., sw. F.: nhd. herabfallender Schleier, Schleier, Kopfputz, Kopfputz der Frauen

Kopfputz, mhd. snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

Kopfputz, mnd. bonniteken*, bonuteken, mnd.?, N.: nhd. Bonnetchen, Hütchen, Kopfputz; brūtbinde, F.: nhd. Brautbinde, Kopfputz

Kopfputz, mnd. h· vetgat, hōvetgat, N.: nhd. Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen; h· vethol, hōvethol, N.: nhd. Kopfloch, Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen (M.)

-- gekräuselter Kopfputz der Frauen: mnd. krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen; krispel, krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen, langer Schleier?

-- kleiner gekräuselter Kopfputz der Frauen: mnd. krispelke, N.: nhd. kleiner gekräuselter Kopfputz der Frauen

Kopfputz, mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz; schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

kopfputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfputzes -- Teil des weiblichen Kopfputzes, mhd. snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif

kopfquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfquetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfräude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfrechnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kopfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfriemen -- Kopfriemen für Zugtiere, mnd. koprēme, M.: nhd. Kopfriemen für Zugtiere

kopfriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfscabiose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfschatzanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfschatzregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfscheu, mnd. h· vetsch· we, h· vetsch· w, hōvetschuw, Adj.: nhd. kopfscheu

kopfscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfschlachter, mnd. knūdelenh· vet, N.: nhd. Kopfschlachter

Kopfschlag -- gewaltsam durch Kopfschlag töten, mnd. enth· veden, enthoveden, enh· veden, enth· ven, enthoven, unth· vden, sw. V.: nhd. enthaupten, gewaltsam durch Kopfschlag töten

kopfschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfschleier, mhd. houbetrīse, st. F.: nhd. Kopfschleier

kopfschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfschmerz -- halbseitiger Kopfschmerz, mnd. emigrānia, emigrāne, F.: nhd. Migräne, halbseitiger Kopfschmerz

Kopfschmerz, mhd. houbethir, st. M., st. F.: nhd. Kopfschmerz; houbetsiechtuom, houptsiechtuom, st. M.: nhd. »Hauptsiechtum«, Kopfschmerz; houbetsmerze, houptsmerze, sw. M.: nhd. Hauptschmerz, Kopfschmerz; houbetswer, sw. M.: nhd. Kopfweh, Kopfschmerz

Kopfschmerz, mhd. stirnsmerze, sw. M.: nhd. »Stirnschmerz«, Kopfschmerz

Kopfschmerz, mnd. h· vetsēre, hōvetsere, N.: nhd. Kopfschmerz; h· vetswēr*, h· vetswēre, F.: nhd. Kopfschmerz, Migräne; h· vetwē, N.: nhd. Kopfschmerz

kopfschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfschmerzen, ahd. houbitsuht* 1, st. F. (i): nhd. Kopfweh, Kopfschmerzen

Kopfschmuck -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Kopfschmuck -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mnd. parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Kopfschmuck -- Busch am Kopfschmuck der Pferde, mhd. houbetstiudel, st. N.: nhd. Federbusch, Busch, Busch am Kopfschmuck der Pferde

Kopfschmuck -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

Kopfschmuck -- flatternder Zipfel am Kopfschmuck, mhd. vlücke (2), flücke*, st. F.: nhd. flatternder Zipfel am Kopfschmuck

Kopfschmuck -- Goldring als Kopfschmuck, mhd. goltrinc, st. M.: nhd. Goldring als Kopfschmuck, Aureole

Kopfschmuck -- jungfräulicher Kopfschmuck, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Kopfschmuck -- Kopfschmuck der Frauen, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen

Kopfschmuck -- Kopfschmuck einer Braut, mhd. brūtgebende, st. N.: nhd. »Brautgebände«, Kopfschmuck einer Braut

Kopfschmuck -- Kopfschmuck eines Knappen, mhd. knappenschappellīn*, knappenschappelīn, st. N.: nhd. Kopfschmuck eines Knappen

Kopfschmuck -- **Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird, mnd. vēderkrans***, vēderekrans*, vederkrantz, vedderkrans, M.: nhd. Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird

Kopfschmuck -- **Kopfschmuck von Heiligen, mnd. pēlken**, pēleken, N.: nhd. kleines Haarband, Kopfschmuck von Heiligen

Kopfschmuck -- **Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans**, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

Kopfschmuck -- **mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte**, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Kopfschmuck -- **reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, mnd. pēl (1)**, peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

Kopfschmuck -- **Verzierung am Kopfschmuck der Pferde, mhd. grimel**, st. M., st. N.: nhd. Verzierung am Kopfschmuck der Pferde

Kopfschmuck -- **weiblicher Kopfschmuck, mnd. v· rleggels**, v· rlēgels, N.: nhd. Vortuch, Brustlatz, weiblicher Kopfschmuck

Kopfschmuck, an. sapol, st. N. (a): nhd. Kopfschmuck; sjappel, N.: nhd. Kopfschmuck

-- den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken: an. fald-a (2), red. V.: nhd. den Kopf mit einem Kopfschmuck bedecken

-- weiblicher Kopfschmuck: an. fal-d-a (1), sw. F. (n): nhd. weiblicher Kopfschmuck

Kopfschmuck, ahd. houbitzierida* 5, st. F. (ō): nhd. Kopfschmuck, Kranz

-- reifförmiger Kopfschmuck: ahd. korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone

Kopfschmuck, mnd. bendeken, N.: nhd. Bändchen, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck; bendelen (1), N.: nhd. »Bändlein«, Gebende, Binde, Kopfbinde, Kopfschmuck

-- kleiner Kopfschmuck: mnd. brūtbindeken, N.: nhd. »Brautbindchen«, kleiner Kopfschmuck

-- Kopfschmuck mit doppen verziert: mnd. dopperpēl*, dopperpēle, N., M.: nhd. Kopfschmuck mit doppen verziert

Kopfschmuck, mnd. h· vetgimme, F.: nhd. Kopfschmuck, Diadem; h· vetsīringe, h· vettziringe, F.: nhd. Kopfschmuck

-- Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- goldener Kopfschmuck: mnd. h· vetgolt, hōvetgolt, N.: nhd. goldener Kopfschmuck

-- runder Kopfschmuck: mnd. krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

kopfschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfschmuckes -- **Raub des Kopfschmuckes, mnd. h· vetrōf**, M.: nhd. Raub des Kopfschmuckes

Kopfschmucks -- **buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, mnd. span (4)**, N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

kopfschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopfschuppe, mnd. schelver, schelffer, schilver, N.: nhd. ein (abgeblättertes) Stück, Kopfschuppe; schinne, F.: nhd. Schinne, Kopfschuppe, Straßenraub?

kopfschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfschütteln -- **seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, mnd. nücken***, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

Kopfschütteln, ahd. houbitwagōt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kopfschütteln

kopfschütteln, mnd. h· vetwēgen***, sw. V.: nhd. kopfschütteln

Kopfschütteln, mnd. h· vetwēginge, h· vetwiginge, F.: nhd. Kopfschütteln

kopfschütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfschutz -- **eiserner Kopfschutz, mnd. īsernhōt**, iserenhōt, īsenhōt, īsernhoyd, īsernhoit, īsernhout, īsenehōt, M.: nhd. Eisenhut, Helm, eiserner Kopfschutz

Kopfschutz -- **Kopfschutz des Pferdes, mhd. testier**, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

Kopfschutz -- **Kopfschutz des Pferdes, mnd. testēr**, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

Kopfschutz -- **Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, mnd. stormhōt**, M.: nhd. Sturmhut als Kopfschutz im Kampf; stormhūve, F.: nhd. »Sturmhaube«, Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, Schlachthelm

Kopfschutz, ae. héaf-od-beor-g (1), st. F. (ō): nhd. Kopfschutz, Helm

Kopfschutz, mhd. kupfe, kuppe, gupfe, sw. F.: nhd. »Kupfe«, Kopfbedeckung unter dem Helme, Kopfschutz

Kopfschutzes -- **Stück des weiblichen Kopfschutzes, mhd. baniere**, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

Kopfschwindel, mnd. h· vetd· singe, hōvetdusinge, F.: nhd. Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, Kopfschwindel

kopfschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfskegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfstein, mnd. kopstēn, kopstein, M.: nhd. Kopfstein, Kragstein

Kopfstein, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

kopfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfsteuer -- **Recht eine Kopfsteuer zu erheben, mhd. houbetreht**, st. N.: nhd. »Hauptrecht«, Recht eine Kopfsteuer zu erheben, oberstes Recht

Kopfsteuer (F.) als Zollabgabe, mnd. h· vetpenninc, M.: nhd. Kopfsteuer (F.) als Zollabgabe, städtische Gildeabgabe

Kopfsteuer (F.), mnd. h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut

Kopfsteuer, mhd. manbete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Mannbete«, Personensteuer, Kopfsteuer

Kopfsteuer, mnd. halsschat, M.: nhd. Kopfsteuer; h· vetschat, M.: nhd. Kopfsteuer, Abgabe des Einzelnen, Beitrag des Einzelnen; h· vettins, h· fttins, M.: nhd. Kopfsteuer, Leibzins

-- Kopfsteuer als Zollabgabe: mnd. h· vettolne, M.: nhd. Kopfsteuer als Zollabgabe

kopfsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfsteuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfsteuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfsteuersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfstück -- **mittleres Kopfstück einer Lederhaut, mnd. stērne (1)**, sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling

Kopfstück, mhd. houbetstuc, houbetstücke, st. N.: nhd. »Hauptstück«, Kopfstück

kopfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfstueckchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopfstütze -- **im Bettsack enthaltene Kopfstütze, mnd. h· devatp· l**, M.: nhd. im Bettsack enthaltene Kopfstütze

Kopfstütze -- **Kopfstütze des Bettes, mnd. h· vetpōl***, hovetpōl, h· vetp· l, h· ftp· l, M.: nhd. Kopfpfühl, Kopfkissen, Kopfunterlage, Kopfstütze des Bettes

Kopfsülze -- **schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch, mnd. kōmūl**, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch

kopftaube, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfteil, mnd. h· vetdēl, h· vetdeil, hovetdēl, N., M.: nhd. Kopfteil, Erbteil, Anteil an der Fahrhabe

kopfteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopftheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopftheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopftracht, mnd. gebende, N.: nhd. Gebundenes, Gebinde, Binde, Kopftracht

kopfträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopftreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopftuch -- **Kopftuch des Marienbildes, mnd. ? māriendōk**, F., N.: nhd. »Marientuch«, Kopftuch? des Marienbildes

Kopftuch -- **Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen, mnd. rīse (1)**, rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

Kopftuch, an. if-ing-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch; īsung-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch; līn-a (1), sw. F. (n): nhd. leinene Binde, Kopftuch; með-ja, sw. F. (n): nhd. Kopftuch; mot-r, st. M. (a?): nhd. Kopftuch; skau-t, st. N. (a): nhd. Ecke, Zipfel, Schoß (M.) (1), Kopftuch, etwas Hervorragendes; skept-ing-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch; skūf-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch, Quaste, Büschel, Möwe; skyp-il-l, st. M. (a): nhd. Kopftuch; staf-n, st. M. (a): nhd. Steven, Raum im Vordersteven, Giebel (M.) (1), Hausgiebel, Kopftuch; svei-p-r (2), st. M. (a): nhd. Kopftuch, Haarlocke; traf, st. N. (a): nhd. Kopftuch; veip-a, sw. F. (n): nhd. Kopftuch; veip-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch; vi-m-p-il-l, st. M. (a): nhd. Kopftuch

-- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich: an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

-- leinenes Kopftuch: an. am-e-t-t-a, sw. F. (n): nhd. leinenes Kopftuch

Kopftuch, ahd. houbitdekka* 2, houbitdecka*, st. F. (ō): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung; houbitlahhan* 10, houbitlachan*, st. N. (a): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung; houbittuoh* 14, st. N. (a): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung, Schweißtuch; hullituoh* 4, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Überwurf, Kopftuch, Schweißtuch; lesa (1) 11, sw. F. (n): nhd. ein Kleidungsstück, ein Frauenkleidungsstück, Kopftuch, Überwurf; ? lisina* 1, sw. F. (n): nhd. ein Frauenkleidungsstück, Kopftuch?; rokkila* 1, rockila*, sw. F. (n): nhd. Kopftuch, Überwurf; ? rokkiling* 1, rockiling*, rukkiling*, st. M. (a): nhd. Kopftuch?, Überwurf?; *toh, lang., Sb.: nhd. Tuch, Kopftuch

Kopftuch, ahd. houbitdwehila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kopftuch«, Tuch zum Abtrocknen des Kopfes, Handtuch, Serviette

Kopftuch, mhd. houbetlachen, houptlachen, st. N.: nhd. »Hauptlaken«, Kopftuch; houbettuoch, st. N.: nhd. »Haupttuch«, Kopftuch; hüetekīn, st. N.: nhd. Hütchen, Mützchen, Kopftuch; hüetel, st. N.:

nhd. Hütchen, Mützchen, Kopftuch; hüetelīn, huotlīn, st. N.: nhd. Hütlein, Mützlein, Kopftuch; hül (1), st. F.: nhd. Hülle, Kleidung, Mantel, Kopftuch; hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke; hullihhīn 1, hullikīn, mmfrk., st. N.: nhd. »Hüllchen«, Überwurf, Kopftuch, Schleier

-- Zipfel vom Kopftuch: mhd. gimpel (2), st. N.: nhd. Zipfel vom Kopftuch

Kopftuch, mhd. müffel, st. N.: nhd. Kopftuch, Halstuch, Schleier

Kopftuch, mhd. sleit, st. M., N.: nhd. Schleier, Kopftuch; slogier, sloiger, sloier, sloer, slegir, sleier, sloir, sleiger, sleier, st. M., N.: nhd. Schleier, Kopftuch; slogiertuoch*, sloigertuoch, sloiertuoch, sleiertuoch, st. N.: nhd. »Schleiertuch«, Schleier, Kopftuch; stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

Kopftuch, mhd. wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

Kopftuch, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Kopftuch, mnd. feile, feyle, vegele, feygele, F., M.: nhd. Kopftuch, Schleier, Mantel, grobes Gewand; h· vetdōk, h· vetdōk, N.: nhd. Schleier, Kopftuch, Serviette; hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe; hūveken*, hoveken, mnd.?, N.: nhd. Häubchen, Kopfbedeckung, Kopftuch, Schleier

-- dreieckiges Kopftuch der Frauen: mnd. flebbe (2), fleppe, F.: nhd. dreieckiges Kopftuch der Frauen

-- herabhängendes Kopftuch: mnd. hengelse*, hengelische?, N.: nhd. herunterhängendes Gewand, Vorhang, herabhängendes Kopftuch

Kopftuch, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

-- gestricktes Kopftuch der Frauen: mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

-- silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird: mnd. stūkelbant, stickelbant, stukelbant, M.: nhd. silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird

Kopftuch, mnd. wimpel, M.: nhd. »Wimpel« (M.), Schleier, Kopftuch, Haarbinde; wimpelinge***, mnd.?, F.: nhd. Verschleierung, Kopftuch, Bedeckung; wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner; wümpele*, wumpele, mnd.?, st. F.: nhd. Kopftuch, Schleier, Haarbinde

-- ein Spottwort für Kopftuch: mnd. vladderweiære*, vladderweyer, M.: nhd. ein Spottwort für Kopftuch, ein Spottwort für Schleier

kopftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopftuches -- Nadel zum Aufstecken des Kopftuches, mnd. dōknātel, F.: nhd. Tuchnadel, Tuchspange, Nadel zum Aufstecken des Kopftuches

Kopftüchlein, mhd. müffelīn, st. N.: nhd. Kopftüchlein, Halstüchlein, Schleierchen

Kopftüchlein, mnd. hülleken, hulleken, hülken, N.: nhd. »Hüllchen«, Kopftüchlein, Häubchen, Mützchen

kopfübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfüber -- kopfüber fallen, mhd. holsteren*, holstern, sw. V.: nhd. kopfüber fallen, sich überschlagen (V.), stolpern

kopfüber -- kopfüber stürzen, mhd. überburzelen*, überburzeln, sw. V.: nhd. kopfüber stürzen, überspringen; überstürzen, sw. V.: nhd. »überstürzen«, kopfüber stürzen

kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

kopfüber, ae. nio-w-ol, neo-w-ol, neo-l, ni-h-ol, ni-h-ol-d, ni-w-el, ny-w-el, Adj.: nhd. kopfüber, gebeugt, geneigt, niedergeworfen, tief; trand-en-d-e, Adv.: nhd. kopfüber

kopfüber, ahd. nidarsihtīg* 3, Adj.: nhd. kopfüber, vornübergebeut, mit gesenktem Blick

-- kopfüber stürzend: ahd. framhald* (1) 9?, Adj.: nhd. vorwärts geneigt, geneigt, zugeneigt, vorwärtsgerichtet, kopfüber stürzend

kopfüber, mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · verh· vedes, ōverh· vedes, overhovedes, Adv.: nhd. kopfüber, unüberlegt, überstürzt, Hals über Kopf, jählings, übereilt; · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt; · vertwēr, ōvertwēr, · verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

kopfüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Kopfüberwurf, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

kopfunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfunterlage, mnd. h· vetpōl*, hovetpōl, h· vetp· l, h· ftp· l, M.: nhd. Kopfpfühl, Kopfkissen, Kopfunterlage, Kopfstütze des Bettes

Kopfunterlage, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; p· lküssen, poelküssen, N.: nhd. Kopfkissen, Kopfunterlage

kopfuntersich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfunterst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfverletzung -- gewaltsame Kopfverletzung, mnd. h· vetwunde, F.: nhd. Kopfwunde, gewaltsame Kopfverletzung

kopfverlieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopfverstümmelung, afries. hâv-ed-lam-ithe* 5, hâv-ed-lam-ethe, st. F. (ō): nhd. »Hauptlähmung«, Kopfverstümmelung

kopfverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfvolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopfwaschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfweh, ahd. houbitsuht* 1, st. F. (i): nhd. Kopfweh, Kopfschmerzen

Kopfweh, mhd. houbetsuht, st. F.: nhd. Kopfweh; houbetswer, sw. M.: nhd. Kopfweh, Kopfschmerz; houbetwēwe, sw. M.: nhd. »Hauptweh«, Kopfweh

kopfweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfwehtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfweide, mnd. kopwīde*, kopwēde*, kopwede, mnd.?, F.: nhd. Kopfweide, gemeine Weide (F.) (1) die gekappt wird, weiße Weide (F.) (1) die gekappt wird

kopfweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köpfweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfweise, mnd. h· vetlīken, hōvetliken, Adv.: nhd. kopfweise

kopfwerfend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kopfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfwinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kopfwirbel, mhd. scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel

Kopfwunde, ae. héaf-od-wu-n-d, st. F. (ō): nhd. Kopfwunde

Kopfwunde, afries. hâv-ed-dē-d* 5, hâv-ed-dē-d-e*, st. F. (i): nhd. Kopfwunde, Kapitalverbrechen, todeswürdiges Kapitalverbrennen; hâv-ed-wu-n-d-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Hauptwunde«, Kopfwunde

Kopfwunde, as. hôv-id-wu-n-d-a* 1, hôƀ-id-wu-n-d-a*, sw. F. (n): nhd. »Hauptwunde«, Kopfwunde

Kopfwunde, mnd. h· vetwunde, F.: nhd. Kopfwunde, gewaltsame Kopfverletzung

kopfwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfwurz, mhd. kopfwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Kopfwurz«, Nachtschatten?

kopfwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kopfzahl, mnd. h· vettal, F.: nhd. Kopfzahl, Personenzahl, Stückzahl; h· vettāle*, havetale, hovettale, mnd.?, F.: nhd. Kopfzahl, Personenzahl, Stückzahl

-- Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe: mnd. kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

kopfzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfzerbrechen, mnd. kopbrēken* (2), kopbrēkent, N.: nhd. Kopfzerbrechen

kopfzerbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kopfzeug, mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Kette am Kopfzeug: mnd. helsingeskēdene*, helsingeskēde, F.: nhd. Kette am Kopfzeug

-- Riemen am Kopfzeug: mnd. helsingesrēme, M.: nhd. Riemen am Kopfzeug

kopfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kopfzeugnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kopfzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopfzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kopfzins, mnd. klēnegelt, kleinegelt, N.: nhd. eine Form der Abgabe, Kopfzins

kopfzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kophahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kopial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopialbuch -- in das Kopialbuch eintragen, mnd. copīeren, copigeren, sw. V.: nhd. abschreiben, in das Kopialbuch eintragen

Kopialbuch -- Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden, mnd. vördrachbōk*, vordrachbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrachtbōk*, vordrachtbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördragbōk*, vordragbōk, N.: nhd. »Vertragbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden; vördrāgesbōk*, vordrāgesbōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Kopialbuch mit Abschriften von Vertragsurkunden

kopialbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopialgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopialgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopialiengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopialschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopiar, mnd. copīenbōk, koppigenbōk, N.: nhd. »Kopienbuch«, Kopiar

Kopie, mhd. copī, st. F.: nhd. »Kopie«

Kopie, mhd. ūzschrift, st. F.: nhd. »Ausschrift«, Abschrift, Kopie

Kopie, mnd. afschrift, F.: nhd. Abschrift, Zeichnung, Kopie

Kopie, mnd. ūtschrift, mnd.?, F.: nhd. Abschrift, Kopie

Kopie, mnd. nāgeschrift, nachgeschrift*, F.: nhd. Abschrift, Kopie

Kopie, mnd. sumpt (2), F.: nhd. Abschrift, Kopie

kopie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopiebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopiegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopiegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kopien -- Kopien herstellen, mnd. exemplēren, sw. V.: nhd. Exemplare herstellen, Kopien herstellen

Kopienbuch, mnd. copīenbōk, koppigenbōk, N.: nhd. »Kopienbuch«, Kopiar

kopienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopierbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kopieren, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen,

bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen
kopieren, mhd. transumieren, transsumieren*, sw. V.: nhd. »übernehmen«, abschreiben, kopieren
kopieren, mnd. afschrīven, st. V.: nhd. durch ein Schreiben aufkündigen, kopieren, beschreiben, absagen
kopieren, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen
kopieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopiermaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
kopierstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kopietaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopieweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kopist, mnd. kopegist, M.: nhd. Kopist, Schreibergehilfe
kopist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopistengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopitze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopp, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Koppel -- an die Koppel legen, mhd. bekuppelen*, bekuppeln, sw. V.: nhd. an die Koppel legen, anleinen, fesseln
Koppel -- Koppel auf der Pferde gehalten werden, mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall
Koppel -- Koppel für Pferde, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde
Koppel -- Loslassen eines Hundes von der Koppel, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel
Koppel, ahd. ruora* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Meute, Koppel
Koppel, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung; koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück
-- Gras auf einer Koppel: mnd. koppelgras, mnd.?, N.: nhd. Gras auf einer Koppel
Koppel, mnd. v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel
koppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
köppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
köppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelackerheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelaerdie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Koppelbalken, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle
koppelbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelbändig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppelbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelferken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelfuttervogteister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelgerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelgrundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
köppelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelhutgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelhutsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Koppeljagd -- Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, mnd. strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?
koppeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppeljagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppeljagddistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Koppelmähre, mnd. koppelmēre, F.: nhd. Koppelmähre, auf der Weide (F.) (2) gehaltenes Pferd
koppelmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Koppeln -- der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, mnd. hundetreckære*, hundetrecker, M.: nhd. der die Koppeln der Jagdhunde zu führen hat, Hundejunge
Koppeln -- Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr
koppeln, ahd. kuppulōn* 1, kupulōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. koppeln, verknüpfen, verbinden
koppeln, mhd. koppelen* (2), koppeln, sw. V.: nhd. »koppeln«, anleinen, binden an
koppeln, mhd. kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden
koppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
köppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
köppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppelreie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelring, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppelschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Koppelseil, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur
köppelsknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppelstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppeltorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppeltreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppeltrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppeltrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
koppelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppelweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelweidwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Koppelwiese, mnd. koppelwische*, koppelwisch, F.: nhd. Koppelwiese, Weidekoppel
koppelwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
Koppelzaun, mnd. koppeltūn, M.: nhd. Koppelzaun, Umzäunung einer Weidekoppel
koppelzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
koppelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
köppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppenschopperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppet, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
köppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
köppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
köpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
koppler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
köpplesknabe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kopplung, mnd. koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung
koppmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
koppmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
koppriegerle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
koppriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kopput, nhd.: nhd. ; L.: DW
köprich, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kopulation, mnd. koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung
-- Kopulation der Brautleute: mnd. köppelinge, koplinge, mnd.?, F.: nhd. Verbindung, Kopulation der Brautleute
kopulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulationzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulieren, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden
kopulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kopulierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kor, mnd. chōrus*, chorus, M.: nhd. hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Kor, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)
Kor, mnd. kōrus, M.: nhd. Kor, hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)
kor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kor, nhd.: nhd. ; L.: DW
korallachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Koralle, an. kurell, korell, M.: nhd. Koralle
Koralle, mhd. koral, st. M.: nhd. Koralle; koralle, sw. M., st. M.: nhd. Koralle; korelle, sw. M., st. M.: nhd. Koralle
Koralle, mnd. koral, M.: nhd. Koralle; koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes
-- Kügelchen von Koralle: mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes
Koralle, mnd. merbone, F.: nhd. Koralle, Koralle als Schmuck verwendet
-- Koralle als Schmuck verwendet: mnd. merbone, F.: nhd. Koralle, Koralle als Schmuck verwendet
koralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korällelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korallen -- aus Korallen angefertigt, mnd. korallen, krallen, kralen, Adj.: nhd. aus Korallen angefertigt, Korallen...

Korallen -- aus Korallen bestehend, mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

Korallen -- Bund Korallen, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Korallen -- Schmuckkette aus Korallen, mnd. korallensnōr, krallensnōr, karallensnōr, M.: nhd. »Korallenschnur«, Schmuckkette aus Korallen

Korallen -- von Korallen hergestellt, mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

Korallen -- zerstoßene rote Korallen, mnd. korallenpulver, N.: nhd. »Korallenpulver«, zerstoßene rote Korallen

korallen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Korallen..., mhd. korallīn, Adj.: nhd. Korallen..., von Korallen hergestellt, aus Korallen bestehend

Korallen..., mnd. korallen, krallen, kralen, Adj.: nhd. aus Korallen angefertigt, Korallen...

korallenachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenbeumlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

korallenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenconfect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallendrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korallendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenfademer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

korallenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenjaspis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korallenkraut, mhd. korallenkrūt, st. N.: nhd. Korallenkraut

korallenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenlippen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenmos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenniederschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

korallenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korallenpulver, mnd. korallenpulver, N.: nhd. »Korallenpulver«, zerstoßene rote Korallen

korallenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallenrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

korallensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korallenschmuckstein -- Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes, mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes

Korallenschnur, mnd. korallensnōr, krallensnōr, karallensnōr, M.: nhd. »Korallenschnur«, Schmuckkette aus Korallen

korallenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallensumach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallentinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallenzinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

korallenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korallholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korallhyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallpfennige, nhd.: nhd. ; L.: DW

korallrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korallschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koraltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koram, nhd.: nhd. ; L.: DW

koranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korb -- geschienter Korb, mnd. schēnekorf, M.: nhd. geschienter Korb

Korb -- Korb als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Korb -- Korb für sēmelerogge, mnd. sēmeleroggenkorf*, sēmelroggenkorf, M.: nhd. Korb für sēmelerogge

Korb -- Korb in den Schüsseln gesetzt werden, mnd. sch· telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

Korb -- viereckiger Korb von zwei Humpen, mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen

Korb zum Auftragen von Getränken und Speisen (F. Pl.), mnd. tōdrēgelkorf*, todregelkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb zum Auftragen von Getränken und Speisen (F. Pl.)

Korb, idg. *gerd-, *gred-, Sb.: nhd. Bündel, Korb; *gerg-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Korb, Biegung; *grend-, Sb.: nhd. Bündel, Korb; *gret-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Wiege, Korb; *kistā?, F.: nhd. Flechtgefäß?, Korb, Kiste; *ku̯asi̯o-, *ku̯aslo-, Sb.: nhd. Flechtwerk, Korb

Korb, germ. *benna, germ.?, Sb.: nhd. Wagen (M.), Wagenkasten, Korb; *burila-?, *burilaz, germ.?, Sb.: nhd. Korb; *butin?, Sb.: nhd. Korb, Gefäß, Bütte; *hrepa-, *hrepam, *hripa-, *hripam, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Reff (N.) (1); *kīpō, *kīppō, st. F. (ō): nhd. Korb; *korbja, germ.?, Sb.: nhd. Korb; *kraddō-, *kraddōn, *kradda-, *kraddan, sw. M. (n): nhd. Korb; *kratjō-, *kratjōn, *kratja-, *kratjan, *krattjō-, *krattjōn, *krattja-, *krattjan, sw. M. (n): nhd. Korb; *kurba-, *kurbaz?, st. M. (a): nhd. Korb; *laupa-, *laupaz, st. M. (a): nhd. Gefäß, Korb; *maijō, *maisjō, *maisō, st. F. (ō): nhd. Korb; *panar-, germ.?, M.: nhd. Brotkorb, Korb; *tainjō-, *tainjōn, Sb.: nhd. Geflecht, Korb, Zaine; *wendila-, *wendilaz, *windila-, *windilaz, st. M. (a): nhd. Windel, Gewundenes, Korb

Korb, got. *sah-r-j-a?, sw. M. (n): nhd. Korb; snōr-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Korb, Netz; spwr-eid-a* 2, sw. M. (n): nhd. Korb; tain-j-ō* 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Korb, Weidenkorb

Korb, an. kass, kass-i, st. M. (a), sw. M. (n): nhd. Kasten, Korb; kipp-a (1), sw. F. (n): nhd. Korb; kor-f, st. F. (ō): nhd. Korb; kor-v-ēr, st. N. (a): nhd. Korb; lau-p-r, st. M. (a): nhd. Korb; meis-s, st. M. (a?): nhd. Korb; ? ǫg-ur-r (1), st. M. (a): nhd. Korb?, Bürde?

-- aus Zweigen geflochtener Korb: an. tein-a, sw. F. (n): nhd. aus Zweigen geflochtener Korb, Reuse

-- Korb zum auf ein Pferd Binden: an. klāf-r, st. M. (a): nhd. Korb zum auf ein Pferd Binden

Korb, ae. bear-w-e, sw. F. (n): nhd. Korb, Bahre; binn, st. F. (ō): nhd. Kasten, Korb, Krippe; binn-e, sw. F. (n): nhd. Kasten, Korb, Krippe; cāul (2), cāwel (2), céawl (2), st. M. (a): nhd. Korb; cræ-t, cear-t (2), st. N. (a): nhd. Karre, Wagen (M.), Korb; cȳp-a, sw. M. (n): nhd. Gefäß, Korb; cȳ-p-e, sw. F. (n): nhd. Gefäß, Korb; léa-p, st. M. (a): nhd. Korb, Maß (N.), Rumpf; líe-p-en, st. M. (a): nhd. Korb; mand, F.: nhd. Korb; spyr-t-e, sw. F. (n): nhd. Weidenkorb, Korb; sti-c-tǣn-el, st. M. (a?): nhd. Korb; tǣn-el, st. M. (a?): nhd. Weidenkorb, Korb; tro-g, st. M. (a): nhd. Trog, Korb, Boot; þrū-h, M., F. (kons.), N.: nhd. Röhre, Trog, Korb, Kasten, Sarg, Grab; wi-nd-el, st. M. (a): nhd. Gewundenes, Korb

-- geflochtener Korb: ae. s-pri-nc-ol, st. M. (a): nhd. geflochtener Korb

Korb, afries. *kor-f, st. M. (a): nhd. Korb

-- Korb als Signal: afries. siū-w 1 und häufiger?, siō-w, Sb.: nhd. Korb als Signal

Korb, as. bir-il* 3, st. M. (a): nhd. Korb; kor-f* 5, st. M. (a?): nhd. Korb, Häuschen; ski-n-a-kar* 1?, st. N. (a): nhd. Korb

Korb, ahd. bansta* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Korb; *biril, lang., st. M. (a): nhd. Korb; biril* 1, birul*, st. M. (a): nhd. Korb, Topf, Krug (M.) (1); 3*zaina, *zainja, lang., Sb.: nhd. Korb; 3zeina 67, sw. F. (n): nhd. Zaine, Korb, geflochtener Korb; 5zeinfaz* 4, st. N. (a): nhd. »Stabgefäß«, Korb, geflochtener Korb; *kīpa?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kiepe, Korb; kopfina* 3, kovina*, kofenna*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Korb, Tragkorb; korb 68, st. M. (a?): nhd. Korb, Reuse, Sarg?; kozza* (2) 1, chocen, sw. F. (n): nhd. Korb, Tragekorb; kratto* 4, sw. M. (n): nhd. Korb, korbartiger Behälter; kretto* 3, sw. M. (n): nhd. Korb; krezzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Krätze« (F.) (1), Korb; kurba* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Korb, Körbchen, Schöpfeimer; paner 3, Sb.: nhd. Korb, Körbchen; pfanāri* 3, phanāri*, fanāri*, Sb.: nhd. Korb; ref (2) 1, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Tragkorb, Rückenkorb, Reff (N.) (1); riusa* (2) 1?, rusa*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reuse, Korb; satta 2, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Satte, Schüssel, Schale (F.) (2), Korb; seta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Korb, korbförmiges Gefäß; sportala* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Korb; sumbar* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, Gefäß, geflochtener Korb; sumbarī* 16, sumbrī, sumbarīn*, st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, geflochtener Korb; wanna* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Wanne«, Korb, Gefäß

-- geflochtener Korb: ahd. 3zeina 67, sw. F. (n): nhd. Zaine, Korb, geflochtener Korb; 5zeinfaz* 4, st. N. (a): nhd. »Stabgefäß«, Korb, geflochtener Korb; korbzeina* 1, sw. F. (n): nhd. »Flechtkorb«, geflochtener Korb; skinakar* 1, scinakar*, st. N. (a): nhd. Binsenkorb, geflochtener Korb; sumbar* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, Gefäß, geflochtener Korb; sumbarī* 16, sumbrī, sumbarīn*, st. N. (a): nhd. »Sumber«, Korb, geflochtener Korb; summa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. geflochtener Korb

-- Korb zum Misttragen: ahd. mistkīpa* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mistkiepe, Mistkorb, Korb zum Misttragen; mistkorb 2, st. M. (i?): nhd. Mistkorb, Korb zum Misttragen

Korb, mhd. banier (1), st. F.: nhd. Korb

Korb, mhd. kober (1), st. M.: nhd. Korb, Tasche; korbe, sw. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus; korp, st. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus; kratte, gratte, sw. M.: nhd. »Kratte«, Korb; krebe (2), sw. M., F.: nhd. Korb; kretze (1), chrezze, sw. F., sw. M.: nhd. »Krätze« (F.) (1), Korb, Tragkorb

Korb, mhd. redekorp, st. M.: nhd. Korb

Korb, mhd. sete (1), sw. F.: nhd. Korb, Satte; sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke

Korb, mhd. vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument; zeine, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Zaine, Rohrgeflecht, Korb; zistel, st. F.: nhd. »Zistel«, Korb

-- kleiner Korb: mhd. zeinelīn, st. N.: nhd. »Zainlein«, Körblein, Körbchen, kleiner Korb

Korb, mnd. ? tēne (2), mnd.?, F.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Korb?

Korb, mnd. banse, F.: nhd. Scheune, Behälter für Waren, Korb

-- Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden: mnd. ālmissekorf, M.: nhd. »Almosekorb«, Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden

-- Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden: mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

Korb, mnd. kalite, kallitte, kallite, kakitt, F.: nhd. Geldbeutel, Beutel, Tasche, Korb, Magen (Bedeutung jünger), Bauch (Bedeutung jünger); kanaster, mnd.?, M.: nhd. Korb; kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe; korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung; kower, mnd.?, Sb.: nhd. Kober, Korb, Käfig?

-- an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen: mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung: mnd. ? hottenkorf, hattenkorf, hortterkorf, M.: nhd. aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung?

-- aus Ruten geflochtener Korb: mnd. gardenkorf, M.: nhd. aus Ruten geflochtener Korb

-- einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen: mnd. körven, sw. V.: nhd. einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen

-- großer Korb: mnd. kīpe, F.: nhd. Kiepe, großer Korb, langer Korb, Rückentragekorb

-- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden: mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- kleiner Korb: mnd. körveken, N.: nhd. Körbchen, kleiner Korb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Korb für den ausgekochten Hopfen: mnd. hoppenkorf, M.: nhd. Korb für den ausgekochten Hopfen

-- Korb für frisch gefangene Heringe: mnd. karine, korine, korinne, F.: nhd. Behälter für frisch gefangene Heringe, Korb für frisch gefangene Heringe, hausierender Heringshändler (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Korb für Kirschen: mnd. kersenkorf, M.: nhd. Kirschenkorb, Korb für Kirschen

-- Korb für Kleinwaren: mnd. krāmkorf, M.: nhd. Korb für Kleinwaren

-- Korb mit Klappdeckel: mnd. klapkorf, M.: nhd. »Klappkorb«, Korb mit Klappdeckel

-- Korb zum Auftragen des Käses: mnd. kēsekorf, kēskorf, M.: nhd. Korb zum Auftragen des Käses

-- Korb zum Fischfang: mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- Korb zum Transport von Hühnern: mnd. h· nerkorf, hoinerkorf, honderkorf, hoenderkorf, honnerkorf, h· nrekorf, hoinrekorf, hoonrekorf, hūnrekorf, M.: nhd. »Hühnerkorb«, Korb zum Transport von Hühnern

-- Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides: mnd. kōrnkorf, kōrnekorf, M.: nhd. Korb zur Beförderung des gedroschenen Getreides

-- langer Korb: mnd. kīpe, F.: nhd. Kiepe, großer Korb, langer Korb, Rückentragekorb

-- locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels: mnd. k· kenkorf, M.: nhd. locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels

Korb, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten; pāmer (1), Sb.: nhd. Korb, Kiste; r· se (2), F.: nhd. »Reuse«?, Korb; r· se (1), r· sse, F.: nhd. Reuse, Fischreuse, geflochtenes Behältnis, Korb

-- aus jungen Zweigen geflochtener Korb: mnd. lōdekorf, M.: nhd. aus jungen Zweigen geflochtener Korb

-- henkelloser Korb: mnd. mande (1), F.: nhd. henkelloser Korb

-- Korb für Kerzen: mnd. ? lichtekorf, lechtekorf, M.: nhd. »Lichtkorb«?, Korb für Kerzen?

-- Korb für Nähmaterial: mnd. neikorf, nēgekorf, M.: nhd. »Nähkorb«, Korb für Nähmaterial

-- Korb für Rosinen: mnd. rōsīnenkorf, M.: nhd. »Rosinenkorb«, Korb für Rosinen

-- Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird: mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

-- Korb zum Transport: mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

-- Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes: mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

-- Korb zur Aufbewahrung der Gewichtsstücke: mnd. lōtkorf, M.: nhd. Korb zur Aufbewahrung der Gewichtsstücke

Korb, mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte

-- Korb für Feigen: mnd. vīgenr· se, Sb.: nhd. Korb für Feigen

-- Korb in dem die Fische befördert werden: mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

-- Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen: mnd. vischekorf, M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen; vischkorf, viskorf M.: nhd. Fischkorb, Fischreuse, Korb in dem die Fische befördert werden, Korb in dem die Fische zum Verkauf ausliegen

-- Korb mit Feigen: mnd. vīgenkorf, vigenkorf, M.: nhd. Feigenkorb, Korb mit Feigen, korbartige Rohrversteifung des Reifrocks

-- Korb um etwas aufzuheben: mnd. ? uphēvel*, uphevel, mnd.?, M.: nhd. »Aufhebe«, Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?; ? uphēvelkorf*, uphevelkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb um etwas aufzuheben?, Hängekorb?

-- Korb zum Fischfang an einem Wehr: mnd. upkorf, mnd.?, M.: nhd. Korb zum Fischfang an einem Wehr

korb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korbartige -- korbartige Rohrversteifung des Reifrocks, mnd. vīgenkorf, vigenkorf, M.: nhd. Feigenkorb, Korb mit Feigen, korbartige Rohrversteifung des Reifrocks

korbartiger -- korbartiger Behälter, ahd. kratto* 4, sw. M. (n): nhd. Korb, korbartiger Behälter

korbartiges -- durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

korbartiges -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

korbartiges -- korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

korbatsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korbbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körbchen, as. kor-v-ilīn* 1, st. N. (a): nhd. Körbchen, Körblein

Körbchen, ahd. korbilīn* 7, korbilī, st. N. (a): nhd. Körblein, Körbchen; krettilīn* 1, krettilī*, st. N. (a): nhd. »Krätzlein«, Körblein, Körbchen; kurba* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Korb, Körbchen, Schöpfeimer; kurbī*, st. N. (a) (?): nhd. Körbchen, Körblein; kurbilīn* 22, kurbilī*, st. N. (a): nhd. Körblein, Körbchen; paner 3, Sb.: nhd. Korb, Körbchen; sportella* 2, st. F. (ō): nhd. Körbchen; sumbarlīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Körblein, Körbchen

-- geflochtenes Körbchen: ahd. 9zeinilīn* 2, zeinilī*, st. N. (a): nhd. Körblein, geflochtenes Körbchen

Körbchen, mhd. körbel, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse; körbelīn, korbelīn, kurbelīn, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse; krettelīn, kretlīn, krötlīn, st. N.: nhd. Körbchen, Körblein; kurbelīn, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse

Körbchen, mhd. sumberīn* 8, summerīn, summerī, st. N.: nhd. Körbchen

Körbchen, mhd. zeinel, st. N.: nhd. Körbchen; zeinelīn, st. N.: nhd. »Zainlein«, Körblein, Körbchen, kleiner Korb

Körbchen, mnd. ? sportel***, Sb.: nhd. Körbchen?

Körbchen, mnd. kebbese, F.: nhd. kleiner Behälter, Kästchen, Körbchen; körveken, N.: nhd. Körbchen, kleiner Korb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt)

körbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körbchenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körbe -- sechzig bis siebzig Körbe, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

korbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

körbeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

körbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körben -- Verfertiger von Körben und Bahren, mnd. vētincmākære*, vetingmaker, M.: nhd. Wagenbauer, Verfertiger von Körben und Bahren

korben, nhd.: nhd. ; L.: DW

körben, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbendict, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körber, mhd. korbære*, korber, st. M.: nhd. »Körber«, Korbmacher

körber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbfeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korbfischer, mnd. korfvischære*, korfvischer, M.: nhd. Korbfischer, Fischer der mit Körben (Bungen oder Reusen) fischt

Korbfischerei -- Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist, mnd. ? korfsluppe, Sb.: nhd. Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist?; ? korfstal, M.?: nhd. Stelle die für Korbfischerei freigelassen ist?

Korbflasche, mnd. ? korfvlasche, F.?: nhd. »Korbflasche«?, ein Kürbis?

korbflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korbflechter, mhd. zeinelære*, zeinler, st. M.: nhd. »Zainler«, Korbflechter

Korbflechter, mnd. korfwindære*, korfwinder, M.: nhd. Korbflechter; körvære*, körvēr, körvēre, M.: nhd. Korbmacher, Korbflechter

korbflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbflechterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korbförderung -- bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter, mnd. inhengære*, inhenger, M.: nhd. Einhänger, bei der Korbförderung der Erze Beschäftigter

korbförmiger -- korbförmiger Schatten, mhd. körblære*, körbler, st. M.: nhd. korbförmiger Schatten

korbförmiges -- korbförmiges Gefäß, ahd. seta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Korb, korbförmiges Gefäß

korbfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korbgeflecht -- Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

Korbgeflecht -- Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

korbgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korbgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korbgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korbgestell, mnd. ? bōrtkorf, M.: nhd. Korbgestell?, Brotkorb?

korbhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbkrätze, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Körblein, as. kor-v-ilīn* 1, st. N. (a): nhd. Körbchen, Körblein

Körblein, ahd. 9zeinilīn* 2, zeinilī*, st. N. (a): nhd. Körblein, geflochtenes Körbchen; korbilīn* 7, korbilī, st. N. (a): nhd. Körblein, Körbchen; krettilīn* 1, krettilī*, st. N. (a): nhd. »Krätzlein«, Körblein, Körbchen; kurbī*, st. N. (a) (?): nhd. Körbchen, Körblein; kurbilīn* 22, kurbilī*, st. N. (a): nhd. Körblein, Körbchen; sumbarlīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Körblein, Körbchen

Körblein, mhd. körbel, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse; körbelīn, korbelīn, kurbelīn, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse; krettelīn, kretlīn, krötlīn, st. N.: nhd. Körbchen, Körblein; kurbelīn, st. N.: nhd. Körblein, Körbchen, Fischreuse

Körblein, mhd. zeinelīn, st. N.: nhd. »Zainlein«, Körblein, Körbchen, kleiner Korb

körblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körbleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körbleinmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körbleinsmeid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körbler, mhd. kürblære*, kürbler, st. M.: nhd. »Körbler«, Korbmacher

körbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korbloch, mnd. korfhol, N.: nhd. »Korbloch«, Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf?

korbmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korbmacher, mhd. korbære*, korber, st. M.: nhd. »Körber«, Korbmacher; kürblære*, kürbler, st. M.: nhd. »Körbler«, Korbmacher

Korbmacher, mnd. körvære*, körvēr, körvēre, M.: nhd. Korbmacher, Korbflechter

korbmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korbmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbmachergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korbmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korbmachers -- Frau eines Korbmachers, mnd. körværinne*, körverinne, F.: nhd. Frau eines Korbmachers

korbmachersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korbmachersgildebruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korbmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korbnetz, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Korbnetz, mnd. vēmer, veimer, M.: nhd. Fischnetz, Korbnetz

korbohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korbpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbpranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbrosinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

korbscharbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korbsense, mnd. ? korfseisene*, korfsēisse, korfseise, F.: nhd. Korbsense?, Zugnetz der Fischer?

korbspreize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korbträger, mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

korbträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korbvoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korbvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korbwagen, mhd. benne, sw. F.: nhd. Korbwagen

Korbwagen, mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte

-- kleiner leichter Korbwagen: mnd. vētincwāgen, vētingewāgen, vetingewagen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen; vētingeswāgen, vētingswāgen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen

korbwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korbwaren -- Hersteller von Korbwaren, mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

Korbwaren -- Herstellerin von Korbwaren, mhd. rīsenærinne, st. F.: nhd. Herstellerin von Korbwaren

korbwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korbweide, ae. ōser, Sb.: nhd. Korbweide

Korbweide, mhd. velwære 12, velwer, velber, velar, felwære*, felwer*, felber*, felar*, st. M.: nhd. Weide (F.) (1), Korbweide, Weidenbaum, Geflecht aus Weiden zum Fischfang

korbweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

korbwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korbwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

korde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korde, nhd.: nhd. ; L.: DW

korde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kordegarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kordegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kordel -- Kordel zum Zusammenziehen des Mantels, mnd. mantelsnōr, F.: nhd. »Mantelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Zusammenziehen des Mantels, Kordel zum Zusammenziehen des Mantels

Kordel, ahd. tragafadam 1, st. M. (a): nhd. »Tragfaden«, Kordel, Heftel, Schnürband

Kordel, mnd. kōrde (1), F.: nhd. Strick (M.), Tau (N.), Seil, Schnur (F.) (1), Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, Kordel

-- Kordel der Möchskleidung: mnd. gördel (1), gordel, N.: nhd. Gürtel, Gürtelstrick, Kordel der Möchskleidung

Kordel, mnd. kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

Kordel, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

kordel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kordelasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

korder, nhd.: nhd. ; L.: DW

körder, nhd.: nhd. ; L.: DW

korderfolter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kordialis (herzstärkendes Heilmittel), mhd. cordiālis, st. M.: nhd. Kordialis (herzstärkendes Heilmittel)

kordialpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kordieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korduan -- aus Korduan hergestellt, mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...

Korduan -- von Korduan stammend, mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...

Korduan -- von Korduan, mhd. kurdewænisch, Adj.: nhd. von Korduan, stammend, korduan... Hw.: s. kurdewænīn

Korduan, ahd. kurdewān* 3, kordewān*, st. M. (a?, i?): nhd. Korduan, Korduanschuh, Sandalen aus Korduanleder

Korduan, mhd. kurdewān, korduwān, korrūn*, st. M.: nhd. Korduan, Korduanleder, Korduanschuh, gefärbtes Ziegenleder, Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba)

Korduan, mnd. gelōt (1), mnd.?, Sb.?: nhd. Korduan, Erch; kordewān, korduwan, korduan, kordowan, kordewyn, corduen, M.: nhd. Korduan, feines Ziegenleder

-- Gerber der Korduan bereitet: mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

-- Hersteller von Korduan: mnd. kordewānesberēdære*, kordewānsberēder, kordewānsbereider, M.: nhd. Korduansbereiter, Hersteller von Korduan

-- Schuhmacher für Schuhe aus Korduan: mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

Korduan, mnd. rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, rōtlesch, rōtlosch, rōtlos, ratlask, ratlāsch, ratlaesch, ratlas, rōtlasse (M.), N.: nhd. feines rotgegerbtes Leder, Juchten, Korduan

korduan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korduan..., ahd. kurdewisīn* 1, kordewisīn*, Adj.: nhd. Korduan..., korduanledern, aus Korduanleder

korduan..., mhd. kurdewænīn, Adj.: nhd. von Korduan stammend, aus Korduan hergestellt, korduan...; kurdewænisch, Adj.: nhd. von Korduan, stammend, korduan... Hw.: s. kurdewænīn korduanband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korduanbereiter, mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan
-- Gilde der Korduanbereiter: mnd. kordewānæregilde*, kordewānergilder, F.: nhd. Gilde der Korduanbereiter

korduanen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

korduaner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korduanergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korduanerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korduanfell, mnd. kordewānvel, N.: nhd. Korduanfell, Ziegenfell zur Feinlederbearbeitung

Korduangasse, mhd. kurdewāngazze, sw. F.: nhd. »Korduangasse«

Korduangerbermeister, mhd. kurdewænermeister 1, st. M.: nhd. Korduangerbermeister

Korduanhaut, mhd. kurdewānhūt, st. F.: nhd. Korduanhaut

Korduanleder -- aus Korduanleder, an. kordūn-n-, Adj.: nhd. aus Korduanleder

Korduanleder, ahd. kurtimesfel* 1, st. N. (a): nhd. Fell, Korduanleder
-- aus Korduanleder: ahd. kurdewisīn* 1, kordewisīn*, Adj.: nhd. Korduan..., korduanledern, aus Korduanleder
-- Sandalen aus Korduanleder: ahd. kurdewān* 3, kordewān*, st. M. (a?, i?): nhd. Korduan, Korduanschuh, Sandalen aus Korduanleder

Korduanleder, mhd. kurdewān, korduwān, korrūn*, st. M.: nhd. Korduan, Korduanleder, Korduanschuh, gefärbtes Ziegenleder, Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba)
-- aus Korduanleder gemacht: mhd. kurdewāne, corduwāne, Adj.: nhd. aus Korduanleder gemacht, aus Ziegenleder gemacht
-- Hersteller von Korduanleder: mhd. kurdewanære*, kurdewæner, st. M.: nhd. Schuhmacher, Hersteller von Korduanleder

Korduanleder, mnd. kordewānledder, corduanledder, N.: nhd. Korduanleder, feines Ziegenleder

korduanledern, ahd. kurdewisīn* 1, kordewisīn*, Adj.: nhd. Korduan..., korduanledern, aus Korduanleder

Korduanmacher, mnd. kordewānmākære*, kordemaker, mnd.?, M.: nhd. Korduanmacher

korduanmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korduansbereiter, mnd. kordewānesberēdære*, kordewānsberēder, kordewānsbereider, M.: nhd. Korduansbereiter, Hersteller von Korduan

Korduanschuh, ahd. kurdewān* 3, kordewān*, st. M. (a?, i?): nhd. Korduan, Korduanschuh, Sandalen aus Korduanleder

Korduanschuh, mhd. kurdewān, korduwān, korrūn*, st. M.: nhd. Korduan, Korduanleder, Korduanschuh, gefärbtes Ziegenleder, Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba)

kore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kore, nhd.: nhd. ; L.: DW

korel, nhd.: nhd. ; L.: DW

korell, nhd.: nhd. ; L.: DW

kören, mhd. koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.)

koren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kören, nhd.: nhd. ; L.: DW

kören, nhd.: nhd. ; L.: DW

koretz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

korfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

korhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

korherrenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korherrenpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korhut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Koriander, germ. *koriandr-, germ.?, Sb.: nhd. Koriander

Koriander, ae. cœl-end-er, st. N. (a): nhd. Koriander; cœl-endr-e, cel-l-endr-e, col-i-andr-e, sw. F. (n): nhd. Koriander

Koriander, as. kullundar 2, st. M. (a): nhd. Koriander

Koriander, ahd. atihho* 6, aticho, sw. M. (n): nhd. Attich, Koriander; ? atuh 60, st. M. (a?, i?): nhd. Attich, Zwergholunder, Koriander?, Wolfsmilch?; kōlgras 15, st. N. (a): nhd. Koriander, Grünkohl; koriander* 5, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Koriander, Andorn; krollo 5, sw. M. (n): nhd. Koriander; kullantar* 33, st. M. (a?, i?): nhd. Koriander

Koriander, mhd. hederwurz 1, st. F.: nhd. Koriander; hederwurze 1, st. F.: nhd. Koriander; koliander, M.: nhd. Koriander; koriander* 5, mhd.?, st. M.: nhd. Koriander, Andorn

Koriander, mhd. sinter (2) 3, st. M.?: nhd. Koriander

Koriander, mnd. koriander, kaliander, koreander, coriander, cariander, coliander, colander, caliander, M.: nhd. Koriander; korianderkrūt, N.: nhd. Korianderkraut, Koriander

koriander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korianderkraut, mnd. korianderkrūt, N.: nhd. Korianderkraut, Koriander

Koriandersaft, mnd. korianderessap*, korianderssap, M.: nhd. Koriandersaft

Koriandersame, mnd. korianderessāt*, korianderssāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander; koriandersāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander

Koriandersamen, mnd. korianderessāt*, korianderssāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander; koriandersāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander

körin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korinthe, mnd. korinte, korinthe, Sb.: nhd. eine kleine Rosinenart, Korinthe

korinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korinthen -- Fass mit Korinthen, mnd. korintenvat, N.: nhd. »Korinthenfass«, Fass mit Korinthen

Korinthenfass, mnd. korintenvat, N.: nhd. »Korinthenfass«, Fass mit Korinthen

köris, nhd.: nhd. ; L.: DW

körisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

körjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kork -- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt, mnd. douwer, douwert, dōvert, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Kork, ahd. rinta 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rinde, Schorf, Borke, Schale, Bast, Kork

Kork, mnd. bōst, boust, Sb.: nhd. Rinde, Kork

Kork, mnd. kork, M.: nhd. Kork, Korkrinde, Korkholz, Korkplatte

kork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korkbaum, mnd. korkbōm, M.: nhd. Korkbaum, Korkeiche

korkbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korkbier (eine Festlichkeit der Fischer [Pl.] in Neustadt), mnd. korkbēr, N.: nhd. »Korkbier« (eine Festlichkeit der Fischer [Pl.] in Neustadt)

korkbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korkeiche, mnd. korkbōm, M.: nhd. Korkbaum, Korkeiche

korkeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

korken, nhd.: nhd. ; L.: DW

korkenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korkholz, mnd. kork, M.: nhd. Kork, Korkrinde, Korkholz, Korkplatte

korkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

körkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

korkniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korkpantoffel, mnd. korkschō, M.: nhd. Korkschuh, Korkpantoffel, Schuh mit Korksohle

Korkpantoffelmacher, mnd. korkenmākære*, korkenmāker, M.: nhd. Korkpantoffelmacher; korkmākære*, korkmāker, M.: nhd. Korkpantoffelmacher

Korkpantoffelmachers -- Frau des Korkpantoffelmachers, mnd. korkenmākærinne*, korkenmākerin, F.: nhd. Frau des Korkpantoffelmachers

Korkpantoffelmachers -- Geselle des Korkpantoffelmachers, mnd. korkenmākæregeselle*, korkenmākergeselle, M.: nhd. Geselle des Korkpantoffelmachers

korkpfropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korkplatte, mnd. kork, M.: nhd. Kork, Korkrinde, Korkholz, Korkplatte

korkraut, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korkrinde, mnd. kork, M.: nhd. Kork, Korkrinde, Korkholz, Korkplatte

korkrüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korksauer, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korksäure, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korkschuh, mnd. korkschō, M.: nhd. Korkschuh, Korkpantoffel, Schuh mit Korksohle

korkschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korksohle -- Schuh mit Korksohle, mnd. korkschō, M.: nhd. Korkschuh, Korkpantoffel, Schuh mit Korksohle

korksohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korksohlen -- Schuhwerk mit Korksohlen, mnd. korkwerk, N.: nhd. Schuhwerk mit Korksohlen

korkspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkstöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korkstöpsel, ahd. bīl* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Stopfen (M.), Stöpsel, Korkstöpsel

Korkstöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korkulme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korkweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korkzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

korlin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korlücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

körmede, nhd.: nhd. ; L.: DW

kormeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kormoran, ahd. ālakrāa* 4, ālakrā*, ālkrā, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kropfgans, Aalkrähe, Krähenscharbe, Kormoran; skarbo* 4, scarbo, sw. M. (n): nhd. Scharbe, Kormoran

Kormoran, mnd. swemgōs, schwemgōs, F.: nhd. ein Wasservogel, Kormoran

Kormoran, mnd. vuchtārs, M.: nhd. Kormoran

Kormoranscharbe, ahd. skarba* 11, scarba, st. F. (ō): nhd. Scharbe, Wasserrabe, Kormoranscharbe

kormütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korn frisch halten (durch Umstechen), mnd. wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

Korn zum Brauen (N.), mnd. brūwelkōrn, N.: nhd. Korn zum Brauen (N.), Weizen zum Brauen (N.); brūwenkōrn, brūenkōrn, brūnkōrn, N.: nhd. Korn zum Brauen (N.), Weizen zum Brauen (N.)

Korn zum Verbrauch als Saatkorn bzw. zur Mast (F.), mnd. ētelkōrn, N.: nhd. Korn zum Verbrauch als Saatkorn bzw. zur Mast (F.)

Korn, idg. ? *eten-, *etn-, Sb.: nhd. Kern?, Korn?; *gr̥̄nom, N.: nhd. Reibefrucht, Korn, Kern;

*ghrend-, Sb.: nhd. Graupe, Korn, Kleie; *pūro-, Sb.: nhd. Korn

Korn, germ. *ait, germ.?, F.: nhd. Korn; *akrana-, *akranam, st. N. (a): nhd. Frucht, Korn, Wildfrucht; *greuna-, *greunam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), Graupe, Korn, Sand; *gruta-, *grutam?, st. N. (a): nhd. Zerriebenes, Mehl, Korn; *gruti-, *grutiz, germ.?, Sb.: nhd. Zerriebenes, Mehl, Korn; *kurna-, *kurnam, st. N. (a): nhd. Korn

Korn, got. kaúr-n* 4, kor, korn*, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Korn, Getreide, Weizen; kaúr-n-ō 3, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,2): nhd. Korn

Korn, an. ak-r, st. M. (a): nhd. Acker, Korn, Ackerfrucht; frjō, st. N. (a): nhd. Same, Samen, Korn; fræ, st. N. (wa): nhd. Same, Korn; kor-n, st. N. (a): nhd. Korn; ? *-kyr-n-i, Sb.: nhd. Korn?; sā-ð (2), st. N. (a): nhd. Saat, Korn

-- Brot vom ersten Korn: an. fru-s-ar-brauð, st. N. (a): nhd. Brot vom ersten Korn

-- Maß für Korn oder flüssige Waren: an. sā-ld (2), st. N. (a): nhd. Maß für Korn oder flüssige Waren

Korn, ae. blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn; cor-n, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Beere, Geschwulst

-- gedörrtes Korn: ae. polent-e, sw. F. (n): nhd. gedörrtes Korn

Korn, afries. kor-n 5, st. N. (a): nhd. Korn, Getreide

-- geliehenes Korn: afries. ? lên-kor-n 1, st. N. (a): nhd. »Lehnkorn«, geliehenes Korn?

Korn, as. ju-k-kor-n* 2, iu-g-korn*, st. N. (a): nhd. »Jochkorn«, Korn; kor-n* 8, st. N. (a): nhd. Korn, Roggen; *kur-n-i?, *kor-n-i?, st. N. (ja): nhd. Korn

Korn, ahd. einkornōd* 1?, st. M. (a?, i?) (?): nhd. »Einkorn«, Korn, Getreide; grano (2) 2?, sw. M. (n): nhd. Korn, Körnchen; kern 6, st. M. (a?): nhd. Kern, Korn, Samen, Samenkern, Getreide; kerno* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Kern, Korn; kerno 23, sw. M. (n): nhd. Kern, Korn, Körnchen, Getreide, Same, Samen; korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen; kornwist* 2, st. F. (i): nhd. Korn, Getreide

Korn, mhd. grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts; kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; kīme, kīm, sw. M., st. M.: nhd. Keim, Pflanzenkeim, Korn; korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

-- geschrotenes Korn: mhd. grütze, N., st. F.: nhd. Grütze (F.) (1), Grützbrei, geschrotenes Korn, Grützmehl

-- was ein Korn wert ist: mhd. grūzwert, st. N.: nhd. »Grutzwertes«, was ein Korn wert ist, Wert eines Sandkorns

Korn, mnd. ? grein (1), Sb.?: nhd. Korn?; grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe; grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?); kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls; kōrnte, kōrnete, kornte, N.: nhd. Korn, Getreide, Getreidevorrat

-- an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn: mnd. kāmermolder, M.: nhd. an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn

-- fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn: mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

-- fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer: mnd. gōkōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe in Korn, fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer

-- Gerichtsabgabe in Korn: mnd. gōkōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe in Korn, fester Zehnte in Korn als Gerichtssteuer

-- Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen: mnd. gōgrēvekōrn, N.: nhd. Gerichtsabgabe von Korn an den Gografen, fester Zehnte als Gerichtssteuer in Korn

-- geschrotetes Korn: mnd. grōt (4), M.: nhd. Schrot, geschrotetes Korn, Schrotmehl, Schrotkleie, Futter (N.) (1) für Mastschweine

-- Korn als Pachtabgabe: mnd. hofkōrn*, hofkōrne, N.: nhd. Korn als Zinsabgabe, Korn als Pachtabgabe

-- Korn als Zinsabgabe: mnd. hofkōrn*, hofkōrne, N.: nhd. Korn als Zinsabgabe, Korn als Pachtabgabe

-- Korn das zur Grütze verarbeitet wird: mnd. görtekōrn, N.: nhd. Grützkorn, Korn das zur Grütze verarbeitet wird, Buchweizen, Gerste, Hafer

-- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen: mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

-- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn: mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

-- Korn von der Geest: mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

-- Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung: mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

-- Pflichtabgabe in Korn: mnd. kōrneplēge, F.: nhd. Pflichtabgabe in Korn; kōrneplicht, F.: nhd. Pflichtabgabe in Korn

-- ungedroschenes Korn: mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

-- Zahlung an Gerichtsherrn in Korn: mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

-- Zahlung an Richter in Korn: mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

-- Zins in Korn: mnd. geltkōrn, N.: nhd. Kornzins, Zins in Korn

korn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korn..., ahd. kornlīh* 1, Adj.: nhd. Korn..., Getreide..., zum Getreidebau gehörig; kurnīn* 1, Adj.: nhd. Korn..., aus Korn, von Korn

Kornabgabe -- Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis, mnd. michēlinge, F.: nhd. Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis

Kornabgabe -- Kornabgabe an den Bannherrn, mhd. bangarbe, st. F.: nhd. Banngarbe, Kornabgabe an den Bannherrn

Kornabgabe -- Kornabgabe an die Burg, mhd. burckorn 6, st. N.: nhd. »Burgkorn«, Kornabgabe an die Burg

Kornabgabe -- Zeichen dass die Kornabgabe bezahlt ist, mnd. mettentēken, mettenteiken, N.: nhd. Zeichen dass die Kornabgabe bezahlt ist

Kornabgabe, mhd. kornbete 1, st. F.: nhd. Kornabgabe

Kornabgabe, mnd. bēdegarve, F.: nhd. Kornabgabe; bēdekōrn, N.: nhd. »Bedekorn«, Kornabgabe

-- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe: mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

-- unablösliche Kornabgabe: mnd. ervetinskōrn, N.: nhd. Erbzinsabgabe in Getreide, unablösliche Kornabgabe

Kornabgabe, mnd. kōrnebēde, F.: nhd. Kornabgabe, in Getreide zu zahlende Abgabe, Almosenbeitrag in Getreide

-- eine Kornabgabe: mnd. ? holtkōrn, hoiltkōrn, holtkorne, N.: nhd. eine Kornabgabe?

-- Kornabgabe an das Kloster: mnd. klōsterkōrn, N.: nhd. Kornabgabe an das Kloster

-- Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient: mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

-- Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen: mnd. holtschultkōrn, holtschultkōrne, mnd.?, N.: nhd. Kornabgabe für die Erlaubnis das Holz mit Vieh beweiden zu dürfen

-- Kornabgabe für Waldweide: mnd. holtschultrogge, M.: nhd. Kornabgabe für Waldweide

-- Kornabgabe von einer Vollbauernstelle: mnd. hōvenkōrn, N.: nhd. »Hufenkorn«, Kornabgabe von einer Vollbauernstelle

Kornabgabe, mnd. vōgetrogge, vogetrogge, M.: nhd. »Vogtroggen«, Kornabgabe, an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe

-- Kornabgabe an den Vogt: mnd. vōgetkōrn, N.: nhd. »Vogtkorn«, Kornabgabe an den Vogt

-- Kornabgabe an die Herrschaft: mnd. vrōnekōrn, Sb.: nhd. Kornabgabe an die Herrschaft

-- Kornabgabe für Fährgerechtsame: mnd. vērkōrn, N.: nhd. »Fährkorn«, Kornabgabe für Fährgerechtsame

Kornabgaben -- Gülte in Form von Kornabgaben, mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngült 1, st. N.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

Kornabgaben -- herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht, mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

kornabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornacker, mhd. kornacker 9, st. M.: nhd. Kornacker; korngarte 13, sw. M.: nhd. Korngarten, Kornacker

kornacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornähre -- Spitze der Kornähre, mnd. wopende, mnd.?, M., N.: nhd. Spitze der Kornähre

kornähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornährenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornakzise, mnd. kōrnsīse, karnsīse, F.: nhd. Kornakzise, Getreideakzise, Mahlsteuer

kornakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornamt, mnd. kōrnambacht*, kōrnampt, N.: nhd. »Kornamt«, Verwaltung des städtischen Getreides

kornamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornapfel, mhd. kornapfel 2, st. M.: nhd. »Kornapfel«, Granatapfel

Kornart -- eine Kornart, mnd. antricht, M.: nhd. »Antricht«, eine Kornart

Kornart, an. kork-i, sw. M. (n): nhd. Kornart, Hafer

Kornart, ahd. kornkunni* 2, st. N. (ja): nhd. Kornart, Getreideart

kornäte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornaufbewahrung -- Erdgrube zur Kornaufbewahrung, mhd. korngruobe, sw. F.: nhd. Korngrube, Erdgrube zur Kornaufbewahrung

Kornaufkäufer, mhd. körnære*, körner, korner, st. M.: nhd. »Körner« (M.), Kornaufkäufer, Kornhändler; körnelære*, körneler, st. M.: nhd. Kornaufkäufer, Kornhändler

kornaufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornaufschütter, mhd. kornūfschüttære*, kornūfschütter, st. M.: nhd. »Kornaufschütter«, Kornwucherer

kornaufschütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornbann, mhd. kornban, st. M.: nhd. »Kornbann«, Schutzbann für die reifenden Felder

kornbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornbarg, mnd. kōrnbarch, M.: nhd. »Kornbarg«, offene Kornscheune ohne Seitenwände

Kornbau -- leichter Boden zu Kornbau, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

kornbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornbeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornbezahlung, mhd. korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

Kornbinderin, mnd. bindærische*, bindersche, F.: nhd. Binderin, Kornbinderin, Erntemagd; bindelmāget, F.: nhd. Erntemagd, Binderin, Kornbinderin; bindesterische*, bindestersche, F.: nhd. Binderin, Kornbinderin, Erntemagd

kornbinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornblicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornblume -- blaue Kornblume, mnd. tremese, tremse, tremisse, mnd.?, F.: nhd. blaue Kornblume

Kornblume, germ. *trimisjō, st. F. (ō): nhd. Tremse, Kornblume

Kornblume, mhd. kornbluome*, kornpluome, st. F.: nhd. Kornblume

Kornblume, mhd. zigenbein, st. N.: nhd. Ziegenbein (als Waffe), Ziegenknochen, Kornblume

Kornblume, mnd. kōrnblōme, kōrneblōme, F.: nhd. Kornblume

Kornblume, mnd. roggenblōme, F.: nhd. »Roggenblume«, Kornblume; rūschelinc, M.: nhd. Kornblume; rūschelme, M.: nhd. Kornblume

kornblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornblumenblau, mnd. kōrnblā, kōrnblāw, Adj.: nhd. kornblumenblau

kornblumenblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornblumenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornboden, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Kornboden, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Kornboden, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

Kornboden, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern; b˙ ne (1), b˙ n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß
-- Schleißholz auf dem Kornboden: mnd. b˙ neholt, b˙ nholt, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte, Schleißholz auf dem Kornboden

Kornboden, mnd. granære*, graner, grānder, mnd.?, M.: nhd. Kornboden, Kornsöller; kōrnb˙ ne, kōrneb˙ ne, M.: nhd. Kornboden, Kornspeicher

Kornboden, mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

Kornboden, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

kornboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornboerse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornbrand, ahd. brunst* 12, st. F. (i): nhd. »Brunst«, »Brennen«, Brand, Glut, Hitze, Entzündung, Verbrennen, Hautenzündung, Kornbrand; gihei 6, giheigi*, giheiga* st. N. (ja?, a?): nhd. Hitze, Brand, Kornbrand; hei (2) 3, st. N. (ja?): nhd. Brennen, Hitze, Kornbrand; heia* (1) 6, st. F. (ō): nhd. Brennen, Hitze, Kornbrand; heibrunst* 2, st. F. (i): nhd. Brand, Hitze, Brandhitze, glühende Hitze, Kornbrand

kornbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbuchsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbuchverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornbündlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körnchen, an. gra-nd (2), st. N. (a): nhd. Körnchen, Kies, Sand

Körnchen, ae. gro-t, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Körnchen, Körnlein, Teilchen; gro-t-a, sw. M. (n): nhd. Grieß, Körnchen, Körnlein

Körnchen, ahd. grano (2) 2?, sw. M. (n): nhd. Korn, Körnchen; kernilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kernlein«, Körnlein, Körnchen, kleiner Kern, Bröckchen; kerno 23, sw. M. (n): nhd. Kern, Korn, Körnchen, Getreide, Same, Samen; korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen; kornilīn* 2, st. N. (a): nhd. kleines Korn, Körnlein, Körnchen; sprat* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Teilchen, Stückchen, Krümchen, Körnchen

Körnchen, mhd. griuzel, st. N.: nhd. Körnchen; körnlīn, kornlīn, st. N.: nhd. Körnlein, Körnchen; kürne (1), st. N.: nhd. »Kürne«, Körnchen

Körnchen, mnd. k˙ rneken, N.: nhd. Körnchen, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein

Körnchen, mnd. stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückel***, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen; stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück; stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

körnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korndarre, mnd. rīe (2), riie, rīge, riege, rigge, F.: nhd. Scheune, Korndarre, Schuppen (M.) zum Dreschen und Trocknen von Getreide
-- Beschäftigter in einer Korndarre: mnd. rīgenb˙ tære*, rīgenb˙ ter, M.: nhd. Beschäftigter in einer Korndarre

Korndarren -- Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide, mnd. rīenpap, rīenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide; rīgenpap, rīgenpappe, M.: nhd. Aufseher in Korndarren zur Überwachung des Dreschens und des Trocknens von Getreide

korndieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korndieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korndinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korndirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korneiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korneinfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Korneinkauf -- Geld zum Korneinkauf, mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

Korneinkünfte, mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

korneinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korneinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korneliengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korneliergueltfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korneliergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelierhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korneliermensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelierpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelierrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornelierspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornelkirsch..., ahd. *kurnil?, st. M. (a?, i?): nhd. Kornelkirsch..., Kornelkirschbaum

Kornelkirschbaum, as. kurnil-bôm* 2, st. M. (a): nhd. Kornelkirschbaum

Kornelkirschbaum, ahd. ? arlizboum 14, erlizboum, st. M. (a): nhd. Herlitze, Feldahorn (?), Kornelkirschbaum?, Esche?, Eiche?; dirlizzi* 1, durlizzi*, Sb.: nhd. Dürlitze, Kornelkirschbaum; hirnuzboum* 1, st. M. (a): nhd. Kornelkirschbaum; kornul* 2, kurnol, st. M. (a?, i?): nhd. Kornelkirschbaum, Kornelkirsche; kurniboum* 2, sw. M. (a): nhd. Kornelkirschbaum; *kurnil?, st. M. (a?, i?): nhd. Kornelkirsch..., Kornelkirschbaum; kurnilboum* 4, kwirnilboum*, kornilboum*, st. M. (a): nhd. Kornelkirschbaum; kurnilo* 1, sw. M. (n): nhd. Kornelkirsche, Kornelkirschbaum

Kornelkirschbaum, mhd. erlboum 5, st. M.: nhd. Erle, Erlenbaum, Kornelkirschbaum

Kornelkirschbaum, mnd. hāgebuschenbōm, M.: nhd. Kornelkirschbaum, Dornstrauch, Dornbusch, Baumwerk, Strauchwerk, Sträucher

Kornelkirsche -- Frucht des Weißdorns; Kornelkirsche, mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?

Kornelkirsche (), ahd. ? duriseslizzi* 1, st. N. (i?, ja?): nhd. Kornelkirsche (?), Gamander-Ehrenpreis?

Kornelkirsche, idg. *ker- (4), Sb.: nhd. Kirsche, Kornelkirsche

Kornelkirsche, as. hirnut-bôm* 1, st. M. (a): nhd. Herlitze, Kornelkirsche

Kornelkirsche, ahd. harttrugil 15, st. M. (a?): nhd. Hartriegel, Kornelkirsche, roter Hartriegel, Deutsches Geißblatt; ? hasal 45, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Schlinge, Mandelbaum?, Kornelkirsche?; hornboum* 1, st. M. (a): nhd. Kornelkirsche; ? kornella* 1, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kornelkirsche?; kornul* 2, kurnol, st. M. (a?, i?): nhd. Kornelkirschbaum, Kornelkirsche; kurniberi* 1, st. N. (ja): nhd. Kornelkirsche; kurnilberi* 6, kwirnilberi*, kornilberi*, st. N. (ja): nhd. Kornelkirsche; kurnilo* 1, sw. M. (n): nhd. Kornelkirsche, Kornelkirschbaum; tirn* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Kornelkirsche; tirnboum 5, st. M. (a): nhd. Kornelkirschenbaum, Kornelkirsche

Kornelkirsche, mhd. arlizboum, st. M.: nhd. Kornelkirsche, Speierling, Feldahorn

Kornelkirsche, mhd. kornelle* 1, F.: nhd. Kornelkirsche

Kornelkirsche, mnd. terlinc*, terlink, mnd.?, Sb.: nhd. Kornelkirsche

kornelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornelkirschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kornelkirschenbaum, ae. cor-n-tréo, st. N. (wa): nhd. Kornelkirschenbaum

Kornelkirschenbaum, ahd. tirnboum 5, st. M. (a): nhd. Kornelkirschenbaum, Kornelkirsche

kornelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

körneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

körnen, mnd. k˙ rnen, kornen, sw. V.: nhd. körnen, granulieren, körnig machen, Getreide vorwerfen; k˙ rningen*, korningen, mnd.?, sw. V.: nhd. körnen, in Körnern darstellen, granulieren

kornen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

körnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körner -- enthülste Körner, mhd. griuze (1), st. N.: nhd. Grütze (F.) (1), enthülste Körner

Körner -- Körner als Lockspeise vorwerfen, mnd. v˙ rk˙ rnen, sw. V.: nhd. Körner als Lockspeise vorwerfen

Körner -- Körner ansetzen, mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

Körner -- Körner bilden, mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

Körner (M.), mhd. körnære*, körner, korner, st. M.: nhd. »Körner« (M.), Kornaufkäufer, Kornhändler

Körner (M.), mnd. k˙ rnære*, k˙ rnēr, k˙ rner, korner, k˙ rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

Körner, mnd. k˙ rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

körner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körneransatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körnerarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körnerform -- in Körnerform befindlich, mnd. k˙ rnicht, Adj.: nhd. in Körnerform befindlich

Körnerfrucht, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

körnerfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körnerhülse, mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

körnerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körnerlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körnerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körnermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körnern -- in Körnern darstellen, mnd. k˙ rningen*, korningen, mnd.?, sw. V.: nhd. körnen, in Körnern darstellen, granulieren

Körnern -- mit Körnern füttern, mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

Körnern -- Verlockung durch Streuen von Körnern, mnd. k˙ rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

körnern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornernde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornernte, ae. ėr-n-þ, st. F. (ō): nhd. Kornernte, Ernte

Kornernte, mhd. kornern, st. M.: nhd. Kornernte; kornerne, st. F.: nhd. Kornernte

Kornerntejahr, mnd. kōrnjār, N.: nhd. Kornjahr, Kornerntejahr

körnerpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körnerreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

körnerscharlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körnerschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körnerschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornertrag, mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

Kornertrag, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt -- Kornertrag eines Jahres: mnd. vacht (1), facht, M.: nhd. Kornertrag eines Jahres, Ernte, Fang

körnervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

körnerwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körnerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

körnerzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornes -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

Kornes -- Aussaat des Kornes im Frühjahr, mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sō̆mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

Kornes -- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten, mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

Kornes -- unterste Lage des eingebrachten Kornes, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

kornfaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornfahrt, mnd. kōrnevārt, kōrnvārt, F.: nhd. »Kornfahrt«, Beförderung von Getreide

kornfarben, mhd. kornvar, kornfar*, Adj.: nhd. »kornfarben«, von der Sonne gebräunt

Kornfass (Getreidemaß), mhd. kornvaz 1, kornfaz*, st. N.: nhd. Kornfass (Getreidemaß), Behälter zum Aufbewahren des Getreides

Kornfass, mnd. kōrnvat, N.: nhd. »Kornfass«, ein Getreidemaß, halber Scheffel

kornfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornfege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornfeld, mhd. esch, ezesch, st. M.: nhd. Acker, Kornfeld

Kornfeld, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

Kornfeld, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

kornfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornfelder, mhd. kornat, st. M.: nhd. Kornfelder

kornferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornforke, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt; kōrnegaffel*, kōrnegeffel, F.: nhd. »Korngabel«, Kornforke

Kornforke, mnd. kōrnvorke, F.: nhd. »Kornforke«, Getreideforke, Korngabel

kornförmiger -- kleiner kornförmiger Edelstein, mnd. k˙ rneken, N.: nhd. Körnchen, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein; k˙ rnlīn, N.: nhd. Körnlein, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein

kornförmiger -- kornförmiger Edelstein, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

kornfräszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornfriedengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornfrucht, ahd. kornwuohhar* 2, kornwuochar*, st. M. (a): nhd. Getreide, Kornfrucht

kornfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornfrüchten -- auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

kornfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornfuhr, mnd. kōrnevōre, F.: nhd. »Kornfuhr«, Beförderung von Getreide

kornfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korngabel -- Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Korngabel -- Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

Korngabel, ahd. glaffa*? 1, F. (?): nhd. Getreidegabel, Korngabel, Mähgabel

Korngabel, mnd. kōrnegaffel*, kōrnegeffel, F.: nhd. »Korngabel«, Kornforke

Korngabel, mnd. kōrnvorke, F.: nhd. »Kornforke«, Getreideforke, Korngabel

korngabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korngaben -- bestimmte Anzahl von Korngaben, mnd. vimme, vim, vīm, vīme, vime, M., F.: nhd. »Feimen«, Haufe, Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufen, aufgeschütteter geschichteter Haufe, Garbenhocke, Hocke, Garbendieme, Stapel, bestimmte Anzahl von Korngaben

korngaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornganges -- Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes, mnd. pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Korngangs -- Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

Korngarbe, mhd. ehergarbe, sw. F.: nhd. »Ährengarbe«, Korngarbe, Garbe (F.) (1)

Korngarbe, mnd. garf, M.?: nhd. Garbe, Korngarbe; garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

Korngarbe, mnd. kōrnegarve*, kōrnegerve, F.: nhd. »Korngarbe«

korngarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korngarten, mhd. korngarte 13, sw. M.: nhd. Korngarten, Kornacker

korngast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korngeberin, ahd. korngeba* 2, sw. F. (n): nhd. »Korngeberin«, Spenderin des Korns

korngebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngebüren, nhd.: nhd. ; L.: DW

korngeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Korngeld, mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben

korngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngemäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korngemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngottin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korngrempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korngrube, mhd. korngruobe, sw. F.: nhd. Korngrube, Erdgrube zur Kornaufbewahrung

korngrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngueltebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngueltereccht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korngueltkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korngülde, mnd. kōrngülde, kōrnegülde, F.: nhd. Korngülde, Getreideabgabe, Kornrente

Korngülte, mhd. kernengelt 9, st. N.: nhd. Korngülte, Getreidezins; kernenzins 1, st. M.: nhd. »Kernenzins«, Getreidezins, Korngülte; korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngült 1, st. N.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung

korngülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kornhalm, mnd. kōrnehalm, N., M.: nhd. »Kornhalm«

kornhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornhandel -- Kornhandel im Kleinen treiben, mnd. ūtmēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausmessen, zumessen, Kornhandel im Kleinen treiben

Kornhandel, mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

Kornhandel, mnd. kōrnkōp, kōrnekōp, kōrntkōp, M.: nhd. Kornkauf, Getreidekauf, Kornhandel, Getreidepreis

kornhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornhändler, mhd. körnære*, körner, korner, st. M.: nhd. »Körner« (M.), Kornaufkäufer, Kornhändler; körnelære*, körneler, st. M.: nhd. Kornaufkäufer, Kornhändler

kornhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornhändlerzunft, mhd. kornliute, Pl.: nhd. Kornleute, Kornhändlerzunft

kornhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornharder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhäszli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornhaufe, ae. hréa-c, st. M. (a)?: nhd. Haufe, Haufen, Stapel, Kornhaufe, Kornhaufen

Kornhaufe, as. ar-a-n-fimba 1, sw. F. (n): nhd. Erntefeimen, Kornhaufe, Kornhaufen

Kornhaufe, mnd. kōrnhōp, M.: nhd. Kornhaufe, Kornhaufen, Getreidehaufe, Getreidedieme

kornhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornhaufen, ae. hréa-c, st. M. (a)?: nhd. Haufe, Haufen, Stapel, Kornhaufe, Kornhaufen

Kornhaufen, as. ar-a-n-fimba 1, sw. F. (n): nhd. Erntefeimen, Kornhaufe, Kornhaufen

Kornhaufen, mnd. kōrnhōp, M.: nhd. Kornhaufe, Kornhaufen, Getreidehaufe, Getreidedieme

Kornhaus -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

Kornhaus -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

Kornhaus -- Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus, mnd. spīkæremalder*, spīkermalder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus; spīkæremōlder*, spīkermōlder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus

Kornhaus, as. kor-n-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Kornhaus, Speicher, Getreidespeicher

Kornhaus, ahd. kornhūs 17, st. N. (a): nhd. Kornhaus, Getreidespeicher, Kornspeicher

Kornhaus, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Kornhaus, mhd. kornhūs, st. N.: nhd. Kornhaus, Kornspeicher

Kornhaus, mnd. kōrnhūs, kōrnehūs, N.: nhd. »Kornhaus«, Getreidespeicher, Scheune, städtischer Getreidespeicher

kornhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornhauses -- Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, mnd. spīkæremāte, spīkermāte, F.: nhd. »Speichermaß«, Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, Spint

Kornhauses -- Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses, mnd. spīkæremēster*, spīkermēster, spīkermeister, M.: nhd. »Speichermeister«, Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses

kornhausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhauste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornhauszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhennle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornherrenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornherrschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhimpten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhodler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhufzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornhüter, ahd. ehirāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Ährer«, Ährenleser, Kornhüter, Wächter eines Kornspeichers

kornhutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

körnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

körnig, mhd. griezic*, griezec, Adj.: nhd. »grießig«, sandig, körnig; griezloht, kriezloht, Adj.: nhd. körnig; körneleht*, körnlot, Adj.: nhd. körnig

körnig, mnd. k· rnet*, kornet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekörnt, körnig, mit körniger Oberfläche seiend; k· rnich, kornich, Adj.: nhd. körnig, voll Körner seiend (V.), fruchtbar, gehaltvoll -- körnig machen: mnd. k· rnen, kornen, sw. V.: nhd. körnen, granulieren, körnig machen, Getreide vorwerfen

körnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

körniger -- mit körniger Oberfläche seiend, mnd. k· rnet*, kornet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekörnt, körnig, mit körniger Oberfläche seiend

korninge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornjahr, mnd. kōrnjār, N.: nhd. Kornjahr, Kornerntejahr

kornjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaeuferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaeufergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaeuferhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaeuferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaeufler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornkäfer, ahd. angar (1) 7, st. M. (a?): nhd. Kornkäfer, Kornwurm, Getreideschädling; angarī 1, angarīn, st. N. (a): nhd. Kornkäfer, Kornwurm

Kornkäfer, mnd. wēvel* (2), wevel, mnd.?, M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Kornkäfer

kornkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornkäfers -- Larve des Kornkäfers, mhd. engerich 5, st. M.: nhd. Kornmade, Kornwurm, Larve des Kornkäfers

kornkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkamille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornkammer, germ. *granar-?, germ.?, Sb.: nhd. Kornkammer, Speicher

Kornkammer, mnd. kōrnekāmer, F.: nhd. »Kornkammer«, Getreidekammer

kornkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkanon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornkasten, mhd. kornkaste, korenkaste, sw. M.: nhd. Kornkasten, Kornspeicher, Getreidespeicher

kornkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornkauf -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

Kornkauf, ahd. kornkouf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Kornkauf«, Getreideaufkauf

Kornkauf, mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

Kornkauf, mnd. kōrnkōp, kōrnekōp, kōrntkōp, M.: nhd. Kornkauf, Getreidekauf, Kornhandel, Getreidepreis

kornkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaufamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornkäufer, mnd. kōrnk· pære*, kōrnk· per, kōrnek· per, M.: nhd. »Kornkäufer«, Getreidehändler, Getreideaufkäufer, Aufseher über den Getreidehandel

kornkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornkipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkipper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornkiste, mnd. kōrnkiste*, kōrnkeste, F.: nhd. Kornkiste, Getreidekiste, Korntruhe

kornkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornkleie, mnd. kōrneklīe, kōrneklīge, F.: nhd. »Kornkleie«, Roggenkleie, Kleie als Arzneimittel

kornkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkriechen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornkühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornlade, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

Kornland, ahd. angar (2) 4, st. M. (a): nhd. Wiese, Anger, Feld, Ackerfeld, Kornland, Grasland

Kornland, mnd. kōrnlant, N.: nhd. »Kornland«, Land in dem Getreide gebaut wird

kornland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornlaube, mhd. kornloube 1, sw. F.: nhd. »Kornlaube«, Kornspeicher

kornlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

körnlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornleder, mnd. kōrnledder, N.: nhd. »Kornleder«

kornlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Körnlein, ae. cyr-n-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Samenkorn, Körnlein, Kern; gro-t, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Körnchen, Körnlein, Teilchen; gro-t-a, sw. M. (n): nhd. Grieß, Körnchen, Körnlein

Körnlein, ahd. griozilīn* 1, st. N. (a): nhd. Körnlein, Steinlein, Steinchen, Sandkorn; kernilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Kernlein«, Körnlein, Körnchen, kleiner Kern, Bröckchen; kornilīn* 2, st. N. (a): nhd. kleines Korn, Körnlein, Körnchen

Körnlein, mhd. körnelīn***, st. N.: nhd. Körnlein; körnlīn, kornlīn, st. N.: nhd. Körnlein, Körnchen

Körnlein, mnd. k· rnlīn, N.: nhd. Körnlein, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein

körnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körnleinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornleute, mhd. kornliute, Pl.: nhd. Kornleute, Kornhändlerzunft

kornleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornlieferung -- Kornlieferung an den Grundherren, mnd. plichtkōrn, N.: nhd. »Pflichtkorn«, Naturalabgabe, Kornlieferung an den Grundherren

kornlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornloeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornlos, got. ak-r-an-a-lau-s 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. »kornlos«, »fruchtlos«, unfruchtbar

kornlos, ahd. kornlōs* 1, Adj.: nhd. »kornlos«, ohne Getreide geblieben

kornmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmachersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmade, ahd. engiring 21, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Wiebel; engirling* 6, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Getreideschädling, Wiebel; knefo* 1, knevo*, ahd.?, sw. M. (n) (?): nhd. Kornmade, Kornwurm

Kornmade, mhd. anger (2), enger, st. M.: nhd. Kornwurm, Kornmade, Engerling; enger (1), st. M.: nhd. Kornwurm, Kornmade; engerich 5, st. M.: nhd. Kornmade, Kornwurm, Larve des Kornkäfers; engerinc, st. M.: nhd. »Engerling«, Kornmade; engerlinc, st. M.: nhd. »Engerling«, Kornmade

kornmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmaerktezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kornmähen -- Sense zum Kornmähen, mnd. kōrnseisel*, kōrnseysel, kōrnseysene, F.: nhd. Kornsichel, Handsichel, Sense zum Kornmähen

Kornmäher, mnd. kōrnmeiære*, kōrnmeyer, kōrnemeyer, M.: nhd. Kornmäher, Mäher, Schnitter

Kornmäher, mnd. sichtære* (2), sichter, M.: nhd. Kornmäher, mit der Schlagsichel Mähender

Kornmahlen -- Abgabe für das Kornmahlen entrichten, mnd. vörmetten*, vormetten, sw. V.: nhd. Abgabe für das Kornmahlen entrichten

Kornmahlen -- Abgabe fürs Kornmahlen, mnd. mettenpenninc, M.: nhd. Abgabe fürs Kornmahlen

kornmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornmangler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmarkt, mhd. kornmarket, st. M.: nhd. Kornmarkt

Kornmarkt, mnd. kōrnmarket, M., N.: nhd. Kornmarkt, Getreidemarkt, Markt

kornmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmarktordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmarktsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmarktszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmarktzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmaß -- ein Kornmaß, mnd. molt (2), malt, N.: nhd. Maß für Getreide und Malz, ein Kornmaß

Kornmaß -- im Handel übliches Kornmaß, mhd. koufmütte* 2, koufmutte, st. M., st. N.: nhd. Kaufscheffel, im Handel übliches Kornmaß

Kornmaß -- Kornmaß abstreichen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Kornmaß -- städtisches Kornmaß, mnd. statmāte, F.: nhd. »Stadtmaß«, städtisches Kornmaß

Kornmaß, mhd. burcscheffel 2, st. M.: nhd. Burgscheffel, Kornmaß

Kornmaß, mnd. kōrneschēpel, M.: nhd. Kornmaß

-- ein großes Kornmaß: mnd. hēremōlder, M.: nhd. »Heermalter«, ein großes Kornmaß, eine daraus hervorgegangene Abgabe, Zuteilung in Brot

kornmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmassrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmauscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmeister, mhd. kornmeister***, st. M.: nhd. Kornmeister

kornmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmeisterin, mhd. kornmeisterinne 1, sw. F.: nhd. Kornmeisterin

kornmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmeistersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmeisterschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmenge -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge, mnd. · verkōrn, ōverkōrn, N.: nhd. »Überkorn«, über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge

kornmentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmess-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmess-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmesser (M.), mhd. kornmezzære*, kornmezzer, st. M.: nhd. »Kornmesser« (M.), vereidigter Kornmesser (M.); kornmezze, sw. M.: nhd. »Kornmesser« (M.), vereidigter Kornmesser (M.)

Kornmesser (M.), mnd. kōrndēlære*, kōrndēlēre, kōrndeilēre, kornedeler, M.: nhd. Kornteiler, Kornmesser (M.)

kornmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmessern -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

kornmesserordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmessers -- Streichholz des Kornmessers, ahd. strīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Streichholz des Kornmessers, Holz zum Abstreifen; strīhha* 2, strīcha, sw. F. (n): nhd. Streichholz des Kornmessers, Holz zum Abstreifen

Kornmessers -- Streichholz des Kornmessers, mhd. strīche, sw. F.: nhd. »Streiche«, Streichholz des Kornmessers, Streichscheit; strīchholz, st. N.: nhd. Streichholz des Kornmessers; strīchschīt, st. N.: nhd. »Streichscheit«, Streichholz des Kornmessers; strīchstoc, st. M.: nhd. »Streichstock«, Streichholz des Kornmessers

kornmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornminze, mhd. donereswurze 1, donerswurze, sw. F., st. F.: nhd. Minze, Kornminze

Kornminze, mhd. kornminze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Kornminze«, Acker-Minze

Kornminze, mnd. kattenkrūt, N.: nhd. Katzenkraut, Katzenminze, Kornminze; kōrneminte, korneminte, F.: nhd. Kornminze

Kornminze, mnd. veltminte, F.: nhd. Feldminze, Kornminze

kornminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornmuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornmühle, mhd. kornmüle, sw. F.: nhd. Kornmühle

Kornmühle, mnd. kōrnm· le, kōrnem· le, F.: nhd. Kornmühle, Getreidemühle

Kornmühle, mnd. mālem· le, F.: nhd. Mahlmühle, Kornmühle

kornmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornmus, mnd. kōrnemōs, kornemōs, N.: nhd. »Kornmus«, Getreidebrei

kornmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornnägelein, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornnelke, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornneunte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornordnung, mnd. kōrnōrdeninge, F.: nhd. »Kornordnung«, Verordnung über den Getreidehandel

kornordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornpacht, mnd. kōrnpacht, kōrnepacht, F., M.: nhd. »Kornpacht«, in Getreide zu entrichtender Pachtzins

kornpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornparzelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornpfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornpfragner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornpint, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornpreis, mhd. kornkouf, st. M.: nhd. »Kornkauf«, Kornhandel, Kaufbetrag für Getreide, Kornpreis, Geld zum Korneinkauf, Getreideaufkauf

kornpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornprāhm, mnd. kōrneprām, M.: nhd. »Kornprāhm«, großes flaches Boot für den Getreidetransport

kornpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornputzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornrade, ahd. brōtwurz* 13, st. F. (i): nhd. »Brotgewürz«, Schwarzkümmel, Kornrade; ? fogalkrūt* 8, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Vogelkraut«, Wicke, Vogelmiere, Endivie?, Kornrade?, Wegwarte?; rada (1) 3, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rade, Kornrade; radan* 4, st. M. (a?): nhd. Rade, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel; rado (2) 5, sw. M. (n): nhd. Lolch, Rade, Kornrade, Unkraut; ratan 63, st. M. (a): nhd. Raden, Rade, Unkraut, Lolch, Kornrade, Ackerschwarzkümmel; rato (2) 12, ratto, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel, Unkraut

Kornrade, mhd. rate (1), ratte, raten, ratten, sw. M., sw. F., st. M., st. F.: nhd. Kornrade, Rade, Raden, Unkraut im Korn; rātenkrūt, st. N.: nhd. Kornrade, Unkraut

Kornrade, mnd. rāde (1), rēde, M.: nhd. »Rade« (verschiedene Ackergewächse), Kornrade, Taumel-Lolch, Same (M.) (1) des Taumel-Lolchs, Samen (M.) des Taumel-Lolchs; rādehēle, rādeheile, rādeheyle, rādehēl, rādeheil, rādeheill, rādehalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel; rādele, rādel, M., F.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade, Taumel-Lolch, Tausendgüldenkraut; rādeleblōme*, rādelblōme, F.: nhd. Name für verschiedene Ackergewächse, Kornrade, Klatschmohn; rāden* (5), mnd.?, Sb.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade; rādenblōme, F.: nhd. Kornrade, Klatschmohn; rādenkrūt, N.: nhd. »Radenkraut«, Kornrade; rathēle, ratheile, rathalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse),

Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel
-- ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade: mnd. rāden· lie, N.: nhd. »Radenöl«, ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade

kornraden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornratte, mnd. kōrnrotte, F.: nhd. »Kornratte«, Ratte die Getreide frisst

kornratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornraub, afries. kor-n-râ-f 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kornraub

kornraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornrente, mnd. kōrngülde, kōrnegülde, F.: nhd. Korngülde, Getreideabgabe, Kornrente; kōrnrente, kōrnerente, F.: nhd. Kornrente, in Getreide zu zahlende Rente

kornrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornrichter, mhd. kornrihtære*, kornrihter, st. M.: nhd. »Kornrichter«, vereidigter Kornmesser (M.)

kornrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornrittersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornrose, ae. coccel, st. M. (a): nhd. Kornrose, Lolch, Wicke; giþ-ri-f-e, sw. F. (n): nhd. Kornrose; gȳþ-ri-f-e, sw. F. (n): nhd. Kornrose

Kornrose, mnd. kōrnerōse, F.: nhd. Kornrose, wilder Mohn

kornrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornrührer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Korns -- soviel man mit einer mēse Korns besäen kann, mnd. mēsesāt, meisesāt, mēssāt, mēsāt, F.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einer mēse Korns besäen kann

Korns -- Spenderin des Korns, ahd. korngeba* 2, sw. F. (n): nhd. »Korngeberin«, Spenderin des Korns

Korns -- Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille, mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

Kornsaat, mhd. kornsāt, st. F.: nhd. Kornsaat

kornsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornsack, mnd. kōrnensak, M.: nhd. »Kornsack«, Getreidesack

Kornsack, mnd. kōrnsak, M.: nhd. Kornsack, Getreidesack

kornsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornsaeen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornsäer, mnd. kōrnseiære*, kōrnseger, M.: nhd. »Kornsäer«

kornsalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornsame, ahd. kornsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Kornsame«, Getreidesame

kornsammler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornsaul, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornschaden, mnd. kōrnschāde, M.: nhd. »Kornschaden«, Feldschaden am Getreide

kornschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornschaufel, mnd. kōrnschüffel, kōrneschüffel, kōrnschüffele, F.: nhd. Kornschaufel

kornschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornscheffel -- Kornscheffel als städtisches Maß, mnd. statschēpel, statscheppel, M.: nhd. »Stadtscheffel«, Kornscheffel als städtisches Maß

kornscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornscheit, ae. cor-n-scéa-d, st. F. (ō): nhd. »Kornscheit«, Spreu

Kornscheuer, ahd. kornstadal* 2, st. M. (a): nhd. Kornstadel, Getreidespeicher, Kornscheuer

kornscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornscheune, mnd. grangie, F.: nhd. »Grangie«, Scheune, Kornscheune, Außenhof
-- offene Kornscheune ohne Seitenwände: mnd. kōrnbarch, M.: nhd. »Kornbarg«, offene Kornscheune ohne Seitenwände; kōrneberch, M.: nhd. offene Kornscheune ohne Seitenwände

kornscheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornschiff, mnd. kōrnschip, kōrneschip, N.: nhd. Kornschiff, Getreideschiff, Lastkahn für Getreide

kornschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschiffunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschiffunggrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschiffungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschiffungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschiffungszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschiffungzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornschilling, as. kor-n-s-kil-l-ing* 2, st. M. (a): nhd. Kornschilling, Kornsteuer

Kornschilling, mnd. kōrnschillinc, kornschillink, M.: nhd. »Kornschilling«, in Getreide zu entrichtende Abgabe

kornschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornschneiden -- unberechtigtes Kornschneiden, afries. râ-f-ske-r-d 1, Sb.: nhd. unberechtigtes Kornschneiden, unerlaubtes Weiden

kornschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornschnitt, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

kornschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornschranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschreibergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschreiberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschreiberisch, mnd. kōrnschrīværisch***, Adj.: nhd. »kornschreiberisch«

kornschreibersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornschütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornschütze, mhd. kornschütze, sw. M.: nhd. »Kornschütze«, Feldhüter

kornschütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornschwertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornsense, mnd. kōrnelē, F.: nhd. »Kornsense«, Getreidesense

kornsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornsichel, mnd. kōrnseisel*, kōrnseysel, kōrnseysene, F.: nhd. Kornsichel, Handsichel, Sense zum Kornmähen

kornsichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornsieb -- großes Kornsieb, an. har-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Harfe, großes Kornsieb, Muschelart

kornsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornsimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornskaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornsöller, mnd. granære*, graner, grānder, mnd.?, M.: nhd. Kornboden, Kornsöller

kornsöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornspeicher, ahd. kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen; kornhūs 17, st. N. (a): nhd. Kornhaus, Getreidespeicher, Kornspeicher; spīhhāri* 24, spīchāri, st. M. (ja): nhd. Speicher, Kornspeicher, Scheune
-- Getreideempfänger der Kornspeicher: ahd. kastināri* 3, st. M. (ja): nhd. Goldschmied, Edelsteinfasser, Juwelier, Getreideempfänger der Kornspeicher

Kornspeicher, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels; kornhūs, st. N.: nhd. Kornhaus, Kornspeicher; kornkaste, korenkaste, sw. M.: nhd. Kornkasten, Kornspeicher, Getreidespeicher; kornloube 1, sw. F.: nhd. »Kornlaube«, Kornspeicher; kornstadel, st. M.: nhd. »Kornstadel«, Kornspeicher, Getreidespeicher
-- städtischer Kornspeicher: mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Kornspeicher, mnd. kōrnb· ne, kōrneb· ne, M.: nhd. Kornboden, Kornspeicher; kōrnespīkære*, kōrnespīker, kornespiker, M.: nhd. Kornspeicher
-- Aufseher über den Kornspeicher: mnd. k· rnære*, k· rnēr, k· rner, korner, k· rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

Kornspeicher, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

kornspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornspeicheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornspeichers -- Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit, mnd. klētsōkinge, F.: nhd. Bezirk eines Kornspeichers als Wirtschaftseinheit

Kornspeichers -- Verwalter des Kornspeichers, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

Kornspeichers -- Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

Kornspeichers -- Wächter eines Kornspeichers, ahd. ehirāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Ährer«, Ährenleser, Kornhüter, Wächter eines Kornspeichers

kornspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornstadel, ahd. kornstadal* 2, st. M. (a): nhd. Kornstadel, Getreidespeicher, Kornscheuer

Kornstadel, mhd. kornstadel, st. M.: nhd. »Kornstadel«, Kornspeicher, Getreidespeicher

kornstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornstampfe, mhd. kornstampf, st. M.: nhd. »Kornstampfe«

kornstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornstäuber, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel

kornstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornstaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornstempel, mnd. kōrnstempel, M.: nhd. »Kornstempel«, Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide

kornstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornsteuer -- Kornsteuer zur Abhaltung von Messen, mnd. sancpenninc*, sankpennninc* mnd.?, M.: nhd. »Gesangspfennig«, Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, Kornsteuer zur Abhaltung von Messen

Kornsteuer, as. kor-n-s-kil-l-ing* 2, st. M. (a): nhd. Kornschilling, Kornsteuer

kornsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornsteuermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornstiege -- Kornstiege machen bzw. aufstellen, mnd. stīgen (3), sw. V.: nhd. Stiegen

(F.) (2) machen, Stiegen (F.) (2) aufstellen, Kornstiege machen bzw. aufstellen

kornstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornstrauszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornstreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornstreichholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korntaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korntaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korntaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornteiler, mnd. kōrndēlære*, kōrndēlēre, kōrndeilēre, kornedeler, M.: nhd. Kornteiler, Kornmesser (M.)

Korntonne (F.) (1), mnd. kōrnetunne, F.: nhd. »Korntonne« (F.) (1), Tonne (F.) (1) für die Getreidebeförderung

korntraegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korntragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korntragend, ahd. kornfuorīg* 1, Adj.: nhd. korntragend

Kornträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Korntreten, mnd. kōrntrēden (2), N.: nhd. »Korntreten«

korntreten, mnd. kōrntrēden* (1)**, sw. V.: nhd. »korntreten«

Korntruhe, mnd. kōrnkiste*, kōrnkeste, F.: nhd. Kornkiste, Getreidekiste, Korntruhe

Kornumstechen -- Lohn für das Kornumstechen, mnd. werpegelt, werpgelt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgeld, Entschädigung für das Auswerfen von Ladung (F.) (1) in Seenot, Lohn für das Kornumstechen

Körnung, mhd. kornunge, st. F.: nhd. »Körnung«

körnung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kornungeld, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

kornungeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornut, cornut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornvater, nhd.: nhd. ; L.: DW

kornverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornverneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornverwalters -- Amt des Kornverwalters, mnd. spīkæreambacht*, spīkeramt, spīkerammecht, spīkerampt, spikerammet, N.: nhd. »Speicheramt«, Amt des Kornverwalters

kornvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwaagenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kornwagen, mnd. kōrnewāgen, M.: nhd. »Kornwagen«, Getreidefuhrwerk

kornwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kornweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornwender, mnd. kōrnwendære*, kōrnwender, M.: nhd. »Kornwender«, Aufseher über die Getreidewirtschaft

kornwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwerfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwolf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornwucherer, mhd. kornūfschüttære*, kornūfschütter, st. M.: nhd. »Kornaufschütter«, Kornwucherer

Kornwucherer, mnd. kōrnwōkenære*, kōrnwōkener, M.: nhd. Kornwucherer

kornwucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwucherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornwuchs, mnd. kōrngewas, N.: nhd. Kornwuchs, Getreidewuchs, Getreideertrag

Kornwurm, germ. *angra- (1), *angraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kornwurm

Kornwurm, as. ham-ustr-a 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kornwurm

Kornwurm, ahd. angar (1) 7, st. M. (a?): nhd. Kornkäfer, Kornwurm, Getreideschädling; angarī 1, angarīn, st. N. (a): nhd. Kornkäfer, Kornwurm; anger 5, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Kornwurm; engiring 21, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Wiebel; engirling* 6, st. M. (a?): nhd. Kornwurm, Kornmade, Getreideschädling, Wiebel; hamustra 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kornwurm, Hamster; hamustro 7, sw. M. (n): nhd. Kornwurm, Hamster?; knefo* 1, knevo*, ahd.?, sw. M. (n) (?): nhd. Kornmade, Kornwurm; kornwurm* 1, st. M. (i): nhd. Kornwurm; wibil 36, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel, Kornwurm, Mistkäfer, Bohnenkäfer

Kornwurm, mhd. anger (2), enger, st. M.: nhd. Kornwurm, Kornmade, Engerling; enger (1), st. M.: nhd. Kornwurm, Kornmade; engerich 5, st. M.: nhd. Kornmade, Kornwurm, Larve des Kornkäfers

Kornwurm, mhd. wibel (1), wupel, st. M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Made, Kornwurm

-- fahl wie ein Kornwurm: mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

Kornwurm, mnd. ? hardnack, mnd.?, Sb.: nhd. Kornwurm?, Totenuhr?

-- eine Art Kornwurm: mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Kornwurm, mnd. ēmelte, emelte, ēmel, emmel, M.: nhd. Engerling, Kornwurm, Baumlaus, Blattlaus

Kornwurm, mnd. kōrneworm, kornworm, M.: nhd. »Kornwurm«, Getreidewucherer

kornwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornwurm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kornzehnt -- Kornzehnt auf Halmfrüchte, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

kornzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornzehnte, mnd. garventēgede, M.: nhd. Garbenzehnte, Kornzehnte; garventeinde*, garventeynde, M.: nhd. Garbenzehnte, Kornzehnte

Kornzehnte, mnd. kōrntēgede, kōrnteynde, kōrnetēgede, M.: nhd. »Kornzehnte«, Getreidezehnte

kornzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzehntlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornzeichen, mnd. kōrnetēken, kōrneteiken, N.: nhd. »Kornzeichen«, metallene Zollmarke für Getreide

kornzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornzeit, afries. kor-n-tī-d 2, st. F. (i): nhd. »Kornzeit«, Erntezeit, Zeit der Getreideernte

kornzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornziesemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornzins -- Kornzins von einer Hufe, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

Kornzins, mhd. korngelt, st. N.: nhd. Korngeld, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben; korngülte, korngulte*, st. F.: nhd. Korngülte, Gülte in Form von Kornabgaben, Kornertrag, Korneinkünfte, Kornzins, Getreidepreis, Kornbezahlung; kornzins, st. M.: nhd. Kornzins, Getreideabgabe

Kornzins, mhd. sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

Kornzins, mnd. geltkōrn, N.: nhd. Kornzins, Zins in Korn

Kornzins, mnd. kōrntins, kōrnetins, M., N.: nhd. »Kornzins«, Getreideabgabe

kornzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kornzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzinsster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzinsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kornzoll, mnd. kōrntol, kōrnetol, M.: nhd. »Kornzoll«, Getreidezoll

kornzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzollrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzollsammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzollschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzuberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kornzufuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kornzuschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Körpel, mhd. körpel, cörpel, st. M., st. N.: nhd. »Körpel«, Leichnam

körpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körper -- Stelle am Körper, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Körper (von Menschen und Tieren), mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Körper, germ. *kruba-, *krubam, germ.?, st. N. (a): nhd. Körper; *kruppa-, *kruppaz, st. M. (a): nhd. Körper, Rumpf, Kropf, Beule; *līka- (1), *līkam, *leika-, *leikam, st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Leiche; *līkahamō-, *līkahamōn, *līkahama-, *līkahaman, *līkhamō-, *līkhamōn, *līkhama-, *līkhaman, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leibeshülle, Leichnam

Körper, got. leik (1) 173=171, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Körper, Leib, Leichnam, Fleisch

Körper, an. bol-r, st. M. (a): nhd. Stamm, Körper, Rumpf; bū-k-r, st. M. (a): nhd. Bauch, Körper; hǫr-und, st. N. (a): nhd. Haut, Körper, Fleisch; kro-f, st. N. (a): nhd. Körper; kro-p-p-r, st. M. (a): nhd. Körper, aufgeschnittenes Schlachtvieh; līk (1), st. N. (a): nhd. Körper, Leichnam; līk-am-i, sw. M. (n): nhd. Körper, Leichnam; līk-am-r, st. M. (a): nhd. Körper, Leichnam; līk-i (2), st. N. (ja): nhd. Form, Körper, Gestalt, Leichnam, Ähnlichkeit; skrokk-r, st. M. (a): nhd. Körper, Rumpf

-- den Körper aufrichten: an. rei-g-j-ast, sw. V.: nhd. den Körper aufrichten, den Kopf zurückwerfen

Körper, ae. *æt-er, et-er, st. M. (a): nhd. Körper; bā-n-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Beinzimmer«, Körper; bā-n-fæt, st. N. (a): nhd. Körper; bā-n-hū-s, st. N. (a): nhd. Körper, Brust, Brustkorb; bā-n-sėl-e, st. M. (i): nhd. »Beinsaal«, Körper; bod-ig, st. N. (a): nhd. Körper, Rumpf, Rahmen, Hauptteil; byr-l-a, sw. M. (n): nhd. Körper, Rumpf; feorh-bo-l-d, feorg-bo-l-d, st. N. (a): nhd. Körper, Lebensbehausung; feorh-hū-s, st. N. (a): nhd. Seelenhaus, Körper; flǣ-sc-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Körper; flǣ-sc-ham-a, flǣ-sc-hom-a, sw. M. (n): nhd. Körper, Leiche, Kadaver; flǣ-sc-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Fleischhort«, Körper; hrǣ-w, hrā-w, hrā, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Körper, Leiche; līc (1), st. N. (a): nhd. Körper, Leib, Leiche; līc-ham-a, līc-hom-a, līc-um-a, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leichnam; li-m-ge-sih-þ, st. F. (jō): nhd. Körper; sāwol-ho-r-d, sāwl-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Seelenhort«, Körper

Körper, afries. līk (2), F.: nhd. Leib, Körper; līk-ham-a 13, līk-hom-a, līk-m-a, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper

Körper, anfrk. *hol-d?, anfrk. ?, st. N. (a): nhd. Fleisch, Körper

Körper, as. līk* (1) 5, st. N. (a): nhd. Leib, Leichnam, Körper; līk-ham-o* 43, sw. M. (n): nhd. Leib, Leichnam, Körper

Körper, ahd. botah 13, st. M. (a?): nhd. Leichnam, Leiche, Rumpf, Kadaver, Körper; fleisk 128, fleisc, st. N. (a): nhd. Fleisch, Fleischstück, Leib, Körper; ? gorpoto*? 1, sw. M. (n): nhd. Körper?, Gestalt?; hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit; *holt?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Fleisch, Körper; līh (1) 24, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Leichnam, Gestalt, Überzug; līhhamilo* 1, sw. M. (n): nhd. »Leiblein«, Leib, Körper; līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam; līhhinamo* 2, līchinamo*, sw. M. (n): nhd. Körper, Leichnam; līhnamo* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Körper, Leib, Leichnam; wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper

-- Brandmal am Körper: ahd. līhmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Körpermal, Brandmal am Körper, körperliches Kennzeichen

-- im Körper behalten: ahd. innehabēn* 1, sw. V. (3): nhd. »innehaben«, behalten, im Körper behalten

-- oben am Körper: ahd. ubarbruohhes* 1, ubarbruoches*, obarbruohes*, Adv.: nhd. oben am Körper, oberhalb der Gürtellinie

Körper, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; korper, körper, st. M.: nhd. Körper, Leichnam

-- Auswuchs am Körper: mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

-- kleiner Körper: mhd. körperlīn, st. N.: nhd. »Körperlein«, kleiner Körper

Körper, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis; līchham*, līcham, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchhame*, līchame, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam; līchnam, līchenam, līkenam, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchname, līchnāme, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; rumpf (2), rumph, rump, mmd., st. M.: nhd. Rumpf, Körper, Leib, Holzschlüssel

-- in Verwesung übergegangener Körper: mhd. moder, st. M.: nhd. Moder, in Verwesung übergegangener Körper, Sumpfland, Moor

Körper, mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; botech (1), botich, potich, potech, sw. F., sw. M., st. M.: nhd. Rumpf, Leichnam, Leib, Körper; curs (2), st. M.: nhd. Körper

-- Weichteile am Körper: mhd. brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

Körper, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird

-- toter Körper: mhd. schelm 3, schalm, st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Aas; schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger

Körper, mhd. vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument

-- menschlicher Körper: mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Körper, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken; cörper, köper, M.: nhd. Körper

-- ein Glied vom Körper trennen: mnd. aflēden, sw. V.: nhd. »abglieden«, ablösen, abtrennen, ein Glied vom Körper trennen

-- einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

Körper, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

-- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

-- Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen: mnd. hantrōf, M.: nhd. »Handraub«, Wegnahme von am Körper getragenen Gegenständen

Körper, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; lichgenam, līchgenam, M., N.: nhd. Leichnam, Körper, Leib; lichnam, lichenam, M., N.: nhd. Leichnam, Körper, Leib; līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt); rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- den Körper bedeckendes Kleidungsstück: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- den Körper lang ziehen: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- Körper ohne Kopf: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- menschlicher lebender Körper: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

-- toter Körper: mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- toter menschlicher Körper: mnd. līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam

körper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körperausgang -- hinterer Körperausgang, mhd. aftertrühel, st. N.: nhd. hinterer Körperausgang

Körperbau -- kurzer Körperbau, mnd. körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

Körperbau, mhd. geliune, gelūne, st. N.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Körperbau

Körperbau, mhd. lidemæzicheit*, lidemæzecheit, st. F.: nhd. »Gliedmäßigkeit«, Körperbau

Körperbau, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

körperbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körperberaubung, afries. līk-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Ausplünderung bis auf die Haut, Körperberaubung, Leichenberaubung

-- durch Körperberaubung schädigen: afries. līk-râ-v-ia, sw. V. (2): nhd. durch Körperberaubung schädigen

körperbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperbewegung, mhd. bewegunge, pewegunge, st. F., sw. F.: nhd. Bewegung, Körperbewegung, Anreiz, Anreizung, Antrieb, Beweggrund, Beratung, Beschluss, Erregung

körperbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperbildung, mhd. bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen

körperbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Körperentstellung, afries. wli-t-e-wam-m 1, wli-t-e-wom-m, wli-t-e-wam, wli-t-e-wom, Sb.: nhd. Verunstaltung des Gesichts, Körperentstellung; wli-t-e-we-m-m-elsa* 5, sw. M. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Körperentstellung

Körperentstellung, afries. wli-t-e-wle-m-m-elsa 36, sw. N. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, Körperentstellung

Körperfarbe, mhd. līpvarwe, līpfarwe*, st. F.: nhd. »Leibfarbe«, Körperfarbe, Hautfarbe

körperfarben, mnd. līfvarwe, (2) Adj.: nhd. »leibfarben«, körperfarben, rosig; līfvarwen, Adj.: nhd. »leibfarben«, körperfarben, rosig

Körperfleisch -- abgerissenes Körperfleisch, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

Körperflüssigkeit -- Zersetzung der Körperflüssigkeit, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

Körperflüssigkeit, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft

körperform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körpergefäß, ahd. līhkar* 13?, st. N. (a): nhd. »Körpergefäß«, Sarg

körpergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körpergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körpergesundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körpergewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Körpergewicht, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

Körperglied, mnd. lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk; litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt)

Körperglieds -- Verwundung eines Körperglieds, mnd. litsiame, litsiama, M.: nhd. Verwundung eines Körperglieds

Körpergröße -- geringe Körpergröße, mhd. wēnige, st. F.: nhd. »Wenige« (F.), geringe Körpergröße

Körpergröße, got. wahs-tu-s* 5, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Wuchs, Wachstum, Körpergröße, Größe

Körpergröße, ahd. ūflengī 2, st. F. (ī): nhd. Länge, Körpergröße, aufrechte Gestalt?, Wegstrecke

Körpergröße, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Körperhaar, ahd. līhhār* 1, st. N. (a): nhd. Körperhaar

körperhaft, mhd. lībic, lībec, Adj.: nhd. »leibig«, leiblich, körperhaft

körperhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körperhaltung, mnd. possie, Sb.: nhd. Pose, Körperhaltung

körperhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperkraft, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

Körperkraft, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Körperkraft, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

-- Fülle der Körperkraft: mhd. lībesher, lībeshere (?), st. N.: nhd. Fülle der Körperkraft

Körperkraft, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

körperkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperlähmung -- einseitige Körperlähmung, mhd. giht (2), st. N., st. F.: nhd. Krämpfe, Gicht, Schlaganfall, einseitige Körperlähmung

Körperlähmung -- Körperlähmung durch Verletzung der Wirbelsäule, mnd. būklēmede, F.: nhd. Körperlähmung durch Verletzung der Wirbelsäule

körperlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Körperlein, mhd. körperlīn, st. N.: nhd. »Körperlein«, kleiner Körper

körperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körperlich -- körperlich leidend, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

körperlich -- körperlich reif, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

körperlich -- körperlich schwer beweglich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

körperlich -- körperlich schwer zu leisten seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

körperlich -- körperlich und geistig beschwerlich, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

körperlich -- körperlich verletzen, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

körperlich -- krüppeliger körperlich unfähiger Mann, mnd. kr· pelman, M.: nhd. krüppeliger körperlich unfähiger Mann

körperlich oder geistig überlegen (Adj.), mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

körperlich, an. lik-am-lig-r, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, fleischlich

-- sich körperlich anstrengen: an. kost-gæf-ask, sw. V.: nhd. den Anlauf nehmen, sich körperlich anstrengen

körperlich, ae. flǣ-sc-lic, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich; līc-ham-lic, Adj.: nhd. körperlich, leiblich; līc-ham-līc-e, Adv.: nhd. körperlich, leiblich

körperlich, afries. līk-ham-e-lik 2, līk-hom-e-lik, Adj.: nhd. körperlich; pī-n-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. peinlich, körperlich

körperlich, ahd. fleisklīh 12, fleisclīh*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, körperlich, irdisch; lībhaftīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. leibhaftig, körperlich; ? līblīh 7, Adj.: nhd. belebend, lebendig, belebt, leiblich, irdisch, körperlich?; līhhaft* 1, Adj.: nhd. körperlich, fleischlich; līhhamhaft* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, menschlich, sichtbar, Mensch geworden, mit Körper versehen (Adj.); līhhamhaftīg* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich; līhhamhafto* 1, Adv.: nhd. körperlich, leiblich; līhhamisk* 2, līchamisc*, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, physisch; līhhamlīh* 4?, Adj.: nhd. leiblich, körperlich; līhlīh* 1, Adj.: nhd. körperlich, fleischlich, hinfällig

körperlich, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; vleischiclīche, fleischiclīche*, Adv.: nhd. körperlich; vleischlich, vleischelich, vlēschlich, vlīschlich, fleischlich, fleislich, fleischelich*, flēschlich*, flīschlich*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīche, vleischelīche, vlēschlīche, vlīschlīche, fleischlīche, fleislīche, fleischelīche*, flēschlīche*, flīschlīche*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich

körperlich, mhd. körperlich, Adj.: nhd. körperlich

körperlich, mhd. līchenhaft, Adj.: nhd. körperlich, leiblich; līphafticlīche, līphafteclīche, Adv.: nhd. körperlich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; materielich, materjelich, materlich, Adj.: nhd. stofflich, körperlich; natūrlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig

körperlich, mhd. līphafticlich***, Adj.: nhd. »körperlich«

körperlich, mhd. vleischiclich***, fleischlich*, Adj.: nhd. »körperlich«

körperlich, mnd. cörperlīk, körperlīk*, corporlīk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich

körperlich, mnd. lēflīk (2), lēvelīk, leiffelīk, Adj.: nhd. lebendig, leibhaftig, körperlich; lēflīken, lēflīken, lēfelken, Adv.: nhd. lebendig, leibhaftig, körperlich; lichāmich, līchamich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, materiell, konkret; lichamlīk, līchamlik, lichaemlīk, lichāmelīk, lichammelk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, irdisch, zur Erhaltung des Körpers notwendig; lichamlīke, Adv.: nhd. körperlich, leiblich; lichamlīken, lichāmelīken, līchamliken, lichammelken, Adv.: nhd. körperlich, leiblich; līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig; līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig; līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend; līflīken, Adv.: nhd. leiblich, körperlich, weltlich, natürlich

-- körperlich misshandeln: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

körperlich, mnd. vlēschen, vleischen, Adj.: nhd. fleischern, fleischlich, körperlich, leiblich, irdisch; vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

-- geistig und körperlich neu beleben: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- körperlich ausgezeichnet: mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

körperlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

körperliche -- erduldete körperliche Schmerzen, mnd. pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

körperliche -- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

körperliche -- jemandem körperliche Schmerzen zufügen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

körperliche -- körperliche Arbeit scheuend, an. hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand

körperliche -- körperliche Bewegung, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

körperliche -- körperliche Erkrankung, mnd. līveskrankhēt, līveskrankheit, F.: nhd. körperliche Erkrankung

körperliche -- körperliche Gestalt befindlich, mnd. ingevlēschet, ingevleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Fleisch und Blut übergegangen, körperliche Gestalt befindlich, inkarniert

körperliche -- körperliche Gesundheit, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

körperliche -- körperliche Gewalt, mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

körperliche -- körperliche Kraft, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

körperliche -- körperliche Kraft, mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

körperliche -- körperliche Krankheit, mnd. līvesplāge, F.: nhd. körperliche Krankheit

körperliche -- körperliche Rüstigkeit, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

körperliche -- körperliche Schmerzen zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

körperliche -- körperliche Schmerzen, mnd. pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

körperliche -- körperliche Schmerzen, mnd. swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung

körperliche -- körperliche Schönheit, mnd. sch· nichhēt*, sch· nichēt, sch· nicheit, schonicheit, F.: nhd. Schönheit, körperliche Schönheit

körperliche -- körperliche Schwäche, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

körperliche -- körperliche Stärke, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1)

körperliche -- körperliche und geistige Fertigkeit, an. ī-þrott, st. F. (ō): nhd. körperliche und geistige Fertigkeit

körperliche -- unschöne körperliche Erscheinung, mnd. missestaldichhēt*, missestaldichēt, missestaldicheit, misstaldicheit, mistaldicheit, F.: nhd. nhd. Missgestalt, Hässlichkeit, unschöne körperliche Erscheinung, Entstellung

körperlichen -- äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

körperlichen -- mit körperlichen Schmerzen verbunden, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

körperlichen -- Übung der körperlichen Kräfte, mnd. līves· vinge, F.: nhd. Leibesübung, Übung der körperlichen Kräfte

körperlicher -- an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

körperlicher -- in körperlicher Gestalt befindlich, mnd. invlēschet, invleischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »eingefleischt«, in Fleisch und Blut befindlich, in körperlicher Gestalt befindlich, inkarniert

körperlicher -- körperlicher Schmerz, mhd. sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht

körperlicher -- körperlicher Schmerz, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

körperlicher -- körperlicher Sinn, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

körperlicher -- körperlicher Trieb, mnd. lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss

körperlicher -- wegen körperlicher Schwäche, mnd. swakhēthalven, swakheithalven, Adv.: nhd. »Schwachheit halber«, wegen körperlicher Schwäche

körperliches -- erduldetes körperliches Leid, mnd. pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

körperliches -- körperliches Befinden, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

körperliches -- körperliches Befinden, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

körperliches -- körperliches Kennzeichen, ahd. līhmāl* 1, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, körperliches Kennzeichen; līhmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Körpermal, Brandmal am Körper, körperliches Kennzeichen

körperliches -- körperliches Leid, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

körperliches -- körperliches Leiden, mnd. s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.); s· kedāch*, sukedach*, M.: nhd. Krankheit, körperliches Leiden

körperliches -- körperliches Merkmal, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

körperliches -- körperliches oder seelisches Leid, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

körperliches -- körperliches Widerstandsvermögen, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Körperliches, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Körperliches, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Körperlichkeit, ahd. līhhamhaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Körperlichkeit, Fleischlichkeit, Menschwerdung
-- jemandem Körperlichkeit verleihen: ahd. gilīhhamhaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verleiblichen«, jemandem Körperlichkeit verleihen

Körperlichkeit, mhd. līphafticheit, līphaftecheit, st. F.: nhd. »Leibhaftigkeit«, Leiblichkeit, Körperlichkeit; līplīchheit, līplīcheit, līplichkeit, st. F.: nhd. Leiblichkeit, Körperlichkeit; materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; natūrlichheit*, natūrlicheit, natūrelicheit, st. F.: nhd. Natürlichkeit, Leiblichkeit, Körperlichkeit, Natur

körperlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperlos, mhd. luftic (1), lüftic, luftec, Adj.: nhd. lufterfüllt, luftig, luftartig, licht, locker, körperlos; luftic (2), lüftic, Adv.: nhd. licht, locker, luftig, körperlos

körperlos, mhd. ungestaltlich, Adj.: nhd. körperlos

körperlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körperloses, ahd. unlīhhamo* 1, unlīchamo*, sw. M. (n): nhd. Körperloses

körperlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körpermal, ahd. līhlōa* 3, līhla, st. F. (ō): nhd. Körpermal, Narbe; līhlōi 3, līhlawi*, līhlewi*, līhlouwī*, st. F. (i?, ī?): nhd. Körpermal, Narbe, Wundmal; līhmāl* 1, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, körperliches Kennzeichen; līhmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Körpermal, Brandmal am Körper, körperliches Kennzeichen; līhzeihhan* 1, līhzeichan*, st. N. (a): nhd. Körpermal, Brandmal, Tätowierung

Körpermal, mhd. līchzeichen, st. N.: nhd. »Leichzeichen«, Körpermal

Körpermangel, mhd. ungewalt, st. F., st. M.: nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht, Unfähigkeit, Körpermangel, Gebrechen

Körpermaß, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

körpermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körpermessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körpermitte -- unterhalb der Körpermitte, ahd. nidarbruohes* 1, Adv.?: nhd. unterhalb der Körpermitte, unterhalb der Gürtellinie

Körpermitte, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

Körpern -- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

Körpern -- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

körpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körperoberfläche, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Körperöffnung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

körperpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

körperreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Körperreinheit, ahd. reinlīhhamo* 1, reinlīchamo*, sw. M. (n): nhd. »Körperreinheit«, Reinheit des Körpers

körperreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Körpersaft, mhd. viuhte (2), vūhte, fiuhte*, fūhte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feuchte«, Feuchtigkeit, Feuchtheit, Flüssigkeit, Saft, Körpersaft

Körpersäften -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

Körperschade, mnd. sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis

Körperschaden, an. r-kuml, st. N. (a): nhd. Verstümmelung, Körperschaden

Körperschaden, mnd. sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür; sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis

Körperschaft -- Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Körperschaft -- Gilde als Körperschaft, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Körperschaft -- kirchliche Körperschaft, mhd. goteshūs, gotzhūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Stift (N.), Kirche, Kirchengebiet; gothūs, st. N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, kirchliche Körperschaft, Domkapitel, Kloster, Kirchengebiet

Körperschaft -- Mitglied einer Körperschaft, mnd. lēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß des Körpers, Mitglied einer Körperschaft

Körperschaft -- Senior einer geistlichen Körperschaft, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

Körperschaft -- Verbindung zu einer Körperschaft, mhd. innunge, st. F.: nhd. Innung, Aufnahme, Verbindung, Verbindung zu einer Körperschaft, Zunft, Hausinneres, Gemeinschaft

Körperschaft, mhd. līchham*, līcham, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchnam, līchenam, līkenam, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchname, līchnāme, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft
-- Bestand einer Körperschaft: mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

körperschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körperschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperschutz, ae. bā-n-hel-m, st. M. (a): nhd. »Beinhelm«, Helm, Körperschutz, Schild?

Körperschutz, mnd. rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz; rüsteleie*, rüsteleye, F.: nhd. Rüstung, Körperschutz; rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung; rüstnisse, rüstnitze, rustnisse, F.: nhd. Rüstung, Körperschutz
-- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen: mnd. panser, pansir, passer, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

körperschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperseite -- an einer Körperseite gelähmt werden, ahd. firgihtigōn* 4, sw. V. (2): nhd. an einer Körperseite gelähmt werden

Körperseite, afries. wâ-ch 40, wa-g, st. M. (a), F.: nhd. Wand, Körperseite

körperstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperstrafe, ae. níe-d-bād, st. F. (ō): nhd. Zoll, Erpressung, Körperstrafe

Körperteil -- bestimmter Körperteil, an. greg-r, st. M. (a): nhd. bestimmter Körperteil

Körperteil -- herausgeschwollener Körperteil, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Körperteil -- knochiger Körperteil, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

Körperteil -- sichtbarer Körperteil, afries. ? wli-t-e 5, st. M. (i): nhd. Äußeres?, sichtbarer Körperteil?

Körperteil, got. fēr-a* 4, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57,2, Krause, Handbuch des Gotischen 56,1): nhd. Seite, Gegend, Glied, Körperteil

Körperteil, ae. li-þ (1), st. M. (u), st. N. (a): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil

Körperteil, ahd. lid (1) 107, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (iz/az): nhd. Glied, Gelenk, Körperteil, Fingerglied, Diener

Körperteil, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; gissübel, st. M.: nhd. Körperteil
-- hervorragender Körperteil: mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

Körperteil, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe

Körperteil, mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke: mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

Körperteil, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

Körperteile -- unrein empfundene Körperteile, mnd. proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien

Körperteiles -- Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, afries. wli-t-e-wle-m-m-elsa 36, sw. N. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, Körperentstellung

körpertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

körperübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperumriss, ahd. lidulāz* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Körperumriss«, Umrisse des Körpers

Körperverletzung -- Beaugenscheinigung einer Körperverletzung durch den Richter, mnd. blōtschīn, M.: nhd. Beaugenscheinigung einer Körperverletzung durch den Richter

Körperverletzung -- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat, mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat

Körperverletzung -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

Körperverletzung -- Körperverletzung mit tödlichem Ausgang, mnd. blōtrunst, blōtrust, F.: nhd. Blutrunst, Wunde bei der Blut fließt, blutende Verletzung, Hautverletzung, Körperverletzung mit tödlichem Ausgang

Körperverletzung -- Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe, mnd. stokslach, M.: nhd. »Stockschlag«, Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe

Körperverletzung -- unbeweglich in Folge von Körperverletzung, mnd. stak (2), Adj.: nhd. steif, unbeweglich in Folge von Körperverletzung

Körperverletzung -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

Körperverletzung, anfrk. hol-d-ach-in-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Körperverletzung; liud-war-d-i* 62, anfrk.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Körperverletzung, ahd. holtachina* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Körperverletzung; liutwarti* 62, ahd.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Körperverletzung, mhd. bluotrünstic, st. N.: nhd. Körperverletzung, Bluttat

Körperverletzung, mhd. wunden (3), st. N.: nhd. Wunden (N.), Verwunden, Körperverletzung

Körperverletzung, mnd. vörletzinge*, vorletzinge, F.: nhd. Körperverletzung, Leibesschaden

körperverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körperwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körperwunde, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

körperzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korpieren, mhd. corporieren***, sw. V.: nhd. »korpieren«

Korporal, mhd. corporāl (2), st. N.: nhd. Korporal

Korporal, mnd. karperal, carperral, M.: nhd. Korporal, Unteroffizier

Korporation -- geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

Korporation, mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

-- Abteilung einer Korporation: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

-- kaufmännische Korporation: mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

Korporation, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft; sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

-- eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand: mnd. tōslēgære*, tosleger, mnd.?, M.: nhd. »Zuschläger«?, eine Korporation deren Gerechtsame hauptsächlich im Einpacken von Waren bestand

-- Mitglied einer Korporation: mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

korpulent, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

Korpulenz, mnd. vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens; vulhēldichhēt*, vulhēldichēt, vulhēldicheit, F.: nhd. Aufgedunsenheit, Korpulenz, böses Phlegma, Wassersucht

korpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korpusfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korpusgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korpusleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korpuswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

körre, nhd.: nhd. ; L.: DW

körrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

korrekt, mhd. rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

korrekt, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

korrekt, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

korrekter -- korrekter Ablauf, mnd. richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

korrekter -- korrekter Schreiber, ahd. rehtskrībāri* 1, rehtscrībāri, st. M. (ja): nhd. Rechtschreiber, korrekter Schreiber

Korrektion, mnd. correctie, correccie, correxie, F.: nhd. »Korrektion«, Zurechtweisung, geistliche Strafe

korrektionmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korrektionsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Korrektor, ahd. buozil* 1, st. M. (a): nhd. »Büßer«, Besserer, Verbesserer, Korrektor

Korrektur, ahd. gibuozitī* 1, gibuoztī*, st. F. (ī): nhd. »Buße«, Besserung, Verbesserung, Korrektur

Korrektur, mnd. correctūr, F.: nhd. Korrektur, Korrekturlesung; corrigēringe, F.: nhd. Korrigierung, Korrektur, Verbesserung

-- Korrektur lesen: mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

Korrekturlesung, mnd. correctūr, F.: nhd. Korrektur, Korrekturlesung

Korrekturzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

korren, nhd.: nhd. ; L.: DW

körren, nhd.: nhd. ; L.: DW

korrespondenzkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korrespondenzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korrespondenzschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korrespondenztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

korrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korrigieren, mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

Korrigierung, mnd. corrigēringe, F.: nhd. Korrigierung, Korrektur, Verbesserung

korrumpieren, mnd. corrumpēren, sw. V.: nhd. verschlechtern, verderben, korrumpieren

korrupt, ae. for-dō-n (2), for-dē-n, Part. Prät.=Adj.: nhd. zerstört, korrupt, böse

korrupt, mhd. borbiderbe, Adj.: nhd. unredlich, korrupt

korschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW

korsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

körsene -- s. körsene, mnd. körsenewerk*, körsenwerk, Pelzwerk, Pelzkleidung

korsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

korsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

korsner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Korsu̯r (Hafenstadt am Großen Belt in Dänemark), mnd. Korshöre, ON: nhd. Korsu̯r (Hafenstadt am Großen Belt in Dänemark)

Korsör, mnd. Casver, Sb.: nhd. Korsör

korsperke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Körst (Schweizer Ackermaß), mhd. körst 1, st. M.: nhd. Körst (Schweizer Ackermaß)

körstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

korswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

körtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kortelatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

korthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

körtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kortrijk -- aus Kortrijk stammend, mnd. korthērisch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend; kortrīkisch*, kortrīkesch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend, kortrijkisches Tuch betreffend

kortrijkisches -- kortrijkisches Tuch betreffend, mnd. kortrīkisch*, kortrīkesch, Adj.: nhd. aus Kortrijk stammend, kortrijkisches Tuch betreffend

Korund, ahd. ? jahhant* 3, jagant*, jachant*, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinth (ein Edelstein), Saphir, Korund?

Körung, ahd. korunga* 26, st. F. (ō): nhd. »Körung«, Wahl, Prüfung, Versuchung, Bewährung

Korus (Musikinstrument), mhd. korus, F.: nhd. Korus (Musikinstrument)

koscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

köscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

köse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kose-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kose-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Koseform -- Koseform für Mechtild, mhd. Metze (4), F.: nhd. Koseform für Mechtild

Koseform -- Koseform von Judith, mnd. Jütte, PN: nhd. Judith, Jutta, Koseform von Judith

Koseform -- Koseform zu Frauennamen mit Hilde, mnd. Hille, PN: nhd. Koseform zu Frauennamen mit Hilde

Koseform -- Koseform zu Hans, mnd. Henninc, Hennich, PN: nhd. Koseform zu Johannes, Koseform zu Hans

Koseform -- Koseform zu Johannes, mnd. Henninc, Hennich, PN: nhd. Koseform zu Johannes, Koseform zu Hans

koseform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kosel, nhd.: nhd. ; L.: DW

koselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

koseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosen, mhd. kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

Kosen, mhd. kōsen (2), st. N.: nhd. »Kosen«, Sprechen

kosen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

kosen, mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

kosen, mnd. ? koseken, mnd.?, sw. V.: nhd. kosen?

kosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kosename -- ein grober Kosename, mnd. sn· tæren· teken, sn· tern· teken, N.: nhd. Rotznäschen, ein grober Kosename

Kosename -- weiblicher Kosename, mnd. Hēseke, PN: nhd. »Häschen«?, weiblicher Kosename

Kosename, mhd. miltname, sw. M.: nhd. Kosename, liebkosender Beiname

kosende, mhd. kōsende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kosende«

koserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kosewort -- ein Kosewort für eine Katze, mnd. pūse (2), F.: nhd. ein Kosewort für eine Katze

Kosewort -- ein Kosewort, mhd. sūrlach, st. M.: nhd. ein Kosewort

kosewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kosgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kosig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kosmos, ahd. weraltzimbar* 3, st. N. (a): nhd. »Weltenbau«, Welt, Kosmos

kosper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kossaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaetengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaetenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaetenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaetenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaetgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaettag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kossäte, mnd. ? cotarelle, M.: nhd. Kätner, Kleinbauer, Hintersasse, Kötner, Kossäte?

Kossäte, mnd. kŏtsātære*, kŏtsāter, kŏtzoter, kosāter, kŏtsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kŏtsāte, kŏtsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

kossate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kossäten -- Gut eines Kossäten, mnd. ? kostæregōt*?, kostergōt*, kostergūt, mnd.?, N.: nhd. Gut eines Kossäten?

kossatendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatenwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossaterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossathof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossathufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossathuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossatwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kossengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kost -- gare Kost, mnd. rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

Kost -- gute Kost, got. waíl-a-wizn-s* 1, st. F. (i): nhd. gute Nahrung, gute Kost

Kost -- pflanzliche Kost, mnd. rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse; rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

Kost -- reichlichere Portion an Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

Kost -- schmale Kost, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

Kost -- Spende von Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

Kost, germ. *at, germ.?, Sb.: nhd. Essen (N.), Kost; *nesta- (2), *nestam, st. N. (a): nhd. Zehrung, Vorrat, Kost, Nahrung

Kost, afries. ko-st 10, F.: nhd. Kost, Kosten (F. Pl.), Unterhalt

Kost, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit
-- Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen: mhd. āderlāzpfrüende*, āderlāzphrüende, st. F.: nhd. »Aderlasspfründe«, Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen

Kost, mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Kost, mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise
-- Handwerker der in fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet: mhd. stœrære, stœrer, st. M.: nhd. Störer, Zerstörer, Absetzer, unbefugter Handwerker, Handwerker der in

fremden Häusern gegen Kost und Tagelohn arbeitet

Kost, mhd. zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz

Kost, mnd. gem· se, N.: nhd. Mus, Brei, Zukost, Kost, Speise, Gemüse?; gichtbēr, N.: nhd. Kost, Schmaus für die Gerichtsleute, Umstand, Urteilfinder

Kost, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Kost, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Kost, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; wist (1), mnd.?, F.: nhd. Kost, Nahrung, Lohn, Lohnvorschuss

-- Kost bzw. Nahrung geben: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

kost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kost, nhd.: nhd. ; L.: DW

kost, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostbar, germ. *deurja-, *deurjaz, *deuzja-, *deuzjaz, Adj.: nhd. wertvoll, kostbar, teuer

kostbar, got. ga-lauf-s* 4=3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. wertvoll, kostbar, teuer

-- sehr kostbar: got. fil-u-ga-lauf-s* 1, Adj. (a): nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar

kostbar, an. dȳ-r-r, Adj.: nhd. teuer, kostbar; fā-gæt-r, Adj.: nhd. selten (zu bekommen), kostbar; īt-r, Adj.: nhd. trefflich, vorzüglich, kostbar

-- sich kostbar machen: an. mæ-t-ast, sw. V.: nhd. sich kostbar machen

kostbar, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer; déo-r-līc-e, Adv.: nhd. lieb, teuer, kostbar, wert; déo-r-wier-þ-e, déo-r-wyr-þ-e, Adj.: nhd. wertvoll, teuer, kostbar; díe-r-e, déo-r-e, dȳ-r-e, Adj.: nhd. teuer, kostbar, edel; ge-cor-en, Adj.: nhd. auserkoren, ausgewählt, kostbar, teuer; léof-lic, Adj.: nhd. wert, geliebt, schön, wertvoll, kostbar

kostbar, ae. weor-þ (1), Adj.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, geschätzt, kostbar; weor-þ-līc-e, Adv.: nhd. wert, würdig, edel, geehrt, kostbar

kostbar, afries. diō-r-e 20, diū-r-e, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll; *kos-t-e-lik, Adj.: nhd. »köstlich«, kostbar; *sī-r-ich, Adj.: nhd. kostbar, geschmückt

kostbar, anfrk. diu-r-i* 6, Adj.: nhd. kostbar; *dū-r-i?, Adj.: nhd. teuer, kostbar; dū-r-līk* 1, Adj.: nhd. kostbar, teuer

kostbar, as. diu-r-i* 9, Adj.: nhd. teuer, lieb, wertvoll, kostbar

kostbar, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; 6ziughaft* 1, Adj.: nhd. aufwendig, begütert, reichlich ausgestattet, kostbar; boratiuri* 1, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, von besonderem Wert; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen; tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön; werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert; werdlīh* 7, Adj.: nhd. wert, kostbar, würdig, beliebt, beschaffen (Adj.), wohltätig, freigiebig, angenehm; wuntartiuri* 1, Adj.: nhd. wunderbar, kostbar, außerordentlich kostbar

-- außerordentlich kostbar: ahd. wuntartiuri* 1, Adj.: nhd. wunderbar, kostbar, außerordentlich kostbar

kostbar, mhd. durchrīche, Adj.: nhd. kostbar, überaus kostbar; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; edelrīche, Adj.: nhd. kostbar, edel; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer

-- kostbar machen: mhd. erkosten, sw. V.: nhd. kostbar machen, ausschmücken

-- sehr kostbar: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

-- überaus kostbar: mhd. durchrīche, Adj.: nhd. kostbar, überaus kostbar

-- zu kostbar dünken: mhd. betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf

kostbar, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hōchgülte (1), Adj.: nhd. kostbar; hōchgültic, hōchguldic, Adj.: nhd. »hochgültig«, kostbar; kostebære, kostbære, kostber, kosteber, kostper, kosteper, kosper, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, prächtig, herrlich; kostebærlich, kostbærlich, kosteberlich, kospærlich, Adj.: nhd. kostbar, köstlich, prächtig, herrlich; kostebærlīche, kostberlīche, Adv.: nhd. kostbar; kosteberende*, kostbernde, Adj.: nhd. kostbar; kostelich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, herrlich; kostelīche, kostenlīche, Adv.: nhd. kostbar, aufwendig; kostenlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig; kosterīche, kosterīch, Adj.: nhd. kostbar; kosticlich*, kosteclich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, prächtig, herrlich; kostlich, köstlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig

-- sehr kostbar: mhd. hōchgetiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr vornehm

kostbar, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rīchlīche, Adv.: nhd. »reichlich«, reich, herrlich, kostbar, voll

kostbar, mhd. schazbære, schatzbære*, schatzbær, schatzpær, Adj.: nhd. kostbar; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig; tiurlīche, Adv.: nhd. kostbar

-- kostbar werden: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

kostbar, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz; ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

-- zu kostbar: mhd. überkostelich, Adj.: nhd. zu kostbar

-- zu kostbar dünken: mhd. vertūren (2), fertūren*, vertiuren (?), sw. V.: nhd. im Wert anschlagen, schätzen, zu kostbar dünken, dauern (V.) (2)

kostbar, mnd. bescheftich, Adj.: nhd. geschäftig, rasch, emsig, Mühe machend, kostbar; d· rbār (1), dūrbar, d· rebār*, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbār (2), dūrbar, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārich***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīk***, Adj.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· rbārlīken, Adv.: nhd. teuer, kostbar, hoch geschätzt; d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm;

d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· rlīk*** (1), Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; d· rlīken (1), Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

kostbar, mnd. kostbār, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, kostspielig; kostbārich***, Adj.: nhd. »kostbarig«, kostbar; köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden; köstele, köstel, Adv.: nhd. kostbar, wertvoll; köstich, kostich, köstegich, Adj.: nhd. kostbar; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm; köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

kostbar, mnd. prēciōs, prēci· s, precieus, Adj.: nhd. kostbar; rār, rāer, raer, Adj.: nhd. rar, außergewöhnlich, selten, kostbar

-- kostbar prächtig: mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

-- sehr kostbar: mnd. · verd· re, · verd· r, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar; · verköstlīk, ōverköstlīk, Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr prächtig

kostbar, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

kostbar, mnd. vörnōtende*, vornotende, mnd.?, Adj.: nhd. ausgewählt, kostbar, zierlich; vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

-- meist kostbar verzierter leinener Brustlatz: mnd. v· rlegge, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz

-- nicht kostbar: mnd. unköstel*, unkostel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht kostbar, billig, gewöhnlich

kostbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostbare -- Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

kostbare -- äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

kostbare -- Futteral für kostbare Gegenstände, mnd. tāfelvōder, tāfelevōder, N.: nhd. äußere Umhüllung für kostbare Gegenstände, Futteral für kostbare Gegenstände

kostbare -- Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

kostbare -- kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder, mhd. schīnāt, st. M.: nhd. kostbare Fischhaut von dunkler oder blauglänzender Farbe zum Besetzen und Verbrämen der Gewänder

kostbare -- kostbare Kleidung, an. skar-t, st. N. (a): nhd. kostbare Kleidung

kostbare -- kostbare Kleidung, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

kostbare -- kostbare purpurfarbige Stoffart, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

kostbare -- kostbare weibliche Kopfbedeckung, mnd. stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

kostbarem -- aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt, mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpuriānisch, purpriānisch, Adj.: nhd. aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt

kostbarem -- aus kostbarem Seidenstoff bestehend, mnd. sickeltūnisch*, sickeltūns, sickeldūns Adj.: nhd. aus kostbarem Seidenstoff bestehend

kostbarem -- aus kostbarem Stoff bestehend, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

kostbarem -- Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff, mnd. purpurbedde, N.: nhd. »Purpurbett«, Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff

kostbarem -- Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug, mhd. pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug

kostbarem -- Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch, mnd. polemētenschörte, F.: nhd. Frauenoberbekleidungsstück aus kostbarem Tuch

kostbarem -- Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff, mhd. ziklātīn, sigelātīn, st. M.: nhd. Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff

kostbarem -- mit kostbarem Seidenzeug überziehen, mhd. überpfellen*, überphellen, sw. V.: nhd. mit kostbarem Seidenzeug überziehen

kostbarem -- von kostbarem Stoff, ae. pėl-l-en, Adj.: nhd. von kostbarem Stoff, purpurn

kostbaren -- Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines, mhd. tabernante, M., N.: nhd. Bezeichnung eines kostbaren Stoffes oder Edelsteines

kostbaren -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück

kostbaren -- Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken, mnd. passementehantwerk, pōsamentehantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

kostbarer -- edler kostbarer Schrein, mhd. adelsarc, st. M.: nhd. »Adelsarg«, edler kostbarer Schrein

kostbarer -- ein kostbarer Stoff, mhd. flüwel, Sb.: nhd. ein kostbarer Stoff

kostbarer -- ein kostbarer Stoff, mhd. larikant, st. M.: nhd. ein kostbarer Stoff

kostbarer -- ein kostbarer Stoff, mhd. tirāt, Sb.: nhd. ein kostbarer Stoff

kostbarer -- ein kostbarer Stoff, mnd. ? polemēte***, Sb.: nhd. ein kostbarer Stoff?

kostbarer -- kostbarer Besitz, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

kostbarer -- kostbarer Edelstein, mhd. houbetstein, st. M.: nhd. »Hauptstein«, Eckstein, kostbarer Edelstein, Stein als Unterlage fürs Haupt

kostbarer -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mhd. blīalt, blīant, blīat, plīal, plīalt, plīat, blīat, bliāt, bliānt, st. M.: nhd. kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff

kostbarer -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand; ziklātsīde, sigelātsīde, F.: nhd. kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff

kostbarer -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mnd. blīant, Sb.: nhd. »Bliant«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, ein Vogelname?

kostbarer -- kostbarer Halsschmuck, mnd. hofvātinc*, hoffādinc, hoffāting, M.: nhd. kostbarer Halsschmuck

kostbarer -- kostbarer Schatz, as. mê-th-om-ho-r-d* 4, st. N. (a): nhd. kostbarer Schatz

kostbarer -- kostbarer Schmuck, mnd. köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

kostbarer -- kostbarer Seidenstoff, an. exim-i, st. N. (a): nhd. kostbarer Seidenstoff

kostbarer -- kostbarer Seidenstoff, as. pėllel* 1, st. M. (a): nhd. kostbarer Seidenstoff

kostbarer -- kostbarer Seidenstoff, ahd. purpura* 8, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurgewand, Purpurdecke, kostbarer Seidenstoff

kostbarer -- kostbarer Seidenstoff, mhd. purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide

kostbarer -- kostbarer Stoff, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock; pfelli* 7, phelli*, st. M. (ja): nhd. Kleid, Hülle, Gewand aus feinem Stoff, kostbarer Stoff

kostbarer -- kostbarer Stoff, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

kostbarer -- kostbarer weißer Stoff, mhd. kasmeōt, st. M.: nhd. kostbarer weißer Stoff

kostbarer -- kostbarer weißer Stoff, mhd. tīze, st. F.: nhd. kostbarer weißer Stoff

kostbarer -- kostbarer Wohlgeruch, ahd. stanktiurida* 1, stanctiurida*, st. F. (ō): nhd. Wohlgeruch, kostbarer Wohlgeruch

kostbarer -- kostbarer Zierbesatz, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

kostbarer -- vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken, mnd. hofbēker, M.: nhd. vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken; hōvebēker, havebēker, M.: nhd. »Hofbecher«, vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken

Kostbares -- etwas Kostbares, mnd. wiltbrēt, wiltbrēde, wiltbrāt, mnd.?, N.: nhd. Wildbret, etwas Kostbares, etwas Seltenes

kostbares -- feines kostbares Seidenzeug, mhd. trīant, st. M.: nhd. feines kostbares Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Edelstein

kostbares -- kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

kostbares -- kostbares Gefäß, ae. sinc-fæt, sync-fæt, st. N. (a): nhd. wertvoller Kelch, kostbares Gefäß, Schatz

kostbares -- kostbares Gewebe, ae. go-d-wė-b-b, st. N. (ja): nhd. feines Tuch, kostbares Gewebe, Purpur

kostbares -- kostbares Gewebe, afries. gōd-we-b-b 1, st. N. (a): nhd. kostbares Gewebe

kostbares -- kostbares Gewebe, as. god-o-wė-b* 4, god-o-wė-b-b-i*, st. N. (ja): nhd. kostbares Gewebe, Seidenzeug, Scharlachtuch

kostbares -- kostbares Pelzwerk, mhd. sabel (1), sablar, st. M., N.: nhd. kostbares Pelzwerk

kostbares -- kostbares Seidenzeug, an. sik-lāt, sik-lāt-un, N.: nhd. kostbares Seidenzeug

kostbares -- kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

kostbares -- kostbares Tuch, ahd. pfellōl* 27, phellōl*, st. M. (a): nhd. Seidengewand, feiner Stoff, kostbares Tuch

kostbares -- kostbares Tuch, mhd. kesteltuoch, st. N.: nhd. kostbares Tuch

kostbares -- marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial, mnd. mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial

kostbarig, mnd. kostbārich***, Adj.: nhd. »kostbarig«, kostbar

Kostbarkeit, idg. *dēiro-, *dīro-, Sb.: nhd. Zier, Schönheit, Kostbarkeit

Kostbarkeit, germ. *deuriþō, *deureþō, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Herrlichkeit, Kostbarkeit; *mēta-, *mētam, *mæta-, *mætam, st. N. (a): nhd. Kostbarkeit, Wertgegenstand

Kostbarkeit, got. *ga-laub-ei, sw. F. (n): nhd. Glanz, Kostbarkeit, Pracht

Kostbarkeit, an. ger-sem-i, g r-sem-i, F.: nhd. Kleinod, Kostbarkeit; mæ-t-i, N.: nhd. Wert, Preis, Kostbarkeit

Kostbarkeit, ae. gær-sum, gær-sum-a, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gær-sum-e, sw. F. (n): nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; grip-e (2)?, M.: nhd. Kostbarkeit; mā-þ-um, mā-þ-þ-um, mā-þ-m, st. M. (a): nhd. Gabe, Schatz, Kostbarkeit, Kleinod, Juwel, Schmuck

Kostbarkeit, afries. diō-r-ithe* 3, diō-r-the*, st. F. (ō): nhd. Kostbarkeit; klê-n-hê-d 2, st. F. (i): nhd. »Kleinheit«, Kostbarkeit; klê-n-ōd-īe 1, Sb.: nhd. Kleinod, Kostbarkeit; kos-t-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. »Köstlichkeit«, Kostbarkeit; sī-r-hê-d 4, sie-r-hê-d, st. F. (i): nhd. Schmuck, Kostbarkeit, Zierat, Verzierung; sī-r-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Schmuck, Kostbarkeit

Kostbarkeit, ahd. tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis; wāhī* 3, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Kostbarkeit, Schmuck

-- irdische Kostbarkeit: ahd. weralttiurida* 2, st. F. (ō): nhd. »Weltzierde«, Erdenkostbarkeit, irdische Kostbarkeit

Kostbarkeit, mhd. edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

Kostbarkeit, mhd. geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; hōchgülte (2), st. F.: nhd. Kostspieligkeit, Kostbarkeit; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz; kostelīchheit*, kostelīcheit, st. F.: nhd. Köstlichkeit, Kostbarkeit

-- bäuerliche Kostbarkeit: mhd. gebūrkleinōt*, gebūrkleināt, st. N.: nhd. »Bauernkleinod«, bäuerliche Kostbarkeit

-- größte Kostbarkeit: mhd. houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz

Kostbarkeit, mhd. merz (1), st. M.: nhd. »Merz«, Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod; merze (1), sw. M.: nhd. Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod

Kostbarkeit, mhd. tiure (3), tiur, tiwere, tiwer, tiuwer, tūre, st. F.: nhd. Kostbarkeit, hoher Wert, Vortrefflichkeit, Teuerung, Wert, vornehme Herkunft; tiurede, tiurde, tūrde, st. F.: nhd. Kostbarkeit, Teuerung, hoher Wert

Kostbarkeit, mhd. ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

-- an Kostbarkeit übertreffen: mhd. überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit; verlieben, sw. V.: nhd. »verlieben«, an Kostbarkeit übertreffen

Kostbarkeit, mnd. d· rbārichhēt*, d· rbārichēt, d· rbāricheit, F.: nhd. Kostbarkeit

Kostbarkeit, mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz; juwēl, guewel, juweel, N.: nhd. Juwel, Edelstein, Kleinod, Kostbarkeit; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz; kostbārichhēt*, kostbārichheit, kostbarichheit, F.: nhd. Kostbarkeit, Wert; köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus; köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

Kostbarkeit, mnd. · verwērdichhēt*, · verwērdichēt, · verwērdicheit, ōverwērdichēt, F.: nhd. außergewöhnlicher Wert, Kostbarkeit

kostbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kostbarkeiten -- aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

Kostbarkeiten -- Behälter für Kostbarkeiten, mnd. trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet

Kostbarkeiten, an. meið-mar, F. Pl.: nhd. Kostbarkeiten; mọsm-ar, M. Pl.: nhd. Kostbarkeiten

Kostbarkeitenkasten, mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

kostbarlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kostbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

köstbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostbarlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostbier, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kostbuch, mnd. köstbōk, N.: nhd. »Kostbuch«

kostbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

köstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

koste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostegläslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kostekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kosten (F. Pl.) der Sonderweide, ae. æf-ēs-a (?), sw. M. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide; æf-ēs-n, æf-ēs-e (?), sw. F. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide

Kosten (F. Pl.) eines Privilegs das gegen Prozessbenachteiligung schützte, mnd. vārschillinc, M.: nhd. »Gefahrschilling«, Kosten (F. Pl.) eines Privilegs das gegen Prozessbenachteiligung schützte

Kosten (F. Pl.) für das Aufräumen bzw. Abdämmen einer wüst liegenden Grube, mnd. schüttekost, schuttekost, F.: nhd. Kosten (F. Pl.) für das Aufräumen bzw. Abdämmen einer wüst liegenden Grube

Kosten (F. Pl.) tragen, mnd. upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen

Kosten (F. Pl.), got. ann-ō* 2, sw. F. (n)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Sold, Kosten (F. Pl.)

Kosten (F. Pl.), an. ko-st-r (2), st. M. (a?): nhd. Kosten (F. Pl.), Aufwand, Lebsensmittel

Kosten (F. Pl.), afries. ko-st 10, F.: nhd. Kost, Kosten (F. Pl.), Unterhalt; ter-inge 30, st. F. (ō): nhd. Zehrung, Kosten (F. Pl.), Zehrgeld

Kosten (F. Pl.), ahd. gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

Kosten (F. Pl.), mhd. entgelt, engelt, entgeltz, st. M.: nhd. »Entgelt«, Kapital, Einkünfte, Kosten (F. Pl.), Nachteil, Ersatz

Kosten (F. Pl.), mhd. koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz; kostunge, st. F.: nhd. »Kostung«, Geschmack, Geschmackssinn, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Beköstigung

Kosten (F. Pl.), mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Kosten (F. Pl.), mhd. zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz

Kosten (F. Pl.), mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Kosten (F. Pl.), mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück

Kosten (F. Pl.), mnd. unkost, mnd.?, F.: nhd. »Unkosten«, Kosten (F. Pl.), zusätzliche Kosten (F. Pl.), vermeidbare Kosten (F. Pl.), Aufwand; unköstinge*, unkostinge, mnd.?, F.: nhd. Unkosten, Kosten (F. Pl.), Geldaufwand, unnötiger Aufwand an Geld; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

Kosten (F.) (Pl.), mnd. tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

Kosten (F.) (Pl.), mnd. vörköste*, vorköste, F.: nhd. Ausgabe, Kosten (F.) (Pl.), Aufwand

Kosten (F.) für Kriegsmaterial und Kriegsausrüstung, mnd. krīgesrüstinge, F.: nhd. Kriegsrüstung, Kosten (F.) für Kriegsmaterial und Kriegsausrüstung

Kosten (F.), mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

Kosten (N. Pl.), mhd. zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Kosten (N.), mhd. bekornisse, st. F.: nhd. Kosten (N.), Prüfung, Versuchung; bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung

Kosten (N.), mhd. kosten (3), st. N.: nhd. »Kosten« (N.)

Kosten (N.), mhd. versuochen (2), fersuochen*, st. N.: nhd. »Versuchen«, Prüfung, Probe, Suche, Kosten (N.); versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung; vüele, vūle, füele*, fūle*, st. F.: nhd. »Fühle«, Fühlen, Gefühl, Empfindung, Kosten (N.), Wahrnehmen

Kosten (N.), mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmlāge, pramlaghe, F.: nhd. Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen

Kosten (Pl.) für ein Lastschiff oder Leichterschiff, mnd. prāmh· re, prāmhure, praamh· re, F.: nhd. Kosten (Pl.) für ein Lastschiff oder Leichterschiff, Miete für einen Prahm

Kosten (Pl.), mnd. kostēringe***, F.: nhd. Kosten (Pl.)

kosten (V.) (1), an. kos-t-a (2), sw. V. (2): nhd. bezahlen, kosten (V.) (1)

kosten (V.) (1), mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.)

kosten (V.) (1), mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.); gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

kosten (V.) (1), mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

kosten (V.) (2), idg. *ĝeus-, V.: nhd. kosten (V.) (2), genießen, schmecken; *mels-, V.: nhd. schmecken, kosten (V.) (2)

kosten (V.) (2), germ. *anbeitan, st. V.: nhd. kosten (V.) (2), essen; *bargjan, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2); *burgjan, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2); *kauzjan, st. V.: nhd. kosten (V.) (2), wählen, erproben; *kus-, sw. V.: nhd. versuchen, kosten (V.) (2); *kustōn, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), versuchen, ausprobieren

kosten (V.) (2), got. kaus-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1b, 239,3b), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255 Anm. 2) oder Gen. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262) u. m. Akk.: nhd. kosten (V.) (2), kennen lernen, prüfen

kosten (V.) (2), an. berg-ja, sw. V. (1): nhd. schmecken, kosten (V.) (2); tak-a (2), st. V. (6): nhd. nehmen, wählen, kosten (V.) (2), kommen, heiraten, anfangen

kosten (V.) (2), ae. bier-g-an, bir-g-an, byr-g-an (3), beor-g-an (2), ber-g-an, sw. V. (1): nhd. kosten (V.) (2), schmausen; cos-t-ian, cos-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen; ge-cos-t-ian, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, erproben, untersuchen

kosten (V.) (2), as. kos-t-on* 2, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), prüfen, versuchen

kosten (V.) (2), ahd. gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gikunnēn* 5?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), probieren, erfahren (V.); gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben; inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostēn* 2, sw. V. (3): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; smekken* 14, smecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), erkennen, süß machen

kosten (V.) (2), mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen

kosten (V.) (2), mhd. gekoren*, gekorn, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), essen von; gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.); kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

kosten (V.) (2), mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

kosten (V.) (2), mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2); versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

kosten (V.) (2), mnd. kosten, kösten*, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erfordern, zu stehen kommen, im Preise stehen, ausmachen

kosten (V.) (2), mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen; smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

Kosten, ahd. giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten

kosten, mhd. gekosten, sw. V.: nhd. »kosten«, versuchen

Kosten, mnd. anegelegginge*, angelegginge, mnd.?, Sb.: nhd. Anlage, Auslage, Kosten, Aufwand

kosten, mnd. bekosten, beköstén, sw. V.: nhd. kosten, bezahlen, Kosten tragen, beköstigen, Aufwand machen; besmāken, sw. V.: nhd. kosten, probieren, kennen lernen; besmecken, sw. V.: nhd. schmecken, kosten, kennen lernen, probieren; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

kosten, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen; kösten (1), sw. V.: nhd. kosten, schmecken

Kosten, mnd. köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl; kostspildinge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Geldverbrauch, Geldaufwand

-- auf die Kosten kommen: mnd. inlangen, st. V.: nhd. auskommen, ausreichen, auf die Kosten kommen, zulänglich sein (V.), ausreichend sein (V.), als zufrieden stellend erweisen

-- Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung: mnd. hundehāver, M.: nhd. Haferabgabe zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung

-- jährliche Hebung von Kosten: mnd. jārkōrn, N.: nhd. jährliche Hebung von Kosten

-- Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient: mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

-- Kosten verursachend: mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

-- mit großen Kosten: mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

-- mit großen Kosten verbunden: mnd. köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden

-- verlorene Kosten: mnd. kostvörlōren*, kostvorloren, mnd.?, Sb.?: nhd. verlorene Kosten, vergebliche Mühe, Undank

kosten, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

kösten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kösten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kosten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kostenanschlag, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

kostenanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kostenanteil, mnd. advenant, avenant, M.: nhd. Anteil, Kostenanteil, Verhältnis

Kostenaufwand, mhd. darlegen (2), st. N.: nhd. Darlegen (N.), Erlegen (N.), Kostenaufwand; darlegunge, st. F.: nhd. Darlegung, Darlegen, Erlegen, Kostenaufwand

Kostenaufwand, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente

kostenaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostenausgleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kostenbeitrag -- Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, mnd. vērdelāge, F., N.: nhd. Abschiedsgelage, Abschiedsschmaus, Abschiedstrunk, Kostenbeitrag zur Abschiedsfestlichkeit, Abschiedsgeschenk

Kostenberechnung, mnd. kalkulēringe, F.: nhd. Kostenberechnung, Kostenvoranschlag

kostenberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kostenbeteiligung -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, mnd. vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Kostenbeteiligung -- Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

kostenbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostend -- viel kostend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

kostend, mnd. wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm

Kostenentschädigung, afries. kos-t-fel-l-inge 34, st. F. (ō): nhd. Kostenentschädigung; kos-t-ful-l-inge 3, kos-t-fol-l-inge, st. F. (ō): nhd. Kostenentschädigung

kostenerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostenersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostenersparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostenerstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köstenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostenlos, ahd. ungiarnēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestraft, geschenkt, ungelohnt, kostenlos, unentgeltlich

kostenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostenpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostenschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostenschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostenspilterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostensplitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostenüberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kostenvoranschlag, mnd. kalkulēringe, F.: nhd. Kostenberechnung, Kostenvoranschlag

kostenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kostenzahlung, mnd. dārlāge, F.: nhd. Hinterlegung, Vorschusszahlung, Kostenzahlung; dārlegge, F.: nhd. Hinterlegung, Vorschusszahlung, Kostenzahlung

kostenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Koster, mhd. sebære*, seber, st. M.: nhd. Schmecker, Koster

koster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kosterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kosterregel, mnd. m˙ nikerēgule*. mönnikeregul, F.: nhd. Kosterregel

kostet -- Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

kostet -- Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbrōt, N.: nhd. Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

kostet -- kleiner Nagel der ein Scherf kostet, mnd. scherfnagel, M.: nhd. kleiner Nagel der ein Scherf kostet

kostet -- Wecke die einen halben Pfennig kostet, mnd. scherfwegge, F.: nhd. Wecke die einen halben Pfennig kostet

kostewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostfrei, mnd. kostvrī, Adj.: nhd. »kostfrei«, freigiebig, gastfrei, großzügig

kostfrei, mnd. pāstvrī, Adj.: nhd. kostfrei

kostfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostfreie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kostfreiheit, mnd. kostvrīhēt, kostvrīheit, F.: nhd. »Kostfreiheit«, Freigiebigkeit, Gastfreiheit

kostfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kostgänger, ae. hlāf-ǣt-a, sw. M. (n): nhd. »Laibesser«, Kostgänger

Kostgänger, mnd. brōtētære*, brōtēter, brôteter, M.: nhd. Esser, Kostgänger, zu beköstigendes Gesinde

Kostgänger, mnd. kostgengære*, kostgenger, M.: nhd. »Kostgänger«, Tischgenosse, Essensgast

kostgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostgängerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kostgeber, mnd. kostgēvære*, kostgēver, M.: nhd. »Kostgeber«

kostgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostgebür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kostgeld -- Kostgeld auch als Teil der Präbende, mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

Kostgeld, an. fulg-a, sw. F. (n): nhd. Kostgeld, Bestreitung des Unterhalts, Viehfutter

Kostgeld, mhd. kostgelt, st. N.: nhd. Kostgeld

Kostgeld, mnd. ētegelt, N.: nhd. Kostgeld, Futtergeld

Kostgeld, mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

kostgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kosthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kosthaus -- gemeinschaftliches Kosthaus, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

kosthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kostherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

köstigen, mhd. kostigen***, sw. V.: nhd. »köstigen«

köstigen, mnd. ? köstigen***, sw. V.: nhd. »köstigen«?

köstigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostkännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kostkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kostknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köstlein, mhd. köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

köstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köstlich, an. lyst-u-lig-r, Adj.: nhd. köstlich

köstlich, afries. *kos-t-e-lik, Adj.: nhd. »köstlich«, kostbar

köstlich, ahd. swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; swuozlīh* 6, suozlīh*, Adj.: nhd. süß, lieblich, mild, köstlich, auslegend

köstlich, mhd. gelustelich, gelustlich, glustlich, glüstlich, Adj.: nhd. froh, Freude erweckend, wohlgefällig, fröhlich, erfreulich, köstlich, freudig; gelustelīche, Adv.: nhd. fröhlich, freudig, erfreulich, köstlich; kostebæric*, kostebærec, Adj.: nhd. köstlich; kostebærlich, kostbærlich, kosteberlich, kospærlich, Adj.: nhd. kostbar, köstlich, prächtig, herrlich; kostelich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, herrlich; kostenlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig; kosticlich*, kosteclich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, prächtig, herrlich; kostlich, köstlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig

köstlich, mhd. kosticlīche*, kosteclīche, Adv.: nhd. »köstlich«

köstlich, mhd. lecker (1), Adj.: nhd. »lecker«, köstlich, feinschmeckend; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

köstlich, mhd. verwenet, ferwenet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, bevorzugt, köstlich; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīchen, weidelīchen, Adv.: nhd. schön, herrlich, prächtig, köstlich, stattlich, fröhlich; wundertiure, Adj.: nhd. köstlich

köstlich, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

köstlich, mnd. köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

köstlich, mnd. köstelīk***, kostelīk***, Adj.: nhd. »köstlich«, aufwändig, prachtvoll

köstlich, mnd. leckerlīk, Adj.: nhd. lecker, köstlich, wohlschmeckend; leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft; n· tlīk, Adj.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich; n· tlīke*, n· tlīk, Adv.: nhd. angenehm, köstlich, wohlschmeckend, appetitlich

köstlich, mnd. vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch

köstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

köstlich;, mhd. kostic***, Adj.: nhd. »köstlich«

köstliches -- köstliches Gericht, mhd. sundertrahte, st. F.: nhd. ausgesuchtes, köstliches Gericht

Köstliches, ahd. swuoznissi* 3, suoznissi*, st. N. (ja): nhd. Lieblichkeit, Süße, Milde, Liebe, Köstliches, Liebliches

köstlichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Köstlichkeit, afries. kos-t-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. »Köstlichkeit«, Kostbarkeit

Köstlichkeit, ahd. swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; swuoznassi* 1?, suoznassi*, st. N. (ja): nhd. süße Speise, Köstlichkeit; swuoznassī* 1?, suoznassī*, st. F. (ī): nhd. süße Speise, Köstlichkeit; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit

Köstlichkeit, mhd. kostelīchheit*, kostelīcheit, st. F.: nhd. Köstlichkeit, Kostbarkeit

Köstlichkeit, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung; wæhede, st. F.: nhd. Schönheit, Köstlichkeit; wæheheit, wāchheit, wācheit, st. F.: nhd. Schönheit, Köstlichkeit

Köstlichkeit, mnd. köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus; köstelichēt, köstelicheit, F.: nhd. Köstlichkeit, Aufwand, Pracht

köstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Köstlichsten -- Ausdruck des Köstlichsten, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

kostmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kostprobe (nur im geistlichen Sinn), mnd. v· rsmak, vorsmak, M.: nhd. Vorgeschmack, Kostprobe (nur im geistlichen Sinn)

Kostprobe, mhd. rihtelīn, st. N.: nhd. »Richtlein«, Kostprobe, kleines Gericht (N.) (2)

Kostprobe, mhd. voreversuochen*, vorversuochen, forefersuochen*, st. N.: nhd. »Vorversuchen«, Kostprobe

Kostprobe, mnd. v· rkost (2), F.: nhd. Vorgeschmack, Kostprobe

kostreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kostspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostspielig, ahd. ? gifuorlīhho* 2, gifuorlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, bequem, kostspielig?; spild* 6, Adj.: nhd. verschwenderisch, freigebig, kostspielig

kostspielig, mhd. kostenlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig; kostlich, köstlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig

kostspielig, mnd. kostbār, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, kostspielig; köstel, küstel, kostel, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, köstlich, herrlich, vortrefflich, kostspielig, teuer, mit großen Kosten verbunden; köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

kostspielig, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig

kostspielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

Kostspieligkeit, mhd. hōchgülte (2), st. F.: nhd. Kostspieligkeit, Kostbarkeit

Kostspieligkeit, mnd. köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

kostspieligkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kostspilterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostsplitterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostsplitterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kosttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kosttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostuem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kostüm, mnd. cost· me***, costume, F.: nhd. »Kostüm«, Zoll

Kostung, mhd. kostunge, st. F.: nhd. »Kostung«, Geschmack, Geschmackssinn, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Beköstigung

köstung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kostung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kostung, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kostung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kostvers, mnd. kösteversch, köstevarsch, köstevarsk, köstevask, M.: nhd. »Kostvers«, Hochzeitsgedicht

kostversaeumnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kostverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kostwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kostwurz, as. kost* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kostwurz

kostwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koszbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kot -- den Kot von sich lassen, mhd. zürchen, sw. V.: nhd. »zürchen«, den Kot von sich lassen, misten

Kot, idg. *gu̯ēudh-, *gu̯ēdh-, *gu̯əudh-, *gu̯ōudh-, *gu̯ōdh-, *gu̯ūdh-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer; *gu̯ōu-, *gu̯ū-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer; *korko-, Sb.: nhd. Kot, Sumpf; ? *k̂ŭ̄dh-, Sb.: nhd. Mist?, Kot?; *k̂u̯ei- (1), V., Sb.: nhd. beschmutzen, Schlamm, Kot; *k̂u̯eino-, V., Sb.: nhd. beschmutzen, Schlamm, Kot; *luto-, Sb.: nhd. Kot, Schmutz; *sk̂erd-, *sk̂er-, V., Sb.: nhd. scheißen, Mist, Kot

Kot, germ. *gura-, *guram, st. N. (a): nhd. Halbverdautes, Kot, Mist; *hurhwa-, *hurhwam, st. N. (a): nhd. Kot; *kwēda-, *kwēdam, *kwǣda-,

*kwǣdam, st. N. (a): nhd. Kot; *sauljō-, *sauljōn, germ.?, Sb.: nhd. Kot, Schlamm, Wasserpfütze; *smarnō, st. F. (ō): nhd. Mist, Kot, Schmiere; *turda-, *turdam, st. N. (a): nhd. Kot, Dreck, Mist

Kot, got. fan-i* 5, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Schlamm, Kot; smarn-a* 1, st. F. (ō): nhd. Mist, Kot

Kot, an. skī-t-r (1), st. M. (a): nhd. Kot; tyrð-il-l, st. M. (a): nhd. Mist, Kot

Kot, ae. cwéa-d, st. N. (a): nhd. Kot, Mist, Schmutz; ? dro-g-e, sw. F. (n): nhd. Kot?; gor, st. N. (a): nhd. Schmutz, Kot; hor-h, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kot, Schmutz, Schleim, Unreinheit, Eiter; sci-t-el, M.: nhd. Kot; tor-d, st. N. (a): nhd. Kot, Mist

Kot, afries. hor-e 3, st. N. (a): nhd. Schlamm, Kot; quā-d (2) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Übel, Kot, Mist; sker-n 1, Sb.: nhd. Mist, Kot; sol 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Schmutz, Kot

-- Bewerfen mit Schlamm oder Kot: afries. hor-e-wer-p 2, st. M. (a): nhd. »Schlammwurf«, Bewerfen mit Schlamm oder Kot

Kot, anfrk. hor-o 5, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Kot, Schlamm

Kot, as. hor-u* 2, hor-o, st. M. (wa)?, st. N. (wa)?: nhd. Kot, Schmutz

Kot, ahd. 3zort 2, st. N. (a): nhd. Kot, Mist; deisk* 10, deisc, st. M. (a): nhd. Mist, Kot, Dünger, Schmutz, Abfall; dost (1) 2, st. M. (a): nhd. Schmutz, Unrat, Kot, Mist; erdmist* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenmist«, Mist, Kot; gor 11, st. N. (a): nhd. Mist, Dung, Kot, Schmutz; hor (1) 1 und häufiger?, st. N. (a?): nhd. Schmutz, Schlamm, Mist, Kot; horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde; kwāt* (1) 4, quāt*, kōt, st. N. (a): nhd. Schmutz, Dung, Kot, Mist; mist 30, st. M. (a?): nhd. Mist, Schmutz, Kot, Dünger, Schutt, Asche; skīzāta* 1, scīzāta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Unrat, Kot; *strunz, lang., Sb.: nhd. Kot

Kot, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu

Kot, mhd. gehurwe, st. N.: nhd. Schmutz, feuchter Schmutz, Kot, Morast; gerwe (3), gerbe, sw. F., st. F.: nhd. Hefe, Unreinigkeit, Auswurf, Bodensatz, Ausscheidung, Kot; gesol, st. N.: nhd. Pfütze, Kot; hor, hore, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden; hore (2), hor, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden; hurwe, st. N.: nhd. Kot; kleiber (1), st. M.: nhd. »Kleiber«, Schmiere, Kot

Kot, mhd. luter (2), st. N.: nhd. Unrat, Kot, Schmutz; maz (4), st. F.: nhd. Kot; mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; quāt (2), kāt, quōt, kōt, st. N.: nhd. Kot

Kot, mhd. slam, st. M.: nhd. Schlamm, Kot

-- im Kot wälzen: mhd. sūlen* (2), sūln, sülwen, sulwen, sw. V.: nhd. besudeln, mit Kot beschmutzen, im Kot wälzen

-- in Kot wälzen: mhd. soligen, sulgen, sw. V.: nhd. mit Kot beschmutzen, in Kot wälzen

-- mit Kot beschmutzen: mhd. solen (1), soln, sw. V.: nhd. mit Kot beschmutzen; soligen, sulgen, sw. V.: nhd. mit Kot beschmutzen, in Kot wälzen; sūlen* (2), sūln, sülwen, sulwen, sw. V.: nhd. besudeln, mit Kot beschmutzen, im Kot wälzen

Kot, mnd. achterworst, F.: nhd. Kot; drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast; drēt, M.: nhd. Dreck, Kot; drīte, drīt, F.: nhd. Kot

-- Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt: mnd. drekv· rære*, drekv· rer, M.: nhd. Fuhrmann der den Kot und Dreck abführt

-- Kot betreffend: mnd. drecken, Adj.: nhd. dreckig, schmutzig, Dreck betreffend, Kot betreffend

-- Kot von Tieren: mnd. dungel***, M.: nhd. Dung, Mist, Kot von Tieren

-- seinen Kot lassen: mnd. drīten, drēten, st. V.: nhd. seinen Kot lassen, scheißen

Kot, mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

-- seinen Kot gelassen: mnd. gedrēten, Part. Prät.: nhd. seinen Kot gelassen

Kot, mnd. merde, merder, F.: nhd. Kot, Dreck; packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; plūder, pluder, M.: nhd. Unrat, Kot; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; racke?, rache (2), mnd.?, sw. F.: nhd. Unflat, Kot

-- menschlicher Kot: mnd. minschenhār, N.: nhd. »Menschendreck«, menschlicher Kot

-- tierischer Kot: mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kot, mnd. schīte, schīt, F., M.: nhd. Scheiße, Kot, Exkremente, Dreck, Schmutz; smīt, M.: nhd. Dreck, Kot, Auswurf; smīte (2), F.: nhd. Dreck, Kot, Auswurf; strunt, stront, M.: nhd. Kot, Dreck

-- ein Haufen Kot: mnd. struns, M.: nhd. ein Haufen Kot

-- in Schmutz oder Kot umwälzen: mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

-- in Schmutz und Kot umwälzen: mnd. sālen***, V.: nhd. schmutzig machen, in Schmutz und Kot umwälzen, besudeln

Kot, mnd. v· lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit; vūlnisse, v· lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

-- Kot des Abtritts: mnd. wische (1), mnd.?, F.?: nhd. Kot des Abtritts

-- Kot lassen: mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

kot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kot, nhd.: nhd. ; L.: DW

köt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kotbehälter, mhd. horlade, st. F.: nhd. Kotbehälter, Mistkübel

Kotbehälter, mhd. quātvaz, quātfaz, kōtvaz, kōtfaz*, st. N.: nhd. »Kotfass«, Kotbehälter

Kotbehälter, mnd. drekkiste, drekkeste, F.: nhd. Unratbehälter, Kotbehälter, Unratsammelvorrichtung; drekstande, dreckstande, F.: nhd. Unratbehälter, Kotbehälter; drekvat, N.: nhd. »Dreckfass«, Unratbehälter, Unratsammelvorrichtung, Kotbehälter

Kotbehälter, mnd. mōdekiste, madekiste, F.: nhd. Schlammkiste, Schlammgrube, Kotbehälter

Köte, idg. ? *r̥ksā, F.: nhd. Köte?, Fessel (F.) (2)?, Fußgelenk?

Köte, germ. *kutō-, *kutōn, sw. F. (n): nhd. Köte, Huf

Köte, mnd. k· te, kůte, F.: nhd. »Köte«, Gelenkknöchel, Fußknöchel, Fingerknöchel, Huf, Klaue, Fessel (F.) (2) des Pferdes, aus Knöcheln angefertigter Würfel

kote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kote, nhd.: nhd. ; L.: DW

kötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kotemper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

koten, nhd.: nhd. ; L.: DW

köten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kötenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kötener, nhd.: nhd. ; L.: DW

kötenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Köter (M.) (1), mnd. hōvesschüldich*, hōvesschuldich, hāvesschuldich, Adj., M.: nhd. dem Dienstmannenrecht eines Gutshofes unterliegend, der zum Sadelhof gehörige Bauer (M.) (1), Köter (M.) (1); k· tære, k· ter, kötter*, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· tenære*, k· tenēre, k· tener, katener, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), ein kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; k· terære*, k· terer, M.: nhd. Kätner, Köter (M.) (1), kleines Haus Besitzender, Besitzer einer Kätnerstelle, von einem Bauernhof abhängiger Kleinbauer, Tagelöhner; kō̆tsātære*, kō̆tsāter, kō̆tzoter, kosāter, kō̆tsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kō̆tsāte, kō̆tsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

Köter (M.) (2), mnd. k· ter, M.: nhd. Köter (M.) (2), Hund, wildernder Hund; k· terhunt, M.: nhd. Köter (M.) (2), Bauernhund, Schäferhund, Kläffer

Köter, germ. *kautarja, germ.?, Sb.: nhd. Köter, Kläffer

köter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

köter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Köter..., mnd. k· tenærisch***, Adj.: nhd. zum Kätner gehörig, Köter...

Köterei, mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kō̆tstēde, katstēde, kō̆stēde, kō̆stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

köterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kotern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kötern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kötersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kötervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kotfass, mhd. quātvaz, quātfaz, kōtvaz, kōtfaz*, st. N.: nhd. »Kotfass«, Kotbehälter

Kotfeger, mnd. drekvēgære*, drekvēger, M.: nhd. »Dreckfeger«, Straßenfeger, Kotfeger, Unratfeger

kotfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kotgrube, mhd. solgruobe, F.: nhd. Kotgrube

Kotgrube, mnd. drekkūle, F.: nhd. »Dreckkuhle«, Kotgrube, Dunggrube

koth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

koth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köthaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kothaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kothbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kothbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kothbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kothbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kothblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kothblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kothbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kothbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kothe, nhd.: nhd. ; L.: DW

köthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kothei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

köthel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kötheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kothelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

köthen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

köthen, nhd.: nhd. ; L.: DW

köthener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kothente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
köther, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothgebordet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
köthhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothhauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothklunker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
köthner, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothplette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothschanz, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kothschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothschäufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kothurn, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh
kothvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kothwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kothwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kothzottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotig, as. sol-a-g 2?, Adj.: nhd. kotig, schmutzig
kotig, ahd. solag* 3, Adj.: nhd. kotig, schmutzig
kotig, mhd. horwic, horwec, horic, horec, Adj.: nhd. kotig, schmutzig, morastig; hurwen, hürwīn, hürbīn, Adj.: nhd. kotig, schmutzig
kotig, mhd. mistic, Adj.: nhd. »mistig«, kotig; quātic, kātic, Adj.: nhd. kotig
kotig, mnd. hōrich, horich, hōrech, Adj.: nhd. schmutzig, verschmutzt, kotig
kotiger -- kotiger Boden, mhd. hor, hore, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden; hore (2), hor, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden
Kotkäfer, mhd. quātkevere* 2, quātkever, sw. M., st. M.: nhd. »Kotkäfer«, Holzkäfer
Kotklümpchen, an. s-per-ð-il-l, st. M. (a): nhd. Kotklümpchen
Kotklumpen, mnd. k· tel, M.: nhd. Kotklumpen, Exkremente von Tieren
Kotlache, ae. sol, st. N. (a): nhd. Schlamm, Pfütze, Morast, Lache (F.) (1), Kotlache, Suhle
Kotlache, mhd. horgewat, st. N.: nhd. Kotlache; horlache, sw. F.: nhd. Kotlache
Kotlache, mhd. misthülwe*, misthulwe, misthul, st. F.: nhd. Mistlache, Kotlache; mistlache, st. F.: nhd. Mistlache, Kotlache
Kotlache, mhd. sol (1), söl, st. M., st. N.: nhd. Suhle, Sumpfland, Lache (F.) (1), Kotlache
Kotlache, mnd. südde, sudde, F.: nhd. Morast, Sumpf, Kotlache
kotleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotlof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotlof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kotmonat, mhd. kōtmānōt, st. M.: nhd. »Kotmonat«, Februar
Kötner, mnd. cotarelle, M.: nhd. Kätner, Kleinbauer, Hintersasse, Kötner, Kossäte?
kötner, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kotsack, mhd. horsac, st. N.: nhd. Kotsack, verweslicher menschlicher Leib
Kotsack, mhd. quātsac, st. M.: nhd. Kotsack, menschlicher Leib
kotsass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kotsassenhuhn, mnd. kŏ̄tsātenhōn*, kōtsētenhuͤn*, N.: nhd. »Kotsassenhuhn«
kotsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kötsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
kötschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotschhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kotstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kotstätte, mnd. drekvelt, N.: nhd. Kotstätte
kotstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kotstück, ae. tyr-d-el, st. N. (a): nhd. Kotstück
kotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kottel, nhd.: nhd. ; L.: DW
köttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kottelhof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kotten -- halber Kotten, mnd. halfkōte, M./F.: nhd. halber Kotten, Nebenstelle eines Meierhofs
kottenieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kötter -- zu Handdiensten verpflichteter Kötter, mnd. hantk· tære*, handk· ter, M.: nhd. Handkötter, zu Handdiensten verpflichteter Kötter, Kätner
kotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kotter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kötter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kötter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kötter..., mnd. k· tærisch***, Adj.: nhd. zum Kätner gehörig, Kötter...
kötterei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotterl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kötterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kottfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kottfleischgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kottler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kottler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kottun, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kotwerk, mhd. quātwerc, st. N.: nhd. »Kotwerk«, Wurfmaschine
kotwund, ahd. gorawunt* 1, Adj.: nhd. »kotwund«
kotz, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kotze, ahd. cottum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Mantel, Kotze; koz (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, Kapuzenmantel; kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte
Kotze, mhd. kotze (2), sw. M.: nhd. Kotze, Wollzeug, Decke, Wolldecke, grobes zottiges Wollenzeug
Kötze, mhd. kötze, st. F., sw. F.: nhd. »Kötze«, Rückenkorb
kotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kotze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzen, mhd. kotzen, sw. V.: nhd. »kotzen«, sich erbrechen
kotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzenbrauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kotzengrob, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzenherre, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kötzenkopf -- Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, mhd. vizzeloch (2) 1 und häufiger?, vizloch, vizlach, vizleich, fizzeloch*, fizloch*, fizlach*, fizleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, Pferdelähmung; vizzerleich, fizzerleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes
kotzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzenmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kotzentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kötzenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kötzerig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotzfärlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kotzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kotzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kotzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kötzlein, mhd. kötzelīn, kotzelīn, st. N.: nhd. »Kötzlein«, Deckchen, kleine wollene Decke
kötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kotzmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzmenger, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
kotzvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
koue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kovent, nhd.: nhd. ; L.: DW
kover, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kowno -- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe, mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe
koy, nhd.: nhd. ; L.: DW
kr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kra, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kra, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kra, nhd.: nhd. ; L.: DW
kraak, nhd.: nhd. ; L.: DW
krab, nhd.: nhd. ; L.: DW
krabat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krabate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Krabbe, an. krab-b-i, sw. M. (n): nhd. Krabbe
Krabbe, ae. crab-b-a, sw. M. (n): nhd. Krabbe, Krebs; hæf-er (2), st. M. (a): nhd. »Bock«, Krabbe; hæf-er-n, hræf-en, st. M. (a): nhd. »Bock«, Muschel, Krabbe
Krabbe, mnd. krabbe (1), F.: nhd. Krabbe, kleiner Seekrebs, Meerkrebs, Garnele, Granate, ein Heilmittel; krasse (2), M.: nhd. Krabbe
Krabbe, mnd. rēger (2), M.: nhd. Krabbe
krabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krabbelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krabbeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krabbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
krabbeligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Krabbeln -- durch Krabbeln beunruhigen, mnd. krabbelen*, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln, mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, durch Krabbeln beunruhigen
krabbeln, idg. *grebh-, V.: nhd. ritzen, krabbeln, kratzen
krabbeln, an. grūf-l-a, sw. V. (2): nhd. sich vornüberbeugen, kriechen, krabbeln; grọf-l-a, sw. V.: nhd. krabbeln, kriechen
krabbeln, mhd. krappelen*, krappeln, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln
krabbeln, mnd. krabbelen*, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln, mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, durch Krabbeln beunruhigen; krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln
krabbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krabben -- Schiff für den Fang von Krabben, mnd. krabbeschūte, F.: nhd. Schiff für den Fang von Krabben
krabben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krabbenfang -- Zugnetz für den Krabbenfang, mnd. krabbenwāde, F.: nhd. Zugnetz für den Krabbenfang

Krabbenfangs -- Zeit des Krabbenfangs, mnd. krabbentīt, F.: nhd. »Krabbenzeit«, Zeit des Krabbenfangs

krabbenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krabbenklau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krabbenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krabbenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krabbenspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krabbenzeit, mnd. krabbentīt, F.: nhd. »Krabbenzeit«, Zeit des Krabbenfangs

krabbes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

krabelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krabeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräbkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

krablig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Krach, an. bres-t-r, st. M. (u): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Krach, Mangel (M.); gly-m-r, st. M. (a): nhd. Krach, Lärm

-- Krach machen: an. brest-a (2), sw. V. (1): nhd. bersten, Krach machen

Krach, ae. gri-nd (2), gri-nd-e (2), st. N. (a): nhd. Krach, Zusammenstoß; slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle

Krach, ahd. braht* (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Schrei, Geschrei, Getöse, Krach; klak* 1, klac*, st. M. (a?, i?): nhd. Klack, Knall, Krach; kradam* 10, kradum*, st. M. (a): nhd. Lärm, Krach, Krachen, Getöse, Geschrei; krah* 3, krak*, krac*, st. M. (a?, i?): nhd. Krach, lautes Geräusch, Krachen, Getöse; lūtida* 1, hlūtida, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Schall, Krachen, Klang, Krach

Krach, mhd. brachen (2), st. N.: nhd. Krach, Lärm; braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1); brochsen, st. N.: nhd. Krach, Lärm

Krach, mhd. gebrach, M.: nhd. Krach, Lärm; klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1); klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen; krīt, st. N.: nhd. Krach, Knack, Geschrei; kriz, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Krach, Strich

-- Krach schlagen: mhd. glöckelen, glöggelen*, glöggeln, sw. V.: nhd. Krach schlagen

Krach, mhd. krast, st. M.: nhd. »Krach«

Krach, mnd. brāsch, brēsch, M.: nhd. Krach, Lärm Gebrüll, Geschrei, lärmendes Gepränge; brest, M.: nhd. Krach, Lärm

Krach, mnd. lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

Krach, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

krach, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

krach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kracheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krachen (N.), mhd. krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen; krachen (2), kreche, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Krachen (N.), Brechen (N.)

krachen, idg. *bhreĝ- (1), V.: nhd. brechen, krachen; *bhres-, V.: nhd. bersten, brechen, krachen, prasseln; *greus- (1), V.: nhd. knirschen, krachen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen

Krachen, germ. *brak-?, M., N.: nhd. Brechen, Krachen

krachen, germ. *brakōn, sw. V.: nhd. brechen, krachen; *brastōn, sw. V.: nhd. bersten, krachen, prasseln; ? *brus-?, V.: nhd. brechen, krachen?; *gnestan, germ.?, st. V.: nhd. krachen; *krak-, V.: nhd. krachen; *smel-, germ.?, V.: nhd. platzen, krachen, knallen; *smellan?, germ.?, st. V.: nhd. platzen, krachen, knallen; *spekan, st. V.: nhd. krachen, sprechen

-- krachen machen: germ. ? *brastjan, sw. V.: nhd. bersten, krachen machen?

Krachen, an. bra-k, st. N. (a): nhd. Krachen, Lärm

krachen, an. bra-k-a, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen; bres-t-a (1), st. V. (3b?, 4?): nhd. bersten, krachen; hly-m-ja, sw. V.: nhd. klingen, krachen

Krachen, an. þrym-r (1), st. M. (a): nhd. Lärm, Krachen

krachen, ae. bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; bræc-l-ian, sw. V.: nhd. krachen, tönen, schallen; bras-t-l-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, krachen, prasseln

Krachen, ae. bras-t-l-ung, bars-t-l-ung, st. F. (ō): nhd. Knistern, Krachen

krachen, ae. cear-c-ian, sw. V. (2): nhd. knirschen, krachen; ceor-r-an, st. V. (3b): nhd. knarren, krachen; cra-c-ian, sw. V. (2): nhd. krachen, tönen; ge-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. bersten, brechen, fehlen, fallen, entkommen, zerbrechen, krachen; gier-r-an, geor-r-an, gyr-r-an, st. V. (3b): nhd. tönen, knarren, krachen, schwatzen; gny-r-r-an, sw. V.: nhd. knirschen, krachen; hrȳ-s-c-an, sw. V.: nhd. krachen, sausen, schwirren; ræs-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. krachen, blitzen, funkeln; stun-ian (1), sw. V. (2): nhd. krachen, tönen, brüllen; s-wǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, brüllen, krachen, bedeuten; þun-ian (1), sw. V. (2): nhd. donnern, brüllen, krachen, seufzen

krachen, anfrk. lū-d-on, sw. V. (1): nhd. lauten, ertönen, krachen

krachen, as. brāk-ōn 2, sw. V. (2): nhd. krachen; bres-t-an* 4, st. V. (3b): nhd. bersten, krachen, gebrechen (V.); hlū-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. tönen, krachen

krachen, ahd. ? *birstjan, lang., sw. V.: nhd. krachen?, lärmen?

Krachen, ahd. brastōd* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Getöse, Lärm, Krachen, Prasseln

krachen, ahd. brastōn* 6, sw. V. (2): nhd. lärmen, tönen, krachen, prasseln, dröhnen, erschallen; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken

Krachen, ahd. gibraht* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Krachen, Getöse, Lärm; gibreh* 5, st. N. (a): nhd. Krachen, Zerbrechen, Wellenbrecher; gibrehhunga* 1, gibrechunga*, st. F. (ō): nhd. Krachen, Getöse, Zerbrechen; gibruht* 2, st. F. (i): nhd. Brechen, Bruch (M.) (1), Krachen, Getöse; klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen

krachen, ahd. klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien

Krachen, ahd. kradam* 10, kradum*, st. M. (a): nhd. Lärm, Krach, Krachen, Getöse, Geschrei; krah* 3, krak*, krac*, st. M. (a?, i?): nhd. Krach, lautes Geräusch, Krachen, Getöse

krachen, ahd. krahhōn* 6, krachōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, knistern, brechen, stöhnen, austöhnen, altersschwach sein (V.)

Krachen, ahd. lūtida* 1, hlūtida, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Schall, Krachen, Klang, Krach; lūtnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussī* 4?, lūtnussīn*, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern

krachen, ahd. stripalēn* 1, sw. V. (3): nhd. lärmen, krachen

krachen, mhd. bochselen*, pochslen, sw. V.: nhd. krachen; brachen (1), V.: nhd. krachen, lärmen; brastelen* (1), brasteln, brasseln, prasteln, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; brasten, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; bratzelen*, bratzeln, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; brazzellen*, brazzeln, brasseln, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; doneren* (1), donren, dunren, tonren, sw. V.: nhd. donnern, krachen; erklaffen, sw. V.: nhd. klappern, krachen, sich besprechen, unterhalten (V.); erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben

krachen, mhd. gnitteren*, gnittern, sw. V.: nhd. krachen; knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen; krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

krachen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

krachen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

Krachen, mnd. balderen (2), balderent, N.: nhd. Ballern, Krachen, Knallen, Lärmen

krachen, mnd. balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

Krachen, mnd. bracht (1), M.: nhd. Krachen, Lärm, Pracht, Herrlichkeit

Krachen, mnd. brechte, N.: nhd. Lärm, Krachen

krachen, mnd. brāken (3), sw. V.: nhd. krachen, Geräusch machen; brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen

Krachen, mnd. gebrechte, N.: nhd. Lärm, Krachen, Geschrei

krachen, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch; knēteren, knetteren, sw. V.: nhd. krachen, knattern, poltern, knistern, knirschen; krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken

Krachen, mnd. krāken (2), krākent, N.: nhd. Krachen, Ungestüm, Jammer

krachen, mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

Krachen, mnd. spalkærīe*, spalkerīe, F.: nhd. Lärmen, Krachen

krachen, mnd. stīmen (1), stimen, sw. V.: nhd. lärmen, krachen, wüten, tosen, toben

krachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krachend -- krachend fast zerbrechen, mhd. erkrachen, sw. V.: nhd. erkrachen, krachend fast zerbrechen, krachen, erdröhnen, dröhnen, widerhallen, erbeben

krachend -- krachend zerbrechen, mnd. (toknisteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerknistern«, (krachend) zerbrechen)

krachend, mhd. krechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. krachend

-- krachend brechen: mhd. krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

krachendem -- mit krachendem Geräusch zerbrechen, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

krachendem -- mit krachendem Geräusch zerreißen, mnd. knacken (1), knakken*, knaken, sw. V.: nhd. knacken, krachen, mit krachendem Geräusch zerbrechen, mit krachendem Geräusch zerreißen, brechen mit Geräusch

krachendes -- krachendes Gebäck, ae. cra-c-e-lung, st. F. (ō): nhd. krachendes Gebäck

krachente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krachgefecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krachgutedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krachmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachsauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

krachschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krächse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krachse, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächse, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächsenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krachwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krachweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krächzen -- Krächzen der Raben, mnd. rāvengeschrei, N.: nhd. »Rabengeschrei«, Krächzen der Raben

Krächzen -- Krächzen des Raben, mnd. rāvenrōp, M.: nhd. »Rabenruf«, Krächzen des Raben; rāvenrōpen* (2), rāvenrōpent, N.: nhd. »Rabenrufen«, Krächzen des Raben; roch (2), Interj.: nhd. Krächzen des Raben

krächzen, idg. *grāk-, V.: nhd. krähen, krächzen; *kāk-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *ker- (1), *kor-, *kr-, V.: nhd. krächzen, krähen; *kerei-, *skerei-, *erei-, V.: nhd. schreien, krächzen; *kerk-, *krek- (3), *krok-, V.: nhd. krächzen, krähen; *kreg- (2), V.: nhd. krächzen, krähen; *krep- (2), V.: nhd. krächzen; *skorau-, *korau-, *krau-, V.: nhd. krähen, krächzen; *skoreu-, *koreu-, *kreu-, V.: nhd. krächzen, krähen; *skoreug-, *koreug-, *kreug-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *skoreuk-, *koreuk-, *kreuk-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *skoreuk̂-, *skreuk̂-, *koreuk̂-, *kreuk̂-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *skoru-, V.: nhd. krähen, krächzen

krächzen, germ. *hlagnjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien, krächzen; *hrūkjan, sw. V.: nhd. krächzen, krähen

krächzen, an. hla-k-k-a, sw. V.: nhd. schreien, krächzen

Krächzen, an. klǫk, st. F. (ō): nhd. Krächzen

krächzen, ae. crā-c-ėt-t-an, crǣ-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. krächzen

krächzen, ahd. glīan* 1, st. V. (1?): nhd. piepen, krächzen; grīnan* 17, st. V. (1a): nhd. bellen, heulen, knurren, kläffen, krächzen; krāōn* 1, sw. V. (2): nhd. krähen, krächzen; krāwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »krähen«, krächzen; krokkezzen* 1, krockezzen*, sw. V. (1a): nhd. krächzen; rospōn* 2, sw. V. (2): nhd. schnattern, krächzen, rauschen; skrīan* 12, scrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, klagen, zurufen, quäken, krächzen

krächzen, mhd. gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen; gracken, sw. V.: nhd. krächzen; kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken; krochezen*, krochzen, sw. V.: nhd. krähen, krächzen

-- krächzen wie ein Rabe: mhd. koppen (2), sw. V.: nhd. krächzen wie ein Rabe

krächzen, mnd. krochen, sw. V.: nhd. krächzen, stöhnen, grunzen

krächzen, mnd. quackelen, quaklen, sw. V.: nhd. »quackeln«, schwatzen, krächzen, unnütz verbrauchen; rāvenrōpen (1), st. V.: nhd. »rabenrufen«, krächzen

krächzen, mnd. schrēdelen, schreidelen, sw. V.: nhd. krächzen, kreischen (Vögel); schricken (2), st. V.: nhd. krächzen; schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

krächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krächzend -- krächzend atmen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen

krächzend -- krächzend singend, mnd. garrigen, Adv.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, krächzend singend

krächzend -- krächzend sprechend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend; garrigen, Adv.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, krächzend singend

krächzender -- krächzender Rabe, mnd. kroch, Sb.: nhd. krächzender Rabe, krächzender Vogel, Krähe

krächzender -- krächzender Vogel, mnd. kroch, Sb.: nhd. krächzender Rabe, krächzender Vogel, Krähe

Krächzer, ahd. ruohhāri* 1, ruochāri*, st. M. (ja): nhd. »Krächzer«, Hahn, Krähender

krächzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krack, nhd.: nhd. ; L.: DW

krack, nhd.: nhd. ; L.: DW

krackbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krackelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

krackelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krackeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kracken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kracken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krackmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krackse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kracksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräcksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krackstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kradem, mhd. kradem, st. M.: nhd. »Kradem«, Lärm, Getöse

kradem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraeften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraeftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraeftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraeftigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraeftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraeftungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraehenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerhandwerkinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerhandwerksinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerhandwerkszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerhandwerkzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemermaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemersgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerstubenburggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerunterkaeufeleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraemerzunftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krōnen -- s. krōnen, mnd. croinen, crounen, V.: s. krōnen

kraenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenzleintragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraenzlereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krafeel, cravel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krafeel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krafist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraft -- kraft der richterlichen Gewalt gebieten, mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

-- Kraft haben: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

-- Kraft zu höherer Erkenntnis: mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

-- nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- seine Kraft überschätzen: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- seine Kraft verlieren: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- volle Kraft: mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

kraft -- kraft Geburt gehörig, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

-- mit Kraft: mnd. forslīke*, forslīk, forslik, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; forslīken, forsliken, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck

-- mit starker Kraft: mnd. kraftsterk, Adv.: nhd. mit starker Kraft

-- ritterliche Kraft: mnd. heldeskraft, F.: nhd. ritterliche Kraft

-- von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend: mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch

kraft -- kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

-- Kraft verlieren: mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

-- sittliche Kraft: mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Kraft, idg. *apelo-, Sb.: nhd. Kraft; *grep-, *gerəp-, *grəp-, Sb.: nhd. Haken, Kraft; *i̯ēgu̯ā, F.: nhd. Kraft; *perku̯us, Sb.: nhd. Eiche, Stärke, Kraft, Leben; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *spēko-, Sb.: nhd. Kraft; *treg-, V., Adj., Sb.: nhd. anstrengen, standhaft, fest, Kraft, Andrang; *u̯eik- (2), Sb., V.: nhd. Kampf, Kraft, Krieg, kämpfen, siegen; *u̯īs-, Sb.: nhd. Kraft

Kraft, germ. *abala-, *abalam, st. N. (a): nhd. Kraft; *abala-, *abalaz, st. M. (a): nhd. Kraft; *afala-, *afalam, st. N. (a): nhd. Kraft; *afala-, *afalaz, st. M. (a): nhd. Kraft; *duhti-, *duhtiz, germ.?, Sb.: nhd. Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Kraft; *fastiþō, *fasteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft; *fastō-, *fastōn, *fasta-, *fastan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Stärke, Kraft; ? *huni, germ.?, Sb.: nhd. Kraft?, Stärke?; *krafta-, *kraftaz, st. M. (a): nhd. Kraft; *krafti-, *kraftiz, st. F. (i): nhd. Kraft; *kraftu-, *kraftuz, germ.?, N.: nhd. Kraft; *magana-, *maganam, st. N. (a): nhd. Vermögen, Kraft; *magina-, *maginam, *magena-, *magenam, *megina-, *meginam, *megena-, *megenam, st. N. (a): nhd. Vermögen, Kraft, Gewalt, Macht; *mahti-, *mahtiz, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft; *mahtu-, *mahtuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Macht, Kraft; *nōrþa?, germ.?, Sb.: nhd. Kraft; *starkī-, *starkīn, sw. F. (n): nhd. Stärke, Kraft; *starkiþō, *starkeþō, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft; *strangī-, *strangīn, sw. F. (n): nhd. Kraft, Stärke; *strangiþō, *strangeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kraft, Stärke; *swinþī-, *swinþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Stärke, Kraft; *þraki-, *þrakiz, st. M. (i): nhd. Stärke, Kraft; *þrakō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft; *þreka-, *þrekaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stärke, Kraft; *þruhtu-, *þruhtuz, st. M. (u): nhd. Kraft, Ausdauer; *þrūti-, *þrūtiz, Sb.: nhd. Kraft, Stärke; *þrutu-, *þrutuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Kraft, Ausdauer; *þrūþi-, *þrūþiz, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke; *waigō, st. F. (ō): nhd. Kraft, Kampfkraft

Kraft, got. mah-t-s (1) 72, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Wundertat; *seil-, Sb.: nhd. Kraft; swinþ-ei* 3, sw. F. (n): nhd. Stärke, Kraft; *þrū-þ-s?, st. F. (i): nhd. Kraft; *þū-s?, Adj.?, Sb.?: nhd. groß?, Kraft

Kraft, an. afl (1), st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stimmenmehrheit; auk-i, sw. M. (n): nhd. Vermehrung, Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Kraft; dyg-ð, st. F. (ō): nhd. Tugend, Kraft, Rechtschaffenheit, Verlässlichkeit; el-jan, el-jun, st. N. (a): nhd. Mut, Kraft; fast-i (2), sw. M. (n): nhd. Feuer, Stärke, Kraft; gœz-k-a, sw. F. (n): nhd. Güte, Freundlichkeit, Kraft, Tugend; kra-p-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft; kra-p-t-r, st. M. (a): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft; krell-r, st. M. (a): nhd. Kraft; krọ-p-t-r (1), st. M. (a): nhd. Kraft; mag-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht; mātt-r, st. M. (u?, i?): nhd. Macht, Kraft, Gesundheit; meg-in (1), st. N. (a): nhd. Macht, Kraft; meg-n (1), st. N. (a): nhd. Kraft; mek-t, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft; þel (2), st. N. (a): nhd. Stärke, Kraft; þrek, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Ausdauer; þrek-r, st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Ausdauer; þrōt-t-r, st. M. (u): nhd. Kraft, Stärke; þrūð-r, st. F. (i): nhd. Kraft, Frau, Tochter Thors; veig (1), st. F. (ō): nhd. Kraft

-- an Kraft zunehmen: an. dafn-a (1), sw. V.: nhd. gedeihen, an Kraft zunehmen

-- Kraft zeigen: an. kep-p-a, sw. V.: nhd. Kraft zeigen, kämpfen, wetteifern

-- mit Kraft vorwärtsströmen: an. by-s-ja, sw. V.: nhd. mit Kraft vorwärtsströmen, heftig hervorströmen

-- übernatürliche Kraft: an. kra-p-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft; kra-p-t-r, st. M. (a): nhd. Kraft, Tüchtigkeit, übernatürliche Kraft

Kraft, ae. afol, st. N. (a): nhd. Macht, Stärke, Kraft; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; eaf-oþ, st. N. (a): nhd. Stärke, Macht, Kraft; eal-d-or-dō-m, st. M. (a): nhd. Kraft, Macht, Herrschaft; ė̆l-l-en (1), st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Eifer, Kraft, Mut, Kampf, Heldentaten; ge-þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder; mæg-en-þys-s-e, sw. F. (n): nhd. Kraft, Gewalt; meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; strė-ng (2), F.: nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt; strė-ng-u, strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit; þræ-c, st. N. (a): nhd. Gedränge, Haufe, Haufen, Kraft, Gewalt; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer

-- besondere Kraft: ae. sun-d-er-cræ-f-t, sun-d-or-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. besondere Kraft

-- große Kraft: ae. fré-a-meah-t, fré-a-mih-t, st. F. (i): nhd. große Kraft; mæg-en-strė-ng-u, mæg-en-strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. große Kraft, große Macht

-- tödliche Kraft: ae. wæl-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. tödliche Kraft

Kraft, afries. for-mug-en-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Vermögen, Kraft; kre-f-t 3, kra-f-t, st. F. (i): nhd. Kraft; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

Kraft, anfrk. kra-f-t* 17, st. F. (i): nhd. Kraft, Vermögen, Tugend; man-kra-f-t* 2, man-cra-f-t*, st. F. (i): nhd. »Manneskraft«, Kraft, Herrlichkeit; *meg-in?, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft; meg-in-kra-f-t* 2, meg-in-cra-f-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Kraft, Herrlichkeit; ster-k-i* 6, ster-k-e, st. F. (ī): nhd. Stärke, Kraft

Kraft, as. *aval?, Sb.: nhd. Kraft; bi-thwung-an-n-us-s-i* 1, bi-thwung-a-n-us-s-i*, st. F. (i): nhd. Strenge, Kraft; ė̆l-li-an-dā-d* 1, st. F. (i): nhd. »Muttat«, Kraft; hand-kra-f-t* 2, st. F. (i): nhd. »Handkraft«, Kraft, Stärke; kra-f-t* 97, kra-h-t*, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Kraft, Macht, Menge, Schar (F.) (1); maht (1) 30, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Vermögen; mė̆g-in 12, mag-an*, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Haufe, Haufen; mė̆g-in-kra-f-t* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Herrlichkeit; *s-trė-ng-i?, st. F. (i): nhd. Kraft; *thrė̆k-i?, st. M. (ja?, i?)?, st. F. (i)?, N.?: nhd. Kraft; ? *thru-m?, *thrum-m?, st. M. (i): nhd. »Trumm«, Kraft?, Ende?; *thrūth?, st. F. (i): nhd. Kraft; *thwung-an-n-us-s-i?, *thwung-a-n-us-s-i?, st. F. (i): nhd. Zwang, Strenge, Kraft; ? wāp-an-thrė̆k-i* 1, st. M. (ja?, i?), F.?, N.?: nhd. Kraft?; *wī? (1), Sb.: nhd. Kraft

-- gewaltige Kraft: as. mė̆g-in-s-trė-ng-i 1, st. F. (ī): nhd. gewaltige Macht, gewaltige Kraft

-- Kraft der Hände: as. hand-mė̆g-in* 5, hand-mag-an*, st. N. (a): nhd. »Handkraft«, Kraft der Hände

Kraft, ahd. alamaht* 1, st. F. (i): nhd. »Allmacht«, Kraft, volle Kraft, Macht; anastōz 5, st. M. (i): nhd. »Anstoß«, Anprall, Antrieb, Kraft; *drud?, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1); ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festida 4, st. F. (ō): nhd. Festung, Befestigung, Schutzwehr, Stärke, Kraft; festinung* 1, st. F. (ō)?, st. M. (a)?: nhd. »Festigung«, Kraft; gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft; gisterkida* 1, st. F. (ō): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft

kraft, ahd. in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen

Kraft, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); *kreftigī?, st. F. (ī): nhd. Kraft, Macht; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; maganheit* 1, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, gewaltige Tat; magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; mahtīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Macht, Gewalt, Kraft; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; meginkraft* 2, st. F. (i): nhd. Majestät, Kraft; segan 50, st. M. (a): nhd. Segen, Kraft, Segnung, Zuweihung; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer; sterkida* 8, st. F. (ō): nhd. Strenge, Härte, Stärke (F.) (1), Kraft; strengī 7, strengīn, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Festigkeit, Strenge; strengida* 1, st. F. (ō): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1); tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tugund* 12, tugundi*, st. F. (i): nhd. Tugend, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit; tuiht* 1, st. F.: nhd. Kraft; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen

-- belebende Kraft: ahd. fuorunga* 2, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Abgabe, Einkunft, belebende Kraft; giwegida* 1, st. F. (ō): nhd. Lebenskraft, Antrieb, belebende Kraft

-- der Kraft der Kräuter kundig: ahd. 8wurzmahtīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. der Kraft der Kräuter kundig, kräuterkundig

-- in voller Kraft stehen: ahd. bluoen* 18, bluon*, sw. V. (1a): nhd. blühen, in voller Kraft stehen, aufblühen, erblühen

-- Kraft verleihen: ahd. sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen

-- Kraft verlieren: ahd. weihhēn* 3, weichēn*, weihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. weich werden, brüchig werden, Kraft verlieren

-- mit großer Kraft: ahd. drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft

-- seine Kraft verlieren: ahd. irītalēn* 1, sw. V. (3): nhd. seine Kraft verlieren

-- überragende Kraft: ahd. magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

-- volle Kraft: ahd. alamaht* 1, st. F. (i): nhd. »Allmacht«, Kraft, volle Kraft, Macht

Kraft, mhd. edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde; ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- außer Kraft setzen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- gleich große Kraft: mhd. ebenmagenkraft, st. F.: nhd. gleich große Kraft

-- in Kraft setzen: mhd. bekreftigen, bekreftegen, sw. V.: nhd. »bekräftigen«, mit einem Beweismittel versehen (V.), in Kraft setzen, beglaubigen

-- Kraft des Blitzes: mhd. doner, toner, duner, donre, dunre, tonre, st. M.: nhd. Donner, Blitz, Blitzschlag, Gewitter, Donnerlärm, Kraft des Blitzes; donerslac, donreslac, dunreslac, tummelslac, st. M.: nhd. Donner, Donnerschlag, Blitz, Kraft des Blitzes

-- Kraft gewinnen: mhd. ermagen, sw. V.: nhd. Kraft gewinnen, zu sich kommen

-- mit voller Kraft: mhd. envollen, enfollen*, Adv.: nhd. völlig, vollständig, in vollem Umfang, vollkommen, genug, voll, mit voller Kraft

Kraft, mhd. ellenkraft, st. F.: nhd. »Kraft«, Manneskraft, Kampfesmut

Kraft, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; hantvestene, hantfestene*, st. F.: nhd. Handfeste, Schriftstück, Urkunde, Kraft, Gültigkeit, Privileg; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft; kreftigunge, st. F.: nhd. »Kräftigung«, Macht, Kraft, Rechtskraft

-- halbe Kraft: mhd. halpkraft, st. F.: nhd. halbe Kraft

-- kleine Kraft: mhd. kreftel, st. N.: nhd. kleine Kraft

-- Kraft des Anpralls: mhd. hurtekraft, st. F.: nhd. Kraft des Anpralls

-- Kraft haben: mhd. kraften, sw. V.: nhd. vermögen, Kraft haben, Macht haben

-- Kraft mit der etwas niederdrückt: mhd. kraftgevelle, kraftgefelle*, st. N.: nhd. »Kraftgefälle«, Kraft mit der etwas niederdrückt

-- Kraft schöpfen: mhd. koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

Kraft, mhd. magen (1), mān, main, st. M.: nhd. Kraft, Macht, Menge, Stärke, Heer; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); marc (1), march, st. N.: nhd. Mark (N.), Medulla, Kraft, Knochenmark; materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; müge, möge, mmd. muge, st. F.: nhd. »Möge«, Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügede, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügen (2), mugen, N.: nhd. Vermögen, Kraft; mugenheit, mügenheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugent, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugentheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

-- die empfangende Kraft: mhd. muoterlichheit*, muoterlicheit, st. F.: nhd. »Mütterlichkeit«, die empfangende Kraft

-- große Kraft: mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

-- Kraft haben: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- seine Kraft brauchen: mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

Kraft, mhd. schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen; sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; sterke, st. F., sw. F.: nhd. Stärke, Kraft, Gewalt, Tapferkeit, Verstärkung, Vermehrung, Stärkemehl, Stimmkraft; tüge, tuge, st. F.: nhd. Tauglichkeit, Kraft, Gültigkeit; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentheit, st. F.: nhd. männliche Tüchtigkeit, Kraft, Tugend, Tugendhaftigkeit; tuht, duht, tūiht, st. F.: nhd. Andrang, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Gewalt, Ruderbank

-- außer Kraft setzen: mhd. tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

-- Kraft haben: mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Kraft, mhd. vermüge, fermüge*, st. F.: nhd. »Vermöge«, Vermögen, Kraft, Fähigkeit; vermügede, fermügede*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Fähigkeit; vermügen (2), vermugen, vermögen, fermügen*, st. N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügenheit, vermugentheit, vermugenheit, vermügenheit, fermügenheit*, st. F.: nhd. »Vermögenheit«, Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügent, vermugent, fermügent*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; vestunge, festunge*, st. F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung, Festigung, Festigkeit, Kraft, Grundfeste, Ächtung; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vrast, frast*, st. F.: nhd. Kraft, Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit

-- an Kraft übertreffen: mhd. überkreften, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen; überkreftigen, sw. V.: nhd. an Kraft übertreffen, überwältigen, besiegen

-- außer Kraft setzen: mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- feindliche Kraft: mhd. widerkraft, st. F.: nhd. Gegenkraft, feindliche Kraft, Widerstand

-- heiligende Kraft: mhd. wīhekraft, st. F.: nhd. »Weihekraft«, weihende Kraft, heiligende Kraft

-- jemandem mit aller Kraft helfen: mhd. volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen

-- Kraft der rechten Hand: mhd. zesewenkraft*, zeswenkraft, st. F.: nhd. Kraft der rechten Hand

-- Kraft haben: mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.); verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

-- Kraft und Macht verstärken: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- Kraft Wurzel zu fassen: mhd. wurzelkraft, st. F.: nhd. »Wurzelkraft«, Kraft Wurzel zu fassen, natürliche Kraft

-- mit voller Kraft: mhd. unerworden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, ungeschwächt, mit voller Kraft; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft

-- mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen: mhd. voldrücken, foldrücken*, voldrucken, foldrucken*, sw. V.: nhd. mit voller Kraft und Wirkung drücken und vorwärts gegeneinanderringen, kämpfen, vollständig vorwärts dringen, kämpfend ganz beiseite drängen, überwinden, zu Ende führen, beenden, durchdringen, durchstoßen

-- natürliche Kraft: mhd. wurzelkraft, st. F.: nhd. »Wurzelkraft«, Kraft Wurzel zu fassen, natürliche Kraft

-- nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht: mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

-- überlegene Kraft: mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle

-- übermächtige Kraft: mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle

-- weihende Kraft: mhd. wīhekraft, st. F.: nhd. »Weihekraft«, weihende Kraft, heiligende Kraft

Kraft, mnd. d· ge, doge, F.: nhd. Tauglichkeit, Brauchbarkeit, Kraft, Fähigkeit, Eigenschaft; ellen, ellent, N.: nhd. Kraft, Kühnheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit; erm· ge, M., F.: nhd. Vermögen, Kraft

-- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- innere Kraft: mnd. dēgelīchēt (2), dēgelīcheit, degelicheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Gediegenheit, innere Kraft

-- innewohnende Kraft: mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

Kraft, mnd. flōr (2), floer, M., F.: nhd. Flor, Blüte, Kraft, Ansehen; forse, forsse, fortse, fortze, fors, F.: nhd. Kraft, Stärke, Gewalt; grōtdādichēt*, grōtdādichēt, grōtdādicheit, grōtdadicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; grōtdēdichēt*, grōtdēdichēt, grōtdēdicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; kraft, kracht, F.: nhd. Kraft, Vermögen, Können, Heeresmacht; kreftichhēt*, kreftichheit*, kreftichēt, krefticheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Wirksamkeit

Kraft, mnd. machst?, mnd.?, F.: nhd. Vermögen, Kraft; macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge; m· ge (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft; pit (1), pitte, mnd.?, Sb.: nhd. Mark (N.), Kern, Kraft, Stärke

-- absolute Kraft haben: mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

-- außer Kraft setzen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- große Kraft: mnd. · verkraft, ōverkraft, averkraft, overkraft, F.: nhd. große Kraft, Stärke, Gewalt

-- hinreichende Kraft oder Menge: mnd. n· ginge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, hinreichende Kraft oder Menge, Tüchtigkeit

-- körperliche Kraft: mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

-- Kraft schwächen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

-- ohne Kraft seiend: mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

Kraft, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft; starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

-- an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren: mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

-- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht: mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

-- geistige Kraft: mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

-- göttliche Kraft: mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

-- innere Kraft: mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

-- körperliche Kraft: mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

-- Kraft erfordernd: mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

-- Kraft geben: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

-- Kraft Habender: mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

-- mit aller Kraft: mnd. starkes, Adv.: nhd. mit aller Kraft; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stoltlīken, Adv.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, prächtig, mit Verachtung

-- relativ geringes Maß an Kraft: mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

Kraft, mnd. vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vörm· ge*, vorm· ge, vormoige, N., M.?, F.?: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft; vörm· gen* (2), vorm· gen, N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Fähigkeit; vörm· genhēt*, vorm· genhēt, vorm· genheit, vormēgenhēt, F.: nhd. Vermögen, Kraft, Leistungsfähigkeit; vörm· genthēt*, vorm· genthēt, vorm· gentheit, F.: nhd. Vermögen, Kraft, Leistungsfähigkeit; vulm· ge, vulmoge, volmoeghe, F.: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft

-- an Kraft einbüßen: mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

-- außer Kraft setzen: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörunmachten*, vorunmachten, sw. V.: nhd. außer Kraft setzen, ungültig machen

-- durch Verjährung seine Kraft verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

-- geistige Kraft: mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

kraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraftadel, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kraftadelich, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kraftader, mhd. kraftāder, F.: nhd. »Kraftader«, Pulsader

kraftader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftanstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftarzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftaufgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftbarde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftbegeistet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftberaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftbeseelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftbewuszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraftbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftdurchsprüht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräfte -- geistige Kräfte betätigen, mnd. sinnes· ven***, V.: nhd. »sinnüben«, geistige Kräfte betätigen

Kräfte -- Gesamtheit der geistigen Kräfte, mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

Kräfte -- im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die

Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

Kräfte -- Kräfte gewinnen, mhd. koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

Kräfte -- seine Kräfte sich tätig erweisen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ũben, ubin, ûben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Kräfte -- über die Kräfte vorwärts treiben, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

Kräfte -- Übung der geistigen Kräfte, mnd. sinnes· vinge, F.: nhd. Übung der geistigen Kräfte

Kräfte -- Übung der körperlichen Kräfte, mnd. līves· vinge, F.: nhd. Leibesübung, Übung der körperlichen Kräfte

kräfteerregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräfteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftelos, mhd. kreftelōs, kreftlōs, Adj.: nhd. »kraftelos«, kraftlos, ohnmächtig, mutlos, schwach

kräftelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräftemasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräftemesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräften -- an Kräften abnehmen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

Kräften -- bei Kräften seiend, mhd. wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund

Kräften -- bei Kräften seiend, mnd. karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend

Kräften -- mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind, mnd. sunnedägeskint*, sondägeskint, sundageskint, N.: nhd. Sonntagskind, mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind

Kräften -- nach Kräften, mhd. krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr

Kräften -- von Kräften kommen, mhd. vertwalen*, vertwälen, fertwälen*, sw. V.: nhd. zurückbleiben, von Kräften kommen, sich aufhalten

Kräften -- zu Kräften kommen, an. kvi-k-n-a, ky-k-n-a, sw. V. (2): nhd. lebendig werden, zu Kräften kommen, sich entzünden

Kräften -- zu Kräften kommen, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

kräften, mnd. kreftigen, sw. V.: nhd. »kräften«, stärken, mehr können, überwältigen

kraften, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräften, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kräftereich, mhd. kreftenrīche, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; krefterīche, krefterīch, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig

krafterfüllend, nhd.: nhd. ; L.: DW

krafterfüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräfteschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kraftgefälle, mhd. kraftgevelle, kraftgefelle*, st. N.: nhd. »Kraftgefälle«, Kraft mit der etwas niederdrückt

kraftgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftgefühlvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftgenialisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kraftgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftgestalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftgriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftgries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kraftgürtel, an. njarð-gjǫrð, st. F. (ō): nhd. Kraftgürtel

krafthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krafthand, nhd.: nhd. ; L.: DW

krafthase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräftig -- kräftig grün, mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

kräftig -- kräftig machen, an. bel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. kräftig machen, aufmuntern, ausführen

kräftig -- kräftig vom Geschmack, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz

kräftig -- kräftig wachsen, ahd. liotan* 1, st. V. (2b): nhd. sprießen, hervorsprießen, kräftig wachsen

kräftig -- kräftig werden, ahd. kraftēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich kräftigen, kräftig werden, erstarken; magēn* 10, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), kraftvoll sein (V.), erstarken, kräftig werden, stark werden; strangēn* 3, sw. V. (3): nhd. erstarken, kräftig werden

kräftig -- kräftig werden, mhd. kreften, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, kräftig werden

kräftig -- sehr kräftig, an. meg-in-stra-ng-r, Adj.: nhd. sehr kräftig

kräftig im Verwickeln (Riesenname), an. Vaf-þrūð-nir, M.: nhd. »kräftig im Verwickeln« (Riesenname)

kräftig sein (V.), idg. *u̯ei- (3), *u̯ei̯ə-, *u̯ī-, V.: nhd. gehen, erstreben, ersehnen, erjagen, wollen (V.), kräftig sein (V.)

kräftig sein (V.), germ. *abrajan, germ.?, sw. V.: nhd. heftig sein (V.), kräftig sein (V.); *snellēn, *snellǣn, germ.?, sw. V.: nhd. kräftig sein (V.)

kräftig sein (V.), ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; magēn* 10, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), kraftvoll sein (V.), erstarken, kräftig werden, stark werden; starkēn* 9, sw. V. (3): nhd. erstarken, mächtig werden, zunehmen, kräftig sein (V.), starr sein (V.)

kräftig sein (V.), mhd. jugenden, sw. V.: nhd. jugendlich sein (V.), kräftig sein (V.), stark werden

kräftig sein (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

kräftig sein (V.), mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

kräftig sein (V.), mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; wēligen, weligen, mnd.?, sw. V.: nhd. kräftig sein (V.), üppig sein (V.). kräftig werden; wolm· gen*, wolmogen, mnd.?, st. V.?: nhd. bei Kräften sein (V.), kräftig sein (V.), stark sein (V.)

kräftig, idg. *dhengh- (2), V., Adj.: nhd. erreichen, zugreifen, fest, kräftig, schnell; *isəros, Adj.: nhd. kräftig, heilig, regsam; *neri̯o-, Adj.: nhd. männlich, kräftig; *nŏro-, Adj.: nhd. männlich, kräftig; *u̯ĭros, Adj., M.: nhd. kräftig, Mann; *u̯oĝros, Adj.: nhd. kräftig

kräftig, germ. *abra-, *abraz, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, riesig, fürchterlich; *balþa-, *balþaz, Adj.: nhd. kräftig, kühn, tapfer; *darbja-, *darbjaz, Adj.: nhd. kräftig, rauh, derb; *fastalīka-, *fastalīkaz, Adj.: nhd. kräftig; *frōkna-, *frōknaz, *frōknja-, *frōknjaz, Adj.: nhd. mutig, kräftig, dreist; *hrausta-, *hraustaz, germ.?, Adj.: nhd. tapfer, kräftig; *krefja-, *krefjaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, tüchtig, kräftig; *lungura-, *lunguraz, *lungwra-, *lungwraz, Adj.: nhd. schnell, kräftig, quick; *magina-, *maginaz, *magena-, *magenaz, Adj.: nhd. stark, kräftig; *maginīga-, *maginīgaz, *magenīga-, *magenīgaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, kräftig; *magula-, *magulaz, *magla-, *maglaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, mächtig, kräftig, durchdringend; *stranga-, *strangaz, *strangja-, *strangjaz, Adj.: nhd. straff, streng, stark, kräftig; *swenþa-, *swenþaz, *swenþja-, *swenþjaz, *swinþa-, *swinþaz, *swinþja-, *swinþjaz, Adj.: nhd. stark, kräftig; *swenþalīka-, *swenþalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. kräftig

kräftig, got. swinþ-s* 11=10, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. stark, kräftig, gesund

kräftig, an. err-inn, Adj.: nhd. kräftig, tüchtig; hrau-st-r, Adj.: nhd. rüstig, kräftig; meg-n (2), Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig; ? *njarð-, Adj.: nhd. kräftig?, stark?; ramm-r, ram-r (2), Adj.: nhd. kräftig, scharf, bitter; skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; ǫf-lug-r, Adj.: nhd. kräftig

kräftig, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, geschickt, gelehrt; fra-m (3), fro-m (3), Adj.: nhd. kräftig, tätig, kühn, stark; frė-m-e, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend; freo-m, Adj.: nhd. stark, kräftig, vortrefflich, blühend; hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest; méag-ol-līc-e, Adv.: nhd. ernsthaft, mächtig, kräftig; on-weal-d (1), Adj.: nhd. mächtig, kräftig; scear-p-num-ul, scear-p-num-ol, Adj.: nhd. wirksam, kräftig; s-pri-nd, Adj.: nhd. stark, kräftig, energisch; s-pri-nd-līc-e, Adv.: nhd. kräftig, energisch; stra-ng-lic, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig; stra-ng-līc-e, Adv.: nhd. stark, fest, kräftig, tapfer; strė-ng-lic, Adj.: nhd. stark, kräftig; strė-ng-līc-e, Adv.: nhd. stark, kräftig; s-wī-þ-lic, Adj.: nhd. gewaltsam, heftig, übermäßig, streng, stark, kräftig; s-wī-þ-līc-e, Adv.: nhd. stark, mächtig, kräftig; tear-t-num-ul, tear-t-num-ol, Adj.: nhd. wirksam, kräftig; tru-m (1), Adj.: nhd. fest, sicher, stark, gesund, kräftig, tätig; wrǣ-st, wrā-st, Adj.: nhd. fest, stark, kräftig, ausgezeichnet, fein, zart

-- nicht kräftig: ae. un-s-wī-þ, Adj.: nhd. nicht kräftig

kräftig, afries. fro-m (1) 4, Adj.: nhd. tüchtig, kräftig, rechtschaffen, angesehen; kre-f-t-lik* 2, Adj.: nhd. kräftig

kräftig, anfrk. kre-f-t-ig* 1, cre-f-t-ig*, Adj.: nhd. kräftig; *mah-t-ig?, *meh-t-ig?, Adj.: nhd. mächtig, kräftig

kräftig, as. *kra-f-t-ag-līk?, Adj.: nhd. »kräftig«, gewaltig; kra-f-t-ag-līk-o* 1, kra-f-t-līk-o*, Adv.: nhd. »kräftig«, gewaltig

kräftig, as. dėrv-i* 11, dėrƀ-i*, Adj.: nhd. kräftig, feindlich, böse, ruchlos, kriegerisch; kra-f-t-ag* 36, kra-f-t-ig*, Adj.: nhd. kräftig, stark; lu-n-g-ar* 4, Adj.: nhd. kräftig, stark; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; s-w-ī-th* 13, s-w-ī-th-i*, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, recht; thior* 2, thior-i*, Adj.: nhd. kräftig, hart?, dürr?

kräftig, ahd. *fruohhan?, *fruochan?, Adj.: nhd. kräftig, streng; gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in; gomalīh* 2, Adj.: nhd. männlich, mannhaft, kräftig; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; kreftīglīhho* 1, kreftīglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mächtig, mit Macht; kreftīgo* 1, Adv.: nhd. kräftig, mächtig, stark, mit Macht; maganīgo* 2, meginīgo*, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, kräftig, stark; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; sinliot* 1, Adj.: nhd. dicht, durchwachsen, kräftig; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; starklīh* 1, starclīh*, Adj.: nhd. stark, kräftig, gewaltig, heftig; stranglīh* 1, Adj.: nhd. stark, kräftig; stranglīhho* 1, stranglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mutig, mannhaft; strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich; *swind?, Adj.: nhd. stark, kräftig, rasch

kräftig, mhd. armstarc, Adj.: nhd. »armstark«, armdick, kräftig; armstrangic*, armstrangec, armstrangig, Adj.: nhd. starkarmig, kräftig; armstrenge, Adj.: nhd. starkarmig, kräftig; bederbetlich***, Adj.: nhd. kräftig; bederbetlīche*, bederptlīche, Adv.: nhd. kräftig; bederbiclich***, Adj.: nhd. kräftig; bederbiclīche*, bederbeclīche, Adv.: nhd. kräftig; drel (2), Adv.: nhd. fest, stark, kräftig, sehr; durchmehtic*, durchmehtec, Adj.: nhd. durch und durch mächtig, kräftig

-- gleich kräftig: mhd. ebenmehtic*, ebenmehtec, Adj.: nhd. »ebenmächtig«, gleich mächtig, gleich kräftig

-- gleichermaßen kräftig: mhd. ebensnel, Adj.: nhd. »gleich schnell«, gleichermaßen kräftig, gleichermaßen gewandt

-- gleichmäßig kräftig: mhd. ebenkreftic*, ebenkreftec, Adj.: nhd. »ebenkräftig«, gleichmäßig kräftig

-- kräftig kochen: mhd. durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen

-- kräftig von Blut gefärbt: mhd. bluotrīchgevar, Adj.: nhd. kräftig von Blut gefärbt

-- kräftig werden: mhd. erstarken, ersterken, sw. V.: nhd. »erstarken«, größer werden, stark werden, kräftig werden

kräftig, mhd. geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt; grüene (1), grüen, gruon, gruone, grūn, grūne, grōne, gerōne, Adj.: nhd. grün, frisch, kräftig, roh, unreif; hurtlich, Adj.: nhd. hurtig, schnell, reißend, kräftig, kraftvoll; hurtlīche, Adv.: nhd. kräftig, kraftvoll; kreftenrīche, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; krefterīche, krefterīch, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

kräftig, mhd. krefte***, Adj.: nhd. »kräftig«; kreftelich, Adj.: nhd. »kräftig«; kreftelīchen, Adv.: nhd. »kräftig«

kräftig, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich; lebelīche (1), leblīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; lebenlīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig; mügic, Adj.: nhd. vermögend, kräftig; rasch (2), rasche, Adv.: nhd. schnell, hurtig, gewandt, kräftig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

kräftig, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; strac (1), Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), kräftig, straff, ausgestreckt, stramm, stark, steif, unmittelbar; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; tiurlich, tīwerlich, tūrlich, tūwerlich, diurlich, Adj.: nhd. »teuerlich«, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, tapfer, tüchtig, edel, stark, kräftig

-- kräftig ausüben: mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen

-- kräftig werden: mhd. starken, sw. V.: nhd. stark sein (V.), stark werden, kräftig werden, voll sein (V.); sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

-- kräftig wie Stahl: mhd. stahelstarc, Adj.: nhd. kräftig wie Stahl

kräftig, mhd. vermügentlīche, vermugentlīche*, fermugentlīche*, fermügentlīche*, Adv.: nhd. entschlossen, kräftig; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; vreche (1), freche*, Adv.: nhd. mutig, kühn, heftig, kräftig, gierig; vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund

-- jugendlich kräftig: mhd. vrischgrüene, frischgrüene*, Adj.: nhd. frischgrün, jugendlich kräftig

kräftig, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgenhaftich, dēgenaftich, degenaftich, Adj.: nhd. männlich, kräftig

kräftig, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forsen, vurssen, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig; gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; hart (1), hắrde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend; h˙ gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; h˙ gelīken, hogelīken, mnd.?, Adv.: nhd. hoch, kräftig; h˙ te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig; karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend; karsche, karsch, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, stark; kraftich, krachtich, Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig, laut, wirksam, rechtswirksam; kraftlīk***, Adj.: nhd. kräftig; kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher; kreftichlīk, Adj.: nhd. kräftig, stark; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

-- kräftig dahinschreitend: mnd. hōchdrāvent, hōchdrāvende, hōchdrāven, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hochtrabend, überheblich, hochmütig, kräftig dahinschreitend

-- kräftig reiben: mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

kräftig, mnd. lüstigen (1), lustig?, Adv.: nhd. freudig, mit Freuden, kräftig, forsch, streitbar; manhaftich (1), manaftich, Adj.: nhd. mannhaft, männlich, erwachsen (Adj.), ausgereift, kräftig, mannbar; mechtich (2), Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, heftig, ungestüm, sehr; mechtichlīken, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, mit Macht, kräftig, stark; mechtigen (2), Adv.: nhd. mit Macht, heftig, kräftig, ungestüm; mechtlīke, mechtelīke, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; mechtlīken, mechtelīken, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz; rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend

kräftig, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starklīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starrich*, starrik, starrick, Adj.: nhd. stark, kräftig, fest, starrig; sterk, Adj.: nhd. stark, kräftig; sterklīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; stēvich (2), Adv.: nhd. kräftig, fest; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stīflīken, Adv.: nhd. fest, kräftig, tatkräftig, entschlossen; strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig; stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig; strengich*** (1), Adj.: nhd. streng, stark, kräftig, tapfer; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng; tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

kräftig, mnd. strank (2), Adj.: nhd. »gesund«, »kräftig«

kräftig, mnd. unvörvlauet*?, unvorvlaut, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zur Ohnmacht geneigt, fest, kräftig; vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrōme (1), vrāme, vrŏm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllichlīk***, Adj.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllichlīke, vullichlike, Adv.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig

kräftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräftig. -- kräftig. vermögend, mnd. m· genhaftich, mogenhaftich, Adj.: nhd. Stärke habend, kräftig. vermögend, reich

kräftige -- kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln, mnd. litholt, letholt, lētholt, N.: nhd. Deckelholz, Bodenholz, kräftige Holzbretter zur Herstellung von Fassdeckeln

kräftige -- kräftige Jungfrau, mnd. manninne, F.: nhd. Mannweib?, mannhafte Jungfrau, kräftige Jungfrau, Heldin

kräftige -- kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels, mnd. kīlspīker*, kēlspīker, keylspīker, Pl.: nhd. kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels

Kräftige, mhd. kreftige***, st. F.: nhd. »Kräftige«

kräftigen, germ. *starkjan, sw. V.: nhd. stärken, kräftigen

kräftigen, an. mag-n-a, sw. V. (2): nhd. kräftigen

kräftigen, ae. *cræ-f-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken; ge-cræ-f-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken; þrȳþ-an, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken

kräftigen, afries. kre-f-t-ig-ia* 2, kre-f-t-eg-ia, sw. V. (2): nhd. kräftigen, stärken, aufhelfen

kräftigen, ahd. festen* 5, sw. V. (1a): nhd. festigen, befestigen, beweisen, übergeben (V.), zusichern, stärken, kräftigen; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen

-- kräftigen Sinnes: ahd. starkmuotīg* 3, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, langmütig, kräftigen Sinnes

-- sich kräftigen: ahd. kraftēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich kräftigen, kräftig werden, erstarken

kräftigen, ahd. gikreftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kräftigen«, groß machen; kreftīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. »kräftigen«, heilen (V.) (1)

kräftigen, mhd. beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen

-- durch und durch kräftigen: mhd. durchgrüenen, sw. V.: nhd. »durchgrünen«, durch und durch kräftigen, erfrischen

kräftigen, mhd. kreften, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, kräftig werden; kreftigen, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, mehren, wachsen (V.) (1), bekräftigen, beglaubigen

kräftigen, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

-- kräftigen Sinnes: mhd. starcmuotic, Adj.: nhd. kräftigen Sinnes, starkmütig

kräftigen, mhd. vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben

kräftigen, mnd. kreften, sw. V.: nhd. überwältigen, bezwingen, erobern, kräftigen

kräftigen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

kräftigen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

kräftigen, mnd. vetmāken, st. V.: nhd. fett machen, stark machen, kräftigen; vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden

kräftigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräftigend, mhd. kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig

kräftiger -- kräftiger Kerl, mnd. vēgære*, vēger, vegger, M.: nhd. Feger, Kehrer, Reiniger, kräftiger Kerl, Bursche

kräftiger -- kräftiger Mann, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

kräftiger -- kräftiger Spruch, mnd. kraftspr· ke, M.: nhd. kräftiger Spruch

kräftiger -- kräftiger werden, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

kräftiger -- mit kräftiger Stimme, ahd. lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme

Kräftiger, mhd. kreftiger, kreftger, st. M.: nhd. »Kräftiger«, Beherrscher

kräftiges -- besonders kräftiges Rundholz, mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

kräftiges -- kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

Kräftigkeit, mhd. krefticheit, st. F.: nhd. »Kräftigkeit«, Stärke, Gesundheit

kräftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräftiglich, mhd. krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

kräftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräftigste, mhd. kreftigeste***, Adj. (Superl.): nhd. kräftigste

Kräftigung, ahd. itaniuwī* 2?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung, Wiederhersteung, Beginn; itniuwī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung

Kräftigung, mhd. koberunge, koverunge, st. F.: nhd. Erlangung, Erwerbung, Erholung, Kräftigung, Sammlung, Stärkung

Kräftigung, mhd. kreftigunge, st. F.: nhd. »Kräftigung«, Macht, Kraft, Rechtskraft

kräftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftlähmend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräftlich, mhd. kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

kräftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftlos -- kraftlos machen, idg. *bheleu-, V., Adj.: nhd. schlagen, kraftlos machen, schwach, krank

kraftlos -- kraftlos machen, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

kraftlos -- kraftlos niedersinken, ahd. giunmagēn* 3, sw. V. (3): nhd. nicht können, kraftlos werden, schwach werden, kraftlos niedersinken

kraftlos -- kraftlos werden, ahd. giselkēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abstumpfen, erschlaffen, kraftlos werden, schwächen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; giunmagēn* 3, sw. V. (3): nhd. nicht können, kraftlos werden, schwach werden, kraftlos niedersinken; giunmahtēn* 3, sw. V. (3): nhd. geschwächt werden, ohnmächtig werden, kraftlos werden, ermatten; irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; irtwelan* 11, urtwelan*, st. V. (4): nhd. betäubt sein (V.), kraftlos sein (V.), kraftlos werden, erschlaffen, in Trägheit verharren; irunganzēn* 1, sw. V. (3): nhd. welken, entfärben, verwelken, kraftlos werden; serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden; unmagēn* 2, sw. V. (3): nhd. nicht können, ermatten, entkräftet werden, kraftlos werden

kraftlos -- kraftlos werden, mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern

kraftlos -- kraftlos werden, mnd. slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden

kraftlos sein (V.), ahd. irtwelan* 11, urtwelan*, st. V. (4): nhd. betäubt sein (V.), kraftlos sein (V.), kraftlos werden, erschlaffen, in Trägheit verharren

kraftlos sein (V.), mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern

kraftlos sein (V.), mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln

kraftlos, germ. *hagra-, *hagraz, *hagara-, *hagaraz, germ.?, Adj.: nhd. entkräftet, kraftlos, klein, hager; *lasiwa-, *lasiwaz, Adj.: nhd. schwach, kraftlos; *malta-, *maltaz, Adj.: nhd. kraftlos, schmelzend, zart, keimend; *slaiwa-, *slaiwaz, Adj.: nhd. stumpf, kraftlos, träge, matt; *slauþa-, *slauþaz, Adj.: nhd. schwach, kraftlos

kraftlos, got. *blau-þ-s, *blauþus, Adj. (a): nhd. schwach, kraftlos; un-sal-t-an-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. ungesalzen, kraftlos

kraftlos, an. van-meg-in-n, Adj.: nhd. kraftlos, schwach

-- kraftlos machen: an. dey-f-a (1), sw. V. (1): nhd. betäuben, kraftlos machen, stumpf machen

-- kraftlos werden: an. dof-n-a, sw. V.: nhd. kraftlos werden, erlahmen; er-g-ja-st, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden

kraftlos, ae. un-meah-t-ig, un-mih-t-ig, Adj.: nhd. schwach, machtlos, kraftlos; un-stra-ng, un-stro-ng, Adj.: nhd. schwach, kraftlos

kraftlos, afries. *dēv?, Adj.: nhd. gefühllos, kraftlos; dof 1 und häufiger?, Adj.: nhd. kraftlos

kraftlos, anfrk. gi-lōv-o* 1, Adj.: nhd. kraftlos, erschöpft; un-mah-t-ig* 3, un-meh-t-ig*, Adj.: nhd. »unmächtig«, kraftlos, machtlos, schwach

kraftlos, as. un-kraft-ag* 1, Adj.: nhd. »unkräftig«, kraftlos

kraftlos, ahd. abalāgi* 2, Adj.: nhd. lähmend, matt, unkriegerisch, kraftlos; arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; ? āwursan* 1, (Part. Prät.=) Adj., Sb.?: nhd. kraftlos?, abgetanes Tier, Kadaver?; bihahsantlīhho* 1, bihahsantlīcho*, Adv.: nhd. kraftlos, gelähmt; 5zag* 15, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, schwach, träge, furchtsam; 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; brōdi* 11, Adj.: nhd. schwach, angegriffen, dünn, hinfällig, kraftlos; giunkreftīgōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. entkräftet, schwach, geschwächt, kraftlos; kraftilōs* 13, kreftilos*, Adj.: nhd. kraftlos, machtlos, schwach, gebrechlich, entkräftet, entnervt; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet; ? rosenohte? 1, Adj.: nhd. matt?, kraftlos?, brüchig?; slaffo 6, Adv.: nhd. träge, entnervt, kraftlos, matt, erschlafft; unbaldo 1, Adv.: nhd. verzagt, mutlos, kraftlos; unēhtīg 3, Adj.: nhd. unvermögend, arm, elend, kraftlos, ermangelnd; unkreftīg* 8, Adj.: nhd. »unkräftig«, kraftlos, schwach; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig; unwaltīg* 1, Adj.: nhd. »ungewaltig«, kraftlos, machtlos; weihho* 4, weicho, Adv.: nhd. weich, weichlich, kraftlos; weihlīhho* 1, weichlīcho*, Adv.: nhd. weich, weichlich, kraftlos; wesan* (1) 1, Adj.: nhd. matt, kraftlos

kraftlos, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet; kreftelōs, kreftlōs, Adj.: nhd. »kraftelos«, kraftlos, ohnmächtig, mutlos, schwach

kraftlos, mhd. malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff; mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm

kraftlos, mhd. ākreftic, ākreftec, Adj.: nhd. kraftlos; āmehtic, āmehtec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, ohnmächtig; ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

-- kraftlos werden: mhd. beswachen, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden, schwächen, entkräftigen, versagen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

kraftlos, mhd. slē, Adj.: nhd. stumpf, matt, kraftlos, träge; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- kraftlos machen: mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

-- kraftlos schwach: mhd. swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig

kraftlos, mhd. unkreftic, unkreftec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, krank, ohnmächtig, ungültig; unmehtic, unmehtec, ummahtic, Adj.: nhd. unmächtig, kraftlos, schwach, machtlos, ohnmächtig; unmügende (2), unmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvermögend, kraftlos, schwach, ohnmächtig, impotent; unrīche, Adj.: nhd.

»unreich«, arm, kraftlos, hilflos; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos; unwerlīche, Adv.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ohne Rüstung, kraftlos, machtlos

-- kraftlos werden: mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

kraftlos, mnd. ēnhende, Adj.: nhd. gebrechlich, kraftlos, mangelhaft

-- kraftlos werden: mnd. beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden; erliggen, st. V.: nhd. matt werden, kraftlos werden, erliegen

kraftlos, mnd. flau, Adj.: nhd. schwach, matt, kraftlos; flauwich***, Adj.: nhd. schwach, matt, kraftlos; gevellich*** (1), Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, hinfällig, schwach, kraftlos; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; kraftlōs, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; kraftlōsich***, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- kraftlos werden: mnd. hennevāren*, hennevaren, hinnevāren, mnd.?, st. V.: nhd. hinfahren, dahinfahren, verschwinden, vergehen, kraftlos werden; henvāren, hinvāren, st. V.: nhd. »hinfahren«, weggehen, wegreisen, abreisen, verschwinden, vergehen, kraftlos werden

kraftlos, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

kraftlos, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos; sōr, sār, s· r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft; swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe

kraftlos, mnd. unkreftich, unkrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, ohnmächtig, besinnungslos; unmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ohnmächtig, kraftlos, außer Stande seiend; vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; v· llōs, v· lelōs, Adj.: nhd. gefühllos, kraftlos, abgestorben; wīden* (2), widen, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), nachgiebig, kraftlos, gehaltlos

-- durch Alter kraftlos geworden: mnd. vörschēnen*, vorschēnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fällig, verfallen (Adj.), anheimgefallen, vor Gericht verwirkt, frühere, vergangen, durch Alter kraftlos geworden, durch Alter dumm geworden, verstorben, verschieden (Part. Prät.=Adj.) (1)

-- durch Alter kraftlos werden: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- kraftlos machen: mnd. unmechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. kraftlos machen, unmächtig machen; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörunmechtigen*, vorunmechtigen, sw. V.: nhd. machtlos machen, schwächen, kraftlos machen, beeinträchtigen, schädigen

-- kraftlos werden: mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben; vörlāmen*, vorlāmen, sw. V.: nhd. schlaff werden, kraftlos werden, erlahmen, lahm werden, lähmen, erschlaffen; vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht); vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren

kraftlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraftlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftlos. -- kraftlos. schwach, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

-- kraftlos machen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

kraftlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftlosere, afries. dēv-r-a 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. gefühllosere, kraftlosere

Kraftlosigkeit, ahd. 2zagaheit 15, st. F. (i): nhd. Zaghaftigkeit, Kraftlosigkeit, Feigheit, Trägheit, Nachlässigkeit; kraftilōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Kraftlosigkeit, Machtlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht; kūmigī* 1, st. F. (ī): nhd. Kraftlosigkeit, Schwäche, Geschwächtsein; unkreftigī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche; unsnellī 1, st. F. (ī): nhd. Schwäche, Schlaffheit, Kraftlosigkeit; weihhī* 23, weichī*, st. F. (i): nhd. Weichheit, Schwäche, Schwachheit, Kraftlosigkeit, Weichlichkeit, Verzagtheit

Kraftlosigkeit, mhd. kraftlōse, st. F.: nhd. »Kraftlosigkeit«, Schwäche

Kraftlosigkeit, mhd. ākraft, st. F.: nhd. Kraftlosigkeit, Ohnmacht

Kraftlosigkeit, mhd. unkraft, unkracht, st. F.: nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Krankheit; unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht

Kraftlosigkeit, mnd. kraftlōshēt, kraftlōsheit, F.: nhd. Kraftlosigkeit, Rechtsungültigkeit, Nichtigkeit; kraftlōsichhēt*, kraftlōsichēt, kraftlōsicheit, F.: nhd. Kraftlosigkeit, Rechtsungültigkeit, Nichtigkeit

Kraftlosigkeit, mnd. unkraft, unkracht, mnd.?, F.: nhd. »Unkraft«, Schwäche, Kraftlosigkeit, eine Magenkrankheit (Diarrhöe?); unmacht, mnd.?, F.: nhd. Schwäche, Kraftlosigkeit, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Machtlosigkeit, Ungültigkeit; unmechtichhēt*, unmechtichēt*, unmechticheit, mnd.?, F.: nhd. Ohnmacht, Kraftlosigkeit

kraftlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraftmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftmännlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftmarzepan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kraftmehl -- Kraftmehl aus Weizen und Gerste, mnd. āmedam, āmedum, āmedunk, āmelung, amidam, amidum, amedom, Sb.: nhd. Stärkemehl, Kraftmehl aus Weizen und Gerste

kraftmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftrühmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kraftsauger, mhd. kraftsūgære*, M.: nhd. »Kraftsauger«

kraftsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kraftsaugerin, mhd. kraftsūgærinne*, kraftsūgerin, st. F.: nhd. »Kraftsaugerin«, Blutsaugerin

kraftschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftsüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krafttäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftthätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krafttödtend, nhd.: nhd. ; L.: DW

krafttörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krafttropfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krafttuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraftüberträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftvoll sein (V.), ahd. magēn* 10, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), kraftvoll sein (V.), erstarken, kräftig werden, stark werden

kraftvoll, germ. *gambara-, *gambaraz, *gambra-, *gambraz, Adj.: nhd. kraftvoll

kraftvoll, ae. ėl-l-en-rōf, Adj.: nhd. kraftvoll, tapfer, mutig, kühn

kraftvoll, anfrk. *wal-d-ig?, Adj.: nhd. gewaltig, kraftvoll, machtvoll

kraftvoll, as. ėl-li-an-rōf* 2, Adj.: nhd. berühmt, kraftvoll, tapfer; s-tra-ng 6, Adj.: nhd. stark, mächtig, kraftvoll

kraftvoll, ahd. driuwi* 1, Adj.: nhd. munter, kraftvoll; gambar* 4, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rasch, kraftvoll, tätig; kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; *waltīg?, Adj.: nhd. gewaltig, kraftvoll, machtvoll

kraftvoll, mhd. ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll

kraftvoll, mhd. gewalticlich, gewalteclich, gewelticlich, Adj.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt handelnd; gewalticlīche, gewalteclīche, gewalticlīche, gewaldeclīche, gewaldiclīche, gewaltenclīche, geweldeclīche, Adv.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurtlich, Adj.: nhd. hurtig, schnell, reißend, kräftig, kraftvoll; hurtlīche, Adv.: nhd. kräftig, kraftvoll; kreftenrīche, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; krefterīche, krefterīch, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig

kraftvoll, mhd. manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manlīche, mennelīche, Adv.: nhd. männlich, mutig, tapfer, mannhaft, kraftvoll, ritterlich; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll; mehticlīchen, mehteclīchen, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, kraftvoll

kraftvoll, mnd. rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

kraftvoll, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

kraftvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraftwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraftwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraftwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kraftwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kraftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraftzeltlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kragab, nhd.: nhd. ; L.: DW

kragelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krägelein, mhd. kregelīn, st. N.: nhd. »Krägelein«, Hälslein, Hälschen

krägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krageln, mhd. kragelen, kregelen, sw. V.: nhd. »krageln«, schwatzen, gackern wie ein Huhn

krageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krageln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krägeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kragen -- an den Kragen gehen, mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

Kragen -- Art Kapuze oder Kragen, mhd. beffe, sw. F.: nhd. Art Kapuze oder Kragen

Kragen -- Kragen aus Nesseltuch, mnd. nettelkrāgen, M.: nhd. »Nesselkragen«, Kragen aus Nesseltuch

Kragen -- mit Perlen verzierter Kragen, mnd. parlenkrāge, perlenkrāge, M.: nhd. »Perlenkragen«, mit Perlen verzierter Kragen

Kragen -- mit Perlschnüren besetzter Kragen, mnd. parlensn· rkenkrāge, parlensno̊rkenkrāge, M.: nhd. mit Perlschnüren besetzter Kragen, mit Perlschnüren verzierter Kragen

Kragen -- mit Perlschnüren verzierter Kragen, mnd. parlensn· rkenkrāge, parlensno̊rkenkrāge, M.: nhd. mit Perlschnüren besetzter Kragen, mit Perlschnüren verzierter Kragen

Kragen -- niederfallender Kragen, mnd. dāleslach*, dālslach, mnd.?, M.: nhd. niederfallender Kragen

Kragen -- Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Kragen -- über den Mantel fallender Kragen, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Kragen -- überhängender Kragen, mnd. h· vetgat, hōvetgat, N.: nhd. Halsöffnung des Kleides, Kopfputz, Halskragen, überhängender Kragen

Kragen (M.) um den Hals, mnd. halskrāge, halskrage, M.: nhd. Hals, Genick, Halskragen, Kragen (M.) um den Hals, Halstuch

Kragen (M.), mhd. kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

Kragen (M.), mhd. krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr

Kragen (M.), mhd. rige (2), sw. M., sw. F.: nhd. Fältelung am Halsband, Kragen (M.), Kragensaum

Kragen (M.), mnd. ? latke, mnd.?, Sb.: nhd. Frauenkleidungsstück, Überschlag, Kragen (M.)?

Kragen (M.), mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr· sestēn, kr· sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

Kragen, germ. *kragō-, *kragōn, *kraga-, *kragan, sw. M. (n): nhd. Kragen, Biegung

Kragen, afries. kra-g-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Kragen«, Halsschlinge

kragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krägen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kragenbein, mhd. kragebein, st. N.: nhd. »Kragenbein«, Halsbein

kragenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kragenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kragenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kragengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kragenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kragenhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kragenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kragenknopf, mnd. krāgenknōp, M.: nhd. Kragenknopf, Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens

Kragenmacher, mnd. krāgære*, krāger, M.: nhd. »Kragenmacher«, Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung

Kragens -- Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens, mnd. krāgenknōp, M.: nhd. Kragenknopf, Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens

Kragens -- Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens, mnd. ? kaphāke, kaphaecke, M.: nhd. Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens?

Kragens -- Spange zum Schließen des Kragens, mnd. krāgenhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Schließen des Kragens, Spange zum Schließen des Kragens

Kragensaum, mhd. rige (2), sw. M., sw. F.: nhd. Fältelung am Halsband, Kragen (M.), Kragensaum

kragenschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kragenspülerle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kragenstück, mnd. ? stukekrāge?, M., N.: nhd. Kragenstück?

kragerems, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kragestein, mnd. krachstēn, krachstein, krāgestein, M.: nhd. Kragestein, aus dem Mauerwerk vorspringender Stein

kragholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kragicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krägicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kragk, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kragstein, mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze; kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens

Kragstein, mnd. ? nōtstēn, nōtstein, M.: nhd. Merkstein, Grenzstein, Hilfsgrenzstein?, Kragstein?

Kragstein, mnd. kopstēn, kopstein, M.: nhd. Kopfstein, Kragstein

kragstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krähe, idg. *gŏu̯ā, F.: nhd. Krähe; *kāk-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *skoreug-, *koreug-, *kreug-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *skoreuk-, *koreuk-, *kreuk-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe; *skoreuk̂-, *skreuk̂-, *koreuk̂-, *kreuk̂-, V., Sb.: nhd. krächzen, Krähe

Krähe, germ. *hrōka-, *hrōkaz, st. M. (a): nhd. Krähe; *kahwō, *kawō, st. F. (ō): nhd. Dohle, Krähe; *krēō-, *krēōn, *krǣō-, *krǣōn, sw. F. (n): nhd. Krähe; *krēwō-, *krēwōn, *krǣwō-, *krǣwōn, Sb.: nhd. Krähe

Krähe, an. krāk-a, sw. F. (n): nhd. Krähe

Krähe, ae. crǣ, st. F. (ō): nhd. Krähe; crā-w-a, sw. M. (n): nhd. Krähe; crā-w-e, sw. F. (n): nhd. Krähe; hrō-c, st. M. (a): nhd. Saatkrähe, Krähe

Krähe, as. hrō-k (2) 5, st. N. (a?, i?), st. M. (a?, i?)?: nhd. Krähe; krā-i-a 3?, krā-a*, sw. F. (n): nhd. Krähe

Krähe, ahd. krāa* 40, krāha*, krāia, krāwa*, st. F. (ō): nhd. Krähe, Kranich; krēgila*, krēgula* 1, sw. F. (n): nhd. Krähe; ? krehhula* 1, sw. F.: nhd. Krähe?, Elster?; ruoh (1) 40, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Krähe, Saatkrähe
-- kleine Krähe: ahd. kaha* 7, kāa, kā*, sw. F. (n): nhd. Dohle, kleine Krähe

Krähe, mhd. krā (1), krāe, krāwe, kræje, kreie, kreige, krowe, krewe, sw. F., st. F.: nhd. Krähe, Kranich, Star (M.) (1)
-- kleine Krähe: mhd. krāel, st. N.: nhd. kleine Krähe, kleiner Kranich, kleiner Star (M.) (2)

Krähe, mnd. kārōk*?, karok, F.: nhd. Dohle, Krähe, Saatkrähe; krā, krāge, F.: nhd. Krähe; kreiāleke*, kreyāleke, F.: nhd. Krähe, Krähendohle; kreie, kreye, krēge, kreige, kreyge F.: nhd. Krähe; kroch, Sb.: nhd. krächzender Rabe, krächzender Vogel, Krähe
-- weibliche Krähe: mnd. kreiinne*, kreyinne, F.: nhd. weibliche Krähe

Krähe, mnd. ramme (1), M.: nhd. Rabenvogel, Rabe, Krähe; rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze; rōk (2), ro̊ck, M.: nhd. Krähe, schwarze Krähe, Saatkrähe, Kolkrabe
-- schwarze Krähe: mnd. rōk (2), ro̊ck, M.: nhd. Krähe, schwarze Krähe, Saatkrähe, Kolkrabe

krähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krahe/Meid -- Krahe/Meid Bd. II, idg. *k̂i-, Pron.: Krahe/Meid Bd. II, S. 69

Krähen -- Krähen des Hahnes, mhd. hanekrāt, hanekræt, st. F.: nhd. Krähen des Hahnes, erster Hahnenschrei

Krähen (N.) des Hahnes in der Morgenfrühe, mnd. hānekrāt, hānekracht, F.: nhd. Hahnkrähen, Krähen (N.) des Hahnes in der Morgenfrühe; hānenkrāt, F.: nhd. Hahnenkrähen (N.), Krähen (N.) des Hahnes in der Morgenfrühe

Krähen (N.), germ. *krēdi-, *krēdiz, *krǣdi-, *krǣdiz, st. F. (i): nhd. Krähen (N.)

Krähen (N.), got. hrū-k* 1, hrūks*?, st. M. (a): nhd. Krähen (N.)

Krähen (N.), ae. crā, N.?: nhd. Krähen (N.); crǣ-d, crē-d, crœ̄-d, st. M. (a?, i?): nhd. Krähen (N.)

Krähen (N.), as. *krād?, st. F. (i): nhd. Krähen (N.)

Krähen (N.), ahd. *krāt?, st. F. (i): nhd. Krähen (N.), Schrei

Krähen (N.), mhd. krāt (1), st. F., st. M.: nhd. »Krat«, Krähen (N.)

Krähen (N.), mnd. kreien (2), kreyen*, craien, kregen, N.: nhd. »Krähen« (N.), Geschrei

Krähen (N.), mnd. krāt (2), krayt, N.?: nhd. Krähen (N.), Hahnenschrei, Schrei

krähen, idg. *grā-, V.: nhd. krähen; *grāk-, V.: nhd. krähen, krächzen; *ker- (1), *kor-, *kr-, V.: nhd. krächzen, krähen; *kerk-, *krek- (3), *krok-, V.: nhd. krächzen, krähen; *kreg- (2), V.: nhd. krächzen, krähen; *skorau-, *korau-, *krau-, V.: nhd. krähen, krächzen; *skoreu-, *koreu-, *kreu-, V.: nhd. krächzen, krähen; *skoru-, V.: nhd. krähen, krächzen

krähen, germ. *hrūkjan, sw. V.: nhd. krächzen, krähen; *kra-, germ.?, V.: nhd. krähen; *krēan, *krǣan, *krējan, *krǣjan, st. V.: nhd. krähen

krähen, got. hrū-k-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. krähen; wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

krähen, ae. crā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. krähen; ge-crā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. krähen; ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; grǣ-d-an, sw. V. (1?): nhd. schreien, rufen, krähen; sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren

krähen, as. krā-i-an* 1, krā-en*, sw. V. (1a): nhd. krähen

krähen, ahd. irkrāen* 1, sw. V. (1a): nhd. krähen; krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen; krāōn* 1, sw. V. (2): nhd. krähen, krächzen; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern
-- zu Ende krähen: ahd. follakrāen* 1, sw. V. (1a): nhd. auskrähen, zu Ende krähen

krähen, ahd. krāwōn* 1, sw. V. (2): nhd. »krähen«, krächzen

krähen, mhd. gekræjen, sw. V.: nhd. »krähen«

krähen, mhd. kræjen, kræen, kræn, krægen, kraigen, kreigen, krēwen, krēn, krewen, sw. V.: nhd. krähen; krochezen*, krochzen, sw. V.: nhd. krähen, krächzen

krähen, mnd. krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern; kreien (1), kreyen, kriegen, krayen*, sw. V.: nhd. krähen

krähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krähenauge, mnd. kreienōge, kreyenōge, N.: nhd. Krähenauge

krähenauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krähenbeere, an. kræk-i-be-r, st. N. (ja): nhd. Krähenbeere

krähenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krähenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krähenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krähender, ahd. ruohhāri* 1, ruochāri*, st. M. (ja): nhd. »Krächzer«, Hahn, Krähender

Krähendohle, mnd. kreiāleke*, kreyāleke, F.: nhd. Krähe, Krähendohle

krähendohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krähenfänger, mnd. kreienvengære*, kreyenfenger, kreyenvenger, M.: nhd. Krähenfänger

Krähenfedern -- Pelz aus Krähenfedern, mnd. kreienpels***, M.: nhd. Pelz aus Krähenfedern

Krähenfedern -- Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens, mnd. kreienpelsken, M.: nhd. Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens

Krähenfuß, mhd. krānvuoz, st. M.: nhd. Krähenfuß; krāwenvuoz, st. M.: nhd. Krähenfuß

Krähenfuß, mnd. kreienvōt*, M.: nhd. »Krähenfuß«, unleserliche Schrift, Gekrakel

krähenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krähenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krähenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krähenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krähennest, mhd. kræjennest, st. N.: nhd. Krähennest

Krähennest, mnd. kreiennest, kreyennest, N.: nhd. Krähennest

krähennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krähenscharbe, ahd. ālakrāa* 4, ālakrā*, ālkrā, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kropfgans, Aalkrähe, Krähenscharbe, Kormoran

krähenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähenspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähenspier, nhd.: nhd. ; L.: DW

krähenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähenwollblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krähenzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräher, mhd. kreigære*, kreiger, st. M.: nhd. »Kräher«

kräher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krähhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krählein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

krahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

krahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krahnkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krahnkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähspecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräht -- Hahn der am Abend kräht, mhd. ābenthane*, ābenthan, sw. M.: nhd. »Abendhahn«, Hahn, Hahn der am Abend kräht

kraht, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krähwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krähwinkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krähwinklerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krai, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraien, nhd.: nhd. ; L.: DW

krail, nhd.: nhd. ; L.: DW

krailen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krain -- Wein aus Krain oder der Steiermark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

krain, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krake, mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

krake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krake, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakeel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krakeelen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakeeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krakeelerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krakeelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krakeelerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakeelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakeelisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krakelbeine, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krakelfüsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krakelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kral, mhd. kral, st. M.: nhd. »Kral«, Kratz, gekrallte Wunde

kral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kralbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kralen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krales, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krall, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kralle (), mhd. ? strūze, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (3), Vogel Strauß, Kralle (?)

Kralle, idg. *greu-, Sb.: nhd. Zusammengekratztes, Kralle; *grū̆mo, Sb.: nhd. Zusammengekratztes, Kralle, Gerümpel; *onghli-, Sb.: nhd. Nagel, Kralle; *onogh-, *ongh-, *nogh-, *h3n̥gu̯h-, Sb.: nhd. Nagel, Kralle

Kralle, got. *ramp-a?, st. F. (ō): nhd. Haken, Kralle

Kralle, ae. næg-l-sper-u, N.: nhd. »Nagelspeer«, Klaue, Kralle

Kralle, anfrk. kla-w-a* 1, cla-w-a*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle

Kralle, as. n-ag-a-l 8, st. M. (a): nhd. Nagel, Kralle, Ruderpinne

Kralle, ahd. furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange; *grif, lang., M.: nhd. Griff, Kralle; klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange; kral* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Haken (M.), Kralle; krampfo 18, krampho, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Ankerhaken, Klaue, Kralle, Krampf, Gicht; krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube; *krapfo?, lang., sw. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, Kralle; krewil 91, krouwil*, st. M. (a): nhd. Gabel, Haken (M.), Widerhaken, Dreizack, Kralle, dreizinkige Gabel

Kralle, mhd. dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule

Kralle, mhd. klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh; klaber, st. F.: nhd. »Klaber«, Klaue, Kralle, Fessel (F.) (2); klate, klatte, sw. F.: nhd. »Klate«, Kralle; klouber, st.

F.: nhd. Klaue, Kralle, Hand, Fessel (F.) (2); krempel, st. M., st. N.: nhd. »Krempel« (F.), kleine Spitzhacke, Kralle, Häkchen, geringfügige Sache; kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

Kralle, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen; vuozkröuwel, vuozkröuel, fuozkröuel*, fuozkröuwel*, st. M.: nhd. Kralle, Fußkralle; zē, st. F., sw. F.: nhd. Zehe, Kralle; zēhe, zehe, sw. F., st. F.: nhd. Zehe, Kralle, geringstes Glied, kleinster Teil

Kralle, mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle
-- kleine Kralle: mnd. klauweke*, klāweke, N.: nhd. Klauchen, kleine Klaue, kleine Kralle

kralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krallen -- durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Krallen -- mit den Krallen packen, ahd. krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken

Krallen -- mit den Krallen packen, mhd. bekrellen, sw. V.: nhd. umklammern, mit den Krallen packen

Krallen -- mit den Krallen packen, mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

Krallen -- mit den Krallen reißen, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Krallen -- mit Krallen ergreifen, mhd. erkrallen, sw. V.: nhd. krallen, mit Krallen ergreifen

Krallen -- mit Krallen schlagen oder scharren, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

Krallen -- sich mit den Krallen anklammern, mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

krallen, mhd. erkrallen, sw. V.: nhd. krallen, mit Krallen ergreifen

krallen, mhd. krallen***, sw. V.: nhd. »krallen«

krallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krallenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krallend -- krallend ergreifen, mhd. erkrellen, sw. V.: nhd. ergreifen, krallend ergreifen

krallend -- krallend ergreifen, mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

Krallendes, mhd. grel (3), sw. F., st. F.: nhd. Krallendes, Stechendes, Dorn, Gabel, Spieß (M.) (1)

krallenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krallenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

krallenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krallenklauig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krallentatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krallenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krallenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krallicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krallig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kralwäsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kram -- gelehrter Kram, mnd. schōldinge, schōledinge, Pl.: nhd. »Schuldinge«, Schulweisheit, gelehrter Kram, Schulwissenschaft

Kram -- schlechter Kram, mnd. lumpenwerk, N.: nhd. schlechter Kram

Kram, ahd. gruzzi 10, st. N. (ja): nhd. Grütze (F.) (1), Grieß, Kleie, Kram

Kram, ahd. krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; krāma* 4, sw. F. (n): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Kaufbude

Kram, mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld; krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch

Kram, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

kram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramb, nhd.: nhd. ; L.: DW

krambambuli, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krambedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krambuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krambude, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld; krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch; krāmenīe, st. F.: nhd. Krambude; krāmstat, st. F.: nhd. »Kramstatt«, Krambude

Krambude, mnd. hōkenbōde, hōkenbōde, hōkenbůde, F.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; hōkengādem, M.: nhd. Krambude, Kleinverkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; krāmbōde, krāmbūde, F.: nhd. Krambude, Einzelverkaufsstand, Ladenhaus; krāmete, krāmte, N.: nhd. Verkaufsstand, Krambude, Krämerladen; krāmgādem, kræmgādem, krāmgēdem, M.: nhd. Krambude, Verkaufsstand, kleines Haus mit Verkaufsständen; krāmte, mnd.?, F.: nhd. Krambude
-- in der Krambude ausgelegte Ware: mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben
-- mit Leinwand bedeckte Krambude: mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

krambude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krambude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krambuden -- Haus mit Krambuden, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

Krambudenseide, mhd. krāmsīde, krāmesīde, st. F.: nhd. »Kramseide«, Krambudenseide, Seidenstoff

krambursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krämeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämen -- sich krämen, mhd. erkrenken, sw. V.: nhd. krank machen, kränken, sich krämen

kramen, mhd. krāmen, sw. V.: nhd. »kramen«, Kramhandel treiben, kaufen, einkaufen

kramen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krämer -- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

Krämer -- fahrender Krämer, mnd. schottische* (2), schottesche, schotse, M.: nhd. fahrender Krämer, Hausierer; schottischer*, schottescher, schotscher, M.: nhd. »Schottischer«, fahrender Krämer, Hausierer

Krämer -- freier Krämer, mnd. vrīkrēmære*, vrīkrēmere, vrīkrēmer, M.: nhd. »freier Krämer«, nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler

Krämer -- Gehör wie ein Krämer, mnd. krāmæreore*, krāmæreōre, krāmereore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer; krāmæresore*, krāmeresore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer

Krämer -- Gildehaus der Krämer, mnd. krēmærehūs*, krēmerhūs, kremerhūs, N.: nhd. »Krämerhaus«, Gildehaus der Krämer

Krämer -- herumziehender Krämer, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

Krämer -- Innung der Krämer, mnd. hōkewerk, hākwerk, N.: nhd. Kleinhandelgeschäft, Zunft der Kleinhändler, Hökeramt, Innung der Krämer

Krämer -- Krämer der unter freiem Himmel ausstellt, mnd. sunnenkrāmære*, sunnenkrāmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt; sunnenkrēmære*, sunnenkrēmer, M.: nhd. Kleinkrämer, Hausierer, Trödler, Krämer der unter freiem Himmel ausstellt

Krämer -- Krämer mit voller Zunftberechtigung, mnd. vulh· kære*, vulh· ker, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, Höker mit voller Zunftberechtigung; vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

Krämer -- Ohr wie ein Krämer, mnd. krāmæreore*, krāmæreōre, krāmereore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer; krāmæresore*, krāmeresore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer

Krämer -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

Krämer -- zum Krämer gehörig, mnd. krēmærelīk*, krēmerlīk, kremerlik, Adj.: nhd. zum Krämer gehörig, Krämer...

Krämer (M. Pl.), mhd. gademliute, st. M. Pl.: nhd. Krämer (M. Pl.)

Krämer mit voller Zunftberechtigung sein (V.), mnd. vulhōken***, sw. V.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung sein (V.), Höker mit voller Zunftberechtigung sein (V.)

Krämer sein (V.), mnd. hōken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Höker sein (V.), Krämer sein (V.), im Kleinverkauf handeln, verkaufen, hökern; krāmen***, sw. V.: nhd. verkaufen, Krämer sein (V.)

Krämer, afries. krā-m-er* 4, krē-m-er, st. M. (ja): nhd. Krämer

Krämer, ahd. kramāri 7, st. M. (ja): nhd. Händler, Krämer; mangāri 5, mengāri, st. M. (ja): nhd. Händler, Kaufmann, Krämer; pfragenāri* 1, phragenāri*, st. M. (ja): nhd. Händler, Krämer

Krämer, mhd. gademman, st. M.: nhd. Krämer; krāmære, kræmer, st. M.: nhd. »Kramer«, Krämer, Händler, Handelsmann

Kramer, mhd. krāmære, kræmer, st. M.: nhd. »Kramer«, Krämer, Händler, Handelsmann

Krämer, mhd. ladenære*, ladener, st. M.: nhd. »Ladeninhaber«, Krämer; merzelære*, merzeler, st. M.: nhd. »Merzeler«, Kleinhändler, Krämer, Höker; merzeman 1, st. M.: nhd. Händler, Kleinhändler, Krämer, Höker; paltenære, baltenære, balteniere, st. M.: nhd. Wallfahrer, Pilger, Bettler, Landstreicher, Krämer

Krämer, mhd. statzūnære*, statzūner, st. M.: nhd. Krämer, Apotheker

Krämer, mnd. buntsnīdære*, buntsnīder, M.: nhd. Krämer
-- zünftiger Krämer: mnd. ambachtkrēmære*, ambachtkrēmer, M.: nhd. zünftiger Krämer

Krämer, mnd. grempelære*, grempelēr, grempeler, grempelēre, M.: nhd. »Krämpler«, Kleinhändler, Krämer, Höker; krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmære*, krēmer, krēmēre, M.: nhd. Krämer, Kleinhändler, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer; krēmærelinc,* krēmerlinc, krēmerling, M.: nhd. Krämer

Kramer, mnd. krāmære*, krāmer, krāmēre, krōmer, M.: nhd. »Kramer«, Kleinhändler, Krämer, Einzelhändler, wandernder Händler, Tabulettkrämer

Krämer, mnd. mersenære*, mersener, mnd.?, M.: nhd. Kaufmann, Krämer
-- ein im Lande umherziehender Krämer: mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt

kramer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krämer..., mnd. krēmærelīk*, krēmerlīk, kremerlik, Adj.: nhd. zum Krämer gehörig, Krämer...

Kramer..., mnd. krēmærisch*, Adj.: nhd. krämerisch, Kramer...

Kramer..., mnd. krāmærisch*, Adj.: nhd. krämerisch, Kramer...

Krämeramt, mnd. krēmæreambacht*, krēmeramt, krēmerampt, N.: nhd. »Krämeramt«, Amt der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler

krameramt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämerbude, ahd. taferna* 8, taverna, sw. F. (n): nhd. »Taverne«, Gasthaus, Wirtshaus, Krämerbude, Schenke, Kneipe

Krämerbude, mhd. statze, F.: nhd. Krämerbude, Apotheke, Fischnetz

Krämerbude, mnd. krēmærebōde, krēmerbōde, F.: nhd. »Krämerbude«, Einzelverkaufsstand

Kramerbude, mnd. krāmærebōde*, krāmerbōde, F.: nhd. »Kramerbude«, Einzelverkaufsstand

krämerbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kramerdecke, mnd. ? krāmæredēke*, krāmerdēken, krāmerdēke, F.: nhd. »Kramerdecke«?

krämerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämerdüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämerei, an. kram, Sb.: nhd. Krämerei; mang, st. N. (a): nhd. Kleinhandel, Krämerei

Kramerei, mhd. krāmærīe*, krāmerīe, kræmerīe, st. F.: nhd. »Kramerei«, Kramhandel, Kramware

kramerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kramereieinrichtung, mnd. hokenstōl, hōkenstůl, M.: nhd. Höckerstuhl, Kramereieinrichtung, Kleinverkaufsstand

kramerelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krameresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramerfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämergaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kramergeselle, mnd. krāmæregeselle*, krāmergeselle, M.: nhd. »Kramergeselle«, Kaufmannsgehilfe

krämergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krämergilde -- Angehöriger der Krämergilde, mnd. gildekrāmære*, gildekrāmer, M.: nhd. Angehöriger der Krämergilde; gildekrēmære*, gildekrēmer, M.: nhd. Angehöriger der Krämergilde

Kramergilde, mnd. krāmæregilde*, krāmergilde, F.: nhd. »Kramergilde«, Gilde der Einzelhändler, Zunft der Einzelhändler

Kramergilde, mnd. krāmærewerk*, krāmerwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde; krāmwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde, Krämerinnung

krämergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämerglocke -- Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt, mnd. hokenklocke, F.: nhd. Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt

krämerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämerhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramerhandwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krämerhaus, mnd. krēmærehūs*, krēmerhūs, kremerhūs, N.: nhd. »Krämerhaus«, Gildehaus der Krämer

Kramerhaus, mnd. krāmærehūs*, krāmerhūs, N.: nhd. »Kramerhaus«, Gildehaus der Einzelhändler, Papiertüte (scherzhaft)

kramerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krämerhäuschen, mnd. krēmæreh· seken*, krēmerh· seken, N.: nhd. »Krämerhäuschen«

krämerhäuslin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krämerin, mhd. köufelærinne*, köufelerinne, st. F.: nhd. Kaufhändlerin, Krämerin, Kleinhändlerin; köufelinne*, köuflīnne*, köuflīn, st. F.: nhd. Krämerin, Kleinhändlerin; krāmærinne*, krāmerinne, st. F.: nhd. »Kramerin«, Krämerin, Krämersfrau

Kramerin, mhd. krāmærinne*, krāmerinne, st. F.: nhd. »Kramerin«, Krämerin, Krämersfrau

Krämerin, mnd. krāmærinne***, krāmerin, F.: nhd. »Krämerin«

Krämerin, mnd. krāmærische*, krēmersche, F.: nhd. Krämerin, Frau die ein Einzelhandelsgeschäft betreibt

krämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämerinnung -- Vorsteher der Krämerinnung, mhd. krāmæremeister*, krāmermeister, st. M.: nhd. »Kramermeister«, Vorsteher der Krämerinnung

Krämerinnung, mnd. krāmwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde, Krämerinnung

kramerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerisch, mnd. krāmærisch*, Adj.: nhd. krämerisch, Kramer...; krēmærisch*, Adj.: nhd. krämerisch, Kramer...

krämerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kramerknecht, mnd. krāmæreknecht*, krāmerknecht, M.: nhd. »Kramerknecht«, Kaufmannsgehilfe

kramerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämerkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramerkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramerlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämerladen, ahd. krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; krāma* 4, sw. F. (n): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Kaufbude

Krämerladen, mnd. krāmete, krāmte, N.: nhd. Verkaufsstand, Krambude, Krämerladen

krämerladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämerlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krämerleute, mnd. schotl· de, mnd.?, Pl.: nhd. Krämerleute

krämerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kramermeister, mhd. krāmæremeister*, krāmermeister, st. M.: nhd. »Kramermeister«, Vorsteher der Krämerinnung

kramermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krämern -- Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

kramern, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämern, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämernäglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämerpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krämerpfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

kramerpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämerpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramerpudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kramerrolle, mnd. krāmærerulle*, krāmerrulle, F.: nhd. »Kramerrolle«, Gilderolle der Einzelhandelsgilde

Krämers -- Tätigkeit des Krämers, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

Krämerschaft, mnd. krāmærewerk*, krāmerwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde; krāmwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde, Krämerinnung

krämerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämerseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämersfrau, mhd. krāmærinne*, krāmerinne, st. F.: nhd. »Kramerin«, Krämerin, Krämersfrau

krämersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämertax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krämertisch, mhd. tisch, tis, disch, disk, st. M.: nhd. Tisch, Speisetafel, Essen (N.), Mahlzeit, Krämertisch

krämervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämerwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramerwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramerwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krämerware, mnd. ? schotwāre, F.: nhd. Krämerware?, Hausiererware?
-- kleine Krämerware: mnd. spēcerīe, specerie, speccerīe, spezerīe, spetzerīe, speserīe, spēcirīe, specierie, spisarīe, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, kurze Ware, Kurzware, kleine Krämerware

Krämerware, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krāmærewerk*, krāmerwerk, N.: nhd.

Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde; krāmwāre, krāmwahr, F.: nhd. Krämerware, Handelsware; krāmwerk, N.: nhd. Krämerware, Einzelhandelsware, Krämerschaft, Kramergilde, Krämerinnung; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben

Krämerware, mnd. mersærīe*, merserīe, merserie, mercerīe, F.: nhd. Krämerware, Kleinhandelsware; penningcwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Krämerwaren -- Handel mit Krämerwaren, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Krämerwaren -- kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

krämerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krämerzunft, mhd. krāmærzunft*, krāmerzunft, st. F.: nhd. »Krämerzunft«, Krämmerinnung

Krämerzunft, mnd. h˙ kæreambacht*, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft; hōkeambacht*, hōkamt, hōkeampt, N.: nhd. Zunft der Kleinkrämer, Höckeramt, Krämerzunft

Kramerzunft, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

kramerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krametbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

krametbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramezvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kramgaden, mhd. krāmgadem, st. M.: nhd. »Kramgaden«, Kramladen

kramgaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramgeloete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kramgewand, mhd. krāmgewant, st. N.: nhd. Kramgewand, Kleid, Kleidungsstoff, Textilware, Ware, Stoff, Kleiderstoff

kramgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kramgewicht, mhd. krāmgewihte, st. N.: nhd. »Kramgewicht«, Handelsgewicht

kramgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kramhandel, mhd. krāmærīe*, krāmerīe, kræmerīe, st. F.: nhd. »Kramerei«, Kramhandel, Kramware

-- Kramhandel treiben: mhd. krāmen, sw. V.: nhd. »kramen«, Kramhandel treiben, kaufen, einkaufen

kramhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramkasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramkindelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kramladen, mhd. krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch; krāmgadem, st. M.: nhd. »Kramgaden«, Kramladen

Kramladen, mnd. gādem, gaem, gāden, gām, M.: nhd. »Gaden«, kleiner Steinbau, Einzelhaus des Hofes, angebautes Häuschen, an das Haupthaus angebautes Steinhaus, kleines Haus, Bude, Kramladen, Verkaufsbude, Arbeitsbude, Werkstätte, Stockwerk

kramladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramlech, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krammädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krammarkt -- Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt, mnd. stillemarket, M.: nhd. Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt

krammarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämmelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krammeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krammen, mhd. krammen, sw. V.: nhd. »krammen«, verwunden

krammen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krämmerinnung, mhd. krāmærzunft*, krāmerzunft, st. F.: nhd. »Krämerzunft«, Krämmerinnung

krammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krammetbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krammetbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krammeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krammetöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krammetstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krammetsvogel, ae. fel-d-e-far-e, sw. F. (n): nhd. Wacholderdrossel, Krammetsvogel

Krammetsvogel, mhd. ziemer, st. M.: nhd. »Ziemer«, Krammetsvogel

Krammetsvogel, mnd. krammetsvōgel*, kramptsvōgel, kramsvōgel, M.: nhd. Krammetsvogel, Wachholderdrossel; krammetvōgel, crammidvōgel, kramptvōgel, M.: nhd. Krammetsvogel, Wachholderdrossel

krammetsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krammetvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krammittwoch, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krampe -- Krampe als Fensterverschluss, mnd. vensterkrampe*, vinsterkrampe, F.: nhd. Krampe als Fensterverschluss

Krampe -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

Krampe, germ. *hapsjō-, *hapsjōn, *hapsō-, *hapsōn, sw. F. (n): nhd. Haspe, Krampe; *krampō, st. F. (ō): nhd. Krampe, Klammer

Krampe, an. hesp-a (1), sw. F. (n): nhd. Haspe einer Tür, Krampe

Krampe, as. kra-m-p-o 7, sw. M. (n): nhd. Krampe, Haken (M.), Krampf, Gicht

Krampe, mnd. helde (1), heldene, hēlde, heelde, F.: nhd. Eisen zum Festhalten, Krampe, eiserne Fessel (F.) (1), Fußfessel, Fußschelle; klāmer, klammer, F.: nhd. Klammer, Eisenklammer, Krampe, Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, Bedrängnis, Not; klamme, F.: nhd. Haft, Klammer, Krampe; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle; ? knuster, mnd.?, M.: nhd. eiserner Beschlag, Überfall, Krampe?; krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

-- Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält: mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen

krampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krampe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krämpel, mnd. grempel, M.: nhd. Krämpel, Kamm zum Kämmen der Wolle

-- Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks: mnd. körsenæregrempel*, körsenērgrempel, M.: nhd. Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks

krämpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpelarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämpelkamm, mnd. grempe, M.: nhd. Krämpelkamm, Kamm zum Kämmen der Wolle

krämpelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpeln, idg. *kars-, V.: nhd. kratzen, striegeln, krämpeln

krämpeln, ahd. 6zeisalōn 1, sw. V. (2): nhd. zupfen, krämpeln, hecheln

krämpeln, mnd. grempelen, sw. V.: nhd. krämpeln, Wolle krämpeln, Wolle kämmen

-- Wolle krämpeln: mnd. grempelen, sw. V.: nhd. krämpeln, Wolle krämpeln, Wolle kämmen; krempen, sw. V.: nhd. Wolle krämpeln, kämmen, auskämmen, kratzen

krämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpelrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpelsarsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämpelsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krämpelwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämpelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krampen -- mit Krampen versehener Pfosten, mnd. ? heldenbōm, M.: nhd. Baum mit einer Kette?, mit Krampen versehener Pfosten?, Schlagbaum?

krampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krampenhaken, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?)

krampenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämper, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krampf, an. bro-t, st. N. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Bruchstück, Watstelle, Krampf

Krampf, ae. ge-to-g, st. N. (a): nhd. Zug, Krampf, Spur; hra-m-m-a, sw. M. (n): nhd. Krampf; swi-ung?, st. F. (ō): nhd. Krampf

Krampf, as. kra-m-p-o 7, sw. M. (n): nhd. Krampe, Haken (M.), Krampf, Gicht

Krampf, ahd. ? dwang* 2, st. M. (a): nhd. Zügel, Einhalt, Zwang, Zucht, Drang, Krampf?; krampf* (2) 9?, kramph*, st. M. (a?, i?): nhd. Krampf, Haken (M.), Krümmung, Gesims, Gicht, Katarrh?; *krampf, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Krampf; krampfo 18, krampho, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Ankerhaken, Klaue, Kralle, Krampf, Gicht; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?; ? wintunga* 1, st. F. (ō): nhd. Windung, Krümmung, Krampf?

Krampf, mhd. klam (2), st. M.: nhd. »Klamm«, Krampf, Klemme, Beklemmung, Haft, Fessel (F.) (1), Klammer, Bergspalte, Kluft (F.) (1); kram, st. M.: nhd. Krampf; kramme, sw. M.: nhd. Krampf; krampf, st. M.: nhd. Krampf, Kruste; krimpf (2), st. M.: nhd. Krampf

Krampf, mhd. ramme (2) 1, sw. M.: nhd. »Ramm« (M.) (2), Krampf; rampf, ramph, st. M.: nhd. Krampf, Unglück, Niederlage; rampfe*, ramphe, sw. M.: nhd. Krampf, Unglück, Niederlage

Krampf, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

Krampf, mnd. krampe (1), kramp, M.: nhd. Krampf, Muskelkrampf, Gliederkrampf; krimpen (2), krimpent, N.: nhd. Einschrumpfen, Abnehmen, Krampf, Grimmen

Krampf, mnd. sch· rke***, M.: nhd. Krampf; stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

Krampf, mnd. · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung; ram (1), ramme, M.: nhd. Krampf, Spasmus; ramp (1), M.: nhd. Krampf, Spasmus, Epilepsie, schwere Not, Unglück

krampf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krampfader, ae. ampr-e (1), sw. F. (n): nhd. Krampfader, Geschwulst

Krampfader, as. ? ur-slah-t 1, st. F. (i): nhd. Krampfader?

Krampfader, ahd. knioādra* 2, knīadra, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Knieader«, Ader die im Kniegelenk verläuft, Krampfader; masala 11, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zellgewebsentzündung, Phlegmone, Schwellung, Krampfader; urslaht 6, st. F. (i): nhd. Eintiefung, Narbe, Krampfader, Ausschlag; urslahtī 6, st. F. (ī): nhd. Krampfader; warza 55, werza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze, Hautauswuchs, Muttermal, Pustel, Krampfader; wern* 5?, st. F. (i)?: nhd. Krampfader; werna* (2) 7?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Warze, Krampfader; werra (1) 4, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Krampfader

Krampfader, mhd. sparrāder, sparreāder, sw. F., st. F.: nhd. Krampfader, Fersensehne, Sehne

Krampfader, mnd. knēādere*, knēāder, F.: nhd. »Knieader«, Krampfader

krampfader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krampfaderbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampfäderig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfäderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krampfanfall -- Krampfanfall mit Herzbeklemmung, mnd. hertespan (2), hertspan, herzspan, M.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl; hertwē, sw. M.: nhd. »Herzweh«, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl

Krampfanfall, mnd. stūpen (2), stūpent, stuypent, N.: nhd. Zucken, Krampfanfall

krampfanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampfartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfartige -- krampfartige Erscheinung, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

krampfdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämpfe, mhd. gegihte (2), gegiht, gejehte, st. N.: nhd. Gicht, Krämpfe, Weh, Schmerz; giht (2), st. N., st. F.: nhd. Krämpfe, Gicht, Schlaganfall, einseitige Körperlähmung

Krämpfe, mhd. vergiht (2), vergihte, st. F., st. N.: nhd. Zuckungen, Krämpfe, Gicht

krampfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krämpfen -- von Krämpfen durchschüttelt, mnd. rammich, Adj.: nhd. von Krämpfen durchschüttelt, krampfend

krampfen, germ. *krampjan, germ.?, sw. V.: nhd. krampfen, zusammendrücken; *krempan, *krimpan, st. V.: nhd. zusammenziehen, krampfen, zusammenkrampfen; *skrampjan, germ.?, sw. V.: nhd. krampfen, zusammenziehen

krampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfend, mnd. rammich, Adj.: nhd. von Krämpfen durchschüttelt, krampfend

krampferstarrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampfhaft -- krampfhaft ergreifen, mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

krampfhaft -- krampfhaft zerdrücken, mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

krampfhaft -- krampfhaft zusammendrücken, mhd. verkrimmen, vergrimmen, ferkrimmen*, st. V.: nhd. krampfhaft ergreifen, krallend ergreifen, krampfhaft zusammendrücken, krampfhaft zerdrücken

krampfhaft -- krampfhaft zusammenziehen, mhd. verkrempfen, ferkrempfen*, sw. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, sich verkrampfen

krampfhaft -- krampfhaft zusammenziehen, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen

krampfhaft -- krumm oder krampfhaft zusammenziehen, mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

krampfhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfhafte -- krampfhafte Zuckung, an. krepp-ing-r, st. M. (a): nhd. krampfhafte Zuckung, Vogel

krampfhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krämpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krampflilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krampfring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampfscheibe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfstillend, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampfsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krampfübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krampfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krampfwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krämpler, mnd. grempelære*, grempelēr, grempeler, grempelēre, M.: nhd. »Krämpler«, Kleinhändler, Krämer, Höker

krämpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krämplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämplerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämplerisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krampring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krampudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krampuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kramschatz, mhd. krāmschaz, st. M.: nhd. »Kramschatz«, Kramware, Kramwarenhandel, gekauftes Geschenk, Warenangebot

kramschatz, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kramschild, mhd. krāmschilt, st. M.: nhd. »Kramschild«, gekaufter Schild, Schild aus einer Serienanfertigung

kramschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kramschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramschwalbe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kramseide, mhd. krāmsīde, krāmesīde, st. F.: nhd. »Kramseide«, Krambudenseide, Seidenstoff

kramseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krämsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramsitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kramstandes -- Bedachung eines Kramstandes, mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

Kramstatt, mhd. krāmstat, st. F.: nhd. »Kramstatt«, Krambude

kramstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kramstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kramsvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramtiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramtsvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramumhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kramwaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kramware -- Händler von Kramware, mnd. pistelemākære*, pistelmākære*, pistelmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistelemēkære*, pistelmēkære*, pistelmēker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.); pistemākære*, pistemāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.); pistenmākære*, pistenmāker, M.: nhd. Handwerker der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versieht (den Riemern und den Sattlern nahe stehend), Händler von Kramware, Vereinigung von Handwerkern die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierrat versehen (V.), Amt der Handwerker die Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versehen (V.)

Kramware, mhd. krāmærīe*, krāmerīe, kræmerīe, st. F.: nhd. »Kramerei«, Kramhandel, Kramware; krāmschaft, st. F.: nhd. Kramware, Kramwarenhandel; krāmschaz, st. M.: nhd. »Kramschatz«, Kramware, Kramwarenhandel, gekauftes Geschenk, Warenangebot

Kramware, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz

Kramwaren -- Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, mnd. pinzenpanzære*, pinzenpanzer, pintzenpantzer, M.: nhd. Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, fliegender Händler

Kramwarenhandel, mhd. krāmschaft, st. F.: nhd. Kramware, Kramwarenhandel; krāmschaz, st. M.: nhd. »Kramschatz«, Kramware, Kramwarenhandel, gekauftes Geschenk, Warenangebot

kramwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kramzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kramzoll, mhd. krāmzol, st. M.: nhd. »Kramzoll«, Warenabgabe, Vergeltung

Kran, mhd. hebeboum, st. M.: nhd. Hebebaum, Kran; kranech, kranch, kranc, krenech, krenich, krench, st. M.: nhd. Kranich, Kran, Hebezeug für Lasten; kraneche, kranche, kreneche, sw. M.: nhd. Kranich, Lastenhebezug, Kran; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

Kran, mhd. wendehōch, st. N.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran; wendekriec, st. M.: nhd. Hebegerät und Wendegerät, Kran; winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

Kran, mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass; krānek*, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät; krome, krom, mnd.?, Sb.: nhd. Kran, Hebewerkzeug?; krōn (1), kroen, krūn, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebewerkzeug

-- festgebauter Kran der Hafenanlage: mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass

-- Lastenträger der mit dem Kran arbeitet: mnd. krānedreiære*, krāndrēger, kraendrēger, kröndreger, M.: nhd. Krandreher, Lastenträger der mit dem Kran arbeitet

-- mittels Kran befördern: mnd. krānen, sw. V.: nhd. »kranen«, mittels Kran befördern

krän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kran, nhd.: nhd. ; L.: DW

krän, nhd.: nhd. ; L.: DW

krananker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranarbeiter -- Bezahlung der Kranarbeiter, mnd. krānkinderlōn, krankinderlōn, M.: nhd. Bezahlung der Kranarbeiter

Kranarbeiter, mhd. windære*, winder, st. M.: nhd. »Winder«, Kranarbeiter

kranbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranbalkenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kränch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kränchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krandreher, mnd. krānedreiære*, krāndrēger, kraendrēger, kröndreger, M.: nhd. Krandreher, Lastenträger der mit dem Kran arbeitet

Kränen -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

kranen, mnd. krānen, sw. V.: nhd. »kranen«, mittels Kran befördern

kranen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranenakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranengerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kranes -- ein Teil des Kranes, mnd. lostēkære*, lostēker, M.: nhd. ein Teil des Kranes

krange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krangefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

krangehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krangel, mhd. krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden

krangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krangelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krängeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krängen (Schiffe), mnd. ranken, sw. V.: nhd. »ranken«, krängen (Schiffe), mit langen sich windenden Trieben wachsen (V.) (1)

krangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krängen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krängend (bei Schiffen), mnd. rank (2), Adj.: nhd. krängend (bei Schiffen)

krangestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kranhaken, mnd. krānhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Befestigen der Last am Kran, Kranhaken, Schmiedsgerät

kranhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kranich -- Art kleiner Kranich, mhd. wīnwurm, st. M.: nhd. »Weinwurm«, Art kleiner Kranich

Kranich, idg. *gerōu-, *gerū-, V., Sb.: nhd. schreien, Kranich

Kranich, germ. *krana-, *kranaz, st. M. (a): nhd. Kranich; *kranō-, *kranōn, *krana-, *kranan, sw. M. (n): nhd. Kranich; *kranuka-, *kranukaz, *kranika-, *kranikaz, st. M. (a): nhd. Kranich

Kranich, an. tra-n-a, sw. F. (n): nhd. Kranich; tra-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Kranich, Schwertname, Schlangenname

Kranich, ae. cra-n, st. M. (a?): nhd. Kranich; cra-n-oc, cor-n-uc, st. M. (a): nhd. Kranich

Kranich, as. kra-n* 1, st. M. (a): nhd. Kranich; kra-n-o* 3, sw. M. (n): nhd. Kranich

Kranich, ahd. krāa* 40, krāha*, krāia, krāwa*, st. F. (ō): nhd. Krähe, Kranich; *kran?, st. M. (a): nhd. Kranich; krano* 2?, sw. M. (n): nhd. Kranich; kranuh* 30, kranih*, st. M. (a): nhd. Kranich

Kranich, mhd. krā (1), krāe, krāwe, kræje, kreie, kreige, krowe, krewe, sw. F., st. F.: nhd. Krähe, Kranich, Star (M.) (1); kran, mhd.?, mmd., st. M.: nhd. Kranich; krane, mhd.?, mmd., sw. M.: nhd. Kranich; kranech, kranch, kranc, krenech, krenich, krench, st. M.: nhd. Kranich, Kran, Hebezeug für Lasten; kraneche, kranche, kreneche, sw. M.: nhd. Kranich, Lastenhebezug, Kran; kruon, st. M.: nhd. Kranich

-- kleiner Kranich: mhd. kræl, st. N.: nhd. kleine Krähe, kleiner Kranich, kleiner Star (M.) (2)

Kranich, mnd. krāne, krān, kraen, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät, festgebauter Kran der Hafenanlage, Zapfhahn am Fass; krānek*, krānk, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebegerät; krōn (1), kroen, krūn, M.: nhd. Kranich, Kran, Hebewerkzeug

kranich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranichadler, ahd. kranuhari* 2, st. M. (a?, i?)?: nhd. Kranichadler

kranichapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranichbeere, mhd. kranichbere*, kranichper, st. F.: nhd. »Kranichbeere«, Moosbeere

Kranichbeere, mnd. krōnesbēre*, krōnsbēre, kr˙ nsbēre, F.: nhd. Kronsbeere, Preißelbeere, Kranichbeere

kranichbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kranichbiene, mnd. krānebīe, mnd.?, F.?: nhd. »Kranichbiene«

kranichfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranichfarben, mnd. krānvarwen*, krānvarwe, kraennvarwe, Adj.: nhd. kranichfarben

Kranichfeder -- Kranichfeder als Helmschmuck, mnd. krōnesvēdere*, krōnsvēdere*, krōnsvedder, krōnvedder, F.: nhd. Kranichfeder als Hutschmuck, Kranichfeder als Helmschmuck

Kranichfeder -- Kranichfeder als Hutschmuck, mnd. krōnesvēdere*, krōnsvēdere*, krōnsvedder, krōnvedder, F.: nhd. Kranichfeder als Hutschmuck, Kranichfeder als Helmschmuck

kranichfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranichflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranichgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kranichhals, mhd. kranechhals, st. M.: nhd. Kranichhals

kranichhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranichhalses -- Wirbel des Kranichhalses, mnd. grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken

kranichheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranichmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranichpfuhl, ae. cra-m-pūl, cra-n-pūl*, st. M. (a): nhd. Kranichpfuhl

kranichrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kranichs -- Hals des Kranichs, mnd. krānekeshals, M.: nhd. Hals des Kranichs; krāneshals, krānshals, M.: nhd. Hals des Kranichs; krānhals, M.: nhd. Hals des Kranichs

Kranichschnabel (Pflanze), mnd. ādebārennibbe, F.: nhd. Storchschnabel, Kranichschnabel (Pflanze)

Kranichschnabel, ahd. kranuhsnabul* 21, kranuhhessnabul*, st. M. (a): nhd. »Kranichschnabel«, Reiherschnabel, Storchenschnabel

Kranichschnabel, mnd. krānekessnāvel, krānekensnāvel, M.: nhd. Kranichschnabel; krānessnāvel, M.: nhd. Kranichschnabel; krōnessnibbe*, krōnsnibbe, F.: nhd. Kranichschnabel

kranichschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranichskragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranichswurz, mnd. ? krānekwort, krānkwort, N.: nhd. Kranichswurz?

Kranichweibchen, mhd. kranechin*, krenchin, st. F.: nhd. Kranichweibchen

kranichweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kranichwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranichzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krank -- angeblich krank, mnd. l˙ gensēk, Adj.: nhd. angeblich krank, Krankheit heuchelnd

krank -- krank an Husten, mnd. hōstich, hoistich, Adj.: nhd. »hustig«, hustend, krank an Husten

krank -- krank darniederliegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

krank -- krank darniederliegen, mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln

krank -- krank machen, germ. *krangjan, *krankjan, sw. V.: nhd. krank machen, kränken

krank -- krank machen, mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen; entkrenken, enkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kränken, krank machen, schwach machen

krank -- krank machen, mnd. s˙ ken, suken, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, krank machen; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

krank -- krank machen, mnd. unvērden***, mnd.?, sw. V.: nhd. krank machen, gefährden; vörwunden*, vorwunden, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen, wund machen, krank machen, wund schlagen

krank -- krank werden, germ. *seukēn, *seukǣn, germ.?, sw. V.: nhd. krank werden

krank -- krank werden, got. suqn-an*, suknan*?, sw. V. (4): nhd. krank werden

krank -- krank werden, ahd. irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; siohhēn* 13, siochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank sein (V.) wegen etwas, schwach sein (V.), krank werden, matt werden; swahhōn* 1, swachōn*, sw. V. (2): nhd. schwach werden, krank werden, hinfällig werden

krank -- krank werden, mhd. krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

krank -- krank werden, mhd. siechen (1), suchen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, durch Krankheit abgehen, durch Krankheit entfernt werden

krank -- krank werden, mnd. bes· ken***, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden; entvengen*, entfengen, envengen, sw. V.: nhd. entzünden, anzünden, antreiben, bewegen, entbrennen, in Brand geraten (V.), krank werden, anstecken

krank -- krank werden, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

krank -- krank werden, mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln; s· ken, suken, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, krank machen

krank -- krank werden, mnd. vörs· ken*, vors· ken, vorsucken, sw. V.: nhd. krank werden, krank sein (V.)

krank -- krank zu Bett liegend, mnd. lēgerhaftich, lēgeraftich, legerachtich, Adj.: nhd. bettlägrig, krank zu Bett liegend

krank -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

krank -- sich krank zu Bett legen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

krank -- zum Tode krank, mnd. dōtsēk, Adj.: nhd. zum Tode krank, zum Tode siech, sterbenskrank, totkrank

krank (), mhd. ? slühtic, Adj.: nhd. »krank« (?)

krank sein (V.) wegen etwas, ahd. siohhēn* 13, siochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank sein (V.) wegen etwas, schwach sein (V.), krank werden, matt werden

krank sein (V.), idg. *su̯ergh-, V.: nhd. sorgen, sich kümmern, krank sein (V.)

krank sein (V.), germ. *seukalōn, germ.?, sw. V.: nhd. krank sein (V.); *seukan, st. V.: nhd. siechen, krank sein (V.); *sukēn, germ.?, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.)

krank sein (V.), got. siuk-an 9, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. siechen, siech sein (V.), krank sein (V.)

krank sein (V.), ahd. 3zorkolōn* 1, zorcolōn*, sw. V. (2): nhd. krank sein (V.); irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; siohhalōn* 3, siochalōn*, sw. V. (2): nhd. siechen, krank sein (V.), ermatten, kränkeln; siohhēn* 13, siochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank sein (V.) wegen etwas, schwach sein (V.), krank werden, matt werden

krank sein (V.), mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

krank sein (V.), mhd. siechen (1), suchen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, durch Krankheit abgehen, durch Krankheit entfernt werden; siechtagen (1), sw. V.: nhd. krank sein (V.)

krank sein (V.), mnd. bes· ken***, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden

krank sein (V.), mnd. k· gen, kāgen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), dahinsiechen

krank sein (V.), mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

krank sein (V.), mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln; s· ken, suken, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, krank machen

krank sein (V.), mnd. vörs· ken*, vors· ken, vorsucken, sw. V.: nhd. krank werden, krank sein (V.)

krank, idg. *aig- (1), Adj.: nhd. verstimmt, unwirsch, krank; *bheleu-, V., Adj.: nhd. schlagen, kraftlos machen, schwach, krank; *ing-, Adj.: nhd. verstimmt, unwirsch, krank; *seug-, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, krank, siech

krank, germ. ? *kranga-, *krangaz, *kranka-, *krankaz, Adj.: nhd. schwächlich, schwach, hinfällig, krank?; *kūmīga-, *kūmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. krank, schwach; *seuka-, *seukaz, Adj.: nhd. siech, krank

krank, got. siuk-s 21, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 154,1): nhd. krank, schwach, siech; un-hai-l-s* 4, Adj. (a): nhd. krank

krank, an. kra-nk-r, Adj.: nhd. krank; sjūk-r, sȳk-r, Adj.: nhd. krank; veil-l, *vē-heil-l, Adj.: nhd. krank, schwach

-- krank machen: an. krenk-ja, sw. V. (1): nhd. schwächen, krank machen

-- krank werden: an. sokn-a, sw. V.: nhd. krank werden; syk-jast, sw. V.: nhd. erkranken, krank werden, schwach werden

krank, ae. ādl-ig, Adj.: nhd. krank; lam-a, Adj.: nhd. lahm, verkrüppelt, schwach, krank; lē-f, Adj.: nhd. schwach, gebrechlich, krank; séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen; siec-l-e, Adj.: nhd. krank; un-hā-l, un-hǣ-l, Adj.: nhd. »unheil«, krank, schwach; un-tru-m, Adj.: nhd. schwach, krank; un-try-m-ig, Adj.: nhd. krank, schwach

krank, afries. kra-nk 1, kro-nk, Adj.: nhd. krank, schwach; lē-f 2, Adj.: nhd. schwach, krank; *sech-t-ich, Adj.: nhd. krank; siāk* 7, Adj.: nhd. siech, krank, schwach

krank, anfrk. *hal-t?, Adj.: nhd. lahm, krank; *siok?, Adj.: nhd. siech, krank

krank, as. lē-f (2) 4, Adj.: nhd. krank, schwach, gebrechlich; leg-ar-fast 1, Adj.: nhd. bettlägerig, krank; siok 11, Adj.: nhd. siech, krank

krank, ahd. guntīg* 2, gundīg, Adj.: nhd. eitrig, schwärend, vereitert, krank, dahinschwindend, verwesend; halz 25, Adj.: nhd. lahm, hinkend, krank; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet; sioh 67, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, ohnmächtig; suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff; unfertīg* 3, Adj.: nhd. unzugänglich, ungangbar, unbefahrbar, unwegsam, ungeschützt, krank; unganz 5, Adj.: nhd. krank, nicht heil, nicht gesund, unheilvoll; unheil* (1) 4, Adj.: nhd. »unheil«, krank, wahnsinnig, seelenkrank; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig; wanaheil* 11, Adj.: nhd. krank, schwach, lahm, schwächlich, gebrechlich; wanaheili* 1, Adj.: nhd. schwächlich, krank; weih* 42, Adj.: nhd. weich, schwach, schlaff, aufgeweicht, mild, krank

krank, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend; betteris, betterise, Adj.: nhd. bettlägerig, krank, gelähmt; betterisic, betterisec, Adj.: nhd. bettlägerig, krank; bettesiech, Adj.: nhd. »bettsiech«, bettlägerig, krank; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; buozwürtic*, buozwürtec, Adj.: nhd. krank, schwach; durchsiech, Adj.: nhd. »durch und durch siech«, krank, ganz krank; erræhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. krank, befallen (Adj.)

-- ganz krank: mhd. durchsiech, Adj.: nhd. »durch und durch siech«, krank, ganz krank

-- krank machen: mhd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; erkrenken, sw. V.: nhd. krank machen, kränken, sich krämen; ersochen, sw. V.: nhd. krank machen, lähmen

-- krank werden: mhd. erræhen***, V.: nhd. krank werden, rähig werden

krank, mhd. gebrechlich, Adj.: nhd. gebrechlich, krank, mangelhaft, schadhaft, unvollkommen, fehlerhaft; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

krank, mhd. līpkranc, līpkrank, Adj.: nhd. »leibkrank«, krank, kränklich, leidend

-- krank werden: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

krank, mhd. siech (1), sīch, Adj.: nhd. krank, siech, verwundet, aussätzig; siechebære, Adj.: nhd. krank; siechlich, Adj.: nhd. krank, krankhaft; siechlīche, Adv.: nhd. krank, krankhaft; siuchelæge, Adj.: nhd. krank; siuchhaft, sūchhaft, sūchehaft, sūchaft, Adj.: nhd. krank; spitālisch, Adj.: nhd. im Spital liegend, krank; suhthaft, suhtehaft, Adj.: nhd. krank, krankhaft; suhthaftic, Adj.: nhd. krank, krankhaft; sühtic, suhtic, sühtec, Adj.: nhd. süchtig, krank, krankhaft

krank, mhd. unganz, Adj.: nhd. unganz, unvollständig, unvollkommen, krank; ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst; ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend; unkreftic, unkreftec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, krank, ohnmächtig, ungültig; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; unvruot (1), unvrūt, unvrüet, unfruot*, unfrūt*, unfrüet*, Adj.: nhd. unweise, töricht, uneinsichtig, unklug, unverständig, unedel, unfein, unzart, unfroh, traurig, ungesund, krank, hässlich, trostlos; vrouwensiech***, frouwensiech***, Adj.: nhd. krank; waneheil, Adj.: nhd. krank, schwächlich; wunt (1), Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, versehrt, krank

-- durch Hunger krank machen: mhd. verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- ganz krank werden: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- krank machen: mhd. verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- krank werden: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

-- unheilbar krank: mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

-- wieder krank: mhd. widersiech, Adj.: nhd. »wieder siech«, wieder krank, wieder erkrankt

krank, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; entrēke, enrēke, Adj.: nhd. nicht gesund, krank

krank, mnd. k· ge, Adj.: nhd. mit Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; kōghaftich*, kōgaftich*, kōgeftich, Adj.: nhd. krank; k· gich, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt; k· vecht*, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank; k· visch*, k· vesch, Adj.: nhd. krank, von ansteckender Krankheit befallen (Adj.); krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; k· mich, kumich, Adj.: nhd. krank, schwach; kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

krank, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; malāt (2), melaet, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malātich, malachtig, malātch, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malātisch, malatzsch, malātch, malāte, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); malhaftich*, malachtich, mnd.?, Adj.: nhd. krank, aussätzig; melātisch, melaetsch, melētisch, Adj.: nhd. krank, aussätzig, von Lepra befallen (Adj.); quāl (1), Adj.: nhd. krank, elend, gequält, gemartert; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

krank, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen; sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft; sērich, Adj.: nhd. krank, grindig; sucht (3), Adj.: nhd. krank; süchtensēk, suchtensēk, Adj.: nhd. von Krankheit siech, krank, bettlägerig; süchtich (2), suchtich, Adj.: nhd. »süchtig«, krank, krankhaft, aussätzig, hinfällig; s· k, Adj.: nhd. krank, siech; s· khaftich, s· kehaftich, s· kheftich, s· keheftich, s· kaftich, Adj.: nhd. krank, sündig; s· kich, sukich, Adj.: nhd. krank, siechend; suntlōs, Adj.: nhd. »gesundlos«, bettlägerig, krank

krank, mnd. ungestalt (2), ungestelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; unstalt, mnd.?, Adj.: nhd. übel beschaffen (Adj.), verunstaltet, unfähig, krank, ungestalt, hässlich; unvērdich*, unverdich, mnd.?, Adj.: nhd. unfertig, ungerüstet, krank, gebrechlich; vörs· ket*, vors· ket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Seuche behaftet, siech, krank

krank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krank, nhd.: nhd. ; L.: DW

krank, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankaussehend, mhd. siechvar, siechfar*, Adj.: nhd. »siechfarben«, krankaussehend

krankbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankbleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kranke -- Haus das Kranke beherbergt, mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

kranke -- Segensspruch gegen kranke Augen, mhd. ougensegen, st. M.: nhd. »Augensegen«, Segensspruch gegen kranke Augen

Kränke, mhd. krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Kranke, mhd. sieche (2), sīche, sw. M., sw. F.: nhd. »Sieche«, Kranke, Aussätzige

Kranke, mhd. vrouwensieche, vrounsieche, frouwensieche*, frounsieche*, sw. F.: nhd. Kranke

kränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kränkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kränkeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kränkeln, ae. siec-l-ian, sw. V.: nhd. kränkeln, erkranken

kränkeln, ahd. siohhalōn* 3, siochalōn*, sw. V. (2): nhd. siechen, krank sein (V.), ermatten, kränkeln

kränkeln, mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln

kränkeln, mhd. serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten; siechelen*, siecheln, sücheln, mmd., sw. V.: nhd. kränkeln; söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

Kränkeln, mhd. sochunge, st. F.: nhd. Siechen, Kränkeln

kränkeln, mnd. kranken, sw. V.: nhd. schwach werden, matt sein (V.), kränkeln, mutlos werden

kränkeln, mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

kränkeln, mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln; serwen, sw. V.: nhd. entkräftet werden, kränkeln, absterben

kränkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kranken -- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

Kranken -- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

-- in Tat und Wort kränken: mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

kranken -- Wurm im Fleische eines kranken Pferdes, mnd. ? klere?, mnd.?, Sb.: nhd. Wurm im Fleische eines kranken Pferdes?

Kranken -- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden, mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden

Kranken -- Zirkel im Urin des Kranken, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein

kränken, idg. *ai- (2), V.: nhd. eindringen, treiben, überwältigen, kränken

kränken, germ. *gaurjan, germ.?, sw. V.: nhd. kränken; *krangjan, *krankjan, sw. V.: nhd. krank machen, kränken; *skewwjan, *stewwjan?, germ.?, sw. V.: nhd. kränken

kränken, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun; gau-r-jan* 10, sw. V. (1): nhd. kränken, betrüben

kränken, an. styg-g-ja, styg-g-va, sw. V. (1): nhd. erregen, ärgern, kränken, erzürnen

kränken, ae. dierf-an, sw. V.: nhd. beleidigen, kränken, gefährden

kranken, ae. ge-ādl-ian, sw. V. (2): nhd. kranken, siechen

kränken, ae. ge-un-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. geringschätzig behandeln, kränken; un-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. geringschätzig behandeln, kränken

kranken, ae. ādl-ian, sw. V. (2): nhd. kranken, dahinsiechen

kränken, afries. *skam-m-a, *skem-m-a, sw. V. (1): nhd. beschädigen, kränken

kränken, afries. kre-nz-a 1 und häufiger?, kri-nz-a, sw. V. (1): nhd. »kränken«, schädigen, beeinträchtigen

kränken, ahd. bikrankēn* 1, sw. V. (3): nhd. »kränken«, schwächen

kränken, ahd. āswihhōn* 3, āswichōn*, sw. V. (2): nhd. kränken, verführen, Anstoß erregen, Anstoß erregen; giangusten* 3, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, bedrängen, kränken; gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; gremen* 24, gremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, reizen, kränken, beleidigen, lästern

kränken, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; beleiden, sw. V.: nhd. »beleiden«, mit Leid beschwert sein (V.), mit Leid beladen (V.), Leid zufügen, kränken; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.); betruoben, bitrūben, bitruoben, wetrūben, wetruoben, sw. V.: nhd. trübe werden, betrübt werden, betrüben, trüben, heimsuchen, traurig sein (V.), kränken, beunruhigen; entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern; erbelgen (2), erbalgen, erpelgen, sw. V.: nhd. erzürnen, kränken, strafen, stoßen; erkrenken, sw. V.: nhd. krank machen, kränken, sich krämen; ertrüeben, sw. V.: nhd. kränken, betrüben

kränken, mhd. gekrenken, sw. V.: nhd. »kränken«, schädigen, anfechten, beeinträchtigen

kränken, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; herzeleiden, sw. V.: nhd. kränken

kranken, mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern

kränken, mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

Kränken, mhd. krenken (2) 1, st. N.: nhd. »Kränken«, Schädigung, Beeinträchtigung

kränken, mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

kränken, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unminnen, sw. V.: nhd. hassen, schaden, verschmähen, kränken

kränken, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; beunrechtvērdigen*, beunrechtferdigen, sw. V.: nhd. jemanden Unrecht antun, vergewaltigen, kränken, unterdrücken; entkrenken, enkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kränken, krank machen, schwach machen; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

kränken, mnd. gekrenken, mnd.?, sw. V.: nhd. kränken; h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen; krēsten, kreisten, sw. V.: nhd. kränken, peinigen

kränken, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

kränken, mnd. schofferen, sw. V.: nhd. verletzen, kränken, schänden, herabsetzen, verunglimpfen; smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

-- nicht kränken: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

kränken, mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vördringen*, vordringen, st. V.: nhd. bedrängen, vertreiben, kränken, benachteiligen, verdrängen, wegdrängen, beseitigen, unterdrücken; vörengen*, vorengen, V.: nhd. beengen, bedrängen, kränken; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; wunden, wonden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wunden«, verwunden, verletzen, beschädigen, beleidigen, kränken

-- im Recht kränken: mnd. unvörrechten*, unvorrechten, mnd.?, sw. V.: nhd. im Recht kränken

kränken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kränken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krankenabteilung -- Krankenabteilung eines Hospitals, mnd. krankenkāmer, F.: nhd. Krankenzimmer, Krankenabteilung eines Hospitals

krankenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krankenbesuchen -- die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

krankenbesucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krankenbett, an. kǫr, st. F. (ō): nhd. Bett, Krankenbett

Krankenbett, ae. hli-n-bėd-d, st. N. (ja): nhd. Krankenbett

Krankenbett, afries. bed-d* 25, bed, st. N. (a): nhd. Bett, Krankenbett, Wochenbett, Ehebett; hle-n-bed-d* 2, hlen-bed, st. N. (a): nhd. Krankenbett, Sterbebett; kra-nk-be-d-d* 2, kro-nk-be-d-d*, st. N. (a): nhd. Krankenbett, Sterbebett

Krankenbett, mhd. risebette, st. N.: nhd. »Riesebett«, Krankenbett

Krankenbett, mhd. siechbette, st. N.: nhd. »Siechbett«, Krankenbett; siuchebette 2, st. N.: nhd. Krankenbett; suhtbette 4, st. N.: nhd. Krankenbett

Krankenbett, mnd. beddelēger, N.: nhd. »Bettlager«, Krankenbett

Krankenbett, mnd. henbedde, N.: nhd. Krankenbett, Totenbett; krankebedde, krankbedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager, Totenbett; krankenbedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager, Totenbett

Krankenbett, mnd. sēkebedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager; suchtbedde, N.: nhd. Krankenbett, Totenbett; s· kebedde, s· kenbedde, s· kbedde, sukebedde, sukbedde, N.: nhd. Krankenbett, Sterbebett, Siechbett

krankenbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kränkend, mhd. hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz

kränkend, mnd. hōchmōdelīk***, hōmōdelīk***, Adj.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; hōchmōdelīken*, hōmōdelīken, Adv.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; h· nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nisch, Adj.: nhd. beleidigend, kränkend; h· nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch

kränkend, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīke, lesterlīk, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); lesterlīken, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2)

kränkend, mnd. schofferich***, Adj.: nhd. schändlich, lasterhaft, kränkend

kränkende -- kränkende Behandlung, mnd. h· neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung

kränkende -- kränkende Rede, mnd. hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

Kränkendes -- die Ehre Kränkendes, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster

krankengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankengefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krankengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krankenhaus, ae. lǣc-e-hū-s, st. N. (a): nhd. Hospital, Krankenhaus

Krankenhaus, ahd. siohhūs* 1, st. N. (a): nhd. Siechenhaus, Krankenhaus

Krankenhaus, mhd. hospitāl, st. N.: nhd. Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Johanniterorden

Krankenhaus, mhd. siechhūs, st. N.: nhd. »Siechenhaus«, Siechenspital, Krankenhaus; spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden

Krankenhaus, mnd. elendenhūs, N.: nhd. Hospital für sieche Unheimische, Krankenhaus, Leprosenhaus

Krankenhaus, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; krankenhūs, N.: nhd. Krankenhaus, Spital

-- Krankenhaus des Klosters: mnd. firmerīe, F.: nhd. Krankenhaus des Klosters

Krankenhaus, mnd. sēkenhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkenhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus

krankenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krankenhauses -- geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses, mnd. hospitāldiāken, M.: nhd. »Hospitaldiakon«, geistlicher Vorsteher eines Krankenhauses

Krankenhauses -- Verwalter des Krankenhauses, mhd. firmarīemeister, st. M.: nhd. Verwalter des Krankenhauses; firmariere, firmarære*, st. M.: nhd. Verwalter des Krankenhauses

Krankenhauses -- Verwalter des Krankenhauses, mnd. hospitālmēster, hospitālmeister, M.: nhd. »Hospitalmeister«, Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses; hospitēlære*, hospitēlere, hospitēler, M.: nhd. Verwalter des Armenhauses, Verwalter des Krankenhauses, Johanniterritter

Krankenhausleiter, mhd. spitālhērre 1 und häufiger?, spitālherre, spittelhērre, sw. M.: nhd. »Spitalherr«, Krankenhausleiter, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter (?)

Krankenhausvorsteher, mhd. siechmeister, st. M.: nhd. »Siechmeister«, Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals, Krankenhausvorsteher

krankenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krankenkost, mnd. lammesvlēsch*, lamsvlēsch, lamsvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Lammsfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost; lamvlēsch, lamvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost

krankenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krankenlager, as. leg-ar-bėd* 2, leg-ar-bėd-d*, st. N. (ja): nhd. Krankheit, Krankenlager; suh-t-bėd-d-i* 1, suh-t-bėd-i*, st. N. (ja): nhd. »Suchtbett«, Sucht, Krankheit, Krankenlager

Krankenlager, mhd. leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte

Krankenlager, mnd. dāleleger, dālleger, M.: nhd. Krankenlager

Krankenlager, mnd. krankebedde, krankbedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager, Totenbett; krankenbedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager, Totenbett

Krankenlager, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Krankenlager, mnd. sēkebedde, N.: nhd. Krankenbett, Krankenlager

Krankenlager, mnd. vārbedde, N.: nhd. »Gefahrbett«, Krankenlager, Sterbebett

krankenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krankenölung -- die Krankenölung geben, mhd. geoleien, sw. V.: nhd. »ölen«, die Krankenölung geben

Krankenpflege -- der klösterlichen Krankenpflege überstehend, mnd. sēkenmēsterisch***, Adj.: nhd. der klösterlichen Krankenpflege überstehend

Krankenpflege -- der klösterlichen Krankenpflege vorstehend, mnd. sēkmēsterisch***, Adj.: nhd. der klösterlichen Krankenpflege vorstehend

Krankenpflege -- Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, mnd. sēkemēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkenmēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses; sēkmēster, sēkmeister, M.: nhd. »Siechmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht

Krankenpflege -- Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist, mnd. sēkenbrōder, M.: nhd. »Siechenbruder«, Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist

Krankenpflege -- Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

Krankenpflege -- Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht, mnd. sēkenmēsterische*, sēkenmēstersche, sēkenmeistersche, F.: nhd. Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht; sēkmēsterische*, sēkmēstersche, sēkmeistersche, F.: nhd. Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht

Krankenpflege -- Offizium der Krankenpflege, mnd. sēkambacht*, sēkammet, mnd.?, N.: nhd. »Siechenamt«, Offizium der Krankenpflege; sēkenambacht*, sēkenammet, N.: nhd. »Siechenamt«, Offizium der Krankenpflege

krankenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krankenpfleger, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger; spitālbruoder, st. M.: nhd. Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter, Krankenpfleger

Krankenpfleger, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

krankenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krankenpflegerin, mhd. siechmeisterinne, sīchmeisterinne, st. F.: nhd. »Siechmeisterin«, Siechenmeisterin, Aufseherin eines Siechenspitals, Krankenpflegerin

krankenpflegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankenspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krankensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krankenstube, mhd. firmarīe, st. F.: nhd. Krankenstube

Krankenstube, mhd. siechstube, siechstuobe, sw. F.: nhd. Siechenstube, Krankenstube, Krankenzimmer

-- Krankenstube im Spital: mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

Krankenstube, mnd. sēkenstōven, sēkenstove, M.: nhd. »Siechenstube«, Krankenstube; sēkstōven, M.: nhd. »Siechenstube«, Krankenstube

krankenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankentröster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krankenversorgung, mnd. hospitālitēt, F.: nhd. Armenversorgung, Krankenversorgung

krankenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenwartend, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankenwärterin, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krankenzimmer, mhd. siechstube, siechstuobe, sw. F.: nhd. Siechenstube, Krankenstube, Krankenzimmer

Krankenzimmer, mnd. krankenkāmer, F.: nhd. Krankenzimmer, Krankenabteilung eines Hospitals

krankenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranker -- an Brand kranker Weizen, mnd. brantwēte, brantweite, M.: nhd. »Brandweizen«, an Brand kranker Weizen

Kranker -- fremder Kranker, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

kranker -- kranker Tag, mnd. krankedach*, M.: nhd. »kranker Tag«

Kranker -- wie ein Kranker, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

Kranker, ae. lē-f-mon, st. M. (a): nhd. Kranker

Kranker, ahd. bettiriso* 7, sw. M. (n): nhd. Bettlägeriger, Kranker

Kranker, mhd. betterise (1), sw. M.: nhd. Bettlägeriger, Kranker, Gelähmter

Kranker, mhd. sieche (1), sīche, sw. M., sw. F.: nhd. »Siecher«, Kranker, Aussätziger

-- Kranker in einem Spital: mhd. spitālsieche, sw. M.: nhd. Kranker in einem Spital

-- wie ein Kranker oder Toter liegen: mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

Kranker, mnd. kranke* (2)**, M.: nhd. Kranker, erkrankter Mensch

Kränker, mnd. krenkære*, krenker, krenkere, M.: nhd. Kränker, Schänder, Reichsfeind, Schwächer

Kranker, mnd. līdære*, līder, lieder, lider, lidere, M.: nhd. Erleidender, Angeklagter, Kranker, Verletzter, Betroffener

-- chronisch Kranker: mnd. quālære*, quāler, M.: nhd. »Quäler«, Gequälter, chronisch Kranker, Leidender

-- von Schwermut befallener Kranker: mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

Kranker, mnd. sēke***, M.: nhd. Siecher, Kranker; spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter

kränker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krankerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krankes -- an Brand krankes Getreide, mnd. brantkōrn, N.: nhd. an Brand krankes Getreide

kränkeste, mhd. krenkeste***, Adj. (Superl.): nhd. kränkeste

kranket, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankfarben, mhd. krancvar, krancfar*, Adj.: nhd. »krankfarben«, schwach aussehend, blass

krankhaft -- krankhaft schwinden, mhd. verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern

krankhaft, mhd. siechlich, Adj.: nhd. krank, krankhaft; siechlīche, Adv.: nhd. krank, krankhaft; suhthaft, suhtehaft, Adj.: nhd. krank, krankhaft; suhthaftic, Adj.: nhd. krank, krankhaft; sühtic, suhtic, sühtec, Adj.: nhd. süchtig, krank, krankhaft; tebedic 2, Adj.?: nhd. krankhaft

-- krankhaft schwinden: mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

krankhaft, mnd. b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig

krankhaft, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

krankhaft, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich; süchtich (2), suchtich, Adj.: nhd. »süchtig«, krank, krankhaft, aussätzig, hinfällig; s· kisch, Adj.: nhd. krankhaft

krankhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankhafte -- krankhafte Entzündung, mnd. entvenginge* (2), entfenginge, F.: nhd. Entzündung (eines Feuers), Brand, krankhafte Entzündung

krankhafte -- krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum, mnd. rumpwāter, rumpwater, N.: nhd. »Rumpfwasser«, Wassersucht, krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum

krankhafte -- krankhafte Rötung, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff; rōdelichēt*, rōdelechēt, rōdelecheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, krankhafte Rötung

krankhafte -- krankhafte Trockenheit des Mundes, mnd. dorst (2), dorste, dörst, st. M., sw. M.: nhd. Durst, krankhafte Trockenheit des Mundes

krankhafte -- krankhafte Weichheit, mhd. weichherzicheit*, weichherzecheit, st. F.: nhd. »Weichherzigkeit«, krankhafte Weichheit

krankhaften -- von krankhaften Bestandteilen befreien, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

krankhafter -- krankhafter Hautfleck, mnd. vlacke (1), F.: nhd. Fleck, krankhafter Hautfleck, Schmutzfleck

krankhafter -- krankhafter Schwächezustand, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

krankhaftes -- krankhaftes Aufsließen von Blut, mhd. bluotsuht, st. F.: nhd. »Blutsucht«, Blutfluss, Blutung, krankhaftes Aufsließen von Blut

krankhaftes -- krankhaftes Stechen in den Augen, mnd. ōgenstēke, M.: nhd. »Augenstechen«, krankhaftes Stechen in den Augen

krankhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krankheit, idg. *leig- (1), *oleig-, Adj., Sb.: nhd. dürftig, elend, Krankheit; *leik-, *oleik-, Adj., Sb.: nhd. dürftig, elend, Krankheit; *pēmn̥, Sb.: nhd. Leid, Krankheit; *sāi-, Sb., V.: nhd. Schmerz, Krankheit, versehren

Krankheit, germ. *kauna-, *kaunam, st. N. (a): nhd. Geschwulst, Geschwür, Krankheit, Fackel, k-Rune; *krankalaika-, *krankalaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schwäche, Krankheit; *kūmiþō, *kūmeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Krankheit, Schwäche; *seukadōma-, *seukadōmaz, st. M. (a): nhd. Krankheit; *seukahaidu-, *seukahaiduz, germ.?, st. F. (u): nhd. Krankheit; *seukalaika-, *seukalaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Krankheit; *seukī-, *seukīn, sw. F. (n): nhd. Krankheit; *seukiþō, *seukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit; *suhti-, *suhtiz, *sugti-, *sugtiz, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit

Krankheit, got. saúh-t-s* 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153 Anm. 3b, Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 131,2): nhd. Krankheit, Sucht; siuk-ei 7=6, sw. F. (n): nhd. Krankheit, Seuche, Siechtum; un-hai-l-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,2): nhd. Schwäche, Krankheit; un-mah-t-s* 3, got. st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Ohnmacht, Schwäche, Krankheit

Krankheit, an. kra-nk-leik-i, M.: nhd. Krankheit, Leiden, Siechtum; kvel-l-ing, st. F. (ō): nhd. Krankheit; kvill?, kvill-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Krankheit; lepr-a, Sb.: nhd. Krankheit; ō-hægind-i, Sb.: nhd. Krankheit; sīk-lan, F.: nhd. Krankheit; sjūk-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Krankheit; sjūk-leik-r, st. M. (a): nhd. Krankheit; ? *-slig, Sb.: nhd. Krankheit?; sōt-t, st. F. (i): nhd. Krankheit, Gram; sūt, F.: nhd. Krankheit, Kummer; sūtt, F.: nhd. Krankheit; þyn-g-ð, st. F. (ō): nhd. Beschwerde, Krankheit; van-mātt-r, st. M. (a): nhd. Schwäche, Krankheit, Siechtum

-- langwierige Krankheit: an. krọm, st. F. (ō): nhd. langwierige Krankheit

-- von einer Krankheit gequält werden: an. krem-ja-st, sw. V.: nhd. von einer Krankheit gequält werden

Krankheit, ae. ādl, āld, āþl, ādel (2), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Krankheit, Schwäche; ādl-e, sw. F. (n): nhd. Krankheit, Schwäche; bro-c (2), st. N. (a): nhd. Elend, Kummer, Mühe, Arbeit, Unglück, Krankheit; coþ-e, sw. F. (n): nhd. Krankheit; coþ-u, st. F. (ō): nhd. Krankheit; ierm-t-u, ierm-þ-u, irm-t-u, irm-þ-u, yrm-t-u, yrm-þ-u, erm-t-u, erm-þ-u, eorm-t-u, eorm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend, Krankheit, Verbrechen, Verleumdung, Schmach; leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; leg-er, st. N. (a): nhd. Lager, Bett, Grab, Krankheit; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; ? *sceaf-t-a?, sw. M. (n): nhd. Beschaffenheit, Krankheit?; suh-t, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit; un-coþ-u, st. F. (ō): nhd. Seuche, Plage, Krankheit; un-try-m-m-ig-u, st. F. (ō): nhd. Krankheit; un-try-m-nės-s, un-try-m-nės, un-tru-m-nės-s, un-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Schwäche, Krankheit; un-try-m-þ, st. F. (ō): nhd. Schwäche, Krankheit; wa-n-sceaf-t-a, sw. M. (n): nhd. Krankheit; wa-n-sceaf-t-e, sw. F. (n): nhd. Krankheit; wōl, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit, Pest

-- ansteckende Krankheit: ae. ge-flo-g, st. N. (a): nhd. ansteckende Krankheit; on-fly-g-en, N.: nhd. ansteckende Krankheit

-- tödliche Krankheit: ae. man-cweal-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sterblichkeit, tödliche Krankheit, Zerstörung

Krankheit, afries. kra-nk-hê-d 9, kro-nk-hê-d, st. F. (i): nhd. Krankheit; kra-nk-ithe* 1, kra-nk-te, st. F. (ō): nhd. Krankheit; sech-t-e 8, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Siechtum, Krankheit; siūk-e 5, F.: nhd. Seuche, Krankheit; siūk-ithe* 14, siūk-te, siōch-te, st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit

Krankheit, anfrk. siok-duo-m* 2, st. M. (a): nhd. Siechtum, Krankheit

Krankheit, as. lē-f-hê-d 4, st. F. (u): nhd. Krankheit, Gebrechlichkeit; leg-ar 6, st. N. (a): nhd. Lager, Krankheit, Bordell?; leg-ar-bėd* 2, leg-ar-bėd-d*, st. N. (ja): nhd. Krankheit, Krankenlager; suh-t 10, st. F. (i): nhd. Sucht, Krankheit, Seuche; suh-t-bėd-d-i* 1, suh-t-bėd-i*, st. N. (ja): nhd. »Suchtbett«, Sucht, Krankheit, Krankenlager; su-n-n-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. wahrer Zustand, Not, Krankheit

-- verderbliche Krankheit: as. bal-u-suh-t* 1, st. F. (i): nhd. verderbliche Krankheit

Krankheit, ahd. balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; kūmida* 2, st. F. (ō): nhd. Krankheit, Schwäche, Leiden; siohhalheit* 4, siochalheit*, st. F. (i): nhd. »Siechheit«, Krankheit; siohheit* 7, st. F. (i): nhd. »Siechheit«, Krankheit, Schwachheit; siohhī* 6, siochī*, st. F. (ī): nhd. »Siechtum«, Krankheit, Erkrankung, Schwäche; siohhitago 1, sw. M. (n): nhd. Krankheit; siohhunga* 1, siochunga*, st. F. (ō)?: nhd. Krankheit; siohtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Siechheit«, »Siechtum«, Krankheit, Kränklichkeit, Schwachheit; siuhhī 8, siuchī, siuhhīn*, st. F. (ī): nhd. »Siechtum«, Krankheit; siuhto 1, sw. M. (n): nhd. Krankheit; suht 83, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit, Leiden, Seuche, Pest, Unheil; swero (1) 8, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Qual, Gebrechen, Geschwür, Krankheit; unganzī* 4, ungenzī, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Makel, Fehler; unheil (2) 4, st. N. (a): nhd. Unheil, Schaden, Krankheit, Fluch; unheilī 4, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Wahnsinn, Tollheit; unkraft* 15, st. F. (i): nhd. Schwäche, Schwachheit, Krankheit; unmaht 33, st. F. (i): nhd. Unvermögen, Machtlosigkeit, Schwäche, Krankheit, Ohnmacht, Gebrechen; wanaheilī* 3, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Schwäche, Gebrechlichkeit

-- eine Krankheit: ahd. burzil* 1, ahd.?, st. M. (a) (?): nhd. eine Krankheit; herdo (2) 1, sw. M. (n) (?): nhd. eine Krankheit; nagado 3, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Nagen, eine Krankheit

Krankheit, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; betterise (2), st. M.: nhd. Bettlägerigkeit, Krankheit; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

-- auszehrende Krankheit: mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit

-- jede Krankheit: mhd. allersühtegelīch, Sb. Pron.: nhd. jede Krankheit

-- Krankheit im Brustbereich: mhd. brustsiechtuom, st. M.: nhd. »Brustsiechtum«, Krankheit im Brustbereich; brustsuht, st. F.: nhd. »Brustsucht«, Krankheit im Brustbereich

-- Krankheit in der Brust: mhd. brustswere, sw. M.: nhd. Schmerz in der Brust, Krankheit in der Brust

Krankheit, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gesuht*, gesūhte, st. N.: nhd. »Sucht«, Krankheit; gesühte, st. N.: nhd. »Sucht«, Krankheit, Rheuma; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit

-- Krankheit vor Trauer: mhd. jāmersuht, st. F.: nhd. »Jammersucht«, Schwermut, Krankheit vor Trauer, Leiden

-- zu hitziger Krankheit geneigt: mhd. heizsüchtic, Adj.: nhd. »heißsüchtig«, zu hitziger Krankheit geneigt, fieberanfällig, fieberkrank

Krankheit, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; malāze (1), F.: nhd. Krankheit

-- ans Bett fesselnde Krankheit: mhd. legersuht, st. F.: nhd. ans Bett fesselnde Krankheit

-- Krankheit mit rotem Hautausschlag: mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp

-- verstellte Krankheit vorgebend: mhd. lügensiech, Adj.: nhd. verstellte Krankheit vorgebend

Krankheit, mhd. sērede*, sērde, st. F.: nhd. Versehrung, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Leiden, Trauer; siech (2), st. F.: nhd. Krankheit; siechheit, siecheit, st. F.: nhd. »Siechheit«, Siechtum, Krankheit; siechtac, st. M.: nhd. »Siechtag«, Krankheit, Siechtum; siechtage, siechedage, sīchdage, sīchedage, sw. M., st. M.: nhd. Krankheit, Siechtum, Leiden; siechtuom, siechtuomb, st. M., st. N.: nhd. Siechtum, Krankheit, Leiden; siuche, sūche, st. F., sw. M.: nhd. »Siechtum«, Krankheit, Seuche; siuchede, sūchede, st. F.: nhd. Seuche, Krankheit; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; smerze, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leiden, Leid, Elend, Krankheit; suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage; swer (2) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swere (1), sw. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür

-- ansteckende Krankheit: mhd. sterbe, sw. M., st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterben (3), st. N.: nhd. Tod, Seuche, Sterben, ansteckende Krankheit, Pest; sterbent, st. M.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbōt, sterbōte, st. M., st. N.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbunge, st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest

-- durch Krankheit abgehen: mhd. siechen (1), suchen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, durch Krankheit abgehen, durch Krankheit entfernt werden

-- durch Krankheit entfernt werden: mhd. siechen (1), suchen, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, durch Krankheit abgehen, durch Krankheit entfernt werden

-- stechende Krankheit: mhd. stichelsuht, st. F.: nhd. stechende Krankheit, Kolik

-- tödliche Krankheit: mhd. tōtsiuchede, st. F.: nhd. tödliche Krankheit, Sterblichkeit

Krankheit, mhd. ungesuht, st. F.: nhd. böses Siechtum, Siechtum, Krankheit; ungesunde, st. F.: nhd. Krankheit; ungesunt (2), st. M.: nhd. Schädlichkeit, Krankheit, Unwohlsein, Verwundetsein; ungesuntheit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche; unkraft, unkracht, st. F.: nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Krankheit; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt; velwe (2), vilwe, felwe*, filwe*, st. F.: nhd. »Fähle«, fahle Farbe, Krankheit, Fehler; wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wētac, wēwetac, st. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden, Schmerz, Krankheit; wētage, sw. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden (N.), Krankheit

-- durch Krankheit aufbrauchen: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- in Krankheit verbrauchen: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- in Krankheit vergehen: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- in Krankheit verzehren: mhd. versiechen, fersiechen*, sw. V.: nhd. ganz krank sein (V.), ganz krank werden, in Krankheit vergehen, in Krankheit verzehren, in Krankheit verbrauchen, durch Krankheit aufbrauchen

-- Krankheit verursachend: mhd. ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend

-- unheilbare Krankheit: mhd. ungenande, ungenante, st. N., st. M., st. F., sw. M., sw. M.: nhd. unheilbare Krankheit, unheilbare Wunde

Krankheit, mnd. bes· kinge, F.: nhd. Versuchung, Heimsuchung, Krankheit; brēksel, N.: nhd. Gebrechen, Krankheit

-- an ansteckender Krankheit leidend: mnd. anegēve*, angēve, Adj.: nhd. an ansteckender Krankheit leidend

-- durch Krankheit ans Bett gefesselt: mnd. beddesēk, Adj.: nhd. bettsiech, bettlägerig, durch Krankheit ans Bett gefesselt

-- eine Krankheit: mnd. ? cefalea, Sb.: nhd. eine Krankheit?

-- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert: mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

-- Krankheit an Pflanzen: mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

-- Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist: mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

-- mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit: mnd. colica, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

-- tödlich todbringende Krankheit: mnd. dōts· ke, F.: nhd. tödlich todbringende Krankheit

Krankheit, mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel; flauwichhēt, flauwicheit, F.: nhd. Mattheit, Schwachheit, Krankheit; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gesüchede*, gesüchte, N.: nhd. Seuche, Krankheit; kōge (1), kāge, kogge, k· ge, M.: nhd. Krankheit, ansteckende Krankheit, Pestilenz, Seuche, Viehseuche; kranke (1), F.: nhd. Schwäche, Blöße, schwache Stelle, Krankheit; krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager; krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

-- ansteckende Krankheit: mnd. kōge (1), kāge, kogge, k· ge, M.: nhd. Krankheit, ansteckende Krankheit, Pestilenz, Seuche, Viehseuche; köve (3), kāve, F.: nhd. ansteckende Krankheit, Seuche, Husten?

-- eine Krankheit oder ein Leiden erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- Gift der ansteckenden Krankheit: mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

-- juckende Krankheit: mnd. kleien* (2), kleyent, N.: nhd. juckende Krankheit

-- Krankheit des Kopfes: mnd. h· vetkrankhēt, h· vetkrankheit, F.: nhd. Krankheit des Kopfes, Kopfgrippe

-- Krisis der Krankheit: mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

-- mit ansteckender Krankheit behaftet: mnd. k· gich, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt; k· vecht*, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank

-- mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit: mnd. kolike, kolik, kolk, kulk, M.: nhd. Kolik, Bauchschmerzen, mit Bauchschmerzen verbundene Krankheit

-- mit Fieber verbundene Krankheit: mnd. fēber, feber, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēbers, vebers, febersch, febres, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; fēver, vēver, vever, N.: nhd. Fieber, mit Fieber verbundene Krankheit; hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

-- mit Krankheit behaftet: mnd. k· ge, Adj.: nhd. mit Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt

-- mit Rötung verbundene Krankheit: mnd. hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?

-- zu Krankheit neigend: mnd. kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend

Krankheit, mnd. malātichhēt*, malātichēt, malāticheit, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; malātschop, malāteschop, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; melāteschop*, melateschop, mnd.?, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; melātichhēt*, melātichēt, melāticheit, F.: nhd. Krankheit, Aussatz; · vel (2), ovel, N.: nhd. Übel (N.), Böses, Leiden (N.), Sünde, Krankheit; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- ansteckende Krankheit: mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- eine Krankheit der Menschen: mnd. pip, M.: nhd. Pips, Zipf, eine Geflügelkrankheit, ein Schnupfen (M.) der Vögel, eine Krankheit der Menschen

-- englische Krankheit: mnd. lenden· vel, N.: nhd. englische Krankheit, Lendenschwäche; lendens· ke, F.: nhd. »Lendenseuche«, englische Krankheit, Lendenschwäche

-- epidemische Krankheit: mnd. pestilenciens· ke, pestilenciensucke, pestilenciens· ke, pentelensīge, pentelensÿghe, F.: nhd. »Pestilenzseuche«, epidemische Krankheit, Seuche, Pest (F.) (1)

-- körperliche Krankheit: mnd. līvesplāge, F.: nhd. körperliche Krankheit

-- Krankheit der Pferde: mnd. pērdesucht, F.: nhd. »Pferdesucht«, Krankheit der Pferde; pērdes· ke, F.: nhd. »Pferdeseuche«, Krankheit der Pferde

-- Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist: mnd. pockok, Sb.: nhd. Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist

-- Krankheit heuchelnd: mnd. l· gensēk, Adj.: nhd. angeblich krank, Krankheit heuchelnd

-- Krankheit in der Lanke: mnd. lank· vel, lankovel, langkövel, F.: nhd. Krankheit in der Lanke, Rippenfellentzündung, Pleuresie

-- Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit: mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

-- Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen: mnd. quārtāne (1), quārtāna, quārtānia, quārtānie, quātönnie, F.: nhd. Quartana, Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen

-- mit den Harnwegen verbundene Krankheit: mnd. pisse, pisce, pis, F.: nhd. »Pisse«, Harn, Urin, mit den Harnwegen verbundene Krankheit

-- mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit: mnd. pok, M.: nhd. »Pocke«, mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit

-- mit Hautflecken verbundene Krankheit: mnd. māselsucht, masselsucht, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māselsüchtichhēt*, māselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māsels· ke, massels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsucht, meselsucht*, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsüchtichhēt, meselsüchtichhēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēsels· ke, mesels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch

-- mit schwerer Krankheit behaftet: mnd. · vergichtich, övergichtich, · vergigtich, avergichtich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), mit schwerer Krankheit behaftet, giftbrüchig, gelähmt

-- über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit: mnd. lants· ke, F.: nhd. über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit

-- unter einer Krankheit leiden: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

-- von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch: mnd. mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend

-- von Krankheit befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

Krankheit, mnd. schēlnisse, F.: nhd. Verrat, Tücke, Fehler, Gebrechen, Krankheit; sēkede, sēkde, sēkte, secde, seicte, seikte, F.: nhd. Siechheit, Krankheit; sēkedōm, sēkdōm, segdom, M.: nhd. Siechtum, Krankheit; sēkhēt, sēkheit, F.: nhd. Siechheit, Krankheit; sēre (2), F.: nhd. Krankheit, Leiden; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; süchede***, F.: nhd. Krankheit, Seuche; sucht (2), socht, suchte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft; sufte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft; s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.); s· kedāch*, sukedach*, M.: nhd. Krankheit, körperliches Leiden; s· kede, sukede, s· kte, sūkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche; s· kedōm, Sb.: nhd. »Siechtum«, Krankheit; s· khēt, s· kheit, sūkheit, F.: nhd. Krankheit; swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

-- ansteckende tödliche Krankheit: mnd. sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie

-- durch Krankheit oder Verletzung erblindet: mnd. stārblint, stāreblint, staerblint, Adj.: nhd. »starblind«, durch Star (M.) (2) erblindet, durch Krankheit oder Verletzung erblindet, blind, verblendet

-- eine epidemische Krankheit: mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.); swētkrankhēt, sweitkrankhēt, swētkrankheit, sweitkrankheit, F.: nhd. »Schweißkrankheit«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß; swētsucht, sweitsucht, schwētsucht, schweitsucht, schwītsucht, F.: nhd. »Schweißsucht«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß; swēts· ke, sweits· ke, swētsuke, F.: nhd. »Schweißseuche«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

-- eine Krankheit: mnd. slāpsucht, F.: nhd. »Schlafsucht«, eine Krankheit

-- eine Krankheit der Kühe: mnd. stērtworm, startworm, M.: nhd. »Sterzwurm«, Scheidenentzündung, eine Krankheit der Kühe

-- tödliche ansteckende Krankheit: mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

-- tödliche Krankheit: mnd. sterfsucht, F.: nhd. tödliche Krankheit, Pest; sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

-- von Krankheit siech: mnd. süchtensēk, suchtensēk, Adj.: nhd. von Krankheit siech, krank, bettlägerig

Krankheit, mnd. unvērdinge*, unverdinge, mnd.?, F.: nhd. Krankheit; wēdach*, weidach*, mnd.?, M.: nhd. Wehtag, Unglück, Elend, Schmerz, Krankheit

-- gefährliche Krankheit: mnd. vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

-- schwere lebensgefährliche Krankheit: mnd. vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

-- tödliche Krankheit: mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit; vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

krankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krankheiten -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

Krankheiten -- Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

Krankheiten -- Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht, mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

Krankheiten -- Name verschiedener Krankheiten, mnd. jecht (1), F.: nhd. Name verschiedener Krankheiten, Gicht

Krankheiten -- übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, övervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

Krankheiten -- unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

Krankheiten -- verschiedene Krankheiten, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Krankheitsanfall, mnd. s· keval, sukeval, M.: nhd. Krankheitsanfall

-- schüttelnder Krankheitsanfall: mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

krankheitsanzeigender -- krankheitsanzeigender Urin, mnd. pissen* (2), pissent, N.: nhd. »Pissen«, krankheitsanzeigender Urin

krankheitsbedingte -- krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

krankheitserregende -- krankheitserregende Luft, mnd. pestilencienlucht, N.: nhd. krankheitserregende Luft

Krankheitserreger -- ein Krankheitserreger, mnd. hesper, Sb.: nhd. ein Krankheitserreger, ein böser Wurm

Krankheitsfall -- plötzlicher Krankheitsfall, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Krankheitsfall -- zeitlich beschränkter Krankheitsfall, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

Krankheitsnarbe, mnd. māse, mase, F.: nhd. Fleck, Hautfleck, Wundnarbe, Krankheitsnarbe

Krankheitssitz -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Krankheitsstoff, mnd. venīn (1), vennīn, fenīn*, N., M.: nhd. Gift, giftiger Stoff, Krankheitsstoff, Bosheit, Falschheit, teuflische Bosheit; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Krankheitssymptom, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- ein Krankheitssymptom: mnd. sitteringe, F.: nhd. »Zitterung«?, ein Krankheitssymptom

Krankheitstag, ae. wōl-dæg, st. M. (a): nhd. Unglückstag, Krankheitstag

Krankheitsträger, mnd. ? s· kedrēgære*, s· kedrēger, M.?: nhd. Krankheitsträger?

kränkler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kränklich, an. dæ-lig-r, Adj.: nhd. schwach, kränklich; keli-sjūk-r, Adj.: nhd. kränklich; kvel-l-i-sjūk-r, Adj.: nhd. kränklich; vank-r, Adj.: nhd. schwach, kränklich

kränklich, ae. me-d-tru-m, me-t-tru-m, Adj.: nhd. schwach, kränklich, niedrig

kränklich, afries. kra-nk-lik 1, kro-nk-lik, Adj.: nhd. kränklich

kränklich, mhd. kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich

kränklich, mhd. līpkranc, līpkrank, Adj.: nhd. »leibkrank«, krank, kränklich, leidend

kränklich, mnd. krankich***, Adj.: nhd. kränklich; kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend; krenklīk, krenkelik, Adj.: nhd. kränklich; krenklīken*, krenkeliken, mnd.?, Adv.: nhd. schwächlich, kränklich

kränklich, mnd. suchthaftich*, suchtaftich, Adj.: nhd. kränklich

kränklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kränklichkeit, ahd. siohtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Siechheit«, »Siechtum«, Krankheit, Kränklichkeit, Schwachheit

kränklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kränkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krankmachendem -- Befreiung von Krankmachendem, mnd. rēiniginge, reyniginge, reyneginge, F.: nhd. Reinigung des Körpers, Waschung, rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), Befreiung von Krankmachendem; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

krankmütig, mnd. krankm· dich, Adj.: nhd. »krankmütig«, schwachmütig, kleinmütig, ängstlich

krankmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kranknecht, mnd. krānknecht, M.: nhd. »Kranknecht«, Arbeiter am Hafenkran

Kranksein, mhd. siechtagen (2), st. N.: nhd. »Kranksein«

kranksüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krankt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kränkt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kränkung, an. mos-þyrm-d, st. F. (ō): nhd. Kränkung

Kränkung, ae. ǣ-byl-g-nės-s, ǣ-byl-g-nės, st. F. (jō): nhd. Zorn, Kränkung, Beleidigung; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden

Kränkung, afries. skof 1, Sb.: nhd. Kränkung, Schmach

Kränkung, as. and-o 3, sw. M. (n): nhd. Kränkung, Verdruss

Kränkung, ahd. bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; ungimuoti* (2) 2, st. N. (ja): nhd. Kränkung, Beleidigung, Kummer, Schaden, Nachteil; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Kränkung, mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; ant (2), st. M., st. F.: nhd. Kränkung, schmerzliches Gefühl; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal

Kränkung, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

-- schmerzliche Kränkung: mhd. jāmerande, sw. M.: nhd. »Jammerei«, schmerzliche Kränkung

Kränkung, mhd. krenkunge 1, st. F.: nhd. »Kränkung«, Schädigung, Beeinträchtigung

Kränkung, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

-- Kränkung zufügen: mhd. missedienen, sw. V.: nhd. schlechten Dienst leisten, beleidigen, Kränkung zufügen

Kränkung, mhd. smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung

Kränkung, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Kränkung, mnd. achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung; achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung; ande (2), F.: nhd. Kränkung; beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

Kränkung, mnd. harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid; hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.); h· neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; h· newōrt, N.: nhd. Kränkung, Beleidigung; hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; h· nichhēt*, h· nichēt, h· nicheit, F.: nhd. Kränkung, Verletzung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung

-- überhebliche Kränkung: mnd. hōchmōt,

hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Kränkung, mnd. krenkinge, F.: nhd. »Kränkung«, Abschwächung, Beeinträchtigung, Benachteiligung

Kränkung, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen

Kränkung, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung; schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf; schoffērichhēt*, schoffērichēt, schoffēricheit, F.: nhd. Laster (N.), Schande, Kränkung; schonfēringe, F.: nhd. Unbill, Kränkung; smā (2), smāhe, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf; smāch***, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung; smāchhēt*, smāchēt, smācheit, F.: nhd. Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Schmähung; smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung; smāthēt, smātheit, F.: nhd. Schmähung, Kränkung, erlittene Schmach, Schande; smē, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf; spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger

Kränkung, mnd. unēre, mnd.?, F.: nhd. Unehre, Schimpf, Schande, Kränkung, Schmach; vörargeringe*, vorargeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Ärgernis; vörergeringe*, vorergeringe, F.: nhd. Verschlechterung, Beeinträchtigung, Beschädigung, Entwertung, Kränkung, Verärgerung, Verderb, Ärgernis, Anstoß; vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung

kränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kranpächter -- Kranpächter, mnd. ? kränlouwe, M.: nhd. Hafenarbeiter?, Kranpächter ?

kranrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranrenherberge, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranrichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krantwerre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranwit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranwitbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranwitbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranwitholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranwitstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranwitvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kranz -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

Kranz -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

Kranz -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

Kranz -- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Kranz -- Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Kranz -- Kranz aus Blumen, mhd. bluomenkranz, st. M.: nhd. Blumenkranz, Kranz aus Blumen

Kranz -- Kranz aus Immergrün, mnd. singr nkrans, M.: nhd. Kranz aus Immergrün

Kranz -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

Kranz -- Kranz des Maigrafen, mnd. meienkrans, meyenkrans, M.: nhd. »Maienkranz«, Maikranz, Kranz des Maigrafen

Kranz -- Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Kranz -- Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

Kranz, germ. ? *kranta-, *krantaz, st. M. (a): nhd. Kranz?

Kranz, got. waip-s 5, st. M. (a): nhd. Kranz; wip-j-a* 2, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Kranz

Kranz, ae. béag, béah, st. M. (a): nhd. Ring, Krone, Kranz; wī-þ-ig, wī-þ-ig-e, wī-þ-ing, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Weidenbaum, Band (N.), Fessel (F.) (1), Binde, Kranz

Kranz, ahd. girig* 5, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Girlande, Kranz, Halskette; girigi* 1, st. N. (ja): nhd. Kranz, Girlande; houbitbant 24, st. N. (a): nhd. »Hauptband«, Kopfbinde, Kranz, Diadem, Girlande; houbitbentil* 1, st. M. (a): nhd. Kranz; houbitgibenti* 3, st. N. (ja): nhd. »Hauptbinde«, Kranz, Diadem, Girlande; houbitzierida* 5, st. F. (ō): nhd. Kopfschmuck, Kranz; korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone; kranz* 9, st. M. (a): nhd. Kranz, Krone, Kopfbinde, Haarband; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges

-- kleiner Kranz: ahd. korōnidi*? 1, korōnida*?, coronide, st. N. (ja)?: nhd. Krönlein, Krönchen, kleiner Kranz

-- mit einem Kranz schmücken: ahd. gikorōnōn* 5, gikoronōn?, sw. V. (2): nhd. krönen, mit einem Kranz schmücken

Kranz, mhd. girlande, sw. F.: nhd. Blumengewinde, Kranz; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden; kranz, st. M.: nhd. Kranz, Krone, Ehrenpreis, Backwerk; krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Kranz, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

-- Blume im Kranz: mhd. schapelbluome*, schāpelbluome, sw. F.: nhd. Blume im Kranz

Kranz, mhd. zirke, sw. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kranz

Kranz, mnd. hārbant, M.: nhd. Haarband, Schappel, Kranz; krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung; krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

-- kleiner Kranz: mnd. kranseken, N.: nhd. Kränzchen, kleiner Kranz; krenseken, krensken, N.: nhd. Kränzchen, kleiner Kranz, Kettchen; kr neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

-- Kranz als Zeichen des Weinausschanks: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

kranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kranzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kranzaufsetzung, mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten

kranzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranzbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kranzbinder, mnd. krensemākære*, krensemāker, krencemāker, M.: nhd. »Kränzemacher«, Kranzbinder

kränzbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kranzbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kranzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kranzblutader, nhd.: nhd. ; L.: DW

kranzbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kränzchen, ahd. korōnilīn* 1, st. N. (a): nhd. Krönlein, Krönchen, Kränzchen

Kränzchen, mhd. kranzel, st. N.: nhd. »Kranzel«, Kränzlein, Kränzchen; krenzel, kranzel, st. N.: nhd. »Kränzel«, Kränzchen; krenzelīn, st. N.: nhd. Kränzlein, Kränzchen; krœnlīn, st. N.: nhd. Krönlein, Krönchen, Kränzchen

Kränzchen, mnd. kranseken, N.: nhd. Kränzchen, kleiner Kranz; krenseken, krensken, N.: nhd. Kränzchen, kleiner Kranz, Kettchen

Kränzchen, mnd. sappilleken, sapilleken, sapillken, czapylken, N.: nhd. Kränzchen, Rosenkranz

kränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kranzdarm, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen,

Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung
kranzdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kränze (), mhd. ? schepeleh, st. N.: nhd. Kränze (?)
kranzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kranzel, mhd. kranzel, st. N.: nhd. »Kranzel«, Kränzlein, Kränzchen
Kränzel, mhd. krenzel, kranzel, st. N.: nhd. »Kränzel«, Kränzchen
kränzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranzelbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kränzelbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kränzeljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kränzelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kränzelmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
kränzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kränzelschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kränzeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kränzelweib, nhd.: nhd. ; L.: DW
kränzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kränzemacher, mnd. krensemākære*, krensemāker, krencemāker, M.: nhd. »Kränzemacher«, Kranzbinder
kränzemacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kränzen, germ. *weipan, *wīpan, st. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1), drehen, kränzen, schwingen
kränzen, got. weip-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. kränzen, krönen, bekränzen
kränzen, mhd. krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken
kränzen, mhd. krenzen, sw. V.: nhd. »kränzen«, mit einem Kranz versehen (V.), bekränzen
kränzen, mnd. krensen, krentzen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen
kränzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kranzes -- Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias
kränzewinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzflechterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranzgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranzgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranzhändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzjagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzkern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kranzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kränzlein, mhd. kranzel, st. N.: nhd. »Kranzel«, Kränzlein, Kränzchen; krenzelīn, st. N.: nhd. Kränzlein, Kränzchen
Kränzlein, mnd. krenselīn, krentzelīn, krenzlīn, N.: nhd. Kränzlein, Ehrenzeichen, Kampfzeichen
kränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kränzleinkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kränzleinmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kranzleiste, ahd. wulsta* 2, st. F. (ō): nhd. Wulst, Rand, Kranzleiste, Einfassung
kranzleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kränzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kränzlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kranzlichtnelke -- Wurzel der Kranzlichtnelke, mhd. ? krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?; ? krebezwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Krebswurz«, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?
Kranz-Lichtnelke, mnd. violrōseke, vielrōseke, F.: nhd. Vexiernelke, Kronen-Lichtnelke, Kranz-Lichtnelke
kranzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kranzmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranznaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranznarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kranzpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kranzpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzraubend, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kranzritt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kranzsingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kranzspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kränzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kranzwinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kranzwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krape, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krapeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krapf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kräpfchen, mhd. krepfel, st. N.: nhd. »Kräpfel«, Kräpfchen; krepfelīn, st. N.: nhd. »Kräpflein«, Kräpfchen
kräpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Krapfe, mhd. krapfe (2), sw. M.: nhd. Krapfe, Hode
krapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kräpfel, mhd. krepfel, st. N.: nhd. »Kräpfel«, Kräpfchen
kräpfel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräpfelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kräpfelbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kräpfeldienstag, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräpfeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräpfelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kräpfeltag, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krapfen, as. kra-p-p-o* 2, sw. M. (n): nhd. Krapfen, Haken (M.)
Krapfen, ahd. krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube
Krapfen, mhd. krapfe (1), krape, sw. M.: nhd. Krapfen, Backwerk, Haken (M.), Klammer, Türangel, Sparren (M.)
Krapfen, mnd. krāpene, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete; krappelen, krappele, Sb.?: nhd. Krapfen, Gebäck; krop (2), kropp, kroppe, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete, Gebäck, eine Art Kuchen mit Fleischfüllung; kr˙ pel (3), kr˙ pele, kroepel, kröppel kröppele, kreppel, kropel, kropele, M.: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete, Fastnachtskuchen; kr˙ pelinc (2), kröppelinc, kropelink, M.?: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete; kr˙ pelkōke, M., F.: nhd. Kuchen, Krapfen, Gebackenes, Festkuchen
-- Backen von Krapfen: mnd. kr˙ pelbacken*, kr˙ pelbackent, kröppelbackent, N.: nhd. Backen von Krapfen
-- Krapfen Backender: mnd. kr˙ pelröstære*, kr˙ pelröster, kropelroster, M.: nhd. Pastetenbäcker, Garbrater, Krapfen Röstender, Krapfen Backender
-- Krapfen Röstender: mnd. kr˙ pelröstære*, kr˙ pelröster, kropelroster, M.: nhd. Pastetenbäcker, Garbrater, Krapfen Röstender, Krapfen Backender
krapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krapfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krapfenbäcker, mnd. kr˙ pelbeckære*, kr˙ pelbecker, kröppelbecker, M.: nhd. Krapfenbäcker, Kuchenbäcker
krapfenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Krapfenfülle, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland
Krapfengebäck, ahd. krapfilīn* 13, kraffilīn, kraphilin*, st. N. (a): nhd. »Häklein«, Häkchen, Haken (M.), Widerhaken, Verschlusshaken, Wickelranke, Gäbelchen, Krapfengebäck; krapfo 60, krāpfo, krapho, kraffo*, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Kralle, Krapfen, Widerhaken, Verschlusshaken, hakenförmiges Gebäck, Krapfengebäck, Fruchtstand der Traube
Krapfengebäck, mhd. krœse, krœs, krose, st. N.: nhd. Gekröse, kleines Gedärm, Gedärm, Krapfengebäck
krapfengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krapfenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krapfenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kräpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kräpflein, mhd. krepfelīn, st. N.: nhd. »Kräpflein«, Kräpfchen
kräpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krapfnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krapfstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krapp, germ. *madarō-, *madarōn, sw. F. (n): nhd. Wiesenröte, Krapp
Krapp, an. roð-a-gras, st. N. (a): nhd. Krapp
Krapp, ae. mæder-e, sw. F. (n): nhd. Krapp
Krapp, ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp; varentia 2, varantia*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Färberröte, Krapp
Krapp, mhd. klebære (2) 1, klebere, st. M.: nhd. Färberröte, Krapp
Krapp, mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp
Krapp, mnd. klēvekrūt, N.: nhd. Krapp, Färberröte
Krapp, mnd. māder, M.: nhd. Krapp, Färbeton; mēde (4), maͤde, Sb.: nhd. Krapp, Färberröte; ? mēdewort, F.?: nhd. Wiesenröte?, Krapp?, eine Pflanze; r˙ de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff
krapp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
krapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krappanbau -- Abgabe für den Krappanbau, mnd. r˙ dentins, rōdentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe für den Krappanbau
Krappanbau -- Aufseher über den Krappanbau, mnd. r˙ denwr˙ gære*, r˙ denwr˙ ger, M.: nhd. Aufseher über den Krappanbau, Hopfenaufseher
krappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krappel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräppel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräppelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krappeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krappfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krappgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krappland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräpplein, nhd.: nhd. ; L.: DW
krappmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krapprot (von mede), mnd. ? metrōt, mnd.?, Adj.: nhd. krapprot (von mede)?
krapprot, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krapp-Verarbeiter -- Eid der Krapp-Verarbeiter, mnd. r˙ denēt, r˙ deneit, rodeneit, M.: nhd. Eid der Hopfendarrer, Eid der Krapp-Verarbeiter
krapsack, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
krapschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krapseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräschlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
krasen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräsmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kraspelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kraspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krass, nhd.: nhd. ; L.: DW
krasse, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krasselbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
krässelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krassen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krasteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krat, mhd. krāt (1), st. F., st. M.: nhd. »Krat«, Krähen (N.)

krat, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krat, nhd.: nhd. ; L.: DW

krat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krater, mhd. tīch, dīch, st. M.: nhd. Deich, Damm, Teich, Fischteich, Krater, Sumpf, Strömung

Krater, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Krater, mnd. pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

krater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratschhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kratte, mhd. kratte, gratte, sw. M.: nhd. »Kratte«, Korb

kratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krattelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krattelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krättig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kratz, mhd. kral, st. M.: nhd. »Kral«, Kratz, gekrallte Wunde

Kratz, mhd. reiz, st. M.: nhd. Linie, Ritz, Kratz, Riss, Bruch (M.) (1), Lücke

Kratz, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

kratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratzarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kratzbaum, mhd. kratzboum, kratzpoum, st. M.: nhd. »Kratzbaum«, Brombeerstrauch

Kratzbeere, ahd. huntesberi 8?, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Nachtschatten, Hundsbeere, Kratzbeere, Schmerwurz (?)

Kratzbeere, mhd. kratzbere, kratzper, st. F.: nhd. »Kratzbeere«, Brombeere

kratzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratzbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratzbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kratzbürste, mnd. krasbörste, F.: nhd. Kratzbürste, Polierbürste; kribbekatte, F.: nhd. Kratzbürste, streitsüchtiger Mensch

kratzbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzbürstig sein (V.), mnd. kribben***, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kratzbürstig sein (V.)

Kratzbürstigkeit, mnd. kribbichhēt*, kribbichēt, kribbicheit, F.: nhd. Zanksucht, Kratzbürstigkeit

krätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratzdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzdorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krätze -- Krätze von Gold oder Silber, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

Krätze -- von Krätze befallen, ahd. rūdīg* 5, Adj.: nhd. räudig, schorfig, von Krätze befallen

Krätze (F.) (1), ahd. krezzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Krätze« (F.) (1), Korb

Krätze (F.) (1), mhd. kretze (1), chrezze, sw. F., sw. M.: nhd. »Krätze« (F.) (1), Korb, Tragkorb

Krätze (F.) (1), mhd. kretze (2), st. F.: nhd. Krätze (F.) (1), Metallabfall

Krätze (F.) (2), germ. *skabba-, *skabbaz, st. M. (a): nhd. Krätze (F.) (2)

Krätze (F.) (2), got. *ra-p-p-a?, Sb.: nhd. Krätze (F.) (2), Räude

Krätze (F.) (2), an. skab-b, st. N. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2)

Krätze (F.) (2), ae. blǣ-c-e (1), blē-c-e, N.: nhd. Aussatz, Krätze (F.) (2); hréof-l (1), hríof-l (1), F.: nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; hréof-l-a, sw. M. (n): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; hrū-þ-e, sw. F. (n): nhd. Räude, Krätze (F.) (2); sceab-b, st. M. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Schäbe, Grind, Schorf; scur-f, sceor-f (1), scru-f, scyr-f, st. M. (a): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2)

Krätze (F.) (2), ahd. 2zitdruos* 5, ziterus*, st. F. (i): nhd. Räude, Krätze (F.) (2); 2zittarlūs* 7, st. F. (i): nhd. Räude, Krätze (F.) (2); bronado* 1, sw. M. (n): nhd. Krätze (F.) (2); jukkentī* 2, juckentī*, st. F. (ī): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2); jukkida* 1, juckida*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Flechte; jukkido* 26, juckido*, sw. M. (n): nhd. Jucken, Krätze (F.) (2), Räude, Ausschlag, Verlangen, Lust; jukkiligī* 1, juckiligī*, st. F. (ī): nhd. Jucken, Ausschlag, Krätze (F.) (2); klāwido* 1, sw. M. (n): nhd. Schorf, Krätze (F.) (2), Ausschlag; lohafiur* 3, lohafuir*, st. N. (a): nhd. Schorf, Räude, Krätze (F.) (2); riubī* 2, hriubī*, st. F. (ī): nhd. Aussatz, Räude, Krätze (F.) (2); rūdī* 1, st. F. (ī): nhd. Räude, Geschwür, Krätze (F.) (2); rūdigī 3, st. F. (ī): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2); rūdo 9, sw. M. (n): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2), Hautausschlag; skaba* (1) 12, scaba, sw. F. (n): nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Hobeleisen, Krätze (F.) (2); skabado* 3, scabado*, skebido*, sw. M. (n): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Aussatz; skorf* 2, skurf*, scorf*, scurf*, st. M. (a?): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2)

Krätze (F.) (2), mhd. gnaz, st. M.: nhd. Schorf, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Knauserei; kratzen (2), st. N.: nhd. Kratzen, Jucken, Krätze (F.) (2); kretzen (1), st. M.: nhd. Krätze (F.) (2), Aussatz

Krätze, as. skav-a-tho* 1, skaƀ-a-th-o, sw. M. (n): nhd. »Schabung«, Räude, Krätze

Kratze, mhd. kratze, sw. F.: nhd. »Kratze«, Kratzwerkzeug, Scharrwerkzeug

Krätze, mnd. j˙ ke, M.: nhd. Jucken, Krätze

-- mit Krätze behaftet: mnd. j˙ kerich, yökerich, Adj.: nhd. mit Juckreiz behaftet, mit Krätze behaftet

Krätze, mnd. schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf; schorfte, schorfede*, F.: nhd. Grind, Räude, Krätze

-- mit Krätze behaftet: mnd. schabbich, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet, krätzig, schorficht; schörvede, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet; schörvedich*, schorvedich, mnd.?, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet; schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

krätze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzegarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kratzeisen, mhd. schrapfe, sw. M.: nhd. Kratzwerkzeug, Kratzeisen

kratzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratzelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kratzen -- durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kratzen -- durch Kratzen verwunden, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

-- mit scharfen Nägeln kratzen: mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

-- sich kratzen: mnd. j˙ ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

-- Wolle oder Tuch kratzen: mnd. kārden (1), karden, kārten, karten, kairden, sw. V.: nhd. Wolle oder Tuch kämmen, Wolle oder Tuch kratzen, Wolle oder Tuch rauen (bzw. rauhen)

Kratzen -- sich mit Kratzen wehren, mhd. widerkratzen*, widerkretzen, sw. V.: nhd. sich mit Kratzen wehren

Kratzen -- Werkzeug zum Kratzen und Schaben, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

kratzen (mit den Fingernägeln), mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

kratzen, idg. *bhreiĝ-, V.: nhd. kratzen; *drup-, V.: nhd. reißen, schinden, kratzen; *grebh-, V.: nhd. ritzen, krabbeln, kratzen; *gred-?, *grod-?, V.: nhd. kratzen; *ghen-, V., Adj.: nhd. zernagen, zerreiben, kratzen, klein; ? *ĝher- (2)?, V.: nhd. kratzen?, ritzen?, scharren?; *ghnədh-, *ghnəd-, V.: nhd. nagen, kratzen; *ghnēgh-, V.: nhd. nagen, kratzen; *ghnei-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneidh-, *ghneid-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghnĕ̄u-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneudh-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneus-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghrebh- (2), V.: nhd. graben, scharren, kratzen; *ghrem- (1), V.: nhd. reiben, zerreiben, kratzen; *kaik̂-, *koik̂-, V.: nhd. kratzen, kämmen; *kars-, V.: nhd. kratzen, striegeln, krämpeln; *ken- (2), V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenə-, *knē-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenĕ̄id-, *knĕ̄id-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenes-, *kenēs-, *knēs-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *keni-, *kenəi-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenu-, *kneu-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kes-, V.: nhd. kratzen, kämmen; *kenēbh-, *kenəbh-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēd-, *kenəd-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēp-, V.: nhd. kratzen, schaben, beißen; *ksen-?, V.: nhd. kratzen, kämmen; *kseu-, V.: nhd. kratzen, schaben; *ksneu-, V.: nhd. kratzen, reiben; *meuk̂-, V.: nhd. kratzen, ritzen; *perk̂- (3), *pr̥k̂-, V., Sb.: nhd. reißen, wühlen, kratzen, Furche; *rēd- (2), *rōd-, *rəd-, V.: nhd. scharren, schaben, kratzen, nagen; *skă̄bh-?, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *skelep-, *skelp-, V.: nhd. schneiden, schälen, kratzen; *sken-?, *ken-?, V.: nhd. kratzen; *skĕ̄p- (2), *kĕ̄p- (2), *skŏ̄p-, *kŏ̄p-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben

kratzen, idg. *skēu- (6), *skēut-, V.: nhd. schneiden, trennen, kratzen, scharren, stochern, stöbern

kratzen, idg. *skerīp-, *kerīp-, V.: nhd. schneiden, kratzen, ritzen, reißen

kratzen, germ. *gneipan?, germ.?, sw. V.: nhd. kratzen; *has-, V.: nhd. kratzen; *hers- (2), V.: nhd. kratzen; *hreiban, *hrīban, st. V.: nhd. greifen, kratzen; *klaujan?, *klawjan, sw. V.: nhd. kratzen; *klawēn, *klawǣn, *klawōn, sw. V.: nhd. kratzen; *krat-, sw. V.: nhd. kratzen; *krattōn, sw. V.: nhd. kratzen; *skarbōn, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, schneiden; *skrapōn, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, raspeln; *skrefan, germ.?, sw. V.: nhd. schneiden, kratzen

kratzen, got. *krat-t-ōn, sw. V. (2): nhd. kratzen; *raz-z-jan, *razzan, sw. V. (1): nhd. kratzen, schaben

kratzen, an. gart-a, sw. V.: nhd. kratzen; gǫrtr-a, sw. V.: nhd. scharren, kratzen; hruf-l-a, sw. V.: nhd. kratzen; klā, red. V.: nhd. kratzen, reiben; klō-r-a, sw. V.: nhd. kratzen; kraf-s-a, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, leicht berühren; kropp-a, sw. V.: nhd. kratzen, kitzeln; nauð-a, sw. V.: nhd. kratzen; skra-p-a (1), sw. V. (2): nhd. kratzen, schaben; skurk-a, sw. V.: nhd. schaben, kratzen; taf-s-a, sw. V.: nhd. kratzen

kratzen, ae. ā-scre-p-an, st. V. (5): nhd. kratzen, wegkratzen; cla-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. klauen, kratzen; cla-w-ian, sw. V. (1?): nhd. klauen, kratzen; cli-f-r-ian, sw. V.: nhd. kratzen; ge-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); ge-scear-f-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, kratzen, zerfetzen; ge-sceor-f-an, st. V. (3b): nhd. kratzen, zerreißen; ge-sceor-p-an, st. V. (3b): nhd. kratzen, nagen; gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); plicg-an, sw. V.: nhd. kratzen; sceaf-an, st. V. (6): nhd. schaben, kratzen, glätten; scear-f-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, kratzen, zerfetzen; scear-f-l-ian, sw. V.: nhd. kratzen; sceor-p-an, st. V. (3b): nhd. kratzen, nagen; scra-p-ian, sw. V. (2): nhd. kratzen; scre-p-an (1), scri-p-an, scry-p-an, st. V. (5): nhd. kratzen

kratzen, afries. *kla, sw. V. (1): nhd. kratzen; krat-are 1 und häufiger?, lat.-V.: nhd. kratzen; krâw-ia 1, krâw-a, sw. V. (2): nhd. krauen, kratzen

kratzen, as. hrī-t-an* 1, st. V. (1a): nhd. kratzen; skav-an* 2, skaƀ-an*, st. V. (6): nhd. schaben, kratzen; *s-ker-r-an?, st. V. (3b): nhd. kratzen

kratzen, ahd. *gnīfan?, st. V. (6): nhd. kratzen; gniffen* 3, sw. V. (1a) (?): nhd. jucken, kratzen, zwicken; gratare* 3, lat.-ahd.?, V.: nhd. kratzen; jukken* 34, jucken*, sw. V. (1a): nhd. jucken, kitzeln, kratzen, reiben, schmeicheln; klāwen* 1, klouwen*, sw. V. (1a): nhd. kratzen, krauen, scharren, jucken; krazzōn* 23, sw. V. (2): nhd. kratzen, zerkratzen, foltern, rupfen, zerfleischen, zusammenkratzen; krizzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. einritzen, kratzen; krouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. »krauen«, stechen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen; krouwōn* 3, sw. V. (2): nhd. zerteilen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen, zerfleischen, abreißen; reizōn* 3, sw. V. (2): nhd. kratzen, ritzen, schreiben?; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken; skerran 13, scerran*, st. V. (3b): nhd. kratzen, schaben, abkratzen, reiben, scheuern, abnagen; *skrapfjan, lang., V.: nhd. kratzen; slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen

kratzen, mhd. bekratzen, sw. V.: nhd. »bekratzen«, kratzen, zerkratzen, verletzen; bekritzen (1), sw. V.: nhd. ritzen, kratzen, zerkratzen

kratzen, mhd. jucken, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln, streicheln, kratzen, reiben; klöuwen, sw. V.: nhd. kratzen, kasteien, klagen; knīfen, st. V.: nhd. kneifen, kratzen; kragen, mndrh., st. V.: nhd. kratzen, ritzen; kraken, kragen, sw. V.: nhd. kratzen; kratzen (1), kretzen, kroutzen, sw. V.: nhd. kratzen, zerkratzen, herauskratzen aus

Kratzen, mhd. kratzen (2), st. N.: nhd. Kratzen, Jucken, Krätze (F.) (2); kraz, kratz, st. M.: nhd. Kratzen, Kratzschramme, Wunde, Spur

kratzen, mhd. krellen, sw. V.: nhd. kratzen; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken; krīzen (2), st. V.: nhd. Kreislinie machen, gären, schäumen, kratzen; krouwen, krowen, krāwen, sw. V.: nhd. »krauen«, kratzen, juckend kratzen, kitzeln

-- juckend kratzen: mhd. krouwen, krowen, krāwen, sw. V.: nhd. »krauen«, kratzen, juckend kratzen, kitzeln

kratzen, mhd. ratzen, sw. V.: nhd. kratzen, rasseln

kratzen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen; scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben; schraffezen*, schraffizen, schrafzen, sw. V.: nhd. schröpfen, kratzen, blutig schlagen; schratzen, sw. V.: nhd. ritzen, kratzen; schreffen (1), schreven, schrefen*, st. V.: nhd. reißen, ritzen, kratzen, schröpfen; schürpfen, schürfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen

kratzen, mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

Kratzen, mnd. j· ken* (3), j· kent, yoekenth, N.: nhd. Juckreiz, Kratzen, Jucken; j· kenisse, jückenisse, Sb.: nhd. Jucken, Beißen, Kratzen

kratzen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen; krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

Kratzen, mnd. krabbinge, F.: nhd. Kratzen, Stechen

Kratzen, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen

kratzen, mnd. krempen, sw. V.: nhd. Wolle krämpeln, kämmen, auskämmen, kratzen; krisselen, kricelen, sw. V.: nhd. kratzen, kratzenden Ton (M.) (2) hervor bringen, durchstreichen, tilgen

kratzen, mnd. kräschen (2), V.: nhd. kratzen, scharren; krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

kratzen, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

kratzen, mnd. scharren, scherren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, hervorscharren, zusammenscharren; schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; schörven (2), schörffen, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, jucken; schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben; schrāven, sw. V.: nhd. kratzen, scharren (Hühner); schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen; tēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, kratzen, pflücken

-- vor Wut kratzen und beißen: mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

kratzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzenberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzend -- kratzend ergreifen, mhd. erkratzen, sw. V.: nhd. zerkratzen, ergreifen, kratzend ergreifen

kratzend -- kratzend säubern, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

kratzend, mnd. j· kent*, j· ken, j· kende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. juckend, kratzend, beißend, reizend

kratzenden Ton (M.) (2) hervor bringen, mnd. krisselen, kricelen, sw. V.: nhd. kratzen, kratzenden Ton (M.) (2) hervor bringen, durchstreichen, tilgen

Kratzender, mhd. kratzære* 5, kratzer, st. M.: nhd. Kratzer, Kratzender

kratzengen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzentrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kratzer, ae. ǣ-r-a, sw. M. (n): nhd. Kratzer, Striegel; *scri-p-el, st. M. (a): nhd. Kratzer

Krätzer, ahd. seigwīn* 2, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Wein, umgeschlagener Wein, Sackwein, Krätzer

Kratzer, mhd. kratzære* 5, kratzer, st. M.: nhd. Kratzer, Kratzender

Kratzer, mnd. schrāpære***, schrapper***, schrāper***, M.: nhd. Scharrer, Kratzer

-- eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz: mnd. schrāpīsern, N.: nhd. »Schabeisen«, eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz

kratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzfüszeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzfüszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzig, mnd. j· kich, jückich, juckich, Adj.: nhd. räudig, krätzig, juckend

krätzig, mnd. schabbich, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet, krätzig, schorficht

kratzig, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

krätzig, mnd. schorfhaftich*, schorfachtich, schorfhechtich, schorfhestich, Adj.: nhd. »schorfhaftig«, rauh, schäbig, krätzig

kratzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzing, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzkienstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kratzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kratzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krätzlein, ahd. krettilīn* 1, krettilī*, st. N. (a): nhd. »Krätzlein«, Körblein, Körbchen

krätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

krätzmessing, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krätzmilbe, germ. *seurō?, Sb.: nhd. Krebsmilbe, Krätzmilbe

Krätzmilbe, as. siura 1?, sw. F. (n)?: nhd. Krätzmilbe; ? sū-r-a* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sauerampfer, Krätzmilbe?

Krätzmilbe, ahd. siura 7, sw. F. (n): nhd. Krätzmilbe, Hitzblätter; siuro 5, sw. M. (n): nhd. Krätzmilbe

Krätzmilbe, mhd. siure (1), sw. F.: nhd. Milbe, Krätzmilbe

Krätzmilbe, mnd. s re (1), sure, F.: nhd. Blatter, Hitzblatter, Finne, Krätzmilbe

krätzmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kratzplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzpochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kratzscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krätzschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kratzschramme, mhd. kraz, kratz, st. M.: nhd. Kratzen, Kratzschramme, Wunde, Spur

kratzteufelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krätzwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krätzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kratzwerkzeug, mhd. kratze, sw. F.: nhd. »Kratze«, Kratzwerkzeug, Scharrwerkzeug

Kratzwerkzeug, mhd. schrapfe, sw. M.: nhd. Kratzwerkzeug, Kratzeisen

Kratzwerkzeug, mnd. ? strägel, Sb.: nhd. »Striegel«?, Kratzwerkzeug?

kratzwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kratzwunde, afries. kla-dolch 1, st. N. (a): nhd. Kratzwunde

krauben, nhd.: nhd. ; L.: DW

krauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krauche, mhd. krūche, sw. F.: nhd. Krauche, Kruke, Krug (M.) (2)
-- kleine Krauche: mhd. kriuchelīn, st. N.: nhd. »Kräuchlein«, kleine Krauche, Krüglein

krauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krauchen, mhd. krūchen, mmd., st. V.: nhd. kriechen, krauchen

krauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuchlein, mhd. kriuchelīn, st. N.: nhd. »Kräuchlein«, kleine Krauche, Krüglein

kraue, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuel, mhd. kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

kräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kraueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräueln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krauen, afries. krâw-ia 1, krâw-a, sw. V. (2): nhd. krauen, kratzen

krauen, ahd. klāwen* 1, klouwen*, sw. V. (1a): nhd. kratzen, krauen, scharren, jucken

krauen, ahd. krouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. »krauen«, stechen, kratzen, zerkratzen, aufkratzen

krauen, mhd. krouwen, krowen, krāwen, sw. V.: nhd. »krauen«, kratzen, juckend kratzen, kitzeln

krauen, mhd. krāwen, sw. V.: nhd. krauen; kriselen, sw. V.: nhd. »kriseln«, krauen

krauen, mnd. ? gamben, sw. V.: nhd. gampen?, krauen?; klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

krauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krauerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraukützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraulen, mhd. kratzelen* (1), kratzeln, sw. V.: nhd. kraulen

Kraulen, mhd. kratzelen* (2), kratzlen, st. N.: nhd. Kraulen

kraulen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

kraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraus -- kraus machen, ahd. reiden* 2, sw. V. (1a): nhd. kräuseln, schwingen, kraus machen

kraus -- nicht kraus, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

kraus sein (V.), germ. *wlah-, germ.?, V.: nhd. kraus sein (V.)

kraus, idg. *krispo-, Adj.: nhd. kraus

kraus, germ. *fris-, Adj.: nhd. kraus, lockig; *krausa- (1), *krausaz, *krūsa-, *krūsaz, Adj.: nhd. kraus

kraus, an. kārr (2), Adj.: nhd. lockig, kraus

kraus, ae. cri-s-p, cir-p-s, cri-p-s, cry-p-s, Adj.: nhd. kraus; frīs, Adj.: nhd. kraus, lockig

kraus, ahd. krisp* 4, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, Kraus...; reid* 12, Adj.: nhd. lockig, gewellt, kraus, grimmig; reidi* (1) 1, Adj.: nhd. lockig, kraus, gekräuselt

kraus, mhd. krinne (2), Adj.: nhd. gelockt, kraus; krisp, krusp, Adj.: nhd. kraus; krispel (1), Adj.: nhd. »krispel«, kraus; kriusel (1), Adj.: nhd. kraus; kriuseleht, Adj.: nhd. »kräuselicht«, kraus; krūs, Adj.: nhd. kraus, gelockt; krūsp, Adj.: nhd. »krausp«, kraus; kruspeleht, Adj.: nhd. kraus

kraus, mhd. lockeht, Adj.: nhd. lockig, kraus, behaart; reide (2), Adj.: nhd. lockig, kraus, gefältelt

kraus, mhd. zerstrobelet, zestrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerzaust, kraus
-- kraus werden: mhd. verreiden, ferreiden*, sw. V.: nhd. kraus werden, welken
-- nicht kraus: mhd. unzerstrobelet, unzerstrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerstrubbelt«, nicht zerzaust, nicht kraus

kraus, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch; krūsich***, mmd., Adj.: nhd. kraus
-- kraus machen: mnd. kr semen (1), krusemen, kr smen, sw. V.: nhd. totdrücken, ersticken, kraus machen, quetschen, zerdrücken; kr sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

kraus, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kraus, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kraus..., ahd. krisp* 4, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, Kraus...

krausbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krausbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krausbebuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krausbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krausborstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krausbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krausbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krausdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krausdistel, mnd. mērrüsch, merrusch, M.: nhd. Meerbinse, Krausdistel, Meermannstreu; mortdistel, mortdīstel, mortedīstel, F.: nhd. Krausdistel

krausdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krause Malve (), ae. ? sym-er-ing-wyrt, st. F. (i): nhd. »Sommerwurz«, krause Malve (?)

Krause, germ. *krusa-, *krusaz, N.: nhd. Krause, Krug (M.) (1)

Krause, ae. crūs-e, sw. F. (n): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1), Krause

Krause, mnd. krunke, F.: nhd. Falte, Runzel, Krause; krūse, F.: nhd. Krause, Gekröse, Bauchfett, Falte, Kleiderfalte, in Falten gelegtes Kleidungsstück; kr sel (3), M.: nhd. gekräuseltes Kleidungsstück, Krause

krause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krause, nhd.: nhd. ; L.: DW

krause?, mause, nhd.: nhd. ; L.: DW

krauseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krausel, mhd. krūsel (1), st. M.: nhd. »Krausel«, Lampengefäß

krausel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krausel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuselbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuselbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräuselbraten -- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten, mnd. kr sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

kräuselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräuseleisen, ae. þrā-w-ing-spi-n-el, st. F. (ō): nhd. Kräuseleisen; wal-c-spi-n-el, st. F. (ō): nhd. Kräuseleisen

kräuseleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuselflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuselhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuselhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuselicht, mhd. kriuseleht, Adj.: nhd. »kräuselicht«, kraus

kräuselicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuselkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuselklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuselkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuselmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuseln -- Haar kräuseln, mhd. buffen, sw. V.: nhd. puffen, schlagen, stoßen, Haar kräuseln

kräuseln -- sich kräuseln, idg. *gerb-, V.: nhd. sich kräuseln, runzeln, krümmen

kräuseln, ae. cry-m-p-an, sw. V.: nhd. locken (V.) (1), kräuseln; weal-c-ian, sw. V. (2): nhd. aufrollen, kräuseln

kräuseln, ahd. gistreihhen* 1, gistreichen*, sw. V. (1a): nhd. kräuseln; reiden* 2, sw. V. (1a): nhd. kräuseln, schwingen, kraus machen
-- sich kräuseln: ahd. klingan* (2) 1, st. V. (3a): nhd. sich kräuseln

kräuseln, mhd. krispelen*, krispeln, sw. V.: nhd. »krispeln«, kräuseln; krispelieren, sw. V.: nhd. kräuseln; krispen (1), sw. V.: nhd. kräuseln; krollen, sw. V.: nhd. »krollen«, kräuseln, an den Haaren reißen; krüllen, sw. V.: nhd. kräuseln, an den Haaren reißen; krūsen, sw. V.: nhd. kräuseln; krūspen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), kräuseln

Kräuseln, mhd. krispen* (2)**, st. N.: nhd. »Kräuseln«

kräuseln, mhd. ringelen*, ringeln, sw. V.: nhd. »ringeln«, mit Ringen versehen (V.), sich ringeln, kräuseln; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen; rispelen*, rispeln, sw. V.: nhd. »rispeln«, kräuseln

kräuseln, mhd. spænen, sw. V.: nhd. »spänen«, zersplittern, kräuseln

kräuseln, mnd. biffen, sw. V.: nhd. kräuseln, lockig machen, puffen, bauschig machen

kräuseln, mnd. krüllen, krullen, sw. V.: nhd. kräuseln, in Locken legen, in Falten legen; kr sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

kräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuselnadel, ae. þrǣ-w-el-spi-n-el, st. F. (ō): nhd. Kräuselnadel, Brenneisen

kräuselnd -- sich kräuselnd, ahd. strūb* 2, Adj.: nhd. struppig, sich kräuselnd, strubbelig, rauh, rissig

kräuselschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuselschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuselspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krauselster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuselt -- Wind der die Meeresoberfläche kräuselt, an. grā-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Wind der die Meeresoberfläche kräuselt

kräuselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuselwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuselzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krauseminze, ahd. balsamo* 2, sw. M. (n): nhd. »Balsam«, Minze, Pfefferminze, Krauseminze; gartminza 6, sw. F. (n): nhd. »Gartenminze«, Krauseminze, Waldminze?, Frauenblatt

Krause-Minze, mhd. ? hūsminze 2, hūsminz, sw. F., st. F.: nhd. »Hausminze«, Krause-Minze?; krūsminze 1, sw. F., st. F.: nhd. Krause-Minze
Krause-Minze, mhd. bīminze 1, sw. F., st. F.: nhd. Krause-Minze, Katzenminze
-- Saft aus Krause-Minze: mhd. bīminzensaf, st. N.: nhd. Saft aus Katzenminze, Saft aus Krause-Minze
Krauseminze, mhd. balsamīe, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Krauseminze, Jungfrau Maria
Krausemünze (eine Heilpflanze), mnd. krūseminte, F.: nhd. Krausemünze (eine Heilpflanze)
krausemünze, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krausen, mnd. gekrūse, N.: nhd. Krausen, Gekraus (an Kragen)
krausen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krausenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krauser -- dichter krauser Busch oder Baum, mnd. wrīt (1), mnd.?, M.: nhd. dichter krauser Busch oder Baum
Krauser, an. kār-i (2), sw. M. (n), PN: nhd. Krauser
krauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kräuserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krauserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krauserlein?, mauserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krauses -- krauses Haar, mhd. krūse (2), st. F.: nhd. krauses Haar
krauses -- krauses Werk, mnd. strūfwerk, N.: nhd. krauses Werk
krauses Haar (N.), ahd. flok* 1, floc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Flocke«, Flaum, Haar (N.), krauses Haar (N.)
Krauses, germ. *kruzlō-, *kruzlōn, Sb.: nhd. Krauses
krausfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
krausflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krausgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kraushaar, idg. *ghaitā, F.: nhd. Kraushaar, Lockenhaar; *ghaites, Sb.: nhd. Kraushaar, Lockenhaar
Kraushaar, ahd. krisphār* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Kraushaar«, gekräuseltes Haar, Locke
Kraushaar, ahd. wirbillok* 5, wirvilloc*, st. M. (a): nhd. gekünstelte Haarlocke, Locke, Kraushaar
Kraushaar, mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz
kraushaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kraushaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kraushaarmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kraushahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kraushaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Krausheit, mnd. krūsichhēt*, krusecheit, mnd.?, F.: nhd. Krausheit, Wamme, Wampe
krausheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krausholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krausicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Krauskopf, mhd. krispel (2), st. M.: nhd. Krauskopf
Krauskopf, mnd. krulkopf, M.: nhd. Krauskopf; krūsekrul*, krūsekrol, krusekrol, M.: nhd. Krauslock, Krauskopf, Lockenkopf
krauskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krausköpfig, mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von
krausköpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauskragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kräuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kräusler, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräuslich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräuslicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krauslock, mnd. krūsekrul*, krūsekrol, krusekrol, M.: nhd. Krauslock, Krauskopf, Lockenkopf
krauslocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krauslockig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krausmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krausnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krausp, mhd. krūsp, Adj.: nhd. »krausp«, kraus
krausp, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräuspel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kräuspelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krauspelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauspen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
krauspenbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauspenhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauspicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
krausrauh, nhd.: nhd. ; L.: DW
krausrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kraussalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krausschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
kraustabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kraustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krausverwirrt, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauswollig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kraut -- bruchheilendes Kraut, mnd. stoppedatlok*, stoppe-dat-lok, Sb.: nhd. »Stopf-das-Loch« (eine Pflanze), bruchheilendes Kraut, Durchwachs, Schnabelkraut
Kraut -- duftendes Kraut, mhd. arōmāt, arōmāta, arōmā, st. M., st. N.: nhd. »Aromat«, duftendes Kraut, Gewürz
Kraut -- ein Gras oder Kraut, mhd. buschvarwe, st. F.: nhd. ein Gras oder Kraut
Kraut -- ein Kraut, mhd. calamarbe, F.: nhd. ein Kraut
Kraut -- ein Kraut, mnd. ēbesse, ebesse, ēbisse, ēbizze, ebizze, Sb.: nhd. ein Kraut, Eibisch?
Kraut -- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird
Kraut -- jedes Kraut, ahd. krutilīh* 2, Pron.-Adj.: nhd. Kraut..., alle Kräuter, jedes Kraut
Kraut -- tödliches Kraut, mhd. tōtkrūt, st. N.: nhd. tödliches Kraut
Kraut -- zyprisches Kraut, mnd. sīperischkrˑ de*, sīperskrˑ de, sīperkrˑ de, F.?: nhd. »zyprisches Kraut«, eine Pflanzenart?
Kraut mit dem die Schwalbe ihren Jungen (N. Pl.) das Sehvermögen wiederverschafft, mnd. swālekenkrūt, swalkenkrūt, Sb.: nhd. »Schwalbenkraut« (eine Pflanze), Kraut mit dem die Schwalbe ihren Jungen (N. Pl.) das Sehvermögen wiederverschafft, Schöllkraut?
Kraut, idg. *andhos, N.: nhd. Blume, Kraut; *k̑ēko-, Sb.: nhd. Gemüse, Kraut, Futter (N.) (1)
Kraut, germ. *krūda-, *krūdam, st. N. (a): nhd. Kraut; *lubja-, *lubjam, st. N. (a): nhd. Kraut, Gift, (Liebestrank?); *wurti-, *wurtiz, st. F. (i): nhd. Wurz, Kraut
Kraut, got. gra-s* 3, st. N. (a): nhd. Gras, Kraut
Kraut, an. jurt, st. F. (ō): nhd. Kraut; urt, st. F. (i): nhd. Wurz, Kraut
Kraut, ae. wéod, N.: nhd. Kraut, Gras; wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte
-- aromatisches Kraut: ae. spīc-a, sw. M. (n): nhd. aromatisches Kraut; spīc-e, sw. F. (n): nhd. aromatisches Kraut
-- medizinisches Kraut: ae. lǣc-e-wyrt, st. F. (i): nhd. medizinisches Kraut, Droge
Kraut, afries. krū-d 1, st. N. (a): nhd. Kraut, Schießpulver
Kraut, anfrk. krū-d* 1, st. N. (a): nhd. Kraut, Pflanze; wurt-i* 2, wurt*, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Kraut
Kraut, as. krū-d* 5, st. N. (a): nhd. Unkraut, Kraut; wurt* 9, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Wurzel, Kraut, Pflanze, Blume
Kraut, ahd. 4wurz 17, st. F. (i): nhd. Gewürz, Kraut, Pflanze, Wurzel, Wurz; ? gartwurz (1) 13?, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?, Gemüse?, Kraut?; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl
Kraut, mhd. gartwurz, st. F.: nhd. Eberreis, Gemüse, Kraut; krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt
-- kleines Kraut: mhd. kriutelīn, st. N.: nhd. Kräutlein, kleines Kraut
-- Kraut holen: mhd. krūten, sw. V.: nhd. »krauten«, Kraut holen, Unkraut jäten, würzen
Kraut, mhd. wurz, worz, mmd., st. F.: nhd. »Wurz«, Pflanze, Kraut, Wurzel; wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz; würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst
-- ins Kraut geschossen: mhd. ūzgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgewachsen«, ins Kraut geschossen, üppig
Kraut, mnd. ōgentrōst, M.: nhd. Augentrost, Kraut
-- ein Kraut: mnd. pērdessnāvel*, perdessnavel, mnd.?, M.: nhd. »Pferdesschnabel«, ein Kraut; rīrap, rirap, rīrope, Sb.: eine Pflanze, ein Kraut, Sandira?, Sandera?
-- ein zauberabwehrendes Kraut: mnd. ōrant, M.?, N.?: nhd. kleines Löwenmaul, ein zauberabwehrendes Kraut; ōranteskrūt*, ōrantskrūt, N.: nhd. kleines Löwenmaul, ein zauberabwehrendes Kraut
-- Kraut der Rübenpflanze: mnd. rˑ vekrūt, N.: nhd. »Rübekraut«, Kraut der Rübenpflanze
Kraut, mnd. gāhēle, gāheile, gaheil, F.: nhd. »Gachheil«, Schafgarbe, Kraut; gekrˑ de, N.: nhd. Kraut, Gewürz; gras, grās, gres, N.: nhd. Gras, Grasland, Weide (F.) (2), bestimmtes Ackermaß, Binsen, Kraut, Grasnutzung, Heunutzung; grˑ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald; helpe (1), F.: nhd. Hilfe, Kraut, Heilkraut; ? kemet***, Sb.: nhd. Kraut?; kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel; krˑ de, F.: nhd. Kraut, Pflanze, Gewächs; krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver
-- ein Kraut: mnd. hackele, mnd.?, Sb.: nhd. ein Kraut
-- grünes Kraut: mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver
-- Kraut als Füllsel für Hühnerbraten: mnd. hˑ nervülle, hoinervülle, hondervülle, hoendervülle, honnervülle, hˑ nrevülle, hoinrevülle, hoonrevülle, hūnrevülle, F.: nhd. Kraut als Füllsel für Hühnerbraten
-- Kraut zur Bereitung des Krautbiers: mnd. klomer, Sb.: nhd. eine aromatische Pflanzem, Kraut zur Bereitung des Krautbiers
Kraut, mnd. worde, wurde, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wort (2), wurt, wurte, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; worte (1), wurte, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz
-- ein Kraut: mnd. wulvessap, mnd.?, N.: nhd. »Wolfssaft«, ein Kraut, eine Pflanze
kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kraut..., ahd. krutilīh* 2, Pron.-Adj.: nhd. Kraut..., alle Kräuter, jedes Kraut
krautacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kräutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krautamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krautartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krautbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krautbar, nhd.: nhd. ; L.: DW
krautbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krautbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Krautbeet, mnd. krūtbedde***, N.: nhd. »Krautbeet«, Gartenbeet
krautbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krautbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krautbiene, f, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krautbier, mnd. krūtbēr, M.: nhd. »Krautbier«, Gewürzbier, Würzbier, mit Würzkräutern bereitetes Bier
Krautbiers -- Kraut zur Bereitung des Krautbiers, mnd. klomer, Sb.: nhd. eine aromatische Pflanzem, Kraut zur Bereitung des Krautbiers
krautbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krautblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krautbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Krautbuch, mnd. krūtbōk, N.: nhd. »Krautbuch«, Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch
krautbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kräutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krautdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krautdorsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krauteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kräuteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krauten, mhd. krūten, sw. V.: nhd. »krauten«, Kraut holen, Unkraut jäten, würzen
krauten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuter -- Garten für Kräuter, mnd. krūthof, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter; krūttūn, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter

Kräuter -- Kräuter sammeln, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

Kräuter -- über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

Kräuter -- verschiedene Kräuter, mnd. ālkrūt, N.: nhd. »Aalkraut«, verschiedene Kräuter

Kräuter -- voll Kräuter seiend, mhd. wurzenrīche, wurzenrīch, Adj.: nhd. »wurzenreich«, voll Kräuter seiend

Kräuter am Tag Maria Himmelfahrt (15. August) weihen, mnd. krūtwīen (1), V.: nhd. Kräuter am Tag Maria Himmelfahrt (15. August) weihen

Kräuter, ahd. pīminza* 1, bīminza*, sw. F. (n): nhd. Gewürz, Kräuter
-- alle Kräuter: ahd. krutilīh* 2, Pron.-Adj.: nhd. Kraut..., alle Kräuter, jedes Kraut
-- der Kraft der Kräuter kundig: ahd. 8wurzmahtīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. der Kraft der Kräuter kundig, kräuterkundig

Kräuter, mhd. gekriute, st. N.: nhd. Kräuter, Gras; krūteht, st. N.: nhd. Obstpflanzung, Gras, Kräuter; krūteleht, st. N.: nhd. Obstpflanzung, Gras, Kräuter

Krauter, mhd. krūtære* 1, krūter, st. M.: nhd. »Krauter«, Krauthändler, Gemüsehändler

krauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräuterabsud, ahd. puzza (1) 5, st. F. (ō?): nhd. Trank, Würztrank, Kräuterabsud

kräuterabsud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterarzenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuterarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterauftreuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kräuterbeet, anfrk. wurt-i-bed-d-i* 4, st. N. (ja): nhd. »Wurzbett«, Kräuterbeet

Kräuterbeet, ahd. 8wurzbetti 4, st. N. (ja): nhd. Kräuterbeet

Kräuterbeet, mhd. wurzbette, st. N.: nhd. Kräuterbeet

Kräuterbeutel, mnd. kr· deb· del, M.: nhd. Kräuterbeutel

kräuterbewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuterbier, mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft; slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

kräuterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kräuterbuch, mnd. kr· derbōk, N.: nhd. Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch; krūtbōk, N.: nhd. »Krautbuch«, Kräuterbuch, volkstümliches Arzneibuch

kräuterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kräuterbüchse, mnd. kr· debüsse, F.: nhd. Kräuterbüchse, Gewürzdose
-- Kräuterbüchse in Form einer Kirche: mnd. ? kr· dekerke, krudekerke, F.: nhd. Kräuterbüchse in Form einer Kirche?

kräuterbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräuterduft, mhd. wurzesmac, st. M.: nhd. »Würzgeschmack«, Kräuterduft

kräuterduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuteressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräuterfass, mnd. kr· devat, krudevat, N.: nhd. Kräuterfass, Gefäß für Konfekt

kräuterfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräutergarten, ae. léac-tū-n, st. M. (a): nhd. Küchengarten, Kräutergarten

Kräutergarten, mhd. krūtgarte, sw. M.: nhd. »Krautgarten«, Kräutergarten, Gemüsegarten

Kräutergarten, mhd. wurzegarte, wurzgarte, wurtzgarte, sw. M.: nhd. »Wurzgarten«, Garten, Kräutergarten; wurzelgarte, sw. M.: nhd. »Wurzelgarten«, Garten, Kräutergarten; wurzgarte, sw. M.: nhd. »Wurzgarten«, Gewürzgarten, Kräutergarten

kräutergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräutergelehrter, mnd. ? simplicist, M.: nhd. Kräutergelehrter?

kräutergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kräuterhändler, mnd. kr· dære*, kruder, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler; kr· denære*, kr· denēre, krudenere, kr· dener, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler, Spezereihändler, Kräutersammler, Apotheker

Kräuterhändlerin, mnd. kr· denærische*. kr· denērsche, F.: nhd. Kräuterhändlerin, Gewürzhändlerin, Gewürzsammlerin

kräuterhändlerisch, mnd. kr· denærisch***, Adj.: nhd. kräuterhändlerisch

kräuterhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräutericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kräuterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräuterkauf, mnd. kr· dekōp, M.: nhd. Kräuterkauf, Gewürzkauf, Gewürzhandel

Kräuterkenner, ahd. 6wurzāri* 2, st. M. (ja): nhd. Kräuterkenner, Gewürzkenner; pīmentāri 2, st. M. (ja): nhd. Kräuterkenner

kräuterkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterkoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräuterkrämer, mnd. kr· dekrāmære*, kr· dekrāmer, M.: nhd. Kräuterkrämer, Gewürzhändler

kräuterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterkundig, ahd. 8wurzmahtīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. der Kraft der Kräuter kundig, kräuterkundig

kräuterkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuterkundiger, mhd. würzære, würzer, wurzer, st. M.: nhd. »Würzer«, Gärtner, Pflanzenzieher, Kräuterkundiger

kräuterkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräuterlade, mnd. kr· delāde, M.: nhd. Kräuterlade

kräuterlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutermaitrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräutermesse, mnd. kr· demisse, F.: nhd. Kräutermesse, Gewürzmesse

kräutermilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräutermost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutermumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräutermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräutermütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräutern -- Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird, mnd. knuppendrank, M.: nhd. Heiltrank der durch Hineinhängen eines Bündels von Kräutern in ein Getränk gewonnen wird

Kräutern -- nach Kräutern durchsuchen, mhd. durchwurzen, sw. V.: nhd. nach Kräutern durchsuchen

Kräutern -- Saft aus Kräutern pressen, mnd. grōsen (1), grůsen, sw. V.: nhd. Saft aus Kräutern pressen

kräutern, mhd. kriuteren*, kriutern, sw. V.: nhd. »kräutern«, Unkraut ausjäten

kräutern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krautern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräutername, mhd. serpentin, st. M.: nhd. Kräutername

krauternde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuterrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräutersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräutersalbe, ahd. pīminzsalba* 2, sw. F. (n): nhd. Kräutersalbe

Kräutersalbe, mhd. wurzsalbe, sw. F.: nhd. »Wurzsalbe«, Kräutersalbe

kräutersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräutersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kräutersammler, mhd. kriutelære*, kriuteler, st. M.: nhd. »Kräutler«, Kräutersammler, Gemüsehändler; kriutenære*, kriutener, st. M.: nhd. Kräutersammler

Kräutersammler, mnd. kr· denære*, kr· denēre, krudenere, kr· dener, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler, Spezereihändler, Kräutersammler, Apotheker

kräutersammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kräuterschrank, mnd. kr· deschap, M.: nhd. Kräuterschrank, Gewürzschrank

kräuterschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräutersieb, mnd. kr· desēve, kr· desēf, N.: nhd. Kräutersieb, feines Sieb für Gewürze

kräuterstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutersuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräutersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräutertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutertoback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutertorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräutertrank, ae. wyrt-drė-n-c, st. M. (a): nhd. Kräutertrank, Medizin

kräutertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräutertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterverständiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuterwagen, mnd. kr· dewāgen, M.: nhd. Kräuterwagen, Gewürzwagen

kräuterwasen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräuterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterweib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kräuterweihe, mnd. krūtwīen* (2), krūtwīent, krūtwigent, kr· dewīent, N.: nhd. Kräuterweihe, Zeremonie der Kräuterweihe
-- Zeremonie der Kräuterweihe: mnd. krūtwīen* (2), krūtwīent, krūtwigent, kr· dewīent, N.: nhd. Kräuterweihe, Zeremonie der Kräuterweihe

kräuterweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kräuterweihens -- Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt, mnd. krūtwīe, krūtwyge, F.: nhd. Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt

Kräuterwein -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

kräuterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kräuterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kräuterzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuterzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krauteule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krautfass, mhd. krūtvaz, krūtfaz*, st. N.: nhd. Krautfass, Sauerkrautfass

krautfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautfaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautflacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krautgarten, mhd. krūtgarte, sw. M.: nhd. »Krautgarten«, Kräutergarten, Gemüsegarten

Krautgarten, mnd. krūtgārde, M.: nhd. »Krautgarten«, Hausgarten, Gemüsegarten, Blumengarten, Gewürzkräutergarten

krautgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautgartenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krautgeschlecht, mhd. krūtgeslaht, st. N.: nhd. »Krautgeschlecht«, Pflanzenart

krautgewelbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautgewichte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautgraserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krauthacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krauthacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krauthändler, mhd. krūtære* 1, krūter, st. M.: nhd. »Krauter«, Krauthändler, Gemüsehändler

krauthänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krauthefer, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthobler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krauthof, mnd. gārthof, N.?, M.: nhd. Feldgarten (eingehegt oder offen), Gemüseland (umfriedigt oder offen) vor den Toren das unter Gartenrecht steht und mit dem Spaten bearbeitet wird, Krauthof, Küchengarten

krauthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautholunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krauthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krauthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krauthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krauthüter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräutich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kräuticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautig, mhd. krūtic*, krūtec, Adj.: nhd. krautig

krautig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräutig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräutisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krautjunker, mnd. strōjunchēre*, strōjunker, M.: nhd. Landjunker, Krautjunker

krautjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautjunkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautjunkerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krautkammer, mhd. krūtkamer, st. F.: nhd. »Krautkammer«, Pulverkammer

krautkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautkirmes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kräutlein, mhd. kriutel, st. N.: nhd. Kräutlein; kriutelīn, st. N.: nhd. Kräutlein, kleines Kraut

kräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kräutler, mhd. kriutelære*, kriuteler, st. M.: nhd. »Kräutler«, Kräutersammler, Gemüsehändler

kräutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krautmesser (N.), mhd. krūtmezzer, st. N.: nhd. Krautmesser (N.)

krautmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krautner, mhd. krūtenære, st. M.: nhd. »Krautner«, Apotheker

krautner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautnirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautpetersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautpopel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krauts -- Name eines Krauts, mhd. assidiōse, Sb.: nhd. Name eines Krauts

krautsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautscharbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautscharber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautscharberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautschauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautscheuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautschuft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautsellerie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautskage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautstecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krautstock, germ. *wurtwalu-, *wurtwaluz, st. M. (u): nhd. Wurzel, Wurzelstock, Krautstock

krautstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krautstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautsul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautsulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krauttisch, mhd. krūttisch 1, st. M.: nhd. »Krauttisch«, Gemüsestand

krauttonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krauttopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautwagen, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautwälsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krautwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krautweihe, mhd. krūtwīhe, st. F.: nhd. »Krautweihe«, Wurzweihe, Mariä Himmelfahrt

Krautweihe, mnd. krūtwīinge, krūtwiginge, F.: nhd. »Krautweihung«, Krautweihe, Maria Himmelfahrt (15. August)

krautweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krautweihung -- Fest der Krautweihung, mnd. wortemisse, wortmisse, mnd.?, F.: nhd. Fest der Krautweihung, Himmelfahrt Maria (fünfzehnter August); wortewīe, mnd.?, F.: nhd. Fest der Krautweihung; wortewīinge, wortewīginge, mnd.?, F.: nhd. Fest der Krautweihung

Krautweihung, mnd. krūtwīinge, krūtwiginge, F.: nhd. »Krautweihung«, Krautweihe, Maria Himmelfahrt (15. August)

krautwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krautwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krautwuchs, mnd. krūtwas, N.: nhd. »Krautwuchs«, Wachsen (N.) (1) der Pflanzen

Krautwurm, mhd. krūtwurm, st. M.: nhd. »Krautwurm«, Kohlraupe

Krautwurm, mnd. krūtworm, kruitworm, M.: nhd. »Krautwurm«, Kohlraupe, Raupe des Kohlweißlings

krautwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krautwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krautwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krautzehnt, mhd. krūtzehent 1, st. M.: nhd. Krautzehnt, in Gemüse zu entrichtender Zehnt

krautzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krauwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kravel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräw, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krawall, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

krawall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krawallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krawaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krawallmacher, mnd. schrīære***, schrīer***, M.: nhd. Schreier, Krawallmacher; schrīeære*, schrīer, M.: nhd. Schreier, Krawallmacher

kraxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kräxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraxeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kraxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreatur -- menschliche Kreatur, mhd. menschentier, st. N.: nhd. »Menschentier«, menschliche Kreatur

Kreatur -- ohne Anhänglichkeit an die Kreatur, mhd. unbehenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, ohne Anhänglichkeit an die Kreatur

Kreatur, afries. kre-a-tūr-e 1, F.: nhd. Geschöpf, Kreatur

Kreatur, mhd. crēatiur, crēatiūr, st. F.: nhd. Kreatur, Geschöpf; crēatiure, crēatūre, sw. F., st. F.: nhd. Kreatur, Geschöpf, Lebewesen, Mensch

Kreatur, mnd. creatūr, creatūre, F., N.: nhd. »Kreatur«, Geschöpf, Wesen, Lebewesen, Gesamtheit der Schöpfung

Kreatur, mnd. schaft (3), F.: nhd. Geschöpf, Geschaffenes, Kreatur, Beschaffenheit, Gestalt

Kreatürlein, mhd. crēatiurlīn, st. N.: nhd. »Kreatürlein«, kleines Geschöpf

Kreatürlein, mnd. creat· rlīn, N.: nhd. Kreatürlein, Geschöpfchen, Tierchen

kreatürlich, mhd. crēatiurlich, crēatūrlich, Adj.: nhd. menschlich, kreatürlich, geschaffen, natürlich; crēatiurlīche, Adv.: nhd. menschlich, kreatürlich

kreatürlich, mhd. wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich; wihtlich, Adj.: nhd. kreatürlich, dinglich

kreatürlich, mnd. scheppentlīken, Adv.: nhd. »schaffentlich«?, kreatürlich, erschaffenerweise

Kreatürlichkeit, mhd. crēatiurlicheit, crēatūrlichkeit, crēatūrlichheit*, st. F.: nhd. Kreatürlichkeit, Geschöpflichkeit

Kreatürlichkeit, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

Kreatürlichkeit, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

kreb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krebs (Tier bzw. Krankheit), ahd. kankur* 3, kancur*, kankar*, st. M. (a?): nhd. Krebs (Tier bzw. Krankheit), Karzinom; krebaz* 15, krebiz, krebuz, st. M. (a): nhd. Krebs (Tier bzw. Krankheit); krebazo* 11, sw. M. (n): nhd. Krebs (Tier bzw. Krankheit)

Krebs, idg. *kemer-, Sb.: nhd. Krebs, Schildkröte

Krebs, germ. *krabbō-, *krabbōn, *krabba-, *krabban, sw. M. (n): nhd. Krebs; *krabita-, *krabitaz, st. M. (a): nhd. Krebs

Krebs, ae. bi-t-e, st. M. (i): nhd. Biss, Stich, Wunde, Krebs; can-c-er, st. M. (a): nhd. Krebs; crab-b-a, sw. M. (n): nhd. Krabbe, Krebs

Krebs, as. krėv-it* 2, krėƀ-it*, st. M. (a): nhd. Krebs

Krebs, mhd. krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher

Krebs, mnd. kanker*, canker, cancer, cancher, canser, M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternzeichen des Krebses (Bedeutung örtlich beschränkt); krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch; krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

-- Arzneimittel aus Krebs: mnd. krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

krebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krebsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krebsauge, mnd. krēvetesōge, N.: nhd. »Krebsauge«, Stein im Magen des Krebses (gebrannt als Arzneimittel)

krebsauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsbeinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsbutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebsbutterfarben, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krebsdiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krebsdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krebse -- Häutung der Krebse, mnd. mute (1), mut, mnd.?, F.: nhd. Mauser, Mausern, Häutung der Krebse

Krebse -- Krebse fangen, mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

krebseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebsen, mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

krebsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebsenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krebsenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krebsenwurz, mhd. krebezenwurze 1, krebzenwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Krebsenwurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöcherich?

Krebser, mhd. krebezære*, krebezer, krebzer, st. M.: nhd. »Krebser«, Krebsfänger

krebser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krebses -- in der Art des Krebses, mnd. krēveteswīse, Adv.: nhd. »krebsweise«, in der Art des Krebses, rückwärts

Krebses -- Sternbild des Krebses, mhd. krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher

krebseuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krebsfänger, mhd. krebezære*, krebezer, krebzer, st. M.: nhd. »Krebser«, Krebsfänger

krebsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsfeist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krebsfuß (offizinell), mnd. kēvetesvōt, M.: nhd. Krebsfuß (offizinell)

krebsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krebsgang, mnd. krēvetganc, M.: nhd. »Krebsgang«, Rückwärtsgang

krebsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsgängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebsgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krebsgeschwür, got. gund 1, st. N. (a): nhd. Krebsgeschwür, Geschwür

Krebsgeschwür, mnd. ? sermen, serment, Sb.: nhd. ein Wurm?, Krebsgeschwür?, Lupus?

Krebsgeschwür, mnd. kankerswel*, cancerswel, M.: nhd. Krebsgeschwür

krebsgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebshamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krebsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krebskober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebskoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebskrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krebskrankheit, an. jōt-r (1), st. M. (a): nhd. Krebskrankheit

Krebskrankheit, mhd. krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher

Krebskrankheit, mnd. kanker*, canker, cancer, cancher, canser, M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternzeichen des Krebses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Krebskraut, as. hring-illa 1, st. F. (ō): nhd. Krebskraut

krebskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsleuchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebslings, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krebsmilbe, germ. *seurō?, Sb.: nhd. Krebsmilbe, Krätzmilbe

Krebsmilbe, got. *siur-j-ō?, sw. F. (n): nhd. Krebsmilbe

krebsmoral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krebsnetz, mnd. krēvethāme, krefthāme, M.: nhd. Krebsnetz

krebsotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebspastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krebsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebssalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krebssternbildes -- Schere des Krebssternbildes, mnd. krēvetschēre*, F.: nhd. Schere des Krebssternbildes

krebsstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebssüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krebssulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krebsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebsweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebsweise, mnd. krēveteswīse, Adv.: nhd. »krebsweise«, in der Art des Krebses, rückwärts

krebswindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krebswurz, mhd. krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?; krebezwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Krebswurz«, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?

Krebswurz, mnd. ? krēvetwort, Sb.: nhd. »Krebswurz«?, eine Pilzart?

krebswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krebszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krebszirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krebszwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krechse, mhd. krechse, sw. F.: nhd. »Krechse«, Tragreff

krechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

krecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreckscheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kredential, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredentialbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredentialschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kredenzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kredenzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kredenzer, mnd. püttekere, putteker, pütker, pü̊tker, pütjer, puttyer, M.: nhd. Küchenmeister, Kredenzer, Mundschenk, Schiffsjunge (Bedeutung örtlich beschränkt)

kredenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kredenzers -- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks, mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

kredenzgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenzie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenzienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kredenzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

kredenzschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kredenzschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenzschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredenzteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kredenztisch, mhd. crēdenz, st. F., st. N.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Vollmacht, Kredenztisch

Kredenztisch, mnd. credensie (2), credencie, credentie, F.: nhd. Kredenztisch, Auftragetisch, Buffet, festliche Bewirtung, Zuwendung, Gastgeschenk

Kredenztisch, mnd. slachdisch, M.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachtāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachttāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch

kredenztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kredenzwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kredit -- Kredit geben, mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

Kredit, afries. bor-ch* 1 und häufiger, bor-g, Sb.: nhd. Borg, Kredit

Kredit, mnd. borch (1), borg, N.: nhd. Borg, Kredit, Anleihe, Verbürgung, Bürgschaft, zu Borg gegebenes Gut

-- Kauf auf Kredit: mnd. borchkōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Kredit, Kauf auf Zeit; borgekōp, M.: nhd. »Borgkauf«, Kauf auf Borg, Kauf auf Kredit

-- Kredit geben: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

Kredit, mnd. gelōve (1), gel˙ ve, glōve, sw. M.: nhd. Versprechen, Gelöbnis, Erlaubnis, Zustimmung, Glaube, Vertrauen, Kredit, Bürgschaft, Friedenszustand

Kredit, mnd. vörstrek*, vorstreck, vorstreck, vorstrecke?, M.?: nhd. Zahlungsaufschub, Kredit

kredit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kredit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreditbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krediteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditfähig, mnd. l· visch, l· vesch, lōvesch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig, leichtgläubig, christlich (nicht heidnisch), kreditfähig, glaubwürdig
Kreditgeber, mhd. borgære, st. M.: nhd. »Borger«, Gläubiger, Darlehensgeber, Kreditgeber, Geldverleiher; dingesgebære, dingesgeber, st. M.: nhd. »auf Borg Gebender«, Kreditgeber, Pfandleiher
kreditieren, mnd. l· ven (1), lo̊ven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten
kreditieren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditieren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreditiv, mnd. gelōvebrēf, M.: nhd. Beglaubigungsschreiben, Kreditiv
Kreditiv, mnd. machtbrēf, M.: nhd. Vollmachtsurkunde, Beglaubigungsschreiben, Kreditiv
kreditiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditivschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditorenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreditwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreditwürdigkeit -- Kreditwürdigkeit des Kaufmanns, mnd. kōpmannesgelōve*, kōpmansgelōve, M.: nhd. Glaubwürdigkeit des Kaufmanns, Kreditwürdigkeit des Kaufmanns
Kreditwürdigkeit, mnd. lōve (2), sw. M.: nhd. Glaube, Vertrauen, Zutrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit, Vertrauensverhältnis, Kreditwürdigkeit, christlicher Glaube, christliches Bekenntnis, Gelübde?, Gelöbnis?, Versprechen?
Kreditzinsen, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei
Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
kreen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreg, nhd.: nhd. ; L.: DW
krege, nhd.: nhd. ; L.: DW
kregel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krei, mhd. krei, st. M.: nhd. »Krei«, Geschrei
krei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krei, nhd.: nhd. ; L.: DW
krei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreide -- rote Kreide, mnd. rōtkrīte*, rōtkrīt, M.: nhd. »Rotkreide«, rote Kreide, roter Farbstoff zum Schreiben
Kreide -- zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß
Kreide (F.) (1), mhd. krīde (1), sw. F.: nhd. Kreide (F.) (1)
Kreide, germ. *krēt-, F.: nhd. Kreide
Kreide, as. krīda* 1, sw. F. (n): nhd. Kreide
Kreide, ahd. krīda* 3, sw. F. (n): nhd. Kreide; krīdāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. Kreide, Kreidestift; steinslīf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kreide, Kreidestaub
Kreide, mnd. krīte (1), krīt, M., F.: nhd. Kreide -- Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt: mnd. holtkrītære*, M.: nhd. Holzzuteiler, Aufseher der das abzufahrende Holz mit Kreide abteilt
-- Holz mit Kreide anstreichen: mnd. holtkrīten***, V.: nhd. Holz mit Kreide anstreichen, Holz zuteilen
-- mit Kreide bestreichen: mnd. krīten (3), kriten, sw. V.: nhd. mit Kreide bestreichen, mit Kreide färben, mit Kreide bezeichnen
-- mit Kreide bezeichnen: mnd. krīten (3), kriten, sw. V.: nhd. mit Kreide bestreichen, mit Kreide färben, mit Kreide bezeichnen
-- mit Kreide färben: mnd. krīten (3), kriten, sw. V.: nhd. mit Kreide bestreichen, mit Kreide färben, mit Kreide bezeichnen
-- weiß wie Kreide seiend: mnd. krītich, kritich, Adj.: nhd. kreidig, weiß wie Kreide seiend
kreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreide-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreide-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreideberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreideblasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreideboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidefleck, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidegebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidegesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidegrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidekugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreideln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidemehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidemergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreiden (N.), mnd. krīten* (4), krītent, N.: nhd. »Kreiden« (N.), Kreidezeichen?
kreiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
kreiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidenfels, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidenguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidenmarkt, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreidenmehl, mhd. krīdenmel, st. N.: nhd. »Kreidenmehl«, geschabte Kreide (F.) (1)
kreidenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidenschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidentuemler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidenweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreideschnur, mnd. krītsnōr, M.: nhd. »Kreideschnur«, mit Kreide bestrichene Schnur (F.) (1) zur Bezeichnung einer geraden Linie
Kreidestaub, ahd. steinslīf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kreide, Kreidestaub
Kreidestift, ahd. krīdāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. Kreide, Kreidestift
kreidestift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidestrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidewange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreideweiß, mhd. krīdenwīz*, krīdenwīs, Adj.: nhd. kreideweiß
kreideweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreidezeichen, mnd. ? krīten* (4), krītent, N.: nhd. »Kreiden« (N.), Kreidezeichen?
Kreidezeichner, mnd. krītære***, krīter, M.: nhd. »Kreidezeichner«
kreidezeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreidicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidig, mnd. krītich, kritich, Adj.: nhd. kreidig, weiß wie Kreide seiend
kreidig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreidle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreidlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreidweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreie, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreien, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreienfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreienfeuerschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreienmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreienort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreienschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreier (ein größeres dreimastiges Schiff [in der Ostsee gebräuchlich]), mnd. stangenkreier, strangenkreyer, stangenkreyger, stangenkreger, M.: nhd. »Stangenkreier«, Kreier (ein größeres dreimastiges Schiff [in der Ostsee gebräuchlich])
kreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreier, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreier-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreier-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreiierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreil, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreinze, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kreis -- Kreis ziehen um, mhd. bezirkelen*, bezirkeln, sw. V.: nhd. Kreis ziehen um
Kreis -- niedersächsischer Kreis, mnd. sassenkrēs*, sassenkreitz, M.: nhd. »Sachsenkreis«, niedersächsischer Kreis
Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)
Kreis, germ. *hrenga-, *hrengaz, *hringa-, *hringaz, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Rundung; *kraita-, *kraitaz, *kraitja-, *kraitjaz, *krīta-, *krītaz, st. M. (a): nhd. Kreis, Ritzung; *krenga-, *krengaz, st. M. (a): nhd. Kreis

Kreis, got. *hri-gg-s, rinck 2, ringo, krimst. M. (a): nhd. Ring, Kreis; *kreit-u-s?, st. M. (u): nhd. Kreis

Kreis, an. hring-r, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Schwert, Schlange, Schiff; hvarf (2), st. N. (a): nhd. Kreis, Ring, eingehegter Platz; kom-pās-s, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis; kranz, st. M. (a): nhd. Kreis, Ring; kring-l-a, sw. F. (n): nhd. Kreis; kring-r (1), st. M. (a): nhd. Kreis, Ring

-- einen Kreis machen: an. kring-ja, sw. V.: nhd. einen Kreis machen, umringen

Kreis, ae. cir-c-ul, st. M. (a): nhd. Zirkel, Kreis; ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; hring (1), st. M. (a): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Kreis, Rand, Kugel; hring-ge-wi-nd-l-a, sw. M. (n): nhd. Kreis; hwearf-t, st. M. (a): nhd. Drehung, Kreis, Verlauf; hwierf-l-ing, st. F. (ō): nhd. Umdrehung, Wanderung, Kreis; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung; trėnd-el, st. N. (a): nhd. Kugel, Kreis; ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

Kreis, afries. hring 4, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis

Kreis, ahd. gart (2) 15, st. M. (a?, i?): nhd. Garten, Kreis, Reigen, Rundtanz, Chor (M.) (1); giwuntilī* 1, st. F. (ī): nhd. Windung, Kreis; kreiz 3, st. M. (a): nhd. Kreis, Umkreis, Einritzung; reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges; umbiring* (2) 7, st. M. (a): nhd. Umkreis, Kreis, Erdkreis, Umschließung?; umbiturna* 2, sw. F. (n): nhd. Umkreis, Kreis, Umringen; umbiwerf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kreis, Kreislauf, Umlauf, Umkehrung, Himmelssphäre; umbiwerfī* 1, st. F. (ī): nhd. Kreis, Kreislauf; umbiwurft* 5, umbihwurft*, st. F. (i): nhd. Umkreis, Kreis, Umkreisung, Erdkreis, Kreislauf, Flechtwerk; wirbil 11, werbil, st. M. (a): nhd. »Wirbel«, Strudel, Kreis, Klöppel, Klapper, Plektron

-- einen Kreis bilden: ahd. giringen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. umringen, einen Kreis bilden, umgürten

-- einen Kreis formen: ahd. ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen

-- im Kreis: ahd. umbiring* (1) 8, Adv.: nhd. ringsum, ringsherum, im Kreis

-- umgebender Kreis: ahd. umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung

Kreis, mhd. ? krage (3), st. F.: nhd. Kreis?; kranc (1), st. M.: nhd. Kreis, Umkreis; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden; kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz; krinc, st. M.: nhd. »Kring«, Kreis, Ring, Bezirk; kringe, sw. M.: nhd. »Kringe«, Kreis, Ring, Bezirk; kringel, krengel, st. M., st. N.: nhd. Kreis, Bretzel, Kringel; krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

-- im Kreis: mhd. kreizeswīse, Adv.: nhd. »kreisweise«, im Kreis, kreisförmig; kreizlingen, Adv.: nhd. »kreislings«, im Kreis

Kreis, mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); rundel, st. N.: nhd. »Rundel«, Kreis, Ring, Wappenschild

-- kleiner Kreis: mhd. ringelīn, st. N.: nhd. kleiner Ring, Ringlein, kleiner Kreis

Kreis, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; sinwelle, sinewelle, sinewel, sinebelle, st. F.: nhd. Rundlichkeit, Kreis; sloufe (1), st. F.: nhd. »Schlaufe«, Öhr, Öffnung, Kreis, Bekleidung

Kreis, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbereif, ummereif, st. M.: nhd. »Umreif«, Umkreis, Schwung, Kreis; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung; warp* (3) 40 und häufiger?, warbe, werbe, st. F., sw. F.: nhd. Kreis, Versammlung, Wendung, Kehre, Damm, Uferböschung; zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache; zirke, sw. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kranz; zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen; zirkelkreiz*, zirkelkreis, st. M.: nhd. »Zirkelkreis«, Kreis; zirkelmāze, zirkelmāz, st. F.: nhd. Zirkelmaß, Kreis

-- im Kreis: mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

-- im Kreis bewegen: mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

-- im Kreis herumschwingen: mhd. umbeslingen, umbslingen, umbe slingen, st. V.: nhd. »umschlingen«, herumwirbeln, im Kreis herumschwingen

-- umschließender Kreis: mhd. umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif

Kreis, mnd. cirkel, tzirkel, sirkel, sarkel, serkel, sirkal, M.: nhd. Zirkel, Kreis, Kreisform, Stempel der Heringstonnen, Umkreis

Kreis, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung; krengel, kregele, N.: nhd. Kringel, Kreis; krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis; krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich; krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht; kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

-- aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer: mnd. kiönesnēve*?, kiönsneffe*, kiu̯nsneffe*, M.: nhd. aus dem Kreis der Geschlechtsgenossen benannter Eideshelfer

-- im Kreis herumwirbeln: mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

-- Kreis gebildeter Menschen: mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

-- Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht: mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

-- Kreis um etwas ziehen: mnd. görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

Kreis, mnd. rant (1), M.: nhd. Rand, Kreis, Umkreis; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-; runt (3), runde, ronde, N.: nhd. »Rund«, Kreis, kreisförmige Gestalt, kreisförmige Ausdehnung

-- einen Kreis bilden: mnd. rincvāren, sw. V.: nhd. im Reigen tanzen, einen Kreis bilden

-- geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen: mnd. paterdrank, M.: nhd. »Patertrank«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen; paterdrunk, M.: nhd. »Patertrunk«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

-- im Kreis: mnd. rincwīs, rinkwis, Adv.: nhd. ringsherum, im Kreis; ringeswīse*, ringeswīs, rincswīs, Adv.: nhd. ringsherum, im Kreis; ringewīs, Adv.: nhd. ringsherum, im Kreis

-- im Kreis herum befindlich: mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

-- im Kreis herum bewegend: mnd. runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

-- kleiner Kreis: mnd. ringeken, ringeke, N.: nhd. »Ringchen«, Ringlein, kleiner Ring, kleiner Kreis

-- Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat: mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

-- Kreis der Herrschaftsgewalt innehat: mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- sich im Kreis bewegen: mnd. ratlōpen, st. V.:

nhd. hinlaufen und herlaufen, sich im Kreis bewegen

Kreis, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang; ümmevanc*, ummevank, mnd.?, M.: nhd. Umfang, Umarmung, Kreis

-- im Kreis beschneiden: mnd. ümmesnīden, ummesniden, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschneiden«, im Kreis beschneiden

-- im Kreis herumdrehen: mnd. ümmerören*, ummeroren, mnd.?, sw. V.: nhd. »umrühren«, im Kreis herumdrehen, herumgehen, herumwälzen, herumrollen, herumwickeln

-- um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge: mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

kreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisabgeordnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisabmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisagent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisälteste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreisamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisanliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreisarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisartig, mnd. cirkelwīs*, sirkelwīs, Adv.: nhd. kreisförmig, kreisartig

kreisartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisaufforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisaufmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausgewaehlte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisausschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausschreibend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausschreibend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreisausschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisausteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisauswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreisbahn -- Kreisbahn der Weltkörper, mnd. spēre, spēr, F., M.: nhd. »Sphäre«, Bahn, Kreisbahn der Weltkörper

Kreisbahn, ae. ymb-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Kreisbahn, Drehung, Umfang, Kreis, Erdkreis, Globus, Welt

Kreisbahn, ahd. ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges

kreisbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisbeitrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbeschreibend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreisbewegung, ahd. swintilōd* 9, st. M. (a?, i?): nhd. drehende Bewegung, Kreisbewegung, Schwindel, Ohnmacht, Verlegenheit

Kreisbewegung, mhd. umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbeswanz, st. M.: nhd. Kreisbewegung, Auseinanderstehen; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbevüerunge, st. F.: nhd. Kreisbewegung

kreisbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisbund, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiscasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreiscassierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreisch, mhd. kreisch, krīsch, st. M.: nhd. »Kreisch«, Schrei, Angstruf

kreisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreischen -- zum Kreischen seiend, mnd. ? krāsich, Adj.?: nhd. lustig?, zum Kreischen seiend?

Kreischen (N.), mnd. gekrīsche, gekrīsch, N.: nhd. »Gekreisch«, Kreischen (N.)

kreischen (Vögel), mnd. schrēdelen, schreidelen, sw. V.: nhd. krächzen, kreischen (Vögel)

kreischen, idg. *krei- (2), V.: nhd. knirschen, kreischen; *kreig-, V.: nhd. knirschen, kreischen; *kreik-, V.: nhd. knirschen, kreischen

kreischen, germ. *kreiskan, st. V.: nhd. kreischen; *kreitan?, *krītan?, st. V.: nhd. kreischen

kreischen, got. *kreit-an, st. V. (1): nhd. kreischen, schreien

kreischen, an. gell-a, sw. V.: nhd. schreien, kreischen; hle-m-m-a, sw. V.: nhd. schreien, kreischen

Kreischen, an. hri-n-r (1), st. M. (a): nhd. Schrei, Kreischen

kreischen, ae. be-giel-l-an, be-gil-l-an, be-gel-l-an, st. V. (3b): nhd. schreien, kreischen

kreischen, mhd. kreischen***, sw. V.: nhd. kreischen; krīschen, st. V.: nhd. kreischen; krīzen (1), st. V.: nhd. scharf schreien, kreischen, stöhnen

kreischen, mnd. blarren (1), blāren, sw. V.: nhd. blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), kreischen, plärren, weinerlich schreien, weinen

kreischen, mnd. gekrīschen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. kreischen, schreien; ? krāsen, V.: nhd. kreischen?; krēsen* (1), kreisen, mnd.?, sw. V.: nhd. kreischen, schreien; krīschen (1), krissen, krisken, sw. V.: nhd. kreischen, hell schreien, heulen, zischen, prasseln

Kreischen, mnd. krīschen (2), krīschent, N.: nhd. Kreischen, Gekreisch, Geschrei

kreischen, mnd. krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen; kr· schen (1), kruschen, sw. V.: nhd. kreischen, grunzen

kreischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreischer, mhd. krīschære*, krīscher, st. M.: nhd. »Kreischer«, Schreier

kreischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreischstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreischusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreiscommissarius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreiscontingent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreiscorpo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdebitum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdefensionanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdefensionkorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdefensionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdefensionskorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdeliberandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdiktatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdirector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisdisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreise -- Herumliegen im Kreise, mhd. umbesez, st. N., st. M.: nhd. Herumliegen im Kreise

Kreise -- im kleinsten Kreise, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

Kreise -- im Kreise aufstellen, ahd. ringōn* 4, sw. V. (2): nhd. im Ring aufstellen, aufstellen, im Kreise aufstellen, aus kleinen Ringen hergestellt (= giringōt)

Kreise -- im Kreise bewegend, mnd. ? ümmelöpich*, ummelopich, mnd.?, Adj.: nhd. im Kreise bewegend?

Kreise -- im Kreise drehen, mnd. tumelen, tummelen, mnd.?, sw. V.: nhd. tummeln, im Kreise drehen, springen, tanzen, taumeln

kreiseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiseingesessener, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiseinnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiseinnehmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreisel -- eine Art Kreisel, mnd. schēveklōt, M.: nhd. schrag zulaufender klōt (Kloß), eine Art Kreisel

Kreisel -- Kreisel treiben, mnd. k· seldrīven* (1)**, sw. V.: nhd. »Kreisel treiben«

Kreisel, germ. *dopp-, Sb.: nhd. Kreisel, Spitze

Kreisel, ae. top-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Quaste, Zipfel, Kreisel

Kreisel, as. dok* 1, dop*?, st. M. (a?, i?): nhd. Kreisel; dup-p-a* 1, dub-b-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kreisel

Kreisel, ahd. 1zello 1, sw. M. (n): nhd. Kreisel; 1zuotribil* 1, st. M. (a): nhd. »Zutreiber«, Wirbel, Sturm, Kreisel; kolz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Kreisel; ? stōz 13, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Schlag, Wucht, Ungestüm, Sockel?, Kreisel?; topf 8, toph, st. M. (a?, i?): nhd. Kreisel, Spielreifen; topfo* (1) 2, topho, sw. M. (n): nhd. Kreisel, Spielreifen; trendila* 1, trindila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Trendel, Kreisel; trennila 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kreisel; tupfa* 1, tupha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kreisel; urdrāsil 1, st. M. (a): nhd. Kreisel

Kreisel, mhd. kreizel***, st. N.: nhd. Kreisel; kriusel (2), st. F., M.: nhd. Feminale, Kreisel; krūsel (2), mmd., st. F.: nhd. Kreisel

Kreisel, mhd. topf (2), st. M., sw. M.: nhd. Kreisel, Dübel; topfe (1), sw. M.: nhd. Kreisel; trendel, sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Kreisel

-- mit dem Kreisel spielender Knabe: mhd. topfknabe, sw. M.: nhd. mit dem Kreisel spielender Knabe

Kreisel, mnd. bōsskūle*, bōsskule, mnd.?, F.: nhd. Kreisel; dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

-- mit dem Kreisel spielen: mnd. doppen (2), sw. V.: nhd. Schale (F.) (1) entfernen, aushülsen, mit dem Kreisel spielen

Kreisel, mnd. kēsel, M.: nhd. Kreisel; kr· sel (2), M.: nhd. Kreisel, Reifen (M.), Goldschmiedsgerät?; k· sel, M.: nhd. Kreisel, Brummkreisel, Brummküsel, Kinderspielzeug, ein Goldschmiedegerät?

kreisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiselbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreiselförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiselhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiselicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiselklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreiseln, mhd. kreizelen*, kreizeln, sw. V.: nhd. »kreiseln«, biegen

kreiseln, mhd. umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen

kreiseln, mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

kreiseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreiselspiel -- ein Kreiselspiel, mnd. k· seldrīven* (2), k· seldrīvent, N.: nhd. Kreiseltreiben, ein Kreiselspiel

kreiselspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreiseltreiben, mnd. k· seldrīven* (2), k· seldrīvent, N.: nhd. Kreiseltreiben, ein Kreiselspiel

kreiselwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreisen -- Leute aus den ersten Kreisen, mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

kreisen, ahd. umbigān 36, umbigēn, anom. V.: nhd. umhergehen, umlaufen, am Umzug teilnehmen, umgeben, kreisen, umkreisen, umgreifen, behaftet sein (V.), umgekehrt werden, umkehrbar sein (V.); werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

kreisen, mhd. kreizen (1), sw. V.: nhd. kreisen, eine Kreislinie machen

Kreisen, mhd. kreizen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Kreisen

kreisen, mhd. rifelieren, sw. V.: nhd. kreisen

kreisen, mhd. umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen

-- hochschwebend kreisen: mhd. umbesweimen, umbe sweimen, sw. V.: nhd. hochschwebend kreisen, umherschweben, sich verbreiten

kreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreisend -- kreisend im Wirbel drehen, mnd. kr· selen*, kruselen, mnd.?, sw. V.: nhd. kreisend im Wirbel drehen

kreisend, ahd. warblīh* 8, Adj.: nhd. drehbar, kreisend, rollend, wirbelnd, abgelaufen

kreisentschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreises -- Mensch außerhalb eines Kreises, mnd. būtenpersōne, F.: nhd. Mensch außerhalb eines Kreises, Mensch außerhalb einer Gemeinschaft

Kreises -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

Kreises -- Unterabteilung eines Kreises oder Amtes, mnd. herde (2), herede, harde, F.: nhd. »Harde«, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Unterabteilung eines Kreises oder Amtes

kreisesmitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisestag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisesvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiseszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisexekutionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisextraordinarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreisfläche, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

-- Kreisfläche an Bauwerken: mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

-- Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern: mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

kreisfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreisform, mhd. zirkelkrümbe*, zirkelkrumpe, zirkelkrumme, st. F.: nhd. Kreisform

Kreisform, mnd. cirkel, tzirkel, sirkel, sarkel, serkel, sirkal, M.: nhd. Zirkel, Kreis, Kreisform, Stempel der Heringstonnen, Umkreis

kreisform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisförmig, mhd. billungs, bilungs, Adv.: nhd. diagonal, schräg, halbkreisförmig, kreisförmig

kreisförmig, mhd. kreizeswīse, Adv.: nhd. »kreisweise«, im Kreis, kreisförmig; kreizlīche, Adv.: nhd. kreisförmig; kreizlot (1), kreizelot, Adj.: nhd. kreisförmig, rund; kreizlot (2), kreizelot, Adv.: nhd. kreisförmig, rund; kringeleht, Adj.: nhd. kreisförmig, rund

kreisförmig, mhd. kreizlich***, Adj.: nhd. »kreisförmig«

kreisförmig, mhd. reifeleht, Adj.: nhd. kreisförmig

-- kreisförmig bewegen: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

kreisförmig, mhd. schībe* (2)**, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig; schībeleht, schībeloht, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelic, schībelec, schīblic, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelich, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībic, schībec, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig; sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

kreisförmig, mhd. zirkeleht, cirkeleht, Adj.: nhd. »zirkelicht«, kreisförmig, kreisrund; zirkelich*, cirkelich, Adj.: nhd. »zirkelich«, kreisförmig, kreisrund; zwirbeleht, zwirbelhaft*, Adj.: nhd. rund, kreisförmig

-- sich kreisförmig Drehendes: mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

-- was sich kreisförmig um etwas herumlegt: mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung

kreisförmig, mnd. cirkelhaftich*, cirkelechtich, Adj.: nhd. kreisförmig, kreisrund; cirkelich, Adj.: nhd. kreisförmig, kreisrund; cirkelwīs*, sirkelwīs, Adv.: nhd. kreisförmig, kreisartig

-- kreisförmig ziehen: mnd. cirkulēren, sirkulēren, sw. V.: nhd. »zirkulieren«, kreisförmig ziehen

kreisförmig, mnd. geringeswīse*, geringeswīs Adv.: nhd. ringförmig, kreisförmig

kreisförmig, mnd. sēnewolt, sēnwolt, sēnvolt, sēnevolt, sēnewalt, sēnewelt, sēvolt, sennewolt, sennewalt, senbalt, senholt, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, eiförmig, walzenförmig, kreisförmig; trent (2), trint, tront, trunt, mnd.?, Adj.: nhd. rund, kreisförmig, eiförmig, scheibenförmig

kreisförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreisförmige -- kreisförmige Ausdehnung, mnd. runt (3), runde, ronde, N.: nhd. »Rund«, Kreis, kreisförmige Gestalt, kreisförmige Ausdehnung

kreisförmige -- kreisförmige Bewegung, mhd. umberuc, st. M.: nhd. kreisförmige Bewegung; zwirbel, st. M.: nhd. »Zwirbel«, kreisförmige Bewegung

kreisförmige -- kreisförmige Gestalt, mnd. rundichēt*, rundichēt, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit; runt (3), runde, ronde, N.: nhd. »Rund«, Kreis, kreisförmige Gestalt, kreisförmige Ausdehnung; runthēt, runtheit, ronthēt, rontheit, F.: nhd. »Rundheit«, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt

kreisförmige -- kreisförmige Luftbewegung, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

kreisförmige -- kreisförmige Wasserbewegung, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

kreisförmiger -- kreisförmiger Gang, mhd. umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif

kreisförmiger -- kreisförmiger Gerichtsplatz, mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

kreisförmiger -- kreisförmiger Streifen, mnd. kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

kreisförmiges -- kreisförmiges Gebäck, ahd. ringila 63, st. F. (ō): nhd. Ringelblume, Ringelkuchen, Löwenzahn, Kringel, kreisförmiges Gebäck

Kreisförmiges, ahd. ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges

kreisfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgeneralitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgeneralwardein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreisgengel, mhd. kreizgengel, st. M.: nhd. »Kreisgengel«, Gyrovage, umherziehender Mönch

kreisgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreisgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisgesandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisgesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisgesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgiebigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgravamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreishauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisherkoemmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisherkoemmlichermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW kreisherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisherkommendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishilfsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishilfsrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreishufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreishülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisinsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreiskanzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreiskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskassa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskassarechnungsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskassarechnungverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskassieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskastenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskastenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskastensrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskollektation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskommissariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskonklusum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskonsultation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskontrolleur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskonvokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskorrespondenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskorrespondenzstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskredit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskreditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegpraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegskassa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegspraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreiskriegvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreislade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreislandesaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreislauf, as. umbi-hwarf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Umlauf, Kreislauf

Kreislauf, ahd. umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang; umbiwerf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kreis, Kreislauf, Umlauf, Umkehrung, Himmelssphäre; umbiwerfī* 1, st. F. (ī): nhd. Kreis, Kreislauf; umbiwerft* 3, umbihwerft*, st. M. (a?, i?): nhd. Erdkreis, Himmelskreis, Himmelssphäre, Kreislauf, Umlauf; umbiwurft* 5, umbihwurft*, st. F. (i): nhd. Umkreis, Kreis, Umkreisung, Erdkreis, Kreislauf, Flechtwerk

-- Kreislauf des Jahres: ahd. jārring* 1, st. M. (a): nhd. »Jahresring«, Jahreskreis, Kreislauf des Jahres

Kreislauf, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf; umbereise, st. F.: nhd. »Umreise«, Kreislauf; umberinc, ummerinc, st. M.: nhd. »Umring«, Umkreis, Umgebung, Umfang, Lauf, Kreislauf; umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht; zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen

Kreislauf, mnd. sīkel, cykel, M.: nhd. Kreislauf, Periode von Jahren

Kreislauf, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

-- einen Kreislauf machen: mnd. ümmekōmen*, ummekomen, mnd.?, st. V.: nhd. umkommen, zu Grunde gehen, vergelten, verstreichen (Zeit), einen Kreislauf machen, abkommen, umringen

kreislauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreislaufen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreislaufs -- durch Stockung des Kreislaufs verhärtet, mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet

Kreislaufs -- Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, mnd. vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

kreislegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreislegstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreislegstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreislein, mhd. kreizelīn, kreizlīn, st. N.: nhd. Kreislein, kleine Kreislinie, kleiner Kampfplatz, kleiner Bezirk, Punkt

kreislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreisling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreislings, mhd. kreizlingen, Adv.: nhd. »kreislings«, im Kreis

Kreislinie, mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

-- eine Kreislinie machen: mhd. kreizen (1), sw. V.: nhd. kreisen, eine Kreislinie machen

-- kleine Kreislinie: mhd. kreizelīn, kreizlīn, st. N.: nhd. Kreislein, kleine Kreislinie, kleiner Kampfplatz, kleiner Bezirk, Punkt

-- Kreislinie machen: mhd. krīzen (2), st. V.: nhd. Kreislinie machen, gären, schäumen, kratzen

kreislinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreismacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismatrikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreismatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismatrikularanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreismessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreismiliz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreismiliz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreismiliz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismitausschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismitausschreibend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismitfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzprobationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzprobationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismuenzwardein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreismühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreisnachgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisnachgeordneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisnemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisoberstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisoberstenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisordinarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispfenningmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreispflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispopravce, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispraesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispraestanda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispraestanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisprobationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisprobationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisproposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispropositionpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreispropositionspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisprotestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisproviantamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisproviantkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisprovisionalordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisreglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrepartition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisretardaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisroemermonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisrund, ae. sin-weal-t, sin-e-weal-t, sin-weal-d, sin-e-weal-d, Adj.: nhd. kreisrund, kugelrund

kreisrund, mhd. zirkeleht, cirkeleht, Adj.: nhd. »zirkelicht«, kreisförmig, kreisrund; zirkelich*, cirkelich, Adj.: nhd. »zirkelich«, kreisförmig, kreisrund; zirkellich, Adj.: nhd. »zirkelich«, kreisrund; zirkelmæzic, Adj.: nhd. »zirkelmäßig«, kreisrund

kreisrund, mnd. cirkelhaftich*, cirkelechtich, Adj.: nhd. kreisförmig, kreisrund; cirkelich, Adj.: nhd. kreisförmig, kreisrund; cirkelrunt*, sirkelrunt, Adj.: nhd. kreisrund

kreisrundem -- Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

kreisrundes -- kreisrundes Bauteil, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

kreisrundes -- kreisrundes Wurfnetz, got. nat-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Netz, kreisrundes Wurfnetz

kreissache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreissäge, mnd. bōgensāge, F.: nhd. Bogensäge, Säge in einem Bogen, Kreissäge

kreissatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreisschere, mnd. bōgenschēre, bōgenschēr, F.: nhd. Kreisschere

kreisschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreisschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreisschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreisschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreisschüsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreisschwurgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreissegment -- hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Kreissegment -- Kreissegment aus Holz um Gewölbe, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung,

gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier
Kreissegment -- Kreissegment des Radkranzes, mnd. rādevelge, F.: nhd. Radfelge, Kreissegment des Radkranzes; ratvelge, F.: nhd. Radfelge, Kreissegment des Radkranzes
kreissekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreißen, got. fit-an* 2, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. kreißen, gebären
kreißen, ahd. irsērēn* 1, sw. V. (3): nhd. betrüben, Wehen erleiden, kreißen; sērazzen* 6, sērezzen*, sw. V. (1a): nhd. leiden, schmerzen, kreißen, Schmerz empfinden
kreissession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreissimplum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreisspitze, mhd. kreizesspitze, sw. F.: nhd. »Kreisspitze«
kreisstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreisstand, mnd. krēsstant*, kreisstand*, kreitzstand*, M.: nhd. »Kreisstand«, Ständevertretung auf dem Kreistag
kreisstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisstandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreissteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreissteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreissteuereinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreissteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreissyndikat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreissyndikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistabelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreistag -- Ständevertretung auf dem Kreistag, mnd. krēsstant*, kreisstand*, kreitzstand*, M.: nhd. »Kreisstand«, Ständevertretung auf dem Kreistag
Kreistag, mnd. krēsdach, kreisdach, kreysdach, kreitzdach, M.: nhd. »Kreistag«, Versammlung des niedersächsischen Reichstags
kreistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreistag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagesabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagesbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistaggesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistaggesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagsgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagsgesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistagsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreistbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreisten, mhd. krīsten (1), st. V., sw. V.: nhd. »kreisten«, stöhnen, ächzen
Kreisten, mhd. krīsten (2), st. N.: nhd. »Kreisten«, Stöhnen
kreisten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisterritorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisterritorlum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisthierarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreistle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreistruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistruppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreistuerkenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistuerkensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisumfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverfassungfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverfassungsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreisverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreisvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswaertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswardein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreiswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisweis, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreisweise, mhd. kreizeswīse, Adv.: nhd. »kreisweise«, im Kreis, kreisförmig
kreisweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiswendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreiszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiszbette, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreiszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kreisziehen -- Zirkel als Instrument zum Kreisziehen, mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen
kreisziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreisziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiszugeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiszugeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreiszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreiszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreite, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreitschmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krelgatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krell, nhd.: nhd. ; L.: DW
krelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
krellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krellen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krellkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kremensin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kremm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krempe, mnd. krempelse***, F.: nhd. Krempe
krempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krempe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krempe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krempel (F.), ahd. wollakambo* 2, sw. M. (n): nhd. Krempel (F.), Karde, Wollkamm
Krempel (F.), mhd. krempel, st. M., st. N.: nhd. »Krempel« (F.), kleine Spitzhacke, Kralle, Häkchen, geringfügige Sache
krempel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempeln -- krempeln bei der Wollbereitung, mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen
-- Werkzeug zum Krempeln der Wolle: mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)
krempeln, ahd. 9zeisan* 10, red. V.: nhd. zupfen, krempeln, zausen, hecheln, abfressen
-- Wolle krempeln: ahd. kemben* 3, sw. V. (1a): nhd. kämmen, Wolle krempeln, karden
Krempeln, mnd. krassen (2), krassent*, N.: nhd. Kratzen, Wollkämmen, Krempeln, beim Auskämmen abgefallene Wolle, Zusammenraffen
-- Kamm zum Krempeln: mnd. kraskam, M.: nhd. Kamm zum Krempeln, Kamm zum Durchkämmen, Kamm zum Abkratzen der Wolle
krempeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krempen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krempfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krempler, mhd. grempelære*, grempeler, grempler, grempener, grempner, gremper, st. M.: nhd. »Krempler«, Kleinhändler, Trödler
krempler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krems, nhd.: nhd. ; L.: DW
kremsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kren, ahd. krēn* 5, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kren, Meerrettich
Kren, mhd. krēn (1), st. M.: nhd. Kren, Meerrettich; krēne, sw. M.?: nhd. Kren, Meerrettich
kren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
k· renōte -- sich wie ein k· renōte benehmen, mnd. k· renōten*, kornuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein k· renōte benehmen, buhlerisch sein (V.)
krenerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krengelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
krengeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krengen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krenk, nhd.: nhd. ; L.: DW
krenke, nhd.: nhd. ; L.: DW
krenken, nhd.: nhd. ; L.: DW
krensauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
krensuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
krenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krepieren, mhd. zerknosten, sw. V.: nhd. krepieren
krepieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
krepiert, mnd. stervisch, stervesch, Adj.: nhd. gestorben, verendet, gefallen, krepiert
krepp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krepp, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreppflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreppicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreppisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreppmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreppweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krepse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kresel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreseleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kresem, nhd.: nhd. ; L.: DW
kresemen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kresen, mhd. kresen, krīsen, st. V.: nhd. »kresen«, kriechen, sich allmählich verbreiten
kresen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kresmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kresmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krespelin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kresse -- wilde Kresse, as. wil-di-kres-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. wilde Kresse
Kresse (F.) (1), germ. *krasjō, st. F. (ō): nhd. Kresse (F.) (1); *krasō-, *krasōn, *krasa-, *krasan, *krasjō-, *krasjōn, *krasja-, *krasjan, Sb.: nhd. Kresse (F.) (1)
Kresse (F.) (1), ae. cres-s-a, sw. M. (n): nhd. Kresse (F.) (1); cres-s-e, cærs-e, cers-e, sw. F. (n): nhd. Kresse (F.) (1)
Kresse (F.) (1), as. ? *billur?, Sb.: nhd. Kresse (F.) (1)?; kras-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Kresse (F.) (1); kris-s-o* 2, sw. M. (n): nhd. Kresse (F.) (1)
Kresse (F.) (1), ahd. kressa* 3, sw. F. (n): nhd. Kresse (F.) (1), Gartenkresse, Brunnenkresse; kresso (2) 78, krasso*, sw. M. (n): nhd. Kresse (F.) (1), Gartenkresse, Brunnenkresse
Kresse (F.) (1), mhd. kresse, sw. M., sw. F.: nhd. Kresse (F.) (1); kresselkrūt, st. N.: nhd. »Kresselkraut«, Kresse (F.) (1)
Kresse (F.) (2), ahd. groppo 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Karpfen?, Gründling, Kresse (F.) (2)

Kresse (F.) (2), mhd. groppe, sw. M., sw. F.: nhd. Gründling, Kresse (F.) (2), Groppe

Kresse, mnd. kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel

-- zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer: mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

kresse, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kressegraben, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

kressel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kresselkraut, mhd. kresselkrūt, st. N.: nhd. »Kresselkraut«, Kresse (F.) (1)

kressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kressenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kressensaft -- Kressensaft als Arzneimittel, mnd. kersensap, N.: nhd. Kressensaft als Arzneimittel

Kressensame, mnd. kersensāt, kerssensāt, F.: nhd. Kressensame, Kressensamen

kressensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kressensamen, mnd. kersensāt, kerssensāt, F.: nhd. Kressensame, Kressensamen

Kressepfuhl, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

kressereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kressesame, mnd. kersensāme, M.: nhd. »Gewürzsame«, Kressesame, Kressesamen

Kressesamen, mnd. kersensāme, M.: nhd. »Gewürzsame«, Kressesame, Kressesamen

Kresseteich, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

kressig, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kressling, ahd. kressling* 2, kresling*, st. M. (a): nhd. Kressling, Gründling; kresso (1) 7, sw. M. (n): nhd. Kressling, Gründling

Kreßling, mnd. grundel, grundele, gründel, gründele, M.: nhd. Gründling, Schmerle, Kreßling

krestling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kresz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreszblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreszhennlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreszling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreta -- aus Kreta stammend, ahd. kretensisk* 1, kretensisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch; kretisk* 1, kretisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch

Kreta, mhd. Crēta, N.=ON: nhd. Kreta

Kreta, mnd. Krīte (2), N.: nhd. Kreta

kretal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreten, nhd.: nhd. ; L.: DW

gekretet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreter, mhd. kreter, st. M.: nhd. »Kreter«, Statthalter? (procurator)

kreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krethi und plethi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kretin, mnd. ? kropwāle, kroͤpwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?

-- welscher Kretin mit einem Kropf: mnd. kropwāle, kroͤpwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?

kretisch, ahd. kretensisk* 1, kretensisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch; kretikisk* 2, kretikisc*, Adj.: nhd. kretisch, gnosisch; kretisk* 1, kretisc*, Adj.: nhd. kretisch, aus Kreta stammend, gnosisch

kretscham, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kretscham, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretschammeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretschamverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretschamzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kretschem, mhd. kretscheme, kretschem, st. M.: nhd. »Kretschem«, Schänke, Dorfschänke

kretschem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kretschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kretschmar, mhd. kretschmar, st. M.: nhd. »Kretschmar«, Schenkwirt

kretschmar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kretschmarei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kretschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kretschmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretschmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretschmerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretten, nhd.: nhd. ; L.: DW

krettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kretz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kretze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kretze, nhd.: nhd. ; L.: DW

kretzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kretzermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreubeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreude, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreul, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreupkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreus -- T-förmiges Kreus, mnd. Antonieskrūce, N.: nhd. Antoniuskreuz, T-förmiges Kreus

kreuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuspel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuspel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuterling, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreutfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreütlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreütlerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuz -- als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender, mnd. bekr˙ zigære*, bekr˙ zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

Kreuz -- am Kreuz befestigte Hände Christi, mhd. nagelgebende, st. N., st. F.: nhd. »Nagelgebände«, am Kreuz befestigte Hände Christi

Kreuz -- ans Kreuz hängen, mhd. ūferhenken, ūf erhenken, sw. V.: nhd. »aufhängen«, ans Kreuz hängen

Kreuz -- ans Kreuz schlagen, mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

Kreuz -- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters, mnd. parlenkr˙ ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

Kreuz -- christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird, mnd. pāschekr˙ ze, N.: nhd. »Paschekreuz«, christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird

Kreuz -- heiliges Kreuz, mhd. vrōnkriuze, frōnkriuze*, st. N.: nhd. »Fronkreuz«, Kreuz des Herrn, heiliges Kreuz

Kreuz -- heiliges Kreuz, mnd. vrōnekr˙ ze, N.: nhd. heiliges Kreuz

Kreuz -- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten, mnd. bekr˙ zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

Kreuz -- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme, mnd. bekr˙ zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

Kreuz -- Kreuz Christi, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Kreuz -- Kreuz Christi, mnd. palmbōm, palmboem, palmboͤm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmebōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmenbōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

Kreuz -- Kreuz Christi, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

Kreuz -- Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt, mnd. snātkr˙ ze*, snatkruce, N.: nhd. Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt

Kreuz -- Kreuz des Herrn, mhd. vrōnkriuze, frōnkriuze*, st. N.: nhd. »Fronkreuz«, Kreuz des Herrn, heiliges Kreuz

Kreuz -- Kreuz erheben, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

Kreuz -- Kreuz erhöhen, mhd. erhœhen (1), derhœhen, erhœgen, derhœgen, sw. V.: nhd. erhöhen, Kreuz erhöhen, erheben, verherrlichen

Kreuz -- Kreuz tragen, mnd. kr˙ zedrāgen* (1)**, kr˙ zdrāgen*, sw. V.: nhd. »Kreuz tragen«, Leid tragen

-- ans Kreuz hängen: mnd. kr˙ zigen (1), kr˙ zegen, kr˙ zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

-- ans Kreuz schlagen: mnd. kr˙ zen, kruzen, krusen, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit Kreuzen die Grenze versehen (V.); kr˙ zigen (1), kr˙ zegen, kr˙ zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

-- auf das Kreuz beschworener Vertrag: mnd. kr˙ zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

-- eine Münze mit einem Kreuz: mnd. karsāte, M.: nhd. eine Goldmünze, Dukaten, eine Münze mit einem Kreuz

-- entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz: mnd. karsāten*, karsaten, Adj.?: nhd. entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz

-- Groschenmünze mit einem Kreuz: mnd. kr˙ zegrosse, kr˙ zegrosche, kr˙ zekrosse, kr˙ zgrosse, M.: nhd. »Kreuzgroschen«, Groschenmünze mit einem Kreuz

-- ins Kreuz gearbeitetes Haus: mnd. kr˙ zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr˙ zewark, kr˙ zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

-- Kreuz Christi: mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

-- Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz: mnd. kr˙ zelīden* (2), kr˙ zlīden, kr˙ zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

-- Pfennigmünze mit einem Kreuz: mnd. kr˙ zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr˙ zepenninc, kr˙ zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

kreuz -- kreuz und quer, mhd. entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die

Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzwer, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzweres, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig

kreuz -- kreuz und quer, mnd. ? wrik, mnd.?, Adj.?: nhd. ungeordnet, kreuz und quer?

Kreuz -- Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Kreuz -- Kugel mit Kreuz, mnd. rīkesappel, rīchsappel, M.: nhd. »Reichsapfel«, eines der Reichsinsignien, Kugel mit Kreuz

Kreuz -- liegendes Kreuz, mnd. dwērkr˙ ze, N.: nhd. liegendes Kreuz

Kreuz -- mit Kreuz markierter Grenzstein, mnd. schēdeskr˙ ze*, schēdeskr˙ s, scheideskr˙ s, N.: nhd. »Scheidekreuz«, mit Kreuz markierter Grenzstein, Grenzzeichen in Kreuzform

Kreuz -- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund, mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

Kreuz auf ein Haus stecken (als Kündigung und Anzeige des Hausarrests), mnd. bekrucigen*, becruzigen, mnd.?, V.: nhd. »bekreuzigen«, Kreuz auf ein Haus stecken (als Kündigung und Anzeige des Hausarrests)

kreuz und quer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuz, got. galg-a 18, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 137,1): nhd. Pfahl, Kreuz

Kreuz, an. kro-s-s, st. M. (a): nhd. Kreuz; krū-s-s, krū-x, krū-z, st. M. (a): nhd. Kreuz; rōð-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rute, Kreuz, Heiligenbild; rōð-i (1), sw. M. (n): nhd. Kreuz

Kreuz, ae. béam (1), st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Galgen, Kreuz, Säule (F.) (1); cri-st-el-mæl, cir-st-el-mæl, M., st. N. (a): nhd. Kreuz; cro-s-s, Sb.: nhd. Kreuz, Steinkreuz; crū-c, st. M. (a): nhd. Kreuz; gealg-a, galg-a, sw. M. (n): nhd. Galgen, Kreuz; gealg-tréo, gealg-tréow, st. N. (wa): nhd. »Galgenbaum«, Galgen, Kreuz; hėng-en, F.: nhd. Hängen, Kreuz, Folter, Einsperrung; mæl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; rōd (2), st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Kreuz, Galgen, Rute Land; rōd-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Kreuzeszeichen, Zeichen des Kreuzes, Kreuz; sig-e-béa-c-e-n, sig-e-béa-c-n, st. N. (a): nhd. Siegeszeichen, Trophäe, Kreuz; tréo, tréow (4), st. N. (wa): nhd. Holz, Baum, Wald, Balken, Stock, Stange, Kreuz

-- Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz: ae. eax-l-ge-span-n, st. N. (a): nhd. Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz

Kreuz, afries. kriō-z-e 6, kriō-s-e, kriō-c-e, kriō-z, kriū-s, st. N. (ja): nhd. Kreuz; krū-s 1, krū-z-e, st. N. (a): nhd. Kreuz

-- Kreuz tragen: afries. kriū-s-g-ia* 1 und häufiger?, kriō-s-k-a*, sw. V. (2): nhd. Kreuz tragen, kreuzigen

Kreuz, as. krū-c-i* 18, krūz-i*, st. N. (ja): nhd. Kreuz

Kreuz, ahd. galga 1?, sw. F. (n): nhd. Galgen, Kreuz; galgo 20, sw. M. (n): nhd. Galgen, Kreuz, Richtpfahl; krūzi* 85, st. N. (ja): nhd. Kreuz, Leiden am Kreuz, Kreuzestod; wīziboum* 1, st. M. (a): nhd. »Strafbaum«, Halsblock, Kreuz

-- Leiden am Kreuz: ahd. krūzi* 85, st. N. (ja): nhd. Kreuz, Leiden am Kreuz, Kreuzestod

Kreuz, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten; kriuzeboum, st. M.: nhd. »Kreuzbaum«, Kreuz; krücke, krucke, kruche, sw. F., st. F.: nhd. Krücke, Krückstock, Krummstab, Bischofsstab, Kreuz, Ofenkrücke

-- am Kreuz: mhd. kriuzewīse, kriuzwīse, krūcewīse, krūzwīse, Adv.: nhd. kreuzweise, in Gestalt eines Kreuzes, am Kreuz, mit dem Kreuzzeichen

-- ans Kreuz schlagen: mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

-- Bittgang mit dem Kreuz: mhd. kriuzetraht, krūcetraht, st. F.: nhd. Kreuztragen, Bittgang zum Kreuz, Bittgang mit dem Kreuz, Kreuzprozession

-- Bittgang zum Kreuz: mhd. kriuzetraht, krūcetraht, st. F.: nhd. Kreuztragen, Bittgang zum Kreuz, Bittgang mit dem Kreuz, Kreuzprozession

-- dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle: mhd. kriuzekapelle 1, sw. F.: nhd. Kreuzkapelle, dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle

-- ein Kreuz schlagen: mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

-- Kreuz Christi: mhd. galge, sw. M.: nhd. Brunnengestell, Galgen, Kreuz Christi, Balken, Henker, Teufel; kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

-- Kreuz mit den beiden Frauen darunter: mhd. klageboum, klagpoum, st. M.: nhd. Klagebaum, Kreuzigungsdarstellung, Kreuz mit den beiden Frauen darunter

-- mit einem Kreuz bezeichnen: mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

Kreuz, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

Kreuz, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch]); kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Kreuz, mnd. kr˙ zel***, M.: nhd. »Kreuz«

kreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzabnahme, mhd. abelœse, st. F.: nhd. »Ablöse«, Kreuzabnahme; abelœsunge*, ablœsunge, st. F.: nhd. Auflösung, Ablösung, Loskauf, Kreuzabnahme

kreuzabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzabnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzabzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzanker, mnd. kr˙ zeanker, M.: nhd. Kreuzanker, durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk

kreuzanstossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzarm, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Kreuzaufsteckung -- Recht zur Kreuzaufsteckung, mnd. bekr˙ zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

kreuzausstossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzbaläster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzbalken, mhd. ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken

Kreuzbalken, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])

Kreuzbalken, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

kreuzbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzband, mnd. kr˙ zebant, kruzebant, kr˙ zbant, N.: nhd. Kreuzband, kreuzweise verschnürtes Band

kreuzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreuzbanner, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

Kreuzbaum, mhd. kriuzeboum, st. M.: nhd. »Kreuzbaum«, Kreuz

Kreuzbaum, mnd. kr˙ zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

kreuzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzbein, mhd. lendenbein 2, st. N.: nhd. »Lendenbein«, Kreuzbein

kreuzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzbild, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

kreuzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzblaffert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzbloch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzbogen, mnd. kr˙ zebōge, kruzeboge, kr˙ zebāge, M.: nhd. »Kreuzbogen«, stählerne Armbrust

kreuzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzbogenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzbrav, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzbrief, mnd. kr˙ zebrēf, kruzebrēf, M.: nhd. »Kreuzbrief«, Friedensurkunde, auf das Kreuz beschworener Vertrag, Kaufmannsfriede

kreuzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzbrüder -- Gemeinschaft der Kreuzbrüder einer Kirche, an. kommūn, st. N. (a): nhd. Gemeinschaft der Kreuzbrüder einer Kirche

Kreuzbrüder -- Lied der Kreuzbrüder, mnd. kr˙ zelēt, N.: nhd. »Kreuzlied«, Lied der Kreuzbrüder, Geißlerlied

Kreuzbruder, mhd. kriuzebruodære*, kriuzebruoder, st. M.: nhd. »Kreuzbruder«, Kreuzfahrer, Geißler, Flagellant

Kreuzbruder, mnd. kr˙ zebrōder, kruzebroder, kr˙ zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft; kr˙ zestērnebrōder*, kr˙ zstērnebrōder, M.: nhd. Kreuzbruder

Kreuzbruder, mnd. leisenbrōder*, leisenbroder, leysenbrōder*, loysenbrōder*, loisenbroder, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant; loyskenbrōder*, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant

kreuzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzbürde, mnd. kr˙ zeb˙ rde*, kr˙ zb˙ rde, F.: nhd. Kreuzbürde, zu tragendes Leid

kreuzbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreuzchor, mhd. kriuzkōr, st. M.: nhd. »Kreuzchor«, Querschiff

kreuzchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzdicke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzdickpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzdohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzdorn (), ahd. ? denswurz (?) 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Fetthenne, Kreuzdorn (?), Hederich

Kreuzdorn, ae. heor-ot-brǣr, st. M. (a): nhd. Kreuzdorn

Kreuzdorn, ahd. ? agaleia 40, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Kreuzdorn?, Karde, Akelei, Stechginster?; brāma 54, sw. F. (n): nhd. Dorn, Dornbusch, Dornstrauch, Brombeerstrauch, Kreuzdorn

Kreuzdorn, mhd. adeldorn 1, st. M.: nhd. Kreuzdorn

Kreuzdorn, mhd. wīchdorn, wīhdorn, st. M.: nhd. Kreuzdorn

kreuzdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzdornbeere, ae. heor-ot-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. Kreuzdornbeere

kreuzdornhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzdreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzducaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzdukaten, mnd. kr˙ zedukāte*, kr˙ zdukāte, M.: nhd. Kreuzdukaten

kreuzdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzdumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuze -- Kreuze einkerben, mnd. kr˙ zehouwen* (1)**, sw. V.: nhd. Kreuze einkerben

Kreuze -- mit dem Kreuze zeichnen, an. prī-m-sign-a, sw. V.: nhd. mit dem Kreuze zeichnen

Kreuze -- zu Kreuze kriechen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

Kreuzeisen, mnd. kr˙ zeīsern*, kr˙ zeīser, N.: nhd. »Kreuzeisen«, kreuzförmiges Verschlussstück

kreuzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzelbeer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzen -- Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen, mnd. kr˙ zehouwen* (2), kr˙ zehouwent, N.: nhd. Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen

kreuzen -- gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

kreuzen -- kreuzen beim Segeln, an. slag-a (2), sw. V.: nhd. kreuzen beim Segeln

Kreuzen -- Prozession mit Kreuzen, mnd. kr˙ zedracht*, kr˙ zedracht, kruzedracht, F.: nhd. Kreuztragung, Prozession mit Kreuzen, Bild der Kreuztragung

Kreuzen -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

kreuzen -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

kreuzen (V.) (1), ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); of-er-stėp-p-an, of-er-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. »übergehen«, überfahren, kreuzen (V.) (1)

kreuzen (V.) (1), mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

kreuzen (V.) (1), mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

kreuzen (V.) (2), an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

Kreuzen, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

kreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzend -- die Längsrichtung kreuzend, mnd. dweres*, dwers, dwars, dwas, Adj.: nhd. quer, die Längsrichtung kreuzend, seitwärts, seitlich

kreuzend -- Längsrichtung kreuzend, mnd. quēr (2), quēres, Adj.: nhd. quer, Längsrichtung kreuzend

kreuzend -- sich kreuzend, mnd. kr˙ zewīse*, kr˙ zewīs, kr˙ zwīs, kruzewise, Adv.: nhd. kreuzweise, überkreuz, sich kreuzend, in Form eines Kreuzes

kreuzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzenzian, ahd. mādalgēr 16, magdelgēr, st. M. (a?): nhd. Enzian, Kreuzenzian; ? metuwurz* 9, st. F. (i): nhd. Wiesengeißbart?, Kreuzenzian?; tropfwurz* 6, trophwurz, trofwurz*, tofwurz*, troswurz*, st. F. (i)?: nhd. Engelsüß, Kreuzenzian, Knollengeißbart?

Kreuz-Enzian, mhd. mādelwurz 1, magdelwurz, st. F.: nhd. Kreuz-Enzian

kreuzenzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzer -- sechs Kreuzer geltende Münze, mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

Kreuzer -- sechzehn Kreuzer geltende Münze, mhd. sehzehener, st. M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Kreuzer geltende Münze, Flüssigkeitsmaß

Kreuzer (M.) (2), got. assar-ju-s* 1, st. M. (u): nhd. Ass (Münze), Pfennig, Kreuzer (M.) (2)

Kreuzer (M.) (2), mhd. kriuzære, kriuzer, st. M.: nhd. »Kreuzer«, Kreuzfahrer, Ordensritter, Johanniter, Kreuzer (M.) (2), Münze

Kreuzer (M.) (2), mhd. sehter, st. M.: nhd. Kreuzer (M.) (2)

Kreuzer, mhd. kriuzære, kriuzer, st. M.: nhd. »Kreuzer«, Kreuzfahrer, Ordensritter, Johanniter, Kreuzer (M.) (2), Münze

Kreuzer, mnd. kr˙ zære*. kr˙ zer, krutzer, M.: nhd. Kreuzer, ein kleine in Süddeutschland geltende Münze

kreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzerfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzerhöhung -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

Kreuzerhöhung -- Festtag der Kreuzerhöhung, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

kreuzerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzerstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kreuzerwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzes -- Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft, mnd. kr˙ zebrōder, kruzebroder, kr˙ zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

Kreuzes -- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, mnd. bekr˙ zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

Kreuzes -- Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, mnd. kr˙ zeküssinge, kruzekussinge, kr˙ zküssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages

Kreuzes -- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite, mnd. r˙ sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite

Kreuzes -- einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, mnd. kr˙ zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

Kreuzes -- Fuß des Kreuzes Christi, mhd. vuozholz, fuozholz*, st. N.: nhd. »Fußholz«, Fuß des Kreuzes Christi

Kreuzes -- in Form eines Kreuzes, mnd. kr˙ zewīse*, kr˙ zewīs, kr˙ zwīs, kruzewise, Adv.: nhd. kreuzweise, überkreuz, sich kreuzend, in Form eines Kreuzes

Kreuzes -- in Gestalt eines Kreuzes, mhd. kriuzewīse, kriuzwīse, krūcewīse, krūzwīse, Adv.: nhd. kreuzweise, in Gestalt eines Kreuzes, am Kreuz, mit dem Kreuzzeichen

Kreuzes -- kirchliches Gerät in Form eines Kreuzes, mnd. pawūn, mnd.?, Sb.: nhd. kirchliches Gerät in Form eines Kreuzes

Kreuzes -- Marterholz des Kreuzes, ahd. wīzigalgo* 1, sw. M. (n): nhd. Galgen, Halsblock, Querstange des Kreuzes, Marterholz des Kreuzes

Kreuzes -- Querbalken des Kreuzes, mhd. nast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken des Kreuzes, Querbalken des Galgens

Kreuzes -- Querstange des Kreuzes, ahd. wīzigalgo* 1, sw. M. (n): nhd. Galgen, Halsblock, Querstange des Kreuzes, Marterholz des Kreuzes

Kreuzes -- religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, mnd. kr˙ zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr˙ zeōrde, kr˙ zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden

Kreuzes -- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt, mnd. kr˙ zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Kreuzes -- Sohn des Kreuzes, ahd. krūzikind* 1, st. N. (a): nhd. »Kreuzkind«, Sohn des Kreuzes, Anhänger Christi

Kreuzes -- Stab des Kreuzes, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

Kreuzes -- Stamm des Kreuzes, mhd. rückeholz, st. N.: nhd. Stamm des Kreuzes

Kreuzes -- Zeichen des Kreuzes, ae. rōd-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Kreuzeszeichen, Zeichen des Kreuzes, Kreuz

kreuzesabnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzesbalken, mhd. drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum

kreuzesbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzesfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzesfindung, mnd. kr˙ zedach, kruzedach, kr˙ zdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche; kr˙ zesdach, kruzesdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche

Kreuzesform -- in Kreuzesform befindlich, mhd. kriuzelich*, kriuzlich, Adj.: nhd. »kreuzlich«, in Kreuzesform befindlich

Kreuzesform -- in Kreuzesform, mhd. kriuzelīche*, kriuzlīche, Adv.: nhd. in Kreuzesform

kreuzesfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzeskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzeskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzeskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzeslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzespein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzesstamm, mhd. holz, st. N.: nhd. Wald, Gehölze, Holz, Baum, Stamm, Holzstamm, Kreuzesstamm

kreuzesstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzestag, afries. kriō-z-es-dei* 3, kriū-z-es-dei, kriō-s-dî*, st. M. (a): nhd. »Kreuzestag«, Himmelfahrt

Kreuzestod -- durch Passion und Kreuzestod führen, mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

Kreuzestod, ahd. krūzi* 85, st. N. (ja): nhd. Kreuz, Leiden am Kreuz, Kreuzestod

kreuzestod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzeszeichen, ae. rōd-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Kreuzeszeichen, Zeichen des Kreuzes, Kreuz

Kreuzeszeichen, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

-- Kreuzeszeichen auf der Stirn: mnd. stērnekr˙ ze*, stērnecr˙ ce, N.: nhd. »Stirnkreuz«, Kreuzeszeichen auf der Stirn

kreuzfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzfahrer -- Fahne der Kreuzfahrer, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Kreuzfahrer, mhd. bilgerīm, pilgerim, pilgrīm, pilegrīm, pelegrīm, bilgerīn, bilgrīn, pilgerīn, st. M.: nhd. Pilger, Kreuzfahrer, Wanderfalke

Kreuzfahrer, mhd. kriuzære, kriuzer, st. M.: nhd. »Kreuzer«, Kreuzfahrer, Ordensritter, Johanniter, Kreuzer (M.) (2), Münze; kriuzebruodære*, kriuzebruoder, st. M.: nhd. »Kreuzbruder«, Kreuzfahrer, Geißler, Flagellant; kriuzigære, kriuziger, st. M.: nhd. Kreuziger, Kreuzfahrer

Kreuzfahrer, mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer; kr˙ zebrōder, kruzebroder, kr˙ zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

kreuzfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzfahrerlied, mhd. kriuzeliet*, kriuzliet, st. N.: nhd. Kreuzlied, Kreuzfahrerlied

Kreuzfahrt, mhd. kriuzevart, kriuzefart*, st. F.: nhd. »Kreuzfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt

Kreuzfahrt, mnd. mērvārt, F.: nhd. »Meerfahrt«, Kreuzfahrt

Kreuzfahrt, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

kreuzfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzfahrten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzfahrtwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzfeld, mhd. kriuzevelt 2, kriuzefelt*, st. N.: nhd. Kreuzfeld

Kreuzfenster -- Stück für ein Kreuzfenster, mnd. kr˙ zewerkstücke, kr˙ zewerkstükke*, N.: nhd. Stück für ein Kreuzfenster

Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt, mnd. kr˙ zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr˙ zewark, kr˙ zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

Kreuzfenster, mnd. kr˙ zevenster, kr˙ zevinster, N.: nhd. »Kreuzfenster«, Fenster mit Fensterkreuz

kreuzfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzfidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzfindung -- Festtag der Kreuzfindung, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

kreuzflicken, mnd. kr˙ zevlicken***, sw. V.: nhd. kreuzflicken

Kreuzflicker, mnd. kr˙ zevlickære*, kr˙ zevlicker, M.: nhd. »Kreuzflicker«, Kleinschmied

kreuzflüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzform -- Grenzzeichen in Kreuzform, mnd. schēdeskr˙ ze*, schēdeskr˙ s, scheideskr˙ s, N.: nhd. »Scheidekreuz«, mit Kreuz markierter Grenzstein, Grenzzeichen in Kreuzform

Kreuzform, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

kreuzform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzförmig -- kreuzförmig angeordnete Hölzer, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

kreuzförmig -- kreuzförmig angesetzter Anbau, mnd. kr˙ zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr˙ zewark, kr˙ zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

kreuzförmig, mhd. kriuzelot*, kriuzlot, Adj.: nhd. kreuzförmig

kreuzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kreuzförmiger -- Gebet in kreuzförmiger Stellung, mhd. kriuzevenje, kriuzefenje*, st. F.: nhd. Gebet in kreuzförmiger Stellung

kreuzförmiger -- kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes, mnd. swērtkr˙ ze*, swērtkr˙ z, schwērtkr˙ z, N.: nhd. »Schwertkreuz«, kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes

kreuzförmiger -- kreuzförmiger Schaft bzw. Bock, mnd. kr˙ zestēl*, kr˙ zstēl, M.: nhd. »Kreuzstiel«, kreuzförmiger Schaft bzw. Bock

kreuzförmiger Griffteil eines Degens (M.) (2), mnd. rapīrkr˙ ze*, rapīrkr˙ z, N.: nhd. kreuzförmiger Griffteil eines Degens (M.) (2)

kreuzförmiges -- kreuzförmiges Gerät, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

kreuzförmiges -- kreuzförmiges Verschlussstück, mnd. kr˙ zeīsern*, kr˙ zeīser, N.: nhd. »Kreuzeisen«, kreuzförmiges Verschlussstück

Kreuzfuchs, mnd. kr˙ zevos*, kr˙ zvos, kr˙ zevos, crussevos, M.: nhd. »Kreuzfuchs«, Eisfuchs, Steinfuchs, Balg bzw. Fell eines Fuches (M.) (1) als Handelsware

kreuzfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzfuge, mnd. kr˙ zevōge*, kr˙ zvōge, F.: nhd. Kreuzfuge, Fuge (F.) (1) im Fensterkreuz

kreuzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Kreuzgang -- Kreuzgang des Klosters, mnd. klōsterganc, M.: nhd. »Klostergang«, Kreuzgang des Klosters

Kreuzgang -- Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, mnd. kr˙ zeganc, kruzegank, kr˙ zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

Kreuzgang, mhd. kriuzeganc, kriuzganc, krūzganc, krūtzganc, st. M.: nhd. Kreuzgang, Kreuzumgang, Prozession

Kreuzgang, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

Kreuzgang, mnd. portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang
-- Kreuzgang des Klosters: mnd. pant (4), N.: nhd. Kreuzgang des Klosters

Kreuzgang, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

kreuzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzgänge -- einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden

kreuzganggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzgebund, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzgeizig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzgewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreuzgewölbe, mnd. kr˙ zegewelfte, N.: nhd. Kreuzgewölbe

kreuzgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreuzgroschen, mnd. kr˙ zegrosse, kr˙ zegrosche, kr˙ zekrosse, kr˙ zgrosse, M.: nhd. »Kreuzgroschen«, Groschenmünze mit einem Kreuz

kreuzgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzgurt, mnd. kr˙ zegorde, kruzegortze?, M.: nhd. Kreuzgurt, gekreuzter Gurt des Pferdes

kreuzgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzgürtel, mnd. kr˙ zgördel, M.: nhd. »Kreuzgürtel«, gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs

kreuzgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzhacke, mnd. kr˙ zebicke, F.: nhd. Kreuzhacke, Hacke mit doppelter Schneide

kreuzhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzhalfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzhaus, mnd. kr˙ zhūs, N.: nhd. »Kreuzhaus«, Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil

kreuzheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzherr, mnd. kr˙ zehēre, kruzehere, kr˙ zhēre, M.: nhd. Kreuzherr, Kreuzritter, Angehöriger eines Kreuzritterordens

kreuzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzherrenorden, mhd. kriuzeorden, st. M.: nhd. »Kreuzorden«, Kreuzherrenorden, Ordensritter

kreuzhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzholz, mnd. kr˙ zeholt, kruzeholt, N.: nhd. Kreuzholz, kreuzweis gelegten Balken, Radkreuz

kreuzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzigen, got. hram-jan* 1, sw. V. (1): nhd. kreuzigen; us-hram-jan 18, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kreuzigen
-- mit jemandem kreuzigen: got. mi-þ-us-hram-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. mit jemandem kreuzigen

kreuzigen, ae. ā-hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. kreuzigen, aufhängen; cwyl-m-ian, sw. V. (2): nhd. leiden, quälen, töten, kreuzigen; hō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. hängen, anziehen, kreuzigen; rōd-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. kreuzigen

kreuzigen, afries. kriū-s-g-ia* 1 und häufiger?, kriō-s-k-a*, sw. V. (2): nhd. Kreuz tragen, kreuzigen

kreuzigen, ahd. gikrūzigōn* 2, sw. V. (2): nhd. kreuzigen; hāhan* 30, red. V.: nhd. hängen, kreuzigen, aufhängen; henken* (1) 4, sw. V. (1a): nhd. hängen, henken, kreuzigen, aufhängen; irhāhan* 23, red. V.: nhd. erhängen, kreuzigen, hängen, aufhängen; krūzigēn* 4?, sw. V. (3): nhd. kreuzigen; krūzigōn* 17?, sw. V. (2): nhd. kreuzigen; krūzōn* 4, sw. V. (2): nhd. kreuzigen

kreuzigen, mhd. crūcifigen, sw. V.: nhd. kreuzigen

kreuzigen, mhd. gekriuzegen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen; kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen; kriuzigen (1), krūzigen, krūzgen, krūtzgen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen, abtöten, entziehen

Kreuzigen, mhd. kriuzigen (2), st. N.: nhd. »Kreuzigen«

kreuzigen, mnd. kr˙ zen, kruzen, krusen, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit Kreuzen die Grenze versehen (V.); kr˙ zenen, sw. V.: nhd. kreuzigen; kr˙ zigen (1), kr˙ zegen, kr˙ zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

Kreuzigen, mnd. kr˙ zigen (2), kr˙ zen, N.: nhd. Kreuzigen, Kreuzigung

kreuzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuziger, an. kro-s-s-fes-t-a-nd-i, M.: nhd. Kreuziger

Kreuziger, mhd. kriuzigære, kriuziger, st. M.: nhd. Kreuziger, Kreuzfahrer

Kreuziger, mnd. kr˙ zigære*, kr˙ ziger, kr˙ zigere, M.: nhd. »Kreuziger«

kreuziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzigung, ahd. krūzigunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kreuzigung

Kreuzigung, mhd. kriuzigunge, krūzegunge, st. F.: nhd. Kreuzigung

Kreuzigung, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

Kreuzigung, mnd. kr˙ zigen (2), kr˙ zen, N.: nhd. Kreuzigen, Kreuzigung; kr˙ zinge, F.: nhd. Kreuzigung

kreuzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzigungsdarstellung, mhd. klageboum, klagpoum, st. M.: nhd. Klagebaum, Kreuzigungsdarstellung, Kreuz mit den beiden Frauen darunter; kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Kreuzigungsgebilde -- Kapelle mit einem Kreuzigungsgebilde, mnd. kalvarie, F.?: nhd. Kapelle mit einem Kreuzigungsgebilde

Kreuzigungsgruppe, mnd. crūcifix, crūcifixt, crūcefix, M., N.: nhd. Kruzifix, Kreuzigungsgruppe

Kreuzigungstag, mnd. marterdach, M.: nhd. »Martertag«, Kreuzigungstag, Karfreitag

kreuzkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzkanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzkapelle, mhd. kriuzekapelle 1, sw. F.: nhd. Kreuzkapelle, dem Hl. Kreuz geweihte Kapelle

kreuzkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzkäse, mnd. kr˙ zekēse, M.: nhd. Kreuzkäse, ein großer Käse

kreuzkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzkind, ahd. krūzikind* 1, st. N. (a): nhd. »Kreuzkind«, Sohn des Kreuzes, Anhänger Christi

kreuzkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzkiste, mnd. kr˙ zekiste*, kr˙ zkiste*, kr˙ zkeste, F.: nhd. »Kreuzkiste«, Kiste mit gekreuztem Verschluss

kreuzklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzkraut -- Gemeines Kreuzkraut, mhd. sinize 1, Sb.: nhd. Gemeines Kreuzkraut

Kreuzkraut, ae. gund-e-swil-g-e, g-r-und-e-swel-g-e, sw. F. (n): nhd. Kreuzkraut

Kreuzkraut, as. rot-lah-h-a* 1, rot-lach-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kreuzkraut

Kreuzkraut, ahd. beinwurz* 8, st. F. (i): nhd. Beinwurz, Kreuzkraut; eizbresta* 4, sw. F. (n) (?): nhd. Kreuzkraut; ? krūziminza* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Kreuzkraut?, Benediktendistel?; ? krūziwurz* 5, krūziworz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Kreuzkraut?, Benediktendistel?; ? rōtlāhha* 4, rōtlācha, sw. F. (n): nhd. Brunnenkresse?, Kreuzkraut?, Flohknöterich?; selbezza* 2, sw. F. (n)?: nhd. Kreuzkraut; selblāhha* 3, selblācha, sw. F. (n): nhd. »Selbheil« (eine Pflanze), Kreuzkraut; sinice? 1, Sb.: nhd. Kreuzkraut
-- Gemeines Kreuzkraut: ahd. skorfwurz* 1, scorfwurz*, skurfwurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ackerskabiose, Gemeines Kreuzkraut

Kreuzkraut, mhd. herlinc, st. M.: nhd. Kreuzkraut; ? kriuzewurze* 1, kriuziwurze*, krūziwurze, sw. F., st. F.: nhd. Bendediktendistel?, Kreuzkraut?; kriuzwurz* 5 und häufiger?, kriuzwurz, st. F.: nhd. »Kreuzwurz«, Kreuzkraut, Benediktendistel
-- gemeines Kreuzkraut: mhd. ? kriuzeminze? 1, sw. F., st. F.: nhd. »Kreuzminze«, Benediktendistel, gemeines Kreuzkraut?

Kreuzkraut, mhd. kriuzekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kreuzkraut«, Echter Speik

kreuzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzkuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzkuh, mnd. kr˙ zekō, F.: nhd. Kreuzkuh, Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin

kreuzkuhle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzkümmel, ahd. feldkumih* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Feldkümmel, Kreuzkümmel, Kümmel, Quendel; gartkumil* 2, st. M. (a?): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel, Kreuzkümmel

Kreuzkümmel, mnd. pēperk˙ me, pēperkôme, pēperk˙ m, pepk˙ me, pepperk˙ me, pēterk˙ me, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel; pēperk˙ mel, pepperk˙ mel, pēperkēmele, pēperkāment, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel

Kreuzküssen -- durch Kreuzküssen sanktionieren, mnd. beküssen, sw. V.: nhd. »beküssen«, durch Kreuzküssen sanktionieren

kreuzküssen, mnd. kr˙ zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

Kreuzküssen, mnd. kr˙ zeküssinge, kruzekussinge, kr˙ zküssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages

kreuzküssen, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzlahm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzleiden, mnd. kr˙ zelīden* (1)**, kr˙ zlīden, sw. V.: nhd. kreuzleiden

Kreuzlein, mhd. kriuzelīn, st. N.: nhd. Kreuzlein

kreuzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kreuzleine -- Pferdegeschirr mit Kreuzleine, mnd. kr˙ zet˙ ch, kruzetuch, N.: nhd. Kreuzzügel, Pferdegeschirr mit Kreuzleine

kreuzleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzlich, mhd. kriuzelich*, kriuzlich, Adj.: nhd. »kreuzlich«, in Kreuzesform befindlich

kreuzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kreuzlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzlied, mhd. kriuzeliet*, kriuzliet, st. N.: nhd. Kreuzlied, Kreuzfahrerlied

Kreuzlied, mnd. kr˙ zelēt, N.: nhd. »Kreuzlied«, Lied der Kreuzbrüder, Geißlerlied

kreuzlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzlinge, mhd. kriuzelinge*, kriuzlinge, Adv.: nhd. »kreuzlinge«, kreuzweise

kreuzlinge, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kreuzlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzlos, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreuzmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreuzminze, mhd. kriuzeminze? 1, sw. F., st. F.: nhd. »Kreuzminze«, Benediktendistel, gemeines Kreuzkraut?
kreuzmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kreuzmünze (eine Klosterabgabe), mnd. kr˙ zeschāp, N.: nhd. »Kreuzmünze« (eine Klosterabgabe)
kreuzmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuznachbildung -- Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
kreuznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuznaht, mnd. kr˙ zenāt, F.: nhd. »Kreuznaht«, mit Kreuzstichen überstickte Naht
kreuznaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuznerv, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuznessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuznetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreuznusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreuzorden, mhd. kriuzeorden, st. M.: nhd. »Kreuzorden«, Kreuzherrenorden, Ordensritter
Kreuzorden, mnd. kr˙ zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr˙ zeōrde, kr˙ zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden
kreuzotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzpanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreuzpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kreuzpfennig, mnd. kr˙ zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr˙ zepenninc, kr˙ zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen
kreuzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzpflanze, mnd. spīwort, F.: nhd. »Speiwurz«, Kreuzpflanze
kreuzpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzpossekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzpredigen, mnd. kr˙ zeprēdigen* (1)**, sw. V.: nhd. kreuzpredigen, zum Kreuzzug aufrufen
kreuzpredigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzpredigt, mnd. kr˙ zeprēdigen* (2), kr˙ zeprēdigent, N.: nhd. Kreuzpredigt, Aufruf zum Kreuzzug
kreuzpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzproben, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreuzprozession, mhd. kriuzetraht, krūcetraht, st. F.: nhd. Kreuztragen, Bittgang zum Kreuz, Bittgang mit dem Kreuz, Kreuzprozession
kreuzpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzqualle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzquartal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreuzraa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzrain, mhd. kriuzerein, st. M.: nhd. Kreuzrain
kreuzranken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreuzraute (ein Zauberkraut), mnd. ? kr˙ zerūde*, kr˙ zrūde, F.: nhd. Kreuzraute? (ein Zauberkraut)
kreuzraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kreuzriemen -- Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs, mnd. kr˙ zebōch*, kr˙ zbōch, kr˙ sbōch, M.: nhd. Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs
kreuzriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzritter, mnd. kr˙ zehēre, kruzehere, kr˙ zhēre, M.: nhd. Kreuzherr, Kreuzritter, Angehöriger eines Kreuzritterordens
kreuzritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzritterordens -- Angehöriger eines Kreuzritterordens, mnd. kr˙ zehēre, kruzehere, kr˙ zhēre, M.: nhd. Kreuzherr, Kreuzritter, Angehöriger eines Kreuzritterordens
kreuzrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzsalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzschamme, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzschmerzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzschnabels -- Feder des Kreuzschnabels, mnd. ? kr˙ zevedēre*, kr˙ zvedēre*, kr˙ zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes
kreuzschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzschöberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreuzschock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kreuzschraffierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreuzschuld, mnd. kr˙ zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe
kreuzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kreuzsegen, mnd. kr˙ zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt
kreuzsegnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kreuzspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzsprung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kreuzstab, mhd. kriuzstap, st. M.: nhd. Kreuzstab
kreuzstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzstall, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
kreuzstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzstein, mnd. kr˙ zestēn, kr˙ zestein, M.: nhd. Kreuzstein, Gedächtnisstein
kreuzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreuzstellung, mhd. kriuzestal, st. M., st. N.: nhd. Kreuzstellung
kreuzstenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kreuzstern, mnd. ? kr˙ zestērne***, kr˙ zstērne*, M.: nhd. Kreuzstern?
kreuzstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzstichen -- mit Kreuzstichen überstickte Naht, mnd. kr˙ zenāt, F.: nhd. »Kreuznaht«, mit Kreuzstichen überstickte Naht
Kreuzstiel, mnd. kr˙ zestēl*, kr˙ zstēl, M.: nhd. »Kreuzstiel«, kreuzförmiger Schaft bzw. Bock
kreuzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuzstraße, mhd. kriuzstrāze, F.: nhd. »Kreuzstraße«, Kreuzweg
kreuzstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kreuzsymbol, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal
Kreuztag, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden
Kreuztag, mnd. kr˙ zedach, kruzedach, kr˙ zdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche; kr˙ zesdach, kruzesdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche
kreuztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kreuztage -- Woche der Kreuztage, mhd. kriuzewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche der Kreuztage
Kreuztagstermin -- Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin, mnd. kr˙ zekō, F.: nhd. Kreuzkuh, Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin
kreuztaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuztalerfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuztanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuztanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kreuzthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuzthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuzthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kreuztracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kreuztracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kreuztragen, ahd. krūzitraht* 1, st. F. (i): nhd. Kreuztragen
Kreuztragen, mhd. kriuzetraht, krūcetraht, st. F.: nhd. Kreuztragen, Bittgang zum Kreuz, Bittgang mit dem Kreuz, Kreuzprozession

Kreuztragen, mnd. kr˙ zedrāgen* (2), kr˙ zdrāgen*, kr˙ zdrāgent, N.: nhd. »Kreuztragen«, Leidtragen

kreuztragend, mnd. kr˙ zedrāgent*, kr˙ zdrāgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. kreuztragend, leidtragend

kreuzträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzträgerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuztragung, mnd. kr˙ zedracht*, kr˙ zedracht, kruzedracht, F.: nhd. Kreuztragung, Prozession mit Kreuzen, Bild der Kreuztragung

-- Bild der Kreuztragung: mnd. kr˙ zedracht*, kr˙ zedracht, kruzedracht, F.: nhd. Kreuztragung, Prozession mit Kreuzen, Bild der Kreuztragung

kreuztragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzumgang, mhd. kriuzeganc, kriuzganc, krūzganc, krūtzganc, st. M.: nhd. Kreuzgang, Kreuzumgang, Prozession

Kreuzung -- Kreuzung von Tierarten, mhd. zwidorn, zwitarn, st. M.: nhd. Bastard, Kreuzung von Tierarten, Zwitter (?)

Kreuzung -- Kreuzung zwischen Pferd und Esel, mnd. mūlēsel, muelēsel, M.: nhd. Maulesel, Kreuzung zwischen Pferd und Esel

Kreuzung -- Kreuzung zwischen Schaf und Geiß, mhd. schāfgeiz, st. F.: nhd. Kreuzung zwischen Schaf und Geiß

Kreuzung, ahd. giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg

-- Kreuzung dreier Wege: ahd. drīwegidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dreiweg«, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege; drīwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Dreiweg, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege

Kreuzung, mhd. abescheide, abscheide, st. F.: nhd. »Abscheide«, Ende, Abzweigung, Kreuzung, Einmündung

kreuzung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kreuzungspunkt -- Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz, ae. eax-l-ge-span-n, st. N. (a): nhd. Kreuzungspunkt der zwei Balken bei einem Kreuz

kreuzurle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kreuzvater, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzversuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzverzierung -- Wecken mit einer Kreuzverzierung, mnd. kr˙ zewegge*, kr˙ zwegge, N.: nhd. Weißbrot, Wecken mit einer Kreuzverzierung

kreuzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzvogels -- Feder des Kreuzvogels, mnd. kr˙ zevedēre*, kr˙ zvedēre*, kr˙ zvedder, kruzevedder, F.: nhd. Feder des Kreuzvogels, Feder des Kreuzschnabels?, gekreuzte Federkiele zur Aufnahme des kleingeschriebenen Anfangs vom Evangelium des Johannes

kreuzwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzweg -- Kreuzweg im Wald, mhd. waltwicke, sw. F.: nhd. »Waldwicke«, Kreuzweg im Wald

Kreuzweg, ahd. giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg; wegaskeid* 4, wegasceid*, st. N. (a): nhd. Wegscheide, Scheideweg, Kreuzweg; wegaskeida* 5, wegasceida*, st. F. (ō): nhd. Wegscheide, Scheideweg, Kreuzweg

-- am Kreuzweg befindlich: ahd. fiorwegīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich

Kreuzweg, mhd. kriuzewec, kriuzwec, st. M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen; kriuzstrāze, F.: nhd. »Kreuzstraße«, Kreuzweg

Kreuzweg, mnd. kr˙ zewech, kr˙ zwech, M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung, Weggabelung

Kreuzweg, mnd. wēgeschēde*, wegeschēde, wegescheide, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg; wēgeschēdinge*, wegeschedinge, wegescheidinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegescheidung«, Wegscheide, Wegescheide, Kreuzweg

-- am Kreuzweg befindlich: mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

-- am Kreuzweg verehrt: mnd. vērwēgich*, vērwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »vierwegig«, am Kreuzweg befindlich, am Kreuzweg verehrt

kreuzweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kreuzwegandacht, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

-- Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht: mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Kreuzweges -- Station des Kreuzweges, mhd. statziān, st. F.: nhd. Station des Kreuzweges

Kreuzwegs -- Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Kreuzwegs -- Station des Kreuzwegs, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Kreuzwegverrichtung, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

kreuzweiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzweis -- ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

kreuzweis -- eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen, mnd. kr˙ zetūn*, kr˙ ztūn, kr˙ ztuen, N.: nhd. eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen

kreuzweis -- kreuzweis gelegten Balken, mnd. kr˙ zeholt, kruzeholt, N.: nhd. Kreuzholz, kreuzweis gelegten Balken, Radkreuz

kreuzweis -- zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, mnd. tūnschrāge, mnd.?, M.: nhd. »Zaunschragen«, zwei kreuzweis gesetzte Zaunpfähle, ein mit zwei kreuzweis gesetzten Zaunpfählen hergestellter Zaun

kreuzweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

kreuzweise -- an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

kreuzweise -- beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, mnd. schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern

kreuzweise -- Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz; schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

kreuzweise -- kreuzweise gelegter Balken des Galgens, mnd. schērestok*, schērestock, M.: nhd. kreuzweise gelegter Balken des Galgens

kreuzweise -- kreuzweise übereinanderlegen, ahd. giskrenken* 1, giscrenken*, sw. V. (1a): nhd. verschränken, binden, kreuzweise übereinanderlegen

kreuzweise -- kreuzweise übereinandersetzen, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

kreuzweise -- kreuzweise verbinden, mhd. schregelen*, schregeln, schrigelen, sw. V.: nhd. »schregeln«, kreuzweise verbinden

kreuzweise -- kreuzweise verknüpfen, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

kreuzweise, mhd. kriuzelinge*, kriuzlinge, Adv.: nhd. »kreuzlinge«, kreuzweise; kriuzewīse, kriuzwīse, krūcewīse, krūzwīse, Adv.: nhd. kreuzweise, in Gestalt eines Kreuzes, am Kreuz, mit dem Kreuzzeichen

kreuzweise, mnd. kr˙ zelinge*, kr˙ zlinge, kruzelinge, kruslinge, Adv.: nhd. überkreuz, kreuzweise; kr˙ zewīse*, kr˙ zewīs, kr˙ zwīs, kruzewise, Adv.: nhd. kreuzweise, überkreuz, sich kreuzend, in Form eines Kreuzes

-- kreuzweise gefaltet: mnd. kr˙ zevōldet*, kr˙ zevōlt, kruzevolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kreuzweise gefaltet, überkreuz gefaltet, verschränkt

-- kreuzweise verschnürtes Band: mnd. kr˙ zebant, kruzebant, kr˙ zbant, N.: nhd. Kreuzband, kreuzweise verschnürtes Band

-- zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen: mnd. kr˙ zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz

kreuzweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzwild, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzwoche, as. krū-c-i-wik-a* 1, sw. F. (n): nhd. Kreuzwoche

Kreuzwoche, mhd. kriuzewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche der Kreuztage; kriuzwoche, krūcewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden

Kreuzwoche, mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

Kreuzwoche, mnd. kr˙ zewēke, kruzeweke, kr˙ zewēkene, kr˙ zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche

-- Tage der Kreuzwoche: mnd. kr˙ zedach, kruzedach, kr˙ zdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche; kr˙ zesdach, kruzesdach, M.: nhd. »Kreuztag«, Kreuzesfindung, dem Gedächtnis des Kreuzes geweihter Tag (dritter Mai bzw. 14. September), Tage der Kreuzwoche

kreuzwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzwurz, ae. sig-er, st. M. (ja): nhd. Fresser, Kreuzwurz

Kreuzwurz, mhd. kriuzwurz* 5 und häufiger?, kriuzwurz, st. F.: nhd. »Kreuzwurz«, Kreuzkraut, Benediktendistel

Kreuzwurz, mnd. kr˙ zewort, kruzewort, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut; kr˙ zewortel*, kr˙ zwortel, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut

kreuzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kreuzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kreuzzeichen -- Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Kreuzzeichen -- sich durch das Kreuzzeichen schützen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

Kreuzzeichen, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

-- mit dem Kreuzzeichen: mhd. kriuzewīse, kriuzwīse, krūcewīse, krūzwīse, Adv.: nhd. kreuzweise, in Gestalt eines Kreuzes, am Kreuz, mit dem Kreuzzeichen

Kreuzzeichen, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Kreuzzeichen, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

kreuzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kreuzziehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kreuzzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kreuzzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzzug -- Aufruf zum Kreuzzug, mnd. kr˙ zeprēdigen* (2), kr˙ zeprēdigent, N.: nhd. Kreuzpredigt, Aufruf zum Kreuzzug

Kreuzzug -- Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

Kreuzzug -- zum Kreuzzug aufrufen, mnd. kr˙ zeprēdigen* (1)**, sw. V.: nhd. kreuzpredigen, zum Kreuzzug aufrufen

Kreuzzug, mhd. gotesvart, gotesfart*, st. F.: nhd. »Gottesfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt, Heilsweg; kriuzevart, kriuzefart*, st. F.: nhd. »Kreuzfahrt«, Kreuzzug, Wallfahrt

Kreuzzug, mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

-- Kreuzzug nach Preußen: mhd. Priuzenvart, Priuzenfart*, st. F.: nhd. »Preußenfahrt«, Kreuzzug nach Preußen

Kreuzzug, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

kreuzzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kreuzzügel, mnd. kr˙ zet˙ ch, kruzetuch, N.: nhd. Kreuzzügel, Pferdegeschirr mit Kreuzleine

kreuzzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krexen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kribbeldick, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribbelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kribbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kribbelkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribbelkrabbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kribbeln, idg. *gribh-, V.: nhd. ritzen, kribbeln

kribbeln, ahd. slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen

kribbeln, mhd. kribelen*, kribeln, sw. V.: nhd. kitzeln, kribbeln

Kribbeln, mnd. krīwelen* (2), krīwelent, N.: nhd. Kribbeln, Jucken

kribbeln, mnd. krēvelen, krēveln, sw. V.: nhd. kribbeln, jucken, prickeln, schaudern

Kribbeln, mnd. krēvelinge, F.: nhd. Kribbeln, Schaudern, Sträuben

kribbeln, mnd. kriwelen* (1)**, sw. V.: nhd. kribbeln, jucken

kribbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribbelsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribbes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribbisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kribskrabs, nhd.: nhd. ; L.: DW

krichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krick, nhd.: nhd. ; L.: DW

kricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krickelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krickelkrackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krickeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krickente, an. art-a, sw. F. (n): nhd. Krickente, (anas crecca)

Krickente, mnd. krikānt, krikānte, krickānt, F.: nhd. kleine Ente, Kriekente, Krickente

Krickerbse, mnd. ? kricke, mnd.?, Sb.: nhd. Krickerbse?, kleine Erbse?

kricklich, nhd.: nhd. ; L.: DW

krida, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kridaabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kridaerledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kridahandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kridaordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kridatag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kride, nhd.: nhd. ; L.: DW

krie, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriebelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriebelmücke, mnd. gnitte, F.: nhd. Mückenart, Art (F.) (1) kleiner Mücken, Gnitze, Kriebelmücke

kriebeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriebs, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriechbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriechbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krieche, ahd. kriehboum* 21, krihboum*, kriehhenboum*, st. M. (a): nhd. Krieche, Kriechenpflaumbaum, Kriecherlbaum

Krieche, mhd. krieche (2), kriche, sw. F.: nhd. Pflaumenschlehe, Schlehe, Krieche, Kriechenpflaume, Haferpflaume

Krieche, mhd. kriechel* (2)**, st. N.: nhd. »Krieche«, Pflaume

krieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriechel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriechelster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriechen -- auf Kriechen abgezogenes Bier, mhd. kriechelbier, st. N.: nhd. auf Kriechen abgezogenes Bier

kriechen -- zu Kreuze kriechen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kriechen (N.), mhd. sluf, st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel, Kriechen (N.)

kriechen, idg. *greis-, V.: nhd. kriechen; *greub-, V.: nhd. krümmen, biegen, kriechen; *lēĝh- (2), *ləĝh-, V., Adj.: nhd. kriechen, niedrig; *rēp- (1), V.: nhd. kriechen, schleichen; *sel- (5), V.: nhd. schleichen, kriechen; *serp-, V.: nhd. kriechen; *slenk-, *sleng-, V.: nhd. winden, drehen, schlingen (V.) (1), kriechen; *slindh-?, V.: nhd. kriechen, gleiten; *sneg-, V.: nhd. kriechen; *sneig-, V.: nhd. kriechen; *sreigh-, *reigh-, V.: nhd. klettern, kriechen; *sreik-?, *reik-?, V.: nhd. klettern, kriechen

kriechen, germ. *kraupjan, germ.?, sw. V.: nhd. kriechen; *krek-, germ.?, sw. V.: nhd. kriechen; ? *kresan, st. V.: nhd. kriechen?; *kreukan, *krūkan, germ.?, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *kreupan, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *kris-?, germ.?, V.: nhd. kriechen; *reb-, V.: nhd. kriechen; *slenkan, st. V.: nhd. kriechen, schleichen, sich krümmen; *snag-, germ.?, V.: nhd. kriechen; *snak-, *snēk-, V.: nhd. kriechen; *snakan, germ.?, st. V.: nhd. kriechen; *sneikan, *snīkan, st. V.: nhd. kriechen, schleichen

kriechen, an. bog-r-a, sw. V.: nhd. sich biegen, kriechen; grūf-l-a, sw. V. (2): nhd. sich vornüberbeugen, kriechen, krabbeln; grǫf-l-a, sw. V.: nhd. krabbeln, kriechen; hok-a, sw. V.: nhd. kriechen; ho-k-r-a, sw. V.: nhd. kriechen; kraf-l-a, sw. V.: nhd. kriechen; krū-p-a, st. V. (2): nhd. kriechen; lūðr-a, sw. V.: nhd. kriechen, sich hindurchschmiegen; skrei-ð-ast, sw. V.: nhd. gleiten, kriechen, sich schmiegen; skri-ð-a (2), st. V. (1): nhd. gleiten, kriechen, schreiten; smjūg-a, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, schlüpfen, kriechen

Kriechen, ae. créo-p-ung, st. F. (ō): nhd. Kriechen

kriechen, ae. culp-ian, sw. V. (2): nhd. sich erniedrigen, kriechen; ge-créo-p-an, st. V. (2): nhd. kriechen; puc-ian?, sw. V.: nhd. tappen, kriechen; scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. sich bewegen, kriechen, gleiten; sli-nc-an, st. V. (3a): nhd. kriechen; sli-ng-an, st. V. (3a): nhd. sich schlingen (V.) (1), winden, kriechen; s-mūg-an, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, kriechen; snīc-an, st. V. (1): nhd. kriechen

kriechen, ae. ā-créo-p-ian, sw. V.: nhd. kriechen; créo-p-an, st. V. (2): nhd. kriechen; *créo-p-ian, sw. V.: nhd. kriechen

kriechen, afries. kriā-p-a* 2, krū-p-a*, st. V. (2): nhd. kriechen

kriechen, anfrk. krie-p-an* 1, crie-p-on*, st. V. (2): nhd. kriechen

kriechen, ahd. asōn* 2, sw. V. (2): nhd. kriechen; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen; kriofan* (?) 1, st. V. (2?): nhd. kriechen; kriohhan* 3, kriochan*, st. V. (2a): nhd. kriechen; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln; slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen; sliofan* 3, st. V. (2a): nhd. schlüpfen, kriechen, sich verkriechen; untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen

-- kriechen unter: ahd. untarlīdan 1, st. V. (1a): nhd. unter etwas gehen, kriechen unter

kriechen, mhd. durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen

kriechen, mhd. gekriechen, st. V.: nhd. »kriechen«

kriechen, mhd. klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Kriechen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

kriechen, mhd. klingen (2), st. V.: nhd. kriechen; kresen, krīsen, st. V.: nhd. »kresen«, kriechen, sich allmählich verbreiten; kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen; kriefen, sw. V.: nhd. kriechen; kriepen, st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, schmeicheln; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken; krūchen, mmd., st. V.: nhd. kriechen, krauchen; krūfen, mmd., sw. V.: nhd. kriechen

Kriechen, mhd. kriechen* (2)**, st. N.: nhd. »Kriechen«

kriechen, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- kriechen auf: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

kriechen, mnd. grabbelen, sw. V.: nhd. greifen, raffen, kriechen, zappeln; ? horvelen, sw. V.: nhd. hinken?, kriechen?; krēpen, st. V.: nhd. kriechen; krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

Kriechen, mnd. krūpen (2), krūpent, N.: nhd. Kriechen, sich mühsam Fortbewegen

kriechen, mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten

kriechen, mnd. wingeren, mnd.?, sw. V.: nhd. krümmen, kriechen

kriechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriechenbaum, mhd. kriechboum, st. M.: nhd. Kriechenbaum; kriechenboum 2, st. M.: nhd. Kriechenbaum, Kriechenpflaumenbaum

kriechenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriechenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriechend, an. smeyk-in-n, Adj.: nhd., kriechend

kriechend, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

Kriechender -- Kriechender Günsel, ahd. giswulstkrūt* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Geschwulstkraut«, Kriechender Günsel; ? rōtwurz* 3, st. F. (i): nhd. Rotwurz, Alkannawurzel?, Kriechender Günsel?, Färberröte; wuntkrūt* 6, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Wundkraut«, Heilkraut, Kriechender Günsel, Kleine Braunelle, Wiesenaugentrost; wuntwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Wundwurz«, Heilkraut, Wiesenaugentrost, Kriechender Günsel

Kriechender -- Kriechender Günsel, mhd. kunsele 1, F.: nhd. Kriechender Günsel, Günsel

kriechender -- kriechender Günsel, mnd. rādehēle, rādeheile, rādeheyle, rādehēl, rādeheil, rādeheill, rādehalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel; rathēle, ratheile, rathalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel

kriechender -- kriechender Hahnenfuß, ahd. kranafuoz* 1, kranfuoz, ahd.?, st. M. (i): nhd. kriechender Hahnenfuß, Engelsüß

kriechender -- kriechender Hahnenfuß, mnd. ? ōsterblōmenkrūt, N.: nhd. »Osterblumenkraut«, Frühlingsblüher, Scharbockskraut?, kriechender Hahnenfuß?

kriechendes -- kriechendes Geschöpf, mnd. worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

Kriechenpflaumbaum, ahd. kriehboum* 21, krihboum*, kriehhenboum*, st. M. (a): nhd. Krieche, Kriechenpflaumbaum, Kriecherlbaum

Kriechenpflaume, ahd. pfrūmboum* 25, phrūmboum*, pflūmboum, st. M. (a): nhd. Pflaumenbaum, Kriechenpflaume

Kriechenpflaume, mhd. krieche (2), kriche, sw. F.: nhd. Pflaumenschlehe, Schlehe, Krieche, Kriechenpflaume, Haferpflaume

Kriechenpflaume, mhd. rospflūme* 1, rosphlūme, sw. F.: nhd. »Rosspflaume«, Kriechenpflaume

Kriechenpflaume, mhd. spenel (2) 1, F.: nhd. Kriechenpflaume; spenelinc, spinlinc, spillinc, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Pflaumenbaum, Spillenbaum, Spilling; spenelincboum, spinlincboum, spillincboum, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Spilling, Spillingbaum

Kriechenpflaume, mnd. krēke (1), krīke, kreike, F.: nhd. Kriechenpflaume, kleine Pflaumenart

Kriechenpflaume, mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle; rosplūme*, rosplumme, F.: nhd. Kriechenpflaume, Haferpflaume

Kriechenpflaumen -- Mus von Kriechenpflaumen, mnd. krēkenmōs, krēkenmois, N.: nhd. Mus von Kriechenpflaumen

Kriechenpflaumenbaum, mhd. kriechenboum 2, st. M.: nhd. Kriechenbaum, Kriechenpflaumenbaum

Kriechenpflaumenbaum, mnd. krēkenbōm, krīkenbōm, M.: nhd. Kriechenpflaumenbaum

kriechensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriechente, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriecher, ae. créo-p-ere, st. M. (ja): nhd. »Kriecher«, Krüppel

Kriecher, ahd. sleihhilāri* 2, sleichilāri*, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Kriecher

Kriecher, mnd. ōgendēnære*, ōgendēner, M.: nhd. »Augendiener«, Kriecher, Schmeichler

kriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriecherbse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriecherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriecherisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriecherlbaum, ahd. kriehboum* 21, krihboum*, kriehhenboum*, st. M. (a): nhd. Krieche, Kriechenpflaumbaum, Kriecherlbaum

kriechgeranke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriechhöuw, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriechisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriechisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriechlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriechling, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriechmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriechpflaume -- Holz einer Kriechpflaume, mnd. plūmbōmesholt, N.: nhd. Holz einer dornenbewehrten Pflaumenart, Holz einer Kriechpflaume, Schlehenholz

kriechrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriechsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriechtier, mnd. krōde (1), krode, krāde, kr˙ de, kr˙ te, F.: nhd. Kröte, Amphibie, Kriechtier

Kriechtier, mnd. lintworm, M.: nhd. Lindwurm, Kriechtier, Wappentier

Krieg -- Bedrohung durch Krieg, mnd. krīchesswērt*, krīcsswērt, N.: nhd. »Kriegsschwert«, Bedrohung durch Krieg, Verderben durch Krieg

Krieg -- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

Krieg -- durch Krieg abgewinnen, mhd. abekriegen*, abe kriegen, sw. V.: nhd. »abkriegen«, durch Krieg abgewinnen

Krieg -- durch Krieg schädigen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

Krieg -- für den Krieg bestimmt, mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig

Krieg -- im Krieg befindlich, mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig

Krieg -- im Krieg besiegen, mhd. durchkriegen, sw. V.: nhd. »durchkriegen«, mit Krieg überziehen, im Krieg besiegen

Krieg -- im Krieg gewinnen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Krieg -- in Krieg verwickelt, mnd. bewōren, beworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

Krieg -- in Krieg verwickelt, mnd. gewōren***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, irre gehend, verwirrt, eifrig, tätig, verstrickt, verwickelt in, in Krieg verwickelt, in Fehden verstrickt

Krieg -- Krieg führen, mnd. hērvārthōlden* (1)**, sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

Krieg -- mit Krieg überziehen, mhd. durchkriegen, sw. V.: nhd. »durchkriegen«, mit Krieg überziehen, im Krieg besiegen

Krieg -- mit Krieg überziehen, mnd. bekrīgen (2), sw. V.: nhd. »bekriegen«, mit Krieg überziehen

Krieg -- mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg, mnd. kōrntrēdinge, kōrntreddinge, F.: nhd. mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg

Krieg -- Verderben durch Krieg, mnd. krīchesswērt*, krīcsswērt, N.: nhd. »Kriegsschwert«, Bedrohung durch Krieg, Verderben durch Krieg

Krieg -- voll Neigung zum Krieg seiend, mnd. krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

Krieg -- vom Herrn geführter Krieg, mnd. hērenkrīch, M.: nhd. vom Herrn geführter Krieg

Krieg -- zum Krieg gehörend, mnd. krīgelīk, Adj.: nhd. zum Krieg gehörend, kriegerisch, für den kriegerischen Kampf bestimmt

Krieg -- zum Krieg gehörig, mnd. krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig; ? krīgebārich, Adj.: nhd. zum Krieg gehörig?, Krieg...

Krieg, idg. *koros, *kor̯ios, M.: nhd. Heer, Krieg; *u̯eik- (2), Sb., V.: nhd. Kampf, Kraft, Krieg, kämpfen, siegen

Krieg, germ. ? *kreiga-, *kreigaz, *krīga-, *krīgaz, st. M. (a): nhd. Streit, Krieg?; *werza-, *werzaz, *werra-, *werraz, *wersa-, *wersaz, st. M. (a): nhd. Krieg, Unruhe, Wirrung, Übles, Verwirrung

Krieg, an. orr-ost-a, orr-ast-a, orr-est-a, sw. F. (n): nhd. Krieg, Kampf; stri-ð, st. N. (a): nhd. Streit, Krieg; tar-a, sw. F. (n): nhd. Krieg, Streit; ū-fri-ð-r, st. M. (a?): nhd. Unfriede, Streit, Aufruhr, Krieg

-- Krieg führen: an. her-ja, sw. V. (2): nhd. verheeren, plündern, Krieg führen

Krieg, ae. bead-u, bad-u, st. F. (wō): nhd. Kampf, Schlacht, Krieg; cam-p-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Kampf, Krieg; ėcg-hėt-e, st. M. (i): nhd. »Schwerthass«, Feindschaft, Krieg; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; gū-þ-ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Schlacht, Krieg; *heat-u, *heaþ-u, Sb.: nhd. Kampf, Krieg; hėr-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; hil-d, st. F. (jō): nhd. Krieg, Kampf, Schlacht; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; or-lēg-e (1), or-líeg-e, st. N. (i): nhd. Kampf, Krieg; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; þur-h-ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. Krieg; un-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Unfriede«, Friedensbruch, Feindschaft, Krieg; un-si-b-b, un-si-b, st. F. (jō): nhd. Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Krieg, Kriegszug; wīg (1), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Streit, Kampf, Schlacht, Krieg; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg

-- interner Krieg: ae. in-ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. interner Krieg, Bürgerkrieg

-- jung im Krieg: ae. heat-u-geo-ng*, heaþ-u-geo-ng, heaþ-o-geo-ng, Adj.: nhd. jung im Krieg

-- Krieg führen: ae. ge-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. Krieg führen, kämpfen, gewinnen, erringen

Krieg, afries. fol-k-wīch 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Krieg; her-e-skel-d 2, M.: nhd. »Heerschild«, Heerhaufe, Heerhaufen, Krieg; or-loch 4, Sb.: nhd. Krieg; un-fre-th-o* 1, un-fre-th-e*, un-fre-d-e*, st. M. (u): nhd. »Unfriede«, Krieg

Krieg, anfrk. wīg* 6, st. M. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg

Krieg, as. or-lag* 1, or-lag-i*, or-leg*, st. N. (a, i): nhd. Krieg; ur-lag-i 1, st. N. (a, i): nhd. Krieg; wer-r-a* 1, lat.-as.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wirre«, Streit, Krieg

Krieg, ahd. gifeht* 11, st. N. (a): nhd. Gefecht, Kampf, Krieg, Widerstreit, Widerstreben; strīt 167, st. M. (a): nhd. Streit, Zwietracht, Zank, Empörung, Auseinandersetzung, gerichtliche Auseinandersetzung, Streitsache, Kampf, Krieg, Aufruhr, Ketzerei?; urliugi 11, st. N. (a): nhd. Vertragslosigkeit, Krieg, Aufstand, Aufruhr, Gewaltherrschaft; werra* (2) 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ärgernis, Zwietracht, Verwirrung, Zank, Krieg; werra* 2, lat.-lang., F.: nhd. Krieg, Streit; wīg* 57, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg, Gefecht, Schlacht

-- Krieg führen: ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren; wīgan* 1, st. V. (1b): nhd. kämpfen, Krieg führen; wīhan* 5, st. V. (1b): nhd. kämpfen, zerkämpfen, Krieg führen

-- Krieg um die Stadt: ahd. burgwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgerkrieg«, Krieg um die Stadt

Krieg, mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg; hervart (1), herevart, herfart*, herefart*, st. F.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug, Krieg; kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit

-- Krieg führen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

-- wacker Krieg führen: mhd. kriecbederbenen*** (1), V.: nhd. wacker Krieg führen

Krieg, mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lantvehte, lantfehte*, st. F.: nhd. »Landesgefecht«, Krieg

-- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs: mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

Krieg, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Krieg, mhd. urlage, st. F.: nhd. Schicksal, Krieg; urliuge, urliuc, urlīc, urlūge, urlouge, urlöuge, urlōge, urlōgen, st. N.: nhd. Krieg, Fehde, Streit, Kampf, Rechtsstreit; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wīc, wīch, st. M., st. N.: nhd. Kampf, Krieg, Schlacht, Anfechtung; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

-- durch Krieg vertreiben: mhd. verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben

-- im Krieg Futter Auftreibender: mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

-- im Krieg helfen: mhd. zuokriegen, zuo krīgen, sw. V.: nhd. »zukriegen«, feindlich andringen gegen, im Krieg helfen

-- in den Krieg ziehen: mhd. ūzzogen (1), ūz zogen, sw. V.: nhd. ausziehen, ziehen in, ziehen nach, in den Krieg ziehen

-- Krieg ankündigen: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Krieg erklären: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- Krieg führen: mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

-- Krieg führen gegen: mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

-- Krieg führen mit: mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

-- Krieg nicht angesagt habend: mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

-- mit Krieg bezwingen: mhd. ūzgekriegen, ūz gekriegen, sw. V.: nhd. »auskriegen«, mit Krieg bezwingen

-- mit Krieg überziehen: mhd. verurliugen, verorlōgen, ferurliugen*, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, durch Krieg vertreiben, angreifen, verwüsten, vertreiben

-- Vorteil im Krieg: mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

Krieg, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrlo̊ge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, o̊rlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; riddærewerk*, ridderewerk, ridderwerk, N.: nhd. »Ritterwerk«, kriegerische Tätigkeit, Krieg

-- durch Krieg bedrängen: mnd. · verhēren, overhêren, sw. V.: nhd. »verheeren«, durch Krieg bedrängen, verwüsten, herrisch behandeln, bedrücken

-- für den Krieg: mnd. ōrlōgewīse*, ōrlōgewīs, oorlogewīs, Adv.: nhd. im Krieg, für den Krieg

-- im Krieg: mnd. ōrlōgewīse*, ōrlōgewīs, oorlogewīs, Adv.: nhd. im Krieg, für den Krieg

-- Kommando im Krieg: mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrlo̊ge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, o̊rlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes

-- Krieg führen: mnd. ōrlōgen, · rl· gen, oerlōgen, o̊rlo̊gen, ōrlōchen, ōrlēge, oerlēgen, orlēgen, ōrlīgen, ōrliegen, ōrliggen, o̊rlīgen, ōrloyen, ōrleygen, ērlōgen, ůrlōgen, ůrlůgen, sw. V.: nhd. Krieg führen, Fehde führen, bekriegen; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

-- Krieg gegen Ritter: mnd. r˙ tæreschēle*, r˙ terschēl, ruterschēl, N.: nhd. Auseinandersetzung mit Bewaffneten, Krieg gegen Ritter

-- mit Krieg überziehen: mnd. ˙ verkrīgen, ōverkrīgen, overkrigen, st. V.: nhd. »überkriegen«, bekämpfen, mit Krieg überziehen; ˙ vertēn, ˙ vertēhen, ōvertēhen, ˙ verteen, ˙ vertein, ˙ vertehn, ˙ verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen; ˙ vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

-- Zelt des Feldherrn im Krieg: mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Krieg, mnd. hērgetoch, hergetoch, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtrecke*?, hērtreck, hertreck, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērvārthōlden* (2), hērvārthōldent, N.: nhd. Krieg, Fehde; kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg; kīvinge, F.: nhd. Streit, Zank, Krieg, Meuterei; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf; krīgesdāt, F.: nhd. Kriegstat, Krieg; krīgesgelüfte, krīgesgelöufte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit; krīgeshandelinge, F.: nhd. Kriegshandlung, Kriegführung, Krieg; krīgeslüfte, krīgeslöufte, krīgesleyfte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit

Krieg, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung; swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

-- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet: mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, süteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Krieg, mnd. vehede, vēde, fēde, vēede, veede, veide, veyde, vedhe, veidhe F.: nhd. Fehde, Streit, Streitigkeit, Feindschaft, Krieg

-- Befehlshaber im Krieg: mnd. velth˙ vetman, M.: nhd. Feldhauptmann, Befehlshaber im Krieg

-- durch Krieg verwüsten: mnd. vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor˙ rlōgen, vor˙ rligen, vor˙ rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen

-- Heerführer im Krieg: mnd. veltv˙ rære*, veltv˙ rer, M.: nhd. Heerführer im Krieg

-- Krieg ankündigen: mnd. wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

-- Krieg beilegen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Krieg mit einem Fürsten: mnd. vörsten˙ rlich, M.: nhd. »Fürstenkrieg«, Krieg mit einem Fürsten

-- Krieg zwischen Fürsten: mnd. vörstenkrīch, F.: nhd. »Fürstenkrieg«, Krieg zwischen Fürsten

-- Krieg zwischen Völkern: mnd. volkwīch, volkwīg, N.: nhd. Massenkampf, Krieg zwischen Völkern

-- mit Krieg überziehen: mnd. vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor˙ rlōgen, vor˙ rligen, vor˙ rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen

krieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krieg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krieg..., mnd. krīgebārich, Adj.: nhd. zum Krieg gehörig?, Krieg...; krīgisch (1), krīgesch, Adj.: nhd. strittig, umstritten, kriegerisch, Krieg...

kriegadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegadministrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegankuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krieganlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegauflauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbefestnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbefestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbewegt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegbundrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegburse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegcharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegdarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegdefensionsanlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegdeklaration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegdienend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegdrohend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegdürstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriege -- Auszug zum Kriege, mnd. veltlegginge, F.: nhd. Auszug zum Kriege, Feldzug

Kriege -- Kochtopf für den Gebrauch im Kriege, mnd. hērgrōpe, M.: nhd. Feldkessel, Kochtopf für den Gebrauch im Kriege

Kriege -- Landesaufruf zum Kriege, mhd. lantschrī, st. F.: nhd. »Landschrei«, Landesaufruf zum Kriege

Kriege -- öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

Kriege -- zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

kriege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegeinigungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegeinquartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegen, germ. *kreigan?, *krīgan?, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, anstrengen, erlangen

kriegen, afries. for-krī-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekommen, kriegen; krī-g-ia, krī-g-a (2), krī-a, st. V., sw. V. (2, 1): nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.)

kriegen, mhd. krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

Kriegen, mhd. kriegen (2), st. N.: nhd. »Kriegen«, Eifer, Streit, Rechtsstreit

kriegen, mhd. urliugen, urlougen, urlūgen, urlōgen, sw. V.: nhd. kriegen, Krieg führen, Krieg führen mit, Krieg führen gegen, kämpfen, bekämpfen, streiten, bekriegen

kriegen, mnd. bekrīgen (1), st. V.: nhd. »kriegen«, bekommen, bei der Tat ergreifen

kriegen, mnd. erkrīgen, irkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), kriegen, erlangen, bekommen

kriegen, mnd. gekrīgen*, mnd.?, st. V.: nhd. kriegen, bekommen; krīgen (1), kriegen, st. V.: nhd. kriegen, bekommen, erhalten (V.), empfangen, erlangen, erwerben, in den Besitz gelangen, erben, gewinnen, einnehmen, erobern, ergreifen, zu fassen bekommen, ertappen, holen, herbeischaffen

kriegen, mnd. krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

kriegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegend, mhd. kriegende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kriegend«; kriegende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »kriegend«

Krieger -- berittener Krieger, ahd. rītaman* 2, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), berittener Krieger

Krieger -- hervorragender Krieger, ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

Krieger -- junger Krieger, got. *stū-r-i-ligg-s, st. M.: nhd. junger Krieger

Krieger (), mhd. ? grandnein, Sb.: nhd. »Krieger« (?)

Krieger (Pl.), mnd. ōrlōgesl˙ de, Pl.: nhd. Krieger (Pl.), Bewaffnete (Pl.), Kriegsmänner

Krieger sein (V.), ahd. knehtwesan* 1, st. V. (5): nhd. Diener sein (V.), Krieger sein (V.), Kriegsdienst tun

Krieger, germ. *berhtinga-, *berhtingaz, *berhtenga-, *berhtengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Glänzender, Krieger; *frekō-, *frekōn, *freka-, *frekan, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Krieger; *hagustalda, *hagustaldaz, st. M. (a): nhd.

Haghaber, Hagestolz, jüngerer Sohn, Krieger; *hardinga-, *hardingaz, *hardenga-, *hardengaz, st. M. (a): nhd. Krieger, Held; *harja- (2), *harjaz, st. M. (a): nhd. Führer, Heerführer, Krieger; *mili-, germ.?, M.: nhd. Soldat, Krieger, Kämpfer; *stalda-, *staldaz, st. M. (a): nhd. »Haber«, Innehaber, jüngerer Sohn, Krieger; *þegna-, *þegnaz, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger, Diener

Krieger, an. beim-ar, M. Pl.: nhd. Krieger; hauk-stald-r, hauk-stall-r, hagu-stalda-R, st. M. (a): nhd. Häuptling, Krieger; lof-ð-ar, M. Pl.: nhd. Männer, Krieger; odd-rjōð-r, st. M. (a): nhd. Krieger; rekk-r, st. M. (a): nhd. Krieger, Held; segg-r, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger; skæ-staf-r, st. M. (a): nhd. Krieger; sokn-hegg-r, st. M. (a)?: nhd. Krieger; s r-var, st. M. (a) Pl.: nhd. Krieger; Yng-v-i, sw. M. (n): nhd. Name eines Gottes, Fürst, Krieger; œg-ir, M.: nhd. Krieger, Helm (M.) (1), Schwert, Schrecker

-- grimmiger Krieger: an. Nið-uð-r, *Nīð-hǫð-r, M. PN: nhd. grimmiger Krieger

-- Krieger in Waffenrüstung: an. serlar, st. M. (a) Pl.: nhd. Männer, Krieger in Waffenrüstung

-- mutiger Krieger: an. het-ja, sw. F. (n): nhd. mutiger Krieger

Krieger, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann; beadu-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat; beor-n, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger, Fürst; byr-n-wīg-a, byr-n-wig-a, sw. M. (n): nhd. »Brünnekämpfer«, Kämpfer, Krieger; byr-n-wīg-en-d, byr-n-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Brünnekämpfer«, Kämpfer, Krieger; cėm-p-a, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Kämpe, Krieger; cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler; drėng, st. M. (a): nhd. Jüngling, Krieger; dry-h-t-ge-sīþ, dri-h-t-ge-sīþ, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Krieger; dry-h-t-gum-a, sw. M. (n): nhd. Gefolgsmann, Krieger, Mann; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; fre-c-a, sw. M. (n): nhd. Held, Krieger; ge-sīþ (1), st. M. (a): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; ge-sīþ-man-n, M. (kons.): nhd. Genosse, Gefährte, Krieger, Edler, Graf; gū-þ-fre-c-a, sw. M. (n): nhd. Krieger, Kämpfer; gū-þ-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger, Held; gū-þ-win-e, st. M. (u): nhd. »Kriegsfreund«, Krieger, Waffe, Schwert; hag-u-steal-d (1), hæg-steal-d (1), hag-o-steal-d (1), st. M. (a): nhd. Jüngling, Krieger, Gefolgsmann, Höfling; hear-d-ing, st. M. (a): nhd. starker Mann, Krieger, Held; heat-u-ri-n-c*, hea-þ-u-ri-n-c, hea-þ-o-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger; heor-u-wulf, st. M. (a): nhd. Krieger; hėr-e-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger; hėr-e-wǣ-þ-a, sw. M. (n): nhd. Krieger; hėr-e-wo-s-a, sw. M. (n): nhd. Krieger; hil-d-e-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger; hys-e, st. M. (i), st. M. (ja): nhd. Sohn, Jüngling, Krieger, Schössling; mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); mīl-it-e, M. Pl.: nhd. Krieger, Soldaten; or-d-wyg-a, sw. M. (n): nhd. Krieger, Kämpfer, Speerkämpfer; ran-d-wīg-en-d, ran-d-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Schildkämpfer«, Krieger, kampfbereiter Mann; sceal-c, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Untertan, Krieger, Mann; scéo-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Krieger; sėcg (1), st. M. (ja): nhd. Mann, Krieger; swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch; þéo-d-gum-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Krieger, Gefolgsmann; wæl-wulf, st. M. (a): nhd. Krieger, Kannibale; wǣp-en-bor-a, sw. M. (n): nhd. Waffenträger, Krieger, Ritter; wīg-a, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Krieger; wīg-smi-þ, st. M. (a): nhd. »Kampfschmied«, Krieger

-- siegreicher Krieger: ae. sig-e-beor-n, st. M. (a): nhd. siegreicher Krieger

Krieger, anfrk. e-scar-it-us, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Krieger, Schar (F.) (1)

Krieger, as. *drōgo?, sw. M. (n): nhd. Krieger; hel-m-gi-trô-st-io* 1, hel-m-gi-trô-st-eo*, sw. M. (n): nhd. Krieger; her-i-man-n-us* 2, lat.-as.?, M.: nhd. »Heermann«, Krieger; hėr-i-rink* 1, st. M. (a): nhd. »Heermann«, Krieger; hil-d-i-s-kal-k* 1, st. M. (a): nhd. »Kampfschalk«, Krieger; rink* 19, st. M. (a): nhd. Mann, Jünger, Krieger; swer-d-theg-an* 1, st. M. (a): nhd. »Schwertdegen«, Krieger; theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener; wāp-an-ber-an-d* 2, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Waffentragender«, Krieger; wīg-and* 3, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Kämpfender«, Krieger

Krieger, ahd. ? aldio 100 und häufiger?, aldius, lat.-lang., M.: nhd. Held?, Krieger?, Mensch?, Halbfreier; bīstantāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Beistand«, Kämpfer, Krieger, Kriegsmann; degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; escaritus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Krieger, Schar (F.) (1); fehtāri 2, st. M. (ja): nhd. »Fechter«, Kämpfer, Krieger, Faustkämpfer; *hariman, lang., st. M. (athem.?): nhd. »Heermann«, Krieger, Arimanne; helid* (1)? 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Held«, Mann, Krieger; heridegan* 2, st. M. (a): nhd. Krieger, Soldat; heriman* 4, st. M. (athem.): nhd. »Heermann«, Soldat, Krieger; herimannus 1 und häufiger?, *arimannus, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Heermann«, Arimanne, Soldat, Krieger; kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; miliz* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat; sindmannus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Reisiger, Begleiter, Krieger; wīgant 5, st. M. (nt): nhd. Krieger, Kämpfer; wīgman* 7, st. M. (athem.): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat, Feind

Krieger, mhd. degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch

-- berittener Krieger: mhd. covertiure, covertūre, cofirtüre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger

Krieger, mhd. gast (1), st. M.: nhd. Fremder, Fremder zur Bewirtung, Gast, Krieger, Besucher, Kämpfer, Feind; halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger; halsveste, halsfeste*, st. F.: nhd. »Halsfeste«, Rüstung, Krieger, Halsschutz; helm (1), sw. M., st. M.: nhd. Helm (M.) (1), behelmter Krieger, Krieger; helme, sw. M.: nhd. Helm (M.) (1), Krieger; helt (1), helet, helit, M.: nhd. Held, Mann, Krieger; hereliute, herelūte, st. M. Pl.: nhd. »Heerleute«, Krieger; hereman, herman, st. M.: nhd. »Heermann«, Krieger; herevarære*, hervarer, herfarære*, herfarer*, st. M.: nhd. »Heerfahrer«, Krieger; hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

-- behelmter Krieger: mhd. helm (1), sw. M., st. M.: nhd. Helm (M.) (1), behelmter Krieger, Krieger

-- höllischer Krieger: mhd. hellereisære*, hellereiser, st. M.: nhd. höllischer Krieger

Krieger, mhd. kriegære*, krieger, st. M.: nhd. »Krieger«, Streiter, Kämpfer

Krieger, mhd. recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer; reisære, reiser, st. M.: nhd. »Reiser«, Reisender, Krieger; reiseman*, reisman, M.: nhd. »Reisemann«, Krieger, reitender Bote

-- berittener Krieger: mhd. rittære* 3, ritter, rittere, rider, st. M.: nhd. Ritter, Reiter (M.), berittener Krieger, Soldat

-- Krieger auf dem Pfad: mhd. reiteman, st. M.: nhd. »Reitmann«, Krieger auf dem Pfad

-- tüchtiger Krieger: mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Krieger, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; spiez, spīz, st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Kampfspieß, Jagdspieß, Spießträger, Krieger; spieze, sw. M.: nhd. Krieger; strītære*, strīter, st. M.: nhd. Streiter, Kämpfer, Krieger; strītliute, Pl.: nhd. Streitleute, Krieger; strītman, st. M.: nhd. Streitmann, Krieger

-- Aufseher über leicht bewaffnete Krieger: mhd. turkopeliære*, turkopelier, st. M.: nhd. Aufseher über leicht bewaffnete Krieger

-- Krieger mit Spieß: mhd. spiezære*, spiezer, st. M.: nhd. »Spießer«, Krieger mit Spieß, Spießträger

-- leicht bewaffneter Krieger: mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

Krieger, mhd. urliugære, urliuger, urlūgære, st. M.: nhd. Krieger, Kämpfer, Kriegführender; wīgande, mmd., sw. M.: nhd. »Wigand«, Krieger, Held; wīgant, wīgent*, st. M.: nhd. »Wigand«, Kämpfer, Krieger, Held; zolgat, M.: nhd. Krieger

Krieger, mnd. ōrlōgære*, ōrlōgere, orlougere, M.: nhd. Krieger, Feldherr; ōrlōgesman, M.: nhd. Bewaffneter, Kämpfer, Krieger, Soldat, Feldherr, Kriegsmann

-- berittener Krieger: mnd. r tære*, r ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

Krieger, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt); kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter; kĕrl, kērl, kerel, kerrel, kĕrle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; krīgære*, krīger, M.: nhd. Krieger, Kriegsmann, Soldat

-- adliger Krieger im Dienste eines Fürsten: mnd. hofgeselle, M.: nhd. adliger Krieger im Dienste eines Fürsten

-- berittener Krieger: mnd. hōver tære*, hōver ter, hāver ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter

-- besonders herausgehobener Krieger: mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

-- Krieger des christlichen Heeres: mnd. kristen (2), christen, cristen, kersten, karsten, M.: nhd. Christ, Bekenner des Christentums, Anhänger der christlichen Gemeinde, Krieger des christlichen Heeres, Kreuzfahrer

-- tapferer Krieger: mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Krieger, mnd. strīdære*, strīder, M.: nhd. »Streiter«, Kämpfer, Krieger, Glaubensheld, Märtyrer; strīdesman*, M.: nhd. »Streitmann«, Kämpfer, Krieger; strītbārich* (2), M.: nhd. Bewaffneter, Krieger

Krieger, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter; wēpenære*, wēpener, mnd.?, M.: nhd. Bewaffneter, Knappe, Kriegsknecht, Krieger

krieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegerei, mhd. kriegærīe*, kriegerīe, st. F.: nhd. »Kriegerei«, Streit

kriegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegergeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegerhaufen, ae. ge-sīþ-mæg-en, st. M. (a): nhd. Kriegerhaufen, Kriegerschar; sīþ-mæg-en, st. M. (a): nhd. Kriegerhaufen, Kriegerschar

kriegerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kīfhaftich, kīfachtich, kifaftich, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar (Bedeutung örtlich beschränkt), kriegerisch (Bedeutung örtlich beschränkt)

kriegerisch, ae. bead-u-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. kriegerisch, geschickt im Kampf, geschickt in der Schlacht; fel-a-hrō-r, Adj.: nhd. kriegerisch, tapfer; mīl-it-isc, Adj.: nhd. kriegerisch; *wīg-e, Adj.: nhd. kriegerisch
-- kriegerisch aufragend: ae. heat-u-stéa-p, heaþ-u-stéa-p, Adj.: nhd. kriegerisch aufragend

kriegerisch, as. dėrv-i* 11, dėrƀ-i*, Adj.: nhd. kräftig, feindlich, böse, ruchlos, kriegerisch; hug-i-dėrv-i* 1, hug-i-dėrƀ-i*, Adj.: nhd. kriegerisch, tatkräftig; *wīg-līk?, Adj.: nhd. kriegerisch

kriegerisch, ahd. knehtlīh* 2, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, heldenhaft, kriegerisch; knehtlīhho* 2, knehtlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, tüchtig, heldenhaft, kriegerisch; wīghaft* 3, Adj.: nhd. kämpferisch, bewaffnet, kriegerisch; wīglīh* 2, Adj.: nhd. kriegerisch, kämpferisch; wīglīhho* 1, wīglīcho*, Adv.: nhd. kriegerisch, kämpferisch, im Kampfe

kriegerisch, mhd. kampflīche, kempflīche, Adv.: nhd. kampfbereit, kämpfend, kriegerisch; kriecbære, Adj.: nhd. kriegerisch, streitbar, streitsüchtig; krieclich, Adj.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch; krieclīche, Adv.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch
-- kriegerisch gesonnen: mhd. kriecgemuot, Adj.: nhd. kriegerisch gesonnen

kriegerisch, mhd. reisebære, Adj.: nhd. »reisebar«, reisefähig, kriegsfähig, kriegerisch; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

kriegerisch, mhd. strītlich, Adj.: nhd. streithaft, streitbar, kampfdienlich, kampfgerüstet, strittig, kriegerisch, kämpferisch, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet; swertwas*, swertwahs, Adj.: nhd. schwertscharf, kriegerisch

kriegerisch, mhd. urliugelich***, Adj.: nhd. kriegerisch, mit Waffengewalt seiend; urliugelīche 10, urliuclīche, Adv.: nhd. kriegerisch, mit Waffengewalt seiend; wīchaft, wīchhaft, Adj.: nhd. kriegerisch, kampftüchtig, streithaft, befestigt, weichend, flüchtig; wīclich, wīchlich*, Adj.: nhd. kriegerisch; wīclīche, wīchlīche, Adv.: nhd. kampfgerüstet, kampflustig, kriegerisch, in kriegerischer Absicht, tapfer; wīge (3), Adj.: nhd. kriegerisch

kriegerisch, mnd. kīfhaft***, Adj.: nhd. streitsüchtig, zänkisch, im Streit befindlich, uneinig, streitbar, kriegerisch; krīchhaftich*, krīchaftich, krīchachtich, krigaftich, Adj.: nhd. streitend, streitsüchtig, kriegerisch, im Krieg befindlich, zum Krieg gehörig, für den Krieg bestimmt, umstritten, bestritten, streitig; krīchlīk***, Adj.: nhd. kriegerisch, streitig; krīgelīk, Adj.: nhd. zum Krieg gehörend, kriegerisch, für den kriegerischen Kampf bestimmt; krīgeswīse, Adv.: nhd. kriegerisch; krīgisch (1), krīgesch, Adj.: nhd. strittig, umstritten, kriegerisch, Krieg...

kriegerisch, mnd. manslachtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

kriegerisch, mnd. strīdich, striddich, Adj.: nhd. »streitig«, zum Streit geneigt, streitsüchtig, streitbar, zanksüchtig, händelsüchtig, kampfbegierig, kriegerisch, strittig, umstritten, kontrovers; strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig; strītbarlīken, Adv.: nhd. streitbar, kriegerisch; strīthaftich, strītaftich, Adj.: nhd. »streithaftig«, kriegerisch, streitsüchtig, kampfestüchtig, mannhaft; strītkreftich, Adj.: nhd. »streitkräftig«, kriegerisch, kampfestüchtig; strītlīk, strīdelīk, Adj.: nhd. streitbar, kriegerisch, kriegsgemäß, für den Kampf bestimmt; strītlīken, strīdelīken, Adv.: nhd. kämpferisch, kämpfend, kriegerisch, streitig, heftig
-- kriegerisch gesinnt: mnd. strītgērich, strītgirich, Adj.: nhd. »streitgierig«, streitlustig, kriegerisch gesinnt, kampflustig, kampfbegierig, kampfwütig

kriegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegerische -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

kriegerische -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

kriegerische -- Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung, mnd. stīgen*, stīgent, N.: nhd. »Steigen« (N.), Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung

kriegerische -- kriegerische Auseinandersetzung beenden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

kriegerische -- kriegerische Auseinandersetzung beenden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

kriegerische -- kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet, mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet

kriegerische -- kriegerische Auseinandersetzung, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, o̊uertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

kriegerische -- kriegerische Gewalt, mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

kriegerische -- kriegerische Hilfe, ahd. trustis* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, kriegerische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

kriegerische -- kriegerische Tätigkeit, mnd. riddærewerk*, ridderewerk, ridderwerk, N.: nhd. »Ritterwerk«, kriegerische Tätigkeit, Krieg

kriegerische -- kriegerische Unruhe, mnd. allārm, allarm, allerm, alārme, alārum, M., N.: nhd. Alarm, Waffenruf, Aufstand, kriegerische Unruhe

kriegerische -- kriegerische Unternehmung, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

kriegerische -- kriegerische Zusammenrottung, afries. par-t-īe 1, per-t-īe, F.: nhd. Partei, Heerhaufe, Heerhaufen, kriegerische Zusammenrottung, Gerichtspartei

kriegerische -- Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), mnd. span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger)

kriegerischen -- Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung, mnd. richtemēster*, richtmēster, richtmeister, M.: nhd. »Richtmeister«, Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung

kriegerischen -- bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht, mnd. strītrecht, N.: nhd. »Streitrecht«, bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht

kriegerischen -- Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

kriegerischen -- für den kriegerischen Kampf bestimmt, mnd. krīgelīk, Adj.: nhd. zum Krieg gehörend, kriegerisch, für den kriegerischen Kampf bestimmt

kriegerischen -- in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

kriegerischen -- verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

kriegerischer -- in kriegerischer Absicht, mhd. wīclīche, wīchlīche, Adv.: nhd. kampfgerüstet, kampflustig, kriegerisch, in kriegerischer Absicht, tapfer

kriegerischer -- in kriegerischer Absicht, mnd. perfors, pervors, per fors, perfors, porfors, profos, parfos, parvos, Adv.: nhd. mit Gewalt, unter Androhung von Gewalt, in kriegerischer Absicht, im Handstreich, durchaus (Bedeutung jünger), unbedingt (Bedeutung jünger), wirklich (Bedeutung jünger)

kriegerischer -- kriegerischer Angriff, mhd. truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

kriegerischer -- kriegerischer Bedränger, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger

kriegerischer -- kriegerischer Mut, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

kriegerischer -- Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

kriegerischer -- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden, mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

kriegerisches -- kriegerisches Anstürmen, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

kriegerisches -- kriegerisches Getümmel, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

kriegerisches -- kriegerisches Unternehmen, mnd. hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

kriegerisches -- kriegerisches Unternehmen, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

kriegerkaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerkeckheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegerlaubt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegermäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegermenge, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

kriegerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegers -- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Kriegers -- Gürtel eines Kriegers, mnd. krīgæregördel*, krīgergördel, M.: nhd. Gürtel eines Kriegers

Kriegers -- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Kriegerschar -- als Kriegerschar, mhd. herehafte 1, herhafte, Adv.: nhd. scharenweise, als Kriegerschar

Kriegerschar, germ. *swaiut, Sb.: nhd. Kriegerschar

Kriegerschar, an. fyl-k-i, N.: nhd. Kriegerschar, Haufe, Haufen, Distrikt; fyl-k-ing, st. F. (ō): nhd. Heeresabteilung, Kriegerschar

Kriegerschar, ae. dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Stamm, Menge, Schar (F.) (1), Kriegerschar, Heer; ge-sīþ-mæg-en, st. M. (a): nhd. Kriegerhaufen, Kriegerschar; sīþ-mæg-en, st. M. (a): nhd. Kriegerhaufen, Kriegerschar

Kriegerschar, ahd. trust* 1, st. F. (i): nhd. Kriegerschar

Kriegerschar, mhd. bataloen, st. M.: nhd. Kriegerschar, Abteilung

Kriegerschar, mhd. storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

kriegerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegersmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegerstätte, anfrk. a-rī-s-t-a-don-a* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

Kriegerstätte, ahd. arīstadona* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Grabmal, Grabdenkmal, Kriegerstätte, Heersäule

kriegerthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegertruppe, as. gi-thig-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. Kriegertruppe

Kriegertruppe, ahd. gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft

kriegerweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegerwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegerzeugt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krieges -- Branden des Krieges, ae. heat-u-wiel-m*, heaþ-u-wyl-m, heaþ-o-wyl-m, st. M. (i): nhd. wildbrennende Flamme, feindliche Flamme, Branden des Krieges

Krieges -- Wechselfälle des Krieges, mnd. krīgesgelüfte, krīgesgelöufte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit; krīgeslüfte, krīgeslöufte, krīgesleyfte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit

Krieges -- Zeichen des Krieges, mnd. hērvāne*, hērevāne, F.: nhd. Kriegsfahne, Zeichen des Krieges

krieges-, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegesbange, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegesbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegesfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegesthunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegfiskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegführend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegführender, mhd. urliugære, urliuger, urlūgære, st. M.: nhd. Krieger, Kämpfer, Kriegführender
Kriegführender, mnd. krīgeshēre*, M.: nhd. Kriegsherr, Kriegführender; krīgesmēster, krīgesmeister, M.: nhd. Kriegführender, Kriegstifter
Kriegführer, mnd. kampwinnære*, kampwinner, M.: nhd. »Kampfgewinner«, Kriegführer, Feind
kriegführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegführung -- durch Kriegführung verbrauchen, mhd. verkriegen, ferkriegen*, sw. V.: nhd. »verkriegen«, durch Kriegführung verbrauchen, durch Kriegführung verlieren
Kriegführung -- durch Kriegführung verbringen, mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen
Kriegführung -- durch Kriegführung verlieren, mhd. verkriegen, ferkriegen*, sw. V.: nhd. »verkriegen«, durch Kriegführung verbrauchen, durch Kriegführung verlieren
Kriegführung -- wackere Kriegführung, mhd. kriecbederbenen* (2), st. N.: nhd. wackere Kriegführung
Kriegführung, mnd. krīgeshandelinge, F.: nhd. Kriegshandlung, Kriegführung, Krieg
kriegführung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggeängstet, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieggebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggehärtet, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggerüstet, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieggesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieggeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieggewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieggierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieggut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krieggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieghaft, mhd. kriechaft, Adj.: nhd. »krieghaft«, streitend, streitbar
krieghaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieghaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieghart, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieghauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieghilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegich, mnd. krīgich, Adj.: nhd. »kriegich«, eigensinnig, streitsüchtig
kriegicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegig, mhd. kriegic, Adj.: nhd. »kriegig«, trotzig, streitsüchtig, streitig, strittig, kampflustig
kriegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegisch, mhd. kriegisch, Adj.: nhd. »kriegisch«, trotzig, streitsüchtig, strittig
kriegisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kriegisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkommandant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkommando, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkommissariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkonferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkonklusum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krieglandesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieglast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krieglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Krieglein, mhd. kriegelīn, st. N.: nhd. »Krieglein«, kleiner Streit
krieglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krieglich, mhd. krieclich, Adj.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch; krieclīche, Adv.: nhd. »krieglich«, kriegerisch, feindlich, zänkisch
krieglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
krieglos, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegmanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegorder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegpfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegpraestandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegpraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegraeteordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegratbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegratdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegratpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrattag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrechterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsadministration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsadministrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsähnlicher -- kriegsähnlicher Zug, ae. gā-r-far-u, st. F. (ō): nhd. Speerflug, Kampf, kriegsähnlicher Zug
kriegsalterthümer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsam, mhd. kriegsam, Adj.: nhd. »kriegsam«, trotzig, streitsüchtig, strittig
kriegsam, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegsanführer, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild
kriegsanführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kriegsangelegenheiten -- oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger
kriegsangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsankuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsankündigung, mhd. widerbiete, st. F.: nhd. Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage; widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widersage (2), st. F.: nhd. Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerrufung, Zurücknahme, Weigerung, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung; widersagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Widerspruch, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung, Feindschaft; widersagunge, st. F.: nhd. »Widersagung«, Widerspruch, Entsagung, Kriegsankündigung
kriegsankündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsanstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsanzettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsarmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsaufgebot, mnd. anedēl*, anedeil, andēl, andeitl, N.: nhd. Anteil, Schiffsteil, Anzahl, Kriegsaufgebot, Kriegsschar
Kriegsaufgebot, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug
-- auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot: mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug
-- schriftliches Kriegsaufgebot: mnd. hērschildesbrēf, M.: nhd. schriftliches Kriegsaufgebot
Kriegsaufgebots -- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere
Kriegsaufgebots -- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild
kriegsauflauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsaufruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsaufruhr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsausgaben -- Verzeichnis der Kriegsausgaben, mhd. reisebuoch*, reisbuoch, st. N.: nhd. »Reisebuch«, Kriegsbuch, Verzeichnis der Kriegsausgaben

kriegsauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsausrüstung -- die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung, mnd. schēpesharnesch*, schēpesharnasch, N.: nhd. »Schiffsharnisch«, die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung

Kriegsausrüstung -- Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, mnd. vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

Kriegsausrüstung, ae. fier-d-geatwe, fyr-d-geatwe, st. F. (wō): nhd. Kriegsausrüstung, Reiseausrüstung

Kriegsausrüstung, mhd. harnasch, harnas, harnesch, hernesch, st. N., st. M.: nhd. Rüstungsraum, Rüstkammer, Harnisch, Kriegsausrüstung, Panzer; hernaschin, st. N.: nhd. Harnisch, Kriegsausrüstung

Kriegsausrüstung, mhd. sar, st. N.: nhd. Kriegsausrüstung, Rüstung

Kriegsausrüstung, mnd. harnesch, harnisch, harnasch, harnsch, harnis, harns, hernesch, hernsch, harnes*, N.: nhd. Harnisch (Rüstungsstück), Rüstung, Kriegsausrüstung, Gruppe Gerüstete; krīgeswēr, F.: nhd. Kriegsausrüstung, Waffe

-- Ablösungszahlung für die Kriegsausrüstung: mnd. hērwēdinge, F.: nhd. Ablösungszahlung für die Kriegsausrüstung

-- Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung: mnd. hērwēderecht, N.: nhd. Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung

-- die Ablösung für die Kriegsausrüstung zahlen: mnd. hērwēden***, sw. V.: nhd. die Ablösung für die Kriegsausrüstung zahlen

-- Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd: mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

-- zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd: mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

Kriegsausrüstung, mnd. rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

-- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung: mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

-- Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung: mnd. rüstegelt, N.: nhd. Geld bzw. finanzielle Unterstützung für Waffen und Kriegsausrüstung

kriegsausrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsauszeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbanner, ae. gū-þ-fan-a, sw. M. (n): nhd. Kriegsbanner

Kriegsbanner, mhd. herevane*, hervane, herefane*, sw. M.: nhd. »Heerfahne«, Heerbanner, Kriegsbanner, Fahne, Kriegsfahne

kriegsbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbeamtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbedarf -- Zuführer von Kriegsbedarf, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

kriegsbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbedient, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbedrohung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbedürfnis, mnd. krīgesnōtttorftichhēt*, krīgesnōttroftichēt, krīgesnōttrofticheit, F.: nhd. Kriegsbedürfnis, Kriegsgerät

kriegsbedürfnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsbedürftig, mnd. krīgesnōttorft***, Adj.: nhd. kriegsnotwendig?, kriegsbedürftig; ? krīgesnōttorftich***, Adj.: nhd. kriegsbedürftig?, kriegsnotwendig?

kriegsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbefestnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbefestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbehörde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbeil, ae. wid-u-bi-l-l, wud-u-bi-l-l, st. N. (ja): nhd. Kriegsbeil

kriegsbereit, mhd. verticlīche*, verteclīche, ferticlīche*, fertеclīche*, Adv.: nhd. fertig, kriegsbereit, marschbereit, ausgerüstet

kriegsbereit, mnd. gevērdich, Adj.: nhd. fertig, bereit, zum Aufbruch fertig, kriegsbereit

kriegsbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsberichterstatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbeschwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsbeute -- Kriegsbeute an Rindvieh, mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

Kriegsbeute, an. her-fa-n-g, st. N. (a): nhd. Kriegsbeute

Kriegsbeute, ahd. herihunda* 2, st. F. (ō): nhd. Kriegsbeute; herinumft 2, st. F. (i): nhd. Beute (F.) (1), Kriegsbeute; heriroub* 1, st. M. (a) (?): nhd. »Heerraub«, Kriegsbeute, Beute (F.) (1)

Kriegsbeute, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut; nēmen* (2), nement, N.: nhd. »Nehmen«, Wegnahme, Raub, Kriegsbeute

-- Anteil je Mann an der Kriegsbeute: mnd. mandēl, mandeil, mandeel, M., N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute; manpart, N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute

Kriegsbeute, mnd. vīendegōt, vīentgōt, N.: nhd. dem Feind gehöriges Gut, Feindgut, erobertes Feindgut, Kriegsbeute

-- freigegebene Kriegsbeute: mnd. vrīb· te, F.: nhd. freigegebene Kriegsbeute, Freibeuterei

kriegsbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbewaffnung, mhd. wīcgewæfen, st. N.: nhd. Kriegsbewaffnung

kriegsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbote, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbrauch, mnd. krīgesgebrūk, M.: nhd. Kriegsbrauch, Kriegsrecht; krīgesrecht, N.: nhd. Kriegsrecht, Kriegsbrauch

kriegsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbräuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbrünne, ae. heat-u-byr-n-e*, heaþ-u-byr-n-e, sw. F. (n): nhd. Kriegsbrünne

kriegsbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsbuch, mhd. reisebuoch*, reisbuoch, st. N.: nhd. »Reisebuch«, Kriegsbuch, Verzeichnis der Kriegsausgaben

kriegsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsbundesrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsbüreau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsbürge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsburs, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsburse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegscamerad, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegscanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegscasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegschar, mhd. sturmschar, st. F.: nhd. »Sturmschar«, Kriegschar

kriegscharge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegscharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegschirurgie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegschronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegschulenartikelsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegscommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegscommissarius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegscommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegscompan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsconsistorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegscontrebande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegscorrespondent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegscurier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegscurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdach, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsdämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdampfschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsdarlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsdefensionsanlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdeklaration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsdepartement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsdepesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsdienst -- Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst, mhd. herban, st. M.: nhd. Heerbann, Aufgebot der waffenfähigen Freien zum Kriegsdienst

Kriegsdienst -- Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat

Kriegsdienst -- Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

Kriegsdienst -- Kriegsdienst leisten, mnd. hōvewerken, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Kriegsdienst leisten

Kriegsdienst -- Kriegsdienst zu Pferde, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

Kriegsdienst -- zum Kriegsdienst aufbieten, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

Kriegsdienst, germ. *drauga-, *draugam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kriegsdienst

-- Kriegsdienst leisten: germ. *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten

Kriegsdienst, got. draú-h-t-i-n-a-s-su-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Feldzug, Kriegsdienst

Kriegsdienst, ae. cam-p-dō-m, st. M. (a): nhd. Kriegsdienst; ? cam-p-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Kriegsdienst?

Kriegsdienst, ahd. deganōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Kriegsdienst, Kriegskunst, Tapferkeit; dionōst* 81, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Dienst, Bedienung, Dienstverrichtung, Dienstleistung, Untertänigkeit, Knechtschaft, Amtsausübung, Kriegsdienst; kampfheit* 3, kamphheit*, st. F. (i): nhd. Kampf, Kriegsdienst, kämpferische Einsatzbereitschaft

-- Kriegsdienst tun: ahd. knehtwesan* 1, st. V. (5): nhd. Diener sein (V.), Krieger sein (V.), Kriegsdienst tun

Kriegsdienst, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

-- Aufgebot zum Kriegsdienst: mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

-- zum Kriegsdienst eingezogener Bauer: mhd. būrenkneht, M.: nhd. Bauernknecht, zum Kriegsdienst eingezogener Bauer

Kriegsdienst, mhd. reisedienest, st. M.: nhd. »Reisedienst«, Kriegsdienst

Kriegsdienst, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrloͤge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, oͤrlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ů̄rlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes; r· tæredēnst*, r· terdēnst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst, bewaffnete Unterstützung

-- aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde: mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde

-- freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist: mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

-- für den Kriegsdienst aussuchen: mnd. munsteren, munstern, monstern, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen, besichtigen, überprüfen, für den Kriegsdienst aussuchen

-- Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters: mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

-- Kriegsdienst eines Ritters: mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

-- Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde: mnd. rosdēnst, rosdīnst, M.: nhd. »Rossdienst«, Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde

Kriegsdienst, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

kriegsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsdienstbefreit, mhd. reisevrī, reisefrī*, Adj.: nhd. »reisefrei«, kriegsdienstbefreit

Kriegsdienste -- einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn, mnd. riddæresolt*, riddersolt, riddæretzold*, riddertzold, M.: nhd. »Rittersold«, einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn

Kriegsdienste -- für Kriegsdienste ausgeben, mnd. vörhōvewerken*, vorhōvewerken, vorhovewerken, sw. V.: nhd. für Kriegsdienste verbrauchen, für Kriegsdienste ausgeben

Kriegsdienste -- für Kriegsdienste verbrauchen, mnd. vörhōvewerken*, vorhōvewerken, vorhovewerken, sw. V.: nhd. für Kriegsdienste verbrauchen, für Kriegsdienste ausgeben

Kriegsdienste -- Kriegsdienste tun, got. draú-h-t-in-ōn* 4, sw. V. (2): nhd. Kriegsdienste tun, zu Felde ziehen, sammeln, dienen; driu-g-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. zu Felde ziehen, kämpfen, Kriegsdienste tun; milit-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Kriegsdienste tun

Kriegsdienste -- Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss, mnd. schiltlēhen, st. N.: nhd. »Schildlehen«, Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss

Kriegsdienste -- Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet, mnd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet

Kriegsdiensten -- gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten, mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten

kriegsdienstjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsdienstleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsdienstpflicht, mnd. hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

-- Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht: mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

Kriegsdiensts -- Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, mnd. hērschillinc, hēreschillinc*, M.: nhd. Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, Abgabe an den Grundherrn

Kriegsdienstverpflichtung, mnd. hērvārtdēnst, hērevārtdēnst, M., N.: nhd. »Heerfahrtdienst«, Kriegsdienstverpflichtung

kriegsdisciplin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsdrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsdrangsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsdrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsdromette, mhd. herehorn, herhorn, st. N.: nhd. Heerhorn, Kriegsdromette, Signalhorn, Posaune des jüngsten Gerichts

kriegsdrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsehrenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegseinigungsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegseinquartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegselend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsempörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsentschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsereignis, mnd. krīgesgelüfte, krīgesgelöufte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit; krīgesgeschefte, N.: nhd. Kriegsereignis; krīgeshandel*, M.: nhd. Kriegsereignis, Kriegszeit; krīgeslōp*, M.: nhd. Kriegsereignis; krīgeslüfte, krīgeslöufte, krīgesleyfte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit

kriegsereignis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegserfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegserfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegserfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegserklärung, mhd. ursage (2), st. F.: nhd. Aufkündigung der Freundschaft, Kriegserklärung, die Zwischenzeit der Aufkündigung der Freundschaft und dem Beginn der Feindseligkeiten

Kriegserklärung, mnd. kündebrēf, kundebrēf, M.: nhd. schriftliche Kündigung, Aufsage, Fehdebrief, Kriegserklärung

Kriegserklärung, mnd. vīendebrēf, vīandebrēf, M.: nhd. Fehdebrief, Kriegserklärung

kriegserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegseröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegserpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfähig, mhd. reisebære, Adj.: nhd. »reisebar«, reisefähig, kriegsfähig, kriegerisch

Kriegsfahne, as. gūth-fan-o* 1, sw. M. (n): nhd. Kriegsfahne

Kriegsfahne, ahd. gundfano 15, sw. M. (n): nhd. Kriegsfahne, Feldzeichen, Siegeszeichen

Kriegsfahne, mhd. herevane*, hervane, herefane*, sw. M.: nhd. »Heerfahne«, Heerbanner, Kriegsbanner, Fahne, Kriegsfahne

Kriegsfahne, mhd. razzebaniere, st. F.: nhd. Kriegsfahne; rennevane, rennefane*, sw. M.: nhd. »Rennfahne«, Kriegsfahne, Heerfahne

Kriegsfahne, mhd. strītbaniere*, strītbanīer, st. F., st. N.: nhd. »Streitbanner«, Kampffahne, Kriegsfahne; strītvane, strītfane*, sw. M.: nhd. Streitfahne, Kriegsfahne; sturmvan, sturmfan*, st. F.: nhd. Sturmfahne, Kriegsfahne; sturmvane, sturmfane*, sw. M.: nhd. Sturmfahne, Kriegsfahne

Kriegsfahne, mnd. hērvāne*, hērevāne, F.: nhd. Kriegsfahne, Zeichen des Krieges

-- Kriegsfahne Feldgeschrei: mnd. hērtēken, hērtēiken, N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegsfahne Feldgeschrei, Losung

Kriegsfahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung; vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

kriegsfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsfahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsfahrt -- zur Kriegsfahrt untauglich, mhd. ungereisic, Adj.: nhd. zur Kriegsfahrt untauglich, unrüstig, schwach

Kriegsfahrt, mhd. hovevart, hofefart*, st. F.: nhd. »Hoffahrt«, Reise an den Hof, Kriegsfahrt, Abenteuerfahrt

kriegsfahrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsfall -- mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes, mnd. rīdesmarschalk, rīdesmaschen, M.: nhd. mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes

Kriegsfall, an. tar-a-fal-l, st. N. (a): nhd. »Kriegsfall«, Träne

kriegsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsfanfare -- Warnruf der Kriegsfanfare, mhd. sturmschal, st. M.: nhd. »Sturmschall«, Warnruf der Kriegsfanfare, Kampflärm

kriegsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfestes -- kriegsfestes Gebäude, mhd. wīchūs, st. N.: nhd. »Weichhaus«, kriegsfestes Gebäude, Festungsturm, Wehrturm, Wehrbau, Blockhaus, Turm auf einem Elefanten

kriegsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsfeuerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfiskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsflamme, mhd. herebrant, herbrant, st. M.: nhd. Kriegsflamme

kriegsflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsflammen -- durch Kriegsflammen verheeren, mnd. hērbrennen*, herbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Kriegsflammen verheeren, durch Brand verheeren

Kriegsflotte, mnd. schiphēr, schiphēre, schephēre, N.: nhd. Schiffsheer, Schiffsmacht, Kriegsflotte

kriegsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsfolge, mnd. gevolchnisse, F.: nhd. Folge, Kriegsfolge, Gefolge, Gehorsam

kriegsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfregatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfreudig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsfreund, ae. gū-þ-win-e, st. M. (u): nhd. »Kriegsfreund«, Krieger, Waffe, Schwert

kriegsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsführer, ae. fier-d-wī-s-a, fyr-d-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Kriegsführer, Leiter (M.), Führer, Häuptling

kriegsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsführung -- durch Kriegsführung zerstören, mnd. vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen

Kriegsführung, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrlo̊ge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, o̊rlōge, ōrlēge, o̊rlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ů̄rlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes

Kriegsführung, mnd. krīchwerk, N.: nhd. Kriegsführung, Kriegsgerät, Ausgaben für Kriegsgeräte, für die Zugwinde Benötigtes?; krīgen (3), krīgent, N.: nhd. Prozessführung, Kriegsführung

-- durch Kriegsführung Schaden anrichten: mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

-- durch Kriegsführung verursachter Brand: mnd. hērebrant, M.: nhd. durch Kriegsführung verursachter Brand

-- Rechnungsbuch über Kriegsführung: mnd. krīchbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch über Kriegsführung

kriegsfunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfurche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsfurie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgebräuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgefährde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgefährte, ahd. herigisello 20, sw. M. (n): nhd. »Heergeselle«, Waffenbruder, Kamerad, Kriegsgefährte, Kampfgefährte; nōtstallo* 1, sw. M. (n): nhd. Nothelfer, Kampfgenosse, Kriegsgefährte

Kriegsgefährte, mhd. heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann

Kriegsgefährte, mhd. mitereise, sw. M.: nhd. »Mitreisender«, Kriegskamerad, Kriegsgefährte, Gefährte

Kriegsgefährte, mnd. rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte

kriegsgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgefangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgefangene (Pl.), mhd. heregesinde* (1), hergesinde, st. N.: nhd. Kriegsgefangene (Pl.)

kriegsgefangene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgefangener -- kriegsgefangener Sklave, mhd. slave, sw. M.: nhd. Sklave, kriegsgefangener Sklave

Kriegsgefangener, mhd. gīsel, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel, Bürgschaftsgefangener; gīselære*, gīseler, st. M.: nhd. Kriegsgefangener, Bürge, Geisel

Kriegsgefangener, mnd. gevangene, gevangen, M.: nhd. Gefangene, Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener

Kriegsgefangener, mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

Kriegsgefangener, mnd. vangene, vangen, sw. M.: nhd. Gefangener, Kriegsgefangener, Gerichtsgefangener

Kriegsgefangenschaft, afries. her-e-nê-d 4, st. F. (i): nhd. Kriegsgefangenschaft

kriegsgefangenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgefolge, mhd. ingesinde (1), ingeside, st. N.: nhd. Gesinde, Angehörige eines Hausverbandes, Hausdienerschaft, Hofdienerschaft, Hausgenossenschaft, Diener, Kriegsgefolge, Einwohner, Dienerschaft, Gefolge, Gefolgsleute, Heerschar, Bewohner

kriegsgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgemäß, mhd. reiselīche, reislīche, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet; reiselīchen, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet

kriegsgemäß, mnd. strītlīk, strīdelīk, Adj.: nhd. streitbar, kriegerisch, kriegsgemäß, für den Kampf bestimmt

kriegsgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeneral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgenosse, ae. fol-c-ge-steal-l-a, st. M. (n): nhd. Landsmann, Stammesgenosse, Kriegsgenosse

Kriegsgenosse, mhd. reitgeselle, sw. M.: nhd. »Reitgeselle«, Reitgenosse, Kriegsgenosse, Reisegefährte

Kriegsgenosse, mnd. krīgesgenōte***, M.: nhd. »Kriegsgenosse«

kriegsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgenossenschaft, mnd. vl· te, fliute, fluite, F.: nhd. Fehdegenossenschaft, Kriegsgenossenschaft

kriegsgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgepäck, mhd. karvane, karfane*, karwan, carben, karwen, sw. M.: nhd. Kriegsgepäck, Gepäckshaus, Gepäck

kriegsgepäck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgerät -- Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät, mnd. blīdenschrank, N.: nhd. Zeughaus zur Aufbewahrung von Kriegsgerät

Kriegsgerät, ahd. gisarawa* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ausrüstung, Kriegsgerät; gisarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Bewaffnung, Ausrüstung, Rüstung, Kriegsgerät; wīggarawī* 3, st. F. (ī): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät, Bewaffnung; wīggigarawi* 4, st. N. (ja): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät

Kriegsgerät, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

Kriegsgerät, mhd. hereziuc*, herziuc, st. M.: nhd. »Heerzeug«, Kriegsgerät

Kriegsgerät, mhd. sargewæte, st. N.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsgerät; strītgeziuc, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät, Kriegsgerät; strītgezouwe, st. N.: nhd. »Streitzeug«, Kampfgerät, Kriegsgerät

Kriegsgerät, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; gerētschop (2), F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug; get· ch (1), get· g, N.: nhd. Zeug, Gerät, Ausrüstungsstück, Kriegsgerät, Pferdegeschirr; krīchwerk, N.: nhd. Kriegsführung, Kriegsgerät, Ausgaben für Kriegsgeräte, für die Zugwinde Benötigtes?; krīgesmunitiōn, F.: nhd. »Kriegsmunition«, Kriegsgerät, Waffe, Schusswaffe; krīgesnōtttorftichhēt*, krīgesnōttroftichēt, krīgesnōttrofticheit, F.: nhd. Kriegsbedürfnis, Kriegsgerät; krīgesrēdeschop, krīgesreideschop, kriegesreschop, krīgesrēschop, F.: nhd. Kriegsgerät, Belagerungsgerät, Kriegsgerätschaft

-- ein Kriegsgerät: mnd. kotze (2), F.: nhd. ein Kriegsgerät, Geschütz?

-- Kriegsgerät des Mannes: mnd. hērgewēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes; herwadium, herewadium, mnd.?, N.: nhd. Kriegsgerät des Mannes; hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Kriegsgerät, mnd. munitiōn, monitiōn, F.: nhd. Munition, Kriegsgerät, Schießbedarf; rackeschop, rakschap, F.: nhd. Ausrüstung, Gerätschaft, Kriegsgerät; rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät; rek (1), N.: nhd. Ausrüstung, Kriegsgerät; rēset· ch, reiset· ch, riset· ch, ryset· ch, F.: nhd. »Reisezeug«, Kriegsgerät, bewaffnete Reiterei; rētschop (3), rētschap, F.: nhd. Gerät, Gerätschaft, Zubehörteil, Kriegsgerät, Hausgerätschaft, Arbeitsgerätschaft, Handwerkszeug; rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung

-- ein Kriegsgerät: mnd. ? lork, M.: nhd. ein Kriegsgerät?

-- Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird: mnd. pulverhūs, pulferhūs, polverhūs, N.: nhd. »Pulverhaus«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus, Pulverturm; pulverkāmer, F.: nhd. »Pulverkammer«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus; pulvertōrn, M.: nhd. »Pulverturm«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus

Kriegsgerät, mnd. strīderēdeschop*, strīderēschop, strīdereischop, F.: nhd. »Streitgerätschaft«, Kriegsgerätschaft, Kriegsgerät; strīdetouwe, stridetowe, N.: nhd. Kriegsgerät, Streitgerät; strītgerēde, N.: nhd. Kriegsgerät

Kriegsgerät, mnd. strītgevērde, N.: nhd. »Streitgefährt«, Kriegsgerät, Kriegsmittel

Kriegsgerät, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

-- durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät: mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

-- ein Kriegsgerät: mnd. schotramme, F.: nhd. »Schussramme«, Sturmbock, ein Kriegsgerät

-- Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung: mnd. stormeschot, N.: nhd. Kriegsgerät zum Ansturm auf eine Festung

Kriegsgerät, mnd. veltt˙ ch, N.: nhd. »Feldzeug«, Ausrüstung zum Feldzuge, Kriegsgerät

Kriegsgeräte -- Ausgaben für Kriegsgeräte, mnd. krīchwerk, N.: nhd. Kriegsführung, Kriegsgerät, Ausgaben für Kriegsgeräte, für die Zugwinde Benötigtes?

kriegsgeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgerätschaft, mnd. krīgesrēdeschop, krīgesreideschop, kriegesreschop, krīgesrēschop, F.: nhd. Kriegsgerät, Belagerungsgerät, Kriegsgerätschaft

Kriegsgerätschaft, mnd. strīderēdeschop*, strīderēschop, strīdereischop, F.: nhd. »Streitgerätschaft«, Kriegsgerätschaft, Kriegsgerät

kriegsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsgerede, mnd. krīgesgerüchte, N.: nhd. Kriegslärm, Kriegsgerede

kriegsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegsgerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgerüsteter, mnd. rēsenære*, reisenēre rēsener, reisener, reysener, M.: nhd. »Reiser«, Kriegsknecht, Kriegsgerüsteter, Reisender

kriegsgesandter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgesang, mnd. ? hērwīse, F.: nhd. Kriegsgesang?

kriegsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschichtsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgeschrei, mnd. veltgeschrei*, veltgeschrey, N.: nhd. Kriegsgeschrei, Schlachtruf, Waffenlärm, Trommelwirbel zur Begrüßung

kriegsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgeschütz, mnd. strītbüsse, F.: nhd. »Streitbüchse«, Kriegsgeschütz

-- Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz: mnd. strītlāde, F.: nhd. »Streitlade«, Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz

kriegsgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgetön, ae. hėr-e-s-wœ̄-g, hėr-e-s-wē-g, st. M. (i): nhd. Kriegsgetön, Kriegsgetöse

Kriegsgetöse, ae. hėr-e-s-wœ̄-g, hėr-e-s-wē-g, st. M. (i): nhd. Kriegsgetön, Kriegsgetöse

kriegsgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgetümmel, mhd. gestürme, st. N.: nhd. Sturm, Ansturm, Angriff, Aufruhr, Getümmel, Kriegsgetümmel, Angriff, Sturmläuten

kriegsgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgewalt -- mit Kriegsgewalt ziehen gegen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

kriegsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgewand, ae. gū-þ-ge-wǣ-d-e, st. N. (ja): nhd. Kriegsgewand, Rüstung

Kriegsgewand, mhd. sargewæte, st. N.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsgerät; sarwāt, sarewāt, st. F.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsrüstung; sarwe, sarewe (?), st. F., N.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsrüstung, indisches Gewebe

Kriegsgewand, mnd. serwant, M.: nhd. Kriegsgewand, Rüstung

kriegsgewandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewohnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsgierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsglän, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegsglück, mnd. sēgehēl*, sēgeheīl, N.: nhd. »Siegheil«, Kriegsglück, Sieg

kriegsglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgott -- röm. Kriegsgott, mnd. mertze (1), M.=PN: nhd. Mars, röm. Kriegsgott

Kriegsgott, germ. *teiwa-, *teiwaz, *tīwa-, *tīwaz, st. M. (a): nhd. Ziu (= germanischer Kriegsgott), Tyr, Kriegsgott, t-Rune, Gott, Himmlischer

Kriegsgott, got. ty-z 1, Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 120 Anm. 1): nhd. Ziu, Kriegsgott, Siegesgott, t-Rune

Kriegsgott, ae. Tī-w, Tī-g, st. M. (wa), PN: nhd. Ziu (= germanischer Kriegsgott), Kriegsgott

Kriegsgott, ahd. wīggot* 3, st. M. (a): nhd. Kriegsgott, Mars

Kriegsgott, mhd. strītgot, st. M.: nhd. »Streitgott«, Kriegsgott, Mars

Kriegsgott, mhd. wīcgot, wīchgot, st. M.: nhd. Kriegsgott

Kriegsgott, mnd. wīchgot, mnd.?, M.: nhd. Kriegsgott, Mars

kriegsgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsgöttin, ahd. wīggutin* 1, st. F. (jō): nhd. Kriegsgöttin, Bellona; wīggutinna* 1, wīggotinna*, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Kriegsgöttin

kriegsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegshabicht, ae. gū-þ-haf-oc, st. M. (a): nhd. »Kriegshabicht«, Adler

kriegshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegshandlung -- Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung, mnd. sprengen* (2), sprengent, N.: nhd. Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung

Kriegshandlung, mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf; krīgeshandelinge, F.: nhd. Kriegshandlung, Kriegführung, Krieg

kriegshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegshandwerk, mnd. r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærewerk*, r˙ terwerk, ruterwerk, N.: nhd. Kriegshandwerk

-- Ausübung von Kriegshandwerk: mnd. r˙ tærie*, r˙ terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

Kriegshandwerk, mnd. strītwerk, N.: nhd. »Streitwerk«, Kriegshandwerk

kriegshandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegshaufe -- Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

Kriegshaufe, mhd. harsch, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen, Trupp; harst (1), st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen

Kriegshaufe, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

kriegshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegshaufen, mhd. harsch, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen, Trupp; harst (1), st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen

Kriegshaufen, mnd. krīgeshōp*, krīgeshōpe, M.: nhd. Kriegshaufen, Heerhaufen

Kriegshaufens -- Zug eines Kriegshaufens, mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

kriegshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegshauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegshauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegshauptmann, mhd. reisehoubetman*, reishoubetman, st. M.: nhd. »Reisehauptmann«, Anführer eines Kriegszugs, Kriegshauptmann

kriegshauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsheer, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Kriegsheer, mhd. mankraft, st. F.: nhd. »Mannkraft«, Manneskraft, Kriegsheer

Kriegsheer, mnd. hēr (1), hēre, heer, N.: nhd. Heer, Kriegsheer, Kriegsschar; hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

kriegsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsheld, mhd. herstrange, sw. M.: nhd. Kriegsheld

Kriegsheld, mhd. welrecke, sw. M.: nhd. Kriegsheld

Kriegsheld, mnd. strītdēgen, M.: nhd. »Streitdegen« (M.) (2), Kriegsheld, Kämpfer; strītheld, M.: nhd. »Streitheld«, Kriegsheld, Kämpfer, tapferer Held

kriegsheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsheldin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsherold, ae. hil-d-e-cal-l-a, sw. M. (n): nhd. »Kampfprüfer«, Kriegsherold

Kriegsherold, ahd. butil 10, st. M. (a): nhd. Büttel, Diener, Gerichtsdiener, Abgesandter, Marktschreier, Kriegsherold

kriegsherold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsherr, mhd. truhtīn, trohtīn, trehtīn, trahtin, trohtin, trehten, trohtīn, trahtīn, terahtīn, trethīn, trectīn, trotīn, drehtīn, drethīn, st. M.: nhd. Herr, Kriegsherr, Heerfürst, Gott

Kriegsherr, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron; krīgeshēre*, M.: nhd. Kriegsherr, Kriegführender

kriegsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsherrn -- Verpflichtung des Kriegsherrn zum Schadensersatz, mnd. h· vethērschop, F.: nhd. Verpflichtung des Kriegsherrn zum Schadensersatz

Kriegshilfe, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

kriegshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegshistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegshorde, mnd. streifrot*, streyfrot, strefrot, N.: nhd. herumziehende plündernde Söldnerschar, Kriegshorde

Kriegshorn, an. lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn

Kriegshorn, ahd. wīghorn* 6, st. N. (a): nhd. Kriegshorn, Kriegstrompete

Kriegshorn, mhd. wīchorn, st. N.: nhd. Kriegshorn, Schlachthorn

Kriegshorn, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

kriegshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegshosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegshungrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegskamerad, mhd. mitereise, sw. M.: nhd. »Mitreisender«, Kriegskamerad, Kriegsgefährte, Gefährte

Kriegskamerad, mhd. schargenōz, st. M.: nhd. Kriegskamerad; schargenōze, sw. M., st. M.: nhd. Kriegskamerad

kriegskamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegskanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegskittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegskleidung, ae. heat-u-wǣ-d*, heaþ-u-wǣ-d, heaþ-o-wǣ-d, st. F. (ō): nhd. Kriegskleidung, Rüstung; hėr-e-sceor-p, st. N. (a): nhd. Kriegskleidung, Rüstung

Kriegskleidung, mhd. wīcgeserwe, st. N.: nhd. Kriegskleidung, Kriegsrüstung; wīcgewant, st. N.: nhd. Kriegskleidung, Kriegsrüstung

kriegskleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsknecht, afries. wun-ere, wun-re, on-ere, un-ere, won-ere, st. M. (ja): nhd. »Bewohner«, Kriegsknecht

Kriegsknecht, ahd. herikneht* 4, st. M. (a): nhd. »Heerknecht«, Soldat, Kriegsknecht; ? strūtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Kriegsknecht?

Kriegsknecht, mhd. drabekneht, st. M.: nhd. Kriegsknecht, Handlanger

-- als Kriegsknecht dienen: mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen

Kriegsknecht, mhd. harschære*, harscher, st. M.: nhd. einer aus einer Schar, Kriegsknecht

Kriegsknecht, mhd. reisejegære*, reisejeger*, reisjeger, st. M.: nhd. »Reisejäger«, Kriegsknecht; reisekneht*, reiskneht, st. M.: nhd. »Reiseknecht«, Kriegsknecht

Kriegsknecht, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

Kriegsknecht, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; krīgesgörgel, M.: nhd. Kriegsknecht, Landsknecht; krīgesknecht, M.: nhd. Kriegsknecht, Landsknecht, Söldner; krīgesman, kriegesman, krigsman, kriegsman, M.: nhd. »Kriegsmann«, Soldat, Kriegsknecht, Kämpfer, Schmuckfigur eines Soldaten

-- begleitender Kriegsknecht: mnd. gelēideknecht, M.: nhd. Geleitsmann, begleitender Kriegsknecht

-- bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht: mnd. gardenbrōder, M.: nhd. bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, Landstreicher

-- verlaufener Kriegsknecht: mnd. gardengengære*, gardengenger, gardengengēr, gardengengēre, M.: nhd. »Gartengänger«, gartend Umherziehender, bettelnd Gehender, verlaufener Kriegsknecht, Vagabund

Kriegsknecht, mnd. rēsenære*, reisenēre rēsener, reisener, reysener, M.: nhd. »Reiser«, Kriegsknecht, Kriegsgerüsteter, Reisender; rīdeknecht, rideknecht, rītknecht, M.: nhd. »Reitknecht«, Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht; rīdeneknecht, rīdenknecht, M.: nhd. Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht; r· tæregeselle*, r· tergeselle, rutergeselle, M.: nhd. »Rittergeselle«, Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner; r· tæreknecht*, r· terknecht, ruterknecht, M.: nhd. »Ritterknecht«, berittener Landsknecht, Kriegsknecht; r· tærelandesknecht*, r· terlantsknecht, ruterlantzknecht, M.: nhd. Landsknecht, berittener Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner

-- berittener Kriegsknecht: mnd. rēsære*, rēsēre, reisēre, reysere, M.: nhd. »Reiser«, berittener Kriegsknecht, Reisender; rēsehāve, reisehāve, F.: nhd. berittener Kriegsknecht; rēseknecht, reiseknecht, M.: nhd. »Reiseknecht«, berittener Kriegsknecht; rēserhāve, reiserhāve, F.: nhd. berittener Kriegsknecht; rēsige, reisige, rēsege, reisege, M.: nhd. »Reisiger«, berittener Kriegsknecht; rīdeman, rideman, M.: nhd. »Reitmann«, berittener Kriegsknecht

Kriegsknecht, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; schariante, M.: nhd. Kriegsknecht, Landstreicher, Lotterbube; schiltknāpe, M.: nhd. Schildknappe, Kriegsknecht; schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

Kriegsknecht, mnd. wēpenære*, wēpener, mnd.?, M.: nhd. Bewaffneter, Knappe, Kriegsknecht, Krieger

kriegsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsknechte -- Abteilung der berittenen Kriegsknechte, mnd. rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

Kriegsknechte -- Beamter der die Kriegsknechte mustert, mnd. musterære*, musterer, M.: nhd. »Musterer«, Beamter der die Kriegsknechte mustert

Kriegsknechte, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung; krīgesl· de, krēgesl· de, Pl.: nhd. Kriegsleute, Kriegsknechte, Soldaten, Truppen

-- Abteilung der berittenen Kriegsknechte: mnd. gerit, gerijt, N.: nhd. Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

-- bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus: mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

Kriegsknechten -- Abteilung von berittenen Kriegsknechten, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

Kriegsknechten -- Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten, mnd. munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten

Kriegsknechten -- Löhnung von Kriegsknechten, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

Kriegsknechts -- Beköstigung eines Kriegsknechts, mnd. r· tæretēringe*, r· tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

Kriegsknechts -- Frau eines berittenen Kriegsknechts, mnd. r· tærevrouwe*, r· tervrūwe, rutervruwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Frau eines berittenen Kriegsknechts, Soldatenfrau

Kriegsknechts -- Zehrgeld eines Kriegsknechts, mnd. r· tæretēringe*, r· tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

Kriegskogge, mnd. hērkogge, M.: nhd. »Heerkogge«, Kriegskogge, Kriegsschiff

kriegskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskommandant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskommando, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskommissariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegskommission -- Mitglied einer Kriegskommission, mnd. krīgesrāt, krēgesrāt, M.: nhd. Kriegsrat, Mitglied einer Kriegskommission

kriegskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskonferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskonklusum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskontrollor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegskosten -- Abrechnung über Kriegskosten, mnd. krīgesrēkenschop, F.: nhd. »Kriegsrechenschaft«, Abrechnung über Kriegskosten

Kriegskosten -- für Kriegskosten aufwenden, mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

kriegskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegskunst, ae. bead-u-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Kriegskunst

Kriegskunst, ahd. deganōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Kriegsdienst, Kriegskunst, Tapferkeit

kriegskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegskünstlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegskurzweil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegslandesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegslärm, mhd. hereschal*, herschal, st. M.: nhd. »Heerschall«, Kriegslärm, Kampfgeschrei, Heergeschrei

Kriegslärm, mnd. krīgesgerüchte, N.: nhd. Kriegslärm, Kriegsgerede

kriegslärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegslauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsläufte, mnd. krīgesgelüfte, krīgesgelöufte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit; krīgeslüfte, krīgeslöufte, krīgesleyfte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit

kriegsläuftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegslazareth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegslehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsleu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsleute -- ein Wams für Kriegsleute, mnd. scheke, mnd.?, Sb.: nhd. ein Wams für Kriegsleute

Kriegsleute, afries. par-t-īe-liōd-e 1 und häufiger?, M. Pl.: nhd. Kriegsleute

Kriegsleute, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

Kriegsleute, mhd. reiseliute*, reisliute, M. Pl.: nhd. »Reiseleute«, Kriegsleute, reitende Boten

Kriegsleute, mnd. krīgesl· de, krēgesl· de, Pl.: nhd. Kriegsleute, Kriegsknechte, Soldaten, Truppen

-- berittene Kriegsleute: mnd. hōvel· de, hovelude, Pl.: nhd. »Hofleute«, berittene Kriegsleute, Reitervolk, Befehlshaber einer Kriegsschar

Kriegsleute, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

kriegsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegslied, ae. hil-d-e-léo-þ, st. N. (a): nhd. Schlachtgesang, Kriegslied

Kriegslied, mhd. reisenote, st. F.: nhd. »Reisenote«, Eignungsmarsch, Melodie, Kriegslied, Marschlied

kriegslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegslieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegslieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegslist, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug

Kriegslist, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist

kriegslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegsliteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegslohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegslohn, ahd. deganspenta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kriegslohn, Sold

kriegslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsloser -- kriegsloser Zustand, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

kriegslosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslöwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegslustig, mnd. krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

kriegslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kriegsmacht, mhd. hereskraft, herskraft, herkraft, st. F.: nhd. »Heereskraft«, Heer, Kriegsmacht, Heeresmacht

Kriegsmacht, mhd. were (1), st. F.: nhd. Verteidigung, Wehr (F.), Kampf, Widerstand, Weigerung, Gesamtheit der Verteidiger, Kriegsmacht, Heer, Waffe, Brustwehr, Befestigung, Hindernis

kriegsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsmächtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsmähre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsmängel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsmanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsmanifest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsmann, ahd. bīstantāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Beistand«, Kämpfer, Krieger, Kriegsmann; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann

Kriegsmann, mhd. wīcman, st. M.: nhd. Kriegsmann

Kriegsmann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt); kempære* (1), kemper, M.: nhd. Kämpfer, Streiter, Kriegsmann; kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter; kīvære*, kīver, M.: nhd. Zänker, Streiter, Streitsüchtiger, Streitender, Kämpfer, Kriegsmann, Zweikämpfer; krīgære*, krīger, M.: nhd. Krieger, Kriegsmann, Soldat; krīgæregast*, krīgergast, M.: nhd. Kriegsmann

-- reitender Kriegsmann: mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

Kriegsmann, mnd. krīgesman, kriegesman, krigsman, kriegsman, M.: nhd. »Kriegsmann«, Soldat, Kriegsknecht, Kämpfer, Schmuckfigur eines Soldaten

Kriegsmann, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt); ōrlōgesman, M.: nhd. Bewaffneter, Kämpfer, Krieger, Soldat, Feldherr, Kriegsmann; plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- berittener Kriegsmann: mnd. pērder· tære*, pērder· ter, pērderuyter, M.: nhd. »Pferdereiter«, berittener Kriegsmann

-- geharnischter Kriegsmann: mnd. platoiser*, platoyser, M.: nhd. geharnischter Kriegsmann, mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer

-- mit einer Pike bewaffneter Kriegsmann: mnd. pēkman, peikman, M.: nhd. mit einem Spieß (M.)

(1) bewaffneter Mann, mit einer Pike bewaffneter Kriegsmann
kriegsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsmänner, mnd. ōrlōgesl· de, Pl.: nhd. Krieger (Pl.), Bewaffnete (Pl.), Kriegsmänner
kriegsmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Kriegsmannschaft -- ausgerüstete Kriegsmannschaft, mnd. rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung
Kriegsmannschaft -- von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft
Kriegsmannschaft, mnd. drucht (1), F.: nhd. Kriegsmannschaft, Schar (F.) (eine Menge)
Kriegsmannschaft, mnd. hērl· de, herlude, Pl.: nhd. »Heerleute«, Angehörige des Heeres, an einer Heerfahrt Teilnehmende, Kriegsmannschaft
Kriegsmantel, ahd. sarrok* 7, sarroc, st. M. (a?, i?): nhd. Kriegsmantel, Feldmantel
-- mit dem Kriegsmantel bekleiden: ahd. sarrokkōn* 1, sarrockōn*, sw. V. (2): nhd. mit dem Kriegsmantel bekleiden
-- mit dem Kriegsmantel bekleidet: ahd. gisarrokkōt*, gisarockōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit dem Kriegsmantel bekleidet
kriegsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegsmaschine -- Zubehör einer Kriegsmaschine, mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Kriegsmaschine (um Steine zu schleudern), mhd. mange, sw. F.: nhd. Glättrolle, Glättwalze, Kriegsmaschine (um Steine zu schleudern), Steinschleuder
Kriegsmaschine, ae. sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr
Kriegsmaschine, mhd. hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine
Kriegsmaschine, mhd. wīcgerüste, wīcgeroste, st. N.: nhd. Kriegsrüstung, Kriegsmaschine
Kriegsmaschine, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft
kriegsmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsmäßig -- Schiff kriegsmäßig ausrüsten, mnd. schiprüsten***, sw. V.: nhd. Schiff kriegsmäßig ausrüsten
kriegsmäßige -- kriegsmäßige Ausrüstung der Flotte, mnd. schiprüstinge, scheprüstinge, F.: nhd. kriegsmäßige Ausrüstung der Flotte
kriegsmäßige -- kriegsmäßige Einteilung des Heeres, mnd. veltregiment*, veltregimente, N.: nhd. Feldregiment, kriegsmäßige Einteilung des Heeres
kriegsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegsmaterial, mnd. arkelīe*, arkelei, arkelye, archelīe, F.: nhd. Artillerie, Geschützwesen, Schießmaterial, Kriegsmaterial
Kriegsmaterial, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial
kriegsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsministeriell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kriegsministerium, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegsmittel, mnd. strītgevērde, N.: nhd. »Streitgefährt«, Kriegsgerät, Kriegsmittel
kriegsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsmüde, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegsmunition, mnd. krīgesmunitiōn, F.: nhd. »Kriegsmunition«, Kriegsgerät, Waffe, Schusswaffe
kriegsmunition, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsmuse, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsmutig, mhd. krieggemuot, Adj.: nhd. kriegsmutig
kriegsmutig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsnachspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsname, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsnarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsneuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegsnot, mhd. kriegnōt, st. F.: nhd. Kriegsnot
Kriegsnot, mnd. hērnōt*, hērenōt, herenōt, M.: nhd. Kriegsnot, Heeresnot, feindlicher Einfall
kriegsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsnotdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsnotwendig, mnd. ? krīgesnōttorft***, Adj.: nhd. kriegsnotwendig?, kriegsbedürftig; ? krīgesnōttorftich***, Adj.: nhd. kriegsbedürftig?, kriegsnotwendig?
kriegsnotwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsoberster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsofficier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsoperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsorder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsorder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsorder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsordnung, mnd. krīgesregiment, N.: nhd. »Kriegsregiment«, Kriegsordnung, Kriegsrecht
kriegsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegspanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kriegspartei, mnd. partenīe, partenie, partenīge, pertenīge, F.: nhd. Partei, Gruppe von Gleichgesinnten, Kriegspartei
kriegspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kriegspauke, mnd. hērpūke, F.: nhd. Kriegspauke
kriegspesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegspfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegspfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegspferd -- Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist, mnd. hingesthōve, hinxsthōve, hengesthōve, F.: nhd. »Hengsthufe«, Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist
Kriegspferd, mhd. herepfert*, herpfert*, herpfärit*, herphärit, st. N.: nhd. »Heerpferd«, Kriegspferd
Kriegspferd, mnd. rēsepērt, reisepērt, N.: nhd. »Reisepferd«, Kriegspferd, Schlachtross
-- Kriegspferd der Nachbarstadt: mnd. nāberpērt, N., M.: nhd. Kriegspferd der Nachbarstadt; nābūrpērt*, neybūrpērt, N., M.: nhd. Kriegspferd der Nachbarstadt
kriegspferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kriegsplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegspöfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegspossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegspost, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegspracht, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegspraestandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegspraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsprämie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegspriester, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsprocess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsraeteordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegsrat, mnd. krīgesrāt, krēgesrāt, M.: nhd. Kriegsrat, Mitglied einer Kriegskommission
kriegsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrat, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsrätin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsratsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsratsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsratskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsratspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsratstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsraub, ae. hėr-e-réa-f, st. M. (a): nhd. Kriegsraub, Plünderung
kriegsraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsrechenschaft, mnd. krīgesrēkenschop, F.: nhd. »Kriegsrechenschaft«, Abrechnung über Kriegskosten
kriegsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsrecht -- Kriegsrecht der Berittenen, mnd. r· tærerecht*, r· terrecht, N.: nhd. »Reiterrecht«, Kriegsrecht der Berittenen
Kriegsrecht, mnd. krīgesgebrūk, M.: nhd. Kriegsbrauch, Kriegsrecht; krīgesrecht, N.: nhd. Kriegsrecht, Kriegsbrauch; krīgesregiment, N.: nhd. »Kriegsregiment«, Kriegsordnung, Kriegsrecht
kriegsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrechterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kriegsrechtswidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsregiment, mnd. krīgesregiment, N.: nhd. »Kriegsregiment«, Kriegsordnung, Kriegsrecht
kriegsregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsrentmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsrock, mhd. sarroc, st. M.: nhd. Kriegsrock, Feldmantel
kriegsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsrummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsrumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsrüstung, an. fōr-a, sw. F. (n): nhd. Kriegsrüstung; ? *stol-l (3), M.: nhd. Kriegsrüstung?

Kriegsrüstung, ahd. wīggarawī* 3, st. F. (ī): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät, Bewaffnung; wīggigarawi* 4, st. N. (ja): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät

Kriegsrüstung, mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung; hergewæte, heregewæte, st. N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsrüstung, Rüstung

Kriegsrüstung, mhd. sarwāt, sarewāt, st. F.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsrüstung; sarwe, sarewe (?), st. F., N.: nhd. Kriegsgewand, Kriegsrüstung, indisches Gewebe

Kriegsrüstung, mhd. wīcgerüste, wīcgeroste, st. N.: nhd. Kriegsrüstung, Kriegsmaschine; wīcgeserwe, st. N.: nhd. Kriegskleidung, Kriegsrüstung; wīcgewant, st. N.: nhd. Kriegskleidung, Kriegsrüstung; wīcwer, wīchwer, st. F.: nhd. Kampfwehr, Kriegsrüstung, Schlachtrüstung, Verteidigungswerk, Waffe, Rüstung

Kriegsrüstung, mnd. krīgesrüstinge, F.: nhd. Kriegsrüstung, Kosten (F.) für Kriegsmaterial und Kriegsausrüstung

Kriegsrüstung, mnd. manharnesch, manneharnesch, manharnisch, manharnasch, manharnsch, N.: nhd. Kriegsrüstung, Schutzwaffe für den Mann

kriegsrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegssänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegssatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsschäden -- Ersatz für Kriegsschäden, mnd. vrēdegōt, vrēdegūt, vredegūt, N.: nhd. »Friedegut«, Erstattung des im Kriege erlittenen Schadens (M.), Ersatz für Kriegsschäden

Kriegsschäden -- Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern, mnd. gēgengōt, gēgengůt, N.: nhd. Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern

Kriegsschäden -- gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden, mnd. gēgenvrēde, M.: nhd. Befriedungsgut, Friedegut, gegenseitige Erstattung der Kriegsschäden

kriegsschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschalmei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegsschar, germ. *harja- (1), *harjaz, st. M. (a): nhd. Heer, Kriegsschar

Kriegsschar, an. drō-t-t, st. F. (i): nhd. Kriegsschar, Schar (F.) (1), Gefolge

Kriegsschar, ae. þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache

Kriegsschar, ahd. heritoht* 1, st. F. (i): nhd. »Heerzug«, Kriegsschar

Kriegsschar, mhd. strītschar, st. F.: nhd. Kriegsschar

-- besondere Kriegsschar: mhd. sunderstorīe*, sunderstorje, st. F.: nhd. besondere Kriegsschar, Heeresabteilung

Kriegsschar, mhd. wīcschar, st. F.: nhd. Kriegsschar

-- gerüstete Kriegsschar: mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

Kriegsschar, mnd. anedēl*, anedeil, andēl, andeitl, N.: nhd. Anteil, Schiffsteil, Anzahl, Kriegsaufgebot, Kriegsschar; drost (1), F.: nhd. Schar (F.) (1), Kriegsschar

Kriegsschar, mnd. fant, M.: nhd. Kriegsschar; hēr (1), hēre, heer, N.: nhd. Heer, Kriegsheer, Kriegsschar; hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

-- Befehlshaber einer Kriegsschar: mnd. hōvel· de, hovelude, Pl.: nhd. »Hofleute«, berittene Kriegsleute, Reitervolk, Befehlshaber einer Kriegsschar

kriegsschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsscharmützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsschauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsschert, ae. gū-þ-bi-l-l, gū-þ-bi-l, st. N. (ja): nhd. Kriegsschert, Kampfschwert, Schwert

Kriegsschiff -- kleines Kriegsschiff, mnd. ballingære* (1), ballingēr, ballingere, balgēr, balligēr, M., N.: nhd. ein Schiffstyp, kleines Kriegsschiff, Transportschiff; bārse, barsse, barze, basse, bardize, bardse, bardese, berse, F.: nhd. Barke, kleines Kriegsschiff, Lastschiff; bārsenschip, N.: nhd. Barke, kleines Kriegsschiff, Lastschiff

Kriegsschiff -- Kriegsschiff gegen Seeräuber, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Kriegsschiff -- langes und schmales Kriegsschiff, mnd. dragemunt, drochemunt, M.?: nhd. langes und schmales Kriegsschiff

Kriegsschiff, an. snekk-ja, sw. F. (a): nhd. Kriegsschiff

-- großes Kriegsschiff: an. drōmund-r, st. M. (a): nhd. großes Kriegsschiff

Kriegsschiff, ae. du-l-mun-us, do-l-man-us, Sb.: nhd. Kriegsschiff

-- kleines Kriegsschiff: ae. snac-c, st. M. (a): nhd. kleines Schiff, kleines Kriegsschiff

Kriegsschiff, ahd. heriskif* 1, heriskef*, heriscif*, st. N. (a): nhd. »Heerschiff«, Kriegsschiff

-- kleines Kriegsschiff: ahd. snagga* 4, sw. F. (n): nhd. ein Schiff, Schnabelschiff, kleines Kriegsschiff

Kriegsschiff, mhd. hereschif*, herschif, st. N.: nhd. »Heerschiff«, Kriegsschiff

Kriegsschiff, mhd. strītschif, st. N.: nhd. Kriegsschiff; tragemunt (1), tragamunt, tragmuont, treimuont, treimunt, st. M.: nhd. Kriegsschiff, schnellsegelndes Kriegsschiff

-- schnellsegelndes Kriegsschiff: mhd. tragemunt (1), tragamunt, tragmuont, treimuont, treimunt, st. M.: nhd. Kriegsschiff, schnellsegelndes Kriegsschiff

Kriegsschiff, mhd. ussier, urssier, st. M.: nhd. Boot, Barke, Fährschiff, Kriegsschiff

Kriegsschiff, mnd. ōrdēlesschip*, ōrdēilesschip*, ōrdēlsschip, ōrdēilsschip, N.: nhd. Kriegsschiff; ōrlichschip, ōrlichschip, N.: nhd. Kriegsschiff; ōrlōgesschip, · rlōgesschip, ōrlochschip, ōrlichschip, ōrlīgesschip, ōrlāgesschip, ōrlōgsschip, N.: nhd. Kriegsschiff

Kriegsschiff, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff; hērkogge, M.: nhd. »Heerkogge«, Kriegskogge, Kriegsschiff

-- breitbauchiges Kriegsschiff: mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

-- großes Kriegsschiff: mnd. galiōn (1), galliōn, galyun, M.: nhd. Galeone?, großes Kriegsschiff; h· vetkogge, M.: nhd. großes Kriegsschiff, Linienschiff; h· vetschip, hōvetschip, N.: nhd. Hauptschiff, großes Schiff, großes Kriegsschiff

Kriegsschiff, mnd. strītschip, N.: nhd. »Streitschiff«, Kriegsschiff

-- ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen: mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

-- ein kleines Kriegsschiff: mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

-- kleineres Kriegsschiff: mnd. spināse, spynnase, spynnaze, F.: nhd. ein Schiff, kleineres Kriegsschiff

kriegsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegsschiffen -- Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde, mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

Kriegsschiffen -- bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

Kriegsschiffen -- Offiziersamt auf Kriegsschiffen, mnd. quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

Kriegsschiffes -- Vorderraum eines Kriegsschiffes, an. raus-n (1), st. F. (ō): nhd. Vorderraum eines Kriegsschiffes, Vorderschanze

kriegsschiffmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsschiffvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsschmuck, ae. wīg-hyr-st, st. F. (i): nhd. Kriegsschmuck

kriegsschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschrecknis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsschulenartikelsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegsschwert, mnd. krīchesswērt*, krīcsswērt, N.: nhd. »Kriegsschwert«, Bedrohung durch Krieg, Verderben durch Krieg

kriegsschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegssecretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegssense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegssignal, ahd. heribouhhan* 10, heribouchan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegssignal, Kampfsignal, Hornsignal, Losung (F.) (1)

kriegssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegssitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegssold, ahd. heristiura 16, st. F. (ō): nhd. »Heersteuer«, Kriegssold, Kriegszurüstung?

kriegssold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegssold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsspesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegsspiel, mnd. wīchspil, mnd.?, N.: nhd. Geflecht, Kriegsspiel, Scharmützel

kriegsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegsspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegsstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegsstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegssteuer (F.), mnd. hērvārtesgelt*, hērvārtsgelt, N.: nhd. »Heerfahrtsgeld«, Kriegssteuer (F.)

Kriegssteuer (F.), mnd. lēitanger, M.: nhd. Kriegssteuer (F.)

Kriegssteuer, mhd. beschatzunge, st. F.: nhd. Kriegssteuer, Steuer (F.), Abgabe, Kontribution, Lösegeld

Kriegssteuer, mhd. herstiure, st. F.: nhd. »Heersteuer«, Steuer (F.) für den Krieg, Hilfe für Ausrüstung, Kampfausrüstung, Kriegssteuer
Kriegssteuer, mnd. geltschattinge, F.: nhd. Schatzung, Kriegssteuer; hērgelt, N.: nhd. Kriegssteuer; hērschult, N.: nhd. Kriegssteuer; hērst· re, hersture, F.: nhd. Heersteuer, Kriegssteuer
-- Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts: mnd. hērschillinc, hēreschillinc*, M.: nhd. Kriegssteuer zur Ablösung des Kriegsdiensts, Abgabe an den Grundherrn
kriegssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsstifter, mnd. prancmākære*, prancmaker, prankmaker, M.: nhd. Unruhestifter, Kriegsstifter, Aufrührer
kriegsstillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsstrapazen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kriegstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegstage, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegstagebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegstänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegstapfer, mhd. herestrenge*, herstrange, Adj.: nhd. kriegstapfer, heldenmütig
kriegstapferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kriegstat, mnd. krīgesdāt, F.: nhd. Kriegstat, Krieg
kriegstauglich, mnd. strītbār, strītbēr, strītbōr, Adj.: nhd. streitbar, bewaffnet, kriegerisch, kampfestüchtig, kriegstauglich, waffenfähig, kampfbegierig, händelsüchtig
kriegstaugliches -- kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters, mnd. riddærepērt*, ridderepērt, N.: nhd. »Ritterpferd«, kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters
Kriegsteilnahme, mnd. ōrlōge, · rl· ge, ōrloͤge, ōrloge, ōrlouge, ōrlogghe, oerlōge, oͤrlōge, ōrlēge, oͤrlīge, orlīge, ōrlāge, ōrlaege, oerlāge, ōrloch, ōrlog, oerlōge, ōrlech, ōrech, ōlich, oerlich, orlich, ōrloye, ōrloyge, ōrleye, ōrlinc, ōrlof, ūrlōge, ūrlūge, ůrlůge, ūrlinc, orech, orich, N., M., F.: nhd. Auseinandersetzung, Streit, Unfriede, Krieg, Fehde, Kriegsdienst, Kriegsteilnahme, Kommando im Krieg, Kriegsführung, Zorn Gottes
kriegstestament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegstheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kriegstifter, mnd. krīgesmēster, krīgesmeister, M.: nhd. Kriegführender, Kriegstifter
kriegston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegstor, ahd. wīgporta* 1, st. F. (ō): nhd. Kriegstor
kriegstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegstrommel, mnd. hērbunge, herbunge, F.: nhd. Heerpauke, Kriegstrommel
Kriegstrommete, mnd. ? trummithōrn*, trummithorn, mnd.?, N.: nhd. Kriegstrompete, Kriegstrommete?
kriegstrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kriegstrompete, ahd. herihorn 12, st. N. (a): nhd. »Heerhorn«, Kriegstrompete; heritrumba 7, sw. F. (n): nhd. Kriegstrompete; wīghorn* 6, st. N. (a): nhd. Kriegshorn, Kriegstrompete
Kriegstrompete, mnd. trummithōrn*, trummithorn, mnd.?, N.: nhd. Kriegstrompete, Kriegstrommete?
Kriegstrompeter, ahd. heritrumbāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Kriegstrompeter; heritrumbo* 4, sw. M. (n): nhd. Kriegstrompeter
kriegstrubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegstruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegstruppen, mnd. krīgesvolk, kriegesvolk, krigsvolk, N.: nhd. Kriegsvolk, Kriegstruppen, Heer, Soldaten
kriegstruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegstüchtig, mnd. wērhaftich*, weraftich, werachtich, mnd.?, Adj.: nhd. wehrhaft, bewaffnet, kriegstüchtig
kriegstüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegstüchtigkeit, mnd. strītbārhēt, strītbārheit, F.: nhd. »Streitbarkeit«, Kampfesmut, Kriegstüchtigkeit
kriegstüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegstumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegsübung, mnd. hövewerk, hoffewerk, hävewerk, hoiffwerk, hövewark, höwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei
kriegsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsumlageregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsungewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsunheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsunlustig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kriegsunternehmen, mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen
kriegsunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsuntüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsverfahung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsvergatterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverhältnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegsverheerung, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk
kriegsverheerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsverlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverpflegungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kriegsverwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsvierteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kriegsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kriegsvolk -- Kriegsvolk im Dienste der Generalstaaten, mnd. stātenvolk, N.: nhd. Kriegsvolk im Dienste der Generalstaaten
Kriegsvolk -- Kriegsvolk ordnen, an. fyl-k-ja, sw. V.: nhd. Kriegsvolk ordnen, in Schlachtordnung aufstellen
Kriegsvolk -- Kriegsvolk sammeln, mnd. bemalven, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen
Kriegsvolk, got. *ful-k, st. N. (a): nhd. Kriegsvolk, Schar (F.) (1)
Kriegsvolk, ahd. balgheri 2, st. N. (ja): nhd. Kriegsvolk, Heerhaufe, Heerhaufen
Kriegsvolk, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren
Kriegsvolk, mnd. hērschop (2), F.: nhd. Heerhaufen, Kriegsvolk, Heerfahrt, Kriegszug; krīgesvolk, kriegesvolk, krigsvolk, N.: nhd. Kriegsvolk, Kriegstruppen, Heer, Soldaten
-- bäuerliches Kriegsvolk: mnd. hūsvolk, N.: nhd. Hausvolk, Bauernvolk, bäuerliches Kriegsvolk, Gesamtheit der Hausbewohner, Angehörige der Haushaltung
-- berittenes Kriegsvolk: mnd. hövewerk, hoffewerk, hävewerk, hoiffwerk, hövewark, höwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei
Kriegsvolk, mnd. rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung
-- Kriegsvolk sammeln: mnd. malven***, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen
Kriegsvolk, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft
kriegsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kriegsvolks -- Versammlungsplatz des Kriegsvolks, mnd. malve, malwe, malawe, F.: nhd. Heeresaufgebot, Heerzug, Heerfahrt, Kriegszug, Versammlungsplatz des Kriegsvolks
kriegsvorfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegsvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kriegswaffe -- Schleudermaschine als Kriegswaffe, mnd. mange, magge, F.: nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine als Kriegswaffe, Weltmaschine
Kriegswaffe, ahd. wīggiwāfani 2, st. N. (ja): nhd. Kriegswaffe
Kriegswaffe, mhd. wīckgewāfen*, wīckewāfen, st. N.: nhd. Waffe, Kriegswaffe; wīcwāfen, wīckewāfen, st. N.: nhd. Waffe, Kriegswaffe
Kriegswaffe, mnd. strītwāpe*, N., F.: nhd. »Streitwaffe«, Kriegswaffe
kriegswaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kriegswagen (M.) zur Beförderung von Spießen, mnd. spētwage, spētwagen, M.: nhd. Kriegswagen (M.) zur Beförderung von Spießen
Kriegswagen, mhd. herewagen*, herwagen, st. M.: nhd. Heerwagen, Kriegswagen, Sternbild des großen Bären; karrāsch, karrāsche, karrosche, kerrosche, st. M., st. F., sw. M., sw. F.: nhd. Kriegswagen, Trosswagen, Fahnenwagen, Karosse, Wagen (M.)
Kriegswagen, mhd. reisewagen*, reiswagen, st. M.: nhd. »Reisewagen«, Kriegswagen, Frachtwagen; reitwagen, reitewagen*, st. M.: nhd. »Reitwagen«, Reisewagen, Packwagen, Kriegswagen, Wagenlenker
Kriegswagen, mnd. hērwāgen, hērewāgen, M.: nhd. Kriegswagen, Wagen (M.) für Feldausrüstung und Kriegsmaterial, Bagagewagen
Kriegswagen, mnd. ponkīwâgen, pognywagen, M.: nhd. Fahrzeug im Tross einer Heerschar, Kriegswagen
kriegswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegswahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegswallend, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegswanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegswart, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegswehetage, nhd.: nhd. ; L.: DW
kriegswehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegsweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kriegsweihe, as. or-lag-hwī-la* 1, st. F. (ō): nhd. »Kriegsweihe«, Sterbestunde
kriegsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kriegswerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kriegswerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegswerk, ae. bead-u-weorc, st. N. (a): nhd. Kriegswerk

kriegswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegswerkzeug, mnd. padderēl, paderlēl, padderlēl, Sb.: nhd. Steinschleuder, Wurfmaschine, Kriegswerkzeug

Kriegswesen, mnd. r· tærie*, r· terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

kriegswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegswidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegswille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegswissend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegswissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegswitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegswogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegswolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegswunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegswüterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegswütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegszahlamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegszahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegszahlamtsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegszahlmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegszahlmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegszahlschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kriegszeit, mnd. krīgesgelüfte, krīgesgelöufte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit; krīgeshandel*, M.: nhd. Kriegsereignis, Kriegszeit; krīgeslüfte, krīgeslöufte, krīgesleyfte, N.?: nhd. Kriegsläufte, Kriegsereignis, Wechselfälle des Krieges, Krieg, Kriegszeit

kriegszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriegszelt, mhd. reisegezelt, reisgezelt, st. N.: nhd. »Reisezelt«, Kriegszelt, Reisemantel

kriegszelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kriegszeug, mhd. wīcgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Kriegszeug, was zur Rüstung und Bewaffnung dient

Kriegszeug, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

kriegszeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegszeugkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriegsziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kriegszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegszug -- unwürdiger Kriegszug, mnd. blikspil, blickspel, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug; blixspil*, blixspel, blikesspel*, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug

Kriegszug, an. her-nað-r, st. M. (a): nhd. Plünderung, Kriegszug

Kriegszug, ae. un-si-b-b, un-si-b, st. F. (jō): nhd. Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Krieg, Kriegszug

Kriegszug, afries. re-i-s-e 1, st. F. (ō): nhd. Reise, Handelsreise, Kriegszug, Mal (N.) (1); ūt-re-i-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Kriegszug

-- einen Kriegszug unternehmen: afries. re-i-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. reisen, sich begeben, einen Kriegszug unternehmen

Kriegszug, ahd. fuozfart* 1, st. F. (i): nhd. Fahrt, Feldzug, Kriegszug; herifart* 17, st. F. (i): nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug

Kriegszug, mhd. ūzgezoc 3, st. M.: nhd. Kriegszug, Aufgebot; ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Kriegszug, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; herereise*, herreise, st. F.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug; herezuc*, herzuc, st. M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Kriegszug; hervart (1), herevart, herfart*, herefart*, st. F.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, Feldzug, Krieg; hinvart, hinevart, hinfart*, hinefart*, st. F.: nhd. Hinfahrt, Untergang, Hinreise, Fortreise, Tod, Hinscheiden, Abreise, Kriegszug, Himmelfahrt

-- Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug: mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

-- einen Kriegszug führen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

Kriegszug, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer; reisunge, st. F.: nhd. »Reisung«, Kriegszug; reite (2), st. F.: nhd. »Reite« (F.) (2), Fahrt, Reise, Kriegszug, Angriff

-- Kriegszug des ganzen Landes: mhd. lantzuc, st. M.: nhd. Auszug, Kriegszug des ganzen Landes

-- Kriegszug unternehmen: mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

-- zu einem Kriegszug ausziehen: mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

Kriegszug, mnd. gerēt (1), gerēit, N.: nhd. Reittier, Wagen (M.), Reiten (N.), Kriegszug; hērgetoch, hergetoch, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug; hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug; hērschop (2), F.: nhd. Heerhaufen, Kriegsvolk, Heerfahrt, Kriegszug; hērtoch, hertoch. hertucht, M.: nhd. »Heerzug«, Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtrecke*?, hērtreck, hertreck, M.: nhd. Heereszug, Heer, ziehendes Heer, Kriegszug, Krieg; hērtreckinge, hertreckinge, F.: nhd. Heereszug, Heer, Feldzug, Kriegszug; hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht; hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

-- an einem Kriegszug teilnehmen: mnd. gerīden, st. V.: nhd. reiten, an einem Kriegszug teilnehmen

-- einen Kriegszug unternehmen: mnd. hērvārden, sw. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen; hērvāren* (1), hervaren, mnd.?, st. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen

-- Kriegszug machen: mnd. hērvārden, sw. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen; hērvāren* (1), hervaren, mnd.?, st. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen

-- Verpflichtung zum Kriegszug: mnd. hērvārt, hervart, hērevārt, herrevārt, hērvārd, F., M.: nhd. Heerfahrt, Kriegszug, kriegerisches Unternehmen, Feldzug, Kriegsheer, Verpflichtung zum Kriegszug, Kriegsdienstpflicht

Kriegszug, mnd. malve, malwe, malawe, F.: nhd. Heeresaufgebot, Heerzug, Heerfahrt, Kriegszug, Versammlungsplatz des Kriegsvolks; · vertēninge*, · vertēhinge, ōvertēhinge, F.: nhd. »Überziehung«, Angriff, Kriegszug; rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl; rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

-- für einen Kriegszug gerüstet: mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet

-- Kriegszug ins Land hinein: mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

-- Kriegszug unternehmen: mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortbewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

-- Kriegszug zu Pferde: mnd. rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

-- zum Kriegszug aufrufen: mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

-- zum Kriegszug gerüstet: mnd. r· tæresgewīse*, r· teresgewīse*, r· tersgewīse, rutersgewise, Adv.: nhd. zum Kriegszug gerüstet, bewaffnet, nach Weise eines Ritters

Kriegszug, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft; trecke*, treck*, trek, trok*, trock*, mnd.?, M.: nhd. Zug, Kriegszug, Treck, feierlicher Umzug, Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings); tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- geheimer Kriegszug: mnd. slūprēse*, slūprēise, F.: nhd. heimliche Reise, geheimer Ritt, geheimer Kriegszug

-- Kriegszug unternehmen: mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

-- Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten: mnd. ? schotrēse, schotreise, F.: nhd. Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten?

kriegszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegszüge -- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge, mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Kriegszugs -- Anführer eines Kriegszugs, mhd. reisehoubetman*, reishoubetman, st. M.: nhd. »Reisehauptmann«, Anführer eines Kriegszugs, Kriegshauptmann

Kriegszurüstung, ahd. ? heristiura 16, st. F. (ō): nhd. »Heersteuer«, Kriegssold, Kriegszurüstung?

kriegszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegszuständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kriegszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriegszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kriegszwecke -- für Kriegszwecke verbrauchen, mnd. vörōrlōgen*, vorōrlōgen, vor˙ rlōgen, vor˙ rligen, vor˙ rlegen, sw. V.: nhd. mit Krieg überziehen, heimsuchen, durch Krieg verwüsten, für Kriegszwecke verbrauchen

Kriegszwecken -- Gebäude zu Kriegszwecken, mnd. wīchhūs*, wīchūs, wīkhūs, mnd.?, N.: nhd. Gebäude zu Kriegszwecken, Festungsturm, erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer

Kriegszwecken -- Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstücksteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

Kriegszwecken -- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken, mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

kriegteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegumlageregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriegung, mhd. kriegunge, st. F.: nhd. »Kriegung«, Streit

kriegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverfahung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegvergatterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzahlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzahlamtoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzahlmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzahlschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriegzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kriekente, mnd. krikānt, krikānte, krickānt, F.: nhd. kleine Ente, Kriekente, Krickente

kriekente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krien, nhd.: nhd. ; L.: DW

krieplicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriesbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krieschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kriese, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriesement, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriesensack, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriesensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krietschkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krigeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krikelkrakel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krikelkrakel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriminal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalbeklagtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kriminalgericht -- Kriminalgericht über Mord, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

Kriminalgericht, mhd. birse (2), st. F.: nhd. Halsgericht, Kriminalgericht

Kriminalgericht, mnd. nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

kriminalgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalgerichtsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalgerichtverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalinquisitionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminallaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminaloberkrieggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminaloberkriegsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminaltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalunterkriegsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminalurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kriminell, ae. scyl-d-ig, scil-d-ig, scel-d-ig, Adj.: nhd. schuldig, kriminell, sündig

krimme, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krimmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimmskramms, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimmvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krimp, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krimpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimpen (V.), mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

krimpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krimpender -- Tücher Krimpender, mnd. lākenberēdære*, lākenberēder, lākenbereider, M.: nhd. »Lakenbereiter«, Handwerker der als letzter Bearbeiter das Rauhen und Scheren (N.) des Tuches besorgt, Tücher Krimpender

krimper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krimpeven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krimpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimpfen, mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

krimpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimpfmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krimpfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

krimpfspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krimpkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krimpmasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krimskrams, mnd. plundærīe*, plunderīe, F.: nhd. Plunder, kleine Gegenstände, Krimskrams; plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams; plūsinge, F.: nhd. kleinere Gegenstände, Krimskrams; plūsterwāre, F.: nhd. kleinere Gegenstände, Krimskrams; plūterwāre*, plūterwār, F.: nhd. kleine Gegenstände, Krimskrams; prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

krimskrams, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kring, mhd. krinc, st. M.: nhd. »Kring«, Kreis, Ring, Bezirk

kring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kringe, mhd. kringe, sw. M.: nhd. »Kringe«, Kreis, Ring, Bezirk

kringe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kringel, as. hring-il-ing* 1, st. N. (a?), st. M. (a?): nhd. »Ringel«, Kringel

Kringel, ahd. bougbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Brötchen, Kringel, Ringbrot, rundes Brot; ringila 63, st. F. (ō): nhd. Ringelblume, Ringelkuchen, Löwenzahn, Kringel, kreisförmiges Gebäck

Kringel, mhd. kringel, krengel, st. M., st. N.: nhd. Kreis, Bretzel, Kringel

Kringel, mnd. kregel (2), mnd.?, M.: nhd. Kringel, Gebäck; krēkelinc, krēklinc, krekelink, krākelinge, M.: nhd. Kringel, Brezel; krengel, kregele, N.: nhd. Kringel, Kreis; kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

kringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kringelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kringelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kringelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kringeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kringen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kringlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krinitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krinne, ahd. krinna 7, sw. F. (n): nhd. »Krinne«, Kerbe, Einschnitt, Kerbholz, Wertmarke

Krinne, mhd. krinne (1), sw. F.: nhd. »Krinne«, Einschnitt, Rinne, Kerbe

Krinne, mnd. kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz

krinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krinnele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krinnen, mhd. krinnen, sw. V.: nhd. »krinnen«, einschneiden

krinnen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

krinnholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krinnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krinnlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krinnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krinnwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krinse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kripel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kripfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kripfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kripfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kripfzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kripparbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krippchen, mnd. krübbeken, krüppeken, N., F.: nhd. Krippchen, Krippe des Jesuskinds

krippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krippe, germ. *bansa-, *bansaz, *bandsa-, *bandsaz, st. M. (a): nhd. Krippe, Stall, Scheune; *bansti-, *banstiz, germ?., st. M. (i): nhd. Krippe, Stall, Scheune; *bari-, *bariz, germ.?, st. M. (i): nhd. Barren, Krippe; *barnō-, *barnōn, *barna-, *barnan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Barren, Krippe; *kribjō-, *kribjōn, Sb.: nhd. Krippe, Flechtwerk

Krippe, got. *kri-p-j-a?, Sb.: nhd. Krippe; uz-ēt-a* 3, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 137,1): nhd. Krippe

Krippe, an. et-a (1), sw. F. (n): nhd. Krippe; jat-a, sw. F. (n): nhd. Krippe; krubb-a, sw. F. (n): nhd. Krippe; stal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Gerüst, Altar, Stall, Krippe

Krippe, ae. binn, st. F. (ō): nhd. Kasten, Korb, Krippe; binn-e, sw. F. (n): nhd. Kasten, Korb, Krippe; bōs-ig, Sb.: nhd. Stall, Krippe; cri-b-b, cry-b-b, st. F. (jō): nhd. Krippe

Krippe, afries. kri-b-b-e 1, F.: nhd. Krippe

Krippe, anfrk. kri-b-b-a* 2, sw. F. (n)?: nhd. Krippe

Krippe, as. krib-b-ia* 2, sw. F. (n): nhd. Krippe

Krippe, ahd. barno* 4, sw. M. (n): nhd. »Barn«, Krippe; kripfa* 5, kripha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Pferch, Stall; krippa* 20, kribba*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Futterkrippe, Stall, Gewölbe

Krippe, mhd. barm, barn, parm, paren, st. M.: nhd. Schoß (M.) (1), Krippe; barn (2), baren, sw. M., st. M.: nhd. Barren, Krippe, Futtertrog, Raufe
-- Krippe machen: mhd. barnen, sw. V.: nhd. Krippe machen, zur Krippe gehen, Lagerplatz einrichten
-- zur Krippe gehen: mhd. barnen, sw. V.: nhd. Krippe machen, zur Krippe gehen, Lagerplatz einrichten

Krippe, mhd. kripfe, st. F., sw. F.: nhd. Krippe; krippe, st. F., sw. F.: nhd. Krippe, Futterkrippe
-- kleine Krippe: mhd. krippelīn, st. N.: nhd. Krippelein, Kripplein, kleine Krippe
-- sich in die Krippe legen: mhd. krippen, sw. V.: nhd. sich in die Krippe legen

Krippe, mhd. maz (3), st. N.: nhd. Krippe

Krippe, mhd. vihekrippe, vehekrippe, vehkrippe, fihekrippe*, fehekrippe*, fehkrippe*, sw. F.: nhd. Krippe, Viehkrippe, Futterkrippe

Krippe, mnd. kōrope, F.: nhd. Kuhraufe, Krippe; krübbe, kribbe, F.: nhd. Krippe, Pferdekrippe, Viehkrippe
-- Gitter über der Krippe: mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient
-- Heuraufe über der Krippe: mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient
-- Krippe des Jesuskinds: mnd. krübbeken, krüppeken, N., F.: nhd. Krippchen, Krippe des Jesuskinds

Krippe, mnd. prīnciālbeddeken*, prīncipābeddiken, N.: nhd. Krippe, erstes Bettchen

krippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krippel, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

krippel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krippelein, mhd. krippelīn, st. N.: nhd. Krippelein, Kripplein, kleine Krippe

krippelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krippeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krippelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krippenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krippenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippengökser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krippenknabe, mhd. krippenknabe, sw. M.: nhd. Krippenknabe, Christkind

krippenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippenköcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippenreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krippenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

krippenreiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krippenreiterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krippensetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krippensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippensetzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krippenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krippensteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippenstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kripper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kripper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippgräfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kripplein, mhd. krippelīn, st. N.: nhd. Krippelein, Kripplein, kleine Krippe

Kripplein, mnd. krübbelīn, F., N.: nhd. Kripplein

kripplohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krippselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krippwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kripsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kris, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krisam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krisambüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krisamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisament, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisamfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krisamhut, mhd. cresmehuot, st. M.: nhd. »Krisamhut«, Taufhut

krisamsbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krisamssauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kriselicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriseln, mhd. kriselen, sw. V.: nhd. »kriseln«, krauen

kriseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krisis -- Krisis der Krankheit, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

krispeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krispel, mhd. krispel (1), Adj.: nhd. »krispel«, kraus

krispel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krispel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

krispelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krispelkraus, nhd.: nhd. ; L.: DW

krispelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krispeln, mhd. krispelen*, krispeln, sw. V.: nhd. »krispeln«, kräuseln

krispeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krispig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisplich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kristall -- aus Kristall hergestellt, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

Kristall -- von Kristall hergestellt, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

Kristall -- zu Kristall werden, mhd. kristallen, sw. V.: nhd. kristallieren, zu Kristall werden, kristallisieren

Kristall, ae. cri-stall-a, sw. M. (n): nhd. Kristall

Kristall, ahd. kristalla 1, sw. F. (n): nhd. Kristall, Bergkristall

Kristall, mhd. kristal 1, st. F., st. M.: nhd. Kristall, Bergkristall; kristalle, cristalle, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Kristall

Kristall, mnd. kristal, cristal, christal, N., F.: nhd. Kristall, Kristallglas; kristalle, cristalle, christalle, N., F.: nhd. Kristall, Kristallglas
-- aus Kristall bestehend: mnd. kristallīnen, kristelīne, kristallenen, Adj.: nhd. kristallin, aus Kristall bestehend

kristall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kristall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kristall..., mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

Kristallen -- in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, mnd. plūmenallūn*, plūmenalūn, M.: nhd. Federalaun, in haarförmigen Kristallen vorkommendes Doppelsulfat, Kalium-Aluminium-Sulfat

kristallen, ahd. kristallīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. kristallen, aus Bergkristall bestehend

Kristallenglas, mnd. kristallenglas, N.: nhd. »Kristallenglas«, Kristallgefäß

Kristallengucker, mnd. barillensēære*, barillensēer, M.: nhd. Kristallengucker, Wahrsager

Kristallenschein, mnd. kristallenschīn, M.: nhd. »Kristallenschein«, Kristallglanz

kristallfarben, mnd. kristallenvār*, kristallenvar, Adj.: nhd. »kristallfarben«, glänzend, durchsichtig, klar

Kristallgefäß, mnd. kristallenglas, N.: nhd. »Kristallenglas«, Kristallgefäß

Kristallglanz, mnd. kristallenschīn, M.: nhd. »Kristallenschein«, Kristallglanz

Kristallglas, mnd. kristal, cristal, christal, N., F.: nhd. Kristall, Kristallglas; kristalle, cristalle, christalle, N., F.: nhd. Kristall, Kristallglas

kristallieren, mhd. kristallen, sw. V.: nhd. kristallieren, zu Kristall werden, kristallisieren

kristallin, mhd. kristallīn, Adj.: nhd. kristallin, Kristall..., von Kristall hergestellt, aus Kristall hergestellt

kristallin, mnd. kristallīnen, kristelīne, kristallenen, Adj.: nhd. kristallin, aus Kristall bestehend

kristallisch, mhd. kristallisch, Adj.: nhd. kristallisch

Kristallisieren -- Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten, mnd. ? settevat, N.: nhd. Setzfass, Fass zum Klären, Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten?

kristallisieren, mhd. kristallen, sw. V.: nhd. kristallieren, zu Kristall werden, kristallisieren

kristallklar, ahd. glesīn 10, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas, durchsichtig, klar, kristallklar

Kristallkugel -- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

Kristallpokal, mnd. kristallenkop, M.: nhd. Kristallpokal

Kristalls -- Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

Kristallstein, mnd. kristallenstein, st. M.: nhd. Kristallstein

Kristallzucker, mnd. kandis, candiss, M.: nhd. Kandis, Kandelzucker, Kristallzucker

kristelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kristen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kristier, nhd.: nhd. ; L.: DW

kristieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

krisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kriterium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kritik -- Tadel Kritik, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Kritik, ae. ymb-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Gespräch, Kritik

Kritik, mnd. mēsteren* (2), meystern, N.: nhd. Kritisieren, Kritik

kritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kritikakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritikaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kritiker -- Kritiker der Marienverehrung, mnd. mārienlestære*, mārienlester, M.: nhd. »Marienlästerer«, Kritiker der Marienverehrung

Kritiker, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

Kritiker, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- böswilliger Kritiker: mnd. snīdelmūs, F.?: nhd. Spitzmaus, böswilliger Kritiker

kritiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritiklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kritisch sein (V.), mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

kritisch, mnd. spennich, Adj.: nhd. gespannt, kritisch, streitig

kritisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritisieren, mnd. lāken (2), lacken, sw. V.: nhd. verachten, tadeln, gering achten, kritisieren; mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kritisieren, mnd. mēsteren* (2), meystern, N.: nhd. Kritisieren, Kritik

kritisieren, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; misseprīsen, misprīsen, V.: nhd. tadeln, kritisieren

kritisieren, mnd. stēgelen, steiglen, sw. V.: nhd. »kritisieren«

kritisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kritschele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krittelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kritteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krittlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krittlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

krittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kritz, mhd. kritz, st. M.: nhd. »Kritz«, gekritzter Strich

Kritz, mnd. krits, kritz, M.: nhd. Kritz, kleiner Federstrich, Tüttelchen

kritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kritzekrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kritzel, mnd. krickel***, Sb.: nhd. Kritzel

kritzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kritzelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kritzelmöhre, mnd. krētelm· re, klāterm· re, krettelm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake; ? krickelm· re, krēkelm· re, F.: nhd. Kritzelmöhre?, kleine Rübe, runzlige Rübe; kr· telm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake

Kritzelmöhrensaft, mnd. krētelm· resap, M.: nhd. Möhrensaft, Kritzelmöhrensaft

kritzelmöre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kritzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kritzen, mhd. kritzen (1), sw. V.: nhd. kritzen, ritzen

Kritzen, mhd. kritzen* (2)**, st. N.: nhd. Kritzen, Ritzen

kritzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritzkratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kritzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kritzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kritzlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kritzpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kr· nhaftelīke -- s. kr· nhaftelīke, mnd. kr· nachtelīke*, krēnachtelīke, kronachteliken, Adv.: s. kr· nhaftelīke

kro, nhd.: nhd. ; L.: DW

krö, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroachzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroat, nhd.: nhd. ; L.: DW

krob, nhd.: nhd. ; L.: DW

krobelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krobelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kroben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kröbs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krobzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

krochel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kröchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krochsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröchsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krochzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröchzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krockel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krockelreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

krocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

krockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krocksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krod, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krod, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroden, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröden, nhd.: nhd. ; L.: DW

krodenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krödlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

krödlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

krödung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungsakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroenungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroetelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroetenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroffbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krog -- grasbewachsener Krog, mnd. graskrōch, M.: nhd. grasbewachsener Krog, eingedeichtes Grasland, Grasland in der Marsch (F.)

krogeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krokodil (), mhd. ? cotantil, Sb.: nhd. »Krokodil« (?)

Krokodil, ahd. nihhus 25, nichus, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Nix, Flussungeheuer, Wassergeist, Krokodil

Krokodil, mhd. kokodrille, kokadrille, kokatrille, cocodrille, sw. M.: nhd. Krokodil

Krokodil, mhd. nickes, nickus, st. N.: nhd. Wassergeist, Nix, Krokodil

Krokodil, mnd. kokodril, kokodrul, M.: nhd. Krokodil; krokodil, kokodril, kokrodril, kokedril, kokedrul, kokodrul, kokodril, M.: nhd. Krokodil

krokodil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krokodilbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krokodilbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krokodilenmaul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krokodilisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Krokodill, mhd. kutschdrill, kütschdrill, sw. M.: nhd. Krokodill

krokodillist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krokodilsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krokodilschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokodilsrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokodilsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokodilstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokodilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokodilsthränen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krokodilszähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krokus -- wilder Krokus, ae. ? lyb-cor-n, st. N. (a): nhd. medizinischer Samen, wilder Krokus?

Krokus, ahd. tidolosa* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Herbstzeitlose, Krokus

Krokus, mhd. kruoge, sw. M.: nhd. »Krokus«

Krokus, mhd. oulōse, st. F.: nhd. Frühlingsblume, Krokus, Narzisse

Krokus, mhd. zītelōse, zītlōse, sw. F., sw. M.: nhd. »Zeitlose«, Krokus, Wiesensafran, Narzisse -- kleiner Krokus: mhd. zītelōselīn*, zītlōselīn, st. N.: nhd. »Zeitloslein«, kleiner Krokus, kleine Narzisse

Krokus, mnd. ? tīdelose, mnd.?, F.: nhd. Zeitlose, Krokus?, Narzisse?

krokus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokusbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krokusblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kroll, mhd. krol (1), Adj.: nhd. »kroll«, lockig

Kroll, mhd. krol (2) 1, krul, st. M.: nhd. »Kroll«, Haarlocke, gekräuseltes Haar

kroll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kröll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krolle, afries. krul-l-a 1 und häufiger?, F.: nhd. Krolle, Haarlocke

Krolle, mhd. krolle, krülle, sw. F.: nhd. »Krolle«, Haarlocke

krolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krolleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krollen, mhd. krollen, sw. V.: nhd. »krollen«, kräuseln, an den Haaren reißen

krollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krollerbsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krollhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krollhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krollicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krollig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krollkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krolltobak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krom, nhd.: nhd. ; L.: DW

kromat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kromatvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krombeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krome, nhd.: nhd. ; L.: DW

kromen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krometvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krommittwoch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krommort, nhd.: nhd. ; L.: DW

kromschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronabdankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronalbus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronalhaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronatvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kronband, mhd. dīadēm, st. M.: nhd. Diadem, Kronband

krönbar, mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

kronbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronbraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kroncavalier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krönchen, ahd. korōnidi*? 1, korōnida*?, coronide, st. N. (ja)?: nhd. Krönlein, Krönchen, kleiner Kranz; korōnilīn* 1, st. N. (a): nhd. Krönlein, Krönchen, Kränzchen

Krönchen, mhd. krœnlīn, st. N.: nhd. Krönlein, Krönchen, Kränzchen

Krönchen, mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

krönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krondiamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krondieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krone -- Bogen an einer Krone, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Krone -- der Krone berauben, mhd. entkrœnen*, enkrœnen, sw. V.: nhd. entkrönen, der Krone berauben

Krone -- der Krone zinspflichtiger Freisasse, mnd. schattebonde, M.: nhd. der Krone zinspflichtiger Freisasse; schattebūr, M.: nhd. der Krone zinspflichtiger Freisasse

Krone -- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird, mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

Krone -- Edelstein der deutschen Krone, mnd. wīse (2), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Weisender, Führer, Weisel, Edelstein der deutschen Krone

Krone -- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne, mnd. stērnenblōme, stērnenblůme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

Krone -- hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, mnd. privisēgel (1), M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels; privisēgelære*, privisēgeler, M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels

Krone -- Krone der Reinheit, mnd. lilienkrōne, F.: nhd. »Lilienkrone«, Krone der Reinheit

Krone -- zwölfsternige Krone der Maria, mnd. stērnekrōne, F.: nhd. »Sternenkrone«, zwölfsternige Krone der Maria

Krone, an. ? hnef-i (3), sw. M. (n): nhd. Stamm?, Krone?; kor-ōn-a, F.: nhd. Krone; krū-n-a, sw. F. (n): nhd. Krone, Tonsur

Krone, ae. béag, béah, st. M. (a): nhd. Ring, Krone, Kranz; cor-en-béag, st. M. (a): nhd. Krone; cor-ōn-a, lat.-sw. M. (n): nhd. Krone; cyn-e-hel-m, cyn-e-heal-m, st. M. (a): nhd. »Königshelm«, Krone; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; sig-e-béa-g, st. M. (a): nhd. Siegeskranz, Krone; wul-d-or-béag, st. M. (a): nhd. »Ruhmring«, Krone

Krone, afries. krō-n-e 6, st. F. (ō): nhd. Krone

Krone, anfrk. kor-on-a* 1, cor-on-a*, st. F. (ō): nhd. Krone

Krone, as. hôv-id-band* 2, hôƀ-id-band*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. »Hauptband«, Krone, Kopfbinde

Krone, ahd. boug 29, st. M. (a): nhd. »Gebogenes«, Ring, Armring, Halseisen, Krone; bougo* 1?, sw. M. (n): nhd. Krone; houbitbenti, st. N. (ja): nhd. Diadem, Krone; kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe; kambar* 1, Sb.(?): nhd. Krone, Gesims; korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone; kranz* 9, st. M. (a): nhd. Kranz, Krone, Kopfbinde, Haarband; umbibifanganī* 1, st. F. (ī): nhd. Umfassung, Krone, Umwundenes, Umzingeln?; wiera 6, st. F. (ō): nhd. Krone, Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht

Krone, mhd. kranz, st. M.: nhd. Kranz, Krone, Ehrenpreis, Backwerk; krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- fähig die Krone zu tragen: mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

-- himmlische Krone: mhd. himelkrōne, st. F.: nhd. Himmelskrone, himmlische Krone, Krone des Himmels

-- Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht: mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- Krone des Himmels: mhd. himelkrōne, st. F.: nhd. Himmelskrone, himmlische Krone, Krone des Himmels

Krone, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm; oberdach, st. N.: nhd. »Oberdach«, Obdach, Krone, Krönung, Gipfel

Krone, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

Krone, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf; überewunt*, überwunt, st. M.: nhd. »Überwinden«, Übertreffen, Besiegen, Krone; übergezierede*, übergezierde, st. F.: nhd. Krone; übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung

-- wunderbare Krone: mhd. wunderkrōne, st. F.: nhd. »Wunderkrone«, wunderbare Krone

Krone, mnd. keiserhōt*, keyserhōt, M.: nhd. »Kaiserhut«, Krone; krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.); krūne, krūn, krune, crůne, F.: nhd. Krone, Tonsur

-- eine Krone aufsetzen: mnd. krōnen*, kronen, V.: nhd. krönen, eine Krone aufsetzen, einen Jungfernkranz aufsetzen

-- Krone einer Jesusfigur: mnd. jēsuskrōne, F.: nhd. Krone einer Jesusfigur

-- mit einer Krone beprägte Goldmünze: mnd. krōnert, krōnart, Sb.: nhd. mit einer Krone beprägte Goldmünze

-- Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone: mnd. klik (2), Sb.: nhd. Stamm des Baumes zwischen Wurzel und Krone

-- stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf: mnd. krōnekenspēr*, kr nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf

krone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krone-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krone-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroneinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krönelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kröneleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kröneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krönen -- krönen mit, mhd. gekrœnen, sw. V.: nhd. krönen mit

Kronen -- mit drei Kronen geschmückt, mhd. drīgekrœnet*, drīgekrōnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »dreigekrönt«, mit dreifacher Krone versehen (Adj.), mit drei Kronen geschmückt

krönen, got. weip-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. kränzen, krönen, bekränzen

krönen, an. krȳ-n-a, sw. V.: nhd. krönen

krönen, ae. bíeg-an (2), sw. V.: nhd. krönen; *cor-ōn-ian, sw. V. (2): nhd. krönen; ge-beag-ian, sw. V.: nhd. krönen, bekränzen, umgeben (V.); ge-cor-ōn-ian, sw. V. (2): nhd. krönen; ge-wuld-or-béag-ian, sw. V.: nhd. krönen; wul-d-or-béag-ian, sw. V.: nhd. krönen

krönen, anfrk. gi-ēr-en* 1, ge-ēr-on*, sw. V. (2?): nhd. ehren, krönen

krönen, ahd. giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; gikorōnōn* 5, gikoronōn?, sw. V. (2): nhd. krönen, mit einem Kranz schmücken; korōnōn* 1, koronōn*?, sw. V. (2): nhd. krönen

-- mit Dornen krönen: ahd. bidurnen* 1, sw. V. (1a): nhd. mit Dornen krönen

krönen, mhd. bekrœnen, sw. V.: nhd. krönen

krönen, mhd. krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

Krönen, mhd. krœnen (3), st. N.: nhd. Krönen

krönen, mhd. überkrœnen, sw. V.: nhd. überkrönen, krönen, verherrlichen, an Herrlichkeit übertreffen; verkrœnen, ferkrœnen*, sw. V.: nhd. krönen, überkrönen, schmücken, schmücken mit; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; zindelen*, zindeln, zinnelen, zinneln, zineln, zinelen, sw. V.: nhd. »zindeln«, zackenförmig machen, kammförmig machen, krönen, krönen mit, mit Zinnen versehen (V.); zinnen, st. V., sw. V.: nhd. »zinnen« (1), krönen, mit Zinnen versehen (V.), zinnenförmig machen, zinnenförmig hinsetzen

-- krönen mit: mhd. zindelen*, zindeln, zinnelen, zinneln, zineln, zinelen, sw. V.: nhd. »zindeln«, zackenförmig machen, kammförmig machen, krönen, krönen mit, mit Zinnen versehen (V.)

krönen, mnd. krōnen*, kronen, V.: nhd. krönen, eine Krone aufsetzen, einen Jungfernkranz aufsetzen; krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

-- zum König krönen: mnd. krōnigen*, kronigen, V.: nhd. krönen, zum König krönen, übertrieben auszeichnen, übertrieben belohnen

krönen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

kronen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krönen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronenartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronenbeladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenbohrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenbraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronengehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronengerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronengewaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronengeweihe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronengleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronengold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronenjasmin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronenkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kronenleinwand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kronenleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kronen-Lichtnelke, mnd. violrōseke, vielrōseke, F.: nhd. Vexiernelke, Kronen-Lichtnelke, Kranz-Lichtnelke

kronenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenmarkgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kronenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kronenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kronennägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronennaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenrasch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronenscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenschötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronenstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronentragend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kronenträger, ahd. ? baugweri* 1?, lat.-ahd.?, M. Pl.: nhd. »Kronenträger«?, Bayern (M. Pl.)
kronenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronenwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronenwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronenwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kroner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kroner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönesnasicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronet, adject., nhd.: nhd. ; L.: DW
Kroneträger, mhd. krōnetrage, sw. M.: nhd. »Kroneträger«, Kaiser, König
Kronfeldherr -- Kronfeldherr des französischen Königs, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel
kronfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronfeldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronfistel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krongefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongehörn, nhd.: nhd. ; L.: DW
krongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongesandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krongesandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krongesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krongesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongewaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
krongold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongrossfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongrosskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongroszfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krongulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krongut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krongut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kronherr, mhd. krōnehērre*, krōnherre, sw. M.: nhd. »Kronherr«, Herrscher, Kaiser, König
kronhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronhoflager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronjuwelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronlandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronlehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Krönlein, ahd. korōnidi*? 1, korōnida*?, coronide, st. N. (ja)?: nhd. Krönlein, Krönchen, kleiner Kranz; korōnilīn* 1, st. N. (a): nhd. Krönlein, Krönchen, Kränzchen
Krönlein, mhd. krœnlīn, st. N.: nhd. Krönlein, Krönchen, Kränzchen
kronlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönleingestech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönleinstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronleu, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kronleuchter, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze
Kronleuchter, mnd. h· vetlüchte, F.: nhd. zentrale Beleuchtung, Kronleuchter; krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.); krōnenh· vet*, kronenhovet, M.: nhd. Kronleuchter
-- Kerze auf dem Kronleuchter: mnd. krōnlicht, N.: nhd. Licht auf dem Kronleuchter, Kerze auf dem Kronleuchter
-- Kronleuchter aus Hirschgeweih: mnd. hertestwīch, hercztwīch, N.: nhd. Hirschgeweih, Hirschgeweih als Wappenzeichen, Hirschgeweih als Wirtshauszeichen, Kronleuchter aus Hirschgeweih, echter Speik (eine Pflanze); hertestwīchkrōne, harthwigskrōne, F.: nhd. Kronleuchter aus Hirschgeweih
-- Licht auf dem Kronleuchter: mnd. krōnlicht, N.: nhd. Licht auf dem Kronleuchter, Kerze auf dem Kronleuchter
Kronleuchter, mnd. lichtkrōne, lechtekrōne, lechtkrōne, F.: nhd. Kronleuchter
kronleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronleuchterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kronleuchters -- Arm des Kronleuchters, mnd. krōnarm, M.: nhd. Arm des Kronleuchters
kronlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krönmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronnaht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronprätendent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronprinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronprinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronprinzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kronproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsäleinsaat, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kronsbeere, mnd. krōnesbēre*, krōnsbēre, kr· nsbēre, F.: nhd. Kronsbeere, Preißelbeere, Kranichbeere
kronsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kronsbeeren -- Konfekt von Kronsbeeren, mnd. krōnesbērenkrūt*, krōnsbērenkrūt, N.: nhd. Mus von Kronsbeeren, Konfekt von Kronsbeeren
Kronsbeeren -- Mus von Kronsbeeren, mnd. krōnesbērenkrūt*, krōnsbērenkrūt, N.: nhd. Mus von Kronsbeeren, Konfekt von Kronsbeeren
kronschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronschatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW
krönschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronschulden, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronshoflager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronslandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronslehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronspfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronsüchtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krontaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronthaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
krontitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krontritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krontuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Krönung -- metallene Krönung, mnd. crōnament, crōnement, N.: nhd. metallene Krönung, doppelbogenförmige Verzierung
Krönung, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf
Krönung, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze
Krönung, mhd. oberdach, st. N.: nhd. »Oberdach«, Obdach, Krone, Krönung, Gipfel
Krönung, mhd. übergülte, übergülde, übergulde, übergult, obergülde, obergülte, overgulde, st. F.: nhd. Übergoldung, Vergoldung, Überzug, Steigerung, Höchstes, Gipfel, Krone, Krönung; überhort, st. M.: nhd. höchster Schatz, Krönung
-- baldachinartige Krönung: mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung; ziburgel, st. N.: nhd. Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung
Krönung, mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten
-- Krönung eines Fürsten: mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten
-- Krönung eines Königs: mnd. krōninge, kroninge, F.: nhd. Krönung, Kranzaufsetzung, Verherrlichung, Verleihung der geistlichen Kopfbinde, Verleihung der klösterlichen Kopfbinde, Krönung eines Königs, Krönung eines Fürsten
krönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krönungsdiarium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönungseid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönungsfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönungsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
krönungshabit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krönungshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönungskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönungskleider, nhd.: nhd. ; L.: DW
krönungsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
krönungsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krönungsmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönungsmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
krönungsmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW
krönungsornat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönungspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönungsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönungswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krönungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krönungszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronvasall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronveigelen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronverwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kronwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronwardierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kronwit, nhd.: nhd. ; L.: DW
kronwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kronzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kronzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kroop, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krop, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krope, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kröpelfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kröpelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröpelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kröpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröpelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpelthaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kropf -- den Kropf überfüllen, mhd. überkrüpfen, überkripfen, sw. V.: nhd. überfüttern, überfüllen, den Kropf überfüllen
Kropf -- mit vollem Kropf seiend, mhd. volkrüpfe, folkrüpfe*, Adj.: nhd. »vollkropfig«, mit vollem Kropf seiend, voll gestopft
Kropf, germ. *kruppa-, *kruppaz, st. M. (a): nhd. Körper, Rumpf, Kropf, Beule
Kropf, got. *gau-m-a (2), sw. M. (n): nhd. Kropf
Kropf, ae. ceos-ol (2), st. M. (a): nhd. Hütte, Magen, Schlund, Kropf; cier-n-el, Sb.: nhd. Mandel, Kropf; cier-n-la, sw. M. (n): nhd. Kropf; cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel; réad-a, sw. M. (n): nhd. Kropf, Tiermagen
Kropf, as. kro-p*, kro-p-p*, st. M. (a?): nhd. Kropf
Kropf, ahd. gutter* 1, st. N. (a): nhd. Kropf, Geschwulst, Geschwulst am Halse; kelh* 30, kelah*, st. M. (a): nhd. Kropf, Skrofel, Halsdrüsengeschwulst; ? kof* 3, st. M. (a?): nhd. Rundung, Windung, Kehlkopf?, Kropf?; kropf* 23, kroph*, st. M. (a?): nhd. Kropf, Auswuchs, Vormagen, Haufe, Haufen; kropfo* 1, kropho*, sw. M. (n): nhd. Kropf, Geschwulst, Auswuchs, Vormagen, Zwiebel (?)
-- kleiner Kropf: ahd. kropfilīn* 1, krophilīn*, st. N. (a): nhd. »Kröpflein«, kleiner Kropf, Vormagen
Kropf, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen
-- den Kropf füllen: mhd. krüpfen, sw. V.: nhd. den Kropf füllen
-- Hahn mit vollem Kropf: mhd. krupfei, st. M.: nhd. satter stolzer Hahn, Hahn mit vollem Kropf
-- kleiner Kropf: mhd. kröpfelīn, st. N.: nhd. Kröpflein, kleiner Kropf
-- Mensch der einen Kropf hat: mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen
Kropf, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes
-- in den Kropf füllen: mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren
-- Kropf des Huhnes: mnd. h· nerkrop, hoinerkrop, honderkrop, hoenderkrop, honnerkrop, h· nrekrop, hoinrekrop, hoonrekrop, hūnrekrop, M.: nhd. Kropf des Huhnes
-- Wälscher mit einem Kropf: mnd. kropwāle, kroͤpwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?
-- welscher Kretin mit einem Kropf: mnd. kropwāle, kroͤpwāle, kropwale, M.: nhd. welscher Kretin mit einem Kropf, Wälscher mit einem Kropf, Kretin?
kropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpfachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kropfaderbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kropfanfüllung -- übermäßige Kropfanfüllung, mhd. überkrüpfe, st. F.: nhd. »Überkropf«, übermäßige Kropfanfüllung, Übersättigung
kropfarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfcravatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfeidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kröpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröpfen, mnd. kröppen, kroppen, sw. V.: nhd. in den Kropf füllen, kröpfen, fressen, füttern, voll füttern, gut ernähren
kropfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kröpfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
kröpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
kröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröpfet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropffelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kropfgans, ahd. ālakrāa* 4, ālakrā*, ālkrā, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kropfgans, Aalkrähe, Krähenscharbe, Kormoran
Kropfgans, mhd. anekrätel, st. N.: nhd. Kropfgans
kropfgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfgiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kropfhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpficht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfig, ae. ho-f-er-ed-e, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig; ho-f-er-od, Adj.: nhd. bucklig, gebeult, geschwollen, kropfig
kropfig, ahd. kelhoht* 1, Adj.: nhd. kropfig, skrofulös, eine geschwollenen Hals habend
kropfig, mhd. kropfeht, Adj.: nhd. kropfig; kropfoht, kropfot, Adj.: nhd. kropfig
kröpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropflade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropflattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kröpflein, ahd. kropfilīn* 1, krophilīn*, st. N. (a): nhd. »Kröpflein«, kleiner Kropf, Vormagen
Kröpflein, mhd. kröpfelīn, st. N.: nhd. Kröpflein, kleiner Kropf
kröpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kröpfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kropfreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfstopfend, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröpfstöpfig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kropfstoß, mhd. kropfstōz, st. M.: nhd. »Kropfstoß«
kropfstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kropfstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropftaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kröpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kropfvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropfwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kropfwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kroppe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kroppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kroppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kroppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kroppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kroppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kropzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kros, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
krös, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
krös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kroschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krösdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krösdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krose, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krosei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Krosel, mhd. krosel, st. M., F.: nhd. »Krosel«, Knorpel
krosel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krösel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröseldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kröseleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kroseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krosen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krösen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krösig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
krösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krosnats, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Krospel, mhd. krospel, kruspel, M., F.: nhd. »Krospel«, Knorpel
krospel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kröspel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krospel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kröspelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kröspelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krospelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krosper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krospet, nhd.: nhd. ; L.: DW
krossel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krössel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Krossen -- Herzogtum Krossen, mnd. Grossen, ON: nhd. Herzogtum Krossen
krossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krostel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröstel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krostelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kröstelet, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröstelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kröstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krösusreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
krosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
krösz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kröszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Krot, mhd. krot (1), krut, st. N., st. M.: nhd. »Krot«, Belästigung, Bedrängnis, Kummer, Beschwerde, Hindernis; krot (2), krut, sw. F., st. F.: nhd. »Krot«, Kröte, Frosch
krot, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kröte, idg. *guredh-, Sb.: nhd. Frosch, Kröte; *gu̯ēbh- (2), *gu̯ēb-, Adj., Sb: nhd. schleimig, schwabbelig, Quappe, Kröte
Kröte, germ. *kredō, *krudō, st. F. (ō): nhd. Kröte; *ūkkō-, *ūkkōn, *ūkjō-, *ūkjōn, germ.?, Sb.: nhd. Kröte
Kröte, an. padd-a, sw. F. (n): nhd. Frosch, Kröte
Kröte, ae. ? lėndis-líeg?, lėmbis-líeg?, Sb.: nhd. Kröte?; pad-d-e, pad-e, sw. F. (n): nhd. Kröte, Frosch; tād-e, tād-ig-e, sw. F. (n): nhd. Kröte; to-sc-a, to-x-a, sw. M. (n): nhd. Kröte, Frosch; ȳc-e (2), M., sw. F. (n): nhd. Frosch, Kröte

Kröte, as. bofo? 1, as.?, sw. M. (n): nhd. Kröte

Kröte, ahd. bofo 1?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Kröte; breita* (1) 7, sw. F. (n): nhd. Kröte; erdkreta* 2, erdkrota*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Erdkröte«, Kröte; ? frosk* 31, frosc, st. M. (a): nhd. Frosch, Kröte?; kreta* 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kröte; krot 3, st. F. (i): nhd. Kröte; krota 15, sw. F. (n): nhd. Kröte; ūhha* 6, ūcha, sw. F. (n)?: nhd. Kröte

Kröte, mhd. ūche, oucke, sw. F.: nhd. Kröte

Kröte, mhd. krete, sw. F., st. F.: nhd. Kröte, Frosch; krot (2), krut, sw. F., st. F.: nhd. »Krot«, Kröte, Frosch; krote, krotte, kröte, krate, krade, krete, sw. F.: nhd. Kröte, Frosch; krötinne, sw. F.: nhd. »Krötin«, Kröte, Frosch; krotolf, st. M.: nhd. Kröte

Kröte, mhd. ouke, ouche, oucke, sw. F.: nhd. Kröte

Kröte, mnd. brēdepadde, breidepadde, F.: nhd. Kröte, Unke; brēdepogge, breidepogge, F.: nhd. Kröte, Unke; brēdeworm, breideworm, Sb.: nhd. Kröte; brētvōt, breitvōt, brētfōt, M.: nhd. Kröte, Unke; brētworm, breitworm, M.: nhd. Kröte

Kröte, mnd. ūtze, mnd.?, F.: nhd. Kröte, Frosch; ? vocke (3), focke, Sb.: nhd. Kröte?, Waldmaus?

Kröte, mnd. krōde (1), krode, krāde, kr· de, kr· te, F.: nhd. Kröte, Amphibie, Kriechtier

Kröte, mnd. padde, pedde, pet, sw. F.: nhd. Kröte, Frosch, eine Lurchart; pogge, poge, pugge, F., M.: nhd. Frosch, Froschlurch, Kröte, sackartiges Behältnis (Bedeutung örtlich beschränkt), Geldbeutel (Bedeutung örtlich beschränkt); prückel, pruckel, Sb.: nhd. Kröte

kröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kröten -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

Kröten -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

kroten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kroten, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krötenbalg () (Schweltwort), mhd. ? krotenbalc, st. M.: nhd. »Krötenbalg« (?) (Schweltwort)

krötenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krotenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötendill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krötenfett, mnd. poggenvet, N.: nhd. Froschtalg, Krötentalg, Froschfett, Krötenfett

krötenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krötenfleisch, mnd. poggenvlēsch, poggenvleisch, poggenfleesch, N.: nhd. Froschfleisch, Krötenfleisch

krötenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötengalluschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötengeheck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötengerecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krotengespeich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötengiftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenkaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krötenkraul, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krötenlaich, mnd. poggenkoller, poggenkuller, pogenkülder*, puggenkuller, M.: nhd. Froschlaich, Krötenlaich, Froschlaich ähnelnde Alge an der Wasseroberfläche

krötenlaich, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötenmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötenminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötenpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krötensaat, mhd. krotensāme, sw. M.: nhd. »Krötensame«, Krötensaat

Krötensame, mhd. krotensāme, sw. M.: nhd. »Krötensame«, Krötensaat

krötenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krotenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krotenschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krotensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krötenspeise, mnd. kr· denspīse, F.: nhd. »Krötenspeise«, Madensack

Krötenstein, mhd. krotenstein, st. M.: nhd. Krötenstein, Borax, Boracit

Krötenstein, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

krötenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krötentalg, mnd. poggenvet, N.: nhd. Froschtalg, Krötentalg, Froschfett, Krötenfett

krötentanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krötenteufel, mnd. krōdend· vel, kr· dend· vel, krodenduvel, krādendd· vel, M.: nhd. Krötenteufel, Schreckgespenst, teuflischer Abgott

krötentröglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

krotenvergnügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krötenweise, mhd. krotenwīse, st. F.: nhd. »Krötenweise«

Krotenwurz, mhd. krotenwurz 2, st. F.: nhd. »Krotenwurz«, Echter Speik

krotenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Krötin, mhd. krötinne, sw. F.: nhd. »Krötin«, Kröte, Frosch

krötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krötlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

krötlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

krotlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krotsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krotsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

krotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

krotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

krotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

krotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

krotze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krotzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kroxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krozen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krôzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krücke, germ. *krukjō, st. F. (ō): nhd. Stab, Krücke

Krücke, got. *kru-k-k-j-a, st. F. (jō): nhd. Krücke

Krücke, an. hœk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Krücke

Krücke, ae. cry-c-c, st. F. (jō): nhd. Krücke

Krücke, as. kru-k-k-a* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Krücke

Krücke, ahd. crocia 8, lat.-ahd.?, F.: nhd. Krücke; krukka* 6?, krucka*, sw. F. (n): nhd. Krummholz, Krummstab, Krücke, Hirtenstab, Feuerhaken, Marterinstrument; *krukkja, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Krücke; stelza 5, sw. F. (n): nhd. Stelze, Krücke, Holzbein, dreibeiniger Stuhl

Krücke, mhd. gabele, gabel, st. F., sw. F.: nhd. Gabel, Krücke, Krückstock, Forke, Mistgabel; krücke, krucke, kruche, sw. F., st. F.: nhd. Krücke, Krückstock, Krummstab, Bischofsstab, Kreuz, Ofenkrücke; krückestap, kruckestap, st. M.: nhd. »Krückstab«, Krücke

Krücke, mhd. stelze (1), sw. F.: nhd. Stelze, Stelzbein, Bein, Krücke, Schemel

Krücke, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

Krücke, mnd. stelte, F.: nhd. Stelze, Stelzschemel der Krüppel, Stelzfuß, Krücke, Gehstelze

krücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

kruckeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krückel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kruckelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krückelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krücken -- auf Krücken gehen, mhd. krucken, krücken, sw. V.: nhd. »krucken«, auf Krücken gehen

krucken, mhd. krucken, krücken, sw. V.: nhd. »krucken«, auf Krücken gehen

krücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

krückenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krückenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krückenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krückenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krückenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krückenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kruckenstupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kruckentlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krückfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krückstab, mhd. krückestap, kruckestap, st. M.: nhd. »Krückstab«, Krücke

Krückstock, mhd. gabele, gabel, st. F., sw. F.: nhd. Gabel, Krücke, Krückstock, Forke, Mistgabel; krücke, krucke, kruche, sw. F., st. F.: nhd. Krücke, Krückstock, Krummstab, Bischofsstab, Kreuz, Ofenkrücke

Krückstock, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

krückstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krückzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krude, mhd. krude, st. F.: nhd. »Krude«, Bedrängnis, Gewalttat, Grausamkeit

krude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krüde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kruden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kruecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueckgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueckhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueckwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruegebaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruegereiheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruegersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruegeschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruemmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueppelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krueppelzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kruftlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krug -- kleiner Krug vom Unfang eines Mengels, mnd. mengelenkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels; mengeltīnkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels

Krug -- kleiner Krug, ahd. eimbarlīn* 1, st. N. (a): nhd. Eimerlein, Krüglein, Töpflein, kleiner Krug

Krug -- kleiner Krug, mhd. krūselīn 2?, st. N.: nhd. Krug (M.) (1), kleiner Krug, kleines Trinkgefäß

Krug -- Krug der ein Achtel Maß umfasst, mnd. ˙ selput, M.: nhd. Krug der ein Achtel Maß umfasst

Krug -- vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

Krug (M.) (1) aus Steingut, mnd. stēnkrōs, steinkrōs, stēnkrois, stēnkrous, stēnkrůs, stēnkrus, M.: nhd. Krug (M.) (1) aus Steingut, Tonkrug

Krug (M.) (1) der ein Viertelstübchen fasst, mnd. quārtēreskrōs, quārtērskrōs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1) der ein Viertelstübchen fasst

Krug (M.) (1) mit Henkel, mnd. ? ōgenkrōs, M., N.: nhd. »Augenkrug«, Krug (M.) (1) mit Henkel?

Krug (M.) (1), idg. *kelp-, *kl̥p-, Sb.: nhd. Krug (M.) (1), Topf

Krug (M.) (1), germ. *berila-, *berilaz, st. M. (a): nhd. Gefäß, Krug (M.) (1); *kadus, germ.?, Sb.: nhd. Krug (M.) (1); *krusa-, *krusaz, N.: nhd. Krause, Krug (M.) (1); *urkel-, Sb.: nhd. Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), got. aúrkei-s* 2, aurkjus*?, st. M. (ja), st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Krug (M.) (1); *krūk-a, st. F. (ō): nhd. Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), an. krukk-a, sw. F. (n): nhd. Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), ae. a-m-ber (1), a-m-bor, ė-m-ber, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Kanne; bū-c, st. M. (a): nhd. Bauch, Magen, Krug (M.) (1); céac, st. M. (a): nhd. Krug (M.) (1), Schale (F.) (2), Kessel; crōg (1), crōh (3), M.: nhd. Krug (M.) (1), Gefäß; crūc-e, sw. F. (n): nhd. Topf, Krug (M.) (1); crūs, st. F. (ō): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1); crūs-e, sw. F. (n): nhd. irdener Topf, Krug (M.) (1), Krause; orc (2), st. M. (a)?: nhd. Krug (M.) (1), Becher; sester, seoxter, st. M. (a): nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Sester (Maß), Maß

Krug (M.) (1), as. bėkkīn* 2, st. N. (a): nhd. Becken, Kanne, Krug (M.) (1); ful* (1) 2, ful-l*, st. N. (a): nhd. Becher, Krug (M.) (1); krūk-a* 4, sw. F. (n): nhd. Krug (M.) (1), Gefäß; ork* 1, st. M. (a): nhd. Krug (M.) (1); s-to-p-p-o 1, sw. M. (n): nhd. Krug (M.) (1), Eimer (M.)

Krug (M.) (1), ahd. ampla* 6, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, kleines Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; ampulla 20, sw. F. (n): nhd. »Ampel«, Gefäß, Kännchen, Krug (M.) (1), Fläschlein, Fläschchen; behhari* 24, bechari, st. M. (ja): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Kessel, Krug (M.) (1); biril* 1, birul*, st. M. (a): nhd. Korb, Topf, Krug (M.) (1); 8zwibar* 34, zubar, st. N. (a): nhd. Zuber, Krug (M.) (1), Bütte, Amphore, Gefäß mit zwei Traggriffen; brokketa* 1, brocketa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Krug (M.) (1); butirih* 19, st. M. (a?, i?): nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, Krug (M.) (1); eimbar 42, ambar*, st. N. (a): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß, Urne; eimbarīn 1?, st. N. (a): nhd. Krug (M.) (1), Gefäß; eimberi 13, eimbri*, st. N. (ja): nhd. Eimer, Krug (M.) (1), Topf, Gefäß; faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil; flaska 25, flasca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flasche, Schlauch, Behälter, Krug (M.) (1), Weingefäß; giozfaz* 3, st. N. (a): nhd. Gießkanne, Kanne, Krug (M.) (1), Ölkännchen; kanna 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kanne, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kannata* 3, kanta*, sw. F. (n): nhd. Kanne, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kannella* 4, kannala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kanne«, Trinkgefäß, Gefäß für Flüssigkeiten, Krug (M.) (1); kenning* 2, st. M. (a?): nhd. Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kopf* 37, koph*, kupf*, kuph*, st. M. (a): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schöpfgefäß, Krug (M.) (1), Kopf; krugula* 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Topf, Gefäß, Krug (M.) (1); krūhha* 2, krucha*, sw. F. (n): nhd. Krug (M.) (1); kruog* (1) 18, st. M. (i): nhd. Krug (M.) (1), Flasche, Gefäß, Topf; skāla* 39, scāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Krug (M.) (1), Kanne, Kelch, Waagschale; steina* 8, steinna, sw. F. (n): nhd. Topf, Krug (M.) (1), Tiegel, Kessel; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg; urzeol 11, urzil, urzol, st. M. (a): nhd. Becher, Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), mhd. barel, parel, st. N.: nhd. Flasche, Becher, Krug (M.) (1), Pokal, Fässchen; butigel, Sb.: nhd. Flasche, Krug (M.) (1); buzzel, st. N.: nhd. Krug (M.) (1), Tönnchen, Fässchen

Krug (M.) (1), mhd. kanne, st. F., sw. F.: nhd. Kanne, Krug (M.) (1); kruoc, krūc, st. M.: nhd. Krug (M.) (1); krūse (1), sw. F.: nhd. Krug (M.) (1), irdenes Trinkgefäß; krūselīn 2?, st. N.: nhd. Krug (M.) (1), kleiner Krug, kleines Trinkgefäß

Krug (M.) (1), mhd. ürn, urn, üren, st. F.: nhd. »Yrn«, Flüssigkeitsmaß, Urne, Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), mnd. drinkstōve*, drinkstove, drinkstāve, M., F.?: nhd. »Trinkstube«, Trinklokal, Krug (M.) (1); drinkstōven, drinkstāven, M.: nhd. »Trinkstube«, Trinklokal, Krug (M.) (1); dult (2), mnd.?, F.: nhd. irdenes Gefäß, Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), mnd. krōch (2), M.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne; krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

Krug (M.) (1), mnd. lāte (3), lāt, F.: nhd. Krug (M.) (1); pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel; potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1)

Krug (M.) (1), mnd. tulte, mnd.?, Sb.: nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Bierkrug

Krug (M.) (2), germ. *krōga?, Sb.: nhd. Schenke, Krug (M.) (2); *krōgu-?, Sb.: nhd. Schenke, Krug (M.) (2)

Krug (M.) (2), mhd. krūche, sw. F.: nhd. Krauche, Kruke, Krug (M.) (2)

Krug (M.) (2), mnd. bērhūs, N.: nhd. »Bierhaus«, Krug (M.) (2), Wirtschaft

Krug (M.) (2), mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke

Krug, mnd. gālpot, M.: nhd. Krug, Bierkrug; günteke, gunteke, F.: nhd. Krug, Kanne, Schenkgefäss; krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß; kr˙ kel***, N.: nhd. »Krügel«, Krug

krug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krug-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krug-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krug-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krugbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krugbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krügchen, mnd. kr˙ kelken, krukelken, N.: nhd., Krügelchen, Krügchen, Krüglein

krugdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krugeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krugeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krügel, mnd. kr˙ kel***, N.: nhd. »Krügel«, Krug

krugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krügelchen, mnd. kr˙ kelken, krukelken, N.: nhd., Krügelchen, Krügchen, Krüglein

krugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krügeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krüger -- Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres, mnd. tappelschillinc, M.: nhd. »Zapfschilling«, Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres; tappelwitte, M.: nhd. Zahlung der Brauer an die Krüger für jede Tonne ausgeschenkten Bieres

Krüger, mhd. krüegære*, krüeger, st. M.: nhd. Krüger

Krüger, mnd. kr˙ gære* (1), kr˙ ger, kroeger, kroger, kroyger, M.: nhd. »Krüger«, Gastwirt, Schankwirt, Besitzer einer Schenke

krüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krügerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krügerisch, mnd. kr˙ gærisch***, Adj.: nhd. »krügerisch«, wirtisch

krügerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Kruges -- Hals eines Kruges, mnd. krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr˙ sestēn, kr˙ sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

krugfiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kruggang, mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

kruggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kruggeld, mnd. krōchgelt, N.: nhd. »Kruggeld«, Einkünfte aus Schankgerechtigkeit

kruggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruggerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kruggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krughammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krughaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krugheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruglade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kruglade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruglage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kruglage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruglager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krüglein -- Krüglein mit zwei Henkeln, mhd. zuberlīn, st. N.: nhd. »Zuberlein«, kleiner Zuber, Krüglein mit zwei Henkeln

Krüglein, ahd. eimbarlīn* 1, st. N. (a): nhd. Eimerlein, Krüglein, Töpflein, kleiner Krug

Krüglein, mhd. kriuchelīn, st. N.: nhd. »Kräuchlein«, kleine Krauche, Krüglein; kriuselīn, st. N.: nhd. Krüglein; krüegelīn, st. N.: nhd. Krüglein

Krüglein, mnd. kr˙ seken, kr˙ sken, krōseken, krōsken, N.: nhd. Krüglein; kr˙ selīn, kruͤselīn, N.: nhd. Krüglein; kr˙ kelken, krukelken, N.: nhd., Krügelchen, Krügchen, Krüglein

krüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krugmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krugmuhme, mnd. krōchm˙ me, F.: nhd. »Krugmuhme«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter

Krugmutter, mnd. krōchmōder, F.: nhd. »Krugmutter«, Gastwirtin, Wirtsfrau, Herbergsmutter

krugmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krugpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krugscherbe, mnd. krōsenschervele, krōseschervele, F.: nhd. Krugscherbe, Tonscherbe

krugschlaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krugtag, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

krugtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

krugvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krugvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugverlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugverleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krugverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Krugwachs, mnd. krōchwas, crogwas, N.: nhd. »Krugwachs«, eine nicht näher bestimmte Wachssorte

krugweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

krugwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krugwirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krugwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krugwurt, mnd. krōchwōrt, kruchwōrt, F.: nhd. »Krugwurt«, Wirtshausgrundstück

krugzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kruke, mhd. krūche, sw. F.: nhd. Krauche, Kruke, Krug (M.) (2)

Kruke, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß

kruke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kruke, nhd.: nhd. ; L.: DW

krull, nhd.: nhd. ; L.: DW

krulle, nhd.: nhd. ; L.: DW

krülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

krullen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krüllerbsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krülzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krumb, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümbde, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümbde, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krümchen, idg. *smēik-, *smēk-, *smīk-, Sb.: nhd. Krümchen

Krümchen, as. bro-s-m-a 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Krümchen, Brosamen; bro-s-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Krümchen, Brosamen

Krümchen, ahd. sprat* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Teilchen, Stückchen, Krümchen, Körnchen

Krümchen, mnd. kr· meke, kr· mke, N.: nhd. Krümel, Krume, Brotbröckchen, Krümchen, Brotkrume

krümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krume, germ. *grumel-, germ.?, Sb.: nhd. Krume, Griebe; *krauma-, *kraumaz, *krūma-, *krūmaz, st. M. (a): nhd. Krume; *krumō-, *krumōn, sw. F. (n): nhd. Krume

Krume, ae. bréa-d, st. N. (a): nhd. Bissen, Stück, Krume, Brot; cru-m-a, sw. M. (n): nhd. Krume, Krümel, Stückchen

Krume, ahd. brōsama* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Brosame, Krume, Krümel, Brocken

Krume, mhd. broseme, brosem, brosme, st. F., sw. F.: nhd. Brosame, Krume, Krümel

Krume, mhd. krume, krūme, krumme, st. F.: nhd. Krume

Krume, mnd. krōme, krome, krūme, F.: nhd. Krume, Brotkrume, Brosam, weiches Inneres des Brotes, Ackerkrume, Ackerland?; kr· meke, kr· mke, N.: nhd. Krümel, Krume, Brotbröckchen, Krümchen, Brotkrume

Krume, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand; stückeken, stuckeken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückel***, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen; stückelīn, stuckelīn, stücklen, N.: nhd. Stücklein, kleines Stück, Stückchen, Teilchen, kleiner Teil, Körnchen, Krume, kleines Teilstück; stückelken, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke; stückschen, N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Teilchen, kleiner Teil, Krume, Körnchen, kleines Teilstück, kurze Wegstrecke

krume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krümel, ae. cru-m-a, sw. M. (n): nhd. Krume, Krümel, Stückchen

Krümel, ahd. brōsama* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Brosame, Krume, Krümel, Brocken; stukkilīn* 2, stuckilīn*, st. N. (a): nhd. Stücklein, Stückchen, Krümel

Krümel, mhd. broseme, brosem, brosme, st. F., sw. F.: nhd. Brosame, Krume, Krümel

Krümel, mhd. grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts

Krümel, mnd. kr· meke, kr· mke, N.: nhd. Krümel, Krume, Brotbröckchen, Krümchen, Brotkrume

krumel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krümel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krümelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krümelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümeln, ae. cry-m-m-an, sw. V.: nhd. krümeln

krümeln, mhd. krumelen, krümelen, sw. V.: nhd. krümeln, in Krumen zerreißen; krumen, sw. V.: nhd. krümeln, in Krumen zerreiben

krumeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krumen -- in Krumen zerbrechen, mnd. kr· men, kromen, sw. V.: nhd. zerkrümeln, in Krumen zerbrechen, hinzubringen

Krumen -- in Krumen zerreiben, mhd. krumen, sw. V.: nhd. krümeln, in Krumen zerreiben

Krumen -- in Krumen zerreißen, mhd. krumelen, krümelen, sw. V.: nhd. krümeln, in Krumen zerreißen

Krumen -- Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen, mnd. vörkr· men*, vorkr· men, sw. V.: nhd. »verkrümen«, Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen

krumen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krumepfennig, mnd. krōmepenninc, krūmepenninc, M.: nhd. »Krumepfennig«, eine Abgabe in Brot?

krümlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krümler, mhd. krümelære***, st. M.: nhd. »Krümler«

krumm -- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

krumm -- krumm machen, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

krumm -- krumm oder krampfhaft zusammenziehen, mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

krumm -- krumm werden, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

krumm -- nicht krumm, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig

krumm oder platt schagen (Nägel an der durchgetriebenen Spitze), mnd. weddernēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widernieten«, nieten, krumm oder platt schagen (Nägel an der durchgetriebenen Spitze)

krumm sein (V.), germ. *gub-, *gup-, V.: nhd. krumm sein (V.); *hak-, V.: nhd. krumm sein (V.); *ham- (2), V.: nhd. krumm sein (V.); *heh-, V.: nhd. krumm sein (V.); *hek-, V.: nhd. krumm sein (V.); *hem-, V.: nhd. krumm sein (V.); *henh-, *henk-, sw. V.: nhd. krumm sein (V.); *henkan, st. V.: nhd. krumm sein (V.), hinken; *lahw-, *lehw-, V.: nhd. krumm sein (V.); *wanh-, germ.?, sw. V.: nhd. schief gehen, krumm sein (V.)

krumm sein (V.), mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

krumm, idg. *klā-, *klō-, V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk; ? *lai̯u̯o-, Adj.: nhd. krumm?, linke, links; *skambo-, *kambo-, Adj.: nhd. krumm; *skel- (4), *kel- (10), V., Adj., Sb.: nhd. biegen, anlehnen, krumm, Biegung, Gelenk; *skelno-, Adj.: nhd. krumm; *u̯onko-, Adj.: nhd. krumm

krumm, germ. *beuga-, *beugaz, germ.?, Adj.: nhd. gebogen, gebeugt, krumm; *gaupa-, *gaupaz, Adj.: nhd. krumm, auseinandergebogen; *krampa-, *krampaz, Adj.: nhd. krumm, gebogen, gekrümmt; *krumpa-, *krumpaz, *krumba-, *krumbaz, Adj.: nhd. gekrümmt, krumm; *wanha-, *wanhaz, *wanka-, *wankaz, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verkehrt, falsch; *wraiha-, *wraihaz, *wrīga-, *wrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. verdreht, krumm, schräg; *wraikwa-, *wraikwaz, Adj.: nhd. verdreht, krumm, schräg

krumm, got. wrai-q-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. krumm, schräg

krumm, an. fat-t-r, Adj.: nhd. biegsam, krumm, krummgebogen; gneyp-r, Adj.: nhd. gebeugt, krumm; krumm-r, Adj., BN: nhd. krumm; rā-r, Adj.: nhd. krumm; svī-virð-lig-r, Adj.: nhd. beschämend, krumm, verkehrt

krumm, ae. cru-m-b, cru-m-p, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebeugt; ? lort, Adj.: nhd. krumm?; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig

krumm, afries. kru-m-b* 4, Adj.: nhd. krumm; wrâ-k 1, Adj.: nhd. krumm

-- krumm wie ein Haken: afries. krâw-il-kru-m-b 3, krâw-el-kru-m-b, Adj.: nhd. hakenkrumm, krumm wie ein Haken

krumm, as. kru-m-b* 2, Adj.: nhd. krumm, gebeugt, hakenförmig

krumm, ahd. 1zuokrumb* 1, Adj.: nhd. krumm, einwärts gekrümmt; gikrumbi* 2, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen; krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht; *krumbi?, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt; krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg; sītakrumb* 1, Adj.: nhd. krumm, gewunden; wintskaffan* 1, wintscaffan*, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. verdreht, krumm

krumm, mhd. bogenrucke, bogrucke, bogenruck, Adj.: nhd. höckerig, krumm, gebeugt; bogerucke, bogrucke, Adj.: nhd. gekrümmt, krumm, gebeugt; dræjet, dræt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedreht, krumm, verformt

-- krumm werden: mhd. erkrumben, sw. V.: nhd. krumm werden, lahm werden, krümmen, lähmen, gelähmt werden

krumm, mhd. krimpf (1), krimp, Adj.: nhd. krumm, eingeschrumpft; krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig; krümpel, Adj.: nhd. krumm, gewellt; krümpeleht, Adj.: nhd. krumm

krumm, mhd. krumbe (2), Adv.: nhd. »krumm«; krümbe*** (2), Adv.: nhd. »krumm«; krumbes, krums, Adv.: nhd. »krumm«, schief

krumm, mhd. schel (2), schelwe, Adj.: nhd. scheel, schielend, quer, schief, krumm; schelch (1), schelh, schelb, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend, krumm, gewunden

krumm, mhd. unsleht, Adj.: nhd. »unschlecht«, unaufrichtig, auf falscher Fährte befindlich, krumm, uneben

-- ganz krumm werden: mhd. verkrumben, verkrummen, ferkrumben*, sw. V.: nhd. ganz krumm werden, erlahmen, gelähmt werden

krumm, mnd. ? wramphaftich*, wrampachtich?, mnd.?, Adj.: nhd. gewunden, krumm?, höckericht, knorrig?; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

krumm, mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden

Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend; krumme, Adj.: nhd. krumm; krümmich***, Adj.: nhd. krumm, geneigt

-- krumm biegen: mnd. kroppen, sw. V.: nhd. biegen, krumm biegen

-- krumm gelähmt wie eine Hakengabel: mnd. krouwelkrum, krawelkrum, krauwelkrum, krüwelkrum, Adj.: nhd. krumm gelähmt wie eine Hakengabel

-- krumm gewachsen: mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend

-- krumm geworden: mnd. krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht

-- krumm machen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

-- krumm werden: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

krumm, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

-- nicht krumm oder gebogen: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

krumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krumm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krummbehörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krummbeil, mnd. dēssel, dessel, deyssel, desel, decel, desle, deissel, F.: nhd. Dechsel, Queraxt, Krummbeil, Krummhaue

Krummbein, mhd. krumbebein* (1), krumbein, st. N.: nhd. »Krummbein«, Keule, Schenkelstück, Schenkelstück des Schweines

Krummbein, mnd. schēfhacke, M.: nhd. »Schiefhacken«, Krummbein

krummbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummbeinicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummbeinig, an. kā-bein-n, Adj., BN: nhd. krummbeinig, unstet gehend

krummbeinig, mhd. krumbebein* (2), krumbbein, krumbein, Adj.: nhd. krummbeinig

krummbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummdrallig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krumme -- der krumme Nacken eines Tieres, an. hna-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nacken, der krumme Nacken eines Tieres

krumme -- krumme bzw. gebeugte Stellung, mnd. krumhēt, krumheit, F.: nhd. krumme bzw. gebeugte Stellung, unrechte Haltung

Krümme, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung; krump (2), st. M.: nhd. Krümme, Krümmung, Verkrümmung, Umweg

krumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krumme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummelstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummem -- mit krummem Halse seiend, mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

krummem -- mit krummem Halse, mnd. krumhalse, Adv.: nhd. mit krummem Halse, mit schiefem Nacken

krummem -- mit krummem Rücken seiend, mnd. b· gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

krummen -- mit einer krummen Nase, ahd. krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend

-- sich krümmen: ahd. bukkilōn* 2, buckilōn*, sw. V. (2): nhd. »bücken«, »buckeln«, sich krümmen; widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

krummen -- mit krummen Beinen tanzen, mnd. schēfhacken, sw. V.: nhd. mit krummen Beinen tanzen

krummen -- mit krummen Händen, an. krepp-hend-r, Adj.: nhd. mit krummen Händen

-- sich krümmen: an. hr kk-v-a (1), st. V. (3a?): nhd. sich krümmen, zurückweichen

krummen -- mit krummen Rücken seiend, mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

-- sich krümmen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

krümmen -- sich krümmen, mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen; nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

krümmen, idg. *bhedh- (2), V.: nhd. krümmen, beugen, drücken, plagen; *dhengh- (1), V.: nhd. drücken, krümmen, bedecken; *gerb-, V.: nhd. sich kräuseln, runzeln, krümmen; *gēu-, *gəu-, *gū-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *geud-, *gud-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *greub-, V.: nhd. krümmen, biegen, kriechen; *greup-, V.: nhd. krümmen; *ghegh-, V.: nhd. krümmen, biegen; *keubh-, V.: nhd. biegen, krümmen; *keuk-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *lerd-, V.: nhd. krümmen; *skamb-, *kamb-, V.: nhd. krümmen, biegen; *skemb-, *kemb-, V.: nhd. krümmen, biegen; *skerbh-, *kerbh-, *skerb-, *kerb-, *skrebh-, *krebh-, *skreb-, *kreb-, V.: nhd. drehen, krümmen, schrumpfen

krümmen, idg. *u̯ăt- (2), V.: nhd. krümmen, biegen

-- sich krümmen: idg. *ĝhu̯el-, V.: nhd. sich krümmen, abbiegen

krümmen, idg. *skremb-, *kremb-, V.: nhd. drehen, krümmen, schrumpfen

krümmen, germ. *habjōn, germ.?, sw. V.: nhd. krümmen; *hram-, V.: nhd. krümmen, schüren; *kru-, V.: nhd. krümmen; *krub-, V.: nhd. krümmen; *krus-, V.: nhd. krümmen; *kup-, V.: nhd. biegen, krümmen, wölben; *lenh-, germ.?, V.: nhd. biegen, krümmen; *wraistjan, sw. V.: nhd. drehen, krümmen; *wrempan, germ.?, sw. V.: nhd. drehen, krümmen

-- sich krümmen: germ. *hamp-, V.: nhd. sich krümmen; *hap-, V.: nhd. sich krümmen; *hrem-, *hremm-, germ.?, V.: nhd. sich krümmen, rümpfen; *hruh-, sw. V.: nhd. sich krümmen; *kreng-, *krenk-, V.: nhd. sich krümmen; *kreukan, *krūkan, germ.?, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *kreupan, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *slenkan, st. V.: nhd. kriechen, schleichen, sich krümmen

krümmen, got. *snaír-p-an?, st. V. (3): nhd. zusammenziehen, sich biegen, krümmen

krümmen, an. kre-p-p-a, sw. V. (1): nhd. klemmen, zusammendrücken, krümmen

krümmen, ae. bœ̄-sm-an, sw. V.: nhd. beugen, krümmen; cny-c-l-an, sw. V.: nhd. beugen, krümmen; cry-p-p-an, sw. V.: nhd. biegen, krümmen, beugen, schließen

krümmen, afries. bi-lūk-a 13, bi-lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, zumachen, einschließen, krümmen, verkümmern

-- sich aufwärts krümmen: afries. up-krâw-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich aufwärts krümmen

krümmen, anfrk. an-kru-m-b-en* 1, an-cru-m-b-en*, sw. V. (1): nhd. krümmen; *kru-m-b-en?, sw. V. (1): nhd. krümmen

krümmen, ahd. anabougen* 1, sw. V. (1a): nhd. biegen, krümmen, wölben; anagifaldan* 3, anagifaltan*, red. V.: nhd. einwickeln, krümmen, verwickeln, verstricken; biogan* 20, st. V. (2a): nhd. biegen, schwingen, beugen, krümmen; buosumen* 2, sw. V. (1a): nhd. krümmen; faldan* 10, faltan*, red. V.: nhd. falten, wickeln, zusammenlegen, ablaufen, abwickeln, ablaufen, krümmen; falzen* 2?, falzan*?, sw. V. (1a)?, red. V.?: nhd. »falzen«, stützen, krümmen, schlagen; felzen* 2, falzen*, sw. V. (1a): nhd. krümmen; gibiogan* 3, st. V. (2a): nhd. biegen, beugen, krümmen, umbiegen; gibuosumōn* 1, sw. V. (2): nhd. biegen, krümmen; gihurzen* 1, sw. V. (1a): nhd. biegen, krümmen, niederdrücken?; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; nidarneigen* 4, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, krümmen, niederbeugen; ūzgihangēn* 1, sw. V. (3): nhd. krümmen; widarkrampfen* 1, widarkrempfen*, sw. V. (1a): nhd. zurückbiegen, krümmen

krümmen, ahd. gikrumben* 5, sw. V. (1a): nhd. »krümmen«, biegen, drehen, entstellen, verdrehen

krümmen, mhd. anereichen, anreichen, ane reichen, sw. V.: nhd. »anreichen«, krümmen, belangen; biegen (1), piegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, krümmen, verbiegen, lenken; erbiegen, st. V.: nhd. beugen, krümmen; erkrumben, sw. V.: nhd. krumm werden, lahm werden, krümmen, lähmen, gelähmt werden

krümmen, mhd. ūfbiegen, ūf biegen, st. V.: nhd. »aufbiegen«, hochbiegen, krümmen, aufsteigen; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; valzen, falzen*, red. V.: nhd. biegen, krümmen

-- ganz krümmen: mhd. verkrümben, verkrümmen, ferkrümben*, sw. V.: nhd. »verkrümmen«, ganz krümmen, ganz lähmen

krümmen, mhd. krempfen, sw. V.: nhd. krümmen, Gesicht verziehen; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

-- Klauen zum Fange krümmen: mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

-- sich krümmen: mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

Krümmen, mhd. krimmen (2), st. N.: nhd. »Krümmen«

krümmen, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

krümmen, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

-- sich krümmen: mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

krümmen, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten; schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

-- sich krümmen: mhd. snerfen, st. V.: nhd. sich biegen, sich krümmen, einschrumpfen

krümmen, mnd. ? wedderb· gen*, wedderbogen, wederbogen, V.: nhd. widerspiegeln?, krümmen?, biegen?, rückwärts krümmen?, zurückbeugen?; wingeren, mnd.?, sw. V.: nhd. krümmen, kriechen

-- rückwärts krümmen: mnd. ? wedderb· gen*, wedderbogen, wederbogen, V.: nhd. widerspiegeln?, krümmen?, biegen?, rückwärts krümmen?, zurückbeugen?

-- sich in die Höhe krümmen: mnd. upkrempen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufkrempen, sich in die Höhe krümmen

-- sich krümmen: mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

krümmen, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

krümmen, mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

krummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümmend, mhd. krimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. krümmend

krummer -- in krummer verkehrter Weise, ahd. krumbilingūn* 1, Adv.: nhd. krumm, verkehrt, in krummer verkehrter Weise, auf falschem Weg

krummer -- krummer Nacken eines Tieres, an. hna-k-k-r, st. M. (a): nhd. Nacken, krummer Nacken eines Tieres

krummer -- krummer schiefer Mund, mhd. krumpmūl, st. N.: nhd. »Krummmaul«, krummer schiefer Mund

krummer -- krummer Weg, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

Krümmer, mnd. krümmære*, krümmer, M.: nhd. Krümmer, Beuger, Rechtsbeuger

krummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krümmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krümmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krummes -- etwas Krummes, an. rọ-ng, st. F. (ō): nhd. Spante, etwas Krummes

krummes Messer (N.) zum Beschneiden der Bäume, mnd. hēpe, hepe, heppe, heipe, F.: nhd. Hippe, krummes Messer (N.) zum Beschneiden der Bäume

krummes Messer (N.) zum Schneiden, mnd. snithēpe, snitheipe, F.: nhd. krummes Messer (N.) zum Schneiden, Winzermesser (N.)

krummes Messer (N.), mnd. kōrde (2), kurde, karde, F., M.: nhd. langes Messer (N.), krummes Messer (N.), gebogener Dolch, Säbel, gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Krummfuß, ahd. skieffuoz* 1, scieffuoz*, skēffuoz*, st. M. (i): nhd. einer der schief auf den Füßen geht, Krummfuß

krummfüßig, ae. fōt-scā-f, Adj.: nhd. krummfüßig; scā-f-fōt, Adj.: nhd. mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, krummfüßig

krummfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummfüszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgängig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgebogen, an. fat-t-r, Adj.: nhd. biegsam, krumm, krummgebogen; ho-k-in-n, Adj.: nhd. krummgebogen

krummgebückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummgehörnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgeklauet, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgeschlossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgeschnäbelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgewachsenes -- krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, mnd. krumlinc, N.: nhd. krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, Radholz

krummgeworfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummgewunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummhälserarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krummhalsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummhalsig, mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

krummhändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krummhaue, mnd. dēssel, dessel, deyssel, desel, decel, desle, deissel, F.: nhd. Dechsel, Queraxt, Krummbeil, Krummhaue

krummhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krummhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krummheit, ahd. krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung

Krummheit, mhd. krumpheit, st. F.: nhd. Krummheit

krummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krummholz -- gebogenes Krummholz, mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

Krummholz, an. knē, st. N. (wa): nhd. Knie, Glied, Krummholz

Krummholz, ahd. krukka* 6?, krucka*, sw. F. (n): nhd. Krummholz, Krummstab, Krücke, Hirtenstab, Feuerhaken, Marterinstrument

Krummholz, mhd. krumbelinc, st. M.: nhd. »Krümmling«, Krummholz

Krummholz, mnd. brüggeholt, brüchholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz; brüggenholt, N.: nhd. Holz zu einer Brücke, Bohle, Brückenholz, Brückenbalken, Brückenbohle, Bauholz zu Fensterbrücken, Holzrahmen, Krummholz

Krummholz, mnd. krumholt, N.: nhd. Krummholz, gebogenes Holzstück zum Aufhängen des Viehes

krummholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummholzkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krummholzöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krummhorn, mnd. krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

krummhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krümmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummisch, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krummkuchen, mnd. krumkōke, krumbkōke, M.: nhd. »Krummkuchen«, halbmondförmiges Gebäck, Hörnchen

krummkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

krümmlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krümmling, mhd. krumbelinc, st. M.: nhd. »Krümmling«, Krummholz

krümmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krümmlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

krummlinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krummmaul, mhd. krumpmūl, st. N.: nhd. »Krummmaul«, krummer schiefer Mund

krummnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummnasig, ahd. krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend

krummnasig, ahd. nasakrumb* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »krummnasig«, mit einer Adlernase

krummnäsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummort, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummrückicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummrückig, mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

krummrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krumms, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

krumms, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krummsäbel, mhd. falschōn, fatschōn, st. M.: nhd. Krummsäbel, gekrümmter Säbel

krummschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummschenkelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummschlieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

krummschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummschnabelig, ae. géap-nėb-b, géap-nėb, Adj.: nhd. krummschnabelig

Krummschwert, ahd. segansa 37, segensa, st. F. (ō): nhd. Sense, Sichel, Krummschwert, Sternbild Orion

Krummschwert, mnd. sābeleswērt*, sēbelswērt, N.: nhd. »Säbelschwert«, Krummschwert

krummsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummsprung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krummstab, an. bag-al-l, st. M. (a?): nhd. Krummstab; krœk-il-l, st. M. (a): nhd. Krummstab

Krummstab, ae. hæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Krummstab

Krummstab, ahd. biskofesstab* 2, biscofesstab*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Bischofsstab, Krummstab; ferla* 2, ferala*, sw. F. (n): nhd. Stab, Rute, Strafrute, Geißel, Bischofsstab, Krummstab; krukka* 6?, krucka*, sw. F. (n): nhd. Krummholz, Krummstab, Krücke, Hirtenstab, Feuerhaken, Marterinstrument

Krummstab, mhd. krücke, krucke, kruche, sw. F., st. F.: nhd. Krücke, Krückstock, Krummstab, Bischofsstab, Kreuz, Ofenkrücke; krumpstap, st. M.: nhd. Krummstab

Krummstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

Krummstab, mnd. bastūn, M.: nhd. Stab, Krummstab

-- Krummstab eines Bischofs: mnd. bischopesstaf, bischoppesstaf, M.: nhd. »Bischofsstab«, Krummstab eines Bischofs, Hirtenstab eines Bischofs

krummstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummstäbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krummstablehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummstabslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummstabslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummstaebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummstampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krummsterz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

krummstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krummt, nhd.: nhd. ; L.: DW

krummundig, ahd. kērmundi* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels; kērmundīg* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels

Krümmung (Bedeutung jünger), mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Krümmung, idg. *lordsk̂o-, Sb.: nhd. Krümmung, Verkrümmung

Krümmung, germ. *angra- (2), *angraz, st. M. (a): nhd. Bucht, Krümmung, Grasland, Acker, Anger; *buhti-, *buhtiz, st. F. (i): nhd. Bucht, Krümmung; *buhtō?, Sb.: nhd. Bucht, Krümmung; *hōpa-, *hōpam, st. N. (a): nhd. Krümmung, Bug (M.) (1); ? *kat-?, germ.?, Sb.: nhd. Krümmung?, Katze?; *krumpingō, *krumpengō, *krumbingō, *krumbengō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Krümmung; *waþwō-, *waþwōn, *waþwa-, *waþwan, sw. M. (n): nhd. Krümmung, Muskel, Wade

Krümmung, an. bōt (2), st. F. (i): nhd. Bucht, Krümmung, kleiner Meerbusen; bug-r, st. M. (i): nhd. Biegung, Krümmung, Haken, Ring; lykk-ja, sw. F. (n): nhd. Schleife, Biegung, Krümmung, Fuge (F.) (1), Schlinge; vā (2), st. F. (ō): nhd. Ecke, Winkel, Krümmung

Krümmung, ae. *crō-c, Sb.: nhd. Krümmung; cry-m-b-ing, st. F. (ō): nhd. Krümmung, Biegung, Neigung; wō-h (1), st. N. (a): nhd. Krümmung, Irrtum, Verkehrtheit, Unrecht, Böses

Krümmung, as. kru-m-b-i 1, st. F. (ī): nhd. Krümmung

Krümmung, ahd. biogo* 18, sw. M. (n): nhd. Bogen, Biegung, Wölbung, Krümmung, Einbuchtung, Bucht; 2zibrohhida* 1, zibrochida*, st. F. (ō): nhd. »Zerbrechung«, Krümmung; gibugida* 1, st. F. (ō): nhd. Beugung, Biegung, Windung, Krümmung; gifaldida* 2, st. F. (ō): nhd. »Faltung«, Biegung, Abbiegung, Krümmung; giwuntanī* 1, st. F. (ī): nhd. Windung, Krümmung; giwuntannussida* 3, st. F. (ō): nhd. Krümmung, Windung, Gewinde; giwuntnussī* 1, st. F. (ī): nhd. Windung, Krümmung; kēr* 11, st. M. (i?): nhd. Umkehr, Wendung, Krümmung, Windung, Biegung, Beugung, Wegscheide, Winkelzug; kēra 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kehre«, Krümmung, Biegung, Wendung, Winkelzug; kērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Kehrung«, Krümmung, Windung, Biegung; krampf* (2) 9?, kramph*, st. M. (a?, i?): nhd. Krampf, Haken (M.), Krümmung, Gesims, Gicht, Katarrh?; krumbī* 6, st. F. (ī): nhd. Krummheit, Verkehrtheit, Krümmung, Wendung, Windung, Drehung, Verwirrung, Abirrung; wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel; wanka* 1, wanca*, st. F. (ō): nhd. Wanken, Zweifel, Zögern, Zaudern, Krümmung; wintunga* 1, st. F. (ō): nhd. Windung, Krümmung, Krampf?

Krümmung, ahd. kurba (1) 8, sw. F. (n): nhd. »Krümmung«, Winde, Kurbel, Haspel

Krümmung, mhd. biec (2) 2, st. M., st. N.: nhd. Biegung, Krümmung; biege, st. F.: nhd. »Biege«, Neigung, Beugung, Krümmung; biuge, st. F.: nhd. »Beuge«, Krümmung, Biegung; biugunge, st. F.: nhd. Krümmung, Beugung; buc (2), st. M.: nhd. Krümmung, Hügel

-- Krümmung der Wasseroberfläche: mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

-- Wiese mit Biegung oder Krümmung: mhd. biecmate 3, st. F.: nhd. Wiese mit Biegung oder Krümmung

Krümmung, mhd. krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung; krümbunge, krümmunge, krummunge, st. F.: nhd. Krümmung, Verkrümmung; krump (2), st. M.: nhd. Krümme, Krümmung, Verkrümmung, Umweg

Krümmung, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes

Krümmung, mhd. schelwe (1), st. F.: nhd. Krümmung; smiuge, st. F., sw. F.: nhd. Biegung, Krümmung, Ärmlichkeit, Spärlichkeit, Mühe

Krümmung, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier; b· ge (2), F.: nhd. Biege, Biegung, Krümmung, Bug, Gelenk; bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Krümmung, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück; krümmede, F.: nhd. Krümmung, Biegung

-- bogenförmige Krümmung: mnd. krenge*, F.: nhd. bogenförmige Krümmung

krümmung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Krümmungen -- Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Krümmungen -- reich an Krümmungen, ahd. bugihaft* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt, reich an Krümmungen, krümmungsreich

krümmungsreich, ahd. bugihaft* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt, reich an Krümmungen, krümmungsreich

krummzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krummzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krummziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krummzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krump, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krümpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krumpelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krümpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krümpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krümper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krumperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
krümperpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krümpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumpficht, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumpisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
krümpling, nhd.: nhd. ; L.: DW
krumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

k-Rune, germ. *kauna-, *kaunam, st. N. (a): nhd. Geschwulst, Geschwür, Krankheit, Fackel, k-Rune

k-Rune, got. kusm-a* 1, kozma, chozma, sw. M. (n)?: nhd. Kehle?, k-Rune, Geschwür?

k-Rune, an. kau-n, st. N. (a): nhd. Beule, Geschwulst, k-Rune, Name für die Rune »k«

krünitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krünkel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krunken, nhd.: nhd. ; L.: DW
krunksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krupfe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüpfe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
krupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krüpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krupfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüpfzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kruphuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kruppe, ahd. *kruppja?, lang., st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kruppe

Kruppe, mhd. goffe, guffe, sw. F., st. F.: nhd. Hinterbacke, Hinterhand, Hinterteil, Kruppe

kruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krüppel -- Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt, mnd. ? schēmelære*, schēmeler, M.: nhd. »Schemeler«, Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt?

Krüppel -- Stelzschemel der Krüppel, mnd. stelte, F.: nhd. Stelze, Stelzschemel der Krüppel, Stelzfuß, Krücke, Gehstelze

Krüppel -- zum Krüppel schlagen, mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen; lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

Krüppel (PN), an. bag-a (1), BN: »Schiefer« (PN), Krüppel (PN)

Krüppel, germ. *krupila-, *krupilaz, st. M. (a): nhd. Krüppel

Krüppel, an. kreg-ð, st. F. (ō): nhd. Krüppel; kry-p-p-il-l, st. M. (a): nhd. Krüppel; kry-p-p-ling-r, st. M. (a): nhd. Krüppel; kyrp-ing-r, st. M. (a): nhd. Krüppel; mann-œl-i, N.: nhd. Krüppel, Stümper

Krüppel, ae. créo-p-el (1), st. M. (a): nhd. Krüppel; créo-p-ere, st. M. (ja): nhd. »Kriecher«, Krüppel; cry-p-el (1), st. M. (a): nhd. Krüppel, enger Gang (M.) (2), unterirdischer Bau, Abzugsröhre; eor-þ-cry-p-el, st. M. (a): nhd. Krüppel

Krüppel, afries. kre-p-p-el 1, st. M. (a): nhd. Krüppel

Krüppel, mhd. kruchel, st. M.: nhd. Krüppel; krüpel, krüppel, krupel, kruppel, st. M.: nhd. Krüppel, Lahmer

Krüppel, mhd. schemelære, schamelære, schemeler, schameler, st. M.: nhd. Krüppel; stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock

Krüppel, mnd. krēpel, kreppel, M.: nhd. Krüppel; kr· pel (1), kröppel, kropel, kropele, M.: nhd. Krüppel, verkrüppelter gehbehinderter Mensch

krüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kruppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüppelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Krüppelbusch, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

krüppelbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüppelei, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppelelend, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüppelfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krüppelgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krüppelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krüppelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krüppelig, mnd. ? drüppellīk* (1), drüppelk, mnd.?, Adj.: nhd. in kleinen Haufen stehend, krüppelig?

krüppelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

krüppeliger -- krüppeliger körperlich unfähiger Mann, mnd. kr· pelman, M.: nhd. krüppeliger körperlich unfähiger Mann

Krüppelkind, mhd. kropelkint, st. N.: nhd. »Krüppelkind«, verkrüppeltes Kind

krüppelkrumm, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppelleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüppelmatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
krüppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüppelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüppelthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppkraus, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krüps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krus, nhd.: nhd. ; L.: DW
krusat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
krüsch, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
grüsch, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krüsel, mnd. ? hangelüchte, F.: nhd. Hängeleuchte, Krüsel?

krusel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
krüseli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
krüseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kruske, nhd.: nhd. ; L.: DW
krusp, nhd.: nhd. ; L.: DW
kruspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
krüspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kruspelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kruspelbeinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kruspelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kruspelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kruspeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
krust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
krustbelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Krüstchen, mhd. krüstel, st. N.: nhd. Krüstchen; krustelīn, st. N.: nhd. Krüstlein, Krüstchen

krüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kruste -- die Kruste auf einem Geschwür, mnd. sēreken, mnd.?, N.: nhd. die Kruste auf einem Geschwür

Kruste, idg. *kreus-, *krus-, Sb., V.: nhd. Eis, Kruste, Scholle (F.) (1), frieren, schaudern; *sker- (1), *ker- (8), V., Sb., Adj.: nhd. schrumpfen, runzeln, Schorf, Kruste, vertrocknet, mager

Kruste, germ. *rendō, st. F. (ō): nhd. Rinde, Kruste; *rendō-, *rendōn, sw. F. (n): nhd. Rinde, Kruste

-- mit einer Kruste überziehen: germ. *swelhjan, germ.?, sw. V.: nhd. anschwellen, mit einer Kruste überziehen

-- mit Kruste bedeckt: germ. ? *gahruba-, *gahrubaz, germ.?, Adj.: nhd. mit Kruste bedeckt?, mit Schorf bedeckt?

Kruste, got. *rau-s-a, *hrausa?, st. F. (ō): nhd. Kruste

Kruste, an. skurf-a, sw. F. (n): nhd. Schorf, Kruste

Kruste, ae. rin-d, st. F. (ō): nhd. Rinde, Borke, Kruste; rin-d-e, sw. F. (n): nhd. Rinde, Borke, Kruste

-- Kuchen mit harter Kruste: ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste

Kruste, as. hru-ft* 1, st. F. (i): nhd. Kruste, Schmutz

Kruste, ahd. gikrusti* 1, st. N. (ja): nhd. Kruste, Rinde; krusche*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Kruste; krusta* (1) 4, sw. F. (n): nhd. Kruste, Rinde, Brotrinde, Törtchen; krusti* 1, st. N. (ja): nhd. Kruste, Rinde; roso* 2, sw. M. (n): nhd. Kruste, Rinde, Eiskruste, Eisscholle; stukka* 3, stucka*, F.?: nhd. Brocken, Stückchen, Kruste, Brotkruste

Kruste, mhd. krampf, st. M.: nhd. Krampf, Kruste; kruste (1), sw. F.: nhd. Kruste, Rinde

Kruste, mnd. bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen; borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen

Kruste, mnd. korste, korst, kost?, F., M.: nhd. Kruste, Brotkruste, Brotrinde

Kruste, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste; rōve, rāve, M.: nhd. Kruste, Schorf, getrocknetes Wundsekret

kruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krustel, mhd. krostel, krustel, st. F., M.: nhd. »Krustel«, Knorpel

krustel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krüstel, nhd.: nhd. ; L.: DW

krusten, mhd. krusten, sw. V.: nhd. »krusten«

krusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

krustenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Krustentier, ahd. skalatrago* 1, scalatrago*, sw. M. (n): nhd. »Schalenträger«, Krustentier, Auster

Krustentier, mhd. schaletragære* 1, schaletrager, st. M.: nhd. »Schalenträger«, Krustentier

Krustentierschale, mnd. scherve, F.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel; scherven (2), N.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel

krusticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

krustieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Krüstlein, mhd. krustelīn, st. N.: nhd. Krüstlein, Krüstchen

krüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krut, nhd.: nhd. ; L.: DW

krutsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

krutten, nhd.: nhd. ; L.: DW

krütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

krutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kruzifix, mhd. crūzifix, st. N.: nhd. Kruzifix

Kruzifix, mhd. goteskriuze*, goteskriuz, st. N.: nhd. Kruzifix; kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten

Kruzifix, mhd. marterbilede, marterbilde, st. N.: nhd. »Marterbild«, Kruzifix; martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

Kruzifix, mnd. crūcifix, crūcifixt, crūcefix, M., N.: nhd. Kruzifix, Kreuzigungsgruppe

Kruzifix, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

kruzifix, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kruzifix, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kr˙ zsterne*, mnd. kr˙ zsterne*, M.:Vw.: s. kr˙ zestern

kry, nhd.: nhd. ; L.: DW

kryd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Krypta, an. krọ-pt-r (2), st. M. (a): nhd. Krypta; skript (2), F.: nhd. Krypta

Krypta, ahd. gruft 12, st. F. (i)?, sw. F. (n)?: nhd. Gruft, Höhle, Schlupfwinkel, Krypta; kruft* 10, st. F. (i): nhd. Gruft, unterirdisches Gewölbe, Höhle, Grotte, Krypta

Krypta, mnd. klucht (2), F.: nhd. Krypta; kluft (2), kloft, F.: nhd. Gewölbe unter dem Chor, Grabgewölbe, unterirdische Grabkapelle, Krypta; krucht, F.: nhd. Krypta, Chorgewölbe; kruft, F.: nhd. Krypta, Chorgewölbe

krypte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kryptorchismus -- mit Kryptorchismus behaftet, ahd. hōdalōs* 3, Adj.: nhd. »hodenlos«, »verschnitten«, mit Kryptorchismus behaftet

krystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallblüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kryställchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystalldruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krystallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallenhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallenklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallenrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

krystallinisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallisieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallklar, nhd.: nhd. ; L.: DW

krystallklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystaeuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystainse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallseherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallspring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

krystallwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

krystallwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

krystallzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kubbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kubbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kubebe, mnd. kobēbe, kabebe, kubēbe, M.: nhd. »Kubebe«, indischer Pfeffer, Gewürzfrucht, Arzneifrucht

Kubebenpfeffer, mhd. kūbebe, kübēbe, kubēbe, sw. F.: nhd. javanischer Pfeffer, Kubebenpfeffer, Zibebe, Rosine

Kubebenpulver, mnd. kobēbenpulver*, kubēbenpulver, N.: nhd. »Kubebenpulver«, zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers

Kübel -- kleiner Kübel, mnd. tubbeken, mnd.?, N.: nhd. kleiner Kübel, kleine Bütte

Kübel -- Kübel für die Treber, mnd. ātküven, ātkuven, N.: nhd. Kübel für die Treber, Brauerei

Kübel -- Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird, mnd. swartevat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird; swartvat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird; swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

Kübel aus Holz oder Metall (Zinn), mnd. stande, stanne, F.: nhd. Kübel aus Holz oder Metall (Zinn), oben schmälerer Eimer, Stellfass

Kübel, idg. *bhidh-, Sb.: nhd. Topf, Kübel, Fass

Kübel, germ. *bidō-, *bidōn?, *bida-, *bidan?, F.: nhd. Kübel; *kubila-, *kubilaz, st. M. (a): nhd. Kübel; *saiha-, *saihaz, st. M. (a): nhd. Kübel, Eimer

Kübel, an. byt-t-a, sw. F. (n): nhd. Kübel, Fass, Bütte (F.) (2); byt-t-i, N.: nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Kübel; sār (1), st. M. (a): nhd. Kübel; stamp-r, st. M. (a): nhd. Kübel

Kübel, as. kūvi-līn*? 1, kūƀi-līn*?, as.?, st. N. (1): nhd. Kübel; kūvin* 1, kūƀin*, st. N. (a?): nhd. Kübel

Kübel, ahd. agari 2, st. N. (ja): nhd. Kessel, Kübel, Wassergefäß; ahari, st. N. (ja): nhd. Kübel, Wassergefäß; gellita 26, gellida, sw. F. (n): nhd. Gelte, Eimer, Kübel, Gefäß, Humpen; kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; kubil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Kübel, Eimer; *kubilīn?, st. N. (a): nhd. Kübel, Eimer; kubilo* 2, sw. M. (n): nhd. Kübel, Eimer, Melkkübel

Kübel, mhd. kübel, kubel, st. M.: nhd. Kübel, Scheffel, Getreidemaß

Kübel, mhd. tol (3), st. F., st. N.: nhd. Kübel

Kübel, mnd. kimke, N.?: nhd. hölzernes Maßgefäß, Kübel, Eimer; kōve (2), M.: nhd. »Kufe« (F.) (2), Kübel, Trog, großes Gefäß; k˙ vel, N.: nhd. Kübel, hölzernes Maßgefäß; k˙ ven, kūven, kuven, k˙ ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

-- großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens: mnd. hoppenkūven, hoppenk˙ ven, N.: nhd. großer Kübel zum Einfüllen des Hopfens

Kübel, mnd. ringel (1), M.: nhd. Bütte, Kübel, Zuber

Kübel, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen; stander (1), M.: nhd. Kübel, Stellfass; stuns, stunse, stuntze, Sb.: nhd. Kübel, Zuber; stunsel***, stunzel***, Sb.: nhd. Kübel; tīne, mnd.?, F.: nhd. Bütte (F.) (2), Kübel, Zuber; tubbe, tobbe, mnd.?, sw. M.: nhd. Kübel, Bütte

kübel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kübelchen, mnd. tīneken, mnd.?, N.: nhd. Büttchen, Kübelchen, Zuberchen

kübelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübelförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kübelgestech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübelharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübelkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kübelklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübellauten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kübellein, mhd. kübellein*, kübelīn***, st. N.: nhd. Küblein, Kübellein

kübeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kübelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kübelstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kübelsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kübelturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kübelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küben, nhd.: nhd. ; L.: DW

küber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kubiese, ahd. kubisi 5, st. N. (ja): nhd. Hütte, Behausung, Kubiese, Schuppen (M.)

kubik, nhd.: nhd. ; L.: DW

kubikschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kubisch, mnd. vēregget, vēregged, vieregget, veerecghet, veerecket, veeregt, Adj.: nhd. viereckt, viereckig, rechteckig, kubisch
kübitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kubjas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Küblein, mhd. kübellein*, kübelīn***, st. N.: nhd. Küblein, Kübellein
Kübler, mhd. kübelære 1, st. M.: nhd. Kübler, Böttcher, Küfer
kübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Küchchen, mnd. k˙ keken, N.: nhd. Küchchen, kleiner Kuchen
Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. k˙ ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Küche, germ. *kōkina, germ.?, F.: nhd. Küche
Küche, ae. cyc-en-e, sw. F. (n): nhd. Küche
Küche, ahd. kuhhil* 1, kuchil*, st. N. (a): nhd. Küche; kuhhina* 14, kuchina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Küche, Kochstelle, Speisewirtschaft, Wirtshaus
Küche, mhd. küchel, st. F.: nhd. Küche; küchen, kuchen, küche, kuche, kuchīn, st. F.: nhd. Küche
-- Abgabe für die Küche: mhd. küchelstiure* 3, kuchelstiure, st. F.: nhd. Steuer (F.) für die Küche, Abgabe für die Küche
-- kleine Küche: mhd. kuchellīn*, kuchelīn 1, st. N.: nhd. Küchlein, kleine Küche, Kochstelle
-- nach der Küche aussehend: mhd. küchenvar, küchenfar*, Adj.: nhd. »küchenfarben«, nach der Küche aussehend
Küche, mnd. k˙ ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt); kōkehūs, kākehūs, N.: nhd. Kochhaus, Küche, Küchenhaus; k˙ kene, k˙ ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager
kuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
küche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kücheamt, mnd. k˙ keambacht*, k˙ keampt, k˙ keammecht, N.: nhd. »Kücheamt«, Verwaltung der städtischen Küche
kücheinen, nhd.: nhd. ; L.: DW
küchel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
küchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küchelbacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küchelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küchelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küchelbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küchelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kucheldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kucheleigenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
küchelein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuchelfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuchelguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
küchelhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
küchelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuchellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchellehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Küchelmehl, mhd. küchelmel, st. N.: nhd. Küchelmehl
Kuchelmeister, mhd. kuchelmeister 8 und häufiger?, st. M.: nhd. »Kuchelmeister«, Küchenmeister, Oberkoch, Hofkoch
kuchelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuchelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelmeisteramtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelmeisteramtsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuchelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuchelmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kücheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuchelordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuchelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuchelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelregale, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuchelsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuchelschmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuchelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuchelspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
küchelspitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuchelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuchelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuchelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuchen -- aufgerollter Kuchen, mnd. krüllekōke, krullekoken, krülkōke, krolkōke, M.: nhd. aufgerollter Kuchen
Kuchen -- Aufsatz von Kuchen, mhd. pastelkopf, bastelkopf, st. M.: nhd. Pastetendecke, Aufsatz von Kuchen
Kuchen -- dünner Kuchen, ae. crompeht, st. M.: nhd. dünner Kuchen, Fladen
Kuchen -- eine Art Kuchen mit Fleischfüllung, mnd. krop (2), kropp, kroppe, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete, Gebäck, eine Art Kuchen mit Fleischfüllung
Kuchen -- flacher Kuchen, ae. cra-m-p-eht, Sb.: nhd. flacher Kuchen
Kuchen -- flacher Kuchen, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen
Kuchen -- in der Asche gebackener Kuchen, mnd. aschenkōke, M.: nhd. »Aschenkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen; ascherkōke, M.: nhd. »Ascherkuchen«, in der Asche gebackener Kuchen
Kuchen -- in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen, mnd. īsernkōke, īserkōke, īserenkōke, F.: nhd. in flachem tellerförmigem Eisen gebackener Kuchen
Kuchen -- kleiner harter Kuchen, mnd. knapkōke, knepkōke, M.: nhd. kleiner harter Kuchen, Plätzchen, Fladenkuchen, minderwertige Goldmünze
Kuchen -- kleiner Kuchen, ae. cœ̄c-el, st. M. (a): nhd. kleiner Kuchen, Küchlein (N.) (1); cyc-el, cic-el, st. M. (a): nhd. kleiner Kuchen, Küchlein (N.) (1)
Kuchen -- kleiner Kuchen, mnd. k˙ keken, N.: nhd. Küchchen, kleiner Kuchen; k˙ kelīn, N.: nhd. Küchlein, kleiner Kuchen
Kuchen -- Kuchen backen, mnd. kōken (2), couken, kůken, sw. V.: nhd. Kuchen backen; kōkenbacken*** (1), sw. V.: nhd. Kuchen backen
Kuchen -- Kuchen mit harter Kruste, ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste
Kuchen -- mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen, mnd. vlāde, vlade, flāde*, M.: nhd. Fladen, flaches Brot, dünnes Brot, flacher Kuchen, mit einer Flüssigkeit übergossener Kuchen
Kuchen -- mit Pfeffer gewürzter Kuchen, mnd. brūwekōke, M.: nhd. mit Pfeffer gewürzter Kuchen
Kuchen -- Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette
Kuchen -- zu Weihnachten um Kuchen bitten, mnd. jārkōken, sw. V.: nhd. zu Weihnachten um Kuchen bitten
Kuchen, germ. *kakō- (1), *kakōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kuchen; *kōkō-, *kōkōn, *kōka-, *kōkan, sw. M. (n): nhd. Kuchen
Kuchen, got. *kōk-a?, sw. M. (n): nhd. Kuchen
Kuchen, an. *kak-a, sw. F. (n): nhd. Kuchen
-- kleiner Kuchen: an. kọku-korn, st. N. (a): nhd. kleiner Kuchen
-- runder Kuchen: an. hleif-r, st. M. (a): nhd. Brot, Laib, runder Kuchen
Kuchen, afries. strouw 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Kuchen
Kuchen, ahd. bergita 6, sw. F. (n): nhd. Kuchen, Backwerk; 3zelto 2, sw. M. (n): nhd. Zelten, Kuchen, flacher Kuchen, Brotfladen; breiting* 7, st. M. (a): nhd. Kuchen, Fladen; brezita 6, brezzita*, sw. F. (n): nhd. Brezel, Kuchen; brezitella 6, brezzitella*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Brezel, Kuchen; fohhenza* 13, fochenza, st. F. (n): nhd. Kuchen, Brot, Weißbrot, Fladen, Gebäck; kuohhil* 3, kuochil*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Feingebäck, Fladen, Striezel; kuohhilīn* 9, kuochilīn*, st. N. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen; kuohhilo* 1, kuochilo*, sw. M. (n): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen, Kügelchen aus Mehlteig; kuohho* 9, kuocho*, sw. M. (n): nhd. Kuchen, Gebäck, Brötchen, Feingebäck, Backwerk, Fladen; turtella 2, st. F. (ō?, jō?): nhd. Torte, Kuchen, gewundenes Gebäck
-- flacher Kuchen: ahd. 3zelto 2, sw. M. (n): nhd. Zelten, Kuchen, flacher Kuchen, Brotfladen; flada 2?, sw. F. (?) (n?): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigscheibe; flado* 3?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Fladen, flacher Kuchen, Honigscheibe; flado 43?, sw. M. (n): nhd. »Fladen«, flacher Kuchen, Feigenkuchen, Honigkuchen, Honigscheibe
-- kleiner Kuchen: ahd. kuohhiling* 1, kuochiling*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, kleiner Kuchen, Knödel?
Kuchen, mhd. breitinc, st. M.: nhd. Kuchen, ein flacher Kuchen; breze 2, sw. F.: nhd. Breze, Brezel, Kuchen
-- ein flacher Kuchen: mhd. breitinc, st. M.: nhd. Kuchen, ein flacher Kuchen
-- kleiner in Asche gebackener Kuchen: mhd. ascherkuochelīn, st. N.: nhd. kleiner in Asche gebackener Kuchen
Kuchen, mhd. gastel, st. N.: nhd. Weißbrot, Kuchen, flaches rundes Gebäck, Pastille; kollaz, Sb.: nhd. Kuchen; kuchen (2), st. N.: nhd. Kuchen, Küchlein; kuoche, sw. M.: nhd. Kuchen
-- kleiner Kuchen: mhd. kuchelīn, st. N.: nhd. Küchlein, kleiner Kuchen; küechelīn, küechlīn, st. N.: nhd. Küchlein, kleiner Kuchen
Kuchen, mhd. vochenz, fochenz*, st. F.: nhd. »Fochenz«, Kuchen, Weißbrot; vochenze, fochenze*, sw. F., st. F.: nhd. Kuchen, Weißbrot; wastel, st. N.: nhd. Art »Wastel«, Weißbrot, Kuchen, Brot, Fladen; zelte, sw. M.: nhd. Zelten (M.), Kuchen, Fladen, flaches Backwerk
-- breiter dünner Kuchen: mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen
Kuchen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; ? kōken*** (3), M.: nhd. Kuchen?, Brot?, Gebackenes?; kōkenbrōt, N.: nhd. Kuchen; kr¨ pelkōke, M., F.: nhd. Kuchen, Krapfen, Gebackenes, Festkuchen
Kuchen, mnd. līf (2), Sb.: nhd. »Leib«, Kuchen
-- eine Art Kuchen: mnd. m˙ rbrōt, morbrōt, N.: nhd. mürbes Brot, eine Art Kuchen, Weichbrot, Semmel
-- in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen: mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen
-- Kuchen aus Rührteig: mnd. r¨ rkōken, M.: nhd. »Rührkuchen«, Kuchen aus Rührteig
-- mit Mohnsamen gebackener Kuchen: mnd. mānkōke, mānekōke*, M., F.: nhd. »Mohnkuchen«, mit Mohnsamen gebackener Kuchen
-- mit Öl gebackener Kuchen: mnd. ˙ liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; ˙ liekōken*, ˙ liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen
-- zu Ostern gebackener flacher Kuchen: mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

Kuchen, mnd. tarte, torte, F.: nhd. Torte, Kuchen, flaches rundes Backwerk
-- flacher Kuchen: mnd. trendele, mnd.?, Sb.: nhd. Scheibe, flacher Kuchen, Pfannkuchen

kuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuchen..., mnd. ? k· kel...***, ?: nhd. »Kuchen...«?

Küchenabgabe, mhd. küchenbete, st. F.: nhd. Küchenabgabe; küchendienest, kuchendienst, st. M.: nhd. »Küchendienst«, Küchenabgabe; küchenstiure, st. F.: nhd. »Küchensteuer«, Küchenabgabe

küchenaccidentien, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenarbeit, mnd. kokwerk, kokwark, N.: nhd. Küchenarbeit, Kochen
-- Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet: mnd. k· kenesüster*, k· kensüster, F.: nhd. Laienschwester, Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet

küchenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenarbeiter, mhd. kuchenære, st. M.: nhd. »Kuchner«, Küchenarbeiter, Koch

küchenarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenausgaben -- Rechnungsbuch für Küchenausgaben, mnd. k· kenebōk*, k· kenbōk, N.: nhd. »Küchenbuch«, Rechnungsbuch für Küchenausgaben

Küchenaussehen, mhd. küchenvarwe, küchenfarwe*, st. F.: nhd. Küchenfarbe, Küchenaussehen

kuchenback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuchenbacken, mnd. kōkebackærīe*, kōkebackerīe, koickebackerīe, F.: nhd. Kuchenbäckerei, Kuchenbacken; kōkenbacken (2), N.: nhd. Kuchenbacken
-- zum Kuchenbacken vorbereiten: mnd. kōkenmāken*** (1), sw. V.: nhd. zum Kuchenbacken vorbereiten

Kuchenbackens -- Vorbereitung des Kuchenbackens, mnd. kōkenmāken (2), N.: nhd. Vorbereitung des Kuchenbackens

Kuchenbäcker -- den Kuchenbäcker betreffend, mnd. k· kelærisch***, Adj.: nhd. den Kuchenbäcker betreffend

Kuchenbäcker -- zum Kuchenbäcker gehörig, mnd. kōkenbeckærisch***, Adj.: nhd. zum Kuchenbäcker gehörig, Kuchenbäcker...

Kuchenbäcker, mhd. oblettære*, obletter, st. M.: nhd. »Oblätter«, Kuchenbäcker

Kuchenbäcker, mhd. vladære*, vlader, fladære*, flader*, st. M.: nhd. »Flader«, Fladenbäcker, Kuchenbäcker

Kuchenbäcker, mnd. kōkebackære***, M.: nhd. Kuchenbäcker; k· kelære*, k· kelēre, k· kelēr, k· keler, M.: nhd. Kuchenbäcker; kōkenære*, kōkener, M.: nhd. Kuchenbäcker; kōkenbeckære*, kōkenbeckere, kōkenbecker, kōkenbacker, kůkenbecker, M.: nhd. Kuchenbäcker, Konditor; kr· pelbeckære*, kr· pelbecker, kröppelbecker, M.: nhd. Krapfenbäcker, Kuchenbäcker

Kuchenbäcker, mnd. lōsbeckære*, lōsbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Bäcker für feines Brot, Kuchenbäcker

Kuchenbäcker, mnd. vastbeckære*, vastbecker, M.: nhd. Weißbrotbäcker, Kuchenbäcker

kuchenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuchenbäcker..., mnd. kōkenbeckærisch***, Adj.: nhd. zum Kuchenbäcker gehörig, Kuchenbäcker...

Kuchenbäckerei, mhd. vladehūs, fladehūs*, st. N.: nhd. »Fladenhaus«, Kuchenbäckerei

Kuchenbäckerei, mnd. kōkebackærīe*, kōkebackerīe, koickebackerīe, F.: nhd. Kuchenbäckerei, Kuchenbacken

kuchenbäckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuchenbäckerin, mnd. k· kelærische*, k· kelērsche; kōkenbeckærische*, kōkenbeschersche, F.: nhd. Kuchenbäckerin, Backfrau, Frau des Kuchenbäckers

Kuchenbäckers -- Frau des Kuchenbäckers, mnd. kōkenbeckærische*, kōkenbeschersche, F.: nhd. Kuchenbäckerin, Backfrau, Frau des Kuchenbäckers

kuchenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuchenbaeckerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuchenbaeckeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Küchenbank, mnd. k· kebank, F.: nhd. Küchenbank, Werkbank in der Küche

küchenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenbedarf -- Fett für den Küchenbedarf, mnd. k· kenevet*, k· kenvet, N.: nhd. Fett für den Küchenbedarf, Kochfett; k· kevet, N.: nhd. Fett für den Küchenbedarf, Kochfett

küchenbedienter, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenbehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenbetrieb -- Becken für den Küchenbetrieb, mnd. k· kebecken, N.: nhd. Becken für den Küchenbetrieb, Schüssel für den Küchenbetrieb

Küchenbetrieb -- Brennholz für den Küchenbetrieb, mnd. k· keneholt*, k· kenholt, kākenholt, N.: nhd. Brennholz für den Küchenbetrieb

Küchenbetrieb -- Schüssel für den Küchenbetrieb, mnd. k· kebecken, N.: nhd. Becken für den Küchenbetrieb, Schüssel für den Küchenbetrieb

küchenbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenblaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchenbodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenboszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenbrocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küchenbruder, mnd. k· kebrōder, M.: nhd. »Küchenbruder«, Klosterkoch

küchenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuchenbüblein, mhd. kuchenbüebelīn, st. N.: nhd. »Kuchenbüblein«

Küchenbuch, mnd. k· kenebōk*, k· kenbōk, N.: nhd. »Küchenbuch«, Rechnungsbuch für Küchenausgaben

küchenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchenbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenbursche, mnd. k· keneknecht*, k· kenknecht, M.: nhd. Küchenknecht, Küchengehilfe, Küchenbursche

küchendeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchendiener -- Küchendiener der die Schüsseln wäscht, mnd. sch· telweschære*, sch· telwescher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher, Küchendiener der die Schüsseln wäscht

Küchendiener, mhd. küchenknabe, sw. M.: nhd. Küchenknabe, Küchenjunge, Küchendiener; küchenkneht, kuchenkneht, st. M.: nhd. »Küchenknecht«, Küchendiener, Küchenjunge

Küchendiener, mhd. ovenære, ofner, ovener, ofenære*, st. M.: nhd. »Ofner«, Ofenmacher, Bäcker, Küchendiener

küchendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchendienst, mhd. küchendienest, kuchendienst, st. M.: nhd. »Küchendienst«, Küchenabgabe

küchendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchendirne, mhd. küchendierne*, küchendirne, kuchendierne*, kuchendirne, kuchedirne, sw. F.: nhd. »Küchendirne«, Küchenmagd

küchendorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchendragoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kücheneinrichtung, mnd. hūsgerāde, hūsgerēde, hūsgerāt, N., M.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsrāt, N.: nhd. Hausrat, Hausgerät, im Haushalt gebrauchtes bewegliches Gerät, Hauseinrichtung, Kücheneinrichtung, Hausstand (Bedeutung örtlich beschränkt), Haushalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kucheneisen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

kucheneisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuchenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenfarbe, mhd. küchenvarwe, küchenfarwe*, st. F.: nhd. Küchenfarbe, Küchenaussehen

küchenfarben, mhd. küchenvar, küchenfar*, Adj.: nhd. »küchenfarben«, nach der Küche aussehend

küchenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenfeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenfeuerer, mhd. küchenviurære, küchenviurer*, küchenfiurære*, küchenfiurer*, st. M.: nhd. Küchenfeuerer

küchenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuchenform -- eine Kuchenform, mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

Kuchenform -- eiserne Kuchenform, mnd. backīsern*, backīseren, bakisern, N.: nhd. eiserne Kuchenform

Kuchenform, mnd. kr· sīsern*, kr· sīseren, N.: nhd. Kuchenform, Waffeleisen?
-- eiserne Kuchenform: mnd. k· kelærīsern*, k· kelerīsen, N.: nhd. eiserne Kuchenform, Waffeleisen; k· kelīsern*, k· kelīseren, N.: nhd. eiserne Kuchenform, Waffeleisen

kuchenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenfrau -- Amt der Küchenfrau des Klosters, mnd. marteschop, F.: nhd. Amt der Dienerin, Amt der Küchenmagd, Amt der Küchenfrau des Klosters

Küchenfrau -- Küchenfrau des Klosters, mnd. marte, F.: nhd. Dienerin, Küchenmagd, Küchenfrau des Klosters

kuchenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuchenfresser (Schimpfwort), mnd. vlādenvrētære*, vlādenvrēter, M.: nhd. »Fladenfresser«, Kuchenfresser (Schimpfwort)

kuchenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchengarten, ae. léac-tū-n, st. M. (a): nhd. Küchengarten, Kräutergarten

Küchengarten, mnd. gārthof, N.?, M.: nhd. Feldgarten (eingehegt oder offen), Gemüseland (umfriedigt oder offen) vor den Toren das unter Gartenrecht steht und mit dem Spaten bearbeitet wird, Krauthof, Küchengarten; krūthof, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter; krūttūn, M.: nhd. Gemüsegarten, Küchengarten, Blumengarten, Garten für Kräuter

kuchengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchengärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchengärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchengebackenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchengefäß, mnd. k· kenevat*, k· kenvat, N.: nhd. Küchengefäß, Kochtopf; k· kevat, N.: nhd. Küchengefäß, Kochtopf

küchengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchengehilfe, mnd. k· keneknecht*, k· kenknecht, M.: nhd. Küchenknecht, Küchengehilfe, Küchenbursche

küchengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchengerät -- Braugerät und Küchengerät, mnd. b· denetouwe*, N.: nhd. Braugerät und Küchengerät

Küchengerät -- ein Küchengerät, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln

Küchengerät -- Küchengerät zum Durchsieben, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Küchengerät -- Küchengerät zum Verkleinern, mnd. rīfīsern, ryffīsern, N.: nhd. »Reibeisen«, Reibe, Küchengerät zum Verkleinern

Küchengerät, mnd. k· kenegerēde*, k· kengerēde, N.: nhd. Küchengerät, Kochgerät; k· kenetouwe*, k· kentouwe, k· kentouw, k· kentöuwe, kokentowe, N.: nhd. Küchengerät, Kochgerät; k· kenet· ch*, k· kent· ch, N.: nhd. Küchengerät, Kochgerät
-- ein Küchengerät: mnd. josten, Sb.: nhd. ein Küchengerät; ? korvese, korwitze, mnd.?, M.: nhd. ein Küchengerät?
-- eisernes Küchengerät: mnd. kokīsern, kokisern, kukīsern, N.: nhd. Kocheisen, Kochrost, Backeisen, Waffeleisen, eisernes Küchengerät

Küchengerät, mnd. vatstōl, M.: nhd. hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, Küchengerät, Schüsselträger

küchengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengerätschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchengericht, mhd. kuchengerihte, st. N.: nhd. »Küchengericht«

küchengeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchengeschirr, mnd. k· kenegeschirre*, k· kengeschir, kökengeschirre, N.: nhd. Küchengeschirr

Küchengeschirr, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

küchengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchengesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengespül, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenhandtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchenhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenhaus, mnd. elthūs, N.: nhd. Küchenhaus

Küchenhaus, mnd. kōkehūs, kākehūs, N.: nhd. Kochhaus, Küche, Küchenhaus

Küchenhelfer, mnd. k· keman, M.: nhd. »Küchenmann«, Koch, Küchenhelfer

Küchenherd, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle

Küchenherd, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

küchenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenherr, mnd. k· kenehēre*, k· kenhēre, M.: nhd. »Küchenherr«, Mitglied des Küchenrats, Mitglied des engeren Rates

Küchenhof, mnd. k· kenehof*, k· kenhof, M.: nhd. Küchenhof

küchenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenjunge, ahd. kuhhinkneht* 1, st. M.: nhd. »Küchenknecht«, Küchenjunge

Küchenjunge, mhd. aschenbrodele, aschenbrodel, st. M.: nhd. Aschenbrödel, Küchenjunge

Küchenjunge, mhd. kochelīn, st. N.: nhd. »Köchlein«, junger Koch, Küchenjunge; kuchengarzūn, st. M.: nhd. Küchenjunge; küchenknabe, sw. M.: nhd. Küchenknabe, Küchenjunge, Küchendiener; küchenkneht, kuchenkneht, st. M.: nhd. »Küchenknecht«, Küchendiener, Küchenjunge

Küchenjunge, mhd. schüzzelknabe, sw. M.: nhd. Küchenjunge

Küchenjunge, mnd. k· kenejunge*, k· kenjunge, M.: nhd. Küchenjunge; k· kenevent*, k· kenvent, M.: nhd. Küchenjunge; kokjunge, M.: nhd. Küchenjunge

küchenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenkaiserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenkalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenknabe (Spottwort der Reformationsliteratur für katholische Geistliche), mnd. k· keneknābe*, k· kenknābe, M.: nhd. »Küchenknabe« (Spottwort der Reformationsliteratur für katholische Geistliche)

Küchenknabe, mhd. küchenknabe, sw. M.: nhd. Küchenknabe, Küchenjunge, Küchendiener

küchenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenknauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenknecht, ahd. fiurāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Küchenknecht, Brandknecht, Feuerschürer

Küchenknecht, ahd. kuhhinkneht* 1, st. M.: nhd. »Küchenknecht«, Küchenjunge

Küchenknecht, mhd. aschman, st. N.: nhd. Küchenknecht, Bootsknecht

Küchenknecht, mhd. küchenkneht, kuchenkneht, st. M.: nhd. »Küchenknecht«, Küchendiener, Küchenjunge

Küchenknecht, mnd. k· keneknecht*, k· kenknecht, M.: nhd. Küchenknecht, Küchengehilfe, Küchenbursche

küchenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenkräutel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küchenlampe, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe

kuchenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenlatein, mnd. k· kenelātin*, k· kenlatīn, N.: nhd. Küchenlatein, Mönchslatein, schlechtes oder unklassisches Latein

küchenlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchenleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenlumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenmädchen, mnd. v· rb· tærische*, v· rb· tersche, F.: nhd. Feueranzünderin, Küchenmädchen

küchenmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küchenmagd, ahd. fiurāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiurārin* 1, st. F. (jō): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Herdmagd, Köchin; fiureitila* 1, sw. F. (n): nhd. »Feuererin«, Küchenmagd, Köchin; fiurskura* 1, fiurscura*, fiurskuria*, sw. F. (n): nhd. »Feuerschürerin«, Küchenmagd, Herdmagd

Küchenmagd, mhd. havendierne, st. F.: nhd. »Hafendirn«, Küchenmagd; küchendierne*, küchendirne, kuchendierne*, kuchendirne, kuchedirne, sw. F.: nhd. »Küchendirne«, Küchenmagd

Küchenmagd, mnd. k· kemāget, kākemāget, F.: nhd. Küchenmagd, Köchin; k· kenemāget*, k· kenmāget, F.: nhd. Küchenmagd, Köchin

Küchenmagd, mnd. marte, F.: nhd. Dienerin, Küchenmagd, Küchenfrau des Klosters
-- Amt der Küchenmagd: mnd. marteschop, F.: nhd. Amt der Dienerin, Amt der Küchenmagd, Amt der Küchenfrau des Klosters

küchenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenmann, mnd. k· keman, M.: nhd. »Küchenmann«, Koch, Küchenhelfer

küchenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuchenmehl (), mhd. ? küechelmel, st. N.: nhd. »Küchenmehl« (?), Kuchenmehl (?)

Küchenmehl (), mhd. ? küechelmel, st. N.: nhd. »Küchenmehl« (?), Kuchenmehl (?)

Küchenmeister -- Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Küchenmeister -- Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Küchenmeister, mhd. kuchelmeister 8 und häufiger?, st. M.: nhd. »Kuchelmeister«, Küchenmeister, Oberkoch, Hofkoch; küchenmeister, kuchenmeister, st. M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Vorsteher der Köche, Hofkoch

Küchenmeister, mhd. tavelmeister, st. M.: nhd. Tafelmeister, Küchenmeister

Küchenmeister, mnd. ? maschelære, maschelēr, M.: nhd. Küchenmeister?; mēsterkok*, meysterkok, M.: nhd. »Meisterkoch«, Oberkoch, Küchenmeister; pütjære*, pütjer, M.: nhd. Küchenmeister; püttekere, putteker, pütker, puͤtker, pütjer, puttyer, M.: nhd. Küchenmeister, Kredenzer, Mundschenk, Schiffsjunge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Küchenmeister, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters; k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kmēster, k· kmeister, kockmēster, kockmeister, kokkmēster*, kokkmeister*, M.: nhd. Küchenmeister

küchenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenmeisterin, mhd. küchenmeisterinne* 2, küchenmeisterīn, st. F.: nhd. Küchenmeisterin

küchenmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenmeisterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenmeisters -- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks, mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

Küchenmeisters -- Amt des Küchenmeisters, mnd. smekambacht*, smekammecht, N.: nhd. Amt des Küchenmeisters

Küchenmeisters -- Amt eines Küchenmeisters, mnd. püttekerenambacht*?, puttekenamt, pütkenamt, N.: nhd. Amt eines Küchenmeisters

Küchenmeisters -- Gehilfe des Küchenmeisters, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

küchenmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenmesser, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser

kuchenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchennäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchennonne, mhd. kuchenswester, st. F.: nhd. »Küchenschwester«, Küchennonne; kucheswester, st. F.: nhd. »Küchenschwester«, Küchennonne

kuchennuesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenpack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenpräsent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenprediger (Spottwort der Reformationsliteratur für katholische Geistliche), mnd. k· keneprēdigære*, k· kenprēdiger, M.: nhd. »Küchenprediger« (Spottwort der Reformationsliteratur für katholische Geistliche)

küchenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenprosa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchenrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenranft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küchenrat, mnd. k· kenerāt*, k· kenrāt, M.: nhd. »Küchenrat«, enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats

küchenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenrats -- Mitglied des Küchenrats, mnd. k· kenehēre*, k· kenhēre, M.: nhd. »Küchenherr«, Mitglied des Küchenrats, Mitglied des engeren Rates

küchenratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küchenrecht, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

küchenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenschmalz, mnd. k· kenesmolt*, k· kensmolt, N.: nhd. Küchenschmalz, Kochfett

küchenschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenschmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenschornstein, mnd. k· keneschorstēn, k· keneschorstein, M.: nhd. Küchenschornstein

Küchenschrank, mhd. schafreite, st. F.: nhd. Küchenschrank, Gestell um Gefäße daraufzustellen

Küchenschrank, mnd. schaprāde*, schaprade, mnd.?, M.: nhd. Küchenschrank

küchenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenschreiber, mhd. kuchenschrībære 1, kuchenschrīber, st. M.: nhd. Küchenschreiber

Küchenschreiber, mnd. k· keneschrīvære*, k· kenschrīver, M.: nhd. Küchenschreiber, ungelernter Schreiber

küchenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenschwester, mhd. kuchenswester, st. F.: nhd. »Küchenschwester«, Küchennonne; kucheswester, st. F.: nhd. »Küchenschwester«, Küchennonne

küchensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenspeise, mhd. küchenspīse, kuchenspīse, st. F.: nhd. Küchenspeise, Küchenvorrat, Hülsenfrüchte, Getreide, Verpflegung

küchenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenstaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchensterzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchensteuer, mhd. küchenstiure, st. F.: nhd. »Küchensteuer«, Küchenabgabe

Küchensteuer, mnd. k· kenest· re*, k· kenst· r, F.: nhd. Küchensteuer, Abgabe für die fürstliche Hofhaltung

kuchenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchensüdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchentalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuchenteig, mnd. kōkendēch, kōkendeich, koickendēch, M.: nhd. Kuchenteig

kuchenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuchenteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuchentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuchenverkauf -- Marktstand für den Kuchenverkauf, mnd. kōkenstēde, kouwkenstēde, F.: nhd. Marktstand für den Kuchenverkauf

Küchenverwalterin, mnd. k· kenevrouwe*, k· kenvrouwe, F.: nhd. Köchin, Küchenverwalterin

Küchenverwaltung, mnd. k· kenevörwaldinge*, k· kenvorwaldinge, F.: nhd. Küchenverwaltung, Aufsicht über die Verpflegung des Hofhalts

küchenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenvorrat, mhd. küchenspīse, kuchenspīse, st. F.: nhd. Küchenspeise, Küchenvorrat, Hülsenfrüchte, Getreide, Verpflegung

Küchenvorsteher, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

küchenvortuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenwand, mnd. k· kenewant*, k· kenwant, F.: nhd. Küchenwand

küchenwärterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuchenwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küchenwesens -- Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

küchenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenzehende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchenzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

küchenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küchenzwiebel, ahd. 8zibolla 2, zwibolla*, sw. F. (n): nhd. Zwiebel, Küchenzwiebel; 0zibollo* 27, zwibollo*, sw. M. (n): nhd. Zwiebel, Küchenzwiebel; louh* 29?, st. M. (a?): nhd. Lauch, Porree, Küchenzwiebel

Küchepfründe, mnd. k· kepr· vende, F.: nhd. »Küchepfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe

kücher, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kücher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kücherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuchl -- Kuchl an der Salzach, germ. Cuvullae, lat.-germ.?, ON: nhd. Kuchl an der Salzach

Küchlein (N.) (1), ae. cœ̄c-el, st. M. (a): nhd. kleiner Kuchen, Küchlein (N.) (1); cyc-el, cic-el, st. M. (a): nhd. kleiner Kuchen, Küchlein (N.) (1)

Küchlein, germ. *kakila, germ.?, Sb.: nhd. Küchlein; *kōkila-, *kōkilaz, st. M. (a): nhd. Küchlein

Küchlein, ae. brid-d, bird, M.: nhd. junger Vogel, Küchlein; cíec-en, st. N. (a): nhd. Küchlein

Küchlein, ahd. kuohhil* 3, kuochil*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Feingebäck, Fladen, Striezel; kuohhilīn* 9, kuochilīn*, st. N. (a): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen; kuohhiling* 1, kuochiling*, st. M. (a): nhd. »Küchlein«, kleiner Kuchen, Knödel?; kuohhilo* 1, kuochilo*, sw. M. (n): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen, Kügelchen aus Mehlteig

Küchlein, mhd. kiuchel, st. N.: nhd. Küchlein; kuchel, st. N.: nhd. Küchlein; kuchelīn, st. N.: nhd. Küchlein, kleiner Kuchen; kuchellīn*, kuchelīn 1, st. N.: nhd. Küchlein, kleine Küche, Kochstelle; kuchen (2), st. N.: nhd. Kuchen, Küchlein; küechel, st. N.: nhd. Küchlein; küechelīn, küechlīn, st. N.: nhd. Küchlein, kleiner Kuchen; kuochelīn***, st. N.: nhd. Küchlein

Küchlein, mnd. k· kelīn, N.: nhd. Küchlein, kleiner Kuchen; kr· pel (3), kr· pele, kroepel, kröppel kröppele, kreppel, kropel, kropele, M.: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete, Fastnachtskuchen; kr· pelinc (2), kröppelinc, kropelink, M.?: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete

küchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küchleinbacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchleinmündlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchleinmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchleinstürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchleinthurn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuchler, mhd. küchelære, st. M.: nhd. »Kuchler«, Koch

küchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küchlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küchlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuchner, mhd. kuchenære, st. M.: nhd. »Kuchner«, Küchenarbeiter, Koch

kuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

küchsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuckelhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckelskörner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kücken, germ. *kiukina-, *kiukinam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kücken

kucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckenmucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kückerlüki, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuckindiewelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuckis, nhd.: nhd. ; L.: DW

kucks, nhd.: nhd. ; L.: DW

kucks, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuckuck -- Kuckuck im Nest, mnd. nestkogge, Sb.: nhd. Kuckuck im Nest

kuckuck -- kuckuck rufen, ahd. gukkōn* 1, guckōn*, sw. V. (2): nhd. kuckuck rufen

kuckuck -- kuckuck rufen, mhd. gucken (1), gücken, sw. V.: nhd. kuckuck rufen, schreien wie ein Kuckuck
-- schreien wie ein Kuckuck: mhd. gucken (1), gücken, sw. V.: nhd. kuckuck rufen, schreien wie ein Kuckuck; guckezen, guckzen, sw. V.: nhd. schreien wie ein Kuckuck
-- wie ein Kuckuck schreien: mhd. gouchen, sw. V.: nhd. wie ein Kuckuck schreien, Narr werden, narren, äffen

Kuckuck -- Kuckuck Rufen, mhd. gucken (2), st. N.: nhd. »Kuckuck Rufen«
-- kleiner Kuckuck: mhd. göuchel, st. N.: nhd. »Gauchlein«, kleiner Kuckuck, Vulva; gouchelīn, göuchelīn, st. N.: nhd. »Gauchlein«, kleiner Kuckuck, Vulva

Kuckuck, idg. *kuku, Sb.: nhd. Kuckuck

Kuckuck, germ. *gauka-, *gaukaz, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck

Kuckuck, an. gauk-r, st. M. (a): nhd. Kuckuck

Kuckuck, ae. géa-c, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck

Kuckuck, as. gô-k 3, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck

Kuckuck, ahd. gouh (1) 35, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck, Dummkopf, Narr, Tor (M.)

Kuckuck, mhd. gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr; gouchesvogel, gouchesfogel*, st. M.: nhd. Kuckuck; guc, st. M.: nhd. Kuckuck; gucgouch 4?, guggouch, guggug, st. M.: nhd. Kuckuck; gucke (2) 1, kucke, sw. M.: nhd. Kuckuck; gucker 1, gugger, kucker, st. M.: nhd.

Kuckuck; guggaldei, st. M.: nhd. Kuckuck; kukuk 4?, kuckuc, kukkuc, kucuc, gugug, st. M.: nhd. Kuckuck

Kuckuck, mnd. gōk, gōch, M.: nhd. Kuckuck, Gauch, dummer Mensch, Narr, Kuckuck; gōk, gōch, M.: nhd. Kuckuck, Gauch, dummer Mensch, Narr, Kuckuck; kuckuk, kukuk, M.: nhd. Kuckuck, Kuckucksruf, einfältiger Mensch, Narr

Kuckucksblume, ae. bulot, Sb.: nhd. Kuckucksblume

Kuckucksgesang, mnd. kuckukesgesanc, M.: nhd. »Kuckucksgesang«, eintöniger leieriger Gesang, Psalmodieren

Kuckucksglaube, mnd. kuckukeslōve, M.: nhd. »Kuckucksglaube«, Teufelsglaube, falscher Glaube

Kuckuckslaub, mnd. kuckukeslōf, N.: nhd. »Kuckuckslaub«, Sauerampfer

Kuckuckslauch, mnd. kuckukeslōk, M.: nhd. Kuckuckslauch, Sauerampfer

Kuckucksmühle, mnd. kuckukesm· le, kuckucksm· le, F.: nhd. »Kuckucksmühle«, ein häufiger Mühlenname

Kuckucksruf, mnd. kuckuk, kukuk, M.: nhd. Kuckuck, Kuckucksruf, einfältiger Mensch, Narr

Kuckuckssauer, mnd. kuckukessūr, N.: nhd. »Kuckuckssauer«

kuckuk, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuckuken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuckukringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuckuksamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuckuksbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuckuksblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuckuksbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuckukschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuckuksheim, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuckuksklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckukskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckukslauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuckukspreckle in, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuckuksruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckukssalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksspeichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckuksuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuckuksweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuckzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuda, nhd.: nhd. ; L.: DRW
küddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuddelkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kudelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kudeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kudergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kudern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kudern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
küdern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kudern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuebelzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueblerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuecheneigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuecheneigenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenfleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechengemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechengewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenkellerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenmeistersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechensalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechensalzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenspeise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechentermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenwit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuechenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueferhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueferordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueferrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefertaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueferzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuefner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuehedingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuehlewarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuehlkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuelmet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuemmelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuemmerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuemmern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuemmernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendigzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuenneburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuenneling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuenneschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuennezaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuennezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuer-aa-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuer-aa-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbiszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuererbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergenosseneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergesetzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerhabende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerlasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermeisterpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermeisterspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuermund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuernosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerpraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerpraesenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchteninnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschenwuerchtermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuerschknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschneramtsschra, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerpfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschnerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschuldige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschwerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerviehnoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerwunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuester-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuester-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterakzidentien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestereiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestereienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestereirente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestergerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestersdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuesterzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueterkoben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuetzeldieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuetzeldiebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kueven, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kufband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Küfchen, mhd. küefel, st. N.: nhd. »Küfel«, Küfchen, Badewännlein; kuofelīn 1, st. N.: nhd. »Küflein«, Küfchen, Badewännchen, kleine Kufe, kleines Fass
Küfchen, mnd. k· pken, k· peken*, N.: nhd. »Küfchen«, kleine Kufe (F.) (2), Fässchen
kufdaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kufe -- einer Kufe die Kimme erneuern, mnd. v· rschrōden, v· rschroyen, vorschroden?, sw. V.: nhd. an einer Tonne (F.) (1) oder einem Fass den über den Boden hinausragenden Rand erneuern, einer Kufe die Kimme erneuern, anschuhen (Balken)
Kufe -- kleine Kufe, mhd. kuofelīn 1, st. N.: nhd. »Küflein«, Küfchen, Badewännchen, kleine Kufe, kleines Fass
Kufe (F.) (1) für den Ausschank, mnd. sellekōpe, F.?: nhd. Kufe (F.) (1) zum Kleinverkauf, Kufe (F.) (1) für den Ausschank
Kufe (F.) (1) zum Kleinverkauf, mnd. sellekōpe, F.?: nhd. Kufe (F.) (1) zum Kleinverkauf, Kufe (F.) (1) für den Ausschank
Kufe (F.) (1), germ. *kōkō-, *kōkōn, sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (1)
Kufe (F.) (1), ahd. *kuohha?, *kuocha?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kufe (F.) (1), Laufschiene
Kufe (F.) (2) zu den Malztrebern, mnd. seik· ven, seyk· ven, seigkuven, szekūven, seychkūven, N.: nhd. Kufe (F.) (2) zu den Malztrebern, Treberkufe
Kufe (F.) (2), germ. *kupa, *kuppa, F.: nhd. Kufe (F.) (2), Bottich, Becher
Kufe (F.) (2), ae. cȳ-f, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer; cȳ-f-l, cū-f-el, st. M. (a): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Tonne, Eimer
Kufe (F.) (2), afries. *kū-p-e, F.: nhd. Kufe (F.) (2)
Kufe (F.) (2), as. kōp-a* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kufe (F.) (2)
Kufe (F.) (2), ahd. botega* 13, sw. F. (n): nhd. Bottich, Kufe (F.) (2); butin 14?, butina*, butinna*, st. F. (jō): nhd. Bütte (F.) (2), Bottich, Fass, Kufe (F.) (2); gisig* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Kufe (F.) (2); kūfa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Kufe (F.) (2), Fass, Bottich; kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß; stanta 15, sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Standfass, Tonne (F.) (1)
Kufe (F.) (2), mhd. kuofe, kūfe, küefe, sw. F.: nhd. Kufe (F.) (2), Holzgefäß, Wasserkufe, Badewanne, Bottich, Tonne (F.) (1)
Kufe (F.) (2), mhd. stande, sw. F.: nhd. Stellfass, Kufe (F.) (2); standenære*, standener, stantner, stentner, st. M.: nhd. Stellfass, Kufe (F.) (2), Stehenbleiben; stendel 1, st. N., st. M.: nhd. Stellfass, Fass, Kufe (F.) (2), Stande
Kufe (F.) (2), mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kūpe, k· pe, cube, kuppe?, F.: nhd. Kufe (F.) (2), großes (offenes) Fass, Zuber, Löschwassergefäß; k· pvat, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Bottich, Fass in Kufenform; kūve***, F.: nhd. »Wanne«, Kufe (F.) (2); k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel
Kufe (F.) (2), mnd. kōve (2), M.: nhd. »Kufe« (F.) (2), Kübel, Trog, großes Gefäß
Kufe, germ. *butti?, germ.?, Sb.: nhd. Holzklotz, Klotz, Kufe
Kufe, mnd. balge (2), ballige, F.: nhd. Kufe, Wanne; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung
kufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
küfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Küfel, mhd. küefel, st. N.: nhd. »Küfel«, Küfchen, Badewännlein
küfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kufen -- Daubenholz für Kufen, mnd. k· venstaf, kuffenstaf, N.: nhd. »Kufenstab«, Daubenholz für Kufen
Kufen -- Holz zum Bau von Kufen, mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern
Kufen -- Salz in die Kufen Stoßender, mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel
kufenartiges -- kufenartiges Gefäß, mhd. kuofkar, st. N.: nhd. kufenartiges Gefäß
Kufenband, as. kōp-an-band* 1, st. F.? (i): nhd. »Kufenband«, Reifen (M.)
Kufenband, mnd. k· venbant, kuffenbant, N.: nhd. »Kufenband«, Band um eine Kufe (F.) (2)
kufenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kufenbinder (ein Familienname), mnd. k· venbindære*, k· venbinder, kuffenbinder, M.: nhd. Kufenbinder (ein Familienname)
kufenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kufenform -- Fass in Kufenform, mnd. k· pvat, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Bottich, Fass in Kufenform
kufengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kufengewölbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kufenholz, mnd. kōpenholt, N.: nhd. »Kufenholz«, Holz zum Bau von Kufen, Holz zum Bau von großen Fässern
Kufenmacher, mnd. k· venmākære*, k· venmāker, kuffenmāker, M.: nhd. »Kufenmacher«, Böttcher
kufenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kufenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kufenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kufenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kufenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kufenstab, mnd. k· venstaf, kuffenstaf, N.: nhd. »Kufenstab«, Daubenholz für Kufen
Kufentanz, mnd. kōpendans, koypendantz, M.?: nhd. »Kufentanz«, festlicher Tanz um ein Fass
Kufenträger, mnd. k· pendrāgære*, k· pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler
kufenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kufenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kufenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kufenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kufenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Küfer, afries. kū-p-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Küfer
Küfer, mhd. bütenære, st. M.: nhd. Büttner, Böttcher, Küfer, Fassbinder, Hersteller hölzerner Gefäße
Küfer, mhd. kübelære 1, st. M.: nhd. Kübler, Böttcher, Küfer; küefære* 4 und häufiger?, küefer, st. M.: nhd. Küfer, Hersteller von Fässern; kuofenære*, kuofener, st. M.: nhd. »Kufner«, Küfer
Küfer, mhd. zapfenære, zapfener, st. M.: nhd. »Zapfner«, Zapfer, Weinzapfer, Küfer, Schankwirt; zapfenziehære*, zapfenzieher, st. M.: nhd. »Zapfenzieher«, Küfer, Zapfer
Küfer, mnd. kümpære*, kümper, kumpere, M.: nhd. Tuchverfertiger, Tuchverwalker, Fassbinder, Küfer; k· pære*, k· per, kueper, kuiper, kupper, M.: nhd. Küfer, Fassbinder, Böttcher
küfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Küferamt, mnd. ? kümpæreambacht*, kümperampt, N.: nhd. Küferamt?

Küfergeselle, mnd. kīmæreknecht*, kīmerknecht, M.: nhd. Böttchergeselle, Küfergeselle

Küferhandwerk, mnd. kīmæreswerk*, kīmerswerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk; kīmærewerk*, kīmerwerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk

küferkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

küferrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küferschlägel, mhd. koge (1), F.: nhd. Küferschlägel

Küferschläger -- hölzerner Küferschläger, mnd. ? kōge (2), F.?: nhd. hölzerner Küferschläger?, unweidmännisches Jagdgerät, Schlägel, Knüppel

küferwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küferzunft, mnd. kīmæreswerk*, kīmerswerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk; kīmærewerk*, kīmerwerk, N.: nhd. Böttcherzunft, Küferzunft, Böttcherhandwerk, Küferhandwerk; kīmwerk, kimwerk, N.: nhd. Böttcherarbeit, Fass mit untergesetztem Boden, Küferzunft

kuff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuffe -- Bewohner einer kuffe bzw. kiffe, mnd. kuffenære*, kiffnære*, mnd.?, M.: nhd. Bewohner einer kuffe bzw. kiffe

Kuffe, ahd. kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum

kuffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küfferbse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kufholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kufkar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Küflein, mhd. kuofelīn 1, st. N.: nhd. »Küflein«, Küfchen, Badewännchen, kleine Kufe, kleines Fass

kufmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kufner, mhd. kuofenære*, kuofener, st. M.: nhd. »Kufner«, Küfer

Küfner, mnd. kimkære*, kimker, M.: nhd. Böttcher, Küfner

kufner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küfner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kufwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kufwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

kufziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kugel -- Endpunkt der Drehachse einer Kugel, mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

Kugel -- glühende Kugel als Geschoß, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

Kugel -- Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes, mnd. paternosterstēn, paternosterstein, M.: nhd. »Paternosterstein«, Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes

Kugel -- Kugel die man treibt, mnd. drīveklōt, M.: nhd. Kugel die man treibt

Kugel -- Kugel mit Kreuz, mnd. rīkesappel, rīchsappel, M.: nhd. »Reichsapfel«, eines der Reichsinsignien, Kugel mit Kreuz

Kugel -- zu einer Kugel werden lassen, mnd. quāgelen*, quāgelen, quālen, sw. V.: nhd. gerinnen machen, zu einer Kugel werden lassen

Kugel -- zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

Kugel, idg. *geulos, Sb.: nhd. Gefäß, Kugel; *gugā, F.: nhd. Kugel, Buckel

Kugel, germ. *ballō-, *ballōn, *balla-, *ballan, sw. M. (n): nhd. Kugel, Ball (M.) (1); *ballu-, *balluz, st. M. (u): nhd. Kugel, Ball (M.) (1); *bullō-, *bullōn, *bulla-, *bullan, Sb.: nhd. Kugel, Schale (F.) (2); *knattu-, *knattuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Kugel; *kūlō, st. F. (ō): nhd. Kugel, Beutel (M.) (1), Keule; *kūlō-, *kūlōn, sw. F. (n): nhd. Kugel, Beutel (M.) (1), Keule; *kuwulō-, *kuwulōn, germ.?, Sb.: nhd. Kugel, Beule, Keule

Kugel, an. bǫll-r, st. M. (u): nhd. Kugel, Hode; klē, M.: nhd. Webstein, Kugel, Knäuel

Kugel, ae. æp-p-el, ap-p-el, eap-ul, st. M. (a?, u?): nhd. Apfel, Frucht, Ball (M.) (1), Kugel; clie-w-en, st. N. (a): nhd. Knäuel, Ball (M.) (1), Kugel, Strähne, Masse; cly-n-e, N.: nhd. Metallklumpen, Kugel; hring (1), st. M. (a): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Kreis, Rand, Kugel; trėnd-el, st. N. (a): nhd. Kugel, Kreis; þoþor, M.: nhd. Ball (M.) (1), Kugel

Kugel, as. kleu-w-īn* 1, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kugel

Kugel, ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen; balla 39, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Kloß, Bissen; ballo 5, sw. M. (n): nhd. »Ball« (M.) (1), Ballen (M.), Handballen, Kugel, Kloß, Bissen; kliuwa* 18?, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Knäuel, Kugel, Ball (M.) (1); kliuwilīn* 14, kliuwilī*, kliuwil*, st. N. (a): nhd. Wollknäuel, Kugel, kleine Kugel; kliuwīn* 2, kliuwī*, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kugel, Klößchen, Kügelchen; klunga* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kugel, Knäuel; klungil* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kugel, Knäuel; klungilīn 3, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kügelchen, Kugel; sinwelbī* 4, st. F. (ī): nhd. Rundheit, Gewölbe, Ballen (M.), Kugel; sinwellī* 6, sinwellīn*, sinawelli*, sinawellīn, st. F. (ī): nhd. glattrunde Gestalt, Rundung, Kugel; sinwerbilī* 8?, sinawerbalī*, st. F. (ī): nhd. Rundung, Gerundetes, Gedrechseltes, Umkreis, Kugel, Kegelform?; skība 22, scība, sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.), Kugel, Plättchen

-- kleine Kugel: ahd. kliuwilīn* 14, kliuwilī*, kliuwil*, st. N. (a): nhd. Wollknäuel, Kugel, kleine Kugel

Kugel, mhd. bal (1), pal, st. M.: nhd. Ball (M.) (1), Kugel, Ballen (M.)

-- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen: mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

-- zu einer Kugel werden: mhd. ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen

Kugel, mhd. kliu, st. N.: nhd. Kugel, Knäuel; kliuwe, st. N.: nhd. Knäuel, Kugel; klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück; knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten; kugel (1), st. F., st. N.: nhd. Kugel; kugele (2), kugel, sw. F.: nhd. Kugel

-- kleine Kugel: mhd. kliuwelīn, klūwen, st. N.: nhd. kleines Knäuel, kleine Kugel; kniuwelīn, st. N.: nhd. »Knäuellein«, kleines Knäuel, kleine Kugel; kügellīn, st. N.: nhd. Kügellein, kleine Kugel

Kugel, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; trendel, sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Kreisel

-- drehend wie eine Kugel: mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

-- rund wie eine Kugel werden: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

-- sich rollend wie eine Kugel: mhd. sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

-- wie eine Kugel rollen: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

Kugel, mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?; kugel, F.: nhd. Kugel, Schießkugel

-- mit Hagel gefüllte Kugel: mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

-- mit Schrot gefüllte Kugel: mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

-- unförmige Kugel: mnd. klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll

kugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kugelac, nhd.: nhd. ; L.: DW

kugelach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kugelach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kugelakazie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugelarmbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugelartiges -- keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß, mnd. ? k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

kugelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugelbak, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kugelbake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kugelbeutel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kugelbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kugelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kügelchen -- im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?

Kügelchen -- Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes, mnd. paternosterstēneken*, paternosterstēniken, paternostersteiniken, N.: nhd. »Paternostersteinchen«, Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes

Kügelchen -- Kügelchen im Kinderspiel, mnd. l· pæreken*, l· perken, N.: nhd. »Läuferchen«, Kügelchen im Kinderspiel

Kügelchen -- Kügelchen von Koralle, mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes

Kügelchen -- Paternoster aus 50 Kügelchen, mnd. vīftich (2), viftich, veftich, vöftich, N.: nhd. Rosenkranz, Paternoster aus 50 Kügelchen

Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kügelchen, idg. *sper- (7)?, Sb.: nhd. Kügelchen, Ball (M.) (1), Pille

Kügelchen, ahd. kliuwīn* 2, kliuwī*, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kugel, Klößchen, Kügelchen; klōzilīn* 2, st. N. (a): nhd. Klößlein, Klößchen, Kügelchen; klungilīn 3, st. N. (a): nhd. Knäuel, Kügelchen, Kugel

-- Kügelchen aus Mehlteig: ahd. kuohhilo* 1, kuochilo*, sw. M. (n): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen, Kügelchen aus Mehlteig

Kügelchen, mhd. kliuwel, klūel, st. N.: nhd. Knäulchen, Kügelchen

Kügelchen, mhd. schībelīn, st. N.: nhd. Scheiblein, Scheibchen, kleine Scheibe (F.), Kügelchen

kügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugeldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kügelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelfihaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelförmig, an. kūp-ōtt-r, Adj.: nhd. rund, kugelförmig
kugelförmig, mhd. bellechīn, Adj.: nhd. kugelförmig, ballförmig
kugelförmig, mhd. kugeleht, kugeloht, Adj.: nhd. kugelförmig
kugelförmig, mhd. rundengrœzic*, rundengrœzec, Adj.: nhd. kugelförmig
kugelförmig, mnd. rotunde (2), Adj.: nhd. rund, kugelförmig, halbkugelförmig; rundich, Adj.: nhd. kugelförmig; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig
kugelförmig, mnd. sēnewolt, sēnwolt, sēnvolt, sēnevolt, sēnewalt, sēnewelt, sēvolt, sennewolt, sennewalt, senbalt, senholt, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, eiförmig, walzenförmig, kreisförmig
kugelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelförmige -- kugelförmige Gestalt, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit; runthēt, runtheit, ronthēt, rontheit, F.: nhd. »Rundheit«, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt
kugelförmige -- kugelförmige Insignie des Kaisers, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel
kugelförmiges -- ein kugelförmiges Seegewächs, mnd. sēbal, M.: nhd. »Seeball«, Seequitte, ein kugelförmiges Seegewächs
kugelförmiges -- kugelförmiges Gefäß, mhd. bolle (2), sw. F.: nhd. »Bolle«, Knospe, kugelförmiges Gefäß
kugelfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kugelgepfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelgerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kugelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelgewölbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kugelgießer, mnd. lōtgētære*, lōtgēter, M.: nhd. Bleigießer, Kugelgießer, unehrlicher Mensch, Schwindler
kugelgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kugelgröße, mhd. rundengrœze, st. F.: nhd. »Kugelgröße«, Himmelskugel
kugelgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelherre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelhippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelhopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kugelhut, mhd. kugelhuot, st. M.: nhd. »Kugelhut«, Kopfbedeckung
kugelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kugeliges, idg. *gel- (1), V., Sb.: nhd. ballen, sich ballen, Ball (M.) (1), Kugeliges
kugelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelklemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kugelknopf -- Kugelknopf am Hals, mnd. halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?
kugelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kugelkörper, mhd. rotundengrœze, st. F.: nhd. »Rotundengröße«, Sphäre, Kugelkörper
kugelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelkreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugellach, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugellack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugellehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kügellein, mhd. kügellīn, st. N.: nhd. Kügellein, kleine Kugel
kugelmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kugelmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelmaszlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kugeln -- Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden, mnd. lōtbüsse, lōtbusse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, kleines Geschütz für Bleigeschosse, Feuergewehr aus dem Kugeln geschossen werden
Kugeln -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen
Kugeln -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln, mnd. stēnstücke, steinstücke, N.: nhd. Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln
Kugeln -- Geschützrohr für mehrere Kugeln, mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln
Kugeln -- lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel
Kugeln -- mit Kugeln spielen, mhd. kugelen, sw. V.: nhd. »kugeln«, kegeln, mit Kugeln spielen; kūlen (1), sw. V.: nhd. kegeln, mit Kugeln spielen
Kugeln -- mit Kugeln spielen, mnd. bōsselen, bōselen, bōsseln, bōtseln, sw. V.: nhd. »bosseln«, mit Kugeln spielen, Kegel spielen, kegeln
Kugeln -- mit Kugeln spielen, mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen; trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln
kugeln, mhd. kugelen, sw. V.: nhd. »kugeln«, kegeln, mit Kugeln spielen
kugeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelnarzisse, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelpfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelranunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelrund, ae. sin-weal-t, sin-e-weal-t, sin-weal-d, sin-e-weal-d, Adj.: nhd. kreisrund, kugelrund
kugelrund, ahd. sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt
kugelrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kugelschelle -- Kugelschelle aus Edelmetall, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften
kugelscheu, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelschnepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelsegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kugelspiel, mhd. kugelspil, st. N.: nhd. Kugelspiel
kugelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelspritze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kugelstabkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kugelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugeltonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelwade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelwaelze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kugelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kugelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
kugelwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kugelzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugelzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuglecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
küglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuglet, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuh -- erste Milch der Kuh nach dem Kalben, mnd. bēst (2), bêst, Sb.: nhd. erste Milch der Kuh nach dem Kalben
Kuh -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb
Kuh -- junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitse, stitze, F.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat; stitseke*, stitzeke, mnd.?, N.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat
Kuh -- junge Kuh, got. kal-b-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 3, 103,II,2): nhd. junge Kuh, weibliches Kalb, Kalbe
Kuh -- junge Kuh, mhd. verse (1), ferse*, F.: nhd. Färse, junge Kuh
Kuh -- junge Kuh, mnd. verse, ferse, F.: nhd. Mädchen, Mägdelein, Mädlein, Jungfrau, junge Kuh, Färse
Kuh -- Kuh die noch nicht gekalbt hat, mnd. smalrint, N.: nhd. Kuh die noch nicht gekalbt hat
Kuh -- Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitseken*, stitsken, N.: nhd. Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat
Kuh -- Kuh zum Essen, mnd. etekō, F.: nhd. Schlachtkuh, Kuh zum Essen
Kuh -- Teil der Kuh, mnd. ēgelesbrāde*, ēgelsbrāde, F., M.: nhd. Teil der Kuh
Kuh -- von der Kuh stammend, mhd. küegīn, Adj.: nhd. Kuh..., von der Kuh stammend
Kuh -- zweijährige zur Nachzucht reife Kuh, mhd. zītkuo, st. F.: nhd. »Zeitkuh«, zweijährige zur Nachzucht reife Kuh
Kuh zum Schlachten (N.), mnd. snīdekō, F.: nhd. Kuh zum Schlachten (N.)
Kuh, idg. *er- (2), *eri-, Sb.: nhd. Bock, Schaf, Kuh; *gᵘ̯ou-, *gᵘ̯o-, M., F.: nhd. Kuh, Rind; *k̑erəu̯os, *k̑r̥̄u̯os, Adj., Sb.: nhd. gehörnt, Hirsch, Kuh; *lāp-?, Sb.: nhd. Kuh; *u̯ăkā?, F.: nhd. Kuh
Kuh, germ. *kōw, F.: nhd. Kuh
Kuh, an. baul-a, sw. F. (n): nhd. »Brüllerin«, Kuh; fren-ja (1), sw. F. (n): nhd. Kuh, Brüllende; kuss-a, sw. F. (n): nhd. Kuh; kȳr, F. (athem?): nhd. Kuh
-- junge Kuh: an. skir-ja, sw. F. (n): nhd. junge

Kuh

-- Kuh ohne Hörner: an. ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste

-- Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben: an. kvīg-a, sw. F. (n): nhd. Kuh vom ersten Auftreten der Brunst bis zum ersten Kalben

Kuh, ae. cū, F. (kons.): nhd. Kuh

-- junge Kuh: ae. fry-m-et-ling, st. F. (ō): nhd. junge Kuh; héa-h-for-e, héa-h-fru, sw. F. (n): nhd. junge Kuh

Kuh, afries. kū 16, F. (kons.): nhd. Kuh

Kuh, anfrk. kuo* 1, cuo*, st. F. (i, z. T. athem.?): nhd. Kuh

Kuh, as. kō* 10, st. F. (athem.): nhd. Kuh

Kuh, ahd. kuo 21, st. F. (i, z. T. athem.?): nhd. Kuh; kuoa* 5, kuowa*, st. F. (ō?): nhd. Kuh

-- junge Kuh: ahd. kalba 19, sw. F. (n): nhd. Färse, Kalbe, junge Kuh

Kuh, mhd. kelbermuoter, st. F.: nhd. »Kälbermutter«, Kuh; kuo, st. F.: nhd. Kuh

Kuh, mhd. rint, st. N.: nhd. Rind, Ochse, Kuh, Kalb

Kuh, mnd. kō, ko, koo, kou, koe, koh, koy, ku, F.: nhd. Kuh; kōbēst, kohebēst, kōbeist, kōbiest, N.: nhd. Kuh

-- Eingeweide der geschlachteten Kuh: mnd. kōstrütte*, kōstrutte, N.: nhd. »Kuheingeweide«, Eingeweide der geschlachteten Kuh

-- geschlachtete Kuh: mnd. kōbūk, M.: nhd. geschlachtete Kuh, bäuerliche Last, bäuerliche Abgabe

-- junge Kuh: mnd. kōrint, kowrint, N.: nhd. »Kuhrind«, junge Kuh

-- Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche: mnd. k˙ kenekō*, k˙ kenkō, kākenkō, F.: nhd. Kuh als Abgabe für die herrschaftliche Küche

-- Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin: mnd. kr˙ zekō, F.: nhd. Kreuzkuh, Kuh als Abgabe zum Kreuztagstermin

-- Kuh als im Herbst fällige Abgabe: mnd. hervestkō, hervestkow, F.: nhd. Kuh als im Herbst fällige Abgabe

-- Kuh von der Geest: mnd. gēstkō, gēistkō, F.: nhd. Kuh von der Geest

-- Rumpf der geschlachteten Kuh: mnd. kōrump, M.: nhd. »Kuhrumpf«, Rumpf der geschlachteten Kuh

-- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh: mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

-- wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend: mnd. kōbisent*, kōbissent, kohebissent, Adj.: nhd. wie eine wildgewordene Kuh umherlaufend

Kuh, mnd. rint, rünt, rönt, N.: nhd. Rind, Rindvieh, Bulle (M.), Ochse, Kuh, Rindfleisch

-- bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh: mnd. ? rennekō, F.: nhd. »Rennkuh«, bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh?

-- im März ausgesonderte Kuh: mnd. ? merskō, F.: nhd. im März ausgesonderte Kuh?

-- nicht ausgeschlachtete Kuh: mnd. ? līfkō, F.: nhd. nicht ausgeschlachtete Kuh?

-- zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh: mnd. meikō*, meykō, F.: nhd. »Maikuh«, zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh

kuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuh..., mhd. küegīn, Adj.: nhd. Kuh..., von der Kuh stammend

Kuhabgabe -- Ablösung für Kuhabgabe, mnd. kōpenninc, M.: nhd. Ablösung für Kuhabgabe, Kuhzins; kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

kühalpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhalprecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

küharzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhärztin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühatel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhaufseher, mnd. kōmeier***, M.: nhd. Kuhaufseher

Kuhaufseherin, mnd. kōmeierische*, kōmeyersche, koümeyersche, F.: nhd. Kuhaufseherin

kuhaufseherisch, mnd. kōmeierisch***, Adj.: nhd. kuhaufseherisch

Kuhauge, mhd. rindesouge, sw. N.: nhd. »Rindsauge«, Kuhauge

kuhauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhbarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhbaum, mnd. ? kōbōm?, M.: nhd. »Kuhbaum«?

kuhbede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhbestand, mhd. kuozal, st. F.: nhd. »Kuhzahl«, Kuhbestand

kuhbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhblaffert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kühblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhblume, mnd. kōblōme, F.: nhd. »Kuhblume«, Ochsenzunge

kuhblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhblut (als Arzneimittel), mnd. kōblōt, N.: nhd. Kuhblut (als Arzneimittel)

kühblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhbraten, mnd. kōbrāde, M.: nhd. Kuhbraten, Rinderbraten

kuhbreme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühbriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhbrücke, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

kuhbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhbutter, mnd. kōbotter, F.: nhd. Kuhbutter

kuhbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuhdamm (Straßenbezeichnung), mnd. kōdam, M.: nhd. »Kuhdamm« (Straßenbezeichnung)

Kuhdieb, mnd. kōdēf, kůdēf, M.: nhd. Kuhdieb, Viehräuber

kuhdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhdill, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhdille, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhdreck, mnd. kōdrek, kōdreck, M.: nhd. Kuhdreck, Kuhmist, Kuhfladen; kōschīte, F.: nhd. Kuhdreck, Kuhfladen

kuhdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühdreckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kühe -- Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe, mnd. kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

Kühe -- Allmendeweide für Kühe, mnd. kōwēide*, kōwēde, kōweide, M.: nhd. Kuhweide, Allmendeweide für Kühe

Kühe -- Bewachung der Kühe, mnd. kōwārde, kouwārde, M.: nhd. »Kuhwache«, Hütung der Kühe, Bewachung der Kühe

Kühe -- ein Paar Kühe, ae. ge-cȳ, N.: nhd. ein Paar Kühe

Kühe -- eine Krankheit der Kühe, mnd. stērtworm, startworm, M.: nhd. »Sterzwurm«, Scheidenentzündung, eine Krankheit der Kühe

Kühe -- eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide, mhd. tretz, st. M.: nhd. eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide

Kühe -- Heimkehr der Kühe am Abend, afries. klē-we-nd-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Klauenwende, Heimkehr der Kühe am Abend

Kühe -- Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt, mnd. velthērde, M.: nhd. Feldhirte, Hirte der die Kühe oder Ziegen auf das Feld treibt

Kühe -- Hütung der Kühe, mnd. kōwārde, kouwārde, M.: nhd. »Kuhwache«, Hütung der Kühe, Bewachung der Kühe

Kühe -- Kühe schlachten, mnd. kōslechten***, V.: nhd. Kühe schlachten

Kühe -- Leine zum Anbinden der Kühe, mnd. kōlīne, F.: nhd. »Kuhleine«, Leine zum Anbinden der Kühe

Kühe -- Melkplatz für Kühe, an. stọ-ð-ul-l, st. M. (a): nhd. Melkplatz für Kühe

Kühe -- Raub der Kühe, mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

Kühe -- Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe, mnd. kōsēl, kōseil, N.: nhd. Kuhseil, Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe

Kühe -- Wegführung der Kühe von den Weiden, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde

Kühe -- Wegnahme der Kühe, mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

Kühe -- Weidegang der Kühe, mnd. kōtrāde, F.: nhd. Weidegang der Kühe, Stelle wohin das Vieh geht um zu trinken, Viehtränke

Kühe -- Zeit in der die Kühe biesen, mnd. biseltīt, bisseltīt, F.: nhd. Zeit in der die Kühe biesen, Brunstzeit

Kühe, mhd. küeje, Pl.: nhd. Kühe

-- Kühe betreffend: mhd. küegisch, Adj.: nhd. kühisch, Kühe betreffend

Kühebarren, mhd. küebaren*, küebarn, st. M.: nhd. »Kühebarren«, Futtertrog

kuhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuheingeweide, mnd. kōstrütte*, kōstrutte, N.: nhd. »Kuheingeweide«, Eingeweide der geschlachteten Kuh

kühelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kühen -- Abgabe in Kühen, mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide

Kühen -- Abgabe von Kühen, mnd. kōbēde, kobede, F.: nhd. Abgabe von Kühen

Kühen -- Ablösung für eine Abgabe in Kühen, mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide

Kühen -- Austrieb von Kühen, mnd. kōrēise, F.: nhd. »Kuhreise«, Austrieb von Kühen

Kühen -- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

Kühen -- Stückzahl an Kühen, mnd. kōh˙ vet, koyh˙ vet, N.: nhd. »Kuhhaupt«?, Stückzahl an Kühen, Stück Rindvieh

kühen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

küher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuheuter, afries. kū-ūd-er 1 und häufiger?, N.: nhd. Kuheuter

küheuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhfell, mnd. kōhūt, kuuhūt, F.: nhd. Kuhhaut, Kuhfell

kuhfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhfett, ahd. kuosmero* 1, st. N. (wa): nhd. Kuhfett, Butter

kühfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhfinster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhfladen -- von der Sonne gedörrter Kuhfladen, mnd. sunnenkōke, sunnenkoke, M.: nhd. »Sonnenkuchen«, von der Sonne gedörrter Kuhfladen

Kuhfladen, mhd. vlade, flade*, sw. M.: nhd. Fladen, Fladenbrot, breiter dünner Kuchen, Honigscheibe, Kuhfladen

Kuhfladen, mnd. kōdrek, kōdreck, M.: nhd. Kuhdreck, Kuhmist, Kuhfladen; kōmes, kōmis, M.: nhd. Kuhmist, Kuhfladen; kōschīte, F.: nhd. Kuhdreck, Kuhfladen

kühfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhfleisch, mnd. kōvlēsch, kōvleisch, kůvlēsch, N.: nhd. Kuhfleisch, Rindfleisch

-- Sülze aus Kuhfleisch: mnd. ? kolsülte, F.: nhd. Sülze aus Kuhfleisch?; kōsülte, koesülte F.: nhd. »Kuhsülze«, Sülze aus Kuhfleisch

kuhfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhfuhrwinterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhfuß, mnd. kōvōt, kovōt, mnd.?, M.: nhd. Kuhfuß, Brechstange kuhfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhgehege, mhd. kuoricke, sw. M.: nhd. Kuhgehege

kuhgeheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhgeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhglocke, ae. hop-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Kuhglocke, Kapsel, Schmuck, Halsband

kuhglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhgrasrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhgräsung, afries. kū-ga-ng* 1 und häufiger?, kū-gu-ng, st. M. (a): nhd. Kuhgräsung, Kuhweide, Weide (F.) (2), ein Landmaß; kū-ger-s-inge 10, st. F. (ō): nhd. Kuhgräsung, Kuhweide; kū-n-a-ger-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kuhgräsung, Weide (F.) (2), ein Landmaß

Kuhhaar (als Bindematerial oder Polstermaterial), mnd. kōhār, N.: nhd. Kuhhaar (als Bindematerial oder Polstermaterial)

kuhhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhhaaren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kuhhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhhäckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhhamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhharn, mnd. kōpisse, Sb.: nhd. Kuhharn, Jauche

kuhharn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhhaupt, mnd. ? kōh· vet, koyh· vet, N.: nhd. »Kuhhaupt«?, Stückzahl an Kühen, Stück Rindvieh

Kuhhaut, mnd. kōhūt, kuuhūt, F.: nhd. Kuhhaut, Kuhfell

-- Leder aus Kuhhaut: mnd. kōledder, kōlēder, N.: nhd. Kuhleder, Leder aus Kuhhaut

kuhhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhherde -- der die Kuhherde zu hüten hat, mnd. klaphērde, M.: nhd. Kuhhirt, der die Kuhherde zu hüten hat

Kuhherde -- Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird, mnd. ? klapkō, F.: nhd. Kuhherde die mit Hilfe eines klappernden Geräts in den Wald ausgetrieben wird?

kuhherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhheuland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuhhirt, mnd. keiære*, keier, keyer, M.: nhd. Kuhhirt; klaphērde, M.: nhd. Kuhhirt, der die Kuhherde zu hüten hat

kuhhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhhirte, mhd. hertære, herter, hirtære, hirter, st. M.: nhd. Hirte, Kuhhirte, Rinderhirte, Ausharrender; kuohirte, sw. M.: nhd. Kuhhirte

Kuhhirte, mnd. kōhērdære***, kōhērder***, M.: nhd. Kuhhirte; kōhērde, M.: nhd. Kuhhirte

Kuhhirten -- Frau des Kuhhirten, mnd. kōhērdærische*, kōhērdersche, F.: nhd. Frau des Kuhhirten

Kuhhirten -- Kuhhirten betreffend, mnd. kōhērdærisch***, Adj.: nhd. Kuhhirten betreffend

Kuhhirten -- Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung, mnd. immetbrōt, imptbrōt, N.: nhd. Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung

kühhirten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühhirtenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhhirtenjunge, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhhirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhhoden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhhorn, mnd. kōhōrn, kohehōrn, kohoren, N.: nhd. Kuhhorn, Horn des Kuhhirten (Bedeutung jünger)

kuhhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuhhornklee, mnd. fēnugrēc, fenugrez, fēnigrēc, fenigreek, fōnugrēc, Sb.: nhd. griechisches Heu, Kuhhornklee, Bockshorn, bekanntes Heilmittel

kühhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhhütejunge, mnd. kōjunge, M.: nhd. »Kuhjunge«, Kuhhütejunge

kuhhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühisch, mhd. küegisch, Adj.: nhd. kühisch, Kühe betreffend

kühisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhjäger, mnd. kōjēgære*, kōjēger, M.: nhd. »Kuhjäger«, Viehdieb

Kuhjunge, mnd. kōjunge, M.: nhd. »Kuhjunge«, Kuhhütejunge

kuhjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhkalb, ae. cū-ceal-f, M., st. N. (az/iz): nhd. »Kuhkalb«, Kalb

Kuhkalb, mnd. kōkalf, N.: nhd. »Kuhkalb«, weibliches Kalb

kuhkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuhkälbchen, mhd. tohterlīn, töhterlīn, st. N.: nhd. Töchterlein, Mädchen, Kuhkälbchen

kuhkalbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhkaldaune, mnd. kōkaldūne*, F.: nhd. »Kuhkaldaune«, Rinderkaldaune

kühkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhkamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhkamp -- Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

Kuhkäse, mnd. kōkēse, kōkeyse, M.: nhd. Kuhkäse

kuhkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhkoppel, mnd. kōvenne, kōvĕn, F.: nhd. Kuhkoppel, in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland

kuhkoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühkothen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhkuhgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kühkummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhkurmede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhkurmedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kühl -- Korn durch Umstechen kühl kalten, mnd. vörk· len*, vork· len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten

kühl -- kühl machen, mnd. bek· len*, bekōlen, mnd.?, sw. V.: nhd. kühl machen, kühlen

kühl -- kühl werden, mhd. erkuolen, sw. V.: nhd. kühl werden

kühl -- kühl werden, mhd. küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen; kuolen, sw. V.: nhd. »kühlen«, kühl werden, kühl sein (V.)

kühl -- kühl werden, mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen; vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen; vörk· len*, vork· len, vorkōlen, sw. V.: nhd. abkühlen, kühl werden, erkalten, erquicken, erfrischen, Korn durch Umstechen kühl kalten

kühl sein (V.), germ. *swalēn, *swalǣn, germ.?, sw. V.: nhd. kühl sein (V.)

kühl sein (V.), an. svel-ja, sw. V. (3): nhd. kühl sein (V.)

kühl sein (V.), mhd. kuolen, sw. V.: nhd. »kühlen«, kühl werden, kühl sein (V.)

kühl, germ. *kōla-, *kōlaz, *kōlja-, *kōljaz, Adj.: nhd. kühl; *kōli-, *kōliz, germ.?, Adj.: nhd. kühl; *kōlu-, *kōluz, Adj.: nhd. kühl; *swala-, *swalaz, germ.?, Adj.: nhd. kühl

kühl, an. sval-r, Adj.: nhd. kühl, kalt

kühl, ae. ceal-d (1), Adj.: nhd. kalt, kühl; cōl, Adj.: nhd. kühl, kalt, ruhig; wlac-u, Adj.: nhd. lauwarm, kühl; wlæc, Adj.: nhd. lauwarm, kühl

-- kühl werden: ae. cœ̄l-an, cēl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; cōl-ian, sw. V. (2): nhd. kühl werden, kalt werden; ge-cœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten

-- wieder kühl werden: ae. ėf-t-cōl-ian, sw. V. (2): nhd. wieder kühl werden, sich abkühlen, erkalten, ermatten

kühl, anfrk. *kuol?, Adj.: nhd. kühl, kalt

kühl, ahd. kuoli* 5, Adj.: nhd. kühl, kalt, frisch

-- kühl machen: ahd. gikuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erfrischen, abkühlen, kühl machen

-- kühl werden: ahd. irkuolēn* 3, sw. V. (3): nhd. kühl werden, erkalten, kaltblütig sein (V.); kuolēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, kalt werden, kühl werden

kühl, mhd. kalt (1), Adj.: nhd. kalt, kühl; klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein; küel, kūl, Adj.: nhd. kühl; küele (2), Adj.: nhd. kühl, kalt; kuole (2), Adv.: nhd. kühl, kalt

kühl, mnd. k· l (1), Adj.: nhd. kühl, kalt; kōldelīke*, koldelike, Adv.: nhd. kalt, kühl; kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

-- kühl machen: mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

kühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kuhl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kühlapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhlätschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühldöse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kühle -- schattige Kühle, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Kühle, germ. *kali-, *kaliz?, st. M. (i): nhd. Kälte, Kühle, Frost; *kōlī-, *kōlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kühle, Kälte; *kōliþō, *kōleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte; *kula- (1), *kulam, st. N. (a): nhd. Kühle; *swalō-, *swalōn, *swala-, *swalan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kühle

Kühle, ae. ciel-e, cėl-e (2), cyl-e, st. M. (i): nhd. Kühle, Kälte, Frost; cœ̄l-nės-s, cœ̄l-nės, cēl-nės-s, cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost; cōl-nės-s, cōl-nės, st. F. (jō): nhd. Kühle; ge-cœ̄l-nės-s, ge-cœ̄l-nės, ge-cēl-nės-s, ge-cēl-nės, st. F. (jō): nhd. Abkühlung, Kühle, Erfrischung, Erquickung, Hilfe, Trost

Kühle, anfrk. kuol-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte, seelische Kühle

-- seelische Kühle: anfrk. kuol-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte, seelische Kühle

Kühle, ahd. kuola* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte; kuolī* 18, kuolīn*, st. F. (ī): nhd. Kühle, Kälte, Frost, angenehme Frische

-- mäßige Kühle: ahd. mezkuolī* 1, st. F. (ī): nhd. mäßige Kühle

Kuhle, mhd. kūle (1), sw. F., st. F.: nhd. Kuhle, Grube

Kühle, mhd. küele (1), kuole, kūle, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung, Abkühlung; küelede*, küelde, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung

Kuhle, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene

Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

kühle, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kühle, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuhleder, mnd. kōledder, kōlēder, N.: nhd. Kuhleder, Leder aus Kuhhaut

kuhleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kühlein, mhd. küelīn, st. N.: nhd. Kühlein

kühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuhleine, mnd. kōlīne, F.: nhd. »Kuhleine«, Leine zum Anbinden der Kühe

kuhleitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kühlen -- Bezahlung für das Kühlen des Getreides, mnd. kolegelt, mnd.?, N.: nhd. Kühlgeld, Bezahlung für das Kühlen des Getreides

-- erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen: mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

kühlen, germ. *kōljan, sw. V.: nhd. kühlen; *swalōn, sw. V.: nhd. kühlen

kühlen, an. kœl-a, sw. V. (1): nhd. abkühlen, kühlen; sval-a (2), sw. V. (2): nhd. abkühlen, kühlen

kühlen, ae. cœ̄l-an, cēl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; ge-cœ̄l-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten

kühlen, ahd. gikuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erfrischen, abkühlen, kühl machen; irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; kuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erkalten, abkühlen, Kühlung zufächeln, erquicken

kühlen, mhd. beküelen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen; erküelen, sw. V.: nhd. sich abkühlen, kühlen, erkalten, erfrischen

kühlen, mhd. kalten (1), kalden, kelten, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen, kühlen; küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen

kühlen, mhd. külen (3)***, sw. V.: nhd. »kühlen«; kuolen, sw. V.: nhd. »kühlen«, kühl werden, kühl sein (V.)

Kühlen, mhd. küelen (2), st. N.: nhd. Kühlen

kühlen, mnd. bek· len*, bekōlen, mnd.?, sw. V.: nhd. kühl machen, kühlen

kühlen, mnd. k· lden, külden, sw. V.: nhd. abkühlen (trans.), kühlen, Hitze vertreiben; k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

kühlen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen

kühlen, mnd. verschen, ferschen, varschen, sw. V.: nhd. »frischen«, frisch machen, auffrischen, erfrischen, kühlen, gesalzene Fische auswässern; vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen; vörk· lden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erkalten (der Hitze der Begierde), erquicken; vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken

kühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

kuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlende -- kühlende Eigenschaft, mnd. k· ldinge, F.: nhd. kühlende Eigenschaft, kalte Komplexion

kühlendes -- kühlendes Sommergetränk aus Bier, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

kühlendes -- kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

kuhlengräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhlenmühle (eine Ortsbezeichung), mnd. kūlem· le, kūlemolle, F.: nhd. »Kuhlenmühle« (eine Ortsbezeichung)

Kühler (Odinsname), an. Svǫl-n-īr, N.: nhd. »Kühler« (Odinsname), vor der Sonne stehender Schild

Kühler, mnd. k· lære* (1), k· ler, M.: nhd. Kühler, den Schmerz Lindernder

kühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kühlfass, mnd. k· levat, kolevat, koylevat, k· lvat, N.: nhd. Kühlfass, Fass zum Abkühlen des frisch gebrauten Bieres

kühlfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlgaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kühlgeld, mnd. kolegelt, mnd.?, N.: nhd. Kühlgeld, Bezahlung für das Kühlen des Getreides

kühlhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kühlhaus, mhd. kuolhūs, st. N.: nhd. Kühlhaus, Abtritt

kühlheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühling, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlität, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlkessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlkübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kühlnis, mhd. küelnisse, kuolnusse, kūlnusse, st. F.: nhd. »Kühlnis«, Kühlung

kuhloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kühlofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhlpars, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühlte, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühltonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühltrense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kühltrog, mnd. k· ltroch, M.: nhd. Kühltrog, Gefäß zum Abkühlen

kühltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhluecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kühlung -- Kühlung zufächeln, ahd. kuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erkalten, abkühlen, Kühlung zufächeln, erquicken

Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. leschinge, löschinge, F.: nhd. »Löschung«, Löscharbeit bei Schadenfeuer, Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Kühlung, mhd. küele (1), kuole, küle, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung, Abkühlung; küelede*, küelde, st. F.: nhd. Kühle, Kälte, Kühlung; küelnisse, kuolnusse, kūlnusse, st. F.: nhd. »Kühlnis«, Kühlung; küelunge, st. F.: nhd. Kühlung; kuolnisse, st. F.: nhd. Kühlung

Kühlung, mhd. urkuole, st. F.: nhd. Kühlung, Erleichterung

Kühlung, mnd. k· linge, F.: nhd. »Kühlung«, Abkühlung, Erquickung

kühlung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kühlungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kühlwarze, ae. ciel-e-wear-t-e, sw. F. (n): nhd. »Kühlwarze«, Gänsehaut

kühlwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühlwasserkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühlzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühmastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhmaul, mhd. kuomūl, st. N.: nhd. Kuhmaul

Kuhmaul, mnd. kōmūl, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch; kōsnūte, kosnute, F.: nhd. »Kuhschnauze«, Kuhmaul, Rindsmaul

kuhmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhmaulsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhmelker, mnd. kōmelkære*, kōmelker, M.: nhd. Kuhmelker, Stallschweizer, Meier

kühmelker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhmilch -- Käse aus Kuhmilch, mnd. rinderenkēse, M.: nhd. »Rinderkäse«, Käse aus Kuhmilch

Kuhmilch -- warm wie Kuhmilch, mnd. melkwarm, Adj.: nhd. warm wie Kuhmilch

Kuhmilch, mhd. rindermilch, st. F.: nhd. »Rindermilch«, Kuhmilch

Kuhmilch, mnd. kōmelk, F.: nhd. Kuhmilch

kuhmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühmilz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhmist (als Arzneimittel), mnd. kōhōr, N.: nhd. Kuhmist (als Arzneimittel)

Kuhmist, mhd. rinderdrec, st. M.: nhd. »Rinderdreck«, Kuhmist

Kuhmist, mnd. kōdrek, kōdreck, M.: nhd. Kuhdreck, Kuhmist, Kuhfladen; kōmes, kōmis, M.: nhd. Kuhmist, Kuhfladen

Kuhmist, mnd. scharn, M.: nhd. Mist, Pferdemist, Kuhmist

kühmist, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhmistbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhmolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühn -- kühn im Kampf, ae. heat-u-déo-r, heaþ-u-déo-r, Adj.: nhd. kühn im Kampf, tapfer

kühn -- kühn in der Rede, ae. beal-d-wyr-d-e, Adj.: nhd. kühn in der Rede

kühn -- kühn machen, germ. *balþjan, sw. V.: nhd. kühn machen, aufmuntern

kühn -- kühn machen, ae. frœ̄-c-n-ian, sw. V.: nhd. kühn machen, gefährden

kühn -- kühn vollbringen, mhd. getürsten* (1)**, V.: nhd. »kühn vollbringen«

-- kühn machen: mhd. küenen, sw. V.: nhd. kühn machen, kühn werden

-- kühn werden: mhd. küenen, sw. V.: nhd. kühn machen, kühn werden

-- sehr kühn: mhd. grōztürstic*, grōztürstec, Adj.: nhd. sehr kühn; hōchgenende, Adj.: nhd. sehr kühn; hōchgenendic*, hōchgenendec, Adj.: nhd. sehr kühn

kühn -- kühn werden, germ. *balþēn, *balþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. kühn werden, sich erkühnen

kühn -- kühn werden, ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; irbaldōn* 1, sw. V. (2): nhd. kühn werden, erkühnen, sich erkühnen

kühn -- nicht kühn, mhd. unküene, Adj.: nhd. »unkühn«, nicht kühn

kühn -- sehr kühn, ae. fel-a-mō-d-ig, Adj.: nhd. sehr kühn

kühn -- sehr kühn, ahd. borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

kühn -- übermäßig kühn werden, mhd. verbalden, ferbalden*, sw. V.: nhd. übermäßig kühn werden, sich erkühnen

kühn -- unvorstellbar kühn, mhd. wunderenkuone*, wundernkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer; wunderküene, wunterkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer

kühn sein (V.), idg. *dhers-, V.: nhd. angreifen, wagen, kühn sein (V.)

kühn sein (V.), germ. *balþōn, germ.?, sw. V.: nhd. kühn sein (V.)

kühn sein (V.), got. bal-þ-jan* 1, sw. V. (1): nhd. kühn sein (V.), wagen

kühn sein (V.), ae. beal-d-ian, sw. V.: nhd. kühn sein (V.)

kühn sein (V.), ahd. belden* 7, sw. V. (1a): nhd. kühn sein (V.), zuversichtlich sein (V.), ermutigen, ermuntern, stärken

kühn sein (V.), mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

kühn sein (V.), mnd. bōlden***, sw. V.: nhd. kühn sein (V.), mutig sein (V.)

kühn, idg. *bhóltos, Adj.: nhd. kühn, tapfer

kühn, germ. *balþa-, *balþaz, Adj.: nhd. kräftig, kühn, tapfer; *derba-, *derbaz, Adj.: nhd. fest, derb, kühn, dreist; *deuzalīka-, *deuzalīkaz, Adj.: nhd. kühn, tapfer, wild; *durzu-, *durzuz, germ.?, Adj.: nhd. kühn, verwegen, tapfer, mutig; *hardja-, *hardjaz, germ.?, Adj.: nhd. hart, tapfer, kühn; *kōni-, *kōniz, *kōnni-, *kōnniz, *kōnja-, *konjaz, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), klug, kühn; *nanþa-, *nanþaz, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, kühn; *þreista-, *þreistaz, *þrīsta-, *þrīstaz, þrīstja-, *þrīstjaz, *þreihsta-, *þreihstaz, *þrenhsta-, *þrenhstaz, *þrenhsti-, *þrenhstiz, *þrinhsta, *þrinhstaz, Adj.: nhd. kühn, dreist, drängend; *waigra-, *waigraz, *waigara-, *waigaraz, Adj.: nhd. hartnäckig, widerstrebend, sich widersetzend, kühn, tollkühn

kühn, got. bal-þ-a-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. kühn, freimütig; *bal-þ-s *bald-, Adj. (a): nhd. »geschwollen«, kühn; *kōn-i-, Adj.: nhd. kühn; *nanþ-s?, Adj. (a): nhd. kühn

kühn, an. bal-l-r, Adj.: nhd. kühn; djarf-r, Adj.: nhd. kühn, mutig; frœ-k-in-n, Adj.: nhd. kühn; frœ-k-n, Adj.: nhd. kühn, mutig; sner-r-in-n, Adj.: nhd. lebhaft, kühn

kühn, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz; ar-od (1), ar-ed, Adj.: nhd. schnell, kühn, bereit; beal-d, Adj.: nhd. kühn, tapfer, stark; beal-d-lic, Adj.: nhd. kühn; beal-d-līc-e, Adv.: nhd. kühn, tapfer; biel-d-e, Adj.: nhd. kühn; cēn-e, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, wild, grimmig; cœ̄n-e, Adj.: nhd. kühn, stark, klug, gelehrt; col-l-en-ferh-þ, Adj.: nhd. stolz, kühn; deall, Adj.: nhd. stolz, kühn, berühmt; déo-r (2), Adj.: nhd. kühn, wild, heftig; deorf (2), dearf, Adj.: nhd. kühn; deorf-lic, dearf-lic, Adj.: nhd. mutig, kühn; déo-r-lic (1), Adj.: nhd. kühn, tapfer; déo-r-mō-d, Adj.: nhd. kühn, tapfer, mutig; do-l-wi-l-l-en (1), Adj.: nhd. kühn, verwegen; dyr-s-t-ig, Adj.: nhd. kühn, unternehmend; ėl-l-en-rōf, Adj.: nhd. kraftvoll, tapfer, mutig, kühn; eor-n-ost-e, Adj. (ja): nhd. ernst, eifrig, kühn; fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; frǣ̆-c, fre-c, Adj.: nhd. gierig, eifrig, kühn, gefährlich; frǣ̆-c-n-e, Adj.: nhd. kühn, gefährlich; fra-m (3), fro-m (3), Adj.: nhd. kräftig, tätig, kühn, stark; fre-c-c, Adj.: nhd. gierig, kühn, gefährlich, verwegen; frœ̄-c-n-e (1), frē-c-n-e (1), Adj. (ja): nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse, kühn, frech; ge-dyr-s-t-ig, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; ge-dyr-s-t-lic, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; ge-þrac-en, Adj.: nhd. stark, kühn, ausdauernd; hear-d, Adj.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hear-d-e, Adv.: nhd. hart, streng, grausam, stark, kräftig, heftig, kühn; hil-d-e-déo-r, Adj.: nhd. kühn, tapfer; hwæt (1), Adj.: nhd. scharf, lebhaft, munter, kühn; *nōþ (2), Adj.: nhd. kühn; or-ped (1), Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), tätig, stark, kühn, deutlich; ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; rōf (2), Adj.: nhd. stark, tapfer, kühn, edel, berühmt; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; sėcg-rōf, Adj.: nhd. nhd. tapfer, kühn, berühmt; snel-l, snel, Adj.: nhd. schnell, kühn, frisch, stark, tätig; stier-c-ed-ferh-þ, Adj.: nhd. »starkmutig«, tapfer, kühn, entschlossen; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; þrī-st, þrī-st-e (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, schamlos; þrī-st-e (2), Adv.: nhd. dreist, kühn, schamlos; þrī-st-lic, Adj.: nhd. kühn, tapfer; þrī-st-līc-e, Adv.: nhd. kühn, tapfer; un-forh-t, un-froh-t, Adj.: nhd. furchtlos, kühn, tapfer

kühn, afries. bal-d, Adj.: nhd. kühn; dor-s-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. kühn, dreist

kühn, as. bal-d 3, Adj.: nhd. kühn; *bal-d-līk?, Adj.: nhd. kühn; bal-d-līk-o* 2, Adv.: nhd. kühn; *frōk-an?, Adj.: nhd. kühn; frōk-n-i* 2, frek-n-i*, Adj.: nhd. kühn, frech, verwegen; frōkn-o 7, Adv.: nhd. kühn; har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; har-d-mō-d* 1, Adj.: nhd. kühn; har-d-mō-d-ig 1, Adj.: nhd. kühn; *hwat? (1), Adj.: nhd. scharf, kühn; *kōn-i?, Adj.: nhd. kühn; *nāth?, *nōth?, as.?, Adj.: nhd. kühn; snel 4, snel-l, Adj.: nhd. »schnell«, rasch, kühn, tapfer; thrī-st* 5, thrī-st-i*, Adj.: nhd. dreist, kühn; thrī-st-mō-d 2, Adj.: nhd. »dreistmütig«, dreist, kühn, zuversichtlich; wla-nk* 7, Adj.: nhd. stolz, übermütig, kühn

-- kühn machen: as. bėl-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. kühn machen; gi-bėl-d-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. kühn machen

kühn, ahd. *bald?, lang., Adj.: nhd. kühn, tapfer, mutig; bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; baldlīh* 1, Adj.: nhd. kühn, mutig, zeitlich vowegnehmbar?; baldlīhho 16, baldlīcho*, Adv.: nhd. kühn, mutig, zuversichtlich, furchtlos, unbehindert; baldlīhhūn* 1, baldlīchūn*, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, mannhaft; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; ? francus 23 und häufiger?, Francus, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. frei, kühn?; giturstīg* 9, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, verwegen, kühn; giturstlīhho* 12, giturstlīcho*, Adv.: nhd. mutig, kühn, unbesonnen, verwegen, vermessen (Adj.), berauscht; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; kuono* 1, Adv.: nhd. kühn, mutig; mihhilmuot* (2) 7, michilmuot*, Adj.: nhd. hochherzig, großmütig, mutig, kühn; mihhilmuotīg* 1, michilmuotīg*, Adj.: nhd. großmütig, mutig, hochherzig, kühn

kühn, mhd. balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; baldic***, Adj.: nhd. mutig, kühn; baldiclich*, baldeclich, mhd.?, Adj.: nhd. mutig, kühn; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; behagel, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh, angemessen, gefällig; behagelet*, behagelt, Adj.: nhd. wohlgefällig, angenehm, freudig, kühn, stolz und froh; degenbalt, Adj.: nhd. kühn, heldenhaft, männlich, tapfer; durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; ellenhafte*, ellenthafte, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark; ellenhaftic, ellenthaftic, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig; ellensrīche, ellenrīche*, ellentrīche, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, furchtlos, gewaltig; ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll; ellenthaftic, Adj.: nhd. »männlich«, tapfer, kühn; ellentlich, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, elend, elendig

-- kühn machen: mhd. belden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühn machen, stark machen, ermutigen zu; erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erküenen, sw. V.: nhd. »erkühnen«, kühn machen, kühne machen, ermutigen

-- kühn werden: mhd. balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über; belden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühn machen, stark machen, ermutigen zu; erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erkuonen, sw. V.: nhd. kühn werden, zutrauen

-- sehr kühn: mhd. borebalde, Adj., Adv.: nhd. sehr kühn

-- überaus kühn: mhd. durchküene, durküene, Adj.: nhd. hartnäckig, überaus kühn

-- wie ein Esel kühn: mhd. eselküene, Adj.: nhd. »eselskühn«, wie ein Esel kühn

kühn, mhd. gemeindelich***, Adj.: nhd. »kühn«; küenisch, Adj.: nhd. »kühn«

kühn, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; genende (1), Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, großzügig; genendelich***, Adj.: nhd. kühn; genendelīche, Adv.: nhd. kühn; genendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewagt, kühn, entschlossen, mutig; genendic, genendec, Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, tapfer, wagemutig

kühn, mhd. genendiclīche, genendeclīche, genendechlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, unerschrocken, entschlossen, nachdrücklich; gequeclich, gequeclīch, gequeckelich, Adj.: nhd. kühn, dreist, frech; gequeclīche, Adv.: nhd. kühn, dreist, frech; geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelich, geswintlich*, Adj.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelīche, geswindelich, geswintlīche, Adv.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindiclich*, geswindeclich, Adj.: nhd. schnell, geschwind, kühn; getürste (1), geturste, Adj.: nhd. kühn, verwegen

kühn, mhd. genendiclich***, Adj.: nhd. »kühn, mutig«

kühn, mhd. getürstelīchen, Adv.: nhd. kühn, verwegen; getürstic*, getürstec, Adj.: nhd. kühn, verwegen; getürsticlīche*, getürsteclīche, getursticlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen, dreist, beherzt; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; hēr (1), hēre, Adj.: nhd. »hehr«, hoch, vornehm, herrlich, erhaben, heilig, stolz, hochmütig, freudig, froh, würdig, verehrt, kühn; hiuze (1), Adj.: nhd. kühn, frech, munter, arg; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōchgenant, hōchgenendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kühn, mutig, hoch, edelgesinnt; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; küene (1), küen, kūn, chuon, chōn, Adj.: nhd. kühn, mutig, kampflustig, frech; küenic***, Adj.: nhd. kühn; küenlich, kuonlich, kūnlich, Adj.: nhd. kühn, mutig, entschlossen; küenlīche, kuonlīche, kūnlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, entschlossen; kuonezorn, Adj.: nhd. kühn, zornig

kühn, mhd. getürstelich***, Adj.: nhd. »kühn, verwegen«

kühn, mhd. malsch, malz, mndrh., Adj.: nhd. kühn, verwegen; manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; redebalt, Adj.: nhd. kühn; redeküene, Adj.: nhd. kühn; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

kühn, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; ters, Adj., Adv.: nhd. kühn, verwegen; türre (1), dürre, Adj.: nhd. kühn, verwegen; türste (1), Adj.: nhd. kühn, verwegen; türstic (1), turstic, torstec, Adj.: nhd. kühn, verwegen; türstic (2), Adv.: nhd. kühn, verwegen; türsticlich, Adj.: nhd. kühn, verwegen; türsticlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen; turstlich, türstlich*, Adj.: nhd. kühn, verwegen; turstlīche, türstlīche, Adv.: nhd. kühn, verwegen

-- kühn vollbringen: mhd. türsten (1), sw. V.: nhd. kühn vollbringen

-- sehr kühn: mhd. starctürstic, Adj.: nhd. sehr kühn, verwegen

kühn, mhd. swindic***, Adj.: nhd. »kühn«

kühn, mhd. untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; vermezzelich, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen, verwegen; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; vermezzenlich, virmezzenlich, fermezzenlich*, Adj.: nhd. verwegen, kühn, vermessen (Adj.), tapfer, entschlossen; vermezzenlīche, virmezzenlīche, fermezzenlīche*, Adv.: nhd. verwegen, kühn, tapfer, entschlossen; vrastmuntlīchen, Adv.: nhd. kühn, zuversichtlich; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vreche (1), freche*, Adv.: nhd. mutig, kühn, heftig, kräftig, gierig; vrecheclich, vrechiclich*, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert; vrechgemuot, frechgemuot*, Adj.: nhd. mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; vrechlīche, frechlīche*, Adv.: nhd. mutig, tapfer, kühn, dreist; vreide (1), freide*, Adj.: nhd. abtrünnig, flüchtig, geflohen, mutig, kühn; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreitsam, freitsam*, Adj.: nhd. kühn, verwegen, trotzig; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevelhaft, vrävelhaft, vrevelehaft, frefelhaft*, fräfelhaft*, frefelehaft*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevelhaftic, vrävelhaftic, vrevelehaftic, frefelhaftic*, fräfelhaftic*, frefelehaftic*, Adj.: nhd. »frevelhaft«, vermessen (Adj.), verwegen, kühn; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; weigerlich***, Adj.: nhd. »weigerlich«, stolz, kühn; weigerlīche, weiglīche, Adv.: nhd. »weigerlich«, stolz, kühn; weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend

kühn, mhd. vrastmuotic*, vrastmuotec, frastmuotic*, frastmuotec*, Adj.: nhd. »kühn«, geglückt, gelungen

kühn, mnd. balt, balde, bolt, Adj.: nhd. kühn, stolz, eifrig, schnell; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; dörst, dörste, döste, Adj.: nhd. kühn, wagemutig, dreist, frech; dörstich (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, keck, wagemutig, frech; driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam; drīste, drīst, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstelīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīke, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstelīken, drīstlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstich, Adj.: nhd. beherzt, kühn, wagemutig, dreist, frech; drīstichlīk***, Adj.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstichlīken, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech; drīstigen, drīstichen, Adv.: nhd. dreist, beherzt, kühn, wagemutig, frech

kühn, mnd. fors (1), forsch, Adj.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; fors (2), forsch, fos, vosch, Adv.: nhd. forsch, stark, kräftig, heftig, kühn, tapfer, verwegen, hochfahrend, herausfordernd, dreist, eigenmächtig, trotzig; forsich***, Adj.: nhd. forsch, kühn, verwegen; kek, keck, Adj.: nhd. »keck«, mutig, tapfer, lebhaft, munter, kühn; keklīke*, keklīk, Adv.: nhd. »keck«, kühn, dreist; k· ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz; k· nich***, Adj.: nhd. kühn; k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

kühn, mnd. k· nlīk, k· nelīk, kunlīk, Adj.: nhd. »kühn«, herrlich, erhaben, prächtig

kühn, mnd. malsch, mals, Adj.: nhd. hochmütig, verwegen, stolz, kühn; ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

kühn, mnd. ture, mnd.?, Adj.: nhd. kühn, dreist?, hervorragend, trefflich?

-- kühn gegenübertreten: mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

kühn, mnd. vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; vrech (1), frech*, Adj.: nhd. frech, kühn, dreist, widerspenstig, spröde; vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken

-- kühn werden: mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

kuhn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kühn, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhnahme, mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

kuhnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kühne -- kühne machen, mhd. erküenen, sw. V.: nhd. »erkühnen«, kühn machen, kühne machen, ermutigen

kühne -- kühne Rede, as. thrī-st-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Dreistwort«, kühne Rede

kuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kühnen -- Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund, mnd. Karolusst· være*, Karolusst· ver, M.: nhd. Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund

kühner -- ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch, mhd. tunkelbolt, st. M.: nhd. »Dunkelbold«, ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch

kühner -- kühner Mann, mhd. vrevelman, vrävelman, vreveleman, frefelman*, fräfelman*, frefeleman*, st. M.: nhd. »Frevelmann«, Frevler, kühner Mann, Übeltäter, Bösewicht

kühner -- kühner werden, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

Kühner, germ. *kōnīga-, *kōnīgaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kühner

Kühner, mhd. turrinc, st. M.: nhd. Wagemutiger, Kühner

kühnerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhnhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kühnheit (), mhd. ? getürsten (2), st. N.: nhd. Kühnheit (?)

Kühnheit, germ. *balþī-, *balþīn, sw. F. (n): nhd. Kühnheit; *balþiþō, *balþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut; *derbiþō, *derbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Festheit, Derbheit; *derbungō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Dreistigkeit; *dursti-, *durstiz, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Verwegenheit; *frōknī-, *frōknīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Prahlerei, Kühnheit; *kōnihaidu-, *kōnihaiduz, st. F.: nhd. Kühnheit; *kōniþō, *kōneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit; *nanþa-, *nanþaz, st. M. (a): nhd. Mut, Kühnheit; *wlankī-, *wlankīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Kühnheit

Kühnheit, got. bal-þ-ei* 6, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Kühnheit, Freimut, Freimütigkeit, Unerschrockenheit; *nanþ- *nanþa, *nanþi, Sb.: nhd. Kühnheit

Kühnheit, an. dirf-ð, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Dreistigkeit; djǫrf-ung, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Dreistigkeit; fræn-a, sw. F. (n): nhd. Kühnheit; har-ð-feng-i, F.: nhd. Kühnheit

Kühnheit, ae. biel-d-u, biel-d-o, byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht; cēn-þ-u, st. F. (ō): nhd. Kühnheit; deorf-scip-e, dearf-scip-e, st. M. (i): nhd. Kühnheit; do-l-wi-l-l-en (2), st. N. (a): nhd. Kühnheit, Wahnsinn; ge-biel-d-u, ge-biel-d-o, ge-byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht; hėr-e-wæ-s-m-a, sw. M. (n): nhd. Kühnheit; nōþ (1), st. F. (ō)?: nhd. Kühnheit, Mut, Beute (F.) (1)

Kühnheit, afries. dor-s-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Dreistigkeit; frevel-hê-d 3, st. F. (i): nhd. Kühnheit; kōn-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Kühnheit

Kühnheit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; beldida* 5, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Entschlossenheit, Vermessenheit; ginendida* 1, st. F. (ō): nhd. Vermessenheit, Kühnheit; giturst* 9, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Wagnis, Mut, Verwegenheit, Unbesonnenheit; giturstida* 1, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Unüberlegtheit; giturstigī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Kühnheit, Mut, Verwegenheit; kuonheit* 6, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Unerschrockenheit; kuonī* 2, st. F. (ī): nhd. Tapferkeit, Kühnheit, Stärke (F.) (1), Trotz, Wildheit; mihhilmuot* (1) 1, michilmuot*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; mihhilmuotī* 2, michilmuotī*, st. F. (ī): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; mihhilmuotigī* 1, michilmuotigī*, st. F. (ī): nhd. »Großmut«, Tapferkeit, Kühnheit; urtoffī 1, st. F. (ī): nhd. Verwegenheit, Kühnheit, Unbesonnenheit, Dreistigkeit

Kühnheit, mhd. balde (2), st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit; baldicheit*, baldecheit, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit, Dreistigkeit; baltheit, paltheit, st. F.: nhd. Kühnheit, Unerschrockenheit, Dreistigkeit, Mut; belde, st. F.: nhd. Dreistigkeit, Kühnheit, Zuversicht; ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf

-- voll Kühnheit: mhd. balderīchen, Adv.: nhd. mutig, voll Kühnheit

Kühnheit, mhd. gemuotheit, st. F.: nhd. Gemüt, Frohsinn, Vergnügen, Kühnheit; genende (4), st. F., st. N.: nhd. Kühnheit, Mut, Eifer; genendicheit*, genendikeit, genendecheit, genendekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit; getar, st. M.: nhd. Kühnheit; getorste, st. M., st. N.: nhd. Mut, Kühnheit; geturst, st. F., st. N., st. M.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit; getürste (2), st. F.: nhd. Kühnheit; getürsticheit, getürstecheit, getürstekeit, getürstikeit, getörstekeit, gedursticheit, st. F.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit; kecke (1), st. F., sw. F.: nhd. »Keckheit«, Kühnheit; küene (2), kuone, st. F.: nhd. Kühnheit, Frechheit; küenheit, kuonheit, st. F.: nhd. Kühnheit; küenicheit*, küenecheit, st. F.: nhd. Kühnheit; kuonheit, st. F.: nhd. Kühnheit

Kühnheit, mhd. quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

Kühnheit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit; swindicheit, swindecheit, swindekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Heftigkeit, Leidenschaft, Klugheit, List; torste (1), st. F.: nhd. Mut, Kühnheit; turst (1), st. F., M.: nhd. Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit

Kühnheit, mhd. übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit; vermezzenheit, fermezzenheit*, st. F.: nhd. »Vermessenheit«, Entschlossenheit, Kühnheit, Verwegenheit; voremunt* (2), vormunt, vormunde, foremunt*, formunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrast, frast*, st. F.: nhd. Kraft, Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vreche (2), freche*, st. F.: nhd. »Freche«, Heftigkeit, Dreistigkeit, Macht, Kühnheit, Keckheit; vrechheit, vrecheit, frecheit*, frechheit*, st. F.: nhd. »Frechheit«, Kühnheit, Keckheit, Verwegenheit, Stärke; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevelheit, vrävelheit, vreveleheit, vravelkeit, vrevelicheit*, frefelheit*, fräfelheit*, frefeleheit*, frafelkeit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Frevel, Kühnheit, Tapferkeit, Übermut, Verwegenheit; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

Kühnheit, mnd. dörstichhēt*, dörstichēt, dörstichhēit, dörstichēit, F.: nhd. Kühnheit, Dreistigkeit, Keckheit; ellen, ellent, N.: nhd. Kraft, Kühnheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit

Kühnheit, mnd. forshēt, forsheit, forscheit, F.: nhd. Gewalt, Kühnheit, Frevelmut, Trotz, Eigenmächtigkeit, Gewaltsamkeit; forsichhēt*, forsichēt, forsicheit, F.: nhd. Kühnheit, Verwegenheit; genēnt, genent, N.: nhd. Kühnheit, Wagnis; k· nhēt, k· nheit, konheit, F.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Mut, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit; k· nichhēt*, k· nichēt, k· nicheit, konicheit, F.: nhd. Kühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit

Kühnheit, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; m· dichhēt (1), m· dicheit, F.: nhd. Mut, Kühnheit; mōthēt, mōtheit, F.: nhd. Herzhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit

Kühnheit, mnd. v· renōmenhēt, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rnōmenhēt, vornomenheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; v· rn· michhēt*, v· rn· michēt, vornomicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Vorzüglichheit, Vorzug, Bedeutung, Kühnheit, Dreistigkeit, Anmaßung; vrēidichhēt*, vrēidichēt, vreidicheit, F.: nhd. Mut, Übermut, Lebhaftigkeit, Kühnheit, Feurigkeit; vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

kühnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnlich, mnd. k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

kühnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühnmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühnmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühnmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kühnmütigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnrege, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühnschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühnstolz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhpacht, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuhpachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhpastinak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhpeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuhpfennig, mhd. versenpfenninc*, versenphennic, fersenpfenninc*, st. M.: nhd. »Färsenpfennig«, Kuhpfennig

kuhpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuhplader, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kühpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhraufe, mnd. kōrope, F.: nhd. Kuhraufe, Krippe

kührecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuhrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhreibe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kühreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kühreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhreise, mnd. kōrēise, F.: nhd. »Kuhreise«, Austrieb von Kühen

kühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuhriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kuhrind, mnd. kōrint, kowrint, N.: nhd. »Kuhrind«, junge Kuh

kührisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kührisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhritter, mhd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet

kuhrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kührot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuhrübe, mnd. kōr· ve, koer· ve, F.: nhd. »Kuhrübe«, Runkelrübe

kühruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuhrumpf, mnd. kōrump, M.: nhd. »Kuhrumpf«, Rumpf der geschlachteten Kuh

kuhsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuhsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhschatz, mnd. kōgelt, koegelt, koůgelt, N.: nhd. Kuhschatz, Rindersteuer, Ablösung für Viehabgabe; kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe
kuhschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuhschatzei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuhschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuhscheisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuhschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuhschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kuhschlächter, mnd. kōslechtære*, kōslechter, M.: nhd. Kuhschlächter
kuhschlächter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhschleim, ae. cū-slo-p-p-e, cū-slyppe, sw. F. (n): nhd. »Kuhschleim«, Primel
kühschlotten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhschluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kühschmergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhschnappel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuhschnauze, mnd. kōsnūte, kosnute, F.: nhd. »Kuhschnauze«, Kuhmaul, Rindsmaul
kuhschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kühschoten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kühschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhschwanz, mhd. kuosweif, st. M.: nhd. »Kuhschweif«, Kuhschwanz; kuozagel, st. M.: nhd. »Kuhzagel«, Kuhschwanz
Kuhschwanz, mnd. kōstērt, Sb.: nhd. Kuhschwanz, Grünspecht?
kuhschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuhschweif, mhd. kuosweif, st. M.: nhd. »Kuhschweif«, Kuhschwanz
Kuhschwein, as. kō-sw-ī-n* 7, st. N. (a): nhd. »Kuhschwein«, Sau
kuhschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuhschwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuhsei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhseil, mnd. kōsēl, kōseil, N.: nhd. Kuhseil, Strick zum Führen bzw. Anbinden der Kühe
kuhseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuhsoff, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhsommerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhstall, an. flō-r-r, st. M. (a): nhd. Boden zwischen den Kuhständen, Kuhstall
-- Stand im Kuhstall: an. bās-s, st. M. (a): nhd. Stand im Kuhstall
Kuhstall, mhd. kuostal, st. M.: nhd. Kuhstall
Kuhstall, mhd. rinderstal, st. M.: nhd. Rinderstall, Kuhstall
Kuhstall, mnd. kōhūs, N.: nhd. Kuhstall; kōhūsel*, mnd.?, N.: nhd. Kuhstall; kōstal, koestal, M.: nhd. Kuhstall, Viehstall
Kuhstall, mnd. mitbalke, M.: nhd. Kuhstall, Pferdestall, Viehstall
kuhstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhstalls -- Fenster eines Kuhstalls, mnd. kōvenster, kohevenster, N.: nhd. Fenster eines Kuhstalls
Kuhständen -- Boden zwischen den Kuhständen, an. flō-r-r, st. M. (a): nhd. Boden zwischen den Kuhständen, Kuhstall
kuhstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhstelze, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kühstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kühstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kühsuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhsülze, mnd. kōsülte, koesülte F.: nhd. »Kuhsülze«, Sülze aus Kuhfleisch
Kuhtalg, mnd. kōtalch, kōtallich, M.: nhd. Kuhtalg
kuhtauscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kühthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kühtill, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuhtor (Bezeichnung eines Stadttors), mnd. kōdōr, N.: nhd. »Kuhtor« (Bezeichnung eines Stadttors)
kühtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuhtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhtrift, mnd. kōdrift, kohedrift, F.: nhd. »Kuhtrift«, Kuhweide, Weidegerechtigkeit
kuhtrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kühtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhtutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kühunschlitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kühunter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuhvenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhvieh, mnd. kōvē, N.: nhd. »Kuhvieh«, Rindvieh (als Gattungsname)
kuhvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuhvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhwache, mnd. kōwārde, kouwārde, M.: nhd. »Kuhwache«, Hütung der Kühe, Bewachung der Kühe
kuhwachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhwamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kühwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
kühweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhweide, afries. ger-s-inge 4, st. F. (ō): nhd. Grasung, Kuhweide; kū-ga-ng* 1 und häufiger?, kū-gu-ng, st. M. (a): nhd. Kuhgräsung, Kuhweide, Weide (F.) (2), ein Landmaß; kū-ger-s-inge 10, st. F. (ō): nhd. Kuhgräsung, Kuhweide
Kuhweide, mnd. kōdrift, kohedrift, F.: nhd. »Kuhtrift«, Kuhweide, Weidegerechtigkeit; kōganc (1), F.: nhd. Kuhweide, Weidegerechtigkeit; kōwēide*, kōwēde, kōweide, M.: nhd. Kuhweide, Allmendeweide für Kühe
-- Zins für Kuhweide: mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide
kühweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuhweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuhweidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhweiderecht -- Abgabe für Kuhweiderecht, mnd. kōsīse, kousīse, F.: nhd. Abgabe für Kuhweiderecht
kuhweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhwinterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kühwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kühwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kuhwurz, mnd. kōwort, F.: nhd. »Kuhwurz«, Aronswurz, Pfaffenpint, eine Arzneipflanze
kühwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kuhzagel, mhd. kuozagel, st. M.: nhd. »Kuhzagel«, Kuhschwanz
kuhzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhzahl, mhd. kuozal, st. F.: nhd. »Kuhzahl«, Kuhbestand
kuhzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuhzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kühzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuhzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kuhzins, mnd. kōpenninc, M.: nhd. Ablösung für Kuhabgabe, Kuhzins
Kuhzins, mnd. kōtins, kouwetins, kůtins, M.: nhd. »Kuhzins«, Abgabe in Kühen, Ablösung für eine Abgabe in Kühen, Zins für Kuhweide
kühzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuhzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuhzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuhzunge, mnd. kōtunge, koetunge, F.: nhd. Kuhzunge, Rinderzunge
kuhzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kui, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuje, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kujestaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Küken -- kleines Küken, mnd. k· kelken, N.: nhd. kleines Küken
Küken -- Küken des Huhnes, mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz
Küken, germ. *pull-, germ.?, Sb.: nhd. Junges, Hühnchen, Küken
Küken, ahd. huoniklīn* 16, huoniclīn*, huoninklīn*, huoninclīn*, st. N. (a): nhd. »Hühnlein«, Hühnchen, Küken; jungīn* (2) 1, jungī* st. N. (a): nhd. junges Tier, Jungtier, Küken
Küken, mhd. hüenel, st. N.: nhd. Hühnchen, Küken; kūchen (3), st. N.: nhd. Küken
Küken, mnd. pul, Sb.: nhd. junges Huhn, Küken
kuken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kukuk, nhd.: nhd. ; L.: DW
kukuk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kukulle, ahd. kukala* 2, sw. F. (n): nhd. Kutte, Kukulle
kukumer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kukumersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kukumersame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kukus, nhd.: nhd. ; L.: DW
kul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kulbarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kūle -- Schlüssel zu einer kūle, mnd. ? kūlensl· tel, M.: nhd. Schlüssel zu einer kūle?
kule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kulebuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kulhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulhut, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuling, nhd.: nhd. ; L.: DW
küling, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulk, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
külkropf, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
külle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
külle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kullensack, nhd.: nhd. ; L.: DW
kullenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kullern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kulm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kulmisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kulmischkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kulpe, nhd.: nhd. ; L.: DW
külpe, nhd.: nhd. ; L.: DW
kulpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kulruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
külsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
külsensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
külsterhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
külstern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kult -- als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts
Kult -- römisch katholischer Kult, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum
Kult -- römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst, mnd. pāpisterīe, pāpisterey, F.: nhd. Papismus, römisch-katholische Lehre, römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst
Kult -- römisch-katholischer Kult, mnd. pāwesgrūwel, pāwestgrūwel, M.: nhd. »Papstgreuel«, römisch-katholischer Kult
Kult -- überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult, mnd. pāwestant, M.: nhd. »Papsttand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult; pāwestestant, M.: nhd. »Papstesstand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult
Kult -- zum römisch-katholischen Kult gehörend, mnd. pāwestisch*, pāwestesch, pauwestesch, powestesch, Adj.: nhd. »päpstisch«, zum römisch-katholischen Kult gehörend
Kult, as. ? bi-gė-ng-ith-a 3, st. F. (ō): nhd. Sekte, Kult?, Bekenntnis?
Kult, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; borga* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Kult, Pflege; gidehti* 1, st. N. (ja): nhd. Gedenken, Frömmigkeit, Kult; uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier
-- nächtlicher Kult: ahd. nahtsang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Nachtgesang, nächtlicher Kult; ūhtbīta* 1, ūhtibīta*, st. F. (ō): nhd. Morgengebet, Warten auf die Morgendämmerung, nächtlicher Kult
kulter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kultgebrauch, an. si-ð-r, st. M. (u): nhd. Sitte, Kultgebrauch, Glaube
Kultgerät, mhd. ingetüeme, st. N.: nhd. Eingeweide, Hausrat, Kultgerät, Vermögen
Kultgerät, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede
kultische -- kultische Reinigung, ae. ge-clǣ-n-s-ung, st. F. (ō): nhd. kultische Reinigung, Reinigung von Sünden
kultivieren, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen,

pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfezügelen*, ūfzügeln, ūf zügeln, sw. V.: nhd. »aufzügeln«, kultivieren

kultivieren, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

kultiviert, mhd. zam (1), Adj.: nhd. zahm, gezähmt, willfährig, vertraut, ergeben (Adj.), willig, gefügt, angemessen, gefüllt, wohlbekannt, geziemend, kultiviert, angebaut

kultiviert, mnd. geplantet, geplant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert

kultiviert, mnd. plantet, plant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflanzt, angepflanzt, angebaut, kultiviert

kultiviertes -- kultiviertes Land, ae. fel-d, fel-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Feld, Ebene, kultiviertes Land, Schlachtfeld

Kultredner, an. þul-r, st. M. (a): nhd. Kultredner, Dichter

Kultur -- ritterliche Kultur, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

Kultur, ahd. bisehanī* 1, st. F. (ī): nhd. Bildung, Kultur

Kulturen -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

kulturfähig, mnd. būwich, buwich, Adj.: nhd. anbaufähig, ertragsfähig, kulturfähig

Kulturform -- Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, mnd. būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge

Kulturland -- wildes Land in Kulturland verwandeln, mnd. hēitbrēken, hēidebrēken*?, sw. V.: nhd. »Heide (F.) (1) brechen«?, wildes Land in Kulturland verwandeln

kulturlos, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

Kultus, ahd. ēwahaftī* 1, ēohaftī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaftida* 1, ēohaftida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaltida* 4, ēohaltida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Ritus, Religion, religiöser Brauch; ēwalīhhī* 2, ēolīhhī, ēwalīchī*, st. F. (ī): nhd. Religion, Kultus, Ritus, Glaube

Kultus, mnd. · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

kum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumanisch, mhd. valbisch, falbisch*, Adj.: nhd. velbisch, kumanisch

kumasirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kumat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumbal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kumberpein, mhd. kumberpīne, st. F.: nhd. »Kumberpein«

kumberra, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumbs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kumbst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kumerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kümich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kümich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumm, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kumm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kümm, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kumme (Schüssel), mnd. ? gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

Kumme, ae. cu-mb (2), st. M. (a): nhd. Kumme, Schüssel, Humpen

Kumme, mnd. gumme (2), Sb.: nhd. Behälter (in dem Nadeln versandt werden), Gefäß, Kumme

kumme, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kümmel, germ. *kumin-, germ.?, Sb.: nhd. Kümmel

Kümmel, ae. cymen, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kümmel

Kümmel, as. kum-in* 1, st. N. (a): nhd. Kümmel

Kümmel, ahd. feldkumi* 10, st. N. (ja): nhd. »Feldkümmel«, Wiesenkümmel, Kümmel; feldkumih* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Feldkümmel, Kreuzkümmel, Kümmel, Quendel; feldkumin* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Feldkümmel, Kümmel; gartkumil* 2, st. M. (a?): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel, Kreuzkümmel; kumi* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Kümmel; kumih* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel; kumil 13, st. M. (a): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel; kumin 40, st. N. (a): nhd. Kümmel, Wiesenkümmel

Kümmel, mhd. karwe 1, F.: nhd. Kümmel; kümel, st. M.: nhd. Kümmel; kumin, kumi, st. M.: nhd. Kümmel

Kümmel, mhd. veltkümel, feltkümel*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel, Wiesenkümmel, Quendel, Feldthymian; veltkumin 2, feltkumin*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel

Kümmel, mnd. k· me, kāme, M.: nhd. Kümmel; k· mel, kömmel, M.: nhd. Kümmel; kōmīn, k· men, kömmen, commyn, kāmīn, kamīn, M.: nhd. Kümmel

-- wilder Kümmel: mnd. gārtk· me, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· mel, M.: nhd. Feldkümmel, wilder Kümmel, Gartenkümmel; gārtk· men, M.: nhd. wilder Kümmel, Feldkümmel, Gartenkümmel

Kümmel, mnd. pēperk· me, pēperkoͤme, pēperk· m, pepk· me, pepperk· me, pēterk· me, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel; pēperk· mel, pepperk· mel, pēperkēmele, pēperkāment, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel

kummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmelblättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kümmelbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelbrezel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kümmelbrot, mnd. kr· debrōt, krudebrōt, M.: nhd. gewürztes Brot, Kümmelbrot, Pfefferkuchenbrot

kümmelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmeleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmellaiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kümmelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kümmelsame, mnd. k· melessāme*, kümelessāme, M.: nhd. Kümmelsame, Kümmelsamen; k· mīnsāt*, k· mensāt, N.: nhd. Kümmelsame, Kümmelsamen

Kümmelsamen, mnd. k· melessāme*, kümelessāme, M.: nhd. Kümmelsame, Kümmelsamen; k· mīnsāt*, k· mensāt, N.: nhd. Kümmelsame, Kümmelsamen

kümmelsilje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmelspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmeltraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmeltürke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummentur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kummer -- Kummer tragen, mhd. kumbertragen***, V.: nhd. »Kummer tragen«

-- schwerer Kummer: mhd. kumbersmerze, sw. M.: nhd. »Kummerschmerz«, schwerer Kummer

-- von Kummer befreiend: mhd. kumberbüezic, kummerbüezic, kumberbüezec, Adj.: nhd. von Kummer befreiend

Kummer, idg. *k̑ād-, *k̑ədes-, *k̑əds-, Sb.: nhd. Kummer, Hass; *omīu̯ā, F.: nhd. Kummer

Kummer, germ. *anga-, *angam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kummer; *brekaþō-?, *brekaþōn, *brekaþa-, *brekaþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kummer; *gnurna-, *gnurnaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Trauer, Kummer; *karaga, germ.?, Sb.: nhd. Sorge, Kummer, Besorgnis; *karō (2), st. F. (ō): nhd. Sorge, Kummer; *laiþa-, *laiþam, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Kummer; *laiþō-, *laiþōn, *laiþa-, *laiþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer; *trēga-, *trēgam, *trǣga-, *trǣgam, germ.?, st. N. (a): nhd. Übel, Kummer

Kummer, got. saúrg-a 12, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Sorge, Kummer

Kummer, an. ā-hygg-ja, sw. F. (n): nhd. Nachdenken, Gedanken, Kummer, Unruhe, Sorge; ekk-i (1), sw. M. (n): nhd. Schmerz, Kummer, Trauer; gra-nd (1), st. N. (a): nhd. Schaden, Kummer, Sünde; harm-r (1), st. M. (a): nhd. Betrübnis, Kummer; stū-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Trauer, Kummer, Unfrieden; sūt, F.: nhd. Krankheit, Kummer; treg-i, sw. M. (n): nhd. Sorge, Kummer, Hindernis, Habicht

Kummer, ae. āglāc, āglǣc, st. N. (a): nhd. Elend, Unglück, Bedrückung, Kummer; bre-c-þ-a, sw. M. (n): nhd. Kummer; bro-c (2), st. N. (a): nhd. Elend, Kummer, Mühe, Arbeit, Unglück, Krankheit; car-u, cear-u, st. F. (ō): nhd. Sorge, Kummer; ealu-scier-w-en, F.: nhd. Verlust an Freude, Kummer, Todesangst?; ge-bro-c, st. N. (a): nhd. Kummer, Betrübnis; ge-hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; geōm-r-ung, geām-r-ung, st. F. (ō): nhd. Gram, Kummer, Stöhnen; ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge; gíe-h-þ, ge-h-þ-u, géo-h-þ-u, gíe-h-þ-u, st. F. (ō): nhd. Kummer, Angst, Sorge; gno-r-n (1), st. M. (a): nhd. Kummer, Traurigkeit, Sorge, Trauer; gro-r-n (1), st. M. (a): nhd. Sorge, Kummer, Trauer; gry-n, gy-r-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Kummer, Unglück; hearm (1), st. M. (a): nhd. Harm, Leid, Kummer, Schaden, Beleidigung, Verleumdung; hearm-scear-u, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Kummer, Übel, Bestrafung, Strafe; héo-f, st. M. (a): nhd. Klage, Kummer; hréa-m, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Geschrei, Klage, Kummer; hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; i-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Frage, Verdacht, Zweifel, Kummer, Verdruss, Streit; mier-þ, st. F. (ō): nhd. Ärger, Kummer; mier-þ-u, F.: nhd. Ärger, Kummer; nī-þ, st. M. (a): nhd. Streit, Feindschaft, Angriff, Krieg, Hass, Übel, Verdruss, Unterdrückung, Kummer, Betrübnis; on-cȳ-þ-þ, on-cȳ-þ-þ-u, st. F.

(ō): nhd. Schmerz, Kummer; pleoh, st. M. (a): nhd. Gefahr, Wagnis, Kummer, Verantwortlichkeit; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; sā-r-g-ung, st. F. (ō): nhd. Klage, Kummer, Schmerz; sā-r-nės-s, sā-r-nės, st. F. (jō): nhd. Kummer, Leiden, Schmerz; sorg (1), sorh, st. F. (ō): nhd. Sorge, Schmerz, Kummer, Elend; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft; teos-u, tes-u, F.: nhd. Beleidigung, Kummer, Ruin, Unrecht; tor-n (2), st. N. (a): nhd. Zorn, Unwille, Kummer, Leid, Elend; trāg (2), st. N. (a): nhd. Übel, Kummer, Leid, Pein; treg-a, sw. M. (n): nhd. Unglück, Elend, Kummer; þréa-t-nės-s, þréa-t-nės, st. F. (jō): nhd. Betrübnis, Kummer; un-blī-þ-s, un-bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer; wā (1), wǣ (1), M.: nhd. Weh, Unglück, Elend, Kummer; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat; wé-a-mœ̄-t-t-u, st. F. (ō): nhd. Kummer; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung

Kummer, afries. kum-ber 1, kom-mer, M.: nhd. Kummer, Beeinträchtigung, Behinderung, Beschlagnahme, Bürgschaft durch Geiselstellung, Einlager

Kummer, anfrk. te-bro-k-an-nus-s-i* 1, tebro-c-an-nus-s-i*, st. N. (ja): nhd. Zerbrochensein, Zerknirschung, Kummer

Kummer, as. harm (1) 21, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Harm, Kummer; mō-d-kar-a* 3, st. F. (ō): nhd. Kummer; mō-d-thrak-a* 1, st. F. (ō): nhd. Kummer; sê-r (1) 3, st. N. (a): nhd. Schmerz, Kummer

Kummer, ahd. giluht 3, st. N. (a) (?): nhd. Angst, Furcht, Beklemmung, Kummer; harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; morna 4, sw. F. (n): nhd. Trauer, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Kummer, Sorge; sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts; sēraga* 1, st. F. (ō): nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Kummer; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; trūrigī 7, st. F. (ī): nhd. Trauer, Traurigkeit, Kummer; ungimuoti* (2) 2, st. N. (ja): nhd. Kränkung, Beleidigung, Kummer, Schaden, Nachteil

-- bitterer Kummer: ahd. sēragī* 6, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Trauer, Betrübnis, bitterer Kummer

-- mit Kummer erfüllen: ahd. gisēren* 2, sw. V. (1a): nhd. betrüben, mit Kummer erfüllen, quälen

Kummer, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bekumbernisse, bekummernisse, bekommernisse, st. F.: nhd. Kummer, Beschäftigung, Bedrängnis, Belastung; beswære, st. F.: nhd. Belästigung, Leid, Kummer; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærnisse, beswærnüsse, st. F.: nhd. »Beschwernis«, Mühsal, Bedrückung, Kummer, Belästigung, Belastung; betrüebenisse, betrüebnisse, betrüepnisse, betruobnisse, betruobnüsse, betrūbnus, st. F., st. N.: nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Trübsal, Kummer, Beeinträchtigung, Schädigung; betruop, st. M.: nhd. Kummer, Betrübnis; brast, st. M.: nhd. Geprassel, Lärm, Prunken, Prahlen, Kummer

-- in Not und Kummer befindlich: mhd. betwungen, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »bezwungen«, bedrängt, in Not und Kummer befindlich

-- kleiner Kummer: mhd. brestelīn, st. N.: nhd. kleiner Kummer, kleiner Mangel

-- mit Kummer behaftet: mhd. betwungenlich, Adj.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen, gezwungen; betwungenlīche, Adv.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen

Kummer, mhd. harmen (3), st. N.: nhd. Kummer; herzesēr (2), herzensēr, st. N.: nhd. Schmerz, Herzleid, Kummer; jāmerriuwe, st. F.: nhd. »Jammerreue«, Betrübnis, Schmerz, Kummer; krot (1), krut, st. N., st. M.: nhd. »Krot«, Belästigung, Bedrängnis, Kummer, Beschwerde, Hindernis; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage; kumbernisse, st. F., st. N.: nhd. »Kümmernis«, Kummer, Bedrängnis, Beeinträchtigung, Schädigung

Kummer, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- zu seinem Kummer: mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

Kummer, mhd. sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz; sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr; sorgenslac, st. M.: nhd. »Sorgenschlag«, Kummer; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swære (4), sw. M.: nhd. Leid, Schmerz, Kummer; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swæricheit*, swærecheit, swærikeit, st. F.: nhd. Schwere, Last, Kummer, Leiden, Schwierigkeit, Hindernis; tiuhte, st. F.: nhd. Bedrückung, Beschwerde, Kummer, Qual, Verlangen; trüebesal, truobesail, trüebsail, trüebeseli, st. N., st. M., F.: nhd. Trübheit, Finsternis, Trübsal, Kummer, Betrübnis

-- Kummer machen: mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; swæren (1), sw. V.: nhd. schwer sein (V.), schwer werden, Kummer machen, in Bedrängnis geraten (V.), belasten

Kummer, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; ungerech (2), st. N., st. M.: nhd. Missbehagen, Kummer; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst; verlangen (2), ferlangen*, st. N.: nhd. Verlangen, Verdruss, Kummer

-- Kummer machen: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

Kummer, mnd. bedr˙ f***, F.: nhd. Betrübnis, Trübsal?, Kummer; bedr˙ flīchēt, bedr˙ flīcheit, F.: nhd. »Betrüblichkeit«, Trübnis, Kummer; bekümmeringe, bekümberinge, bekumberinge, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer; bekümmernisse, bekümbernisse, bekumbernisse, F.: nhd. Besetzung, Beschlagnahme, Belästigung, Hinderung, Beschäftigung, Interesse, Bedenken, Kummer

Kummer, mnd. gemoge, gemoige, mnd.?, F.: nhd. Unmut, Kummer; grief, mnd.?, Sb.: nhd. Kummer, Schmerz; jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Kummer, mnd. lēt (2), leit, N.: nhd. Leid, Schmerz, Kummer; m˙ ge (3), mogen, F.: nhd. Kummer; m˙ ie (2), m˙ ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; m˙ ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; m˙ iichhēt*, m˙ iichēt*, m˙ iicheit*, m˙ yicheit, mogicheit, m˙ iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

-- Kummer empfinden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- seelischen Kummer bereiten: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- seelisches Leid oder Kummer zufügen: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Kummer, mnd. sērhēt, sērheit, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Wunde, Schmerz, Bedrängnis, Kummer; sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung; swēr (2), swēre, F., N.: nhd. Schwere, Beschwerde, Kummer, Leid; swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

-- Kummer haben: mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

-- vor Kummer schwellen: mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

-- Wunde Kummer: mnd. sērede, sērte, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Körperschade, Körperschaden, Wunde Kummer, Bedrängnis

Kummer, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

-- Kummer bereitend: mnd. vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

-- Kummer leiden: mnd. vörgrēmen*, vorgrēmen vorgremmen, sw. V.: nhd. vergrämen, bekümmern, grämen, Kummer leiden

-- ohne Kummer seiend: mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert

-- vor Kummer schmerzen: mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

kummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerbelastet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kümmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummereisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kümmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerfällig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummergequält, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummergerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerhaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerhaftigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerig, mhd. kumberic, Adj.: nhd. »kummerig«

kummerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kummerjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerklagschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerkrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerlabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümmerlich -- kümmerlich werden, mnd. vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen

kümmerlich, idg. *koilo-?, Adj.: nhd. kümmerlich, nackt; *skerdh-, *kerdh-, *skordh-, *kordh-, Adj., V.: nhd. kümmerlich, klein, verkümmern

kümmerlich, an. ? *-hrōi-n-n, Adj.: nhd. kümmerlich?; ū-sæl-l, Adj.: nhd. elend, kümmerlich

kümmerlich, ahd. dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach

kümmerlich, mhd. kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet; kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll

kümmerlich, mnd. allütik (1), Adj.: nhd. dürftig, kümmerlich

kümmerlich, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker; kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd; kümmerich, kummerich, Adj.: nhd. verarmt, elend, kümmerlich, arm

kümmerlich, mnd. kümmerlīk*, kummerlik, kömmerlīk, Adj.: nhd. »kümmerlich«, mit Besorgnis seiend, sorgend; kümmerlīken, kömmerlīken, Adv.: nhd. »kümmerlich«, nur mit Mühe, mit genauer Not, mühselig

kümmerlich, mnd. smachtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; smechtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich; spüddich*, spuddich, mnd.?, Adj.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich, schmutzig; spüddigen, spuddigen, Adv.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich

kümmerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kümmerlichen -- mit kümmerlichen Hörnern, an. hor-n-hrōi-n-n, Sb.: nhd. Widder, mit kümmerlichen Hörnern

kümmerlichen -- Widder mit kümmerlichen Hörnern, an. gald-hrōi-n-n, Sb.: nhd. Widder mit kümmerlichen Hörnern

kümmerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummerlos, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

kummerlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummermiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummermorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kümmern -- nicht kümmern um, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

kümmern -- sich kümmern um, germ. *andasōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich kümmern um

kümmern -- sich kümmern um, an. ans-a, anz-a, sw. V. (2): nhd. sich kümmern um; ent-a, sw. V. (1): nhd. sich kümmern um; enz-a, sw. V.: nhd. sich kümmern um; sinn-a (2), sw. V.: nhd. sich kümmern um, achten auf; œm-t-a, sw. V. (1): nhd. leise reden, sich kümmern um

kümmern -- sich kümmern um, ae. hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten, sich kümmern um, beachten; rœ̄c-an, rėc-c-an (2), sw. V. (1): nhd. sich kümmern um, sorgen für, wünschen

kümmern -- sich kümmern um, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

kümmern -- sich kümmern um, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen; bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr˙ den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; bemengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, einmischen, sich kümmern um; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

kümmern -- sich kümmern um, mnd. gerōken*, ger˙ ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.); krōden (1), kr˙ den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen; kr˙ den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit; kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

kümmern -- sich kümmern, idg. ? *leg- (2), V.: nhd. sich kümmern?; *su̯ergh-, V.: nhd. sorgen, sich kümmern, krank sein (V.)

kümmern -- sich kümmern, germ. *andasōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich kümmern um; *karōn, sw. V.: nhd. sorgen, sich kümmern

kümmern -- sich kümmern, got. ga-kar-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. besorgen, sich kümmern, sorgen für; kar-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. sich kümmern

kümmern -- sich kümmern, an. rœk-ja, sw. V. (1): nhd. auf etwas achten, sich kümmern, sorgen; rœk-t-a, sw. V.: nhd. sich kümmern; stund-a, sw. V.: nhd. sich kümmern, streben

kümmern -- sich kümmern, ae. ā-gíe-m-an, ā-gē-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern; be-mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, sich kümmern; ge-gíe-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern; gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1)

kümmern -- sich kümmern, as. bi-skrīv-an* 2, bi-skrīƀ-an*, st. V. (1a): nhd. sich zurückhalten, sich kümmern; rōk-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. bedacht sein (V.), sich kümmern; sorg-on 15, sw. V. (2): nhd. sorgen, sich kümmern

kümmern -- sich kümmern, mnd. kr˙ digen, kröddigen, krodigen, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich befassen, beschäftigen

kümmern, afries. kum-ber-ia 8, kum-br-ia, kom-mer-ia, kum-mer-ia, sw. V. (2): nhd. kümmern

-- sich kümmern um: afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um; ont-si-ā* 1 und häufiger?, and-siā*, st. V. (5): nhd. achten, sich kümmern um

kümmern, ahd. untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

-- sich kümmern: ahd. ? anamornēn* 1, anamornōn*, sw. V. (3, 2)?: nhd. sich kümmern?, von Sorgen überfallen werden?; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; obsonniare* 1 und häufiger?, obsoniare*, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich kümmern, pflegen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

-- sich kümmern um: ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

-- sich um etwas kümmern: ahd. untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

kümmern, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

-- kümmern um: mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

-- sich kümmern: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bewesen, sw. V.: nhd. sich kümmern; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

-- sich kümmern um: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

-- sich nicht kümmern: mhd. entruochen, sw. V.: nhd. sich nicht kümmern, entschlagen

kümmern, mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

-- sich kümmern: mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

-- sich kümmern um: mhd. gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden; gevrāgen, gevragen, gefragen*, sw. V.: nhd. fragen nach, befragen, sich kümmern um; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich um etwas kümmern: mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

kummern, mhd. kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

kümmern, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- sich kümmern: mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- sich kümmern um: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

kümmern, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- kümmern um: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

-- sich kümmern: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich kümmern um: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vüresorgen*, füresorgen*, vürsorgen, fürsorgen*, sw. V.: nhd. sich kümmern um; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, bemühen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich nicht kümmern um: mhd. unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

kümmern, mnd. ? vörkümmeren* (2), vorkümmern, sw. V.: nhd. in Elend sein (V.)?, kümmern?

-- nicht kümmern um: mnd. unbekümmeren***, sw. V.: nhd. nicht kümmern um

-- sich kümmern um: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

-- sich nicht kümmern: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörrōken*, vorr· ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten

-- sich nicht kümmern um: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

kümmern, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; rūken (1), r· ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

-- sich kümmern um: mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen; rōken (2), r· ken, r· ken, roͤken, rūken, rucken, r· ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

kümmern, mnd. schēren (3), sw. V.: nhd. gehen, eilen, laufen, kümmern

kummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

kümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

kümmern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kummernagel, mhd. kumbernagel*, kummernagel, st. N.: nhd. »Kummernagel«

kümmernd -- sich kümmernd um, ahd. sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam

kümmernd -- sich kümmernd, germ. *rōkja-, *rōkjaz, Adj.: nhd. besorgt, sich kümmernd

kümmernd -- sich kümmernd, an. rœk-r, Adj.: nhd. Fürsorge habend, berechtigt, sich kümmernd

kümmernd, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

Kümmernis, ahd. grun* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Verderben, Unglück, Drangsal, Elend, Jammer, Kümmernis

Kümmernis, mhd. kumbernis, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Belastung; kumbernisse, st. F., st. N.: nhd. »Kümmernis«, Kummer, Bedrängnis, Beeinträchtigung, Schädigung; kumbersal, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Bedrängnis, Belastung, Pfandschuld, Bekümmernis

Kummernis, mhd. kumberunge*, st. F.: nhd. »Kummernis«

Kümmernis, mhd. sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr

kümmernis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kummerpein, mhd. kumberpīn, st. M.: nhd. »Kummerpein«, Leid

kummerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerreich, mhd. kumberrīche, kumberīche, Adj.: nhd. »kummerreich«, kummervoll, mühselig

kummerreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummersal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kummerschmerz, mhd. kumbersmerze, sw. M.: nhd. »Kummerschmerz«, schwerer Kummer

kummerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerschwer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummerseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummerstillend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummerstiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kummerstraße, mhd. kumberstrāze*, kummerstrāze, st. F.: nhd. »Kummerstraße«, Straße des Leids

kummerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kümmert, mhd. kumberet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kümmert«

Kummertag, ae. hearm-dæg, st. M. (a): nhd. Trauertag, Kummertag

kummertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummertödterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummertragend, mhd. kumbertragende*, kummertragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kummertragend«, leidbringend

kummertrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummerverlächelnd, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummervoll, germ. *turnalīka-, *turnalīkaz, Adj.: nhd. kummervoll, erbittert

kummervoll, ae. dréo-r-ig (2), Adj.: nhd. traurig, betrübt, kummervoll; sā-r (1), Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, kummervoll, verwundend; sā-r-e, sǣ-r-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, kummervoll, bitterlich, schmerzlich; sā-r-ig, Adj.: nhd. traurig, kummervoll; sā-r-lic, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, kummervoll; sā-r-līc-e, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, kummervoll; tor-n-lic, Adj.: nhd. kummervoll; tréaf-lic, Adj.: nhd. kummervoll

kummervoll, as. harm (2) 5, Adj.: nhd. schmerzlich, kummervoll; *kar-a-g?, Adj.: nhd. kummervoll; na-r-u* 4, Adj.: nhd. eng, kummervoll, finster

kummervoll, ahd. karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig; karalīh* 5, Adj.: nhd. klagend, traurig, kummervoll, trauervoll

kummervoll, mhd. jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet; kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll; kumberrīche, kumberīche, Adj.: nhd. »kummerreich«, kummervoll, mühselig

kummervoll, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; betwungenlich, Adj.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen, gezwungen; betwungenlīche, Adv.: nhd. erzwungen, mit Kummer behaftet, kummervoll, aufgezwungen

kummervoll, mhd. riuwebære, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, betrübt, kummervoll; riuwebæric*, riubærec, rīwebærec, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, betrübt, kummervoll; riuweberende*, riuwebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reuetragend, betrübt, kummervoll

kummervoll, mhd. sorchaft, Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; sorgehaft (1), Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll

kümmervoll, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

kummervoll, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

kummervoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kummervoller, mhd. sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller

Kummerwende, mhd. kumberwende, sw. F.: nhd. Kummerwende

kummerwenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kummet, ahd. knebil 7, st. M. (a): nhd. »Knebel«, Querholz, Kummet, Pferdekummet, Halsfessel

Kummet, mhd. komat, komet, kumet, st. N.: nhd. Kummet, Geschirr, Pferdegeschirr; kumat, st. N.: nhd. Kummet, Zuggeschirr

Kummet, mhd. silhalse, sw. F.: nhd. Kummet

Kummet, mnd. gummet, Sb.: nhd. Kummet, Kumpf, tiefe Schale (F.) (2), rundes tiefes Gefäß; kummet, kumpft, N.: nhd. Kummet, Halsjoch für das Pferd

kummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummetdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kummeter, mhd. komater, st. M.: nhd. »Kummeter«, Kummetmacher

kummeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummetfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummetfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kummetgeschirr, mnd. hāme (2), hamme, Sb.: nhd. Kummetgeschirr
-- Sattler der Kummetgeschirr macht: mnd. hāmemākære*, hāmāker, hammāker, M.: nhd. Sattler der Kummetgeschirr macht; hāmemēkære*, hāmēker, M.: nhd. »Hamemächer«, Sattler der Kummetgeschirr macht

Kummetgeschirr, mnd. pērdehāme, M.: nhd. Pferdejoch, Kummetgeschirr; pērthāme, M.: nhd. Pferdejoch, Kummetgeschirr

Kummetgeschirre -- Sattler der Kummetgeschirre macht, mnd. hāmenmākære*, hāmenmāker, M.: nhd. Sattler der Kummetgeschirre macht

Kummetgeschirren -- anfertigen von Kummetgeschirren, mnd. hāmemāken*, hammāken, hāmmāken, sw. V.: nhd. anfertigen von Kummetgeschirren

kummethorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kummetkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummetkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kummetlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kummetmacher, mhd. komater, st. M.: nhd. »Kummeter«, Kummetmacher

kummetmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummetstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kümmich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kummlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kümmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kummlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummsiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kummsiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumost, nhd.: nhd. ; L.: DW

kump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kump, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kumpan (Bedeutung jünger), mnd. kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle

Kumpan, mhd. geloufte, sw. M.: nhd. Mitläufer, Anhänger, Kumpan; kompān, kumpān, compān, cumpān, st. M.: nhd. Kumpan, Gefährte, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Behördenbeisitzer

Kumpan, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; ? k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Kumpan, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan

Kumpan, mnd. stalbrōder, stalbroder, M.: nhd. Stallbruder, Stallgenosse, Genosse, Kamerad, Geselle, Kumpan

Kumpan, mnd. vörbundesgenōte*, vorbundesgenōte, vorbuntsgenōte, M.: nhd. »Verbundsgenosse«, Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle; vörbundesgeselle*, vorbundesgeselle, vorbuntsgeselle, M.: nhd. Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle; vörbuntgenōte*, vorbuntgenōte, M.: nhd. Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle

kumpan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumpan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kumpanei, mhd. kompanīe, kumpanīe, companīe, cumpanīe, gumpenīe, st. F.: nhd. Kumpanei, Gesellschaft, Gemeinschaft, Begleitung, Genossenschaft

kumpanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumpanhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kumpanin, mhd. kompāninne, konpāninne*, compāninne, conpāninne, st. F.: nhd. »Kumpanin«, Gesellschafterin, Gefährtin, Genossin

kumpanmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kumpanschaft, mnd. kumpāneschōp, kumpānschop, F.: nhd. »Kumpanschaft«, Gemeinschaft, Geschäftsgemeinschaft

kumpanschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumpansche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumpaskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kümpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kumpen, mnd. komp, kump, M.: nhd. Kumpf, Kumpen, tiefe Schüssel
-- Haus wo die Kumpen stehen: mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

kumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kümper, mnd. stālgādem, M.: nhd. Bruderschaft der Wanderschneider, Kümper, Kaufleute bzw. Bauleute in Soest

kumpes, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kumpf, germ. *kumba, *kumbaz, st. M. (a): nhd. Gefäß, Kumpf; *kumpa, Sb.: nhd. Gefäß, Kumpf

Kumpf, as. *kump?, st. M. (a?): nhd. Kumpf, Gefäß

Kumpf, mhd. kumpe*, kump, komp, kompe, sw. M.: nhd. »Kumpf«, Schüssel, Napf, Gefäß, Wetzsteingefäß

Kumpf, mhd. kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog

Kumpf, mnd. gummet, Sb.: nhd. Kummet, Kumpf, tiefe Schale (F.) (2), rundes tiefes Gefäß; komp, kump, M.: nhd. Kumpf, Kumpen, tiefe Schüssel

Kumpf, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

kumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpfet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kumpfmühle, mhd. kumpfmül, st. F.: nhd. Mühle mit Kumpfrad, Kumpfmühle

kumpfmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpfnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumpfnasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kumpfrad -- Mühle mit Kumpfrad, mhd. kumpfmül, st. F.: nhd. Mühle mit Kumpfrad, Kumpfmühle

Kumpfrad, mhd. kumpfrat, st. N.: nhd. »Kumpfrad«, oberschlächtiges Mühlrad

kumpfrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kumpost, nhd.: nhd. ; L.: DW

kumt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kumulativhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kund -- kund getan, mnd. afkündich, Adj.: nhd. öffentlich bekannt, kund getan

kund -- kund tun, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; erklāren, sw. V.: nhd. erklären, kund tun; erklēren, sw. V.: nhd. erklären, kund tun

kund, got. kun-þ-s (1) 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,4, Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 152 Anm., 154,2, 220,2): nhd. kund, bekannt, Bekannter (= kunþs subst.)

-- kund tun: got. kan-n-jan 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. kund tun, bekanntmachen, empfehlen, verkünden; mē-r-jan 48, red. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 239,2b): nhd. künden, kund tun, verkünden, das Evangelium verkünden

kund, ae. cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt

kund, afries. kū-th 9, Adj.: nhd. kund, bekannt

kund, anfrk. kun-d* 1, cun-t*, Adj.: nhd. kund, bekannt

kund, as. kū-th* 20, Adj.: nhd. kund, bekannt

kund, ahd. einkundalīh* 1, Adj.: nhd. bekannt, kund, einzigbekannt; guotkund* 1, Adj.: nhd. kund, im Evangelium verkündet; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; kundi* 1, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar; māri (1) 140, Adj.: nhd. kund, bekannt, berühmt, angesehen, herrlich, ausgezeichnet, hervorragend, vortrefflich, denkwürdig, beachtenswert, beachtet, glänzend, groß, erhaben, wichtig

kund, mhd. bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig

-- kund tun: mhd. baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; bekroijieren, sw. V.: nhd. ausrufen, kund tun, bekanntgeben; bekünden, sw. V.: nhd. verkünden, kund tun; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen

-- kund werden: mhd. erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

kund, mhd. ūfmære, Adj.: nhd. kund, ruchbar

-- kund tun: mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- kund werden: mhd. ūzerschellen, ūz erschellen, st. V.: nhd. kund werden, sich ausbreiten in, sich verbreiten in

kund, mhd. kant, kennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, kennengelernt, bekannt geworden, kund; künde (1), kunde, Adj.: nhd. kennengelernt, bekannt geworden, kund, bekannt; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar

kund, mnd. kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug

-- jemandem kund tun: mnd. gewittigen, sw. V.: nhd. mitteilen, jemandem kund tun, benachrichtigen

kund, mnd. kunt, Adj.: nhd. »kund«, bekannt

kund, mnd. wetentlik, wētenlīk*, wetenlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund; witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig

-- kund getan: mnd. vörwitlīket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitgeteilt, kund getan

-- kund machen: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörl· men*, vorl· men, vorlumen, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen; vörl· menden*, vorlumenden, mnd.?, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen

-- kund tun: mnd. vörwitlīken* (1), vorwitlīken, sw. V.: nhd. kund tun, mitteilen, bekanntgeben, veröffentlichen; vörwitten* (1), vorwitten, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; vörwittigen*, vorwittigen, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; wittigen, mnd.?, sw. V.: nhd. bekannt geben, kund tun

-- kund werden: mnd. ūtbrēken*, ūtbreken, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbrechen, hervorkommen, kund werden, ausreißen

-- nicht kund tun: mnd. unvörwitlīken***, sw. V.: nhd. nicht kund tun, nicht benachrichtigen

kund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kund, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundbar -- kundbar machen, mhd. lūtmæren, sw. V.: nhd. »lautmären«, kundbar machen, verkünden, kundtun

kundbar, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

kundbar, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlīk*, rüchtlich, Adj.: nhd. in der Allgemeinheit bekannt, kundbar; rüchtmērich, ruchtmērich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Gerücht bekannt

-- kundbar machen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

kundbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kündbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kündbarkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kundbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundbriefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunde -- Kunde haben, mnd. ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

Kunde -- sichere Kunde, an. vi-s-s-a, sw. F. (n): nhd. Gewissheit, sichere Kunde, sicheres Wissen, Sicherheit

Kunde (F.) ablegen von, mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

Kunde (F.) geben, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

Kunde (F.) geben, mnd. underrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. »unterrichten«, zurechtweisen, Vorstellungen machen, Kunde (F.) geben, belehren

Kunde (F.) tun, mhd. erkünden, sw. V.: nhd. Kunde (F.) tun, Kunde (F.) wovon erlangen, bezeugen, beurkunden, erkunden, verkünden

Kunde (F.) vom Rechnen, mnd. rēkenkunst, F.: nhd. »Rechenkunst«, Zahlenlehre, Kunde (F.) vom Rechnen, Arithmetik

Kunde (F.) wovon erlangen, mhd. erkünden, sw. V.: nhd. Kunde (F.) tun, Kunde (F.) wovon erlangen, bezeugen, beurkunden, erkunden, verkünden

Kunde (F.), germ. *frōdja-, *frōdjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kenntnis, Kunde (F.); *leisī-, *leisīn, sw. F. (n): nhd. Kunde (F.); *mērī-, *mērīn, *mǣrī-, *mǣrīn, sw. F. (n): nhd. Kunde (F.), Ruf; *mērja-, *mērjam, *mǣrja-, *mǣrjam, st. N. (a): nhd. Kunde (F.), Nachricht

Kunde (F.), got. kun-þ-i 17, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Kunde (F.), Kenntnis; *leis-ei, sw. F. (n): nhd. Kunde (F.); *mē-r-ei, sw. F. (n): nhd. Kunde (F.), Ruf; mē-r-iþ-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,6): nhd. Gerücht, Kunde (F.)

Kunde (F.), an. frā-sǫg-n, st. F. (ō): nhd. Bericht, Erzählung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft; frœð-i, sw. F. (īn), sw. N. (n): nhd. Wissenschaft, Kunde (F.), Zauberformel, Lied

Kunde (F.), afries. kē-th-e 1, F.: nhd. Kunde (F.), Verkündung; *kun-d-a, sw. M. (n): nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Fertigkeit; mē-r-e (2) 1, st. N. (ja): nhd. Kunde (F.)

Kunde (F.), anfrk. mā-r-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.)

Kunde (F.), as. mā-r-ith-a* 7, mā-r-tha*, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Ruhmestat, Wunder

Kunde (F.), ahd. botaskaf* 20, botascaf*, botaskaft*, st. F. (i): nhd. Botschaft, Kunde (F.), Auftrag, Nachricht, Sendung; kundida* (1) 11, st. F. (ō): nhd. Zeugnis, Kunde (F.), Kenntnis, Bemerkung, Bezeichnung, Kennzeichen, Zeichen, Kennzeichnung; kundnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Kunde (F.), Kennzeichen; liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall; māri* (2) 15, st. N. (ja): nhd. »Mär«, Kunde (F.), Erzählung, Nachricht, Botschaft; mārī 19, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Berühmtheit, Kunde (F.), Gerücht; mārida 22, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Erzählung, Ruf, Gerücht, Ruhm, Botschaft; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.)

Kunde (F.), mhd. bezeic, bezeige, st. N., st. F.: nhd. Beweis, Kunde (F.), Zeugnis

Kunde (F.), mhd. gehorche, st. F.: nhd. Kunde (F.), Gerücht; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; gewizzene*, gewizzen, gewussen, gewussene, st. F., st. N.: nhd. Wissen, Verstand, Klugheit, Kenntnis, Information, Einsicht, Erkenntnis, Bezeugung, Bestätigung, Kunde (F.), Verständigkeit, Billigung, Bewusstsein, Inneres, Gewissen; gewizzenheit, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Verständigkeit, Anstand, Bewusstsein, Gewissen, Erfahrung; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat; kunden (2), st. N.: nhd. »Verkünden«, Kunde (F.), Weisheit; kündunge, st. F.: nhd. »Kündung«, Verkündigung, Aussage, Mitteilung, Kunde (F.); küntlīche, st. F.: nhd. Kenntnis, Kunde (F.); kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

Kunde (F.), mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.);

lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.); mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Kunde (F.), mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; zītunge, st. F., sw. F.: nhd. Nachricht, Kunde (F.), Botschaft

Kunde (F.), mnd. ervārenhēt, ervarenheit, F.: nhd. Kunde (F.), Erfahrung, Sachkenntnis, Können, Wissen; ervāringe, ervaringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Erforschung, Prüfung, Untersuchung

Kunde (F.), mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung; künde (1), kunde, F.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Bekanntschaft; ? kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Kunde (F.), mnd. mēre (1), N., F.: nhd. »Märe«, Erzählung, Kunde (F.), Bericht, Gerede, Gerücht; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Kunde (F.), mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

Kunde (F.), mnd. vörvārenhēt*, vorvārenhēt, vorvārenheit, vorvārnhēt, F.: nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Erfahrenheit, Kenntnis, Weisheit, Kunde (F.); vörvārenichhēt*, vorvārenichēt, vorvārenicheit, F.: nhd. Erfahrung, Erfahrenheit, Weisheit, Kenntnis, Kunde (F.); vörvāringe* (2), vorvāringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Kenntnis, Erforschung, Verfahren, Handlungsweise, Untersuchung; wētenschop*, wetenschop, mnd.?, F.: nhd. »Wissenschaft«, Kenntnis, Kunde (F.); witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit; witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung; witte (3), mnd.?, st. F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Einsicht, Verstand, Besinnung, Urkunde, Dokument; wittichhēt* (2), wittichēt, wittichēit, witticheit, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Bürgerausschuss

Kunde (M.) der Mühle, mnd. m· lengast, M.: nhd. Mahlgast, Kunde (M.) der Mühle

Kunde (M.) des Müllers, mhd. malære*, maler, mælære, mæler, st. M.: nhd. Mahler, Mahlender, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgeist; malgast, st. M.: nhd. »Mahlgast«, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgast; malman, st. M.: nhd. »Mahlmann«, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgast

Kunde (M.) des Tuchwarenhändlers, mhd. snīdegast, st. M.: nhd. »Schneidegast«, Kunde (M.) des Tuchwarenhändlers

Kunde (M.) eines Barbiers, mnd. schērgast, N.: nhd. »Schergast«, Kunde (M.) eines Barbiers

Kunde (M.) eines Schmiedes, mnd. smēdegast, smedegast, M.: nhd. »Schmiedegast«, Kunde (M.) eines Schmiedes

Kunde (M.) eines Schneiders, mnd. schrōtgast, M.: nhd. »Schrotgast«, Kunde (M.) eines Schneiders

Kunde (M.), mhd. kunde (1), sw. M.: nhd. »Kunde« (M.), Bekannter, Einheimischer, Landsmann, Freund

Kunde (M.), mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl; kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

kunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

künde, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunde-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kundelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kunden -- Kunden abspenstig machen, mnd. afspānen*, afspannen, āvespannen, afspanen, āvespanen, st. V.: nhd. weglocken, Kunden abspenstig machen, Gesinde ausmieten

Kunden -- Kunden des Müllers, mhd. malliute, M. Pl.: nhd. »Mahlleute«, Kunden des Müllers, Mühlgäste

Kunden -- Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden, mnd. bērv· rære*, bērv· rer, M.: nhd. Bierverkäufer, Vermittler zwischen Brauer und Kunden dem die Waren zugeführt werden

künden, idg. *k̂ens-, V.: nhd. sprechen, künden

künden, germ. *mērjan, *mǣrjan, sw. V.: nhd. künden, verkünden, rühmen, preisen, loben, bekanntmachen

künden, got. *kun-þ-jan?, sw. V. (1): nhd. künden; mē-r-jan 48, red. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 239,2b): nhd. künden, kund tun, verkünden, das Evangelium verkünden; spil-l-ōn* 6, sw. V. (2): nhd. künden, verkünden, erzählen

-- einem eine frohe Botschaft künden: got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

-- frohe Botschaft künden: got. þiu-þ-s-pil-l-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Gutes künden, frohe Botschaft künden, verkündigen

-- Gutes künden: got. þiu-þ-s-pil-l-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Gutes künden, frohe Botschaft künden, verkündigen

künden, an. boð-a, sw. V.: nhd. künden, gebieten, voraussagen

künden, ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ėnd-ian (2), ernd-ian, sw. V.: nhd. melden, künden; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen

künden, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen

künden, anfrk. kun-d-en* 6, kun-d-on, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, verkündigen

künden, as. gi-kū-th-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. künden, offenbaren; kū-th-ian* 25, sw. V. (1a): nhd. künden, offenbaren

künden, ahd. gimeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. verraten (V.), mitteilen, bekannt machen, künden; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?

Künden, mhd. künden (2), st. N.: nhd. »Künden«

künden, mhd. kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

künden, mhd. wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von

-- künden von: mhd. wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von

Kunden, mnd. kōpl· de, kōplude, Pl.: nhd. Kaufleute, Handelsleute, Handelsherren, Käufer, Kunden, Stand der Kaufleute, Gesamtheit der Kaufleute, Gemeinschaft der Kaufleute

künden, mnd. künden***, V.: nhd. künden

künden, mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

kunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

künden, nhd.: nhd. ; L.: DW

künden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundenmahlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kundenmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kündenswert, mhd. sagelich, Adj.: nhd. kündenswert

kundentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundequarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Künder, afries. kē-th-ere 3, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Urteilsverkünder, Gerichtsperson, Landesführer

Künder, anfrk. kun-d-o* 1, cun-d-o, sw. M. (n): nhd. »Künder«, Wissender

Künder, as. *kun-d-i-o?, sw. M. (n): nhd. Künder

Künder, ahd. kundāri* 7, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Bote, Engel, Anzeiger, Zeuge; kundo* (2) 3, kundeo*, sw. M. (n): nhd. Künder, Verkünder, Verkündiger, Engel, Zeuge

Kunder, mhd. kunder, kunter, st. N.: nhd. »Kunder«, Lebewesen, Tier, Monstrum, Untier, Ungeheuer

Künder, mhd. kündære*, künder, st. M.: nhd. »Künder«, Verkünder

Künder, mnd. kündigære*, kündiger, M.: nhd. »Kündiger«, Künder, Verkünder, Kundiger, Wahrsager

kunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundergeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Künderin, ahd. kundāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Künderin«, Verkündigerin, Verkünderin

kundesage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundesage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundesagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundesbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundforschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundgeben -- sich allzu deutlich kundgeben, mhd. überzeigen, sw. V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

kundgeben, an. vi-t-a (2), Prät.-Präs.: nhd. zeigen, kundgeben, versuchen, vernehmen, erkennen, bei Bewusstsein sein (V.)

kundgeben, ahd. gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen

kundgeben, mhd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. gründen, Grund finden, Grund finden in, gründlich erörtern, auf den Grund kommen, ergründen, kundgeben

kundgeben, mnd. dēclārēren, sw. V.: nhd. »deklarieren«, erklären, klar machen, auslegen, offenbaren, kundgeben

kundgeben, mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

Kundgeberin, mnd. ūtsprēkster*, ūtsprekster, mnd.?, F.: nhd. Aussprecherin, Kundgeberin

Kundgebung, mhd. gediute, getiute, st. N.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung, Zeichen; gediutnisse, st. F.: nhd. Symbol, Ausdeutung, Bedeutung, Kundgebung, Hindeutung

Kundgebung, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Kundgebung, mnd. bekenninge, F.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Bekenntnis, Kundgebung, Aussage, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, Anerkennungszins; dēclārācie, F.: nhd. »Deklaration«, Erklärung, Auslegung, Offenbarung, Kundgebung

Kundgebung, mnd. witlichēt*, witlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wissentlichkeit«?, Wissen, Kenntnis, Kunde (F.), Kundgebung, Erklärung, Bezeugung, Zeugnis, Erkenntlichkeit

kundgebung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kundhaft, ahd. kundhaft* 1, Adj.: nhd. »kundhaft«, kenntlich, angezeigt

kundida, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundig (), mhd. ? getreigeret*, getreigert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bewandert, kundig (?)

kundig sein (V.), mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

kundig, idg. *ĝnēu̯os, Adj.: nhd. kundig, tüchtig

kundig, germ. *fraþa-, *fraþaz, Adj.: nhd. tüchtig, klug, kundig; *frōda-, *frōdaz, Adj.: nhd. verständig, klug, kundig; *leisa- (2), *leisaz, germ.?, Adj.: nhd. kundig; *weisa-, *weisaz, *wīsa-, *wīsaz, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, wissend, erfahren (Adj.), verständig

kundig, got. *leis (1), Adj. (a): nhd. kundig

kundig, an. kuð-r, Adj.: nhd. bekannt, kundig; kun-n-r (1), Adj.: nhd. bekannt, kundig; sno-t-r, Adj.: nhd. klug, kundig, weise

-- der Dichtkunst kundig: an. skæld-in-n, Adj.: nhd. »dichtkundig«, der Dichtkunst kundig

kundig, ae. cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt

kundig, afries. ke-t-t-ich 1, ke-th-ich, Adj.: nhd. kundig, bekannt; kun-d-ich 7, Adj.: nhd. kundig, bekannt

kundig, as. wī-s* 39, wi-s-s*, Adj.: nhd. weise, kundig, klug, erfahren (Adj.)

kundig, ahd. antkundi* 8, Adj.: nhd. kundig, vertraut mit, erfahren (Adj.), erprobt; antkundīg* 3, Adj.: nhd. kundig, erfahren (Adj.), erprobt; antkunstīg* 1, Adj.: nhd. kundig, erfahren (Adj.), erprobt; *biahtlīh?, Adj.: nhd. schätzbar, kundig, ahnend; firnumftīg* 10, firnunstīg*, Adj.: nhd. »vernünftig«, verständig, klug, begabt, kundig, verständlich; fruot 21, Adj.: nhd. klug, weise, erfahren (Adj.), kundig, vorausschauend, geschickt, hochbetagt; fruotlīhho* 2, fruotlīcho*, Adv.: nhd. reif, verständig, weise, kundig, einsichtig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; irknāit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. kundig; kleindāhtīg* 1, Adj.: nhd. scharfsinnig, feinsinnig, kundig; *kundīg?, Adj.: nhd. kundig, bekannt, wissend; kunnīg* (1) 8, Adj.: nhd. kundig, gelehrt, geschickt; kunstīg* 8, Adj.: nhd. kundig, geschickt, wissend, erfahren (Adj.), bewandert, gelehrt; untarkleini* 1, Adj.: nhd. kundig; wīs (1) 52 und häufiger?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, scharfsinnig, wissend; wīsi* 63?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, wissend, verständig; wizzīg* 18, Adj.: nhd. weise, klug, schlau, vernünftig, kundig, verständig

-- der Kraft der Kräuter kundig: ahd. 8wurzmahtīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. der Kraft der Kräuter kundig, kräuterkundig

-- in der schwarzen Kunst kundig: ahd. weraltwīs* 4, Adj.: nhd. »weltweise«, weise, in der schwarzen Kunst kundig

kundig, mhd. bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt

kundig, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich

-- des Lesens und Schreibens kundig: mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig

kundig, mhd. gewīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kundig«; gewitzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kundig«; inkunde, Adv.: nhd. »kundig«

kundig, mhd. listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig; listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; nāchwizzic*, nāchwizzec, Adj.: nhd. kundig

kundig, mhd. wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; witzelich, witzlich, Adj.: nhd. gebildet, kundig, verständig, klug, weise; witzelīche, witzlīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witzic, witzec, wizzic, Adj.: nhd. »witzig«, weise, klug, kundig, verständig, gelehrt, erfahren (Adj.), geschickt; witziclich, witzeclich, Adj.: nhd. kundig, verständig, klug, weise; witziclīche, witzeclīche, Adv.: nhd. kundig, verständig, klug, vernünftig, weise, auf kluge Weise; wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenhaft, wissenhaft, Adj.: nhd. »wissenhaft«, wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig; wizzenhaftic, Adj.: nhd. »wissenhaftig«, kundig, erfahren (Adj.); wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenthaft, Adj.: nhd. wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend

-- kundig machen: mhd. witzegen, sw. V.: nhd. kundig machen, belehren; witzen, sw. V.: nhd. »witzen«, kundig machen

-- sehr kundig: mhd. wunderkündic, Adj.: nhd. »wunderkundig«, sehr kundig

kundig, mhd. witzet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kundig«

kundig, mnd. bevāren (2), bevaren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, betroffen, bestürzt

kundig, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt; hōchvörvāret*** (1), hōchvorvārt***, V.: nhd. erfahren (Adj.), kundig; inspechtich, inspichtich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; inspēdich, Adj.: nhd. ansichtig, gewahr, erfahren (Adj.), kundig, kennenlernend; kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug

-- sehr kundig: mnd. hōchvörvāret* (2), hōchvorvārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr erfahren (Adj.), sehr kundig

kundig, mnd. mērich* (1)**, Adj.: nhd. gerüchtweise, kundig

-- in Rechtsangelegenheiten kundig: mnd. rechteservāren (1), rechtservāren, Adj.: nhd. »rechtserfahren«, in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt; rechtesvörstendich*, rechtesvorstendich, rechtsvorstendich, Adj.: nhd. »rechtsverständig«, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtvörstendich*, rechtvorstendich, rechtverstendich, Adj.: nhd. rechtsverständig, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtvörvāren*, rechtvorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt

kundig, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

kundig, mnd. vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörvāren* (2), vorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erfahren (Adj.), kundig, bewandert, geschickt, klug, verwirkt, verfallen (Adj.); wētenhaftich*, wetenhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. kundig, verständig; wīslīk*, wīslik, Adj.: nhd. klug, kundig, geschickt

kundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundigbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundige -- kundige Leute, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

kundige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kündigen, got. *tei-h-an, st. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,2a, 56,1, 83, 222): nhd. kündigen, zeigen

kündigen, mnd. afkünden, sw. V.: nhd. verkünden, kündigen; anekündigen*, ankündigen, sw. V.: nhd. ankündigen (von der Rückzahlung bzw. Rückforderung eines Kapitals), kündigen; aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden

kündigen, mnd. kündigen, kundigen, kyndigen, kundegen, kondegen, sw. V.: nhd. »kündigen«, verkündigen, bekannt machen, ansagen, vorladen

kündigen, mnd. l· sekündigen, sw. V.: nhd. kündigen, jemanden entlassen (V.)

kündigen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

-- im voraus kündigen: mnd. v· rtōseggen***, sw. V.: nhd. »vorauszusagen«, im voraus kündigen

-- vor dem Zahlungstermin kündigen: mnd. v· rkündigen, v· rekündigen, sw. V.: nhd. »vorankündigen«, vor dem Zahlungstermin kündigen, vorhersagen

kündigen, verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kündigend, mhd. kündelich, Adj.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, hinterlistig; kündelīche, Adv.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, listig

kundiger -- in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, mnd. rechtesgelērede*, rechtesgelērde, rechtsgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist; rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

kundiger -- in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, mnd. rechtgelērede*, rechtgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist

Kundiger, got. *fast-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Kundiger

Kundiger, ahd. wizzo* 5, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Wissender, Kundiger

-- Kundiger des Rechts der Welt: ahd. weraltrehtwīso* 1, weroltrehtwīso*, sw. M. (n): nhd. Rechtskundiger, Kundiger des Rechts der Welt

Kündiger, mhd. kündigære, kündiger, st. M.: nhd. »Kündiger«, Verkündiger

Kundiger, mhd. vernemære*, fernemære*, vernemer, st. M.: nhd. »Vernehmer«, Kundiger, Sachkundiger

Kundiger, mnd. kündigære*, kündiger, M.: nhd. »Kündiger«, Künder, Verkünder, Kundiger, Wahrsager

Kündiger, mnd. kündigære*, kündiger, M.: nhd. »Kündiger«, Künder, Verkünder, Kundiger, Wahrsager

kündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kündigkeit, mhd. kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

Kundigkeit, mhd. nāchwizzicheit*, nāchwizzecheit, st. F.: nhd. Kundigkeit

Kundigkeit, mnd. kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

kündigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kündiglich, mhd. kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich

kündiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kündigung -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

Kündigung -- fristgerechte Kündigung, mnd. v· rtōsegginge, F.: nhd. im voraus gegebene Aufkündigung, fristgerechte Kündigung

Kündigung, afries. up-sedz-inge* 1, up-sidz-inge, st. F. (ō): nhd. Aufsagung, Kündigung

Kündigung, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, oͤrlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrloͤff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

-- wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung: mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

Kündigung, mnd. inēschinge, ineischinge, F.: nhd. Zahlungsaufforderung, Kündigung, Vorladung, Ladung

-- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen: mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

-- schriftliche Kündigung: mnd. kündebrēf, kundebrēf, M.: nhd. schriftliche Kündigung, Aufsage, Fehdebrief, Kriegserklärung

Kündigung, mnd. kündiginge, kundiginge, kundeginge, kündinne, kündigunge, F.: nhd. »Kündigung«, Kunde? (F.), Bekanntmachung, Veröffentlichung, Verkündung, Bannverkündigung, Aufkündigung, Aufbietung

kündigung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kundin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kündisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kundleute, mhd. kuntliute, st. M. Pl.: nhd. »Kundleute«, Schiedsleute

kundleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kündlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kündlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kündlin, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundmachen, mhd. eroffen, reoffen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, offenbaren, zeigen, öffnen; eroffenen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, sich offenbaren

kundmachung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kundmann, mhd. kuntman, st. M.: nhd. »Kundmann«, Schiedsmann

kundmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kündname, mhd. kundname, st. M.: nhd. »Kündname«, Beiname

kundnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kundnis, mhd. kündnisse, st. F.: nhd. »Kundnis«, Verkündigung

kündnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kundsame, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

kundsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschafferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kundschaft -- Kundschaft im kaufmännischen Sinn, mnd. ? kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Kundschaft -- Kundschaft machen, mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

Kundschaft (F.) (1), mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Kundschaft, an. sprak-i, sw. M. (n): nhd. Gerücht, Kundschaft

Kundschaft, anfrk. *kun-d-skap?, st. F. (i): nhd. Kundschaft; ur-kun-d-skap* 2, ur-kun-d-scap*, st. F. (i): nhd. Kundschaft, Wissen, Zeugnis

Kundschaft, mnd. ? schenkbrēf, M.: nhd. Kundschaft?

Kundschaft, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Kundschaft, mnd. wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft

-- zur Kundschaft bringen: mnd. vörwitschoppen*, vorwitschoppen, vorwischoppen, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, zur Kundschaft bringen, versichern

kundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftausbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftaussage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafteinvernahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafteinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaften, germ. *spahōn, sw. V.: nhd. spähen, scharf und forschend ausblicken, kundschaften

Kundschaften, ahd. speha* 4, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Ausspähen, Kundschaften;

spehunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Spähung«, Kundschaften, Ausspähen, Aufspüren

kundschaften, mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

kundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kundschafter (Pl.), mnd. wārtl· de*, wartlude, mnd.?, Pl.: nhd. Wachleute, Kundschafter (Pl.)

Kundschafter, ahd. scamarator* 1, lat.-lang., M.: nhd. Räuber?, Spion, Kundschafter; spehāri* 7, spihāri, spiohāri, st. M. (ja): nhd. Späher, Kundschafter, Erforscher, Spion; spekalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Kundschafter, Erforscher

Kundschafter, mhd. spehære, spehāre, speher, st. M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Vorausseher, Betrachter; spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

Kundschafter, mhd. wartliute, st. M. Pl.: nhd. »Wartleute«, Kundschafter; wartman, wartlūte, st. M.: nhd. Wächter, Aufpasser, Späher, Vorposten, Kundschafter

Kundschafter, mnd. anedrēgære*, anedrēger*, andrēger, M.: nhd. »Anträger«, Urheber, Anstifter, Kundschafter, Zuträger

Kundschafter, mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber; kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

Kundschafter, mnd. spiōn, M.: nhd. Spion, Kundschafter

Kundschafter, mnd. vörspēære*, vorspēer, vorspeher, vorspeyer, vorspeyger, vorspeder, vorspeier, vorspeiger, M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Verräter (M.); wāresman*, waresman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Gewährsmann; wārtman*, wartman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Vorposten

kundschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundschafterin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftgerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftherre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftleister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundschaftlibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kundschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsatzbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsaussage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kundschaftschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftseinvernahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftseinziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsgerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftssage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftssage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundschaftstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschafttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kundschaftung, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

kundschaftverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftverhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftverhoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftverhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftwirdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundschaftzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kundschaftzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundschaftzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

kundsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kundtuender, mhd. kunttuoære*, kunttuoer, st. M.: nhd. »Kundtuer«, Kundtuender

Kundtuer, mhd. kunttuoære*, kunttuoer, st. M.: nhd. »Kundtuer«, Kundtuender

kundtun, got. us-kan-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. verkünden, berichten, empfehlen, kundtun

kundtun, ahd. duruhkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, kundtun, erklären, klar bezeugen; firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten; foragikunden* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, kundtun, vortragen, vorbringen, zu erkennen geben; furibiotan* 6, st. V. (2b): nhd. »fürbieten«, voraussetzen, abhalten, verbieten, kundtun, verkündigen, verkünden; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; gizeinen* 7, sw. V. (1a): nhd. zeigen, erklären, kundtun; gizeinōn* 3, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, kundtun, erklären, umgeben; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

kundtun, mhd. bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen

-- Empörung kundtun: mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

kundtun, mhd. geargurieren, sw. V.: nhd. behaupten, kundtun, darlegen; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen

kundtun, mhd. kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

kundtun, mhd. lūtmæren, sw. V.: nhd. »lautmären«, kundbar machen, verkünden, kundtun; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

kundtun, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

kundtun, mhd. uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen; vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- kundtun wovon andere nicht wissen sollten: mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

-- mit Gewissheit kundtun: mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

-- vollständig kundtun: mhd. volkünden, folkünden*, sw. V.: nhd. vollständig kundtun

kundtun, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; ōrkünden*, ōrkunden, orkunden, sw. V.: nhd. kundtun, bezeugen, beweisen; ōrkündigen*, ōrkundigen, ōrkundegen, sw. V.:

nhd. kundtun, bezeugen

-- Meinung kundtun: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

kundtun, mnd. beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun

kundtun, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inkündigen, sw. V.: nhd. ankündigen, bekannt geben, kundtun

-- Meinung kundtun: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

kundtun, mnd. t· gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen

-- laut seine Freude kundtun: mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

kundtun, mnd. vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für; witlīken* (1), witliken*, mnd.?, sw. V.: nhd. kundtun, bekannt geben, mitteilen

kundtuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kündung, mhd. kündunge, st. F.: nhd. »Kündung«, Verkündigung, Aussage, Mitteilung, Kunde (F.)

Kündung, mnd. kündinge, kundinge, kundige, köndinge, F.: nhd. »Kündung«, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Benachrichtigung, Nachricht, Mitteilung

kundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kundzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kundzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunft, mhd. kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr

Kunft, mnd. kumpst (1), kumst, komst, kunft, kunst, F.: nhd. »Kunft«, Ankunft, Eintreffen, Zusammenkunft, Sitzung

kunft, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

künftig -- nicht künftig, mhd. unkünftic*, unkunftic, Adj.: nhd. »nicht künftig«

künftig sein (V.), got. an-a-ga-g-g-a-n* 1, def. red. unr. V. (3), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 38,8, 208,2d, 209,1b, 251): nhd. kommen, künftig sein (V.)

künftig, an. uorð-inn-, Adj.: nhd. künftig

künftig, afries. *ku-m-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. kommend, künftig

künftig, as. noh (2), Adv.: nhd. noch, bis jetzt, künftig, außerdem; noh-hwa-n* 4, Adv.: nhd. noch, künftig, einst; noh-hwa-n-n-a* 2, Adv.: nhd. noch, künftig, einst

künftig, ahd. anawartes* 1, Adv.: nhd. künftig, in Zukunft; anawertes* 4, Adv.: nhd. »anwärts«, künftig, fortan, von jetzt an; bifuri* 8, Adv.: nhd. nachher, wiederum, künftig, in ferner Zukunft; 7zuohald* 4, Adj.: nhd. zukünftig, künftig; 9zuowart* 8, Adj.: nhd. zukünftig, künftig; 8zuowert* 12, Adj.: nhd. zukünftig, künftig; frammortson 4, frammertson, Adv.: nhd. weiter, künftig, für die Zukunft; furibaz* 2, Adv.: nhd. fürderhin, künftig, von nun an; furiwert* 1, Adv.: nhd. künftig, von nun an, fortan; hinafuri* 21, Adv.: nhd. künftig, später, nachher, in Zukunft, späterhin; hinafuriwertes* 1, Adv.: nhd. künftig; kumftīg* 108, kunftīg, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend; kumftīn* 1, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend

-- nicht künftig: ahd. unkumftīg* 1, Adj.: nhd. »unkünftig«, nicht künftig

künftig, mhd. aftermāl, Adv.: nhd. künftig, nachher; aftermāles* 2, aftermāls, Adv.: nhd. künftig; dannenhin, dannen hin, Adv.: nhd. von da an, künftig

-- vormals künftig: mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

künftig, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später; hinnen (1), hinn, Adv.: nhd. von hier fort, von hinnen, von jetzt, weg, darin, von dannen, hinweg, vorbei, jetzt, von jetzt an, künftig, weiter; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; komende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. kommend, künftig; künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend; künfticlich, künfteclich, kunfticlich*, kunfteclich, kümfticlich*, kümfteclich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; künfticlīche, Adv.: nhd. sich ereignend, nachfolgend, künftig, in Zukunft; künfticlīchen*, künfteclīchen, kunfticlīchen*, kunfteclīchen, kümfticlīchen*, kümfteclīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig

künftig, mhd. nāchgānde, nāgēnde, nōchgēnde, nāgonde, nōchgōnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgend, kommend, künftig, nahegehend; nāchkomende, nōchkomende, nāchkumende, nōchkumende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachkommend«, künftig, nachfolgend, folgend; nāchkünftic, nāchkumftic, Adj.: nhd. »nachkünftig«, künftig, nachfolgend

künftig, mhd. vort (1), fort*, Adv.: nhd. »fort«, vorwärts, vor, weiter, fortan, künftig, zukünftig, außerdem; vortmēr, vortmē, vortmēre, fortmēr*, fortmē*, fortmēre*, Adj.: nhd. »fortmehr«, künftig, zukünftig, weiter, weiterhin, fortan, fernerhin, ebenso, außerdem; vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus; vürdermāl, vurdermāl, vudermāl, vürdermāle, vurdermāle, vudermāle, fürdermāl*, Adv.: nhd. »fürdermal«, von jetzt ab, fernerhin, weiterhin, künftig, von jetzt an; vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später; zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

künftig, mnd. anekümpstich* (1), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adj.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend; anekümpstich* (2), ankümpstich, anekünftich*, ankünftich, Adv.: nhd. »ankünftig«, künftig, bevorstehend, entstehend, kommend

-- Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut: mnd. ānewārde (1), ānwārde, F.: nhd.

Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut, Erbrecht, Anwartschaft auf das Erbe

künftig, mnd. kümpstich, kümstich, künstich, kümpftich, künftich, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkommend, nächst; kümpstichlīk*, künftichlīk, Adj.: nhd. künftig; kümpstlīk, kumpstlīk, Adj.: nhd. künftig; kümpstlīke*, künftlīke, Adv.: nhd. künftig, für die Zukunft, in Zukunft

künftig, mnd. mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als

künftig, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rdermēr, Adv.: nhd. weiterhin, künftig, ferner, außerdem

-- künftig mehr: mnd. ? v· rbatmēr, v· rbatmēre, v· rebatmēr, v· rebatmēre, Adj.: nhd. künftig mehr?, danach mehr?

künftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

künftiger -- Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, mnd. tēkend· den* (2), tēkend· dent, teikend· dent, N.: nhd. »Zeichen Deuten«, Auslegung bestimmter Anzeichen zur Vorhersage künftiger Ereignisse, Wahrsagerei

künftiger -- künftiger Lohn, mhd. nāchlōn, st. M.: nhd. »Nachlohn«, künftiger Lohn, Dankbarkeit

Künftiger, mhd. künftiger*, st. M.: nhd. Künftiger, Kommender, Kommen werdender

künftighin -- künftighin seiend, mnd. inskümpstich* (1)**, inskümstige, Adj.: nhd. künftighin seiend, zukünftig; inskümpstich* (2), inskümstige, Adv.: nhd. künftighin seiend, zukünftig

künftighin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Künftigkeit, mhd. künfticheit, st. F.: nhd. »Künftigkeit«, Zukunft, Zukünftiges

künftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunftzäugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kung, nhd.: nhd. ; L.: DW

küng, nhd.: nhd. ; L.: DW

kungel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küngel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küngelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

künigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küniglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

künigschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunigundenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunigundkraut, mhd. kuneguntkrūt 1, st. N.: nhd. »Kunigundkraut«, Wasserdost

kunireich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunkel, ahd. konakla* 10, konacla*, klonakla*, kunkula*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spinnrocken, Kunkel

Kunkel, mhd. kunkel, F.: nhd. Kunkel, Rocken (M.), Spinnrocken

kunkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkeladel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunkeladel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunkelat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkelete, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkelevangelium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkelflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunkelfusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkelfuserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelgräfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkelhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künkelinskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunkelmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkelmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunkelmären, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkelmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkelpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunkelstubenmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunkelstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunkelteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunkelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunklete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künlein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

künlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Künne (F.) (2), mhd. künne (2), st. F., N.: nhd. Künne (F.) (2), Scheide, weibliche Scham

kunne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunnegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

künnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunner, mhd. kunnære*, kunner, st. M.: nhd. »Kunner«, Prüfer

kunner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

künnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

künrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

künsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

künschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künschrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunst -- arm an Kunst seiend, mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

Kunst -- ärztliche Kunst, mnd. ersedīe, ersedīge, erczedige, ertzedige, F.: nhd. ärztliche Kunst, Heilkunst, Heilmittel

Kunst -- in der schwarzen Kunst bewandert, mnd. swartkünstich, Adj.: nhd. »schwarzkünstig«, in der schwarzen Kunst bewandert

Kunst -- Kunst Beherrschender, mnd. künstehēre***, M.: nhd. »Kunstherr«, Kunst Beherrschender

Kunst -- Kunst der trügerischen Rede, mnd. sophisterīe, F.: nhd. »Sophisterei«, Kunst der trügerischen Rede

Kunst -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

Kunst -- schwarze Kunst, mnd. nigromancie, nigromantīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Teufelsbeschwörung

Kunst -- schwarze Kunst, mnd. swartekunst, schwartekunst, F.: nhd. schwarze Kunst, Zauberkunst

Kunst -- sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender, mnd. sēgenære*, sēgener, M.: nhd. »Segner«, durch (verbotenes) Besprechen Heilender, sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender

Kunst -- Zauberer der teuflische Kunst betreibt, mnd. bokhillige, M.: nhd. Zauberer der teuflische Kunst betreibt

Kunst, idg. *ĝn̥tis, Sb.: nhd. Kenntnis, Kunst

Kunst, germ. *listi-, *listiz, st. F. (i): nhd. Kunst, List; *wīla, Sb.: nhd. List, Betrug, Kunst; *wilu, germ.?, Sb.: nhd. List, Betrug, Kunst

Kunst, an. kunn-ātt-a, Sb: nhd. Kenntnis, Kunst; men-t, st. F. (ō)?: nhd. Erziehung, Bildung, Kunst

Kunst, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; ge-wyrc-e, N.: nhd. Kunst, Plastik, Nutzen, Einnahme; lis-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. List, Kunst, Geschick, Erfahrung; præt-t, st. M. (a)?: nhd. Possen, List, Kunst; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

-- eine Kunst treiben: ae. cræ-f-t-an, sw. V. (1): nhd. eine Kunst treiben, bauen, fertig bringen

-- falsche Kunst: ae. léa-s-cræ-f-t, st. M. (a), st. M (i): nhd. falsche Kunst

-- hohe Kunst: ae. héa-h-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. hohe Kunst, Kunstfertigkeit

-- Kunst der Musik: ae. dréa-m-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kunst der Musik

-- Kunst der Stickerei: ae. wy-nd-e-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Stickereikunst, Kunst der Stickerei

-- Kunst des Musizierens: ae. s-wœ̄-g-cræ-f-t, s-wē-g-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Kunst des Musizierens

Kunst, afries. kun-st 2, st. F. (i): nhd. Kunst, Kenntnis

Kunst, anfrk. *lis-t?, anfrk.?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. List, Kunst

Kunst, as. lis-t* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kunst, Klugheit, Verschlagenheit

Kunst, ahd. buohlist* 2, st. M. (i?): nhd. »Buchkunst«, Wissenschaft, Kunst; kunst 14, st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Vermögen, Fähigkeit, Können, Verständnis, Kunst; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; meistarskaft* 5, meistarscaft*, st. F. (i): nhd. »Meisterschaft«, Gelehrsamkeit, Kunst, Wissenschaft; spāhida 19, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Kunstfertigkeit, Kunst, Wissenschaft

-- geheime Kunst: ahd. tougannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Geheimnis, Geheimes, geheime Kunst

-- in der schwarzen Kunst kundig: ahd. weraltwīs* 4, Adj.: nhd. »weltweise«, weise, in der schwarzen Kunst kundig

-- schauspielerische Kunst: ahd. spilolist* 1, spilalist*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Spielkunst, schauspielerische Kunst

Kunst, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil

-- Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken: mhd. bastlist, st. M.: nhd. Wildzerlegungsart, Kunst einen Hirsch zu Enthäuten und zu zerwirken

Kunst, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild; gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

-- »schwarze Kunst betreiben«: mhd. gramazīen, sw. V.: nhd. »schwarze Kunst betreiben«

-- höchste Kunst: mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

-- höfische Kunst: mhd. hovekunst, hofekunst*, st. F.: nhd. höfische Kunst

-- hohe Kunst: mhd. hōchkunst, st. F.: nhd. hohe Kunst, Gelehrsamkeit

-- kleine Kunst: mhd. künstelīn, st. N.: nhd. »Künstlein«, kleine Kunst

-- mit Kunst: mhd. künsticlīche*, künsteclīche, kunsticlīche*, kunsteclīche, Adv.: nhd. mit Kunst, mit Verständnis, mit List, geschickt, kunstvoll, genau

-- reich an Kunst: mhd. künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

-- schwarze Kunst: mhd. gramazīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Gaukelei, Posse

-- was die Kunst betrifft: mhd. kunstehalbe, Adv.: nhd. »kunsthalber«, was die Kunst betrifft

Kunst, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; listsache, st. F.: nhd. Kunst, Zauberkunst; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

-- durch Kunst bewirken: mhd. meisterscheften, sw. V.: nhd. durch Macht bewirken, durch Kunst bewirken, bestimmen

-- schwarze Kunst: mhd. nigromanzīe, nigromanzī, st. F.: nhd. »Nigromantie«, schwarze Kunst, Zauberei

Kunst, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise; spæhe (3), st. F.: nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Schönheit, Schmuck, Scharfsinn, Seltsamkeit

-- hohe Kunst: mhd. sæledekunst*, sældekunst, st. F.: nhd. hohe Kunst, hohe Dichtkunst

Kunst, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat; wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- wunderbare Kunst: mhd. wunderlist, st. M.: nhd. »Wunderlist«, wunderbare Kunst

Kunst, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

Kunst, mnd. vōchhēt*, vōchēt, vōcheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List

-- Mangel an Kunst: mnd. unkunst, mnd.?, F.: nhd. Mangel an Kunst, Ungeschicklichkeit

kunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kunstadept, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstähnlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kunstarbeit -- durch Kunstarbeit bringen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

Kunstarbeit -- feine Kunstarbeit, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Kunstarbeit -- vollendete Kunstarbeit, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Kunstarbeit, mnd. kunstarbēt, kunstarbeit, M., N., F.: nhd. »Kunstarbeit«, Handwerkstätigkeit, handwerklicher Beruf

kunstarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstarbeitend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstauction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunstausdruck -- Kunstausdruck des Meistersingers, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren), mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

kunstausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstauslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbasis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstbeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstbeflissenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbegabt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbemühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstbemühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbenannt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstberaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstberühmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbeurtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstbuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstdogma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstdrechseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstdrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Künste -- durch geheime Künste bereitetes Feuer, mhd. listviur, listfiur*, listviuwer, lisfiuwer*, st. N.: nhd. durch geheime Künste bereitetes Feuer, Zauberfeuer

Künste -- höfische Künste, mhd. kurtoisīe, kurtōsīe, st. F.: nhd. höfisches Benehmen, feine Bildung, höfisches Verhalten, höfische Künste, Höflichkeit

Künste -- schlimme Künste, mhd. wicke (2), st. F.: nhd. schlimme Künste, Schlechtigkeit

kunstedelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsteigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsteinsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstelieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

künsteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

künstelung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

künstemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstemacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

kunstendzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstenthusiasmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstenthusiast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstepoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstepos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Künster, mhd. künster, st. M.: nhd. »Künster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner

Kunster, mhd. kunstære*, kunster, künstære*, künster, st. M.: nhd. »Kunster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner

kunster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsterfahrenheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsterfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsterfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsterfordernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstergeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsterhalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künsterichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsterzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunsterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künsteweise, mhd. künstewīs, Adj.: nhd. »künsteweise«, weise

kunstfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstfähig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfertig -- kunstfertig schmieden, mhd. durchsmiden, sw. V.: nhd. »durchschmieden«, kunstfertig schmieden

kunstfertig, an. hann-arr, Adj.: nhd. kunstfertig, geschickt

kunstfertig, ahd. sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt; spāhi 15?, Adj.: nhd. klug, schlau, weise, geistreich, kunstfertig, geschickt

-- kunstfertig reiten: ahd. weskinōn* 1, wescinōn*, sw. V. (2): nhd. kunstfertig reiten

kunstfertig, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

kunstfertig, mhd. listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig

kunstfertig, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; spæhelich, spæhlich, spāhelich, Adj.: nhd. schlau, gewandt, kunstvoll, kunstfertig; spæhelīche, spæhlīche, spāhelīche, Adv.: nhd. verschlagen (Adj.), schlau, klug, gewandt, kunstvoll, kunstfertig

kunstfertig, mhd. wercspæhe, werchspæhe, Adj.: nhd. geschickt, kunstfertig; wercwīse, werchwīse, Adj.: nhd. geschickt, kunstfertig

kunstfertig, mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; kunstrīk, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, geschickt, gelehrt, gelehrt verfasst; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- wenig kunstfertig: mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

kunstfertig, mnd. vōchbār, vōchbar, Adj.: nhd. kunstfertig, passend, geschickt

kunstfertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfertige -- kunstfertige Arbeit, an. smī-ð, st. F. (i): nhd. kunstfertige Arbeit

Kunstfertigkeit, an. hann-er-ð, hann- r-ð, st. F. (ō): nhd. Kunstfertigkeit, Handarbeit; hann-yrð, st. F. (ō): nhd. Kunstfertigkeit, Handarbeit; hann-yrð-i, N.: nhd. Kunstfertigkeit, Handarbeit; lis-t, st. F. (i): nhd. Kunstfertigkeit, Klugheit, gutes Benehmen

Kunstfertigkeit, ae. héa-h-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. hohe Kunst, Kunstfertigkeit; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

-- böse Kunstfertigkeit: ae. in-wi-t-sear-o, st. N. (wa): nhd. Machenschaft, kunstvolle Intrige, böse Kunstfertigkeit

Kunstfertigkeit, ahd. spāhida 19, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Kunstfertigkeit, Kunst, Wissenschaft

-- außerordentliche Kunstfertigkeit: ahd. wāhwirki* 1, st. N. (a): nhd. Kunstwerk, kunstvoll verfertigtes Handwerk, außerordentliche Kunstfertigkeit

Kunstfertigkeit, mhd. behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

Kunstfertigkeit, mhd. gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

Kunstfertigkeit, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; meisterlist, st. M.: nhd. »Meisterlist«, Kunstfertigkeit; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; meistersite, st. M.: nhd. Kunstfertigkeit

Kunstfertigkeit, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise; spæhe (3), st. F.: nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Schönheit, Schmuck, Scharfsinn, Seltsamkeit; spāhheit, spāheit, spācheit, st. F.: nhd. Zierlichkeit, Kunstfertigkeit, Vorhaben; spācheit, spāheit, st. F.: nhd. Vorhaben, Kunstfertigkeit

Kunstfertigkeit, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

Kunstfertigkeit, mnd. ertze (2), erse, F.: nhd. Kunstfertigkeit

Kunstfertigkeit, mnd. vōchhēt*, vōchēt, vōcheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List

kunstfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstfeuerwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfigur, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfindig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstflieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunstfluss, mhd. kunstvluz, kunstfluz*, st. M.: nhd. »Kunstfluss«, strömender Kunstgeist

kunstflüssig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstfüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstfündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstganze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeachtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgebildet, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgedicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgeflissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgefügt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgefüllt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kunstgeist -- strömender Kunstgeist, mhd. kunstvluz, kunstfluz*, st. M.: nhd. »Kunstfluss«, strömender Kunstgeist

kunstgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeitig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kunstgeld, mnd. kunstgelt, künstegelt, N.: nhd. »Kunstgeld«, Ausgaben für die Wasserschöpfvorrichtung in den Gruben

kunstgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgemähl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgemählde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgemäß, mhd. meisterlich, Adj.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, kunstgemäß, künstlich, vollkommen, kunstvoll

kunstgemäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgenius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeplauder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgerät, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgerätschaft, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgerecht -- kunstgerecht beschreiben, mhd. visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.)

kunstgerecht -- kunstgerecht gefügt, mnd. ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt

kunstgerecht -- kunstgerecht gemacht, mhd. werclich, werchlich, Adj.: nhd. »werklich«, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich

kunstgerecht, mhd. kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich

kunstgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kunstgeschick, mhd. kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Kunstgeschick, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

kunstgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschicklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschmückt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgetriebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgetrieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstgewebe -- wie Kunstgewebe geartet, ahd. giskībit*, giscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie Kunstgewebe geartet, mit kleinen Scheiben verziert

kunstgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstgeweben -- Anfertiger von Kunstgeweben, ahd. skībāri* 1, scībāri*, st. M. (ja): nhd. Damastweber, Anfertiger von Kunstgeweben, Kunstwerker

kunstgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgewerblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgewöhnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstgönner, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstgönnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunstgraben, mnd. kunstgrāve, M.: nhd. »Kunstgraben«, künstlicher Graben (M.)

kunstgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgränze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunstgriff, ae. bræg-d, brǣd, st. M. (a): nhd. Kunstgriff, Betrug, Täuschung, List

Kunstgriff, ahd. stiftunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kunstgriff, hinterlistiger Anschlag, Machenschaft?; tum* 3, st. M. (a): nhd. Betrug, List, Kunstgriff, Winkelzug; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat

Kunstgriff, mhd. gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff; goukelvuore, gougelvuore, goukelfuore*, st. F.: nhd. »Gaukelfuhre«, Zauberei, Zaubertrick, Kunstgriff, Gauklerleben, Blendwerk

Kunstgriff, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

Kunstgriff, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Kunstgriff, mnd. behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

Kunstgriff, mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff; knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff; künstlīn, N.: nhd. »Künstlein«, Kunstgriff, List

kunstgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstgrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstgründig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsthalber, mhd. kunstehalbe, Adv.: nhd. »kunsthalber«, was die Kunst betrifft

kunsthalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthand, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsthandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunsthandwerker, ahd. urwerkman* 1, urwercman*, st. M. (athem.): nhd. Handwerker, Künstler, Meister, Kunsthandwerker

Kunsthandwerker, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

kunsthasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunstherr, mnd. künstehēre***, M.: nhd. »Kunstherr«, Kunst Beherrschender

kunsthilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthistoriker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsthistorisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsthöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsthöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsthold, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunsthummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künsthümpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

künstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstindustrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstinspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstjüngerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstkennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstkennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstkennerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstkritiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstkundig, mhd. listkunde, listkünde, Adj.: nhd. »listkund«, kunstreich, kunstkundig

kunstkundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstlebendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstlebendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstlehrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Künstlein, mhd. künstelīn, st. N.: nhd. »Künstlein«, kleine Kunst

Künstlein, mnd. künstlīn, N.: nhd. »Künstlein«, Kunstgriff, List

künstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Künstler -- bildender Künstler, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher;

mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Künstler -- Künstler der Menschenbildnisse malt, mnd. portrētmālære*, portrētmāler, M.: nhd. »Porträtmaler«, Künstler der Menschenbildnisse malt

Künstler (M. Pl.), mhd. wercliute, werchliute, wercl\u016bte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Künstler, an. smi-ð-r, st. M. (a): nhd. Schmied, Handwerker, Künstler

Künstler, ae. wyrh-t-a, wryh-t-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Künstler, Macher, Schöpfer (M.) (2)

Künstler, ahd. adalmeistar 1, st. M. (a?): nhd. »Adelmeister«, Meister, Kunstmeister, Werkmeister, Künstler; bilidāri* 5, bilideri*, st. M. (ja): nhd. »Bildner«, Bildhauer, Nachahmer, Schöpfer (M.) (2), Künstler, Bildhauer; 0wurko* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Schöpfer (M.) (2), Hersteller, Künstler, Täter, Verursacher; 4zimbarāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Zimmerer«, Baumeister, Künstler, Zimmermann; listwurhto* 1, sw. M. (n): nhd. Künstler, Baumeister, Handwerker; meistar 120, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer, Lehrmeister, Herr, Werkmeister, Künstler; smeidar 2, st. M. (a): nhd. Künstler, Meister; urwerkman* 1, urwercman*, st. M. (athem.): nhd. Handwerker, Künstler, Meister, Kunsthandwerker

-- sich als Künstler auszeichnend: ahd. hōhspāhi* 1?, Adj.: nhd. sich als Künstler auszeichnend, Lehrmeister (= subst.)

Künstler, mhd. antwercman, st. M.: nhd. Künstler, Handwerker, Handwerksmeister, Angehöriger einer Handwerkerzunft

Künstler, mhd. kunstære*, kunster, künstære*, künster, st. M.: nhd. »Kunster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künster, st. M.: nhd. »Künster«, Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künstenære*, künstener, st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; kunstiger, (subst. Adj.=)st. M.: nhd. Wissender, Weiser (M.) (1), Künstler, Kenner; künstlære***, st. M.: nhd. Künstler

Künstler, mhd. listmachære, listmechære, listmacher*, listmachere, listmecher*, st. M.: nhd. Künstler, Werkmeister; listmeister, st. M.: nhd. Künstler; listwercman 5, st. M.: nhd. Werkmeister, Künstler; listwerkære, listwerker*, listwerkere, st. M.: nhd. Künstler, Werkmeister; listwerke, sw. M.: nhd. Künstler; listwürhte, sw. M.: nhd. Künstler; listwürkære, listwurkære, listwurker*, listwürker*, st. M.: nhd. Künstler; listwürke, listwurke, sw. M.: nhd. Künstler; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Künstler, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2); wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

Künstler, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist; künstiger, künstigere, M.: nhd. Künstler, künstlerisch Schaffender, Plastiker; kunstwerkære*, kunstwerker, M.: nhd. Künstler

künstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlererfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

künstlergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlergenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlergrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerhaft, mhd. meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich

künstlerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Künstlerin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

künstlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerisch -- künstlerisch erfinden, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

künstlerisch -- künstlerisch schaffen, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

künstlerisch, ae. sear-o-lic, Adj.: nhd. künstlerisch, schöpferisch; sear-o-līc-e, Adv.: nhd. künstlerisch, schöpferisch; wrǣ-t-lic, Adj.: nhd. künstlerisch, wundersam, seltsam

künstlerisch, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm

künstlerisch, mnd. künstenærisch***, Adj.: nhd. künstlerisch, könnend, wissend, gelehrt; künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- künstlerisch Schaffender: mnd. künstiger, künstigere, M.: nhd. Künstler, künstlerisch Schaffender, Plastiker

künstlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

künstlerische -- künstlerische Befähigung, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

künstlerische -- künstlerische Befähigung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

künstlerisches -- künstlerisches Geschick, ae. sear-o-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. List, Verrat, künstlerisches Geschick

künstlerkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlerlexicon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlernovelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

künstlerpaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerrepublik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlertalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlerverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlervollendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlervorrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

künstlerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstlerwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstlich -- jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

künstlich -- Rot künstlich auflegen, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

künstlich, mhd. künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich; künstlīche, kunstlīche, künstelīche, Adv.: nhd. geschickt, schlau, mit Geschicklichkeit, künstlich

künstlich, mhd. meisterlich, Adj.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, kunstgemäß, künstlich, vollkommen, kunstvoll; meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich

künstlich, mhd. werclich, werchlich, Adj.: nhd. »werklich«, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich; werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich

-- künstlich aufbauen: mhd. ūfvisieren*, ūf visieren, sw. V.: nhd. künstlich aufbauen

künstlich, mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen

-- künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung: mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- künstlich geschaffene Öffnung: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- künstlich hergestellt: mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- künstlich singen: mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

künstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

künstliche -- feine künstliche Ausdrucksweise, mnd. sīrsprēken* (2), sīrsprūkent, tzirsprēkent, N.: nhd. »Ziersprechen«, feine künstliche Ausdrucksweise, gekünstelte Ausdrucksweise

künstliche -- künstliche Vertiefung im Boden, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

künstliche -- künstliche weibliche Brust aus Papier, mnd. papīrtitte, F., M.: nhd. künstliche weibliche Brust aus Papier

künstlichen -- Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

künstlicher -- besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf, mnd. wāterrenne*, waterrenne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserrinne«, besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf

künstlicher -- künstlicher Ansatz, mnd. schēninge, F.: nhd. Schienung, künstlicher Ansatz

künstlicher -- künstlicher Erdwall, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

künstlicher -- künstlicher Gegenstand, mhd. künstendingel, st. N.: nhd. künstlicher Gegenstand

künstlicher -- künstlicher Schwefelarsenik, mnd. operment, operiment, M.?, N.?: nhd. künstlicher Schwefelarsenik, Rauschgelb

künstlicher -- künstlicher Wasserlauf, mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

künstlicher Graben (M.), mnd. kunstgrāve, M.: nhd. »Kunstgraben«, künstlicher Graben (M.)

künstlicher Graben (M.), mnd. vlōtrönne, vlůtrönne, F.: nhd. künstlicher Graben (M.), Kanal

künstliches -- kleines künstliches Haarteil, mnd. perrükschen, N.: nhd. »Perückchen«, kleines künstliches Haarteil, kleine Perücke

künstliches -- künstliches Haar von Flachs, mnd. vlashār, N.: nhd. »Flachshaar«, künstliches Haar von Flachs

künstliches -- künstliches Haarteil, mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt); perrüke, prüke, F.: nhd. Perücke, künstliches Haarteil

künstliches -- künstliches Licht, mnd. lucht (3), F.: nhd. Licht, Tageslicht, künstliches Licht, Beleuchtung, Lampe

künstliches -- künstliches Öl, mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

Künstlichkeit, mhd. künstlichheit*, künstlicheit, st. F.: nhd. »Künstlichkeit«, Verständnis, Klugheit

künstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstliebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstlieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstliebhabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstliebhaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstlos, ahd. unkunstīg 9, Adj.: nhd. unerfahren, ungebildet, unwissend, kunstlos

kunstlos, mhd. künstelōs, kunstelōs, Adj.: nhd. kunstlos, unwissend, ungeübt

kunstlos, mhd. kunstlōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, unwissend, ungeübt

kunstlos, mhd. meisterlōs, Adj.: nhd. »meisterlos«, kunstlos, zuchtlos, unerzogen, zügellos, führungslos

kunstlos, mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings

kunstlos, mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

kunstlos, mnd. ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

kunstlos, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

kunstlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstlöse, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmachwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstmaler, mnd. schildære*, schilder, M.: nhd. »Schilder«, Schildmacher, Wappenmaler, Maler (Bedeutung jünger), Kunstmaler

kunstmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmäßig -- kunstmäßig verarbeiten, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

kunstmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunstmeister, ahd. adalmeistar 1, st. M. (a?): nhd. »Adelmeister«, Meister, Kunstmeister, Werkmeister, Künstler; werkmeistar 8, wercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Meister, Handwerker, Baumeister, Werkmeister, Kunstmeister

Kunstmeister, mhd. kunstmeister, st. M.: nhd. Kunstmeister

kunstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmerkwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstmummerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstnachahmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstneid, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstnotwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstobject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstofel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstpersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstpfeifer, mnd. kunstpīpære*, kunstpīper, M.: nhd. »Kunstpfeifer«, Leiter (M.) der Stadtmusik

kunstpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstpfuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstphilosophisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstplaudern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstreich, ahd. listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich; listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll
-- kunstreich bearbeitet: ahd. wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön

kunstreich, mhd. künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

kunstreich, mhd. künstic, künstec, kunstec, kunstic, Adj.: nhd. kunstfertig, kunstreich, geschickt, weise, verständig, klug, kenntnisreich, gelehrt, gebildet, wissend, fähig

kunstreich, mhd. listerīche, Adj.: nhd. »listreich«, klug, kunstreich; listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; listkunde, listkünde, Adj.: nhd. »listkund«, kunstreich, kunstkundig; listsinnic, Adj.: nhd. klug, kunstreich, listenreich
-- kunstreich schaffen: mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

kunstreich, mhd. spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

kunstreich, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht

kunstreich, mnd. behendelīk, behentlīk, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendelīken, behentlīken, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendich***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendichlīk***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig

kunstreich, mnd. künstenrīk, Adj.: nhd. »kunstreich«, reich an Wissen, gelehrt

kunstreich, mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; kunstrīk, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, geschickt, gelehrt, gelehrt verfasst; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

kunstreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstreiche -- kunstreiche Erfindungsgabe, mhd. künstesin, st. M.: nhd. »Kunstsinn«, kunstreiche Erfindungsgabe

kunstreiche -- kunstreiche Naht, mhd. nāt (1), st. F.: nhd. Naht, kunstreiche Naht, Stickerei, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

kunstreiche, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstreitergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstreiterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrichteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstrichtergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstrichtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterschild, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstrichterwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschänderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschmecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstschmeichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstschmide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunstschmied, ahd. ērsmid* 4, st. M. (a): nhd. Erzschmied, Kupferschmied, Kunstschmied

kunstschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschön, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstschönheit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstseltenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstsinn, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild; künstensin, st. M.: nhd. Kunstsinn

Kunstsinn, mhd. künstesin, st. M.: nhd. »Kunstsinn«, kunstreiche Erfindungsgabe

kunstsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstspielsachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstspringer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kunstsprünge -- Kunstsprünge machen, an. burd-eig-ja, burd-ia, sw. V.: nhd. Kunstsprünge machen

kunststäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunststätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunststeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kunststeinart -- eine Kunststeinart, mnd. middelstēn, middelstein, M.: nhd. »Mittelstein«, eine Kunststeinart

kunststempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunststolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststörerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunststrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunststreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststube, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunststüblein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunststück, mhd. kluocheit, klücheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit

Kunststück, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

kunststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunststückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunststücke -- Kunststücke machen, mnd. g· kelen, gōkelen, g· chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben

kunststücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunststücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunststückmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunststudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunststümpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunststürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsttadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsttalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunsttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsttänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsttäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsttempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsttheoretisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunsttheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunsttischler, mnd. sniddekære*, sniddeker, snidker, snitteker, snitker, snetteker, snetker, snitjer, snicker, sneddeker, snedker, snēdeker, M.: nhd. Schnitzer, Holzschnitzer, Bildner, Tischler, Kunsttischler, Möbeltischler

kunsttischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunsttreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunsturtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstvermehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstvermögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverständig, mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen

kunstverständig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstvoll -- kunstvoll entwerfen, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

kunstvoll -- kunstvoll herstellen, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

kunstvoll, germ. *hwanhu-, *hwanhuz, germ.?, Adj.: nhd. kunstvoll

kunstvoll, ae. cræ-f-t-lic, Adj.: nhd. kunstvoll, geschickt; cræ-f-t-līc-e, Adv.: nhd. kunstvoll, geschickt

kunstvoll, ahd. listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll; meistarlīh* 3, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, kunstvoll; meistarlīhho* 9, meistarlīcho*, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, kunstvoll; meistarlīhhūn* 3, meistarlīchūn*, Adv.: nhd. meisterhaft, kunstvoll; wāho* 1, Adv.: nhd. kunstvoll

-- kunstvoll gewirkt: ahd. pflūmlīh* 2, phlūmlīh*, Adj.: nhd. brokaten, kunstvoll gewirkt

-- kunstvoll verfertigtes Handwerk: ahd. wāhwirki* 1, st. N. (a): nhd. Kunstwerk, kunstvoll verfertigtes Handwerk, außerordentliche Kunstfertigkeit

kunstvoll, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; behendelich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, schnell, kunstvoll; behendelīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, sofort, unmittelbar, kunstvoll; behendelīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclich*, behendeclich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, gewandt, schnell, kunstvoll; behendiclīche*, behendeclīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclīchen*, behendeclīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll

-- kunstvoll anbringen: mhd. bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

-- kunstvoll benähen: mhd. durchnæjen, durchnæn, durnæn, sw. V.: nhd. benähen, kunstvoll benähen, steppen (V.) (1), besetzen mit, besticken

kunstvoll, mhd. gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; künsticlich*, kunsticlich*, künsteclich, kunsteclich, Adj.: nhd. geschickt, kunstvoll, genau; künsticlīche*, künsteclīche, kunsticlīche*, kunsteclīche, Adv.: nhd. mit Kunst, mit Verständnis, mit List, geschickt, kunstvoll, genau

kunstvoll, mhd. meisterlich, Adj.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, kunstgemäß, künstlich, vollkommen, kunstvoll; meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

kunstvoll, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; spæhelich, spæhlich, spāhelich, Adj.: nhd. schlau, gewandt, kunstvoll, kunstfertig; spæhelīche, spæhlīche, spāhelīche, Adv.: nhd. verschlagen (Adj.), schlau, klug, gewandt, kunstvoll, kunstfertig

-- kunstvoll einrichten: mhd. spæhen, sw. V.: nhd. schön machen, kunstvoll einrichten

kunstvoll, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wercbærlich*, wercberlich, Adj.: nhd. »werkbarlich«, nhd. kunstvoll; zīzelwæhe, Adj.: nhd. kunstvoll

kunstvoll, mnd. behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell

kunstvoll, mnd. künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīken, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstigen, Adv.: nhd. kunstreich, kunstfertig, kunstvoll, künstlerisch, gelehrt, geschickt, wissenschaftlich, handwerklich; künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt

-- kunstvoll bearbeitet: mnd. gesīret, gezīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schmuck, geschmückt, zierlich, wohlgesetzt, kunstvoll bearbeitet

-- kunstvoll singen oder spielen: mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

kunstvoll, mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt; subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau; subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

-- kunstvoll herrichten: mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

-- kunstvoll verziert: mnd. sīrlīk, sīrlik, cyrlīk, tzyrlīk, tzīrlik, sīrlich, Adj.: nhd. zierlich, schön, schmuck, kunstvoll verziert

kunstvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstvolle -- auf kunstvolle Weise herstellen, ahd. skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

kunstvolle -- kunstvolle Ausführung, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

kunstvolle -- kunstvolle Haarfrisur, ahd. fahsreidī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreita* 1, st. F. (ō): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur; fahsreitī* 1, st. F. (ī): nhd. Haartracht, Haarband, kunstvolle Haarfrisur

kunstvolle -- kunstvolle Intrige, ae. in-wi-t-sear-o, st. N. (wa): nhd. Machenschaft, kunstvolle Intrige, böse Kunstfertigkeit

kunstvolle -- kunstvolle Rede, ahd. wāhsprāhhī* 1, wāhsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Beredtheit, kunstvolle Rede, Syllogismus

kunstvolle -- kunstvolle Rede, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

kunstvolle -- kunstvolle reiche Ausstattung, mnd. sīrlichēt, sīrlicheit, F.: nhd. Pracht, kunstvolle reiche Ausstattung, Schmuck, Zierrat

kunstvollendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstvolles -- kunstvolles Werk, mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen); künstichhēt*, künstichēt, künsticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk, gelehrtes Werk; kustichhēt*, kustichēt, kusticheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Klugheit, Wissen, Weisheit, kunstvolles Werk

kunstvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstwasserwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstweber, ahd. arahāri 5, st. M. (ja): nhd. Kunstweber, Buntwirker

kunstweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kunstwerk, ae. cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

Kunstwerk, ahd. wāhwirki* 1, st. N. (a): nhd. Kunstwerk, kunstvoll verfertigtes Handwerk, außerordentliche Kunstfertigkeit

Kunstwerk, mhd. bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen

Kunstwerk, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürke, geworke, st. N.: nhd. Wirken, Kunstwerk, Bauwerk, Werk, Tun, gewirkte Arbeit; hantwerc, antwerc, st. N.: nhd. Kunstwerk, Handwerk, Werk der Hände, Werk, Gewerbe, Zunft, Werkzeug, Vorrichtung, Kriegsmaschine, Belagerungsmaschine

Kunstwerk, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

Kunstwerk, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Kunstwerk, mnd. kunststücke, kunstucke, N.: nhd. Kunstwerk, Plastik (F.)

Kunstwerk, mnd. mākelse, mäksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk

kunstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstwerker, ahd. skībāri* 1, scībāri*, st. M. (ja): nhd. Damastweber, Anfertiger von Kunstgeweben, Kunstwerker

kunstwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstwerklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kunstwerks -- Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, mnd. poēte, powete, M.: nhd. Poet, Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, Dichter

kunstwerkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstwidrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstwörtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwörteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstwörterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunstzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstzierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kunstzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstzubereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kunstzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunstzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunstzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

künten, mhd. künten, künden, sw. V.: nhd. »künten«, zünden, heizen

künten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunterbunt, mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn

kunterbunt, mnd. kunterbunt, Adj.: nhd. »kunterbunt«, bunt durcheinander, verwirrt (Haar)

kunterbunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunterbunter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunterbuntern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

kunterfech, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunterfei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunterfei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunterfeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunterfeit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunterfeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunterfetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kuntsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

künwamme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kunz (PN), mhd. kunze, sw. M.: nhd. Kunz (PN)

kunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunzchenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunze, nhd.: nhd. ; L.: DW

künzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

künzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

künzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kunzematz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunzenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunzenjägerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunzenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kunzenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunzenstäuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunzenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Künzing -- Künzing an der Donau, germ. Quintanis, lat.-germ.?, ON: nhd. Künzing an der Donau

Kunzing -- um Kunzing herum, ahd. ? kwinzer* 2, quinzēr, Adj.: nhd. um Kunzing herum?

künzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kunzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

küpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

küpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

küpenblau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küper, mnd. väteslēgære*, väteslēger, vatesleger, M.: nhd. Fassschläger, Fassbinder, Küper; vathouwære*, vathouwere, M.: nhd. Fasshauer, Fassbinder, Küper

küper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupfe, mhd. kupfe, kuppe, gupfe, sw. F.: nhd. »Kupfe«, Kopfbedeckung unter dem Helme, Kopfschutz

kupfe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

küpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kupfer -- aus Kupfer bestehend, mhd. kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz

Kupfer -- Gewichtseinheit für Kupfer, mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

Kupfer -- Handwerker der Kupfer verarbeitet, mnd. rōtgētære*, rōtgēter, rōtgīter, M.: nhd. Rotgießer, Kupfergießer, Kannengießer, Handwerker der Kupfer verarbeitet

Kupfer -- Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, mnd. v˙ rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

Kupfer -- in Plattenform vertriebenes Kupfer, mnd. plātenkopper, N., M.: nhd. »Plattenkupfer«, in Plattenform vertriebenes Kupfer

Kupfer -- Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend, mnd. schmollenisch*, schmollensch, schmollens, Adj.: nhd. Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend

Kupfer -- Kupfer in Scheiben, mnd. schīvenkopper, M.: nhd. »Scheibenkupfer«, Kupfer in Scheiben, Plattenkupfer

Kupfer -- Legierung aus Kupfer und Zink, mnd. missink*, missinc, messinc, mnd.?, M., N.: nhd. Messing, Legierung aus Kupfer und Zink

Kupfer -- Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

Kupfer -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Kupfer, idg. *ai̯os-, *ai̯es-, *h2ai̯es-, Sb.: nhd. Metall, Kupfer, Bronze; ? *ghelĕĝh-, *ghelĝh-, Sb.: nhd. Kupfer?, Bronze?, Eisen?

Kupfer, germ. *kupar, *kuppar, N.: nhd. Kupfer

Kupfer, an. ei-r (2), st. N. (a): nhd. Erz, Kupfer; kopar-r, st. M. (a): nhd. Kupfer

Kupfer, ae. ǣ-r (1), ā-r (4), st. N. (a): nhd. Erz, Messing, Kupfer; coper, copor, st. N. (a): nhd. Kupfer

Kupfer, afries. *bres?, Sb.: nhd. Kupfer

Kupfer, ahd. kupfar* 12, kuphar*, kuffar*, st. N. (a): nhd. Kupfer; kupfari* 1, kuphari*, st. N. (ja): nhd. Kupfer

Kupfer, mhd. kupfer, kopfer, kofer, chofer, st. N.: nhd. Kupfer, Unechtes, Falsches

Kupfer, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung
-- aus Kupfer bestehend: mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)
-- Kupfer als Handelsware: mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung
-- Kupfer als minderwertiges Münzmaterial: mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung
-- Kupfer als Platte zum Dachdecken: mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung
-- Kupfer zum Bilderstechen: mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung
-- Kupfer zur Herstellung von Kesseln: mnd. kētelkopper*, kētelkōper N.: nhd. Kupfer zur Herstellung von Kesseln
-- Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei: mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei
-- mit Kupfer gedecktes Dach: mnd. kopperdak, N.: nhd. Kupferdach, mit Kupfer gedecktes Dach
-- Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer: mnd. koppertol, M.: nhd. »Kupferzoll«, Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer
-- Rückgriff auf Kupfer: mnd. ? kopperklō?, kopperklōn?, Sb.: nhd. Rückgriff auf Kupfer?
-- Zinnzusatz zum Kupfer: mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

kupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kupfer..., mhd. kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz

Kupferabfall, mnd. schrōdenkopper, N.: nhd. »Schrotkupfer«, Kupferabfall

kupferader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferarsenik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kupferaxt, mnd. kopperexe, F.: nhd. Kupferaxt, kupferne Streitaxt

kupferbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupferbau -- Ausschuss im Kupferbau, mnd. rantschīve, rantschive, F.: nhd. »Randscheibe«,

Ausschuss im Kupferbau, gerissene zerbrochene Metallplatte?
kupferbedeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kupferbereiter, mnd. gērære*, (2), gērer, gerer, M.: nhd. Handwerker, Schuhflicker, Kupferbereiter, Gerber; koppergērære*, koppergērer, M.: nhd. Kupferbereiter
kupferberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kupferbergwerk, mnd. kopperberch, M.: nhd. Kupferbergwerk
kupferbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferberill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferbickel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupferblech, mnd. kopperblat, N.: nhd. Kupferplatte, Kupferblech
kupferblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferbranderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferbraun, mnd. kopperbrūn, Adj.: nhd. kupferbraun
kupferbraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferbrecherofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupferbüchse, mnd. kopperbüsse, F.: nhd. Kupferbüchse, aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz
kupferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küpferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupferdach, mnd. kopperdak, N.: nhd. Kupferdach, mit Kupfer gedecktes Dach
kupferdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupferdecker, mnd. blīdeckære*, blīdecker, M.: nhd. Bleidecker, Kupferdecker, Bleiröhrenverleger
Kupferdecker, mnd. kopperdeckære*, kopperdecker, kopperendecker, M.: nhd. Kupferdecker
kupferdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kupferdraht, mnd. koppperdrāt, M.: nhd. Kupferdraht
kupferdraht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferdreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferdrucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferdruckpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferdute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupfereidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferenzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kupfererz, mhd. kupfervlinke, kupferflinke*, sw. M.: nhd. »Kupferflinke«, Kupfererz
Kupfererz, mnd. koppererse, koppertze, N.: nhd. Kupfererz
-- Schmelzhütte für Kupfererz: mnd. kopperhütte, F.: nhd. »Kupferhütte«, Schmelzhütte für Kupfererz
kupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferesch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferfahlerz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferfarb, mhd. kupfervar, kupferfar*, Adj.: nhd. »kupferfarb«, kupferfarben
kupferfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kupferfarbe -- Schrift mit Kupferfarbe, mnd. kopperschrift, F.: nhd. Schrift mit Kupferfarbe, Schrift mit Bronzefarbe
Kupferfarbe, mhd. kupferschīn, st. M.: nhd. »Kupferschein«, Kupferfarbe
Kupferfarbe, mnd. koppervarwe, F.: nhd. »Kupferfarbe«, mit Kupferruß hergestellte Glasur
kupferfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferfarben, mhd. kupfervar, kupferfar*, Adj.: nhd. »kupferfarb«, kupferfarben
kupferfarbig, ahd. wetarfaro* 1, ahd.?, Adj.: nhd. kupferfarbig, fahl
kupferfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kupferfedererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferfeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kupferfingerlein, mhd. kupfervingerlīn, kupferfingerlīn*, st. N.: nhd. »Kupferfingerlein«, Kupferring
kupferfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kupferflinke, mhd. kupfervlinke, kupferflinke*, sw. M.: nhd. »Kupferflinke«, Kupfererz
kupferflinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferflötz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferfrischofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupfergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kupfergefäß -- Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, mnd. dr· gepot, M.: nhd. Kupfergefäß das zum Gerät des Barbiers gehört, Trockentopf
Kupfergefäß, an. kopar-stop, st. N. (a): nhd. Kupfergefäß
kupfergehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupfergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupfergelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupfergeld, mnd. koppergelt, N.: nhd. Kupfergeld, geringe Kupfermünze, in Naturkupfer zu zahlende Rente
kupfergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupfergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupfergelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupfergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupfergesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupfergewerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kupfergießer, mnd. rōtgētære*, rōtgēter, rōtgīter, M.: nhd. Rotgießer, Kupfergießer, Kannengießer, Handwerker der Kupfer verarbeitet
kupfergieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupfergilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferglaserz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferglette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupfergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupfergraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupfergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupfergrün, mnd. berchgr· n, berchgrōn, Adj.: nhd. berggrün, kupfergrün
kupfergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupferhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferhaltiger -- mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig, mhd. wīzpfennic*, wīzphenninc, st. M.: nhd. »Weißpfennig«, mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig
Kupferhammer, mnd. kopperm· le, F.: nhd. Kupfermühle, Kupferhammer
kupferhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhammergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupferhammerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhammerschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhammerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupferhieken, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kupferhütte -- ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden
Kupferhütte, mnd. kopperhütte, F.: nhd. »Kupferhütte«, Schmelzhütte für Kupfererz
kupferhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupfericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kupferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
küpferin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupferkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferkaufzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kupferkessel -- großer Kupferkessel, mnd. ēnslēge, einslēge, M.: nhd. großer Kupferkessel; ēnslēgelinc, einslegelink, M.: nhd. großer Kupferkessel
Kupferkessel -- großer Kupferkessel, mnd. sülfslēgel, sülfslēge, M.: nhd. großer Kupferkessel
Kupferkessel, mnd. kopperkētel, M.: nhd. »Kupferkessel«, kupferner Kessel
kupferkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupferkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferkörnlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferlasur, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferlebererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferleg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupferlegierung, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung
-- aus einer Kupferlegierung bestehend: mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)
-- aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz: mnd. kopperbüsse, F.: nhd. Kupferbüchse, aus einer Kupferlegierung gegossenes Geschütz
-- aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien: mnd. koppergolt, N.: nhd. aus Kupferlegierung gefertigter Golddraht für Stickereien
Kupferlegierung, mnd. manckopper, N., M.: nhd. Kupferlegierung; mattān, Sb.: nhd. Messing, Kupferlegierung
küpferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kupferleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küpferlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
küpferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kupferlingicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupfermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupfermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kupfermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kupfermühle, mnd. kopperm· le, F.: nhd. Kupfermühle, Kupferhammer
kupfermulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kupfermünze -- eine Kupfermünze, mnd. swāre (2), swāren, schwār, sw. M., st. M.: nhd. eine Kupfermünze, doppelseitiger Dickpfennig, geringwertige Hohlmünze
Kupfermünze -- geringe Kupfermünze, mnd. koppergelt, N.: nhd. Kupfergeld, geringe Kupfermünze, in Naturkupfer zu zahlende Rente
Kupfermünze, mhd. kupfermünze, st. F.: nhd. Kupfermünze
kupfermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupfern (Adj.), ae. cypr-en, cyper-en, Adj.: nhd. kupfern (Adj.)
kupfern (Adj.), mhd. kupferīn, küpferīn, köpferīn, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, Kupfer..., unecht, unnütz
kupfern (Adj.), mnd. ? sülfslēgeren, Adj.: nhd. kupfern? (Adj.)
kupfern (Adj.), mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)
kupfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
küpfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
küpfern, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kupfernagel, mnd. koppernāgel, M.: nhd. Kupfernagel
kupfernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupfernasig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kupfernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kupferne -- kupferne Braupfanne, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung,

Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

kupferne -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

kupferne -- kupferne Streitaxt, mnd. kopperexe, F.: nhd. Kupferaxt, kupferne Streitaxt

kupferne -- runde kupferne Scheibe, mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung

kupferner -- ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel, mnd. āker (2), akeren, M.: nhd. Kessel, ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel

kupferner -- großer kupferner Kessel, mnd. sülfslēgelinc, sulfslagelink, sulfslāgelinc, M.: nhd. großer kupferner Kessel

kupferner -- kupferner Braukessel, mnd. brūwpanne, brouwpanne, brūpanne, F.: nhd. Braupfanne, kupferner Braukessel

kupferner -- kupferner Kessel, mnd. kopperkētel, M.: nhd. »Kupferkessel«, kupferner Kessel

kupfernes -- kupfernes Gefäß, mnd. koppervat, N.: nhd. kupfernes Gefäß

kupfernes -- kupfernes Sieb, mnd. koppersēf, N.: nhd. kupfernes Sieb

kupfernickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferoxyd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferpartierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferpecherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupferpfennig, afries. bras-pan-n-ing 5, bras-pen-n-ing, bres-pe-nn-ing, st. M. (a): nhd. Kupferpfennig

kupferpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferplantsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupferplatte, mnd. kopperblat, N.: nhd. Kupferplatte, Kupferblech

Kupferplatte, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

kupferplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferprägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupferrauch, mhd. kupferrouch, st. M.: nhd. »Kupferrauch«, Kupferruß, Kupfervitriol

Kupferrauch, mnd. galīssienstēn, galīssienstein, galīsienstēn, gallīsienstēn, gallīssienstēn, M.: nhd. Galitzenstein, blauer Galitzenstein, Vitriol, Kupfervitriol, Kupferrauch; kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol

kupferrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferrauchsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kupferring, mhd. kupfervingerlīn, kupferfingerlīn*, st. N.: nhd. »Kupferfingerlein«, Kupferring

kupferrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferrostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kupferrostkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferrot, mhd. kupferrōt, kopferrōt, Adj.: nhd. kupferrot

kupferrot, mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

kupferrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupferröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupferruß, mhd. kupferrouch, st. M.: nhd. »Kupferrauch«, Kupferruß, Kupfervitriol

Kupferruß, mnd. kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol
-- mit Kupferruß hergestellte Glasur: mnd. koppervarwe, F.: nhd. »Kupferfarbe«, mit Kupferruß hergestellte Glasur

kupferrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupfers -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

Kupfers -- Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, mnd. kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol

kupfersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupfersanderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupfersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferscheidemünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupferschein, mhd. kupferschīn, st. M.: nhd. »Kupferschein«, Kupferfarbe

kupferschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupferschlacke, mhd. kupfersinder*, kupfersinter, st. M.: nhd. »Kupfersinter«, Kupferschlacke

kupferschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschlaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschlaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferschlag, mnd. kopperslach, M.: nhd. Kupferschlag, feine Kupferschuppe

kupferschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupferschläger, mnd. kopperslāgære*, kopperslāgēre, kopperslāgēr, kōperslāgēre, kupperslāgēre, M.: nhd. Kupferschläger, Kupferschmied; kopperslēgære*, kopperslēgēre, kopperslēgēr, koppersleger, kōperslēgēre, kupperslēgēre, M.: nhd. Kupferschläger, Kupferschmied

kupferschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferschmidt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kupferschmied, ahd. ērsmid* 4, st. M. (a): nhd. Erzschmied, Kupferschmied, Kunstschmied

Kupferschmied, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner; kezzelære, kezzeler, st. M.: nhd. »Kessler«, Kesselschmied, Kaltschmied, Kupferschmied; kupfersmit, st. M.: nhd. Kupferschmied
-- Angehörige der Familie Kupferschmied: mhd. kupfersmidinne, sw. F.: nhd. Frau eines Kupferschmieds, Angehörige der Familie Kupferschmied

Kupferschmied, mhd. vlachsmit, flachsmit, st. M.: nhd. »Flachschmied«, Kupferschmied

Kupferschmied, mnd. gēlsmit, gēlesmit, M.: nhd. Kupferschmied; grōpengētære*, grōpengēter, M.: nhd. Grapengießer, Gelbgießer, Topfgießer, Kesselgießer, Kupferschmied; kopperslāgære*, kopperslāgēre, kopperslāgēr, kōperslāgēre, kupperslāgēre, M.: nhd. Kupferschläger, Kupferschmied; kopperslēgære*, kopperslēgēre, kopperslēgēr, koppersleger, kōperslēgēre, kupperslēgēre, M.: nhd. Kupferschläger, Kupferschmied; koppersmit, koppersmet, M.: nhd. Kupferschmied

kupferschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferschmiede, mnd. koppersmēde, F.: nhd. Kupferschmiede

kupferschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferschmiedebruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferschmiedegeselle, mnd. koppersmēdeknecht, M.: nhd. Kupferschmiedegeselle, Kupferschmiedsgeselle; koppersmēdenknecht, M.: nhd. Kupferschmiedegeselle, Kupferschmiedsgeselle

kupferschmiedegeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedehandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedeknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferschmieds -- Frau eines Kupferschmieds, mhd. kupfersmidinne, sw. F.: nhd. Frau eines Kupferschmieds, Angehörige der Familie Kupferschmied

kupferschmiedschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferschmiedsgeselle, mnd. koppersmēdeknecht, M.: nhd. Kupferschmiedegeselle, Kupferschmiedsgeselle; koppersmēdenknecht, M.: nhd. Kupferschmiedegeselle, Kupferschmiedsgeselle

kupferschmiedsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschmiedzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferschrötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupferschuppe -- feine Kupferschuppe, mnd. kopperslach, M.: nhd. Kupferschlag, feine Kupferschuppe

kupferschwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupfersewe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kupfersinter, mhd. kupfersinder*, kupfersinter, st. M.: nhd. »Kupfersinter«, Kupferschlacke

Kupfersorte -- eine weichere Kupfersorte, mnd. lebenterkopper, libenterkopper, N.: nhd. eine weichere Kupfersorte; lebeterkopper, N.: nhd. eine weichere Kupfersorte

kupferspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kupferspeise -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

kupferspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupferstange -- dünne Kupferstange, mnd. wīre, mnd.?, F.: nhd. Metalldraht, dünne Eisenstange, dünne Kupferstange

kupferstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferstecherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstichdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstichhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstichhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupferstichliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferstichsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstichsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferstückbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kupfersulfat, mnd. victrīl victrīle, fickterile, victrīel, vitrīl, vittril, vittrel, N.: nhd. Vitriol, Kupfersulfat, Zinksulfat

kupfertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupfertiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupfertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupfervitriol, ahd. galizienstein* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Galitzenstein«, Alaun, Kupfervitriol

Kupfervitriol, mhd. galizenstein, galizienstein, st. M.: nhd. »Galitzenstein«, Kupfervitriol, Alaun; kupferrouch, st. M.: nhd. »Kupferrauch«, Kupferruß, Kupfervitriol

Kupfervitriol, mnd. galīssienstēn, galīssienstein, galīsienstēn, gallīsienstēn, gallīssienstēn, M.: nhd. Galitzenstein, blauer Galitzenstein, Vitriol, Kupfervitriol, Kupferrauch; kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol; kopperwāter, kopperwater, N.: nhd. Kupfervitriol

Kupfervitriol, mnd. spānischgr· ne, spānschgr· ne, spānischgr· n, spānschgr· n, spanesgr· ne, spangesgr· ne, spānsgröne, spanschgr· ne, spanskgr· ne, spanskgr· ne, sponsgr· ne, spānischgroen, speynsgr· n, spensgr· ne, spānischgruͤn, spānisch gruen, spengr· n*, spengron, N.: nhd. Grünspan, Kupfervitriol

kupfervitriol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kupfervitriols -- Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols, mnd. kopperrōkeshēre, kupperrōkeshēre, M.: nhd. Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols

Kupfervitriols -- zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols, mnd. j· kel, iokel, yokel, yöckel, yockel, j· kele, iokele, yöckele, iockele, jokele, jukel, iukel, guckel, F., M.: nhd. Eiszapfen, zapfenartige Gesteinsbildung des Kupfervitriols

Kupferwaren, mnd. grōpewerk, N.: nhd. Messingwaren, Bronzewaren, Kupferwaren, Gelbgießerarbeit

kupferwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferwässericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupferwasserscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferwasserstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupferwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupferwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupferzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupferzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupferzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferzoll, mnd. koppertol, M.: nhd. »Kupferzoll«, Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer

kupferzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupferzusatz -- eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

kupferzuschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

küplen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuplenik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuplich, nhd.: nhd. ; L.: DW

küppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuppe, idg. *kakud-, Sb.: nhd. Wölbung, Kuppe

Kuppe, as. *ko-p?, *ko-p-p?, st. M. (a): nhd. Kamm, Kuppe

Kuppe, mhd. kuppe (1), mmd., sw. F.: nhd. »Kuppe«, Spitze, Gipfel

kuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kuppel, ahd. first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm; kuppula* 2, kupula*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kuppel, Band (N.), Verbindung

kuppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppelbändig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuppelbau, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

kuppelbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppelehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuppelei -- Kuppelei betreiben, mhd. verkuppelen*, verkuppeln, ferkuppelen*, sw. V.: nhd. »verkuppeln«, Kuppelei betreiben

Kuppelei, afries. ruffer-īe 1, F.: nhd. Kuppelei

Kuppelei, ahd. fitnessi* 5?, futnessi* (?), st. N. (ja)?: nhd. Kuppelei, ausschweifende Lebensart, verlockende Schmeichelei

Kuppelei, mhd. kuppelspil, st. N.: nhd. »Kuppelspiel«, Kuppelei

Kuppelei, mnd. ? leckeringe, F.: nhd. Kuppelei?; ruffærīe*, rufferīe, rofferīe, röfferīe, F.: nhd. Unzucht, Kuppelei

-- Kuppelei betreffend: mnd. ruffærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend; ruffelærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend, den Kuppler betreffend, die Kupplerin betreffend

Kuppelei, mnd. koppelīe, F.: nhd. Kuppelei

Kuppelei, mnd. vörköppelinge*, vorköppelinge, F.: nhd. Verkuppelung, Kuppelei

kuppelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kuppelfutter, mhd. kuppelvuoter, kuppelfuoter*, st. N.: nhd. »Kuppelfutter«, auf der Weide wachsendes Futter

kuppelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppelgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuppelgelt, mnd. krūkengelt, N.: nhd. Kuppelgelt

kuppelhäftig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppellich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppeln, mhd. kuppelen*, kuppeln, kupelen, koppeln, kopelen, sw. V.: nhd. »kuppeln«, binden, fesseln, vereinigen, koppeln, ankoppeln, geistig verbinden

kuppeln, mhd. trüllieren, sw. V.: nhd. kuppeln

kuppeln, mnd. koppelen, köppelen*, sw. V.: nhd. kuppeln, verkuppeln, binden, zusammenbinden, anbinden, ehelich verbinden, antrauen, zusammenbringen

kuppeln, mnd. ruffen, roffen, sw. V.: nhd. Unzucht treiben, kuppeln, verkuppeln

kuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

küppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppeln-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppeln-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppelpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kuppelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuppelspiel, mhd. kuppelspil, st. N.: nhd. »Kuppelspiel«, Kuppelei

kuppelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppeltheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppeltrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuppelweide, mhd. kuppelweide, st. F.: nhd. »Kuppelweide«, gemeinschaftliche Weide (F.), (2), gemeinschaftlich genutzte Wiese, Weiderecht

kuppelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppelwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppelwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

küppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppennadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuppennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küpper, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupperwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupperwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

küpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kuppler, ahd. brūtiboto 6, brūtboto, sw. M. (n): nhd. Brautführer, Kuppler; frīboto* 2, sw. M. (n): nhd. Kuppler, Zuhälter, Bote; hīleihmahhāri* 1, hīleihmachāri*, st. M. (ja): nhd. Ehestifter, Kuppler; hīmahhāri* 2, hīmachāri*, st. M. (ja): nhd. Ehestifter, Kuppler; huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler; huormahhāri* 10, huormachāri*, st. M. (ja): nhd. Kuppler, Zuhälter; huormahho* 5, huormacho, sw. M. (n): nhd. Kuppler, Zuhälter; mahhāri* 5, machāri, st. M. (ja): nhd. »Macher«, Stifter, Urheber, Kuppler

Kuppler, mhd. anetragære, antrager, st. M.: nhd. Anträger, Anstifter, Kuppler; buoliān, st. M.: nhd. Kuppler, Zuhälter

Kuppler, mhd. ūfmachære*, ūfmacher, st. M.: nhd. »Aufmacher«, Kuppler, Hurenwirt; werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler; zuotrībære*, zuotrīber, st. M.: nhd. »Zutreiber«, Zustandebringer, Kuppler

Kuppler, mhd. hūfenmachære*, hūfenmacher, st. M.: nhd. »Haufenmacher«, Kuppler; huormachære*, huormacher, hūrmachære*, hūrmacher, st. M.: nhd. »Hurmacher«, Kuppler, Zuhälter; kuppelære, kuppeler, st. M.: nhd. Kuppler

Kuppler, mhd. puljān, st. M.: nhd. Kuppler; ruffiān, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt; ruffiāner, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt

Kuppler, mhd. zementragære***, M.: nhd. »Kuppler«

Kuppler, mnd. koppelære*, koppeler, köppeler, kopler, M.: nhd. Kuppler; krūkendrēgære*, krūkendrēger, M.: nhd. Freiwerber, Kuppler; krūkenschüddære*, krūkenschüdder, M.: nhd. Kuppler

Kuppler, mnd. ruffære*, ruffer, roffer, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler; ruffelære***, ruffeler***, M.: nhd. Kuppler; ruffiān, roffiān, M.: nhd. Unzucht Treibender, Kuppler, Hurenjäger, Hurenwirt; ruffiānære*, ruffiāner, M.: nhd. Kuppler

-- den Kuppler betreffend: mnd. ruffelærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend, den Kuppler betreffend, die Kupplerin betreffend

Kuppler, mnd. vrouwenkrēmære*, vrouwenkrēmer, vrouwenkremer, vrowenkremer, M.: nhd. Kuppler, Hurenwirt, Bordellwirt?

kuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuppler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuppler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupplerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupplere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kupplerei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupplerei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupplergewerbe, mnd. krūkenambacht*, krūkenamt, N.: nhd. Kupplergewerbe

Kupplerin, as. hī-mak-ir-in 1, st. F. (jō): nhd. »Ehemacherin«, Kupplerin

Kupplerin, ahd. hīmahhāra* 3, hīmachāra*, sw. F. (n): nhd. Ehestifterin, Kupplerin; huormahhin* 2, huormachin*, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Kupplerin; huormahhinna* 1, huormachinna, st. F. (jō): nhd. Kupplerin

Kupplerin, mhd. anetragærinne, antragerinne, anetragerin, st. F.: nhd. »Anträgerin«, Kupplerin, Anstifterin, Kellnerin; arsverkoufærinne, st. F.: nhd. »Arschverkäuferin«, Kupplerin

Kupplerin, mhd. ūfmachærinne*, ūfmacherinne, ūfmacherin, st. F.: nhd. »Aufmacherin«, Sich-Aufputzende, Sich-Schmückende, Hurenwirtin, Gelegenheitsmacherin, Kupplerin; vüegærinne*, vüegerinne, füegærinne*, füegerinne*, st. F.: nhd. »Fügerin«, Zusammenfügerin, Schöpferin, Urheberin, Anordnerin, Kupplerin; vüegelærinne*, vüegelerinne, füegelærinne*, füegelerinne*, st. F.: nhd. Schließerin, Türhüterin, Kupplerin; werbærinne*, werberinne, st. F.: nhd. »Werberin«, Kupplerin; winkelwīp, st. N.: nhd. »Winkelweib«, Kupplerin, Hure; zementragærinne*, zementragærin*, zementragerin, zemenetragærinne*, st. F.: nhd. Kupplerin; zuobringærinne*, zuobringærin*, zuobringerin, st. F.: nhd. »Zubringerin«, Zuträgerin, Kupplerin; zuotrībærinne*, zuotrīberinne, st. F.: nhd. »Zutreiberin«, Kupplerin

Kupplerin, mhd. hechel (1), st. F.: nhd. Weib, Kupplerin; hūfenmacherinne*, hūfenmacherin, st. F.: nhd. Kupplerin; huormachærinne*, huormacherin, st. F.: nhd. »Hurmacherin«, Kupplerin; kamerzitze, sw. F.: nhd. »Kammerzitze«, Kupplerin; kuppelærinne, st. F.: nhd. Kupplerin

Kupplerin, mhd. mechele, sw. F.: nhd. Kupplerin; riffiānin, st. F.: nhd. Kupplerin; ruffiāninne* (?), ruffiānin, st. F.: nhd. Kupplerin, Hurenwirtin

Kupplerin, mhd. trībærinne*, trīberinne, trīberin, st. F.: nhd. »Treiberin«, Kupplerin; trībe (1), sw. F.: nhd. Kupplerin; trüllærinne*, trüllærin*, trüllerin, trüllerinne, st. F.: nhd. Kupplerin, Betrügerin

Kupplerin, mnd. ? drīve (2), F.: nhd. Klatschweib, Zuträgerin, Herumtreiberin, Kupplerin?

Kupplerin, mnd. koplærinne*, koplerinne, F.: nhd. Kupplerin; koplærische*, koplersche, F.: nhd. Kupplerin; koppelærische*, koppelersche, F.: nhd. Kupplerin; krūkendrēgærische*, krūkendrēgersche, F.: nhd. Schenkmädchen, Kupplerin

Kupplerin, mnd. mākelinge, makeligge, F.: nhd. Vermittlerin, Kupplerin, Verführerin; ruffærische*, ruffersche, rüffersche, röffersche, F.: nhd. Kupplerin; ruffelærische*, ruffelersche, F.: nhd. Kupplerin

-- die Kupplerin betreffend: mnd. ruffelærisch***, Adj.: nhd. Kuppelei betreffend, den Kuppler betreffend, die Kupplerin betreffend

kupplerin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupplerin-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupplerin-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupplerisch, ahd. argkustīg* 8, Adj.: nhd. »arg«, lasterhaft, böse, betrügerisch, hinterlistig, kupplerisch

kupplerisch, mnd. koplærisch*, Adj.: nhd. kupplerisch; koppelærisch***, Adj.: nhd. kupplerisch; krūkendrēgærisch*, krūkendrēgersch, Adj.: nhd. kupplerisch

kupplerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kupplersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupplersold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kupplerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kupplerwinkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kupplerwort, mnd. ruffewōrt, roffewōrt, N.: nhd. unzüchtige Reden, Kupplerwort

kuppmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppnagel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuppnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

kupscheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kupse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kür, germ. *kuza-, *kuzam, st. N. (a): nhd. »Kür«, Wahl

Kür, germ. *kuzi-, *kuziz, st. M. (i): nhd. Wahl, Kür

Kür, as. *kur-i?, st. M. (i): nhd. »Kür«, Wahl

Kür, ahd. kuri* 11, st. F. (i): nhd. »Kür«, Wahl, Beratung, Erwägung, Überlegung

Kür, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Kür, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Kur, chur, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Kur, cur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kur, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kür, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kür, nhd.: nhd. ; L.: DW

kur-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kur-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuranlagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurant, mnd. corrent, current, Adj.: nhd. gangbar (Münzen), gängig (Münzen), kurant

kurantgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurantmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurantwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kürass, mhd. küriz, kuriz, st. M.: nhd. Kürass

Kürass, mnd. köritz, M.: nhd. Kürass, Panzer, Harnisch; köritzer, küresser, kürnisser, körisser, körusser, kuritzer, kurnisser, M.: nhd. Kürass, Panzer, Harnisch

kürass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kürass, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kürassier, mhd. kürizzer, st. M.: nhd. Kürassier

kürassier, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürassier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurat, afries. kūr-it 1, kūr-et, st. M. (a): nhd. Kurat

kurat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kuratel, afries. bi-war-inge 9, st. F. (ō): nhd. Bewahrung, Kuratel, Abendmahl

kuratel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuratelrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kurator, mnd. bīsorgære*, bīsorger, M.: nhd. Pfleger, Vermögensverwalter, Kurator, Seelsorger

kurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kuratorschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kürb, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürbäumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kürbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurbel, ae. cranc-stæ-f, st. M. (a): nhd. Kurbel, Schwengel, Haspel; wi-nc-e, sw. F. (n): nhd. Winde, Haspel, Rolle, Kurbel

Kurbel, ahd. kurba (1) 8, sw. F. (n): nhd. »Krümmung«, Winde, Kurbel, Haspel; kurbi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Winde, Kurbel

Kurbel, mhd. zol (1), st. M.: nhd. Zoll (M.) (1), zylinderförmiges Stück, Baumstück, Baumstamm, Kurbel

kurbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurbelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurbelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurbeldampfmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurbelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurbelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurbelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürbeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurbelspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurbelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurben, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurbengassisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kürbis -- wilder Kürbis, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis

Kürbis -- wilder Kürbis, mnd. sprinckōrn, sprinkkorn, sprinkōrn, N.: nhd. Springkraut, wilder Kürbis

Kürbis, germ. *kurbit-, Sb.: nhd. Kürbis

Kürbis, ae. cucurbit-e, sw. F. (n): nhd. Kürbis; cyrfet, st. M. (a): nhd. Kürbis

Kürbis, ahd. erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne; kurbiz 48, st. M. (a?): nhd. Kürbis, Flaschenkürbis, Bittergurke, Melone (?); pedema* 20, pfedema, sw. F. (n): nhd. Pfebe, Melone, Kürbis; pedemo* 6, pfedemo, sw. M. (n): nhd. Pfebe, Melone, Kürbis; pepano* 5, bebano*, sw. M. (n): nhd. Pfebe, Kürbis, Melone; pepinna* 2, bebinna*, st. F. (jō): nhd. Pfebe, Kürbis, Melone

Kürbis, mhd. ertapfel, erdapfel, ertöpfel, erdöpfel, ertaphel, st. M.: nhd. »Erdapfel«, Mandragora, Gurke, Alraune, Kürbis

Kürbis, mhd. kürbiz, st. M., st. N.: nhd. Kürbis; ? kürbizboum 1, st. M.: nhd. »Kürbisbaum«, Melone, Kürbis?, Flaschen-Kürbis?

Kürbis, mhd. pfedem*, phedem, beben, M.: nhd. Melone, Kürbis, Gurke; pfedeme*, phedeme, F., M.: nhd. Kürbis, Melone

Kürbis, mnd. ? k· rnitze, F.: nhd. Kürbis?; körves, korvese, körvis, körvitz, korbitz, kürft, M.: nhd. Kürbis, Gurke

-- ein Kürbis: mnd. ? korfvlasche, F.?: nhd. »Korbflasche«?, ein Kürbis?

kürbisartiger -- große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse, mnd. pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

kürbisartiges -- melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, mnd. pēdeme, peydeme, pādeme, Sb.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, Pfebe; pepōn, M.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs

Kürbisbaum, mhd. kürbizboum 1, st. M.: nhd. »Kürbisbaum«, Melone, Kürbis?, Flaschen-Kürbis?

Kürbisbirne, ahd. kurbizbira*, sw. F. (n): nhd. »Kürbisbirne«, Pfundbirne

Kürbisgarten, ahd. kurbizgart* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Kürbisgarten; kurbizgarto 10, sw. M. (n): nhd. Kürbisgarten

Kürbisgarten, mhd. pfedemgarte*, phedemgarte, sw. M.: nhd. Kürbisgarten

Kürbisgarten, mnd. körvesgārde, M.: nhd. Kürbisgarten

Kürbishaus, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen

Kürbishütte, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen

Kürbiskern, mhd. kürbizkerne 1, sw. M.: nhd. Kürbiskern

Kürbislaube, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen

Kürbisrebe, mhd. kürbizrebe 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Kürbisrebe«, Rainfarn

Kürbissame, mhd. kürbizsāme 1, kürbezsāme, sw. M.: nhd. Kürbissame, Kürbissamen

Kürbissamen, mhd. kürbizsāme 1, kürbezsāme, sw. M.: nhd. Kürbissame, Kürbissamen

Kürbissamen, mhd. pfedemensāme* 1, pedemensāme, fedemensāme, sw. M.: nhd. Melonenkern, Kürbissamen
Kürbissen -- Lager zum Aufbewahren von Kürbissen, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen
Kurbissen, afries. kor-bi-t-a 3, sw. M. (n): nhd. »Kurbissen«, Probebissen
Kürbisstaude, ahd. kurbizboum 1?, st. M. (a): nhd. Kürbisstaude
Kürbisstrauch, mnd. körvesenstrūk, M.: nhd. Kürbisstrauch, eine Gurkenpflanze
kürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürbiszbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürbiszgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kürbiszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürbiszmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürbiszranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürbiszsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbiszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürblin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürchferte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurcollegium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurd, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurdewan, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurdignitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Küre, afries. ker-e (1) 40 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Schiedsspruch; kes-t 73, st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Wahlmöglichkeit, Wertgegenstand, Forderung eines Eides, Eid, Eidesleistung
kure, nhd.: nhd. ; L.: DW
küre, nhd.: nhd. ; L.: DW
küree, nhd.: nhd. ; L.: DW
küreh, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürein, nhd.: nhd. ; L.: DW
küren, germ. *keusan, st. V.: nhd. schmecken, wählen, erproben, küren
küren, afries. ker-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. küren
Küren, mhd. koren (2), st. N.: nhd. Küren
küren, mhd. küren*, kürn, sw. V.: nhd. »küren«, wählen
kuren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuren, nhd.: nhd. ; L.: DW
küren, nhd.: nhd. ; L.: DW
küren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kürer, mhd. kürære***, st. M.: nhd. »Kürer«, Wähler; kure (1), küre, sw. M.: nhd. »Kürer«, Prüfer
kurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurerzbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurerzkanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurerzstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
küres, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürfecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kurfes, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurfreiwillig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurfremder, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenreichsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstentumamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstenwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstergoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstersgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuersterwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuersterzkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kurfürst -- weltlicher Kurfürst, mhd. leienkurvüreste* 1, leienkurvürste, leienkurfüreste*, sw. M.: nhd. »Laienkurfürst«, weltlicher Kurfürst
Kurfürst, mhd. kurhērre*, kurherre, sw. M.: nhd. »Kurherr«, Kurfürst; kurvüreste*, kurvürste, kurfüreste*, sw. M.: nhd. Kurfürst
Kurfürst, mhd. walhērre*, walherre, waleherre, sw. M.: nhd. »Wahlherr«, Kurfürst; walvüreste*, walvürste, walevürste, walfüreste*, sw. M.: nhd. »Wahlfürst«, Kurfürst
Kurfürst, mnd. k˙ rehēre, k˙ rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer; k˙ revörste*, k˙ rvörste, koervörste, chorvörste, churvörste, kōrvörste, k˙ rfurste, M.: nhd. Kurfürst
Kurfürst, mnd. leienvörste*, leyenvörste, leynvörste, M.: nhd. »Laienfürst«, weltlicher Fürst, Kurfürst
kurfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kurfürsten -- durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze, mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze
Kurfürsten -- Territorium eines Kurfürsten, mnd. k˙ revörstendōm*, k˙ rvörstendōm, N.: nhd. Kurfürstentum, Territorium eines Kurfürsten
Kurfürsten -- Währung der rheinischen Kurfürsten, mnd. k˙ revörstenmünte*, k˙ rvörstenmünte, koerfürstenmünte, F.: nhd. »Kurfürstenmünze«, Währung der rheinischen Kurfürsten
kurfürstenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurfürstenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kurfürstengulden, mnd. k˙ revörstengülden*, k˙ rvörstengülden, koerfürstengülden, M.: nhd. »Kurfürstengulden«, Gulden der rheinischen (geistlichen) Kurfürsten
Kurfürstenmünze, mnd. k˙ revörstenmünte*, k˙ rvörstenmünte, koerfürstenmünte, F.: nhd. »Kurfürstenmünze«, Währung der rheinischen Kurfürsten
kurfürstenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurfürstentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurfürstenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurfürstenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kurfürstentum, mhd. kurvürstentuom*, kurvürstentuom, kurfürestentuom*, st. N.: nhd. Kurfürstentum
Kurfürstentum, mnd. k˙ revörstendōm*, k˙ rvörstendōm, N.: nhd. Kurfürstentum, Territorium eines Kurfürsten
kurfürstenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurfürstenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurfürstenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurfürstlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurfürstlichen -- Währung der kurfürstlichen Münzschläge, mnd. k˙ revörstenslach*, k˙ rvörstenslach, M.: nhd. Währung der kurfürstlichen Münzschläge
kurgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kürgemach, mnd. k˙ regemak*, k˙ rgemak, N.: nhd. »Kürgemach«, Wahlzimmer, Raum in dem die Wahl stattfindet
kurgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kurgesellschaft, mhd. kurgesellesschaft*, kurgesellschaft, st. F.: nhd. Kurgesellschaft
kurgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurhabend, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kurhaus, churhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kurhaus, curhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kurherr, mhd. kurhērre*, kurherre, sw. M.: nhd. »Kurherr«, Kurfürst
kurherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurherzogtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurhube, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuri, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurialbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurialie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuriatstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kurie -- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird, mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird
Kurie -- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde, mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde
Kurie -- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde, mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde
Kurie -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht
Kurie -- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz, mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz
Kurie, ahd. sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt
Kurier, ahd. īlaboto* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Eilbote, Kurier; pfarifritāri* 1, pharifritāri*, st. M. (ja): nhd. Kurier, reitender Bote
Kurier, mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier
-- durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben: mnd. jachtbrēf, M.: nhd. durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben
-- durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl: mnd. keiserbōde*, keyserbōde, M., N.: nhd. durch kaiserlichen Kurier überbrachter Befehl
-- Kurier eines Fürsten: mnd. hērenbōde, hērenbāde, M.: nhd. Bote eines Herrn, Abgesandter eines Herrn, Kurier eines Fürsten
-- Kurier von den höchsten Reichsstellen: mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten

Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen
Kurier, curier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurieren, mnd. arstedīen (1), arsedigen, ertsedien, arstien, arsenien, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, heilen, kurieren; arsten, artzsten, sw. V.: nhd. heilen, kurieren; ersedīen, ersedīgen, sw. V.: nhd. Heilkunst üben, ärztlich behandeln, heilen, kurieren
kurieren, mnd. kurēren, cureieren, sw. V.: nhd. »kurieren«, heilen, bessern
kurieren, curieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurierkalesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuriermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Kurierpferd, ahd. pfarifrit* 18, pharifrit*, pferit*, st. N. (a): nhd. »Pferd«, Kurierpferd
Kurierpferd, mhd. pfert, pferit, phert, pert, parit, pferfrit, pferift, pferft, pfärft, pfehrt, pfärit, pferit, pfarifrit, palafrid, st. N.: nhd. Pferd, Kurierpferd
kurierpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurierpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurierreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurierstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuriertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurierzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürig, mhd. kuric***, küric***, Adj.: nhd. »kürig«
kürig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurinvestitur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurios, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuriose -- kuriose Bräuche, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche
küris, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürisbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurisch, mnd. kūrisch*, kūrsch, kūrs, Adj.: nhd. kurisch, aus Kurland stammend
kürisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kürisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürispferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürisreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürisrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürisschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürisschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürisser, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürisserhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küristartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurk, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurkappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kürlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kurland -- aus Kurland stammend, mnd. kūrisch*, kūrsch, kūrs, Adj.: nhd. kurisch, aus Kurland stammend; kūrlandisch*, kūrlandesch, kuerlandesch, Adj.: nhd. kurländisch, aus Kurland stammend
kurland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurland, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurländisch, mnd. kūrlandisch*, kūrlandesch, kuerlandesch, Adj.: nhd. kurländisch, aus Kurland stammend
kurle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürlich, mhd. kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig
kürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kurlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurlig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurlücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurmainzischen -- Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad, mhd. radegelt, st. N.: nhd. »Radgeld«, Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad
kurmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kurmede, as. corimedis*? 4?, lat.-as.?, Sb.: nhd. Kurmede, Besthaupt
Kurmede, mnd. k· remēde, k· rmēde, k· rmeyda, kürmēde, kuremode, k· rm· de, k· rmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn
kurmede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurmede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurmedige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedshofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmedwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurmuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurmund, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurmut, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kürne, mhd. kürne (1), st. N.: nhd. »Kürne«, Körnchen
kürne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurnegotium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kürnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kürnig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurnts, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kurpfalz, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; Palanzgrēvelant*, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz; Palzgrāvenlant, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz
kurpfalzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurpfuschen, mnd. quaksalven***, sw. V.: nhd. »quacksalben«, kurpfuschen
Kurpfuscher, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier
Kurpfuscherei, mnd. quaksalværīe*, quaksalverīe, F.: nhd. Quacksalberei, Kurpfuscherei, Betrügerei
Kurpfuscherin, mnd. quaksalvische*, quaksalvesche, F.: nhd. Quacksalberin, Kurpfuscherin
kurpfuscherisch, mnd. quaksalværisch*, quaksalversch, Adj.: nhd. »quacksalberisch«, kurpfuscherisch, betrügerisch; quaksalvisch***, Adj.: nhd. kurpfuscherisch, betrügerisch
kurpraetention, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurprinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurprinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kürps, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kurre, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürre, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kurrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kürrein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurreln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kürren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kurrende, mnd. kurrende, F.: nhd. Kurrende, Laufchor, Chor (M.) (1) von in der Stadt umherziehenden Schülern
kurrende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Kurrendeschüler, mnd. kurrendesch· lære*, kurrendesch· ler, correndensch· ler, M,.: nhd. »Kurrendeschüler«, Chor (M.) (1) von in der Stadt umherziehenden Schülern
Kurrent, current, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurrent, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurrentausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrenthebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrenthufenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrentzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kurrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kurrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kurrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kurrlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kurs -- den falschen Kurs steuern, mhd. āstiuren, sw. V.: nhd. der Leitung berauben, den falschen Kurs steuern
Kurs -- festgesetzer Kurs, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek
Kurs, ae. ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung
Kurs, ahd. kurs* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kurs, Übung, Cursus, Gebetsübung, Stundengebet, geistliche Übungen
Kurs, mhd. curs (1), st. M.: nhd. »Kurs«, Reihe von vorgeschriebenen Gebeten
Kurs, mnd. gelden (2), geldent, N.: nhd. »Gelten« (N.), Geltung, Wert, Kurs; gewērde (1), gewerde, gewert, gewer, F., N.: nhd. Wert, Preis, Schätzung, Gegenwert, Kurs
-- im Kurs steigen: mnd. inwassen, st. V.: nhd. anwachsen (V.) (1), im Kurs steigen
-- vom Kurs abkommen: mnd. fallēren, fallērn, sw. V.: nhd. verfehlen, vom Kurs abkommen, abbleiben von
Kurs, mnd. kors, kōrs, koers, kurs, kŏ̄s, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise
Kurs, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- direkter Kurs: mnd. richtenwech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs; richtewech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs
-- falschen Kurs segeln: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln
Kurs, mnd. vārewāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in breiteren Wasserläufen, Kurs; vārwāter, vaerwāter, N.: nhd. Fahrwasser, Wasserweg, vertiefte Fahrrinne in

breiteren Wasserläufen, Kurs; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

-- Münzen außer Kurs setzen: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Kurs, curs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kursaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kursächsischen -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

kursächsischer -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j· dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

kursat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kursch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kursche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kursche, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kürschnen, mnd. körsenen***, sw. V.: nhd. »kürschnen«, Pelzwerk herstellen

Kürschner (spöttisch), mnd. velleschr· dære*, velleschr· der, M.: nhd. »Fellschröter«, Fellzerschneider, Kürschner (spöttisch)

Kürschner, an. ski-n-n-ari, st. M. (ja): nhd. Kürschner, Pelzhändler

Kürschner, afries. pel-s-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Kürschner

Kürschner, mhd. bellizære* (3), belzer (3), pelzer (3), st. M.: nhd. Kürschner; belzære* (2), belzer (2), pelzer (2), st. M.: nhd. »Pelzer«, Pelzender, Pfropfer, Kürschner; büntenære*, büntner, st. M.: nhd. Kürschner

Kürschner, mhd. kürsenære, kürsener, st. M.: nhd. Kürschner

-- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet: mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

Kürschner, mhd. velman, st. M.: nhd. »Fellmann«, Fellhändler, Kürschner; wiltwerkære*, wiltwerker, st. M.: nhd. »Wildwerker«, Kürschner, Pelzhändler

Kürschner, mnd. ? hūsegame, M.: nhd. Kürschner?; körsekenmēkære*, körsekenmēkēre, körsekenmēkēr, M.: nhd. Kürschner; körsemēkære*, körsemēkēre, körsemēkēr, M.: nhd. Kürschner; körsenære*, körsenēre, körsener, körsner, kürsnere, körssenēre, kürtzener, kürschener, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsenemēkære*, körsenmēkēre, körsenmēkēr, M.: nhd. Kürschner; körsenewerke*, körsenwerke, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsenewerkære*, körsenwerker, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsewrechte*, körsewerchte, körswerchte, köswerchte, kürsewerchte, kürtzewerchte, kürschewerchte, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsenewrechtære*, körsenwrechter, körsenwerchter, körsenwarchter, körsenwerter, körsenwarter, körsenworter, M.: nhd. Pelzmacher, Kürschner; körsenewrechte*, körsenewerchte, körsenwerchte, körsnewerchte, kürsenewerkchte, kürsnewerchte, körsenwarchte, körsenwerte, körsenwarte, körsenwirchte, körsenworte, körsenwechte, M.: nhd. Pelzmacher, Kürschner

-- Verkaufsstand der Kürschner: mnd. körsenehof, körsnehof, körsenhof, M.: nhd. Verkaufsstand der Kürschner; körstenewrechtenstēde*, körstenwerchtenstēde, F.: nhd. Verkaufsstand der Kürschner; körstenewrechtenstidde*, körstenwerchtenstidde, kortzenwortenstidde, F.: nhd. Verkaufsstand der Kürschner

-- wendischer Kürschner: mnd. ? kulitze, M.: nhd. Wende? (M.), wendischer Kürschner?

Kürschner, mnd. buntmākære*, buntmāker, buntmaker, M.: nhd. Kürschner; buntwerkære, buntwerker, M.: nhd. Kürschner

Kürschner, mnd. pelīsære*, pelīser, peliiser, M.: nhd. Kürschner, Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet; pellensære*?, pellenser, M.: nhd. Kürschner; pelsære*, pelser, pelsere, pelsser, pelßer, pelzer, pelczer, peltzer, pēlzer, peelzer, pilser, pelsere, pelster, pilsser, pilßer, pilszer, pilzer, piltzer, piltser, M.: nhd. Pelzbereiter, Kürschner, Handwerker der Felle bearbeitet; pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

-- Gilde der Kürschner: mnd. pelsæregilde*, pelsergilde, F.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Gilde der Kürschner

-- Kürschner betreffend: mnd. pelsærisch***, Adj.: nhd. Kürschner betreffend

-- Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben: mnd. pelsærestrāte*, pelserstrāte, pelzerstrāte, peltzerstrāte, pilserstrāte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

-- Werkzeug der Kürschner: mnd. rētīsern*, rētīseren, reitīseren, N.: nhd. Werkzeug der Kürschner

Kürschner, mnd. schinnære* (1), schinner, M.: nhd. »Schinner«, Kürschner, Fellbereiter, Gerber, Pelzer, Straßenräuber

-- Straße der Kürschner in Bergen: mnd. schinnærestrāte, schinnerstrāte, F.: nhd. »Schinnerstraße«, Straße der Kürschner in Bergen

kürschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kürschneramt -- vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, mnd. pelsærehūs*, pelzerhūs, peltzerhūs, pilserhūs, pilßerhūs, pilszerhūs, pilzerhūs, piltzerhūs, N.: nhd. vom hamburgischen Kürschneramt unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus, Gewandhaus

Kürschneramt, mnd. buntmākæreambacht*, buntmākerambacht, buntmākerambt, M.: nhd. Kürschneramt, Kürschnerzunft

Kürschneramt, mnd. körsenæreambacht*, körsenērampt, N.: nhd. Kürschneramt, Kürschnergilde, Kürschnerzunft

Kürschneramts -- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister, mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

Kürschnerarbeit, mhd. belzwerc, bellizwerc*, st. N.: nhd. Pelzwerk, Kürschnerarbeit

Kürschnerbeize, mhd. rœze, st. F.: nhd. Hanfröste, Flachsröste, Kürschnerbeize

Kürschnerei, mnd. körsenærehantwerk*, körsenērhantwerk, N.: nhd. Kürschnerhandwerk, Kürschnerei; körsenehantwerk*, körsenhantwerk, M.: nhd. Kürschnerhandwerk, Kürschnerei

Kürschnerei, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

kürschnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kürschnergaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürschnergare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kürschnergeselle -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

Kürschnergeselle, mnd. körsenæregeselle*, körsenērgeselle, M.: nhd. Kürschnergeselle; körsenewrechtengeselle*, körsenwerchtengeselle, M.: nhd. Kürschnergeselle; körsenewrechtenknecht*, körsenwerchtenknecht, korsnewerchtenknecht, korsenwortenknecht, M.: nhd. Kürschnergeselle

kürschnergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kürschnergesellen -- privates Werk eines Kürschnergesellen, mnd. strelwerk, strulwerk, N.: nhd. privates Werk eines Kürschnergesellen

Kürschnergilde, mnd. körsenæreambacht*, körsenērampt, N.: nhd. Kürschneramt, Kürschnergilde, Kürschnerzunft; körsenæregilde*, körsenērgilde, F.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft; körsenærewerk*, körsenērwerk, N.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft; körsenewrechtengilde*, körsenwerchtengilde, korsenwichtengilde, kortzewartengilde, F.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde; körsenewrechteninninge*, körsenwerchteninninge, korsenwerteninninge, F.: nhd. Kürschnerinnung, Kürschnergilde, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde

-- Strafgeld der Kürschnergilde: mnd. körsenewrechtenbr· ke*, körsenwerchtenbr· ke, korsenwertenbr· ke, F.: nhd. Strafgeld der Kürschnergilde

-- Zugehörigkeit zur Kürschnergilde: mnd. körsenewrechtengilde*, körsenwerchtengilde, korsenwichtengilde, kortzewartengilde, F.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde; körsenewrechteninninge*, körsenwerchteninninge, korsenwerteninninge, F.: nhd. Kürschnerinnung, Kürschnergilde, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde

Kürschnerhandwerk -- Gehilfe im Kürschnerhandwerk, mnd. pelsæreknecht*, pelserknecht, pelzerknecht, pilserknecht, M.: nhd. Gehilfe im Kürschnerhandwerk, Knecht im Kürschnerhandwerk

Kürschnerhandwerk -- Geselle im Kürschnerhandwerk, mnd. pelsæregeselle*, pelsergeselle, pilzergeselle, piltzergeselle, M.: nhd. Geselle im Kürschnerhandwerk

Kürschnerhandwerk -- Knecht im Kürschnerhandwerk, mnd. pelsæreknecht*, pelserknecht, pelzerknecht, pilserknecht, M.: nhd. Gehilfe im Kürschnerhandwerk, Knecht im Kürschnerhandwerk

Kürschnerhandwerk, mhd. rūchwerc, st. N.: nhd. »Rauchwerk«, Rauwerk, Kürschnerhandwerk

Kürschnerhandwerk, mnd. körsenærehantwerk*, körsenērhantwerk, N.: nhd. Kürschnerhandwerk, Kürschnerei; körsenehantwerk*, körsenhantwerk, M.: nhd. Kürschnerhandwerk, Kürschnerei

kürschnerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürschnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürschnericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürschnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kürschnerinnung, mnd. körsenewrechteninninge*, körsenwerchteninninge, korsenwerteninninge, F.: nhd. Kürschnerinnung, Kürschnergilde, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde

kürschnerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kürschnerladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kürschnermeister, mhd. kürsenmeister 1, st. M.: nhd. Kürschnermeister

Kürschnermeister, mnd. körsenæremēster*, körsenērmēster, körsenērmeister, M.: nhd. Kürschnermeister; körsenærenmēster*, körsenērenmēster, körsenērenmeister, M.: nhd. Kürschnermeister; körsenewrechtenmēster*, körsenwerchtenmēster, körsenwerchtenmeister, korsenwerchtemēster, korsneworthenmēster, M.: nhd. Kürschnermeister

Kürschnern -- bei den Kürschnern, mnd. ? kette, mnd.?, ?: nhd. bei den Kürschnern?

kürschnernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kürschnernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kürschners -- Arbeitsmaterial des Kürschners, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

Kürschners -- Erzeugnis des Kürschners, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

Kürschners -- Frau eines Kürschners, mnd. pelsærische*, pelsersche, pelzersche, peltzersche, pilsersche, F.: nhd. Frau eines Kürschners, Witwe eines Kürschners

Kürschners -- Gehilfe des Kürschners, mnd. ? stokwerkære*, stokwerker, M.: nhd. Gehilfe des Kürschners?

Kürschners -- Nähnadel des Kürschners, mnd. körsenærenātele*, körsenērnātel, F.: nhd. Nähnadel des Kürschners

Kürschners -- Tätigkeit des Kürschners, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei

Kürschners -- Werkzeug eines Kürschners, mnd. reidisern*, reidiseren, mnd.?, N.: nhd. Werkzeug eines Kürschners

Kürschners -- Witwe eines Kürschners, mnd. pelsærische*, pelsersche, pelzersche, peltzersche, pilsersche, F.: nhd. Frau eines Kürschners, Witwe eines Kürschners

kürschnerschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kürschnerwerk -- eine Art Kürschnerwerk, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

kürschnerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kürschnerwerkstatt, mhd. belzgadem, st. N.: nhd. Kürschnerwerkstatt

Kürschnerzunft, mnd. buntmākæreambacht*, buntmākerambacht, buntmākerambt, M.: nhd. Kürschneramt, Kürschnerzunft

Kürschnerzunft, mnd. körsenæreambacht*, körsenērampt, N.: nhd. Kürschneramt, Kürschnergilde, Kürschnerzunft; körsenæregilde*, körsenērgilde, F.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft; körsenærewerk*, körsenērwerk, N.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft; körsenewrechtengilde*, körsenwerchtengilde, korsenwichtengilde, kortzewartengilde, F.: nhd. Kürschnergilde, Kürschnerzunft, Zugehörigkeit zur Kürschnergilde

Kürschnerzunft, mnd. pelsæreambacht*, pelserambacht, pelzerambacht, peltzerambacht, pelserampt, pilserampt, pilseramt, pilzeramt, pilzeramt, N.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Kürschnerzunft

-- der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude: mnd. pelsærebōde*, pelserbūde, pelserbůde, F.: nhd. der Kürschnerzunft gehörendes Gebäude, Gerbehaus?

-- von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude: mnd. pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

kurschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kürse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kursekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kürsen, mhd. kürsen, kursen, mmd. kurse, korse, st. F.: nhd. »Kürsen«, Pelzrock

kürsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kursengaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürsengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kursenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kürsenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kürsensecklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürsenstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürsenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kursenwolle, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

kursenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kursiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kursierend, mnd. gancbār, Adj.: nhd. gangbar, geltend, kursierend; gancbārich, Adj.: nhd. gangbar, geltend, kursierend; gancgēve, gankgeve, Adj.: nhd. »gänge«, gangbar, gängig, kursierend, gang und gäbe seiend; ganchaftich, gancaftich, gankachtich, gankaftich, gankhaftich, gangaftich, Adj.: nhd. bewegungsfähig, bewegt, in Betrieb befindlich, gängig, gangbar, geltend, kursierend

kürslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Kursrichtung, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung

Kursschwankungen -- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

Kürst, mhd. kürst, st. F.: nhd. »Kürst«, Wahl

kurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurswein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurswerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurt, mnd. Kōrt, M., PN: nhd. Kurt

kurt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurtaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kürteil, mnd. k· redēl*, k· rdēl, k· rdeil, N.: nhd. Kürteil, Erbteil der durch getrenntes Teilen und Wählen entstanden ist, Erbteilung durch getrenntes Teilen und Wählen

Kurtisane, mnd. kortesāne, F.: nhd. »Kurtisane«, Buhlerin, Mätresse, Beischläferin

kurtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kürturnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kürung, mnd. k· ringe (2), F.: nhd. Kürung, Wahl, Entscheidung

Kurve, ahd. rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung

Kurve, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

-- eine Kurve machen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

kurve, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurvenreicher -- kurvenreicher Weg, ahd. umbifart 8, st. F. (i): nhd. Umfahrt, Umlauf, Kreislauf, kurvenreicher Weg, Biegung, Umfang

kurverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurverein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kürwählisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kürwort, mnd. ? k· rewōrt*, k· rwōrt, koerwōrt, N.?: nhd. »Kürwort«?, Einladung zur Gevatternschaft?

kurwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurwuerdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurz -- kurz andauernd, mnd. ringed· rent, Adj.: nhd. kurz andauernd

kurz -- kurz entschlossen, mnd. runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

kurz -- kurz gesungene Töne, mnd. n· teken* (1), n· tken, N.: nhd. »Nötchen«, kurz gesungene Töne

kurz -- kurz gewachsen, mnd. lüttik (1), lüttek, lutich, lucic, lucking, luctinch, lütsing, lütlīk, lüttüteck?, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz gewachsen, gering an Zahl

kurz -- kurz vorher, mnd. nīelinges, nigelinges, nīlinges, nilens, Adv.: nhd. neulich, jüngst, kurz vorher

kurz -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

kurz -- über kurz, ahd. ubarkurz* 1, Adv.: nhd. »über kurz«, nach kurzer Zeit

kurz -- Zeit kurz vor der Fastnacht, mnd. vastāvendesdāch*, vastāventsdāch, F.?: nhd. Tag vor Fastnacht, Zeit kurz vor der Fastnacht

kurz -- zu kurz kommen, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

kurz sein (V.), germ. *skurtēn, *skurtǣn, sw. V.: nhd. kurz sein (V.), mangeln

kurz, idg. *ĝher- (6), *ĝherə-, *ĝhrē-, Adj.: nhd. kurz, klein, gering; *ĝheres-?, *ĝhers-?, *ĝhres-?, Adj.: nhd. kurz, klein, gering; *mreĝhu-, *mr̥ĝhu-, Adj.: nhd. kurz

kurz, germ. ? *kurta-, *kurtaz, Adj.: nhd. kurz?; *murgu-, *murguz, Adj.: nhd. kurz; *skamma-, *skammaz, Adj.: nhd. kurz; *skurta-, *skurtaz, Adj.: nhd. kurz; *snawwa- (2), *snawwaz, *snawwu-, *snawwuz?, Adj.: nhd. kurz, schnell; *stakka-, *stakkaz, germ.?, Adj.: nhd. kurz; *stunta-, *stuntaz, Adj.: nhd. kurz, knapp, dumm, stumpf

kurz, got. *maúr-g-u-s?, Adj. (u): nhd. kurz

kurz, an. kor-t-r, kur-t-r, Adj., BN: nhd. kurz; kur-t-r (2), st. M. (a), BN: nhd. kurz; skam-m-r, Adj.: nhd. kurz; stu-t-t-r, Adj.: nhd. kurz, unfreundlich; stǫk-ōtt-r, Adj.: nhd. kurz

-- kurz antwortend: an. svar-stu-t-t-r, Adj.: nhd. kurz antwortend, schroff antwortend

kurz, ae. lȳt-el, līt-el, Adj.: nhd. klein, gering, wenig, kurz; me-d-mic-el, Adj.: nhd. kurz, klein, mittelgroß, gemein, arm, unbedeutend; scam-m, Adj.: nhd. kurz; scor-t, sceor-t, scyr-t, Adj.: nhd. kurz, klein; scor-t-lic, sceor-t-lic, Adj.: nhd. kurz; scor-t-līc-e, sceor-t-līc-e, Adv.: nhd. kurz

-- kurz werden: ae. scor-t-ian, sceor-t-an, sw. V.: nhd. kurz werden, nachlassen, abnehmen, zu kurz kommen

-- zu kurz kommen: ae. ge-scyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen, zu kurz kommen, verfehlen; scor-t-ian, sceor-t-an, sw. V.: nhd. kurz werden, nachlassen, abnehmen, zu kurz kommen; scyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen, zu kurz kommen, verfehlen

kurz, afries. kor-t 12, kur-t, Adj.: nhd. kurz

kurz, as. *kur-t?, Adj.: nhd. kurz

kurz, ahd. eddeswaz* (2) 23, Adv.: nhd. etwas, ein wenig, kurz; hursklīh* 2, hursclīh*, Adj.: nhd. eifrig, schnell, rasch, entschlossen, kurz; kurz* (1) 32, kurt, Adj.: nhd. kurz; kurzlīh* 5, kurtlīh*, Adj.: nhd. kurz, abgekürzt, knapp; kurzlīhho* 4, kurzlīcho*, Adv.: nhd. kurz, knapp; luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm; murg* 1, Adj.: nhd. kurz; skam* (1) 1, scam*, Adj.: nhd. kurz; skemlīhho* 2, scemlīcho*, Adv.: nhd. kurz; skemmi* 4, scemmi*, Adj.: nhd. kurz; skurz* 3, scurz, skurt*, Adj.: nhd. kurz; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; spuotīgo* 32, Adv.: nhd. schnell, rasch, kurz, kurz und bündig; unlang* 3, Adj.: nhd. »unlang«, kurz, schnell; unlango 5, Adv.: nhd. »unlang«, kurz, nicht lange, kurze Zeit

-- kurz fassen: ahd. kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern

-- kurz und bündig: ahd. spuotīgo* 32, Adv.: nhd. schnell, rasch, kurz, kurz und bündig

-- über kurz oder lang: ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

kurz, mhd. brief (2), Adj.: nhd. kurz

-- gleich kurz: mhd. ebenkurz, Adj.: nhd. gleich kurz

kurz, mhd. kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurziclich*, kurzeclich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz; kurziclīche*, kurzeclīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, bald, in kurzen Worten; kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- kurz werden: mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen

kurz, mhd. kurtlich***, Adj.: nhd. »kurz«; kurzic***, kurzec, Adj.: nhd. »kurz«

kurz, mhd. līhtelich, Adj.: nhd. leichtlich, kurz, flüchtig; līhtelīche, Adv.: nhd. leichtlich, kurz, flüchtig

-- kurz und stoßweise atmen: mhd. pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

kurz, mhd. schurz (1), Adj.: nhd. kurz, abgeschnitten; seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; stunz, Adj.: nhd. stumpf, kurz, abgestumpft; truckenlīchen, Adv.: nhd. kurz, trocken

-- zu kurz: mhd. seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; seinen (2), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, zu kurz, zu eng

kurz, mhd. unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering; unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlenge (1), Adj.: nhd. »unlang«, kurz; unlenge (2), Adv.: nhd. »unlange«, kurz; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel

-- kurz nachher: mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

-- kurz vorher: mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

kurz, mnd. klēned· gich, kleined· gich, Adj.: nhd. winzig, klein, kurz; kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend; korte, kort, Adv.: nhd. kurz, bald, schnell, rasch; kortich***, Adj.: nhd. kurz; körtlinc (4), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, zwergig; kortwīlich, kortwilich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz, kurzweilig, vergnüglich

-- kurz dauernd: mnd. kortwārich*, kortwarich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz dauernd

-- kurz machen: mnd. körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

-- kurz verflossen: mnd. kortvörrücket*, kortvorrucket, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kurz verflossen; kortvörvl· ten*, kortvorvl· ten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kurz verflossen, jüngstvergangen

kurz, mnd. stumplīk***, Adj.: nhd. stumpf, kurz, brüsk; stumplīken, Adv.: nhd. stumpf, kurz, brüsk, in stumpfer Weise (F.) (2), in dummer Weise (F.) (2)

-- kurz für te der: mnd. (? ter, mnd.?, Präp.?: nhd. (kurz für te der?))

-- kurz halten: mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

kurz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzab, mnd. körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg

kurzab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurzab, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzährig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzärmelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzarmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzatmig, mhd. būchstœzic*, būchstœzec, Adj.: nhd. bauchschlächtig, bauchstößig, dämpfig, kurzatmig

kurzatmig, mhd. tempfic, tempfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, feucht, kurzatmig

kurzatmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzatmigkeit, mnd. ādem, ātem, ātmen, M.: nhd. Atem, Atemzug, Kurzatmigkeit, Asthma

kurzbecherigen -- transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel

kurzbecheriges -- kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel, mnd. regāl (1), N.: nhd. transportable Kleinorgel mit kurzbecherigen Zungenpfeifen, kurzbecheriges Zungenregister der Kirchenorgel

kurzbegrast, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzbeinig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzblühend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzbold, mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

kurzbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzboszeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurzbriefschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzbündig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzdauernd, an. svi-p-ul-l, Adj.: nhd. veränderlich, kurzdauernd, vergänglich

kurzdauernd, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

kurzdauernd, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzdäuig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzdick, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kürzen (von einer Summe), mnd. afpriten, sw. V.: nhd. abdingen, kürzen (von einer Summe)

kürzen, germ. *murgjan, sw. V.: nhd. verkürzen, kürzen; *skammjan, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen; *skurtjan, germ.?, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen

kürzen, got. ga-maúr-g-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. verkürzen, abkürzen, kürzen; *maúr-g-jan?, sw. V. (1): nhd. kürzen

kürzen, an. sty-t-t-a, sw. V. (1): nhd. kürzen

-- die Zeit kürzen: an. skem-t-a, sw. V. (1): nhd. die Zeit kürzen, sich vergnügen, ergötzen, unterhalten (V.)

kürzen, ae. cyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen; ge-lȳt-l-ian, sw. V. (2?): nhd. abnehmen, kleiner werden, kürzen; ge-scyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen, zu kurz kommen, verfehlen; lȳt-l-ian, sw. V. (2?): nhd. abnehmen, kleiner werden, kürzen; scyr-t-an, sw. V. (1): nhd. kürzen, zu kurz kommen, verfehlen

kürzen, afries. for-mi-n-r-ia* 2, ur-mi-n-r-ia, sw. V. (2): nhd. vermindern, verkleinern, kürzen, reduzieren, beeinträchtigen, schädigen; ker-t-a 1 und häufiger?, kir-t-a, kur-t-a, sw. V. (1): nhd. kürzen, verkürzen, abkürzen, abziehen; kor-t-a 8, sw. V. (1): nhd. kürzen; *kor-t-ia, sw. V. (2): nhd. kürzen; ske-r-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. kürzen; up-ske-r-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. kürzen

kürzen, ahd. gikurzen* 4, gikurten*, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, kurzfassen, verkürzen, vermindern; kurzen* 3, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, kurz fassen, vermindern, verringern; skemmen* 1, scemmen*, sw. V. (1a): nhd. kürzen; *stuzzjan, lang., V.: nhd. stutzen, kürzen

kürzen, mhd. brevieren***, V.: nhd. »kürzen«

kürzen, mhd. drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

kurzen, mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen

kürzen, mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen; kürzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, sich verringern; kürzeren*, kürzern, sw. V.: nhd. kürzer machen, kürzen

Kürzen, mhd. kürzerunge, st. F.: nhd. »Kürzen«, Kürzung

kürzen, mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um

kürzen, mhd. verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden

-- durch Abhauen des Wipfels kürzen: mhd. wipfelen*, wipfeln, sw. V.: nhd. »wipfeln«, durch Abhauen des Wipfels kürzen

kürzen, mnd. afkörten, afkorten, V.: nhd. abkürzen, kürzen; afrēkenen, afrēken, sw. V: nhd. abrechnen, kürzen, abschreiben von einem Betrag; bebrēken, bebreken, st. V.: nhd. abbrechen, kürzen, verkürzen; bekörten, sw. V.: nhd. kürzen, sparen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

-- an Geld kürzen: mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen

-- im Recht kürzen: mnd. besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

kürzen, mnd. inkörten, inkorten, sw. V.: nhd. kürzen, kürzer machen, verkürzen; körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

kürzen, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen

kürzen, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen

-- zu Unrecht kürzen: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

kurzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kürzender -- einem anderen sein Recht Kürzender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

kurzens, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzepter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kurzer Degen (M.) (2), mnd. plötser, plotzer, M.: nhd. kurzer Degen (M.) (2), Dolch, Messer

kurzer Husten (M.), mnd. kinkhōste, kinkhůste, M.: nhd. kurzer Husten (M.), trockener Husten (M.), Keuchhusten

kurzer Samtmantel nach spanischer Art (F.) (1), mnd. Spaniære*?, Spanier, Spaniger, Spannier, Spanniger, Spander, M.: nhd. Spanier, kurzer Samtmantel nach spanischer Art (F.) (1)

kurzer und breiter Degen (M.) (2), mnd. ? plaie, mnd.?, Sb.: nhd. Waffe, kurzer und breiter Degen (M.) (2)?

kürzerer -- kürzerer Weg, ahd. wegarihtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wegerichtigkeit«, gerade Richtung des Weges, kürzerer Weg

kurzerhand, mnd. kortümme, kortumme, Adv.: nhd. kurzerhand, kurzweg, einfach, kurzum, durchaus

kurzerhand, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

kürzern, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürzerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kürzerwerden, mnd. körtinge, kortinge, F.: nhd. Abkürzung, Verkürzung, Kürzung, Abzug, Kürzerwerden

kurzes dolchartiges Messer (N.), mnd. nāgelesmesset* nāgelsmesset*, nāgelmes, nāgelmest, nāgelmesser, M.: nhd. kurzes dolchartiges Messer (N.)

kurzes Klettertau (N.), mnd. ? līneken, N.: nhd. Leinchen, kurzes Klettertau? (N.)

kurzes Stechmesser (N.), mnd. dolk (1), dollich, M.: nhd. Dolch, kurzes Stechmesser (N.)

Kurzes, germ. *knagga-, *knaggaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kurzes, Dickes; *knakka-, *knakkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Kurzes, Dickes

kurzes, an. gardekors, st. N. (a): nhd. kurzes, jackenartiges Kleidungsstück; hnȳf-il-l, st. M. (a): nhd. kurzes, stumpfes Horn

-- kurzes Holzstück: an. hū-n-n, st. M. (a): nhd. kurzes Holzstück, Würfel, Mastkorb, junges Tier, Knabe

-- kurzes Horn: an. knȳ-f-il-l, st. M. (a): nhd. kurzes Horn

-- kurzes Kleidungsstück: an. stakk-r (1), st. M. (a): nhd. Wams, kurzes Kleidungsstück

-- kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

kürzesten -- auf dem kürzesten Wege, mnd. strakkest, Adv.: nhd. auf dem kürzesten Wege, auf dem schnellsten Wege

kürzester -- eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung, afries. i-d-ing 1 und häufiger?, *ī-deg-inge?, st. F. (ō): nhd. eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung; i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

kürzester -- kürzester Zeitraum, mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum

kurzfaserig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzfassen, ahd. gikurzen* 4, gikurten*, sw. V. (1a): nhd. kürzen, abkürzen, kurzfassen, verkürzen, vermindern

Kurzfassung, ahd. kurzī* 7, kurtī*, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, abgekürzter Weg, Verkürzung, Kurzfassung

Kurzform -- Kurzform des PN Lamprecht, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

Kurzform -- Kurzform für Jesus, mnd. Jes, M.: nhd. Kurzform für Jesus

Kurzform -- Kurzform für Matthias, mnd. Mas, Matz, PN: nhd. Kurzform für Matthias, Matthäus

Kurzform -- Kurzform für Mechthild, mnd. Metke, Metteke, PN: nhd. Kurzform für Mechthild

Kurzform -- Kurzform für Thomas, mnd. Mās (3), Maes, PN: nhd. Kurzform für Thomas

kurzförmige -- kurzförmige Hündleinwurz, mnd. gōdeshant, F.: nhd. Gotteshand, kurzförmige Hündleinwurz, Johanneshand

kurzfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurzgebunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurzgefasster -- kurzgefasster Inhalt, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug

kurzgefaszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzgehaltenen -- Holz von kurzgehaltenen Bäumen, mnd. kopholt, N.: nhd. Holz von kurzgehaltenen Bäumen, Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte

kurzgeschnitten, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

kurzgeschoren, an. sn -g-g-r (2), snǫ-g-g-r (2), Adj.: nhd. kurzhaarig, kurzgeschoren, kahl

kurzgeschwänzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzgestielt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzgewachsen, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend; körtlinc (4), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, zwergig

kurzgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurzhaarig, an. sn -g-g-r (2), snǫ-g-g-r (2), Adj.: nhd. kurzhaarig, kurzgeschoren, kahl

kurzhaarig, mnd. hōchbeschōren, hōbeschōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hoch hinauf geschoren, kurzhaarig; klēnhārich, kleinhārich, Adj.: nhd. kurzhaarig, feinhaarig; korthārich, Adj.: nhd. kurzhaarig, mit kurzen Haaren bewachsen (Adj.)

kurzhaarig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzhalsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kurzheilig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzheit, afries. kor-t-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Kurzheit, Kürze

Kurzheit, mhd. kurzheit, st. F.: nhd. »Kurzheit«, Kürze

kurzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzher, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzköpfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurzlebig, ahd. murgfāri* 12, Adj.: nhd. hinfällig, kurzlebig, vergänglich, unbeständig

kurzlebig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kürzlich, an. nȳ-lig-a, Adj.: nhd. neulich, kürzlich

kürzlich, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr; níe-w-an, Adv.: nhd. neulich, kürzlich; níe-w-an-e, Adv.: nhd. neulich, kürzlich; níe-w-līc-e, nī-w-līc-e, Adv.: nhd. neu, frisch, kürzlich, neulich

-- kürzlich gekommen: ae. níe-w-cu-m-en (1), nī-w-cu-m-en (1), Part. Prät.=Adj.: nhd. kürzlich gekommen

kürzlich, afries. *kor-t-lik, Adj.: nhd. kürzlich; kor-t-lik-e 1, Adv.: nhd. kürzlich

kürzlich, ahd. nāhūn 16, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, in nächster Zeit; nāhunt 2, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; niuwanes* 5, Adv.: nhd. kürzlich, neu, erst kürzlich, seit kurzem, vor kurzem; unforn 2, Adv.: nhd. unlängst, kürzlich, neulich

-- erst kürzlich: ahd. niuwanes* 5, Adv.: nhd. kürzlich, neu, erst kürzlich, seit kurzem, vor kurzem

kürzlich, mhd. kurziclich*, kurzeclich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz; kurziclīche*, kurzeclīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, bald, in kurzen Worten; kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich

kürzlich, mhd. kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich

kürzlich, mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

kürzlich, mnd. allernīelīkest*, allernīlkest, Adv. (Superl.): nhd. kürzlich; allernīelinges*, allernīlinges, Adv.: nhd. kürzlich; alnīgens, allnīgens, alnīges, allnīges, Adv.: nhd. ganz neu, kürzlich, soeben

kürzlich, mnd. körtelīk, Adj.: nhd. »kürzlich«, in Kürze geschehend, in kurzer Zeit geschehend; körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg

kürzlich, mnd. körtelinges, kortelinges, Adv.: nhd. kürzlich, jüngst; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; körtiken, Adv.: nhd. kürzlich, vor Kurzem; körtlīk, kürtlīk, Adj.: nhd. kürzlich, in Kürze seiend, in kurzer Zeit seiend; körtlīke, kürtlīke, Adv.: nhd. in Kürze, in kurzer Zeit, kürzlich, neulich, jüngst; körtlinc (5), Adv.: nhd. vor Kurzem, kürzlich

kürzlich, mnd. lātest, lātst, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt, kürzlich, jüngst, neulich, vor kurzer Zeit; lēden (4), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergangen, verflossen, kürzlich; lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; nīeginges, nīnges, nīngens, nīngest, (Gen.=)Adv.: nhd. neulich, kürzlich; nīelīke*, nīelīk, nīelīk, nigelīk, neleke, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; nīelīken, nelliken, nīelken, nygellīken, nilken, nelken, nuliken, n· welīken, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem, vor kurzer Zeit, jüngst; nīelīkes, nillikes, nelekes, nīliges*, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade

kürzlich, mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

kürzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzmantel, ahd. hulla 7, sw. F. (n): nhd. »Hülle«, Überwurf, Schleier, Obergewand, Kurzmantel

Kurzmesserhersteller -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

kurzmesserschmidt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzmütig, mhd. kurzmüetic, Adj.: nhd. kurzmütig

kurzmütig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurznase (Beiname des heiligen Wilhelm), mhd. ehkurneis, st. M.: nhd. Kurznase (Beiname des heiligen Wilhelm)

kurznasig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzöhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzrätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzreuig, mhd. kurzriuwic, Adj.: nhd. »kurzreuig«, voll Reue von kurzer Dauer seiend

kurzröckig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzschattig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzschlieszend, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzschreibekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzschwänzig, mnd. kortstērtet, kortstart, kůrtstertēt, Adj.: nhd. kurzschwänzig

kurzschwänzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzschwert, ae. hy-p-e-seax, hu-p-seax, st. N. (a): nhd. Hüftschwert, Kurzschwert, Dolch; þéo-h-seax, st. M. (a): nhd. Hüftschwert, Kurzschwert, Sax

Kurzschwert, as. sah-s* 3, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Schwert, Kurzschwert, Sax

Kurzschwert, mnd. sach, sak, N.: nhd. Sax, Sachs, langes Messer (N.), Kurzschwert

Kurzschwerter -- Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter

kurzsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzsichtig, mhd. übersēnic, übersehenic*, Adj.: nhd. kurzsichtig

kurzsichtig, mnd. stiksünich, stiksunich, mnd.?, Adj.: nhd. kurzsichtig

kurzsichtig, mnd. · versichtich, ōversichtich, Adj.: nhd. Sehfehler habend, kurzsichtig, schielend, missgünstig, gehässig

kurzsichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzsichtigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzsilbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzsprecher, mhd. kurzsprechære*, kurzsprecher, st. M.: nhd. »Kurzsprecher«

kurzstämmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzstengelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzstielig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzstieliger -- kurzstieliger Schmiedehammer, mnd. slēgære*, slēger, M.: nhd. Schläger (M.) (1), kurzstieliger Schmiedehammer, Schläger (M.) (2), Raufbold, Mörder

kurzstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kurzstroh, mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

kurzstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kurzstundig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzübrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzum, mhd. endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich

kurzum, mnd. kortümme, kortumme, Adv.: nhd. kurzerhand, kurzweg, einfach, kurzum, durchaus

kurzum, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kürzung, afries. ker-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Kürzung, Verkürzung; kor-t-inge 3, kurt-inge, st. F. (ō): nhd. Kürzung

Kürzung, mhd. kürzenunge, st. F.: nhd. »Kürzung«

Kürzung, mhd. kürzerunge, st. F.: nhd. »Kürzen«, Kürzung; kürzunge, kurzunge, st. F.: nhd. Verkürzung, Kürzung, Kürze

Kürzung, mnd. afkörtinge, afkortinge, F.: nhd. »Abkürzung«, Kürzung, Schmälerung

Kürzung, mnd. körtinge, kortinge, F.: nhd. Abkürzung, Verkürzung, Kürzung, Abzug, Kürzerwerden

Kürzung, mnd. vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung

kürzung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

kürzungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzvergangen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzverweilt, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzwährend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kurzware, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Kurzware, mnd. spēcerīe, specerie, speccerīe, spezerīe, spetzerīe, speserīe, spēcirīe, specierie, spisarīe, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, kurze Ware, Kurzware, kleine Krämerware

Kurzwaren -- Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

Kurzwarenkrämerin, mnd. klēdersellærische*, klēdersellersche, kleidersellersche, klēderselsche, F.: nhd. Kleiderhändlerin, Kleiderkrämerin, Kurzwarenkrämerin, Trödlerin

kurzweg, mhd. stumpfelinges, Adv.: nhd. kurzweg, gerade (Adj.) (2); stumpfes, Adv.: nhd. kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; stumpflīche, Adv.: nhd. stümperhaft, kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich

kurzweg, mnd. kortaf, Adv.: nhd. kurzweg, rundweg, ohne weiteres, rund heraus; körtelīken*, korteliken, kortloken, Adv.: nhd. »kürzlich«, in Kürze, in kurzer Zeit, bald, vor kurzem, jüngst, kurzab, kurzweg; kortümme, kortumme, Adv.: nhd. kurzerhand, kurzweg, einfach, kurzum, durchaus; kortūt, Adv.: nhd. kurzweg, durchaus

kurzweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzwegig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Kurzweil -- Kurzweil machen, mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

Kurzweil -- Kurzweil treiben, mnd. beschernen (2), st. V.: nhd. Kurzweil treiben

Kurzweil, an. ker-sk-a, sw. F. (n): nhd. Fröhlichkeit, Kurzweil; ker-sk-i, ke-sk-i, sw. F. (īn): nhd. Fröhlichkeit, Munterkeit, Kurzweil, Schnelligkeit

Kurzweil, ahd. 9zuozehhunga* 2, zuozechunga*, st. F. (ō): nhd. Spiel, Spott, Belustigung, Kurzweil, Schändung; gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne

Kurzweil, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

Kurzweil, mhd. munkel (2), st. M., st. N.: nhd. heimlicher Streich, vertrauliche Unterhaltung, Kurzweil; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Kurzweil, mhd. schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach

-- zur Kurzweil kämpfen: mhd. schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten

Kurzweil, mhd. zītvertrīp, zītfertrīp*, st. M.: nhd. Zeitvertreib, Kurzweil

Kurzweil, mnd. kortewīle, kortewile, kortwīle, kortewīl, kortwīl, F.: nhd. Kurzweil, Vergnügen, Belustigung

Kurzweil, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; spēlen (2), spēlent, N.: nhd. Spielen, Geselligkeit, Kurzweil; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

-- Kurzweil treiben: mnd. schernen***, st. V.: nhd. scherzen?, Kurzweil treiben

kurzweil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzweilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Kurzweile, mnd. tītdēlinge, mnd.?, F.: nhd. »Zeitteilung«, Zeitvertreib, Kurzweile; tītkörtinge*, tītkortinge, mnd.?, F.: nhd. »Zeitkürzung«, Zeitvertreib, Kurzweile; tītvördrīf*, tītvordrīf, mnd.?, M.: nhd. Zeitvertreib, Kurzweile

kurzweilen, mhd. gekurzwīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

kurzweilen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzweiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kurzweilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzweilerrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzweilig, mhd. kurzewīlic, Adj.: nhd. kurzweilig; kurzwīlic*, kurzwīlec, Adj.: nhd. kurzweilig; kurzwīliclich*, kurzwīleclich, Adj.: nhd. kurzweilig; kurzwīllich, kurzwīllīch, Adj.: nhd. kurzweilig

kurzweilig, mhd. schimpfic*, schimpfec*, schimphec, schimphic, Adj.: nhd. scherzend, scherzhaft, kurzweilig; schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch

kurzweilig, mnd. kortwīlich, kortwilich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz, kurzweilig, vergnüglich

kurzweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kurzweilige -- kurzweilige Erzählung, mhd. schimpfrede*, schimphrede, st. F.: nhd. Scherzrede, Spottrede, kurzweilige Erzählung

kurzweiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzweilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzweilvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzwierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kurzwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DW

kurzzeitig, mhd. schier (2), Adj.: nhd. »kurzzeitig«

kurzzeitig, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe

kurzzeitig, mhd. unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering; unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit

kusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

kusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

küse, nhd.: nhd. ; L.: DW

kusebruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kusel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

küseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

kusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

kusig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kusine (mütterlicherseits), mhd. niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1)

Kusine, ahd. giswīa* 5, sw. F. (n): nhd. Schwägerin, Schwiegermutter, Geschwisterkind, Kusine

Kusine, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Kusine, mhd. geniftel, sw. F.: nhd. Nichte, Kusine

Kusine, mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte

Kuss -- Kuss auf den Fuß, mhd. vuozkus, fuozkus*, st. M.: nhd. »Fußkuss«, Kuss auf den Fuß

Kuss -- Kuss auf den Mund, mhd. muntküssen, st. N.: nhd. »Mundküssen«, Kuss auf den Mund

Kuss -- Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut, mhd. vröudenkus*, vröudenkūs, fröudenkūs*, st. M.: nhd. »Freudenkuss«, Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut

Kuss -- wechselseitiger Kuss, mhd. wehselkus, st. M.: nhd. »Wechselkuss«, wechselseitiger Kuss

Kuss, idg. *bu-, Sb.: nhd. Lippe, Kuss; *ku-, *kus-, Sb.: nhd. Kuss

Kuss, germ. *kussa-, *kussaz, st. M. (a): nhd. Kuss

Kuss, got. fri-j-ōn-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 155): nhd. Kuss, Liebeszeichen; ga-fri-j-ōn-s* 1, st. F. (i): nhd. Kuss

Kuss, an. ko-s-s, st. M. (a): nhd. Kuss

Kuss, ae. co-s-s, st. M. (a): nhd. Kuss, Umarmung

Kuss, afries. kos-s 2, kos, st. M. (a): nhd. Kuss

Kuss, as. ku-s* 1, ku-s-s*, ko-s-s*, st. M. (u?, a?): nhd. Kuss

Kuss, ahd. kus* 6, kos, st. M. (a?): nhd. Kuss, Berührung mit den Lippen

Kuss, mhd. kus (1), kos, chos, st. M., st. N.: nhd. Kuss
-- Gruß durch Kuss: mhd. küssengruoz, st. M.: nhd. »Küssengruß«, Gruß durch Kuss

Kuss, mhd. smuz (1), smutz, st. M.: nhd. Kuss, Schlag
-- schmatzender Kuss: mhd. smaz, smatz, st. M.: nhd. »Schmatz«, schmatzender Kuss

Kuss, mnd. kus (1), kuss, M.: nhd. Kuss, Liebeskuss, Friedenskuss, Judaskuss; küssen (3), küssent, N.: nhd. Küssen, Kuss, Liebesspiel; küssinge, F.: nhd. Küssen, Kuss, Liebesbezeugung
-- durch Kuss besiegeln: mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln
-- einen Kuss geben: mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

Kuss, mnd. pīpeken*, pīpken, N.: nhd. »Pfeifchen«?, Kuss

Kuss, mnd. s· ntje, soentje, N.: nhd. Kuss

kuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kussarzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küssbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küssbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

küssblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küsschen, mnd. · pken, öpken, N.: nhd. Küsschen

küsschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küssdenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kussel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küsseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küssen -- durch Küssen nicht verdorben, mhd. unverkusset*, unverkust, unferkusset*, Adj.: nhd. nicht abgeküsst, durch Küssen nicht verdorben
-- gegenseitig küssen: mhd. underküssen, sw. V.: nhd. gegenseitig küssen, küssen

küssen -- laut küssen, mhd. smatzen, sw. V.: nhd. schmatzen, laut essen, laut küssen

Küssen -- mit Küssen bedecken, got. bi-ku-k-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. mit Küssen bedecken

Küssen -- mit Küssen bedecken, mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen

Küssen -- mit Küssen bedecken, mhd. zerküssen, sw. V.: nhd. »zerküssen«, mit Küssen bedecken

Küssen -- zum Küssen geeignet, mhd. smutzerlich***, Adj.: nhd. zum Küssen geeignet; smutzerlīche, Adv.: nhd. zum Küssen geeignet; smuzlīche, Adv.: nhd. zum Küssen geeignet

küssen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

küssen, germ. *kussjan, *kukjan, sw. V.: nhd. küssen

küssen, got. ku-k-jan* 5, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. küssen

küssen, an. ky-s-s-a, sw. V. (1): nhd. küssen; minn-ast, sw. V.: nhd. küssen

Küssen, ae. co-s-s-et-t-ung, st. F. (ō): nhd. Küssen

küssen, ae. cy-s-s-an, sw. V. (1): nhd. küssen; ge-cy-s-s-an, sw. V. (1): nhd. küssen

küssen, afries. ke-s-s-a 14, sw. V. (1): nhd. küssen; pas-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. küssen

küssen, as. ku-s-s-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. küssen

küssen, ahd. gikussen* 1, sw. V. (1a): nhd. küssen, mit den Lippen berühren; kossōn* 1, sw. V. (2): nhd. küssen; kussen* 24, sw. V. (1a): nhd. küssen, sich berühren, mit den Lippen berühren

küssen, mhd. beisen, sw. V.: nhd. küssen; bussen, sw. V.: nhd. »bussen«, küssen, liebeln
-- inbrünstig küssen: mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen
-- innig küssen: mhd. durchküssen, durküssen, sw. V.: nhd. »durchküssen«, mit Küssen bedecken, inbrünstig küssen, innig küssen

küssen, mhd. geküssen, sw. V.: nhd. küssen

Küssen, mhd. gesmütze, gesmutz, st. N.: nhd. Küssen

küssen, mhd. küssen (1), kussen, sw. V.: nhd. küssen

Küssen, mhd. küssen (3), st. N.: nhd. »Küssen«

Küssen, mhd. küssunge, st. F.: nhd. »Küssung«, Küssen
-- wie zum Küssen geschaffen: mhd. kuslich, küslich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kussenlich, küssenlich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend

küssen, mhd. underküssen, sw. V.: nhd. gegenseitig küssen, küssen

küssen, mnd. ōpen (3), sw. V.: nhd. küssen; pīpen (3), sw. V.: nhd. küssen; pussen (2), sw. V.: nhd. küssen

küssen, mnd. bützen, sw. V.: nhd. küssen

küssen, mnd. flabben, sw. V.: nhd. das Mäulchen geben, küssen; flebbeken, sw. V.: nhd. küssen; küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

Küssen, mnd. küssen (3), küssent, N.: nhd. Küssen, Kuss, Liebesspiel; küssinge, F.: nhd. Küssen, Kuss, Liebesbezeugung
-- Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes: mnd. kr· zeküssinge, kruzekussinge, kr· zküssinge, F.: nhd. Kreuzküssen, Beeidigung eines Vertrags durch Küssen des Kreuzes, Bestätigung eines Friedensvertrages
-- einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen: mnd. kr· zeküssen***, sw. V.: nhd. kreuzküssen, einen Vertrag durch Küssen des Kreuzes beeidigen, Friedensvertrag bestätigen

küssen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

küssen, mnd. ümmehelsen*, ummehelsen, mnd.?, sw. V.: nhd. umhalsen, küssen
-- sich gegenseitig küssen: mnd. underküssen*, underkussen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich gegenseitig küssen

küssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küssengruß, mhd. küssengruoz, st. M.: nhd. »Küssengruß«, Gruß durch Kuss

küssenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küssenpfül, nhd.: nhd. ; L.: DW

küssenswert, mhd. kuslich, küslich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kuslīche, Adv.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend; kussebære, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend; kussenlich, küssenlich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kussenlīche, Adv.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend

küssenswert, nhd.: nhd. ; L.: DW

küssenswürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küssenüberzug, mnd. küssentēke, F.: nhd. Küssenüberzug, Kissenzieche

Küsser, mhd. kuschære*, kuscher, st. M.: nhd. Küsser; küssære*, küsser, st. M.: nhd. Küsser

küsser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küsserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küsserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küsserlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

küssespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küssesticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küssfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kussgeeignet, mhd. kuslich, küslich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kuslīche, Adv.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend; kussebære, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend; kussenlich, küssenlich, Adj.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, wie zum Küssen geschaffen, einladend; kussenlīche, Adv.: nhd. küssenswert, kussgeeignet, einladend

kussgewärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kusshand, mnd. bāselmānes, baselman, bāselmanus, Sb.: nhd. Kusshand, zierliche Verbeugung

kusshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kusshändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kussig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

küssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

kussjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kusskelbertate, nhd.: nhd. ; L.: DW

Kusskreuz, mnd. pēsekr· ze, pēsekr· z, pēzekr· zem pēzkr· ze, petzkr· ze, petzekr· ze, pēskr· ze, peeskr· ze, peeßkr· ze, pācemkr· ze, pēsecruce, N.: nhd. Kusskreuz, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses
-- Kusskreuz bei der Messe: mnd. pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

küsslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küsslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kusslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

küsslich, nhd.: nhd. ; L.: DW

kusslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kussmahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kussmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

kussmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küssmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kussmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küssmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küsspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küsspfulwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kussrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kussstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Kusstäfelchen, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale; pēsebret, pecebret, pēzebret, petzebret, pēsepebret, pāsbret, N.: nhd. Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēsekr· ze, pēsekr· z, pēzekr· zem pēzkr· ze, petzkr· ze, petzekr· ze, pēskr· ze, peeskr· ze, peeßkr· ze, pācemkr· ze, pēsecruce, N.: nhd. Kusskreuz, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

küsstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küssung, mhd. küssunge, st. F.: nhd. »Küssung«, Küssen

küsswillig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kusswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kusswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kust, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kust, nhd.: nhd. ; L.: DW

kust, nhd.: nhd. ; L.: DW

küst, nhd.: nhd. ; L.: DW

kustbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustboteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Küste -- an der Küste gelegen, mnd. · verstrandisch, ōverstrandisch, Adj.: nhd. an der Küste gelegen

Küste -- an der Küste, mnd. · verstrandes, ōverstrandes, Adv.: nhd. an der Küste

Küste -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nōrdervārære*, nōrdervārer, nōrdevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

Küste -- in Richtung der Küste, mnd. landewārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērdes*, landewerdes, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; lantwārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste

Küste, an. sī-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Seite, Strand, Ufer, Küste; strọ-nd, st. F. (ō): nhd. Strand, Küste

-- Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält: an. gru-n-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält

-- hafenlose Küste: an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

Küste, ae. far-oþ, st. M. (a): nhd. Strömung, Küste; ōf-er, ōf-or, st. M. (a): nhd. Ufer, Rand, Küste; rim-a, sw. M. (n): nhd. Rand, Grenze, Küste; sǣ-ge-set, st. N. (a): nhd. Küstenregion, Küste; sǣ-lan-d, st. N. (a): nhd. »Seeland«, Küste, Küstengebiet; sǣ-weal-l, sǣ-seal-l, st. M. (a): nhd. »Seewall«, Küste, Strand, Kliff, Wasserwand; sa-nd (2), so-nd (2), st. N. (a): nhd. Sand, Kies, Ufer, Küste; stæ-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gestade, Küste, Ufer; s-t-réa-m-weal-l, st. M. (a): nhd. Küste; ȳþ-lā-f, st. F. (ō): nhd. »Wellenverlassen«, Küste, Strand, Sand an der Küste

-- nördliche Küste: ae. nor-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. nördliches Land, nördliche Küste

-- Sand an der Küste: ae. ȳþ-lā-f, st. F. (ō): nhd. »Wellenverlassen«, Küste, Strand, Sand an der Küste

Küste, ahd. stad 49 und häufiger, st. M. (a, i): nhd. Ufer, Gestade, Küste, Strand

Küste, mhd. strant, st. M.: nhd. Strand, Küste

Küste, mnd. baie (1), baye, F.: nhd. »Baie«, Bucht, Küste, Sand

Küste, mnd. kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste; kost (1), coest, F.: nhd. Küste

Küste, mnd. sēkant, M.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste; sēkante, F.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste; sēstrant, M.: nhd. »Seestrand«, Strand, Küste; stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

-- an der Küste des niederländischen Seelandes: mnd. sēlandessīde, Adv.: nhd. »seelandseitig«, an der Küste des niederländischen Seelandes

-- an der Küste gelegen: mnd. sēlanc, Adj.: nhd. »seelang«, an der Küste gelegen

-- an der Küste gelegene Stadt: mnd. sēstat, F.: nhd. »Seestadt«, an der Küste gelegene Stadt

-- Kiesbank vor der Küste: mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

-- Leuchtfeuer an der Küste: mnd. sēbāke, schebagke, F.: nhd. »Seebake«, Bake, Leuchtfeuer an der Küste

-- Südostende einer Küste: mnd. s· tōstende, N.: nhd. »Südostende«, Südostende einer Küste

Küste, mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

-- die der Küste vorgelagerte Untiefe: mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

-- flandrische Küste: mnd. Vlanderenessīde*, Vlanderenssīde, Vlanderensside, F.: nhd. flandrische Küste; Vlanderessīde*, Vlanderssīde, Vlandersside, F.: nhd. flandrische Küste

-- Sandbank vor der Küste: mnd. v· rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste

küste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kusteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kusteldarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kustelsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

kusten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kusten, nhd.: nhd. ; L.: DW

küsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Küstenabschnitte -- Ausdehnung der Küstenabschnitte, mnd. lantstreckinge, F.?: nhd. Ausdehnung der Küstenabschnitte, Länge der Küstenabschnitte

Küstenabschnitte -- Länge der Küstenabschnitte, mnd. lantstreckinge, F.?: nhd. Ausdehnung der Küstenabschnitte, Länge der Küstenabschnitte

küstenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küstenbewohner, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

küstenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küstenboot, mnd. schērbōt, N., M.: nhd. Küstenboot

küsteneisenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küstenfahrten -- kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter, mnd. b· rdinc, b· rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

Küstenfahrzeug -- ein kleines Küstenfahrzeug, mnd. quākel, Sb.: nhd. ein kleines Küstenfahrzeug

küstenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küstenfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenflotille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küstengebiet, ae. sǣ-lan-d, st. N. (a): nhd. »Seeland«, Küste, Küstengebiet

Küstengebiet, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

küstengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küstengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küsteninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küstenland, mhd. sēlant, st. N.: nhd. »Seeland«, Küstenland, Land am Meer

küstenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küstenlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küstenlandschaften -- Küstenlandschaften der Nordseemarschen, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

Küstenlinie -- südliche Küstenlinie, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

küstennahen -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, prām, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

küstenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstenpilot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küstenregion, ae. sǣ-ge-set, st. N. (a): nhd. Küstenregion, Küste

küstensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küstenschiff -- kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten, mnd. hoie*, hoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten

Küstenschiff -- kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut, mnd. kravēlhoie*, kravēlhoye, kerfielhoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut

Küstenschiff -- kleines Küstenschiff, mnd. hugger, M.: nhd. kleines Küstenschiff

Küstenschiff -- leichtes Küstenschiff, mnd. hūkbōt, hukbōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff; hūkebōt, hukebōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff; hūkesbōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff, Lichterfahrzeug

küstenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küstenschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küstenschiahrt -- flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt, mnd. platbōdeme*, platboddem, M.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt; plīte (3), pl· te, F.: nhd.

flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt

Küstenschiahrt -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

küstenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küstenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstentelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küstenverkehr -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde, mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

küstenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küstenwächter, ae. lan-d-wear-d, st. M. (a): nhd. Küstenwächter; sǣ-wear-d, st. M. (a): nhd. Küstenwächter

küstenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

küstenwachtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

küstenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küster -- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern, mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern

Küster -- Küster auf dem Land, mnd. dorpköstære*, dorpköster, M.: nhd. Küster auf dem Land

Küster, ae. mæs-l-ere, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster

Küster, afries. ko-s-t-ere 3, ku-s-t-er, st. M. (ja): nhd. Küster; of-f-er-man-n 1 und häufiger?, offer-mon-n, st. M. (a): nhd. Messner, Küster; op-p-er-man-n 2, opper-mon-n, st. M. (a): nhd. »Opfermann«, Messner, Küster

Küster, as. kostar-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Küster, Tempelhüter; of-f-ar-man* 2?, of-f-ar-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Opfermann«, Küster

Küster, ahd. hūsari* 1, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster, Pförtner, Haushüter; hūsfogat* 3, st. M. (a): nhd. Mesner, Küster, Aufseher, Hausverwalter; kustor* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Küster, Kirchendiener, Wächter, Tempelhüter; mesināri 8, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster; sigindri 3, st. M. (ja): nhd. Küster, Kirchendiener; sigiristo 12, sw. M. (n): nhd. »Sigrist«, Küster, Kirchendiener

Küster, mhd. gülchære*, gülcher, st. M.: nhd. Küster; hūsvater, hūsfater*, st. M.: nhd. Hausvater, Patron, Schutzheiliger, Haushüter, Küster; kirchære*, kircher, st. M.: nhd. Küster, Mesner, Kirchenpatron; kirchenære, kirchener, st. M.: nhd. »Kirchner«, Küster, Messner; kirchwart, st. M.: nhd. »Kirchwart«, Küster, Kirchenältester; kirchwarte, sw. M.: nhd. »Kirchwart«, Küster, Kirchenältester; kuster, guster, koster, st. M.: nhd. Aufseher, Küster, Kustos, Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt

Küster, mhd. messenære, mesenære, mesnære, messener, mesner, st. M.: nhd. Mesner, Küster; opferman*, offerman, st. M.: nhd. »Opfermann«, Küster

Küster, mhd. sacrist, sw. M.: nhd. Küster; sigriste, sw. M.: nhd. Küster, Sigrist, Mesner; tuommeier, st. M.: nhd. Dommeier, Verwalter an einem Dom, Küster

Küster, mnd. kerkære*, kerker, kerecker, M.: nhd. Sakristan, Küster; kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters; kerkenære* (1), kerkenere, kerchenære, M.: nhd. Geistlicher, Pfarrer, Kirchdiener, Kirchner, Küster; klockeman, klockman, M.: nhd. Glöckner, Küster, Kirchendiener; klockenl· dære*, klockenl· der, M.: nhd. »Glockenläuter«, Küster, Glöckner, Kirchdiener, Glockenschläger, Bediener der Tischglocke; klockenman, M.: nhd. Glöckner, Küster, Kirchendiener; köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

-- Küster betreffend: mnd. köstærisch***, Adj.: nhd. Küster betreffend

Küster, mnd. opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster

-- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- Küster mit Vorgesetztenfunktion: mnd. · verköstære*, · verköster, ōverköster, averköster, M.: nhd. Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Küster mit Vorgesetztenfunktion

-- Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster: mnd. pr· velworst*, pr· velwurst, pr· belwurst, F.: nhd. Wurst als Abgabe an den Kirchenherren oder Küster

-- Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster: mnd. pr· vendenworst*, pr· venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

Küster, mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sitæreman*, siterman, ziterman, M.: nhd. Küster

küster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küsteramt, mhd. kusterīe, gusterīe, st. F.: nhd. Küsterei, Küsteramt, Küsterverwaltung, Vermögensverwaltung eines Klosters

Küsteramt, mhd. kusterīeambehte*, kusterīeambet, st. N.: nhd. »Küsteramt«

küsteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Küsterei -- Küsterei des Domstifts, mnd. dōmköstærīe, F.: nhd. Küsterei des Domstifts

Küsterei, afries. ko-s-t-er-īe 4, F.: nhd. Küsterei; ko-s-t-er-skip 1, N.: nhd. »Küsterschaft«, Küsterei, Küsterland

Küsterei, mhd. kusterīe, gusterīe, st. F.: nhd. Küsterei, Küsteramt, Küsterverwaltung, Vermögensverwaltung eines Klosters

Küsterei, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

-- Getreidedeputat für die Küsterei: mnd. köstærekōrn*, kösterkōrn, N.: nhd. Getreidedeputat für die Küsterei

küsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

küsterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Küsterhaus, mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

küsterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küsterin, mhd. kusterinne, gusterinne, st. F.: nhd. Küsterin

Küsterin, mhd. messenærinne, messenærin*, mesenærinne, st. F.: nhd. Mesnerin, Küsterin

Küsterin, mnd. kōrvrouwe, kōrfrawe, F.: nhd. »Chorfrau«, Küsterin

-- Amt der Küsterin: mnd. köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Küsterin, mnd. köstærinne*, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters; köstærische*, köstersche, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, Frau des Küsters

küsterin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küsterland, afries. ko-s-t-er-skip 1, N.: nhd. »Küsterschaft«, Küsterei, Küsterland

küstermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küsters -- Amt des Küsters, mnd. köstæreambacht*, köstæreamt*, kösteramt N.: nhd. Amt des Küsters; köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Küsters -- Dienstwohnung des Küsters, mnd. köstærewāninge*, kösterwaninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters; köstærewōninge*, kösterwōninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters

Küsters -- Einkommen des Küsters, mnd. köstærelōn*, kösterlōn, N.: nhd. Einkommen des Küsters

Küsters -- Einnahme des Küsters, mnd. köstærehēvinge*, F.: nhd. Einnahme des Küsters

Küsters -- Frau des Küsters, mnd. köstærische*, köstersche, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, Frau des Küsters

Küsters -- Gehilfe des Küsters, mnd. kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters; kerkenknecht, M.: nhd. Kirchendiener, Gehilfe des Küsters, Hausknecht der Pfarrei

Küsters -- Wohnung des Küsters, mnd. köstærewāninge*, kösterwaninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters; köstærewōninge*, kösterwōninge, F.: nhd. Wohnung des Küsters, Dienstwohnung des Küsters; köstærīe*, kösterige, kösterigge, küsterīe, küsterige, F.: nhd. Küsterei, Amt des kirchlichen Geräteverwalters, Amt des Küsters, Amt der Küsterin, Geräteverwaltung einer kirchlichen Institution, Vermögen dieser Stelle, Amtssitz des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des kirchlichen Geräteverwalters, Wohnung des Küsters, Küsterhaus

Küsters -- Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient, mnd. köstæretēgede*, köstertēgede*, kösterteyede, M.: nhd. »Küsterzehnt«, Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient

Küsterschaft, afries. ko-s-t-er-skip 1, N.: nhd. »Küsterschaft«, Küsterei, Küsterland

Küsterschule -- Küsterschule bei der Marktkirche, mnd. marketopperschōle, marckopperschōle, F.: nhd. Küsterschule bei der Marktkirche

küsterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Küsterverwaltung, mhd. kusterīe, gusterīe, st. F.: nhd. Küsterei, Küsteramt, Küsterverwaltung, Vermögensverwaltung eines Klosters

Küsterzehnt, mnd. köstæretēgede*, köstertēgede*, kösterteyede, M.: nhd. »Küsterzehnt«, Zehntabgabe die dem Unterhalt des Küsters dient

kustfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

küstig, mhd. küstic, kustic, Adj.: nhd. »küstig«, angenehm, erprobt, gut, gutartig

kustig, nhd.: nhd. ; L.: DW

küstig, nhd.: nhd. ; L.: DW

kustmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustodiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustodie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustodiinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kustos, mhd. kuster, guster, koster, st. M.: nhd. Aufseher, Küster, Kustos, Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt

kustos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustosamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

küstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

kustung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kustungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

kut, nhd.: nhd. ; L.: DW

küt, nhd.: nhd. ; L.: DW
küte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kute, nhd.: nhd. ; L.: DW
küte, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutenieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuter, mhd. kute, kūte, sw. M.: nhd. »Kuter«, Tauber (M.); kuter, st. M.: nhd. »Kuter«, Täuber (M.)
kuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuter, nhd.: nhd. ; L.: DW
küter, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuthut, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kütle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kütle, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutlof, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutrolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutrolfglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kutruff, cutroff, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutruff, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kutschbank, mnd. rīdestōl, rīdestūl, M.: nhd. »Reitstuhl«, Sitzgelegenheit auf einem Wagen (M.), Kutschbank, Drehstuhl?, Kontorstuhl?
kutschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kütschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kutsche, ahd. karra* 8, garra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Karre, Kutsche, Wagen, Lastwagen, Reisewagen; karruh* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Karre, Wagen, Kutsche; sambūh 59, st. M. (a): nhd. leichter Wagen, Kutsche, Sänfte
Kutsche, mhd. kobelwagen, st. M.: nhd. »Kobelwagen«, Kutsche, Kammerwagen
Kutsche, mnd. ? hangelwāgen, hangelwagen, M.: nhd. Wagen (M.) mit eingehängtem Wagenkasten (besonders für Prunkwagen), Wagen (M.) der in Federn hängt, Kutsche?; kutsche, kotsche, kusse, kutze, F., M.: nhd. Kutsche, vornehmer Reisewagen, Equipage
Kutsche, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses
kutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kutscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütschelpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutschenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kutschendecke, mnd. kutschendecke, kutzendecke, F.: nhd. »Kutschendecke«, Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach
kutschendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutschenfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kutschenkasten, mhd. kobel (1), st. M.: nhd. »Kobel«, enges schlechtes Haus, Kutschenkasten
kutschenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kutschenknecht, mnd. kutschenknecht, kotschenknecht, M.: nhd. »Kutschenknecht«, Kutscher, Kutschfuhrmann
kutschenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutschenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutschenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutschenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutschenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kutschenwagen, mnd. kutschwāge, kutzwāge, kotswāge, kutzwagen, F.: nhd. »Kutschwagen«, Kutschenwagen, vornehmer Reisewagen, Prunkwagen
kutschenwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kutscher, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber
Kutscher, mnd. kutschære*, kutscher, kotscher, kutzscher, kotzscher, M.: nhd. Kutscher, Reisefuhrmann, Kutschfahrer; kutschenknecht, kotschenknecht, M.: nhd. »Kutschenknecht«, Kutscher, Kutschfuhrmann
Kutscher, mnd. pāgendrīvære*, pāgendrīver, M.: nhd. Pferdeknecht, Kutscher
kutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutscherhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutscherin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutscherkragen, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutscherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutscherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutscherrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kutschers -- Mantelrock des Kutschers, mnd. kutschrock, kotzrock, M.: nhd. Mantelrock des Kutschers
kutschersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutscherstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutscherwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kutschfahrer, mnd. kutschære*, kutscher, kotscher, kutzscher, kotzscher, M.: nhd. Kutscher, Reisefuhrmann, Kutschfahrer
kutschfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutschfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kutschfuhrmann, mnd. kutschenknecht, kotschenknecht, M.: nhd. »Kutschenknecht«, Kutscher, Kutschfuhrmann
kutschfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschgerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschieren, mnd. kutschen, sw. V.: nhd. kutschieren, fahren
kutschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutschkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kutschklepper, mnd. kutschklöppære*, kutschklöpper, kotsklöpper, M.: nhd. »Kutschklepper«, Kutschpferd
kutschknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kütschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kutschpferd, mnd. kutschklöppære*, kutschklöpper, kotsklöpper, M.: nhd. »Kutschklepper«, Kutschpferd
kutschpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutschquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutschrad, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutschriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutschsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kutschwagen -- Kutschwagen mit Verdeck, mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte; vētincwāgen, vētingewāgen, vetingewagen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen; vētingeswāgen, vētingswāgen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen
Kutschwagen, mnd. kutschwāge, kutzwāge, kotswāge, kutzwagen, F.: nhd. »Kutschwagen«, Kutschenwagen, vornehmer Reisewagen, Prunkwagen
kutschwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutschwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kutsing, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kutt, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kutte -- keine Kutte tragend, mhd. ? unkuttic***, Adj.: nhd. keine Kutte tragend?; ? unkutticlich, Adj.: nhd. keine Kutte tragend?
Kutte -- mit der Kutte bekleiden, mnd. bekappen, sw. V.: nhd. mit dem Klostergewand bekleiden, mit der Kutte bekleiden
Kutte, ae. cufel, cufel-e, sw. F. (n): nhd. Kutte, Mantel; cu-g-l-e, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kutte, Mantel
Kutte, ahd. cottus 5, cotzus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mantel, Kutte; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte; kugula* 6, kugila*, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Kapuzenüberwurf, Kutte, Kopfhülle; kukala* 2, sw. F. (n): nhd. Kutte, Kukulle; rok (1) 47, roc, st. M. (a?, i?): nhd. Rock, Gewand, Kutte
Kutte, mhd. kutte (1), sw. F.: nhd. Kutte, Mönchskutte
-- eine Kutte tragend: mhd. ? kuttic***, Adj.: nhd. eine Kutte tragend?; ? kutticlich***, Adj.: nhd. eine Kutte tragend?
-- Tuch zu einer Kutte: mhd. kuttentuoch, st. N.: nhd. »Kuttentuch«, Tuch zu einer Kutte
Kutte, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?; klōsterklēt, klōsterklēit, klōsterkleit, N.: nhd. klösterliche Kleidung, Kutte; kutte (1), F.: nhd. Kutte, Mönchskutte, Nonnenkraut
kütte, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kütte, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kütte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuttel, mhd. kutel, sw. F.: nhd. Kuttel, Tiereingeweide
Kuttel, mnd. koldūne, F.: nhd. Kaldaune, Kuttel; k· tel***, F.: nhd. Kuttel, Kaldaune, Tiereingeweide
kuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
küttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küttel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutteldarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kutteler, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttelfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuttelfisch, ae. cu-d-el-e, sw. F. (n): nhd. Kuttelfisch, Tintenfisch
kuttelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuttelfleck, mhd. kutelvlec, kutelflec*, st. M.: nhd. »Kuttelfleck«, Tiereingeweide
kuttelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelflecksuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelhofordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelhofsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelhofsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttelmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Kutteln -- Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, mnd. k· telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof
kutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttelnsudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelplätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelwamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelwampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelwäscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttelzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kutten -- Versammlung von Kutten, mhd. getünche, st. N.: nhd. Versammlung von Kutten
kutten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütten, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütten, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttendrescher, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttene, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttenfecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttengeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttengrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuttenkleid, mnd. kuttenklēt*, kuttenklet, kuttenklot, N.: nhd. Kuttenkleid, ein Wollstoff
kuttenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenlatein, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttenlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küttenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuttenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttenschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttentoll, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kuttenträger, mhd. kuttenære*, kuttener, st. M.: nhd. Kuttenträger, Mönch
Kuttenträger, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands? -- närrischer Kuttenträger: mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch
kuttenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Kuttentuch, mhd. kuttentuoch, st. N.: nhd. »Kuttentuch«, Tuch zu einer Kutte
küttenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küttenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenweit, mhd. kuttenwīt, Adj.: nhd. »kuttenweit«
kuttenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kütterig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütterlen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutterolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kütthungrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
küttine, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttinieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
küttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Kuttler, mhd. sulzenære*, sulzener, st. M.: nhd. Salzsieder, Sülzmacher, Kuttler
kuttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuttler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuttlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuttorf, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttrolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttruf, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuttvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
küttweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
küttwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kütz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kütz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kutzbett, mnd. beddeschap, N.: nhd. Wandbett (geschlossenes), Butze, Kutzbett
kützblau, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutzel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kützel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kutzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kützel, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutzelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kutzelig, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kutzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützeltocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kützelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutzerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kutzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kützing, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kützlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
kützlin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kützlin, nhd.: nhd. ; L.: DW
kutzrein, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuven, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Kux, mhd. guckes, st. M.: nhd. Kux, Bergbauanteil
Kux, mnd. kuckes, kuckus, kux, M., N.: nhd. Kux, Bergwerksanteil, Beteiligung an der alchimistischen Goldgewinnung
kux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kux, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxbauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
kuxbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxenkraenzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxkaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxkraenzelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxkraenzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxkränzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxpartierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxpartierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxpartiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuxpreiszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
kuxteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuxverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
kuxweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kuz, nhd.: nhd. ; L.: DW
kuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kwas, mnd. quas (2), Sb.: nhd. Kwas, säuerliches alkoholisches Getränk
kyd, nhd.: nhd. ; L.: DW
kyersmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
kyfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
kyfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
kylen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kyll -- Auw an der Kyll, germ. Anethanna vicus, ON: nhd. Auw an der Kyll
Kyrene -- Einwohner von Kyrene, got. Kwreinaiu-s* 1, Adj., subst. M. (u): nhd. kyrenisch, Einwohner von Kyrene
kyrenisch, got. Kwreinaiu-s* 1, Adj., subst. M. (u): nhd. kyrenisch, Einwohner von Kyrene
kyrenisch, ae. cyren-isc, Adj.: nhd. kyrenisch
Kyrie -- Kyrie eleison, ae. cy-r-r-io-l, Sb.: nhd. Kyrie eleison
kyrie, nhd.: nhd. ; L.: DW
eleison, nhd.: nhd. ; L.: DW
Kyrieeleison, ahd. Kyrieeleison* 1, N.? (indekl.?): nhd. Kyrieeleison
Kyrieleison, mhd. kiriel, st. M.: nhd. Kyrieleison, Gesang; kirjeleison, st. M.: nhd. Kyrieleison, Gesang; kirleis, st. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang; kirleise, sw. M.: nhd. Kyrieleison, geistlicher Gesang, Gesang

L

l, nhd.: nhd. ; L.: DRW

L, nhd.: nhd. ; L.: DW

La -- aus La Rochelle stammend, mnd. rossēlærisch*, rossēlersch, Adj.: nhd. aus La Rochelle stammend

La -- aus La Rochelle Stammender, mnd. Rossēlære***, M.: nhd. aus La Rochelle Stammender

La -- La Rochelle, mnd. Rossēl, Rosseel, Roczeil, Rotsēl, Rotzeel, ON: nhd. La Rochelle

la, mhd. lā (4), st. N.: nhd. la

la, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

la, nhd.: nhd. ; L.: DW

laarsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lab -- Sack mit Lab, mnd. lafsak, mnd.?, M.: nhd. »Sack mit Lab«, Blase mit Lab

Lab, germ. *kwagul-, germ.?, Sb.: nhd. Lab, Geronnenes

Lab, ae. cíe-s-lyb-b, st. N. (a): nhd. Lab; ge-ru-n-n, st. N. (a?): nhd. Lab, Quark; lyb-b, lyb, st. N. (ja): nhd. Gift, Zauber, Lab; *lyb-b-a, sw. M. (n): nhd. Gift, Zauber, Lab; ri-n-n-ing, st. F. (ō): nhd. Lab, Gerinnung; un-lyb-b-a sw. M. (n): nhd. Gift, Zauber, Lab

Lab, as. kwāg-ul* 1, quāg-ul, Sb.: nhd. Lab

Lab, ahd. girunnida* 3, st. F. (ō): nhd. Lab, Gerinnung, Gerinnungsmittel; girunst 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Lab, Geronnenes, Gerinnungsmittel; kāsilubba* 1, st. F. (ō?, jō?): nhd. Lab; kāsilubbi* 3, st. N. (ja): nhd. Lab; lab* 2, st. N (a): nhd. Lab, Gerinnungsmittel, Absud; ? *lubba?, st. F. (ō): nhd. Lab?, Gift?; *ranna, *rannja, lang., Sb.: nhd. Lab, Geronnenes

Lab, mhd. lap (1), st. M., st. N.: nhd. Spülwasser, Lab; renne (1), sw. F.: nhd. »Renne«, Lab

Lab, mnd. laf, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch; lebbe, mnd.?, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch; lip, mnd.?, N.: nhd. Lab; quāgel, Sb.: nhd. Lab, geronnene Flüssigkeit; rinsel, rinzel, rintzel, N.: nhd. Lab, aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit; runsel (2), mnd.?, N.: nhd. Lab

-- Blase mit Lab: mnd. lafsak, mnd.?, M.: nhd. »Sack mit Lab«, Blase mit Lab

-- Eimer für Lab: mnd. lafemmer, M.: nhd. «Labeimer», Eimer für Lab

-- Lab um Milch gerinnen zu machen: mnd. melkrinse, mnd.?, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen; melkrinsel, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen

-- Milch durch Lab gerinnen machen: mnd. läven (2), sw. V.: nhd. gerinnen lassen, Milch durch Lab gerinnen machen

lab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

labander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

labberdan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

labbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

labe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labe, nhd.: nhd. ; L.: DW

labeapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labebad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

labebecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labekelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labekuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laben, ae. laf-ian, sw. V. (2): nhd. laben, waschen, besprengen, auslöffeln

laben, as. gi-lav-ōn* 3, gi-laƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. laben; lav-ōn* 1, laƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. laben

laben, ahd. gilabōn 16, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, stärken, beleben, stärken, jemandem zu essen geben, abhelfen; labōn* 30, sw. V. (2): nhd. laben, erquicken, erfrischen, beleben, stärken, Unterhalt gewähren

laben, mhd. gelaben (1), sw. V.: nhd. sich erholen von, erquicken, stärken, laben

laben, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

Laben, mhd. laben (2), st. N.: nhd. Laben

laben, mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

laben, mnd. lāven (1), loven, sw. V.: nhd. laben, erquicken, erfrischen, mit Speise und Trank versehen (V.)

laben, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen; starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

laben, mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

laben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

labend, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

labeort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labequell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laberdan, mnd. tunnenvisch, mnd.?, M.: nhd. »Tonnenfisch«, Laberdan, in Tonnen (F. Pl.) (1) eingesalzener Kabeljau

laberdan, nhd.: nhd. ; L.: DW

laberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

labeschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labeschluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labet, nhd.: nhd. ; L.: DW

labeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

labetrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labetropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Labetrunk, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

labetrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labetspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

labewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Labialpfeifenregister -- Labialpfeifenregister des Pedalwerks einer Orgel, mnd. prīncipālbas, M.: nhd. Labialpfeifenregister des Pedalwerks einer Orgel

Labialpfeifenregister -- überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel, mnd. quērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel

labkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Labkraut -- gemeines Labkraut, ahd. liduwurz* 2, lidwurz*, st. F. (i): nhd. gemeines Labkraut

Labkraut -- kletterndes Labkraut, ae. cli-þ-wyrt, st. F. (i): nhd. »Klebewurz«, kletterndes Labkraut; hėg-e-ri-f-e, sw. F. (n): nhd. Klebekraut, kletterndes Labkraut

Labkraut, mhd. lidewurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Labkraut

Labkraut, mnd. tūnrīde, mnd.?, F.: nhd. Labkraut, Klebkraut

labkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Labmagen, mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

-- aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit: mnd. rinsel, rinzel, rintzel, N.: nhd. Lab, aus dem Labmagen gewonnene Flüssigkeit

labmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laborant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Labsal -- Labsal für die Seele, mnd. sēlentrōst, sēlentroest, M.: nhd. »Seelentrost«, Erquickung für die Seele, Labsal für die Seele

Labsal, ahd. laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal; labunga* 1, st. F. (ō): nhd. Labung, Labsal, Erquickung; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft

Labsal, mnd. lāvenisse, lāfnisse, F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal; lēvenisse*, lēfnisse F.: nhd. Erquickung, Wiederherstellung, Labsal, Freundlichkeit, Gabe aus Freundlichkeit, Geschenk aus Freundlichkeit

labsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

labsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

labselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

labstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Labung, anfrk. gi-rih-t-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Labung, Wiederherstellung

Labung, ahd. laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal

Labung, ahd. labunga* 1, st. F. (ō): nhd. Labung, Labsal, Erquickung

Labung, mhd. gelabede, gelebde, st. F.: nhd. Labung; gelebe 1, st. N.: nhd. Labung, Erfrischung

Labung, mhd. labe (1), st. F.: nhd. Labung, Nahrung

-- ohne Labung seiend: mhd. labelōs, Adj.: nhd. ohne Labung seiend

Labung, mhd. labunge, st. F.: nhd. »Labung«, Benetzung, Besprengung mit Wasser, Erholung, Erfrischung, Stärkung, Erquickung

Labung, mnd. lāve, F.: nhd. Labung, Erquickung, Freude; lāvinge, F.: nhd. Labung, Erquickung, Speisung

Labung, mnd. sādinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

Labung, mnd. vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung

labung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labungsregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

labungston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Labyrinth, mnd. dōlhof, dôlhof, mnd.?, Sb.: nhd. »Tollhof«, Labyrinth

Labyrinth, mnd. labirinthus*, labyrinthus, laborint*, M., N.: nhd. Labyrinth, Irrweg

labyrinth, nhd.: nhd. ; L.: DW

labyrinthgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

labyrinthisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lach, nhd.: nhd. ; L.: DW

lachbar, mhd. lachebære, Adj.: nhd. »lachbar«, zum Lachen geeignet, erfreulich

lachbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lachbaum, mhd. lāchboum, st. M.: nhd. »Lachbaum«, mit Zeichen versehener Grenzbaum lachbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachbaumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachbaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachbuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lache -- siedende Lache, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

Lache (F.) (1), idg. *laku-, Sb.: nhd. Lache (F.) (1), See (M.); *lat-, Adj., Sb.: nhd. feucht, nass, Sumpf, Lache (F.) (1)

Lache (F.) (1), germ. *lahō, st. F. (ō): nhd. Lache (F.) (1), Wasserlache; *lakō?, st. F. (ō): nhd. Lache (F.) (1), Lake, See (M.)

Lache (F.) (1), got. *lō-n-a, st. F. (ō): nhd. Lache (F.) (1)

Lache (F.) (1), an. py-t-t-r, st. M. (a): nhd. Pfütze, Lache (F.) (1)

Lache (F.) (1), ae. plæsc, Sb.: nhd. Pfütze, Lache (F.) (1); sol, st. N. (a): nhd. Schlamm, Pfütze, Morast, Lache (F.) (1), Kotlache, Suhle; sol-u, F.: nhd. Pfütze, Lache (F.) (1)

Lache (F.) (1), as. lag-u (1) 1, Sb.: nhd. Lache (F.) (1), See (M.), Meer; *lak-a?, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Sumpf

Lache (F.) (1), ahd. gisol 3, st. N. (a): nhd. Suhle, Pfuhl, Lache (F.) (1); gisolidi* 1, st. N. (ja): nhd. Suhle, Pfuhl, Lache (F.) (1); huliwa* 8, hulia, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sumpf, Morast, Pfuhl, Lache (F.) (1), Höllenpfuhl, Höllenschlund; lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle; *lahha, lang., sw. F. (n)?: nhd. Lache (F.) (1), Wasserlache; sol 10, sul*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Suhle, Lache (F.) (1), Sumpfloch, sumpfige Stelle

Lache (F.) (1), mhd. bütze (1), st. M., st. F.: nhd. »Pfütze«, Brunnen, Lache (F.) (1), Pfuhle, Grube

Lache (F.) (1), mhd. gewat, gewate, st. N.: nhd. Furt, Lache (F.) (1), Pfütze

Lache (F.) (1), mhd. lā (1), st. F.: nhd. Lache (F.) (1), Teich, Sumpf, Sumpfwiese; lache, sw. F.: nhd. Lache (F.) (1), stehendes Gewässer, Sumpf, kleiner See, Pfütze; pfütze, phütze, pfutze, pütze, putze, pfuoze, puze, phutze*, st. F., sw. F.: nhd. Brunnen, Zisterne, Lache (F.) (1), Pfütze, Kloake, Schmutz

Lache (F.) (1), mhd. sol (1), söl, st. M., st. N.: nhd. Suhle, Sumpfland, Lache (F.) (1), Kotlache; tumpf, st. M.: nhd. Lache (F.) (1), Pfütze

Lache (F.) (1), mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Lache (F.) (2), as. *lāk?, Sb.: nhd. Lache (F.) (2), Grenzzeichen

Lache (F.) (2), ahd. lachus 4, lacha*?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lache (F.) (2), Kerbe, Grenzzeichen; lāh* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Lache (F.) (2), Grenzzeichen

Lache, mhd. bruochech, st. N.: nhd. Sumpfgewässer, Sumpfgelände, Lache, Tümpel

Lache, mnd. ādelpōl, adelpōl, addelpōl, āderpōl, M.: nhd. Mistpfuhl, Mistpfütze, Sumpf, Lache

Lache, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

lache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lacheiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lächeler, mhd. smielhart, st. M.: nhd. Lächeler; smierhart, st. M.: nhd. Lächeler

lächelgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lächelmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lächelmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lächeln, idg. *ĝel-, *ĝelə-, *ĝlē-, *ĝelēi-, *ĝeləi-, *ĝləi-, Adj., V.: nhd. hell, heiter, glänzen, lachen, lächeln; *smei- (1), *mei-, *smeu-, V.: nhd. lächeln, staunen

Lächeln, germ. *smeula, germ.?, Sb.: nhd. Lächeln; *smeura, germ.?, Sb.: nhd. Lächeln

lächeln, germ. *smi-, germ.?, V.: nhd. lächeln; *smu-, germ.?, V.: nhd. lächeln; *smuzlōn, germ.?, sw. V.: nhd. lächeln, schmollen

lächeln, an. bros-a, sw. V.: nhd. lächeln

lächeln, ae. *grāt-ian?, sw. V.: nhd. lächeln; *gry-nt-an, sw. V. (1): nhd. lächeln; smea-r-c-ian, sme-r-c-ian, sw. V. (2): nhd. lächeln

lächeln, ahd. lahhēn 15, lachēn, sw. V. (3): nhd. lachen, lachen über, lächeln, anlachen; smielēn* 1, sw. V. (3): nhd. lächeln; smieren* 6, smierōn*, sw. V. (3, 2): nhd. lächeln, sich freuen, grinsen

lächeln, mhd. ersmielen, ersmieren, sw. V.: nhd. auflächeln, lächeln

lächeln, mhd. gesmielen, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln; gesmieren, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln

-- lächeln über: mhd. gesmielen, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln; gesmieren, sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über, zulächeln

lächeln, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen; lechelen*, lecheln, sw. V.: nhd. lächeln, auf hinterlistige Weise freundlich sein (V.), freundlich tun

Lächeln, mhd. smiel, st. M.: nhd. Lächeln

lächeln, mhd. smielen (1), sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über

Lächeln, mhd. smielen (2), st. N.: nhd. Lächeln; smier, st. M.: nhd. Lächeln

lächeln, mhd. smieren, sw. V.: nhd. lächeln; smollen, sw. V.: nhd. lächeln, schweigen, schmollen, schmarotzen, gieren

-- lächeln über: mhd. smielen (1), sw. V.: nhd. lächeln, lächeln über

-- spottend lächeln: mhd. stimeren*, stimern, sw. V.: nhd. spottend lächeln

lächeln, mhd. vleschen, fleschen*, sw. V.: nhd. lächeln, grinsen

lächeln, mnd. grīfelachen*, griflachen, grīflachen, sw. V.: nhd. halb lachen, lächeln, spöttisch lächeln, schmunzeln

-- spöttisch lächeln: mnd. grīfelachen*, griflachen, grīflachen, sw. V.: nhd. halb lachen, lächeln, spöttisch lächeln, schmunzeln

lächeln, mnd. smusserlachen (1), smuserlachen, smucerlachen, smutzerlachen, sw. V.: nhd. schmunzeln, lächeln

Lächeln, mnd. smusserlachen* (2), smusserlachent, N.: nhd. Schmunzeln, Lächeln

lächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lächelnd, germ. *smairja-, *smairjaz, germ.?, Adj.: nhd. lächelnd

lächelnd, mhd. anelachelich*, anlachelich, Adj.: nhd. lächelnd

lächelnd, mhd. lachiclīchen*, lacheclīchen, Adv.: nhd. lächelnd; lechelich, lechlich, Adj.: nhd. lächelnd, freundlich; lechelīche, lechlīche, lachelīche, Adv.: nhd. lächelnd, freundlich; lecherlich, Adj.: nhd. lächelnd, lächerlich; lecherlīche, Adv.: nhd. lächelnd, lächerlich; mielisch, Adj.: nhd. lächelnd

lächelnd, mhd. smielisch, Adj.: nhd. lächelnd; smierlich, Adj.: nhd. lächelnd; smuzlich, Adj.: nhd. lächelnd, freundlich

-- ironisch lächelnd: mhd. smierlīche, Adv.: nhd. ironisch lächelnd

lächelnd, mnd. lachelīk, lachelik, lachlīk, laechlīk, Adj.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich, fröhlich, zum Lachen geneigt; lachelīken, Adv.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich; lachhaftich*, lachaftich, Adj.: nhd. lachhaft, lächerlich, lächelnd, fröhlich

lächelndschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lächelndsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lacheltäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lächelwinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lächelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachen -- anfangen zu lachen, mnd. entlachen, enlachen, untlachen, sw. V.: nhd. anfangen zu lachen

Lachen -- beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen, mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

lachen -- gegenseitig lachen, mhd. underlachen (1), sw. V.: nhd. gegenseitig lachen, untereinander lachen

Lachen -- gegenseitiges Lachen, mhd. underlachen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. gegenseitiges Lachen, Untereinander-Lachen

Lachen -- heftiges Lachen, an. gys, st. N. (a): nhd. Spott, heftiges Lachen; gys-s, st. M. (a): nhd. Spott, heftiges Lachen

Lachen -- lautes Lachen, mhd. kach, st. M.: nhd. lautes Lachen; kachez, kahtz, st. M.: nhd. lautes Lachen

Lachen -- lautes Lachen, mnd. schachchen* (2), schachchent, N.: nhd. lautes Lachen

Lachen -- mit Lachen handelnd, mhd. lahterlich***, Adj.: nhd. lachend, mit Lachen handelnd

Lachen -- mit Lachen, mhd. lahterlīche, Adv.: nhd. lachend, mit Lachen

Lachen -- Mund verziehen zum Lachen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

lachen -- über etwas lachen, mnd. vörlachen*, vorlachen sw. V.: nhd. »verlachen«, über etwas lachen, verspotten

Lachen -- überlautes Lachen, mnd. schrachen* (2), schrachent, N.: nhd. überlautes Lachen

-- übermäßig laut lachen: mnd. schrachen (1), schrāken, sw. V.: nhd. übermäßig laut lachen

-- ungehörig laut lachen: mnd. schackeren, sw. V.: nhd. ungehörig laut lachen

Lachen -- unterdrücktes Lachen, mhd. pfnust*, phnust, pfnist*, phnist, st. M.: nhd. unterdrücktes Lachen

lachen -- untereinander lachen, mhd. underlachen (1), sw. V.: nhd. gegenseitig lachen, untereinander lachen

lachen -- von Herzen lachen, mhd. herzelachen* (1)**, V.: nhd. »von Herzen lachen«

Lachen -- zum Lachen bringen, an. hlœ-g-ja, sw. V. (1): nhd. zum Lachen bringen, erfreuen

Lachen -- zum Lachen geeignet, mhd. lachebære, Adj.: nhd. »lachbar«, zum Lachen geeignet, erfreulich

Lachen -- zum Lachen geneigt, ae. gāl-smǣ-r-e, Adj.: nhd. zum Lachen geneigt

Lachen -- zum Lachen geneigt, mnd. lachelīk, lachelik, lachlīk, laechlīk, Adj.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich, fröhlich, zum Lachen geneigt

Lachen -- zum Lachen seiend, mnd. lecherlīk, Adj.: nhd. lächerlich, lachenswert, zum Lachen seiend

Lachen (N.), ahd. lahtar* 15, hlahtar*, st. N. (a): nhd. Lachen (N.), Gelächter, Scherz, Spaß

Lachen (N.), mhd. gelachen (2), st. N.: nhd. »Lachen« (N.)

Lachen (N.), mhd. lachen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Lachen (N.); lahter, st. N.: nhd. Lachen (N.), Gelächter

Lachen (N.), mnd. lach (3), mnd.?, N.: nhd. Lachen (N.); lachen (2), lachent, N.: nhd. Lachen (N.), Gelächter; lachinge, N.: nhd. Lachen (N.), Gelächter

lachen, idg. *ĝel-, *ĝelə-, *ĝlē-, *ĝelēi-, *ĝeləi-, *ĝləi-, Adj., V.: nhd. hell, heiter, glänzen, lachen, lächeln; ? *su̯ard-?, V.: nhd. lachen?; *u̯rizd-, V.: nhd. drehen, lachen, schämen

lachen, germ. ? *gug-, germ.?, V.: nhd. lachen?; *hah-, germ.?, sw. V.: nhd. lachen; *hlahjan, st. V.: nhd. lachen; *kah-, V.: nhd. lachen; *kenk-, germ.?, V.: nhd. lachen; *kik-, *kikk-, germ.?, V.: nhd. keuchen, lachen

-- lachen machen: germ. *hlōgjan, *hlōhjan, sw. V.: nhd. lachen machen

lachen, got. hla-h-jan* 2, lachen, krimunr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 233,1): nhd. lachen

-- lachen machen: got. *hlō-h-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. lachen machen; uf-hlōh-jan* 1, sw. V. (1): nhd. auflachen machen, lachen machen, auflachen (= Pass.)

lachen, an. hlæ-ja, st. V. (6): nhd. lachen

lachen, ae. ge-hlie-h-h-an, ge-hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. lachen; hlie-h-h-an, hli-h-h-an, hly-h-h-an, hle-h-h-an, hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. lachen, auslachen

-- laut lachen: ae. ceah-h-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. laut lachen

-- über etwas lachen: ae. in-hlie-h-h-an, in-hlæ-h-h-an, st. V. (6): nhd. über etwas lachen, verlachen, verspotten

lachen, afries. hla-k-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. lachen

lachen, as. hla-h-h-ian* 1, st. V. (6): nhd. lachen

lachen, ahd. gilahhēn* 1, gilachēn*, gilahhōn?, sw. V. (3, 2): nhd. lachen, spielen, sich vergnügen; kahhazzen* 5, kachazzen*, kahhezzen*, kahizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. lachen, laut lachen; kihhezzen* 1, kichezzen*, kihhazzen*, sw. V. (1a): nhd. lachen; lahhan* (2) 1, hlahhan*, lachan*, st. V. (6): nhd. lachen; lahhēn 15, lachēn, sw. V. (3): nhd. lachen, lachen über, lächeln, anlachen

-- lachen über: ahd. huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben; lahhēn 15, lachēn, sw. V. (3): nhd. lachen, lachen über, lächeln, anlachen

-- laut lachen: ahd. kahhazzen* 5, kachazzen*, kahhezzen*, kahizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. lachen, laut lachen

lachen, mhd. erlachen, relachen, sw. V.: nhd. auflachen, lachen, gewogen sein (V.), sich freuen über

lachen, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen; kuteren, kutteren, kuttern, kuttren, sw. V.: nhd. wie ein Tauber (M.) girren, lachen, verlachen, turteln; kutzen, sw. V.: nhd. lachen

-- hinterlistig lachen: mhd. hōnlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen, hinterlistig lachen, höhnisch lachen

-- höhnisch lachen: mhd. hōnlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen, hinterlistig lachen, höhnisch lachen

-- lachen über: mhd. gelachen (1), sw. V.: nhd. anlachen, lachen über

-- laut lachen: mhd. kachen (1), sw. V.: nhd. laut lachen; kachezen, sw. V.: nhd. laut lachen

lachen, mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

-- lachen über: mhd. lachen (1), sw. V.: nhd. lachen, lächeln, lachen über, zulächeln, entgegenlachen, freundlich blicken, verspotten wegen

-- lachen wie Rosen: mhd. rōsenlachen***, V.: nhd. »rosenlachen«, lachen wie Rosen

lachen, mhd. smunzelen*, smunzeln, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln; smunzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

-- spottend lachen: mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

lachen, mnd. gelachen, mnd.?, sw. V.: nhd. lachen; ? geneddeken*, gneddeken, V.: nhd. lachen?; grēneken, greneken, grenneken, sw. V.: nhd. greinen, grinsen, lachen

-- halb lachen: mnd. grīfelachen*, griflachen, grīflachen, sw. V.: nhd. halb lachen, lächeln, spöttisch lächeln, schmunzeln

lachen, mnd. lachen (1), lachchen, lachgen, lagghen, sw. V.: nhd. lachen, laut lachen

-- laut lachen: mnd. lachen (1), lachchen, lachgen, lagghen, sw. V.: nhd. lachen, laut lachen

lachen, mnd. schachchen* (1)**, V.: nhd. lachen

-- herausfordernd lachen: mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

-- laut lachen: mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

lachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachend -- gern lachend, germ. *hlagula-, *hlagulaz, germ.?, Adj.: nhd. gern lachend

lachend, ae. hla-g-ol, Adj.: nhd. lachend, gern lachend

-- gern lachend: ae. hla-g-ol, Adj.: nhd. lachend, gern lachend

lachend, mhd. lachelich, Adj.: nhd. »lachlich«, lachend, erfreulich; lachelīche, Adv.: nhd. »lachlich«, lachend, freundlich; lachendic, Adj.: nhd. lachend; lahterlich***, Adj.: nhd. lachend, mit Lachen handelnd; lahterlīche, Adv.: nhd. lachend, mit Lachen

-- wie Rosen lachend: mhd. rōsenlachende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen lachend, blühend

lachend, mnd. lachelīk, lachelik, lachlīk, laechlīk, Adj.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich, fröhlich, zum Lachen geneigt; lachelīken, Adv.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich; lēchelīk, mnd.?, Adj.: nhd. lachend, höhnend, spöttisch

Lachender -- laut Lachender, mnd. schrachære*, schracher, mnd.?, M.: nhd. laut Lachender

Lachender, mhd. grīnære* 1, grīner, st. M.: nhd. Greiner, Mund Verziehender, Lachender, Weinender, Zürnender

lachengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachenkerblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachenknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachenlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lachens -- Wiedergabe des Lachens, mnd. hahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott; hahahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott

Lachens -- Zeit des Lachens, mhd. lachenzīt, st. N.: nhd. Zeit des Lachens

lachenschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenswert, mnd. lecherlīk, Adj.: nhd. lächerlich, lachenswert, zum Lachen seiend

lachenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachentanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lacher, mhd. lachære***, M.: nhd. »Lacher«

lacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lächerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lacherhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lächerig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lacherin, mhd. lachærinne*, lacherinne, st. F.: nhd. »Lacherin«, Spötterin

lacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lächerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lächerlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lächerlich, an. hæð-i-lig-r, Adj.: nhd. höhnisch, verächtlich, schmählich, schimpflich, lächerlich; kȳmi-lig-r, Adj.: nhd. lächerlich; skrin-gi-lig-r, Adj.: nhd. lächerlich

lächerlich, as. hō-h-i-līk* 1, Adj.: nhd. lächerlich

lächerlich, ahd. bismerlīhho* 1, bismerlīcho*, Adv.: nhd. lächerlich, lächerlicherweise; gamanlīh 3, gemellīh*, Adj.: nhd. lächerlich, heiter; hōnsam 2, hōnisam*, Adj.: nhd. »höhnisch«, schimpflich, lächerlich; huohbāri* 1, Adj.: nhd. lächerlich, verlachenswert; huohlīh* 12, Adj.: nhd. lächerlich, absurd, verlachenswert; spothaft* 1, Adj.: nhd. lächerlich, spöttisch; spotlīh* 1, Adj.: nhd. lächerlich

lächerlich, mhd. gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig

lächerlich, mhd. lahterbære, Adj.: nhd. lächerlich; lecherlich, Adj.: nhd. lächelnd, lächerlich; lecherlīche, Adv.: nhd. lächelnd, lächerlich

lächerlich, mnd. belecherlīk, Adj.: nhd. lächerlich, belachenswert

lächerlich, mnd. lachelīk, lachelik, lachlīk, laechlīk, Adj.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich, fröhlich, zum Lachen geneigt; lachelīken, Adv.: nhd. lachend, lächelnd, lächerlich; lachhaftich*, lachaftich, Adj.: nhd. lachhaft, lächerlich, lächelnd, fröhlich; lecherlīk, Adj.: nhd. lächerlich, lachenswert, zum Lachen seiend

lächerlich, mnd. spēlich, Adj.: nhd. »spielig«, verspielt, lächerlich; spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd; spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig

lächerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lächerliche -- lächerliche Sitte, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

lächerliche Kleinigkeit (Bedeutung jünger), mnd. lappærīe*, lapperīe, F.: nhd. kleines Stück, Flicken (M.), lächerliche Kleinigkeit (Bedeutung jünger)

lächerlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lächerlicherweise, ahd. bismerlīhho* 1, bismerlīcho*, Adv.: nhd. lächerlich, lächerlicherweise

lächerliches -- lächerliches Ritual, mnd. swarminc, F.: nhd. lächerliches Ritual, Brimborium

Lächerlichkeit, mhd. tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit

-- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt: mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

Lächerlichkeit, mnd. belachinge, F.: nhd. Verspottung, Lächerlichkeit

lächerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lächern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lacheweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lachfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachhaft, mnd. lachhaftich*, lachaftich, Adj.: nhd. lachhaft, lächerlich, lächelnd, fröhlich

lachhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachkukuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lächler, mhd. lach (1), st. M.: nhd. Auflachen, Gelächter, Lächler, Heuchler; lechelære, st. M.: nhd. Heuchler, Lächler

lächler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lächlerin, mhd. lechelærinne* 4, lechelærin*, lechelerin, st. F.: nhd. Lächlerin, Ehefrau des Lächlers

Lächlers -- Ehefrau des Lächlers, mhd. lechelærinne* 4, lechelærin*, lechelerin, st. F.: nhd. Lächlerin, Ehefrau des Lächlers

lachlich, mhd. lachelich, Adj.: nhd. »lachlich«, lachend, erfreulich; lachelīche, Adv.: nhd. »lachlich«, lachend, freundlich

lachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachmeve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lachs -- männlicher Lachs, mnd. haken (1), mnd.?, M.: nhd. männlicher Lachs

Lachs, idg. *lak̑sos?, M.: nhd. Lachs

Lachs, germ. *lahsa-, *lahsaz, st. M. (a): nhd. Lachs; *salmo, Sb.: nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Lachs, an. aur-rið-i, ọr-rið-i, ur-rið-i, sw. M. (n): nhd. Lachs; lax, st. M. (a): nhd. Lachs

-- gedörrter Lachs: an. spik-i-lax, st. M. (a): nhd. gedörrter Lachs

-- junger Lachs: an. sil-ung-r, st. M. (a): nhd. junger Lachs

-- Weibchen von Lachs: an. ? hry-g-n-a, sw. F. (n): nhd. Fischart, Weibchen von Lachs?, Forelle?

Lachs, ae. leax, st. M. (a): nhd. Lachs

-- Lachs zur Laichzeit: ae. cyper-a, sw. M. (n): nhd. Lachs zur Laichzeit; cyper-e?, F.?: nhd. Lachs zur Laichzeit

Lachs, as. kupira* 2, st. F. (ō)?, sw. M. (n): nhd. Lachs; lah-s 2, st. M. (a?): nhd. Lachs; sal-mo 4, sw. M. (n): nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Lachs, ahd. asco* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Lachs, Äsche; hūso (1) 20, sw. M. (n): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör, Lachs, Salm, Essbarer Seeigel (?); kupfiro* 1?, kupiro*, sw. M. (n): nhd. Lachs; lahs 29, st. M. (a?): nhd. Lachs; lahso* 5, sw. M. (n): nhd. Lachs; salm (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Salm (M.) (1), Lachs; salmo 22, sw. M. (n): nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Lachs, mhd. lahs, st. M.: nhd. Lachs

Lachs, mhd. salme (1), sw. M.: nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Lachs, mnd. las (1), lax, M.: nhd. Lachs

-- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs: mnd. pēkellas, M.: nhd. »Pökellachs«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs

-- Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs: mnd. lasgelt, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen

Lachs, mnd. salm (1), salme, st. M., sw. M.: nhd. »Salm« (M.) (1), Lachs

-- geräucherter Lachs: mnd. speklas*, spēkelas, M.: nhd. »Specklachs«, geräucherter Lachs

-- im Sommer gefangener Lachs: mnd. sōmerlas, sȫmmerlas, sāmerlas, M.: nhd. »Sommerlachs«, im Sommer gefangener Lachs

-- kleiner Lachs: mnd. ? smalbant, smālbant, smaelbant, F.?: nhd. schmal gebundene Tonne (F.) (1), Maß für Butter und Getreide und Bier, kleiner Lachs?

lachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lachsart, an. hæ-ing-r, st. M. (a): nhd. Lachsart; hæng-r, st. M. (a): nhd. Lachsart

lachsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lachsen -- Abgabe in Lachsen, mnd. lasgelt, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen

lachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lächsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachsfaengereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lachsfang, mnd. lasvanc, M.: nhd. Lachsfang

-- Bottich für den Lachsfang: mnd. lasbalch, lasballich, M.: nhd. Bottich für den Lachsfang

-- Fischwehr zum Lachsfang: mnd. laswēre, F.: nhd. »Lachswehr«, Fischwehr zum Lachsfang

-- Gerät für den Lachsfang: mnd. lasledder, F.?: nhd. Gerät für den Lachsfang, Lachsleiter (F.) um den Lachsen den Stromaufweg zu erleichtern

lachsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsferche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

lachsfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lachsforelle (), mhd. ? lahsvörhen, lahsförhen*, st. F.: nhd. »Lachsforelle« (?)

Lachsforelle, germ. *farhjō-, *farhjōn, *farhwjō-, *farhwjōn, germ.?, Sb.: nhd. Lachsforelle, Forelle

Lachsforelle, mnd. · re (2), · r oer, o̊r, M.?: nhd. ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, Lachsforelle

Lachsforelle, mnd. taim*, taym, Sb.: nhd. eine Fischart, Forelle, Lachsforelle

lachsforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lachsgeld, mnd. lasgelt, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen

lachsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachsleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lächslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lachsleiter (F.) um den Lachsen den Stromaufweg zu erleichtern, mnd. lasledder, F.?: nhd. Gerät für den Lachsfang, Lachsleiter (F.) um den Lachsen den Stromaufweg zu erleichtern

lachsmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsmilchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lachsmonat, mnd. lasmānt, mnd.?, M.: nhd. »Lachsmonat«, Januar

lachsmuräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachsner, nhd.: nhd. ; L.: DW

lachsnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsnerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lachsnetz, mnd. lasgārn, N.: nhd. Lachsnetz

lachspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachsrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachsrogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsrogner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lachsschneider, mnd. lassnīdære*, lassnīder, M.: nhd. Lachsschneider, Lachsverkäufer

lachsstör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lachsteich, mnd. laskūle, F.: nhd. Lachsteich

lachsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsteingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachstonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachsumber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lachsverkäufer, mnd. lassnīdære*, lassnīder, M.: nhd. Lachsschneider, Lachsverkäufer

Lachswehr, mnd. laswēre, F.: nhd. »Lachswehr«, Fischwehr zum Lachsfang

lachswehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachsweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

lachtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachtenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachter-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachtergedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lachterkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachterlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lächterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lachtermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachtermaszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lachtern-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachtern-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachterschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachtertief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachtgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachthohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachtloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachtplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lachung, mhd. lāchenunge 1, st. F.: nhd. Lachung, Markierung oder Ansicht einer Grenze

lachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lachweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lachweihe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lachzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lachzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lächzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Laciacum, germ. Laciacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Laciacum

lacina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lack (wohl als Farbstoff), mnd. lak (2), lac, Sb.: nhd. Lack (wohl als Farbstoff)

Lack, mnd. lacke (3), lake, F.: nhd. Lack, Lackfarbstoff

lack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lack, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

lack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

lackarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackei, nhd.: nhd. ; L.: DW

lackfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lackfarbstoff, mnd. lacke (3), lake, F.: nhd. Lack, Lackfarbstoff

lackfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackfirnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

lackharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lackierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackierpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackinsect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackkroton, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lacklaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lackmus, mnd. līkmōs, N.: nhd. Lackmus; litmōs, likmōs?, litmůs, N.?: nhd. breiiger Farbstoff, Lackmus

lackmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackmusfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackmusflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackmuspapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

lackmuspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackmustinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackpfirsich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackritz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lackschildlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lackviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lackwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lactuke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lad-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ladamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladanum, mhd. ? pūzwurz 3, st. F.: nhd. Purgierwinde, Ladanum?, Ladanum-Baum?

Ladanum-Baum, mhd. ? pūzwurz 3, st. F.: nhd. Purgierwinde, Ladanum?, Ladanum-Baum?

ladbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lädchen, mhd. trühel, st. N.: nhd. Lädchen, Kistchen; trühelīn, st. N.: nhd. »Trühelein«, Lädchen, Kistchen

Lädchen, mnd. lādeken, lēdeken, N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe; lēdeken (1), N., F.: nhd. Lädchen, verschließbares Kästchen, kleine Truhe

lädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laddrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lade -- Lade der Almosenverwaltung, mnd. gōdeskistenlāde, F.: nhd. Lade der Almosenverwaltung, Armenanstalt

Lade -- Lade der Tuchhändler im Gewandhause, mnd. wantkiste, mnd.?, F.: nhd. »Gewandkiste«, Lade der Tuchhändler im Gewandhause, Kauftisch

Lade -- Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung

Lade -- Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken, mnd. kapsel, capzell, captzell, F.: nhd. Behälter, Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken

Lade, an. ǫrk, st. F. (ō): nhd. Kiste, Lade

Lade, ahd. arka* 9, arca*, archa, st. F. (ō): nhd. Arche, Schrein, Lade

Lade, mhd. lade (1), sw. F., st. F.: nhd. Lade, Behälter, Truhe, Kiste, Kasten (M.), Sarg

Lade, mhd. truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Lade, mnd. abbet (2), abt, M.: nhd. abgeteilter Raum, schrankartiges Fach, Lade; blokstok, blockstock, M.: nhd. Lade, Geldbehälter; disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit

-- als Bank dienende Lade oder Truhe: mnd.

bankläde, F.: nhd. als Bank dienende Lade oder Truhe

-- Lade auf Blockrädern: mnd. büssenkäre, F.: nhd. kleiner Wagen (M.) zur Fortbewegung der Geschütze, Lade auf Blockrädern

-- Lade der Braut: mnd. brūtkiste, brūtkeste, F.: nhd. »Brautkiste«, Lade der Braut, Truhe der Braut; brūtlāde, F.: nhd. »Brautlade«, Lade der Braut, Truhe der Braut, Truhe des Bräutigams

-- Lade für Tücher: mnd. d· kelāde, F.: nhd. »Tuchlade«, Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher; dōklāde, F.: nhd. Lade für Tücher, Kasten (M.) für Tücher

-- Lade für Wertsachen: mnd. bōrse (2), b· rse, F.: nhd. »Börse«, Geldbeutel, Kasse, Lade für Wertsachen

-- Lade für Wertsachen und Dokumente: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

-- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen: mnd. ambachtesläde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

-- Lade zur Aufbewahrung von Briefen: mnd. brēvekiste, brēvekeste, F.: nhd. Kasten (M.) zur Aufbewahrung von Urkunden, Lade zur Aufbewahrung von Briefen; brēvelāde, F.: nhd. »Brieflade«, Lade zur Aufbewahrung von Briefen

-- schwere Lade: mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Lade, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff; lāde (3), M.: nhd. Lade, Auslagebrett, Verkaufsstand

-- Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten: mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

Lade, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

-- kleine Lade: mnd. schrīnken, schrīneken, schreyneken, N.: nhd. »Schreinchen«, kleiner Schrein, kleine Lade, Geldkassette, Reliquienschrein, Konfektbehälter

-- Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz: mnd. strītlāde, F.: nhd. »Streitlade«, Lade bzw. Gestell als Untersatz für ein Kriegsgeschütz

-- Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht: mnd. stālläde, F.: nhd. Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht

-- Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden: mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

-- Lade mit Schiebdeckel: mnd. schūflāde, F.: nhd. Schublade, Lade mit Schiebdeckel, Kasten (M.) in einem größeren Behältnis

-- verschließbare Lade: mnd. slotlāde, F.: nhd. »Schlosslade«, verschließbare Lade

lade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladearbeiter, mnd. ? stūkvettære*, stūkvetter, stueckvetter, M.: nhd. Ladearbeiter?, stūke Aufladender

Ladearbeiter, mnd. lādærebōve, lāderbōve, M.: nhd. »Laderbube«, Ladearbeiter

ladebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladebarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ladebrief, mnd. lādebrēf, ladebrēf, M.: nhd. Ladebrief, schriftliche Vorladung, Aufforderungsschreiben, Gildebrief

ladebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladebrief-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladebrief-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladebrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladebühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladedamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ladeeisen, mnd. lādeīsern*, lādeīseren, lādīseren, M.: nhd. »Ladeeisen«, eiserner Stock zum Laden (N.) (1) der Feuerwaffe

ladeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ladefähigkeit, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Ladeforke, mnd. lādinge (1), F.: nhd. »Ladeforke«, Ladung (F.) (1), Schiffsladung, Fracht, Belastetsein, Beschwertheit

ladegat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

ladegeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladegeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladegeldesgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladegeldgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladegleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladehof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladehof-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladehof-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ladeisen, mhd. ladīsen, st. N.: nhd. »Ladeisen«, eiserner Ladestock; ladīser, st. N.: nhd. »Ladeisen«, eiserner Ladestock

ladeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ladekammern -- Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, mnd. stēnbüsse, steinbüsse, stēnbösse, steinbösse, F.: nhd. »Steinbüchse«, Geschütz für steinerne oder eiserne Kugeln mit beweglichen Ladekammern, steinernes Fläschchen

ladekette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladekrahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ladekran, mnd. hēvet· ch, N.: nhd. »Hebezeug«, Hebegerät, Winde, Ladekran

ladelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lädelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ladelinie, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

ladelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lademachergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lademachersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lademasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lademeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lademenge -- nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, oͤverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

laden -- eine Sünde auf sich laden, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

laden -- Feuerwaffen laden, mnd. proppen, sw. V.: nhd. stopfen, hineinstopfen, zustopfen, Feuerwaffen laden

laden -- laden auf, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

laden -- laden auf, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

laden -- ohne Schuld auf sich zu laden seiend, mhd. unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

laden -- Schuld auf sich laden, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

laden -- vor Gericht laden, afries. ba-n-n-a 50 und häufiger, bo-n-n-a, st. V. (7)=red. (V.): nhd. bannen, aufbieten, befehlen, gebieten, vor Gericht laden

laden -- vor Gericht laden, anfrk. ad-mal-l-are 20, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden; mal-l-are 15, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden

laden -- vor Gericht laden, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

laden -- vor Gericht laden, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

laden -- vor Gericht laden, mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

laden -- vor Gericht laden, mhd. verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vüreladen* (1), füreladen*, vüre laden*, füre laden*, vürladen, fürladen*, vür laden, für laden*, vurladen, furladen*, sw. V., st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht laden; vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

laden -- vor Gericht laden, mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben; dincstēven, sw. V.: nhd. vor Gericht laden

laden -- zu einem Gerichtstag laden, mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln

laden -- zu Gast laden, mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen; entgestigen, engestigen, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten

laden -- zu sich laden, mhd. īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

laden -- zu sich laden, mnd. inlāden (2), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten

laden -- zur Gerichtsverhandlung laden, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

Laden (M.), germ. *laþō-, *laþōn, *laþa-, *laþan, germ.?, Sb.: nhd. Laden (M.)

Laden (M.), mhd. apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei

Laden (M.), mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld; krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch

Laden (M.), mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

Laden (M.), mnd. kōpstēde, kōpstede, F.: nhd. Handelsplatz, Handelsstadt, Verkaufsstelle, Kaufstätte, Laden (M.), Kaufladen

Laden (M.), mnd. sellebōde, selbōde, F.: nhd. Verkaufsbude, Laden (M.)

Laden (N.) (1), mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

Laden (N.) (2), mhd. laden (3), st. N.: nhd. »Laden« (N.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung

Laden (N.) (2), mnd. lāden (3), N.: nhd. Laden (N.) (2), Ladung (F.) (2), Vorladung

laden (st. V.) (1), mnd. vörschēpen*, vorschēpen, vorschepen, vorscheppen, sw. V.: nhd. verschiffen, befrachten, laden (st. V.) (1), umschaffen, verwandeln, verunstalten, entstellen

laden (V.) (1) auf, mhd. lesten, sw. V.: nhd. »lasten«, belasten, laden (V.) (1) auf

laden (V.) (1), germ. *gahladan, st. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.); *hlaþan, *hladan, st. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.); *hreudan, germ.?, st. V.: nhd. laden (V.) (1), bedecken, schmücken

laden (V.) (1), got. at-la-þ-ōn* 2, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. berufen (V.), einladen (V.) (1), laden (V.) (1); *hla-þ-an?, st. V. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. laden (V.) (1)

laden (V.) (1), an. hla-ð-a (2), st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), aufbauen, fallen lassen, töten

laden (V.) (1), ae. ge-hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten; hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen

laden (V.) (1), afries. hle-th-a* 1, hle-d-a, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1)

laden (V.) (1), as. hla-d-an 4, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), aufnehmen, hinein tun

laden (V.) (1), ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.) (1), gießen, sich aufmachen; ladan* 35, hladan*, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), beladen (V.) mit, belasten, beschweren, aufladen, behängen; smīzan* 2, st. V. (1a): nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen, laden (V.) (1), aufladen, aufstreichen

laden (V.) (1), mhd. geladen (1), st. V.: nhd. laden (V.) (1), füllen

laden (V.) (1), mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in

laden (V.) (1), mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

laden (V.) (1), mnd. inschēpen, sw. V.: nhd. einschiffen, an Bord bringen, laden (V.) (1), Fracht einnehmen

laden (V.) (1), mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.)

laden (V.) (2) zu, mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an

laden (V.) (2), germ. *laþ-, *laþþ-, V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), berufen (V.); *laþōn, sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), berufen (V.)

laden (V.) (2), afries. bod-ia 19, sw. V. (2): nhd. aufbieten, laden (V.) (2), vorladen, auffordern; la-th-ia 34, la-d-ia, sw. V. (1): nhd. laden (V.) (2), vorladen; tō-thing-ia 1, sw. V. (2): nhd. verklagen, laden (V.) (2)

laden (V.) (2), anfrk. ad-mal-l-are 20, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden; mal-l-are 15, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vor Gericht laden; man-ire 31, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. laden (V.) (2), vorladen

laden (V.) (2), ahd. admallare 15 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. laden (V.) (2); daragiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), rufen, einladen (V.) (2), anrufen, dahin einladen; gibannan* 2, red. V.: nhd. bannen, gebieten, laden (V.) (2), vorladen, jemanden vor Gericht fordern, festsetzen; gimennen* 3, sw. V. (1b): nhd. mahnen, laden (V.) (2), vorladen; ladēn* 12, sw. V. (3): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), kommen lassen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; mallare 30 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. laden (V.) (2), anklagen; mannire 31 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. mahnen, laden (V.) (2), vor Gericht rufen; mennen* 8, sw. V. (1b): nhd. »mahnen«, laden (V.) (2), vorladen, treiben, gerichtlich vorladen

laden (V.) (2), ahd. giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen

laden (V.) (2), mhd. bennen, sw. V.: nhd. »bannen«, vor Gericht bringen, laden (V.) (2), gebieten; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; ervorderen*, ervordern, erforderen*,

erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu
laden (V.) (2), mhd. gebieten (1), gibieten, gepieten, gipieten, st. V.: nhd. gebieten, befehlen, verfügen, anordnen, ausstrecken, darreichen, anbieten, entbieten, laden (V.) (2), laden (V.) (2) zu, auftragen, verabschieden, herrschen, bestimmen, verfügen über, treiben zu, verbieten, anordnen, verlangen, fordern, wünschen, auferlegen, erlauben, geben, einberufen (V.), aufbieten, ausrufen, verhängen über, erzeigen an
laden (V.) (2), mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu
laden (V.) (2), mnd. bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; ēschen, eischen, sw. V.: nhd. heischen, fordern, begehren, einfordern, verlangen, auffordern, laden (V.) (2), berufen (V.), erfahren (V.)
laden (V.) (2), mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören
laden (V.) (2), mnd. stefnen***, sw. V.: nhd. laden (V.) (2), fordern; stēven (2), sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), zitieren, anberaumen, fordern, vorfordern; stēvenen (1), steffenen, steffnen, sw. V.: nhd. entbieten, laden (V.) (2), festen Tag bestimmen zum Erscheinen vor Gericht (N.) (1), anberaumen, fordern, vorfordern
laden (V.) (2), mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten
Laden, ahd. krām* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Zelt, Zeltdecke; krāma* 4, sw. F. (n): nhd. »Kram«, Bude, Kaufbude, Laden, Krämerladen, Kaufbude
-- gemieteter Laden: ahd. mietselida 2, st. F. (ō): nhd. gemietete Bude, gemieteter Laden, Mietwohnung
laden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
laden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
laden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ladenburg, germ. Lopodunum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Ladenburg
ladenbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladend, ahd. ladalīh* 1, Adj.: nhd. ladend, einladend, Einladungs...
ladendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ladenfenster -- Ladenfenster des Handwerkers, mnd. werkvenster*, werkvinster, mnd.?, N.: nhd. »Werkfenster«, Ladenfenster des Handwerkers
ladenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
ladenfistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladengast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladengehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ladengeschäft -- Erwerb durch Ladengeschäft, mnd. vensternēringe, vinsternēringe, F.: nhd. Erwerb durch Ladengeschäft
Ladengeschäft, mnd. krāmærīe*, krāmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben; krēmærīe*, krēmerīe, F.: nhd. Ware des Einzelhändlers, Krämerware, Gemischtware, in der Krambude ausgelegte Ware, Einzelhandelsgeschäft, Ladengeschäft, Tätigkeit des Krämers, Erlaubnis Einzelhandel zu treiben
ladengeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladengesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladengewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladengezierd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladenhaus, mnd. krāmbōde, krāmbūde, F.: nhd. Krambude, Einzelverkaufsstand, Ladenhaus
ladenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladeninhaber, mhd. ladenære*, ladener, st. M.: nhd. »Ladeninhaber«, Krämer
ladenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladenkraut, mnd. lādenkrūt, ladenkrūt, N.: nhd. »Ladenkraut«, billiges Konfekt, in Laden (F. Pl.) bzw. Kisten aufbewahrtes Gewürz
ladenkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladenmacher, mnd. lādenmākære*, lādenmāker, M.: nhd. »Ladenmacher«, Lafettenmacher, Geschützbauer
ladenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenmamsell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ladenmiete, mnd. lith· re, lēth· re, F.: nhd. Ladenmiete
ladenmiethe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenmiether, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ladenöffnung, mnd. vörstāninge* (1), vorstāninge, F.: nhd. Ausstehen (zum Verkauf), Feilbieten, Ladenöffnung
ladenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenregal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladenstelle -- kleine Ladenstelle, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas
ladensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ladentisch, mhd. krāme, krām, st. F.: nhd. »Kram«, Krambude, Kramladen, Ware, Verkaufsstand, Laden (M.), Ladentisch
ladentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladepforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladepfriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladeplatz -- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg
Ladeplatz -- Ladeplatz für Schiffe, mhd. lastadie, sw. F.: nhd. Ladeplatz für Schiffe
ladeplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ladepropfen -- Ladepropfen für Vorderlader, mnd. v· rsettære*, v· rsetter, M.: nhd. Ansetzer der Kanone zum Einsetzen der Ladung (F.) (1), Ladepropfen für Vorderlader
Lader, germ. *hlaþō-, *hlaþōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ladevorrichtung, Lader
Lader, mnd. lādære*, lāder, M.: nhd. Lader, Einlader, Einladender, Hochzeitsbitter, Aufseher über die Verladung, Stauer
lader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
läder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lader-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lader-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laderaum, an. klof-i, sw. M. (n): nhd. Kluft (F.) (1), Mastfischung, Laderaum
Laderaum, ahd. kellari 34, kelre*, st. M. (ja): nhd. Keller, Speicher, Vorratskammer, Vorratsraum, Weinkeller, Laderaum
Laderbube, mnd. lādærebōve, lāderbōve, M.: nhd. »Laderbube«, Ladearbeiter
laderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
läderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laderlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lädermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladern, mhd. laderen*, ladern, sw. V.: nhd. »ladern«, schlaff werden
laderüster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ladeschaufel -- Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde, mnd. büssenvülle, büssenvolle, F.: nhd. Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde
Ladeschaufel, mnd. lādeschüffel, lādeschüffele, F.: nhd. »Ladeschaufel«, Pulverschaufel für Vorladegeschütze
ladeschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladeschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladespiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladespitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladestab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladestadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladestaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ladestatt, mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden
ladestatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladestatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ladestätte, mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden
ladestecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ladestock -- eiserner Ladestock, mhd. ladīsen, st. N.: nhd. »Ladeisen«, eiserner Ladestock; ladīser, st. N.: nhd. »Ladeisen«, eiserner Ladestock
Ladestock -- Ladestock für Handbüchsen, mnd. v· rslēgære*, v· rslēger, vorsleger, M.: nhd. »Vorschläger«, Beschäftigter in einer Drahtschmiede, Ladestock für Handbüchsen
Ladestock, mnd. ? st· tel (2), M.: nhd. Werkzeug zum Stoßen, Stemmeisen?, Ladestock?, Blei für Geschütze?
-- hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen: mnd. stēl (1), stel, steil, stil, M., N.: nhd. Stiel, Griff, Handhabe, Stängel, Stengel, hölzerner bzw. eiserner Ladestock von Feuergewehren bzw. Geschützen
-- Ladestock der Kanone: mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer,

Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

Ladestock, mnd. büssenstēl*, bussenstêl, M., N.: nhd. Ladestock

Ladestock, mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

ladestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladestopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladestöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladevorrichtung, germ. *hlaþō-, *hlaþōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ladevorrichtung, Lader

ladezange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladezettel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladezettel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladezeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladhof-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladhof-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladhofbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lädlein (), mhd. ? ledelīn, st. N.: nhd. »Lädlein« (?)

lädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lädler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladsand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladsanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ladsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ladschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ladstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ladstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ladstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ladung -- bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Ladung -- Ladung Blei, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung

Ladung -- Ladung von Seeschiffen, mnd. sēlast, selaist, F.: nhd. »Seelast«, Ladung von Seeschiffen, über See (F.) eingeführte Güter

Ladung -- Ladung zu einem Rechtstag, mhd. tagebrief, st. M.: nhd. »Tagebrief«, Gerichtsladung, Ladung zu einem Rechtstag

Ladung -- Ladung zum Grafengericht, afries. ho-f-bod-inge 2, st. F. (ō): nhd. »Hofladung«, Ladung zum Grafengericht; ho-f-la-th-inge 2, st. F. (ō): nhd. »Hofladung«, Ladung zum Grafengericht

Ladung -- Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Ladung (F.) (1) abgeben (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lesten (1), sw. V.: nhd. »lasten«, Ladung (F.) (1) abgeben (Bedeutung örtlich beschränkt), leichtern? (Bedeutung örtlich beschränkt), belasten

Ladung (F.) (1) aus dem Schiff an das Ufer oder auf den Kornboden bringen, mnd. upschēpen*, upschepen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ladung (F.) (1) aus dem Schiff an das Ufer oder auf den Kornboden bringen, Ladung (F.) (1) ausladen (V.) (1)

Ladung (F.) (1) ausladen (V.) (1), mnd. upschēpen*, upschepen, mnd.?, sw. V.: nhd. Ladung (F.) (1) aus dem Schiff an das Ufer oder auf den Kornboden bringen, Ladung (F.) (1) ausladen (V.) (1)

Ladung (F.) (1) einer Zugkarre, mnd. kārenvōder, kārenvoider, N.: nhd. Karrenfuhre, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre; kārenvōre*, kārenv· re, kārenfüre, N.: nhd. »Karrenfuhre«, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre

Ladung (F.) (1), germ. *farma-, *farmaz, st. M. (a): nhd. Fähre, Ladung (F.) (1)

Ladung (F.) (1), ae. fear-m, st. M. (a): nhd. Ladung (F.) (1), Last, Fracht; fō-þ-or (1), st. N. (a): nhd. Fuder, Last, Ladung (F.) (1)

Ladung (F.) (1), ahd. fazza 7, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Bündel, Gepäck, Ladung (F.) (1)

Ladung (F.) (1), mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1); getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

Ladung (F.) (1), mhd. ladunge (1), st. F.: nhd. Ladung (F.) (1), Aufladung, Aufgeladenes, Last, Uferbefestigung; last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß; lede, st. F.: nhd. Ladung (F.) (1)

Ladung (F.) (1), mnd. inschēpinge, F.: nhd. Einschiffung, Ladung (F.) (1), Befrachtung, Verladung; kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

Ladung (F.) (1), mnd. lādinge (1), F.: nhd. »Ladeforke«, Ladung (F.) (1), Schiffsladung, Fracht, Belastetsein, Beschwertheit; last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

Ladung (F.) (1), mnd. sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

Ladung (F.) (1), mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

Ladung (F.) (2) des Verfesteten (auf die drei vergeblichen gesetzmäßigen Ladungen folgend), mnd. vesteklāge, vestklāge, F.: nhd. Anklage auf Verfestung, Ladung (F.) (2) des Verfesteten (auf die drei vergeblichen gesetzmäßigen Ladungen folgend)

Ladung (F.) (2) durch einen Boten, mnd. bebōde, bebode, bebot, N.: nhd. Ladung (F.) (2), Ladung (F.) (2) durch einen Boten

Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1), mnd. richtebot, richtbot, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht (N.) (1) ausgehende Anordnung, Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1)

Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1), mnd. stēvinge (1), mnd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1), Zitation, schriftliche Vorladung

Ladung (F.) (2) vor Gericht, mnd. stēveninge, stefninge, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht, Zitation, schriftliche Vorladung

Ladung (F.) (2), germ. *laþō, st. F. (ō): nhd. Einladung (F.) (2), Vorladung, Ladung (F.) (2)

Ladung (F.) (2), got. *la-þ-a, st. F. (ō): nhd. Ruf, Ladung (F.) (2)

Ladung (F.) (2), ae. *la-þ-u, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2)

Ladung (F.) (2), afries. bod-inge 2, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2); bod-skip 16, N.: nhd. Botschaft, Ladung (F.) (2); la-th-ene 2, la-d-ene, F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung; la-th-inge 63, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung

Ladung (F.) (2), ahd. ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde; mallatio* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2), Anklage; mannina* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mahnung, Ladung (F.) (2); mannitio* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mahnung, Ladung (F.) (2); maria* 1, lat.-F.: nhd. Ladung (F.) (2); mennī* 1, st. F. (ī): nhd. »Mahnung«, Ladung (F.) (2), Vorladung

Ladung (F.) (2), mhd. lade (2), st. F.: nhd. Ladung (F.) (2); ladunge (2) 6 und häufiger?, st. F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Einladung, Aufforderung, Zitation

Ladung (F.) (2), mnd. ? stēvet***, Sb.: nhd. Ladung (F.) (2)?

Ladung (F.) (2), mnd. bebōde, bebode, bebot, N.: nhd. Ladung (F.) (2), Ladung (F.) (2) durch einen Boten; belēdinge, beleidinge, F.: nhd. Führung, Geleit, Ladung (F.) (2), Vorführung, falsche Anleitung, Überführung, Beweis; ēschebrēf, eischebrēf, M.: nhd. Vorforderung, Ladung (F.) (2); ēschinge, eischinge, F.: nhd. »Heischung«, Forderung, Verlangen, Aufforderung, Amtsheischung, Vorladung, Ladung (F.) (2), Berufung, Wahl (eines Geistlichen), Beruf

Ladung (F.) (2), mnd. ūtlādinge*, ūtladinge, mnd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2)

Ladung (F.) (2), mnd. lāden (3), N.: nhd. Laden (N.) (2), Ladung (F.) (2), Vorladung; lādinge (2), F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Aufforderung, Berufung (Bedeutung örtlich beschränkt), Missionierung

Ladung (M.) (1), an. lest (2), st. F. (ō): nhd. Ladung (M.) (1), Last, Maß von 10 oder 12 Schiffspfund

Ladung, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

-- Ladung vorbringen: mhd. biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen

Ladung, mnd. dinckündinge, F.: nhd. Dingansage, Ladung

-- auf Schiff und Ladung leihen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

-- die im Raum untergebrachte Ladung: mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

-- Ladung löschen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- Ladung zum Ding: mnd. dincstēvinge, F.: nhd. Terminansage, Verkündung, Ladung zum Ding

-- Löschen der Ladung: mnd. entlādinge, untlādinge, F.: nhd. Entladung, Löschen der Ladung

-- ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen: mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

-- Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung: mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Ladung, mnd. inēschinge, ineischinge, F.: nhd. Zahlungsaufforderung, Kündigung, Vorladung, Ladung

Ladung, mnd. lāde (2), F.: nhd. Ladung, Fuhre; rechteskündiginge*, rechteskündigunge, rechtskündigunc, F.: nhd. Mitteilung über einen Gerichtstermin, Ladung

-- Ladung vor Gericht: mnd. rechtesstēvet, rechtsstēvet, Sb.: nhd. Ladung vor Gericht

-- langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe: mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

-- Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung: mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Ladung, mnd. v· rēschinge, v· rēischinge, vorēschinge, F.: nhd. Forderung, Vorladung, Ladung, Berufung

-- gefrachtete Ladung: mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

ladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladung, nhd.: nhd. ; L.: DW
ladung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladunglandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladungsanteil -- Ladungsanteil eines Kaufmanns, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

Ladungsbrief, mnd. lādingesbrēf, M.: nhd. »Ladungsbrief«, schriftliche Vorladung

ladungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungseigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladungsexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladungsfähigkeit -- Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

ladungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladungsflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ladungslandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladungsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladungsstelle -- Ladungsstelle für Schiffe, mhd. schifstelle 1, st. F.: nhd. Ladungsstelle für Schiffe, Schifflände

Ladungsstelle, mnd. anevōrt*, anvōrt, Sb.: nhd. »Anfurt«, Anlegen in einem Hafen, Ladungsstelle

ladungsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ladungsversäumung, afries. wa-n-la-th-inge 2, st. F. (ō): nhd. Ladungsversäumung

Ladungszeichen -- bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

ladungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladünkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ladünkelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ladünkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ladünklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ladwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ladzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laecheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laederknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laedermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laedlein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laedlein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laefan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

līftucht -- Inhaber der līftucht, mnd. līftüchtære*, M.: nhd. »Leibzüchter«, Inhaber der līftucht

līftucht -- Inhaberin der līftucht, mnd. līftüchtærische*, F.: nhd. »Leibzüchterin«, Inhaberin der līftucht

laeg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laegelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laegerbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laegerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laegschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmelse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmverwundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laehmwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmersbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmertaiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laemmlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laende-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laende-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laende-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendereigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laenderteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laendsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laengern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laengerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laengstlebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecheramtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecheramtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecherrechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerenbecherrechtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermenmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermennot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laermenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laerspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesiongesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesionsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laestermaul, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laestern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterungwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laesterwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laetare -- Sonntag Laetare, mnd. rōsensunnedach*, rōsensondach, M.: nhd. »Rosensonntag«, vierter Fastensonntag, Sonntag Laetare
laeth, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuferbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuferbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuferordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufersbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufersbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufersdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufersgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeufling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeusezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterantin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterationsverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterationverfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungforma, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterunggesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterunginstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungprosekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungschedula, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsprosekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsschedula, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeuterungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laeutwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laf, mhd. laf, mmd., st. M.: nhd. »Laf«, Saft, Feuchtigkeit
laf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
läfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
laferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lafern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Lafette -- Lafette für Geschütze, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses
Lafette -- Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze, mnd. mikke* (2), micke, Sb.: nhd. Auflagegabel, Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze
Lafette, mnd. büssenlāde, F.: nhd. Lafette, Büchsengestell; büssenstelle, M., N.: nhd. Kanonengestell, Lafette
-- Lafette mit Blockrädern: mnd. büssenwāgen, M.: nhd. fahrbares Kanonengestell, Lafette mit Blockrädern
Lafettenmacher, mnd. lādemākære*, lādemāker, lādenmāker, M.: nhd. Lafettenmacher, Geschützbauer; lādenmākære*, lādenmāker, M.: nhd. »Ladenmacher«, Lafettenmacher, Geschützbauer
laff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Laffe -- Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel
Laffe, mhd. lappe (1), lape, lap, sw. M.: nhd. Laffe, Geck, einfältiger Mensch, Bösewicht
Laffe, mnd. laffe, M.: nhd. Laffe, törichter Mensch, alberner Mensch
laffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
laffenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laffenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
laffenprediger, nhd.: nhd. ; L.: DW
lafferei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Laffette -- Laffette für ein Geschütz, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff
laffette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
läg, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lagan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagangut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagbuchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagbuchsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lagding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lage -- günstige Lage, mnd. bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)
Lage -- in die richtige Lage bringen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf
Lage -- in eine Lage bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)
Lage -- kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt; douwer, douwert, dōvert, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt
Lage -- Lage betreffend, mnd. belēgenich***, Adj.: nhd. Lage betreffend
Lage -- Lage der Deiche, mnd. dīklāge, F.: nhd. Deichstelle, Lage der Deiche
Lage -- Lage die immer einen Ausweg bietet, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz
Lage -- Lage haben, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken,

sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Lage -- schlimme Lage, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit; slimnisse, F.: nhd. schlimme Lage, Elend

Lage -- üble Lage, mnd. dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

Lage -- unterste Lage des eingebrachten Kornes, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

Lage -- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

Lage (örtlich), mnd. belēgenichhēt*, belēgenichheit*, belēgenichēt, belēgenicheit, F.: nhd. Lage (örtlich), Belegenheit, Zubehör

Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Lage von zwei nicht zusammengefalteten Bogen Papier (ein Text mit 80 solcher Lagen muss für die Meisterprüfung der Buchbinder gebunden werden), mnd. dūern, dūerne, dwern, Sb.: nhd. Lage von zwei nicht zusammengefalteten Bogen Papier (ein Text mit 80 solcher Lagen muss für die Meisterprüfung der Buchbinder gebunden werden)

Lage, germ. *fōrja-, *fōrjam, st. N. (a): nhd. Lage, Gelegenheit; *laga-, *lagam, st. N. (a): nhd. Lage, Anordnung, Gesetz?; *lagiþō, *lageþō, st. F. (ō): nhd. Lage; *lēgō, st. F. (ō): nhd. Liegen (N.), Lage, Hinterhalt; *lōga-, *lōgam, st. N. (a): nhd. Lage, Lager

-- günstige Lage: germ. *fōrō-, *fōrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. günstige Lage

Lage, an. hag-r (1), st. M. (a): nhd. Lage, Stellung, Verhältnisse; hœf-i, st. N. (ja): nhd. Ziel, Verhältnis, Lage; lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; ? *-leg-ð, st. F. (ō): nhd. Lage?, Stellung?; rā-ð, st. N. (a): nhd. Rat, Entschluss, Lage, Haushalt, Heirat

-- gesunkene Lage: an. s kk-r, st. M. (a): nhd. Sinken, gesunkene Lage

-- in die richtige Lage bringen: an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen

-- Lage Blätter eines Buches: an. kver, st. N. (a): nhd. Lage Blätter eines Buches

-- sehr gefährliche Lage: an. ū-fœr-a, sw. F. (n): nhd. sehr gefährliche Lage, Hindernis

-- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten: an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

Lage, ae. drō-h-t-aþ, st. M. (a): nhd. Lebensart, Aufführung, Benehmen, Gesellschaft, Lage, Beruf; eard (1), st. M. (i): nhd. Lage, Fügung, Schicksal; ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-sceap, ge-scæp, st. N. (a): nhd. Gestalt, Form, Geschöpf, Schöpfung, Schicksal, Lage; *læg, st. N. (a): nhd. Lage; sǣl, sēl, st. M. (i), st. F. (i)?: nhd. Zeit, Gelegenheit, Bedingung, Lage, Glück, Freude; stæl (1), st. N. (a): nhd. Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Bedingung; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge; stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle, Lage, Stellung

-- bequeme Lage: ae. ge-hȳ-d-nės-s, ge-hȳ-d-nės, st. F. (jō): nhd. bequeme Lage

Lage, afries. lag-a 15, sw. M. (n): nhd. Lage, Schicht, Auflage; lēg-en-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Lage, Beschaffenheit, Zustand

Lage, as. *lāg-a?, st. F. (ō): nhd. Lage

Lage, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; gihabida* 8?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Erscheinung, Aussehen, Beschaffenheit, Lage, Zustand, Vorwand; gileganī* 10, st. F. (ī): nhd. Lage, Nähe, feste Lage; gilegida* 9?, giligida*, st. F. (ō): nhd. Lage, Stellung, Beischlaf; giligidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Lage, Stellung; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gistelli* 3, st. N. (ja): nhd. Gestell, Gerüst, Einstellvorrichtung, Lage, Sternbild; gistellida* 3, st. F. (ō): nhd. Stellung, Lage, Feststellung; legarstat* 1, st. F. (i): nhd. Lagerstätte, Lage, bestimmte Lage, Lagerstatt; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; sezzī 8, st. F. (ī): nhd. Lage, Verfügung, Bestimmung, Standort, Bepflanzung; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit; statnissa 1, st. F. (jō): nhd. Zustand, Lage, Situation

-- bestimmte Lage: ahd. legarstat* 1, st. F. (i): nhd. Lagerstätte, Lage, bestimmte Lage, Lagerstatt

-- dürftige Lage: ahd. durftī 3?, st. F. (ī): nhd. Bedürfnis, Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, dürftige Lage

-- eine Lage haben gegen: ahd. liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

-- feste Lage: ahd. gileganī* 10, st. F. (ī): nhd. Lage, Nähe, feste Lage

-- gefährliche Lage: ahd. ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes

-- in eine bequeme Lage versetzend: ahd. *gimahhīg?, *gimachīg?, Adj.: nhd. in eine bequeme Lage versetzend

-- in eine unbequeme Lage versetzend: ahd. ungimahhīg* 1, ungimachīg*, Adj.: nhd. in eine unbequeme Lage versetzend, schlecht, verwerflich

-- keine Lage habend: ahd. unliggenti* 3, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtliegend«, keine Lage habend

-- unangenehme schlimme Lage: ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

-- unbequeme Lage: ahd. ungimahhī 3, ungimachī, st. F. (ī): nhd. Ungemach, Ungelegenheit, unbequeme Lage, Aufdringlichkeit, Lästigkeit

-- Veränderung der Lage: ahd. furdirrukkida* 1, furdirruckida*, st. F. (ō): nhd. »Vorrückung«, Veränderung der Lage

Lage, ahd. lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht

Lage, mhd. besasticheit*, besastikeit, besastecheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Besetzung, Anordnung, Lage; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- abschüssige Lage: mhd. abeheldicheit*, abeheldecheit, st. F.: abschüssige Lage

-- aus der Lage kommen: mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- den Boden bedeckende Lage: mhd. bodemlege 1, st. F.: nhd. Bodenlage (als Mengenbezeichnung für Heu), den Boden bedeckende Lage

-- durch Druck aus der Lage bringen: mhd. enklemmen, enklemen, sw. V.: nhd. gewaltsam verbiegen, durch Druck aus der Lage bringen

-- sich in die rechte Lage bringen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geradeachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

Lage, mhd. gelegede (2), st. N.: nhd. »Lage«

Lage, mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1); gelege, st. F., st. N.: nhd. Lage, Vorrang; gelegede (1), st. F.: nhd. Lage, Beschaffenheit; gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage; gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesez, st. N.: nhd. Lager, Belagerung, Sitz, Wohnsitz, Lage, Besatzung; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer

-- Lage der Dinge: mhd. gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge

-- missliche finanzielle Lage: mhd. kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- missliche Lage: mhd. kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- ruhige Lage: mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Lage, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lecke (1), st. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Lage, Reihe, Schicht; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

-- in gehörige Lage bringen: mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen

-- Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen: mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

-- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern: mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

-- Lage von vier Bogen oder acht Blättern: mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern

-- missliche Lage: mhd. misselīche (2), st. F.: nhd. missliche Lage

Lage, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe; sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

-- je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks: mhd. sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks

-- knechtische Lage: mhd. schalctuom, st. M.: nhd. Knechtschaft, knechtische Lage

-- Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern: mhd. sextern, st. M.: nhd. Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern

-- wechselnde Lage: mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Lage, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

-- durch Druck in eine andere falsche Lage bringen: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

-- in andere Lage bringen: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- Lage einer Waisen: mhd. weisetuom, st. N.: nhd. »Waistum«, Zustand eines Waisen, Lage einer Waisen

-- Lage eines Buches: mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

-- Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird: mhd. valte (2), valde, falte*, falde*, st. F., sw. F.: nhd. Falte, Faltenwurf, Windung, Winkel, Gefäß, Behälter, Truhe, Kleidertruhe, Verschluss, Gefängnis, Hautfalte, Zusammenfaltung, Lage eines zusammengelegten Kleides in der es aufbewahrt wird, Aufbewahrung, Lage eines Buches, Windung, Umschlingung, Ecke, Winkel

-- schmachvolle Lage: mhd. unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit

-- ungünstige Lage: mhd. unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

-- unwirtliche Lage: mhd. ungelegenheit, st. F.: nhd. »Ungelegenheit«, Unwirtlichkeit, unwirtliche Lage, Wildnis

Lage, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelech, gelēch, N.: nhd. Lage, Begebenheit, Sachlage, Umstand, Beschaffenheit; gelēge (1), N.: nhd. Lage, Belegenheit, Gebiet, Bezirk, Sachlage, Beschaffenheit; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand; geleufte, mnd.?, Sb.: nhd. Lauf, Lage; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gewantnisse, gewantenisse, F.: nhd. Umstand, Lage

-- Ausgewichenes in die richtige Lage bringen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- gefährliche Lage: mnd. gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist

-- glückliche Lage: mnd. hēle* (1), hēile, heyle, F.: nhd. Heil, Glück, glückliche Lage

-- in der Lage befindlich: mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

-- in der Lage seiend: mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

-- in Lage bringen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- in senkrechte Lage bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- passende Lage: mnd. gelechnichhēt*, gelēchnichēt, gelēchnicheit, F.: nhd. passende

Lage, Bequemlichkeit, Gelegenheit, Sachlage

-- schlechte Lage: mnd. kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

-- Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt: mnd. kogert, Sb.: nhd. Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt

-- üble Lage: mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

Lage, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; lech***, leg***, N.: nhd. Lage, Lager; lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung; legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung; leufte***, Sb.: nhd. Lauf, Lage; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung

-- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament: mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament

-- eine schwierige Lage durchstehen: mnd. · verwāden, ōverwāden, sw. V.: nhd. durch ein Gewässer waten, eine schwierige Lage durchstehen, erdulden

-- glückliche Lage: mnd. lückesāmhēt*, lückesāmheit, luckesamheit, lüksāmheit, lucksamheit, F.: nhd. Glück, Glückszustand, glückliche Lage, Erfolg

-- in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen: mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

-- in eine bedrängte Lage bringen: mnd. prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken

-- in senkrechte Lage bringen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- innere Lage des Menschen: mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament: mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament

-- Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament: mnd. quārtēre, F.: nhd. Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament

-- nachteilig bedrohliche Lage: mnd. perīkel, perikel, perijkel, perychell, N.: nhd. Gefahr, nachteilig bedrohliche Lage

-- negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage: mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

-- sich in horizontaler Lage befinden: mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

Lage, mnd. lāginge***, F.: nhd. »Lage«

Lage, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Lage, mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

-- aus der gewohnten Lage herausgleiten: mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

-- aus seiner Lage biegen: mnd. ūtb· gen*, ūtbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbiegen«, aus seiner Lage biegen

-- durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen: mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

-- etwas zu tun nicht in der Lage seiend: mnd. unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

-- gefährdete Lage: mnd. unsēkerhēt*, unsekerheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage; unsēkerlichēt*, unsēkerlicheit*, unsekerlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Unzuverlässigkeit, gefährdete Lage

-- gefährliche Lage: mnd. vārlīchēt, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist

-- günstigere Lage: mnd. v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers

-- in eine andere Lage geben: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- in eine andere Lage versetzen: mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

-- in eine bessere Lage kommen: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen

-- üble Lage: mnd. ungelach*, ungelāge, mnd.?, F.: nhd. »Ungelage«, Ungelegenheit, üble Lage; ungelēgenhēt*, ungelēgenheit, mnd.?, F.: nhd. »Ungelegenheit«, üble Lage; ungestalt (1), mnd.?, F.: nhd. übles Aussehen, üble Lage

-- Verdruss erregende Lage: mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

lage, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagealter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lagebalken -- Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden, mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

lagebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagefest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagehabde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lägel, germ. *lagella, germ.?, Sb.: nhd. Fässchen, Lägel

Lägel, an. ? *kagg-r, st. M. (a): nhd. Lägel?

Lägel, ahd. lāgella 15, lāgilla, st. F. (ō): nhd. »Lägel«, Fässchen, Fass, ein Maß

Lägel, mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgele, lægele, lēgele, sw. F., st. F.: nhd. »Lägel«, Fässchen; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht

Lägel, mnd. legen, mnd.?, N.: nhd. »Lägel«, Fässchen

Lägel, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

Lägel, mnd. settelāgel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

lagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lägelchen, mnd. lēgelken*, lechelgen, lēchelken, N.: nhd. »Lägelchen«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

lägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lagellehen, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

lagellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lägellein, mnd. lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.)

Lägeln -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

Lägeln -- in Lägeln Ausschenkender, mhd. lāgelūzschenkære*, lāgelūzschenker, st. M.: nhd. »in Lägeln Ausschenkender«

lägelwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagelzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagemannstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagen, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

lagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lagenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagenbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagenhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lageplatz, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]); ? nēderlēger, nedderlēger*, M.?: nhd. Einlager, Arrest, Niederlassung?, Lageplatz?

Lager -- auf Lager bringen, mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen

Lager -- Lager abstecken, ahd. heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten

Lager -- Lager aufschlagen, ahd. heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten

Lager -- Lager zum Aufbewahren von Kürbissen, ahd. kurbizhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Kürbishaus«, Kürbishütte, Kürbislaube, Lager zum Aufbewahren von Kürbissen

Lager -- zum Lager gehörig, ahd. heriberglīh* 2, Adj.: nhd. »herberglich«, Lager..., zum Lager gehörig

Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Lager (F.), as. sel-mo* 1, sw. M. (n): nhd. Lager (F.), Bett

Lager, idg. *gol- (1), *gōl-, *gol-, V., Sb.: nhd. liegen, Lager, Höhle; *k̂ei- (1), V., Sb., Adj.: nhd. liegen, Lager, vertraut; *k̂eimo-, *k̂oimo-, Adj., Sb.: nhd. vertraut, Lager, Heim; *k̂oito-, Sb.: nhd. Lager; *leghtro-, Sb.: nhd. Lager; *loghi̯o-, Sb.: nhd. Lager; *loghos, M.: nhd. Lager

Lager, germ. *bōla-?, *bōlam, st. N. (a): nhd. Lager, Schlafplatz; *hīþa-, *hīþam, germ.?, st. N. (a): nhd. Lager; *kastel, N.: nhd. Lager; *kastr-, germ.?, Sb.: nhd. Lager, Feste, Burg; *lahtra- (2), *lahtraz, st. M. (a): nhd. Lager, Lagerstätte; *legra-, *legram, st. N. (a): nhd. Lager; *lōga-, *lōgam, st. N. (a): nhd. Lage, Lager; *selmō-, *selmōn, *selma-, *selman, sw. M. (n): nhd. Lager, Bettstelle

Lager, got. bi-baúr-g-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lager; lig-r-s* 9, st. M. (a): nhd. Lager, Bett, Beilager

Lager, an. bōl, st. N. (a): nhd. Lager, Wohnort, Hof; bœl-i, N.: nhd. Wohnung, Lager, Pachtung

Lager, ae. æt-steal-l, st. M. (a): nhd. Beistand, feindliche Begegnung, Position, Lager; ā-þen-ung, st. F. (ō): nhd. Dehnung, Lager, Bett; ba-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Lager, Bett; bǣl-ing, st. F. (ō): nhd. Lager, Bett; dėn-n, st. N. (a): nhd. Höhle, Lager, Schweineweide; fier-d, fyr-d, feor-d, fer-d, st. F. (i): nhd. Aushebung, Heer, Heerfahrt, Feldzug, Lager; fier-d-wīc, fyr-d-wīc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Lager, Camp; ge-lėg-e, sw. F. (n): nhd. Lager, Bett; ge-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. Rastplatz, Bett, Lager; ge-set, st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; leg-er, st. N. (a): nhd. Lager, Bett, Grab, Krankheit; ræ-s-t, re-s-t, st. F. (jō): nhd. Rast, Ruhe, Schlaf, Schlafraum, Bett, Lager; set (1), st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; stréo-w-en, *strē-n, stréo-n (2), strē-w-en, strío-n (2), F.: nhd. Lager, Bett; wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?

-- Lager auf der bloßen Erde: ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

-- schwelgerisches Lager: ae. ? díer-n-e-leg-er, st. N. (a): nhd. schwelgerisches Lager?

Lager, afries. leg-er 5, leg-or, st. N. (a): nhd. Lager

Lager, anfrk. gi-ber-g-i* 1, gi-ber-g*, st. N. (a): nhd. Lager, Berge (F.), Versteck; her-i-ber-g-a* 2, st. F. (ō): nhd. Lager, Herberge; *leg-er?, st. N. (a): nhd. Lager; leg-er-sta-d* 1, leg-er-ste-d-e*, st. F. (i): nhd. Lager, Lagerstatt, Lagerstätte

Lager, as. bu-r-a 1, lat.-as.?, F.: nhd. Schuppen (M.), Lager, Gebäude; leg-ar 6, st. N. (a): nhd. Lager, Krankheit, Bordell?

Lager, ahd. betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg; bura*?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schuppen (M.), Lager, Gebäude; gisez* 5, st. N. (a): nhd. »Sitz«, Besatzung, Besetzung, Lager, Belagerung; gislof* 1, st. N. (a): nhd. »Schlupf«, Unterschlupf, Lager, Höhle, Wildlager, Wildhöhle; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; *lagar, lang., Sb.: nhd. Lager; lagarida* 5, st. F. (ō): nhd. Lager, Lagerstätte, Wiege; legar 18, st. N. (a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; luog* 6, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlupfwinkel, Höhle, Versteck, Lager, Lagerplatz, Lagerstatt; luoga* 1, st. F. (ō): nhd. Lager

Lager, mhd. abelager*, ablager, st. N.: nhd. Lager, Stätte; apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei; behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht; bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet; biet (2), st. F., st. N.: nhd. Gebiet, Lager

-- Lager herrichten: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

Lager, mhd. geleger, st. N.: nhd. Lager, Estrich; geligere, st. N.: nhd. Lager, Beilager, Lagerstätte; gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesez, st. N.: nhd. Lager, Belagerung, Sitz, Wohnsitz, Lage, Besatzung; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge

-- ein Lager aufschlagen: mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

-- Lager aufschlagen: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

Lager, mhd. lege (2), st. F.: nhd. »Lege«, Liegen, Lager; leger (1), st. N.: nhd. Lager, Tierlager, Krankenlager, Bett, Belagerung, Grab, Grabstätte; legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute; nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle

-- Lager bereiten: mhd. loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

Lager, mhd. sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron; selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen

-- ärmliches Lager: mhd. strō, strou, st. N.: nhd. Stroh, Strohhalm, Strohlager, Strohsack, ärmliches Lager, Strohgebund

-- befestigtes Lager: mhd. taber, teber, st. M.: nhd. Befestigung, befestigter Ort, befestigtes Lager, Wagenburg

-- eigenes Lager: mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

-- Lager anweisen: mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1)

-- Lager errichten: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

Lager, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

Lager, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet; belech, beleg, N.: nhd. Belagerung, Lager, Geldanlage, Rentenanlage

Lager, mnd. gelach, gelāg, N.: nhd. Gelage, Versammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Tischgesellschaft, Gildemahlzeit, Zeche, Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gilde (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager, Lage, Belegenheit, Gebiet, Gegend; gelachte***, N.: nhd. Liegen, Gelage, Zeche, Lager; gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

Lager, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lacht***, F.: nhd. Lager, Gelage, Gastmahl; lachte***, N.: nhd. Lager, Gelage, Einlage; lāger, M.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt; lech***, leg***, N.: nhd. Lage, Lager; lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen; ligginge, F.: nhd. Lager, Liegestatt; nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

-- sein Lager aufschlagen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

lager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lager..., ahd. heriberglīh* 2, Adj.: nhd. »herberglich«, Lager..., zum Lager gehörig

lager-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lager-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lageraufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lagerbalken, mhd. ligerlinc, st. M.: nhd. »Liegerling«, Bettlägriger, Lagerbalken

lagerbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lagerbestand -- Lagerbestand für einen Tag, an. lōg, st. N. (a): nhd. Verbrauch, Lagerbestand für einen Tag

lagerbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lagerbier, mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

lagerbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lagerboden, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

lagerbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lagerbuch, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

lagerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lagerer -- Lagerer der sich verbirgt, mhd. legerære, leger, st. M.: nhd. Lagerer der sich verbirgt

Lagerer, ahd. fuogāri 6, st. M. (ja): nhd. Lagerer, Ordner, Schröter, Fassbinder?

Lagerer, mhd. werende* (3)**, sw. M.: nhd. Lagerer, Lagernder

Lagerfässer -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Lagerfässer -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Lagerfässer -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Lagerfässer -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Lagerfässer -- kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

Lagerfässer -- offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

lagerfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lagerfeuer, mhd. viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager; viurstat, vūrstat, viwerstat, viuwerstat, vīwrestat, fiurstat*, fūrstat*, fīwerstat*, st. F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstätte, Feuerstelle, Lagerfeuer, Herd, Wohnung, Haushaltung, Lagerfeuer, Brandstätte, Lager

lagerfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lagergebäude, mnd. tēgedesch· ne*, tēgetsch· ne, tēgetsch· nende, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude; teindesch· ne*, tēntsch· ne, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

-- Lagergebäude für Talg: mnd. talchpersehūs, tallichpersehūs, N.: nhd. »Talgpresshaus«, Lagergebäude für Talg

Lagergeld -- Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle, mhd. hūsgelt 4, st. N.: nhd. »Hausgeld«, Lagergeld für Aufbewahrung der Waren in der Kaufhalle

Lagergeld -- Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller, mnd. kellærelāge*, kellerlāge, kelrelāge, F.: nhd. Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller, Miete (F.) (1) für die Benutzung des städtischen Lagerkellers

Lagergeld, mhd. legegelt, st. N.: nhd. »Legegeld«, Lagergeld

Lagergeld, mnd. ? lastgelt, N.: nhd. eine Einnahme in Hamburg, Lagergeld?, nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2)?

Lagergeld, mnd. bōdelāge, F.: nhd. Lagergeld, Stättegeld für Lagerung in Buden

Lagergeld, mnd. lēgergelt, N.: nhd. »Lagergeld«, Liegegeld der Schiffe, Hafengebühr

lagergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagergenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lagerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lagerhaus -- Lagerhaus für Hering, mnd. hērinchūs, hārinchūs, N.: nhd. Lagerhaus für Hering, Verkaufshaus für Hering, Zunfthaus der Heringshändler

Lagerhaus, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

-- Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs: mnd. potklēt, potklēd, potcleit, potcleid, potkleet, potkleed, N.: nhd. Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs

Lagerhaus, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

-- Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei: mnd. strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

-- Lagerhaus für Salz: mnd. solthūs, salthūs, N.: nhd. »Salzhaus«, Siedehaus, Siedehütte, Lagerhaus für Salz, Salzspeicher; soltspīkære*, soltspīker, M.: nhd. Salzspeicher, Lagerhaus für Salz

lagerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lagerherr, mhd. legerhērre*, legerherre, sw. M.: nhd. Lagerherr

lagerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lagerhöhle, mhd. luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung

lagerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lagerhufe, ahd. legarhuoba* 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Lagerhufe«, Brachfeld?

lagerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

lagerkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

lagerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagermeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

lagermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagermiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagermiethe, nhd.: nhd. ; L.: DW

lagermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lagern -- abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

Lagern -- durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

Lagern -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

-- sich lagern: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; loiēren*, loyēren, sw. V.: nhd. sich lagern, sich niederlassen

Lagern -- Platz zum Lagern des Brennholzes, mnd. holtrūm, N.: nhd. Platz zum Lagern des Brennholzes

Lagern -- Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille, mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

lagern, got. an-a-kumb-jan 25, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. sich niederlegen, zu Tisch legen, lagern; mi-þ-an-a-kumb-jan* 6, sw. V. (1): nhd. sich mit zu Tische legen, lagern

lagern, ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-wīc-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, lagern; wīc-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, lagern

lagern, ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gistekken* 3, gistecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, lagern, aufschlagen, töten, durchbohren, festhalten; heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten; irbeizen* 9, sw. V. (1a): nhd. herabsteigen, absteigen, herniedersteigen, abspringen, lagern; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern

lagern, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; hūren*** (3), sw. V.: nhd. huren, knicken, lagern, werben

-- sich lagern: mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

-- sich lagern auf: mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen

lagern, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- sich lagern: mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

lagern, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

lagern, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Lagern, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

lagern, mnd. lāgeren, sw. V.: nhd. lagern, niederlegen; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern

lagern, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

lagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lagern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagernd, mhd. vesel (2), fesel*, Adj.: nhd. lagernd, auf Stroh lagernd

-- auf Stroh lagernd: mhd. vesel (2), fesel*, Adj.: nhd. lagernd, auf Stroh lagernd

Lagernder, mhd. werende* (3)**, sw. M.: nhd. Lagerer, Lagernder

lagerobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lagerplatz -- Lagerplatz einrichten, mhd. barnen, sw. V.: nhd. Krippe machen, zur Krippe gehen, Lagerplatz einrichten

Lagerplatz, germ. *win-?, germ.?, Sb.: nhd. Lagerplatz

Lagerplatz, an. kas-t-r, st. M. (a): nhd. Lagerplatz

Lagerplatz, ahd. luog* 6, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlupfwinkel, Höhle, Versteck, Lager, Lagerplatz, Lagerstatt

Lagerplatz, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

Lagerplatz, mnd. lāgerplāze*, lāgerplatz, M.: nhd. »Lagerplatz«, Feldlager

Lagerplatz, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

lagerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lagerraum, mnd. hūsrūm, N.: nhd. Raum im Haus, Lagerraum; inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des

Kammes angeschlagener Faden

-- in den Lagerraum bringen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- Lagerraum für Kohlen: mnd. kōlenrūm, N.: nhd. Kohlenraum, Lagerraum für Kohlen

Lagerraum, mnd. rūm (2), rōm, r m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Lagerraum und Arbeitsraum: mnd. perssch· ne, persch· ne, parssch· ne, parschsch· ne, persschune, F.: nhd. »Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird

-- Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird: mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird

Lagerraum, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

-- Kosten für Lagerraum im Warenspeicher: mnd. spīkærelāge*, spīkerlāge, F.: nhd. »Speicherlage«, Kosten für Lagerraum im Warenspeicher

lagerraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lagerrecht -- Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, mnd. hūde, F.: nhd. Holzlagerplatz, Stapelplatz an einer Wasserverbindung, Lagerrecht beiderseits des Wassers mit Überfahrtsrecht, Fährrecht, Fährstelle

lagerruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagerschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerspesen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lagerstatt -- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient, mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

Lagerstatt -- Lagerstatt mit dem Bettzeug, mnd. bedde, N.: nhd. Bett, Brautbett, Ehebett, Lager, Lagerstatt mit dem Bettzeug, Bettzeug, Unterlage, Gestell, Gartenbeet

Lagerstatt, anfrk. leg-er-sta-d* 1, leg-er-ste-d-e*, st. F. (i): nhd. Lager, Lagerstatt, Lagerstätte

Lagerstatt, ahd. flezzi* 4, st. N. (ja): nhd. »Fletz«, Halle, Tenne, Vorplatz, Vorhalle, Lagerstatt, Fußboden, Unterkunft; legar 18, st. N. (a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; legarstat* 1, st. F. (i): nhd. Lagerstätte, Lage, bestimmte Lage, Lagerstatt; luog* 6, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlupfwinkel, Höhle, Versteck, Lager, Lagerplatz, Lagerstatt

Lagerstatt, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

Lagerstatt, mhd. legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute

Lagerstatt, mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer

Lagerstatt, mnd. lēgerstēde, lēgerstidde, F.: nhd. Lagerstatt, Ruhestatt, Grabstätte, Stelle des Heerlagers; rouwekāmer, rouwekāmer, roukāmer, rawkāmer, F.: nhd. »Ruhekammer«, Schlafstelle, Lagerstatt, Grab, Schrein

-- angenehme Lagerstatt: mnd. rouweküssen, rouwküssen, roukussen, N.: nhd. »Ruhekissen«, angenehme Lagerstatt

lagerstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lagerstätte -- Lagerstätte von Schwefel, mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel

Lagerstätte -- Lagerstätte von Tieren, mnd. dan (4), N.: nhd. Lagerstätte von Tieren; denne (4), N.: nhd. Lagerstätte von Tieren

Lagerstätte -- neuentdeckte Lagerstätte, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

Lagerstätte, germ. *lahtra- (2), *lahtraz, st. M. (a): nhd. Lager, Lagerstätte

Lagerstätte, afries. leg-er-ste-d-e 1, leg-or-ste-d-i, st. F. (i): nhd. »Lagerstätte«, Grabstätte; leg-er-stō-d 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Lagerstätte«, Grabstätte

Lagerstätte, anfrk. leg-er-sta-d* 1, leg-er-ste-d-e*, st. F. (i): nhd. Lager, Lagerstatt, Lagerstätte

Lagerstätte, ahd. lagarida* 5, st. F. (ō): nhd. Lager, Lagerstätte, Wiege; legarstat* 1, st. F. (i): nhd. Lagerstätte, Lage, bestimmte Lage, Lagerstatt

Lagerstätte, mhd. geligere, st. N.: nhd. Lager, Beilager, Lagerstätte

Lagerstätte, mhd. legerbette, st. N.: nhd. Lagerstätte, Schlafgemach; legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute

Lagerstätte, mnd. höü, houw, how, höw, hog, hůg, hoi, hoy, hoye, hoyg, hoig, hoige, heu, hew, hey, hei, hou, hau, hauw, haw, höüwe, howe, houwe, N.: nhd. Heu, Viehfutter, Lagerstätte, Versteck

-- kleine Lagerstätte von Heu: mnd. höüweken, N.: nhd. kleine Lagerstätte von Heu

Lagerstätte, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde

lagerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lagersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagert -- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert, mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

lagert -- Raum in dem Schießmaterial lagert, mnd. schotkāmer (1), schotkāmere, F.: nhd. Raum in dem Schießmaterial lagert

lagertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lagerung -- Abgabe für die Lagerung, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

Lagerung -- Stättegeld für Lagerung in Buden, mnd. bōdelāge, F.: nhd. Lagergeld, Stättegeld für Lagerung in Buden

Lagerung, mhd. gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge

Lagerung, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

-- Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- Raum zur Lagerung von Kohlen: mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

-- Verschlag zur Lagerung von Kohlen: mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

Lagerung, mnd. stellinge (1), F.: nhd. Stellung, Stallung, Stall, Stallgebäude, Lagerung, Bestellung des Ackers, Düngung, Versetzung des Bieres in Gärung, Gestell, Bühne, Baugerüst, Abteilung eines Baugerüsts, Höhenmaß (46 Zoll)

-- Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz: mnd. soltkellære*, soltkeller, M.: nhd. »Salzkeller«, Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz

lagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerungsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerweize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagesbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lageteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagfaellt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagfaellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lägfallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

läggerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagheven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laghevent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagig, mnd. lāgich***, Adj.: nhd. »lagig«

lagkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lagmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannschaftsjuridique, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannsgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannsgerichtshegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmannsjuridique, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagmorgengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagschlitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagsoekent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laguneninsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagverwonnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lagzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lahde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahm -- lahm gehen, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein

(V.), zaudern; humpelen, hümpelen, mnd.?, sw. V.: nhd. humpeln, lahm gehen, hinken

lahm -- lahm machen, mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

lahm -- lahm machen, mnd. belēmen, belemmen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen

lahm -- lahm werden, mhd. lamen, sw. V.: nhd. lahmen, lahm sein (V.), lahm werden, gelähmt werden; lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

lahm -- lahm werden, mnd. gelēmen (2), sw. V.: nhd. lahm werden

lahm -- lahm werden, mnd. vörlāmen*, vorlāmen, sw. V.: nhd. schlaff werden, kraftlos werden, erlahmen, lahm werden, lähmen, erschlaffen; vörlēmen*, vorlēmen, sw. V.: nhd. lähmen, infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, lahm werden; vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

lahm -- lahm zum Greifen, mnd. grīplam, grīplām, Adj.: nhd. »greiflahm«, lahm (an der Hand bzw. am Arm), lahm zum Greifen, zum Halten unfähig

lahm -- sich lahm stellen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

lahm (an der Hand bzw. am Arm), mnd. grīplam, grīplām, Adj.: nhd. »greiflahm«, lahm (an der Hand bzw. am Arm), lahm zum Greifen, zum Halten unfähig

lahm sein (V.), mhd. hinken, st. V.: nhd. hinken, lahm sein (V.), lahmen, erlahmen, fehlgehen

lahm sein (V.), mhd. lamen, sw. V.: nhd. lahmen, lahm sein (V.), lahm werden, gelähmt werden; lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

lahm sein (V.), mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

lahm, idg. *srŏ̄mo-?, Adj.: nhd. lahm

lahm, germ. *halta-, *haltaz, Adj.: nhd. lahm, fußlahm; *lama-, *lamaz, Adj.: nhd. lahm; *lōmja-, *lōmjaz, germ.?, Adj.: nhd. gelähmt, lahm

-- lahm machen: germ. *lamjan, sw. V.: nhd. brechen, lähmen, lahm machen

lahm, got. hal-t-s* 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. lahm; ham-f-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 100,3, 154,1): nhd. verstümmelt, gekrümmt, lahm; *lam-ei-s, *lamjis?, Adj. (ja): nhd. lahm, schlaff, mild, matt

lahm, an. hal-t-r, Adj.: nhd. lahm; skakk-r, Adj.: nhd. schief, lahm, ungerecht

-- lahm werden: an. hel-t-a-st, sw. V.: nhd. lahm werden

lahm, ae. ā-n-hėnd-e, Adj.: nhd. einhändig, lahm, schwach; heal-f-fœ̄þ-e, Adj.: nhd. lahm; heal-t, Adj.: nhd. lahm, hinkend; lam-a, Adj.: nhd. lahm, verkrüppelt, schwach, krank

lahm, afries. hal-t (1) 1, Adj.: nhd. lahm; lam 23, lem, lom, Adj.: nhd. lahm; ste-f-ge-n-dz-e 2, Adj.: nhd. »stabgehend«, lahm, eines Stockes bedürfend; *stef-lam, Adj.: nhd. lahm; stru-mp-hal-t 2, Adj.: nhd. lahm, gliedlahm, lahm durch Verstümmelung

-- lahm durch Verstümmelung: afries. stru-mp-hal-t 2, Adj.: nhd. lahm, gliedlahm, lahm durch Verstümmelung

-- lahm im Gehen: afries. stri-k-hal-t 6, Adj.: nhd. gehlahm, lahm im Gehen; stri-k-lam* 1 und häufiger?, stri-k-lom, Adj.: nhd. gehlahm, lahm im Gehen

-- lahm zum Hämmern: afries. ha-mer-hal-t 1, ho-mer-hal-t, Adj.: nhd. lahm zum Hämmern, hammerlahm

lahm, anfrk. *hal-t?, Adj.: nhd. lahm, krank

lahm, as. bi-lam-ōd 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelähmt, lahm; hal-t 5, Adj.: nhd. lahm, fußlahm; lam 1?, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verdorrt

-- lahm an den Händen: as. hāf 3, Adj.: nhd. gelähmt, lahm an den Händen

lahm, ahd. diohhalz* 1, Adj.: nhd. »lendenlahm«, lahm, hinkend; halz 25, Adj.: nhd. lahm, hinkend, krank; ham* (1) 1, Adj.: nhd. lahm, gebrechlich; hamf 2, Adj.: nhd. verstümmelt, lahm, gebrechlich; hufhalz 7, Adj.: nhd. hüftlahm, hinkend, lahm; hufslah* 4, Adj.: nhd. hinkend, lahm; lam 21, Adj.: nhd. lahm, gelähmt, verkrüppelt, gehbehindert, gebrechlich, abgestumpft, ermattet; spurihalz* 1, Adj.: nhd. lahm; wanaheil* 11, Adj.: nhd. krank, schwach, lahm, schwächlich, gebrechlich

lahm, mhd. dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend; ergurret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lahm

-- lahm machen: mhd. erlemen, erlemmen, irlemen, erlamen, irlamen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen

-- lahm werden: mhd. erkrumben, sw. V.: nhd. krumm werden, lahm werden, krümmen, lähmen, gelähmt werden; erlamen, sw. V.: nhd. erlahmen, lähmen, lahm werden, gelähmt werden

lahm, mhd. gallinic*, gallinc, Adj.: nhd. an einer Geschwulst erkrankt, lahm; halz, Adj.: nhd. lahm, hinkend

lahm, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm; lemic, Adj.: nhd. lahm, lähmend; lerc, lirc, lurc, lürc, Adj.: nhd. link, lahm; lidelam, Adj.: nhd. gliedlahm, lahm

lahm, mhd. spurhalz, Adj.: nhd. lahm

lahm, mhd. unvarende, unfarende*, unvarnde, unfarnde*, Adj.: nhd. »unfahrend«, gehbehindert, unbeweglich, behindert, lahm; verbüeget, ferbüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbügt«, bedeutungslos, lahm

-- ganz lahm werden: mhd. verlamen, vorlemen, ferlamen*, sw. V.: nhd. »verlahmen«, ganz lahm werden, erlahmen, lähmen

-- nicht lahm gemacht: mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

lahm, mnd. halt, Adj.: nhd. lahm

lahm, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; mank (1), mnd.?, Adj.: nhd. verstümmelt, lahm

-- lahm machen: mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen

-- lahm schlagen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

lahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lähmde, mhd. lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen

lähmde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lähme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lähmeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lähmen -- durch Gicht lähmen, mnd. ? gichtigen***, sw. V.: nhd. durch Gicht lähmen?

lähmen -- durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

lähmen -- Flechsen lähmen, mhd. hahsenen, sw. V.: nhd. Flechsen zerschneiden, Flechsen lähmen

lahmen -- mit einer lahmen Hand, ahd. hantlam* 2, Adj.: nhd. »handlahm«, mit einer lahmen Hand

Lahmen -- Stütze des Lahmen, mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

lahmen, germ. *haltjan, sw. V.: nhd. lahmen; *haltōn, sw. V.: nhd. lahmen, hinken

lähmen, germ. *lamjan, sw. V.: nhd. brechen, lähmen, lahm machen

lähmen, an. lem-ja, sw. V. (1): nhd. lähmen

lähmen, ae. *hiel-t-an, sw. V. (1): nhd. lähmen; *hōh-sn-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, hemmen, hindern; lėm-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, zähmen; lėm-m-an, sw. V. (1): nhd. lähmen, zähmen; on-hōh-sn-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, hemmen, hindern

lahmen, ae. heal-t-ian, sw. V. (1?): nhd. lahmen, hinken, zögern, abfallen

lähmen, ae. ā-hiel-t-an, sw. V. (1): nhd. lähmen; ā-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, schneiden, aufrichten, beseitigen, lähmen; ge-lėm-ian, sw. V. (2): nhd. lähmen, zähmen; ham-el-ian, sw. V. (2): nhd. verstümmeln, lähmen

lähmen, afries. lam-m-a* 11, lem-m-a*, sw. V. (1): nhd. lähmen

lähmen, as. *bi-lam-ōn?, sw. V. (2): nhd. lähmen; bi-lėm-m-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. lähmen

lähmen, as. *lėm-m-ian?, sw. V. (1b): nhd. lähmen

lahmen, as. hal-t-on* 1, sw. V. (2): nhd. lahmen

lähmen, ahd. bilemmen* 3, sw. V. (1b): nhd. lähmen, abstumpfen, kampfunfähig machen; firbōsōn* 8, sw. V. (2): nhd. vernichten, lähmen, zunichte machen, entstellen; gihelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. lähmen; hahsenen* 11, hahsnen*, hasenen*, sw. V. (1a): nhd. lähmen, durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; halsnestilen* 1, ahd.?, sw. V. (1a) (?): nhd. lähmen, Pferden die Fersensehne zerschneiden; irhelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. lähmen; irlemmen* 1, sw. V. (1b): nhd. lähmen, verkrüppeln; lemmen* 2, sw. V. (1b): nhd. lähmen, schwächen, kampfunfähig machen; untarhahsenen* 2, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden, lähmen; wanaheilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, lähmen

-- durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen: ahd. hahsenen* 11, hahsnen*, hasenen*, sw. V. (1a): nhd. lähmen, durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; hahsinōn* 4, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; inthahsenen* 1, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; irhahsinōn* 2, sw. V. (2): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden; untarhahsenen* 2, sw. V. (1a): nhd. durch Zerschneiden der Fußsehne lähmen, die Fußsehne durchschneiden, lähmen

lähmen, mhd. belemen, sw. V.: nhd. lähmen, verletzen, mit bleibender Lähmung verletzen; enbüegen, sw. V.: nhd. lähmen; erbüegen, sw. V.: nhd. lähmen; erkrumben, sw. V.: nhd. krumm werden, lahm werden, krümmen, lähmen, gelähmt werden; erlamen, sw. V.: nhd. erlahmen, lähmen, lahm werden, gelähmt werden; erlemeden, sw. V.: nhd. lähmen; erlemen, erlemmen, irlemen, erlamen, irlamen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen; ersochen, sw. V.: nhd. krank machen, lähmen

-- durch Zerschneiden der Fersensehne lähmen: mhd. enthehsenen, sw. V.: nhd. durch Zerschneiden der Fersensehne lähmen

lähmen, mhd. gehelzen, sw. V.: nhd. lähmen

lahmen, mhd. hanken, sw. V.: nhd. hinken, lahmen

lähmen, mhd. helzen (2), sw. V.: nhd. lähmen

lahmen, mhd. hinken, st. V.: nhd. hinken, lahm sein (V.), lahmen, erlahmen, fehlgehen

lahmen, mhd. lamen, sw. V.: nhd. lahmen, lahm sein (V.), lahm werden, gelähmt werden; lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

lähmen, mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

lähmen, mhd. verbüegen, ferbüegen*, sw. V.: nhd. »verbügen«, lähmen; verhelzen, verhalzen, ferhelzen*, sw. V.: nhd. lähmen, abhalten von; verlamen, vorlemen, ferlamen*, sw. V.: nhd. »verlahmen«, ganz lahm werden, erlahmen, lähmen; verlemen, ferlemen*, sw. V.: nhd. »verlähmen«, lähmen

-- ganz lähmen: mhd. verkrümben, verkrümmen, ferkrümben*, sw. V.: nhd. »verkrümmen«, ganz krümmen, ganz lähmen

lähmen, mnd. belēmen, belemmen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen

lähmen, mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen; lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

Lahmen, mnd. lāmen (2), mnd.?, N.: nhd. »Lahmen«, Gebrechen?

lahmen, mnd. lumpen, sw. V.: nhd. hinken, lahmen, sich fortschleppen

lähmen, mnd. vörlāmen*, vorlāmen, sw. V.: nhd. schlaff werden, kraftlos werden, erlahmen, lahm werden, lähmen, erschlaffen; vörlēmen*, vorlēmen, sw. V.: nhd. lähmen, infolge Verletzung bewegungsunfähig machen, lahm werden; vörminken*, vorminken, mnd.?, sw. V.: nhd. verletzen, beschädigen, lähmen, verstümmeln

-- durch Gicht lähmen: mnd. vörgichtigen***, sw. V.: nhd. durch Gicht lähmen

lahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lahmend (als Folge einer Schlägerei), mnd. strīklam, stricklam, Adj.: nhd. »streichlahm«, lahmend (als Folge einer Schlägerei)

lähmend, ahd. abalāgi* 2, Adj.: nhd. lähmend, matt, unkriegerisch, kraftlos

lähmend, mhd. lemic, Adj.: nhd. lahm, lähmend

lahmend, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

lahmend, mnd. strumpholt, Adj.: nhd. lahmend, hinkend

lähmende -- lähmende Verletzung, mnd. mordollich, N.: nhd. lähmende Verletzung

lähmende -- lähmende Wunde, mhd. lemwunde, st. F.: nhd. »Lähmwunde«, lähmende Wunde

Lähmender, mhd. lemære*, lemer, st. M.: nhd. Lähmer, Lähmender

Lahmens -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

Lahmer, germ. *lamō-, *lamōn, *lama-, *laman, sw. M. (n): nhd. Lahmer

Lahmer, afries. *lam-a, *lom-a, sw. M. (n): nhd. Lahmer

Lahmer, as. lam-o* 3, sw. M. (n): nhd. Lahmer

Lähmer, ahd. ? *lamo?, sw. M. (n): nhd. Lähmer?

Lahmer, mhd. halze, sw. M.: nhd. »Lahmer«

Lahmer, mhd. krüpel, krüppel, krupel, kruppel, st. M.: nhd. Krüppel, Lahmer

Lähmer, mhd. lemære*, lemer, st. M.: nhd. Lähmer, Lähmender

Lahmer, mnd. lāme, M.: nhd. Lahmer, Hinkender

lähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lähmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahmertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lahmgeschossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lähmgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lahmheit, germ. *haltī-, *haltīn, sw. F. (n): nhd. Lahmheit; *haltiþō, *halteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Lahmheit

Lahmheit, an. hel-t-i, sw. F. (īn): nhd. Lahmheit

Lahmheit, ae. hiel-t-u, F.: nhd. Lahmheit

Lahmheit, afries. *hel-t-e, F.: nhd. Lahmheit; ste-f-ge-n-dz-a 2, sw. M. (n): nhd. Stabgang, Lahmheit; stef-lam-a 1, stef-lom-a, sw. M. (n): nhd. Lahmheit; stru-mp-hel-t-e 1, F.: nhd. Lahmheit, Gliedlahmheit, Lahmheit durch Verstümmelung

-- Lahmheit durch Verstümmelung: afries. stru-mp-hel-t-e 1, F.: nhd. Lahmheit, Gliedlahmheit, Lahmheit durch Verstümmelung

Lahmheit, as. *hėl-t-i?, st. F. (ī): nhd. Lahmheit

Lahmheit, ahd. *halzī?, st. F. (ī): nhd. Lahmheit; helzida* 2, st. F. (ō): nhd. Lahmheit, Lähmung, Verkrüppelung

Lahmheit, mhd. leme, lem, st. F.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit, Lahmheit, gelähmtes Glied; lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen

lahmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahmlegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lahmschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lähmt -- Schlag der lähmt, mnd. lemslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der lähmt

Lähmung -- eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat, mnd. slēplēmenisse, F.: nhd. eine Körperverletzung welche die Lähmung eines bestimmten Gliedes zur Folge hat

Lähmung -- Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen, mnd. stoklēmede, stoklemede, F.: nhd. Körperverletzung die Lähmung zur Folge hat und zwingt am Stock zu gehen

Lähmung -- mit bleibender Lähmung verletzen, mhd. belemen, sw. V.: nhd. lähmen, verletzen, mit bleibender Lähmung verletzen

Lähmung, germ. *lamī-, *lamīn, sw. F. (n): nhd. Lähmung; *lamislō-, *lamislōn, *lamisla-, *lamislan, *lameslō-, *lameslōn, *lamesla-, *lameslan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Lähmung; *lamiþō, *lameþō, st. F. (ō): nhd. Lähmung, Gebrechlichkeit

Lähmung, ae. cry-p-el-nės-s, cry-p-el-nės, st. F. (jō): nhd. Lähmung; ly-f-t-ādl, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. »Luftkrankheit«, Lähmung; wes-ing, st. F. (ō): nhd. Schwächung, Lähmung

Lähmung, afries. lam-els-a 4, lem-els-a, sw. M. (n): nhd. Lähmung; lam-ithe* 77, lam-ethe, lem-ethe, st. F. (ō): nhd. Lähmung

-- innere Lähmung: afries. in-lam-ithe* 2, in-lem-ithe, st. F. (ō): nhd. innere Lähmung, innere Verstümmelung

-- Lähmung im Gelenk: afries. hwerf-t-e-lam-ithe 1, hwerf-t-e-lam-ethe, st. F. (ō): nhd. Lähmung im Gelenk

-- registrierpflichtige Lähmung: afries. skri-f-t-lam-ithe* 6, skri-f-t-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. »Schriftverletzung«, zu protokollierende Verletzung, registrierpflichtige Lähmung

Lähmung, as. lėm-i* 1, st. F. (ī): nhd. Lähmung, Verstümmelung; spuri-hėl-t-i* 1, st. F. (ī): nhd. Hinken, Lähmung

Lähmung, ahd. biluh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verschluss, Einengung, Starrheit, Lähmung, Beklemmung; firgiht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Lähmung, Lähmung durch Schlaganfall, Gicht; firgihtigī* 1?, st. F. (ī): nhd. Gicht, Lähmung; firgihtigōtī* 1?, st. F. (ī): nhd. Gicht, Lähmung; gigiht* 2, st. F. (i): nhd. Gicht, Lähmung; gihelzida* 1, st. F. (ō): nhd. Verkrüppelung, Lähmung; helzida* 2, st. F. (ō): nhd. Lahmheit, Lähmung, Verkrüppelung; lemī* 5, st. F. (ī): nhd. Lähmung, Verstümmelung

-- Lähmung durch Schlaganfall: ahd. firgiht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Lähmung, Lähmung durch Schlaganfall, Gicht

Lähmung, mhd. lamtac, st. M.: nhd. Lähmung; lamtage, sw. M.: nhd. Lähmung; leme, lem, st. F.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit, Lahmheit, gelähmtes Glied; lemede, lemde, st. F.: nhd. »Lähmde«, Lähmung, Lahmheit, gelähmtes Glied, Bewegungsunfähigkeit, Bewegungsunfähigkeit der Gliedmaßen; lemesle 2, st. Sb.: nhd. Lähmung, Bewegungsunfähigkeit von Gliedmaßen; lemnisse, st. F., st. N.: nhd. Lähmung; lemunge, st. F.: nhd. Lähmung, gelähmtes Glied; paralis, parillis, parlis, st. N.: nhd. Paralysis, Lähmung

-- Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat: mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

Lähmung, mhd. starunge, starrunge, st. F.: nhd. »Starren«, Krampf, Lähmung, Kontemplation, unverwandtes Hinschauen auf Gott

Lähmung, mnd. gelēmede, F.: nhd. Lähmung; gelēmenisse*, gelēmenis, F.: nhd. Lähmung; hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; inlēmede, inlēmete, F.: nhd. Lähmung

-- Lähmung der Halssehnen: mnd. halslēmede, F.: nhd. Lähmung der Halssehnen

Lähmung, mnd. lēmede (2), leymede, lemmede, lemte, leemte, lembde, lemede, lembte, F.: nhd. Lähmung; lēmelse, lēmesle, lemelse, lemesle, F.: nhd. Lähmung; lēmenisse, lēmenitze, lēmnisse, lēmnis, lāmenisse, F., N.: nhd. Lähmung, totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat; · vergicht, ōvergicht, overgicht, F.: nhd. starke Gicht, heftige Gicht, Entzündung der Haut, Krampf, Lähmung, Gelenkentzündung

-- gewaltsame Lähmung: mnd. lēminge, F.: nhd. gewaltsame Lähmung

-- Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat: mnd. lāmede, laemte, F.: nhd. Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat; lāmelse, F.: nhd. Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat

-- totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat: mnd. lēmenisse, lēmenitze, lēmnisse, lēmnis, lāmenisse, F., N.: nhd. Lähmung, totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat; lēmenisse, lēmenitze, lēmnisse, lēmnis, lāmenisse, F., N.: nhd. Lähmung, totale Lähmung oder Lähmung eines Gliedes durch Gewalttat

Lähmung, mnd. vörd· rhēt*, vord· rhēt, F.: nhd. Auszehrung, Verkümmerung, Lähmung

-- Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers: mnd. vingerbōte, F.: nhd. »Fingerbuße«, Bußzahlung, Strafsumme für Lähmung oder Abhauen eines Fingers

lähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lähmungen -- mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, mnd. poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie

lähmungsartige -- lähmungsartige Schwäche, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

Lähmwunde, mhd. lemwunde, st. F.: nhd. »Lähmwunde«, lähmende Wunde

lähmwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lähmzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lahn, germ. Laugona, germ.?, FlN: nhd. Lahn

lahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lahnriegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lahnring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lahnrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahnspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahnstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

lahntresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laib, germ. *hlaiba-, *hlaibaz, st. M. (a): nhd. Brot, Brotlaib, Laib, Fladen

Laib, an. hleif-r, st. M. (a): nhd. Brot, Laib, runder Kuchen

Laib, ahd. leib (1) 17, st. M. (a): nhd. Brot, Laib

Laib, mhd. leip, st. M.: nhd. Laib, Brotlaib, Brot laib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laibesser, ae. hlāf-ǣt-a, sw. M. (n): nhd. »Laibesser«, Kostgänger

Laiblein, mhd. leibelīn, st. N.: nhd. »Laiblein«, kleiner Brotlaib

Laich -- Laich der Näslinge, mhd. nasleich, st. M.: nhd. Laich der Näslinge

Laich, idg. *krek- (2), *kr̥k-, Sb.: nhd. Laich, Rogen, Schleim

Laich, ahd. rogan 2, st. M. (a): nhd. Rogen, Fischeier, Laich

Laich, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen

Laich, mhd. leich (2), st. M.: nhd. »Laich«, Fischlaibchen, Laichen der Fische

Laich, mnd. brōt (2), N.: nhd. Brut, Fischbrut, Laich

Laich, mnd. külder***, M.: nhd. Laich

-- Laich des Hechtes: mnd. hēketlēk, hēketleik, M.: nhd. Laich des Hechtes

Laich, mnd. lēk (1), lēik, leik, leck, M., N.: nhd. Laich, Fischeier, Fischlaich, Zeit des Laichens; ? raf*** (2), Sb.: nhd. eine Pflanze?, Laich?

-- abgelegter Laich: mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

laich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laichen -- Laichen der Bleche, mnd. bleilēk*, bleylēk, bleyleik, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe; bleilēket*, bleylēket, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe

Laichen -- Laichen der Bleihe, mnd. bleikulderinge, bleykulderinge, F.: nhd. Laichen der Bleihe

Laichen -- Laichen der Fische, mhd. leich (2), st. M.: nhd. »Laich«, Fischlaibchen, Laichen der Fische

Laichen -- Laichen der Fische, mnd. külderinge*, kulderinge, mnd.?, F.: nhd. Laichen der Fische

Laichen -- zum Laichen ausgesetzter Karpfen, mnd. lēkkarpe, lēikkarpe, leikkarpe, lēkkerpe, lēikkerpe, leikkerpe, M.: nhd. zum Laichen ausgesetzter Karpfen

Laichen (N.) der Stinte, mnd. stintkülderinge, stintkulderinge, mnd.?, F.: nhd. Laichen (N.) der Stinte; stintlēk, stintleik, M., N.: nhd. Laichen (N.) der Stinte, Laichzeit der Stinte

Laichen (N.), mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

laichen, ahd. gileihhen* 1, gileichen*, sw. V. (1a): nhd. gießen, fließen, laichen

laichen, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

laichen, mnd. kulderen***, kuldern***, V.: nhd. laichen

laichen, mnd. lēken (1), lēiken, leiken, sw. V.: nhd. laichen, Eier zur Befruchtung absetzen

laichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Laichens -- Vorgang des Laichens, mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

Laichens -- Zeit des Laichens, mnd. lēk (1), lēik, leik, leck, M., N.: nhd. Laich, Fischeier, Fischlaich, Zeit des Laichens; lēketīt, lēiketīt, leiketīt, F.: nhd. Laichzeit, Zeit des Laichens

Laiches -- durch Abgabe des Laiches dünn werden, mnd. vörlēken*, vorlēken, vorleiken, sw. V.: nhd. »verlaichen«, durch Abgabe des Laiches dünn werden

Laichkraut, mhd. kreb 1, Sb., st. N.?: nhd. Laichkraut

Laichung, mnd. lēkinge, lēikinge, leikinge, leckinge, F.: nhd. Laichen (N.), Laichung, Vorgang des Laichens, Ablage der Eier, abgelegter Laich

Laichzeit -- Lachs zur Laichzeit, ae. cyper-a, sw. M. (n): nhd. Lachs zur Laichzeit; cyper-e?, F.?: nhd. Lachs zur Laichzeit

Laichzeit -- Laichzeit der Bleihe, mnd. bleilēk*, bleylēk, bleyleik, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe; bleilēket*, bleylēket, F.: nhd. Laichen der Bleche, Laichzeit der Bleihe

Laichzeit -- Laichzeit der Stinte, mnd. stintlēk, stintleik, M., N.: nhd. Laichen (N.) der Stinte, Laichzeit der Stinte

Laichzeit, mnd. kuldertīt, kullertīt, F.: nhd. Laichzeit

Laichzeit, mnd. lēketīt, lēiketīt, leiketīt, F.: nhd. Laichzeit, Zeit des Laichens

Laie, ae. weo-r-ol-d-man-n, wo-r-ol-d-man-n, wo-r-ul-d-man-n, M. (kons.): nhd. menschliches Wesen, weltlicher Mensch, Laie

Laie, afries. lei-a (2) 21, sw. M. (n): nhd. Laie; lê-k-a 15, sw. M. (n): nhd. Laie; lê-k-man-n 3, lê-k-mon-n, st. M. (a): nhd. Laie

Laie, ahd. heimzugilāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch, Laie; leigo* 1, sw. M. (n): nhd. Laie; leihman* 2, st. M. (athem.): nhd. Laie

Laie, mhd. leie (1), lei, leige, leije, sw. M.: nhd. Laie, Nichtgeistlicher, Nichtgebildeter

Laie, mnd. īdiōt, īdeōt, M.: nhd. »Idiot«, Laie, Ungebildeter, Analphabet

Laie, mnd. lēk (2), mnd.?, M.: nhd. Laie

-- Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes: mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

laie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laien -- aus Laien bestehend, mnd. leiisch*, leyisch, leysch, leiesch, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch, aus Laien bestehend

Laien -- Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener; kālandesbr˙ derschop*, kālandesbrōderschop, F.: nhd. »Kalandsbrüderschaft«, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger); kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Laien -- Gesamtheit der Laien, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft

Laien -- Laien betreffend, mnd. leiich***, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch; leiisch*, leyisch, leysch, leiesch, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch, aus Laien bestehend

Laien -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp˙ linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

Laien -- Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien, mnd. leienrēgel*, leyenrēgel, F.: nhd. Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien; leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

Laien, afries. lê-k-a-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. Laien

Laien, mhd. leigeliute, M. Pl.: nhd. Laien

Laien..., ahd. leiglīh* 2, leiklīh*, leiclīh*, Adj. (?): nhd. Laien..., laikal, weltlich, dem gemeinen Volk gehörig; leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich

Laien..., mhd. leigelich, Adj.: nhd. aus dem Laienstand stammend, Laien...

Laienbibel -- Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

Laienbrot, ahd. leigenbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Laienbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot

Laienbruder (im Gegensatz zum geschorenen Mönch), mnd. bērtlinc, bertlink, M.: nhd. »Bärtling«, Klosterbruder, Laienbruder (im Gegensatz zum geschorenen Mönch)

Laienbruder, mhd. bartbruoder, st. M.: nhd. Laienbruder; bēgehart, beghart, peckart, st. M., st. F.: nhd. Begarde, Begard, Laienbruder, Ketzer; bertenære, st. M.: nhd. Laienbruder, Klausner; bertinc (1), st. M.: nhd. Bärtiger, Langbart, Klosterbruder, Klausner, Laienbruder; bertingære, st. M.: nhd. Laienbruder, Klausner; converse, convers, sw. M., st. M.: nhd. Konverse, Laienbruder

Laienbruder, mhd. leibruoder, st. M.: nhd. Laienbruder; leienbruoder, leiebruoder, st. M.: nhd. Laienbruder

Laienbruder, mhd. stuolære* 2 und häufiger?, stuoler, st. M.: nhd. Stuhlflechter, Stuhlmacher, Laienbruder, Kirchdiener; stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

Laienbruder, mnd. baggert, baggart, baghard, baghert, begārt, bigart, bighart, M.: nhd. Begarde, Laienbruder; bārtm˙ nik, M.: nhd. Mönch mit Bart, Bärtling, Laienbruder; converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

Laienbruder, mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiemönnik*, leyemönnik, leymönnik, leimonnik, M.: nhd. Laienbruder, Laienmönch; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; lēkman, M.: nhd. Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

Laienbruder, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

laienbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laienbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienbruderschaft -- Angehöriger einer Laienbruderschaft, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

laienbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laienfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienfuerstendienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienfürst, mhd. leienvüreste*, leienvürste, leienfürste*, sw. M.: nhd. Laienfürst, weltlicher Fürst

Laienfürst, mnd. leienvörste*, leyenvörste, leynvörste, M.: nhd. »Laienfürst«, weltlicher Fürst, Kurfürst

laienfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laiengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienhaft, an. leik-r (2), Adj.: nhd. laienhaft

laienhaft, ae. lǣw-ed-e, Adj.: nhd. laienhaft, ungelehrt

laienhaft, mhd. leiebære, Adj.: nhd. laienhaft

laienhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Laienherr, mhd. leienhērre*, leienherre, sw. M.: nhd. »Laienherr«, weltlicher Fürst

laienherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienherrenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienherrenpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienherrenpfruendsabsentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienkurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienkurfürst, mhd. leienkurvüreste* 1, leienkurvürste, leienkurfüreste*, sw. M.: nhd. »Laienkurfürst«, weltlicher Kurfürst

Laienlehen, mnd. leienlehen*, leienlēn, leyenlēn, leyenlēen, N.: nhd. »Laienlehen«, mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, durch eine nichtgeistliche Institution (Zunft) zu besetzende Pfründenstelle

laienlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienmönch, mnd. leiemönnik*, leyemönnik, leymönnik, leimonnik, M.: nhd. Laienbruder, Laienmönch

laienpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienpfründe, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

-- Inhaber einer Laienpfründe: mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe; pfrüendenære*, phrüendener, pfruonder, phruonder, phrüendenære, phruondener, st. M.: nhd. »Pfründner«, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

laienpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laienpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laienpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienrecht, mhd. leienreht, st. N.: nhd. »Laienrecht«, weltliches Recht

laienrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laienrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienrede, mnd. leienrēde*, leyenrēde, F.: nhd. »Laienrede«, Lehrvortrag eines Nichtgeistlichen

laienrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laienrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienschaft, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft

laienschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laienschwester -- weiße linnene Haube einer Laienschwester, mnd. stēlke, steyelke, F.: nhd. eine Verpackungsform für Leinen (N.), weiße linnene Haube einer Laienschwester

Laienschwester, mhd. begīne, sw. F.: nhd. Begine, Laienschwester

Laienschwester, mhd. leie (3), sw. F.: nhd. Laienschwester; leienswester, leieswester, leiswester, leigenswester, st. F.: nhd. Laienschwester; leige (1), lēge, sw. F.: nhd. Laienschwester; leigenswester, lēgenswester, st. F.: nhd. Laienschwester

Laienschwester, mnd. begīne, bachine, bagīne, baginne, bakīne, backinne, becghine, begghine, F.: nhd. Begine, Laienschwester, verschnittenes Mutterschwein (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); begīneke*, begineke, F.: nhd. »Beginchen«, Laienschwester; begīneken*, begineken, F.: nhd. »Beginchen«, Laienschwester

Laienschwester, mnd. k· kenesüster*, k· kensüster, F.: nhd. Laienschwester, Klosterschwester die Küchenarbeit verrichtet

laienschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laienschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laiensend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienspiegel, mnd. leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

laienspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laienstand -- aus dem Laienstand stammend, mhd. leigelich, Adj.: nhd. aus dem Laienstand stammend, Laien...

Laienstand, mnd. leieschop*, leischop*, leyschop, leischap, leschap, leitschap, F.: nhd. Laienschaft, Laienstand, Bauerschaft, Gesamtheit der Laien, Flurgenossenschaft, Feldgenossenschaft, Weidegenossenschaft

laienstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienständisch, mhd. leiisch, Adj.: nhd. »laiisch«, laienständisch

laienständlich, mhd. leilich, Adj.: nhd. laienständlich

laienthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laienverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laienweinzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laienwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laienzehnt, mhd. leienzehende, sw. M.: nhd. Laienzehnt, an weltliche Herrn zu entrichtender Zehnt

laienzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laieschwester, mnd. leiesüster*, leisüster*, leysüster, F.: nhd. »Laieschwester«, eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen

laiisch, mhd. leiisch, Adj.: nhd. »laiisch«, laienständisch

laiisch, mnd. leiich***, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch; leiisch*, leyisch, leysch, leiesch, Adj.: nhd. Laien betreffend, laiisch, aus Laien bestehend

laiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laiisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laikal, ahd. leiglīh* 2, leiklīh*, leiclīh*, Adj. (?): nhd. Laien..., laikal, weltlich, dem gemeinen Volk gehörig; leih* (2) 2, Adj.: nhd. Laien..., laikal, weltlich, zum gemeinen Volk gehörig, gewöhnlich

laikal, mnd. leielīk*, leyelīk, leygelīk, leylīk, Adj.: nhd. »laikal«, von bürgerlichem Stand seiend

lailach, nhd.: nhd. ; L.: DW

laileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lainen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lak, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakai, mnd. lakei*, lakey, lackei, M.: nhd. »Lakai«, niederer fürstlicher Diener

Lakaienschuh, mnd. lakeienschō*, lackeyenschō, M.: nhd. »Lakaienschuh«, geckenhafter Schuh

Lake, germ. *lakō?, st. F. (ō): nhd. Lache (F.) (1), Lake, See (M.)

Lake, mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Lake in der Fleisch eingelegt wird: mnd. pēperlāke, F.: nhd. »Pfefferlake«, gewürzte Brühe, Lake in der Fleisch eingelegt wird

-- Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden: mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

Lake, mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser

lake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lakei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lakeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lakeienfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

lakeiengesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lakeienriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lakeienschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laken -- aus Wollabfällen hergestelltes Laken, mnd. vēselāken, N.: nhd. aus Wollabfällen hergestelltes Laken

Laken -- ein Maß von 28 bis 30 Laken, mnd. tērlinc*, tērlink, terlink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken; tērninc*, tērnink, ternink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken

Laken -- Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren, mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

Laken -- Laken aufrauen, mnd. · verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

Laken -- Laken bester Sorte kennzeichnen, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

Laken -- Laken mit durchbrochener Arbeit, mnd. vensterlāken*, vinsterlāken, N.: nhd. Laken mit durchbrochener Arbeit

Laken -- Laken scheren, mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

Laken -- Laken von Futterstoff, mnd. vōderlāken, N.: nhd. »Futterlaken«, Laken von Futterstoff

Laken -- Oberseite der Laken, mnd. · verrecht (2), ōverrecht, averrecht, N.: nhd. Oberseite der Laken, obere (rechte) Seite der Tücher

Laken -- Tuch oder Laken hauen, mnd. ? toppen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. Tuch oder Laken hauen?

Laken (N.) für Mönchskutten), mnd. m· nikelāken, m· nnikelāken, N.: nhd. Tuch für Mönchskutten, Laken (N.) für Mönchskutten)

Laken (N.) von blutroter Farbe, mnd. sangwīnslāken, sangwīneslāken*, N.: nhd. Laken (N.) von blutroter Farbe

Laken (N.) von geringer Breite, mnd. smallāken, N.: nhd. Laken (N.) von geringer Breite

Laken (N.) von Leinwand, mnd. līnwandesstücke, līnwandestükke, lennewandesstücke, N.: nhd. »Leinwandstück«, Laken (N.) von Leinwand

Laken (N.), mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

Laken, germ. *blagwō-, *blagwōn, *blagwjō-, *blagwjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laken, Plane, Tuch; *blahō-, *blahōn, *blahjō-, *blahjōn, sw. F. (n): nhd. Laken, Plane, Tuch; *lakana, *lakna, Sb.: nhd. Laken, Tuch, Lappen (M.)

Laken, an. blæ-ja, blæg-ja, sw. F. (n): nhd. Tuch, Laken, Kopfbinde; -lak, st. N. (a): nhd. Laken

Laken, ae. saban, M.?: nhd. Laken; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; wæs-t-ling, st. M. (a): nhd. Laken

Laken, afries. lek-en 1 und häufiger?, lez-en, letz-en, st. N. (a): nhd. Laken

Laken, as. fan-o 4, sw. M. (n): nhd. »Fahne«, Tuch, Laken; lak-an* 7, st. N. (a): nhd. Laken, Decke, Tuch

Laken, ahd. ambahtlahhan* 18, ambahtlachan*, st. N. (a): nhd. Tischtuch, Serviette, Tuch, Laken; arahlahhan* 2, arahlachan*, st. N. (a): nhd. Laken, Decke, Damastdecke; līhlahhan* 24, līlahhan*, līnlahhan*, līhlachan, līlachan, līnlachan*, st. N. (a): nhd. Leintuch, Laken, Decke

Laken, ahd. lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang

Laken, mhd. deckevel, st. N.: nhd. Decke, Laken

Laken, mhd. lachen (2), lach, st. N.: nhd. Laken, Tuch, Decke, Obergewand, Mantel

Laken, mhd. strāt, st. M.: nhd. Bett, Bettgewand, Decke, Laken

Laken, mnd. borēl, Sb.: nhd. Wollenzeug, Laken; borēleken, Sb.: nhd. Wollenzeug, Laken

-- Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken: mnd. ēverlinc, · verlinc, ērlinc, ērlinge, Sb.: nhd. Bezeichnung einer Farbschattierung der flandrischen Laken

-- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken: mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

-- Laken aus grobem Leinen zum Tragen: mnd. drāchlāken, N.: nhd. Traglaken, Laken aus grobem Leinen zum Tragen

-- Laken des Brautbettes: mnd. brūtlāken, N.: nhd. Laken des Brautbettes

-- Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde: mnd. borczīg, bortziis, borzyes, borsyes, borsis, borczis, bursins, M.: nhd. halbseidenes

Zeug, Zeugart die vielfach als Futter zum Einschlagen der Laken und Ähnlichem verwendet wurde

Laken, mnd. halveken, N.: nhd. Laken, Tuch; klēt (1), kleit, klēd, kleid, kleyt, N.: nhd. Kleid, Kleidungsstück, Anzug, Bekleidung, Kleiderstoff, Kleidertuch, Laken

-- ein Laken: mnd. gabuke, Sb.: nhd. ein Laken

-- Laken aus Hede: mnd. hēdenlāken, N.: nhd. Hedenlaken, Laken aus Hede

-- Stärke des Gewebes bzw. der Laken: mnd. gr˙ vede, F.: nhd. »Gröbe«, Stärke des Gewebes bzw. der Laken

-- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

laken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakenart -- eine Lakenart, mnd. hugelinc*, hugelink, hugelin, Sb.: nhd. eine Lakenart

Lakenbereiter, mnd. lākenberēdære*, lākenberēder, lākenbereider, M.: nhd. »Lakenbereiter«, Handwerker der als letzter Bearbeiter das Rauhen und Scheren (N.) des Tuches besorgt, Tücher Krimpender

lakenbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakengischt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lakengrößen -- Länge zweier Lakengrößen, mnd. lākenlenge, F.: nhd. »Lakenlänge«, Länge zweier Lakengrößen

lakenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenhalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakenhändler -- Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht, mnd. stāllāde, F.: nhd. Lade bzw. Kasse der Gewandschneider bzw. Lakenhändler in die das Stahlgeld eingeht

lakenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lakenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakenlänge, mnd. lākenlenge, F.: nhd. »Lakenlänge«, Länge zweier Lakengrößen

Lakenmächer, mnd. lākenmēkære*, lākenmēker, M.: nhd. »Lakenmächer«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

Lakenmacher, mnd. lākenmākære*, lākenmāker, lākemāker, M.: nhd. »Lakenmacher«, Tuchmacher, Tuchhersteller, Handwerker der insbesondere das Weben und Bleichen des Stoffes zu besorgen hat

lakenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lakenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakenmachergilde -- Färberei der Lakenmachergilde in Braunschweig, mnd. varwehūs, N.: nhd. Färberei der Lakenmachergilde in Braunschweig

lakenmachermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakenmesser (M.), mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

Lakenpfennig, mnd. lākenpenninc*, M.: nhd. »Lakenpfennig«, Einkunft für Kleidung

lakenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakenprüfung -- ein Geräte bei der Lakenprüfung, mnd. ? schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?

Lakenrahm, mnd. ? lākengespan*, mnd.?, N.: nhd. Lakenrahm?, Wandrahm?, Lakenrahmen?

Lakenrahmen, mnd. ? lākengespan*, mnd.?, N.: nhd. Lakenrahm?, Wandrahm?, Lakenrahmen?

lakenrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lakenschneider, mnd. lākensnīdære*, lākensnīdere, lākensnīder, M.: nhd. »Lakenschneider«, Tuchschneider

lakensgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakensorte -- eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend, mnd. v˙ rlendisch, Adj.: nhd. »vorländisch«, eine in Eisenach gefertigte Lakensorte betreffend

Lakensorte -- eine Lakensorte aus Eisenach, mnd. v˙ rlendære*, M.: nhd. »Vorländer«, eine Lakensorte aus Eisenach

Lakensorte -- eine Lakensorte, mnd. ōsterbrūnisch*, ōsterbrūnsch, Adj.: nhd. eine Lakensorte

Lakenstopfer (eine Gewerbebezeichnung), mnd. ? lākenstoppære*, lākenstopper, M.: nhd. »Lakenstopfer«? (eine Gewerbebezeichnung)

Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

lakenwardein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenziesemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lakerna, ae. hace-l-e-ge-fle-n-od, Sb.: nhd. Mantel, Lakerna

lakonisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lakritze, mhd. lakritze*, lakerize, lakrizie, lekerize, lekritze, sw. F.: nhd. Lakritze, Süßholz

Lakritze, mnd. lacrisse, lacrissie, lacricie, lacriscie, lackritz, lackerisse, leckrisse, leccritcze, leckerisse, leckeritze, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz; liquarium***, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz

lakritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lakritzenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lakritzensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lakritzentropfen, mhd. lakritzenzaher***, st. N.: nhd. Lakritzentropfen

lakritzenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lakritzpulver, mhd. lekritzenpulver, st. N.: nhd. Lakritzpulver, Süßholzpulver

Lakritzsaft, mhd. lakritzenzahersaf, st. N.: nhd. Lakritzsaft, Süßholzsaft

Lakritzsaft, mnd. lacrissensap, N.: nhd. Lakritzsaft, gehärteter Saft einer Heilpflanze (Süßwurz?); liquariumsap, N.: nhd. Lakritzsaft, gehärteter Saft einer Heilpflanze (Süßwurz?)

lakschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lakung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lalant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lale, nhd.: nhd. ; L.: DW

lalleien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lallen, idg. *baba-, V.: nhd. undeutlich reden, lallen; *bata-, V., Sb.: nhd. lallen, staunen, Staunen; *lalla-, *lala-, V.: nhd. tönen, lallen

lallen, an. lirl-a, sw. V.: nhd. summen, lallen

lallen, ahd. blunkezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. stammeln, lallen

Lallen, ahd. lallōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lallen, Stammeln, Gestammel

lallen, ahd. lallōn* 1, sw. V. (2): nhd. lallen, stammeln

lallen, mhd. krœnen (1), sw. V.: nhd. schwatzen, lästern, lallen, brummen, schelten, beklagen

lallen, mhd. lallen, lellen, sw. V.: nhd. lallen

lallen, mhd. sneren, snerren, sw. V.: nhd. schwatzen, schnattern, plappern, lallen

lallen, mhd. tolken (1), sw. V.: nhd. dolmetschen, erzählen, erklären, lallen

Lallen, mhd. tolken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dolmetschen, Erzählen, Erklären, Lallen

Lallen, mhd. tāten (2), st. N.: nhd. sinnloses Tun, Lallen

lallen, mnd. lallen, sw. V.: nhd. lallen, beschwert oder unverständlich sprechen

lallen, mnd. st˙ teren, st˙ tren, sw. V.: nhd. stottern, stammeln, lallen

lallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lallend, got. stam-m-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. lallend, stammelnd

Lambdazismus (Auslassung des Buchstubens l bzw. fehlerhafte Aussprache des r als l), ae. elléoht, N.?, M.?: nhd. Lambdazismus (Auslassung des Buchstubens l bzw. fehlerhafte Aussprache des r als l)

lambertsnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

lambertstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lamelle, mhd. lāmel, st. F., st. N.: nhd. Klinge (F.) (1), Lamelle

lamentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lamento, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lami, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lamia, as. an-a-ging-a* 1, a-geng-a*, sw. F. (n): nhd. Lamia, Unholdin, Vampir

Lamm -- auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm, mnd. merschlam, marschlam, N.: nhd. »Marschlamm«, auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm

Lamm -- aus Lamm hergestellt, mhd. lemberīn, lemmerīn, lemrīn, Adj.: nhd. »lämmern«, Lamm..., aus Lamm hergestellt

Lamm -- das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus

Lamm -- das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus; ōsterlemlīn, N.: nhd. »Osterlämmlein«, Osterlamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm; pāschelam, paischelam, paeschelam, pāschlam, N.: nhd. »Paschelamm«, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Abendmahl

Lamm -- geschlachtetes Lamm, mhd. lambesbūch 3, st. M.: nhd. »Lammsbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch; lemberbūch 1, st. M.: nhd. »Lämmerbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch

Lamm -- Goldmünze mit dem Lamm Gottes, mnd. matōn, Sb.: nhd. eine Münze (etwa 20 Schilling Lüb.), Goldmünze mit dem Lamm Gottes

Lamm -- Lamm als Zehntabgabe, mnd. tēgedelam*, tēgetlam, tēgelam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe; teindelam*, tēntlam, tīntlam, N.: nhd. »Zehntlamm«, Lamm als Zehntabgabe

Lamm -- Lamm Gottes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen

Lamm -- Lamm sagen, mnd. ? lammen, sw. V.: nhd. lammen, Lämmer werfen, »Lamm« sagen?, plappern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lamm -- Lendenfleisch vom Lamm, mnd. lammessīde, F.: nhd. Lendenfleisch vom Lamm

Lamm -- saugendes Lamm, mnd. sochlam, N.: nhd. »Sauglamm«, saugendes Lamm

Lamm -- unschuldiges Lamm, mnd. lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)

Lamm -- vom Lamm, ahd. lambirīn* 1, Adj.: nhd. Lamm..., vom Lamm

Lamm -- weibliches Lamm, mnd. ouwelemmeken*, ouwelemken*, oulemken, N.: nhd. weibliches Lamm

Lamm -- wie ein Lamm, mhd. lambeswīs, Adv.: nhd. »lammsweise«, wie ein Lamm

Lamm -- zum Lamm gehörig, mnd. lammisch*, lammesch, Adj.: nhd. zum Lamm gehörig, Lamm...

Lamm zum Schlachten (N.), mnd. snīdelam, N.: nhd. Lamm zum Schlachten (N.)

Lamm, idg. *agᵘ̯hnos, Sb.: nhd. Lamm; *lonbhos, Sb.: nhd. Lamm, Schaf; *u̯eren-, Sb.: nhd. Widder, Schaf, Lamm

Lamm, germ. *lamba-, *lambaz, *lambi-, *lambiz, st. N. (az/iz): nhd. Lamm

Lamm, got. l-amb 24, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 119,2): nhd. Lamm, Schaf, junges Kleinvieh; wiþ-ru-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Widder, Lamm

Lamm, an. l-amb, st. N. (az/iz): nhd. Lamm; parak, M., BN: nhd. Lamm, Zicklein

Lamm, ae. l-amb, st. N. (az/iz): nhd. Lamm

-- männliches Lamm: ae. pur-l-amb, st. N. (az/iz): nhd. männliches Lamm

Lamm, as. la-mb 3, st. N. (a): nhd. Lamm
Lamm, ahd. kilbur* 3, Sb.?: nhd. Lamm, weibliches Schaflamm; kilburin* 1, st. F. (jō): nhd. Lamm, Lämmlein; kilburra* 9, kilbirra, kilbra, st. F. (jō?, ō?), sw. F. (n)?: nhd. Lamm, weibliches Schaflamm; lamb 33, st. N. (iz/az): nhd. Lamm
Lamm, mhd. lamp, lam, st. N.: nhd. Lamm
Lamm, mhd. spetel (1), st. N.: nhd. Lamm
-- junges Lamm: mhd. schœtlamp, st. N.: nhd. junges Lamm
Lamm, mhd. vrischinc, frischinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier; vrischlinc, frischlinc*, st. M.: nhd. Frischling, Lamm, Tierjunges, junges Tier
Lamm, mnd. ? sibbe (4), F.: nhd. weibliches Jungtier, Lamm?
Lamm, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol; lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)
lamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lamm..., ahd. lambirīn* 1, Adj.: nhd. Lamm..., vom Lamm
Lamm..., mhd. lemberīn, lemmerīn, lemrīn, Adj.: nhd. »lämmern«, Lamm..., aus Lamm hergestellt
Lamm..., mnd. lammisch*, lammesch, Adj.: nhd. zum Lamm gehörig, Lamm...
lammartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lammbauch, mnd. lammesbūk, M.: nhd. Lammbauch, Lammsbauch, Bauchfleisch vom Schaflamm
lammbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lammblut, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm
Lammbraten, mnd. lammesbrāde, M.: nhd. Lammbraten, Lammsbraten
-- Lammbraten als Opfermahl: mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol
Lämmchen, ahd. lambilīn* 4, lambilī*, st. N. (a): nhd. Lämmlein, Lämmchen
Lämmchen, mhd. lembel, lemmel, st. N.: nhd. Lämmchen; lembelīn, lemmelīn, st. N.: nhd. Lämmlein, Lämmchen; lembichīn 1, st. N.: nhd. Lämmchen, Lämmlein
Lämmchen, mnd. lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)
lämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lämmchenfest, mnd. lemmekenfest, lembekenfest, N.: nhd. »Lämmchenfest«, ein münsterisches Fest im Juli
lammen, germ. *aunōn, germ.?, sw. V.: nhd. lammen
lammen, an. l-emb-a, sw. V.: nhd. lammen
lammen, ae. éan-ian, sw. V. (2): nhd. lammen, Junge werfen
lammen, mnd. lammen, sw. V.: nhd. lammen, Lämmer werfen, »Lamm« sagen?, plappern (Bedeutung örtlich beschränkt)
lammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Lämmer -- Gehege für Lämmer, an. stekk-r, st. M. (ja): nhd. Gehege für Lämmer
Lämmer -- Lämmer werfen, mnd. lammen, sw. V.: nhd. lammen, Lämmer werfen, »Lamm« sagen?, plappern (Bedeutung örtlich beschränkt)
Lämmer -- nach dem Werfen der Lämmer säugen, ahd. afterzuhtīgen* 1?, sw. V. (1a): nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugen
Lämmer -- nach dem Werfen der Lämmer säugend, mhd. afterzühtic*, afterzühtec, Adj.: nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugend
Lämmer..., mnd. lammer..., Sb. (Gen. Pl.): nhd. »Lämmer...«
Lämmerbauch, mhd. lemberbūch 1, st. M.: nhd. »Lämmerbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch
lämmerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lämmerbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmerfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lämmerfüsze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmergeier, nhd.: nhd. ; L.: DW
lämmergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lämmerherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lämmerhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmerig, mnd. lemmerich, Adj.: nhd. »lämmerig«
lämmerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lämmerkaldaune, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei
lämmerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lämmerlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmermatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmern, mhd. lemberīn, lemmerīn, lemrīn, Adj.: nhd. »lämmern«, Lamm..., aus Lamm hergestellt
lämmern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lämmerohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lämmersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmerschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmerschwänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lämmersprungs -- Zeit des Lämmersprungs, mnd. lemmertīt, F.: nhd. »Lämmerzeit«, Zeit des Lämmersprungs, fröhliche Maienzeit
lämmerstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmertrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lämmerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lämmerweiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lämmerwolken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lämmerwolle, mnd. lammerwulle, F.: nhd. »Lämmerwolle«, feine Wolle von Schaflämmern (im Frühsommer geschoren)
Lämmerwolle, mnd. viltwulle, F.: nhd. Filzwolle, gröbere Wollart zur Filzbereitung, Lämmerwolle
lämmerwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lämmerwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmerzähne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lämmerzehnt, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe
Lämmerzehnt, mnd. lemmertēgede, lemmertege, mnd.?, M.: nhd. Lämmerzehnt
lämmerzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lämmerzeit, mnd. lemmertīt, F.: nhd. »Lämmerzeit«, Zeit des Lämmersprungs, fröhliche Maienzeit
Lammes -- Bild des Lammes als religiöses Symbol, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol
Lammes -- geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, mnd. agnus dei, angens deige?, mnd.?, M.: nhd. »Lamm Gottes«, geweihtes Anhängsel von Wachs mit dem Bilde eines Lammes, Anhängebildchen
lammesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lammesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lammessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lammfell -- eine Art Lammfell, mnd. knedelinc*, knedelink, mnd.?, M.: nhd. eine Art Lammfell
Lammfell -- fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk
Lammfell, mhd. lampvel, lampfel*, st. N.: nhd. Lammfell
Lammfell, mnd. lamvel, lampvel, lanvel, N.: nhd. Lammfell, Fell vom Schafslamm, Pelzbekleidung, Pelzfutter
-- als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell: mnd. ? lamsmāschin*, lamsmāschen, Sb.: nhd. als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell?
lammfell, nhd.: nhd. ; L.: DW
Lammfellchen -- fein gekräuseltes Lammfellchen, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk
Lammfellen -- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet
Lammfleisch, mhd. lambesbūch 3, st. M.: nhd. »Lammsbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch; lemberbūch 1, st. M.: nhd. »Lämmerbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch
Lammfleisch, mnd. lammesvlēsch*, lamsvlēsch, lamsvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Lammsfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost; lamvlēsch, lamvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost
-- Speck von Lammfleisch: mnd. lamsmāschinspek*, lamsmāschenspek, M.?: nhd. Speck von Lammfleisch
lammfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
lammfromm, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm
lammfromm, mnd. spak (2), Adj.: nhd. zahm, lammfromm
lammfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lammfrömmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lammfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lammgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lammgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lammhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lammherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lammkeule, mhd. schāfbuoch, schāfbūch, st. M.: nhd. »Schafbauch«, Lammkeule
lammkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lammkopf, mnd. lammesh· vet, M.: nhd. Lammkopf, Lammskopf
Lammlaken, mnd. lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?
Lammleber, mnd. lammeslēver, F.: nhd. Lammleber, Lammsleber
Lämmlein, ahd. kilburin* 1, st. F. (jō): nhd. Lamm, Lämmlein; lambilīn* 4, lambilī*, st. N. (a): nhd. Lämmlein, Lämmchen
Lämmlein, mhd. lembelīn, lemmelīn, st. N.: nhd. Lämmlein, Lämmchen; lembichīn 1, st. N.: nhd. Lämmchen, Lämmlein
Lämmlein, mnd. lemlīn***, N.: nhd. Lämmlein
lämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lämmleinbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lämmleinhäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lämmleinsunschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lämmleinswolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lammmagen, mnd. lammāge, M.: nhd. Lammmagen
Lammpelz, mnd. smāschinpels*, smaschinpels, M.: nhd. Lammpelz
lammpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lammsanft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lammsartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lammsbauch, mhd. lambesbūch 3, st. M.: nhd. »Lammsbauch«, geschlachtetes Lamm, Lammfleisch
Lammsbauch, mnd. lammesbūk, M.: nhd. Lammbauch, Lammsbauch, Bauchfleisch vom Schaflamm
lammsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lammsbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lammsblut, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm
Lammsbraten, mnd. lammesbrāde, M.: nhd. Lammbraten, Lammsbraten
lammsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lammschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lammsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lammsfleisch, mnd. lammesvlēsch*, lamsvlēsch, lamsvleisch, N.: nhd. Lammfleisch, Lammsfleisch, Fleisch vom jungen Hammel, Krankenkost
lammsgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lammshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lammskopf, mnd. lammesh· vet, M.: nhd. Lammkopf, Lammskopf
lammslab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lammsleber, mnd. lammeslēver, F.: nhd. Lammleber, Lammsleber
lammstill, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lammsviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lammswein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lammsweise, mhd. lambeswīs, Adv.: nhd. »lammsweise«, wie ein Lamm

Lammwolle -- aus Lammwolle bestehend, mnd. lemmeren (1), Adj.: nhd. aus Lammwolle bestehend

Lammwolle -- Decke von Lammwolle, mnd. lemmerdēke, F.: nhd. Decke von Lammwolle

Lammwolle -- Tuch aus Lammwolle, mnd. lamlāken, N.: nhd. »Lammlaken«, Tuch aus Lammwolle, Tuch aus Baumwolle?

Lammwolle, mhd. lampwolle 1, st. F.: nhd. Lammwolle, Schafwolle

Lammwolle, mnd. lamwulle, F.: nhd. »Lammwolle«, feine Wolle von Schaflämmern (im Frühsommer geschoren)

lammwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lammzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lammzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lämpchen, mhd. ampellīn, st. N.: nhd. »Ampellein«, Lämpchen, kleines Gefäß; empelīn, st. N.: nhd. Lämpchen, Lämplein, Gefäßchen

Lämpchen, mnd. lampēteken*, lampētken, N.: nhd. Lämpchen

lämpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lampe -- kleine Lampe, mnd. krusche, F.: nhd. kleine Lampe

Lampe (ein Zuname), mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

Lampe, an. la-m-p-i, sw. M. (n): nhd. Lampe; la-m-p-r, st. M. (a): nhd. Lampe

-- Docht einer Lampe: an. kveik-r, st. M. (a): nhd. Docht einer Lampe

Lampe, ae. blæ-s-e, bla-s-e, sw. F. (n): nhd. Feuerbrand, Fackel, Lampe; cand-el, cond-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Lampe, Leuchte, Kerze; ciell-e, sw. F. (n): nhd. Feuerpfanne, Lampe

Lampe, ahd. 3zizindala* 1, sw. F. (n): nhd. Öllampe, Lampe; 9zizuntinna* 1, st. F. (jō)?: nhd. Lampe; glasafaz* 4, st. N. (a): nhd. Glasgefäß, Galskrug, Schale (F.) (2), Lampe; liohtfaz 38, st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Lampe, Leuchter, Lichtbehälter, Lichtspender; liohtkar* 6, st. N. (a): nhd. »Lichtgefäß«, Licht, Lampe; liuhta 14, liohta*, st. F. (ō): nhd. Leuchte, Lampe, Leuchtfeuer, Wiesenaugentrost

-- Ölbehälter einer Lampe: ahd. kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe

Lampe, mhd. ampel, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Öllampe, Gefäß; ampolle, ampulle, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Gefäß

Lampe, mhd. glaselieht* 2 und häufiger?, glaslieht, st. N.: nhd. »Glaslicht«, Lampe, Gefäß, Ampel, ewiges Licht

Lampe, mhd. lampāde, sw. F., st. F.: nhd. Lampe; lampe, sw. F.: nhd. Lampe; lampel, sw. F.: nhd. Lämplein, Lampe; lampenglas, st. N.: nhd. »Lampenglas«, Lampe, Leuchte; lampenvaz, lampenfaz*, st. N.: nhd. »Lampenfass«, Lampe; lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehtvaz, liehtfaz*, st. N.: nhd. »Lichtgefäß«, Lampe, Leuchte, Leuchter; liuhte, lūhte, st. F.: nhd. Helligkeit, Tageshelle, Glanz, Leuchte, Lampe; liuhtevaz, lūhtevaz, liuhtefaz*, lūhtefaz*, st. N.: nhd. »Leuchtgefäß«, Lampe, Leuchte; lucerne, sw. F., st. F.: nhd. Laterne, Leuchte, Leuchter, Lampe

Lampe, mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe; lampēte, F.?: nhd. Lampe, hölzerner Leuchter; licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt); lucht (3), F.: nhd. Licht, Tageslicht, künstliches Licht, Beleuchtung, Lampe; lüchtevat, N.: nhd. Lichtgefäß, Laterne, Lampe

-- ewige Lampe: mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe

-- mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe: mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

lampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lampe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lampendämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lampendocht, mhd. zāch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zach«, Docht, Lampendocht, Lunte

lampendocht, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lampenfass, mhd. lampenvaz, lampenfaz*, st. N.: nhd. »Lampenfass«, Lampe

Lampenfett, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

lampenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lampengefäß, ahd. krusul* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Leuchte, Lampengefäß

Lampengefäß, mhd. krūsel (1), st. M.: nhd. »Krausel«, Lampengefäß

Lampenglas, mhd. lampenglas, st. N.: nhd. »Lampenglas«, Lampe, Leuchte

lampenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lampenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lampenhersteller, mhd. lemplære*, lempler, st. M.: nhd. Lampenhersteller

Lampenhersteller, mnd. lampenmākære*, lampenmāker, M.: nhd. »Lampenmächer«, Lampenmacher, Lampenhersteller; lampenmēkære*, lampenmēker, M.: nhd. Lampenmacher, Lampenhersteller

lampenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lampenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lampenlöscher, mnd. lampenstickære*, lampensticker, M.: nhd. Lampenlöscher

Lampenmacher, mnd. lampenmākære*, lampenmāker, M.: nhd. »Lampenmächer«, Lampenmacher, Lampenhersteller; lampenmēkære*, lampenmēker, M.: nhd. Lampenmacher, Lampenhersteller

Lampenmächer, mnd. lampenmākære*, lampenmāker, M.: nhd. »Lampenmächer«, Lampenmacher, Lampenhersteller

lampenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lampenöl, mnd. lampen· lie, N.: nhd. Lampenöl

lampenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lampenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampenrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampenschnuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lampenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lampenseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lampenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lampenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lamper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lampern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lamperter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lampicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lämplein, mhd. empelīn, st. N.: nhd. Lämpchen, Lämplein, Gefäßchen

Lämplein, mhd. lampel, sw. F.: nhd. Lämplein, Lampe

lämplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lamprecht -- Kurzform des PN Lamprecht, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

Lamprete (ein Fisch), anfrk. lamprēth-a* 1, st. F. (ō): nhd. Lamprete (ein Fisch)

Lamprete (ein Fisch), ahd. lampfrīda 46, lamphrīda, lantfrīda, st. F. (ō): nhd. Lamprete (ein Fisch), Neunauge

Lamprete, ae. lamprēd-e, sw. F. (n): nhd. Lamprete; lėmped-u, st. F. (ō): nhd. Lamprete

Lamprete, as. lamprītha* 1, st. F. (ō): nhd. Lamprete

Lamprete, ahd. gruntila* 10, grundila, st. F. (ō)?. sw. F. (n)?: nhd. »Gründling«, Schmerle, Lamprete, Steinbeißer; niunouga* 6, sw. N. (n): nhd. »Neunauge«, Lamprete

-- kleine Lamprete: ahd. lampfrīdilīn* 1, lamphrīdilīn*, lantfrīdilīn*, lampfrīdilī*, st. N. (a): nhd. »Lampretlein«, kleine Lamprete

Lamprete, mhd. lamprēde, lamprīde, sw. F.: nhd. Lamprete

Lamprete, mnd. lamprēde, lampreide, N.: nhd. Lamprete, Flussneunauge, ein Speisefisch; morēne, F.?: nhd. Muräne, Lamprete; nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge; pricke (2), prigge, F.: nhd. ein Speisefisch, Lamprete, Neunauge, Flussneunauge

lamprete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lampretenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lampretlein, ahd. lampfrīdilīn* 1, lamphrīdilīn*, lantfrīdilīn*, lampfrīdilī*, st. N. (a): nhd. »Lampretlein«, kleine Lamprete

Lancaster -- aus Lancaster stammend, mnd. langesterisch*, langastersch, langaesterß, Adj.: nhd. aus Lancaster stammend

Land -- abfallenes Land, mnd. halde, F.: nhd. Halde, abfallenes Land, aufgeschüttetes Gestein

Land -- Abgabe für unbearbeitetes Land, mnd. rōdengelt, roddengelt, N.: nhd. Abgabe für unbearbeitetes Land

Land -- Abgabe von Land, mnd. lanttins, M.: nhd. »Landzins«, Abgabe von Land

Land -- abgeerntetes Land umpflügen, mnd. velgen (2), vellegen, sw. V.: nhd. abgeerntetes Land umpflügen

Land -- abgefallenes Land, mnd. helde (3), helle, F.: nhd. Halde, abgefallenes Land, aufgeschüttetes Gestein, Abschüssigkeit

Land -- abgegrenztes kleines Stück Land, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

Land -- abgegrenztes Land, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

Land -- abgegrenztes Stück Land, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

Land -- abgesondertes Stück Land, mnd. wortstēde, mnd.?, F.: nhd. »Wurtstätte«, Stelle einer Wurt, abgesondertes Stück Land

Land -- Acker auf altem Land in Deichnähe, mnd. spādenacker, M.: nhd. »Spatenacker«, Acker auf altem Land in Deichnähe

Land -- allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten, mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

Land -- als schlagend im Land bekannt, mnd. lantslachtich***, Adj.: nhd. als schlagend im Land bekannt

Land -- Altes Land, mnd. Oldelant, N.: nhd. Altes Land; Oldenlant***, N.: nhd. Altes Land

Land -- an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

Land -- an Land bringen, mnd. gelanden***, sw. V.: nhd. landen, an Land bringen, an Land kommen

Land -- an Land kommen, mnd. gelanden***, sw. V.: nhd. landen, an Land bringen, an Land kommen

Land -- an Land kommen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

Land -- an Land schaffen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

Land -- anbaufähiges Land eines Besitzers, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

Land -- anderes Land, anfrk. el-i-len-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. »anderes Land«, Verbannung, Ausland

Land -- angeschwemmtes Land, afries. grē-d 13, Sb.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, angeschwemmtes Land

Land -- angewachsenes Land, mnd. grōde, gr· de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land

Land -- ans Land bringen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

Land -- auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe, mnd. stūfkōrn*?, stufkōrn?, N.: nhd. auf das aus der Dorfmark ausgeschiedene und in Eigentum übergegangene Land entfallende Abgabe

Land -- auf dem flachen Land liegendes Gut, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

Land -- auf dem Land liegende Kleinstadt, mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

Land -- auf dem Land stehende Kirche, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

Land -- auf moorigem Land angelegter Acker, mnd. mōracker, M.: nhd. »Mooracker«, auf moorigem Land angelegter Acker

Land -- Aufenthalt in einem fremden Land, mnd. pēlegrīmātieschop*, pēlegrīmātschop, F.: nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Exil

Land -- aus dem gleichen Land seiend, mnd. ēnlendich, ēinlendich, Adj.: nhd. aus dem gleichen Land seiend

Land -- aus dem Land treiben, mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen

Land -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūflant*, stuflant, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

Land -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land, mnd. stūf* (2), stuf, stuif, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land; ? stūfērde, F.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land?

Land -- aus Land oder Stadt treiben, mnd. ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen

Land -- Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land, mnd. ? wāsegelt*, wasegelt, mnd.?, N.: nhd. Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land?

Land -- beackertes Land, mnd. acker, M., N.: nhd. Acker, Ackerland, beackertes Land, gesamte Anbaufläche, anbaufähiges Land eines Besitzers, Ackerstück, Feldstück, Feldmaß

Land -- bebautes Land, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

Land -- bebautes Land, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

Land -- bebauungsfähiges Stück Land, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Land -- beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

Land -- beim Fischen mit den Netzen an Land gehen, mnd. tostricken*, tostriken, mnd.?, V.: nhd. beim Fischen mit den Netzen an Land gehen

Land -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

Land -- bestelltes Land, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

Land -- bewachsenes Land, mnd. grōde, gr· de, grude, M., F.: nhd. Graswuchs, Grasland, Wachstum, angewachsenes Land, bewachsenes Land

Land -- bewohntes Land, mnd. ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

Land -- blankes Land, mhd. blanclant, st. Sb.: nhd. »blankes Land«, Landschaft in Markes Reich

Land -- Büttel für das Land, mnd. lantb· del, lantbodel, M.: nhd. Büttel, Büttel für das Land, Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke

Land -- christliches Land, mnd. kristenelant, N.: nhd. »christliches Land«, Gebiet des christlichen Glaubens, Gebiet der christlichen Kirche

Land -- das Land der Polen, mnd. Pōlenærelant*, Pōlenerlant, N.: nhd. das Land der Polen

Land -- das Land durchstreifend, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

Land -- das Land Polen, mnd. Pōlen, Pālen, Pōlenen, N.: nhd. Polen, das Land Polen

Land -- das Land räumen, mnd. lantr· men***, V.: nhd. das Land räumen

Land -- das Land überströmen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Land -- dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land, mnd. grēvenlant, N.: nhd. dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land

Land -- der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht, mnd. gildelant, N.: nhd. der Gilde gehöriges Land dessen Ertrag an die Gemeinschaft geht

Land -- der Kirche vermachtes Land, afries. bōk-lan-d 1, bōk-lon-d, st. N. (a): nhd. »Buchland«, der Kirche vermachtes Land

Land -- durch das ganze Land laufendes Gerücht, mnd. lantgerüchte*, lantgerücht, N.: nhd. »Landgerücht«, durch das ganze Land laufendes Gerücht

Land -- durch Einfriedung gewonnenes Land, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

Land -- durch Einfriedung gewonnenes Land, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

Land -- durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

Land -- durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen, mnd. afhāgen, V.: nhd. »abhagen«, durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen

Land -- durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen, mnd. aft· nen, sw. V.: nhd. abzäunen, durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen

Land -- durchs Land ziehend, afries. fel-d-far-a-nd-e, Adj.: nhd. feldfahrend, durchs Land ziehend

Land -- ebenes Land, mhd. ebenlant, st. N.: nhd. »ebenes Land«, Flachland, flaches Land

Land -- Eigentümer von Land eines Kooges, mnd. kōgesēgære*, kōgesēger, M.: nhd. »Koogseigner«, Eigentümer von Land eines Kooges

Land -- ein Land ertragsfähig machen, mnd. tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen

Land -- ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land, mnd. achterslach (2), M.: nhd. ein mit eigenem Deich hinter dem Hauptdeich besonders umfasstes Stück Land

Land -- ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen, mnd. inmēten, st. V.: nhd. einmessen, mit dem Hohlmaß einmessen, mit dem Hohlmaß abmessen, vergelten, zurückzahlen, ein Stück Land in eine Vermessung mit einbeziehen

Land -- Einbruch der Flut ins Land, mnd. inbrēkinge, F.: nhd. Rechtsverletzung, Schmälerung, Einbruch der Flut ins Land

Land -- Einfall ins Land, mnd. lantval, M., N.: nhd. Einfall ins Land, Einfall in das Binnenland, Landung?

Land -- eingedeichtes Land, mnd. kōch, koog, koech, kōg*, M.: nhd. Koog, eingedeichtes Land

Land -- eingedeichtes Land, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes

Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

Land -- eingefriedetes Land, afries. ham-m 3, ham, hem-m, hem, him-m, him, hom-m, hom, M.: nhd. eingefriedetes Land, eingehegter Raum, eingehegter Kampfplatz

Land -- eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

Land -- eingefriedigtes Land, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

Land -- eingekoppeltes Stück Land, mnd. lücke (2), F.: nhd. eingekoppeltes Stück Land

Land -- einheimisches Weib vom Land, mnd. lantwīf, F.: nhd. Landfrau, Bauersfrau, einheimisches Weib vom Land

Land -- einziehen in ein Land oder Haus, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

Land -- erkauftes Land, afries. kâp-lan-d 6, kâp-lon-d, st. N. (a): nhd. Kaufland, erkauftes Land

Land -- fehlendes Land ergänzen, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

Land -- fehlendes Land hinzugeben, mnd. vörlanden*, vorlanden, sw. V.: nhd. fehlendes Land ergänzen, fehlendes Land hinzugeben, verlanden verschlammen, versanden

Land -- festes Land, mnd. herde (1), hårde, hērde, heerde, heirde, heyrde, F.: nhd. Härte, Hartheit, fester Boden (Bedeutung örtlich beschränkt), festes Land

Land -- festes Land, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

Land -- festes Land, mnd. wal (1), M.: nhd. Wall (M.), Erddamm, Festungswall, festes Land

Land -- feuchtes Land, mnd. sīpe, sippe, sype, syppe, syeppe, syepe, siepe, zype, F.: nhd. feuchtes Land, feuchte Niederung

Land -- flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs, mnd. plānlant, N.: nhd. flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs

Land -- fremdes Land beim Eggen fortnehmen, mnd. afeggen, āveeggen, sw. V.: nhd. »abeggen», fremdes Land beim Eggen fortnehmen

Land -- fremdes Land, afries. el-e-len-d-e 4, el-len-d-e, il-i-len-d-e, N.: nhd. fremdes Land, Ausland

Land -- früh bestelltes Land, mnd. vr· lant, N.: nhd. früh bestelltes Land, im Herbst bestelltes Land

Land -- für das Land notwendig, mnd. lantn· dich, Adj.: nhd. für das Land notwendig

Land -- für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben

Land -- für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land, afries. hal-f-sē-d-inge 1, hal-f-sie-d-inge, st. F. (ō): nhd. Halbsaat, für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land

Land -- Gang ans oder ins Land, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

Land -- ganzes Land bedrohender Deichbruch, mnd. lantbrāke, F.: nhd. ganzes Land bedrohender Deichbruch

Land -- geackertes Land, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

Land -- gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen, mnd. halfwinnen***, sw. V.: nhd. gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land bebauen

Land -- gegrabenes Land zum Gemüsebau, mnd. gārtlant, N.: nhd. Feldstück mit Gartenbebauung, gegrabenes Land zum Gemüsebau, Gartenfeld, eingefriedeter Acker

Land -- gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land, mnd. stūfkōp*, stufkōp, M.: nhd. gekauftes und aus der Dorfmark ausgeschiedenes Land

Land -- gelobtes Land, mnd. lōvelant, N.: nhd. gelobtes Land, Kanaan

Land -- Geltendmachung eines Rechts an Land, afries. lan-d-wer-e 13, lon-d-wer-e, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Geltendmachung eines Rechts an Land

Land -- gemeinschaftliches Land, mnd. mēnemarket, meinemarket, M., N.: nhd. Gemeindeland, gemeinschaftliches Land, Gemeinweide

Land -- gerodetes Land, mnd. rōdelant, rādelant, rōdenlant, rotlant, rōtelant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdenlant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdinge, röddinge, rodinge, F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, Ausroden?

Land -- gesamtes Land eines Hofes, mnd. hofstat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamtes Land eines Hofes

Land -- Grenzbereich zwischen Wasser und Land, mnd. schār (1), schōr, N.: nhd. Uferrand, Böschung, bestimmte Gegend am Ufer, Hafengelände, Grenzbereich zwischen Wasser und Land

Land -- Grundstück mit Haus und zugehörigem Land, mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

Land -- heiliges Land, mnd. ? Hilligelant, hillichlant, hilgelant, ON: nhd. Helgoland (Insel), heiliges Land?; ? Hilligenlant, Hilgenlant, ON: nhd. Helgoland (Insel), heiliges Land?

Land -- hier ins Land, mnd. hīrlandes, Adv.: nhd. hierzulande, hier ins Land

Land -- hohes sandiges Land, mnd. gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen

Land -- hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen, mnd. gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen

Land -- im Herbst bestelltes Land, mnd. vr· lant, N.: nhd. früh bestelltes Land, im Herbst bestelltes Land

Land -- im Land befindlich, mnd. inwardich, Adj.: nhd. einheimisch, im Land befindlich

Land -- im Land umher, mnd. ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land

Land -- im Land, mnd. inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat

Land -- in einem Land gebräuchliche Meile, mnd. lantmīle, F.: nhd. in einem Land gebräuchliche Meile

Land -- in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

Land -- ins Land kommen, mnd. hērekōmen, st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen; hērkōmen (1), st. V.: nhd. herkommen, herankommen, ins Land kommen, entstehen

Land -- ins Land, afries. in-len-d-es 3, Adv.: nhd. ins Land

Land -- ins Land, mnd. landes***, Adv.: nhd. zulande, ins Land

Land -- jedes Land, mhd. lendegelīch, lendeglīch, st. F., st. N.: nhd. »jedes Land«

Land -- jemandem Land fortpachten, mnd. afmeieren*, afmeyeren sw. V.: nhd. »abmeiern«, ausmieten, Bauer (M.) (1) bzw. Pächter aus dem Gut bzw. der Pacht verdrängen, jemandem Land fortpachten

Land -- jemandem pflügend Land wegnehmen, mnd. afpl· gen, sw. V.: nhd. »abpflügen«, Land abpflügen, jemandem pflügend Land wegnehmen

Land -- jenseits des Meeres gelegenes Land, mnd. · vermēr, ōvermēr, overmere, N.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land, Orient

Land -- keilförmiges Stück Land, mnd. gēr (2), M.: nhd. Ger (M.), Spieß, Wurfspieß, keilförmiges Stück Land

Land -- kleines Stück Land, mnd. ōrtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; partekærelant*, partekerlant, parteckerlant, N.: nhd. kleines Stück Land, verstreut liegende Ländereien

Land -- kleines Stück unbebautes Land, mnd. brinkplacke, F.: nhd. kleines Stück unbebautes Land

Land -- Kriegszug ins Land hinein, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Land -- Küster auf dem Land, mnd. dorpköstære*, dorpköster, M.: nhd. Küster auf dem Land

Land -- Land abpflügen, mnd. afpl· gen, sw. V.: nhd. »abpflügen«, Land abpflügen, jemandem pflügend Land wegnehmen

Land -- Land abreißen, mnd. vanwerpen, st. V.: nhd. durch einen Wurf wegnehmen, durch einen Wurf fernhalten, Land abreißen, entziehen

Land -- Land am Meer, mnd. Pōmeren, Pōmern, Pāmern, Pāmeren, Pōmerēne, Pommern, Pommerenen, ON: nhd. »Land am Meer«, Pommern

Land -- Land außerhalb des Deichs, afries. kâch, kei, st. M. (a): nhd. Land außerhalb des Deichs

Land -- Land bedecken, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

Land -- Land befrieden, mnd. lantvrēden***, sw. V.: nhd. Land befrieden

Land -- Land belasten, mnd. lantbeswēren***, sw. V.: nhd. Land beschweren, Land belasten

Land -- Land benutzen, mnd. vāgen (1), vagen, fāgen, sw. V.: nhd. Land benutzen, Ertrag aus dem Acker ziehen, Frucht ernten

Land -- Land beschweren, mnd. lantbeswēren***, sw. V.: nhd. Land beschweren, Land belasten

Land -- Land das einer bebaut, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Land -- Land das für den Ackerbau genutzt wird, mnd. plōchlant, N.: nhd. »Pflugland«, Land das für den Ackerbau genutzt wird

Land -- Land der Faulpelze, mnd. slūraffenlant, slōraffenlant, N.: nhd. Schlaraffenland, Land der Faulpelze, Land der Müßiggänger

Land -- Land der Germanen, mnd. Germānien***, ON: nhd. Germanien, Land der Germanen; Germānienlant, ON: nhd. Germanien, Land der Germanen

Land -- Land der Königin von Saba, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

Land -- Land der Müßiggänger, mnd. slūraffenlant, slōraffenlant, N.: nhd. Schlaraffenland, Land der Faulpelze, Land der Müßiggänger

Land -- Land der Schönheit, mnd. lilienlant, N.: nhd. »Lilienland«, Land der Schönheit

Land -- Land der Thüringer, mnd. D· ringærelant*, D· ringerlant, M.: nhd. Thüringen, Land der Thüringer

Land -- Land eindeichen, mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

Land -- Land eines neu eingedeichten Landstrichs, mnd. ohelant, N.: nhd. Wasserland, Land eines neu eingedeichten Landstrichs

Land -- Land eines Ritters, mnd. riddærelant*, ridderlant, N.: nhd. »Ritterland«, Land eines Ritters

Land -- Land einpoldern, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Land -- Land im Osten, mnd. ōsterrīke, ōsterrīk, N.: nhd. »Ostreich«, Land im Osten, Morgenland, Orient, Österreich

Land -- Land im Süden, mnd. s· denlant, N.: nhd. »Südland«, Land im Süden, Gebiet im Süden

Land -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird, mnd. spētinge, F.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gegraben wird

Land -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird, mnd. spētelant, N.: nhd. Land in Deichnähe aus dem Erde für die Ausbesserung des Deiches gewonnen wird

Land -- Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird; spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

Land -- Land in dem Getreide gebaut wird, mnd. kōrnlant, N.: nhd. »Kornland«, Land in dem Getreide gebaut wird

Land -- Land in fester Pacht, mnd. vēstelant, vēstlant, N.: nhd. Lehnland, Land in fester Pacht, Erbpacht

Land -- Land mit der Hacke bearbeiten, mnd. behacken, sw. V.: nhd. »behacken«, Land mit der Hacke bearbeiten, Weinberg mit der Hacke bearbeiten

Land -- Land mit einem Deich umschließen, mnd. · verdīken, ōverdīken, overdiken, averdīken, sw. V.: nhd. eindeichen, Land mit einem Deich umschließen, Gewässer mit einem Deich umschließen

Land -- Land mit Zaun umziehen, mnd. afkampen, sw. V.: nhd. Land mit Zaun umziehen

Land -- Land nach Spatenrecht entziehen, mnd. afspāden, sw. V.: nhd. Land nach Spatenrecht entziehen, Land als verfallen (Adj.) einziehen

Land -- Land nachmessen, mnd. behōfslāgen, sw. V.: nhd. Land vermessen (V.), Land nachmessen

Land -- Land nutzen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

Land -- Land Polen, mnd. Pōlærelant*, Pōlerlant, N.: nhd. Polen, Land Polen; Pōlelant, N.: nhd. Land Polen; Pōlenlant (1), N.: nhd. Land Polen

Land -- Land über dem Wind, mnd. upperlant, mnd.?, N.: nhd. »Oberland«, Land über dem Wind

Land -- Land überfluten, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

Land -- Land und Leute eines Grafen, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Land -- Land urbar machen, mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten

Land -- Land versammeln, mnd. lantsāmelen* (1)**, sw. V.: nhd. Land versammeln, Landesversammlung einberufen (V.)

Land -- Land verwüsten, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Land -- Land widerrechtlich nutzen, mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

Land -- Landarbeiter ohne eigenes Land, mnd. lōsknecht, M.: nhd. Landarbeiter ohne eigenes Land, wandernder Tagelöhner

Land -- Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Land -- Mensch der Land rodet, mnd. rōdære* (1), rōder, M.: nhd. »Roder«, Rodender, Mensch der Land rodet

Land -- mit dem Pflug bearbeitetes Land, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

Land -- mit Getreide besätes Stück Land, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Land -- mit Reet oder Schilf bewachsenes Land, mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

Land -- mit Schilfrohr bewachsenes Land, mnd. rōrwēse, F.: nhd. »Rohrwiese«, mit Schilfrohr bewachsenes Land

Land -- nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

Land -- neu gebrochenes Land, mnd. brākelant, N.: nhd. »Brachland«, neu gebrochenes Land

Land -- neu gepflügtes Land, mnd. brāke (3), brāk, F.: nhd. Brache, Brachacker, neu gepflügtes Land

Land -- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee, mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

Land -- niedriges Land, mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

Land -- niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche, mnd. dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche

Land -- nördlich gelegenes Land, mnd. nōrtlant, N.: nhd. »Nordland«, nördlich gelegenes Land, Nordküste einer Hafeneinfahrt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Land -- offen liegendes nicht umgehegtes Land, mnd. veltlant, N.: nhd. offen liegendes nicht umgehegtes Land

Land -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

Land -- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut, mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut

Land -- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut, mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

Land -- Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird, mnd. tēgedeplōch*, tēgetplōch, M.: nhd. Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird

Land -- privates Stück Land, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

Land -- räuberisches Abgraben von Land, mnd. rānspāde, ratspāde, F.: nhd. räuberisches Abgraben von Land

Land -- Raubzug durch ein Land, mnd. · vervāringe, ōvervāringe, · vervahrunge, avervāringe, oͤvervāringe, overvaringe, · vervārunge, · vervārunc, · vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

Land -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

Land -- Recht gerodetes Land zu nutzen, mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen

Land -- Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus

Land -- Rente von Land, mnd. lantgülde, lantgulde, F.: nhd. Rente von Land

Land -- Riff vor dem Land, mnd. v· rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste

Land -- römisches Land, mnd. R· mischlant*, Rōmeschlant, ON: nhd. »römisches Land«, Italien?

Land -- Schiff ins Wasser oder an Land bringen, mnd. ? vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Land -- schlammiges Stück Land, mnd. slīmesbrēde, slīmesbreide, F.: nhd. schlammiges Stück Land

Land -- schlechtes Land, mnd. unlandinge, unlanninge, mnd.?, F.?: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land; unlant, mnd.?, N.: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land

Land -- schmales langgestrecktes Stück Land, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Land -- sich dem Land nähern, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

Land -- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann, mnd. sätschēpel sätscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

Land -- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

Land -- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

Land -- spitz vorspringendes Land, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Land -- spitz zulaufendes Stück Land, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

Land -- Streit über Land, afries. *lan-d-sek-e, *lon-d-sek-e, F.: nhd. Streit über Land

Land -- Streit um Land, afries. lan-d-san-n* 1 und häufiger?, lan-d-san-n-e, lon-d-san-n-e, F.: nhd. Streit um Land; lan-d-zīv-e 1, lon-d-zīv-e, lan-d-kīv-e, lon-d-kīv-e, F.: nhd. Landstreit, Streit um Land

Land -- Streitigkeiten über Land, afries. lan-d-sek-a 1, lon-d-sek-a, lon-d-seik-a, F. Pl.: nhd. Zwistigkeiten über Land, Streitigkeiten über Land

Land -- Stück Land als Viehweide, mnd. ? kōset, koeset, N.: nhd. Stück Land als Viehweide?

Land -- Stück Land völlig bedüngen, mnd. tōmessen, tōmēssen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zumisten«, Stück Land völlig bedüngen

Land -- Stück Land, mnd. jērde, M.?, N.?: nhd. Stück Land, Grundstück

Land -- Stück Land, mnd. landesende, N.: nhd. »Landesende«, Stück Land, Landschaft; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

Land -- Stück Land, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

Land -- Stückchen Land, mnd. ? trimel, mnd.?, Sb.: nhd. Stückchen Land?

Land -- Teilung von Land, afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land

Land -- tief gelegenes Land, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

Land -- trockenes Land, mnd. dr· gede, drügede, dr· chte, F.: nhd. Dürre, Trockenheit, Trockenes, trockenes Land

Land -- über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit, mnd. lants· ke, F.: nhd. über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit

Land -- über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, mnd. · verlant (1), ōverlant, auerlant, overlant, N.: nhd. »Überland«, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, für ein überbewirtschaftetes Land zu bezahlende Abgaben; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle

Land -- über Land, mnd. ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land

Land -- umzäuntes eingehegtes Land, mnd. hēgede, hegede, F.: nhd. Gehege, Hegewiese, umzäuntes eingehegtes Land, gehegtes Feld

Land -- unbebaut liegendes Land, mnd. dörlant, N.: nhd. Driesch, unbebaut liegendes Land

Land -- unbebautes Land das als Viehtrift dient, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

Land -- unbebautes Land, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

Land -- unbebautes Land, mnd. unlandinge, unlanninge, mnd.?, F.?: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land; unlant, mnd.?, N.: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land

Land -- unbebautes wildbewachsenes Land, mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald

Land -- unberechtigte Aneignung von Land, afries. lan-d-râ-f 6, lon-d-râ-f, st. M. (a): nhd. Landraub, unberechtigte Aneignung von Land

Land -- ungebautes Land, mnd. abuwinge, mnd.?, N.: nhd. ungebautes Land

Land -- unwegsames Land, mnd. busch (1), busk, M.: nhd. Busch, Gebüsch, Gehölz, Wildnis, unwegsames Land, Buschholz, Strauchwerk

Land -- urbar gemachtes Land, mnd. rōdelant, rādelant, rōdenlant, rotlant, rōtelant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land; rōdenlant, N.: nhd. gerodetes Land, urbar gemachtes Land

Land -- urbares Land, mnd. būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

Land -- vom Herrn verpachtetes Land, mnd. hērenlant, N.: nhd. vom Herrn verpachtetes Land

Land -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

Land -- vom Wasser angeschwemmtes Land, mnd. anelenden* (2), anlenden, anlanden, N.: nhd. vom Wasser angeschwemmtes Land

Land -- vom Wasser umflossenes Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

Land -- von auswärts ins Land bringen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

Land -- von einem König beherrschtes Land, mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

Land -- von Gewässern durchzogenes Land, afries. wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

Land -- von Land zu Land, mnd. ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land; ümmelant* (2), umme lant, mnd.?, Adv.: nhd. über Land, im Land umher, von Land zu Land

Land -- von Raub lebendes Land, mnd. rōflant, N.: nhd. »Raubland«, von Raub lebendes Land

Land -- von Wasser umflossenes Land, mnd. eilant, eylant, eiglant, einlant, elant, N.: nhd. Eiland, Insel, von Wasser umflossenes Land

Land -- vorspringendes Land, mnd. v· rlant, N.: nhd. vorspringendes Land, Vorgebirge, Halbinsel, Grenzland (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt), Ackerstück (Bedeutung örtlich beschränkt)

Land -- Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Land -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

Land -- wasserreiches fruchtbares Land, mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

Land -- Wegstrecke zu Land und zu Wasser, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Land -- weiter entferntes Land, mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel

Land -- wildes Land in Kulturland verwandeln, mnd. hēitbrēken, hēidebrēken*?, sw. V.: nhd. »Heide (F.) (1) brechen«?, wildes Land in Kulturland verwandeln

Land -- Wohnen im fremden Land, mnd. elende (1), ellende, elelende*, enelende, N., F.: nhd. »Elend«, Fremde (F.), Wohnen im fremden Land, Verbannung, Heimatlosigkeit, Trübsal, Unglück, diese Welt im Verhältnis zum Jenseits, Einöde, Wüstenei

Land -- zehntpflichtiges Land, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Land -- Zeichen im Wasser oder an Land, mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

Land -- zu Eigen gekauftes Land, mnd. kōplant, N.: nhd. »Kaufland«, zu Eigen gekauftes Land

Land -- zu einem Dorf gehörendes Land, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

Land -- zu einer Bauernstelle gehöriges Land, mnd. ? hōvelant, N.: nhd. »Hofland«, zu einer Bauernstelle gehöriges Land?

Land -- zu einer Hufe gehöriges Land, mnd. ? wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges Land?

Land -- zu einer Kätnerstelle gehöriges Land, mnd. k· tærelant*, k· terlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land; kȫtlant*, kōtlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land; kȫtsātenlant, kostenlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Land

Land -- Zug ins Land, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Land -- zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet, mnd. buschhāse, M.: nhd. zünftiger Geselle der zeitweilig auf dem Land arbeitet

Land -- zur Mühle gehöriges Land, mnd. m· lenlant, N.: nhd. »Mühlenland«, zur Mühle gehöriges Land

Land -- Zwistigkeiten über Land, afries. lan-d-sek-a 1, lon-d-sek-a, lon-d-seik-a, F. Pl.: nhd. Zwistigkeiten über Land, Streitigkeiten über Land

Land (im Gegensatz zur Stadt), ae. up-lan-d, st. N. (a): nhd. Land (im Gegensatz zur Stadt)

Land als verfallen (Adj.) einziehen, mnd. afspāden, sw. V.: nhd. Land nach Spatenrecht entziehen, Land als verfallen (Adj.) einziehen

Land der Schwaben (M. Pl.), mnd. Swāven, Swāben, Schwāben, ON: nhd. Schwaben (ON), Land der Schwaben (M. Pl.); Swāvenlant, Schwābenlant, ON: nhd. »Schwabenland«, Schwaben (ON), Land der Schwaben (M. Pl.)

Land der Wenden (M.), mnd. Wentlant, mnd.?, N.: nhd. Wendland, Land der Wenden (M.)

Land im Besitz des Rates (vor allem des Hamburger Rates), mnd. rādesgōt*, rādesgūt, N.: nhd. »Ratsgut«, Land im Besitz des Rates (vor allem des Hamburger Rates)

Land nach Deichrecht für verfallen (Adj.) erklären und wegen Nichterfüllung der Deichpflicht für die Allgemeinheit einziehen, mnd. vörspāden* (2), vorspāden, sw. V.: nhd. »verspaten«, Land nach Deichrecht für verfallen (Adj.) erklären und wegen Nichterfüllung der Deichpflicht für die Allgemeinheit einziehen

Land vermessen (V.), afries. bi-me-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. »bemessen« (V.), Land vermessen (V.)

Land vermessen (V.), mnd. behōfslāgen, sw. V.: nhd. Land vermessen (V.), Land nachmessen

Land, idg. *lendh- (3), Sb.: nhd. Land, Heide (F.) (1), Steppe; *teutā, F.: nhd. Volk, Land

Land, germ. *landa-, *landam, st. N. (a): nhd. Land, Talsenke; *lendjō-, *lendjōn, Sb.: nhd. Land, Feld; *mōri?, germ.?, Sb.: nhd. Land

-- eingedeichtes Land: germ. *kauga-, *kaugaz, st. M. (a): nhd. Land vor dem Deich, eingedeichtes Land, Koog

-- Land vor dem Deich: germ. *kauga-, *kaugaz, st. M. (a): nhd. Land vor dem Deich, eingedeichtes Land, Koog

-- unbebautes Land: germ. *haiþi-, *haiþiz, st. F. (i): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land; *haiþō, *haiþjō, st. F. (ō): nhd. Heide (F.) (1), Feld, unbebautes Land

Land, got. aír-þ-a 62, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 39, 61,1a, 127,1): nhd. Erde, Land, Erdreich, Erdboden; gaw-i* 6, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,3): nhd. Gau, Land, Bezirk, Umgegend, Gegend; *hai-m-a?, st. F. (ō): nhd. Land; land* 11, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Land, Landgut, Gegend

-- bebautes Land: got. þaúr-p* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. bebautes Land, Acker, Feld

Land, an. bjǫð, N. Pl.: nhd. Land, Boden; fjǫr-gyn, st. F. (i): nhd. Erde, Land; fjǫr-n, st. F. (ō): nhd. Erde, Land; fol-d, st. F. (ō): nhd. Erde, Land, Weide (F.) (2), Trift; frō-n, st. N. (a): nhd. Land, Boden, Erde; hjarl (1), st. N. (a): nhd. Erde, Land; lā-ð, st. N. (a): nhd. Land, Bodenbesitz; lan-d, st. N. (a): nhd. Land; rā (5), st. N. (a): nhd. Land, Boden; rei-n, rei-n-a, st. F. (ō): nhd. Rain, Grenze, Land; stri-nd, st. F. (ō?): nhd. Kante, Seite, Land; þrum-a (2), sw. F. (n): nhd. Land, Boden; ve-ng-i (2), N.: nhd. Land, Feld

-- an Land kommen: an. len-d-a (2), sw. V.: nhd. an Land kommen, Landbesitz geben

-- ans Land ziehen: an. brȳn-a, sw. V.: nhd. wetzen, anstacheln, ans Land ziehen

-- bei Ebbe trockenes Land: an. ? *-fir-i, st. N. (ja): nhd. bei Ebbe trockenes Land?

-- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land: an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

-- das steinige Land: an. Hal-lan-d, st. N. (a): nhd. Teil Südschwedens, das steinige Land

-- Land der Wenden: an. Vi-n-d-lan-d, st. N. (a): nhd. »Wendland«, Land der Wenden

-- Land verpachten: an. bōl-a (4), sw. V.: nhd. Land verpachten

-- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss: an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

-- Stück Land: an. tei-g-r, st. M. (a): nhd. Stück Land, Ackerstreifen

-- sumpfiges Land: an. hvei-n, Sb., ON: nhd. sumpfiges Land

-- unbewohntes Land: an. eyð-i-mǫrk, st. F. (ō): nhd. unbewohntes Land, öde Gegend, Wald, Heide (F.) (1)

-- vom König übertragenes Land oder Amt: an. lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

Land, ae. ear-d (2), st. M. (a?, u?): nhd. Heimat, Geburtsort, Land, Gegend, Wohnplatz, Wohnsitz, bebauter Grund, Erde; fol-d-e, sw. F. (n): nhd.

Erde, Boden, Land, Gegend, Welt; gear-d (1), st. M. (a): nhd. Hof, Einschließung, Hecke, Gehöft, Wohnung, Land; lan-d, lon-d, st. N. (a): nhd. Land, Erde; *-lėn-d-e (2), N.: nhd. Land; léod-géar-d, st. M. (a): nhd. Land, Landschaft; léod-scip-e, st. M. (i): nhd. Volk, Nation, Land; mǣg-þ (1), st. F. (ō): nhd. Familie, Sippe, Stamm, Geschlecht, Volk, Land; mol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Staub, Sand, Boden, Land, Welt; ǣþ-el, ēþ-el, ōþ-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Land, Heim, Heimat, Stammgut; þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache; þéo-d-lan-d, st. N. (a): nhd. bewohntes Land, Bezirk, Land, Reich

-- anerkannte Pacht für ein Land: ae. lan-d-feoh, st. N. (a): nhd. anerkannte Pacht für ein Land

-- Aufenthalt in einem fremden Land: ae. lan-d-be-ga-ng, lan-d-be-go-ng, st. M. (a): nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Pilgrimschaft

-- bebautes Land: ae. sėt-en, st. F. (ō): nhd. Schössling, Pflanzung, bebautes Land

-- besetztes Land: ae. lan-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. Landbesetzung, besetztes Land, Gut

-- Besetzung von Land: ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land

-- bewässertes Land: ae. þā-n (2), N.: nhd. bewässertes Land

-- bewohntes Land: ae. þéo-d-lan-d, st. N. (a): nhd. bewohntes Land, Bezirk, Land, Reich

-- eigenes Land: ae. ǣg-en (2), āg-en, st. N. (a): nhd. Eigen, Eigentum, eigenes Land

-- eingezäuntes Land: ae. pearroc, st. M. (a): nhd. Pferch, Hürde, Einschließung, Einfriedung, eingezäuntes Land

-- erkauftes Land: ae. céap-lan-d, st. N. (a): nhd. erkauftes Land, Kaufland

-- fremdes Land: ae. ėl-lėn-d-e (2), N.: nhd. Ausland, fremdes Land

-- gebirgiges Land: ae. héa-h-lan-d, st. N. (a): nhd. gebirgiges Land

-- gedüngtes Land: ae. dyng-e, sw. F. (n): nhd. Dung, gedüngtes Land

-- gelobtes Land: ae. ge-hā-t-lan-d, st. N. (a): nhd. gelobtes Land

-- heidnisches Land: ae. hǣþ-en-nės-s, hǣþ-en-nės, st. F. (jō): nhd. Heidentum, heidnisches Land

-- im Land: ae. in-n-an-bor-d-es, Adv.: nhd. zu Hause, im Land

-- kultiviertes Land: ae. fel-d, fel-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Feld, Ebene, kultiviertes Land, Schlachtfeld

-- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet: ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

-- mit Land beschenken: ae. ge-lėn-d-an, sw. V. (1): nhd. mit Land beschenken

-- nördliches Land: ae. nor-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. nördliches Land, nördliche Küste

-- Rute Land: ae. rōd (2), st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Kreuz, Galgen, Rute Land

-- schlechtes Land: ae. steor-f, Sb.: nhd. schlechtes Land, schlechtes Weideland; steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland

-- Stück Land: ae. hop (1), st. N. (a): nhd. Stück Land, Versteck, Schlupfwinkel; plot, Sb.: nhd. Stück Land; splo-t-t, M.: nhd. Flecken, Stück Land

-- südliches Land: ae. sū-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. südliches Land, südliche Gegend

-- über Land: ae. lang-weg-e, Adv.: nhd. außerhalb der Stadt, über Land

-- unbekanntes Land: ae. un-cȳ-þ-þ, un-cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. unbekanntes Land, Unwissen

-- unfruchtbares Land: ae. sea-l-t-nės-s, sea-l-t-nės, st. F. (jō): nhd. Salzigkeit, unfruchtbares Land; sealt-sæl-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Salzigkeit, unfruchtbares Land

-- wüstes Land: ae. mōr, st. M. (a): nhd. Moor, Heide (F.) (1), wüstes Land

-- zu einem Kloster gehörendes Land: ae. myn-s-ter-lan-d, st. N. (a): nhd. zu einem Kloster gehörendes Land

Land, afries. gâ (1) 29, st. M. (a): nhd. Gau, Land, Gegend, Ort, Dorf, Kirchspiel; lan-d 100 und häufiger?, lon-d, st. N. (a): nhd. Land, Landschaft, Raum, Volk; len-d-e (1) 1 und häufiger?, N.: nhd. Land; per-so-n-āt-skip 13, st. F. (i), N.: nhd. Stiftung, Land, Besitzung; wer-e (2) 89, F.: nhd. Gewere, Besitz, Habschaft, Land, Ländereien

Land, anfrk. lan-d* 3, st. N. (a): nhd. Land

Land, as. lan-d 103, st. N. (a): nhd. Land, Gebiet; *lėn-d-i? (1), st. N. (ja): nhd. Land; rīk-i (1) 76, st. N. (ja): nhd. Reich, Land, Herrschaft, Gewalt, Volk

-- bebautes Land: as. bū-lan-d 1, st. N. (a): nhd. »Bauland«, Feld, bebautes Land

-- hohes trockenes Land: as. *gêst? (2), st. F. (i): nhd. hohes trockenes Land, Geest

-- Land zum Herrenhof: as. sėl-i-lan-d 7, st. N. (a): nhd. Land zum Herrenhof, Salland

-- unbebautes Land: as. ov-a-r-lėn-d-i* 2, oƀ-a-r-lėn-d-i*, st. N. (ja): nhd. »Überland«, unbebautes Land

Land, ahd. erda 571, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Erde, Erdboden, Boden, Erdreich, Erdoberfläche, Land, Festland, Welt, Erdkreis; gaganōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegend, Umgegend, Gebiet, Gelände, Land, Stadtgebiet; gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz; gilenti* 15, st. N. (ja): nhd. »Gelände«, Land, Ackerland, Feld; gitret* 1, Sb.: nhd. Land, Scholle (F.) (1), Erdklumpen; *land, lang., st. N. (a?): nhd. Land; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz; lenti* (1) 1?, st. N. (ja): nhd. Land, Ufer, Feld; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher

-- an Land ziehen: ahd. 5zuostōzan* 4, red. V.: nhd. zustoßen, zufügen, hinzufügen, anstürmen, an Land ziehen, durchstoßen; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen; ūzgizukken* 1, ūzgizucken*, sw. V. (1a): nhd. herausziehen, wegziehen, an Land ziehen

-- ein halber Morgen Land: ahd. manawerk* 2, manawerc*, st. N. (a): nhd. »Mannwerk«, Halbjoch, ein Landmaß, ein halber Morgen Land

-- eingegrenztes Land: ahd. erdmarka* 1, erdmarca*, st. F. (ō): nhd. Erdgebiet, Gebiet, eingegrenztes Land

-- flaches Land: ahd. gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz

-- Frau vom Land: ahd. dorfwīb 1, st. N. (a): nhd. »Dorfweib«, Bäuerin, Frau vom Land

-- fremdes Land: ahd. elilenti (2) 35?, st. N. (ja): nhd. »Ausland«, Verbannung, Gefangenschaft, Elend, Fremde (F.) (1), fremdes Land

-- gelobtes Land: ahd. giheizlant* 2, st. N. (a): nhd. verheißenes Land, gelobtes Land

-- gerodetes Land: ahd. niuwilentigī*, niulentigī, st. F. (ī): nhd. Neubruch, gerodetes Land

-- heimisches Land: ahd. inlenti* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Heimat, heimisches Land

-- im Land Ansässiger: ahd. lantsidilo 8, sw. M. (n): nhd. »Landsiedel«, Siedler, Einwohner, im Land Ansässiger, Pächter

-- in fremdem Land geboren: ahd. elidiotīg* 9, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, in fremdem Land geboren, von einem fremden Volke stammend

-- Land der Austeilung: ahd. leistilant* 1, st. N. (a): nhd. »Leistungsland« (?), Land der Austeilung

-- Land der Finsternis: ahd. finstarlant* 1, st. N. (a): nhd. »Finsterland«, Land der Finsternis

-- Land der Mohren: ahd. mōrlant 3, mōrenlant*, st. N. (a): nhd. »Mohrenland«, Äthiopien, Land der Mohren

-- Land der Sarazenen: ahd. serzlant 1, st. N. (a)=ON.: nhd. Sarazenenland, Arabien, Land der Sarazenen

-- Land im Norden: ahd. nordsīta* 1, st. F. (ō): nhd. »Nordseite«, Nordland, Land im Norden

-- Mann vom Land: ahd. lantsāzo 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Landmann, Pächter, Mann vom Land

-- steiniges Land: ahd. steinahi* 1, st. N. (ja): nhd. »Steinland«, steiniges Land

-- trockenes Land: ahd. durrī 14, st. F. (ī): nhd. Dürre, Trockenheit, Wüste, trockenes Land, Getreidebrand; trukkanī* 6, truckanī*, st. F. (ī): nhd. Trockenes, Trockenheit, trockenes Land

-- urbar gemachtes Land: ahd. riuti 2, st. N. (ja): nhd. Rodung, Rodeland, urbar gemachtes Land

-- verheißenes Land: ahd. giheizlant* 2, st. N. (a): nhd. verheißenes Land, gelobtes Land

-- zum Land gehörend: ahd. herdlīh* 1, Adj. (?): nhd. ländlich, zum Land gehörend

Land, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet; dietlant, st. N.: nhd. »Volksland«, Volk, bewohntes Land, Land, Heidenland; eigen (2), st. N.: nhd. Eigen, Eigentum, Eigentumsrecht, ererbtes Grundeigentum, unbewegliches Vermögen, Land, Grund, Eigenart; erbe (2), erib, st. F., st. N.: nhd. Erbe (N.), Erbgut, Erbleihgut, Erbrecht, vererbliche Abgabe, Grundeigentum, Vererbung, Erbschaft, Erbteil, Besitz, Erbland, Land; erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland; ertrīche, ertrīch, erterīch, st. N.: nhd. Erde, Erdreich, Erdboden, Fußboden, Erde als Stoff, Boden, Land

-- an Land gehen: mhd. abesitzen, absitzen, abe sitzen, st. V.: nhd. absitzen, absteigen, an Land gehen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- anderes Land: mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

-- angeschwemmtes Land: mhd. aneschüte, st. F.: nhd. angeschwemmtes Land

-- ans Land ziehen: mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

-- außer Land gehen: mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

-- bebautes und bewohntes Land: mhd. erde, herde, st. F., sw. F.: nhd. Erde, bebautes und bewohntes Land, Erdboden, Grund und Boden, Boden, Grundstück, Land, Gebiet, Festland, Welt, Ackerland

-- bewohntes Land: mhd. dietlant, st. N.: nhd. »Volksland«, Volk, bewohntes Land, Land, Heidenland

-- Dreieck bildendes Stück Land: mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

-- durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen: mhd. abebūwen*, abe būwen, sw. V.: nhd. »abbauen«, durch Bauen widerrechtlich Land abgewinnen

-- durch viele Quellen versumpftes Land: mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land

-- flaches Land: mhd. ebenlant, st. N.: nhd. »ebenes Land«, Flachland, flaches Land

-- gegen Dienst verliehenes Land: mhd. dienestguot, st. N.: nhd. »Dienstgut«, gegen

Dienst verliehenes Land

-- im Land: mhd. enlandes 1, Adv.: nhd. im Land, zu Hause; enlant, Adv.: nhd. im Land

-- im umliegenden Land Ansässiger: mhd. besezze*** (2), sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-

-- kleines Stück Land: mhd. bletzelīn, blezzelīn*, N.: nhd. Stückchen, Flecklein, Fleckchen, kleines Stück Land; blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

-- Land bebauen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Land bewirtschaften: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- Land der Amazonen: mhd. amazōnienlant, st. N.: nhd. Land der Amazonen

-- Land der Barbaren: mhd. barbarīe, st. F.: nhd. »Barbarei«, Land der Barbaren, Berberei, Land der Berber

-- Land der Berber: mhd. barbarīe, st. F.: nhd. »Barbarei«, Land der Barbaren, Berberei, Land der Berber

-- Land der Burgunden: mhd. Burgondenlant, st. N.: nhd. Land der Burgunden

-- Land der Engel: mhd. engellant (1), st. N.: nhd. »Engelland«, Land der Engel, Himmel

-- Land nutzen: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

-- mit Dienst belastetes Land: mhd. dienestlant, st. N.: nhd. »Dienstland«, mit Dienst belastetes Land

-- mit einer Barke an Land gehen: mhd. barken, sw. V.: nhd. rudern, mit einer Barke an Land gehen

-- Streifen Land: mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

-- unangebautes Land: mhd. driesch (2), st. M., st. N.: nhd. »Driesch«, unangebautes Land, ungepflügter Acker, brachliegendes Ackerland

-- unbesätes Land: mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

-- zur Alm gerodetes Land: mhd. alpriutine, sw. F.: nhd. zur Alm gerodetes Land

-- zur Nutzung in Besitz genommenes Land: mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Land, mhd. gebürede*, gebuorede*, gebürde, gebuorde, st. F.: nhd. »Börde«, Gegend, Land, Landschaft, Gebiet; gegene (1), gegen, gegende, gegent, genōte, geine, st. F.: nhd. Gegend, Umgebung, Gebiet, Land, Gegenwart, Anwesenheit; gelende (1), gelent, st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel, Land, Gebiet; göu, gou, st. N.: nhd. Gegend, Land, Umland, Landschaft, Gau

-- Abgabe von Land: mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

-- durch Abbrennen urbar gemachtes Land: mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

-- ebenes unbebautes wildbewachsenes Land: mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

-- eingefriedetes Stück Land: mhd. ham (1) 1, st. M.: nhd. eingefriedetes Stück Land, durch Gräben eingefriedetes Stück Weideland, Wiese

-- freies dürres Land: mhd. frīmurc, st. M.: nhd. freies morsches Land, freies dürres Land

-- freies Land: mhd. heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

-- freies morsches Land: mhd. frīmurc, st. M.: nhd. freies morsches Land, freies dürres Land

-- gerodetes Land: mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land

-- Inhaber eines Stückes Land: mhd. huobelinc, st. M.: nhd. »Hubner«, Inhaber eines Stückes Land

-- keilförmiges Stück Land: mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

-- Land der Heiden: mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien

-- Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer: mhd. kamerlant 6, st. N.: nhd. Kammerland, Land im Besitz einer grundherrlichen Kammer

-- Mühle auf dem Land: mhd. göumül 1, st. F.: nhd. »Gaumühle«, Mühle auf dem Land

-- Stück Land von einem gewissen Maß: mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

-- umgebrochenes Land: mhd. gebreche (3), st. N.: nhd. umgebrochenes Land, Brachland

-- urbar gemachtes Land: mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

-- zum Hof gehöriges Stück Land: mhd. hoveblez 2, hofeblez*, st. N.: nhd. zum Hof gehöriges Stück Land

Land, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat; lantmarke (1), lantmarc, st. F.: nhd. Landmarke, Land, Landesgrenze, Gebiet; lantrivier, lantriviere, st. F.: nhd. Land, Bezirk, Gebiet; lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner; rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

-- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland: mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

-- an Land kommen machen: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- auf dem Land lebender Vogel: mhd. lantvogel, lantfogel*, st. M.: nhd. »Landvogel«, auf dem Land lebender Vogel

-- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich: mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

-- bebautes Land: mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

-- befruchtetes Land: mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

-- beherrschtes Land: mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

-- Bekanntmachung in einem Land: mhd. lantkündunge, st. F.: nhd. Bekanntmachung in einem Land

-- brüchiges Land: mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

-- durch Rodung neu gewonnenes Land: mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

-- durch Rodung neugewonnenes Land: mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

-- Ereignis im Land: mhd. lantlouf, st. M.: nhd. »Landlauf«, Landesbrauch, Ereignis im Land

-- festes Land: mhd. lantveste (1), lantfeste*, st. F.: nhd. »Landfeste«, festes Land, Landesverteidigung, Verschanzung

-- feuchtes Land: mhd. nazlende 3, st. N.: nhd. feuchtes Land, Sumpfland

-- fruchtbares Land: mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

-- Gerichtsbote über Land: mhd. lantbote, st. M.: nhd. »Landbote«, Gerichtsbote über Land; lantbütel, st. M.: nhd. Landbüttel, Gerichtsbote über Land

-- gerodetes Land: mhd. riute (1), route, st. N.: nhd. »Reute«, Urbarmachung, Rodung, gerodetes Land, Acker; riute (2), st. F.: nhd. »Reute«, Rodung, gerodetes Land; riutelīn 2, st. N.: nhd. kleine Rodung, gerodetes Land; riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück; rode 1, rot, st. N., st. M.: nhd. Rodung, gerodetes Land; rodelant 1, st. N.: nhd. »Rodeland«, gerodetes Land, Rodung

-- höheres Land: mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel

-- in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht: mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- jedes Land: mhd. landegelīch, st. N.: nhd. jedes Land

-- kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet: mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet

-- Land am Niederrhein: mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben; Niderlant (2), N.: nhd.

»Niederland«, Land am Niederrhein

-- Land am Wasser: mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

-- Land im Norden: mhd. nortlant, st. N.: nhd. Nordland, Land im Norden

-- Land im Wasser: mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

-- morsches Land: mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

-- morsches Land machen: mhd. morkelen*, morkeln, sw. V.: nhd. morsches Land machen

-- öffentlicher Weg durchs Land: mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land

-- östliches Land: mhd. ōstlant, st. N.: nhd. Ostland, östliches Land

-- Pilgerfahrt ins gelobte Land: mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

-- Stück bestelltes Land: mhd. mannehöuwet*, mannehouwet, st. M.: nhd. »Mannhauet«, Stück bestelltes Land, Rebland

-- Stück Land: mhd. mannematte 37, mannemāt, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland; mannesmatte 20, mannesmāte, st. F., sw. F.: nhd. Stück Land, Wiese, Weideland

-- über das Land verbreitete Geschichte: mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

-- über das Land verbreitete Rede: mhd. lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.)

-- Verleihung von Land gegen Zins: mhd. precari 1, st. F.: nhd. Prekarie, Verleihung von Land gegen Zins

-- von Menschen bewohntes Land: mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

-- vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat: mhd. lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat; lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat

-- wasserreiches Land: mhd. ouwe (1), ou, oue, st. F.: nhd. Insel, Wasser, Strom, Aue, Au, Land am Wasser, Land im Wasser, wasserreiches Land, Wiese, Ebene, Feld

Land, mhd. soum (1), st. M.: nhd. Saum (M.) (1), Gewandrand, Land, Grenze; terre, st. F.: nhd. Erde, Land

-- ans Land spülen: mhd. schūften, schiuften, sw. V.: nhd. galoppieren, ans Land spülen, werfen auf

-- besonderes Land: mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

-- eigenes Land: mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

-- einzelnes Land: mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

-- Land am Meer: mhd. sēlant, st. N.: nhd. »Seeland«, Küstenland, Land am Meer

-- Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält: mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

-- Stück bebautes Land: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- Stück Land: mhd. schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe

-- südliches Land: mhd. sūdenlant, st. N.: nhd. »Südland«, südliches Land

-- von der Sonne ausgedörrtes Land: mhd. sunnenbrāt, st. N.: nhd. von der Sonne ausgedörrtes Land

Land, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- ans Land geschwemmt werden: mhd. ūfrinnen, ūf rinnen, st. V.: nhd. aufgehen, antreiben, angeschwemmt werden, ans Land geschwemmt werden, ans Ufer geschwemmt werden

-- das eigene Land verwüsten: mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

-- erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen: mhd. wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

-- ersehntes Land: mhd. wunschlant, st. N.: nhd. »Wunschland«, ersehntes Land, gelobtes Land

-- festes Land: mhd. vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer

-- fremdes Land: mhd. unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

-- frondienstiges Land: mhd. vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst

-- frondienstpflichtiges Land: mhd. vrœnede, vrœnde, frœnde*, st. F.: nhd. frondienstiges Land, frondienstpflichtiges Land, Fronde, Fronung, Fronarbeit, Frondienst

-- gelobtes Land: mhd. wunschlant, st. N.: nhd. »Wunschland«, ersehntes Land, gelobtes Land

-- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land: mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

-- im umliegenden Land Ansässiger: mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller

-- Land der Freude: mhd. vröudenlant, fröudenlant*, st. N.: nhd. »Freudenland«, Land der Freude

-- Land im Westen: mhd. westenlant, st. N.: nhd. »Westenland«, Land im Westen

-- Land jenseits des Meeres: mhd. übermer 8, st. N.: Land jenseits des Meeres

-- nicht bebautes Land: mhd. unpflec* (2), unphlec, st. N.: nhd. nicht bebautes Land

-- Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- Pilgerfahrt ins gelobte Land: mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

-- Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht: mhd. zīdelhuobe, st. F.: nhd. »Zeidelhufe«, Stück Land mit der Berechtigung zur Bienenzucht

-- tributpflichtiges Land: mhd. zinslant, st. N.: nhd. »Zinsland«, zinsgebendes Land, tributpflichtiges Land

-- unbebautes Land: mhd. ungevilde, ungefilde*, st. N.: nhd. unbebautes Land, unwegsames Land

-- unwegsames Land: mhd. ungevilde, ungefilde*, st. N.: nhd. unbebautes Land, unwegsames Land

-- westliches Land: mhd. westerrīche, westerrīch, st. N.: nhd. »Westerreich«, Reich im Westen, westliches Land, Abendland

-- zinsgebendes Land: mhd. zinslant, st. N.: nhd. »Zinsland«, zinsgebendes Land, tributpflichtiges Land

Land, mnd. ? landinge***, F.?: nhd. Land?; lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes; rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

Land, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit; bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

Land, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; st˙ reshafne, styreshaffne, N.: nhd. Land, Lehnsgut

Land, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

land-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

land, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

land, nhd.: nhd. ; L.: DRW

land-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Landabgabe, mnd. bōlgāve, F.: nhd. Landabgabe, Hufenabgabe

Landabschätzung, afries. lan-d-echt-a-nd-e 1, lan-d-acht-ene*, lan-d-echt-ene, lon-d-acht-ene*, lon-d-echt-ene, N.: nhd. Landabschätzung

Landabscheidung, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess

landabtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landacht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landacht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landacht-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landachtseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landadelige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landadliger, mnd. lantgenōte, M.: nhd. Landesgenosse, Landadliger
landadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landakkord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landalarm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landammann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landammanndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landammanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landammanngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landammannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landamtmann, mhd. lantambehtman*, lantambetman, lantamman, st. M.: nhd. Landamtmann
landamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landandauernd, ae. lang-sum, long-sum, Adj.: nhd. lang, landandauernd, langmütig
landanfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landangebot, afries. lan-d-bod, lon-d-bod, st. N. (a): nhd. Landangebot
landangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landansaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landanteil, ae. lan-d-efen, land-efen-e, N.: nhd. Landanteil; man-s-hlo-t, man-s-lo-t, st. M. (a): nhd. »Mannslos«, Landanteil
Landanteil, afries. er-th-bre-k-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Erdbrechung«, Erdbruch, Landanteil, Umgraben eines Grundstücks, Teilung von Land; er-th-bre-k-m-a 5, sw. M. (n): nhd. »Erdbruch«, Landanteil, Umgraben eins Grunstücks
landanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landanwaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Landarbeit, mhd. būwerc, st. N.: nhd. »Bauwerk«, Baukunst, Landarbeit
landarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Landarbeiter -- Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt, mnd. tēgedederschære*, tēgetdörsker, M.: nhd. »Zehntdrescher«, Landarbeiter der den Getreidezehnten ausdrischt
Landarbeiter -- mindere Biersorte für Landarbeiter, mnd. seibēr*, seybēr, N.: nhd. »Seibier«, mindere Biersorte für Landarbeiter
Landarbeiter, ahd. akkarbigengāri* 1, ackarbigengāri*, st. M. (ja): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; akkarbigengo* 5, ackarbigengo*, sw. M. (n): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?
Landarbeiter, mnd. gēdære*, gēder, gedder, M.: nhd. Jäter, Landarbeiter; hackære*, hakker, M.: nhd. Hacker, Landarbeiter; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann
Landarbeiter, mnd. pl· gekĕ̄rl*, pl· gekerl, M.: nhd. Landarbeiter, Bauer (M.) (1)
-- herumwandernder Landarbeiter: mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter
-- Landarbeiter ohne eigenes Land: mnd. lōsknecht, M.: nhd. Landarbeiter ohne eigenes Land, wandernder Tagelöhner
landarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
landarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landarmee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landarmenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landatmosphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landaufbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landaufgebot -- Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen, mnd. lantvolginge, F.: nhd. »Landfolge«, Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen
landauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landaufwiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landausmaerkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landauswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landausweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbalbierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbalbierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbanner, mhd. lantbaniere*, lantbanier, st. F.: nhd. »Landbanner«, Landesfahne, vaterländischer Banner
landbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbannermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbaron, mhd. lantbarūn, st. M.: nhd. »Landbaron«, Baron, der im Lande eingesessene hohe Adelige
landbaron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbaron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbau, germ. *arþu-, *arþuz, *ardu-, *arduz, st. M. (u): nhd. Landbau, Gegend
Landbau, ahd. artunga* 2, st. F. (ō): nhd. Ackerbau, Landbau, Bodenpflege; gibū* 1, st. M. (wa), st. N. (wa?): nhd. »Bau«, Anbau, Landbau
Landbau, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten
landbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbaue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbauend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbauende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbauer, ahd. uobāri* 4, st. M. (ja): nhd. Verehrer, Pfleger, Landbauer, Winzer
Landbauer, mhd. lantbūwære 1, st. M.: nhd. »Landbauer«, Landbewohner
landbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
landbaugeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbaumeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbaumschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbearbeiter -- Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt, mnd. pērdehākære*, pērdehāker, M.: nhd. Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt
Landbearbeiter -- Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen, mnd. plōchjunge, M.: nhd. »Pflugjunge«, Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen
Landbearbeiter -- Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt, mnd. plōchdrīvære*, plōchdrīver, M.: nhd. »Pflugtreiber«, Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt
Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken (M.) pflügt, mnd. pērdenhākære*, pērdenhāker, M.: nhd. Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken (M.) pflügt
Landbearbeiter, mnd. plōchbengel, M.: nhd. »Pflugbengel«, Landbearbeiter, Pflugknecht, Lümmel, Bursche; plōchknecht, M.: nhd. »Pflugknecht«, Landbearbeiter, Knecht der den Pflug führt
Landbearbeitung, mnd. pl· ginge, F.: nhd. Pflügen, Landbearbeitung
landbebauend, ahd. lantbūanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. landbebauend
Landbebauer, as. lan-d-ōv-o 1, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Einwohner
Landbebauer, ahd. lantbigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Landmann, Siedler; lantbūant* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Siedler; lantbūo* 2, lantbūwo*, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Siedler, Ansiedler
Landbebauer, ahd. uobo* 1, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Landbebauer
Landbebauer, mnd. lantbō, lantbo, M.: nhd. Landbebauer, Siedler auf nichteigenem Boden
landbebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landbede, afries. lan-d-bed-e 3, lon-d-bed-e, st. F. (ō): nhd. »Landbede«, Landesaufgebot
Landbede, mhd. lantbete, st. F.: nhd. »Landbede«, allgemeine Landessteuer
landbede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbedefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbedenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbedenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbedrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbefehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbefestigung, mnd. lanttouwe, lanttouw, lanttowe, N.: nhd. Landbefestigung, Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes
landbegaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeglückend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
landbegueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbegueterte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbekannt, mnd. lantwitlīk, Adj.: nhd. landbekannt, allgemein bekannt, landkundig
landbeleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landbenutzer, afries. lan-d-drī-v-ere 2, lon-d-drī-v-ere, st. M. (ja): nhd. Landbenutzer
landberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbergordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbergwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landberna, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landberüchtigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
landberufen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Landberührung -- ohne Landberührung seiend, mnd. r· relōs, Adj.: nhd. ohne Landberührung seiend
landbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschlussartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschrieen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
landbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landbesetzend, ae. lan-d-sit-t-end-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. landbesetzend
Landbesetzung, ae. lan-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. Landbesetzung, besetztes Land, Gut

Landbesitz -- erblicher Landbesitz, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; ervelant, erflant, N.: nhd. Erbland, erblicher Landbesitz

Landbesitz -- Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz, mnd. gēgenhōve, jēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz

Landbesitz -- gesamter Landbesitz eines Hofes, mnd. hōvestat, havestat, F.: nhd. »Hofstatt«, bebauungsfähiges Grundstück, Hausgrundstück, Hofplatz, Hofstelle, Wohngrundstück eines Gutshofs oder eines Bauernhofs, Gehöft, gesamter Wohnkomplex eines Hofes mit Gebäuden und Hofraum und Hausgarten, Adelshof, Bauernstelle, gesamter Landbesitz eines Hofes

Landbesitz -- Landbesitz bearbeiten, mhd. beriuten, sw. V.: nhd. reuten, roden, Landbesitz bearbeiten

Landbesitz -- Landbesitz eines Bistums, mnd. stichtgōt, stichtgūt, stiftgōt*, N.: nhd. »Stiftgut«, Landbesitz eines Bistums

Landbesitz -- Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist, mnd. hingesthōve, hinxsthōve, hengesthōve, F.: nhd. »Hengsthufe«, Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist

Landbesitz -- Verletzung von Landbesitz, afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

Landbesitz -- Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz, mhd. būrstat 1, st. F.: nhd. Bauerstätte, Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz

Landbesitz, an. len-d-a (1), sw. F. (n): nhd. Landbesitz
-- Landbesitz geben: an. len-d-a (2), sw. V.: nhd. an Land kommen, Landbesitz geben
-- Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist: an. len-d-r-maðr-r, *galandia, st. M. (a): nhd. Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist

Landbesitz, ae. lan-d-hæf-en, st. F. (ō): nhd. Landbesitz, Eigentum
-- Recht auf Landbesitz: ae. lan-d-rih-t, lan-d-ryh-t, st. N. (a): nhd. »Landrecht«, Recht auf Landbesitz
-- urkundlich ausgewiesener Landbesitz: ae. bōc-lan-d, st. N. (a): nhd. urkundlich ausgewiesener Landbesitz

Landbesitz, afries. lan-d-fiā 1 und häufiger?, lon-d-fiā, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Landvieh?, Landbesitz
-- Buße für Verletzung von Landbesitz: afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

Landbesitz, mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

Landbesitz, mnd. landærīe*, landerīe, F., N.: nhd. Länderei, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung
-- den Landbesitz betreffende Rechtsangelegenheit: mnd. lantsāke, lantsacke, F.: nhd. den Landbesitz betreffende Rechtsangelegenheit
-- Ertrag aus Landbesitz: mnd. ōrbārhēt, ōrbārheit, ōrbārcheit, ōrbērhēt, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gewinn, Ertrag aus Landbesitz
-- gemeinschaftlicher Landbesitz: mnd. mēnede (1), mēnete, meinede, meinete, mēnde, mēnte, meinde, meinte, F.: nhd. Gemeingut, gemeinschaftlicher Landbesitz, Gemeinheit, gemeinschaftliches Besitztum, Bürgerschaft, Bauerschaft, Kirchspielsgenossenschaft
-- gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung: mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft
-- Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei: mnd. pāpenhof, M.: nhd. Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei, Anwesen eines Geistlichen
-- Rechtsstreit um Landbesitz: mnd. lantkīf, M.: nhd. Rechtsstreit um Landbesitz
-- Zinszahlung von Landbesitz: mnd. lantschult, N.: nhd. Zinszahlung von Landbesitz
-- zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz: mnd. pāstōrīe, pastorie, F.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz
-- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker: mnd. parreacker*, paracker, M.: nhd. »Pfarracker«, zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker
-- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten: mnd. pāpengārde, M.: nhd. zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten

Landbesitz, mnd. veltgōt, veltgūt, N.: nhd. »Feldgut«, Landbesitz, Landgut; veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

landbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbesitzend, ae. ge-lan-d-od, Adj.: nhd. landbesitzend

Landbesitzer -- Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen, mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen

Landbesitzer, ae. ge-lėn-d-a, sw. M. (n): nhd. Landbesitzer; lan-d-set-l-a, sw. M. (n): nhd. »Landsiedler«, Landbesitzer

Landbesitzer, mnd. kr· gære* (2), kr· ger, kroger, mnd.?, M.: nhd. Landbesitzer

Landbesitzer, mnd. lantbesittære*, lantbesitter, M.: nhd. »Landbesitzer«, Einheimischer, Bürger

Landbesitzer, mnd. lantēgære*, lantēger, lanteiger, M.: nhd. Landbesitzer, Eingesessener; lanthebbære*, lanthebber, M.: nhd. Landbesitzer, Grundbesitzer

landbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landbesitzes -- Anteil am Ertrag eines Landbesitzes, mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

Landbesitzes -- anteilige Nutzung eines Landbesitzes, mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

landbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landbestellte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landbestellung -- Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung, mnd. plōchsülver, N.: nhd. »Pflugsilber«, Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung

Landbestellung -- Zehnt aus der Landbestellung, mnd. plōchtēgede, plūchtēgede, plůchtēgede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung; plōchtēgende, plūchtēgende, plůchtēngede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung

Landbestellung -- Zeit der Landbestellung, mnd. plōchtīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens; pl· geltīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens

landbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landbetrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbetrueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbetrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbeutenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landbevölkerung -- Markt der Landbevölkerung, mnd. bundenmarket, bundemarket, M.: nhd. Bauernmarkt, Markt der Landbevölkerung

Landbevölkerung, mhd. lantdiet, st. F., st. N.: nhd. »Landvolk«, Landbevölkerung, Einwohnerschaft eines Landes

landbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landbewahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbewirtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landbewohner, an. þor-p-ar-i, st. M. (ja): nhd. Landbewohner

Landbewohner, ae. lan-d-bū-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Landbewohner, Erdbewohner

Landbewohner, ahd. lantbigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Landmann, Siedler; lantbūant* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Siedler; lantuobo 3, sw. M. (n): nhd. Landmann, Landbewohner, Siedler

Landbewohner, mhd. göuman, st. M.: nhd. »Gaumann«, Landmann, Landbewohner, Bauer (M.) (1)

Landbewohner, mhd. lantbūwære 1, st. M.: nhd. »Landbauer«, Landbewohner; lantgebūr, st. M.: nhd. Landbewohner, Bauer (M.) (1); lantgeselle, sw. M.: nhd. »Landgeselle«, Landbewohner, Landsmann; lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute; lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels; lantsidel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landbewohner, Art Meier oder Hintersasse

Landbewohner, mnd. ? borchman, M.: nhd. Burgmann, im Dienste eines Burgherrn Stehender, Inhaber eines Burglehens, Verteidiger der Burg, Landbewohner?

Landbewohner, mnd. ? schēdæreāt*?, schēderāt, M.: nhd. Landbewohner?

Landbewohner, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantman, M.: nhd. Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann

landbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landbewohnerin, ahd. lantsāza 1, sw. F. (n): nhd. »Landsassin«, Landfrau, Landbewohnerin, Bäuerin?

Landbewohnerin, mnd. landesvrouwe, landsvrūwe, F.: nhd. »Landesfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; lantvrouwe, lantvrowe, lantvrūwe, F.: nhd. »Landfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau

Landbewohnern -- Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

landbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landbezirk -- den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

Landbezirk -- für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter, mnd. lantvrōne, lantfroene, M.: nhd. für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter

Landbezirk -- größerer umgrenzter Landbezirk, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

Landbezirk -- in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

Landbezirk -- in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

Landbezirk -- in einem Landbezirk ansässiger Ritter, mnd. riddærelantsēte*, ridderlanste, M.: nhd. in einem Landbezirk ansässiger Ritter

Landbezirk -- kleinerer Landbezirk, mnd. landeken, N.: nhd. kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt; lendeken, lendiken, N.: nhd. »Ländchen«, kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt

Landbezirk -- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

Landbezirk -- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

Landbezirk, mnd. hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk

landbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landbezirke -- zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Landbezirks -- Amtsbezirk eines königlichen Landbezirks, mhd. lantvogetīe, lantvogtīe, lantfogetīe*, lantfogtīe*, st. F.: nhd. Landvogtei, Landvogtswürde, Amtsbezirk eines königlichen Landbezirks

Landbezirks -- Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

Landbezirks -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Landbezwinger, mnd. lantbedwingære*, lantbetwinger, M.: nhd. »Landbezwinger«, gemeingefährlicher Verbrecher

landbezwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landbischof, ahd. kōrbiskof* 2, kōrbiscof*, st. M. (a): nhd. Chorbischof, Landbischof

Landbischof, mnd. lantbischop*, lantbischup, M.: nhd. »Landbischof«

landbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbohl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landbote, mhd. lantbote, st. M.: nhd. »Landbote«, Gerichtsbote über Land

landbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbotenmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbotenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbotsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbotzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbräuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landbräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landbrech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbrekma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbriefträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landbruch, afries. lan-d-bre-k-m-a 8, lon-d-brek-m-a, sw. M. (n): nhd. »Landbruch«, Verletzung von Landbesitz, Buße für Verletzung von Landbesitz

landbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landbruechtenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landbuch, ae. lan-d-bōc, F. (kons.): nhd. »Landbuch«, Landurkund

Landbuch, mhd. lantbuoch, st. N.: nhd. »Landbuch«

Landbuch, mnd. lantbōk, N.: nhd. »Landbuch«, Rechtsbuch der Landschaft, Findbuch, Lassungsbuch

landbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuchrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuchsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landbuller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landburg, mhd. lantburc, st. F.: nhd. Landburg

landbürgermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landbüttel, mhd. lantbütel, st. M.: nhd. Landbüttel, Gerichtsbote über Land

landbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ländchen, mhd. lendelīn (2), st. N.: nhd. »Ländlein«, Ländchen, kleines Gebiet

Ländchen, mnd. lendeken, lendiken, N.: nhd. »Ländchen«, kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt

ländchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landdechanei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefensionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefensionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefensionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefensionskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefensionsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdefensionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landdeich, mnd. binnendīk, M.: nhd. »Binnendeich«, innerer Deich, Landdeich, Deich innerhalb des Hauptdeichs

landdeich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landdeichgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdekanat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landding, mhd. lantdinc, st. N.: nhd. Landding, Landgericht

Landding, mnd. berkdinc, N.: nhd. Landding, Gemeindeding

Landding, mnd. lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner

landding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdomherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdragoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landdrost, mnd. lantdrossart, mnd.?, M.: nhd. Landdrost

Landdrost, mnd. lantdrost, lantdroste, lantdrust, M.: nhd. »Landdrost«, Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, Landvogt

landdrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdrostei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landdrosteilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landdrostenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdrostenamtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdrostengehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdrosterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdrostschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landdurchstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landdurchziehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lande -- auf dem Lande betriebene Mühle, mnd. ? lantm· le, F.: nhd. auf dem Lande betriebene Mühle?

Lande -- auf dem Lande lebendes Tier, mhd. landestier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier; lanttier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier

Lande -- auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter, mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

Lande -- Aufenthalt in einem fremden Lande, ae. ear-d-be-gė-ng-nės-s, ear-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem fremden Lande, Pilgrimschaft, Pilgerschaft

Lande -- Aufenthalt in fremdem Lande, ae. on-wre-c-scip-e, st. M. (i): nhd. Pilgrimschaft, Aufenthalt in fremdem Lande

Lande -- aus dem Lande vertreiben, ahd. ūzirmerken* 1, sw. V. (1a): nhd. aus dem Lande vertreiben

Lande -- Bäcker vom Lande, mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

Lande -- der im Lande eingesessene hohe Adelige, mhd. lantbarūn, st. M.: nhd. »Landbaron«, Baron, der im Lande eingesessene hohe Adelige

Lande -- Durchreise zu Wasser und zu Lande, mnd. passāge, passagie, passāsie, passasi, passaje, F.: nhd. Passage, Durchgang, Durchfahrt, Durchreise zu Wasser und zu Lande

Lande -- ein im Lande umherziehender Krämer, mnd. lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt

Lande -- einen Graben bei einem Lande graben, afries. bi-s-lâ-t-a* 1, bi-s-lâ-t-t-a*, sw. V. (1): nhd. einen Graben bei einem Lande graben

Lande -- eingedeichtes Lande, as. *kôg?, st. M. (a?): nhd. Koog, eingedeichtes Lande

Lande -- Frau vom Lande, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Lande -- im eigenen Lande, ahd. inlentes* 1, Adv.: nhd. inländisch, im eigenen Lande

Lande -- im gleichen Lande Beheimateter, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Lande -- im Lande ansässig, mnd. lantsāten, Adj.: nhd. im Lande ansässig; lantsēten, lantseten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande ansässig, im Lande eingesessen

Lande -- im Lande aufgezogen, mnd. intōgen, Part. Prät., Adj.: nhd. einheimisch, eingesessen, im Lande aufgezogen

Lande -- im Lande bekannt, mhd. lantkündic, Adj.: nhd. im Lande bekannt, landkundig; lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

Lande -- im Lande bekannter Aufrührer, mnd. lantslachtige*, lantslachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Lande bekannter Aufrührer, notorischer Schläger

Lande -- im Lande eingesessen, mnd. lantsēten, lantseten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande ansässig, im Lande eingesessen

Lande -- im Lande fremd, mhd. lantvremede*, lantvremde, lantfremede*, Adj.: nhd. »landfremd«, im Lande fremd

Lande -- im Lande geboren, mnd. inb· rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos; inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

Lande -- im Lande geboren, mnd. lantbōren, lantbāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Lande geboren, einheimisch

Lande -- im Lande gebräuchlich, mhd. lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

Lande -- im Lande üblich, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

Lande -- im Lande umgehend, mhd. lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

Lande -- im Lande Wohnend, mnd. inlendisch, Adj.: nhd. im Lande Wohnend, einheimisch

Lande -- im Lande, mhd. inlandes 4, Adv.: nhd. im Lande, zu Hause

Lande -- im Lande, mnd. inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause

Lande -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Lande -- Lehen vom Lande, mhd. lantlēhen, st. N.: nhd. »Landlehen«, Lehen vom Lande, Landzins, Lehnszins

Lande -- Leute im Lande, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Lande -- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

Lande -- Menge Volkes aus dem Lande, mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

Lande -- nicht zum Lande gehörig, mnd. būtenlendisch, Adj.: nhd. ausländisch, nicht zum Lande gehörig

Lande -- Reise zu Lande, mnd. lantvārt, F.: nhd. »Landfahrt«, Reise zu Lande

Lande -- Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Lande -- ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

Lande -- Vasallen aus dem Lande, mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

Lande -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

Lande -- vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Lande -- vornehmster Vasall in einem Lande, mhd. lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Lande -- Warenbeförderung zu Lande, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Lande -- Weber auf dem Lande, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Lande -- Weib vom Lande, mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

Lande -- Wein der in einem Lande wächst, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

Lande -- Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

Lande -- zu Lande reisender Kaufmann, mnd. lantvāre, lantvare, M.: nhd. zu Lande reisender Kaufmann

Lande -- zu Lande, mhd. enerde, Adv.: nhd. auf Erden, zu Lande

Lände, ahd. lentī (1) 2, st. F. (ī): nhd. Lände, Landungsstelle, Anlegestelle

lände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landedelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landedelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landedelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landehehaftaussprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landehehaftteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeichmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeigende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landeigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeigentümer -- Landeigentümer seiend, mnd. belandet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Landeigentümer seiend

Landeigentümern -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

Landeigentümern -- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

landeigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeingesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeinheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeinschnitt, mnd. lantklōve, lantklāve, M.: nhd. Landeinschnitt, insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht

landeinspaennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeinwärts -- am weitesten landeinwärts wohnend, afries. in-re-sta 1 und häufiger?, in-r-ost, Adj. (Superl.): nhd. innerste, inwendigste, am weitesten landeinwärts wohnend

landeinwärts gelegener Hafen (M.) (2), mnd. lanthāve, F.: nhd. landeinwärts gelegener Hafen (M.) (2)

landeinwärts, mnd. landewārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērdes*, landewerdes, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; lantwārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste

landeinwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

landeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landempoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landen -- Landen des Triftholzes, mhd. ūzsaz, st. M.: nhd. Aussatz, Heraussetzen des Triftholzes, Landen des Triftholzes, Bedingung, Bestimmung, Kleidausschnitt

-- landen in: mhd. zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen

landen, got. at-far-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. einlaufen, landen

landen, ae. lėn-d-an, sw. V. (1): nhd. landen, ankommen

landen, afries. bi-len-d-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. landen; *len-d-a (2), sw. V. (1): nhd. landen

landen, ahd. 9zuogilenten* 1, sw. V. (1a): nhd. landen, hinsteuern; 8zuogisteden* 1, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen; 3zuosteden* 2, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; gisteden* 2, sw. V. (1b): nhd. landen, auf das Ufer ziehen; lenten* 3, sw. V. (1a): nhd. landen, anlegen, anlanden, hinsteuern, an Land ziehen; steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen; ūzstadēn* 1, sw. V. (3): nhd. landen; ūzstadōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausufern, landen, über die Ufer treten

landen, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; erlenden, sw. V.: nhd. landen, ankommen bei

landen, mhd. ūzgestōzen, ūz gestōzen, red. V.: nhd. landen, vor Anker gehen, anlegen, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, hinausstrecken, verdeutlichen mit; ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen; ūzstōzen, ūz stōzen, red. V.: nhd. ausstoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), hinausstrecken, landen, anlegen, anlegen in, auslaufen, weggehen von, ausstechen, austreiben, verdeutlichen mit; zuogeligen, zuo geligen, st. V.: nhd. anlegen, landen; zuohaben*, zuo haben, sw. V.: nhd. »zuhaben«, anlegen, landen; zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen

-- landen an: mhd. zuostōzen, zuo stōzen, zōstōzen, red. V., st. V.: nhd. zustoßen, anlegen, landen, landen an, landen in, hinzukommen

landen, mhd. gelenden, gelenten, sw. V.: nhd. landen, zum Ende führen, zum Ziel führen, enden, hinkommen, einlaufen in, treiben vor, ausführen, beenden

landen, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- landen in: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

landen, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen; staden, sw. V.: nhd. landen, sich sammeln

landen, mnd. gelanden***, sw. V.: nhd. landen, an Land bringen, an Land kommen

landen, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen

landen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

länden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

landen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landenge, germ. *aida-, *aidam, germ.?, st. N. (a): nhd. Isthmus, Landenge

Landenge, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss; eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss; nō-r (2), st. N. (a): nhd. Landenge, schmale Bucht

landenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landeplatz, an. stǫ-ð, st. F. (ō): nhd. Stand, Stelle, Landeplatz

Landeplatz, ahd. stedi* (2) 11, st. F. (i?): nhd. Hafen (M.) (1), Landeplatz, Landungsplatz

Landeplatz, mhd. neigestat*, neigstat, st. F.: nhd. Landeplatz

Landeplatz, mhd. stat (2), st. M., st. N.: nhd. Gestade, Ufer, Strand, Landeplatz

Landeplatz, mhd. urvar, urver, urfar*, urfer*, st. N.: nhd. Urfahr, Landeplatz, Anlegestelle, Hafen (M.) (1), Überfahrt, Überfahrtstelle; urvuor, urfuor*, st. N.: nhd. Landeplatz, Überfahrt

Länder -- Kampf zweier Länder oder Heere, mhd. lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg

Länder -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Länder -- Reise in ferne Länder, an. ūt-ferð, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Reise in ferne Länder, Bestattung

Länder -- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

Lander (M. Sg.), afries. *lan-d-ere, *lon-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Lander« (M. Sg.)

Länder (M.), mnd. landære***, lander***, M.: nhd. »Länder« (M.), Bewohner

Länder, mnd. lendære*, lender, M.: nhd. Länder, Bewohner eines Landes

-- Bewohner der nördlichen Länder: mnd. nōrtl· de, Pl.: nhd. »Nordleute«, Bewohner der nördlichen Länder

lander, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

länder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

länder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lander-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lander-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lander-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

länderbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

länderbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landerbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landerblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landerbordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landerbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

länderdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Länderdreieck, mhd. drīspiz, trīspitz, st. M.: nhd. »Dreispitz«, Dreifuß, Fußangel, Dreieck bildendes Stück Land, Länderdreieck

länderdurchwandrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

länderdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Länderei, ahd. gihuffa*? 1, st. F. (jō?): nhd. Landgut, Länderei

Länderei, mnd. landærīe*, landerīe, F., N.: nhd. Länderei, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche

-- von einem Meier verwaltete Länderei: mnd. meierlant, N.: nhd. »Meierland«, von einem Meier verwaltete Länderei

länderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ländereien -- Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

Ländereien -- alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

Ländereien -- Anspruch an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?; ? r· minge (2), rūminge, rūmige, F.:

nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

Ländereien -- Besitz an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?; ? r· minge (2), rūminge, rūmige, F.: nhd. freie Fläche, Besitz an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?

Ländereien -- einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Ländereien -- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

Ländereien -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr· pstdincslant, pröbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Ländereien -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Ländereien -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

Ländereien -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

Ländereien -- Nutzungsrecht an Ländereien, mnd. rechthēt, rechtheit, reycheyt, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtsame, Nutzungsrecht an Ländereien; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Ländereien -- Recht an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?

Ländereien -- verstreut liegende Ländereien, mnd. partekærelant*, partekerlant, parteckerlant, N.: nhd. kleines Stück Land, verstreut liegende Ländereien

Ländereien -- Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien, mnd. tēgedepenninc*, tēgetpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; tēgedescherf*, tēgetscherf, N.: nhd. »Zehntscherf«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindepenninc*, tēntpenninc*, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindenpenninc*, teyndenpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien

Ländereien, afries. wer-e (2) 89, F.: nhd. Gewere, Besitz, Habschaft, Land, Ländereien

länderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ländererschüttrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ländererwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

länderfressend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ländergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ländergewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ländergier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeri, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landerichtsgemaerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

länderkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

länderkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landerklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

länderkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

länderkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

länderkundigen -- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden, mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden

länderlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ländern -- aus fremden Ländern stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

Ländern -- aus Ländern jenseites des Meeres stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

Ländern -- in fremden Ländern, mnd. · verwech, ōverwech, averwech, Adv.: nhd. unterwegs, in der Ferne, in fremden Ländern, über etwas hinweg

landern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ländern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ländern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

länderstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

länderstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ländersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ländertausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ländervereinigung, mhd. zuowurf, st. M.: nhd. »Zuwurf«, Gewährung, Zuwerfen der Tür, Zusammenwurf, Aufnahme, Ländervereinigung

ländervergiftend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Landerwerb -- Landerwerb durch Tausch, afries. lan-d-wix-l-e* 3, lan-d-wix-el, lon-d-wix-l-e, lon-d-wix-el, N.: nhd. Landerwerb durch Tausch

landerwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landerzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landes -- Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben, mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben

Landes -- Abweidung des Landes, afries. lan-d-fen-n-ene 3, lon-d-fen-n-ene, F.: nhd. Abweidung des Landes

Landes -- allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, mnd. lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

Landes -- als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Landes -- Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, mnd. būwe (2) buwe, F.: nhd. Ackerbau, Ackerbestellung, Anzahl von Stücken eines Landes die zu einer vollen Bauernstelle gehören, Ackerhof, Vollbauernhof

Landes -- außer Landes seiend, germ. *aljalanda-, *aljalandaz, Adj.: nhd. außer Landes seiend

Landes -- außer Landes, as. ūt-lėn-d-es* 1, Adv.: nhd. außer Landes

Landes -- außer Landes, ahd. elilento* 1, Adv.: nhd. im Ausland, außer Landes, in die Ferne

Landes -- außerhalb des Landes befindlich, mhd. urlende (1), Adj.: nhd. ausländisch, außerhalb des Landes befindlich

Landes -- außerhalb des Landes, ae. ūt-an-bor-d-es, Adv.: nhd. von auswärts, auswärts, außerhalb des Landes

Landes -- Bäume des Landes, mhd. lantgeböume, lantgeboume, lantgebōme, st. N.: nhd. Baumbestand, Wald, Bäume des Landes

Landes -- Bedrücker eines Landes, mnd. gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes

Landes -- Behütung des Landes, mnd. lanth· de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

Landes -- beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

Landes -- Besitzer einer Hufe Landes, mhd. huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Landes -- besondere Sprache eines Landes, mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

Landes -- Bevölkerung eines Landes, mhd. lantvolc, lantfolc*, st. N.: nhd. Landvolk, Landesbevölkerung, Bevölkerung eines Landes, Einwohnerschaft eines Landes

Landes -- Bewohner des Alten Landes, mnd. ōldenlandære*, ōldenlandere, M.: nhd. Bewohner des Alten Landes

Landes -- Bewohner des flachen Landes, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantman, M.: nhd. Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann

Landes -- Bewohner des Landes, ahd. lantsidiling* 2, st. M. (a): nhd. »Landsiedel«, Einwohner, Bewohner, Bewohner des Landes

Landes -- Bewohner des ungeschützten Landes, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

Landes -- Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, mnd. ōsterlendære*, ōsterlender, M.: nhd. »Ostländer«, Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, Orientale

Landes -- Bewohner eines Landes, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

Landes -- Bewohner eines Landes, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland; lendære*, lender, M.: nhd. Länder, Bewohner eines Landes

Landes -- Bewohnerschaft des Landes, mhd. lantgesinde, st. N.: nhd. »Landgesinde«, Bewohnerschaft des Landes, Landsleute, Leute

Landes -- Dame des Landes, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Landes -- des Landes berauben, ae. be-lan-d-ian, sw. V.: nhd. des Landes berauben

Landes -- des Landes verlustig, mnd. lantlōs, Adj.: nhd. »landlos«, des Landes verlustig, heimatlos

Landes -- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs, mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

Landes -- Edelfrau des Landes, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Landes -- Eigentümer durch Los zugeteilten Landes, mnd. lōtseiære*, lōtsēger, lōtsegger, lōtseiger, M.: nhd. Eigentümer durch Los zugeteilten Landes

Landes -- ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen, mnd. grasspalle***, N.: nhd. ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen

Landes -- einer Propstei gehörende Hufe Landes, mnd. prōvesthūfe, F.: nhd. einer Propstei gehörende Hufe Landes

Landes -- eingefriedigtes Stück Landes, mnd. kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

Landes -- einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Landes -- Einwohner eines Landes, ae. lan-d-léod, st. M. (i): nhd. Bewohner, Einwohner eines Landes

Landes -- Einwohner eines Landes, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Landes -- Einwohnerschaft des Landes, mhd. lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner

Landes -- Einwohnerschaft eines Landes, mhd. lantdiet, st. F., st. N.: nhd. »Landvolk«, Landbevölkerung, Einwohnerschaft eines Landes; lantliut, st. N.: nhd. Einwohnerschaft eines Landes, Volk des Landes; lantvolc, lantfolc*, st. N.: nhd. Landvolk, Landesbevölkerung, Bevölkerung eines Landes, Einwohnerschaft eines Landes

Landes -- Einwohnerschaft eines Landes, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

Landes -- Einzäunung des Landes, mnd. lanthāgen, mnd.?, M.: nhd. »Landhagen«, Einzäunung des Landes

Landes -- Fleck Landes, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

Landes -- Frau des Landes, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande; lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

Landes -- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Landes -- freier Einwohner eines Landes, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Landes -- Führer des Landes, ae. lan-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Führer des Landes, Herrscher, König, Prinz

Landes -- Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

Landes -- Gesetz des Landes, ahd. ? lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch

Landes -- gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Landes -- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

Landes -- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

Landes -- Grenze des gepflügten Landes, mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

Landes -- Hauptstadt eines Landes, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Landes -- Heer eines Landes, mhd. lanthere*, lanther, st. N.: nhd. »Landherr«, Landheer, Heer eines Landes, Heeresmenge, Heeresmacht

Landes -- Herr des Landes, ahd. lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher; lantrihtāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Richter

Landes -- Herr des Landes, mhd. lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Landes -- Herrscher eines Landes, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

Landes -- Herrscher eines Landes, mnd. landesvörste, landesfürste, landsvörste, M.: nhd. »Landesfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof; lantvörste, M.: nhd. »Landfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof

Landes -- Herrscher über den vierten Teil eines Landes, mhd. tetrarche, sw. M.: nhd. Herrscher über den vierten Teil eines Landes

Landes -- Hübner der eine Hufe Landes besitzt, mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

Landes -- Inhaber eines Stück Landes, mhd. huobære*, huober, st. M.: nhd. Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Inhaber einer Hufe, Zinspflichtiger; huobenære*, huobener, huobnære*, huobner, huovener, huofener*, mmd., st. M.: nhd. »Hübner«, Hufer, Inhaber eines Stück Landes, Besitzer einer Hufe Landes, Inhaber einer Hufe, Inhaber eines zinspflichtigen Bauernhofes, Zinspflichtiger, zinspflichtiger Bauer

Landes -- Joch Landes, mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag; jiuchart, jiucharte, jūchart, jiuchert, jūchert, jochart, st. N., F.: nhd. Juchert, Jauchart, Joch Landes; jūch (1), st. N.: nhd. Joch Landes

Landes -- König des Landes, ae. eor-þ-cyn-ing, st. M. (a): nhd. Erdkönig, König des Landes

Landes -- königlicher Richter und Verwalter eines Landes, mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

Landes -- Kriegszug des ganzen Landes, mhd. lantzuc, st. M.: nhd. Auszug, Kriegszug des ganzen Landes

Landes -- Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, mnd. binnenwēide, F.: nhd. Kuhkamp innerhalb des eingezäunten Landes, beim Hofe belegener Weideplatz

Landes -- Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes, mnd. markwicht, markwichte, N., F.: nhd. Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes

Landes -- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Landes -- Messung des Landes, mhd. lantmāze, st. F.: nhd. Messung des Landes

Landes -- Miteigentümer gemeinsamen Landes, mnd. swetgenōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swetgenōte, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swettenōt, swetnōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar

Landes -- nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe, mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe; plōgegelt, N.: nhd. nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

Landes -- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft, mnd. s· tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

Landes -- östlich gelegener Teil eines Landes, mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

Landes -- Provinz eines Landes, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Landes -- Rat des Landes, mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

Landes -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Landes -- Recht eines Landes, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Landes -- Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient, mnd. ? vrēderōde, vrederode, F.: nhd. Landstück (ausdrücklich befriedet?), Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient?

Landes -- Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes, mhd. werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Landes -- Silberwährung eines Landes, mhd. lantsilber 1, st. N.: nhd. »Landsilber«, Silberwährung eines Landes

Landes -- Sitte des Landes, ahd. lantwīsa* 1, sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landesart, Landessitte, Sitte des Landes

Landes -- Statthalter eines Landes, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Landes -- Strich Landes, mnd. vlach, vlag, flach*, N.: nhd. Fläche, Strecke, Streifen (M.), Strich Landes, Strich Feldes, Strich Weges

Landes -- Stück Landes, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Landes -- Stück Landes, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Landes -- Stück Landes, mnd. bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien; bulk (2), bollik, Sb.: nhd. Stück Landes

Landes -- südliches Viertel des Alten Landes, mnd. s· dervērendēl, s· dervērendeil, N.: nhd. Süderviertel, südliches Viertel des Alten Landes

Landes -- Umgehen des Landes, mhd. lantleite, st. F.: nhd. Umgehen des Landes

Landes -- versammelte Stände des Landes, mhd. lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner

Landes -- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

Landes -- Verteidiger des Landes, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Landes -- Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte, mnd. sōlrēb, sōlrēbe, sōlreib, sōlreibe, N.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschifte, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschiftinge, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte

Landes -- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Landes -- Volk des Landes, mhd. lantliut, st. N.: nhd. Einwohnerschaft eines Landes, Volk des Landes

Landes -- Wachdienst zum Schutz des Landes, mnd. lantwacht, F.: nhd. Wachdienst zum Schutz des Landes

Landes -- Zug außer Landes, afries. ūt-fer-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Ausfahrt«, Zug außer Landes

landes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Landesabgabe, mhd. lantkoste, sw. M.: nhd. Landesabgabe

landesabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landesabgaben -- Auferlegung von Landesabgaben, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

landesabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landesabschnitts -- militärische Bewachung eines Landesabschnitts, mnd. lanth· de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

landesacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesacht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesacht-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesakkord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesallmende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesalpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landesamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesanfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesangehöriger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesangehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesansaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesanwaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesarbeit, mnd. landesarbēt, landesarbeit, F.: nhd. »Landesarbeit«, in der Gegend übliche Arbeit

landesarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesart, ahd. lantwīsa* 1, sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landesart, Landessitte, Sitte des Landes

Landesart, mnd. lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft,

Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort
landesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesaufbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesaufgebot, afries. lan-d-bed-e 3, lon-d-bed-e, st. F. (ō): nhd. »Landbede«, Landesaufgebot
landesauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesaufruf -- Landesaufruf zum Kriege, mhd. lantschrī, st. F.: nhd. »Landschrei«, Landesaufruf zum Kriege
landesaufwiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesaugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesauswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesausweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbannermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbefehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbergwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbestallte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbestallter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbeste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesbestellte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbetrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesbevölkerung, mhd. lantvolc, lantfolc*, st. N.: nhd. Landvolk, Landesbevölkerung, Bevölkerung eines Landes, Einwohnerschaft eines Landes
landesbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesbewohner, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute; lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner
landesbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesbezirk, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz -- Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk: mnd. lantdrost, lantdroste, lantdrust, M.: nhd. »Landdrost«, Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, Landvogt
landesbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesbrauch, mhd. landessite 1, st. M.: nhd. Landessitte, Landesbrauch; lantlouf, st. M.: nhd. »Landlauf«, Landesbrauch, Ereignis im Land; lantsite, st. M.: nhd. »Landsitte«, Landessitte, Landesbrauch, Brauch
Landesbrauch, mnd. lantgebrūk, lantgebruik, M.: nhd. Landesbrauch; lantwīse, F.: nhd. Landesweise, Landesbrauch, Rechtsbrauch
landesbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbräuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landesbräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landesbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbresten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesbrief, mnd. landesbrēf, M.: nhd. »Landesbrief«, Schuldverschreibung
landesbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Landeschronik, mnd. krōneke, kr neke, kr nke, crōnike, F.: nhd. Chronik, Geschichtswerk, Weltchronik, Landeschronik
landesdefension, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdefensionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdefensionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdefensionskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdefensionsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdefensionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdeichgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesdrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesedle, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute
landesehehaftaussprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesehehaftteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landeseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landeseingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landeseingesessener, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist
Landeseingessener, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist
landeseinheimisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeseinkünfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landeseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeseintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landeseinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeseinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landeseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesende, mnd. landesende, N.: nhd. »Landesende«, Stück Land, Landschaft
landesenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landeserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landeserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeserbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeserbordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeserklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeserzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfaehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesfahne, mhd. lantbaniere*, lantbanier, st. F.: nhd. »Landbanner«, Landesfahne, vaterländischer Banner
landesfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfeldhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesfinanzen -- Abrechung der Landesfinanzen, mnd. ? lantrēkeninge, lantreckning, F.: nhd. Abrechung der Landesfinanzen?, Landflächenmessung?
Landesfinanzen -- Landesfinanzen abrechnen, mnd. ? lantrēkenen***, V.: nhd. Landesfinanzen abrechnen?, Landfläche messen?
landesfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesforstordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesfrau, mnd. landesvrouwe, landsvrūwe, F.: nhd. »Landesfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau
landesfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfremd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfriedensbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfriedensbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfriedensbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfriedensbruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfriedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfuerstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesführer, afries. kē-th-ere 3, st. M. (ja): nhd. Künder, Verkünder, Urteilsverkünder, Gerichtsperson, Landesführer
Landesfürst, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft; landesvüreste 1, landesfürste*, sw. M.: nhd. Landesfürst; lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande; lantvüreste, lantfüreste*, sw. M.: nhd. Landesfürst, vornehmster Vasall in einem Land der das Land zu fürsten hat
Landesfürst, mnd. landesvörste, landesfürste, landsvörste, M.: nhd. »Landesfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof
landesfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW
Landesfürsten -- Gericht eines Landesfürsten, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)
Landesfürsten -- Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, mnd. lantdrost, lantdroste, lantdrust, M.: nhd. »Landdrost«, Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, Landvogt
Landesfürsten -- vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod, mnd. possatnik, M.: nhd. vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod
Landesfürsten -- Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den

neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk
landesfürstenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesfürstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landesfürstlichen -- Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels
landesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgaengler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgeborner, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
landesgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebrechenabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgebresten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgedenkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Landesgefecht, mhd. lantvehte, lantfehte*, st. F.: nhd. »Landesgefecht«, Krieg
landesgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesgekorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgemeinde -- Versammlung der Landesgemeinde, mnd. hägelspräke, hagelsprake, F.: nhd. Versammlung der Landesgemeinde, Haingericht; hägespräke, F.: nhd. Versammlung der Landesgemeinde, Haingericht
landesgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgemeindeplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgemeinehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgenosse, afries. lan-d-es-grēt-man-n 1, lon-d-es-grēt-mon-n, st. M. (a): nhd. Landesgretmann, Landesgenosse
Landesgenosse, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks; lantgenōte, M.: nhd. Landesgenosse, Landadliger
landesgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgenossen -- dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)
landesgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgericht -- Zeuge beim Landesgericht, ahd. ? lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?
Landesgericht, mhd. lanttagedinc*, lantteidinc, st. N.: nhd. »Landtaiding«, Landgericht, Landesgericht
landesgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgerichtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgeschworener, mnd. lantswōren, lantswāren, lantsworen, M.: nhd. für Gericht (N.) (1) und Verwaltung eingesetzter vereidigter Beisitzer einer ländlichen Bezirksverwaltung, Landesgeschworener
Landesgesetz, an. lan-d-s-lǫg, N. Pl.: nhd. Landesgesetz, öffentliches Recht
landesgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgesetzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
landesgestuerm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgestüte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgewaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgewohnheit, mnd. lantsēde, lantsede, M., F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, Landessitte, Landesgewohnheit; ? lantwōninge, F.?: nhd. Landesgewohnheit?
landesgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landesgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landesgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgravamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgrenze, mhd. lantmarke (1), lantmarc, st. F.: nhd. Landmarke, Land, Landesgrenze, Gebiet; lantscheide, st. F.: nhd. »Landscheide«, Landesgrenze; lantscheidunge, st. F.: nhd. »Landscheidung«, Landesgrenze -- Befestigung an der Landesgrenze: mhd. lantgewer, st. F.: nhd. »Landwehr«, Befestigung an der Landesgrenze; lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger
Landesgrenze, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung
Landesgrenze, mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes
landesgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgrenzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgrenzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesgretmann, afries. lan-d-es-grēt-man-n 1, lon-d-es-grēt-mon-n, st. M. (a): nhd. Landesgretmann, Landesgenosse
landesgrietmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgrundverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshaeupting, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshandfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landeshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptmaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landeshauptmann, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger
Landeshauptmann, mnd. sēneschal, M.: nhd. Seneschall, Landeshauptmann
landeshauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landeshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptmannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landeshauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptmannschaftsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptmannschaftsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landeshauptmannsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landesherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landesherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landesherr, afries. lan-d-es-hê-r-a 8, lon-d-es-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Landesherr, Fürst
Landesherr, afries. lan-d-hêr-a 3, lon-d-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Grundherr, Eigentümer, Landesherr, Fürst
Landesherr, ahd. lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher
Landesherr, ahd. lanthēriro* 2, lanthērro, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Landesherr, Fürst, Statthalter, Vorsteher; lantrihtāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Richter; lantwalto* 1, sw. M. (n): nhd. »Landesherr«, Herrscher, Gebieter, Befehlshaber
Landesherr, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl
Landesherr, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber

einer Grundherrschaft; lanthērre*, lantherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Herr des Landes, Landesfürst, Territorialherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft, vornehmster Vasall in einem Lande

Landesherr, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Landesherr, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Landesherr, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

landesherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesherren -- Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft, mnd. muntl· singe, F.: nhd. Abgabe an den Landesherren für Entlassung aus der Vormundschaft

Landesherren -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

Landesherren -- Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Landesherren -- Höriger des Landesherren, mhd. rīchman, st. M.: nhd. »Reichmann«, reicher Mann, Höriger des Landesherren

Landesherren -- Rechnungsbeamter des Landesherren, mnd. lantrentmēster, lantrentmeister, M.: nhd. »Landrentmeister«, Rechnungsbeamter des Landesherren

Landesherrin, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Landesherrin, mnd. landesvrouwe, landsvrūwe, F.: nhd. »Landesfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; lantvrouwe, lantvrowe, lantvrūwe, F.: nhd. »Landfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau; prinsesse, princesse, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin; prinsinne, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin

landesherrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesherrlich, mnd. hērschoplīk, Adj.: nhd. herrschaftlich, landesherrlich

landesherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landesherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesherrliche -- allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

landesherrliche -- eine landesherrliche Abgabe in Silber, mnd. sülverstūt, F.: nhd. eine landesherrliche Abgabe in Silber

landesherrliche -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

landesherrliche -- landesherrliche Gerichtsgewalt, mnd. grēvenban, M.: nhd. »Grafenbann«, landesherrliche Gerichtsgewalt, Strafandrohung

landesherrliche -- Rind als landesherrliche Abgabe, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

landesherrlichen -- Amt des landesherrlichen Finanzverwalters, mnd. renteambacht*, rentampt, N.: nhd. »Rentamt«, Amt des landesherrlichen Finanzverwalters

landesherrlichen -- Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe, mnd. lantschot, lantschāt, N.: nhd. Beitrag von Bürgern zur landesherrlichen Abgabe

landesherrlichen -- dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

landesherrlichen -- Richter des landesherrlichen Hofgerichts, mnd. hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

landesherrlichen -- See mit landesherrlichen Fischereirechten, mnd. hēgesē, M.: nhd. gehegter See, Banngewässer, See mit landesherrlichen Fischereirechten

landesherrlicher -- frei von landesherrlicher Abgabe, mnd. schatvrī, Adj.: nhd. abgabefrei, steuerfrei, frei von landesherrlicher Abgabe

landesherrlicher -- landesherrlicher Frondienst, mnd. borchdēnst, N.: nhd. »Burgdienst«, dem Burgherrn zu leistender Frondienst, landesherrlicher Frondienst

landesherrlicher -- landesherrlicher Gerichtsbezirk, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

landesherrlicher -- landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, mnd. rentemēster, rentemeister, rentmēster, M.: nhd. landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, Steuereinnehmer, Rentmeister

landesherrlicher -- landesherrlicher Verwalter, mhd. landespflegære*, landesphlegære, st. M.: nhd. Landpfleger, landesherrlicher Verwalter

landesherrlicher -- landesherrlicher Verwaltungsbeamter, mhd. lantschrībære, lantschrīber, st. M.: nhd. Landschreiber, landesherrlicher Verwaltungsbeamter, Gerichtsschreiber, Rechtsbediensteter

landesherrliches -- landesherrliches Gericht, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

landesherrliches -- landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht, mnd. grāfdinc, grāftinc, grafftingk, grāftinge, N.: nhd. landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht

landesherrliches -- landesherrliches Recht, mhd. regāl, regālie, N.: nhd. »Regal« (2), landesherrliches Recht

landesherrliches -- landesherrliches Recht, mnd. hērenrecht, N.: nhd. landesherrliches Recht, lehnsherrliches Recht

landesherrliches -- landesherrliches Recht, mnd. rēgal* (3), N.: nhd. Regalie, landesherrliches Recht, Gerchtsame

landesherrliches -- städtisches oder landesherrliches Gericht, mnd. vērbenke, veirbenke, veyrbenke, vierbenke, vērbanke, Pl.: nhd. Gerichtsstätte (im Viereck von den Bänken der Schöffen oder Urteilfinder umstanden), städtisches oder landesherrliches Gericht

landesherrliches Gericht (N.) (1), mnd. hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

landesherrliches Gericht (N.) (1), mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantrichte, N.: nhd. landesherrliches Gericht (N.) (1), allgemeine Gerichtsversammlung eines Landes, allgemeine Gerichtsversammlung mit höherer Gerichtsbarkeit

landesherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesherrn -- Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

Landesherrn -- Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, mnd. lantwinninge, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn bei Besitzwechsel, Grunderwerbsteuer

Landesherrn -- Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

Landesherrn -- Abgabe an den Landesherrn, mnd. ōtbrāt, oitbrāt, Sb.: nhd. Abgabe an den Landesherrn, Naturalabgabe

Landesherrn -- Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn, mnd. ? botdincl· singe, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

Landesherrn -- Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn, mnd. grēvenschult, F.: nhd. »Grafenschuld«, Abgabe von Grundstücken in der Feldmark an den Landesherrn

Landesherrn -- Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn, mnd. meibēde, meybēde, meybedde, meygbēde, maibēde, F.: nhd. Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn; meielpenninc*, meielpennink, mnd.?, M.: Steuer (F.) die im Monat Mai zu zahlen ist, Abgabe zum Frühjahrstermin an den Landesherrn

Landesherrn -- an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe, mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

Landesherrn -- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

Landesherrn -- Befehl des Landesherrn, mnd. hērenbot, N.: nhd. Gebot des Herrn, Befehl des Landesherrn; hērengebōt, hērengebot, N.: nhd. Gebot des Herrn, Befehl des Landesherrn

Landesherrn -- dem Landesherrn gehörendes Kloster, mnd. hēreklōster, N.: nhd. dem Landesherrn gehörendes Kloster

Landesherrn -- dem Landesherrn gehörendes Stift, mnd. hērenstifte*, hērenstift, N.: nhd. dem Landesherrn gehörendes Stift

Landesherrn -- dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

Landesherrn -- dem Landesherrn unterstehende Stadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

Landesherrn -- dem Landesherrn unterworfen, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

Landesherrn -- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

Landesherrn -- die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer, mhd. jārbete, st. F.: nhd. »Jahrbede«, die dem Landesherrn bewilligte jährliche Steuer

Landesherrn -- Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, mnd. hērendēnst, M.: nhd. Herrendienst, Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, Frondienst

Landesherrn -- eine Abgabe an den Landesherrn, mnd. hōchpenninc*, hōchpennig*, hoechpennig*, hōpenninge, M.: nhd. eine Abgabe an den Landesherrn

Landesherrn -- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

Landesherrn -- feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

Landesherrn -- Gebot des Landesherrn, mnd. hērgebot, N.: nhd. Gebot des Landesherrn, Befehl des Landesherrn (besonders als rechtsgültige Entschuldigung)

Landesherrn -- Gerichtsgewalt des Landesherrn, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Landesherrn -- großes Siegel eines Landesherrn, mnd. regālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, großes Siegel eines Landesherrn

Landesherrn -- Grundstückssteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, mnd. grēvenschat, grevenschat, grēveschat, M.: nhd. Grafenzins, Abgabe an den Grafen, Bodenzins, Grundstückssteuer an den Grafen oder Landesherrn zu Kriegszwecken, Gerichtsabgabe

Landesherrn -- Handelsabgabe an den Landesherrn, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

Landesherrn -- Hausabgabe an den Landesherrn, mnd. hūslāge, F.: nhd. Hausabgabe an den Landesherrn; hūspenninc, M.: nhd. »Hauspfennig«, Hausabgabe an den Landesherrn, Kirchensteuer von der Haushaltung

Landesherrn -- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Landesherrn -- Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn, mnd. grēvenkōrn, N.: nhd. »Grefenkorn«, Gerichtshafer, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Grafen, Korn vom Grundstück als Abgabe an den Landesherrn

Landesherrn -- mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Landesherrn -- Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr; vārgerichte, N.: nhd. Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn

Landesherrn -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

Landesherrn -- Recht des Landesherrn, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Landesherrn -- Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Landesherrn -- steuerliche Abgabe an den Landesherrn, mnd. schatgāve, F.: nhd. Steuerabgabe, steuerliche Abgabe an den Landesherrn

Landesherrn -- Strafzahlung an den Landesherrn, mnd. hērenbr· ke, hērenbr· k, hērenbroke, M.: nhd. Strafzahlung an den Landesherrn, Brüche die an die Herrschaft zu entrichten ist

Landesherrn -- Vertreter des Landesherrn, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Landesherrn -- vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

Landesherrn -- vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer, mnd. hērenbēde, F.: nhd. vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer

Landesherrn -- vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer; lantschat, lantschatt, M.: nhd. vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer

Landesherrn -- vom Landesherrn erlassenes Gesetz, mnd. hērengesette, N.: nhd. vom Landesherrn erlassenes Gesetz

Landesherrn -- vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium, mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium; lantrāt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

Landesherrn -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Landesherrn -- von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, mnd. wörtgelt, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins; wörttins, mnd.?, M.: nhd. »Wurtzins«, eine Art Königszins, von der Wurt an den Landesherrn zu zahlender Zins, unablösbarer Grundzins

Landesherrn -- zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet, mnd. lantplichtich, Adj.: nhd. zu Abgaben an den Landesherrn verpflichtet

Landesherrn -- zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn, mnd. österbēde, F.: nhd. »Osterbitte«, zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn; päscheschat, M.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn

landesherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesherrscher, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann
-- zum Landesherrscher machen: mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, füresteseņ*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

landesherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesherschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landeshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshofrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeshoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshospital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshulderherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeshuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshuldigungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeshure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeshut, mnd. lanth· de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

landesinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesinspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesjaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesjahrrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesjustiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskaeuferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskanzleireitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskassendirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskassenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeskind, mnd. lantläge* (2), mnd.?, Sb.: nhd. Landeskind, Einheimischer

landeskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landeskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeskirchenordnung, mnd. landesördeninge, F.: nhd. Landesordnung, Landeskirchenordnung; lantördeninge, F.: nhd. Landeskirchenordnung

landeskirchenregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesknecht -- mit Marter fluchender Landesknecht, mnd. Marterhans, PN: nhd. mit Marter fluchender Landesknecht, Großhans

landesknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesknechtgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesknechtoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesknechtsfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesknechtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesknechtshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesknechtvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskommissarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeskomtur, mhd. landeskommentiur* 1, landeskomtiur, st. M.: nhd. Landeskomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordensballei

landeskonsistorialordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskontributionsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskreditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskreditwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeskreis, mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

landeskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landeskundige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeskurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslaerm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeslage, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

landeslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslegkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeslehnsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

landesliebe, F.,, nhd.: nhd. ; L.: DW

landeslotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesmaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesmann, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks
-- den Landesmann betreffend: mnd. landesmannisch***, Adj.: nhd. landsmännisch, den Landesmann betreffend

landesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landesmark-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmiliz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmitaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmordbrennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesmünze, mnd. lantpfenninc, lantphenninc, st. M.: nhd. »Landpfennig«, Landeswährung, Landesmünze

landesmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesmütterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landesnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landesname -- Schwaben als Landesname, mhd. Swāben, Swurben, ON: nhd. Schwaben, Schwaben als Landesname

Landesnot, mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

Landesnot, mnd. landesnōt, F.: nhd. »Landesnot«, allgemeiner Notstand

landesnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesnotfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesoberhaupt, mhd. lantreistære*, lantreister, mhd.?, mmd., st. M.: nhd. Landesoberhaupt

landesoberhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoberheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoberherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoberhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoberkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW landesoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesobliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesordinatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesordnung, mnd. landesördeninge, F.: nhd. Landesordnung, Landeskirchenordnung; lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

landesordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesorlog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesorrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landespacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespapa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landespfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespfenningmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landespflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespflegsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landespolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landespolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landespost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesprinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesprobierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landesraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesrecht, ahd. lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch

Landesrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Landesrecht, mnd. gōrecht, gorecht, N.: nhd. Gaurecht, Gaugerichtsrecht, Landesrecht

landesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrechtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrechtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrechtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesregierungskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrettungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrettungssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesreversbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesrichterstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesritterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landessache-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landessatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschatzkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesschlössern -- pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

Landesschlössern -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

landesschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschnatstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesschulenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschulrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landessiegel, afries. lan-d-es-sigel 1, lon-d-es-sigel, st. N. (a): nhd. Landessiegel

landessiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landessitte, as. lan-d-si-d-u 1, st. M. (u): nhd. Landessitte; lan-d-wīs-a* 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landessitte

Landessitte, ahd. lantwīsa* 1, sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landesart, Landessitte, Sitte des Landes

Landessitte, mhd. landessite 1, st. M.: nhd. Landessitte, Landesbrauch; lantsite, st. M.: nhd. »Landsitte«, Landessitte, Landesbrauch, Brauch; lantwīse, st. F.: nhd. »Landweise«, Landessitte

Landessitte, mnd. lantsēde, lantsede, M., F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, Landessitte, Landesgewohnheit

landessitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landessitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landessprache, mhd. lantwort, st. N.: nhd. »Landwort«, Landeswort, Landessprache, Muttersprache

Landessprache, mnd. lanttal, mnd.?, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache; lanttāle, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache

landessprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landessprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesstadt -- vornehmste Landesstadt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

landesstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

landesstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landessteuer -- allgemeine Landessteuer, mnd. lantbēde, F.: nhd. allgemeine Landessteuer, außerordentliche besonders zu bewilligende Steuer (F.) an den Landesherrn

Landessteuer -- Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer, mnd. landesschattinge*, landeschattinge, F.: nhd. Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer; lantschattinge, F.: nhd. Auferlegung einer allgemeinen Landessteuer

Landessteuer -- außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle, mnd. nōtbēde, F.: nhd. »Notbitte«, außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle

Landessteuer -- vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer, mnd. hērenbēde, F.: nhd. vom Landesherrn erhobene allgemeine Landessteuer

Landessteuer -- zu außerordentlicher Landessteuer heranziehen, mnd. nōtbēden, V.: nhd. zu außerordentlicher Landessteuer heranziehen

Landessteuer, mhd. beren* (3), bern, st. F.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Landessteuer

Landessteuer, mhd. lantstiure, st. F.: nhd. »Landsteuer«, Landessteuer
-- allgemeine Landessteuer: mhd. lantbete, st. F.: nhd. »Landbede«, allgemeine Landessteuer

landessteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessteuerbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landessteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landestag, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

landestag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landestagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesteg -- Landesteg eines Schiffes, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

landesteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesteil -- südlicher Landesteil, mnd. s· dersīde, suderside, F.: nhd. Südseite, Südteil, Südufer, südliche Küstenlinie, südlicher Landesteil, Südseite eines Doppelhofs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Landesteil, mhd. provincie 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Provinz, Ordensprovinz, Landesteil

Landesteil, mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

Landesteil, mnd. gēgene, jēgene, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil, Umgegend; gēgenet*, jēgenet, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil; gēgeninge, jēgeninge, gēginge, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil; gēgen· de*, gēgenōde, jēgenōde, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil
-- ein Landesteil: mnd. ? h· vetschop (2), F.: nhd. ein Landesteil?

landesteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ländestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landestheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landestochter, mhd. lantwīp, st. N.: nhd. Landestochter, Frau des Landes, Standesgenossin, einheimisches Weib, Weib vom Lande

landestochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landestracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landestruennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landestruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landestumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesüblich, mnd. begange (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend; begange (2), Adv.: nhd. gangbar, landesüblich; begenge (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend; begenge (2), Adv.: nhd. gangbar, landesüblich

landesüblich, mnd. lantgēdelīk, Adj.: nhd. landesüblich; lantgengich, Adj.: nhd. »landgängig«, landesüblich; lantsēdelīk, lantsētlīk, landsitlīk, lantsedelik, Adj.: nhd. landesüblich, rechtsbräuchlich; lantsēdich*, lantsedich, mnd.?, Adj.: nhd. landesüblich, rechtsbräuchlich

landesüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landesübliche -- landesübliche Einschätzung, mhd. lantlop 1, st. N.: nhd. landesübliche Einschätzung, Wertfestlegung

landesübliche -- landesübliche Gewohnheit, mhd. landesgewonheit 9, st. F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht; lantgewonheit 2, st. F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht

landesübliche -- landesübliche Gewohnheit, mnd. lantsēde, lantsede, M., F.: nhd. landesübliche Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, Landessitte, Landesgewohnheit

landesübliche -- landesübliche Münze, mhd. lantwere, lantwer, st. F.: nhd. Landeswährung, landesübliche Münze

landesübliche -- landesübliche Veroneser Münze, mhd. zalbernære*, zalberner, st. M.: nhd. Zahlberner, landesübliche Veroneser Münze

landesübliche -- landesübliche Währung, mnd. lantmünte, F.: nhd. landesübliche Währung

landesübliche Gewährleistung (beim Pferdekauf), mnd. lantwēringe, lantwerunge, F.: nhd. landesübliche Gewährleistung (beim Pferdekauf)

landesüblicher -- landesüblicher Kauf, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

landesüblicher -- landesüblicher Kaufpreis, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

landesübliches -- landesübliches Getreidemaß, mhd. lantzehenlinc 1, st. M.: nhd. Landzehnling, Zehntmaß, landesübliches Getreidemaß

landesübliches -- landesübliches Maß, mnd. lantmāte, F.: nhd. landesübliches Maß, durchschnittliches Maß

landesübliches -- landesübliches Scheffelmaß, mnd. lantschip, lantschipp, N.: nhd. landesübliches Scheffelmaß

landesübliches -- landesübliches Verhältnis, mnd. lanttal, mnd.?, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache; lanttāle, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache

landesueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesumschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesunrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesunratszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesunterkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesurfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvaeterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landesväterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landesvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverraeterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesverrat, mnd. vorrēdærenisse*, vorrēdærenis*, vorrēdernis, F.: nhd. Landesverrat

Landesverräter, mnd. lantvörrādære*, lantvorräder, lantvorrädere, M.: nhd. Landesverräter

Landesverräter, mnd. vrüntvörrēdære*, vrüntvorrēder, vröntvorrēder, M.: nhd. Verräter seiner Freunde, Landesverräter

landesverrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesverrätherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landesverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesversammlung -- allgemeine Landesversammlung, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

Landesversammlung -- auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess

Landesversammlung -- beratende Landesversammlung, mhd. lantgespræche, st. N.: nhd. beratende Landesversammlung; lantvrāge, lantfrāge*, st. F.: nhd. »Landfrage«, beratende Landesversammlung

Landesversammlung -- durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil

landesversammlung -- landesversammlung in Deichlandschaften, mnd. dīkdinge, dīktinge, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, landesversammlung in Deichlandschaften

Landesversammlung -- Landesversammlung in Deichlandschaften, mnd. dīkdinc, dīkting, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, Landesversammlung in Deichlandschaften

Landesversammlung -- oberster Richer der Landesversammlung, mnd. lantd· mære*, lantd· mer, M.: nhd. oberster Richer der Landesversammlung

Landesversammlung -- oberster Richter der Landesversammlung, mnd. landesd· mære*, landesd· mer, M.: nhd. oberster Richter der Landesversammlung

Landesversammlung einberufen (V.), mnd. lantsāmelen* (1)**, sw. V.: nhd. Land versammeln, Landesversammlung einberufen (V.)

Landesversammlung, mnd. lantsāmelen* (2), lantsammlent, N.: nhd. Landesversammlung; lantsāmelet*, lantsammelt, lantsāmmelt, lantsammlet, N.: nhd. Landesversammlung; lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

landesversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesversatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesverteidiger, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Landesverteidigung, afries. lan-d-wer-e 13, lon-d-wer-e, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Geltendmachung eines Rechts an Land

Landesverteidigung, ahd. lantwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Landwehr, Landesverteidigung

Landesverteidigung, mhd. lantveste (1), lantfeste*, st. F.: nhd. »Landfeste«, festes Land, Landesverteidigung, Verschanzung; lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Landesverteidigung, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht; lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze
-- Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung: mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze
-- Landesverteidigung gegen Überfall: mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

landesvertheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesvertrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

landesverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesverwaltung -- Sekretär einer Landesverwaltung, mnd. lantschrīvære*, lantschrīver, M.: nhd. »Landschreiber«, Sekretär einer Landesverwaltung

landesverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesverweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landesverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverweisungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesverweser, mnd. lantvörwēsære*, lantvorwēser, M.: nhd. Landesverweser

landesverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landesverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverweserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverweserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwiesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

landesverwiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwiesene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesverwuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesviztum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesviztumamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesviztumsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landesvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landeswährung -- Landeswährung der Münze, mnd. landeswēringe, F.: nhd. Landeswährung der Münze

Landeswährung, mhd. lantpfenninc, lantphenninc, st. M.: nhd. »Landpfennig«, Landeswährung, Landesmünze; lantwere, lantwer, st. F.: nhd. Landeswährung, landesübliche Münze; lantwerunge, st. F.: nhd. Landeswährung

landeswährung, nhd.: nhd. ; L.: DW

landeswarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landesweise, mnd. lantwīse, F.: nhd. Landesweise, Landesbrauch, Rechtsbrauch

landesweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landesweite -- landesweite Notlage, mhd. lantgebrehte 1, st. F.: nhd. Landschaden, landesweite Notlage; lantschade, sw. M.: nhd. Landschaden, landesweite Notlage

landesweite -- landesweite Schande, mhd. lantschande, st. F.: nhd. landesweite Schande

landesweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeswirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeswohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landeswohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landeswort, mhd. lantwort, st. N.: nhd. »Landwort«, Landeswort, Landessprache, Muttersprache

landeswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landeswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeswucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landeszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszaubereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeszentgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landeszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszulaesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeszwingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landet -- Platz wo man überfährt oder landet, mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre

landetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landeulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landfaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfaehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfaehnler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfaehnrich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfähnler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landfahrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

landfahrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrender -- landfahrender Kesselhändler, mnd. kētelvārære*, M.: nhd. landfahrender Kesselhändler

Landfahrer, mhd. lantvaraere, lantfaraere*, lantvarer, lantfarer*, st. M.: nhd. »Landfahrer«, Reisender, Pilger, Landstreicher, Fahrender

Landfahrer, mnd. lantvārære*, lantvārer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantvērære*, lantvērer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler

landfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfahrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrerkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrerkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrerkraemerkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahrerlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfahrerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landfahrerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahringekompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfahringekraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfahrt, mnd. lantvārt, F.: nhd. »Landfahrt«, Reise zu Lande

landfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landfehde, mnd. lantvehede*, lantvēde, lantvēede, lantfeide, F.: nhd. »Landfehde«, allgemeine Fehde

landfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfeldhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfennene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landfeste -- Pflock zum Befestigen der Landfeste, an. ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste

Landfeste, mhd. lantveste (1), lantfeste*, st. F.: nhd. »Landfeste«, festes Land, Landesverteidigung, Verschanzung

landfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landfindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfischmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfläche -- Landfläche messen, mnd. ? lantrēkenen***, V.: nhd. Landesfinanzen abrechnen?, Landfläche messen?

Landflächenmessung, mnd. ? lantrēkeninge, lantreckning, F.: nhd. Abrechung der Landesfinanzen?, Landflächenmessung?

landflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfleischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

landfleischsteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landflucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landflüchtig, mhd. lantschiech, Adj.: nhd. landflüchtig; lantvlühtic 1, lantflühtic*, Adj.: nhd. landflüchtig

landflüchtig, mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

landflüchtig, mnd. r· mich, Adj.: nhd. flüchtig, landflüchtig

landflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landflüchtiger, mnd. r· melinc, rumelink, M.: nhd. Flüchtiger, Landflüchtiger, Feldflüchtiger, Ausreißer?

Landflüchtigkeit, mnd. lantr· minge, F.: nhd. Landflüchtigkeit
-- Verurteilung in die Landflüchtigkeit: mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

landflüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfluechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfluegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfoermig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfolge, mhd. lantvolge, lantfolge*, st. F.: nhd. »Landfolge«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen

Landfolge, mnd. lantvolginge, F.: nhd. »Landfolge«, Verpflichtung beim allgemeinen Landaufgebot zu folgen

landfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfolgedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfolgung, mhd. lantvolgunge, lantfolgunge*, st. F.: nhd. »Landfolgung«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, Landtag

landfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landforstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landforstordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landfrage, mhd. lantvrāge, lantfrāge*, st. F.: nhd. »Landfrage«, beratende Landesversammlung

landfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfrau, ahd. lantsāza 1, sw. F. (n): nhd. »Landsassin«, Landfrau, Landbewohnerin, Bäuerin?

Landfrau, mhd. lantvrouwe, lantfrouwe*, sw. F.: nhd. »Landfrau«, Dame des Landes, Frau des Landes, einheimische Frau, Edelfrau des Landes, Landesherrin, Frau vom Lande

Landfrau, mnd. lantvrouwe, lantvrowe, lantvrūwe, F.: nhd. »Landfrau«, Landbewohnerin, Fürstin, Landesherrin, Herzogin, Bauersfrau

Landfrau, mnd. lantwīf, F.: nhd. Landfrau, Bauersfrau, einheimisches Weib vom Land

landfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landfreibeuterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfreibotenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfremd, mhd. lantvremede*, lantvremde, lantfremede*, Adj.: nhd. »landfremd«, im Lande fremd

landfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landfremd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfremder, mhd. zuokomelinc, zūkomelinc, st. M.: nhd. »Zukömmling«, Fremder, Landfremder

landfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedbruecherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedbruechigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedbruechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedbruechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriede, afries. fel-d-fre-th-o 5, st. M. (u): nhd. Landfriede

Landfriede, mhd. landesvride 3, landesfride*, st. M.: nhd. Landfriede, Rechtssatzung zur Friedenssicherung; lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Landfriede, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Landfriede, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

landfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfriedebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfriedebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfriedebruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfriedebrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landfrieden -- am Landfrieden beteiligter Herr, mnd. vēmehēre, veimehēre, M.: nhd. am Landfrieden beteiligter Herr, Schützer des Landfriedens

Landfrieden -- dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

Landfrieden -- den Landfrieden brechend, mhd. vridebreche (1), vritbreche, vridebræche, vritbræche, fridebreche*, fritbreche*, fridebræche*, fritbræche*, Adj.: nhd. »friedbrechend«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend, friedbrüchig; vridebrüchic, vritbrüchic, fridebrüchic*, fritbrüchic*, Adj.: nhd. »friedbrüchig«, friedensbrechend, den Landfrieden brechend

Landfrieden -- die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Landfrieden -- vom Landfrieden ausnehmen, mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

Landfrieden, mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

landfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedenbruchs -- die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen, mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

landfriedenbruchsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruechigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbruechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedeningesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedens -- Beitrag zur Durchführung des Landfriedens, mnd. lantvrēdespenninc*, M.: nhd. »Landfriedepfennig«, Beitrag zur Durchführung des Landfriedens

Landfriedens -- Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

Landfriedens -- den Schutz des Landfriedens absprechen, mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

Landfriedens -- Geltungsbezirk des Landfriedens, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Landfriedens -- Heer zur Erhaltung des Landfriedens, mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Landfriedens -- mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, mhd. lantvridære* 2, lantvrider, lantfridære*, lantfrider*, st. M.: nhd. mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, Vorsitzender des Landfriedensgerichtes

Landfriedens -- schriftliche Verordnung des Landfriedens, mhd. vridebrief, vritbrief, fridebrief*, fritbrief*, st. M.: nhd. »Friedebrief«, Friedensurkunde, schriftliche Verordnung des Landfriedens

Landfriedens -- Schützer des Landfriedens, mnd. vēmehēre, veimehēre, M.: nhd. am Landfrieden beteiligter Herr, Schützer des Landfriedens

Landfriedens -- Störung des Landfriedens, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

landfriedensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensbrief, mnd. lantvrēdebrēf, M.: nhd. »Landfriedensbrief«, Landfriedensurkunde

landfriedensbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensbruch -- und zur Bestrafung des Landfriedensbruch, mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Landfriedensbruch, mnd. vrēdebrāke, vredebrāke, vredebrake, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Stadtfriedens, Bruch (M.) (1) des Dorffriedens, Bruch (M.) (1) des Marktfriedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Kirchenfriedens, Störung des Klosterfriedens, Störung des Totenfriedens, Störung des Landfriedens, Störung des Hausfriedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebrēke, vredebreke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebots, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebr˙ ke, vredebroke, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung des Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch; vrēdebruk, M., F.: nhd. Friedensbruch, Bruch (M.) (1) des allgemeinen Friedens, Bruch (M.) (1) des gelobten Friedens, Bruch (M.) (1) des beschworenen Friedens, Bruch (M.) (1) des Waffenstillstands, Landfriedensbruch, Verletzung des Friedegebotes, Bruch (M.) (1) des Friedens, Bruch (M.) (1) des Judengeleits, Hausfriedensbruch, Störung Friedens, Vertrauensbruch, Gewalttat, Strafe für Friedensbruch, Geldbuße für Friedensbruch

landfriedensbruchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensbruchs -- die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen, mhd. verlantvriden, verlanfriden*, ferlantfriden*, sw. V.: nhd. dem Landfrieden gemäß bestimmen und urteilen, vom Landfrieden ausnehmen, die Strafe des Landfriedensbruchs über einen verhängen

landfriedensbruchssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensbuch, mnd. lantvrēdesbōk, N.: nhd. »Landfriedensbuch«, Sammlung der Landfriedensurkunden

Landfriedensbündnis, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdebunt, M.: nhd. »Friedebund«, Landfriedensbündnis; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

Landfriedensgericht, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

-- Spruch des Landfriedensgericht: mnd. lantvrēderecht, N.: nhd. »Landfriedensrecht«, Spruch des Landfriedensgericht

Landfriedensgericht, mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

-- vor das Landfriedensgericht gehörend: mnd. vēmwr˙ ge*, vēmwrōge, veimwrōge, veymwrōge, vymwrōge, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr˙ gelīk*, ēmwrōgelīk, veimwrōgelīk, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend; vēmwr˙ gich*, vēmwrōgich, veimwrōgich, vēmwrogich, Adj.: nhd. vor das Landfriedensgericht gehörend, vor das Freigericht gehörend

Landfriedensgerichtes -- Vorsitzender des Landfriedensgerichtes, mhd. lantvridære* 2, lantvrider, lantfridære*, lantfrider*, st. M.: nhd. mit der Durchführung des Landfriedens Beauftragter, Vorsitzender des Landfriedensgerichtes

landfriedensingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedensinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensrecht, mnd. lantvrēderecht, N.: nhd. »Landfriedensrecht«, Spruch des Landfriedensgericht

Landfriedensrecht, mnd. vēmenrecht, veimenrecht, N.: nhd. Landfriedensrecht; vēmerecht, veimerecht, N.: nhd. Landfriedensrecht; vēmesrecht, veimesrecht, N.: nhd. Landfriedensrecht

landfriedenssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedensstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensurkunde, mnd. lantvrēdebrēf, M.: nhd. »Landfriedensbrief«, Landfriedensurkunde; lantvrēdesbrēf, M.: nhd. »Landfriedesbrief«, Landfriedensurkunde

Landfriedensurkunde, mnd. vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vrēdebrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag; vrēdesbrēf, M.: nhd. »Friedebrief«, Landfriedensurkunde, Geleitsbrief, Urkunde über Waffenstillstandsvertrag, Urkunde über Friedensvertrag

Landfriedensurkunden -- Sammlung der Landfriedensurkunden, mnd. lantvrēdesbōk, N.: nhd. »Landfriedensbuch«, Sammlung der Landfriedensurkunden

landfriedensvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedensvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedensvertrag, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

landfriedenszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedepfennig, mnd. lantvrēdespenninc*, M.: nhd. »Landfriedepfennig«, Beitrag zur Durchführung des Landfriedens

landfrieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landfriedesbrief, mnd. lantvrēdesbrēf, M.: nhd. »Landfriedesbrief«, Landfriedensurkunde

landfriedesbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedespfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedesrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfriedmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfronbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfruchtmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuerstenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuerstigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuerstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landfürst, mnd. lantvörste, M.: nhd. »Landfürst«, Herrscher eines Landes, Herzog, Bischof

landfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaengler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaerbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgang, afries. lan-d-ga-ng 1, lon-d-go-ng, lan-d-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Landgang«, Landung

Landgang, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

landgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landgängig, mhd. lantgenge, Adj.: nhd. »landgängig«, landläufig

landgängig, mnd. lantgengich, Adj.: nhd. »landgängig«, landesüblich

landgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landgänschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landgarbacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgarbe, mhd. lantgarbe, F.: nhd. Zinsgarbe, Grundstück von dem die Zinsgarbe entrichtet wird, Landgarbe, Ertragsgarbe

landgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbenbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbscheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgarbteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaudinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaudingsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgaugraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgebiet -- Anwalt im Dielengericht im Landgebiet, mnd. dēlenanwalde, M.: nhd. Anwalt im Dielengericht im Landgebiet

Landgebiet -- Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

Landgebiet -- Landgebiet der Stadt, mnd. wīkbildesveltmarke*, wīkbeldesveltmarke, mnd.?, F.: nhd. »Weichbildfeldmark«, Landgebiet der Stadt

Landgebiet -- Landgebiet einer Abtei, mnd. abbedīe, abdie, abdīe, abdīge, abbedīge, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet einer Abtei, Landgebiet einer Abtei

Landgebiet -- Prokurator im Dielengericht im Landgebiet, mnd. dēlenprōkūrātor, M.: nhd. Dielenanwalt, Prokurator im Dielengericht im Landgebiet

Landgebiet, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

Landgebiet, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

-- feuchtes bzw. mooriges Landgebiet: mnd. mōse (1), mase, m˙ se, F.: nhd. »Moos«, feuchtes bzw. mooriges Landgebiet, Sumpfwald

-- gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet: mnd. lantjacht, F.: nhd. allgemeine Verfolgung (eines Räubers oder Diebes), gebotene Verbrecherjagd im Landgebiet

-- Herrschaft über ein Landgebiet: mnd. lantregēringe, F.: nhd. »Landregierung«, Herrschaft über ein Landgebiet

-- im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung: mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

landgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landgebiets -- Aufteilung des Landgebiets, mnd. lantschichtinge, F.: nhd. Aufteilung des Landgebiets

landgebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebotstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebräuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebrechenabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebrechenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebresten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgebuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgedeihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landgedenkbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgedingbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgehegt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landgejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgekorene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgeld, mhd. lantgelt, st. N.: nhd. »Landgeld«

landgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgemaca, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgemaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgemaerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgemeinden -- Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung, mnd. stēgegelt, N.: nhd. »Stegegeld«, Geld als Einnahme aus bestimmten Landgemeinden zur Unterhaltung

Landgemeinden -- richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

landgemeindeplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

*Land*gemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgemeinehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgenaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgenosse, mhd. lantgenōz, st. M.: nhd. »Landgenosse«

landgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgenossen, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

landgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgericht -- im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht, mnd. sōmergrēftinge, sōmergrēfting, sōmmergrēftinge, N.: nhd. im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht

Landgericht, afries. thru-ch-thing-ath 13, M.: nhd. Schlussverhandlung, Plenarsitzung der 16 Richter, Landgericht

Landgericht, mhd. lantdinc, st. N.: nhd. Landding, Landgericht; lantgeriht*, lantgerihte, st. N.: nhd. Landgericht, Landgerichtsbezirk, Landgerichtbarkeit; lanttac, st. M.: nhd. Landtag, Landgericht, Versammlung zum Landgericht; lanttagedinc*, lantteidinc, st. N.: nhd. »Landtaiding«, Landgericht, Landesgericht; lanttavel, lanttafel*, F.: nhd. »Landtafel«, Landgericht
-- Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht: mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk
-- Landgericht selbst und dessen Bezirk: mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk
-- Versammlung zum Landgericht: mhd. lanttac, st. M.: nhd. Landtag, Landgericht, Versammlung zum Landgericht

Landgericht, mnd. berkgerichte, N.: nhd. Bezirksgericht, Landgericht, Gemeindegericht; berkrichte, N.: nhd. Bezirksgericht, Gemeindegericht, Landgericht
-- öffentliches Landgericht: mnd. dīkdinge, dīktinge, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, landesversammlung in Deichlandschaften; dīkdinc, dīkting, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, Landesversammlung in Deichlandschaften

Landgericht, mnd. g· dinc, gödinc, godink, g· dinc, N., M.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1); g· dinge (2), g· dinge, F.: nhd. Gauding, Gaugericht, Gaugerichtsbezirk, Landgericht, ungebotenes echtes Gericht (N.) (1), Vogtsgericht das nach einem gewaltsamen Tode gehalten wird (g· dinge); gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel; hēgerecht, N.: nhd. Landgericht
-- Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit: mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

Landgericht, mnd. landesdinc, N.: nhd. Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantdinc, lantdink, lanttink, lantthinc, lantink, N.: nhd. »Landding«, Landgericht, Gericht (N.) (1) der Landesversammlung, allgemeine Gerichtsversammlung eines Gerichtsbezirks, Grafengericht, landesherrliches Gericht (N.) (1), höchstes Gericht (N.) (1) für alle ländlichen Bewohner; lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung
-- die am Landgericht pflichtigen Bewohner: mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

Landgericht, mnd. lantgerichte, N.: nhd. »Landgericht«

Landgericht, mnd. vōgetdinc, vogetdink, vogettinc, vogettink, vogeding, vogedink, vageding, vogetding, N.: nhd. »Vogtding«, Vogtgericht, Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, Landgericht, Schultheißengericht

landgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtanrainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtattestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgerichtbarkeit, mhd. lantgeriht*, lantgerihte, st. N.: nhd. Landgericht, Landgerichtsbezirk, Landgerichtbarkeit

landgerichtbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbauernguetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbereitungkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgerichte -- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

landgerichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgemaerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichthoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtkonfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmahlstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtobservation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landgerichts -- Bezirk des Landgerichts, mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

Landgerichts -- Sitzung des Landgerichts, mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

Landgerichts -- Vorsitzender eines Landgerichts, mhd. lantrihtære, lantrehtære, lantrihter, st. M.: nhd. »Landrichter«, Landgerichtsvorsteher, Vorsitzender eines Landgerichts, Gerichtsvorsteher

landgerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtsamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgerichtsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsanrainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsattestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbauernguetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbereitungskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgerichtsbezirk, mhd. lantgeriht*, lantgerihte, st. N.: nhd. Landgericht, Landgerichtsbezirk, Landgerichtbarkeit
Landgerichtsbezirkes -- Aufgebot eines Landgerichtsbezirkes, mhd. lantgeschrei, st. N.: nhd. »Landgeschrei«, Aufgebot eines Landgerichtsbezirkes
Landgerichtsbezirks -- Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, mhd. lantvolge, lantfolge*, st. F.: nhd. »Landfolge«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen; lantvolgunge, lantfolgunge*, st. F.: nhd. »Landfolgung«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, Landtag
landgerichtsbimark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtschreibereitaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtshoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgerichtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtskonfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmahlstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsobservation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsoffiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgerichtsordnung -- Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig, mnd. lantgerichtesōrdeninge, lantgerichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig; lantrichtesōrdeninge*, lantrichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig
landgerichtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgerichtsschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstax, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtsverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgerichtsvorsteher, mhd. lantrihtære, lantrehtære, lantrihter, st. M.: nhd. »Landrichter«, Landgerichtsvorsteher, Vorsitzender eines Landgerichts, Gerichtsvorsteher
landgerichtszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtszirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgerichtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtszwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichttax, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichttermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichttreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgerichtzwoelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landgerücht, mnd. lantgerüchte*, lantgerücht, N.: nhd. »Landgerücht«, durch das ganze Land laufendes Gerücht
landgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landgeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgeschrei, mhd. lantgeschrei, st. N.: nhd. »Landgeschrei«, Aufgebot eines Landgerichtsbezirkes
Landgeschrei, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege
-- außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung: mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht
landgeschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgeschworene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgeselle, mhd. lantgeselle, sw. M.: nhd. »Landgeselle«, Landbewohner, Landsmann
landgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Landgesinde, mhd. lantgesinde, st. N.: nhd. »Landgesinde«, Bewohnerschaft des Landes, Landsleute, Leute
landgespraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgestuerm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgetier, mhd. tierlach, st. N.: nhd. Tierchen, Getier, Landgetier
Landgetier, mnd. ērddērete*, ērtdērte, Pl.: nhd. Landtiere, Landgetier
landgevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgevogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgevollmaechtigte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewaehrdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgewissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgifter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgifterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgogericht, mnd. lantg· dinc, N., M.: nhd. »Landgogericht«, allgemeines Gogericht
Landgograf, mnd. lantgōgrēve, M.: nhd. »Landgograf«, Vorsitzender des landesherrlichen Gerichts (N.) (1)
landgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landgraben (M.), mnd. lantgrāve, M.: nhd. »Landgraben« (M.), Graben (M.) als Landwehr
landgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgraefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgraefische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgraf, ahd. lantgrāfio* 1, lantgrāvio*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet
Landgraf, mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes
Landgraf, mnd. lantgrēve, lantgrave, lantgraf, M.: nhd. Landgraf, oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, Territorialfürst
landgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgrafding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgrafen -- Ehefrau eines Landgrafen, mhd. lantgrævinne, lantgrævin*, lantgræfinne*, lantgræfin*, st. F.: nhd. Landgräfin, Ehefrau eines Landgrafen
Landgrafengroschen, mnd. lantgrēvengrosse, lantgrēvengrosche, lantgrēvenkrosche, M.: nhd. »Landgrafengroschen«
landgrafentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgräfin, mhd. lantgrævinne, lantgrævin*, lantgræfinne*, lantgræfin*, st. F.: nhd. Landgräfin, Ehefrau eines Landgrafen
Landgräfin, mnd. lantgrēvinne, F.: nhd. »Landgräfin«, Ehefrau des Landgrafen (von Hessen)
landgrafisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landgräflich, mnd. lantgrēvisch, lantgrēvesch, Adj.: nhd. »landgräflich«, in der Landgrafschaft (Hessen) geprägt
landgräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Landgrafschaft, mhd. lantgrāveschaft 1, lantgrāfeschaft*, st. F.: nhd. Landgrafschaft
Landgrafschaft, mnd. lantgrēveschop*, lantgrēveschap, lantgrāveschap, lantgrafschap, F.: nhd. Landgrafschaft
landgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgrafthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landgraftum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landgravamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landgreftings -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd.

drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

Landgrenze, ae. lan-d-ge-mǣ-r-e, st. N. (ja): nhd. »Landgrenze«, Begrenzung, Grenze

Landgrenze, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

Landgrenze, mnd. lantschēde, lantscheide, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes; lantschēdinge, lantscheidinge, F.: nhd. Landgrenze, Landesgrenze, Grenze der dörflichen Feldmark, Feldscheide, Grenze eines Grundbesitzes

landgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgrenzenhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgrenzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgrenzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgrietmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgrundverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgueltpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgueltruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landgut -- Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

Landgut -- Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut, mnd. pagaste, pagast, pagost, pagest, pagst, F.: nhd. Dorf bzw. Landgut im Baltikum das der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegt, Einnahme aus dem abgabenpflichtigen Dorf bzw. Landgut

Landgut -- in Landgut bestehendes Vermögen, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

Landgut, germ. *ōþala-, *ōþalam, st. N. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune; *ōþila-, *ōþilaz, st. M. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune

Landgut, got. ? hug-s* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Landgut?, Feld; land* 11, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Land, Landgut, Gegend

Landgut, ae. hā-m (1), st. M. (a): nhd. Heim, Haus, Wohnung, Landgut, Dorf; ho-f, st. N. (a): nhd. Hof, Wohnung, Haus, Landgut, Tempel; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; þor-p, þro-p, st. M. (a): nhd. Landgut, Hof, Dorf

Landgut, afries. lan-d-ēthe-l 1, lon-d-ēthe-l, st. N. (a): nhd. Landgut, Erbgut

Landgut, anfrk. thor-p* 1, st. N. (a): nhd. Dorf, Landgut

Landgut, ahd. burghōrī* 2, st. F. (ī): nhd. »Burgzubehör«, Burggut, Landgut; dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel; gihuffa*? 1, st. F. (jō?): nhd. Landgut, Länderei; selilant 9, st. N. (a): nhd. Salland, Herrenland, Erbgut, Landgut; sioza* 2 und häufiger?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sitz, Grundstück, Landgut

Landgut, mhd. dorf, st. N.: nhd. Dorf, Landgut, Einzelhof, zum Dorf gehörende Dorfflur, Dorfgemarkung

Landgut, mhd. guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; hērrenhūs*, herrenhūs, st. N.: nhd. »Herrenhaus«, Herrensitz, Landgut, Schloss; hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut; hūsgereite, st. N.: nhd. Hofraum, Hof, Bauernhof, Landgut, Hausgerät

-- kleines Landgut: mhd. güetel, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut; güetelīn, st. N.: nhd. »Gütlein«, kleines Gut, geringes Gut, kleines Landgut

Landgut, mhd. ville (3), st. F., sw. F.: nhd. Dorf, Landgut; vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk

-- das Landgut bestellen: mhd. vorewerken*, vorwerken, forewerken*, sw. V.: nhd. das Landgut bestellen, das Feld bestellen, umgehen mit, verdienen

-- vor der Stadt gelegenes Landgut: mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Landgut, mnd. bōdelgōt, bodelgūt, N.: nhd. unbewegliches Vermögen, Grundvermögen, Landgut, Aussteuergut; bōl, N.: nhd. Wohnplatz, Landgut, Stück Landes, Grundstückseinheit in der Feldmark und Wiesenmark, Wohnplatz mit Gartenkoppel und entsprechendem Anteil an den Gemeindeländereien; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

Landgut, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Landgut der Geistlichkeit: mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Landgut, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

Landgut, mnd. veltgōt, veltgūt, N.: nhd. »Feldgut«, Landbesitz, Landgut; v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

-- Grundstück für ein Landgut: mnd. v· rwerkesstēde, F.: nhd. Grundstück für ein Landgut

-- herrschaftliches Landgut: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

-- klösterliches Landgut: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

-- städtisches Landgut: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

landgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landgütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landgütern -- Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern, mnd. gēgengōt, gēgengůt, N.: nhd. Erstattung der Kriegsschäden an Landgütern

Landgütern -- Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen, mnd. pagastel· de*, pagastl· de, pagestl· de, Pl.: nhd. Gesinde in Dörfern bzw. auf den Landgütern die der Abgabepflicht dem Grundherrn gegenüber unterliegen

Landgutes -- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

Landgutes -- jährlicher Ertrag eines Landgutes, mhd. jārbluome, sw. M.: nhd. »Jahrblume«, jährlicher Ertrag eines Landgutes

Landgutes -- Verwaltung eines Landgutes, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

landgütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landgutsbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landgutspacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landgutspächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhaefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhaeupting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhaeusling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

landhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landhagen, mnd. lanthāgen, mnd.?, M.: nhd. »Landhagen«, Einzäunung des Landes

landhagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhandfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmaennisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmannschaftverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmannschaftverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhauptmannverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landhaus, ae. tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt

Landhaus, mhd. lanthūs, st. N.: nhd. Landhaus

Landhaus, mnd. ? lantkāmer, F.: nhd. »Landkammer«, Landhaus?

Landhaus, mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

landhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landhauses -- Berechtigter eines Landhauses, mnd. stāvære* (3), stāver, M.: nhd. Berechtigter eines Landhauses

Landhauses -- Besitzer eines Landhauses, mnd. stāvenære*, stavener, mnd.?, M.: nhd. Besitzer eines Landhauses; stāvenman (1), M.: nhd. Besitzer eines Landhauses

Landheer, mhd. lanthere*, lanther, st. N.: nhd. »Landherr«, Landheer, Heer eines Landes, Heeresmenge, Heeresmacht

landheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landhege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landhege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhehlige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landherr, mhd. dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn

Landherr, mhd. landeshērre* 34, landesherre, sw. M.: nhd. Landesherr, Landesfürst, Territorialherr, Landherr, adliger Herr, Inhaber einer Grundherrschaft

Landherr, mhd. lanthere*, lanther, st. N.: nhd. »Landherr«, Landheer, Heer eines Landes, Heeresmenge, Heeresmacht

Landherr, mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

landherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrenfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrenfischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrliches -- landherrliches Privileg, mnd. hüldebrēf, huldebrēf, M.: nhd. »Huldebrief«, Huldigungsurkunde, Lehnsurkunde, landherrliches Privileg

landherrliches Gericht (N.) (1), mnd. grēftinge, grēfting, grēftinc*, N.: nhd. landherrliches Gericht (N.) (1), ordentliches Landgericht (Bedeutung örtlich beschränkt)

landherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landherrn -- Diener des Hamburger Landherrn, mnd. lantl· pære*, lantl· per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn

Landherrn -- Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn, mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

Landherrn -- Ministeriale des Landherrn, mhd. dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn

Landherrschaft -- Untergebene einer Landherrschaft, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

landherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landheuer, afries. lan-d-hēr-e 4, lon-d-hēr-e, F.: nhd. Landheuer, Landpacht, Pacht

landheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landheuter, afries. lan-d-hūr-e? 1 und häufiger?, F.: nhd. Landheuter, Landpacht, Pacht

landhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhofgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhöfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhofrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landholzding, mnd. lantholtdinc*, lantholtinc, N.: nhd. »Landholzding«, territoriales Forstgericht

landhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landhospital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landhufe -- aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe, mnd. k· ningeshōve, F.: nhd. Königshufe, aus ursprünglichem Königsgut stammmende Landhufe

Landhufe -- Landhufe im Wald, mhd. walthuobe, st. F.: nhd. »Waldhube«, Landhufe im Wald

landhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhuferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhulderherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhuldigungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landig, mnd. landich***, Adj.: nhd. landig

ländig, mnd. lendich***, Adj.: nhd. »ländig«, ländisch

landig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landinhabers -- Recht des Landinhabers, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

landinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landinspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ländisch, mhd. lendisch, Adj.: nhd. »ländisch«, inländisch

ländisch, mnd. landisch***, landdesch?, Adj.: nhd. ländisch; lendich***, Adj.: nhd. »ländig«, ländisch; lendisch*, lendesch, Adj.: nhd. ländisch

ländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landjaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landjägermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landjägermeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landjahrrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landjunker, mnd. lantknāpe, M.: nhd. Landjunker

Landjunker, mnd. strōjunchēre*, strōjunker, M.: nhd. Landjunker, Krautjunker

landjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landjustiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkaeuferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkammer, mnd. lantkāmer, F.: nhd. »Landkammer«, Landhaus?

landkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkanzleireitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkanzleiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkapitaen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkapitel, mhd. lantkapitel 1, st. N.: nhd. Landkapitel

landkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkarte (Bedeutung jünger), mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Landkarte, mnd. lanttāfel*, lanttaffel, F.: nhd. »Landtafel«, gezeichneter Abriss einer Landschaft, Landkarte

landkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkartenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkartenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkartentute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkartenzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkassendirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkassenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkasseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkastengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkastenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkastensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkauf, afries. lan-d-kâp 4, lon-d-kâp, st. M. (a): nhd. Landkauf

-- außergerichtlicher Landkauf: afries. kamer-kâp 1, komer-kâp, st. M. (a): nhd. »Kammerkauf«, außergerichtlicher Landkauf, Kauf eines Nebengebäudes

Landkauf, mnd. ērdkōp*, ērtkōp, M.: nhd. Erdkauf, Landkauf, Grundkauf

Landkauf, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

landkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkennung -- Landkennung Anerkenntnis, mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

landkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkind, mnd. lantkint, N.: nhd. Landkind

landkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkirche, ae. fel-d-ci-ri-c-e, sw. F. (n): nhd. Landkirche

Landkirche, mnd. gōkerke, F.: nhd. Landkirche, Gaukirche, Gokirche

Landkirche, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

landkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkirchenregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landknecht der mit dem Degen herumschlurft (verächtlich), mnd. ? slorfedagge, M.: nhd. Landknecht der mit dem Degen herumschlurft? (verächtlich)

Landknecht, mhd. lantkneht, st. M.: nhd. »Landknecht«, Gerichtsdiener, Häscher für ein Gebiet

landknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtswirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landknechtwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkommunikationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkommunikationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkomtur, mhd. balīe (2), st. M.: nhd. Amtmann, Vorsteher einer Ballei, Landkomtur;

balīer, st. M.: nhd. Vorsteher einer Ballei, Landkomtur

Landkomtur, mhd. lantkommentiur, lantcommentiur, st. M.: nhd. Landkomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordens-Ballei

Landkomtur, mnd. lantkummendūr*, lantkummendūre, lantkummeldūre, lantkummerdūre, lantkumptūr, lantkomptūr, lantkomptuer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei; lantkummendūrære*?, lantcommendūrer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei

landkomtur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkomturei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landkomturs -- Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)

landkonfin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkonsistorialordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkontributionverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkraemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkraemerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkreditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkreditwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkriegswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landkrokodill, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkuechenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkuestene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkundig, mhd. lantkündic, Adj.: nhd. im Lande bekannt, landkundig; lantrüchtic, Adj.: nhd. landkundig; lantsihtic, Adj.: nhd. landkundig

landkundig, mnd. lantmērich, Adj.: nhd. landkundig; lantwitlīk, Adj.: nhd. landbekannt, allgemein bekannt, landkundig

landkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*land*kündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkundige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkustung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landkutschenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaerm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeuflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeufte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaeuftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlandgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landlauf, mhd. lantlouf, st. M.: nhd. »Landlauf«, Landesbrauch, Ereignis im Land

landlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlaufend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

landlaufend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landläufer -- Landläufer betreffend, mnd. lantl· pærisch***, Adj.: nhd. Landläufer betreffend

Landläufer, mhd. lantlöufære*, lantlöufer, st. M.: nhd. »Landläufer«, Landstreicher

Landläufer, mnd. driakeleskrēmære*, driakelskrēmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak; driakelkrāmære*, driakelkrāmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak

landläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landläuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landläufig, mhd. lantgenge, Adj.: nhd. »landgängig«, landläufig

landläufig, mhd. lantlöufic*, lantlöufig, Adj.: nhd. »landläufig«, im Lande umgehend, im Lande bekannt, im Lande gebräuchlich

landläufig, mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

landläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landläufigen -- Glück im landläufigen Sinne, ahd. liutsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Leutglück«, Volksglück, Glück im landläufigen Sinne

landleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landlegkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landlehen, mhd. lantlēhen, st. N.: nhd. »Landlehen«, Lehen vom Lande, Landzins, Lehnszins

landlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landlehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlehnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ländlein, ahd. lantilīn*1, st. N. (a): nhd. »Ländlein«, Landstück, kleines Grundstück

Ländlein, mhd. lendelīn (2), st. N.: nhd. »Ländlein«, Ländchen, kleines Gebiet

ländlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleitungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleitungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ländler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landletze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landleute, ahd. lantdiot* 1, st. M. (i?): nhd. Landleute, Landsleute; lantliut* 12, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Landleute, Landsleute?, Volk, Bewohner (Pl.), Provinzbewohner (Pl.) -- Art der Landleute: ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art

Landleute, mhd. gebūresliute*, gebūreslūte, st. M., st. N., Pl.: nhd. »Bauersleute«, Landleute; göuliute, Pl.: nhd. Gauleute, Landleute

Landleute, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Landleute, mnd. lantl· de, Pl.: nhd. »Landleute«, Gesamtheit der Eingesessenen, Gerichtsversammlung der Eingesessenen

landleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

landleutengedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleutengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landleutesaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlibelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ländlich, an. her-að-s-karll, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich

ländlich, ae. cier-l-isc, Adj.: nhd. ländlich, bäuerisch, gemein; tū-n-lic, Adj.: nhd. ländlich

ländlich, ahd. erdlīh* 5, Adj.: nhd. irdisch, ländlich; gewilīh* 2, gouwilīh*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gering, einfach; gewisk* 1, gewisc*, gouwisk*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemeindlich, eine Kirchengemeinde betreffend; gibūrisk* 1, gibūrisc*, Adj.: nhd. ländlich, nachbarlich, bäuerlich, bäurisch, ungepflegt, ungeschliffen; herdlīh* 1, Adj. (?): nhd. ländlich, zum Land gehörend; rustih 4, rustīg*, Adj.: nhd. ländlich, bäuerlich, gemein

ländlich, mhd. göuwisch, Adj.: nhd. »Gau betreffend«, bäuerisch, bäuerlich, ländlich

ländlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

landliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ländlichen -- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

ländlichen -- Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke, mnd. lantb· del, lantbodel, M.: nhd. Büttel, Büttel für das Land, Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke

ländlichen -- Haupthof eines ländlichen Gutes, mnd. richtehof, M.: nhd. Haupthof eines ländlichen Gutes

ländlichen -- Wirt eines ländlichen Wirtshauses, mnd. lantkr· gære*, lantkr· ger, M.: nhd. Wirt eines ländlichen Wirtshauses

ländlicher -- gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

ländlicher -- ländlicher Amtsmeister, mnd. būtenmēster, būtenmester, M.: nhd. auswärtiger Amtsmeister, ländlicher Amtsmeister

ländlicher -- ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

ländlicher -- ländlicher öffentlicher Tanz im Freien, mnd. lōvedans, lāvedans, M.: nhd. ländlicher öffentlicher Tanz im Freien

ländlicher -- ländlicher Ort, ae. fol-c-stō-w, st. F. (wō): nhd. ländlicher Ort

ländlicher Bezirk (Kirchspiel oder Hebungsbezirk) in Dithmarschen oder Elbmarschen oder Wilstermarsch, mnd. dufte, N.: nhd. ländlicher Bezirk (Kirchspiel oder Hebungsbezirk) in Dithmarschen oder Elbmarschen oder Wilstermarsch

ländliches -- ländliches Anwesen, mnd. hofwēsen, N.: nhd. ländliches Anwesen, Bauernhof

ländliches -- ländliches Gebiet, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

ländliches -- ländliches Gericht, mhd. dorfvride, M.: nhd. »Dorffriede«, ländliches Gericht, durch Einfriedung geschützter Bereich

ländliches -- ländliches Kirchenspiel, mnd. dorpkerkespēl*, dorpkerspel, dorpkarspel, dorpkaspel, N.: nhd. ländliches Kirchenspiel

ländliches -- ländliches Kirchenspiel, mnd. lantkerke, F.: nhd. »Landkirche«, auf dem Land stehende Kirche, Dorfkirche, ländliches Kirchenspiel

ländliches -- ländliches Recht, mnd. hūsmannesrecht*, hūsmansrecht, N.: nhd. ländliches Recht

ländliches -- ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt, mnd. lantkrōch, M.: nhd. ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt

ländliches -- um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen,

mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

ländlichroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landlieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landlieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landliespfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlos, mhd. lantlōs, Adj.: nhd. »landlos«, heimatlos

landlos, mnd. lantlōs, Adj.: nhd. »landlos«, des Landes verlustig, heimatlos

landlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlosamade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landlosung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landlosung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landloszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landluege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landlüge, nhd.: nhd. ; L.: DW

landlügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landlügnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landlust, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

landmaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmaersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmaerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmage, as. lan-d-māg* 1, st. M. (a): nhd. »Landmage«, Landsmann

landmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmann -- als Landmann bauen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Landmann, got. aúrt-j-a* 4, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Landmann, Winzer

Landmann, ae. ge-lan-d-a, sw. M. (n): nhd. Landmann; ier-þ-ling, eor-þ-ling, st. M. (a): nhd. Landmann, Bachstelze, Erdmännchen; ti-l-i-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Landmann, Bauer (M.) (1); tū-n-man-n, M. (kons.): nhd. Dorfbewohner, Landmann, Leibeigener

Landmann, ahd. akkarbigengāri* 1, ackarbigengāri*, st. M. (ja): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; akkarbigengo* 5, ackarbigengo*, sw. M. (n): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; akkarman* 13, ackarman*, st. M. (athem.): nhd. »Ackermann«, Landmann, Bauer (M.) (1); būr* (1)? 1, st. M. (a): nhd. Bewohner, Nachbar, Landmann; būring* 3, st. M. (a): nhd. Bewohner, Siedler, Landmann; būwiling* 1, st. M. (a?): nhd. »Bebauer«, Bewohner, Siedler, Landmann; dorfman 1, st. M. (athem.): nhd. Dörfler, Bauer (M.) (1), Landmann; lantbigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Landmann, Siedler; lantman 4, st. M. (athem.): nhd. Landmann, Landsmann?; lantsāzo 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Landmann, Pächter, Mann vom Land; lantuobo 3, sw. M. (n): nhd. Landmann, Landbewohner, Siedler

Landmann, mhd. ackerman, st. M., st. N.: nhd. »Ackermann«, Ackerbauer, Bauer (M.) (1), Landmann; dorfære, st. M.: nhd. »Dörfer« (M.), Dörfler, Dorfbewohner, Landmann, Bauer (M.) (1)

Landmann, mhd. göuman, st. M.: nhd. »Gaumann«, Landmann, Landbewohner, Bauer (M.) (1)

Landmann, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Landmann, mnd. ērdwinnære*, erdwinner, mnd.?, M.: nhd. Landmann

Landmann, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantman, M.: nhd. Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantwinnære*, lantwinner, lantwinre, M.: nhd. Landmann, Bauer (M.) (1)

Landmann, mnd. veltgebūr, M.: nhd. Landmann, Ackermann

landmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmanneinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmanneinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmanns -- Ackergerät des Landmanns, mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

landmannsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannseinstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannseinstandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmannswuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmannwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmäre, mhd. lantmære, st. N.: nhd. »Landmäre«, über das Land verbreitete Geschichte, allgemeines Gerücht, Kunde (F.)

landmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmärig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Landmark, mhd. lantmarke (2), st. F.: nhd. Landmark, Münze

landmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmark-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmark-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarkbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarkbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmarke -- Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, mnd. lanttēken, lantteiken, N.: nhd. »Landzeichen«, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Grenzzeichen

Landmarke -- Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Landmarke, mhd. lantmarke (1), lantmarc, st. F.: nhd. Landmarke, Land, Landesgrenze, Gebiet

landmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarkzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschallenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschallengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschallgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschallisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmarschallsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmaß -- ein Landmaß im Ostseegebiet, mnd. attinge (2), F.: nhd. ein Landmaß im Ostseegebiet

Landmaß -- ein Landmaß, afries. ek-k-er 11, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß; kū-ga-ng* 1 und häufiger?, kū-gu-ng, st. M. (a): nhd. Kuhgräsung, Kuhweide, Weide (F.) (2), ein Landmaß; kū-n-a-ger-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Kuhgräsung, Weide (F.) (2), ein Landmaß; sēt 1 und häufiger?, sēt-a (2), st. N. (a?): nhd. ein Landmaß

Landmaß -- ein Landmaß, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß; būwschēpel, būschēpel, būweschēpel*, N.: nhd. ein Landmaß

Landmaß -- ein Landmaß, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann; sesgārt*, sesgārde, N.: nhd. ein Landmaß, ein Ackermaß

Landmaß -- ein Landmaß, mnd. vīfgarde, N.: nhd. ein Landmaß, ein Ackermaß

Landmaß -- Landmaß und Ackerbezeichnung, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

Landmaß -- Morgen als Landmaß, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

Landmaß (27 Morgen), mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

Landmaß (ca. 40 ha), ae. hī-d-e, N.: nhd. Landmaß (ca. 40 ha); hī-g-id, hī-d, st. F. (ō)?, N.?: nhd. Landmaß (ca. 40 ha)

Landmaß (neben Scheffelsaat und Morgen genannt), mnd. drīer (2), Sb.: nhd. Landmaß (neben Scheffelsaat und Morgen genannt)

Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend), mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

Landmaß, ae. geo-c, io-c, st. N. (a): nhd. Joch, Landmaß, Genosse; geo-c-le-t, N.: nhd. »Jöchlein«, Landmaß, kleines Gut; geo-c-le-t-a, sw. M. (n): nhd. »Jöchlein«, Landmaß, kleines Gut; scīr-led, scīr-let, scīr-let-a, M., N.: nhd. Landmaß

-- ein Landmaß: ae. æc-er, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, ein Landmaß, Ernte; hī-w-isc, st. N. (a): nhd. Haushalt, Familie, ein Landmaß; sulh, F. (kons.), M. (kons.): nhd. Pflug, Furche, Rinne, ein Landmaß

Landmaß, ahd. 5zelga* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Landmaß, Flur (F.), Feldbestellung, Zelge; luzum* 1?, hluzum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Los, Landmaß, Wiese

-- ein Landmaß: ahd. andecinga* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Landmaß; anzinga*? 14 und häufiger?, andecinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Landmaß, Halbmorgen, halber Morgen; manawerk* 2, manawerc*, st. N. (a): nhd. »Mannwerk«, Halbjoch, ein Landmaß, ein halber Morgen Land; worpum* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. ein Landmaß

Landmaß, mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

Landmaß, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß; gardelāken, N.: nhd. Landmaß, Ackerstück, Unterteil des Ackers; gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

-- ein Landmaß: mnd. gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück

-- Landmaß für Grasland am Deiche: mnd. hōvede (2), hovede, F., N.: nhd. Landmaß für Grasland am Deiche

Landmaß, mnd. mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

-- ein Landmaß: mnd. ? rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

-- ein Landmaß von 6 Morgen: mnd. mēsegelt, meisegelt, N.: nhd. ein Landmaß von 6 Morgen

-- Landmaß für Heuwiese: mnd. mēdæremāt*, mēdermāt, mēdermēde, mēdermeth, N.: nhd. Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann?), Landmaß für Heuwiese; mēdæresmāt*, mēdersmāt, N.: nhd. Ackermaß (soviel als ein Mann in einem Tag mähen kann?), Landmaß für Heuwiese

-- Landmaß im Oldenburgischen: mnd. nīelant, nigelant, N.: nhd. Neuland, Landmaß im Oldenburgischen

Landmaß, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren; set (4), N.: nhd. Landmaß, Ackermaß; spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

landmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmaßes -- vierter Teil eines Landmaßes, mnd. vērt, vīrt, virt, N.: nhd. Viertel (ein Getreidemaß), ¼ Scheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes; vōrt (3), fōrt*, N.: nhd. ein Getreidemaß, Viertelscheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

landmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmeierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Landmeister -- Landmeister des Deutschordens, mnd. kumptūrhēre*, kumpterhēre, M.: nhd. Komturherr, Landmeister des Deutschordens

Landmeister, mhd. lantmeister, st. M.: nhd. »Landmeister«, Hochmeister in Preußen

landmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landmesser (M.), mnd. lantmētære*, lantmēter, M.: nhd. Landmesser (M.), Geometer; mētære*, mēter, meter, M.: nhd. beeidigter Messer (M.), beeidigter Kornmesser (M.), beeidigter Hopfenmesser (M.), Landmesser (M.)

Landmesser, mhd. erdenmezzære*, erdenmezzer, st. M.: nhd. »Erdenmesser« (M.), Landmesser, Geometer

landmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmesserschritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmessersschritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmesskette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmessseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmeszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmietsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmietweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmiliz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmiliz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmitaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmordbrennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmuenzdreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmuenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landnase, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

landnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landnotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landnotfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landobermarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoberstleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landobliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoffiziereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landoffizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landordinatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landorlog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landpacht, an. tak-a (1), sw. F. (n): nhd. Nehmen, Einnahme, Bürgschaft, Landpacht

Landpacht, afries. lan-d-hēr-e 4, lon-d-hēr-e, F.: nhd. Landheuer, Landpacht, Pacht; lan-d-hūr-e? 1 und häufiger?, F.: nhd. Landheuter, Landpacht, Pacht

Landpacht, mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer

landpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpartierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpastorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfaenderamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landpfarrer, ahd. gewipriestar* 1, gouwipriestar*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Landpfarrer, Volkspriester

landpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landpfau, mhd. göuphāwe, sw. M.: nhd. »Gaupfau«, Landpfau, eingebildeter Bauer (M.) (1)

landpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landpfennig, mhd. lantpfenninc, lantphenninc, st. M.: nhd. »Landpfennig«, Landeswährung, Landesmünze

landpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpflegeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landpfleger, got. kin-d-in-s 7, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Statthalter, Landpfleger

Landpfleger, ae. be-ġē-ng-a, sw. M. (n): nhd. Landpfleger

Landpfleger, mhd. landespflegære*, landesphlegære, st. M.: nhd. Landpfleger, landesherrlicher Verwalter

Landpfleger, mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

landpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpflegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpflegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpflegerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpflegstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landplackerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landplackerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landplage, mhd. geisel, geissel, gasel, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Rute, Geißel, Peitsche, Landplage, Heimsuchung

Landplage, mnd. gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes

landplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landportergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landpriester, ahd. gewitehhan* 1, gouwitehhan*, gewitechan*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Archidiakon, Archipresbyter, Archipriester, Erzpriester, Landpriester

landpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landprinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprobierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprobierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprofos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprofosenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprofosenbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landprokuratorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landraeteinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landraeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landraeumige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landralle, mnd. terse, mnd.?, Sb.: nhd. Landralle, Wiesenknarrer, Wachtelkönig

landralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landrat, mnd. lanträt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

landrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrateid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landräthlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landrathsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landratinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landrattenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landratwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landraub, afries. lan-d-râ-f 6, lon-d-râ-f, st. M. (a): nhd. Landraub, unberechtigte Aneignung von Land

Landraub, mhd. lantroub*, lantroup, st. M.: nhd. »Landraub«, Raub auf öffentlichen Landstraßen

landraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landräuber, mnd. lantsch· mære*, lantsch· mer, lantschumer, M.: nhd. Landräuber, Straßenräuber, Landstreicher

landräuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

landraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landraume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landräumig, mnd. lantr· mich, Adj.: nhd. »landräumig«; lantr· misch*, lantr· mesch, Adj.: nhd. »landräumig«

landräumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landräumung, afries. lan-d-rē-m-inge 3, lon-d-rē-m-inge, st. F. (ō): nhd. Landräumung, Flucht (F.) (1) aus dem Land

landrechnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechnungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landrecht, ae. lan-d-rih-t, lan-d-ryh-t, st. N. (a): nhd. »Landrecht«, Recht auf Landbesitz

Landrecht, afries. lan-d-riuch-t 83, lon-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Landrecht, friesisches Recht

Landrecht, as. lan-d-reh-t* 2, st. N. (a): nhd. »Landrecht«, Recht

Landrecht, ahd. lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch

Landrecht, mhd. alantreht 1, st. N.: nhd. Landrecht

Landrecht, mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- Prozess und Urteil nach Landrecht: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Landrecht, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

-- Pflichten die das Landrecht verlangt: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

landrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtassessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landrechtbuch, mhd. lantrehtbuoch, st. N.: nhd. »Landrechtbuch«, Landrechtsbuch

landrechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landrechts -- für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

landrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtsbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landrechtsbuch, mhd. lantrehtbuoch, st. N.: nhd. »Landrechtbuch«, Landrechtsbuch

landrechtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

landrechtsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtssitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtsverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landrechtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landrede, mhd. lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.)

landrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landreferent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreferentsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landregen, mnd. lantrēgen, M.: nhd. »Landregen«

landregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landregierung, mnd. lantregēringe, F.: nhd. »Landregierung«, Herrschaft über ein Landgebiet

landregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landregierungkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landregistration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landreisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landreisschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreiterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreiterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreligionfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreligionsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrenterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentereigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentereikammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentereikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentereiregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landrentmeister, mnd. lantrentmēster, lantrentmeister, M.: nhd. »Landrentmeister«, Rechnungsbeamter des Landesherren

landrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentmeisterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrentmeisterregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrettungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrettungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrettungsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrettungssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landreversbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ländrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landrichter -- gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte, mnd. hōchgrēve, hōgrēve, hoegrēve, hoigrēve, hōgegrēve, hōchgrāve, M.: gewählter Landrichter für bestimmte Gerichte

Landrichter, mhd. lantdingære*, lantdinger, st. M.: nhd. Landrichter

Landrichter, mhd. lantrihtære, lantrehtære, lantrihter, st. M.: nhd. »Landrichter«, Landgerichtsvorsteher, Vorsitzender eines Landgerichts, Gerichtsvorsteher

landrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichterstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichtersverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichterverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landritter, mhd. lantrittære* 1, lantritter, st. M.: nhd. Landritter

landritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landritterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrobotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landruchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landrücken, ae. wal-u (2), F.: nhd. Erhöhung, Landrücken, Strieme

Landrücken, afries. lan-d-hre-g-g 1 und häufiger?, lon-d-hre-g-g, st. M. (a): nhd. »Landrücken«, Wall

landruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landruhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landrünnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landrupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lands-, nhd.: nhd. ; L.: DW

landsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsache-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsache-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaeckelmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaessenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaesserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsammelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landsasse, an. lan-d-set-i, sw. M. (n): nhd. Landsasse, Pächter

Landsasse, ae. lan-d-sēt-a, sw. M. (n): nhd. Landsasse, Siedler

Landsasse, afries. lan-d-sēt-a 4, lon-d-sēt-a, sw. M. (n): nhd. Pächter, Landsasse

Landsasse, as. lan-d-sēt-io* 2, sw. M. (n): nhd. Landsasse

Landsasse, ahd. lantsāzo 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Landmann, Pächter, Mann vom Land; lantsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Siedler, Ansiedler

Landsasse, mhd. lantsæze, lantsēzze, sw. M.: nhd. Landsasse, zinspflichtiger Bauer, Pächter, Vasall

Landsasse, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingesessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse

landsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsässe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsassenfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsassenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsassengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsassenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsässerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landsässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landsassin, ahd. lantsāza 1, sw. F. (n): nhd. »Landsassin«, Landfrau, Landbewohnerin, Bäuerin?

landsassin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsassmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsauger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsäugethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landsbescheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landscearu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landschaden, mhd. lantgebrehte 1, st. F.: nhd. Landschaden, landesweite Notlage; lantschade, sw. M.: nhd. Landschaden, landesweite Notlage

landschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschadenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschadenbuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschadenbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschadenbundsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschadenbundverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschadhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landschädiger, as. lan-d-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. Landschädiger, Räuber

Landschädiger, mnd. echtære*, echtēre, echtēr, echter, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind; echterære*, echterēr, echterer, M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Vollstrecker der Acht, Geächteter, Verfolgter, Verfesteter, Landschädiger, Feind

Landschädiger, mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

landschädlich, mnd. lantschēdelīk, Adj.: nhd. »landschädlich«, dem ganzen Gebiet schädlich

Landschädling, ahd. ? lantderi* 1, landeri*, ahd.?, st. M. (ja): nhd. »Landschädling«?, Räuber

landschaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaeftler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaeumerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landschaft -- Bewohner der Landschaft Agðir, an. egð-ir (2), M. Pl.: nhd. Bewohner der Landschaft Agðir

Landschaft -- Landschaft in Markes Reich, mhd. blanclant, st. Sb.: nhd. »blankes Land«, Landschaft in Markes Reich

Landschaft -- Landschaft Nordfriesland, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

Landschaft -- Vertiefung in der Landschaft, an. dǫkk, st. F. (ō?, wō?): nhd. Grube, Vertiefung in der Landschaft

Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

Landschaft, germ. *gawja-, *gawjam, st. N. (a): nhd. Gau, Landschaft

Landschaft, ae. lan-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Region, Landschaft; léod-géar-d, st. M. (a): nhd. Land, Landschaft

Landschaft, afries. lan-d 100 und häufiger?, lon-d, st. N. (a): nhd. Land, Landschaft, Raum, Volk; lan-d-skip 1, N.: nhd. Landschaft

Landschaft, as. lan-d-s-kėp-i* 14, st. N. (i): nhd. Landschaft, Gegend

Landschaft, ahd. gewimez* 7, gouwimez*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Herrschaftsbereich, Bezirk, Landschaft; gibūrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegend, Nachbarschaft, Gebiet, Bezirk, Landschaft, Provinz; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz

-- aus der Landschaft Kolchis stammend: ahd. kolhisk* 1, kolhisc*, Adj.: nhd. kolchisch, aus der Landschaft Kolchis stammend

Landschaft, mhd. gebūrede*, gebuorede*, gebūrde, gebuorde, st. F.: nhd. »Börde«, Gegend, Land, Landschaft, Gebiet; gegenlīn, st. N.: nhd. »Gegendlein«, Landschaft; göu, gou, st. N.: nhd. Gegend, Land, Umland, Landschaft, Gau

Landschaft, mhd. lantschaft, st. F.: nhd. Landschaft, Land, Einwohnerschaft des Landes, versammelte Stände des Landes, Landesbewohner

Landschaft, mnd. b˙ rde (2), F.: nhd. Gerichtsbezirk, Bezirk, Landschaft, Börde

-- Unterbezirk der Landschaft: mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Landschaft, mnd. gēgene, jēgene, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil, Umgegend; gēgenet*, jēgenet, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil; gēgeninge, jēgeninge, gēginge, F.: nhd. Gegend, Landschaft, Landesteil; gēgen˙ de*, gēgenōde, jēgenōde, F.: nhd. Gegend, Umgegend, Landschaft, Landesteil; gō (2), goe, go, N., F.: nhd. Landschaft, Gau, Bezirk, Gaugericht, Gaugerichtssprengel, Angehörige des Gaugerichts, Dingleute, die zu einem Gaugericht versammelten Dingleute

-- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

-- Bewohner der Landschaft Holland: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

Landschaft, mnd. landesende, N.: nhd. »Landesende«, Stück Land, Landschaft; lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

-- eine Landschaft im Norden Frankreichs: mnd. Pickerdīe, Pikkerdighe, Pickardīe, Pichardie, F.: nhd. Picardie, eine Landschaft im Norden Frankreichs

-- gezeichneter Abriss einer Landschaft: mnd. lanttāfel*, lanttaffel, F.: nhd. »Landtafel«, gezeichneter Abriss einer Landschaft, Landkarte

-- Landschaft im östlichen Ostseeraum: mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr˙ serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr˙ ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr˙ tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens

-- Landschaft in Norditalien: mnd. Piemont, Piemunt, Piemuent, Pēmont, N.: nhd. Piemont, Landschaft in Norditalien

-- Landschaft von der Fläche eines Morgen: mnd. morgenlant (2), N.: nhd. Landschaft von der Fläche eines Morgen

-- niedrig gelegene Landschaft: mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

-- Rechtsbuch der Landschaft: mnd. lantbōk, N.: nhd. »Landbuch«, Rechtsbuch der Landschaft, Findbuch, Lassungsbuch

-- Rechtssätze für eine Landschaft: mnd. lantk˙ re, M., F.: nhd. Rechtssätze für eine Landschaft

landschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftabgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftabreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschaftausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbriefschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschäftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschaftdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschaftdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschaftdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafteinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafteinnehmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschaften -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland
landschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftgemeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftgueltbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafthilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkastenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkindbettschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschaftmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschaftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftobereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftprioritaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftreitoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftrentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafts-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschafts-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschafts-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschafts-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschaftsabgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsabreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschaftsbild, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes
landschaftsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschaftsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschaftsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsbriefschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsbuchhalterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftseinnehmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschaftsgemeinheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschaftsgueltbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsinteresse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschaftskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskindbettschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskommissarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsmarmor, nhd.: nhd. ; L.: DW
landschaftsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsobereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschaftsprioritaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsreitoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftssprache, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschaftsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschaftssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftszeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschaftszinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschafttraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftzahltermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftzinsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschaftzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschatzkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschatzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschatzregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschatzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?
Landscheide, mhd. lantscheide, st. F.: nhd. »Landscheide«, Landesgrenze
landscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheiden, mhd. lantscheiden***, sw. V.: nhd. »landscheiden«
landscheiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheiderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheideweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landscheidung, mhd. lantscheidunge, st. F.: nhd. »Landscheidung«, Landesgrenze
landscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidungbaechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidungmuehlbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidungsbaechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheidungsmuehlbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschelm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschenkmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landscherge, mhd. lantscherge, sw. M.: nhd. »Landscherge«
landscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landscheuig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschiederamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschierling, mnd. ? wōrthellinc*, worthelinc, mnd.?, M.: nhd. »Wurtheller«?, Landschierling?
landschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ländschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschilf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschinder, mnd. lantsāke, M.: nhd. Landschinder, Raubritter, Wegelagerer
landschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschirm, mhd. lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz
landschirm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschirmbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschirmbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschlachtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschlachtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschlindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Landschloss, mnd. lusthūs, N.: nhd. »Lusthaus«, Gartenhaus, vornehmes Wochenendhaus, Landschloss, Jagdschloss
-- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz: mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz
-- kleines Landschloss: mnd. lusth· seken, N.: nhd. »Lusthäuschen«, Gartenhäuschen, kleines Landschloss
landschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschlüssel, mnd. lantsl· tel, lantsl· ttel, M.: nhd. »Landschlüssel«, Sachsenspiegelglosse?
landschmarotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landschmied, mhd. göusmit 1, st. M.: nhd. Landschmied
landschnatstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschnatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschnitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschoeffenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschoeffenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschoeffenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschöffe, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter
landschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landschoß, mhd. lantschoz, st. M.: nhd. »Landschoß«, Landzins
Landschoß, mnd. lantpacht, F.: nhd. »Landpacht«, vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer; lantschat, lantschatt, M.: nhd. vom Landesherrn erhobene Grundsteuer, Landschoß, Hufensteuer
landschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschranne, mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk
landschranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschrannengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschrannenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschrannenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschrannenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landschrei, mhd. lantschrī, st. F.: nhd. »Landschrei«, Landesaufruf zum Kriege
landschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschreiber, ahd. lantskrībāri* 1, lantscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Landschreiber«, Urteiler, Urteilfinder, Zeuge beim Landesgericht?, Unterhändler?
Landschreiber, mhd. lantschrībære, lantschrīber, st. M.: nhd. Landschreiber, landesherrlicher Verwaltungsbeamter, Gerichtsschreiber, Rechtsbediensteter
Landschreiber, mnd. lantschrīvære*, lantschrīver, M.: nhd. »Landschreiber«, Sekretär einer Landesverwaltung
landschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschreiberamt, mhd. lantschrībæreambehte*, lantschrīberambet, st. N.: nhd. Landschreiberamt
landschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreiberbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereigemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereiinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereilade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibereiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreiberordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreibersordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschreiberstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschuetzunggraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschuetzungsgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landschuld, as. lan-d-s-kul-d* 1, st. F. (i): nhd. »Landschuld«, Zins, Rente
Landschuld, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes
landschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschuldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschullehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landschulordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschutzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschwärmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschweifend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschweifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landschwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landseckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landsee, idg. ? *eĝhero-, Sb.: nhd. Landsee?, See (M.)?
Landsee, ahd. lantsēo* 1, st. M. (wa): nhd. »Landsee«, Binnensee
Landsee, mhd. sē (2), st. M., st. F.: nhd. See (M.), Binnengewässer, Landsee, See (F.), Meer
Landsee, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee
Landsee, mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See
landsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landseinwohner -- repräsentative Vertretung der Landseinwohner, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes
landseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landseten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW
landsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
landsfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW
Landsgemeinde -- Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels
landsgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landshuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landshure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landsicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landsiedel, ahd. lantsidiling* 2, st. M. (a): nhd. »Landsiedel«, Einwohner, Bewohner, Bewohner des Landes; lantsidilo 8, sw. M. (n): nhd. »Landsiedel«, Siedler, Einwohner, im Land Ansässiger, Pächter
Landsiedel, mhd. lantsidel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landbewohner, Art Meier oder Hintersasse
Landsiedel, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse
landsiedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landsiedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landsiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landsiedelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landsiedelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landsiedelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landsiedelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landsiedelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelsleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landsiedler, ae. lan-d-set-l-a, sw. M. (n): nhd. »Landsiedler«, Landbesitzer
landsiedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedlerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiedling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landsiel, mnd. lantsīl, M.: nhd. »Landsiel«, zur Deichschleuse führender Teil des Abwässerungsgrabens
Landsilber, mhd. lantsilber 1, st. N.: nhd. »Landsilber«, Silberwährung eines Landes
landsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landsitte, mhd. lantsite, st. M.: nhd. »Landsitte«, Landessitte, Landesbrauch, Brauch
landsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landsitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landsittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landsittlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landsitz -- Landsitz eines Priors, mnd. priorhof, M.: nhd. »Priorhof«, Landsitz eines Priors, Klosterhof in einer kleinen Gemeinde
Landsitz, ae. sǣt-a (1), sw. M. (n): nhd. Landsitz
-- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet: ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet
Landsitz, mhd. sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron
Landsitz, mhd. wīle (1), st. F.: nhd. Landsitz
Landsitz, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- mit Landsitz ausgestattet: mnd. gewēret* (2), gewērt, gewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Landsitz ausgestattet, mit einer Berechtigung zu Nutzungen versehen (Adj.)
landsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landsitzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Landsknecht -- polnischer Landsknecht, mnd. drabbe*, M.: nhd. polnischer Landsknecht, Trabant
Landsknecht, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht,

Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; krīgesgörgel, M.: nhd. Kriegsknecht, Landsknecht; krīgesknecht, M.: nhd. Kriegsknecht, Landsknecht, Söldner

Landsknecht, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; r˙ tære*, r˙ ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl; r˙ täregeselle*, r˙ tergeselle, rutergeselle, M.: nhd. »Rittergeselle«, Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner; r˙ tærelandesknecht*, r˙ terlantsknecht, ruterlantzknecht, M.: nhd. Landsknecht, berittener Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner
-- berittener Landsknecht: mnd. r˙ tæreknecht*, r˙ terknecht, ruterknecht, M.: nhd. »Ritterknecht«, berittener Landsknecht, Kriegsknecht; r˙ tærelandesknecht*, r˙ terlantsknecht, ruterlantzknecht, M.: nhd. Landsknecht, berittener Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner

Landsknecht, mnd. vōtgengære*, vōtgenger, vōtginger, M.: nhd. Fußgänger, zu Fuß Reisender, Fußsoldat, Landsknecht; vōtgeselle, M.: nhd. »Fußgeselle«, Fußsoldat, Landsknecht; vōtkērl, M.: nhd. »Fußkerl«, Fußsoldat, Landsknecht; vōtknecht, M.: nhd. »Fußknecht«, Fußsoldat, Landsknecht; vōtschubbe, M.: nhd. Fußsoldat, Landsknecht; vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

landsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landsknechte -- Unterhalt für Landsknechte, mnd. r˙ tæretēringe*, r˙ tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

Landsknechte, mnd. garde (2), gwarde, F.: nhd. »Garde«?, größere Schar (F.) (1) von Söldnern, Kriegsknechte, Landsknechte, bettelhaftes Herumgehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, Zusammenrottung

Landsknechten -- Anführer einer Gruppe von Landsknechten, mnd. r˙ tærevēnerīk*, r˙ tervēnrich, reutervēnrich, M.: nhd. »Reiterfähnrich«, Anführer einer Gruppe von Landsknechten

Landsknechtes -- nach Art eines Landsknechtes seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

Landsknechtes -- nach Art eines Landsknechtes, mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

landsknechtgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsknechthaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsknechtherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landsknechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landsknechtorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landsknechts -- Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts, mnd. r˙ tæregestalt*, r˙ tergestalt, F.: nhd. »Rittergestalt«, Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts

Landsknechts -- in der Art eines berittenen Landsknechts, mnd. r˙ tærich*, r˙ terich, ruterich, reuterich, Adj.: nhd. in der Art eines berittenen Landsknechts, nach Reutersart

Landsknechtsabteilung -- Fahne einer Landsknechtsabteilung, mnd. knechtevēnlīn, N.: nhd. Landsknechtsfähnlein, Fahne einer Landsknechtsabteilung; knechtvēnlīn, N.: nhd. Landsknechtsfähnlein, Fahne einer Landsknechtsabteilung

landsknechtsdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landsknechtsfähnlein, mnd. knechtevēnlīn, N.: nhd. Landsknechtsfähnlein, Fahne einer Landsknechtsabteilung; knechtvēnlīn, N.: nhd. Landsknechtsfähnlein, Fahne einer Landsknechtsabteilung

landsknechtslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landsknechtspieß -- langer Landsknechtspieß, mnd. spēsse, spēse, speise, speisse, spetze, speetze, speitze, F.: nhd. langer Landsknechtspieß, lange Pike

landsknechtspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landsknechtsschenke, mnd. jackenkrōch, M.: nhd. Landsknechtsschenke

landskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landsleute, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis

Landsleute, ahd. lantdiot* 1, st. M. (i?): nhd. Landleute, Landsleute; ? lantliut* 12, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Landleute, Landsleute?, Volk, Bewohner (Pl.), Provinzbewohner (Pl.)

Landsleute, mhd. lantgesinde, st. N.: nhd. »Landgesinde«, Bewohnerschaft des Landes, Landsleute, Leute; lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

landsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

landsmaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landsmann, got. in-kun-j-a* 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. Stammesgenosse, Landsmann

Landsmann, an. lan-d-i, sw. M. (n): nhd. Landsmann; sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

Landsmann, ae. fol-c-ge-steal-l-a, st. M. (n): nhd. Landsmann, Stammesgenosse, Kriegsgenosse; ge-léod, st. M. (i): nhd. Landsmann; léod-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Landsmann

Landsmann, as. fol-k-we-r* 1, st. M. (a): nhd. Landsmann; gad-u-ling 7, st. M. (a): nhd. Verwandter, Landsmann; lan-d-māg* 1, st. M. (a): nhd. »Landmage«, Landsmann; liud-we-r* 1, st. M. (a): nhd. Landsmann

Landsmann, ahd. gilanto* 6, sw. M. (n): nhd. Landsmann, Nachbar, Eingeborener, Einheimischer, Einwohner; ? lantman 4, st. M. (athem.): nhd. Landmann, Landsmann?

Landsmann, mhd. kunde (1), sw. M.: nhd. »Kunde« (M.), Bekannter, Einheimischer, Landsmann, Freund

Landsmann, mhd. lantgeselle, sw. M.: nhd. »Landgeselle«, Landbewohner, Landsmann; lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels
-- Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde: mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Landsmann, mnd. ingesēte*, ingesette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; ingesētene*, ingesettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; insēte* (3), insette*, M.: nhd. Eingesessener, Einheimischer, Landsmann, Einwohner, Angesessener; insētene*, insettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner

landsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landsmännin, mnd. landesmannische*, landesmansche, lanßmansche, F.: nhd. Landsmännin; mitlandesvrouwe, mnd.?, F.: nhd. »Mitlandsfrau«, Landsmännin

landsmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsmännisch, mnd. landesmannisch***, Adj.: nhd. landsmännisch, den Landesmann betreffend

landsmännisch, mnd. volkich, Adj.: nhd. bürgerlich, dem Volk gehörend, landsmännisch, einheimisch

landsmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landsmanns -- Bezeichnung eines Landsmanns, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

landsmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsmannschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

landsmannsschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsped, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landspedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsperrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landspitze, germ. *skakō-, *skakōn, *skaka-, *skakan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Landspitze

Landspitze, an. hǫf-ð-i, sw. M. (n): nhd. Landspitze, Vorgebirge; mū-l-i, sw. M. (n): nhd. obere Lippe eines Tieres, Maul, Landspitze; ne-s, st. N. (ja): nhd. Landspitze; od-d-i (1), sw. M. (n): nhd. Landspitze
-- hervorragende Landspitze: an. skag-i, sw. M. (n): nhd. hervorragende Landspitze
-- in das Meer vorspringende Landspitze: an. mǫn (2), F., ON: nhd. M en (dänische Insel), Man (englische Insel), in das Meer vorspringende Landspitze

Landspitze, ae. hōh, st. M. (a): nhd. Ferse, Kniekehle, Landspitze

Landspitze, mnd. ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; pünte (1), punte, puͤnte, puncte, F.: nhd. Landspitze, ein chirurgisches Instrument, Stecheisen, Stichel, guter Zustand, gutes Ergebnis
-- im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze: mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth˙ vet, oesth˙ vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap
-- Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen: mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen
-- nördlich gelegene Landspitze: mnd. nōrthōk,

nōrthūk, M.: nhd. nördliches Kap, nördlich gelegene Landspitze

Landspitze, mnd. kap (2), kaap, N.: nhd. Kap, Landspitze; kāpe (1), F.: nhd. Kap, Landspitze

landspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsprachbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landsprache, mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

landsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsprachscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

landstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landstädter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landstaendeeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstaendehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstände, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

landständisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstatus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstelle -- bäuerliche Landstelle, mnd. stāven (2), M.: nhd. Landhaus, bäuerliche Landstelle, Grundstück mit Haus und zugehörigem Land

Landstelle -- Inhaber einer kleinen abhängigen Landstelle, mnd. k· ver, kover, koever, M.: nhd. Inhaber einer kleinen abhängigen Landstelle

Landstelle, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut; būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

Landstellen -- Pacht von Landstellen, mnd. stēdeh· re, F.: nhd. Pacht von Landstellen

landster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsterbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsterben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsterben, nhd.: nhd. ; L.: DW

landstetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landsteuer (F.), mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

Landsteuer, mhd. lantstiure, st. F.: nhd. »Landsteuer«, Landessteuer

landsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsteuerbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsteuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsteuerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsteuertermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstoerzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstörzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstörzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstraße -- breite Landstraße, mhd. herstrāze, st. F.: nhd. »Heerstraße«, Straße für das Heer, breite Landstraße, Milchstraße; herwec, st. M.: nhd. »Heerweg«, Heerstraße, breite Landstraße, Milchstraße

Landstraße -- ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt, mnd. lantkrōch, M.: nhd. ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt

Landstraße -- obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße, mnd. wechschouwinge, mnd.?, F.: nhd. Wegbesichtigung, obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße

Landstraße -- öffentliche Landstraße, mnd. dētwech, M.: nhd. öffentliche Landstraße, Heerstraße, Volksweg

Landstraße -- Rain am Wege bzw. an der Landstraße, mnd. ? wēgelange*, wegelange, mnd.?, F.: nhd. Rain am Wege bzw. an der Landstraße?

Landstraße, afries. lan-d-strē-t-e 3, lon-d-strē-t-e, st. F. (ō): nhd. Landstraße

Landstraße, mhd. ēwestrāze*, ēstrāze, st. F.: nhd. Landstraße

Landstraße, mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land

Landstraße, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

Landstraße, mnd. lantstrāte, F.: nhd. »Landstraße«, öffentliche Fahrstraße

Landstraße, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

-- Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten: mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten; strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

-- Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße: mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

landstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstraßen -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Landstraßen -- Raub auf öffentlichen Landstraßen, mhd. lantroub*, lantroup, st. M.: nhd. »Landraub«, Raub auf öffentlichen Landstraßen

Landstraßen -- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Landstraßen -- von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen, mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

landstrassengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstraszenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstreichen, ahd. skāhhen* 2, scāchen*, sw. V. (1a): nhd. »landstreichen«

landstreichen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

landstreichend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

landstreichend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreichende -- landstreichende Hure, mnd. lanthōre, F.: nhd. landstreichende Hure

Landstreicher -- Landstreicher von Geburt, mhd. artribalt, st. M.: nhd. Spielmann, Landstreicher von Geburt

Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Landstreicher, an. hlaup-ing-i, sw. M. (n): nhd. Landstreicher; strāk-r, st. M. (a): nhd. Landstreicher

Landstreicher, afries. skal-v-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Bettler, Landstreicher, Schmarotzer

Landstreicher, mhd. gīlære, gīler, st. M.: nhd. Bettler, Landstreicher; īnlegære* (1), īnleger, st. M.: nhd. »Einleger«, Landstreicher; jūfære*, jūfer, st. M.: nhd. Landstreicher, Gaukler, Possenreißer; jūfkint, st. N.: nhd. Landstreicher, Gaukler, Possenreißer

Landstreicher, mhd. lantlöufære*, lantlöufer, st. M.: nhd. »Landläufer«, Landstreicher; lantvarære, lantfarære*, lantvarer, lantfarer*, st. M.: nhd. »Landfahrer«, Reisender, Pilger, Landstreicher, Fahrender; paltenære, baltenære, balteniere, st. M.: nhd. Wallfahrer, Pilger, Bettler, Landstreicher, Krämer; ribaldīn, st. M.: nhd. Landstreicher, Bube, Schurke, Belagerungsmaschine; ribalt, ribbalt, st. M.: nhd. Landstreicher, Taugenichts, Schurke, Bube, Schachfigur, Belagerungsmaschine

Landstreicher, mhd. stirnære*, stirner, st. M.: nhd. Landstreicher; stirnstœzære*, stirnstœzer, st. M.: nhd. »Stirnstoßer«, Landstreicher; stirnstœzel, st. M.: nhd. Landstreicher; stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel; strōmære*, strōmer, st. M.: nhd. Stromer, Landstreicher

Landstreicher, mhd. vrīheit (2), frīheit*, st. M.: nhd. Berufslandstreicher, Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund, Gerichtsdiener

-- herrenloser Landstreicher: mhd. vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund

Landstreicher, mnd. gardenbrōder, M.: nhd. bettelnd herumziehender verlaufener Kriegsknecht, Landstreicher; hērümmel· pære*, herüml· per*, M.: nhd. »Herumläufer«, Herumstreicher, Landstreicher; holunke, hollunke, halunke, hallunke, M.: nhd. Halunke (Bedeutung örtlich beschränkt), armseliger nichtswürdiger Mensch, Landstreicher; kockīn, kokkīn*, M.: nhd. Landstreicher, Schelm

Landstreicher, mnd. lantl· pære*, lantl· per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn; lantsch· mære*, lantsch· mer, lantschumer, M.: nhd. Landräuber, Straßenräuber, Landstreicher; lantstrīkære*, lantstrīker, lantstricker, M.: nhd. Landstreicher; lantvārære*, lantvārer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantvārinc, lantvārink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantvērære*, lantvērer, M.: nhd. Landfahrer, Landstreicher, Vagabund, Bettler; lantvērinc, lantvērink, M.: nhd. ein im Lande umherziehender Krämer, umherreisender Kaufmann oder Handwerker, Landstreicher, Wundarzt; lantv· rære*, lantv· rer, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, Bettler; leddichgengære*, leddichgenger, lēdichgenger, laddichgenger, M.: nhd. Müßiggänger, Faulenzer, Landstreicher, ein Schiffsgerät (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlinge zum Leerlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lŏ̄dderer, lŏ̄derer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler; nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst; paltenære*, paltener, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer im groben Wollenrock, Bettler, Landstreicher; poltenære*, poltenēr, M.: nhd. Bettler, Landstreicher; prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort; ribalt, ribolt, ribaut, st. M.: nhd. Landstreicher, Gauner, Taugenichts, eine Belagerungsmaschine, große Armbrust auf einem fahrbaren Holzgerüst

-- Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt: mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

Landstreicher, mnd. sariante, sariant, tzardiant, sargant, schariant, schariante, schargant, scheriant, M.: nhd. Diener, Knappe, Bewaffneter im Dienste der weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit, Büttel, Henkersknecht, Kriegsknecht, Häscher, Landstreicher, Vagabund; schariante, M.: nhd. Kriegsknecht, Landstreicher, Lotterbube; schramhans, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, herumstreichender Leuteplacker; schridde, M.: nhd. Landstreicher, Bettler; sch· mære*, sch· mer, schumer, M.: nhd. »Schäumer«, Landstreicher, Straßenräuber, Nichtsnutz, Barbier; sternenst· tære*, sternenst· ter, M.: nhd. Landstreicher, wandernder Aussteller unechter Reliquien; streckelinc, streckelink, M.: nhd. »Streckling«, Landstreicher

-- vertriebener Landstreicher: mnd. ? trippe (2), mnd.?, F.: nhd. vertriebener Landstreicher?, Feigling?

Landstreicher, mnd. ümmelōpære*, ummeloper, mnd.?, M.: nhd. »Herumläufer«, Hausierer, Vagabund, Landstreicher; vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann; ? vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?; wandelære*, wandeler, mnd.?, M.: nhd. »Wandelnder«, Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher; wendelære*, wendeler, mnd.?, M.: nhd. Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher

landstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstreicherei, mhd. gestrenze, st. N.: nhd. Müßiggang, Großtun, Landstreicherei

Landstreicherei, mhd. rībaldīe, st. F.: nhd. Landstreicherei, Büberei

Landstreicherei, mhd. trūandie, sw. F.: nhd. Landstreicherei

Landstreicherin, ahd. lantgenga* 1, sw. F. (n): nhd. Landstreicherin, Dirne

Landstreicherin, mhd. paltenærinne, paltenerinne, st. F.: nhd. Landstreicherin

Landstreicherin, mhd. strūche (1), st. F.: nhd. Landstreicherin

Landstreicherin, mhd. vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin

Landstreicherin, mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Landstreicherin, mnd. lantl· pærische*, lantl· persche, F.: nhd. Landstreicherin; leddichgengærische*, leddichgengersche, F.: nhd. Müßiggängerin, Faulenzerin, Landstreicherin

Landstreicherin, mnd. virāginne, F.: nhd. fahrendes Weib, Landstreicherin

landstreicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstreicherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreicherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landstreicherleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landstreichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstreifen -- anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, mhd. züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen

Landstreifen -- anhangender oder zwischengehender Landstreifen, mhd. zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen

Landstreifen -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Landstreifen -- Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

Landstreifen -- Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Landstreifen -- Landstreifen der nicht gepflügt wird, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

Landstreifen -- schmaler Landstreifen, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

landstreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreifig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstreit, afries. lan-d-zīv-e 1, lon-d-zīv-e, lan-d-kīv-e, lon-d-kīv-e, F.: nhd. Landstreit, Streit um Land

Landstreit, mhd. lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg

landstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landstreuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstreuner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstrich -- feuchter Landstrich, mnd. mōr, moer, moir, můr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor

Landstrich -- sumpfiger Landstrich, mnd. mōr, moer, moir, můr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor

Landstrich, ae. ge-lė̄g-u, st. F. (i): nhd. Landstrich

Landstrich, ahd. lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz

Landstrich, mhd. gelende (1), gelent, st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel, Land, Gebiet

Landstrich, mhd. lende (2), st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel

Landstrich, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

Landstrich, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Landstrich, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Landstrich, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

landstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstrichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstrichs -- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs, mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

Landstrichs -- Land eines neu eingedeichten Landstrichs, mnd. ohelant, N.: nhd. Wasserland, Land eines neu eingedeichten Landstrichs

landstriegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landstück -- anschießendes Landstück, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

Landstück -- dreieckiges Landstück, an. bjōr-r (2), st. M. (a): nhd. dreieckiges Stück, Hausgiebel, dreieckiges Landstück, keilförmiges Stück

Landstück -- Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

Landstück -- eingehegtes Landstück, an. hag-i, sw. M. (n): nhd. Weideplatz, eingehegtes Landstück

Landstück -- halbes Landstück, an. flag, st. N. (a): nhd. Erde, Ebene, Fläche, halbes Landstück

Landstück -- kleines Landstück, ae. bu-t-t-uc, M.: nhd. Ende, kleines Landstück; by-t-t (1), F.: nhd. kleines Landstück

Landstück -- Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden, mnd. tēgelwische*, tēgelwisch, F.: nhd. »Ziegelwiese«, Landstück auf dem Ziegelerde gewonnen wird oder Ziegelsteine hergestellt werden

Landstück -- Landstück bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Landstück -- Landstück von bestimmter Ausdehnung, mnd. sāte (1), sate, sāt, N.: nhd. bebautes Grundstück, Wohnplatz, Hofstelle, Landstück von bestimmter Ausdehnung

Landstück -- Landstück von bestimmter Größe, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Landstück -- Landstück von zehn Ruten Ausmaß, mnd. teinrōdenstücke*, teynrōdenstücke, teyenrōdenstücke, N.: nhd. »Zehnrutenstück«, Landstück von zehn Ruten Ausmaß

Landstück -- mit Buschwerk bewachsenes Landstück, mnd. strümmel, M.: nhd. mit Buschwerk bewachsenes Landstück

Landstück -- quer zu einem anderen liegendes Landstück, mnd. dwereslant*, dwērslant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück; dwērlant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück

Landstück -- schmales Landstück, mnd. strēmel, M.: nhd. langer schmaler Streifen (M.), schmales Landstück

Landstück -- umzäuntes Landstück, an. gerð-i, N.: nhd. umzäuntes Landstück

Landstück -- urbar gemachtes Landstück, mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land; ingeriute, st. N.: nhd. urbar gemachtes Landstück, Roden, Reuten

Landstück -- verlehntes kleines Landstück, mhd. spizlēhen 2, spitzlēhen*, st. N.: nhd. Spitzlehen, verlehntes kleines Landstück

Landstück -- vorn liegendes Landstück, mnd. ? v· rwōrt* (3), v· rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?

Landstück -- zehntpflichtiges Landstück, mnd. tēgedeschult*. tēgetschult, F.: nhd. »Zehntschuld«, zehntpflichtiges Landstück

Landstück -- zum Forstgericht gehöriges Landstück, mnd. vorsthōvelant, N.: nhd. »Forsthufenland«, zum Forstgericht gehöriges Landstück

Landstück (ausdrücklich befriedet), mnd. ? vrēderōde, vrederode, F.: nhd. Landstück (ausdrücklich befriedet?), Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient?

Landstück, idg. *kāp-, *kəp-, Sb.: nhd. Landstück, Grundstück

Landstück, ahd. akkar* 59, ackar, st. M. (a): nhd. Acker, Feld, Landstück; lantilīn*1, st. N. (a): nhd. »Ländlein«, Landstück, kleines Grundstück

Landstück, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

-- durch Reuten urbar gemachtes Landstück: mhd. riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück

-- gerodetes Landstück: mhd. rodelīn 2, st. N.: nhd. kleine Rodung, gerodetes Landstück

-- zu äußerst gelegenes Landstück: mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Landstück, mnd. ? holle, Sb.: nhd. Landstück?, Anhöhe?; kamp, M., N.: nhd. »Kamp«, Landstück, eingefriedigtes Stück Landes, eingezäuntes Feld als Ackerland dienend, Ackerland, eingezäuntes Feld als Weide dienend, Weideland, eingezäuntes Feld als Wiese dienend, gehegtes Waldstück, eingezäuntes Feld als Holzung dienend, Feldstück von bestimmter Größe, Kampfplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampfstätte (Bedeutung örtlich beschränkt), Kampf, Krieg, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf als Gottesurteil

-- eingefriedigtes Landstück: mnd. hōrde, h· rde, F.: nhd. eingefriedigtes Landstück

-- eingehegtes Landstück: mnd. krōchstēde, F.: nhd. eingehegtes Landstück; krōchstücke, krōchstükke*, F.: nhd. eingehegtes Landstück

-- eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört: mnd. kerkenkrōch, M.: nhd. eingehegtes Landstück das einer Kirche gehört

-- eingezäuntes Landstück: mnd. koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück

-- festes Landstück im Moor: mnd. hōplant, N.: nhd. festes Landstück im Moor

-- gemeinschaftliches Landstück: mnd. koppel, koppele, F.: nhd. Koppel, gemeinschaftliches Landstück, gemeinschaftliches Weideland, eingezäuntes Landstück

-- herausragendes Landstück: mnd. holm (1), M.: nhd. herausragendes Landstück, Insel

-- hufenweise ausgemessenes Landstück: mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

-- keilförmiges Landstück: mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

-- kleines keilförmiges Landstück: mnd. h· rneken, h· rnken, N.: nhd. Hörnchen, kleines Stück Hornvieh, kleines Wächterhorn, kleines Gefäß, kleines keilförmiges Landstück

-- kleines Landstück: mnd. kampken, N.: nhd. kleines Landstück; kempken, kempeken, N.: nhd. kleines Landstück

-- kleines Landstück das zu einer Kätnerstelle gehört: mnd. kŏ̄tblēk, N.: nhd. kleines Landstück das zu einer Kätnerstelle gehört

-- Landstück für den Kohlanbau: mnd. kōlstücke, N.: nhd. »Kohlstück«, Landstück für den Kohlanbau

-- Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird: mnd. hoppenhof, M.: nhd. Hopfengarten, Landstück im Flachland auf dem Hopfen angebaut wird

-- Landstück neu anlegen und einfriedigen: mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

-- mit Gemüse bebautes Landstück: mnd. kōlgārde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

-- mit Kohl bebautes Landstück: mnd. kōlgārde, M.: nhd. »Kohlgarten«, mit Kohl bebautes Landstück, mit Gemüse bebautes Landstück, Gemüsegarten

-- spitz zulaufendes Landstück: mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; kōgeletimpe*, kōgeltimpe, kāgeltimmpe, koggeltimpe, M.: nhd. Kapuzenzipfel, Kogelzipfel, spitz zulaufendes Landstück

-- Verpflichtung von einem Landstück: mnd. ? hōvenrecht, N.: nhd. Verpflichtung von einem Landstück?

-- vollbäuerliches Landstück: mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

-- zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück: mnd. hūslant, N.: nhd. zu einem Wohnbesitz gehöriges Landstück, ein bestimmtes Ackermaß

-- zu einer Hofstelle gehöriges Landstück: mnd. h· ftkamp, h· ftekamp*, M.: nhd. zu einer Hofstelle gehöriges Landstück

-- zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück: mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kŏ̄tstēde, katstēde, kŏ̄stēde, kŏ̄stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

-- zu einer Kätnerstelle gehöriges Landstück: mnd. kōtenlant, N.: nhd. zu einer Kätnerstelle gehöriges Landstück

Landstück, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche

-- »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden: mnd. pērdevanc, M.: nhd. »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

-- ausgelostes Landstück: mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

-- dem Kirchendiener zustehendes Landstück: mnd. opperkamp, M.: nhd. dem Kirchendiener zustehendes Landstück; opperlant (1), N.: nhd. »Opferland«, dem Kirchendiener zustehendes Landstück

-- eigenes Landstück: mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

-- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten: mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

-- eingefriedetes Landstück: mnd. rēhāgen, M.: nhd. »Rehhagen«, eingefriedetes Landstück, Gehege für Rehe und Hirsche

-- eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden: mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

-- eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient: mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

-- eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück: mnd. rētkrōch, M.: nhd. »Reetkrug«, eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück

-- gerodetes urbar gemachtes Landstück: mnd. rōde (3), rāde, Sb.: nhd. gerodetes urbar gemachtes Landstück

-- kleines Landstück: mnd. ? pennincstücke, N.: nhd. »Pfennigstück«, kleines Landstück?; plesseken, plēsken, pleesken, plesken, N.: nhd. kleines Landstück

-- Landstück auf dem eine Scheune steht: mnd. rīehof, M.: nhd. »Scheunenhof«, Landstück auf dem eine Scheune steht; rīgengārde, M.: nhd. Landstück auf dem eine Scheune steht

-- Landstück auf dem Frösche vorkommen: mnd. poggenwische*, poggenwis, F.: nhd. »Froschwiese«, Landstück auf dem Frösche vorkommen

-- Landstück auf dem Pferde gehalten werden: mnd. pērdekamp, M.: nhd. »Pferdekamp«, Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

-- Landstück auf dem Roggen angebaut wird: mnd. roggensāt, roggensāte, N.: nhd. »Roggensaat«, Landstück auf dem Roggen angebaut wird, Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Landstück auf dem Weinreben stehen: mnd. ? rēbekenstücke, N.: nhd. »Rebchenstück«, Landstück auf dem Weinreben stehen?

-- Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird: mnd. plōchacker, M.: nhd. »Pflugacker«, Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird, Ackerland

-- Landstück mit Rankpflanzen: mnd. rēbenacker, M.: nhd. »Rebenacker«, Landstück mit Rankpflanzen

-- Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats: mnd. rādeswische, F.: nhd. Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats

-- Landstück von bestimmter Größe: mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

-- Landstück von dem Soden gewonnen werden: mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

-- Landstück zum Ackerbau nutzen: mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

-- Landstück zum Torfstich: mnd. mōrstücke, N.: nhd. Landstück zum Torfstich

-- mergelhaltiges Landstück: mnd. mergellant, N.: nhd. mergelhaltiges Landstück

-- mit Schilf bestandenes Landstück: mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

-- mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe: mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmāsse, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

-- mit Schilf bewachsenes Landstück: mnd. rētholle*, rētholle n, Sb.: nhd. mit Schilf bewachsenes Landstück

-- nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück: mnd. ? lōpensēde, lōpesēde, F.: nhd. nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück?

-- niedrig gelegenes Landstück: mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

-- spitzwinkliges Landstück: mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- sumpfiges mooriges Landstück: mnd. quebbestücke, N.: nhd. sumpfiges mooriges Landstück

-- zu einem rīkeshof gehörendes Landstück: mnd. rīkeserve, rīkserve, N.: nhd. zu einem rīkeshof gehörendes Landstück E.: s. rīke (1), erve (1)

landstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Landstücke -- Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke, mnd. hōvental, hōvenal, houwenal, M., F.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke; hōvetal, N.: nhd. Anzahl der Hofstellen, Gesamtheit der Hofstellen bzw. Landstücke

Landstücke -- nicht zusammenhängende Landstücke, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

Landstücken -- aus Landstücken bestehender Hof, mhd. huobhof 11 und häufiger?, st. M.: nhd. »Hubenhof«, aus Landstücken bestehender Hof, Hofstätte eines Hubers bzw. Hüfners

Landstücken -- Grenze zwischen Landstücken, mnd. pēner, pender, pēnere, M., F.: nhd. Grenze zwischen Landstücken, Feldrain, Ackerscheide

Landstücks -- Name eines Landstücks, mnd. twētlinc*, twētlink, twēdlink, mnd.?, Sb.: nhd. Name eines Landstücks

Landstücks -- Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden, mnd. plaggenmēster, plaggenmeister, plaggenmeyster, M.: nhd. »Plaggenmeister«, Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden

landstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landsturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landsturz, ae. byrs-t (2), st. N. (a): nhd. Landsturz

landstürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landstürzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

landsuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landsühne, mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

landsyndikus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landszwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landtabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landtaeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landtafel, mhd. lanttavel, lanttafel*, F.: nhd. »Landtafel«, Landgericht

Landtafel, mnd. lanttāfel*, lanttaffel, F.: nhd. »Landtafel«, gezeichneter Abriss einer Landschaft, Landkarte

landtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landtäfelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landtafeloffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafelschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafelsoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafelstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtafelverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landtag, mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag; lanttac, st. M.: nhd. Landtag, Landgericht, Versammlung zum Landgericht; lantvolgunge, lantfolgunge*, st. F.: nhd. »Landfolgung«, Verbindlichkeit dem Aufgebot eines Landgerichtsbezirks zu folgen, Landtag

Landtag, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

-- teilnahmeberechtigt am Landtag: mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

Landtag, mnd. hērendach, M.: nhd. »Herrentag«, Fürstentag, Landtag

Landtag, mnd. lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

landtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagausschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagehaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtageinwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

landtagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagenschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landtages -- die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

landtaggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtaghaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtaghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtaghilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtaginstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagkompaktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagkongress, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landtagkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagkontinuation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagkonvokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landtagmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagproposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagreversale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landtags -- berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags
landtagsabgeordneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landtagsabhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landtagsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsausschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagseinwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskommissarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskompaktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskongress, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskontinuation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagskonvokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landtagsmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtagsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsproposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsreversale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtagssteuerverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsteuerverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagstraktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsverabschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtagsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtagszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagtraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagtraktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagverabschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtagzitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landtaiding, mhd. lanttagedinc*, lantteidinc, st. N.: nhd. »Landtaiding«, Landgericht, Landesgericht
Landtausch, afries. lan-d-wa-nd-el 1 und häufiger?, lon-d-wo-nd-el, st. M. (a): nhd. Landtausch
landteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landteidingbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landteil -- abgegrenzter Landteil, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden
Landteil -- durch das Los zugefallener Landteil, mhd. luz (3)***, luzgut, st. N.: nhd. »Losgut«, durch das Los zugefallener Landteil
landteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landthor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landtier, mhd. ackertier, st. N.: nhd. »Ackertier«, Landtier, wild lebendes Tier
Landtier, mhd. landestier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier; lanttier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier
Landtier, mnd. ērddēr*, ērtdēr*, N.: nhd. Landtier
Landtiere -- Haarwechsel der Landtiere, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere
Landtiere, mnd. ērddērete*, ērtdērte, Pl.: nhd. Landtiere, Landgetier
landtölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landtransport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtrinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtrombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtrompe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtruennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
landtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landtumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landuebermessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landueblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landumlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landumschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landung, afries. lan-d-ga-ng 1, lon-d-go-ng, lan-d-gu-ng, st. M. (a): nhd. »Landgang«, Landung
Landung, mhd. gelende (2), st. N.: nhd. Landung
Landung, mhd. zuolende, st. N.: nhd. Landung, Landungsplatz; zuovart, zūvart, zuofart*, zūfart*, st. F.: nhd. Zufahrt, Eingang, Ankunft, Landung, Zustrom, Gedränge, Zugang, Einfahrt, Beistand, Herbeiziehen, Herzukommen, Zufahrtsweg
-- zur Landung geeignet: mhd. zuolendic, Adj.: nhd. zur Landung geeignet
Landung, mnd. ? lantval, M., N.: nhd. Einfall ins Land, Einfall in das Binnenland, Landung?
-- gewaltsame Landung: mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land; lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe
Landung, mnd. kōmen* (2), kōment, kāment, N.: nhd. Kommen, Ankunft, Eintreffen, Landung
landung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Landungsbrücke, mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke
Landungsbrücke, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird
landungsbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Landungsort, mhd. begrif, st. M.: nhd. Angrenzung, Zubehör, Umfang, Bezirk, Gebiet, Begriff, Anlanden, Landungsort, Bedeutung, Vorstellung, Vorstellungsvermögen
Landungsplatz, an. brygg-ja, sw. F. (n): nhd. Brücke, Hafendamm, Landungsplatz
-- am Landungsplatz aufgeschichtete Steine: an. vǫr (1), st. F. (u?): nhd. Landungsstelle, am Landungsplatz aufgeschichtete Steine
Landungsplatz, ae. hȳþ (1), st. F. (jō): nhd. Landungsplatz, Hafen (M.) (1), Bucht
Landungsplatz, ahd. stedi* (2) 11, st. F. (i?): nhd. Hafen (M.) (1), Landeplatz, Landungsplatz
Landungsplatz, mhd. übervar, überfar*, st. F.: nhd. Überfahrt, Landungsplatz, Überfahrplatz; zuolende, st. N.: nhd. Landung, Landungsplatz
landungsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Landungsstelle, an. vǫr (1), st. F. (u?): nhd. Landungsstelle, am Landungsplatz aufgeschichtete Steine
Landungsstelle, ahd. lentī (1) 2, st. F. (ī): nhd. Lände, Landungsstelle, Anlegestelle
Landungstaues -- das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues, an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues
landunrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landunratzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landunterkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landuntermarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landuobo, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landurbarienurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landurfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landurkund, ae. lan-d-bōc, F. (kons.): nhd. »Landbuch«, Landurkund
landurlog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landurteil, mnd. lant· rdēl, lant· rdeil, N.: nhd. »Landurteil«, durch die allgemeine Landesversammlung gefundenes Urteil, für den ganzen Gerichtsbezirk geltendes Urteil
landurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landvaeterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landvater, mnd. lantvāder, M.: nhd. »Landvater«, Herrscher
landvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landverbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landverbindung -- schmale Landverbindung, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe
landverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
landvereinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landverheeren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
landverheerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
landverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landverhoersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
landverhoerssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Landvermesser -- amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion, mnd. rēpesman, rēipesman, rēipsman, rēpsman, rēbesman, rēibesman, M.: nhd. amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion
Landvermessung -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über

die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

Landvermessung -- hufenweise Landvermessung mit dem Messseil, mnd. hōfslāginge, F.: nhd. hufenweise Landvermessung mit dem Messseil

Landvermessung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

Landvermögens -- Verhältnis des Landvermögens, mnd. lanttal, mnd.?, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache; lanttāle, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache

landveröder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverraeterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landversammlung -- beratende Landversammlung, mnd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

landversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landversatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweisungstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverweserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwesungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwesungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwiesene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landverwüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landverwüsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landvieh, afries. ? lan-d-fiā 1 und häufiger?, lon-d-fiā, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Landvieh?, Landbesitz

landvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvizekanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landviztum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landviztumamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landviztumstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvoegtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvoegtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landvogel, mhd. lantvogel, lantfogel*, st. M.: nhd. »Landvogel«, auf dem Land lebender Vogel

landvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Landvogt, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Landvogt, mnd. d· mære* (2), d· mer, dömmer, dömre, M.: nhd. Richter, Urteiler, Vogt, Landvogt, Verdammter; drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Landvogt, mnd. lantdrost, lantdroste, lantdrust, M.: nhd. »Landdrost«, Vertreter des Landesfürsten für einen Landesbezirk, Landvogt

Landvogt, mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

Landvogt, mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

landvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landvögte -- Unterbeamter der Landvögte, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann

Landvogtei, mhd. lantvogetīe, lantvogtīe, lantfogetīe*, lantfogtīe*, st. F.: nhd. Landvogtei, Landvogtswürde, Amtsbezirk eines königlichen Landbezirks

landvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogteiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogteidorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogteiintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogteilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogteiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogteiverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogthofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtshofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvogtskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landvogtswürde, mhd. lantvogetīe, lantvogtīe, lantfogetīe*, lantfogtīe*, st. F.: nhd. Landvogtei, Landvogtswürde, Amtsbezirk eines königlichen Landbezirks

Landvolk, mhd. göuvolc, göufolc*, st. N.: nhd. »Gauvolk«, Landvolk

Landvolk, mhd. lantdiet, st. F., st. N.: nhd. »Landvolk«, Landbevölkerung, Einwohnerschaft eines Landes

Landvolk, mhd. lantvolc, lantfolc*, st. N.: nhd. Landvolk, Landesbevölkerung, Bevölkerung eines Landes, Einwohnerschaft eines Landes

Landvolk, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

landvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landvorkaeuferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landvorsprung, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

landvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwaisengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwarnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwärts -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

landwärts, mnd. hemmesīt, Adj.: nhd. landwärts, jenseits

landwärts, mnd. landewārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērdes*, landewerdes, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; lantwārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste

-- von hoher See landwärts schiffen: mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

landwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

landwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Landwechsel, mnd. lantwessele*, lantwessel, M.?: nhd. Landwechsel, Grundstückstausch

landwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landweg, mnd. lantwech, M.: nhd. Landweg, Heerstraße

landweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwegsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landwehr -- Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

Landwehr -- Landwehr besichtigen, mnd. hērschouwen***, V.: nhd. »heerschauen«, Landwehr besichtigen, Truppen besichtigen

Landwehr -- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen, mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

Landwehr -- Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr, mnd. hēittōrnære*, hēittōrner, hēidetōrnære*?, M.: nhd. Turmwächter auf dem Wartturm in der Heide (F.) (1), Turmwächter auf dem Wartturm an der Landwehr

Landwehr, afries. lan-d-wer-e 13, lon-d-wer-e, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Geltendmachung eines Rechts an Land

Landwehr, ahd. lantwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Landwehr, Landesverteidigung

Landwehr, mhd. lantgewer, st. F.: nhd. »Landwehr«, Befestigung an der Landesgrenze

Landwehr, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Landwehr, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung; lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

-- auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke: mnd. lantwērenknik*, lantwērenknick, M.?: nhd. auf dem Wall der Landwehr stehende Hecke

-- Hecke zur Befestigung der Landwehr: mnd. lantknik*, lantknick, M.: nhd. Hecke zur Befestigung der Landwehr

-- Turm auf der Landwehr: mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

-- Wächter auf der Warte der Landwehr: mnd. lantwērewērdære*, lantwērwērder, M.: nhd. »Landwehrwärter«, Wächter auf der Warte der Landwehr

-- Wächter über die Landwehr: mnd. lantwēre* (2), mnd.?, M.: nhd. Wächter über die Landwehr, Grenzwächter

-- Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr: mnd. lantwēreh· dære***, lantwērh· der***, M.: nhd. »Landwehrhüter«, Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr

-- Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr: mnd. lantwēreh· dærische*, lantwērh· dersche, F.: nhd. »Landwehrhüterin«, Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr

Landwehr, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

-- Durchgang durch die Landwehr: mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- Laufgang an der Landwehr: mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

landwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landwehrbefestigung -- Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

Landwehrbefestigung -- für die Landwehrbefestigung zuständiger Ratsherr, mnd. lantwēreshēre*, lantwēreshēr, lantwerdeshēr, M.: nhd. für die Landwehrbefestigung zuständiger Ratsherr

Landwehrbefestigung -- Palisadenzaun der Landwehrbefestigung, mnd. ? holtlantwēre, holtlantwēr, holtlantwehr, F.: nhd. Palisadenzaun der Landwehrbefestigung?

Landwehrbesichtigung, mnd. hērschouwinge, F.: nhd. Heerschau, Landwehrbesichtigung, Truppenbesichtigung

landwehresherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwehrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landwehrhüter, mnd. lantwēreh· dære***, lantwērh· der***, M.: nhd. »Landwehrhüter«, Wärter der Wallbepflanzung auf der Landwehr

Landwehrhüterin, mnd. lantwēreh· dærische*, lantwērh· dersche, F.: nhd. »Landwehrhüterin«, Wärterin der Wallbepflanzung auf der Landwehr

landwehrhüterisch, mnd. lantwēreh· dærisch***, Adj.: nhd. »landwehrhüterisch«

landwehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwehrungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwehrungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwehrwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landwehrwall, mnd. lantwērewal*, lantwērwal, M.: nhd. »Landwehrwall«, Wall der Außenbefestigung

Landwehrwalles -- Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles, mnd. lantwēretōrn, M.: nhd. Turm auf der Landwehr, Warte als Befestigungswerk des Landwehrwalles

Landwehrwärter, mnd. lantwērewērdære*, lantwērwērder, M.: nhd. »Landwehrwärter«, Wächter auf der Warte der Landwehr

landweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landweibelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landwein, mhd. lantwīn, st. M.: nhd. »Landwein«, Wein der in einem Lande wächst, einheimischer Wein

landwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landweinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landweineich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landweise, as. lan-d-wīs-a* 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landessitte

Landweise, ahd. lantwīsa* 1, sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landesart, Landessitte, Sitte des Landes

Landweise, mhd. lantwīse, st. F.: nhd. »Landweise«, Landessitte

landweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwerd, nhd.: nhd. ; L.: DW

landwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwinner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landwirt, afries. wi-n-n-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Gewinner«, Landwirt, Bebauer, Erzeuger

Landwirt, ahd. akkarbigengāri* 1, ackarbigengāri*, st. M. (ja): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?; akkarbigengo* 5, ackarbigengo*, sw. M. (n): nhd. »Ackerbebauer«, Landarbeiter, Landmann, Landwirt, Bauer (M.) (1)?

Landwirt, mnd. hūsman, M.: nhd. Hausmann, Angehöriger des Bauernstands, freier oder pflichtiger Bauer (M.) (1), Besitzer eines Bauernhofs, Bauer (M.) (1), Landwirt, zu Fuß und ohne Harnisch kämpfender Bauer (M.) (1), Bezeichnung eines Landsmanns, Ackerbürger, Angehöriger einer Burgbesatzung, Türmer (Bedeutung örtlich beschränkt), Turmwächter

landwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwirthin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwirthlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwirthschafterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwirthschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Landwirtschaft -- ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug, mnd. plōcheshāmer*, ploshāmer, M.: nhd. Schmiedsgerät?, ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug

Landwirtschaft -- ein Maß in der Landwirtschaft, mnd. toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft

Landwirtschaft -- in der Landwirtschaft bekannt, mnd. beveldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Feld bekannt, in der Landwirtschaft bekannt

Landwirtschaft -- in der Landwirtschaft tätiger Mensch, mnd. plōchman, plogman, M.: nhd. in der Landwirtschaft tätiger Mensch, Bauer (M.) (1)

Landwirtschaft -- Knecht in der Landwirtschaft, mhd. būkneht, st. M.: nhd. »Bauknecht«, Ackerknecht, Knecht in der Landwirtschaft

Landwirtschaft -- Landwirtschaft betreiben, ahd. būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.)

landwirtschaftliche -- eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche, mhd. biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

landwirtschaftliche -- eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche, mhd. gebiunte 2, st. F.: nhd. Bünt, Beunde, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

landwirtschaftliche -- Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden, mnd. plōchhūs, N.: nhd. »Pflughaus«, Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden

landwirtschaftliche -- landwirtschaftliche Maßeinheit, mhd. schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen

landwirtschaftliche -- landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser, mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

landwirtschaftlichen -- der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

landwirtschaftlichen -- Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

landwirtschaftlichen -- Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, mnd. kō̆t, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

landwirtschaftlichen -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

landwirtschaftlicher -- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist, mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

landwirtschaftlicher -- landwirtschaftlicher Knecht, mnd. bansebōve, M.: nhd. landwirtschaftlicher Knecht, Erntehelfer

landwirtschaftliches -- Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen, mnd. lādevorke, F.: nhd. Gabel als landwirtschaftliches Gerät zum Aufladen

landwirtschaftliches -- landwirtschaftliches Anwesen, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

landwirtschaftliches -- landwirtschaftliches Arbeitsgerät, mnd. rēdinge (3), F.: nhd. Gerätschaft, landwirtschaftliches Arbeitsgerät

landwirtschaftliches -- landwirtschaftliches Gerät, mnd. ackergerēde, N.: nhd. Ackergerät, landwirtschaftliches Gerät; ackerrēde, N.: nhd. Ackergerät, landwirtschaftliches Gerät

landwirtschaftliches -- landwirtschaftliches Gerät, mnd. rüddelspāde, M.: nhd. landwirtschaftliches Gerät, bestimmter Spaten (M.)

landwirtschaftliches -- Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät, mnd. plōchstīch, M., ON?: nhd. »Pflugsteig«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät; plōchwech, M.: nhd. »Pflugweg«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät

landwissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwissentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

landwissentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwisslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landwoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwoehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Landwort, mhd. lantwort, st. N.: nhd. »Landwort«, Landeswort, Landessprache, Muttersprache

landwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landzahl, mnd. ? lanttal, mnd.?, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache; ? lanttāle, F.?: nhd. »Landzahl«?, landesübliches Verhältnis, Verhältnis des Landvermögens, Landessprache

landzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzaubereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landzehnling, mhd. lantzehenlinc 1, st. M.: nhd. Landzehnling, Zehntmaß, landesübliches Getreidemaß

landzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landzeichen, mnd. lanttēken, lantteiken, N.: nhd. »Landzeichen«, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Grenzzeichen

landzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

landzeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Landzelt, an. lan-d-tja-l-d, st. N. (a): nhd. Landzelt

landzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzentgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzeughaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

landzeugmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landzins, mhd. lantlēhen, st. N.: nhd. »Landlehen«, Lehen vom Lande, Landzins, Lehnszins; lantschoz, st. M.: nhd. »Landschoß«, Landzins

Landzins, mnd. lanttins, M.: nhd. »Landzins«, Abgabe von Land

landzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzinser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzoeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzoll-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzoll-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzollordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollschliesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzollzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzuegling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzueglingfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzueglingsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzuegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzulaesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landzunge, an. skek-il-l, st. M. (a): nhd. Kante, Zipfel, Landzunge; ta-n-g-i (1), sw. M. (n): nhd. Angel an der Messerklinge, in den Griff Hineingehender, Landzunge

-- Landzunge von Sand und Stein: an. eyr-r, st. F. (ō): nhd. Landzunge von Sand und Stein

Landzunge, ahd. ? gēro (1) 7, sw. M. (n): nhd. »Gehre«, Zipfel, Landzunge?; skahho* 8?, skacho*, scahho, scacho*, sw. M. (n): nhd. »Schachen«, Vorgebirge, Bergvorsprung, Landzunge, Handelsplatz, Abhang?; skahhunga* 1, scachunga*, st. F. (ō): nhd. Landzunge

Landzunge, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

Landzunge, mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

Landzunge, mhd. werde (8), sw. M.: nhd. »Wörth«, Insel, Landzunge, Werder; werder, st. M.: nhd. »Werder«, Insel, Landzunge; wert (6), st. M.: nhd. »Wörth«, Gefilde, Uferstreifen, Insel, Halbinsel, Landzunge, Werder, erhöhtes wasserfreies Land zwischen Sümpfen, Ufer

Landzunge, mnd. nes, mnd.?, M., N.?: nhd. Landzunge, Vorgebirge

Landzunge, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

landzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

landzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzuwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Landzwinger, mnd. lantdwingære*, lantdwinger, M.: nhd. »Landzwinger«, gemeingefährlicher Verbrecher

landzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

landzwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzwingerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzwingerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

landzwingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lang -- ... lang, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

lang -- breit oder lang ausgedehnte Fläche, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

lang -- den Körper lang ziehen, mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

lang -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

lang -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

lang -- eine Stunde lang, got. ƕeil-ō-hun 1, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 66, 70,4, 128): nhd. eine Stunde lang

lang -- je lang, mhd. ielanc, Adj.: nhd. »je lang«

lang -- lang ausharrend, mnd. lancwachtent*, lancwachtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lang ausharrend

lang -- lang und dünn, mnd. rank (1), Adj.: nhd. rank, schlank, lang und dünn, schmal

lang -- lang werden, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

lang -- so lang wie ein Baum, mnd. bōmesdēp, Adj.: nhd. »baumtief«, so lang wie ein Baum; bōmeslanc, Adj.: nhd. »baumlang«, so lang wie ein Baum

lang -- so lang wie, mnd. entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von

lang -- so lang, mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

lang -- Sommer lang, mnd. sōmerlanc, sŏ̄mmerlanc, Adv.: nhd. »Sommer lang«, den Sommer über

lang -- vier Tage lang, mnd. vērdāgehaft***, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang; vērdāgehaftich*, vērdāgechtich, vērdachtich, verdachtich, Adj.: nhd. viertägig, vier Tage lang

lang -- zu lang werden, mnd. vördrēten* (1), vordrēten, vordreiten, vordrīten, verdrēten, st. V.: nhd. verdrießen, ärgern, zu viel werden, zu lang werden, über werden, ekeln, Verdruss bereiten, überdrüssig sein (V.)

lang (nur von der Zeit), got. lagg-s* 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. lang (nur von der Zeit)

lang über eine Bank zu legendes Laken (N.) oder Tuch, mnd. lancbanklāken, N.: nhd. lang über eine Bank zu legendes Laken (N.) oder Tuch

lang wie ein Fingerglied (Wunde), mnd. lēdeslanc, Adj.: nhd. »gliedlang«, lang wie ein Fingerglied (Wunde)

lang, idg. *del- (5)?, Adj., V.: nhd. lang, längen; *delēgh-, *d ghó-?, Adj., V.: nhd. lang, spalten; *dlonghos, *longhos, Adj.: nhd. lang; *dūros, Adj.: nhd. lang, entfernt; *māk̑-, *mək̑-, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *mək̑ros, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *u̯azdh-, *u̯ozdh-, Adj.: nhd. weit, lang

-- lang dauernd: idg. *sēro-, Adj.: nhd. lang dauernd

lang, germ. *langa-, *langaz, Adj.: nhd. lang; *spika-, *spikaz, *spikka-, *spikkaz, Adj.: nhd. lang, mager, dünn

-- lang machen: germ. *langjan, sw. V.: nhd. lang machen, verlängern, längen, verzögern

-- sich lang hinziehend: germ. *seida-, *seidaz, *sīda-, *sīdaz, Adj.: nhd. herabhängend, niedrig, sich lang hinziehend

lang, an. lang-r, Adj.: nhd. lang

-- das so lang ist: an. Drag-vand-il-l, st. M. (a): nhd. »Ziehschläger« (Name eines Schwertes), das so lang ist, dass es auf dem Boden nachschleppt

-- lang herabhängend: an. sī-ð-r (1), Adj.: nhd. herabhängend, lang herabhängend, weit, groß

-- sehr lang: an. meg-in-sī-ð-r, Adj.: nhd. sehr lang

lang, ae. lang (1), long, Adj.: nhd. lang, groß, hoch, anhaltend; lang-e, long-e, Adv.: nhd. lang, groß, hoch; lang-sum, long-sum, Adj.: nhd. lang, landandauernd, langmütig; mic-el (1), myc-el (1), Adj.: nhd. groß, stark, viel, lang, laut; sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend

-- lang herabreichend: ae. sī-d (1), Adj.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend; sī-d-e (2), Adv.: nhd. weit, breit, geräumig, ausgedehnt, groß, lang, lang herabreichend

-- lang lebend: ae. lang-lī-f-e, Adj.: nhd. langlebig, lang lebend

lang, afries. lang 45, long, Adj.: nhd. lang

lang, anfrk. *lang?, Adj.: nhd. lang

lang, as. lang* (1) 38, Adj.: nhd. lang

-- lang wie im Sommer: as. sum-ar-lang* 1, Adj.: nhd. »sommerlang«, lang wie im Sommer

lang, ahd. boralang 2, Adj.: nhd. sehr lang, lang, allzu lang; grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt; langan* 3, Adj. (?): nhd. lang; langisk* 1, langisc*, Adj.: nhd. lang, länglich; langlīh* 1, Adj.: nhd. »länglich«, lang; langsam* 7, Adj.: nhd. »langsam«, lang, langdauernd, langwierig, ausgedehnt; langseimo 5, Adv.: nhd. lang, langsam, langdauernd, ausführlich; manag 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei; managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich

-- allzu lang: ahd. boralang 2, Adj.: nhd. sehr lang, lang, allzu lang

-- drei Ellen lang: ahd. drīoelnīg* 2, Adj.: nhd. »dreiellig«, drei Ellen lang

-- eine Elle lang: ahd. elinlīh* 1, Adj.: nhd. Ellen..., eine Elle lang

-- es wird jemandem lang: ahd. bilangēn* 7, sw. V. (3): nhd. verlangen, verlangen nach, es wird jemandem lang, es wird jemandem lang nach

-- es wird jemandem lang nach: ahd. bilangēn* 7, sw. V. (3): nhd. verlangen, verlangen nach, es wird jemandem lang, es wird jemandem lang nach

-- gleich lang: ahd. ebanlang* 2, Adj.: nhd. gleich lang

-- lang dauernd: ahd. fer (1) 27?, Adj.: nhd. fern, entfernt, ausgedehnt, weit, entlegen, lang dauernd; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt

-- lang herabfallendes Haar habend: ahd. langfahs* (2) 5, Adj.: nhd. langhaarig, mit wallendem Haar seiend, lang herabfallendes Haar habend

-- sehr lang: ahd. boralang 2, Adj.: nhd. sehr lang, lang, allzu lang

-- über kurz oder lang: ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

-- ungleich lang: ahd. unebanlang* 1, Adj.: nhd. ungleich lang

-- zwei Ellen lang: ahd. 4zweioelinīg* 2, zweioelnīg*, Adj.: nhd. »zweiellig«, zwei Ellen lang

-- zwölf Ellen lang: ahd. 9zwelifelnīg* 1, Adj.: nhd. »zwölfellig«, zwölf Ellen lang

lang, ahd. langseim* 1, Adj.: nhd. »lang«, langsam, langdauernd; langseimi* 1, Adj.: nhd. »lang«, ausgedehnt

lang, mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

-- eine Elle lang: mhd. dūmellenlanc, Adj.: nhd. eine Elle lang

-- eine Zeit lang: mhd. etewielanc, Adv.: nhd. eine Zeit lang

-- einen Daumen lang sein: mhd. ? dūmen, sw. V.: nhd. einen Daumen lang sein?, mit Daumenschrauben foltern

-- ganz lang: mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

-- gar nicht lang: mhd. borelanc, borlanc, Adj.: nhd. sehr lang, gar nicht lang; borelange, borlange, borlenge, porlange, porlenge, Adv.: nhd. sehr lange, gar nicht lang

-- gleich lang: mhd. ebenlanc, Adj.: nhd. gleich lang

-- lang andauernd: mhd. belangenlich, Adj.: nhd. lang andauernd, fortwährend

-- lang dünken: mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- lang erscheinen: mhd. erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- lang werden: mhd. erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

-- sehr lang: mhd. borelanc, borlanc, Adj.: nhd. sehr lang, gar nicht lang

lang, mhd. gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig

-- eine Hand lang: mhd. hantlanc, Adj.: nhd. »handlang«, eine Hand lang

-- einen Klafter lang: mhd. klafterlanc, Adj.: nhd. klafterlang, einen Klafter lang

-- halben Fuß lang: mhd. halpvüezic, halpfüezic*, Adj.: nhd. halben Fuß lang

lang, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch; lanc (2), Adv.: nhd. lang, längs; lancsam (1), Adj.: nhd. lang, lange dauernd, langsam; lancsam (2), Adv.: nhd. lang, lange dauernd, langsam; lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; lenge (2), Adj.: nhd. lang; rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig

-- lang dauernd: mhd. lancweric, lancwiric, Adj.: nhd. lang dauernd, lang lebend, langwierig

-- lang lebend: mhd. lancweric, lancwiric, Adj.: nhd. lang dauernd, lang lebend, langwierig

-- lang machen: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

-- lang werden: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

-- östlich lang: mhd. ōsterlanc 3, Adv.: nhd. östlich lang, auf der Ostseite

lang, mhd. lenge (3), Adv.: nhd. »lang«

lang, mhd. tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit

-- eine Spange lang: mhd. spennic (1), Adj.: nhd. eine Spange lang

-- eine Spanne lang: mhd. spannelanc, Adj.: nhd. spannenlang, eine Spanne lang; spannenlanc, Adv.: nhd. spannenlang, eine Spanne lang

-- sehr lang: mhd. sumerlanc, Adj.: nhd. sommerlang, wie ein langer Sommer, sehr lang

-- wie ein Speer lang: mhd. sperlanc, Adj.: nhd. »speerlang«, wie ein Speer lang

lang, mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

-- eine Woche lang durch: mhd. wochenlanc (1), Adj.: nhd. wochenlang, eine Woche lang durch; wochenlanc (2), Adv.: nhd. wochenlang, eine Woche lang durch

-- nicht lang: mhd. unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering

-- sehr lang: mhd. wunderlanc, Adj.: nhd. »wunderlang«, sehr lang; wunderlange, Adv.: nhd. »wunderlang«, sehr lang

lang, mnd. lanc (1), lank, lang, langk, lanch, Adj.: nhd. lang, langgestreckt, lange andauernd, langgeübt, langwierig

lang, mnd. te (1), Präp., Präf.: nhd. zu, bis zu, lang, über, in

-- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird: mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

-- lang herabhängender Vorhang: mnd. ? sīthanc, sīthank, ziidhanc, M.: nhd. »Seithang«, Seitenvorhang?, lang herabhängender Vorhang?

-- lang hingezogener Meeresarm: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

-- lang hingezogener Strang des Wassers: mnd. strange, F.: nhd. »Strang«, lang hingezogener Strang des Wassers, Meeresarm

-- mehr lang als breit: mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

lang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langandauernd, mnd. lanclēflīk*, lanclēvlīk, lanklevelich, Adj.: nhd. langlebig, langandauernd

langärmeliger -- Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler, mnd. jeckenære*, jeckenēre, jeckener, M.: nhd. Bezeichung für den auffällig mit kurzer langärmeliger Jacke gekleideten Konstabler

langathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langathmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langbacke, ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

Langbart, mhd. bertinc (1), st. M.: nhd. Bärtiger, Langbart, Klosterbruder, Klausner, Laienbruder

langbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langbaum, mnd. koppelbōm, M.: nhd. Langwagen, Langbaum, Balken der die Wagenteile verbindet

langbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langbedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langbehaart, nhd.: nhd. ; L.: DW

langbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Langbein, afries. lang-bê-n 1 und häufiger?, long-bê-n, st. N. (a): nhd. »Langbein«, eine Münze

langbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langbeinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langbeinig, ahd. langbeini* 1, Adj.: nhd. langbeinig, mit langen Beinen versehen (Adj.)

langbeinig, mhd. lancbeinic, Adj.: nhd. langbeinig

langbeinig, mnd. hōchbēnet, hōchbēinet, hōchbēnt, hōchbēint, hōchbeinet, hōchbeint, hōchbēnhaft*?, Adj.: nhd. hochbeinig, langbeinig

langbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langdauernd, ae. lang-fœ̄r-e, lang-fēr-e, Adj. (ja): nhd. langdauernd

langdauernd, ahd. langsam* 7, Adj.: nhd. »langsam«, lang, langdauernd, langwierig, ausgedehnt; langseim* 1, Adj.: nhd. »lang«, langsam, langdauernd; langseimo 5, Adv.: nhd. lang, langsam, langdauernd, ausführlich

langdauernd, mnd. lanc (2), lank, lange, Adv.: nhd. längs, langdauernd, lange Zeit, längst; lancd· rich, Adj.: nhd. langdauernd; lancwārent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. langdauernd; lancwārich, lankwārich, Adj.: nhd. langdauernd, langjährig, dauernd; lancwērich, Adj.: nhd. langdauernd, langjährig, dauernd; lancwīlich (1), lankwilich, Adj.: nhd. langweilig, langdauernd; lancwirich, Adj.: nhd. »langwierig«, langdauernd, langjährig, dauernd

langdauernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langdauernden -- durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

langdäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Längde, mhd. lengede, st. F.: nhd. »Längde«, Länge

längde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langdenkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langdurstend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Länge -- abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

Länge -- Ackerstück von größerer Breite als Länge, mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

lange -- allzu lange, ahd. boralango 3, Adv.: nhd. lange, sehr lange, allzu lange

Länge -- auf die Länge einer Rute sich belaufend, mnd. rōdelanc, Adj.: nhd. »rutelang«, auf die Länge einer Rute sich belaufend

Länge -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

Länge -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

Länge -- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke, mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

Länge -- der ganzen Länge nach, mnd. ūtlanc*, ūtlank, mnd.?, Adj.: nhd. der ganzen Länge nach

Länge -- der Länge nach gefaltet, mnd. rügget, Adj.: nhd. der Länge nach gefaltet, einen Rücken habend

Länge -- der Länge nach geteilt, mnd. langesschēden, langesscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der Länge nach geteilt

Länge -- der Länge nach spalten, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

Länge -- der Länge nach, mnd. langes (1), langens, lacks, langest, Adv., Präp.: nhd. längs, der Länge nach, entlang

Länge -- die Länge von, mnd. entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von

Länge -- Durchsägung von Holz der Länge nach, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Länge -- eine bestimmte Länge haben, mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

lange -- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

lange -- eine sechs Maß lange Wunde, mnd. sesmāte, F.: nhd. ein Sechsmäßler, eine sechs Maß lange Wunde

lange -- einer der lange Backen hat, ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

-- in der Länge bestimmen: ahd. lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben

-- in die Länge ziehen: ahd. lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben

Länge -- Einheit für die Länge der Orgelpfeife, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

lange -- endlos lange Zeit, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Länge -- Fischleine von bestimmter Länge, mnd. vērtichlīne, F.: nhd. Fischleine von bestimmter Länge

lange -- für eine lange Zeit, ae. lang-līc-e, Adv.: nhd. für eine lange Zeit, lange; w-ī-d-e-feorh (2), w-ī-d-e-feorg (2), Adv.: nhd. für ein langes Leben, für eine lange Zeit, für immer

-- in die Länge ziehen: ae. drag-an, st. V. (6): nhd. ziehen, schleppen, in die Länge ziehen, gehen; for-e-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. in die Länge ziehen, beschatten

-- Länge einer Hand: ae. hand-lėng-u, sw. F. (īn): nhd. Handlänge, Länge einer Hand

lange -- für lange Zeit geltend, mhd. langewerende*, langwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »langwährend«, für lange Zeit geltend, langfristig

-- in die Länge ziehen: mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

Länge -- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend, mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

Länge -- gleiche Länge, mhd. ebenlenge, st. F.: nhd. gleiche Länge

Länge -- Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen, mnd. vörblocken*, vorblocken, verbloken, V.: nhd. Holz in Blöcke von bestimmter Länge zersägen

Länge -- Holz von 10 Fuß Länge, mnd. teinv· teholt*, teynv· teholt, teynv· teholt, N.: nhd. Holz von 10 Fuß Länge

Länge -- in der Länge ausgedehnt, mnd. lanchaftich, lancaftich, lankaftich, Adj.: nhd. länglich, in der Länge ausgedehnt

Länge -- in die Länge ausdehnen, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

Länge -- in die Länge gemessenes Tuch, mnd. lancwant, lankwant, N.: nhd. in die Länge gemessenes Tuch

Länge -- in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- sich die lange Zeit verkürzen: mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

Länge -- in die Länge ziehen, mnd. sweifen* (2), sweyfen, schweyfen, sw. V.: nhd. »schweifen«, in die Länge ziehen, verzögern

Länge -- in die Länge ziehen, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); ? vörwicken*, vorwicken, sw. V.: nhd. unglücklich ausgehen?, in die Länge ziehen?

lange -- lange andauernd, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

lange -- lange andauernd, mnd. lanc (1), lank, lang, langk, lanch, Adj.: nhd. lang, langgestreckt, lange andauernd, langgeübt, langwierig

lange -- lange aufgekrümmte Schuhspitze, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

lange -- lange ausharren, mnd. lancwachten***, sw. V.: nhd. lange ausharren

lange -- lange Dauer, germ. *saimī-, *saimīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. lange Dauer, Lebensdauer

lange -- lange Dauer, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

lange -- lange dauern, got. la-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. aufhalten, verzögern, lange dauern

lange -- lange dauern, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

lange -- lange dauernd, ahd. 9zītwīlag* 1, Adj.: nhd. lange dauernd; langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend

lange -- lange dauernd, mhd. lancsam (1), Adj.: nhd. lang, lange dauernd, langsam; lancsam (2), Adv.: nhd. lang, lange dauernd, langsam

lange -- lange dauernd, mnd. gelancwīlich, gelankwilich, Adj.: nhd. lange dauernd, langweilig

lange -- lange dauernd, mnd. lanchērdich, lankherdich, Adj.: nhd. lange dauernd; lanclēvich, lanclīvich, lanklevich, Adj.: nhd. langlebig, lange lebend, lange dauernd; lancsā̆m (1), lanksam, lanksem, lanksum, Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lancsā̆m (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancwīlich (2), lankwilich, Adv.: nhd. lange dauernd; lencsam (1), Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lencsam (2), lencsā̆m, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich

Länge -- Länge der Küstenabschnitte, mnd. lantstreckinge, F.?: nhd. Ausdehnung der Küstenabschnitte, Länge der Küstenabschnitte

Länge -- Länge einer Speerspitze tief, mhd. spertief, Adj.: nhd. »speertief«, Länge einer Speerspitze tief

Länge -- Länge eines Fußes als Maß, mnd. vōtbrēt, vōtbreit, M.: nhd. Fußbreit, Länge eines Fußes als Maß

Länge -- Länge eines Pfluggespanns, mnd. plōchlanc, plōchlank, ploghlangk, N.: nhd. Pfluglänge, Länge eines Pfluggespanns

lange -- lange Flechte, mnd. mārevlecht*, mārvlechte, mnd.?, N.: nhd. lange Flechte

lange -- lange glücklich, mnd. lancsālich, Adj.: nhd. lange glücklich

lange -- lange Hohlwurz, mnd. holewort, hollewort, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz; holwort, halwort, holtwort, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz; holwortel, holwortele, F.: nhd. lange Hohlwurz, Goldwurz

lange -- lange Holwurz, mnd. lankolwort*, lancolwort, F.: nhd. lange Holwurz

lange -- lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird, mnd. pīpenlicht, N.: nhd. Wachsstock, lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird

lange -- lange lebend, ahd. langlīb* 5, langlībi*?, Adj.: nhd. »langlebig«, lange lebend, langjährig, bejahrt, hochbetagt

lange -- lange lebend, mnd. lanclēvich, lanclīvich, lanklevich, Adj.: nhd. langlebig, lange lebend, lange dauernd

lange -- lange Lebensdauer, ahd. langlībī 4, st. F. (ī): nhd. »Langlebigkeit«, langes Leben, lange Lebensdauer

-- Länge von drei Ellen: ahd. drīoelinamez* 1, drīoelnemez*, st. N. (a): nhd. »Dreiellenmaß«, Länge von drei Ellen

-- Länge von zwei Ellen: ahd. 9zweioelinamez* 2, zweioelnemez*, st. N. (a): nhd. »Zweiellenmaß«, Länge von zwei Ellen

lange -- lange lederne Stiefel, mnd. lērse, M.: nhd. ledernes Beinkleid, lange lederne Stiefel, Reitstiefel

lange -- lange Leine für den Spürhund, mhd. brackenseil, st. N.: nhd. »Brackenseil«, Hundeleine, lange Leine für den Spürhund

lange -- lange Metallstange, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

lange -- lange Nachdauer, mhd. afterlenge, st. F.: nhd. Ergebnis, lange Nachdauer

lange -- lange Pike, mnd. spēsse, spēse, speise, speisse, spetze, speetze, speitze, F.: nhd. langer Landsknechtspieß, lange Pike

lange -- lange Rache, mhd. lancrāche*, lancræche, st. F.: nhd. »lange Rache«, Unversöhnlichkeit

-- der Länge nach: mhd. langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

lange -- lange runde Holzstange, mnd. langeholt, langholt, N.: nhd. Langholz, lange runde Holzstange, Wagenbaum

lange -- lange schmale Fahne, mnd. wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner

lange -- lange Seiten habend, mhd. lancsīte, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt; lancsītic, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt

lange -- lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

lange -- lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt, mnd. hoppenrik, N.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstāke, M.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstange, F.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt; hoppenstiffel*?, hoppenstīffel, Sb.: nhd. Hopfenstange, lange Stange an der die Hopfenpflanze hinaufrankt

lange -- lange Stange, mnd. lancwēde, F.: nhd. »Langweide«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird; langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

lange -- lange Straße, ae. w-ī-d-læs-t*, w-ī-d-lās-t, st. M. (a): nhd. weite Wanderung, langer Weg, lange Straße

-- von der Länge eines Sommertages: ae. sum-or-lang, Adj.: nhd. sommerlang, von der Länge eines Sommertages

lange -- lange Trompete, mhd. bordūne, sw. F.: nhd. lange Trompete

lange -- lange während, mhd. wiric, weric, Adj.: nhd. »wierig«, dauerhaft, langwierig, lange während

lange -- lange wartend, mnd. lancbēdich, lancbeidich, lankbeidich, Adj.: nhd. lange wartend, langmütig, geduldig

lange -- lange Wolle, germ. *rawwa-, *rawwaz, germ.?, st. M. (a): nhd. lange Wolle; *rawwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. lange Wolle

lange -- lange Zeit, mhd. ēwen (1), st. F.: nhd. lange Zeit, Ewigkeit

lange -- lange Zeit, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

lange -- lange Zeit, mnd. lanc (2), lank, lange, Adv.: nhd. längs, langdauernd, lange Zeit, längst; lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass; langen (3), Adv.: nhd. lange Zeit, längs entlang; langes*** (2), Adv.: nhd. lange Zeit, längst; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

lange -- lange Zeitdauer, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Länge -- Länge zweier Lakengrößen, mnd. lākenlenge, F.: nhd. »Lakenlänge«, Länge zweier Lakengrößen

Länge -- Maßeinheit für die Länge eines Hauses, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Länge -- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

lange -- nicht lange, ahd. unlango 5, Adv.: nhd. »unlang«, kurz, nicht lange, kurze Zeit

lange -- nicht lange, mhd. unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange

lange -- nicht lange, mnd. unlange, mnd.?, Adv.: nhd. nicht lange, vor kurzem; unlanges, mnd.?, Adv.: nhd. nicht lange, vor kurzem

lange -- noch lange, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

-- von einer bestimmten Länge seiend: mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

-- Wegmaß von verschiedener Länge: mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile

Länge -- Richtung der Gewebefäden der Länge nach, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

lange -- schon lange, mnd. v· rlengest*, vorlengest, vorlengst, Adv.: nhd. längst, schon lange

lange -- sechs Maß lange Wunde, afries. sex-mē-t-e 4, st. F. (ō): nhd. Sechsmaß, sechs Maß lange Wunde

-- Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge: afries. we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge

lange -- sehr lange, ahd. boralango 3, Adv.: nhd. lange, sehr lange, allzu lange

lange -- sehr lange, mhd. borelange, borlange, borlenge, porlange, porlenge, Adv.: nhd. sehr lange, gar nicht lang; durchlange, Adv.: nhd. sehr lange

lange -- sehr lange, mhd. überlanc (2), Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange, unumschränkt

lange -- sehr lange, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlange*, overlange, mnd.?, Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

lange -- so lange als, got. þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þan-dē 19, Konj., (von ursprünglich temporaler Bedeutung, gewöhnlich hypothetisch gefärbt, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. wenn, weil, so lange als, da

lange -- so lange als, mhd. unz (1), Präp., Konj.: nhd. bis, bis zu, während (Konj.), so lange als; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

lange -- so lange als, mnd. wīlt, mnd.?, Konj.: nhd. so lange als, während

lange -- so lange bis, mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

lange -- so lange wie, mhd. alslangeals, Konj.: nhd. »so lange wie«

lange -- so lange wie, mnd. dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil

lange -- so lange, mhd. unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unze (4), unz, Adv.: nhd. so lange, während dieser Zeit, vorerst; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

lange -- so lange, mnd. lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass

lange -- so lange, mnd. süslangehēr, Adv.: nhd. bisher, so lange, bis jetzt

Länge -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rötschēr, röschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

Länge -- Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Länge -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Länge -- über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge, mnd. · verlengede, ōverlengede, auerlengede, F.: nhd. Überlänge, über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge

lange -- Versöhnung die nicht lange hält, mnd. r· dens· ne, röddens· ne, rodensone, F.: nhd. »Hundesühne«, Versöhnung die nicht lange hält

Länge -- von der Länge eines Morgens, mnd. morgenlanc, Adv.: nhd. »morgenlang«, von der Länge eines Morgens

Länge -- von geringer Länge seiend, mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

Länge -- von gleicher Länge seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Länge -- Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird, mnd. mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

Länge -- Zeitraum von unbestimmter Länge, mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

lange -- zu lange dauern, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

lange -- zu lange dünken, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

lange -- zu lange liegen bleiben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

lange -- zu lange schlafen, mhd. versläfen, fersläfen*, vorsläfen, forsläfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen

lange -- zu lange schlafen, mnd. vörsläpen*, vorsläpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

lange -- zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

lange -- zu lange stehen und dadurch steif werden, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

lange -- zu lange warten, mhd. verbīten, ferbīten*, st. V.: nhd. zu lange warten, vergeblich warten, vergeblich warten auf, borgen

lange -- zu seinem Schaden zu lange sitzen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

Länge -- zur vollen Länge strecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

lange (Adv.), mnd. lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass

Länge (von Tuch), mnd. wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft

lange dauern (V.) (1), mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

lange mit einem Haken (M.) versehene Stange zum Heranziehen von Gegenständen, mnd. pūthāke, M.: nhd. lange mit einem Haken (M.)

versehene Stange zum Heranziehen von Gegenständen

lange Stange bzw. Stück Holz womit der Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird, mnd. lancwāgen, lankwagen, langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange bzw. Stück Holz womit der Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird

Länge, germ. *langī-, *langīn, sw. F. (n): nhd. Länge; *langiþō (1), *langeþō, st. F. (ō): nhd. Länge

Länge, got. lagg-ei 2=1, sw. F. (n): nhd. Länge

Länge, an. leng-d, st. F. (ō): nhd. Länge

lange, an. leng-i, Adv.: nhd. lange
-- lange Dauer: an. lang-æð, st. F. (ō): nhd. lange Dauer
-- lange dünne Person: an. spol-a, F., BN: nhd. lange dünne Person
-- lange Fibel: an. dālk-r, st. M. (a): nhd. lange Fibel, Spange
-- lange schlaffe Person: an. slapp-i, sw. M. (n): nhd. lange schlaffe Person
-- lange Schritte machend: an. stō-r-fet-r, Adj.: nhd. lange Schritte machend
-- wo man nicht lange sitzt: an. skam-m-sæt-r, Adj.: nhd. wo man nicht lange sitzt

lange, ae. lang-līc-e, Adv.: nhd. für eine lange Zeit, lange

Länge, ae. lang-nės-s, lang-nės, st. F. (jō): nhd. Länge; lėng (1), F.: nhd. Länge, Höhe; lėng-þ-u, st. F. (ō): nhd. Länge; lėng-u, sw. F. (īn): nhd. Länge, Höhe

Länge, ae. ā-stro-w-en-nės-s, ā-stro-w-en-nės, st. F. (jō): nhd. Länge

Länge, afries. lang-hê-d 11, long-hê-d, st. F. (i): nhd. Langheit, Länge; lendz-e 1, leng-e, F.: nhd. Länge; leng-ithe* 4, leng-ethe, st. F. (ō): nhd. Länge
-- Länge und Breite: afries. thiuk-k-e 1, thiuk-e, F.: nhd. »Dicke«, Länge und Breite
-- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet: afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

lange, anfrk. lang-o 1, Adv.: nhd. lange

Länge, as. *lėng-ith-i?, st. F. (ī): nhd. Länge

Länge, as. *lang-a?, lat.-as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Länge

lange, as. lang-o 40, Adv.: nhd. lange; lang-sam-o 1, Adv.: nhd. lange, langwährend

lange, ahd. boralango 3, Adv.: nhd. lange, sehr lange, allzu lange

Länge, ahd. breitī 17, breitīn*, st. F. (ī): nhd. Breite, Länge, Größe, Umfang, Ausdehnung, Hochmut, Überheblichkeit

lange, ahd. lange* 5, Adv.: nhd. lange, längst; lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

Länge, ahd. langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt

lange, ahd. langsamo* 3, Adv.: nhd. lange, langsam

Länge, ahd. langseimī 3, st. F. (ī): nhd. »Länge«, Dauer, Lebensdauer

Länge, ahd. lengī 41, st. F. (ī): nhd. Länge, Verlauf; ūflengī 2, st. F. (ī): nhd. Länge, Körpergröße, aufrechte Gestalt?, Wegstrecke

lange, mhd. gelange (1), Adv.: nhd. lange

Länge, mhd. lancheit, st. F.: nhd. »Langheit«, Länge, Dauer

lange, mhd. lancstæte, Adj.: nhd. lange, fest, beharrlich, dauerhaft; lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

Länge, mhd. lenge (1), st. F.: nhd. Länge, Größe, Dauer; lengede, st. F.: nhd. »Längde«, Länge

lange, mhd. stunt (2), stunte, Adv.: nhd. längst, lange, schon
-- Art lange Kanone: mhd. slangenbühse, sw. F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Schleuder, Art lange Kanone
-- lange aufgekrümmte Schuhspitze: mhd. snabel, st. M.: nhd. Schnabel, Maul, Schuhschnabel, lange aufgekrümmte Schuhspitze

Länge, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung

lange, mhd. verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall

Länge, mhd. wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld
-- in die Länge ziehen: mhd. ūfzogen, ūf zogen, sw. V.: nhd. aufhalten, verzögern, in die Länge ziehen; verlengen (1), ferlengen*, sw. V.: nhd. »verlängen«, in die Länge ziehen, länger dauern, aufschieben

Länge, mnd. gelenge, F.: nhd. Länge
-- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge: mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts
-- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft: mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft
-- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Länge, mnd. lanchēlde, lankhelde, F.: nhd. Länge; lanchēt, lancheit, lankheit, F.: nhd. »Langheit«, Länge, Langsamkeit, Verzögerung, Hinhalten, Unbeweglichkeit; lange (3), mnd.?, F.: nhd. Länge; langede, mnd.?, F.: nhd. Länge; langichhēt*, langichēt, langicheit, F.: nhd. Länge; lenge (1), leynge, lange, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengede, lengde, lencte, lenckte, lengte, langte, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub; lengene, F.: nhd. Länge, Größe, zeitliche Ausdehnung, zeitlicher Aufschub

lange, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

lange, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
länge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
länge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Länge..., mnd. ? lengel...***, ?: nhd. »Länge...«?

Langebarden, mnd. lancberden, M.: nhd. Lombardei, Langebarden

langeher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
langehin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
längeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
langeinschläfernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Langeisen -- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet, mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

längelang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
langelechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
längelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
längeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

langem -- Geschütz mit langem Rohr, mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr; slangenbüsse, slangenbusse, F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Geschütz mit langem Rohr

langem -- Geschütz mit langem Rohr, mnd. veltslange, F.: nhd. Feldschlange, Geschütz mit langem Rohr

langem -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. drēquārtīrslange*, dreyquārtīrslange*, dreyquārtīrschlange, F.: nhd. »Dreiviertelschlange«, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

langem -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresslange, quārtērsslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīrslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

langem -- mit langem Bart, an. kamp-a-sī-ð-r, Adj.: nhd. mit langem Bart

langem -- schon seit langem, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

langem -- Schusswaffe mit langem Lauf, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes

Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

langem -- schweres Geschütz mit langem Rohr, mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr

langem -- seit langem ansässig, mhd. altsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt eingesessen, seit langem ansässig

langem -- seit langem, ae. gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gē̆r-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher

langem -- seit langem, ahd. forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?

langem -- seit langem, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

langem -- seit langem, mhd. voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem

langem -- vor langem, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

langem -- Waffe mit langem Schaft, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

langem -- zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

langen -- Beil mit einem langen Stiel, mhd. bartholz, st. N.: nhd. »Bartholz«, Beil mit einem langen Stiel

langen -- die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender, mnd. ēkenschūvære*, ēkenschūver, eikenschūver, M.: nhd. die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender

langen -- einen langen Schaft habend, ae. lang-sceaf-t, Adj.: nhd. einen langen Schaft habend

langen -- Gabel mit zwei langen Zinken, mnd. tarandesvedder*, tarantesveddere, tarandesveddere, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarandesvorke, tarrandesforke, F.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken; tarantvedder*, tarantvēder, M.: nhd. Gabel mit zwei langen Zinken

langen -- Hemd mit langen Ärmeln, an. skyr-t-a, sw. F. (n): nhd. Hemd mit langen Ärmeln

langen -- Hemd mit langen Ärmeln, mnd. schorlisse, schorlitze, scorlitze, schurlitz, M.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib; starlisse*, scarlisse*?, mnd.?, Sb.: nhd. Hemd mit langen Ärmeln, altes Weib

langen -- langen wonach, mhd. reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

langen -- Mensch mit einem langen Kinn, ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn

langen -- mit gleich langen Seiten, ahd. ebanlangsīti* 1, Adj.: nhd. mit gleich langen Seiten

Längen (N.), mhd. lengen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Längen« (N.), Lang-Machen, Verzögern

Langen (N.), mnd. langen* (2)**, N.: nhd. »Langen« (N.)

längen, idg. *del- (5)?, Adj., V.: nhd. lang, längen

längen, germ. *langjan, sw. V.: nhd. lang machen, verlängern, längen, verzögern

längen, ahd. gilengen* 9, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, aufschieben; lengen* 24, sw. V. (1a): nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, in die Länge ziehen, in der Länge bestimmen, aufschieben

langen, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

langen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen

längen, mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen

längen, mhd. lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen

langen, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

längen, mhd. lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

langen, mnd. gelangen, sw. V.: nhd. gelangen, langen, reichen; gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen

-- Axt mit einem langen Stiel: mnd. helmexe, helmexse, helmemexe, F.: nhd. Helmaxt, Axt mit einem langen Stiel

-- in langen Tönen weinen: mnd. hūlen (1), h˙ len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

-- mit einem langen Oberkleid versehener Mönch: mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

-- mit einem langen Oberkleid versehener Narr: mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

langen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

-- an der langen Leine geführter Jagdhund: mnd. lēidehunt, lēithunt, M.: nhd. Leithund, an der langen Leine geführter Jagdhund

-- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang: mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

-- Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln: mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit

längen, mnd. lengen, sw. V.: nhd. »längen«, verlängern, ausdehnen, vergrößern, verschieben, hinausschieben, verzögern

langen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

längen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

langen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

längenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

längendurchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Längeneinheit -- durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

längenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

längengrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Längenmaß -- ein Längenmaß, as. *furh-lang?, st. M. (a?): nhd. ein Längenmaß

Längenmaß -- ein Längenmaß, ahd. ? skaftruni* 1, scaftruni*, Sb.?: nhd. ein Längenmaß?

Längenmaß -- ein Längenmaß, mnd. gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück; ? holtvōt, M.: nhd. ein Längenmaß?

Längenmaß -- ein Längenmaß, mnd. strēde, M.: nhd. Schritt, Strecke, ein Längenmaß, ein bestimmtes Maß (fünf Fuß); strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Längenmaß -- flache Hand als Längenmaß, ahd. spanna (1) 3, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. Spanne, flache Hand als Längenmaß, Handbreit

Längenmaß -- Längenmaß auf See, mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See

Längenmaß -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der

Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt; spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

Längenmaß -- russisches Längenmaß, mnd. arsin, N.: nhd. russisches Längenmaß

Längenmaß (20 Fuß), mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Längenmaß, an. sti-k-a (1), sw. F. (n): nhd. Stock, Längenmaß

Längenmaß, mhd. bercklāfter, st. F.: nhd. »Bergklafter«, Längenmaß; bretsche, sw. F.: nhd. Nussschale, Walnussschale, Längenmaß

-- Armspanne als Längenmaß: mhd. done (2), Sb.: nhd. Armspanne als Längenmaß

Längenmaß, mhd. mezgerte, mezzegerte, sw. F.: nhd. »Messgerte«, Messrute, Rute, Längenmaß

-- Längenmaß von sechzehn französischen Meilen: mhd. rosselouf, roslouf, st. M.: nhd. »Rosslauf«, Längenmaß von sechzehn französischen Meilen

-- Rute als Längenmaß: mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Längenmaß, mhd. schrit, schritt, st. M.: nhd. Schritt, Längenmaß, Flächenmaß; seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie

-- Schuh als Längenmaß: mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß

Längenmaß, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff

-- Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer: mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer

Längenmaß, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß

Längenmaß, mnd. palm, F.: nhd. ausgebreitete, gespreizte Hand, Längenmaß, Handspanne; rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch

-- ein Längenmaß: mnd. mīle (1), F.: nhd. Meile, ein Längenmaß, Stunde?; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

-- Längenmaß für Tuch und Leinwand: mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

-- Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

Längenmaß, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

längenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

längenmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Längenneiger, mhd. lengenneigære***, st. M.: nhd. Längenneiger

Längenneigerin, mhd. lengenneigærinne*, lengenneigerin, st. F.: nhd. Längenneigerin, Teil des Astrolabiums

Langenpfunzen (bei Rosenheim), germ. Pons Aeni, lat.-germ.?, ON: nhd. Langenpfunzen (bei Rosenheim)

längenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langer -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

langer -- ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen, mnd. vrouwentabbert, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen

-- länger leben: mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

-- länger machen: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

langer -- ein vornehmer langer Mantel, mnd. tabbert, tabbart, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel, Überwurf

langer -- eine Art langer Kanone, mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr

-- länger als: mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

langer -- gestrickter langer Strumpf, mnd. knüttehōse, F.: nhd. gestrickter langer Strumpf

langer -- in langer Zeit, mnd. bīlanc, bīlank, Adv.: nhd. in langer Zeit, entlang

langer -- kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen, mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

langer -- langer Ärmel, ahd. ? 2zistella* 2, sw. F. (n): nhd. Pilgertasche, Quersack, langer Ärmel?

langer -- langer Baum, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

langer -- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel, mnd. sūke, sūk, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

langer -- langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel, mnd. enkelhōike*, enkelhöike, M.: nhd. langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel

langer -- langer dünner Mensch, an. sleym-a, sw. F. (n): nhd. langer dünner Mensch

langer -- langer gefütterter Mantel, mnd. ossūte, ossute, Sb.: nhd. Kleidungsstück, langer gefütterter Mantel, Tabbert?

-- länger haben als: mnd. · vertēren, ōvertēren, o̊uertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

-- länger hinauszögern: mnd. nāwachten, nāchwachen*, V.: nhd. länger hinauszögern

-- länger leben: mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

langer -- langer Handbogen, mnd. flitsebōge*, flitsbōgen, flitzbogen, M.: nhd. langer Handbogen

langer -- langer Korb, mnd. kīpe, F.: nhd. Kiepe, großer Korb, langer Korb, Rückentragekorb

langer -- langer Landsknechtspieß, mnd. spēsse, spēse, speise, speisse, spetze, speetze, speitze, F.: nhd. langer Landsknechtspieß, lange Pike

langer -- langer Männerstiefel, mnd. mannestēvel, mannestebil, M.: nhd. langer Männerstiefel

langer -- langer Mantel aus Fuchsfell, mnd. vossestabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell; vostabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell

-- länger werden: mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

langer -- langer Mensch, an. hrō-k-r (1), st. M. (a): nhd. Saatkrähe, Scharbe, langer Mensch

langer -- langer Oberärmel, an. stūk-a, sw. F. (n): nhd. langer Oberärmel, Anbau

langer -- langer Pfeil des Handbogens, mnd. flitse, flitze, pflitze, flitsche, F.: nhd. langer Pfeil des Handbogens

langer -- langer Reifrock, mnd. pardunz, parduntz, perdonz, perdontz, pardontze, pordonz, pordontze, Sb.: nhd. weiter Reifrock, langer Reifrock

langer -- langer Schleier, mnd. ? krispel, krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen, langer Schleier?

langer -- langer schleppender weiter Mantel, mnd. slēpehoike*, slēpehoyke, M.: nhd. langer schleppender weiter Mantel, Schleppmantel

langer -- langer Schlingel, an. slān-i, sw. M. (n): nhd. langer Schlingel

langer -- langer Seearm, an. kī-l-l, st. M. (a): nhd. schmale Bucht, enge Meerbucht, langer Seearm

langer -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

langer -- langer sich windender Trieb einer Pflanze, mnd. rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke

langer -- langer Speer als Waffe des Ritters, mhd. lanze, sw. F.: nhd. Lanze, langer Speer als Waffe des Ritters

-- nicht länger: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

langer -- langer Speer, mnd. glitze, glicze, F.: nhd. langer Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Klitze?

langer -- langer Spieß, mnd. hantspēsse, hantspēis, hantspeys, F.: nhd. langer Spieß

langer -- langer spitzer Pfahl im Schutzzaun, mnd. hākelpāl, M.: nhd. langer spitzer Pfahl im Schutzzaun

langer -- langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

-- sehr viel länger als breit: mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval

langer -- langer Staken, mnd. schūfstok, M.: nhd. »Schubstock«, langer Staken

langer -- langer Strumpf meist ohne Füßling, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

langer -- langer Tag, mnd. sōmerdach, sŏ̄mmerdach, sāmerdach, M.: nhd. Sommertag, langer Tag

langer -- langer unbeholfener Mensch, mhd. schrōte 1, sw. M.: nhd. langer unbeholfener Mensch, Klotz

langer -- langer und schmaler Acker, mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

langer -- langer verbrämter Frauenmantel, mnd. summārie, F.: nhd. langer verbrämter Frauenmantel

langer -- langer Weg, ae. w-ī-d-lǣs-t*, w-ī-d-lās-t, st. M. (a): nhd. weite Wanderung, langer Weg, lange Straße

-- länger werden: ae. la-n-g-ian (1), sw. V. (2): nhd. verlangen, sich sehnen, sorgen für, länger werden

länger -- länger werden, an. to-g-n-a, sw. V. (2?): nhd. länger werden

länger -- länger werden, mhd. denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf

langer -- langer Wetzstein, mnd. schūvestēn, schūvestein, M.: nhd. »Schiebstein«, langer Wetzstein

langer -- langer Zeitraum, ae. w-ī-d-e-feorh (1), w-ī-d-e-feorg (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. langer Zeitraum

langer -- nach langer Zeit, ahd. ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich

länger -- sandiges Ackerstück das breiter als länger ist, mnd. santbrēde, santbreide, F.: nhd. »Sandbreite«, sandiges Ackerstück das breiter als länger ist

langer -- seit langer Zeit, ahd. lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

langer -- seit langer Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

langer -- vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden, mnd. haspe (2), F.: nhd. vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden

langer -- vor langer Zeit geschrieben, mhd. altgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »altgeschrieben«, vor langer Zeit geschrieben

langer -- vor langer Zeit, ae. for-lang-e, for-long-e, Adv.: nhd. vor langer Zeit, seinerzeit; fyr-n (2), Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher; ge-fyr-n, Adv.: nhd. alt, vor langer Zeit, früher

langer -- vor langer Zeit, ahd. lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

langer -- vor langer Zeit, mhd. ievore*, ievor, iefore*, Adv.: nhd. vor langer Zeit

langer -- vor langer Zeit, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

langer -- vor langer Zeit, mhd. vorelanc*, vorlanc, forelanc*, Adv.: nhd. »vorlang«, früher, vor langer Zeit; vorelangest*, vorelangst*, vorlangst, vor langst, forelangst*, Adv.: nhd. früher, vor langer Zeit

langer -- vor langer Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

langer -- wie ein langer Sommer, mhd. sumerlanc, Adj.: nhd. sommerlang, wie ein langer Sommer, sehr lang

langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)

langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), mnd. swāle (3), Sb.: nhd. Vorbau, Gang, Galerie an der Außenseite des Hauses, langer geschlossener Gang an der Nordseite des Domes (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig]), langer geschlossener Gang am Johanniskloster in Schleswig auf dem Holm (Bedeutung örtlich beschränkt)

langer schmaler Streifen (M.), mnd. strēmel, M.: nhd. langer schmaler Streifen (M.), schmales Landstück

langer Spieß (M.) (1), mnd. gletze, glenze, M.: nhd. langer Spieß (M.) (1), Speer, Dolchmesser, Klitze?; glēvīenspēt, glevigenspēt, M.: nhd. langer Spieß (M.) (1); kletse, kletze, F.: nhd. langer Spieß (M.) (1)

langer Staken (M.) der mit zwei Eisen einer geraden Spitze und einem gebogenen Haken zum Abschieben bzw. Anholen versehen ist, mnd. schūvestāke, schuvestake, M.: nhd. »Schiebestaken«, Schiebstange, Schaltstange, langer Staken (M.) der mit zwei Eisen einer geraden Spitze und einem gebogenen Haken zum Abschieben bzw. Anholen versehen ist

Langer, germ. *langō-, *langōn, *langa-, *langan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Langer

länger, ae. fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; lèng (2), Adv.: nhd. länger

länger, ahd. furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum

länger, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

länger, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

-- länger als ein Jahr: mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

-- länger als ein Jahr bleiben: mhd. überjāren, sw. V.: nhd. das Jahr über bleiben, länger als ein Jahr bleiben, länger als ein Jahr, wohnen

-- länger dauern: mhd. verlengen (1), ferlengen*, sw. V.: nhd. »verlängen«, in die Länge ziehen, länger dauern, aufschieben

-- länger leben als: mhd. überleben, uberleven, overleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben als

länger, mnd. lenc, lenk, lenck, lengk, leng, Adv. (Komp.): nhd. länger, andauernd, längere Zeit hindurch, weiter

länger, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; vordel, mnd.?, Adj.: nhd. weiter, früher, vormals; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

längere -- längere Zeit hindurch, mnd. lenc, lenk, lenck, lengk, leng, Adv. (Komp.): nhd. länger, andauernd, längere Zeit hindurch, weiter

längere -- über längere Zeit, ahd. muozon* 2, muozōm, Adv.: nhd. allmählich, über längere Zeit

längere -- Verleihung auf längere Dauer, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

längere Art (F.) (1) des größten Stockfischs, mnd. k· ningeslange, Sb.: nhd. »Königslangfisch«, längere Art (F.) (1) des größten Stockfischs

längere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere

längerem -- zu längerem Aufenthalt verweilen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

längerer -- vor längerer Zeit, mnd. v· rlange, Adv.: nhd. vor längerer Zeit

längerer schmaler Streifen (M.) aus Leder bzw. festem Gewebe, mnd. rēmeken, N.: nhd. »Riemchen«, längerer schmaler Streifen (M.) aus Leder bzw. festem Gewebe, Zierbesatz an Kleidungsstücken

langerfleht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

längerhin, mnd. vōrtbat, vōrtbet, Adv.: nhd. weiter, weiterhin, längerhin

Längermachen, mnd. ? lengeringe, F.: nhd. Längerwerden, Längermachen?

längern, mhd. lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

längern, mnd. lengeren***, sw. V.: nhd. »längern«

längern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

langersehnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Längerung, mhd. lengerunge, st. F.: nhd. »Längerung«, Verlängerung

längerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Längerwerden, mnd. lengeringe, F.: nhd. Längerwerden, Längermachen?

langerwünscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langes -- allzu langes Schauen, mhd. überkapfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. allzu langes Schauen

langes -- dem ein langes Leben beschert ist, an. O-feig-r, M., PN: nhd. dem ein langes Leben beschert ist

langes -- durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

langes -- durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

langes -- durch zu langes Stehen schlecht werden, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

langes -- einen langes Hals machen, mnd. halsrangen, sw. V.: nhd. den Hals recken, einen langes Hals machen

langes -- für ein langes Leben, ae. w-ī-d-e-feorh (2), w-ī-d-e-feorg (2), Adv.: nhd. für ein langes Leben, für eine lange Zeit, für immer

langes -- langes auf der Erde schleppendes Kleid, mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

langes -- langes Band woran das Federspiel gehalten wird, mhd. lancvezzel, lancfezzel*, st. M.: nhd. »Langfessel«, langes Band woran das Federspiel gehalten wird

langes -- langes Beinkleid, mnd. brōkhōse, brōkhase*, F.: nhd. langes Beinkleid, Hose mit Strumpf

langes -- langes Brot zum Zerschneiden, mnd. snīdebrōt, N.: nhd. langes Brot zum Zerschneiden, größeres Brot?

langes -- langes bzw. groß geformtes Brot, mnd. lancbrōt, langebrōt, N.: nhd. langes bzw. groß geformtes Brot

langes -- langes dünnes Brot, mnd. stokbrōt, N.: nhd. langes dünnes Brot

langes -- langes faltiges Kleid, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

langes -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

langes -- langes Frauenkleid, ahd. kemis 6, st. F. (i): nhd. Kleid, Frauenkleid, langes Frauenkleid, Überwurf

langes -- langes Frauenkleid, mnd. vrouwensūbe, M.: nhd. langes Frauenkleid

langes -- langes Haar, ahd. langfahs* (1) 1, st. M. (a?), st. N (a): nhd. »Langhaar«, langes Haar; mihhilfahs* 1, michilfahs*, st. N. (a): nhd. langes Haar, wallendes Haar

langes -- langes Kauffahrtsschiff, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

langes -- langes Kleid, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

langes -- langes Leben, ahd. langlībī 4, st. F. (ī): nhd. »Langlebigkeit«, langes Leben, lange Lebensdauer

langes -- langes Leben, mhd. lancleben, st. N.: nhd. langes Leben, hohes Alter; lanclīp, st. M.: nhd. langes Leben

langes -- langes Leben, mnd. vristinge, F.: nhd. Aufschub, Fristung, Schonung, Erhaltung, langes Leben

langes -- langes Messer, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze

langes -- langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte, mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

langes -- langes Obergewand, mnd. tālār, M.: nhd. »Talar«, langes Obergewand, Amtstracht eines Würdenträgers

langes -- langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

langes -- langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, mnd. sorkot, sorkōt, sarkōt, sorkōte, sorkote, sorkte, M.: nhd. langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, weites Obergewand

langes -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mhd. garnasch, garnatsch, st. F.: nhd. langes Oberkleid ohne Ärmel

langes -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

langes -- langes Oberkleid, mnd. schūve, schuwe, F.: nhd. Schaube, langes Oberkleid

langes -- langes schmales Ackerstück, mnd. spēdele, F.: nhd. langes schmales Ackerstück

langes -- langes schmales Fass, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

langes -- langes schmales Schiff, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

langes -- langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten, mnd. lenge (2), N.: nhd. langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten

langes -- langes Sitzen, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

langes -- langes Stück Bauholz oder Balken, mnd. rafter, raffer, reffer, rachter, rechter, rechtre, raster, M., N.: nhd. langes Stück Bauholz oder Balken, kleiner (unbehauener) Balken, große Latte zum Dach oder Schiff oder Geländer (vier bis fünf Fuß lang und fünf bis sechs Zoll [M.] [1] breit und ein Fuß dick), ein Landmaß?

langes -- langes Trinkglas, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas; kōderolf, Sb.: nhd. langes Trinkglas, enges Trinkglas, Flasche?

langes -- langes Überkleid, an. stōl-i (2), sw. M. (n): nhd. Stola, langes Überkleid

langes -- langes Überkleid, ae. stōl (2), st. N. (a?): nhd. langes Überkleid; stol-e, sw. F. (n): nhd. langes Überkleid

langes -- langes Überkleid, mhd. schūbe, schoube, schūwe, sw. F.: nhd. langes Überkleid, weites Überkleid

langes -- langes Überkleid, mnd. schūbe, F.: nhd. »Joppe«, langes Überkleid, weites Überkleid

langes -- langes und schmales Kriegsschiff, mnd. dragemunt, drochemunt, M.?: nhd. langes und schmales Kriegsschiff

langes -- langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

langes -- unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

langes -- Waren durch zu langes Liegen abstellen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

langes -- zugeschnittenes langes schmales Holzstück, mnd. latte, F.: nhd. Latte, Leiste, zugeschnittenes langes schmales Holzstück

langes dolchartiges Messer (N.), mnd. stēkemesset, stēkemest, stēkemes, stēkemesser, stēkemesr, steckemest, N.: nhd. Stechmesser (N.), Messer (N.) zum Stechen, langes dolchartiges Messer (N.), Dolch

langes Haupthaar der (alten) Männer, ahd. ? 2zazza* 1?, lang., Sb.: nhd. Haarbüschel, Zotte (F.) (1), langes Haupthaar der (alten) Männer?

langes Leben verleihen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? ōlden, alden, sw. V.: nhd. altern, zu Alter (N.) bringen, alt werden, langes Leben verleihen? (Bedeutung örtlich beschränkt)

langes Messer (N.), mhd. tiliz, diliz, tilniz, st. M.: nhd. langes Messer (N.)

langes Messer (N.), mnd. hesse (2), hessze, M.: nhd. langes Messer (N.), Säbel; kōrde (2), kurde, karde, F., M.: nhd. langes Messer (N.), krummes Messer (N.), gebogener Dolch, Säbel, gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

langes Messer (N.), mnd. pundære*? (1), punder, M.: nhd. langes Messer (N.), Dolch, Dolchmesser, Stilet; pundæredolk*, punderdolk, M.: nhd. langes Messer (N.), Dolch; r tlinc, rūtlink, M.: nhd. »Reutling«, langes Messer (N.), eine Art (F.) (1) Dolch; rütscher, rutschen?, M.: nhd. langes Messer (N.), eine Art (F.) (1) Dolch

langes Messer (N.), mnd. sach, sak, N.: nhd. Sax, Sachs, langes Messer (N.), Kurzschwert

langes neben dem Schwert getragenes Messer (N.), mhd. misencorde, misencar, misekar, sw.

N., st. N.: nhd. langes neben dem Schwert getragenes Messer (N.), Messer (N.)

langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

langes Seitenmesser (N.), mnd. r˙ tinc, rytyngh, r˙ dinc, rudeynk, rutink, rüntinc, rüttinc, M.: nhd. langes Seitenmesser (N.), eine Art (F.) (1) Dolch

langes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Langeweile, mhd. urdrütze (2), urdrutze, urdrüzze, st. F., st. N.: nhd. Überdruss, Langeweile, Unlust, Trauer, Ekel; urdruz, st. M.: nhd. Überdruss, Ekel, Unlust, Langeweile -- Langeweile erregen: mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

Langeweile, mnd. leddichganc, lēdichganc, leddichgank, laddichganc, M.: nhd. Müßiggang, Nichtstun, Arbeitsscheu, Langeweile

langeweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langeweilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Langfessel, mhd. lancvezzel, lancfezzel*, st. M.: nhd. »Langfessel«, langes Band woran das Federspiel gehalten wird

langfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Langfisch (Stockfischart), mnd. lange (2), M.: nhd. Langfisch (Stockfischart)

Langfisch, mnd. lencvisch, M.: nhd. Langfisch, eine Dorschart

längfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

langfristig, mhd. langewerende*, langwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »langwährend«, für lange Zeit geltend, langfristig

Langfurche, mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

langfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langgeädertes -- festes langgeädertes Holz, mnd. nāgelholt, nachelholt, N.: nhd. festes langgeädertes Holz, Holzstück zur Verfertigung von Holznägeln

langgebeint, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgebogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgebreitet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgebunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgedauert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgedehnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgehalst, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgehälst, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgehegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgeklaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgeohrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgepflegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgereckter -- langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen, mnd. stēnbalke, steinbalke, M.: nhd. Balken der beim Abheben des Läufers (oberer Mühlstein) zwischen die Mühlsteine geschoben wird, langgereckter mit Steinen belegter Flurstreifen

langgeschwänzter -- langgeschwänzter Affe, mnd. mērkatte, F.: nhd. Meerkatze, langgeschwänzter Affe

langgesponnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgestielt, mnd. lanchelvet, lankhelvet, Adj.: nhd. langgestielt, mit langem Stiel versehen (Adj.)

langgestielt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langgestreckt, ahd. lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt

langgestreckt, mhd. lancsīte, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt; lancsītic, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt

langgestreckt, mnd. lanc (1), lank, lang, langk, lanch, Adj.: nhd. lang, langgestreckt, lange andauernd, langgeübt, langwierig

langgestreckte -- langgestreckte Sandbank im Wasser, mnd. santref, N.: nhd. »Sandriff«, langgestreckte Sandbank im Wasser

langgestreckte -- langgestreckte sumpfige Stelle, mnd. sēge (4), M.: nhd. langgestreckte sumpfige Stelle, Flussniederung

langgestrecktes -- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

langgestrecktes -- langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

langgestrecktes -- schmales langgestrecktes Stück Land, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

langgeübt, mnd. lanc (1), lank, lang, langk, lanch, Adj.: nhd. lang, langgestreckt, lange andauernd, langgeübt, langwierig

langgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langgezogener Haken (M.), mnd. ? lanchāke, M.: nhd. langgezogener Haken (M.)?

langglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Langhaar, ahd. langfahs* (1) 1, st. M. (a?), st. N (a): nhd. »Langhaar«, langes Haar

langhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langhaarig, ahd. antfahs* 6, Adj.: nhd. haarig, langhaarig, mit aufgelöstem wallenden Haar; langfahs* (2) 5, Adj.: nhd. langhaarig, mit wallendem Haar seiend, lang herabfallendes Haar habend

langhaarig, mhd. antvahs, antfahs*, Adj.: nhd. mit langen Haaren versehen (Adj.), langhaarig

langhaarig, mhd. wadel (1), Adj.: nhd. langhaarig, zottig, schweifend, unstet

langhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langhalm, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

langhalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langhalmigem -- Bündel von langhalmigem Stroh, mnd. lancschōf, N.: nhd. »Langschaub«, Bündel von langhalmigem Stroh

langhalmiges -- langhalmiges Stroh, mnd. lanchalm, N.: nhd. langhalmiges Stroh

langhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langhälsig, mnd. lanchalset, Adj.: nhd. langhälsig

langhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langhälsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*lang*härig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Langhaus, mhd. lanchūs, st. N.: nhd. Langhaus, Schiff einer Kirche oder einer Kapelle

langhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Langheit, afries. lang-hê-d 11, long-hê-d, st. F. (i): nhd. Langheit, Länge

Langheit, mhd. lancheit, st. F.: nhd. »Langheit«, Länge, Dauer

Langheit, mnd. lanchēt, lancheit, lankheit, F.: nhd. »Langheit«, Länge, Langsamkeit, Verzögerung, Hinhalten, Unbeweglichkeit

langheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

langhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Langhohlwurz, mnd. lancholwort***, F.: nhd. »Langhohlwurz«, Osterluzei

Langhohlwurzpulver, mnd. lancholwortpulver*, lanchōlwortpulver, N.: nhd. »Langhohlwurzpulver«, zerstoßene Pflanzenteile der Osterluzei (langer Hohlwurz)

Langholz, ahd. langwid* 9, st. F. (i): nhd. »Langwiede«, Langholz, Wagenseil, Deichsel; lattula 1, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Langholz

Langholz, mnd. langeholt, langholt, N.: nhd. Langholz, lange runde Holzstange, Wagenbaum

langholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langhörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langhungernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langjacke -- mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke, mnd. otteresrok*, ottersrok, M.: nhd. mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke

langjährig, ahd. langfari* 2, Adj.: nhd. alt, betagt, hochbetagt, lange dauernd, langjährig, beständig, fortwährend; langlīb* 5, langlībi*?, Adj.: nhd. »langlebig«, lange lebend, langjährig, bejahrt, hochbetagt

langjährig, mnd. lancwārich, lankwārich, Adj.: nhd. langdauernd, langjährig, dauernd; lancwērich, Adj.: nhd. langdauernd, langjährig, dauernd; lancwirich, Adj.: nhd. »langwierig«, langdauernd, langjährig, dauernd

langjährig, mnd. vēljārich, Adj.: nhd. vieljährig, langjährig

Langkorn, mnd. lanckōrn, N.: nhd. »Langkorn«

langkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Langkraut, mnd. lanckr˙ de, N.: nhd. »Langkraut«, Stangenzimt

langkräutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Langlage, afries. ? lang-lag-a 1 und häufiger?, long-lag-a, sw. M. (n): nhd. Langlage?

langlebend, mhd. lanclebic, Adj.: nhd. langlebig, langlebend

langlebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langlebig, an. lang-ær, Adj.: nhd. langlebig

langlebig, ae. lang-lī-f-e, Adj.: nhd. langlebig, lang lebend

langlebig, afries. lang-lī-v-ich 1 und häufiger?, lon-g-lī-v-ich, Adj.: nhd. langlebig

langlebig, ahd. langlīb* 5, langlībi*?, Adj.: nhd. »langlebig«, lange lebend, langjährig, bejahrt, hochbetagt

langlebig, mhd. lancalt, Adj.: nhd. langlebig; lancaltic, Adj.: nhd. langlebig; lanclebic, Adj.: nhd. langlebig, langlebend; lanclībe, Adj.: nhd. langlebig

langlebig, mnd. lanclēflīk*, lanclēvlīk, lanklevelich, Adj.: nhd. langlebig, langandauernd; lanclēvich, lanclīvich, lanklevich, Adj.: nhd. langlebig, lange lebend, lange dauernd

langlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langlebigkeit, ahd. langlībī 4, st. F. (ī): nhd. »Langlebigkeit«, langes Leben, lange Lebensdauer

länglich -- länglich ausgehöhltes Gefäß, mnd. spīsemolde, F.: nhd. »Speisemulde«, Fleischmulde?, länglich ausgehöhltes Gefäß

länglich -- länglich rund, mhd. schībellanc, Adj.: nhd. länglich rund

länglich -- länglich rundes Brot, ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste

länglich -- nicht länglich, mhd. unlanclich***, Adj.: nhd. nicht länglich; unlanclīche, Adv.: nhd. nicht länglich

länglich, an. af-lang-r, Adj.: nhd. elliptisch, länglich

länglich, ahd. langisk* 1, langisc*, Adj.: nhd. lang, länglich

länglich, ahd. langlīh* 1, Adj.: nhd. »länglich«, lang

länglich, mhd. lanclīche, Adv.: nhd. länglich; lengeleht, lengeloht, lengelot, lenclot, lenkeloht, Adj.: nhd. länglich

länglich, mhd. lanclich, Adj.: nhd. »länglich«

länglich, mnd. lanchaftich, lancaftich, lankaftich, Adj.: nhd. länglich, in der Länge ausgedehnt; lancworpel, lankworpel, Adj.: nhd. länglich; langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval; langich*, lanchich, Adj.: nhd. länglich; lengelhaftich*, lengelaftich, lengelechtech, lengelochtich, Adj.: nhd. länglich

-- länglich ausgehöhlt: mnd. lanchalich*, lankhalich, lankholich, lanchōlich, Adj.: nhd. länglich ausgehöhlt

-- länglich ausgehöhltes Gefäß: mnd. molde, mōlde, moulde, molle, malde, F.: nhd. Mulde, länglich ausgehöhltes Gefäß, hölzernes Gefäß

-- länglich rund: mnd. oblanc*, oblong, Adj.: nhd. länglich rund

länglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

länglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

längliche -- längliche Anhäufung, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

längliche -- längliche Höhlung, idg. *aulos, *ēulos, Sb.: nhd. Röhre, längliche Höhlung

längliche -- längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken, mnd. schinkensch· tel, schinkenschottel, F.: nhd. »Schinkenschüssel«, längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken

längliche -- runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen

längliche Kluft (F.) (1), an. gei-l, st. F. (ō): nhd. längliche Kluft (F.) (1), Hohlweg

längliche Vertiefung (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. r· rken, r· rke*, N.: nhd. »Röhrchen«, Brunnenrohr, Trinkröhrchen, längliche Vertiefung (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

länglicher -- feines Weizenbrot von länglicher Form, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

länglicher -- länglicher Gegenstand, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis; teppeken, tepken, N., M.: nhd. »Zäpfchen«, länglicher Gegenstand, Zapfen (M.), längliches Faserbündel

länglicher -- länglicher Kessel zum Kochen von Schinken, mnd. schinkenkētel, schinkenkettel, M.: nhd. Schinkenkessel, länglicher Kessel zum Kochen von Schinken

länglicher -- länglicher zylindrischer Hohlkörper, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, rο̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

längliches -- flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes, mnd. kalkmolde, Sb.: nhd. Kalkmolle, flaches längliches Holzgefäß zum Zutragen des Kalkes

längliches -- großes längliches Holzgefäß, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

längliches -- längliches bauchiges Gefäss, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

längliches -- längliches Bauteil, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

längliches -- längliches Brot aus feinem Mehl, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl

längliches -- längliches Brot, ahd. struzzil* 4?, st. M. (a?): nhd. längliches Brot, Stollen (M.) (1)?, Striezel?

längliches -- längliches Faserbündel, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis; teppeken, tepken, N., M.: nhd. »Zäpfchen«, länglicher Gegenstand, Zapfen (M.), längliches Faserbündel

längliches -- längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen, mnd. swīnetroch, schwīnetroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen; swīntroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

längliches -- längliches Gefäß, mnd. mēle (1), meile, sw. F.: nhd. Trog, längliches Gefäß, Mulde, Maß für Butter

längliches -- längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl, mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl

längliches -- längliches Holzgefäß in Muldenform, mnd. ? moldesch· tel*, moldeschöttel, N.: nhd. längliches Holzgefäß in Muldenform?

längliches -- längliches Kissen, mnd. lancpūst, N.: nhd. längliches Kissen

längliches -- längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

längliches -- rundes oder längliches Gefäß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

länglich-rund, mnd. lancsēnewōlt, Adj.: nhd. länglich-rund

länglichrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

länglichrunder -- kleinerer länglichrunder Schild, mhd. tarsche (1), tartsche, tarze, sw. F.: nhd. kleinerer länglichrunder Schild

länglich-spitzer -- kleiner länglich-spitzer Gegenstand, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

länglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

länglichtrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lang-Machen, mhd. lengen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Längen« (N.), Lang-Machen, Verzögern

langmähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langmaul, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

langmesserschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Langmut, got. lagg-a-mōd-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Langmut; us-beis-n-ei 3, sw. F. (n): nhd. Geduld, Langmut; us-beis-n-s* 5, st. F. (i): nhd. Erwartung, Geduld, Langmut

Langmut, ae. for-byr-d, st. F. (i): nhd. Enthaltung, Langmut, Ertragung; for-e-byr-d, st. F. (i): nhd. Enthaltung, Langmut, Ertragung; lang-mō-d-nės-s, lang-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Langmut

Langmut, ahd. dultī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Geduld, Langmut, Sanftmut, Erdulden; furiburtida* 1, st. F. (ō): nhd. Langmut, Mäßigkeit; gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit; langmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Langmut, Nachsicht, große Geduld; mammuntmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Langmut

Langmut, mhd. dult (1), dolt, st. F.: nhd. das Ertragen eines Leidens, Geduld, Dulden, Langmut, Leid; dulticheit*, dultecheit, st. F.: nhd. Langmut, Geduld im Leiden

Langmut, mhd. lancbeitunge, st. F.: nhd. Ausharren, Langmut; lancgemüete, st. N.: nhd. Langmut; lancmüeticheit*, lancmüetecheit, lancmüetikeit, st. F.: nhd. Langmut; līdsamicheit* (?), līdsamkeit, st. F.: nhd. »Leidsamkeit«, Geduld, Langmut

Langmut, mhd. lancmüete, st. F.: nhd. »Langmut«

Langmut, mnd. lancm· dichhēt*, lancm· dichēt, lancm· dicheit, F.: nhd. »Langmütigkeit«, Langmut, Geduld; paciencie, F.: nhd. Geduld, Ausdauer, Langmut, Wartezeit

langmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langmüthiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

langmütig, got. *lagg-a-mōþ-s, Adj. (a): nhd. langmütig; us-beis-n-eig-s* 2, Adj. (a): nhd. geduldig, langmütig

langmütig, ae. lang-mō-d, Adj.: nhd. langmütig; lang-mō-d-lic-e, Adv.: nhd. langmütig; lang-stra-ng, Adj.: nhd. langmütig; lang-sum, long-sum, Adj.: nhd. lang, landandauernd, langmütig

langmütig, ahd. langmuot* 2, Adj.: nhd. langmütig, geduldig; langmuotīg 4, Adj.: nhd. langmütig, nachsichtig, mit großer Geduld seiend; starkmuot* 1, starcmuot*, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, geduldig, langmütig; starkmuotīg* 3, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, langmütig, kräftigen Sinnes

langmütig, mhd. gebītic*, gebītec, Adj.: nhd. langmütig

langmütig, mhd. lanclīdic***, Adj.: nhd. »langmütig«; lancmüeticlich***, Adj.: nhd. »langmütig«

langmütig, mhd. lancmüetic, lancmüetec, Adj.: nhd. langmütig, ausdauernd; lancmüeticlīche*, lancmüeteclīche, Adv.: nhd. langmütig; leitbære, Adj.: nhd. langmütig

langmütig, mnd. lancbēdich, lancbeidich, lankbeidich, Adj.: nhd. lange wartend, langmütig, geduldig; lancm· delīk***, Adj.: nhd. langmütig, geduldig; lancm· delīke, Adv.: nhd. langmütig, geduldig; lancm· dich, lankmodich, Adj.: nhd. langmütig; lancsa̅̆m (1), lanksam, lanksem, lanksum, Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lencsam (1), Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig

Langmütiger, mnd. wolbēdære*, Langmütiger: mnd. wolbēdære*

Langmütigkeit, mhd. lanclīdicheit*, lanclīdecheit, lanclīdikeit, st. F.: nhd. Langmütigkeit

Langmütigkeit, mnd. lancm· dichhēt*, lancm· dichēt, lancm· dicheit, F.: nhd. »Langmütigkeit«, Langmut, Geduld

langnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langnäschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langnäsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langnasig, mnd. lancnāsich, Adj.: nhd. »langnasig«, langnäsig

langnäsig, mnd. lancnāsich, Adj.: nhd. »langnasig«, langnäsig; lancnēsich, Adj.: nhd. langnäsig

langnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langobarde, an. lang-barð-r, st. M. (a): nhd. Langobarde, Schwert

Langobarde, ahd. Langbart* 4, st. M. (a)=PN.: nhd. Langobarde, Langobarden (= Langbarta)

Langobarde, mhd. Langbart 1, M.: nhd. Langobarde

Langobarde, mnd. lancberdære*, lancberdere, M.: nhd. Lombarde, Langobarde

Langobarden, ahd. Langbarton* 3, sw. M. Pl. (n)=PN.: nhd. Langobarden; Langobardi* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.Pl.=PN.: nhd. Langobarden

Langobarden, mnd. lancbarden, lankbarden, lambarden, lankbarts, M.: nhd. Lombardei, Langobarden

langobardisch, ahd. langbartisk* 7, langbartisc*, Adj.: nhd. langobardisch

langobardische -- langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius, mhd. ambrosiære*, ambrosier, M.: nhd. »Ambrosier«, langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius

langohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

längohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

langohrig, ahd. mihhilōroht* 1, michilōroht*, Adj.: nhd. langohrig

langohrig, mhd. ōreht, Adj.: nhd. »ohrecht«, mit Ohren versehen (Adj.), langohrig

langohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langöhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

längort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Langpfeffer, mhd. lancpfeffer 2, lancpheffer, st. M., st. N.: nhd. »Langpfeffer«, Stabpfeffer

Langpfeffer, mnd. lancpēper, lankpeper, M.: nhd. »Langpfeffer«, Fruchtstand von chavica officinarum

langpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Langrohrgeschütz, mnd. serpentīn, M.: nhd. Langrohrgeschütz, Feldschlange

Langrohrgeschütze -- Schießpulver für Langrohrgeschütze, mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für Langrohrgeschütze; slangenpulver, N.: nhd. »Schlangenpulver«, Schießpulver für Langrohrgeschütze

langrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

längs -- Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken, mnd. stacken, sw. V.: nhd. Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken

längs -- längs der Straße, mnd. strātelanc, stratelank, Adv.: nhd. längs der Straße

längs -- rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens, mhd. velze (1), felze*, sw. M.: nhd. rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens

längs, got. faúr 79=78, Präp. m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,1b), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präf.: nhd. vor (zeitl. und räuml.), längs, für, inbetreff, um willen, über; faúr-a 61, Präp. m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 195), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,1): nhd. vor (räuml.), vor- (Verbalpräf.), für, vorn, längs, vorher

längs, an. ept-ir, Adv.: nhd. nach, längs, gemäß, nachher, von neuem

längs, afries. a-leng-a* 8, a-ling-a, Präp.: nhd. entlang, längs; ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann

längs, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs

längs, mhd. lanc (2), Adv.: nhd. lang, längs; langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

längs, mnd. achter (3), Präp. mit Dat. bzw. Akk.: nhd. hinter, längs, durch: hin, nach; belanc (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem; belanc (2), Präp.: nhd. längs, entlang; belangen (1), Adv.: nhd. längs, entlang, bei weitem; belangen (4), Präp.: nhd. längs, entlang; belanges, bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang; bīlangen, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlingest, Adv.: nhd. längs, entlang; blangen, belangen*, Adv.: nhd. längs, entlang; entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von; entlanges, enlanges, Adv.: nhd. entlang, längs

längs, mnd. lanc (2), lank, lange, Adv.: nhd. längs, langdauernd, lange Zeit, längst; langes (1), langens, lacks, langest, Adv., Präp.: nhd. längs, der Länge nach, entlang; lingest***, Adv.: nhd. längs; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; rēde (5), rēden, reide, redde, Adv.: nhd. bereits, schon, längs, gänzlich, gar

-- längs entlang: mnd. langen (3), Adv.: nhd. lange Zeit, längs entlang

-- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird: mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

längs, mnd. v· rlanc (2), Präp.: nhd. längs; v· rlanges (2), v· rlangs, Präp.: nhd. längs, entlang

längs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

langsam -- ganz langsam, mhd. almechlīch*, almechlich, Adv.: nhd. ganz gemächlich, ganz langsam

langsam -- langsam abbrennen, ahd. swelzan* 1, st. V. (3b): nhd. brennen, verbrennen, langsam abbrennen

langsam -- langsam gehen, mnd. ? slansen, schlantzen, V.: nhd. bummeln?, langsam gehen?; slenteren, sw. V.: nhd. schlendern, langsam gehen, lässig gehen; slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

langsam -- langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten

langsam -- langsam nähern, mhd. aneslīchen, anslīchen, ane slīchen, st. V.: nhd. »anschleichen«, heranschleichen, langsam nähern

langsam -- langsam rinnendes Wasser, germ. *sīka-, *sīkam, st. N. (a): nhd. langsam rinnendes Wasser

langsam -- langsam tröpfelnd, ahd. seigar* 2, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd; seiglīh* 1, Adj.: nhd. matt, tröpfelnd, langsam tröpfelnd

langsam -- langsam verrichten, mnd. trāgen*, tragen, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), langsam verrichten, verlangsamen

langsam -- langsam verschwinden, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

langsam -- langsam werden, ae. drū-s-ian, sw. V. (2): nhd. träge sein (V.), langsam werden, stagnieren

langsam -- sich langsam bewegen, ahd. lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.)

langsam -- sich langsam bewegend, germ. *sainalīka-, *sainalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. sich langsam bewegend

langsam -- sich langsam trollen, mnd. sl· pen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schleichen, sich langsam trollen

langsam sein (V.), germ. *si-, germ.?, V.: nhd. langsam sein (V.), spät kommen

langsam sein (V.), ae. la-t-ian, sw. V. (2): nhd. langsam sein (V.), träge sein (V.), zögern

langsam sein (V.), ahd. lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.)

langsam sein (V.), mnd. d· delen, sw. V.: nhd. langsam sein (V.), mit einer Sache nicht fortkommen können

langsam sein (V.), mnd. trachten (2), mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), säumen; trāgen*, tragen, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), langsam verrichten, verlangsamen

langsam, germ. *saiga-, *saigaz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend; *saigi-, *saigiz, Adj.: nhd. zäh, langsam, zäh tropfend; ? *saigra-, *saigraz, Adj.: nhd. zäh, langsam?; *saigrīga-, *saigrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, zäh, langsam; *saima-, *saimaz, Adj.: nhd. langsam, träge, sich hinziehend; *saina-, *sainaz, *sainja-, *sainjaz, Adj.: nhd. langsam, träge, spät; *tēgu-, *tēguz, germ.?, Adj.: nhd. zäh, langsam

langsam, got. *sai-n-us, Adj. (u): nhd. langsam, saumselig

langsam, an. drœm-t, Adv.: nhd. langsam, unwillig; la-t-a, sw. V. (2): nhd. langsam, ruhig werden, schlaff werden; sei-n-n, Adj.: nhd. langsam, spät; treg-r, Adj.: nhd. unwillig, langsam

-- langsam bei der Hand: an. hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand

-- langsam fließender Bach: an. lœk-r (1), st. M. (a): nhd. langsam fließender Bach

-- langsam fließendes Wasser: an. sil, st. N. (a): nhd. langsam fließendes Wasser

-- langsam strömendes Wasser: an. sil-vetn-i, Sb.: nhd. langsam strömendes Wasser

-- langsam und beschwerlich gehen: an. ark-a (2), sw. V.: nhd. langsam und beschwerlich gehen

-- sich langsam bewegend: an. sei-n-lig-r, Adj.: nhd. sich langsam bewegend

-- stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf: an. sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich

langsam, ae. læ-t, Adj.: nhd. langsam, träge, lässig, nachlässig, spät; læ-t-līc-e, Adv.: nhd. langsam, träge; la-t-e, Adv.: nhd. langsam, spät; sǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. langsam, träge, nachlässig, langweilig; slāw, slǣw, Adj.: nhd. träge, langsam, faul; sléac, Adj.: nhd. schlaff, träge, matt, langsam, sanft; swang-or, Adj.: nhd. schwer, schwerfällig, langsam, träge, untätig

langsam, as. *sê-g-ni?, Adj.: nhd. langsam; sê-g-no 1, Adv.: nhd. langsam

langsam, ahd. biger 3, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrießlich; einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam; langsamo* 3, Adv.: nhd. lange, langsam;

langseim* 1, Adj.: nhd. »lang«, langsam, langdauernd; langseimo 5, Adv.: nhd. lang, langsam, langdauernd, ausführlich; laz (2) 17, Adj.: nhd. träge, langsam, faul, stumpfsinnig; lazzo* 10, Adv.: nhd. langsam, lässig; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch; trāgi 28, Adj.: nhd. träge, langsam, lässig, verdrossen, schlaff; trāgo 6, Adv.: nhd. träge, nachlässig, langsam, spät, zögernd, lässig; twālīgo* 2, Adv.: nhd. zögernd, langsam, mit Unterbrechungen; twāllīhho* 1, twāllīcho*, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig; ungiredi* 1, Adj.: nhd. langsam, schwerfällig; unspuotīg* 5, Adj.: nhd. langsam, träge, nicht gedeihlich, unergiebig, unnütz; unspuotīgo* 1, Adv.: nhd. schwierig, langsam, nicht ohne Mühe

langsam, ahd. langsam* 7, Adj.: nhd. »langsam«, lang, langdauernd, langwierig, ausgedehnt

langsam, mhd. gemache, gemach, Adv.: nhd. bequem, gemächlich, langsam, ruhig, vorsichtig; gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig; geruowic*, gerüewic*, geruowec, gerüewec, gerüeic, gerūwec. gerūwic*, Adj.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten, still, gelassen, langsam

langsam, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm; lancsam (1), Adj.: nhd. lang, lange dauernd, langsam; lancsam (2), Adv.: nhd. lang, lange dauernd, langsam; lancseim, Adj.: nhd. zögernd, langsam; lancseime, lancseine, lancsēme, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig, sorgfältig; laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; letvüezic, letfüezic*, Adj.: nhd. langsam, schleppend; līse (1), linse, Adj.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, geräuschlos, zart; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; līslīche, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, zärtlich; mechlīche, Adv.: nhd. bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; müeziclich*, müezeclich, müeziclich, Adj.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müeziclīche*, müezeclīche, müeziclīche, Adv.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlich (1), Adj.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlīche, Adv.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muozlīche, Adv.: nhd. mit Muße, müßig, langsam, untätig

-- langsam daherkommen: mhd. nisteren*, nistern, sw. V.: nhd. »nistern«, leise daherkommen, langsam daherkommen

-- langsam gehen: mhd. lenderen*, lendern, sw. V.: nhd. langsam gehen, schlendern

langsam, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; schiuhlīche, Adv.: nhd. scheu, furchtsam, langsam, lau, abschreckend; seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; seinen (2), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, zu kurz, zu eng; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte; sūmic, Adj.: nhd. säumig, langsam; træclich, trāclich, trēglich, Adj.: nhd. träge, faul, stockend, langsam, nachlässig, verdrossen; træclīche, trāclīche, trēglīche, trægelīchen, Adv.: nhd. träge, faul, stockend, nachlässig, langsam, verdrossen; träge, træge, Adv.: nhd. mit Trägheit, langsam, zögernd, nachlässig, widerwillig, widerstrebend; træge (2), träge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch; tragelīche, Adv.: nhd. erträglich, langsam

-- langsam fließender sumpfiger Bach: mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

-- langsam tröpfelnd: mhd. seicsam, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, tröpfeln; seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig

-- von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle: mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

langsam, mhd. ungeringe, Adj.: nhd. nicht leicht, nicht schnell, langsam

-- langsam gehen: mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

-- langsam heraufkommen: mhd. ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen

-- langsam hinausreiten: mhd. ūzstapfen, ūz stapfen, sw. V.: nhd. »ausstapfen«, langsam hinausreiten

-- nicht langsam: mhd. unsūmiclich***, unsūmeclich***, Adj.: nhd. nicht säumig, nicht langsam; unsūmiclīche*, unsūmeclīche, Adv.: nhd. nicht säumig, nicht langsam

-- sich langsam emporrichten: mhd. ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen

langsam, mnd. gelanclīk***, Adj.: nhd. langsam, nach und nach erfolgend; gelanclīken, Adv.: nhd. langsam, nach und nach

langsam, mnd. lanclīk***, Adj.: nhd. langsam; lanclīken***, Adv.: nhd. langsam; lancsām̆ (1), lanksam, lanksem, lanksum, Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lancsām̆ (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsāmich, lanksamich, Adj.: nhd. langsam; lancsēme, lancseime, Adv.: nhd. langsam; lancsēmen, lanksemen, lanksumen, lancseimen, Adv.: nhd. langsam; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lat (2), lāt, lāte, Adj.: nhd. lässig, langsam, nachlässig, träge, spät, spätkommend; lāte (1), Adv.: nhd. spät, säumig, langsam, zögernd; lencsam (1), Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lencsam (2), lencsām̆, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; l· sich, lōsich, loisegh, Adj.: nhd. matt, träge, schlaff, langsam, schwach

-- langsam fertig: mnd. lancvērdich, lankverdich, Adj.: nhd. langsam fertig, träge, schwer beweglich

-- langsam fließendes Gewässer: mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

-- mit den Fingern langsam und mühsam losmachen: mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

langsam, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtich (1), samphtich, samftich, Adj.: nhd. still, heimlich, sanft, langsam, träge; ? sibum*, cibum, Adj.: nhd. müßig?, langsam?; spāde (3), spād, Adv.: nhd. spät, langsam, nicht schnell, abends; spātlīk***, Adj.: nhd. langsam, spät; spātlīken, Adv.: nhd. langsam, spät; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; trāch, mnd.?, Adj.: nhd. träge, langsam, beschwerlich, mühsam; trāchlīk*, trāchlik, mnd.?, Adj.: nhd. träge, langsam; trāchlīken*, trāchliken, mnd.?, Adv.: nhd. träge, langsam; trāgelīk***, Adj.: nhd. träge, langsam; trāgelīken*, trageliken, mnd.?, Adv.: nhd. träge, langsam; trāgich*, tragich, mnd.?, Adj.: nhd. langsam, träge

langsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

langsame -- langsame träge faule oder leichtsinnige Person, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

langsame -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

langsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Langsamenknecht, mnd. ? lancsummenknecht, M.: nhd. »Langsamenknecht«?

langsamer -- langsamer Gang, mnd. sl· r, slōr, sloer, schlo̊r, M.?, N.: nhd. langsamer Gang, träger Gang

langsamer -- langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

Langsamkeit, germ. *spēdī-, *spēdin, *spǣdī-, *spǣdin, germ.?, sw. F. (n): nhd. Langsamkeit; *trēgī-, *trēgīn, *trǣgī-, *trǣgīn, sw. F. (n): nhd. Trägheit, Langsamkeit

Langsamkeit, ahd. gitwāltī* 2, st. F. (ī): nhd. Verzögerung, Aufschub, Langsamkeit; lazī* 3, lazzī*, st. F. (ī): nhd. Langsamkeit, Trägheit; spātīn* 1, st. F. (ī): nhd. Langsamkeit

Langsamkeit, mhd. unsliune, st. F.: nhd. Langsamkeit

Langsamkeit, mnd. lanchēt, lancheit, lankheit, F.: nhd. »Langheit«, Länge, Langsamkeit, Verzögerung, Hinhalten, Unbeweglichkeit; n· lichēt, n· licheit, F.: nhd. Zögern, Langsamkeit

Langsamkeit, mnd. trāchhēt*, trāchēt*, trācheit, mnd.?, F.: nhd. Trägheit, Langsamkeit

langsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

längsbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Längsbalken -- Fenster mit einem Längsbalken, mnd. postvenster*, postvinster, N.: nhd. Fenster mit einem Längsbalken, Fenster mit einem Fensterkreuz

Längsbalken -- Längsbalken des Wagens, mnd. ? middelstok, M.: nhd. Längsbalken des Wagens?

Längsbalken der Wagenleiter (F.), mnd. ledderbōm, M.: nhd. »Leiterbaum«, Leiterbalken, Längsbalken der Wagenleiter (F.), Deichselbalken

Längsbaum -- großer Längsbaum auf dem Heuwagen, mnd. höübōm, hawbōm, M.: nhd.

Windelbaum, großer Längsbaum auf dem Heuwagen

langschädelig, mnd. lancköppen, Adj.: nhd. langschädelig

Langschaub, mnd. lancschōf, N.: nhd. »Langschaub«, Bündel von langhalmigem Stroh

langschaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langschieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Langschiff, an. lung, st. N. (a): nhd. Langschiff; slōð-i, sw. M. (n): nhd. geschleifte Last, Folge, Langschiff
-- großes Langschiff: an. skeið (1), st. F. (ō): nhd. großes Langschiff

Langschiff, mhd. lancsīte, sw. F.: nhd. »Langseite«, Kirchenschiff, Langschiff

Langschlafen, mhd. lancslāfen, st. N.: nhd. »Langschlafen«

langschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langschläferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langschläferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langschleppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langschnabel, mnd. lancsnāvel, M.: nhd. Langschnabel

langschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langschreitend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langschwanz, mnd. lancstērt, M.: nhd. Langschwanz, Pferd

langschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langschwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langschweifend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Langseite, mhd. lancsīte, sw. F.: nhd. »Langseite«, Kirchenschiff, Langschiff

langseitig, mhd. lancsīte, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt; lancsītic, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt

langseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Längsende -- Längsende des Gewebes, mnd. ? hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

Längsende -- Längsende eines gewebten Stoffes, mhd. āwebe 1, sw. Sb.: nhd. Selbende (Zettelende an Geweben), Längsende eines gewebten Stoffes

Längserstreckung -- Teilstück einer Längserstreckung, mnd. strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie

Längsfäden -- Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

Längsfäden -- Längsfäden des Gewebes, mhd. wevel, wefel, st. N.: nhd. »Wefel«, Einschlag beim Gewebe, Gewebe, Kettgarn, Zettelgarn, Längsfäden des Gewebes, Gewebeeinschlag

längshin, mnd. v· rlanchēr, Adv.: nhd. entlang, längshin

langsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Längslatte -- Längslatte am Gittertor, mnd. heckenschēde, heckenscheide, F.: nhd. Längslatte am Gittertor

Langspieß, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt); pēkene, F.: nhd. Pike, Langspieß; pēkstaf, mnd.,M.: nhd. vorn mit einer Spitze versehener Stab, Langspieß, Pike

langspieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Längsrichtung -- die Längsrichtung kreuzend, mnd. dweres*, dwers, dwars, dwas, Adj.: nhd. quer, die Längsrichtung kreuzend, seitwärts, seitlich

Längsrichtung -- in Längsrichtung gespalten, mnd. schrātsplēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schräg gespalten, in Längsrichtung gespalten

Längsrichtung -- in Längsrichtung, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

Längsrichtung -- Längsrichtung kreuzend, mnd. quēr (2), quēres, Adj.: nhd. quer, Längsrichtung kreuzend

Längssaal, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

längst, got. ai-r-is 2, Adv. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 166,2b, 194,1c): nhd. längst, eher, früher

längst, ahd. forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; lange* 5, Adv.: nhd. lange, längst; lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig
-- längst vergangene Zeit: ahd. entiskī 2, entiscī*, st. F. (ī): nhd. Altertum, Vorzeit, längst vergangene Zeit, Alter (N.)

längst, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs, entlang

längst, mhd. stunt (2), stunte, Adv.: nhd. längst, lange, schon

längst, mhd. wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

längst, mnd. lanc (2), lank, lange, Adv.: nhd. längs, langdauernd, lange Zeit, längst; langes*** (2), Adv.: nhd. lange Zeit, längst; lengest***, lengst***, Adv.: nhd. längst
-- schon längst: mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

längst, mnd. v· rlanges (1), v· rlangs, vorlanges, Adv.: nhd. längst, vor geraumer Zeit, der Länge nach (Bedeutung örtlich beschränkt), entlang (Bedeutung örtlich beschränkt); v· rlangest, Adv.: nhd. vor geraumer Zeit, längst; v· rlengest*, vorlengest, vorlengst, Adv.: nhd. längst, schon lange

längst, nhd.: nhd. ; L.: DW

langstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

längste -- längste Art der kleineren Stockfischsorten, mnd. k· ningeslobbe, F.: nhd. »Königslobbe«, längste Art der kleineren Stockfischsorten

langstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

längsten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

längstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

längstgeprüft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

längstgewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langstieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langstielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langstieliger -- langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf, mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

langstreckige -- langstreckige sumpfige Stelle, mnd. sech (2), segh, seg, M.: nhd. »Sech«, langstreckige sumpfige Stelle, Niederung

langstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Langstrumpf, an. ho-s-a, sw. F. (n): nhd. Hose, Langstrumpf

Langstrumpf, ahd. līnbruoh* 5, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Leinenhose«, Hose, Langstrumpf

langstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

längstvertraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langtönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langumhüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Längung, mhd. lengunge, st. F.: nhd. »Längung«, Verlängerung, Verzögerung, Verschleppung

Langung, mnd. langinge***, F.: nhd. »Langung«, Forderung, Bitte, Verlangen

langverdrossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langvergangenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langverhalten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langverwaist, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

langviereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langwadelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Langwagen, mnd. koppelbōm, M.: nhd. Langwagen, Langbaum, Balken der die Wagenteile verbindet

Langwagen, mnd. lancwāgen, lankwagen, langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange bzw. Stück Holz womit der Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird; langewāgen, M.: nhd. »Langwagen«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens verbunden wird

langwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langwährend, as. lang-sam 12, Adj.: nhd. langwährend, ewig; lang-sam-o 1, Adv.: nhd. lange, langwährend

langwährend, mhd. langewerende*, langwerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »langwährend«, für lange Zeit geltend, langfristig

langwährend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Langweide, mnd. lancwēde, F.: nhd. »Langweide«, lange Stange, Stück Holz womit das Vorderteil mit dem Hinterteil des Wagens (M.) verbunden wird

langweile, nhd.: nhd. ; L.: DW

langweilen, mhd. beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

langweilen, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen
-- sich langweilen: mhd. verlangen (1), ferlangen*, vorlangen, sw. V.: nhd. sehnlichst begehren, verlangen, wissen wollen (V.), sich langweilen

langweilen, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

langweilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

langweiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

langweilig sein (V.), mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

langweilig, idg. *tūlo-, Adj.: nhd. säumig, langweilig

langweilig, ae. sǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. langsam, träge, nachlässig, langweilig

langweilig, mhd. urdrützic, urdrüzzic, urdruzzic, urdriuzec, urdrützec, ordriseg, Adj.: nhd. »urdrüssig«, lästig, überdrüssig, langweilig, lästig, gelangweilt; verdrozzen, ferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«, verdrießlich, beschwerlich, träge, langweilig, lästig

langweilig, mnd. gelancwīlich, gelankwilich, Adj.: nhd. lange dauernd, langweilig

langweilig, mnd. lancwīlich (1), lankwilich, Adj.: nhd. langweilig, langdauernd

langweilig, mnd. vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig

langweilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langweilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langweiligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

langweiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langwellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langwerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

langwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

langwerth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Langwiede, ahd. langwid* 9, st. F. (i): nhd. »Langwiede«, Langholz, Wagenseil, Deichsel

Langwiede, mhd. lancwit, st. N.: nhd. Langwiede, Hinterdeichsel

langwiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langwierig, ahd. langsam* 7, Adj.: nhd. »langsam«, lang, langdauernd, langwierig, ausgedehnt

langwierig, mhd. lancweric, lancwiric, Adj.: nhd. lang dauernd, lang lebend, langwierig

langwierig, mhd. wiric, weric, Adj.: nhd. »wierig«, dauerhaft, langwierig, lange während

-- nicht langwierig: mhd. unwiric, Adj.: nhd. nicht dauerhaft, nicht langwierig

langwierig, mnd. lanc (1), lank, lang, langk, lanch, Adj.: nhd. lang, langgestreckt, lange andauernd, langgeübt, langwierig

langwierig, mnd. lancwirich, Adj.: nhd. »langwierig«, langdauernd, langjährig, dauernd

langwierig, mnd. wirich***, mnd.?, Adj.: nhd. »wierig«, langwierig, dauerhaft; witloftich, witluftich, mnd.?, Adj.: nhd. weitläufig, langwierig; wītl· pich*, mnd.?, Adj.: nhd. weitläufig, langwierig; wītloftigen*, witloftigen, mnd.?, Adv.: nhd. weitläufig, langwierig

langwierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langwierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langwierige -- langwierige Krankheit, an. krọm, st. F. (ō): nhd. langwierige Krankheit

Langwierigkeit, ahd. langwirigī* 2, st. F. (ī): nhd. »Langwierigkeit«, Dauer, Fortdauer

langwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langwol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

langwolligen -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sȫmmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

langwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

langzähniger -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

langzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

langzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langzöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

langzottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lanke -- Krankheit in der Lanke, mnd. lank· vel, lankovel, langkövel, F.: nhd. Krankheit in der Lanke, Rippenfellentzündung, Pleuresie

Lanke, mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere

Lanke, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

lanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lannagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanne, mhd. lanne, st. F., sw. F.: nhd. »Lanne«, Kette (F.) (1), Schmuckkette

lanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lanste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanze -- Wurfriemen der Lanze, mhd. videring 4, fidering, st. M.: nhd. Wurfriemen, Wurfriemen der Lanze

Lanze, germ. *framjō?, germ.?, F.: nhd. Lanze, Wurfspeer

Lanze, an. gla-f-el, st. N. (a): nhd. Speer, Lanze; le-n-z, F.: nhd. Lanze, Speer

-- Lanze aus Poitou: an. peit-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfspeer, Lanze aus Poitou

Lanze, ae. æs-c (1), st. M. (a): nhd. Esche, Speer, Lanze, Schiff (aus Eschenholz); franc-a (2), sw. M. (n): nhd. Lanze, Spieß (M.) (1); stæ-f-sweor-d, st. N. (a): nhd. Pike, Lanze; strǣ-l, strē-l, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Pfeil, Lanze; strǣ-l-e, sw. F. (n): nhd. Pfeil, Lanze; wif-er, Sb.: nhd. Geschoss, Pfeil, Lanze

-- von einer Lanze: ae. ge-tridwet?, Adj.: nhd. von einer Lanze

Lanze, as. as-k* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Esche, Lanze, Schiff

Lanze, ahd. angus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Haken, Lanze, Lanze mit Widerhaken; azgēr 8, st. M. (a): nhd. Speer, Wurfspeer, Lanze, Dreizack; framea 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schwert, Speer, Lanze; pfīl 25, phīl, st. M. (a?, i?): nhd. Pfeil, Wurfspieß, Lanze, Geschoss?; skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.); sper 44, st. N. (a): nhd. Speer, Lanze, Wurfspieß; stakkulla* 12, stackulla*, stehhala*, st. F. (ō?, jō?): nhd. »Stachel«, Pfahl, Spieß, Lanze, Stockspitze; strāla 41, st. F. (ō): nhd. Pfeil, Spieß, Lanze, Strahl; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss

-- als Lanze herrichten: ahd. giskaften* 1, sw. V. (1): nhd. »schaften«, mit einer Speerspitze versehen (V.), als Lanze herrichten

-- kleine Lanze: ahd. sperilīn 8, spirilīn, spirilī, st. N. (a): nhd. »Speerlein«, Pfeil, kleiner Wurfspieß, kleine Lanze

-- Lanze mit Widerhaken: ahd. angus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Haken, Lanze, Lanze mit Widerhaken

Lanze, mhd. glavīn, glevīn, glavīe, glevīe, glēvīe, glēve, gleve, glē, glēn, st. F., sw. F., Pl.: nhd. Lanze, Lanzenreiter, Lanzenreiterschar; glene, st. F., sw. F.: nhd. Lanze; glēvenīe, st. F., sw. F.: nhd. Lanze

-- mit der Lanze kämpfen gegen: mhd. getjostieren, gejustieren, sw. V.: nhd. mit der Lanze kämpfen gegen

-- mit eingelegter Lanze kämpfen gegen: mhd. gejustieren, sw. V.: nhd. bekämpfen, mit eingelegter Lanze kämpfen gegen

Lanze, mhd. lanze, sw. F.: nhd. Lanze, langer Speer als Waffe des Ritters

-- Angriff mit der Lanze: mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

-- kleine Lanze: mhd. lenzelīn, st. N.: nhd. »Länzlein«, kleine Lanze

-- mit der Lanze vom Pferd stoßen: mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen

Lanze, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft; sper (1), st. N., st. M.: nhd. Speer, Speerspitze, Lanze, Speerlänge

Lanze, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Lanze, mnd. galēie (2), Sb.: nhd. Schwert, Lanze, Bewaffneter; gavelīne, gavline, N.: nhd. Speer, Wurfspieß, Lanze; glāvīge, Sb.: nhd. Lanze; glāvinge, Sb.: nhd. Lanze; glēvīe, glēve, gleve, glāve, glave, glāvīe, gelave, gleive, glevige, klāve, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft, Stahlspitze der Lanze; glēvinge, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft; glifeneie, glifenei, glefenei, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft; glitze, glicze, F.: nhd. langer Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Klitze?; ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; kuppelen, chuppelen, Sb.: nhd. Lanze, Spieß (M.) (1)

-- Stahlspitze der Lanze: mnd. glēvīe, glēve, gleve, glāve, glave, glāvīe, gelave, gleive, glevige, klāve, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft, Stahlspitze der Lanze

Lanze, mnd. lanze, lantze, lance, lanche, F.: nhd. »Lanze«, Stoßlanze, Wurflanze

Lanze, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Lanze für den Walfischfang: mnd. lenze (1), lencze, lentze, F.: nhd. Wurflanze, Lanze für den Walfischfang

-- Lanze mit breiter Spitze: mnd. pertisān, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe, Lanze mit breiter Spitze

-- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde: mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

-- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde: mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

Lanze, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis; spēr (1), sper, spēre, spērt, N.: nhd. Speer, Lanze, Stoßwaffe

lanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lanzen -- Zusammenprall der Lanzen, mhd. stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

länzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lanzenangriff -- Lanzenangriff führen, mhd. tjostieren (1), tjostiuren, jostieren, justieren, justiuren, schustieren, sw. V.: nhd. Speerkampf austragen, Zweikampf ausfechten, Lanzenangriff führen

Lanzenaufprall, mhd. sperkrach, st. M.: nhd. »Speerkrach«, Speerkrachen, Speerbrechen, Lanzenaufprall

lanzenberühmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lanzenbewaffnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lanzenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lanzenblattweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lanzenbrechen, mhd. sperbrechen, st. N.: nhd. Speerbrechen, Speerkrachen, Lanzenbrechen

lanzenbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lanzenbrecher, mhd. waltswende, sw. M.: nhd. »Waldschwende«, Waldzerstörer, Waldverschwender, Lanzenbrecher, Lanzenkämpfer

Lanzendienst -- Ruhe vom Lanzendienst, mnd. schachtrouwe, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst lanzener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenfahne, mhd. baniere, banier, baner, panier, paniere, paner, st. F., st. N.: nhd. Banner, Fahne, Lanzenfahne, Fähnlein, Stück des weiblichen Kopfschutzes, Wimpel, Feldzeichen, Zunftfahne

lanzenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lanzenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lanzenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lanzengeübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lanzengewaltig, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lanzenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lanzenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenhülle, ahd. sperahuot* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Speerhaube«, Lanzenhülle

Lanzenhülle, mhd. spervuoter 2, st. N.: nhd. »Speerfutter«, Lanzenhülle

lanzenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenkämpfer, mhd. tjostiure (1), tjostiur, tjostiwer, justiur, st. M.: nhd. Speerkämpfer, Lanzenkämpfer, Turnierteilnehmer

Lanzenkämpfer, mhd. waltswende, sw. M.: nhd. »Waldschwende«, Waldzerstörer, Waldverschwender, Lanzenbrecher, Lanzenkämpfer

lanzenkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

lanzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lanzennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

lanzennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lanzenreiter, mhd. glavīn, glevīn, glavīe, glevīe, glēvīe, glēve, gleve, glē, glēn, st. F., sw. F., Pl.: nhd. Lanze, Lanzenreiter, Lanzenreiterschar

lanzenreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lanzenreiterschar, mhd. glavīn, glevīn, glavīe, glevīe, glēvīe, glēve, gleve, glē, glēn, st. F., sw. F., Pl.: nhd. Lanze, Lanzenreiter, Lanzenreiterschar

Lanzenrennen -- Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, mhd. vespereide, fespereide*, st. F.: nhd. Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, Jüngster Tag; vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag

Lanzenschaft, mhd. sperschaft, st. M.: nhd. Speerschaft, Lanzenschaft

Lanzenschaft, mnd. glēveninc, glevynigh, glēninc, F.: nhd. Lanzenschaft; glēveningesstange, F.: nhd. Lanzenschaft; glēvīe, glēve, gleve, glāve, glave, glāvīe, gelave, gleive, glevige, klāve, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft, Stahlspitze der Lanze; glēvīenstāke, M.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glēvīenstange, F.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glēvīestange*, glēvestange, F.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glēvinc, M.: nhd. Lanzenschaft; glēvinge, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft; glēvingesstāke, M.: nhd. Lanzenschaft; glēvingesstange, F.: nhd. Lanzenschaft, Stange; glifeneie, glifenei, glefenei, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft

Lanzenschaft, mnd. schecht, scheft, M.: nhd. Schaft, Stange, Lanzenschaft, ein Ackermaß; spērstāke, M.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft, Lanzenschaft, Turnierlanze

lanzenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzenschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzenspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenspitze, mnd. glēvīenīsern, gleveygenisern, F.?: nhd. Lanzenspitze

lanzenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lanzensplitter, mhd. spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei; spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion; sprindel, sprundel, sw. M., sw. F.: nhd. Lanzensplitter; sprinze (2), sw. M.: nhd. Lanzensplitter, flimmerndes Stück; sprīze, st. M., sw. M.: nhd. Lanzensplitter, Splitter; sprīzel, st. M., sw. M.: nhd. Spreißel, Span, Splitter, Lanzensplitter; strunze, sw. M.: nhd. Stumpf, Lanzensplitter; strunzel, st. F.: nhd. Lanzensplitter

lanzensplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenstechen, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

Lanzenstich, mhd. sperstich, st. M.: nhd. Speerstich, Lanzenstich; spiezstich, st. M.: nhd. »Spießstich«, Lanzenstich

lanzenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenstoß -- auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

Lanzenstoß -- mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

Lanzenstoß -- zum Lanzenstoß anrennen, mnd. hurten, horten, sw. V.: nhd. stoßen, schubsen, zum Lanzenstoß anrennen

Lanzenstoß, mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß

-- mit einem Lanzenstoß treffen: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

-- mit einem Lanzenstoß treffen auf: mhd. stechen (1), st. V.: nhd. stechen, zustechen, zustoßen, stoßen, bestechen, turnieren, tjostieren, kämpfen, kämpfen gegen, zeigen auf, treffen durch, treffen in, einstechen auf, verletzen, mit einem Lanzenstoß treffen, mit einem Lanzenstoß treffen auf, erstechen, abstechen, versetzen, zufügen, herabstechen, stoßen aus, stoßen über, stoßen von, stoßen auf, herabstoßen auf, stoßen durch, treffen, zielen auf, zielen in, stecken an, stecken in, stechen durch, stechen in, eingeben in, stecken

Lanzenstoßes -- Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

lanzenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenstumpf, mhd. stunze (1), st. F.: nhd. Lanzenstumpf

lanzentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzenträger, mnd. glēvīenv· rære*, glēvīenv· rer, M.: nhd. Lanzenträger

Lanzenwurf, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

lanzenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lanzette, ae. blō-d-seax, st. N. (a): nhd. Lanzette, Aderlasseisen, Fliete; bor (1), st. N. (a): nhd. Bohrer, Lanzette, Meißel, Griffel; flī-tm-e, flȳ-tm-e, sw. F. (n): nhd. »Fliete«, Lanzette

Lanzette, as. graf-īs-arn* 4, st. N. (a): nhd. »Grabeisen«, Grabstichel, Lanzette

Lanzette, ahd. bluotīsarn* 4, st. N. (a): nhd. »Bluteisen«, Aderlasseisen, Lanzette; bluotsahs* 1, ahd.?, st. N. (?) (a): nhd. Aderlasseisen, Lanzette; fliedima 14?, st. F.? (ō): nhd. »Fliete«, Aderlasseisen, Lanzette

lanzette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lanzettenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lanzettenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzettenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzettförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lanzettgrundel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lanzierhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lanzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Länzlein, mhd. lenzelīn, st. N.: nhd. »Länzlein«, kleine Lanze

länzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lapislazuli, mhd. lāsūr, lāzūr, st. N.: nhd. Lasur, Lapislazuli; lāsūrstein, lāzūrstein, st. N.: nhd. Lasurstein, Lapislazuli

-- tiefblau wie Lapislazuli seiend: mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

Lapislazuli, mnd. lasūr, lasuer, lassur, N.: nhd. Lasur, Lapislazuli, klarer hellblauer Edelstein; lasūrstēn, lasūrstein, M.: nhd. »Lasurstein«, Lapislazuli

lapislazuliblau, mnd. lasūrblā*, lasūrblau, Adj.: nhd. lapislazuliblau

lapke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lapp, mhd. lotze, sw. M.: nhd. Lapp, Simpel; lubetsch 1, st. M.: nhd. Lapp, Simpel, Tor (M.), Narr; luz (1), st. M.: nhd. Lapp, Tor (M.)

Lapp, mnd. lap, lapp, lappe, M.: nhd. »Lapp«, Dummkopf, kindischer Mensch, Tropf, Narr

lapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappalie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lapparsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Läppchen, an. ? *snep-il-l, st. M. (a): nhd. Läppchen?

Läppchen, ae. *lip-ric-a, sw. M. (n): nhd. »Läppchen«; *lip-ric-e, sw. F. (n): nhd. »Läppchen«

Läppchen, ahd. tuohhilīn* 4, tuochilīn*, st. N. (a): nhd. kleines Tüchlein, Läppchen, Kleiderfetzen

Läppchen, mhd. leppelīn, st. N.: nhd. »Läpplein«, Läppchen, kleiner Lappen

Läppchen, mnd. leppeken, lepken, N.: nhd. »Läppchen«, kleiner Lappen (M.)

Läppchen, mnd. leppel***, N.: nhd. Läppchen

läppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

läppchenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lappe, an. finn-r, fið-r, st. M. (a): nhd. Finne (M.), Lappe

Lappe, ae. Fin-n (1), st. M. (a?, i?): nhd. Finne (M.), Lappe

lappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lappen -- einen Lappen worauf setzen, mnd. tōb· ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

Lappen -- kleiner Lappen, mhd. leppelīn, st. N.: nhd. »Läpplein«, Läppchen, kleiner Lappen

Lappen (M. Pl.), germ. *Fenni, M. Pl.=PN: nhd. Lappen (M. Pl.), Finnen (M. Pl.)

Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

Lappen (M.) für das Werkzeug der Gerber und Schuhmacher, mnd. schāflappe, M.: nhd. Lappen (M.) für das Werkzeug der Gerber und Schuhmacher

Lappen (M.) von Leinen (N.) oder Tuch, mnd. plet (1), Sb.: nhd. Lappen (M.) von Leinen (N.) oder Tuch

Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, mnd. schōwisch, schowisch, M.: nhd. »Schuhwisch«, Schuhputzer, Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, Strohwisch zum Reinigen der Schuhe

Lappen (M.), idg. *kento-, *kentho-, *kent-, *kenth-, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Lappen (M.), Hadern (M.); *kerəp-, *krēp- (2), Sb.: nhd. Lappen (M.), Schuh; *ket-?, *keth-?, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Lappen (M.), Hadern (M.)

Lappen (M.), germ. *flikō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Zipfel, Lappen (M.); *labba, Sb.: nhd.

Lappen (M.); *lakana, *lakna, Sb.: nhd. Laken, Tuch, Lappen (M.); *lappō-, *lappōn, *lappa-, *lappan, *lappjō-, *lappjōn, *lappja-, *lappjan, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.); *palta?, *paltra?, germ.?, Sb.: nhd. Fetzen (M.), Lappen (M.); *plata-, *plataz, *platja-, *platjaz, st. M. (a): nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.)

Lappen (M.), an. klūt-r, st. M. (a): nhd. Lappen (M.), Tuch; lap-p-ir, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.); lep-p-r, st. M. (a): nhd. Fetzen (M.), Lappen (M.); spjǫrr, st. F. (ō): nhd. Zeugstreifen, Lappen (M.)

Lappen (M.), ae. clū-t, st. M. (a): nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Platte, Metallstück; fly-h-t-e, st. N. (ja): nhd. Flicken (M.), Lappen (M.); fly-h-t-e-clā-þ, st. M. (a): nhd. Fleck, Flicken (M.), Lappen (M.); fōt-clā-þ, st. M. (a): nhd. Gelenk, Flicken (M.), Lappen (M.); læp-p-a, lap-p-a, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel, Stück, Teil, Bezirk; scyp (1), M.: nhd. Flicken (M.), Lappen (M.); tæ-t-t-ec, Sb.: nhd. Lappen (M.), Lumpen (M.), Fetzen (M.)

Lappen (M.), afries. lap-p-a 8, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Fetzen, Stück

Lappen (M.), as. *lap-p-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lappen (M.), Zipfel; lap-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Lappen (M.), Zipfel

Lappen (M.), ahd. āskrōt* 3, āscrōt*, st. M. (a?): nhd. Abgeschnittenes, Reisig, Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.); āskrōta* 2, āscrōta, sw. F. (n): nhd. Abgeschnittenes, Lappen (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.); klebatuoh* 7?, st. N. (a): nhd. Lappen (M.), Flicklappen; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; tuoh 48, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Tuch, Stoff, ein Stück Stoff, Strickstoff, Hülle, Lappen (M.), Kleiderfetzen, Flicken (M.)

Lappen (M.), mhd. blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

Lappen (M.), mhd. hader (2), st. M., sw. M.: nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen (M.), Lappen (M.), Fetzen (M.); hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; kleidertuoch, st. N.: nhd. »Kleidertuch«, Tuchstück, Lappen (M.), Flicken (M.)

Lappen (M.), mhd. lappe (2), sw. M.: nhd. Lappen (M.); lasche (1), sw. M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.)

Lappen (M.), mhd. spidel, spedel, st. M.: nhd. Splitter, Fetzen (M.), Lappen (M.)

Lappen (M.), mhd. uosaz, st. M.: nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Tuchstück; vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Lappen (M.), mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Lappen (M.), mnd. feidel, mnd.?, F.: nhd. Tuch, Handtuch, Wischtuch, Lappen (M.); flāde (2), F.: nhd. Lappen (M.), Flügel; klaske, klasche, mnd.?, Sb.: nhd. Stück, Lappen (M.), Flicken (M.)

Lappen (M.), mnd. lōde (2), Sb.: nhd. Zeugfetzen, Lappen (M.); palte, mnd.?, Sb.: nhd. Lappen (M.), Happen, Stück, Pilgerkleid?; palterlappe*, mnd.?, M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.); plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung; polterlappe, M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.), Lumpen (M.)

Lappen (M.), mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lappen (M.), mnd. schrōde, schrāde, M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), abgeschnittenes Stück, Eisenabfall, Metallabfall; tolter*?, mnd.?, Sb.: nhd. Tulte, Lappen (M.), Flicken (M.)

Lappen, idg. *lepos-, Sb.: nhd. Lappen; *lō̆po-, Sb.: nhd. Lappen

Lappen, got. fan-a* 3, sw. M. (n): nhd. Stück Zeug, Zeugstück, Lappen, Tuch, Schweißtuch; plat* 3, plats*?, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Flicken (M.), Lappen

Lappen, an. flī-k, flī-k-a, st. F. (ō): nhd. Lappen, Zipfel, Flicken (M.)

-- Lappen mit Fransen: an. tref-il-l, st. M. (a): nhd. Lappen mit Fransen

Lappen, ahd. blezza* 8, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stück, Stückchen, Stücklein, Flicken (M.), Lappen; blezzo 9, sw. M. (n): nhd. Stück, Flicken (M.), Lappen; fultar* 1, fulter* st. N. (a): nhd. Flicken (M.), Lappen; hadara 7, sw. F. (n): nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen, Lappen, Tuch, Fetzen (M.); lappa 1, sw. F. (n): nhd. Lappen, Zipfel; *strupf, lang., Sb.: nhd. Abgestreiftes, Lappen; wisk* 1, wisc*, st. M. (a): nhd. Wisch, Bündel, Lappen, Bündel aus Stroh

lappen, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

lappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lappenberg (Ort zur Lagerung des Abfalls), mnd. lappenberch, M.: nhd. »Lappenberg« (Ort zur Lagerung des Abfalls)

lappenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lappenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lappenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lappenhausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lappenhäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lappenhütte, an. gamm-i (1), sw. M. (n): nhd. Lappenhütte, Erdhütte

lappenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappenkörblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappenpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappenschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lappenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappenstehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappenwaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

lappenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lapper, nhd.: nhd. ; L.: DW

lapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läpperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läpperschulden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lapphorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

läppin, nhd.: nhd. ; L.: DW

läppisch -- läppisch plappern, mnd. delveren, delvern, sw. V.: nhd. belfern, läppisch plappern, schwatzen, schelten; dolveren, dolvern, sw. V.: nhd. läppisch plappern, schwatzen, schelten

läppisch, ahd. bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos

läppisch, mhd. leppisch (1), Adj.: nhd. läppisch, einfältig; leppisch (2), Adv.: nhd. läppisch, einfältig

läppisch, mnd. leppisch, lepsch, Adj.: nhd. läppisch, närrisch, albern

läppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lappische -- lappische Knaben, an. sem-svein-ar, M. Pl.: nhd. lappische Knaben

lappische -- lappische Pelzwaren, an. finn-skref, st. N. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware; finn-skrepp-r, st. M. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware

läppische -- läppische Rede, mnd. kalfrēde, F.: nhd. unbesonnene Rede, läppische Rede

läppischer -- plumper läppischer Mensch, mnd. tiletappe, mnd.?, M.: nhd. Dilltap, plumper läppischer Mensch

lappjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappländersnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läpplein, mhd. leppelīn, st. N.: nhd. »Läpplein«, Läppchen, kleiner Lappen

läpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lappreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lappscheisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappscheiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

läppschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lappschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lappstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lapptreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lärchbaum, mhd. lerchboum, st. M.: nhd. »Lärchbaum«, Lärche

lärchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärchbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lärche, germ. *larika, germ.?, F.: nhd. Lärche

Lärche, ahd. lerihboum* 6, lorihboum*, lerboum*, st. M. (a): nhd. Lärche; lerihha* 1, lericha*, larihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lärche

Lärche, mhd. larche, lerche, F.: nhd. Lärche; lerchboum, st. M.: nhd. »Lärchbaum«, Lärche; lerche (1), larche, F.: nhd. Lärche

-- von der Lärche stammend: mhd. lerchen, Adj.: nhd. von der Lärche stammend, Lärchen...

lärche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lärchen..., mhd. lerchen, Adj.: nhd. von der Lärche stammend, Lärchen...

lärchenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lärchenharz, mhd. loriet, Sb.: nhd. Lärchenharz

Lärchenschwamm, mhd. bockesswam 1, bockesswamp, buckesswam, buckesswamp, st. M.: nhd. »Bocksschwamm«, Hirschschwamm, Lärchenschwamm

Lärchenschwamm, mhd. tannenswam 4, st. M.: nhd. Tannenschwamm, Lärchenschwamm; tanswam 1, st. M.: nhd. Tannenschwamm, Lärchenschwamm

lärchentanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läreer, an. skerk-ir, M.: nhd. Feuer, Schwertname, Riesenname, Läreer

larete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Larg -- Larg bei Altkirch im Elsass, germ. Larga, lat.-germ.?, ON: nhd. Larga, Larg bei Altkirch im Elsass

Larga, germ. Larga, lat.-germ.?, ON: nhd. Larga, Larg bei Altkirch im Elsass

largeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

larifari, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lärm (Name eines Höllenflusses), an. gjǫl-l (1), st. F. (ō): nhd. Lärm, Schrei, Kampf, Lärm (Name eines Höllenflusses)

Lärm, idg. *bhlosk-, *bhlosg-, Sb.: nhd. Lärm, Klappern; *el- (4), *ol-, Sb.: nhd. Lärm; *skṷel-, *kṷel-, Sb.: nhd. Schall, Lärm; *turbā, F.: nhd. Lärm

Lärm, germ. *brahta-, *brahtaz, st. M. (a): nhd. Lärm; *brahti-, *brahtiz, st. M. (i): nhd. Lärm; *brahtuma-, *brahtumaz, st. M. (a): nhd. Lärm; *braka- (1), *brakam, st. N. (a): nhd. Lärm; *breka-, *brekam, st. N. (a): nhd. Lärm; *drunju-, *drunjuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Gedröhn, Lärm; *duni-, *duniz, st. M. (i): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm; *dunja-, *dunjaz, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm; *gallma-, *gallmaz, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse, Schall; *gella-, *gellaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Lärm; *gellō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Lärm; *hela-, *helam, germ.?, st. N. (a): nhd. Getön, Lärm; *heldra-, *heldraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Getön, Lärm; *hlammi-, *hlammiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Schlag, Deckel; *hrōfta-, *hrōftaz, st. M. (a): nhd. Ruf, Schrei, Lärm; *swōgi-, *swōgiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Rauschen; *þuti-, *þutiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Getöse; *wōhma-, *wōhmaz?, *wōma-, *wōmaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1)

Lärm, got. áuhj-ōdu-s* 2, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,2): nhd. Lärm; *þu-t-s?, st. M. (i): nhd. Lärm

Lärm, an. bang, st. N. (a): nhd. Lärm; bra-k, st. N. (a): nhd. Krachen, Lärm; brak-an, brǫk-un, F.: nhd. Lärm; brauk, st. N. (a): nhd. Lärm; dyk-r, st. M. (a): nhd. Getöse, Lärm; dynk-r, st. M. (a): nhd. Lärm; dyn-r, st. M. (i): nhd. Lärm; flau-m-r, st. M. (a): nhd. Strömung, Lärm, Freude; ga-n, st. N. (a): nhd. Gähnen, Schrei, Lärm; gjalf-r, st. N. (a): nhd. Lärm, heftiger Wogengang, Wellengetöse, Meer; gjǫl-l (1), st. F. (ō): nhd. Lärm, Schrei, Kampf, Lärm (Name eines Höllenflusses); glam, glamm, st. N. (a): nhd. Lärm; glau-m-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse, Jubel; glu-m-r, st. M. (a): nhd. Lärm; gly-m-r, st. M. (a): nhd. Krach, Lärm; gnat, st. N. (a): nhd. Lärm, Meer; g-nauð, st. F. (ō): nhd. Lärm, Murren; gnaust, st. N. (a): nhd. Lärm; gnaust-an, F.: nhd. Lärm; gǫll, st. F. (ō): nhd. starker Laut, Lärm; har-k (1), st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); hā-vað-i, sw. M. (n): nhd. Lärm, Hochmut, hoher Gang (M.) (1); hjal-d-r, st. M. (a): nhd. Gespräch, Lärm, Kampf, Kampflärm; hly-m-r, st. M. (a): nhd. Klang, Lärm; hlǫkk, st. F. (ō): nhd. Lärm, Kampf, Walküre; hlǫmm-un, F.: nhd. Lärm; hrang, st. N. (a): nhd. Lärm; hreð-a, sw. F. (n): nhd. Lärm, Kampf; hrei-m-r (1), st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse; hrǫngl, st. N. (a): nhd. Lärm, Unordnung; hurr, st. M. (a): nhd. Lärm; hǫr-k-ul-l, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); jalf-r, st. M. (a): nhd. Lärm; jalm-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse; joll, st. N. (a): nhd. Lärm, Streit; klat-r, st. N. (a): nhd. Schade, Lärm; knȳ-r, st. M. (a): nhd. Lärm; ry-m-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Gebrüll; skal, st. N. (a): nhd. Lärm; skalp, st. N. (a): nhd. Lärm, lautes Gerede; skark, st. N. (a): nhd. Lärm; skarr (1), st. M. (a): nhd. Lärm, Aufruhr; s-kǫl-l, st. F. (i)?: nhd. Lärm, Spott; stank, st. N. (a): nhd. Unruhe, Lärm; stim, st. N. (a): nhd. Lärm, Streit; sukk, st. N. (a): nhd. Lärm, Vergeudung; svarf-að-r, st. M. (a): nhd. Unruhe, Lärm, Schar (F.) (1) von 70 Mann; svarm-r, M.: nhd. Unruhe, Lärm; sveim, st. N. (a): nhd. Lärm, Getümmel; sveim-r, st. M. (a): nhd. Lärm, Getümmel; svǫr-fun, F.: nhd. Lärm, Getümmel; s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen; þau-sk, st. N. (a): nhd. Lärm, Unruhe; þau-sn, st. F. (ō): nhd. Lärm, Unruhe; þrim-a, sw. F. (n): nhd. Lärm, Kampf; þrum-a (1), sw. F. (n): nhd. Lärm, Donner; þrym-a, sw. F. (n): nhd. Donner, Lärm; þrym-r (1), st. M. (a): nhd. Lärm, Krachen; þrǫmm-un, st. F. (ō): nhd. Lärm; þrǫsk, st. N. (a): nhd. Lärm; þys-s, st. M. (i?): nhd. Lärm, Aufruhr; þyt-r, st. M. (i): nhd. Lärm, Geheul; ym-r, st. M. (a): nhd. Lärm; ys-s, st. M. (u?): nhd. Lärm, Toben; ǫs, st. F. (ō): nhd. Lärm

Lärm, ae. brea-h-t-m (1), bear-h-t-m (2), byr-h-t-m (2), st. M. (a): nhd. Schrei, Geräusch (N.) (1), Lärm; cier-m, ceor-m, cir-m, cyr-m, cer-m, st. M. (i): nhd. Lärm, Geschrei; clat-r-ung, st. F. (ō): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm; dyn-e, st. N. (i)?, st. M. (i)?: nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); ge-bræc, st. N. (a): nhd. Lärm, Klang; ge-dyn-e, st. N. (i)?: nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); ge-hly-n-n, st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; ge-stun, st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Wirbelwind, Sturm; ge-ter, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Zerrissenheit, Zwietracht, Lärm; ge-þra-ng, st. N. (a): nhd. Gedränge, Menge, Lärm; ge-þrie-t, N.: nhd. Lärm, Geschrei; hlȳ-d, N., F.: nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2), Laut, Lärm, Störung, Uneinigkeit; hlȳ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lärm, Geschrei, Schrei; hly-n-n (1), hli-n (1), st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; hréa-m, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Geschrei, Klage, Kummer; hrū-xl, st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); *stun, *stun-d (3), st. N. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1); s-wœ̄-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument; un-ge-rec, N.: nhd. Lärm; wōm, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Schrecken; wōm-a, sw. M. (n): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Schrecken

-- Lärm in der Dämmerung: ae. ūht-hlė-m-m, st. M. (ja): nhd. Lärm in der Dämmerung

-- Lärm machen: ae. hléo-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. Lärm machen, sprechen, erklären

Lärm, afries. bēr-e (3) 8, F.: nhd. Treiben, Lärm, Bedrohung; klē-m 2, Sb.: nhd. Lärm, Zwist, Zank

Lärm, as. bra-h-t (1) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm; br-ah-t-um* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Gedränge; gal-m 3, st. M. (a?): nhd. Lärm, Stimme, Echo

Lärm, ahd. braht* (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Schrei, Geschrei, Getöse, Krach; brahtentī* 1, st. F. (ī): nhd. Lärm; brastōd* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Getöse, Lärm, Krachen, Prasseln; carmulum* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Lärm, Aufruhr, Getümmel; gibraht* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Krachen, Getöse, Lärm; kerrōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Geschwätz, Quietschen, Quieken; klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen; klaffunga* 1, clafunga, st. F. (ō): nhd. Lärm, Getöse, Klappern, Knirschen; klafleih* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Donnerklang; kradam* 10, kradum*, st. M. (a): nhd. Lärm, Krach, Krachen, Getöse, Geschrei; kradamo* 2, sw. M. (n): nhd. Lärm, Getöse; ostōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Lärm um; rūzōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Zischen, Schwirren; rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen; stripalēntī* 4, st. F. (ī): nhd. Lärm, lautes Geräusch; tuni 1, st. N. (ja): nhd. Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Lärm

-- Lärm um: ahd. ostōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Lärm um

Lärm, mhd. brach, st. M.: nhd. Gekrach, Lärm, Schall; brachen (2), st. N.: nhd. Krach, Lärm; braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1); brahtunge, st. F.: nhd. Geschrei, Lärm; brast, st. M.: nhd. Geprassel, Lärm, Prunken, Prahlen, Kummer; breht (1), st. M.: nhd. Lärm, Zank, Wortwechsel, Schwätzer; brochsen, st. N.: nhd. Krach, Lärm; brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage; diez, st. M.: nhd. Schall, Lärm, Wirbel, Zucken

-- Lärm machen: mhd. dōzen (1), sw. V.: nhd. schallen, widerhallen, Lärm machen

-- Lärm von Dieben: mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

-- mit Lärm erfüllen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- mit Lärm hinfallen: mhd. blotschen, plotzen, sw. V.: nhd. mit Lärm hinfallen, platschen

Lärm, mhd. galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; gebrach, M.: nhd. Krach, Lärm; gebraht, gebreht, gepreht, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei, Prahlerei; gebraste, st. N.: nhd. Geprassel, Lärm, Getöse, Stöhnen; gebrech (1), st. N.: nhd. Gekrach, Lärm, Abglanz; gebrehte, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Aufzug, Gepränge, Prunk; gebrenge, st. N.: nhd. Prunk, Lärm; gebröhsel, gebrösel, st. N.: nhd. Lärm; gebrohze, st. N.: nhd. Lärm; gedœze, gedōze, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Getöse, Wasserfall, Lärm, Gebraus; gehiuze, st. N.: nhd. Lärm, Geschrei, Hohn; gehūze, st. N.: nhd. Lärm, Geschrei; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; geludeme, geludme, gelüdme, geludem, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Getöse, Versuchung; geriusche (1), gerūsche, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Rauschen; geriuze, st. N.: nhd. Lärm, Toben; gerummel, gerümmel, gerumpel, gerümpel, gerumbel, gerunbel, st. N.: nhd. »Gerummel«, Lärm, Gepolter, Unruhe; geschal (1), st. N., st. M.: nhd. Lärm; geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; geschinere*, geschinre, st. N.: nhd. Lärm, Getöse; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf; getümele, getumele, getumere, st. N.: nhd. Lärm, Getümmel, Getöse; gezwitter, st. N.: nhd. Lärm, Getöse; gil, giller, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei; gral, st. M.: nhd. Lärm, Schrei; grulz, st. M.: nhd. Lärm, Aufruhr; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen; kradem, st. M.: nhd. »Kradem«, Lärm, Getöse; kreiz (2), st. M.: nhd. Schrei, Lärm, Geschrei

Lärm, mhd. lerman, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei; ludem (1), luden, st. M.: nhd. Rufen, Geschrei, Lärm; pral, st. M.: nhd. »Prahl«, Lärm, Schall; riez, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Angriff, Raserei; rumōr, st. M., st. N.: nhd. Lärm, Aufstand; rumōre, st. F.: nhd. Lärm, Aufstand

Lärm, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; schelle (1), st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Tumult, Auflauf, Zwist; sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten; sūs, st. M.: nhd. »Saus«, Sausen, Brausen, Lärm, Hieb; tamer, temer, st. N.: nhd. Lärm, Getöse, Aufstand; trumbel, trumel, st. F.: nhd. Trommel, Lärm; tumel, st. M.: nhd. betäubender Schall, Lärm

-- Lärm der Stahlrüstung: mhd. stahelschal, st. M.: nhd. Lärm der Stahlrüstung, Stahlschall, Dröhnen der Rüstung

Lärm, mhd. übergebrehte, st. N.: nhd. Lärm, Überschreien; ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual

-- bei Lärm überhören: mhd. verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten

-- Lärm der Welt: mhd. werltschal, st. M.: nhd. »Weltschall«, Lärm der Welt

Lärm, mnd. balderinge, F.: nhd. Lärm, Gelärm, Gepolter; barāt, N.: nhd. Pracht, Aussehen, Lärm; berāt (2), Sb.: nhd. Tausch, Trug, Pracht, Aufsehen, Lärm; bolder***, N.: nhd. Lärm, Gepolter; bolderen (2), bolderent, N.: nhd. Lärm, Gepolter, Knall; bolderinge, F.: nhd. Lärm, Gepolter, Knall; bracht (1), M.: nhd. Krachen, Lärm, Pracht, Herrlichkeit; brās, bras, M.: nhd. Lärm, Pomp, Gepränge, Prasserei; brāschinge, F.: nhd. Lärm, Gedröhn; brasse***, Sb.: nhd. Lärm; brāt (1), brād, Sb.: nhd. Pracht, Aufsehen, Lärm, Unwesen; brechte, N.: nhd. Lärm, Krachen; brēsch, M.: nhd. Geschrei, Lärm; brēschinge, F.: nhd. Geschrei, Lärm; brest, M.: nhd. Krach, Lärm; brūsinge, brusinge, F.: nhd. Brausen (N.), Lärm; bulder, N.: nhd. Gepolter, Getöse, Lärm; d· ninge, F.: nhd. »Tönung«, Lärm, Getöse, lautes Geräusch; dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk; drammen (2), dramment, drammet?, N.: nhd. Lärm, Lärmen; dramminge, F.: nhd. Lärm, Ungestüm

-- Lärm des Niederschlagens: mnd. drōsch, N.: nhd. »Dresch«, Lärm des Niederschlagens, Schall des Niederschlagens

-- Lärm Gebrüll: mnd. brāsch, brēsch, M.: nhd. Krach, Lärm Gebrüll, Geschrei, lärmendes Gepränge

Lärm, mnd. galm (1), M.: nhd. lauter Schall, Nachklang, Widerhall, Echo, Lärm; geblerre, geblar, gepler, N.: nhd. Geplärre, Lärm, Geschrei, Gewinsel, Weinen, Wehklagen; gebolder, N.: nhd. Gepolter, Lärm; gebrasse, N.: nhd. Gelärm, Lärm; gebrechte, N.: nhd. Lärm, Krachen, Geschrei; gebrēsch*, gebrēsche, N.: nhd. Geschrei, Lärm; ged· ne (2), N.: nhd. Getöse, Lärm; gedrōsch*, gedrösch, gedrösche, N.: nhd. Lärm, Klang des Niederfallens, Schall des Niederschlagens; gelommer, N.: nhd. Lärm, Schall; gelumme, N.: nhd. Lärm, Tumult; gelūt, N.: nhd. Laut, Klang, Schall, Lärm, Ruf, Gerücht;

gerōpe, N.: nhd. Geschrei, Lärm; gerōr, mnd.?, N.: nhd. Gerühre, Lärm, Bewegung; gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; gerummel, gerommel, N.: nhd. »Gerummel«, Gegrummel, Gemurmel, Gepolter, Lärm; geschal, geschalle, N.: nhd. Schall, Lärm; geschelle, geschille, N.: nhd. Lärm, Tumult, Zwist, Differenz, Streitigkeit; gespalk, N.: nhd. wüstes Geschrei, Lärm, Tumult; get· mmel, get· mel, N.: nhd. Getümmel, Lärm; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- dumpfes Getöse bzw. Lärm machen: mnd. grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren

-- durch Lärm Fische treiben: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- Lärm erzeugen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- Lärm machen: mnd. grummetten (1), sw. V.: nhd. grummeln, Lärm machen; haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben; klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

-- Lärm von Vögeln: mnd. krakēl (2), krakēle, M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; krēke (3), M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank

Lärm, mnd. leumet***, Sb.: nhd. Lärm, Ruf, Gerücht, Laut; lommeringe, F.: nhd. Lärm, Gebrüll; lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt; murmel, Sb.: nhd. Gemurmel, Lärm, Aufruhr; murmelīe?, mnd.?, F.?: nhd. Lärm, Tumult, Getümmel, Aufruhr; murmelei*, murmeley, murmelmei, murmelmey, murlemei, murlemey, M.: nhd. Lärm, Aufruhr, Auflauf, Tumult, Getümmel; · verbracht, ōverbracht, F.: nhd. Lärm, Geschrei; · verbrast, ōverbrast, Sb.: nhd. Lärm, Geschrei, Störung; poltærīe*, polterīe, F.: nhd. »Polterei«, Unruhe, Aufruhr, Verwirrung, Lärm; prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; prampēr, Sb.: nhd. Schall, Lärm, Tumult, Aufruhr; pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge; rampelen*, rampeln, Sb.: nhd. Unruhe, Lärm, Durcheinander; rebel (2), Sb.?: nhd. Aufruhr, Lärm; robbīn, M.: nhd. Streitsüchtiger, Streit, Kampf, Lärm; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht; r· linge, růlinge, r· linc, rulinge, F.: nhd. Lärm, Streit; rūmōr (1), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. Rumor, Lärm, Unruhe, Tumult, Aufruhr; rūsen* (2), rūsent, N.: nhd. Lärm, Tumult

-- beständiger großer Lärm: mnd. prasselen*, prasselent, N.: nhd. Prasseln?, beständiger großer Lärm

-- großer Lärm: mnd. rūschinge, F.: nhd. großer Lärm

-- Lärm machen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen; m· tenēren, sw. V.: nhd. meutern, Lärm machen; prampēren, sw. V.: nhd. lärmen, Lärm machen, Unruhe stiften; ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen

-- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird: mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

-- mit großem Lärm erfolgend: mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

-- nächtlicher Lärm: mnd. nachtrüchte, N.: nhd. nächtlicher Lärm

Lärm, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; schelle*** (5), N.: nhd. Schall, Lärm; schichtesgalm, M.: nhd. Aufruhr, Lärm, Getümmel; snarringe, F.: nhd. Lärm, Gekeife, Schnauzen (N.), Schimpferei; spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; stīm, stīme, M.: nhd. Lärm, Getöse, Toben (N.); sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch; tümmel*, tummel, mnd.?, M.: nhd. lärmende Bewegung, Getümmel, Lärm

-- Lärm machen: mnd. sōlen (1), tzolen, tzoylen, sw. V.: nhd. grölen, Lärm machen; spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen

Lärm, mnd. unlust (2), unlūst?, mnd.?, F., M.: nhd. Nichthören, Unaufmerksamkeit, Lärm, jede Friedensstörung; unrouwe, unrowe, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Lärm; unstemmichhēt*, unstemmicheit, unstimmichheit, mnd.?, F.: nhd. Unstimmigkeit, Lärm, misstönender Lärm, Unruhe

-- misstönender Lärm: mnd. unstemmichhēt*, unstemmicheit, unstimmichheit, mnd.?, F.: nhd. Unstimmigkeit, Lärm, misstönender Lärm, Unruhe

lärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lärmen -- lärmen machen, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

lärmen -- schreiend lärmen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

-- schreiendes Lärmen: mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

lärmen (Spatzen), mnd. schirren, sw. V.: nhd. »schirren«, tschilpen, lärmen (Spatzen)

lärmen, idg. *bhereg-, V.: nhd. brummen, bellen, lärmen; *bherek-, V.: nhd. brummen, bellen, lärmen; *glag-, V.: nhd. lärmen, klappern, zwitschern; *gher- (1), V.: nhd. rasseln, lärmen, gurgeln, murren; *kel- (6), *kelē-, *klē-, *kelā-, *klā-, *k -, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *kelem-, *klem-, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *kelen-, *klen-, V.: nhd. lärmen; *skeldh-?, V.: nhd. schelten, lärmen

lärmen, idg. *strep-, *trep-, *streb-, *treb-, V.: nhd. lärmen, schreien

lärmen, germ. *auhjōn?, germ.?, sw. V.: nhd. lärmen; *dru-, V.: nhd. lärmen; *dunjan, sw. V.: nhd. tönen, lärmen; *uhjōn, germ.?, sw. V.: nhd. lärmen

lärmen, got. auhj-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. lärmen, schreien; *þiu-þ-an, sw. V. (2): nhd. lärmen

lärmen, an. bra-k-a, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen; bras-t-a, sw. V. (2): nhd. lärmen, prahlen; glam-r-a, sw. V.: nhd. lärmen; glu-m-r-a, V.: nhd. lärmen, scheien; glym-ja, sw. V.: nhd. dröhnen, lärmen; g-nauð-a, sw. V.: nhd. lärmen, dröhnen; gnȳ-ja, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, lärmen; g-nǫt-r-a, nǫt-r-a, sw. V.: nhd. lärmen, knirschen; hlimm-a, st. V. (3a?): nhd. lärmen, dröhnen; s-kjal-l-a (2), sw. V.: nhd. lärmen; skrap-a (2), sw. V.: nhd. lärmen, schwätzen; stīm-a, sw. V.: nhd. sich tummeln, lärmen; sukk-a, sw. V.: nhd. lärmen, vergeuden; þrum-a (4), sw. V.: nhd. donnern, lärmen

lärmen, ae. cloc-c-ian, sw. V. (2): nhd. glucken, Geräusch machen, lärmen; hrū-t-an, st. V. (2): nhd. lärmen, sausen, schnarchen

lärmen, ahd. ? *birstjan, lang., sw. V.: nhd. krachen?, lärmen?; brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; brastōn* 6, sw. V. (2): nhd. lärmen, tönen, krachen, prasseln, dröhnen, erschallen; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen; klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien; kriegēn* 2, kregēn?, sw. V. (1a): nhd. lärmen, klingen, schallen, tönen; lamōn* (1) 1, hlamōn*, sw. V. (2): nhd. lärmen, schallen, tönen, dröhnen; rūzōn* 10, sw. V. (2): nhd. lärmen, schwirren, sausen, zischen, schnarchen; stripalēn* 1, sw. V. (3): nhd. lärmen, krachen; sturmen* 12, sw. V. (1a): nhd. »stürmen«, toben, lärmen, kämpfen, bedrängen; ūzrūzōn* 1, sw. V. (2): nhd. lärmen, summen, schwirren, entschwirren, herausschwirren

lärmen, mhd. brachen (1), V.: nhd. krachen, lärmen; brahten (1), sw. V.: nhd. lärmen; brehten (1), sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, laut reden, rufen, schreien

Lärmen, mhd. brahten (2), st. N.: nhd. »Lärmen«; brohsen (2), st. N.: nhd. »Lärmen«

Lärmen, mhd. brūs, prūs, brūsch, st. M.: nhd. Brausen (N.), Lärmen, Lärm, Getöse, Kampflärm, heftiger Kampf, Sturmangriff, Anklage

Lärmen, mhd. brehten (2), st. N.: nhd. Lärmen

lärmen, mhd. brohselen*, brohseln, sw. V.: nhd. lärmen, tosen; brohsen (1), sw. V.: nhd. lärmen, tosen, einen Aufruhr machen

lärmen, mhd. gebrehten, sw. V.: nhd. lärmen

Lärmen, mhd. giefen, st. F.: nhd. törichtes Benehmen, Schreien, Lärmen

lärmen, mhd. grimmen (1), st. V.: nhd. lärmen, brüllen, zürnen, ergrimmen, wüten, toben; grinnen, st. V.: nhd. zürnen, wüten, toben, lärmen, brüllen; kibelezen***, V.: nhd. lärmen; krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen; krademen, sw. V.: nhd. lärmen, schreien

lärmen, mhd. ludemen (1), ludmen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, lärmen

Lärmen, mhd. ludemen (2), st. N.: nhd. Lärmen

lärmen, mhd. prālen, mmd., sw. V.: nhd. prahlen, lärmen, hoffärtig tun, groß tun; raffelen*, raffeln, sw. V.: nhd. lärmen, klappern, schelten; rohen, ruohen, rūhen, mmd., sw. V.: nhd. brüllen, grunzen, lärmen; rüeden, sw. V.: nhd. lärmen, sich lärmend bewegen, wühlen in; rumpelen*, rumpeln, rummeln, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, poltern, einstürzen, trampeln, trampeln in;

rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

-- übermäßig lärmen: mhd. oberbrahten, sw. V.: nhd. übermäßig lärmen

lärmen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden; stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; tumelen (1), sw. V.: nhd. »tummeln«, schreien, lärmen

Lärmen, mhd. tumelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tummeln«, Geschrei, Lärmen, Tumult

Lärmen, mhd. unlust (2), st. F., st. M.: nhd. Nichtaufhorchen, Unruhe, Lärmen

-- übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen: mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen

lärmen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

Lärmen, mnd. balderen (2), balderent, N.: nhd. Ballern, Krachen, Knallen, Lärmen

lärmen, mnd. balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; bolderen (1), sw. V.: nhd. poltern, lärmen, knallen; brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen; brassen (2), bratzen, sw. V.: nhd. prassen, schlemmen, lärmen; brechten, sw. V.: nhd. lärmen; bulderen, sw. V.: nhd. poltern, lärmen; d· nen (2), sw. V.: nhd. tönen, lärmen, schreien; dōneren (1), donern, donnern, donren, dondern, dönnern, sw. V.: nhd. donnern, lärmen; dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen; drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

Lärmen, mnd. drammen (2), dramment, drammet?, N.: nhd. Lärm, Lärmen

lärmen, mnd. dr· men, sw. V.: nhd. träumen, treiben, lärmen

lärmen, mnd. gelommen***, sw. V.: nhd. lärmen

Lärmen, mnd. gerōpede*, gerōpete, N.: nhd. Geschrei, Lärmen

lärmen, mnd. grālen, sw. V.: nhd. Feste feiern, lärmen, den Gral feiern; gr· len, sw. V.: nhd. grölen, lärmen, schreien

-- vor Freude lärmen: mnd. j· len (1), iolen, sw. V.: nhd. johlen, jubeln, fröhlich sein (V.), vor Freude lärmen

Lärmen, mnd. lūden* (2), l· den*, l· dent, lūdent, N.: nhd. Lärmen, Geschrei, Läuten, Geläute

lärmen, mnd. lommeren, sw. V.: nhd. lärmen, sausen

lärmen, mnd. palleren, pallēren, sw. V.: nhd. parlieren, laut schreien, lärmen; prampen, sw. V.: nhd. lärmen; prampēren, sw. V.: nhd. lärmen, Lärm machen, Unruhe stiften; prasselen, sw. V.: nhd. prasseln?, beständige Geräusche hervorrufen, rasseln, lärmen; ramenten, rammenten, sw. V.: nhd. lärmen; rēten, st. V.: nhd. lärmen, schreien, toben; rüchten, röchten, sw. V.: nhd. schreien, lärmen, Gutes verbreiten, rühmen; rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen; r· len***, sw. V.: nhd. streiten, lärmen; rūmōren, sw. V.: nhd. lärmen, Unruhe verbreiten, Aufruhr machen; rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen; rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen; rūsen (1), sw. V.: nhd. toben, rasen, lärmen, schreien, Tumult machen

-- heftig lärmen: mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

lärmen, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden; schallēren, schalēren, sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, Geschrei machen, Aufsehen erregen; schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen; silken, sw. V.: nhd. »tschilpen«, zwitschern, lärmen

lärmen, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen; spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen; stīmen (1), stimen, sw. V.: nhd. lärmen, krachen, wüten, tosen, toben

Lärmen, mnd. spalkærīe*, spalkerīe, F.: nhd. Lärmen, Krachen

Lärmen, mnd. stīmen (2), stīment, N.: nhd. Lärmen, Tosen, Toben

lärmen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

Lärmen, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

lärmen, mnd. uprūien*, upruien, uprugen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufgeregt werden, lärmen

lärmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lärmenblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lärmenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmend -- lärmend herbeieilen, mnd. törūien*, toruien, torugen, mnd.?, sw. V.: nhd. lärmend herbeieilen

lärmend -- lärmend laufen, mnd. rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen

lärmend -- nicht lärmend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

lärmend -- sich lärmend streiten, mnd. katbalgen, sw. V.: nhd. katzbalgen, sich lärmend streiten

lärmend schwatzen (wie die Kinder bei ihren Spielen), mnd. rallen, mnd.?, sw. V.: nhd. lärmend schwatzen (wie die Kinder bei ihren Spielen)

lärmend zerschlagen (V.), mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen

lärmend, an. rus-il-kvæð-r, Adj.: nhd. lärmend, prahlend

-- lärmend Hervorstürzende: an. þur-a, sw. F. (n): nhd. Pfeil, lärmend Hervorstürzende

-- lärmend zusammenstürzen: an. gnat-a, sw. V.: nhd. lärmend zusammenstürzen

lärmend, ahd. lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend; ruofalīn* 2, Adj.: nhd. rufend, lärmend, schreiend

-- lärmend herumschwärmen: ahd. tobēn* 21, sw. V. (3): nhd. toben, toll sein (V.), lärmend herumschwärmen, rasen, wüten

lärmend, mhd. brahtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »lärmend«

lärmend, mhd. krademendic, Adj.: nhd. lärmend

lärmend, mhd. lūtbreht, Adj.: nhd. »lautbrecht«, offenbar, lärmend

-- lärmend fallen: mhd. pumpen, sw. V.: nhd. hämmern, pochen, lärmend fallen; pumperen* (1), pumpern, pümpern, sw. V.: nhd. »pumpern«, hämmern, pochen, lärmend fallen

-- sich lärmend bewegen: mhd. rüeden, sw. V.: nhd. lärmen, sich lärmend bewegen, wühlen in

lärmend, mhd. schallenlich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut; schallic (2), schallec, Adv.: nhd. schallend, lärmend, laut; schallich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, tönend, laut; schalliclich*, schalleclich, schelliclich, schelleclich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schallīclīche, schalleclīche, schallenclīche, schelleclīche, schelliclīche, Adv.: nhd. lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schreiic, Adj.: nhd. schreiend, lärmend; schreilich***, Adj.: nhd. lärmend; schreilīche, Adv.: nhd. lärmend; stürmic, sturmic, stürmec, Adj.: nhd. stürmisch, lärmend, zum Sturm dienend, zur Berennung dienend, tosend

lärmend, mhd. vüreschel*, füreschel*, vürschel, fürschel*, Adj.: nhd. »fürschell«, überaus laut tönend, lärmend, toll; wītbrehte, wītbreht, Adv.: nhd. lärmend

lärmend, mnd. bulderhaftich*, bulderaftich, bulderachtich, Adj.: nhd. polternd, lärmend, ungestüm

-- lärmend eilen: mnd. brūsen (1), brusen, sw. V.: nhd. brausen, sausen, lärmend eilen, fortstürmen

-- unmanierlich lärmend: mnd. bolderb· visch, Adj.: nhd. unmanierlich lärmend, Unfug treibend

-- von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen: mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

lärmend, mnd. l· dich, Adj.: nhd. laut, Laut gebend, lärmend; · verl· dich, ōverl· dich, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, lärmend; rōpærene*, rōperne, Adj.: nhd. »rufend«?, geräuschvoll, lärmend; rōphaftich*, rōpaftich, rōpachtich, Adj.: nhd. anredend, anrufend, lärmend; rūmōrisch, Adj.: nhd. lärmend, unruhig

lärmend, mnd. ungest· me*, ungestume, mnd.?, Adj.: nhd. ungestüm, lärmend, heftig

lärmende -- jedes lärmende und rauschende Instrument, mnd. trumpe, trumme, trummel, mnd.?, F.: nhd. Trompete, Posaune, Laute (F.), jedes lärmende und rauschende Instrument

lärmende -- lärmende Bewegung, mnd. tümmel*, tummel, mnd.?, M.: nhd. lärmende Bewegung, Getümmel, Lärm

lärmende -- lärmende Fröhlichkeit, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

lärmende -- lärmende Handlungsweise, mnd. ungest· r* (1), ungestür, ungestüre, mnd.?, N.: nhd. Ungestüm, lärmende Handlungsweise, unziemliche Handlungsweise

lärmende -- lärmende Hoffestlichkeit, mhd. hoveschal, hofeschal*, st. M.: nhd. »Hofschall«, lärmende Hoffestlichkeit, Hoffest

lärmende -- lärmende Veranstaltung, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

lärmender -- lärmender Betrunkener, mnd. kālander, kalander, M.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), Termin der Versammlung der Kalandsbruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Kalandsbruderschaft, Kalandsbruder, Zechbruder, lärmender Betrunkener

lärmender -- lärmender Gassenjunge, mnd. strātenb· del, M.: nhd. »Straßenbüttel«, Straßenjunge, lärmender Gassenjunge, Herumtreiber

lärmender -- lärmender Mensch, mnd. jüchtære*, jüchter, iuchter, M.: nhd. ausgelassener Mensch, lärmender Mensch

lärmender -- lärmender Überfall, an. rimm-a, sw. F. (n): nhd. lärmender Überfall

lärmender -- seltsamer lärmender bunter Aufzug, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

Lärmender, mnd. brākære*, brāker, M.: nhd. Pflügender, Lärmender, Geräusch Machender, Warenprüfer

lärmendes -- lärmendes Eilen, mnd. brūsen* (2), brūsent, N.: nhd. Brausen (N.), Sausen (N.), lärmendes Eilen, Fortstürmen

lärmendes -- lärmendes Gepränge, mnd. brāsch, brēsch, M.: nhd. Krach, Lärm Gebrüll, Geschrei, lärmendes Gepränge

lärmendes -- lärmendes Geräusch, ahd. stredantī* 1, st. F. (ī): nhd. lärmendes Geräusch

lärmendes -- lärmendes Vergnügen, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

lärmenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lärmente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lärmer (Adlername), an. Gal-ōpn-ir, Sb.: nhd. Lärmer (Adlername)

Lärmer (Riesenname), an. Hrung-nir, M.: nhd. Lärmer (Riesenname)

Lärmer, an. ? Brest-ir, M., PN: nhd. Lärmer?

Lärmer, an. Ym-ir (2), M.: nhd. »Lärmer«, Habicht

Lärmer, mnd. spalkære***, M.: nhd. Lärmer

lärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lärmfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

lärmfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lärmgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lärmglocke, mhd. sturmglocke, F.: nhd. Sturmglocke, Alarmglocke, Lärmglocke

lärmglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lärmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lärminstrument, ahd. kleffil* 3, klepfil*, klephil*, st. M. (a): nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Lärminstrument, Plektron

lärmkanone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lärmmacher, mnd. vörhouwære*, vorhouwer, vorhauwer, M.: nhd. Aufrührer, Großsprecher, Lärmmacher, Prügler, Züchtiger

lärmmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lärmspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lärmstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lärmstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lärmwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lärmzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

larum, nhd.: nhd. ; L.: DW

lärvchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Larve -- Larve des Kornkäfers, mhd. engerich 5, st. M.: nhd. Kornmade, Kornwurm, Larve des Kornkäfers

Larve, ae. becol-a, sw. M. (n)?: nhd. Gespenst, Larve; becol-e, sw. F. (n)?: nhd. Gespenst, Larve

Larve, ahd. skema 9, scema, sw. F. (n): nhd. Maske, Larve; talamaska* 7, talamasca*, dalamaska*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Larve, Schreckgestalt, Schreckgespenst

Larve, mhd. larve, larfe, sw. F.: nhd. »Larve«, Schreckgestalt, Gespenst, Maske

Larve, mhd. scheim, st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Larve, Maske, Schaum; schem (1) 3, st. M.: nhd. »Schemen«, Schatten, Augenübel, Larve, Maske; scheme (1), sw. M., st. M.: nhd. Schatten, Augenübel, Larve; talmasge, talmasche, F.: nhd. Larve

-- bärtige Larve: mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

-- bösartige Larve: mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

Larve, mhd. vasnahtbutze, vastnahtbutz, vasnahtbutze, fasnahtbutz, fastnahtbutz, fasnahtbutze, fastnahtbutze, sw. M.: nhd. »Fasnachtputz«, Larve

Larve, mnd. amelte, Sb.: nhd. Engerling, Larve; d· velschō, duvelscho, M.: nhd. Larve, Maske

Larve, mnd. larve, larfe, lerve, F.: nhd. Larve, Gesichtsmaske, Maske; māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve; mumme (2), mnd.?, Sb.: nhd. Mumme, Larve

Larve, mnd. sch· nebārt, sch· nbārt, F.: nhd. Maske, Larve; talmasche, mnd.?, F.: nhd. Larve

-- Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird: mnd. schōd· velesh· vet*, schōd· velsh· vet, schoduveleshovet, N.: nhd. Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, Teufelsantlitz

larve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

larve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Larvenangesicht (spöttische Bezeichnung des Papstes), mnd. larvenanegesichte*, larvenangesichte, N.: nhd. »Larvenangesicht« (spöttische Bezeichnung des Papstes)

larvenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

larvengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Larvenkopf, mnd. larvenkop, M.: nhd. »Larvenkopf«, Maskenträger, Maskenteufel

larvenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

larvensame, nhd.: nhd. ; L.: DW

larvenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Larvenspiel (Spottwort für Prozessionen), mnd. larvenspil, N.: nhd. »Larvenspiel« (Spottwort für Prozessionen)

larvenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Larventaucher, an. lund-i, sw. M. (n): nhd. Larventaucher, (fratercula arctica)

Larventier, mhd. larventier, larfentier*, st. N.: nhd. »Larventier«, Teufel

Larventräger, mnd. larvendrēgære*, larvendrēger*, M.: nhd. »Larventräger«

larvenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

larvieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lasch, idg. (*lēs-), *ləs-, Adj.: nhd. schlaff, matt, lasch

lasch, germ. *lasa-, *lasaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, schwach, lasch

lasch, germ. *laskwa-, *laskwaz, *latskwa-, *latskwaz, Adj.: nhd. »lasch«, träge, matt, faul

lasch, ahd. lāo* 9, Adj.: nhd. lau, lauwarm, mild, lasch, halbherzig

lasch, mnd. las (3), lasch, Adj.: nhd. lasch, müde, matt

lasch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lasche, mnd. lasche, mnd.?, F.: nhd. Lasche, spitz zulaufendes Stück

-- Lasche des Schuhes: mnd. ? pleise, pleyse, Sb.: nhd. Schnürriemen, Lasche des Schuhes?

lasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laschen -- Laschen ansetzen, mnd. laschen, sw. V.: nhd. Laschen ansetzen, durch Streifen (M. Pl.) verbinden, Streifen (M. Pl.) auf die Naht setzen

laschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Laschenagel, mnd. laschenāgel, M.?: nhd. »Laschenagel«, Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen

laschenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laschennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Laschheit, mnd. lashēt, lasheit, F.: nhd. Laschheit, Müdigkeit

laschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laserkraut, mnd. sīlermontanie, sīlremontanie, sīromentanie, ciromentanie, Sb.: nhd. Laserkraut

laserkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laserkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Laserkrautes -- Laub des Laserkrautes, mnd. sīlermontanienlōf, N.: nhd. Laub des Laserkrautes

lasieren, mnd. las· ren***, sw. V.: nhd. »lasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?

lasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lass, germ. *lata-, *lataz, Adj.: nhd. lass, faul, säumig, träge, lässig

-- lass machen: germ. *latjan, sw. V.: nhd. lass machen, müde machen, hemmen, aufhalten

-- lass werden: germ. *latōn, sw. V.: nhd. lass werden, müde werden

lass, afries. le-t 48, Adj.: nhd. lass, böse, spät

lass, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig

lass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassat -- aus Lassat bestehend, mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

Lassat -- von Lassat gemacht, mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

Lassat..., mhd. lassātin, Adj.: nhd. Lassat..., von Lassat gemacht, aus Lassat bestehend

lassbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassbecher, mhd. lāzbecher, st. M.: nhd. »Lassbecher«, Schröpfkopf

Lassbendel, mhd. lāzbendel, st. M.: nhd. »Lassbendel«, Aderlassbinde

lassbestandnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassbinde, mhd. lāzbinde, sw. F.: nhd. »Lassbinde«, Aderlassbinde

lassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasse, ae. lǣ-t (1), st. M. (a): nhd. Halbfreier, Freigelassener, Lasse

Lasse, afries. lē-t 6, st. M. (a): nhd. Lasse, Halbfreier; lē-t-m-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lasse, Halbfreier

Lasse, mhd. lazze (2), sw. M.: nhd. »Lasse«, Höriger

lasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasseisen, mnd. lātīsern*, lātīseren, lāteīseren, laethīsern, N.: nhd. Lasseisen, Fliete, Instrument zum Aderlassen

Lasseisen, mnd. stūgeīsern, stugeisern, stuisern, N.: nhd. Schröpfkopfschnepper, Lasseisen

lasseleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasselwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lassen -- abgrasen lassen, mnd. begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen

lassen -- abtreten lassen, mnd. afwīsen, sw. V.: nhd. abweisen, zurücktreiben, vertreiben, abtreten lassen, Urteil aussprechen

lassen -- allein lassen, mnd. nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

lassen -- als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

lassen -- als Rest lassen, mnd. · verigen, ōverigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen

lassen -- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen,

einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

lassen -- andauern lassen, mnd. perhennēren, sw. V.: nhd. andauern lassen, festschreiben

lassen -- anschwellen lassen, mnd. swellen (2), schwellen, sw. V.: nhd. schwellen machen, dick machen, anschwellen lassen

lassen -- anstehen lassen, mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

lassen -- auf sich warten lassen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

lassen -- aufhören lassen, mnd. dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen

lassen -- aufwiegeln lassen, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen

lassen -- baumeln lassen, mnd. drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

lassen -- begrasen lassen, mnd. beetten, sw. V.: nhd. begrasen lassen, beweiden lassen

lassen -- beruhen lassen, mnd. berouwen (2), sw. V.: nhd. ruhen, beruhen lassen, aussetzen, in Ruhe bleiben

lassen -- beweiden lassen, mnd. beetten, sw. V.: nhd. begrasen lassen, beweiden lassen; begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen

lassen -- bleiben lassen, mnd. · verscholden, ōverscholden, sw. V.: nhd. übergehen?, aufschieben, bleiben lassen

lassen -- Blut fließen lassen, mhd. bluotvliezen* (1)**, V.: nhd. »Blut fließen lassen«

lassen -- büßen lassen, mnd. bōtvērdigen, sw. V.: nhd. büßen lassen, bestrafen

lassen -- das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen, mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

lassen -- den Kopf hängen lassen, mnd. nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

lassen -- dick werden lassen, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

lassen -- durch den Schlund gehen lassen, mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen

lassen -- durch einen Boten oder Brief wissen lassen, mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

lassen -- durch einen Boten sagen lassen, mnd. tōentbēden*, toentbēden, toenbēden, mnd.?, st. V.: nhd. durch einen Boten sagen lassen, entbieten

lassen -- durch Zuschrift wissen lassen, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

lassen -- durchlecken lassen, mnd. dörchlecken, sw. V.: nhd. durchlecken, durchtropfen, durchlecken lassen, durchseihen

lassen -- ein Pferd unter sich traben lassen, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

lassen -- ein Tier im Passgang gehen lassen, mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

lassen -- Einlager halten lassen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

lassen -- erklingen lassen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

lassen -- erschallen lassen, mnd. erschellen, st. V.: nhd. erschallen, erschallen lassen

lassen -- ertönen lassen, mnd. dörchblāsen, d· rblāsen, st. V.: nhd. dauernd wehen, dauernd blasen, hinwehen, durchblasen, ertönen lassen

lassen -- ertönen lassen, mnd. schellen (3), sw. V.: nhd. ertönen lassen, laut singen

lassen -- etwas unbeachtet lassen, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

lassen -- fahren lassen, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen; slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

lassen -- fallen lassen, mnd. entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

lassen -- fallen lassen, mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

lassen -- fließen lassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

lassen -- frei lassen von, mnd. erlāten, st. V.: nhd. erlassen (V.), frei lassen von

lassen -- frei lassen, mnd. erleddigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

lassen -- freie Hand lassen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

lassen -- gedeihen lassen, mnd. prōsperēren, sw. V.: nhd. Erfolg haben, Glück haben, fördern, gedeihen lassen

lassen -- gefallen lassen, mnd. belīden, st. V.: nhd. gefallen lassen, abwarten

lassen -- gehen lassen, mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen; tarten, sw. V.: nhd. gehen lassen, mutwillig sein (V.), schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

lassen -- Geld lassen, mnd. bl· den (2), sw. V.: nhd. bluten (V.), blutig verwunden, Geld lassen

lassen -- gerinnen lassen, mnd. lāven (2), sw. V.: nhd. gerinnen lassen, Milch durch Lab gerinnen machen

lassen -- gerinnen lassen, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

lassen -- geschehen lassen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

lassen -- gleiten lassen, mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

lassen -- Gnade widerfahren lassen, mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren

lassen -- hingehen lassen, mnd. tōlāten, tolaten, mnd.?, st. V.: nhd. zulassen, geschlossen halten, geschehen lassen, erlauben, hingehen lassen, verzeihen

lassen -- hinpendeln und herpendeln lassen, mnd. bammelen*, bammeln, sw. V.: nhd. »bammeln«, hinpendeln und herpendeln lassen

lassen -- hinten lassen, mnd. entachteren, entachtern, sw. V.: nhd. zurückbleiben, verziehen, zurücksetzen, verschieben, hinten lassen, versäumen, beeinträchtigen

lassen -- Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, mnd. drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

lassen -- hungern lassen, mnd. smechtigen, sw. V.: nhd. hungern lassen, durch Hunger zur Übergabe zwingen

lassen -- im Passgang gehen lassen, mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

lassen -- im Stich lassen, mnd. achterlāten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), im Stich lassen, auslassen, versäumen, unterlassen (V.), übergehen; afswīken, V.: nhd. im Stich lassen; begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

lassen -- im Stich lassen, mnd. nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

lassen -- im Stich lassen, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

lassen -- in bestimmte Richtung fließen lassen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

lassen -- in Druck ausgehen lassen, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

lassen -- kommen lassen, mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)

lassen -- kommen lassen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

lassen -- laut werden lassen, mnd. belūden, belūten, sw. V.: nhd. verlauten, mitteilen, laut werden lassen, verleumden

lassen -- liegen lassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

lassen -- Mahlwerk laufen lassen, mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

lassen -- offenbar werden lassen, mnd. erschēnigen, erscheinigen, irschēnigen, sw. V.: nhd. offenbar werden lassen, erweisen, nachweisen

lassen -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

lassen -- regnen lassen, mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

lassen -- ruhen lassen, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

lassen -- sagen oder befehlen lassen, mnd. tōbēden*, tobēden, mnd.?, sw. V.: nhd. entbieten, sagen oder befehlen lassen

lassen -- sehen lassen, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

lassen -- sehen lassen, mnd. blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen

lassen -- sehen lassen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

lassen -- seinen Kot lassen, mnd. drīten, drēten, st. V.: nhd. seinen Kot lassen, scheißen

lassen -- sich abfinden lassen, mnd. afs· nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

lassen -- sich erlittenen Schaden ersetzen lassen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

lassen -- sich etwas sauer werden lassen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

lassen -- sich gefallen lassen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

lassen -- sich genügen lassen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

lassen -- sich herabfallen lassen, mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

lassen -- sich vernehmen lassen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

lassen -- sinken lassen, mnd. entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

lassen -- stattfinden lassen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

lassen -- stehen lassen, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

lassen -- sterben lassen, mnd. d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern

lassen -- Sünde freien Lauf lassen, mnd. sündend· ren* (1)**, sw. V.: nhd. Sünde freien Lauf lassen

-- Sünde freien Lauf Lassen: mnd. sündend· ren (2), N.: nhd. Sünde freien Lauf Lassen

lassen -- trocknen lassen, mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

lassen -- tröpfeln lassen, mnd. drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

lassen -- Tuch einlaufen lassen, mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

lassen -- über den Boden gleiten lassen, mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

lassen -- überbringen lassen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

lassen -- übrig lassen, mnd. nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören; · verigen, ōverigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen; · verlāten, ōverlāten, averlāten, offerlāten, overlaten, · verlāden, st. V.: nhd. »überlassen« (V.), verkaufen, übereignen, übertragen (V.), übergeben (V.), aushändigen, übrig lassen, unterlassen (V.), versäumen

lassen -- umkommen lassen, mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

lassen -- unangewandt lassen, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

lassen -- unbeachtet lassen, mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

lassen -- ungehört lassen, mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

lassen -- ungehört lassen, mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen

lassen -- ungenutzt lassen, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

lassen -- ungestraft lassen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

lassen -- verdorren lassen, mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

lassen -- vergehen lassen, mnd. smelten (1), smōlten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

lassen -- verhungern lassen, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

lassen -- verlauten lassen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

lassen -- verstreichen lassen, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

lassen -- vom Himmel fallen lassen, mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

lassen -- von der Flanke her streichen lassen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

lassen -- von sich lassen, mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

lassen -- wahr lassen, mhd. wārlāzen*, wār lāzen, st. V.: nhd. »wahr lassen«, wirklich lassen

lassen -- Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

lassen -- warten lassen, mnd. entt· ven, ent· ven, sw. V.: nhd. aufhalten, warten lassen, hinauszögern, hinziehen

lassen -- warten lassen, mnd. t· geren*, togeren, mnd.?, sw. V.: nhd. zögern, verziehen, hinhalten, verschieben, warten lassen, anhalten, mit Beschlag belegen (V.); t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

lassen -- Wasser lassen, mnd. mīgen, st. V.: nhd. harnen, Wasser lassen, pissen

lassen -- wieder erstehen lassen, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

lassen -- wissen lassen, mnd. entwētigen, sw. V.: nhd. wissen lassen, verkündigen, aufkündigen

lassen -- wohl lassen, mnd. wollāten* (1)**, st. V.?: nhd. »wohl lassen«, anständig sein (V.)

lassen -- zu einer Kugel werden lassen, mnd. quāgelen*, quāgelen, quālen, sw. V.: nhd. gerinnen machen, zu einer Kugel werden lassen

lassen -- zu Teil werden lassen, mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

lassen -- zukommen lassen, mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen

lassen -- zukommen lassen, mnd. mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen; · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben

lassen -- zur Ader lassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

lassen -- zur Ader lassen, mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen; āderenlāten***, sw. V.: nhd. »aderlassen«, zur Ader lassen; āderken, V.: nhd. zur Ader lassen; āderlāten (1), sw. V.: nhd. zur Ader lassen

lassen -- zur Ader lassen, mnd. stūgen, stugen, sw. V.: nhd. schröpfen, zur Ader lassen

lassen -- zuteil werden lassen, mnd. tōbekēren*, tobekēren, mnd.?, sw. V.: nhd. zuwenden, zuteil werden lassen; tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

lassen (Adj.), mhd. lāzen* (2)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »lassen« (Adj.)

Lassen (N.), got. *lē-t, st. N. (a): nhd. Lassen (N.)

lassen, idg. *lēi- (3), *lē- (3), V.: nhd. lassen, nachlassen; *lēid-, *lēd-, *ləd-, V.: nhd. lassen, nachlassen; *leiku̯-, V.: nhd. lassen, übriglassen; *paus-?, V.: nhd. lassen, ablassen, aufhören; *selĝ-, V.: nhd. lassen, senden, werfen, gießen; ? *seu̯ə-?, *sū-?, V.: nhd. lassen?

-- fallen lassen: idg. *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (1), *sē-, V.: nhd. fallen lassen, sieben (V.); *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft

-- fließen lassen: idg. *stel- (1), *tel-, V.: nhd. fließen lassen, harnen

-- klaffen lassen: idg. *ginu̯-?, V.: nhd. klaffen lassen, spalten

lassen, germ. *galētan, *galǣtan, st. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zugestehen

Lassen, germ. *lēta-, *lētam, *lǣta-, *lǣtam, st. N. (a): nhd. Lassen, Freilassen

lassen, germ. *lētan, *lǣtan, st. V.: nhd. lassen, zurücklassen, erlauben

-- beißen lassen: germ. *baitjan, sw. V.: nhd. beißen lassen, zäumen

-- essen lassen: germ. *atjan, sw. V.: nhd. essen lassen

-- fahren lassen: germ. *farjan (1), sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1), überführen; *farjōn, germ.?, sw. V.: nhd. fahren lassen, übersetzen (V.) (1); *slampjan, germ.?, sw. V.: nhd. fahren lassen, schlampen

-- fallen lassen: germ. *drauzjan, sw. V.: nhd. niederwerfen, fallen lassen, bluten

-- fliegen lassen: germ. *flaugjan, sw. V.: nhd. fliegen lassen

-- fließen lassen: germ. *flautjan (1), sw. V.: nhd. fließen lassen

-- gleiten lassen: germ. *slumpi-, *slumpiz, germ.?, Adj.: nhd. gleiten lassen

-- hängen lassen: germ. *hnigwen, *hniwen, germ.?, sw. V.: nhd. neigen, hängen lassen

-- Kopf hängen lassen: germ. *hneipōn, sw. V.: nhd. Kopf hängen lassen

-- sinken lassen: germ. *saigjan, sw. V.: nhd. sinken lassen

-- triefen lassen: germ. *draupjan, sw. V.: nhd. träufeln, triefen lassen

-- weiden lassen: germ. *fa-, V.: nhd. weiden lassen, hüten; *fō-, sw. V.: nhd. weiden lassen, hüten

-- zu lassen seiend: germ. *lēti-, *lētiz, *lǣti-, *lǣtiz, Adj.: nhd. lassend, zu lassen seiend

lassen, got. fra-lē-t-an 32, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212): nhd. lassen, freilassen, entlassen, unterlassen, zulassen, erlauben, erlassen, vergeben, herablassen, gestatten; lē-t-an* 21, red. abl. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212, Krause, Handbuch des Gotischen 38,1, 61,4, 81,2, 83, 205, 234, 236): nhd. lassen, zurücklassen, zulassen

-- aufgehen lassen: got. ur-ra-n-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. aufgehen lassen

-- essen lassen: got. ? *at-jan?, sw. V. (1): nhd. essen lassen?

-- gelten lassen: got. mi-þ-nim-an 1, st. V. (4): nhd. annehmen, gelten lassen

-- im Stiche lassen: got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

-- schweben lassen: got. hāh-an* (1) 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, 211, Krause, Handbuch des Gotischen 57, 235„2): nhd. hängen, schweben lassen

-- sich bezahlen lassen: got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

-- sich in die Listen eintragen lassen: got. ga-mēl-jan 73=72, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. schreiben, aufschreiben, sich in die Listen eintragen lassen

-- sich in die Steuerlisten eintragen lassen: got. an-a-mēl-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 211 Anm. 2): nhd. aufschreiben, sich in die Steuerlisten eintragen lassen

-- sich taufen lassen: got. daup-jan 24, sw. V. (1), m. instrum. Dat. (Mrk 10,38, Mrk 10,39, Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 4)): nhd. taufen, tauchen, sich taufen lassen

-- übrig lassen: got. *lai-b-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 106,4, 239,4): nhd. übrig lassen

lassen, an. lā-t-a, st. V. (6): nhd. lassen

-- auf dem Wasser treiben lassen: an. flot-a, sw. V.: nhd. auf dem Wasser treiben lassen

-- beißen lassen: an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

-- Blut fließen lassen: an. vek-ja (2), v k-va (2), vek-va, sw. V. (1): nhd. Blut fließen lassen

-- den Kopf hängen lassen: an. drjū-p-a, st. V. (2): nhd. tropfen, den Kopf hängen lassen; hnī-p-a, sw. V. (2): nhd. den Kopf hängen lassen, missmutig sein (V.)

-- essen lassen: an. et-ja (2), sw. V.: nhd. äsen, essen lassen

-- fallen lassen: an. hla-ð-a (2), st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), aufbauen, fallen lassen, töten

-- fliegen lassen: an. fley-g-ja, sw. V. (1): nhd. fliegen lassen, werfen

-- fließen lassen: an. flyt-ja, sw. V. (1): nhd. fortschaffen, fördern, vortragen, helfen, fließen lassen

-- gedeihen lassen: an. grœ-ð-a, sw. V.: nhd. gedeihen lassen, erwerben, heilen (V.) (1)

-- gehen lassen: an. ept-ir-lat-a, sw. V.: nhd. von sich lassen, gehen lassen

-- gleiten lassen: an. s-lep-p-a (2), sw. V. (1): nhd. gleiten lassen, verlieren

-- hängen lassen: an. lo-k-a (3), sw. V.: nhd. hängen lassen

-- in einen Hafen einsegeln lassen: an. haf-n-a (2), sw. V. (2): nhd. in einen Hafen einsegeln lassen

-- laufen lassen: an. hleyp-a, sw. V.: nhd. laufen lassen, fällen, treiben

-- ruhen lassen: an. hvī-l-a (2), sw. V. (2): nhd. ruhen, ruhen lassen

-- schleppen lassen: an. lum-a, sw. V.: nhd. loslassen, schleppen lassen

-- schwören lassen: an. sœr-a, sw. V. (1): nhd. schwören lassen

-- sich gefallen lassen: an. hræf-a, sw. V.: nhd. dulden, sich gefallen lassen

-- sich hören lassen: an. rey-s-t-a, sw. V.: nhd. sich hören lassen, singen

-- sinken lassen: an. hal-l-a, sw. V. (2): nhd. neigen, sinken lassen, von etwas abweichen

-- springen lassen: an. gopt-a, sw. V.: nhd. springen lassen; s-pre-ng-ja, sw. V. (1): nhd. laufen machen, springen lassen

-- treiben lassen: an. fley-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben lassen, lüften, emporheben; rētt-a (2), *wrehtōn, sw. V. (2): nhd. treiben lassen, Vieh treiben

-- tröpfeln lassen: an. dreyp-a, sw. V. (1): nhd. tröpfeln lassen, träufeln

-- unbeachtet lassen: an. van-rœk-ja, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, missachten

-- verfaulen lassen: an. fey-ja, sw. V.: nhd. verfaulen lassen

-- verhungern lassen: an. svelt-a (2), sw. V. (1): nhd. töten, verhungern lassen

-- von sich lassen: an. ept-ir-lat-a, sw. V.: nhd. von sich lassen, gehen lassen

-- wachsen lassen: an. œx-l-a, sw. V. (1): nhd. vermehren, wachsen lassen

-- weiden lassen: an. æ-ja, sw. V. (1): nhd. weiden lassen, ausruhen

lassen, ae. ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. vermachen, hinterlassen, zurücklassen, zurückbleiben, lassen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten

-- aufhören lassen: ae. ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, entscheiden, berichtigen

-- bluten lassen: ae. blœ̄-d-an, blē-d-an, sw. V. (1): nhd. bluten lassen, bluten

-- eindringen lassen: ae. tŏ-ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. hineingelangen, eindringen lassen, eindringen

-- fallen lassen: ae. ā-hríe-r-an, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zerstören, fallen lassen; dríep-an, drȳp-an, sw. V. (1): nhd. träufeln, tröpfeln, fallen lassen, befeuchten

-- gehen lassen: ae. of-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ablassen«, gehen lassen, hinter sich lassen

-- hervorströmen lassen: ae. bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; for-þ-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, feierlich verkünden; up-ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden; ūt-roc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hervorströmen lassen, verkünden, überfließen, überströmen

-- hinter sich lassen: ae. for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben; of-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ablassen«, gehen lassen, hinter sich lassen

-- im Stich lassen: ae. ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; of-for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. im Stich lassen, aufgeben; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

-- regnen lassen: ae. rig-n-an, rī-n-an, sw. V. (1): nhd. regnen lassen, regnen

-- schrumpfen lassen: ae. scrė-nc-an (2), sw. V.: nhd. schrumpfen lassen

-- schwimmen lassen: ae. be-swėm-m-an, sw. V. (1): nhd. schwemmen, schwimmen lassen; *swėm-m-an, sw. V. (1): nhd. schwemmen, schwimmen lassen

-- straucheln lassen: ae. scrė-m-m-an, sw. V.: nhd. straucheln lassen

-- tönen lassen: ae. ā-þíe-t-an, sw. V.: nhd. blasen, tönen lassen; *þíe-t-an, sw. V.: nhd. blasen, tönen lassen

-- übrig lassen: ae. of-er-lǣ-f-an, sw. V. (1): nhd. übrig lassen, verbleiben

-- verrichten lassen: ae. dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen

lassen, afries. lē-t-a (1) 70 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. lassen, unterlassen (V.), zulassen, erlassen (V.), hinterlassen (V.)

-- arbeiten lassen: afries. arbê-d-ia* 1, arbei-d-ia*, sw. V. (2): nhd. sich anstrengen, arbeiten lassen

-- ausfließen lassen: afries. tēm-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausleeren, ausfließen lassen, bezahlen, entrichten, erfüllen?

-- ersticken lassen: afries. thresm-a 2, sw. V. (1): nhd. ersticken, ersticken lassen

-- im Stich lassen: afries. bi-lê-v-a* (2) 1, bi-lio-v-a (2), st. V.: nhd. im Stich lassen, verlieren, scheiden von; bi-swī-k-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. im Stich lassen; for-ti-ā 20, ur-ti-ā, st. V. (2): nhd. aufschieben, verzichten auf, weggehen, abreißen, zurückziehen, zurückweichen, verweigern, verlassen (V.), aufgeben, im Stich lassen; swī-k-a 1, st. V. (1): nhd. im Stich lassen; und-ku-m-a 3, and-ku-m-a*, st. V. (4): nhd. entkommen, im Stich lassen

-- Jauche abfließen lassen: afries. *jēr-a, *jēr-ia, sw. V. (1): nhd. Jauche abfließen lassen

-- wohnen lassen: afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

lassen, anfrk. *lā-t-an?, st. V. (7)=red. V.: nhd. lassen

lassen, as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen; lê-v-ian* 2, lê-ƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. lassen, übergeben (V.)

-- allein lassen: as. ê-n-far-lātan 1, red. V. (2a): nhd. allein lassen

-- aufeinander losgehen lassen: as. stōp-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufeinander losgehen lassen, anstacheln

-- bewenden lassen: as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

-- bleiben lassen: as. lā-t-an 89, red. V. (2a): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, auslassen, ausnehmen, bewenden lassen, bleiben lassen, zulassen

-- durchschlüpfen lassen: as. thur-h-slô-p-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. durchschlüpfen lassen

-- entgelten lassen: as. and-gėld-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. entgelten lassen, strafen

-- im Stich lassen: as. gi-sw-ī-k-an* 10, st. V. (1a): nhd. im Stich lassen; sw-ī-k-an* 4, st. V. (1a): nhd. im Stich lassen, kleinmütig werden

-- sagen lassen: as. an-biod-an* 3, st. V. (2b): nhd. entbieten, melden, sagen lassen

-- zahlen lassen: as. *gėld-ian?, sw. V. (1a): nhd. zahlen lassen

-- zusammenlaufen lassen: as. rė-n-n-ian 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenlaufen lassen, leimen

lassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; lān* 3, red. V.: nhd. lassen, freilassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen

-- absterben lassen: ahd. irswenten* 1, sw. V. (1a): nhd. schwenden, vernichten, vertrocknen lassen, absterben lassen

-- abweiden lassen: ahd. ezzen* 6, sw. V. (1b): nhd. ätzen, quälen, beißen, abweiden lassen

-- aufkommen lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

-- aufrücken lassen: ahd. forairweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. vorwärtsbewegen, aufrücken lassen

-- aufsprießen lassen: ahd. gibluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. blühen, hervorbringen, aufsprießen lassen

-- aufstehen lassen: ahd. muntaren* 16, sw. V. (1a): nhd. ermuntern, anregen, zur Tätigkeit antreiben, aufstehen lassen, in Unruhe versetzen

-- aufsteigen lassen: ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

-- auftauen lassen: ahd. intfrōren* 1, sw. V. (1a): nhd. entfrosten, auftauen, auftauen lassen

-- ausschwärmen lassen: ahd. giskarōn* 1, giscarōn*, sw. V. (2): nhd. ausbreiten, sich in Scharen verbreiten, ausschwärmen lassen; ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln

-- außer Acht lassen: ahd. firgoumalōsōn* 4, sw.

V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen
-- außer acht lassen: ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen
-- ausströmen lassen: ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen
-- bleiben lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; untarlāzan* 2, red. V.: nhd. unterlassen, bleiben lassen, aufhören, heimlich zuschicken, hinzulassen, hinzuschicken
-- brach liegen lassen: ahd. gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen
-- dauern lassen: ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern; stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen
-- den Mut sinken lassen: ahd. intwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. auflösen, sinken lassen, den Mut sinken lassen
-- eindringen lassen: ahd. anagisloufen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, hineinfügen, einfügen; drengen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, prägen, einprägen; ingibuosumen* 2, sw. V. (1a): nhd. »einbiegen«, eindringen, eindringen lassen; sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen
-- eindringen lassen in: ahd. 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen
-- entkommen lassen: ahd. ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören
-- entscheiden lassen in Bezug auf: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen
-- entspringen lassen: ahd. ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören
-- erklingen lassen: ahd. skellen* (2) 2, scellen*, sw. V. (1a): nhd. schallen machen, erschallen lassen, erklingen lassen; sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen
-- erschallen lassen: ahd. giskellen* 1, giscellen*, sw. V. (1a)?: nhd. ertönen machen, erschallen lassen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; skellen* (2) 2, scellen*, sw. V. (1a): nhd. schallen machen, erschallen lassen, erklingen lassen
-- erscheinen lassen: ahd. tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen
-- erschlafen lassen: ahd. gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen
-- ertönen lassen: ahd. blāsan* 30, red. V.: nhd. blasen, wehen, hauchen, atmen, einhauchen, ertönen lassen; gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben
-- etwas tun lassen: ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen
-- etwas über jemanden kommen lassen: ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen
-- fallen lassen: ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen
-- fließen lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen
-- fortdauern lassen: ahd. gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen
-- funkeln lassen: ahd. irblikken* 1, irblicken*, sw. V. (1a): nhd. »erblicken«, blitzen, funkeln lassen
-- gebieten lassen: ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen
-- gedeihen lassen: ahd. bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen
-- gehen lassen: ahd. hinalāzan* 2, red. V.: nhd. »hinlassen«, gehen lassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen
-- gelangen lassen: ahd. follakweman* 26, follaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. gelangen, erreichen, kommen, ganz und gar gelangen, hinkommen, dahin kommen, gelangen lassen, in Erfüllung gehen
-- gelingen lassen: ahd. gispuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. »sputen«, gelingen lassen, eilen
-- gelten lassen: ahd. gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden
-- Gerechtigkeit widerfahren lassen: ahd. rehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechten, recht machen, Gerechtigkeit widerfahren lassen
-- gereichen lassen: ahd. wenten* 82, sw. V. (1a): nhd. wenden, beugen, führen, bestimmen, abwenden, zum Abfall bringen, verwandeln, zur Umkehr bringen, umstimmen, beziehen, beziehen auf, gereichen lassen, abhalten, abhalten von, drehen, drehseln, verwandeln
-- groß werden lassen: ahd. managfaltōn* 14, manīgfaltōn*, sw. V. (2): nhd. vervielfältigen, vermehren, groß werden lassen
-- herausschießen lassen: ahd. ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen
-- herausströmen lassen: ahd. ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören
-- hervorfließen lassen: ahd. flōzen* (1) 5?, sw. V. (1a): nhd. »flößen« (V.) (2), fließen, hervorfließen lassen, wegspülen, ausschwemmen; ūzflōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. fließen machen, hervorfließen lassen, heraussehen
-- hervorkommen lassen: ahd. framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; furilāzan* 2, red. V.: nhd. hervorlassen, hervorkommen lassen, lösen, auflösen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören
-- hervorquellen lassen: ahd. ūzwerfan* 38, st. V. (3b): nhd. hinauswerfen, wegwerfen, treiben, hintreiben, hervorbringen, hervorquellen lassen, absondern, fortschicken, ausschwärmen lassen, auswerfen, aufreißen, entwurzeln
-- hervorragen lassen: ahd. ūfrekken* 3, ūfrecken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrecken«, aufsteigen, herausstrecken, hervorragen lassen, emporheben
-- hervorstehen lassen: ahd. ūftrīban* 3, st. V. (1a): nhd. erhöhen, stromaufwärts treiben, vorwärtstreiben, hervorstehen lassen
-- im Stich lassen: ahd. abageban* 5, st. V. (5): nhd. »abgeben«, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; bigeban* 12, st. V. (5): nhd. begeben, aufgeben, verlassen (V.), im Stich lassen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; nidarsezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersetzen, hinstellen, darbieten, im Stich lassen; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen
-- jemanden etwas tun lassen: ahd. heizan* 875,

red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen

-- jemanden gleichgültig lassen: ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

-- jemanden im Stich lassen: ahd. gibrestan 43, st. V. (3, 4): nhd. mangeln, fehlen, schwinden, jemanden im Stich lassen; giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

-- jemanden unbelohnt lassen: ahd. undankōn* 1, undancōn*, sw. V. (2): nhd. nicht danken, jemanden unbelohnt lassen

-- jemanden warten lassen: ahd. fristen* (1) 13, sw. V. (1a): nhd. aufschieben, zurückhalten, befristen, jemandem eine Frist geben, jemanden warten lassen, hinhalten

-- kommen lassen: ahd. ladēn* 12, sw. V. (3): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), kommen lassen; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

-- leben lassen: ahd. lībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen, leben lassen

-- leuchten lassen: ahd. irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

-- losgehen lassen: ahd. stuofen, sw. V. (1a): nhd. losgehen lassen, prallen lassen

-- nicht anmerken lassen: ahd. tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen

-- prallen lassen: ahd. stuofen, sw. V. (1a): nhd. losgehen lassen, prallen lassen

-- regnen lassen: ahd. reganōn* 21, sw. V. (2): nhd. regnen, regnen lassen

-- ruhen lassen: ahd. stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen

-- sagen lassen: ahd. inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten

-- Saiten erklingen lassen: ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

-- sehen lassen: ahd. irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen

-- seine Stimme erschallen lassen: ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- sich aufzwingen lassen: ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

-- sich aus der Fassung bringen lassen: ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

-- sich erweichen lassen: ahd. irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

-- sich verdrießen lassen: ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

-- sich verlauten lassen: ahd. widarbellan* 5, st. V. (3b): nhd. widerhallen, sich verlauten lassen, sprechen gegen

-- sich zum Bösen verführen lassen: ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

-- sinken lassen: ahd. intwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. auflösen, sinken lassen, den Mut sinken lassen; nidargilāzan* 1, red. V.: nhd. niederlassen, senken, sinken lassen, neigen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen; senken* 2, sw. V. (1a): nhd. senken, sinken machen, sinken lassen

-- über sich kommen lassen: ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

-- übergehen lassen: ahd. mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

-- unbeachtet lassen: ahd. altinōn* 20, sw. V. (2): nhd. unbeachtet lassen, aufschieben, verleugnen, verbreiten, wegnehmen, entfernen, verzögern, hinhalten, ausbleiben; altōn* 1, sw. V. (2): nhd. versäumen, unbeachtet lassen; firgoumalōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. außer Acht lassen, unterlassen (V.), vernachlässigen, übersehen, versäumen, unbeachtet lassen, versäumen

-- unbemerkt lassen: ahd. intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen

-- unberücksichtigt lassen: ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; foralāzan* 13, red. V.: nhd. auslassen, unberücksichtigt lassen

-- unvollendet lassen: ahd. leiben* 4, sw. V. (1a): nhd. übriglassen, unvollendet lassen

-- verdorren lassen: ahd. derren* 18, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, rösten (V.) (1), verdorren lassen; firderren* 1, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen

-- verdrießen lassen: ahd. 1zidriozan* 2, st. V. (2b): nhd. verdrießen lassen, überdrüssig werden

-- verlauten lassen: ahd. wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben

-- vertrocknen lassen: ahd. firderren* 1, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irderren* 2, sw. V. (1b): nhd. dörren, ausdörren, austrocknen, verdorren lassen, vertrocknen lassen; irswenten* 1, sw. V. (1a): nhd. schwenden, vernichten, vertrocknen lassen, absterben lassen

-- vorbeigehen lassen: ahd. furisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. voraussenden, vorausschicken, vorbeigehen lassen, vorübergehen; selbfirlāzan* 4, red. V.: nhd. weglassen, aufgeben, verlassen (V.), entlassen, vorbeigehen lassen, verzeihen

-- warten lassen: ahd. ? 0ziwellan* 1, st. V. (3b): nhd. schleppen?, hinhalten?, warten lassen?

-- wechseln lassen: ahd. gimissilīhhōn* 2, gimissilīchōn*, sw. V. (2): nhd. wechseln lassen

-- weggehen lassen: ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

-- wieder aufblühen lassen: ahd. widarniuwōn* 2, sw. V. (2): nhd. erneuern, wieder aufblühen lassen

-- wieder aufleben lassen: ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen

-- Zeit verstreichen lassen: ahd. irtrāgen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwenden, verbrauchen, Zeit verstreichen lassen

-- ziehen lassen: ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

-- zukommen lassen: ahd. anagituon* 18, anom. V.: nhd. anlegen, anziehen, auflegen, betreiben, zukommen lassen, einhauchen; 8zuogilāzan* 1, red. V.: nhd. »zulassen«, anwenden, zukommen lassen, eindringen lassen in, heranlassen; 3zuolāzan (1) 6, red. V.: nhd. »zulassen«, hinzulassen, zuschicken, hinzuschicken, zukommen lassen, zugestehen; gisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, versenden, zukommen lassen, schütten; insezzen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. beisetzen, hineinlegen, einsetzen, hineinsetzen, besetzen, zukommen lassen; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen

-- zur Ader lassen: ahd. fliedimōn* 1?, ahd.?, sw. V. (2): nhd. zur Ader lassen; stingan* 1, ahd.?, st. V. (3a?): nhd. schröpfen, zur Ader lassen; stiuwen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. schröpfen, zur Ader lassen

-- zusammenlaufen lassen: ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

-- zusammenstoßen lassen: ahd. 8zisamaneslahan 11, st. V. (6): nhd. zusammenschlagen, zusammenstoßen lassen, zerschlagen (V.), zerbrechen

-- zusammenstürzen lassen: ahd. nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.)

-- zuschanden werden lassen: ahd. skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

-- zuteil werden lassen: ahd. inbiheften* 6, sw. V. (1a): nhd. »einheften«, fesseln, zuordnen, zuteil werden lassen, verstricken, verwickeln, verweben, einfangen, einflechten

-- zweifeln lassen an: ahd. 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben

Lassen, ahd. lāz* (2) 2, st. M. (a): nhd. »Lassen«, Erlass, Entlassung, Abstand, Entfernung, Zugeständnis

lassen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- angedeihen lassen: mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

-- auf sich beruhen lassen: mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- aufkreischen lassen: mhd. erkreischen, sw. V.: nhd. »erkreischen«, aufkreischen lassen, zum Schreien bringen

-- aufsteigen lassen: mhd. ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben

-- ausrichten lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- befallen lassen: mhd. anegesenden, sw. V.: nhd. befallen lassen

-- bestehen lassen: mhd. dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

-- brennen lassen: mhd. bezünden, sw. V.: nhd. Licht anzünden, brennen lassen

-- dahingelangen lassen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- davon lassen: mhd. darabelāzen, st. V.: nhd. »weglassen«, davon lassen

-- dazu kommen lassen: mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

-- den Vorrang lassen: mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

-- durch einen Boten gebieten lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- durch einen Boten sagen lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- ein Urteil ergehen lassen: mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- entgelten lassen: mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; arnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, strafen, entgelten lassen, erwerben, einhandeln, bezahlen, bestrafen; entgalten*, engalten, entgelten, engelten, ingalten, sw. V.: nhd. entgelten, entgelten lassen, strafen, bestrafen, bestrafen für

-- entstehen lassen: mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

-- ergehen lassen: mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

-- erschallen lassen: mhd. erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen; erklingen, irklingen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, dröhnen, widerhallen, erschallen lassen; erschallen (1), derschallen, st. V.: nhd. erklingen, erschallen lassen

-- ertönen lassen: mhd. erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- erzittern lassen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- fahren lassen: mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- fallen lassen: mhd. entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in

-- fallen lassen in: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- fallen lassen vor: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- geschehen lassen: mhd. dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; erhenken, erhengen, irhengen, sw. V.: nhd. erhängen, hängen, zulassen, geschehen lassen, verhängen über

-- gewähren lassen: mhd. bezemen, st. V.: nhd. ziemen, gewähren lassen

-- glänzen lassen: mhd. blenkieren, sw. V.: nhd. glänzen lassen

-- grünen lassen: mhd. begrüenen, sw. V.: nhd. »begrünen«, grün machen, grünen lassen, belegen (V.)

-- Harn lassen: mhd. brunnen (1), prunnen, sw. V.: nhd. pissen, Harn lassen, urinieren, hervorquellen; brunzen, sw. V.: nhd. »brunzen«, pissen, Harn lassen

-- herstellen lassen: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- hervorquellen lassen: mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen

-- hindurchgehen lassen: mhd. durchlāzen, sw. V.: nhd. durchlassen, hindurchgehen lassen

-- holen lassen: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- im Stich lassen: mhd. abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abeswīchen, abe swīchen, st. V.: nhd. untreu werden, im Stich lassen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; beswīchen, biswīchen, st. V.: nhd. hintergehen, täuschen, betrügen, verführen, verderben, im Stich lassen; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; entswīchen, st. V.: nhd. entweichen, im Stich lassen, ohnmächtig werden, schwindlig werden; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

-- kommen lassen: mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- lassen aus: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- lassen bei: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- lassen hinter: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- lassen von: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- leuchten lassen: mhd. erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten

-- machen lassen: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- mitteilen lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- schreien lassen: mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

-- sehen lassen: mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.); enblenken, entblenken*, sw. V.: nhd. aufdecken, sehen lassen; erblecken, sw. V.: nhd. sehen lassen, blecken, entblößt werden, der Kleider beraubt werden; erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken

-- seinen Anteil zukommen lassen: mhd. beteilen, sw. V.: nhd. »beteilen«, seinen Anteil zukommen lassen, ausstatten

-- sich eintragen lassen: mhd. begien, begin, st. V.: nhd. zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen

-- sich ergötzen lassen: mhd. erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen

-- sich zuschulden kommen lassen: mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

-- sichtbar werden lassen: mhd. bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären

-- springen lassen: mhd. durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

-- stehen lassen: mhd. erkīden, st. V.: nhd. sprossen, stehen lassen, wachsen (V.) (1) lassen

-- übermitteln lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- übrig lassen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- unbeachtet lassen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- unberücksichtigt lassen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- verfaulen lassen: mhd. ervūlen, erviulen, irvūlen, irviulen, erfūlen*, erfiulen*, irfūlen*, irfiūlen*, sw. V.: nhd. verfaulen, verwesen (V.) (2), verfaulen lassen, vergehen

-- vergehen lassen: mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

-- verkommen lassen: mhd. abeœden, sw. V.: nhd. »aböden«, verkommen lassen

-- Vieh weiden lassen: mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern

-- Zeit lassen: mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen

-- zukommen lassen: mhd. beneichen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; beneichenen, sw. V.: nhd. weihen, widmen, zukommen lassen; eichen, sw. V.: nhd. zusprechen, zueignen, bestimmen, zuwenden, zukommen lassen

-- zur Ader lassen: mhd. aderlāzen*** (1), red. V.: nhd. »aderlassen«, zur Ader lassen

-- zuteil werden lassen: mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu

lassen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen

-- als Hagel fallen lassen: mhd. hagelen, sw. V.: nhd. hageln, als Hagel fallen lassen

-- büßen lassen: mhd. kesten (1), sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, büßen lassen, strafen; kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

-- das Haupt hängen lassen: mhd. hengelhoubeten*, hengelhoubten, sw. V.: nhd. das Haupt hängen lassen

-- Einlager halten lassen: mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

-- entgelten lassen: mhd. gearnen, garnen, garn, sw. V.: nhd. ernten, einernten, verdienen, entgelten, büßen, entgelten lassen, strafen, empfangen (V.), erwerben, erreichen; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- erklingen lassen: mhd. harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen; klenken (1), sw. V.: nhd. singen in, zum Klingen bringen, erklingen lassen; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

-- erscheinen lassen: mhd. hervüregeben*, hervürgeben, hervorgeben, herfürgeben*, herforgeben*, st. V.: nhd. herausgeben, erscheinen lassen; hervürekomen*, hervürkomen, harvürkomen, herfürkomen*, harfürkomen*, hervür komen, st. V.: nhd. hervorkommen, herauskommen, erscheinen lassen

-- fallen lassen: mhd. hinwerfen (1), hin werfen, st. V.: nhd. wegwerfen, ablegen, abwerfen, hinauswerfen, fallen lassen, aufgeben

-- fehlen lassen an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- fliegen lassen: mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- fließen lassen: mhd. gevlœzen, geflœzen*, sw. V.: nhd. fließen lassen

-- freien Lauf lassen: mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- gedeihen lassen: mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor

-- geschehen lassen: mhd. gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- hineinfallen lassen: mhd. īnrēren, sw. V.: nhd. einbrocken, hineinfallen lassen

-- hungern lassen: mhd. hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

-- im Stich lassen: mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- in Ruhe lassen: mhd. geruowen, geruon, gerūn, gerūwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen

-- inne werden lassen: mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen

-- innewerden lassen: mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

-- jähren lassen: mhd. jærigen***, sw. V.: nhd. jähren lassen

-- klingen lassen: mhd. klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

-- lassen von: mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

-- merken lassen: mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

-- reiten lassen: mhd. gereiten (2), sw. V.: nhd. reiten lassen, als Pferd tragen

-- schlüpfen lassen: mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden

-- tanzen lassen: mhd. gereien, sw. V.: nhd. Reigen tanzen, tanzen, tanzen lassen

-- teilhaben lassen: mhd. gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit

-- verhungern lassen: mhd. hungeren*, hungern, sw. V.: nhd. hungern, aushungern, hungern lassen, fasten, begierig sein (V.) auf, verhungern lassen

-- warten lassen: mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

-- wiederaufleben lassen: mhd. geniuwen, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen; geniuweren*, geniuwern, sw. V.: nhd. »erneuern«, wiederholen, wiederaufleben lassen

-- wissen lassen: mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

-- zufallen lassen: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

-- zukommen lassen: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

-- zuteil werden lassen: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

Lassen, mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- bleiben lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- entgelten lassen für: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

-- erklingen lassen: mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- ertönen lassen: mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

-- etwas über sich ergehen lassen: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- fallen lassen: mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

-- Fallen lassen: mhd. rēren*** (3), st. N.: nhd. Fallen lassen, Fluss

-- gehen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- geringer werden lassen: mhd. ringeren*, ringern, sw. V.: nhd. »ringern«, erleichtern, verringern, geringer werden lassen

-- geschehen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- hängen lassen: mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderhāhen, nider hāhen, st. V.: nhd. hängen lassen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

-- im Stich lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- machen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- mahlen lassen: mhd. malen (1), maln, st. V.: nhd. mahlen, mahlen lassen, Korn mahlen, zerreiben, reiben

-- niederhängen lassen: mhd. nidererbieten, nider erbieten, st. V.: nhd. niederhängen lassen; niderhenken, nider henken, sw. V.: nhd. »niederhenken«, hängenlassen, niederhängen lassen

-- regnen lassen: mhd. regen (4), sw. V.: nhd. regnen, regnen lassen; regenen, reinen, regnen, sw. V.: nhd. regnen, regnen lassen

-- reiten lassen: mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen; reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen

-- Ross mit verhängten Zügel laufen lassen: mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

-- ruhen lassen: mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

-- sich geben lassen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- sich gefallen lassen: mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- sich gehen lassen: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- sinken lassen: mhd. nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen

-- tanzen lassen: mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

-- über sich ergehen lassen: mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

-- unbeachtet lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- vernehmen lassen: mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

-- wieder aufleben lassen: mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

-- wissen lassen: mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

-- ziehen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- zukommen lassen: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- zur Ader lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- zuteil werden lassen: mhd. mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

Lassen, mhd. lāzen (3), st. N.: nhd. »Lassen«; lazzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Lassen«

lassen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- angreifen lassen: mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

-- anschwellen lassen: mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen

-- ansteigen lassen: mhd. steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen

-- auf sich beruhen lassen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- aufschwemmen lassen: mhd. swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

-- Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen: mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen

Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

-- empfinden lassen: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- erklingen lassen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

-- ertönen lassen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

-- erwachsen lassen: mhd. sæmen, samenen, sw. V.: nhd. »samen«, säen, erwachsen lassen

-- holen lassen: mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

-- im Schatten lassen: mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen

-- im Stich lassen: mhd. swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

-- Platz nehmen lassen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- rollen lassen: mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

-- sausend schnell fahren lassen: mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

-- schwimmen lassen: mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- sich begeben lassen: mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

-- sich hören lassen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

-- sich setzen lassen: mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1)

-- sich taufen lassen: mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

-- sich treiben lassen nach: mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

-- sichtbar werden lassen: mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

-- sickern lassen durch: mhd. sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen

-- sinken lassen: mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

-- Sitze errichten lassen: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- springen lassen: mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

-- spüren lassen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Stimme hören lassen: mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

-- traben lassen: mhd. trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

-- trinken lassen: mhd. trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

-- verderben lassen: mhd. swīchen (1), st. V.: nhd. im Stich lassen, dahinschwinden, versagen, verderben lassen, entgehen, betrügen, heucheln

-- verschwinden lassen: mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

-- warten lassen: mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

-- widerfahren lassen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- zu Teil werden lassen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- zukommen lassen: mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

-- zur Ader lassen: mhd. schraffen, schrapfen, schreffen, schrepfen, schreven, schrefen*, sw. V.: nhd. schröpfen, zur Ader lassen

-- zuteil werden lassen: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

lassen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

-- abkommen lassen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- allein lassen: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

-- als Erbteil zukommen lassen: mhd. ūferberen*, ūferbern, ūf erbern, st. V.: nhd. als Erbteil zukommen lassen

-- androhen lassen in: mhd. widerbieten, st. V.: nhd. »widerbieten«, durch Botschaft absagen, Gegenbefehl erteilen, widerrufen (V.), aufkündigen, aufheben, entbieten, androhen lassen in, durch Botschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Fehde ansagen, Krieg ankündigen, Krieg erklären

-- anschwellen lassen: mhd. zerdiezen, zediezen, st. V.: nhd. anschwellen lassen, aufschwellen machen, ausdehnen

-- aufsaugen lassen: mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

-- aufstehen lassen: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

-- aufsteigen lassen: mhd. ūfstegen, ūf stegen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, aufsteigen lassen

-- auseinandergehen lassen: mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

-- ausgehen lassen: mhd. ūfsenden, ūf senden, sw. V.: nhd. »aufsenden«, aussenden, ausgehen lassen, juristisch aufkündigen, hinaufschicken zu, aufsagen; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- ausklingen lassen: mhd. vergellen (2), sw. V.: nhd. »vergellen«, ausklingen lassen

-- ausrufen lassen: mhd. ūzkünden, ūzkunden, ūz künden, sw. V.: nhd. verkünden, ausrufen lassen

-- außer Acht lassen: mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

-- beiseite lassen: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- bewenden lassen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

-- dahin fallen lassen: mhd. verrēren, ferrēren*, sw. V.: nhd. dahin fallen lassen, verstreuen, verschütten, vergießen, austeilen, verlieren, verrinnen, verderben

-- den Gedanken an etwas fahren lassen: mhd. verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen

-- den Kot von sich lassen: mhd. zürchen, sw. V.: nhd. »zürchen«, den Kot von sich lassen, misten

-- durch einen Boten rufen lassen: mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

-- entgegengehen lassen: mhd. widerlāzen, wider lāzen, widerlān, red. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, überlassen (V.), entgegengehen lassen

-- erbleichen lassen: mhd. vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen

-- ergehen lassen: mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, begeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über

-- erklingen lassen: mhd. ūfklenken, ūf klenken, sw. V.: nhd. »aufklingen«, anstimmen, erklingen lassen, zum Klingen bringen

-- ertönen lassen: mhd. ūfschellen (1), ūf schellen, sw. V.: nhd. erschallen, die Stimme erheben, ertönen lassen, blasen

-- etwas unbeachtet lassen: mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

-- etwas ungeleistet lassen: mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

-- fahren lassen: mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; ūfgeben (1), ūf geben, st. V.: nhd. jemandem etwas zur Aufbewahrung geben, auf etwas zu jemandes Gunsten verzichten, aufgeben, in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben (V.), verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), zurückgeben, übertragen (V.) auf, verleihen, fahren lassen, anheim stellen; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verlān (1), ferlān*, red. V.: nhd. »verlassen« (V.), fahren lassen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

-- fallen lassen: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

-- fliegen lassen: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- fließen lassen: mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

-- frei lassen: mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

-- fressen lassen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

-- gelten lassen: mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf

-- geschehen lassen: mhd. verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verdulden, verdulten, ferdulden*, sw. V.: nhd. hinnehmen, zulassen, erlauben, ertragen (V.), dulden, erleiden, geschehen lassen, ausharren, verhängen über; verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden

-- hängen lassen: mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über

-- herankommen lassen: mhd. zuolāzen, zuo lāzen, zuolān, red. V., st. V.: nhd. zulassen, gestatten, herankommen lassen, decken lassen (Tiere)

-- herausfallen lassen: mhd. ūzrēren, ūz reren, sw. V.: nhd. herausfallen lassen, ausstreuen

-- herausfließen lassen: mhd. ūzwellen (1), ūz wellen, sw. V.: nhd. herausfließen lassen

-- hervorfließen lassen: mhd. ūzvlœzen, ūzflœzen*, ūz vlœzen, sw. V.: nhd. hervorfließen lassen, zum Fließen bringen

-- hervorstehen lassen: mhd. ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren

-- hilflos lassen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

-- hinaufziehen lassen: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

-- hingehen lassen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- hören lassen: mhd. ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen

-- im Stich lassen: mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

-- in den Schoß fallen lassen: mhd. zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

-- innewerden lassen: mhd. zuogewehenen, zuo gewehenen, st. V.: nhd. innewerden lassen, vernehmen lassen

-- jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- kommen lassen: mhd. vorderen (1), vodern, forderen*, fodern*, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, auffordern, einfordern, Forderung stellen, herausfordern, kommen lassen, vorladen, abberufen (V.), anrufen, vor Gericht fordern, vor Gericht bringen, vor Gericht stellen; zuoladen, sw. V.: nhd. »zuladen«, zu sich bestellen, kommen lassen

-- lesen lassen: mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

-- machen lassen: mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

-- mehr und mehr zuteil werden lassen: mhd. zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

-- merken lassen: mhd. zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen; zuogewæhenen*, zugewagen, st. V.: nhd. merken lassen, wissen lassen, eingestehen, zugestehen

-- mit dem Schnabel packen lassen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

-- mit den Zähnen packen lassen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

-- nicht laut werden lassen: mhd. verbiuschen, ferbiuschen*, verbūschen, mmd., sw. V.: nhd. nicht laut werden lassen, vertuschen, verstecken

-- nicht zustande kommen lassen: mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

-- öffentlich verkünden lassen: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

-- Passgang gehen lassen: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

-- reifen lassen: mhd. zītigen, zītgen, zītegen, sw. V.: nhd. »zeitigen«, reif werden, groß werden, reifen lassen

-- schießen lassen: mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über

-- schweifen lassen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- sehen lassen: mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; zounen, zōnen, sw. V.: nhd. sehen lassen, zeigen, bezeigen, offenbaren, darlegen

-- sich etwas von jemandem gefallen lassen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- sich fallen lassen auf: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- sich fallen lassen in: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- sich verdrießen lassen: mhd. ungunsten, sw. V.: nhd. übelwollend sein (V.), mürrisch sein (V.), sich verdrießen lassen

-- sich vornehmen lassen: mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

-- sich wegfallen lassen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- steigen lassen: mhd. ūfsteigen, ūf steigen, sw. V.: nhd. aufsteigen, steigen lassen

-- übrig lassen: mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; verleiben, ferleiben*, sw. V.: nhd. übrig lassen, unterlassen (V.)

-- unangefochten lassen: mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

-- unbeachtet lassen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verāhten (1), veræhten, viræhten, ferāhten*, sw. V.: nhd. »verachten«, in die Acht erklären, ächten, verbieten, unbeachtet lassen, gering achten, verbannen, ausrotten, bringen um, berauben; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verunruochen, verunrochen, ferunruochen*, ferunrochen*, sw. V.: nhd. unbeachtet lassen, verachten; vürelāzen*, fürelāzen*, vürlāzen, fürlāzen*, st. V., red. V.: nhd. »fürlassen«, vorlassen, vorauslassen, nachlassen, unbeachtet lassen

-- unbehelligt lassen: mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

-- unbenutzt vorübergehen lassen: mhd. vernützen, vernutzen, fernützen*, sw. V.: nhd. »vernützen«, aufbrauchen, verbrauchen, unnütz brauchen, unbenutzt vorübergehen lassen

-- unberücksichtigt lassen: mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

-- ungeahndet lassen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

-- ungetan lassen: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- unsichtbar werden lassen: mhd. verdemeren*, verdemern, sw. V.: nhd. »verdämmern«, verdunkeln, unsichtbar werden lassen

-- verderben lassen: mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen

-- verfallen lassen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- verjähren lassen: mhd. verjæren, ferjæren*, sw. V.: nhd. verjähren lassen, das Jahr etwas versäumen, verjähren; verjærigen 1, sw. V.: nhd. verjähren lassen, eine Jahresfrist versäumen

-- verkommen lassen: mhd. verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten

-- vernehmen lassen: mhd. zuogewehenen, zuo gewehenen, st. V.: nhd. innewerden lassen, vernehmen lassen

-- verschmachten lassen: mhd. versmehten, fersmehten*, sw. V.: nhd. verschmachten lassen, aushungern; verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- vor Mangel umkommen lassen: mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

-- vor sich gehen lassen: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- voran lassen: mhd. voreūzlāzen, vorūz lāzen, st. V.: nhd. »vorauslassen«, voran lassen

-- vorangehen lassen: mhd. vorewīsen*, vor wīsen, vorwīsen, forewīsen*, sw. V.: nhd. »vorweisen«, vorangehen lassen

-- vorübergehen lassen: mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- weiden lassen: mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

-- wirklich lassen: mhd. wārlāzen*, wār lāzen, st. V.: nhd. »wahr lassen«, wirklich lassen

-- wissen lassen: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; zuogewæhenen*, zugewagen, st. V.: nhd. merken lassen, wissen lassen, eingestehen, zugestehen

-- zerstreut fallen lassen: mhd. verzetten, ferzetten*, sw. V.: nhd. »verzetten«, zerstreut fallen lassen, verstreuen, verlieren; zetten, zeten, sw. V.: nhd. »zetten«, streuen, zerstreut fallen lassen, ausbreiten, ausstreuen

-- zufallen lassen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- zugrundegehen lassen: mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

-- zukommen lassen: mhd. vorespilen*, vor spiln, vorspiln, vurspiln, forespilen*, furspiln*, sw. V.: nhd. »vorspielen«, vorspiegeln, vor Augen stehen, zukommen lassen; zuobescheiden, zuo bescheiden, red. V., st. V.: nhd. »zubescheiden«, zukommen lassen, zuteilen; zuobringen, zuo bringen, zūbringen, zuopringen, zūpringen, an. V., st. V.: nhd. »zubringen«, herbeibringen, zustandebringen, ausführen, vollenden, zuwege bringen, herbeiführen, zukommen lassen, überbringen, beweisen

-- zuteil werden lassen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

lassen, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Lassen, mnd. dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

lassen, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- aufnehmen lassen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Bild bzw. Schrift entscheiden lassen: mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

-- büßen lassen: mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

-- darin lassen: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; inlāten (3), st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern; innelāten, st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern

-- durch die Hände gehen lassen: mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

-- durchgehen lassen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

-- eine Versammlung abstimmen lassen: mnd. kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

-- Einlager halten lassen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- einrinnen lassen: mnd. inrennen, sw. V.: nhd. hineinrennen, flüchten, einrinnen lassen, eingießen, einflößen

-- eintreten lassen: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

-- erklingen lassen: mnd. klengen, sw. V.: nhd. erklingen lassen

-- fehlen lassen: mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

-- fühlen lassen: mnd. ? inremmen, sw. V.: nhd. einrammen, eintreiben, wettmachen, fühlen lassen?

-- gedeihen lassen: mnd. gedīen (1), gedigen, st. V.: nhd. gedeihen, gelingen, geraten (V.), gut anschlagen, vorwärts kommen, gedeihen lassen

-- geschehen lassen: mnd. gehengen (1), gehingen, mnd.?, sw. V.: nhd. geschehen lassen, zulassen, erlauben

-- hineinstrahlen lassen: mnd. inglansen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen; inglensen, sw. V.: nhd. hineinstrahlen lassen, mit Glanz erfüllen

-- hingehen lassen: mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden

-- hinrichten lassen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- im Stich lassen: mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

-- in die Stadt lassen: mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

-- nicht wissen lassen: mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken

-- Ohren hängen lassen: mnd. hancōren, hangoren, sw. V.: nhd. Ohren hängen lassen, betrübt sein (V.)

-- sich gehen lassen: mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern

-- übernachten lassen: mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen

-- zukommen lassen: mnd. insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

-- zur Ader lassen: mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?; köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

Lassen, mnd. lātelˑ de, lātlˑ de, Pl.: nhd. Laten, Lassen, Hörige (Pl.)

lassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

Lassen, mnd. lāten (2), lātent, N.: nhd. Lassen, Unterlassen, Aderlass

Lassen, mnd. swik* (2)**, swēke***, swīke***, Sb.: nhd. Lassung, Lassen

lassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- abweiden lassen: mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

-- allein lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- aufstehen lassen: mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

-- aus dem Besitz lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen,

bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen
-- aus dem Gefängnis lassen: mnd. ūtlangen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausnehmen, herausreichen, aus dem Gefängnis lassen
-- aushungern lassen: mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen
-- außer Acht lassen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwārlösen*, vorwārlösen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten; vörwērlösen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren
-- befreien lassen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären
-- bekannt werden lassen: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben
-- Blasmusik vorausziehen lassen: mnd. v· rtrammēten, sw. V.: nhd. »vortrompeten«, vorausblasen, Blasmusik vorausziehen lassen, mit Trompetenschall vorausziehen
-- Blut hinstürzen lassen: mnd. vörstörten*, vorstörten, vorstorten, sw. V.: nhd. stürzen, zu Fall bringen, in Verwirrung bringen, in Versuchung bringen, Blut hinstürzen lassen, Blut vergießen
-- durch ein Schreiben wissen lassen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben
-- durch einen Boten kommen lassen: mnd. ūtbōden* (1), ūtboden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch einen Boten kommen lassen, durch einen Boten auffordern zu kommen
-- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)
-- durchgehen lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen
-- eine richterliche Entscheidung gefallen lassen: mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen
-- einen Bauchwind fahren lassen: mnd. vīsten (1), fīsten*, sw. V.: nhd. furzen, einen Bauchwind fahren lassen
-- erkalten lassen: mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen
-- es hoch her gehen lassen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)
-- fahren lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen
-- fallen lassen: mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt)
-- fehlen lassen: mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von
-- fließen lassen: mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern
-- fort lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen
-- frei lassen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären
-- freien Lauf lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen
-- fressen lassen: mnd. vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren
-- gegen Bürgschaft geben oder lassen: mnd. ūtborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, durch Bürgschaftsleistung lösen und befreien (aus der Gefangenschaft), gegen Bürgschaft geben oder lassen
-- gehen lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben,

die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- geloben etwas zu tun oder zu lassen: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- geringfügiger erscheinen lassen: mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- geschehen lassen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

-- Gnade zuteil werden lassen: mnd. v˙ rkōmen, v˙ rekōmen, v˙ rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- Harn lassen: mnd. ? vörwegen*, vorwegen, mnd.?, V.: nhd. Harn lassen?

-- hinauf gehen lassen: mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

-- hinauf lassen: mnd. uplāten*, uplaten, mnd.?, st. V.: nhd. »auflassen«, aufstehen lassen, hinauf gehen lassen, hinauf lassen, aufnehmen, überlassen (V.), übertragen (V.), auf sein (Poss.-Pron.) Eigentum zu Gunsten eines andern verzichten

-- hingehen lassen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- hochmütig außer Acht lassen: mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen

-- hörbar werden lassen: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

-- im Stich lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

-- in die Feste erklären lassen: mnd. vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen

-- in die Hände der Feinde fallen lassen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- in Geltung lassen: mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

-- in Rauch aufgehen lassen: mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen

-- jemanden etwas innewerden lassen: mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

-- jemanden hingehen lassen: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- Kette folgen lassen: mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

-- kommen lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

-- Kot lassen: mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

-- laufen lassen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- laut werden lassen: mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

-- leben lassen: mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

-- Lektion aufsagen lassen: mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

-- liegen lassen: mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

-- locker lassen: mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

-- nach Hause gehen lassen: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- nicht zuteil werden lassen: mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

-- offenbar werden lassen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- ohne Schutz lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- Pferde springen lassen: mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

-- ruhen lassen: mnd. uphān, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben; uphangen, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben

-- sagen lassen: mnd. ümmebēden*, ummebêden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher entbieten, sagen lassen

-- scheiden lassen: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

-- Schiffe zur Wache ausliegen lassen: mnd. ütleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

-- sehen lassen: mnd. v· rtönen, sw. V.: nhd. vorzeigen, vorweisen, sehen lassen

-- sich aufnehmen lassen: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

-- sich bestimmen lassen durch: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- sich einschreiben lassen und einkaufen: mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

-- sich folgern lassen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- sich gefallen lassen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen,

überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten
-- sich nicht hören lassen dürfend: mnd. unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend
-- sich ruhmredig vernehmen lassen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen
-- sich treiben lassen: mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)
-- sich verblenden lassen: mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern
-- sich vollsaugen lassen: mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen
-- sich vom Wind davon tragen lassen: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten
-- sieden lassen: mnd. vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen; wellen (2), st. V.: nhd. aufwallen machen, aufkochen, sieden lassen, zusammenschweißen
-- über sich ergehen lassen: mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen
-- unbenutzt lassen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)
-- unbezahlt lassen: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)
-- ungenutzt verstreichen lassen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)
-- verdorren lassen: mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden
-- verdunsten lassen: mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen
-- verhungern lassen: mnd. vörhungeren*, vorhungeren, sw. V.: nhd. verhungern, Hungers sterben, aushungern, durch Hunger herunterkommen, aushungern lassen, verhungern lassen; vörsmachten*, vorsmachten, vorsmechten, sw. V.: nhd. verschmachten, verhungern, vor Hunger sterben, durch Hunger ersparen, abdarben, verhungern lassen, aushungern, durch Hungerblockade zur Übergabe zwingen
-- verjähren lassen: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren; vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen
-- verlauten lassen: mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren
-- verleugnen lassen: mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen
-- vernehmen lassen: mnd. upslūten*, upsluten, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschließen, eröffnen, vernehmen lassen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben
-- verschwinden lassen: mnd. vördēlgen*, vordēlgen, vordēligen, vordelligen, vordellegen, vordilegen, vordilgen, vordelyen, vordelgen, vordölgen, verdelgen, sw. V.: nhd. verschwinden lassen, zunichte machen, unwirksam machen, auslöschen, tilgen, vertilgen, zerstören, verwüsten, verschrotten, verprassen, einschmelzen; vördrīven* (1), vordrīven, verdrīven, st. V.: nhd. vertreiben, verdrängen, zurückdrängen, verjagen, austreiben, verstoßen (V.), entlassen, (V.), verbannen, für verlustig erklären, widerrechtlich wegtreiben (V.), beseitigen, entfernen, abhetzen (Pferd), abtreiben, verhandeln, Waren vertreiben, handeln, vertagen, forttreiben, verschwinden lassen
-- verstreichen lassen: mnd. vörslīpen*, vorslīpen, vorslipen, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen, schleppen, verstreichen lassen, vernachlässigen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen
-- vertrocknen lassen: mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden
-- vor sich kommen lassen: mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben
-- vorbeigehen lassen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)
-- Waren frei ausgehen lassen: mnd. ūtstāden*, ūtstaden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen; ūtstēden*, ūtsteden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausliefern, aushändigen, überantworten, aus den Händen geben, Waren frei ausgehen lassen
-- Wasser lassen: mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen
-- wieder aufleben lassen: mnd. wedderquicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wiederquicken«, wieder aufleben lassen
-- wieder zukommen lassen: mnd. wedderv· gen*, weddervogen, mnd.?, V.: nhd. »wieder fügen«, wieder zukommen lassen, zurückgeben
-- Zaum oder Zügel schießen lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen
-- zukommen lassen: mnd. v· gen (1), fōgen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen,

zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

-- zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen: mnd. ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen

-- zuteil werden lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

lassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassend -- beiseite lassend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

lassend -- nicht gut handhaben lassend, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt

lassend -- sich geben lassend, mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

lassend -- sich greifen lassend, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar

lassend -- sich mit der Hand bequem fassen lassend, mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

lassend -- sich nicht berichtigen lassend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

lassend -- sich nicht bewegen lassend, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

lassend -- sich nicht genügen lassend, mnd. unnōchsam, unnogesam, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenügsam«, sich nicht genügen lassend, gierig

lassend -- sich nicht heben lassend, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

lassend -- sich zum Kaufe geben lassend, mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

lassend -- Waffe gleiten lassend glätten, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

lassend -- Waffe gleiten lassend schärfen, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

lassend -- wohl lassend, mnd. wollātent*, wollatende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl lassend«, wohl lassend, anständig

lassend -- wohl lassend, mnd. wollātent*, wollatende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl lassend«, wohl lassend, anständig

lassend, germ. *lēti-, *lētiz, *lǣti-, *lǣtiz, Adj.: nhd. lassend, zu lassen seiend

lassend, mnd. lātent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lassend; lētich***, Ad.: nhd. lassend

-- lassend von: mnd. lātich***, Adj.: nhd. lassend von

Lassender -- zur Ader Lassender, mhd. āderlāzære, āderlāzer, st. M.: nhd. »Aderlasser«, zur Ader Lassender

Lassender, mhd. lessære*, lesser, læzer, st. M.: nhd. »Lasser«, Lassender

-- sich Steuern zahlen Lassender: mhd. nōtbetære, nōtbeter, st. M.: nhd. sich Steuern zahlen Lassender

Lassender, mnd. lātære*, lāter, M.: nhd. Lassender, Schröpfer, Aderlasser; lāterære*, lāterer, M.: nhd. Lassender, Schröpfer, Aderlasser

lassenerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassengedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassengerichtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassengerichtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassengeschlecht, afries. lē-t-slach-t-e 3, st. N. (a): nhd. Lassengeschlecht, Halbfreiengeschlecht

lassengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenmannseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassenrecht, mnd. latrecht, litrecht, N.: nhd. Latenrecht, grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, Lassenrecht

lassenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lassenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasser, afries. *lē-t-er, M.: nhd. »Lasser«

Lasser, mhd. lāzære*, lāzer, læzer, st. M.: nhd. »Lasser«, Aderlasser; lessære*, lesser, læzer, st. M.: nhd. »Lasser«, Lassender

lasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lässer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lässerbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasserbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lässerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasset, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

lasset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassgerichtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassgerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassgut, mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

Lassgut, mnd. latgōt, lātgūt, laetgōt, N.: nhd. zinspflichtiges Bauerngut, Lassgut, Zinsgut

lassgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasshain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassheit, mhd. lazheit, st. F.: nhd. »Lassheit«, Müdigkeit, Trägheit, Nachlässigkeit

lassheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasshufe, mhd. lāzhuobe 1, st. F.: nhd. Lasshufe, vom Grundherrn auf Widerruf überlassene zinspflichtige Hufe

lasshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lässig -- lässig werden, mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

lässig sein (V.), mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

lässig, germ. *lata-, *lataz, Adj.: nhd. lass, faul, säumig, träge, lässig

lässig, got. la-t-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 81,2, 154,1, 155,5): nhd. lässig, träge, faul

lässig, ae. læ-t, Adj.: nhd. langsam, träge, lässig, nachlässig, spät

lässig, as. la-t 16, Adj.: nhd. träge, spät, lässig, saumselig

lässig, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich

lässig, ahd. blōdi* 5, Adj.: nhd. lässig, träge, zaghaft; firsūmīg* (?) 1, Adj.: nhd. lässig, nachlässig; lazzo* 10, Adv.: nhd. langsam, lässig; slaf* 28, Adj.: nhd. träge, schlaff, lässig, untätig, erschlafft, matt; slaffīg* 3, Adj.: nhd. schlaff, träge, lässig, entkräftet; trāgi 28, Adj.: nhd. träge, langsam, lässig, verdrossen, schlaff; trāgo 6, Adv.: nhd. träge, nachlässig, langsam, spät, zögernd, lässig

lässig, mhd. gemeite, Adv.: nhd. lässig, mäßig; gemeiten (1), Adv.: nhd. untätig, müßig, lässig

lässig, mhd. lezzic, lezzec, Adj.: nhd. müde, träge, lässig

lässig, mhd. læzic***, Adj.: nhd. »lässig«; nōsic***, Adj.: nhd. »lässig«

lässig, mnd. kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

lässig, mnd. lat (2), lāt, lāte, Adj.: nhd. lässig, langsam, nachlässig, träge, spät, spätkommend; latvērdich, Adj.: nhd. lässig, nachlässig, zögerlich, träge, verzögert (Bedeutung jünger); lauwlīk***?, laulīk***, Adj.: nhd. »lau«, lässig

lässig, mnd. slīperich, Adj.: nhd. glatt, heuchlerisch, lässig, unachtsam, schlüpfrig

-- lässig gehen: mnd. slenteren, sw. V.: nhd. schlendern, langsam gehen, lässig gehen

-- sich lässig bewegen: mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

lässig, mnd. vörs· melīk*, vors· melīk, vors· mlīk, Adj.: nhd. säumig, lässig, nachlässig; vörs· mich*, vors· mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; wlak, mnd.?, Adj.: nhd. lau, lauwarm, warm, gleichgültig, lässig

lässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lässigkeit, got. la-t-ei 1, sw. F. (n): nhd. Lässigkeit, Trägheit

Lässigkeit, ahd. trāgī 11, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Nachlässigkeit, Lässigkeit, Untätigkeit

Lässigkeit, mhd. læzicheit***, st. F.: nhd. »Lässigkeit«

Lässigkeit, mhd. nōsicheit*, nōsekeit, st. F.: nhd. Lässigkeit, Genusssucht

Lässigkeit, mhd. verlāz (2), ferlāz*, st. M.: nhd. Untätigkeit, Lässigkeit

Lässigkeit, mnd. latvērdichhēt*, latvērdichēt, latvērdicheit, F.: nhd. Lässigkeit, Trägheit

Lässigkeit, mnd. slīperenhēt*, slīpernehēt, slīperneheit, F.: nhd. Lässigkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

Lässigkeit, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

lässigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

lässiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lassitz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lasskopf, mhd. lāzkopf, st. M.: nhd. »Lasskopf«, Schröpfkopf

lässlich (Sünde), mhd. abelæzic*, abelæzec, ablæzic, aplæzic, Adj.: nhd. nachlassbar, verzeihlich, nachlässig, lässlich (Sünde), entsagend, ablassend

lässlich, mhd. antlāzic, Adj.: nhd. lässlich; antlæzlich, Adj.: nhd. erlässlich, lässlich, sühnbar

lässlich, mhd. læzlich, Adj.: nhd. lässlich, gering, leicht, gelassen (Adj.), unterlassen (Adj.), erlässlich

lässlich, mhd. verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig

lässlich, mnd. dachlīk, taclich, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dāgelīk (1), dagelik, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, lässlich, bejahrt; dēchlīk (1), Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt; dēgelīk (1), dēlīk, Adj.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, alltäglich, gewöhnlich, vergebbar, lässlich, bejahrt

lässlich, mnd. lātlīk, Adj.: nhd. nachlässig, vernachlässigt, lässlich, verzeihlich

lassmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassmanneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassmaß, mhd. lāzmāz, st. N.: nhd. »Lassmaß«

lassmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassschaft, mhd. lazenīe***, st. F.: nhd. Lassschaft

lassschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lässt -- Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, mnd. unlēdichhēt*, unlēdichēt*, unlēdicheit*, unledicheit, unleddicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschäftigung die keine freie Zeit übrig lässt, Arbeit

lässt -- der zur Ader lässt, mnd. āderenlātære*, āderenlāter, mnd.?, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt; āderlātære*, āderlāter, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt

lässt -- Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt, mnd. pachtwēre, F.: nhd. Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt

lässt -- Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt, mnd. pachtgōt, pachtgoet, pachtgūt, pachtguyd, pachtg· t, N.: nhd. »Pachtgut«, Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt

lässt -- etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, mnd. schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?

lässt -- Fenster das sich öffnen lässt, mnd. spērvenster, N.: nhd. Fenster das sich öffnen lässt, Schlagfenster

lässt -- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt, mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

lässt -- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

lässt -- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt, mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

lässt -- Klippe die eine Sache scheitern lässt, mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt

lasst -- lasst uns!, ae. *wi-t-on, *u-t-on, *wu-t-on, *wu-t-u, V., Interj.: nhd. lasst uns!

lasst -- lasst uns, as. wi-t-a* 3, Interj.: nhd. wohlan, lasst uns

lässt -- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

lässt -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

lässt -- Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt, mnd. hingestdrēvære*, hingestdrēver, hengstdrēver, M.: nhd. Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt

lässt -- Schröpfer der zur Ader lässt, mnd. āderenslēgære*, āderenslēger, M.: nhd. »Aderschläger«, Schröpfer der zur Ader lässt

lässt -- Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

lasstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassung, ahd. lāzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Lassung«, Freilassung?

Lassung, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

Lassung, mnd. lātinge, F.: nhd. Lassung, Auflassung, Überlassung, gerichtliche Übertragung, Aderlass, Verlassenheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Trostlosigkeit? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lassung, mnd. swik* (2)**, swēke***, swīke***, Sb.: nhd. Lassung, Lassen

lassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lassungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lassungsbuch, mnd. lantbōk, N.: nhd. »Landbuch«, Rechtsbuch der Landschaft, Findbuch, Lassungsbuch

lassurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasswasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasswisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Last -- Schulterriemen zum Anheben einer Last, mnd. lichte (4), F.: nhd. Tragriemen, Schulterriemen zum Anheben einer Last; lichtensēl, lichtenseil, N.?: nhd. Tragseil, Schulterriemen zum Anheben einer Last

Last -- Winde zum Aufziehen einer Last, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Last, idg. *bherəmen, *bhermen, Sb.: nhd. Last, Erhaltung; *enos-, N.: nhd. Last; *klāsto-?, *klāsti-?, Sb.: nhd. Deckstein, Last; *klāto-, Sb.: nhd. Deckstein, Last; *onos-, N.: nhd. Last; *smog-?, Adj., Sb., V.: nhd. schwer, Last, sich mühen

Last, germ. *hlada-, *hladam, st. N. (a): nhd. Schicht, Haufe, Haufen, Last; *hlassa-, *hlassaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Last; *hlasta, germ.?, Sb.: nhd. Last; *hlasti-, *hlastiz, westst. F. (i): nhd. Last; *swērī-, *swērīn, *swǣrī-, *swǣrīn, sw. F. (n): nhd. Schwere, Last; *þungō-, *þungōn, *þunga-, *þungan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Ärger

Last, got. baúr-þ-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Bürde, Last; kaúr-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Schwere, Fülle, Last; kaúr-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Last, Schwere

Last, an. byr-ð-r, F.: nhd. Bürde, Last; bǫgg-r, st. M. (a): nhd. Schaden, Last, Bürde; far-m-r, st. M. (a): nhd. Last, Bürde, Schiffsladung; hla-s-s, st. N. (a): nhd. Last; lest (2), st. F. (ō): nhd. Ladung (M.) (1), Last, Maß von 10 oder 12 Schiffspfund; þun-g-i, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Last, Fracht

-- geschleifte Last: an. slōð-i, sw. M. (n): nhd. geschleifte Last, Folge, Langschiff

-- geschleppte Last: an. drag-a (1), sw. F. (n): nhd. geschleppte Last, von Pferden geschleifte Holzlast

-- Saumsattel für eine zweiteilige Last: an. klyf, st. F. (jō): nhd. Saumsattel für eine zweiteilige Last

Last, ae. byr-þ-en, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Auftrag, Pflicht (F.) (1); falþing, Sb.: nhd. Masse, Last; fear-m, st. M. (a): nhd. Ladung (F.) (1), Last, Fracht; fō-þ-or (1), st. N. (a): nhd. Fuder, Last, Ladung (F.) (1); ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge; hand-hæf, st. N. (a): nhd. Last; hėf-e, hæf-e, st. M. (i): nhd. Gewicht (N.) (1), Last, Bürde, Talent; hėf-en, Sb.: nhd. Bürde, Last; hėf-ig-nės-s, hėf-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Schwere, Last; hlæ-d, st. N. (a): nhd. Last; hlæ-st, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Last, Bürde, Fracht; s-wǣr-nės-s, s-wǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Schwere, Last; wǣg (2), st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Maß, Last; wǣg-e (1), sw. F. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Waagschale, Waage, Last; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung

Last, afries. ber-th-e (2) 11, ber-d-e (2), st. F. (i): nhd. Bürde, Last; ber-th-ene* 4, ber-n-d-e, ber-n-e, ber-n-th-e, F.: nhd. Bürde, Last, Tracht, Beschwerde; hle-st (1) 4, st. F. (i): nhd. Last; tre-k-k 1, tre-k, tre-ch, M.: nhd. Zug, Reise, Reisekosten, Mühe, Last, Druck; threk-k (2), Sb.: nhd. Druck, Mühe, Last

-- zur Last legen: afries. tō-hal-d-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. vorhalten, zur Last legen, anrechnen; tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen; up-p-a-wer-p-a 1 und häufiger?, up-p-e-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zur Last legen; up-sedz-a 1, op-sidz-a, sw. V. (1): nhd. zur Last legen

Last, anfrk. bur-th-a* 1, bur-th-i*, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last

Last, as. ? tarz? 1, as.?, Sb.: nhd. Last?

Last, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; biswārida* 1, st. F. (ō): nhd. »Beschwernis«, Last, Zerquetschen?, Zerstoßen?; burdin 45?, burdī, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gepäck, Bündel; drawa* 32, drowa*, drōa, drewa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drohung, Androhung, Tadel, Züchtigung, Strafe, Last; fazza 7, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Bündel, Gepäck, Ladung (F.) (1); fazzunga* 1?, st. F. (ō): nhd. Last, Schiffsladung; gisoumi 10, st. N. (ja): nhd. Last, Gepäck, Packtaschen; gisoumilīn* 1, st. N. (a): nhd. Päckchen, Last, kleine Last, leichtes Gepäck; hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit; kelih* 37, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Abendmahlskelch, Schicksal, Last; last* (1) 4, st. F. (i): nhd. Last, Bürde, Bedrückung; mihhila* 1, michila*, st. F. (ō): nhd. Masse, Menge, Last; sogma* 21 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Last; soum (2) 19, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (2), Last, Bürde, Packtasche, Packsattel;

swārī* 17, swārīn*, st. F. (ī): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1), Beschwernis; swārida* 5, st. F. (ō): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1); swārnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Last, Beschwerde, Belästigung?; tapfarī* 4, tapharī*, st. F. (ī): nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Festigkeit, Masse, Fülle; tarahaftī 2, st. F. (ī): nhd. Last, Bürde, Schade, Schaden; tragunga* 1, st. F. (ō): nhd. Last, Bürde, Getragenwerden?

-- jemandem eine Last abnehmen: ahd. intladan* 2, st. V. (6): nhd. entladen, befreien, jemandem eine Last abnehmen, jemanden befreien von

-- kleine Last: ahd. gisoumilīn* 1, st. N. (a): nhd. Päckchen, Last, kleine Last, leichtes Gepäck

Last, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.); bürde, pürde, st. F., sw. F.: nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Fülle, Leibesfrucht, Fischreuse

Last, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- schwere Last: mhd. houbetlast, st. F.: nhd. Hauptlast, schwere Last

-- zur Last: mhd. kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll

-- zur Last fallen: mhd. gedrangen, sw. V.: nhd. im Gedränge sein (V.), bedrängen, belästigen, zur Last fallen

Last, mhd. ladunge (1), st. F.: nhd. Ladung (F.) (1), Aufladung, Aufgeladenes, Last, Uferbefestigung; last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß; leste (2), st. F.: nhd. Ende, Last; luot (2), st. F.: nhd. Last, Masse, Menge, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); meise (1), sw. F., st. F.: nhd. »Meise« (F.) (2), Tragkorb, Tragreff, Traggestell, Last; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müejenis*, müenis, st. N.: nhd. Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung

-- Last die von einem Saumpferd getragen werden kann: mhd. roslast, st. M., st. N.: nhd. »Rosslast«, Last die von einem Saumpferd getragen werden kann

Last, mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier; soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swæricheit*, swærecheit, swærikeit, st. F.: nhd. Schwere, Last, Kummer, Leiden, Schwierigkeit, Hindernis; swærnisse, st. F.: nhd. Bedrückung, Last; swærunge, st. F.: nhd. »Schwerung«, Bedrückung, Last; trage (1), st. F.: nhd. Getragenes, Hab und Gut, Last, Gewicht (N.) (1), Austragung; tragnüsse, st. F.: nhd. Last, Erträgnis, Einkommen, Gewährschaft; traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung; tregede, teride, treit, st. M., st. N., st. F.: nhd. Last, Getreide; truht (2), st. F.: nhd. Last, Tracht

-- als Last auf Saumtiere legen: mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

-- eine Last tragen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Last als Maß: mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier

-- Last eines Saumtieres: mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier

Last, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge

-- Last aufgeben: mhd. ūfdingen, sw. V.: nhd. aufgeben, Last aufgeben, befördern

-- Last der Ungewissheit: mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

-- Last des Misstrauens: mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

-- Last des Zweifels: mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

-- überaus große Last: mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

-- übermäßige Last: mhd. übersoum, st. M.: nhd. übermäßige Last

-- übermenschliche Last: mhd. überswære (2), st. F.: nhd. »Überschwere«, übermenschliche Last

-- zu große Last: mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

-- zu schwere Last: mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

-- zur Last legen: mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen

Last, mnd. belastinge, sw. V.: nhd. Last, Belästigung, Beschwerung, Belastung (durch Abgaben bzw. durch Besteuerung bzw. durch Verdacht bzw. durch Anklage); beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch; beswārnisse, beswērnisse, F.: nhd. Belästigung, Last, Beschwer, Bedrängnis, Trübsal, Bekümmernis, Beschwerde; b˙ rde (1), F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b˙ rden, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b˙ rdene, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; brūde (1), F.: nhd. Unsinn, lästiger Auftrag, Last, Plackerei; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; drucht (2), dracht, drecht, F.: nhd. Last, Bürde, Befruchtung

-- Last ablegen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- Last benehmen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

-- Last Bindender: mnd. b˙ rdenbindære*, bördenbinder, M.: nhd. Bürde Bindender, Last Bindender

-- schlechte Last: mnd. ballast, M., F.: nhd. Ballast, unnütze Last, schlechte Last

-- unnütze Last: mnd. ballast, M., F.: nhd. Ballast, unnütze Last, schlechte Last

Last, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last

-- bäuerliche Last: mnd. kōbūk, M.: nhd. geschlachtete Kuh, bäuerliche Last, bäuerliche Abgabe

-- Last einer Zugkarre: mnd. kārenvōder, kārenvoider, N.: nhd. Karrenfuhre, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre; kārenvōre*, kārenv· re, kārenfüre, N.: nhd. »Karrenfuhre«, Last einer Zugkarre, Ladung (F.) (1) einer Zugkarre

-- Last Kleider: mnd. klēderdracht, kleiderdracht, F.: nhd. Last Kleider, Kleiderpacken

-- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird: mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

Last, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; lastinge, F.: nhd. Belastung, Last, Beschwerde; m· ielichēt, m· ielicheit, F.: nhd. Last, Auflage, Mühe, Beschwernis; · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Last, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

-- auf der Schleife beförderte Last: mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

-- Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein: mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

-- Last der Sünde: mnd. sündenklōt, M.: nhd. »Sündenkloß«, Last der Sünde

-- Last eines Saumtieres: mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.)

Last, mnd. untīt, mnd.?, F., M.: nhd. Unzeit, ungünstiger Zeitpunkt, Last, Beschwerde; var (1), far*, N.: nhd. Fahrzeug, Schiff, Schiffsladung, Fracht, Last, Schiffslast; wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

-- jemandem zur Last Gelegtes: mnd. uplāge*, uplage, mnd.?, F.: nhd. Auflage, Anschuldigung, jemandem zur Last Gelegtes

-- Last die ein Wagen tragen kann: mnd. wāgenlast, mnd.?, M., N., F.: nhd. »Wagenlast«, Last die ein Wagen tragen kann

-- Last die man noch zusätzlich zu tragen hat: mnd. unlast, mnd.?, M., F.: nhd. Last die man noch zusätzlich zu tragen hat

-- unter einer Last zusammenbrechen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- zur Last legen: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vörbēren* (1), vorbēren, vorberen, sw. V.: nhd. zur Last legen, vorwerfen, Schuld geben; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

last, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

last, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Last..., mnd. lastbār, Adj.: nhd. zum Tragen geeignet, belastbar, Last...

lastadiegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastadiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lastbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lastbehälter, mhd. soumlade, st. F., sw. F.: nhd. Lastbehälter

Lasten -- allgemeine bürgerliche Lasten, mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

Lasten -- Anzahl der Lasten, mnd. lasttal*, lasttāl, F.?: nhd. »Lastzahl«, Anzahl der Lasten

Lasten -- Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Lasten -- befreien von Lasten, mnd. entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

lasten -- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten, mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

Lasten -- frei von Lasten, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

Lasten -- Freiheit von Lasten, mnd. rūm (2), rōm, r· m, rūem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Lasten -- Fuhrwerk für Lasten, mnd. stel, M., N.: nhd. Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses; stelle, M., N.: nhd. »Stelle«, Gestell, Wagengestell, Fuhrwerk für Lasten, Lafette für Geschütze, Wagen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Kutsche, Gestell des Webstuhls, Baugerüst, Stockwerk eines Hauses

Lasten -- Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspelwinde, F.: nhd. Haspelwinde zum Aufwinden von Lasten

Lasten -- Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

Lasten -- Hebezeug für Lasten, mhd. kranech, kranch, kranc, krenech, krenich, krench, st. M.: nhd. Kranich, Kran, Hebezeug für Lasten

Lasten -- langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten, mnd. lenge (2), N.: nhd. langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten

lasten -- lasten auf, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

lasten -- lasten auf, mnd. anewēgen*, anwēgen, anwegen, V.: nhd. belasten, lasten auf

Lasten -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Lasten -- Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit, mnd. pīlstāl, Sb.: nhd. Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit

Lasten -- schwere Lasten tragend, mnd. swārdrachtich, Adj.: nhd. schwere Lasten tragend, trächtig

Lasten -- Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Lasten -- städtische Lasten, mnd. stādesdracht, F.: nhd. städtische Lasten; statdracht, F.: nhd. städtische Lasten

Lasten -- Teilnahme an öffentlichen Lasten, mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

Lasten -- Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Lasten -- zu gleichen Lasten gehend, mnd. līkebōrdich* (1)**, Adj.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten gehend

Lasten -- zu gleichen Lasten, mnd. līkebōrdich (2), Adv.: nhd. gleichmäßig, zu gleichen Lasten

lasten, afries. *hle-st-a, sw. V. (1): nhd. lasten, belasten

lasten, mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen

lasten, mhd. lesten, sw. V.: nhd. »lasten«, belasten, laden (V.) (1) auf; lestigen***, V.: nhd. »lasten«

lasten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- lasten an: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten auf: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten bei: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten gegenüber: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten in: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten über: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten unter: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten vor: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- lasten zu: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

lasten, mnd. lesten (1), sw. V.: nhd. »lasten«, Ladung (F.) (1) abgeben (Bedeutung örtlich beschränkt), leichtern? (Bedeutung örtlich beschränkt), belasten

lasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lastenbeförderung -- breites flaches Flussschiff zur Lastenbeförderung, mnd. strūse (1), struse, F.: nhd. breites flaches Flussschiff zur Lastenbeförderung

Lastenbehältnis -- Lastenbehältnis an einer Winde, mnd. polleiensak*, polleyensak, polleydensak, N.: nhd. Lastenbehältnis an einer Winde

lastend, mhd. leste* (1)**, Adj.: nhd. groß, schwer, lastend

lastend, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig

-- als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden: mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

lastende -- auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

lastenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lastenhebezug, mhd. kraneche, kranche, kreneche, sw. M.: nhd. Kranich, Lastenhebezug, Kran

lastenheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lastenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lastentragen -- stark im Lastentragen, ae. byrþ-en-stra-ng, Adj.: nhd. stark im Lastentragen

lastentragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lastenträger -- Lastenträger der mit dem Kran arbeitet, mnd. krānedreiære*, krāndrēger, kraendrēger, krōndreger, M.: nhd. Krandreher, Lastenträger der mit dem Kran arbeitet

Lastenträger, mhd. tragære, trager, trægære*, træger*, tregære*, treger, st. M.: nhd. Lastenträger, Träger

Lastenträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Lastentransport, mhd. lastvart 3, lastfart*, st. F.: nhd. »Lastfahrt«, Lastentransport

lastenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laster -- gottlose Laster, mnd. grūwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

Laster -- Laster der Trunkenheit, mhd. trunkenmeil, st. N.: nhd. Laster der Trunkenheit, Laster der Trunksucht

Laster -- Laster der Trunksucht, mhd. trunkenmeil, st. N.: nhd. Laster der Trunkenheit, Laster der Trunksucht

Laster -- schändliche Laster, mnd. grūwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

Laster -- teuflisches Laster, mnd. d˙ velærīe*, d˙ velerīe, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster; d˙ velīe, duvelie, F.: nhd. Teufelei, Teufelskunst, teuflisches Laster

Laster (N.) der Faulheit, mnd. vūld˙ vel, M.: nhd. Laster (N.) der Faulheit

Laster (N.) des Saufens, mnd. sūplaster, N.: nhd. »Sauflaster«, Laster (N.) des Saufens

Laster (N.), germ. *lahstra-, *lahstram, st. N. (a): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *lahstu-, *lahstuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *lahtra- (1), *lahtraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.)

Laster (N.), mhd. ākust (1), aukunst, st. F., M.: nhd. Arglist, Hinterlist, Täuschung, Tücke, Begierde, Laster (N.), Untugend, Sünde, Gier, Falschheit; ālaster, st. N.: nhd. Schmähung, Schimpf, Gebrechen, Laster (N.), Makel; āswīchunge, st. F.: nhd. Schande, Laster (N.), Ärgernis

Laster (N.), mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

Laster (N.), mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

Laster (N.), mnd. gotlōshēt, gotlōsheit, F.: nhd. Gottlosigkeit, Laster (N.)

Laster (N.), mnd. schofferichhēt*, schofferichēt, schofferīcheit, F.: nhd. Laster (N.), Schande, Kränkung; s˙ ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.)

Laster, an. vam-m, st. N. (a): nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler, Laster, Flecken

Laster, ae. leah-tor, leh-tor, st. M. (a): nhd. Laster, Sünde, Verbrechen, Fehler, Tadel, Krankheit, Beleidigung; un-þéaw, st. M. (wa): nhd. schlechte Gewohnheit, Laster, Fehler, Sünde

Laster, ahd. lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel

Laster, ahd. ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde; argkust* 3, st. F. (i): nhd. Laster, Schlauheit, Hinterlist, Sünde, Fehler; fizzi* 1?, st. N. (ja) (?): nhd. Fehler, Laster, Schandtat, Schändung?; sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat

Laster, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; lester, st. N.: nhd. Laster

Laster, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen

Laster, mnd. und˙ get*, undoget, mnd.?, F.: nhd. Untugend, Laster

laster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läster..., mnd. lasterbār***, Adj.: nhd. lästernd?, Läster...

lasterbaenklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterbaennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasterbalg, mhd. lasterbalc, st. M.: nhd. »Lasterbalg«, Schandbalg, Schandkerl, Schimpfwort, Teufelsname

lasterbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterbar, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert

lasterbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lasterbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterbecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lästerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lästerbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lästerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lästerbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lasterbürde, mhd. lasterbürde, sw. F.: nhd. Lasterbürde

Lästerer -- Lästerer der Frauen, mnd. vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrowenschender, M.: nhd. Lästerer der Frauen, Verhöhner der Frauen, Notzüchter, Vergewaltiger

Lästerer, ahd. fluohhāri* 1, fluochāri*, st. M. (ja): nhd. Flucher, Lästerer, Schimpfer; fluohhenāri* 1, fluochenāri*, fluohhināri*, st. M. (ja): nhd. »Flucher«, Lästerer, Schimpfer; missiwentāri* 1, st. M. (ja): nhd. Lästerer, Neider; *skelto?, *scelto?, sw. M. (n): nhd. Schelter, Lästerer

Lästerer, mhd. arcspreche, sw. M.: nhd. Lästerer, Lästermaul; arcsprechende, (Part. Präs.=)sw. M.: nhd. Lästerer, Lästermaul

Lasterer, mhd. lasterære, st. M.: nhd. »Lasterer«, Lästerer

Lästerer, mhd. lasterære, st. M.: nhd. »Lasterer«, Lästerer

Lästerer, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter

Lästerer, mnd. befāmære*, bevāmer, befamer, M.: nhd. Schmäher, Lästerer

Lästerer, mnd. hipkenbeckære*, hipkenbecker, hüpkenbecker, ipkenbecker, M.: nhd. Bäcker von kleinem Gebäck, Straßenbäcker, Spötter, Lästerer; hōnslāgære*, hōnslāger, M.: nhd. Verhöhner, Lästerer; hōnslēgære*, hōnslēger, M.: nhd. Verhöhner, Lästerer; hōnspöttære*, hōnspötter, hōnspotter, M.: nhd. Lästerer, Verspotter; hōnsprākære*, hōnsprāker, M.: nhd. Lästerer, Gotteslästerer; hōnsprēkære*, hōnsprēker, M.: nhd. Lästerer, Gotteslästerer

Lästerer, mnd. lastære*, laster, M.: nhd. Lästerer, Verbrecher; lasterære*, lasterer, M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; lestære***, lester***, M.: nhd. Lästerer, Verbrecher; lesterære*, lesterēr, lesterer M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger

Lästerer, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger; schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender; swērære*, swērer, M.: nhd. Schwörer, Lästerer, Banner, Mitbürge

lästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterfarben, mhd. lastervar, lasterfar*, Adj.: nhd. »lasterfarben«

Lasterfass, mhd. lastervaz, lasterfaz*, st. N.: nhd. »Lasterfass«, Gefäß der Schande, Mensch der voll Schande ist

lasterfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lasterfuhre, mhd. lastervuore, lasterfuore*, st. F.: nhd. Lasterfuhre

Lästergeist, mnd. lestergēst, lestergeist, M.: nhd. Lästergeist

lästergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lastergeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lastergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lastergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterhaft, an. glæp-a-ful-l-r, Adj.: nhd. voller Schande, lasterhaft

lasterhaft, ae. leah-tor-ful-l, Adj.: nhd. fehlerhaft, lasterhaft, verführerisch; leah-tor-lic, Adj.: nhd. lasterhaft, verderbt; leah-tor-līc-e, Adv.: nhd. lasterhaft, verderbt

lasterhaft, ahd. ākustīg* 2, Adj.: nhd. fehlerhaft, lasterhaft, böse; argkustīg* 8, Adj.: nhd. »arg«, lasterhaft, böse, betrügerisch, hinterlistig, kupplerisch; kustilōs* 2, Adj.: nhd. tugendlos, lasterhaft; suntlīh 4, Adj.: nhd. sündig, sündlich, sündhaft, frevelhaft, lasterhaft, ruchlos; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; unērhaft 4, Adj.: nhd. unehrenhaft, unverschämt, unehrerbietig, schamlos, lasterhaft; unēri* 5, Adj.?: nhd. schmähend, lasterhaft, unehrerbietig, schändlich, schamlos; ungireht* 7, Adj.: nhd. unrecht, ungerecht, unregelmäßig, böse, lasterhaft, sündig, fehlerhaft; unkūsk* 2, unkūsc*, Adj.: nhd. »unkeusch«, lasterhaft, schändlich, unverschämt; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; unmuozhaft* 2, Adj.: nhd. unerlaubt, verrucht, gottlos, unheilig, lasterhaft -- nicht lasterhaft: ahd. unlastarbāri* 2, Adj.: nhd. untadelig, tadellos, makellos, nicht lasterhaft

lasterhaft, mhd. untugentlich, untogentlich, Adj.: nhd. tugendlos, verdorben, schlecht, verderbt, böse, lasterhaft; untugentlīche, untogentlīche, Adv.: nhd. »untugendlich«, lasterhaft, unrecht; unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich

lasterhaft, mnd. gotlōs, Adj.: nhd. gottlos, gottverlassen, lasterhaft; gotlōsich, Adj.: nhd. gottlos, lasterhaft; gotlōsisch, Adj.: nhd. gottlos, lasterhaft

lasterhaft, mnd. lesterhaft***, Adj.: nhd. lasterhaft; lesterhaftich, Adj.: nhd. lasterhaft

lasterhaft, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig; schofferich***, Adj.: nhd. schändlich, lasterhaft, kränkend

lasterhaft, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

lasterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lästerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lasterhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterhafte -- lasterhafte Beschäftigung, ahd. unmuozhaftī 3, st. F. (ī): nhd. lasterhafte Beschäftigung, Frevel, Blutschande

lasterhafte -- lasterhafte Eingebung, ahd. giskuntida* 2, giscuntida*, st. F. (ō): nhd. lasterhafte Eingebung, Versuchung

lasterhafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterhaftem -- Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel, mnd. swīnehillige, M.: nhd. »Schweineheiliger«, Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel

lasterhafter -- außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

lasterhafter Tor (M.), mhd. lastergiefen*, lastergief, st. M.: nhd. lasterhafter Tor (M.)

lasterhaftes -- lasterhaftes Verhalten, mhd. snurricheit*, snurrikeit, st. F.: nhd. Narrheit, lasterhaftes Verhalten

lasterhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lasterhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lästerhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lasterhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasterhaftigkeit, ae. ge-þwéor-nės-s, ge-þwéor-nės, st. F. (jō): nhd. Verderbtheit, Lasterhaftigkeit, Verstocktheit; þwéor-nės-s, þwéor-nės, þwȳr-nės-s, þwȳr-nės, þweor-nys-s, þweor-nys, þwȳr-nys-s, þwȳr-nys, st. F. (jō): nhd. Verderbtheit, Lasterhaftigkeit, Verstocktheit

Lasterhaftigkeit, ahd. kustilōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Tugendlosigkeit, Lasterhaftigkeit

lasterhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lästerhunde (Bewohner von Worms), ahd. luotrudon* 2, sw. M. Pl. (n): nhd. Lästerhunde (Bewohner von Worms)

lasterhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lästerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lästerin, mnd. lastærische*, lastersche, F.: nhd. Lästerin; lasterærische*, lasterersche, F.: nhd. Lästerin; lestærinne*, lesterinne, F.: nhd. Lästerin, Weib mit böser Zunge

lästerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästerisch, mnd. lastærisch***, Adj.: nhd. lästerisch, lästernd; lasterærisch***, Adj.: nhd. lästerisch, lästernd

lasterkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasterkehre, mhd. lasterkēre*, lasterkēr, st. M.: nhd. »Lasterkehre«, Wendung zur Schande

Lasterkleid, mhd. lasterkleit, st. N.: nhd. Lasterkleid

lasterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasterleben, mhd. lasterleben, st. N.: nhd. »Lasterleben«, schmachvolles Leben, Schandleben

lasterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lästerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

lästerlich -- lästerlich fluchen, mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

lästerlich, ahd. lastarlīh* 1, Adj.: nhd. »lästerlich«, tadelnswert

lästerlich, mhd. hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm

lästerlich, mhd. lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

lästerlich, mhd. scheltlich, Adj.: nhd. »scheltlich«, lästerlich

lästerlich, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīke, lesterlīk, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); lesterlīken, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2)

lästerlich, mnd. spītisch, spītsch, spittisch, spitisch, spiitsch, spitzsch, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, frech, anzüglich, lästerlich; spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

-- lästerlich reden: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

lasterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lästerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lasterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lästerliche -- lästerliche Rede, mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

lästerlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lästerliches -- lästerliches Wort, mnd. lester*?**, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen

lästerlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lästerlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lastermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lastermal, mhd. lastermāl, st. N.: nhd. »Lastermal«, Zeichen der Schande

lastermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lastermäre, mhd. lastermære, st. N.: nhd. »Lastermäre«, übles Gerücht, Schandrede

Lästermaul, mhd. arcspreche, sw. M.: nhd. Lästerer, Lästermaul; arcsprechende, (Part. Präs.=)sw. M.: nhd. Lästerer, Lästermaul

Lästermaul, mhd. kātspreche, sw. M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Verleumder, Lästermaul

Lästermaul, mhd. zīhære*, zīher, st. M.: nhd. »Zeiher«, Lästermaul

Lästermaul, mnd. lastermūl, N.: nhd. Lästermaul, falschgläubiger Redner; lestermūl, N.: nhd. Lästermaul, falschgläubiger Redner; l· genmunt, M.: nhd. Lügenmaul, Lästermaul

lästermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lastermeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lastermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lastermund, mhd. lastermunt, st. M.: nhd. Lastermund

lästermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lästern, got. ga-nai-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. beschimpfen, schmähen, lästern; *nai-t-jan?, sw. V. (1): nhd. lästern; waj-a-mē-r-jan 10, sw. V. (1): nhd. lästern

lästern, an. lȳt-a, sw. V. (1): nhd. hässlich machen, beschädigen, verringern, lästern, tadeln

lästern, ae. bi-smer-ian, sw. V. (2): nhd. verspotten, beleidigen, lästern; ef-sac-ian, eof-ol-sac-ian, sw. V. (2): nhd. lästern; eof-ul-s-ian, ef-ul-s-ian, eof-ol-s-ian, yf-el-s-ian, sw. V.: nhd. lästern; ge-eof-ul-s-ian, ge-yf-el-s-ian, sw. V.: nhd. lästern; ge-leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; leah-tr-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, lästern, tadeln, verderben; wof-f-ian, sw. V.: nhd. schreien, toben, lästern

lästern, afries. la-st-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. lästern, schmähen

lästern, anfrk. la-st-er-en* 1, la-st-r-on*, sw. V. (2): nhd. lästern, schmähen

lästern, as. bô-s-on* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. lästern; la-str-on* 1, sw. V. (2): nhd. lästern

lästern, ahd. bismarōn 11, sw. V. (2): nhd. lästern, spotten; bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern; bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden; fluohhōn* 19?, fluochōn*, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen, schmähen, verwünschen, lästern, beschimpfen; gilastarōn* 3, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen; giunēren* 2, sw. V. (1a): nhd. entehren, schänden, lästern; gremen* 24, gremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, reizen, kränken, beleidigen, lästern; harmkwetōn* 1, harmquetōn*, sw. V. (2): nhd. lästern, schmähen; ingaganbellan* 2, st. V. (3b): nhd. anbellen, schmähen, lästern; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; leidsamōn* 4, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, hassen, Abscheu empfinden; ubarsprehhan* 1, ubarsprechan*, st. V. (4): nhd. lästern

lästern, mhd. arcsprechen***, st. V.: nhd. lästern; āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen

lästern, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; krœnen (1), sw. V.: nhd. schwatzen, lästern, lallen, brummen, schelten, beklagen

lästern, mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten

lästern, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

lästern, mhd. verschelten, ferschelten*, st. V.: nhd. »verschelten«, schmähen, lästern; vluochen (1), fluochen*, wluchen, sw. V.: nhd. »fluchen«, schmähen, lästern, verfluchen, verwünschen, beschimpfen

lästern, mnd. belasteren, belastern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen; blaffen, sw. V.: nhd. bellen, lästern; blasfēmen, sw. V.: nhd. lästern; blasfēmēren, sw. V.: nhd. »blasphemieren«, lästern; enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

-- den Namen Gottes lästern: mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

lästern, mnd. hōnslāgen, sw. V.: nhd. beleidigen, verhöhnen, verspotten, lästern, höhnen; hōnspotten, sw. V.: nhd. lästern, höhnisch verspotten; hōnsprāken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern; hōnsprēken, sw. V.: nhd. beschimpfen, beleidigen, hohnsprechen, höhnen, lästern, verlästern

-- Gott lästern: mnd. gōdeslasteren (1), sw. V.: nhd. Gott lästern; gōdeslesteren, sw. V.: nhd. Gott lästern

lästern, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lasterkōsen, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, beschimpfend reden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; probrēren, sw. V.: nhd. lästern, schimpfen

lästern, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken; schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten; smāen***, sw. V.: nhd. schmähen, verhöhnen, lästern; swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

lästern, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

lästern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lästernd, mhd. ? bihonnie, Adj.: nhd. lästernd?

lästernd, mnd. blasfēmisch, Adj.: nhd. »blasphemisch«, lästernd

lästernd, mnd. hōnslāge, mnd.?, Adj.: nhd. lästernd, höhnend; hōnsprēkelīk, Adj.: nhd. lästernd, schimpflich; hōnsprēkich, Adj.: nhd. lästernd, schimpflich

lästernd, mnd. lastærisch*, Adj.: nhd. lästerisch, lästernd; lasterærisch***, Adj.: nhd. lästerisch, lästernd; ? lasterbār***, Adj.: nhd. lästernd?, Läster...

lästernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasternswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasternwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterpech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lasterpein, mhd. lasterpīn, st. M.: nhd. »Lasterpein«, beschimpfende Mühe, beschimpfende Pein

lästerpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lästerpoeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästerrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lästerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lästerreden -- Lästerreden führen, mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

lästerredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lasterruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lastersack, mhd. lastersac, st. M.: nhd. Lastersack

lastersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastersaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasterscham, mhd. lasterscham, st. F.: nhd. »Lasterscham«

lästercharteke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lästerschriftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lasterschubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lasterseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lastersinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lasterspott, mhd. lasterspot, st. M.: nhd. »Lasterspott«

Lasterstatt, mhd. lasterstat, st. F.: nhd. Lasterstatt

lasterstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lasterstein, mhd. lasterstein, st. M.: nhd. Lasterstein, Schandstein

Lasterstein, mnd. schantstēn, schantstēin, M.: nhd. Schandstein, Lasterstein

lasterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterstinkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lasterstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterstuehllein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lästerstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lästersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lastertaetige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastertand, nhd.: nhd. ; L.: DW

lastertat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lastertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lästerung, got. an-a-qi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Lästerung, Schmährede; nai-t-ein-s* 3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Lästerung; *waj-a-mē-r-ein-s 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3, vgl. 132,3c): nhd. Lästerung

Lästerung, ae. eof-ul-sæc, st. N. (a): nhd. Lästerung; hosp, st. M. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schmähung, Beleidigung, Lästerung, Hohn; smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande; tǣl (1), tāl, F.: nhd. Tadel, Vorwurf, Verleumdung, Lästerung

Lästerung, anfrk. la-st-er* 2, st. M. (a): nhd. Verleumdung, Schmähung, Lästerung

Lästerung, as. la-star* 7, st. N. (a): nhd. Sünde, Schuld, Lästerung, Spott

Lästerung, ahd. bismarida* 1, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Spott; bismarunga 5, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Spott; bismer* 6, st. N. (a): nhd. Lästerung, Spott, Verhöhnung, Verhöhnen, Schimpf; fluohhunga* 2, fluochunga*, st. F. (ō): nhd. Verfluchung, Verwünschung, Lästerung; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; lastarbārī* 2, st. F. (ī): nhd. Lästerung, Schmähung, Verhöhnung; lastarunga* 8, lastrunga*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Beschwerde, Klage, Vorwurf, Schmähung; meinsprāhha* 1, meinsprācha*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Schmähung; skelta 33, scelta, st. F. (ō): nhd. Schelte, Lästerung, Schmähung, Beschimpfung, Verwünschung, Verleumdung; skeltāt* 6, sceltāt, st. F. (i)?: nhd. Schmähung, Beschimpfung, Lästerung; skeltāta* 3, sceltāta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmähung, Beschimpfung, Lästerung; skeltwort* 7, sceltwort*, st. N. (a): nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Schmährede; spīwunga* 3, spīunga, st. F. (ō): nhd. Speien, Schleim, Lästerung, Ausspucken

Lästerung, mhd. besmerunge, st. F.: nhd. Verspottung, Verhöhnung, Lästerung

Lästerung, mhd. lasterbiet, st. N.: nhd. Lästerung; lesterunge, F.: nhd. Lästerung

Lästerung, mhd. scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung

Lästerung, mnd. enthilliginge, F.: nhd. Entheiligung, Lästerung; ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

Lästerung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.); h˙ neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnslāginge, mnd.?, F.: nhd. Lästerung, Verhöhnung; hōnspot, M.: nhd. Lästerung, Verhöhnung, höhnischer Spott; hōnspöttinge, hōnspottinge, F.: nhd. Verhöhnung, Lästerung; hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung; hōnsprākinge, F.: nhd. Hohn, Lästerung

Lästerung, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; lasteren (2), N.: nhd. Lästerung, Herabsetzung, Schändung; lasteringe, F.: nhd. Lästerung, Beschimpfung, Verspottung, Schmähung, Beleidigung; lester***?, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen; lesteringe, F.: nhd. Lästerung, Schmähung, Verspottung, Beleidigung, Verhöhnung

Lästerung, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung; smāwōrt, N.: nhd. Schmähwort, Schmähung, Lästerung; smēwōrt, smēhewōrt, N.: nhd. Schmähwort, Schmähung, Lästerung; spr˙ ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; swēringe (2), F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung; swērunge, F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung

Lästerung, mnd. vlōkwōrt, N.: nhd. Lästerung, Gotteslästerung; vörh˙ ninge*, vorh˙ ninge, vorhoninge, F.: nhd. Verhöhnung, Verspottung, Missachtung, Beschimpfung, Lästerung; vörsmāden* (2), vorsmāden, N.: nhd. Schmähung, Lästerung; vörsprēkinge*, vorsprēkinge, F.: nhd. »Versprechung«, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Verleumdung

lästerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lästerungen -- Flüche und Lästerungen enthaltend, mnd. vlōklesterlīk, Adj.: nhd. »fluchlästerlich«, Flüche und Lästerungen enthaltend

Lästerungen -- Lästerungen enthaltend, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch

lastervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lasterweg, mhd. lasterwec, st. M.: nhd. »Lasterweg«, einfacher Weg zur Sünde

Lasterwort, mhd. lasterwort, st. N.: nhd. »Lasterwort«, Schimpfwort, Schmähwort

Lästerwort, mnd. lesterwōrt, N.: nhd. »Lästerwort«, beleidigendes Wort, Schimpfwort

lästerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lasterwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lasterwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lasterwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lästerzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lasterzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lästerzunge, mnd. mūlpōk, mnd.?, M.: nhd. Mauldolch, Lästerzunge

lästerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästerzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lastesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lastfahrt, mhd. lastvart 3, lastfart*, st. F.: nhd. »Lastfahrt«, Lastentransport

lastfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lastfuhrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

lastgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lastgeld, mnd. drāchgelt, N.: nhd. Lastgeld, Trägerlohn; drāgegelt, N.: nhd. Lastgeld, Trägerlohn; drēgegelt, N.: nhd. Tragegeld, Lastgeld, Trägerlohn

lastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lasthebel, mnd. hengelbōm, M.: nhd. Hebebaum, Lasthebel

-- Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird: mnd. hengelkerve, M.: nhd. Erzkorb der durch einen Lasthebel bewegt wird

lastholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lästig -- durch Geruch lästig werden, mhd. anesmecken*, ansmecken, ane smecken, sw. V.: nhd. beschnüffeln, durch Geruch lästig werden

lästig -- lästig dünken, mhd. bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern

lästig -- lästig fallen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen; vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

lästig -- lästig werden, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

lästig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nouwelīk, nowelik, noulik, Adj.: nhd. lästig (Bedeutung örtlich beschränkt), hinderlich (Bedeutung örtlich beschränkt), beengend, bedrängend

lästig sein (V.), mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

lästig sein (V.), mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

lästig sein (V.), mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

lästig, germ. *aglu-, *agluz, *agla-, *aglaz, Adj.: nhd. beschwerlich, mühselig, lästig; *bēga-, bēgaz, *bǣga-, *bǣgaz, Adj.: nhd. hinderlich, lästig, widerstreitend

lästig, got. kaúr-u-s* 1, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 100 Anm. 2, 161): nhd. schwer, lästig

lästig, ae. ǣ-þry-t (1), Adj.: nhd. lästig, beschwerlich, eklig; ėg-le (2), Adj.: nhd. hässlich, lästig, peinlich, beschwerlich; ge-tė-n-g-e, Adj.: nhd. nahe, ruhend auf, drückend, lästig

lästig, afries. hle-st-ich* 1, Adj.: nhd. »lästig«, belastend, schwerwiegend, drängend

lästig, ahd. druzzisam* 2, Adj.: nhd. lästig, zudringlich; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; kwistīg* 1, quistīg*, Adj.: nhd. hartnäckig, lästig; swār* 35?, Adj.: nhd. schwer, lästig, voll, schwerfällig; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; swārlīh* 1, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, lästig; unbikwāmo* 3, unbiquāmo*, Adv.: nhd. schwerfällig, unmöglich, unangenehm, lästig; ungifuori* (1) 6, Adj.: nhd. unpassend, beschwerlich, lästig; ungimah (1) 29, Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, hart, unfähig, ungleich, unpassend, verschieden, verdrießlich, lästig; ungimuoti* (1) 4, Adj.: nhd. unangenehm, lästig, widerwärtig, kleinmütig, schwächlich, ungerecht; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt; unsemfti 44?, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schwer verständlich, lästig, unangenehm; urdruzzīg* 1, Adj.: nhd. lästig, zudringlich, verdrießlich

lästig, mhd. enblende, Adj.: nhd. lästig

lastig, mhd. lestic*, lestec, Adj.: nhd. »lastig«; lesticlich***, Adj.: nhd. »lastig«

lästig, mhd. müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

lästig, mhd. sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen
-- lästig werden: mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

lästig, mhd. ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; urdrütze (1), urdrutze*, urdriuze, Adj.: nhd. lästig, überdrüssig; urdrützic, urdrüzzic, urdruzzic, urdriuzec, urdrützec, ordriseg, Adj.: nhd. »urdrüssig«, lästig, überdrüssig, langweilig, lästig, gelangweilt; urdrützic, urdrüzzic, urdruzzic, urdriuzec, urdrützec, ordriseg, Adj.: nhd. »urdrüssig«, lästig, überdrüssig, langweilig, lästig, gelangweilt; verdrozzen, ferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdrossen«, verdrießlich, beschwerlich, träge, langweilig, lästig

lästig, mnd. belastich, Adj.: nhd. lästig; belestich, Adj.: nhd. lästig; beswārich, Adj.: nhd. beschwerlich, lästig; beswērich, Adj.: nhd. beschwerlich, lästig; beswērlīk, Adj.: nhd. beschwerlich, lästig

lästig, mnd. gelastich, Adj.: nhd. schwer, lästig, beschwerlich; ? genastich, Adj.: nhd. lästig?, trügerisch?; hart (1), hărde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend; hinderich*?, hinderik, Adj.: nhd. hinderlich, lästig; krodesam, Adj.: nhd. lästig, mühsam; krotsam, krōtsam, kroetsam, Adj.: nhd. lästig, beschwerlich

lästig, mnd. lastich, Adj.: nhd. lästig, schwer, gewichtig, beschwerlich, bedrückend; lastlīk, Adj.: nhd. lästig, beschwerlich; lestich, Adj.: nhd. lästig, schwer, beschwerlich, gewichtig, bedrückend; lestlīk, Adj.: nhd. lästig, beschwerlich; m· ielīk, m· yelīk, moilīk, Adj.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich, lästig; nauke, Adj.: nhd. lästig, hinderlich; n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich; n· tlīken, nōtlīken Adv.: nhd. nötig, notwendig, lästig, drückend; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört
-- sehr lästig: mnd. · verlastich, ōverlastich, overlastich, Adj.: nhd. sehr beschwerlich, sehr lästig

lästig, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; st· rich***, sturich***, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; st· rlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. stur, steif, streng, störrig, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārich, Adj.: nhd. »schwerlich«, lästig, schwanger; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

-- lästig werden: mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

lästig, mnd. ungemak (2), mnd.?, Adj.: nhd. »ungemach«, unbequem, lästig; vördrētich*, vordrētich, vordrettich, vordrītich, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, ärgerlich, lästig, verdrießlich, unwillig, trotzig; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrōten*, vordrōten, vordraten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verdrossen, verdrießlich, unwillig, widerwillig, lästig, überflüssig; vördrōtenlīk*, vordrōtenlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtlīk*, vordrōtlīk, Adj.: nhd. Verdruss erregend, Überdruss erregend, verdrießlich, lästig; vördrōtsam*, vordrōtsam, vordratsam, Adj.: nhd. Überdruss erregend, überdrüssig, langweilig, verdrossen, unlustig, verdrießlich, lästig; vördrōtsamlik***, vordrōtsāmelīk***, Adj.: nhd. überdrüssig, lästig; vördrōtsāmliken*, vordrōtsāmelīken*, vordrōtsāmelīken, Adv.: nhd. überdrüssig, lästig; vörvenclīk*, vorvenclīk, vorvenklik, vorvanclīk, vorvanklīk, Adj.: nhd. »verfänglich«, schädlich, nachteilig, gefährlich, lästig; vörvenclīken*, vorvenclīken, Adv.: nhd. »verfänglich«, nachteilig, schädlich, lästig; wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

lastig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lästig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lastig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lästige -- auf lästige Weise, ahd. ungimahho 6, ungimacho, Adv.: nhd. ungemach, heftig, mit Unbehagen, auf lästige Weise, unbehaglich, verdrießlich, ungelegen, heftig

lästigen, mnd. lestigen***, sw. V.: nhd. »lästigen«

lästiger -- lästiger Auftrag, mnd. brūde (1), F.: nhd. Unsinn, lästiger Auftrag, Last, Plackerei

Lästiger, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

lästiges -- lästiges Benehmen, ahd. ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen

Lästiges, ahd. unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken; urdrioz 4, st. M. (a?, i?): nhd. Lästiges, Verdrießliches, Verdruss, Ekel

Lästigkeit, ahd. ungimahhī 3, ungimachī, st. F. (ī): nhd. Ungemach, Ungelegenheit, unbequeme Lage, Aufdringlichkeit, Lästigkeit

Lästigkeit, mnd. lastichhēt*, lastichēt, lasticheit, F.: nhd. Lästigkeit, Beschwerlichkeit, Beschwerde

lastigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lästigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lastkahn -- Lastkahn des Fischhändlers, mnd. mangæreēver, M.: nhd. Lastkahn des Fischhändlers

Lastkahn -- Lastkahn für die Kalkbeförderung, mnd. kalkschip, N.: nhd. Kalkschiff, Lastkahn für die Kalkbeförderung

Lastkahn -- Lastkahn für Getreide, mnd. kōrnschip, kōrneschip, N.: nhd. Kornschiff, Getreideschiff, Lastkahn für Getreide

Lastkahn, ae. hlæ-st-sci-p, st. N. (a): nhd. Lastschiff, Lastkahn

lastkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lastkorb, ahd. meisa (2) 14, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Vorratsbehälter, Tragkorb, Lastkorb; meisikar 1, st. N. (a): nhd. Gefäß, Tragkorb, Lastkorb

lastlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lastlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lastmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

lastmesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

lastochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lastpferd, ahd. soumros* 1, st. N. (a): nhd. Packpferd, Lasttier, Lastpferd

Lastpferd, mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

Lastpferd, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?; sōmros, N.: nhd. »Saumross«, Lastpferd

lastpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lastraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lastschiff -- Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff, mnd. prāmeswen, M.: nhd. Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff

Lastschiff -- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt, mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

Lastschiff -- flaches Lastschiff in der Binnenschiahrt, mnd. pünte (2), punte, F.: nhd. Ponton, flaches Lastschiff in der Binnenschiahrt, Fähre

Lastschiff -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde, mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

Lastschiff -- kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern, mnd. tēgelprām, M.: nhd. kleineres Lastschiff zur Ziegelbeförderung auf Binnengewässern

Lastschiff -- kleines Lastschiff mit Rahsegeln, mnd. rābojer*, rābōjer, rhaboyer, M.: nhd. kleines Lastschiff mit Rahsegeln

Lastschiff -- Liegeplatz für ein Lastschiff, mnd. prāmrūm, N.: nhd. »Prahmraum«, Liegeplatz für ein Lastschiff, Liegeplatz für einen Prahm

Lastschiff, an. holk-r (2), st. M. (a): nhd. Lastschiff

Lastschiff, ae. hlæ-st-sci-p, st. N. (a): nhd. Lastschiff, Lastkahn

Lastschiff, ahd. holko* 3, holco*, sw. M. (n): nhd. Lastschiff; karrada* 4, sw. F. (n): nhd. Lastschiff

Lastschiff, mhd. holche, hölge, sw. M.: nhd. Holk (Lastschiff), Lastschiff

Lastschiff, mhd. verenāwe 7, verenēwe, ferenāwe*, ferenēwe*, sw. F., sw. M.: nhd. Lastschiff

Lastschiff, mnd. bārse, barsse, barze, basse, bardize, bardse, bardese, berse, F.: nhd. Barke, kleines Kriegsschiff, Lastschiff; bārsenschip, N.: nhd. Barke, kleines Kriegsschiff, Lastschiff

-- kleines Lastschiff: mnd. barke (1), berke, F.: nhd. »Barke«, Seeschiff, kleines Lastschiff

Lastschiff, mnd. holke, hulke, F.: nhd. Holk (Lastschiff), Lastschiff; holkschip, N.: nhd. Holk (Lastschiff), Lastschiff; kameie, kameye, kamey, N.?: nhd. Lastschiff, Floß

-- flaches Lastschiff zur Holzbeförderung: mnd. holtprām, N.: nhd. »Holzprahm«, flaches Lastschiff zur Holzbeförderung

-- großes Lastschiff: mnd. karasse, karaße, F.?: nhd. großes Lastschiff

-- Lastschiff für Holztransport: mnd. holtschip, holtschep, N.: nhd. Lastschiff für Holztransport

Lastschiff, mnd. vrachtschip, N.: nhd. Frachtschiff, Lastschiff

lastschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lastschiffe -- Anlagestelle für Lastschiffe, mnd. prāmlēger, prāmlegger, M.: nhd. Anlagestelle für Lastschiffe

Lastschiffe -- Fahrwasser für Lastschiffe, mnd. prāmvārt, F.: nhd. »Prahmfahrt«, Wasserweg, Fahrwasser für Lastschiffe

Lastschiffe -- Handwerker der Lastschiffe herstellt, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

Lastschiffen -- Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmlāge, pramlaghe, F.: nhd. Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen

Lastschiffen -- Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmman, praman, M.: nhd. »Prahmmann«, Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

Lastschiffen -- Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāml· de, Pl.: nhd. Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

Lastschiffer (Pl.), mnd. lodienl· de, Pl.: nhd. Lastschiffer (Pl.), Schiffer (Pl.) einer lodie

Lastschiffer, mnd. lodienkērl*, M.: nhd. Lastschiffer, Schiffer einer lodie; lodienman, M.: nhd. Lastschiffer, Schiffer einer lodie

Lastschiffs -- Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, mnd. prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

Lastschiffs -- Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, mnd. prāmev· rære*, prāmev· rer*, prāmev· rer*, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmv· rære*, prāmv· rer, pramv· rer, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

Lastschiffs -- Führer eines Lastschiffs, mnd. püntekære*, pünteker, M.: nhd. Führer eines Lastschiffs, Führer einer Fähre

lastschleppend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Laststein, mhd. borstein, st. M.: nhd. Laststein, Probierstein

Laststein, mhd. laststein, lasstein, lazstein, st. M.: nhd. »Laststein«, Steinblock, Wurfstein, Stein von großem Gewicht

laststein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lastthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lasttier -- als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel

Lasttier, ae. we-orf?, N.: nhd. Vieh, Lasttier

Lasttier, ahd. nōz (1) 4, st. N. (a): nhd. Lasttier, Nutztier, Vieh, Nutzvieh; nōzilīn* 1, nōzilī*, st. N. (a): nhd. »Nutztierlein«, Nutzvieh, Lasttier; soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht; soumros* 1, st. N. (a): nhd. Packpferd, Lasttier, Lastpferd

Lasttier, mhd. getrehte (1), st. N.: nhd. Frucht, Tier, Lasttier

Lasttier, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier

Lasttier, mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier; spanesel 1, st. M.: nhd. Maultier, Lasttier

Lasttier, mhd. vihe, vih, viech, vie, vē, vehe, veh, vicht, fihe*, fih*, fiech*, fie*, fe*, fehe*, feh*, ficht* st. N.: nhd. Vieh, Tier, Haustier, Hoftier, Lasttier

Lasttieren -- Führer von Lasttieren, ahd. soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht

lasttragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lastträger, ahd. bakalāri* 1, bacalāri*, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger; fuorāri* 1, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger, Führer; kuzzo* 1, sw. M. (n) (?): nhd. Träger, Lastträger; tragāri 7, st. M. (ja): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer; tregil 9, st. M. (a): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer, Lastvieh
Lastträger, mnd. drāchsēle*, M.: nhd. Tragsiele, Zugriemen der Karrenschieber, Lastträger, Tragband der Kiepe
Lastträger, mnd. pōrtære (3), M.: nhd. Lastträger, Verladearbeiter
-- Lastträger in der Hafenarbeit: mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor
Lastträger, mnd. sakdrāgære*, sakdrāger, M.: nhd. »Sackträger«, Lastträger; sakdrēgære*, sakdrēger, M.: nhd. »Sackträger«, Lastträger
-- Tragriemen der Lastträger: mnd. sēlebant, M.: nhd. Tragriemen der Lastträger, Hausierer, Karrenschieber
lastträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lastträgerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
lastträgerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lastvieh, ahd. tregil 9, st. M. (a): nhd. Träger, Lastträger, Überbringer, Lastvieh
lastvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lastwagen -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen
Lastwagen -- zu einem Lastwagen gehörend, mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend
Lastwagen, ahd. kanzwagan* 9, st. M. (a): nhd. Lastwagen, Wagen, Streitwagen; karra* 8, garra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Karre, Kutsche, Wagen, Lastwagen, Reisewagen
Lastwagen, mhd. kanzwagen, kantwagen, st. M.: nhd. »Kanzwagen«, Lastwagen
Lastwagen, mhd. lastwagen 3, st. M.: nhd. Lastwagen; öwenzwagen, st. M.: nhd. Lastwagen, Leiterwagen
Lastwagen, mnd. hennekenwāgen, henkenwāgen, M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), Lastwagen; ? hennekewāgen, henkewāgen, M.: nhd. kleiner kräftiger Wagen (M.), Lastwagen?
Lastwagen, mnd. perelomke, F.: nhd. Lastwagen, Fuhrwerk?
Lastwagen, mnd. vōrwāgen, vůrwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, Lastwagen
lastwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lastzahl, mnd. lasttal*, lasttǎl, F.?: nhd. »Lastzahl«, Anzahl der Lasten
lastzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lastzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lasur -- mit Lasur überziehen, mnd. vörlas· ren*, vorlas· ren, mnd.?, sw. V.: nhd. »verlasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?
Lasur, mhd. lāsūr, lāzūr, st. N.: nhd. Lasur, Lapislazuli; lāsūre, lāzūre, st. F.: nhd. Lasur
-- blau wie Lasur: mhd. lāsūrblā, Adj.: nhd. »lasurblau«, blau wie Lasur, tiefblau
-- farbig wie Lasur: mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend
-- mit Lasur gefärbt: mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend
-- mit Lasur überziehen: mhd. lāsiuren, lāsūren, sw. V.: nhd. mit Lasur überziehen, überziehen mit
Lasur, mnd. lasūr, lasuer, lassur, N.: nhd. Lasur, Lapislazuli, klarer hellblauer Edelstein
-- mit Lasur überziehen: mnd. las· ren***, sw. V.: nhd. »lasieren«, mit Lasur überziehen, blau anmalen?
lasur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lasur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lasurblau, mhd. lāsūrblā, Adj.: nhd. »lasurblau«, blau wie Lasur, tiefblau
lasurblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lasuren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lasurerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lasurfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lasurfarben, mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend
lasurfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lasurfein, mhd. lāsūrvīn, Adj.: nhd. »lasurfein«
Lasurgefäß, mhd. lāsūrvaz, st. N.: nhd. Lasurgefäß
Lasurstein, mhd. lāsūrstein, lāzūrstein, st. N.: nhd. Lasurstein, Lapislazuli; leberstein, st. M.: nhd. »Leberstein«, Leberkies, Lasurstein
Lasurstein, mnd. lasūrstēn, lasūrstein, M.: nhd. »Lasurstein«, Lapislazuli
lasurstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszbendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszbündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszdünkelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszeisenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszköpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
läszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
läszlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
laszmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszschöppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lasztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lasztafelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lasztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lasztüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laszzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laszzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lätare -- Sonntag Lätare, mhd. mitevaste*, mitefaste*, mitvaste, mitfaste*, mittenvaste, mittenfaste*, st. F., sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittelvaste 2, mittelfaste*, sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittervaste 72, mitterfaste*, sw. F., st. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittevaste, mittvaste, mittfaste*, mittefaste*, sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittiuvaste, mittiufaste*, mitfaste*, mittenfaste*, st. F., sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; rōsentac, st. M.: nhd. »Rosentag«, Sonntag Lätare
Lätare, afries. le-t-or-e 4, Sb.: nhd. Lätare
Late -- erblicher Late, mnd. ervelat*, ervelāte, erflāte, M.: nhd. erblicher Late, erblicher Höriger
Late, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger
late, nhd.: nhd. ; L.: DW
Latein -- schlechtes Latein, mnd. krāmærelatin*, krāmerlatīn, N.: nhd. schlechtes Latein, Kauderwelsch
Latein -- schlechtes oder unklassisches Latein, mnd. k· kenelātin*, k· kenlatīn, N.: nhd. Küchenlatein, Mönchslatein, schlechtes oder unklassisches Latein
Latein, an. latīn-a, F.: nhd. Latein, die lateinische Sprache
Latein, ae. lǣ-d-en (2), st. N. (a): nhd. Latein
Latein, mhd. latīn (3), st. N.: nhd. Latein, unverständliche Sprache der Vögel; latīne, st. F.: nhd. Latein, lateinische Sprache, unverständliche Sprache der Vögel
Latein, mnd. latīn (1), N.: nhd. Latein, lateinische Sprache, Lateinisch
-- auf Latein: mnd. latīnischen*, latīneschen, Adv.: nhd. auf Latein, in lateinischer Sprache
latein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lateiner, ae. lǣ-d-en-wa-r-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Lateiner, Römer
lateiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lateinisch -- lateinisch abfassen, an. kom-po-n-a, sw. V.: nhd. zusammensetzen, lateinisch abfassen; kom-po-n-er-a, sw. V.: nhd. zusammensetzen, lateinisch abfassen
lateinisch, ae. lǣ-d-en (1), Adj.: nhd. lateinisch; la-t-īn, Adj.: nhd. lateinisch; la-t-īn-isc, Adj.: nhd. lateinisch
lateinisch, ahd. latinisk* 1, latinisc*, Adj.: nhd. lateinisch; walask* 7, walasc*, walahisk*, walisk*, Adj.: nhd. welsch, romanisch, lateinisch
lateinisch, mhd. buochisch, Adj.: nhd. Buch..., in Buchsprache gehalten, lateinisch, in Originalsprache gehalten; buochischen, Adv.: nhd. in Buchsprache, lateinisch, in Originalsprache
lateinisch, mhd. latīn (1) 3?, Adj.: nhd. lateinisch; latīn (2) 3?, Adv.: nhd. lateinisch; latīnisch, latīnsch, Adj.: nhd. lateinisch; latīnischen, Adv.: nhd. lateinisch
Lateinisch, mnd. latīn (1), N.: nhd. Latein, lateinische Sprache, Lateinisch
lateinisch, mnd. latīn (2), Adj.: nhd. lateinisch, lateinisch geschrieben; latīnisch, latīnesch, latinsch, latīnes, latīns, Adj.: nhd. lateinisch, in lateinischer Sprache verfasst
-- lateinisch geschrieben: mnd. latīn (2), Adj.: nhd. lateinisch, lateinisch geschrieben
lateinisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lateinische -- die lateinische Sprache, an. latīn-a, F.: nhd. Latein, die lateinische Sprache
lateinische -- gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, mhd. schopfbuoch, st. N.: nhd. Gedichtbuch, gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, Quelle
lateinische -- lateinische Sprache, an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache
lateinische -- lateinische Sprache, ae. lǣ-d-en-ge-þíe-d-e, lǣ-d-en-ge-þío-d-e, lǣ-d-en-ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. lateinische Sprache; lǣ-d-en-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. lateinische Sprache
lateinische -- lateinische Sprache, mhd. latīne, st. F.: nhd. Latein, lateinische Sprache, unverständliche Sprache der Vögel
lateinische -- lateinische Sprache, mnd. latīn (1), N.: nhd. Latein, lateinische Sprache, Lateinisch
lateinische -- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender, mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender
lateinischer -- in lateinischer Sprache verfasst, mnd. latīnisch, latīnesch, latinsch, latīnes, latīns, Adj.: nhd. lateinisch, in lateinischer Sprache verfasst
lateinischer -- in lateinischer Sprache, mnd. latīnischen*, latīneschen, Adv.: nhd. auf Latein, in lateinischer Sprache
lateinisches -- lateinisches Buch, an. bif-l-ia, bib-l-ia, F.: nhd. lateinisches Buch
lateinisches -- lateinisches Buch, ae. lǣ-d-en-bōc, F. (kons.): nhd. lateinisches Buch
lateinisches -- lateinisches Nomen, ae. lǣ-d-en-nam-a, sw. M. (n): nhd. lateinisches Nomen
lateinisches -- lateinisches Zahlzeichen für zehn, mhd. kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten
Lateinkenntnisse -- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

lateinkundig, mnd. latīngelēret*, latīngelērt, Adj.: nhd. lateinkundig

lateinkundiger -- nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Lateinschule -- städtische Lateinschule, mnd. partikulārschōle, F.: nhd. »Partikularschule«, städtische Lateinschule

lateinschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lateinschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laten, mnd. lātel· de, lātl· de, Pl.: nhd. Laten, Lassen, Hörige (Pl.)

Latenrecht, mnd. latrecht, litrecht, N.: nhd. Latenrecht, grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, Lassenrecht

Lateran, afries. let-t-eren 1, Sb.: nhd. Lateran

Laterne -- im Feldlager verwendete Laterne, mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte

Laterne, ae. blā-c-er-n, blǣ-c-er-n, st. N. (a): nhd. Laterne; léoh-t-fæt, st. N. (a): nhd. »Lichtfass«, Laterne, Fackel

Laterne, mhd. laterne, lanterne, latern, st. F.: nhd. Laterne; lucerne, sw. F., st. F.: nhd. Laterne, Leuchte, Leuchter, Lampe

Laterne, mnd. lanterne, F.: nhd. »Laterne«, Licht, Leuchte

Laterne, mnd. lucerne, F.: nhd. Laterne, göttliches Licht?; lüchte (1), luchte, lochte, F.: nhd. Leuchte, Laterne, Leuchtturm, Lichtkörper; lüchtevat, N.: nhd. Lichtgefäß, Laterne, Lampe

-- zusammenlegbare Laterne: mnd. leggelüchte, leggeluchte, F.: nhd. zusammenlegbare Laterne

laterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laterneneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laternenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laternenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laternenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Laternenmacher, mnd. lüchtemākære*, lüchtemāker, luchtemaker, M.: nhd. Leuchtenmacher, Laternenmacher; lüchtemēkære*, lüchtemēker, M.: nhd. Leuchtenmacher, Laternenmacher; lüchtenmākære*, lüchtenmāker, M.: nhd. Leuchtenmacher, Laternenmacher

-- den Laternenmacher betreffend: mnd. lüchtemākærisch***, Adj.: nhd. den Laternenmacher betreffend

laternenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laternenmachers -- Frau des Laternenmachers, mnd. lüchtemākærische*, F.: nhd. Frau des Laternenmachers

laternenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laternenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laternenpletzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

laternenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laternenträger, mnd. lüchtendrāgære, lüchtendrāger, M.: nhd. Laternenträger

laternenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laternenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laternlein, mhd. laternlīn, st. N.: nhd. »Laternlein«

laternlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

latesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Latgeschlecht, mnd. lētslechte*, lētslachte, N.: nhd. »Latgeschlecht«, Leute aus grundhöriger Sippe

Latrine, mnd. latrīne, F.: nhd. »Latrine«, Abtritt

Latris, germ. Latris, lat.-germ.?, ON: nhd. Latris

lätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

latschbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

latschbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

latsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

latschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

latscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latschfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latschfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

latschgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latschig, nhd.: nhd. ; L.: DW

latschmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latschschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latschtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lattbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Latte, idg. *reik-?, V., Sb.: nhd. sich recken, wackeln, Stange, Latte; *rek- (1), V., Sb.: nhd. ragen, Stange, Latte

Latte, germ. *lattō, st. F. (ō): nhd. Brett, Latte; *laþ-, *laþþ-, germ.?, Sb.: nhd. Brett, Latte

Latte, ae. *lǣtt-a, F.?: nhd. Latte

Latte, as. latta 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Latte

Latte, ahd. latta 26, lazza*, sw. F. (n): nhd. »Latte«, Balken, Brett, Bohle, Bauholz, Schindel

Latte, ahd. latto* 5, sw. M. (n): nhd. Latte, Balken, Bohle, Schindel; ruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rute, Stab, Latte, Messlatte, Stange

Latte, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube; büne, st. F.: nhd. Bühne, Erhöhung des Fußbodens, Decke, Dach, Zimmerdecke, Latte, Brett, Baldachin, Verdeck

Latte, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen; late, latte, sw. F.: nhd. Latte; ruodel, st. N.: nhd. »Rudel«, Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung; ruoder, rūder, ruodel, st. N.: nhd. Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung

Latte, mhd. schīe (1), st. F., st. M.: nhd. Pfahl, Latte; truoder, truodel, F., M., N.: nhd. Latte, Stange, Lattengestell, Lattenzaun

Latte, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

-- Latte auf dem Heuboden: mnd. hildenslēt, F.?: nhd. Latte auf dem Heuboden

-- Latte aus Kiefernholz: mnd. hēitlatte, hēidelatte*?, F.: nhd. Latte aus Kiefernholz

-- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient: mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Latte, mnd. latte, F.: nhd. Latte, Leiste, zugeschnittenes langes schmales Holzstück; richel, N.: nhd. Brett, Latte, Bordstange, Querstange, Geländer

-- grob vom Stamm abgespaltene Latte: mnd. rītelatte, F.: nhd. grob vom Stamm abgespaltene Latte

-- Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt: mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

-- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird: mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

Latte, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall; spāre (2), spār, spare, sparren, sparre, F.: nhd. »Sparren« (M.), Latte, Stange, Pfahl, Balken, Pfosten

-- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt: mnd. schēverstēneslatte*, schēversteineslatte*, schēverstēnslatte, schēversteinslatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt; schēverstēnlatte, schēversteinlatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

latte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Latten -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

Latten -- Holzblock aus dem Latten gefertigt werden, mnd. ? vōrblok, vorblok, M., N.: nhd. abgefahrener Holzklotz von bestimmter Länge zur Weiterverarbeitung?, Holzblock aus dem Latten gefertigt werden?

Latten -- Türe einer Badestube aus Latten, mnd. ? stōvend· re, stōvend· r, M.: nhd. »Stubentüre«, Türe einer Badestube aus Latten?

Latten -- Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

Latten (F. Pl.), mnd. buschholt, N.: nhd. Buschholz, Strauchholz, Stangen (F. Pl.), Latten (F. Pl.)

latten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lattenaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lattenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lattenboden, an. þref (1), þrep (2), st. N. (a): nhd. Lattenboden, Galerie, Gerüst

Lattenfenster, mnd. spārenvenster, N.: nhd. Lattenfenster

lattenfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lattengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lattengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lattengerüst, mnd. wīme, wīm, mnd.?, sw. M., st. M.: nhd. »Wiemen«, Lattengerüst, Stangengerüst, Sitzstangen der Hühner

Lattengestell, mhd. ruodel, st. N.: nhd. »Rudel«, Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung; ruoder, rūder, ruodel, st. N.: nhd. Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung

Lattengestell, mhd. truoder, truodel, F., M., N.: nhd. Latte, Stange, Lattengestell, Lattenzaun

lattenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lattenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lattenkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lattenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lattennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lattenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lattenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lattenrost, as. har-st* 1, st. M. (a): nhd. Flechtwerk, Lattenrost; har-st-a 2, sw. F. (n): nhd. Flechtwerk, Lattenrost

lattenspieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lattenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lattenverschlag -- Lattenverschlag als Pferdestall, mnd. latter, lattert, lathert, N.: nhd. Lattenverschlag als Pferdestall

Lattenverschlag, mnd. gestrik*, gestrick, mnd.?, Sb.: nhd. Getäfel, Lattenverschlag

lattenverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lattenwerk -- Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist, mnd. gōtenkorf, gottenkorf, M.: nhd. Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist

lattenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lattenzaun, mhd. truoder, truodel, F., M., N.: nhd. Latte, Stange, Lattengestell, Lattenzaun

Lattenzaun, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

lattenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lattich -- eine Art Lattich, mnd. sēlādeke*, sēlattik, zeelattik, F.: nhd. »Seelattich«, eine Art Lattich

Lattich -- wilder Lattich, mhd. veltlactūcke, veltlatuc, feltlatuc*, feltlatūcke*, veltlactuke, feltlactuke*, st. M.: nhd. »Feldlattich«, wilder Lattich, Feldsalat

Lattich, germ. *laktuk-, germ.?, Sb.: nhd. Lattich; *latuk-?, *lattuk-?, germ.?, Sb.: nhd. Lattich

Lattich, ae. lac-tūc, st. M. (a): nhd. Lattich; lac-tūc-a, sw. M. (n): nhd. Lattich; lac-tūc-e, sw. F. (n): nhd. Lattich; léac-trog, léac-tric, léac-troc, léah-tric, léah-troc, Sb.: nhd. Lattich

-- wilder Lattich: ae. þū-þĭ̄st-el, þū-fe-þĭ̄st-el, st. M. (a): nhd. wilder Lattich, Saudistel

Lattich, ahd. lattuh 24?, lattih*, st. F. (i)?: nhd. Lattich, Gartenlattich, Grind-Ampfer; lattūhha* 13, lattūcha*, latihha*, st. F. (ō): nhd. Lattich, Gartenlattich, Grind-Ampfer; letih* 12, latih*, Sb.: nhd. Ampfer, Lattich, Große Klette

Lattich, mhd. lactuca 2, lactihha, mlat.-F.: nhd. Lattich, Garten-Lattich; lactūke, st. F.: nhd. Lattich, Salat; lactūkenkrūt, st. N.: nhd. »Lattichkraut«, Lattich, Salat; latech, latche, leteche, latouch, lattuoch, latūn, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Lattich, Salat; lateche, leteche, st. F., sw. F.: nhd. Lattich; letechīn 1, st. N.: nhd. Lattich

Lattich, mnd. ? klattich (1), Sb.?: nhd. Klette?, Lattich?

Lattich, mnd. lādeke, ladeke, lādike, laddeke, lēdeke, loddeke, lōdeke, lödike*, löddike*, lattik, latik, lattuke, latuk, F.: nhd. Lattich, ein Salat, eine Heilpflanze, eine Arznei

-- eine von Lattich abgeleitete Arznei: mnd. lādekenschichtære*, lādekenschichter, M.: nhd. eine von Lattich abgeleitete Arznei

lattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lattichblatt, mnd. lādekenblat, N.: nhd. Lattichblatt

lattichblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lattichkraut, mhd. lactūkenkrūt, st. N.: nhd. »Lattichkraut«, Lattich, Salat

Lattichsaft, mhd. lactūkensaf, st. N.: nhd. Lattichsaft

lattichsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattichsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lattichsame (als Arznei), mnd. lādekensāt, laddekensāt, lattichsāt, F.: nhd. Lattichsame (als Arznei), Lattichsamen (als Arznei)

lattichsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lattichsamen (als Arznei), mnd. lādekensāt, laddekensāt, lattichsāt, F.: nhd. Lattichsame (als Arznei), Lattichsamen (als Arznei)

lattichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lattichwinkel, mnd. lādekenwinkel, M.: nhd. »Lattichwinkel«, (als Flurbezeichnung)

lattnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lattstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

latus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Latwerge, mhd. electuārje, sw. F.: nhd. durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

-- eine Latwerge aus Perlen und Gold: mhd. dīarmargariton, Sb.: nhd. eine Latwerge aus Perlen und Gold

Latwerge, mhd. latwārje, latewāria, latwērje, latwerge, latwērge, lectuārie, sw. F., st. F.: nhd. Dicksaft, durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

-- stark gewürzte Latwerge: mhd. pliris, Sb.: nhd. stark gewürzte Latwerge

Latwerge, mnd. electuarium, Sb.: nhd. Latwerge

-- Latwerge aus Isop: mnd. dīaīsopum, Sb.: nhd. Latwerge aus Isop

-- Latwerge aus Minze: mnd. ? dīacalamentum, Sb.: nhd. Latwerge aus Minze?

-- Latwerge aus Tragant: mnd. dīadragantum, Sb.: nhd. Latwerge aus Tragant

Latwerge, mnd. lāctūārium***, lactūārium***, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft; lacwerie, lacwerge, lactwarige, laquarie, lackquarde, latwerg, leckerwarte, N.: nhd. Latwerge, breiige Arzneimischung, Dicksaft

latwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

latwergebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

latwerglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lätz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

latz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lätzchenshemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

latzdeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

latze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

latzenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latzenzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

latzgehornt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

latzgesperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

latzgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Latzhemd, mnd. lashēmede*, lashemmet, laßhemmet, M.: nhd. Latzhemd, kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd

latzhose, nhd.: nhd. ; L.: DW

latzmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

latzschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

latzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lau -- lau machen, mhd. lāwen, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden, lau machen

lau -- lau werden, mhd. flacken, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden

lau -- lau werden, mhd. lāwen, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden, lau machen

lau -- lau werden, mhd. swilichen, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden

lau sein (V.), germ. *flē-, sw. V.: nhd. lau sein (V.), warm sein (V.)

lau sein (V.), mhd. flacken, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden

lau sein (V.), mhd. lāwen, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden, lau machen

lau sein (V.), mhd. swilichen, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden

lau, idg. ? *u̯el- (6)?, Adj.: nhd. lau?, warm?

lau, germ. *hleuja-, *hleujaz, *hlewja-, *hlewjaz, Adj.: nhd. geborgen, lauwarm, lau; *hlēwa-, *hlēwaz, *hlǣwa-, *hlǣwaz, Adj.: nhd. lau, lauwarm; *wala- (3), *walaz, germ.?, Adj.: nhd. lau

lau, an. flō-r, Adj.: nhd. warm, lau

-- lau werden: an. flō-n-a, sw. V. (2): nhd. lau werden

lau, ae. hlíe-w-e (2), Adj.: nhd. lau, warm

lau, ahd. lāo* 9, Adj.: nhd. lau, lauwarm, mild, lasch, halbherzig; slēo* 10, slē*, Adj.: nhd. stumpf, welk, lau, ausgezehrt matt; slēwīg* 1, Adj.?: nhd. lau, matt; wālo* 2, walo*, Adv.: nhd. lau

-- lau machen: ahd. irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden

-- lau werden: ahd. slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden

lau, mhd. erslēwet*, erslæwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ermattet, lau

-- lau machen: mhd. erlāwen, sw. V.: nhd. lau machen

-- lau werden: mhd. erslēwen, erslæwen, sw. V.: nhd. ermatten, lau werden

lau, mhd. flac, Adj.: nhd. lau

lau, mhd. læwelich, Adj.: nhd. »lau«

lau, mhd. lā (2), læwe, lāw, Adj.: nhd. lau, milde, mild; lāwe, lēwe, lāb, Adj.: nhd. lau, lauwarm, schwankend; lāwiclich***, lēwiclich***, Adj.: nhd. lau, lauwarm; lāwiclīche*, læwiclīche*, lēwiclīche*, lāweclīche, læweclīche, lēweclīche, Adv.: nhd. lau, lauwarm, schwankend; lin (2), Adj.: nhd. lau, matt, schlecht; nōselich, nœselich, Adj.: nhd. gleichgültig, lau, genusssüchtig

lau, mhd. schiuhlīche, Adv.: nhd. scheu, furchtsam, langsam, lau, abschreckend; sleffelich, slefflich, Adj.: nhd. lau, schlaff; slēwic, Adj.: nhd. matt, lau; swilich (1), swilch, swilich, Adj.: nhd. schwül, lau

lau, mhd. welc, welch, wilch, Adj.: nhd. feucht, lau, weich, milde, gelinde, welk

lau, mnd. delf (2), Adj.: nhd. stumpf, lau, anteilslos

lau, mnd. lauw, law, Adj.: nhd. lau, lauwarm, halb warm

-- lau werden: mnd. lauwen, sw. V.: nhd. lau werden

lau, mnd. lauwlīk*?**, laulīk***, Adj.: nhd. »lau«, lässig; lauwlīken*?, laulīken, Adv.: nhd. »lau«, in lässiger Weise (F.) (2)

lau, mnd. slak, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau; slākich***, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau; s˙ te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

lau, mnd. wlak, mnd.?, Adj.: nhd. lau, lauwarm, warm, gleichgültig, lässig

-- lau werden: mnd. vörklāmen*, vorklāmen, vorklamen, vorklammen, sw. V.: nhd. vor Kälte erstarren, vor Kälte steif werden, abkühlen, erkalten, lau werden; vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen; vörlauwen*, vorlauwen, vorlåuwen, sw. V.: nhd. lau werden, erkalten; wlaken, wlacken, mnd.?, V.: nhd. lau werden, sich abkühlen

lau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Laub -- abgefallenes dürres Laub, mhd. riseloube*, riseloup, st. N.: nhd. abgefallenes dürres Laub

Laub -- aus Laub hergestellt, mhd. loubīn, Adj.: nhd. Laub..., Laub betreffend, aus Laub hergestellt

Laub -- Laub bekommen, mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

Laub -- Laub betreffend, mhd. loubīn, Adj.: nhd. Laub..., Laub betreffend, aus Laub hergestellt

Laub -- Laub des Laserkrautes, mnd. sīlermontanienlōf, N.: nhd. Laub des Laserkrautes

Laub -- Laub suchen, mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

Laub -- mit Laub bedecken, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

Laub -- mit Laub schmücken, mnd. belōven (2), sw. V.: nhd. mit Laub schmücken

Laub, idg. *bhrem-, *bhrom-, Sb.: nhd. Spitze, Laub

Laub, germ. *lauba-, *laubam, *laufa-, *laufam, st. N. (a): nhd. Laub

Laub, got. lau-f-s* (1) 3, lauf, st. M. (a)?: nhd. Laub, Blatt

-- Streu von Laub: got. ast-s 9, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Ast, Streu von Laub, Zweig, Palmzweig

Laub, an. bar-r (1), st. N. (a): nhd. Nadelbaum, Laub, Baum; lau-f, st. N. (a): nhd. Laub

Laub, ae. léa-f (1), *léa-f-e (2), *líe-f-e, st. N. (a): nhd. Blatt, Laub, Schössling, Bogen Papier

Laub, afries. lâ-f 1, st. N. (a): nhd. Laub

Laub, as. lô-f* (2) 1, st. N. (a): nhd. Laub

Laub, ahd. loub (1) 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Laub, Laubwerk, Laubbüschel

-- Laub abscheren: ahd. gisneitōn* 5, sw. V. (2): nhd. schneiden, beschneiden, Äste abschneiden, Laub abscheren

-- Laub bekommen: ahd. loubirōn* 1, sw. V. (2): nhd. Laub bekommen, grünen; loubōn* 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. grünen, Laub bekommen

-- Laub des Weinstocks: ahd. wīnloub* 3, st. N. (a, iz/az): nhd. Weinlaub, Laub des Weinstocks, Weinrebe

-- Laub zu tragen beginnen: ahd. loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen

Laub, mhd. blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt

-- Laub des Brombeerbusches: mhd. boumloup 1, st. N.: nhd. »Baumlaub«, Laub des Brombeerbusches; brāmloup, st. N.: nhd. Brombeerlaub, Laub des Brombeerbusches

Laub, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung

-- grünes Laub: mhd. grüenunge, st. F.: nhd. Grünen (N.), grünes Laub

Laub, mhd. loup (1), st. N.: nhd. Laub, Blatt

Laub, mnd. ? wachandelenbērenlōf, mnd.?, N.: nhd. »Wacholderbeerenlaub«, Laub?

Laub, mnd. gr˙ ne (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Grünes, grüne Farbe, Grün (N.), Graswuchs, Laub, Kraut, Frucht, grünes Feld, grüner Wald

-- Laub des Efeu: mnd. īvenlōf, iwenlōf, ywenlōf, iwlōf, offlōf, olof, eifloff, N.: nhd. Eibenlaub, Laub des Efeu

Laub, mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub

-- in Laub verpackte Feige: mnd. lōfvīge*, F.: nhd. »Laubfeige«, in Laub verpackte Feige

-- Laub bekommen: mnd. lōven (4), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, grünen

laub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laub, nhd.: nhd. ; L.: DW

Laub..., mhd. loubīn, Adj.: nhd. Laub..., Laub betreffend, aus Laub hergestellt

laub-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laub-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubähnlich -- laubähnlich machen, mhd. löuberen*, loubern, löubern, sw. V.: nhd. »laubern«, laubähnlich machen

laubangel, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Laubapfel, mhd. loupapfel 1, st. M.: nhd. »Laubapfel«, Gallapfel

laubapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubästen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laubband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laubbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laubbaums -- Blätter eines Laubbaums, mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub

laubbefallene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubbekränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Laubbesen, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

laubbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubblattrauschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Laubblüte, mnd. lōfbl˙ iinge, lōfbloiinge, lōfbl˙ yinge, F.: nhd. Laubblüte, Baumblüte

laubbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laubbruch, mhd. loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprīse, st. F.: nhd. Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest

Laubbrust, mhd. loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest

laubbrust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laubbüschel, as. kwest* 1, quest*, st. M. (a): nhd. Laubbüschel

Laubbüschel, ahd. loub (1) 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Laub, Laubwerk, Laubbüschel; tolda* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Dolde«, Baumwipfel, Laubbüschel

Laubbüschel, mhd. krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

Laubbüschel, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

Laubbüschel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft; wedel, st. M., st. N.: nhd. Pinsel, Wedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer (M.), Laubbüschel

Laubbüschel, mnd. bādequast, M.: nhd. »Badequast«, Rute, Laubbüschel, Lügner, Verräter

Laubbüschel, mnd. lōf (1), N.: nhd. Laub, Blätter eines Laubbaums, Zweig mit Blättern, Laubbüschel, Futterlaub; quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

Läubchen, mnd. l˙ verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

läubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

läubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laubdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laubdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubdiadem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laubduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laube -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgerspräke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Laube (F.) (1), mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Laube (F.) (2), mhd. loube (2), st. F.: nhd. »Laube« (F.) (2), Erlaubnis

Laube, got. *laub-j-ō laubi?, sw. F. (n): nhd. Laube, Vorhalle, Dach

Laube, ae. scead-u, scead-o, scad-u, scad-o, st. F. (wō): nhd. Schatten, Dunkel, Laube, Schutz

Laube, as. lô-v-i-a* 1, lô-b-i-a*, sw. F. (n): nhd. Laube

Laube, ahd. hutta 54, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schuppen (M.), Laube, Verkaufsbude; laubia* 3, lat.-lang., st. F. (jō?, ō?): nhd. Laube; louba (1) 62, sw. F. (n): nhd. Laube, Bühne, Vorhalle, Laubhütte, Schaubühne

Laube, mhd. gaudīn (1), gaudīne, st. N.: nhd. Park, Laube, Gehölz, Wald

Laube, mhd. lie, līe, liewe, st. F.: nhd. Laube

Laube, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal

Laube, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l˙ ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher

Laube, mnd. l˙ vie, lovie, l˙ vige, lovige, mnd.?, F.: nhd. Laube; l˙ vinge (1), l˙ vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle

Laube, mnd. schēdehūs, N.: nhd. Schattenhaus, Laube

laube, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laube-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laube-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laube-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laube-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauben (V.) (1), mhd. louben (1), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (1), glauben, erlauben

lauben (V.) (2), mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

lauben (V.) (2), mnd. lōven (4), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, grünen

lauben, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauben-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauben-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laubengang, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

laubengang, nhd.: nhd. ; L.: DW

laubengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laubenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

laubenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laubenmächer, mnd. ? lōvenmēkære*, lōvenmēker, M.: nhd. »Laubenmächer«?

Laubenmacher, mnd. ? lōvenmākære*, lōvenmāker, M.: nhd. »Laubenmacher«?

laubenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenrechtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenrechtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubentstreifelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

laubenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lauber, mhd. loubære (1) 4?, st. M.: nhd. »Lauber«, Laubsammler

lauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauberfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauberhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauberhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauberhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauberhüttenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauberisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauberlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laubern, mhd. löuberen*, loubern, löubern, sw. V.: nhd. »laubern«, laubähnlich machen

laubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Laubertag, mhd. loubertac, st. M.: nhd. »Laubertag«, Laubhüttenfest

laubertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauberzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laubesam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubesbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laubesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubeskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubeswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laubfall, mhd. loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprīse, st. F.: nhd. Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest

Laubfall, mhd. loupvelle, loupfelle*, st. F.: nhd. »Laubfall«, Laubhüttenfest

laubfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

laubfaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laubfalles -- Zeit des Laubfalles, mhd. loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprīse, st. F.: nhd. Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest

laubfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laubfarben, mhd. loupvar, loupfar*, Adj.: nhd. laubfarben

Laubfeige, mnd. lōfvīge*, F.: nhd. »Laubfeige«, in Laub verpackte Feige
laubfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubfleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubfleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laubförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Laubfrosch, ahd. boumfrosk* 2, boumfrosc, st. M. (a?): nhd. Laubfrosch; loubfrosk* 8, loubfrosc*, st. M. (a): nhd. Laubfrosch
Laubfrosch, mhd. loupvrosch, loupfrosch*, st. M.: nhd. Laubfrosch
Laubfrosch, mnd. lōfvorsch, līfvorsk, lōgfrosch*, M.: nhd. Laubfrosch, Heuschrecke (Bedeutung örtlich beschränkt)
laubfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgestrausz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Laubgewinde, mhd. loupvahs, loupfahs*, st. M.: nhd. Laubhaar, Laubgewinde, Blätterschmuck
laubgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubgrün, mhd. loupgrüene, Adj.: nhd. »laubgrün«, grün, belaubt, grün belaubt
laubgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Laubhaar, mhd. loupvahs, loupfahs*, st. M.: nhd. Laubhaar, Laubgewinde, Blätterschmuck
laubhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubholzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher
Laubhütte, got. *laub-j-a?, st. F. (jō)?: nhd. Laubhütte
Laubhütte, ahd. 0zelthutta* 1, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Zelthütte«, Laubhütte; laubia 12?, lauba*, lat.-ahd.?, st. F. (jō?, ō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Laubhütte; louba (1) 62, sw. F. (n): nhd. Laube, Bühne, Vorhalle, Laubhütte, Schaubühne; skatoselida* 1, scatoselida*, st. F. (ō): nhd. »Schattenhaus«, Laubhütte, Laubhüttenfest (= tag skatoselidono)
Laubhütte, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas
Laubhütte, mnd. lōfhūs, N.: nhd. Laubhütte; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle
-- Laubhütte aus Birkenreisern: mnd. meil· vene*, meil· ven*, meyl· ven, F.: nhd. »Mailaube?«, Laubhütte aus Birkenreisern
laubhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Laubhüttenfest -- jüdisches Laubhüttenfest, mnd. lōfr· te, lōfrote, lōfrate, F.: nhd. jüdisches Laubhüttenfest; lōfr· tinge, lōfrotinge, lōfratinge, F.: nhd. jüdisches Laubhüttenfest
Laubhüttenfest -- jüdisches Laubhüttenfest, mnd. tabernākelehōchtīt, F.: nhd. »Tabernakelhochzeit«, jüdisches Laubhüttenfest
Laubhüttenfest, got. hle-þ-r-a-stak-ein-s 1, verschrieben für hleiþrastakeins, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Zeltabsteckung«, Zeltaufschlagen, Laubhüttenfest
Laubhüttenfest, ahd. 3zeltwahta* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Zeltwache«, Laubhüttenfest; gizeltwahta* 3?, st. F. (ō): nhd. »Zeltwache«, Laubhüttenfest; gizeltwahtī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Zeltwache«, Laubhüttenfest
Laubhüttenfest, mhd. louberāt, st. M.: nhd. Laubhüttenfest; loubertac, st. M.: nhd. »Laubertag«, Laubhüttenfest; loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprīse, st. F.: nhd. Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprūs, st. F.: nhd. Laubhüttenfest; loupvelle, loupfelle*, st. F.: nhd. »Laubfall«, Laubhüttenfest
Laubhüttenfest, mhd. zenopheya, Sb.: nhd. Laubhüttenfest
laubhüttenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laubicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubig, ahd. loubi* 2, Adj.: nhd. laubig, belaubt, dicht belaubt; loubīn* (1) 3, Adj.: nhd. laubig, belaubt
laubig, mhd. loubic*, loubec, Adj.: nhd. laubig
laubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
laubknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Laubkranz, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem
laubkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Läublein, ahd. loublīn* 1, st. N. (a) (?): nhd. »Läublein«, belaubter Zweig
Läublein, mhd. löubel, st. N.: nhd. »Läublein«, Abtritt; loubelīn, st. N.: nhd. »Läublein«, Abtritt
läublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
läublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laublich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laublos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laublütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laublütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubmeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW
laubnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubrech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubrechenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubrechensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubrechstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubreet, mnd. lōfrēt, N.: nhd. »Laubreet«, im Sommer geschnittenes Schilfrohr
laubreich, ahd. 2zwīohti* 1, Adj.: nhd. »zweigreich«, belaubt, laubreich, voller Äste; giloub* (1) 6, Adj.: nhd. belaubt, waldig, bewaldet, laubreich, grünend; loubfol* (1) 1, Adj.: nhd. belaubt, dicht belaubt, laubreich
laubreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
laubreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubreisejahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubreisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Laubrupfer, ahd. loubāri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Laubscherer, Laubrupfer
laubrüst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubsäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubsalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubsammler, mhd. loubære (1) 4?, st. M.: nhd. »Lauber«, Laubsammler
laubschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubschatten, mhd. loubeschate, sw. M.: nhd. Laubschatten
Laubscherer, ahd. loubāri* (1) 1, st. M. (ja): nhd. Laubscherer, Laubrupfer
laubschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Laubschürze -- Scham verhüllende Laubschürze, ahd. kwesta* 1?, questa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scham verhüllende Laubschürze
Laubschürze, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät
laubstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubstreifer, nhd.: nhd. ; L.: DW
laubstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubthaler, nhd.: nhd. ; L.: DW
Laubtriebe, mhd. grazzach, st. N.: nhd. Nadelholz, Laubtriebe, Triebe
laubumkränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
laubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
laubung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubwald, an. lau-f-við-i, N.: nhd. Laubwald
laubwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
laubwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubwerk, idg. *gu̯es-, *gu̯os-, *gus-, Sb.: nhd. Zweig, Laubwerk; *gu̯ozdo-, Sb.: nhd. Zweig, Gezweig, Laubwerk
Laubwerk, germ. ? *laubjō-, *laubjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laubwerk?
Laubwerk, ahd. loub (1) 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Laub, Laubwerk, Laubbüschel
Laubwerk, mnd. lōfwerk, N.: nhd. Laubwerk, Nachbildung von Blattwerk als Verzierung
laubwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
laubwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
laubwuerdige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Laubwurm, mhd. loupwurm, st. M.: nhd. »Laubwurm«, Seidenwurm
laubzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lauch (M.) (1), mhd. louch (1), st. M.: nhd. Lauch (M.) (1)
Lauch (M.) (2), mhd. louc, louch, st. M.: nhd. »Lauch« (M.) (2), Flamme, Feuer
Lauch, idg. *pr̥so-?, Sb.: nhd. Lauch
Lauch, germ. *hramesō-, *hramesōn, *hramesa-, *hramesan, *hramusō-, *hramusōn, *hramusa-, *hramusan, sw. M. (n): nhd. Lauch; *lauka-, *laukaz, st. M. (a): nhd. Lauch, l-Rune; *porr-, Sb.: nhd. Porree, Lauch
Lauch, an. lauk-r, st. M. (a): nhd. Lauch
Lauch, ae. brā-d-e-léac, st. N. (a): nhd. Lauch; léac, st. N. (a): nhd. Lauch, Zwiebel; porr, st. N. (a): nhd. Lauch
-- weißer Lauch: ae. hwī-t-e-léac, st. N. (a): nhd. weißer Lauch; hwī-t-léac, st. N. (a): nhd. weißer Lauch
Lauch, as. lôk* 1, st. M. (a?): nhd. Lauch; por-r-o* 1, sw. M. (n): nhd. Porree, Lauch
Lauch, ahd. asklouh* 37, asclouh, st. M. (a?): nhd. Eschlauch, Zwiebel, Lauch; kil 3, st. M. (a?, i?): nhd. Porree, Lauch, Lauchzwiebel; louh* 29?, st. M. (a?): nhd. Lauch, Porree, Küchenzwiebel; pforro 11, phorro, sw. M. (n): nhd. Lauch, Porree
Lauch, mhd. breitlouch 2, st. M.: nhd. »Breitlauch«, Lauch, Porree
Lauch, mhd. gartenlouch, st. M.: nhd. Lauch
Lauch, mhd. louche, st. N.: nhd. Lauch, Zwiebel; pforre, pfarre, phorre, sw. M.: nhd. Porree, Lauch
Lauch, mnd. lōk, loek, louk, loik, N.: nhd. Lauch; por, M.: nhd. Lauch, Porree; porēt, M.: nhd. Lauch, Porree; pork, M.: nhd. Lauch, Porree, Schnittlauch; porlōk, porlōch, porlāk, purlōk, M.: nhd. Lauch, Porree
-- aus Lauch gewonnener Saft: mnd. porrōlōkessap, porrōlokissap, N.: nhd. aus Lauch gewonnener Saft
lauch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lauchart -- Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

Lauchart -- eine Lauchart, mnd. allōk, M.: nhd. eine Lauchart, Hohllauch, Zwiebel

Lauchart, an. gei-r-lauk-r, st. M. (a): nhd. Lauchart

lauchbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lauchblatt, mnd. porrenblat, N.: nhd. Lauchblatt, Porreeblatt

lauchblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauchdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuchelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauchfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauchfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauchfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lauchfaser, ahd. louhfaso* 3, louhhesfaso*, sw. M. (n): nhd. Lauchfaser; louhhesfesa* 3, louchesfesa*, sw. F. (n): nhd. Lauchfaser

lauchgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauchgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauchgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauchgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauchknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauchkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauchsaft, ahd. louhsaf* 1, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lauchsaft, Zwiebelsaft

Lauchsaft, mhd. louchessaf, st. N.: nhd. Lauchsaft; pforrensaf, phorrensaf*, st. N.: nhd. »Porreesaft«, Lauchsaft

lauchsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauchsame, mnd. lōksāt, N.: nhd. Lauchsame, Lauchsamen

Lauchsamen, ahd. pforrasāmo* 3, phorrasāmo*, pforsāmo*, sw. M. (n): nhd. Lauchsamen, Porreesamen

Lauchsamen, mnd. lōksāt, N.: nhd. Lauchsame, Lauchsamen

lauchsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauchsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauchverkäufer, mnd. lōkvörk· pære*, lōkvork· per, loykvork· per, M.: nhd. Lauchverkäufer, Gemüsehändler

lauchzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauchzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauchzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lauchzwiebel, ahd. kil 3, st. M. (a?, i?): nhd. Porree, Lauch, Lauchzwiebel

Lauchzwiebel, mhd. kil (2), st. M.: nhd. Lauchzwiebel

lauchzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauder, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Laudes, ae. dæg-rē̆d-sang, st. M. (a): nhd. »Tagesrotgesang«, Mette, Laudes, Matutin; tī-d-sang, st. M. (a): nhd. kanonische Stunde, Laudes, Stundengebet

Laudes, ahd. lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

laudieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laue -- laue Wärme, mnd. wlachēt*, wlacheit, mnd.?, F.: nhd. laue Wärme, milde Wärme

laue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lauer -- auf der Lauer liegen, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

lauer -- lauer werden, an. hlā-n-a, sw. V. (2): nhd. lauer werden, milde werden

Lauer (F.) (1), ae. sǣt, st. F. (ō): nhd. Versteck, Lauer (F.) (1), Hinterhalt

Lauer (F.) (2), mhd. gelūre*, glūre, sw. F.: nhd. Lauer (F.) (2), Nachwein, Tischwein

Lauer (F.), ahd. fārī 2, st. F. (ī): nhd. Versuchung, Lauer (F.)

Lauer (F.), mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lūre (2), lūr, lūer, st. F.: nhd. Lauer (F.), Hinterhalt, Versteck, Warten; lūze (1), luz, lūz, lius, st. F.: nhd. Versteck, Lauer (F.)

Lauer (F.), mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

Lauer (F.), mnd. gelūre* (2), glūre, F.: nhd. Lauer (F.), Erwartung

Lauer (F.), mnd. lūre* (2)**, F.: nhd. Lauer (F.)

Lauer (F.), mnd. wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst; wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

Lauer (M.) (1), mhd. lūre (1), st. F., sw. F.: nhd. »Lauer« (M.) (1), Nachwein, Tresterwein

Lauer (M.) (2), mhd. lūre (3), sw. M.: nhd. »Lauer« (M.) (2), schlauer Mensch, hinterlistiger Mensch

Lauer (M.), germ. *lūrja, germ.?, F.: nhd. Nachwein, Tresterwein, Lauer (M.)

Lauer (M.), as. lūra* 1, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Nachwein, Tresterwein

Lauer (M.), ahd. gilūra* 2, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Tresterwein; lūra 10, lūrra, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Tresterwein, Nachwein

Lauer (M.), mnd. delf (3), M.: nhd. Stumpfer, Lauer (M.), Anteilsloser

Lauer (M.), mnd. lowære*, lower, mnd.?, M.?: nhd. »Lauer« (M.), Nachwein, Trester

Lauer, mhd. lūz (1), st. F.: nhd. Versteck, Lauer

-- beständig auf der Lauer liegend: mhd. lāgstæte, Adj.: nhd. beständig auf der Lauer liegend

lauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauer-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lauerer, mnd. lūr, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm; lūrære*, lūrer, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm

lauerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauerer, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauerhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lauerhals, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lauerhöhle -- Lauerhöhle des Wildes, mhd. luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung

Lauerhütte -- Lauerhütte des Vogelfängers, mnd. vōgelbōde, vōgelbode, F.: nhd. »Vogelbude«, Vogelhütte, Lauerhütte des Vogelfängers, Jagdhütte des Vogelfängers

lauerkarcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauern -- worauf lauern, mnd. angelen, angeln, sw. V.: nhd. angeln, Angelfischerei treiben, worauf lauern, wonach trachten

Lauern (N.), mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

lauern, idg. *meug- (1), V.: nhd. lauern

lauern, germ. *lu-, V.: nhd. sehen, lauern

lauern, an. fund-r-a, sw. V.: nhd. trödeln (V.) (2), lauern; smeyk-jast, sw. V.: nhd. schleichen, lauern; sæt-a (3), sw. V. (2): nhd. nachstellen, lauern, verursachen, entsprechen

lauern, ae. dar-ian, sw. V.: nhd. lauern, verborgen sein (V.); lūt-ian, sw. V. (2): nhd. verborgen liegen, lauern

lauern, ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; gilāgōn* 1, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, belagern; lāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. lauern, nachstellen, auflauern; lāgōn* 7, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, im Hinterhalt liegen, nachstellen, umlauern; *luhhilōn, lang., sw. V. (2): nhd. schauen, lauern

lauern, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen

lauern, mhd. lūren, lūweren, sw. V.: nhd. lauern, warten, herumlungern; lūsteren*, lūstern, lustern, sw. V.: nhd. »laustern«, horchen, lauern, auflauern; lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

Lauern, mhd. lūzen (2), st. M.: nhd. Lauern, Fallenstellen

lauern, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

lauern, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

lauern, mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken; glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

lauern, mnd. lūpen, sw. V.: nhd. lauern; lūren, sw. V.: nhd. lauern, warten, betrügen, hintergehen, heimlich auf der Lauer (F.) liegen; nāslīken, nāchslīken*, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachspüren, lauern

-- begierig lauern: mnd. lungeren, sw. V.: nhd. »lungern«?, begierig lauern, verlangen?

-- heimlich auf Wild lauern: mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

Lauern, mnd. schūlen (2), N.: nhd. Lauern

lauern, mnd. schūlken, sw. V.: nhd. versteckt sein (V.), lauern

-- im Hinterhalt lauern: mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

lauern, mnd. wachten, wochten, mnd.?, sw. V.: nhd. wachen, aufpassen, lauern, warten, abwarten, hüten, bewahren; wārnēmen*, warnemen, mnd.?, st. V.?: nhd. »wahrnehmen«, auf etwas achten, bemerken, besorgen, lauern, verwalten

-- lauern auf: mnd. wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen

lauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauernd -- lauernd herumgehen, an. skr-jā, sw. V.: nhd. lauernd herumgehen

lauernd -- lauernd versäumen, mhd. überlūzen, sw. V.: nhd. lauernd versäumen

lauernd, ahd. fārīg* 4, Adj.: nhd. bedrohlich, hinterlistig, lauernd, auf Beute lauernd; gifāri* 1, Adj.: nhd. feindlich, lauernd

-- auf Beute lauernd: ahd. fārīg* 4, Adj.: nhd.

bedrohlich, hinterlistig, lauernd, auf Beute lauernd

lauernd, ahd. fārīgo 1, Adv.: nhd. »lauernd«, hinterlistig, spitzfindig

lauernd, mnd. glūp, Adj.: nhd. tückisch, heimtückisch, lauernd

-- lauernd blicken: mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken; inkīken, sw. V.: nhd. hineinsehen, spähen, lauernd blicken

lauernd, mnd. schūlōret, schūlōrt, Adv.: nhd. versteckt, scheinheilig, lauernd, heimtückisch?

lauernde -- im Hinterhalt lauernde Truppe, ahd. hālskara*, hālscara* 2, st. F. (ō): nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe

lauernde -- im Hinterhalt lauernde Truppe, mhd. hālschar, st. F.: nhd. im Hinterhalt lauernde Truppe, Falle, im Hinterhalt gelegte Schar (F.) (2), Hinterhalt

Lauernde, mhd. wartærinne*, warterinne, st. F.: nhd. Wärterin, Hüterin, auf einen Wartende, Lauernde

lauerndes -- lauerndes Liegen, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

lauerndes -- lauerndes Liegen, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; legge (2), N.: nhd. lauerndes Liegen, Hinterhalt?

lauernkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauernwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lauerplatz, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

lauersam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lauersame, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauersamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauershals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauershals, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laues, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Lauf -- dem Lauf der Natur entsprechend, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

Lauf -- langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

Lauf -- Lauf des Wassers, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Lauf -- Lauf von Ebbe und Flut, mnd. lōpelinge, F.: nhd. Lauf des Wassers, Lauf von Ebbe und Flut, Flussmündung, Flussströmung

Lauf -- schneller Lauf, mnd. renninge, F.: nhd. Rennen (N.), schneller Lauf, Angriff

Lauf -- Schusswaffe mit langem Lauf, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, rőr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Lauf -- von alters her gewohnter Lauf, mnd. ōldingesganc, M.: nhd. von alters her gewohnter Lauf

Lauf, idg. *toku̯os, Sb.: nhd. Lauf

Lauf, germ. *hlaufti-, *hlauftiz, st. F. (i): nhd. Lauf; *hlaupa-, *hlaupaz, st. M. (a): nhd. Lauf; *hlaupi-, *hlaupiz, st. M. (i): nhd. Lauf; *rēsō, st. F. (ō): nhd. Lauf; *runi-, *runiz, st. M. (i): nhd. Lauf; *runsi-, *runsiz, st. F. (i): nhd. Lauf, Fluss, Markt; *skridi-, *skridiz, *skriþi-, *skriþiz, st. M. (i): nhd. Schritt, Lauf

Lauf, got. *ru-n-j-ō?, sw. F. (n): nhd. Lauf, Fluss; ru-n-s (1) 5, st. M. (i), (KZ 42,325): nhd. Lauf, Fluss; *ru-n-s (2), st. F. (i): nhd. Lauf

Lauf, an. dik, st. N. (a): nhd. Lauf, Sprung; hlaup, st. N. (a): nhd. Sprung, schnelle Bewegung, Lauf; rās, st. F. (ō): nhd. Lauf, Fahrt, Sturz, Öffnung; re-nd, st. F. (ō): nhd. Lauf, Rennen; re-nn-a (1), sw. F. (n): nhd. Lauf, Wende (F.); re-n-zl, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Lauf, Anlauf, Rinnsal; re-n-zl-a, sw. F. (n): nhd. Lauf, Anlauf, Rinnsal; run-i (2), sw. M. (n): nhd. Lauf, Fluss; skei-ð (3), st. N. (a): nhd. Lauf, Laufbahn, Wettlauf

-- Lauf in gerader Richtung: an. rak-hlaup, st. N. (a): nhd. Lauf in gerader Richtung

Lauf, ae. ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; ge-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; *hléap, st. N. (a): nhd. Lauf; *hlop, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Lauf; hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Drehung, Wendung, Umlauf, Bewegung, Lauf, Kreis, Ausgang; rac-u (1), st. F. (ō): nhd. Lauf, Flussbett, Erklärung, Bemerkung, Erzählung, Bericht; rǣ-s (1), st. M. (a): nhd. Lauf, Sprung, Ansturm, Angriff; ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung; scri-n-d, F.: nhd. Lauf; scri-þ-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Lauf; ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend

-- gerader Lauf: ae. rih-t-ry-n-e, st. M. (I): nhd. richtiger Lauf, gerader Lauf

-- richtiger Lauf: ae. rih-t-ry-n-e, st. M. (I): nhd. richtiger Lauf, gerader Lauf

Lauf, afries. hlêp 2, st. M. (a): nhd. Lauf

Lauf, anfrk. far-th* 4, far-d*, st. F. (i): nhd. Fahrt, Lauf; *loup?, st. M. (a): nhd. Lauf

Lauf, as. *hlôh-t?, *hlôf-t?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lauf; *hlôp-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lauf

Lauf, ahd. duns 6, st. M. (a?, i?): nhd. Furche, Zug, Lauf, Sichhinziehen; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; fluz 13, st. M. (i): nhd. Fluss, Lauf, Strom, Strömung, Flut, Flüssigkeit, Unbeständigkeit; gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; louf* 3, st. M. (a?): nhd. Lauf, Rennen, Laufen; loufa* (1)?, st. F. (ō): nhd. Lauf; loufilīn* 1, loufilī*, st. N. (a): nhd. »Läuflein«, Umlauf, Lauf, kleiner Lauf; louft* (1) 13, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lauf, das Laufen, Rennen, Rennbahn; rennunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rennen, Lauf, Laufen; run 3, st. M. (i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Bewegung, Fluss, Bahn; runs 18, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Flut, Wasser, Lauf, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wasserlauf; runsa 22?, st. F. (ō): nhd. Flut, Strom, Lauf, Wasser, fließendes Wasser, Flussbett, Strömung, Wassergang; runst 17, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Flussbett, Wassergraben, See (M.), Strömung; warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung

-- im Lauf: ahd. louflīhho* 1, louflīcho*, Adv.: nhd. »laufend«, im Lauf, in vollem Lauf, eilends, schnell

-- in vollem Lauf: ahd. louflīhho* 1, louflīcho*, Adv.: nhd. »laufend«, im Lauf, in vollem Lauf, eilends, schnell

-- kleiner Lauf: ahd. loufilīn* 1, loufilī*, st. N. (a): nhd. »Läuflein«, Umlauf, Lauf, kleiner Lauf

-- Lauf der Sterne: ahd. sternenfart* 1, st. F. (i): nhd. »Sternenlauf«, Lauf der Sterne

-- rascher Lauf: ahd. fluht 22, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Fliehen, rascher Lauf, Vergehen, in die Flucht schlagen (= in fluht bringan), in die Flucht schlagen (= zi fluhti bikēren)

-- ununterbrochener Lauf: ahd. donunga* 1, st. F. (ō): nhd. ununterbrochener Lauf, Spannung?

Lauf, mhd. diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf

-- im Lauf des Abends: mhd. ābentlanc, Adv.: nhd. im Lauf des Abends

Lauf, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf; kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

-- freien Lauf lassen: mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

-- Lauf davon: mhd. iruele, Sb.: nhd. Lauf davon

-- rascher Lauf: mhd. jac, st. M.: nhd. rascher Lauf; jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf

Lauf, mhd. lœfel, st. M.: nhd. Lauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; louf (1), lōf, st. M.: nhd. Lauf, Wasserlauf, Umlauf, Weg, Gang (M.) (1), Bewegung, Bahn, Fluss, Verlauf, Zulauf, gangbare Stelle, Vorgang; loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar; löufel (1), st. M.: nhd. »Läufel«, Läufer (M.) (1), Bote, Lauf, Schachfigur; loufen (2), st. N.: nhd. Laufen, Lauf; louft*** (2), st. M.: nhd. Lauf; ranc (3), st. M.: nhd. Bewegung, Lauf, Drehung, Dreh, Kniff; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

-- Lauf der Gestirne: mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Lauf, mhd. schurz (3), st. M.: nhd. Sprung, Lauf; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der

Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

-- das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben: mhd. schenkelieren, sw. V.: nhd. »schenkelieren«, das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben

-- Lauf der Zeit: mhd. swīch (1), st. M.: nhd. Gang der Zeit, Lauf der Zeit

Lauf, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umberinc, ummerinc, st. M.: nhd. »Umring«, Umkreis, Umgebung, Umfang, Lauf, Kreislauf; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; umbetrit, ummetrit, st. M.: nhd. Lauf, Verlauf, Umlauf, Umfang, Größe, Umgebung; umbevart, ummevart, umbefart*, ummefart*, st. F.: nhd. »Umfahrt«, Kreislauf, Umherwandern, Durchgangszoll, Ungeld, Herumtreiberei, Lauf, Ablauf, Umlauf, Umherziehen, Umsicht; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- den Lauf vollenden: mhd. volloufen, folloufen*, st. V.: nhd. »voll laufen«, zu Ende laufen, den Lauf vollenden

-- in vollem Lauf: mhd. vlügelingen, flügelingen*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, in vollem Lauf, sofort

Lauf, mnd. belōp, belôp, Sb.: nhd. Belauf, Lauf, Verlauf, Umfang, Höhe

Lauf, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; geleufte, mnd.?, Sb.: nhd. Lauf, Lage; gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

-- Lauf des Wassers: mnd. invlēt, N., M., F.: nhd. »Einfluss«, Strom des Wassers, Lauf des Wassers, Zufluss

-- seinen Lauf nehmen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

Lauf, mnd. leufte***, Sb.: nhd. Lauf, Lage; lōft***, M.: nhd. Lauf, Auflauf; lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderlōp, nedderlōp, M.: nhd. Lauf, Abfluss, Flusslauf; porringe, F.: nhd. Bewegung, Lauf

Lauf, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- Gewehr mit gezogenem Lauf: mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf

-- schneller Lauf: mnd. snelhēt, snelheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schneller Lauf, schnelles Tempo, Plötzlichkeit

-- Sünde freien Lauf lassen: mnd. sündend· ren*** (1), sw. V.: nhd. Sünde freien Lauf lassen

-- Sünde freien Lauf Lassen: mnd. sündend· ren (2), N.: nhd. Sünde freien Lauf Lassen

Lauf, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

-- freien Lauf lassen: mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

-- Lauf des Wassers: mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

-- schneller Lauf: mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

lauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauf..., mnd. ? lōpel...*?**, ?: nhd. »Lauf...«?

lauf-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauf-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laufachse, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

Laufbahn, an. skei-ð (3), st. N. (a): nhd. Lauf, Laufbahn, Wettlauf

laufbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufbote, ahd. loufāri 9, loupfāri*, louphāri*, st. M. (ja): nhd. Läufer (M.) (1), Wanderer, Laufbote, umherziehender Mönch, Wandermönch; loufo* 13, hloufo*, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Laufbote, Tänzer, Fahrender

laufbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufchor, mnd. kurrende, F.: nhd. Kurrende, Laufchor, Chor (M.) (1) von in der Stadt umherziehenden Schülern

laufdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufdohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufe -- im Laufe aufhalten, mnd. tornen, mnd.?, sw. V.: nhd. im Laufe aufhalten, hemmen, ergreifen

Laufe -- im Laufe der Zeit, mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

Laufe -- im Laufe des Jahres fällig, mnd. binnenjārisch*, binnenjārsch, Adj.: nhd. im Laufe des Jahres fällig

Laufe -- im Laufe des Winters, mnd. · verwinter, ōverwinter, Adv.: nhd. »über den Winter«, im Laufe des Winters

läufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läufel, mhd. löufel (1), st. M.: nhd. »Läufel«, Läufer (M.) (1), Bote, Lauf, Schachfigur; löufel (2), loufel, F.: nhd. »Läufel«, Hülse

laufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läufelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Laufen -- antreiben zum Laufen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

-- auf Grund laufen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

-- Schlittschuh laufen: mnd. schrīten***, st. V.?: nhd. »schreiten«, große Schritte machen, Schlittschuh laufen

-- schnell laufen: mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

-- von einem Ort zum andern laufen: mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

laufen -- auf drei Beinen laufen, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

Laufen -- das Laufen, ahd. louft* (1) 13, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lauf, das Laufen, Rennen, Rennbahn

-- hin und her laufen: ahd. loffōn* 1, sw. V. (2): nhd. hin und her laufen, sich ausbreiten

-- laufen machen: ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

-- schnell laufen: ahd. giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

Laufen -- durch Laufen öffnen, mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben

-- ins freie Feld laufen: mnd. veldelōpen, st. V.: nhd. ins freie Feld laufen, wild laufen, durchgehen (Pferde)

-- laufen lassen: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- ohne Gefahr dabei zu laufen: mnd. untōvārent* (2), untovaren, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Gefahr dabei zu laufen, ungefährdet

-- voll laufen: mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

-- voll Wasser laufen: mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

-- voraus laufen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- vorweg laufen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- wild laufen: mnd. veldelōpen, st. V.: nhd. ins freie Feld laufen, wild laufen, durchgehen (Pferde)

Laufen -- im Laufen übertreffen, mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

-- in die Quere laufen: mnd. dwēren, sw. V.: nhd. »queren«, hin und her laufen, in die Quere laufen

-- laufen erreichen: mnd. erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

-- mit einer Traglast laufen: mnd. drachtlōpen***, V.: nhd. mit einer Traglast laufen

-- schneller laufen als: mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

-- über etwas laufen: mnd. belōpen, st. V.: nhd. belaufen, über etwas laufen, überströmen, einnehmen, stürmen, besetzen, überraschen, ertappen, betreffen, begatten

Laufen -- Laufen in kurzen Schritten, mhd. trüllen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Laufen in kurzen Schritten, Gaukeln, Spielen, Betrügen, Betören

laufen -- laufen in, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Laufen -- Laufen mit kurzen Schritten, mhd. troten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trotten, Laufen, Laufen mit kurzen Schritten, Traben

-- mit kurzen Schritten laufen: mhd. troten (1), trotten, sw. V.: nhd. trotten, laufen, mit kurzen Schritten laufen, traben

-- schnell laufen: mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

-- Sturm laufen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

laufen -- nach Hause laufen, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

laufen -- Sturm laufen, mnd. stormlōpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Sturm laufen«, angreifen

laufen -- voll laufen, mhd. volloufen, folloufen*, st. V.: nhd. »voll laufen«, zu Ende laufen, den Lauf vollenden

Laufen (N.) mit einer Traglast, mnd. drachtlōpinge, F.: nhd. Laufen (N.) mit einer Traglast

Laufen (N.), mnd. lōpinge***, F.: nhd. Laufen (N.)

laufen (V.) (2), mhd. löufen, sw. V.: nhd. laufen (V.) (2), von der Hülse befreien

laufen, idg. *bheg-, V.: nhd. laufen; *der- (3), *drā-, V.: nhd. laufen, treten; *dreb-, V.: nhd. laufen, treten, zittern; *drem-, V.: nhd. laufen, treten; *dreu-, V.: nhd. laufen, treten; *dhen- (1), *dhenə-, *dhenh2-, V.: nhd. laufen, rennen, fließen; *dheu- (1), V.: nhd. laufen, rinnen; *dhregh- (1), V.: nhd. laufen; *k̂ers- (2), V.: nhd. laufen; *ret-, V.: nhd. laufen, rollen; *teku̯-, V.: nhd. laufen, fließen

Laufen, idg. *teku̯ti-, Sb.: nhd. Laufen

laufen, idg. *trāgh-, *trŏ̄gh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme; *trĕ̄gh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme; *trek-, V.: nhd. ziehen, laufen

laufen, germ. *gahlaupan, st. V.: nhd. laufen; *garennan, st. V.: nhd. laufen, gerinnen; *hlaupan, st. V.: nhd. laufen; *rakōn?, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, laufen; *rannjan, sw. V.: nhd. rennen, laufen; *rennan, st. V.: nhd. sich erheben, rennen, laufen; *reþ-, V.: nhd. laufen; *þeh-, germ.?, sw. V.: nhd. laufen; *þrag-, *þrēg-, V.: nhd. laufen

-- schief laufen: germ. *slambjan, germ.?, sw. V.: nhd. schief laufen

laufen, got. *hlaup-an?, red. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 235,II): nhd. laufen, springen

Laufen, got. *ra-n-n-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Laufen

laufen, got. ri-n-n-an* 14, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 226,1): nhd. rennen, laufen; þrag-jan* 4, sw. V. (1): nhd. laufen

-- laufen machen: got. *ra-n-n-jan?, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. laufen machen

laufen, an. hlaup-a, red. V.: nhd. laufen, springen; hras-a, sw. V.: nhd. laufen, stürzen; re-n-n-a (2), rinna, st. V. (3a): nhd. fließen, laufen; skop-a (2), sw. V.: nhd. springen, laufen

-- Gefahr laufen: an. hætt-a (2), sw. V. (1): nhd. Gefahr laufen, wagen

-- laufen lassen: an. hleyp-a, sw. V.: nhd. laufen lassen, fällen, treiben

-- laufen machen: an. re-nn-a (3), sw. V. (1): nhd. laufen machen, eingießen, verschlingen, bewegen, rennen; s-pre-ng-ja, sw. V. (1): nhd. laufen machen, springen lassen

laufen, ae. ær-n-an, sw. V.: nhd. rennen, reiten, laufen; ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. laufen, springen, rennen, gehen, tanzen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; sío-n, séo-n (2), st. V.?, sw. V.?: nhd. seihen, laufen, tröpfeln, sickern; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; þrǣg-an, sw. V. (1): nhd. laufen; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

-- falsch laufen: ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

-- laufen zu: ae. tŏ-ri-n-n-an, tŏ-ier-n-an, st. V. (3a): nhd. laufen zu, zusammenlaufen, zerfließen

-- schlecht laufen: ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

laufen, afries. hlâp-a 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. laufen, gehen, rinnen, treten; re-n-n-a (1) 14, ri-n-n-a, st. V. (3a), sw. V. (1): nhd. rennen, rinnen, laufen; thrav-ia* 1, trov-ia, sw. V. (2): nhd. traben, laufen

laufen, anfrk. loup-an* 1, loup-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. laufen

laufen, as. *hlôp-an?, red. V. (2): nhd. laufen; ri-n-n-an* 5, st. V. (3a): nhd. rinnen, laufen

laufen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; giloufan* 6, red. V.: nhd. laufen, eilen, sich begeben, streben, herbeikommen

Laufen, ahd. louf* 3, st. M. (a?): nhd. Lauf, Rennen, Laufen

laufen, ahd. loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen

Laufen, ahd. rennunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rennen, Lauf, Laufen

laufen, ahd. rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten

-- auf Grund laufen: ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben

laufen, mhd. diuhen (2), dühen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten; dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

-- laufen durch: mhd. durchloufen, durch loufen, durloufen, st. V.: nhd. durchlaufen, durchhalten, laufen durch, umherlaufen, umhergehen

-- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt: mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt

-- schlecht laufen: mhd. ergurren, sw. V.: nhd. zu einem schlechten Pferd werden, schlecht laufen

laufen, mhd. geloufen, st. V.: nhd. laufen, gelangen zu, treiben an; gerinnen, st. V.: nhd. gerinnen, laufen, laufen zu, rennen, ausgehen, abstammen; getraben, sw. V.: nhd. »traben«, laufen; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; heistieren, sw. V.: nhd. eilen, laufen; hūwen, sw. V.: nhd. laufen, springen; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben; jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- laufen zu: mhd. gerinnen, st. V.: nhd. gerinnen, laufen, laufen zu, rennen, ausgehen, abstammen

-- schnell laufen: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; hossen, sw. V.: nhd. schnell laufen; hotzen, sw. V.: nhd. schnell laufen, schaukeln, bewegen, taumeln

laufen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

Laufen, mhd. loufen (2), st. N.: nhd. Laufen, Lauf

laufen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- laufen entgegen: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- laufen in: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- laufen über: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- laufen um: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- laufen vor: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- laufen zu: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- Ross mit verhängten Zügel laufen lassen: mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

-- schnell laufen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- um die Wette laufen: mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

laufen, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; sneisen (2), sw. V.: nhd. aneinanderreihen, verbinden, reihenweise gehen, laufen; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; troten (1), trotten, sw. V.: nhd. trotten, laufen, mit kurzen Schritten laufen, traben

Laufen, mhd. troten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trotten, Laufen, Laufen mit kurzen Schritten, Traben

laufen, mhd. trumpfen, sw. V.: nhd. laufen, trollen

-- eilig laufen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

-- in kurzen Schritten laufen: mhd. trollen, sw. V.: nhd. »trollen«, in kurzen Schritten laufen; trüllen (1), sw. V.: nhd. in kurzen Schritten laufen, gaukeln, spielen, betrügen, betören

laufen, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Laufen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

laufen, mhd. zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen

-- aus dem Haus laufen: mhd. ūzloufen, ūz loufen, st. V., red. V.: nhd. »auslaufen«, hinauslaufen, hinauslaufen in, überfließen, aus dem Haus laufen, unterlaufen (V.), entlaufen (V.), aus dem Kloster entweichen

-- hinaus laufen über: mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen

-- hindernd vor etwas laufen: mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

-- laufen über: mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen

-- laufen um: mhd. umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen

-- zu Ende laufen: mhd. volloufen, folloufen*, st. V.: nhd. »voll laufen«, zu Ende laufen, den Lauf vollenden

-- zu weit laufen: mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

laufen, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- aus dem Dienst laufen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- davon laufen: mnd. entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen

-- hin und her laufen: mnd. dwēren, sw. V.: nhd. »queren«, hin und her laufen, in die Quere laufen

laufen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

-- aus dem Dienst laufen: mnd. vōrtlōpen, sw. V.: nhd. fortlaufen, aus dem Dienst laufen

-- auseinander laufen: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

laufen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

Laufen, mnd. lōpen (2), lopent, lopende, N.: nhd. Laufen, Flüchten, Umherlaufen, Gelaufe, Zulauf, Zustrom

laufen, mnd. rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen

-- das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen: mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

-- ins Unglück laufen: mnd. missevāren*, misvāren, st. V.: nhd. den Weg verfehlen, sich irren, ins Unglück laufen

-- lärmend laufen: mnd. rūien, rūgen, rūchen, rūwen, rūen, rōien, sw. V.: nhd. lärmen, brüllen, lärmend laufen, drängen, einen Tumult verursachen

-- Mahlwerk laufen lassen: mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

-- schnell laufen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

laufen, mnd. schēren (3), sw. V.: nhd. gehen, eilen, laufen, kümmern; sēveren, seiveren, sw. V.: nhd. speicheln, geifern, laufen, tropfen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

laufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laufend -- auf allen Vieren laufend, mhd. würfic, Adj.: nhd. »würfig«, auf allen Vieren laufend, gedemütigt

laufend -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

laufend -- laufend abnutzen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

laufend -- laufend benehmen, mnd. underlōpen*, underlopen, mnd.?, st. V.: nhd. »unterlaufen«, laufend benehmen, versperren

laufend -- laufend einholen, mnd. aflōpen, st. V.: nhd. weglaufen, ablaufen, abfließen, auslaufen, laufend einholen, abgewinnen

laufend -- laufend überholen, mhd. überloufen, über loufen, st. V., red. V.: nhd. überlaufen (V.), überfließen, durchmachen, erleiden, erfassen, durchlesen, überdenken, aussprechen, darlegen, treffen, überkommen (V.), durchlaufen, einholen, besuchen, übrigbleiben, kommen über, befallen (V.), hinaus laufen über, laufend überholen, übergehen (V.) (1), auslassen, laufen über, durchgehen, erwägen, darstellen

laufend -- sich laufend abnützen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

laufend -- sich laufend verlieren, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

laufend, idg. *tekᵙinos, Adj.: nhd. laufend

laufend, germ. *hlaupi-, *hlaupiz, Adj.: nhd. laufend

laufend, ahd. louflīhho* 1, louflīcho*, Adv.: nhd. »laufend«, im Lauf, in vollem Lauf, eilends, schnell

laufend, mhd. loufelīche*, loufelich, Adv.: nhd. laufend; loufende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. laufend

laufend, mhd. loufelich, louflich, Adj.: nhd. »laufend«

laufend, mnd. kerre, Adj.: nhd. zischend, schwirrend, knarrend, laufend

laufend, mnd. lōpent*, lōpende, lōpen?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. laufend, galoppierend, umherrennend; l· pich, Adj.: nhd. laufend, eilend, ablaufend, gehend; ? lōpisch*, lopisch, mnd.?, Adj.: nhd. laufend?

laufende -- laufende Achse, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

laufende Schar (F.) (1), mhd. trünne (1), st. F.: nhd. laufende Schar (F.) (1), Schar (F.) (1), Schwarm, Rudel

laufendem -- mit unten laufendem Mühlwasser, mnd. nēderslechtich, Adj.: nhd. niederschlächtig, mit unten laufendem Mühlwasser

laufender -- am Bodenraum entlang laufender Stützbalken, mnd. lichtbalke, lechtbalke, leichtbalke, M.: nhd. am Bodenraum entlang laufender Stützbalken

Laufender -- der nach dem Ziel Laufender, mhd. zilloufære*, zilloufer, st. M.: nhd. »Zielläufer«, der nach dem Ziel Laufender, Wettläufer

laufender -- laufender Brunnen, mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

Laufender, germ. ? *hleupinga-, *hlaupingaz, *hlaupenga-, *hlaupengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Laufender?

laufendes -- durch das ganze Land laufendes Gerücht, mnd. lantgerüchte*, lantgerücht, N.: nhd. »Landgerücht«, durch das ganze Land laufendes Gerücht

laufendes -- in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt, mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

laufendes -- laufendes Jahr, mnd. jārtal, jārtăl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

laufendes -- laufendes Tauwerk, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

laufenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laufenknechtenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laufenlassen, mhd. berennen, sw. V.: nhd. berennen, angreifen, bestürmen, überfallen (V.), durchmessen, baden, überrinnen, begießen, laufenlassen, tummeln, bestürmen

laufenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läufer -- Läufer einer Talje, mnd. ? talligelīnc, F.: nhd. Tau (N.) eines Flaschenzugs, Läufer einer Talje?

Läufer -- Läufer im Schachspiel, ahd. altpfil* 1, altphil*, M. (a?): nhd. Läufer im Schachspiel

Läufer -- städtischer Läufer, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Läufer (M.) (1), germ. ? *þewa-, *þewaz, *þegwa-, *þegwaz, st. M. (a): nhd. Läufer (M.) (1)?, Diener, Knecht; *þrahila-, *þrahilaz, *þrehila-, *þrehilaz, *þragila-, *þragilaz, *þregila-, *þregilaz, st. M. (a): nhd. Läufer (M.) (1), Diener

Läufer (M.) (1), an. ? *run-r, st. M. (i): nhd. Läufer (M.) (1)?; sprōg-r, st. M. (a): nhd. Pferdename, Läufer (M.) (1)

Läufer (M.) (1), ae. ry-n-el, st. M. (a): nhd. Wasserlauf, Strom, Läufer (M.) (1), Bote

Läufer (M.) (1), ahd. loufāri 9, loupfāri*, louphāri*, st. M. (ja): nhd. Läufer (M.) (1), Wanderer, Laufbote, umherziehender Mönch, Wandermönch; loufo* 13, hloufo*, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Laufbote, Tänzer, Fahrender; loupfo* 3, loupho, sw. M. (n): nhd. Läufer (M.) (1), Tänzer, Fahrender

Läufer (M.) (1), mhd. gancstein, st. M.: nhd. oberer Mühlstein, Läufer (M.) (1); knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1); kurrier, kurier, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Spielfigur

Läufer (M.) (1), mhd. loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar; löufel (1), st. M.: nhd. »Läufel«, Läufer (M.) (1), Bote, Lauf, Schachfigur; pedūn, st. M.: nhd. Fußbote, Läufer (M.) (1), Bote

Läufer (M.) (1), mhd. smiz, st. M.: nhd. Schmiss, Flecken (M.), Spitze, Rutenstreich, Läufer (M.) (1), Pferd; snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

Läufer (M.) (1), mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Läufer (M.) (2) (im Schachspiel), mhd. alte (2), sw. M.: nhd. Läufer (M.) (2) (im Schachspiel)

Läufer, idg. *tekᵙos, M.: nhd. Läufer

Läufer, mnd. ? drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

laufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuferbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuferbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läuferchen, mnd. l· pæreken*, l· perken, N.: nhd. »Läuferchen«, Kügelchen im Kinderspiel

läuferchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuferfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

läuferfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Läuferin, mhd. loufærinne*, louferinne, louferin*, F.: nhd. »Läuferin«, Botin, Vorbotin

läuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läuferplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Läufers -- Zug des Läufers auf dem Schachbrett, mhd. ūzschrit, st. M.: nhd. »Ausschritt«, Auszug, Zug des Läufers auf dem Schachbrett

läuferschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauferschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauferschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauferspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuferspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läuferstein, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

läufervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauferweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuferzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

läuferzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauffaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauffahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauffertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lauffeuer, mnd. lōpv· r***, M.: nhd. Lauffeuer

lauffeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauffeuerig, mnd. lōpv· rich* (1)**, Adj.: nhd. »lauffeuerig«; lōpv· rich (2), Adv.: nhd. »lauffeuerig«

lauffoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauffrohnde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauffrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauffron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauffüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufgang -- Laufgang an der Landwehr, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

Laufgang -- Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

Laufgang -- Laufgang der Wühlmäuse, mnd. mūsehol, mūshol, N.: nhd. Mauseloch, Laufgang der Wühlmäuse, Versteck (bildlich), versteckte Seebucht

laufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laufgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Laufgraben, mnd. lōpgrāve, M.: nhd. Laufgraben, Festungsgraben
-- Laufgraben in der Stadtbefestigung: mnd. pultholt, N.: nhd. Holzverschalung, Abdeckung eines Grabens, Laufgraben in der Stadtbefestigung

laufgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufhemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufīcht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

läufig, mhd. loufic***, Adj.: nhd. läufig

läufig, mhd. löufic, löufec, Adj.: nhd. »läufig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

läufig, mnd. rinnich, rünnich, Adj.: nhd. rinnend, gelaufen, wassergängig, läufig; runstich***, Adj.: nhd. »rünstig«, gelaufen, läufig

läufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

läufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laufjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufkäfer, mnd. schalbītære*, schalbīter, M.: nhd. Laufkäfer

laufkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufkarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufkarre, mnd. lōpkāre*, lōpkarre, F.: nhd. »Laufkarre«, Handkarre, Schubkarre laufkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufkind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauflatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läuflein, ahd. loufilīn* 1, loufilī*, st. N. (a): nhd. »Läuflein«, Umlauf, Lauf, kleiner Lauf

läuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

läuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

läufling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuflingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

läuflingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

laufmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufmal, ahd. louftmāl* 1, st. N. (a): nhd. »Laufmal«, Stadion (Längenmaß)

Laufmal, mnd. lōpmāl, N.: nhd. Laufmal

laufmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

laufmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufmirnach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufneuigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

laufpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laufpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufpfoste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufplanke -- Laufplanke im Schiff, mnd. gancbōrt, gankbort, F.?: nhd. »Gangbord«, Laufplanke im Schiff

Laufplanke, ae. bol-c-a, sw. M. (n): nhd. Laufplanke

laufplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufplatz, mnd. lōpplas, lōpplaets, lōpplatz, M.: nhd. Laufplatz, Sammelplatz für angeworbene Truppen

laufplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufquecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufrad, mnd. rulle, r˙ lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel
-- Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt: mnd. rattrēdære*, rattrēder, M.: nhd. »Radtreter«, Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt

laufrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laufreise, mnd. lōprēse, lōpreise, F.: nhd. Laufreise, Botengang

laufreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laufrinne -- Laufrinne der Wasserleitung, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

laufrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufscheisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laufschiene, ahd. *kuohha?, *kuocha?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kufe (F.) (1), Laufschiene

laufschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufschleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufschute, mnd. ? lōpschūte, F.: nhd. »Laufschute«?, Spottname für ein herumlungerndes Mädchen

laufschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufspiel -- ein Laufspiel, mnd. hüppeklinke, Sb.: nhd. ein Laufspiel

laufspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laufsteg, ahd. balko* 18, balco, sw. M. (n): nhd. Balken, Kelter, Floß, Kahn, Schiffsgang, Laufsteg; bolko* 2, bolco, sw. M. (n): nhd. Schiffsgang, Laufsteg

laufstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufstrecke -- Markierung an einer Laufstrecke, mnd. rennæremāl*, rennermāl, rönremāl, N.: nhd. »Rennermal«, Markierung an einer Laufstrecke

laufstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laufsucht, mnd. lōps˙ ke, F.: nhd. »Laufsucht«, Brünstigkeit der Ziege

läuft -- einer der mit der Leimrute läuft, mnd. līmstengære*, līmstenger, M.: nhd. Geck, Herumtreiber, einer der mit der Leimstange läuft, einer der mit der Leimrute läuft

läuft -- einer der mit der Leimstange läuft, mnd. līmstengære*, līmstenger, M.: nhd. Geck, Herumtreiber, einer der mit der Leimstange läuft, einer der mit der Leimrute läuft

läuft -- Einfassung in der die Mühle läuft, mnd. ? quērnebedde, quernebedde, N.: nhd. Gestell einer Handmühle?, Einfassung in der die Mühle läuft?

läuft -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

läuft -- jemand dem der Speichel in den Bart läuft, mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

läuft -- Radbüchse in der die Achse läuft, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

läuft -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

läuft -- Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft, mnd. rüggerēme*, rüggerēm, rüggerīme, M.: nhd. »Rückenriemen«, Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft

lauft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läufte, mnd. gelüfte***, N.?: nhd. Läufte

Läufte, mnd. lüfte, lufte, löfte, loufte, N.?: nhd. Läufte, Ereignisse in ihrer Aufeinanderfolge, Zeitumstände

läufte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuftig, mhd. löuftic, Adj.: nhd. »läuftig«, geläufig, gangbar, weltläufig, bewandert, gerieben

läuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauftreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Laufung, mhd. loufunge***, st. F.: nhd. »Laufung«

laufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laufzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laufzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laufzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laufziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

laufzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laugasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läugbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lauge (F.) (2), mhd. louge* (3)**, sw. F.: nhd. Lauge (F.) (2), Flamme (?)

Lauge, idg. *k̂ormno-?, *k̂rmno-?, Sb.: nhd. Flüssigkeit, Lauge, Harn

Lauge, germ. *laugō, st. F. (ō): nhd. »Lauge«, Waschung, Bad

Lauge, germ. *lauþra-, *lauþram, st. N. (a): nhd. Lauge, Schaum, Seife

Lauge, an. lau-g, st. F. (ō): nhd. Lauge, Bad, Wäsche

Lauge, ae. léa-g, st. F. (ō): nhd. Lauge

Lauge, ahd. beiza 3, st. F. (ō): nhd. Beize, Lauge, Alaun, Mangold; brod 17, st. N. (a): nhd. Brühe, Suppe, Lauge; louga (2) 18, st. F. (ō): nhd. Lauge, Bad

Lauge, mhd. aschenwazzer, st. N.: nhd. »Aschenwasser«, Lauge; beize (3), st. F.: nhd. Beize, Lauge; biuche, st. F.: nhd. Lauge, Laugenbad, Waschlauge, Pein, Qual, Plage; brot, st. N.: nhd. Brühe, Fleischbrühe, Suppe, Lauge, Brei, Mus; būche, M.: nhd. Lauge, Laugenbad, Pein, Qual

Lauge, mhd. louge (1), st. F., sw. F.: nhd. Lauge
-- mit Lauge reibend: mhd. lougenrībe, Adj.: nhd. mit Lauge reibend

Lauge, mnd. kōltg˙ te, kōltgāte, F.: nhd. Kaltguss, Lauge, Aufguss von Asche (zur Bereitung von Umschlägen), eine Salzauflösung
-- schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne: mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

Lauge, mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)
-- Behälter für Lauge: mnd. lōgenbecken, N.: nhd. »Laugenbecken«, Behälter für Lauge
-- Gefäß für Lauge: mnd. lōgevat, N.: nhd. »Laugefass«, Gefäß für Lauge
-- in Lauge eingelegter Stockfisch: mnd. lotvisch, M.: nhd. in Lauge eingelegter Stockfisch, Lotfisch

Lauge, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

lauge, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laugebereitung -- Kessel zur Laugebereitung, mnd. lōkētel, M.: nhd. Lohekessel, Kessel zur Laugebereitung

Laugefass, mnd. lōgevat, N.: nhd. »Laugefass«, Gefäß für Lauge

laugeleinzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laugen (ein Fisch), ahd. lūgena* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Laugen (ein Fisch)

laugen (V.) (2), mhd. lougen (2), louken, sw. V.: nhd. »laugen« (V.) (2), leugnen

laugen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laugenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laugenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Laugenbad, mhd. biuche, st. F.: nhd. Lauge, Laugenbad, Waschlauge, Pein, Qual, Plage; būche, M.: nhd. Lauge, Laugenbad, Pein, Qual

Laugenbecken, mnd. lōgenbecken, N.: nhd. »Laugenbecken«, Behälter für Lauge

laugenbehälter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laugenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

laugenfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

laugengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laugenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Laugenkessel, mnd. lōgenkētel, M.: nhd. »Laugenkessel«, Kessel für Seifenlauge

laugenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laugenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laugensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laugensalz -- aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, mnd. potasche, putasche, F.: nhd. »Pottasche«, aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat; potaschke, potaske, F.: nhd. aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat

Laugensalz -- natürliches Laugensalz, ahd. lūttarsalz* 7, lūtarsalz*, st. N. (a): nhd. Steinsalz, natürliches Laugensalz, Natron

Laugensalz, mnd. aschensolt, N.: nhd. »Aschensalz«, Pottasche, Laugensalz

laugensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laugensalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laugentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laugentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

laugenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laugenwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laughafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laughütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

läugnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läugnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läugnerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

läugnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laugold, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lauheit, ae. wlæc-e, st. N. (i): nhd. Lauheit; wlæc-nės-s, wlæc-u-nės-s, wlac-u-nės-s, wlac-u-nės, st. F. (jō): nhd. Lauheit, Wärme

Lauheit, ahd. lāwī* 1, st. F. (ī): nhd. Lauheit, mäßige Wärme; walī* 1, st. F. (ī): nhd. Lauheit

Lauheit, mhd. hinlæzicheit, hinlæzecheit, hinlæzikeit, st. F.: nhd. Nachlässigkeit, Unterlassung, Fahrlässigkeit, Lauheit

Lauheit, mnd. lauwhēt, lawhēt, lauheit, lauwheit, mnd.?, F.: nhd. Lauheit; mētichhēt*, mētichēt, mētichēit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit

Lauheit, mnd. slakhēt, slakheit, F.: nhd. Schlaffheit, Lauheit, Trägheit; slākichhēt*, slākichēt, slākicheit, F.: nhd. Schlaffheit, Lauheit, Trägheit

Lauheit, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

lauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lauigkeit, mhd. lāwicheit*, lāwecheit, lāwekeit, lāwkeit, lēwekeit, louwekeit, st. F.: nhd. Lauigkeit

lauigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laulicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lauling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laum, mhd. loum, M.: nhd. »Laum«, Dampf (M.) (1), Dunst

laum, nhd.: nhd. ; L.: DW

laun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laune -- böse Laune, mhd. schrul, st. M.: nhd. böse Laune, Verstimmung, Schrulle

Laune -- üble Laune, ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

Laune, an. skap, st. N. (a): nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sinn, Laune

Laune, mhd. litze (1), sw. M.: nhd. Begehren, Streben (N.), Laune; liz (1), st. M.: nhd. Begehren, Streben (N.), Laune; lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung

Laune, mnd. grille (1), F.: nhd. Grille, wunderlicher Einfall, Laune
-- übelste Laune: mnd. gnitterichhēt*, gnitterichhēit*, gnitterichheit*, gnitterichēt, gnitterichēit, gnittericheit, F.: nhd. Mürrischkeit, Kleinlichkeit, übelste Laune, mürrisches Wesen

Laune, mnd. lūn, M.: nhd. Laune, Veränderlichkeit; lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit
-- Anfall von übler Laune: mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke
-- böse Laune: mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

Laune, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

laune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laune, nhd.: nhd. ; L.: DW

launen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

launenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

launenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

launenhafte -- launenhafte Stimmung, mnd. lūnemōt, lūnemůt, M.: nhd. launenhafte Stimmung, wechselnde Stimmung

launenhafter -- launenhafter Mensch, mnd. lūnekāter, M.: nhd. launischer Kater, launenhafter Mensch

Launenhaftigkeit, mnd. lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit

launenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

launenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

launer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

launerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

launicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

launig, ahd. spilolīh 16, spilalīh*, Adj.: nhd. launig, komisch, schauspielerisch, spielerisch, gespielt

launig, mhd. lūnic, Adj.: nhd. »launig«, launisch

launig, mhd. spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

launig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

launisch sein (V.), mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

launisch, mhd. liunic, Adj.: nhd. launisch; liunisch, Adj.: nhd. launisch; lūnic, Adj.: nhd. »launig«, launisch

launisch, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

launisch, mnd. l· nisch*, l· nesch, l· nsch, luͤns, lūns, Adj.: nhd. launisch, wechselnde Gemütsstimmung habend; prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

launisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

launischer -- launischer Kater, mnd. lūnekāter, M.: nhd. launischer Kater, launenhafter Mensch

laupern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laurenzenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Laurer, mnd. schūlære*, schūler, schuler, M.: nhd. Flüchtling, Laurer, Verborgener, Verstecker

laurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauri, germ. Lauri, lat.-germ.?, ON: nhd. Lauri

laurisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Laus, idg. *erek- (1), (*eregh-), (*ergh-), Sb.: nhd. Laus, Milbe; *knid-, *k̂nid-, *sknid-, Sb.: nhd. Laus, Lausei, Niss, Nisse; *lū̆s-, Sb.: nhd. Laus

Laus, germ. *lūs, F.: nhd. Laus

Laus, an. lūs, st. F. (i?): nhd. Laus

Laus, ae. lūs, F. (kons.): nhd. Laus

Laus, as. *lūs?, st. F. (i): nhd. Laus

Laus, ahd. lūs 23, st. F. (i): nhd. Laus

Laus, mhd. liutswurm, liuteswurm, st. M.: nhd. »Leutewurm«, Laus; lūs, st. F.: nhd. Laus
-- kleine Laus: mhd. lūselīn 2?, st. N.: nhd. »Läuslein«, kleine Laus

Laus, mhd. vüezlinc, füezlinc*, st. M.: nhd. »Füßling«, Laus

Laus, mnd. lūs (1), lues, luis, F.: nhd. Laus; l· sken***, N.: nhd. »Läuschen«?, Laus

Laus, mnd. sesv· telinc, M.: nhd. »Sechsfüßling«, Sechsfüßer, Laus

laus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lausangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

lausbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lausbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauschen, germ. *hleuþjan, germ.?, sw. V.: nhd. zuhören, lauschen

lauschen, an. hlȳ-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. lauschen, gehorchen

Lauschen, an. hle-r, st. N. (a): nhd. Lauschen

Lauschen, an. hl r, st. N. (a): nhd. Horchen, Lauschen

lauschen, an. hl r-a, sw. V. (2): nhd. lauschen

lauschen, ae. ge-heo-r-cn-ian, sw. V. (2): nhd. horchen, lauschen; ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; heo-r-cn-ian, hy-r-cn-ian, sw. V. (2): nhd. horchen, lauschen; híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen; hlo-s-n-ian, sw. V.: nhd. lauschen, spähen; hly-s-n-ian, sw. V. (1): nhd. lauschen

Lauschen, ae. hly-s-t, st. F. (i): nhd. Gehör, Lauschen

lauschen, ae. hly-s-t-an, sw. V. (1): nhd. zuhören, lauschen

lauschen, afries. hle-st-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. lauschen, hören

lauschen, ahd. gilosōn 1, sw. V. (2): nhd. »lauschen«, hören; losōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lauschen«, hören, hören auf

lauschen, mhd. belusen, sw. V.: nhd. belauschen, horchen, lauschen

lauschen, mhd. losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen; lūschen (1), sw. V.: nhd. lauschen; lusemen (1), lusmen, sw. V.: nhd. horchen, lauschen

Lauschen, mhd. lusemen (2), st. N.: nhd. Lauschen

Lauschen, mhd. lüsen (3), st. N.: nhd. Lauschen

lauschen, mhd. lüsen* (2)**, sw. V.: nhd. lauschen

lauschen, mhd. lusenen, lüsenen, sw. V.: nhd. horchen, lauschen

Läuschen, mnd. ? l· sken***, N.: nhd. »Läuschen«?, Laus

lauschen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

lauschen, mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.)

lauschen, mnd. lūsteren (1), lūsteren, sw. V.: nhd. horchen, lauschen, aufhorchen, hinhören

lauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Läuschenspießer, mnd. l· skenspētære*, l· skenspēter, M.: nhd. »Läuschenspießer«, Läusespießer (Schimpfname für Schneider)

Lauscher, ahd. losāri 5, st. M. (ja): nhd. »Lauscher«, Hörer, Zuhörer

Lauscher, mhd. losære, loser, st. M.: nhd. »Loser«, Horcher, Lauscher, Aufpasser, Heuchler, Schmeichler; lūsche, sw. M.: nhd. Lauscher; lusemenære*, lusemener, lusmære*, lusemer, lusmer, st. M.: nhd. Horcher, Lauscher, Aufpasser; lusenære*, lusener, lüsener, st. M.: nhd. Horcher, Lauscher, Aufpasser; lūsenære, lūsener*, lüsenner, st. M.: nhd. Lauscher

Lauscher, mnd. slūh· rære*, slūh· rer, slūhorer, M.: nhd. Lauscher, Horcher

lauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauscherposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauschgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauschhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lauschnetz, mhd. lūze (2), sw. F.: nhd. Fischernetz, Lauschnetz

lauschnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauschungshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauschwache, nhd.: nhd. ; L.: DW

lausdintenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Läuse -- jemandem die Läuse absuchen, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

Läuse -- Läuse bekommen, mnd. vörlūsen*, vorl· sen, verlüssen, sw. V.: nhd. verlausen, Läuse bekommen

Läuse -- Läuse fangen, mhd. lūsen (1), sw. V.: nhd. Läuse fangen, lausen

Läuse -- voller Läuse seiend, mhd. lūseric* 1, lūserec, Adj.: nhd. »läuserig«, voller Läuse seiend

Läuse -- voller Läuse, ahd. lūsfol* 1, Adj.: nhd. verlaust, voller Läuse; lūsīg* 1, Adj.: nhd. »lausig«, verlaust, voller Läuse

läusebalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läusebaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lausebengel, mnd. l· sevinke*, l· sefink, M.: nhd. Lausebengel, dreckiger Kerl

läusefang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läusefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läusefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausegold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

läusegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

läuseharken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuseholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lausei, idg. *ghnĭ̄dā, F.: nhd. Niss, Lausei; *knid-, *k̂nid-, *sknid-, Sb.: nhd. Laus, Lausei, Niss, Nisse

Lausei, germ. *hnit, *hnitō, st. F. (ō): nhd. Niss, Lausei

Lausei, an. gnit, st. F. (ō): nhd. Lausei, Niss; nit, st. F. (i?): nhd. Lausei

Lausei, ae. hnit-u, F. (kons.): nhd. Niss, Lausei

Lausei, ahd. niz 39, st. F. (i): nhd. Niss, Nisse, Lausei

Lausei, mhd. niz, st. F.: nhd. Niss, Nisse, Lausei; nizze 2?, sw. F.: nhd. Nisse, Lausei

Lausei, mnd. nit, Sb.: nhd. Nisse, Lausei

läusekäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lausekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läusekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuseknicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läusekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läusekörner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Läusekrankheit, an. lȳs-k-i, F.: nhd. Läusekrankheit

läusekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läusekraut, mhd. lūskrūt*, liuskrūt, st. N.: nhd. »Lauskraut«, Läusekraut

Läusekraut, mnd. l· sekrūt, N.?: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· seminte, F.?: nhd. »Läuseminze«, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· sewort, l· swort, F.: nhd. Läusewurz, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· swort, N.: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut

Läusekraut, mnd. schafisagria*, schaphisagria, Sb.: nhd. »Staphisagria«, Stefanskraut, Läusekraut

läusekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lausemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Läuseminze, mnd. l· seminte, F.?: nhd. »Läuseminze«, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut

Läusemond, mnd. l· semāne*, l· semān, M.: nhd. »Läusemond«, Juni

läusemörder, nhd.: nhd. ; L.: DW

lausen, mhd. lūsen (1), sw. V.: nhd. Läuse fangen, lausen

lausen, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

lausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lausepack, mnd. l· skenpak, N.: nhd. Lausepack, armseliges Volk

lauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuserig, mhd. lūseric* 1, lūserec, Adj.: nhd. »läuserig«, voller Läuse seiend

Läusesack (Schelte), mnd. l· sepunge, M.: nhd. Läusesack (Schelte)

läusesalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läusesamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

läuseschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läusespießer (Schimpfname für Schneider), mnd. l· skenspētære*, l· skenspēter, M.: nhd. »Läuschenspießer«, Läusespießer (Schimpfname für Schneider)

Läusesucht, mnd. l· sesucht, Sb.: nhd. Läusesucht

läusesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Läusewurz, mnd. l· sewort, l· swort, F.: nhd. Läusewurz, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut

läusewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lausfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

lausfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lausicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lausig, ahd. lūsīg* 1, Adj.: nhd. »lausig«, verlaust, voller Läuse

lausig, mhd. lūsic, Adj.: nhd. lausig

lausig, mnd. lūsich, Adj.: nhd. verlaust, lausig, armselig, dreckig, knausrig, geizig

-- sich lausig benehmen: mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

lausig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lausigkeit, mnd. lūsichhēt*, lūsichēt, lūsicheit, F.: nhd. »Lausigkeit«, Armseligkeit

lausigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lausitz, mnd. Lūsitze, ON: nhd. Lausitz

Lausitzer, mnd. Lūsitzære*, Lūsitzer, M.=PN: nhd. Lausitzer, Liutize

lauskamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausknickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausknicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauskrankheit, ahd. lūssuht 1, st. F. (i): nhd. »Lauskrankheit«, Verlaustsein?

Lauskraut, mhd. lūskrūt*, liuskrūt, st. N.: nhd. »Lauskraut«, Läusekraut

Läuslein, mhd. lūselīn 2?, st. N.: nhd. »Läuslein«, kleine Laus

lauslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lausnickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauspack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauspern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laussack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lausser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lausterer, mhd. lūsterære, lūsterer, st. M.: nhd. »Lausterer«, Horcher, Aufpasser, Schiedsrichter

lausterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laustern, mhd. lūsteren*, lūstern, lustern, sw. V.: nhd. »laustern«, horchen, lauern, auflauern

laustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

laustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lausterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauswenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lausze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lausze, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laut -- einen Laut hervorbringen, ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- laut ausatmen: ahd. ātumezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schnaufen, laut ausatmen

-- laut erschallen machen: ahd. irskellen* 4, irscellen*, sw. V. (1a): nhd. erschallen, laut erschallen machen

-- laut lachen: ahd. kahhazzen* 5, kachazzen*, kahhezzen*, kahizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. lachen, laut lachen

-- laut reden: ahd. kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen

-- laut schreien: ahd. brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; duruhskrīan 1, duruhscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, Geschrei machen, laut schreien; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln

-- laut schreiend: ahd. lūtreisīg* 4, Adj.: nhd. wohltönend, melodisch, laut schreiend, zwitschernd; lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend; lūtreistīg* 3, Adj.: nhd. wohlklingend, laut, wohltönend, klingend, laut schreiend

-- laut sprechen: ahd. kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen

-- laut tönen: ahd. liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen

-- laut verlangen: ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

Laut -- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

Laut -- einen Laut von sich geben, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

Laut -- heller Laut, mhd. zorfen (2), st. N.: nhd. heller Laut, Schall

Laut -- keinen Laut von sich geben, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

-- laut aufschlagen: mnd. smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?

-- laut lachen: mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

-- laut Lachender: mnd. schrachære*, schracher, mnd.?, M.: nhd. laut Lachender

-- laut rufen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen; spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen

-- laut schallen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

-- laut seine Freude kundtun: mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

-- laut singen: mnd. schellen (3), sw. V.: nhd. ertönen lassen, laut singen

-- laut weinen: mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

-- mit den Füßen laut auftreten: mnd. trappen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit den Füßen laut auftreten

-- übermäßig laut lachen: mnd. schrachen (1), schrāken, sw. V.: nhd. übermäßig laut lachen

-- ungehörig laut lachen: mnd. schackeren, sw. V.: nhd. ungehörig laut lachen

laut -- laut ansprechen, mnd. rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

laut -- laut atmen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

laut -- laut bejammern, mnd. behulveren*, behulvern, sw. V.: nhd. laut bejammern, laut jammern

Laut -- Laut des Jagdhundes, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

laut -- laut erklingend, mhd. gelster, Adj.: nhd. laut erklingend, hell

Laut -- Laut geben, mhd. versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen

-- laut werden: mhd. wehen (2), sw. V.: nhd. erblühen, pochen, laut werden, anschlagen, schmachten

-- nicht laut werden: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- nicht laut werden lassen: mhd. verbiuschen, ferbiuschen*, verbūschen, mmd., sw. V.: nhd. nicht laut werden lassen, vertuschen, verstecken

Laut -- Laut gebend, mnd. l· dich, Adj.: nhd. laut, Laut gebend, lärmend

laut -- laut jammern, mnd. behulveren*, behulvern, sw. V.: nhd. laut bejammern, laut jammern

laut -- laut klingend, an. gjal-l-r (2), Adj.: nhd. helltönend, laut klingend

laut -- laut lachen, ae. ceah-h-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. laut lachen

laut -- laut lachen, mhd. kachen (1), sw. V.: nhd. laut lachen; kachezen, sw. V.: nhd. laut lachen

laut -- laut lachen, mnd. lachen (1), lachchen, lachgen, lagghen, sw. V.: nhd. lachen, laut lachen

laut -- laut machen, mhd. ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen

laut -- laut reden, mhd. brehten (1), sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, laut reden, rufen, schreien

laut -- laut reden, mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen

laut -- laut rufen, got. wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

laut -- laut rufend, mnd. lūtrōpich, lūtropich, Adj.: nhd. laut rufend

laut -- laut schallen, ae. scrall-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. laut schallen

laut -- laut schallen, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern

laut -- laut schallend, germ. *skalli-, *skalliz, Adj.: nhd. laut schallend

laut -- laut schelten, mnd. drummen, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken; drumpauken, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken

laut -- laut schimpfen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

laut -- laut schlagen, an. skell-a (2), sw. V. (1): nhd. erklingen, erschallen, laut schlagen

laut -- laut schlagen, mhd. erknellen, st. V.: nhd. laut schlagen, klopfen, knallen, erhallen, dröhnen

laut -- laut schreien, mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

laut -- laut schreien, mhd. grellen, st. V.: nhd. laut schreien, jaulen

laut -- laut schreien, mnd. palleren, pallēren, sw. V.: nhd. parlieren, laut schreien, lärmen

laut -- laut schreiend, mhd. lūtreis, Adj.: nhd. laut schreiend; lūtreisic, Adj.: nhd. »lautreisig«, laut schreiend; lūtreiste, Adj.: nhd. laut schreiend

laut -- laut singen, mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen; jōlen, sw. V.: nhd. »johlen«, laut singen

laut -- laut sprechen, mhd. kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken

laut -- laut sprechen, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

laut -- laut stimmen, mnd. lūtstemmen***, sw. V.: nhd. laut stimmen

laut -- laut tönen, an. gjal-l-a, st. V. (3b): nhd. laut tönen, schreien

laut -- laut tönen, mhd. gellen (2), st. V.: nhd. laut tönen, schreien, ertönen, klingen, zischen

laut -- laut tönend, an. hvell-r, Adj.: nhd. laut tönend

laut -- laut tönend, ae. hlū-d-cli-p-ol, Adj.: nhd. laut tönend, rufend

laut -- laut und deutlich, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

Laut -- Laut von sich geben, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

laut -- laut weinen, mnd. blerren (1), sw. V.: nhd. plärren, laut weinen, blöken, schreien

laut -- laut werden lassen, mnd. belūden, belūten, sw. V.: nhd. verlauten, mitteilen, laut werden lassen, verleumden

laut -- laut werden lassen, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

laut -- laut werden, mhd. belūten, beliuten, sw. V.: nhd. laut werden, Namen haben, heißen; erblenken, sw. V.: nhd. blinkend machen, laut werden; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von; ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen

laut -- laut werden, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

Laut -- mit scharrendem Laut schleppen, an. har-k-a (2), sw. V.: nhd. mit scharrendem Laut schleppen

Laut -- ohne Laut zu geben, mhd. unlūtes, Adv.: nhd. ohne Laut zu geben

-- überaus laut tönend: mhd. vüreschel*, füreschel*, vürschel, fürschel*, Adj.: nhd. »fürschell«, überaus laut tönend, lärmend, toll

Laut -- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

laut -- sehr laut, mhd. alūberlūt, Adv.: nhd. »sehr laut«

laut -- sehr laut, mnd. · verl· dich, ōverl· dich, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, lärmend; · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

laut -- seine Freude laut äußern, mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.)

Laut -- starker Laut, an. gǫll, st. F. (ō): nhd. starker Laut, Lärm; hljō-m-r, st. M. (a?): nhd. starker Laut

laut -- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet, mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet

laut -- viel und laut reden, mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

Laut -- Waidlaut Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund, mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

laut Klingende (Thors Pflegemutter), an. Hlōr-a, sw. F. (n), PN: nhd. laut Klingende (Thors Pflegemutter)

laut sein (V.), germ. *hlūdjan, sw. V.: nhd. laut sein (V.), tönen, läuten

laut sein (V.), mhd. lūtberen***, V.: nhd. laut sein (V.)

laut sein (V.), mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

laut, idg. *tor-, *toros, Adj.: nhd. laut

laut, germ. *hlūda-, *hlūdaz, *hlūþa-, *hlūþaz, Adj.: nhd. hörbar, laut, berühmt

Laut, germ. *hlūda, *hlūdaz, *hlūþa-, *hlūþaz, st. M. (a): nhd. Laut, Klang; *hlūdī-, *hlūdīn, *hlūþī-, *hlūþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2); *hlūdō, *hlūþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Laut, Ton (M.) (2); *hlūdō-, *hlūdōn, *hlūþō-, *hlūþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2)

Laut, germ. *hleumō-, *hleumōn, *hleuma-, *hleuman, sw. M. (n): nhd. Gehör, Laut; *hleuþra-, *hleuþram, st. N. (a): nhd. Hören, Laut; *hlūda-, *hlūdam, *hlūþa-, *hlūþam, st. N. (a): nhd. Laut, Klang

laut, germ. *hwella-, *hwellaz, Adj.: nhd. laut, schallend

Laut, germ. *rama?, germ.?, Sb.: nhd. Laut; *razdō (1), st. F. (ō): nhd. Stimme, Laut

laut, germ. *skella-, *skellaz, Adj.: nhd. schallend, tönend, laut

Laut, an. hljō-ð, st. N. (a): nhd. Gehör, Schweigen, Laut, Ton (M.) (2), Horn; hljō-m-un, F.: nhd. Laut, Klang, Ton (M.) (2); lā-t, st. N. (a): nhd. Laut, Benehmen, Verlust, Tod; ōmun, st. F. (ō): nhd. Laut, Stimme

Laut, an. sōn-n, st. M. (a): nhd. Laut, Klang

laut, an. s-kjal-l-r, Adj.: nhd. lauttönend, laut

laut, ae. *hlȳ-d-e (2), Adj.: nhd. laut

laut, ae. beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich

Laut, ae. ge-hly-n-n, st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm

Laut, ae. hlȳ-d, N., F.: nhd. Geräusch (N.) (1), Ton (M.) (2), Laut, Lärm, Störung, Uneinigkeit

Laut, ae. hly-n-n (1), hli-n (1), st. M. (ja): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Geräusch (N.) (1), Getöse, Lärm; hri-n-g (2), st. M. (a): nhd. Ton (M.) (2), Laut, Klang

laut, ae. hā-d-or (1), hǣ-d-or (1), hǣ-d-re (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, frisch, deutlich, laut; hlū-d, Adj.: nhd. laut, tönend

laut, ae. maþ-el-ig, Adj.: nhd. redselig, laut; mic-el (1), myc-el (1), Adj.: nhd. groß, stark, viel, lang, laut; of-er-hlȳ-d-e, Adj.: nhd. laut, geräuschvoll

Laut, ae. wōþ, st. F. (ō): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Laut, Stimme, Gesang, Dichtung, Beredsamkeit

Laut, afries. hlū-d (1) 16, st. N. (a): nhd. Laut, Klang, Schall, Gerücht

laut, afries. hlū-d (2) 1, Adj.: nhd. laut

Laut, anfrk. lū-d* 2, lū-t*, st. M. (a?, i?): nhd. Laut, Klang

laut, as. hlū-d 7, Adj.: nhd. laut; hlū-d-o 7, Adv.: nhd. laut

laut, ahd. 7zorfto* 3, zorahto*, zorhto*, Adv.: nhd. hell, leuchtend, laut, klar, offensichtlich, deutlich; hōh (1) 196?, Adj.: nhd. hoch, erhaben, ehrwürdig, groß, laut; lūt (1) 9, Adj.: nhd. laut, bekannt, vernehmlich, lautschallend, dröhnend, schallend

Laut, ahd. lūta 26, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse; lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall

laut, ahd. lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme; lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend; lūtreistīg* 3, Adj.: nhd. wohlklingend, laut, wohltönend, klingend, laut schreiend; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig

Laut, ahd. stimma 185, stimna, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stimme, Laut, Klang, Rede, Wort, Rufen

laut, ahd. ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

Laut, mhd. bal (2), st. M.: nhd. Gebell, Gebelle, Laut; besage, st. F.: nhd. Laut, Inhalt, Aussage; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

-- einen Laut von sich geben: mhd. erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

-- im Laut übereinstimmen: mhd. bīlūten, sw. V.: nhd. »beilauten«, im Laut übereinstimmen

Laut, mhd. gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei

laut, mhd. gel (1), Adj.: nhd. gelb, blond, blass, hell, laut

Laut, mhd. gelm, st. M.: nhd. Schall, Laut

laut, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

Laut, mhd. hōre (1), hœre, st. M., st. F.: nhd. Hören, Laut, Schall

laut, mhd. hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; helle (2), Adv.: nhd. hell, licht, laut, tönend, glänzend

Laut, mhd. hellunge (2), st. F.: nhd. Laut, Inhalt

laut, mhd. lūt (1), Adj.: nhd. helltönend, laut, hell, hell für das Auge, klar, deutlich

laut, mhd. lūt (2), Adv.: nhd. »laut«, vernehmlich, sichtlich, öffentlich

Laut, mhd. lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung

laut, mhd. lūtbære, Adj.: nhd. »lautbar«, laut, öffentlich; lūtberende*, lūtbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. laut; lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut; lūtes, Adv.: nhd. laut; lūthaft, Adj.: nhd. laut, lautgebend; lūtræze, Adj.: nhd. laut; michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; offenbār (1), Adj.: nhd. offenbar, laut, vernehmlich; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

Laut, mhd. liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht

laut, mhd. schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich; schallenlich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut; schallic (2), schallec, Adv.: nhd. schallend, lärmend, laut; schallich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, tönend, laut; schallīche, Adv.: nhd. tönend, laut; schallīchen, Adv.: nhd. tönend, schallend, laut; schalliclich*, schalleclich, schelliclich, schelleclich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schalliclīche, schalleclīche, schallenclīche, schelleclīche, schelliclīche, Adv.: nhd. lärmend, laut, aufgeregt, zornig; schelle (3), Adj.: nhd. laut; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar

-- laut essen: mhd. smackezzen*, smackezen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen; smatzen, sw. V.: nhd. schmatzen, laut essen, laut küssen; smetzen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen, schwätzen, verleumden

-- laut küssen: mhd. smatzen, sw. V.: nhd. schmatzen, laut essen, laut küssen

-- laut rufen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

-- laut Testament zu übergebendes Gut: mhd. sal (7), st. M.: nhd. laut Testament zu übergebendes Gut, treuhändisches verwaltetes Gut

-- laut tönend: mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

-- laut werden: mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden

laut, mhd. überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

laut, mnd. ? scheldelīk***, Adj.: nhd. »scheltlich«, scheltend, laut?; stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starklīke, starklīke, starkelike, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; starklīken, starklīken, starkeliken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

laut, mnd. gel, mnd.?, Adj.: nhd. gellend, laut, schallend, klingend, rauschend; gelle, Adv.?: nhd. gellend, laut

Laut, mnd. gelūt, N.: nhd. Laut, Klang, Schall, Lärm, Ruf, Gerücht

laut, mnd. gille (1), Adv.: nhd. gell, gellend, laut; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; hal, Adv.: nhd. laut, hallend, hell; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; kraftich, krachtich, Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig, laut, wirksam, rechtswirksam; kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher; kreftichlīken, kreftiglīken, Adv.: nhd. stark, laut, wirksam, rechtswirksam, verbindlich, mit Macht

-- heftig und laut weinen: mnd. geschrīen, geschrīgen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, heftig und laut weinen

-- laut atmen: mnd. hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

-- laut aufklagend: mnd. h˙ lent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. heulend, laut aufklagend

-- laut heulen: mnd. hulveren, hulvern, holveren, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen; hülven, hulven, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen

-- laut klagen: mnd. hūlen (1), h˙ len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien

-- laut reden: mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

-- laut schallen: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

-- laut schlucken: mnd. klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern; klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

-- laut schreien: mnd. gellen (1), sw. V.: nhd. laut schreien, gellen; gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien; gilveren, gilferen, sw. V.: nhd. gelfern, gilpern, laut schreien, heulen, winseln; gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel); krāschen (1), kraeschen, V.: nhd. laut schreien, jubeln; kr˙ len (1), krolen, sw. V.: nhd. gröhlen, laut schreien

-- laut schreien vor Schmerz oder

Ausgelassenheit: mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit

-- laut schwatzen: mnd. kēvelen, kevelen, sw. V.: nhd. laut schwatzen, in Wortwechsel sein (V.); kibbelen (1), sw. V.: nhd. laut schwatzen, in Wortwechsel sein (V.)

-- laut tönen: mnd. galmen (1), sw. V.: nhd. laut tönen, schallen; gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien; gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel)

-- laut und viel reden in bösem Sinne: mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

-- laut weinen: mnd. hulveren, hulvern, holveren, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen; hülven, hulven, sw. V.: nhd. laut heulen, laut weinen

-- laut werden: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

-- Mensch der laut aufklagt: mnd. h· lære*, h· ler, M.: nhd. Mensch der laut aufklagt, Aufheulender; h· lender, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Heulender, Mensch der laut aufklagt

Laut, mnd. lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

laut, mnd. lūt (2), luet*, luit*, lůd*, Adj.: nhd. laut; · verscheldelīk*?, · verscheltlīk, Adj.: nhd. laut, wahrnehmbar; rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

Laut, mnd. leumet***, Sb.: nhd. Lärm, Ruf, Gerücht, Laut; l· de (2), F.: nhd. Stimme, Meinung, Laut

laut, mnd. l· dich, Adj.: nhd. laut, Laut gebend, lärmend

Laut, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

laut, mnd. sterklīke, sterkelīke, sterlīke, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut; sterklīken, sterkelīken, sterlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig, kraftvoll, tatkräftig, mit aller Kraft, mit ganzer Stärke, streng, strikt, in großer Anzahl, straff, fest, widerstandsfähig, verteidigungsfähig, laut

laut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

laut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

laut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laut-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laut-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lautaufheulend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautaufrauschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautaufweinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lautäußerung -- Lautäußerung der Ringeltaube, mnd. rudup, Interj.: nhd. Lautäußerung der Ringeltaube

Lautäußerung -- Lautäußerung der Schweine, mnd. swīnegeschrei*, swīnegeschrey, N.: nhd. »Schweinegeschrei«, Lautäußerung der Schweine; swīnesgeschrei*, swīnesgeschrey, N.: nhd. »Schweinsgeschrei«, Lautäußerung der Schweine

lautbar, mhd. lūtbære, Adj.: nhd. »lautbar«, laut, öffentlich

lautbar, mnd. lūtbār, Adj.: nhd. »lautbar«, bekannt, ruchbar; lūtbārich, Adj.: nhd. »lautbar«, bekannt, ruchbar

lautbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lautbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbetend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautbraech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbraecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbraechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbraechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautbrausend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautbrecht, mhd. lūtbreht, Adj.: nhd. »lautbrecht«, offenbar, lärmend

lautbrecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lautbrechten, mhd. lūtbrehten 1, sw. V.: nhd. »lautbrechten«, verlautbaren, verkünden

lautbrechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lautbrechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Laute -- auf der Laute spielen, mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

laute -- auf helltönende laute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

-- Laute mit fünf Saiten: mhd. quintern (1), st. F.: nhd. Laute mit fünf Saiten; quinterne, sw. F.: nhd. Laute mit fünf Saiten

Laute -- durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern, mnd. gnabben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern

laute -- laute Äußerung von Tieren, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

laute -- laute Freude äußern, mnd. vrōlocken, sw. V.: nhd. frohlocken, jubeln, laute Freude äußern

laute -- laute Freude zeigen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

laute -- laute Freude, mnd. guft, F.: nhd. Freude, freudiger Schall, laute Freude

laute -- laute Freude, mnd. vrōlockinge, F.: nhd. Frohlockung, Jubel, laute Freude

laute -- laute Geräusche machen, mnd. lūderrūschen, sw. V.: nhd. laute Geräusche machen

laute -- laute Klage ausstoßen, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

laute -- laute Unwillensäußerung, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

laute -- laute Werberufe, mhd. gebrümme, st. N.: nhd. laute Werberufe

Laute (F.), mnd. trumpe, trumme, trummel, mnd.?, F.: nhd. Trompete, Posaune, Laute (F.), jedes lärmende und rauschende Instrument

Laute von sich geben (Tiere), mnd. rōpen (1), r· pen, rōpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

Laute, ahd. harpfa 40, harpha, harfa, harf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Harfe, Leier (F.) (1), Laute, Saiteninstrument, Folterbank, Schandpfahl

Laute, mhd. lotte, sw. F.: nhd. Laute; lūte (2), sw. F.: nhd. Laute, Gitarre

-- auf der Laute spielen: mhd. quinternen, sw. V.: nhd. auf der Laute spielen

Laute, mhd. trumbe, trumpe, trumme, trume, sw. F.: nhd. »Trumme«, Posaune, Trompete, Trommel, Laute; trumbiere, trumiere, sw. F.: nhd. Posaune, Trompete, Trommel, Laute

Laute, mnd. lūte, F.: nhd. Laute, größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper

laute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

laute-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

laute-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läutegeld, mnd. klockengelt, N.: nhd. Läutegeld

Läutegeld, mnd. l· degelt, N.: nhd. »Läutegeld«, Bezahlung für Glockenläuten

Läuteglocke, mnd. klinkklocke, F.: nhd. Läuteglocke

Läuten -- durch Läuten ankündigen, mnd. inl· den, inluden, sw. V.: nhd. einläuten, durch Läuten ankündigen

-- für das Begräbnis eines Kindes läuten: mnd. kinderl· den*** (1), sw. V.: nhd. für das Begräbnis eines Kindes läuten

-- in kurzem Ton läuten: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

-- mit dem Klöppel läuten: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

lauten -- einen lauten harten Schall verursachen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen

-- in kurzen Tönen läuten: mnd. bōrden (1), sw. V.: nhd. in kurzen Tönen läuten, an den Glockenrand schlagen (vom Klöppel), Bord an Bord legen (von Schiffen), entern

-- mit kleinen Glocken läuten: mnd. bimmelen*, bimmeln, sw. V.: nhd. »bimmeln«, mit kleinen Glocken läuten

lauten -- gleich lauten, ahd. ebanlūtēn* 1, sw. V. (3): nhd. gleich lauten

läuten -- Glocke läuten, mnd. pulsen***, sw. V.: nhd. pulsieren, Glocke läuten

läuten -- Glocken läuten, mnd. pulsēren, Adj.: nhd. »pulsieren«, Glocken läuten

Läuten -- Läuten bei einem Gewitter, mhd. weterliuten, wetterliuten, st. N.: nhd. Wetterläuten (N.), Läuten bei einem Gewitter

-- zu Grabe läuten: mhd. ūzliuten, ūz liuten, sw. V.: nhd. »ausläuten«, zu Grabe läuten

Läuten -- Läuten der Totenglocke, ahd. *rang, *hrang, *rank, lang., Sb.: nhd. Läuten der Totenglocke

lauten -- lauten Übermut zeigen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- mit der Sturmglocke läuten: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- Sturm läuten: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

läuten, germ. *hlūdjan, sw. V.: nhd. laut sein (V.), tönen, läuten

läuten, an. hljō-ð-a, sw. V.: nhd. läuten, rufen, singen; hring-ja (3), sw. V.: nhd. läuten; kling-ja, sw. V. (1): nhd. läuten; kly-k-k-ja, sw. V.: nhd. läuten

läuten, ae. cny-l-l-an, cny-l-s-ian, sw. V. (1): nhd. läuten, schlagen, klopfen, stoßen; hri-n-g-an (2), sw. V.: nhd. klingen, tönen, läuten; hri-n-g-ian, sw. V.: nhd. läuten

läuten, afries. hlē-d-a* 1, sw. V. (1): nhd. läuten

lauten, afries. hlū-d-a* 2, sw. V. (1): nhd. lauten

lauten, anfrk. lū-d-on, sw. V. (1): nhd. lauten, ertönen, krachen

lauten, ahd. analūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »lauten«, ausgesprochen werden

lauten, ahd. gilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. lauten, tönen, läuten, singen, schallen, erklingen

läuten, ahd. gilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. lauten, tönen, läuten, singen, schallen, erklingen; klokkōn* 8, klockōn*, klohhōn*, klochōn*, sw. V. (2): nhd. schlagen, klopfen, pochen, anklopfen, läuten

lauten, ahd. kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen

läuten, ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; *ringan, *hringan, lang., V.: nhd. läuten; *ringilōn, *hringilōn, lang., V., nhd: nhd. läuten

lauten, mhd. erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

läuten, mhd. geliuten 3, sw. V.: nhd. läuten

lauten, mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen

läuten, mhd. klengelen*, klengeln, klenkeln, sw. V.: nhd. läuten, klingen machen, klingeln; klepfen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. knallen, anschlagen, läuten

lauten, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

lauten, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

läuten, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen

lauten, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

läuten, mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

läuten, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- die Glocken läuten: mhd. zesamenegeslahen, zusamnegeslahen, zemengeslahen, st. V.: nhd. sich schließen, die Glocken läuten, zusammenschlagen, aufhäufen

-- die Glocken läuten für jemanden: mhd. zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen

läuten, mnd. beieren*, beiern, beyern, sw. V.: nhd. läuten

lauten, mnd. ūtlūden, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslauten«, lauten, besagen; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

lauten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

läuten, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

läuten, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

Läuten, mnd. lūden* (2), l· den*, l· dent, lūdent, N.: nhd. Lärmen, Geschrei, Läuten, Geläute; l· dinge, ludinge, F.: nhd. Läuten, Wortlaut

-- durch Läuten zusammen rufen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

lauten, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; tōlūden, toluden, mnd.?, sw. V.: nhd. lauten, betreffen, bestimmt sein (V.) (besonders Schriftstücke)

läuten, mnd. vörl· den*, vorl· den, vorluden, sw. V.: nhd. läuten, jemanden zum Begräbnis beläuten, den Gebannten zur Verurteilung ausläuten, den Geächteten zur Verurteilung ausläuten, den Verurteilten zur Verkündigung ausläuten, Geld durch Ausklingeln für ungültig erklären
-- die kleinen Glocken der Schule läuten: mnd. v· rklingen***, sw. V.: nhd. die kleinen Glocken der Schule läuten
-- Glocke läuten: mnd. vörpulsen*, vorpulsen, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, Glocke läuten, anschlagen

lauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautend -- wohl lautend, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

lautend, ahd. *lūtīg?, Adj.: nhd. lautend, klingend

Läutender, mhd. liutære, liuter*, st. M.: nhd. »Läuter«, Läutender, Mesner

lauteneinklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lautengetöne, mhd. quinternengedœne, st. N.: nhd. »Lautengetöne«

lautenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenklavier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lautenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Läutens -- Dauer des Läutens einer Glocke, mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

lautensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lautenschläger, mhd. lūtenslahære*, lūtenslaher, st. M.: nhd. »Lautenschläger«

Lautenschläger, mhd. trumetære*, trumeter, trummeter, trumpter, st. M.: nhd. Trompeter, Lautenschläger

Lautenschläger, mnd. l· denslēgære*, ludenslēger, mnd.?, M.: nhd. Lautenschläger

Lautenschläger, mnd. trumpære*, trumper, trummer*, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender; trumpenære*, trumpener, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender

lautenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenschlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lautenspiel, mnd. lūtenspēl, N.: nhd. Lautenspiel

lautenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lautenspieler, mnd. lūteniste, lutiniste, M.: nhd. Lautenspieler; lūtenslēgære*, lūtenslēger, M.: nhd. Lautenspieler; plukvēdelære*, plokvīdler, M.: nhd. Lautenspieler, Zupfgeiger, loser Musikant; quinternære*, quinterner, quinternērer, M.: nhd. Lautenspieler; quinterniste, M.: nhd. Lautenspieler

Lautenspieler, mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

lautenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lautenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauter (Adj.) machen, mnd. gelutteren, sw. V.: nhd. lauter (Adj.) machen, erläutern

lauter Ton (M.) (2), mnd. schalm (1), M.: nhd. lauter Ton (M.) (2)

lauter, idg. *pougo-?, Adj.: nhd. rein, lauter, unberührt; *pougho-?, Adj.: nhd. rein, lauter, unberührt

lauter, germ. *hlūtra-, *hlūtraz, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; *wala- (4), *walaz, *waliza-, *walizaz, Adj.: nhd. echt, lauter, bessere

lauter, got. hlū-t-r-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, 115 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. lauter, rein; wa-l-is-a* 5, valis*, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,1, Krause, Handbuch des Gotischen 151,2): nhd. echt, lauter, geliebt

lauter, ae. hlū-t-or, hlu-t-t-ur, hly-t-t-or, Adj.: nhd. lauter, rein, klar, glänzend, aufrichtig

lauter, afries. hlu-t-t-er 1, Adj.: nhd. lauter, rein; skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig
-- lauter Schlag: afries. bul-d-er-slêk 2, st. M. (a?): nhd. Polterschlag, lauter Schlag

lauter, anfrk. lu-t-t-er* 1, lu-t-t-ir*, Adj.: nhd. lauter, rein, klar

lauter, as. hlu-t-t-ar* 36?, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; *hlu-t-t-ar-līk?, Adj.: nhd. lauter, rein; hlu-t-t-ar-līk-o 2, Adv.: nhd. lauter, rein; hlu-t-t-r-o 3?, Adv.: nhd. lauter, rein, aufrichtig; skī-r* 5, skī-r-i*, Adj.: nhd. schier, lauter, rein, ungemischt

lauter, ahd. duruhlūttar* 4, Adj.: nhd. »lauter«, hell, rein, glänzend, herrlich

lauter, ahd. duruhnoht 15, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, unverfälscht, lauter, tüchtig; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß; lūttarlīh 2, lūtarlīh*, Adj.: nhd. lauter, aufrichtig, klar, hell; lūttaro* 3, lūtaro*, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, in Lauterkeit, in Reinheit, heiter; reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; sūbar* 3, Adj.: nhd. sauber, rein, lauter; ungiwemmit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberührt, unbefleckt, unvermindert, unversehrt, lauter
-- lauter werden: ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden
-- mit lauter Stimme: ahd. lūto 18, Adv.: nhd. laut, heftig, helltönend, hoch, mit lauter Stimme, mit kräftiger Stimme; ubarlūt 18, Adv.: nhd. »überlaut«, laut, deutlich, mit lauter Stimme, mit erhobener Stimme, klar

Lauter, ahd. lūttartrank* 14, lūtartranc*, st. M. (a?): nhd. »Lauter«, »Honigwein«, abgeklärter Wein, Met, Bier

lauter, mhd. brunlich, Adj.: nhd. aus der Quelle kommend, rein, lauter; durchlūterlich, durlūterlich, Adj.: nhd. lauter, echt, glänzend, ganz rein; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos; durchsoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsotten, gereinigt, lauter, klar, rein; einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

lauter, mhd. durchlūter, Adj.: nhd. »lauter«, ganz hell und rein, klar, durchsichtig

lauter, mhd. klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich
-- mit hoher lauter Stimme sprechend: mhd. hōchlūtic, Adj.: nhd. »hochlaut«, mit hoher lauter Stimme sprechend

lauter, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūterbære, Adj.: nhd. rein, lauter; lūteric***, Adj.: nhd. lauter; lūtericlīchen*, lūterclīchen, Adv.: nhd. lauter; lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, unverfälscht; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (1), Adj.: nhd. rein, fehlerlos, makellos, klar, lauter; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

Lauter, mhd. lūtære***, st. M.: nhd. »Lauter«

Läuter, mhd. liutære, liuter*, st. M.: nhd. »Läuter«, Läutender, Mesner

lauter, mhd. schīr (1), Adj.: nhd. lauter, rein, schier, glänzend
-- lauter Gesang: mhd. spaht (1), st. M.: nhd. Geschwätz, lauter Gesang

lauter, mhd. unmeinic, Adj.: nhd. rein, lauter
-- lauter brüllen als: mhd. überlüejen, sw. V.: nhd. »überbrüllen«, lauter brüllen als, im Brüllen übertreffen
-- lauter Ruf: mhd. wunderruof, st. M.: nhd. »Wunderruf«, lauter Ruf
-- lauter schallen als: mhd. überschellen, st. V.: nhd. »überschellen«, lauter schallen als, übertönen
-- lauter Zornausbruch: mhd. zornschal, st. M.: nhd. »Zornschall«, Wutausbruch, lauter Zornausbruch; zornsūs, st. M.: nhd. Zornsinn, lauter Zornausbruch

lauter, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich
-- Ausdruck lauter Klage: mnd. jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei
-- lauter Schall: mnd. galm (1), M.: nhd. lauter Schall, Nachklang, Widerhall, Echo, Lärm
-- lauter Zank: mnd. krakēl (2), krakēle, M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank; krēke (3), M.: nhd. Geschrei, Lärm von Vögeln, lauter Zank

Läuter, mnd. l· dære*, l· der, luder, luer, M.: nhd. Glockenläuter, Glöckner, Läuter

lauter, mnd. lutter (2), lūter, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, ausschließlich, nur; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; luttermāle, luttermale, Adv.: nhd. lauter, aufrichtig, ehrlich; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- für lauter erklären: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- ganz und gar lauter: mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen

-- lauter Lobgesang: mnd. lōveschal, M.: nhd. »Lobschall«, lauter Lobgesang

-- lauter machen: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- mit lauter deutlicher Stimme sprechend: mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

-- mit lauter Stimme: mnd. lūtstemmingen, lūtstempningen, Adv.: nhd. mit lauter Stimme; ōrelūt***, ōrlūt***, Adj.: nhd. »ohrlaut«?, mit lauter Stimme, öffentlich

-- mit lauter Stimme sprechend: mnd. ōrelūdes*, ōrlūdes, Adv.: nhd. mit lauter Stimme sprechend, öffentlich

lauter, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast

lauter, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lauterblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lauterblei, mhd. lūterblī 3, st. N.: nhd. »Lauterblei«, reines unvermischtes Blei

lauterbrausend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lauterding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautere -- lautere Bedeutung, ahd. reinī 18, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, lautere Bedeutung, Unschuld

lautere -- lautere Gesinnung, as. tr-e-u-w-a* 18, st. F. (ō): nhd. Treue, lautere Gesinnung, Friede, Bund

Läuterecht, mhd. glockenklanc, st. M.: nhd. Glockenklang, Glockenschall, Läuterecht

lautereich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Läuterer (geistlich), mnd. rēinemēkære, rēinemēker, renemecker, M.: nhd. »Reinemächer«, Reiniger, Läuterer (geistlich)

Läuterer (im geistlichen Sinne), mnd. rēinigære*, rēinigere, reynegere, M.: nhd. Reiniger, Läuterer (im geistlichen Sinne)

lauteres -- lauteres Gold, mnd. luttergolt, mnd.?, N.: nhd. lauteres Gold, reines Gold

Lauteres, mhd. lūter (3), liuter, st. N.: nhd. Lauteres, Klares, Helles, Lauterkeit, Reinheit, Eiweiß

lauterfarben, mhd. lūtervar, lūterfar*, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hell, glänzend

lauterfarben, mnd. luttervār, luttervar, Adj.: nhd. »lauterfarben«, hellfarbig, strahlend hell

läuterfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

lauterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

läuterhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuterieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läuterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lauterkeit, germ. *hlūtrī-, *hlūtrīn, sw. F. (n): nhd. Lauterkeit; *hlūtriþō, *hlūtreþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Lauterkeit

Lauterkeit, got. aírkn-iþ-a* 2=1, st. F. (ō): nhd. Lauterkeit, Echtheit, Reinheit; hlū-t-r-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; hlū-t-r-iþ-a* 1, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; un-wam-m-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 139,2): nhd. Unbeflecktheit, Reinheit, Lauterkeit

Lauterkeit, anfrk. ei-n-fal-d-ig-hei-d* 2, st. F. (i): nhd. »Einfältigkeit«, Einfachheit, Lauterkeit

Lauterkeit, ahd. einfaltigī 2, st. F. (ī): nhd. Lauterkeit; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; lūttarī* 11, lūtari*, hlūtari*, st. F. (ī): nhd. Lauterkeit, Klarheit, Aufrichtigkeit, Reinheit, Glanz; lūttarnissa* 1, lūtarnissa, st. F. (jō): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; reinī 18, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, lautere Bedeutung, Unschuld

-- in Lauterkeit: ahd. lūttaro* 3, lūtaro*, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, in Lauterkeit, in Reinheit, heiter

Lauterkeit, mhd. blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein

Lauterkeit, mhd. lūter (3), liuter, st. N.: nhd. Lauteres, Klares, Helles, Lauterkeit, Reinheit, Eiweiß; lūtere, lūter, lūtre, luter, liuter, st. F.: nhd. Lauterkeit, Helligkeit, Klarheit, Glanz; lūterheit, lūtreheit, st. F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit; lūtericheit*, lūterkeit, lūtrekeit, st. F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Klarheit; lūterschaft, st. F.: nhd. Lauterkeit; pūrheit, st. F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit

Lauterkeit, mhd. unmeine (1), st. F.: nhd. Reinheit, Lauterkeit

Lauterkeit, mnd. lutterhēt, lutterheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; luttericheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; pūrhēt, pūrheit, F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, Unbeflecktheit, Unberührtheit

-- auf die Lauterkeit untersuchen: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

Lauterkeit, mnd. wittichhēt* (1), witticheit, mnd.?, F.: nhd. Weiße, Reinheit, Lauterkeit

lauterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauterkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

läuterkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuterkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauterlich, mhd. lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich

lauterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

läuterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lauterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

läutern, idg. *peu- (1), *peu̯ə-, *pŭ-, V.: nhd. reinigen, sieben (V.), läutern

läutern, germ. *hlūtrjan, germ.?, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; *hlūtrōn, germ.?, sw. V.: nhd. läutern; *hrainisōn, *hrainesōn, sw. V.: nhd. reinigen, läutern

läutern, ae. ā-mėr-ian, sw. V. (1): nhd. läutern, reinigen, prüfen; ge-hlū-t-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. läutern, klar werden; hlū-t-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. läutern, klar werden; hly-t-t-r-ian, sw. V.: nhd. läutern, reinigen; mėr-ian, sw. V. (1): nhd. läutern, reinigen, prüfen

läutern, ahd. brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); firsmelzen* 3, sw. V. (1a): nhd. verschmelzen, zerschmelzen, läutern; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen; gireinōn* 3, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren; irlūttaren* 1, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen; irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen; lūttaren* 7, lūtaren*, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen, reinigen von, klar machen, rein sein (V.); reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen; reinisōn 1, sw. V. (2): nhd. reinigen, sühnen, läutern; sīhan* 22, st. V. (1b): nhd. seihen, herausseihen, durchseihen, läutern

-- durch Feuer läutern: ahd. irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen

läutern, ahd. gilūttaren* 15, gilūttarōn*, gilūtaren*, gihlūtaren*, sw. V. (1a, 2): nhd. »läutern«, reinigen, erläutern, erklären, abklären

läutern, mhd. biutelen*, biuteln, sw. V.: nhd. »beuteln«, sieben (V.), sichten (V.) (2), läutern; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern; durchsieden, st. V.: nhd. durchsieden, sieden, heiß werden, stark erhitzen, läutern; durchswingen, st. V.: nhd. durchdringen, reinigen, läutern; erjeten (1), st. V.: nhd. jäten, ausjäten, ausreißen, läutern, reinigen; erliuteren*, erliutern, erlūtern, irliutern, irlūtern, sw. V.: nhd. »erläutern«, reinmachen, hellmachen, erklären, erhellen, läutern

-- durch Schmelzen läutern: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- ganz und gar läutern: mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

-- gänzlich läutern: mhd. durchklārieren, sw. V.: nhd. erläutern, gänzlich läutern

-- läutern zu: mhd. durchviuren, durchfiuren*, durchvūren, durchfūren*, sw. V.: nhd. läutern zu, durchfeuern, im Feuer härten

läutern, mhd. gelūteren, sw. V.: nhd. läutern; getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden

läutern, mhd. liuteren*, liutern, lūteren, loutern, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, rein werden, hell werden, sich läutern; pūren, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; pūrieren, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; reinen (2), sw. V.: nhd. »reinen«, reinigen, befreien, läutern; reinigen, reinegen, reingen, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, läutern
-- sich läutern: mhd. liuteren*, liutern, lūteren, loutern, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, rein werden, hell werden, sich läutern

läutern, mhd. schīren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, glänzen; schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; siben (2), sw. V.: nhd. läutern

läutern, mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern
-- Gold läutern: mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken
-- im Feuer läutern: mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern
-- läutern zu: mhd. veimen, feimen*, sw. V.: nhd. abschäumen, abfegen, klären, reinigen von, läutern zu

läutern, mnd. erlutteren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, erklären, erläutern
-- schmelzend läutern: mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

läutern, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

läutern, mnd. pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten; rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen
-- reinigen läutern: mnd. pūren, sw. V.: nhd. reinigen läutern, klären

läutern, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

läutern, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren; vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären; vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

lautern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

läutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Läuternde -- sich Läuternde, mnd. rēinemēkærinne*, rēinemēkerinne, reynemecherinne, F.: nhd. Reinigende, sich Läuternde

läuterofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läuterpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lautersalz, mnd. luttersolt, luttersalt, N.: nhd. Lautersalz

Lauterstall -- an Blutstall oder Lauterstall erkranken, mnd. ? vörsēken*, vorsēken, vorseiken, sw. V.: nhd. an Blutstall oder Lauterstall erkranken?

lauterstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läutertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lautertrank, mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

lautertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

läutertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautertrübe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Läuterung, ahd. irluttarida* 1, st. F. (ō): nhd. Läuterung

Läuterung, mhd. brennen (2), st. N.: nhd. »Brennen«, Läuterung, Läuterung von Metall
-- Läuterung von Metall: mhd. brennen (2), st. N.: nhd. »Brennen«, Läuterung, Läuterung von Metall

Läuterung, mhd. ūzgetrībenheit, st. F.: nhd. Austreibung, Läuterung

Läuterung, mhd. erliuterunge, st. F.: nhd. »Läuterung«

Läuterung, mhd. liuterunge, lūterunge, st. F.: nhd. Läuterung, Reinigung

Läuterung, mhd. süberunge, st. F.: nhd. Säuberung, Läuterung; temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

Läuterung, mnd. lutteringe, F.: nhd. »Läuterung«, Erläuterung, Aufklärung, Entscheidung, Erklärung

Läuterung, mnd. lutterunge, mnd.?, F.: nhd. Läuterung, Erklärung, Deklaration, Revision; pūrgēringe*, pūrgērinc, pūrgīrunc, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung

Läuterung, mnd. vörlütteringe*, vorlütteringe, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Auslegung, Erklärung; vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung

läuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuterungsgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuterungspfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuterungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuterungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läuterungsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

läuterungszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lauterwallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautes -- anhaltendes lautes Geräusch, mnd. rüschen (2), rüschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf; rüsinge (2), F.: nhd. anhaltendes lautes Geräusch, Rauschen

lautes -- lautes erregtes Wort, mhd. schalwort, st. N.: nhd. lautes erregtes Wort

lautes -- lautes Gelächter, ae. cinc-ung, st. F. (ō): nhd. lautes Gelächter

lautes -- lautes Gelächter, mhd. kachezzunge 1, kahhezzunge, st. F.: nhd. lautes Gelächter

lautes -- lautes Gelächter, mhd. kachtel, Sb.: nhd. »lautes Gelächter«

lautes -- lautes Geräusch, ahd. krah* 3, krak*, krac*, st. M. (a?, i?): nhd. Krach, lautes Geräusch, Krachen, Getöse; stripalēntī* 4, st. F. (ī): nhd. Lärm, lautes Geräusch

lautes -- lautes Geräusch, mnd. d· ninge, F.: nhd. »Tönung«, Lärm, Getöse, lautes Geräusch

lautes -- lautes Gerede, an. skalp, st. N. (a): nhd. Lärm, lautes Gerede

lautes -- lautes Gerede, mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

lautes -- lautes Geschrei erheben, mnd. krākelen, krakelen, sw. V.: nhd. lautes Geschrei erheben, gackern

lautes -- lautes Geschrei, mhd. blecken (2), plecken, st. N.: nhd. »Blöcken«, Blöken, lautes Geschrei

lautes -- lautes Geschrei, mhd. schalgeschrei, st. N.: nhd. lautes Geschrei

lautes -- lautes Hersagen, mnd. dēclāmācie, F.: nhd. »Deklamation«, Vortrag, lautes Hersagen

lautes -- lautes Klagen, mhd. gekrīen, st. N.: nhd. »Schreien«, lautes Klagen

lautes -- lautes Lachen, mhd. kach, st. M.: nhd. lautes Lachen; kachez, kahtz, st. M.: nhd. lautes Lachen

lautes -- lautes Lachen, mnd. schachchen* (2), schachchent, N.: nhd. lautes Lachen

lautes -- lautes Prahlen, mnd. bāch (2), M.: nhd. lautes Prahlen, lautes Rühmen, Hoffart

lautes -- lautes Reden, mhd. gekelle, st. N.: nhd. Geschwätz, lautes Reden

lautes -- lautes Rufen, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; schrīen (2), schrīent, schrīgen, schrīgent, N.: nhd. Schreien, lautes Rufen, Weinen, Jammern, Wehklagen

lautes -- lautes Rühmen, mnd. bāch (2), M.: nhd. lautes Prahlen, lautes Rühmen, Hoffart

lautes -- lautes Schreien, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede

lautes -- lautes Schwatzen, mnd. kibbelen (2), N.: nhd. Zank, Geschwätz, lautes Schwatzen, Wortwechsel, Wortstreiterei

lautes -- lautes Sprechen, mhd. kallen (2), st. N.: nhd. »Schwatzen«, lautes Sprechen, Plaudern; kelz, st. M.: nhd. lautes Sprechen, Prahlen, Schelten

lautes -- lautes Sprechen, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

lautes -- lautes Tönen, mhd. gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht

lautes -- lautes Treiben, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen

lautes -- lautes Weinen, mnd. blerre, N.: nhd. Geplärre, Geschrei, lautes Weinen, Wehklagen (N.), Winseln; blerren (2), blerrent, N.: nhd. Plärren, Geplärre, Geschrei, lautes Weinen

lautes -- lautes Weinen, mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte

lautes -- lautes Widersprechen, mhd. widergelfen (2), st. N.: nhd. lautes Widersprechen

lautes -- lautes Wort, mhd. schellewort, st. N.: nhd. lautes Wort, Scheltwort

lautes Klagen (N.), mnd. schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte

läutet -- Glocke die zum Aufruhr läutet, mnd. schichtklocke, F.: nhd. Glocke die zum Aufruhr läutet

läutet -- Glocke die zur Ratssitzung läutet, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die

Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

läutet -- Kirchenbediensteter der die Glocken läutet, mnd. pulsante, M.: nhd. Glockenläuter, Kirchenbediensteter der die Glocken läutet

Läutezeit, mnd. klingentīt, F., M.: nhd. »Klingenzeit«, Läutezeit

läutgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautgebend, mhd. lūthaft, Adj.: nhd. laut, lautgebend

läutgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lauthallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lauthals -- lauthals fordernd, ahd. wel* (1) 3, hwel*, Adj.: nhd. zudringlich, hartnäckig, frech, lauthals fordernd

lauthalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lautheit, ahd. lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall; lūtida* 1, hlūtida, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Schall, Krachen, Klang, Krach; lūtnussa* 2, st. F. (jō): nhd. »Lautheit«, Ertönen, Ton (M.) (2), Gesang; lūtnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussī* 4?, lūtnussīn*, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussida 6, lūtnissida*, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Klang, Harmonie, Gesang

Lautheit, mhd. liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht

lautheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauthellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautheulend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lautig, mhd. lūtic***, Adj.: nhd. »lautig«

lautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautknallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautkreischend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautlacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lautlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautlos, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

lautlos, mnd. stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

lautlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautlose -- lautlose Blähung, mhd. vist, vīst, fist*, fīst*, st. M.: nhd. »Fist«, Furz, lautlose Blähung, Klappern

Lautlosigkeit, mnd. stille (1), F.: nhd. Stille, Ruhe, Sanftheit, Milde, Lautlosigkeit

lautlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautmaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaerkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaerungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaerungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmaerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautmalend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läutmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lautmär, mhd. lūtmære (2), st. N.: nhd. »Lautmär«, Gerücht, Gerede

lautmär, nhd.: nhd. ; L.: DW

lautmären, mhd. lūtmæren, sw. V.: nhd. »lautmären«, kundbar machen, verkünden, kundtun

lautmärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lautmärung, mhd. lūtmærunge, st. F.: nhd. »Lautmärung«, Bekanntmachung, öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung

lautmaulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautmer, mhd. lūtmære (1), Adj.: nhd. »lautmer«, öffentlich, bekannt

lautmer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lautmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautrauschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautreisig, mhd. lūtreisic, Adj.: nhd. »lautreisig«, laut schreiend

lautreisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautschallend, ahd. lūt (1) 9, Adj.: nhd. laut, bekannt, vernehmlich, lautschallend, dröhnend, schallend

lautschallend, mhd. schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich

lautschallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautschällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lautschälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautschnaubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lautschreiend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lautsein -- übermütiges Lautsein, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

lautsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautsprechen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

lautstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lautstärke -- durch Lautstärke hervorstechen, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

Lautstärke, ahd. lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall

lautstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautstimmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lautstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauttönend, an. s-kjal-l-r, Adj.: nhd. lauttönend, laut

lauttönend, ae. s-ciel-l (3), scyl, Adj.: nhd. lauttönend, tönend, klingend

Lautung, mhd. lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung

Lautung, mhd. lūtunge, mhd.?, mnd., st. F.: nhd. »Lautung«, Widerhall, Wortlaut

lautung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

läutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lautverschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lautwiehernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lauwarm -- lauwarm werden, ae. wlac-ian, sw. V. (2): nhd. lauwarm werden, lauwarm sein (V.)

lauwarm -- lauwarm werden, ahd. lāwēn* 1, sw. V. (3): nhd. warm werden, lauwarm werden; walahhēn* 2, walachēn*, sw. V. (3)?: nhd. lauwarm sein (V.), lauwarm werden

lauwarm sein (V.), ae. wlac-ian, sw. V. (2): nhd. lauwarm werden, lauwarm sein (V.)

lauwarm sein (V.), ahd. walahhēn* 2, walachēn*, sw. V. (3)?: nhd. lauwarm sein (V.), lauwarm werden

lauwarm, germ. *hleuja-, *hleujaz, *hlewja-, *hlewjaz, Adj.: nhd. geborgen, lauwarm, lau; *hlēwa-, *hlēwaz, *hlǣwa-, *hlǣwaz, Adj.: nhd. lau, lauwarm; *walga- (1), *walgaz, Adj.: nhd. lauwarm, ekelhaft; *wlaka-, *wlakaz, *wlakwa-, *wlakwaz, Adj.: nhd. lauwarm

-- lauwarm werden: germ. *hlēwēn, *hlǣwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. lauwarm werden

lauwarm, ae. wlac-u, Adj.: nhd. lauwarm, kühl; wlæc, Adj.: nhd. lauwarm, kühl; wlæc-lic, Adj.: nhd. lauwarm; wlæc-līc-e, Adv.: nhd. lauwarm

lauwarm, ahd. lāo* 9, Adj.: nhd. lau, lauwarm, mild, lasch, halbherzig

lauwarm, mhd. badewarm, Adj.: nhd. lauwarm

lauwarm, mhd. lāwe, lēwe, lāb, Adj.: nhd. lau, lauwarm, schwankend; lāwic, Adj.: nhd. lauwarm; lāwiclich***, lēwiclich***, Adj.: nhd. lau, lauwarm; lāwiclīche*, læwiclīche*, lēwiclīche*, lāweclīche, læweclīche, lēweclīche, Adv.: nhd. lau, lauwarm, schwankend

lauwarm, mnd. lauw, law, Adj.: nhd. lau, lauwarm, halb warm; līwarm, lyewarm, Adj.: nhd. lauwarm

lauwarm, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; warmelicht, warmelich, mnd.?, Adj.: nhd. »wärmlich«, lauwarm, leicht warm; warmelichtich*, warmelechtich, mnd.?, Adj.: nhd. lauwarm; warmelichtigen*, warmlechtigen, mnd.?, Adv.: nhd. lauwarm; warmlichtich***, mnd.?, Adj.: nhd. lauwarm; wlak, mnd.?, Adj.: nhd. lau, lauwarm, warm, gleichgültig, lässig; wlakwarm, mnd.?, Adj.: nhd. lauwarm

lauwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lauwerden, mhd. entlāwen, sw. V.: nhd. lauwerden, auftauen

lauwine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lava, an. hraun, st. N. (a): nhd. steiniger Boden, Lava

lava, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavaberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lavabröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lavahändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lavakugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavandelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lavander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lavarinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavaschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavaschlacken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavastrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lavastück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lavastücke -- aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, mnd. pōmes, pō̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

Lavendel, as. lèvindola* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lavendel

Lavendel, ahd. gimagada 1, st. F. (ō) (?): nhd. Lavendel, Speik; lavendula 22, lafendula*?, lavendele*, lovengele*, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lavendel; winsam*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Lavendel

Lavendel, mhd. lavande, st. F.: nhd. Lavendel, Lavendelkraut; lavendel 8, M.: nhd. Lavendel, Lavendelkraut; lavendele, lavandele, st. F., M.: nhd. Lavendel, Lavendelkraut

Lavendel, mnd. lavendel, laffendel, lovendel, lofengel, levendel, lovengel, F.?: nhd. Lavendel, wohlriechendes Heilkraut; lavendelkrūt, N.: nhd. »Lavendelkraut«, Lavendel

-- mit Lavendel gewürztes Bier: mnd. lavendelenbēr, N.: nhd. »Lavendelbier«, mit Lavendel gewürztes Bier

Lavendel, mnd. spīk (1), spick, Sb.: nhd. Speik, Lavendel

-- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage: mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

lavendel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lavendelbier, mnd. lavendelenbēr, N.: nhd. »Lavendelbier«, mit Lavendel gewürztes Bier

lavendelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lavendelblüte, mnd. lavendelblōme, F.: nhd. Lavendelblüte

lavendelblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavendelessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lavendelextrakt, mnd. lavendelenwāter, N.: nhd. »Lavendelwasser«, Lavendelextrakt

lavendelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lavendelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lavendelgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lavendelgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lavendelheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lavendelkraut, mhd. lavande, st. F.: nhd. Lavendel, Lavendelkraut; lavendel 8, M.: nhd. Lavendel, Lavendelkraut; lavendele, lavandele, st. F., M.: nhd. Lavendel, Lavendelkraut

Lavendelkraut, mnd. lavendelkrūt, N.: nhd. »Lavendelkraut«, Lavendel

Lavendelöl, mnd. spīk· lie, spickolij, spīkoli, N.: nhd. »Speiköl«, Lavendelöl

lavendelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lavendelwasser, mnd. lavendelenwāter, N.: nhd. »Lavendelwasser«, Lavendelextrakt

lavendelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lavete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lavieren, mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln; lovēren, V.: nhd. lavieren

lavieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lawend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lawine, mhd. læn, lœn, F.: nhd. Lawine; lēne, sw. F., st. F.: nhd. Lawine

lawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lawinenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lawinenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Laxativ, mnd. r· redrank, r· rdrank, rōrdrank, M.: nhd. »Rührtrank«, Abführmittel, Abführungsmittel, Laxativ

laxieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Laxiertrank, mhd. ruortranc, st. N.: nhd. »Ruhrtrank«, Laxiertrank

lazareth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lazur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lazur, nhd.: nhd. ; L.: DW

lazuren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Le -- Le Havre de Grâce, mnd. Habel, ON: nhd. Le Havre de Grâce

leb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebechor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebefreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebehoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebelang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebemann, mhd. lebære, st. M.: nhd. »Lebender«, Lebemann

Lebemann, mnd. jüchei*, juchei, jüchey, M.: nhd. Draufgänger, Leichtfuß, Lebemann

-- junger Lebemann: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

-- wolhabender Lebemann: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

lebemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebemeister, mhd. lebemeister, lebmeister, st. M.: nhd. »Lebemeister«, Lebmeister, Lebensmeister, Lebensweiser, Weiser (M.) (1)

lebemensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leben -- am Leben bleiben, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

Leben -- am Leben bleiben, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.); genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben

Leben -- am Leben bleiben, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

Leben -- am Leben bleiben, mnd. ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

Leben -- am Leben bleiben, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

Leben -- am Leben bleibend, mnd. · verblīvent*, overblivende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. übrig bleibend, am Leben bleibend

Leben -- am Leben seiend, mnd. belēvendich, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend

Leben -- am Leben seiend, mnd. lēvendich, Adj.: nhd. lebendig, lebend, am Leben seiend, gültig; lēvendisch, Adj.: nhd. lebend, lebendig, am Leben seiend; lēvenik?, lēvnik, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend; lēvent, lēvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, vital, am Leben seiend

Leben -- am Leben, mnd. līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig

Leben -- an das Leben gehende Strafsache, mnd. līfsāke, F.: nhd. an das Leben gehende Strafsache

Leben -- Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterm· nik*, frāterm· nnek, M.: nhd. Angehöriger der Kongregation der Brüder vom gemeinsamen Leben

leben -- armselig leben, an. tōr-a, sw. V.: nhd. armselig leben

-- dem ein langes Leben beschert ist: an. O-feig-r, M., PN: nhd. dem ein langes Leben beschert ist

leben -- Art vornehm zu leben, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

leben -- Art zu leben, ae. dro-h-t-n-ung, dro-h-t-ung, st. F. (ō): nhd. Art zu leben, Lebensführung, Lebensweise, Ansehen

-- einsames Leben: ae. ā-n-cor-lī-f, st. N. (a): nhd. einsames Leben

-- für ein langes Leben: ae. w-ī-d-e-feorh (2), w-ī-d-e-feorg (2), Adv.: nhd. für ein langes Leben, für eine lange Zeit, für immer

-- hartes Leben: ae. earf-oþ-sīþ, st. M. (a): nhd. mühsame Reise, hartes Leben, Unglück

Leben -- auf Gott gerichtetes Leben, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

Leben -- auf Leib und Leben, mhd. scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark

-- leben in: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Leben -- aus dem Leben scheiden, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

leben -- ausschweifend leben, mnd. ūtweiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweiden, ausschweifend leben, üppig leben

leben -- außerhalb seiner Vaterstadt leben, mnd. ūtwēsen*?, mnd.?, sw. V.: nhd. außen sein (V.), außerhalb seiner Vaterstadt leben

leben -- aussschweifend leben, mnd. ungev· ren***, ungevōren, V.: nhd. aussschweifend leben

Leben -- Bedarf zum Leben, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

Leben -- bescheidene Mittel zum Leben, mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

Leben -- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Leben -- das Leben betreffend, ahd. houbithaft* 2, Adj.: nhd. wesentlich, hauptsächlich, das Leben betreffend, Haupt...

Leben -- das Leben retten, mhd. hinhelfen, st. V.: nhd. weiterhelfen, das Leben retten, zur Flucht verhelfen

Leben -- dem Leben angemessen, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich

Leben -- dem privaten Leben gehörig, ahd. swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich

Leben -- dem Tode unterworfenes Leben, ahd. tōdlīb* 1, st. M.: nhd. »Todleben«, dem Tode unterworfenes Leben

Leben -- der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann, mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

leben -- dornenvoll leben, mhd. dornezzen* (1)**, sw. V.: nhd. »dornenvoll leben«

Leben -- ein bestimmtes Leben führen, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

Leben -- ein schlechtes Leben führen, ahd. missilebēn* 1, sw. V. (3): nhd. schlecht leben, ein schlechtes Leben führen

-- ewig leben: ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

Leben -- ein wildes Leben führen, mnd. bussenlēven* (1)**, sw. V.: nhd. ein wildes Leben führen

leben -- elend leben, an. nar-a, sw. V. (3): nhd. vegetieren, elend leben

-- unordentliches Leben: an. kā-ð, st. N. (a): nhd. Woustleben, unordentliches Leben

-- üppiges Leben: an. gjō-lif-i, N.: nhd. üppiges Leben

-- von Leben Strotzender: an. līf-þras-ir, M.: nhd. Mensch der die Ragnarǫk überlebte, von Leben Strotzender

-- wollüstiges Leben: an. *gj-ō, st. F. (ō): nhd. Vergnügen?, Genuss?, wollüstiges Leben

Leben -- erquicken vom Tod zum Leben erwecken, mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

Leben -- ewiges Leben eintragend, mhd. himelberende*, himelbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Himmel eintragend, ewiges Leben eintragend

Leben -- ewiges Leben, ahd. iomērheit* 1, st. F. (i): nhd. Ewigkeit, ewiges Leben

Leben -- ewiges Leben, mhd. iemerleben, immerleben, st. N.: nhd. »immer bestehendes Leben«, ewiges Leben

leben -- freudig leben, mhd. vröudeleben* (1)**, fröudeleben***, V.: nhd. »freudig leben«

leben -- friedlich leben, mhd. vrideleben* (1)**, frideleben***, V.: nhd. »friedlich leben«

Leben -- Führung im Leben, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Leben -- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

Leben -- Gefahr für Leib und Leben, mnd. līvesnōt, F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben

Leben -- geistliches Leben, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; kleresīe, klerisīe, klerkesīe, F.: nhd. Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, geistliches Leben; klerikīe, klerkīe, F.: nhd. geistliches Leben, geistlicher Stand

-- Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben: mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

-- herrlich leben: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

leben -- gemeinsam leben, mhd. miteleben* (1)**, V.: nhd. »gemeinsam leben«

Leben -- gemeinsames Leben, mhd. miteleben (2), st. N.: nhd. gemeinsames Leben, Zusammenleben

Leben -- Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

Leben -- gewalttätiges Leben führen, mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

-- im Exil leben: mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

-- in der Fremde leben: mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

-- in der Verbannung leben: mnd. elenden, sw. V.: nhd. in der Fremde leben, im Exil leben, in der Verbannung leben, verlassen sein (V.)

Leben -- hartes Leben, mhd. harteleben (2), st. N.: nhd. »hartes Leben«, Bußleben

leben -- herrlich leben, mnd. wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

-- in das menschliche Leben eingreifen: mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

Leben -- himmlisches Leben, ahd. himillīb* 2, st. M. (a): nhd. »Himmelsleben«, Klosterleben, himmlisches Leben, Leben für den Himmel

-- im Ausland leben: ahd. wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

Leben -- höfisches Leben, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Leben -- hohes Maß an geselligem Leben, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

leben -- im Ausland leben, ae. ėl-þéo-d-ian, sw. V.: nhd. im Ausland leben, in der Fremde leben

Leben -- im Kampf ums Leben kommen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

-- im Pfuhl der Hölle leben: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

Leben -- immer bestehendes Leben, mhd. iemerleben, immerleben, st. N.: nhd. »immer bestehendes Leben«, ewiges Leben

leben -- in Buße leben, mhd. harteleben* (1)**, V.: nhd. »in Buße leben«

Leben -- in das menschliche Leben eingreifen, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

leben -- in der Fremde leben, ae. ėl-þéo-d-ian, sw. V.: nhd. im Ausland leben, in der Fremde leben

-- klösterliches Leben: ae. myn-s-ter-lī-f, st. N. (a): nhd. klösterliches Leben

-- Leben führen: ae. dro-h-t-n-ian, dro-h-t-ian, sw. V. (2): nhd. leben, Leben führen

-- Leben nach klösterlichen Regeln: ae. reg-ol-lī-f, st. N. (a): nhd. »Regelleben«, Leben nach klösterlichen Regeln

-- Scheiden vom Leben: ae. lī-f-ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Scheiden vom Leben, Tod

Leben -- in diesem Leben, mnd. h· re (2), hure, Adv.: nhd. heuer, in diesem Jahre, in diesem Leben

-- in Fröhlichkeit leben: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

leben -- in Ehe leben, afries. to-gad-er-a-sit-t-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusmmensitzen, in Ehe leben

-- Nachstellung nach dem Leben: afries. lī-f-lēg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Lebensnachstellung, Nachstellung nach dem Leben

leben -- in Freuden leben, mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

Leben -- in gleicher Weise Leben haben, ahd. ebanlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »mitleben«, in gleicher Weise lebend sein (V.), in gleicher Weise Leben haben, zusammenleben

-- in wilder Ehe leben: ahd. kebisōn* 3, sw. V. (2): nhd. »kebsen«, Konkubinat treiben, huren, in wilder Ehe leben

leben -- in Herrlichkeit leben, mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

-- ins Leben rufen: mnd. vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen

-- ins Leben zurückrufen: mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

leben -- in Hunger leben, mhd. zadelen, sw. V.: nhd. in Mangel leben, in Hunger leben

leben -- in Mangel leben, mhd. zadelen, sw. V.: nhd. in Mangel leben, in Hunger leben

leben -- in Saus und Braus leben, mnd. ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen

leben -- in Untugenden leben, mhd. untugenden, sw. V.: nhd. in Untugenden leben

Leben -- irdisches Leben, ahd. erdlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenleben«, irdisches Leben

Leben -- irdisches Leben, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

Leben -- irdisches Leben, mnd. sorgendal, N.: nhd. »Sorgental«, irdisches Leben, Jammertal; tīt, mnd.?, F., M.: nhd. Zeit, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Termin, irdisches Leben

Leben -- Kampf auf Leben und Tod, mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

Leben -- Klagsache die an Leib und Leben geht, mnd. blōtsāke, F.: nhd. Klagsache die an Leib und Leben geht

-- leben bleiben: mnd. belēven (1), sw. V.: nhd. leben bleiben, erleben

Leben -- Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben, mnd. frāterhūs, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben; frāterklōster, N.: nhd. Kongregationshaus, Kloster der Brüder vom gemeinsamen Leben

leben -- länger leben als, mhd. überleben, uberleven, overleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben als

leben -- länger leben, mnd. · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

leben -- länger leben, mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

-- langes Leben: mnd. vristinge, F.: nhd. Aufschub, Fristung, Schonung, Erhaltung, langes Leben

Leben -- langes Leben, ahd. langlībī 4, st. F. (ī): nhd. »Langlebigkeit«, langes Leben, lange Lebensdauer

Leben -- langes Leben, mhd. lancleben, st. N.: nhd. langes Leben, hohes Alter; lanclīp, st. M.: nhd. langes Leben

-- leben für: mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

Leben -- Leben behaltend, mnd. līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend

Leben -- Leben bei Hofe, mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

leben -- leben bei, mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

-- Leben betreffend: mhd. enlībe, Adj.: nhd. am Leben seiend, Leben betreffend, leiblich

-- Leben führen: mhd. bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten

leben -- leben bei, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- Leben im Dunkeln: mhd. winkelvuore, st. F.: nhd. Leben im Dunkeln

-- Leben im Überfluss: mhd. üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel

Leben -- Leben der Betrachtung, ahd. ūfskouwolīb* 1, ūfscouwolīb*, st. M. (a): nhd. »Aufschauleben«, »Betrachtungsleben«, Leben der Betrachtung

Leben -- Leben einhauchen, ahd. gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen

Leben -- Leben führen, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren

Leben -- Leben für den Himmel, ahd. himillīb* 2, st. M. (a): nhd. »Himmelsleben«, Klosterleben, himmlisches Leben, Leben für den Himmel

-- leben lassen: ahd. lībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen, leben lassen

leben -- leben für, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.)

Leben -- Leben habend, mhd. līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich

-- leben mit: mhd. mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Leben -- Leben im Exil, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

Leben -- Leben in der Fremde, mnd. elendichhēt*, elendichēt, elendicheit, ellendichēt, F.: nhd. Verbannung, Leben in der Fremde, Leben im Exil, Heimatlosigkeit, Verlassenheit, Elendigkeit, Unglück, Brüderschaft zur Hilfeleistung

-- leben in jemandem: mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen

-- leben von: mnd. ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

Leben -- Leben in Schande, mnd. schantlēven*, schantlēvent, schantlevent, N.: nhd. »Schandleben«, schändliches Leben, Leben in Schande

leben -- leben in, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen

-- Leben in der Fremde: mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer; ellenttuom, ellentuom, elelentuom, st. N., st. M.: nhd. anderes Land, Ausland, Fremde (F.) (1), Leben in der Fremde, Verbannung, Elend

leben -- leben in, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

-- Leben in Freude: mhd. vröudenleben, fröudenleben*, st. N.: nhd. »Freudenleben«, Leben in Freude; wunneleben, st. N.: nhd. »Wonneleben«, Leben in Freude

-- Leben in Frieden: mhd. vrideleben (2), vritleben, frideleben*, fritleben*, st. N.: nhd. friedliches gesichertes Leben, Leben in Frieden

leben -- leben lassen, mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

-- sündiges Leben: mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

-- sündliches Leben: mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

-- über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben: mnd. vörlēven* (2), vorlēven, vorleven, sw. V.: nhd. überleben, länger leben, über eine angegebene Zeit hinaus am Leben bleiben

-- unerbauliches Leben: mnd. unstichtichhēt*, unstichticheit, mnd.?, F.: nhd. unerbauliches Leben

Leben -- Leben mit guten Werken, ahd. guotwerklīb* 1, guotwerclīb*, st. M. (a): nhd. Leben mit guten Werken, Legen in guten Werken

-- leben von: ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

leben -- leben mit, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Leben -- Leben nach den Klosterregeln, mhd. klōsterzuht, st. F.: nhd. Klosterzucht, Leben nach den Klosterregeln

leben -- leben ohne, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

Leben -- Leben und Treiben eines Gauklers, mhd. lotervuore, loterfuore*, lottervuore, lotterfuore*, st. F.: nhd. Leben und Treiben eines Gauklers, Lotterleben; loterwīse, st. F.: nhd. »Lotterweise«, Leben und Treiben eines Gauklers

Leben -- Leben verbringen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

leben -- leben von, mhd. betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

-- liederliches Leben: mhd. büeberīe, st. F.: nhd. Büberei, liederliches Leben

-- nach dem Leben trachten: mhd. durchæhten, duræhten, sw. V.: nhd. verfolgen, nach dem Leben trachten

-- sein Leben verlieren: mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

-- zuchtloses Leben: mhd. buobenleben, st. N.: nhd. »Bubenleben«, zuchtloses Leben, Lotterleben

leben -- leben von, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- nicht mehr zu Leben haben: mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

-- sorgloses Leben: mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

-- ums Leben bringen: mhd. umbebringen, umbe bringen, an. V.: nhd. umherführen, abwenden, verwehren, verderben lassen, vergeuden, ums Leben bringen; verbringen, vürbringen, vürpringen, ferbringen*, an. V.: nhd. vollbringen, ausführen, durchsetzen, abschaffen, vernichten, vollenden, ausbauen, zu Ende bringen, vertun, ums Leben bringen, töten

-- ungewisses Leben und unbeständiges Leben: mhd. zwīvelleben, zwīvelleben*, st. N.: nhd. Ungewissheit, ungewisses Leben und unbeständiges Leben; zwīvelleben, zwīvelleben*, st. N.: nhd. Ungewissheit, ungewisses Leben und unbeständiges Leben

-- ungewohntes Leben: mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Leben -- Leben zeigen, ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

Leben -- Leben zeigen, mnd. erquacken, mnd.?, sw. V.: nhd. Leben zeigen

-- leichtsinnig leben: mnd. d· men (1), sw. V.: nhd. schlemmen, leichtsinnig leben, durchbringen, prassen, dämmen

Leben -- lebendiges Leben, mnd. līveslēvent, N.: nhd. lebendiges Leben

Leben -- leckeres Leben, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

Leben -- Leib und Leben, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.)

Leben -- Leib und Leben, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leben -- Liebe zum Leben, ahd. lībminna 1, st. F. (jō): nhd. »Lebensliebe«, Liebe zum Leben

Leben -- liederliches Leben führen, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

Leben -- liederliches Leben führen, mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

Leben -- lockeres Leben führen, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

Leben -- lockeres Leben, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; luoderīe, st. F.: nhd. »Luderei«, Schlemmerei, lockeres Leben, weiches Leben

Leben -- mäßiges Leben, mhd. mittelleben, st. N.: nhd. »Mittelleben«, mäßiges Leben

-- nach der Mönchsregel zu leben beginnen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

Leben -- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Leben -- mit dem Leben davon kommen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

Leben -- Möglichkeit zum Leben, mnd. henkōmen (2), henkōment, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben; hennekōmen (2), mnd.?, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben

Leben -- mönchisches Leben, ahd. munihtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mönchtum, mönchisches Leben

-- schlecht leben: ahd. missilebēn* 1, sw. V. (3): nhd. schlecht leben, ein schlechtes Leben führen

Leben -- Mörder der einem nach dem Leben trachtet, mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

Leben -- munteres Leben eines Sünders, mnd. sündensprunc*, M.: nhd. »Sündensprung«, munteres Leben eines Sünders

Leben -- nach dem Leben Trachtender, mnd. m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

Leben -- nach diesem Leben, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

-- Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben: mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

Leben -- Natur und Leben eines Menschen, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

Leben -- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

Leben -- ritterliches Leben, mhd. rittæreleben*, ritterleben, st. N.: nhd. »Ritterleben«, ritterliches Leben

Leben -- ruhiges Leben, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit

leben -- sacht leben, mnd. sachtelēven***, sw. V.: nhd. »sacht leben«, Anstrengungen scheuen

Leben -- schändliches Leben, mnd. schantlēven*, schantlēvent, schantlevent, N.: nhd. »Schandleben«, schändliches Leben, Leben in Schande

Leben -- schmachvolles Leben, mhd. lasterleben, st. N.: nhd. »Lasterleben«, schmachvolles Leben, Schandleben

Leben -- schmerzensreiches Leben, mhd. jāmerleben, st. N.: nhd. schmerzensreiches Leben

Leben -- sich vom Leben abwendend, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

Leben -- sich wieder ins Leben zurückwenden, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

Leben -- sommerliches Leben, mhd. sumerleben, st. N.: nhd. sommerliches Leben, sommerliches Aufblühen

Leben -- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht, mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

Leben -- Stand im Leben, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Leben -- Stellung im Leben, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

Leben -- Stellung im Leben, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

-- üppig leben: mnd. sl· men (1), slōmen, sw. V.: nhd. schlemmen, üppig leben, verschwenden, prassen, schwelgen

-- verwerflich leben: mnd. swīnelēven*** (1), sw. V.: nhd. verwerflich leben, wie ein Schwein leben; swīnlēven*** (1), sw. V.: nhd. »Schweineleben«, verwerflich leben, wie ein Schwein leben

-- wie ein Schwein leben: mnd. swīnelēven*** (1), sw. V.: nhd. verwerflich leben, wie ein Schwein leben; swīnlēven*** (1), sw. V.: nhd. »Schweineleben«, verwerflich leben, wie ein Schwein leben

Leben -- Strafe an Leib oder Leben, mnd. līfstraffe, līfstrāfe, līfstraif, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līfstraffinge, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līvesstraffe, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben

Leben -- sündiges Leben, mhd. sündenleben, st. N.: nhd. »Sündenleben«, sündiges Leben

Leben -- ums Leben bringen, mnd. halsen, sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, umarmen, ums Leben bringen, köpfen

-- zusammen leben mit: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

leben -- unkeusch leben, mnd. unk· schen, mnd.?, sw. V.: nhd. unkeusch sein (V.), unkeusch leben

leben -- üppig leben, ae. ǣs-t-an, sw. V.: nhd. feiern, üppig leben

-- weltliches Leben: ae. weo-r-ol-d-hā-d, wo-r-ol-d-hā-d, weo-r-ul-d-hā-d, wo-r-ul-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. säkulare Welt, weltliches Leben; weo-r-ol-d-lī-f, wo-r-ol-d-lī-f, st. N. (a): nhd. weltliches Leben

leben -- üppig leben, mnd. ūtweiden, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweiden, ausschweifend leben, üppig leben; wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

-- weltliches Leben: mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

-- zum Leben bringen: mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

Leben -- üppiges Leben, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

leben -- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Leben -- vergängliches Leben, ahd. 2zītlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Zeitleben«, Leben, Erdenleben, vergängliches Leben

leben -- verschwenderisch leben, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

-- vollkommenstes glücklichstes Leben: mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

-- weltliches Leben: mhd. werltlīchtuom, weltlīchtuom, werntlīchtuom, wertlīchtuom, st. N.: nhd. Weltlichkeit, weltliches Leben

-- weltliches sündiges Leben: mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

-- zeitliches Leben: mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- zum Leben erwecken: mhd. ūferquicken, ūf erquicken, ūferkucken, ūf erchücken, sw. V.: nhd. auferwecken, zum Leben erwecken, erheben aus

-- zum Leben gehörend: mhd. werltlich, weltlich, wereltlich, weriltlich, werentlich, werntlich, wertlich, Adj.: nhd. weltlich, irdisch, zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich gesinnt, vergänglich; werltlīche, weltlīche, wereltlīche, weriltlīche, werentlīche, werntlīche, wertlīche, Adv.: nhd. zur Welt gehörend, zum Leben gehörend, weltlich, irdisch, vergänglich, weltlich gesinnt

leben -- verschwenderisch leben, mnd. prassēren, prassen*, sw. V.: nhd. prassen, verschwenden, verschwenderisch leben

Leben -- was zum Leben notwendig ist, mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

Leben -- weiches Leben, mhd. luoderīe, st. F.: nhd. »Luderei«, Schlemmerei, lockeres Leben, weiches Leben

Leben -- wildes Leben, mnd. bussenlēven* (2), bussenlēvent, N.: nhd. wildes Leben

-- zu leben wissend: mnd. belēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lebensvoll, zu leben wissend

Leben -- zu neuem Leben erwecken, ahd. bikwikken* 1, biquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, zu neuem Leben erwecken

Leben -- zu neuem Leben erwecken, mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

Leben -- zum Leben erwecken, germ. *kwikwjan, *kwiwjan, sw. V.: nhd. beleben, zum Leben erwecken, lebendig machen

Leben -- zum Leben erwecken, ahd. gikwikken* 7, giquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, Leben einhauchen, zum Leben erwecken, erfrischen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern

Leben -- zum Leben Notwendiges, mnd. nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Leben erhalten (V.), mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

Leben, idg. *gᵘ̯ītis, F.: nhd. Leben; *gᵘ̯ī̆u̯otā, F.: nhd. Leben; *gᵘ̯ī̆u̯otos, Sb.: nhd. Leben; *gᵘ̯i̯ōu-, Adj., Sb.: nhd. lebendig, Leben; *gᵘ̯oi̯os, M.: nhd. Leben

leben, idg. *gᵘ̯ei̯- (3), *gᵘ̯ei̯ə-, *gᵘ̯ii̯ē-, *gᵘ̯i̯ē-, *gᵘ̯ii̯ō-, *gᵘ̯i̯ō-, *gᵘ̯ī-, *gᵘ̯i̯eh3-, V.: nhd. leben

leben, idg. *leibh-, V.: nhd. leben

Leben, idg. *perkᵘ̯us, Sb.: nhd. Eiche, Stärke, Kraft, Leben

Leben, germ. *aldra-, *aldraz, st. M. (a): nhd. Alter (N.), Leben; *andi-, *andiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Hauch, Atem, Leben; *ferhwō, st. F. (ō): nhd. Leib, Leben; *ferhwu-, *ferhwuz, st. M. (u): nhd. Leib, Leben; *leiba-, *leibam, *lība-, *lībam, st. N. (a): nhd. Leben, Leib; *leiba-, *leibaz, st. M. (a): nhd. Leben, Leib

leben, germ. *libēn, *libǣn, sw. V.: nhd. übrig sein (V.), leben; *nazēn, *nazǣn, germ.?, sw. V.: nhd. leben

Leben, got. *li-f-s, st. Sb.: nhd. Leben, Leib

Leben, got. li-b-ain-s 54, st. F. (i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Leben

leben, got. li-b-an 61=60, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4a, 244,1): nhd. leben

leben, got. us-mi-t-an 6, st. V. (5): nhd. wandeln, leben, sich benehmen

-- jüdisch leben: got. iudai-w-isk-ōn 1, sw. V. (2): nhd. jüdisch leben

Leben, an. al-d-r, st. M. (a): nhd. Alter (N.), Leben, Zeit; fjǫr, st. N. (a): nhd. Leben; lī-f, st. N. (a): nhd. Leben, Leib

Leben, an. lī-f-i, N.: nhd. Leben, Mönchsorden; mun-r, st. M. (i): nhd. Geist, Leben, Wille, Wonne, Freude, Unterschied, Bedeutung, Wert; ve-r-ǫl-d, st. F. (i): nhd. Welt, Leben, Zeit, Stück Weges

-- Anschlag auf jemandens Leben: an. um-sāt, st. F. (ō): nhd. Belagerung, Nachstellung, Anschlag auf jemandens Leben, Hinterhalt

leben, an. li-f-a (1), sw. V. (3): nhd. leben

leben, ae. bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, ertragen, erlangen

Leben, ae. blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum

leben, ae. dro-h-t-n-ian, dro-h-t-ian, sw. V. (2): nhd. leben, Leben führen

Leben, ae. eal-d-or (2), st. N. (a): nhd. Alter (N.), Leben, Ewigkeit

leben, ae. ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, leben

Leben, ae. far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe; feorh, feorg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Person; feorh-lī-f, st. N. (a): nhd. Leben; fierh-þ, ferh-þ (2), fer-þ (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn, Verstand, Leben; gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch

leben, ae. ge-bīd-an, st. V. (1): nhd. bleiben, warten, leben, erleben, ertragen, erlangen, erfahren (V.); ge-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, leben; ge-li-b-b-an, ge-li-f-ian, sw. V. (3): nhd. leben; li-b-b-an, li-f-ian, leo-f-ian, sw. V. (3): nhd. leben, sein (V.)

Leben, ae. lī-f, st. N. (a): nhd. Leben, Lebenszeit, Lebensführung, Aufenthalt; sāwol, sāwel, sāwul, sāwl, sāul, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben, Geist, lebendes Wesen; weo-r-ol-d, wo-r-ol-d, weo-r-ul-d, wo-r-ul-d, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Menschheit, Leben, Ewigkeit

Leben, afries. fer-eth 9, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben; hal-s 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hals, Halsbuße, Leben, Mensch

Leben, afries. lī-f (2) 150 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Leib, Leben, Person, Lebensunterhalt; sēl-e (2) 34 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben

-- ewiges Leben: afries. for-th-skef-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. ewiges Leben

leben, afries. le-v-a (1) 21, sw. V. (1): nhd. leben; li-b-b-a 43, sw. V. (1): nhd. leben

Leben, anfrk. lī-f* 11, st. N. (a): nhd. Leben

leben, anfrk. li-b-b-en* 6, li-b-b-on, sw. V. (1): nhd. leben

Leben, as. al-d-ar* 20, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Leben; al-d-ar-lag* 2, st. N. (a, i): nhd. Lebenszeit, Leben; fer-ah (2) 53, fer-h, st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Verstand

leben, as. kwi-k-ōn* 1, qui-k-ōn, sw. V. (2): nhd. »quick sein (V.)«, leben; lib-b-ian 40, sw. V. (3): nhd. leben

Leben, as. lī-f 71, st. N. (a): nhd. Leben; lioh-t (1) 118, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz, Leben, Erde, Welt; we-r-od* 150, st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Leben, Dasein

-- ewiges Leben: as. sin-lī-f 6, st. N. (a): nhd. ewiges Leben

-- irdisches Leben: as. wer-o-l-d-stunda* 3, st. F. (ō): nhd. »Weltstunde«, irdisches Leben

Leben, ahd. 2zītlīb* 1, st. M. (a): nhd. »Zeitleben«, Leben, Erdenleben, vergängliches Leben

leben, ahd. būan 106, būwan*, būen, būwen*, red. V., sw. V. (1a): nhd. »bauen«, wohnen, bewohnen, leben, Landwirtschaft betreiben, Bauer sein (V.)

Leben, ahd. ferah (2) 27, st. N. (a): nhd. Leben, Herz, Seele, Alter (N.); geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit

leben, ahd. gilebēn* 2, sw. V. (3): nhd. leben, erleben

Leben, ahd. guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen

Leben, ahd. kwekkī* 3, queckī*, st. F. (ī): nhd. Leben, Lebendigkeit, Lebenskraft, Beweglichkeit

leben, ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

leben, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

Leben, ahd. lebēn (2) 8, leben, st. N. (a): nhd. Leben, Dasein, Umgang, Lebensweise; līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel; lībhaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Leben; *lībī?, st. F. (ī): nhd. Leben; sēla 349, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seele, Herz, Geist, Leben

leben, ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

Leben, ahd. wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben

leben, ahd. wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

leben, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

Leben, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- am Leben bleiben: mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben; belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- am Leben seiend: mhd. enlībe, Adj.: nhd. am Leben seiend, Leben betreffend, leiblich

-- bäurisches Leben: mhd. dörpelleben*, törpelleben, st. N.: nhd. bäurisches Leben

-- dornenvolles Leben: mhd. dornezzen (2), st. N.: nhd. dornenvolles Leben, Dornenschlucken

-- eheliches Leben: mhd. ēweleich*, ēleich, st. M.: nhd. eheliches Leben

-- Leben als Bettler: mhd. betelwerc, st. N.: nhd. »Bettelwerk«, Leben als Bettler

leben, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.)

Leben, mhd. gesunt (2), st. M., st. F.: nhd. Gesundheit, Leben, Unverletztheit, Heil; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; jār, st. N.: nhd. Jahr, Zeit, Alter (N.), Leben

Leben, mhd. lebelīche (2), st. F.: nhd. Lebendigkeit, Leben; lebelīcheit, leblīcheit, st. F.: nhd. »Leblichkeit«, Lebendigkeit, Leben

leben, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

Leben, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; lebetac, lebtac, st. M.: nhd. »Lebetag«, Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; lebetage 8 und häufiger?, sw. M.: nhd. Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); līphafte, st. F.: nhd. Leben; nunnenwīle, st. M.: nhd. »Nonnenweile«, Leben

leben, mhd. leberen***, sw. V.: nhd. »leben«, gewinnen

leben, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Leben, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

leben, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Leben, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

leben, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

leben, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

Leben, mhd. verch (1), verh, ferch*, ferh*, st. N.: nhd. Leib, Leben, Lebensgefahr, Fleisch und Blut; vīte, fīte*, sw. F.: nhd. Leben, Lebensbeschreibung; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

leben, mhd. wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Leben, mhd. wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesunge, st. F.: nhd. »Wesung«, Wesen, Wesenheit, Eigenschaft, Wirklichkeit, Beschaffenheit, Substanz, Dasein, Leben, Aufenthaltsort, Art und Weise

leben, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

Leben, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

-- am Leben bleiben: mhd. ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen

-- bis ans Leben gehend: mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

-- bis ans Leben wütend: mhd. verchgrimme, ferchgrimme*, Adj.: nhd. bis ans Leben wütend, bis ans Leben gehend, tödlich

-- bis aufs Leben dringend: mhd. verchtief, ferchtief*, Adj.: nhd. bis aufs Leben dringend, lebensgefährlich, tödlich

-- das Gegenteil tun von Leben: mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

-- das Leben schützende Rüstung: mhd. verchban, verchpan, ferchban*, ferchpan*, st. M.: nhd. das Leben schützende Rüstung, Rüstung

-- friedliches gesichertes Leben: mhd. vrideleben (2), vritleben, frideleben*, fritleben*, st. N.: nhd. friedliches gesichertes Leben, Leben in Frieden

-- Gericht über Leben und Tod: mhd. vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

-- glückliches Leben: mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

-- herrliches Leben: mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

leben, mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

leben, mnd. geleven (2), sw. V.: nhd. leben, erleben

Leben, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

leben, mnd. inwānen***, V.: nhd. wohnen, leben

-- als Christ leben: mnd. kristlēven***, sw. V.: nhd. als Christ leben

-- als Mönch leben: mnd. inbegēven (1), st. V.: nhd. dem Kloster übergeben (V.), als Mönch leben, als Ordensgeistlicher leben

-- als Ordensgeistlicher leben: mnd. inbegēven (1), st. V.: nhd. dem Kloster übergeben (V.), als Mönch leben, als Ordensgeistlicher leben

leben, mnd. līvigen***, livigen, sw. V.: nhd. »leiben«, leben; · verlēven, ōverlēven, averlēven, sw. V.: nhd. überleben, leben, am Leben bleiben, jemanden überleben, länger leben, etwas erleben, etwas überstehen, etwas aushalten, hinleben

leben, mnd. lēven (2), leyven, sw. V.: nhd. leben, am Leben sein (V.), erleben, erfahren (V.)

Leben, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden; lēvinge (2), F.: nhd. Leben

leben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen; swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

-- auf Kosten anderer leben: mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben

leben, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

Leben, mnd. wāninge***, F.: nhd. Leben, Aufenthalt, Wohnen, Wohnung

leben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenaufenthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebend -- als Bettler lebend, mhd. betelisch, Adj.: nhd. als Bettler lebend

lebend -- als Christ lebend, mnd. kristlēvent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. als Christ lebend, im christlichen Glauben lebend

lebend -- als Ketzer lebend, mnd. kettærelīk*, ketterlīk, Adj.: nhd. ketzerisch, Irrlehren enthaltend, als Ketzer lebend, ungläubig, andersgläubig

lebend -- als Mönch lebend, mnd. inbegēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Kloster übergeben (Adj.), als Mönch lebend, als Ordensgeistlicher lebend

lebend -- als Ordensgeistlicher lebend, mnd. inbegēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Kloster übergeben (Adj.), als Mönch lebend, als Ordensgeistlicher lebend

lebend -- als Weidetier lebend, mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Herden..., als Weidetier lebend

lebend -- als Witwe lebend, mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

lebend -- einer Witwe gemäß lebend, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

lebend -- einzeln lebend, mnd. ēnebūte, ēinebūte, ēnbūte, ēinbūte, Adj.: nhd. unverheiratet, einzeln lebend; ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet

lebend -- im christlichen Glauben lebend, mnd. kristlēvent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. als Christ lebend, im christlichen Glauben lebend

lebend -- im Wohlstand lebend, mhd. welic (1), Adj.: nhd. reich, im Wohlstand lebend

lebend -- immer lebend, mhd. iemerlebe, Adj.: nhd. immer lebend, ewig

lebend -- in Ehe lebend, mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend

lebend -- in falschen Glauben lebend, mnd. kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch

lebend -- in irdischem Glück lebend, mhd. werltsælic, Adj.: nhd. »weltselig«, weltliches Glück habend, in irdischem Glück lebend

lebend -- in steter Not lebend, mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

lebend -- lebend bleiben, mhd. geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

lebend -- lebend bleiben, mhd. weren (2), wern, sw. V.: nhd. währen, dauern (V.) (1), dauern bis zu, andauern, bestehen, vorhalten, halten, überstehen, verweilen, ausdauern, bei Kräften sein (V.), lebend bleiben, Bestand haben, am Leben sein (V.)

lebend -- lebend davonkommen, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

lebend -- lebend unverletzt, mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd

lebend -- nach Art einer Witwe lebend, mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

lebend -- nach einer geistlichen Regel lebend, mhd. begebenlich, Adj.: nhd. nach einer geistlichen Regel lebend

lebend -- ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

lebend -- wie ein Einsiedler lebend, mnd. klūsenærelīk***, klūsenerlīk, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler lebend, wie ein Eremit lebend

lebend -- wie ein Eremit lebend, mnd. klūsenærelīk***, klūsenerlīk, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler lebend, wie ein Eremit lebend

lebend -- wild im Wald lebend, mhd. waltwilde, Adj.: nhd. »waldwild«, wild im Wald lebend

lebend, an. ī-end-r, Adj.: nhd. atmend, lebend; skam-m-aer, Adj.: nhd. lebend

-- lebend machen: an. lī-f-ga, sw. V.: nhd. lebend machen, erquicken

lebend, ae. cwi-c-lic, cwu-c-lic, Adj.: nhd. lebend, lebendig; cwi-līc-e, cwu-c-līc-e, Adv.: nhd. lebendig, lebend; feorh-lic, Adj.: nhd. lebendig, lebend; ge-lī-f-fæst, Adj.: nhd. lebend, lebensfroh; grœ̄-n-e, grē-n-e, Adj.: nhd. grün, jung, unreif, wachsend, lebend; lī-f-fæst, Adj.: nhd. lebend, lebensfroh; li-f-g-e-nd-e (1), Part. Präs.=Adj.: nhd. lebendig, lebend; lī-f-lic, Adj.: nhd. lebend, lebensspendend

-- im Himmel lebend: ae. heo-f-on-bū-en-d, Part. Präs.=Adj.: nhd. im Himmel lebend

-- lang lebend: ae. lang-lī-f-e, Adj.: nhd. langlebig, lang lebend

lebend, afries. lī-f-haf-t-ich 2, Adj.: nhd. lebend; lī-v-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. lebend; qui-k* (1) 1, Adj.: nhd. lebend, lebendig

lebend, as. kwi-k 16, kwe-k*, qui-k, que-k*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend

lebend, ahd. gisunt (1) 32, Adj.: nhd. gesund, glücklich, gut, unversehrt, günstig, heil, wohlbehalten, lebend, gedeihend, kräftig, gerettet; kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd; lebēntīg* 6, Adj.: nhd. lebendig, lebend, lebhaft; *līb (2)?, Adj.: nhd. lebend; lībhafti* 13, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig, lebend

-- auf dem Dorf lebend: ahd. dorfisk* 1, dorfisc*, Adj.: nhd. dörflich, auf dem Dorf lebend, bäuerlich, ungebildet

-- im Wasser lebend: ahd. wazzari* 1?, Adj.?: nhd. wässerig, im Wasser lebend; wazzarīg* 1, Adj.: nhd. wässerig, im Wasser lebend; wazzarlīh* 7, Adj.: nhd. Wasser..., im Wasser lebend, wässerig, zum Wasser gehörig

-- lange lebend: ahd. langlīb* 5, langlībi*?, Adj.: nhd. »langlebig«, lange lebend, langjährig, bejahrt, hochbetagt

lebend, mhd. lebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, lebendig, gelebt; lebendic, lebendec, lemptic, lemtic, lebentic, lebentec*, levendic, levendec*, lemptec*, lemtec*, lendic, lendec*, lentic, lentec*, Adj.: nhd. lebendig, lebend, lebensspendend; lebic, mmd. levich, Adj.: nhd. »lebig«, lebend; līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich

-- lang lebend: mhd. lancweric, lancwiric, Adj.: nhd. lang dauernd, lang lebend, langwierig

lebend, mhd. lebenhaftic, Adj.: nhd. »lebend«; lebenthaftic, Adj.: nhd. »lebend«

lebend, mhd. sunt (1), Adj.: nhd. gesund, lebend, unverletzt, Gesundheit bringend, Gesundheit fördernd, geheilt

lebend, mnd. lēvendich, Adj.: nhd. lebendig, lebend, am Leben seiend, gültig; lēvendisch, Adj.: nhd. lebend, lebendig, am Leben seiend; lēvent, lēvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, vital, am Leben seiend; līvich*** (1), Adj.: nhd. lebend, lebendig; līvich*** (2), Adv.: nhd. lebend, lebendig

-- gut lebend: mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft

-- im Osten lebend: mnd. ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend

-- in Frieden lebend: mnd. raste (2), Adj.: nhd. ruhig, in Frieden lebend

-- jenseits der Stör lebend: mnd. · verst· rich, ōverst· rich, Adj.: nhd. jenseits der Stör lebend

-- lange lebend: mnd. lanclēvich, lanclīvich, lanklevich, Adj.: nhd. langlebig, lange lebend, lange dauernd

lebend, mnd. wōnich* (1)**, Adj.: nhd. wohnend, lebend

-- in Frieden lebend: mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt

lebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebende -- das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier, an. hrī-s-grīs-nir, M.: nhd. »Gestrüppzähnezeiger«, Wolfname, das im Wald lebende die Zähne zeigende Tier

Lebende -- der auf dem Acker Lebende, an. akr-i, sw. M. (n): nhd. eine Vogelart, der auf dem Acker Lebende

lebende -- im Ehebruch lebende Frau, mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

lebende -- in der Saubohne lebende Made, mnd. bōnenworm, M.: nhd. Bohnenwurm, Bohnenegel, in der Saubohne lebende Made

lebende -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

lebende -- in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?

lebende -- lebende Habe, mnd. vē (1), veh, vehe, vey, vie, vei, N.: nhd. Vieh, Tier, Getier, Haustier, Weidetier, vierfüßiges Tier, Großvieh, Hornvieh, Zugtier, lebende Habe, Besitz

lebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenden -- lebenden Tieren abgeschorenes Haar, mnd. schārhār, N.: nhd. lebenden Tieren abgeschorenes Haar

lebender -- auf dem Land lebender Vogel, mhd. lantvogel, lantfogel*, st. M.: nhd. »Landvogel«, auf dem Land lebender Vogel

lebender -- außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

Lebender -- außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

lebender -- geringerer von Mäusefang lebender Falke, mhd. mūsære, mūser, st. M.: nhd. Falke, geringerer von Mäusefang lebender Falke

lebender -- geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke

Lebender -- im Sumpf Lebender, mnd. brōkman, M.: nhd. Sumpfmann, im Sumpf Lebender

Lebender -- in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

lebender -- in Glück und Reichtum lebender Mann, an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher

Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

lebender -- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann, mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

lebender -- lebender Zaun zwischen Wiesen, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

lebender -- lebender Zaun, mnd. hāchtūn, hachtūn, M.: nhd. lebender Zaun, Hecke, Umhegung, Hagenzaun; knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

lebender -- menschlicher lebender Körper, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

lebender -- Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit; sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Lebender -- unbesorgt dahin Lebender, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

Lebender -- unkeusch Lebender, mnd. unk˙ scher*, unkūscher, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeusch Lebender

lebender -- üppig lebender Müßiggänger, mhd. slūraffe, sliuraffe, sw. M.: nhd. herumschlendernder Müßiggänger, üppig lebender Müßiggänger, Schlaraffe

Lebender -- wunderbar Lebender, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

Lebender, ae. li-f-g-e-nd-e (2), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Lebender

Lebender, anfrk. gi-lī-f* 2, st. M.: nhd. Lebender

Lebender, ahd. gilīb* 2, st. M.: nhd. Lebender

-- fromm Lebender: ahd. himiluobo* 1, sw. M. (n): nhd. »Himmelsüber«, Gottesverehrer, fromm Lebender, dem Himmlischen Zugewandter

Lebender, mhd. lebære, st. M.: nhd. »Lebender«, Lebemann

Lebender, mnd. lēvære***, lēver***, M.: nhd. Lebender; lēvendige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Lebendiger, Lebender, Überlebender, Hinterbliebener

lebendes -- an einem Wasser lebendes Waldungetüm, mhd. wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

lebendes -- auf dem Lande lebendes Tier, mhd. landestier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier; lanttier, st. N.: nhd. Landtier, auf dem Lande lebendes Tier

lebendes -- Fisch als im Wasser lebendes Tier, mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

lebendes -- lebendes Eigentum, an. kvi-k-fē, st. N. (a): nhd. Viehbestand, lebendes Eigentum, lebendes Inventar

lebendes -- lebendes Eigentum, ae. cwi-c-feoh, st. N. (a): nhd. lebendes Eigentum, Viehbestand, Vieh

lebendes -- lebendes Inventar, an. kvi-k-fē, st. N. (a): nhd. Viehbestand, lebendes Eigentum, lebendes Inventar

lebendes -- lebendes Opfer, ae. cwi-c-lāc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. lebendes Opfer, lebendiges Opfer

lebendes -- lebendes Wesen, germ. *kwikwandja-, *kwikwandjam, st. N. (a): nhd. Lebewesen, lebendes Wesen

lebendes -- lebendes Wesen, an. kvik-v-end-i, kvik-end-i, N.: nhd. lebendes Wesen; væt-r, st. N. (i): nhd. lebendes Wesen, Wicht, Ding, etwas

lebendes -- lebendes Wesen, ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen; sāwol, sāwel, sāwul, sāwl, sāul, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben, Geist, lebendes Wesen

lebendes -- lebendes Wesen, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen

lebendes -- lebendes Wesen, mnd. blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen

lebendes -- von Raub lebendes Land, mnd. rōflant, N.: nhd. »Raubland«, von Raub lebendes Land

lebendes -- wild lebendes Tier, mhd. ackertier, st. N.: nhd. »Ackertier«, Landtier, wild lebendes Tier

lebendig -- geistig lebendig, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll

lebendig -- lebendig machen, ahd. gilībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; lībfestīgōn* 3, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen; lībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen, leben lassen

lebendig -- lebendig machen, mhd. quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

lebendig -- lebendig machend, mnd. lēvendichmākent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »lebendig machend«, lebensspendend

-- lebendig machen: mnd. līfhaften, līfhacten, līfhagten, sw. V.: nhd. lebendig machen; līfhaftigen (2), sw. V.: nhd. lebendig machen

lebendig -- lebendig werden, mhd. erwachen, irwachen, derwachen, rewachen, sw. V.: nhd. erwachen, aufwachen, lebendig werden

lebendig -- wieder lebendig machen, mhd. bequicken, bekucken, bekicken, sw. V.: nhd. »erquicken«, wieder lebendig machen

lebendig -- wieder lebendig werden, ahd. irkwekkēn* 11, irqueckēn*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, wieder lebendig werden, wieder aufleben

lebendig sein (V.), ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden; lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

lebendig sein (V.), mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

lebendig, idg. *gu̯ĭ̄gos, Adj.: nhd. lebendig; *gu̯ĭ̄u̯os, *gu̯ih3u̯ó-, Adj.: nhd. lebendig; *gu̯i̯ōu-, Adj., Sb.: nhd. lebendig, Leben

lebendig, germ. *kwikwa-, *kwikwaz, *kwiwa-, *kwiwaz, *kwiku-, *kwikuz, Adj.: nhd. lebendig, quick; *slōgi-, *slōgiz, *slōgja-, *slōgjaz?, Adj.: nhd. lebendig, behende, listig, schlau, schlagend, zu schlagen

-- lebendig machen: germ. *kwikwēn, *kwikwǣn, *kwiwēn, *kwiwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. lebendig machen; *kwikwjan, *kwiwjan, sw. V.: nhd. beleben, zum Leben erwecken, lebendig machen; *kwikwōn, *kwiwōn, sw. V.: nhd. lebendig machen

-- lebendig werden: germ. *kwikwnōn, *kwiwnōn, sw. V.: nhd. aufleben, lebendig werden

lebendig, got. hai-l-isk-s* 1?, ieltsch krimAdj. (a): nhd. heil, lebendig; qiu-s 7, Adj. (wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 56 Anm. 1, 88,1, 155,3): nhd. lebendig

-- lebendig machen: got. an-a-qiu-jan 1, sw. V. (1): nhd. beleben, erwecken, lebendig machen; ga-qiu-jan* 4, sw. V. (1): nhd. beleben, lebendig machen; *qaiw-jan, sw. V. (1): nhd. Feuer anzünden, lebendig machen

-- lebendig werden: got. ga-qiu-n-an* 4, sw. V. (4): nhd. aufleben, lebendig werden

lebendig, an. kvi-k-r, Adj.: nhd. lebendig

-- lebendig machen: an. kvei-k-ja, kvey-k-ja, sw. V. (1): nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; kv k-v-a, sw. V.: nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; vekr-a, sw. V. (1): nhd. lebendig machen

-- lebendig werden: an. kvi-k-n-a, ky-k-n-a, sw. V. (2): nhd. lebendig werden, zu Kräften kommen, sich entzünden; lif-na (1), sw. V. (2): nhd. lebendig werden

lebendig, ae. cwi-c, cwu-c, cu-c, cu-c-u, cwu-c-u, Adj.: nhd. lebendig; cwi-c-lic, cwu-c-lic, Adj.: nhd. lebend, lebendig; cwi-līc-e, cwu-c-līc-e, Adv.: nhd. lebendig, lebend; cwi-c-wiel-l-e, Adj.: nhd. lebendig; feorh-lic, Adj.: nhd. lebendig, lebend; li-f-g-e-nd-e (1), Part. Präs.=Adj.: nhd. lebendig, lebend

-- lebendig machen: ae. ā-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden; cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen; ge-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen

-- lebendig werden: ae. ā-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden; cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen; ge-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen

-- wieder lebendig werden: ae. ėf-t-li-b-b-an, ėf-t-li-f-ian, sw. V. (3): nhd. wieder lebendig werden

lebendig, afries. lī-f (1) 1, Adj.: nhd. lebendig; lī-v-end-ich 1, Adj.: nhd. lebendig; qui-k* (1) 1, Adj.: nhd. lebend, lebendig

lebendig, anfrk. kwi-k* 1, qui-c*, Adj.: nhd. lebendig

lebendig, as. kwi-k 16, kwe-k*, qui-k, que-k*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend; levin-d-ig* 1, leƀin-d-ig*, Adj.: nhd. lebendig

-- lebendig machen: as. ā-kwi-k-ōn* 1, sw. V. (1a): nhd. wiederbeleben, lebendig machen

lebendig, ahd. ferahhaft* 1, Adj.: nhd. lebendig; insēli* 4, Adj.: nhd. beseelt, lebendig; kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd; *kwik?, *quic?, Adj.: nhd. lebendig; lebēntīg* 6, Adj.: nhd. lebendig, lebend, lebhaft; lībhaft* 2, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig; lībhafti* 13, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig, lebend; *lībīg?, Adj.: nhd. lebendig; līblīh 7, Adj.: nhd. belebend, lebendig, belebt, leiblich, irdisch, körperlich?; muothaft* 2, Adj.: nhd. beseelt, lebendig

lebendig, mhd. gesunt (1), gesunde, Adj.: nhd. gesund, lebend unverletzt, unversehrt, geheilt, lebendig, frisch, unverdorben, unbeschädigt, gesundheitsfördernd

-- lebendig machen: mhd. kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

lebendig, mhd. lebehaft, Adj.: nhd. »lebhaft«, lebendig; lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich; lebelīche (1), leblīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; lebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, lebendig, gelebt; lebendic, lebendec, lemptic, lemtic, lebentic, lebentec*, levendic, levendec*, lemptec*, lemtec*, lendic, lendec*, lentic, lentec*, Adj.: nhd. lebendig, lebend, lebensspendend; lebenlīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; lebenthaft, Adj.: nhd. lebendig; līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; quickendic, quickendec, Adj.: nhd. lebendig

lebendig, mhd. lebenlich***, Adj.: nhd. »lebendig«

lebendig, mhd. ungetœtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetötet«, lebendig, unabgetötet

-- lebendig werden: mhd. wecken, sw. V.: nhd. wecken, erwecken, erwecken von, wach machen, lebendig werden, hervorrufen, hervorrufen bei, hervorlocken, hervorlocken aus, bewirken, bringen, bringen aus, erregen, beginnen

lebendig, mnd. ? lēvich* (2)**, Adj.: nhd. »lebendig«?, betriebsam

lebendig, mnd. belēvendich, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend

-- lebendig machen: mnd. bequeken, mnd.?, V.: nhd. lebendig machen

lebendig, mnd. lēflīk (2), lēvelīk, leiffelīk, Adj.: nhd. lebendig, leibhaftig, körperlich; lēflīken, lēflīken, lēfelken, Adv.: nhd. lebendig, leibhaftig, körperlich; lēvendich, Adj.: nhd. lebendig, lebend, am Leben seiend, gültig; lēvendisch, Adj.: nhd. lebend, lebendig, am Leben seiend; lēvenik?, lēvnik, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend; līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig; līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig; līvich*** (1), Adj.: nhd. lebend, lebendig; līvich*** (2), Adv.: nhd. lebend, lebendig

lebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebendigbegraben -- Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

lebendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebendigen -- die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

lebendigen -- durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen, mnd. afhāgen, V.: nhd. »abhagen«, durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen

lebendigen -- Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken, mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

lebendigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lebendiger -- lebendiger Brunnen, mhd. quecbrunne, sw. M.: nhd. lebendiger Brunnen, Quell

lebendiger -- lebendiger Zaun, mnd. genik*, genick, mnd.?, M.: nhd. Bruch (M.) (1), kleiner aber doch unheilbarer Schaden (M.) an der Gesundheit, lebendiger Zaun, Hecke, Erdwall; hāge (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz; hāgel*** (2), F., M.: nhd. Hecke, Knick, Dornzaun, lebendiger Zaun, Busch, Gehölz

Lebendiger, mnd. lēvendige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Lebendiger, Lebender, Überlebender, Hinterbliebener

lebendiges -- lebendiges immer bewegliches Silber, mhd. quecsilber, kecsilber, kwecsilber, köcsilber, kocsilber, st. N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

lebendiges -- lebendiges immer bewegliches Silber, mnd. quiksülver, quiksilver, queksülver, N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

lebendiges -- lebendiges Leben, mnd. līveslēvent, N.: nhd. lebendiges Leben

lebendiges -- lebendiges Opfer, ae. cwi-c-lāc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. lebendes Opfer, lebendiges Opfer

lebendiges -- lebendiges Tier, mhd. quec (2), kec, koc, st. N.: nhd. lebendiges Tier

lebendiges -- lebendiges Wasser, ahd. kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser

Lebendiges, ahd. kweklīhhī* 1, queclīchī*, st. F. (ī): nhd. Lebendigkeit, Innerstes, Lebendiges

Lebendigkeit, as. kwi-k-hêd* 1, qui-k-hêd*, st. F. (u): nhd. »Quickheit«, Lebendigkeit

Lebendigkeit, ahd. kwekkī* 3, queckī*, st. F. (ī): nhd. Leben, Lebendigkeit, Lebenskraft, Beweglichkeit; kweklīhhī* 1, queclīchī*, st. F. (ī): nhd. Lebendigkeit, Innerstes, Lebendiges

Lebendigkeit, mhd. lebelīche (2), st. F.: nhd. Lebendigkeit, Leben; lebelīcheit, leblīcheit, st. F.: nhd. »Leblichkeit«, Lebendigkeit, Leben

lebendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebendigmacher, mnd. lēvendichmākære*, lēvendichmāker, M.: nhd. »Lebendigmacher«, Lebensspender (von Christus)

lebendigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebendigsein, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit

lebendigspielend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lebendigtodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebendigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebendigwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebendkräftig, mhd. vortbærec, Adj.: nhd. lebendkräftig

lebendlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lebendtodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenduftend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lebenengels, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenerhalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenfristlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenfristung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebengefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebengnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenhaft, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lebenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenlang, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebenleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebens -- Abendsonne des Lebens, mhd. ābentsunnenschīn, st. M.: nhd. Abendsonnenschein, Abendsonne des Lebens

Lebens -- Baum des Lebens, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Lebens -- Buch des Lebens, ahd. lībbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Lebensbuch«, Lebensbeschreibung, Buch des Lebens

Lebens -- das Wesen des Lebens nicht erfassen, mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

Lebens -- Dauer des Lebens, mnd. lēvelanc (1), N.: nhd. Dauer des Lebens

Lebens -- des Lebens beraubt, an. al-d-r-stam-r, Adj.: nhd. des Lebens beraubt

Lebens -- die Hälfte des Lebens erreichen, ahd. gimittiferahen* 2, sw. V. (1a): nhd. in die Hälfte teilen, halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen; metalskaffōn* 1, metalscaffōn*, sw. V. (2): nhd. halbieren, die Hälfte des Lebens erreichen

Lebens -- Elend des menschlichen Lebens, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Lebens -- für die Dauer des Lebens geltend, mnd. lēvelanc (2), Adj.: nhd. lebenslang, für die Dauer des Lebens geltend

Lebens -- gleichen Lebens seiend, mnd. mēdelīflīk, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend; mēdelīvich, mitlīvich, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend

Lebens -- höchster Grad des schauenden Lebens, mnd. vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

Lebens -- Niederlegen des Lebens, an. al-d-r-lag, st. N. (a): nhd. »Niederlegen des Lebens«, Tod

Lebens -- Sitz des Lebens, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

Lebens -- Spiel des Lebens, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Lebens -- Tage des Lebens, ahd. jārtaga* 1, st. M. Pl. (a): nhd. Lebenstage, Tage des Lebens

Lebens -- Verbriefung des Lebens, mhd. lebensbrief, st. M.: nhd. Lebensbrief, Verbriefung des Lebens

Lebens -- Verlust des Lebens, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Lebens -- vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

Lebens -- Zeit des irdischen Lebens, mhd. wankelzīt, st. N.: nhd. »Wankelzeit«, unbeständige Zeit, Zeit des irdischen Lebens

Lebensabend, ae. ǣf-en-tī-d, st. F. (i): nhd. Abendzeit, Abend, Lebensabend

Lebensabend, mhd. abentzīt, st. F.: nhd. Abend, Lebensabend, Abendzeit

lebensabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensablauf, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

lebensabrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensabschnitt, mnd. ōlderdōm, M., N., F.: nhd. »Altertum«, Alter (N.), Lebensalter, Lebensabschnitt, hohes Alter (N.), rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt) lebensabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensalter, ahd. altar (1) 55, aldar*, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Lebensalter, Weltalter, Lebenszeit, Ewigkeit

Lebensalter, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

-- höheres Lebensalter: mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

-- hohes Lebensalter: mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Lebensalter, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Lebensalter, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Lebensalter, mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt); ōlderdōm, M., N., F.: nhd. »Altertum«, Alter (N.), Lebensalter, Lebensabschnitt, hohes Alter (N.), rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt); ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter

lebensalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensantrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebensart -- ausschweifende Lebensart, ahd. fitnessi* 5?, futnessi* (?), st. N. (ja)?: nhd. Kuppelei, ausschweifende Lebensart, verlockende Schmeichelei

Lebensart -- höfische Lebensart, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Lebensart -- ohne Lebensart seiend, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

Lebensart -- vornehme Lebensart, mhd. hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit

Lebensart, ae. drō-h-t-aþ, st. M. (a): nhd. Lebensart, Aufführung, Benehmen, Gesellschaft, Lage, Beruf; fær-el-d, far-el-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Gefolge, Lebensart, Fortschritt, Ostern

Lebensart, mhd. diete, st. F.: nhd. »Lebensart«, geregelter Lebenswandel

Lebensart, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung

Lebensart, mhd. wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel

-- feine Lebensart: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- ohne Lebensart seiend: mhd. ungelebet, ungelebt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelebt«, unerfahren, ohne Lebensart seiend

Lebensart, mnd. belēfdichhēt*, belēfdichheit*, belēfdichēt, belēfdicheit, belêfdicheit, F.: nhd. Lebensart

-- Lebensart betreffend: mnd. belēfdich***, Adj.: nhd. Lebensart betreffend

Lebensart, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

Lebensart, mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode

Lebensart, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen; wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

-- guter Lebensart zuwider seiend: mnd. untēre, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig; untērlīk*, untērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig

lebensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebensatem, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

lebensathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensaufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensaufenthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebensauffassung -- leichte Lebensauffassung, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

lebensaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensbedurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbegleiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebensbehausung, ae. feorh-bo-l-d, feorg-bo-l-d, st. N. (a): nhd. Körper, Lebensbehausung

lebensbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensbelehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensbeschreiber, ahd. lībskrībo* 1, lībscrībo*, sw. M. (n): nhd. »Lebensbeschreiber«, Biograph, Evangelist

lebensbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensbeschreibung, ahd. lībbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Lebensbuch«, Lebensbeschreibung, Buch des Lebens

Lebensbeschreibung, mhd. vīte, fīte*, sw. F.: nhd. Leben, Lebensbeschreibung

lebensbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensblut, mhd. verchbluot, ferchbluot*, st. N.: nhd. Lebensblut, Herzblut, Blut

lebensblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensborn, ahd. kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser

lebensbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensbrief, mhd. lebensbrief, st. M.: nhd. Lebensbrief, Verbriefung des Lebens

Lebensbrunnen, ahd. kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser

lebensbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensbuch, ahd. lībbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Lebensbuch«, Lebensbeschreibung, Buch des Lebens

lebensbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenschattend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lebensdarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensdauer, idg. *aiu̯-, *ai̯u-, *h2ói̯u-, *h2éi̯u-, *h2i̯u-, Sb.: nhd. Lebenskraft, Lebensdauer

Lebensdauer, germ. *saimī-, *saimīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. lange Dauer, Lebensdauer

Lebensdauer, ae. feorh-lėg-e, M.: nhd. Tod, Lebensdauer

Lebensdauer, ahd. langsamī* 6, st. F. (ī): nhd. Länge, Dauer, Lebensdauer, Verlauf der Zeit, ferne Zukunft, Fortschritt; langseimī 3, st. F. (ī): nhd. »Länge«, Dauer, Lebensdauer

-- lange Lebensdauer: ahd. langlībī 4, st. F. (ī): nhd. »Langlebigkeit«, langes Leben, lange Lebensdauer

Lebensdauer, mhd. werunge (2), st. F.: nhd. »Währung«, Dauer, Lebensdauer, Dauerhaftigkeit; wiricheit*, wirekeit, st. F.: nhd. »Wierigkeit«, Dauer, Lebensdauer

Lebensdauer, mnd. wirichhēt***, wirichheit***, mnd.?, F.: nhd. »Wierigkeit«, Dauer, Lebensdauer

lebensdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensdocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenselement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebensende, afries. wer-d 1 und häufiger?, wer-d-e (1), st. F. (i): nhd. Lebensende, Tod

Lebensende, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

Lebensende, mhd. tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe

lebensende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenserfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebenserhaltung, mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

lebenserhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensernährer, an. al-d-r-nar-i, Sb.: nhd. Lebensernährer, Feuer

lebenserscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenserstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensertödtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenserzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensfadenreiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfähig, mnd. līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig; līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig; litmātich, Adj.: nhd. vollkommen mit Körpergliedern versehen (Adj.), lebensfähig

lebensfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebensfähigkeit, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

lebensfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensfeuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensform -- geistliche Lebensform, afries. gâ-s-t-lik-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Geistlichkeit, geistliche Verwandschaft, geistliche Lebensform

lebensform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfratze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebensfreude, ae. lī-f-wyn-n, lī-f-wyn, st. F. (i), st. F. (jō): nhd. »Lebenswonne«, Lebensfreude

-- Lebensfreude beim Menschen: ae. man-dréa-m, mon-dréa-m, st. M. (a): nhd. Lebensfreude beim Menschen, Festlichkeit

Lebensfreude, mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

Lebensfreude, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

Lebensfreude, mnd. līvesvröude, F.: nhd. Lebensfreude, Lebensgenuss

lebensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfrisch, mnd. krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch

lebensfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebensfrische, ahd. kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); reskī* 7, rescī, reskīn*, raskī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Heftigkeit, Lebhaftigkeit, Eifer, Lebensfrische

lebensfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfristlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensfristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfristung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensfroh -- besonders lebensfroh, mhd. wolgemeit, wolegemeit, walegemeit, walgemeit, Adj.: nhd. »wohlgemeit«, besonders lebensfroh, besonders tüchtig

lebensfroh, ae. ge-lī-f-fæst, Adj.: nhd. lebend, lebensfroh; lī-f-fæst, Adj.: nhd. lebend, lebensfroh

lebensfroh, mhd. gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar

lebensfroh, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich; lebelīche (1), leblīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; lebenlīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig

lebensfroh, mnd. junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu

lebensfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfrühling, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensführung -- gottgefällige Lebensführung, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hillighеit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

Lebensführung -- in häuslicher Lebensführung seiend, mnd. hīschelīk***, Adj.: nhd. im Familienleben seiend, in häuslicher Lebensführung seiend

Lebensführung -- in häuslicher Lebensführung, mnd. hīschelīke*, h· schelīk, huesschelic, Adv.: nhd. im Familienleben, in häuslicher Lebensführung

Lebensführung -- Regel für die innere Lebensführung, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

Lebensführung -- von einfacher Lebensführung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lebensführung, got. us-mē-t* 6, st. N. (a), (KZ 42, 326): nhd. Lebensführung, Lebenswandel, Bürgerrecht, Wandel

Lebensführung, ae. dro-h-t-n-ung, dro-h-t-ung, st. F. (ō): nhd. Art zu leben, Lebensführung, Lebensweise, Ansehen; lī-f, st. N. (a): nhd. Leben, Lebenszeit, Lebensführung, Aufenthalt

Lebensführung, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung

Lebensführung, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Lebensführung, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden; · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- ärmliche Lebensführung: mnd. prachærelēven*, prachærelēvent*, pracherlēvent, N.: nhd. »Bettlerleben«, ärmliche Lebensführung

-- Art der Lebensführung: mnd. regimen, N.: nhd. »Regime«, Art der Lebensführung, Verhaltensweise

-- Mensch mit unmäßiger Lebensführung: mnd. prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser

-- verschwenderische Lebensführung: mnd. prassærīe*, prasserīe, F.: nhd. Prasserei, verschwenderische Lebensführung

Lebensführung, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

lebensführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensfünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgalop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensgang, mnd. kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz

lebensgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensgangs -- Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft, mnd. knüppære*, knüpper, M.: nhd. »Knüpfer«, Gott der den Faden des Lebensgangs wieder anknüpft

lebensgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensgefahr -- schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht, mnd. vārewunde, fahrwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht; vārwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht

Lebensgefahr, an. for-að, st. N. (a): nhd. gefährliche Stelle, Verderben, Lebensgefahr

Lebensgefahr, mhd. verch (1), verh, ferch*, ferh*, st. N.: nhd. Leib, Leben, Lebensgefahr, Fleisch und Blut

Lebensgefahr, mnd. līfgevār, F.: nhd. Lebensgefahr; līfvār, F.: nhd. Lebensgefahr; līvesvār, F.: nhd. Lebensgefahr

lebensgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebensgefährdung, an. fjǫr-lot, N. Pl.: nhd. Nachstellung, Lebensgefährdung

lebensgefährlich -- lebensgefährlich verwundet, mnd. vārwunt, varwundt, Adj.: nhd. lebensgefährlich verwundet

lebensgefährlich, mhd. tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend

lebensgefährlich, mhd. verchtief, ferchtief*, Adj.: nhd. bis aufs Leben dringend, lebensgefährlich, tödlich

lebensgefährlich, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

lebensgefährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensgefährliche -- schwere lebensgefährliche Krankheit, mnd. vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

lebensgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensgegenwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensgeist, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist

lebensgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgeleise, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensgeleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensgenossin, mnd. nōtinne, F.: nhd. Genossin, Standesgenossin, Lebensgenossin, Ehefrau

lebensgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensgenuss, mnd. līvesvröude, F.: nhd. Lebensfreude, Lebensgenuss
-- übermäßiger Lebensgenuss: mnd. leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

lebensgenuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensgestaltung, mnd. · vinge, o̊vinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

lebensgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgewandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lebensgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensgönnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenshabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenshaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebenshaltung, mhd. zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Lebenshaltung, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

lebenshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebenshauch, ae. gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch

Lebenshauch, mhd. ? dumpfe, dumphe, sw. M.: nhd. Schwindsucht, Lebenshauch?, Atemnot?

lebenshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebenshoffnung, mhd. līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt

lebenshoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebenshort, ae. feorh-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Lebenshort«, Brust, Busen, Seele

lebenshort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebensjahren -- von hohen Lebensjahren seiend, mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

lebensjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenskeck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebenskraft, idg. *aiu̯-, *ai̯u-, *h2ói̯u-, *h2éi̯u-, *h2i̯u-, Sb.: nhd. Lebenskraft, Lebensdauer

Lebenskraft, idg. *ner- (1), *nert-, *aner-, *h1nér-, Sb.: nhd. Lebenskraft, Mann

Lebenskraft, idg. *u̯oikā, F.: nhd. Lebenskraft

Lebenskraft, germ. *kwikwī-, *kwikwīn, *kwiwī-, *kwiwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Lebenskraft, Frische

Lebenskraft, ahd. giwegida* 1, st. F. (ō): nhd. Lebenskraft, Antrieb, belebende Kraft; gruonī 11, st. F. (ī): nhd. Grün, grüner Rasen, Gras, Lebenskraft; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); kwekkī* 3, queckī*, st. F. (ī): nhd. Leben, Lebendigkeit, Lebenskraft, Beweglichkeit; wahsamo* 54, wahsmo, sw. M. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Kraft, Alter (N.), Lebenskraft, Fruchtbarkeit, Gedeihen

Lebenskraft, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Lebenskraft, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; narunge, nerunge, st. F.: nhd. Nahrung, Speise, Lebenskraft, Unterhalt

Lebenskraft, mhd. ātem, āten, ādem, āden, st. M.: nhd. Atem, Atmung, Lebenskraft, Geist, Luft, Lufthauch

Lebenskraft, mnd. gēst (2), geist, M.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; gēstinge, gēistinge, geistinge, F.: nhd. Geist, Inspiration, Lebenskraft, Unirdisches, Gott, Engel, Teufel, guter oder böser Geist; junchēt, juncheit, junkheit, F.: nhd. Jungsein, Jugend, jugendliches Alter, Jugendfrische, Lebenskraft, Jungtierdasein, Wachstumsphase von Gewächsen

Lebenskraft, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden; līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

Lebenskraft, mnd. sēle (4), seele, seile, seyle, sīle, siele, syle, F.: nhd. Seele, Lebenskraft

lebenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenskräftig sein (V.), ahd. snellēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich regen, lebenskräftig sein (V.), tatkräftig sein (V.)

lebenskräftig, mhd. vortbære, Adj.: nhd. lebenskräftig

lebenskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebenskreis, mhd. lebenkreiz, st. M.: nhd. »Lebenskreis«, Tierkreiszeichen

lebenskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenslabyrinth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenslang, ae. eal-d-or-lang, Adj.: nhd. lebenslang, ewig

lebenslang, mnd. lēvelanc (2), Adj.: nhd. lebenslang, für die Dauer des Lebens geltend

lebenslang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenslang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenslänglich, an. æv-in-, Adj.: nhd. lebenslänglich

lebenslänglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lebenslängliche -- Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

lebenslängliche -- lebenslängliche Rente, mnd. līfgelt, N.: nhd. lebenslängliche Rente; līfgülde, F.: nhd. lebenslängliche Rente; līftuchtesrente, F.: nhd. lebenslängliche Rente

lebenslängliche -- Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers

lebenslästerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebenslauf, ae. fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; lī-f-lā-d, st. F. (ō): nhd. Lebenslauf

Lebenslauf, mhd. wander, st. M.: nhd. »Wander«, Wechsel, Fehler, Gang (M.) (1), Lebenslauf

Lebenslauf, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

lebenslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensläufe -- Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe, mnd. denkebōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe; denkelbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung laufender Vorfälle der verschiedensten Art (F.) (1), Gedenkbuch, Bericht denkwürdiger Taten und Lebensläufe

lebenslaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lebensläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenslichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebensliebe, ahd. lībminna 1, st. F. (jō): nhd. »Lebensliebe«, Liebe zum Leben

lebensliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensloos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebensluft, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

lebensluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenslustig, mhd. balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll

lebenslustig, mnd. junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu

lebenslustig, mnd. m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig

lebenslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenslustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensmai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebensmeister, mhd. lebemeister, lebmeister, st. M.: nhd. »Lebemeister«, Lebmeister, Lebensmeister, Lebensweiser, Weiser (M.) (1)

lebensmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensmittel -- Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, mhd. ungëlt, umbegelt, umgelt, st. N., st. M.: nhd. »Ungeld«, Verbrauchsteuer, Abgabe von Einkauf und Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer

Lebensmittel -- Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen, mnd. brōtspendæreambacht*, brōtspenderambacht, N.: nhd. Erbbrotspender verantwortlich für die Verteilung der Lebensmittel an die Armen

Lebensmittel -- Verkauf der Lebensmittel, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

Lebensmittel -- zur Zuspeise dienende Lebensmittel, mhd. zuomaz, st. N.: nhd. »Zumaß«, zur Zuspeise dienende Lebensmittel

Lebensmittel, germ. *westi-, *westiz, Sb.: nhd. Lebensmittel, Nahrung

Lebensmittel, ae. sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Lebensmittel, afries. mar-skip 5, N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Lebensmittel

Lebensmittel, as. gi-rīf* 1, Sb.: nhd. Gebrauch, Lebensmittel

Lebensmittel, ahd. pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe

-- Lebensmittel für eine Reise: ahd. fartnest* 1, st. N. (a): nhd. Proviant, Wegzehrung, Lebensmittel für eine Reise

Lebensmittel, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Lebensmittel, mhd. līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Lebensmittel, mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise

Lebensmittel, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Lebensmittel, mnd. lēverancie, F.: nhd. Lieferung, Proviant, Lebensmittel, Abzeichen an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Livree?; līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; prōvande, prōfande, prōviānde, prōviante, prōfiande, prōvandie, prōfandie, prōvanie, prāvande, prāfandie, prīvande, prīvandie, F.: nhd. Proviant, Vorrat an Lebensmitteln, Lebensmittel, Verpflegung; prōvant, prōfant, prōviant, prōvēnt, proveint, prāvant, prāviant, M.: nhd. Proviant, Lebensmittel, Vorrat an Lebensmitteln, Verpflegung

-- auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel: mnd. marketspīse, F.: nhd. »Marktspeise«, auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel

-- beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen: mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, můsdēlen, můsdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

Lebensmittel, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall; spīsekost, M., F.: nhd. »Speisekost«, Beköstigung, Esswaren, Lebensmittel; spīsinge, F.: nhd. Speisung, Mahlzeit, Essen (N.), Proviant, Lebensmittel

-- Bezahlung für Lebensmittel: mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

Lebensmittel, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt

-- Fisch als Handelsware oder Lebensmittel: mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

lebensmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebensmittelabgabe, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

Lebensmittelhändler, mhd. pfragære***, st. M.: nhd. Lebensmittelhändler, Händler; pfragenære*, phragenære*, phragener, phregener, vragener, st. M.: nhd. »Pfragner«, Lebensmittelhändler, Kleinhändler, Viktualienhändler

Lebensmittelhändlerin, mhd. pfragærinne*, phragærinne*, st. F.: nhd. Lebensmittelhändlerin, Händlerin; pfragenærinne*, pfragenerinne, st. F.: nhd. »Pfragnerin«, Lebensmittelhändlerin, Händlerin

Lebensmittelkauf, mhd. spīsekouf 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Speisekauf«, Lebensmittelkauf, Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln

Lebensmittelmarkt, mhd. pfragenmarket*, phragenmarket, st. M.: nhd. Lebensmittelmarkt

Lebensmitteln -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

Lebensmitteln -- bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Lebensmitteln -- größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren, mnd. krāmvat, kraemvat, kraenvat, N.: nhd. Fass, größeres Gefäß zur Beförderung und Aufbewahren von Lebensmitteln und anderen Einzelhandelswaren

Lebensmitteln -- Handel mit Lebensmitteln, mnd. spīsekōp, M.: nhd. »Speisekauf«, Handel mit Lebensmitteln, Viktualienhandel

Lebensmitteln -- Karre zum Transport von Lebensmitteln, mnd. spīsekāre, F., N.: nhd. »Speisekarre«, Karre zum Transport von Lebensmitteln

Lebensmitteln -- Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln, mhd. spīsekouf 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Speisekauf«, Lebensmittelkauf, Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln

Lebensmitteln -- Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, mnd. h· kære*, h· ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren; hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren; hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren

Lebensmitteln -- Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt, mnd. karitātenkok, kartātenkok, M.: nhd. Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt

Lebensmitteln -- mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Lebensmitteln -- mit Lebensmitteln versorgen, mhd. bekostigen, sw. V.: nhd. beköstigen, versorgen, mit Lebensmitteln versorgen

Lebensmitteln -- mit Lebensmitteln versorgen, mnd. bevitalien, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Lebensmitteln versorgen

Lebensmitteln -- Reisesack mit Lebensmitteln, mhd. zersac, st. M.: nhd. »Zehrsack«, Reisesack mit Lebensmitteln

Lebensmitteln -- Reisetasche mit Lebensmitteln, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

Lebensmitteln -- Vorrat an Lebensmitteln, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, můsdēl, můsdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt; prōvande, prōfande, prōviānde, prōviante, prōfiande, prōvandie, prōfandie, prōvanie, prāvande, prāfandie, prīvande, prīvandie, F.: nhd. Proviant, Vorrat an Lebensmitteln, Lebensmittel, Verpflegung; prōvant, prōfant, prōviant, prōvēnt, proveint, prāvant, prāviant, M.: nhd. Proviant, Lebensmittel, Vorrat an Lebensmitteln, Verpflegung

Lebensmittelspende -- Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

Lebensmittelversorgung, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt

lebensmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensmorgenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensmüde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensmüdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensmunter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebensmut, mhd. hōchgemüete, st. N.: nhd. Hochgefühl, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Großmut, Edelmut, edle Gesinnung, Frohsinn, Stolz, Hochmut

Lebensmut, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

lebensmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensmuthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensnachstellung, afries. lī-f-lēg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Lebensnachstellung, Nachstellung nach dem Leben

lebensnährend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lebensnahrung, as. lī-f-nar-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Lebensnahrung«, Lebensunterhalt

Lebensnahrung, mhd. līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; līpnarunge, līpnerunge, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Lebensunterhalt, Lebensrettung

lebensnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensnoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensnotwendig, mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig; nōttörftichlīke*, nōttörftichlīk, nōttröftichlīk, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; nōttörftichlīken, nōttröftichlīken, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend

Lebensnotwendigen -- mit allem Lebensnotwendigen versorgen, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

Lebensnotwendiges, mhd. gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage

Lebensnotwendiges, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

lebensodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebensordnung -- vorgeschriebene Lebensordnung, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

lebensordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensozean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenspenden, mhd. līpgeben***, V.: nhd. lebenspenden

lebenspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensplunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenspuls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenspurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensqual, as. fer-ah-kwāl-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Lebensqual«, Qual

lebensqual, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensquell, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

lebensquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensquitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensraffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensraum -- Lebensraum der ersten Menschen, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

lebensraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensrege, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebensregel, ahd. lībregula* 1, st. F. (ō): nhd. »Lebensregel«, Ordensregel

lebensregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensregeln -- Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien, mnd. leienrēgel*, leyenrēgel, F.: nhd. Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien; leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

lebensregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensreizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensrettung, mhd. līpnarunge, līpnerunge, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Lebensunterhalt, Lebensrettung

lebensrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenssatt, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

lebenssatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenssatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensschmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensschützer, mnd. līvesvörste, M.: nhd. Lebensschützer

lebensschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebenssitte, mhd. lebesite, st. M.: nhd. »Lebenssitte«, Lebensweise

lebenssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensspendend, ae. lī-f-lic, Adj.: nhd. lebend, lebensspendend; lī-f-wiel-l-e, Adj.: nhd. lebensspendend

lebensspendend, ahd. ātumlīh* 10, Adj.: nhd. »atemlich«, Atem..., luftartig, lebensspendend, geistlich, geistig

lebensspendend, mhd. lebendic, lebendec, lemptic, lemtic, lebentic, lebentec*, levendic, levendec*, lemptec*, lemtec*, lendic, lendec*, lentic, lentec*, Adj.: nhd. lebendig, lebend, lebensspendend; līpgebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebensspendend

lebensspendend, mnd. lēvendichmākent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »lebendig machend«, lebensspendend; nārlīk, narlik, Adj.: nhd. nährend, nahrhaft, lebensspendend

Lebensspender (von Christus), mnd. lēvendichmākære*, lēvendichmāker, M.: nhd. »Lebendigmacher«, Lebensspender (von Christus)

lebensspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebensspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenssteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensstil, mhd. zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

lebensstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensstraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebensstrafe -- einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend, mhd. houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend

lebensstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensstufe, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Lebensstufe, mnd. ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter

lebensstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensstunde, afries. lī-f-stund-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Lebensstunde«, Lebenszeit

lebensstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebenstag, afries. dei 70 und häufiger, dî, st. M. (a): nhd. Tag, Festtag, Lebenstag, Frist

lebenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebenstage, ahd. jārtaga* 1, st. M. Pl. (a): nhd. Lebenstage, Tage des Lebens

lebenstaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenstief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenstiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenstraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenstrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenstüchtig, mnd. vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

lebensüberdrüssig, mhd. vröudelōs, vröidelōs, vreudelōs, fröudelōs*, fröidelōs*, freudelōs*, Adj.: nhd. freudlos, freudelos, lebensüberdrüssig

lebensüberdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensumstände -- erschwerte Lebensumstände, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lebensumstände -- Lebensumstände erschweren, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Lebensumstände, mhd. zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Lebensunterhalt -- Aufwendung für den Lebensunterhalt, mnd. kostgelt, kostegelt, kaastegelt, N.: nhd. »Kostgeld«, Bezahlung für Beköstigung, Bezahlung für Gefangenenkost, Verpflegungsgeld, Aufwendung für den Lebensunterhalt

Lebensunterhalt -- auskömmlicher Lebensunterhalt, mnd. henkumpst*, henkumst, F.: nhd. Auskommen, auskömmlicher Lebensunterhalt; hennekumpst, F.: nhd. Auskommen, auskömmlicher Lebensunterhalt

Lebensunterhalt -- ausreichender Lebensunterhalt, mnd. hērkōminge, F.: nhd. Herkommen, Auskommen, ausreichender Lebensunterhalt

Lebensunterhalt, an. at-vinn-a, sw. F. (n): nhd. Unterstützung, Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrung

Lebensunterhalt, ae. ā-weo-s-ung, st. F. (ō): nhd. Lebensunterhalt; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

-- zum Lebensunterhalt notwendig: ae. ? of-er-wi-s-t-lic, Adj.: nhd. »überstofflich«, zum Lebensunterhalt notwendig?

Lebensunterhalt, afries. lī-f (2) 150 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Leib, Leben, Person, Lebensunterhalt; lī-f-fō-d-inge 1, st. F. (ō): nhd. Lebensunterhalt

-- Lebensunterhalt gewähren: afries. hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren

Lebensunterhalt, anfrk. lī-f-nar-a* 1, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Lebensunterhalt

Lebensunterhalt, as. lī-f-nar-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Lebensnahrung«, Lebensunterhalt

Lebensunterhalt, ahd. fuotar* (2) 16, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Speise, Verpflegung, Unterhalt, Lebensunterhalt; gilibi* 1, st. N. (a): nhd. Lebensunterhalt; līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel; lībleita 13, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt; lībleitī* 3, st. F. (ī): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Essen; lībnara 23, st. F. (ō): nhd. Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrungsmittel; lībnerī* 1, st. F. (ī): nhd. Lebensunterhalt; pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe; spīsa 6, st. F. (ō): nhd. Speise, Proviant, Lebensunterhalt, Aufwand

Lebensunterhalt, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis; bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; brōt, prōt, st. N.: nhd. Brot, Nahrung, Essen (N.), Lebensunterhalt, Auskommen

Lebensunterhalt, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; genuz, st. M.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Lebensunterhalt; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

-- Lebensunterhalt für ein Jahr: mhd. jārkoste*, jārkost, st. F.: nhd. Jahrkost, Lebensunterhalt für ein Jahr

-- zum Lebensunterhalt Notwendiges: mhd. gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage

Lebensunterhalt, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; lebetac, lebtac, st. M.: nhd. »Lebetag«, Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; lebetage 8 und häufiger?, sw. M.: nhd. Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; lebezuht, st. F.: nhd. »Lebzucht«, Lebensunterhalt; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt; līpgeræte, st. N.: nhd. »Leibgeräte«, Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung; līpgeziuc, st. N.: nhd. Lebensunterhalt; līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; līpnarunge, līpnerunge, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Lebensunterhalt, Lebensrettung; līprāt, st. M.: nhd. Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung; līpvuore, līpfuore*, st. F.: nhd. Leibesnahrung, Lebensunterhalt; līpzuht, st. F.: nhd. Leibzucht, Lebensunterhalt, Leibgedinge, Witwenrente; lücke (4), st. N., F.: nhd. Glück, Geschick, Zufall, Beruf, Lebensunterhalt; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges; pfluoc*, phluoc, pflūc, pflüec, plūc, st. M.: nhd. Pflug, Pflüger, Geschäft, Gewerbe, Einkommen, Lebensunterhalt; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- zum Lebensunterhalt Notwendiges: mhd. nōtpfrüende* 9, nōtphrüende, st. F., sw. F.: nhd. zum Lebensunterhalt Notwendiges

Lebensunterhalt, mhd. spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise

Lebensunterhalt, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit; zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Lebensunterhalt, mnd. berginge, F.: nhd. Bergung, Lebensunterhalt, Nahrung

Lebensunterhalt, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līfv· dinge, līffödinge, F.: nhd. Lebensunterhalt; līvesunderhöldinge, līvesunterhaldunge, F.: nhd. Lebensunterhalt; līvesv· dinge, F.: nhd. Lebensunterhalt; muntkost*, muntkoste, mnd.?, F.?: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung; nār, nāre*?, F.: nhd. Nahrung, Lebensunterhalt; nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

-- Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen: mnd. prēbendenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen

-- Nötigstes zum Lebensunterhalt: mnd. līfnāre, F.: nhd. Leibesnahrung, Nötigstes zum Lebensunterhalt; līfnēringe, F.: nhd. Leibesnahrung, Nötigstes zum Lebensunterhalt

-- Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt: mnd. prachæreōrde*, pracherörden, M.: nhd. »Bettlerordnung«, Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt

-- regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt: mnd. prachærehantwerk*, pracherhantwerk, N.: nhd. »Bettlerhandwerk«, regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt

Lebensunterhalt, mnd. tītslītinge*, tītslittinge, tītslitinge?, mnd.?, F.: nhd. Lebensunterhalt

Lebensunterhalt, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt; v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel; v· den (2), vödent, N.: nhd. Nahrung, Lebensunterhalt; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung

-- Anweisung auf Lebensunterhalt: mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung

-- Lebensunterhalt erwerben: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

-- Lebensunterhalt geben: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

lebensunterhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensunterhaltes -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

Lebensunterhalts -- Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende, mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

lebensunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensverdrüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensverhältnis, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Lebensverhältnis, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Lebensverhältnisse, an. heg-ja, sw. F. (n): nhd. Lebensverhältnisse

lebensverhältnisse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensverheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensverlängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensverlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensverlust, mnd. līflas, mnd.?, Sb.: nhd. Lebensverlust

Lebensverlust, mnd. līvesvörlust*, līvesvorlust, livestvorlust?, M.?: nhd. »Lebensverlust«, Verlust an Gefallenen

lebensverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensversichert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensverwirklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensverwirkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensverwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensverwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebensverwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebensvoll, mnd. belēvet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lebensvoll, zu leben wissend

lebensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebensvorfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensvorkommnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebensvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenswächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebenswandel -- geregelter Lebenswandel, mhd. diete, st. F.: nhd. »Lebensart«, geregelter Lebenswandel

Lebenswandel -- Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel, mnd. swīnehillige, M.: nhd. »Schweineheiliger«, Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel

Lebenswandel -- schlechten Lebenswandel führen, mhd. missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

Lebenswandel -- schlechter Lebenswandel, mhd. aberwandel, st. M.: nhd. schlechter Lebenswandel, Rückgang

Lebenswandel, got. us-mē-t* 6, st. N. (a), (KZ 42, 326): nhd. Lebensführung, Lebenswandel, Bürgerrecht, Wandel

Lebenswandel, an. li-f-ern-i, N.: nhd. Lebenswandel

Lebenswandel, ahd. līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe

Lebenswandel, ahd. lībwantil* 2, lībwantal*, st. M. (a?): nhd. »Lebenswandel«, Wandel

Lebenswandel, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Lebenswandel, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wanderunge, st. F.: nhd. Verwandlung, Wanderung, Wandel, Bewegung, Lebenswandel

-- ausschweifender Lebenswandel: mhd. üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel; üppischeit, üppescheit, st. F.: nhd. ausschweifender Lebenswandel

-- schlechten Lebenswandel führend: mhd. unvuoric, unvüeric, unfuoric*, unfüeric*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich; unvuorlich, unfuorlich*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich

Lebenswandel, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

-- untadeliger Lebenswandel: mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Lebenswandel, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden

-- lockerer Lebenswandel: mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lebenswandel, mnd. wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel; wanderlinge (2), mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Gang, Reise, Lebenswandel

-- Lebenswandel führen: mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

lebenswandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenswarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebenswärme, an. ? lā (2), st. F. (ō): nhd. Lebenswärme?

lebenswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebensweg -- Lebensweg der Narren, mnd. narrenwech, M.: nhd. Lebensweg der Narren

lebensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebensweise -- verwerfliche Lebensweise, mnd. swīnelēven* (2), swīnelēvent, N.: nhd. »Schweineleben«, verwerfliche Lebensweise; swīnlēven* (2), swīnlēvent, N.: nhd. verwerfliche Lebensweise

Lebensweise, an. bū-nað-r, st. M. (a): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Haushalt, Gerät, Lebensweise; slek-t, st. F. (ō): nhd. Familie, Art (F.) (1), Lebensweise

Lebensweise, ae. droh-t, M.?, N.?: nhd. Lebensweise; dro-h-t-n-ung, dro-h-t-ung, st. F. (ō): nhd. Art zu leben, Lebensführung, Lebensweise, Ansehen; fōr (2), st. F. (ō): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Weg, Unternehmung, Lebensweise

Lebensweise, ae. sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung

Lebensweise, ahd. garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; giferti* 4?, st. N. (ja): nhd. Fahrt, Weg, Gang (M.) (1), Verhalten, Lebensweise, Verfahrensweise; lebēn (2) 8, leben, st. N. (a): nhd. Leben, Dasein, Umgang, Lebensweise; līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe

-- unsittliche Lebensweise: ahd. unsitigī* 2, st. F. (ī): nhd. grobes Benehmen, Unmäßigkeit, unsittliche Lebensweise

Lebensweise, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis; betraht (1), st. M.: nhd. Lebensweise

-- Lebensweise der Bettler: mhd. betelvuore, betelfuore*, st. F.: nhd. »Bettelfuhre«, Bettelei, Lebensweise der Bettler

Lebensweise, mhd. gehabe, gehebe, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehabede*, gehabde, st. F.: nhd. »Gehabe«, Haltung, Benehmen, Aussehen, Lebensweise; gehebe (2), st. F.: nhd. Haltung, Befinden, Lebensweise, Aussehen, Gestalt; getrift*, getrifte, st. N.: nhd. Trift, Treiben, Tun, Unternehmung, Art und Weise, Lebensweise; getrip, st. N.: nhd. Treiben, Lebensweise; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

-- enthaltsame Lebensweise: mhd. gestrengicheit, gestrengecheit, gestrengikeit, st. F.: nhd. Strenge, Härte, Gewalt, enthaltsame Lebensweise

-- gewohnte Lebensweise: mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

-- Lebensweise bei Hof: mhd. hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

Lebensweise, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; lebesite, st. M.: nhd. »Lebenssitte«, Lebensweise; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Lebensweise, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit; stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde; stat (3), st. M.: nhd. Stand, Zustand, Lebensweise, Würde; trift, trifte, st. F., st. M.: nhd. Holztreiben, Holzschwemmen, Holzflözen, Trift, Weide (F.) (2), Weiderecht, Bezirk, Abteilung, Herde, Viehherde, Tun, Treiben, Antrieb, Verhalten, Druck, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, strömendes Wasser

Lebensweise, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise; zuopflege, zūpflege, zupflege*, zuophlege, st. F.: nhd. Lebensweise, Handlungsweise, Unterstützung

-- schlechte Lebensweise: mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

-- schlechte Lebensweise treiben: mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

-- schlechte Lebensweise zeigen: mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

-- üble Lebensweise: mhd. ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit

Lebensweise, mnd. gevōre***, F.: nhd. Lebensweise; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel; kors, kōrs, koers, kurs, kŏs, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

Lebensweise, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

-- Lebensweise eines Adeligen: mnd. riddæresmōt*, ridderesmōt, riddersmōt, M.: nhd. »Rittersmut«, Lebensweise eines Adeligen, ritterlicher Sinn

Lebensweise, mnd. vāre (1), vār, fāre*, F.: nhd. Fahren, Fahrt, Benehmen, Lebensweise, Aufzug, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Fahrhabe, Fracht; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

-- üble Lebensweise: mnd. ungevōre*, ungevore, mnd.?, F.: nhd. üble Lebensweise

-- unkeusche Lebensweise: mnd. unk· schhēt*, unk· schēt*, unk· scheit*, unkūscheit, unkūsheit, mnd.?, F.: nhd. Unkeuschheit, unkeusche Lebensweise

lebensweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebensweiser, mhd. lebemeister, lebmeister, st. M.: nhd. »Lebemeister«, Lebmeister, Lebensmeister, Lebensweiser, Weiser (M.) (1)

lebensweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenswert, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich

lebenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenswerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenswierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenswirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenswoche, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebenswoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebenswonne, ae. lī-f-wyn-n, lī-f-wyn, st. F. (i), st. F. (jō): nhd. »Lebenswonne«, Lebensfreude lebenswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenswuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebenswunde, ae. feorh-bėn-n, st. F. (jō): nhd. »Lebenswunde«, tödliche Wunde

lebenswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebenszeichen, mhd. lebenzeichen, st. N.: nhd. Lebenszeichen

lebenszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebenszeit -- auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten, mnd. vörvě̄sten*, vorvě̄sten, sw. V.: nhd. auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten

Lebenszeit -- Pachtgut auf Lebenszeit, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld; vě̄stinge, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut

Lebenszeit -- Pachtvertrag auf Lebenszeit, mnd. vēstebrēf, M.: nhd. Lehnsvertrag, Pachtvertrag auf Lebenszeit

Lebenszeit, an. æv-i, æf-i, F. (īn): nhd. Ewigkeit, Lebenszeit; ǫl-d, st. F. (i): nhd. Lebenszeit, Zeitalter, Menschen

Lebenszeit, ae. dæg-hwī-l, st. F. (ō): nhd. »Tagesweile«, Tagdauer, Lebenszeit, Tag; lī-f, st. N. (a): nhd. Leben, Lebenszeit, Lebensführung, Aufenthalt; tī-d-dæg, st. M. (a): nhd. Lebenszeit
-- irdische Lebenszeit: ae. lǣ-n-dag-as, M. Pl.: nhd. flüchtige Tage, irdische Lebenszeit

Lebenszeit, afries. lī-f-stund-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Lebensstunde«, Lebenszeit

Lebenszeit, as. al-d-ar-lag* 2, st. N. (a, i): nhd. Lebenszeit, Leben

Lebenszeit, ahd. altar (1) 55, aldar*, st. N. (a): nhd. Alter (N.), Lebensalter, Weltalter, Lebenszeit, Ewigkeit; altida 2, st. F. (ō): nhd. Alter (N.), Lebenszeit, Zeltalter; 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

Lebenszeit, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; lebetac, lebtac, st. M.: nhd. »Lebetag«, Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; lebetage 8 und häufiger?, sw. M.: nhd. Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.)
-- Nutzungsrecht auf Lebenszeit: mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt; līpgedingede, st. N.: nhd. Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit

Lebenszeit, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Lebenszeit, mhd. wert (7), st. F.: nhd. Lebenszeit

Lebenszeit, mnd. lēvendach*, levendige, levendage, mnd.?, M.: nhd. »Lebentag«, Lebenszeit; līftīt, F.: nhd. Lebenszeit
-- an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde: mnd. līfserte, līfzerte, F.: nhd. an Lebenszeit gebundene Vertragsurkunde
-- Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit: mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung
-- erbliche Nutzung auf Lebenszeit: mnd. līfgewin, M.: nhd. erbliche Nutzung auf Lebenszeit
-- spätere Lebenszeit: mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt); ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter
-- Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers: mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers
-- Verlehnung auf Lebenszeit: mnd. līflēhen*, līflēn, līflēen, N.: nhd. »Leiblehen«, Verlehnung auf Lebenszeit
-- Verschreibung auf Lebenszeit: mnd. līfbelātinge, F.: nhd. Verschreibung auf Lebenszeit; līflātinge, liefflātinge, F.: nhd. Vermächtnis, Verschreibung auf Lebenszeit
-- vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit: mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung
-- vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers: mnd. līfrente, F.: nhd. »Leibrente«, vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers

lebenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenszeitliche -- rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte, mnd. līfgedingerecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesrecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte

lebenszeitliche -- Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte, mnd. līfgedingebrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesbrēf, M.: nhd. Urkunde über lebenszeitliche Einkünfte

lebenszeitlichen -- Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind, mnd. līfgedingesbōk, N.: nhd. Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind

Lebenszentrum, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

lebenszeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebensziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebenszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebenszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebentag, mnd. lēvendach*, levendige, levendage, mnd.?, M.: nhd. »Lebentag«, Lebenszeit

lebentrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebenunterhalt -- den Lebenunterhalt verdienen, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

lebenverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenversichert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenversüszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lebenverwirklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenverwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenverwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leber -- die Leber betreffend, mhd. leberlich 1, Adj.: nhd. die Leber betreffend, Leber...

Leber -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

Leber -- kleine Leber, mhd. leberlīn, st. N.: nhd. »Leberlein«, kleine Leber, Lebergericht

Leber -- Leber vom Schaf, mnd. schāpeslēver*, schāpeslēvere, F.: nhd. Schafsleber, Leber vom Schaf

Leber -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

Leber, idg. *i̯ekᵘ̯r̥t-, *i̯ekᵘ̯r̥-, Sb.: nhd. Leber

Leber, germ. *libarō, *librō, st. F. (ō): nhd. Leber

Leber, an. li-f-r, st. F. (ō): nhd. Leber

Leber, ae. li-f-er (1), st. F. (ō): nhd. Leber

Leber, afries. li-v-ere 2, st. F. (ō): nhd. Leber

Leber, ahd. lebara 43, lebera, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leber

Leber, mhd. leber (1), st. F.: nhd. Leber; lebere, st. F., sw. F.: nhd. Leber

Leber, mnd. lēver (3), levr, lēvere, lēveren, F.: nhd. Leber, inneres Organ (in der Heilkunde auch für andere Organe), Tierleber; lümmel (1), lumbel, N.: nhd. Eingeweide des geschlachteten Tieres, Lunge, Leber, Lendenfleisch
-- an der Leber erkrankt: mnd. lēversüchtich, Adj.: nhd. leberkrank, an der Leber erkrankt
-- Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten: mnd. pērdelēver, perdelever, F.: nhd. »Pferdeleber«, Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten
-- Netz der Leber: mnd. netteken, N.: nhd. »Netzchen«, kleines Netz, Netzwerk im Bauwesen, Netz der Leber

leber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leber..., mhd. leberlich 1, Adj.: nhd. die Leber betreffend, Leber...

Leberader, mnd. lēverādere*, lēverāder, F.: nhd. »Leberader«, Armvene (vor allem für Aderlass bei Lebererkrankungen)

leberader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberbalsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

leberbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leberblümchen, mhd. leberbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Leberblume«, Leberblümchen; leberkrūt 3, st. N.: nhd. »Leberkraut«, Leberblümchen

Leberblümchen, mnd. lēverblōme, lēvereblōme, F.: nhd. Leberblume, Leberblümchen, Leberkraut

Leberblume, mhd. leberbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Leberblume«, Leberblümchen

Leberblume, mnd. lēverblōme, lēvereblōme, F.: nhd. Leberblume, Leberblümchen, Leberkraut; lēverwort, F.: nhd. Leberwurz, Leberblume

leberblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leberblut, mnd. lēverblōt, N.: nhd. »Leberblut«, Blutfluss, blutige Ruhr

leberbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leberegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leberfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberfarben, mnd. lēvervarwe, Adj.: nhd. leberfarben, leberfarbig, bräunlich; lēvervarwet, Adj.: nhd. leberfarben, leberfarbig, bräunlich

leberfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberfarbig, mnd. lēvervarwe, Adj.: nhd. leberfarben, leberfarbig, bräunlich; lēvervarwet, Adj.: nhd. leberfarben, leberfarbig, bräunlich

leberfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebergallengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebergeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebergegend -- Fett aus der Lebergegend, mnd. lēvertalch, M.: nhd. »Lebertalg«, Fett aus der Lebergegend

Lebergericht, mhd. leberlīn, st. N.: nhd. »Leberlein«, kleine Leber, Lebergericht

Leberkies, ahd. ? lebarstein* 3, st. M. (a): nhd. Hebekies?, Leberkies?

Leberkies, mhd. leberstein, st. M.: nhd. »Leberstein«, Leberkies, Lasurstein

leberkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberkrank, mhd. lebersiech 1, Adj.: nhd. leberkrank

leberkrank, mnd. lēversüchtich, Adj.: nhd. leberkrank, an der Leber erkrankt

leberkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leberkrankheit -- eine Leberkrankheit, mnd. ? lēversucht, F.?: nhd. »Lebersucht«?, eine Leberkrankheit?

leberkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leberkraut (Name verschiedener Heilpflanzen), mnd. lēverkrūt, N.: nhd. »Leberkraut« (Name verschiedener Heilpflanzen), Habichtskraut, Waldmeister, Lungenkraut

Leberkraut, mhd. leberkrūt 3, st. N.: nhd. »Leberkraut«, Leberblümchen

Leberkraut, mnd. lēverblōme, lēvereblōme, F.: nhd. Leberblume, Leberblümchen, Leberkraut

leberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leberlappen, ae. li-f-er-læp-p-a, sw. M. (n): nhd. Leberlappen

leberlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leberlein, mhd. leberlīn, st. N.: nhd. »Leberlein«, kleine Leber, Lebergericht

leberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebermeer, ahd. lebarmeri* 3, lebirmeri*, libermeri*, st. N. (ja): nhd. Lebermeer, geronnenes Meer

Lebermeer, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

Lebermeer, mnd. lēvermēr, N.: nhd. Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer; lēversē, lēberzey, M.?: nhd. »Lebersee«, Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer

lebermeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebermoos, mhd. leberwurzkrūt 1, st. N.: nhd. »Leberwurzkraut«, Lebermoos

lebermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lebernerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberpflaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leberraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lebersee, mnd. lēversē, lēberzey, M.?: nhd. »Lebersee«, Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer

lebersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leberstein, mhd. leberstein, st. M.: nhd. »Leberstein«, Leberkies, Lasurstein

leberstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebersteinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leberstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebersucht, mnd. ? lēversucht, F.?: nhd. »Lebersucht«?, eine Leberkrankheit?

lebersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebersülze, mnd. ? lēversōle*, mnd.?, F.?: nhd. Lebersülze?

lebersulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebertalg, mnd. lēvertalch, M.: nhd. »Lebertalg«, Fett aus der Lebergegend

leberthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leberverhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberverstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leberwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leberwurst, ahd. lebarwurst* 5, st. F. (i): nhd. Leberwurst

Leberwurst, mnd. lēverworst, lēverwurst, lēverwost, lēverwust, F.: nhd. »Leberwurst«, unter Zusatz von Tierleber bereitete Wurst

leberwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leberwurz, mhd. leberwurz*, st. F.: nhd. »Leberwurz«

Leberwurz, mnd. lēverwort, F.: nhd. Leberwurz, Leberblume

leberwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leberwurzkraut, mhd. leberwurzkrūt 1, st. N.: nhd. »Leberwurzkraut«, Lebermoos

leberzeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebestrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebestrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebetag, mhd. lebetac, lebtac, st. M.: nhd. »Lebetag«, Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt

lebetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebetag, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebewesen -- alle Lebewesen, ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen

Lebewesen, germ. *ferhwja, Sb.: nhd. Lebewesen; *kwikwandja-, *kwikwandjam, st. N. (a): nhd. Lebewesen, lebendes Wesen

Lebewesen, an. fjǫr-r (2), st. M. (a): nhd. Mann, Lebewesen

Lebewesen, ahd. tior* 62?, st. N. (a): nhd. Tier, Lebewesen, wildes Tier

Lebewesen, mhd. bruot (2), pruot, st. F., st. M.: nhd. Brut, Brüten, Hitze, Ausbrüten, Brützeit, Ei, Laich, Ausgebrütetes, geschlüpftes Jungtier, Lebewesen; crēatiure, crēatūre, sw. F., st. F.: nhd. Kreatur, Geschöpf, Lebewesen, Mensch; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Lebewesen, mhd. kunder, kunter, st. N.: nhd. »Kunder«, Lebewesen, Tier, Monstrum, Untier, Ungeheuer

Lebewesen, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit

Lebewesen, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

Lebewesen, mnd. creatūr, creatūre, F., N.: nhd. »Kreatur«, Geschöpf, Wesen, Lebewesen, Gesamtheit der Schöpfung
-- am irdischen Lebewesen hängend: mnd. creat· rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

lebewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lebewesens -- schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lebewohl -- Lebewohl sagen, got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

Lebewohl -- Lebewohl sagen, ahd. heilazzen* 10, sw. V. (1a): nhd. grüßen, Lebewohl sagen, verehren

lebewohl, mhd. aldē, Interj.: nhd. adieu, lebewohl

lebewohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebhaft -- lebhaft hinbewegen und herbewegen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

lebhaft -- sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

lebhaft sein (V.), idg. *mendh-, V.: nhd. sehen, streben, lebhaft sein (V.), seinen Sinn richten

lebhaft, germ. *karska-, *karskaz, Adj.: nhd. munter, lebhaft; *mundra-, *mundraz, Adj.: nhd. wach, munter, lebhaft, eifrig; *sparka-, *sparkaz?, germ.?, Adj.: nhd. lebhaft; *sprēki- (1), *sprēkiz, *sprǣki- (1), *sprǣkiz, germ.?, Adj.: nhd. lebhaft

lebhaft, an. ker-sk-r, Adj.: nhd. lebhaft, munter; skozk-r (1), Adj.: nhd. lebhaft; sner-r-in-n, Adj.: nhd. lebhaft, kühn; s-par-k-r, Adj.: nhd. lebhaft, munter, quicklebendig; sprek-r, Adj.: nhd. lebhaft; s-præ-k-r, Adj.: nhd. hurtig, lebhaft
-- sich lebhaft unterhalten: an. glam-a, sw. V.: nhd. sich lebhaft unterhalten

lebhaft, ae. cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer; cāf-līc-e, Adv.: nhd. lebhaft, flink, rege, schnell, bereitwillig; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug; hwæt (1), Adj.: nhd. scharf, lebhaft, munter, kühn; hwæt-līc-e, Adv.: nhd. scharf, lebhaft; ræd, ræþ, Adj.: nhd. schnell, lebhaft, geschickt

lebhaft, ahd. horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd; lebēntīg* 6, Adj.: nhd. lebendig, lebend, lebhaft; muntar 3, Adj.: nhd. munter, lebhaft, behende, leicht, wach, aufgeweckt; rasko* 3, rasco, Adv.: nhd. rasch, heftig, hitzig, lebhaft, energisch, nachdrücklich; rosk* 2, rosc*, Adj.: nhd. rasch, heftig, lebhaft; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig
-- lebhaft werden: ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

lebhaft, ahd. lībhaft* 2, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig; lībhafti* 13, Adj.: nhd. »lebhaft«, belebt, lebendig, lebend

lebhaft, mhd. durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

lebhaft, mhd. gerische, Adv.: nhd. hurtig, schnell, lebhaft, rasch

lebhaft, mhd. lebehaft, Adj.: nhd. »lebhaft«, lebendig

lebhaft, mhd. lebelich, leblich, Adj.: nhd. dem Leben angemessen, lebhaft, lebendig, lebensfroh, froh, kräftig, lebenswert, weltlich; lebelīche (1), leblīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; lebenlīche, Adv.: nhd. lebendig, lebhaft, lebensfroh, froh, kräftig; munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; rüege (2), Adj.: nhd. rührig, lebhaft

lebhaft, mhd. vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vrechgemuot, frechgemuot*, Adj.: nhd. mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

lebhaft, mnd. ? v· delīk, Adj.: nhd. belebt?, lebhaft?, munter?, rüstig?

lebhaft, mnd. kek, keck, Adj.: nhd. »keck«, mutig, tapfer, lebhaft, munter, kühn; kīvich (2), Adv.: nhd. lebhaft, lustig

lebhaft, mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend

lebhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lebhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebhaftigkeit, germ. *hwatō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Lebhaftigkeit

Lebhaftigkeit, ahd. reskī* 7, rescī, reskīn*, raskī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Heftigkeit, Lebhaftigkeit, Eifer, Lebensfrische; snellī 20, st. F. (ī): nhd. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Tapferkeit, Lebhaftigkeit, Tatkraft

Lebhaftigkeit, mnd. vrēidichhēt*, vrēidichēt, vreidicheit, F.: nhd. Mut, Übermut, Lebhaftigkeit, Kühnheit, Feurigkeit

lebhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebig, mhd. lebic, mmd. levich, Adj.: nhd. »lebig«, lebend

lebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebküchelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lebkuchen, mhd. lebeküechelīn, st. N.: nhd. »Lebküchlein«, Lebkuchen; lebekuoche, sw. M.: nhd. Lebkuchen; lebezelte, sw. M.: nhd. »Lebzelte«, Lebkuchen

Lebkuchen, mnd. leckkōken*, mnd.?, M.: nhd. Lebkuchen; lēvekōke, M.?: nhd. Lebkuchen, dünner Honigkuchen

lebkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebkuchenbäcker, mhd. lebezeltære* 1, lebezeltere, st. M.: nhd. »Lebzelter«, Lebkuchenbäcker

Lebkuchenbäcker, mhd. zeltære* (2), zelter, st. M.: nhd. Zelter, Lebkuchenbäcker; zelterære*, zelterer, st. M.: nhd. Bäcker, Lebkuchenbäcker

lebkuchenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebkuchenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebkuchenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebkucherer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebküchlein, mhd. lebeküechelīn, st. N.: nhd. »Lebküchlein«, Lebkuchen

lebküchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebküchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebkuechler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebkuechlerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebkuechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leblichkeit, mhd. lebelīcheit, leblīcheit, st. F.: nhd. »Leblichkeit«, Lebendigkeit, Leben

leblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leblos, ae. lī-f-léa-s, Adj.: nhd. leblos; or-sāwl-e, Adj. (ja): nhd. leblos; sāwol-léa-s, sāwel-léa-s, Adj.: nhd. seelenlos, leblos; un-lī-f-ig-end-e, Adj.: nhd. leblos, tot

leblos, afries. ē-lī-v-e 1, Adv.: nhd. leblos; lī-f-lâ-s 2, Adj.: nhd. leblos

leblos, as. lī-f-lô-s* 1, Adj.: nhd. leblos

leblos, ahd. lībalōs* 2, Adj.: nhd. leblos; unlebēnti* 5, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. leblos, unbelebt; urbluoti* 1, Adj.: nhd. blutlos, leblos; ursēli* 3, Adj.: nhd. leblos, entseelt; wanasēli* 1, Adj.: nhd. entseelt, leblos

leblos, mhd. lebelōs, Adj.: nhd. leblos, halbtot; līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot; līpverloren (2), līpferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leblos, tot; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

leblos, mhd. sēlebar, Adj.: nhd. leblos; sēlelōs, sēllōs, Adj.: nhd. »seellos«, leblos, ungeistlich; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

leblos, mhd. verchlōs, ferchlōs*, Adj.: nhd. leblos

leblos, mnd. dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen

leblos, mnd. līflōs, līfloes, līflas, Adj.: nhd. leblos, tot

leblos, mnd. stokdōt, Adj.: nhd. leblos, starr, völlig tot

-- leblos werden: mnd. stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

leblos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leblos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leblosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebmeister, mhd. lebemeister, lebmeister, st. M.: nhd. »Lebemeister«, Lebmeister, Lebensmeister, Lebensweiser, Weiser (M.) (1)

lebmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lebse, mhd. lebse, sw. M., sw. F.: nhd. »Lebse«

lebse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebsensmittel, an. ko-st-r (2), st. M. (a?): nhd. Kosten (F. Pl.), Aufwand, Lebsensmittel

lebstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebt -- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

lebt -- Armer der über seine Verhältnisse lebt, mnd. rīkearme, M.: nhd. »Reicharmer«, Armer der über seine Verhältnisse lebt

lebt -- Art und Weise wie man lebt, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

lebt -- Fisch der im Meer lebt, mnd. sēvisch, M.: nhd. Seefisch, Fisch der im Meer lebt

lebt -- Frosch der auf dem Trockenen lebt, mhd. ertvrosch 1, ertfrosch*, st. M., sw. M.: nhd. »Erdfrosch«, Frosch der auf dem Trockenen lebt

lebt -- Mönch der nach eigenen Regeln lebt, ae. se-l-f-dœ̄-m-a, se-l-f-dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Mönch der nach eigenen Regeln lebt

lebt -- Mönch der ritterlich lebt, mhd. hovemünech, hofemünech*, st. M.: nhd. »Hofmönch«, Mönch der ritterlich lebt

lebt -- Ritter der wie im Kloster lebt, mhd. klōsterrittære*, klōsterritter, st. M.: nhd. »Klosterritter«, Ritter der wie im Kloster lebt

Lebtag, mhd. lebetac, lebtac, st. M.: nhd. »Lebetag«, Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt; lebetage 8 und häufiger?, sw. M.: nhd. Lebtag, Lebenszeit, Leben, Lebensunterhalt

Lebtag, mnd. lēvedach*, leeffdag, M.: nhd. »Lebtag«

lebtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebtagfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebtagrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebtagsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebtagsrecht lebtagerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebtagsverlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebtagverlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lebze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lebzeit, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit

lebzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebzeiten -- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

lebzeitlichen -- Ertrag aus der lebzeitlichen Rente, mnd. līfgedingegelt, N.: nhd. »Leibgedingegelt«, Ertrag aus der lebzeitlichen Rente

Lebzelte, mhd. lebezelte, sw. M.: nhd. »Lebzelte«, Lebkuchen

lebzelte, nhd.: nhd. ; L.: DW

lebzelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebzelter, mhd. lebezeltære* 1, lebezeltere, st. M.: nhd. »Lebzelter«, Lebkuchenbäcker

lebzelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebzelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebzeltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lebzucht, mhd. lebezuht, st. F.: nhd. »Lebzucht«, Lebensunterhalt

lebzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lebzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lebzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lebzuechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lech, germ. Licus, Liccus, lat.-kelt.-germ.?, FlN: nhd. Lech

Lech, ahd. Leh* 3, st. N. (a?, i?)=ON.: nhd. Lech

lech, mhd. lech (1), Adj.: nhd. »lech«, morsch, faul

lech, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lechbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lechern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lecherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lechicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lechschmelzofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lechstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lechzen, idg. *lem- (2), Sb., V.: nhd. Schlund, Rachen, lechzen

lechzen, ahd. āmarōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehklagen, klagen, ersehnen, stöhnen, seufzen, lechzen; anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach; anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; fnāstōn* 5, sw. V. (2): nhd. keuchen, schnauben, lechzen; fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen; girisōn* 1, sw. V. (2): nhd. gieren, trachten, gierig trachten, lechzen; irlehhan* 1, irlechan*, st. V. (4): nhd. lechzen, austrocknen, rissig werden

-- lechzen nach: ahd. gerēn* 7 und häufiger, sw. V. (3): nhd. begehren, verlangen, wünschen, lechzen nach; gerōn 168, sw. V. (2): nhd.

begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen

lechzen, mhd. lechezen, lechzen, sw. V.: nhd. austrocknen, lechzen

lechzen, mnd. lēken (3), V.: nhd. undicht sein (V.), durchlecken, lechzen, vor Durst oder Brunst hastig atmen, Deichfläche mit Grassoden belegen (V.)

lechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lechzend, ahd. grātag* 3, Adj.: nhd. gierig, lechzend, klaffend, staunend

lechzend, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

lechzener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lechzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lechzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leck -- Leck eines Schiffes, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

leck -- leck machen, germ. *lekōn, germ.?, sw. V.: nhd. leck machen, undicht machen

Leck -- Leck schlagen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

Leck (beim Schiff), mnd. sch· ringe, schoringe, F.: nhd. Riss, Leck (beim Schiff)

leck sein (V.), germ. *lekan, st. V.: nhd. »lecken« (V.) (2), leck sein (V.), undicht sein (V.), auslaufen

leck, germ. *laka- (2), *lakaz, Adj.: nhd. leck; *leka-, *lekaz, Adj.: nhd. leck

Leck, germ. *lekō-, *lekōn, *leka-, *lekan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Leck

Leck, an. lek-i, sw. M. (n): nhd. Leck, Öffnung durch die Wasser sickert

leck, an. lek-r, Adj.: nhd. leck, undicht
-- leck machen: an. lek-a (2), sw. V. (2): nhd. leck machen

leck, ae. lec, Adj.: nhd. leck, rissig

leck, ahd. durhil* 8, Adj.: nhd. durchbohrt, durchlöchert, zerfetzt, leck

Leck, ahd. skrunta* 19, scrunta, sw. F. (n): nhd. Schrunde, Riss, Scharte, Spalte, Leck, Öffnung

leck, ahd. skruntīn* 1, scruntīn*, Adj.: nhd. leck, voll Spalten

leck, mhd. schal (1), Adj.: nhd. schal, trübe, trocken, dürre, leck

leck, mnd. ? sloppent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leck?, auslaufend?

leck, mnd. lak (4), lack, Adj.: nhd. leck, durchlässig, undicht

Leck, mnd. lek, lēke, N., F.: nhd. undichte Stelle, Leck, Schiffsleck, Loch im Schiffskörper

leck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leckarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leckbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leckbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lecken -- durch Lecken entfernen, mhd. abelecken*, abe lecken, sw. V.: nhd. »ablecken«, durch Lecken entfernen

Lecken (N.) (2), mnd. lecken (3), N.: nhd. »Lecken« (N.) (2)

Lecken (N.), mnd. sīpinge, F.: nhd. Durchsickern (N.), Träufeln (N.), Lecken (N.)

lecken (V.) (1), idg. *lab-, V.: nhd. schlürfen, lecken (V.) (1), schmatzen; *lak-, V.: nhd. lecken (V.) (1); *leiĝh-, *sleiĝh-, V.: nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), germ. *laigōn, germ.?, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1); *lapan, germ.?, st. V.: nhd. lecken (V.) (1), trinken, schlürfen; *lapjan, germ.?, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), trinken, schlürfen; *lapōn?, germ.?, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1); *likkōn, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1); *slaikjan, germ.?, sw. V.: nhd. schlecken, lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), got. *laig-ōn, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), ae. lic-c-ian, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), anfrk. lek-k-on* 1, lec-k-on*, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), as. lik-k-on* 1, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), ahd. gilekkōn* 1, gileckōn*, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1); laffan* 4, st. V. (6): nhd. lecken (V.) (1), auflecken; lekkōn* 10, leckōn*, sw. V. (2): nhd. lecken (V.) (1), belecken; lipfen* 1, sw. V. (1): nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), mhd. gelecken, sw. V.: nhd. »lecken« (V.) (1)

lecken (V.) (1), mhd. keren, kern, cherigen, sw. V.: nhd. kehren (V.) (2), fegen, lecken (V.) (1)

lecken (V.) (1), mhd. laffen, leffen, lappen, sw. V., st. V.: nhd. schlürfen, lecken (V.) (1), auflecken; lecken (1), sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), belecken, ablecken, auflecken, duften

lecken (V.) (1), mnd. lāpen, sw. V.?, st. V.: nhd. lecken (V.) (1), schlürfen, schlappen; licken (1), lecken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), ablecken, mit der Zunge reinigen, auflecken, schlürfen; lickeren***, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1)

lecken (V.) (2), germ. *lekan, st. V.: nhd. »lecken« (V.) (2), leck sein (V.), undicht sein (V.), auslaufen

lecken (V.) (2), mnd. lecken (2), legkken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (2), tropfen, durchsickern, undicht sein (V.), überfließen, durchseihen, destillieren

lecken (V.) (3), an. lek-a (1), st. V. (4?): nhd. lecken (V.) (3), rinnen

lecken (V.) (3), mnd. sloppen?, mnd.?, sw. V.?: nhd. lecken (V.) (3), auslaufen?

lecken, an. flen-s-a, sw. V.: nhd. lecken; sleik-ja, sw. V.: nhd. lecken

lecken, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen; rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen

lecken, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen; sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken; slicken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. lecken, schlecken, naschen; slickeren, mnd.?, sw. V.: nhd. lecken, schlecken, naschen

lecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Leckender -- gerne Leckender, mnd. lickære***, licker, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender; lickerære*, lickerer, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender

Leckender -- gerne Leckender, mnd. tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

Lecker, ahd. lekkāri* 4, leckāri*, st. M. (ja): nhd. »Lecker«, Schlemmer, Schwelger, Wüstling

lecker, mhd. lecker (1), Adj.: nhd. »lecker«, köstlich, feinschmeckend

Lecker, mhd. leckære*, lecker, st. M.: nhd. Lecker, Tellerlecker, Fresser, Schmarotzer, Possenreißer, Schelm

lecker, mhd. smuger, Adj.: nhd. lecker, lüstern

lecker, mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; leckerich, Adj.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerigen, leckergen, Adv.: nhd. lecker, wohlschmeckend, im Essen verwöhnt, üppig, bequem, verlottert; leckerlīk, Adj.: nhd. lecker, köstlich, wohlschmeckend; leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker

Lecker, mnd. lickære***, licker, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender; lickerære*, lickerer, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender

lecker, mnd. wēledelīk*, wēldelik, mnd.?, Adj.: nhd. Lust erregend, üppig, lecker

lecker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leckerbissen, an. ? fān, st. N. (a): nhd. Leckerbissen?; fō-ar-n, st. N. (a): nhd. Leckerbissen, hinterer Teil des Vogelmagens; krās, st. F. (ō): nhd. Leckerbissen

Leckerbissen, ae. æf-ēs-a (?), sw. M. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide; æf-ēs-n, æf-ēs-e (?), sw. F. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide; *ǣs-a (?), sw. M. (n): nhd. Leckerbissen, Sonderweide; *ǣs-e (?), sw. F. (n): nhd. Leckerbissen, Sonderweide; ǣs-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; s-méa-mėt-e, st. M. (i): nhd. Leckerbissen; swǣ-s-en-d-e, N.: nhd. Nahrung, Mahl, Essen (N.), Leckerbissen, Reiz; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Leckerbissen, mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

Leckerbissen, mhd. leckermursel, st. N.: nhd. Leckerbissen; mursel, murschel, morsel, st. N.: nhd. Stückchen, kleines Stück, Bissen, Leckerbissen
-- Leckerbissen genießen: mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

Leckerbissen, mnd. leckerbēte, N.: nhd. Leckerbissen

leckerbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckerbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckere -- leckere Speisen bereiten, mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

Leckerei, mhd. leckerīe, st. F.: nhd. »Leckerei«, Lüsternheit

Leckerei, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser

Leckerei, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; zuckermuos, st. N.: nhd. »Zuckermus«, Süßspeise, Leckerei

Leckerei, mnd. backenkrūt (1), N.: nhd. gebackenes Gewürz, Leckerei, Konfekt

Leckerei, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

Leckerei, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk

leckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leckereien -- durch Leckereien Geld verschwenden, mnd. vörslickeren*, vorslickeren, sw. V.: nhd. durch Leckereien Geld verschwenden

Leckereien -- durch Leckereien ködern, mnd. vörleckeren*, vorleckeren, sw. V.: nhd. begierig machen auf, durch Leckereien ködern, verlocken, verführen

leckerer -- Begier nach leckerer Speise, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk

leckeres -- leckeres Leben, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

leckeressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckergier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leckergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leckerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leckerhaftes -- Leckerhaftes genießend, mnd. ? mündesēlich, mundeselich, Adj.: nhd. mundselig, glücklich mit der Mündung zusammenkommend, Leckerhaftes genießend?

leckerhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leckerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leckerheit, mhd. genasche (1), genesche, st. M.: nhd. Leckerheit, Schmarotzerei; genasche (2), st. N.: nhd. »Genasche«, Leckerheit, Schmarotzerei

Leckerheit, mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei

leckerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leckerin, mhd. leckærinne*, leckerinne, st. F.: nhd. »Leckerin«, Gaunerin

leckerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

leckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leckerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leckermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leckermaul, mnd. leckære*, lecker, leker, M.: nhd. Leckermaul, Taugenichts, Lümmel, Begierde, Lust; leckerære*, leckerer, M.: nhd. Lotterbube, Schmarotzer, Leckermaul; lickære***, licker, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender; lickerære*, lickerer, M.: nhd. »Lecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender; licketappe, N.: nhd. Zapfenlecker, Pfropfenlecker, Leckermaul

Leckermaul, mnd. slickære*, slicker, mnd.?, M.: nhd. »Schlecker«, Fresser, Leckermaul; snaschære***, snascher***, M.: nhd. Nascher, Leckermaul; tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

leckermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckermäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckermäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leckersache, nhd.: nhd. ; L.: DW

leckersbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leckerspeise, mhd. gelecke, st. N.: nhd. Leckerspeise

leckerspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leckerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leckertrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leckerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckerzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leckheit, mnd. lakhēt, lakheit, F.: nhd. Leckheit, Undichtigkeit, Leckschlagen

leckkübelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

leckmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckmäulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leckmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leckpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leckritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lecksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leckschlagen, mnd. lakhēt, lakheit, F.: nhd. Leckheit, Undichtigkeit, Leckschlagen

leckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lecksteinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leckt -- der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt, mnd. ? hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

leckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leckwasser, ahd. ? sufunna* 2, soffuna, st. F. (ō): nhd. Bilge, Schiffsboden, Leckwasser?

leckwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lecter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lectüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lectüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lede, nhd.: nhd. ; L.: DW

ledeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Leder -- aus feinem roten Leder bestehend, mnd. löschen* (2)**, Adj.: nhd. aus feinem roten Leder bestehend

Leder -- aus feinem roten Leder, mnd. löschen* (3)**, Adv.: nhd. aus feinem roten Leder

Leder -- aus Leder gemacht, mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...

Leder -- aus Leder hergestellt, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

Leder -- aus Leder hergestellt, mnd. ledderen (1), leddern, lēderen, lēdern, leyderen, ladderen*, laddern, Adj.: nhd. ledern (Adj.), aus Leder hergestellt

Leder -- aus Leder hergestellte Ware, mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

Leder -- aus Leder, ahd. ledarīn* 4, liderīn*, Adj.: nhd. ledern, Leder..., aus Leder

Leder -- aus Pferdehaut hergestelltes Leder, mnd. pērdeledder, N.: nhd. »Pferdeleder«, aus Pferdehaut hergestelltes Leder

Leder -- aus rotem Leder, ahd. loskīn* 2, loscīn*, Adj.: nhd. aus Saffian, aus rotem Leder

Leder -- aus rotgegerbtem Leder bestehend, mnd. rōtlöschen* (1), rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, Adj.: nhd. aus rotgegerbtem Leder bestehend

Leder -- aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten, mnd. rōtlöschen* (2), rōtlaschen, Adv.: nhd. aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten

Leder -- aus Schaffell gegerbtes Leder, mnd. schāpevel, mnd.?, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder; schāpvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder

Leder -- aus Schafhaut hergestelltes Leder, mnd. schāpledder, N.: nhd. »Schafleder«, aus Schafhaut hergestelltes Leder

Leder -- aus weißem Leder, ahd. irahīn* 4, Adj.: nhd. weißledrig, aus weißem Leder, aus Ziegenleder

Leder -- Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird, mnd. lōb· de, lōbödde, F.: nhd. »Lohbottich«, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird; lōb· dene, F.: nhd. Lohkufe, Lohbottich, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

Leder -- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird, mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

Leder -- dichtes weiches Leder, mnd. rūchswart, rūswart, rūschswart, rūsswart, N.: nhd. »Rauleder«, dichtes weiches Leder

Leder -- ein Färbemittel für Leder, mnd. rangelāke, rangelake, F.: nhd. ein Färbemittel für Leder

Leder -- feines rotes Leder, mnd. lösche, losche, F.: nhd. feines rotes Leder

Leder -- feines rotgegerbtes Leder herstellen, mnd. rōtlöschen* (3)**, sw. V.: nhd. feines rotgegerbtes Leder herstellen

Leder -- feines rotgegerbtes Leder, mnd. rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, rōtlesch, rōtlosch, rōtlos, ratlask, ratlāsch, ratlaesch, ratlas, rōtlasse (M.), N.: nhd. feines rotgegerbtes Leder, Juchten, Korduan

Leder -- feines weißgegerbtes Leder, ahd. irah 16, irh, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Weißleder, Bocksleder, Ziegenleder, feines weißgegerbtes Leder

Leder -- fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, mnd. gārledder, gārlēder, N.: nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

Leder -- Flicklappen von Leder, mhd. querder, querdel, korder, chorder, körder, kerder, keder, koder, köder, st. N., M.: nhd. Lockspeise, Köder, Tuch, Flicklappen von Leder

Leder -- Gerber der das Leder mit Lohe beizt, mnd. lōgerwære*, lōgerwer, lōgerewer, lōgarffer, lohegerwer, lōgērer, M.: nhd. Lohgerber, Gerber der das Leder mit Lohe beizt

Leder -- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen, mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

Leder -- Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

Leder -- Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, mnd. rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber

Leder -- Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet, mnd. leddertouwære*, leddertouwer, leddertower, leddertauwer, M.: nhd. Lederbereiter, Lohgerber, Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet

Leder -- hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet, mnd. klappe (1), Sb.: nhd. Holzschuh, hölzerner Hauspantoffel mit Leder verarbeitet

Leder -- Hose von Leder, mhd. lederhose, sw. F.: nhd. Lederhose, Hose von Leder

Leder -- kleines Fass aus Leder, mnd. lāge (2), F.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lāgel, N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Tönnchen; lēgel*, lēchel, N.: nhd. Lägel, Fässchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder; lēgellīn*?, lēgellen*, lēgelen, leggelen, lechelen, N.: nhd. »Lägellein«, Fässchen, Tönnchen, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder, Gefäß zum Braten (N.) von Fischen (Pl.); lēgen (4), N.: nhd. Fässchen, Lägel, Gefäß verschiedener Art, kleines Fass, Tönnchen, kleines Fass aus Holz, kleines Fass aus Zinn, kleines Fass aus Leder

Leder -- Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird, mnd. swartevat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird; swartvat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird; swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

Leder -- Leder aus Kuhhaut, mnd. kōledder, kōlēder, N.: nhd. Kuhleder, Leder aus Kuhhaut

Leder -- Leder aus Rinderhaut, mnd. rintledder, N.: nhd. Rindleder, Leder aus Rinderhaut

Leder -- Leder betreffend, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

Leder -- Leder für die Herstellung von Riemen, mnd. rēmenledder*, rēmenlēder, N.: nhd. »Riemenleder«, Leder für die Herstellung von Riemen

Leder -- Leder für Sohlen, mnd. sōlledder*, sōllēder, sōleledder*, N.: nhd. Sohlenleder, Leder für Sohlen

Leder -- Leder in die Kalkgrube legen, mnd. k· den, koyden, sw. V.: nhd. Leder in die Kalkgrube legen

Leder -- Leder oder Fell vom Marder, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

Leder -- Leder um den Stoß abzuhalten, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

Leder -- Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß, mnd. spōreledder*, spōrledder, N.: nhd. »Sporenleder«, Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß

Leder -- Leder zuschneiden, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

Leder -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Leder -- mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

Leder -- mit weiß gegerbtem Leder füttern, mnd. erchen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit weiß gegerbtem Leder besetzen, mit weiß gegerbtem Leder füttern

Leder -- Pantoffel aus Holz und Leder, mnd. klosse, klotse, klotze, F.: nhd. Pantoffel aus Holz und Leder, Klippschuh

Leder -- rotes Leder, ahd. loskesfel* 1, loscesfel*, st. N. (a): nhd. »Saffianfell«, Saffian, rotes Leder

Leder -- rotes Leder, mhd. lösche, lösch, st. N.: nhd. Saffian, Leder, rotes Leder, Ziegenleder

Leder -- rotgegerbtes Leder, ahd. losk* 3 und häufiger, losc, st. N. (a): nhd. Saffian, rotgegerbtes Leder; loskeshūt 10, losceshūt, loskhūt*, st. F. (i): nhd. »Saffianhaut«, Saffian, Saffianleder, rotgegerbtes Leder; loski 16, losci*, st. N. (ja): nhd. Saffian, rotgegerbtes Leder; rōtloski* 1, rōtlosci*, st. N. (ja): nhd. »Rotleder«, rotgegerbtes Leder, Saffianleder

Leder -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

Leder -- schwarzes Färbemittel für Leder, mnd. rēmensnīdæreswerte*, rēmensnīderswerte, F.: nhd. »Riemenschneiderschwärze«, schwarzes Färbemittel für Leder

Leder -- Stück Leder, ahd. āskaffa 5, āscaffa, st. F. (ō): nhd. Blatt, Pergamentblatt, Stück Leder, Lederabfall

Leder -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Leder -- Tisch zum Einfetten von Leder, mnd. ? smērdisch, M.: nhd. »Schmertisch«, Tisch zum Einfetten von Leder?

Leder -- unbearbeitetes Leder, mnd. rōledder, N.: nhd. »Rohleder«, unbearbeitetes Leder

Leder -- unverarbeitetes Leder, mnd. rūchledder, rughledder, N.: nhd. »Rauleder«, unverarbeitetes Leder

Leder -- versilbertes Leder, mnd. sülvervel, silvervel, N.: nhd. versilbertes Leder

Leder -- violettfarbenes Leder, ahd. keimak 4, keimac, kemenak*, Sb.: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; keimat* 4?, st. F. (ī)?: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; keimata* 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; kemenat* 2?, ahd.?, st. F. (i?)?: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder

Leder -- von Leder gemacht, mhd. irhīn, Adj.: nhd. von Leder gemacht, ledern (Adj.)

Leder -- von Leder gemacht, mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

Leder -- weiß gegerbtes Leder, mnd. erch (1), erech, erich, errich, N.: nhd. »Erch«, weiß gegerbtes Leder, weißgares Leder

Leder -- weißgares Leder, mnd. erch (1), erech, erich, errich, N.: nhd. »Erch«, weiß gegerbtes Leder, weißgares Leder

Leder -- weißgares Leder, mnd. gārledder, gārlēder, N.: nhd. fertig zubereitetes beidseitig gegerbtes Leder, weißgares Leder

Leder -- zu Leder verarbeitete Felle, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

Leder -- Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba), mhd. kurdewān, korduwān, korrūn*, st. M.: nhd. Korduan, Korduanleder, Korduanschuh, gefärbtes Ziegenleder, Leder aus Ziegenfellen von Cordova (Corduba)

Leder vom Rücken (M.) eines Tieres, mnd. rüggeledder*, rüggelēder, N.: nhd. »Rückenleder«, Leder vom Rücken (M.) eines Tieres; rüggenledder*, rüggenlēder, N.: nhd. »Rückenleder«, Leder vom Rücken (M.) eines Tieres

Leder, idg. ? *letro-?, Sb.: nhd. Leder?

Leder, germ. *leþra-, *leþram, st. N. (a): nhd. Leder

-- weiches Leder: germ. *naska, germ.?, Sb.: nhd. weiches Leder

Leder, an. leð-r, st. N. (a): nhd. Haut, Leder

Leder, ae. leþer, st. N. (a): nhd. Leder

-- aus Leder: ae. liþer-en, Adj.: nhd. ledern, aus Leder

-- Sandale von rohem Leder: ae. ri-f-el-ing, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale von rohem Leder

-- Schleuder aus Leder: ae. liþer-a, sw. M. (n): nhd. Schleuder aus Leder; liþer-e, lyþr-e, sw. F. (n): nhd. Schleuder aus Leder

-- Schuh aus rohem Leder: ae. hėm-m-ing, him-m-ing, st. M. (a): nhd. Schuh aus rohem Leder, Ranzen

Leder, afries. lether 10, st. N. (a): nhd. Leder

Leder, as. *lethar?, st. N. (a): nhd. Leder

-- rotes Leder: as. loski* 1, st. N. (ja): nhd. rotes Leder

Leder, ahd. ledar* 10, st. N. (a): nhd. Leder

Leder, mhd. leder, st. N.: nhd. Leder, Schwimmhaut, Haut, Ledergamasche; lösche, lösch, st. N.: nhd. Saffian, Leder, rotes Leder, Ziegenleder

Leder, mhd. zager, st. Sb.: nhd. Eselsleder, Chagrinleder, Leder

-- aus Leder hergestellt: mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt

-- Gerber von hellem und weichem Leder: mhd. wīzlederǣre*, wīzlederer, st. M.: nhd. Weißgerber, Gerber von hellem und weichem Leder

-- von Leder stammend: mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt

Leder, mnd. ledder (1), lēder, leeder, ledher, lēr, leer, ladder, N.: nhd. Leder, Lederstück, menschliche Haut

leder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leder..., ahd. ledarīn* 4, liderīn*, Adj.: nhd. ledern, Leder..., aus Leder

Leder..., mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...

Lederabfall, ahd. āskaffa 5, āscaffa, st. F. (ō): nhd. Blatt, Pergamentblatt, Stück Leder, Lederabfall

lederabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederarbeit -- grobe Lederarbeit, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Lederarbeiter -- Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt, mnd. t· chstickære*, tūchsticker, mnd.?, M.: nhd. Zeugsticker, Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt

Lederarbeiter -- Schneidebrett der Lederarbeiter, mnd. snīdebret, N.: nhd. Schneidebrett, Schneidebrett der Lederarbeiter

Lederarbeiter -- Zuber der Lederarbeiter, mnd. trēdetōver*, tredetover, mnd.?, M.: nhd. Tretzuber, Zuber der Lederarbeiter

Lederarbeiter, ahd. ledarāri* 5, st. M. (ja): nhd. »Ledermacher«, Gerber, Lederarbeiter; ledargarawāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ledermacher«, Lederarbeiter, Gerber; ledargarawo* 2, sw. M. (n): nhd. »Ledermacher«, Gerber, Lederarbeiter

Lederarbeiter, mhd. ledermachære 3, st. M.: nhd. »Ledermacher«, Lederarbeiter, Gerber

Lederarbeiter, mnd. beltære*, belter, M.: nhd. Lederarbeiter

-- Ahle bzw. Pfriemen der Lederarbeiter: mnd. āl (5), mnd.?, F.: nhd. Ahle bzw. Pfriemen der Lederarbeiter

Lederarbeiter, mnd. gerwære*, gerwer, garwer, gerwēre, M.: nhd. Gerber, Lederarbeiter

Lederarbeiter, mnd. leddersnīdære*, leddersnīder, leddersnīdere, lēdersnīder, leydersnīder, M.: nhd. »Lederschneider«, Riemenmacher, Riemer, Lederarbeiter

lederarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederart -- eine Lederart, mnd. ? hufte, Sb.: nhd. eine Lederart?

lederart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lederartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lederaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederband, mhd. lederbant, st. N.: nhd. Lederband

lederband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederbearbeitung -- Gerät für Lederbearbeitung, an. brāk, st. F. (ō): nhd. Gerät für Lederbearbeitung

lederbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederbeinlinge -- Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge, mnd. stroiflinc*, str· flinc*, strōflink, M.: nhd. Strumpf aus Tuch zum Unterziehen unter die Lederbeinlinge

Lederbereiter, mhd. hūtære (1) 1, hūter, st. M.: nhd. »Häuter«, Lederbereiter, Gerber

Lederbereiter, mnd. ledderberēdære*, ledderberēder, ledderbereider, M.: nhd. »Lederbereiter«, Weißgerber

Lederbereiter, mnd. leddertouwære*, leddertouwer, leddertower, leddertauwer, M.: nhd. Lederbereiter, Lohgerber, Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet

lederbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederbereitergeselle -- Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt, mnd. afst· tære*, afstōtære, afstōter, āvestōtære*, āvestōter, M.: nhd. »Abstoßer«,

Lederbereitergeselle der das Haar von den Fellen abstößt
lederbereitergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lederbereitung -- Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung, mnd. kelke, F.?: nhd. Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung; kelkinge, F.: nhd. »Kälkung«, Anlage zum Beizen der Felle in der Lederbereitung
Lederbereitung -- Mittel zur Lederbereitung, mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)
lederbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederbeschauereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
lederbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederbogel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
lederbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lederbrustpanzer, mhd. brustleder, st. N.: nhd. »Brustleder«, Lederbrustpanzer
lederbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederdauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lederdauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederei, mhd. gelidere, st. N.: nhd. Lederei
Ledereimer, mnd. ledderammer, lēderammer, M.: nhd. Ledereimer, lederner Feuereimer
lederenen -- Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge, mnd. str· phōse*, strōphōse*, strōphāse*, F.: nhd. strumpfartige Hose, Strumpf aus Stoff zum Unterziehen unter die lederenen Beinlinge
Lederer, mhd. lederære, lederer*, st. M.: nhd. »Lederer«, Gerber
lederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ledererladen, mhd. schuochhūs, st. N.: nhd. »Schuhhaus«, Schusterladen, Ledererladen
lederfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lederfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lederfärber, mnd. rūschverwære*, rūsverwer, rūschvarwære*, rūschvarwer, M.: nhd. Lederfärber, Lederhandwerker
lederfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederfarblechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lederfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lederfell, mhd. ledervel, lederfel*, st. N.: nhd. Lederfell
Lederflasche, ae. buteric, buteruc, M.: nhd. Lederflasche; cyl-l, cyl-l-e, st. F. (ō): nhd. Schlauch, Ledersack, Lederflasche, Weinschlauch
lederflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lederfleck, ahd. riomilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Riemlein«, Lederstückchen, kleiner Lederstreifen, Lederfleck
Lederfleckchen, ahd. flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn
Lederflicken -- Lederflicken unter den Schuhen, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)
Lederflicken, ahd. uostaft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lederstückchen als Fleck, Lederflicken
Lederfresser, mhd. ledervrāz*, ledervraz, lederfrāz*, lederfraz*, st. M.: nhd. Lederfresser
lederfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ledergamasche, ae. leþer-ho-s-e, leþer-ho-s-u, F.: nhd. Ledergamasche
Ledergamasche, ahd. ledarhosa 11, sw. F. (n): nhd. Lederhose, Ledergamasche
Ledergamasche, mhd. leder, st. N.: nhd. Leder, Schwimmhaut, Haut, Ledergamasche
ledergasse, nhd.: nhd. ; L.: DW
ledergelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ledergerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ledergerber, as. lethar-te-wi-o* 1, sw. M. (n): nhd. Ledergerber
Ledergerber, mhd. irhære*, irher, irhere, st. M.: nhd. Ledergerber, Weißgerber, Hersteller von Weißleder
Ledergerber, mhd. ledergerwære*, ledergerwer, st. M.: nhd. »Ledergerber«, Gerber; ledergerwe, sw. M.: nhd. »Ledergerber«, Gerber
ledergerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ledergerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledergerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ledergerberschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ledergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ledergeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledergoller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ledergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ledergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lederhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederhändler -- Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)
Lederhändler -- Verkaufsstand der Lederhändler, mnd. ledderscherne, lēderscherne, F., M.: nhd. Verkaufsstand der Lederhändler
lederhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederhandwerker, mnd. rūschverwære*, rūsverwer, rūschvarwære*, rūschvarwer, M.: nhd. Lederfärber, Lederhandwerker
Lederhang -- Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens
lederhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lederharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lederhaus, mnd. ledderhūs (1), lēderhūs, N.: nhd. »Lederhaus«, Gildehaus der Lohgerber
lederhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lederhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lederhaut -- mittleres Kopfstück einer Lederhaut, mnd. stērne (1), sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling
lederhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lederhäute -- zehn Lederhäute von Kleinvieh, mhd. decher, techer, st. M., st. N.: nhd. zehn Lederhäute von Kleinvieh, zehn Stück (Mengeneinheit
Lederhelm, ae. leþer-hel-m, st. M. (a): nhd. Lederhelm
Lederherstellung -- ungelöschter Kalk für die Lederherstellung, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung
lederholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lederhose, ahd. ledarhosa 11, sw. F. (n): nhd. Lederhose, Ledergamasche
Lederhose, mhd. lederhose, sw. F.: nhd. Lederhose, Hose von Leder
Lederhose, mnd. ledderhōse*, ledderhāse*, F.: nhd. Lederhose, lederne Beinbekleidung
lederhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lederhosen -- Hersteller von Lederhosen, mhd. lederhosære* 1, lederhosere, st. M.: nhd. Lederhosenmacher, Hersteller von Lederhosen
Lederhosenmacher, mhd. lederhosære* 1, lederhosere, st. M.: nhd. Lederhosenmacher, Hersteller von Lederhosen
lederhosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lederjacke -- alte Lederjacke, an. skrydd-a, sw. F. (n): nhd. alte Lederjacke
lederkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederkalk, mhd. lederkalc 5, st. M.: nhd. »Lederkalk«, gebrannter Kalk, ungelöschter Kalk, ungelöschter Kalk für die Lederherstellung
Lederkalk, mnd. ? ledderkalk, lēderkalk, M.?: nhd. »Lederkalk«?, Kalk zum Gerben des Leders?
lederkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederkappe -- Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, mnd. klapglosse, klapglotze, F.: nhd. Überschuh, Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, hölzerner Schuh
lederkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lederkauf, mnd. ledderkōp, M.: nhd. Lederkauf
lederkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lederkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederkolben, mnd. ? ledderholt (1), lēderholt, N.: nhd. Lederkolben?
lederkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lederkoller, mhd. currīt, gurrīt, kurēt, st. N.: nhd. Lederkoller
lederkonreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederkonreiteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW
lederkrachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lederkrachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lederkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lederlaken, mnd. ledderlāken, N.: nhd. Lederlaken, großes Ledertuch
Lederlappen -- abgeschnittene Lederlappen, mnd. querdelinge, mnd.?, Sb.: nhd. abgeschnittene Lederlappen
lederlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lederleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lederleine, mnd. ? ledderlīne, F.?: nhd. Lederleine?
lederleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lederling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lederlinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ledermacher, ahd. ledarāri* 5, st. M. (ja): nhd. »Ledermacher«, Gerber, Lederarbeiter; ledargarawāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Ledermacher«, Lederarbeiter, Gerber; ledargarawo* 2, sw. M. (n): nhd. »Ledermacher«, Gerber, Lederarbeiter
Ledermacher, mhd. ledermachære 3, st. M.: nhd. »Ledermacher«, Lederarbeiter, Gerber
Ledermächer, mnd. leddermēkære*, leddermēkere, leddermēker, M.: nhd. »Ledermächer«, Gerber
Ledermacher, mnd. leddermākære*, leddermākere, leddermāker, M.: nhd. »Ledermacher«, Gerber
ledermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ledermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledermachergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledermächerisch, mnd. leddermēkærisch***, leddermēkerisch***, Adj.: nhd. »ledermächerisch«, zum Gerber gehörig
Ledermantel, mhd. brüschemantel, st. M.: nhd. Ledermantel, Plüschmantel
ledermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ledermasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ledermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ledermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ledermütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
ledern (Adj.), as. lithar-īn* 1, Adj.: nhd. ledern (Adj.)
ledern (Adj.), mhd. irhīn, Adj.: nhd. von Leder gemacht, ledern (Adj.)
ledern (Adj.), mhd. liderīn, lidrīn, lederīn, Adj.: nhd. ledern (Adj.), von Leder gemacht, Leder betreffend, aus Leder hergestellt, Leder...
ledern (Adj.), mnd. ledderen (1), leddern, lēderen, lēdern, leyderen, ladderen*, laddern, Adj.: nhd. ledern (Adj.), aus Leder hergestellt
ledern (Adj.), mnd. vellen (2), fellen*, Adj.: nhd. aus Fell gemacht, aus Leder gemacht, ledern (Adj.), Fell...
ledern (V.), mhd. lederen, sw. V.: nhd. »ledern« (V.), gerben
ledern, got. fil-l-ein-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. ledern
ledern, ae. fil-l-en, Adj.: nhd. aus Fell, ledern; hȳd-ig (1), Adj.: nhd. ledern; liþer-en, Adj.: nhd. ledern, aus Leder
ledern, ahd. fillīn* 2, Adj.: nhd. ledern, Fell..., aus Fell; ledarīn* 4, liderīn*, Adj.: nhd. ledern, Leder..., aus Leder
ledern, mhd. vülīn (2), vülhīn, fülīn*, fülhīn*, Adj.: nhd. ledern, von Leder stammend, aus Leder hergestellt
ledern, mnd. lēves***, Adj.: nhd. ledern

ledern, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich

ledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ledern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ledern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederne -- lange lederne Stiefel, mnd. lērse, M.: nhd. ledernes Beinkleid, lange lederne Stiefel, Reitstiefel

lederne -- lederne Beinbekleidung, mnd. ledderhōse*, ledderhāse*, F.: nhd. Lederhose, lederne Beinbekleidung

lederne -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

lederne -- lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

lederne -- lederne Tasche am Gürtel, mnd. bīgördel, M.: nhd. »Beigürtel«, Geldkatze, lederne Tasche am Gürtel

lederne -- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt, mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

lederne -- lederne Tasche, mnd. pēre (1), pere, F.: nhd. lederne Tasche, Ranzen (M.)

ledernen -- Hersteller von ledernen Feuereimern, mnd. emmermākære*, emmermāker, M.: nhd. »Eimermacher«, Hersteller von ledernen Feuereimern; emmermēkære*, emmermēker, M.: nhd. »Eimermächer«, Hersteller von ledernen Feuereimern

ledernen -- Stück eines ledernen Beutels, mnd. kōpken*, kopken, mnd.?, N.: nhd. Stück eines ledernen Beutels

lederner -- lederner Armschutz, mhd. armleder, st. N.: nhd. »Armleder«, lederner Armschutz

lederner -- lederner Behälter, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

lederner -- lederner Beinling, mnd. strumpvel, N.: nhd. »Strumpffell«, lederner Beinling, Gamasche?

lederner -- lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran, mnd. safrānessak, safrānssak, M.: nhd. »Safranssack«, lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran

lederner -- lederner Beutel, mnd. swēdelære*?, swēdeler, sweideler, sweigeler, sweydeler, schwēdeler, schweideler, schwīdeler, swāgeler, M.: nhd. Tasche, Beutel, Mantelsack, lederner Beutel, Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen

lederner -- lederner Bierschlauch, mnd. bērsak, bērsack, M.: nhd. lederner Bierschlauch, Bierbauch eines Trinkers (spöttisch)

lederner -- lederner Eimer zum Feuerlöschen, mnd. span (3), spān, N.: nhd. Gefäß, Zuber, Bottich, Holzeimer, Kübel, Abfalleimer, lederner Eimer zum Feuerlöschen

lederner -- lederner Feuereimer, mnd. ledderammer, lēderammer, M.: nhd. Ledereimer, lederner Feuereimer

lederner -- lederner Riemen zum Zuschnüren, mnd. sn· rrēme, M.: nhd. »Schnürriemen«, lederner Riemen zum Zuschnüren

lederner -- lederner Sack der oben zugebunden werden kann, mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

lederner -- lederner Sack, an. būk-rek-i, sw. M. (n): nhd. lederner Sack

lederner -- lederner Überzug des Pumpenschuhs, mnd. pumpenledder, N.: nhd. »Pumpenleder«, lederner Überzug des Pumpenschuhs, Ventilleder

lederner -- lederner Wassereimer, mnd. bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer

lederner -- lederner Wassersack, mnd. bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer

lederner -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, o̊vergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

ledernes -- ledernes Beinkleid, mnd. lērse, M.: nhd. ledernes Beinkleid, lange lederne Stiefel, Reitstiefel

ledernes -- ledernes Haarband, mnd. rēmensnōr, F.: nhd. »Riemenschnur«, ledernes Haarband, Haarnestel

ledernes -- ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

ledernes -- ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme, mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme; armledder, armleder, N.: nhd. »Armleder«, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

lederordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederpantoffel -- eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz, mnd. stilleganc, M.: nhd. eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz

lederpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederpfennig, mnd. ledderpenninc*, lēderpenninc*, M.: nhd. »Lederpfennig«, Abgabe der Wandmacher zum Jahrmarkt (Geldsorte aus Leder?)

lederpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederpolster -- Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

Lederrand -- Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, mnd. klapglosse, klapglotze, F.: nhd. Überschuh, Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, hölzerner Schuh

lederreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederreiteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederriemen -- Handwerker der Lederriemen fertigt, mnd. rēmenslēgære*, rēmenslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmeslēgære*, rēmslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher

Lederriemen -- Lederriemen in dem die Steigbügel hängen, mnd. stēgerēpesledder*, stēgerēpeslēder, stēgereipeslēder, N.: nhd. Lederriemen in dem die Steigbügel hängen

Lederriemen (), ahd. ? lidira* 1, lidirra*, sw. F. (n): nhd. Lederriemen (?), geflochtene Leiste (?)

lederriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leders -- bestimmte Menge gefärbten Leders, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

Leders -- eine Sorte rotgegerbten Leders, mnd. rōtleisevel*, rōtloisvel, N.: nhd. eine Sorte rotgegerbten Leders

Leders -- gemischter Posten Leders, mnd. kniffinc, kniffink, N.?: nhd. gemischter Posten Leders

Leders -- Kalk zum Gerben des Leders, mnd. ? ledderkalk, lēderkalk, M.?: nhd. »Lederkalk«?, Kalk zum Gerben des Leders?

Ledersack -- Ledersack für die Rüstung, mhd. sarbalc, st. M.: nhd. Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, Ledersack für die Rüstung

Ledersack -- Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, mhd. sarbalc, st. M.: nhd. Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, Ledersack für die Rüstung

Ledersack, germ. *bulgō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sack, Ledersack; *malha, Sb.: nhd. Ledersack

Ledersack, an. bel-g-r, st. M. (i): nhd. Balg, Ledersack, Blasebalg, Bauch; hī-t (1), st. F. (ō): nhd. Ledersack

-- Ledersack zum Schlafen: an. hu-ð-fat, st. N. (a): nhd. Ledersack zum Schlafen

Ledersack, ae. cyl-l, cyl-l-e, st. F. (ō): nhd. Schlauch, Ledersack, Lederflasche, Weinschlauch; leþer-co-d-d, st. M. (a?): nhd. Ledertasche, Ledersack

Ledersack, mhd. bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack

Ledersack, mhd. ledersac, st. M.: nhd. Ledersack

Ledersack, mnd. leddersak, lēdersak, M.: nhd. Ledersack

ledersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederschauamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederscheibe -- Lederscheibe am Kolben, mnd. borneschive, F.: nhd. »Brunnenscheibe«, Lederscheibe am Kolben; bornschīve, F.: nhd. Lederscheibe am Kolben

lederschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederschilling (eine Abgabe), mnd. ledderschillinc, lēderschillinc, M.: nhd. »Lederschilling« (eine Abgabe)

Lederschlauch -- Lederschlauch für Wein, mhd. bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack

lederschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederschlaufe -- Lederschlaufe zum Befestigen des Glockenklöppels, mnd. knēpelhenge, F.: nhd. Lederschlaufe zum Befestigen des Glockenklöppels

Lederschlinge, mhd. strupfe, sw. F.: nhd. Strippe, Lederschlinge

Lederschneider, mnd. leddersnīdære*, leddersnīder, leddersnīdere, lēdersnīder, leydersnīder, M.: nhd. »Lederschneider«, Riemenmacher, Riemer, Lederarbeiter

lederschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederschneideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederschneidergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederschopen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederschuh, an. hrif-ling-r, st. M. (a): nhd. Lederschuh

lederschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederschürze -- bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze, mnd. ribbelappe, M.: nhd. bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze

lederschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lederschwärze, ahd. 5zina 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pech, Lederschwärze

ledersessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lederstreifen -- dünner Lederstreifen, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Lederstreifen -- Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern, mnd. strīkrēme, M.: nhd. Streichriemen (M.) (1), Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern

Lederstreifen -- Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an

Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lederstreifen -- mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung, mnd. quardærepels*, quardelpels, M.: nhd. »Quederpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung; quardærenpels*, quandelnpilz, M.: nhd. »Quedernpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung

Lederstreifen -- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lederstreifen, ahd. riomo* 18, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (1), Lederstreifen, Gürtel
-- kleiner Lederstreifen: ahd. riomilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Riemlein«, Lederstückchen, kleiner Lederstreifen, Lederfleck

Lederstrümpfe, mnd. lārse*, lairsse*, M.?: nhd. Lederstrümpfe, Stiefel

Lederstrumpfmacher, mnd. lārsenmākære*, lārsenmāker, M.: nhd. Lederstrumpfmacher, Stiefelmacher

Lederstück -- Lederstück als Verpackung, mnd. slachledder, N.: nhd. Lederstück als Verpackung

Lederstück -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

Lederstück -- Sohle aus einem bestimmten Lederstück, mnd. eversole, mnd.?, F.: nhd. Sohle aus einem bestimmten Lederstück

Lederstück, mnd. lappenledder, N.: nhd. Flickleder, Lederstück; ledder (1), lēder, leeder, ledher, lēr, leer, ladder, N.: nhd. Leder, Lederstück, menschliche Haut

lederstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lederstückchen, ahd. flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel; limbel* 1, st. N. (a): nhd. Lederstückchen; riomilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Riemlein«, Lederstückchen, kleiner Lederstreifen, Lederfleck
-- Lederstückchen als Fleck: ahd. uostaft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lederstückchen als Fleck, Lederflicken

Lederstückchen, mhd. vleckelīn, fleckelīn*, st. N.: nhd. Flecklein, Fleckchen, Lederstückchen, Leinenfleckchen, Gebäck

ledersüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ledertalk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ledertasche, ae. leþer-co-d-d, st. M. (a?): nhd. Ledertasche, Ledersack

Ledertasche, mhd. karnier, kernier, st. M.: nhd. Ledertasche

Ledertasche, mhd. malhe, sw. F.: nhd. Ledertasche, Mantelsack, Tasche, Reisetasche, Stand im Pferdestall

Ledertasche, mhd. smirtasche, sw. F.: nhd. Ledertasche

Ledertasche, mnd. māle (1), maele, meile, F.: nhd. Ledertasche, Reisetasche, Satteltasche, Reisesack

ledertauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ledertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ledertuch -- großes Ledertuch, mnd. ledderlāken, N.: nhd. Lederlaken, großes Ledertuch

ledertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lederüberzug -- Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag, mnd. schiltbōrt, schiltbort, N.: nhd. Schildblatt, Schildbrett, Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag

lederungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledervergolder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lederweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lederwerk, mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

lederwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lederwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lederzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lederzeug, afries. ham-m-inge, hem-m-inge, st. F. (ō): nhd. Lederzeug; hem-m-inge, hem-ing, st. F. (ō): nhd. Lederzeug

Lederzeug, mnd. ledderwerk, lēderwerk, ledherwerk, N.: nhd. Lederwerk, ungegerbtes Pelzwerk (mit der Lederseite nach außen verpackt), Lederzeug, aus Leder hergestellte Ware

lederzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lederziesemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lederzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lederzucker, mnd. regāl (2), Sb.: nhd. Konfekt aus Süßholzsaft und braunem Zucker, Lederzucker

lederzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ledig -- des Lehens zu Schlossglauben ledig, mnd. slotlōflōs, Adj.: nhd. des Lehens zu Schlossglauben ledig

ledig -- Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird, mnd. vörsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

ledig -- ledig werden, mnd. vörleddigen*, vorleddigen, vorlēdigen, vorlēdegen, vorleydeghen, sw. V.: nhd. frei machen, erlösen, untergraben (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), zunichte machen, erledigen, ledig werden, frei werden, zurückfallen an, heimfallen, inhaltslos werden, verfügbar werden, in Missachtung geraten (V.), in Verfall geraten (V.); vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

ledig sein (V.), mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren

ledig, germ. *liþuga-, *liþugaz, *liþaga-, *liþagaz, Adj.: nhd. biegsam, frei, ledig

ledig, an. ei-n-hleyp-r, Adj.: nhd. ledig, ehelos; li-ð-ug-r, Adj.: nhd. ledig, los, unbehindert, wohlwollend; þarf-laus-lig-r, Adj.: nhd. leer, ledig

ledig, ae. léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos

ledig, afries. *-lâ-s, Adj.: nhd. los, ledig, verlustig, frei; le-th-ich 7, le-th-och, Adj.: nhd. ledig, frei

ledig, as. *leth-ig?, Adj.: nhd. »ledig«, müßig

ledig, as. ê-n-hlôp-i* 6, Adj.: nhd. unverheiratet, ledig; lô-s 18, Adj.: nhd. los, ledig, frei; tōm* 3?, tōm-i*, Adj.: nhd. leer, ledig, frei von

ledig, ahd. ānig* 3, Adj.: nhd. leer, ledig; āteili* 4, Adj.: nhd. unteilhaftig, ledig, ausgeschlossen, unberührt, frei; einluzzo 1, Adv.: nhd. allein, ledig, unverheiratet; hagustalt (1) 1, Adj.: nhd. ledig, ehelos; lāri* (1) 4, Adj.: nhd. leer, bar (Adj.), ledig; ? ligius* 44 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. ligisch, belehnt, ledig?; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; unbiheftit* 3, umbihaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaftet, ledig, frei, unbehindert

ledig, mhd. gelōs 1, Adj.: nhd. frei, ledig; ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

ledig, mhd. ænic, ænec, ānic, ānec, Adj., Adv.: nhd. los, ledig, bar, frei von; bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt

ledig, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist; ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig; nach, mmd., mndrh., Adj.: nhd. unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nackic, Adj.: nhd. »nackig«, unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei

ledig, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

ledig, mnd. juncvröuwelīk, juncvröuwelk, juncvröuwlīk, juncvrūwelīk, juncvrowelik, juncvrowlik, juncfrouwelik, juncfrauwelk, juncferlī, junferlīk, jucferlīk, Adj.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; juncvröuwelīke*, juncvrūwelīke, Adv.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig; juncvröuwelīken*, juncvrūwelīken, Adv.: nhd. jungfräulich, unberührt, ledig

ledig, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; lēre (2), Adj.: nhd. leer, ledig, bar; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben
-- ledig machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

ledig, mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig
-- einer Sache ledig gehen: mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

-- einer Sache ledig werden: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- ledig machen: mnd. aflēdigen, afledigen, afleddingen, sw. V.: nhd. ledig machen, ablösen, frei machen; entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben; erleddigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

ledig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ledige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigen, mhd. geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten

ledigen, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

ledigen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

ledigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ledigenzins, as. ê-n-hlôp-i-tins* 1, st. M. (i): nhd. Ledigenzins

Lediger, mhd. ledigære, st. M.: nhd. »Lediger«, Befreier

Ledigerin, mhd. ledigærinne, st. F.: nhd. »Ledigerin«, Befreierin

ledigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediges -- lediges Feld, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld; überlende, überlent, st. N.: nhd. lediges Gut, lediges Feld

lediges -- lediges Gut, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld; überlende, überlent, st. N.: nhd. lediges Gut, lediges Feld

lediges -- Mutter werdendes lediges Mädchen, mhd. muotertohter, F.: nhd. »Muttertochter«, Mutter werdendes lediges Mädchen

lediggaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediggaengersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lediggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediggange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigganger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lediggebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediggehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledighaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ledigkeit, mhd. ledicheit*, ledecheit, ledikeit, lidikeit, st. F.: nhd. »Ledigkeit«, Ungebundenheit, Muße

Ledigkeit, mnd. lōs* (3)**, N.: nhd. Freiheit, Ledigkeit, Ungebundenheit, Befreiung, Loslösung

ledigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ledigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediglassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lediglassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediglassunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediglassungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lediglich, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich

lediglich, mhd. lediclich, ledeclich, Adj.: nhd. »lediglich«, frei, unangefochten; lediclīche, ledeclīche, lideclīche*, lidiclīche, Adv.: nhd. »lediglich«, frei, freigelassen, unstreitig, bedingungslos, völlig, uneingeschränkt, unbesiegt

lediglich, mnd. men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen

lediglich, mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichter, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichters, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

lediglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lediglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ledigmachen, mnd. leddinge*, lēdinge, ledunge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Ledigmachen, Freimachen, Ersatz

ledigmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsprechungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsprechunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigsprechungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ledigung, mhd. ledigunge, ledegunge, lidegunge, st. F.: nhd. »Ledigung«, Befreiung, Befreiung von Verpflichtungen, Auslösung

ledigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ledigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzaehlungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzaehlunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzaehlungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzaehlungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ledigzählung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ledung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lee, germ. *hleuja-, *hleujam, *hlewa-, *hlewam, *hlewja-, *hlewjam, st. N. (a): nhd. Schutz, Lee, schützender Ort

Lee, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

lee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leebord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leede, nhd.: nhd. ; L.: DW

leedling, nhd.: nhd. ; L.: DW

leekelfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

leekschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leeküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leen, nhd.: nhd. ; L.: DW

leer -- leer machen, mhd. læren, sw. V.: nhd. »leeren«, leer machen, leer werden, leer sein (V.); œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

leer -- leer machen, mhd. witewen, sw. V.: nhd. verwitwen, berauben, leer machen

leer -- leer schöpfen, mhd. ūzschepfen, ūz schepfen, sw. V.: nhd. »ausschöpfen«, leer schöpfen

leer -- leer werden, mhd. læren, sw. V.: nhd. »leeren«, leer machen, leer werden, leer sein (V.)

leer sein (V.), idg. *ĝhē- (1), *ĝhēi-, V.: nhd. leer sein (V.), fehlen, verlassen (V.), gehen

leer sein (V.), mhd. læren, sw. V.: nhd. »leeren«, leer machen, leer werden, leer sein (V.)

leer sein (V.), mhd. vacieren, sw. V.: nhd. leer sein (V.)

leer, idg. *eu- (1), *eu̯ə-, *u̯ā-, *u̯ə-, V., Adj.: nhd. mangeln, leer; *k̂en-?, Adj.: nhd. leer, nichtig; *tussk̂o-, *tussk̂i̯o-, Adj.: nhd. leer; *uto-, Adj.: nhd. vergeblich, leer

leer, germ. *īdala-, *īdalaz, *īdla-, *īdlaz, Adj.: nhd. scheinend, leer, eitel, wirkungslos; *lēzi-, *lēziz, *lǣzi-, *lǣziz, *lēzja-, *lēzjaz, *lǣzja-, *lǣzjaz, Adj.: nhd. leer; *tōma-, *tōmaz, *tōmja-, *tōmjaz, Adj.: nhd. frei verfügbar, frei, leer; *wana- (1), *wanaz, Adj.: nhd. mangelnd, fehlend, leer

leer, got. halk-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. leer, umsonst, dürftig, armselig; lau-s 10, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 154,1): nhd. los, leer

leer, an. au-ð-r (3), Adj.: nhd. öde, verlassen (Adj.), leer; hē-gōm-lig-r, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unwahr; tōm-r, Adj.: nhd. leer; þarf-laus-lig-r, Adj.: nhd. leer, ledig

leer, ae. ǣ-lǣ-t-e (3), Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.); ǣ-me-t-t-ig, ǣ-mœ̄-t-t-ig, ǣ-m-t-ig, Adj.: nhd. leer, frei, müßig, unbeschäftigt, unverheiratet; déa-f, Adj.: nhd. taub, leer, unfruchtbar; for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos; frė-m-þ-e, frė-m-d-e, frė-m-ed-e, frė-m-eþ-e, Adj. (ja): nhd. fremd, entfernt, unfreundlich, leer; ge-lǣr, Adj.: nhd. leer, hungrig; ge-lǣr-e (1), Adj.: nhd. leer, hungrig; īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; íe-þ-e (2), ȳ-þ-e, Adj.: nhd. öde, wüst, leer; *lǣr-e (2), *lǣr, Adj.: nhd. leer; nac-od, nac-ud, Adj.: nhd. nackt, bloß, leer; or-fierm-e (1), or-feorm-e (1), Adj.: nhd. ermangelnd, arm, leer, unnütz; tōm, Adj.: nhd. leer, frei; wœ̄-st-e, wē-st-e, Adj. (ja): nhd. wüst, leer, öde, unbewohnt, verlassen (Adj.)

-- leer an: ae. or-hlíe-t-e, Adj.: nhd. ohne Anteil, leer an; wa-n-hlíe-t-e, Adj.: nhd. unteilhaftig, leer an

-- leer reden: ae. for-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. leer reden, verleugnen

-- leer werden: ae. īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos werden, leer werden

leer, anfrk. īdel* 2, ītal*, Adj.: nhd. eitel, leer, vergeblich

leer, as. īdal 4, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht, leer; lār-i* (2) 3, Adj.: nhd. leer, nichts bewirkend; tōm* 3?, tōm-i*, Adj.: nhd. leer, ledig, frei von

leer, ahd. ānig* 3, Adj.: nhd. leer, ledig; 3zuomi* 1, Adj.: nhd. leer; 4zuomīg* 1, Adj.: nhd. leer, unbewohnt; gibōsi (1) 15?, Adj.: nhd. unnütz, albern, einfältig, wertlos, leer, unsinnig; hol* (1) 12, Adj.: nhd. hohl, gewölbt, leer, befreit; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; ītallīhho*? 2?, ītalīcho*?, Adv.: nhd. eitel, selbsgefällig, eingebildet, leer, nichtig; lāri* (1) 4, Adj.: nhd. leer, bar (Adj.), ledig; *laur, lang., Adj.: nhd. los, leer; lotar* (1), Adj.: nhd. nichtig, unnütz, leer, eitel; ōdi 11, Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.), öde, leicht, möglich; uppi* (1) 1, ubbi*, Adj.: nhd. nichtig, leer, eitel, übel, verderblich, schädlich; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos; wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern; wuosti* 25, Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.)

-- innerlich leer: ahd. ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend

-- leer machen: ahd. ītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, ausleeren, leer machen

-- leer melken: ahd. irmelkan* 1, irmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, ausmelken, leer melken

-- leer werden: ahd. irswīnan* 4, st. V. (1a): nhd. schwinden, dahinschwinden, vergehen, leer werden, austrocknen, verarmen

leer, mhd. abesetze, Adj.: nhd. unbesetzt, leer; āsetze, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, unbesetzt, leer; bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; entwisen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), leer; ersigen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschöpft, entleert, leer

-- ganz leer machen: mhd. erlæren, sw. V.: nhd. »ausleeren«, ganz leer machen, leeren, befreien

-- leer werden: mhd. errinnen, irrinnen, st. V.: nhd. entstehen, ausgehen, aufgehen, austrocknen, leer werden, dahinfließen, kommen von

leer, mhd. hol (1), Adj.: nhd. ausgehöhlt, hohl, leer, durchlässig, durchlöchert, gewölbt, zerstört, klanglos; ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos; ītelic, Adj.: nhd. »eitel«, leer, bloß; ītellich, Adj.: nhd. eitel, leer, unnütz, überflüssig, überheblich; ītellīche, Adv.: nhd. leer, eitel, unnütz, überheblich, überflüssig

-- leer machen: mhd. ītelen*, ītalen, īteln, ītaln, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, freimachen von

leer, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist; ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; œde (1), öde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

leer, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

leer, mhd. uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend; wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig; waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

leer, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

leer, mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos; dōf, Adj.: nhd. taub, leer, taub (von Nüssen), blank, eitel, unbrauchbar, unbenutzbar, unnütz, vergeblich, erfolglos

-- leer machen: mnd. er˙ sen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, leer machen, entleeren

leer, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; lēre (2), Adj.: nhd. leer, ledig, bar; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rūm (1), r˙ m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- leer machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

leer, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

leer, mnd. wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht; wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend

-- leer machen: mnd. vörw˙ sten*, vorw˙ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- leer pumpen: mnd. ūtpumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspumpen«, leer pumpen

-- leer werden: mnd. vörw˙ sten*, vorw˙ sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

leer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leerbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leerdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leere -- leere Belastung, mnd. lastādie, lastade, lastadze, lastagie, lastaye, lastadige?, F.: nhd. leere Belastung, Schiffsballast, Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Werft (Bedeutung örtlich beschränkt)

leere -- leere Entschuldigung, mnd. hülperēde, hulperede, F.: nhd. Ausrede, leere Entschuldigung, Einsprache, Einrede, Ausflucht, Einwand, Einspruch

leere -- leere Hülle, mhd. ītlinc, st. M.: nhd. Hülle, leere Hülle

leere -- leere kahle Bodenfläche, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

leere -- leere Rede, ahd. niowihtsprāhha* 1, niowihtsprācha*, st. F. (ō): nhd. leere Rede, Sophisterei

leere -- leere Stelle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Leere, germ. *auþinō, *auþenō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Leere, Ödnis; *auþjō-, *auþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Leere; *īdalī-, *īdalīn, *īdlī-, *īdlīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Leere; *īdaliþō, *īdaleþō, *īdliþō, *īdleþō, st. F. (ō): nhd. Nichtigkeit, Leere

Leere, an. au-ð-n (1), st. F. (ō): nhd. Leerheit, Leere, Öde, Einöde, Wüste, Mangel (M.); ey-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwüstung, Leere, Mangel (M.)

Leere, ae. lǣr-nės-s, lǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Leere, Mangel (M.)

Leere, anfrk. īdel-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Eitelkeit, Vergeblichkeit, Nichtigkeit, Leere, Falschheit, Unwahrheit

Leere, ahd. hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; ītalī 4, ītalīn, st. F. (ī): nhd.

Leere, Vergeblichkeit, Nichtigkeit; ītalida 1, st. F. (ō): nhd. Leere, Nichtigkeit; ītalnissa* 2, st. F. (jō): nhd. Leere, Eitelkeit, Verwüstung, Verödung, Vergänglichkeit

Leere, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Leere, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Leere, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

leere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leerem -- mit leerem Magen, ahd. nuohtarn* 2, nuohturn*, Adj.: nhd. nüchtern, mit leerem Magen, ungesättigt

leeren, idg. *teus-, V.: nhd. leeren

leeren, germ. *halþjan, sw. V.: nhd. ausgießen, leeren, neigen; *tōmjan, sw. V.: nhd. frei machen, leeren

leeren, got. *baz-jan?, sw. V. (1): nhd. leeren, entkräften, entblößen

-- leeren Magens: got. lau-s-qi-þ-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,2): nhd. leeren Magens, nüchtern, ungespeist

-- mit leeren Händen: got. lau-s-hand-j-a* 1, sw. Adj. (ja-Komp.), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 152,4b, 161): nhd. mit leeren Händen; *lau-s-hand-u-s?, Adj. (u): nhd. mit leeren Händen

leeren, an. hryð-ja, sw. V.: nhd. leeren, ausladen (V.) (1), werfen, roden; ry-ð-ja, sw. V. (1): nhd. roden, leeren; tœm-a, sw. V. (2): nhd. leeren, frei machen

leeren, ae. ā-īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos sein (V.), nutzlos werden, entmutigen, leeren, annulieren; *col-l-en-ferht-an, sw. V.: nhd. leeren, erschöpfen; ge-col-l-en-ferht-an, sw. V.: nhd. leeren, erschöpfen

-- mit leeren Händen seiend: ae. īdel-hènd-e, Adj.: nhd. mit leeren Händen seiend

leeren, as. ā-lār-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren

leeren, ahd. giītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, annullieren, zunichte machen; irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; irskepfen* 10, irskephen*, irscepfen*, irscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. erschöpfen, leeren, ausschöpfen, ausleeren, herausschaffen; ītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, ausleeren, leer machen

leeren, mhd. ītelen*, ītalen, īteln, ītaln, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, freimachen von

-- mit leeren Händen dastehend: mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend; ītelhende, Adj.: nhd. mit leerer Hand seiend, mit leeren Händen dastehend

leeren, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

-- mit leeren Händen: mhd. lære (2), Adv.: nhd. mit leeren Händen

leeren, mhd. ūzschüten, ūz schüten, sw. V.: nhd. ausschütten, hinauswerfen, entkleiden, ausziehen, leeren; ūzsetzen, ūz setzen, sw. V.: nhd. »aussetzen«, absondern, entfernen, ausräumen, leeren, ausstatten, dotieren, verpfänden, festsetzen, bestimmen, ausnehmen, auslegen, verzieren

-- ganz leeren: mhd. verœsen, verōsen, ferœsen*, sw. V.: nhd. verwüsten, vernichten, verderben, vertreiben von, ganz leeren

leeren, mhd. erlæren, sw. V.: nhd. »ausleeren«, ganz leer machen, leeren, befreien; erlechen (1), st. V.: nhd. austrocknen, verschmachten, leeren, trocknen; erœsen, erōsen, sw. V.: nhd. »erösen«, ausleeren, erschöpfen, verwüsten, vernichten, leeren; erwanen, sw. V.: nhd. leeren, schwinden

leeren, mhd. gelæren, sw. V.: nhd. »leeren«, schöpfen (V.) (1), ausschöpfen

leeren, mhd. læren, sw. V.: nhd. »leeren«, leer machen, leer werden, leer sein (V.)

leeren, mnd. īdelen, sw. V.: nhd. leeren, ausplündern

leeren, mnd. r˙ men (1), rūmen, r˙ men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

leeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leerer -- innerlich leerer Bauch, mnd. strōbūk, M.: nhd. Strohbauch, innerlich leerer Bauch, unfruchtbarer Bauch

leerer -- leerer Raum oberhalb der Erde, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

leerer -- leerer Raum, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

leerer -- leerer Schein, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

leerer -- mit leerer Hand seiend, mhd. ītelhant, Adj.: nhd. »eitelhandig«, mit leerer Hand seiend; ītelhende, Adj.: nhd. mit leerer Hand seiend, mit leeren Händen dastehend

leerer Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

leeres -- leeres Gerede, got. lau-s-a-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz; lau-s-a-waúr-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz

leeres -- leeres Gerede, ae. léa-s-spel-l-ung, st. F. (ō): nhd. leeres Gerede, falsches Gerede; léa-s-ung, st. F. (ō): nhd. Falschheit, Betrügen, Lüge, leeres Gerede

leeres -- leeres Gerede, ahd. gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede

leeres -- leeres Gerede, mhd. sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor

leeres -- leeres Gerede, mnd. geswatse*, geswatze, geswetze, N.: nhd. Geschwätz, leeres Gerede

leeres -- leeres Gerede, mnd. quackelie, quackelyge, quaklīe, F.: nhd. »Quackelei«, unnützes Geschwätz, leeres Gerede; quackelinge, F.: nhd. unnützes Geschwätz, leeres Gerede

leeres -- leeres Geschwätz vollführend, got. lau-s-a-waúr-d-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,1): nhd. leeres Geschwätz vollführend, hohler Schwätzer (= lausawaurds, subst.)

leeres -- leeres Geschwätz, got. lau-s-a-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz; lau-s-a-waúr-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. leeres Gerede, leeres Geschwätz

leeres -- leeres Geschwätz, ahd. bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit

leeres -- leeres Geschwätz, mhd. tant, dant, st. M.: nhd. Tand, leeres Geschwätz, Geschwätz, Plunder, Posse

leeres -- leeres Geschwätz, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

leeres -- leeres Geschwätz, mnd. vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei

leeres -- leeres Gewäsch, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

leeres -- leeres Stroh, ahd. helawa* 22, helwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spreu, leeres Stroh, Abfall, Hülle

leeres -- leeres Wort, mhd. ītelwort, st. N.: nhd. »Eitelwort«, leeres Wort, unnützes Wort, Geschwätz

leerescheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leergebrannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leerhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leerheit, an. au-ð-n (1), st. F. (ō): nhd. Leerheit, Leere, Öde, Einöde, Wüste, Mangel (M.)

Leerheit, mhd. ītele, st. F.: nhd. Leerheit, Eitelkeit; ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

Leerheit, mhd. üppe (1), uppe, st. N.: nhd. Leerheit, Überflüssigkeit, Vergeblichkeit, Eitelkeit; wen (8), st. F.: nhd. Leerheit, Gewohnheit, Gebrauch

leerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leerlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leermachen, an. hrjōð-a (1), st. V. (2): nhd. ausschleudern, vertreiben, leermachen, plündern

leermachen, mhd. vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

leersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leerstehend (Platz), mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

leertanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leertrinken, mhd. ūztrunc, st. M.: nhd. »Austrunk«, Leertrinken

leertrinken, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

Leerung, mhd. lærunge, st. F.: nhd. »Leerung«

Leesch, mnd. ? lakrēp, lakreip, N.?: nhd. Tau (N.) aus Riedgras, aus Schilf gedrehtes Tau (N.), Leesch?

leesegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leeseite, an. hlē, st. N. (a): nhd. Schutz, Aufhören, Leeseite

leeseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leesekupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leewärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

leffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

leffler, nhd.: nhd. ; L.: DW

lefranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lefranzin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lefrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lefze, ahd. leffur* 3, st. M. (a): nhd. Lippe, Lefze; lefs 51, st. M. (a): nhd. Lippe, Lefze, Rand; lefso* 7, sw. M. (n): nhd. Lippe, Lefze

Lefze, mhd. lefs, lebs, leps, leves, st. M., st. F.: nhd. »Lefze«, Lippe; lefse, lebse, leftze, sw. M.: nhd. »Lefze«, Lippe

lefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lefzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lefzenbeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lefzenplapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lefzenschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lefzenwarzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lefzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leg, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

legalisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Legat -- als Legat vermachen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

Legat (M.), an. legāt-i, sw. M. (n): nhd. Legat (M.)

Legat (M.), afries. tō-lēg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Legat (M.)

Legat (M.), mhd. legāt, st. M.: nhd. Legat (M.), päpstlicher Gesandter; legāte, sw. M.: nhd. Legat (M.), päpstlicher Gesandter

Legat (M.), mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

Legat (N.), afries. ā-dê-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Legat (N.); bōk-m-a 3, sw. M. (n): nhd. Vermächtnis, Legat (N.)

Legat (N.), mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut

legat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legatar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legatenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legatengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationsgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationshofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationspesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legationsspesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legatsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legatweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

legblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lege, mhd. lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe; lege (2), st. F.: nhd. »Lege«, Liegen, Lager

lege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lege-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lege-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legeblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legefilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legegans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Legegeld, mhd. legegelt, st. N.: nhd. »Legegeld«, Lagergeld

legegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

legegranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Legehenne, mnd. leggehenne, F.: nhd. Legehenne

legehenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legekasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legekasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legekrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

legel, nhd.: nhd. ; L.: DW

legeleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legelinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legen -- an die Leine legen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

legen -- anders wohin legen, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

legen -- auf das Zahlbrett legen, mnd. brēden (2), sw. V.: nhd. auf das Zahlbrett legen, auszahlen

legen -- auf den Rost legen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

legen -- auf die Bahre legen, mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

legen -- auf die Banse legen, mnd. bensen, bansen, sw. V.: nhd. aufschichten (Getreide oder Stroh oder Flachs), auf die Banse legen

legen -- auf die Waage legen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

legen -- auf Zinsen legen, mnd. beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen

legen -- Balken legen, mnd. balken, sw. V.: nhd. Balken legen, mit Balken versehen (V.), mit Balken stützen, Haus mit Stockwerken aufbauen

legen -- bei Seite legen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

legen -- beiseite legen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

legen -- beiseits legen, mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

legen -- bloß legen, mnd. afdecken, āvedecken, sw. V.: nhd. abdecken, entblößen, bloß legen

legen -- Brücke legen, mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

legen -- Dachziegel legen, mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen

legen -- Dammweg legen, mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

legen -- davon legen, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

legen -- dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

legen -- einen Damm legen über, mnd. bedammen, sw. V.: nhd. einen Damm legen über

legen -- entzwei legen, mnd. entweileggen***, sw. V.: nhd. »entzwei legen«, scheiden

legen -- festen Grund legen, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein

(V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

legen -- festes Fundament legen, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

legen -- Grenzschneisen legen, mnd. afsnēden, afsneiden, sw. V.: nhd. Grenzschneisen legen, Wald abtrennen

legen -- Grund legen zu, mnd. fundēren, fundiren, sw. V.: nhd. gründen, begründen, stiften, Grund legen zu, unterbauen mit, gründen auf

legen -- Grundschwellen legen, mnd. begrunden, sw. V.: nhd. Grundschwellen legen

legen -- Grundschwellen legen, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

legen -- hinzu legen, mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

legen -- höher legen, mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

legen -- in Asche legen, mnd. ineschen, sw. V.: nhd. in Asche legen, einäschern

legen -- in den Keller legen, mnd. kellæren*, kelleren, sw. V.: nhd. in den Keller legen, einkellern, mit einem Keller versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkellern (Bedeutung örtlich beschränkt)

legen -- in den Rost legen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

legen -- in den Teich legen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

legen -- in Falten legen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

legen -- in Falten legen, mnd. krüllen, krullen, sw. V.: nhd. kräuseln, in Locken legen, in Falten legen; kr· sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

legen -- in Ketten legen, mnd. anehēlden*, anhēlden, sw. V.: nhd. in Fesseln halten, in Ketten legen

legen -- in Ketten legen, mnd. hēlden***, sw. V.: nhd. halten, fesseln, in Ketten legen

legen -- in Locken legen, mnd. krüllen, krullen, sw. V.: nhd. kräuseln, in Locken legen, in Falten legen; kr· sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

legen -- ins Mittel legen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

legen -- ins Wasser legen, mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

legen -- Leder in die Kalkgrube legen, mnd. k· den, koyden, sw. V.: nhd. Leder in die Kalkgrube legen

legen -- legen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

Legen -- Legen des Gottesdienstes, mnd. swīgeban, M.: nhd. »Schweigebann«, Verbot kirchlicher Handlungen, Interdikt, Legen des Gottesdienstes

-- schichtweise legen: mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

-- Schiffskiel legen: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- über etwas legen: mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

-- zurecht legen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

Legen -- Legen eines Hinterhalt, mnd. lēideläge, leidelage, F.: nhd. Legen eines Hinterhalt

-- nahe legen: mnd. nāleggen, nāchleggen, sw. V.: nhd. zusetzen, bedrängen, nahe legen

-- sich krank zu Bett legen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- sich legen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

-- über einen Bereich legen: mnd. · verleggen (2), ōverleggen, averleggen, overleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), belegen (V.), bedecken, auslegen, über einen Bereich legen, über jemanden ausbreiten, vorweisen, vorführen

-- zur Ruhe legen: mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

Legen -- Legen in guten Werken, ahd. guotwerklīb* 1, guotwerclīb*, st. M. (a): nhd. Leben mit guten Werken, Legen in guten Werken

-- legen über: ahd. ubarigileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »überlegen« (V.), legen über

-- legen unter: ahd. untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen; untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

-- sich legen: ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gilinēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich lehnen, liegen, sich legen

-- sich legen auf: ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

-- sich zur Ruhe legen: ahd. gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen

-- zeitlich früher legen: ahd. giēren* (3) 1, sw. V. (1a): nhd. zeitlich früher legen, vorverlegen

legen -- legen in, mhd. laden (1), st. V.: nhd. aufladen, beladen (V.), belasten, füllen, besetzen, versehen (V.), versehen (V.) mit, laden (V.) (1), häufen auf, verwenden für, füllen, legen in; legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

legen -- **legen unter, mhd. legen (1)**, lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

legen -- **locker legen, mhd. rogelen**, rogeln, sw. V.: nhd. locker legen, aufschichten, schichten auf

legen -- **Perlen legen, mnd. parlenleggen*****, sw. V.: nhd. »Perlen legen«, mit Perlen sticken

legen -- **Rechnung legen, mhd. reiten (1)**, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

legen -- **Rost legen, mhd. rōsten**, sw. V.: nhd. Rost schlagen, Rost legen

legen -- **schichtenweise legen, mnd. bevlīen**, bevlien, st. V.: nhd. ordnen, schichtenweise legen

legen -- **sich legen, mhd. ligen (1)**, līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

legen -- **sich legen, mnd. erlēgeren**, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten

legen -- **Stock legen, mnd. stokleggen*** (1)**, sw. V.: nhd. »Stock legen«, förmlich übertragen (V.), eine Liegenschaft übertragen (V.)

legen -- **von sich legen, mnd. afleggen (1)**, sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

legen -- **Wäsche in Buchenlauge legen, mnd. b· ken**, buken, sw. V.: nhd. »büken«, Wäsche in Buchenlauge legen

legen -- **zum Frischhalten in Salz und Essig legen, mnd. insulten***, insülten, sw. V.: nhd. einsülzen, zum Frischhalten in Salz und Essig legen

legen -- **zur Ausbesserung auf die Seite legen, mnd. karīnen**, sw. V.: nhd. kielholen, zur Ausbesserung auf die Seite legen

legen -- **zurecht legen, mnd. geschicken*****, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden; gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen

legen (Adj.), mhd. legen* (2)**, Adj.: nhd. »legen« (Adj.)

Legen (eines Fliesenfußbodens), mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

legen (V.) (in Eisen), mnd. besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

legen, idg. *dhē- (2), *dheh1-, V.: nhd. setzen, stellen, legen
-- sich legen: idg. *legh-, V.: nhd. sich legen, liegen

legen, germ. *lagjan, sw. V.: nhd. legen
-- sich legen: germ. *leskan, *lekskan, *leskwan, st. V.: nhd. sich legen, löschen (V.) (1), erlöschen

legen, got. at-lag-jan* 8, sw. V. (1): nhd. hinlegen, auflegen, Geld anlegen, legen, werfen, aufsetzen; ga-lag-jan* 28, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. hinlegen, legen, werfen, auflegen, aufsetzen, liegen (= Pass.); lag-jan 29, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. legen, auflegen, hinlegen, setzen, stellen
-- das Fundament legen: got. ga-sūl-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. das Fundament legen, begründen, gründen
-- sich mit zu Tische legen: got. mi-þ-an-a-kumb-jan* 6, sw. V. (1): nhd. sich mit zu Tische legen, lagern
-- zu Tisch legen: got. an-a-kumb-jan 25, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. sich niederlegen, zu Tisch legen, lagern

legen, an. leg-g-ja, sw. V. (1): nhd. legen, stellen
-- Eier legen: an. ver-p-a, st. V. (3b): nhd. werfen, anschirren, anzetteln, Eier legen
-- Rollen unter ein Schiff legen: an. hly-nn-a, sw. V.: nhd. Rollen unter ein Schiff legen, forthelfen
-- sich legen: an. set-na, sjat-na, sw. V.: nhd. sich setzen, sinken, sich legen, aufhören; sjọt-last, sw. V.: nhd. sich legen, beruhigen; slaf-ast, sw. V.: nhd. erschlaffen, sich legen

legen, ae. ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegschicken, setzen, stellen, legen, zerstören; ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; hla-d-an, st. V. (6): nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), ziehen, aufhäufen, bauen, belasten, legen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; sėt-l-an, sw. V.: nhd. stellen, legen, setzen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; stel-l-an (1), sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, legen, plazieren, Beispiel geben
-- Fundament legen: ae. ge-gry-n-d-an, ge-wry-n-d-an, sw. V.: nhd. Fundament legen
-- offen legen: ae. ā-rā-s-ian, sw. V. (1?): nhd. offen legen, entdecken, tadeln
-- sich legen: ae. ge-hli-n-ian, ge-hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen; hli-n-ian, hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen

legen, afries. ledz-a 90 und häufiger?, leg-a, lei-a (1), sw. V. (1): nhd. legen, anlegen, erlegen, zahlen, festsetzen, befehlen, anberaumen
-- einen Strick um den Hals legen: afries. slê-p-a (1) 1, sw. V. (1): nhd. einen Strick um den Hals legen
-- friedlos legen: afries. ūt-ledz-a 2, ūt-leg-a, sw. V. (1): nhd. friedlos legen, ausdeichen, ausgeben, bezahlen, auslegen, darlegen
-- in den Weg legen: afries. under-ledz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. in den Weg legen, aneignen
-- zur Last legen: afries. tō-hal-d-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. vorhalten, zur Last legen, anrechnen; tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen; up-p-a-wer-p-a 1 und häufiger?, up-p-e-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zur Last legen; up-sedz-a 1, op-sidz-a, sw. V. (1): nhd. zur Last legen

legen, as. lėg-g-ian 11, sw. V. (1b): nhd. legen, anfertigen
-- darauf legen: as. bi-lėg-g-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. belegen (V.), darauf legen
-- sich legen: as. gi-lig-g-ian* 2, st. V. (5): nhd. liegen, sich legen

legen, ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, darauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen; gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; untarleggen* 3, sw. V. (1b): nhd. legen, legen unter, unterlegen (V.), etwas unterlegen (V.), beugen unter, stützen, unterstellen, unterstützen

-- auf jemanden legen: ahd. analeggen* 30, sw. V. (1b): nhd. anlegen, auflegen, hineinschicken, Hand anlegen, anziehen, legen, drauflegen, auf jemanden legen, hereinbrechen

-- das Gesicht in Falten legen: ahd. *grimmisōn, lang., sw. V. (2): nhd. »ergrimmen«, zürnen, das Gesicht in Falten legen

-- dorthin legen: ahd. daraleggen* 1, sw. V. (1b): nhd. hinlegen, dorthin legen

-- in Falten legen: ahd. kruohhōn* 2?, krōhhōn, krōchōn*, kruochōn*, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen, in Falten legen

-- legen an: ahd. anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen

legen, mhd. anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, drauflegen, auf jemanden legen; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- an den Tag legen: mhd. erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

-- an die Koppel legen: mhd. bekuppelen*, bekuppeln, sw. V.: nhd. an die Koppel legen, anleinen, fesseln

-- auf Bahre legen: mhd. bāren (1), bæren, pāren, sw. V.: nhd. bahren, aufbahren, auf Bahre legen, erscheinen

-- auf jemanden legen: mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, drauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, drauflegen, auf jemanden legen

-- Brand legen: mhd. anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.)

-- Eier legen: mhd. eieren*, eiern, eirn, sw. V.: nhd. »eiern«, Eier legen

-- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

-- Hand an jemanden legen: mhd. aneīlen, ane īlen, sw. V.: nhd. »aneilen«, angreifen, Hand an jemanden legen

-- in Bande legen: mhd. banden, sw. V.: nhd. pfänden, in Bande legen, fesseln, binden

-- in den Block legen: mhd. blocken, sw. V.: nhd. in den Block legen, in den Block setzen

-- in den Sarg legen: mhd. besarken, sw. V.: nhd. in den Sarg legen, einsargen, bestatten; beserken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen, bestatten

-- in den Weg legen: mhd. anewerfen, anwerfen, ane werfen, st. V.: nhd. zuwerfen, entgegenwerfen, entgegenschleudern, in den Weg legen, einflößen, anheben, beginnen

-- in Ketten legen: mhd. besmiden, sw. V.: nhd. »beschmieden«, festschmieden, einschmieden, fesseln, in Ketten legen; boijen*, boien, sw. V.: nhd. fesseln, in Ketten legen

-- legen an: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

-- legen auf: mhd. decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

-- legen zu: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

-- Reifen um ein Fass legen: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- sich legen: mhd. erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

-- Wert legen auf: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

legen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- an die Kette legen: mhd. ketenen, sw. V.: nhd. ketten, an die Kette legen, in Ketten legen

-- auf die Waage legen: mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

-- Eier legen: mhd. gesmeizen, sw. V.: nhd. Eier legen

-- Hand legen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- in die Grube legen: mhd. kūlen (2), sw. V.: nhd. in die Grube legen, in der Grube liegen, im Grab liegen

-- in Falten legen: mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen

-- in Fesseln legen: mhd. īnsmiden, īn smiden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, in Fesseln schmieden, in Fesseln legen

-- in Ketten legen: mhd. ketenen, sw. V.: nhd. ketten, an die Kette legen, in Ketten legen

-- legen an: mhd. formieren, furmieren, sw. V.: nhd. »formieren«, formen, gestalten, bilden, verzieren mit, legen an, stellen in

-- legen aus: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- legen in: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- legen vor: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

-- legen zu: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

-- sich in die Krippe legen: mhd. krippen, sw. V.: nhd. sich in die Krippe legen

-- sich ins Wochenbett legen: mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

-- sich legen: mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

legen, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

Legen, mhd. lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe

legen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Legen, mhd. legen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Legen«

Legen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

legen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Legen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

legen, mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- als Last auf Saumtiere legen: mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

-- in den Sarg legen: mhd. sarken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen

-- in Ketten legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

-- legen an: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- legen auf: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stürzen (1), sturzen, storzen, sterzen, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, verfallen (V.) in, einfließen in, gießen in, legen auf, stellen auf, werfen auf; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- legen über: mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

-- legen um: mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

-- legen unter: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- legen vor: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- legen zu: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- quer übereinander legen: mhd. twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

-- sich legen: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

-- wie einen Räuber in Ketten legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

-- wie einen Schächer in Banden legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

legen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- Beschlag legen auf: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen: mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

-- gegen etwas legen: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- in den Sarg legen: mhd. verserken, ferserken*, versarken, fersarken*, sw. V.: nhd. »versargen«, in den Sarg legen

-- in Falten legen: mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

-- in Ketten legen: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- legen an: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, darbringen, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- legen auf: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- legen in: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- legen unter: mhd. underlegen, under legen, sw. V.: nhd. unterlegen (V.), legen unter, widerlegen, in Frage stellen, abstützen, jemanden auf etwas betten

-- legen vor: mhd. vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- legen zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich auf die Glückswaage legen: mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

-- sich aufs Faulbett legen: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

-- sich legen: mhd. verbrūsen, ferbrūsen*, sw. V.: nhd. sich legen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

-- sich zu Füßen legen: mhd. vuozen, fuozen*, sw. V.: nhd. sich stützen, stoßen, sich zu Füßen legen

-- unter etwas legen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- unter sich legen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

-- vor Augen legen: mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

-- zur Last legen: mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūflegen, ūf legen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, auslegen, aufstellen, zeigen, ausdenken, ersinnen, erschaffen, anordnen, gründen, beginnen, ausführen, austragen, veranstalten, stiften (V.) (1), zudenken, ausstrecken, zur Last legen

-- zwischen etwas legen: mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

legen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- Hinterhalt legen: mnd. lāgeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, Hinterhalt legen, Nachstellungen bereiten; lāgen, sw. V.: nhd. Hinterhalt legen, im Hinterhalt liegen, nachstellen, auflauern

-- in Falten legen: mnd. ? rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?; rimpelen, rümpelen, sw. V.: nhd. runzeln, in Falten legen; rimpen, rümpfen, st. V.: nhd. zusammenziehen, Falten werfen, in Falten legen, rümpfen; runselen, runzelen, runtzelen, sw. V.: nhd. runzeln, in Falten legen

-- in Salzbrühe legen: mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen

-- innere Beplankung eines Schiffes legen: mnd. remmen*** (2), sw. V.: nhd. innere Beplankung eines Schiffes legen

-- jemanden legen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

legen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen,

als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen; stricken***? (2), sw. V.: nhd. legen, beschweren?
-- als Schwelle legen: mnd. süllen (1), sw. V.: nhd. als Schwelle legen, mit Schwelle versehen (V.)
-- an die Leine legen: mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen
-- Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen: mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten
-- junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen: mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch
legen, mnd. zarteren***, zerteren***, sw. V.: nhd. legen, festlegen
-- an den falschen Ort legen: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen
-- anderswohin legen: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen
-- auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen: mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)
-- auf einen Haufen legen: mnd. upstāpelen*, upstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufstapeln«, auf einen Haufen legen, auf Lager bringen
-- äußere Beplankung eines Schiffes legen: mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen
-- bei Seite legen: mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen
-- die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen
-- Flachs zum Rösten in den Teich legen: mnd. vlasdīken, sw. V.: nhd. Flachs zum Rösten in den Teich legen
-- friedlos legen: mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Fundament legen: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen
-- gleichsam in den Mund legen: mnd. v· rkouwen, sw. V.: nhd. vorkauen, mundgerecht machen, gleichsam in den Mund legen
-- Hinterhalt legen: mnd. v· rehōlden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rhōlden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken
-- hinzu legen: mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen
-- in Asche legen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren
-- in den Hinterhalt legen: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen
-- in Falten legen: mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken
-- ineinander Gefallenes auseinander legen: mnd. ütslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden
-- innere Beplankung bei einem Schiff legen: mnd. vörremmen*, vorremmen, sw. V.: nhd. innere Beplankung bei einem Schiff legen
-- ins Versteck legen: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen
-- jemandem etwas nahe legen: mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Speisen auf den Tisch legen: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen
-- wüst legen: mnd. vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwüsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.); vörw· stenen***, nnd., sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen
-- zur Last legen: mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; vörbēren* (1), vorbēren, vorberen, sw. V.: nhd. zur Last legen, vorwerfen, Schuld geben; v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben
legen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
legen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legend -- großen Wert legend auf, mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

legend -- legend machen, mhd. umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.)

legend, mnd. ? leggich***, Adj.: nhd. legend?

Legende, ae. ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende

Legende, mhd. istörje, istōrie, istōrje, F.: nhd. »Historie«, Geschichte, Erzählung, Legende

Legende, mhd. legende, F.: nhd. Legende, Lesung, Lektüre, Heiligengeschichte

Legende, mnd. legénde, F.: nhd. Heiligenerzählung, Legende, Geschichte; ? les, lēs, lees, N.: nhd. Aussage, Erzählung, Legende?, Vers?

legende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Legendenbuch, mnd. legendenbōk, legendenbūk, N.: nhd. »Legendenbuch«, Legendensammlung

Legendensammlung, mnd. legendenbōk, legendenbūk, N.: nhd. »Legendenbuch«, Legendensammlung

Legendenspiel, mnd. hilligenspil, hilgenspil, N.: nhd. »Heiligenspiel«, Legendenspiel, kirchliches Schauspiel

Legender -- auf die Güter eines andern Beschlag Legender, mhd. verbietære*, verbieter, ferbietære*, st. M.: nhd. »Verbieter«, auf die Güter eines andern Beschlag Legender

Legender -- Hinterhalt Legender, mnd. vörlāgære*, vorlager, mnd.?, M.: nhd. Nachsteller, Hinterhalt Legender

Legender -- in Fesseln Legender, mnd. kluvære*, kluver, mnd.?, M.: nhd. in Fesseln Legender, Büttel, Gerichtsdiener, Diener, Junge

Legender, mhd. legære***, leger***, st. M.: nhd. »Leger«, Legender

Legender, mnd. leggære* (1)**, legger, M.: nhd. Leger, Legender

legengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legenigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leger, mhd. legære***, leger***, st. M.: nhd. »Leger«, Legender

Leger, mnd. leggære* (1)**, legger, M.: nhd. Leger, Legender

leger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legereuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legerhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Legerin, mhd. legærinne***, st. F.: nhd. »Legerin«

legern, nhd.: nhd. ; L.: DW

legerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legeschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legeschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legestachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legestadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legestatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Legge, mhd. legge, st. F.: nhd. »Legge«, Reihe

legge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leghenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legieren, mnd. legēren (3), sw. V.: nhd. legieren, aus Metallmischung herstellen

legieren, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

legieren, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

legieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

legieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Legierung -- Legierung der Münzen, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen

Legierung, ahd. gismelzi 19, st. N. (ja): nhd. »Schmelze«, Legierung, Goldsilber, Harz; smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

Legierung, mhd. zuosaz, zuosatz, zūsatz, st. M.: nhd. Zusatz, Grundlage, Hinzufügung, Legierung, Beihilfe, Aushilfsperson, Hilfstruppe, Besatzung, Beigeordneter, Beisitzer

Legierung, mnd. menginge, meyninghe?, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung, Legierung, Zusammenfassung, Durcheinander
-- Legierung aus Kupfer und Zink: mnd. missink*, missinc, messinc, mnd.?, M., N.: nhd. Messing, Legierung aus Kupfer und Zink

Legierung, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

legierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Legion, got. laigaiōn 2, M. (unr.): nhd. Legion

Legion, ae. leg-i-e, F.: nhd. Legion

Legion, ahd. heriskaf* 8, heriscaf, st. F. (i): nhd. Heer, Legion, Schar (F.) (1), Menge, Heeresdienst, Kampf

Legion, mhd. legie, sw. F.: nhd. Legion; legio, leio, leyo, sw. F., st. F.: nhd. Legion

Legion, mnd. legien, F.: nhd. Legion

legion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legislativer -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Legist, mhd. lēgiste, sw. M.: nhd. »Legist«, Rechtsgelehrter, Gelehrter

Legist, mnd. legiste, M.: nhd. »Legist«, Rechtslehrer, Vertreter des weltlichen Rechts

legist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitim, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen; ēlīk, ēlik, egelk, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet; ēlīken (1), ēliken, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet

legitima, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Legitimation -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Legitimation, mnd. ēhaftinge, echtinge, F.: nhd. Legitimation

Legitimation, mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

legitimation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationsstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimationwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimen -- mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

legitimer -- legitimer Vater, mnd. ēvāder, M.: nhd. ehelicher Vater, legitimer Vater

legitimieren, an. hel-g-a, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, legitimieren

legitimieren, afries. a-f-t-ig-ia* 5, sw. V. (2): nhd. ehelichen, verehelichen, legitimieren

legitimieren, mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen; ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

legitimieren, mnd. ēhaften*, echten, sw. V.: nhd. für echt erklären, echt machen, legitimieren, verheiraten; ēhaftigen, echtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für echt erklären, legitimieren, ehelich machen, heiraten

legitimieren, mnd. legitimēren***, sw. V.: nhd. »legitimiert«, legitimieren, ausweisen
-- durch Abdruck des Petschaft legitimieren: mnd. pitsēren, sw. V.: nhd. durch Abdruck des Petschaft legitimieren, versiegeln, zudrücken

legitimieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legitimierende -- Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld, mnd. ? tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

legitimiert, mnd. legitimēren***, sw. V.: nhd. »legitimiert«, legitimieren, ausweisen; legitimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »legitimiert«, genügend ausgewiesen, vollberechtigt

legitimiert, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert
-- durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit
-- geburtsrechtlich legitimiert: mnd. rechtbōren, Adj.: nhd. geburtsrechtlich legitimiert
-- von Rechts wegen legitimiert: mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

legitimierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Legitimität, afries. a-f-t-skip 3, st. F. (i): nhd. Legitimität, Ehe

legkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

legschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

legstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legstadtkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legt -- das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt, mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

legtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legte -- indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte, an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

Legung -- Schiffszoll für Legung der Seetonnen, mnd. tunnengelt, mnd.?, N.: nhd. »Tonnengeld«, Schiffszoll für Legung der Seetonnen

Legung, ae. *lėcg-ung, st. F. (ō): nhd. »Legung«

Legung, afries. *ledz-inge, *lidz-inge, st. F. (ō): nhd. Legung

Legung, ahd. lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht; legida 1, st. F. (ō): nhd. »Legung«, Ordnung

Legung, mhd. legunge***, F.: nhd. »Legung«

Legung, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Legung, mnd. legginge, F.: nhd. Legung, Auslegung der Seetonnen

legung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

legung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legwerkeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legwerkersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

legzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehdacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehde, mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland

Lehde, mnd. leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

lehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehdigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehen -- als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, mhd. verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

Lehen -- als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben, mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

Lehen -- als Lehen ausgetan, mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan

Lehen -- als Lehen geben, mhd. gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben

Lehen -- als Lehen hingeben, mhd. verlēhen, ferlēhen*, sw. V.: nhd. belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen; verlēhenen, ferlēhenen*, sw. V.: nhd. »verlehnen«, belehnen, als Lehen hingeben, hingeben, verleihen

Lehen -- als Lehen vergebene Bergweide, mhd. sennelēhen 1, st. N.: nhd. als Lehen vergebene Bergweide

Lehen -- als Lehen vergebenes Ackerland, mhd. būlēhen, st. N.: nhd. Baulehen, als Lehen vergebenes Ackerland

Lehen -- an einen Bach grenzendes Lehen, mhd. bachlēhen, st. N.: nhd. »Bachlehen«, an einen Bach grenzendes Lehen, Wasserrecht

Lehen -- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen, mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

Lehen -- Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen, mhd. berclēhen, st. N.: nhd. »Berglehen«, Besitz einer Abbaustätte im Bergbau als Lehen

Lehen -- bischöfliches Lehen, mnd. stichtlēhen*, stichtlēn, stichtlēen, stiftlēn, N.: nhd. »Stiftlehen«, bischöfliches Lehen

Lehen -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

Lehen -- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, mnd. ütten, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

Lehen -- ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen

Lehen -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. k· kepr· vende, F.: nhd. »Küchepfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe; kōlpr· vende, F.: nhd. »Kohlpräbende«?, eine als Lehen vergebene Pfründe

Lehen -- einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Lehen -- erbliches Lehen, ahd. erbilēhan* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Erblehen, erbliches Lehen

Lehen -- Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Lehen -- freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen, mhd. vrīlēhen, frīlēhēn*, st. N.: nhd. »Freilehen«, freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen

Lehen -- fürstliches Lehen, mnd. hērenlēhen*, hērenlēen, hērenlēn, N.: nhd. fürstliches Lehen

Lehen -- Genuss von einem Lehen haben, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Lehen -- Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender, mhd. afterhērre, sw. M.: nhd. »Afterherr«, Gericht und Herrschaft zu Lehen Habender

Lehen -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Lehen -- Lehen auf ein Bürgermeisteramt, mhd. burcmeisterlēhen, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt; burcmeisterschaft, st. N.: nhd. »Burgmeisterlehen«, Lehen auf ein Bürgermeisteramt

Lehen -- Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen, mhd. betterlēhen, st. N.: nhd. Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen

Lehen -- Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist, mhd. biutenlēhen, st. N.: nhd. Lehen das mit Bienenhaltung und Honigabgabe verbunden ist

Lehen -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

Lehen -- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

Lehen -- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Lehen -- Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen, mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

Lehen -- Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand, mhd. becherlēhen, st. N.: nhd. Becherlehen, Lehen dessen Abgabe in Bechern bestand

Lehen -- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

Lehen -- Lehen eines Baumgartens, mhd. boumgartlēhen, st. N.: nhd. »Baumgartenlehen«, Lehen eines Baumgartens

Lehen -- Lehen eines Burgmannes, mhd. burcguot, st. N.: nhd. »Burggut«, Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes; burclēhen, burclēn, st. N.: nhd. Burglehen, Lehen eines Burgmannes, Einkünfte eines Burgmannes

Lehen -- Lehen für das Botendienste zu leisten sind, mhd. botenlēhen, st. N.: nhd. »Botenlehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind; brieflēhen, st. N.: nhd. »Brieflehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind

Lehen -- Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss, mhd. schiltlēhen, st. N.: nhd. »Schildlehen«, Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss

Lehen -- Lehen in männlicher Linie, mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

Lehen -- Lehen muten, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

Lehen -- Lehen nach Ministerialenrecht, mhd. dienestmanguot 3, dienstmanguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht; dienestmannesguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht

Lehen -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

Lehen -- Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind, mhd. soumlēhen 7, st. N.: nhd. »Saumlehen«, Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind

Lehen -- Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

Lehen -- Lehen zurückgeben, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden

Lehen -- mit dem Büttelamt verbundenes Lehen, mhd. bütellēhen, st. N.: nhd. mit dem Büttelamt verbundenes Lehen

Lehen -- mit einem Amt verbundenes Lehen, mhd. ambehtlēhen*, ambetlēhen, st. N.: nhd. »Amtlehen«, mit einem Amt verbundenes Lehen

Lehen -- mit Frondienst belastetes Lehen, mhd. tagewanlēhen, st. N.: nhd. mit Frondienst belastetes Lehen

Lehen -- nicht als Lehen gegeben, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.: nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben; unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

Lehen -- Übertragung von Gut und Lehen, mnd. hōttast, mnd.?, M.: nhd. Tasten (N.) in den Hut, Übertragung von Gut und Lehen

Lehen -- vom Bannherrn erteiltes Lehen, mhd. banlēhen, st. N.: nhd. Bannlehen, Gerichtslehen, vom Bannherrn erteiltes Lehen

Lehen -- von einem Kloster vergebenes Lehen, mhd. klōsterlēhen 2, st. N.: nhd. von einem Kloster vergebenes Lehen

Lehen -- von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen

Lehen -- von Fürsten vergebenes Lehen, mnd. vörstenlēhen*, vörstenlēn, N.: nhd. von Fürsten vergebenes Lehen, Fürstenlehen

Lehen -- weiterverliehenes Lehen, mhd. afterlēhen, st. N.: nhd. Afterlehen, weiterverliehenes Lehen

Lehen -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Lehen -- zinspflichtiges Lehen, mhd. zinslēhen, zinslehen, st. N.: nhd. Zinslehen, Erbzinslehen, zinspflichtiges Lehen

Lehen -- zu Lehen geben, mhd. gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben; hinlīhen (1), hin līhen, st. V.: nhd. als Lehen vergeben (V.), vergeben (V.), verleihen, leihen, zu Lehen geben

Lehen -- zu Lehen geben, mnd. henlēnen, henlēenen, sw. V.: nhd. wegleihen, zu Lehen geben

Lehen -- zu Lehen geben, mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken

Lehen -- zu Lehen gegeben, mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

Lehen -- zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Lehen -- zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen, mnd. kappellenlēhen*, kappellenlēen, N.: nhd. »Kapellenlehen«, zur Erhaltung einer Kapelle übertragenes Lehen

Lehen übertragen (V.), mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

Lehen übertragen (V.), mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen

Lehen, an. lān, st. N. (a): nhd. Lehen, Geliehenes, Glück; lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

Lehen, ae. lǣ-n, st. F. (i), st. N. (i): nhd. Gabe, Geschenk, Lehen

Lehen, afries. lên 21, st. N. (a): nhd. Lehen, Darlehen, Amt; lên-gōd 3, st. N. (a): nhd. Lehnsgut, Lehngut, Lehen, Darlehen; under-hav-e 1, under-hev-e, F.: nhd. »Unterhabe«, Lehen

-- zu Lehen geben: afries. lên-a 16, sw. V. (1): nhd. leihen, borgen, übertragen (V.), zu Lehen geben; lên-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. leihen, zu Lehen geben

Lehen, anfrk. feod-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Lehen, Lehensgut

Lehen, as. lêh-an 2, st. N. (a): nhd. Lehen

Lehen, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; feodum 96 und häufiger?, feum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Habe, Lehen; lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast; lēhanguot* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Lehnsgut, Lehen

Lehen, ahd. antlēhan* 1, st. N. (a): nhd. »Lehen«, Geliehenes, Zins, Gewinn

Lehen, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel; lēhengelt, st. N.: nhd. »Lehngeld«, Lehnzins, Lehen, Lehnsgut; lēhenguot, st. N.: nhd. Lehngut, Lehen; lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens; manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung; mansguot 2, st. N.: nhd. »Mannesgut«, Manngut, Lehen, Lehngut

-- Besitzrecht an einem Lehen: mhd. lēhensgewer, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen; lēhenwer 1, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen

-- Empfänger von Lehen oder Leihegut: mhd. lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut

-- Empfänger von Lehen oder Leihgut: mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut; lēhensman 1, st. M.: nhd. Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihgut

-- ererbtes Lehen: mhd. lēhenerbe (1), st. N.: nhd. ererbtes Lehen

-- für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht: mhd. rehtlēhen, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht

-- gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen: mhd. manlēhen, st. N.: nhd. »Mannlehen«, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen;

manneslēhen 9, st. N.: nhd. Mannlehen, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen

-- Lehen betreffend: mhd. lēhenlich, Adj.: nhd. Lehen betreffend

-- Lehen betreffende rechtliche Regelungen: mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

-- Lehen empfangende Hand: mhd. lēhenshant 1, st. F.: nhd. »Lehenhand«, Lehen empfangende Hand

-- Lehen vom Lande: mhd. lantlēhen, st. N.: nhd. »Landlehen«, Lehen vom Lande, Landzins, Lehnszins

-- Recht des Lehnherrn an einem Lehen: mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

-- Recht Lehen zu besitzen: mhd. lēhenreht, st. N.: nhd. »Lehenrecht«, Lehnsrecht, Lehnsfähigkeit, Recht Lehen zu besitzen

-- rechtmäßiges Lehen: mhd. rehtlēhen, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht

-- Vergabe von Lehen: mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

-- zu Lehen geben: mhd. līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

Lehen, mnd. belēhen*, belēn, belēin, N.: nhd. Lehen

-- Burg als Lehen: mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

-- eine als Lehen vergebene Pfründe: mnd. bakpr· vende, F.: nhd. eine als Lehen vergebene Pfründe; brūwpr· vende, F.: nhd. »Braupfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe

-- Genuss aus dem Lehen: mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

-- in ein Lehen einsetzen: mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

-- Lehen ablösen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat: mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- Lehen aus zweiter Hand: mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

-- Lehen das an einen Bürger verliehen wird: mnd. b· rgærelēhen*, b· rgerlēen, N.: nhd. Bürgerlehen, Lehen das an einen Bürger verliehen wird

-- Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist: mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- Lehen eines Trägers: mnd. drēgærelēhen*, drēgerlēen, drēgerlēn, N.: nhd. Lehen eines Trägers, Amt eines Trägers

-- von einem Lehensmann verliehenes Lehen: mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

-- zu Lehen geben: mnd. belīen (2), belīgen, st. V.: nhd. »beleihen«, belehnen, verleihen, verteilen, zu Lehen geben

Lehen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer; lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks: mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

-- Auszug aus dem Register der Lehen: mnd. lēhenartīkel*, lēenartīkel, M., N.: nhd. »Lehnartikel«, Auszug aus dem Register der Lehen

-- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen: mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

-- eine als Lehen vergebene Präbende: mnd. mēgedepr· vende, F.: nhd. »Mädchenpräbende«, eine als Lehen vergebene Präbende

-- einem Ritter verliehenes Lehen: mnd. riddærelēhen*, ridderleen, ridderlēn, N.: nhd. Ritterlehen, einem Ritter verliehenes Lehen

-- Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht: mnd. permūtērære, permūtērer, M.: nhd. Geistlicher der ein ihm überlassenes kirchliches Lehen gegen ein anderes tauscht

-- geistliches Lehen verleihen: mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

-- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- kleines Lehen: mnd. lēheneken*, lēeneken, N.: nhd. »Lehenchen«, kleines Lehen, Lehnteilchen

-- Lehen betreffend: mnd. lēhenisch*, lēenesch, lēensch, leynesch, lentsch, lēnisch, lēnsch, lēns, Adj.: nhd. zum Lehen gehörig, Lehen betreffend; ? lēhenlīk***, lēenlīk***, Adj.: nhd. Lehen betreffend?

-- Lehen zum Unterhalt eines Priesters: mnd. prēsterlēhen*, prēsterlēen, prēsterlēn, N.: nhd. Priesterlehen, Lehen zum Unterhalt eines Priesters, Pfründe eines Priesters

-- leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen: mnd. lēheneslīferve*, lēenslīferve, lēnslīferve, M.: nhd. leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen

-- mit einem Lehen versehener Untertan: mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan

-- Recht des Beliehenen am Lehen: mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

-- zu Lehen geben: mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen; līen (1), līhen, līgen, liggen, st. V.: nhd. leihen, zu Lehen geben, ausleihen, leihweise überlassen (V.), verleihen; · verlīen*, ōverlīen, st. V.: nhd. verleihen, zu Lehen geben

-- zum Lehen gehörig: mnd. lēhenisch*, lēenesch, lēensch, leynesch, lentsch, lēnisch, lēnsch, lēns, Adj.: nhd. zum Lehen gehörig, Lehen betreffend

-- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter: mnd. lēheneserve*, lēenserve, lēeneserve, lehenserve, lehnserve, M.: nhd. Lehnserbe, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter

lehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehen..., ahd. feodalis* 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. belehnt, Lehen..., das Lehnswesen betreffend, lehnsrechtlich

lehenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenamt -- mit einem Lehenamt versehener Untertan, mnd. lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

lehenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehenbar, mhd. lēhenbære, Adj.: nhd. »lehenbar«, lehngeeignet, lehensfähig, einer Belehnung fähig

lehenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenchen, mnd. lēheneken*, lēeneken, N.: nhd. »Lehenchen«, kleines Lehen, Lehnteilchen

lehendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehendienstbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leheneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenempfängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehenfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenforderung, mhd. lēhenvorderunge, lēhenforderunge*, st. F.: nhd. »Lehenforderung«, Lehensforderung

Lehenfrau, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

lehenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehengebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehengerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehengraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehengut -- erbliches Lehengut, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

lehengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehenhaft, mhd. lēhenhaft, Adj.: nhd. lehenhaft, lehnbar

lehenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lehenhand, mhd. lēhenhant, st. F.: nhd. »Lehenhand«, Lehnsherr; lēhenshant 1, st. F.: nhd. »Lehenhand«, Lehen empfangende Hand

lehenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenherr, mhd. lēhenhērre*, lēhenherre, sw. M.: nhd. »Lehenherr«, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts

lehenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehenherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenjunker, mnd. lēhenjunchēre*, lēenjunker, lēnjunker, M.: nhd. »Lehenjunker«, Lehnsmann

lehenklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenkutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehenkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenleute, mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut

lehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehenmann, mhd. lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut

lehenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehenpfleger, mhd. lēhenphlegære* 2, lēhenphlegere, st. M.: nhd. »Lehenpfleger«, Verwalter eines Lehens

lehenprobst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenrecht -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Lehenrecht -- zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese, mhd. lēhenwise 1, st. F., sw. F.: nhd. zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese

Lehenrecht, mhd. lēhenreht, st. N.: nhd. »Lehenrecht«, Lehnsrecht, Lehnsfähigkeit, Recht Lehen zu besitzen

lehenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehenrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehenreichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenröszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehens -- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens, mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

Lehens -- Aufkündigung eines Lehens, mnd. upsande, mnd.?, F.: Aufsendung, Aufkündigung eines Lehens

Lehens -- des Lehens zu Schlossglauben ledig, mnd. slotlōflōs, Adj.: nhd. des Lehens zu Schlossglauben ledig

Lehens -- erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Lehens -- Heimfall eines Lehens, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Lehens -- in Besitz eines Lehens seiend, mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

Lehens -- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

Lehens -- Rechtsform des Lehens, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

Lehens -- Übertragung des Lehens, mnd. lēhenwārschop*, lēenwārschop, lēnwārschop, lehnwārschop, lēeenwāreschop, lēnwērschop, lēnwarschup, F.: nhd. Lehnsbesitzsicherung, Lehnsanrecht, Verleihung des Lehens, Übertragung des Lehens

Lehens -- Übertragung eines Lehens, mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

Lehens -- Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts, mhd. lēhenhērre*, lēhenherre, sw. M.: nhd. »Lehenherr«, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts

Lehens -- Vergeber eines Lehens oder Leihgutes, mhd. lēhenshērre* 5, lēhensherre, sw. M.: nhd. Lehensherr, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Leihgutes

Lehens -- Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

Lehens -- Verleihung des Lehens, mnd. lēhenwārschop*, lēenwārschop, lēnwārschop, lehnwārschop, lēeenwāreschop, lēnwērschop, lēnwarschup, F.: nhd. Lehnsbesitzsicherung, Lehnsanrecht, Verleihung des Lehens, Übertragung des Lehens

Lehens -- Verwalter eines Lehens, mhd. lēhenphlegære* 2, lēhenphlegere, st. M.: nhd. »Lehenpfleger«, Verwalter eines Lehens

Lehens -- Visitator eines Lehens, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Lehens -- Vorgang der Übergabe eines Lehens, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Lehens -- Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens, mnd. permūtācie, F.: nhd. Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens

Lehens -- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Lehens -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, mnd. lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Lehens -- zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

lehens-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehensabgabe -- als Lehensabgabe zu leistende Steuer, mhd. beteschoz, st. N.: nhd. Bedeschoß, als Lehensabgabe zu leistende Steuer

lehensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehensanwartschaft, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

lehensart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehensbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenschulz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenscurie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensdienste -- gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt, mhd. dienestambahte*, dienestambet, st. N.: nhd. »Dienstamt«, gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt

lehenseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehenseigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensempfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensempfängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenserneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenseröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensfähig, mhd. lēhenbære, Adj.: nhd. »lehenbar«, lehngeeignet, lehensfähig, einer Belehnung fähig

lehensfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehensfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehensfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehensfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensfolger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehensforderung, mhd. lēhenvorderunge, lēhenforderunge*, st. F.: nhd. »Lehenforderung«, Lehensforderung

lehensforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensfürstenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehensgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehensgelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehensgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensgericht -- Lehensgericht über Burglehen, mhd. burclēhenreht, st. N.: nhd. »Burglehenrecht«, Lehensgericht über Burglehen

Lehensgericht, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Mannding«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

lehensgewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensgewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensgewere, mhd. lēhensgewer, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen; lēhenwer 1, st. F.: nhd. Lehensgewere, Besitzrecht an einem Lehen

Lehensgut, anfrk. feod-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Lehen, Lehensgut

Lehensherr, mhd. lēhenshērre* 5, lēhensherre, sw. M.: nhd. Lehensherr, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Leihgutes

lehensherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehensherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensherrn -- vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Mannding«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

lehensherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehenshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenshufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenshuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensleute -- rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

Lehensleute, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

lehensleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehensleuten -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

Lehensmann -- von einem Lehensmann verliehenes Lehen, mnd. afterlēhen, afterlēn, achterlēn, N.: nhd. »Afterlehen«, Unterlehen, Lehen aus zweiter Hand, von einem Lehensmann verliehenes Lehen

Lehensmann -- zinspflichtiger Lehensmann, mnd. hēgæreman*, hēgerman, M.: nhd. Meier, zinspflichtiger Lehensmann; hēgæresman*, hēgersman, M.: nhd. Meier, zinspflichtiger Lehensmann

Lehensmann, mhd. dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant

lehensmündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensmuthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensnachfolge -- im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend, mnd. vulvölgich, Adj.: nhd. im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend

Lehensnehmer -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

lehensnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehenspflicht -- Lehenspflicht zur Heeresfolge, mnd. manvolge, F.: nhd. »Mannfolge«, Lehenspflicht zur Heeresfolge

Lehenspflicht, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

lehenspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehensrecht -- nach Lehensrecht verleihen, mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

Lehensrecht -- nach Lehensrecht verliehenes Gut, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Lehensrecht -- Verleihung nach Lehensrecht, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Lehensrecht, mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

lehensrechtliche -- lehensrechtliche Verleihung, mnd. līinge (1), līginge, F.: nhd. Belehnung, lehensrechtliche Verleihung, Vergabung einer geistlichen Pfründe

lehensrechtlicher -- lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.)

Lehenssachen -- vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Mannding«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

Lehenssatzung, mhd. lēhensatzunge, st. F.: nhd. Lehenssatzung

lehenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehensträger -- als Lehensträger einsetzen, mhd. īngesetzen 2, sw. V.: nhd. einsetzen, als Lehensträger einsetzen, in Besitz einweisen

lehensträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehensuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensveräuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensverderbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensvererbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehensverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensverpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensverwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehensvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenswagen, mhd. bannigwagen?, st. M.: nhd. Lehenswagen

lehensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehensweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lehenswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehentaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehenträger, mhd. lēhentragære*, lēhentrager, lēhentreger, st. M.: nhd. »Lehenträger«, Belehnter, treuhändischer Lehnsinhaber

lehenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenträgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehenvetter, mnd. lēhenvedder, lēenvedder, lēnvedder, M.: nhd. »Lehenvetter«, Lehnsverwandter

lehenvormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lehenwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehm -- aus Lehm bestehend, ahd. leimīn 7, Adj.: nhd. lehmig, aus Lehm bestehend, tönern

Lehm -- aus Lehm bestehend, mnd. lēmhaftich*, lēmechtich, lēimechtich, leimechtich, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, echt aus Lehm; lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

Lehm -- aus Lehm gebaute Kate oder Hütte, mnd. lēmkāte, leimkāte, M.: nhd. aus Lehm gebaute Kate oder Hütte

Lehm -- aus Lehm gebautes Haus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

Lehm -- aus Lehm gemacht, mnd. lēmet***, Adj.: nhd. »lehmt«, aus Lehm gemacht

Lehm -- aus Lehm hergestellt, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

Lehm -- echt aus Lehm, mnd. lēmhaftich*, lēmechtich, lēimechtich, leimechtich, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, echt aus Lehm

Lehm -- Fuhre von Lehm, mnd. lēmenvōre, leimenvōre, F.: nhd. Fuhre von Lehm; lēmvōre, leimvōre, F.: nhd. »Lehmfuhre«, Fuhre von Lehm

Lehm -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, po̊se, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

Lehm -- Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt, mnd. lēmære*, M.: nhd. Lehmarbeiter, Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenkleimære*, lēmenkleimer, lēmenklēmer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmenklickære*, lēmenklicker, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmensmītære*, lēmensmīter, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentērære*, lēmentērer, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmentēre, lēmenteyre, leimentēre, M.: nhd. Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt

Lehm -- Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt, mnd. rōrlēmære*, rōrklēmer, rōrkleimer, M.: nhd. Handwerker der die Strohfüllung im Fachwerk mit Lehm abdeckt

Lehm -- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen, mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

Lehm -- Karre für Lehm, mnd. lēmkāre, leimkāre, F.: nhd. Karre für Lehm

Lehm -- Lehm für den Ofenbau, mnd. ōvenērde, F.: nhd. »Ofenerde«, Lehm für den Ofenbau; ōvenlēm, ōvenleim, M.: nhd. »Ofenlehm«, Lehm für den Ofenbau

Lehm -- Lehm mit Stroh vermischen, mnd. pōsen (1), sw. V.: nhd. Lehm mit Stroh vermischen

Lehm -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

Lehm -- Meißel um Lehm zu schlagen, mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

Lehm -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

Lehm -- mit Kalk oder Lehm bekleiben, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

Lehm -- mit Lehm beladenes Schiff, mnd. lēmschip, leimschip, N.: nhd. mit Lehm beladenes Schiff

Lehm -- mit Lehm bestreichen, mnd. lēmen (2), lēimen, leimen, sw. V.: nhd. mit Lehm verputzen, mit Lehm bestreichen

Lehm -- mit Lehm bestrichene Mauer, mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

Lehm -- mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen, mnd. pōsestrō, M.: nhd. mit Lehm vermischtes Stroh für Dachkonstruktionen oder Wandkonstruktionen

Lehm -- mit Lehm verputzen, mnd. lēmen (2), lēimen, leimen, sw. V.: nhd. mit Lehm verputzen, mit Lehm bestreichen

Lehm -- mit Lehm verputzte Mauer, mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

Lehm -- mit Lehm verputzte Wand, mnd. lēmeswant, leimeswant, F.: nhd. mit Lehm verputzte Wand

Lehm -- Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks, mnd. lēmstāke*, leimstāke, M.: nhd. »Lehmstange«, Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks

Lehm -- Sode von Lehm, mnd. lēmwāse, leimwāse, F.: nhd. »Lehmwasen«, Lehmbelag, Sode von Lehm

Lehm -- von Lehm gefertigt, mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

Lehm -- von Lehm stammend, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

Lehm, idg. *loisā, F.: nhd. Lehm

Lehm, germ. *klaima-, *klaimaz, st. M. (a): nhd. Lehm; *klajja-, *klajjaz, st. M. (a): nhd. Lehm, Kleie, Ton (M.) (1); *klajjō-, *klajjōn, *klajja-, *klajjan, sw. M. (a): nhd. Lehm, Kleie; *laji-, *lajiz, germ.?, Sb.: nhd. Lehm; *laima-, *laimaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *laimō-, *laimōn, *laima-, *laiman, sw. M. (n): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *laiza-, *laizam?, st. N. (a): nhd. Lehm; *laþjō-, *laþjōn, **laþja-, *laþjan, germ.?, Sb.: nhd. Letten (M.), Lehm; *leima-, *leimam, *līma-, *līmam, st. N. (a): nhd. Erde, Ton (M.) (1), Lehm, Leim, Kalk; *sleura-, *sleuram, st. N. (a): nhd. Lehm, Schlamm, Schliere; *sleura-, *sleuraz, st. M. (a): nhd. Lehm, Schlamm, Schliere; *þanhō-, *þanhōn, *þahō-, *þahōn, sw. F. (n): nhd. Lehm, Ton (M.) (1)

Lehm, got. þāh-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 139,1): nhd. Lehm, Ton (M.) (1)

Lehm, an. lei-r, st. N. (a): nhd. Lehm, Schlamm; lei-r-r, st. M. (a): nhd. Lehm, Lehmboden

Lehm, ae. lā-m, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Erde; þō-h-e, þō, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Lehm

Lehm, afries. klāi 1, Sb.: nhd. Lehm, Lehmboden der Marsch

Lehm, anfrk. lei-m-o* 1, lei-m*, sw. M. (n): nhd. »Leim«, Lehm

Lehm, as. lê-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Lehm

Lehm, ahd. erdleim 7, st. M. (a): nhd. »Erdleim«, Erdpech, Erdharz, Lehm; leim 33, st. M. (a?): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Schlamm, Erdpech, Vogelleim; leimo 15, sw. M. (n): nhd. »Leim«, Lehm, Teig, Ton (M.) (1); letto 10, sw. M. (n): nhd. Letten, Lehm, Ton (M.) (1), Kies; lieto* 2, sw. M. (n)?: nhd. Ton (M.) (1), Töpferton, Tonerde, Lehm; līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt; *slodar, *slotar, lang., Sb.: nhd. Schlamm, Lehm

Lehm, mhd. dahe, tahe, dāche, tāche, sw. F.: nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Scherbe

Lehm, mhd. kleip, st. M.: nhd. Klebendes, Schmutz, Unreinigkeit, Leim, Lehm

-- eine Wand mit Lehm Bestreichender: mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender; klenære*, klener, st. M.: nhd. eine Leinwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

-- klebriger Lehm: mhd. klebe, st. F.: nhd. »Klebe«, klebriger Lehm, Leim

-- Lehm streichen: mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern

-- mit Lehm aufschichten: mhd. klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten

Lehm, mhd. leim, lein, lēm, mmd., st. M.: nhd. »Leim«, Lehm, Ton (M.) (1); leime 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Leim«, Lehm, lehmiger Grund, Ton (M.) (1); lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel

Lehm, mhd. slier (2), st. M., st. N.: nhd. Lehm, Schlamm; slōte, st. F.: nhd. Schlamm, Lehm

-- Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist: mhd. slierdach, st. N.: nhd. Dach von Stroh wo Lehm untergelegt ist

-- mit Lehm untermengen: mhd. slieren (2), sw. V.: nhd. mit Lehm untermengen

Lehm, mnd. dā (1), F.?: nhd. Lehm, Ton (M.) (1); dāērde, F.: nhd. Tonerde, Lehm; dālēm, dāleim, M.: nhd. Lehm; ērde, F.: nhd. Erde, Erdboden, Bodenfläche, Grund, Gartenerde, Ackererde, Ziegelerde, Lehm, Land, Bauland, bebautes Land, Landgut, bewohntes Land, bewohntes Gebiet, Gebiet

-- Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen: mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

-- mit Lehm bestreichen: mnd. d· neken (1), dönneken, donneken, donken, dēneken, sw. V.: nhd. tünchen, mit Kalk bestreichen, mit Lehm bestreichen

-- mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz: mnd. büssenkorf, M.: nhd. mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz

Lehm, mnd. gelēm*?, glēme, glēime, gleime, glemen, M.: nhd. Lehm, Ton (M.) (1); hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

-- aus Lehm machen: mnd. gelēmen*** (1), sw. V.: nhd. aus Lehm machen

-- mit Lehm arbeiten: mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

-- mit Lehm bestreichen: mnd. kleimen, klēmen, kleymen, sw. V.: nhd. mit Lehm bestreichen, bestreichen, verputzen, verschmieren, kleben

-- mit Lehm bewerfen: mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg)

-- von Lehm gemacht: mnd. gelēmet (1), mnd.?, Adj.: nhd. von Lehm gemacht

Lehm, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel; lēmede (1), lēimede, leimede, M.: nhd. feuchte Erde als Bindemittel, Lehm, Ton (M.) (1)

Lehm, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

-- Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden: mnd. slēveren, sleiveren, sw. V.: nhd. Fachwerk mit Lehm ausfüllen und bekleiden

-- Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt: mnd. trāde* (2), trade, mnd.?, M.: nhd. »Trade«, Lehm mit Heu bzw. Stroh zusammengemischt

lehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehm.., mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..

Lehm..., ahd. dāhīn 8, Adj.: nhd. tönern, irden, Lehm...

Lehm..., mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...

Lehmabbau -- Stecheisen zum Lehmabbau, mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

Lehmarbeiter, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt

Lehmarbeiter, mnd. lēmære*, M.: nhd. Lehmarbeiter, Handwerker der das Verstreichen mit Lehm besorgt; lēmberēdære*, lēmberēder, lēimberēider, leimbereider, leemberēder, lenenberēder, M.: nhd. »Lehmbereiter«, Lehmarbeiter; lēmklickære*, leimklickære*, lēmklicker, lēmenklicker, mnd.?, M.: nhd. Lehmarbeiter, Mauermann, Topfbäcker?; lēmwrechtære*, lēmwerter, leimwerter, M.: nhd. Lehmarbeiter, Lehmdecker

Lehmart -- zum Düngen verwendete fette Lehmart, mnd. mergel (1), M.?: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart; mergelērde, F.: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart

Lehmbauhandwerker -- Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind, mhd. klebæregazze*, klebergazze, sw. F.: nhd. Klebergasse, Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind

Lehmbelag, mnd. lēmwāse, leimwāse, F.: nhd. »Lehmwasen«, Lehmbelag, Sode von Lehm

Lehmbereiter, mnd. lēmberēdære*, lēmberēder, lēimberēider, leimbereider, leemberēder, lenenberēder, M.: nhd. »Lehmbereiter«, Lehmarbeiter

Lehmbewurf -- Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Lehmbildner, ahd. leimbilidāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Lehmbildner«, Töpfer, Tonarbeiter

lehmblätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehmboden -- Lehmboden der Marsch, afries. klāi 1, Sb.: nhd. Lehm, Lehmboden der Marsch

Lehmboden -- steinharter Lehmboden, mnd. stēnklei***, M.: nhd. steinharter Lehmboden

Lehmboden, an. lei-r-r, st. M. (a): nhd. Lehm, Lehmboden

Lehmboden, mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

lehmboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmdach, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

lehmdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehmdecke -- Lehmdecke der Kalkröse, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

Lehmdecke, mnd. hērt, hērd, M.: nhd. Herd, Küchenherd, Feuerherd, häuslicher Herd, Feuerstätte, Feuerstelle, Kamin, Vogelherd, Stammgut (Bedeutung örtlich beschränkt), Stammhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Edelhof (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke, Lehmdach, fester Boden unter dem Fachbaum eines Überfallwehrs

lehmdecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lehmdecker, mnd. lēmwrechtære*, lēmwerter, leimwerter, M.: nhd. Lehmarbeiter, Lehmdecker

lehmdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmen -- aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände, mnd. stellestāke, M.: nhd. Pfahl für den Gerüstbau, aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände

lehmen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lehmenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehmer, mnd. d· nekære*, d· nekēr, dönnekēr, donneker, M.: nhd. Tüncher, Lehmer

lehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmerde, mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel

Lehmerde, mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

lehmerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehmern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehmestrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmfahrer, mnd. lēmv· rære*, lēmv· rere, leimv· rere, M.: nhd. »Lehmfahrer«, Lehmfuhrmann

lehmfarben, mhd. leimvar, leimfar*, Adj.: nhd. lehmfarben, lehmfarbig

lehmfarben, mnd. lēmvār, leimvār, Adj.: nhd. lehmfarben, gelblich trüb

lehmfarbig, mhd. leimvar, leimfar*, Adj.: nhd. lehmfarben, lehmfarbig

Lehmflechtwerk -- aus Lehmflechtwerk gebautes Haus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

lehmform, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmfuhre, mnd. lēmvōre, leimvōre, F.: nhd. »Lehmfuhre«, Fuhre von Lehm

Lehmfuhrmann, mnd. lēmv· rære*, lēmv· rere, leimv· rere, M.: nhd. »Lehmfahrer«, Lehmfuhrmann

Lehmgrube, mhd. dahegruobe, dachgruobe, F.: nhd. Lehmgrube, Tongrube

Lehmgrube, mhd. leimgruobe, st. F., sw. F.: nhd. »Leimgrube«, Lehmgrube

Lehmgrube, mnd. dākūle, F.: nhd. Tongrube, Lehmgrube

Lehmgrube, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal; kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung
-- Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube: mnd. grōvegelt, grūvegelt, N.: nhd. Grubengeld, Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube

Lehmgrube, mnd. lēmdobbe, lēimdobbe, leimdobbe, F.: nhd. Lehmgrube; lēmgrōve, leimgrōve, F.: nhd. Lehmgrube; lēmgrūve, leimgrūve, F.: nhd. Lehmgrube; lēmkūle, lēmekūle, lēmenkūle, F.: nhd. Lehmgrube

Lehmgrube, mnd. tēgelkūle, teygelkūle, teigelkūle, F.: nhd. »Ziegelkuhle«, Grube in der die Ziegelerde ablagert, Lehmgrube

lehmgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehmgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmhaus, mnd. lēmhūs, leimhūs, N.: nhd. »Lehmhaus«, aus Lehm gebautes Haus, aus Lehmflechtwerk gebautes Haus

lehmherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehmhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmhütte, mhd. leimhūs, st. N.: nhd. »Leimhaus«, Lehmhütte

lehmhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehmig, ae. lǣ-m-en, Adj. (ja): nhd. lehmig, irden

lehmig, ahd. leimag* 8, leimīg*, Adj.: nhd. lehmig, tönern; leimīn 7, Adj.: nhd. lehmig, aus Lehm bestehend, tönern; lettīg* 2?, Adj.: nhd. lehmig, tonig, lettig, Ton (M.) (1) enthaltend, lehmig; lettīg* 2?, Adj.: nhd. lehmig, tonig, lettig, Ton (M.) (1) enthaltend, lehmig

lehmig, mhd. leimīn, leimen, Adj.: nhd. lehmig, von Lehm stammend, aus Lehm hergestellt, Lehm..; lettic*, lettec, Adj.: nhd. »lettig«, lehmig

lehmig, mnd. kleiich*, kleyich, Adj.: nhd. lehmig, verschmutzt

lehmig, mnd. lēmen (1), lēimen, leimen, Adj.: nhd. aus Lehm bestehend, irden, tönern, von Lehm gefertigt, lehmig, Lehm...; lēmich (1), leimich, Adj.: nhd. lehmig

lehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehmiger -- lehmiger Boden, mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel

lehmiger -- lehmiger Grund, mhd. leime 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Leim«, Lehm, lehmiger Grund, Ton (M.) (1)

lehmkleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehmklicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmklickerbuch (Spottwort für eine angebliche Quelle für katholischen Ritus), mnd. lēmklickærebōk*, leimklickærebōk*, lēmklickerbōk, N.: nhd. »Lehmklickerbuch« (Spottwort für eine angebliche Quelle für katholischen Ritus)

lehmklickerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehmkloß, mnd. lemenklōt, leimenklōt, M.: nhd. »Lehmkloß«, Erdenkloß; lēmesklōt, leimesklōt, M.: nhd. »Lehmkloß«, Erdenkloß; lēmklūt*, lēmklūte, leimklūte, M.: nhd. »Lehmkloß«, Erdenkloß

Lehmkruste, ae. lā-m-rin-d, st. F. (ō): nhd. Lehmkruste

Lehmlage, mhd. leimstrich, st. M.: nhd. Lehmlage

Lehmmauer -- rohe Lehmmauer, mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

Lehmmeißel, mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

lehmmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehmnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehmpfütze -- der aus der Lehmpfütze fährt, mhd. leimvüerære*, leimvüerer, st. M.: nhd. »Leimführer«, der aus der Lehmpfütze fährt

lehmschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehmschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehmschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehmstake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehmstange, mnd. lēmstāke*, leimstāke, M.: nhd. »Lehmstange«, Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks

Lehmstein, mnd. lēmstēn, leimstēn, lēmstein, leimstein, M.: nhd. »Lehmstein«, gelblicher Harnstein

lehmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehmstreicher, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt

lehmt, mnd. lēmet***, Adj.: nhd. »lehmt«, aus Lehm gemacht

lehmverstrichenes -- Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt, mnd. lēmdeckære*, leimdeckære*, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt; lēmendeckære*, leimendeckære*, lēmendecker, M.: nhd. Handwerker der ein lehmverstrichenes Dach herstellt

Lehmwand -- eine Lehmwand Machender, mhd. kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Lehmwand -- Herstellen einer Lehmwand, mnd. d· nekinge, donnekinge, F.: nhd. Tünchen, Abputz, Herstellen einer Lehmwand

Lehmwand -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

lehmwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehmwasen, mnd. lēmwāse, leimwāse, F.: nhd. »Lehmwasen«, Lehmbelag, Sode von Lehm

lehmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehmwerker, ahd. leimwurhto* 1, sw. M. (n): nhd. »Lehmwerker«, Töpfer

Lehmwerker, mnd. k· telære*, k· telēr, M.: nhd. Töpfer, Topfmacher, Tonwerker, Lehmwerker

Lehmziegel, mnd. kleimestēn, klēmestēn, kleimestein, klemmestehen, N.: nhd. Lehmziegel

lehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehnabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnagnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnaktuar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnaltar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lehnanfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnangefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnanwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnapertur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnartig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnartikel, mnd. lēhenartīkel*, lēenartīkel, M., N.: nhd. »Lehnartikel«, Auszug aus dem Register der Lehen

lehnartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnaufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnaufsendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnausrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnbank, mnd. lēhenbank*, lēenbank, lehnbank, F.: nhd. »Lehnbank«, Leihhaus?

lehnbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehnbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbanko, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbar, mhd. lēhenhaft, Adj.: nhd. lehenhaft, lehnbar

lehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnbauernstelle, mnd. vēstestāven, vēststāven, M.: nhd. Lehnbauernstelle, Erbpachthof

lehnbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbedingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeeidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehnbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbegnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbehausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnberechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnberuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnberufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeschaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeschuetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnbesitz, mnd. manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut
-- Recht am Lehnbesitz: mnd. manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut

lehnbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbesitzende -- lehnbesitzende Ritterschaft, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

lehnbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnbesitzerin, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

lehnbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehnbrief, mnd. lēhenbrēf*, lēenbrēf, lehnbrēf, M.: nhd. »Lehnbrief«, Urkunde über eine Verlehnung

lehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbruederlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnbuch, mhd. lēhenbuoch, st. N.: nhd. »Lehnbuch«, Lehnregister, Lehnrecht

Lehnbuch, mnd. lēhenbōk*, lēenbōk, N.: nhd. »Lehnbuch«, Verzeichnis der Lehnurkunden

lehnbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnburgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnchenausrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehndieb, mnd. lēhendēf*, lēendēf, M.: nhd. Lehndieb

Lehndienst -- Lehndienst zu Ross ableisten, mnd. vōrrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

Lehndienst -- sich dem Lehndienst entziehend, mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig

Lehndienst, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

lehndienst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehndienst-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehndienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehndienste -- durch Lehndienste ableisten, mnd. vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen

Lehnding, mhd. lēhendinc, st. N.: nhd. »Lehnding«, Lehngericht

lehnding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehndingstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehndirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehndorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehne -- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

Lehne -- einfache Bank ohne Lehne, mnd. sittebank, sittebenk, F.: nhd. Sitzbank, einfache Bank ohne Lehne

Lehne -- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient, mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient

Lehne -- Sitz ohne Lehne, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Lehne (F.) (1), germ. *hlaina-, *hlainaz, st. M. (a): nhd. Halde, Lehne (F.) (1), Hang, Hügel; *hlina, Sb.: nhd. Lehne (F.) (1)

Lehne (F.) (1), an. brūð-r (2), st. F. (ō): nhd. Rücken (M.), Lehne (F.) (1)

Lehne (F.) (1), as. hle-n-a 1, sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1); *hli-n-a?, sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1)

Lehne (F.) (1), ahd. lena 4, sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1); lina* 8, hlina, lin, st. F. (ō, i?), sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1), Liege, Gitter, Brüstung; linaberga* 17, lenaberga*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Lehne (F.) (1), Stütze, Gitter, Pfosten, Brüstung

Lehne (F.) (1), mhd. lene (2), st. F.: nhd. Lehne (F.) (1); lin (1), st. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster, Balkon, Galerie; line, lin, st. F., sw. F.: nhd. Lehne (F.) (1), Fenster mit herausgehendem Geländer, Balkon, Balken, Fensterbrüstung, Galerie

Lehne (F.), mnd. lēne, F.: nhd. Lehne (F.), Sitzlehne, Stütze, Geländer, Trockengerüst

Lehne, germ. *skamn-, germ.?, Sb.: nhd. Bank, Lehne, Schemel

lehne, mhd. lene (1), Adj.: nhd. »lehne«, weich

lehne, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehne-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehne-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehneigentuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehneigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehneinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnempfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnen -- lehnen an, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

lehnen -- lehnen an, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

lehnen -- lehnen auf, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen

lehnen -- lehnen auf, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

lehnen -- sich lehnen an, mhd. geleinen, sw. V.: nhd. sich lehnen an

lehnen -- sich lehnen, ahd. gilinēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich lehnen, liegen, sich legen; leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

lehnen -- sich lehnen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

Lehnen (N.), mhd. lenen (2), st. N.: nhd. Lehnen (N.)

lehnen (V.) (1), idg. *k̑lei-, V.: nhd. neigen, lehnen (V.) (1)

lehnen (V.) (1), germ. *hlainjan, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1); *hleinan?, germ.?, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1); *hlinōn, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen

lehnen (V.) (1), ae. ge-hiel-d-an, ge-hil-d-an, ge-hyl-d-an, ge-hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; ge-hli-n-ian, ge-hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen; hiel-d-an, hil-d-an, hyl-d-an, hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; hlǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1); hli-n-ian, hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen

lehnen (V.) (1), as. hli-n-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1)

lehnen (V.) (1), ahd. leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

lehnen (V.) (1), mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

lehnen (V.) (1), mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

lehnen, ae. on-hiel-d-an, on-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, niederbeugen, lehnen
-- dagegen lehnen: ae. wi-þer-hli-n-ian, sw. V. (2): nhd. dagegen lehnen, anlehnen, entgegenlehnen

lehnen, mhd. lēhenen (1), lēnen, sw. V.: nhd. »lehnen«, leihen, belehnen, entlehnen

lehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehner, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

lehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehnerbe, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

lehnerbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbeerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnerbschaft, afries. lên-erf-skip 1, N.?: nhd. Lehnerbschaft

lehnerbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnergemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnerich, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehneroeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnersuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnerteilung, mnd. vörlēheninge*, vorlēninge, vorlēeninge, F.: nhd. Verleihung, Belehnung, Lehnerteilung, Gerechtigkeit, Gewährung

lehnerzeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnexspektanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaehige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaellichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaelligkeitpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfaelligkeitspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfolgster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehngader, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngeeignet, mhd. lēhenbære, Adj.: nhd. »lehenbar«, lehngeeignet, lehensfähig, einer Belehnung fähig
lehngefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehngeld, mhd. lēhengelt, st. N.: nhd. »Lehngeld«, Lehnzins, Lehen, Lehnsgut
lehngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngeniess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngeniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngenossenedelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngenossenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngenosserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngepraenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehngericht, mhd. lēhendinc, st. N.: nhd. »Lehnding«, Lehngericht
Lehngericht, mnd. lēhendach*, lēendach, lēndach, M.: nhd. »Lehntag«, Lehngericht, fürstliches Gericht (N.) (1) das über Lehnsachen entscheidet; lēhendinc*, lēendinc, lēndink, lehnedinc, N.: nhd. Lehngericht
lehngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngestalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngewaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngewaehrdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngezeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngnadbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngnadurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngoennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngrundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngueterart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnguetereigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnguetererbpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnguetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehngut -- Abtreten von einem Lehngut, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr
Lehngut -- das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt, mhd. gewantval, gevantval, gewantfal*, gevantfal*, st. M.: nhd. »Gewandfall«, das beste Kleid das bei einer Veränderung in einem Lehngut dem Herrn zukommt
Lehngut -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt
Lehngut -- etwas als Lehngut aufgeben, mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen
Lehngut, afries. lên-gōd 3, st. N. (a): nhd. Lehnsgut, Lehngut, Lehen, Darlehen
Lehngut, mhd. lēhenguot, st. N.: nhd. Lehngut, Lehen; mansguot 2, st. N.: nhd. »Mannesgut«, Manngut, Lehen, Lehngut
Lehngut, mhd. sezlēhen*, sezlehen, st. N.: nhd. Sesslehen, verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, Lehngut
Lehngut, mnd. lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)
Lehngut, mnd. mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes; manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut
-- Einkunft aus verpachtetem Lehngut: mnd. lēhenpacht*, lēenpacht, lēnpacht, F.: nhd. Einkunft aus verpachtetem Lehngut
-- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
-- Lehngut betreffend: mnd. lēhengōdich*, lēengůdich, lēngůdich, Adj.: nhd. Lehngut betreffend
Lehngut, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld; vĕstinge, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut
lehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehngutbesitzer, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut
Lehngüter -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr pstdincslant, pröbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngüter -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen
Lehngutes -- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat
Lehngutinhaber, mhd. sezman, st. M.: nhd. Einwohner, Lehngutinhaber, Inhaber eines Sesslehens
lehngutinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnguts -- Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, mnd. vēstegelt, N.: nhd. Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, Pachtgeld
Lehnguts -- Hauptgebäude eines Lehnguts, mnd. prīncipālhūs, prīncipālhuiß, N.: nhd. »Prinzipalhaus«, Hauptgebäude eines Anwesens, Hauptgebäude eines Lehnguts
Lehnguts -- Haupthof eines Lehnguts, mnd. prīncipālhof, M.: nhd. »Prinzipalhof«, Haupthof eines Lehnguts
lehngutsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehngutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnherrenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnherrenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnherrn -- Bewirtung des Lehnherrn, mhd. kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege
Lehnherrn -- Recht des Lehnherrn an einem Lehen, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens
Lehnherrn -- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
Lehnherrn -- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
lehnherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnhof (Bezeichnung eines Hofes), mnd. lēhenhof*, lēenhof, lēnhof, M.: nhd. »Lehnhof« (Bezeichnung eines Hofes)
lehnhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhofbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnhofes -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
Lehnhofes -- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
Lehnhofs -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
Lehnhofs -- Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
Lehnhofs -- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs
lehnhofsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnhofstätte, mnd. lēhenhofstēde, lēenhofstēde, lēnhofstēde, F.: nhd. »Lehnhofstätte«, verlehnte Bauernstelle
lehnhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhoir, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lehnindult, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehninhaberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehninteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehninvestitur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lehnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkerbzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkirchweih, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnklepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnknechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkonsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnkorn, afries. lên-kor-n 1, st. N. (a): nhd. »Lehnkorn«, geliehenes Korn?
lehnkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnland, mnd. vēstelant, vēstlant, N.: nhd. Lehnland, Land in fester Pacht, Erbpacht
lehnland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmahlplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnmann, mnd. gehülde, M.: nhd. Dienstmann, Lehnmann
lehnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmanndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmannengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnmanns -- Rechte des Lehnmanns, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens
lehnmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lehnmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmuendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnnachkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnnachkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnnaechst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnname, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnobergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpertinenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnpfennig, afries. lên-pan-n-ing 3, st. M. (a): nhd. »Lehnpfennig«, geliehenes Geld
lehnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpferdegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpossession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnqualitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnrecht -- kaiserliches Lehnrecht, mnd. keiserlēhenrecht*, keiserlēenrecht*, keyserlēnrecht, keyserlēenrecht, N.: nhd. kaiserliches Lehnrecht, Lehnrecht des Schwabenspiegels
Lehnrecht -- Lehnrecht des Schwabenspiegels, mnd. keiserlēhenrecht*, keiserlēenrecht*, keyserlēnrecht, keyserlēenrecht, N.: nhd. kaiserliches Lehnrecht, Lehnrecht des Schwabenspiegels
Lehnrecht, afries. lên-riuch-t 1, st. N. (a): nhd. Lehnrecht
Lehnrecht, mhd. lēhenbuoch, st. N.: nhd. »Lehnbuch«, Lehnregister, Lehnrecht; lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen; rehtlēhen, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht
Lehnrecht, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes; meierrecht, meyerrecht, N.: nhd. Meierrecht, Lehnrecht
-- Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht: mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes
lehnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrechtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnrechtliche -- lehnrechtliche Gliederung, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug
lehnrechtlichen -- Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild
lehnrechtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnrechtsordnung -- im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung, mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

Lehnrechtsverleiher, mhd. lēhenschaftære*, lēhenschafter, st. M.: nhd. Lehnrechtsverleiher

lehnrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnregister, mhd. lēhenbuoch, st. N.: nhd. »Lehnbuch«, Lehnregister, Lehnrecht

lehnregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnreichbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrekognition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrenovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrequisition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnreversale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnreversbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsabgabe, mnd. lēhenpenninc*, lēenpenninc, lēnpenninc, leinpenninc, M.: nhd. Einkunft aus Lehnsgut, Lehnsabgabe

lehnsabloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsache, mnd. lēhensāke*, lēensāke, lēnsāke, F.: nhd. »Lehnsache«, gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit

lehnsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsagnat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsaltar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsanfall, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Lehnsanfall, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

lehnsanfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsangefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsangelegenheit -- gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit, mnd. lēhensāke*, lēensāke, lēnsāke, F.: nhd. »Lehnsache«, gerichtlich zu klärende Lehnsangelegenheit

Lehnsangelegenheiten -- vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten, mnd. lēhenrichtære*, lēenrichter, lēnrichter, M.: nhd. vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten

Lehnsanrecht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.); lēhenwārschop*, lēenwārschop, lēnwārschop, lehnwārschop, lēeenwāreschop, lēnwērschop, lēnwarschup, F.: nhd. Lehnsbesitzsicherung, Lehnsanrecht, Verleihung des Lehens, Übertragung des Lehens

lehnsanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsanwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsanwärter -- zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

lehnsapertur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsaufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsaufsendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbeeidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbegnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsberechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsberuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsberufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbeschaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbesitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsbesitzsicherung, mnd. lēhenwārschop*, lēenwārschop, lēnwārschop, lehnwārschop, lēeenwāreschop, lēnwērschop, lēnwarschup, F.: nhd. Lehnsbesitzsicherung, Lehnsanrecht, Verleihung des Lehens, Übertragung des Lehens

lehnsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsbezirk, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

lehnsbitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschafthalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschaftschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehnschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschultisei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschulzengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsdienst, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

Lehnsdienst, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Lehnsdienst, mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde

lehnsdienst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsdienstbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnseid, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

-- den Lehnseid leisten: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Lehnseid, mnd. hülde, hulde, holde, F.: nhd. Zuneigung, Geneigtheit, Wohlwollen, Gruß des Höhergestellten, Gnade, Treuepflicht, Treueeid des Untergebenen, Lehnseid, Huldigung, Huldigungseid; hultschop, F.: nhd. »Huldschaft«, Lehnseid, Treueid

-- Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird: mnd. hüldeschrēn, hüldeschrein, M.: nhd. Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird

Lehnseid, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

lehnseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnseigentuemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnseigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnseinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnseinkünfte -- Abrechnung über die Lehnseinkünfte, mnd. lēhenrēkinge*, lēenrēkinge, lēnrēkinge, F.: nhd. Abrechnung über die Lehnseinkünfte

lehnsekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsempfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsempfängers -- Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

lehnsempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnserbe, mhd. lēhenerbe (2), sw. M.: nhd. Lehnserbe, Erbberechtigter

Lehnserbe, mnd. lēheneserve*, lēenserve, lēeneserve, lehenserve, lehnserve, M.: nhd. Lehnserbe, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehen Berechtigter

-- Lehnserbe von männlicher Seite: mnd. manervelēhen*, manervelēen, N.: nhd. Lehnserbe von männlicher Seite

lehnserbe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbeerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnserforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsergaenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnseroeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsersuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehnsexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsexspektanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfaehige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfaehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfaellichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsfähigkeit -- passive Lehnsfähigkeit Besitzender, mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

Lehnsfähigkeit -- Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Lehnsfähigkeit -- volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Lehnsfähigkeit, mhd. lēhenreht, st. N.: nhd. »Lehenrecht«, Lehnsrecht, Lehnsfähigkeit, Recht Lehen zu besitzen

lehnsfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsfolge, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

Lehnsfolge, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

lehnsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsgeberin, mnd. lēhenvrouwe*, lēenvrouwe, lēenvrûwe, lēnvrouwe, lehnvrouwe, F.: nhd. Lehnsgeberin, Lehnsherrin

lehnsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgemeinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgenossenedelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgenossenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgenosserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsgericht, mnd. manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

lehnsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsgerichts -- Sitzung des Lehnsgerichts, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

lehnsgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgewaehrde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgewaehrdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsgewere, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

lehnsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgnadbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgnadurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsgut -- Ackerstück als Lehnsgut, mnd. lēhenstücke*, lēenstücke, lēnstücke, lehenstücke, N.: nhd. Ackerstück als Lehnsgut

Lehnsgut -- als Lehnsgut, mnd. ? lēhenlīken*, lēenlīken, lēnlīken, leynlīken, Adv.: nhd. als Lehnsgut?, nach Lehnsrecht?

Lehnsgut -- Einkunft aus Lehnsgut, mnd. lēhenpenninc*, lēenpenninc, lēnpenninc, leinpenninc, M.: nhd. Einkunft aus Lehnsgut, Lehnsabgabe

Lehnsgut -- Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Lehnsgut, afries. lên-gōd 3, st. N. (a): nhd. Lehnsgut, Lehngut, Lehen, Darlehen

Lehnsgut, ahd. lēhanguot* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Lehnsgut, Lehen

Lehnsgut, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel; lēhengelt, st. N.: nhd. »Lehngeld«, Lehnzins, Lehen, Lehnsgut

Lehnsgut, mnd. st˙ reshafne, styreshaffne, N.: nhd. Land, Lehnsgut

lehnsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsguts -- Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts, mhd. lēhenhērre*, lēhenherre, sw. M.: nhd. »Lehenherr«, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts

Lehnshand, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

lehnshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnshauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsherr -- Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt, mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt; witreitine, sw. F.: nhd. Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt

Lehnsherr, ahd. lēhanhēriro* 1, lēhanhērro*, sw. M. (n): nhd. Lehnsherr

Lehnsherr, mhd. burchērre*, burcherre, sw. M.: nhd. Burgherr, Grundherr von Burgrechtsgrundstücken, Lehnsherr, Eunuch; erbehērre*, erbeherr, erbeherre, sw. M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr

Lehnsherr, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Lehnsherr, mhd. lēhenhant, st. F.: nhd. »Lehenhand«, Lehnsherr; lēhenhērre*, lēhenherre, sw. M.: nhd. »Lehenherr«, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts; lēhenshērre* 5, lēhensherre, sw. M.: nhd. Lehensherr, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Leihgutes; oberhērre, oberherre, sw. M.: nhd. Oberherr, Lehnsherr

Lehnsherr, mnd. borchhēre, borchhere, borchherre, M.: nhd. Burgherr, Vorsteher des Burgamtes, Lehnsherr; ervehēre, erfhēre, arvehēre, M.: nhd. Erbherr, angestammter Herr, Lehnsherr, Grundherr, Herr eines freien Erbguts, erblich belehnter Herr

Lehnsherr, mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer

-- Anerkenntnis als Lehnsherr: mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

-- Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm: mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- unmündiger Lehnsherr: mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

-- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält: mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Lehnsherr, mnd. ledeghere, leddichhere?, mnd.?, M.: nhd. Lehnsherr; lēhenære*, lēhener, lēener, M.: nhd. Verleiher, Lehnsherr, Vergeber von Pfründen; lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron; ˙ verhērschop, ōverhērschop, F.: nhd. »Oberherrschaft«, Obrigkeit, Lehnsherr, Dienstherr

-- fürstlicher Lehnsherr: mnd. lēhenvörste*, lēenvörste, lēnvörste, M.: nhd. fürstlicher Lehnsherr

lehnsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsherren -- an den Lehnsherren zurückfallen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

Lehnsherren -- Bewirtung der Lehnsherren, mnd. konreide, konreit, mnd.?, F.?: nhd. Pflege, Bewirtung der Lehnsherren

Lehnsherren -- Überweisung an einen anderen Lehnsherren, mnd. vörwīsen* (2), vorwīsent, N.: nhd. »Verweisen«, Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung an einen anderen Lehnsherren

Lehnsherrenschaft -- auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Lehnsherrin -- Lehnsherrin eines Weinbergs, mhd. bercvrouwe, sw. F.: nhd. »Bergfrau«, Lehnsherrin eines Weinbergs

Lehnsherrin, mhd. hovevrouwe, hofefrouwe*, sw. F.: nhd. »Hoffrau«, Hofherrin, Lehnsherrin, Mieterin

Lehnsherrin, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

Lehnsherrin, mnd. lēhenvrouwe*, lēenvrouwe, lēenvrûwe, lēnvrouwe, lehnvrouwe, F.: nhd. Lehnsgeberin, Lehnsherrin

lehnsherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsherrliches -- lehnsherrliches Recht, mnd. hērenrecht, N.: nhd. landesherrliches Recht, lehnsherrliches Recht

Lehnsherrlichkeit, mnd. · verhērhēt*, overhērheit, mnd.?, F.: nhd. Lehnsherrlichkeit

lehnsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsherrn -- Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird, mnd. gewerf (1), N.: nhd. Abgabe, Zahlung bei Grundstückserwerb, Steuer (F.), Abgabe die bei Übergang des Besitzes in eine andere Hand an den Lehnsherrn gezahlt wird

Lehnsherrn -- als Lehnsherrn anerkennen, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lehnsherrn -- Angefälle des Lehnsherrn, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

Lehnsherrn -- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Lehnsherrn -- dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

Lehnsherrn -- dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd, mnd. lēhenpērt*, lēenpērt, lēnpērt, lehnpērt, leynpērt, N.: nhd. dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd

Lehnsherrn -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

Lehnsherrn -- Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, mnd. hērendēnst, M.: nhd. Herrendienst, Dienstpflicht gegenüber dem Lehnsherrn oder Landesherrn, Frondienst

Lehnsherrn -- einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, mnd. inwīsære*, inwīser, inwiser, M.: nhd. Einweiser, einen Belehnten im Auftrag des Lehnsherrn in ein Lehen Einweisender, zur Einführung in ein Lehen Beauftragter, zur Einführung in ein Gut oder in ein Amt Beauftragter

Lehnsherrn -- Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

Lehnsherrn -- Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen, mnd. upsenden, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsenden«, hinaufsenden, hinsenden, verzichten, Lehen dem Lehnsherrn wieder zur Verfügung stellen

Lehnsherrn -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

Lehnsherrn -- Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen, mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

Lehnsherrn -- Recht des Lehnsherrn, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Lehnsherrn -- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Lehnsherrn -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

Lehnsherrn -- unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lehnsherrn -- Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Lehnsherrn -- Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Lehnsherrn -- vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten, mnd. lēhenrichtære*, lēenrichter, lēnrichter, M.: nhd. vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten

Lehnsherrn -- vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Lehnsherrn -- Weisung an einen anderen Lehnsherrn, mnd. vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

Lehnsherrn -- zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

Lehnsherrschaft, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

lehnsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnshierarchie -- Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

lehnshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnshöfen -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder

Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

Lehnshoheit -- in Lehnshoheit geben, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

lehnshoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnshuldigung, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

lehnsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsindult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsinhaber -- erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber, mnd. lēhenervegenāme*, lēhenerfgenāme*, lēenerfgenāme, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigten, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber; lēhenerve*, lēenerve, lehnerve, M.: nhd. »Lehnerbe«, zur erblichen Übernahme eines erledigten Lehens Berechtigter, erblich zur Weiterverleihung erledigten Lehens berechtigter Lehnsinhaber

Lehnsinhaber -- treuhändischer Lehnsinhaber, mhd. lēhentragære*, lēhentrager, lēhentreger, st. M.: nhd. »Lehenträger«, Belehnter, treuhändischer Lehnsinhaber

lehnsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsinhaberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsinvestitur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsklepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnskonsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnslehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsleute -- Lehnsleute eines Klosters, mnd. klōsteresl· de*, klōstersl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs; klōsterl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs

Lehnsleute, mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut

Lehnsleute, mnd. lēhenl· de*, lēenl· de, lēnl· de, Pl.: nhd. Lehnsleute; l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

lehnsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsleuten -- Besetzung mit Lehnsleuten, mhd. besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung

Lehnsleuten -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

lehnsmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsmahlplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsmann -- erblicher Lehnsmann, mnd. erveman, erfman, M.: nhd. Erbmann, erblicher Dienstmann, zum Erbgut gehöriger Eigenmann, höriger Bauer (M.) (1), erblicher Lehnsmann, Besitzer eines Erbes (N.), freier Hofbesitzer

Lehnsmann -- rangnächster oder weltlicher Lehnsmann, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

Lehnsmann, ae. hol-d (3), st. M. (a): nhd. Lehnsmann

Lehnsmann, ahd. dionōstman* 23, st. M. (athem.): nhd. »Dienstmann«, Helfer, Diener, Lehnsmann, Beamter

Lehnsmann, mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann; dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht

-- rückfällig an den Lehnsmann: mhd. erbevellic, erbefellic*, Adj.: nhd. »erbfällig«, rückfällig an den Lehnsmann

Lehnsmann, mhd. hegære*, heger, st. M.: nhd. Heger, Hüter, Gehegeaufseher, Lehnsmann

Lehnsmann, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels; lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut; lēhensman 1, st. M.: nhd. Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihgut; man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

-- als Lehnsmann huldigen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Lehnsmann, mnd. hērschopesman*, hērschopsman, M.: nhd. ritterlicher Lehnsmann, Lehnsmann; hērschopman, M.: nhd. ritterlicher Lehnsmann, Lehnsmann; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat: mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

-- ritterlicher Lehnsmann: mnd. hērschopesman*, hērschopsman, M.: nhd. ritterlicher Lehnsmann, Lehnsmann; hērschopman, M.: nhd. ritterlicher Lehnsmann, Lehnsmann

-- zinspflichtiger Lehnsmann: mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann

Lehnsmann, mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan; lēhenjunchēre*, lēenjunker, lēnjunker, M.: nhd. »Lehenjunker«, Lehnsmann; lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan; man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- persönlich freier Lehnsmann: mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

Lehnsmann, mnd. vēsteman, vesteman, M.: nhd. Lehnsmann, Erbpächter

-- ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen: mnd. ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen; ūttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

lehnsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsmannes -- Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Lehnsmanns -- Dienstleistung des freien Lehnsmanns, mnd. ? leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

Lehnsmanns -- Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Lehnsmanns -- lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Lehnsmanns -- **Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, mnd. volge (1)**, folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Lehnsmanns -- **Stellung eines Lehnsmanns, mnd. manstāt**, manstaed, M.: nhd. Stellung eines Vasallen, Stellung eines Lehnsmanns, Lehnsrecht

Lehnsmanns -- **Treueeid des Lehnsmanns, mnd. hülden (2)**, N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

Lehnsmanns -- **Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, mnd. manschop**, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Lehnsmanns -- **Verhältnis eines Lehnsmanns, mhd. manschaft**, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Lehnsmanns -- **Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, mnd. manschop**, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Lehnsmanns -- **Verpflichtung des Lehnsmanns, mnd. manrecht**, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

Lehnsmanns -- **Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn, mnd. wīsinge***, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

Lehnsmannschaft -- **Verhältnis der Lehnsmannschaft, mnd. manhēt**, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

Lehnsmannsgut, mnd. manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut

lehnsmäßiges -- **lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, mhd. manschaft**, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

lehnsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsmuendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsmuendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsmutung -- **Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung, mnd. jārtal**, jārtăl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

Lehnsmutung, mnd. sinninge, sinnunge, F.: nhd. Begehren, Mutung, Lehnsmutung, Forderung

lehnsmutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsnachkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsnachkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsnehmer -- **Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman**, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Lehnsnehmers -- **Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint***, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Lehnsnehmers -- **Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant**, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Lehnsnehmers -- **Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint**, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Lehnsnehmers -- **Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde, mnd. rosdēnst**, rosdīnst, M.: nhd. »Rossdienst«, Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde

lehnsniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspertinenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnspflicht -- **Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten, mnd. vörrosdēnsten***, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

Lehnspflicht, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

lehnspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnspropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsqualitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsrecht, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Lehnsrecht, mhd. lēhenreht, st. N.: nhd. »Lehenrecht«, Lehnsrecht, Lehnsfähigkeit, Recht Lehen zu besitzen

Lehnsrecht, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten; manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?; manstāt, manstaed, M.: nhd. Stellung eines Vasallen, Stellung eines Lehnsmanns, Lehnsrecht

-- Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes: mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

-- Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes: mnd. lēhenesman*, lēensman, lēnsman, lehnsman, lenesman, lehensman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehen versehener Untertan; lēhenman*, lēenman, lēnman, lehnman, lheenman, M.: nhd. Lehnsmann, Inhaber eines zu Lehnsrecht übernommenen Gutes, Vasall, mit einem Lehenamt versehener Untertan

-- nach Lehnsrecht: mnd. ? lēhenlīken*, lēenlīken, lēnlīken, leynlīken, Adv.: nhd. als Lehnsgut?, nach Lehnsrecht?

-- nach Lehnsrecht vergebenes Gut: mnd. lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)

lehnsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnsrechtbuch, mhd. lēhenrehtbuoche, st. N.: nhd. Lehnsrechtbuch

lehnsrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsrechtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsrechtlich, ahd. feodalis* 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. belehnt, Lehen..., das Lehnswesen betreffend, lehnsrechtlich

lehnsrechtliche -- **lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, mhd. manschaft**, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

lehnsrechtlichen -- **Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, mhd. schilt**, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild,

Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere
lehnsregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsrekognition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsrenovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsrequisition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsreversale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnssachen -- fürstlicher Richter für Lehnssachen, mnd. manrichtære*, manrichter, M.: nhd. fürstlicher Richter für Lehnssachen
lehnssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsschultisei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssekretariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnssukzessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstatthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstatthaltersverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstatthalterverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstaxbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnstelle -- freie Lehnstelle, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h˙ ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?
lehnstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstraegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstraegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsträger -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt
Lehnsträger -- Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron
Lehnsträger -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēve, pallandesgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt
Lehnsträger -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanzgrēve, palantgrēve, palansgrēve, palanzegrēve, palenzgrēve, palensgrēve, pallensgrēve, palentgrēve, pallantzgrēve, polentgrēve, palengrēve, palzgrēve, palsgrēve, palāsgrēve, pallāsgreve, palenzgrāve, palzgrāve, palsgrāve, palsgrāf, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; pallāsgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt
Lehnsträger -- Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt, mnd. palanz, palant, palent, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt
Lehnsträger -- sich zum Lehnsträger eines anderen machen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen
Lehnsträgerschaft, mhd. tragen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tragen«, Trägerschaft, Lehnsträgerschaft, Gewährleistung
lehnstragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstransferierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnstuhl (), ahd. ? faltilo* 3, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Faltstuhl, Klappstuhl, Lehnstuhl (?)
Lehnstuhl, mnd. lēnenstōl, M.: nhd. Lehnstuhl; paterstōl, paterstoel, M.: nhd. halbrunder Stuhl, Lehnstuhl
lehnstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lehnstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsturniersgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsukzessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsurkunde, mnd. hüldebrēf, huldebrēf, M.: nhd. »Huldebrief«, Huldigungsurkunde, Lehnsurkunde, landherrliches Privileg
Lehnsurkunden -- Verzeichnis der Lehnsurkunden, mnd. lēhenregister*, lēenregister, lēnregister, N.?: nhd. Verzeichnis der Lehnsurkunden
lehnsurlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsverhältnis -- Lehnsverhältnis aufkündigen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden
Lehnsverhältnis, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet; knechteschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis; knechtschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis
-- im Lehnsverhältnis stehend: mnd. hüldich, huldich, Adj.: nhd. durch Treueeid verpflichtet, im Lehnsverhältnis stehend, als Lehen ausgetan
Lehnsverhältnis, mnd. lēhenschop*, lēenschop, lēnschop, lehnschop, F.: nhd. Lehnsverhältnis, Lehnsverpflichtung, auf Zeit geliehener Bergwerksanteil ohne Anspruch auf Übergang in Eigentum oder Lehen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze: mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten
Lehnsverhältnise -- Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten
Lehnsverhältnisses -- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis
lehnsverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsverpflichtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsverpflichtung, mnd. lēhenschop*, lēenschop, lēnschop, lehnschop, F.: nhd. Lehnsverhältnis, Lehnsverpflichtung, auf Zeit geliehener Bergwerksanteil ohne Anspruch auf Übergang in Eigentum oder Lehen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde: mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde
lehnsversaeumnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsvertrag, mnd. vēstebrēf, M.: nhd. Lehnsvertrag, Pachtvertrag auf Lebenszeit
Lehnsvertrags -- eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften
lehnsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsverwandter, mnd. lēhenenvedder*, lēenenvedder, lēnenvedder, M.: nhd. Lehnsverwandter; lēhenvedder, lēenvedder, lēnvedder, M.: nhd. »Lehenvetter«, Lehnsverwandter
lehnsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lehnsvetrag -- Urkunde über den Lehnsvetrag, mnd. hüldingebrēf, M.: nhd. Urkunde über den Lehnsvetrag, Urkunde über den Pfandlehnsvertrag
lehnsvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lehnsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnswesen -- das Lehnswesen betreffend, ahd. feodalis* 18 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. belehnt, Lehen..., das Lehnswesen betreffend, lehnsrechtlich

lehnswildbannsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnswürde, mhd. vürestenlēhen*, vürstenlēhen, vorstenlēn, fürestenlēhen*, st. N.: nhd. »Fürstenlehen«, Lehnswürde

lehnszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnszeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnszins, mhd. lantlēhen, st. N.: nhd. »Landlehen«, Lehen vom Lande, Landzins, Lehnszins

lehnszubehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnszugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnt -- woran man sich lehnt, mnd. lēnense, N.: nhd. Sitzlehne, woran man sich lehnt

lehntafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehntag, mnd. lēhendach*, lēendach, lēndach, M.: nhd. »Lehntag«, Lehngericht, fürstliches Gericht (N.) (1) das über Lehnsachen entscheidet

lehntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntagausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntagsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnteil, mnd. lēhendēl, lēhendeil, lēendeil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen; lēhenesdēl*, lēhensdeil, lēenesdēil, N., M.: nhd. Lehnteil, Anteil am Berglehen

lehnteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnteilchen, mnd. lēheneken*, lēeneken, N.: nhd. »Lehenchen«, kleines Lehen, Lehnteilchen

lehnteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnthron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntraegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntraegereirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntraegergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntraegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntransferierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehntum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnturniergenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnung, mhd. lēhenunge, lēnunge, st. F.: nhd. »Lehnung«, Geliehenes, Darlehen, Belehnung, Leihgeschäft

lehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnunggebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnungsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnurkunden -- Verzeichnis der Lehnurkunden, mnd. lēhenbōk*, lēenbōk, N.: nhd. »Lehnbuch«, Verzeichnis der Lehnurkunden

lehnurlaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnverhältnis -- Freiheit von Lehnverhältnis, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lehnverhältnis, mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.)

lehnverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverpflichtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnversaeumnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnverzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnvetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnvorschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnvortraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwahrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnweise -- Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, mhd. lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut

lehnweise -- zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut, mnd. ambachtlēhen*, ambachtlēn, N.: nhd. »Amtslehn«, zum Dienst des Amtmann gehöriges ihm lehnweise überlassenes Gut

lehnweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwildbannsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehnwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzaepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehnzins, mhd. lēhengelt, st. N.: nhd. »Lehngeld«, Lehnzins, Lehen, Lehnsgut

lehnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzinsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzinspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzubehoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehnzugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehr, mhd. lēr, st. N.: nhd. »Lehr«, Modell, Richtmaß

lehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehramtes -- Inhaber des Lehramtes in einem Kloster, mhd. lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster

lehramtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehranhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehransehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrart, mhd. lērewīse, st. F.: nhd. »Lehrweise«, Lehrart

lehrart, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrbeflissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lehrbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbegrifflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrbote, mnd. lērebōde, lērbōde, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrbote, Lehrling

lehrbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrbraten, mnd. lērebrāde*, lērbrāde, M.: nhd. »Lehrbraten«, Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre

lehrbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrbrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrbrief, mnd. lērebrēf, lērbrēf, M.: nhd. Lehrbrief, Zeugnis über Abschluss der Lehre

lehrbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrbuch -- astrologisches Lehrbuch, mnd. planētenbōk, N.: nhd. »Planetenbuch«, astrologisches Lehrbuch

Lehrbuch -- hippiatrisches Lehrbuch, mnd. pērdearstedīe, pērdeartsedī, pērdeartzedie, F.: nhd. Heilmittel für Pferde, Arznei für Perde, hippiatrisches Lehrbuch

Lehrbuch -- Lehrbuch der Redekunst, mnd. rētōrikenbōk, N.: nhd. »Rhetorikbuch«, Lehrbuch der Redekunst

Lehrbuch -- Lehrbuch des rechten Beichtens, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Lehrbuch -- Lehrbuch über Logik, mnd. loike, loyca, loyeke, logike, F.: nhd. Logik, Lehrbuch über Logik

Lehrbuch -- medizinisches Lehrbuch, mhd. arzenbuoch, st. N.: nhd. medizinisches Lehrbuch; erzenbuoch, st. N.: nhd. Heilbuch, medizinisches Lehrbuch

Lehrbuch -- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

Lehrbuch, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

Lehrbuch, mnd. lērebōk, N.: nhd. »Lehrbuch«, Buch christlicher Unterweisung

Lehrbuch, mnd. schōlbōk, schōlebōk*, N.: nhd. Schulbuch, Lehrbuch; spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

lehrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrbuchs -- Inhalt eines Lehrbuchs, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

lehrbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrbursche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrdirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehre -- der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

Lehre -- falsche Lehre, mhd. twerchlēre, st. F.: nhd. falsche Lehre

Lehre -- gute Lehre, mhd. wolezuht, wolzuht, walezuht, walzuht, st. F.: nhd. gute Anweisung, gute Lehre

Lehre -- ketzerische Lehre, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

Lehre -- mit einer Lehre den Weg Zeigender, mhd. vorelērære*, vorlērære, forelērære*, st. M.: nhd. mit einer Lehre den Weg Zeigender

Lehre, germ. *laizō, st. F. (ō): nhd. Lehre; *liza-, *lizam, germ.?, st. N. (a): nhd. Kenntnis, Lehre

Lehre, got. lais-ein-s 34, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 132,3c): nhd. Lehre; *lais-ō, sw. F. (n): nhd. Lehre; talz-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lehre, Unterweisung

Lehre, an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart

Lehre, ae. ? ge-tāh, st. N. (a)?: nhd. Lehre?; lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte; ? *tāh, st. N. (a)?: nhd. Lehre?; ty-h-t, st. M. (i): nhd. Zucht, Erziehung, Lehre, Gewohnheit, Lauf, Bewegung, Fortschritt, Gegend; þéo-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Verbindung, Gesellschaft, Unterricht, Lehre, Ausbildung, Zeugnis, Gelehrsamkeit, Verwaltung, Gesetz, Betragen; wī-s-nės-s, wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. »Weisheit«, Lehren, Lehre

-- in die Lehre geben: ae. oþ-fæst-an, sw. V. (1): nhd. binden, in die Lehre geben, übergeben (V.), anvertrauen

Lehre, afries. lâr-e 1, st. F. (ō): nhd. Lehre; mâ-s-ter-skip 13, mê-s-ter-skip, st. F. (i)?, N.: nhd. Herrschaft, Lehre, Belehrung

Lehre, as. lêr-a 83, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lehre, Gebot; rā-d 17, st. M. (a)?: nhd. Rat, Ratschluss, Lehre, Hilfe, Vorteil, Gewinn

Lehre, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; gilirnunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissen; lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung; lērī 1, st. F. (ī): nhd. Lehre; lērunga 4, st. F. (ō): nhd. Lehre, Unterricht, Lehrstoff; lirnunga 12, lernunga*, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissenschaft, Zucht, Vorschrift, Studium, Lesung; nāhfengida* 1, st. F. (ō): nhd. Lehre, Beispiel; prediga 18, st. F. (ō): nhd. Predigt, Lehre, Verkündigung, Predigen; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss

-- die Lehre betreffend: ahd. lērhaft, Adj.: nhd. lehrhaft, die Lehre betreffend

-- Lehre in zweiter Fassung: ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung

-- Wiederholung der Lehre: ahd. afurlēra* 1, avurlēra, st. F. (ō): nhd. »Zweitlehre«, Deuteronomium, Wiederholung, Wiederholung der Lehre, Wiederholung des Gesetzes, Lehre in zweiter Fassung

Lehre, mhd. bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil; bīschaft, st. F.: nhd. Geschichte, Fabel, Fabeldeutung, Vorzeichen, Vorbedeutung, Beispiel, belehrendes Beispiel, Gleichnis, Vorbild, Lehre, Beweis, Zeichen; doctrināl, Sb.: nhd. »Doktrine«, Lehrschrift, Lehre

-- autoritätsgestützte Lehre: mhd. buochbetiuten (2), buochbediuten, st. N.: nhd. Buchlehre, autoritätsgestützte Lehre

Lehre, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion; lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; lērunge, st. F.: nhd. »Lehrung«, Lehre, Unterricht; list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- Lehre Unterricht: mhd. lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte

Lehre, mnd. bericht (1), N., M.: nhd. Bericht, Lehre, Ausspruch, Nachricht, Buße

-- Anhänger der Lehre Epikurs: mnd. epicurērære*, epicurērer, M.: nhd. Epikureer (als Schimpf gebraucht), Anhänger der Lehre Epikurs

-- falsche Lehre: mnd. erdōm, ērdōm, erredōm, ardōm, erdomb, M.: nhd. Irrtum, Irrung, falsche Lehre, Spaltung, Zwietracht

-- Lehre von der heiligen Taufe: mnd. d· pelēre, d· plēre, F.: nhd. Lehre von der heiligen Taufe

Lehre, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

-- Abfall von der rechten Lehre: mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

-- in die Lehre nehmen: mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

-- trügerische Lehre: mnd. fantasīewōrt*, fantaseywōrt, N.: nhd. »Phantasiewort«, Erdichtung, trügerische Lehre

-- Vertreter der Lehre von der Kindertaufe: mnd. kinderd· pære*, kinderd· per, M.: nhd. Vertreter der Lehre von der Kindertaufe

Lehre, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; lēringe, F.: nhd. Lehre, Belehrung, Unterrichtung, Ausbildung, Gelehrtheit, Erlernen, Christenlehre, Verkündigung; praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rå̄t, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

-- Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre: mnd. lērebrāde*, lērbrāde, M.: nhd. »Lehrbraten«, Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre

-- Anhänger der römisch-katholischen Lehre: mnd. pāpiste, M.: nhd. »Papist«, Anhänger der römisch-katholischen Lehre, römisch-katholischer Priester

-- der Lehre Luthers anhängend: mnd. lūterisch*, lūtersch, luthersch, luttersch, Adj.: nhd. lutherisch, der Lehre Luthers anhängend, protestantisch

-- der römisch-katholischen Lehre anhängend: mnd. pāpistisch, pāpistesch, Adj.: zur römisch-katholischen Kirche gehörig, der römisch-katholischen Lehre anhängend

-- Lehre beim Bauen: mnd. mātebret, mātbret, N.: nhd. »Maßbrett«, Muster, Modell, Lehre beim Bauen

-- römisch-katholische Lehre: mnd. pāpisterīe, pāpisterey, F.: nhd. Papismus, römisch-katholische Lehre, römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst

-- vom Menschen erfundene Lehre: mnd. minschenlēre, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre; minschenlēringe, mentschenlēringe, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre

-- von Menschen erfundene hinfällige Lehre: mnd. minschentant, M.?: nhd. »Menschentand«, von Menschen erfundene hinfällige Lehre

-- Zeugnis über Abschluss der Lehre: mnd. lērebrēf, lērbrēf, M.: nhd. Lehrbrief, Zeugnis über Abschluss der Lehre

Lehre, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft; spr˙ ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; tōch (1), mnd.?, M.: nhd. Zeuge, Schau, Zeugnis, Beweis, Lehre

-- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen: mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

-- Ort der Lehre: mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

lehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehreifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehren -- Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli, mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli

lehren -- das Buch lehren, mhd. buochbetiuten* (1)**, V.: nhd. »das Buch lehren«

Lehren -- den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend; zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

lehren -- den Passgang lehren, mnd. ? telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

Lehren -- in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

Lehren -- lutherische Lehren, mnd. rāvenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

Lehren -- Mensch der christliche Lehren verkündet, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

Lehren -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

Lehren -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

Lehren -- negativ bewertete Lehren, mnd. rāvenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

Lehren -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

Lehren -- religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Lehren -- schriftliche Verkündigung frommer Lehren, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Lehren -- Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

Lehren -- Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdiginge, prēdikinge, prēdikenge, prēdekinge, prēdekunge, prēdegunge, prēkinge, F.: nhd. Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt; prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

Lehren -- zum Lehren befähigt, got. lais-eig-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. zum Lehren befähigt, zum Lehren geeignet, lehrend

Lehren -- zum Lehren geeignet, got. lais-eig-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. zum Lehren befähigt, zum Lehren geeignet, lehrend

Lehren (N.), mhd. lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht

lehren, idg. *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen; *dens- (1), Sb., V.: nhd. Geisteskraft, Ratschluss, lehren, lernen

lehren, germ. *frōdjan, sw. V.: nhd. lehren, unterrichten; *laizjan, sw. V.: nhd. lehren; *snutrjan, germ.?, sw. V.: nhd. klug machen, lehren; *snutrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verständig machen, lehren

lehren, got. ga-lais-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. lehren, belehren, lernen (= galaisjan sik); lais-jan 54, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 238,1b, 239,4): nhd. lehren, belehren, sich belehren (= sik laisjan), lernen (= sik laisjan); talz-jan* 7, sw. V. (1): nhd. lehren, ziehen, unterrichten; us-lais-jan* 2, sw. V. (1): nhd. belehren, lehren

lehren, an. lær-a, sw. V. (1): nhd. lehren, lernen; næm-a, sw. V.: nhd. nehmen, beginnen, berauben, lernen, lehren

Lehren, ae. lār-cwid-e, st. M. (i): nhd. Unterrichten, Rat, Lehren, Lernen, Wissen

lehren, ae. man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; *sēp-an, sw. V.: nhd. lehren; tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben

lehren, ae. ā-lǣr-an, ā-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren; ge-lǣr-an, ge-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; ge-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, erklären, lehren, unterrichten, vorschreiben, anweisen, zuweisen; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; lǣr-an, lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen

Lehren, ae. tǣ-c-ing, st. F. (ō): nhd. Lehren, Unterweisung, Kommando, Herrschen

lehren, ae. ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; tȳ-n (1), sw. V.: nhd. lehren

Lehren, ae. wī-s-nės-s, wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. »Weisheit«, Lehren, Lehre

lehren, ae. wi-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. führen, leiten, lehren, zeigen

-- durch Beispiel lehren: ae. bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren; ge-bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren

lehren, afries. lêr-a 12, sw. V. (1): nhd. lehren

lehren, anfrk. lēr-en* 1, lēr-on*, sw. V. (1): nhd. lehren

lehren, as. lêr-ian 29, sw. V. (1a): nhd. lehren; lêr-on* 1, sw. V. (2): nhd. lehren; wī-s-i-an* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, weisen, verkünden, lehren

lehren, ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; duruhlēren*, sw. V. (1a): nhd. lehren; gilēren* 14, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterrichten; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; gizeihhanōn* 6, gizeichanōn*, sw. V. (2): nhd. bezeichnen, bezeugen, lehren, zeigen, andeuten; lēren 355, sw. V. (1a): nhd. lehren, unterweisen, erklären, zeigen, belehren, belehren über, ermahnen, ausbilden; predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren

-- fliegen lehren: ahd. flukken* 1, flucken*, fluggen*, sw. V. (1a): nhd. flügge machen, fliegen lehren, Flügel schwingen

-- jemanden lehren: ahd. 4zeinen* (1) 18, sw. V. (1a): nhd. zeigen, verkünden, bezeichnen, anzeigen, jemandem zeigen, jemandem anzeigen, jemandem verkünden, jemandem bezeichnen, vorausdeuten, hinweisen, jemanden hinweisen, lehren, jemanden lehren; predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren

lehren, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

lehren, mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren; innehalten, inne halten, red. V.: nhd. »innehalten«, bringen, überzeugen, kennen, lehren, beherrschen, besitzen

lehren, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; magistrieren, sw. V.: nhd. lehren; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

Lehren, mhd. lēren (2), st. N.: nhd. »Lehren«

lehren, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

lehren, mhd. underwīsen, sw. V.: nhd. »unterweisen«, zurechtweisen, anweisen, lehren, unterrichten, Auskunft geben, zuweisen, veranlassen, belehren, informieren über; ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- als Gegenteil der Gelehrten lehren: mhd. widerlīren, sw. V.: nhd. als Gegenteil der Gelehrten lehren, als Gegenteil der Gelehrten zeigen

-- über etwas lehren: mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

lehren, mnd. inplanten, sw. V.: nhd. hineinpflanzen, als Anlage verleihen, einprägen, lehren, einpfropfen

lehren, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; lernen, sw. V.: nhd. lehren, lernen; mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

lehren, mnd. vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

lehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrend, got. lais-eig-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. zum Lehren befähigt, zum Lehren geeignet, lehrend

lehrend, mhd. lēric*, lērec, Adj.: nhd. »lehrig«, lehrend

lehrender -- lehrender Jurist, mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

Lehrender, as. lêr-ian-d* 5, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Lehrender«, Lehrer

lehrenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrentscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrer -- jüdischer Lehrer, mnd. j· denmēster, j· denmēister, jöddenmēster, M.: nhd. jüdischer Lehrer

Lehrer -- Lehrer an einer Mädchenschule, mnd. juncvrouwenmēster*, juncvrūwenmēster, juncvrūwenmeister, M.: nhd. Lehrer an einer Mädchenschule

Lehrer -- Lehrer der Beredsamheit, mnd. wolsprēkære*, wolspreker, mnd.?, M.: nhd. Redner, Lehrer der Beredsamheit

Lehrer, got. lais-ārei-s 38, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 55 Anm. 3, 125,1, 126,6): nhd. Lehrer; talz-jan-d-s* 6, M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144, 145,1): nhd. Lehrer

Lehrer, an. kenn-ing-mað-r, st. M. (a): nhd. Lehrer, Lehrmeister; lær-i-fa-ð-ir, M. (kons.): nhd. »Lehrvater«, Lehrer; sel-jar-i, st. M. (ja)?: nhd. Verräter, Lehrer; skōl-i, skūl-i (2), sw. M. (n): nhd. Schule, Gelehrtheit, Lehrer; sny-r-t-ir, M.: nhd. Putzer, Ausbilder, Lehrer

-- geistlicher Lehrer: an. kenn-i-mað-r, st. M. (a): nhd. geistlicher Lehrer, Priester

Lehrer, ae. bod-ere, st. M. (ja): nhd. Lehrer; lār-éo-w, *lār-þéo-w, st. M. (wa): nhd. Lehrer, Prediger; lār-w-a, sw. M. (n): nhd. Lehrer; mǣg-es-ter, māg-is-ter, st. M. (a): nhd. Meister, Lehrer; māg-is-ter, st. M. (ja?): nhd. Führer, Leiter (M.), Lehrer, Herr; rǣ-d-ere, st. M. (ja): nhd. Leser, Lehrer, Scholar

Lehrer, as. lêr-ian-d* 5, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Lehrender«, Lehrer; lêr-io* 2, ler-eo*, sw. M. (n): nhd. Lehrer; mêster 4, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer

Lehrer, ahd. bibotāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gebieter, Meister, Lehrer; lērāri 15, st. M. (ja): nhd. Lehrer; magister* 1, st. M. (a): nhd. »Meister«, Lehrer; meistar 120, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer, Lehrmeister, Herr, Werkmeister, Künstler; predigāri* 21, st. M. (ja): nhd. Prediger, Lehrer, Verkündiger; skuolmeistar* 4, scuolmeistar*, st. M. (a?): nhd. Schulmeister, Schulleiter, Lehrer

Lehrer, mhd. doctor, st. M.: nhd. »Doktor«, Lehrer

Lehrer, mhd. lērære, lērāre, lērer, st. M.: nhd. Lehrer, Erzieher; lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster; magister 4, M.: nhd. »Magister«, Lehrer; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

-- als Lehrer vortragen: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

Lehrer, mhd. schuolmeister, schuolemeister, schōlmeister, st. M.: nhd. »Schulmeister«, Lehrer, Schullehrer, Schulleiter

Lehrer, mhd. wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; zuhtmeister, st. M.: nhd. »Zuchtmeister«, Erzieher, Lehrer

Lehrer, mnd. belērære*, belērer, M.: nhd. »Belehrer«, Lehrer; berichtære*, berichter, M.: nhd. »Berichter«, Lehrer, Zurechtweisender, Richter, Streitschlichter

-- »Anweiser« Lehrer: mnd. anewīsære*, anwīser, anwiser, M.: nhd. »Anweiser« Lehrer, Ratgeber

-- Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts: mnd. dēcrētiste, dēcrētist, M.: nhd. »Dekretist«, Lehrer des Dekrets des Kirchenrechts

Lehrer, mnd. lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer; magister, megister, M.: nhd. Magister, Lehrer, Vorsteher eines Stiftes (N.); prēceptor, praeceptor, M.: nhd. Lehrer, Lehrmeister

-- Bezahlung für den Lehrer: mnd. pretium, precium, N.: nhd. Schulgeld, Bezahlung für den Lehrer

-- Lehrer an der Universität: mnd. professor, professer, M.: nhd. Professor, Lehrer an der Universität

-- Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung: mnd. · verlēsemēster, · verlēsemeister, ōverlēsemēster, M.: nhd. Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung

-- Lehrer in herausgehobener Stellung: mnd. · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung

-- religiöser Lehrer: mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

-- spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule: mnd. pennincschōlemēster, pennincschōlemeister, M.: nhd. »Pfennigschulmeister«, spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule

Lehrer, mnd. schōlarbēdære*, schōlearbēder*, schōlearbeider*, schōlarbēder, schōlarbeider, M.: nhd. »Schularbeiter«, Lehrer; schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer; schōlepersōne*, schōlepersōn, F.: nhd. »Schulperson«, Lehrer

-- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag: mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

-- Lehrer der eine Privatschule hält: mnd. schōlehōldære*, schōlehōlder, schōlhōlder, M.: nhd. »Schulhalter«, Privatschulmeister, Lehrer der eine Privatschule hält

-- unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer: mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

lehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehreramt, ae. lār-éo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Lehreramt, Lehrerberuf, Unterweisung, Kirchenlehrer

lehreramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrerberuf, ae. lār-éo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Lehreramt, Lehrerberuf, Unterweisung, Kirchenlehrer

lehrerberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrerbesoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrerfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrergehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrerin -- Lehrerin an einer Mädchenschule, mnd. juncvrouwenmēsterinne*, juncvrūwenmēsterinne, juncvrūwenmeisterinne, F.: nhd. Lehrerin an einer Mädchenschule

Lehrerin -- Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, mnd. schōlemēsterinne, schōlemmeisterinne, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, Hexenmeisterin

Lehrerin, ahd. lērārin 2, st. F. (jō): nhd. Lehrerin; meistara* 6, sw. F. (n): nhd. Meisterin, Lehrerin, Lehrmeisterin, Herrin; meistarina* 1, meistarinna*, st. F. (jō): nhd. Meisterin, Lehrerin, Leiterin

Lehrerin, mhd. lērevrouwe*, lērvrouwe, lērfrouwe*, sw. F.: nhd. »Lehrfrau«, Lehrerin, Schülerin; lernærinne*, lernerinne, st. F.: nhd. »Lernerin«, Lehrerin; magistrinne, st. F.: nhd. Lehrerin; meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin

Lehrerin, mhd. schuolmeisterinne*, schuolmeisterin, schuolemeisterinne, st. F.: nhd. Lehrerin

Lehrerin, mhd. wīsærinne*, wīserin, st. F.: nhd. »Weiserin«, Leiterin, Lehrerin

Lehrerin, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents
-- Lehrerin an der Klosterschule: mnd. lērevrouwe*, lērvrouwe, F.: nhd. Lehrerin an der Klosterschule
-- Lehrerin einer Klosterschule: mnd. lēremēsterische*, lērmēstersche, lērmeistersche, F.: nhd. »Lehrmeisterin«, Lehrerin einer Klosterschule

lehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrern -- von den Lehrern zu leistende Arbeit, mnd. schōlarbēt, schōlarbeit, schōlearbēt*, schōlearbeit*, M.: nhd. »Schularbeit«, von den Lehrern zu leistende Arbeit, Unterricht

lehrerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrerthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrerwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrfach, mhd. lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte

lehrfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrfrau, mhd. lērevrouwe*, lērvrouwe, lērfrouwe*, sw. F.: nhd. »Lehrfrau«, Lehrerin, Schülerin

lehrfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrfräulein, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgebühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehrgedicht, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

lehrgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrgeld, mnd. lēregelt, lērgelt, N.: nhd. Lehrgeld, Eintrittsgeld für eine Zunft; lērepenninc*, lērpenninc*, M.: nhd. »Lehrpfennig«, Lehrgeld

lehrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgesinde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrgesinde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgesinde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgespärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrgote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrhaft, ahd. lērhaft, Adj.: nhd. lehrhaft, die Lehre betreffend

lehrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrhafte -- lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, mnd. parabole, parabel, F.: nhd. Parabel, lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, Gleichnis

lehrhafte -- lehrhafte Tierfabel, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

lehrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrig, mhd. lēric*, lērec, Adj.: nhd. »lehrig«, lehrend

lehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehrjahr, mnd. lērejār, lērjār, N.: nhd. Lehrjahr
-- Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr: mnd. roggenknēdære*, roggenkneder, M.: nhd. »Roggenkneter«, Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr

lehrjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrjahre -- Junge der seine Lehrjahre durchmacht, mnd. jārjunge, M.: nhd. Junge der seine Lehrjahre durchmacht, Lehrling

lehrjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrjuengling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrjunge, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend
-- älterer Lehrjunge: mnd. grōtjunge, M.: nhd. »Großjunge«, älterer Lehrjunge
-- Lehrjunge eines Jägers: mnd. jēgærejunge*, jēgerjunge, M.: nhd. Lehrjunge eines Jägers

Lehrjunge, mnd. lērebōde, lērbōde, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrbote, Lehrling; lērejunge, lērjunge, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrling; lērekint, lērkint, N.: nhd. Kaufmannslehrling in Nowgorod, Schüler, Schulanfänger, Lehrjunge; lēreknāpe*, lērknāpe, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrling, Auszubildender des Handwerkers; lēreknecht*, lērknecht, M.: nhd. Lehrling, Lehrjunge, Auszubildender des Handwerkers
-- Lehrjunge des Münzmeisters: mnd. müntærejunge*, münterjunge, M.: nhd. Lehrjunge des Münzmeisters

lehrjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrjungen -- Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden, mnd. jungenbōk, N.: nhd. Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden

Lehrjungen -- vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag, mnd. jungengelt, N.: nhd. vom Lehrjungen bei der Annahme zu zahlender Betrag

lehrjungengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrjungensgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrjungenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrjünger, mhd. lērejunger*, lērjunger, st. M.: nhd. »Lehrjünger«, Jünger

lehrjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrkind, mhd. lērekint, st. N.: nhd. »Lehrkind«, Lehrling, Schüler

lehrkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrkinderchen, mnd. lērekinderken*, lērkinderken, Pl.: nhd. »Lehrkinderchen«, Schulanfänger, Schulkind

lehrkindgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrkindsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrknabe, an. lær-i-swein-n, st. M. (a): nhd. »Lehrknabe«, Schüler, Lehrling

Lehrknabe, mhd. lēreknabe, sw. M.: nhd. »Lehrknabe«, Lehrling, Schüler

lehrknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrknabenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrknabengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrknappe, mhd. lēreknappe, sw. M.: nhd. »Lehrknappe«, Lernknappe, Knappe

lehrknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrknecht, ae. lār-cni-ht, st. M. (a): nhd. »Lehrknecht«, Schüler

Lehrknecht, mhd. lērekneht, st. M.: nhd. »Lehrknecht«, Lehrling

lehrknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrlich, mhd. lērelich*, lērlich, Adj.: nhd. »lehrlich«

lehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehrling -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

Lehrling -- Lehrling eines Spinnradmachers, mnd. spinrādemākærejunge*, spinrādemākerjunge, M.: nhd. Lehrling eines Spinnradmachers

Lehrling -- vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk, mnd. stōlbēr, N.: nhd. »Stuhlbier«, vom Lehrling bei Eintritt in das Amt zu zahlender Umtrunk

Lehrling, mhd. jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

Lehrling, mhd. lērekint, st. N.: nhd. »Lehrkind«, Lehrling, Schüler; lēreknabe, sw. M.: nhd. »Lehrknabe«, Lehrling, Schüler; lērekneht, st. M.: nhd. »Lehrknecht«, Lehrling; lernære, st. M.: nhd. »Lerner«, Lernender, Schüler, Lehrling; lernknabe, sw. M.: nhd. »Lernknabe«, Lehrling, Schüler; lernkneht, st. M.: nhd. »Lernknecht«, Lehrling
-- weiblicher Lehrling: mhd. lēretohter, st. F.: nhd. »Lehrtochter«, weiblicher Lehrling; lerntohter, st. F.: nhd. »Lerntochter«, weiblicher Lehrling

Lehrling, mnd. discipul, discipule, dissepul, dissipul, discipel, M.: nhd. Schüler, Jünger, Lehrling

Lehrling, mnd. jārjunge, M.: nhd. Junge der seine Lehrjahre durchmacht, Lehrling; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Lehrling, mnd. lērebōde, lērbōde, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrbote, Lehrling; lērejunge, lērjunge, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrling; lēreknāpe*, lērknāpe, M.: nhd. Lehrjunge, Lehrling, Auszubildender des Handwerkers; lēreknecht*, lērknecht, M.: nhd. Lehrling, Lehrjunge, Auszubildender des Handwerkers; lērelinc*, lērlinc, M.: nhd. Lehrling, Schüler
-- Handgeld des Meisters für den Lehrling: mnd. mēstermark*, meystermark, F.: nhd. Handgeld des Meisters für den Lehrling

-- Lehrling eines Reepschlägers: mnd. rēpslēgærejunge*, rēpslēgerjunge, reipslēgerjunge, M.: nhd. »Reepschlägerjunge«, Lehrling eines Reepschlägers

lehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrlinge -- Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, mnd. lēremēster*, lērmēster, lērmeister, M.: nhd. Lehrmeister, Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, Schulmeister, Hauptlehrer

Lehrlinge -- Recht der Lehrlinge, mnd. jungenrecht, N.: nhd. Recht der Lehrlinge

Lehrlings -- Einstandsgeld eines Lehrlings, mnd. vrīhōlden* (2), vrīhōldent, N.: nhd. Freiungsgeld, Einstandsgeld eines Lehrlings; vrīhōldinge, F.: nhd. Freiungsgeld, Einstandsgeld eines Lehrlings

lehrlingschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrlingsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrlingsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrlingswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrlingszeit, mnd. lēretīt*, lērtīt, F.: nhd. Lehrzeit, Lehrlingszeit, Ausbildungszeit im Handwerk

lehrlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehrmädchen -- Lehrmädchen im Schneiderhandwerk, mnd. lēremāget*, lērmāget, M.: nhd. »Lehrmagd«, Lehrmädchen im Schneiderhandwerk

lehrmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrmagd, mnd. lēremāget*, lērmāget, M.: nhd. »Lehrmagd«, Lehrmädchen im Schneiderhandwerk

lehrmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrmaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrmeinung, ahd. lēra 155, st. F. (ō): nhd. Lehre, Belehrung, Unterricht, Überlieferung, Unterweisung, Teilgebiet der Unterweisung, Zeugnis, Lehrmeinung, Verkündigung, Weissagung

Lehrmeinung, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

lehrmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehrmeister, an. kenn-ing-mað-r, st. M. (a): nhd. Lehrer, Lehrmeister

Lehrmeister, ahd. hōhspāho* 1?, sw. M. (n): nhd. Lehrmeister; meistar 120, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer, Lehrmeister, Herr, Werkmeister, Künstler

Lehrmeister, mhd. lēremeister, lērermeister, st. M.: nhd. Lehrmeister

-- Versammlung der Lehrmeister: mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Lehrmeister, mnd. lēremēster*, lērmēster, lērmeister, M.: nhd. Lehrmeister, Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, Schulmeister, Hauptlehrer; prēceptor, praeceptor, M.: nhd. Lehrer, Lehrmeister

-- den Lehrmeister betreffend: mnd. lēremēsterisch***, Adj.: nhd. »lehrmeisterisch«, den Lehrmeister betreffend

lehrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrmeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrmeisterin, ahd. meistara* 6, sw. F. (n): nhd. Meisterin, Lehrerin, Lehrmeisterin, Herrin

Lehrmeisterin, mhd. lēremeisterinne, st. F.: nhd. Lehrmeisterin

Lehrmeisterin, mnd. lēremēsterische*, lērmēstersche, lērmeistersche, F.: nhd. »Lehrmeisterin«, Lehrerin einer Klosterschule

lehrmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrmeisterisch, mnd. lēremēsterisch***, Adj.: nhd. »lehrmeisterisch«, den Lehrmeister betreffend

lehrmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lehrpfennig, mnd. lērepenninc*, lērpenninc*, M.: nhd. »Lehrpfennig«, Lehrgeld

lehrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrprinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrreich, mnd. klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende

lehrreich, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

lehrreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lehrsamkeit, mnd. lērede* (2)**, lērde***, F.: nhd. Lehrsamkeit

lehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrsatz, ahd. frāga 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Nachforschung, Lehrsatz, Fragestellung, Befragung

Lehrsatz, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

lehrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrsätze -- Lehrsätze begründen, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

Lehrsätze -- sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender, mhd. auctoriste, M.: nhd. sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender

lehrsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrschaftmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrschrift, mhd. doctrināl, Sb.: nhd. »Doktrine«, Lehrschrift, Lehre

lehrschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrspruch, mhd. lērespruch, lērspruch, st. M.: nhd. »Lehrspruch«, Regel

Lehrspruch, mnd. prōverbium, N.: nhd. »Proverbium«, Sprichwort, Lehrspruch, Gleichnis

lehrspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrsprüchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrsteekster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrstelle, mnd. schōlambacht*, schōleambacht*, schōlamt, N.: nhd. Schulamt, Lehrstelle

lehrstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrstoff, ahd. lērunga 4, st. F. (ō): nhd. Lehre, Unterricht, Lehrstoff

lehrstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

lehrstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrstuhl -- Lehrstuhl für törichtes Geschwätz, mnd. narrenstōl, M.: nhd. »Narrenstuhl«, Lehrstuhl für törichtes Geschwätz

Lehrstuhl, mhd. meisterstuol, st. M.: nhd. Meisterstuhl, Lehrstuhl

Lehrstuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

lehrstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrtage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lehrtext -- gedruckter Lehrtext, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

lehrthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrtochter, mhd. lēretohter, st. F.: nhd. »Lehrtochter«, weiblicher Lehrling

lehrtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrtüchtig, mnd. lērehaftich*, lērhaftich, Adj.: nhd. lehrtüchtig, zur christlichen Verkündigung geeignet

lehrüberlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrung, mhd. lērunge, st. F.: nhd. »Lehrung«, Lehre, Unterricht

lehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrvater, an. lær-i-fa-ð-ir, M. (kons.): nhd. »Lehrvater«, Lehrer

lehrverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lehrvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lehrvortrag -- einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

Lehrvortrag -- Lehrvortrag eines Nichtgeistlichen, mnd. leienrēde*, leyenrēde, F.: nhd. »Laienrede«, Lehrvortrag eines Nichtgeistlichen

Lehrvortrag -- von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

lehrvortrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lehrweise, mhd. lērewīse, st. F.: nhd. »Lehrweise«, Lehrart

lehrweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lehrweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

lehrweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrwerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrwesen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lehrwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lehrzeit, mnd. lēretīt*, lērtīt, F.: nhd. Lehrzeit, Lehrlingszeit, Ausbildungszeit im Handwerk

lehrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lehrzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrzimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehrzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehrzwist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lehungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lei, as. lėia* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fels, Lei

Lei, mhd. lei (2), st. F.: nhd. »Lei«, Art (F.) (1); leie (4), st. F.: nhd. »Lei«, Art (F.) (1), Weise (F.) (2)

lei, mnd. lei* (2)**, ley***, Suff.: nhd. »lei«

Lei, mnd. leie (2), leide, leige, leye, F.: nhd. »Lei«, Schieferstein, Schieferplatte, Fels, Stein

lei, mnd. leie* (4)**, leye***, Suff.: nhd. »lei«

lei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leib -- Klagsache die an Leib und Leben geht, mnd. blōtsāke, F.: nhd. Klagsache die an Leib und Leben geht

Leib -- Kleid für Brust und Leib, mnd. wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

Leib -- Leib Christi, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Leib -- Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Leib -- Leib Marias, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias

Leib -- menschlicher Leib, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Leib -- Stechen im Leib, mnd. stēkinge (1), F.: nhd. »Stechung«, Stechen, Turnier, Stechen im Leib, Leibkneifen

Leib -- Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

Leib -- verächtliche Bezeichnung für den Leib, mnd. dreksak, M.: nhd. »Drecksack« (ein Schimpfwort), verächtliche Bezeichnung für den Leib

Leib (M.), mnd. inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

Leib, idg. *gelt-, Sb.: nhd. Rundes, Leib, Kind; *krep- (1), *kr̥p-, Sb.: nhd. Leib, Gestalt

Leib, germ. *būka-, *būkaz, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib; *ferhwō, st. F. (ō): nhd. Leib, Leben; *ferhwu-, *ferhwuz, st. M. (u): nhd. Leib, Leben; *hrefa-, *hrefam, *hrifa-, *hrifam, st. N. (a): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1); *hrefi-, *hrefiz, N.: nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1); *kweþra-, *kweþraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib; *kweþu-, *kweþuz, st. M. (u): nhd. Bauch, Leib; *leiba-, *leibam, *lība-, *lībam, st. N. (a): nhd. Leben, Leib; *leiba-, *leibaz, st. M. (a): nhd. Leben, Leib; *līka- (1), *līkam, *leika-, *leikam, st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Leiche; *līkahamō-, *līkahamōn, *līkahama-, *līkahaman, *līkhamō-, *līkhamōn, *līkhama-, *līkhaman, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leibeshülle, Leichnam; *wambō, st. F. (ō): nhd. »Wampe«, Bauch, Leib

Leib, got. leik (1) 173=171, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Körper, Leib, Leichnam, Fleisch; *li-f-s, st. Sb.: nhd. Leben, Leib; wamb-a 11, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Bauch, Schoß (F.) (1), Leib

Leib, an. kvi-ð-r (1), st. M. (u): nhd. Bauch, Magen, Leib; lī-f, st. N. (a): nhd. Leben, Leib; mag-i, sw. M. (n): nhd. Magen, Leib

Leib, ae. bō-sm, st. M. (a): nhd. Busen, Brust, Leib, Oberfläche, Schiffsraum; cwi-þ, cwi-þ-a, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib; flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen; ham-a, hom-a, sw. M. (n): nhd. Gewand, Kleidung, Haut, Leib, Kindbett; hre-þ-er, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Brust, Leib, Busen, Herz, Sinn, Gedanke; līc (1), st. N. (a): nhd. Körper, Leib, Leiche; līc-ham-a, līc-hom-a, līc-um-a, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leichnam; wamb, st. F. (ō): nhd. Bauch, Leib

Leib, afries. lī-f (2) 150 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Leib, Leben, Person, Lebensunterhalt; *līk (1), st. N. (a): nhd. Leib, Leiche; līk (2), F.: nhd. Leib, Körper; līk-ham-a 13, līk-hom-a, līk-m-a, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper

-- Leib der Schwangeren: afries. bê-n-et-e-bur-ch 1 und häufiger?, F. (kons.): nhd. »Gebeinburg«, Leib der Schwangeren

Leib, anfrk. wamb-a* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Leib, Bauch, Mutterleib

Leib, as. līk* (1) 5, st. N. (a): nhd. Leib, Leichnam, Körper; līk-ham-o* 43, sw. M. (n): nhd. Leib, Leichnam, Körper

Leib, ahd. būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; fleisk 128, fleisc, st. N. (a): nhd. Fleisch, Fleischstück, Leib, Körper; līb (1) 299, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Lebensunterhalt, Leib, Lebenswandel, Lebensweise, Klosterleben, Wandel; līh (1) 24, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Leichnam, Gestalt, Überzug; līhhamilo* 1, sw. M. (n): nhd. »Leiblein«, Leib, Körper; līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam; līhnamo* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Körper, Leib, Leichnam; ref (1) 19, href*, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Inneres, Leib; revus* 2, lat.-ahd?, M.: nhd. Leib; wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper

-- einen Leib habend: ahd. einlīhhamīg* 1, einlīchamīg*, Adj.: nhd. einverleibt, verkörpert, einen Leib habend

-- mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen: ahd. bistōzan* 11, red. V.: nhd. wegstoßen, zurückstoßen, entleeren, berauben, stoßen, mit der Wirkung der Abtreibung gegen den Leib stoßen, verstopfen, festtreten, fortstoßen, durchstoßen

Leib, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide; botech (1), botich, potich, potech, sw. F., sw. M., st. M.: nhd. Rumpf, Leichnam, Leib, Körper; brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

-- auf den Leib schneiden: mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen

-- vom Leib reißen: mhd. abegerīzen, abe gerīzen, st. V.: nhd. abreißen, vom Leib reißen

Leib, mhd. gezimbere*, gezimber, gezimmer, st. N.: nhd. »Gezimmer«, Bauholz, Bau, Bauwerk, Haus, Wohnung, Gebäude, Wohnung, Leib

-- Leib Christi: mhd. goteslīchnam 1, goteslīcham, sw. M.: nhd. Leib Christi, Hostie, Eucharistie

-- menschlicher Leib: mhd. hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

-- verweslicher menschlicher Leib: mhd. horsac, st. N.: nhd. Kotsack, verweslicher menschlicher Leib

Leib, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis; līchham*, līcham, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchhame*, līchame, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam; līchnam, līchenam, līkenam, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchname, līchnāme, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); rumpf (2), rumph, rump, mmd., st. M.: nhd. Rumpf, Körper, Leib, Holzschlüssel

-- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche: mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

-- Leib und Leben: mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.)

-- menschlicher Leib: mhd. quātsac, st. M.: nhd. Kotsack, menschlicher Leib

-- rundlicher Leib: mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

-- sublunarischer Leib: mhd. niderlīp, st. M., st. N.: nhd. »Niederleib«, sublunarischer Leib

Leib, mhd. sēlenschrīn, st. M.: nhd. »Seelenschrein«, Leib; tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau

-- auf Leib und Leben: mhd. scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark

Leib, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke; verch (1), verh, ferch*, ferh*, st. N.: nhd. Leib, Leben, Lebensgefahr, Fleisch und Blut; vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch; wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am

Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

-- Blähung im Leib: mhd. wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- Leib des Herrn: mhd. vrōnlīcham, vrōnlīchnam, vrōnlīchname, frōnlīcham*, frōnlīchnam*, frōnlīchname*, sw. M., st. M.: nhd. »Fronleichnam«, Leib des Herrn, Christi Leichnam, Hostie, Eucharistie

Leib, mnd. gelīf, N.: nhd. Leib; gerīf*** (2), N.: nhd. Leib, Bauch; ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

-- im Leib Befindliches: mnd. ingerīf*, ingerif, ingeriff, N.: nhd. Eingeweide, im Leib Befindliches

Leib, mnd. līf (2), Sb.: nhd. »Leib«, Kuchen

Leib, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; lichgenam, līchgenam, M., N.: nhd. Leichnam, Körper, Leib; lichnam, lichenam, M., N.: nhd. Leichnam, Körper, Leib; līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; rīf (2), N.: nhd. Leib, Leichnam, Gerippe, Skelett, Bauch, Schoß (M.) (1); rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- »leibförmlich«. wie ein Leib geformt: mnd. ? līfformelīk, Adj.: nhd. »leibförmlich«. wie ein Leib geformt?

-- Gefahr für Leib und Leben: mnd. līvesnōt, F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben

-- Leib Christi: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

-- Leib oder Rumpf dehnen: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- Leib und Leben: mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Strafe an Leib oder Leben: mnd. līfstraffe, līfstrāfe, līfstraif, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līfstraffinge, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben; līvesstraffe, F.: nhd. Strafe an Leib oder Leben

-- toter Leib: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

-- vergänglicher Leib: mnd. mādensak, M.: nhd. »Madensack«, vergänglicher Leib

leib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibangeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibangehoerende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibangst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibarzt -- fürstlicher Leibarzt, mhd. vürestenmeister*, vürstenmeister, fürstenmeister*, st. M.: nhd. »Fürstenmeister«, fürstlicher Leibarzt

Leibarzt, mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

leibarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibärztlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibband, ahd. bruohbant*? 1, st. N. (a): nhd. »Hosenband«, Hosengürtel, Hüftgürtel, Leibband

leibband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leibbede, mhd. līpbete, st. F.: nhd. »Leibbede«, Abgabe

leibbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbedehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbedesammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbelassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbeschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibbinde, afries. sund-e-m-a 3, sond-e-m-a, sw. M. (n): nhd. Leibbinde

Leibbinde, ahd. būhseil* 1, st. N. (a): nhd. »Bauchseil«, Bauchschnur, Leibbinde

leibbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibblähung, mnd. līfblāsinge, F.: nhd. »Leibblähung«

leibbloedigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibbürge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibchen -- Leibchen über dem Hemd, mhd. übermüeder, st. N.: nhd. »Übermieder«, Mieder, Brusttuch, Leibchen über dem Hemd

Leibchen, ahd. muodar* 3, st. N. (a): nhd. Bauch, Mieder, Leibchen

Leibchen, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Leibchen, mnd. borch (2), Sb.: nhd. ein weibliches Kleidungsstück, Leibchen, Jacke; borstdōk, N.: nhd. Brusttuch, Brustlatz, Weste, Leibchen; borstlīf, N.: nhd. Bekleidung des Oberkörpers, Jacke, Leibchen, Mieder; borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch; borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke

Leibchen, mnd. līfstücke, līfstück, N.: nhd. weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, Leibchen, Mieder, Jacke; · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen; rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Leibchen, mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen

leibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibdeszendent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibding, mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag

leibding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibdinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibdingzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibe -- Kleid am Leibe, mhd. līchhemede, st. N.: nhd. »Leibhemd«, Kleid am Leibe

Leibe -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

Leibe -- lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

Leibe, mhd. lībe* (2)**, st. F.: nhd. »Leibe«

leibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigen -- nicht leibeigen, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

leibeigen, mhd. arm (2), arn, Adj.: nhd. arm, besitzlos, dürftig, ärmlich, armselig, elend, leibeigen, bedauernswert, unglücklich, gering, erbarmungswürdig, erbärmlich, sündig, erlösungsbedürftig; eigen (5), Adj.: nhd. eigen, als Eigen gehörend, hörig, leibeigen, besondere, eigentümlich, untertan; eigenholt, Adj.: nhd. leibeigen; eigenlich, eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigentlich, Adj.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ureigen; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

leibeigen, mhd. līpeigen, Adj.: nhd. leibeigen

leibeigen, mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen; ēgenbōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eigengeboren, leibeigen, eingeboren; ēgenh· rich, ēnh· rich, Adj.: nhd. hörig, leibeigen

-- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen: mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

leibeigen, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

leibeigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibeigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibeigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenbehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibeigene -- Herr über Leibeigene, mhd. līphērre*, līpherre, sw. M.: nhd. »Leibherr«, Herr über Leibeigene

leibeigene -- leibeigene Dienerschaft, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

leibeigene -- leibeigene Magd, mhd. eigendierne, st. F.: nhd. »eigene Dirn«, leibeigene Magd; eigendiu, st. F.: nhd. »Eigenmagd«, leibeigene Magd, Magd, Leibeigene

leibeigene -- nicht leibeigene Magd, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Leibeigene (M. Pl.), mhd. armliute, st. M.: nhd. arme Leute, Leibeigene (M. Pl.), Bedürftige (M. Pl.), Bettler (M. Pl.)

Leibeigene, mhd. diu (6), diuwe, dū, dīwe, deu, tiu, st. F.: nhd. Leibeigene, Dienerin, Magd; eigen (4), sw. F.: nhd. Leibeigene, Verwandte; eigendiu, st. F.: nhd. »Eigenmagd«, leibeigene Magd, Magd, Leibeigene; eigenliute, st. M., Pl.: nhd. Eigenleute, Leibeigene; eigenvrouwe 1, eigenfrouwe*, sw. F.: nhd. »Eigenfrau«, Leibeigene, Hörige; eigenwīp, st. N.: nhd. »Eigenweib«, Leibeigene, Hörige (F.)

Leibeigene, mnd. ēgenl· de, Pl.: nhd. »Eigenleute«, Grundhörige, Leibeigene

-- Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen: mnd. afbōsmen, afbusemen, sw. V.: nhd. einen Hörigen abfordern, beanspruchen, aus der Zugehörigkeit zur Familie entfernen, Leibeigene aus der Hörigkeit herausnehmen

Leibeigene, mnd. kleppel· de, kleppelude, Pl.: nhd. hofhörige Leute, Leibeigene

Leibeigene, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

Leibeigene, mnd. sunderl· de, sunderlude, Pl.: nhd. Eigenleute, Leibeigene, Hörige

leibeigene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibeigenen -- Freikauf von Leibeigenen, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Leibeigenen -- Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen, mhd. halshērre*, halsherre, sw. M.: nhd. »Halsherr«, Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen

Leibeigenen -- urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen, mnd. bōsemebrēf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen

Leibeigenen -- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen, mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

Leibeigenen -- Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

Leibeigenen -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Leibeigenen -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

Leibeigenen -- Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, mnd. busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Leibeigenensteuer, mhd. halsstiure, st. F.: nhd. »Halssteuer«, Leibeigenensteuer

Leibeigener -- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

leibeigener -- leibeigener Knecht, mhd. eigenkneht, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht; eigenschalc, st. M.: nhd. »Eigenknecht«, leibeigener Knecht, Knecht

leibeigener -- nicht leibeigener Knecht, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

leibeigener -- nicht leibeigener Mann, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

Leibeigener der gegen einen andern ausgetauscht (gewechselt) wird bzw. diesen vertritt, mnd. wesselink, mnd.?, M.: nhd. »Wechseling«, Leibeigener der gegen einen andern ausgetauscht (gewechselt) wird bzw. diesen vertritt

Leibeigener, an. hap-t-r, st. M. (a): nhd. Gefangener, Leibeigener

Leibeigener, ae. tū-n-man-n, M. (kons.): nhd. Dorfbewohner, Landmann, Leibeigener

Leibeigener, ahd. manohoubit* 3, st. N. (a): nhd. Diener, Knecht, Unfreier, Leibeigener

Leibeigener, mhd. armkneht, st. M.: nhd. »Armknecht«, armer Knecht, Leibeigener; eigen (3), sw. M.: nhd. Leibeigener, Verwandter; eigenholde, sw. M.: nhd. Leibeigener; eigenman, st. M.: nhd. »Eigenmann«, Dienstmann, Höriger, Leibeigener

-- als Leibeigener: mhd. eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

Leibeigener, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Leibeigener, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busmete, M.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener; ēgen (4), M.: nhd. Höriger, Leibeigener, Eigentum, Gut; ēgenman, M.: nhd. Grundhöriger, Leibeigener

-- Sippe Leibeigener: mnd. bōsemede*, bōsmete, bōsemte, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe Leibeigener

Leibeigener, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener; gebōsemede*, gebōsemte, gebōsmete, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Leibeigener, mnd. līfēgen, lîfeigen, M.: nhd. Leibeigener, Höriger, Sklave

leibeigengehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenhoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibeigenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibeigenschaft -- die Leibeigenschaft von jemandem beweisen, mnd. vörbōsemen*, vorbōsmen, vorboysmen, vorbussemen, sw. V.: nhd. als Hörigen beanspruchen, die Leibeigenschaft von jemandem beweisen

Leibeigenschaft -- durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben, mnd. vörpersen*, vorpressen, sw. V.: nhd. durch Drangsalierung zur Flucht aus der Leibeigenschaft treiben

Leibeigenschaft -- Freigabe aus der Leibeigenschaft, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leibeigenschaft, mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

Leibeigenschaft, mnd. ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart; ēgenhēt, eigenheit, F.: nhd. »Eigenheit«, Eigentum, Eigentumsrecht, Grundbesitz, Leibeigenschaft

-- Beweis der Leibeigenschaft erbringen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

Leibeigenschaft, mnd. h· richheit*, h· richēt, h· richeit, F.: nhd. Hörigkeit, Hörigkeitsverhältnis, Leibeigenschaft; knechteschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis; knechtschop, F.: nhd. Knechtschaft, Leibeigenschaft, Untertanenverhältnis, Lehnsverhältnis

Leibeigenschaft, mnd. līfēgenschop, līfeigenschop, F.: nhd. Leibeigenschaft

leibeigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftsteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibeignen -- Herr über den Leibeignen, mnd. halshēre, halshere, M.: nhd. Halsherr, Herr über den Halseigenen, Herr über den Leibeignen, Herr der die höhere Gerichtsbarkeit über Hals und Hand über den Eigenmann übt

leibeignen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibeigner, mnd. drāvel, dravel, M.: nhd. Sklave?, Knecht, Leibeigner, Elender, unüberlegter Schwätzer

leibeinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leibeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeinspaennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiben (N.), mhd. līben* (3)**, st. N.: nhd. »Leiben« (N.)

leiben, mhd. līben (1), st. V.: nhd. »leiben«, schonen, verschonen, bleiben lassen (?); līben (2), sw. V.: nhd. »leiben«, übriglassen, übrig bleiben

leiben, mnd. līvigen***, livigen, sw. V.: nhd. »leiben«, leben

leiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiben-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiben-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiben-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiben-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibenhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiberbe, mnd. līferve, M.: nhd. »Leiberbe«, leiblicher Erbe (M.)

leiberbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiberbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiberbeknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiberung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiberung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiberverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibes -- eines Leibes, got. ga-leik-a* 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. »Miteinverleibter«, eines Leibes

Leibes -- Flechse des tierischen Leibes, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

Leibes -- Pflege des eigenen Leibes, mnd. būkdēnst, M.: nhd. Pflege des eigenen Leibes, Pflege des irdischen Wohlseins

Leibes -- vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

Leibes..., mnd. ? līves..., ?: nhd. Leibes...?

leibesangst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibesbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibesbeschaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesblödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesdeszendent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibesdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibeseigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibeserbburglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibeserbe -- männlicher Leibeserbe, mnd. līfmanerve, M.: nhd. männlicher Leibeserbe

Leibeserbe, mhd. lībeserbe 9, sw. M.: nhd. »Leibeserbe«, leiblicher Erbe

Leibeserbe, mhd. līperbe (2), sw. M.: nhd. Leibeserbe, leiblicher Erbe

Leibeserbe, mnd. līveserve, M.: nhd. »Leibeserbe«, leiblicher Erbe (M.)

leibeserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibeserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesersprieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibesflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibesfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibesfrucht -- Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht, afries. liōd-wer-th-ene 19, liōd-wer-d-ene, F.: nhd. Buße wegen Tötung einer Leibesfrucht, kleines Wergeld

Leibesfrucht -- Schädigung einer Leibesfrucht, afries. ber-n-we-nd-ene* 1, F.: nhd. Kindesschädigung, Schädigung einer Leibesfrucht

Leibesfrucht -- unentwickelte Leibesfrucht, mhd. made, sw. M.: nhd. Made, Wurm, unentwickelte Leibesfrucht

Leibesfrucht, mhd. bürde, pürde, st. F., sw. F.: nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Fülle, Leibesfrucht, Fischreuse; burt (2), st. F.: nhd. Abstammung, Herkunft, Stand, Geburt, Geborenes, Frucht, Leibesfrucht, Kind, Gebären

Leibesfrucht, mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen

Leibesfrucht, mhd. sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

Leibesfrucht, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg

Leibesfrucht, mnd. bōrt (1), bord, F.: nhd. Geburt, Entbindung, Gebären (N.), Herkunft, Leibesfrucht, Geborenes, Geschlecht, Verwandter

Leibesfrucht, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- Leibesfrucht abortieren: mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

leibesfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibesgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibesgestalt, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis

-- rundliche Leibesgestalt: mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

leibesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesgesundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibesgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeshaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibesherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibeshülle, germ. *līkahamō-, *līkahamōn, *līkahama-, *līkahaman, *līkhamō-, *līkhamōn, *līkhama-, *līkhaman, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leibeshülle, Leichnam

leibeshut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeshüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibeshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibeskraft, mhd. lībeskraft, st. F.: nhd. Leibeskraft

leibeskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibeskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeskürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibesleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibeslehnserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibesluft, mnd. līflucht, F.: nhd. Leibesluft, Blähung

leibeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesmannserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesmannslehnserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibesmitte, an. mjǫ-ð-m, st. F. (ō): nhd. Hüfte, Leibesmitte

leibesmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibesnahrung, mhd. līpgeræte, st. N.: nhd. »Leibgeräte«, Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung; līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; līprāt, st. M.: nhd. Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung; līpvuore, līpfuore*, st. F.: nhd. Leibesnahrung, Lebensunterhalt

Leibesnahrung, mnd. līfnāre, F.: nhd. Leibesnahrung, Nötigstes zum Lebensunterhalt; līfnēringe, F.: nhd. Leibesnahrung, Nötigstes zum Lebensunterhalt

leibesnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibesnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibesnarbe, as. līk-na-r-o 1, sw. M. (n): nhd. »Leibesnarbe«, Narbe

Leibesnot, mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

Leibesnot, mnd. līvesnōt, F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben

leibesnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibesnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibesnothdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Leibesöffnung -- untere Leibesöffnung, mnd. ? gāgel (1), gēgel, N., M.: nhd. Gaumen, Zahnfleisch, untere Leibesöffnung?
leibesöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibespflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibesplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibesruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibessache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibessäfte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibesschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Leibesschaden, mnd. vörletzinge*, vorletzinge, F.: nhd. Körperverletzung, Leibesschaden
leibesschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibesschänderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Leibesschmerz, mhd. swer (2) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swere (1), sw. M.: nhd. Krankheit, Leibesschmerz, Geschwulst, Geschwür; swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual
leibesschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibesschutz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leibesschwach, mhd. kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet
Leibesschwäche, mnd. līvesswakhēt, līvesswakheit, F.: nhd. »Leibesschwachheit«, Leibesschwäche
Leibesschwachheit, mnd. līvesswakhēt, līvesswakheit, F.: nhd. »Leibesschwachheit«, Leibesschwäche
leibesschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibesschwachheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibessegnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leibessorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibessorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibessprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibesstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibessteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibesstrafe -- Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe
Leibesstrafe -- einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend, mhd. houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend
Leibesstrafe -- Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe
Leibesstrafe, mhd. pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe
leibesstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibesstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibesstrafen -- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl
Leibesstrafen -- Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen, mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen
Leibesteile -- Bekleidung der unteren Leibesteile, mnd. nēderklēt, nēderkleit, nedderklēt, N.: nhd. Beinkleid, kurze Hose, Unterhose, Unterkleid, Bekleidung der unteren Leibesteile
leibesübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Leibesübung -- Erholung durch Leibesübung, mhd. banekīe, st. F.: nhd. Vergnügen, Zeitvertreib, Abenteuerlust, Belustigung, Erholung durch Leibesübung
Leibesübung, mnd. līves· vinge, F.: nhd. Leibesübung, Übung der körperlichen Kräfte
leibesübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibesumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibesvermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibeswartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibeswehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibeswohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leibeswohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Leibeswunde, as. līk-wu-n-d-a* 1, sw. F. (n): nhd. Leibeswunde
leibeswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Leibeszierung, mnd. līvessīringe, līveszīringe, F.: nhd. »Leibeszierung«, Schmuckgegenstand
leibfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfähndrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibfahne, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfahrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibfall, mhd. līpval, līpfal*, st. M.: nhd. »Leibfall«, Todfall
leibfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leibfallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfarb, mhd. līpvar, līpfar*, Adj.: nhd. »leibfarb«, leibfarben
leibfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Leibfarbe, mhd. līpvarwe, līpfarwe*, st. F.: nhd. »Leibfarbe«, Körperfarbe, Hautfarbe
Leibfarbe, mnd. līfvarwe (1), F.: nhd. »Leibfarbe«, Farbe zur Bemalung des Gesichts auf einem Bild
leibfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibfarben, mhd. līpvar, līpfar*, Adj.: nhd. »leibfarb«, leibfarben
leibfarben, mnd. līfvarwe, (2) Adj.: nhd. »leibfarben«, körperfarben, rosig; līfvarwen, Adj.: nhd. »leibfarben«, körperfarben, rosig
leibfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leibfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leibfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leibfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leibförmlich. -- leibförmlich. wie ein Leib geformt, mnd. ? līfformelīk, Adj.: nhd. »leibförmlich«. wie ein Leib geformt?
leibfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leibfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfronde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfuedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibfundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibfutter, mhd. līpvuoter, līpfuoter*, st. N.: nhd. »Leibfutter«, Nahrung
Leibgarde -- Mitglied der königlichen Leibgarde, ae. hū-s-car-l, st. M. (a): nhd. »Hauskerl«, Mitglied der königlichen Leibgarde
Leibgarde -- wohl eine Art Leibgarde, mnd. nirdevente, Sb.?: nhd. wohl eine Art Leibgarde
leibgarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leibgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibgeding, mhd. līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt
leibgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingbestandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibgedinge -- jemandem ein Leibgedinge geben, mnd. belīfdingen, belîfdingen, sw. V.: nhd. jemandem ein Leibgedinge geben
Leibgedinge -- jemanden ein Leibgedinge geben, mnd. belīftüchten, belîftuchten, sw. V.: nhd. jemanden eine Leibzucht geben, jemanden ein Leibgedinge geben
Leibgedinge -- Leibgedinge aussetzen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter
Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus
Leibgedinge, mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt; līpgedingede, st. N.: nhd. Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit; līpzuht, st. F.: nhd. Leibzucht, Lebensunterhalt, Leibgedinge, Witwenrente
-- erbliches Leibgedinge: mhd. līperbe (1) 4, st. N.: nhd. erblicher Besitz, erbliches Leibgedinge
-- mit einem Leibgedinge ausstatten: mhd. līpgedingen 1, sw. V.: nhd. mit einem Leibgedinge ausstatten
Leibgedinge, mnd. ? weme?, mnd.?, N.: nhd. Leibgedinge?
Leibgedinge, mnd. līfdinge, lifftinge, N.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedinge, līfgedinc, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers; līfgedingede, F.: nhd. Leibgedinge, Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Einkünfte aus einem Vertrag über lebenslängliche Zuwendungen, Übereignung eines Grundstückes mit den Einkünften auf Lebenszeit des Empfängers
leibgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Leibgedingegelt, mnd. līfgedingegelt, N.: nhd. »Leibgedingegelt«, Ertrag aus der lebzeitlichen Rente
leibgedingeinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibgedinges -- Recht des Leibgedinges, mhd. līpgedincreht 1, st. N.: nhd. Leibgedingrecht, Recht des Leibgedinges
Leibgedingesrecht, mnd. gedingesrecht, N.: nhd. Leibgedingesrecht
leibgedingfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinggeniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinggenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinginhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingkaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leibgedingrecht, mhd. līpgedincreht 1, st. N.: nhd. Leibgedingrecht, Recht des Leibgedinges
leibgedingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingsbestandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leibgedingsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsgeniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsjus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingskaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingskontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsverbriefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingswerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedinguntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingverbriefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgedingzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibgeräte, mhd. līpgeræte, st. N.: nhd. »Leibgeräte«, Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung

leibgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibgesinde, mhd. līpgesinde, st. N.: nhd. »Leibgesinde«, Leibwache

leibgetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibgewinngut, mnd. līfgewinnesgōt*, līfgewinsgūt, N.: nhd. »Leibgewinngut«

leibgewinngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibgewinnrecht, mnd. līfgewinrecht, N.: nhd. »Leibgewinnrecht«

leibgewinnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnsruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnstraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnsverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgewinnverpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgezucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgueltete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibguertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibgurt, ahd. būhgurtil* 1, st. M. (a): nhd. »Bauchgürtel«, Gürtel, Leibgurt; būhgurtila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Bauchgürtel«, Gürtel, Leibgurt

leibgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibgürtel, mnd. līfrēme, M.: nhd. »Leibriemen«, Leibgürtel

leibgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibgut-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibgut-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leibhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhaftig, ahd. lībhaftīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. leibhaftig, körperlich

leibhaftig, mhd. gelīphaftic***, Adj.: nhd. leibhaftig; gesihtlich, Adj.: nhd. sichtbar, leibhaftig

leibhaftig, mhd. līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig

leibhaftig, mhd. līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich

leibhaftig, mhd. sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig

leibhaftig, mnd. lēflīk (2), lēvelīk, leiffelīk, Adj.: nhd. lebendig, leibhaftig, körperlich; lēflīken, lēflīken, lēfelken, Adv.: nhd. lebendig, leibhaftig, körperlich; pers˙ nelīk, pers˙ nlīk, pers˙ nelich, pers˙ nlich, pörs˙ nlich, pars˙ nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers˙ nelīken, pers˙ nlīken, pers˙ nelichen, pers˙ nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

leibhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leibhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhaftigen, mhd. gelīphaftigen, sw. V.: nhd. »leibhaftigen«

Leibhaftigkeit, mhd. līphafticheit, līphaftecheit, st. F.: nhd. »Leibhaftigkeit«, Leiblichkeit, Körperlichkeit

leibhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibharnisch, mnd. līfharnesch, M.: nhd. »Leibharnisch«, Brustpanzer?

leibharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leibheit, mhd. līpheit, st. F.: nhd. »Leibheit«

Leibhemd, ahd. līhhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Leibhemd«, Unterhemd, Untergewand

Leibhemd, mhd. līchhemede, st. N.: nhd. »Leibhemd«, Kleid am Leibe

leibhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibherr, mhd. līphērre*, līpherre, sw. M.: nhd. »Leibherr«, Herr über Leibeigene

leibherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibhuehnerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

leibhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibig, mhd. lībic, lībec, Adj.: nhd. »leibig«, leiblich, körperhaft

leibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leibjacke, mnd. līfjacke, F.: nhd. »Leibjacke«, modische Bekleidung des Oberkörpers

leibjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibkapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

leibkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibkneifen, mnd. knīpen* (2), knīpent, N.: nhd. Kneifen, Leibkneifen, Bauchgrimmen

Leibkneifen, mnd. stēkinge (1), F.: nhd. »Stechung«, Stechen, Turnier, Stechen im Leib, Leibkneifen

leibkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibkrank, mhd. līpkranc, līpkrank, Adj.: nhd. »leibkrank«, krank, kränklich, leidend

leibkrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiblang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leiblass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblaubregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblebenlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibledig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leibledigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibledigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibledigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiblege, mhd. līplege, st. F.: nhd. »Leiblege«, Begräbnisplatz

leiblege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiblehen, mnd. līflēhen*, līflēn, līflēen, N.: nhd. »Leiblehen«, Verlehnung auf Lebenszeit

leiblehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblehnerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiblein, ahd. līhhamilo* 1, sw. M. (n): nhd. »Leiblein«, Leib, Körper

Leiblein, mhd. lībelīn, st. N.: nhd. »Leiblein«

leiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibleite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblich -- nicht leiblich, mnd. stēf, Adj.: nhd. »stief...«, nicht leiblich

leiblich, got. leik-ein-s 6, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. leiblich, fleischlich

leiblich, an. lik-am-lig-r, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, fleischlich; svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig

leiblich, ae. līc-ham-lic, Adj.: nhd. körperlich, leiblich; līc-ham-līc-e, Adv.: nhd. körperlich, leiblich

leiblich, ahd. fleiskīn* 6, fleiscīn, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, unrein; fleisklīh 12, fleisclīh*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, körperlich, irdisch; giwambi* 1, Adj.: nhd. aus derselben Gebärmutter, aus demselben Bauch, leiblich; innōdlīh* 1, Adj.: nhd. »innerlich«, leiblich; līblīh 7, Adj.: nhd. belebend, lebendig, belebt, leiblich, irdisch, körperlich?; līhhamhaft* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, menschlich, sichtbar, Mensch geworden, mit Körper versehen (Adj.); līhhamhaftīg* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich; līhhamhafto* 1, Adv.: nhd. körperlich, leiblich; līhhamisk* 2, līchamisc*, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, physisch; līhhamlīh* 4?, Adj.: nhd. leiblich, körperlich

leiblich, mhd. enlībe, Adj.: nhd. am Leben seiend, Leben betreffend, leiblich

leiblich, mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

leiblich, mhd. lībic, lībec, Adj.: nhd. »leibig«, leiblich, körperhaft; līchenhaft, Adj.: nhd. körperlich, leiblich; līchlich, Adj.: nhd. leiblich; līchnamlich, Adj.: nhd. leiblich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd.

körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; natūrlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig

-- leiblich gestalten: mhd. personieren, sw. V.: nhd. »personieren«, leiblich gestalten

leiblich, mhd. sacramentlīche, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich; sacramentlīchen, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich

leiblich, mhd. vleischlich, vleischelich, vlēschlich, vlīschlich, fleischlich, fleislich, fleischelich*, flēschlich*, flīschlich*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīche, vleischelīche, vlēschlīche, vlīschlīche, fleischlīche, fleislīche, fleischelīche*, flēschlīche*, flīschlīche*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich

leiblich, mnd. cörperlīk, körperlīk*, corporlīk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich

leiblich, mnd. lichāmich, līchamich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, materiell, konkret; lichamlīk, līchamlik, lichaemlīk, lichāmelīk, lichammelk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, irdisch, zur Erhaltung des Körpers notwendig; lichamlīke, Adv.: nhd. körperlich, leiblich; lichamlīken, lichāmelīken, līchamliken, lichammelken, Adv.: nhd. körperlich, leiblich; līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig; līfhaftigen (1), Adv.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt, lebendig, am Leben, lebensfähig; līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend; līflīken, Adv.: nhd. leiblich, körperlich, weltlich, natürlich; līvisch (2), liffesch, līvesch*, Adj.: nhd. leiblich; nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

leiblich, mnd. vlēschen, vleischen, Adj.: nhd. fleischern, fleischlich, körperlich, leiblich, irdisch; vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

leiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leiblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibliche -- das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

leibliche -- direkte leibliche Nachkommin, mhd. tohter, tohtre, thoter, tocter, dohter, st. F., sw. F.: nhd. Tochter, direkte leibliche Nachkommin, Mädchen

leibliche -- leibliche erbberechtigte Mutter, mnd. rechtermōder, reytermōder, regtermōder, F.: nhd. leibliche erbberechtigte Mutter

leibliche -- leibliche Erscheinung Christi, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

leibliche -- leibliche Gestalt, ahd. līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam

leibliche -- leibliche Schwester, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

leibliche -- leibliche Verwandtschaft, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

leibliche -- Sorge für das leibliche Wohl, mnd. būksorge, F.: nhd. Sorge für das leibliche Wohl

leiblichen -- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen, mnd. būkpr· ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

leiblichen -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

leiblicher -- leiblicher Beweis, mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache

leiblicher -- leiblicher Bruder, ahd. erkanbruoder* 1, ercanbruoder*, st. M. (er): nhd. echter Bruder, leiblicher Bruder; girefo* 1, girevo*, sw. M. (n): nhd. Bruder, leiblicher Bruder

leiblicher -- leiblicher Bruder, mhd. adelbruoder, st. M.: nhd. »Adelbruder«, leiblicher Bruder

leiblicher -- leiblicher Bruder, mnd. vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

leiblicher -- leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen, mnd. lēheneslīferve*, lēenslīferve, lēnslīferve, M.: nhd. leiblicher Erbberechtigter auf ein Lehen

leiblicher -- leiblicher Erbe, mhd. lībeserbe 9, sw. M.: nhd. »Leibeserbe«, leiblicher Erbe; līperbe (2), sw. M.: nhd. Leibeserbe, leiblicher Erbe

leiblicher -- leiblicher Schmerz, mhd. wētac, wēwetac, st. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden, Schmerz, Krankheit; wētage, sw. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden (N.), Krankheit

leiblicher -- leiblicher Verwandter, mnd. vlēschesvrünt, M.: nhd. leiblicher Verwandter, Blutsverwandter

leiblicher -- nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, mhd. stief..., Adj.: nhd. nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, stief...

leiblicher -- Stellung als leiblicher Bruder, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

leiblicher Erbe (M.) von verlehntem Gut, mnd. līveslēhenerve*, līveslēnerve*, līveslēenerve*, M.: nhd. leiblicher Erbe (M.) von verlehntem Gut; līveslēheneserve*, līveslēnserve*, līveslēenserve*, M.: nhd. leiblicher Erbe (M.) von verlehntem Gut

leiblicher Erbe (M.), mnd. līferve, M.: nhd. »Leiberbe«, leiblicher Erbe (M.); līveserve, M.: nhd. »Leibeserbe«, leiblicher Erbe (M.)

leibliches -- leibliches Gebrechen, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.)

leibliches -- leibliches Wohl, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

leibliches -- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch, mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

Leibliches, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

Leiblichkeit, ahd. līhlīhhī* 1, līhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Leiblichkeit, Zerbrechlichkeit, Hinfälligkeit, Gebrechlichkeit, Sterblichkeit

Leiblichkeit, mhd. līphabede, st. F.: nhd. Leiblichkeit; līphafticheit, līphaftecheit, st. F.: nhd. »Leibhaftigkeit«, Leiblichkeit, Körperlichkeit; līplīchheit, līplīcheit, līplichkeit, st. F.: nhd. Leiblichkeit, Körperlichkeit; natūrlichheit*, natūrlicheit, natūrelicheit, st. F.: nhd. Natürlichkeit, Leiblichkeit, Körperlichkeit, Natur

leiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiblied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leiblöchlein, mhd. līplöchel, st. N.: nhd. »Leiblöchlein«, Pore, Schweißlöchlein

leiblöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibloesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblos, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

leiblos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leiblos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiblosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmannerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmannlehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmannlehnerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmarteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibnahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibnahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibpensie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpfandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibpferd, mnd. līfhingest*, līfhengest, līfhenxt, M.: nhd. »Leibpferd«, Lieblingspferd

leibpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibrechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibrechtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibrente -- jemanden mit einer Leibrente begaben, mnd. belīfgülden, sw. V.: nhd. jemanden mit einer Leibrente begaben

Leibrente -- jemanden mit einer Leibrente begaben, mnd. līfgülden, sw. V.: nhd. jemanden mit einer Leibrente begaben

Leibrente, mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt

Leibrente, mnd. līfrente, F.: nhd. »Leibrente«, vertragliche Geldzahlung auf Lebenszeit des Empfängers

Leibrente, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente
-- Kauf einer Leibrente: mnd. ? tīdekōp, mnd.?, M.: nhd. Zeitkauf, Kauf einer Leibrente?

leibrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibrentebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibrentenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibrentenvertrag, mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt

leibrentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibriemen, mnd. līfrēme, M.: nhd. »Leibriemen«, Leibgürtel

Leibriemen, mnd. rēme (1), reyme, rome, roeme, reme, rēmen, rīme M.: nhd. Riemen (M.) (1), Band, Schnur (F.) (1), Leibriemen, Gürtel

Leibrock -- eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer

Leibrock, germ. *skekkō-, *skekkōn, *skekka-, *skekkan, sw. M. (n): nhd. Leibrock, Rock

Leibrock, got. paid-a* 5, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,3, 103,,4, 127,1): nhd. Leibrock, Unterkleid, Rock

Leibrock, mnd. līfrock, M.: nhd. »Leibrock«, den Oberkörper bedeckendes Untergewand, Schulterkleid

Leibrock, mnd. underrok, mnd.?, M.: nhd. »Unterrock«, Leibrock

leibrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leibröckchen, mnd. līfröckeken*, līfröckeschen, N.: nhd. »Leibröckchen«

Leibross, mhd. hantros, st. N.: nhd. »Handross«, Handpferd, Reitpferd, Leibross

leibross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

leibsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibsangehoerende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibsarme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbedehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbedesammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbestrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbloedigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibschaden, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

leibschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschadig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibschwachheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibseigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibseigene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

leibsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsfahrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgedingzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgewinnsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsguertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibshenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibskrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibslaubregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibslebenlang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsledigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibslehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsmannlehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibspensie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsservitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibstandarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsteuerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibstraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibstraefliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibstrafig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibstrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibstück -- ärmelloses Leibstück, an. smok-k-r, st. M. (a): nhd. ärmelloses Leibstück, Brusttuch, Hemd

leibstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibstudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

leibstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibsunpaesslichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsunvermoeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsverhinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsverwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibtabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibtaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibtagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibtagwandienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibtresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibung, mhd. lībunge, st. F.: nhd. »Leibung«, Ruhe, Schonung

leibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibunpaesslichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibunvermoeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibverhinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibverlieren, mhd. līpverloren* (1)**, V.: nhd. leibverlieren

leibverschimpfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibverwirkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibvisitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibwache -- Ritter der Leibwache, mnd. vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin

Leibwache, mhd. līpgesinde, st. N.: nhd. »Leibgesinde«, Leibwache

leibwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leibwächter, mhd. swertdegen, st. M.: nhd. »Schwertdegen«, Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, Leibwächter; turkoyte, sw. M.: nhd. Leibwächter

Leibwächter, mnd. dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

leibwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibwehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibwochenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibwund, ahd. refawunt* 3, Adj.: nhd. leibwund

Leibwunde, ahd. refawunti* 3, Sb.: nhd. Leibwunde

leibwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzärteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leibzeichen, mnd. līftēken, līfteiken, N.: nhd. »Leibzeichen«, abgenommener Körperteil des Getöteten als Beweisstück vor Gericht (N.) (1)

leibzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leibzins, mnd. h· vettins, h· fttins, M.: nhd. Kopfsteuer, Leibzins

leibzins, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leibzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzinserleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibzucht -- Aussetzung einer Leibzucht, mnd. belīftüchtiginge, F.: nhd. Aussetzung einer Leibzucht, Verschreibung einer Leibzucht

Leibzucht -- einer Leibzucht unterziehen, mnd. betüchtigen, sw. V.: nhd. züchtigen, einer Leibzucht unterziehen

Leibzucht -- jemandem eine Leibzucht geben, mnd. belīftüchtigen***, sw. V.: nhd. jemandem eine Leibzucht geben

Leibzucht -- jemanden eine Leibzucht geben, mnd. belīftüchten, belîftuchten, sw. V.: nhd. jemanden eine Leibzucht geben, jemanden ein Leibgedinge geben

Leibzucht -- Verschreibung einer Leibzucht, mnd. belīftüchtiginge, F.: nhd. Aussetzung einer Leibzucht, Verschreibung einer Leibzucht

Leibzucht, afries. evel-ga-ng* 1, evel-gu-ng, st. M. (a): nhd. Unterhalt, Leibzucht, Altenteil, Altenteilsvertrag

Leibzucht, as. lī-f-tu-h-t* 1, st. F. (i): nhd. Leibzucht

Leibzucht, mhd. līpzuht, st. F.: nhd. Leibzucht, Lebensunterhalt, Leibgedinge, Witwenrente

Leibzucht, mnd. līfgetucht, N.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, belastetes Gut, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung; līftucht, F.: nhd. Lebensmittel, Lebensunterhalt, vertragliche Einkünfte auf

Lebenszeit, Leibzucht, Altersversorgung, Einkünfte der Frau zum Unterhalt auf ihre Lebenszeit, Wittum, Witwenversorgung

Leibzucht, mnd. tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

leibzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leibzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leibzüchter -- Leibzüchter betreffend, mnd. līftüchtærisch***, Adj.: nhd. Leibzüchter betreffend

Leibzüchter, mnd. līftüchtære*, M.: nhd. »Leibzüchter«, Inhaber der līftucht

leibzüchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leibzüchterin, mnd. līftüchtærische*, F.: nhd. »Leibzüchterin«, Inhaberin der līftucht

Leibzüchterin, mnd. tuchtærische*, tuchtersche, mnd.?, F.: nhd. »Züchterin«, Zieherin, Leibzüchterin, Mutter

leibzüchterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

leibzuchtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtskote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtskotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtskuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuchtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtigere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuechtner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzuenftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leibzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leibzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leich, mhd. leich (1), st. M.: nhd. »Leich«, Tonstück, Lied, Melodie, Gesang

leich, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leich, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichbegängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichbestätigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichbestattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichdorn, ahd. līhdorn* 2, st. M. (a): nhd. »Leichdorn«, Hühnerauge

Leichdorn, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn

leichdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leiche, idg. (*nāus-) (2), *nāu-, *nəu-, *nū-, Sb., V.: nhd. Tod, Leiche, abquälen, zusammensinken; *nāu̯is, Sb.: nhd. Leiche; *nek̂us, Sb.: nhd. Toter, Leiche; *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche

Leiche, germ. *hraiwa-, *hraiwam, st. N. (a): nhd. Leiche, Leichnam; *līka- (1), *līkam, *leika-, *leikam, st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Leiche; *nawa-, *nawaz, st. M. (a): nhd. Leiche, Toter; *nawi-, *nawiz, st. M. (i): nhd. Leiche, Toter; *wala- (1), *walam, *walu-, *waluz, st. N. (a): nhd. Leiche, Schlachtfeld; *wala-, *walaz, *walu-, *waluz, st. M. (a): nhd. Leiche, Schlachtfeld

Leiche, got. *hrai-w, st. N. (a=wa): nhd. Leiche

Leiche, an. dauð-yfl-i, N.: nhd. Leiche; nār, st. M. (a): nhd. Leiche

Leiche, ae. flǣ-sc-ham-a, flǣ-sc-hom-a, sw. M. (n): nhd. Körper, Leiche, Kadaver; hol-d (1), st. N. (a): nhd. Leiche; hrǣ-w, hrā-w, hrā, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Körper, Leiche; līc (1), st. N. (a): nhd. Körper, Leib, Leiche; néo, nē, st. M. (a): nhd. Toter, Leiche

Leiche, afries. *hrê, st. N. (a): nhd. Leiche; *līk (1), st. N. (a): nhd. Leib, Leiche

Leiche, as. h-rê-o* 7, st. N. (wa): nhd. Leiche

Leiche, ahd. āweiso* 1, sw. M. (n): nhd. Leichnam, Leiche; botah 13, st. M. (a?): nhd. Leichnam, Leiche, Rumpf, Kadaver, Körper; rēo* 22, hrēo, st. N. (wa, iz/az): nhd. Grab, Leichnam, Tod, Leiche, Begräbnis

-- die Leiche betreffend: ahd. rēolīh* 3, Adj.: nhd. Todes..., die Leiche betreffend, tödlich

-- Werfen einer Leiche aus dem Grab: ahd. grabworf* 1?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Grabwurf«, Werfen einer Leiche aus dem Grab

Leiche, mhd. līch (1), st. F.: nhd. Haut, gutes Aussehen, Aussehen, Leib, Körper, Leibesgestalt, Leiche, Toter, Begräbnis

-- als Leiche schmücken: mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

Leiche, mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Leiche, mnd. ? lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam; prīde, prīe, Sb.: nhd. Aas, Kadaver, Leiche

-- Beraubung einer Leiche: mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

-- Überführung einer Leiche: mnd. · verhālinge, ōverhālinge, overhalinge, F.: nhd. Herüberholen, Herbeiholung, Überführung einer Leiche, Angriff

Leiche, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

leiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichen -- Leichen betreffend, as. h-rê-o-līk* 2, h-rê-līk*, Adj.: nhd. Leichen betreffend

Leichen -- Leichen verbrennen, mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

leichen, mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

leichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenabdankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Leichenaufbahrung -- Leichenaufbahrung im Chor, mhd. kōrbāre, st. F.: nhd. »Chorbahre«, Katafalk, Leichenaufbahrung im Chor

leichenbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenbank, mhd. līchbanc, st. F.: nhd. »Leichenbank«, Totenbahre

leichenbefund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenbegängnis -- bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein, mhd. sēlwīn, st. N.: nhd. »Seelwein«, bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein

Leichenbegängnis, ahd. bifolahida* 1, bifelahida*, st. F. (ō): nhd. Beerdigung, Begräbnis, Bestattung, Leichenbegängnis; folgunga* 7, st. F. (ō): nhd. Folge, Nachfolge, Sekte, Irrlehre, Leichenbegängnis, Erfolg; girēhida* 1, girēida*, st. F. (ō): nhd. Begräbnis, Leichenbegängnis; karōd* 1, karōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Klage, Trauer, Bestattung, Leichenbegängnis; leita (1) 5, st. F. (ō): nhd. Leitung, Führung, Leichenbegängnis; rēoleita* 1, st. F. (ō): nhd. Leichenbegängnis, Bestattung; rēolīhhī* 1, rēolīchī*, st. F. (ī): nhd. Leichenbegängnis; rēotuldī* 1, st. F. (ī): nhd. Leichenfeier, Bestattungsfeier, Leichenbegängnis; ūzleitī 7, st. F. (ī): nhd. »Hinausleitung«, Leichenbegängnis; ūzleitida 1, st. F. (ō): nhd. Hinausleitung, Bestattungsfeier, Leichenbegängnis

Leichenbegängnis, mhd. begancnisse, begencnisse, st. N., st. F.: nhd. »Begängnis«, Tun, Handeln, Lebensweise, Lebensunterhalt, Handel, Gewerbe, Leichenbegängnis, Totenfeier, Totengedächtnis; bivelede*, bivelde, bivilde, bevilde, bifelde*, befilde*, bifilde*, bivilhede, bevilhede, pivilhede, befilhede*, pifilhede*, st. F.: nhd. Begräbnis, Beerdigung, Leichenbegängnis, Totenfeier, Begräbnisstätte, Grabstätte

Leichenbegängnis, mnd. begangnisse, begancnisse, F.: nhd. Leichenbegängnis, Memorienfeier, Seelenmesse; begencnisse, F.: nhd. »Begängnis«, Leichenbegängnis, Seelenmesse; begengenisse*, begennisse, begēnisse?, beginnisse, F.: nhd. »Begängnis«, Leichenbegängnis, Seelenmesse; dōdenvolge, dodenvolge, F.: nhd. Leichengeleit, Geleitung eines Toten, Leichenbegängnis

Leichenbegängnis, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

leichenbegängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichenbegängnisse -- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse, mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

leichenbegleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenbegleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenbegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenbegräbnis, mnd. līkgetouwe, N.: nhd. Leichenfeier, Leichenbegräbnis, Totenbahre

Leichenbegräbnisses -- Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse, mnd. begencnissepr· ve, F.: nhd. »Begräbnispfründe«, Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse

Leichenberaubung, afries. līk-râ-f 3, st. M. (a): nhd. Ausplünderung bis auf die Haut, Körperberaubung, Leichenberaubung

Leichenberaubung, ahd. walurauba* 1, st. F. (ō): nhd. »Leichenberaubung«

leichenbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenbesorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenbestatter, ahd. bigrabāri 3, st. M. (ja): nhd. Totengräber, Leichenbestatter; grabāri* 2, ahd.?, st. M. (ja): nhd. »Gräber«, Totengräber, Leichenbestatter

leichenbestatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenbestattung -- Zeremonie bei der Leichenbestattung, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Leichenbestattung, afries. līk-fel-inge 5, st. F. (ō): nhd. Leichenbestattung, Begräbnis

leichenbestattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenbett, as. h-rê-o-bėd* 1, h-rê-o-bed-d*, st. N. (ja): nhd. Leichenbett

leichenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichenbitter, mnd. dōdenbiddære*, dōdenbidder, dodenbidder, M.: nhd. Leichenbitter -- Leichenbitter betreffend: mnd. ? dōdenbiddærisch***, Adj.: nhd. Leichenbitter betreffend?

Leichenbitter, mnd. līkbiddære*, līkbidder, M.: nhd. »Leichenbitter«, Bote der zur Trauerfeier einlädt

leichenbitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenbitterin, mnd. biddærinne*, bidderinne, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddærische*, biddersche, F.: nhd. Fürbitterin, Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddesterinne, F.: nhd. Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; biddesterische*, biddestersche, F.: nhd. Bittende, Leichenbitterin, Hochzeitsbitterin; dōdenbiddærische*, dōdenbiddersche, F.: nhd. Leichenbitterin

leichenbitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenbitterisch, mnd. līkbiddærisch***, Adj.: nhd. leichenbitterisch

leichenbitterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichenblass, mhd. tōtbleich, Adj.: nhd. »todbleich«, totenbleich, leichenblass; tōtgevar, tōtgefar*, Adj.: nhd. leichenblass, totenbleich; tōtlich, tœtlich, dœtlich, Adj.: nhd. tödlich, sterblich, vergänglich, todbringend, zum Tode führend, lebensgefährlich, todesähnlich, sündhaft, leichenblass, zum Tode bestimmt, einen Toten betreffend; tōtvar, tōtfar*, Adj.: nhd. »todfarben«, leichenblass, totenbleich, bewusstlos

leichenblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichenbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenbrandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leichenbrandstätte, ahd. fiurstat 8, fuirstat, st. F. (i): nhd. Feuerstelle, Herd, Leichenbrandstätte, Verbrennungsstätte

Leichenbrandstätte, mhd. darre, derre, st. F., sw. F.: nhd. Darre, Dörrgestell, Brandstätte, Leichenbrandstätte, Dürre, Auszehrung, auszehrende Krankheit

Leichenbrett, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube

leichenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichenburg, ae. līc-bur-g, F. (kons.): nhd. »Leichenburg«, Friedhof

leichencarmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichendenkmal, anfrk. ? rē-o-tarsin-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Leichenplünderung, Leichendenkmal?

Leichendenkmal, ahd. ? rēotarsino* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Leichenplünderung, Leichendenkmal?

leichendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leicheneule, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenfackelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenfahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leichenfarbe, mnd. dōdenvarwe, F.: nhd. Leichenfarbe

leichenfarben, mnd. swartblēk, swartbleik, Adj.: nhd. »schwarzbleich«, fahl, leichenfarben

leichenfarbig, mhd. rēvar, rēfar*, Adj.: nhd. leichenfarbig

Leichenfeier -- Scheiterhaufen zur Leichenfeier, got. stra-v-a* 1, straua*, lat.-F.: nhd. Scheiterhaufen zur Leichenfeier

Leichenfeier, an. erf-i, st. N. (ja): nhd. Leichenfeier, Erbe (N.)
-- die Leichenfeier veranstalten: an. erf-a, sw. V.: nhd. erben, die Leichenfeier veranstalten

Leichenfeier, ahd. rēotuldī* 1, st. F. (ī): nhd. Leichenfeier, Bestattungsfeier, Leichenbegängnis

Leichenfeier, mhd. rēdult, st. F.: nhd. Leichenfeier

Leichenfeier, mnd. bīgraft, begraft, F.: nhd. Begräbnis, Leichenfeier

Leichenfeier, mnd. līkbegencnisse, F.: nhd. Leichenfeier, Trauerfeier; līkgetouwe, N.: nhd. Leichenfeier, Leichenbegräbnis, Totenbahre

leichenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenfeld, ae. wæl, st. N. (a): nhd. Schlacht, Gemetzel, Walstatt, Leichenfeld, Gefallene

leichenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenfledderei, mhd. rēroup, st. M.: nhd. Beraubung eines Toten, Raubmord, Leichenfledderei

Leichenfledderer, ahd. waluroubāri* 1, st. M. (ja): nhd. Leichenfledderer, Grabschänder

Leichenfledderer, mhd. rēroubære*, rērouber, st. M.: nhd. Raubmörder, Leichenräuber, Leichenfledderer

leichenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichengedeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichengefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichengeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichengeläut, mnd. dōdenl· den*, dōdenl· dent, N.: nhd. Totengeläut, Leichengeläut

leichengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leichengeleit, mnd. dōdenvolge, dodenvolge, F.: nhd. Leichengeleit, Geleitung eines Toten, Leichenbegängnis

leichengeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichengepränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichengeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichengeruch -- Leichengeruch ausströmen, mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

leichengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichengesang, ahd. klagasang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Klagesang, Trauerlied, Leichengesang; sisu* 3, st. M. (u?, i?): nhd. Klage, Totenklage, Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang; sisusang* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Totengesang, Leichengesang, Totenklagelied, Totenlied; sisuspilo* 1?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Totenlied, Totenklagelied, Leichengesang

leichengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichengestank, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

leichengestank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichengewand, as. h-rê-o-gi-w-ā-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Leichengewand«, Leichenkleid

Leichengewölbe, anfrk. rē-o-bur-g-io* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Leichengewölbe

Leichengewölbe, ahd. rēoburgio* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Leichengewölbe

leichenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenhaus (), mhd. ? umbetuohūs 1, st. N.: nhd. Leichenhaus (?)

Leichenhaus, mhd. bārhiuselīn, st. N.: nhd. »Bahrhäuslein«, Leichenhaus

leichenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenklage, ahd. bikimbida* 1, st. F. (ō): nhd. Klage, Leichenklage, Trauer, Begräbnis, Bestattung

leichenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenkleid, as. h-rê-o-gi-w-ā-d-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Leichengewand«, Leichenkleid

Leichenkleid, mhd. rēgewant, st. N.: nhd. Leichenkleid; rēkleit, st. N.: nhd. Leichenkleid, Totenhemd

leichenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenlangsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichenmahl, mnd. dōdenrecht, dodenrecht, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichenmahl

leichenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Leichenmesse, afries. līk-mis-s-e 2, līk-mis-s-a, st. F. (ō): nhd. »Leichenmesse«, Totenmesse

leichenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichenöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichenplünderung, anfrk. rē-o-tarsin-o* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Leichenplünderung, Leichendenkmal?

Leichenplünderung, ahd. rēotarsino* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Leichenplünderung, Leichendenkmal?

leichenpomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenpredigt, mnd. līkprēdige, F.: nhd. Leichenpredigt, Trauerrede

leichenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenraub, afries. hrê-râ-f 4, st. N. (a): nhd. Leichenraub

Leichenraub, ahd. rairaub* 2, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Leichenraub

Leichenraub, ahd. rēoroub* 2, st. M. (a): nhd. »Leichenraub«, Beraubung eines Toten

Leichenraub, mhd. rēnemen, st. N.: nhd. Leichenraub

Leichenräuber, mhd. rēroubære*, rērouber, st. M.: nhd. Raubmörder, Leichenräuber, Leichenfledderer

Leichenräuber, mhd. tōtenroubære*, tōtenrouber, st. M.: nhd. Leichenräuber

leichenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichensatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenschiff, an. Nag-l-far, st. N. (a): nhd. »Nagelschiff«, Leichenschiff

leichenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenschmaus, mnd. bīgraftentēringe, F.: nhd. Begräbnisschmaus, Leichenschmaus; dōdenbēr, dodenbēr, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichentrunk, Schmaus beim Begräbnis; dōdenrecht, dodenrecht, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichenmahl

Leichenschmaus, mnd. trōstelbēr, mnd.?, N.: nhd. »Trostbier«, Leichenschmaus, vor oder nach der Beerdigung stattfindendes Essen (N.)

leichenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenschmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichenschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenstank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichenstarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichenstätte, mnd. aschenplān, M.: nhd. »Aschenplan«, Leichenstätte, Tal der Asche

Leichenstein, mhd. līchstein, st. N.: nhd. »Leichstein«, Leichenstein, Sarg

Leichenstein, mnd. līflīkstēn, līflīkstein, M.: nhd. Leichenstein, Grabdenkmal, Epitaph; līkstēn, līkstein, M.: nhd. Leichenstein, Grabdenkmal, Epitaph

leichenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenstolgebühr, mnd. quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall

leichenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichenstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leichentaube, got. hrai-w-a-dūb-ō* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 120,1, 139,1): nhd. »Leichentaube«, Turteltaube

leichentext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenträger, ae. byrg-ere, st. M. (ja): nhd. Leichenträger

Leichenträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

leichenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichentrunk, mnd. dōdenbēr, dodenbēr, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichentrunk, Schmaus beim Begräbnis

leichentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichentuch -- Leichentuch Christi, mhd. getuoch*, getuoche, st. N.: nhd. »Getuch«, Leichentuch Christi

Leichentuch, ahd. lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; rēotuoh* 2, st. N. (a): nhd. Leichentuch, Totendecke

Leichentuch, mhd. rētuoch, st. N.: nhd. Leichentuch

Leichentuch, mhd. tōtentuoch, st. N.: nhd. Totentuch, Leichentuch

Leichentuch, mhd. überdone, sw. M.: nhd. »Übertuch«, Spanntuch, Leichentuch, Bahrtuch

Leichentuch, mnd. dōdenlāken, dodenlaken, N.: nhd. Leichentuch, Tuch das in einem Totenhaus vor die Tür gehängt wird

Leichentuch, mnd. graflāken, N.: nhd. »Grablaken«, Leichentuch

Leichentuch, mnd. līklāken, N.: nhd. Leichentuch; līklīn, N., M.: nhd. Leichentuch

Leichentuch, mnd. sterflāken, N.: nhd. »Sterbelaken«, Leichentuch

-- Leichentuch aus Zindel: mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

leichentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichenverbrennung, anfrk. rē-o-beb-a* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. Leichenverbrennung

Leichenverbrennung, ahd. rēobeba* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Leichenverbrennung

leichenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichenvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leichenwache, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

leichenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenwählend, ae. wæl-céas-ig, Adj.: nhd. leichenwählend

leichenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenweg, afries. līk-wei 4, līk-wī, st. M. (a): nhd. Leichenweg

Leichenweg, mnd. līkwech, M.: nhd. Leichenweg, Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt

leichenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichenweisz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichenzug -- Fahrweg für den Leichenzug, mnd. nōtstrāte*, mnd.?, F.: nhd. »Notstraße«, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg für den Leichenzug

Leichenzug -- Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt, mnd. līkwech, M.: nhd. Leichenweg, Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt

leichenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichenzüge -- Weg für Leichenzüge, mhd. tōtenwec, st. M.: nhd. Totenweg, Weg für Leichenzüge

Leichenzuges -- Fahrweg des Leichenzuges, mnd. nōtwech, noetwech, noitwech, M.: nhd. Notweg, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg des Leichenzuges

Leicher, mhd. leichære, leicher, st. M.: nhd. »Leicher«, Spielmann, Betrüger; līchære* 1, līhhære, st. M.: nhd. »Leicher«, Glätter, Polierer

leicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leicherei, mhd. leicherīe, st. F.: nhd. »Leicherei«, Betrügerei

leicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leicherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leicherin, mhd. leichærinne, st. F.: nhd. »Leicherin«, Betrügerin

leicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leicherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leicherisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichgaeng, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichhof, ahd. līhhof 5, st. M. (a): nhd. »Leichhof«, Friedhof, Begräbnisplatz

Leichhof, mhd. līchhof, līchof, st. M.: nhd. »Leichhof«, Friedhof, Gottesacker

leichhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leichkar, mhd. līchkar, st. N.: nhd. »Leichkar«, Sarg

leichkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichlege, mhd. līchlege, st. F.: nhd. »Leichlege«, Begräbnis

leichlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichnam -- Christi Leichnam, mhd. vrōnlīcham, vrōnlīchnam, vrōnlīchname, frōnlīcham*, frōnlīchnam*, frōnlīchname*, sw. M., st. M.: nhd. »Fronleichnam«, Leib des Herrn, Christi Leichnam, Hostie, Eucharistie

Leichnam -- Leichnam Christi, mnd. vrōnlīcham, N., M.: nhd. »Fronleichnam«, Leichnam Christi

Leichnam, germ. *hraiwa-, *hraiwam, st. N. (a): nhd. Leiche, Leichnam; *līkahamō-, *līkahamōn, *līkahama-, *līkahaman, *līkhamō-, *līkhamōn, *līkhama-, *līkhaman, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leibeshülle, Leichnam

Leichnam, got. leik (1) 173=171, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Körper, Leib, Leichnam, Fleisch

Leichnam, an. hrer, st. N. (a): nhd. Leichnam; hræ, st. N. (a): nhd. Leichnam; hr -r, st. N. (a): nhd. Leichnam; līk (1), st. N. (a): nhd. Körper, Leichnam; līk-am-i, sw. M. (n): nhd. Körper, Leichnam; līk-am-r, st. M. (a): nhd. Körper, Leichnam; līk-i (2), st. N. (ja): nhd. Form, Körper, Gestalt, Leichnam, Ähnlichkeit

Leichnam, ae. līc-ham-a, līc-hom-a, līc-um-a, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Leichnam

Leichnam, anfrk. *rē-o?, anfrk.?, st. N. (wa?, iz/az?): nhd. Leichnam, Grab

Leichnam, as. līk* (1) 5, st. N. (a): nhd. Leib, Leichnam, Körper; līk-ham-o* 43, sw. M. (n): nhd. Leib, Leichnam, Körper

Leichnam, ahd. āweiso* 1, sw. M. (n): nhd. Leichnam, Leiche; botah 13, st. M. (a?): nhd. Leichnam, Leiche, Rumpf, Kadaver, Körper; līh (1) 24, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Leichnam, Gestalt, Überzug; līhhamo* 300, sw. M. (n): nhd. Leib, Körper, Fleisch, Gestalt, leibliche Gestalt, Leichnam; līhhinamo* 2, līchinamo*, sw. M. (n): nhd. Körper, Leichnam; līhnamo* 2 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Körper, Leib, Leichnam; rēo* 22, hrēo, st. N. (wa, iz/az): nhd. Grab, Leichnam, Tod, Leiche, Begräbnis

Leichnam, mhd. botech (1), botich, potich, potech, sw. F., sw. M., st. M.: nhd. Rumpf, Leichnam, Leib, Körper

Leichnam, mhd. gebeine, gebeinze, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; gebeinede*, gebeinde, st. N.: nhd. Gebein, Knochen, Gerippe, Leichnam, Bein, Glieder, Knochenbau; keibe (2), sw. M.: nhd. Leichnam, Mensch der den Galgen verdient, Bösewicht, Viehseuche; körpel, cörpel, st. M., st. N.: nhd. »Körpel«, Leichnam; korper, körper, st. M.: nhd. Körper, Leichnam

-- Leichnam Gottes: mhd. gotlīchnam, st. M.: nhd. Leichnam Gottes, heiliges Abendmahl

Leichnam, mhd. līchham*, līcham, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchhame*, līchame, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam; līchnam, līchenam, līkenam, st. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līchname, līchnāme, sw. M.: nhd. Leib, Körper, Leichnam, Körperschaft; līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

Leichnam, mhd. tōt (2), st. M.: nhd. Tod, Ende, Sterben, Lebensende, Toter, Leichnam, gewaltsamer Tod, Tötung, Todesstrafe; tōte, dōte, sw. M.: nhd. Toter, Tote, Leichnam; tōtgebeine, tōtgebein, st. N.: nhd. Totengebein, Totenknochen, Leichnam

-- Leichnam eines Erschlagenen: mhd. tōtslac, st. M.: nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Todesstoß, Leichnam eines Erschlagenen

Leichnam, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

Leichnam, mnd. lichgenam, līchgenam, M., N.: nhd. Leichnam, Körper, Leib; lichnam, lichenam, M., N.: nhd. Leichnam, Körper, Leib; rīf (2), N.: nhd. Leib, Leichnam, Gerippe, Skelett, Bauch, Schoß (M.) (1); rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam: mnd. līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam

-- für den Leichnam bitten: mnd. līkbidden***, sw. V.: nhd. für den Leichnam bitten

-- menschlicher Leichnam: mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Leichnam, mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

leichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichnam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichnamgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichnamgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichnamhaftig, mhd. līchamhaftic, Adj.: nhd. »leichnamhaftig«, fleischlich

leichnamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichnams -- Tuch zum Bedecken des Leichnams, mhd. bārhobel, st. M.: nhd. Bahrdeckel, Bahrtuch, Tuch zum Bedecken des Leichnams

leichnamsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichnamsgeld, mnd. lichamesgelt*, lichamsgelt, N.: nhd. »Leichnamsgeld«, Geld für Armenbegräbnis

leichnamsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichnamsgeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichnamsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichnamstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichsermon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichstatt, mhd. līchstat, st. F.: nhd. »Leichstatt«, Grab, Grabestelle

Leichstein, mhd. līchstein, st. N.: nhd. »Leichstein«, Leichenstein, Sarg

leichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leicht -- Aufseher über leicht bewaffnete Krieger, mhd. turkopeliære*, turkopelier, st. M.: nhd. Aufseher über leicht bewaffnete Krieger

leicht -- bequem und leicht, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

leicht -- ebenso leicht, mnd. drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht

leicht -- leicht auffassend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

leicht -- leicht bewaffneter Krieger, mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

leicht -- leicht bewaffneter Schütze, mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

leicht -- leicht eiternd, mnd. ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd; ewwich, Adj.: nhd. entzündlich, leicht eiternd

leicht -- leicht entzündlich, mnd. ebbich, ebich, Adj.: nhd. verkehrt, böse, entzündet, leicht entzündlich, leicht eiternd

leicht -- leicht gewendet, ahd. līhtwerbit* 1, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »leicht gewendet«, unbeständig, leichtsinnig

-- auf leicht fassliche Weise: ahd. giringo (2) 1, Adv.: nhd. leicht, fasslich, auf leicht fassliche Weise

-- leicht folgend: ahd. folgalīn* 3, Adj.: nhd. folgend, leicht folgend, nachfolgend

-- leicht machen: ahd. gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen

-- leicht verletzen: ahd. rizzōn (1) 5, sw. V. (2): nhd. ritzen, einritzen, stechen, leicht verletzen, schreiben?

-- leicht verständlich: ahd. semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig

-- leicht verständlich machen: ahd. swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- leicht verwunden: ahd. girizzen* 4, sw. V. (1a): nhd. ritzen, leicht verwunden, schneiden; rizzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schneiden, leicht verwunden

-- nicht leicht: ahd. unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart

-- sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen: ahd. swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen

leicht -- leicht verständlich, mnd. ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

leicht -- leicht werden, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; sentigen, sw. V.: nhd. erleichtern, leicht werden

leicht -- leicht werden, mnd. entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen

leicht -- leicht zu drehen, mnd. dreiich*, dreyich, Adj.: nhd. drehbar, leicht zu drehen

leicht sein (V.), mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

leicht, idg. *dhēli-, *dhēlo-, Adj.: nhd. gesetzt, leicht; *legᵘ̯h-, Adj., V.: nhd. leicht, flink, sich bewegen; *lengᵘ̯h-, Adj.: nhd. leicht, flink; *lengᵘ̯ho-, Adj.: nhd. leicht, flink; *l̥ngᵘ̯hro-, *h1l̥ngᵘ̯hró-, *h1l̥ngᵘ̯hú-, Adj.: nhd. leicht, flink; *reidhi-?, Adj.: nhd. bereit, leicht

leicht, germ. *auþa- (1), *auþaz, *auþja- (1), *auþjaz, Adj.: nhd. leicht, bequem; *dēlja-, *dēljaz, *dǣlja-, *dǣljaz, germ.?, Adj.: nhd. leicht, leicht zu behandeln; *gasamþja-, *gasamþjaz, germ.?, Adj.: nhd. bequem, leicht; *hōgi-, *hōgiz, *hōgja-, *hōgjaz, germ.?, Adj.: nhd. geschickt, leicht, bequem; *lenhta-, *lenhtaz, *lenhtja-, *lenhtjaz, *lenhwta-, *lenhwtaz, Adj.: nhd. leicht; *lenhtalīka-, *lenhtalīkaz, *lenhwtalīka-, *lenhwtalīkaz, Adj.: nhd. leicht; *līhta-, *līhtaz, *līhtja-, *līhtjaz, Adj.: nhd. leicht; *raþa-, *raþaz, Adj.: nhd. leicht, schnell; *ringa-, *ringaz, *rengwa-, *rengwaz, Adj.: nhd. schnell, leicht, klein; *samþja-, *samþjaz?, Adj.: nhd. bequem, leicht; *samþjalīka-, *samþjalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. leicht

-- leicht machen: germ. *lenhtjan, *lenhtwjan, sw. V.: nhd. leicht machen, lichten (V.) (2); *līhtjan, sw. V.: nhd. leicht machen, lichten (V.) (2)

-- leicht zu behandeln: germ. *dēlja-, *dēljaz, *dǣlja-, *dǣljaz, germ.?, Adj.: nhd. leicht, leicht zu behandeln

leicht, got. azēt-a-ba 1, Adv.: nhd. leicht, gern; azēt-s* 5, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 166,1a): nhd. leicht, erträglich; ? ezec 1, Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. leicht?, z-Rune?; leih-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. leicht, leichtsinnig; raþ-s* 1, Adj. (a): nhd. leicht

leicht, an. *au-ð-, Präf.: nhd. leicht; dæ-l-l, Adj.: nhd. leicht, umgänglich; grel-lig-r, greið-lig-r, Adj.: nhd. leicht, klar; hōg-lig-r, Adj.: nhd. leicht, bequem; hōg-r, Adj.: nhd. leicht, bequem; hœg-r, Adj.: nhd. leicht, geschickt, sanft; lētt-lig-a, Adv.: nhd. leicht, ohne Mühe, mühelos; lētt-lig-r, Adj.: nhd. leicht, unbeschwert; lētt-r, Adj.: nhd. leicht; vel, Adv.: nhd. wohl, leicht

-- etwas als leicht hinstellen: an. au-ð-vel-d-a, sw. V. (1): nhd. etwas als leicht hinstellen, für leicht halten

-- für leicht halten: an. au-ð-vel-d-a, sw. V. (1): nhd. etwas als leicht hinstellen, für leicht halten

-- leicht anstoßen: an. s-ku-n-z-a, sw. V.: nhd. leicht anstoßen

-- leicht berühren: an. kraf-s-a, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, leicht berühren

-- leicht beweglich: an. hrœ-r-r, Adj.: nhd. leicht beweglich, hurtig

-- leicht erkennbar: an. auð-kend-r, Adj.: nhd. leicht erkennbar

-- leicht erreichbar: an. auð-gæt-lig-r, Adj.: nhd. leicht erreichbar, klein; auð-gæt-r, Adj.: nhd. leicht erreichbar

-- leicht gewusst: an. auð-vi-t-að-r, Adj.: nhd. leicht gewusst

-- leicht kenternd: an. val-t-r, Adj.: nhd. unstet, wacklig, leicht kenternd

-- leicht schabbar: an. au-ð-skœf-r, Adj.: nhd. leicht schabbar, leicht zu glätten

-- leicht vermodernd: an. fū-gjarn, Adj.: nhd. leicht vermodernd

-- leicht verwunden: an. skei-n-a (2), sw. V.: nhd. leicht verwunden, die Haut ritzen

-- leicht zerspringend: an. stǫ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

-- leicht zu beraten: an. auð-rāð-r, Adj.: nhd. leicht zu beraten

-- leicht zu bewältigen: an. au-ð-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig; au-ð-vel-d-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig

-- leicht zu bewegen: an. auð-mjūk-r, Adj.: nhd. leicht zu bewegen, willig, demütig

-- leicht zu glätten: an. au-ð-skœf-r, Adj.: nhd. leicht schabbar, leicht zu glätten

-- leicht zu sehen: an. au-ð-sær, Adj.: nhd. leicht zu sehen

-- leicht zu spalten: an. kleyf-r, Adj.: nhd. leicht zu spalten, zerbrechlich

-- leicht zu verwenden: an. kri-ng-r (2), Adj.: nhd. leicht zu verwenden, biegsam, geschickt

leicht, ae. éa-þ-e, ȳ-þ-e, Adj., Adv.: nhd. leicht, angenehm, freundlich, verständlich, gern, bald; éa-þ-e-lic, Adj.: nhd. leicht, möglich; ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen; íe-þ-e (1), Adj.: nhd. leicht, gefällig, angenehm; íe-þ-e-lic, Adj.: nhd. leicht, bequem; íe-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. leicht; léoh-t (1), Adj.: nhd. leicht; léoh-t-e (1), Adv.: nhd. leicht; léoh-t-lic (1), Adj.: nhd. leicht, gering; léoh-t-līc-e, Adv.: nhd. leicht, schwach; líoh-t, Adj.: nhd. leicht, gering, unbedeutend, sanft, schnell; sēf-te, Adj. (ja): nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm; *smǣ-r-e, Adj.: nhd. leicht, lustig

-- leicht beherrscht: ae. ge-weal-d-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend; weal-d-en (1), Part.-Prät.=Adj.: nhd. unterworfen, leicht beherrscht, unbedeutend

-- leicht verdaulich: ae. éa-þ-miel-t-e, éa-þ-myl-t-e, Adj.: nhd. leicht verdaulich

-- leicht zu bitten: ae. éa-þ-bǣd-e, Adj.: nhd. leicht zu bitten

-- leicht zu erlangen: ae. éa-þ-be-gíet-e, éa-þ-be-gēt-e, Adj.: nhd. leicht zu erlangen

-- leicht zu ertragen: ae. ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen

-- leicht zu finden: ae. éa-þ-fynd-e, ē-þ-fynd-e, Adj.: nhd. leicht zu finden

-- leicht zu raten: ae. éa-þ-rǣ-d-e, Adj.: nhd. leicht zu raten

-- leicht zu sehen: ae. éa-þ-ge-síe-n-e, éa-þ-ge-sȳ-n-e, éa-d-ge-sē-n-e, ē-þ-ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. leicht zu sehen, sichtbar

-- leicht zu tun: ae. éa-þ-dǣ-d-e, Adj.: nhd. leicht zu tun, mitleidig

-- leicht zu wälzen: ae. éa-þ-wiel-t-e, Adj.: nhd. leicht zu wälzen

-- nicht leicht: ae. un-éa-þ-e, Adj., Adv.: nhd. schwierig, hart, nicht leicht

leicht, afries. līch-t-e (1) 8, lioch-t-e, liuch-t-e (1), Adj.: nhd. leicht, geringfügig, niedrig; *līch-t-e-lik, Adj.: nhd. leicht; līch-t-e-lik-e 2, līch-t-e-lik-en, Adv.: nhd. leicht, geringfügig; līch-t-ich 1, Adj.: nhd. leicht

leicht, as. *līht?, Adj.: nhd. leicht; līht-līk* 1, Adj.: nhd. leicht, gering, schlecht; līht-o 1, Adv.: nhd. leicht; ô-th-i* 3, Adj.: nhd. leicht, mühelos, einfach; ô-th-o 3, Adv.: nhd. leicht; *sāf-t?, Adj.: nhd. sanft, leicht, bequem; sāf-t-o* 1, Adv.: nhd. sanft, leicht, einfach, bequem

leicht, ahd. bikwāmo* 1, biquāmo*, Adv.: nhd. »bequem«, mühelos, leicht; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; gilimpflīh* 15, Adj.: nhd. angemessen, passend, leicht, entsprechend, zutreffend, übereinstimmend; gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen; giringo (2) 1, Adv.: nhd. leicht, fasslich, auf leicht fassliche Weise; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig; līht* 2 und häufiger?, Adj.: nhd. leicht; līhti 27, Adj.: nhd. leicht, gering, leichtsinnig, leichtfertig, lind, mühelos; līhtlīhho 2, līhtlīcho*, Adv.: nhd. leicht, gelinde; līhto 18?, Adv.: nhd. leicht, gelinde, sanft, auf leichte Weise; lungar 2, Adj.: nhd. tüchtig, rüstig, leicht, schnell; muntar 3, Adj.: nhd. munter, lebhaft, behende, leicht, wach, aufgeweckt; ōdi 11, Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.), öde, leicht, möglich; ōdlīh* 4, Adj.: nhd. niedrig, leicht; ōdlīhho* 1, ōdlīcho*, Adv.: nhd. leicht, mit Leichtigkeit; ringi* 3, Adj.: nhd. gering, leicht, nichtig; samft* 3, Adj.: nhd. leicht, rasch, möglich; samftlīh* 1, Adj.: nhd. leicht, geneigt, willfährig; samftlīhho 2, samftlīcho*, Adv.: nhd. leicht, zart, gefällig; samfto 16, Adv.: nhd. leicht, rasch, möglich, ohne weiteres, sanft; semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig; unhefīg* 1, unhevīg*, Adj.: nhd. unschwer, leicht

leicht, ahd. līhtgerni* 1, līhtigerni*, Adj.: nhd. »leicht«, sanft, mild, nachsichtig; līhtlīh 2, Adj.: nhd. »leicht«, unbedeutend, nichtig

leicht, mhd. ? bereiticlīche*, bereiteclīche, Adv.: nhd. leicht?; beringe (1), Adj.: nhd. leicht, unbeschwert, beweglich; beringe (2), Adv.: nhd. leicht, leichtsinnig; dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

-- leicht fassend: mhd. begrīfic, begrīfec, Adj.: nhd. empfänglich, fasslich, leicht fassend, begreiflich, aufmerksam; begrīflich, Adj.: nhd. fassbar, erkennbar, begreiflich, verständlich, verstehbar, begreifend, leicht fassend

-- leicht machen: mhd. erringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, zerstreuen

-- leicht rollend: mhd. beschībe, Adj.: nhd. beweglich, leicht rollend, klug

leicht, mhd. ? gelingen (3), Adv.: nhd. leicht?; gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; geringiclich***, Adj.: nhd. leicht; geringiclīche*, geringeclīche, Adv.: nhd. leicht; gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art

-- leicht gebunden: mhd. gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit

-- leicht machen: mhd. gelīhten, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; gelīhteren*, gelīhtern, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; geringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geringeren*, geringern, sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern

-- leicht und schnell: mhd. geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering

-- leicht zu bearbeiten seiend: mhd. gesmīdic*, gesmīdec, Adj.: nhd. leicht zu bearbeiten seiend, gestaltbar, geschmeidig, nachgiebig

leicht, mhd. læzlich, Adj.: nhd. lässlich, gering, leicht, gelassen (Adj.), unterlassen (Adj.), erlässlich; līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt; līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; līhtic*, līhtec, Adj.: nhd. »leichtig«, leicht; līhticlich, Adj.: nhd. »leichtiglich«, leicht; līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig; līhtlīche, Adv.: nhd. »leichtlich«, leicht; līhtsam, Adj.: nhd. »leuchtsam«, leicht, gering; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich; rinclich***, Adj.: nhd. »ringlich«, leicht; rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig; rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig; ringic***, Adj.: nhd. »ringig«, leicht; ringiclich***, Adj.: nhd. »ringiglich«, leicht; ringiclīche*, ringeclīche, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

-- leicht gehend: mhd. rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert

-- leicht handelnd schnellhandelnd: mhd. rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert

-- leicht machen: mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

-- leicht schwankend: mhd. līhtweigic, līhtweigec*, Adj.: nhd. leicht schwankend, veränderlich

-- leicht werden: mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren

-- nicht so leicht: mhd. müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

leicht, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm

leicht, mhd. vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- ganz leicht machen: mhd. versenften, fersenften*, sw. V.: nhd. ganz leicht machen

-- leicht an Gewicht anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- leicht an Wert anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- leicht entzündbare Liebe: mhd. zunderminne, st. F.: nhd. leicht entzündbare Liebe

-- leicht erhältlich: mhd. zuogenclich, zūgenclich, Adj.: nhd. zugänglich, leicht erhältlich

-- leicht zu haben: mhd. wolveile (1), wolfeile*, Adv.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu haben

-- leicht zu habend: mhd. wolveil, wolfeil*, Adj.: nhd. wohlfeil, billig, käuflich, leicht zu habend

-- nicht leicht: mhd. ungeringe, Adj.: nhd. nicht leicht, nicht schnell, langsam

-- nicht leicht zu gehen seiend: mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

-- sich leicht und schnell bewegen: mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- sich leicht verwundernd: mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

leicht, mnd. gelichtlik, gelīchtlīk, Adv.: nhd. leichtlich, leicht; geringe (1), gerinc, Adj.: nhd. gering, leicht, klein, einfach, wenig, wertlos, unbedeutend, geringfügig; geringe (2), Adv.: nhd.

gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; geringelīke*, geringelīk, gerinlik, Adv.: nhd. schnell, rasch, leicht; geringelīken, Adv.: nhd. rasch, schnell, leicht; gērne, gērn, gēren, gērnen, Adv.: nhd. gern, bereitwillig, mit Freuden, leicht, oft, gewöhnlich; hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

-- leicht aufgebracht: mnd. grettich, Adj.: nhd. erzürnt, leicht aufgebracht, gereizt, zornig

-- leicht Berittener: mnd. hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

-- leicht gleitend: mnd. glīdelīk, Adj.: nhd. leicht gleitend, schlüpfrig

-- leicht höhnisch: mnd. halfspītich, Adj.: nhd. leicht höhnisch

-- leicht sich grauend: mnd. grūwern, grūwerne, Adj.: nhd. furchtsam, leicht sich grauend

-- leicht verständlich: mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl

-- leicht zu wenden seiend: mnd. kērich, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt; kērlīk, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt

-- Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist: mnd. kortstrō, kortstro, N.: nhd. Kurzstroh, Dünger von der Viehstreu, Stalldünger mit kurzem Stroh der leicht auseinanderzuwerfen ist

leicht, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtes, Adj.: nhd. leicht, leichtgewichtig, mühelos; lichtich, Adj.: nhd. leicht, flüchtig; lichtigen (1), Adv.: nhd. leicht, flüchtig; lichtlīk, Adj.: nhd. leicht, leicht ertragend; lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

-- leicht belastet: mnd. ? lichtlastich, lychlastich, Adj.: nhd. leicht belastet?

-- leicht beweglich: mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtv· rich, lichtvorich, lechtv· rich, lichtvordich, Adj.: nhd. leicht beweglich, flink, leichtfertig, unbesonnen, fahrlässig

-- leicht ertragend: mnd. lichtlīk, Adj.: nhd. leicht, leicht ertragend

-- leicht lernend: mnd. lichtlērich, Adj.: nhd. leicht lernend

-- leicht machen: mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

-- leicht verträglich: mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

-- leicht wie die Luft: mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

-- sehr leicht: mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt)

leicht, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig; senfte*** (1), Adj.: nhd. sanft, leicht, bequem; s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

-- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet: mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

-- leicht ausgeprägt: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

-- leicht beweglich: mnd. swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig

-- leicht erträglich: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

-- leicht erzürnbar: mnd. tornlicht, mnd.?, Adj.: nhd. zum Zorne geneigt, leicht erzürnbar

-- leicht spaltend: mnd. schīrklüftich, Adj.: nhd. ohne Knorren seiend, leicht spaltend

-- leicht streichen: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

-- leicht zu bearbeiten seiend: mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

-- leicht zu formen seiend: mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

-- leicht zu Verletzendes: mnd. spinnewebbe, spinnewobbe, spinnewēbe, spennewebbe, spenwebbe, N.: nhd. Spinnenweb, Spinnennetz, leicht zu Zerreißendes, leicht zu Verletzendes

-- leicht zu Zerreißendes: mnd. spinnewebbe, spinnewobbe, spinnewēbe, spennewebbe, spenwebbe, N.: nhd. Spinnenweb, Spinnennetz, leicht zu Zerreißendes, leicht zu Verletzendes

-- religiös leicht beirrbar: mnd. swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

-- sich in gerader Linie leicht fortbewegen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

leicht, mnd. vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden

-- gern und leicht verschlingend: mnd. vörslindich*, vorslindich, Adj.: nhd. gern und leicht verschlingend, gefräßig, fressend, verzehrend

-- leicht beeinflussbar: mnd. vörlēdelīk*, vorlēdelīk, vorleidelīk, vorleydelich, Adj.: nhd. leicht beeinflussbar, verführbar

-- leicht spürend: mnd. vörnēmich*, vornēmich, vornemich, Adj.: nhd. leicht spürend, scharf, scharfsichtig, scharfsinnig

-- leicht verdaulich: mnd. vördouwelīk*, vordouwelīk, vorduelich, Adj.: nhd. leicht verdaulich

-- leicht verfallend: mnd. vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig

-- leicht warm: mnd. warmelicht, warmelich, mnd.?, Adj.: nhd. »wärmlich«, lauwarm, leicht warm

-- leicht zu ertragen: mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen

-- leicht zu ertragen seiend: mnd. vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

-- leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen: mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

-- sehr leicht: mnd. villīchte, villicht, villichte, vēlīchte, vellīchte, vullīchte, Adv.: nhd. sehr leicht, möglicherweise, vielleicht, etwa

leicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtbeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtbehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtbeschwingt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtbetrogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtbewaffneter -- leichtbewaffneter Reiter, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

Leichtbewaffneter, ahd. līhtkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Leichtknecht«, gemeiner Soldat, Leichtbewaffneter

Leichtbewaffneter, mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

leichtbeweglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtblütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtdauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtdurchwirbelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtdurchwirbelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichte -- auf leichte Weise, ahd. līhto 18?, Adv.: nhd. leicht, gelinde, sanft, auf leichte Weise

leichte -- leichte Bekömmlichkeit, mhd. ringe (3), ring, st. F.: nhd. Leichtheit, Leichtgewicht, Wohlfeilheit, leichte Bekömmlichkeit, Behendigkeit

leichte -- leichte dünne Sorte Bier, mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

leichte -- leichte Holzbrücke, mnd. ? sōmerbrügge, sŏ̄mmerbrügge, F.: nhd. Brücke aus Balken, leichte Holzbrücke?

leichte -- leichte Lebensauffassung, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

leichte -- leichte Mahlzeit, mnd. immet, ymbet, impt, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück; inbit, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück

leichte -- leichte Ritze auf der Oberfläche, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

leichte -- leichte Rüstung, mnd. plātgeschirre*, plātgeschir*, plātgescherre, plātgescerre, plātgeschēre, N.: nhd. »Plattgeschirr«, leichte Rüstung; plātschirre*, plātschēre, N.: nhd. »Plattgeschirr«, leichte Rüstung

leichte -- leichte schnelle Fahrt habend, an. au-ð-skrei-ð-r, Adj.: nhd. leichte schnelle Fahrt habend, schnell vorankommend

leichte -- leichte Sommerjacke, mnd. sōmerjōpe, sŏ̄mmerjōpe, F.: nhd. »Sommerjoppe«, leichte Sommerjacke

leichte -- leichte Verletzung, mhd. stroufe, st. F.: nhd. Bestreifung, leichte Verletzung, Schaden (M.), Schade, Verlust

leichte -- leichte Verstimmung, mhd. zornelīn, zörnelīn, st. N.: nhd. »Zörnlein«, geringe Wut, kleine Beleidigung, kleiner Streit, leichte Verstimmung

leichte -- leichte Wurfmaschine, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

leichte -- leichte Zusatzverpflegung, mnd. līfkost, F.: nhd. leichte Zusatzverpflegung

leichte -- weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer, an. fǫl-sk-i, sw. M. (n): nhd. weiße leichte Asche über dem angebrannten Feuer

Leichte, mhd. līhte (4), st. F.: nhd. »Leichte«, Leichtheit, Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Erleichterung

Leichte, mnd. lichte (3), (subst. Adj.=)F.: nhd. »Leichte«, Leichtigkeit

leichte, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichtempfindend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichten -- einen leichten Schlag oder Stoß geben, mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

leichten -- einen leichten Schrei ausstoßen, ahd. irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren

leichten -- leichten Sinnes seiend, mnd. lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend

leichten -- zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials, mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials

leichten, mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren

leichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichtentuch, ae. déa-d-hræg-l, st. N. (a): nhd. Leichtentuch

leichter -- durch geringen Gehalt leichter werden, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

leichter -- kleiner leichter Korbwagen, mnd. vētincwāgen, vētingewāgen, vetingewagen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen; vētingeswāgen, vētingswāgen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen

Leichter -- kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter, mnd. b· rdinc, b· rding, bordink, bordinge, bardingk, M.: nhd. kleines Fahrzeug, Kahn, kleines Frachtfahrzeug zu kurzen Küstenfahrten und als Leichter

leichter -- leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

leichter -- leichter Boden zu Kornbau, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

leichter -- leichter Frost mit Rauhreif, mnd. rīpvrost, rīpevrost*, M.: nhd. leichter Frost mit Rauhreif

leichter -- leichter machen, ahd. gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen

leichter -- leichter machen, mhd. geringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geringeren*, geringern, sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern

leichter -- leichter machen, mhd. līhteren, līhtern, sw. V.: nhd. »leichtern«, leichter machen, erleichtern, vermindern, leichter werden

leichter -- leichter machen, mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

leichter -- leichter machen, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

leichter -- leichter offener Wagen, mnd. koletsche, F.: nhd. Kalesche, leichter offener Wagen

leichter -- leichter Reisewagen, mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte; vētincwāgen, vētingewāgen, vetingewagen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen; vētingeswāgen, vētingswāgen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen

leichter -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

leichter -- leichter Schuh, ahd. sokkilīn* 12, sockilīn*, sokkilī*, st. N. (a): nhd. »Söcklein«, Schühlein, kleiner Schuh, leichter Schuh, Strumpf; sokskuoh* 12, socscuoh*, st. M. (a?): nhd. Schuh, leichter Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh

leichter -- leichter Schuh, mhd. sockel 1, st. M.: nhd. leichter Schuh

leichter -- leichter Sinn, mnd. lichtsinnichhēt*, lichtsinnichēt, lichsinnicheit, F.: nhd. »Leichtsinnigkeit«, leichter Sinn, munterer Sinn

leichter -- leichter Stall, mnd. stalpanēl, N.: nhd. »Stallpaneel«?, leichter Stall, Schuppen (M.)

leichter -- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

leichter -- leichter Stoff, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

leichter -- leichter Trabharnisch, mnd. drāveharnisch, M.: nhd. leichter Trabharnisch

leichter -- leichter Vorbau, mnd. kemerte, N.: nhd. leichter Vorbau

leichter -- leichter Wagen, ahd. sambūh 59, st. M. (a): nhd. leichter Wagen, Kutsche, Sänfte

leichter -- leichter werden, mhd. līhteren, līhtern, sw. V.: nhd. »leichtern«, leichter machen, erleichtern, vermindern, leichter werden

leichter -- leichter werden, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

leichter -- leichter williger Sinn, mhd. ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

leichter -- leichter williger Sinn, mnd. ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

leichter -- leichter Wollstoff, mnd. schāge, M., N.: nhd. leichter Wollstoff; schāgen, M., N.: nhd. leichter Wollstoff

leichter -- leichter Wurfspieß, an. flei-n-n, st. M. (a): nhd. Pfeil, leichter Wurfspieß, abgespaltenes Stück; gaf-lak, st. N. (a): nhd. leichter Wurfspieß

leichter -- mit leichter Mühe, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

leichter -- niedriger und leichter Schuh, mnd. ? vōtdōk, N.: nhd. »Fußtuch«?, niedriger und leichter Schuh?

leichter -- von leichter Auffassung seiend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

leichter Wagen (M.), mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte

leichter, ae. íe-þ, Adv. (Komp.): nhd. leichter
-- leichter machen: ae. íe-þ-r-ian, sw. V.: nhd. leichter machen, leichter werden
-- leichter Schuh: ae. socc, st. M. (a): nhd. Socke, leichter Schuh
-- leichter werden: ae. íe-þ-r-ian, sw. V.: nhd. leichter machen, leichter werden

leichter, mnd. ? lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

Leichter, mnd. lichteprām, lüchteprām, M.: nhd. Leichter, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt

leichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichterdinge, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichterdings, mhd. līhtedinges*, līhte dinges, Adv.: nhd. leichterdings

leichterdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtere -- leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung, mnd. hērbant*, hērebant, M.: nhd. leichtere Art der Freiheitsberaubung durch Fesselung

leichtere -- leichtere Behinderung durch Verletzung, mnd. lettinge, F.: nhd. Behinderung, Hindernis, Aufschub, Verzögerung, leichtere Behinderung durch Verletzung

leichtere -- leichtere Schießbüchse, mnd. hantbüsse, F.: nhd. Handbüchse, kleine Donnerbüchse, Handkanone, leichtere Schießbüchse

leichtere -- leichtere und kleinere Baute, mnd. getimber*, getimmer, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute; getimberede*, getimmerte, N.: nhd. Bauwerk, Holzbau, Fachwerkbau, leichtere und kleinere Baute

leichterer -- leichterer Seidenstoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

leichteres -- leichteres Rechtsvergehen, mhd. unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Leichterfahrzeug -- kleines Leichterfahrzeug, mnd. lüchteschūte, luchteschute, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Leichterfahrzeug

Leichterfahrzeuges -- Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer

Leichtergeld -- Leichtergeld für eine Schute, mnd. schūtelāge, schūtlāge, F.: nhd. mit Frachtgut belegter Schutenraum, Leichtergeld für eine Schute

Leichtergeld, mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

leichtergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichtern -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

leichtern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? lesten (1), sw. V.: nhd. »lasten«, Ladung (F.) (1) abgeben (Bedeutung örtlich beschränkt), leichtern? (Bedeutung örtlich beschränkt), belasten

leichtern, mhd. līhteren, līhtern, sw. V.: nhd. »leichtern«, leichter machen, erleichtern, vermindern, leichter werden

leichtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leichtern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichterprahmen -- Führer von Leichterprahmen, mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

Leichterschiff (Ostsee), mnd. sēprām*, sēprāme, M.: nhd. »Seeprahm«, Leichterschiff (Ostsee)

Leichterschiff, mnd. lichteschip, lichtschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lösseschip*, losseschip, mnd.?, N.: nhd. Lichterschiff, Leichterschiff; lüchtære* (2), lüchter, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteprām, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteschūte, luchteschute, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Leichterfahrzeug
-- Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff: mnd. prāmeswen, M.: nhd. Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff
-- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt: mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt
-- Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen: mnd. prāmgelt, N.: nhd. »Prahmgeld«, Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen
-- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt: mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot
-- Schiffsmann auf einem Leichterschiff: mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

Leichterschiff, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Leichterschiffen -- Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmlāge, pramlaghe, F.: nhd. Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen

Leichterschiffen -- Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāmman, praman, M.: nhd. »Prahmmann«, Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

Leichterschiffen -- Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāml· de, Pl.: nhd. Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

Leichterschiffs -- Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, mnd. prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

Leichterschiffs -- Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, mnd. prāmev· rære*, prāmev· rer*, prāmev· rer*, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmv· rære*, prāmv· rer, pramv· rer, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

leichtersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichterung -- kleines Schiff das die Leichterung übernimmt, mnd. lichteprām, lüchteprām, M.: nhd. Leichter, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lichteschip, lichtschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchtære* (2), lüchter, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteprām, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt

Leichterung -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm, mnd. holmvārærepräm*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

Leichterung, mhd. līhterunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Leichterung«, Erleichterung, Minderung

leichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichterunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtes -- ein billiges bzw. leichtes Bier, mnd. mattierbēr, N.: nhd. ein billiges bzw. leichtes Bier

leichtes -- ein leichtes Geschütz, mnd. jāgebüsse, F.: nhd. »Jagdbüchse«, ein leichtes Geschütz

leichtes -- ein leichtes Schlaggerät, mnd. reddeholt, N.: nhd. ein leichtes Schlaggerät, Pritsche, Klapper?, Kommandostab?

leichtes -- eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

leichtes -- fahrbares leichtes bewegliches Geschütz, mnd. kārbüsse, kārbusse, kārebüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz; kārenbüsse, F.: nhd. Büchse die auf eine Karre gelegt wird, Kanone, Feldkanone, fahrbares leichtes bewegliches Geschütz

leichtes -- Geschossblei für ein leichtes Geschütz, mnd. kārbüsselōt*, kārbüssenl· de, kārbüssenlōde, N.: nhd. Geschossblei für ein leichtes Geschütz

leichtes -- kleines leichtes Beil, mnd. hantbīl, N.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil; hantbīle, F.: nhd. Handbeil, kleines leichtes Beil, Zimmermannsbeil

leichtes -- Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist, mnd. hingesthōve, hinxsthōve, hengesthōve, F.: nhd. »Hengsthufe«, Landbesitz von dem ein leichtes Kriegspferd zu stellen ist

leichtes -- leichtes Bier, mnd. drünke, drunke, F.: nhd. Trank, Getränk, leichtes Bier, Dünnbier, Trinkgelage, Gildegelage

leichtes -- leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen, mnd. rīdewāgen, rīdewāge, M.: nhd. leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen

leichtes -- leichtes feingewebtes Tuch, mhd. halptuoch, st. N.: nhd. »Halbtuch«, leichtes feingewebtes Tuch

leichtes -- leichtes Gepäck, ahd. gisoumilīn* 1, st. N. (a): nhd. Päckchen, Last, kleine Last, leichtes Gepäck

leichtes -- leichtes Gericht, ahd. muosilīn* 2, muosilī, st. N. (a): nhd. »Speislein«, leichtes Gericht, Breichen, Süppchen

leichtes -- leichtes Gericht, mhd. muoselīn, müeselīn, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Speise, kleine Mahlzeit, leichtes Gericht

leichtes -- leichtes Geschütz, mnd. veltgeschütte, N.: nhd. Feldgeschütz, leichtes Geschütz

leichtes -- leichtes Gewand, mhd. ? linte (2) 2, F.: nhd. leichtes Gewand?

leichtes -- leichtes Gewehr, mnd. hantrōr, N.: nhd. Handbüchse, leichtes Gewehr

leichtes -- leichtes Gewicht, mnd. lichthēt, lichtheit, F.: nhd. Leichtheit, leichtes Gewicht, Beweglichkeit, Wendigkeit; lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

leichtes -- leichtes hausgebrautes Bier, mnd. mungāt, mungaet, mungaert, N.: nhd. leichtes hausgebrautes Bier

leichtes -- leichtes Holz, mhd. swebeholz, st. N.: nhd. »Schwebeholz«, schwimmfähiges Holz, leichtes Holz

leichtes -- leichtes Holz, mnd. lichtholt, N.: nhd. leichtes Holz

leichtes -- leichtes Kaperschiff, ahd. gnarrun 3, Sb.: nhd. Kahn, kleines Schiff, Nachen, leichtes Kaperschiff

leichtes -- leichtes Küstenschiff, mnd. hūkbōt, hukbōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff; hūkebōt, hukebōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff; hūkesbōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff, Lichterfahrzeug

leichtes -- leichtes Pferd, mhd. vāris, fārīs*, st. N.: nhd. leichtes Pferd

leichtes -- leichtes Schiff, ahd. skafa* 6, scafa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schifflein, kleines Schiff, leichtes Schiff

leichtes -- leichtes Schiff, mhd. seitiez, seytiez, st. N.: nhd. leichtes Schiff, Nachen, Kahn

leichtes -- leichtes Schiffsbier, mnd. drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage

leichtes -- leichtes Schlaggerät, mhd. britzelmeister, st. M.: nhd. Spielführer, leichtes Schlaggerät

leichtes -- leichtes Segelboot, an. skūt-a (1), sw. F. (a): nhd. leichtes Segelboot

leichtes -- leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist, mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

leichtes -- leichtes Streitross, mnd. hingestpērt, hingestpert, hingstpērt, hinxcktpērt, hinxtepērt, hengstpērt, N.: nhd. Hengst, Reitpferd, leichtes Streitross, männliches Pferd

leichtes -- leichtes Treiben und Tun, mhd. kindchenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindelspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kindenspil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun; kintspil, kindespil, st. N.: nhd. Kinderspiel, leichtes Treiben und Tun, kindisches Treiben und Tun

leichtes -- leichtes Unterbett, mnd. kulter, kolter, F.: nhd. leichtes Unterbett, gesteppte Decke

leichtes -- leichtes Wagenpferd, mnd. ringe (4), M.: nhd. leichtes Wagenpferd

leichtes -- leichtes wendiges Pferd, mnd. schütteke, M.: nhd. leichtes wendiges Pferd, Schützenpferd?

leichtes -- leichtes Wollgewebe, mhd. arraz, arras, harras, st. M.: nhd. leichtes Wollgewebe, Rasch

leichtes -- leichtes Zeug von feiner Wolle, mnd. saie (2), sage, saige, saye, zaie, tzeie, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle; saien (1), saigen, zaien, sayen, zayen, sayan, zaian, sain, sayn, scayn, szayn, sāgen, saghen, czagen, sāgin, sagyn, M., N.: nhd. feines Wollgewebe, leichtes Zeug von feiner Wolle

leichtes -- Sattel für leichtes Reitpferd, mnd. hingestsādel, hengestsādel, M.: nhd. Sattel für leichtes Reitpferd

leichtes -- von Schützen berittenes leichtes Pferd, mnd. schüttenhingest, schüttenhingst, schüttenhinxt, M.: nhd. »Schützenhengst«, von Schützen berittenes leichtes Pferd; schüttenpērt, schuttenpert, N.: nhd. »Schützenpferd«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

Leichtes, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

leichteste, mhd. ringeste, Adj. (Superl.): nhd. schnellste, leichteste

leichtfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtfährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtfangend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtfarbigen -- Pferd mit leichtfarbigen Wangen, an. kin-n-skjōn-i, Sb.: nhd. Pferd mit leichtfarbigen Wangen

leichtfertig sein (V.), mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

leichtfertig, ae. gǣg-l-isc, géag-l-isc, Adj.: nhd. leichtfertig, ausgelassen

leichtfertig, ahd. bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; firinlustīgo* 1, Adv.: nhd. sündhaft, wollüstig, leichtfertig, üppig; getilōso 7, Adv.: nhd. geil, unverschämt, lüstern, leichtfertig, zügellos, pomphaft; līhti 27, Adj.: nhd. leicht, gering, leichtsinnig, leichtfertig, lind, mühelos; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; lōso 1, Adv.: nhd. »los«, auf leichtfertige Weise, leichtfertig; wiskilīn* 1, wiscilīn*, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichtfertig

leichtfertig, mhd. gerinclich***, Adj.: nhd. gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; gerinclīche, Adv.: nhd. ohne Schwierigkeit, gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering; irre (1), ierre, erre, Adj.: nhd. irre, verirrt, verwirrt, ketzerisch, unstet, leichtfertig, ungestüm, abgekommen, verlustig, frei, untreu, uneinig, wankelmütig, erzürnt, aufgebracht, herb, herbe, streitend, unklar, umstritten

leichtfertig, mhd. līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; līhte (2), Adj.: nhd. leicht, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig, glatt; līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig; līhtvertic, līhtevertic, līhtvertec, līhtfertic*, līhtefertic*, līhtfertec*, Adj.: nhd. leichtfertig, fein, schwächlich, heiter; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); lōse (3), Adv.: nhd. anmutig, lieblich, leichtfertig; lōslich, lœslich, Adj.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; lōslīche, lœslīche, Adv.: nhd. freundlich, übermütig, anmutig, ausgelassen, leichtfertig, falsch; loter (1), Adj.: nhd. locker, leichtsinnig, leichtfertig; loterlich, Adj.: nhd. locker, leichtsinnig, leichtfertig; œdic***, Adj.: nhd. leichtfertig, albern; rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig; ringiclīche*, ringeclīche, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

leichtfertig, mhd. unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft; uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppeliche, uppelīche, Adv.: nhd. prächtig, überflüssig, leichtfertig; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppiclīche*, üppeclīche, uppeclīche, uppiclīche, Adv.: nhd. prächtig, überflüssig, leichtfertig

-- leichtfertig verlieren: mhd. verscherzen, ferscherzen*, sw. V.: nhd. leichtfertig verlieren, verscherzen

-- nicht leichtfertig: mhd. unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos

leichtfertig, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

leichtfertig, mnd. bōvenhertich, Adj: nhd. gottlos, leichtfertig

leichtfertig, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichthertich, Adj.: nhd. leichtherzig, leichtfertig; lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; lichtv˙ rich, lichtvorich, lechtv˙ rich, lichtvordich, Adj.: nhd. leicht beweglich, flink, leichtfertig, unbesonnen, fahrlässig; lodderlīk, lōderlīk, Adj.: nhd. lotterhaft, leichtfertig, possenhaft; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig; lücke (3), Adj.: nhd. locker, leichtfertig; mōtwillenes*, mōtwillens, Adv.: nhd. leichtfertig, rücksichtslos, mutwillig; rūm (1), r˙ m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet: mnd. pr˙ vedōre, M.: nhd. »Prüftor« (M.), Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet; pr˙ veēsel, M.: nhd. »Prüfesel«, Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

leichtfertig, mnd. vörtartet*, vortārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīk***, Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīke*, vortartlike, mnd.?, Adv.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörwrēvel*, vorwrēvel, Adj.: nhd. leichtfertig; vrēvelm· dich, frivelm· dich, Adj.: nhd. trotzig, widerspenstig, übermütig, leichtfertig

-- Mensch der etwas leichtfertig missachtet: mnd. vörvrēvelære*, vorvrēveler, vorvreveler, vorwrēveler, M.: nhd. Mensch der etwas leichtfertig missachtet

leichtfertig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtfertige -- auf leichtfertige Weise, ahd. lōso 1, Adv.: nhd. »los«, auf leichtfertige Weise, leichtfertig

leichtfertige -- Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

leichtfertige -- leichtfertige Bewertung der Meinung anderer, mnd. pr· vekunst, F.: nhd. leichtfertige Bewertung der Meinung anderer

leichtfertige -- leichtfertige Dirne, mnd. bōvenvrīe, F.: nhd. »Bubenfreie«, leichtfertige Dirne

leichtfertige -- leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, ahd. ūzeliggāra* 1, sw. F. (n)?: nhd. leichtfertige Frau aus einem anderen Dorf, Hure aus der Fremde

leichtfertige -- leichtfertige Frau, mhd. ītelmachærinne*, ītelmæcherin, st. F.: nhd. Eitle, Hoffärtige, eitle Frau, leichtfertige Frau

leichtfertige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtfertiger -- Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen, mnd. vörleffelen*, vorleffelen, sw. V.: nhd. verlöffeln, Geld in leichtfertiger Gesellschaft durchbringen

leichtfertiger -- leichtfertiger Liebhaber, mnd. Henselīn, PN: nhd. Hänslein, Leichtsinnsnarr, leichtsinniger Bursche, leichtfertiger Liebhaber

leichtfertiger -- leichtfertiger Mann, mhd. höveschman*, hübeschman, st. M., sw. M.: nhd. höfischer Mann, leichtfertiger Mann

leichtfertiger -- leichtfertiger Mensch, mnd. ? vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

leichtfertiger -- leichtfertiger Sänger oder Dichter, mhd. lotersingære, lotersinger*, st. M.: nhd. »Lottersinger«, leichtfertiger Sänger oder Dichter

leichtfertigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtfertiges -- leichtfertiges Gerede, mnd. prōtinge, F.: nhd. leichtfertiges Gerede, Geschwätz

leichtfertiges -- leichtfertiges Gerede, mnd. swatsærīe*, swatserīe, swartzerīe, F.: nhd. »Schwatzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede; swetsærīe*, schwetzerīe, F.: nhd. »Schwätzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede

leichtfertiges -- leichtfertiges Geschwätz, got. saldr-a 1, st. F. (?) (ō): nhd. leichtfertiges Geschwätz

leichtfertiges -- leichtfertiges Mädchen, mnd. metze (1), F.: nhd. »Metze«, Weib, leichtfertiges Mädchen, Buhlerin junger Geistlicher

leichtfertiges -- leichtfertiges Mädchen, mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

leichtfertiges -- leichtfertiges Schwören, ahd. eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören

leichtfertiges -- leichtfertiges Spiel, mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

leichtfertiges -- leichtfertiges und eitles Mädchen, mnd. dante, F.: nhd. leichtfertiges und eitles Mädchen

leichtfertiges -- leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, mnd. pōk (2), pouk, M.: nhd. leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, Geschwätz, Schnack, Scherz

leichtfertiges -- leichtfertiges Wesen, mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

Leichtfertigkeit, germ. *lausī-, *lausīn, sw. F. (n): nhd. Leichtfertigkeit

Leichtfertigkeit, got. us-wi-s-s-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Leichtfertigkeit, Eitelkeit

Leichtfertigkeit, as. un-gi-wer-ith-a* 1, un-gi-war-ith-a*?, st. F. (ō): nhd. Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Leichtfertigkeit

Leichtfertigkeit, ahd. fluggī* 1, st. F. (ī): nhd. »Flüchtigkeit«, Leichtigkeit, Leichtfertigkeit; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; getilōsa* 1?, st. F. (ō): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Unverschämtheit, Geilheit; getilōsī 9, st. F. (ī): nhd. Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ausschweifung, Ausgelassenheit, Fröhlichkeit, Unverschämtheit, Geilheit; līhtmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Kleinmütigkeit, Wankelmut; lōsheit* 1, st. F. (i): nhd. »Losheit«, Leichtsinn, Leichtfertigkeit; lōsī 4, st. F. (ī): nhd. »Losigkeit«, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit, Leichtsinn; smāhlīhhī* 4, smāhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut, Wertlosigkeit, Unbedeutendheit, Leichtfertigkeit; ungistuomī 2, st. F. (ī): nhd. Ungestüm, Ausgelassenheit, Frechheit, Leichtfertigkeit; ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm

Leichtfertigkeit, mhd. līhte (4), st. F.: nhd. »Leichte«, Leichtheit, Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Erleichterung; līhtegerne, st. F.: nhd. Begierde nach Leichtigkeit, Leichtfertigkeit; līhticheit, līhtecheit, līhtekeit, st. F.: Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit; līhtverticheit, līhtvertikeit, līhtferticheit*, līhtfertikeit*, st. F.: nhd. Leichtfertigkeit; lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei; œdicheit, œdecheit, œdekeit, st. F.: nhd. Leichtfertigkeit, Albernheit

-- Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit: mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

Leichtfertigkeit, mhd. üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel

Leichtfertigkeit, mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit; lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtv· richhēt*, lichtv· richēt, lichtv· richeit, lichtvoricheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn; lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist

leichtfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtfertiglich, mhd. līhtevertichlich***, līhteferticlich*, Adj.: nhd. »leichtfertiglich«; līhteverticlīche*, līhteferticlīche*, Adv.: nhd. »leichtfertiglich«

leichtfertiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtfertiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtführig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leichtfuß, mnd. jüchei*, juchei, jüchey, M.: nhd. Draufgänger, Leichtfuß, Lebemann

Leichtfuß, mnd. sprincinsvelt, M.: nhd. »Springinsfeld«, fröhlicher junger Bursche, Leichtfuß

leichtfüßig, mnd. lichtv· tich, Adj.: nhd. leichtfüßig

leichtfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichtfüszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtfüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtgeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtgehend, ae. léoh-t-mō-d, Adj.: nhd. leichtgehend, von simplem Gemüt

leichtgehend, mhd. genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell

leichtgehend, mhd. rincverte, rincferte*, Adj.: nhd. leichtgehend, schnellgehend, leichthandelnd, schnellhandelnd

leichtgehoben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtgelb, an. fīf-il-bleik-r, Adj.: nhd. leichtgelb

leichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtgerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtgeschürzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Leichtgewicht, mhd. ringe (3), ring, st. F.: nhd. Leichtheit, Leichtgewicht, Wohlfeilheit, leichte Bekömmlichkeit, Behendigkeit

leichtgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichtgewichtig, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtes, Adj.: nhd. leicht, leichtgewichtig, mühelos

leichtgezeichnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtgläubig, mnd. gelōfsam, gelōvesam, Adj.: nhd. glaubhaft, glaubwürdig, vertrauenswürdig, leichtgläubig

leichtgläubig, mnd. l· visch, l· vesch, lōvesch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig, leichtgläubig, christlich (nicht heidnisch), kreditfähig, glaubwürdig

leichtglaubig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtgläubig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Leichtgläubiger, mnd. ? schundel***, N.: nhd. Leichtgläubiger?; schundelkint, mnd.?, N.: nhd. Leichtgläubiger

leichtgläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichthandelnd, mhd. rincverte, rincferte*, Adj.: nhd. leichtgehend, schnellgehend, leichthandelnd, schnellhandelnd

Leichtheit, ae. éa-þ-nės-s, éa-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtheit, Leichtigkeit; léa-s-nės-s, léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Lügen, Leichtheit

Leichtheit, afries. līch-t-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Leichtheit, Leichtigkeit

Leichtheit, ahd. līhtī 7?, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtheit, Erleichterung, Leichtsinn

Leichtheit, ahd. līhtgernī* 1, līhtigernī*, st. F. (ī): nhd. »Leichtheit«, Sanftheit, Milde, Nachsichtigkeit

Leichtheit, mhd. līhte (4), st. F.: nhd. »Leichte«, Leichtheit, Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Erleichterung; ringe (3), ring, st. F.: nhd. Leichtheit, Leichtgewicht, Wohlfeilheit, leichte Bekömmlichkeit, Behendigkeit

Leichtheit, mnd. lichthēt, lichtheit, F.: nhd. Leichtheit, leichtes Gewicht, Beweglichkeit, Wendigkeit

leichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtherzig, mnd. lichthertich, Adj.: nhd. leichtherzig, leichtfertig

leichtherzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichthin, mhd. rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

leichthin, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise

leichthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichtig, mhd. līhtic*, līhtec, Adj.: nhd. »leichtig«, leicht

leichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leichtigkeit, germ. *auþī- (1), *auþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Leichtigkeit; *lenhtī-, *lenhtīn?, *lenhwtī-, *lenhwtīn?, sw. F. (n): nhd. Leichtigkeit; *lenhtiþō, *lenhteþō, *lenhwtiþō, *lenhwteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Leichtigkeit; *līhtiþō, *līhteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Leichtigkeit; *samþiþō, *samþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Leichtigkeit

Leichtigkeit, got. azēt-i (?)* 2, st. N. (ja): nhd. Leichtigkeit, Vergnügen, Lust, Annehmlichkeit, z-Rune

Leichtigkeit, an. au-ð-vel-d-i, st. N. (ja): nhd. Leichtigkeit

Leichtigkeit, ae. éa-þ-nės-s, éa-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtheit, Leichtigkeit

Leichtigkeit, afries. līch-t-ic-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Leichtheit, Leichtigkeit

Leichtigkeit, ahd. fluggī* 1, st. F. (ī): nhd. »Flüchtigkeit«, Leichtigkeit, Leichtfertigkeit; gizelī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit, Geschwindigkeit, Leichtigkeit, Wirbelwind, Sturm; līhtī 7?, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtheit, Erleichterung, Leichtsinn; līhtida 2, st. F. (ō): nhd. Erleichterung, Leichtigkeit; līhtmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Kleinmütigkeit, Wankelmut; ōdī 6, st. F. (ī): nhd. »Öde«, Verwüstung, Einöde, Wüste, Leichtigkeit; semftī* 5, samftī*, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Bequemlichkeit, Sanftmut, Milde, Nachsicht, Möglichkeit; semftida* 1, samftida*, st. F. (ō): nhd. Leichtigkeit, Gefälligkeit

-- mit Leichtigkeit: ahd. ōdlīhho* 1, ōdlīcho*, Adv.: nhd. leicht, mit Leichtigkeit

Leichtigkeit, mhd. bewegelichheit*, bewegelīcheit, beweglichkeit, weweglicheit, weweglichkeit, st. F.: nhd. Beweglichkeit, Leichtigkeit

Leichtigkeit, mhd. kleinvüegede*, kleinvüege, kleinfüegede*, kleinfüege*, st. F.: nhd. zarter Bau, Zartheit, Feinheit, Leichtigkeit

Leichtigkeit, mhd. līhte (4), st. F.: nhd. »Leichte«, Leichtheit, Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Erleichterung; līhticheit, līhtecheit, līhtekeit, st. F.: Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit

-- Begierde nach Leichtigkeit: mhd. līhtegerne, st. F.: nhd. Begierde nach Leichtigkeit, Leichtfertigkeit

Leichtigkeit, mhd. senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit

Leichtigkeit, mnd. lichte (3), (subst. Adj.=)F.: nhd. »Leichte«, Leichtigkeit; lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

-- mit Leichtigkeit: mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtlīken (1), lichtelīken, Adv.: nhd. mit Leichtigkeit, vielleicht, milde, sanft

leichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtiglich, mhd. līhticlich, Adj.: nhd. »leichtiglich«, leicht; līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig

leichtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichtknecht, ahd. līhtkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Leichtknecht«, gemeiner Soldat, Leichtbewaffneter

leichtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtlebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtlebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtlich, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

leichtlich, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; līhtelich, Adj.: nhd. leichtlich, kurz, flüchtig; līhtelīche, Adv.: nhd. leichtlich, kurz, flüchtig; rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig; ringiclīche*, ringeclīche, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

leichtlich, mhd. līhtlich, Adj.: nhd. »leichtlich«, gering; līhtlīche, Adv.: nhd. »leichtlich«, leicht

leichtlich, mhd. wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

leichtlich, mnd. dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr

leichtlich, mnd. gelichtlik, gelīchtlīk, Adv.: nhd. leichtlich, leicht

leichtlich, mnd. ode, Adv.?: nhd. gemächlich, leichtlich, gern

leichtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leichtmatrose, mnd. juncman, M.: nhd. Jugendlicher, junger Bursche, Leichtmatrose

leichtmünzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichtmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichtmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtmutig, mhd. līhtmüetic, Adj.: nhd. »leichtmutig«, leichtsinnig

Leichtmütigkeit, mhd. līhtmüeticheit, līhtmüetikeit, st. F.: nhd. »Leichtmütigkeit«, Leichtsinn, Unbescheidenheit

leichtnieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtschwebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leichtsegelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Leichtsinn -- jugendlicher Leichtsinn, mhd. kintheit, st. F.: nhd. Kindheit, Jugend, kindliches jugendliches Alter, jugendlicher Leichtsinn, Dummheit, Unerfahrenheit, Unverstand

Leichtsinn, an. þunn-geð-i, F.: nhd. Leichtsinn

Leichtsinn, ae. gāl (2), st. N. (a): nhd. Lust, Üppigkeit, Torheit, Ausgelassenheit, Leichtsinn; gāl-nės-s, gāl-nės, gǣl-nės-s, gǣl-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtsinn, Übermut, Lüsternheit, Begehren, sexuelle Lust

Leichtsinn, ahd. gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; līhtī 7?, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtheit, Erleichterung, Leichtsinn; līhtmuotī 5, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Kleinmütigkeit, Wankelmut; lōsheit* 1, st. F. (i): nhd. »Losheit«, Leichtsinn, Leichtfertigkeit; lōsī 4, st. F. (ī): nhd. »Losigkeit«, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit, Leichtsinn

Leichtsinn, mhd. līhte (4), st. F.: nhd. »Leichte«, Leichtheit, Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit, Erleichterung; līhticheit, līhtecheit, līhtekeit, st. F.: Leichtigkeit, Leichtsinn, Leichtfertigkeit; līhtmüete, st. F.: nhd. Leichtsinn; līhtmüeticheit, līhtmüetikeit, st. F.: nhd. »Leichtmütigkeit«, Leichtsinn, Unbescheidenheit; lōse (2), st. F.: nhd. »Losigkeit«, Schmeichelei, Leichtsinn

Leichtsinn, mhd. unruochesheit, st. F.: nhd. Gleichgültigkeit, Leichtsinn; unwizzenheit, unwuzzentheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Leichtsinn, Selbstvergessenheit

Leichtsinn, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtv· richhēt*, lichtv· richēt, lichtv· richeit, lichtvoricheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn

Leichtsinn, mnd. wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel

-- aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung: mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

-- durch Leichtsinn einbüßen: mnd. vörschersen*, vorschertzen, sw. V.: nhd. verscherzen, durch Leichtsinn einbüßen

-- zum Leichtsinn veranlassen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

leichtsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

leichtsinnig -- leichtsinnig leben, mnd. d· men (1), sw. V.: nhd. schlemmen, leichtsinnig leben, durchbringen, prassen, dämmen

leichtsinnig sein (V.), an. dylm-a, sw. V.: nhd. leichtsinnig sein (V.)

leichtsinnig, got. leih-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. leicht, leichtsinnig

leichtsinnig, an. dy-l-m-in-n, Adj.: nhd. gedankenlos, leichtsinnig

leichtsinnig, ae. mear-u-lic, Adj.: nhd. leichtsinnig

leichtsinnig, as. gi-mê-d* 1, Adj.: nhd. töricht, übermütig, leichtsinnig

leichtsinnig, ahd. līhti 27, Adj.: nhd. leicht, gering, leichtsinnig, leichtfertig, lind, mühelos; līhtmuotīg* 1, Adj.: nhd. leichtsinnig; līhtwerbit* 1, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »leicht gewendet«, unbeständig, leichtsinnig; wiskilīn* 1, wiscilīn*, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichtfertig

leichtsinnig, mhd. beringe (2), Adv.: nhd. leicht, leichtsinnig

leichtsinnig, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll

leichtsinnig, mhd. līhtgemuot, Adj.: nhd. leichtsinnig; līhtmüetic, Adj.: nhd. »leichtmutig«, leichtsinnig; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); loter (1), Adj.: nhd. locker, leichtsinnig, leichtfertig; loterlich, Adj.: nhd. locker, leichtsinnig, leichtfertig; ōtmüete (1), ōtmuot, mmd., ōtmuote, ōtmūte, ōtmōte, ōtmūde, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, sanft, demütig; ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft; ōtmuote, Adv.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, demütig; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

leichtsinnig, mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

leichtsinnig, mhd. üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

leichtsinnig, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

leichtsinnig, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend; lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; l· slīken, lōsliken, l· slīk, mnd.?, Adv.: nhd. locker, leichtsinnig, betrügerisch; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringevorwēgen* (2), ringevorwegen, mnd.?, Adj.: nhd. unbedacht, leichtsinnig

leichtsinnig, mnd. unwīs, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīk*, unwīslik, mnd.?, Adj.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīke*, unwīslike, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; unwīslīken*, unwīsliken, mnd.?, Adv.: nhd. unweise, töricht, unverständig, leichtsinnig; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; wēlichlīk*, welichlik, mnd.?, Adj.: nhd. üppig, mutwillig, leichtsinnig; wēlichlīke*, welichlike, mnd.?, Adv.: nhd. üppig, mutwillig, leichtsinnig

-- durch Spiel leichtsinnig verlieren: mnd. vörspēlen*, vorspēlen, verspelen, sw. V.: nhd. verspielen, durch Spiel leichtsinnig verlieren, vergeuden

-- leichtsinnig durchbringen: mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- leichtsinnig missachten: mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

-- leichtsinnig preisgeben: mnd. vörschansen*, vorschansen, vorschantzen, sw. V.: nhd. leichtsinnig preisgeben, verspielen, durch unglücklichen Zufall verlieren

-- leichtsinnig verlieren: mnd. vörspassēren*, vorspassēren, vorspatzeren, sw. V.: nhd. leichtsinnig verlieren

-- leichtsinnig vertun: mnd. vörspilden*, vorspilden, vorspillen, sw. V.: nhd. unnütz verbrauchen, leichtsinnig vertun, vergeuden, verschwenden, verschütten, verschwenden, durchbringen, verlieren, zunichte machen, abhanden bringen, unnütz umkommen, verloren gehen, verkommen (V.)

-- leichtsinnig weggeben: mnd. vörslackeren*, vorslackeren, sw. V.: nhd. verschleudern, losschlagen, leichtsinnig weggeben, preisgeben

leichtsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtsinnige -- langsame träge faule oder leichtsinnige Person, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

leichtsinnige -- leichtsinnige Freigiebigkeit, mnd. vörspilderichhēt*, vorspilderichēt, vorspildericheit, F.: nhd. Verschwendung, Vergeudung, leichtsinnige Freigiebigkeit

leichtsinnigen -- Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

leichtsinniger -- langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

leichtsinniger -- leichtsinniger Bursche, mnd. Henselīn, PN: nhd. Hänslein, Leichtsinnsnarr, leichtsinniger Bursche, leichtfertiger Liebhaber

leichtsinniger -- leichtsinniger Klosterinsasse, mnd. klōsterkatte, klōsterkatze, F.: nhd. leichtsinniger Klosterinsasse

leichtsinniger -- leichtsinniger Mensch, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

leichtsinniger -- leichtsinniger Mensch, mnd. vladdersak, flattersak, vlattersak, M.: nhd. flatterhafter Mensch, leichtsinniger Mensch

leichtsinniger -- leichtsinniger Scherz, mnd. lēchærīe*, lēcherīe, leicherīe, leccherie, F.: nhd. Spott, leichtsinniger Scherz, Täuschung, Betrug

leichtsinniger -- leichtsinniger Vogel, mnd. vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

leichtsinniges -- leichtsinniges Weib, an. flā-s-a, sw. F. (n): nhd. leichtsinniges Weib; glyðr-a, sw. F. (n): nhd. leichtsinniges Weib

leichtsinniges -- leichtsinniges Wesen, mnd. lichtichhēt*, lichtichēt, lichticheit, F.: nhd. Leichtigkeit, leichtsinniges Wesen, leichtfertiges Wesen, leichtes Gewicht, Wendigkeit, Beweglichkeit, Erleichterung, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit

Leichtsinnigkeit, mnd. lichtsinnichhēt*, lichtsinnichēt, lichsinnicheit, F.: nhd. »Leichtsinnigkeit«, leichter Sinn, munterer Sinn

leichtsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leichtsinnsnarr, mnd. Henselīn, PN: nhd. Hänslein, Leichtsinnsnarr, leichtsinniger Bursche, leichtfertiger Liebhaber

leichtstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtvertiger -- leichtvertiger Verbrauch, mnd. vörswendinge*, vorswendinge, F.: nhd. Verschwendung, leichtvertiger Verbrauch

leichtweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichtwendig, mhd. bekēric (1), bekērec, Adj.: nhd. leichtwendig, lenksam, wendig

leichtwillig, mhd. ōtmüete (1), ōtmuot, mmd., ōtmuote, ōtmūte, ōtmōte, ōtmūde, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, sanft, demütig; ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft; ōtmuote, Adv.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, demütig

leichtwolkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leichtzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leichung, mhd. līchunge, st. F.: nhd. »Leichung«, Wohlgefallen

leichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leichwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leichzeichen, mhd. līchzeichen, st. N.: nhd. »Leichzeichen«, Körpermal

leichzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leichzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leichzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leichzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leid -- durch Leid beeinträchtigt, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt

Leid -- durch Leid zugrundegehen, mhd. verharmen, ferharmen*, sw. V.: nhd. »verhärmen«, durch Leid zugrundegehen

Leid -- erduldetes körperliches Leid, mnd. pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

Leid -- großes Leid, as. thi-o-d-arvêd-i* 3, thi-o-d-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Volksarbeit«, großes Leid, Übel, Böses

Leid -- größtes Leid, mhd. überleit, st. N.: nhd. übermäßiges Leid, höchstes Leid, größtes Leid

Leid -- höchstes Leid, mhd. überleit, st. N.: nhd. übermäßiges Leid, höchstes Leid, größtes Leid

Leid -- in Leid befindlich, mnd. lēdich (1), lēidich, leidich, leydich, Adj.: nhd. leidvoll, leidig, widerwärtig, in Leid befindlich

Leid -- jedes Leid, ahd. leidalīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Leid; leidogilīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Leid, jegliches Leid

Leid -- jegliches Leid, ahd. leidogilīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Leid, jegliches Leid

Leid -- jemandem Leid zufügen, ahd. leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren

Leid -- Klagen hervorrufendes Leid, mhd. klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

Leid -- körperliches Leid, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Leid -- körperliches oder seelisches Leid, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leid -- Leid antun, mhd. leiden (3), sw. V.: nhd. Leid antun

Leid -- Leid antun, mnd. mālingnēren, sw. V.: nhd. Böses tun, Leid antun

Leid -- Leid ausdrücken, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

Leid -- Leid empfinden, mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

Leid -- Leid erregend, mnd. lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

leid -- leid machen, germ. *laiþjan, sw. V.: nhd. unwillig machen, verhasst machen, leid machen

leid -- leid machen, mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

leid -- leid machen, mhd. leiden (2), sw. V.: nhd. leid machen, verleiden

leid -- leid machen, mhd. verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

leid -- leid machen, mnd. belēden (1), beleiden, beleyden, sw. V.: nhd. betrauern, beklagen, leid machen, verleiden

-- Leid zufügen: mnd. belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren

leid -- leid machen, mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden

leid -- leid machen, mnd. vörlēden* (3), vorleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, leid machen, verleiden

Leid -- Leid oder Qualen zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

leid -- leid tun, as. lêth-on* 1, sw. V. (2): nhd. leid tun, reuen

leid -- leid tun, ahd. smerzan 7, st. V. (3b): nhd. schmerzen, verwunden, leid tun, verbrennen

leid -- leid tun, mhd. bejāmeren, bejāmern, sw. V.: nhd. »bejammern«, leid tun; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

-- Leid zufügen: mhd. beleiden, sw. V.: nhd. »beleiden«, mit Leid beschwert sein (V.), mit Leid beladen (V.), Leid zufügen, kränken

leid -- leid tun, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

Leid -- Leid tun, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

leid -- leid tun, mhd. riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

leid -- leid tun, mhd. verdriezen (1), vordriezen, ferdriezen*, st. V.: nhd. »verdrießen«, verdrießlich machen, aufgeben, überdrüssig werden, lästig sein (V.), lästig werden, zu viel sein (V.), zu viel werden, stören, ärgern, langweilen, kümmern, bekümmern, leid tun, traurig sein (V.), überlästig dünken, zu lange dünken, Überdruss erregen, Langeweile erregen

Leid -- Leid tun, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

leid -- leid tun, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leid -- Leid verursachen, mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

Leid -- Leid verursachend, mhd. leitsam, Adj.: nhd. Leid verursachend, geduldig, böse, schmerzlich, traurig

leid -- leid werden, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

leid -- leid werden, mnd. vörlēden* (3), vorleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, leid machen, verleiden

Leid -- Leid zufügen, ahd. gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; harmēn* 2?, sw. V. (3): nhd. beleidigen, verleumden, Leid zufügen; leidigōn* 11, sw. V. (2): nhd. »beleidigen«, betrüben, Leid zufügen, jemandem Leid zufügen, jemanden betrüben, verwirren, jemanden verwirren; tarēn* 4, sw. V. (3): nhd. schaden, Leid zufügen, verletzen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

Leid -- Leid zufügen, mhd. leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln

Leid -- Leid Zufügender, mhd. leidigære, leidegære, st. M.: nhd. Leid Zufügender, Verfolger

Leid -- mit Leid belasten, mhd. verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

Leid -- mit seelischem Leid verbunden, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

Leid -- seelisches Leid oder Kummer zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Leid -- seelisches Leid, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrängnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

leid -- sehr leid, mhd. wunderleit, Adj.: nhd. sehr leid

Leid -- übermäßiges Leid, mhd. überleit, st. N.: nhd. übermäßiges Leid, höchstes Leid, größtes Leid

Leid -- Vernunft erfassendes Leid, mhd. vernunftleit, fernunftleit*, st. N.: nhd. Vernunft erfassendes Leid

Leid -- Vertreiben von Leid, mhd. ungemüetevertrīp, st. M.: nhd. Vertrieb von Leid, Vertreiben von Leid

Leid -- Vertreiber von Leid, mhd. leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

Leid -- Vertreiberin von Leid, mhd. leitvertrībærinne*, leitvertrīberinne*, leitvertrīberin, leitfertrībærinne*, leitfertrīberinne*, leitfertrīberin*, st. F.: nhd. »Leidvertreiberin«, Vertreiberin von Leid; leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

Leid -- Vertrieb von Leid, mhd. ungemüetevertrīp, st. M.: nhd. Vertrieb von Leid, Vertreiben von Leid

Leid -- Zufügung von Leid, mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

leid sein (V.), an. sti-k-k-jast, sw. V.: nhd. leid sein (V.), ekeln

leid sein (V.), anfrk. *treg-an?, st. V. (5): nhd. leid sein (V.)

leid sein (V.), as. treg-an 3, st. V. (5): nhd. leid sein (V.)

leid sein (V.), ahd. *tregan?, st. V. (5): nhd. leid sein (V.)

Leid sein (V.), mhd. gollen, sw. V.: nhd. zuwider sein (V.), Leid sein (V.)

leid sein (V.), mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

leid sein (V.), mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

leid sein (V.), mhd. verleiden (1), ferleiden*, verleiten, sw. V.: nhd. verhasst sein (V.), verhasst werden, leid sein (V.), leid machen, mit Leid belasten, zerstören, vernichten, anklagen, verhasst machen, denunzieren, verleumden

leid sein (V.), mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden

leid sein (V.), mnd. spīten, sw. V.: nhd. verdrießen, ärgern, leid sein (V.), erbosen

leid sein (V.), mnd. vörlēden* (3), vorleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, leid machen, verleiden

Leid, idg. *k̂ādos-, Sb.: nhd. Sorge, Leid; *pēmn̥, Sb.: nhd. Leid, Krankheit

Leid, germ. *laiþa-, *laiþam, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Kummer

leid, germ. *laiþa-, *laiþaz, Adj.: nhd. leid, betrüblich, widerwärtig, feindlich, unwillig, verhasst

Leid, germ. *laiþō-, *laiþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Leid, Unbehagen; *laiþō-, *laiþōn, *laiþa-, *laiþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer; *þrawō, st. F. (ō): nhd. Leid, Drohung; *þrōwō, st. F. (ō): nhd. Leid

leid, got. *laiþ-s, Adj. (a): nhd. leid

Leid, an. kvant-r, st. M. (a): nhd. Schade, Schaden, Leid

leid, an. leið-r, Adj.: nhd. verhasst, leid

Leid, ae. earf-oþ-e, earf-oþ, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit, Beschwerde, Leid, Qual, Plage; hearm (1), st. M. (a): nhd. Harm, Leid, Kummer, Schaden, Beleidigung, Verleumdung

leid, ae. lāþ (1), Adj.: nhd. leid, verhasst, feindlich, boshaft, schädlich

Leid, ae. lāþ (2), st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Unglück, Beleidigung, Plage; tor-n (2), st. N. (a): nhd. Zorn, Unwille, Kummer, Leid, Elend; trāg (2), st. N. (a): nhd. Übel, Kummer, Leid, Pein; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat; wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid; wræ-c (1), wre-c (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Verbannung, Elend, Leid

Leid, afries. lêth (1) 3, st. N. (a): nhd. Leid, Leidwesen

leid, afries. lêth (2) 7, Adj.: nhd. leid, leidig, verhasst; lêth-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. leid

Leid, anfrk. arb-eit 20, arv-it*, arb-eit-i*, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid; arb-eit-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid; harm* 2, st. M. (a): nhd. Schmerz, Leid, Beleidigung; leith (1) 2, st. N. (a): nhd. Leid

leid, anfrk. leith* (2) 1, Adj.: nhd. leid

Leid, anfrk. sē-r* (1), st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid

Leid, as. arvêd-i* 13, arƀêd-i, arvid-i*, arƀidi, ėrvid-i*, ėrƀid-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Beschwerde, Leid, Not, Mühe; kar-a 3, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Klage; lêth (1) 28, st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Feindschaft, Sünde, Böses; thri-m 1, st. M. (a?, i?): nhd. Leid, Not; wê* 3, st. N. (a): nhd. Wehe, Leid

leid, as. lêth (2) 42, Adj.: nhd. »leid«, widerwärtig, verhasst, böse, bösartig, übel, feindlich

Leid, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; hermidi* 1, st. N. (ja): nhd. Unglück, Leid; kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen

leid, ahd. leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich

Leid, ahd. leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; leidlust* 2, st. F. (i): nhd. Leid, Schmerz

leid, ahd. leido (1) 1, Adv.: nhd. leid, widerwärtig

Leid, ahd. leidsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Leid, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Verabscheuung; leidwenti* 2, st. N. (ja): nhd. Unglück, Leid, Beleidigung; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage; riuwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Reue«, Trauer, Schmerz, Leid; sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts; undult 2, st. F. (i): nhd. Unruhe, Ungeduld, Leid; undultī* 3, st. F. (ī): nhd. »Ungeduld«, Leid, Betrübnis; ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen; wē* (2) 13, st. N. (wa): nhd. Wehe, Leid; wēwa* 14?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben; wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Leid, ahd. leidsamī 10, st. F. (ī): nhd. »Leid«, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Scheusal, Verabscheuung; leidsamida* 1?, st. F. (ō): nhd. »Leid«, Abscheu, Gräuel, Gräueltat

Leid, mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid; āmer (1), amber, st. M., st. N.: nhd. Schmerz, Leid, Jammer; āmerheit*?, st. F.: nhd. Jammer, Leid; ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; arbeitsælicheit*, arbeitsælikeit, arbeitsælekeit, st. F.: nhd. Mühsal, Qual, Not, Elend, Leid; arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid; berlīche (2), st. F.: nhd. Leid; beswære, st. F.: nhd. Belästigung, Leid, Kummer; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide; bitternis, st. Sb.: nhd. »Bitternis«, Bitterkeit, Leid; dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung; dult (1), dolt, st. F.: nhd. das Ertragen eines Leidens, Geduld, Dulden, Langmut, Leid

-- durch Leid abnagen: mhd. abenagen, abnagen, abe nagen, st. V.: nhd. abnagen, abnutzen, durch Leid abnagen, aufzehren, verzehren

-- immmerwährendes Leid: mhd. erbesmerze, sw. M.: nhd. »Erbschmerz«, immmerwährendes Leid

-- jedes Leid: mhd. allerleidegelīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Leid; allerleidiclīch*, allerleideclīch, Sb. Pron.: nhd. jedes Leid

Leid, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; gruoz, grūz, st. M.: nhd. Ansprechen, Begrüßung, Gruß, Entgegenkommen, Empfang, Anrede, Forderung, Aufforderung, Anfeuerung, Zuneigung, Wohlwollen, Huld, Freundschaft, Zuspruch, Trost, Dank, Angriff, Anfechtung, Beunruhigung, Leid, Klage, Abklage, Vorspiel; gruozsal, st. N., st. M.: nhd. Gruß, Begrüßung, Beunruhigung, Leid; harm (1), st. M.: nhd. »Harm«, Leid, Schmerz

leid, mhd. herzeleit (2), herzenleit, Adj.: nhd. leid, leidvoll

Leid, mhd. jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage; jāmericheit*, jāmerecheit, jāmercheit, jāmerkeit, jāmerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer; kar (2), st. F.: nhd. Trauer, Wehklage, Heulen, Sorge, Leid, Buße; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; kumberpīn, st. M.: nhd. »Kummerpein«, Leid

Leid, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung; leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung

leid, mhd. leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm

leid, mhd. leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise

Leid, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; leitbejac, st. M.: nhd. Leid; līdunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Leiden, Ertragen, Leid, Schmerz; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

Leid, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd.

»Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht; sēre (2), sēr, st. F.: nhd. Schmerz, Qual, Leid, Not; smerze, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leiden, Leid, Elend, Krankheit; sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr; swache (2), st. F.: nhd. »Schwäche«, Unehre, Schmach, Leid

Leid, mhd. swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual; trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht

-- Leid zufügen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

leid, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

Leid, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swære (4), sw. M.: nhd. Leid, Schmerz, Kummer; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last

leid, mhd. swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

Leid, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; unliep (2), st. N.: nhd. Unangenehmes, Unerfreuliches, Leid, Ungeliebter, Ungeliebte; unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wēwe, wūwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Weh«, Wehe, Leid, Leiden, Schmerz; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wīwicheit, st. F.: nhd. Schmerz, Leid

Leid, mnd. ēlās, Sb.: nhd. Weh, Leid

Leid, mnd. harm (1), herm, M.: nhd. »Harm«, Leid, Schmerz; harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid; jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

-- Leid tragen: mnd. kr· zedrāgen*** (1), kr· zdrāgen*, sw. V.: nhd. »Kreuz tragen«, Leid tragen

-- Mitbruder im Leid: mnd. kr· zebrōder, kruzebroder, kr· zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

-- schmerzliches Leid: mnd. jāmerlēt, jāmerlēit, N.: nhd. schmerzliches Leid, Weh, Not

-- schweres Leid: mnd. kr· zelīden* (2), kr· zlīden, kr· zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

-- sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen: mnd. jāmerslāgen (1), sw. V.: nhd. sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen

-- zu tragendes Leid: mnd. kr· zeb· rde*, kr· zb· rde, F.: nhd. Kreuzbürde, zu tragendes Leid

-- zugeteiltes Leid: mnd. harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid

Leid, mnd. līden (3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub; missekīf*, miskīf, N.: nhd. Unglück, Leid, Nachteil, Sünde, Verbrechen; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not; r· wichhēt*, r· wichēt, r· wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

Leid, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde; lēdel***, Sb.: nhd. Leid; lēt (2), leit, N.: nhd. Leid, Schmerz, Kummer

leid, mnd. lēde (3), leide, leede, lee, Adv.: nhd. »leid«, ängstlich, bang, zuwider, widerwärtig

leid, mnd. lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich

Leid, mnd. sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür; sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; swēr (2), swēre, F., N.: nhd. Schwere, Beschwerde, Kummer, Leid; swerk, schwerk, schwerg, swark, N.: nhd. finsteres dunkles Gewölk, dunkle Wolke, Leid, Kummer

Leid, mnd. ungemak (1), mnd.?, N.: nhd. »Ungemach«, Unannehmlichkeit, Leid; wach (2), mnd.?, Sb.: nhd. Wehe (N.), Leid; wē (2), wēwe, sw. M.: nhd. Weh, Schmerz, Leid; wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

leid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidbar, mhd. līdebære (1), Adj.: nhd. »leidbar«, duldsam

leidbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidbärend, mhd. leideberende*, leidebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »leidbärend«, betrübend

leidbedrückt, mhd. leidenhaftic, leidenhaftec, Adj.: nhd. leidbedrückt, leiderfüllt

leidbeladen, mhd. kumberhaft, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, notleidend, leidbeladen, beschäftigt

leidbringend, ahd. arbeitsamo 2, Adv.: nhd. »arbeitsam«, leidbringend, beschwerlich, mühsam

leidbringend, mhd. kumbertragende*, kummertragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kummertragend«, leidbringend

Leidbringer, mhd. trūrenmachære*, trūrenmacher, st. M.: nhd. Leidbringer

Leide -- im Leide geboren, mhd. leitgeboren*, leitgeborn, Part. Prät.: nhd. ungeboren, im Leide geboren

Leide -- zu Leide geschehen, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Leide, mhd. līde***, st. F.: nhd. »Leide«

leide, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leide, nhd.: nhd. ; L.: DW

leidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidegeldereinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidegerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leideinschläfernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leiden -- an Gicht leiden, mhd. vergihtigen (1), fergihtigen*, sw. V.: nhd. an Gicht leiden

leiden -- an Gliedersteifheit leiden, ahd. irrāhhen* 1, irrāchen*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. an Gliedersteifheit leiden

leiden -- an Hunger leiden, ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach

-- dem Leiden unterworfen: ahd. dolalīh* 1, Adj.: nhd. leidensfähig, dem Leiden unterworfen, geduldig

-- Freisein von Leiden: ahd. unlīdigī 1, st. F. (ī): nhd. Gesundheit, Freisein von Leiden

-- Leiden am Kreuz: ahd. krūzi* 85, st. N. (ja): nhd. Kreuz, Leiden am Kreuz, Kreuzestod

Leiden -- anhaltendes Leiden, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

Leiden -- auferlegte Leiden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Leiden -- aus Leiden stammend, mnd. leidisch, leydisch, laidisch leydis, leydesch, leidesch, ledesch, leitsch, leysch, leydensch, Adj.: nhd. Leidener, in Leiden hergestellt, aus Leiden stammend

-- in der Hölle leiden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

Leiden -- befreit von Leiden, mnd. entlīdelīk***, Adj.: nhd. befreit von Leiden

Leiden -- Befreiung von Leiden, mnd. entlīdelīchēt, entlidelicheit, F.: nhd. Befreiung von Leiden

leiden -- besonders leiden, mhd. sunderlīden* (1)**, st. V.: nhd. »besonders leiden«

Leiden -- bitteres Leiden, mnd. bitterlīchēt, bitterlīcheit, F.: nhd. »Bitterlichkeit«, bitteres Leiden

-- Hunger leiden machen: mnd. entspīsen, sw. V.: nhd. entwöhnen, Hunger leiden machen, Speise wegnehmen

leiden -- durch Feuerbrunst Schaden leiden, mhd. zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

leiden -- durch Feuersbrunst Schaden leiden, mhd. verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen

Leiden -- eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Leiden -- Empfänglichkeit für Leiden, mhd. līdelīcheit, st. F.: nhd. »Leidlichkeit«, Empfänglichkeit für Leiden, Geduld, Passivität

leiden -- etwas tun oder leiden, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemands annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

-- Leiden des Winters: mhd. winterleit, winderleit, st. N.: nhd. »Winterleid«, Winterleiden, Leiden des Winters

Leiden -- frei von Leiden seiend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

-- früher leiden: mnd. ? v· rlīden (2), st. V.: nhd. beispielhaft vorleiden, früher leiden?, vorher leiden?

-- Kummer leiden: mnd. vörgrēmen*, vorgrēmen vorgremmen, sw. V.: nhd. vergrämen, bekümmern, grämen, Kummer leiden

-- nicht leiden könnend: mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

-- Schaden leiden: mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

-- Strafe leiden: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

-- vorher leiden: mnd. ? v· rlīden (2), st. V.: nhd. beispielhaft vorleiden, früher leiden?, vorher leiden?

-- zu leiden nicht fähig: mnd. ungedōchsam?, mnd.?, Adj.: nhd. zu leiden nicht fähig, ungeduldig

Leiden -- frei von Leiden, mnd. unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig

Leiden -- Geduld im Leiden, mhd. dulticheit*, dultecheit, st. F.: nhd. Langmut, Geduld im Leiden

-- leiden für: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- leiden unter: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- Mangel leiden: mhd. erdarben, sw. V.: nhd. Mangel leiden, darben, dahinschwinden

Leiden -- gemeinschaftliches Leiden, mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

Leiden -- großes Leiden, ae. hearm-cwal-u, st. F. (ō): nhd. großes Leiden

Leiden -- in Leiden hergestellt, mnd. leidisch, leydisch, laidisch leydis, leydesch, leidesch, ledesch, leitsch, leysch, leydensch, Adj.: nhd. Leidener, in Leiden hergestellt, aus Leiden stammend

Leiden -- Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen, mnd. aflīden, st. V.: nhd. »ableiden«, Jenseitsstrafe durch irdisches Leiden ablösen

-- Strafe leiden: mnd. b· ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

leiden -- keine Strafe leiden, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

leiden -- keinen Schaden leiden, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

-- körperliches Leiden: mnd. s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.); s· kedāch*, sukedach*, M.: nhd. Krankheit, körperliches Leiden

-- mit Leiden prüfen: mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

Leiden -- Leiden Christi, mnd. marterval, M.: nhd. »Marterfall«, Leiden Christi

-- leiden mögen: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

-- sehr leiden: mnd. ˙ verquālen, ōverquālen, auerquālen, sw. V.: nhd. sehr krank sein (V.), sehr leiden

-- unter einer Krankheit leiden: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Leiden -- Leiden das wie ein Spiel aussieht, mhd. leitspil, st. N.: nhd. Leiden das wie ein Spiel aussieht, böses Spiel

-- leiden unter: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- Mangel leiden: mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

-- Schaden leiden: mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

-- Schmerzen leiden: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

leiden -- leiden für, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

leiden -- leiden mit, got. mi-þ-arbai-d-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. mitarbeiten, leiden mit

leiden -- Mangel leiden, got. þaúrb-an* 20=**19**, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,5, Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 106,4, 247, 248, 255): nhd. nötig haben, bedürfen, Mangel leiden

leiden -- Mangel leiden, ahd. durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben

Leiden -- Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, mnd. kr˙ zelīden* (2), kr˙ zlīden, kr˙ zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

leiden -- Not leiden, ahd. armēn 5, sw. V. (3): nhd. arm werden, verarmen, Not leiden

leiden -- Not leiden, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

-- schämenswertes Leiden: mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

leiden -- ohne dabei zu leiden, ahd. ungilīdiglīhho* 1, ungilīdiglīcho*, Adv.?: nhd. ohne dabei zu leiden, empfindungslos

leiden -- Schaden leiden, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

-- über das Leiden hinwegkommen: mhd. überlīden, st. V.: nhd. »überleiden«, über das Leiden hinwegkommen, durchleiden

leiden -- Schiffbruch leiden, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

leiden -- Schmerz leiden, got. wi-n-n-an 15, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. leiden, Schmerz leiden

leiden -- Schmerz leiden, mhd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten

leiden -- starken Hunger leiden, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen; smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

leiden -- Strafe leiden, ahd. stuoen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, Strafe leiden

Leiden -- unbekümmert um Leiden, mhd. līdenlīchen, Adv.: nhd. unbekümmert um Leiden, geduldig

leiden -- unter einer Sehschwäche leiden, mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden

Leiden -- Wendung zum Leiden, mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid

Leiden (N.), as. *thrā?, *thra-wa?, Sb.: nhd. Leiden (N.), Pein; thrā-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Leidwerk«, Leiden (N.), Pein; wôi* 1, st. F. (i?)?: nhd. Leiden (N.), Unglück

Leiden (N.), mhd. līden (2), st. N.: nhd. Leiden (N.), Unrecht, Schmerz

Leiden (N.), mhd. übele (2), st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Härte, Leiden (N.), Bösartigkeit, Erbostheit; wētage, sw. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden (N.), Krankheit

Leiden (N.), mnd. dōginge, F.: nhd. Erleiden (N.), Leiden (N.), Erdulden (N.)

Leiden (N.), mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Leiden (N.), mnd. ˙ vel (2), ovel, N.: nhd. Übel (N.), Böses, Leiden (N.), Sünde, Krankheit; passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

leiden, idg. *ku̯ent-, *ku̯enth-, V.: nhd. leiden, dulden

Leiden, germ. *kwalō, *kwelō, st. F. (ō): nhd. Qual, Leiden

leiden, germ. *kwelan, st. V.: nhd. leiden; *leiþan, *līþan, st. V.: nhd. weggehen, gehen, fahren, leiden; *þrōwēn, sw. V.: nhd. leiden

Leiden, germ. *wennō, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn; *wennō-, *wennōn, sw. F. (n): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn; *wunni-, *wunniz, germ.?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Leiden

-- Voorburg bei Leiden: germ. Forum Hadriani, lat.-germ.?, ON: nhd. Voorburg bei Leiden

leiden, got. baír-an 46=**45**, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83,IV, 228, 252): nhd. tragen, leiden, erleiden, gebären, ertragen; ga-wi-n-n-an* 1, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erleiden, leiden

Leiden, got. þul-ain-s* 12, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c): nhd. Dulden, Leiden, Geduld

leiden, got. þul-an 6, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,4, 244,1): nhd. dulden, leiden

Leiden, got. wi-n-n-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,2): nhd. Leiden, Leidenschaft

Leiden, got. wi-n-n-ō* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,2): nhd. Leiden; wu-n-n-s* 1, st. F. (i): nhd. Leiden

leiden, got. wi-n-n-an 15, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. leiden, Schmerz leiden

Leiden, an. harm-kvæl-i, N. Pl.: nhd. Leiden, Qual, Marter; kra-nk-leik-i, M.: nhd. Krankheit, Leiden, Siechtum

leiden, an. lið-a (3), sw. V.: nhd. dulden, leiden

Leiden, an. mei-n-læ-t-i, N.: nhd. Peinigung, Leiden, Kasteiung; mei-n-sem-d, st. F. (ō): nhd. Leiden, Schwur; pīn-ing, st. F. (ō): nhd. Qual, Leiden, Martyrium, Passion; pī-n-sl, pī-sl, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden

leiden, ae. cwyl-m-ian, sw. V. (2): nhd. leiden, quälen, töten, kreuzigen; dréo-g-an (1), st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, ertragen, dulden, genießen; ėf-n-an (2), sw. V. (1): nhd. ausführen, vollbringen, vollführen, tun, verursachen, leiden, aushalten

Leiden, ae. fir-en, fyr-en, st. F. (ō): nhd. Verbrechen, Schuld, Sünde, Gewalttat, Qual, Leiden

leiden, ae. for-ber-an, st. V. (4): nhd. ertragen, sich zurückhalten, leiden; ge-dréo-g-an, st. V. (2): nhd. tun, ausführen, begehen, geschäftig sein (V.), erfahren (V.), leiden, aushalten, dulden, genießen; ge-fœ̄r-an, ge-fēr-an, sw. V. (1): nhd. vollenden, erfüllen, erhalten (V.), leiden, erdulden, bringen; ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden

Leiden, ae. ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; sā-r-nės-s, sā-r-nės, st. F. (jō): nhd. Kummer, Leiden, Schmerz

leiden, ae. séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden; þol-ian, þœl-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, ertragen, leiden, aushalten, erlauben, überleben, verlieren, ermangeln, verzichten

Leiden, ae. þroh-t (2), st. M. (a?, u?): nhd. Anstrengung, Qual, Beschwerde, Leiden; þrō-w-ung, st. F. (ō): nhd. Leiden, Passion; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg

leiden, ae. wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

leiden, afries. lī-th-a 4, st. V. (1): nhd. leiden

leiden, as. gi-thol-ōn 16, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, verlieren, entbehren, aushalten, verharren, genießen; thol-ōn 49, thol-o-ian, sw. V. (2): nhd. dulden, leiden, ertragen (V.), verlieren, entbehren, aushalten, verharren; w-i-n-n-an* 13, st. V. (3a): nhd. kämpfen, erwerben, leiden

-- Qual leiden: as. kwel-an* 3, quel-an, st. V. (4): nhd. Qual leiden

Leiden, ahd. *līdigī?, st. F. (ī): nhd. Leiden; martira 42, martara*, martyra*, matra*, st. F. (ō):

nhd. Marter, Leiden, Martyrium, Märtyrertum; martirunga* 1, martyrunga*, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden; passio* 2, ahd.?, F.: nhd. Passion, Leiden; sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts

leiden, ahd. dolēn 44, sw. V. (3): nhd. dulden, ertragen (V.), erleiden, leiden, erdulden, vertragen, gestatten, büßen; dolōn* 3, sw. V. (2): nhd. erdulden, ertragen (V.), erleiden, dulden, leiden

Leiden, ahd. dolunga* 13, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Empfindung, Leidensfähigkeit

leiden, ahd. druoēn* 11, druoen*?, sw. V. (3, 1a): nhd. leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden

Leiden, ahd. druowunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Passion, Strafandrohung, Bestrafung, Strafe; druunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Passion

leiden, ahd. dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; firtragan* 56, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), wegtragen, leiden, dulden, erdulden, überwinden, von jemandem etwas ertragen (V.), stützen; gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen

Leiden, ahd. kūmida* 2, st. F. (ō): nhd. Krankheit, Schwäche, Leiden

leiden, ahd. kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen

leiden, ahd. līdan 116, st. V. (1a): nhd. fahren, gehen, vorbeigehen, vergehen, hinübergehen, leiden, dulden, ertragen (V.), erleiden, erdulden, betroffen werden von

Leiden, ahd. leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses

leiden, ahd. sērazzen* 6, sērezzen*, sw. V. (1a): nhd. leiden, schmerzen, kreißen, Schmerz empfinden; sērēn* 4, sw. V. (3): nhd. leiden, Schmerzen haben, versehren, verwunden

Leiden, ahd. sēri* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Leiden, Geschwür; stungida* 4, st. F. (ō): nhd. Leiden, Empfindung, Antrieb, Eingebung, Punkt; suht 83, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit, Leiden, Seuche, Pest, Unheil

leiden, ahd. sweran* 5, st. V. (4): nhd. schmerzen, leiden

Leiden, ahd. swerdo* 5, swerado*, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Leiden; unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden; wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung; wīzidruounga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Strafe, Passion

Leiden, mhd. ban (2), pan, st. M.: nhd. Untergang, Verderben, Leiden; betwanc, bezwanc, st. M.: nhd. Zwang, Bedrängnis, Zudrang, Gedränge, Zucht, Leiden, Gewalt; dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung

leiden, mhd. dolen* (1), doln, sw. V.: nhd. dulden, ertragen (V.), geschehen lassen, erleiden, erfahren (V.), erleben, zulassen, hinnehmen, leiden, büßen

Leiden, mhd. dolunge, st. F.: nhd. Leiden, Qual

leiden, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

Leiden, mhd. dultunge, st. F.: nhd. »Duldung«, Leiden, Passion

leiden, mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um; erlīden, irlīden, relīden, st. V.: nhd. erleiden, leiden, bis zum Ende gehen, bestehen, erleben, ertragen (V.), aushalten, durchstehen, durchmachen, erdulden, erfahren (V.), überstehen

-- an Altersschwachsinn leiden: mhd. alttōren, sw. V.: nhd. an Altersschwachsinn leiden

-- an Schwindsucht leiden: mhd. dampfen (1), damphen, sw. V.: nhd. »dampfen«, rauchen, qualmen, an Schwindsucht leiden

-- aufhören zu leiden: mhd. erpīnen, sw. V.: nhd. peinigen, aufhören zu leiden

leiden, mhd. geleiden, sw. V.: nhd. leiden, verleiden, verhasst sein (V.), verhasst werden, Leid verursachen, wehklagen über

Leiden, mhd. geschicknisse, st. F.: nhd. Schickung, Leiden, Zustand

leiden, mhd. getrūren, sw. V.: nhd. trauern, leiden, sich sehnen nach

Leiden, mhd. jāmersuht, st. F.: nhd. »Jammersucht«, Schwermut, Krankheit vor Trauer, Leiden; kampf, kamp, kamph, st. M., st. N.: nhd. Einzelkampf, Kampf, Heereskampf, Zweikampf, gerichtlicher Zweikampf, Kampfgericht, Krieg, Turnier, Gerichtskampf, Wettkampf, innerer Kampf, Leiden, Kampfspiel, Gottesurteil

leiden, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

Leiden, mhd. līdenis, līdenus, st. F., st. N.: nhd. Mitleiden, Leiden; līdnisse, st. F.: nhd. Leiden; līdunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Leiden, Ertragen, Leid, Schmerz; martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pīnunge, st. F.: nhd. »Peinung«, Leiden, Peinigung, Foltergerät; quāle (1), kāle, kōle, chōle, quæle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual, Leiden, Schmerz

leiden, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

Leiden, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

leiden, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

Leiden, mhd. sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht; sērede*, sērde, st. F.: nhd. Versehrung, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Leiden, Trauer; siechtage, siechedage, sīchdage, sīchedage, sw. M., st. M.: nhd. Krankheit, Siechtum, Leiden; siechtuom, siechtuomb, st. M., st. N.: nhd. Siechtum, Krankheit, Leiden; smerze, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leiden, Leid, Elend, Krankheit; suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage; sühticheit, sühtecheit, st. F.: nhd. »Süchtigkeit«, Leiden; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swæricheit*, swærecheit, swærikeit, st. F.: nhd. Schwere, Last, Kummer, Leiden, Schwierigkeit, Hindernis

Leiden, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual; unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser; wētac, wēwetac, st. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden, Schmerz, Krankheit; wēwe, wūwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Weh«, Wehe, Leid, Leiden, Schmerz

leiden, mnd. besticken (1), sw. V.: nhd. festsetzen, bestimmen, behindern, festhalten (V.), leiden, stecken bleiben; dōgen (1), sw. V.: nhd. leiden, dulden, erdulden, aushalten, ertragen (V.); dülden, dulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, aushalten, ertragen (V.), leiden; erlīden, st. V.: nhd. erleiden, dulden, willig hinnehmen, zulassen, leiden

leiden, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

-- an Auszehrung leiden: mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

-- an Schwindsucht leiden: mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

Leiden, mnd. gedōge*, mnd.?, N.: nhd. Leiden, Aushalten, Zulassen

leiden, mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden; gelīden*, geliden, mnd.?, st. V.?: nhd. leiden, ertragen (V.)

Leiden, mnd. krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

leiden, mnd. kr˙ zestān*, kr˙ zstān, sw. V.: nhd. leiden

Leiden, mnd. līdelichēt, līdelicheit, lidelicheit, F.: nhd. Leidensfähigkeit, Leiden, Schmerzerfahrung

leiden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

Leiden, mnd. līden (3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub; līdinge, lidinge, F.: nhd. Leiden, Beschwernis; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

leiden, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.)

zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen; quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen; r˙ wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leiden, mnd. schēlichhēt* (1), schēlichēt, schēlicheit, schelicheit, F.: nhd. Leiden, Gebrechen, niedrige Gesinnung, Bosheit, Verkehrtheit; sēre (2), F.: nhd. Krankheit, Leiden; swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen; swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung

leiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiden-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidend -- am meisten leidend, mhd. allerlīdendeste, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »am meisten leidend«

leidend -- an allem Mangel leidend, got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

leidend -- an ansteckender Krankheit leidend, mnd. anegēve*, angēve, Adj.: nhd. an ansteckender Krankheit leidend

leidend -- an Atembeschwerden leidend, mhd. dempfic*, demphec, Adj.: nhd. an Atembeschwerden leidend

leidend -- an Blutfluss leidend, mhd. bluotsuhtic, bluotsühtec, Adj.: nhd. »blutsüchtig«, an Blutfluss leidend

leidend -- an Verstopfung leidend, mnd. vörstoppet*, vorstoppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstopft (medizinisch), an Verstopfung leidend, durch Stockung des Kreislaufs verhärtet

leidend -- Mangel leidend, got. us-haist-a 1, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. Mangel leidend, bedürftig

leidend -- nicht leidend, mhd. unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich

leidend (), mhd. ? līdehaft, Adj.: nhd. »leidend« (?)

leidend, as. sê-r (2) 10, Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, leidend, bekümmert

leidend, ahd. dolēntlīh 1, Adj.: nhd. geduldig, duldend, leidend; *gilīdiglīhho?, *gilīdiglīcho?, Adv.: nhd. leidend; intfindlīh* 1, infindlīh*, Adj.: nhd. »empfindlich«, leidend; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet; martirlīh* 10, martyrlīh, Adj.: nhd. gemartert, leidend, qualvoll

-- am grünen Star leidend: ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

-- an Blutfluss leidend: ahd. ubarbluotīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. an Blutfluss leidend, an Blutungen leidend

-- an Blutungen leidend: ahd. ubarbluotīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. an Blutfluss leidend, an Blutungen leidend

-- an einem Bruch leidend: ahd. gīloht* 1, gīlaht*, Adj.: nhd. »bruchleidend«, an einem Bruch leidend

-- an Hunger leidend: ahd. hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach

-- an Leukom leidend: ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

leidend, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich; līdelīche, Adv.: nhd. leidlich, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar; līdende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leidend; līdende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. leidend; līdenhaft, Adj.: nhd. »leidhaft«, leidend; līdenhaftic, līdenhaftec, Adj.: nhd. »leidenhaftig«, leidend; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar; līpkranc, līpkrank, Adj.: nhd. »leibkrank«, krank, kränklich, leidend; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig

leidend, mhd. sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund; sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster; trūriclich, trūreclich, trūrclich, Adj.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh; trūriclīche, trūreclīche, Adv.: nhd. traurig, betrübt, leidend, verzweifelt, bedrückt, unfroh

-- an einer Seuche leidend: mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend

leidend, mnd. kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend

-- am Pferdekoller leidend: mnd. h˙ vetsēk, h˙ vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank

-- am Straubfuß leidend: mnd. hāgelhōvich, hagelhovich, Adj.: nhd. strupphufig, strupprau, strupprauh, am Straubfuß leidend, am Igelsfuß leidend (Pferd)

-- an einem Gebrechen leidend: mnd. gebrēkhaftich, gebrēkaftich, gebrēkheftich, gebrēkeftich, Adj.: nhd. an einem Gebrechen leidend, gebrechlich

-- an Mangel leidend: mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

-- geistig leidend: mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- Hunger leidend: mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

-- körperlich leidend: mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- Mangel leidend: mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

leidend, mnd. līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; līdesāmlīk (1), lidesamlik, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; līdesāmlīk (2), lidesamlik, Adv.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

leidend, mnd. sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft

-- an Auszehrung leidend: mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

-- an Schwindsucht leidend: mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

leidender -- von der Hitze leidender Beizvogel, an. sauð-nir, M.: nhd. Habicht, von der Hitze leidender Beizvogel

Leidender, ae. earf-oþ-mæcg, st. M. (a): nhd. glückloser Mann, Leidender

Leidender, mhd. līdære, līder, st. M.: nhd. Leider, Leidender, Dulder; marterære, martāre, marter, martelære, marteler, martrære, martrer, st. M., sw. M.: nhd. »Marterer«, Märtyrer, Dulder, Leidender, Blutzeuge, Quäler; merterære*, mertelære*, merterer, merterāre, merteler, mertelære, mertære, st. M., sw. M.: nhd. Märtyrer, Blutzeuge, Leidender, Dulder, Quäler; riuwesære, rüewesære, riusære, rūsære, st. M.: nhd. Bereuender, Büßer, Reuiger, Leidender

Leidender, mhd. swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual

Leidender, mnd. quālære*, quāler, M.: nhd. »Quäler«, Gequälter, chronisch Kranker, Leidender; r˙ wære*, r˙ wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

Leidener, mnd. leidisch, leydisch, laidisch leydis, leydesch, leidesch, ledesch, leitsch, leysch, leydensch, Adj.: nhd. Leidener, in Leiden hergestellt, aus Leiden stammend

leidenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidengeprüft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leidengeübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leidenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidenhaftig, mhd. līdenhaftic, līdenhaftec, Adj.: nhd. »leidenhaftig«, leidend

leidenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidenlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leidens -- das Ertragen eines Leidens, mhd. dult (1), dolt, st. F.: nhd. das Ertragen eines Leidens, Geduld, Dulden, Langmut, Leid

Leidens -- Ertragen eines Leidens, mhd. dulde, st. F.: nhd. Ertragen eines Leidens, Geduld

Leidens -- Tag des Leidens, ae. swinc-dæg*, st. M. (a): nhd. Leidenstag, Tag des Leidens

Leidens -- Zustand des Leidens, mnd. kr˙ zestant*, kr˙ zstānt*, kr˙ zstant, M.: nhd. Zustand des Leidens, Zustand der Betrübnis, Geduldsprüfung

Leidens-, mnd. marterlīk, Adj.: nhd. »marterlich«, Marter-, Leidens-

Leidenschaft, idg. *dhūmo-, *dhuh2mó-, Sb.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Leidenschaft; *neito-?, Sb.: nhd. Leidenschaft; *nītu-?, Sb.: nhd. Leidenschaft

Leidenschaft, germ. *wraiþī-, *wraiþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Zorn, Grimm, Leidenschaft

Leidenschaft, got. gaír-un-i* 1, st. N. (ja): nhd. Leidenschaft; wi-n-n-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,2): nhd. Leiden, Leidenschaft

Leidenschaft, ae. bry-n-e, st. M. (i): nhd. Brand, Feuer, Flamme, Fackel, Hitze, Entzündung, Verbrühung, Leidenschaft; frī-g, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1), Leidenschaft; hǣ-t-u, hǣ-t-o, st. F. (ō): nhd. Hitze, Wärme, Glut, Leidenschaft, Geschlechtstrieb

Leidenschaft, anfrk. ger-o* 1, sw. M. (n): nhd. Begierde, Leidenschaft

Leidenschaft, ahd. dultnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Dulden, Erdulden, Leidenschaft; girida 68, st. F. (ō): nhd. »Gier«, Begierde, Habgier, Verlangen, Leidenschaft, Ehrgeiz, Gefräßigkeit; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; ungidult* 9, st. F. (i): nhd.

Ungeduld, Leidenschaft, Leidenschaftlichkeit, Unenthaltsamkeit; unsitu* 4, st. M. (u, i?): nhd. ungestümes Benehmen, unsittliches Benehmen, unsittliches Verhalten, Leidenschaft, Leiden

Leidenschaft, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; minnekraft, st. F.: nhd. »Minnekraft«, Liebeskraft, Heftigkeit, Leidenschaft

Leidenschaft, mhd. swindicheit, swindecheit, swindekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Heftigkeit, Leidenschaft, Klugheit, List

Leidenschaft, mhd. unhüge, unhuge, unhoge, mmd., st. F.: nhd. Trauer, Unmut, Leidenschaft; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

-- sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun: mhd. verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

Leidenschaft, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

-- geschlechtliche Leidenschaft: mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

Leidenschaft, mnd. sucht (2), socht, suchte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft; sufte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

Leidenschaft, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

leidenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

leidenschäftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftlich -- leidenschaftlich machen, mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

leidenschaftlich sein (V.), ahd. undulten* 2, sw. V. (1a): nhd. »ungeduldig sein (V.)«, hitzig sein (V.), leidenschaftlich sein (V.)

leidenschaftlich, ae. hā-t-heort, Adj.: nhd. leidenschaftlich

leidenschaftlich, ahd. gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; gremizzo* 1, Adv.: nhd. grimmig, wild, heftig, hitzig, leidenschaftlich, mutig

leidenschaftlich, mhd. brünsticlich*, brünsteclich, Adj.: nhd. »brünstiglich«, brennend, leidenschaftlich; brünstlich, Adj.: nhd. »brünstlich«, glühend, leidenschaftlich

leidenschaftlich, mhd. gāhelōs, Adj.: nhd. ungestüm, rücksichtslos, leidenschaftlich; īferlich, Adj.: nhd. »eifernd«, leidenschaftlich; inbrünstic*, inbrünstec, inbrunstic, Adj.: nhd. inbrünstig, hellbrennend, leidenschaftlich, brennend, heiß, heiß verlangend, zornig; inbrünsticlīche*, inbrünsteclīche, inbrunsticlīche, Adv.: nhd. »inbrünstig«, heiß verlangend, leidenschaftlich, brennend, heiß

-- leidenschaftlich aufbrausend: mhd. heizmüetic*, heizmüetec, Adj.: nhd. »heißmütig«, heftig aufbrausend, leidenschaftlich aufbrausend

leidenschaftlich, mhd. swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind

leidenschaftlich, mhd. unkiusche (1), unküsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unküsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech

leidenschaftlich, mnd. hētsinnich, heitsinnich, Adj.: nhd. heißspornig, leidenschaftlich

-- leidenschaftlich eifersüchtig: mnd. hōr· vel*** (2), Adj.: nhd. leidenschaftlich eifersüchtig

leidenschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftliches -- scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, mhd. kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

Leidenschaftlichkeit, ahd. muotigī* 3, st. F. (ī): nhd. Gemütsbewegung, Wut, heftige Empfindung, Leidenschaftlichkeit, Erregung; ungidult* 9, st. F. (i): nhd. Ungeduld, Leidenschaft, Leidenschaftlichkeit, Unenthaltsamkeit

leidenschaftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidenschaftslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidensfähig, ahd. dolalīh* 1, Adj.: nhd. leidensfähig, dem Leiden unterworfen, geduldig

leidensfähig, ahd. dolamahhīg* 1, dolamachīg*, Adj.: nhd. »leidensfähig«, geduldig, Empfindung bewirkend

leidensfähig, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig

Leidensfähigkeit, ahd. dolunga* 13, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Empfindung, Leidensfähigkeit

Leidensfähigkeit, mhd. dollīche, st. F.: nhd. Duldsamkeit, Dulden, Leidensfähigkeit

Leidensfähigkeit, mhd. unlīdelīchheit*, unlīdelīcheit, unlīdelicheit, unlīdlichkeit, st. F.: nhd. »Unleidlichkeit«, Ungeduld, Unfähigkeit, Leidensfähigkeit, Leidüberwindung

Leidensfähigkeit, mnd. līdelichēt, līdelicheit, lidelicheit, F.: nhd. Leidensfähigkeit, Leiden, Schmerzerfahrung

Leidensfähigkeit, mnd. vördüldichhēt*, vordüldichēt, vordüldicheit, F.: nhd. Geduld, Gelassenheit, Leidensfähigkeit

leidensfrei, mhd. unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich

leidensgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidensgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leidensgenosse, mhd. ebenheit (1), st. M.: nhd. Genosse, Leidensgenosse

Leidensgenosse, mhd. senegenōz, st. M.: nhd. Leidensgenosse

leidensgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leidensgeschichte -- Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

Leidensgeschichte, ae. pa-s-s-iōn, F.: nhd. Leidensgeschichte, Passion

Leidensgeschichte, afries. pa-s-s-ie 1, F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte

Leidensgeschichte, mhd. passe, sw. M.: nhd. »Passion«, Leidensgeschichte, Erzählung, theatralische Darstellung; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung

-- Buch der Leidensgeschichte: mhd. passiōnal, passionāl, st. N.: nhd. Buch der Passionsgeschichte, Buch der Leidensgeschichte

-- Leidensgeschichte Christi: mhd. marterschrift, st. F.: nhd. »Marterschrift«, Leidensgeschichte Christi; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung

leidensgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidensgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leidensgrube, mhd. kōlegruobe, st. F.: nhd. Kohlgrube, Kohlengrube, Leidensgrube

leidensjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidenskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leidenskelch, mhd. marterkelch, st. M.: nhd. »Marterkelch«, Leidenskelch

leidenskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leidensmann (), mhd. ? leitman, st. M.: nhd. »Leidensmann« (?)

Leidensollen, mhd. līden-suln (2), st. N.: nhd. »Leidensollen«

leidensollen, mhd. līden-suln* (1)**, V.: nhd. »leidensollen«

leidensprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidensregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidensschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leidensschule, mnd. kr· zeschōle*, kr· zschōle, F.: nhd. Leidensschule, Geduldsprüfung

leidensschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leidensstation -- Leidensstation Christi, mnd. martertīt, F.: nhd. Leidensstation Christi

Leidenstag, ae. ge-swinc-dæg*, st. M. (a): nhd. Leidenstag, Tag der Mühsal; swinc-dæg*, st. M. (a): nhd. Leidenstag, Tag des Leidens

leidenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidenstrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidensumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidensvoll, mhd. leiderīche, Adj.: nhd. leidensvoll

leidensvoll, mnd. līderlīk (1), liederlīk, liderlik, Adj.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll; līderlīk (2), liederlīk, liderlik, Adv.: nhd. erträglich, annehmbar, geduldig, elend, jämmerlich, leidensvoll

Leidensweg, mhd. leitwende, st. F.: nhd. Leidensweg, Wendung zur Betrübnis, Wendung zum Leiden, Zufügung von Leid; marterwec, martelwec, st. M.: nhd. Marterweg, Leidensweg

leidensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leidenswoche, mnd. lēdelwēke, leidelwēke, lēdelweke, F.: nhd. Leidwoche, Leidenswoche, Karwoche

leidenswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW leidentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

leidenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leider, ae. þrō-w-ere, st. M. (ja): nhd. Leider, Märtyrer

leider, ahd. lē (1) 3?, lēo, Interj.: nhd. ach, leider, heil; leidōr 9, Adv., Interj.: nhd. leider, wehe, ach!; lēwes* 35, lēs*, Interj.: nhd. ach, leider, sieh, wohlan

Leider, mhd. līdære, līder, st. M.: nhd. Leider, Leidender, Dulder

leider, mhd. lē (2), Adv.: nhd. leider

leider, mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise; leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise; lēwes, lēs, lē, Adv.: nhd. leider

Leider, mhd. leidære*, leider 1, st. M.: nhd. Leider, Angeber, Ankläger

leider, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

leider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leider-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leider-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiderfahren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leiderfüllt, mhd. leidenhaftic, leidenhaftec, Adj.: nhd. leidbedrückt, leiderfüllt

leiderfüllt, mhd. trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster

Leiderin, mhd. līdærinne, st. F.: nhd. »Leiderin«, Dulderin

leiderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidermüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leides -- Ausdruck des Leides, mnd. jāmerslāgen (2), N.: nhd. »Jammerschlagen«, Geste des Leides, Ausdruck des Leides

Leides -- Ausruf des Leides, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Leides -- Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides, mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

Leides -- Geste des Leides, mnd. jāmerslāgen (2), N.: nhd. »Jammerschlagen«, Geste des Leides, Ausdruck des Leides

Leides -- Same des Leides, mhd. leitsāme, sw. M.: nhd. Same des Leides

Leides -- Vertreibung des Leides, mhd. leitvertrīp, leitfertrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides; leitvoretrīp*, leitvortrīp, leitforetrīp*, st. M., N.: nhd. Vertreiber von Leid, Vertreiberin von Leid, Vertreibung des Leides

leidessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidezen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidführen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidgierig, mhd. jāmergītic*, jāmergītec, Adj.: nhd. »jammergierig«, leidgierig, grausam

leidhaft, mhd. līdenhaft, Adj.: nhd. »leidhaft«, leidend

leidhaftig, mnd. līdehaftich*, līdeachtich, Adj.: nhd. leidhaftig

leidhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leidholz, ahd. leidholz* 1, st. N. (a): nhd. »Leidholz«, verhasster Wald, böses unfruchtbares Gezweig

leidig, germ. *laiþīga-, *laiþīgaz, Adj.: nhd. leidig, widerwärtig

leidig, afries. lêth (2) 7, Adj.: nhd. leid, leidig, verhasst; lêth-lik 1, Adj.: nhd. leidig, schlecht

leidig, ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; leidlīhho* 1, leidlīcho, Adv.: nhd. leidig, auf hassenswerte Weise, widerwärtig, auf widerwärtige Weise

leidig, ahd. leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert

leidig, mhd. erklich, Adj.: nhd. ekelhaft, leidig

leidig, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar

leidig, mhd. leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm

leidig, mnd. lēdich (1), lēidich, leidich, leydich, Adj.: nhd. leidvoll, leidig, widerwärtig, in Leid befindlich

leidig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

leidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leidigheit, mnd. lēdichhēt*, lēdichēt, leidicheit, F.: nhd. »Leidigheit«, Beschwerde?

leidigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidiglieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidklagend, mhd. leitklagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »leidklagend«

leidkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidlich, mhd. līdelīche, Adv.: nhd. leidlich, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar

leidlich, mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet; līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich

leidlich, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm

leidlich, mnd. lētlīk, leitlīk, lēlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

leidlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leidlich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidlich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leidlichkeit, mhd. līdelīcheit, st. F.: nhd. »Leidlichkeit«, Empfänglichkeit für Leiden, Geduld, Passivität

leidlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidlig, ae. lāþ-lic, Adj.: nhd. leidlig, leidvoll; lāþ-līc-e, Adv.: nhd. leidlig, leidvoll, verhasst, feindlich, boshaft

leidlos, mhd. unleidic, Adj.: nhd. leidlos, unbetrübt

leidlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidmüthig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Leidrock, mhd. leitroc, st. M.: nhd. »Leidrock«, Trauermantel

leidrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leids -- Straße des Leids, mhd. kumbersträze*, kummersträze, st. F.: nhd. »Kummerstraße«, Straße des Leids

leids, nhd.: nhd. ; L.: DW

leidsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leidsamkeit, mhd. līdsamicheit* (?), līdsamkeit, st. F.: nhd. »Leidsamkeit«, Geduld, Langmut

leidsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Leidsang, mhd. leitsanc 2, st. N., st. M.: nhd. »Leidsang«, Trauergesang, Totenlied

Leidschaftlichkeit, mhd. geswindicheit*, geswindekeit, geswindecheit, st. F.: nhd. Ungestüm, Ungestümtheit, Leidschaftlichkeit

leidschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidsein, mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

leidselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leidtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leidtragen, mnd. kr· zedrāgen* (2), kr· zdrāgen*, kr· zdrāgent, N.: nhd. »Kreuztragen«, Leidtragen

leidtragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidtragend, mnd. kr· zedrāgent*, kr· zdrāgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. kreuztragend, leidtragend

leidtragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leidträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leidtun, mnd. lētwēsen, leitwēsen, N.: nhd. »Leidwesen«, Leidtun, Bedauern

Leidüberwinder, mhd. trūrenwendære*, trūrenwender, st. M.: nhd. Leidüberwinder

Leidüberwinderin, mhd. trūrenwendærinne*, trūrenwenderin, st. F.: nhd. Leidüberwinderin

Leidüberwindung, mhd. unlīdelīchheit*, unlīdelīcheit, unlīdelicheit, unlīdlichkeit, st. F.: nhd. »Unleidlichkeit«, Ungeduld, Unfähigkeit, Leidensfähigkeit, Leidüberwindung

Leidung, mhd. leidunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Beleidigung, Verletzung, Schmerzen; līdunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Leiden, Ertragen, Leid, Schmerz

leidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidungkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidungskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidvergesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leidvertreib, mnd. lētvördrīf*, lētvordrīf, leitvordrīf, F.: nhd. »Leidvertreib«, Schmerz Vertreibendes, Freude, freudige Ablenkung

Leidvertreiber, mhd. leitvertrībære***, st. M.: nhd. »Leidvertreiber«

Leidvertreiberin, mhd. leitvertrībærinne*, leitvertrīberinne*, leitvertrīberin, leitfertrībærinne*, leitfertrīberinne*, leitfertrīberin*, st. F.: nhd. »Leidvertreiberin«, Vertreiberin von Leid

leidverweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leidvoll, germ. *jēmara-, *jēmaraz, *jǣmara-, *jǣmaraz, *jēmura-, *jēmuraz, *jǣmura-, *jǣmuraz, Adj.: nhd. jämmerlich, leidvoll, jammernd; *laiþalīka-, *laiþalīkaz, Adj.: nhd. leidvoll

leidvoll, ae. lāþ-lic, Adj.: nhd. leidlig, leidvoll; lāþ-līc-e, Adv.: nhd. leidlig, leidvoll, verhasst, feindlich, boshaft

leidvoll, as. tor-n* (2) 1, Adj.: nhd. zornig, bitter, leidvoll

leidvoll, ahd. jāmarag* 1, Adj.: nhd. betrübt, jammervoll, leidvoll, sehnsuchtsvoll, sehnsüchtig; klagalīh* 11, Adj.: nhd. beklagenswert, kläglich, leidvoll, beweinenswert, trauervoll, tränenreich; leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert; leidsam 31, Adj.: nhd. leidvoll, abscheulich, unheilvoll, verhasst, verabscheuungswert, trübselig; sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt; sērlīh* 2, Adj.: nhd. leidvoll, betrüblich, Schmerz verratend

leidvoll, mhd. herzeleit (2), herzenleit, Adj.: nhd. leid, leidvoll; jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll; jāmereclīche*, jāmerclīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll; jāmerhaft, Adj.: nhd. »jämmerlich«, bekümmert, unglücklich, leidvoll; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; jāmerlīche, jæmerlīche, āmerlīche, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend, in jammervoller Weise, in beklagenswerter Weise; jāmerlīchen, āmerlīchen, Adv.: nhd. »jämmerlich«, jammervoll, kläglich, leidvoll, Herzleid erregend, Herzleid empfindend; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich

leidvoll, mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet; leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig; riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

leidvoll, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

leidvoll, mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senelīchen, senlīchen, Adv.: nhd. sehnsüchtig, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclīche, seneclīche, seinclīche, Adv.: nhd. sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll

leidvoll, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

leidvoll, mnd. lēdich (1), lēidich, leidich, leydich, Adj.: nhd. leidvoll, leidig, widerwärtig, in Leid befindlich; līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; r˙ welīk, r˙ wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīke*, r˙ wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīken*, r˙ welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend

leidvoll, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

leidvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leidvoller -- leidvoller Zustand, mnd. jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh

leidwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leidwerk, as. lêth-werk* 3, st. N. (a): nhd. »Leidwerk«, Übeltat; thrā-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Leidwerk«, Leiden (N.), Pein

leidwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leidwesen, afries. lêth (1) 3, st. N. (a): nhd. Leid, Leidwesen; lêth-ke 1 und häufiger?, F.: nhd. Leidwesen

Leidwesen, mhd. missebære, missebār, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage; missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech
-- zu seinem Leidwesen: mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

Leidwesen, mhd. ungehabe, ungehebe, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein; ungehabede, ungehebede*, ungehebde, st. F.: nhd. Jammer, Klage, Leid, Elend, Bedrängnis, Verzweiflung, Leidwesen, übles Gebärden (N.), Aufregung, Heftigkeit, Ungestüm, Härte, Unbequemlichkeit, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Jammer; ungehaben (1), st. N.: nhd. Schmerz, Leidwesen; ungehebede, ungehabende, st. F.: nhd. übles Gebärden, Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer; unhabe, st. F.: nhd. übles Gebärden (N.), Aufregung, Ungestüm, Jammergebärde, Trauergebärde, Außersichsein, Klage, Leidwesen, Jammer

Leidwesen, mnd. lētwēsen, leitwēsen, N.: nhd. »Leidwesen«, Leidtun, Bedauern

leidwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leidwoche, mnd. lēdelwēke, leidelwēke, lēdelweke, F.: nhd. Leidwoche, Leidenswoche, Karwoche

leidzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leidzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leidzerknirscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leidzeugend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leidzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leie, mhd. leie (2), lei, leige, leije, sw. F.: nhd. »Leie«, Fels, Stein, Schieferstein, Steinweg, Weg

leie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leie, nhd.: nhd. ; L.: DW

leien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiendecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiendecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiendeckeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiendeckermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiendeckerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leienlehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leienstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leienwandhandel, mnd. līnwantkōp, lenewantkōp, M.: nhd. »Leinwandkauf«, Leienwandhandel

leienzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leier -- Leier spielen, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

Leier (F.) (1), an. sim-fo-n, M.: nhd. Leier (F.) (1)

Leier (F.) (1), ahd. harpfa 40, harpha, harfa, harf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Harfe, Leier (F.) (1), Laute, Saiteninstrument, Folterbank, Schandpfahl; līra 12, sw. F. (n): nhd. Leier (F.) (1), Lyra

Leier (F.) (1), mhd. līre, sw. F.: nhd. Leier (F.) (1), Zupfinstrument

Leier (F.) (1), mnd. līre, lier*, F.: nhd. Leier (F.) (1), Drehleier

Leier, mnd. simphonīa, F.: nhd. Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, Harfe, Leier, eine Art (F.) (1) Orgel?

leier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leier, nhd.: nhd. ; L.: DW

leierapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leierbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leierer, mhd. līrære* 1, līrer, st. M.: nhd. »Leierer«, Leierspieler (?)

leierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leierergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leierförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leierfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leierhaftig, mnd. līrhaftich*, līrachtich, līrechtich, Adj.: nhd. »leierhaftig«, rasend, töricht

leieriger -- eintöniger leieriger Gesang, mnd. kuckukesgesanc, M.: nhd. »Kuckucksgesang«, eintöniger leieriger Gesang, Psalmodieren

leierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leierkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leierklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leiermann, mnd. līreman*, līrman, M.: nhd. Leiermann

leiermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiermatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiern, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

leiern, mnd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, ein einfaches Saiteninstrument spielen

leiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiernagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

leierndreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiernliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiernspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiernspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leierspiel, mnd. līrenspēl, līrenspäl, N.: nhd. Leierspiel, Drehleierspiel

leierspielend, mnd. līrenspēlærisch***, Adj.: nhd. »leierspielend«

Leierspieler (), mhd. ? līrære* 1, līrer, st. M.: nhd. »Leierer«, Leierspieler (?)

Leierspieler, mnd. līrenspēlære*, līrenspēler, līrenspeller, M.: nhd. Leierspieler, Drehleierspieler

leierspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leierstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leierstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leierton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leifel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leig, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leih, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leihamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leihbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leihbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leihbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leihe, ahd. analēhan 16, st. N. (a): nhd. »Anlehen«, Anleihe, Leihe, Lehen, Vorteil, Zins, Ertrag, Gewinn; intlēhan* 2?, inlēhan*, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Darlehen, Geldanleihe; irlēhanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leihe, Ausleihe, Ausleihen, Zinsen; lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast

Leihe, ahd. intlēhanōtī* 1, st. F. (ī): nhd. »Leihe«, Darlehen

Leihe, mhd. hinlīhen (2) 2, st. N.: nhd. Leihen (N.), Leihe

Leihe, mhd. līhe, st. F.: nhd. »Leihe«, Darreichen, Erscheinen

Leihe, mhd. lēhenen (2) 3, st. N.: nhd. Leihe, Belehnung; līhen (3), st. N.: nhd. Leihe, Verleihung

Leihe, mnd. borgen (2), borgent, N.: nhd. »Borgen«, Leihe

Leihe, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

leihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiheamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leihebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leihegut, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel

-- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren: mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

-- Empfänger von Lehen oder Leihegut: mhd. lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut

leihegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiheguts -- Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

leihehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leihejahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihen -- auf Zinsen leihen, mhd. ūzlīhen, ūz līhen, st. V.: nhd. »ausleihen«, verleihen, auf Zinsen leihen, verschenken

Leihen (N.), mhd. hinlīhen (2) 2, st. N.: nhd. Leihen (N.), Leihe

leihen, germ. *leihwan, *līhwan, st. V.: nhd. leihen, überlassen (V.); *leihwōn, sw. V.: nhd. leihen, überlassen (V.)

leihen, got. leiƕ-an (sis) 4, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 303, Krause, Handbuch des Gotischen 56,2, 61 Anm. 3, 77,1, 103,II,1a, 222,2, 223,2): nhd. leihen, borgen

leihen, an. lān-a, sw. V.: nhd. leihen; lē-a, sw. V. (2): nhd. leihen; leig-a (2), sw. V.: nhd. borgen, leihen; ljā (2), st. V. (1): nhd. leihen

leihen, ae. bor-g-ian, sw. V. (2): nhd. borgen, leihen, bürgen; ge-lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, gewähren, geben; ge-líо-n, ge-léo-n, st. V. (1): nhd. leihen, gewähren; ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, gewähren, geben; líо-n, léo-n, st. V. (1): nhd. leihen, gewähren; on-lǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. leihen, verleihen; on-líо-n*, on-léo-n, st. V. (1): nhd. leihen, geben; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; wrī-x-l-an, wrī-x-l-ian, sw. V. (1, 2): nhd. wechseln, tauschen, leihen, belohnen

leihen, afries. bi-lên-a* 1, sw. V. (1): nhd. leihen, zum Lehen erhalten (V.); lên-a 16, sw. V. (1): nhd. leihen, borgen, übertragen (V.), zu Lehen geben; lên-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. leihen, zu Lehen geben; li-ā, sw. V. (1): nhd. leihen

leihen, anfrk. far-lī-an* 1, st. V. (1): nhd. verleihen, leihen; lī-an* 2, st. V. (1): nhd. leihen

leihen, as. an-lêhn-on* 1, sw. V. (2): nhd. leihen; lêhn-on 1, lêhan-on*, sw. V. (2): nhd. leihen; līh-an* 1, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen

leihen, ahd. analēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. ausleihen, leihen, Darlehen geben, aushelfen; antlēhanōn* 2, antlēhennen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. leihen, borgen, tauschen; firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen; lēhanōn* 2, sw. V. (2): nhd. leihen, belehnen, borgen; līhan* 11, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, geben, hergeben, Gewinn verschaffen; wehsalen* 4, wihsilen*, sw. V. (1a): nhd. »wechseln«, tauschen, leihen, umtauschen

-- etwas leihen: ahd. firlīhan* 17, st. V. (1b): nhd. leihen, verleihen, gewähren, ausleihen, etwas verleihen, etwas leihen, etwas gewähren, darbringen, entleihen

leihen, mhd. anelīhen, anlīhen, ane līhen, st. V.: nhd. »anleihen«, leihen, borgen, überlassen (V.), ausleihen, anlegen; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; darlīhen, st. V.: nhd. »darleihen«, leihen; entlēhen, entlēn, sw. V.: nhd. »entlehnen«, ausleihen, leihen; entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen

leihen, mhd. gelīhen, st. V.: nhd. leihen, verleihen, zu Lehen geben, als Lehen geben; hinlīhen (1), hin līhen, st. V.: nhd. als Lehen vergeben (V.), vergeben (V.), verleihen, leihen, zu Lehen geben

leihen, mhd. lēhenen (1), lēnen, sw. V.: nhd. »lehnen«, leihen, belehnen, entlehnen; līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben

leihen, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- auf Schiff und Ladung leihen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

leihen, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; v˙ rstrecken, sw. V.: nhd. vorstrecken, vorschießen, darleihen, leihen, Darlehen geben, auf Borg geben

-- Rechtsbeistand leihen: mnd. v˙ rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

leihen, mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung; gelēhenen*, gelēnen, mnd.?, V.: nhd. leihen

leihen, mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen; līen (1), līhen, līgen, liggen, st. V.: nhd. leihen, zu Lehen geben, ausleihen, leihweise überlassen (V.), verleihen

-- gegen Bezahlung leihen: mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

leihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leihender -- Geld auf Wucher Leihender, mnd. stōlrōvære*, stōlrōver, stōlr˙ ver, stoelr˙ ver, stōlroiver, M.: nhd. »Stuhlräuber«, Geld auf Wucher Leihender, Wucherer, Kapitalräuber, Geldräuber

leihenis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihensweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihenungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihenungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiher, afries. lên-er 1, st. M. (ja): nhd. Leiher, Verleiher

Leiher, as. *līh-ār-i?, st. M. (ja): nhd. Leiher

Leiher, ahd. intlēhanāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Entleiher«, »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher; intlīhāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Leiher«, Verleiher, Geldverleiher

Leiher, mhd. līhære, līher, st. M.: nhd. Leiher, Darleiher

leiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiherecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiherecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leihgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leihgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leihgeschäft, mhd. lēhenunge, lēnunge, st. F.: nhd. »Lehnung«, Geliehenes, Darlehen, Belehnung, Leihgeschäft

Leihgut -- Empfänger von Lehen oder Leihgut, mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut; lēhensman 1, st. M.: nhd. Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihgut

leihgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leihgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leihgutes -- Vergeber eines Lehens oder Leihgutes, mhd. lēhenshērre* 5, lēhensherre, sw. M.: nhd. Lehensherr, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Leihgutes

leihhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leihhaus, mnd. ? lēhenbank*, lēenbank, lehnbank, F.: nhd. »Lehnbank«, Leihhaus?

leihhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leihhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leihherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leihjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
leihnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leihrecht -- zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese, mhd. lēhenwise 1, st. F., sw. F.: nhd. zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese
leihrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leihrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leihschein, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
Leihsumme -- kleine Leihsumme, mhd. kamerlehen, kamerlēhen, st. N.: nhd. Kammerlehen, von einer grundherrlichen Kammer ausgehendes Lehen, kleine Leihsumme, kleines Ackerlehen
leihtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leihtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leihung, mhd. līhunge, st. F.: nhd. »Leihung«, Belehnung
leihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihweise -- leihweise Überlassung, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)
leihweise überlassen (V.), mnd. līen (1), līhen, līgen, liggen, st. V.: nhd. leihen, zu Lehen geben, ausleihen, leihweise überlassen (V.), verleihen
leihweise, ahd. firlīhantlīhho* 1, firlīhantlīcho*, Adv.: nhd. verliehen, leihweise, geeignet; intlēhanlīhho* 1, intlēhanlīcho*, Adv.: nhd. geliehen, leihweise; lēhanlihhūn* 1, lehanlīchūn*, Adv.: nhd. leihweise, auf Borg
leihweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
leihzaepfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leihzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leihzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Leik, an. līk (2), st. N. (a): nhd. Leik, Einfassung des Segels
leik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Leikauf, mnd. ? lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)
leikauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leiken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Leilach, mhd. līchlachen, līlachen, līnlachen, st. N.: nhd. Betttuch, Bettlaken, Leilach
leilach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leilachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leilachfochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leilachgienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leilachohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
leilachzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Leim -- aus Leim bestehend, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden
Leim -- aus Leim hergestellt, mhd. dahenīn, Adj.: nhd. aus Leim bestehend, aus Leim hergestellt, irden
Leim -- eine Art Leim, mnd. scheplīm, M.: nhd. eine Art Leim
Leim (), mhd. ? geniete, st. N.: nhd. »Geniete« (?), Leim (?)
Leim, idg. *gleid-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Leim; *gleim-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Leim; *gli̯i̯o-, Sb.: nhd. Leim; *glino-, Sb.: nhd. Leim; *glitu-, Sb.: nhd. Leim; *gloiu̯o-, Sb.: nhd. Leim; *kolĕ̄i̯-?, *koli-, Sb.: nhd. Leim
Leim, germ. *kwedu-, *kweduz, N.: nhd. Harz, Leim, Kitt; *laima-, *laimaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *laimō-, *laimōn, *laima-, *laiman, sw. M. (n): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *leima-, *leimam, *līma-, *līmam, st. N. (a): nhd. Erde, Ton (M.) (1), Lehm, Leim, Kalk; *leima-, *leimaz, *līma-, *līmaz, st. M. (a): nhd. Leim, Kalk; *leimō-, *leimon, *leima-, *leiman, *līmō-, *līmon, *līma-, *līman, germ.?, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Leim, Kalk
Leim, an. lī-m, st. N. (a): nhd. Leim, Kalk
Leim, ae. clā-m, st. M. (a): nhd. Leim, Mörtel, Klei, Pflaster; lī-m, st. M. (a): nhd. Leim, Mörtel
Leim, anfrk. lei-m-o* 1, lei-m*, sw. M. (n): nhd. »Leim«, Lehm
Leim, as. lī-m 9, st. M. (a): nhd. Leim
Leim, ahd. gilīm* 1, Sb. (?): nhd. Leim; kleib* 11?, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Leim, Klebstoff, Harz, Erdharz, Pech; kleiba* 2, st. F. (ō) (?): nhd. Kleber, Leim, Erdharz, Klebstoff; kleibar* 3, st. M. (a?): nhd. Kleber, Leim, Erdpech, Harz, Erdharz; kleim* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Leim, Harz; kwiti* (3) 2, quiti*, kuti, st. M. (ja): nhd. Leim, Harz, Kitt; līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt
Leim, ahd. leimo 15, sw. M. (n): nhd. »Leim«, Lehm, Teig, Ton (M.) (1)
Leim, mhd. klebe, st. F.: nhd. »Klebe«, klebriger Lehm, Leim; kleip, st. M.: nhd. Klebendes, Schmutz, Unreinigkeit, Leim, Lehm; klep, st. M.: nhd. »Kleber«, Leim, Kleister
Leim, mhd. līm (1), st. M.: nhd. Leim, Vogelleim, Saum (M.) (1)
-- mit Leim bestreichen: mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf
-- mit Leim fangen: mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf
Leim, mhd. leim, lein, lēm, mmd., st. M.: nhd. »Leim«, Lehm, Ton (M.) (1); leime 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Leim«, Lehm, lehmiger Grund, Ton (M.) (1)
Leim, mnd. klēve (2), N.: nhd. »Klebe«, Verbindung, Angeklebtsein, Leim; klīster (1), M.: nhd. Leim, Kleister
Leim, mnd. līm, M.: nhd. Leim, weiches Bindemittel zum Zusammenfügen von Holz; pappe, Sb.: nhd. »Pappe«, Kleister, Leim, Gluten, Kleber
-- flüssiger Leim zur Festigung des Papiers: mnd. ? līmwāter, N.: nhd. flüssiger Leim zur Festigung des Papiers?
-- mit Leim befestigen: mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen
-- mit Leim bestreichen: mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen
-- mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang: mnd. līmrōde, līmrūde, F.: nhd. Leimrute, mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, Vogelfalle
leim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leimahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leimbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leimbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leimbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leimbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimen, ae. lī-m-an (1), sw. V.: nhd. leimen, mauern, zusammenfügen, verbinden
leimen, as. rė-n-n-ian 1, sw. V. (1a): nhd. zusammenlaufen lassen, leimen
leimen, ahd. gilīmen* 11, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenfügen, zusammenkleben; līmen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. leimen, zusammenkleben, zusammenfügen, aneinanderfügen, begünstigen?
leimen, mhd. gelīmen, sw. V.: nhd. leimen
leimen, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf
leimen, mhd. leimen, sw. V.: nhd. leimen
leimen, mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen
leimen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leimen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
leimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
leimendecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Leimender, mnd. līmære*, līmer, M.: nhd. Leimer, Leimender, Zusammenfügender, Besänftiger
leimenfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leimengebirge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimengraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimenklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leimenwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Leimer, mnd. līmære*, līmer, M.: nhd. Leimer, Leimender, Zusammenfügender, Besänftiger
leimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leimfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leimfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Leimführer, mhd. leimvüerære*, leimvüerer, st. M.: nhd. »Leimführer«, der aus der Lehmpfütze fährt
leimgestärkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Leimgrube, mhd. leimgruobe, st. F., sw. F.: nhd. »Leimgrube«, Lehmgrube
leimgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leimhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Leimhaus, mhd. leimhūs, st. N.: nhd. »Leimhaus«, Lehmhütte
leimhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leimherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leimkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leimküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimkumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leimpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leimrute, mhd. kleberuote, F.: nhd. »Kleberute«, Leimrute

Leimrute, mhd. līmruote, F.: nhd. Leimrute

Leimrute, mnd. līmrōde, līmrūde, F.: nhd. Leimrute, mit Leim bestrichener Zweig zum Vogelfang, Vogelfalle

-- einer der mit der Leimrute läuft: mnd. līmstengære*, līmstenger, M.: nhd. Geck, Herumtreiber, einer der mit der Leimstange läuft, einer der mit der Leimrute läuft

Leimruten -- Stange an der Leimruten befestigt sind, mnd. līmenstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind; līmstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind

leimruthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

leimschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimsiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leimstange, mnd. līmenstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind; līmstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind

-- einer der mit der Leimstange läuft: mnd. līmstengære*, līmstenger, M.: nhd. Geck, Herumtreiber, einer der mit der Leimstange läuft, einer der mit der Leimrute läuft

leimstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimstänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimstängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leimstatt, mhd. līmstat, st. F.: nhd. »Leimstatt«, Vogelherd

leimstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimsud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leimtiegel, mhd. līmtigel, st. M.: nhd. »Leimtiegel«, Leimtopf

leimtiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leimtopf, mhd. līmtigel, st. M.: nhd. »Leimtiegel«, Leimtopf

Leimtopf, mnd. līmpot, M.: nhd. Leimtopf

leimtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimtränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leimung, ahd. gilimida* 1, st. F. (ō): nhd. Leimung, Verbindung

leimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leimwand -- eine Leimwand Machender, mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

leimwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leimwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leimweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimweller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leimwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leimzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lein -- gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Lein, idg. ? *lī̆no-, Sb.: nhd. Lein?

Lein, germ. *leina-, *leinam, *līna-, *līnam, st. N. (a): nhd. Lein, Linnen, Leinen (N.)

-- Lein in Württemberg: germ. Luna, lat.-germ.?, ON: nhd. Lein in Württemberg, Urspring bei Aalen?

Lein, ae. flea-x, st. N. (a): nhd. Flachs, Lein; līn, st. N. (a): nhd. Lein, Flachs, Linnen, Tuch

Lein, afries. līn 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Lein

Lein, ahd. līn* 1, st. M. (a?): nhd. Lein, Flachs, Leinengewand, Docht

Lein, mhd. līn (1), st. M.: nhd. Lein, Flachs, Leinen (N.), leinenes Kleidungsstück

lein, mnd. ke***, Suff.?: nhd. »chen«, »lein«

Lein, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand

-- Saat von Lein: mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

lein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinbaum -- Holz vom Leinbaum, mnd. l· nenholt, N.: nhd. Holz vom Ahorn, Holz vom Spitzahorn, Holz vom Leinbaum

Leinbaum, ahd. līnboum 35, līmboum, lintboum, st. M. (a): nhd. »Leinbaum«, Ahorn, Spitzahorn

leinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinbeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leinblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinbödig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leinbolle, mhd. līnbolle, sw. M.: nhd. »Leinbolle»

leinbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinbündel, ahd. linbōzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Leinbündel«, Flachsbündel

Leinchen, mhd. līnechīn, st. N.: nhd. »Leinchen«, kleines Seil

Leinchen, mnd. līneken, N.: nhd. Leinchen, kurzes Klettertau? (N.)

leind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leindotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leine -- an die Leine legen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

Leine -- Leine zum Anbinden der Kühe, mnd. kōlīne, F.: nhd. »Kuhleine«, Leine zum Anbinden der Kühe

Leine -- mit einer Leine hochziehen, mnd. hissen (2), sw. V.: nhd. mit einer Leine hochziehen, aufziehen

Leine -- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

Leine, germ. *leinjō-, *leinjōn, *līnjō-, *līnjōn, sw. F. (n): nhd. Leine

Leine, an. snœr-i, N.: nhd. Strick (M.) (1), Leine, Tauwerk; þrā-ð-r, st. M. (u): nhd. Faden, Leine

Leine, ae. līn-e, sw. F. (n): nhd. Leine, Seil, Reihe, Linie, Richtschnur, Regel; strė-ng (1), st. M. (i): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Leine, Sehne, Geschlecht

Leine, afries. līn-e 2, lein-e (2), F.: nhd. Leine, Seil

Leine, ahd. līna 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Leine«, Seil, Tau (N.), Schnur (F.) (1)

Leine, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

-- lange Leine für den Spürhund: mhd. brackenseil, st. N.: nhd. »Brackenseil«, Hundeleine, lange Leine für den Spürhund

Leine, mhd. leitseil, st. N.: nhd. »Leitseil«, Leitseil des Jagdhundes, Leine; līne (1), sw. F., st. F.: nhd. Seil, Leine, Waldstück, Waldanteil (?); līnseil, st. N.: nhd. »Leinseil«, Leine

Leine, mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Leine, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung

Leine, mnd. lādærelīne*, lāderlīne, F.: nhd. Leine, Tau (N.) zum Verladen; leide (1), lēde, mnd.?, F.: nhd. Linie, Leine, Tau (N.) woran eine Anzahl Angelschnüre und Haken befestigt sind; līne, F.: nhd. Leine, Strick (M.); līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

-- an der langen Leine geführter Jagdhund: mnd. lēidehunt, lēithunt, M.: nhd. Leithund, an der langen Leine geführter Jagdhund

-- jenseits der Leine befindlich: mnd. · verleinisch*, · verleynesch, ōverleynesch, Adj.: nhd. »überleinisch«, jenseits der Leine befindlich

-- Leine an der das Senkblei hängt: mnd. lōtlīne, F.: nhd. Leine an der das Senkblei hängt

Leine, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

-- an die Leine legen: mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen

-- Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen: mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

leine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinen -- aus Leinen angefertigtes Tuch, mnd. līnenwerk, linnenwerk, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; līngerēde, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft

Leinen -- besondere Art Haar oder halb aus Leinen, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

Leinen -- breiter Gürtel aus Leinen, mnd. lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

Leinen -- feines Leinen, mnd. bokrānen, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen

Leinen -- Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Leinen -- Gewebe aus Wolle und Leinen, mnd. dirdendei, dirdendey, trittendey, Sb.: nhd. Tirtaine, Gewebe aus Wolle und Leinen

Leinen -- Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht, mnd. terentei, mnd.?, N.: nhd. Gewebe das zur Hälfte aus Wolle und zur anderen Häfte aus Leinen besteht

Leinen -- gezupftes Leinen zur Wundversorgung, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

Leinen -- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd.

»Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

Leinen -- **grobes Leinen, an. strig-i**, sw. M. (n): nhd. grobes Leinen

Leinen -- **Herstellung von Leinen oder Tuchen, mnd. dōkewerk**, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen oder Tuchen

Leinen -- **im halben Kamm gewebtes Leinen webend, mnd. halfwēværisch*****, halfwēversch, Adj.: nhd. im halben Kamm gewebtes Leinen webend

Leinen -- **im halben Kamm gewebtes Leinen, mnd. halflāken**, N.: nhd. Halbleinen (gröberes Leinen aus Hanf und Flachs oder Hede), Halbtuch (leichtes Tuch von geringer Breite), halbwollenes Tuch, im halben Kamm gewebtes Leinen

Leinen -- **Kleid von Seide oder Leinen, an. kis-il-l**, st. M. (a): nhd. Kleid von Seide oder Leinen

Leinen -- **kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, mnd. sārdōk**, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

Leinen -- **Laken aus grobem Leinen zum Tragen, mnd. drāchlāken**, N.: nhd. Traglaken, Laken aus grobem Leinen zum Tragen

Leinen -- **Leinen messen, mnd. līnmēten*** (1)**, sw. V.: nhd. Leinen messen

Leinen -- **Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, mnd. paklāken**, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

Leinen -- **städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen, mnd. statlegge**, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

Leinen -- **Stoff aus Baumwolle und Leinen, mhd. barchant**, barchāt, barchet, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen; barkān, barragān, st. M.: nhd. Barchent, Stoff aus Baumwolle und Leinen

Leinen -- **Stück weißes Leinen für Beinkleider, mnd. hōsenwit**, hāsenwit, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Beinkleider

Leinen -- **Stück weißes Leinen für Hosen, mnd. hōsewit**, N.?: nhd. Stück weißes Leinen für Hosen

Leinen -- **vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1)**, gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Leinen -- **Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēvære*****, M.: nhd. Weber der im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

Leinen -- **Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt, mnd. ? halfwēværische***, halfwēversche, F.: nhd. Weberin die im halben Kamm gewebtes Leinen webt?

Leinen -- **Zeug aus Leinen oder Baumwolle, an. buk-ran**, st. N. (a): nhd. Zeug aus Leinen oder Baumwolle

leinen (Adj.), germ. *līnīna-, *līnīnaz, Adj.: nhd. leinen (Adj.)

leinen (Adj.), ae. līn-en, Adj.: nhd. »leinen« (Adj.), aus Flachs gemacht

leinen (Adj.), afries. lin-n-en 2, Adj.: nhd. linnen, leinen (Adj.)

leinen (Adj.), as. līn-īn 4, Adj.: nhd. leinen (Adj.), linnen

leinen (Adj.), ahd. bissīn* 1, Adj.: nhd. leinen (Adj.); gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn; līnīn 19, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Leinen; lininus* 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. leinen (Adj.)

leinen (Adj.), mhd. līnīn, līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), weich, schwächlich, träge, aus Leinen (N.) hergestellt

leinen (Adj.), mnd. līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt; linnen (2), Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Flachsfäden gewebt

Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, mnd. dōkewerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen oder Tuchen; dōkwerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen (N. Pl.) oder Tuchen

Leinen (N.) mittlerer Sorte, mnd. ? middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?

Leinen (N.), germ. *leina-, *leinam, *līna-, *līnam, st. N. (a): nhd. Lein, Linnen, Leinen (N.); *lint-, germ.?, Sb.: nhd. Leinen (N.), Leinwand

Leinen (N.), an. līn, st. N. (a): nhd. Leinen (N.), Linnen, Flachs

Leinen (N.), as. līn* 1, st. N. (a?): nhd. Linnen, Leinen (N.)

Leinen (N.), mhd. leinen (2), st. N.: nhd. Leinen (N.); līn (1), st. M.: nhd. Lein, Flachs, Leinen (N.), leinenes Kleidungsstück; līngewant, st. N.: nhd. Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug; līnwāt, st. F.: nhd. Leinengewand, Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug

Leinen (N.), mnd. linnen (3), N.: nhd. Leinen (N.)

Leinen, got. lein* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Leinen, Leinwand, Linnen

Leinen, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock; har 1 und häufiger?, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Flachs, Leinen; haro (1) 6?, st. M. (wa): nhd. Flachs, Flachsfaden, Leinen; saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand; sabo 7, sw. M. (n): nhd. Tuch, Gewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinentuch
-- aus grobem Leinen: ahd. urspunnīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen; uspannīn* 3, Adj.: nhd. aus Werg, aus grobem Leinen
-- aus Leinen: ahd. līnīn 19, Adj.: nhd. leinen (Adj.), aus Leinen
-- feines Leinen: ahd. saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand
-- grobes Leinen: ahd. uspunna 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg, noch ungesponnenes Zeug, grobes Leinen

Leinen, ahd. linimint* 4, linimit*, Sb.: nhd. »Leinen«, Docht

leinen, mhd. līnen (1), sw. V.: nhd. »leinen«, anleinen, anseilen

leinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Leinen..., mhd. sabenīn, Adj.: nhd. aus Leinen (N.) hergestellt, feinleinen, Leinen...; sabīn, Adj.: nhd. aus Leinen (N.) hergestellt, Leinen...

leinenakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenanzug, mnd. lākenesklēt*, lākensklēt, lākenskleit, N.: nhd. Tuchanzug, Leinenanzug

Leinenbahn -- **Leinenbahn von bestimmter Größe, mnd. schrōt**, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

leinenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leinenbekleidung -- **Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle, mnd. sēgel (1)**, seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

leinenbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinene -- **eine verzierte leinene Borte, mnd. lennindenstich**, Sb.: nhd. eine verzierte leinene Borte

leinene -- **leinene Binde, an. līn-a (1)**, sw. F. (n): nhd. leinene Binde, Kopftuch

leinene -- **leinene Strümpfe, mnd. linthōse**, linthāse, F.: nhd. leinene Strümpfe, eine bestimmte Art von Strümpfen

leinenelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenellenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinener -- **leinener Fenstervorhang, mnd. līnwantvenster**, lenewantvenster, N.: nhd. »Leinwandfenster«, leinener Fenstervorhang

leinener -- **leinener Panzer, an. panz-ar-i**, M.: nhd. leinener Panzer

leinener -- **leinener Rock, ahd. līnrokkilīn* 1**, līnrockilīn*, līnrokkilī*, st. N. (a): nhd. Leinenröcklein, leinener Rock, Tunika

leinener -- **meist kostbar verzierter leinener Brustlatz, mnd. v· rlegge**, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz

leinener -- **samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp**, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

leinenes -- **leinenes Gewand, ahd. saban 33**, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand

leinenes -- **leinenes Kleidungsstück, mhd. līn (1)**, st. M.: nhd. Lein, Flachs, Leinen (N.), leinenes Kleidungsstück

leinenes -- **leinenes Kopftuch, an. am-e-t-t-a**, sw. F. (n): nhd. leinenes Kopftuch

leinenes -- **leinenes Tuch, mnd. līndōk**, N.: nhd. Leinentuch, leinenes Tuch

Leinenfaden, ae. twī-n, N.: nhd. doppelter Faden, Leinenfaden, Leinwand

leinenfaerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenfaerbermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenfärber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leinenfleckchen, ahd. flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn

Leinenfleckchen, mhd. vleckelīn, fleckelīn*, st. N.: nhd. Flecklein, Fleckchen, Lederstückchen, Leinenfleckchen, Gebäck

Leinengarn -- **ein bestimmtes Leinengarn, mnd. ? sētergārn**, setergarn, czetergārn, N.: nhd. Garn zur Verarbeitung von Schetter, ein bestimmtes Leinengarn?

Leinengarns -- **amtliche Prüfung des Leinengarns, mnd. gārnwrāke**, F.: nhd. amtliche Prüfung des Hanfgarn, amtliche Prüfung des Leinengarns

leinengeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinengewand, ae. līn-en-hræg-l, st. N. (a): nhd. Leinengewand

Leinengewand, ahd. līn* 1, st. M. (a?): nhd. Lein, Flachs, Leinengewand, Docht

Leinengewand, mhd. līnwāt, st. F.: nhd. Leinengewand, Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug

Leinengewand, mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand

Leinengewebe -- **Chorhemd aus feinem Leinengewebe, mnd. schīrrochelen***, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

Leinengewebe -- **dreibindiges geköpertes Leinengewebe, mnd. drēbindes**, M.: nhd. dreibindiges geköpertes Leinengewebe

Leinengewebe -- **feines dünnes Leinengewebe, mnd. schīrdōk**, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz; schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

Leinengewebe -- feines weißes Leinengewebe, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff; schīrlāken, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, feine Leinenwand, Überlaken

Leinengewebe -- grobes Leinengewebe aus Seilerhanf, mnd. rēpærelinnewant*, rēipærelinnewant*, rēperlinnewant, rēiperlinnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplēnewant, rēiplēnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplinnewant*, rēplēnewant, rēiplēnewant, rēplöuwent, rēiplöuwent, rēplöuwant, rēiplöuwant, rēplöuwant, reiplöuwant, rēplöuwent, reiplöuwent, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf

leinengezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinenhändler, mhd. līnmengære*, līnmenger, st. M.: nhd. Leinenhändler

Leinenhändlers -- Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers, mnd. wantbode, mnd.?, F.: nhd. »Gewandbude«, Bude eines Tuchhändlers bzw. eines Leinenhändlers

leinenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinenhose, ahd. līnbruoh* 5, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Leinenhose«, Hose, Langstrumpf

Leinenhose, mhd. līnhose, sw. F.: nhd. Leinenhose

Leinenhose, mnd. līnwanthōse, lowenthase, luwanthose, lowenthose, F.: nhd. Leinenhose, Leinenstrumpf

Leinenhosen, mhd. līnhosen, sw. F. Pl.: nhd. Leinenhosen

Leinenkappe, mhd. līnkappe, sw. F.: nhd. Leinenkappe, Leinenkutte

Leinenkleid, mnd. lākenwant, N.: nhd. Leinenkleid

Leinenkleidung, mhd. līnach, st. N.: nhd. Leinenzeug, Leinenkleidung

leinenknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenkutte, mhd. līnkappe, sw. F.: nhd. Leinenkappe, Leinenkutte

Leinenlachen, mhd. līnlachen, līnlach, līlachen, st. N.: nhd. »Leinenlachen«, Betttuch, Bettlaken, Leinentuch, Leintuch

Leinenlaken, an. līn-lak, st. N. (a): nhd. Leinenlaken

Leinenlitze, mnd. sēterlisch, ceterlisg, Sb.: nhd. Litze zur Einfassung von Schetter?, Leinenlitze

leinenmanufactur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leinenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenpfennig, as. līn-pėn-n-ing* 1, st. M. (a): nhd. Leinenpfennig

leinenrecht, mnd. līnenrecht***, Adj.: nhd. »leinenrecht«, schnurgerade; līnenrechte*, līnenrecht, linnenrecht, Adv.: nhd. »leinenrecht«, schnurgerade; līnienrecht, Adj.: nhd. »leinenrecht«, schnurgerade

Leinenröcklein, ahd. līnrokkilīn* 1, līnrockilīn*, līnrokkilī*, st. N. (a): nhd. Leinenröcklein, leinener Rock, Tunika

Leinens -- Amt zur Prüfung des Leinens, mnd. legge (3), F.: nhd. Einrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens; leggeōrdeninge, F.: nhd. Prüfungseinrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens

leinenschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinenschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinensocke, mhd. līnsoc, st. M.: nhd. Leinensocke

Leinenstoff -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

Leinenstoff -- ein Leinenstoff, mnd. ligatūr, Sb.: nhd. ein Leinenstoff

Leinenstoff -- grober Leinenstoff, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

Leinenstoff -- Leinenstoff für Unterkleider, mnd. hēmedelāken, N.: nhd. Leinenstoff für Unterkleider, Hemdentuch

Leinenstrumpf, mnd. līnwanthōse, lowenthase, luwanthose, lowenthose, F.: nhd. Leinenhose, Leinenstrumpf

Leinenstück -- grobes Leinenstück das als Schutz dient, mnd. slachlāken, N.: nhd. grobes Leinenstück das als Schutz dient, Plane

Leinenstück -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Leinenstück, mnd. dōke (2), důke, F.: nhd. Leinenstück, Tuch

Leinenstückchen, ahd. flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel

Leinentuch -- durchsichtiges Leinentuch, mnd. sloiger, sloier, sloyer, soger, slēger, sleider, sleyger, sleyer, sloweger, sloyger, M.: nhd. Schleier, durchsichtiges Leinentuch

Leinentuch -- grobes Leinentuch, mnd. swildōk, schildōk, M.: nhd. grobes Leinentuch, Zwillich

Leinentuch -- kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde, mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

Leinentuch, ahd. fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; saban 33, sabon, st. M. (a): nhd. Tuch, Gewand, Baumwollgewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinen, leinenes Gewand; sabo 7, sw. M. (n): nhd. Tuch, Gewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinentuch

-- feines Leinentuch: ahd. sabo 7, sw. M. (n): nhd. Tuch, Gewand, Leinen, Leinentuch, feines Leinentuch

Leinentuch, ahd. linz 8, st. N. (a): nhd. »Leinentuch«, Schleiertuch, Schleier, Sommerkleid

Leinentuch, mhd. blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

Leinentuch, mhd. līnlachen, līnlach, līlachen, st. N.: nhd. »Leinenlachen«, Betttuch, Bettlaken, Leinentuch, Leintuch

Leinentuch, mhd. twehele, twehel, twahel, twēle, twelle, dwehel, zwehel, zwechel, zwehele, dwēle, zwēle, st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Leinentuch, Tischtuch, Tuch, Serviette, Handtuch, Altartuch

Leinentuch, mnd. līndōk, N.: nhd. Leinentuch, leinenes Tuch; pannicelle, M.?, F.?, N.?: nhd. Leinentuch

-- großes Leinentuch: mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

leinentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinentuchakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinentuchhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinentuchmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinentuchmacheramtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinentuchmacheramtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinentuchsweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinentuchweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenüberwurf, ahd. furihemidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Überwurf, Gewand, Leinenüberwurf

leinenverpanzert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leinenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinenwand -- feine Leinenwand, mnd. schīrlāken, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, feine Leinenwand, Überlaken

Leinenwand, mhd. scheterhemede*, scheterhemde, st. N.: nhd. Leinenwand

Leinenweber, mnd. līnenwēvære*, līnewēvære*, M.: nhd. Leinenweber, Leinweber; linnenwēvære*, linnewēvære*, linnenwēver, M.: nhd. Leinweber, Leinenweber

-- Leinenweber betreffend: mnd. līnenwēværisch***, Adj.: nhd. Leinenweber betreffend

leinenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinenweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweber, nhd.: nhd. ; L.: DW

leinenweberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberamtrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberamtsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenweberei, mnd. līnenwēven*, līnenwēvent, N.: nhd. Leinenweberei

leinenwebereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergildemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebergildemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenweberin, mnd. līnenwēværische*, līnenwēversche, F.: nhd. Leinenweberin, Leinweberin

leinenweberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwebersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenweberzunft, mnd. līnenwēværeambacht*, līnenwēværeampt*, linewēværeampt*, līnenwēverampt, N.: nhd. Leinenweberzunft, Zunft der Leinweber

leinenweberzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberzunftgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenweberzunftgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenwerk, afries. līn-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Leinenwerk, Leinenzeug

Leinenwerk, mhd. līnenwērc, st. N.: nhd. »Leinenwerk«, Leinweberhandwerk

leinenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinenzeug -- grobes Leinenzeug, mnd. belker, belkere, M.: nhd. grobes Leinenzeug, Umschlagtuch; bellert, M.: nhd. grobes Leinenzeug, Umschlagtuch

Leinenzeug -- Hersteller von Leinenzeug, mhd. ziechære*, ziecher, st. M.: nhd. Ziechenmacher, Hersteller von Leinenzeug

Leinenzeug, afries. līn-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Leinenwerk, Leinenzeug

Leinenzeug, mhd. līnach, st. N.: nhd. Leinenzeug, Leinenkleidung; līngewant, st. N.: nhd. Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug; līnwāt, st. F.: nhd. Leinengewand, Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug

Leinenzeug, mnd. līnenwerk, linnenwerk, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; līngerēde, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; linnewār*, linnewāre, F.: nhd. Leinenzeug; līnwantdōk, lewendoich, N.: nhd. Leinenzeug; līnwāre, F.: nhd. Leinenzeug

leinenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinenzwirn -- bestimmte Art Leinenzwirn, mnd. ? sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

Leiner, mhd. līnære*, līner, st. M.: nhd. »Leiner«, Leinreiter

leiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leinewand -- blaue Leinewand, mnd. ? k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

Leinewand -- Chorhemd von feiner Leinewand, mnd. schīrrochelen*, schīrrockelen, schīrrockeln, N.: nhd. Chorhemd aus feinem Leinengewebe, Chorhemd von feiner Leinewand

leinewand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leineweber -- Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

Leineweber -- Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung, mnd. smittelisse, M.: nhd. gestärkter Aufzugsfaden, Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung

leineweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leineweber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leinewebers -- Gehilfe des Leinewebers, mnd. spōlære*, spōler, M.: nhd. Spuler, Gehilfe des Leinewebers

Leineweberzunft, mnd. līnenwerk, linnenwerk, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft; līnewēværegilde*, F.: nhd. Leinwebergilde, Leineweberzunft; līngerēde, N.: nhd. aus Leinen angefertigtes Tuch, Leinenzeug, Leineweberzunft

leinfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leinfink, mnd. vlasvinke, M.: nhd. Leinfink

leinfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leingadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leingadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leingademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leingademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leingarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leingefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leingrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leingrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinhoesler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinhoesler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinhösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinisch, mhd. līnisch, Adj.: nhd. »leinisch«, weich, schwächlich, träge

leinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinkaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinknoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leinkraut, ahd. līnkrūt* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Leinkraut«, Frauenflachs

Leinkraut, mhd. līnkrūt 1, st. N.: nhd. »Leinkraut«, Frauenflachs

Leinkraut, mhd. vrouwenvlahs 1, frouwenflahs*, st. M.: nhd. »Frauenflachs«, Leinkraut

Leinkraut, mnd. līnkrūt, N.: nhd. »Leinkraut«, Löwenmaul

leinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinlach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinlaken, mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

leinling, nhd.: nhd. ; L.: DW

leinmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinmessung, mnd. līnmēten (2), N.: nhd. »Leinmessung«, Leinzauber

leinmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmetzguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinmetzguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinöl, mhd. līnöle, linöl, st. N.: nhd. Leinöl

Leinöl, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

leinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinpfad, mhd. līnepfat*, līnephat, st. M.: nhd. Leinpfad

Leinpfad, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug

Leinpfad, mnd. schipwech, schepwech, M.: nhd. »Schiffsweg«, Leinpfad, Treidelweg; treilewech, treielwech, mnd.?, M.: nhd. »Treidelweg«, Leinpfad
-- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen: mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

leinpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinpfennig, mnd. līnpenninc*, M.: nhd. »Leinpfennig«, Geldsumme zur Ablösung einer Abgabe in Flachs

leinpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinreiter, mhd. līnære*, līner, st. M.: nhd. »Leiner«, Leinreiter

leinreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinsaat, mhd. līnsāt, st. F.: nhd. Leinsaat, Leinsamen

leinsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leinsäen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinsame, mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Leinsame, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

leinsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinsamen -- aus Leinsamen gepresstes Öl, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

Leinsamen, ahd. līnsāmo 6, sw. M. (n): nhd. Leinsamen

Leinsamen, mhd. līnsāt, st. F.: nhd. Leinsaat, Leinsamen

Leinsamen, mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Leinseil, mhd. līnseil, st. N.: nhd. »Leinseil«, Leine

leinsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leinstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leintrecking, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leintrecking, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leintuch -- grobes Leintuch, mhd. blā (1), blāwe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Plane; blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

Leintuch, ahd. badalahhan* 4, badalachan*, st. N. (a): nhd. Badelaken, Badetuch, Leintuch; blah* (1) 1, Sb.: nhd. »Blahe«, Leintuch, Gewand, ärmliche grobe Kleidung; blaha* 3, sw. F. (n): nhd. »Blahe«, Leintuch, Zelttuch, Plane; blaio* 1, lat.-lang.?, Sb.: nhd. Leintuch; līhlahhan* 24, līlahhan*, līnlahhan*, līhlachan, līlachan, līnlachan*, st. N. (a): nhd. Leintuch, Laken, Decke; līnwāt* 5, st. F. (i): nhd. Leinwand, Leintuch

Leintuch, mhd. līnlachen, līnlach, līlachen, st. N.: nhd. »Leinenlachen«, Betttuch, Bettlaken, Leinentuch, Leintuch; līntuoch, st. N.: nhd. Leintuch

leintuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leintuchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leintuchhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leintuchmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leintuchmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwand -- ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen

Leinwand -- eine Art Leinwand, mnd. ? sambak, samback, Sb.: nhd. eine Art Leinwand?

Leinwand -- eine Leinwand Machender, mhd. klenære*, klener, st. M.: nhd. eine Leinwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Leinwand -- feine Leinwand, mnd. sch· newant, F.: nhd. »Schönwand«, feine Leinwand, Schöntuch; sch· ngewant, F.: nhd. »Schöngewand«, feine Leinwand, Schöntuch

Leinwand -- feinste Leinwand, mnd. kāmerdōk, N.: nhd. Kammertuch, feinste Leinwand

Leinwand -- gebleichte Leinwand, mhd. bleiche (1), st. F., sw. F.: nhd. Blässe, Bleiche, weiße Farbe, Bleichen (N.), Bleichplatz, gebleichte Leinwand

Leinwand -- grobe Leinwand aus Hanf, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

Leinwand -- großes Tuch aus grober Leinwand, mhd. blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

Leinwand -- Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, mnd. kalkk· ven, kalleck· ven, kalkkuven, N.: nhd. Kalkbottich zur Bearbeitung von Fellen oder Leinwand, Kalkkufe

Leinwand -- Maß für Leinwand, mnd. slēk, sleik, Sb.: nhd. Schlag Wiesenland, Maß für Leinwand

Leinwand -- mit Leinwand bedeckte Krambude, mnd. krām, krame, kraam, kraem, krōm, M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch als Wetterschutz, Wochenbett, Verkaufszelt, ausgelegte Ware, Hökerware, Kolonialware, Kurzware, Zeltdecke, mit Leinwand bedeckte Krambude, in den Buden ausgelegte Kaufmannsware, Handel mit Krämerwaren, Kleinhandel, Wochenbett (eigentlich die Gardine hinter der die Wöchnerin liegt), Haus in dem eine Wöchnerin ist, Kleinmarkt, Einzelgeschäft, Kramerzunft

Leinwand -- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Leinwand -- Schleier von feiner Leinwand oder Seide, mhd. koverschyt, F.: nhd. Schleier von feiner Leinwand oder Seide

Leinwand -- Weberin die schmale Leinwand webt, mnd. smalwēværische*, smalwēversche, F.: nhd. Frau des Schmalwebers?, Weberin die schmale Leinwand webt

Leinwand -- Webstuhl für schmale Leinwand, mnd. smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand

Leinwand -- zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch, mnd. teltlāken*, teltlaken, mnd.?, N.: nhd. zur Herstellung von Zelten oder Buden dienende Decke aus Leinwand oder Tuch

Leinwand, germ. *lint-, germ.?, Sb.: nhd. Leinen (N.), Leinwand

Leinwand, got. lein* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Leinen, Leinwand, Linnen
-- feine Leinwand: got. bwssaún, 1, F. (indekl.): nhd. feines Linnen, feine Leinwand; saban* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. feine Leinwand

Leinwand, an. lērept, st. N. (a): nhd. Leinwand
-- feine Leinwand: an. bissus, M.: nhd. feine Leinwand

Leinwand, ae. twī-n, N.: nhd. doppelter Faden, Leinenfaden, Leinwand

Leinwand, ahd. līnwāt* 5, st. F. (i): nhd. Leinwand, Leintuch; līnwāti* 1, līniwāti*, st. N. (ja): nhd. Leinwand

Leinwand, mhd. līngewant, st. N.: nhd. Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug; līnwāt, st. F.: nhd. Leinengewand, Leinwand, Leinen (N.), Leinenzeug; līnwāttuoch, st. N.: nhd. Leinwand
-- Leinwand aus Werg: mhd. rupfen (3), st. F., st. N.: nhd. »Rupfen«, Leinwand aus Werg; rupfīn (2), st. F., st. N.: nhd. Leinwand aus Werg

Leinwand, mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand; tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand
-- feine Leinwand: mhd. scheter, schetter, st. M.: nhd. feine Leinwand, Glanzleinwand, Steifleinwand
-- Kleidungsstück aus Leinwand: mhd. saben, st. M.: nhd. Leinwand, Kleidungsstück aus Leinwand, weißes Leinen (N.), feines Leinen (N.), Leinengewand, Gewand
-- Stück Leinwand: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Leinwand, mnd. ? wēveīsern*, weveiseren, mnd.?, N.: nhd. »Webeeisen«?, Gewebe, Zeug, Tuch, Leinwand?
-- Fenster von Leinwand: mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke
-- Leinwand im Fenster: mnd. vensterwant, vinsterwant, N.: nhd. Leinwand im Fenster

Leinwand, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand
-- eine Maßbezeichnung für Leinwand: mnd. brēt (2), breit, N.: nhd. Breite, eine Maßbezeichnung für Leinwand
-- Maßbestimmung für Leinwand: mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand
-- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide: mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

Leinwand, mnd. līn (1), N., M.: nhd. Lein, Flachs, aus Flachsfäden hergestelltes Tuch, Leinwand; linnewant, linnenwant, līnewant, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe); līnwant, līwant, lauwent, lawant, lēnewant, lēnwant, lewant, löwant, loywant, lawant, löuwant, löuwent, l˙ want, luwet, N.: nhd. Leinwand, aus Flachsgarn gewebtes Tuch, Handelsware (meist Wollstoffe)
-- Frauenrock aus Leinwand: mnd. ? lintrok, M.: nhd. Frauenrock aus Leinwand?
-- grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird: mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen
-- grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird: mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen
-- grobe Leinwand zum Sichten des Mehles: mnd. m˙ lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m˙ lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles
-- grobe Sorte Leinwand: mnd. pechtlinc, pechlinc, M.: nhd. grobe Sorte Leinwand, Tuchart
-- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt: mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara
-- Längenmaß für Tuch und Leinwand: mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur
-- Leinwand kaufen: mnd. līnwantk˙ pen***, sw. V.: nhd. Leinwand kaufen
-- Leinwand prüfend: mnd. ? leggærisch***, Adj.: nhd. Leinwand prüfend?
-- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird: mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird
-- Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird: mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird
-- Plättglas um Leinwand schlicht zu machen: mnd. līkglas, N.: nhd. Glaswalze, Plättglas um Leinwand schlicht zu machen
-- Prüfbeamter für die Leinwand: mnd. leggære (2), M.: nhd. Prüfbeamter für die Leinwand
-- Rolle von Leinwand: mnd. līnwantrulle, lenwandrulle, F.: nhd. Leinwandrolle, Rolle von Leinwand
-- rote gestreifte Leinwand: mnd. rōtsēter, rōtschēter, rōtcīter, rōtsēker, M.: nhd. rote gestreifte Leinwand, rotes Glanzleinen
-- Webknoten in der Leinwand: mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz
-- Webstuhl für Leinwand: mnd. lākentouwe, N.: nhd. Webstuhl für Leinwand

leinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leinwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinwandballen, mhd. welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen

leinwandballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leinwandbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbankordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbankordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbaude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinwandbehälter, mnd. līnwantveteken*, līnwantvatken, N.: nhd. Leinwandbehälter

leinwandbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leinwandbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanddach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leinwanddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leinwanddiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanddiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanddrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leinwanddruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leinwandelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandellenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandellenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leinwander, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwander, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanderlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanderlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanderzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwanderzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
leinwandfaerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandfaerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
leinwandfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinwandfenster, mnd. līnwantvenster, lenewantvenster, N.: nhd. »Leinwandfenster«, leinener Fenstervorhang

leinwandgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leinwandgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandgewerbsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandgewerbsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandgewerbverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandgewerbverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leinwandhändler, mnd. linnewandesk˙ pære*, līnnewandesk˙ per, M.: nhd. Leinwandkäufer, Leinwandhändler; līnwandesk˙ pære*, līnwandesk˙ per, M.: nhd. Leinwandkäufer, Leinwandhändler; līnwantk˙ pære*, līnwantk˙ per, lenwantk˙ per, louwentk˙ per, luwantkoper, M.: nhd. Leinwandkäufer, Leinwandhändler; līnwantmengære*, līnwantmenger, M.: nhd. Leinwandhändler
-- Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft: mnd. līnwandessnīdære*, līnwandessnīder, M.: nhd. Leinwandzuschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft; līnwantsnīdære*, līnwantsnīder, lynwantsnīder, lenwantsnīder, lewantsnīder, lewensnīder, lowensnīder, louwentsnīder, luwantsnider, M.: nhd. Leinwandschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft
-- Verkaufsstand der Leinwandhändler: mnd. līnwantsnīdærresstidde*, līnwantsnīdersstidde, F.: nhd. Verkaufsstand der Leinwandhändler

leinwandhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinwandhändlerin, mnd. līnwantk˙ pærische*, līnwantk˙ persche, F.: nhd. Leinwandkäuferin, Leinwandhändlerin

leinwandhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
leinwandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandherstellung -- Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung, mnd. līnwantbüsse, lenwantbüsse, F.: nhd. Kasse für die Einnahmen aus Leinwandherstellung

leinwandhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leinwandjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leinwandkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinwandkauf, mnd. līnwantkōp, lenewantkōp, M.: nhd. »Leinwandkauf«, Leienwandhandel

leinwandkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
leinwandkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandkäufer, mnd. linnewandesk· pære*, līnnewandesk· per, M.: nhd. Leinwandkäufer, Leinwandhändler; līnwandesk· pære*, līnwandesk· per, M.: nhd. Leinwandkäufer, Leinwandhändler; līnwantk· pære*, līnwantk· per, lenwantk· per, louwentk· per, luwantkoper, M.: nhd. Leinwandkäufer, Leinwandhändler

Leinwandkäuferin, mnd. līnwantk· pærische*, līnwantk· persche, F.: nhd. Leinwandkäuferin, Leinwandhändlerin

leinwandkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinwandkleidung -- Zuschneiderin für Leinwandkleidung, mnd. līnwantsnīdærische*, līnwantsnīdersche, F.: nhd. Leinwandschneiderin, Zuschneiderin für Leinwandkleidung

Leinwandkleinhändler, mnd. linnewandeskrāmære* linnwandeskrāmer, M.: nhd. Leinwandkleinhändler; līnwandeskrāmære*, līnwandeskrāmer, M.: nhd. Leinwandkleinhändler

leinwandkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leinwandmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandmesser (M.), mnd. līnwantstrīkære*, līnwantstrīker, luwantstriker, M.: nhd. Leinwandmesser (M.)

Leinwandmesser (M.), mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

leinwandmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmesserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmesserschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandmieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

leinwandpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreiferschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreiferschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinwandrolle, mnd. līnwantrulle, lenwandrulle, F.: nhd. Leinwandrolle, Rolle von Leinwand

leinwandsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschneidend, mnd. līnwantsnīdærisch***, Adj.: nhd. »leinwandschneidend«

Leinwandschneider, mnd. līnwantsnīdære*, līnwantsnīder, lynwantsnīder, lenwantsnīder, lewantsnīder, lewensnīder, lowensnīder, louwentsnīder, luwantsnider, M.: nhd. Leinwandschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft

leinwandschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandschneiderin, mnd. līnwantsnīdærische*, līnwantsnīdersche, F.: nhd. Leinwandschneiderin, Zuschneiderin für Leinwandkleidung

leinwandschneidersstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschneidersstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschneiderstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschneiderstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandskraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandskraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandsmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandsmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandsschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandsschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandsschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandsschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandsteuer (F.), mnd. līnwantsīse, lynewantsīse, F.: nhd. Leinwandsteuer (F.), Abgabe für Leinwandverkauf

leinwandstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandstück, mnd. līnwandesstücke, līnwandestükke, lennewandesstücke, N.: nhd. »Leinwandstück«, Laken (N.) von Leinwand

Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, mnd. scharpelier, scharpeleir, scharpeler, scharplier, schapleir, scharpler, Sb.: nhd. Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, Packleinwand, Sack von 1120 Pfund Wolle

leinwandunterkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandunterkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandverkauf -- Abgabe für Leinwandverkauf, mnd. līnwantsīse, lynewantsīse, F.: nhd. Leinwandsteuer (F.), Abgabe für Leinwandverkauf

leinwandverkaufend, mnd. līnwantk· pærisch***, līnwantk· persch, Adj.: nhd. »leinwandverkaufend«

leinwandvorrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinwandweber, mnd. līnwantwēvære*, līnwantwēver, M.: nhd. »Leinwandweber«, Leinweber

leinwandweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinwandweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzeichner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzeichner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzoller , nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinwandzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leinwandzuschneider, mnd. līnwandessnīdære*, līnwandessnīder, M.: nhd. Leinwandzuschneider, Leinwandhändler der die Ware im Ausschnitt verkauft

leinwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinweber, ahd. glīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Leinweber, Damastweber

Leinweber, mhd. līnwātære*, līnwāter, st. M.: nhd. Leinweber; līnwebære*, līnweber, st. M.: nhd. Leinweber

Leinweber, mnd. līnenwēvære*, līnewēvære*, M.: nhd. Leinenweber, Leinweber; linnenwēvære*, linnewēvære*, linnenwēver, M.: nhd. Leinweber, Leinenweber; līnwantwēvære*, līnwantwēver, M.: nhd. »Leinwandweber«, Leinweber

-- Zunft der Leinweber: mnd. līnenwēværeambacht*, līnenwēværeampt*, linewēværeampt*, līnenwēverampt, N.: nhd. Leinenweberzunft, Zunft der Leinweber; linnenwēværeambacht*, linnenwēværeampt*, linnewēværeampt*, linnenwēverampt, N.: nhd. Zunft der Leinweber

leinweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinwebergilde, mnd. līnewēværegilde*, F.: nhd. Leinwebergilde, Leineweberzunft

Leinweberhandwerk, mhd. līnenwērc, st. N.: nhd. »Leinenwerk«, Leinweberhandwerk

Leinweberin, mnd. līnenwēværische*, līnenwēversche, F.: nhd. Leinenweberin, Leinweberin

leinweberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leinweberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinweberknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leinweberknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leinweberlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leinwebers -- Werkzeug des Leinwebers, mnd. līnenwēværetouwe*, linewēværetaw*, N.: nhd. Werkzeug des Leinwebers

leinweberstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leinwebmeister, mnd. līnenwēværemēster*, līnenwēværemeister*, līnenwēvermeister, M.: nhd. Leinwebmeister

leinwerg, nhd.: nhd. ; L.: DW

leinwergen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leinzauber, mnd. līnmēten (2), N.: nhd. »Leinmessung«, Leinzauber

leinzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

leinzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leinzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leipzig, mnd. Lips, Lyptz, Libs, Lipcs, N.: nhd. Leipzig

-- von Leipzig stammend: mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

Leipziger, mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

-- Leipziger Währung betreffend: mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

leipzigisch, mnd. lipsisch*, liptssch, Adj.: nhd. leipzigisch, Leipziger, von Leipzig stammend, Leipziger Währung betreffend

leiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

leirer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leirer, nhd.: nhd. ; L.: DW

leirerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leischaft, mnd. lēschop, leischop, leischap, leischup, lētschop, leitschop, F.: nhd. Leischaft, Unterbezirk eines Stadtgebiets, Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner

leischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leischaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leischaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leischaftsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leischaftsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leise -- leise Berührung, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

leise -- leise treten, mnd. līsentrēden* (1)**, sw. V.: nhd. »leise treten«, schleichen

-- leise die Lippen bewegen: mnd. mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden

-- leise murmeln: mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

-- leise singen: mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

leise -- sich leise bewegen, mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

leise sein (V.), germ. *leisōn, germ.?, sw. V.: nhd. leise sein (V.)

leise, germ. *leisa- (1), *leisaz, *leisja-, *leisjaz, *līsja-, *līsjaz, Adj.: nhd. leise, sanft

leise, got. ? *lī-s?, Adj. (ja?): nhd. leise?, sanft?

-- leise sprechen: got. *bi-rū-n-an?, sw. V. (3): nhd. leise sprechen, sich verschwören, beschließen

leise, an. hljō-ð-r, Adj.: nhd. leise, still

-- leise reden: an. œm-t-a, sw. V. (1): nhd. leise reden, sich kümmern um

leise, ahd. kleinstimmi* 1, Adj.: nhd. leise; *līsi?, Adj.: nhd. leise, sanft; līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim; unlūtreisti* 1, Adj.: nhd. dumpf, leise, dumpf klingend

-- leise sprechen: ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

leise, mhd. līse (1), linse, Adj.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, geräuschlos, zart; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; līslich***, Adj.: nhd. leise; līslīche, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, zärtlich

-- leise daherkommen: mhd. nisteren*, nistern, sw. V.: nhd. »nistern«, leise daherkommen, langsam daherkommen

-- leise reden: mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

leise, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; timber (1), tinber, timmer, Adj.: nhd. finster, dunkel, trüb, düster, dumpf, leise, heiser; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich; tunkelsam, Adj.: nhd. dunkel, trübe, dumpf, leise, unklar, unverständlich

-- leise gleitend gehen: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

-- leise gleitender Gang: mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

leise, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

-- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt: mnd. kr zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

leise, mnd. lisam, mnd.?, Adv.: nhd. leise; līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; ? līseken, Adv.?: nhd. leise?, sanft?, verstohlen?; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līslīk***, Adj.: nhd. leise; līslīken, Adv.: nhd. leise, vorsichtig; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

leise, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachten (2), semften, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtens, sachtenes*, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, verstohlen; sachtich (2), Adv.: nhd. leise, unbemerkt; sātelīk, satelik, sātlīk, Adj.: nhd. ruhig, sanft, leise, gedämpft, gesetzt, geduldig; sātelīken, sātliken, Adv.: nhd. gelassen, geduldig, leise, behende; sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend; stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen

-- leise gedämpft: mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

-- leise gehen: mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- leise schlafen: mnd. slummeren, slummern, sw. V.: nhd. schlummern, schlafen, leise schlafen

leise, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leise, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leisegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leisehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leiser -- leiser Druck, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

leiser -- leiser Stoß, mhd. zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

leiser -- leiser Ton, ae. hwoþ-r-ung, st. F. (ō): nhd. Gemurmel, leiser Ton

leiser -- mit leiser Stimme, mnd. stiīke*, stillīke, stilleke, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen; stiīken*, stillīken, stilliken, stilken, Adv.: nhd. mit leiser Stimme, leise, lautlos, heimlich, verborgen, unbemerkt, verstohlen

leises -- leises Singen, mnd. lollærīe*, lollerie, lolerīe, F.: nhd. leises Singen, Murmeln (N.)

leiseschläfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leisetreten, mnd. līsentrēden (2), N.: nhd. Schleicherei, Leisetreten

Leisetreter, mnd. līsentrēdære*, līsentrēder, M.: nhd. Schleicher, Leisetreter

Leisetreter, mnd. vīchelære, vīcheler, fichgeller, M.: nhd. Schmeichler, Leisetreter; vīgelære*, vīgeler, M.: nhd. Schmeichler, Leisetreter; vörstummære*, vorstummer, M.: nhd. »Verstummer«, Verstummender, Schweigender, Leisetreter

leisetreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leisetreterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leisetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leisetröpfelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leisohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

leissam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

leist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leist-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leist-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistbar, mhd. leistbære, Adj.: nhd. »leistbar«, was zu leisten fällig ist, leistungsfähig

leistbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leistbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leistbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leiste -- mit Leiste arbeiten, mnd. invāten, sw. V.: nhd. einfassen, einfangen, Deicharbeiten leisten, mit Leiste arbeiten

Leiste (F.), mnd. rēmeholt (1), rēmholt, N.: nhd. schmales Holzstück, Leiste (F.)

Leiste (F.), mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Leiste, idg. *leizd-, *loizd-?, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste

Leiste, germ. *leistō, *līstō, st. F. (ō): nhd. Leiste; *leistō-, *leistōn, *līstō-, *līstōn, sw. F. (n): nhd. Leiste; *leizda-, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste

Leiste, got. *leist-a, st. F. (ō): nhd. Leiste

Leiste, an. list-a (līst-a), sw. F. (n): nhd. Rand, Leiste; ljōsk-i, sw. M. (n): nhd. Leiste, Weiche (F.) (1); rim, st. F. (i): nhd. Speiler, Leiste, oberster Bordgang; svang-i, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Leiste

-- erhöhte Leiste: an. brūð-a (1), sw. F. (n): nhd. erhöhte Leiste, Stuhllehne

Leiste, ae. léo-s-c-a, sw. M. (n): nhd. Leiste, Weiche (F.) (1); līst-e, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Franse

Leiste, as. *līst-a?, sw. F. (n): nhd. Leiste, Streifen (M.), Kante, Saum (M.) (1)

Leiste, ahd. lista* 8, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste; lista* 1, lat.-lang.?, st. F. (ō): nhd. Streifen (M.), Borte, Leiste; līsta 16, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Saum (M.) (1), Borte

-- geflochtene Leiste: ahd. gifleht 4, st. N. (a): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, Zeltherstellung?; giflehtida* 1, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Geflecht, geflochtene Leiste, geflochtenes Band (N.)

Leiste, mhd. lecke (1), st. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Lage, Reihe, Schicht; līste, sw. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Borte, Besatz, Beschlag, bandförmiger Streifen (M.)

Leiste, mnd. bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel

Leiste, mnd. latte, F.: nhd. Latte, Leiste, zugeschnittenes langes schmales Holzstück; lēsche, leische, M.: nhd. Weiche (F.) (1), Gemächt, Leiste; līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Leiste, mnd. lēste, leiste, F.: nhd. »Leiste«, Holzrahmen, Antependium

leiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

leistelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leisten -- Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist, mnd. tēgedeacker*, tēgetacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindeacker*, tēntacker, M.: nhd. »Zehntacker«, Ackerland auf dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

leisten -- Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist, mnd. tēgedelant*, tēgetlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist; teindelant*, tēntlant, N.: nhd. »Zehntland«, zehntpflichtiges Land, Ackerland von dessen Ertrag eine Zehntabgabe zu leisten ist

leisten -- Beistand leisten, mnd. helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

leisten -- Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten, mnd. stūten, sw. V.: nhd. Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten

leisten -- Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten, mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

leisten -- Deicharbeiten leisten, mnd. invāten, sw. V.: nhd. einfassen, einfangen, Deicharbeiten leisten, mit Leiste arbeiten

leisten -- Dienst leisten, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

leisten -- Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist, mnd. h· rendēnst, M.: nhd. Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist

leisten -- Eid leisten, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

leisten -- einem Gewährschaft leisten, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

leisten -- einen Eid leisten, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

leisten -- Einstandszahlung an die Gilde leisten, mnd. hansen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten; hensen, sw. V.: nhd. in eine Hanse aufnehmen, Einstandszahlung an die Gilde leisten

leisten -- Folge leisten, mnd. gehōrsāmen, sw. V.: nhd. gehorsam sein (V.), Folge leisten

leisten -- Fronarbeit leisten, mnd. schārwerken* (1)**, V.: nhd. »scharwerken«, Fronarbeit leisten

leisten -- Frondienst leisten, mnd. hērendēnsten, sw. V.: nhd. Frondienst leisten

leisten -- Gefolgschaft leisten, germ. *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten

leisten -- Gehorsam leisten, mnd. hōrsāmen, sw. V.: nhd. Gehorsam leisten, gehorchen, sich unterordnen

leisten -- Gemeindedienst leisten, mnd. gemēnewerken, gemeinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, Gemeindedienst leisten

leisten -- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

leisten -- Genugtuung leisten, mnd. genōchdōn***, st. V.?: nhd. genugtuen, Genugtuung leisten

leisten -- Genugtuung leisten, mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

leisten -- Gewähr leisten für, mnd. gewāren (1), gewaren, sw. V.: nhd. Gewähr leisten für, aufkommen, einstehen, versichern, Bürge wofür sein (V.), vor Gericht (N.) (1) jemanden vertreten (V.), den Käufer gegen Anfechtung wahren

leisten -- Gewähr leisten, mnd. gewērden (2), gewerden, sw. V.: nhd. Gewähr leisten, gewähren

leisten -- Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat, mnd. geltgōt, N.: nhd. Gültgut das Geldzahlungen zu leisten hat

leisten -- Hofdienst leisten, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt); hōvewerken, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Kriegsdienst leisten

leisten -- jemandem Genüge leisten, mnd. gen· gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun

leisten -- körperlich schwer zu leisten seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

leisten -- Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat

leisten -- Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

leisten -- Kriegsdienst leisten, germ. *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten

leisten -- Kriegsdienst leisten, mnd. hōvewerken, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Kriegsdienst leisten

leisten -- Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten, mnd. ? schotrēse, schotreise, F.: nhd. Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten?

Leisten -- mit Leisten einfassen, mnd. belīsten (1), sw. V.: nhd. mit Leisten einfassen, Tuch mit einer Saalkante versehen (V.)

-- Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten: mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

-- Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten: mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

-- Treueeid leisten: mnd. ervehülden***, sw. V.: nhd. Treueeid leisten

-- Widerstand leisten: mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist: mnd. ēnl· pentins, einlöpentins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist; ēnl· petins, einlöpetins, M.: nhd. Zins der von unverheirateten Hörigen zu leisten ist

leisten -- nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

leisten -- öffentliche Abgabe leisten, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

leisten -- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist, anfrk. har-ug-hū-s*? 7, afrk.?, awfrk.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

leisten -- Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat, mnd. stadess· ne*, stadessone, mnd.?, F.: nhd. Sühne die ein Bürger dem andern zu leisten hat

leisten -- Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat, mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat; stats· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

leisten -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

leisten -- Tat für die Mannbuße zu leisten ist, mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

leisten -- Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

leisten -- Treueeid leisten, mnd. hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

leisten -- unfähig Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd.

unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

leisten -- Vasallendienst leisten, mnd. hovēren (1), hoferen, hofferen, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

leisten -- Verzicht leisten, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

leisten -- Widerstand leisten, mnd. gēgenkōmen***, sw. V.: nhd. entgegentreten, Widerstand leisten; gēgenstān, jēgenstān, st. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen; gēgensterken***, F.: nhd. Widerstand leisten; kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

leisten -- Widerstand leisten, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

leisten -- zu leisten nötig haben, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

Leisten (M.), germ. *laista-, *laistaz, st. M. (a): nhd. Spur, Fuß, Leisten (M.); *laisti-, *laistiz, st. M. (i): nhd. Spur, Leisten (M.)

Leisten (M.), ae. lǣs-t-e, sw. F. (n): nhd. Leisten (M.)

Leisten (M.), mhd. leist (1), st. M.: nhd. Weg, Spur, Form, Leisten (M.), Schuhmacherleisten

Leisten (M.), mnd. lēst (2), leist, lēste, M.: nhd. Leisten (M.), Schuhform des Schuhmachers, eine unbekannte Örtlichkeit (?) in Hildesheim wo eine städtische Bewirtung stattfindet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leisten (N.), mhd. leisten (2) 17, st. N.: nhd. »Leisten« (N.), Leistung, Bürgschaftsleistung

leisten, germ. *dreugan (1), st. V.: nhd. leisten, wirken, handeln, Kriegsdienst leisten, Gefolgschaft leisten

Leisten, germ. *laisō (1), germ.?, st. F. (ō): nhd. Spur, Leisten

leisten, got. andb-ah-t-jan 23=22, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. leisten, dienen, besorgen, darreichen; *lais-t-ōn?, sw. V. (2): nhd. leisten

-- Genüge leisten: got. ful-l-a-fah-jan 3, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. Genüge leisten, dienen, Genüge tun, befriedigen, zufriedenstellen

leisten, an. ef-n-a (1), sw. V. (1): nhd. ausführen, leisten, helfen; inn-a, sw. V.: nhd. ausführen, leisten, entrichten, hersagen; sel-ja (3), sw. V. (1): nhd. übergeben (V.), leisten, verkaufen

leisten, ae. ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen

-- Gefolgschaft leisten: ae. þéow-ian, sw. V. (2): nhd. dienen, Gefolgschaft leisten, verknechten

-- Gefolgsdienst leisten: ae. folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen; ge-folg-ian, sw. V. (2): nhd. folgen, begleiten, Gefolgsdienst leisten, gehorchen, dienen

-- jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten: ae. cyn-ing-ǣ-þ-e, M.: nhd. »königseidig«, jemand der berechtigt ist den Treueid als Gefolgsmann des Königs zu leisten

leisten, afries. las-t-a 43, les-t-a, sw. V. (1): nhd. leisten, erfüllen, zahlen, entrichten

-- Eid leisten: afries. on-swer-a 22, st. V. (6): nhd. Eid leisten, sich freischwören

-- einen Eid leisten: afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen

-- Folge leisten: afries. pleg-ia 9, plig-ia, sw. V. (2): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), wahrnehmen, Folge leisten, stellen

-- Gewähr leisten: afries. wer-a (2) 1, war-a (3), sw. V. (1): nhd. Gewähr leisten, einstehen

-- nicht Folge leisten: afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

-- Schadensersatz leisten: afries. up-riuch-t-a 13, sw. V. (1): nhd. aufrichten, Schadensersatz leisten

-- Sicherheit leisten: afries. wed-d-ia 26, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben, Sicherheit stellen, Sicherheit leisten

leisten, as. gi-lêst-ian 27, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen, folgen; lês-t-ian 42, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, tun, befolgen

leisten, ahd. geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; gidankwerkōn* 3, gidancwercōn*, sw. V. (2): nhd. befriedigen, zufriedenstellen, genügen, leisten, Genüge tun, Sühne Tun; gileisten* 8, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, schaffen, gewähren, geloben, einhalten; ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen; giwerēn* (1) 17, giwerōn*, sw. V. (3, 2): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, leisten, gewähren, jemandem gewähren, jemandem etwas gewähren, einhalten

Leisten, ahd. leist (1) 40, st. M. (i?): nhd. Form, Spur, Leisten, Schusterleisten

leisten, ahd. leisten* 22, sw. V. (1a): nhd. leisten, beweisen, erweisen, erfüllen, erstatten, erzeigen, einhalten; rewadiare 17 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. wetten, versprechen, versetzen, verpfänden, leisten; werēn* (1) 40, sw. V. (3): nhd. erfüllen, befolgen, beachten, genügen, gewähren, geben, bestätigen, jemandem etwas erfüllen, leisten, ausreichen, einhalten, aufrecht erhalten

-- Folge leisten: ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; folgōn* 1, sw. V. (2): nhd. folgen, Folge leisten

-- Genüge leisten: ahd. giwillōn* 5, sw. V. (2): nhd. willfahren, befriedigen, Genugtuung verschaffen, Genüge leisten

-- Genugtuung leisten: ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

-- Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist: ahd. harughūs*? 7, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Tempelhaus«, Stätte an welcher der gerichtliche Eid zu leisten ist

-- Widerstand leisten: ahd. twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern; widarfehtan* 3, st. V. (4?): nhd. bekämpfen, entgegenstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten; widarringan* 4, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, Widerstand leisten, sich sträuben; widarstān* 21?, widarstēn*, anom. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, entgegenstehen, entgegen stellen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, bekämpfen; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen

leisten, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beschepfen (1), bescheffen, beschephen, sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.), zustande bringen, herstellen, leisten; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen; ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

-- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat: mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

-- Abgabe leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Ausgleich leisten: mhd. ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- Bürgschaft leisten: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- Buße leisten: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- Dienst leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

-- Eid leisten: mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

-- Erntearbeit leisten: mhd. ernen, sw. V.: nhd. ernten, Getreide einbringen, Erntearbeit leisten

-- Ersatz leisten: mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten

-- Gefolgschaft leisten: mhd. bīrīten, bī rīten, st. V.: nhd. »beireiten«, heranreiten, Gefolgschaft leisten, begleiten, nahe sein (V.); bīvolgen, bī volgen, bīfolgen*, sw. V.: nhd. »beifolgen«, Gefolgschaft leisten, verbunden sein (V.)

-- Genugtuung leisten: mhd. abegelegen, abe gelegen, abgelegen, sw. V.: nhd. ablegen, abschaffen, abwenden, erstatten, entschädigen, auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, Ersatz leisten, Genugtuung leisten

-- Hilfe leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Höriger der eine Abgabe zu leisten hat: mhd. biergelte, sw. M.: nhd. »Biergelde«, Zinspflichtiger, Höriger der eine Abgabe zu leisten hat

-- Lehen für das Botendienste zu leisten sind: mhd. botenlēhen, st. N.: nhd. »Botenlehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind; brieflēhen, st. N.: nhd. »Brieflehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind

-- persönlich Dienst leisten: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- Schadenersatz leisten: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

-- Schadensersatz leisten: mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus

-- Sicherheit leisten: mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- Sühne leisten: mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

-- Tag an dem ein Dienst zu leisten ist: mhd. dienesttac, st. M.: nhd. »Diensttag«, Tag an dem ein Dienst zu leisten ist

-- vollständig leisten: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- Widerstand leisten: mhd. begegen (1), begagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; begegenen, begagenen, begeinen, begenen, beginen, begeinen, bigegenen, bigegen, bigeinen, bigenen, bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; beharten, sw. V.: nhd. Widerstand leisten, widerstehen; bigagen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; bigeigen, sw. V.: nhd. begegnen, Widerstand leisten, entsprechen, entgegentreten, widerstehen, bedeuten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

-- Wiedergutmachung leisten: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

leisten, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen; geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; gülten***, sw. V.: nhd. entgelten, leisten; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- Abgabe leisten: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- Buße leisten: mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen; gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; geleisten, sw. V.: nhd. gewähren, leisten, erbringen, zahlen, erfüllen, Buße leisten, Bußgeld zahlen, abgeben, geben, aufbringen, hervorbringen, aufbieten, erfüllen, Bürgschaftsverpflichtung erfüllen, Einlager halten

-- Dienst leisten: mhd. gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten

-- Ersatz leisten: mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

-- Folge leisten: mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben

-- Genugtuung leisten: mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

-- Gewähr leisten: mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

-- Hilfe leisten: mhd. gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- jemandem Vorschub leisten: mhd. hinschieben, st. V.: nhd. jemandem Vorschub leisten

-- Schadenersatz leisten: mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen

-- Widerstand leisten: mhd. gestrīten, st. V.: nhd. streiten, standhalten, bekämpfen, Widerstand leisten, ausfechten; getratzen, sw. V.: nhd. Widerstand leisten; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- Wiedergutmachung leisten: mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen

-- Zahlung leisten: mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

leisten, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

-- Ablösung leisten: mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

-- den Lehnseid leisten: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

-- Fronfuhre leisten: mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben; menigen (2), meinigen, sw. V.: nhd. vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben, führen

-- Geiselschaft leisten: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- Gesellschaft leisten: mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten; mitewesen (1), mite wesen, st. V.: nhd. Gesellschaft leisten, anhaften, gestatten, begleiten

-- Meineid leisten: mhd. meinsweren* (1), meinswern, st. V.: nhd. falsch schwören, Meineid leisten

-- Minnedienst leisten: mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

-- schlechten Dienst leisten: mhd. missedienen, sw. V.: nhd. schlechten Dienst leisten, beleidigen, Kränkung zufügen

-- was zu leisten fällig ist: mhd. leistbære, Adj.: nhd. »leistbar«, was zu leisten fällig ist, leistungsfähig

-- zu leisten schuldig: mhd. leisthaftic, Adj.: nhd. zu leisten schuldig

leisten, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Bürgschaft leisten: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- Eid leisten: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

-- einen Tag leisten: mhd. tageleisten, sw. V.: nhd. »tagleisten«, einen Tag leisten

-- Gewähr leisten: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

-- Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind: mhd. soumlēhen 7, st. N.: nhd. »Saumlehen«, Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind

-- Sicherheit leisten: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

-- Treueeid leisten: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

-- Vorschub leisten: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

-- Widerstand leisten: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- Widerstand leisten gegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

leisten, mhd. volbringen (1), folbringen*, volbrengen, folbrengen*, vollepringen, follepringen*, vulpringen, fulpringen*, st. V., sw. V., an. V.: nhd. vollbringen, vollenden, erschaffen, vervollkommnen, erreichen, ausführen, vollziehen, leisten, überbringen, darbringen, an das Ende des Weges bringen, bis ans Ziel bringen, zustandebringen, bis zu Ende führen, vollständig berichten, eine Behauptung erweisen, beweisen, bezeugen, eine Klage gerichtlich durchführen, ausstatten, erfüllen; volenden, folenden*, vollenden, follenden*, sw. V.: nhd. vollenden, sterben, zu vollem Ende bringen, enden, beenden, vollbringen, ausführen, vollständig darstellen, beschreiben, verwirklichen, leisten, ausrichten, ausstatten; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- Abgabe leisten: mhd. vallen (3) 5 und häufiger?, fallen*, sw. V.: nhd. Abgabe leisten, Abgabe nehmen, Abgabe geben

-- Abgaben leisten: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- Beistand leisten: mhd. zuoschīben, zuo schīben, st. V.: nhd. Hilfe leisten, Beistand leisten, beistehen

-- Bürgschaft leisten: mhd. verbürgen, verburgen, ferbürgen*, sw. V.: nhd. verbürgen, Bürgschaft leisten; vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- Buße leisten für: mhd. vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für

-- einen Dienst leisten für: mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

-- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

-- einen Schwur leisten: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- Ersatz für etwas leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- Ersatz leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- Folge leisten: mhd. vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- Frondienst leisten: mhd. vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten

-- Fürsprache leisten: mhd. vüresprechen*, füresprechen*, vüre sprechen*, füre sprechen*, vürsprechen, fürsprechen*, vür sprechen, für sprechen*, st. V.: nhd. »fürsprechen«, Fürsprache leisten, zugunsten sprechen, verteidigen

-- Heerfolge leisten: mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

-- Hilfe leisten: mhd. zuoschīben, zuo schīben, st. V.: nhd. Hilfe leisten, Beistand leisten, beistehen

-- Hilfsdienste leisten: mhd. underambahten***, sw. V.: nhd. bewirken, Hilfsdienste leisten; zuodienen, sw. V.: nhd. »zudienen«, Hilfsdienste leisten

-- jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn

Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- Kaution leisten: mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

-- nicht leisten: mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

-- Schadensersatz leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- Sicherheit leisten für: mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.)

-- Tribut leisten: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- volle Buße leisten: mhd. vollebüezen*, follebüezen*, volbüezen, folbüezen*, sw. V.: nhd. voll büßen, volle Buße leisten

-- volle Hilfe leisten: mhd. volleisten, volleleisten, folleisten*, folleleisten*, sw. V.: nhd. »volleisten«, helfen, vollenden, erfüllen, erwirken, gewähren, verfügen, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten; vollenleisten, folleneisten*, sw. V.: nhd. helfen, vollenden, erwirken, gewähren, Vorsorge tragen, unterstützen, genug tun, volle Hilfe leisten

-- Widerstand leisten: mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen; widergesīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, abschlagen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen; widerherten, sw. V.: nhd. Widerstand leisten, ausdauern; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; widerpflegen, widerphlegen, st. V.: nhd. entgegenwirken, Widerstand leisten; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widersitzen, st. V.: nhd. Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerstreben, wider streben, sw. V.: nhd. widerstreben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern; widervehten (1), widerfehten*, st. V.: nhd. kämpfen gegen, widerstreben, Widerstand leisten, widerstehen, entgegenstehen, verhindern; widervlīzen, widerflīzen*, st. V.: nhd. »entgegenwirken«, Widerstand leisten; widerwesen*, wider wesen, st. V.: nhd. feindlich gesinnt sein (V.), sich widersetzen, Widerstand leisten

-- Widerstand leisten gegen: mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen; widerstreben, wider streben, sw. V.: nhd. widerstreben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen

-- Wiedergutmachung leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären

-- Zins leisten: mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- zu Ende leisten: mhd. verlīden, ferlīden*, st. V.: nhd. »verleiden«, vorübergehen, vergehen, ganz mit Leiden erfüllt sein (V.), ganz mit Schmerz erfüllt sein (V.), zu Ende leisten, aushalten

leisten, mnd. begen· gen, begn· gen, sw. V.: nhd. »begnügen«, genügen, befriedigen, erfüllen, leisten, bezahlen; ben· gen (1), benōgen, sw. V.: nhd. genügen, erfüllen, befriedigen, bezahlen, leisten; bewēren (2), sw. V.: nhd. gewähren, verwenden, sicherstellen, leisten; dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.); entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten; ervüllen, ervollen, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ergänzen, vollenden, vollbringen, leisten, Genüge tun, ersetzen

-- Abgabe leisten: mnd. afgēven, st. V.: nhd. abgeben, Abgabe leisten, bezahlen, abliefern, übergeben (V.)

-- Abgaben leisten: mnd. afdēnen, sw. V.: nhd. »abdienen«, Abgaben leisten, durch einen andern Dienst wieder vergelten, abtragen, entgelten

-- Bürgschaft leisten: mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

-- der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat: mnd. ambachtbōde (2), F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat; ambachtesbōde*, ambachtsbōde, anptsbōde, ambtesbōde, F.: nhd. »Amtsbote«, Bote, Diener, der jüngste Amtsbrüder der gewisse Dienste zu leisten hat

-- Dienst leisten: mnd. dēnsten***, sw. V.: nhd. Dienst leisten

-- Eid leisten: mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen; ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

-- einem Folge leisten: mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

-- einen Eid leisten: mnd. beēden, beeiden, beeden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, einen Eid leisten

-- Entschädigung leisten: mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein

-- Genugtuung leisten: mnd. bēteren (1), sw. V.: nhd. bessern, verbessern, ausbessern, büßen, Strafe zahlen, Wandel schaffen (V.), Genugtuung leisten, besser werden

-- Gewähr leisten: mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten; entwēren (3), st. V.: nhd. entrichten, bezahlen, leisten, durch Zahlung lösen (aus dem Gewahrsam), entfreien, zufrieden stellen, Gewähr leisten

-- Hilfe leisten: mnd. bīstanden***, sw. V.: nhd. beistehen, Hilfe leisten; bīstenden***, sw. V.: nhd. beistehen, Hilfe leisten

-- Huldigungseid leisten: mnd. behülden, behulden, sw. V.: nhd. huldigen, Huldigungseid leisten

leisten, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern

-- Abgaben leisten: mnd. pensitēren, sw. V.: nhd. Abgaben leisten, Zahlungen leisten

-- allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat: mnd. mēndēnst, meindēnst, mēnedēnst*, M.: nhd. allgemeiner Hofdienst, allgemeiner Dienst den jeder Bauer dem Herrn zu leisten hat

-- Bürgschaft leisten: mnd. · verbörgen, ōverbörgen, averbörgen, sw. V.: nhd. Bürgschaft leisten

-- den Reinigungseid leisten: mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

-- Ersatz leisten: mnd. nādōn (1), nachdōn*, sw. V.: nhd. nachtun, nachmachen, nachahmen, nachliefern, Ersatz leisten

-- Folge leisten: mnd. pārēren, parīren, sw. V.: nhd. »parieren«, gehorchen, Folge leisten

-- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten: mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

-- gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten: mnd. rotgān, rotgahen, rotgēn, rotgehen, st. V.: nhd. gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten

-- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten: mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

-- Genüge leisten: mnd. n· gen, noigen, nůgen, sw. V.: nhd. genügen, ausreichen, befriedigen, Genüge leisten

-- Heeresfolge leisten: mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

-- Hilfe leisten: mnd. mēdehelpen, sw. V.: nhd. mithelfen, Hilfe leisten

-- leisten ableisten: mnd. prēstīren, sw. V.: nhd. leisten ableisten

-- Maurerarbeit leisten: mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

-- nachträglich das Treuegelöbnis leisten: mnd. nālōven, nāchlōven*, sw. V.: nhd. »nachloben«, nachträglich das Treuegelöbnis leisten

-- rechtlich Beistand leisten: mnd. rechtesvörhelpen***, sw. V.: nhd. rechtlich Beistand leisten

-- rechtliche Gewähr leisten: mnd. ? rechtwāren***, sw. V.: nhd. rechtliche Gewähr leisten?

-- Widerstand leisten: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

-- Zahlungen leisten: mnd. pensitēren, sw. V.: nhd. Abgaben leisten, Zahlungen leisten

leisten, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

-- Abstand leisten: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

-- als Bürge Gewähr leisten: mnd. wārbörgen***, sw. V.: nhd. als Bürge Gewähr leisten

-- behaupten etwas leisten zu können: mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

-- Beihilfe leisten: mnd. vörvullēsten*, vorvulsten, sw. V.: nhd. unterstützen, Beihilfe leisten; vullēsten, vulleisten, vulsten, sw. V.: nhd. Beistand gewähren, unterstützen, geldlich unterstützen, helfen, Beihilfe leisten, fördern, verhelfen

-- Beistand leisten: mnd. v· rsch· ven***, sw. V.: nhd. vorschieben, unterstützen, Beistand leisten

-- Bürgschaft leisten: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

-- Dienst leisten für: mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

-- Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten: mnd. vörrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

-- Dienste für etwas leisten: mnd. vördēnsten*, vordēnsten, vordīnsten, sw. V.: nhd. Dienste für etwas leisten, verdienen, durch Dienstleistungen entgelten

-- Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat: mnd. vēmeēt, vēmeēit, veimeēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat

-- einen Eid auf etwas leisten: mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

-- einer Vorladung Folge leisten: mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

-- Ersatz leisten: mnd. vörgelden*, vorgelden, vergelden, st. V.: nhd. vergelten, bezahlen, abbezahlen, auszahlen, zurückzahlen, aufwiegen, ausgleichen, wiedergutmachen, Ersatz leisten, büßen für, wieder erstatten, zu Geld machen, in Geld umsetzen, auswerten; vörōrsāten*, vor· rsāten, sw. V.: nhd. ersetzen, Ersatz leisten, entschädigen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Folge leisten: mnd. ūtvolgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, Folge leisten, nachkommen, entsprechend handeln; volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

-- Gefolgschaft leisten: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- Genüge leisten: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- Genugtuung leisten: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen; vörgen· gen*, vorgen· gen, vorgn· gen, sw. V.: nhd. vergnügen, befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genüge tun; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen

-- Gewähr leisten: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen; wārschoppen***, sw. V.: nhd. Gewähr leisten; wērden*** (3)?, mnd.?, sw. V.: nhd. gewähren, Gewähr leisten

-- Gewähr leisten für: mnd. vörwēren* (2), vorwēren, V.: nhd. Gewähr leisten für, garantieren, bewähren, beweisen

-- Hilfe leisten: mnd. vörhelpen*, vorhelpen, st. V.: nhd. helfen, Hilfe leisten, sorgen für, verhelfen

-- ihm Gewähr leisten: mnd. wēren (5), sw. V.: nhd. gewähren, zugestehen, jemanden sicherstellen, ihm Gewähr leisten

-- jemanden Urfehde leisten: mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

-- leisten können: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

-- nicht Folge leisten: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.); vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- nicht leisten: mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

-- Schadenersatz leisten: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- Sicherheit leisten für: mnd. vörvēligen*, vorvēligen, vorveiligen, sw. V.: nhd. versichern, sicherstellen, Sicherheit leisten für

-- Sicherheit leisten für etwas: mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

-- Sühne leisten: mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

-- Ungeld leisten: mnd. ungelden***, st. V.: nhd. Ungeld leisten

-- Verzicht leisten: mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

-- Verzicht leisten auf: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgen, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

-- volle Abgaben leisten: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- volle Buße leisten: mnd. vulb· ten*, vulbuten, sw. V.: nhd. volle Buße leisten, volle Strafe zahlen

-- Wachtdienst leisten: mnd. wāken, sw. V.: nhd. wachen, Wache halten, Wachtdienst leisten, lauern auf, bewachen

-- Widerstand leisten: mnd. wedderstān, st. V.?: nhd. »widerstehen«, widerfahren (V.), begegnen, widerstehen, Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, zurückweisen, verweigern, ersetzen, vergüten; wedderstanden***, V.: nhd. widerstehen, widerfahren (V.), Widerstand leisten, entgegentreten, hindern, ersetzen; ? wedderstouwen***, sw. V.: nhd. Widerstand leisten?, entschädigen?

-- Zeugnis leisten: mnd. vört· gen*, vort· gen, vortugen, vert· gen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeugnis leisten, durch Zeugnis erweisen, durch Zeugnis (vor Gericht [N.] [1]) überwinden, überführen, verklagen, den Zeugenbeweis gegen jemanden führen

leisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leisten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leistenader, mnd. lēsterādere*, lēsterāder, leisterāder, F.: nhd. Leistenader, Ader am Hinterfuß des Pferdes

leistenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leistenbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leistenbruch, ahd. hōla 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bruch (M.) (1), Leistenbruch

-- mit Leistenbruch behaftet: ahd. hōloht 21, hōlaht, hōleht*, Adj.: nhd. bruchleidend, mit Leistenbruch behaftet

leistenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leistend -- Bürgschaft leistend, mhd. gewerlīchen, Adv.: nhd. aufmerksam, Bürgschaft leistend

leistend -- Bürgschaft leistend, mnd. rechtwārent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Gewähr leistend, Bürgschaft leistend

leistend -- dem Recht Genüge leistend, mnd. gen· chhaftich*, gen· chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

leistend -- Ersatz leistend, mhd. geltic, geltec, Adj.: nhd. zahlend, Ersatz leistend, wiedergutmachend

leistend -- Folge leistend, mnd. gevolchlīk, Adj.: nhd. folgsam, folgend, zustimmend, Folge leistend

leistend -- Genüge leistend, mnd. vuldēdich, Adj.: nhd. ausreichend, Genüge leistend, genügend, vollwertig, hinlänglich, zweckdienlich

leistend -- Gewähr leistend, mnd. rechtwārent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Gewähr leistend, Bürgschaft leistend

leistend -- Hilfe leistend, mnd. bīstandich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstendich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend, behilflich; bīstentlīk, bīstentlich, Adj.: nhd. beiständig, Hilfe leistend

leistend -- Hilfe leistend, mnd. rātdēdich, rātd· dich, Adj.: nhd. Hilfe leistend, behilflich, beratend

leistend -- Hilfsdienste leistend, mhd. zuodienende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zudienend«, zuarbeitend, Hilfsdienste leistend

leistend -- nicht Folge leistend, mhd. ungehōrsam (1), Adj.: nhd. ungehorsam, nicht Folge leistend

leistend -- vollständig leistend, mhd. volleistic, folleistic*, volleistec, folleistec*, Adj.: nhd. vollständig leistend, entsprechend, behilflich, gegründet

leistend -- Widerstand leistend, afries. bi-strī-d-ich* 1, bi-strī-d-ech*, Adj.: nhd. widersätzlich, Widerstand leistend

leistend -- Widerstand leistend, mhd. widerstendic, Adj.: nhd. »widerständig«, Widerstand leistend, widerlich, widerwärtig, ungehorsam

leistend, mhd. leistic*, leistec, Adj.: nhd. leistend -- Bürgschaft leistend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

leistende -- als Lehensabgabe zu leistende Steuer, mhd. beteschoz, st. N.: nhd. Bedeschoß, als Lehensabgabe zu leistende Steuer

leistende -- an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe, mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

leistende -- an den Vogt zu leistende Zahlung, mnd. vōgetschat, vogetschat, M.: nhd. Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung; vōgetschillinc, M.: nhd. »Vogtschilling«, Vogtzins, an den Vogt zu leistende Zahlung

leistende -- an ein Kloster zu leistende Abgabe, mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

leistende -- dem König zu leistende Abgabe, mnd. k· ningesbēde, k· ningsbēde, F.: nhd. dem König zu leistende Abgabe

leistende -- dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht, mnd. vōgetdēnst, N.: nhd. »Vogtdienst«, dem Vogt zu leistende Hörigendienstpflicht

leistende -- einen Eid leistende Hand, mnd. ēdeshant, êdeshant, eideshant, F.: nhd. einen Eid leistende Hand, Eid, Eidleistung

leistende -- im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

leistende -- in Geld zu leistende Abgabe, mnd. geltbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe

leistende -- in Geld zu leistende Abgabe, mnd. pennincbēde, penninchbēde, pennicbēde, pennighbēde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); penningcelt, penninkgelt, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.); pennincgülde, penninkgulde, penniegülde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Rente, Gülte; pennincplēge, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Zins, Rente; pennincschot*, pennincschōt, pennincschoit, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.) an die Stadtverwaltung, Schoßzahlung; penninctins, peningtins, pennictins, penninktins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins; penningetins, pennigetins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins

leistende -- in Geld zu leistende Pachtabgabe, mnd. pennincpacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe; penningepacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe

leistende -- jährlich zu leistende Zahlung, ahd. jārgelt* 1, st. N. (a): nhd. »Jahrgeld«, Jahreszins, jährlich zu leistende Zahlung, jährliche Abgabe

leistende -- jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe; statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

leistende -- rechtmäßig zu leistende Haferabgabe, mhd. rehthabere 2, sw. M.: nhd. »Rechthaber«, rechtmäßig zu leistende Haferabgabe

leistende -- rechtmäßig zu leistende Zahlung, mhd. rehtpfenninc* 2, rehtphenninc, st. M.: nhd. rechtmäßig zu leistende Zahlung

leistende -- regelmäßig zu leistende Zahlung, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

leistende -- Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe, mnd. plichtschāp, N.: nhd. Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe

Leistende -- voll Leistende, mhd. volleistige, folleistige*, st. F.: nhd. »voll Leistende«, Befriedigung, Genugtuung

leistende -- von den Lehrern zu leistende Arbeit, mnd. schōlarbēt, schōlarbeit, schōlearbēt*, schōlearbeit*, M.: nhd. »Schularbeit«, von den Lehrern zu leistende Arbeit, Unterricht

leistende -- von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh, mnd. hofkō, F.: nhd. von einem Hof als Abgabe zu leistende Kuh

leistende -- von Freien zu leistende Abgabe, mnd. vrīengelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīgelt, N.: nhd. von Freien zu leistende Abgabe, Abgabe, Gebühr, Freikaufgeld, Ablösungssumme, überschießende Summe (Bedeutung örtlich beschränkt), Überschuss (Bedeutung örtlich beschränkt)

leistende -- von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. pandelhāver*, pandelhāvere, M.: nhd. von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn

leistenden -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes, mnd. v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes

leistenden -- Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

leistender -- aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde, mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde

leistender -- bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

Leistender -- Bürgschaft Leistender, afries. wed-d-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Wetter« (M.), Bürgschaft Leistender

Leistender -- Buße Leistender, mnd. vuldōnære*, vuldōner, M.: nhd. Genüge Leistender, Buße Leistender, Genugtuer

leistender -- dem Burgherrn zu leistender Frondienst, mnd. borchdēnst, N.: nhd. »Burgdienst«, dem Burgherrn zu leistender Frondienst, landesherrlicher Frondienst

leistender -- dem Gutsherrn zu leistender Eid, mnd. hōvesēt, hōveseit, hāvesēt, M.: nhd. »Hofeseid«, dem Gutsherrn zu leistender Eid

leistender -- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

leistender -- der Stadt zu leistender Fuhrdienst, mnd. statvōre, statv· re, F.: nhd. »Stadtfuhre«, der Stadt zu leistender Fuhrdienst

Leistender -- Frondienst Leistender, mhd. vrœnedære*, vrœndære, vrœnder, frœndære*, frœnder*, st. M.: nhd. Frondienst Leistender

Leistender -- Genüge Leistender, mnd. vuldōnære*, vuldōner, M.: nhd. Genüge Leistender, Buße Leistender, Genugtuer

leistender -- geringer noch zu leistender Betrag, mnd. plükschult, plakschult, pluckschult, F.: nhd. kleine Schuld, geringer noch zu leistender Betrag

leistender -- Gewähr leistender Bürge, mnd. wārbörge*, warborge, mnd.?, sw. M.: nhd. Gewähr leistender Bürge

leistender -- im Sommer zu leistender Hofdienst, mnd. sōmerbēde, sŏ̄mmerbēde, sāmerbēde, F.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), im Sommer zu leistender Hofdienst

Leistender -- nichts Leistender, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

leistender -- vertragsmäßig zu leistender Zins, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

Leistender -- Verzicht Leistender, mhd. ūfgebære*, ūfgeber, st. M.: nhd. »Aufgeber«, Aufgebender, Verzicht Leistender

leistender -- von den Bürgern zu leistender Wachtdienst, mnd. statwacht*, statwachte, F.: nhd. »Stadtwacht«, von den Bürgern zu leistender Wachtdienst

leistender -- von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

Leistender -- Widerspruch Leistender, mnd. gēgensprēkære*, gēgensprēker, M.: nhd. Einwendender, Widerspruch Leistender

Leistender, germ. *geldō-, *geldōn, *gelda-, *geldan, sw. M. (n): nhd. Gelter, Leistender

Leistender, mhd. leistære*, leister, st. M.: nhd. »Leister«, Leistender, Leistung Erbringender

leistendes -- von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld, afries. man-n-ta-l-e 1 und häufiger?, mon-n-ta-l-e, st. F. (ō): nhd. von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld

Leistendraht, mnd. līstendrāt, M.: nhd. »Leistendraht«, Faden der Webkante

Leistendrüse, mnd. hāgedrōs, hagedrose, hāgedrūs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse;

hēgedrōs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse -- Geschwulst der Leistendrüse: mnd. hāgedrōs, hagedrose, hāgedrūs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse; hēgedrōs, M.: nhd. Leistendrüse, Geschwulst der Leistendrüse, versteckte anschwellende Drüse

leistendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leistene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leisteneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leistengegend, idg. *engᵘ̯-, *n̥gᵘ̯ḗn, Sb.: nhd. Geschwulst, Leistengegend

Leistengegend, an. hrœr-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Leistengegend

Leistengegend, ae. gri-n-d (1), gri-n-d-e (1), Sb.: nhd. Leistengegend, Weichen (F. Pl.); scear-u (2), scar-u (2), scær-u (2), st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Teil, Anteil, Leistengegend, Rippe

Leistengegend, ahd. hegidruosstal* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Schamgegend, Leistengegend, Unterleib

leistengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leistenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leistenhode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leistenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leistenmacher, mnd. lēstemākære*, lēstemāker, leistemāker, M.: nhd. »Leistenmacher«

leistenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leistennagel, mnd. līstennāgel, M.: nhd. »Leistennagel«, Stift (M.) zur Befestigung von Leisten (M.)

leistennagel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leistenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistenschneider, mnd. ? lēstsnīdære*, lēstsnīder, leistsnīder, lostsnīder, M.: nhd. »Leistenschneider«?

leistenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leistensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistenstein, mnd. līstenstēn, līstenstein, M.: nhd. »Leistenstein«, Randstein, Stein zur Einfassung des Weges

leistenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leister, mhd. leistære*, leister, st. M.: nhd. »Leister«, Leistender, Leistung Erbringender

leister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leisterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistet -- Frau die Hervorragendes leistet, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

leistet -- geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

leistet -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

leistet -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

leistet -- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

leistet -- Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, mnd. gewēre (4), F.: nhd. Gewähr, Gewährschaft, Bürgschaft, Gewähr die der Verkäufer eines Gutes dem Erwerber gegen Ansprüche anderer leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten leistet

leistet -- harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

leistet -- Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet, mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

leisthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leistig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leistpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistung -- allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, mnd. borchwerk, N.: nhd. Befestigung der Burg, Dienst zum Schutz der Burg (Stadt), allgemeine Verpflichtung zur Leistung des Dienstes für die landesherrliche Burgen, Verpflichtung zu öffentlichen Arbeiten (Erdarbeiten oder Bauarbeiten), Ablösung

Leistung -- als Leistung auferlegen, mnd. inplichten, sw. V.: nhd. einpflichten, zur Pflicht machen, als Leistung auferlegen

Leistung -- auferlegte Leistung, mnd. bot (1), bōt, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot

Leistung -- auferlegte Leistung, mnd. gebot, gebod, N.: nhd. Gebot, Befehl, gerichtliche Vorladung, gebotene Zusammenkunft, Versammlung, Verbot, Verordnung, Aufgebot, Herrschaft, Gewalt, Beschlagnahme, auferlegte Leistung, Angebot, Erbieten, Kaufangebot; inbot, N.: nhd. Entbietung, Vorladung, Haft, auferlegte Leistung, Abgabe, Einnahme

Leistung -- besondere Leistung, mhd. sunderdienest 1, sunderdienst, st. M.: nhd. »Sonderdienst«, Sonderleistung, besondere Leistung

Leistung -- durch Mahnen eine Leistung erlangen, mnd. afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen

Leistung -- ein als schuldige Leistung geliefertes Brot, mnd. dēnstrogge, M.: nhd. ein als schuldige Leistung geliefertes Brot

Leistung -- erzwungene Leistung, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

Leistung -- frei von Leistung seiend, mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

Leistung -- freiwillige Leistung, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Leistung -- Leistung an Holz, mnd. holtplicht, F.: nhd. Lieferung an Holz, Leistung an Holz

Leistung -- Leistung des Sterbefalls, mnd. būdēlinge, budēlinge, F.: nhd. »Buteilung«, Leistung des Sterbefalls

Leistung -- Leistung erfüllen, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

Leistung -- Leistung für die Stadt, mhd. statreht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt; statereht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt

Leistung -- Leistung zu der man verpflichtet ist, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Leistung -- persönliche Leistung, mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

Leistung -- rechtmäßige Leistung an den Grundherrn, mnd. ēhaftedēl*, echtedēl, echtedēil, M.: nhd. rechtmäßige Leistung an den Grundherrn

Leistung -- schuldige Leistung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

Leistung -- ständige Leistung, mnd. ervedēnst*, erfdēnst, M.: nhd. ständige Leistung, ständige Abgabe

Leistung -- Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde, mnd. būrēninge, būrēininge, būreninge, F.: nhd. Bürgervereinigung, Bauernvereinigung, Vereinigung zur Leistung von Arbeiten der Gemeinde

Leistung -- Verfallstag einer bedungenen Leistung, mnd. dingedach (1), dingdach, M.: nhd. Gerichtstag, zu einem Ding (Gericht [N.] [1]) bestimmter Tag, Verfallstag einer bedungenen Leistung

Leistung -- vorgeschriebene Leistung, mhd. twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

Leistung -- zur Leistung bereit, mhd. genuocsam (1), Adj.: nhd. genügsam, bereit, zur Leistung bereit, Genüge habend, Fülle habend

Leistung -- zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, mnd. dincplichtich, dinkplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen; dingesplichtich, dinxplichtich, Adj.: nhd. »dingpflichtig«, verpflichtet vor Gericht zu erscheinen, als Urteilsfinder verpflichtet, zur Leistung von Bürgerpflichten verpflichtet, einem Gerichtsbezirk zugehörig, der Gerichtsbarkeit von jemandem unterworfen

Leistung (Geld und Mahlzeit) bei Aufnahme in das Amt, mnd. ambachtesgāve, ambachtsgāve*, F.: nhd. »Amtsgabe«, Leistung (Geld und Mahlzeit) bei Aufnahme in das Amt

Leistung, idg. *mei- (2), V., Adj., Sb.: nhd. wechseln, tauschen, täuschen, gemeinsam, Leistung; *moini-, Sb.: nhd. Leistung

Leistung, germ. *gelstra-, *gelstram, *geldstra-, *geldstram, st. N. (a): nhd. Entgelt, Steuer (F.), Abgabe, Leistung

Leistung, ae. lǣs-t (1), F.: nhd. Leistung, Erfüllung; lās-t (2), st. M. (a), N.?: nhd. Leistung, Beobachtung, Pflicht (F.) (1), Gelübde; lest, M., F.: nhd. Leistung

Leistung, afries. las-t-ene 1, les-t-ene, F.: nhd. Leistung, Zahlpflicht, Zahlungspflicht; las-t-inge 2, st. F. (ō): nhd. Leistung, Zahlung
-- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes: afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes
-- zusätzliche freiwillige Leistung: afries. for-hug-sum-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Andenken, zusätzliche freiwillige Leistung, Schenkung

Leistung, as. *stiu-r-ia?, st. F. (ō): nhd. »Steuer« (F.), Leistung, Hilfe

Leistung, ahd. frēhta* 1?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schuld, Leistung, Abgabe; gelda* 23 und häufiger?, gilda*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Vereinigung, Gilde, Leistung; geldum* 6 und häufiger?, geldus*, lat.-ahd.?, N., M.: nhd. Geld, Abgabe, Leistung; *gild, *geld, lang., st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Entgelt, Leistung; irbotanī* 1, st. F. (ī): nhd. Erweisung, Leistung; sigu* 21, st. M. (u, i): nhd. Sieg, Leistung

Leistung, mhd. bereitunge, st. F.: nhd. »Bereitung«, Vorbereitung, Bereitschaft, Erwartung, Leistung, Entwicklung, Zubereitung
-- als Schuldtilgung zu erbringende Leistung: mhd. abegelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Abgeld«, als Schuldtilgung zu erbringende Leistung
-- Dienst als persönliche Leistung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit
-- Dienst als sachliche Leistung: mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit
-- Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten: mhd. dienestwagen, st. M.: nhd. »Dienstwagen«, Fuhrwerk zur Leistung von Fahrdiensten
-- Leistung von Diensten: mhd. dienstunge, st. F.: nhd. »Dienstung«, Leistung von Diensten

Leistung, mhd. leist (2), st. M., st. F.: nhd. Leistung; leisten (2) 17, st. N.: nhd. »Leisten« (N.), Leistung, Bürgschaftsleistung; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe
-- Leistung Erbringender: mhd. leistære*, leister, st. M.: nhd. »Leister«, Leistender, Leistung Erbringender
-- schuldige Leistung: mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung
-- zusätzliche Leistung oder Gegenleistung: mhd. nāchvar (2) 1, st. F.: nhd. Nachzahlung, zusätzliche Leistung oder Gegenleistung

Leistung, mhd. leistunge, st. F.: nhd. »Leistung«, Bürgschaftsleistung, Einlager

Leistung, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre
-- drückende Leistung: mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise
-- übertriebene Leistung: mhd. überpfliht*, überphliht, st. F.: nhd. übertriebene Leistung
-- ungehörige Leistung: mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise
-- vollständige Leistung: mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

Leistung, mnd. lēst* (3)**, M., F., N.: nhd. Leistung; ? lēstinge, lēistinge, leistinge, F.: nhd. Einlager, Geiselschaft?, Leistung?; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung
-- bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten: mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten
-- die Leistung eines Eides anbieten: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten
-- geschuldete Leistung im Viehhandel: mnd. quikschult, queckschult, F.: nhd. Viehschuld, geschuldete Leistung im Viehhandel
-- in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung: mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld
-- jährliche Leistung an Geld oder Dienst: mnd. (plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens)
-- Leistung schuldig: mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet
-- rechtliche Leistung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid
-- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung: mnd. · verplēge, ōverplēge, F.: nhd. über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende fällige Leistung, über die gewöhnliche plege (Abgabe) hinausgehender Zins
-- über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung: mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung
-- zustehende Leistung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur

Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Leistung, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus: mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

-- pflichtige Leistung: mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

-- verpflichtende Leistung: mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

-- verpflichtete Leistung an die Stadt: mnd. statrechtichhēt*, statrechtichheit*, statrechtichēt, statrechticheit, F.: nhd. »Stadtrechtigkeit«, verpflichtete Leistung an die Stadt, Bürgerpflicht

-- Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt: mnd. stādesdēnst, stadsdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt; statdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

Leistung, mnd. vörvüllinge*, vorvüllinge, F.: nhd. »Verfüllung«, Ausgleich, Wiedergutmachung, Ersatz, Erfüllung, Ausführung, Durchführung, Vollzug, Leistung

-- Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind: mnd. v· rbiddelesl· de*, vorbiddelsl· de, Pl.: nhd. Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind

-- vollständige Leistung: mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zu einer Leistung heranziehen: mnd. vörlēsten*, vorlēsten, vorleisten, sw. V.: nhd. zu einer Leistung heranziehen

-- zu voller Leistung verpflichtet: mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

-- zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf: mnd. v· rbiddelesdorp*, vorbiddelsdorp, N.: nhd. Schutzdorf, zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf

-- zur Leistung von Diensten verpflichtet: mnd. volgeplichtich, Adj.: nhd. zur Leistung von Diensten verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet

leistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistungen -- alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

Leistungen -- brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Leistungen -- Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

Leistungen -- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist, mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

Leistungen -- Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, mnd. ministrēren, minstreren, sw. V.: nhd. Gottesdienst versehen (V.), Dienstleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, Geldleistung erbringen als Aufwendung für gottesdienstliche Leistungen, verwalten

Leistungen -- Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt, mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

Leistungen -- zu erbringende Leistungen, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Leistungen -- zu Leistungen heranziehen, mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

Leistungen -- Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

leistungklagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistungsanspruch -- ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

leistungsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leistungsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistungseinheit -- Leistungseinheit beim Deichbau, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

leistungsfähig, mhd. leistbære, Adj.: nhd. »leistbar«, was zu leisten fällig ist, leistungsfähig

leistungsfähig, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend

leistungsfähig, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; rüstich, rustich, Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll; rüstigen (2), Adj.: nhd. gerüstet, bewaffnet, bereit, geeignet, angenehm, bequem, brauchbar, in bestem Zustand befindlich, kraftvoll, leistungsfähig, lebhaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), freudvoll

leistungsfähig, mnd. stark, stärk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

leistungsfähig, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.)

leistungsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leistungsfähigkeit, mnd. vörm· genhēt*, vorm· genhēt, vorm· genheit, vormēgenhēt, F.: nhd. Vermögen, Kraft, Leistungsfähigkeit; vörm· genthēt*, vorm· genthēt, vorm· gentheit, F.: nhd. Vermögen, Kraft, Leistungsfähigkeit; vörm· ginge*, vorm· ginge, F.: nhd. Vermögen, Leistungsfähigkeit

leistungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leistungsland (), ahd. ? leistilant* 1, st. N. (a): nhd. »Leistungsland« (?), Land der Austeilung

leistungslos, mhd. āstiure, Adj.: nhd. ohne Leitung seiend, leistungslos, unbesetzt, führungslos

leistungsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistungspflicht -- hinsichtlich der Leistungspflicht, mnd. plichteswīse, Adv.: nhd. »pflichtweise«, hinsichtlich der Leistungspflicht

Leistungspflicht -- Leistungspflicht eines Prahmführers, mnd. prāmdēnst*, prāmdīnst, M.: nhd. »Prahmdienst«, Leistungspflicht eines Prahmführers

leistungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leistungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leistungsvermögen, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

Leistungsvermögen, mnd. vörm· ge*, vorm· ge, vormoige, N., M.?, F.?: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft; vulm· ge, vulmoge, volmoeghe, F.: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft

leistungsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leit, mhd. līt (1), st. N., st. M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein, Würzwein

Leit, mnd. līt* (2)**, N., M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein

leit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leit, nhd.: nhd. ; L.: DW

leitanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitartikeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leitbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitband, mhd. leitbant, st. N.: nhd. »Leitband«, Leitseil

leitband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitbar, mnd. gelēidich, Adj.: nhd. ziehbar, hin und her ziehbar, verschiebbar, dehnbar, gedehnt, gezogen, geschlagen, leitbar

leitbar, mnd. lēidich, leidich, Adj.: nhd. leitbar, gezähmt

leitbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitbild, mhd. zil (2), st. N.: nhd. Abzeichen, Leitbild, Vorbild

Leitbild, mnd. lēide (2), M.: nhd. Führer, Fürsorger, Leitbild

leitbleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leitbracke, mhd. leitbracke, sw. M.: nhd. »Leitbracke«, Jagdhund

leitbracke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitbuch, mhd. leitbuoch, st. N.: nhd. »Leitbuch«

leitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leite, germ. *hleidō, *hlīdō, st. F. (ō): nhd. Abhang, Leite, Seite, Halde; *hliþa- (2), *hliþam, st. N. (a): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite; *hliþō, st. F. (ō): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite

Leite, afries. lê-d-e (1) 42, lâ-d-e (2), st. F. (ō): nhd. Leite, Beweisführung, Leitung, Führung

Leite, as. *hlī-d-a?, sw. F. (n?): nhd. »Leite«, Abhang

Leite, ahd. līta 4, sw. F. (n): nhd. Leite, Hang, Abhang, Berghang

Leite, mhd. līte, sw. F.: nhd. »Leite«, Bergabhang, Berghang, Abhang, Halde, Tal, Höhe, Hüfte, Weg

Leite, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne

leite, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leite, nhd.: nhd. ; L.: DW

leite, nhd.: nhd. ; L.: DW

leite-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leite-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leite-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitekern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiten -- Leiten auf eine falsche Spur, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

Leiten (N.), mhd. leiten* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Leiten (N.)

Leiten (N.), mnd. lēiden (2), lēident, N.: nhd. Leiten (N.), Blindenführung, Prozessionsgang

leiten, germ. *laidjan, *leidjan, sw. V.: nhd. gehen machen, leiten, führen

leiten, got. *lai-d-jan, sw. V. (1): nhd. gehen machen, leiten

leiten, an. lei-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. führen, leiten, folgen, begraben (V.); veit-a (2), sw. V.: nhd. leiten

leiten, ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-rih-t-an, ge-reh-t-an, ge-ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; ge-wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; rac-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, leiten, gehen, eilen, sich bewegen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; rih-t-an, reh-t-an, ryh-t-an, sw. V. (1): nhd. berichtigen, geraderichten, leiten, führen, aufrichten, errichten, herstellen, verbessern; stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. weisen, zeigen, leiten, führen, heimsuchen; wi-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. führen, leiten, lehren, zeigen

leiten, afries. lê-d-a 200 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. leiten, führen, eine Bande führen, stellen, einen Eid leisten, beschwören, befreien, zu Gehör bringen; reg-ēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. regieren, leiten, kontrollieren, verwalten, verhaften

leiten, anfrk. lei-d-en 10, lei-d-on, sw. V. (1): nhd. leiten, führen

leiten, as. fōr-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, tragen, bringen; lê-d-ian 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, führen, bringen, tragen

leiten, ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gifuoren* 7?, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, einführen, zusammentragen, hinführen, dahin bringen, einbringen, aufstacheln, beleben; gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen; giwenten* 19, sw. V. (1a): nhd. wenden, umwenden, führen, wandeln, verwandeln, leiten, führen, bringen; leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen; pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

-- etwas leiten: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

leiten, mhd. īntrecken*, īn trecken, sw. V.: nhd. »leiten«

leiten, mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

leiten, mhd. darleiten, sw. V.: nhd. »leiten«

leiten, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

leiten, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- fehlerhaft leiten: mhd. missetragen, st. V.: nhd. fehlerhaft führen, fehlerhaft leiten, vertun, abwerfen, abbringen von

-- leiten durch: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

leiten, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stüren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

leiten, mhd. vermunden, fermunden*, sw. V.: nhd. bevormunden, leiten, sich in den Schutz eines anderen begeben (V.); vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- falsch leiten: mhd. unleiten***, sw. V.: nhd. falsch leiten; verunleiten***, ferunleiten***, sw. V.: nhd. falsch leiten

-- in die Ferne leiten: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- leiten durch: mhd. zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

leiten, mnd. aflēiden****, sw. V.: nhd. ableiten, führen, leiten; belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen); drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; drēgen (4), dregen, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden

-- Gericht leiten: mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

leiten, mnd. instituēren, sw. V.: nhd. leiten, unterweisen, einsetzen, instituieren

-- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten: mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

-- leiten in: mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

-- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

-- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokt· gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

leiten, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; liden (4), mnd.?, sw. V.: nhd. leiten, führen; prēsidēren, prēsidīren, sw. V.: nhd. »präsidieren«, vorstehen, vorsitzen, leiten, verwalten, führen

-- Einrichtung leiten: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

-- falsch leiten: mnd. misselēiden, mislēiden, mislēden, sw. V.: nhd. fehlleiten, falsch leiten

-- verantwortlich leiten: mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

leiten, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

Leiten, mnd. stelligen* (3)**, N.: nhd. Führen, Leiten, Führung

leiten, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

leiten, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll: mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

-- in die Irre leiten: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- mit Umsicht leiten: mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

leiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitend, mhd. leitende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leitend

leitend, mnd. prēsident (2), Adj.: nhd. leitend, vorsitzend

leitende -- leitende Mensch, mnd. h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

leitende -- leitende Stellung, mnd. prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

leitenden -- beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālcōncilium, N.: nhd. »Provinzialkonzil«, beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz

Leitender -- auf eine falsche Spur Leitender, mhd. ableitære, ableitære, ableiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender

Leitender -- das Gaugericht Leitender, mnd. g· dingeshēre, M.: nhd. Godingsherr, Gerichtsherr, das Gaugericht Leitender, Richter

leitender -- leitender Beamter der Finanzverwaltung, mhd. kamergrāve 2, kamergrāfe*, sw. M.: nhd. Kammergraf, leitender Beamter der Finanzverwaltung

leitender -- leitender Mensch, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

leitender -- leitender Stab, mhd. leitestap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; leitstap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer

leitender -- Zug leitender Knecht, mhd. menbuobe, sw. M.: nhd. »Treibbube«, Zug leitender Knecht

leitender -- Zugvieh leitender Knecht, mhd. menkneht, st. M.: nhd. »Menknecht«, Treiber, Zugvieh leitender Knecht

Leitender, mhd. leitinc, st. M.: nhd. »Leitender«, Polarstern

leitendes -- leitendes Amt, mhd. pflegeambehte*, pflegeamt, pflegamt, phlegeambehte*, st. N.: nhd. »Pflegeamt«, leitendes Amt

leitendes -- leitendes Amt, mnd. prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

leitene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiter -- den Leiter betreffend, mnd. lēidesmannisch***, Adj.: nhd. den Leiter betreffend

Leiter -- Leiter der Bäckerei, mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

Leiter -- Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde, mhd. official, st. M.: nhd. »Offizial«, Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde

Leiter -- Leiter der Domschule, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

Leiter -- Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

Leiter -- Leiter der fürstlichen Kanzlei, mnd. kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leiter -- Leiter der Reichskanzlei, mnd. kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der

Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leiter -- Leiter des städtischen Brauhauses, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

Leiter -- Leiter eines Bezirksgerichts, afries. grēt-man-n 56, grēt-mon-n, st. M. (a): nhd. Richter, Leiter eines Bezirksgerichts

Leiter -- Raum zum Anlegen der Leiter, afries. hla-d-d-er-ga-ng 1, hle-d-d-er-go-ng, st. M. (a): nhd. »Leitergang«, Raum zum Anlegen der Leiter

Leiter (F.) des Erntewagens, mnd. ? korenledder, mnd.?, Sb.: nhd. Leiter (F.) des Erntewagens?

Leiter (F.) des Heuwagens, mnd. höüledder, houwledder, F.: nhd. »Heuleiter«, Leiter (F.) des Heuwagens

Leiter (F.) des Mistwagens, mnd. dungelvlechte, düngelvlechte, F.: nhd. Leiter (F.) die zum Mistfahren gebraucht wird, Leiter (F.) des Mistwagens

Leiter (F.) des Mistwagens, mnd. vlechte, vlecht, flechte, F., N.: nhd. Haarflechte, Haarzopf, Geflecht, Weidengeflecht, Flechtzaun, Hürde, Wagenleiter (F.), Leiter (F.) des Mistwagens

Leiter (F.) die beim Feuerlöschen gebraucht wird, mnd. v˙ rledder, vūrleddere, F.: nhd. Feuerleiter (F.), Leiter (F.) die beim Feuerlöschen gebraucht wird

Leiter (F.) die zum Mistfahren gebraucht wird, mnd. dungelvlechte, düngelvlechte, F.: nhd. Leiter (F.) die zum Mistfahren gebraucht wird, Leiter (F.) des Mistwagens

Leiter (F.) vor zwei Bäumen zum Herabgleiten von Fässern, mnd. strīkledder, strīkleddere, mnd.?, F.: nhd. Leiter (F.) vor zwei Bäumen zum Herabgleiten von Fässern

Leiter (F.) zum Aufladen bzw. Abladen, mhd. schrōtleiter 2, st. F., sw. F.: nhd. Leiter (F.) zum Aufladen bzw. Abladen

Leiter (F.) zur Feuerschutzausrüstung, mnd. hākledder, hākeledder*, F.: nhd. Hakenleiter, Leiter (F.) zur Feuerschutzausrüstung

Leiter (F.), germ. *hlaidri-, *hlaidriz, st. F. (i): nhd. Leiter (F.)

Leiter (F.), an. stig-i (1), sw. M. (n): nhd. Leiter (F.), Stiege (F.) (1)

Leiter (F.), ae. hlǣ-der, st. F. (i): nhd. Leiter (F.)

Leiter (F.), afries. hla-d-d-er* 1, hle-d-d-er, hlê-d-ere, hlê-d-er, hlê-r-d-e, st. F. (i): nhd. Leiter (F.)

Leiter (F.), as. hlē-d-êr-i* 1, st. F. (ī?): nhd. Leiter (F.), Treppe; klīda* 2, st. F. (ō): nhd. Geflecht, Leiter (F.)

Leiter (F.), ahd. leitar* 8?, st. F. (i): nhd. Leiter (F.), Treppe; leitara* 17?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leiter (F.), Treppe, Seitenwand des Leiterwagens; stega 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Stegen«, Stiege (F.) (1), Leiter (F.), Treppe

Leiter (F.), mhd. grēde, grēt, grēte, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Stufe, Treppe, Leiter (F.), Abschnitt, Unterlager

Leiter (F.), mhd. leiter (1), lēter, st. F., sw. F.: nhd. Leiter (F.), Wagenleiter; leitere, st. F., sw. F.: nhd. Leiter (F.), Wagenleiter

Leiter (F.), mnd. ledder (2), leddere, lēder, leider, leyder, F.: nhd. Leiter (F.), hölzernes Steigegerät, Feuerleiter (F.), Sturmleiter (F.), Wagenleiter (F.), Galgenleiter (F.), Streckleiter (F.), Tragegerät

Leiter (F.), mnd. treppe, mnd.?, F.: nhd. Treppe, Stufenleiter (F.), Leiter (F.)

Leiter (M. Pl.), mnd. v˙ rl˙ de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

Leiter (M.) bei Bauvorhaben, mnd. regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

Leiter (M.) bzw. Richter der Marktpolizei, mnd. marketmēster*, marketmeyster, markmeyster, M.: nhd. Leiter (M.) bzw. Richter der Marktpolizei

Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), mnd. h˙ vethēre, hōvethere, h˙ vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, mnd. kanselære*, kanselēre, kanselēr, kanzlēr, kantzlēre, kansellēre, M.: nhd. Kanzler, Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, Leiter (M.) der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leiter (M.) der Reichskanzlei, mnd. kanselære*, kanselēre, kanselēr, kanzlēr, kantzlēre, kansellēre, M.: nhd. Kanzler, Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, Leiter (M.) der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leiter (M.) der Stadtmusik, mnd. kunstpīpære*, kunstpīper, M.: nhd. »Kunstpfeifer«, Leiter (M.) der Stadtmusik

Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Leiter (M.) einer geistlichen Einrichtung, mnd. rēctor, rēcter, M.: nhd. »Rektor«, Vorsteher einer Bildungseinrichtung, Leiter (M.) einer geistlichen Einrichtung

Leiter (M.), germ. *stigō-, *stigōn, *stiga-, *stigan, Sb.: nhd. Stiege (F.) (1), Leiter (M.)

Leiter (M.), an. for-maðr, st. M. (a): nhd. Anführer, Leiter (M.), Häuptling

Leiter (M.), ae. fier-d-wī-s-a, fyr-d-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Kriegsführer, Leiter (M.), Führer, Häuptling; lā-d-man-n, M. (kons.): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.); māg-is-ter, st. M. (ja?): nhd. Führer, Leiter (M.), Lehrer, Herr; mag-o-rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Prinz, Führer, Anführer, Leiter (M.); rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Ratgeber, Fürst; reg-ol-wear-d, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Herrscher, Abt, Propst; rih-t-ere, st. M. (ja): nhd. »Richter«, Leiter (M.), Herrscher; stīer-a, sw. M. (n): nhd. »Steurer«, Steuermann, Lotse, Führer, Leiter (M.), Lenker; wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer

Leiter (M.), ae. rêc-c-ere, st. M. (ja): nhd. »Leiter« (M.), »Erklärer«, Gott, Geistlicher

Leiter (M.), afries. lê-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer

Leiter (M.), anfrk. lei-d-ere* 1, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer; lei-d-o 1, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer

Leiter (M.), ahd. foraleiso 3, sw. M. (n): nhd. Führer, Anführer, Leiter (M.), Wegbereiter; leitāri* 4, st. M. (ja): nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer; leitid* 7, leitud*, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer; leitido* 3, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Geleit; leito 3, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Leittier; rihtāri 21, st. M. (ja): nhd. Richter, Lenker, Herrscher, Herr, Weltenherrscher, Leiter (M.); wīso (1) 12, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (2), Führer, Leiter (M.), Weisel, Bienenkönigin

Leiter (M.), mhd. berihtære, berihter, st. M.: nhd. Ordner, Zurechtweiser, Friedensstifter, Pfleger, Leiter (M.)

Leiter (M.), mhd. geverte (1), gevert, geferte*, gefert*, sw. M., sw. F.: nhd. Fahrtgenosse, Begleiter, Gefährte, Freund, Leiter (M.), Führer, Gefährtin, Begleiterin

Leiter (M.), mhd. leitære, leitāre, leiter, lēter, st. M.: nhd. Leiter (M.), Anführer, Führer, Verführer; leite (2), sw. M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Verführer

Leiter (M.), mnd. h˙ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

Leiter (M.), mnd. lēidære*, lēider, leider, M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer, Lenker, Herrscher, Blindenführer; ōrdinerære*, ōrdinērer, M.: nhd. »Ordinierer«, Leiter (M.), oberster Dienstherr; prēsident (1), prēsidente, M.: nhd. »Präsident«, Vorsitzender, Leiter (M.); prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten; regēresman, regērsman, M.: nhd. Befehlshaber, Anführer, Leiter (M.), Urheber, Vorsteher, Anleiter in der Kirchenschule, Leiter (M.) bei Bauvorhaben, Bewaffneter

Leiter (M.), mnd. st˙ reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; st˙ rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger

Leiter (M.), mnd. v˙ rman (2), vorman, v˙ reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster; v˙ rstandære*, v˙ rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v˙ rstendære*, v˙ rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v˙ rwēsære*, v˙ rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

leiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leiterartiges Gestell zum Tragen (N.) oder Trocknen von Ziegelsteinen, mnd. ? stēnledder, steinledder, stēnleddere, steinleddere, F.: nhd. leiterartiges Gestell zum Tragen (N.) oder Trocknen von Ziegelsteinen?

Leiterbalken, mnd. ledderbōm, M.: nhd. »Leiterbaum«, Leiterbalken, Längsbalken der Wagenleiter (F.), Deichselbalken

Leiterbau -- Holz zum Leiterbau, mnd. ledderholt (2), N.: nhd. Holz zum Leiterbau

Leiterbaum, ahd. leitarboum* 2, st. M. (a): nhd. Leiterbaum, Leiterholm

Leiterbaum, mhd. leiterboum, st. M.: nhd. Leiterbaum, Leiterstange

Leiterbaum, mnd. ledderbōm, M.: nhd. »Leiterbaum«, Leiterbalken, Längsbalken der Wagenleiter (F.), Deichselbalken

Leiterbaum, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

leiterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leiterbäumen -- auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

leiterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leitereid, afries. lê-d-ê-th 1, st. M. (a): nhd. »Leitereid«, Eid des Fehdeführers

leiterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leiterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

leiterfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leitergang (schmaler Gang zwischen zwei Häusern als Raum für die Feuerleiter), mnd. ledderganc, M., N.?: nhd. »Leitergang« (schmaler Gang zwischen zwei Häusern als Raum für die Feuerleiter)

Leitergang, afries. hla-d-d-er-ga-ng 1, hle-d-d-er-go-ng, st. M. (a): nhd. »Leitergang«, Raum zum Anlegen der Leiter

Leiterhaus, mnd. ledderhūs (2), N.: nhd. »Leiterhaus«, Haus zur Aufbewahrung der Feuerleitern

Leiterholm, ahd. leitarboum* 2, st. M. (a): nhd. Leiterbaum, Leiterholm

Leiterin, ae. lǣ-t-tew-estr-e, sw. F. (n): nhd. Leiterin, Führerin

Leiterin, ahd. meistarin* 1, st. F. (jō): nhd. Wächterin, Leiterin; meistarina* 1, meistarinna*, st. F. (jō): nhd. Meisterin, Lehrerin, Leiterin; pflegāra* 2, phlegāra*, sw. F. (n): nhd. »Pflegerin«, Hüterin, Leiterin, Vorsteherin

Leiterin, mhd. anevüerærinne, anefüerærinne*, anvüererinne, st. F.: nhd. »Anführerin«, Leiterin, Anleiterin

Leiterin, mhd. leitærinne, st. F.: nhd. Leiterin, Anführerin

Leiterin, mhd. wīsærinne*, wīserin, st. F.: nhd. »Weiserin«, Leiterin, Lehrerin

Leiterin, mnd. lēidærinne*, lēiderinne, F.: nhd. Leiterin, Lenkerin, Führerin

-- Leiterin des Wirtschaftsbetreibes: mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

leiterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

leiterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leiterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitern -- in der Fahrt angebrachte Leitern, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Leitern -- Leitern eines Mistwagens, mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens

leitern, mhd. leiteren (1), leitern, sw. V.: nhd. »leitern«, mit einer Wagenleiter versehen (V.)

leitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leiterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leiters -- Mantel des Leiters des Chorgesangs, an. kan-t-ar-a-kāp-a, sw. F. (n): nhd. Chormantel, Mantel des Leiters des Chorgesangs

Leiterschaft, ahd. leitidtuom* 1, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. »Leiterschaft«, Führerschaft

Leitersprosse, ae. hr-ung, st. F. (ō): nhd. Leitersprosse, Speiche, Runge, Querstange

Leitersprosse, ahd. leitarsprozzo* 1, sw. M. (n): nhd. Leitersprosse

Leitersprosse, mhd. leitersprosse, sw. M.: nhd. Leitersprosse

Leitersprosse, mhd. seigel, st. M.: nhd. Leitersprosse, Treppenstufe; sprozze (1), sw. M., sw. F.: nhd. Stufe, Leitersprosse, Sprosse; sprüzzel, st. M.: nhd. Leitersprosse; sprüzzellīn, st. N.: nhd. Leitersprosse

Leitersprosse, mnd. sprōte, sprāte, F.: nhd. Spross, Sprössling, Leitersprosse, Sprosse

leitersprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitersprüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leiterstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leiterstange, mhd. leiterboum, st. M.: nhd. Leiterbaum, Leiterstange

leiterstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leiterstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leiterwagen, mhd. öwenzwagen, st. M.: nhd. Lastwagen, Leiterwagen

leiterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leiterwagens -- Seitenwand des Leiterwagens, ahd. leitara* 17?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leiter (F.), Treppe, Seitenwand des Leiterwagens

leitesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitesmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitet -- Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

leitet -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

leitet -- Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet, mnd. sancmēsterinne, sancmeisterinne, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet; sancmēsterische*, sancmēstersche, sancmeistersche, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet

leitfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitfahne, mhd. leitevane*, leitvane, leitfane*, leitefane*, sw. M.: nhd. Leitfahne

leitfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

leitfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leitfigur, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

leitfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitfrau, mhd. leitevrouwe, leitefrouwe*, sw. F.: nhd. »Leitfrau«, Anführerin

leitgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitgeb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitgeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitgeber, mhd. lītgebære*, lītgeber, st. M.: nhd. »Leitgeber«, Schenkwirt

leitgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgeberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitgeberhaus, mhd. lītgebehūs, st. N.: nhd. »Leitgeberhaus«, Schenke

leitgebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgeblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgebzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitgeselle, mhd. leitgeselle, sw. M.: nhd. »Leitgeselle«, Begleiter

leitgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leithaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leithammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitharb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leithaus, mhd. līthūs, st. N.: nhd. »Leithaus«, Schenke, Wirtshaus, Gasthaus

leithaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leithaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leithäuser, mhd. līthiusære, līthiuser*, st. M.: nhd. »Leithäuser«, Schenkwirt

leithauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leithäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leithauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leithund, ahd. leitihunt 2, st. M. (a): nhd. Leithund

Leithund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

Leithund, mnd. bracke (1), M.: nhd. Bracke, Leithund, Spürhund

Leithund, mnd. lēidehunt, lēithunt, M.: nhd. Leithund, an der langen Leine geführter Jagdhund

leithund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leithundes -- Halsriemen des Leithundes, mhd. halse, sw. F.: nhd. Halsriemen des Leithundes, Halsband

Leithündin, ahd. leitzōha 1, sw. F. (n): nhd. Leithündin, Spürhündin

leitid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitido, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitidtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leitigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkändel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitkänel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitkauf, mhd. lītkouf, leikouf, st. M.: nhd. »Leitkauf«, Weinkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels

Leitkauf, mhd. wīnkouf, st. M.: nhd. Weinkauf, Weinpreis, Leitkauf, Gelöbnistrunk beim Abschluss eines Handels, Abgabe in Wein von einem Kauf

-- für etwas Leitkauf geben: mhd. verlītkoufen, ferlītkoufen*, sw. V.: nhd. »verleitkaufen«, für etwas Leitkauf geben

Leitkauf, mnd. ? lītkōp, līkōp, līkkōp, likcop, M.: nhd. Leitkauf?, Leikauf?, Weinkauf, Trunk zum Abschluss und zur Bestätigung eines Vertrags, als Ablösung für den Weinkauf gezahlte Gebühr, Drangeld (Gebühr bei der Aufnahme in die hannoverische Kaufmannsgilde) (Bedeutung örtlich beschränkt)

leitkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitkäufer, mhd. lītköufære*, lītköufer, st. M.: nhd. »Leitkäufer«, Schenkwirt

leitkaufgekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufsummme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkauftrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkauftrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkaufzechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitmittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitpfad, mnd. lēidewech, M.: nhd. Leitweg, Leitpfad

leitpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitpferd, mnd. lēidepērt, N.: nhd. Leitpferd, linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann

leitrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitriemen, mhd. leitrieme, sw. M.: nhd. »Leitriemen«, Leitseil

leitriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitringmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitsagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitsager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leitschbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitschnur, mhd. leitesnuor*, leitsnuor, st. F.: nhd. »Leitschnur«, Leitseil des Jagdhundes

leitschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitschrein, mhd. leitschrīn, st. M.: nhd. »Leitschrein«, Reisekasten, Transportkiste, Kiste

leitschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitseil, an. ak-taum-r, st. M. (a): nhd. Brasse, Leitseil

Leitseil, mhd. leitbant, st. N.: nhd. »Leitband«, Leitseil; leitrieme, sw. M.: nhd. »Leitriemen«, Leitseil

-- Leitseil des Jagdhundes: mhd. leitesnuor*, leitsnuor, st. F.: nhd. »Leitschnur«, Leitseil des Jagdhundes; leitseil, st. N.: nhd. »Leitseil«, Leitseil des Jagdhundes, Leine

Leitseil, mhd. leitseil, st. N.: nhd. »Leitseil«, Leitseil des Jagdhundes, Leine

Leitseil, mnd. lēidesēl, lēdeseil, N.: nhd. Leitseil, Lenkseil, Zügel; lēidetouwe, N.: nhd. Leitseil

leitseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leitstab, mhd. leitestap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; leitstap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer

Leitstab, mnd. lēidestaf, M.: nhd. Leitstab, Stütze, Führer

leitstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitstern, mhd. leitestern, leitesterne, leitstern, leidestern, sw. M., st. M.: nhd. Leitstern, Polarstern; leitesterre 1, leidesterre, mmfrk., sw. M., st. M.: nhd. Leitstern, Polarstern; merstern, merestern, st. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterne, meresterne, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterre, meresterre, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern

Leitstern, mhd. tremontān, tremuntān, trimontān, trimuntān, st. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern, Polarstern; tremontāne, trimuntāne, sw. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern

Leitstern, mnd. lēidestern, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen; lēidestērne, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen

leitstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitsternbild -- nördliches Leitsternbild, mnd. nōrtlēidinc, nortleidink, M.: nhd. nördliches Leitsternbild, Polarstern, nördlicher Passatwind

Leitstier, anfrk. ? her-i-hē-t-o* 1, anfrk.?, sw. M. (n.): nhd. »Heerheißer«, Heerführer, Leitstier?

Leitstier, ahd. ? heriheizo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Heerheißer«, Heerführer, Leitstier?

leittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leittau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leittier, ahd. leito 3, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Leittier

leitton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leitung -- unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, mnd. h· vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr

Leitung, germ. *laidō, st. F. (ō): nhd. Weg, Führung, Leitung

Leitung, ae. ge-wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; *lǣ-d-nės-s, *lǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Leitung, Führung; rėc-ed-nės-s, rėc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Erzählung, Geschichte, Erklärung, Leitung, Verweis; ty-g-e, st. M. (i): nhd. Zug, Leitung, Schluss; wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung

Leitung, afries. lê-d-e (1) 42, lâ-d-e (2), st. F. (ō): nhd. Leite, Beweisführung, Leitung, Führung; lê-d-ene 6, F.: nhd. Leitung, Führung; lê-d-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Leitung

Leitung, as. *lê-d-a?, st. F. (ō): nhd. Leitung, Graben (M.), Wasserlauf

Leitung, ahd. leita (1) 5, st. F. (ō): nhd. Leitung, Führung, Leichenbegängnis; leitida* 1, st. F. (ō): nhd. Leitung; meistartuom* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meisterschaft, Rat, Hoher Rat, Leitung, Vorrang, Würde; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung; rihtungī 2, st. F. (ī): nhd. Einrichtung, Verwaltung, Leitung; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; stiurī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. »Steuerung«, Leitung, Lenkung; stiurida 3, st. F. (ō): nhd. Ursache, Steuern (N.), Lenkung, Steuer (N.), Leitung

Leitung, ahd. leitī 1, st. F. (ī): nhd. »Leitung«, Führung

Leitung, mhd. anewirkunge*, anwirkunge, anewurkunge, st. F.: nhd. Anweisung, Anleitung, Leitung, Einwirkung; bestellunge, st. F.: nhd. Besetzung, Bestellung, Anwerbung, Anordnung, Leitung

-- der Leitung berauben: mhd. āstiuren, sw. V.: nhd. der Leitung berauben, den falschen Kurs steuern

-- ohne Leitung seiend: mhd. āstiure, Adj.: nhd. ohne Leitung seiend, leistungslos, unbesetzt, führungslos

Leitung, mhd. geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld; gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit; kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung

Leitung, mhd. leite (1), st. F., sw. F.: nhd. Leitung, Führung, Gang (M.) (1), Fahrweg, Fuhre, Wagenladung, Tonne (F.) (1), Fass, Leite, Abhang, Berglehne; leitschaft, st. F.: nhd. Leitung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

-- oberste Leitung: mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Leitung, mhd. leitunge, st. F.: nhd. »Leitung«, Wegweiser

Leitung, mhd. vüerungep, füerunge*, st. F.: nhd. Führung, Leitung, Fuhrwerk, Fuhrdienst, Überführung, Transport; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- falsche Leitung: mhd. unleitunge***, st. F.: nhd. falsche Leitung; verunleitunge, ferunleitunge*, st. F.: nhd. falsche Leitung, Verführung

Leitung, mnd. best· re*, bestūr, N.: nhd. Leitung, Lenkung, Regiment

-- Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht: mnd. abbetklōster, N.: nhd. »Abtkloster«, Kloster das der Leitung eines Abtes untersteht

Leitung, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung; lēidinge, leydinge, lēdinge, F.: nhd. Führung, Leitung, Wasserleitung, Geleit, Zug; mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft; regēren* (2), regērent, N.: nhd. »Regieren«, bestimmender Einfluss, Herrschaft, Leitung; regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

-- Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Leitung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; tucht, ducht*, mnd.?, F.: nhd. Zug, Ziehen, Lauf, Leitung, Kriegszug, Verschieben, Hinschieben, Aufschub, Verzug, Frist, Zucht, Erziehung, Bildung, Anständigkeit, jugendlicher Anwuchs, Aufgezogenes, Art, Geschlecht, Leibzucht, Leibrente

-- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer

Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Leitung der Schule: mnd. schōlregiment, schōleregiment*, N.: nhd. Schulregiment, Schulleitung, Leitung der Schule

-- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen: mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

Leitung, mnd. v˙ ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen; v˙ rrei*, v˙ rrey, M.: nhd. »Vorreigen«?, Vortanz, Anführung, Leitung, Regiment; v˙ rstendæreschop*, v˙ rstenderschop, F.: nhd. Leitung, Vorstand, Vorstandsamt; v˙ rstendærīe*, v˙ rstenderīe, F.: nhd. Leitung, Verwaltung, Regierung; v˙ rstendinge, v˙ rstandinge, vorstendinge, F.: nhd. Vorstandschaft, Verwaltung, Leitung, Vormundschaft, Hilfe, Beistand

-- Freisein von Leitung: mnd. unst˙ re*, unstūr, mnd.?, N., F.: nhd. Freisein von Leitung, Ungebundenheit, Wildheit, Ungestümheit, Unfug, wildes Benehmen

-- Leitung des Tanzes: mnd. v˙ rdans, v˙ redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

-- unterirdische horizontale Leitung der Saline: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

leitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leitungen -- Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline, mnd. vārtknecht, M.: nhd. Knecht, Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline

Leitungen -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

leitungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leitungsrohr, mnd. bornerōr, N.: nhd. »Brunnenrohr«, Brunnenröhre, Leitungsrohr; bornrōr, N.: nhd. Brunnenröhre, Leitungsrohr

leitungsrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitungsröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leitungsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leitweg, mnd. lēidewech, M.: nhd. Leitweg, Leitpfad

leitweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leitzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leitzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leitzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leitzügel, mnd. lēidet˙ gel, M.: nhd. »Leitzügel«, Zügel, Lenkseil

leiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lek, anfrk. Lekk-a* 1, Leck-a*, FlN.: nhd. Lek, Rheinmündung

Lek, ahd. *lekka?, *lecka?, FlN.: nhd. Lek, Rheinmündung

lek, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lekelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lektion -- Lektion aufsagen lassen, mnd. vörh˙ ren* (1), vorh˙ ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

Lektion, got. laíkt-j-ō 44, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Leseabschnitt, Lektion

Lektion, an. ræð-ing-r, st. M. (a): nhd. Text, Lektion

Lektion, ae. rǣ-d (2), st. N. (a): nhd. Lesung, Lektion; rǣ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lesen, Lesung, Lektion, Erzählung

Lektion, as. leccia 2, lekzia*, sw. F. (n): nhd. Lektion

Lektion, ahd. lekza 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lesung, Lektion, Abschnitt

Lektion, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

Lektion, mnd. lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung

Lektionarium, mhd. leczenære (2), leczenere, st. M.: nhd. »Lektionarium«, Buch der Lektionen

Lektionen -- Buch der Lektionen, mhd. leczenære (2), leczenere, st. M.: nhd. »Lektionarium«, Buch der Lektionen

Lektor -- Lektor der sonntäglichen Episteln, mnd. epistelære, epistelēr, M.: nhd. Lektor der sonntäglichen Episteln

Lektor -- Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg, mnd. junchērenletter*, junkerenletter, M.: nhd. Junkernlektor, Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg

Lektor -- Lektor im Gotteshaus, mhd. leczenære* (1), leczener, st. M.: nhd. Lektor im Gotteshaus, Subdiakon; leczier, st. M.: nhd. Lektor im Gotteshaus, Subdiakon

Lektor, afries. lek-t-or 2, st. M. (a): nhd. Lektor

Lektor, mnd. letter* (2)**, M.: nhd. Lektor

-- Lektor im Kloster: mnd. lēsemēster, lēsemeister, lēsmeister, M.: nhd. »Lesemeister«, Lektor im Kloster, Professor der Theologie und Philosophie

-- Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom: mnd. lektorātprēbende, F.: nhd. »Lektoratspräbende«, Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom

Lektorat, mnd. lektorāt***, N.: nhd. Lektorat; lēsærīe*, lēserīe, lēserige, F.: nhd. »Leserei«, Leseamt, Lektorat

Lektoratspräbende, mnd. lektorātprēbende, F.: nhd. »Lektoratspräbende«, Zuwendung an den Lektor im Hamburger Dom

Lektüre -- populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre, mnd. hūspostille, F.: nhd. populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre

Lektüre, mhd. legende, F.: nhd. Legende, Lesung, Lektüre, Heiligengeschichte

Lektüre, mnd. lēsen (2), lēsent, N.: nhd. Lesen, Lesung, Lektüre, Schriftlesung; ˙ verlēsinge, ōverlēsinge, F.: nhd. »Verlesung«, Lektüre, Prüfung

leling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lellmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lementierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lemmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lemming, an. lōm-und-r, st. M. (a): nhd. Lemming; læm-ing-i, sw. M. (n): nhd. Lemming; læm-ing-r, st. M. (a): nhd. Lemming

lemming, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lempe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lempen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lendchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lende, idg. *lendh- (2), Sb.: nhd. Lende, Niere; *londhu̯os, Sb.: nhd. Lende, Niere; (*peg-), *pog-, *pōg-, *pŏ̄ks-, Sb.: nhd. Achsel, Hüfte, Lende, Seite; *srēnā, F.: nhd. Schenkel, Lende; *srēno-, Sb.: nhd. Schenkel, Lende

Lende, germ. *dabō?, st. F. (ō): nhd. Lende; *landī-, *landīn, sw. F. (n): nhd. Lende; *landjō, st. F. (ō): nhd. Lende; *lundō, st. F. (ō): nhd. Lende

Lende, got. *land-j-ō, st. F. (jō): nhd. Lende

Lende, an. hlaun, st. F. (ō?, i?): nhd. Lende, Hinterbacke; lend, st. F. (jō): nhd. Lende; lund (1), st. F. (ō): nhd. Lende, Nierenfett

-- Lende eines Tieres: an. dọf (1), st. F. (ō): nhd. Lende eines Tieres

Lende, ae. ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende; hėg-e-þrœ̄si, Sb.: nhd. Lende; hregresi, Sb.: nhd. Lende; lėnd-en (3), st. N. (wa): nhd. Lende; lėnd-en-brǣ-d, F.: nhd. kleine Niere, Lende; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende; weal-d (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Schutz, Maulkorb, Lende

Lende, afries. lend-en* 2, st. F. (ō): nhd. Lende

Lende, anfrk. lend-in* 1, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte

Lende, as. *lend-in?, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte; lend-in-brē-d* 1, sw. M. (n)?: nhd. Lende, Niere; sī-da* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Seite, Lende

Lende, ahd. goffa 20?, sw. F. (n): nhd. Hintern, Hinterbacke, Hinterteil, Lende, Hüfte; lanka* 34, lanca, hlanka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flanke, Lende, Weiche (F.) (1), Seite, Hüfte, Niere; lanko* 8, lanco, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Lende, Seite, Flanke; lenkī* 6, lenkīn, st. F. (ī): nhd. Flanke, Weiche (F.) (1), Lende; lentīn (1) 36, lentin, lentī, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte, Niere; lentinbrāto* 33, lentibrāto, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Lendenbraten, Niere, Milz; lumbal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Lende, Lendenteil, Niere, kleine Niere; nioro* 25, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Hode, Hoden

Lende, mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere; lende (1), lente, st. F., sw. F.: nhd. Lende; lumbe, lumpe, sw. M.: nhd. Lende, Weiche (F.) (1), Niere; nier, st. M.: nhd. Niere, Lende; niere, sw. M.: nhd. Niere, Lende; rückelende 1, st. F., sw. F.: nhd. »Rückenlende«, Lende

Lende, mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

Lende, mnd. lange (1), F.: nhd. Lende; lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt; lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes; rüggebēn, rüggebein, rücbēn, N.: nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, untere Rückenpartie, Lende

-- Lende eines geschlachteten Viehes: mnd. ? polte, F.: nhd. großes Stück Fleisch, Keule eines geschlachteten Viehes?, Lende eines geschlachteten Viehes?

-- Seite zwischen den Rippen und der Lende: mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

lende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lenden, ae. gup-an, gyp-an, Sb. Pl.: nhd. Steiß, Hüften, Lenden; lėnd-en-u, N. Pl.: nhd. Lenden

lenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lendenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lendenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lendenbein, mhd. lendenbein 2, st. N.: nhd. »Lendenbein«, Kreuzbein

Lendenbraten, ahd. lentinbrāto* 33, lentibrāto, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Lendenbraten, Niere, Milz

Lendenbraten, mhd. lendebrāte, sw. M.: nhd. »Lendenbraten«, Lendenfleisch

Lendenbraten, mnd. hop, M.: nhd. Fleischstück aus der Hüfte, Lendenbraten

Lendenbraten, mnd. lendebrāde, F., M.: nhd. »Lendenbraten«

lendenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lendenbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lendenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lendenfleisch, mhd. lendebrāte, sw. M.: nhd. »Lendenbraten«, Lendenfleisch; lumbel, lummel, M.: nhd. Lendenfleisch

Lendenfleisch, mnd. lümmel (1), lumbel, N.: nhd. Eingeweide des geschlachteten Tieres, Lunge, Leber, Lendenfleisch; lümmelte*, mnd.?, N.: nhd. Eingeweide der Tiere (wie Lunge und Leber), Lendenfleisch

-- Lendenfleisch vom Lamm: mnd. lammessīde, F.: nhd. Lendenfleisch vom Lamm

lendengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lendengriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lendengürtel, ahd. lendenier* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lendengürtel

Lendengürtel, mhd. lendenier, st. M.: nhd. Lendengürtel, Lendenschutz; lendenierstric, st. M.: nhd. »Lendenstrick«, Lendengürtel, die den Lendengürtel haltende Schnur (F.) (1)

Lendenkleid, mhd. lumbenkleit, st. N.: nhd. Lendenkleid

lendenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lendenkrank, mnd. lendensüchtich, Adj.: nhd. »lendensüchtig«, lendenkrank, lendenschwach

lendenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lendenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lendenlahm, ahd. diohhalz* 1, Adj.: nhd. »lendenlahm«, lahm, hinkend

lendenlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lendenlähmde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lendenschmerz, mhd. lendeswer, sw. M.: nhd. Lendenschmerz, Lendenweh

Lendenschmerz, mnd. lendenwēdach, M.: nhd. Lendenschmerz

lendenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lendenschurz, ahd. bruoh* (1) 35, st. F. (athem.): nhd. Hose, Lendenschurz, Beinkleider; diohbruoh* 16, st. F. (i?, athem.?): nhd. Lendentuch, Lendenschurz, Hose; diohfano* 1, sw. M. (n): nhd. Lendentuch, Lendenschurz; lentinfano* 2, lentifano, sw. M. (n): nhd. Lendentuch, Lendenschurz

Lendenschurz, mhd. diechbruoch, st. F.: nhd. kurze Beinbekleidung, Kniehose, Lendenschurz

Lendenschutz, mhd. lendenier, st. M.: nhd. Lendengürtel, Lendenschutz

lendenschwach, mnd. lendensüchtich, Adj.: nhd. »lendensüchtig«, lendenkrank, lendenschwach

Lendenschwäche, mnd. lenden· vel, N.: nhd. englische Krankheit, Lendenschwäche; lendens· ke, F.: nhd. »Lendenseuche«, englische Krankheit, Lendenschwäche

Lendenseuche, mnd. lendens· ke, F.: nhd. »Lendenseuche«, englische Krankheit, Lendenschwäche

lendenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lendenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lendenstrick, mhd. lendenierstric, st. M.: nhd. »Lendenstrick«, Lendengürtel, die den Lendengürtel haltende Schnur (F.) (1)

lendensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lendensüchtig, mnd. lendensüchtich, Adj.: nhd. »lendensüchtig«, lendenkrank, lendenschwach

lendensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lendenteil, ahd. lumbal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Lende, Lendenteil, Niere, kleine Niere

Lendentuch, ahd. diohbruoh* 16, st. F. (i?, athem.?): nhd. Lendentuch, Lendenschurz, Hose; diohfano* 1, sw. M. (n): nhd. Lendentuch, Lendenschurz; lentinfano* 2, lentifano, sw. M. (n): nhd. Lendentuch, Lendenschurz

Lendenweh, mhd. lendeswer, sw. M.: nhd. Lendenschmerz, Lendenweh

Lendenweh, mnd. lendenwē, M.: nhd. Lendenweh

lendenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lendenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lendenwurz, ahd. lentinwurz* 3, lentiwurz*, st. F. (i)?: nhd. »Lendenwurz«, stumpfblättriger Ampfer

lendenzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lendewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lendkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lendlein, mhd. lendelīn* (1), lendelin, st. N.: nhd. »Lendlein«, kleine Niere

lendlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lendner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lendstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lendwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leng, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenkbar, mnd. gelenke (1), Adj.: nhd. gelenkig, lenksam, lenkbar

lenkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lenkbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenken -- das Steuer lenken, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

lenken -- ein Pferd mit Schenkeldruck lenken, mhd. schambelieren, sambelieren, sw. V.: nhd. dem Rosse die Schenkel geben, ein Pferd mit Schenkeldruck lenken

lenken -- in andere Bahn lenken, mnd. vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen

lenken -- in eine bestimmte Richtung lenken, mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

lenken -- lenken an, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

lenken -- mit dem Steuer lenken, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

Lenken -- Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs, mnd. rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

lenken (Wagen oder Schiff), mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

lenken, idg. *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie

lenken, got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen

lenken, ae. ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; on-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, verwalten, lenken; stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen

lenken, anfrk. gi-rih-t-en* 3, ge-rih-t-on*, sw. V. (1): nhd. richten, lenken; *rih-t-en?, sw. V. (1): nhd. richten, lenken

lenken, as. rih-t-ian 4, sw. V. (1a): nhd. richten, errichten, regieren, lenken

lenken, ahd. 4zuofuoren 4, sw. V. (1a): nhd. zuführen, bringen, herbeiführen, herbeibringen, lenken, herbeitragen, hinzufahren; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gikēren* 35, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, verdrehen, verschlechtern, führen, verbinden (?), hinwenden, lenken, bringen, verwenden, verwandeln, zurückkehren; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; gistiuren* 7, sw. V. (1a): nhd. lenken, steuern, unterstützen, helfen, erhalten (V.), aufheben, zügeln; hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); leiten 165, leitōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. leiten, lenken, führen, geleiten, ausführen, hinführen, bringen, tragen, heiraten; meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken; rehhanōn* 5, rechanōn*, sw. V. (2): nhd. ordnen, bereiten (V.) (1), einrichten, lenken; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten; turnen* 2, sw. V. (1a): nhd. lenken, wenden, bewegen, in Drehung versetzen

lenken, mhd. beleiten (1), peleiten, bileiten, sw. V.: nhd. leiten, führen, geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, begleiten, lenken, anführen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd.

Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; biegen (1), piegen, st. V.: nhd. biegen, beugen, krümmen, verbiegen, lenken

-- lenken auf: mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

lenken, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen; gewenken, sw. V.: nhd. wanken, weichen (V.) (2), wenden, lenken; gewīsen (2), giwīsen, sw. V.: nhd. weisen, führen, führen zu, lenken, unterweisen, anweisen, fortweisen, unterrichten, zeigen, vorzeigen, anzeigen, erweisen, vorhalten, kundtun, beweisen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- lenken in: mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in

lenken, mhd. gelenken, sw. V.: nhd. »lenken«

lenken, mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lenken (1), sw. V.: nhd. lenken, biegen, wenden, richten; meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- lenken auf: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- lenken über: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Lenken, mhd. lenken (2), st. N.: nhd. »Lenken«

lenken, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf

Lenken, mhd. trecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Führen, Lenken, Häufen auf

lenken, mhd. wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit

-- lenken aus: mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

-- lenken in: mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

-- mit dem Zaum lenken: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

lenken, mhd. weichen, sw. V.: nhd. »weichen«, weich werden, weich machen, lenken, erweichen, rückgängig machen; wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

Lenken, mhd. wenen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Lenken, Erziehen, Gewöhnen

lenken, mnd. bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; b˙ gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen

lenken, mnd. gelenken, V.: nhd. lenken; gubernēren, sw. V.: nhd. regieren, lenken, erziehen

lenken, mnd. lenken, sw. V.: nhd. lenken, steuern, biegen, richten, mit Gliedern versehen (V.); mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

lenken, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; schr· gen***, sw. V.: nhd. sengen, brennen?, lenken, blenden; schrōien, schroien, schroyen, sw. V.: nhd sengen, brennen?, lenken, blenden; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

-- segelnd lenken: mnd. sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken

lenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lenker -- Lenker des Himmels, mhd. himelwegære*, himelweger, st. M.: nhd. Himmelsbeweger, Lenker des Himmels, Gott

Lenker, idg. *stāter-, M.: nhd. Lenker, Steher

Lenker, germ. *rekō- (1), *rekōn?, *reka-, *rekan, sw. M. (n): nhd. Lenker

Lenker, an. stjōr-i (1), sw. M. (n): nhd. Lenker, Herrscher

Lenker, ae. stíer-a, sw. M. (n): nhd. »Steurer«, Steuermann, Lotse, Führer, Leiter (M.), Lenker

Lenker, ahd. rihtāri 21, st. M. (ja): nhd. Richter, Lenker, Herrscher, Herr, Weltenherrscher, Leiter (M.); *rihtil?, st. M. (a): nhd. Lenker; rihto 1, sw. M. (n): nhd. Lenker, Ordner, Richter; stiurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Steuerer«, Steuermann, Lenker, Führer, Steuereinnehmer

Lenker, mhd. antreitære, st. M.: nhd. Ordner, Lenker

Lenker, mhd. reister (2), st. M.: nhd. Persönlichkeit, Hauptrepräsentant, Lenker, Verwalter; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Lenker, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel; bed· dære*, bed· der, beduder, M.: nhd. »Bedeuter«, Ausleger, Lenker, Beeinflussender

Lenker, mnd. gubernære*, gubernēr, gubernērer, M.: nhd. Lenker, Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, Festordner

Lenker, mnd. lēidære*, lēider, leider, M.: nhd. Leiter (M.), Führer, Anführer, Lenker, Herrscher, Blindenführer; lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

Lenker, mnd. st· reman, stuereman, styreman, stūreman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger; st· rman, stuerman, styrman, stūrman, M.: nhd. Steuermann, Lenker, Anführer, Leiter (M.), Befehlshaber, Wachmann, Verteidiger

lenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lenkerin, mhd. berihtærinne, berihterinne, st. F.: nhd. Ordnerin, Lenkerin

Lenkerin, mnd. lēidærinne*, lēiderinne, F.: nhd. Leiterin, Lenkerin, Führerin

lenkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenkfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenkgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lenkriemen, mnd. lēiderēme, M.: nhd. Lenkriemen, Zügel

lenkriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenksam, mhd. bekēric (1), bekērec, Adj.: nhd. leichtwendig, lenksam, wendig; bekēric (2), Adv.: nhd. lenksam

lenksam, mhd. geleitic, geleitec, Adj.: nhd. »geleitig«, lenksam

-- lenksam machen: mhd. geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

lenksam, mhd. verhalten (2), ferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhalten« (Adj.), verschlossen, versperrt, zurückgehalten, lenksam; zoumstrenge, zōmstrenge, Adj.: nhd. fest im Zaum seiend, lenksam

lenksam, mnd. gelēidelīk, gelēitlīk, geleitlik, geletlik, Adj.: nhd. lenksam, dem freien Geleite gemäß; gelenke (1), Adj.: nhd. gelenkig, lenksam, lenkbar

lenksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lenksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenksäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenkscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenkschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenkschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lenkseil, mnd. lēidesēl, lēdeseil, N.: nhd. Leitseil, Lenkseil, Zügel; lēidesnōr, M.: nhd. Lenkseil, Zügel; lēidetāgel, M.: nhd. Zügel, Lenkseil; lēidet· gel, M.: nhd. »Leitzügel«, Zügel, Lenkseil

lenkseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lenkung, ae. rih-t-ing, st. F. (ō): nhd. Führung, Lenkung

Lenkung, ahd. rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; rihtisal* 1, st. N. (a): nhd. Lenkung, Steuerung, Führung; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende; stiurī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. »Steuerung«, Leitung, Lenkung; stiurida 3, st. F. (ō): nhd. Ursache, Steuern (N.), Lenkung, Steuer (N.), Leitung

-- Lenkung der Welt: ahd. weraltrihtnissida* 1, st. F. (ō): nhd. »Weltenlenkung«, Lenkung der Welt

Lenkung, mhd. gelenke (1), st. N.: nhd. Taille, Verbeugung, Gewandtheit, Lenkung, Kleiderfalte, Leitung, Biegsamkeit

Lenkung, mhd. lenke (2), st. F.: nhd. Lenkung, Geschicklichkeit, Taille; lenkunge, st. F.: nhd. Lenkung; rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Lenkung, mnd. best· re*, bestūr, N.: nhd. Leitung, Lenkung, Regiment

Lenkung, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

lenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenkwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenkzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lennlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lentbaum, mhd. lentboum*, lentpoum, st. M.: nhd. »Lentbaum«, Mastixstrauch

lentbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lenz, germ. *langat, *langit, *langattin?, Sb.: nhd. Verlängerung, Lenz, Frühjahr

Lenz, ae. lėng-t-en, lėnc-t-en, lėnt-en, st. M. (a): nhd. Lenz, Frühling, Fastenzeit

Lenz, anfrk. *lent-in?, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling

Lenz, as. *lėnt-īn?, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling

Lenz, ahd. lenz* 5, langez, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling; lenzin 3, langezen*, lengizin*, st. M. (a?, i?): nhd. Lenz, Frühling; lenzo 25, langezo*, sw. M. (n): nhd. Frühling, Lenz

Lenz, mhd. lenze, lenz, lentz, langez, langeze, sw. M., st. M.: nhd. Lenz, Frühling

Lenz, mnd. lente, lenten, linte, lenze, M., F.: nhd. Lenz, Frühling, Frühjahr

lenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lenz..., ahd. langezīg* 1, lanzīg*, Adj.: nhd. Frühlings..., Lenz..., zum Frühling gehörig

lenzathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lenzaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzbeschattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzbezaubert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lenzblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lenzen, mhd. lenzen, sw. V.: nhd. »lenzen«, Frühling werden, dem Frühling gleichen, ackern

lenzen, mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

lenzen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lenzenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lenzenbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lenzenfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lenzenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzenflur, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzengast, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzenwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzeshauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzesluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzestag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzestrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzeswehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzfrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lenzgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzgefühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzgestrauch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lenzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lenzluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lenzmonat, anfrk. lent-in-mā-n-ōth, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Lenzmonat«, Mai

Lenzmonat, as. lėnt-īn-mā-nuth* 1, st. M. (a): nhd. Lenzmonat, März

Lenzmonat, ahd. lenzinmānōd* 8 und häufiger?, langezenmānōd*, st. M. (a?): nhd. »Lenzmonat«, März

lenzmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenznacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lenzpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lenzpumpe -- Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr

lenzreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lenztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lenzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lenzwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

lenzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leodardi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leodi saccewiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leodi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leodinia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leodi-saccewiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leongroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leonschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leopard, an. hlē-barð-r (1), st. M. (a): nhd. Leopard; lē-parð-r, lēo-parð-r, st. M. (a): nhd. Leopard; parð-i, sw. M. (n): nhd. Leopard

Leopard, ahd. lēbarto 10, liebarto*, leopardo*, lēpardo*, sw. M. (n): nhd. Leopard

Leopard, mhd. lēbart, st. M.: nhd. Leopard; lēbarte, lēparte, lēwart, liebart, liebarte, liephart, sw. M., st. M.: nhd. Leopard; part (3), parde, st. M., sw. M.: nhd. »Part«, Leopard, Parder, Ozelot

-- den Leopard betreffend: mhd. lēbartīn 1, Adj.: nhd. den Leopard betreffend, vom Leoparden stammend, Leoparden...

Leopard, mnd. lēbārt, lēbōrt, lēbār, lēbāre, lupart, M.: nhd. Leopard, Raubtier; leopard, M.: nhd. Leopard; panteldēr*, panteldēre, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier; pantēr, panteer, pantīr, pantēger, N.: nhd. Panther, Leopard, ein Raubtier; pantērdērte, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier; parde, pard, part, Sb.: nhd. Parder?, Panther, Leopard, ein Raubtier; pardēl, pardeel, M.: nhd. »Pardel«, ein Raubtier, Panther, Leopard

leopard, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leoparden -- Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

Leoparden -- vom Leoparden stammend, mhd. lēbartīn 1, Adj.: nhd. den Leopard betreffend, vom Leoparden stammend, Leoparden...

Leoparden..., mhd. lēbartīn 1, Adj.: nhd. den Leopard betreffend, vom Leoparden stammend, Leoparden...

Leopardenpfote, mnd. lēbārdespōte***, F.: nhd. »Leopardenpfote«, Leopardentatze

Leopardenpfotenfutter, mnd. lēbārdespōtenvōder, N.: nhd. »Leopardenpfotenfutter«, Fell von Leopardentatzen

Leopardentatze, mnd. lēbārdespōte***, F.: nhd. »Leopardenpfote«, Leopardentatze

Leopardentatzen -- Fell von Leopardentatzen, mnd. lēbārdespōtenvōder, N.: nhd. »Leopardenpfotenfutter«, Fell von Leopardentatzen

Leopardin, mhd. leupartin, leupartinne*, st. F.: nhd. Leopardin

lepelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leppe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leppe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leppebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leppeinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lepperecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lepperichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leppesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leppewillkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lepra, mhd. ūzsetzicheit, ūzsetzickeit, ūzsetzikeit, auzseczichait, st. F.: nhd. »Aussätzigkeit«, Aussatz, Lepra

Lepra, mhd. malāt (2), st. N.: nhd. Lepra; miselsuht, st. F.: nhd. Aussatz, Lepra

Lepra, mnd. malāt (1), melāt, melaet, M., N.: nhd. Aussatz, Lepra; māselsucht, masselsucht, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māselsüchtichhēt*, māselsüchtichēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; māsels· ke, massels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsucht, meselsucht*, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēselsüchtichhēt, meselsüchtichhēt, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch; mēsels· ke, mesels· ke, F.: nhd. Aussatz, mit Hautflecken verbundene Krankheit, Lepra, Fluch

Lepra, mnd. spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu

Leprafleck, mnd. sprōtel, sprōtele, sprātele, sprottel, sprūtele, F.: nhd. Spross, Sprössling, Trieb, Sommersprosse, Leprafleck; sprūtele, spruetele, F.: nhd. Sommersprosse, Leprafleck

leprakrank, mhd. miselsühtic, miselsuhtic, miselsühtec, Adj.: nhd. aussätzig, leprakrank

Leprakranker, ae. līc-þrō-w-ere, st. M. (ja): nhd. Leprakranker

Leprosenhaus, mhd. malāzhūs 5, st. N.: nhd. Gutleuthaus, Leprosenhaus, Aussätzigenhaus

Leprosenhaus, mnd. elendenhūs, N.: nhd. Hospital für sieche Unheimische, Krankenhaus, Leprosenhaus

Leprosenhaus, mnd. sēkenhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkenhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkenkāte, N.: nhd. »Siechenkate«, Siechenhaus, Leprosenhaus; sēkhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; sēkhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus; spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu; spētālhūs, spettālhūs, N.: nhd. »Spitalhaus«, Leprosenhaus

Leprosenkirche, mnd. sēkenkerke, F.: nhd. »Siechenkirche«, Leprosenkirche

lepse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lerche, germ. *laiwarikō-, *laiwarikōn, *laiwrikō-, *laiwrikōn, sw. F. (n): nhd. Lerche; *laiwazikō-, *laiwazikōn, sw. F. (n): nhd. Lerche

Lerche, an. lævirk-i, sw. M. (n): nhd. Lerche

Lerche, ae. lǣwerc-e, lǣwric-e, lāwerc-e, lāwric-e, sw. F. (n): nhd. Lerche

Lerche, as. *lêrik?, sw. F. (n)?: nhd. Lerche; lêwerka* (1) 2, sw. F. (n): nhd. Lerche

Lerche, ahd. lērihha 65, lēricha, lēwerka*, sw. F. (n): nhd. Lerche

Lerche, mhd. galander, st. M., sw. M.: nhd. Ringellerche, Lerche

-- Lerche betreffend: mhd. galanderisch, Adj.: nhd. Lerche betreffend, Lerchen.., lerchenhaft

Lerche, mhd. lērche 2 und häufiger?, lēriche, lerche, lērhe, lērke, sw. F.: nhd. Lerche

-- Naturlaut der Lerche: mhd. līri, Interj.: nhd. Naturlaut der Lerche

Lerche, mnd. lēwerke, lēwerk, leewark, lēwerike, lēwerik, lērke, lereke, l· verke, F., M.: nhd. Lerche

lerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lerchen.., mhd. galanderisch, Adj.: nhd. Lerche betreffend, Lerchen.., lerchenhaft

lerchenammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lerchenfalke, as. bôm-fal-k-o* 2, sw. M. (n): nhd. Baumfalke, Lerchenfalke

Lerchenfalke, ahd. boumfalko* 3, boumfalco, sw. M. (n): nhd. »Baumfalke«, Lerchenfalke

Lerchenfalke, mhd. boumvalke, boumfalke*, sw. M., st. M.: nhd. Baumfalke, Lerchenfalke

Lerchenfalke, mnd. bōmvalke, M.: nhd. Baumfalke, Lerchenfalke

lerchenfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lerchenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

lerchenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenfinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lerchenfurkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchengebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lerchengeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

lerchengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenhaft, mhd. galanderisch, Adj.: nhd. Lerche betreffend, Lerchen.., lerchenhaft

lerchenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchenjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenkäuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lerchenmund, mhd. lērchenmunt, st. M.: nhd. »Lerchenmund«

lerchennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchenrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchensperber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lerchensporn -- hohler Lerchensporn, ahd. holawurz* 15, ahd.?, st. F. (i): nhd. Pfeifenblume, Osterluzei, hohler Lerchensporn

lerchenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchenstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenstrang, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

lerchenstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerchenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchentorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lerchentriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lerm, nhd.: nhd. ; L.: DW

lerman, nhd.: nhd. ; L.: DW

lermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lernaufgabe, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung

lernbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lernbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernbegierig, mnd. nīeplichtich*, nīplichtich, niplichtich, nygplichtich, Adj.: nhd. neugierig, lernbegierig

lernbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lernbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lerneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerneifrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lernen -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

lernen -- kennen lernen suchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

lernen -- lernen aus, mhd. studieren (1), studēren, sw. V.: nhd. studieren, lernen aus, sich bemühen um

lernen -- Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen, mnd. spinneschōle, F.: nhd. »Spinnschule«, Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen

Lernen -- zum Lernen eifrig und geschickt, mnd. lērich, Adj.: nhd. gelehrig, zum Lernen eifrig und geschickt

Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

lernen, idg. *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen; *dens- (1), Sb., V.: nhd. Geisteskraft, Ratschluss, lehren, lernen

lernen, germ. *liznōn, sw. V.: nhd. lernen

lernen, got. ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen

-- kennen lernen: got. kaus-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1b, 239,3b), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255 Anm. 2) oder Gen. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262) u. m. Akk.: nhd. kosten (V.) (2), kennen lernen, prüfen

lernen, an. get-a (1), st. V. (5): nhd. schaffen, erreichen, erzeugen, lernen, nennen, vermuten; lær-a, sw. V. (1): nhd. lehren, lernen; nem-a (1), st. V. (4): nhd. nehmen, bekommen, auffassen, lernen; næm-a, sw. V.: nhd. nehmen, beginnen, berauben, lernen, lehren

lernen, ae. ge-fricg-an, st. V. (5): nhd. lernen, erfragen, durch Fragen herausfinden; ge-frig-n-an, ge-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. fragen, erfahren (V.), lernen, hören von; ge-híe-r-an, ge-hī-r-an, ge-hȳ-r-an, ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, anhören, lauschen, vernehmen, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

lernen, ae. ge-lior-n-ian, ge-leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, erlernen, kennenlernen, lesen (V.) (1), bedenken; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; híe-r-an, hī-r-an, hȳ-r-an, hē-r-an, sw. V. (1): nhd. hören, lauschen, anhören, gehorchen, gewähren, gehören, lernen, wissen

Lernen, ae. ge-lǣr-ed-nės-s, ge-lǣr-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Lernen, Begabung, Geschicklichkeit

lernen, ae. lior-n-ian, leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, lesen (V.) (1), bedenken

Lernen, ae. lior-n-ung, leor-n-ung, st. F. (ō): nhd. Lernen, Studieren, Studium

Lernen, ae. lār-cwid-e, st. M. (i): nhd. Unterrichten, Rat, Lehren, Lernen, Wissen

lernen, ae. of-ās-c-ian, of-ā-c-s-ian, sw. V. (2): nhd. erfragen, informiert sein (V.), lernen; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen

Lernen, ae. wī-s-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weistum«, Weisheit, Wissen, Lernen, Erfahrung

lernen, afries. ler-n-ia* 2, lir-n-ia*, ler-n-a*, lir-n-a*, sw. V. (2): nhd. lernen

lernen, as. *ler-n-on?, sw. V. (2): nhd. lernen; līn-on 10, sw. V. (2): nhd. lernen

lernen, ahd. gilernēn* 7?, sw. V. (3): nhd. lernen; gilirnēn* 32, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erlernen; lernēn 16, sw. V. (3): nhd. lernen, erkennen, kennenlernen, erforschen, erfragen; lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen

-- die Glaubenslehre lernen: ahd. redilernēn* 1, sw. V. (3): nhd. die Glaubenslehre lernen

-- für sich selbst lernen: ahd. lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen

lernen, mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; gelernen, sw. V.: nhd. lernen, wissen, erfahren (V.)

lernen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

Lernen, mhd. lerne, lirne, st. F.: nhd. Lernen

lernen, mhd. lernen, sw. V.: nhd. lernen, kennenlernen, erfahren (V.)

Lernen, mhd. lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht

lernen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

lernen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; ervāren (1), ervaren, irvāren, dervāren, st. V.: nhd. durchziehen, durchwandern, erreichen, erlangen, in Erfahrung bringen, Erkundigung einziehen, erforschen, erfragen, ersehen, aus eigenem Erlebnis erfahren (V.), Kunde haben, kennen, lernen, verfahren (V.), widerfahren (V.), zu Teil werden, ertappt werden, getroffen werden

-- kennen lernen: mnd. besmāken, sw. V.: nhd. kosten, probieren, kennen lernen; besmecken, sw. V.: nhd. schmecken, kosten, kennen lernen, probieren

lernen, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen; lernen, sw. V.: nhd. lehren, lernen

-- kennen lernen: mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

lernen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

-- kennen lernen: mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- vorher kennen lernen: mnd. v· rkennen, vorkennen, sw. V.: nhd. vorher kennen lernen, vorher in Erfahrung bringen

lernen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lernen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernend -- leicht lernend, mnd. lichtlērich, Adj.: nhd. leicht lernend

lernender -- junger Mensch in lernender Stellung, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Lernender, ae. lior-n-ere, leor-n-ere, st. M. (ja): nhd. Lernender, Lerner, Schüler, Leser, Gelehrter

Lernender, mhd. lernære, st. M.: nhd. »Lerner«, Lernender, Schüler, Lehrling

lernenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lerner, ae. lior-n-ere, leor-n-ere, st. M. (ja): nhd. Lernender, Lerner, Schüler, Leser, Gelehrter

Lerner, mhd. lernære, st. M.: nhd. »Lerner«, Lernender, Schüler, Lehrling

lerner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lernerin, mhd. lernærinne*, lernerinne, st. F.: nhd. »Lernerin«, Lehrerin

lernerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lerngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lerngerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lernhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lernhaus, mhd. lernhūs, st. N.: nhd. »Lernhaus«, Schule

lernjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lernjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lernkind, mhd. lernkint, st. N.: nhd. »Lernkind«

lernkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lernknabe, mhd. lernknabe, sw. M.: nhd. »Lernknabe«, Lehrling, Schüler

lernknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lernknappe, mhd. lēreknappe, sw. M.: nhd. »Lehrknappe«, Lernknappe, Knappe

Lernknecht, ae. lior-n-ung-cni-ht, leor-n-ung-cni-ht, st. M. (a): nhd. »Lernknecht«, Schüler

Lernknecht, mhd. lernkneht, st. M.: nhd. »Lernknecht«, Lehrling

lernknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lernknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lernleiterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lernmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernt -- Schulkind das Lesen lernt, mnd. lēselkint, N.: nhd. Schulkind das Lesen lernt

lerntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lerntochter, mhd. lerntohter, st. F.: nhd. »Lerntochter«, weiblicher Lehrling

lerntochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lernübung -- musikalische Lernübung, mhd. ūse, F.: nhd. musikalische Lernübung

Lernung, mhd. lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht

lernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lernzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lernzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lerse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lersengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lersepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

les, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesbar, mhd. lesenlīche, Adv.: nhd. »lesbar«

lesbar, mhd. lesenlich, Adj.: nhd. lesbar

lesbar, mnd. lēselīk, lēslīk, Adj.: nhd. leserlich, lesbar

lesbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lesbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leschak, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leschakenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leschakerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lese (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lēsinge, F.: nhd. »Lesung«, Lese (Bedeutung örtlich beschränkt), Weinlese (Bedeutung örtlich beschränkt), Ernte, Verlesung

Lese, mhd. lese* (1)**, st. F.: nhd. »Lese«; lese*** (2), sw. M.: nhd. »Lese«

lese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lese..., mnd. lēsel...***, ?: nhd. »Lese...«

leseabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leseabschnitt, got. laíkt-j-ō 44, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Leseabschnitt, Lektion

Leseamt, mnd. lēsærīe*, lēserīe, lēserige, F.: nhd. »Leserei«, Leseamt, Lektorat

leseanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leseart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leseaufgabe -- Leseaufgabe aus dem Evangelium, an. lek-t-ia, F.: nhd. Leseaufgabe aus dem Evangelium

lesebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesebann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesebengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesebibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lesebuch, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

lesebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leseesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lesefaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lesefehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

lesefieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

lesefrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesegarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesegeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leseheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leseherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leseholz, mnd. lāgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfallholz in den Waldungen, Sammelholz, Leseholz; lēgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfall in den Waldungen, Leseholz, trockene Zweige

Leseholz, mnd. sprockel, N.: nhd. Reisig, dürres Holz, Leseholz; sprok (1), sprokke, N.: nhd. dürres Holz, Reisig, Leseholz

leseholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leseholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leseinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesekränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesekundiger -- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

lesekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leselatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leselicht, mnd. lēselicht, N.: nhd. »Leselicht«, Kerze zum Lesen

leselohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leselust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leselustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lesemeister, mhd. lesemeister, lesmeister, st. M.: nhd. »Lesemeister«, Theologe, Lehrer, Inhaber des Lehramtes in einem Kloster

Lesemeister, mnd. lēsemēster, lēsemeister, lēsmeister, M.: nhd. »Lesemeister«, Lektor im Kloster, Professor der Theologie und Philosophie

lesemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesemeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lesemonat, mhd. lesemānōt, st. M.: nhd. »Lesemonat«, Dezember; lestemānōt, st. M.: nhd. »Lesemonat«, Dezember

lesen -- Ähren lesen, mhd. stupfelen*, stupfeln, stüpfeln, sw. V.: nhd. Ähren lesen, Trauben nachlesen

lesen -- Ähren lesen, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

lesen -- die Messe lesen, mhd. vollegesingen, volgesingen, follegesingen*, folgesingen, st. V.: nhd. zu Ende singen, angemessen singen, die Messe lesen; volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

Lesen -- durch Lesen erforschen, mhd. erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen

lesen -- fertig lesen, ahd. follalesan* 1, st. V. (5): nhd. durchlesen, fertig lesen

lesen -- gründlich lesen, mhd. durchlesen, st. V.: nhd. durchlesen, gründlich lesen, aussuchen, durchforschen

lesen -- jemandem das Kapitel lesen, mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen

-- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender: mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

Lesen -- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

-- Priester der nur Horen lesen kann: mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

Lesen -- Kerze zum Lesen, mnd. lēselicht, N.: nhd. »Leselicht«, Kerze zum Lesen

Lesen -- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

Lesen -- Lesen einer Messe, mnd. missēren* (3), missērent, N.: nhd. Lesen einer Messe

-- Messe lesen: mnd. missen (2), sw. V.: nhd. Messe lesen; missēren (2), V.: nhd. Messe lesen

-- nach dem Tode lesen: mnd. nālesen, nāchlesen*, sw. V.: nhd. nachlesen, beten, nach dem Tode lesen

-- Priester der die Frühmesse zu lesen hat: mnd. lēseprēster, lēseprīster, md., M.: nhd. Priester der die Frühmesse zu lesen hat

-- Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat: mnd. lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

lesen -- lesen lassen, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

lesen -- lesen über, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

lesen -- lesen von, ahd. lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln

lesen -- lesen von, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

lesen -- Messe lesen, an. mess-a (2), sw. V.: nhd. Messe lesen

lesen -- Messe lesen, ae. mæs-s-ian, sw. V.: nhd. Messe lesen

lesen -- Messe lesen, afries. bi-siung-a* 1, bi-sing-a, st. V. (3a): nhd. »besingen«, Messe lesen

lesen -- Messe lesen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

lesen -- Messe lesen, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

Lesen -- Schulkind das Lesen lernt, mnd. lēselkint, N.: nhd. Schulkind das Lesen lernt

lesen -- Trauben lesen, ahd. windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

lesen -- vorher lesen, mnd. v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen

lesen -- wahr lesen, mhd. wārlesen*, wār lesen, st. V.: nhd. »wahr lesen«, wirklich lesen

lesen -- Wein lesen, ae. wī-n-ian, sw. V. (2): nhd. Wein lesen; wī-n-réa-f-et-ian, sw. V. (2): nhd. Wein lesen; wī-n-reo-p-an, st. V. (2): nhd. Wein lesen

lesen -- Wein lesen, ahd. windemōn* 3, sw. V. (2): nhd. ernten, Trauben lesen, jemandem Trauben abpflücken, Wein lesen

lesen -- Wein lesen, mhd. abelesen, abe lesen, st. V.: nhd. »ablesen«, abernten, lesen (V.) (2), Wein lesen, sammeln

lesen -- Wein lesen, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; herbesten, herbsten, sw. V.: nhd. »herbsten«, Wein lesen

lesen -- Wein lesen, mhd. wīnlesen* (1)**, V.: nhd. »Wein lesen«

lesen -- Wein lesen, mhd. windemen, wimmen, winmen, wimmen, sw. V.: nhd. Wein lesen

lesen -- Wein lesen, mnd. wīnlēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wein lesen

lesen -- wirklich lesen, mhd. wārlesen*, wār lesen, st. V.: nhd. »wahr lesen«, wirklich lesen

lesen -- zu Ende lesen, ahd. duruhlesan* 1, st. V. (5): nhd. »durchlesen«, zu Ende lesen

lesen -- zu Ende lesen, mhd. ūzgelesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, als vorzüglich hervorheben; ūzlesen, ūz lesen, st. V.: nhd. »auslesen«, zu Ende lesen, auswählen, erwählen, wählen, benennen, benennen als, benennen aus, heraussuchen, auslesen, als vorzüglich hervorheben; vollelesen, follesen*, st. V.: nhd. zu Ende lesen, vollständig erfassen

Lesen (N.), an. les-n-ing, st. F. (ō): nhd. Lesen (N.)

lesen (V.) (1), got. an-a-kun-n-an 3, sw. V. (3): nhd. lesen (V.) (1); ga-kun-n-an (2) 8, sw. V. (3), (ingressiv, effektiv): nhd. kennenlernen, erfahren (V.), erkennen, lesen (V.) (1)

lesen (V.) (1), ae. ge-lior-n-ian, ge-leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, erlernen, kennenlernen, lesen (V.) (1), bedenken; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; lior-n-ian, leor-n-ian, sw. V. (2): nhd. lernen, lesen (V.) (1), bedenken; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren

lesen (V.) (1), ahd. lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln

lesen (V.) (1), mhd. erlesen (1), st. V.: nhd. »erlesen«, durch Lesen erforschen, bis zu Ende lesen (V.) (1), erwählen, erforschen, lesen (V.) (1), erkennen, verkünden, aufzählen

lesen (V.) (1), mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

lesen (V.) (1), mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

lesen (V.) (2), got. lis-an* 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. sammeln, lesen (V.) (2)

lesen (V.) (2), an. les-a, st. V. (5): nhd. auflesen, lesen (V.) (2)

lesen (V.) (2), afries. les-a 8, st. V. (5): nhd. sammeln, lesen (V.) (2)

lesen (V.) (2), as. les-an* 10, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2), auflesen

lesen (V.) (2), ahd. ? gilesan* 5, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2)?, sammeln, zusammenlesen, auflesen, aufsammeln, überdenken; ingilesan* 1, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2), sammeln, ernten, abernten

lesen (V.) (2), mhd. abelesen, abe lesen, st. V.: nhd. »ablesen«, abernten, lesen (V.) (2), Wein lesen, sammeln

lesen (V.) (2), mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen

lesen (V.) (2), mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen

Lesen, ae. ge-les, N.: nhd. Lesen, Studium; rǣ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lesen, Lesung, Lektion, Erzählung

lesen, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen

Lesen, mhd. gelese, st. N.: nhd. Lesen, Vorlesen, Vorgelesenes

Lesen, mhd. lesāt***, st. F.: nhd. »Lesen«; lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte

Lesen, mhd. lesunge, st. F.: nhd. Lesung, Lesen

-- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe: mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

lesen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen; erlēsen, st. V.: nhd. lesen, herauslesen, auflesen

-- Ähren lesen: mnd. āren (1), sw. V.: nhd. »ähren«, Ähren lesen

-- die Messe an einem bestimmten Altar lesen: mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

-- Korrektur lesen: mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

-- Messe lesen: mnd. besingen (1), st. V.: nhd. besingen, Spottlieder singen, Messe lesen

-- Messe zu Ende lesen: mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

Lesen, mnd. lēsen (2), lēsent, N.: nhd. Lesen, Lesung, Lektüre, Schriftlesung

lesen, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden; sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

lesen, mnd. · verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden

lesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesend -- lesend aussprechen, mhd. überlesen, uberlesen, uverlesen, st. V.: nhd. überlesen (V.), durchlesen, durchzählen, aussprechen, vorlesen, lesend aussprechen, betend aussprechen, überschauen, überzählen

lesende -- im Psalter lesende Frau, mhd. saltervrouwe, sw. F.: nhd. »Psalterfrau«, im Psalter lesende Frau, Betschwester

Lesende, mhd. lesærinne*, lēsærinne, lēsærin*, lēserinne*, lēserin, st. F.: nhd. Leserin, Lesende, Vorleserin

lesenden -- Spottwort für den Messe lesenden Priester, mnd. misselinc, mislinc, M.: nhd. »Messling«, Spottwort für den Messe lesenden Priester

Lesender -- eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender, mhd. tagemessære*, tagemesser, st. M.: nhd. eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender

Lesender -- Frühmesse Lesender, mhd. vruomezzære*, vruomesser, vrüemesser, fruomezzeræreˣ, fruomesser*, früemesser*, st. M.: nhd. »Frühmesser«, Frühmesse Lesender

Lesender -- Horen Lesender, mnd. tīdelēsære*, tīdeleser, mnd.?, M.: nhd. Horen Lesender

Lesender, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

Lesens -- des Lesens und Schreibens kundig, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig

lesenschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lesenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lesenszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lesepräbende, mnd. lēsepr· vende, F.?: nhd. »Lesepräbende«, Einkommen das zum Messelesen verpflichtet

leseprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lesepult, an. lek-t-ar-i, sw. M. (n): nhd. Lesepult

Lesepult, as. lek-t-or* 2, st. N. (a)?: nhd. Lesepult; lek-t-ur-i* 2, st. N. (ja): nhd. Lesepult

Lesepult, ahd. lektur* 38?, lektor*, lektar*, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Lesepult, Kanzel; lektūri* 6, st. N. (ja): nhd. Lesepult

Lesepult, mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche; pulpit, pulpet, st. N.: nhd. Pult, Lesepult, Schreibpult

-- Lesepult auf dem Chore der Kirche: mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche

-- Lesepult im Chor der Kirche: mhd. lectener 1, lektener, st. M. (?): nhd. Lesepult im Chor der Kirche

Lesepult, mnd. lector, lecter, N.: nhd. Lesepult, Chorempore (Bedeutung jünger)

lesepult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lesepults -- Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche, mnd. pulmetdwēle, F.: nhd. Pulttuch, Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche

Leser -- dem Leser bereits bekannt, mnd. v· rgelēsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, dem Leser bereits bekannt

Leser, ae. lior-n-ere, leor-n-ere, st. M. (ja): nhd. Lernender, Lerner, Schüler, Leser, Gelehrter; rǣ-d-ere, st. M. (ja): nhd. Leser, Lehrer, Scholar

Leser, ahd. lesāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sammler, Leser, Winzer, Vorleser; leso 1, sw. M. (n): nhd. Leser

Leser, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

Leser, mnd. ? legente, M.: nhd. Leser?; lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

Leser, mnd. belēsære*, belēser, M.: nhd. Leser

leser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leserchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leserchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leseregel, ahd. lesarihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Leseregel, Satzbau, Satzkonstruktion

Leserei, mnd. lēsærīe*, lēserīe, lēserige, F.: nhd. »Leserei«, Leseamt, Lektorat

leserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesereibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesereiperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leserin, mhd. lesærinne*, lēsærinne, lēsærin*, lēserinne*, lēserin, st. F.: nhd. Leserin, Lesende, Vorleserin

leserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leserkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leserlich, mnd. lēselīk, lēslīk, Adj.: nhd. leserlich, lesbar

leserlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leserlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leserlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leserschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leseruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leseschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leseschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leseschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesestoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesesüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leset, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leset, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lesetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lesetisch, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

leseübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leseunterricht -- Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

leseweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesewelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesewerpire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lesewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lesewuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lesewüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lesezeichen, ae. æste-l, st. M. (a): nhd. Buchzeichen, Lesezeichen

lesezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lesezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lesezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lesezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lesezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lesezuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lesezwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lesgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leske, nhd.: nhd. ; L.: DW
leslich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lesmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
lessa, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lesung -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sǒmmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs
Lesung -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs
Lesung, got. an-a-kun-n-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Lesung
-- falsche Lesung Sk 5: got. *and-sat-jan?, sw. V. (1): falsche Lesung Sk 5,21 Enb für andsaljan
Lesung, ae. bōc-rǣ-d-e, sw. F. (n): nhd. Buchlesung, Lesung; ge-lis-e, st. N. (a): nhd. Lesung, Studium; rǣ-d (2), st. N. (a): nhd. Lesung, Lektion; rǣ-d-e (3), sw. F. (n): nhd. Lesung; rǣ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lesen, Lesung, Lektion, Erzählung; rǣ-d-o, F.: nhd. Lesung
Lesung, ahd. lekza 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lesung, Lektion, Abschnitt; lekzurī* 1, st. F. (ī): nhd. Lesung; lirnunga 12, lernunga*, st. F. (ō): nhd. Lehre, Wissenschaft, Zucht, Vorschrift, Studium, Lesung
Lesung, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion; leczuri 1, st. F.?: nhd. Lesung; legende, F.: nhd. Legende, Lesung, Lektüre, Heiligengeschichte; lesunge, st. F.: nhd. Lesung, Lesen
Lesung, mnd. lēsinge, F.: nhd. »Lesung«, Lese (Bedeutung örtlich beschränkt), Weinlese (Bedeutung örtlich beschränkt), Ernte, Verlesung
Lesung, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lēsen (2), lēsent, N.: nhd. Lesen, Lesung, Lektüre, Schriftlesung
-- Lesung während der Mahlzeiten im Kloster: mnd. remterlectiōn, F.: nhd. »Remterlektion«, Lesung während der Mahlzeiten im Kloster
lesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
leswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
leta, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lethargie, ae. s-lāp-or-nės-s, s-lāp-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schlaffheit, Lethargie
Lethargie, ahd. muotsuht 4, st. F. (i): nhd. »Gemütskrankheit«, Sinnesverwirrung, Schwäche des Sinnes, Schlafsucht, Lethargie; twālsuht* 1, st. F. (i): nhd. Lethargie
letma, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
letschbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letslach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letslacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letslachta, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lettboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lette, mnd. lite, Sb.: nhd. Lette, Letten (M.), Tonerde
Letten (M.), germ. *ladjō-, *ladjōn, *ladja-, *ladjan, germ.?, Sb.: nhd. Letten (M.), Schlamm; *laþjō-, *laþjōn, **laþja-, *laþjan, germ.?, Sb.: nhd. Letten (M.), Lehm
Letten (M.), mnd. lite, Sb.: nhd. Lette, Letten (M.), Tonerde
Letten, ahd. letto 10, sw. M. (n): nhd. Letten, Lehm, Ton (M.) (1), Kies
Letten, mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel
letten, mhd. letten, sw. V.: nhd. »letten«, aufhalten
letten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Lettenacker, mhd. lettenacker, st. M.: nhd. »Lettenacker«, Töpferacker
lettenbesteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lettenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lettenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lettengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lettenhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lettenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lettenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lettenstampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Letter, mnd. letter (1), F.: nhd. Letter, Buchstabe, Schriftzeichen; litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen
letter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letter, nhd.: nhd. ; L.: DW
letter, nhd.: nhd. ; L.: DW
letter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lettergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
letterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
letterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lettern -- Lettern setzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)
letterngusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letterngut, nhd.: nhd. ; L.: DW
letternholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
letternhörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lettertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lettfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lettgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lettig, ahd. lettīg* 2?, Adj.: nhd. lehmig, tonig, lettig, Ton (M.) (1) enthaltend, lehmig
lettig, mhd. lettic*, lettec, Adj.: nhd. »lettig«, lehmig
lettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lettner, mhd. lecter, lector, st. M.: nhd. Lesepult auf dem Chore der Kirche, Lesepult, Lettner, Chor in der Kirche, Emporkirche; lettenære* 2, lettener, st. M.: nhd. Lettner
lettner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lettner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Letze, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung
letze, mhd. letze (3), lez, Adj.: nhd. »letze«, verkehrt, unrichtig, unrecht, schlecht
letze, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
letze, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
letze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Letzegabe, mhd. letzegābe, st. F.: nhd. »Letzegabe«, Abschiedsgeschenk
letzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letzemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
letzen -- zum letzen Mal, mnd. lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich
letzen, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen
Letzen, mhd. letzen (2), st. N.: nhd. »Letzen«, Hemmen
letzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
letzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzenkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Letzer, mhd. letzære*, letzer, sw. M.: nhd. »Letzer«, Hinderer
letzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzesteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzetrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letzge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
letzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
letzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letzköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
letzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
letzmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
letzmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letzmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letznis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
letzsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letzt, mnd. lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich
letzt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
letzt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
letzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letztäuszerst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letztbetrübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
letztbietende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
letzte -- das letzte Geleit geben, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)
letzte -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt
letzte, germ. *hinduma-, *hindumaz, Adj.: nhd. hinterste, äußerste, letzte; *hindumō-, *hindumōn, *hinduma-, *hinduman, germ.?, sw. Adj.: nhd. hinterste, äußerste, letzte
letzte, got. af-t-u-m-a* 1, sw. Adj. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 169,2): nhd. letzte, hintere; af-t-u-m-ist-s 5, Adj. (a) (Superl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,3, Krause, Handbuch des Gotischen 169,2, 194 Anm.): nhd. letzte; hi-n-d-um-ist-s* 1, Adj. (Superl.), (Krause, Handbuch des Gotischen 169,2): nhd. hinterste, letzte, äußerste
letzte, an. *-lest-i, Adj.: nhd. letzte
letzte, ae. æf-t-e-me-st, Adj.: nhd. letzte, hinterste; æf-t-r-esta, Adj.: nhd. letzte; ėnd-e-me-st (1), Adj.: nhd. letzte; geo-n-g (1), iu-n-g, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, letzte; hi-n-d-ema, Adj.:

nhd. hinterste, letzte; læ-t-e-mest, læ-t-mest, Adj. (Superl.): nhd. letzte; la-t-ost, Adj.: nhd. letzte; ūt-e-wear-d, Adv.: nhd. auswärts, außerhalb, letzte; ȳt-e-me-st, Adj.: nhd. äußerste, letzte

letzte, afries. end-e-le-st 4, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte; end-er-nē-st 2, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte; le-st (1), Adj. (Superl.): nhd. letzte; ūt-er-sta 1 und häufiger?, ūt-ro-sta, ūt-t-er-sta, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte

-- letzte Ölung: afries. oli-ene 2, F.: nhd. letzte Ölung

-- letzte Ölung geben: afries. oli-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ölen, letzte Ölung geben; ol-og-ia 1, sw. V. (2): nhd. ölen, letzte Ölung geben

-- letzte Wegzehrung: afries. war-inge 3, st. F. (ō): nhd. Wahrung, Bewahrung, Bürgschaft, letzte Wegzehrung, Sterbesakrament

letzte, anfrk. le-t-ist* 1, Adj. (Superl.): nhd. letzte

letzte, ahd. entil* 3, Adj.: nhd. außen befindlich, äußerste, letzte, am Ende befindlich; entrōsto* 4, Adj. Superl.: nhd. äußerste, entfernteste, letzte; hintaro* 4, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, letzte, spätere; hintarōsto 14, Adj.: nhd. hinterste, geringste, niedrigste, letzte, äußerste; lezzisto* 7, Adj. Superl.: nhd. letzte, äußerste

-- letzte Verfügung: ahd. ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung

letzte, mhd. endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich

-- letzte kanonische Gebetsstunde: mhd. complēt, cumplēt, conplēte, st. F., sw. F.: nhd. Komplet, letzte kanonische Gebetsstunde, Abendgebet, Nachtgebet

letzte, mhd. hindere (1), hinder, hintere, hundere, Adj.: nhd. hintere, entfernt, letzte; jungeste (1), Adj. (Superl.): nhd. »jüngste«, letzte, vergangen, höchste, äußerste; jungestlich, Adj.: nhd. letzte

-- letzte Zeit: mhd. jungeste (3), st. F.: nhd. letzte Zeit, Todeszeit

letzte, mhd. leste (3), Adv.: nhd. »letzte«

letzte, mhd. lezziste (1), letzte, leste, lest, Adj. (Superl.): nhd. letzte, jüngste

-- bis aufs letzte Stück: mhd. murzes, Adv. (Gen.): nhd. gänzlich, bis aufs letzte Stück

-- die letzte Ölung: mhd. ölunge, olunge, st. F.: nhd. die letzte Ölung

letzte, mnd. ūterste*, uterste, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, höchste, letzte, geringfügigste

-- letzte Ölung erteilen: mnd. vör· lien*, vor· lien, sw. V.: nhd. »verölen«, letzte Ölung erteilen

letzte, mnd. endeleste*, endelest, ēndelest, endelst, ēndelst, endelste, entlest, Adj. (Superl.): nhd. äußerste, letzte, hinterste

-- bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs: mnd. drōm (1), dr· m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

-- letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage: mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

-- letzte Hand anlegen: mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

-- letzte Zeit der Ebbe: mnd. achterebbe, F.: nhd. letzte Zeit der Ebbe

-- letzte Zeit der Flut: mnd. achtervlōt, F.: nhd. Hinterflut, letzte Zeit der Flut

letzte, mnd. jüngestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerade abgelaufen, jüngste, letzte

-- letzte Ölung: mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

-- letzte Reise: mnd. henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

letzte, mnd. lāteste* (1), laͤteste*, latiste*, lātste*, laetste*, lāste*, laeste*, leste*, Adj. (Superl.): nhd. letzte, zeitlich letzte, jüngstvergangen; leste* (1), lest, Adj. (Superl.): nhd. letzte, letztvergangen, zeitlich letzte

-- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde: mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward: mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden: mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

-- Geldablösung für die letzte Solelieferung: mnd. l· singsgelt, N.: nhd. Geldablösung für die letzte Solelieferung

-- letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag: mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

-- letzte Formalität der Eigentumsübertragung: mnd. nāsch· te, nāchsch· te*, F.: nhd. letzte Formalität der Eigentumsübertragung

-- letzte Ölung dem Sterbenden erteilen: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

-- zeitlich letzte: mnd. lāteste* (1), laͤteste*, latiste*, lātste*, laetste*, lāste*, laeste*, leste*, Adj. (Superl.): nhd. letzte, zeitlich letzte, jüngstvergangen; leste* (1), lest, Adj. (Superl.): nhd. letzte, letztvergangen, zeitlich letzte

letzte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

letzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

letzten -- beim letzten Mal, mnd. nēgermāl, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nēgermāles*, nēgermāls, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst

letzten -- das Sakrament der letzten Ölung, mnd. salvinge, F.: nhd. Salbung, das Sakrament der letzten Ölung

letzten -- die drei letzten Tage vor Ostern, an. dymb-il-dag-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. die drei letzten Tage vor Ostern, Karwoche

letzten -- einer Sache den letzten Schliff geben, ahd. slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

letzten -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?

letzten -- in den letzten Zügen liegen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

letzten -- in den letzten Zügen liegen, mnd. sēlet· gen* (1), sēletōgen, sēletāgen, sēltōgen, seeltōgen, sēledāgen, sw. V.: nhd. in den letzten Zügen liegen; sēlslāgen, sw. V.: nhd. in den letzten Zügen liegen

letzten -- in den letzten Zügen liegend, mnd. sēketōgent*, sēktōgende, Adj.: nhd. darniederliegend, in den letzten Zügen liegend; sēlet· gich*, sēletōgich, sēletāgich, sēltāgich, Adj.: nhd. in den letzten Zügen liegend, im Todeskampf liegend

letzten -- Inhaber des letzten Heerschildes, mhd. einschilttrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

letzten -- letzten Endes, mnd. lestlīke*, lestlīk, Adv.: nhd. letztlich, zuletzt, schließlich, letzten Endes

letzten -- letzten Endes, mnd. sl· tlīke*, sl· tlīk, Adv.: nhd. letzten Endes, zum Schluss, schließlich

letzten -- letzten Heerschild innehabend, mnd. ēnschildich* (1)**, Adj.: nhd. »einschildig«, beritten, letzten Heerschild innehabend

letzten -- sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

letzten -- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

letzten -- Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages, mhd. complētzīt, st. F.: nhd. »Kompletzeit«, Zeit der letzten kanonischen Hore des Tages

letzten -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

letzten -- Zeit nach den letzten Propheten, mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit

letzten -- zum letzten Mal, mnd. lestmāl, Adv.: nhd. letztmalig, zum letzten Mal; lestmāles*, lestmāls, Adv.: nhd. letztmalig, zum letzten Mal; · verwerf, · verwarf, ōverwarf, Adv.: nhd. zum letzten Mal, über die Versammlung hin?, zum überzähligen Male?

letzten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letzter -- als letzter, mnd. lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich

letzter -- letzter Abschnitt des Dickdarms, mnd. pakdārm, pagdārm, M.: nhd. Packdarm, letzter Abschnitt des Dickdarms, Mastdarm

letzter -- letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

letzter -- letzter Kampf, mhd. endestrīt, st. M.: nhd. Endkampf, letzter Kampf

letzter -- letzter Rest einer Feuersglut, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

letzter -- letzter Rest, ae. ėnd-e-lā-f, st. F. (ō): nhd. letzter Rest, letztes Überleben

letzter -- letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe, mnd. lestinc, lestink, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe; l· sinc, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe

letzter -- letzter Tag, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

letzter -- letzter Tag, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde

letzter -- letzter Tanz bei einer Hochzeit, mnd. rückelrei*, rückelrey, ruckelrei, M.: nhd. »Ruckelreigen«, letzter Tanz bei einer Hochzeit

letzter -- letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten, mnd. rüppelrei, ruppelrey, M.: nhd. Kehraus, letzter Tanz bei größeren Festlichkeiten

letzter -- letzter Tanz, mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

letzter -- letzter Teil eines dreiteiligen Liedes, an. slœm-r, st. M. (a?): nhd. letzter Teil eines dreiteiligen Liedes

letzter -- letzter Überlebender, mnd. lāteste* (2), M.: nhd. Letzter, letzter Überlebender

letzter -- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

letzter -- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

letzter Tropfen (M.) im Fass wenn es bereits geneigt ist, mnd. ? upheldinge, mnd.?, F.: nhd. letzter Tropfen (M.) im Fass wenn es bereits geneigt ist?

Letzter, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel
-- Letzter einer Schar: mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

Letzter, mnd. lāteste* (2), M.: nhd. Letzter, letzter Überlebender; leste (2), M.: nhd. Letzter

letzternfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztes -- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff, mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

letztes -- letztes Abendmahl, mhd. wegewīse (2), st. F.: nhd. Wegweisung, Wegzehrung, letztes Abendmahl

letztes -- letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern, mhd. ortkint 4 und häufiger?, st. N.: nhd. Kind von ungerader Zahl, letztes einer ungeraden Anzahl von Kindern

letztes -- letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert, mnd. rūmestrāte, rūmstrāte, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend das zur Heimkehr auffordert

letztes -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

letztes -- letztes Kapitel, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde

letztes -- letztes Mal, mnd. lestwerve, Adv.: nhd. letztes Mal, zuletzt

letztes -- letztes stehengebliebenes Getreidebüschel, mnd. kōrnbusch, M.: nhd. letztes stehengebliebenes Getreidebüschel

letztes -- letztes Überleben, ae. ėnd-e-lā-f, st. F. (ō): nhd. letzter Rest, letztes Überleben

Letztes, mhd. lezziste* (2), leste, st. F.: nhd. Ende, Letztes

Letztes, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Letztes, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde; leste (3), N.: nhd. Letztes, Schluss

letztgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztgedehnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

letztgenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

letzthin, mhd. allernāhest, Adv.: nhd. letzthin

letzthin, mhd. nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau

letzthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

letztlebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

letztlebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztlebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Letztlebender, mnd. lestlēvendich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Überlebender, Letztlebender; letzte, lette, M.: nhd. Überlebender, Letztlebender

letztlebendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztlebendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztlich, ahd. lezzist* 9, lazzōst*, Adv. Superl.: nhd. letztlich, zuletzt, endlich

letztlich, mhd. endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

letztlich, mnd. lestlīke*, lestlīk, Adv.: nhd. letztlich, zuletzt, schließlich, letzten Endes

letztlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

letztmalig, mnd. lestmāl, Adv.: nhd. letztmalig, zum letzten Mal; lestmāles*, lestmāls, Adv.: nhd. letztmalig, zum letzten Mal; peremptōrie, Adv.: nhd. letztmalig, abschließend; peremtwīse, Adv.: nhd. letztmalig, abschließend

letztmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

letztmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

letztmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

letztsterbende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztverflossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

letztvergangen, mnd. leste* (1), lest, Adj. (Superl.): nhd. letzte, letztvergangen, zeitlich letzte; lestgelēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; lestlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; lestvörgān*, lestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen; lestvörlēden*, lestvorlēden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. letztvergangen, jüngstvergangen

letztvergangen, mnd. v· rich (2), vorich, Adj.: nhd. vormalig, vorig, ehemalig, einstig, frühere, vorhergenannt, eben genannt, bereits genannt, erste, unmittelbar vorhergehend, vorherig, letztvergangen

letztverschienen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

letztverstorben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

letztverwichen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

letztwillig -- Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

letztwillig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

letztwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letztwillige -- durch letztwillige Bestimmung entziehen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

letztwillige -- letztwillige Schenkung, mhd. sēldinc, st. N.: nhd. letztwillige Schenkung, Testament, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; sēlgeschefte, st. N.: nhd. Testament, letztwillige Schenkung, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes

letztwillige -- letztwillige Verfügung für Seelenmessen, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

letztwillige -- letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

letztwillige -- letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.:

nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

letztwillige -- letztwillige Verfügung, afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

letztwillige -- letztwillige Verfügung, afries. rê-d-inge 3, st. F. (ō): nhd. letztwillige Verfügung

letztwillige -- letztwillige Verfügung, ahd. ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung

letztwillige -- letztwillige Verfügung, mhd. bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung

letztwillige -- letztwillige Verfügung, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; geschefte, gescheft, st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag

letztwillige -- letztwillige Verfügung, mhd. scheffede, st. F.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Angelegenheit, Ereignis, Anordnung, Befehl, Auftrag, letztwillige Verfügung, Testament, gerichtliche Abmachung, Vertrag, Gedächtnis (euphem.)

letztwillige -- letztwillige Verfügung, mhd. verschaf, ferschaf*, st. N.: nhd. Bestimmung, letztwillige Verfügung

letztwillige -- letztwillige Verfügung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

letztwillige -- letztwillige Verfügung, mnd. vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

letztwilligen -- Freiheit zur letztwilligen Verfügung, mhd. testiervrīheit, st. F.: nhd. Testierfreiheit, Freiheit zur letztwilligen Verfügung

letztwilligen -- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen, mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen; sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

letzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

letzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

letzungsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

leuchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchsenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchtameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchtbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leuchte -- eiserne Leuchte, mnd. īsernlüchte***, F.: nhd. eiserne Leuchte

Leuchte -- im Feldlager verwendete Leuchte, mnd. veltlüchte, F.: nhd. »Feldleuchte«, im Feldlager verwendete Laterne, im Feldlager verwendete Leuchte

Leuchte -- Leuchte mit Hornspänen statt des Glases, mnd. ? spōnlüchte, spōnluchte, F.: nhd. »Spanleuchte«, Kienspanleuchte, Leuchte mit Hornspänen statt des Glases?

Leuchte, idg. *louksno, F.: nhd. Leuchte, Mond; *louksno-, Sb.: nhd. Leuchte, Mond

Leuchte, got. lukarn 5, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Leuchte, Licht; skei-m-a* 1, sw. M. (n): nhd. Leuchte

Leuchte, ae. cand-el, cond-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Lampe, Leuchte, Kerze; léoh-t (3), st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Gesicht

Leuchte, ahd. karz* 12, st. M. (a?, i?): nhd. »Kerze«, Leuchte, Fackel, Docht; krusul* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Leuchte, Lampengefäß; lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte; liohtfaz 38, st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Lampe, Leuchter, Lichtbehälter, Lichtspender; liuhta 14, liohta*, st. F. (ō): nhd. Leuchte, Lampe, Leuchtfeuer, Wiesenaugentrost

Leuchte, mhd. lampenglas, st. N.: nhd. »Lampenglas«, Lampe, Leuchte; lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liehtvaz, liehtfaz*, st. N.: nhd. »Lichtgefäß«, Lampe, Leuchte, Leuchter; liuhte, lūhte, st. F.: nhd. Helligkeit, Tageshelle, Glanz, Leuchte, Lampe; liuhtevaz, lūhtevaz, liuhtefaz*, lūhtefaz*, st. N.: nhd. »Leuchtgefäß«, Lampe, Leuchte; lucerne, sw. F., st. F.: nhd. Laterne, Leuchte, Leuchter, Lampe

Leuchte, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte

Leuchte, mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe; lanterne, F.: nhd. »Laterne«, Licht, Leuchte; lüchte (1), luchte, lochte, F.: nhd. Leuchte, Laterne, Leuchtturm, Lichtkörper; lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein

leuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leuchteisen, ae. léoh-t-īs-ern, st. N. (a): nhd. »Leuchteisen«, Leuchter

leuchtemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuchten -- bei Nacht leuchten, mhd. nahtschīnen*, V.: nhd. »bei Nacht leuchten«

leuchten -- feurig leuchten, mnd. vlammen, sw. V.: nhd. »flammen«, Flammen schlagen, aufflammen, feurig leuchten

Leuchten -- Flammendes Leuchten, mhd. gelohezen* (2), glohzen, st. N.: nhd. »Flammendes Leuchten«

Leuchten -- Hersteller von eisernen Leuchten, mnd. īsernlüchtenmākære*, īserenlüchtenmāker, īsernlüchtenmāker, M.: nhd. Hersteller von eisernen Leuchten

Leuchten -- Leuchten des Blitzes, mnd. v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd. Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

leuchten -- wohl leuchten, mnd. wollüchten***, mnd.?, sw. V.: nhd. »wohl leuchten«, hell glänzen

Leuchten -- zum Leuchten bringen, mhd. berhtelen*, berhteln, sw. V.: nhd. zum Leuchten bringen

Leuchten (N.), an. lȳs-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz, Leuchten (N.), Licht, Merlan

Leuchten (N.), ae. *líeh-t-ed-nės-s, *líeh-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. »Leuchten« (N.); *líeh-t-ing, st. F. (ō): nhd. »Leuchten« (N.); *líeh-t-nės-s, *líeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. »Leuchten« (N.)

Leuchten (N.), ahd. glanz* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Schimmer, Leuchten (N.); liuhtida* 2, st. F. (ō): nhd. Leuchten (N.), Beleuchtung, Erhellung; lohezzunga* 1, lohizzunga*, st. F. (ō): nhd. Blitzen, Lodern, Leuchten (N.)

Leuchten (N.), mhd. blickunge, st. F.: nhd. Glanz, Glänzen, Leuchten (N.); burnen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verbrennen, Verfeuern, Leuchten (N.)

Leuchten (N.), mhd. gelūhte, st. N.: nhd. Glanz, Leuchten (N.), Helligkeit; glinsteren* (2), glinstern, st. N.: nhd. Leuchten (N.)

Leuchten (N.), mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; liuhten (2), st. N.: nhd. Leuchten (N.); liuhtene, st. F.: nhd. Leuchten (N.); lohe, lō, sw. M., sw. F.: nhd. Lohe, Flamme, Leuchten (N.)

Leuchten (N.), mhd. liuhtenisse, lūhtenisse, st. F.: nhd. »Leuchten« (N.), Helligkeit

Leuchten (N.), mhd. zorftel (2), st. N.: nhd. Helligkeit, Glanz, Leuchten (N.)

Leuchten (N.), mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

leuchten, idg. *ā̆i- (4), *h1ai-, *h3ai-, V.: nhd. brennen, leuchten; *aidh-, *idh-, V.: nhd. brennen, leuchten; *au̯es-, *ā̆us-, *u̯es-, *us-, *h2eu̯s-, *h2au̯s-, V.: nhd. leuchten, aufleuchten; *bhā- (1), *bhō-, *bhə-, *bheh2-, *bhoh2-, *bhh2-, V.: nhd. glänzen, leuchten, scheinen; *dhel- (2), V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *ĝᵘ̯er-, *ĝᵘ̯erə-, V.: nhd. leuchten, heiß sein (V.); *ĝhu̯oigᵘ̯-, V., Sb.: nhd. leuchten, Schein; *gᵘ̯hōkᵘ̯-, *gᵘ̯həkᵘ̯-, V.: nhd. schimmern, leuchten; *indh-, V.: nhd. brennen, leuchten; *kand-, *skand-, *kend-, *skend-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell; *k̂eu- (2), V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *k̂eubh-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *k̂eudh-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell; *k̂euk-, V., Adj.: nhd. leuchten, glühen, hell, weiß; *k̂u̯ei- (3), V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *k̂u̯eid-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *k̂u̯eit-, V., Adj.: nhd. leuchten, hell, weiß; *lāip-, *lāp-, *ləip-, *ləp-, V.: nhd. leuchten, brennen; *leuk-, *leuk̂-, Adj., V.: nhd. licht, hell, leuchten, sehen; *u̯es- (9), *u̯ōs-, V., Adj.: nhd. leuchten, morgendlich; ? *u̯lek-, *u̯l̥k-, V., Adj.: nhd. leuchten?, feurig?

leuchten, germ. *ba-, germ.?, V.: nhd. leuchten; *bal-, germ.?, V.: nhd. licht sein (V.), leuchten; *be-, germ.?, V.: nhd. leuchten; *berhtēn, *berhtǣn, sw. V.: nhd. erglänzen, leuchten; *berhtjan, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten; *leuhsjan, sw. V.: nhd. leuchten

Leuchten, germ. *leuhtiþō, *leuhteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Leuchten

leuchten, germ. *leuhtjan, *liuhtjan, sw. V.: nhd. leuchten, hell sein (V.); *leuhtōn, germ.?, sw. V.: nhd. leuchten; *luh-, germ.?, V.: nhd. leuchten; *wes-, germ.?, V.: nhd. leuchten

leuchten, got. liuh-t-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 109, 140,3, 210,1a): nhd. leuchten; skei-n-an 3, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. scheinen, leuchten, glänzen, aufblitzen

leuchten, an. gli-t-t-a, sw. V.: nhd. leuchten; glō-a, sw. V.: nhd. leuchten, glänzen; lȳs-a (2), sw. V. (1): nhd. leuchten, glänzen

leuchten, ae. ā-scī-n-an, st. V. (1): nhd. erstrahlen, leuchten; bier-h-t-an, beor-h-t-an, bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, erleuchten, klären, feiern; blǣ-d-s-ian, sw. V.: nhd. flammen, leuchten, heiß sein (V.), kochen, riechen; blī-c-an, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen, leuchten, blenden, erscheinen; gim-m-ian, sw. V. (1): nhd. mit Edelsteinen besetzen, Knospen treiben, funkeln, leuchten; léoh-t-ian, sw. V. (2): nhd. leuchten; líex-an, līx-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, scheinen, glänzen; lȳ-m-an, líe-m-an, sw. V.: nhd. leuchten, hervorkommen, erscheinen; scī-n-an, scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, beleuchten

Leuchten, ae. scī-n-nės-s, scī-n-nės, st. F. (jō): nhd. Leuchten

-- himmlisches Leuchten: ae. heo-f-on-léoh-t, st. N. (a): nhd. himmliches Licht, himmlisches Leuchten

leuchten, afries. *liuch-t-a, sw. V. (1): nhd. leuchten

leuchten, anfrk. *lieh-t-en?, sw. V. (1): nhd. leuchten

leuchten, as. gi-liuh-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. leuchten; gi-skī-n-an* 1, st. V. (1b): nhd. scheinen, leuchten; liuh-t-ian* 4, lioh-t-ian*, leoh-t-an*, sw. V. (1a): nhd. leuchten; skī-n-an 13?, st. V. (1): nhd. scheinen, leuchten

leuchten, ahd. biblikken* 6, biblicken*, sw. V. (1a): nhd. blitzen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erstrahlen; biliuhten* 2, sw. V. (1a): nhd. glänzen, leuchten, erstrahlen, hervorleuchten, erglänzen; blekken* 5, blecken*, sw. V. (1a): nhd. »blecken«, blitzen, leuchten, glänzen, blank sein (V.), entblößt sein (V.); blikken* 2, blicken*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, blitzen, strahlen; brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern; flīdan* 1, st. V. (1a?) (?): nhd. glänzen, leuchten, glühend leuchten; giliuhten* 1, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten; glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden; glosten* 1, sw. V. (1a?): nhd. glühen, glänzen, leuchten; inliohten* 1, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, leuchten; inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten; irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; irwīzēn* 2, sw. V. (3): nhd. weiß werden, leuchten; liohten* 5, sw. V. (1a): nhd. leuchten; liuhten 14?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, funkeln, strahlen; lohen* 1, sw. V. (1a): nhd. lodern, zittern, flackern, leuchten, funkeln; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

-- glühend leuchten: ahd. flīdan* 1, st. V. (1a?) (?): nhd. glänzen, leuchten, glühend leuchten

-- leuchten lassen: ahd. irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen

leuchten, mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten; blicken (1), sw. V.: nhd. blicken, blitzen, glänzen, aufblitzen, leuchten, ansehen, hinsehen; blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren; bluhen, sw. V.: nhd. brennen, leuchten; bornen (1), sw. V.: nhd. anzünden, verwüsten, filtern, härten, brennen, leuchten, glänzen, glühen; brechenen, sw. V.: nhd. scheinen, leuchten; brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen; brehenen, brechenen, sw. V.: nhd. scheinen, leuchten; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; entbersten, enbersten, st. V.: nhd. hervorbrechen, herausbrechen, leuchten; entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; erliuhten (1), irliuhten, derliuhten, sw. V.: nhd. leuchten, erleuchten, aufleuchten, zeigen, erhellen, erklären; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- leuchten lassen: mhd. erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten

leuchten, mhd. gebrehen, st. V.: nhd. leuchten; geliuhten, gelūhten, sw. V.: nhd. aufleuchten, leuchten, scheinen; geschīnen, st. V.: nhd. leuchten, leuchten in, scheinen, erscheinen; glenzen, sw. V.: nhd. mit Glanz versehen (V.), erstrahlen, glänzen, leuchten, Glanz machen; glīmen, st. V.: nhd. glühen, leuchten, glänzen; glimmeren*, glimmern, sw. V.: nhd. »glimmern«, glühen, leuchten; glīzen, st. V.: nhd. gleißen, glänzen, schimmern, leuchten

-- flammend leuchten: mhd. gelohezen* (1), glohzen, glotzen, sw. V.: nhd. flammend leuchten

-- leuchten in: mhd. geschīnen, st. V.: nhd. leuchten, leuchten in, scheinen, erscheinen

leuchten, mhd. liehteberen***, st. V.: nhd. »leuchten«

leuchten, mhd. liehten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), erhellen, leuchten, tagen, hell werden; litzen (3), sw. V.: nhd. leuchten; liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen; lohen (1), sw. V.: nhd. »lohen«, flammen, flammend leuchten, lodern, leuchten; lohezen, sw. V.: nhd. flammen, flammend leuchten, leuchten

-- flammend leuchten: mhd. lohen (1), sw. V.: nhd. »lohen«, flammen, flammend leuchten, lodern, leuchten; lohezen, sw. V.: nhd. flammen, flammend leuchten, leuchten

-- jemandem zu Bett leuchten: mhd. niderzünden, nider zünden, sw. V.: nhd. »niederzünden«, jemandem zu Bett leuchten

leuchten, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren; schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

-- zuckend leuchten: mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

leuchten, mhd. überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über; verliuhten, ferliuhten*, verlōhten, sw. V.: nhd. »verleuchten«, beleuchten, erleuchten, leuchten, überstrahlen; widerschīnen, wider schīnen, st. V.: nhd. widerscheinen, entgegenglänzen, strahlen, leuchten, entgegenleuchten, entgegenstrahlen; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

-- aufhören zu leuchten: mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

-- mehr leuchten als: mhd. überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen

-- weithin leuchten: mhd. umbeliuhten, sw. V.: nhd. umleuchten, umstrahlen, weithin leuchten, beleuchten

-- zu leuchten beginnen: mhd. ūfbrehen, ūf brehen, ūfprehen, st. V., sw. V.: nhd. aufleuchten, zu leuchten beginnen

leuchten, mnd. brēhen, breien, breyn, broien, brēn, sw. V.: nhd. leuchten, glänzen

leuchten, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten; lüchtigen***, sw. V.: nhd. leuchten

-- hell leuchten: mnd. lichtschīnen***, sw. V.: nhd. hell leuchten

leuchten, mnd. sparken, sw. V.: nhd. funkeln, leuchten, Funken sprühen, knistern, brutzeln; spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

leuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leuchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuchtend -- in vollem Glanze leuchtend, mnd. vulschīnen***, sw. V.?: nhd. in vollem Glanze leuchtend; vulschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. in vollem Glanze leuchtend; vulschīnich, Adj.: nhd. in vollem Glanze leuchtend

leuchtend -- wie Feuer leuchtend, mnd. v· recht, Adj.: nhd. »feuerig«, wie Feuer leuchtend; v· rich (1), v· rig, v· reg, Adj.: nhd. feurig, aus Feuer bestehend, brennend, glühend, Feuer führend, wie Feuer leuchtend, mit Feuerschein umgeben (Adj.), flammend, glühend (Bedeutung jünger), heiß (Bedeutung örtlich beschränkt), brennend (Bedeutung örtlich beschränkt), gewöhnlich, hitzig, eifrig, innig, zutiefst ergriffen, beherzt, andächtig, ganz auf Gott gerichtet, beweglich?

leuchtend -- wohl leuchtend, mnd. wollüchtent*, wolluchtende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl leuchtend«, hell glänzend

leuchtend, idg. *aisk-, Adj.: nhd. klar, hell, leuchtend; (*gu̯hēi-), *gu̯həi-, *gu̯həid-, *gu̯hīd-, Adj.: nhd. hell, leuchtend; *gu̯həidros, Adj.: nhd. hell, leuchtend; *louko-, *luko-, Adj.: nhd. leuchtend; *skāi-, *kāi-, Adj.: nhd. hell, leuchtend; *skāid-, *kāid-, *kāid- (4), *skāit-, *kāit-, Adj.: nhd. hell, leuchtend

leuchtend, germ. *bala-, *balaz, *balla-, *ballaz, Adj.: nhd. weiß, licht, leuchtend; *berhtalīka-, *berhtalīkaz, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; *leuhsa-, *leuhsaz, germ.?, Adj.: nhd. leuchtend; *leuhsna-, *leuhsnaz, *leuhsni-, *leuhsniz, germ.?, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; *leuhsni-, *leuhsniz, germ.?, Adj.: nhd. leuchtend

leuchtend, an. fag-r, Adj.: nhd. schön, hübsch, freundlich, glänzend, leuchtend, angenehm

leuchtend, ae. beor-h-t-lic, Adj.: nhd. hell, glänzend, leuchtend; beor-h-t-līc-e, Adv.: nhd. glänzend, leuchtend; léoh-t-bǣr-e, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; léoh-t-lic (2), Adj.: nhd. leuchtend, hell; swegl-e, swegl (2), Adj.: nhd. hell, glänzend, funkelnd, leuchtend

leuchtend, afries. *liāch-t-ich, *liūch-t-ich, Adj.: nhd. leuchtend, hell

leuchtend, as. ber-h-t 22, Adj.: nhd. glänzend hell, leuchtend, herrlich

leuchtend, ahd. 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar; 0zorftal* 1, Adj.: nhd. leuchtend; 7zorfto* 3, zorahto*, zorhto*, Adv.: nhd. hell, leuchtend, laut, klar, offensichtlich, deutlich; filulioht* 2?, Adj.: nhd. leuchtend, hervorleuchtend, glänzend, sehr glänzend; fiurīn 12, Adj.: nhd. feurig, glühend, leuchtend, brennend, Feuer tragend; liuhtīg* 1, Adj.: nhd. leuchtend, hell; skīnbāri* 14, scīnbāri*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhaft* 2, scīnhaft, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhafti* 3, scīnhafti*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar

-- im Morgenrot leuchtend: ahd. morganrōt* (1) 1, Adj.: nhd. »morgenrot«, im Morgenrot leuchtend

leuchtend, mhd. berht, pert, Adj.: nhd. glänzend, strahlend, hell, leuchtend; berhtel (1), Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; bliclich, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; bliclīche, Adv.: nhd. glänzend, leuchtend; bliclīchen, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, plötzlich, spontan; bluomende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. blühend, leuchtend; bremzelich, Adj.: nhd. brennend, feurig, leuchtend; burnendic, Adj.: nhd. brennend, leuchtend; durchliuht, durchlūht, Adj.: nhd. »durchleuchtend«, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, berühmt, erhaben, durchlautig; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht; durchschīnic, durchschīnec, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, lichtdurchlässig, hell, leuchtend, klar; erliuhtic*, erliuhtec, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, erlaucht

-- dreifach leuchtend: mhd. drīglestic, drīglestec, Adj.: nhd. dreifach leuchtend, dreifach glänzend

-- hell leuchtend: mhd. durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig

leuchtend, mhd. gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; glat (2), Adv.: nhd. hell, leuchtend

-- leuchtend grün: mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

leuchtend, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liehtebære, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; liehteberende, liehtbernde, liehtebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; liehtgebære, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend; liuhtelich***, Adj.: nhd. leuchtend; liuhtende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend; liuhtic, liuhtec, Adj.: nhd. leuchtend; liuhticlich*, liuhteclich, Adj.: nhd. leuchtend; liuhticlīche*, liuhteclīche, Adv.: nhd. leuchtend; rīchvar, rīchfar*, Adj.: nhd. »reichfarben«, vielfarbig, leuchtend

-- bei der Nacht leuchtend: mhd. nahtschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtscheinend«, bei der Nacht leuchtend

-- hell leuchtend: mhd. liehtbrinnende*, liehtprinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »licht brennend«, hell leuchtend, strahlend

leuchtend, mhd. schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig; schīnic, schinec, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, klar, sichtbar, deutlich; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; spilende (1), spilnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spielend, leuchtend, strahlend, heiter, fröhlich

-- leuchtend wie die Sonne: mhd. sunnenbrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend wie die Sonne

leuchtend, mhd. voreschīnende*, vorschīnende, foreschīnende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend; widerglestic, mmd., Adj.: nhd. strahlend, leuchtend; zorftel (1), Adj.: nhd. hell, leuchtend, glänzend

-- mehr leuchtend: mhd. überliuhtic, überliuhtec, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend, hell strahlend

-- mehr leuchtend als: mhd. überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

-- sehr leuchtend: mhd. überliuhtic, überliuhtec, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend, hell strahlend; überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

leuchtend, mnd. bernest* (2)**, Adv.: nhd. brennend, sehr hell lodernd, leuchtend; dörchlüchtet, dorchluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig; dörchlüchtich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, leuchtend, durchlauchtig

-- sehr hell leuchtend: mnd. berneste***, bernest***, Adj.: nhd. lodernd, brennend, sehr hell leuchtend

leuchtend, mnd. glū, glo, glue, glei, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

leuchtend, mnd. licht (2), lecht, legt, lücht, Adj.: nhd. »licht«, leuchtend, hell, klar, strahlend, lichterloh; lichte (1), lechte, licht, Adv.: nhd. leuchtend, hell, klar, strahlend; lüchtent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend; lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

-- hell leuchtend: mnd. lichtschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hell leuchtend

-- klar leuchtend: mnd. · verlüchtich, ōverlüchtich, Adj.: nhd. hell, klar leuchtend

-- leuchtend brennen: mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

leuchtend, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

-- leuchtend werden: mnd. sch· nen, schonen, sw. V.: nhd. »schönen«, schön machen, glänzend werden, leuchtend werden

leuchtender -- in der Nacht leuchtender Johanniswurm, mnd. nachtvunkel, M.?: nhd. in der Nacht leuchtender Johanniswurm

leuchtender -- leuchtender Schein, mhd. brehe (1), st. F.: nhd. Erscheinung, Glanz, leuchtender Schein; brehen (2), prehen, st. N., st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Strahl, leuchtender Schein

leuchtender -- leuchtender Stern, mhd. liehtsterne, sw. M.: nhd. »Liechtstern«, leuchtender Stern, glänzender Stern, Stern (M.) (1)

leuchtender -- leuchtender Stern, mnd. lüchtestērn, M.: nhd. leuchtender Stern

leuchtendes -- faules und im Dunkeln leuchtendes Holz, mnd. ? vūlholt, N.: nhd. faules und im Dunkeln leuchtendes Holz?

leuchtendes -- im Dunkeln leuchtendes Holz, mnd. gl· meke, glumeke, Sb.: nhd. im Dunkeln leuchtendes Holz, Glühwurm, faules Holz

leuchtendes -- leuchtendes Fenster, mnd. lüchtvinster, lüchtfenster, N.: nhd. leuchtendes Fenster, Buntglasfenster, Bodenfenster

leuchtendes -- leuchtendes Licht, ahd. glanzlioht* 2, st. N. (a): nhd. »Glanzlicht«, Glanz, leuchtendes Licht

leuchtendes -- nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

Leuchtendes, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

leuchtendklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leuchtengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuchtenmacher, mnd. lüchtemākære*, lüchtemāker, luchtemaker, M.: nhd. Leuchtenmacher, Laternenmacher; lüchtemēkære*, lüchtemēker, M.: nhd. Leuchtenmacher, Laternenmacher; lüchtenmākære*, lüchtenmāker, M.: nhd. Leuchtenmacher, Laternenmacher

leuchtenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuchtenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuchtenträger, mnd. lüchtendrēgære*, lüchtendrēger, lochtendrēger, M.: nhd. »Leuchtenträger«, Kerzenträger

Leuchter -- Leuchter auf einer Stange, mnd. stangenlüchtære*, stangenlüchter, M.: nhd. »Stangenleuchter«, Leuchter auf einer Stange, Prozessionsleuchter

Leuchter -- Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze, mnd. stiklüchtære*, stiklüchter, stikluchter, M.: nhd. Leuchter mit Dorn zum Aufstecken einer Kerze

Leuchter, got. lukarn-a-sta-þa* 3, sw. M. (n): nhd. Leuchter

Leuchter, an. ljōs-a-stjak-i, sw. M. (n): nhd. Leuchter; lȳs-i-stak-i, sw. M. (n): nhd. Leuchter

Leuchter, ae. lēoh-t-īs-ern, st. N. (a): nhd. »Leuchteisen«, Leuchter

Leuchter, as. lioh-t-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Lichtgefäß«, Leuchter

Leuchter, ahd. kentilastab* 2, kantalstab*, st. M. (a?, i?): nhd. Leuchter, Kerzenstab, Kerzenhalter; kerzistal 10, st. N. (a): nhd. Kerzenständer, Kerzenhalter, Leuchter; liohtfaz 38, st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Lampe, Leuchter, Lichtbehälter, Lichtspender

Leuchter, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis; candelāre, st. M.: nhd. Leuchter

Leuchter, mhd. kerzenstadel, st. M.: nhd. »Kerzenständer«, Leuchter; kerzestal, kerzenstal, kerstal, kerzstal, st. N.: nhd. »Kerzenstall«, Leuchter; kerzestoc, st. M.: nhd. »Kerzenstock«, Leuchter

Leuchter, mhd. liehtære 1, lūhtære, st. M.: nhd. Leuchter; liehtstein, st. M.: nhd. »Lichtstein«, Leuchter; liehtstoc, st. M.: nhd. »Lichtstock«, Leuchter; liehtstuol, st. M.: nhd. »Lichtstuhl«, Leuchter; liehtvaz, liehtfaz*, st. N.: nhd. »Lichtgefäß«, Lampe, Leuchte, Leuchter; liuhtære, liuhter*, lūhtære, lūhter, st. M.: nhd. Erleuchter, Vorbild, Leuchter; lucerne, sw. F., st. F.: nhd. Laterne, Leuchte, Leuchter, Lampe

Leuchter, mnd. engel (1), M.: nhd. Engel, Engelsfigur als Lichtträger, Leuchter, eine Münze

Leuchter, mnd. kandelār, kandelēr, kandeler, kandelaber, kantelober, M.: nhd. Kandelaber, Leuchter

-- der Gilde gehöriger Leuchter: mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

-- tragbarer Leuchter: mnd. hantlüchtære*, hantlüchter, M.: nhd. Handleuchter, tragbarer Leuchter

Leuchter, mnd. lüchtære* (1), lüchtere, lüchter, lochter, lichter, M.: nhd. Leuchter, Lichthalter, Gestell für Lichtkörper

-- Fuß für einen Leuchter: mnd. lüchtærevōt*, M.: nhd. »Leuchterfuß«, Fuß für einen Leuchter

-- hölzerner Leuchter: mnd. lampēte, F.?: nhd. Lampe, hölzerner Leuchter

-- Leuchter aus Messing: mnd. missinklüchtære*, missinclüchter, M.: nhd. »Messingleuchter«,

Leuchter aus Messing

-- Leuchter der auf einer Metallschale steht: mnd. plātlüchtære*, plātlüchter, pladtlüchter, M.: nhd. »Platteleuchter«, Leuchter der auf einer Metallschale steht

-- Platte unter dem Leuchter: mnd. ? lüchtæreplāte*, F.: nhd. »Leuchterplatte«, Platte unter dem Leuchter?

-- Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze: mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

leuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuchterarm, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

Leuchterarm, mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

leuchterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchterdille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leuchterfuß, mnd. lüchtærevōt*, M.: nhd. »Leuchterfuß«, Fuß für einen Leuchter

leuchterfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuchterhals, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Leuchterin, mhd. liuhtærinne, liuhtærin*, st. F.: nhd. »Leuchterin«

leuchterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchterkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchterpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leuchterplatte, mnd. lüchtæreplāte*, F.: nhd. »Leuchterplatte«, Platte unter dem Leuchter?

Leuchters -- Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Leuchters -- Röhre des Leuchters, mnd. halm, N., M.: nhd. Halm, Röhre des Leuchters

Leuchters -- Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

leuchtersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuchterträger, mnd. bōmdrēgære*, bōmdrēger, M.: nhd. Leuchterträger, Lichtbaumträger

Leuchtertüllen -- lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird, mnd. pīpenlicht, N.: nhd. Wachsstock, lange Kerze die auf Leuchtertüllen gesteckt wird

leuchtet -- hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

leuchtet, mhd. lūht***, liuhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »leuchtet«

leuchtet, mnd. lüchtet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »leuchtet«

leuchtethurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchtfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leuchtfeuer -- Leuchtfeuer an der Küste, mnd. sēbāke, schebagke, F.: nhd. »Seebake«, Bake, Leuchtfeuer an der Küste

Leuchtfeuer, ae. béa-c-e-n-fȳr, st. N. (a): nhd. Leuchtfeuer, Leuchtturm

-- Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird: ae. béa-c-e-n-stā-n, st. M. (a): nhd. Stein auf dem ein Leuchtfeuer entzündet wird

Leuchtfeuer, ahd. liuhta 14, liohta*, st. F. (ō): nhd. Leuchte, Lampe, Leuchtfeuer, Wiesenaugentrost

Leuchtfeuer, mnd. blas, N.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte; bl· se, bl· s, F.: nhd. brennende Kerze, Fackel, Brand, Leuchte, Leuchtfeuer, Feuerturm, Feuerwarte

leuchtfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leuchtgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leuchtgefäß, mhd. liuhtevaz, lūhtevaz, liuhtefaz*, lūhtefaz*, st. N.: nhd. »Leuchtgefäß«, Lampe, Leuchte

Leuchtkäfer, as. klê-n-o* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Leuchtkäfer

Leuchtkäfer, ahd. ? glīmelīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Glühwürmchen, Leuchtkäfer?; kleno 14, sw. M. (n): nhd. Glühwürmchen, Leuchtkäfer

Leuchtkäfer, mnd. ? v· rworm, M.: nhd. »Feuerwurm«, Hirschkäfer, Leuchtkäfer?, Erreger einer Hautentzündung

Leuchtkäfer, mnd. lichtmügge, F.: nhd. Glühwürmchen, Leuchtkäfer

leuchtkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt)

Leuchtkraft, mhd. schīnlīcheit, st. F.: nhd. Glanz, Leuchtkraft

Leuchtkraft, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

Leuchtkraut, mnd. lüchte (2), luchte, F.?: nhd. Leuchtkraut, Augentrost; luchteke, mnd.?, Sb.: nhd. Leuchtkraut, Augentrost

Leuchtkugel -- Leuchtkugel als Feuerwerk, mnd. v· rbal, M.: nhd. »Feuerball«, Leuchtkugel als Feuerwerk, glühende Kugel als Geschoß, zu erhitzende Kugel die zur Heizung dient

leuchtkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchtloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leuchtöl, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

Leuchtpfanne, mnd. lichtpanne, lechtpanne, F.: nhd. »Leuchtpfanne«, Beleuchtungsbecken

Leuchtphase -- Leuchtphase des Mondes, ahd. giliuhti* 1, st. N. (ja): nhd. Beleuchtung, Licht, Leuchtphase des Mondes

leuchtregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchtröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchtsam, mhd. līhtsam, Adj.: nhd. »leuchtsam«, leicht, gering

leuchtsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchtsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leuchtspan, mhd. sleize, sw. F.: nhd. Leuchtspan

leuchtspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuchtthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuchtturm, ae. béa-c-e-n-fȳr, st. N. (a): nhd. Leuchtfeuer, Leuchtturm

Leuchtturm, anfrk. dref 1, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Leuchtturm

Leuchtturm, as. *thref?, st. N. (a)?: nhd. Leuchtturm

Leuchtturm, ahd. ? far (3)? 2, Sb.: nhd. Leuchtturm?

Leuchtturm, mnd. lüchte (1), luchte, lochte, F.: nhd. Leuchte, Laterne, Leuchtturm, Lichtkörper

Leuchtung, mhd. liuhtunge, lūhtunge, st. F.: nhd. »Leuchtung«, Helle, Glanz, Erleuchtung

leuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuchtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Leuchtwürmchen, mhd. nahtglīmel, st. N.: nhd. Leuchtwürmchen, Glühwürmchen

leudesami, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leuenhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leuenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leuenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

leuertrank, nhd.: nhd. ; L.: DW

leuffeschoeffenlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leug-, nhd.: nhd. ; L.: DW

leugbar, ae. *líeg-n-e, Adj.: nhd. leugbar

leugenbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leugenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leugne, mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

Leugnen -- das nicht Leugnen, mhd. unlougen, st. N.: nhd. »das nicht Leugnen«

leugnen (), idg. ? *ar- (5), V.: nhd. verweigern, leugnen (?)

leugnen, idg. ? *arn-, V.: nhd. verweigern, leugnen?

leugnen, germ. *laugnjan, sw. V.: nhd. verbergen, verneinen, leugnen

-- zu leugnen seiend: germ. *laugni-, *laugniz, *laugnja-, *laugnjaz, Adj.: nhd. verborgen, zu leugnen seiend

leugnen, got. af-ai-k-an 13, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. leugnen, fluchen, verleugnen; laug-n-jan* 4, sw. V. (1): nhd. leugnen

leugnen, an. dyl-ja, sw. V.: nhd. verbergen, leugnen; syn-ja, sw. V.: nhd. leugnen, verweigern, freisprechen

leugnen, ae. líeg-n-an, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen

leugnen, afries. bi-sek-a 40 und häufiger, sw. V. (1): nhd. leugnen

Leugnen, afries. sek-wor-d* 8, sek-wir-d*, st. N. (a): nhd. Leugnen

leugnen, afries. und-kan-n-a 1 und häufiger?, und-ken-n-a, and-kan-n-a, sw. V. (1): nhd. anerkennen, leugnen, abstreiten; und-sēk-a 1 und häufiger?, and-sēk-a, sw. V. (1): nhd. leugnen

leugnen, anfrk. far-seg-g-en* 1, far-seg-g-on*, sw. V. (3): nhd. leugnen

leugnen, as. and-sak-an* 1, ant-sak-an*, st. V. (6): nhd. leugnen, in Abrede stellen, sich verwahren; lôgn-ian* 1, lagn-ian*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen

leugnen, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; irlougnen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, ableugnen; *laugnjan, lang., V.: nhd. verbergen, leugnen

Leugnen, ahd. lougna 3, st. F. (ō): nhd. Leugnen

leugnen, ahd. lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten
-- etwas leugnen: ahd. gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten
-- jemanden leugnen: ahd. gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; lougnen 54, louganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, verleugnen, anfechten

leugnen, mhd. abegestān, abe gestān, an. V.: nhd. »abstehen«, ablassen, aufgeben, im Stich lassen, verzichten auf, leugnen, verweigern; abesprechen, absprechen, abe sprechen, st. V.: nhd. absprechen, ableugnen, leugnen, ablehnen, ausreden, aberkennen; belougen, sw. V.: nhd. leugnen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

leugnen, mhd. gelocken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; gelougen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden; gelougenen, sw. V.: nhd. leugnen; geloukenen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abwenden

leugnen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

Leugnen, mhd. louge (2), st. F.: nhd. Leugnen

leugnen, mhd. lougen (2), louken, sw. V.: nhd. »laugen« (V.) (2), leugnen

Leugnen, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten

leugnen, mhd. lougenen (1), löugen, lougnen, lounen, lōnen, loukenen, louken, leuken, mmfr., sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, abstreiten, bestreiten, widersagen, ablehnen, verneinen, widerrufen

Leugnen, mhd. lougenen (2), st. N.: nhd. Leugnen; lougenunge, st. F.: nhd. Leugnen, Verleugnung, Verneinung

leugnen, mhd. missejehen, st. V.: nhd. fälschlich sagen, mit Unrecht sagen, leugnen

leugnen, mhd. verlougen, ferlougen*, sw. V.: nhd. leugnen, verneinen, ableugnen, verleugnen, in Abrede stellen, widerrufen; verlougenen (1), virlöugnen, virlöugenen, virlouken, virlöukenen, ferlougenen*, sw. V.: nhd. verleugnen, leugnen, verneinen, ableugnen, in Abrede stellen, widerrufen (V.); versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern

leugnen, mnd. besāken, sw. V.: nhd. leugnen, in Abrede stellen, vor Gericht ziehen, anklagen; besoken, mnd.?, V.: nhd. leugnen

leugnen, mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; l· gen*** (2), sw. V.: nhd. leugnen; lögenen***, sw. V.: nhd. leugnen; missesāken, missesēken?, missāken, sw. V.: nhd. leugnen, bestreiten, abstreiten, verleugnen, weigern; nēnseggen*** (1), V.: nhd. neinsagen, leugnen, ablehnen

leugnen, mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörnēnen*, vornēnen, vorneenen, vorneinen, vorneynen, sw. V.: nhd. verneinen, leugnen, bestreiten, in Abrede stellen, ableugnen

Leugnen, mnd. vörnēninge*, vornēninge, F.: nhd. »Verneinung«, Leugnen, Ableugnung

leugnen, mnd. vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

leugnen, mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

Leugnen, mnd. vörsāken* (2), vorsāken, vorsākent, vorsēken, N.: nhd. Leugnen, Ableugnen

Leugnen, mnd. vrēdebrēkinge, F.: nhd. In-Abrede-Stellen, Leugnen

leugnen, mnd. wedderhōlden, wedderholden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerhalten«, Gegenteiliges behaupten, leugnen; wedderspr ēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

leugnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leugnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

leugnend -- leugnend werden, mhd. vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

leugnend, ahd. louganīg* 1, Adj.: nhd. leugnend, verneinend

leugnend, mhd. aberedic*, aberedec, Adj.: nhd. absprechend, leugnend

leugnend, mhd. lougenende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leugnend; lougenhaft, Adj.: nhd. leugnend

Leugner, mhd. lougenære*, lougener, lougner, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner, Lügner; lügespræche, st. M., sw. M.: nhd. »Lügensprecher«, Leugner, Lügner

Leugner, mhd. verlougenære*, verlougener, ferlougenære*, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner; verloukenære*, verloukener, ferloukenære*, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner

Leugner, mhd. vernoijiærer, st. M.: nhd. »Leugner«, Abfallender

Leugner, mnd. l· genære*, l· genēre, l· genere, l· gener, löggener, logenēre, lüger, M.: nhd. Lügner, Falschredner, Leugner

leugner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leugner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leugnung -- völlige Leugnung, anfrk. al-sac-c-ia, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

Leugnung -- völlige Leugnung, ahd. alsaccia 1 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. völlige Leugnung, vollständige Bestreitung

Leugnung, germ. *laugnō, st. F. (ō): nhd. Verbergen, Verhehlen, Leugnung

Leugnung, an. laun (1), st. F. (ō): nhd. Verborgenheit, Verbergen, Leugnung; s-yn, st. F. (jō): nhd. Leugnung

Leugnung, afries. bi-sek-en 1, N.: nhd. Leugnung; bi-sek-inge 4, st. F. (ō): nhd. Leugnung

Leugnung, mhd. aberede, st. F.: nhd. Abrede, Verabredung, Ausrede, Leugnung

Leugnung, mhd. lougen (3), st. N.: nhd. Leugnung, Verneinung, Verleugnung, Ablehnung, Täuschung, Leugnen, Abstreiten; luoge***, st. F.: nhd. Leugnung

Leugnung, mnd. afrēde, F.: nhd. Abrede, Leugnung, Beschluss, Epilog, Verabredung

Leugnung, mnd. vörsākinge*, vorsākinge, vorsēkinge, F.: nhd. Leugnung, Ableugnung, Verleugnung, Nichtanerkennung, Selbstverleugnung, Verzichtleistung

leugnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leugnungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leugnungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leuk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leukom, ahd. 3zinko* (2) 6, zinco*, sw. M. (n): nhd. der weiße Fleck im Auge, Leukom; glasougi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. »Glasäugigkeit«, Leukom, Star (M.) (2)
-- an Leukom leidend: ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

leukomisch, ahd. glesīnougi* 2, Adj.: nhd. »glasäugig«, helläugig, leukomisch, an Leukom leidend, am grünen Star leidend

leumden, mnd. lēmōden***, sw. V.: nhd. »leumden«

leumder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leumdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leumdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leumund -- guter Leumund, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

Leumund -- guter Leumund, mnd. wolrēde*, wolrede, mnd.?, F.: nhd. guter Leumund, Lob

Leumund -- in Leumund bringen, mnd. vörl· men*, vorl· men, vorlumen, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen; vörl· menden*, vorlumenden, mnd.?, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen

Leumund, idg. *k̂leumen-, N.: nhd. Gehör, Ruf, Leumund; *k̂leumn̥tom, N.: nhd. Ruf, Ruhm, Leumund

Leumund, germ. *frēgiþō, *frǣgiþō, *frēgeþō, *frǣgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruf, Leumund; *hleumunda-, *hleumundaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Leumund

Leumund, ahd. liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall; liumuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruf, Ruhm, Leumund

-- böser Leumund: ahd. unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

Leumund, mhd. beruof, st. M.: nhd. »Beruf«, Leumund

Leumund, mhd. liumunde*, liumde, liunde, sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm; liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

-- schlechter Leumund: mhd. nāchgeschreie 4, st. N.: nhd. »Nachgeschreie«, Nachrede, schlechter Leumund

Leumund, mnd. bel· met* (2), belumet, mnd.?, Sb.: nhd. Leumund, Nachrede

-- in bösem Leumund stehend: mnd. besprāke (2), Adj.: nhd. übel berüchtigt, in bösem Leumund stehend, verdächtig, freundlich

-- in schlechtem Leumund stehend: mnd. anerüchtich*, anrüchtich, aneröchtich*, anröchtich, Adj.: nhd. berüchtigt, in schlechtem Leumund stehend, verdächtig

-- schlechten Leumund habend: mnd. bel· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Leumund habend, üble Nachrede habend

-- übler Leumund: mnd. beröchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; beröchtinge, beröftinge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht, Beschreiung des Verbrechers; berüchtiginge, F.: nhd. übler Leumund, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

Leumund, mnd. fāme, F.: nhd. Ruf, Leumund; geleumet?, mnd.?, Sb.: nhd. Leumund, Ruf, böses Gerücht; gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund

Leumund, mnd. lēmunt, mnd.?, M.: nhd. Leumund, Ruf; nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person; r· ke (1), r· k, roicke, ru̯ke, rēke, r· ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- böser Leumund: mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund; nāsāge, nāchsāge*, F.: nhd. Nachrede, Ruf, böser Leumund

-- guter Leumund: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- mit gutem Leumund ausgestattet: mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

-- mit schlechtem Leumund ausgestattet: mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

-- schlechter Leumund: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Leumund, mnd. l· munt, līmunt, lunemūt?, M.: nhd. »Leumund«, Ruf, Ansehen

leumund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leumund, nhd.: nhd. ; L.: DW

leumundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leumunden, mhd. liumunden, sw. V.: nhd. »leumunden«, in schlechten Ruf bringen; liumunten*, liunten, liumden, sw. V.: nhd. »leumunden«, ächten

leumunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Leumunder, ahd. *liumuntāri?, st. M. (ja): nhd. »Leumunder«

leumundhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leumundsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leunisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leut-, nhd.: nhd. ; L.: DW

leutaufheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutausrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutausrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutbal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbescheisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbescheisserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbetrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutbrot, ahd. liutbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Leutbrot«, gemeines Brot, gewöhnliches Brot

leutburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

leutdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutdinguntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leute -- biedere Leute, mhd. biderbeliute*, biderliute, st. Sb. Pl.: nhd. »biedere Leute«, ehrbare Leute, unbescholtene Leute

Leute -- gute Leute, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

Leute -- kleine geringe Leute, mhd. smalliute, Pl.: nhd. kleine geringe Leute

Leute -- Leute an der Spitze, mhd. spitzliute, M. Pl.: nhd. »Spitzleute«, Leute an der Spitze

Leute -- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen, mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

Leute -- Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

Leute -- Leute die eine Teilung unter sich machen, mhd. teilliute, M. Pl.: nhd. »Teilleute«, Leute die eine Teilung unter sich machen

Leute -- Leute von niedrigem Stand, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

Leute -- mit Schnabel versehene Leute, mhd. snabelvihe, snabelfihe*, st. N.: nhd. »Schnabelvieh«, mit Schnabel versehene Leute

Leute -- ungebildete Leute, mhd. smāhvolc, smāhfolc*, st. N.: nhd. kleines geringes Volk, ungebildete Leute

Leute (), mhd. ? gent, st. F.: nhd. »Leute« (?)

Leute, germ. *leuda-, *leudaz?, M.: nhd. Mann, Leute, Volk; *leudi-, *leudiz, st. M. (i): nhd. Mann, Leute, Volk, Wergeld, Manngeld

Leute, got. leod-es, lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 56,3): nhd. Leute; *leud-a, M. Pl.: nhd. Leute; *liuþ-s, st. M. (i): nhd. Mann, Leute

Leute, an. bū, st. N. (a): nhd. Wohnung, Wohnort, Haushalt, Vieh, Leute; ljōð-r (1), st. M. (i): nhd. Volk, Leute; lȳð-r, st. M. (i): nhd. Volk, Leute; ? *ver-i (1), st. M. (ja): nhd. Leute?

-- eine Gruppe plötzlich angreifender Leute: an. hleyp-i-flokk-r, st. M. (a): nhd. eine Gruppe plötzlich angreifender Leute

-- kleine Leute: an. smal-menn-i, N.: nhd. kleine Leute

-- Leute aus Ranrike: an. Ren-ir, M. Pl.: nhd. Leute aus Ranrike

Leute, ae. *léod-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Leute; líed-e, M. Pl.: nhd. Leute; we-r-þéo-d, st. F. (ō): nhd. Leute, Volk, Staat, Menschen

-- Gespött der Leute: ae. ā-wor-p-en-nės-s, ā-wor-p-en-nės, st. F. (jō): nhd. Ablehnung, was weggeworfen wird, Aussetzen, Aussetzen von Kindern, Vertreibung, Gespött der Leute; for-wyr-p-nės-s, for-wyr-p-nės, st. F. (jō): nhd. Hinauswurf, Gespött der Leute

-- Leute aus Norfolk: ae. nor-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. nördliches Volk, Leute aus Norfolk

-- Leute von Suffolk: ae. sū-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. Südleute, Leute von Suffolk

Leute, afries. fol-k 22, ful-k, st. N. (a): nhd. Volk, Leute; liōd-e 150 und häufiger?, liūd-e, M. Pl.: nhd. Leute, Volk; mi-d-liōd-e 1 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Mittleute«, Leute; thiā-d 5, thiā-d-e, thiō-d*, thiōd-e (2), st. F. (ō): nhd. Volk, Leute

-- Leute aus der Gemeinde: afries. mê-n-ithe-liōd-e* 1 und häufiger?, mê-n-te-liōd-e, mê-n-ete-liōd-e, M. Pl.: nhd. Gemeindeleute, Leute aus der Gemeinde, Angehörige einer Gemeinde

Leute, anfrk. leod-is 78 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Volk, Leute, dingberechtigte Mitglieder des Volkes; liud 10, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Menschen

Leute, as. er-l-s-kėp-i 3, st. M. (i), st. N. (i)?: nhd. Mannschaft, Leute; liud 12, st. M. (i): nhd. Leute, Volk; liud-i 283?, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i)?: nhd. Volk, Leute, Menschen; we-r-od* 150, st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Leben, Dasein

Leute, ahd. diot (2) 80 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; diota* 66 und häufiger?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; leudes 19 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb. Pl.: nhd. Leute, Volk; liut 567?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leute, Menschen, Volk, Angehöriger eines Volkes, Menge; *liut, lang., Sb.: nhd. Leute, Menschen; liutmanagī* 2, st. F. (ī): nhd. Volksmenge, Volk, Leute; liutskaf* 2, liutscaf, st. F. (i): nhd. Volk, Leute, Volksstamm; liutstam 6, st. M. (a?, i?): nhd. Volk, Leute, Volksstamm

-- Leute von Sohn und Vater: ahd. sunufaterunga* (2) 1?, st. M. Pl. (a) (?): nhd. Leute von Sohn und Vater

-- unter Leute bringen: ahd. māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen

Leute, ahd. liuttrist* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leute«, Schöpfung, Menschen

Leute, mhd. bovel, povel, bofel*, pofel*, st. M., st. N.: nhd. »Pöbel«, Volk, Volksmenge, Leute, Tross; diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner

-- arme Leute: mhd. armliute, st. M.: nhd. arme Leute, Leibeigene (M. Pl.), Bedürftige (M. Pl.), Bettler (M. Pl.)

-- ehrbare Leute: mhd. biderbeliute*, biderliute, st. Sb. Pl.: nhd. »biedere Leute«, ehrbare Leute, unbescholtene Leute

-- Gruppe unhöfischer Leute: mhd. dörpærediet*, dörperdiet, st. F.: nhd. Bauernvolk, Gruppe unhöfischer Leute

-- unbescholtene Leute: mhd. biderbeliute*, biderliute, st. Sb. Pl.: nhd. »biedere Leute«, ehrbare Leute, unbescholtene Leute

Leute, mhd. gesinde (2), gesinne, st. N.: nhd. Gesinde, Gefolge, Angehörige eines Hausverbandes und Hofverbandes, Diener (Pl.), Gefolgschaft, Dienerschaft, Gefolgsleute, Burgbewohner (Pl.), Hausgenossen, Hofgesellschaft, Leute, Geschlecht, Kriegsleute, Truppe, Gesellschaft, Stamm

-- gekaufte Leute: mhd. koufliute, st. M.: nhd. Kaufleute, gekaufte Leute

-- junge Leute: mhd. jugent, jungent, st. F.: nhd. Jugend, Knabenschaft, junge Leute, Jugendalter, Jugendkraft; jungent, junget, st. F.: nhd. Jugend, junge Leute, Knaben; jüvente, juvente, jūfente*, jufente*, st. F.: nhd. Jugend, junge Leute, Knaben

-- kundige Leute: mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos: mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

-- zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute: mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten

Leute, mhd. lantgesinde, st. N.: nhd. »Landgesinde«, Bewohnerschaft des Landes, Landsleute, Leute; lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute; liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute; liute (2), st. M. Pl.: nhd. Leute

-- Leute im Lande: mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

-- ohne Leute handelnd: mhd. liutebar, Adj.: nhd. ohne Leute handelnd, heimlich

-- vornehme Leute: mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

Leute, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute; werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

-- arme Leute: mhd. volkelech, folkelech*, völkelech, fölkelech*, st. N.: nhd. kleines Volk, geringes Volk, Volk, arme Leute, Leute

-- freie Leute: mhd. vrīliute, frīliute*, M. Pl.: nhd. »Freileute«, Freie (M. Pl.), freie Leute, Scharfrichter (M. Pl.)

-- Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind: mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

-- Leute schindend: mhd. werltgrimme, Adj.: nhd. Leute schindend

-- Leute von außerhalb: mhd. ūzliute, st. M.: nhd. »Ausleute«, Leute von außerhalb, Fremde (M. Pl.)

-- Trieb und die dazu gehörigen Leute: mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

-- unter die Leute bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen

-- zu einer Vogtei gehörende Leute: mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

Leute, mnd. dēt (2). **deit**, diet, F., N.: nhd. Volk, Leute, Bürger (M. Pl.)

-- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender: mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr· per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

-- arme Leute: mnd. armōde, arm· de, armōt, armut, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung; ermōde, ermōt, N., F., M.: nhd. Armut, Elend, arme Leute, Wohlfahrtseinrichtung

-- erbeingesessene Leute: mnd. ervesātel· de, erfsātel· de, Pl.: nhd. erbeingesessene Leute

-- Leute zu Gericht Entbietender: mnd. botmēster (1), bōtmeister, M.: nhd. Ratsdiener, Gerichtsdiener, Leute zu Gericht Entbietender

-- Spott der Leute: mnd. dōrenspēl, N.: nhd. Narrenspiel, Spott der Leute; dōrenspil, N.: nhd. Narrenspiel, Spott der Leute

-- unverheiratete Leute: mnd. ēnlōpende, einlōpende, Sb. Pl.: nhd. unverheiratete Leute

Leute, mnd. gent (1), gens, N.: nhd. Volk, Leute

-- Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft: mnd. hamerschult, F.: nhd. Abgabe der freien Leute von einem Huhn und fünf Eiern an den Inhaber einer Freigrafschaft

-- altarhörige Leute: mnd. gōdeslēhen*, gōdeslēen, gōdeslēn, N.: nhd. »Gotteslehen«, altarhörige Leute

-- hofhörige Leute: mnd. kleppel· de, kleppelude, Pl.: nhd. hofhörige Leute, Leibeigene; klopsl· de*, mnd.?, Pl.: nhd. hofhörige Leute

-- junge Leute des fürstlichen Gesindes: mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

-- Land und Leute eines Grafen: mnd. grēveschop, grafschop, graschop, gräveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

-- steuerpflichtige Leute: mnd. kāmerl· de, Pl.: nhd. steuerpflichtige Leute

-- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind: mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

Leute, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen; l· t, lūt, N.: nhd. Volk, Menschenmenge, Leute, Gefolge

-- alte Leute: mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Anzahl der Leute: mnd. l· detal*, l· detāl, ludetal, F.: nhd. Anzahl der Leute

-- Leute aus grundhöriger Sippe: mnd. lētslechte*, lētslachte, N.: nhd. »Latgeschlecht«, Leute aus grundhöriger Sippe

-- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln: mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

-- Leute mit schwarzer Hautfarbe: mnd. mōrl· de (2), Pl.: nhd. »Mohrleute«, Leute mit schwarzer Hautfarbe

Leute, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute: mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

-- der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende

Leute: mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

-- der Vogteigewalt unterstehende Leute: mnd. vōgetl· de, Pl.: nhd. »Vogtleute«, der Vogteigewalt unterstehende Leute, der Gerichtsbarkeit des Vogtes unterstehende Leute

-- Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden: mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

-- Leute aus den ersten Kreisen: mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

-- Leute die der Vogteigewalt unterstehen: mnd. vōgedīel· de, Pl.: nhd. »Vogteileute«, Leute die der Vogteigewalt unterstehen

-- Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind: mnd. v· rbiddelsl· de*, vorbiddelsl· de, Pl.: nhd. Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind

-- Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen: mnd. ūtkōgesl· de*, ūtkogeslude, mnd.?, Pl.: nhd. Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen

-- unter die Leute bringen: mnd. ūtbringen, mnd.?, sw. V.: nhd. herausbringen, hinausgeleiten, Gehalt haben (Münze), herstellen, zu Ende bringen, vollenden, aussprengen, unter die Leute bringen, verkaufen; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörmēnigen*, vormēnigen, sw. V.: nhd. unter die Leute bringen, in den Handel bringen, vervielfältigen, vermehren, vergrößern; vörsprengen*, vorsprengen, sw. V.: nhd. verschmieren, beschmieren, aussprengen, besprengen, verbreiten, unter die Leute bringen, ausplaudern

-- vornehme Leute: mnd. v· rl· de (2), Pl.: nhd. »Vorleute«, Führer (M. Pl.), Leiter (M. Pl.), Anführer (M. Pl.), vornehme Leute, Leute aus den ersten Kreisen

leute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leute, nhd.: nhd. ; L.: DW

leutebeschmeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutebetrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutebetrüger, mnd. l· debedrēgære*, l· debedrēger, M.: nhd. Leutebetrüger; l· dehīeære*, l· dehīer, ludehier, M.: nhd. Leuteschänder, Leutebetrüger

leutebetrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutebetrügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Leuteerschrecker, mhd. liuteschiehe, sw. M.: nhd. Leuteerschrecker

Leutefresser, mnd. l· devrētære*, l· devrēter, M.: nhd. »Leutefresser«, Menschenfresser

leutefriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutegespräch, mnd. volksāge, F.: nhd. Leutegespräch, Tratsch, Gerede des Volks

leutehieer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutekuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutekundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutelieb, mnd. l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich

leutelieblich, mnd. l· delēflīk***, Adj.: nhd. »leutelieblich«, leutselig

leutemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutemark, mnd. l· demark, liudemark, luidemark, l· tmark, luidmark, N.: nhd. »Leutemark«, Volksmark, an die Allgemeinheit zu zahlender Betrag

leutemark-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutemoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuten -- Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Leuten -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

Leuten -- einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

Leuten -- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

Leuten -- Menge von Leuten, mnd. mankraft, mankraft, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

Leuten -- mit sieben Leuten überführen, mnd. sibben* (1)**, sw. V.: nhd. »siebnen«, mit sieben Leuten überführen

Leuten -- Scham vor den Leuten, mhd. ūzerschame, ouzerschame, st. F.: nhd. Scham vor den Leuten

Leuten -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

Leuten -- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

leutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutenantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuteplacker -- herumstreichender Leuteplacker, mnd. schramhans, M.: nhd. Landstreicher, Vagabund, herumstreichender Leuteplacker

leuteplager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuteschänder, mnd. l· dehīeære*, l· dehīer, ludehier, M.: nhd. Leuteschänder, Leutebetrüger

leutescheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leutescheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutescheuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutescheuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leuteschinder, mhd. schintvezzel, schintfezzel*, st. M.: nhd. »Schindfessel«, Leuteschinder

leuteschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuteschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuteschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leuteschneidbar, an. lȳð-skær-r, Adj.: nhd. »Leuteschneidbar«, von einem Wal den das ganze Dorf verteilen darf, von der Allgemeinheit abzuschneiden

Leuteschuld, afries. liōd-skel-d-e 9, st. F. (i): nhd. »Leuteschuld«, ans Volk zu zahlende Buße

leuteschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leutespott mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, mnd. gumpelman, M.: nhd. Springer, Possenreißer, Narr, Leutespott mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, Narr mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt

leutesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

leutestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutevieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutewarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuteweg, mnd. l· dewech, ludewech, M.: nhd. »Leuteweg«, eine Wegbezeichnung, öffentliche Heerstraße

leuteweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutewita, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutewurm, mhd. liutswurm, liuteswurm, st. M.: nhd. »Leutewurm«, Laus

leutezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutfangen, mhd. liutvāhen 2, lizutfāhen*, st. N.: nhd. »Leutfangen«, Menschenraub

leutfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leutfleisch, mhd. liutvleisch, liutfleisch*, st. N.: nhd. »Leutfleisch«, Menschenfleich

leutflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leutfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutfressend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leutfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutfresser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutfruma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutgebyrga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgedingde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgeheier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutgeheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutglück, ahd. liutsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Leutglück«, Volksglück, Glück im landläufigen Sinne

Leutgott, ahd. liutgot* 1, st. M. (a): nhd. »Leutgott«, Volksgott, Staatsgott

leutgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuthaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuthasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuthasslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuthaus, mhd. liuthūs, st. N.: nhd. »Leuthaus«, Gasthaus, Wirtshaus

leuthaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leutherrin, ahd. liutfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Leutherrin«, Volksgöttin, Schutzherrin des Volkes

leuthieer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuthilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leuthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

leutisch, mhd. liutisch, Adj.: nhd. »leutisch«

leutkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

leutkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leutkirche, ahd. liutkilihha* 1, liutkilicha*, sw. F. (n): nhd. »Leutkirche«, Kirche, Gemeinde

Leutkirche, mhd. liutkirche, sw. F.: nhd. »Leutkirche«, Pfarrkirche

leutkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutkuh, ahd. liutkuo* 1, st. F. (i): nhd. »Leutkuh«, Volk (= liutkuoi)

leutkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutkust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutlane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutlein, mhd. liutelīn, st. N.: nhd. »Leutlein«, kleines Volk

leutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

leutlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutliebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

leutlos, mhd. liutlōs, Adj.: nhd. »leutlos«, menschenleer

leutlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leutmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutmark-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutmark-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leutnant, mnd. l· tenant, leutenant, luitenant, lutinant, leutenampt, l· telant, M.: nhd. »Leutnant«, Stellvertreter für einen höheren Offizier

leutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutnantbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutnantsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutpeiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutpeitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leutpriester, mhd. liutpriester, liupriester, lūppriester, st. M.: nhd. Leutpriester, Weltgeistlicher, Pfarrer, Gemeindepfarrer

Leutpriester, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

leutpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutpriesteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutpriesterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutpriestersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

leutscheu, mhd. liutschiech, Adj.: nhd. »leutscheu«, menschenscheu

leutscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

leutscheuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutscheuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leutschilling, mnd. l· tschillinc, lūtschillink, M.: nhd. »Leutschilling«, Strafzahlung für Versäumnis des Echtedings

leutschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutschinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutsdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutselig (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. gesprēke (2), gesprāke, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, leutselig (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

leutselig, mhd. liutsælic, liutsælec, Adj.: nhd. »leutselig«, wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, huldvoll

leutselig, mhd. miteredic, mitredic, miteredec, Adj.: nhd. »mitredend«, mitteilsam, unterhaltsam, leutselig

leutselig, mnd. anesprēkelīk*, ansprēkelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »ansprechlich«, leutselig; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; besprēke (1), Adj: nhd. beredet, freundlich, leutselig

leutselig, mnd. hōchmilde, Adj.: nhd. sehr freigibig, leutselig, gnädig

leutselig, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich; l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich; l· delēflīk***, Adj.: nhd. »leutelieblich«, leutselig

leutselig, mnd. sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig; sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; sprēke (2), Adj.: nhd. beredt, freundlich, leutselig, zungenfertig, verleumderisch

leutselig, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

leutselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Leutseligkeit, an. lī-t-il-læ-t-i, N.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Herablassung, Leutseligkeit, Güte

Leutseligkeit, mhd. liutsælicheit*, liutsælecheit, liutsælikeit, lūtsælikeit, lūtzēlikeit, lūsēlikeit, st. F.: nhd. »Leutseligkeit«, Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit, Wohlgefälligkeit, Anmut

Leutseligkeit, mnd. l· delēflichēt, l· delēflicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit; l· tsālichēt, l· tsālicheit, lūtsalicheit, F.: nhd. Leutseligkeit, Anmutigkeit, Umgänglichkeit, Freundlichkeit

Leutseligkeit, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

leutseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutskoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Leutstamm, mhd. lūtstam, st. M.: nhd. »Leutstamm«, Volk

leutstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leutstelle, ahd. liutstal 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leutstelle«, Station, Standort, Quartier

Leutsterben, mhd. liutsterbe, liutesterbe, sw. M.: nhd. »Leutsterben«, Massensterben, Pest

leutsteven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuttaeuscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leuttäuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leuttheaw, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutverfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutverführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutverführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

leutverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

leutvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwarf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwerod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwertene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutwita, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutworfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

leutzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Leuwarden, afries. Liowerd 6, ON: nhd. Leuwarden

Levit, got. Laiwweitu-s* 2, st. M. (i): nhd. Levit

Levit, ae. levi-t, st. M. (a?): nhd. Levit, Leviticus

Levit, ahd. tiakan* 1, st. M. (a): nhd. Diakon, Levit

Levit, mhd. ēwangelje (1), ēwangēlje, ēvangelje, ēvangēlje, sw. M., sw. N.: nhd. Levit, Diakon, Evangelist, Evangelium

Levit, mhd. levite, lefite*, sw. M.: nhd. Levit, Priester

Levit, mnd. levite, M.: nhd. Levit, Tempeldiener der jüdischen Gemeinde, Diakon (Bedeutung örtlich beschränkt) (Reformationsliteratur [um 1550])

levit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Leviticus, ae. levi-t, st. M. (a?): nhd. Levit, Leviticus

Leviticus, ahd. ēwawartbuoh* 1, ēowartbuoh*, st. N. (a): nhd. Priesterschrift, Leviticus, Buch der Priester

levkoie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Levkoje (weißes Veilchen), mnd. violen, N.?: nhd. Quersack, Levkoje (weißes Veilchen)

Levkoje, ahd. ? fīol* 2, st. N. (a): nhd. Veilchen, Hyazinthe, Levkoje?

Levkoje, mhd. viole (1) 8, fiole, vīole, fīole*, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, Levkoje

Levkojenart, mnd. ? swālensnippenblōme*, F.: nhd. eine Pflanze, Levkojenart?

levkojenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lewel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lewer, mhd. lēwer, st. M.: nhd. »Lewer«, Hügel, Aufwurf, hügelartiger Aufwurf als Grenzzeichen

lewer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lewer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lewerhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lewse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lex, nhd.: nhd. ; L.: DW

lfbensgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

li, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

liafjefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liafjeftene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Libanon, anfrk. Liban-us* 1, Sb.=ON: nhd. Libanon

Libanon, ahd. hōhunberg* 2, hōhonberg*, hōhenberg*, homberg*, st. M. (a): nhd. »Hochberg«, Libanon, hohes Gebirge; Libanus* 1 und häufiger, ahd.?, st. M. (indekl.)=ON.: nhd. Libanon

Libanon, mhd. liban, st. M.: nhd. Weihrauch, Libanon

libberhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

libbern, mhd. liberen (1), sw. V.: nhd. »libbern«, gerinnen

libbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Libell, afries. li-b-el 1, st. N. (a): nhd. Klageschrift, Libell

Libell, ahd. libel* 10, livol*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Libell«, Buch, Schriftwerk, Büchlein

libell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

libellbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Libelle, mnd. gōdespērdeken, N.: nhd. Gottespferdchen, Heuschrecke, Grashüpfer, Libelle

libelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

libellieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

libellmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

libellschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

libellsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liber sextus decretalium Bontifaz V (ein Teil des Corpus iuris canonici), mnd. sext, M.: nhd. liber sextus decretalium Bontifaz V (ein Teil des Corpus iuris canonici)

liberanzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liberei, mhd. liberīe, st. F.: nhd. »Liberei«, Bibliothek

liberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

libereieichhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

libereier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

libereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

libertaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Libyen, mnd. Afferenlant, N.: nhd. Libyen

lich, mnd. ? līkes***, Suff.: nhd. »lich«?

lichst, mnd. ? līkest***, Suff.: nhd. »lichst«?

lichste, mhd. licheste***, Adj.: nhd. lichste

Licht -- alles erhellendes Licht, mnd. werltlicht*, werldelecht, mnd.?, N.: nhd. »Weltlicht«, alles erhellendes Licht, strahlendstes Licht (Jesus)

Licht -- ans Licht kommen, mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis

Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

Licht -- ans Licht treten, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

Licht -- auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht, mnd. stallicht, stāllicht, staellicht, stahllicht, N.: nhd. auf einen Kandelaber bzw. Kerzenständer gestelltes Licht

Licht -- brennendes Licht, mnd. v· rblas, N.: nhd. Feuerbrand, brennendes Licht, Fackel

Licht -- das Licht putzen, mnd. sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen

licht -- eben licht, mhd. ebenlieht, Adj.: nhd. »eben licht«, gleich hell, gleich glänzend

Licht -- hinters Licht führen, mhd. beglūmen, sw. V.: nhd. trüben, täuschen, hinters Licht führen, überlisten; betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

Licht -- hohes Licht, mnd. stāpellicht, N.: nhd. hohes Licht, Wachsstock zum Gebrauch bei Begräbnissen, großes Wachslicht

Licht -- im Licht stehend, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

Licht -- immer währendes Licht, mhd. immerlieht, st. N.: nhd. »immer währendes Licht«, ewiges Licht

Licht -- Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten, mnd. kr· sebrāde, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten; kr· selbrāde, kruselbrade, F.: nhd. Fleischgericht für ein handwerkliches Festessen, Kräuselbraten im Herbst gegessen wenn die Handwerker wieder anfangen bei Licht zu arbeiten

Licht -- Licht anzünden, mhd. bezünden, sw. V.: nhd. Licht anzünden, brennen lassen

Licht -- Licht auf dem Kronleuchter, mnd. krōnlicht, N.: nhd. Licht auf dem Kronleuchter, Kerze auf dem Kronleuchter

Licht -- Licht brennen, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

licht -- licht brennend, mhd. liehtbrinnende*, liehtprinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »licht brennend«, hell leuchtend, strahlend

Licht -- Licht bzw. Helligkeit spenden, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

Licht -- Licht das den Weg erleuchtet, mhd. wegeschīn, st. M.: nhd. Licht das den Weg erleuchtet, Mondlicht, Augenlicht

Licht -- Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt, mnd. stilnissekerse, stillenissekerse, stillensekerse, F.: nhd. Kerze, die während der Stillmesse auf dem Altar brennt, Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt; stilnisselicht, stilnisselecht, N.: nhd. Licht das während der Stillmesse auf dem Altar brennt

Licht -- Licht der aufgehenden Sonne, mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze

Licht -- Licht ewiger Freude, mhd. vröudenlieht, fröudenlieht*, st. N.: nhd. »Freudenlicht«, Licht ewiger Freude

Licht -- Licht reflektieren, mhd. aneliuhten*, anliuhten, ane liuhten, sw. V.: nhd. »anleuchten«, anstrahlen, anglänzen, Licht reflektieren

Licht -- Licht wegnehmen, mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren

Licht -- mit dem Licht des Glaubens erleuchten, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Licht -- mit göttlichem Licht erfüllen, mnd. inlüchten (1), sw. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit Erleuchtung erfüllen; inschīnen, st. V.: nhd. mit göttlichem Licht erfüllen, mit göttlichem Glanz erfüllen

Licht -- mit Licht erfüllen, mhd. durchglesten, durglesten, sw. V.: nhd. durchstrahlen, mit Licht erfüllen, erhellen; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

Licht -- mit schimmerndem Licht erfüllen, mhd. durchschimberen*, durchschimmern, sw. V.: nhd. durchschimmern, mit schimmerndem Licht erfüllen

Licht -- nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

Licht -- von göttlichem Licht erfüllt, mhd. durchglestic*, durchglestec, Adj.: nhd. von göttlichem Licht erfüllt

licht sein (V.), germ. *bal-, germ.?, V.: nhd. licht sein (V.), leuchten; *bēl-, germ.?, V.: nhd. licht sein (V.)

Licht, idg. *bhōs-, Sb.: nhd. Licht, Glanz

licht, idg. *bhləidos, Adj.: nhd. licht, blass

licht, idg. *leuk-, *leuk̂-, Adj., V.: nhd. licht, hell, leuchten, sehen; *leukos, Adj., Sb.: nhd. licht, Licht

Licht, idg. *leukos, Adj., Sb.: nhd. licht, Licht; *louki-, *luki-, Sb.: nhd. Licht

licht, germ. *bala-, *balaz, *balla-, *ballaz, Adj.: nhd. weiß, licht, leuchtend

Licht, germ. *berhta-, *berhtam, germ.?, st. N. (a): nhd. Glanz, Licht

licht, germ. *berhta-, *berhtaz, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend

Licht, germ. *berhti-, *berhtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Licht, Glanz

licht, germ. *blasa-, *blasaz, Adj.: nhd. licht, blass, mit weißem Fleck seiend; *blesa-, *blesaz, germ.?, Adj.: nhd. licht, blass; *daga-?, *dagaz, Adj.: nhd. licht, brennend, hell; *hweita-, *hweitaz, *hwīta-, *hwītaz, Adj.: nhd. weiß, licht

Licht, germ. *leuhada-, *leuhadam, germ.?, st. N. (a): nhd. Licht; *leuhmō-, *leuhmōn, *leuhma-, *leuhman, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht; *leuhsa-, *leuhsam, st. N. (a): nhd. Licht; *leuhsī-, *leuhsīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Licht, Schein; *leuhsjō-, *leuhsjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Licht, Schein; *leuhta, germ.?, Sb.: nhd. Licht; *leuhta-, *leuhtam, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz

licht, germ. *leuhta-, *leuhtaz, *liuhta-, *liuhtaz, Adj.: nhd. licht, hell

licht, got. *liuh-t-s?, Adj. (a): nhd. licht, strahlend, hell

Licht, got. liuh-ad-ei* 2, liuhadein, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Erleuchtung, Licht; liuh-aþ 31, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,2): nhd. Licht

Licht, got. lukarn 5, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Leuchte, Licht; schediit 1, krimSb.: nhd. Licht

-- ans Licht bringen: got. ga-liuh-t-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erleuchten, ans Licht bringen

Licht, an. bly-s, st. N. (a): nhd. Licht, Flamme; ljō-m-i, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht, Schwert, Zwerg; ljōs, st. N. (a): nhd. Licht

licht, an. ljōs-s, Adj.: nhd. licht, hell

Licht, an. log, st. N. (a): nhd. Licht, Kerze, Flamme, Schwert; lȳs-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz, Leuchten (N.), Licht, Merlan; lȳs-i (1), sw. F. (īn): nhd. Glanz, Licht, Schein; ski-m, st. N. (a): nhd. Glanz, Licht; ski-m-i, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht; ski-n, st. N. (a): nhd. Glanz, Licht; skær (2), st. N. (a): nhd. Glanz, Licht

-- ohne Licht: an. dim, Adj.: nhd. dunkel, ohne Licht, schattig

Licht, ae. béam (2), st. M. (a): nhd. Licht, Strahl; beor-h-t (2), bier-h-t (2), bri-h-t (2), bry-h-t (2), st. N. (a): nhd. Glanz, Helligkeit, Licht; in-líeh-t-nės-s, in-líeh-t-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe

licht, ae. léoh-t (2), Adj.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön

Licht, ae. léoh-t (3), st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Gesicht

licht, ae. léoh-t-e (2), Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön

Licht, ae. léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Schein, Licht, Blitz; on-líeh-t-ed-nės-s, on-líeh-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-ing, st. F. (ō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; on-líeh-t-nės-s, st. F. (jō): nhd. Licht, Erleuchtung, Trost, Hilfe; scī-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Licht, Glanz; tapor, st. M. (a): nhd. Docht, Kerze, Licht; þæcell-e, sw. F. (n): nhd. Fackel, Licht

-- ans Licht bringen: ae. ǣ-bǣr-an, sw. V.: nhd. ans Licht bringen

-- himmliches Licht: ae. heo-f-on-léoh-t, st. N. (a): nhd. himmliches Licht, himmlisches Leuchten

Licht, afries. liāch-t (1) 1, st. N. (a): nhd. Licht, Kerze

licht, afries. liāch-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, hell

Licht, anfrk. hē-d-ar-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Klarheit, Licht; lieh-t* 2?, lioh-t*, st. N. (a): nhd. Licht

licht, as. bl-īth-i 13, bl-īth*, Adj.: nhd. licht, glänzend, heiter, froh, fröhlich

Licht, as. lioh-t (1) 118, st. N. (a): nhd. Licht, Glanz, Leben, Erde, Welt

licht, as. lioh-t (2) 8, Adj.: nhd. licht, glänzend, hell, klar, aufrichtig; lioh-t-o 4, Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, öffentlich

Licht, as. skī-m-o* 4, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht, Schein; skī-n (1) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Licht, Schein, Glanz

Licht, ahd. blikkida* 1, blickida*, st. F. (ō): nhd. »Blitz«, Glanz, Licht; giliuhti* 1, st. N. (ja): nhd. Beleuchtung, Licht, Leuchtphase des Mondes; heitarnissa 1, st. F. (jō): nhd. »Heiterkeit«, Helle, Licht

Licht, ahd. lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte

licht, ahd. lioht* (1) 10, Adj.: nhd. licht, hell, glänzend, herrlich

licht, ahd. liohtbāro* 1, Adv.: nhd. licht, hell, sonnenklar

Licht, ahd. liohtfaz 38, st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Lampe, Leuchter, Lichtbehälter, Lichtspender

licht, ahd. liohti* 2, Adj.: nhd. licht, hell, klar

Licht, ahd. liohtkar* 6, st. N. (a): nhd. »Lichtgefäß«, Licht, Lampe

-- ans Licht bringen: ahd. giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen

-- das Licht fürchtend: ahd. liohtskiuhtīg* 1, liohtsciuhtīg*, Adj.: nhd. »lichtscheu«, das Licht fürchtend

-- leuchtendes Licht: ahd. glanzlioht* 2, st. N. (a): nhd. »Glanzlicht«, Glanz, leuchtendes Licht

-- Licht der aufgehenden Sonne: ahd. morganlioht 1, st. N. (a): nhd. Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne

-- mit Licht durchdringen: ahd. duruhskīnan* 4, duruhscīnan*, st. V. (1a): nhd. durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht durchdringen, erglänzen

-- schwaches Licht: ahd. luzzillioht* 1, st. N. (a): nhd. schwaches Licht, Dämmerung

-- zum Licht führen: ahd. inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten

Licht, mhd. geliuhte, st. N.: nhd. Licht, Glanz, Augenlicht

licht, mhd. hel (2), Adj.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; hel (3), Adv.: nhd. tönend, laut, glänzend, licht, hoch, hell, strahlend; helle (2), Adv.: nhd. hell, licht, laut, tönend, glänzend

Licht, mhd. kerze, kirze, sw. F.: nhd. Licht, Kerze, Wachskerze

-- ewiges Licht: mhd. glaselieht* 2 und häufiger?, glaslieht, st. N.: nhd. »Glaslicht«, Lampe, Gefäß, Ampel, ewiges Licht; iemerlieht, st. N.: nhd. ewiges Licht; immerlieht, st. N.: nhd. »immer währendes Licht«, ewiges Licht

Licht, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht

licht, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön; liehtic***, Adj.: nhd. »licht«, hell

licht, mhd. liehte (2), Adv.: nhd. licht, hell; luftic (1), lüftic, luftec, Adj.: nhd. lufterfüllt, luftig, luftartig, licht, locker, körperlos; luftic (2), lüftic, Adv.: nhd. licht, locker, luftig, körperlos

Licht, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

licht, mnd. blank (1), Adj.: nhd. blank, glänzend, glänzend weiß, hell, licht, weiß, leer

Licht, mnd. dach (1), dag, M.: nhd. Tag, Tageslicht, Licht, Helligkeit, Termin, bestimmter Tag, Zahltag, Gerichtstag, Verhandlungstag, Tagfahrt, Tagung, Frist, Aufschub, Waffenstillstand

-- ans Licht kommen: mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

-- hinter das Licht führen: mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten

-- Licht für den Hochzeitstag: mnd. brūtlicht (1), N.: nhd. Brautlicht, Licht für den Hochzeitstag

-- Licht machen: mnd. ? belichten***, sw. V.: nhd. Licht machen?

-- Licht oder Kerze bei Bestattungen: mnd. bārelicht*, barlicht, barlecht, N.: nhd. Licht oder Kerze bei Bestattungen

Licht, mnd. gelüchte, gelöchte, N.: nhd. Geleucht, Beleuchtung des Altars, Licht

licht, mnd. hel (1), helle, Adj.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig; hel (2), helle, Adv.: nhd. hell, helltönend, laut, hellscheinend, licht, klar, durchsichtig, verständlich, ausdrücklich, eindeutig

Licht, mnd. lanterne, F.: nhd. »Laterne«, Licht, Leuchte; licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt); lucht (3), F.: nhd. Licht, Tageslicht, künstliches Licht, Beleuchtung, Lampe

-- auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht: mnd. ? nāgellicht*, nāgellecht, N.?: nhd. auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht?

-- göttliches Licht: mnd. ? lucerne, F.: nhd. Laterne, göttliches Licht?

-- hinters Licht führen: mnd. · verhumpelen, ōverhumpelen, overhumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, hinters Licht führen

-- künstliches Licht: mnd. lucht (3), F.: nhd. Licht, Tageslicht, künstliches Licht, Beleuchtung, Lampe

-- Tülle in die das Licht gesteckt wird: mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

-- zu Martini gestiftetes Licht: mnd. merteneslicht*, mertenslicht, N.: nhd. »Martinslicht«, zu Martini gestiftetes Licht

licht, mnd. licht (2), lecht, legt, lücht, Adj.: nhd. »licht«, leuchtend, hell, klar, strahlend, lichterloh

Licht, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

licht, mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend; schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

Licht, mnd. vlamme, flamme, sw. F., M.: nhd. Flamme, Feuerflamme, Feuer (N.), Licht, Erleuchtung, Flamme des Heiligen Geistes; vörlüchtenisse* (1), vorlüchtenisse, F.: nhd. Licht, Heil; vörlüchtinge* vorlüchtinge, vorluchtinge, vorlōgtinge, F.: nhd. Glanz, Licht, geistige Erleuchtung, geistliche Erleuchtung, Verherrlichung, Auszeichnung, Entflammtheit, Glut, Feuer, Erklärung, Erläuterung

licht, mnd. v· rschīnent, v· rschīnende*, vorschinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorscheinend«, im Licht stehend, im Glanz stehend, erleuchtet, hell, licht, strahlend, vortrefflich, ausgezeichnet

licht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

licht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

licht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtamt, mnd. lichtambacht, lechtammecht, N.: nhd. »Lichtamt«, kirchliches Amt der Kerzenausgabe

lichtanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichtaufseher, mnd. lichtvindære*, lichtvinder, lechtvinder, M.: nhd. Lichtaufseher, Aufseher über die Beleuchtung des Gemeinschaftsraums

lichtauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtausgieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lichtbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lichtbahn, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Lichtbaum -- Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde

Lichtbaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

lichtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtbäume -- Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat, mnd. bōmschaffære*, bōmschaffer, M.: nhd. Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat

Lichtbaumträger, mnd. bōmdrēgære*, bōmdrēger, M.: nhd. Leuchterträger, Lichtbaumträger

lichtbedurftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichtbehälter, ahd. liohtfaz 38, st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Lampe, Leuchter, Lichtbehälter, Lichtspender

Lichtbehälter, mnd. lichtk· ker, lichtkaker, M.: nhd. Kerzenständer, Lichtköcher, Lichtbehälter

lichtbemalt, mhd. liehtgemāl, Adj.: nhd. »lichtbemalt«

lichtbesäet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lichtbeschaffung -- Kollekte für Lichtbeschaffung, mnd. lichtbēde, F.: nhd. Kollekte für Lichtbeschaffung

lichtbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtbeströmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lichtbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtblau, mhd. liehtblā, liehtplā, Adj.: nhd. »lichtblau«, hellblau

lichtblau, mnd. lichtblā, Adj.: nhd. »lichtblau«, hellblau

lichtblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichtblick, ae. bear-h-t-m (1), brea-h-t-m (2), byr-h-t-m (1), st. M. (a): nhd. Augenblick, Lichtblick, Glanz

Lichtblick, mhd. liehtblic, st. M.: nhd. »Lichtblick«, Blitz

lichtblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtbraun, mhd. liehtbrūn, Adj.: nhd. »lichtbraun«, hellbraun

lichtbraun, mnd. lichtbrūn, lüchtbrūn, Adj.: nhd. »lichtbraun«, hellbraun

lichtbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lichtbringer, mhd. liehtbringære*, M.: nhd. »Lichtbringer«

Lichtbringerin, mhd. durchliuhtærinne, durchliuhterinne, st. F.: nhd. Durchleuchterin, Lichtbringerin

Lichtbringerin, mhd. liehtbringærinne*, liehtbringerin, st. F.: nhd. Lichtbringerin

lichtbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtchen, mhd. liehtel, st. N.: nhd. »Lichtlein«, Lichtchen; liehtelīn, st. N.: nhd. »Lichtlein«, Lichtchen

lichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtdacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtdocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtdochten -- Garn zu Lichtdochten, mnd. dāchtgārn, dēchtgārn, N.: nhd. »Dochtgarn«, Garn zu Lichtdochten; dāchtvādem, M.: nhd. »Dochtfaden«, Garn zu Lichtdochten

Lichtdochten -- Garn zu Lichtdochten, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

lichtdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtdurchlässig sein (V.), mhd. durchschīnen, durch schīnen, durschīnen, dorchschīnen, st. V.: nhd. »durchscheinen«, durchleuchten, durchstrahlen, mit Licht erfüllen, hindurchscheinen, durchdringen, verbrennen, versengen, lichtdurchlässig sein (V.)

lichtdurchlässig, an. skī-r-dræp-r, Adj.: nhd. lichtdurchlässig, durchscheinend, durchsichtig

lichtdurchlässig, mhd. durchlieht, Adj.: nhd. lichtdurchlässig, durchsichtig, durch und durch strahlend; durchschīnic, durchschīnec, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, lichtdurchlässig, hell, leuchtend, klar

lichtdürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichte -- Aufseherin über die Lichte, mnd. ? lichtm· me*, lichtm· ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

Lichte -- fälschlich in gutem Lichte darstellen, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

lichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichteindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichteinwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichten -- eine Holzung lichten, mnd. ūthouwen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. aushauen, eine Holzung lichten, ausmeißeln

lichten -- sich lichten, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

lichten -- sich lichten, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

lichten (V.) (1), mhd. liehten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), erhellen, leuchten, tagen, hell werden

lichten (V.) (1), mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

lichten (V.) (1), mnd. lichten (1), lechten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (1), hell werden, Tag werden

lichten (V.) (2), germ. *lenhtjan, *lenhtwjan, sw. V.: nhd. leicht machen, lichten (V.) (2); *līhtjan, sw. V.: nhd. leicht machen, lichten (V.) (2)

lichten (V.) (2), mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

Lichten des Ankers (M.) (1), mnd. lüchtinge (2), F.: nhd. Hochziehen des Ankers (M.) (1), Einziehen des Ankers (M.) (1), Lichten des Ankers (M.) (1)

lichten, mnd. lüchten (2), luchten, lichten, sw. V.: nhd. aufheben, lichten, wegnehmen, entfernen, erleichtern?

lichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lichtende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichter -- durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

lichter Streifen (M.), mnd. lichtstrīme, lechtstrīme, M.: nhd. lichter Streifen (M.)

lichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichterarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichterdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichterdeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichterfahrzeug, mnd. hūkesbōt, N.: nhd. leichtes Küstenschiff, Lichterfahrzeug

lichterfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lichtergieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichterglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichterhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichterloh, mhd. liehterlohen, Adv.: nhd. lichterloh

lichterloh, mnd. licht (2), lecht, legt, lücht, Adj.: nhd. »licht«, leuchtend, hell, klar, strahlend, lichterloh; lichterlō, lechterlō, Adv.: nhd. lichterloh, in hellen Flammen

lichterloh, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichterlohe, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichterlohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lichterlöscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtermachersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichterscheinung -- keilförmige Lichterscheinung eines Kometen, mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen

lichterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichterschiff, mnd. lösseschip*, losseschip, mnd.?, N.: nhd. Lichterschiff, Leichterschiff

lichtersegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichterzieher, mnd. lichtmākære*, lichtmaker, M.: nhd. Lichterzieher, Fertiger von Wachskerzen

Lichterzieherin, mnd. lichtvrouwe, F.: nhd. Lichterzieherin

Lichtes -- des Lichtes berauben, mhd. erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

Lichtes -- Paradies des ewigen Lichtes, mhd. sunnenparadīse, sunnenparadīs, st. N.: nhd. Paradies des ewigen Lichtes

Lichtes -- Strömung des Lichtes, ahd. strizza* 1, sw. F. (n)?: nhd. Strömung des Lichtes, Strahl, Glanz?

Lichtes -- Zange zum Schnäuzen des Lichtes, mnd. sn· tetange, F.: nhd. »Schnäuzzange«, Zange zum Schnäuzen des Lichtes, Lichtschere

lichtesflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtesglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichteskind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtesmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtespracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtesstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichteule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtfahl, mhd. liehtval, liehtfal*, Adj.: nhd. fahl, lichtfahl

lichtfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichtfarben, mhd. liehtgevar, liehtgefar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtvar, liehtfar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, glänzend, hell

lichtfarben, mnd. lichtvār, Adj.: nhd. lichtfarben, hellfarbig, von heller Farbe seiend

Lichtfass, ae. léoh-t-fæt, st. N. (a): nhd. »Lichtfass«, Laterne, Fackel

lichtfeind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichtfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lichtfest, mnd. lichtfest, N.: nhd. »Lichtfest«

lichtfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtflieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichtfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichtgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtgefäß -- Lichtgefäß der Sonne, mhd. sunnenglas, st. N.: nhd. »Sonnenglas«, Lichtgefäß der Sonne

Lichtgefäß, as. lioh-t-fat* 1, st. N. (a): nhd. »Lichtgefäß«, Leuchter

Lichtgefäß, ahd. liohtkar* 6, st. N. (a): nhd. »Lichtgefäß«, Licht, Lampe

Lichtgefäß, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

Lichtgefäß, mhd. liehtvaz, liehtfaz*, st. N.: nhd. »Lichtgefäß«, Lampe, Leuchte, Leuchter

Lichtgefäß, mnd. lüchtenkop, M.: nhd. Lichtgefäß; lüchtevat, N.: nhd. Lichtgefäß, Laterne, Lampe

lichtgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgelb, mnd. lichtgēl, Adj.: nhd. lichtgelb

lichtgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichtgeld, mnd. lichtgelt, lichtegelt, lechtgelt, N.: nhd. »Lichtgeld«, Bezahlung für die Beschaffung von Beleuchtungsmitteln

lichtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtgerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lichtgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgewebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lichtgewoben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lichtgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtgezogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lichtgießer (als Familienname), mnd. kersemākære*, kersemāker, M.: nhd. »Kerzemacher«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname); kersemēkære*, kersemēker, M.: nhd. »Kerzemächer«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname); kersenmākære*, kersenmāker, M.: nhd. »Kerzenmacher«, Kerzengießer, Lichtgießer (als Familienname)

Lichtgießer, mnd. kersengētære*, kersengēter, kersengeter, M.: nhd. Kerzengießer, Lichtgießer

lichtgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichtglanz, an. leipt-r (2), F., st. N. (a): nhd. Blitz, Lichtglanz

Lichtglanz, mhd. liehtschīn, st. M.: nhd. »Lichtschein«, Lichtglanz

lichtglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtgrau, ahd. grāo* 37, grā*, Adj.: nhd. grau, lichtgrau, weißlich, silbrig, ergraut, grauhaarig lichtgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtgrün, mhd. liehtgrüene, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün

lichtgrün, mnd. lichtegr˙ n, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün, maigrün; lichtgr˙ ne*, lichtgr˙ n, lechtgr˙ n, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün, maigrün

lichtgrün, mnd. meigr˙ ne*, meygr˙ n, Adj.: nhd. maigrün, lichtgrün

lichtgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichtgut, mhd. liehtguot 1, st. N.: nhd. »Lichtgut«, Stiftungslicht für ein Altarlicht

Lichthalter, mnd. lüchtære* (1), lüchtere, lüchter, lochter, lichter, M.: nhd. Leuchter, Lichthalter, Gestell für Lichtkörper

lichthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichthasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichthässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichthehr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichthell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lichtheller, mnd. lichthellinc*, M.: nhd. »Lichtheller«, kleiner Geldbetrag für Beleuchtung

lichtheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichthütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lichtkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtkaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtklar, mhd. liehtklār, Adj.: nhd. »lichtklar«, hell glänzend

lichtklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtköcher, mnd. lichtk˙ ker, lichtkaker, M.: nhd. Kerzenständer, Lichtköcher, Lichtbehälter

lichtköhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtkorb, mnd. ? lichtekorf, lechtekorf, M.: nhd. »Lichtkorb«?, Korb für Kerzen?

lichtkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtkörper, mnd. lüchte (1), luchte, lochte, F.: nhd. Leuchte, Laterne, Leuchtturm, Lichtkörper -- Gestell für Lichtkörper: mnd. lüchtære* (1), lüchtere, lüchter, lochter, lichter, M.: nhd. Leuchter, Lichthalter, Gestell für Lichtkörper

lichtkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lichtkreis, mhd. umbeschīn, st. M.: nhd. »Umschein«, Umscheinen, Umleuchten, Lichtkreis

lichtkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtkrone -- Lichtkrone in Form eines Bottichs, mnd. b˙ de, böde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs

lichtkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichtlade, mnd. lichtelāde, F.: nhd. »Lichtlade«, Behälter zur Aufbewahrung des Beleuchtungsgeräts

lichtleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichtlein, mhd. liehtel, st. N.: nhd. »Lichtlein«, Lichtchen; liehtelīn, st. N.: nhd. »Lichtlein«, Lichtchen

lichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtlos, germ. *þeustra-, *þeustraz, *þeustrja-, *þeustrjaz, *þeuhstra-, *þeuhstraz, *þeuhstrja-, *þeuhstrjaz, *þiustrja-, *þiustrjaz, Adj.: nhd. düster, lichtlos

lichtlos, mhd. liehtelōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster; liehtlōs, Adj.: nhd. »lichtlos«, dunkel, finster, blind

lichtlos, mhd. trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter; trüebic*, trüebec, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trübe, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt

lichtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtlöscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichtluke, mhd. venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker

Lichtmacher, ahd. liohtmahhāri* 1, liohtmachāri*, st. M. (ja): nhd. »Lichtmacher«, Erleuchter

lichtmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmantel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lichtmeister, mhd. liehtmeister, st. M.: nhd. »Lichtmeister«, Kerzenmeister

lichtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichtmess -- Mariä Lichtmess, mhd. kerzetac, st. M.: nhd. »Kerzetag«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess; kerzewīhe, st. F.: nhd. »Kerzeweihe«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess

Lichtmess (Name für das Fest der Reinigung Maria), mnd. belichtinge, F.: nhd. Lichtmess (Name für das Fest der Reinigung Maria)

Lichtmess, mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtwīhe, st. N.: nhd. »Lichtweihe«, Lichtmess, Mariä Lichtmess -- Mariä Lichtmess: mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtwīhe, st. N.: nhd. »Lichtweihe«, Lichtmess, Mariä Lichtmess

Lichtmess, mnd. lichtwīinge, lichtwīunge, F.: nhd. Lichtweihung, Lichtmess

Lichtmesse -- Lichtmesse am zweiten Februar, mnd. lichtmisse, lechtmisse, luchtmisse, legtmisse, lüchtmesse, F.: nhd. Lichtmesse am zweiten Februar

Lichtmesse -- Tag der Lichtmesse, mnd. lichtdach, M.: nhd. »Lichttag«, Tag der Lichtmesse

Lichtmesse, an. kyn-d-il-s-mess-a, F.: nhd. Lichtmesse, 2. Februar

Lichtmesse, afries. liāch-t-mis-s-e 1, liāch-t-mis-s-a, st. F. (ō): nhd. Lichtmesse

Lichtmesse, as. lioh-t-mis-s-a* 1, st. F. (ō): nhd. Lichtmesse

lichtmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmessenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmessenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtmessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmesshenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmessscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmesssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmesstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtmeszmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtmesztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtmond, mnd. lichtmāne, M.: nhd. »Lichtmond«, Februar

lichtmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lichtmorgen, mnd. lichtmorgen, M.: nhd. »Lichtmorgen«, Morgenmesse

Lichtmotte, mhd. viurmücke*, viurmucke, viwermuke, viuwermuke, fiurmücke*, fiwermuke*, fiuwermuke*, st. F.: nhd. »Feuermücke«, Motte (F.) (1), Lichtmotte; viurschabe, viwerschabe, viuwerschabe, fiurschabe*, fiwerschabe*, fiuwerschabe*, sw. F.: nhd. Feuerschabe, Lichtmotte; viurstele, viuwerstele, viwerstele, fiurstele*, fiuwerstele*, fiwerstele*, sw. F.: nhd. »Feuerstehle«, Feuerdiebin, Motte (F.) (1), Lichtmotte; viurstelīn, viursetlinne* (?), viwerstelīn, viuwerstelīn, viurstelin, fiurstelīn*, fiwerstelīn*, fiuwerstelīn*, fiurstelin*, fiurstelinne* (?), st. F.: nhd. Lichtmotte, Feuerdiebin, Motte (F.) (1)

lichtmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichtmuhme, mnd. ? lichtm˙ me*, lichtm˙ ne, lichtmone, F.: nhd. Frau die bei Feierlichkeiten die Kerzen anzündet, Lichtmuhme?, Aufseherin über die Lichte?

lichtnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtöffnung, germ. *gluwwa-, *gluwwaz, st. M. (a): nhd. Lichtöffnung

Lichtöffnung, an. glu-gg-i, sw. M. (n): nhd. Lichtöffnung, Fenster; glu-g-g-r, st. M. (a): nhd. Lichtöffnung, Fenster

Lichtöffnung, ahd. fenstar* 6, st. N. (a): nhd. Fenster, Öffnung, Lichtöffnung, Luke

Lichtöffnung, mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

Lichtöffnung, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

lichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichtpfleger, mhd. liehtpflegære*, liehtpfleger, st. M.: nhd. »Lichtpfleger«, Kerzenmeister

lichtpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtputze, ahd. klufi* 2, kluvi*, klubi*, Sb.: nhd. Lichtschere, Lichtputze, Lichtputzschere, Putzschere, Zange; kluft* 16, kluht, st. F. (i): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange?, Feuerzange; klufta* 2, sw. F. (n): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange; kluftzanga* 1, sw. F. (n): nhd. Lichtschere, Putzschere, Lichtputze, Zange; kolazanga* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. »Kohlenzange«, Lichtputze, Dochtschere; snūza* 2, st. F. (ō): nhd. Lichtputze, Dochtschere; snūzila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lichtputze, Dochtschere; snūzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lichtputze, Dochtschere

Lichtputze, mhd. zange, st. F., sw. F.: nhd. Zange, Lichtputze

lichtputze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lichtputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtputzgerät, mnd. leschevat, N.: nhd. Lichtputzgerät; löschehorn, N.: nhd. Lichtputzgerät

Lichtputzschere, ae. cand-el-twi-st, st. M. (a): nhd. Lichtputzschere

Lichtputzschere, ahd. klufi* 2, kluvi*, klubi*, Sb.: nhd. Lichtschere, Lichtputze, Lichtputzschere, Putzschere, Zange

Lichtputzschere, mnd. lichtschēre, lichteschēre, F.: nhd. Lichtputzschere; putsære*?, putser, putzer, M.: nhd. »Putzer«, Lichtputzschere, Dochtschere

Lichtputzschere, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

lichtquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichtquelle, ae. léoh-t-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Lichtquelle

lichtquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lichtrahmen (zum Trocknen der gegossenen Kerzen), mnd. lichtrāmen*, lichtramen, mnd.?, M.: nhd. Lichtrahmen (zum Trocknen der gegossenen Kerzen)

lichtrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lichtreich, mhd. liehtrīche, liehtrīch, Adj.: nhd. lichtreich, strahlend

lichtreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Licht*röslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lichtroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lichtrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lichts -- des Lichts berauben, mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

lichtsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lichtschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lichtschein -- blendender Lichtschein, mhd. glast (1), gelast, st. M., st. F.: nhd. Glanz, Schein, blendender Lichtschein
Lichtschein, ahd. blikskīmo* 1, blicskīmo*, bligskīmo, sw. M. (n): nhd. »Blitzschein«, Lichtschein, Strahl, Blitzstrahl
Lichtschein, mhd. liehtschīn, st. M.: nhd. »Lichtschein«, Lichtglanz
lichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtscheinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Lichtscheit, mhd. liehtschīt, st. N.: nhd. »Lichtscheit«, Scheit
lichtscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtschere, ae. snȳ-t-els, st. M. (a): nhd. Lichtschneuze, Lichtschere
Lichtschere, ahd. 6zwanga 2, sw. F. (n): nhd. Zange, Lichtschere; klufi* 2, kluvi*, klubi*, Sb.: nhd. Lichtschere, Lichtputze, Lichtputzschere, Putzschere, Zange; kluft* 16, kluht, st. F. (i): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange?, Feuerzange; klufta* 2, sw. F. (n): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange; kluftzanga* 1, sw. F. (n): nhd. Lichtschere, Putzschere, Lichtputze, Zange
Lichtschere, mhd. abebreche, ābebrech, ābreche, sw. F.: nhd. Lichtschere
Lichtschere, mnd. sn· tæreken*, snuterken, mnd.?, N.: nhd. kleines Schnupftuch, Lichtschere; snūte (2), F.: nhd. Lichtschere; sn· tetange, F.: nhd. »Schnäuzzange«, Zange zum Schnäuzen des Lichtes, Lichtschere; sn· veldōk, snuveldōk, M.: nhd. Lichtschere, Schnupftuch; snūveschēre, F.: nhd. Lichtschere
-- Lichtschere zum Schneuzen des Dochtes: mnd. s· verschēre, F.: nhd. Lichtschere zum Schneuzen des Dochtes
lichtschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtscheu, an. dag-skjar-r, Adj.: nhd. lichtscheu
lichtscheu, ahd. liohtskiuhtīg* 1, liohtsciuhtīg*, Adj.: nhd. »lichtscheu«, das Licht fürchtend
lichtscheu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lichtscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtscheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtscheuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
lichtscheuer -- lichtscheuer Mensch, mhd. winkelman, an. M.: nhd. »Winkelmann«, lichtscheuer Mensch, abergläubischer Mensch
lichtschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtschirm, mnd. schermebret, schermbret, scharmbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand; schermenbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand
lichtschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtschnäuze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtschneuze, ae. snȳ-t-els, st. M. (a): nhd. Lichtschneuze, Lichtschere
lichtschnuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtschnuppen, mnd. · sel (1), oezel, osel, össel, üssele, osele, N., M.: nhd. Funkenasche, Asche, Brandrückstand, Lichtschnuppen, glimmender Docht, abgebrannter Docht
lichtschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lichtschüppchen, mnd. noseken, mnd.?, N.: nhd. Lichtschüppchen
Lichtschuppe, mnd. n· sel (1), M.: nhd. Lichtschuppe, Rest des Dochtes
lichtschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lichtschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lichtschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtsignal, mhd. viurzeichen, fiurzeichen*, st. N.: nhd. »Feuerzeichen«, Lichtzeichen, Lichtsignal
lichtspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtspender, ahd. liohtfaz 38, st. N. (a): nhd. Licht, Leuchte, Lampe, Leuchter, Lichtbehälter, Lichtspender
lichtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lichtspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtstänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lichtstar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtstein, mhd. liehtstein, st. M.: nhd. »Lichtstein«, Leuchter
lichtstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtstern, ahd. liohtsterro* 1, sw. M. (n): nhd. »Lichtstern«, Tagstern, Morgenstern, glänzender Stern
lichtstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtstock, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis
Lichtstock, mhd. liehtstoc, st. M.: nhd. »Lichtstock«, Leuchter
lichtstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lichtstockblaffert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lichtstocker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lichtstockfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtstöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lichtstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtstrahl -- heller Lichtstrahl, mnd. kersesträle*, kersestrāl, F., M., N.: nhd. »Kerzenstrahl«, heller Lichtstrahl
Lichtstrahl, ahd. lioht (2) 260?, st. N. (a): nhd. Licht, Helle, Helligkeit, Feuer, Tagesanbruch, Augenlicht, Tageslicht, Lichtstrahl, Beleuchtung, Leuchte
Lichtstrahl, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild
-- kleiner Lichtstrahl: mhd. blickelīn, st. N.: nhd. »Blicklein«, kurzer Blick, kleiner Lichtstrahl
Lichtstrahl, mhd. strāle, strōle, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strahl, Lichtstrahl, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.)
Lichtstrahl, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn
lichtstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtstrahlen -- durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont, mnd. refractie, F.: nhd. durch Brechung der Lichtstrahlen verursachte Differenz zwischen beobachteter und tatsächlicher Stellung eines Gestirns über dem Horizont
lichtstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtstreifen, mhd. strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl
-- kleiner Lichtstreifen: mhd. stræmelīn, st. N.: nhd. »Strömlein«, kleiner Lichtstreifen, Strahl
lichtstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtströmung, mhd. stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl
lichtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtstubete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtstuhl, mhd. liehtstuol, st. M.: nhd. »Lichtstuhl«, Leuchter
lichtstümpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lichttag, mnd. lichtdach, M.: nhd. »Lichttag«, Tag der Lichtmesse
lichttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichttiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichttisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichttragen, mhd. liehttragen***, V.: nhd. »lichttragen«
lichttragend, mhd. liehttragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »lichttragend«
Lichtträger -- Engelsfigur als Lichtträger, mnd. engel (1), M.: nhd. Engel, Engelsfigur als Lichtträger, Leuchter, eine Münze
Lichtträger, ae. a-col-it-us, st. M. (a): nhd. Lichtträger
Lichtträger, mhd. liehttragære, liehttrager, liehttreger, st. M.: nhd. Lichtträger, Akolyth
Lichtträger, mhd. Lucifer, st. M.: nhd. »Lichtträger«, Luzifer
Lichtträger, mnd. lichtdrēgære*, lichtdrēger, lechtdrēger, M.: nhd. »Lichtträger«, Kerzenträger
lichtträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtumflossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
lichtumglänzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Lichtung (), ae. ? ge-ríe-þ-r-e, N.: nhd. Rodung, Lichtung (?)
Lichtung, idg. *louko-, Sb.: nhd. Lichtung
Lichtung, germ. *lauha-, *lauhaz, st. M. (a): nhd. Lichtung, Wiese, Gehölz, Hain
Lichtung, an. lō (1), st. F. (ō): nhd. Lichtung, Wiese; rjō-ð-r (2), st. N. (a): nhd. Lichtung, gerodete Stelle
Lichtung, ae. snǣd (2), snād, M.: nhd. Schneise, Lichtung, Durchhau, Grenze
Lichtung, ahd. lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain
Lichtung, mhd. blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung
Lichtung, mhd. liehtunge, st. F.: nhd. Lichtung, Helle
Lichtung, mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte
Lichtung, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch
lichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
Lichtursprung, mhd. urschīme*, urschīn, urschīm, st. N., st. M.: nhd. »Urschein«, Urglanz, Lichtursprung
Lichtvater, mnd. lichtvāder, lechtvāder, M.: nhd. »Lichtvater«, älteres Gildemitglied das die Beleuchtung beaufsichtigt
lichtvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lichtvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lichtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtweihe, mhd. liehtwīhe, st. N.: nhd. »Lichtweihe«, Lichtmess, Mariä Lichtmess
lichtweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lichtweihung, mnd. lichtwīinge, lichtwīunge, F.: nhd. Lichtweihung, Lichtmess
lichtweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lichtweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lichtwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lichtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lichtzeichen, mhd. viurzeichen, fiurzeichen*, st. N.: nhd. »Feuerzeichen«, Lichtzeichen, Lichtsignal
lichtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lichtzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lichtzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lickern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lickerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lid, germ. *brēwi-, *brēwiz, *brǣwi-, *brǣwiz, st. M. (i): nhd. Augenlid, Lid; *brēwō, *brǣwō, *brēhwō, *brǣhwō, *brēgwō, *brǣgwō, st. F. (ō): nhd. Augenlid, Lid; *hliþa- (1), *hliþam, *hlida-, *hlidam, st. N. (a): nhd. Tür, Deckel, Verschluss,

Lid; *hwarma-, *hwarmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Lid, Augenlid

Lid, an. hvarm-r, st. M. (a): nhd. Augenlid, Lid

Lid, ae. brū, Sb.: nhd. Braue, Lid, Wimper

Lid, afries. hli-d 18, st. N. (a): nhd. Deckel, Verschluss, Augenlid, Lid

Lid, as. h-li-d 2, st. N. (a): nhd. Lid, Deckel, Verschluss

Lid, mhd. lit (1), st. N.: nhd. »Lid«, Deckel, Grabplatte

Lid, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude

lid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lid, nhd.: nhd. ; L.: DW

lid-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lidchen, mnd. lēdeken (3), N.: nhd. »Lidchen«, kleiner Deckel?, Deckel auf dem Becher

lideigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lidentzündung, mhd. talkenkorn, st. N.: nhd. Gerstenkorn, Lidentzündung

liderbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lidern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lidheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidinleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidloehnchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidloehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lidlohn, mhd. lītlōn, lidlōn, st. M., st. N.: nhd. Lidlohn, Dienstbotenlohn

lidlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidlohnausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidlohnordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidlohnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidlohnsausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidlohnsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lidmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lidschlag, ahd. brāwezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lidschlag, Blick, Augenblick

Lidschlag, mhd. ougenswanc, st. M.: nhd. »Augenschwenk«, Augenblick, Lidschlag

lieb -- der Gott lieb und nahe ist, mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher

lieb -- herzlich lieb, mhd. herzeguot, Adj.: nhd. herzensgut, herzlich lieb

lieb -- lieb gewinnen, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

lieb -- lieb haben, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

lieb -- lieb haben, mnd. lēfhebben (1), sw. V.: nhd. lieb haben

lieb -- lieb machen, ae. ge-líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen; líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen

lieb -- lieb machen, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; geminnen, sw. V.: nhd. lieben, beilegen, lieb machen

lieb -- lieb machen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

lieb -- lieb machen, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

lieb -- lieb und rein, mnd. lēfs· verlīke*, leefs· verlīk, Adv.: nhd. »liebsäuberlich«, lieb und rein

lieb -- lieb und süß, mnd. lēfs· tichlīk, leefs· tichlīk, Adv.: nhd. lieb und süß

lieb -- lieb werden, ae. léof-ian, sw. V. (2): nhd. lieb sein (V.), lieb werden

lieb -- lieb werden, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden

lieb -- lieb werden, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

lieb -- sehr lieb, ae. of-er-léof, Adj.: nhd. »überlieb«, sehr lieb

lieb -- von Herzen lieb habend, mhd. herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend

lieb sein (V.), ae. léof-ian, sw. V. (2): nhd. lieb sein (V.), lieb werden

lieb sein (V.), mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

lieb sein (V.), mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

lieb sein (V.), mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

lieb sein (V.), mnd. gelēven (1), sw. V.: nhd. belieben, genehm sein (V.), genehmigen, lieb sein (V.), mit etwas zufrieden sein (V.)

lieb sein (V.), mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

lieb, idg. *kāro-, Adj.: nhd. begehrlich, lieb; *leubh-, V., Adj.: nhd. gern haben, begehren, lieb; *leubhos, Adj., Sb.: nhd. lieb, Verlangen; *prii̯o-, Adj.: nhd. lieb

lieb, germ. *frīja-, *frījaz, Adj.: nhd. lieb, frei, eigen; *frijahaidu-, *frijahaiduz, germ.?, Adj.: nhd. lieb, frei, eigen; *haima-, *haimaz, Adj.: nhd. vertraut, lieb; *heurja-, *heurjaz, *hiurja-, *hiurjaz, *hiura-, *hiuraz, Adj.: nhd. »geheuer«, mild, milde, lieb, vertraut; *lauba-, *laubaz, Adj.: nhd. vertrauenerweckend, lieb; *leuba-, *leubaz, *liuba-, *liubaz, Adj.: nhd. lieb, geliebt

-- lieb machen: germ. *leubjan, sw. V.: nhd. lieb machen, freundlich machen

-- lieb werden: germ. *heurjan, germ.?, sw. V.: nhd. lieb werden, vertraut werden; *leubēn, *leubǣn, sw. V.: nhd. lieb werden

lieb, got. *drū-þ-s?, Adj.: nhd. traut, lieb; liuf-s* 23, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,2 Anm., 154,1, 155,2): nhd. lieb, geliebt

lieb, an. klū-s-s, Adj.: nhd. teuer, lieb; ljūf-r, Adj.: nhd. lieb, wert; svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig; sœt-r, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieb

lieb, ae. déo-r-līc-e, Adv.: nhd. lieb, teuer, kostbar, wert; fǣl-e (2), Adj. (ja): nhd. treu, gut, lieb, teuer; ge-léof, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; ge-tǣs-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, mild, lieb, sanft; léof, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß

lieb, afries. liāf* 15, Adj.: nhd. lieb, geliebt

-- lieb werden: afries. liāv-ia 4, sw. V. (2): nhd. lieb werden, gefallen (V.), den Hof machen, belieben

lieb, anfrk. lief* 7, Adj.: nhd. lieb, geliebt

lieb, as. diu-r-i* 9, Adj.: nhd. teuer, lieb, wertvoll, kostbar; *drūd?, Adj.: nhd. traut, lieb; hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich; liof (1) 46, liab* (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, wert, freundlich; s-w-ā-s* 4, Adj.: nhd. vertraut, lieb, eigen (Adj.); *tê-t?, Adj.: nhd. froh, anmutig, zart, lieb; wer-th* (2) 40, Adj.: nhd. wert, würdig, teuer, lieb, passend, angemessen

lieb, ahd. 6zeiz* 15, Adj.: nhd. lieb, zart, angenehm, befreundet, zärtlich; 3zeizo, Adv.: nhd. lieb, zart, zärtlich; dekki* 1, decki*, Adj.: nhd. lieb; *denki?, Adj.: nhd. lieb; filuliob* 1?, Adj.: nhd. wohlgefällig, lieb; giliob* 1, Adj.: nhd. lieb, einander zugetan; giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; liobo* (2) 5, liubo*, Adv.: nhd. lieb, zugeneigt, wohlgefällig, angenehm, in angenehmer Weise; *liubi?, Adj.: nhd. lieb, freundlich; minnalīh* 1, Adj.: nhd. liebevoll, lieb, geliebt; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen; tiuri* 92, Adj.: nhd. teuer, kostbar, wertvoll, lieb, angesehen, geschätzt, hochgeschätzt, außerordentlich; trūt* (1) 6, Adj.: nhd. vertraut, traut, lieb; werd* (1) 25, Adj.: nhd. wert, teuer, kostbar, wertvoll, würdig, lieb, ehrwürdig, ehrenwert

-- lieb machen: ahd. gilioben* 3, sw. V. (1a): nhd. lieb machen; giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; lioben* 2, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, angenehm machen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; liubōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, lieb machen, empfehlen, begehren

-- nicht lieb: ahd. leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich

lieb, mhd. aneminne, anminne, Adj.: nhd. lieblich, lieb, angenehm; bekēmelich, bequēmelich, Adj.: nhd. »bequemlich«, tröstlich, lieb; dancbære (1), dancbær, dancper, Adj.: nhd. dankbar, Geneigtheit hervorbringend, angenehm, willkommen, lieb

-- gar nicht lieb: mhd. enborliep, Adj.: nhd. gar nicht lieb

-- lieb werden: mhd. ensten, sw. V.: nhd. gefallen (V.), wohlgefallen, lieb werden

lieb, mhd. bēā, bēās, Adj.: nhd. »lieb«

lieb, mhd. gæbe, Adj.: nhd. »gäbe«, annehmbar, willkommen, lieb, gut, wertvoll; gæbic, gæbec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, gültig, im Umlauf befindlich; geliep, Adj.: nhd. lieb, vertraut, verbunden; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut; gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; getrūt, getrūwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lieb, liebend; gezart, gezertet*, Adj.: nhd. lieb, geliebt; gibe (1), Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; gibic, gibec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich; giftic, giftec, Adj.: nhd. annehmbar, willkommen, lieb, gut, gängig, im Umlauf befindlich, giftig; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört; herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend; herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; holtsam, Adj.: nhd. lieb, angenehm; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb

lieb, mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden; liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; ougenwert, Adj.: nhd. den Augen wert, lieb

lieb, mhd. minnic, Adj.: nhd. »lieb«, freundlich gesinnt

lieb, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; triutebære, Adj.: nhd. lieb; triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; trūt (1), triut, triute, Adj.: nhd. traut, lieb, geliebt; trūt (2), triut, Adv.: nhd. lieb, geliebt; trūtzart, Adj.: nhd. lieb

-- besonders lieb: mhd. sunderliep (1), Adj.: nhd. besonders lieb, sehr lieb

-- lieb werden: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- sehr lieb: mhd. sunderliep (1), Adj.: nhd. besonders lieb, sehr lieb

lieb, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; wæge (2), Adv.: nhd. vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, freundlich, hold; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wert (2), Adj.: nhd. wert, wertvoll, Wert habend, würdig, gewendet, gerichtet, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen, würdig teilhaft zu werden, würdig zu besitzen, ehrwürdig, ehrenwert, hochwertig, lieb, angesehen, ehrenvoll, herrlich, kostbar, edel, gut, berühmt, bedürftig; wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zeiz, Adj.: nhd. zart, anmutig, angenehm, lieb

-- ganz lieb: mhd. wolgeminnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeliebt, ganz lieb

-- lieb machen: mhd. wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

lieb, mnd. anegenāme*, angenāme, angename, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb; anenāme*, annāme, anname, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; anenēme*, annēme, Adj.: nhd. genehm, angenehm, lieb, wohlgefällig; behēgellīk*, behēgelīk, behēchellīk* behēchlīk, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; behelīk*, behelich, mnd.?, Adj.: nhd. behaglich, angenehm, lieb, gefällig; danklīk, denklīk, Adj.: nhd. dankbar, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank seiend; danklīke*, danklīk, denklīk, Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank; danklīken (1), Adv.: nhd. dankbar, zu Danke, angenehm, lieb

lieb, mnd. gelēf, Adj.: nhd. lieb, beliebt, angenehm, willkommen; geminnet*, gemint, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geliebt, lieb; gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

lieb, mnd. lēf (1), leef, leif, līf, lēve, Adj.: nhd. lieb, wert, beliebt, angenehm, willkommen, geliebt, vertraut, wert, wertvoll, geschätzt, geneigt, zugetan, treu, erwünscht, teuer, kostspielig; lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēfs˙ ver***, Adj.: nhd. »liebsauber«, lieb, rein; lēfs˙ verlīk***, Adj.: nhd. »liebsauber«, lieb; lēve (2), līve, lēf, leef, Adv.: nhd. lieb, freundlich, angenehm; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

lieb, mnd. s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); tōdank***, mnd.?, Adj.: nhd. »zudank«, gewollt, lieb; trūt (1), mnd.?, Adj.: nhd. traut, lieb, verwandt

-- lieb haben: mnd. trūten*, truten, mnd.?, sw. V.: nhd. lieb haben, traut sein (V.)

lieb, mnd. wērde* (2), werde, Adj.: nhd. wert, lieb; wērt (3), wert, Adj.: nhd. wert, geltend, kostend, verdient, wertvoll, kostbar, würdig, trefflich, edel, lieb, teuer, angenehm; willekōmen* (2), willekome, willekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. willkommen, angenehm, lieb; wilsam, mnd.?, Adj.: nhd. lieb, angenehm

lieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebahndend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebäugel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebäugelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebäugeln -- liebäugeln mit, mhd. zuoliebelen*, zuoliebeln, zuo liebeln, sw. V.: nhd. »zuliebeln«, liebäugeln mit, gern haben

Liebäugeln, mhd. ougelen* (2), ougeln, st. N.: nhd. Äugeln, Liebäugeln

liebäugeln, mnd. lēfōgen, leefōgen, sw. V.: nhd. liebäugeln, liebevoll ansehen, schmeicheln

liebäugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebäugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebäugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebäuglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebäuglung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebbeflammt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebbegehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebbruderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebchen (Bedeutung jünger), mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

Liebchen, mhd. gemechede (1), gemachede, gimechede, gimachede, gemechte, st. M.: nhd. Ehemann, Ehefrau, Ehegemahl, Ehepartner, Liebchen, Verfügung, Vermächtnis; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

Liebchen, mhd. liebchīn, st. N.: nhd. Liebchen, Liebling; liebel, st. N.: nhd. Liebchen, Liebling; liebelīn, st. N.: nhd. »Liebelein«, Liebchen, Liebling; minnetockel, st. N.: nhd. Püppchen, Liebchen

Liebchen, mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen; triutel, trūtel, st. N.: nhd. »Treutel«, Liebchen; triutelīn, st. N.: nhd. »Treutlein«, Liebchen, kleiner Liebling, Vertrauter

Liebchen, mhd. zertel, st. N.: nhd. »Zärtel«, Liebchen

Liebchen, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen; lēveken, lēvekīn, lēfken, leifken, N.: nhd. Liebchen, Geliebte (Kosewort), Christus

Liebchen, mnd. minnekīn, N.: nhd. »Liebchen«, Liebste (als Anrede)

liebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebde, mhd. liebede*, liebde, st. F.: nhd. Liebde, Geschützte

liebde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebdurchdrungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Liebe -- angestammte Liebe, mhd. erbeminne, st. F.: nhd. »Erbminne«, angeerbte alteigene Minne, angestammte Liebe

Liebe -- Anziehungskraft der Liebe, mhd. minnezuc, st. M.: nhd. Auszeichnung der Liebe, Anziehungskraft der Liebe

Liebe -- aus Liebe gestorben, mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

Liebe -- Auszeichnung der Liebe, mhd. minnezuc, st. M.: nhd. Auszeichnung der Liebe, Anziehungskraft der Liebe

Liebe -- besondere Liebe, mhd. sunderliep (2), st. N.: nhd. »Sonderliebe«, besondere Liebe

Liebe -- Bestimmung der Liebe, mhd. minnezil, st. N.: nhd. »Minneziel«, Bestimmung der Liebe

Liebe -- blass vor Liebe, mhd. minnebleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe; minnenbleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe

Liebe -- Buch der Liebe, mhd. minnebuoch, minnenbuoch, minnepuoch, minnenpuoch, st. N.: nhd. »Minnebuch«, Hohelied, Buch der Liebe, Hohes Lied Salomos

Liebe -- der Liebe teilhaftig machen, mhd. belieben (1), sw. V.: nhd. »belieben«, der Liebe teilhaftig machen, beglücken

Liebe -- die vor Liebe stirbt, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall

Liebe -- durch Liebe beglückt, mhd. liepsælic*, liepsælec, Adj.: nhd. durch Liebe beglückt

Liebe -- durch Liebe wegnehmen, mnd. afminnen, sw. V.: nhd. abspenstig machen, verführen, weglieben, durch Liebe wegnehmen

Liebe -- Durst nach Liebe, mhd. minnedurst, st. M.: nhd. Durst nach Liebe

Liebe -- eheliche Liebe, mnd. ēlēve, ehelēve, F.: nhd. eheliche Liebe

Liebe -- eine sich in Liebe Verzehrende, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall

Liebe -- erfüllt von Liebe, mhd. minnevol, minnefol*, Adj.: nhd. »minnevoll«, erfüllt von Liebe

Liebe -- Erzählung von Liebe, mhd. senemære, st. N.: nhd. Erzählung von Liebe, Liebesgeschichte

Liebe -- Fackel der Liebe, mhd. minnevackel, minnefackel*, st. F.: nhd. »Minnefackel«, Fackel der Liebe, Flamme der Liebe

Liebe -- falsche Liebe, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

Liebe -- Flamme der Liebe, mhd. minnevackel, minnefackel*, st. F.: nhd. »Minnefackel«, Fackel der Liebe, Flamme der Liebe; minnevlamme, minneflamme*, st. F.: nhd. »Minneflamme«, Flamme der Liebe

Liebe -- Funke der Liebe, mhd. minnevunke, sw. M.: nhd. »Minnefunke«, Funke der Liebe

Liebe -- gegenseitige Liebe, mhd. zwischenliebe, st. F.: nhd. gegenseitige Liebe

Liebe -- Glanz der Liebe, mhd. minneglast, st. M.: nhd. »Minneglanz«, Liebesglanz, Glanz der Liebe

Liebe -- glückliche Liebe, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen

Liebe -- Gott der Liebe, mhd. amor, amūr, st. M.: nhd. »Amor«, Liebe (F.) (1), Gott der Liebe, Göttin der Liebe

Liebe -- Gott der Liebe, mhd. minnegot, st. M.: nhd. »Minnegott«, Gott der Liebe; minnengot, st. M.: nhd. »Minnengott«, Gott der Liebe

Liebe -- Göttin der Liebe, mhd. amor, amūr, st. M.: nhd. »Amor«, Liebe (F.) (1), Gott der Liebe, Göttin der Liebe

Liebe -- himmlische Liebe, mhd. himelminne, st. F.: nhd. »Himmelminne«, himmlische Liebe

Liebe -- Hoffnung auf Erwiderung der Liebe, mhd. liepgedinge, st. N.: nhd. Hoffnung auf Erwiderung der Liebe

Liebe -- in der Liebe, mhd. minnehalp, Adv.: nhd. in der Liebe

Liebe -- in Liebe stetig seiend, mhd. liebestæte, Adj.: nhd. »liebest«, in Liebe stetig seiend

Liebe -- in Liebe vereint, mhd. geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut

Liebe -- in Liebe, mhd. geselliclīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

Liebe -- innige Liebe, mhd. herzeliebe, st. F.: nhd. wahre Liebe, innige Liebe, Herzensfreude, Glück; herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe

Liebe -- innigste Liebe, mhd. herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe

Liebe -- leicht entzündbare Liebe, mhd. zunderminne, st. F.: nhd. leicht entzündbare Liebe

Liebe -- Liebe als Frucht tragend, mhd. mitteberende*, mittebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mittetragend, Liebe als Frucht tragend

Liebe -- Liebe begehrend, mhd. minnegerende*, minnegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Liebe begehrend, sehnsüchtig, liebeshungrig

liebe -- liebe Bettgenossin, mhd. trūtgebette, sw. F.: nhd. liebe Bettgenossin

Liebe -- Liebe empfinden, mhd. minnebewegen***, sw. V.: nhd. Liebe empfinden

Liebe -- Liebe erwidern, mhd. widertriuten, sw. V.: nhd. von Neuem lieben, Liebe erwidern

Liebe -- Liebe fühlen, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

liebe -- liebe Gefährtin, mhd. trūtgeselle (2), sw. F.: nhd. liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte, Liebe (F.) (2); trūtgesellīn, trūtgesellin, st. F.: nhd. »traute Gesellin«, liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte

Liebe -- Liebe gehren, mhd. liebegeren***, liebegern***, V.: nhd. »Liebe gehren«

liebe -- liebe Mutter, mhd. trūtmuoter, troutmuoter, st. F.: nhd. liebe Mutter, geliebte Mutter, Maria

Liebe -- Liebe suchen, mhd. liepsuochen***, sw. V.: nhd. »Liebe suchen«

Liebe -- Liebe suchend, mhd. liepsuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Liebe suchend«, liebesbedürftig

liebe -- liebe Tochter, mhd. bēa filje, sw. F.: nhd. liebe Tochter

Liebe -- Liebe zu Gott, mhd. gotmeinen, st. N.: nhd. Liebe zu Gott, Verlangen zu Gott; gotmeinunge, st. F.: nhd. Liebe zu Gott, Gottvertrauen

Liebe -- mit Liebe grüßend, mhd. minnegrüeze, Adj.: nhd. mit Liebe grüßend

Liebe -- mit Liebe, mhd. liebe (2), lēve, lēfe*, Adv.: nhd. lieb, mit Liebe, mit Wohlgefallen, gern, freudig, willig, mit Freuden

Liebe -- nach Liebe aussehend, mhd. minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, verliebt

Liebe -- nach Liebe strebend, mhd. liebegerende*, liebegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude suchend, nach Liebe strebend

Liebe -- nicht in Liebe vereinigt, mhd. ungeminne, Adj.: nhd. unfreundlich, unliebenswürdig, nicht in Liebe vereinigt

Liebe -- plötzlich treffende Liebe, mhd. minneschuz, st. M.: nhd. »Minneschuss«, plötzlich treffende Liebe

Liebe -- reich an Liebe, mhd. minnenrīchlich***, Adj.: nhd. reich an Liebe; minnenrīchlīche, Adv.: nhd. »minnenreichlich«, reich an Liebe

Liebe -- religiöse Liebe, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Liebe -- sich der Liebe hingeben, mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Liebe -- sich der Liebe hingeben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Liebe -- sich in Liebe Verzehrender, mhd. liepswindære***, st. M.: nhd. sich in Liebe Verzehrender

Liebe -- Spur der Liebe, mhd. minnetrit, st. M.: nhd. »Minnetritt«, Liebestritt, Spur der Liebe

Liebe -- Strom der Liebe, mhd. minnerœre, st. F.: nhd. »Minneröhre«, Strom der Liebe; minnevluz, minnefluz*, st. M.: nhd. »Minnefluss«, Strom der Liebe

Liebe -- Träne der Liebe, mhd. minnetrahen, st. M.: nhd. »Minneträne«, Liebesträne, Träne der Liebe

Liebe -- über die Liebe hinausgehend, mhd. überminnic, überminnec, Adj.: nhd. über die Liebe hinausgehend; überminniclich*, überminneclich, Adj.: nhd. über die Liebe hinausgehend, unaussprechlich liebhaft

Liebe -- übermäßige Liebe, mhd. überliebe, st. F.: nhd. übermäßige Liebe

Liebe -- unechte Liebe, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

Liebe -- unrechte Liebe, mhd. unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht

liebe -- unsere liebe Frau Maria, afries. liāf-frou-w-e 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. unsere liebe Frau Maria

Liebe -- Verlockung zur Liebe, mhd. minneluoder, st. N.: nhd. Anreiz zur Liebe (Gottes), Verlockung zur Liebe

Liebe -- Verursacher der Liebe, mhd. minnenziehære*, minnenzieher, st. M.: nhd. Verursacher der Liebe; minneziehære*, minnezieher, st. M.: nhd. Verursacher der Liebe

Liebe -- verwandtschaftliche Liebe, mhd. sippeminne, st. F.: nhd. verwandtschaftliche Liebe

Liebe -- vor Liebe brennend, mhd. minneviurlich, minnefiurlich*, Adj.: nhd. vor Liebe brennend

Liebe -- vor Liebe flammend, mhd. minnevlammende, minneflammende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnenflammend«, vor Liebe flammend

Liebe -- vor Liebe tot, mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

Liebe -- wahre Liebe, mhd. herzeliebe, st. F.: nhd. wahre Liebe, innige Liebe, Herzensfreude, Glück; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück; herzeminne, st. F.: nhd. innigste Liebe, innige Liebe, Herzgeliebte, wahre Liebe

Liebe -- Wegbereiter der Liebe, mhd. minnenzæmære*, minnenzæmer, st. M.: nhd. Wegbereiter der Liebe; minnezæmære*, minnezæmer, st. M.: nhd. Wegbereiter der Liebe

Liebe -- weinend vor Liebe, mhd. minneweinende*, minneweinend, Adj.: nhd. weinend vor Liebe

Liebe -- weltliche Liebe, mhd. werltminne, st. F.: nhd. »Weltminne«, weltliche Liebe

Liebe -- Werk der Liebe, mhd. minnewerc, st. N.: nhd. »Minnewerk«, Liebeswerk, Werk der Liebe, Liebesspiel, Liebestat

Liebe -- Wesen der Liebe, mhd. minnewīse (2), st. F.: nhd. »Minneweise«, Liebeslied, Wesen der Liebe

Liebe -- Wort der Liebe, mhd. minnewort, st. N.: nhd. »Minnewort«, Liebeswort, Wort der Liebe

Liebe -- Wunde der Liebe, mhd. minnewunde, sw. F.: nhd. »Minnewunde«, Liebeswunde, Wunde der Liebe, Liebesmal

Liebe -- Zeichen der Liebe, mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi

Liebe -- Zuchtrute der Liebe, mhd. minneruote, sw. F., st. F.: nhd. »Minnerute«, Zuchtrute der Liebe

liebe (Adj. F.), mhd. durchminne, Adj.: nhd. liebe (Adj. F.)

Liebe (F.) (1), germ. *frīja-, *frījam, st. N. (a): nhd. Liebe (F.) (1); *frijaþwō, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1); *friþu-, *friþuz, st. M. (u): nhd. Liebe (F.) (1), Freundschaft, Friede; *leuba-, *leubam, st. N. (a): nhd. Liebe (F.) (1); *leubī-, *leubīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Liebe (F.) (1); *leubō, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1); *lubō, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1); *menjō, st. F. (ō): nhd. Erinnerung, Andenken, Liebe (F.) (1); *muni-, *muniz, st. M. (i): nhd. Gedanke, Sinn, Liebe (F.) (1), Lust

Liebe (F.) (1), ae. fré-o-d, F.: nhd. Friede, Liebe (F.) (1); frī-g, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1), Leidenschaft; frī-g-e, F. Pl.: nhd. Liebe (F.) (1)

Liebe (F.) (1), afries. liāf-hê-d 6, st. F. (i): nhd. Liebe (F.) (1), Lieblichkeit, Gunst; liāf-ithe* 23, liāf-te, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1); luv-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1); min-n-e 6, st. F. (ō): nhd. Liebe (F.) (1), Versöhnung

Liebe (F.) (1), mhd. amor, amūr, st. M.: nhd. »Amor«, Liebe (F.) (1), Gott der Liebe, Göttin der Liebe

Liebe (F.) (1), mhd. geminne (2), st. F.: nhd. »Liebe« (F.) (1)

Liebe (F.) (1), mhd. ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; gunst (2), guns, st. F., st. M.: nhd. Gunst, Gewogenheit, Zuneigung, Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Gnade, Wirkung, Einfluss, Verleihen, Zustimmung, Einwilligung, Erlaubnis, Vorteil; herzicheit*, herzecheit, herzekeit, st. F.: nhd. »Herzigkeit«, Liebe (F.) (1), Güte

Liebe (F.) (1), mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen; liebeschaft, liepschaft, st. F.: nhd. Liebschaft, Liebe (F.) (1), Freundschaft; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit; meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; minnemuot, minnenmuot, st. M.: nhd. »Minnemut«, Minnesinn, Liebessinn, Liebe (F.) (1); minnen (2), st. N.: nhd. Liebe (F.) (1); munst, st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Wohlwollen, Freude

Liebe (F.) (1), mhd. minnicheit*, minnecheit, minnekeit, st. F.: nhd. »Liebe« (F.) (1); minnunge, st. F.: nhd. »Liebe« (F.) (1)

Liebe (F.) (1), mhd. triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung; triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; trūtschaft, drūtschaft, st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebschaft, Geliebte; trūtunge, st. F.: nhd. Freundlichkeit, Liebe (F.) (1)

Liebe (F.) (1), mhd. vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat; wineschaft, winescheft, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Bündnis, Gattenverhältnis; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit

Liebe (F.) (2), afries. liāv-e* 1 und häufiger?, F.: nhd. Liebe (F.) (2), Eheliebste, Gattin

Liebe (F.) (2), mhd. amandin, Sb.: nhd. »Amantin«, Liebhaberin, »Liebe« (F.) (2)

Liebe (F.) (2), mhd. liebe (1), sw. F., st. F.: nhd. Geliebte, Freundin, Liebe (F.) (2), Verbundenheit, Freundschaft, Wohltat, Gunst, Gefallen

Liebe (F.) (2), mhd. selleschaft, st. F.: nhd. Vereinigung, Gesellschaft, Gefolgschaft, Genossenschaft, Verhältnis eines Gesellen, freundschaftliches Beisammensein, Verbundensein, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebe (F.) (2), Liebchen; trūtgeselle (2), sw. F.: nhd. liebe Gefährtin, Freundin, Geliebte, Liebe (F.) (2); trūtgespil (2), sw. F.: nhd. Liebe (F.) (2), Geliebte, Freundin

Liebe (F.) (2), mhd. zart (4), st. F.: nhd. Liebe (F.) (2), Liebling, Geliebte

liebe Braut (F.) (1), mhd. trūtgemahele, st. F., sw. F.: nhd. liebe Braut (F.) (1), Braut (F.) (1)

Liebe, idg. *prii̯otā, F.: nhd. Liebe

Liebe, got. fri-j-aþ-w-a 85, st. F. (wō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,3): nhd. Liebe; *leub-a, st. F. (ō): nhd. Liebe; *lub-ō, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Liebe

Liebe, an. āst, ǫst, st. F. (i): nhd. Gunst, Liebe; āst-ūð, *āst-hugð, st. F. (ō): nhd. Liebe; el-sk-hug-i, sw. M. (n): nhd. Liebe, Zuneigung; kær-leik-r, st. M. (a): nhd. herzliches Verhältnis, starke Beziehung, Liebe; sjaf-n-i, sw. M. (n): nhd. Liebe

Liebe, ae. brōþor-luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe; brōþor-scip-e, st. M. (i): nhd. Brüderschaft, Bruderliebe, Liebe; frí-o-d, st. F. (ō): nhd. Friede, Liebe, Freundschaft; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; luf-e, sw. F. (n): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; mō-d-luf-e, sw. F. (n): nhd. Gefühl des Herzens, Liebe; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn; ǣs-t, ēs-t, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. Gunst, Gnade, Güte, Gefallen, Freundlichkeit, Liebe, Einwilligung, Leckerbissen; si-b-b (1), si-b, st. F. (jō): nhd. Verwandtschaft, Sippe, Liebe, Freundschaft, Friede, Glück

-- brüderliche Liebe: ae. brōþor-si-b-b, st. F. (jō): nhd. Bruderschaft, brüderliche Liebe

-- eheliche Liebe: ae. frí-o-nd-scip-e, fré-o-nd-scip-e, st. M. (i): nhd. Freundschaft, eheliche Liebe

-- große Liebe: ae. mæg-en-si-b-b, st. F. (jō): nhd. große Liebe

-- Liebe zur Mutter: ae. mō-dor-luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe zur Mutter

-- sorgenvolle Liebe: ae. sorg-luf-u, st. F. (ō): nhd. sorgenvolle Liebe, traurige Liebe

-- traurige Liebe: ae. sorg-luf-u, st. F. (ō): nhd. sorgenvolle Liebe, traurige Liebe

-- wahre Liebe: ae. tréow-luf-u, st. F. (ō): nhd. wahre Liebe

-- zu große Liebe: ae. of-er-luf-u, st. F. (ō): nhd. »Überliebe«, zu große Liebe

Liebe, as. diu-r-ith-a 12, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ehre, Ehrung, Liebe; liof* (2) 7, liab* (2), st. N. (a): nhd. Liebe, Liebes, Gutes, Erfreuliches, Vorteil; luv-a*? 1, luƀ-a*?, st. F. (ō): nhd. Liebe; m-i-n-n-i-a* 21, mi-n-n-e-a*, st. F. (jō): nhd. Minne, Liebe, Geliebte; win-i-tr-e-u-wa* 1, st. F. (ō): nhd. »Freundestreue«, Treue, Liebe

Liebe, ahd. caritas 11, lat.-ahd.?, F.: nhd. Liebe; giminni* (2) 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Liebe, Zuneigung; gimuoti* (1) 22, st. N. (ja): nhd. Verlangen, Gnade, Liebe, Wohltat, Vortrefflichkeit; liob* (2) 43, st. N. (a): nhd. Liebe, Glück, Heil, Angenehmes, Freude; lioba* 2, st. F. (ō): nhd. Liebe, Wohlgefälligkeit, Wohlgefallen; liobminna* 1, liubminna*, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung; liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit; luba* 1, st. F. (ō): nhd. Liebe, Neigung; minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit; minnahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Liebe, Ergebenheit, Güte; minnalust 1, st. F. (i): nhd. »Liebeslust«, Minne, Liebe; minnasamī 5, st. F. (ī): nhd. Liebe; minnī 3, st. F. (ī): nhd. Liebe; minnōntlīhhī* 1, minnōntlīchī*, st. F. (ī): nhd. Lieblichkeit, Liebe; muotluba* 1, mōtluba*, st. F. (ō): nhd. Liebe, Zuneigung; swuoznissi* 3, suoznissi*, st. N. (ja): nhd. Lieblichkeit, Süße, Milde, Liebe, Köstliches, Liebliches; winigernī* 2, st. F. (ī): nhd. Zuneigung, Liebe; winiskaf* 11, winiscaf*, winiskaft*, st. F. (i): nhd. Zuneigung, Liebe, Freundschaft, Bündnis, Friedensverhältnis

-- in Liebe: ahd. minnaglīhho* 4, minnaglīcho*, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, in Liebe, fein; minnalīhho* 1?, minnalīcho*, Adv.: nhd. liebevoll, in Liebe

-- in Liebe entbrennen: ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

-- in Liebe vereinigt: ahd. giminni* (1) 9, Adj.: nhd. lieb, geliebt, im Einklang stehend, vereinigt, in Liebe vereinigt

-- Liebe zum Leben: ahd. lībminna 1, st. F. (jō): nhd. »Lebensliebe«, Liebe zum Leben

-- unzüchtige Liebe: ahd. huorwiniskaft* 1, huorwiniscaft*, st. F. (i): nhd. Hurerei, Unzucht, unzüchtige Liebe

Liebe, mnd. karitāte, kartāte, F.: nhd. Liebe, Barmherzigkeit, Gabe aus Barmherzigkeit, Almosen, Verwaltung der Almosengelder (Bedeutung örtlich beschränkt), Amt das Almosengelder verwaltet (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Gebäck (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Liebe zu einer Hure: mnd. hōrenlēve, F.: nhd. Liebe zu einer Hure; hōrlēve, F.: nhd. Liebe zu einer Hure

-- Liebe zu Gott: mnd. gōdesminne, F.: nhd. Liebe zu Gott

Liebe, mnd. lēfhebbinge, F.: nhd. Liebe, Zuneigung; lēfhēt, lēfheit, leefhēt, leyfhēt, F.: nhd. Liebe, Zuneigung; lēflīchēt, lēflīcheit, leeflīchēt, lēflicheit, F.: nhd. Liebe, Zuneigung, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit; lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze; lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe; lēfnisse (1), leefnisse, leyfnisse, F.: nhd., Liebe, Gefälligkeit; lēftalichēt, līftālicheit, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, Zärtlichkeit; lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede); ? lēvichhēt*** (1), F.: nhd. Sucht?, Liebe?; mēnhēt* (2), mnd.?, F.: nhd. Andacht, Liebe; minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites; minnen (2), N.: nhd. Liebe, Lieben, Liebesgefühl

-- göttliche Liebe: mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

-- göttliche Liebe zum Menschen: mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

-- irdische Liebe: mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

-- Liebe des Menschen zu Gott: mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

-- Liebe Gottes zum Menschen: mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

-- menschliche Liebe: mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

-- mit Liebe: mnd. lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen

-- religiöse Liebe: mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

-- sinnliche Liebe: mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

-- Werk der Liebe: mnd. minnewerk, N.: nhd. Werk der Liebe

Liebe, mnd. s· thēt, s· theit, F.: nhd. »Süßheit«, Güte, Liebe; tōv· ginge*, tovoginge, mnd.?, F.: nhd. Zufügung, Hinzufügung, Abordnung, Zuneigung, Liebe, Fügung, Anstiftung

Liebe, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe; v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

-- Erkaltung der Liebe: mnd. vörküldinge*, vorküldinge, F.: nhd. Erkaltung, Erkaltung der Liebe, Zustand der seelischen Unempfänglichkeit

-- Liebe der Frauen: mnd. vrouwenhult, vrouwenhuld, vrowenhuld, F.: nhd. Zuneigung der Frauen, Liebe der Frauen; vrouwenlēve, vrowenlēve, F.: nhd. Liebe der Frauen; vrouwenminne, F.: nhd. Liebe der Frauen, Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne

-- Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne: mnd. vrouwenminne, F.: nhd. Liebe der Frauen, Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne

liebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebeathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebebedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebebedürftig, mhd. minnesuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnesuchend«, liebebedürftig

liebebeflissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebegünstigend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeberauscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebethört, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebewandert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebezwungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebebrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebebrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebedichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebedienerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebedienerisch, mnd. lēfswēk, lēfsweik, Adj.: nhd. liebedienerisch

liebedienerisch, mnd. smēkelīk, smēkelik, smeikelīk, smēchelīk, smeichelīk, Adj.: nhd. schmeichlerisch, liebedienerisch

liebedienerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebedienern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebeentzündet, mhd. minneheiz, Adj.: nhd. »minneheiß«, liebeentzündet, liebeglühend

liebefasernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeflammend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeflehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeflehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeflötend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeflüstern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeflüsternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebefroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebefrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebefunkelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeglühend, mhd. minneburnende, minnebürnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnebrennend«, liebeglühend; minneglüejende (?), minneglüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liebeglühend; minneheiz, Adj.: nhd. »minneheiß«, liebeentzündet, liebeglühend; minnenburnende, minnebürnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnebrennend«, liebeglühend; minnenglüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liebeglühend

liebeglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebegunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebehaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebehalber, mhd. liebhalp, liebehalp, liephalp, Adv.: nhd. liebehalber

liebeigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebejagen, mhd. liebejagen, st. N.: nhd. »Liebejagen«

liebejauchzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebekosend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebekrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebekundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebekusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebelächelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeleer, mhd. lieplōs, Adj.: nhd. »lieblos«, liebeleer, einsam, verlassen (Adj.); minnelōs (1), Adj.: nhd. »lieblos«, liebeleer

liebeleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebelein, mhd. liebelīn, st. N.: nhd. »Liebelein«, Liebchen, Liebling

liebelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebelispelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebeln, mhd. bussen, sw. V.: nhd. »bussen«, küssen, liebeln

liebeln, mhd. liebelen***, V.: nhd. »liebeln«, Vw.: s. zuo-

liebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lieben -- Ehre lieben, mnd. ērlēven***, sw. V.: nhd. »Ehre lieben«

lieben -- gegenseitig lieben, mnd. underminnen, mnd.?, sw. V.: nhd. gegenseitig lieben

lieben -- sich gegenseitig lieben, mhd. underminnen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig lieben

lieben -- von Neuem lieben, mhd. widertriuten, sw. V.: nhd. von Neuem lieben, Liebe erwidern

Lieben (N.), idg. *pri̯i̯otu̯o-, Sb.: nhd. Lieben (N.)

Lieben (N.), mnd. lēfhebben (2), lēfhebbent, N.: nhd. Liebhaben, Lieben (N.)

lieben, idg. *prāi-, *prəi-, *prī-, (*pri-), V., Adj.: nhd. gern haben, schonen, lieben, friedlich, froh; *u̯en- (1), *u̯enə-, V.: nhd. streben, wünschen, lieben, erreichen, gewinnen, siegen

lieben, germ. *fri-, germ.?, sw. V.: nhd. lieben; *frijōn (1), sw. V.: nhd. lieben, freundlich behandeln, umwerben; *leubōn, germ.?, sw. V.: nhd. lieben

lieben, got. fri-j-ōn 92, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 89 Anm., 208,2a, 209,2): nhd. lieben, gern tun

lieben, an. el-sk-a, sw. V.: nhd. lieben; frj-a, sw. V. (2): nhd. lieben; un-n-a, sw. V.: nhd. lieben, gönnen

lieben, ae. frí-o-g-an, fré-o-g-an, sw. V. (2): nhd. befreien, lieben, ehren; fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-frí-o-g-an, ge-fré-o-g-an, sw. V. (2): nhd. befreien, lieben, ehren; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-luf-ian, ge-luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen; luf-ian, luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen, üben

lieben, afries. luv-ia 1, sw. V. (2): nhd. lieben; min-n-ia 4, sw. V. (2): nhd. lieben

lieben, anfrk. min-n-on* 2, sw. V. (2): nhd. lieben

lieben, as. frâ-h-on* 1, sw. V. (2): nhd. erfreuen, lieben; frie-h-on* 1, frio-h-on, sw. V. (2): nhd. lieben; frōw-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. erfreuen, lieben, sich freuen; m-i-n-n-i-on 12, sw. V. (2): nhd. lieben

lieben, ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; giminnōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, verehren; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; liubōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, lieb machen, empfehlen, begehren; lubōn* 2, sw. V. (2): nhd. gern tun, gern haben, lieben, erstreben; minnēn, sw. V. (3): nhd. lieben; minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden

lieben, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; gemeinen (1), sw. V.: nhd. meinen, verstehen, auffassen, verehren, schätzen, lieben; geminnen, sw. V.: nhd. lieben, beilegen, lieb machen; getriuten, sw. V.: nhd. »trauten«, lieben; hiuren, sw. V.: nhd. schön machen, erheben, adeln, lieben, segnen

lieben, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen; lieben (2), sw. V.: nhd. erfreuen, lieben

Lieben, mhd. lieben (5), st. N.: nhd. Lieben

lieben, mhd. liephaben, liep haben, liephān, an. V.: nhd. lieben, sich einschmeicheln bei; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

lieben, mhd. āmeiren, sw. V.: nhd. lieben, verliebt sein (V.), sich sehnen; amīsen, sw. V.: nhd. als Geliebten behandeln, als Geliebte behandeln, lieben; amūren, sw. V.: nhd. lieben, verliebt sein (V.); beminnen, sw. V.: nhd. beschlafen (V.), lieben; buolen, sw. V.: nhd. »buhlen«, lieben

lieben, mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten; triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Lieben, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

lieben, mnd. belēven (2), sw. V.: nhd. lieben, lieb haben, belieben, gutheißen, genehmigen, lieb sein (V.), lieb gewinnen, gefallen, vereinbaren, büßen, belieben etwas zu tun

lieben, mnd. geminnen***, sw. V.: nhd. lieben, versöhnen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

-- Gott lieben: mnd. gotminnen***, sw. V.: nhd. Gott lieben, fromm sein (V.)

-- herzlich lieben: mnd. herten (1), hertzen, sw. V.: nhd. »herzen«, herzlich lieben, bedenken?

lieben, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen; minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

Lieben, mnd. minnen (2), N.: nhd. Liebe, Lieben, Liebesgefühl

lieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liebenburg, mnd. Lēvenborch*?**, ON: nhd. Liebenburg

-- aus Liebenburg stammend: mnd. lēvenborgisch*, lēvenborgesch, Adj.: nhd. »liebenburgisch«, Liebenburg betreffend, aus Liebenburg stammend

-- Liebenburg betreffend: mnd. lēvenborgisch*, lēvenborgesch, Adj.: nhd. »liebenburgisch«, Liebenburg betreffend, aus Liebenburg stammend

liebenburgisch, mnd. lēvenborgisch*, lēvenborgesch, Adj.: nhd. »liebenburgisch«, Liebenburg betreffend, aus Liebenburg stammend

liebend -- Güte liebend, mhd. güeteminnende, Adj.: nhd. »Güte liebend«

liebend -- liebend gern, mhd. wunderengerne*, wunderngerne, Adv.: nhd. liebend gern; wundergerne (2), Adv.: nhd. liebend gern

liebend -- zärtlich liebend, got. fri-aþ-w-a-mild-s* 1, Adj. (i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. zärtlich liebend, liebreich

liebend, ahd. minnahaft* 5, Adj.: nhd. liebevoll, liebend, zugeneigt, fürsorglich; minnasam* 8, Adj.: nhd. liebevoll, lieblich, liebenswert, schön, liebend, freundlich; minnōntlīh* 2, minneōntlīh, Adj.: nhd. liebend, lieblich

-- Gerechtigkeit liebend: ahd. rehtgern* 3, Adj.: nhd. gerecht, Gerechtigkeit liebend, rechtschaffen

liebend, mhd. gesellicIich*, geselleclich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint; getrūt, getrūwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lieb, liebend; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; huldic, Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu

-- liebend vereint: mhd. gesellicIīche*, geselleclīche, Adv.: nhd. liebend vereint, gesellig, freundschaftlich, freundlich, gemeinschaftlich, gemeinsam, in Liebe, beieinander, verbunden, zur Gesellschaft

liebend, mhd. meiniclich* (1), meineclich, Adj.: nhd. liebend; minnehaft, Adj.: nhd. liebend, liebenswert, liebevoll; minnehafte, Adv.: nhd. liebend, liebenswert, liebevoll; minnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnend«, liebend; minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minnesamiclich, Adj.: nhd. liebend; minnesamlīche, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; minsāmlīchen, minnesamlīchen, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll

liebend, mhd. minnesāl, Adj.: nhd. »liebend«; minnesamiclīche*, minnesameclīche, Adv.: nhd. »liebend«

liebend, mhd. senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

liebend, mnd. holt (2), hůlt, hoild, Adj.: nhd. »hold«, zugeneigt, gewogen, günstig gesinnt, gnädig, freundlich gesinnt, zuverlässig, zugetan, liebend

-- innig liebend: mnd. innich (1), Adj.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adj.), treu, innig liebend, inbrünstig, herzlich, gottgeweiht; innich (2), Adv.: nhd. innig, fromm, gläubig, gottesfürchtig, stärker empfindsam, gottliebend, andächtig, auf Gott gerichtet, im Innersten gesammelt, ergeben (Adv.), treu, innig liebend, inbrünstig, inständig, herzlich, gottgeweiht

-- liebend umfassen: mnd. helsen (1), sw. V.: nhd. umhalsen, liebend umfassen, umarmen

liebend, mnd. lēfhebbærisch***, Adj.: nhd. herrisch, gläubig, liebend; ? lēvich*** (1), Adj.: nhd. süchtig?, liebend?; ? lēvisch***, lēvesch***, Adj.: nhd. liebend?

-- liebend eifern: mnd. nītlēven, sw. V.: nhd. liebend eifern

liebende -- liebende Frau, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

liebende -- liebende Hinneigung zu Gott, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

Liebende (Pl.), afries. liāv-a 1 und häufiger?, F. Pl.: nhd. Liebende (Pl.), Liebespaar

Liebende, mhd. gelieben (2), sw. M. Pl.: nhd. Liebende, einander Liebende, Liebespaar

-- einander Liebende: mhd. gelieben (2), sw. M. Pl.: nhd. Liebende, einander Liebende, Liebespaar

Liebende, mhd. minnærinne, minnærin, minnerin, st. F.: nhd. »Minnerin«, Liebende, Liebhaberin

Liebenden -- alle Liebenden, mhd. allerliebesgelīch, Sb. Pron.: nhd. alle Liebenden

Liebenden -- Geschenk des Liebenden, mnd. bōlengāve, F.: nhd. Liebesgabe, Geschenk des Liebenden

liebender -- liebender Mensch, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

liebender -- liebender Vater, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

Liebender, ahd. minnāri* 4, st. M. (ja): nhd. Liebender, ein etwas Liebender, Liebhaber

-- ein etwas Liebender: ahd. minnāri* 4, st. M. (ja): nhd. Liebender, ein etwas Liebender, Liebhaber

Liebender, mhd. geliebe***, sw. M.: nhd. Liebender; helsære*, helser, st. M.: nhd. »Halser«, Buhle, Liebender; herzeliep (2), herzliep, st. N.: nhd. »Herzlieb«, Herzensfreude, Herzgeliebter, Herzgeliebte, Geliebte, Geliebter, Liebender, wahre Liebe, Glück

Liebender, mhd. liephabære*, liephaber, st. M.: nhd. »Liebhaber«, Liebender, Freund, Anhänger; minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer; minnejegære*, minnejeger, st. M.: nhd. »Minnejäger«, Liebesjäger, Liebender; minnenjegære*, minnenjeger, st. M.: nhd. »Minnenjäger«, Liebesjäger, Liebender

Liebender, mhd. sendære, st. M.: nhd. »Sehnender«, Liebender; senedære, sendenære, st. M.: nhd. »Sehnender«, Liebender; spilgeselle, sw.

M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner

Liebender, mnd. minnære* (1), minner, minre, M.: nhd. Liebender, Liebhaber, guter Freund; minnerære*, minnerer, M.: nhd. Liebender, Liebhaber, guter Freund

liebendes -- liebendes Verlangen, mhd. sende (1), st. F.: nhd. liebendes Verlangen, Sehnsuchtsschmerz; sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz

liebensfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebenswert -- nicht liebenswert, mnd. unminlīk***, unminnelīk*, Adj.: nhd. unfreundlich, nicht liebevoll, nicht liebenswert

liebenswert, ae. léof-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, geliebt, teuer, angenehm; léof-wė-nd-e, Adj. (ja): nhd. liebenswert, freundlich; luf-lic, Adj.: nhd. liebenswert, freundlich; luf-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, freundlich, liebevoll, innig

liebenswert, ahd. minnasam* 8, Adj.: nhd. liebevoll, lieblich, liebenswert, schön, liebend, freundlich

liebenswert, mhd. liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar; minnehaft, Adj.: nhd. liebend, liebenswert, liebevoll; minnehafte, Adv.: nhd. liebend, liebenswert, liebevoll; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnenzæm, Adj.: nhd. anziehend, liebenswert; minnesælic*, minnesālic, Adj.: nhd. liebenswert; minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minnesam (2), Adv.: nhd. »minnsam«, liebenswert; minnesamic***, Adj.: nhd. liebenswert, lieblich; minnesamlich***, Adj.: nhd. liebenswert; minnesamlīche, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; minnezæme*, minnezæm, Adj.: nhd. anziehend, liebenswert; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minsamlich***, Adj.: nhd. »minnesamlich«, liebenswert; minsāmlīchen, minnesamlīchen, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll

liebenswert, mhd. sæledebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledebarn*, sældebarn, sældenbarn, Adj.: nhd. glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

liebenswert, mnd. lēfhebbelīk, leefhebbelīk, lēfheblīk, lēfhebbelk, Adj.: nhd. liebenswert, freundlich; lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; minlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minlīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnelīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīk, mintlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīke*, mintlīke, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnichlīk, mennichlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, liebenswert, lieblich; minnichlīken, Adv.: nhd. liebvoll, freundlich, liebenswert, lieblich

liebenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebenswürdig, ae. léof-tǣ-l, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm; léof-tǣ-l-e, Adj.: nhd. freundlich, liebenswürdig, dankbar, teuer, angenehm

liebenswürdig, ahd. enstīg* 11, Adj.: nhd. gefällig, gnädig, angesehen, gütig, liebenswürdig, unentgeltlich; frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; swuozkōsi* 3, suozkōsi*, Adj.: nhd. schmeichelnd, lieblich, liebenswürdig, anmutig

liebenswürdig, mhd. hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön

liebenswürdig, mhd. liebebære, Adj.: nhd. liebenswürdig; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich

liebenswürdig, mhd. sæledeberende*, sældebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. glückbringend, beglückend, glückselig, herrlich, liebenswürdig; süezgemüetic, suozgemüetec, Adj.: nhd. sanftmütig, liebenswürdig; süezmüetic, süezmüetec, süezmūtic, süezemüetic, süezmuotic, suozmüetec, Adj.: nhd. sanftmütig, liebenswürdig, liebereich; suozgemuot, Adj.: nhd. liebenswürdig

liebenswürdig, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich; mēdesāmich***, Adj.: nhd. gesellig, liebenswürdig; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig

liebenswürdig, mnd. slich, mnd.?, Adj.: nhd. schmeichelnd, liebenswürdig, liebkosend, mild?; s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

liebenswürdig, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

liebenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebenswürdigkeit, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Liebenswürdigkeit, mhd. liutsælicheit*, liutsælecheit, liutsælikeit, lūtsælikeit, lūtzēlikeit, lūsēlikeit, st. F.: nhd. »Leutseligkeit«, Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit, Wohlgefälligkeit, Anmut; minnesamicheit*, minnesamecheit, minnesamkeit, st. F.: nhd. Liebenswürdigkeit; minnetücke, st. F.: nhd. Liebenswürdigkeit

Liebenswürdigkeit, mhd. süezmüeticheit*, suozmüetecheit, st. F.: nhd. Liebenswürdigkeit

Liebenswürdigkeit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Liebenswürdigkeit, mnd. lēflīchēt, lēflīcheit, leeflīchēt, lēflicheit, F.: nhd. Liebe, Zuneigung, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit; mēdesāmichhēt*, mēdesāmichheit, F.: nhd. Geselligkeit, Zusammensein, Liebenswürdigkeit

Liebenswürdigkeit, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

liebenswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebentfacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebentglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebentglüht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebentrüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebentzündet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebepaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieber -- lieber als, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

lieber -- lieber dienen, mnd. ? lēverdēnen, lyverdynen, sw. V.: nhd. »lieber dienen«?, freundlich zu Diensten sein (V.)

lieber -- lieber Gefährte, mhd. trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber

lieber -- lieber Herr, mhd. trūthērre*, trūtherre, sw. M.: nhd. lieber Herr

lieber -- lieber Sohn, mhd. trūtsun, troutsun, st. M.: nhd. lieber Sohn, geliebter Sohn, Christus

lieber -- lieber Sohn, mhd. zartsun, st. M.: nhd. lieber Sohn

lieber -- lieber Vater, mhd. trūtvater, trūtfater*, st. M.: nhd. lieber Vater
-- mein Lieber: mhd. trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber

lieber (Ausdruck der Verwunderung), mnd. ? lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

lieber wollen (V.), mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

lieber, got. hal-d-is 1, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2, Krause, Handbuch des Gotischen 194,1c): nhd. mehr, lieber

lieber, ae. tyl-g, Adv.: nhd. lieber, wohler, eher, vielmehr
-- lieber Verwandter: ae. win-e-mǣg, win-e-māg, st. M. (a): nhd. Freund, Verwandter, lieber Verwandter

lieber, ahd. ēr (1) 526?, ē, Adv., Präp., Konj.: nhd. eher, früher, vor, zuvor, jemals, bevor, ehe, einst, vorher, zuvor, erst, lieber, vielmehr, bis, bis zu; halt 14, Adv.: nhd. lieber, mehr, eher, ja, trotzdem

Lieber, ahd. liobo* (1) 11 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lieber, Geliebter, Freund, Jünger

lieber, ahd. mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge
-- lieber Herr: ahd. liobhēriro* 1, liobhērro*, sw. M. (n): nhd. lieber Herr

lieber, mhd. alsmære, Adv.: nhd. ebenso gut, besser, lieber

Lieber, mhd. amant, amante, Sb.: nhd. »Amant«, ein Edelstein, Liebhaber, Lieber

lieber, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; ēr (2), Adv., Präp., Konj.: nhd. früher, vorher, bisher, zuerst, ehe, eher, bevor, vor, lieber, vormals, als, als dass
-- lieber Sohn: mhd. bēa fīs, sw. F.: nhd. lieber Sohn

lieber, mhd. gerner (2), Adv., Kompar.: nhd. lieber, eher, besser

lieber, mhd. lieber, Adv.: nhd. lieber, eher, besser; mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

Lieber, mhd. trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter; trūtgespil (1), sw. M.: nhd. Lieber, Freund

Lieber, mhd. zart (3), st. M.: nhd. Lieber, Liebling, Geliebter

lieber, mnd. lēver (1), Adv. (Komp.): nhd. lieber, eher, besser

lieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebereich, mhd. süezmüetic, süezmüetec, süezmūtic, süezemüetic, süezmuotic, suozmüetec, Adj.: nhd. sanftmütig, liebenswürdig, liebereich

liebereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebereif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebereihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieberfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebern, nhd.: nhd. ; L.: DW

lieberwärmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lieberwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebes -- liebes Kind, ae. wū-sc-bear-n, st. N. (a): nhd. »Wunschkind«, liebes Kind

liebes -- liebes Kind, mhd. trūtkint, troutkint, drūtkint, st. N.: nhd. »Trautkind«, geliebter Sohn, Liebling, liebes Kind

Liebes, as. liof* (2) 7, liab* (2), st. N. (a): nhd. Liebe, Liebes, Gutes, Erfreuliches, Vorteil

Liebes, mhd. liep (2), liup, st. N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Erfreuliches, Freude, Geliebter, Geliebte

Liebes, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen

liebes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebesabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesaffäre -- höfische Liebesaffäre, mhd. höveschheit, höveschheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

liebesampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesanfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesanschläge, mhd. minnegeræte, st. N.: nhd. »Minnegerät«, Liebesanschläge

liebesapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesäugeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesband, mhd. minnebant, st. N.: nhd. »Minneband«, Liebesband, Liebesfessel

liebesband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesbedürftig, mhd. liepsuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Liebe suchend«, liebesbedürftig

liebesbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesbegierde, mhd. sensuht, st. F.: nhd. Sehnsucht, Liebesbegierde

liebesbereit, mhd. minnelustic, Adj.: nhd. »minnelustig«, liebesbereit; minnelustlich, Adj.: nhd. »minnelustlich«, liebesbereit; minnenlustic, Adj.: nhd. liebesbereit; minnenlustlich, Adj.: nhd. liebesbereit

Liebesberge (M. Pl.), an. sef-a-fjǫl-l, Sb.: nhd. Liebesberge (M. Pl.)

Liebesbett, mhd. minnebette, st. N.: nhd. »Minnebett«, Liebesbett, Brautbett

liebesbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesbezeigung, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Liebesbezeugung, mnd. küssinge, F.: nhd. Küssen, Kuss, Liebesbezeugung

Liebesbindung, mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

liebesbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesblass, mhd. minnebleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe; minnenbleich, Adj.: nhd. liebesblass, blass vor Liebe

Liebesblick, mhd. minneblic, st. M.: nhd. »Minneblick«, Liebesblick

liebesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesblüte, mhd. minnebluot (1), st. F.: nhd. »Minneblüte«, Liebesblüte

liebesblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesbote, mhd. minnebote, sw. M.: nhd. »Minnebote«, Liebesbote

liebesbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesbotin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesbrand, mnd. hōr· vel (1), hōrovel, hore· vel, N.: nhd. Liebesleidenschaft, Liebesübel, Buhlübel, Liebesbrand, Eifersucht

liebesbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesbraut, mhd. triutelbrūt, st. F.: nhd. »Liebesbraut«

Liebesbrief, mhd. buolbrief, st. M.: nhd. »Buhlbrief«, Liebesbrief

Liebesbrief, mhd. liebebrief, st. M.: nhd. Liebesbrief; liepbrief, st. N.: nhd. Liebesbrief; minnebrief, minnebriep, st. M.: nhd. »Minnebrief«, Liebesbrief

Liebesbrief, mnd. bōlenbrēf, M.: nhd. »Buhlenbrief«, Liebesbrief

liebesbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesbriefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesbriefträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesbund, mhd. minnerigel, st. N.: nhd. »Minneregel«, Liebesbund

liebesbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeschätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeschmachtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Liebesdichter, mhd. buolære, st. M.: nhd. Buhler, Liebhaber, Liebesdichter

Liebesdieb, mhd. liebesdiep, st. M.: nhd. »Liebesdieb«, heimlicher Liebhaber

Liebesdieb, mhd. minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber

liebesdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesdienerei, ahd. flega 1, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Schmeichelei, schmeichlerische Zustimmung, Liebesdienerei

Liebesdienst, mnd. lēfdēne, lēfdeyne, M.: nhd. Liebesdienst

Liebesdienst, mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

liebesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesdruck, mhd. minnezic, st. M.: nhd. Liebesdruck, Liebeszeichen

liebesduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeselement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesempfinden, mhd. minnebewegunge, minnebewunge, st. F.: nhd. Liebesempfinden, liebevolle Erregung

liebeserfahren, mhd. minnewīse (1), Adj.: nhd. »minneweise«, liebeserfahren

liebesergebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesfähig, mhd. minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar

Liebesfalke, mhd. liebesvalke, liebesfalke*, sw. M.: nhd. Liebesfalke

liebesfehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesfessel, mhd. minnebant, st. N.: nhd. »Minneband«, Liebesband, Liebesfessel; minneklame*, st. F.: nhd. Liebesfessel; minneklobe, st. M.: nhd. Liebesfessel; minnenklame, st. F.: nhd. Liebesfessel; minnenklobe, st. M.: nhd. Liebesfessel; minnestric, st. M.: nhd. »Minnestrick«, Liebesfessel

Liebesfessel, mnd. minnenbant, M.: nhd. »Minnenband«, Liebesfessel

liebesfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesfeuer, mhd. minnebrant, minnenbrant, st. M.: nhd. »Minnebrand«, Liebesfeuer; minnebrunst (1), st. F.: nhd. »Minnebrunst«, Liebesfeuer, Minneglut; minnebrunst (2), st. M.: nhd. »Minnebrunst«, Liebesfeuer, Minneglut; minnenviur, minnenfiūr*, st. N.: nhd. »Minnenfeuer«, Liebesfeuer; minneviur, minnefiūr*, st. N.: nhd. »Minnefeuer«, Liebesfeuer

Liebesfeuer, mhd. seneviur*, seneviuwer, senefiuwer*, st. N.: nhd. Liebesfeuer, Liebesglut

Liebesfeuer, mnd. minnenv· r, N.: nhd. »Minnenfeuer«, Liebesfeuer

liebesfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesfibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesfieber, mhd. minnerite, sw. M.: nhd. »Minnefieber«, Liebesfieber

liebesfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesfreuden -- verbotene Liebesfreuden genießen, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

liebesfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesfrühling, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebesfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesfunke, mhd. minnenvunke, minnenfunke*, sw. M.: nhd. Liebesfunke

Liebesfunke, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

liebesfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgabe, mhd. lieptāt, st. F.: nhd. »Liebstat«, Wohltat, Liebesgabe

Liebesgabe, mnd. bōlengāve, F.: nhd. Liebesgabe, Geschenk des Liebenden

liebesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesgebaren, mhd. minnegelæze, st. N.: nhd. Liebesgebaren

liebesgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgedicht, mhd. buochelīn, büechel, st. N.: nhd. Büchlein, Gedicht, Liebesgedicht, Gerichtsprotokoll, Schriftstück, Brief

liebesgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesgefühl, mnd. minnen (2), N.: nhd. Liebe, Lieben, Liebesgefühl

liebesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgemeinschaft, ahd. minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit

liebesgeniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgenuss -- durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

Liebesgenuss, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

liebesgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgesang, mhd. minnesanc, st. M., st. N.: nhd. »Minnesang«, Liebesgesang

liebesgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgeschichte, mhd. senemære, st. N.: nhd. Erzählung von Liebe, Liebesgeschichte; trūtspel, st. N.: nhd. Liebesgeschichte

liebesgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesgesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebesgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesgeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgesund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesgetändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesglanz, mhd. minneglast, st. M.: nhd. »Minneglanz«, Liebesglanz, Glanz der Liebe

liebesglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesglut, mhd. minnegluot, st. F.: nhd. »Minneglut«, Liebesglut; minnehitze, st. F.: nhd. »Minnehitze«, Liebesglut; minnekol, sw. M.: nhd. Liebesglut; minnenkole, minnenkol, sw. M.: nhd. Liebesglut

Liebesglut, mhd. senegluot, st. F.: nhd. Sehnsuchtsglut, Liebesglut; seneviur*, seneviuwer, senefiuwer*, st. N.: nhd. Liebesfeuer, Liebesglut

Liebesglut, mnd. hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

liebesgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesgöttin, mhd. minnegotinne, minnegotin*, minnegötin, minnegutin, st. F.: nhd. »Minnegöttin«, Venus, Liebesgöttin

liebesgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesgrillen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesheftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeshistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeshitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeshof, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebeshold, mhd. minneholt, Adj.: nhd. liebeshold

liebeshort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeshuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeshungrig, mhd. minnegerende*, minnegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Liebe begehrend, sehnsüchtig, liebeshungrig

liebeshungrig, mnd. lēfkēsent, Adj.: nhd. liebesuchend, liebeshungrig

liebesicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesjäger, mhd. minnejegære*, minnejeger, st. M.: nhd. »Minnejäger«, Liebesjäger, Liebender; minnenjegære*, minnenjeger, st. M.: nhd. »Minnenjäger«, Liebesjäger, Liebender

liebesjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeskerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeskitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeskönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebeskraft, mhd. minnekraft, st. F.: nhd. »Minnekraft«, Liebeskraft, Heftigkeit, Leidenschaft; minnesterken, st. N.: nhd. »Minnestärke«, Liebeskraft

liebeskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeskrank, mhd. minnenwunt, Adj.: nhd. »minnenwund«, liebeswund, liebeskrank; minnesiech, Adj.: nhd. »minnesiech«, liebeskrank; minnesühtic*, minnesühtec, Adj.: nhd. »minnesüchtig«, liebeskrank; minnewunt, Adj.: nhd. »minnewund«, liebeswund, liebeskrank; muotsiech, Adj.: nhd. »mutsiech«, liebeskrank, gemütskrank, betrübt, kleinmütig

liebeskrank, mhd. senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; senesiech, Adj.: nhd. liebeskrank; siechsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liebeskrank

liebeskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebeskrankheit, mhd. minnesuht, st. F.: nhd. »Minnesucht«, Liebeskrankheit

liebeskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeskühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebeskummer, mhd. minnedruc, st. M.: nhd. »Minnedruck«, Minnenzwang, Liebeskummer; minnewunder, st. N.: nhd. Liebeskummer

Liebeskummer, mhd. seneden*, senden, st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senen (2), st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer

Liebeskummer, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

Liebeskuss, mhd. minnekus, st. M.: nhd. Liebeskuss

Liebeskuss, mnd. kus (1), kuss, M.: nhd. Kuss, Liebeskuss, Friedenskuss, Judaskuss

liebeskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebeslast, mhd. minnelast, st. M.: nhd. »Minnelast«, Liebeslast

liebeslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebeslehre -- christliche Liebeslehre, mnd. lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

Liebeslehre, mhd. minnerāt, st. M.: nhd. »Minnerat«, Liebesrat, Liebeslehre, Liebreiz

Liebesleid, mhd. minneswære, st. F.: nhd. Liebesleid

Liebesleid, mhd. seneswære, st. F.: nhd. Liebesleid

Liebesleid, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

liebesleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesleidenschaft, mnd. hōr· vel (1), hōrovel, hore· vel, N.: nhd. Liebesleidenschaft, Liebesübel, Buhlübel, Liebesbrand, Eifersucht

liebesleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Liebeslied, ahd. skopfliod* 1, scophliod*, st. N. (a): nhd. weltliches Lied, Dichtung eines Volkssängers, Liebeslied; winiliod* 13, st. N. (a): nhd. Liebeslied, Gesellschaftslied, weltliches Lied, volkstümlicher Gesang

Liebeslied, mhd. minneliet, st. N.: nhd. »Minnelied«, Liebeslied; minnewīse (2), st. F.: nhd. »Minneweise«, Liebeslied, Wesen der Liebe

Liebeslied, mhd. trūtliet, st. N.: nhd. Liebeslied

Liebeslied, mhd. wineliet, winelied, st. N.: nhd. Liebeslied, Freundschaftslied, Tanzlied, Gesellenlied, Gesellschaftslied, Volkslied

Liebeslied, mnd. bōlenlēt, N.: nhd. »Buhlenlied«, Liebeslied, unzüchtiges Lied

Liebeslied, mnd. lēvesanc, lōvesanc, M.: nhd. Liebeslied

liebeslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeslippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeslohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebeslohn -- Dienen um den Liebeslohn einer Dame, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

Liebeslohn, mhd. bettegelt, st. N.: nhd. »Bettgeld«, Bezahlung im Bett, Liebeslohn -- nächtlicher Liebeslohn: mhd. ābentsolt, st. M.: nhd. »Abendsold«, nächtlicher Liebeslohn

Liebeslohn, mhd. minnelōn, st. M., st. N.: nhd. »Minnelohn«, Liebeslohn

liebeslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebeslust, ahd. minnalust 1, st. F. (i): nhd. »Liebeslust«, Minne, Liebe

liebeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesmahl, mnd. lēvekost*, lēveköste, lēvekaste, Sb.: nhd. Zunftgelage, Liebesmahl, Verlobungsfeier?

liebesmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesmähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesmal, mhd. minnewunde, sw. F.: nhd. »Minnewunde«, Liebeswunde, Wunde der Liebe, Liebesmal

Liebesmale, mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi

liebesmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesmeer, mhd. minnesē, st. M.: nhd. »Minnesee«, Liebesmeer

liebesmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesmelodei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesneckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebespaar, an. frið-g-in, N. Pl.: nhd. Eltern und Kinder, Liebespaar

Liebespaar, afries. liāv-a 1 und häufiger?, F. Pl.: nhd. Liebende (Pl.), Liebespaar

Liebespaar, mhd. gelieben (2), sw. M. Pl.: nhd. Liebende, einander Liebende, Liebespaar

liebespaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebespein, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Liebespfad, mhd. minnenpfat*, minnenphat, st. M.: nhd. Liebespfad

liebespfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebespfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebespfeil, mhd. geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz

Liebespfeil, mhd. minnesträle, st. F.: nhd. »Minnestrahl«, Liebespfeil

liebespfeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebespflanze, mhd. minnenlanze, sw. F.: nhd. Liebespflanze

liebespflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebespflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesplanet, mhd. minnensterne, sw. M.: nhd. »Minnenstern«, Liebesplanet, Venus; minnesterne, sw. M.: nhd. »Minnestern«, Liebesplanet, Venus

liebespottend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebespracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebespuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesqual, mhd. minnenworgen, st. N.: nhd. Liebesqual

Liebesqual, mhd. sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz

liebesqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesrasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesraserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesrat, mhd. minnerāt, st. M.: nhd. »Minnerat«, Liebesrat, Liebeslehre, Liebreiz

Liebesraub, mhd. minneschāch, st. M.: nhd. »Liebesraub«

liebesrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesrecht, mhd. minnenreht, st. N.: nhd. »Minnenrecht«, Liebesrecht

liebesrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesregen, mhd. minneregen, st. M.: nhd. Liebesregen

liebesreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesreizend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebesreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesring, mhd. minnevingerlīn, minnefingerlīn*, st. N.: nhd. »Minnefingerlein«, Liebesring, Verlobungsring

Liebesritter, mhd. minnekempfære*, minnekempfer, st. M.: nhd. »Minnekämpfer«, Liebesritter

liebesroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebessache, mhd. minnesache, st. F.: nhd. Liebessache

liebessache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebessang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebessänger, mhd. minnesengære*, minnesenger, st. M.: nhd. »Minnesänger«, Liebessänger, Hw.: s. minnesingære

Liebesschar, mhd. minneschar, st. F.: nhd. Liebesschar

liebesschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesscherz, mhd. minneschimpf, st. M.: nhd. »Minneschimpf«, Liebesscherz, Liebesspiel, liebevoller Schmerz

Liebesschlag, mhd. trūtslac, st. M.: nhd. Liebesschlag, lüsterner Klaps

Liebesschmerz -- durch Liebesschmerz umkommen, mhd. entsenen, sw. V.: nhd. durch Liebesschmerz umkommen

Liebesschmerz, mhd. herzeger, herzegir, herzenger*, herzengir, st. F.: nhd. Herzverlangen, Liebesschmerz, Sehnsucht; herzenōt, herzennōt, st. F.: nhd. Herzensnot, Herzeleid, Liebesschmerz

Liebesschmerz, mhd. sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz; seneden*, senden, st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senen (2), st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senenōt, st. F.: nhd. Liebesschmerz

-- voll Liebesschmerz: mhd. senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

-- voll Liebesschmerz seiend: mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

liebesschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebessegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebessehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesseil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebessiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebessinn, mhd. minnemuot, minnenmuot, st. M.: nhd. »Minnemut«, Minnesinn, Liebessinn, Liebe (F.) (1)

liebessinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebessinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebessitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebessohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesspiel, mhd. bettespil, st. N.: nhd. »Bettspiel«, Liebesspiel, Beischlaf

Liebesspiel, mhd. hader (1), st. M.: nhd. Hader (M.) (1), Streit, Liebesspiel

Liebesspiel, mhd. minnenspil, st. N.: nhd. »Minnenspiel«, Liebesspiel, Liebesverhältnis; minneschimpf, st. M.: nhd. »Minneschimpf«, Liebesscherz, Liebesspiel, liebevoller Schmerz; minnespil, st. N.: nhd. »Minnespiel«, Liebesspiel, Liebesverhältnis; minnewanc, st. M.: nhd. Liebeswendung, Liebesspiel; minnewerc, st. N.: nhd. »Minnewerk«, Liebeswerk, Werk der Liebe, Liebesspiel, Liebestat

Liebesspiel, mhd. schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach

Liebesspiel, mhd. vüregespil*, vürgespil, füregespil*, st. N.: nhd. »Vorspiel«, Liebesspiel; zabelspil, st. N.: nhd. »Zabelspiel«, Brettspiel, Liebesspiel

Liebesspiel, mnd. küssen (3), küssent, N.: nhd. Küssen, Kuss, Liebesspiel

Liebesspiel, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Liebesspiel, mnd. vrouwenspēl, vrouwenspel, vrowenspel, N.: nhd. Minnespiel, Liebesspiel, Umgang mit Frauen

liebesspiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesstöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesstreich, mhd. minnetuc, st. M.: nhd. Liebesstreich

liebesstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesstreit, mhd. hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess

liebesstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebessüß, mhd. minnesüeze, minnesüez, Adj.: nhd. »minnesüß«, liebessüß, beseligend

liebest, mhd. liebestæte, Adj.: nhd. »liebest«, in Liebe stetig seiend

liebestage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebestammeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebeständelei, mnd. vrouwenkōsen*, vrouwenkōsent, vrouwenkosent, vrowenkosent, N.: nhd. inniger Umgang mit Frauen, Liebeständelei

Liebestat, an. gōð-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. gute Tat, Liebestat

Liebestat, mhd. minnewerc, st. N.: nhd. »Minnewerk«, Liebeswerk, Werk der Liebe, Liebesspiel, Liebestat

liebestern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebestod, mhd. minnetōt (2), st. M.: nhd. Liebestod

-- dem Liebestod geweiht: mhd. minneveige, minnefeige*, minnenveige, minnenfeige*, Adj.: nhd. durch Liebe dem Tode verfallen (Adj.), dem Liebestod geweiht

liebeston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesträne, mhd. minnetrahen, st. M.: nhd. »Minneträne«, Liebesträne, Träne der Liebe

Liebestränen, mhd. minnelouge, sw. F.: nhd. »Minnelohe«, Liebestränen

Liebestrank, germ. (? *lubja-, *lubjam, st. N. (a): nhd. Kraut, Gift, (Liebestrank?))

Liebestrank, mhd. minnentranc, st. M.: nhd. Liebestrank; minnetranc, st. M., st. N.: nhd. Liebestrank; poisūn, st. M.: nhd. Gifttrank, Zaubertrank, Liebestrank

Liebestrank, mnd. bōlendrank, M.: nhd. Liebestrank

liebestrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebestraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebestreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebestrieb, mhd. minnenast, st. M.: nhd. »Minnenast«, Liebestrieb

liebestrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebestritt, mhd. minnetrit, st. M.: nhd. »Minnetritt«, Liebestritt, Spur der Liebe

liebestrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebestrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebestrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesübel, mnd. hōr· vel (1), hōrovel, hore· vel, N.: nhd. Liebesleidenschaft, Liebesübel, Buhlübel, Liebesbrand, Eifersucht

liebesüberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesüberschwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesuchend, mnd. lēfkēsent, Adj.: nhd. liebesuchend, liebeshungrig

Liebesumarmung, mhd. minnenschranc, st. M.: nhd. Liebesumarmung

liebesumarmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesunglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebesverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebesverhältnis -- in Liebesverhältnis treten, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

Liebesverhältnis -- in Liebesverhältnis treten, mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

Liebesverhältnis, mhd. amūrschaft, st. F.: nhd. Liebschaft, Liebesverkehr, Liebesverhältnis; buolschaft, st. F.: nhd. »Buhlschaft«, Liebesverhältnis

Liebesverhältnis, mhd. minnenspil, st. N.: nhd. »Minnenspiel«, Liebesspiel, Liebesverhältnis; minnespil, st. N.: nhd. »Minnespiel«, Liebesspiel, Liebesverhältnis

Liebesverhältnis, mhd. vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.) (1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat

Liebesverhältnis, mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe

liebesverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebesverkehr, mhd. amūrschaft, st. F.: nhd. Liebschaft, Liebesverkehr, Liebesverhältnis

Liebesverlangen, mhd. minneger (2), st. F.: nhd. »Minnegebehren«, Liebesverlangen; minnegir, st. F.: nhd. »Minnegier«, Liebesverlangen

liebesverlangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebeswahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeswahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeswärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebesweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebesweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebesweiden, mhd. minneweiden (2), st. N.: nhd. »Liebesweiden«

liebesweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebeswendung, mhd. minnewanc, st. M.: nhd. Liebeswendung, Liebesspiel

liebeswerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebeswerbung -- außer Haus auf Liebeswerbung gehen, mnd. ūtbōlen* (2), ūtbolen, mnd.?, sw. V.: nhd. außer Haus auf Liebeswerbung gehen

Liebeswerbung, mhd. vrīe (3), frīe*, st. F., sw. F.: nhd. »Freien« (N.), Liebeswerbung, Werbung, Brautwerbung, Heirat

liebeswerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebeswerk, mhd. minnewerc, st. N.: nhd. »Minnewerk«, Liebeswerk, Werk der Liebe, Liebesspiel, Liebestat

liebeswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebeswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebeswort, mhd. minnekōsen (2), st. N.: nhd. »Liebkosen«, Liebeswort, Trostwort; minnenwort, st. N.: nhd. Liebeswort; minnewort, st. N.: nhd. »Minnewort«, Liebeswort, Wort der Liebe

liebeswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeswund, mhd. minnenwunt, Adj.: nhd. »minnenwund«, liebeswund, liebeskrank; minnewunt, Adj.: nhd. »minnewund«, liebeswund, liebeskrank

Liebeswunde, mhd. minnenslac, st. M.: nhd. »Minnenschlag«, Liebeswunde; minneslac, st. M.: nhd. »Minneschlag«, Liebeswunde; minnewunde, sw. F.: nhd. »Minnewunde«, Liebeswunde, Wunde der Liebe, Liebesmal

liebeswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebeswurz, ahd. friudilwurz* 2, st. F. (i): nhd. »Liebeswurz«, Alraun

liebeswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeszähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeszänkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebeszauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebeszeichen, got. fri-j-ōn-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 155): nhd. Kuss, Liebeszeichen

Liebeszeichen, mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi; minnezic, st. M.: nhd. Liebesdruck, Liebeszeichen

liebeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebeszunder, mhd. minnezunder, st. M.: nhd. »Minnezunder«, Liebeszunder

Liebeszuversicht, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen

Liebeszweig, mhd. minnezwī, st. N.: nhd. »Minnezweig«, Liebeszweig

liebetoben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebetoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebetraulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebetraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebetrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebeverbreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeviel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebevoll -- nicht liebevoll, mnd. unminlīk***, unminnelīk*, Adj.: nhd. unfreundlich, nicht liebevoll, nicht liebenswert

liebevoll sein (V.) zu, mhd. güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

liebevoll, an. el-sku-lig-r, Adj.: nhd. liebevoll, geliebt, beliebt

liebevoll, ae. luf-līc-e, Adv.: nhd. liebenswert, freundlich, liebevoll, innig

liebevoll, ahd. 6zartlīhho* 6, zartlīcho, Adv.: nhd. zärtlich, nachsichtsvoll, nachgiebig, zart, liebevoll; gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich; gimuoti* (3) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. liebevoll, gern; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; giswāslīhho* 4, giswāslīcho*, Adv.: nhd. vertraut, freundlich, freundschaftlich, liebevoll, auf vertraute Weise; guotenstīg* 1, Adj.: nhd. hold, holdselig, freundlich, liebevoll, wohlwollend; liublīhho* 12?, liublīcho*, Adv.: nhd. lieblich, zärtlich, freundlich, liebevoll, gefällig, angenehm; minnaglīh* 1, Adj.: nhd. liebevoll; minnaglīhho* 4, minnaglīcho*, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, in Liebe, fein; minnahaft* 5, Adj.: nhd. liebevoll, liebend, zugeneigt, fürsorglich; minnahafto* 1, Adv.: nhd. liebevoll, gütig, freundlich, wohlwollend; minnalīh* 1, Adj.: nhd. liebevoll, lieb, geliebt; minnalīhho* 1?, minnalīcho*, Adv.: nhd. liebevoll, in Liebe; minnasam* 8, Adj.: nhd. liebevoll, lieblich, liebenswert, schön, liebend, freundlich; minnasamo* 1, Adv.: nhd. liebevoll, lieblich; swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig
-- sich liebevoll zuwenden: ahd. minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden

liebevoll, mhd. getriuwe (1), getriwe, getrīwe, getrū, getrūwe, getriu, Adj.: nhd. getreu, treu, ehrlich, zuverlässig, beständig, aufrichtig, gerecht, wohlmeinend, fürsorglich, liebevoll; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; guotlīchen* (2), güetlīchen, gūtlīchen, Adv.: nhd. gütig, freundlich, liebevoll, gnädig, bereitwillig, in Güte, im Guten, zum Guten; holt (1), Adj.: nhd. »hold«, gewogen, günstig, freundlich, liebend, dienstbar, treu, wohlgesonnen, geneigt, zugetan, ergeben (Adj.), lieb, liebevoll, herzlich; holtlich, Adj.: nhd. »hold«, liebevoll; holtlīche, Adv.: nhd. hold, huldvoll, liebevoll, zärtlich

liebevoll, mhd. lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar; minneberende*, minnebernde*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liebevoll; minnehaft, Adj.: nhd. liebend, liebenswert, liebevoll; minnehafte, Adv.: nhd. liebend, liebenswert, liebevoll; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnerīche, minnerīch, minnenrīch, Adj.: nhd. »minnereich«, liebreich, segensreich, liebevoll; minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minnesamlīche, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minsāmlīchen, minnesamlīchen, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; rōtsüeze, Adj.: nhd. lieblich rot, liebevoll

liebevoll, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; süeze (1), suoze, süze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut

liebevoll, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; zarte, zerte, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, sorgsam, wohlwollend, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zarticlīche*, zarteclīche, zerteclīche, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, wohlwollend, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

liebevoll, mnd. lēfhaftich, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich; lēflīke, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; lēfm· dich, leefmōdich, Adj.: nhd. liebevoll; lēvelīken*, lēfelken, Adv.: nhd. lieb, liebenswert, liebevoll, mit Liebe, gütig, willig, gern, angenehm, gütlich (im Rechtsverfahren), in Freundschaft, in Güte, in gutem Einvernehmen; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; minlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minlīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnelīk, Adj.: nhd. freundlich, liebevoll, lieblich, gütig; minnelīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīk, mintlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīke*, mintlīke, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnichlīk, mennichlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, liebenswert, lieblich

-- liebevoll ansehen: mnd. lēfōgen, leefōgen, sw. V.: nhd. liebäugeln, liebevoll ansehen, schmeicheln

liebevoll, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· thertich***, Adj.: nhd. »süßherzig«, wohlwollend, liebevoll

-- liebevoll streicheln: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

-- liebevoll umgehen mit: mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

liebevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebevolle -- auf liebevolle Weise, ahd. swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig

liebevolle -- auf liebevolle Weise, mhd. minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclīche*, minninilclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

liebevolle -- liebevolle Erregung, mhd. minnebewegunge, minnebewunge, st. F.: nhd. Liebesempfinden, liebevolle Erregung

liebevolle -- liebevolle Gabe, mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

liebevolle -- liebevolle Gesinntheit, mnd. s· therticheit*, s· therticheit, s· therticheit, sōtherticheit, F.: nhd. »Süßherzigkeit«, Wohlwollen, liebevolle Gesinntheit, Milde, Gunst

liebevolle -- liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte, ahd. māgminna* 1, st. F. (jō): nhd. »Verwandtenliebe«, liebevolle Gesinnung gegen Eltern und Anverwandte

liebevolle -- liebevolle Umarmung, mhd. brüsteldruc, st. M.: nhd. liebevolle Umarmung

liebevolle -- liebevolle und wohlwollende Behandlung, mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

liebevollem -- mit liebevollem Sinn, mnd. lēfm· digen*, mnd.?, Adv.: nhd. mit liebevollem Sinn, gern

liebevoller -- liebevoller Schmerz, mhd. minneschimpf, st. M.: nhd. »Minneschimpf«, Liebesscherz, Liebesspiel, liebevoller Schmerz

liebevoller -- liebevoller Sinn, mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe

liebewarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebewehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebeweinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebewerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebewonniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liebewund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebfallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebfrauenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebfrauenmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebgebannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebgehegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebgekose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebgeneigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebgestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebgewinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebgewünscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebglühend, mhd. minneglünsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »liebglühend«

Liebhaben (N.), mnd. belēvinge, belêvinge, F.: nhd. Beliebung, Vereinbarung, Liebhaben (N.), Gefallen (N.), Statut

liebhaben, mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten

Liebhaben, mnd. lēfhebben (2), lēfhebbent, N.: nhd. Liebhaben, Lieben (N.); lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe

liebhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Liebhaber, ae. cōp-en-ere, st. M. (ja): nhd. Liebhaber; frí-o-nd, fré-o-nd, M. (nd): nhd. Freund, Liebhaber, Verwandter

Liebhaber, ahd. friudil* 12, st. M. (a): nhd. Liebhaber, Geliebter, Freier (M.) (2), Buhle, Freund; karl* 25, karal*, st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Geliebter, Liebhaber, Herr; minnāri* 4, st. M. (ja): nhd. Liebender, ein etwas Liebender, Liebhaber

-- Liebhaber der Unzucht treibt: ahd. sertāri* 1, st. M. (ja): nhd. Liebhaber der Unzucht treibt

Liebhaber, mhd. amant, amante, Sb.: nhd. »Amant«, ein Edelstein, Liebhaber, Lieber; amīs (1), st. M., sw. M.: nhd. »Ami«, Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund; amīsel, M.: nhd. Geliebter, Liebhaber, Verehrer, Freund, Vertrauter; büelīn, büellīn, st. N.: nhd. »Buhllein«, Freundin, kleine Geliebte, Liebste, Liebster, Liebhaber; buolære, st. M.: nhd. Buhler, Liebhaber, Liebesdichter; buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder

Liebhaber, mhd. liephabære*, liephaber, st. M.: nhd. »Liebhaber«, Liebender, Freund, Anhänger

Liebhaber, mhd. minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer; minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber; paradīse, pardīse, st. N.: nhd. Paradies, Liebhaber

-- heimlicher Liebhaber: mhd. liebesdiep, st. M.: nhd. »Liebesdieb«, heimlicher Liebhaber; minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber

-- kleiner Liebhaber: mhd. minnærelīn*, minnerlīn, st. N.: nhd. »Minnerlein«, kleiner Liebhaber

-- verstohlener Liebhaber: mhd. minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber

Liebhaber, mhd. trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter

Liebhaber, mhd. triutære***, M.: nhd. »Liebhaber«

Liebhaber, mhd. vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft; werbære (2), werber, st. M.: nhd. »Werber«, Geschäftsmann, Händler, Bewerber, Liebhaber, Verehrer, Kuppler; zuoman, zūman, st. M.: nhd. Beimann, Liebhaber

-- Liebhaber der Welt: mhd. werltminnære, werltminner, st. M.: nhd. »Weltminner«, Liebhaber der Welt

Liebhaber, mnd. belēvære*, belēver, belêver, M.: nhd. Liebhaber; bōlære*, boler, M.: nhd. Buhler, Liebhaber

Liebhaber, mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

-- leichtfertiger Liebhaber: mnd. Henselīn, PN: nhd. Hänslein, Leichtsinnsnarr, leichtsinniger

Bursche, leichtfertiger Liebhaber

-- Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau: mnd. harbassen, Sb.: nhd. Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau

Liebhaber, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger; lēflære*, lēfler, M.: nhd. Liebhaber, Lüstling; minnære* (1), minner, minre, M.: nhd. Liebender, Liebhaber, guter Freund; minnerære*, minnerer, M.: nhd. Liebender, Liebhaber, guter Freund

liebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebhaberfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liebhaberin, mhd. amandin, Sb.: nhd. »Amantin«, Liebhaberin, »Liebe« (F.) (2); buole (2), puole, sw. F.: nhd. »Buhlin«, Freundin, Verwandte, Geliebte, Liebhaberin

Liebhaberin, mhd. liephabærinne, liephaberin*, st. F.: nhd. Liebhaberin; minnærinne, minnærin, minnerin, st. F.: nhd. »Minnerin«, Liebende, Liebhaberin

Liebhaberin, mhd. triutærinne, triuterinne*, st. F.: nhd. Liebhaberin, Geliebte

Liebhaberin, mnd. lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin

liebhaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebhaberkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebhaberrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Liebhabers -- Abweisung eines Liebhabers, mhd. schabab*, schab ab, Imper., Sb.: nhd. »schab ab«, Abweisung eines Liebhabers

liebhaberschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebhabertheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebhaft -- unaussprechlich liebhaft, mhd. überminniclich*, überminneclich, Adj.: nhd. über die Liebe hinausgehend, unaussprechlich liebhaft

liebhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liebhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebherzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liebhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebholdin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebkallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebkaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebkoseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebkosen (Tier), mnd. lēfkōsen (1), leefkōsen, leifkōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier); lēvekōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier)

liebkosen, germ. *tartōn, sw. V.: nhd. zärtlich sein (V.), liebkosen

liebkosen, ae. ge-luf-ian, ge-luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen; luf-ian, luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen, üben; tǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. liebkosen, erfreuen

liebkosen, ahd. 5zartōn* 9, sw. V. (2): nhd. liebkosen, schmeicheln, jemanden liebkosen, jemandem schmeicheln; 1zerten* 10, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, zart behandeln, verzärteln; flistiren* 1, flisteren*, sw. V. (1a): nhd. »flüstern«, hegen, pflegen, liebkosen; fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; līhlokkōn* 3, lihlockōn*, sw. V. (2): nhd. schmeicheln, liebkosen, ergötzen; līhlukken* 5, līhlucken*, sw. V. (1a): nhd. schmeicheln, liebkosen, pflegen; lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; mammunten* 4, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, schmeicheln, streicheln, lindern, besänftigen; minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden

-- jemanden liebkosen: ahd. 5zartōn* 9, sw. V. (2): nhd. liebkosen, schmeicheln, jemanden liebkosen, jemandem schmeicheln

liebkosen, mhd. briutelen*, briuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, liebkosen

Liebkosen, mhd. liepgekœse*, liepgekōse, st. N.: nhd. »Liebkosen«

liebkosen, mhd. liepkōsen (1), sw. V.: nhd. liebkosen, schmeicheln, beschönigen, umwerben

Liebkosen, mhd. liepkōsen (2), st. N.: nhd. Liebkosen

liebkosen, mhd. mahelkōsen, sw. V.: nhd. liebkosen; mandelkōsen*** (1), sw. V.: nhd. liebkosen

Liebkosen, mhd. mandelkōsen (2), st. N.: nhd. Liebkosen

Liebkosen, mhd. minnekōsen (2), st. N.: nhd. »Liebkosen«, Liebeswort, Trostwort

liebkosen, mhd. minnekōsen* (1)**, V.: nhd. »liebkosen«

liebkosen, mhd. smeichekōsen, sw. V.: nhd. liebkosen, schmeicheln; triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten; triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Liebkosen, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

liebkosen, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln; zerten, sw. V.: nhd. liebkosen, zärtlich sein (V.)

liebkosen, mnd. besmēken, besmeiken, sw. V.: nhd. beschmeicheln, liebkosen; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

Liebkosen, mnd. lēfkōsen* (2), lēfkōsent, N.: nhd. »Liebkosen«, gutes Zureden, Schmeicheln

Liebkosen, mnd. slīren* (2), slīrent, N.: nhd. Schmeicheln, Schöntun, Liebkosen

liebkosen, mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen; smotteren, mnbd., sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen; smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

liebkosen, mnd. vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen

liebkosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebkosend -- liebkosend beschwichtigen, ahd. smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen

liebkosend -- liebkosend schmeicheln, ahd. gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln

liebkosend -- liebkosend streicheln, ahd. gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln

liebkosend, mnd. slich, mnd.?, Adj.: nhd. schmeichelnd, liebenswürdig, liebkosend, mild?

-- liebkosend streichen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

liebkosender -- liebkosender Beiname, mhd. miltname, sw. M.: nhd. Kosename, liebkosender Beiname

Liebkoser, mhd. liepkœsære*, liepkœser, st. M.: nhd. Liebkoser; liepkoselære*, liepkœseler, st. M.: nhd. Liebkoser

liebkoser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebkösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebkosung, ahd. 8zart* (2) 16, st. M. (a): nhd. Liebkosung, Zärtlichkeit, Schmeichelei, Vergnügen, Zartheit, Liebling; 4zartwort* 1, st. N. (a): nhd. Liebkosung, Schmeichelei, Nettigkeit; tollunga 3, tolunga*, st. F. (ō): nhd. Kinderrassel, Spielzeug, Liebkosung

Liebkosung, mhd. anegrif, angrif, st. M.: nhd. Angreifen, Betastung, Berührung, Handhabe zum Festhalten, Empfang, Umarmung, Liebkosung, Angriff

Liebkosung, mhd. getriute, gedriute, st. N.: nhd. Liebkosung

Liebkosung, mhd. liepkōsunge, st. F.: nhd. »Liebkosung«, Schmeichelei

Liebkosung, mhd. smeiche, st. F.: nhd. Liebkosung; triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung

Liebkosung, mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zarten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zarten«, Zärtlichkeit, Liebkosung; zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit

Liebkosung, mnd. smēkinge, smekinge, smeikinge, F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeichelei, Lobhudelei, Liebkosung, Lockung, Reiz

liebkosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieblebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lieblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblein, nhd.: nhd. ; L.: DW

lieblellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebleller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblich -- durch und durch lieblich machen, mhd. durchsüezen, sw. V.: nhd. »durchsüßen«, süßen, durch und durch lieblich machen

lieblich -- ganz und gar lieblich, mhd. durchsüeze, Adj.: nhd. ganz und gar lieblich

lieblich (), mhd. ? geminnesam, Adj.: nhd. »lieblich« (?)

lieblich sein (V.), mhd. aneminnen***, V.: nhd. »lieblich sein (V.)«

lieblich, idg. *mēi- (7), *mōi-, *mī-, Adj.: nhd. mild, weich, lieblich

lieblich, germ. *frīda-, *frīdaz, Adj.: nhd. schön, lieblich, erfreulich; *wōþja-, *wōþjaz, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich

lieblich, got. liub-a-leik-s* 1, Adj. (a): nhd. lieblich; wōþ-ei-s* 2, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. angenehm, süß, lieblich

lieblich, an. blī-ð-r, Adj.: nhd. froh, freundlich, mild, lieblich

-- lieblich redend: an. tung-u-sœt-r, Adj.: nhd. lieblich redend

lieblich, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; cȳ-m-e, Adj.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; cȳ-m-lic, Adj.: nhd. lieblich, herrlich, glänzend, fein; cȳ-m-līc-e, Adv.: nhd. lieblich, fein, herrlich, glänzend, zierlich, herrlich; fǣ̆g-er (1), Adj.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend; fǣ̆g-r-e, fǣ̆g-er-e, Adv.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend; ge-rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; luf-ie-nd-lic, Adj.: nhd. lieblich, wunderschön, schön; *rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit

lieblich, afries. liāf-lik* 3, Adj.: nhd. »lieblich«, freundlich, freundschaftlich, angenehm, ordnungsgemäß

lieblich, anfrk. gi-min-n-e-sam 1, Adj.: nhd. lieblich

lieblich, as. liof-līk* 8, Adj.: nhd. lieblich, schön, freundlich; liof-līk-o* 1, Adv.: nhd. lieblich; muni-līk* 3, muna-līk*, Adj.: nhd. lieblich; swōt-i* 8, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich

lieblich, ahd. 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; jukundlīh* 3, Adj.: nhd. angenehm, lieblich; liob* (1) 165, liub, Adj.: nhd. lieb, teuer, angenehm, anmutig, geliebt, wohlgefällig, erfreulich, gewogen, lieblich, wünschenswert; lioblīh* 11, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön; līoblīhho* 1 und häufiger?, lioblīcho*, Adv.: nhd. lieblich, gefällig; liobsam* 6, Adj.: nhd. angenehm, schön, gefällig, lieblich, wohlgefällig; liublīh* 7 und häufiger?, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön, stattlich, angenehm; liublīhho* 12?, liublīcho*, Adv.: nhd. lieblich, zärtlich, freundlich, liebevoll, gefällig, angenehm; lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert; mammuntsam* 2, Adj.: nhd. sanft, mild, angenehm, lieblich, sanft; minnasam* 8, Adj.: nhd. liebevoll, lieblich, liebenswert, schön, liebend, freundlich; minnasamo* 1, Adv.: nhd. liebevoll, lieblich; minnōntlīh* 2, minneōntlīh, Adj.: nhd. liebend, lieblich; skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; swuozkōsi* 3, suozkōsi*, Adj.: nhd. schmeichelnd, lieblich, liebenswürdig, anmutig; swuozlīh* 6, suozlīh*, Adj.: nhd. süß, lieblich, mild, köstlich, auslegend; swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig; swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend; wunnilīh* 2, Adj.: nhd. »wonniglich«, angenehm, anmutig, lieblich; wunnisam* 30, Adj.: nhd. wonnevoll, wunderbar, ertragreich, angenehm, heiter, glücklich, herrlich, lieblich, wonnig, ergötzlich; wuodi* 1, Adj.: nhd. lieblich, süß, angenehm

-- lieblich machen: ahd. giliublīhhōn* 1, giliublīchōn, gilioblīhhōn*, sw. V. (2): nhd. lieblich machen, anmutig machen

lieblich, mhd. aneminne, anminne, Adj.: nhd. lieblich, lieb, angenehm; aneminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lieblich, angenehm, Gott angenehm machend; durchsüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchsüßt«, lieblich

lieblich, mhd. gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; hiure (1), Adj.: nhd. lieblich

lieblich, mhd. gentil, Adj.: nhd. »lieblich«, nett

lieblich, mhd. liepgenæme, Adj.: nhd. lieblich, angenehm; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; liutsæliclich, Adj.: nhd. wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, lieblich, angenehm; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); lōse (3), Adv.: nhd. anmutig, lieblich, leichtfertig; lœselich*, lœslich, Adj.: nhd. anmutig, lieblich; lustbære, Adj.: nhd. »lustbar«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; luste (1), Adj.: nhd. lustvoll, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lusterīche, Adj.: nhd. anmutig, lieblich; lustgevar, lustgefar*, Adj.: nhd. lieblich; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlich*, lusteclich, Adj.: nhd. »lustiglich«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minnesamic***, Adj.: nhd. liebenswert, lieblich; minnesamlīche, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll; minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minsāmlīchen, minnesamlīchen, Adv.: nhd. liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, liebevoll

-- lieblich aussehend: mhd. minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt

-- lieblich rot: mhd. rōtsüeze, Adj.: nhd. lieblich rot, liebevoll

lieblich, mhd. lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich

lieblich, mhd. smolz, Adj.: nhd. lieblich, angenehm, schön; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süeze* (3), suoze, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlīche, suozlīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süßlich, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft; sumersüeze, Adj.: nhd. »sommersüß«, sommerlich mild, lieblich; suome, Adj.: nhd. angenehm, lieblich; triuteleht, Adj.: nhd. lieblich; triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; trūte (5), Adv.: nhd. lieblich

-- lieblich machen: mhd. süemen, sw. V.: nhd. lieblich machen, schmücken

lieblich, mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

-- lieblich folgen: mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

-- nicht lieblich: mhd. unlieplich, Adj.: nhd. »unlieblich«, nicht lieblich

-- überaus lieblich: mhd. übersüeze (1), übersūze, obirsūze, Adj.: nhd. »übersüß«, überaus süß, unaussprechlich süß, überaus lieblich; übersüeze* (2), übersuoze, Adv.: nhd. überaus süß, überaus lieblich

-- wunderbar lieblich: mhd. wunderminniclich***, Adj.: nhd. wunderbar lieblich; wunderminniclīche*, wunderminneclīche, Adv.: nhd. wunderbar lieblich

lieblich, mnd. fēt (2), fēit, feyt, Adj.: nhd. schön, lieblich; geh˙ re (2), Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm; gelēflīk***, Adj.: nhd. lieblich, freundlich; holtsālich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauend, lieblich; holtsēlich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauen seiend, lieblich; h˙ re (3), hure, Adj.: nhd. angenehm, sanft, lieblich, zart

lieblich, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig; lōves˙ te, Adj.: nhd. »lobesüß«?, lobwürdig, lieblich; lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt; lüstichlīk, Adj.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; lüstichlīke*, lüstichlīk, Adv.: nhd. freudevoll, freudig, fröhlich, lieblich; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker; lustsām, Adj.: nhd. freundlich, lieblich; minlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minlīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnelīk, Adj.: nhd. freundlich, liebevoll, lieblich, gütig; minnelīke, Adv.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīk, mintlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnentlīke*, mintlīke, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, lieblich, liebenswert; minnesam, minsam, mnd.?, Adj.: nhd. lieblich; minnichlīk, mennichlīk, Adj.: nhd. liebevoll, freundlich, liebenswert, lieblich; minnichlīken, Adv.: nhd. liebvoll, freundlich, liebenswert, lieblich; minnesam*, minsam, Adj.: nhd. lieblich; · vers· telīk***, Adj.: nhd. lieblich, erfreulich, beglückend; · vers· telīken*, · vers· tlīken, ōvers· tlīken, · vers· tlīken, Adv.: nhd. erfreulich, lieblich, beglückend

-- sehr lieblich: mnd. · verlēflīk, · verleiflīk, ōverlēflīk, Adj.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich; · verlēvelīken*, · verlēflīken, · verleeflīken, Adv.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich

lieblich, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch; schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich

lieblich, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

lieblich, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

lieblich, mnd. wolgestaltet*, wolgestalt, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgestaltet, schön, lieblich

lieblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lieblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebliche -- auf liebliche Weise, mhd. minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minnelīche (1), Adv.: nhd. lieblich, liebevoll, freundlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

liebliche -- liebliche Blume, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

lieblichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lieblicher sein (V.) als, mhd. übersüezen, sw. V.: nhd. übersüßen, an Süße übertreffen, lieblicher sein (V.) als

liebliches -- rosiges liebliches Kind, mhd. rōsenkint, st. N.: nhd. »Rosenkind«, rosiges liebliches Kind

Liebliches, ahd. swuoznissi* 3, suoznissi*, st. N. (ja): nhd. Lieblichkeit, Süße, Milde, Liebe, Köstliches, Liebliches

lieblichfallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lieblichkeit -- Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Lieblichkeit, an. sœt-leik-r, st. M. (a): nhd. Lieblichkeit, Annehmlichkeit; sœt-leik-s-dyrð, st. F. (ō): nhd. Lieblichkeit, Annehmlichkeit

Lieblichkeit, ae. swœ̄t-nės-s, swœ̄t-nės, swēt-nės-s, swēt-nės, swōt-nės-s, swōt-nės, st. F. (jō): nhd. Süße, Süßsein, Annehmlichkeit, Wohlgeruch, Freundlichkeit, Lieblichkeit; wyn-sum-nės-s, wyn-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Lieblichkeit, Liebreiz, Fröhlichkeit

Lieblichkeit, afries. liāf-hê-d 6, st. F. (i): nhd. Liebe (F.) (1), Lieblichkeit, Gunst

Lieblichkeit, ahd. liubī 32, st. F. (ī): nhd. Freude, Zuneigung, Liebe, Annehmlichkeit, Erfreuliches, Treue, Lieblichkeit; liublīhhī* 2, liublīchī*, lioblīhhī*, st. F. (ī): nhd. Lieblichkeit, Anmut; lustsamī 27, st. F. (ī): nhd. Lust, Freude, Wonne, Lieblichkeit; mammuntsamī* 2, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Lieblichkeit; minnōntlīhhī* 1, minnōntlīchī*, st. F. (ī): nhd. Lieblichkeit, Liebe; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; swuozida* 3, suozida*, st. F. (ō): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Wohlgeruch; swuoznissi* 3, suoznissi*, st. N. (ja): nhd. Lieblichkeit, Süße, Milde, Liebe, Köstliches, Liebliches; wunnisamī* 4, st. F. (ī): nhd. Wonne, Freude, Heiterkeit, Lieblichkeit, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit

Lieblichkeit, mhd. lieblīchheit*, lieplīcheit, st. F.: nhd. »Lieblichkeit«, gütlicher Vergleich

Lieblichkeit, mhd. lieplīche (2), st. F.: nhd. Lieblichkeit, Freundlichkeit

Lieblichkeit, mhd. süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch; triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung

Lieblichkeit, mhd. zartwünne*, zartwunne, st. F.: nhd. Lieblichkeit, Woust; zertlichheit*, zertlicheit*, zertlīcheit, st. F.: nhd. »Zärtlichkeit«, Lieblichkeit, Anmut

-- Lieblichkeit der Weltfreuden: mhd. werltsüeze, st. F.: nhd. »Weltsüße«, Erdenglück, Süßigkeit der Weltfreuden, Lieblichkeit der Weltfreuden

Lieblichkeit, mnd. geh· re* (1)**, geh· r***, mnd.?, F.: nhd. Geheuerlichkeit, Lieblichkeit

-- vor Lieblichkeit überfließend: mnd. hōnichvlētent, hōnnichvlētent, hōnichvlītent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vor Süßigkeit überfließend, vor Lieblichkeit überfließend

Lieblichkeit, mnd. lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit; lüstlichēt, lüstlīcheit, lüstelīchēt, F.: nhd. Freudigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit; minlichēt, minlicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele; minnelichēt*, minnelicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele

lieblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieblichrauchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Liebling, ae. déo-r-ling, st. M. (a): nhd. Liebling, Günstling, Hausgott

Liebling, ahd. 8zart* (2) 16, st. M. (a): nhd. Liebkosung, Zärtlichkeit, Schmeichelei, Vergnügen, Zartheit, Liebling; trūt (2) 89, st. M. (a): nhd. Vertrauter, Geliebter, Freund, Jünger, Trauter, Liebling

Liebling, mhd. liebchīn, st. N.: nhd. Liebchen, Liebling; liebel, st. N.: nhd. Liebchen, Liebling; liebelīn, st. N.: nhd. »Liebelein«, Liebchen, Liebling

Liebling, mhd. süezel, st. N.: nhd. Liebling; süezelīn, st. N.: nhd. Liebling; trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter; trūte (2), sw. M.: nhd. Liebling, Geliebter, Freund, Vertrauter; trūtkint, troutkint, drūtkint, st. N.: nhd. »Trautkind«, geliebter Sohn, Liebling, liebes Kind

-- besonderer Liebling: mhd. sunderholde, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, Auserwählter; sundertriutel, st. N.: nhd. besonderer Liebling; sundertrūt, st. M., st. N.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter; sundertrūte, sundertroute, sw. M.: nhd. besonderer Liebling, besonderer Vertrauter

-- kleiner Liebling: mhd. triutelīn, st. N.: nhd. »Treutlein«, Liebchen, kleiner Liebling, Vertrauter

Liebling, mhd. zart (3), st. M.: nhd. Lieber, Liebling, Geliebter; zart (4), st. F.: nhd. Liebe (F.) (2), Liebling, Geliebte

Liebling, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

Liebling, mnd. vrēdel (1), vrīdel, vridel, M.: nhd. »Friedel«, Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling; vrēder, M.: nhd. Geliebter, Freund, Gemahl, Liebling

liebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsbild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lieblingspferd, mnd. līfhingest*, līfhengest, līfhenxt, M.: nhd. »Leibpferd«, Lieblingspferd

lieblingspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingsthema, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblingstugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieblingsvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieblingswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieblos, got. un-mil-d-s* 1, Adj. (ja/i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. lieblos

lieblos, an. ū-mil-d-r, Adj.: nhd. unbarmherzig, ungerecht, lieblos, gottlos

lieblos, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

lieblos, mhd. liebelōs, Adj.: nhd. freudlos, lieblos

lieblos, mhd. lieplōs, Adj.: nhd. »lieblos«, liebeleer, einsam, verlassen (Adj.); minnelōs (1), Adj.: nhd. »lieblos«, liebeleer; minnelōs (2), Adv.: nhd. »lieblos«

lieblos, mhd. ungenædic, ungenædec, ungnædic, Adj.: nhd. ungnädig, hartherzig, unbarmherzig, feindlich gesinnt, unglücklich, grausam, lieblos, feindselig, unselig, unglücklich; ungenædiclīche, ungenædeclīche, ungenædeclīche, ungenādeclīche, ungenædiclīch, Adv.: nhd. ungnädig, hart, feindselig, unbarmherzig, hartherzig, ärgerlich, unrecht, lieblos, grausam, unselig, unglücklich; ungeselliclich*, ungeselleclich, Adj.: nhd. »ungeselliglich«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; ungeselliclīche*, ungeselleclīche, Adv.: nhd. »ungesellig«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; unhēre, Adj.: nhd. lieblos; unminnelich, Adj.: nhd. lieblos; unminnesam (1), Adj.: nhd. lieblos, unfreundlich; unminnesam (2), Adv.: nhd. lieblos, unfreundlich; unminnesamic***, Adj.: nhd. lieblos

lieblos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lieblosigkeit, mhd. lieplōse, st. F.: nhd. »Lieblosigkeit«, Verlassenheit

Lieblosigkeit, mhd. unliebe, st. F.: nhd. Lieblosigkeit, Feindschaft, Hass, Freudlosigkeit; unminne (1), st. F.: nhd. »Unminne«, unrechte Liebe, falsche Liebe, unechte Liebe, Lieblosigkeit, Hass, Feindschaft, Streit, Ungnade, Zorn, Böses, Unrecht; unminnesamicheit*?, unminnesamkeit, st. F.: nhd. Lieblosigkeit

Lieblosigkeit, mnd. unlēve, mnd.?, F.: nhd. Lieblosigkeit, Hass

lieblosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebmachen, mnd. lēfmāken (1), sw. V.: nhd. liebmachen, jemandem etwas geben

liebmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebmachung, mnd. behēmelichēt, behēmelicheit, beheimelichēt, beheimelicheit, F.: nhd. Anheimelung, Gefallen (N.), Liebmachung

liebmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebmuetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebnisgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebnisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebreich, got. fri-aþ-w-a-mil-d-s* 1, Adj. (i), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 158,2): nhd. zärtlich liebend, liebreich

liebreich, as. frī-līk* (1) 1, Adj.: nhd. frei, edel, liebreich

liebreich, mhd. geminne (1), Adj.: nhd. zugetan, freundlich, liebreich, in Liebe vereint, lieb, vertraut; geminnic*, geminnec, Adj.: nhd. vereint, zugetan, freundlich, liebreich; genædenlich, genædenlich, gnædenlich, Adj.: nhd. wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gnädig, gnadenvoll, gnadenhaft; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich; genædiclich*, genædeclich, genādiclich, gnādeclich, gnædeclich, gnædiclich, Adj.: nhd. »gnädiglich«, gnädig, wohlwollend, freundlich, liebreich, barmherzig, gültig, huldvoll, glücklich, angenehm; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gütlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig; herzeliep (1), herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich, von Herzen lieb habend; herzenliep, Adj.: nhd. herzenslieb, lieb, inniggeliebt, liebreich

liebreich, mhd. milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar; minnekōsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liebreich, tröstend; minnelich, Adj.: nhd. liebreich; minnerīche, minnerīch, minnenrīch, Adj.: nhd. »minnereich«, liebreich, segensreich, liebevoll

liebreich, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit; vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

liebreich, mnd. lēflīk (1), leeflīk, leiflīk, līflīk, lēvelīk, leffelīk, Adj.: nhd. lieb, liebenswert, hübsch, beliebt, angenehm, gefällig, liebenswürdig, lieblich, zierlich, anmutig, liebreich, zugeneigt, leutselig; l· flīken, lōfliken, lēfliken, Adj.: nhd. liebreich, freundlich; l· velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich; milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; minnærisch***, Adj.: nhd. liebreich

-- liebreich reden: mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden

liebreich, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

liebreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liebreiche -- liebreiche Frau, mnd. minnærische*, minnersche, F.: nhd. liebreiche Frau

Liebreiz, an. frið-ind-i, Sb.: nhd. Angemessenheit, Zierde, Liebreiz

Liebreiz, ae. wyn-sum-nės-s, wyn-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Lieblichkeit, Liebreiz, Fröhlichkeit

Liebreiz, ahd. ērlīhhī* 1, ērlīchī*, st. F. (ī): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz; frōluttī 1, frawaluttī, st. F. (ī): nhd. Ansehnlichkeit, Liebreiz; frōniska* 1 und häufiger?, frōnisca*, st. F. (ō): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz, Glanz; frōniskī 11?, frōniscī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Schönheit, Anmut, Liebreiz, Klarheit, Glanz; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; liobsamī* 4, st. F. (ī): nhd. Liebreiz, Anmut, Gefälligkeit, Neigung, Wohlgefallen

Liebreiz, mhd. gevuoge (1), gevüge, gevōge, gefuoge*, gefüge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit

Liebreiz, mhd. minnerāt, st. M.: nhd. »Minnerat«, Liebesrat, Liebeslehre, Liebreiz; minniclīche (2), minneclīche, st. F.: nhd. Liebreiz

Liebreiz, mnd. s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

liebreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liebreizend, mhd. minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

liebreizend, mhd. wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

liebreizend, mnd. wollüstich*, wollustich, mnd.?, Adj.: nhd. »woüstig«, zur Freude reizend, liebreizend

liebreizend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebreizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebs-, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebsauber, mnd. lēfs· ver***, Adj.: nhd. »liebsauber«, lieb, rein; lēfs· verlīk***, Adj.: nhd. »liebsauber«, lieb

liebsäuberlich, mnd. lēfs· verlīke*, leefs· verlīk, Adv.: nhd. »liebsäuberlich«, lieb und rein

Liebschaft -- nächtliche Liebschaft, mnd. nachtbōlschop, F.: nhd. »Nachtbuhlschaft«, nächtliche Liebschaft

Liebschaft, ahd. trūtskaf* 3, trūtscaf*, trūtskaft*, st. F. (i): nhd. Vertrautheit, Freundschaft, Gemeinschaft, Liebschaft

Liebschaft, mhd. amūrschaft, st. F.: nhd. Liebschaft, Liebesverkehr, Liebesverhältnis

Liebschaft, mhd. liebeschaft, liepschaft, st. F.: nhd. Liebschaft, Liebe (F.) (1), Freundschaft; liepschaft, st. F.: nhd. Liebschaft

Liebschaft, mhd. trūtschaft, drūtschaft, st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebschaft, Geliebte

Liebschaft, mhd. vriuntschaft, vrūntschaft, vrīwenschaft, friuntschaft*, frūntschaft*, frīwenschaft*, st. F.: nhd. Freundschaft, Liebe (F.)

(1), Liebesverhältnis, Liebschaft, Verwandtschaft, Verbundenheit, Bündnis, Aussöhnung, Wohlwollen, Wohltat

liebschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liebschaften -- Liebschaften haben, mhd. gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

liebschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liebsein, mhd. liebe (3), lībe, lieve, liefe*, st. F.: nhd. Liebsein, Wohlgefallen, Freude, Gunst, Liebe (F.) (1), Liebeszuversicht, glückliche Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verlangen

liebselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liebskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebstat, mhd. lieptāt, st. F.: nhd. »Liebstat«, Wohltat, Liebesgabe

Liebste (als Anrede), mnd. minnekīn, N.: nhd. »Liebchen«, Liebste (als Anrede)

liebste, ahd. bezzisto 31, Adj.: nhd. beste, edelste, liebste, teuerste, höchste

liebste, mhd. allerliebeste, allerliebest, Adj.: nhd. allerliebste, liebste

Liebste, mhd. büelīn, büellīn, st. N.: nhd. »Buhllein«, Freundin, kleine Geliebte, Liebste, Liebster, Liebhaber

liebste, mhd. gerneste***, Adv.: nhd. liebste
-- liebste Nichte: mhd. herzeniftel, sw. F.: nhd. »Herznichte«, liebste Nichte
-- liebste Tochter: mhd. herzetohter, st. F.: nhd. Herzenstochter, liebste Tochter

Liebste, mhd. leifkyy, F.: nhd. Liebste

liebste, mhd. liebeste***, Adj. (Superl.): nhd. liebste

Liebste, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen; lēfhebbærinne*, lēfhebberinne, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēfhebbærische*, lēfhebbersche, F.: nhd. Herrin, Gottesverehrerin, gläubige Christin, gütige Herrin, Himmelsbraut, liebende Frau, Liebste, Liebhaberin; lēveste***, Adj. (Superl.): nhd. Liebste

liebste, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebsten -- am liebsten, mhd. allergernest, Adv.: nhd. am liebsten; allerliebest, Adv.: nhd. am liebsten

liebster -- liebster Freund, mnd. hertevrünt, M.: nhd. Herzensfreund, liebster Freund

liebster -- liebster Mensch, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

Liebster, mhd. büelīn, büellīn, st. N.: nhd. »Buhllein«, Freundin, kleine Geliebte, Liebste, Liebster, Liebhaber

Liebster, mhd. trūtamīs, st. M.: nhd. »trauter Freund«, Liebster

Liebster, mhd. vriedel, friedel*, vrīdel, frīdel*, mmd., st. M.: nhd. Liebster, Geliebter, Buhle, Freier (M.) (2), Bräutigam, Gatte

Liebstes, mhd. grāl, st. M.: nhd. Gral, heiliger Gral, Teuerster, Liebstes, Ritterspiel; herzebluot, herzbluot, st. N.: nhd. Herzblut, Herz, Liebstes, Herzallerliebste, Herzallerliebster

Liebstes, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

Liebstöckel, ae. lufestice, sw. F. (n): nhd. Liebstöckel

Liebstöckel, as. livi-s-to-k* 1?, libi-s-to-k*, livi-s-to-k-k*, libi-s-to-k-k*, st. M. (a): nhd. Liebstöckel

Liebstöckel, ahd. lubistehhal* 24, lubistechal, lubistihhal*, lubistikkel*, lubistukkil*, st. M. (a): nhd. Liebstöckel; lubistehho*, lubistecho*, lubbistehho*, lubistekko*, sw. M. (n): nhd. Liebstöckel; lubistek* 13, lubistec*, st. M. (a?, i?): nhd. Liebstöckel; lubistekkila* 1, lubisteckila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liebstöckel

Liebstöckel, mhd. lübestecke, sw. M.: nhd. Liebstöckel

Liebstöckel, mnd. lēverstok*, lēverstock, lofstock, lōvestok*, lōvestock, lübbestok*, lübbestock, lubbestock, lubstock, lobestock, lavestock, Sb.: nhd. Liebstöckel, Weihrauch, eine Heilpflanze

liebstöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebstöckelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liebstöckelsame, mnd. ? lēverstockessāt, lēverstotkessāt, N.?: nhd. Liebstöckelsame?

Liebstöckelsamen, ahd. lubistehhalsāmo* 1, lubistechalsāmo*, sw. M. (n): nhd. Liebstöckelsamen

liebstrickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebsüß, mnd. lēfs· te***, Adj.: nhd. »liebsüß«

liebsüßig, mnd. lēfs· tich***, Adj.: nhd. »liebsüßig«

liebtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebte, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebumfangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Liebung, mhd. liebunge, st. F.: nhd. »Liebung«, Bestechung

liebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebungsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liebverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liebvoll, mnd. minnichlīken, Adv.: nhd. liebvoll, freundlich, liebenswert, lieblich

liebvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liebwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liebwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebwillkommen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebwirkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

liebwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liebwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liebzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liechel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liechen, mhd. liechen (1), st. V.: nhd. »liechen«, rupfen, zupfen, ducken, schlüpfen

liechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Liechtstern, mhd. liehtsterne, sw. M.: nhd. »Liechtstern«, leuchtender Stern, glänzender Stern, Stern (M.) (1)

Lied -- anstößiges Lied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

Lied -- ehrenrühriges Lied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

Lied -- gesummtes Lied, mnd. sōsininne, zo̊zyninne, sosoninne, F.: nhd. gesummtes Lied, Wiegenlied; sūseninne, suseninnine, F.: nhd. gesummtes Lied, Wiegenlied

Lied -- Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird, mnd. ? v· rlēt, N.: nhd. »Vorlied«, Lied das zu Beginn eines Tanzes oder zur Einleitung eines Tanzes gesungen wird?

Lied -- unzüchtiges Lied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

Lied, germ. *leuþa-, *leuþam, *leuda-, *leudam, st. N. (a): nhd. Lied

Lied, got. *liu-þ?, st. N. (a): nhd. Lied

Lied, an. frœð-i, sw. F. (īn), sw. N. (n): nhd. Wissenschaft, Kunde (F.), Zauberformel, Lied; ljō-ð, st. N. (a): nhd. Strophe, Lied

Lied, ae. cwid-e-gied-d, cwid-e-gied, st. N. (ja): nhd. Rede, Lied, Gesang; dréa-m, dríe-m, st. M. (a): nhd. Freude, Entzücken, Jubel, Lied, Gesang, Musik; ge-swin, st. N. (a): nhd. Lied, Melodie; gied-d-ung, st. F. (ō): nhd. Vorhersage, Lied, Lyrik, Klang; glī-w-stæ-f, st. M. (a): nhd. Melodie, Lied, Freude; léo-þ, st. N. (a): nhd. Lied, Gesang, Gedicht; léo-þ-gied-d-ung, léo-d-gid-d-ung, léo-þ-gid-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lied, Gedicht; léo-þ-sang, léo-þ-song, st. M. (a): nhd. Lied, Gedicht, Poesie; līc-nės-s, līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis, Lied, Spruch; sang (1), song, st. M. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Gesang, Lied, Gedicht, Vogelschrei
-- geistliches Lied: ae. can-t-ic, st. M. (a): nhd. geistliches Lied
-- lustiges Lied: ae. s-céaw-en-d-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. lustiges Lied, spaßiges Lied
-- spaßiges Lied: ae. s-céaw-en-d-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. lustiges Lied, spaßiges Lied

Lied, afries. *-sis, M.: nhd. Lied

Lied, anfrk. sang 2, st. M. (a): nhd. Gesang, Lied

Lied, as. *lio-th?, st. N. (a): nhd. Lied; sang* 2, st. M. (a): nhd. Gesang, Lied; *sis-u?, st. M. (u): nhd. Gesang, Lied, Zauber; *spilo?, sw. M. (n): nhd. Lied, Gesang
-- weltliches Lied: as. win-i-lio-th* 1, st. N. (a): nhd. weltliches Lied

Lied, ahd. gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang, Gesang beim Reigen; germinōd* 7, germinōt, karminōd*, karminōt*, st. M. (a): nhd. Zauberformel, Zauberspruch, Zaubergesang, Beschwörung, Gesang, Lied; kantale* 1, kantala*?, st. F. (ō): nhd. Lied, Gesang; kantiko* 5, cantico, sw. M. (n): nhd. Lied, Gesang, Lobgesang; leih (1) 22, st. M. (a, i): nhd. Lied, Gesang, Melodie, Musik, Tonart; leudus* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lied; liod* 11, st. N. (a): nhd. Lied, Preislied, Gesang; liudōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Lied, Melodie; sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie; sangleih* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Lied
-- heiliges Lied: ahd. frōsang 6, frawasang, st. N. (a): nhd. »Frohgesang«, Psalm, Preislied, heiliges Lied, Jubelgesang
-- jedes Lied: ahd. sangolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Lied, alle Musik
-- takthaltendes Lied der Ruderer: ahd. skifliod* 3, scifliod*, st. N. (a): nhd. »Schiffslied«, takthaltendes Lied der Ruderer, Gesang der Seeleute
-- weltliches Lied: ahd. skopfliod* 1, scophliod*, st. N. (a): nhd. weltliches Lied, Dichtung eines Volkssängers, Liebeslied; winiliod* 13, st. N. (a): nhd. Liebeslied, Gesellschaftslied, weltliches Lied, volkstümlicher Gesang

Lied, mhd. carme, st. N.: nhd. Lied; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit
-- Lied für einen Tanz: mhd. ahselnote, st. F., sw. F.: nhd. »Achselnote«, Tanz, Lied für einen Tanz

Lied, mhd. gesanc, st. N., st. M.: nhd. Gesang, Singen, Lied, Sangskunst, Spiel; gesengelīn, st. N.: nhd. »Gesänglein«, Lied; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung
-- höfisches Lied: mhd. hoveliet, hofeliet*, st. N.: nhd. »Hoflied«, höfisches Lied
-- in einem Lied sagen: mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen

Lied, mhd. leich (1), st. M.: nhd. »Leich«, Tonstück, Lied, Melodie, Gesang; liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung
-- Hohes Lied Salomos: mhd. minnebuoch, minnenbuoch, minnepuoch, minnenpuoch, st. N.: nhd. »Minnebuch«, Hohelied, Buch der Liebe, Hohes Lied Salomos

Lied, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; sancwīse, st. F.: nhd. Gesangweise, Ton (M.) (2), Lied; schanzūn, st. N.: nhd. Gesang, Lied; tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

-- drängendes nötigendes Lied: mhd. twincliet, st. N.: nhd. »Zwinglied«, drängendes nötigendes Lied

-- erzählendes Lied: mhd. sageliet, st. N.: nhd. erzählendes Lied

-- Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages: mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

-- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages: mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

-- zum Tanz gesungenes Lied: mhd. tanzliet, st. N.: nhd. »Tanzlied«, zum Tanz gesungenes Lied; tanzwīse, st. F.: nhd. »Tanzweise«, Tanzlied, zum Tanz gesungenes Lied

Lied, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

-- Lied des Dichters: mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

-- Lied in Gesprächsform: mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

-- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch: mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

-- vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang: mhd. vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurworf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

Lied, mnd. dāgewīse, dagewise, F.: nhd. Tagweise, Gesangweise, Lied

-- geistliches Lied: mnd. cantilēne, cantelēne, kantilēne, F.: nhd. geistliches Lied

-- unzüchtiges Lied: mnd. bōlenlēt, N.: nhd. »Buhlenlied«, Liebeslied, unzüchtiges Lied

Lied, mnd. gesanc, gesang, M.: nhd. Gesang, Lied

-- Lied der Kreuzbrüder: mnd. kr· zelēt, N.: nhd. »Kreuzlied«, Lied der Kreuzbrüder, Geißlerlied

Lied, mnd. lētken, lēdeken, lēdekin, leetgin, N.: nhd. Liedchen, Lied, Spottliedchen; lētlīn, lēdelīn, lītlīn, N.: nhd. Liedlein, Lied, Spottliedchen; rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

-- alttestamentliches Lied: mnd. psalm, psalme, M.: nhd. Psalm, alttestamentliches Lied

-- alttestamtliches Lied: mnd. psalmlēt, N.: nhd. »Psalmlied«, Psalm, alttestamtliches Lied

-- geistliches Lied: mnd. leise (1), leyse, layse, loyse, loise, löse, lose, loische, F.: nhd. geistliches Bittlied, Kirchengesang, geistliches Lied

-- zu Ostern gesungenes Lied: mnd. österlēt, N.: nhd. »Osterlied«, zu Ostern gesungenes Lied, Ostergesang

lied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedari, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedbegabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Liedchen, mhd. liedel***, st. N.: nhd. »Liedel«, Liedchen, Liedlein

Liedchen, mnd. leiseken*, leyseken, leisken, loyseke, loiysche, loitzke, N.: nhd. Bittlied, Liedchen, Lügengeschichte; lētken, lēdeken, lēdekin, leetgin, N.: nhd. Liedchen, Lied, Spottliedchen

liedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liedel, mhd. liedel***, st. N.: nhd. »Liedel«, Liedchen, Liedlein

liedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liedelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lieder -- Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt, mhd. sage (3), sw. M.: nhd. »Sager«, Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt

Lieder -- heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

Lieder, afries. *-sis-as, M. Pl.: nhd. Lieder

liederartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liederbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liederbuch, mhd. liederbuoch, st. N.: nhd. Liederbuch

Liederbuch, mnd. gesancbōk, N.: nhd. Gesangbuch, Liederbuch

-- kleines Liederbuch: mnd. gesancb· kelīn, N.: nhd. Gesangbüchlein, kleines Liederbuch

liederbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liederdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

liederfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

liederfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedergewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liedergöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederjahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liederlich, germ. *leuþera-, *leuþeraz, germ.?, Adj.: nhd. liederlich, schlecht; *liuþri-, *liuþriz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, liederlich

liederlich, ae. líe-þr-e, Adj.: nhd. liederlich, schlecht, boshaft

liederlich, ahd. bōslīhho* 1, bōslīcho, Adv.: nhd. »böslich«, liederlich, nichtsnutzig; missizuhtīg* 1, Adj.: nhd. ungezogen, unzüchtig, liederlich, zügellos, unbesonnen

liederlich, mhd. büebisch, Adj.: nhd. »bübisch«, liederlich, böse

liederlich, mhd. liederlich, Adj.: nhd. »liederlich«, hübsch, anmutig, zärtlich

liederlich, mhd. unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend

liederlich, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

liederlich, mnd. vörhōret*, vorhōret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verhurt, unkeusch, liederlich

-- liederlich verbringen: mnd. vörsmucken*, vorsmucken, sw. V.: nhd. liederlich verbringen

liederlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

liederlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liederliche -- liederliche Frau, mnd. schantsak, F.: nhd. liederliche Frau; schītsak, M.: nhd. liederliche Frau

liederliche -- liederliche Kleidung, ahd. huorgiwāt* 1, st. F. (i): nhd. »Hurenkleid«, »Hurengewand«, liederliche Kleidung, aufreizendes Gewand

liederliche -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

liederlicher -- liederlicher Kerl, mnd. lūdære, lûder, M.: nhd. Herumtreiber, liederlicher Kerl

liederlicher -- liederlicher Mensch, mhd. luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer

Liederlicher, ae. lo-þ-er, st. M. (ja): nhd. Liederlicher

liederliches -- liederliches Leben führen, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

liederliches -- liederliches Leben führen, mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

liederliches -- liederliches Leben, mhd. büeberīe, st. F.: nhd. Büberei, liederliches Leben

liederliches -- liederliches Weib, mnd. sch· ke, schoke, schoeke, schoike, schouke, schocke, schuke, F.: nhd. Konkubine, liederliches Weib, Beischläferin, Hure

Liederlichkeit, got. us-stiu-r-ei 2, sw. F. (n): nhd. Zügellosigkeit, Liederlichkeit

Liederlichkeit, ahd. wunnilust* 5, st. F. (i): nhd. Wonne, Lust, Genuss, Liederlichkeit, Ausschweifung

Liederlichkeit, mhd. loterheit, st. F.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Liederlichkeit

Liederlichkeit, mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

liederlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liedern -- Verfasser von Gedichten und Liedern, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

Liedern -- Verfasser von Liedern, mnd. singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

liedern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liederquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liederreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liedersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liederseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedersüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liedertafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

liederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedervers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liedervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liederweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liederwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liedes -- letzter Teil eines dreiteiligen Liedes, an. slœm-r, st. M. (a?): nhd. letzter Teil eines dreiteiligen Liedes

Liedes -- zu wiederholender Teil eines Liedes, mnd. repetītie, repetīcie, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes; repetītiōn, repetīciōn, F.: nhd. Wiederholung, zu wiederholender Teil eines Liedes

liedeswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liedform -- in Liedform, mnd. gesangeswīse, Adv.: nhd. »gesangsweise«, in Liedform

liedfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liedgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedgrowinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liedkraft, ae. léo-þ-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Liedkraft«, Dichtkunst, Gedicht, Poesie

Liedlein, mhd. liedel***, st. N.: nhd. »Liedel«, Liedchen, Liedlein; liedelīn, st. N.: nhd. Liedlein

Liedlein, mnd. lētlīn, lēdelīn, lītlīn, N.: nhd. Liedlein, Lied, Spottliedchen

liedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liedlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liedlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liedmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liedmaß, mhd. lidemāz, liedemāz, st. F., st. N.: nhd. »Liedmaß«, Glied, Gliedmaß; lidemæze, st. N.: nhd. »Liedmaß«, Gliedmaß

liedmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liedmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liedsänger, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner

liedseaw, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedspendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liedsprecher, mhd. sprechære, sprecher, st. M.: nhd. Sprecher, Schwätzer, Liedsprecher, Spruchsprecher

Liedsprecher, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner

liedsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liedtief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedwagi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedwege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liedweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liedweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liedwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lieferant, mnd. kōpman, koepman, koipman, kupman, koupman, M.: nhd. Kaufmann, Handelsmann, Lieferant, Kaufherr, Großhändler, Angehöriger der Kaufleutegilde, Käufer, Kunde (M.), Kaufmann als Stand, Gesamtheit der Kaufleute, Kaufleutegilde, Hansebund der vereinigten Kaufleute

lieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieferanzie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferbar, mnd. lēverbār, Adj.: nhd. lieferbar, tauglich zum Abliefern, lieferwürdig

lieferbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lieferbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieferer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liefererherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liefergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liefergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liefermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liefern -- Fertiggerichte liefern, mnd. slībr˙ gen, sw. V.: nhd. Fertiggerichte liefern

liefern -- Gefechte liefern, mnd. schermüssēren, sw. V.: nhd. scharmützeln, plänkeln, Gefechte liefern

liefern, ae. ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; ge-lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, fortfahren, liefern, bezahlen; ge-sėl-l-an, ge-siel-l-an, ge-syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; lǣs-t-an, sw. V. (1): nhd. folgen, leisten, helfen, dienen, tun, vollenden, aushalten, dulden, Wort halten, fortfahren, liefern, bezahlen; sėl-l-an, siel-l-an, syl-l-an, sw. V. (1): nhd. geben, übergeben (V.), liefern, leihen, aufgeben, hergeben, verraten (V.), überliefern, verbergen, verkaufen, versprechen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen

liefern, afries. liv-r-ia 1, sw. V. (2): nhd. liefern

liefern, ahd. geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern

-- Futter liefern: ahd. foderare 4?, lat.-ahd.?, V.: nhd. füttern, Futter liefern

liefern, mhd. liberen (2), sw. V.: nhd. liefern; lūferen*, lūfern, sw. V.: nhd. liefern

liefern, mnd. bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach

-- in die Hände liefern: mnd. behanden, sw. V.: nhd. in die Hände bekommen (V.), habhaft werden, in die Hände liefern, einhändigen, aushändigen, überreichen, belehnen; behandigen, sw. V.: nhd. einhändigen, übergeben (V.), in die Hände liefern

liefern, mnd. ūtscheppen*, ūtschippen, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. beschaffen (V.), liefern; vörlēveren*, vorlēveren, sw. V.: nhd. liefern, herbeischaffen; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

-- ein Reitertreffen liefern: mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern

-- Gefecht liefern: mnd. vechtigen, fechtigen, vechtegen, sw. V.: nhd. kämpfen, fechten, streiten, Gefecht liefern

-- volle Ernte liefern: mnd. vullenwassen, st. V.: nhd. voll auswachsen, volle Ernte liefern; vulwassen (1), st. V.: nhd. voll auswachsen (V.) (1), volle Ernte liefern

liefern, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inlēveren, sw. V.: nhd. einliefern, abliefern, liefern

-- Holz liefern: mnd. holtlēveren***, V.: nhd. Holz liefern

-- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss: mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss

-- ins Haus des Abnehmers liefern: mnd. inv˙ ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

-- nicht liefern: mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

liefern, mnd. lēverēren, lēverīren, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, Schlacht liefern

-- Schlacht liefern: mnd. lēverēren, lēverīren, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, Schlacht liefern

liefern, mnd. lēveren (1), lēvern, lefern, leferen, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, übergeben (V.), anvertrauen, überstellen

Liefern, mnd. lēveren* (2), lēverent, N.: nhd. Liefern, Lieferung, Ablieferung

liefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liefern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liefernde -- Abrede tun über zu liefernde Arbeit, mnd. afvördingen*, afvordingen, afverdingen, sw. V.: nhd. »abverdingen«, jemandem vertraglich etwas zusichern, Abrede tun über zu liefernde Arbeit

liefernder -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

liefernder -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Liefernder -- Kohlen Liefernder, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

lieferndes -- alljährlich zu lieferndes Hemd, ahd. jārhemidi* 2, st. N. (ja): nhd. »Jahreshemd«, alljährlich zu lieferndes Hemd

lieferndes -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

lieferndes -- zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein, mnd. kellæreswīn*, kellerswīn, N.: nhd. zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein

Lieferns -- Vorgang des Lieferns, mnd. lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes

lieferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lieferung -- Lieferung an Holz, mnd. holtplicht, F.: nhd. Lieferung an Holz, Leistung an Holz

Lieferung -- Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Lieferung -- mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

Lieferung -- über die Lieferung der Sole geführtes Buch, mnd. kumbōk, N.: nhd. über die Lieferung der Sole geführtes Buch

Lieferung, afries. *liv-er-inge, st. F. (ō): nhd. Lieferung; liv-r-inge 13, st. F. (ō): nhd. Lieferung
-- mangelhafte Lieferung: afries. wa-n-liv-r-inge 3, st. F. (ō): nhd. Fehllieferung, mangelhafte Lieferung

Lieferung, ahd. urgift 5, st. F. (i): nhd. Abgabe, Ertrag, Rückgabe, Erstattung, Lieferung

Lieferung, mnd. lēverancie, F.: nhd. Lieferung, Proviant, Lebensmittel, Abzeichen an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Livree?; lēveren* (2), lēverent, N.: nhd. Liefern, Lieferung, Ablieferung; lēveringe, F.: nhd. Lieferung, Vorgang des Lieferns, Ablieferung, Auslieferung, Ausfolgung, Überlieferung, Übergabe eines verkauften Gegenstandes
-- Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs: mnd. lasgelt, N.: nhd. Lachsgeld, Geld zur Ablösung einer Lieferung Lachs, Abgabe in Lachsen
-- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz: mnd. quatertemperholt, N.: nhd. »Quatemberholz«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz

Lieferung, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung
-- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war: mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war
-- Lieferung von Fertiggerichten: mnd. slībreien*, slībreyen, N.: nhd. Lieferung von Fertiggerichten
-- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster: mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

lieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lieferung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lieferungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieferungsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferungsvertrag, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieferungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieferungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lieferwürdig, mnd. lēverbār, Adj.: nhd. lieferbar, tauglich zum Abliefern, lieferwürdig

lieferzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liefländisch, mnd. līvisch* (1), lives, līvesch, Adj.: nhd. liefländisch

liefländisches -- liefländisches Pfund, mnd. līspunt, līschpunt, līfpunt, N.: nhd. Liespfund, livisches Pfund, liefländisches Pfund

liegambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liege, ahd. lina* 8, hlina, lin, st. F. (ō, i?), sw. F. (n): nhd. Lehne (F.) (1), Liege, Gitter, Brüstung

liegearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liegegebühr, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

Liegegeld, mnd. lastádiengelt, N.: nhd. Liegegeld
-- Liegegeld der Schiffe: mnd. lēgergelt, N.: nhd. »Lagergeld«, Liegegeld der Schiffe, Hafengebühr

liegegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liegegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegehafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liegekissen, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

liegen -- an der Grenze liegen, mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

liegen -- auf den Knien liegen, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

liegen -- bis zu Ende im Bett liegen, mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen
-- durch zu langes Liegen in Trägheit versinken: mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Liegen -- durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

Liegen -- durch Liegen umbringen, mhd. erligen, st. V.: nhd. erliegen, ablassen, durch Liegen umbringen, umbringen, erdrücken, sterben, umkommen, überwinden
-- durch liegen verderben: mhd. durchligen, st. V.: nhd. herabsetzen, durch liegen verderben, durchliegen, durchscheuern
-- fern liegen: mhd. entligen, st. V.: nhd. niederliegen, entschlafen (V.), fern liegen, liegen, einschlafen
-- liegen bei: mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei
-- liegen bleiben: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne; beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden
-- liegen in: mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

liegen -- einem in den Ohren liegen, mnd. galsperen* (1), galspern, sw. V.: nhd. unablässig bitten, einem in den Ohren liegen

liegen -- Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

liegen -- im Haus liegen, mnd. innestān, st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufgebahrt sein (V.); instān (2), st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufbahren

liegen -- im Rechtsstreit liegen, mnd. krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren

liegen -- in den letzten Zügen liegen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Liegen -- kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen, mnd. ? settelāgel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

-- liegen bleiben: mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

-- liegen geblieben: mnd. spildet, spild, spillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

-- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt: mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

-- schwer liegen: mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

Liegen -- lauerndes Liegen, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

-- liegen auf: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- liegen bei: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- liegen bleiben: mhd. niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

-- liegen in: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- liegen machen: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- liegen neben: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- liegen zu: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- oben liegen: mhd. obeligen, obe ligen, obligen, st. V.: nhd. oben liegen, obsiegen, überwinden, siegen, überlegen sein (V.)

-- verborgen liegen: mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

-- versteckt liegen: mhd. mocken, sw. V.: nhd. »mocken«, versteckt liegen

Liegen -- lauerndes Liegen, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; legge (2), N.: nhd. lauerndes Liegen, Hinterhalt?

-- liegen bleiben: mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

-- liegen lassen: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

-- unten liegen: mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

-- verborgen liegen: mnd. lūschen, sw. V.: nhd. »lauschen«, aufspüren, verborgen liegen, heimlich auf Wild lauern, versteckt sein (V.); lūten (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich verbergen

Liegen -- Liegen am Tisch, got. kubitu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Liegen am Tisch, Tischgesellschaft, Gruppe, Tischgenossenschaft

-- zur Hand liegen: got. at-wi-s-an* 3, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)): nhd. da sein (V.), zur Hand liegen

liegen -- liegen an, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

Liegen -- Liegen auf der bloßen Erde, ae. eor-þ-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. »Erdrast«, Liegen auf der bloßen Erde, Lager auf der bloßen Erde

-- verborgen liegen: ae. lūt-ian, sw. V. (2): nhd. verborgen liegen, lauern

liegen -- liegen auf, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden

liegen -- liegen bleiben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

liegen -- liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

Liegen -- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

liegen -- liegen geblieben, mnd. gespildet, gespild, gespillet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwendet, übrig gelassen, liegen geblieben

liegen -- liegen lassen, mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

liegen -- liegen über, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden

liegen -- mit den Truppen in Stellung liegen, mnd. v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren

liegen -- nach unten zu liegen kommen, mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

liegen -- ringsum liegen, mnd. ümmeliggen***, V.: nhd. ringsum liegen

liegen -- unter jemandem liegen, mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

liegen -- vor Anstrengung liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

liegen -- vor Ermattung liegen bleiben, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

Liegen -- Waren durch zu langes Liegen abstellen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

liegen -- zu Ende liegen, mhd. volligen, folligen*, st. V.: nhd. zu Ende liegen

liegen -- zu Feld liegen, mhd. ūzeligen* 3, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen; ūzligen, ūz ligen, st. V.: nhd. außen sein (V.), außen bleiben, zu Feld liegen, bis zu Ende im Bett liegen

liegen -- zu lange liegen bleiben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

Liegen -- zum Liegen kommen, mhd. beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden

Liegen -- zum Liegen kommen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

Liegen (N.) im Bett, mhd. betterasten (2), st. N.: nhd. Liegen (N.) im Bett, Ruhen auf einem harten Nachtlager

Liegen (N.), germ. *lēgō, st. F. (ō): nhd. Liegen (N.), Lage, Hinterhalt

Liegen (N.), ae. *leg-en-nės-s, *leg-en-nės, *leg-nės-s, *leg-nės, *lig-e-nis-s, *lig-e-nis, st. F. (jō): nhd. Liegen (N.)

Liegen (N.), ae. *lig-er (2), st. N. (a): nhd. »Liegen« (N.); *lig-re, *lig-ere, st. N. (ja): nhd. »Liegen« (N.)

Liegen (N.), ahd. legar 18, st. N. (a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; ligari* 2, st. N. (ja): nhd. Liegen (N.), Unzucht

Liegen (N.), mhd. gelāge*, gelæge, st. N.: nhd. Liegen (N.), Lage, Zustand, Beschaffenheit, Verhältnis, Gelegenheit, Zusammengelegtes, Ladung (F.) (1)

Liegen (N.), mhd. liegen (2), st. N.: nhd. Liegen (N.); ligen (2), st. N.: nhd. Liegen (N.)

liegen, idg. *gol- (1), *gōl-, *gol-, V., Sb.: nhd. liegen, Lager, Höhle; *k̂ei- (1), V., Sb., Adj.: nhd. liegen, Lager, vertraut; *legh-, V.: nhd. sich legen, liegen

liegen, germ. *galegjan, st. V.: nhd. liegen; *hi-, V.: nhd. liegen, wohnen; *legan, st. V.: nhd. liegen; *legjan, st. V.: nhd. liegen; *ligjan, sw. V.: nhd. liegen

liegen, got. lig-an* 14, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230, 231,2): nhd. liegen, darniederliegen

-- im Sterben liegen: got. swil-t-an* 1, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. im Sterben liegen, sterben

liegen, an. ligg-ja, st. V. (5): nhd. liegen; þrym-ja, sw. V.: nhd. ruhen, liegen, sich ausbreiten

-- dessen Zweige auf dem Boden liegen: an. hrap-i (1), sw. M. (n): nhd. niedriger Baum, dessen Zweige auf dem Boden liegen

-- im Bett liegen: an. rek-k-ja (2), sw. V.: nhd. im Bett liegen, das Bett machen

-- ruhig liegen: an. þrum-a (3), sw. V.: nhd. ruhig liegen

liegen, ae. ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ge-rės-t-an, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen, liegen; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; rės-t-an, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen, liegen; seom-ian, sem-ian, sw. V. (2): nhd. ausruhen, liegen, verbleiben; sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen; sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stehen, dastehen, bestehen, bleiben, liegen, dauern (V.) (1), stattfinden, erscheinen, kommen, da sein (V.), aufstehen, widerstehen, stillstehen; sti-c-ian, sw. V. (2): nhd. stechen, durchbohren, töten, feststecken, stecken bleiben, liegen, fest bleiben, gehemmt sein (V.)

-- dazwischen liegen: ae. tō̆-licg-an, st. V. (5): nhd. dazwischen liegen, teilen, zerteilen, trennen

liegen, afries. bi-lidz-a* 1, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.); lidz-a 70 und häufiger?, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.), getötet sein (V.), sterben, ruhen

liegen, anfrk. *lig-g-en?, anfrk.?, sw. V. (1): nhd. liegen

liegen, as. gi-lig-g-ian* 2, st. V. (5): nhd. liegen, sich legen; lig-g-ian 25, st. V. (5): nhd. liegen

liegen, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gilinēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich lehnen, liegen, sich legen; liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen; loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen

-- am Boden liegen: ahd. nidarliggen* 3, st. V. (5): nhd. »niederliegen«, am Boden liegen, unten liegen

-- an einem liegen: ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen

-- brach liegen lassen: ahd. gileggen* 24, sw. V. (1b): nhd. legen, hinlegen, zurücklegen, zurücklehnen, begraben, brach liegen lassen, aussetzen

-- dahingestreckt liegen: ahd. linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

-- daran liegen: ahd. anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.)

-- drinnen liegen: ahd. inneliggen* 3, st. V. (5): nhd. verborgen liegen, drinnen bleiben, drinnen liegen

-- geborgen liegen: ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten

-- im Hinterhalt liegen: ahd. lāgōn* 7, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, im Hinterhalt liegen, nachstellen, umlauern

-- im Sterben liegen: ahd. hinaziohan 5, st. V. (2b): nhd. hinziehen, sterben, im Sterben liegen; tawalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sterben, todkrank sein (V.), im Sterben liegen; touwen* 14, tewen*, sw. V. (1b): nhd. sterben, im Sterben liegen, töten, fallen

-- im Streit liegen: ahd. fījantskaffōn* 2, fīantskaffōn*, fījantscaffōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, neiden, feindselig gesinnt sein (V.), im Streit liegen

-- im Widerstreit liegen: ahd. strītan 74, st. V. (1a): nhd. streiten, kämpfen, Krieg führen, widerstreiten, im Widerstreit liegen, einander gegenüberstehen, diskutieren, einwenden, debattieren, disputieren

-- in der Sache liegen: ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen

-- in jemandes Hand liegen: ahd. sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben

-- liegen auf: ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.)

-- liegen bleiben: ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen

-- unten liegen: ahd. nidarliggen* 3, st. V. (5): nhd. »niederliegen«, am Boden liegen, unten liegen

-- unter etwas liegen: ahd. untarsizzen* 1, st. V. (5): nhd. unterliegen, unter etwas liegen

-- verborgen liegen: ahd. inneliggen* 3, st. V. (5): nhd. verborgen liegen, drinnen bleiben, drinnen liegen

-- zugrunde liegen: ahd. untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen

-- zurückgelehnt liegen: ahd. linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

liegen, mhd. entligen, st. V.: nhd. niederliegen, entschlafen (V.), fern liegen, liegen, einschlafen

liegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- auf den Knien liegen: mhd. knielen, mndrh., sw. V.: nhd. auf die Knie fallen, knien, auf den Knien liegen; kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

-- auf der Lauer liegen: mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

-- im Grab liegen: mhd. kūlen (2), sw. V.: nhd. in die Grube legen, in der Grube liegen, im Grab liegen

-- im Streit liegen: mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen

-- in der Grube liegen: mhd. kūlen (2), sw. V.: nhd. in die Grube legen, in der Grube liegen, im Grab liegen

-- liegen an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- liegen bei: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

-- zu Bett liegen: mhd. inneligen (1), inne ligen, st. V.: nhd. zu Bett liegen, Einlager halten

Liegen, mhd. lege (2), st. F.: nhd. »Lege«, Liegen, Lager

liegen, mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- am Herzen liegen: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- auf dem Rost liegen: mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

-- in der Macht liegen von: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- in Verantwortung liegen von: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

liegen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; sweichen, sw. V.: nhd. ermatten, nachlassen, ruhen, liegen

-- gestreckt liegen: mhd. stracken, sw. V.: nhd. sich ausdehnen, gerade sein (V.), gestreckt liegen

-- liegen an: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- liegen auf: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- liegen in: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- wie ein Kranker oder Toter liegen: mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

Liegen, mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

liegen, mnd. beliggen, st. V.: nhd. belagern, beliegen, liegen, beischlafen, erliegen, bettlägrig sein (V.), belegen sein (V.)

-- am Herzen liegen: mnd. anegeleggen*, angelegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angelegen«, am Herzen liegen, zur Sorge sein

-- driesch liegen: mnd. drēschen, sw. V.: nhd. driesch liegen, ruhen (vom Acker)

-- unablässig in den Ohren liegen: mnd. drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

-- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen: mnd. b· terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die

Gerüstplanken liegen

-- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden: mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

-- Zeit wenn die Felder brach liegen: mnd. brāktīt, brāketīt, F.: nhd. Zeit wenn die Felder brach liegen, Zeitraum von einer Brache zur anderen

Liegen, mnd. gelachte***, N.: nhd. Liegen, Gelage, Zeche, Lager

liegen, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

-- am Herzen liegen: mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

-- im Hinterhalt liegen: mnd. lāgen, sw. V.: nhd. Hinterhalt legen, im Hinterhalt liegen, nachstellen, auflauern

-- in Bereitschaft liegen: mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

liegen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- im Schlafe liegen: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

-- in den letzten Zügen liegen: mnd. sēlet· gen* (1), sēletōgen, sēletāgen, sēltōgen, seeltōgen, sēledāgen, sw. V.: nhd. in den letzten Zügen liegen; sēlslāgen, sw. V.: nhd. in den letzten Zügen liegen

liegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

liegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegenbleiben, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

liegenbleiben, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

liegend -- am Boden liegend, mnd. grasvellich, Adj.: nhd. auf das Gras fallend, auf die Erde fallend, am Boden liegend, abgehauen, ungebüßt

liegend -- auf allen vier Seiten liegend, mhd. viersīte (2), fiersīte*, Adv.: nhd. auf allen vier Seiten liegend

liegend -- auf den Knien liegend beten, mnd. knēbēden (1), knēbeden, sw. V.: auf den Knien liegend beten, anbeten

liegend -- außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, mnd. · verleggen* (1), · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, Adj.: nhd. »überlegen« (Adj.), außerhalb eines Zuständigkeitsbereichs liegend, außerhalb der Befugnis einer Institution befindlich

liegend -- im Kindbett liegend, mnd. kindelbeddærisch*, kindelbeddersch, Adj.: nhd. im Kindbett liegend; kindelbeddisch*, kindelbeddesch, Adj.: nhd. im Kindbett liegend; kintbeddisch*, kintbeddesch, Adj.: nhd. im Kindbett liegend

liegend -- im Spital liegend, mhd. spitālisch, Adj.: nhd. im Spital liegend, krank

liegend -- im Todeskampf liegend, mnd. sēlet· gich*, sēletōgich, sēletāgich, sēltāgich, Adj.: nhd. in den letzten Zügen liegend, im Todeskampf liegend

liegend -- im Windschutz liegend, mnd. vördecket*, vordecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bedeckt, zum Dachdecken verwendet, bekleidet, behängt, mit einer Überdecke versehen (Adj.) (als Kennzeichen des Ritterpferdes), verdeckt, unsichtbar, im Windschutz liegend, verborgen, versteckt, heimlich, hinterlistig

liegend -- in den letzten Zügen liegend, mnd. sēketōgent*, sēktōgende, Adj.: nhd. darniederliegend, in den letzten Zügen liegend; sēlet· gich*, sēletōgich, sēletāgich, sēltāgich, Adj.: nhd. in den letzten Zügen liegend, im Todeskampf liegend

liegend -- in der Gegend liegend, mhd. umbesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in der Gegend liegend, wohnhaft, ansässig

liegend -- in der Marsch liegend, mnd. mersch (2), mersk, Adj.: nhd. in der Marsch liegend, Marsch...

liegend -- in der Mitte liegend, mnd. middel (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere, in der Mitte liegend, in die Mitte gehörend

liegend -- in drei Schichten liegend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

liegend -- in Driesch liegend, mnd. dreisich, mnd.?, Adj.: nhd. in Driesch liegend

liegend -- in Ordnung liegend, mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend

liegend -- in Schichten liegend, mnd. schicht* (2)**, Adj.: nhd. geschichtet, in Schichten liegend; schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend

liegend -- krank zu Bett liegend, mnd. lēgerhaftich, lēgeraftich, legerachtich, Adj.: nhd. bettlägrig, krank zu Bett liegend

liegend -- quer liegend, mhd. zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

liegend -- quer liegend, mnd. dweresich*, dwērsich, dwērssich, Adj.: nhd. quer liegend

liegend -- quer zu etwas liegend, mnd. dwēr (1), Adj.: nhd. quer, quer zu etwas liegend; dwēr (2), Adv.: nhd. quer, quer zu etwas liegend

liegend -- vor Augen liegend, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend

liegend -- vor einem liegend, idg. *antị̑os, *h2ántị̑o-, Adj.: nhd. gegenüber, vor einem liegend

liegend -- zwischen inne liegend, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

liegend -- zwischen innen liegend, mhd. zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

liegend, germ. *lēgi-, *lēgiz, *læ̆gi-, *læ̆giz, Adj.: nhd. liegend, gelegen

liegend, an. læg-r, Adj.: nhd. ruhig, liegend

-- am See liegend: an. sjō-stœ-ð-r, Adj.: nhd. am See liegend

-- auf dem Rücken liegend: an. op-in-n, Adj.: nhd. offen, auf dem Rücken liegend

liegend, ahd. liggenti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. liegend

-- am Herzen liegend: ahd. gimuoti* (2) 26?, Adj.: nhd. angenehm, lieb, gütig, zu Herzen gehend, am Herzen liegend, wohlgefällig, liebevoll, freundlich, tauglich, gut, vortrefflich, glücklich

-- auf dem anderen Ufer liegend: ahd. entrīg* 1, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, jenseits, auf dem anderen Ufer liegend

-- auseinander liegend: ahd. 9zigireit* 1, Adj.: nhd. ausgebreitet, auseinander liegend

-- im Sterben liegend: ahd. stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben

-- in der Sache selbst liegend: ahd. gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend

-- links liegend: ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend

-- nebeneinander liegend: ahd. gilego* 2, Adv.: nhd. zusammenliegend, nebeneinander liegend; gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend

-- vor Augen liegend: ahd. geginwart* 2, Adj.: nhd. gegenwärtig, vor Augen liegend

liegend, mhd. gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt

-- am Herzen liegend: mhd. herzehalp, herzenhalp, Adv.: nhd. am Herzen liegend

-- tief im Innern liegend: mhd. innere (1), indere, inre, Adj.: nhd. innere, inwendig, innig, tief im Innern liegend, innerlich, verborgen, vertraut, inständig

-- zuhause liegend: mhd. heimlege, Adj.: nhd. »heimliegend«, zuhause liegend

liegend, mhd. ligelingen, Adv.: nhd. liegend; ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

-- an einem bestimmten Ort liegend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

-- beständig auf der Lauer liegend: mhd. lāgstæte, Adj.: nhd. beständig auf der Lauer liegend

-- in Bürgschaft liegend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

liegende -- am Gang liegende Pfanne, mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne

liegende -- am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses, mnd. wechpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wegpfanne«, am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses

liegende -- auf dem Land liegende Kleinstadt, mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

liegende -- auf einem Grundstück liegende Abgabe, mnd. ōrtgelt, N.: nhd. auf einem Grundstück liegende Abgabe, Grundstückszins

liegende -- auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, mhd. rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

liegende -- das zutage liegende Hangende in Bergwerken, mnd. ? hengelke, N.: nhd. das zutage liegende Hangende in Bergwerken?, Gehänge?

liegende -- dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend, mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend

liegende -- die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

liegende -- Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus, mnd. stēnvracht, steinvracht, F.: nhd. Fahren von Steinen als auf dem Demat liegende Leistung oder Abgabe für Zwecke des Deichbaus

liegende -- im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

liegende -- nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

liegende -- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

liegende -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

liegende -- unterhalb der Stadt liegende Stromsperre, mnd. nēderbōm*, nedderbōm, M.: nhd. »Niederbaum«, unterhalb der Stadt liegende Stromsperre

liegende -- verstreut liegende Ländereien, mnd. partekærelant*, partekerlant, parteckerlant, N.: nhd. kleines Stück Land, verstreut liegende Ländereien

liegende -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b· terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

liegende -- zerstreut liegende Parzellen, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

liegende -- zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe, mnd. middelgrunt, F.: nhd. zwischen zwei Fahrwassern liegende Untiefe

liegendem -- Abgabe von wüst liegendem Gut, mnd. solgelt, N.: nhd. Abgabe von wüst liegendem Gut

liegenden -- Bewohner einer vor Reval liegenden Insel, mnd. · l· de, ööl· de, Pl.: nhd. Bewohner einer vor Reval liegenden Insel

liegenden -- Dach der auf Deck liegenden Kajüte, mnd. compannie, kompannie*, companie, compandie, kompandie, kompanghe, compagnie, kompagnie, F.: nhd. Kajütendach, Dach der auf Deck liegenden Kajüte, Kajütenaufbau auf dem Achterdeck

liegenden -- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

liegenden -- gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes, mnd. vrōne (3), F.: nhd. gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes; vrōninge, voroninge, F.: nhd. Fronung, gerichtliche Beschlagnahme liegenden Gutes

liegenden -- Kauf und Verkauf liegenden Gutes, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

liegenden -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schütenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

liegenden -- Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

liegenden -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

liegenden -- Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete, mnd. tolnīe, mnd.?, F.: nhd. Zollgrenze innerhalb derselben liegenden Gebiete

liegender -- an der Straßenecke liegender Garten, mnd. hörngärde, M.: nhd. an der Straßenecke liegender Garten

liegender -- auf der Geest liegender Acker, mnd. gēstacker, gēstakker, geistacker, M.: nhd. »Geestacker«, auf der Geest liegender Acker

liegender -- auf der Straße liegender Dreck oder Unrat, mnd. strātendrek, M.: nhd. »Straßendreck«, auf der Straße liegender Dreck oder Unrat

liegender -- auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage, mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage

liegender -- Auflassung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

liegender -- außerhalb liegender Punkt, mhd. ūzpunct, st. M.: nhd. »Auspunkt«, außerhalb liegender Punkt, Exzentrizität

liegender -- den Dachfirst entlang liegender Balken, mnd. verstbōm, M.: nhd. Firstbalken, den Dachfirst entlang liegender Balken

liegender -- im Osten liegender Ortspunkt, mnd. östende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite

liegender -- im Sumpfgelände liegender Teich, mnd. vī, vihe, vie, fī*, N.: nhd. Sumpf, Brook, Bruch, sumpfige Wiese, Sumpfweide, im Sumpfgelände liegender Teich, Fischteich

Liegender -- Liegender Fuchsschwanz, ahd. kwekka* 1, quecka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Liegender Fuchsschwanz, Gemeine Quecke?; stur 13, Sb.: nhd. Amarant (eine Pflanze), Liegender Fuchsschwanz

liegender -- liegender Fuchsschwanz, mnd. ? rötkōl, M.: nhd. »Rotkohl«?, ein Pflanzenname, liegender Fuchsschwanz?

liegender -- liegender Grund, mnd. ērdrīke*, ērtrīke, N.: nhd. Erdreich, Erde, Erdkreis, Erdboden, ausgegrabene Erde, Grund, liegender Grund, Ackergrund

Liegender -- mit einem andern in Streit Liegender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

liegender -- rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

liegender -- Übertragung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

liegender -- zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers, afries. mi-d-d-el-dam-m 5, mi-d-d-el-dom-m, st. M. (a): nhd. »Mitteldamm«, zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers

Liegender, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

liegendes -- an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

liegendes -- auf dem flachen Land liegendes Gut, mnd. lantgōt, lantgūt, N.: nhd. »Landgut«, auf dem flachen Land liegendes Gut, in Landgut bestehendes Vermögen

liegendes -- außen liegendes Grundstück, mnd. ? v· rwōrt* (3), v· rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?

liegendes -- außerhalb des Deiches liegendes Vorland, mnd. schalle, F.: nhd. außerhalb des Deiches liegendes Vorland

liegendes -- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland, mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

liegendes -- erblich liegendes Gut, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

Liegendes -- etwas Liegendes, an. lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb

Liegendes -- etwas weiter vorne Liegendes einholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

liegendes -- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, mnd. veltklöster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

liegendes -- in der Allmende liegendes Ackerstück, mnd. markenkamp, M.: nhd. in der Allmende liegendes Ackerstück

liegendes -- liegendes Gut symbolisch pfänden, mnd. vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

liegendes -- liegendes Gut, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse

liegendes -- liegendes Kreuz, mnd. dwērkr· ze, N.: nhd. liegendes Kreuz

liegendes -- offen liegendes nicht umgehegtes Land, mnd. veltlant, N.: nhd. offen liegendes nicht umgehegtes Land

liegendes -- quer zu einem anderen liegendes Landstück, mnd. dwereslant*, dwērslant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück; dwērlant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück

liegendes -- umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, mhd. brāche, st. F.: nhd. Brache, Brachland, Umgraben, unbesätes Land, umgebrochen liegendes unbestelltes Feld, Umbrechung des Bodens

liegendes -- unbebaut liegendes Land, mnd. dörlant, N.: nhd. Driesch, unbebaut liegendes Land

liegendes -- vor einem Acker liegendes Stück Boden, mhd. vürehoubet*, vürhoubet, vorhoubet, fürehoubet*, forhoubet*, st. N.: nhd. »Fürhaupt«, Stirn, vor einem Acker liegendes Stück Boden, Voracker, vorderes Stück eines Ackers, Vorgesetzter

liegendes -- vorn liegendes Landstück, mnd. ? v· rwōrt* (3), v· rwort, F.: nhd. »Vorwurt«, vorn liegendes Landstück?, außen liegendes Grundstück?

Liegendes -- zwischen zwei Extremen Liegendes, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

Liegendes, mhd. ligende (2), sw. N.: nhd. »Liegendes«

liegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liegenlassen, mhd. leiben, sw. V.: nhd. schonen, übriglassen, zurücklassen, liegenlassen, verschonen, angreifen

Liegens -- Ort des Liegens, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

Liegens -- Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

Liegenschaft -- Gaden als zinspflichtige Liegenschaft, mhd. gademstat 4, st. F.: nhd. »Gademplatz«, Gaden als zinspflichtige Liegenschaft

Liegenschaft -- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist, mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

Liegenschaft -- Übertragung einer Liegenschaft, mnd. stokleggen (2), N.: nhd. förmliche Übertragung, Übertragung einer Liegenschaft

Liegenschaft -- zugehörige Liegenschaft, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Liegenschaft, afries. nei-l-fest-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Nagelfestigung, Immobilie, Liegenschaft

Liegenschaft, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

-- der Liegenschaft verlustig: mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

-- erbliche Liegenschaft: mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum; erveliggen*, erveliggent, erfliggent, arfliggent, N.: nhd. erbliche Liegenschaft, Erbgrundbesitz

-- ohne Liegenschaft seiend: mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

Liegenschaft, mnd. lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse

-- gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt: mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut; panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt

-- Liegenschaft eines geistlichen Ordens: mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

-- Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft: mnd. regres, M.: nhd. »Regress«, Rückkehr, Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft

-- verpfändete Liegenschaft: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

liegenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Liegenschaften -- ererbter Besitz an Liegenschaften, mnd. ervesāke, erfsāke, arfsāke, F.: nhd. Erbangelegenheit, Erbschaftsprozess, ererbtes Gut, ererbter Besitz an Liegenschaften

Liegenschaften -- mit erblichen Liegenschaften angesessen, mnd. geervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit erblichen Liegenschaften angesessen, begütert

Liegenschaften -- Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören, mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

Liegenschaften -- uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

Liegenschaften -- Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, mnd. pantgerechtichhēt*, pantgerechticheit, F.: nhd. Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, Pfandrecht

Liegenschaften -- Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt, mnd. statregister*, statrēgister, N.: nhd. »Stadtregister«, Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt

Liegenschaften -- Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften, mnd. tēgederegister*, tēgetregister, N.: nhd. »Zehntregister«, Verzeichnis über die Zehntabgaben einzelner Liegenschaften

Liegenschaftgericht, mhd. būteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

liegenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liegenschaftsgericht, mhd. būdinc, st. N.: nhd. »Bauding«, Baugericht, Pacht, Liegenschaftsgericht, grundherrliches Gericht

-- mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln: mhd. būteidingen, sw. V.: nhd. mit jemandem vor einem Liegenschaftsgericht verhandeln

-- vor dem Liegenschaftsgericht verhandeln mit: mhd. būweteidingen, sw. V.: nhd. vor dem Liegenschaftsgericht verhandeln mit

Liegenschaftsgrenze, mnd. ringetūn, M.: nhd. Liegenschaftsgrenze, Ringzaun

Liegenschaftsgricht, mhd. būweteidinc, būwetagedinc, st. N., st. M.: nhd. »Liegenschaftsgricht«

liegensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liegeplatz -- Liegeplatz für ein Lastschiff, mnd. prāmrūm, N.: nhd. »Prahmraum«, Liegeplatz für ein Lastschiff, Liegeplatz für einen Prahm

Liegeplatz -- Liegeplatz für einen Prahm, mnd. prāmrūm, N.: nhd. »Prahmraum«, Liegeplatz für ein Lastschiff, Liegeplatz für einen Prahm

Liegeplatz -- Liegeplatz für Schiffe, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lastádie, lastade, lastadze, lastagie, lastaye, lastadige?, F.: nhd. leere Belastung, Schiffsballast, Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Werft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Liegeplatz, an. leg, st. N. (a): nhd. Liegeplatz, Grabstätte, Öde; leg-a, sw. F. (n): nhd. Liegeplatz, Grabstätte

Liegeplatz, ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum

Lieger, ae. *lag-a (3), sw. M. (n): nhd. Lieger

Lieger, ae. *lig-er (1), st. M. (ja), F.: nhd. »Lieger«, »Liegerin«

Lieger, mhd. ligære***, st. M.: nhd. »Lieger«; liger 1, st. N.: nhd. »Lieger«, Grabstätte

Lieger, mnd. liggære*, ligger, M.: nhd. Lieger, Liegender, Auslieger, auswärtiger ständiger Vertreter eines Handelshauses, verdingter Knecht, Lastträger in der Hafenarbeit, festliegendes Buch im Chor

lieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Liegerin, ae. *leg-es, *lig-es, F.: nhd. »Liegerin«; *lig-er (1), st. M. (ja), F.: nhd. »Lieger«, »Liegerin«

Liegerling, mhd. ligerlinc, st. M.: nhd. »Liegerling«, Bettlägriger, Lagerbalken liegerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liegerobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liegerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liegerstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liegeschiff, mnd. leggeschip, N.: nhd. Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, Liegeschiff, Wachtschiff

Liegestatt, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

Liegestatt, mnd. läger, M.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt; lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen; ligginge, F.: nhd. Lager, Liegestatt

liegestatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liegestelle, an. lāt-r (1), *lahtra, st. N. (a): nhd. Liegestelle, Tierlager

liegestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liegetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieggrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liegt -- Acker der an einem Berg liegt, mnd. berchslach, barchslach, M.: nhd. Acker der an einem Berg liegt

liegt -- Betttuch auf dem man liegt, mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

liegt -- Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, mnd. snickenhūs, N.: nhd. Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, Schneckenhaus?

liegt -- Böses das im Herzen liegt, mhd. herzegalle, sw. V.: nhd. »Herzgalle«, Bitteres, Böses das im Herzen liegt, Herzlosigkeit

liegt -- das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, mnd. krāmhūs, kræmhūs, N.: nhd. das Haus in dem die Frau im Wochenbette liegt, Haus mit Krambuden, Haus mit Verkaufsständen

liegt -- Deich der unmittelbar am Ufer liegt, mnd. schārdīk, zaerdijck, M.: nhd. Deich der unmittelbar am Ufer liegt, Deich der wenig oder kein Vorland hat

liegt -- die Woche in der Fastnacht liegt, mnd. vastelāvendeswēke, F.: nhd. »Fastnachtswoche«, die Woche in der Fastnacht liegt

liegt -- Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist, mnd. strōmwāter, N.: nhd. Fischwasser das innerhalb des herrschaftlichen Stromgebietes liegt und daher abgabenpflichtig ist

liegt -- Geschütz das in einem Bocksgestell liegt, mnd. bokbüsse, bukbüsse, F.: nhd. »Bockbüsse«, Geschütz das in einem Bocksgestell liegt

liegt -- Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt, mnd. dwereshūs*, dwershūs, dwershûs, M.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt; dwērhūs, N.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt

liegt -- ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt, mnd. lantkrōch, M.: nhd. ländliches Wirtshaus das in fürstlicher Gerechtigkeit oder an der Landstraße liegt

liegt -- Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt

liegt -- machen dass etwas liegt, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

liegt -- Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

liegt -- Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

liegt -- Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jöck, yöck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

liegt -- Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

liegt -- ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

liegt -- Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt

liegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liene, mhd. liene, liehe, F.: nhd. »Liene«, Wildsau, Bache

liene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lienhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Liesch, as. hlus 1, st. N. (a): nhd. Schilf, Liesch; *liusk-i?, Sb.: nhd. Liesch, Riedgras

Liesch, ahd. lesk* 2, lesc, st. F. (i)?: nhd. Liesch, Sumpfgras, Schilf; lēska* 1, lēsca*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Sumpfgras, Schilf; liska* 4, lisca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Riedgras, Schilf, Sumpfgras; *liska, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Riedgras

Liesch, mnd. lēsch, mnd.?, Sb.: nhd. »Liesch«, Ried, Schnittgras, Schilf

Liesch, mnd. lēsek, lēsik, Sb.: nhd. Liesch; lūs (2), l· sch, luysch, lus, N.: nhd. Schilf, Schnittgras, Binse, Liesch

liesch, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieschblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lieschbusch, mnd. ? lūsebusch*, mnd.?, M.: nhd. »Lieschbusch«?, Stelle an der viel Schilf wächst

liesche, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lieschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lieschgrasfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lieschkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lieschpfuhl, mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst

liese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liesen, mhd. liesen, st. V.: nhd. »liesen«

Lieser (Nebenfluss der Mosel), germ. Lesura, germ.?, FlN: nhd. Lieser (Nebenfluss der Mosel)

lieskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liespfund, mnd. līspunt, līschpunt, līfpunt, N.: nhd. Liespfund, livisches Pfund, liefländisches Pfund

liespfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liespfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liest -- Priester der die Seelenmesse liest, mnd. sēlemissenprēster, sēlmissenprēster, M.: nhd. Priester der die Seelenmesse liest

liest -- Schultertuch des Priesters der die Messe liest, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

liest -- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

lieutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ligate, mnd. ? ligate, Sb.?: nhd. ligate?

ligisch, ahd. ligius* 44 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. ligisch, belehnt, ledig?

Liguster, ae. huneg-sū-g-e, hunig-sū-g-e, sw. F. (n): nhd. Liguster

Liguster, mnd. ? muntholt, N.: nhd. »Mundholz«?, Liguster?

Ligusterstrauch, ae. hop (3), Sb.: nhd. Ligusterstrauch

lihorich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lilaps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lilialis, mnd. lilienkrūt, N.: nhd. »Lilienkraut«, Lilialis

Lilie -- Stempelfaden der Lilie, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel

Lilie, got. blō-m-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,1, 137,1): nhd. Blume, Lilie

Lilie, an. lilja, F.: nhd. Lilie

Lilie, ae. lili-e, sw. F. (n): nhd. Lilie

Lilie, as. lil-l-i 1, st. M. (ja): nhd. Lilie

Lilie, ahd. lilia 24, st. F. (ō): nhd. Lilie; lilio 2, sw. M. (n): nhd. Lilie

Lilie, mhd. gilge, gilje, sw. F., M.: nhd. »Gilge«, Lilie, Schwertlilie

-- rein wie eine Lilie machen: mhd. gilgen, sw. V.: nhd. zur Lilie machen, rein wie eine Lilie machen

-- wildwachsende Lilie: mhd. holzlilje 2, sw. F.: nhd. »Holzlilie«, wildwachsende Lilie, Türkenbundlilie

-- zur Lilie machen: mhd. gilgen, sw. V.: nhd. zur Lilie machen, rein wie eine Lilie machen

Lilie, mhd. lilje, lilig, gilge, sw. F.: nhd. Lilie; liljenrōse, sw. F.: nhd. »Lilienrose«, Lilie

Lilie, mnd. lilie, lillie, lilge, lilige, lillige, lelge, F.: nhd. Lilie, weiße Lilie

-- Blüte der weißen Lilie: mnd. lilienblōme, F.: nhd. Blüte der weißen Lilie, Sinnbild für Maria

-- Knolle der Lilie: mnd. lilienwortel, F.: nhd. »Lilienwurzel«, Knolle der Lilie

-- Lilienblatt; Blütenblatt der weißen Lilie: mnd. lilienblat, ligienblat, N.: nhd. Lilienblatt

-- von der Farbe der Lilie seiend: mnd. lilienvār, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienfarbig, von der Farbe der Lilie seiend

-- weiße Lilie: mnd. lilie, lillie, lilge, lilige, lillige, lelge, F.: nhd. Lilie, weiße Lilie

lilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lilien -- Absud aus Lilien, mnd. lilienwāter, N.: nhd. »Lilienwasser«, Absud aus Lilien

Lilien -- aus Lilien und Rosen gemischte Farbe, mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

Lilien -- Aussehen wie Lilien und Rosen, mhd. liljerosevarbe, liljerosefarbe*, st. F.: nhd. Aussehen wie Lilien und Rosen

Lilien -- durch und durch mit Lilien schmücken, mhd. durchlijen, V.: nhd. durchaus mit Lilien schmücken, durch und durch mit Lilien schmücken

Lilien -- durchaus mit Lilien schmücken, mhd. durchlijen, V.: nhd. durchaus mit Lilien schmücken, durch und durch mit Lilien schmücken

Lilien -- heilsames aus Lilien hergestelltes Öl, mnd. lilien· lie, M.: nhd. »Lilienöl«, heilsames aus Lilien hergestelltes Öl

Lilien -- Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck, mnd. lilienkrans, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

lilienarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lilienbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lilienblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lilienblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lilienblatt, mhd. liljenblat, liligenblat, liljenplat, liligenplat, st. N.: nhd. Lilienblatt

lilienblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lilienblatt; -- Lilienblatt; Blütenblatt der weißen Lilie, mnd. lilienblat, ligienblat, N.: nhd. Lilienblatt

Lilienblume, mhd. liljenbluome, sw. M.: nhd. »Lilienblume«, Keuschheit

Lilienblüte -- Stempel der Lilienblüte, mnd. k· seken, N.: nhd. kleine Keule, Stempel der Lilienblüte lilienbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienducaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

lilienduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lilienfarben, mhd. gilgenvar, gilgenfar*, Adj.: nhd. »lilienfarben«

lilienfarben, mhd. gilgenvære*, giljenvære, giljenfære*, Adj.: nhd. lilienfarben

lilienfarben, mhd. liljenvar, liljenfar*, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienweiß; liljenwīz, Adj.: nhd. »lilienweiß«, lilienfarben

lilienfarben, mnd. lilienvār, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienfarbig, von der Farbe der Lilie seiend

lilienfarbig, mnd. lilienvār, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienfarbig, von der Farbe der Lilie seiend

lilienfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lilienfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Liliengarten, mhd. liljengarte, sw. M.: nhd. »Liliengarten«, Maria

liliengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liliengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liliengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lilienglanz, mhd. liljenglīz, st. M.: nhd. »Liliengleiß«, Lilienglanz

lilienglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

liliengleich, mhd. durchlijet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. liliengleich

Liliengleiß, mhd. liljenglīz, st. M.: nhd. »Liliengleiß«, Lilienglanz

lilienglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lilienglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liliengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Liliengülden, mnd. liliengülden, M.: nhd. »Liliengülden«, Goldmünze

liliengulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liliengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lilienhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lilienkraut, mhd. liljenkrūt, st. N.: nhd. »Lilienkraut«, Maria

Lilienkraut, mnd. lilienkrūt, N.: nhd. »Lilienkraut«, Lilialis

lilienkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lilienkrone, mnd. lilienkrōne, F.: nhd. »Lilienkrone«, Krone der Reinheit

Lilienland, mnd. lilienlant, N.: nhd. »Lilienland«, Land der Schönheit

lilienmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liliennacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

liliennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lilienöl, mhd. liljenöle, st. N.: nhd. Lilienöl

Lilienöl, mnd. lilien· lie, M.: nhd. »Lilienöl«, heilsames aus Lilien hergestelltes Öl

lilienöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lilienrose, mhd. liljenrōse, sw. F.: nhd. »Lilienrose«, Lilie

Liliensaft, mhd. liljensaf, st. M.: nhd. Liliensaft

lilienschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lilienstengel, mhd. liljenstengel, st. M.: nhd. »Lilienstengel«, Maria, Keuschheit

lilienstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilienwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lilienwasser, mnd. lilienwāter, N.: nhd. »Lilienwasser«, Absud aus Lilien

lilienwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lilienweiß, mhd. liljenvar, liljenfar*, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienweiß

lilienweiß, mhd. liljenwīz, Adj.: nhd. »lilienweiß«, lilienfarben

lilienweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lilienwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lilienwurzel, mnd. lilienwortel, F.: nhd. »Lilienwurzel«, Knolle der Lilie

lilienzaunblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lilienzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lilischweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lilith, mnd. kōbolt, kobbolt, M.: nhd. »Kobold«, böser Geist, Nachtvogel, Lilith

Liljenrosenfarbe, mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

limbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Limbel, mhd. limbel, limmel, st. M.: nhd. »Limbel«, Schuhfleck, Schuhflicken

limbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Limburg -- Melick bei Limburg, germ. Mederiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Melick bei Limburg

limitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

limitieren, mnd. limitēren, sw. V.: nhd. limitieren, eingrenzen, beschränken

limitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

limitiert, mnd. bestricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bestrickt«, limitiert, begrenzt

limitscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

limlaeweo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

limmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

limmelleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Limone, mnd. limonie, lemonie, F.: nhd. Limone, kleinere Zitronenart

Limonen -- Behälter für Limonen, mnd. limonienvat, N.: nhd. »Limonenfass«, Behälter für Limonen

Limonenfass, mnd. limonienvat, N.: nhd. »Limonenfass«, Behälter für Limonen

limpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lind -- lind machen, mhd. erlinden, sw. V.: nhd. lind machen, erweichen

lind -- lind machen, mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen

lind -- lind sprechen, ahd. lindkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lind sprechen«, überreden, schmeicheln, umwerben

lind -- lind werden, mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen

lind sein (V.), mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen

lind, idg. *leis-, *lois-, Adj.: nhd. wenig, lind

lind, germ. *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft; *lina-, *linaz, *linwa-, *linwaz, Adj.: nhd. sanft, weich, mild, milde, lind

lind, got. *lind-, Adj. (a?): nhd. lind, mild

lind, as. līth-i 2, Adj.: nhd. gelinde, milde, gnädig, lind

lind, ahd. len* 1, Adj.: nhd. lind, sanft; leno 1, Adv.: nhd. sanft, lind; līhti 27, Adj.: nhd. leicht, gering, leichtsinnig, leichtfertig, lind, mühelos; lind (1) 9, Adj.: nhd. lind, mild, sanft, freundlich, weich; lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft; lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig

lind, mhd. linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen

lind, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lindau -- Estraz bei Lindau, germ. ? Vemania, lat.-germ.?, ON: nhd. Estraz bei Lindau?, Burgwang bei Isny?

lindbast, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lindbettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Linde -- auffallende Linde, mnd. h· vetlinde, F.: nhd. auffallende Linde, freistehende Linde

Linde -- freistehende Linde, mnd. h· vetlinde, F.: nhd. auffallende Linde, freistehende Linde

Linde -- Linde bei der Zauber im Spiel ist, mhd. zouberlinde, zouverlinde, zāberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde

Linde -- verzauberte Linde, mhd. zouberlinde, zouverlinde, zāberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde

Linde -- von der Linde stammend, mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

Linde, germ. *lendjō-, *lendjōn, *lenþjō-, *lenþjōn, sw. F. (n): nhd. Linde; *lendō (1), *lendjō, st. F. (ō): nhd. Linde; *lindjō-, *lindjōn, Sb.: nhd. Linde, Schild

Linde, got. *lind-a?, st. F. (ō): nhd. Linde, Lindenschild

Linde, an. lind (1), st. F. (ō): nhd. Linde, Schild, Speer

Linde, as. lind-a* 2, st. F. (ō): nhd. Linde, Lindenbaum; lindi-a* 2, sw. F. (n): nhd. Linde

Linde, ahd. linta 34, sw. F. (n): nhd. Linde, Schild, Schild aus Lindenholz, Lindenschild

Linde, mhd. linde (3), linte, st. F.: nhd. »Linde«, Lindheit, Weichheit, Milde, Wohltat

Linde, mhd. linde (4), sw. F., st. F.: nhd. Linde; linte (1), linde, st. F.: nhd. Linde
-- von der Linde stammend: mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

Linde, mnd. linde (1), F.: nhd. Linde, Lindenbaum

linde, mnd. linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig

linde, mnd. lindich***, Adj.: nhd. lindig, linde, milde

linde, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

linde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lindecht, mhd. lindehe, st. N.: nhd. »Lindecht«, Lindenplatz

lindelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Linden -- mit Linden umstanden, ahd. lintīn* 1, Adj.: nhd. Linden..., mit Linden umstanden

linden, mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

linden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

linden..., ae. lind-en, Adj.: nhd. linden..., aus Lindenholz

Linden..., ahd. lintīn* 1, Adj.: nhd. Linden..., mit Linden umstanden

Linden..., mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt; lintīn, Adj.: aus Lindenholz gemacht, Linden...

Linden..., mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

Lindenbast, an. bas-t, st. N. (a): nhd. Bast, Lindenbast, Bastseil

Lindenbast, mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

Lindenbast, mnd. lindenbast, M.: nhd. »Lindenbast«, innere Rinde des Lindenstamms

lindenbast, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lindenbaum, as. lind-a* 2, st. F. (ō): nhd. Linde, Lindenbaum

Lindenbaum, mnd. linde (1), F.: nhd. Linde, Lindenbaum

lindenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lindenblatt, mhd. lindenblat, st. N.: nhd. Lindenblatt

lindenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lindenblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenborke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lindendolde, mhd. lindentolde, sw. F.: nhd. »Lindendolde«, Lindenwipfel

lindenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lindenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lindenholz -- aus Lindenholz gemacht, mhd. lintīn, Adj.: aus Lindenholz gemacht, Linden...

Lindenholz -- aus Lindenholz hergestellt, mhd. lindīn, Adj.: nhd. »linden«, Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz hergestellt

Lindenholz -- aus Lindenholz, ae. lind-en, Adj.: nhd. linden..., aus Lindenholz

Lindenholz -- Schild aus Lindenholz, ahd. linta 34, sw. F. (n): nhd. Linde, Schild, Schild aus Lindenholz, Lindenschild

Lindenholz, mnd. lindenholt, N.: nhd. Lindenholz

-- aus Lindenholz gebrannte Kohle: mnd. lindenkōle, F.: nhd. aus Lindenholz gebrannte Kohle

-- aus Lindenholz seiend: mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

-- Lindenholz zur Pulververarbeitung und zum Heizen: mnd. lindenstok*, linderstok*, M.: nhd. Lindenholz zur Pulververarbeitung und zum Heizen

lindenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lindenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenkrebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lindenlaub, mhd. lindenloube*, lindenloup, st. N.: nhd. Lindenlaub

lindenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lindenmistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lindenplatz, mhd. lindehe, st. N.: nhd. »Lindecht«, Lindenplatz

lindenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lindenreis, mhd. lindenrīs, st. N.: nhd. Lindenreis

lindenrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lindensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lindenschild, got. *lind-a?, st. F. (ō): nhd. Linde, Lindenschild

Lindenschild, ae. lind, st. F. (ō): nhd. Lindenschild; lind-e, sw. F. (n): nhd. Lindenschild

Lindenschild, ahd. linta 34, sw. F. (n): nhd. Linde, Schild, Schild aus Lindenholz, Lindenschild

lindenschildlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lindenstamms -- innere Rinde des Lindenstamms, mnd. lindenbast, M.: nhd. »Lindenbast«, innere Rinde des Lindenstamms

lindenstrasze, nhd.: nhd. ; L.: DW

lindenumgeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Lindenwald, an. lind-i (2), N.: nhd. Lindenwald

lindenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lindenwipfel, mhd. lindentolde, sw. F.: nhd. »Lindendolde«, Lindenwipfel

lindenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linderbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lindern, germ. *lenþjan, germ.?, sw. V.: nhd. lindern, angenehm machen

lindern, an. linn-a (1), sw. V.: nhd. lindern; mȳk-ja, sw. V. (1): nhd. mild machen, weich machen, lindern, besänftigen

lindern, ae. leo-þ-u-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. lindern, besänftigen, weich machen; līþ-an (2), sw. V.: nhd. lindern

lindern, afries. kēl-a 6, sw. V. (1): nhd. büßen, vergelten, lindern, befriedigen

lindern, ahd. buozen* 55, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, heilen (V.) (1), ausbessern, verbessern, berichtigen, gutmachen, strafen, stillen, lindern, sühnen, Buße tun, befreien, zufriedenstellen, anfachen; fāskōn* (1) 6, fāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, lindern, bähen, jemandem Linderung verschaffen; gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen; gilokkōn* 8, gilockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, lindern, mildern, besänftigen; gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen; ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern; ? heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; linden* 3, sw. V. (1a): nhd. lindern, mildern, mäßigen, besänftigen, schmeicheln, umwerben; mammunten* 4, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, schmeicheln, streicheln, lindern, besänftigen

-- jemandem etwas lindern: ahd. gimammunten* 5, sw. V. (1a): nhd. lindern, jemandem etwas lindern, besänftigen, beschwichtigen, erweichen, erschlafen lassen

lindern, mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); entlinden, sw. V.: nhd. lindern, erleichtern

lindern, mhd. gebüezen, gebuozen, gebūzen, gebōzen, sw. V.: nhd. einem helfen von, büßen, bessern, beseitigen, tilgen, Buße leisten, Ersatz leisten, helfen, abbüßen, wiedergutmachen, wiederherstellen, lindern, stillen, befriedigen, verhindern, heilen (V.) (1), befreien von; gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

lindern, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

lindern, mhd. verzerten, ferzerten*, sw. V.: nhd. verweichlichen, verzärteln, mildern, lindern

lindern, mnd. entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen

lindern, mnd. linderen, sw. V.: nhd. lindern, abschwächen; mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern

lindern, mnd. sachtem· digen (1), sachtm· digen, samftm· digen, sw. V.: nhd. besänftigen, lindern, sanft werden; sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern; sachtigen (1), sechtigen, samftigen, seftigen, sw. V.: nhd. sanft machen, mildern, lindern, besänftigen; salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen; slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; s· ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen; stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

lindern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörsachten*, vorsachten, sw. V.: nhd. besänftigen, lindern; vörs· ten*, vors· ten, sw. V.: nhd. versüßen, günstig beeinflussen, wohltätig beeinflussen, lindern, erleichtern, besänftigen

lindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lindernd, ae. smǣþ-e, smēþ-e, Adj. (ja): nhd. glatt, weich, sanft, angenehm, lindernd

lindernd, ahd. lāhhituomlīh* 1, lāchituomlīh*, Adj.: nhd. ärztlich, mäßigend, heilend, mildernd, lindernd

Lindernder -- den Schmerz Lindernder, mnd. k· lære* (1), k· ler, M.: nhd. Kühler, den Schmerz Lindernder

Linderung (von Schmerzen), mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

Linderung, an. hug-g-an, F.: nhd. Trost, Linderung; līs-ing, st. F. (ō): nhd. Linderung; mȳk-t, st. F. (ō): nhd. Freundlichkeit, Linderung

Linderung, ahd. laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal; trōst (1) 71, st. M. (a): nhd. Trost, Tröstung, Tröster, Hilfe, Linderung, Zuversicht, Hoffnung

-- jemandem Linderung verschaffen: ahd. fāskōn* (1) 6, fāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, lindern, bähen, jemandem Linderung verschaffen

Linderung, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

Linderung, mhd. senftenisse, st. F.: nhd. Linderung; senftenunge, st. F.: nhd. Erleichterung, Linderung; senfterunge, st. F.: nhd. Linderung, Milderung, Mäßigung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; senftnisse, senftenisse, st. F.: nhd. Linderung

-- Linderung verschaffen: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

Linderung, mnd. bēteringe, F.: nhd. Besserung, Verbesserung, Abhilfe, Linderung, Ausbau, Instandhaltung, Ausbesserung, Überschuss, Genugtuung, Ersatz, Buße, Entschädigung; dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; entsachtinge, ensachtinge, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Milderung

Linderung, mnd. linderinge, F.: nhd. Linderung, Milderung, Erleichterung

Linderung, mnd. sachtenisse*, sachtnisse, F.: nhd. Milde, Linderung, Erleichterung, Trost, Ruhe, Windstille; sachtinge, F.: nhd. Sänftigung, Linderung, Erleichterung, Besserung, Herabsetzung, Milderung

Linderung, mnd. vörlichtenisse*, vorlichtenisse, vorlichtnisse, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Trost, Hilfe; vörlüchtenisse* (2), vorlüchtenisse, F.: nhd. Erleichterung, Linderung; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung; vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung; vörsachtinge*, vorsachtinge, F.: nhd. Milderung, Linderung, Besänftigung; vörsechtinge, vorsechtinge, F.: nhd. Milderung, Linderung, Besänftigung

-- Linderung verschaffen: mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

linderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

linderungsbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linderungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linderungskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Linderungsmittel, ahd. fāska 36, fāsca*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel; fāski 11?, faski?, fāsci, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel, Brustband; fāskunga* 2, fāscunga*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Wickel, Bähung, Linderungsmittel

linderungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linderungstropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linderungsumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linderungumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lindgeschalt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lindgesotten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lindglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lindhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lindheit, ahd. lindī* 1, st. F. (ī): nhd. Lindheit, Sanftheit, Milde

Lindheit, mhd. linde (3), linte, st. F.: nhd. »Linde«, Lindheit, Weichheit, Milde, Wohltat; lindicheit*, lindecheit, sw. F.: nhd. »Lindigkeit«, Lindheit, Weichheit, Schlaffheit

lindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lindig, mnd. lindich***, Adj.: nhd. lindig, linde, milde

Lindigkeit, mhd. lindicheit*, lindecheit, sw. F.: nhd. »Lindigkeit«, Lindheit, Weichheit, Schlaffheit

lindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lindlich, mhd. lindlich***, Adj.: nhd. »lindlich«, gemächlich; lindlīche, Adv.: nhd. »lindlich«, gemächlich

lindlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lindmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lindmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lindmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lindmütig, mhd. lindmüetic, Adj.: nhd. »lindmütig«, weichmütig

lindpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lindsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lindwurm (fabelhaftes Tier halb Drache halb Schlange), mhd. lintwurm, st. M.: nhd. Lindwurm (fabelhaftes Tier halb Drache halb Schlange)

Lindwurm, ahd. bladeleski* 1, bladelesci*, st. M.? (ja): nhd. Basilisk, Lindwurm; *lind (2)?, *lint?, st. M. (a?), st. F. (jō): nhd. Schlange, Lindwurm; lindwurm* 23, st. M. (i): nhd. Lindwurm, Schlange, Drache

Lindwurm, mhd. linttrache, lintrache, sw. M.: nhd. Drache (M.) (1), Lindwurm

Lindwurm, mnd. lintworm, M.: nhd. Lindwurm, Kriechtier, Wappentier

lindwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lindwürmlein, mhd. lintwurmelīn, st. N.: nhd. Lindwürmlein

Lineal, ae. reg-ol, reg-ul, st. M. (a): nhd. Regel, Kanon, Gesetz, Muster, Lineal

Lineal, ahd. rigstab 8, rigistab*, rihstab*, st. M. (a): nhd. Lineal, Richtscheit, Richtholz, Richtschnur

Lineal, mhd. liniere, st. N.: nhd. Lineal

Lineaturstiche -- Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt, mnd. prēkelære*, prēkeler, M.: nhd. Punktierer, Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt

Lineaturstrich -- Lineaturstrich auf Papier oder Pergament, mnd. puncttēken, puncteiken, punttēken, puntteiken, N.: nhd. Schriftzeichen, Interpunktionszeichen, Lineaturstrich auf Papier oder Pergament

Lineaturstriche -- Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, mnd. punctīre, M.: nhd. Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

ling, mnd. linc*, link, ling*, mnd.?, Suff.: nhd. »ling«

lingen, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

Lingen, mhd. lingen* (4)**, st. N.: nhd. »Lingen«

lingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lingenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Linie -- durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge, mnd. knickelnōte, F.: nhd. durch eine gebrochene Linie dargestellte Tonfolge

Linie -- gerade Linie, mhd. drībоum, st. M.: nhd. »Dreibaum«, gerade Linie, Luftlinie

Linie -- in erster Linie befindlich, mhd. allervordereste 7, allerfordereste*, Adj.: nhd. »allervorderste«, in erster Linie befindlich

Linie -- in gleicher Linie, mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

Linie -- rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

Linie -- Verwandtschaft in aufsteigender Linie, mnd. hōchdōm, M.: nhd. Verwandtschaft in aufsteigender Linie

Linie, idg. *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie

Linie, germ. *rīgō, *rīhō, st. F. (ō): nhd. Reihe, Linie; *wraitu-, *wraituz, st. M. (u): nhd. Ritze, Furche, Linie, Strich

Linie, an. līn-a (2), F.: nhd. Schnur (F.) (1), Linie, Strich; ? *rā (2), st. F. (ō): nhd. Linie?, Grenze?

Linie, ae. ge-rǣ-w, st. F. (ō): nhd. Reihe, Linie; līn-e, sw. F. (n): nhd. Leine, Seil, Reihe, Linie, Richtschnur, Regel; rā-w, *rǣ-w, st. F. (ō): nhd. Reihe, Linie; stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Steig, Steg, Pfad, Weg, Straße, Linie

-- die männliche Linie: ae. sper-e-heal-f, st. F. (ō): nhd. die männliche Linie

-- männliche Linie: ae. wǣp-n-ed-hand, st. F. (u): nhd. Erbe (M.), männliche Linie; wǣp-n-ed-heal-f, st. F. (ō): nhd. männliche Linie

-- männliche Linie der Nachfolger: ae. sper-e-hand, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, männliche Linie der Nachfolger

-- weibliche Linie: ae. spin-el-heal-f, spin-l-heal-f, st. F. (ō): nhd. weibliche Linie; wīf-hand, st. F. (u): nhd. weibliche Erbin, weibliche Linie

Linie, ahd. 1zīl* 1, st. F. (i?)?: nhd. Reihe, Linie, Zeil; 6zīla 16, sw. F. (n): nhd. Zeile, Reihe, Linie, Strecke, Art (F.) (1); duruhgang 5, st. M. (a): nhd. Durchgang, Linie, Rand; linia* 3, linna, sw. F. (n): nhd. Linie, Strich, Grenzlinie, Buchstabenreihe; linnol 4, st. M. (a?, i?): nhd. Linie, Schriftzeichen, Buchstabe, Buchstabenreihe, Alphabet; rega* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Linie, Reihe, Furche, Dienst; reiz 31, st. M. (a?): nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen, Ritz, Schramme; reiza (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen; rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung; sprāta 17, sw. F. (n): nhd. Regel, Richtschnur, Messschnur, Messstab, Maßstab, Linie; strāmilo* 2, sw. M. (n): nhd. Streifen (M.), Linie, Strieme; strih 6, st. M. (i): nhd. Strich, Linie, Federzeichen, Erdstrich, Einschnitt; strimo* 5, strīmo*, sw. M. (n): nhd. »Strieme«, Streifen (M.), Linie

-- gekrümmte Linie: ahd. rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung

Linie, mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz

Linie, mhd. linie, sw. F., st. F.: nhd. Linie, Reihe, Folge, Abstammung; linienstrich, st. M.: nhd. »Linienstrich«, Grenze, Linie, Richtschnur; reiz, st. M.: nhd. Linie, Ritz, Kratz, Riss, Bruch (M.) (1), Lücke; rīchse, sw. F.: nhd. Reihe, Linie; rige (1), sw. F.: nhd. »Riege«, Linie, Reihe, Wasserbach, Wassergraben; rīhe (1), sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (2), Gelenk des Fußes, Fußrist, Linie; rīhen (3), sw. F.: nhd. Reihe, Linie, Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne

-- in gleicher Linie: mhd. nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie

Linie, mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

-- Bogen abschneidende Linie: mhd. senewe, senwe, senne, sene, sw. F., st. F.: nhd. Sehne, Bogensehne, Bogen abschneidende Linie, Nerv

-- Erblehen in männlicher Linie: mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

-- in gerader Linie seiend: mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

-- Lehen in männlicher Linie: mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

Linie, mhd. zīl (1), st. F.: nhd. »Zeil« (M.), Reihe, Linie, Gasse; zīle (1), zīl, st. F., sw. F.: nhd. »Zeile«, Reihe, Linie, Gasse, Streifen (M.), Bolzenführung

-- der geraden Linie nicht folgend: mhd. ungezesem, Adj.: nhd. abweichend, der geraden Linie nicht folgend

-- gezogene Linie: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- in einer Linie Befindliches: mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd.

»Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

-- sich ziehende Linie: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau: mhd. ūzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

-- ununterbrochene Linie: mhd. zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

Linie, mnd. leide (1), lēde, mnd.?, F.: nhd. Linie, Leine, Tau (N.) woran eine Anzahl Angelschnüre und Haken befestigt sind; līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm; micke (3), mnd.?, Sb.: nhd. Linie, gerade Richtung, Ziel?

-- durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

-- durch Reihung gebildete Linie: mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

-- gezogene Linie: mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

-- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie: mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie; parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

-- in einer Linie: mnd. · verēn (2), · verein, ōverein, ōverēn, averēn, averein, Adv.: nhd. »überein«, in einer Linie, deckungsgleich, gleichermaßen, gemeinsam, ganz und gar

-- in erster Linie: mnd. prīncipāl (4), prīncepāl, Adv.: nhd. hauptsächlich, in erster Linie; prīncipāllīgen*, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache; prīncipāllīken*, prīncipālīk, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache

-- Verwandtschaft in absteigender Linie: mnd. nēderdōm, nedderdōm, N.: nhd. »Niedertum«, Verwandtschaft in absteigender Linie

Linie, mnd. strecke, M.: nhd. Strecke, Abschnitt, Teilstück einer Längserstreckung, Strich, Streifen (M.), Linie; strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- dünne gezogene Linie: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- Erbberechtigte der weiblichen Linie: mnd. spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie

-- in gerader Linie: mnd. snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend; snōrrecht (2), Adv.: nhd. in gerader Linie, schnurgerade; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

-- männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft: mnd. swērthalve, swerthalve, F.: nhd. männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft

-- rings umfassende Linie: mnd. trent (1), mnd.?, M.: nhd. Rundung, rings umfassende Linie, Grenze

-- sich in gerader Linie leicht fortbewegen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- väterliche Linie der Verwandtschaft: mnd. swērtsīde, schwērtsīde, swertside, F.: nhd. väterliche Linie der Verwandtschaft

-- Verwandter der weiblichen Linie: mnd. spilhābære*?, spilhāber, Sb.: nhd. Verwandter der weiblichen Linie, Erbe (M.) der weiblichen Linie

-- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf: mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

-- weibliche Linie: mnd. spillensīde, spillensīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie; spillesīde*, spilsīde, spillesīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie; spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie; spinnelsīde, spinelsīde, F.: nhd. »Spindelseite«, weibliche Linie

-- weibliche Linie der Erbfolge: mnd. spilhalve, F.: nhd. Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie der Erbfolge

-- zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie: mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

Linie, mnd. vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe

-- Nachkommenschaft der weiblichen Linie: mnd. vrouwenslechte, N.: nhd. Nachkommenschaft der weiblichen Linie, Frauen

-- weibliche Linie: mnd. wīfhalve, mnd.?, F.: nhd. »weibliche Hälfte«, weibliche Seite, weibliche Linie

linie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Linien -- durch feindliche Linien durchbrechen, mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

Linien -- Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen, mnd. hantkīkinge, hantkikinge, F.: nhd. Wahrsagen aus der Hand, Handsehen um aus den Linien der Hand zu weissagen

Linien -- in Linien bestehend, mnd. līnlīk, lienlīk, Adj.: nhd. gerade, in Linien bestehend

Linien -- Linien ziehen auffädeln, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen

Linien -- Linien ziehen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

Linien -- mit Linien bemalen, mhd. æderen, ædern, sw. V.: nhd. »ädern«, mit Adern versehen (V.), mit Linien bemalen

Linien -- mit Linien beziehen, mnd. belīnigen, sw. V.: nhd. mit Linien beziehen, Verwandtschaftslinie nachweisen

linienblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

liniendünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linienfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linienfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linienförmig -- linienförmig durchziehen, mhd. durchæderen*, durchædern, sw. V.: nhd. »durchädern«, linienförmig durchziehen

linienförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linienglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liniengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linienholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Linienkranz, mnd. lilienkrans, M.: nhd. »Linienkranz«, Kranz von weißen Lilien als jungfräulicher Kopfschmuck

linienmäßig -- linienmäßig erstrecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

linienpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

linienpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linienrecht, mnd. līnienrechte*, līnienrecht, Adv.: nhd. »linienrecht«, schnurgerade

linienregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Linienschiff, mnd. h· vetkogge, M.: nhd. großes Kriegsschiff, Linienschiff

linienschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linienschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Linienschnur, mhd. liniensnuor, st. F.: nhd. Linienschnur

liniensoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linienstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Linienstrich, mhd. linienstrich, st. M.: nhd. »Linienstrich«, Grenze, Linie, Richtschnur

linientänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linientheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linientruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linienzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linienzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linieren, mhd. liniieren, sw. V.: nhd. »linieren«, bemalen

linieren, mnd. līniēren, līniren, sw. V.: nhd. »linieren«, mit Schreiblinien versehen (V.)

linig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Liniment -- Liniment zur Offenhaltung einer Wunde, mnd. ? wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

link, germ. *hlenka-, *hlenkaz, Adj.: nhd. schief, link, links; *lerta-, *lertaz, *lurta-, *lurtaz, Adj.: nhd. links, link, gebogen, verbogen, gekrümmt, hinkend; *wenistra-, *wenistraz, Adj.: nhd. link, links

link, got. hlei-d-um-a* 7=6, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,2, Krause, Handbuch des Gotischen 152,3b, 169,2): nhd. link

link, ae. win-ester, Adj.: nhd. link

link, afries. luft 1 und häufiger?, Adj.: nhd. link; win-st-era 1 und häufiger?, Adj.: nhd. link

link, as. win-i-star* 2, Adj.: nhd. link

link, ahd. lenk* 1, lenc*, Adj.: nhd. link, linke

link, mhd. dinster (1), dunster, duster, Adj.: nhd. finster, düster, link, dunkel

link, mhd. lerc, lirc, lurc, lürc, Adj.: nhd. link, lahm; lerz, lorz, lurz, mndrh., Adj.: nhd. link; linc (1), lenc, Adj.: nhd. link, linkisch, unbedacht, unwissend; linket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. link; linster, Adj.: nhd. link

link, mhd. tenc, denc, tenk, Adj.: nhd. link

link, mnd. link (1), lenk, Adj.: nhd. link; lucht (4), locht, Adj.: nhd. link, links befindlich, linkshändig; lüchter (3), lüchtere*, Adj.: nhd. link, linke

link, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

link, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linke -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

linke -- linke Hand, ahd. lenka, lenca*, sw. F. (n): nhd. Linke, linke Hand; winistra* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. linke Hand, Linke

linke -- linke Hand, mhd. tenke, tinke, sw. F.: nhd. linke Hand

linke -- linke innere Seite eines Tuchs, mnd. āverecht (2), F.: nhd. linke innere Seite eines Tuchs

linke -- linke Schiffsseite, ae. bæc-bor-d, st. N. (a): nhd. Backbord, linke Schiffsseite

linke -- linke Seite, ahd. winistarhalb* 1, st. F. (ō?): nhd. linke Seite, schlechte Seite

linke -- linke Seite, mhd. lerze, st. F.: nhd. Linkisches, Linkes, Unrechtes, linke Seite

Linke (F.), mhd. winster (2), st. F.: nhd. Linke (F.), linke Seite; winstere, sw. F., st. F.: nhd. Linke (F.), linke Seite

linke, idg. *laiu̯o-, Adj.: nhd. krumm?, linke, links; *seu̯i̯o-, Adj.: nhd. linke

linke, germ. *hlīduma-, *hlīdumaz, germ.?, Adj.: nhd. linke

linke, ahd. lenk* 1, lenc*, Adj.: nhd. link, linke

Linke, ahd. lenka, lenca*, sw. F. (n): nhd. Linke, linke Hand

linke, ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend

Linke, ahd. winistra* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. linke Hand, Linke

linke, mhd. auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke

linke, mhd. gelinc (1), glinc, Adj.: nhd. linke

linke, mhd. winster (1), dinster, Adj.: nhd. »winster«, links seiend, linke, schlecht
-- linke Seite: mhd. winster (2), st. F.: nhd. Linke (F.), linke Seite; winstere, sw. F., st. F.: nhd. Linke (F.), linke Seite

linke, mnd. lüchter (3), lüchtere*, Adj.: nhd. link, linke

linken -- auf der linken Seite befindlich, ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend

linken -- auf der linken Seite, mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite

linken -- Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands, mnd. manipel, M.: nhd. »Manipel«, Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands

linken, mhd. linken***, sw. V.: nhd. »linken«

linken, mnd. linken, sw. V.: nhd. »linken«, einschrumpfen?

linken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

linkerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linkerhand, mhd. winsterhalben, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links; winsterhalp, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links

linkerhand, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

linkerhandehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linkes -- linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann, mnd. lēidepērt, N.: nhd. Leitpferd, linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann

Linkes, mhd. lerze, st. F.: nhd. Linkisches, Linkes, Unrechtes, linke Seite

linkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linkieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

linkisch, mhd. lerzic, lerzec, Adj.: nhd. linkisch, ungelenk; linc (1), lenc, Adj.: nhd. link, linkisch, unbedacht, unwissend

linkisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Linkisches, mhd. lerze, st. F.: nhd. Linkisches, Linkes, Unrechtes, linke Seite

linkmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

links -- im Gespann links gehendes Zugpferd, mnd. hinderpērt, N.: nhd. Sattelpferd, im Gespann links gehendes Zugpferd

links -- links befindlich, mhd. auwich, Adj.: nhd. abgewendet, umgewendet, verkehrt, böse, links befindlich, linke

links, idg. *laiu̯o-, Adj.: nhd. krumm?, linke, links

links, germ. *hlenka-, *hlenkaz, Adj.: nhd. schief, link, links; *lerta-, *lertaz, *lurta-, *lurtaz, Adj.: nhd. links, link, gebogen, verbogen, gekrümmt, hinkend; *wenistra-, *wenistraz, Adj.: nhd. link, links

links, an. vin-str-i, Adj.: nhd. links, günstigere Seite

links, ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend
-- links liegend: ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend
-- rechts und links von jemandem: ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

links, mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite
-- links betreffend: mhd. tenkisch, Adj.: nhd. links betreffend, heimlich

links, mhd. winsterhalben, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links; winsterhalp, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links
-- links seiend: mhd. winster (1), dinster, Adj.: nhd. »winster«, links seiend, linke, schlecht
-- nach links: mhd. winsterhalben, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links; winsterhalp, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links

links, mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend
-- links innen auf der Seite eines Tuches: mnd. āverecht (1), Adj.: nhd. links innen auf der Seite eines Tuches

links, mnd. luchtendes, mnd.?, Adv.: nhd. linksseitig, links
-- links befindlich: mnd. lucht (4), locht, Adj.: nhd. link, links befindlich, linkshändig
-- nach links gewendetes Ding: mnd. lüchternisse, F.: nhd. nach links gewendetes Ding

links, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

linksanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linkseitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

linksgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linkshändig, an. ǫr-v-hendr, ǫr-vend-r, Adj.: nhd. linkshändig

linkshändig, mnd. lucht (4), locht, Adj.: nhd. link, links befindlich, linkshändig

linkshin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

linkshörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linksschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linksschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linksseitig, mnd. luchtendes, mnd.?, Adv.: nhd. linksseitig, links

linkstaub, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linksum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

linktatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linkuferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linkwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Linnen, germ. *leina-, *leinam, *līna-, *līnam, st. N. (a): nhd. Lein, Linnen, Leinen (N.); *saban, Sb.: nhd. Linnen, Tuch

Linnen, got. lein* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Leinen, Leinwand, Linnen
-- feines Linnen: got. bwssaún, 1, F. (indekl.): nhd. feines Linnen, feine Leinwand

Linnen, an. līn, st. N. (a): nhd. Leinen (N.), Linnen, Flachs

Linnen, ae. līn, st. N. (a): nhd. Lein, Flachs, Linnen, Tuch

linnen, afries. lin-n-en 2, Adj.: nhd. linnen, leinen (Adj.)

Linnen, as. līn* 1, st. N. (a?): nhd. Linnen, Leinen (N.)

linnen, as. līn-īn 4, Adj.: nhd. leinen (Adj.), linnen

linnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linnene -- weiße linnene Haube einer Laienschwester, mnd. stēlke, steyelke, F.: nhd. eine Verpackungsform für Leinen (N.), weiße linnene Haube einer Laienschwester

linnenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linnenweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linnenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lins, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Linschen, mnd. linseken, N.: nhd. »Linschen«, linsenförmiges Glasgefäß

Linse -- Trübung der Linse, mnd. vlī, vlie, vligh, flī*, N.: nhd. Bodensatz, Hefe, Augenkrankheit, Trübung der Linse, grauer Star (M.) (2), dünne Haut

Linse, ae. lent?, ae.?, F.: nhd. Linse

Linse, ahd. lins 1, ahd.?, st. F. (i?): nhd. Linse; linsa 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Linse; linsī 7, st. F. (ī): nhd. Linse; linsin 29, st. F. (jō): nhd. Linse; linsiniklīn* 1, linsiniclīn, st. N. (a): nhd. »Linslein«, Linse

Linse, mhd. lins, sw. F., st. F.: nhd. Linse; linse (1), lins, sw. F., st. F.: nhd. Linse

Linse, mnd. linse, F.: nhd. Linse; linsenkōrn, N.: nhd. Linsenkorn, Linse

linse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Linsen -- mit Linsen bebauter Acker, mhd. linsenmorgen 1, st. M.: nhd. mit Linsen bebauter Acker

Linsen -- von Linsen hergestellt, mhd. linsīn, Adj.: nhd. linsen (Adj.), Linsen..., von Linsen hergestellt

linsen (Adj.), ahd. linsīn* 2, Adj.: nhd. linsen (Adj.)

linsen (Adj.), mhd. linsīn, Adj.: nhd. linsen (Adj.), Linsen..., von Linsen hergestellt

Linsen..., mhd. linsīn, Adj.: nhd. linsen (Adj.), Linsen..., von Linsen hergestellt

linsenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

linsenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Linsenbrei, mnd. linsenmōs, N.: nhd. Linsenbrei

linsenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linsenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

linsenförmiges -- linsenförmiges Glasgefäß, mnd. linseken, N.: nhd. »Linschen«, linsenförmiges Glasgefäß

Linsengericht, mhd. linsenwal, N.: nhd. Linsengericht

Linsengericht, mnd. linsenrichte, N.: nhd. Linsengericht

linsengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linsengetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linsenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Linsenkoch, mhd. linsenkoch, st. N.: nhd. »Linsenkoch«, Linsenspeise

Linsenkorn, mhd. linsenkorn, st. N.: nhd. Linsenkorn

Linsenkorn, mnd. linsenkōrn, N.: nhd. Linsenkorn, Linse

linsenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsenleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

linsenmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

linsenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Linsenspeise, mhd. linsenkoch, st. N.: nhd. »Linsenkoch«, Linsenspeise

linsenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linsensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

linsenunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Linsenwicke, ahd. wisila* 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Linsenwicke, Saubohne?

linsenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Linsenwurzel, mnd. linsenwortel, F.: nhd. »Linsenwurzel«, ein Zahnpflegemittel

linsenzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

linsenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Linslein, ahd. linsiniklīn* 1, linsiniclīn, st. N. (a): nhd. »Linslein«, Linse

linslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

linstenstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lint, nhd.: nhd. ; L.: DRW

linzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Liodgerstag, afries. Liodger-es-dei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Liodgerstag

liozanti, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lipfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lipp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lippe -- dicke und hängende Lippe, mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

Lippe -- eine durch Schlag gespaltene Lippe habend, mnd. hāsenschārdet, hāsenschārdehaft*?, Adj.: nhd. eine Hasenscharte habend, eine durch Schlag gespaltene Lippe habend

Lippe -- Lippe ziehen, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

Lippe -- mit gespaltener Lippe seiend, mnd. hāsemündich, hāsmünich, hāsemundich, hāsmunich, Adj.: nhd. mit gespaltener Lippe seiend, Hasenscharte habend

Lippe -- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann, mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

Lippe (Fluss), mnd. Lippe (2), N.: nhd. Lippe (Fluss)

Lippe mit der Zunge lecken (V.) (1), mnd. lickemūlen, sw. V.: nhd. Lippe mit der Zunge lecken (V.) (1)

Lippe, idg. *bu-, Sb.: nhd. Lippe, Kuss; *əustā, F.: nhd. Lippe

Lippe, germ. *lepō-, *lepōn, *lepa-, *lepan, *lepjō-, *lepjōn, *lepja-, *lepjan, sw. M. (n): nhd. Lippe; *lepura-, *lepuraz, st. M. (a): nhd. Lippe; Luppia, Lupia, kelt.-germ.?, ON: nhd. Lippe; *smairja-, *smairjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Lippe; *warzu?, F.: nhd. Lippe; *weru, Sb.: nhd. Lippe

Lippe, got. waír-il-ō* 2, sw. F. (n): nhd. Lippe

Lippe, an. grọ-n (1), st. F. (ō): nhd. Barthaar, Schnurrbart, Lippe; vọr (4), st. F. (ō): nhd. Lippe; vọr-r (2), st. F. (u?): nhd. Lippe

-- mit niederhängender Lippe: an. sep-il-l, st. M. (a), BN: nhd. mit niederhängender Lippe

-- obere Lippe eines Tieres: an. mū-l-i, sw. M. (n): nhd. obere Lippe eines Tieres, Maul, Landspitze

Lippe, ae. lip-p-a, sw. M. (n): nhd. Lippe; smǣ-r, st. M. (a?, ja?): nhd. Lippe, Backe; wel-er, weol-or, M., F.: nhd. Lippe

Lippe, afries. lip-p-a 5, sw. M. (n): nhd. Lippe; wer-e (1) 16, F.: nhd. Lippe

Lippe, anfrk. lep-or* 7, st. M. (a): nhd. Lippe

Lippe, as. *lip-p-ia?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Lippe

Lippe, ahd. leffur* 3, st. M. (a): nhd. Lippe, Lefze; lefs 51, st. M. (a): nhd. Lippe, Lefze, Rand; lefso* 7, sw. M. (n): nhd. Lippe, Lefze; ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel

-- aufgeworfene Lippe: ahd. wulst* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Wulst, aufgeworfene Lippe, Einfassung

-- lügnerische Lippe: ahd. trugilefsa* 2, st. M. Pl. (a): nhd. »Lügenlippe«, lügnerische Lippe

Lippe, mhd. lefs, lebs, leps, leves, st. M., st. F.: nhd. »Lefze«, Lippe; lefse, lebse, leftze, sw. M.: nhd. »Lefze«, Lippe; lippe, sw. F., st. F.: nhd. Lippe

-- lügnerische Lippe: mhd. lügenlefse, sw. F.: nhd. lügnerische Lippe

Lippe, mhd. triel, st. M.: nhd. Lippe, Mund (M.), Maul, Schnauze, Rachen

Lippe, mnd. ? dobbe (3), mnd.?, F.: nhd. Lippe?

Lippe, mnd. lippe (1), libbe, F., M.: nhd. Lippe

lippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lippen -- Berührung mit den Lippen, ahd. kus* 6, kos, st. M. (a?): nhd. Kuss, Berührung mit den Lippen

Lippen -- Bewegen der Lippen, mnd. lippenr· gen* (2), lippenr· gent, N.: nhd. »Lippenregen« (N.), Bewegen der Lippen

Lippen -- leise die Lippen bewegen, mnd. mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden

Lippen -- Lippen bewegen, mnd. lippenr· gen* (1)**, sw. V.: nhd. »lippenregen«, Lippen bewegen

Lippen -- Lippen ein wenig spalten, mnd. twistelen, mnd.?, sw. V.: nhd. Lippen ein wenig spalten, murmeln

Lippen -- Lippen schließen, germ. *mu-, V.: nhd. Lippen schließen

Lippen -- Lippen unverständlich bewegen, mhd. paperen, sw. V.: nhd. Lippen unverständlich bewegen

Lippen -- mit den Lippen berühren, ahd. gikussen* 1, sw. V. (1a): nhd. küssen, mit den Lippen berühren; kussen* 24, sw. V. (1a): nhd. küssen, sich berühren, mit den Lippen berühren

Lippen, an. gjọl-n-ar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Lippen

Lippen, ae. smǣ-r-a-s, M. Pl.: nhd. Lippen, Backen

lippen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lippenbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lippenblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lippenbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lippenein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lippengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lippenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lippenkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenlapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lippenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lippenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lippenregen (N.), mnd. lippenr· gen* (2), lippenr· gent, N.: nhd. »Lippenregen« (N.), Bewegen der Lippen

lippenregen, mnd. lippenr· gen* (1)**, sw. V.: nhd. »lippenregen«, Lippen bewegen

lippenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lippenverletzung, afries. wer-e-bre-k-e 2, M.: nhd. Lippenverletzung

lippenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lippenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lippenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippenzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lippfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lippig, mnd. lippich***, Adj.: nhd. »lippig«

lippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lippische -- lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv, mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

lipplapp, nhd.: nhd. ; L.: DW

lippmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

liquid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liquidation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liquidationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liquidieren, mnd. erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten

liquidieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liquidierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liquiditaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lirilariwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lirumlarum, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

lismen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lispeler, mnd. wlispære*, wlisper, mnd.?, M.: nhd. Lispeler, Lispelnder

lispeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lispelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lispeln, germ. *klaisjan, germ.?, sw. V.: nhd. lispeln

lispeln, an. klei-s-a, sw. V. (1): nhd. lispeln, zu lispeln anfangen

-- zu lispeln anfangen: an. klei-s-a, sw. V. (1): nhd. lispeln, zu lispeln anfangen

lispeln, ae. wli-s-p-ian, sw. V. (2): nhd. lispeln

lispeln, ahd. 8zispilōn* 2, sw. V. (2): nhd. lispeln, zispern, keuchen, schreien, quäken; lispēn 19, sw. V. (3): nhd. lispeln, stammeln; rizzolōn* 1, sw. V. (2): nhd. zischeln, lispeln, schwatzen; wispalōn* 3, sw. V. (2): nhd. wispeln, lispeln, flüstern, pfeifen, zischeln, zischen

lispeln, mhd. lispen, sw. V.: nhd. »lispen«, lispeln, stammeln, sich versprechen; lürpen, sw. V.: nhd. lispeln, stottern

lispeln, mnd. lispelen*, lisplen, sw. V.: nhd. »lispeln«, zierlich sprechen

lispeln, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.); wlispelen, mnd.?, sw. V.: nhd. lispeln, mit der Zunge anstoßen; wlispen, mnd.?, sw. V.: nhd. lispeln, mit der Zunge anstoßen

lispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lispelnd, germ. *klaisa-, *klaisaz, germ.?, Adj.: nhd. lispelnd; *wlispa-, *wlispaz, Adj.: nhd. lispelnd

lispelnd, an. blest-r, Adj.: nhd. lispelnd; klei-s-s, kle-s-s, Adj.: nhd. lispelnd

lispelnd, ae. wli-s-p, wli-p-s, Adj.: nhd. lispelnd

lispelnd, as. wli-s-p* 1, Adj.: nhd. lispelnd

lispelnd, ahd. lisp* 1, Adj.: nhd. lispelnd

lispelnd, mhd. lispendic, Adj.: nhd. lispelnd

lispelnd, mnd. wlispent*, wlispende, mnd.?, Adj.: nhd. lispelnd; wlispich, lispich, mnd.?, Adj.: nhd. lispelnd

Lispelnder, mnd. wlispære*, wlisper, mnd.?, M.: nhd. Lispeler, Lispelnder lispelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lispelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lispelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lispen, mhd. lispen, sw. V.: nhd. »lispen«, lispeln, stammeln, sich versprechen

lispen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lispener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lisper, mhd. lispære 1, st. M.: nhd. »Lisper«, Lispler

lisper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lispig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lispler, ahd. lispezzāri* 1, lispizzāri*, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Lispler

Lispler, mhd. lispære 1, st. M.: nhd. »Lisper«, Lispler

lispler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lissabon, mnd. Listbom*?**, ON: nhd. Lissabon

-- aus Lissabon stammend: mnd. listbomisch*, listbomsch, listebomsch, lissebomsch, lichstebomsch, listbamsch, Adj.: nhd. aus Lissabon stammend

lisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

List, germ. *listi-, *listiz, st. F. (i): nhd. Kunst, List; *tēlō, st. F. (ō): nhd. Nachstellung, List, Betrug; *wīla, Sb.: nhd. List, Betrug, Kunst; *wilu, germ.?, Sb.: nhd. List, Betrug, Kunst

List, got. *bau-s-ei?, sw. F. (n): nhd. Bosheit, List, Betrug; fil-u-dei-s-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Arglist, Schlauheit, List; lis-t-s* 1, st. F. (i): nhd. List

List, an. brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster; brek, st. N. (a): nhd. Begierde, List, Trug; hrekk-r, st. M. (ja): nhd. List, Arglist; lōm-brag-ð, st. N. (a): nhd. List, Betrug; læ, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Verlust, List, Betrug; prett-r, st. M. (a): nhd. List, Betrug; tā-l, st. F. (ō): nhd. List, Betrug; vē-l, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Rank, Ränke; vē-l-end-i (2), N.: nhd. List, Streich; vēl-fim-i, F.: nhd. List

List, ae. bræg-d, brǣd, st. M. (a): nhd. Kunstgriff, Betrug, Täuschung, List; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; fo-x-ung, st. F. (ō): nhd. List, Schlauheit; fræfel (2), frefel (2), st. N. (a): nhd. List; ge-swi-p-or-nės-s, ge-swi-p-or-nės, st. F. (jō): nhd. List, Trick; in-wi-t-t (1), st. N. (ja): nhd. Übel, Betrug, List; lis-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. List, Kunst, Geschick, Erfahrung; lot (1), st. N. (a): nhd. Betrug, List, Schlauheit; on-sǣt-nės-s, on-sǣt-nės, st. F. (jō): nhd. Hinterhalt, List, Anschlag; præt-t, st. M. (a)?: nhd. Possen, List, Kunst; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr; sear-o-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. List, Verrat, künstlerisches Geschick; wī-l, st. N. (a): nhd. List, Betrug; wrė-nc, st. M. (i): nhd. List, Kniff, Betrug, Ränke, Melodie, Gesang

List, afries. bi-hend-ic-hê-d* 35, st. F. (i): nhd. List, Betrug, Ausflucht, Einrede

List, afries. lis-t 3, les-t (2), st. F. (i): nhd. »List«, Kenntnis

List, anfrk. drug-in-a* 2, st. F. (ō): nhd. Trug, Betrug, List; *lis-t?, anfrk.?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. List, Kunst; lō-s-ing-a* 3, lō-s-ung-a, st. F. (ō): nhd. List, Arglist

List, as. un-kust* 2, st. F. (u): nhd. List

List, ahd. bīswīh* 30, biswīh, st. M. (a?): nhd. Betrug, List, Täuschung, Verführung, Trug; biswīhnussida* 1, st. F. (ō): nhd. List, Betrug, Täuschung; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; gidāht (2) 7, st. F. (i): nhd. Denken, Gedanke, Erdichtung, Einfall, Andacht, Frömmigkeit, List; irfuntida* 1, st. F. (ō): nhd. Erfindung, List; karaga* 1?, st. F. (ō): nhd. Trauer, Traurigkeit, Buße, Reue, List, Schlauheit; karagī* 4?, st. F. (ī): nhd. Trauer, Buße, Reue, List, Schlauheit, Scharfsinn; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht; list 69, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Kunst, List, Wissenschaft, Handwerk, Begründung, Beweis, Zeichen; *list, lang., F.: nhd. List; listfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. List, Betrug, Ränke, Beweis?, Indiz?; strupida* 1, st. F. (ō)?: nhd. List, Betrug; swīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Täuschung, List, Hinterlist, Betrug; trugina* 3?, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Täuschung; tum* 3, st. M. (a): nhd. Betrug, List, Kunstgriff, Winkelzug; urdank* 11, urdanc, st. M. (a): nhd. Erdichtung, Einfall, Vermutung, Mutmaßung, List, Lüge; urdanka* 3, urdanca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Betrug, List, Lüge, Unwahrheit, Erfindung, Einfall; urkust 3, st. F. (i): nhd. Betrug, List, Hinterlist, Ränke

-- mit List: ahd. biswīhlīhho* 2, biswīhlīcho*, Adv.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, mit List

List, mhd. banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede

-- durch List abgewinnen: mhd. abelisten*, abe listen, sw. V.: nhd. »ablisten«, durch List abgewinnen

-- durch List abwenden: mhd. belisten, sw. V.: nhd. »belisten«, überlisten, täuschen, durch List abwenden

-- durch List erreichen: mhd. erlisten, sw. V.: nhd. erlisten, durch List erreichen

-- mit List erreichen: mhd. aneerliegen*, anerliegen, ane erliegen, st. V.: nhd. beibringen, zufügen, mit List erreichen

-- wiederholte List: mhd. aberlist, st. M.: nhd. wiederholte List, wiederholte Unklugheit, verfehlte Klugheit

List, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

-- durch List zu etwas bringen: mhd. überlisten, sw. V.: nhd. durch Weisheit überwinden, durch Weisheit übertreffen, durch List zu etwas bringen, überlisten, überreden, überwinden

List, mhd. gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit; karc (3), st. M.: nhd. List; kerge, st. F.: nhd. List, Schlauheit, Kargheit, Sparsamkeit, Klugheit, Strenge; klanc (1), st. M.: nhd. Schlinge, List, Kniff, Rank, Ränke; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit; kluterāt, kluterāte, klutterat*, st. F.: nhd. Gaukelei, Blendwerk, Täuschung, kleiner Bedarf, Kleinigkeit, List; klutterāt, st. F.: nhd. arglistiger Anschlag, List; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut; kunst, st. F.: nhd. Wissen, Wissenschaft, Kunst, Kenntnis, Fertigkeit, Kunstfertigkeit, Weisheit, Gelehrsamkeit, Können, Fähigkeit, Einsicht, Geschicklichkeit, List, Erleuchtung des Inneren, Ekstase

-- mit List: mhd. künsticlīche*, künsteclīche, kunsticlīche*, kunsteclīche, Adv.: nhd. mit Kunst, mit Verständnis, mit List, geschickt, kunstvoll, genau

List, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

-- kleine List: mhd. listelīn, lüstelīn, st. N.: nhd. Listlein, kleine List

-- mit List: mhd. listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List

List, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern; swindicheit, swindecheit, swindekeit, st. F.: nhd. Kühnheit, Entschlossenheit, Heftigkeit, Leidenschaft, Klugheit, List; trieglisticheit*, triegelistikeit, st. F.: nhd. List; tücke, tucke, st. F.: nhd. »Tücke«, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Arglist, Tücke, Art (F.) (1), Wesen, List, Verstellung, Bösartigkeit, Bosheit

List, mnd. behāl, behâl, N.: nhd. Versteck, Verheimlichung, Hinterhalt, List, Beeinträchtigung; behendichhēt*, behendichēt, behendicheit, F.: nhd. »Behändigkeit«, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, Feinheit, List, Ausflucht, Vorbehalt, Kunstgriff

-- durch List nehmen: mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen

-- einen mit List umstricken: mnd. bestricken, sw. V.: nhd. umstricken, fesseln, verhaften, einen mit List umstricken

List, mnd. fallācie, F.: nhd. Rank, List; finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); gouwichhēt*, gouwichēt, gouwicheit, F.: nhd. Raschheit, Klugheit, List, schnelle Auffassung; klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut; künstlīn, N.: nhd. »Künstlein«, Kunstgriff, List

List, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug; listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte

-- List anwenden: mnd. listigen (1), sw. V.: nhd. betrügen, List anwenden, überlisten

-- mit List: mnd. listichlīken, Adv.: nhd. mit List, durch Überlistung

List, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung; swīdichhēt*, swīdichēt, swīdicheit, F.: nhd. Wut, Grimmigkeit, List, Tücke; swik (3), swich, swick, Sb.: nhd. Arglist, Falschheit, List, Betrug; swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug

-- durch List gewonnen: mnd. slīkich***, Adj.: nhd. schleichend, heimlich, durch List gewonnen

List, mnd. ümmedracht*, ummedracht, mnd.?, F.: nhd. listiger Anschlag, List; upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; valle, falle*, F.: nhd. Falle (F.), Mausefalle, List, Falle (F.) am Türschloss (der durch den Türdrücker bewegte keilförmige Riegel der die Tür schließt); vindichhēt*, vindichēt, vindicheit, vindecheit, F.: nhd. Findigkeit, Schlauheit, List; vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vōchhēt*, vōchēt, vōcheit, F.: nhd. Geschicklichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List; vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List; vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

-- mit List und Verstellung zu erreichen suchen: mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

list, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

list, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liste, ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; briefida* 3, brievida*, st. F. (ō): nhd. »Schrift«, Verzeichnis, Liste, Überschrift; gibriefida*? 5?, gibrievida*, st. F. (ō): nhd. Beschreibung, Aufzeichnung, Liste, Verzeichnis, Aufgebot, Bauplan; gibriefidī* 1 und häufiger?, gibrievidī*, st. F. (ī): nhd. Beschreibung, Liste

Liste, mhd. gebrievede, gebriefede*, st. N.: nhd. Aufzeichnung, Beschreibung, Liste

Liste, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde; rolle, rulle, sw. F.: nhd. Rolle, Verzeichnis, Liste, Aufgerolltes, Zusammengerolltes, Glättrolle

Liste, mnd. formātīe, F.: nhd. Liste, Aufstellung

Liste, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut; rulle, r lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Liste, mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

-- jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

liste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

liste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Listen -- sich in die Listen eintragen lassen, got. ga-mēl-jan 73=72, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. schreiben, aufschreiben, sich in die Listen eintragen lassen

listen, mnd. listen***, sw. V.: nhd. »listen«, überlisten?

listen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

listenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

listenmäßig -- listenmäßig erfassen, mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

listenreich (Teufel), mnd. dūsentkünstich, Adj.: nhd. listenreich (Teufel)

listenreich, ahd. listīglīh* 1, Adj.: nhd. listenreich; listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll; urkustfol* 1, Adj.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, ränkevoll, listenreich

listenreich, mhd. listsinnic, Adj.: nhd. klug, kunstreich, listenreich

listenreich, mnd. vündich, vundich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch, schlau, listig, listenreich

listenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

listfindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

listfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

listgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

listig -- listig an sich bringen, mhd. pfisten*, phisten, phīsten, sw. V.: nhd. »pfisten«, listig an sich bringen

listig -- listig handeln, mhd. listelen***, V.: nhd. listig handeln

listig sein (V.), ae. fræfel-ian, sw. V. (2): nhd. listig sein (V.)

listig sein (V.), mhd. listen, sw. V.: nhd. schmeicheln, listig sein (V.), heucheln; mūsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln

listig, germ. *fitt-, germ.?, Adj.: nhd. schlau, listig; *slōgi-, *slōgiz, *slōgja-, *slōgjaz?, Adj.: nhd. lebendig, behende, listig, schlau, schlagend, zu schlagen

listig, got. lis-t-eig-s 2, Adj. (a): nhd. listig

listig, an. hāl-l (2), Adj.: nhd. listig, betrügerisch; slō-t-t-ig-r, st. M. (a): nhd. schlau, listig

listig, ae. bræg-d-en (1), Adj.: nhd. listig, schlau; fāc-en (2), Adj.: nhd. betrügerisch, listig, erdichtet; fic-ol, Adj.: nhd. listig, betrügerisch; flāh (1), Adj.: nhd. trügerisch, listig, feindlich; fræfel (1), frefel (1), Adj.: nhd. schlau, frech, listig; fræfel-līc-e, Adv.: nhd. schamlos, sorgfältig, listig; géap (3), Adj.: nhd. gebeugt, gekrümmt, listig, trügerisch; ge-bræg-d-en-līc-e, Adv.: nhd. listig, hinterlistig; in-wi-t-t (2), Adj.: nhd. böse, schlecht, listig; log-þer, Adj.: nhd. schlau, listig; lyt-ig, Adj.: nhd. schlau, listig; præt-t-ig, pæt-ig, Adj.: nhd. schlau, listig; sear-o-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. geschickt, listig; swi-p-or, Adj.: nhd. unbeständig, schlau, listig, klug

listig, as. *lis-t-ig?, Adj.: nhd. »listig«, klug

listig, as. wi-th-ar-wėr-d-ig* 1, Adj.: nhd. schlau, listig

listig, ahd. biskrenki* 1, biscrenki*, Adj.: nhd. gewandt, verschlagen (Adj.), listig; fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.); fizusīg* 2, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, scharfsinnig; fizusīgo* 1, Adv.: nhd. klug, schlau, listig; fizuslīh* 1, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, hinterlistig; fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleinlistīg* 3?, Adj.: nhd. schlau, klug, listig, schlau, geschickt; listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; swepfar* 3, swephar*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, verschlagen (Adj.); swepfari* 1, swephari*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, schlau; swepfaro* 1, swepharo*, Adv.: nhd. listig, geschickt, schlau, eifrig, hurtig; tumīg* 5, Adj.: nhd. listig, schlau, verschlagen (Adj.); unkustlīhho* 1, unkustlīcho*, Adv.: nhd. spitzfindig, listig, hinterlistig, verschmitzt; urkustīg* 1, Adj.: nhd. listig

listig, ahd. listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich; listīgo 2, Adv.: nhd. »listig«, hinterlistig, gewitzigt

listig, mhd. behentlich, Adj.: nhd. listig; durchtriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. listig, durchtrieben

listig, mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kerclich, karclich, Adj.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, karg, sparsam; kerclīche, karclīche, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam; kerclīchen, karclīchen, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kündelīche, Adv.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, listig; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich

listig, mhd. listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig; listlich, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau

listig, mhd. listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; listlīche, Adv.: nhd. listig; nāchranc, Adj.: nhd. nachstrebend, überlegend, listig, schlau; rōt (1), Adj.: nhd. rot, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

listig, mhd. swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; triegelistic, Adj.: nhd. listig

listig, mhd. valschlich, valschelich, velschlich, falschlich*, falschelich*, felschlich*, Adj.: nhd. »fälschlich«, falsch, böswillig, hinterlistig, listig, betrügerisch, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, treulos, unredlich, betrügerisch

-- listig wie ein Fuchs seiend: mhd. vühslich, fühslich*, Adj.: nhd. »füchslich«, füchsisch, listig wie ein Fuchs seiend; vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

listig, mnd. behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell; behendelīk, behentlīk, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendelīken, behentlīken, Adv.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendich***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig; behendichlīk***, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, kunstreich, listig

listig, mnd. geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; geswindich***, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, heftig, klug, listig; gouwe (1), gauwe, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gouwe (2), gauwe, Adv.: nhd. rasch, schnell, begreifend, klug, listig; gouwich***, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig; kl· klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig

listig, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch; listichlīk***, Adj.: nhd. listig; listigen, Adv.: nhd. listig, schlau, heimlich, auf kluge Weise (F.) (2); listlīk***, Adj.: nhd. listig; praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch; rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

listig, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schūr (3), Adj.: nhd. listig, schlau; schūrich***, Adj.: nhd. listig; sīr (3), sīre, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich, listig, schlau; sludde, Adj.: nhd. listig; snēdelīk***, Adj.: nhd. listig, durchtrieben; snēdelīken, sneidelīken, Adv.: nhd. listig, durchtrieben; snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig; snēdigen (1), sneidigen, Adv.: nhd. behende, hurtig, durchtrieben, schlau, listig; spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend; swikm· lisch, swyckm· lisch, Adj.: nhd. listig, hinterlistig; swinde (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß; swīt (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß; trērisch*, trēresch, mnd.?, Adj.: nhd. betrügerisch, verschlagen (Adj.), schlau, hinterlistig, listig

-- listig knüpfen: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

listig, mnd. upsātes*, upsats, mnd.?, Adv.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; upsātich*, upsatich, mnd.?, Adj.: nhd. Vorsätze habend, listig, betrügerisch, aufrührerisch; v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; v· rsichtigen, vorsichtigen, Adv.: nhd. »vorsichtig«, klug, schlau, listig, mit Vorbedacht, vorsätzlich; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vörsmēdich*, vorsmēdich, Adj.: nhd. listig, arglistig; vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vündich, vundich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch, schlau, listig, listenreich

-- listig wie ein Fuchs: mnd. voslistich, Adj.: nhd. listig wie ein Fuchs, sehr listig

-- sehr listig: mnd. voslistich, Adj.: nhd. listig wie ein Fuchs, sehr listig

listig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

listig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

listig; -- listig; sparsam, mnd. karech, karich, karch, kerch, kerich, karg, karrig, Adj.: nhd. karg, listig

listige -- listige Auslegung, mnd. kettærelist*, ketterlist, F.: nhd. listige Auslegung, Spitzfindigkeit der Glaubensabtrünnigen

listige -- listige Feindschaft, ae. sear-o-nī-þ, st. M. (a): nhd. verräterischer Streit, listige Feindschaft, Verrat, Kampf

listiger -- listiger Anschlag, mnd. ümmedracht*, ummedracht, mnd.?, F.: nhd. listiger Anschlag, List

listiger -- listiger Einfall, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

listiger -- listiger Gedanke, ae. sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan

listiger -- listiger Streich, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

Listiger, mhd. kargære* 1, kargere, (Adj.=)M.: nhd. Listiger, Schlauer

Listiger, mhd. listigære*, listeger, st. M.: nhd. »Listiger«, Überlister, Betrüger

listiges -- listiges Manöver, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

listiggesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Listigkeit, mhd. listicheit*, listecheit, listekeit, st. F.: nhd. »Listigkeit«, Weisheit, Schlauheit

Listigkeit, mnd. behende (3), F.: nhd. Listigkeit, Schlauheit

Listigkeit, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug; listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte; lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist

Listigkeit, mnd. schūrhēt, schūrheit, F.: nhd. Schlauheit, Gerissenheit, Listigkeit; schūrichhēt*, schūrichēt, schūricheit, F.: nhd. Listigkeit, Schlauheit

listigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

listigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

listiglich, mhd. listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List

listiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

listkund, mhd. listkunde, listkünde, Adj.: nhd. »listkund«, kunstreich, kunstkundig

Listlein, mhd. listelīn, lüstelīn, st. N.: nhd. Listlein, kleine List

listlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

listmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

listreich, mhd. listerīche, Adj.: nhd. »listreich«, klug, kunstreich

lita, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Litanei, ae. le-t-oni-a, sw. M. (n): nhd. Litanei

Litanei, mhd. letanīe, F.: nhd. Litanei, Gebet

Litanei, mnd. letanīe, lettanīe, letenīe, lettenīe, litanīe, litanige, F.: nhd. Litanei, Bittgesang, Gebet

litanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

litaneigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Litauen -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Litauen, mnd. Lettouwen, ON: nhd. Litauen; Lettouwenlant, ON: nhd. »Litauerland«, Litauen

Litauer, mnd. Lettouwære*?, Littouwer, M.: nhd. Litauer; Lettouwe, M.: nhd. Litauer

Litauerland, mnd. Lettouwenlant, ON: nhd. »Litauerland«, Litauen

litauisch, mnd. lettouwisch*, lettouwesch, littouwisch, littewes, Adj.: nhd. litauisch

Lite, anfrk. li-t-us 16 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Lite, Halbfreier, Freigelassener

Lite, as. *lā-t?, st. M. (a): nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; la-t-us* 4, lat.-as.?, M.: nhd. Lite, Höriger, Freigelassener; li-d-o* 1, li-d-d-o*, lat.-as.?, M.: nhd. Lite, Höriger, Freigelassener

Lite, ahd. lāz (1) 6, st. M. (a): nhd. Freigelassener, Freier (M.) (1), freier Zinspflichtiger, Halbfreier, Lite; litus 28 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Lite, Halbfreier, Freigelassener

Lite, mnd. lat (1), M.: nhd. Höriger, Late, Lite, Halbfreier, Freigelassener, Grundhöriger, an das Gut gebundener Erbzinspflichtiger

Litenabgabe, ahd. litimonium* 6?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Litenabgabe

liter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

literarische -- literarische Quelle, mhd. exemplar, exemplār, st. N.: nhd. Vorbild, Muster, Exemplar, literarische Quelle

literarische -- literarische Quelle, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

literarisches -- literarisches Erzeugnis, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

literarisches -- literarisches Gesamtwerk, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Literatur, ae. stæ-f, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Buchstabe, Schrift, Literatur, Wissenschaft

Lith, mhd. līt* (2)**, sw. M., st. M.: nhd. »Lith«

lith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

liticus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litigant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litigieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litikia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litisch, as. li-d-il-is* 9, lae-d-il-is*, lat.-as.?, Adj.: nhd. litisch, hörig; liticus* 1?, lat.-as.?, Adj.: nhd. litisch, hörig

litisch, ahd. litilis* 1 und häufiger?, letilis, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. litisch, abhängig, Lehnsmann (= lat.-ahd.? litilis subst.)

litisdenunziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litisdenunziat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litisdenunziation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litiskonsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litiskontestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litiskontestieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litispendenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litisreassumtion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lito, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litonicus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litonissa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

litrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Litter, mhd. litter, Sb.: nhd. »Litter«

litterdreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Liturgie -- die Liturgie singen, mnd. intonēren, sw. V.: nhd. intonieren, die Liturgie singen

Liturgie -- Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

Liturgie -- Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

Liturgie -- Teil der Liturgie, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

liturgisch -- einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

liturgische -- liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele, mhd. commendacie, st. F., sw. F.: nhd. Überantwortung der Seele, liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele

liturgischen -- Gemeinschaft der liturgischen Sänger, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

liturgischen -- Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

liturgischen -- Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

liturgischer -- liturgischer Brustschmuck, mhd. ratiōnāle, st. N.: nhd. Rationale, liturgischer Brustschmuck

liturgischer -- liturgischer Gesang, mhd. sequenzie, st. F.: nhd. Sequenz, Kirchengesang, liturgischer Gesang; singen (2), st. N.: nhd. Singen (N.), Gesang, liturgischer Gesang, Sangeskunst

liturgischer -- liturgischer Gesang, mnd. pāpensanc, M.: nhd. liturgischer Gesang

liturgischer -- liturgischer Wechselgesang, ae. re-ps, ræ-ps, re-sp, st. M. (a?): nhd. liturgischer Wechselgesang

liturgischer -- liturgischer Wechselgesang, mnd. respons, respon, M.: nhd. liturgischer Wechselgesang; responsōrie, N.: nhd. liturgischer Wechselgesang

liturgisches -- liturgisches Buch, mnd. pontificāl, putficāl, N.: nhd. Pontifikale, liturgisches Buch

liturgisches -- liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pācificāl, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale; pēsebret, pecebret, pēzebret, petzebret, pēsepebret, pāsbret, N.: nhd. Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses; pēsekr· ze, pēsekr· z, pēzekr· zem pēzkr· ze, petzkr· ze, petzekr· ze, pēskr· ze, peeskr· ze, peeßkr· ze, pācemkr· ze, pēsecruce, N.: nhd. Kusskreuz, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

liturgisches -- liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag, mnd. sunnedāgessubtīle*, sondāgessubtīle, F.: nhd. liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag

liturgisches -- liturgisches Gewand, mhd. dalmanke, sw. F.: nhd. »Dalmanke«, Dalmatika, liturgisches Gewand; dalmaticā, st. F.: nhd. Dalmatika, liturgisches Gewand

liturgisches -- liturgisches Nachtgebet, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

liturgisches -- liturgisches Obergewand, mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

liturgisches -- liturgisches Schultergewand des Priesters, mnd. ōrāle, N.: nhd. liturgisches Schultergewand des Priesters

liturgisches -- metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand, mnd. r· sekenspange, F.: nhd. »Röschenspange«, metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand

litus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Litz, mhd. litz, st. M.: nhd. »Litz«, Aussehen

litz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

litzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Litze -- abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

Litze -- aus Litze bestehend, mnd. spigāten, spegāten, speegāten, Adj.: nhd. aus Litze bestehend, Litze...

Litze -- Litze als Besatz an Kleidungsstücken, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Litze -- Litze zur Einfassung von Schetter, mnd. ? sēterlisch, ceterlisg, Sb.: nhd. Litze zur Einfassung von Schetter?, Leinenlitze

Litze -- mit Litze besetzen, mnd. bendelen (2), sw. V.: nhd. mit Litze besetzen, mit Schnur (F.) (1) besetzen, mit Band (N.) besetzen

Litze, as. har-luf* 1, st. N. (a?, i?): nhd. Litze; hėv-ild* 1, hėƀ-ild*, st. N. (a): nhd. Einschlag, Zettel, Litze; *luf?, st. N.? (a?, i?): nhd. Litze

Litze, ahd. harluf 13, harlof, harluft, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harlufa 15, harluva*, st. F. (ō): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harluffadam* 1, st. M. (a): nhd. Flachsfaden, Endfaden, Litze; hebilt* 2, st. N. (a): nhd. Einschlag, Litze

Litze, mhd. litze (2), st. F., sw. F.: nhd. Litze, Schnur (F.) (1), Tuchleiste, Schranke, Zaun, Gehege

Litze, mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze

Litze, mnd. lisch*?**, Sb.: nhd. Litze

Litze, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne; sn· rken, N.: nhd. Schnürchen, schmale Schnur (F.) (1), Litze; spigāte, spigāt, M.: nhd. Zierrat, Seidenkordel, Litze, Spange, Schnalle; spigīlie, spīgili, N.: nhd. Spitzenborte, Tressenwerk, Litze

litze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

litze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Litze..., mnd. spigāten, spegāten, speegāten, Adj.: nhd. aus Litze bestehend, Litze...

litzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Litzen -- mit Litzen besetzen, mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen

litzen, mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen

litzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

litzenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

litzenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Litzenfaden, ahd. harluf 13, harlof, harluft, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden; harlufa 15, harluva*, st. F. (ō): nhd. Flachsfaden, Litzenfaden, Litze, Endfaden, Webfaden

litzenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

litzenwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

litzenzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Liutize, mnd. Lūsitzære*, Lūsitzer, M.=PN: nhd. Lausitzer, Liutize

Liutizen, ahd. Lutinzāra 2, Lutizera, st. M. Pl. (a)=PN.: nhd. Liutizen; Lutizon* 1, sw. M. Pl. (n)=PN.: nhd. Liutizen

liverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

livisches -- livisches Pfund, an. līf-spund, līn-spund, lī-spund, st. N. (a): nhd. livisches Pfund

livisches -- livisches Pfund, mnd. līspunt, līschpunt, līfpunt, N.: nhd. Liespfund, livisches Pfund, liefländisches Pfund

Livland -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd.

vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Livland -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

Livland, mnd. Līflant, liefflant, ON: nhd. Livland, Livonia

-- eine Münze in Livland: mnd. ōserinc, oserink, M.: nhd. eine Münze in Livland

-- oberster Diener des Heermeisters in Livland: mnd. lantmarschalk, M.: nhd. oberster Diener des Heermeisters in Livland, Stabschef

-- Stadt an der Düna in Livland: mnd. Ploskouw, Ploskouwe, Ploscow, Ploscowe, ON: nhd. Polozk, Stadt an der Düna in Livland

Livländer, mnd. Līflendære*, Līflender, PN: nhd. Livländer, Einwohner Livlands

livländisch, mnd. līflendisch, līflandisch, Adj.: nhd. livländisch

livländischen -- Amt des livländischen Meisters, mnd. mēsterambacht*, mēsterampt, N.: nhd. Amt des livländischen Meisters

livländischen -- oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens, mnd. hērmēster, hērmeister, M.: nhd. Heermeister, oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens

livländischen -- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister, mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

livländisches -- livländisches Getreidemaß und Salzmaß, mnd. külmit, külmet, cylmet, kölmit, kölmet, N.: nhd. livländisches Getreidemaß und Salzmaß

Livlands -- Einwohner Livlands, mnd. Līflendære*, Līflender, PN: nhd. Livländer, Einwohner Livlands

Livonia, mnd. Līflant, liefflant, ON: nhd. Livland, Livonia

Livrée, afries. lev-er-ei 1, F.: nhd. Livrée

Livree, mnd. ? lēverancie, F.: nhd. Lieferung, Proviant, Lebensmittel, Abzeichen an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Livree?

livrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lizenser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentabgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentabrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentaerarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenteinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenteinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenthebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lizentiat (M.), mnd. licentiāte, M.: nhd. Lizentiat (M.), Erlaubnis

Lizentiat, mnd. ōrlōfhebbære*, ōrlōfhebber, M.: nhd. »Erlaubnishaber«, Erlaubnis bekommen Habender, Lizentiat

lizentiat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lizentiaten -- zum Lizentiaten promovieren, mnd. licenciēren, sw. V.: nhd. zustimmen, Erlaubnis geben, zum Lizentiaten promovieren

lizentiatschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentiatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizentzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lizenz, mhd. lizenze, st. F.: nhd. »Lizenz«, Freiheit etwas zu tun, Erlaubnis, Gewalt

lizenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizenzierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizitant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizitationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizitator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lizitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lob -- Lob sprechen, mhd. lobessprechen***, V.: nhd. »Lob sprechen«

Lob -- Lob sprechend, mhd. lobesprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Lob sprechend«

-- kleines Lob: mhd. lobel, st. N.: nhd. kleines Lob; lobelīn, st. N.: nhd. »Löblein«, kleines Lob

-- Lob singen: mhd. lobesingen, st. V.: nhd. Lob singen

Lob, idg. *k̂leu̯os-, N.: nhd. Ruhm, Lob

Lob, germ. *luba-, *lubam, st. N. (a): nhd. Lob, Erlaubnis

Lob, got. haz-ein-s 10, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lob, Loblied, Lobgesang, Preis

Lob, an. fræg-ð, st. F. (ō): nhd. Nachricht, Lob, Ruhm; hōl, st. N. (a): nhd. Lob, Prahlerei; leyf-ð, st. F. (ō): nhd. Lob, Preislied; lof, st. N. (a): nhd. Erlaubnis, Lob; mæ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Preis, Lob, Preislied, Ruhm

Lob, ae. hėr-e-nės-s, hėr-e-nės, hėr-e-nys-s, hėr-e-nys, hėr-e-nis-s, hėr-e-nis, st. F. (jō): nhd. Lob, Preis, Lobpreisung; lof (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lob, Ruhm, Lobgesang; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

Lob, afries. lof* 4, st. N. (a): nhd. Lob

Lob, anfrk. lof 13, st. N. (a): nhd. Lob

Lob, as. lof 20, st. N. (a): nhd. Lob; lof-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Lobeswort«, Lob; ofeleie* 1, st. F. (jō): nhd. Lob, Preis

Lob, ahd. gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung; lobtuom* (?) 1, st. N. (a): nhd. Lob; slihtunga 2, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Besänftigung, Beruhigung, Lob

-- ein hohes Lob singen: ahd. hōhsangōn 4, sw. V. (2): nhd. lobsingen, ein hohes Lob singen

-- jemandem Lob sprechen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen

-- kein Lob verdienend: ahd. unlobosam* 2, Adj.: nhd. ruhmlos, kein Lob verdienend

-- zum Lob gereichend: ahd. lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend

Lob, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung

-- falsches Lob: mhd. affensalbe, st. F.: nhd. »Affensalbe«, betrügerische Salbe, falsches Lob, Schmeichelei; affensmalz, st. N.: nhd. »Affenschmalz«, betrügerische Salbe, falsches Lob

-- Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier: mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

-- mit Lob schmücken: mhd. blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen

-- zu größtem Lob gereichend: mhd. allerlobelicheste 1, Adj.: nhd. allerlöblichste, zu größtem Lob gereichend

Lob, mhd. kürlop, st. N.: nhd. Lob, Auszeichnung

Lob, mhd. lobunge, st. F.: nhd. »Lobung«, Lob, Lobpreisung; lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; prīsen (3), st. N.: nhd. Preisen, Lob; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

Lob, mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

-- beschämendes Lob: mhd. schamelop, st. N.: nhd. beschämendes Lob, unverdientes Lob

-- unverdientes Lob: mhd. schamelop, st. N.: nhd. beschämendes Lob, unverdientes Lob

Lob, mhd. zuowort, st. N.: nhd. »Zuwort«, Adverb, Beistimmung, Lob

-- allseitiges Lob: mhd. umbeloben (2), st. N.: nhd. allseitiges Lob, uneingeschränktes Lob

-- früheres Lob: mhd. vorelop*, vorlop, forelop*, st. N.: nhd. »Vorlob«, früheres Lob

-- Lob der Frauen: mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

-- sein Lob verscherzen: mhd. verprīsen, ferprīsen*, sw. V.: nhd. sein Lob verscherzen

-- über alles Lob erhaben: mhd. überlobelich, Adj.: nhd. über alles Lob erhaben

-- uneingeschränktes Lob: mhd. umbeloben (2), st. N.: nhd. allseitiges Lob, uneingeschränktes Lob

-- zweideutiges Lob: mhd. zwīvellop, zwīfellop*, st. N.: nhd. »Zweifellob«, zweifelhaftes Lob, zweideutiges Lob

-- zweifelhaftes Lob: mhd. zwīvellop, zwīfellop*, st. N.: nhd. »Zweifellob«, zweifelhaftes Lob, zweideutiges Lob

Lob, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lofte, N.: nhd. Lob, Anerkennung; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- kleines unbedeutendes menschliches Lob: mnd. l· velīn, N.: nhd. kleines unbedeutendes menschliches Lob

-- Lob der eigenen Verwandtschaft: mnd. māgelof, N.: nhd. Lob der eigenen Verwandtschaft

-- Lob singen: mnd. lofsingen, st. V.: nhd. Lob singen, Preislieder anstimmen

Lob, mnd. wolrēde*, wolrede, mnd.?, F.: nhd. guter Leumund, Lob

-- Lob auf die Frauen: mnd. vrouwenlof, vrowenlof, N.: nhd. Lob der Frauen, Lob auf die Frauen

-- Lob der Frauen: mnd. vrouwenlof, vrowenlof, N.: nhd. Lob der Frauen, Lob auf die Frauen

lob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lob, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lob, nhd.: nhd. ; L.: DW

lobamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobbar, mhd. lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobebære (2), Adv.: nhd. »lobbar«, lobenswert

lobbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lobbaum, mhd. lopboum*, loppoum, st. M.: nhd. »Lobbaum«, Ruhmesbaum

lobbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobberüchtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobbuch, mhd. lopbuoch, st. N.: nhd. »Lobbuch«, Hoheslied

lobbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobdebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobdelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobdestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobdnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lobe..., mnd. ? l· vel...***, ?: nhd. »Lobe...«?

lobebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobebuch, mhd. lobebuoch, st. N.: nhd. »Lobebuch«, Hoheslied

lobebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löbelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

loben -- gebührend loben, mnd. vullōven*, vulloven, mnd.?, sw. V.: nhd. gebührend loben

loben -- rundherum loben, mhd. umbeloben* (1)**, V.: nhd. »rundherum loben«

loben -- übermäßig loben, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

loben -- voll loben, mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

loben, idg. *gu̯erə-, *gu̯er- (4), V.: nhd. sprechen, loben, schelten, preisen, jammern

loben, germ. *deurjan, *deuzjan, sw. V.: nhd. preisen, loben; *hazjan, sw. V.: nhd. rufen, loben; *laubjan, sw. V.: nhd. erlauben, loben, glauben; *lubōn, sw. V.: nhd. loben, geloben; *mērjan, *mǣrjan, sw. V.: nhd. künden, verkünden, rühmen, preisen, loben, bekanntmachen

loben, got. haz-jan 10, sw. V. (1), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 93, 239,1a): nhd. loben, preisen

loben, an. fræg-ja, sw. V. (1): nhd. loben, preisen; hoz-a, sw. V.: nhd. loben, preisen; hrō-s-a, sw. V.: nhd. loben; leyf-a, sw. V. (1): nhd. erlauben, loben; lof-a, sw. V. (3): nhd. gestatten, loben, preisen; mæ-r-a, sw. V. (1): nhd. preisen, loben; prī-s-a (2), sw. V.: nhd. loben, ehren; ypp-a, sw. V.: nhd. aufheben, öffnen, erheben, loben

loben, ae. blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen; díe-r-an, déo-r-an, dȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. preisen, loben, verherrlichen; ge-blœ̄-d-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, loben, preisen; ge-díe-r-an, ge-déo-r-an, ge-dȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. loben, preisen, verherrlichen; ge-hėr-ian, sw. V. (1): nhd. loben, preisen; hėr-ian, sw. V. (1): nhd. loben, preisen; lof-ian, sw. V. (2): nhd. loben, preisen

Loben, ae. lof-ung, st. F. (ō): nhd. Loben

loben, ae. wĕ̄l-cweþ-an, st. V. (5): nhd. loben; ymb-lof-ian, sw. V. (2): nhd. loben, preisen

loben, anfrk. gi-wī-en* 14, sw. V. (1): nhd. loben, segnen, preisen, weihen; lov-on* 12, sw. V. (2): nhd. loben

loben, as. lov-ōn* 11, loƀ-ōn*, sw. V. (2): nhd. loben

loben, ahd. ? bijehōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekennen, beichten, loben?, preisen?; dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken; gilobōn* 9, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, billigen; gitiuren* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, loben; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

loben, ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

-- loben für: ahd. gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen

Loben, ahd. lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

loben, ahd. lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen

Loben, ahd. lobunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Lobung«, Loben, Annehmlichkeit?

loben, mhd. danken (1), tanken, sw. V.: nhd. danken, mit Dank erwidern, vergelten, loben, einem Umstand verdanken

-- sehr loben: mhd. durchloben, durloben, sw. V.: nhd. »durchloben«, preisen, sehr loben

loben, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

-- übermäßig loben: mhd. überloben, sw. V.: nhd. übermäßig loben; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

-- vollständig loben: mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

loben, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; geprīsen, gebrīsen, sw. V.: nhd. loben, preisen; gerüemen, gerūmen, geruomen, sw. V.: nhd. sich rühmen, loben

loben, mhd. hergeloben*, her geloben, sw. V.: nhd. »loben«

loben, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

Loben, mhd. loben (2), st. N.: nhd. Loben

loben, mhd. luben, lüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, lobpreisen, versprechen, geloben; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen; rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

loben, mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); r· men, r· men, r· men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

loben, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

loben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

loben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobenbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobend -- hoch zu lobend, mnd. hōchgel· vich, hōchgelovich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend; hōchlōvich, Adj.: nhd. hochgelobt, heilig, göttlich, hoch zu lobend

lobend, ahd. albiderbi 1, Adj.: nhd. lobend, rühmend, tüchtig; bifelahantlīh* 1, Adj.: nhd. empfehlend, lobend, Empfehlungs...

lobend, mnd. lōvent***, lovende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lobend, preisend

lobendes -- lobendes Anbieten von Ware, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit

lobenswert, ae. ge-hėr-ig-en-d-lic, Adj.: nhd. lobenswert; *hėr-ig-ed-lic, Adj.: nhd. lobenswert; hėr-ig-en-d-lic, Adj.: nhd. lobenswert; sam-od-hėr-ig-ed-lic, Adj.: nhd. lobenswert; sam-od-hėr-ig-en-d-lic, Adj.: nhd. lobenswert

lobenswert, ahd. loblīh* 1, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, lobenswert; lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend; lobosamo 1, Adv.: nhd. »lobesam«, lobenswert, auf lobenswerte Weise; lobowirdīg* 1, Adj.: nhd. lobenswert, des Lobes würdig

lobenswert, mhd. lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobebære (2), Adv.: nhd. »lobbar«, lobenswert; lobehaft, Adj.: nhd. »lobhaft«, lobenswert, löblich, wohlgefällig, ruhmreich; lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobeswert, Adj.: nhd. lobenswert; lopwert, Adj.: nhd. »lobwert«, lobenswert, lobwürdig

-- lobenswert machen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

lobenswert, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

lobenswert, mnd. gelöflīk (2), gel· velīk, Adj.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich; gelōflīken (2), gel· velīken, Adv.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich

lobenswert, mnd. l· flīk (2), löflīk, loiflīk, loeflīk, loflīk, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; lōfwĕ̄rdich (2), lōfwardich, Adj.: nhd. lobenswert, angesehen, verehrungswürdig; l· velīk (2), lovelk, lovelik, lavelik, Adj.: nhd. löblich, lobenswert; l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert;

l· velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich; lōvenwērdich (2), Adj.: nhd. lobenswert, angesehen, verehrungswürdig; lōvesam (1), lōfsām, Adj.: nhd. lobenswert, vortrefflich, hochangesehen; lōvesam (2), lōfsām, Adv.: nhd. lobenswert, vortrefflich, hochangesehen; prīselīk***, Adj.: nhd. lobenswert, ehrenvoll, heftig

lobenswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobenswerte -- auf lobenswerte Weise, ahd. lobosamo 1, Adv.: nhd. »lobesam«, lobenswert, auf lobenswerte Weise

Lobenswertes, ahd. lobosamī* 1, st. F. (ī): nhd. Lobenswertes

lobenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lober, ahd. lobāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Lober«, Gönner, Schmeichler, Beifallklatschender

lober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loberei, mhd. loberīe, st. F.: nhd. »Loberei«, Rühmen

Lobes -- des Lobes würdig, ahd. lobowirdīg* 1, Adj.: nhd. lobenswert, des Lobes würdig

lobesam, ahd. lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend; lobosamo 1, Adv.: nhd. »lobesam«, lobenswert, auf lobenswerte Weise

lobesam, mhd. lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; lobesame, lobesam, Adv.: nhd. »lobesam«, löblich, preisenswert

lobesam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobesbuch, ahd. lobbuoh* 1, lobabuoh*, lobobuoh*, st. N. (a): nhd. »Lobesbuch«, Empfehlungsschreiben

lobeserhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobesflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobesüß, mnd. ? lōves· te, Adj.: nhd. »lobesüß«?, lobwürdig, lieblich

Lobeswort, as. lof-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Lobeswort«, Lob

Lobeswort, mnd. lofspr· ke, M.: nhd. Lobeswort

lobeswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobetanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobgedicht, an. hrō-ð-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Lobgedicht

-- mit Kehrreim versehenes Lobgedicht: an. drāp-a, sw. F. (n): nhd. mit Kehrreim versehenes Lobgedicht

lobgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobgeizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lobgesang, got. haz-ein-s 10, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lob, Loblied, Lobgesang, Preis

Lobgesang, an. lof-sǫng-r, st. M. (a): nhd. Lobgesang

Lobgesang, ae. lof (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lob, Ruhm, Lobgesang; lof-sang, lof-song, st. M. (a): nhd. Lobgesang, Hymne, Psalm

Lobgesang, afries. lof-l-ais 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Lobgesang; lof-l-eis-a-sang 1 und häufiger?, lof-l-eis-a-song, st. M. (a): nhd. Lobgesang; lov-e-sang 1 und häufiger?, lov-e-song, st. M. (a): nhd. Lobgesang

Lobgesang, as. lof-sang* 2, st. M. (a): nhd. Lobgesang

Lobgesang, ahd. hōhsang 3, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, hoher Gesang; immin* 1, st. M. (a?): nhd. Hymnus, Hymne, Lobgesang; kantiko* 5, cantico, sw. M. (n): nhd. Lied, Gesang, Lobgesang; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung; lobosang* 9, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, Loblied; lobsang* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, Loblied; psalm* 8 und häufiger?, salm*, st. M. (a?, i?): nhd. Psalm, Lobgesang; psalmo* 66?, salmo, sw. M. (n): nhd. Psalm, Lobgesang; skalsang* 1, scalsang*, st. N. (a): nhd. Lobgesang; swuozsang* 3, suozsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, Melodie

-- kirchlicher Lobgesang: ahd. imno 2, sw. M. (n): nhd. Hymne, Hymnus, kirchlicher Lobgesang

Lobgesang, mhd. lobeliet, lopliet, st. N.: nhd. Loblied, Lobgesang; lobesanc, st. M., st. N.: nhd. Lobgesang; lopgesanc, st. N., st. M.: nhd. Lobgesang; lopsanc, st. M., st. N.: nhd. »Lobsang«, Lobgesang

Lobgesang, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lōvesanc, lovesank, lāvesanc, M.: nhd. geistliches Preislied, Lobgesang, Hymnus, Choral

-- lauter Lobgesang: mnd. lōveschal, M.: nhd. »Lobschall«, lauter Lobgesang

-- Lobgesang der Maria: mnd. magnificat, N.: nhd. »Magnificat«, Lobgesang der Maria

lobgesang, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobhaft, mhd. lobehaft, Adj.: nhd. »lobhaft«, lobenswert, löblich, wohlgefällig, ruhmreich

lobhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobheulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lobhudelei, mnd. loft· tinge, loftutinge, F.: nhd. Lobpreisung, übertriebene Lobpreisung, Lobhudelei, Schmeichelei

Lobhudelei, mnd. smēche, smeiche, F.: nhd. Schmeichelei, Lobhudelei; smēchelen (2), smeichelen, N.: nhd. »Schmeicheln«, Schmeichelei, Lobhudelei; smēke, smeike, F.: nhd. Schmeichelei, Lobhudelei; smēkinge, smekinge, smeikinge, F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeichelei, Lobhudelei, Liebkosung, Lockung, Reiz

lobhudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobhudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lobhudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobig, mhd. löbic, Adj.: nhd. »lobig«, löblich

lobjauchzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lobkranz, mnd. lōvekrans, M.: nhd. »Lobkranz«, Ehrenkranz

Löblein, mhd. lobelīn, st. N.: nhd. »Löblein«, kleines Lob

löblich -- sehr löblich, mhd. wunderlobelich, Adj.: nhd. »wunderlöblich«, sehr löblich; wunderlobesam, Adj.: nhd. »wunderlobsam«, sehr löblich

löblich, got. waíl-a-mē-r-ei-s* 1, Adj. (ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. wohllautend, löblich

löblich, ae. un-tǣl-wyr-d-līc-e, Adv.: nhd. löblich, ruhmvoll

löblich, ahd. lobhaft* 1, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig; loblīh* 1, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, lobenswert; lobohaft* 1, lobahaft*, Adj.: nhd. löblich, anerkennenswert, preiswürdig; lobolīh* 4, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, gelobt, hochgelobt

löblich, mhd. lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobehaft, Adj.: nhd. »lobhaft«, lobenswert, löblich, wohlgefällig, ruhmreich; lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; loberīch, loberīche, loprīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; lobesame, lobesam, Adv.: nhd. »lobesam«, löblich, preisenswert; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobesrīche*, lobesrīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; löbic, Adj.: nhd. »lobig«, löblich

löblich, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

löblich, mnd. gelöflīk (2), gel· velīk, Adj.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich; gelōflīken (2), gel· velīken, Adv.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich

löblich, mnd. l· flīk (2), löflīk, loiflīk, loeflīk, loflīk, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīk (2), lovelk, lovelik, lavelik, Adj.: nhd. löblich, lobenswert; l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīken, lovelken, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, liebreich, freundlich

löblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

löbliches -- löbliches Verhalten, mnd. löflichēt, löflicheit, lofthēt, F.: nhd. löbliches Verhalten; l· velichēt, l· velicheit, F.: nhd. Löblichkeit, löbliches Verhalten

Löblichkeit, mnd. l· velichēt, l· velicheit, F.: nhd. Löblichkeit, löbliches Verhalten

löblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loblichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löblichst, mhd. lobelicheste***, Adj. (Superl.): nhd. löblichst

Loblied, got. haz-ein-s 10, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lob, Loblied, Lobgesang, Preis

Loblied, ahd. lobosang* 9, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, Loblied; lobsang* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, Loblied

Loblied, mhd. lobeliet, lopliet, st. N.: nhd. Loblied, Lobgesang

loblied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lobopfer, ahd. lobofrisking* 1, lobofriscing*, st. M. (a): nhd. »Lobopfer«, Dankopfer

lobopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lobpreis -- besonderer Lobpreis, mhd. sunderlop, st. N.: nhd. »Sonderlob«, besonderer Lobpreis

Lobpreis -- Lobpreis Gottes, mhd. bīhte, bigiht, bigihte, begihte, pīhte, pīgihte, bīht, st. F.: nhd. Bekenntnis, Beichte, Feststellung, Erklärung, Aussage, Zeugnis, Lobpreis Gottes

Lobpreis, as. gōd-līk-i* 4, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Lobpreis

Lobpreis, ahd. bigiht 51, bīgiht, bijiht*, st. F. (i): nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Lobpreis, Gelöbnis, Zeugnis, Versprechen, Beichte; jiht* 1, st. F. (i): nhd. Aussage, Geständnis, Preis, Lobpreis, Bekenntnis; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

Lobpreis, mhd. ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

Lobpreis, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lōvetunge, F.: nhd. Lobpreis, Preislied; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

-- in den Lobpreis einstimmen: mnd. mēdelōven (2), sw. V.: nhd. mitloben, mitpreisen, in den Lobpreis einstimmen

lobpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

lobpreisen, idg. *erkᵘ̯-, V.: nhd. strahlen, klingen, lobpreisen

Lobpreisen, an. hrœs-ni-lǫst-r, st. M. (a)?: nhd. Anpreisen, Lobpreisen

lobpreisen, an. veg-sam-a, sw. V.: nhd. ehren, lobpreisen

lobpreisen, as. gi-wīh-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen, lobpreisen

lobpreisen, ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen

-- jemanden lobpreisen: ahd. menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

lobpreisen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; luben, lüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, lobpreisen, versprechen, geloben

lobpreisen, mhd. wünnen, sw. V.: nhd. »wonnen«, in Wonne sein (V.), lobpreisen, freuen, erfreuen, wonnig behandeln, zur Wonne machen, zur Wonne gestalten

Lobpreisen, mnd. ber· mnisse, F.: nhd. Eigenlob, Anpreisen, Lobpreisen

lobpreisen, mnd. loft· ten***, sw. V.: nhd. lobpreisen; lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

lobpreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lobpreisend, mhd. lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; loberīch, loberīche, loprīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; lobesrīche*, lobesrīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend

Lobpreiser, mhd. prīsære*, prīser, st. M.: nhd. »Preiser«, Preisender, Lobpreiser

Lobpreiser, mnd. prīsære*, prīser, M.: nhd. »Preiser«, Lobpreiser

lobpreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobpreisung, ae. hėr-e-nės-s, hėr-e-nės, hėr-e-nys-s, hėr-e-nys, hėr-e-nis-s, hėr-e-nis, st. F. (jō): nhd. Lob, Preis, Lobpreisung

Lobpreisung, ahd. lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung

Lobpreisung, mhd. lobunge, st. F.: nhd. »Lobung«, Lob, Lobpreisung; lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

Lobpreisung, mhd. wunnelop, st. N.: nhd. Lobpreisung

Lobpreisung, mnd. lofsprēkinge, F.: nhd. Lobpreisung; loft· tinge, loftutinge, F.: nhd. Lobpreisung, übertriebene Lobpreisung, Lobhudelei, Schmeichelei; lōvinge (1), F.: nhd. Lobpreisung, Verherrlichung

-- übertriebene Lobpreisung: mnd. loft· tinge, loftutinge, F.: nhd. Lobpreisung, übertriebene Lobpreisung, Lobhudelei, Schmeichelei

lobpreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lobpsalm, mnd. lōvepsalm, M.: nhd. Lobpsalm

lobpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobquelle, mhd. lobebrunne, sw. M.: nhd. Lobquelle, Quelle des Lobs, Ehrenquelle

lobrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lobrede, ahd. umbikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. Lobrede

Lobrede, mhd. loberede, st. F.: nhd. Lobrede; lobesmære, st. N.: nhd. Lobrede

lobrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lobredner, mnd. lofsprekære*, lofspreker, loefspreker, M.: nhd. Lobredner

lobredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobrednerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobrednerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobrednerstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobreich, mhd. loberīch, loberīche, loprīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; lobesrīche*, lobesrīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend

lobreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lobreis, mhd. loberīs, st. N.: nhd. »Lobreis«, Ehrenzweig, Ehrenkranz

Lobs -- Quelle des Lobs, mhd. lobebrunne, sw. M.: nhd. Lobquelle, Quelle des Lobs, Ehrenquelle

lobsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lobsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lobsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobsamig, mnd. lōvesamich***, Adj.: nhd. »lobsamig«

lobsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lobsamigkeit, mnd. lōvesāmichhēt*, lōvesāmicheit, F.: nhd. »Lobsamigkeit«

lobsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lobsang, mhd. lopsanc, st. M., st. N.: nhd. »Lobsang«, Lobgesang

lobsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobsänger, mnd. lofsingære*, lofsinger, M.: nhd. »Lobsänger«, Sänger von Preisliedern, Psalmist

lobsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobschall, mnd. lōveschal, M.: nhd. »Lobschall«, lauter Lobgesang

lobschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobseelig, as. lof-sāl-ig 1, Adj.: nhd. »lobseelig«, gepriesen

lobselig, mhd. lobesælic, lobesālic, Adj.: nhd. lobselig, beglückt

lobselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobsingen, got. liu-þ-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. lobsingen, singen

lobsingen, ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; hōhsangōn 4, sw. V. (2): nhd. lobsingen, ein hohes Lob singen; hugusangōn* 2, sw. V. (2): nhd. lobsingen; niumēn, sw. V. (1a): nhd. lobsingen, jauchzen; niumōn* 4, sw. V. (2): nhd. lobsingen, jauchzen; psalmosangōn 8, salmosangōn*, sw. V. (2): nhd. singen, lobsingen, Psalmen singen; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern

lobsingen, mhd. lobsingen, st. V.: nhd. »lobsingen«

lobsingen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

lobsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lobsingend, ahd. lobosingīg* 1, Adj.: nhd. lobsingend, preisend

Lobsinger, mhd. lobesingære, lobesinger*, st. M.: nhd. Lobsinger

lobsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobspeise, mhd. lopspīse, st. F.: nhd. »Lobspeise«, Nahrung des Ruhmes

lobsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobstueckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lobsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobtagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löbte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lobung, ahd. lobunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Lobung«, Loben, Annehmlichkeit?

Lobung, mhd. lobunge, st. F.: nhd. »Lobung«, Lob, Lobpreisung

lobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lobung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobunwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lobvogel, mhd. lopvogel, lopfogel*, st. M.: nhd. »Lobvogel«, Vogel des Jubels

lobwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobwert, mhd. lopwert, Adj.: nhd. »lobwert«, lobenswert, lobwürdig

lobwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lobwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lobwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobwürdig, as. lof-sam* 1, Adj.: nhd. lobwürdig

lobwürdig, ahd. lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend

lobwürdig, mhd. lopwert, Adj.: nhd. »lobwert«, lobenswert, lobwürdig

lobwürdig, mnd. lōves· te, Adj.: nhd. »lobesüß«?, lobwürdig, lieblich

lobwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lobwürdige -- der Lobwürdige, an. Lof-ð-i, M., PN: nhd. der Lobwürdige

lobzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lobzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loch -- ins Eis gehauenes Loch, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch

Loch, idg. *ghed-, V., Sb.: nhd. scheißen, Loch; *ku̯r̥, Sb.: nhd. Loch; *roupā, F.: nhd. Loch, Öffnung; *tormos, *torh2mo-, Sb.: nhd. Loch, Ausgang; *trūpā, Sb.: nhd. Loch; *u̯ornā, F.: nhd. Riss, Wunde, Loch; *u̯reno-?, *u̯rono-?, Sb.: nhd. Riss, Wunde, Loch

Loch, germ. *ansjō, st. F. (ō): nhd. Schlinge?, Öse, Loch; *dēliþō, *dēleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Tal, Grube, Loch; *gata-, *gatam, st. N. (a): nhd. Loch; *luka-, *lukam, st. N. (a): nhd. Verschluss, Loch; *lukō-, *lukōn, sw. F. (n): nhd. Schloss, Verschluss, Loch; *raubō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Loch, Spalte; *þurhila-, *þurhilam, germ.?, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung

Loch, got. *luk, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung; þaír-k-ō* 2, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,2): nhd. Loch, Nadelöhr; us-luk* 1, st. N. (a), (KZ 42,326): nhd. Eröffnung, Öffnung, Loch

Loch, an. bor-a (1), sw. F. (n): nhd. Loch; dæl-d, st. F. (ō): nhd. kleines Tal, Loch, Grube; gat, st. N. (a): nhd. Loch; hol, st. N. (a): nhd. Höhle, Loch; munn-i, sw. M. (n): nhd. Loch, Öffnung; rau-f, st. F. (ō): nhd. Loch, Spalte

-- ein Loch brechen: an. rau-f-a, sw. V. (2): nhd. ein Loch brechen

-- Loch am Ende des Mastes: an. hūn-bor-a, sw. F. (n): nhd. Loch am Ende des Mastes

-- Loch im Pfeilblatt: an. mell-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Loch im Pfeilblatt

-- Loch in einem Weg: an. stau-p, st. N. (a): nhd. Loch in einem Weg, Becher, Metallklumpen

Loch, ae. *col-c, st. M. (a?): nhd. Loch, Fass; cū-l-e, sw. F. (n): nhd. Grube, Loch, Kaule; éag-e (1), ēg-e, sw. N. (n): nhd. Auge, Öffnung, Loch; ge-scræ-f, ge-screa-f, ge-scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; heal-oc, Sb.: nhd. Höhle, Loch; hol-a (1), sw. N. (n): nhd. Loch, Höhle; py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen; scræ-f (2), screa-f, scre-f, st. N. (a): nhd. Höhle, Grube, Loch, Hütte; téol-þȳr-el, st. N. (a): nhd. Loch, Fenster, Öffnung; þȳr-el (2), st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung

-- Loch in der Tenne: ae. ō-den-col-c, st. M. (a?): nhd. »Tennenlock«, Loch in der Tenne

-- Loch in einem Felsen: ae. stā-n-hol, st. N. (a): nhd. »Steinloch«, Loch in einem Felsen

Loch, afries. hol (2) 7, st. N. (a): nhd. Höhle, Loch, Öffnung; jet 4, gat, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung; kol-k 6, M.: nhd. Grube, Loch

Loch, as. gat* 1, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung; *lok? (1), st. N.? (a): nhd. Loch; *lok-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Loch, Bedeckung; s-kru-n-t-islo* 1, sw. M. (n): nhd. Spalte, Ritze, Loch

Loch, ahd. *boro, lang., Sb.: nhd. Bohrloch, Loch, Spund; einōti 47, einōdi, st. N. (ja): nhd. Einöde, Wüste, Einsamkeit, Verlassenheit, Höhle, Loch, Zelle; hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; holo 1, sw. M. (n): nhd. Loch, Vertiefung, Grube, Keller, unterirdisches Gemach; holodo* 2, sw. M. (n): nhd. Loch, Grube; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; skruntislo* 2, scruntislo, sw. M. (n): nhd. Spalte, Schrunde, Ritze, Loch; skruntissa* 18, scruntissa, skruntussa*, st. F. (jō): nhd. Spalte, Schrunde, Riss, Loch

-- kleines Loch: ahd. luhhilīn 2, luchilīn*, luhhilī, lohhilīn*, st. N. (a): nhd. Löchlein, Spalt, Öffnung, kleines Loch

Loch, mhd. bruchschranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalte, Loch

-- ein Loch hindurchbrennen: mhd. durchbrennen, sw. V.: nhd. niederbrennen, verbrennen, versengen, ein Loch hindurchbrennen, ausbrennen

Loch, mhd. gat (1), st. N.: nhd. Öffnung, Loch, Lücke, Höhle; gruobe, grūbe, grōve, st. F., sw. F.: nhd. Grube, Fallgrube, Höhle, Loch, Höhlung, Graben (M.), Grab, Steinbruch; hol (2), st. N., st. M.: nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Grab, Vertiefung, Öffnung; kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht

Loch, mhd. loch (1), st. N.: nhd. Gefängnis, Hölle, Versteck, Höhle, Loch, Öffnung; lücke (1), lucke, luche, st. F., sw. F.: nhd. Loch, Lücke, Bresche; lūf, mmd., st. M.: nhd. Loch, Abgrund; luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung

-- kleines Loch: mhd. lückel, st. N.: nhd. »Lücklein«, kleines Loch, kleine Lücke; lückelīn, st. N.: nhd. »Lücklein«, kleines Loch, kleine Lücke

Loch, mhd. schram (2), st. M.: nhd. Felsspalt, Loch; schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; slef, st. M.: nhd. Loch, Wunde; trefs (1), tresp, mmd., st. M.: nhd. Loch, Treppe

-- Loch machen: mhd. schrenzen, sw. V.: nhd. spalten, reißen, zerreißen, brechen, Loch machen

Loch, mhd. venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker

-- in das Eis eines Wassers gehauenes Loch: mhd. wune, st. F., sw. F.: nhd. Wuhne, Eisloch, in das Eis eines Wassers gehauenes Loch

-- Loch graben unter: mhd. undergraben, under graben, st. V.: nhd. untergraben (V.), hintergehen, hintertreiben, erfüllen, in die Tiefe graben, zerstören, Loch graben unter, erfüllen mit

Loch, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

-- ins Eis geschlagenes Loch: mnd. bit (3), mnd.?, N.: nhd. ins Eis geschlagenes Loch

-- Loch zwischen den Balken: mnd. balkenslop, N.: nhd. »Balkenschlupf«, Bodenluke, Loch zwischen den Balken

Loch, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- kleines Loch: mnd. gāteken, N.: nhd. Löchchen, kleines Loch; h˙ leken, N.: nhd. kleines Loch

-- Loch für die Hand an den Kleidern: mnd. hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche

-- Loch im Eis: mnd. īswāke, F.: nhd. »Eiswake«, Loch im Eis, Öffnung aus Eis

Loch, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

-- das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen: mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

-- Loch im Hammer: mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

-- Loch im Schiffskörper: mnd. lek, lēke, N., F.: nhd. undichte Stelle, Leck, Schiffsleck, Loch im Schiffskörper

-- Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft: mnd. ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

Loch, mnd. sib˙ rken, sibuerken, N.: nhd. Gefängniszelle, Loch; slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

-- Loch des Fasses: mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses

-- Loch im Taubenschlag: mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

-- Loch in das ein Balken eingelassen wird: mnd. stelhol, N.: nhd. Loch in das ein Balken eingelassen wird

-- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen: mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

loch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loch, nhd.: nhd. ; L.: DW

lochartig, mnd. kūlich, Adj.: nhd. voll Löcher seiend, uneben, lochartig

lochbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

lochberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löchchen, mnd. gāteken, N.: nhd. Löchchen, kleines Loch

lochdüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

locheiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

locheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löchel, mhd. löchel, st. N.: nhd. »Löchel«, Löchlein

löchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löchelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochen, mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben

lochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Löcher -- Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken, mnd. bantnēvegēr, M.: nhd. Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken

Löcher -- der Löcher macht, an. rau-f-nir, M.: nhd. »Lochmacher«, Schwert, der Löcher macht

Löcher -- durch Löcher unterbrochen, mnd. kūlhaftich*?, kūlechtich, Adj.: nhd. durch Vertiefungen unterbrochen, durch Löcher unterbrochen, uneben

Löcher -- eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen, mnd. hitteprēn, M.: nhd.

Spitzdorn, eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen

Löcher -- voll Löcher seiend, mnd. kūlich, Adj.: nhd. voll Löcher seiend, uneben, lochartig

Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ingrāven, st. V.: nhd. eingraben, Löcher scharren (Bedeutung örtlich beschränkt), in der Erde vergraben (V.), Graben (M.) anlegen, durch Einritzung anbringen, einschneiden, fest einrichten

Löcher, mhd. lœchære***, lœcher, M.: nhd. »Löcher«

locher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löcherbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löcherchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löcherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löchergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löchericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löcherig, ahd. lohheroht* 1, locheroht*, Adj.: nhd. löcherig

löcherig, mhd. höleric*, holrec, Adj.: nhd. hohl, löcherig

löcherig, mhd. venstereht, fenstereht*, Adj.: nhd. »fensterícht«, löcherig

löcherig, mnd. bolhaftich*, bolaftich, mnd.?, Adj.: nhd. brüchig, löcherig, porös, nicht fest

löcherig, mnd. gāterich, Adj.: nhd. löcherig, durchlöchert; hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig; hōlich, Adj.: nhd. ausgehöhlt, löcherig

löcherig, mnd. löckerich, lokerich, löchery, löcherich*, Adj.: nhd. löcherig, mit Löchern versehen (Adj.), wund, ausgehöhlt

löcherig, mnd. vōs (1), Adj.: nhd. undicht, löcherig

löcherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löcherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Löchermachender -- Löchermachender für die Bohnenaussaat, mnd. bōnenplentære*, bōnenplenter, M.: nhd. Bohnenpflanzer, Löchermachender für die Bohnenaussaat

löchermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löchern -- in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente, mnd. ? stoppelgōs, F.: nhd. »Stoppelgans«?, Fuchsgans?, in Löchern lebende ägyptische Gans oder Ente?

Löchern -- mit Löchern versehener Kahn, mnd. angelkān, M.: nhd. »Angelkahn«, mit Löchern versehener Kahn, Kasten (M.) für gefangene Fische

Löchern -- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūwe, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Löchern -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Löchern -- Werkzeug zum Bohren von Löchern, mnd. ? stīpeltouwe, stipeltouw, N.: nhd. Werkzeug zum Bohren von Löchern?

löchern, mnd. hōlen, halen, h˙ len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen

löchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löcherschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löcherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lochgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lochgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lochgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lochgraben, mhd. lochgrabe 1, löchgabe, sw. M.: nhd. »Lochgraben«

lochgucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lochhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lochhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochhündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lochicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lochkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löchlein, ahd. luhhilīn 2, luchilīn*, luhhilī, lohhilīn*, st. N. (a): nhd. Löchlein, Spalt, Öffnung, kleines Loch

Löchlein, mhd. löchel, st. N.: nhd. »Löchel«, Löchlein; löchelīn, st. N.: nhd. Löchlein

löchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löchlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lochmacher, an. rau-f-nir, M.: nhd. »Lochmacher«, Schwert, der Löcher macht

Lochmacher, mhd. lochmachære***, st. M.: nhd. Lochmacher

Lochmacherin, mhd. lochmachærinne*, lochmacherinne, st. F.: nhd. Lochmacherin

lochmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochnapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

lochordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lochpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löchrig, as. thur-k-il* 1, Adj.: nhd. löchrig

löchrig, mhd. dürkelbære, Adj.: nhd. löchrig

löchrig, mhd. lochereht, locheroht, Adj.: nhd. löchrig, durchlöchert, durchlässig; locherehtic, locherehtec, Adj.: nhd. löchrig, durchlöchert, durchlässig

löchrig, mnd. holhaftich*, holechtich, Adj.: nhd. löchrig, hohl; h˙ lich, halich, Adj.: nhd. löchrig, uneben, durchlöchert

löchriger -- mit löchriger Rinde, mhd. rindenhöleric*, rindenhölric, Adj.: nhd. mit löchriger Rinde, vieleckig

lochring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochroedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lochscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lochschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lochschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lochsteuerruder, mnd. külröder, kuelröder, N.: nhd. Lochsteuerruder

lochtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lochtemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lochwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lock, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lock, nhd.: nhd. ; L.: DW

lockaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockbore, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lockbrot, mnd. lockebrōt, N.: nhd. »Lockbrot«, Lockspeise

lockbrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löckchen, mhd. krüllel, st. N.: nhd. Löckchen

löckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Locke, germ. *kaura-, *kauraz, *kawara-, *kawaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Locke; *lukka-, *lukkaz, st. M. (a): nhd. Locke

Locke, an. kā-r-r (1), st. M. (a): nhd. Locke; skop-t, st. N. (a): nhd. Locke, Haupthaar

Locke, ae. loc-c, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.); wi-nd-e-loc-c, st. M. (a): nhd. Locke, gelocktes Haar (N.)

Locke, afries. lok-k 1, lok (2), st. M. (a): nhd. Locke

Locke, anfrk. lok-k* 2, loc-k*, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.)

Locke, as. lok* (2) 2, lok-k*, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.)

Locke, ahd. fahs* (1) 63, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Locke; krisphār* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Kraushaar«, gekräuseltes Haar, Locke; lok (1) 45, loc, st. M. (a): nhd. Locke, Haar (N.), Haarlocke, Zottel; wirbillok* 5, wirvilloc*, st. M. (a): nhd. gekünstelte Haarlocke, Locke, Kraushaar

Locke, mhd. glunke, sw. F.: nhd. Locke; krinnel, st. M.: nhd. Strähne, Locke; krümbe (1), krümme, krumbe, krumme, crunbe, st. F.: nhd. Krümme, Krümmung, Biegung, Drehung, Windung, Umkreis, Kreis, Umweg, Abweichung, Faltenwurf, Locke, Verkrümmung

Locke, mhd. loc, st. M.: nhd. Locke, Haarlocke, Haar (N.), Mähne

Locke, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

Locke, mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

Locke, mnd. krul, kruel, M., N.: nhd. Locke, Lockenfrisur, Haarschopf, gekräuseltes Haar

Locke, mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt)

locke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

locke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockebrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

locken -- aus etwas heraus locken, mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

Locken -- in Locken legen, mnd. krüllen, krullen, sw. V.: nhd. kräuseln, in Locken legen, in Falten legen; kr˙ sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

locken -- mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mhd. erbeinen, sw. V.: nhd. mit dem Wachtelbein ins Garn locken, mit einer Knochenpfeife anlocken

Locken -- mit geflochtenen Locken, ae. wu-n-d-en-loc-c, Adj.: nhd. mit geflochtenen Locken

locken -- nach vorn locken, mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

Locken (N.) (1), mnd. locken (2), N.: nhd. Locken (N.) (1), Verlockung

Locken (N.) (2), mnd. spānen* (2), spānent, N.: nhd. Locken (N.) (2), Hexen (N.), Zaubern

Locken (N.), mhd. locken (2), st. N.: nhd. Locken (N.)

locken (V.) (1), germ. *gel-, V.: nhd. locken (V.) (1), verlocken

locken (V.) (1), ae. cry-m-p-an, sw. V.: nhd. locken (V.) (1), kräuseln; ge-þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen

locken (V.) (1), ahd. lokkōn* (2) 2, lockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (1), schmücken

locken (V.) (1), mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei

locken (V.) (1), mhd. krumbelieren***, sw. V.: nhd. »locken« (V.) (1)

locken (V.) (1), mhd. reiden, sw. V.: nhd. drehen, locken (V.) (1)

locken (V.) (1), mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

locken (V.) (1), mnd. ? tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen; tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

locken (V.) (2) in, mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

locken (V.) (2) in, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in

locken (V.) (2) mit, mhd. körnen, kürnen, sw. V.: nhd. mit Körnern locken (V.) (2), locken (V.) (2) mit, mit Körnern füttern, Körner ansetzen, Körner bilden

locken (V.) (2) zu, mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

locken (V.) (2) zu, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern; zenen, zennen, sw. V.: nhd. reizen, locken (V.) (2), locken (V.) (2) zu

locken (V.) (2), germ. *gaspanan, st. V.: nhd. locken (V.) (2); *geljōn, germ.?, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), verlocken; *lukkōn, sw. V.: nhd. locken (V.) (2); *spanan, st. V.: nhd. locken (V.) (2), antreiben; *spanjan, sw. V.: nhd. locken (V.) (2)

locken (V.) (2), an. drag-a (2), st. V. (6): nhd. ziehen, locken (V.) (2), fahren, Atem holen; gild-r-a (2), sw. V. (2): nhd. eine Falle stellen, locken (V.) (2); glœp-a, sw. V.: nhd. locken (V.) (2); lok-k-a (1), sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2)

locken (V.) (2), ae. ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-ty-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren; loc-c-ian, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), besänftigen; sma-c-ian, sw. V. (2): nhd. streicheln, schmeicheln, locken (V.) (2), verführen; span-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. anreizen, überreden, verlocken, locken (V.) (2); *spėn-n-an, sw. V. (1): nhd. locken (V.) (2), verführen; tėn-n-an, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), schmeicheln; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; ty-h-t-an, ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ziehen, einladen (V.) (2), anreizen, überreden, locken (V.) (2), verführen, züchten, lehren

locken (V.) (2), afries. span-a 1, spon-a, st. V. (6)?: nhd. verleiten, verlocken, locken (V.) (2)

locken (V.) (2), as. lok-k-on* 1, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2); s-pan-an 8, st. V. (6): nhd. antreiben, locken (V.) (2)

locken (V.) (2), ahd. firlukken* 3, firlucken*, sw. V. (1a): nhd. locken (V.) (2), verlocken; firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; fligilōn* 2, sw. V. (2): nhd. gewinnen, locken (V.) (2), schmeicheln; gilokkōn* 8, gilockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, lindern, mildern, besänftigen; gispanan* 10, st. V. (6): nhd. antreiben, überreden, bewegen, verlocken, verleiten, antreiben zu, überreden zu, bewegen zu, verlocken zu, verleiten zu, verführen, locken (V.) (2); lokkōn* (1) 41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; lukken* 6, lucken*, sw. V. (1a): nhd. locken (V.) (2), verlocken, überreden; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen

locken (V.) (2), mhd. anegespanen, st. V.: nhd. reizen, locken (V.) (2); anereizen, ane reizen, sw. V.: nhd. »anreizen«, locken (V.) (2), auffordern; biten (1), bitten, piten, st. V.: nhd. bitten, ersuchen, fürbitten, Fürbitte einlegen, laden (V.) (2), wünschen, heißen, befehlen, Bitte vorbringen, Ladung vorbringen, werben um, beten, betteln, fordern, anordnen, anbeten, anflehen, auffordern, erbitten, einladen (V.) (2), locken (V.) (2), heranziehen; enzemen, entzemen, st. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen

locken (V.) (2), mhd. krūspen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), kräuseln

locken (V.) (2), mhd. licken, sw. V.: nhd. spüren, locken (V.) (2); locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken; lücken (2), lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, verlocken, täuschen; lückeren* (1), lückern, luckern, sw. V.: nhd. »lückern«, lockern, vermindern, locken (V.) (2); luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben; pfīsen*, phīsen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2); reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

locken (V.) (2), mhd. serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; spanen (1), st. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, antreiben, bringen, treiben in, treiben zu; spenen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, antreiben

locken (V.) (2), mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; zemen (1), sw. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen; zenen, zennen, sw. V.: nhd. reizen, locken (V.) (2), locken (V.) (2) zu; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen

locken (V.) (2), mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

locken (V.) (2), mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen; spānen (1), spannen, st. V.?, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), verlocken, hexen (Bedeutung örtlich beschränkt), zaubern (Bedeutung örtlich beschränkt)

locken, mhd. gelücken (2), sw. V.: nhd. locken; gespanen, st. V.: nhd. locken

locken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

locken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

locken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lockenbändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockend -- lockend pfeifen, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

lockend, an. last-a-full-r, Adj.: nhd. lockend, verführerisch

lockend, as. s-pan-an-de-līk* 1, Adj.: nhd. lockend

lockend, ahd. gispenstīg* 1, Adj.: nhd. lockend, verlockend; lokhaft* 1, lochaft*, Adj.: nhd. lockend, anlockend, verführerisch

lockend, mhd. lockende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lockend

lockend, mnd. smēkent*, smēkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, lockend, sanft; s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

Lockende, mnd. vörweckærische*, vorweckersche, F.: nhd. Herausforderin, Lockende, Provozierende

Lockender, mnd. vörweckære***, M.: nhd. Herausforderer, Lockender

Lockenfrisur, mnd. krul, kruel, M., N.: nhd. Locke, Lockenfrisur, Haarschopf, gekräuseltes Haar

lockengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockengeringel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockengeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lockenhaar, idg. *ghaitā, F.: nhd. Kraushaar, Lockenhaar; *ghaites, Sb.: nhd. Kraushaar, Lockenhaar

Lockenhaar, ahd. ? leihfahs 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Lockenhaar«?, Haar (N.), Kopfhaar, ungeschorenes Haar

lockenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockenknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lockenkopf, mnd. krūsekrul*, krūsekrol, krusekrol, M.: nhd. Krauslock, Krauskopf, Lockenkopf

lockenkopf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockenlieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lockenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockenperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lockenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lockenstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lockente, mnd. stelēnde*, stelende, stellende, steleanet, F.: nhd. Lockente; stelleānt*, stelleānet, F.: nhd. Stellente, Lockente

lockente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lockenträgerin, ae. loc-c-bor-e, sw. F. (n): nhd. »Lockenträgerin«, Freie

lockenwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

locker -- locker lassen, mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

locker -- locker machen, an. los-a, sw. V.: nhd. lose machen, locker machen, bereiten, fortnehmen

locker -- locker werden, an. lo-s-n-a, sw. V. (2): nhd. lose werden, locker werden, spalten, sich trennen

locker -- mit locker haftenden Haaren bedeckt, mnd. ? vossen (3), mnd.?, Adj.?: nhd. fussig, mit locker haftenden Haaren bedeckt?, Pelzbezeichnung

locker anliegende Fessel (F.) (1), mnd. slofbant, schloffbant, sloffmant, N.?: nhd. locker anliegendes Band (N.), locker anliegende Fessel (F.) (1)

locker anliegendes Band (N.), mnd. slofbant, schloffbant, sloffmant, N.?: nhd. locker anliegendes Band (N.), locker anliegende Fessel (F.) (1)

locker und unfest gebauter Deich (scherzhaft), mnd. snēdīk, M.: nhd. »Schneedeich«, locker und unfest gebauter Deich (scherzhaft)

locker, idg. *er- (5), *erə-, Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen, trennen; *erdh-, Adj., V., Sb.: nhd. locker, trennen, Teil; *erĕ̄-, *rĕ̄- (2), Adj., V.: nhd. locker, undicht, auseinandergehen, auftrennen

locker, germ. *skidra-, *skridraz, germ.?, Adj.: nhd. locker, lückenhaft; *slaka-, *slakaz, *slakka-, *slakkaz, Adj.: nhd. locker, schlaff; *slauka-, *slaukaz, germ.?, Adj.: nhd. locker, schlaff, träge, faul

locker, ae. un-fæst, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht fest, locker

locker, afries. drē-v-e 1, Adj.: nhd. unbefahrbar, aufgeweicht, schlecht, locker

locker, ahd. irri (1) 21, Adj.: nhd. umherschweifend, wandernd, irrend, unwissend, verirrt, zügellos, locker, unwissend, erzürnt; *luk, lang., Adj.: nhd. locker; sketari* 3, scetari*, skiteri*, sketer*, Adj.?: nhd. dünn, locker, lückenhaft

-- locker herabfallen: ahd. fleden* 1, fledēn?, sw. V. (1b, 3?): nhd. wallen (V.) (1), flattern, locker herabfallen

-- locker werden: ahd. dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; fōhēn* 1, sw. V. (3): nhd. wenig werden, sich verringern, dünn werden, locker werden

locker, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; locker, Adj.: nhd. locker; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); loter (1), Adj.: nhd. locker, leichtsinnig, leichtfertig; loterlich, Adj.: nhd. locker, leichtsinnig, leichtfertig; lücke (2), lugge, Adj.: nhd. locker, schwach; luftic (1), lüftic, luftec, Adj.: nhd. lufterfüllt, luftig, luftartig, licht, locker, körperlos; luftic (2), lüftic, Adv.: nhd. licht, locker, luftig, körperlos; rogel, Adj.: nhd. nicht fest, locker, lose; rogelich, Adj.: nhd. locker; rogelīchen, Adv.: nhd. locker

-- locker legen: mhd. rogelen, rogeln, sw. V.: nhd. locker legen, aufschichten, schichten auf

locker, mhd. zervlogen, zerflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerflogen«, lose, locker

locker, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

locker, mnd. gevallīken, Adv.: nhd. beiläufig, unabsichtlich, unbeabsichtigt, willkürlich, zufällig, gelegentlich, locker, zwanglos

-- locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels: mnd. k· kenkorf, M.: nhd. locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels

-- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist: mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

locker, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lichtvērdigen, Adv.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker; lodderisch***, Adj.: nhd. locker, nichtsnützig, verlottert, Herumtreiber betreffend; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; l· slīken, lōsliken, l· slīk, mnd.?, Adv.: nhd. locker, leichtsinnig, betrügerisch; lücke (3), Adj.: nhd. locker, leichtfertig

-- locker anhäufen: mnd. r· felen, rufelen, sw. V.: nhd. locker anhäufen, hin und her rütteln?

-- locker schwätzen: mnd. lodderen***, sw. V.: nhd. locker schwätzen

Locker, mnd. lockære***, M.: nhd. »Locker«

locker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

locker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockere -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

lockere -- lockere Erde, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

lockere -- lockere Fesselung, afries. s-lof-bend-e 8, s-lo-p-bend-e, s-lo-t-bend-e, F.: nhd. lockere Fesselung

lockere -- lockere Frau, mnd. lodderinne*, lōderinne, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau; lodderische*, lōdersche, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau

lockeren -- Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Lockeren -- Sohn einer Lockeren, ahd. 7zagūnsunu* 1, zagūnsun*, st. M. (i): nhd. Sohn einer Lockeren, Hurensohn

lockerer -- lockerer Lebenswandel, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

lockerer -- lockerer Mensch, mhd. loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer; loterūn, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Gaukler, Possenreißer

lockerer -- lockerer Mensch, mnd. lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lŏ̄dderer, lŏ̄derer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler

lockerer -- lockerer Vogel, mhd. gumpelære, st. M.: nhd. lockerer Vogel

lockerer -- Wall aus aufgeworfener lockerer Erde, mnd. drekwal, drekwall, M.: nhd. Wall aus aufgeworfener lockerer Erde

lockeres -- feines lockeres Gebäck, mnd. unrāt (2), mnd.?, M.: nhd. feines lockeres Gebäck; unrātesbrōt***, N.: nhd. feines lockeres Gebäck

lockeres -- lockeres Brot, mnd. lōsbrōt, N.: nhd. lockeres Brot, feines Brot, Weißbrot

lockeres -- lockeres Leben führen, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

lockeres -- lockeres Leben, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; luoderīe, st. F.: nhd. »Luderei«, Schlemmerei, lockeres Leben, weiches Leben

lockeres -- lockeres Wesen, mhd. loter (2), st. N.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Niedertracht; loterheit, st. F.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Liederlichkeit; loterīe, st. F.: nhd. »Lotterei«, lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei

lockerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lockern -- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

lockern -- sich lockern, mhd. erweigen, irweigen, sw. V.: nhd. wackeln, ins Wanken bringen, sich lockern, Beschwerden machen (von den Zähnen)

lockern, germ. *rut-, germ.?, V.: nhd. lockern, losreißen

lockern, ae. on-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, lockern, öffnen

lockern, ahd. dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; fledirōn* 1, sw. V. (2): nhd. ablegen, lockern, losgürten; intspannan* 4, inspannan*, red. V.: nhd. hinausstoßen, abschnallen, entspannen, lockern

lockern, mhd. lückeren* (1), lückern, luckern, sw. V.: nhd. »lückern«, lockern, vermindern, locken (V.) (2)

Lockern, mhd. lückeren* (2), lückern, st. N.: nhd. »Lückern«, Lockern

lockern, mhd. zerbrīsen, st. V.: nhd. losschnüren, lockern

lockern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

lockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lockern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lockerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lockfalke, mhd. reizelvalke, reizelfalke*, sw. M.: nhd. Lockfalke

Lockfink, mnd. lockevinke*, lockvinke, mnd.?, M.: nhd. Lockfink, Lockvogel

lockfinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lockflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lockfutter -- Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen, mnd. vörkr· men*, vorkr· men, sw. V.: nhd. »verkrümen«, Lockfutter in Form von Krumen vorwerfen

lockgepfeif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockgetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lockhaube, mnd. lockehūve*, lokhūve, F.: nhd. »Lockhaube«, Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen

lockherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lockholz, mhd. lickholz, st. N.: nhd. »Lockholz«

lockhuhn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lockig -- lockig machen, mnd. biffen, sw. V.: nhd. kräuseln, lockig machen, puffen, bauschig machen

lockig, germ. *fris-, Adj.: nhd. kraus, lockig; *kaura-, *kauraz, *kawara-, *kawaraz, germ.?, Adj.: nhd. lockig; ? *wraiþa-, *wraiþaz, Adj.: nhd. zornig, sorgenvoll, lockig?

lockig, an. kārr (2), Adj.: nhd. lockig, kraus

lockig, ae. frīs, Adj.: nhd. kraus, lockig

lockig, ahd. gireidi* 1, Adj.: nhd. lockig, gekräuselt; *lok (2)?, Adj.: nhd. lockig, haarig; reid* 12, Adj.: nhd. lockig, gewellt, kraus, grimmig; reidi* (1) 1, Adj.: nhd. lockig, kraus, gekräuselt

lockig, mhd. krol (1), Adj.: nhd. »kroll«, lockig

lockig, mhd. lockeht, Adj.: nhd. lockig, kraus, behaart; reide (2), Adj.: nhd. lockig, kraus, gefältelt; reideleht, Adj.: nhd. gekräuselt, gedreht, lockig; reideloht, Adj.: nhd. gedreht, gekräuselt, lockig; reit (1), reide, Adj.: nhd. gedreht, gekräuselt, lockig

-- lockig aussehend: mhd. reitvar, reitfar*, Adj.: nhd. lockig aussehend

lockig, mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von; strūp, Adj.: nhd. starrend, struppig, lockig

lockig, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch lockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lockkorb -- Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen, mnd. lockehūve*, lokhūve, F.: nhd. »Lockhaube«, Lockkorb um Bienenschwärme zu fangen

Löcklein, mhd. löckel, st. N.: nhd. »Löcklein«, Haarlöckchen; löckelīn, st. N.: nhd. »Löcklein«, Haarlöckchen

löcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockmeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lockmittel, mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

lockmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

locknis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lockpfeife, mhd. wahtelbein, st. N.: nhd. Wachtelbein, Wachtelknochen, Wachtelpfeife, Lockpfeife

lockpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockpfeiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lockruf -- durch Lockruf anlocken, mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

Lockruf -- Lockruf oder Scheuchruf für Geflügel, mnd. küs, kus!, Interj.: nhd. Lockruf oder Scheuchruf für Geflügel

Lockruf, an. kis-i, sw. M. (n): nhd. Katze, Lockruf

lockruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lockspeise -- Gefäß mit einer Lockspeise, mhd. spenkar, st. N.: nhd. Gefäß mit einer Lockspeise, Ködergefäß

Lockspeise -- Körner als Lockspeise vorwerfen, mnd. v· rk· rnen, sw. V.: nhd. Körner als Lockspeise vorwerfen

Lockspeise, germ. *agna-, *agnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Lockspeise; *kwerdra-, *kwerdraz, *kwerþra-, *kwerþraz, st. M. (a): nhd. Köder, Lockspeise; *lōþra, Sb.: nhd. Lockspeise, Lockvogel, Luder, Hinterhalt

Lockspeise, got. *lō-þr?, st. Sb.: nhd. Luder, Lockspeise

Lockspeise, an. ag-n, st. N. (a): nhd. Lockspeise, Köder

Lockspeise, ahd. kwerdar* 7, querdar, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lockspeise, Köder

Lockspeise, mhd. korde (1), Sb.: nhd. »Köder«, Lockspeise

Lockspeise, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; querder, querdel, korder, chorder, körder, kerder, keder, koder, köder, st. N., M.: nhd. Lockspeise, Köder, Tuch, Flicklappen von Leder; reizel, st. M.: nhd. Lockspeise, Köder; reizeluoder, st. N.: nhd. Lockspeise
-- durch Lockspeise anlocken: mhd. locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken
-- Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang: mhd. reizeklobe, sw. M.: nhd. Eisen mit Lockspeise zum Vogelfang, Vogelfalle

Lockspeise, mnd. k· rninge, korninge, F.: nhd. Gekörntes, Körner, Lockspeise, Verlockung durch Streuen von Körnern

Lockspeise, mnd. lockebrōt, N.: nhd. »Lockbrot«, Lockspeise; ? lōder (2), N.: nhd. »Luder«, Lockspeise?, Falle, Hinterhalt

Lockspeise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

lockspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockspeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lockspieß, mhd. lockspieze, sw. M.: nhd. »Lockspieß«, Lockstange

Lockstange, mhd. lockspieze, sw. M.: nhd. »Lockspieß«, Lockstange

lockstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lockung -- als Lockung vor Augen führen, mnd. v· rleggen, v· releggen, v· rlēgen, sw. V.: nhd. vorlegen, vorsetzen, anbieten, beibringen, zur Stellungnahme oder Begutachtung unterbreiten, bestimmen, behandeln, ansetzen, vorschreiben, gebieten, vorhalten, vortragen, erzählen, kundtun, auferlegen, als Lockung vor Augen führen, vorgaukeln, eingeben, einflüstern, tadelnd vorhalten, zum Vorwurf machen, zur Last legen, vorstrecken, als Darlehen geben

Lockung, an. span-ing, st. F. (ō): nhd. Lockung, Anreizung

Lockung, ae. scoch-a, sw. M. (n): nhd. Lockung

Lockung, ahd. lokkunga* 10, lockunga*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Schmeichelei, Zeitvertreib, Ergötzen, Ergötzung; lukkida* 4, luckida*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Verlockung, Vergnügen

Lockung, mhd. gespanst, gespenst, st. F.: nhd. Lockung, Verlockung, Gespenst, Eingebung, Trugbild; gespenste, st. N.: nhd. Lockung, Verlockung, Trugbild, Gespenst

Lockung, mhd. lockenunge, st. F.: nhd. Lockung

Lockung, mnd. bist, mnd.?, Sb.: nhd. Lockung, Erregung; blādinge, F.: nhd. Pflückung, Pfeifung, Lockung

Lockung, mnd. locke (2), F.: nhd. Lockung, Verlockung

Lockung, mnd. smēkærīe*, smēkerīe, smēkerie, smeikerīe, F.: nhd. Schmeichelei, Lockung; smēkinge, smekinge, smeikinge, F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeichelei, Lobhudelei, Liebkosung, Lockung, Reiz

lockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lockvogel, germ. *lōþra, Sb.: nhd. Lockspeise, Lockvogel, Luder, Hinterhalt

Lockvogel, mhd. luckinne*, luckin, lückin, st. F.: nhd. Lockvogel, gefallsüchtige Frau, verlockende Frau, attraktive Frau; netzevogel, netzefogel*, netzvogel, netzfogel*, st. N.: nhd. »Netzvogel«, Lockvogel im Netze, Lockvogel; reizelvogel, reizelfogel*, st. M.: nhd. Lockvogel
-- Lockvogel im Netze: mhd. netzevogel, netzefogel*, netzvogel, netzfogel*, st. N.: nhd. »Netzvogel«, Lockvogel im Netze, Lockvogel

Lockvogel, mnd. lockevinke*, lockvinke, mnd.?, M.: nhd. Lockfink, Lockvogel; lockevōgel, M.: nhd. Lockvogel
-- auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang: mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang; rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang
-- Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird: mnd. rōr (3), rōre, N.: nhd. Vorrichtung beim Vogelfang an welcher der Lockvogel angebunden wird, Stange auf welcher der Rührvogel (= Lockvogel) sitzt?

Lockvogel, mnd. smütlīn?, N.: nhd. Käuzchen, Lockvogel

lockvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lockvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lockwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lockzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lödchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lodderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loddigenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loddinc -- Beisitzer des loddinc, mnd. loddingesman, M.: nhd. Beisitzer des loddinc

Lode, mnd. lōde (1), loie, lāde, late, F.: nhd. »Lode«, Jahresschößling, Spross, junger Zweig, Baumtrieb, Nachkomme

lode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lodelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Loden -- gestampfter gewalkter Loden, mhd. stampfhart, st. M.: nhd. gestampfter gewalkter Loden

Loden (M.), germ. *lodar?, germ.?, Sb.: nhd. Loden (M.); *luþō-, *luþōn, *luþa-, *luþan, sw. M. (n): nhd. Wolltuch, Tuch, Loden (M.)

Loden (M.), as. lo-dix* 3?, lat.-as.?, Sb.: nhd. Loden (M.), Decke; lod-o?, lat.-as.?, sw. M. (n): nhd. Loden (M.); loth-o* 1, sw. M (n): nhd. Loden (M.)

Loden, anfrk. *loth-a?, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch

Loden, ahd. lodo 17, ludo*, sw. M. (n): nhd. Loden, Tuch, grobes wollenes Tuch, grober Überwurf

Loden, mhd. lode, sw. M.: nhd. Loden, Zotte (F.) (1), Zottel, grobes Wollenzeug, gewalkter Wollstoff
-- aus Loden: mhd. lodeht, Adj.: nhd. aus Loden, aus Loden bestehend
-- aus Loden bestehend: mhd. lodeht, Adj.: nhd. aus Loden, aus Loden bestehend

loden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

loden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lodenbezeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lodenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lodenelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lodener, mhd. lodenære, lodener, st. M.: nhd. »Lodener«, Wollweber, Lodenweber

lodener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lodenjoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lodenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lodenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lodenreis, mnd. lōtrīs, lātrīs, N.: nhd. Lodenreis, junger Baumtrieb, Pflänzling, Schößling

lodenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lodenweber, mhd. lodære, loder, st. M.: nhd. »Loder«, Wollweber, Lodenweber; lodenære, lodener, st. M.: nhd. »Lodener«, Wollweber, Lodenweber; lodwebære*, lodweber, st. M.: nhd. »Lodweber«, Wollweber, Lodenweber

lodenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lodenweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lodenweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lodenwirker, mhd. lodwürkære 2, st. M.: nhd. »Lodwirker«, Lodenwirker

Lodenwurz, mnd. ? lōdwort, lodwort, mnd.?, N.: nhd. Lodenwurz?; lōtwort, N.: nhd. Lodenwurz

lodenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lodenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Loder, mhd. lodære, loder, st. M.: nhd. »Loder«, Wollweber, Lodenweber

loder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Loderasche, mnd. ēmere, emere, mnd.?, F.: nhd. Asche, glühende Asche, Aschenfunke, Loderasche, Funkenasche

loderasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loderfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loderflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loderfunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

loderhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loderhandwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loderhandwerkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loderhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lodericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

loderlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lodern, germ. *luhatjan, sw. V.: nhd. lohen, lodern

lodern, ahd. brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); brinnan* 52, st. V. (3a): nhd. brennen, glühen, leuchten, verbrennen, entbrennen, entflammen, lodern; dahhezzen* 1, dachezzen*, sw. V. (1a): nhd. »flammen«, lodern, aufflammen; heizēn* 4, sw. V. (3): nhd. heiß sein (V.), heiß werden, glühen, lodern, erglühen; hizzōn* 6, sw. V. (2): nhd. lodern, auflodern, brennen, glühen, erglühen; lohen* 1, sw. V. (1a): nhd. lodern, zittern, flackern, leuchten, funkeln

Lodern, ahd. lohezzunga* 1, lohizzunga*, st. F. (ō): nhd. Blitzen, Lodern, Leuchten (N.)

lodern, ahd. lougazzen* 3, lougezzen*, lougizzen*, sw. V. (1a): nhd. lodern, lohen, flammen

lodern, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

lodern, mhd. gelohen, glohen, sw. V.: nhd. flammen, lodern

lodern, mhd. lohen (1), sw. V.: nhd. »lohen«, flammen, flammend leuchten, lodern, leuchten; lüschen (2), sw. V.: nhd. lodern
-- lodern aus: mhd. lougen (1), sw. V.: nhd. flammen, Funken sprühen, lodern aus

lodern, mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen

lodern, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen
-- lodern machen: mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

lodern, mnd. bāken, sw. V.: nhd. Zeichen abstecken, mit Baken bezeichnen, lodern

lodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lodernd, mnd. berneste***, bernest***, Adj.: nhd. lodernd, brennend, sehr hell leuchtend; bernichlīk (1), Adj.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīk (2), Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend; bernichlīken, Adv.: nhd. brennend, glänzend, lodernd, glühend; bernigen, Adv.: nhd. brennend, lodernd, glühend, glänzend
-- sehr hell lodernd: mnd. allerberneste*, allerbernest, alderbernest, Adj.? (Superl.): nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; allerbernichlīkest, alderbernichlīkest, allerbernichlīkst, Adv.: nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; bernest*** (2), Adv.: nhd. brennend, sehr hell lodernd, leuchtend; bernichlīkest*** (2), Adv.: nhd. sehr hell lodernd; bernichlīkeste***, bernichlīkest***, Adj.: nhd. brennend, sehr hell lodernd

loderndes -- loderndes Feuer, ahd. lougazzunga* 1, lougezzunga*, lougizzunga*, st. F. (ō): nhd. Verbrennung, loderndes Feuer

loderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderschaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderschaumeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lodersknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
loderzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderzeichenmeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderzeichenmeisterseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderzunftknechteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loderzunftknechtseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lodhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lodicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lodie -- Schiffer einer lodie, mnd. lodienkērl*, M.: nhd. Lastschiffer, Schiffer einer lodie; lodienman, M.: nhd. Lastschiffer, Schiffer einer lodie

lodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lodknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lodler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lodner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lodnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lodnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lodnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lodnerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lodweber, mhd. lodwebære*, lodweber, st. M.: nhd. »Lodweber«, Wollweber, Lodenweber

lodweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lodweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lodwirker, mhd. lodwürkære 2, st. M.: nhd. »Lodwirker«, Lodenwirker

lodwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lodwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lodwirkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
loebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loecherig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeffelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeffelschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeffelzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loehnungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loehnunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loehnungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loehnungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesegeldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesegeldsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeserecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesesalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeseschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loespflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesunggebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesunggewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesungjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesungsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loesungsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loetschengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loettag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loeweler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewengrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenhalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loewisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lofensaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loffcia (bei Colmar), germ. ? Loffcia, germ.?, ON: nhd. Loffcia (bei Colmar?)

Löffel -- großer Löffel, mnd. slāve (2), M.: nhd. Kelle, großer Löffel

Löffel -- hölzerner Löffel, mnd. anerichtære*, anerichter*, anrichter, M.: nhd. »Anrichter«, Anstifter einer bösen Tat, Übeltäter, Lenker, Unterweiser, Belehrer, Anrichtelöffel, hölzerner Löffel

Löffel -- Löffel aus Silber, mnd. sülverlēpel, sulverlepel, M.: nhd. »Silberlöffel«, Löffel aus Silber

Löffel -- Löffel für Naschwerk, mnd. drosienlēpel, M.: nhd. Löffel für Naschwerk

Löffel -- Löffel zum Abschöpfen des Rahms, mnd. vl· te (3), vlote, F.: nhd. Löffel zum Abschöpfen des Rahms, breiter Abrahmlöffel

Löffel -- platter Löffel, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Löffel -- zusammenklappbarer Löffel, mnd. ? vōldelēpel, vōldeleppel, M.: nhd. »Faltlöffel«?, zusammenklappbarer Löffel?

Löffel (M.) (1), germ. *lapila-, *lapilaz?, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1); *skeiþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Löffel (M.) (1); *spēnu-, *spēnuz, *spǣnu-, *spǣnuz, st. M. (u): nhd. Span, Löffel (M.) (1)

Löffel (M.) (1), got. *lap-in-s, st. M. (a?): nhd. Löffel (M.) (1)

Löffel (M.) (1), an. skei-ð (2), st. F. (i): nhd. Weberkamm, Löffel (M.) (1), gespaltetes Holzstück

Löffel (M.) (1), ae. cuc-ul-er, cuc-el-er-e (2), st. M. (ja): nhd. Löffel (M.) (1); læ-f-el, la-b-el, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1), Gefäß, Schüssel, Becher; sti-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Stock, Zeiger, Löffel (M.) (1)

Löffel (M.) (1), afries. lep-el 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1)

Löffel (M.) (1), as. lėp-il 1, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1)

Löffel (M.) (1), ahd. kella 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Löffel (M.) (1), Schaufel, Schöpflöffel, Feuerhaken, Behälter; leffil 20, lepfil, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1)

Löffel (M.) (1), mhd. leffel, laffel, loffel, löffel, st. M.: nhd. Löffel (M.) (1), Schelte, Hasenohr

Löffel (M.) (1), mnd. lēpel, leppel, M.: nhd. Löffel (M.) (1), Essgerät, Gießkelle

Löffel, mnd. leffel*?**, M.: nhd. Löffel
-- Brett an dem Löffel aufgehängt werden: mnd. rap (1), Sb.: nhd. Brett an dem Löffel aufgehängt werden

löffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
löffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
löffelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
löffelblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löffelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löffelbohrer -- Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs, mnd. ? rādebōrære*, rādebōrer, M.: nhd. »Radbohrer«, Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs?

löffelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löffelbord, mnd. lēpelbōrt, N.: nhd. »Löffelbord«, Regal zum Aufhängen der Löffel (Pl.) (1)

löffelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löffelbrett, mnd. lēpelbret, N.: nhd. »Löffelbrett«, Brett worauf man die Löffel (Pl.) (1) steckt

Löffelbrühe, mnd. lēpelbr· ie, F.: nhd. »Löffelbrühe«, Suppe

löffelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löffelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löffelchen, mnd. lēpelken, leppelken, N.: nhd. »Löffelchen«, kleiner Löffel (M.) (1)

löffelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löffeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
löffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
löffelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löffeler, mnd. lēpelære* (1), lēpelēre, lēpelēr, leppeler, M.: nhd. »Löffeler«, Löffelmacher, Löffelhersteller

löffelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löffelfass, mnd. ? lēpelvat, N.: nhd. »Löffelfass«?, Gefäß zur Aufbewahrung der Löffel (Pl.) (1)

löffelfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löffelförmiges -- löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges, mnd. ōrelēpel*, ōrlēpel, ohrlepel, M.: nhd. löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges

löffelfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löffelfutteral, mnd. lēpelvōder, N.: nhd. Löffelfutteral

löffelfutteral, nhd.: nhd. ; L.: DW

Löffelgans, mnd. lēpelgōs, F.: nhd. »Löffelgans«

Löffelgans, mnd. lēpelære*? (2), lēpeler, leppeler, M.: nhd. »Löffler« (Wasservogel mit löffelähnlichem Schnabel), Löffelgans

löffelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
löffelgarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
löffelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
löffelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löffelhersteller, mnd. lēpelære* (1), lēpelēre, lēpelēr, leppeler, M.: nhd. »Löffeler«, Löffelmacher, Löffelhersteller; lēpelmēkære*, lēpelmēkere, leypelmēker, M.: nhd. Löffelmacher, Löffelhersteller
-- Löffelhersteller betreffend: mnd. lēpelærisch***, Adj.: nhd. Löffelhersteller betreffend

löffelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löffelkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
löffelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löffelkraut, mnd. lēpelkrūt, N.: nhd. Löffelkraut

löffelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löffelkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löffelmacher, mhd. leffelære* 1 und häufiger?, leffeler, st. M.: nhd. »Löffler«, Löffelmacher

Löffelmacher, mnd. lēpelære* (1), lēpelēre, lēpelēr, leppeler, M.: nhd. »Löffeler«, Löffelmacher, Löffelhersteller; lēpelmēkære*, lēpelmēkere, leypelmēker, M.: nhd. Löffelmacher, Löffelhersteller

löffelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löffelmachers -- Frau des Löffelmachers, mnd. lēpelærische*, leppelērsche, F.: nhd. Frau des Löffelmachers

löffelmajoran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löffeln, mnd. lēpelen***, sw. V.: nhd. »löffeln«

löffeln, mnd. slīven, st. V.: nhd. löffeln, sich einverleiben

löffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löffelreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffelsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffelschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löffelschneider, mnd. lēpelsnīdære*, lēpelsnīdēre, lēpelsnīdēr, leppelsnīder, M.: nhd. »Löffelschneider«, Verfertiger von Holzlöffeln

löffelschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffelstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löffelstiel, mnd. lēpelstil, lēpelstēl, M.: nhd. Löffelstiel

löffelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffelstint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löffelware, mnd. lēpelwerk, N.: nhd. Löffelware, Sendung von Löffeln (Pl.) (1)

löfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löffleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löffler (Wasservogel mit löffelähnlichem Schnabel), mnd. lēpelære*? (2), lēpeler, leppeler, M.: nhd. »Löffler« (Wasservogel mit löffelähnlichem Schnabel), Löffelgans

Löffler, mhd. leffelære* 1 und häufiger?, leffeler, st. M.: nhd. »Löffler«, Löffelmacher

löffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löfflerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löfflerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lofstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lofstelle, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

lofstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loge, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

logel, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

logia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

logian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Logie, mhd. logī***, F.: nhd. Logie

logieren, mhd. geloschieren, sw. V.: nhd. »logieren«, unterkommen

Logik, ahd. wārsprāhha* 3, wārsprācha*, st. F. (ō): nhd. Logik, Vernunftschluss, Syllogismus, Dialektik

Logik, mhd. gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung

Logik, mhd. logich, lōic, st. F.: nhd. Logik; lōgīka*, lōicā, lōike, F.: nhd. Logik, Klugheit, Schlauheit

Logik, mnd. loike, loyca, loyeke, logike, F.: nhd. Logik, Lehrbuch über Logik

-- Lehrbuch über Logik: mnd. loike, loyca, loyeke, logike, F.: nhd. Logik, Lehrbuch über Logik

Logiker, ahd. wārsprāhho* 2, wārsprācho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Logiker, Dialektiker

logisch, ahd. dinglīh* 14, Adj.: nhd. gerichtlich, rednerisch, logisch

-- logisch folgend: ahd. gihelli* 7, Adj.: nhd. übereinstimmend, harmonisch, harmonierend, übereinstimmend bereit, logisch folgend

logische -- logische Abgrenzung, mhd. endenunge, st. F.: nhd. Definition, logische Abgrenzung

logische -- logische Kategorie der Relation, mhd. relacie, sw. F.: nhd. »Relation«, logische Kategorie der Relation

logistischer -- logistischer Winkelzug, mnd. loikentōch*, M.: nhd. logistischer Winkelzug

Logos, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Loh, as. *lôh?, *lâ?, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Wald

Loh, ahd. lōh (1) 20, lō*, st. M. (a): nhd. »Loh«, Hain, Lichtung, Gehölz, Gebüsch, Wald, heiliger Hain

Loh, mhd. lō (1), st. N.: nhd. »Loh«, Lohe, Gerberlohe; lōch, lōh, lō, st. M., st. N.: nhd. »Loh«, Gebüsch, Busch, Wald, Gehölz

Loh, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

loh, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

loh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

loh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lohballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

lohbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohblüte -- gelbe Lohblüte, mnd. rūt, Sb.: nhd. gelbe Lohblüte

lohboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohbottich, mnd. lōb· de, lōbödde, F.: nhd. »Lohbottich«, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

Lohbottich, mnd. lōb· dene, F.: nhd. Lohkufe, Lohbottich, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

lohbraun -- lohbraun gefärbt, mnd. tannēt, dannēt, tennēt, tanet, Adj.: nhd. lohbraun gefärbt; tannētbrūn, Adj.: nhd. lohbraun gefärbt

lohbraun, mnd. brūntannēt, brūndannēt, Adj.: nhd. lohbraun

-- dunkel lohbraun gefärbt: mnd. d· stertannēt, Adj.: nhd. dunkel lohbraun gefärbt

lohbraune -- lohbraune Färbung, mnd. tannētvarwe, tametvarwe, F.: nhd. lohbraune Färbung

lohbraunfarben, mnd. tannētvar, tanevar, mnd.?, Adj.: nhd. braun, lohbraunfarben

lohbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohbrühleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lohe -- Baumrinde zur Lohe, mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne

Lohe -- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran, mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran

Lohe -- Lohe stampfen, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

Lohe -- Segel mit Lohe tränken, mnd. belōgen, beloien, sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

Lohe, germ. *lauga-, *laugaz, st. M. (a): nhd. Lohe, Flamme; *laugi-, *laugiz, st. M. (i): nhd. Lohe, Flamme; *lawa-, *lawam, *lawwa-, *lawwam, st. N. (a): nhd. Gelöstes, Rinde, Lohe; *lugō- (1), *lugōn, *luga- (1), *lugan, *luhō-, *luhōn, *luha-, *luhan, sw. M. (n): nhd. Flamme, Lohe

Lohe, an. log-i (1), sw. M. (n): nhd. Flamme, Lohe, Schwert

Lohe, ae. líeg (1), līg, lēg, st. M. (i), N.: nhd. Lohe, Flamme, Blitz

Lohe, afries. log-a 2, sw. M. (n): nhd. Lohe, Flamme

Lohe, as. *lôg-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Lohe«, Flamme

Lohe, as. lôg-n-a 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lohe, Flamme

Lohe, ahd. lō (1) 4, st. N. (a?, wa?): nhd. Lohe, Gerberlohe

Lohe, ahd. loug 12, st. M. (i): nhd. »Lohe«, Feuer, Flamme; louga* (1) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Lohe«, Feuer, Flamme

Lohe, mhd. gelohe, sw. M.: nhd. Lohe, Flamme; gelouc, st. M.: nhd. Lohe, Flamme

Lohe, mhd. lō (1), st. N.: nhd. »Loh«, Lohe, Gerberlohe; lohe, lō, sw. M., sw. F.: nhd. Lohe, Flamme, Leuchten (N.)

Lohe, mnd. lō (2), lowe, lou, lauwe, F.: nhd. Flamme, Lohe; lō (3), loy, loh, lōe, loye, N.: nhd. Lohe, gestoßene Baumrinde, gestoßene Eichenrinde zum Beizen und Gerben der Felle, Gerberlohe, Absud aus gestoßener Baumrinde (offizinell genutzt); lōche, F.: nhd. Lohe, Flamme; l· chene, l· chen, lochgen, logen, logene, loghen, F.: nhd. Lohe, Flamme

-- eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

-- Gerben mit Lohe: mnd. lōgerwen* (2), lōgērent, N.: nhd. Gerben mit Lohe

-- Gerber der das Leder mit Lohe beizt: mnd. lōgerwære*, lōgerwer, lōgerewer, lōgarffer, lohegerwer, lōgērer, M.: nhd. Lohgerber, Gerber der das Leder mit Lohe beizt

-- Handwerker der Leder mit Lohe gerbt: mnd. rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber

-- Lohe in eine Lohmühle Stoßender: mnd. lōst· tære*, lōst· ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

-- mit Lohe gerben: mnd. lōgerwen (1), lōgēren, lohegerwen, sw. V.: nhd. mit Lohe gerben

-- Segel mit Lohe tränken: mnd. lōgen*** (1), sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

lohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loheakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loheamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loheeisen, mnd. lōīsern, N.: nhd. »Loheeisen«, Instrument zum Glätten, Schabe

Lohegerber, mhd. lōwære, lōwere, lōwer, st. M.: nhd. »Loher«, Lohegerber, Gerber

loheiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohekessel, mnd. lōkētel, M.: nhd. Lohekessel, Kessel zur Laugebereitung

lohen, germ. *laugatjan, germ.?, sw. V.: nhd. lohen; *luhatjan, sw. V.: nhd. lohen, lodern

lohen, ae. *líeg-an, sw. V.: nhd. lohen

lohen, ahd. lougazzen* 3, lougezzen*, lougizzen*, sw. V. (1a): nhd. lodern, lohen, flammen

lohen, mhd. lohen (1), sw. V.: nhd. »lohen«, flammen, flammend leuchten, lodern, leuchten; lōwen, sw. V.: nhd. »lohen«, gerben

Lohen, mhd. lohen (2), st. N.: nhd. Lohen

lohen, mnd. barken (1), sw. V.: nhd. lohen, gerben; belōgen, beloien, sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

lohen, mnd. l· chenen (2), sw. V.: nhd. flammen, lohen; lōgen*** (1), sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

lohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lohen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lohend, ahd. lougīn* 1, Adj.: nhd. lohend, flammend

Lohenmächer, mnd. ? lōchenmēkære*, lōchenmēker, lōmēker, M.: nhd. »Lohenmächer«?, Lohgerber?

Loher, mhd. lōwære, lōwere, lōwer, st. M.: nhd. »Loher«, Lohegerber, Gerber

loher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherde, nhd.: nhd. ; L.: DW

löhergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherzuenftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loherzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohestoßer, mnd. lōst˙ tære*, lōst˙ ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

lohfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lohfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lohfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lohgerben -- abgeschabter Abfall beim Lohgerben, mnd. kif, N.: nhd. abgeschabter Abfall beim Lohgerben

lohgerben, mnd. borken, sw. V.: nhd. lohgerben

Lohgerber -- Gildehaus der Lohgerber, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

Lohgerber, mnd. leddertouwære*, leddertouwer, leddertower, leddertauwer, M.: nhd. Lederbereiter, Lohgerber, Handwerksgehilfe der das Leder für die Verarbeitung vorbereitet; ? lōchenmēkære*, lōchenmēker, lōmēker, M.: nhd. »Lohenmächer«?, Lohgerber?; lohære*, loher, lower, l˙ ære*, l˙ rere, l˙ rer, l˙ r, l˙ rer, M.: nhd. Lohgerber, Rotgerber, Corduanarbeiter; lōgerwære*, lōgerwer, lōgerewer, lōgarffer, lohegerwer, lōgērer, M.: nhd. Lohgerber, Gerber der das Leder mit Lohe beizt; lōwerkære*, lōwerker, loywerker, M.: nhd. Lohgerber

-- ein Gerät der Lohgerber: mnd. rīsel, N.: nhd. ein Gerät der Lohgerber, Sieb, Riedel, Geflecht

-- Gilde der Lohgerber: mnd. lōambacht*, lōampt, lohampt, loamt, N.: nhd. Gilde der Lohgerber, Lohgerberamt

-- Gildehaus der Lohgerber: mnd. ledderhūs (1), lēderhūs, N.: nhd. »Lederhaus«, Gildehaus der Lohgerber; lōhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Verkaufsstelle für Lohgerber, Gildehaus der Lohgerber

-- Verkaufsstelle für Lohgerber: mnd. lōhūs, N.: nhd. Gerberhaus, Verkaufsstelle für Lohgerber, Gildehaus der Lohgerber

lohgerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohgerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohgerberamt, mnd. lōambacht*, lōampt, lohampt, loamt, N.: nhd. Gilde der Lohgerber, Lohgerberamt

Lohgerberei -- Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte, mnd. lōhēre*, M.: nhd. »Lohherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte

lohgerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohgerbergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohgerberinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohgerbermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohgerbers -- Arbeit des Lohgerbers, mnd. lōwerk, N.: nhd. Arbeit des Lohgerbers

Lohgerbers -- Arbeitskittel des Lohgerbers, mnd. lōkēdel, M.: nhd. Arbeitskittel des Lohgerbers

lohgerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohgrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

-- Lohgrube der Gerber: mnd. gerwekūle*, gērekūle*, gērkūle, F.: nhd. Lohgrube der Gerber

lohgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohherr, mnd. lōhēre*, M.: nhd. »Lohherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte

lohholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohkauf, mnd. lōkōp, M.: nhd. »Lohkauf«, Verkauf von Gerberlohe

lohklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohknolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohkufe, mnd. lōb˙ dene, F.: nhd. Lohkufe, Lohbottich, Bottich in dem das Leder mit Gerberlohe gebeizt wird

löhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohmatte, mhd. lōmate 1, sw. F.: nhd. Lohmatte, Wiese mit Gebüsch

lohmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohmühle, mnd. ledderm˙ le, F.: nhd. Gerbmühle, Lohmühle; lōm˙ le, lōm˙ lne, loym˙ le, lohem˙ le, F.: nhd. Lohmühle, Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde

-- eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

-- Lohe in eine Lohmühle Stoßender: mnd. lōst˙ tære*, lōst˙ ter, lostoter, M.: nhd. »Lohestoßer«, Beschäftigter für das Zerkleinern der Gerberlohe, Lohe in eine Lohmühle Stoßender

-- Müller der Lohmühle: mnd. lōmöllære*, lōmöller, M.: nhd. »Lohmüller«, Müller der Lohmühle

Lohmühle, mnd. stampem˙ le, F.: nhd. »Stampfmühle«, Lohmühle; stampm˙ le, F.: nhd. »Stampfmühle«, Lohmühle

-- Stampfer in einer Lohmühle: mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

lohmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lohmüller, mhd. bliuwelære*, bliuweler, st. M.: nhd. Lohmüller, Handwerker in einer Bleumühle

Lohmüller, mnd. lōmöllære*, lōmöller, M.: nhd. »Lohmüller«, Müller der Lohmühle

lohmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohn -- angefallener zustehender Lohn, mnd. partlōn, partloen, M.: nhd. »Teillohn«, angefallener zustehender Lohn

Lohn -- auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, mnd. vördēnte*, vordēnte, F.: nhd. Verdienst, Verdientes, gutes Verhalten, auf Grund von Arbeit zustehender Lohn, Verschulden, Verhalten für das Strafe zusteht

Lohn -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

Lohn -- einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn, mnd. riddæresolt*, riddersolt, riddæretzold*, riddertzold, M.: nhd. »Rittersold«, einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn

Lohn -- ewiger Lohn, mhd. iemerlōn, st. N.: nhd. ewiger Lohn; immerlōn, st. N.: nhd. ewiger Lohn

Lohn -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Lohn -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

Lohn -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v˙ rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

Lohn -- gemeiner Lohn, mnd. mēnasne, meinasne, mēnasle, meinasle, manasle, M., F.: nhd. »gemeiner Lohn«, Entschädigungslohn bei vorzeitiger Aufhebung des Dienstverhältnisses

Lohn -- herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufungskläger

Lohn -- himmlischer Lohn, mhd. himellōn, st. M., st. N.: nhd. »Himmellohn«, Himmelslohn, himmlischer Lohn

Lohn -- höchster Lohn, mhd. houbetlōn, st. M., st. N.: nhd. Hauptlohn, höchster Lohn

Lohn -- in der Probezeit gezahlter Lohn, mnd. v˙ reh˙ re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v˙ rh˙ re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Lohn -- in Lohn nehmen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

Lohn -- in Lohn stehend, mnd. l· nich, Adj.: nhd. in Lohn stehend, Lohn...

Lohn -- Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut, mnd. schippæredēl*, schipperdēl, schipperdeil, N.: nhd. »Schifferteil«, Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut

Lohn -- Lohn der Kohlenträger, mnd. ? st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

Lohn -- Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren; slūtegelt, slūtgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren; slūtelōn, M.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen

Lohn -- Lohn des Färbers für das Färben der Tuche, mnd. varwelōn, N.: nhd. Lohn des Färbers für das Färben der Tuche

Lohn -- Lohn des Sägers für das Stellen von Holz, mnd. stelgelt, N.: nhd. »Stellgeld«, Lohn des Sägers für das Stellen von Holz

Lohn -- Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Lohn -- Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Lohn -- Lohn des Wächters, mnd. wachtærelōn*, wachterlōn, mnd.?, N., M.: nhd. »Wächterlohn«, Lohn des Wächters; wechtærelōn*, wechterlōn, mnd.?, M.: nhd. »Wächterlohn«, Lohn des Wächters

Lohn -- Lohn eines Schiffers, mnd. schipmannelōn, N.: nhd. »Schiffmannslohn«, Lohn eines Schiffers, Heuer eines Schiffers

Lohn -- Lohn eines Schweinehirten, mnd. swēnlōn, sweinlōn, swenlohn, N.: nhd. Lohn eines Schweinehirten

Lohn -- Lohn für Beförderungen, mnd. swēkegelt, N.: nhd. Lohn für Beförderungen

Lohn -- Lohn für Bemühung, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

Lohn -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Lohn -- Lohn für das Kornumstechen, mnd. werpegelt, werpgelt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgeld, Entschädigung für das Auswerfen von Ladung (F.) (1) in Seenot, Lohn für das Kornumstechen

Lohn -- Lohn für das Maklergeschäft, mnd. mākeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelæredīe*, mēkelerdīe, mākelerdīe, makelardīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelīe, mēkelige, F.: nhd. »Mäkelei«, Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung

Lohn -- Lohn für das Scheren von Tuch, mnd. schērlōn, N.: nhd. Lohn für das Scheren von Tuch

Lohn -- Lohn für das Sommerhalbjahr, mnd. sōmerlōn, sō̆mmerlōn, szamerlōn, sō̆merloenn, M.: nhd. »Sommerlohn«, Lohn für das Sommerhalbjahr

Lohn -- Lohn für das Verpacken von Waren, mnd. packelōn, N.: nhd. Bezahlung für das Verpacken von Waren, Lohn für das Verpacken von Waren

Lohn -- Lohn für das Winterhalbjahr, mnd. winterlōn, mnd.?, N.: nhd. »Winterlohn«, Lohn für das Winterhalbjahr

Lohn -- Lohn für den Schiffer, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

Lohn -- Lohn für den Schinder, mnd. viōn*, villōn, N.: nhd. Lohn für den Schinder

Lohn -- Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut, mnd. vlōtgelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut

Lohn -- Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut, mnd. vl· degelt, vloedegelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut

Lohn -- Lohn für die Dienstmagd, mnd. māgetlōn, M.: nhd. »Magdlohn«, Lohn für die Dienstmagd; mēgedelōn, megdelōn, M.: nhd. »Magdlohn«, Lohn für die Dienstmagd

Lohn -- Lohn für die Einbringung von Gefangenen, mnd. vangenengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengelt, N.: nhd. Lohn für die Einbringung von Gefangenen; vangengülden, M.: nhd. Vergütung für die Knechte und für den Stockmeister, Lohn für die Einbringung von Gefangenen

Lohn -- Lohn für die Erntearbeit, mnd. meilōn*, meylōn, M.: nhd. »Mählohn«, Lohn für die Erntearbeit

Lohn -- Lohn für die Mannschaft, mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lohn -- Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern, mnd. pandedēl, pandedeil, pandeteil, N., M.: nhd. Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern

Lohn -- Lohn für einen vollen Tag, mnd. nachtlōn, N.: nhd. Lohn für einen vollen Tag

Lohn -- Lohn für Flickarbeit, mnd. vlicklōn*, vliklōn, M.: nhd. »Flicklohn«, Lohn für Flickarbeit, Bezahlung für Flickarbeit

Lohn -- Lohn für Hafenarbeiter, mnd. pīnæregelt*, pinnergelt, pīngelt, pinngelt, N.: nhd. Lohn für Hafenarbeiter

Lohn -- Lohn für im Sommer geleistete Arbeit, mnd. sōmermēde, sō̆mmermēde, sāmermēde, F.?: nhd. Lohn für im Sommer geleistete Arbeit

Lohn -- Lohn für Mäharbeiter, mnd. meigelt, meygelt, N.: nhd. »Mähgeld«, Lohn für Mäharbeiter, Mietgeld

Lohn -- Lohn für Näharbeit, mnd. neielōn, neilōn, M.: nhd. »Nählohn«, Lohn für Näharbeit

Lohn -- Lohn für Pflugarbeiten, mnd. pl· gelōn, pl· gelōn, N.: nhd. Lohn für Pflugarbeiten; pl· genlōn, N.: nhd. Lohn für Pflugarbeiten

Lohn -- Lohn für Sägearbeit, mnd. sāgelōn, N.: nhd. »Sägelohn«, Lohn für Sägearbeit; snīdelōn, N.: nhd. »Schneidelohn«, Arbeitslohn für Häckselabschneiden, Lohn für Sägearbeit

Lohn -- Lohn für Sägearbeiten, mnd. sāgærelōn*, sāgerlōn, N.: nhd. »Sägerlohn«, Lohn für Sägearbeiten; snīdegelt, N.: nhd. »Schneidegeld«, Lohn für Sägearbeiten

Lohn -- Lohn für Schmiedearbeit, mnd. smēdelōn, N.: nhd. »Schmiedelohn«, Lohn für Schmiedearbeit

Lohn -- Lohn für Spinnarbeit, mnd. spinnelōn, spinneloͤn, spinlōn, N.: nhd. Spinnlohn, Lohn für Spinnarbeit

Lohn -- Lohn für Tuchausmessung, mnd. mētelōn, M.: nhd. Lohn für Tuchausmessung

Lohn -- Lohn geben, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

Lohn -- Lohn verdienend, mnd. lōnsām, Adj.: nhd. lohnend, Lohn verdienend, Belohnung verdienend, verdienstlich

Lohn -- Lohn von Gott, mhd. goteslōn, st. M., st. N.: nhd. Gotteslohn, Lohn von Gott

Lohn -- Lohn zahlen, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

Lohn -- Lohn zu Martini, mnd. merteneslōn*, mertenslōn, N.: nhd. »Martinslohn«, Lohn zu Martini, Herbstlohn

Lohn -- ohne Lohn seiend, mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar; unbetālet*, unbetalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, ohne Lohn seiend

Lohn -- rechtmäßig erworbener Lohn, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

Lohn -- Schleiflohn; Lohn für Schleifarbeit, mnd. slīplōn, M.: nhd. »Schleiflohn«

Lohn -- um Lohn oder Bezahlung dingen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

Lohn -- versprochener Lohn, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl

Lohn -- Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird, mnd. snēdetal, F.: nhd. Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird

Lohn -- zu Pfingsten ausbezahlter Lohn, mnd. pingestelōn*, pingstlōn, N.: nhd. »Pfingstlohn«, zu Pfingsten ausbezahlter Lohn

Lohn (Soldaten), mnd. besoldinge, F.: nhd. Besoldung, Lohn (Soldaten)

Lohn erhalten (V.) für, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Lohn für das Scheren (N.) von Tuch, mnd. schērgelt, N.: nhd. Lohn für das Scheren (N.) von Tuch

Lohn für das Schlachten (N.) von Vieh, mnd. slachtelōn, M.: nhd. »Schlachtlohn«, Lohn für das Schlachten (N.) von Vieh

Lohn für Einbringung von Gefangenen (von diesen zu zahlen), mnd. vangenengelt, N.: nhd. Lohn für Einbringung von Gefangenen (von diesen zu zahlen)

Lohn für Spinnen (N.), mnd. spin, N.: nhd. Gespinst?, Lohn für Spinnen (N.)

Lohn, idg. *algu̯hā, F.: nhd. Gewinn, Lohn; *mizdhós, Sb.: nhd. Lohn, Sold; *pr̥̄ti-, Sb.: nhd. Lohn, Teil

Lohn, germ. *asn-, Sb.: nhd. Lohn; *fraaihti-, *fraaihtiz?, F.: nhd. Lohn, Fracht; *gelda-, *geldam, st. N. (a): nhd. Entgelt, Vergeltung, Lohn, Gabe, Geld; *launa-, *launam, st. N. (a): nhd. Beute (F.) (1), Lohn; *meidō, st. F. (ō): nhd. Lohn, Entgelt, Sold; *meidō-, *meidōn, Sb.: nhd. Lohn, Entgelt, Sold; *mēzdō, *mizdō, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt; *mēzdō-, *mēzdōn, *mizdō-, *mizdōn, sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt

Lohn, got. *asn-ō?, st. F. (ō): nhd. Lohn, Zins; lau-n* 6, st. N. (a): nhd. Lohn, Belohnung, Dank; *lau-n-i (?), st. N. (ja): nhd. Lohn; mizd-ō 12, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 93, 103,II,2c, 139,1): nhd. Lohn

Lohn, an. am-ban, st. F. (ō): nhd. Lohn; gjald, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Strafe, Steuer (F.); heið-r (1), st. M. (a): nhd. Ehre, Rang, Lohn, Gabe; lau-n (2), F., st. N. (a): nhd. Lohn, Bezahlung; māl-i (2), sw. M. (n): nhd. Übereinkunft, Lohn, Pacht, Rede, Bitte; þǫkk, st. F. (ō): nhd. Dank, Lohn, Freude; ǫmb-un, amb-un, st. F. (ō): nhd. Lohn

Lohn, ae. earn-ung, st. F. (ō): nhd. Verdienst, Lohn, Bezahlung; ge-earn-ung, st. F. (ō): nhd. Verdienst, Lohn, Bezahlung; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; ge-wrī-x-l (1), ge-wri-sc, ge-wrī-x-l-e (1), st. N. (a): nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn, Verwirrung, Verkehr; hȳr, st. F. (jō)?: nhd. Heuer, Lohn, Steuer (F.), Zinsen, Wucher; léa-n (1), st. N. (a): nhd. Lohn, Gabe, Vergeltung; *léa-n-ung, st. F. (ō): nhd. Lohn; mēd (1), st. F. (ō): nhd. Lohn, Miete (F.) (1), Bezahlung, Preis, Entgelt, Bestechung; sci-p-e (1), st. M. (i): nhd. Bezahlung, Lohn, Stellung, Rang (?); þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; *wi-n-e (2), Sb.: nhd. Lohn; wrī-x-l (1), F.: nhd. Wechsel, Tausch, Stelle, Darlehen, Borg, Lohn

-- Lohn für einen Informanten: ae. mel-d-feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Lohn für einen Informanten

-- Lohn für frühere Taten: ae. eal-d-ge-wyrh-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. frühere Tat, Lohn für frühere Taten

-- Lohn für Vergangenes: ae. géo-léa-n, iū-léa-n, st. N. (a): nhd. Belohnung für eine frühere Tat, Lohn für Vergangenes

Lohn, afries. esn-a 3, sw. M. (n): nhd. Lohn; lâ-n 12, st. N. (a): nhd. Lohn; mēl-e 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Lohn

Lohn, anfrk. *lō-n?, st. M. (a): nhd. Lohn, Entgelt; mied-a* 1, st. F. (ō): nhd. Lohn

Lohn, as. asn-a 1, sw. F. (n): nhd. Lohn, Abgabe, Zins; êr-a* 8, st. F. (ō): nhd. Ehre, Schutz, Gabe, Lohn; geld* 20, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Opfer; lô-n (2) 39, st. N. (a): nhd. Lohn; ? lonestsap? 1, Sb.: nhd. Lohn?; mēd-a* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn; wer-th* (1) 4, st. N. (a): nhd. Wert, Geld, Lohn

Lohn, ahd. biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; dank* (1) 47, danc*, st. M. (a): nhd. Dank, Gunst, Gnade, Lohn, Billigung, Zustimmung, Wohlwollen, Zuneigung; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; gimietida* 1, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Pacht; hantlōn 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Handlohn«, Lohn, Kampfpreis, Siegespreis; itlōn* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vergeltung, Lohn, Zuwendung, Belohnung; kouf* (1) 33?, st. M. (a?, i?): nhd. Kauf, Geschäft, Handel, Tausch, Kaufpreis, Gewinn, Lohn; *laun, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Lohn; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; lōngelt 1, st. N. (a): nhd. Lohn, Belohnung; meta 27 und häufiger?, lat.-lang., st. F. (ō?): nhd. Lohn, Entgelt, Brautgabe; mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk; mietskaz* 2, st. M. (a): nhd. Geld, Lohn, Entgelt; rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk; wuohhar* 58, wuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Frucht, Ernte, Ertrag, Gewinn, Zuwachs, Zins, Wucher, Lohn, Erfolg, Ertrag des Bodens

-- geringer Lohn: ahd. lōnilīn* 2, lōnilī, st. N. (a): nhd. »Löhnlein«, geringer Lohn

-- höchster Lohn: ahd. korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone

-- Lohn des Müllers: ahd. multere* 1, Sb.: nhd. Lohn des Müllers, Gewinn des Müllers

-- tägliche Arbeit um Lohn: ahd. tagawerk* 3, tagawerc*, st. N. (a): nhd. Tagwerk, tägliche Arbeit um Lohn

Lohn, mhd. asne***, sw. M.: nhd. Lohn; bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; dienestdanc, dienstdanc, st. M.: nhd. »Dienstdank«, Lohn, Dank, Dank für geleisteten Dienst; dienestgelt, dienstgelt, st. M., st. N.: nhd. »Dienstgeld«, Lohn, Entgelt, Abgabe, Zins

-- gegen Lohn im Dienst stehen: mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

-- in Lohn und Brot nehmen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen: mhd. bindelōn, st. N.: nhd. »Bindelohn«, Lohn für Aufbinden und Zubinden von Warenballen

Lohn, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Lohn, mhd. lēhen (1), lēhn, lēn, st. N.: nhd. Lehen, Leihegut, verliehenes Gut, Vergabe von Lehen, Belehnung, vorgeschossenes Geld, geliehenes Geld, geliehenes Gut, Lehnsgut, Lohn, Formel; lōn, st. M., st. N.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Entgelt, Betrag, Belohnung, Dank, Bezahlung, Vergeltung, Frachtgut; miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung; nāchgewin, st. M.: nhd. nachträglicher Gewinn, Lohn, Gewinn; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

-- in Lohn nehmen: mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

-- künftiger Lohn: mhd. nāchlōn, st. M.: nhd. »Nachlohn«, künftiger Lohn, Dankbarkeit

-- Lohn für nächtliche Arbeit: mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache

-- Lohn für Nachtwache: mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache; nahtlōn, st. M.: nhd. »Nachtlohn«, Lohn für Nachtwache

-- Lohn geben: mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

Lohn, mhd. soldāt, st. M.: nhd. Sold, Lohn; soldīe, st. F.: nhd. Sold, Lohn; soldiment, soldament, soldimente, soldamente, st. N.: nhd. Sold, Lohn; solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung

-- Lohn des Steinmetzen: mhd. scherlōn, st. M., st. N.: nhd. »Scherlohn«, Schneiderlohn, Lohn des Steinmetzen

Lohn, mhd. widergeben (2), st. N.: nhd. Zurückgeben, Gegengabe, Lohn, Erbrechen, Speien; zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

-- als Lohn geben: mhd. verlōnen, verlœnen, ferlōnen*, sw. V.: nhd. »verlohnen«, als Lohn geben, bezahlen

-- den Lohn erhöhen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- Lohn fürs Getreidereinigen: mhd. wannærelōn*, wannerlōn, st. M.: nhd. »Wannerlohn«, Lohn fürs Getreidereinigen

-- ohne Lohn bleibend: mhd. ungelōnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend; ungelōnet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend

Lohn, mnd. asne, asnen, M.: nhd. Lohn, Einkünfte; belōninge, F.: nhd. Belohnung, Lohn, Bezahlung, Gehalt; dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille; dincgelt, N.: nhd. Schatzung, Schongeld, bedungene Summe, Lohn; dinch· re, F.: nhd. ausbedungene Heuer, Lohn

-- ärztlicher Lohn: mnd. arstedīelōn, arstelōn, N.: nhd. »Arzneilohn«, ärztliches Honorar, ärztlicher Lohn; arstelōn, N.: nhd. »Arztlohn«, ärztlicher Lohn

-- Lohn bezahlen: mnd. belōnen, sw. V.: nhd. belohnen, lohnen, Lohn bezahlen

-- Lohn des Angestellten: mnd. dēnæresolt*, dēnersolt, M., N.: nhd. »Dienersold«, Lohn des Angestellten

-- Lohn einbringend: mnd. belōnlīk, belônlik, Adj.: nhd. Lohn einbringend, belohnbar; belōnsam***, Adj.: nhd. belohnbar, Lohn einbringend

-- Lohn für das Treiben in der Treibhütte: mnd. drīflōn, N.: nhd. Lohn für das Treiben in der Treibhütte

-- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt: mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

-- Lohn für den Unterhändler: mnd. dēgedingesgelt, N.: nhd. Verhandlungslohn, Lohn für den Unterhändler

-- Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt: mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats; drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

-- Lohn für Getreidetransport: mnd. drēgærelōn*, drēgerlōn, M.: nhd. »Trägerlohn«, Lohn für Getreidetransport

-- Lohn Gebender: mnd. belōnære*, belōner, M.: nhd. Lohn Gebender, Vergelter

-- Lohn in Bier: mnd. bērlōn, bērelōn, N.: nhd. Trinkgeld, Lohn in Bier

-- Lohn zahlen: mnd. aflōnen, sw. V.: nhd. »ablohnen«, Lohn zahlen

Lohn, mnd. gāsie, F.: nhd. Gage, Lohn; gelde (1), F.?, Pl.?: nhd. Zahlung, Vergeltung, Lohn; gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

-- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf: mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

-- Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet: mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

-- Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt: mnd. kleiærelōn*, kleyerlōn, kleigerlōn, M.: nhd. Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt

-- Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube: mnd. grōvegelt, grūvegelt, N.: nhd. Grubengeld, Lohn für Arbeit in einer Lehmgrube

-- Lohn für den Gehilfen: mnd. knechtelōn, N.: nhd. Lohn für den Knecht, Lohn für den Gehilfen, Lohn für den Gesellen

-- Lohn für den Gesellen: mnd. knechtelōn, N.: nhd. Lohn für den Knecht, Lohn für den Gehilfen, Lohn für den Gesellen

-- Lohn für den Knecht: mnd. knechtelōn, N.: nhd. Lohn für den Knecht, Lohn für den Gehilfen, Lohn für den Gesellen

-- Lohn für Köhlerwache: mnd. h· delōn, hoydelōn, N.: nhd. Lohn für Köhlerwache

-- Lohn verdienen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird: mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

-- zum Lohn dafür: mnd. hīrv· r, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· re, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür; hīrv· rn, Adv.: nhd. hiervor, hieraus, vor diesem, vorher, früher, hierfür, dafür, zum Lohn dafür

-- zum Lohn empfangen: mnd. inērnen*, inernen, inārnen, sw. V.: nhd. ernten, einernten, einsammeln, zum Lohn empfangen

Lohn, mnd. lōn, loen, loin, loon, lohn, lhon, lohen, N., M.: nhd. Lohn, Arbeitslohn, Heuer, Gehalt, Entschädigung, Ausgleich, Einkunft, Verdienst, Gewinn, Belohnung, Vergeltung; lōngelt, N.: nhd. Lohn, Lohnzahlung, Löhnung; mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld; mēdelōn, meydelōn, N., M.: nhd. Lohn, Mietlohn, Belohnung

Lohn, mnd. salarium, sallaryum, N.: nhd. Gehalt, Lohn, Entlohnung; solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

Lohn, mnd. wist (1), mnd.?, F.: nhd. Kost, Nahrung, Lohn, Lohnvorschuss

lohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohn..., mnd. l· nich, Adj.: nhd. in Lohn stehend, Lohn...

lohnabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnabzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohnarbeiter (M. Pl.), mhd. inneliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. Lohnarbeiter (M. Pl.)

Lohnarbeiter, afries. wrich-t-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Lohnarbeiter

Lohnarbeiter, ahd. hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner; hagustaltman* 1, st. M. (athem.): nhd. Junggeselle, Hagestolz, Lohnarbeiter, Tagelöhner; mietman 4, st. M. (athem.): nhd. Mietling, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Söldner

Lohnarbeiter, mhd. arbeitære, arbeiter, st. M.: nhd. Arbeiter, Handwerker, Lohnarbeiter, Tagelöhner

Lohnarbeiter, mhd. litlœnære*, lidlœnære*, litlœner, lidlœner, st. M.: nhd. Lohnarbeiter

Lohnarbeiter, mnd. mēdeknecht (2), meddeknecht, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter; palkemēs, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter; palkenman, M.: nhd. gemieteter Knecht, Lohnarbeiter

lohnarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohnarbeiters -- Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk, mhd. samtkoste*, samtkost, st. F.: nhd. Gesamtkosten, Gesamtaufwand, Entlohnung des Lohnarbeiters im Bergwerk

lohnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lohnbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnbegierig, ahd. *mietigern?, Adj.: nhd. lohngierig, lohnbegierig

-- nicht lohnbegierig: ahd. unmietigern* 1, Adj.: nhd. nicht lohngierig, nicht lohnbegierig

lohnbegierig, mhd. mietegern, mietgern, Adj.: nhd. geldgierig, lohnbegierig

lohnbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnbueschel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lohndiener, mhd. dienestkneht, st. M.: nhd. »Dienstknecht«, Diener, Knecht, Lohndiener, Tagelöhner

lohndiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohne (F.) (2), mhd. līne (2) 1, leine, F.: nhd. »Lohne« (F.) (2), Spitz-Ahorn

löhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohnempfänger, ahd. arnāri 5, st. M. (ja): nhd. »Ernter«, Schnitter, Lohnempfänger

lohnen, ae. ge-léa-n-ian, sw. V. (2): nhd. lohnen; ge-þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen; *léa-n-ian, sw. V. (2): nhd. lohnen; þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen

lohnen, afries. lâ-n-ia 3, sw. V. (2): nhd. lohnen

lohnen, as. far-geld-an 7, st. V. (3b): nhd. »vergelten«, zahlen, lohnen, erkaufen; geld-an 29, st. V. (3b): nhd. zahlen, lohnen, vergelten; lô-n-on 8, sw. V. (2): nhd. lohnen

lohnen, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken; firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen; gilōnōn* 5, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für; lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken; mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

-- jemandem etwas lohnen: ahd. lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

-- jemandem lohnen: ahd. lōnōn 55, sw. V. (2): nhd. lohnen, belohnen, vergelten, jemanden belohnen für, jemandem lohnen, jemandem etwas lohnen, jemandem vergelten, jemandem etwas vergelten, beschenken

lohnen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

lohnen, mhd. lōnen (1), lānen, lœnen, sw. V.: nhd. entlohnen, lohnen, Tageslohn geben, Lohn geben, danken, danken mit, belohnen, vergelten, bezahlen, bezahlen für, bezahlen mit

Lohnen, mhd. lōnen (2), st. N.: nhd. Lohnen

lohnen, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

lohnen, mhd. soldamenten, sw. V.: nhd. lohnen; solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

lohnen, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

lohnen, mnd. belōnen, sw. V.: nhd. belohnen, lohnen, Lohn bezahlen; betālen, sw. V.: nhd. bezahlen, zahlen, lohnen, vergelten, heimzahlen, erkaufen, büßen, erwerben

lohnen, mnd. gelden (1), gēlden, geylden, gellen, gilden, st. V.: nhd. gelten, zahlen, bezahlen, ersetzen, abgelten, entgelten, lohnen, büßen, erstatten, erfüllen, einbringen, kosten, wert sein (V.), bezahlt werden, Geltung haben, angehen, betreffen

lohnen, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

löhnen, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

lohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnend -- nicht lohnend, mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar

lohnend, ae. nyt-wier-þ-e, nyt-wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. nützlich, brauchbar, lohnend

lohnend, mhd. lōnlich, Adj.: nhd. »lohnend«

lohnend, mnd. lōnsām, Adj.: nhd. lohnend, Lohn verdienend, Belohnung verdienend, verdienstlich

lohnender -- wenig lohnender oder strittiger Acker, mhd. kriegacker 1, st. M.: nhd. wenig lohnender oder strittiger Acker

Lohner, ae. *léa-n-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Lohner

lohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohnerin, mhd. lōnærinne*, lōnerinne*, lōnerin, st. F.: nhd. »Lohnerin«, Belohnende

Lohnerwartung, mhd. mietwān, mietewān, st. M.: nhd. Lohnerwartung, Bestechung

Lohnes -- durch Versprechen eines Lohnes abwenden, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.)

lohnfarch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnfuhrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohngarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohngeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohngebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohngeld, as. lô-n-geld* 2, st. N. (a): nhd. »Lohngeld«, Vergeltung

Lohngeld, ahd. launegild 29 und häufiger?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Lohngeld«, Gegenleistung

lohngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohngeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohngierig, ahd. *mietigern?, Adj.: nhd. lohngierig, lohnbegierig
-- nicht lohngierig: ahd. unmietigern* 1, Adj.: nhd. nicht lohngierig, nicht lohnbegierig

lohngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnhaeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lohnhandwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohnhaus, mnd. lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

lohnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohnherr, mhd. lōnhērre, lōnherre, sw. M.: nhd. »Lohnherr«, städtischer Rechnungsbeauftragter, Handwerksmeister

Lohnherr, mhd. lōnære*, lœnære*, lanære*, lōner, loener, laner, st. M.: nhd. Belohner, Dienstgeber, Lohnherr, Taglöhner

Lohnherr, mnd. lōnhēre, loenhēre, loinhēre, M.: nhd. »Lohnherr«, Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, Kirchenvorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Westfalen])

lohnherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnherrenkur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnherrenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnkaempfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnkalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohnkämpfer, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

lohnkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohnknecht, ahd. hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner

Lohnknecht, mhd. lōnkneht, st. M.: nhd. »Lohnknecht«, Mietsknecht, Geselle

Lohnknecht, mnd. lōnæreknecht*, lōnerknecht, M.: nhd. »Lohnknecht«; lōneknecht, lu̯neknecht, M.: nhd. »Lohnknecht«

lohnknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnkuhhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnlakei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löhnlein, ahd. lōnilīn* 2, lōnilī, st. N. (a): nhd. »Löhnlein«, geringer Lohn

lohnlos, ahd. lōnlōs* 1, Adj.: nhd. »lohnlos«, unbelohnt

Lohnmeister, mnd. lōnmēster, lōnmeister, lōnemēster, lōnemeister, M.: nhd. »Lohnmeister«, Kirchenvorsteher

lohnmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lohnregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnröszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnsbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lohnschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

lohnschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lohnschreiber, mhd. brōtschrībære, st. M.: nhd. »Brotschreiber«, Lohnschreiber

lohnschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohnsicherung -- Pfandsetzung als Lohnsicherung, mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung

lohnsorgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lohnspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lohntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohntochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohntuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnübersetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löhnung, ahd. lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe

Löhnung, mnd. lōngelt, N.: nhd. Lohn, Lohnzahlung, Löhnung; l· ninge, F.: nhd. Löhnung, Ablohnung, Bezahlung

Löhnung, mnd. soldīegelt, tzoldīegelt, soldīgelt, N.: nhd. »Soldgeld«, Sold, Löhnung; soldīengelt, tzoldīengelt, N.: nhd. »Soldgeld«, Sold, Löhnung
-- Löhnung von Kriegsknechten: mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

lohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnungfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnungsfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löhnungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löhnungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnverdienen, mhd. lōnverdienen***, V.: nhd. »lohnverdienen«

lohnverdienend, mhd. lōnverdienende, lōnferdienende*, Adj.: nhd. »lohnverdienend«

lohnverdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lohnverrechner -- Lohnverrechner der Geschenke nimmt, mhd. mietnemære*, mietenemære*, mietnemer, mietenemer, st. M.: nhd. »Mietnehmer«, Lohnverrechner der Geschenke nimmt

lohnvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lohnvorschuss, mnd. wist (1), mnd.?, F.: nhd. Kost, Nahrung, Lohn, Lohnvorschuss
-- Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte: mnd. v· rwist, v· rewist, F.: nhd. Lohnvorschuss auf Arbeit bei der Holzung oder in der Hütte

lohnwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lohnwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnwürdig, mhd. lōnbære, lōnbār, Adj.: nhd. lohnwürdig, ertragreich, gewinnbringend, segensreich; lōnbærlich, Adj.: nhd. lohnwürdig

Lohnzahlung, mnd. lōngelt, N.: nhd. Lohn, Lohnzahlung, Löhnung

Lohnzahlungen -- Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen, mnd. ? lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

Lohnzahlungen -- Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, mnd. lōnhēre, loenhēre, loinhēre, M.: nhd. »Lohnherr«, Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, Kirchenvorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Westfalen])

lohnzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lohnzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohnzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lohnzuschlag -- Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses, mhd. badelōn, st. M., st. N.: nhd. »Badelohn«, Lohnzuschlag für die Benutzung des Badehauses

lohpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lohrengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lohrerakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lohreramtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lohreramtsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lohrerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lohrerziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lohroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lohwarm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Lohwasser, mnd. lōwāter, N.: nhd. Lohwasser, Gerblohe
Loire, ahd. Lier 3, ON.: nhd. Loire
lokalhauptrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokationzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lokaz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
loke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lolch, ae. boþen, Sb.: nhd. Rosmarin, Trespe, Lolch, Thymian, Ringelblume; coccel, st. M. (a): nhd. Kornrose, Lolch, Wicke; lasor, Sb.: nhd. Lolch, Trespe
Lolch, ahd. lolli 2, st. N. (ja): nhd. Lolch; lulli* 1, st. N. (ja): nhd. Unkraut, Lolch; radan* 4, st. M. (a?): nhd. Rade, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel; rado (2) 5, sw. M. (n): nhd. Lolch, Rade, Kornrade, Unkraut; ratan 63, st. M. (a): nhd. Raden, Rade, Unkraut, Lolch, Kornrade, Ackerschwarzkümmel; rato (2) 12, ratto, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel, Unkraut
Lolch, mhd. lulche 1, sw. M.?: nhd. Lolch; lullich 1, Sb.: nhd. Lolch
Lolch, mhd. trefse, sw. M.: nhd. Lolch, Trespe, Unkraut; turd, turt, st. M.: nhd. Trespe, Lolch, Unkraut
lolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lolchgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lollard, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?; lullart, M.: nhd. Lollard, Lollhart?
lollarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lollbrüder -- Kloster der Lollbrüder und Lollschwestern, mnd. lolleklōster*, lolklōster, lollklōster, N.: nhd. Kloster der Lollbrüder und Lollschwestern
Lollbrüder -- Kloster der Lollbrüder, mnd. lollehūs*, lolhūs, N.: nhd. Kloster der Lollbrüder
Lollbruder, mhd. lolbruoder, st. M.: nhd. »Lollbruder«, Begarde
Lollbruder, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?
lollbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lölle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lollhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lollhart, mhd. lolhart, st. M.: nhd. »Lollhart«, Begarde
Lollhart, mnd. ? lullart, M.: nhd. Lollard, Lollhart?
lollhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lollhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lollkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lollo, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
lollpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lollschwestern -- Kloster der Lollbrüder und Lollschwestern, mnd. lolleklōster*, lolklōster, lollklōster, N.: nhd. Kloster der Lollbrüder und Lollschwestern
lombard, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lombarde, mhd. lamparte (1), sw. M.: nhd. Lombarde, Norditaliener, Geldwechsler
Lombarde, mnd. lancberdære*, lancberdere, M.: nhd. Lombarde, Langobarde; Lombardære***, M.: nhd. Lombarde; Lombarde, Lumbarde, Lomerde, M.: nhd. Lombarde, Bewohner der Lombardei, lombardischer Geldverleiher, Lombardischer
lombarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lombardei, mhd. Lamparte (2), Lankparte, N.: nhd. Lombardei
Lombardei, mnd. lancbarden, lankbarden, lambarden, lankbarts, M.: nhd. Lombardei, Langobarden; lancberden, M.: nhd. Lombardei, Langebarden; Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten
-- aus der Lombardei stammend: mnd. lombardærisch*, lumbardersch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardīgisch*, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardisch*, lumbardisch, lumberdisch, lumberdes, lumbersch, lumbardersch, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend
-- Bewohner der Lombardei: mnd. Lombarde, Lumbarde, Lomerde, M.: nhd. Lombarde, Bewohner der Lombardei, lombardischer Geldverleiher, Lombardischer
-- Stadt in der Lombardei: mnd. Padouw, Padouwe, ON: nhd. Padua, Stadt in der Lombardei
lombardenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lombardenschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lombarder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lombardhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lombardisch, mhd. lampartisch, lampertisch, Adj.: nhd. lombardisch
lombardisch, mnd. lammerisch*, lammersch, lamersch, Adj.: nhd. lombardisch; lancbardisch*, lancbartsch, Adj.: nhd. lombardisch; lancberdisch*, langeberdisch, Adj.: nhd. lombardisch; lancberisch*, lancbersch, lantbersch, Adj.: nhd. lombardisch; lombardærisch*, lumbardersch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardīgisch*, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend; lombardisch*, lumbardisch, lumberdisch, lumberdes, lumbersch, lumbardersch, lumberdīgisch, Adj.: nhd. lombardisch, aus der Lombardei stammend
lombardisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lombardischer -- lombardischer Geldverleiher, mnd. Lombarde, Lumbarde, Lomerde, M.: nhd. Lombarde, Bewohner der Lombardei, lombardischer Geldverleiher, Lombardischer
Lombardischer, mnd. Lombarde, Lumbarde, Lomerde, M.: nhd. Lombarde, Bewohner der Lombardei, lombardischer Geldverleiher, Lombardischer
London -- Bezahlung für Verladearbeiten in London, mnd. pōrtærīe, F.: nhd. Bezahlung für Verladearbeiten in London, Trägergeld
London -- ein Ehrenamt am Stalhof zu London, mnd. schotmēster, schotmeister, M.: nhd. ein Ehrenamt am Stalhof zu London
London -- Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London, mnd. stālehof, stalehof, M.: nhd. »Stallhof«, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London; stālhof, staelhof, stahlhof, M.: nhd. Stalhof, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London
London -- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?
London -- Stalhof in London, mnd. gildehalle, gilthalle, F.: nhd. Gildehalle, Stalhof in London
London -- stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See
Londoner -- Ausgeber im Londoner Stalhof, mnd. spensære*, spenser, spinser, M.: nhd. Kellermeister, Ausgeber im Londoner Stalhof
Londoner -- Bierkeller im Londoner Stalhof, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof
Londoner -- Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof, mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof
Londoner -- Weinkeller im Londoner Stalhof, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof
lonse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
loos, nhd.: nhd. ; L.: DW
lopelware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lorbaum, mnd. lōrebōm, lōrbōm, lārebōm, M.: nhd. Lorbaum, Lorbeerbaum
lorbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lorbaumblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lorbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lorbaumgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lorbaumöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lorbeer -- von Lorbeer seiend, ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend
Lorbeer, germ. *lōr-?, M.: nhd. Lorbeer
Lorbeer, ae. laur, lāuwer, lāwer, st. M. (a): nhd. Lorbeer
Lorbeer, mhd. lōrber, lōrper, st. N., st. F.: nhd. Lorbeer, Lorbeere; lōrboum, lorpoum, lorpām, st. M.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum
Lorbeer, mnd. bakalaer, bēkēler, N.: nhd. Lorbeer; ? bekeler, bēkelēr, Sb.: nhd. Lorbeer?
Lorbeer, mnd. lōrbēre, loerbēre, lōrebēre, lorrebēre, F.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum, Teile vom Lorbeerbaum
-- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel: mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel
lorbeer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lorbeer..., ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend; lōrboumīn* 3, Adj.: nhd. Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend
lorbeerast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lorbeerbast, ae. giþ-cor-n, st. N. (a): nhd. Lorbeerbast, Seidelbast
Lorbeerbaum, ahd. *lōr?, st. M. (a?, i?): nhd. Lorbeerbaum; lōrboum 28, st. M. (a): nhd. Lorbeerbaum
-- vom Lorbeerbaum stammend: ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend; lōrboumīn* 3, Adj.: nhd. Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend
Lorbeerbaum, mhd. lōrberboum 6, st. M.: nhd. Lorbeerbaum; lōrboum, lorpoum, lorpām, st. M.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum; lōrölboum, st. M.: nhd. »Lorölbaum«, Lorbeerbaum
Lorbeerbaum, mhd. lorant, st. M.: nhd. »Lorbeerbaum«
Lorbeerbaum, mnd. lōrbērbōm, lōrbērebōm*, M.: nhd. Lorbeerbaum; lōrbēre, loerbēre, lōrebēre, lorrebēre, F.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum, Teile vom Lorbeerbaum; lōrbērenbōm, M.: nhd. Lorbeerbaum; lōrebōm, lōrbōm, lārebōm, M.: nhd. Lorbaum, Lorbeerbaum
-- Teile vom Lorbeerbaum: mnd. lōrbēre,

loerbēre, lōrebēre, lorrebēre, F.: nhd. Lorbeer, Lorbeerbaum, Teile vom Lorbeerbaum

lorbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeerbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lorbeerbaumes -- Beere des Lorbeerbaumes, mhd. begelari, st. Sb.: nhd. Beere, Beere des Lorbeerbaumes

Lorbeerblatt, ahd. lōrberiloub 1?, st. N. (a): nhd. Lorbeerblatt; lōrblat* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. Lorbeerblatt

Lorbeerblatt, mhd. lorblat*, lorplat, st. N.: nhd. »Lorblatt«, Lorbeerblatt

lorbeerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lorbeerblätter, mhd. lōrloup, st. N.: nhd. »Lorlaub«, Lorbeerlaub, Lorbeerblätter

Lorbeerblätter, mnd. lōrbērenlōf, N.: nhd. »Lorbeerenlaub«, Lorbeerblätter

lorbeerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lorbeere, ahd. begelari* 4, Sb.: nhd. Lorbeere, Ölbeere, Olive; lōrberi* 16, st. N. (ja): nhd. Lorbeere

Lorbeere, mhd. lōrber, lōrper, st. N., st. F.: nhd. Lorbeer, Lorbeere; lōrbere 3, sw. F.: nhd. Lorbeere

lorbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeeren, ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend

Lorbeerenlaub, mnd. lōrbērenlōf, N.: nhd. »Lorbeerenlaub«, Lorbeerblätter

Lorbeerenöl, mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

lorbeerenwerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lorbeererbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeergebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorbeergrün, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lorbeerhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeerhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

lorbeerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorbeerhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeerkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeerkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeerkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lorbeerkranz, mhd. lōrschappelekīn, st. N.: nhd. Lorbeerkranz; lorzwī, st. N.: nhd. Lorbeerzweig, Lorbeerkranz

lorbeerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorbeerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeerkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lorbeerlaub, mhd. lōrberloup 1, st. N.: nhd. Lorbeerlaub; lōrloup, st. N.: nhd. »Lorlaub«, Lorbeerlaub, Lorbeerblätter

lorbeerlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lorbeeröl, mhd. loröle, loröl, st. N.: nhd. »Loröl«, Lorbeeröl

lorbeeröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorbeerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lorbeerreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorbeerrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeersetzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeerstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorbeersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lorbeervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lorbeerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lorbeerweide, an. ilstr-i, N.: nhd. Lorbeerweide; jǫlst-r, st. F. (ō): nhd. Lorbeerweide

lorbeerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeerwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorbeerwipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lorbeerzweig, mhd. lōrberzwī, st. N.: nhd. Lorbeerzweig; lorzwī, st. N.: nhd. Lorbeerzweig, Lorbeerkranz

Lorbeerzweig, mnd. ? s· tebast, sotebast, M.: nhd. Lorbeerzweig?, kleiner Lorbeerzweig
-- kleiner Lorbeerzweig: mnd. s· tebast, sotebast, M.: nhd. Lorbeerzweig?, kleiner Lorbeerzweig

Lorbeerzweig, mnd. laurentwīch, M.: nhd. Lorbeerzweig

lorbeerzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lorblatt, mhd. lorblat*, lorplat, st. N.: nhd. »Lorblatt«, Lorbeerblatt

lorblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lord, ae. mā-þ-þ-um-gief-a, mā-þ-þ-um-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Herr, Lord

Lord, mnd. lord***, M.: nhd. Herr, Lord

lorenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

lorenzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorenzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lorenzroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lori, nhd.: nhd. ; L.: DW

lorke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lorlaub, mhd. lōrloup, st. N.: nhd. »Lorlaub«, Lorbeerlaub, Lorbeerblätter

lorlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lörlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lörlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lormann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Loröl, mhd. loröle, loröl, st. N.: nhd. »Loröl«, Lorbeeröl

Loröl, mnd. lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

loröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lorölbaum, mhd. lōrölboum, st. M.: nhd. »Lorölbaum«, Lorbeerbaum

lorrendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lorrind, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

lorsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lorser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lortsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lortschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lorve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lörzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lorzweig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Los -- als Los ziehen, mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

Los -- das Los werfen, mnd. schākēren, sw. V.: nhd. würfeln, das Los werfen

Los -- die durch das Los Bestimmende, ahd. lioza* 1, sw. F. (n): nhd. Loserin, die durch das Los Bestimmende

los -- drauf los fahren, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren
-- durch Los abgeteiltes Ackerstück: mnd. kāvellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende
-- durch Los bestimmter Anteil an der Allmende: mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende
-- durch Los günstig zufallen: mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)
-- durchs Los verteilen: mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

Los -- durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle

Los -- durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle, mnd. vörkāvel*, vorkāvel, F.: nhd. durch das Los bestimmter Anteil an der Allmende, durch das Los bestimmter Anteil an der Waldparzelle
-- los binden: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären
-- los von: mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit
-- sich los machen: mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben
-- von etwas los werden: mnd. vanwērden, st. V.: nhd. von etwas los werden, frei werden von

Los -- durch das Los zugefallener Landteil, mhd. luz (3)***, luzgut, st. N.: nhd. »Losgut«, durch das Los zugefallener Landteil

Los -- durch das Los zugeteilter Hof, mnd. lōthof, M.: nhd. durch das Los zugeteilter Hof

Los -- durch das Los Zugeteiltes, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

Los -- durch Los bestimmen, ahd. liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen

Los -- durch Los bestimmen, mhd. lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

Los -- durch Los entscheiden, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

Los -- Eigentümer durch Los zugeteilten Landes, mnd. lōtseiære*, lōtsēger, lōtsegger, lōtseiger, M.: nhd. Eigentümer durch Los zugeteilten Landes
-- los machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen
-- los werden: mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

los -- los gehen, germ. *lusnan, sw. V.: nhd. los gehen, verloren gehen

los -- los und welk hängen, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

los -- los werden, ae. scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden

los -- los werden, mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

los -- los werden, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen

-- Teilung durch das Los: mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

Los -- Los werfen, mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien; lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

Los -- Los werfen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen; lōtwerpen, st. V.: nhd. Los werfen

Los -- mit Zeichen versehenes Los, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Los -- Verurteilung durch Los, afries. kav-el-inge 1, st. F. (ō): nhd. Verlosung, Verurteilung durch Los

Los -- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost, mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

los (von etwas), mnd. mossich, mnd.?, Adj.: nhd. müßig, frei, los (von etwas)

los sein (V.), got. ? *liu-s-an?, st. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. lösen, los sein (V.)?

los sein (V.), mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

Los, germ. *hlauta-, *hlautaz, st. M. (a): nhd. Los, Erbschaft; *hlauti-, *hlautiz, st. M. (i): nhd. Los, Teil; *hluta-, *hlutam, st. N. (a): nhd. Los; *hluti-, *hlutiz, st. M. (i): nhd. Los

los, germ. *lausa-, *lausaz, Adj.: nhd. los, frei; *lusa-, *lusaz, Adj.: nhd. los, falsch, unehrlich; *lusiwa-, *lusiwaz, germ.?, Adj.: nhd. los, falsch, unehrlich

Los, germ. *taina-, *tainaz, st. M. (a): nhd. Gerte, Zweig, Los

Los, got. hlau-t-s 4, st. M. (a): nhd. Los, Anteil, Erbschaft

los, got. lau-s 10, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 94,2, 154,1): nhd. los, leer

Los, an. dei-l-d, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Los, Streit; hlau-t-r, st. M. (a): nhd. Los, Anteil; hlu-t-r, st. M. (i): nhd. Los, Teil, Stück, Ding, Sache

los, an. lau-s-s, Adj.: nhd. los, frei, ungebunden; li-ð-ug-r, Adj.: nhd. ledig, los, unbehindert, wohlwollend

Los, an. þor-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Anteil, Los

-- als Los zufallen: an. hlo-t-n-a-st, sw. V.: nhd. als Los zufallen

-- durch das Los bestimmen: an. hlu-t-a, sw. V.: nhd. durch das Los bestimmen, sich beteiligen an

-- zugefallenes Los: an. hlu-t-i, sw. M. (n): nhd. Losstab, zugefallenes Los, Teil, Stück

Los, ae. dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend; ge-hly-t-t-e, N.: nhd. Los, Erbteil; gif-eþe (2), N.: nhd. Los, Schicksal; hlíe-t, st. M. (i): nhd. Los, Glück; hlo-t, st. N. (a): nhd. Los, Anteil, Wahl, Entscheidung; hly-t-e, hly-t, st. M. (i): nhd. Los, Anteil, Schicksal

los, ae. léa-s (1), Adj.: nhd. los, frei, ledig, verlustig, falsch, treulos, böse, falsch, eitel, wertlos

Los, ae. mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; tān, st. M. (a): nhd. Zein, Zweig, Ast, Los, Stab

-- durch Los entscheiden: ae. hly-t-m-an, sw. V.: nhd. durch Los entscheiden; tān-ian, sw. V.: nhd. durch Los entscheiden

los, afries. *-lâ-s, Adj.: nhd. los, ledig, verlustig, frei

Los, afries. hlo-t* 2, st. N. (a): nhd. Los; ? *kav-el, Sb.: nhd. Los?, Teil?, Strick?

Los, as. hlô-t* 1, st. M. (a): nhd. Los

los, as. lô-s 18, Adj.: nhd. los, ledig, frei

-- los machen: as. and-hėft-ian* 2, ant-hėft-ian*, sw. V. (1a): nhd. entfesseln, lösen, los machen

-- los werden: as. *losōn?, sw. V. (2): nhd. los werden, frei werden

los, ahd. *laur, lang., Adj.: nhd. los, leer

Los, ahd. 9wurt* (1) 8, st. F. (i): nhd. Geschick, Zufall, Glück, Schicksal, Los; ? 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; ? falga* 4, st. F. (ō): nhd. Los?, Gelegenheit, rechte Zeit; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen

los, ahd. lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; lōso 1, Adv.: nhd. »los«, auf leichtfertige Weise, leichtfertig

Los, ahd. lōz 29, hlōz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Los, Schicksal, Anteil, Spruch, Stand; lōzunga 3, st. F. (ō): nhd. Los, Losen, Losung (F.) (3), Verlosung, Versteigerung; luz* (1) 1, hluz, st. M. (a?, i?): nhd. Los, Anteil; luzum* 1?, hluzum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Los, Landmaß, Wiese; urlag* 17, st. M. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Schicksalsordnung, Schicksalsgöttin, Los; urlaga 6, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Los, Schicksalsgöttin

Los, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag

los, mhd. ænic, ænec, ānic, ānec, Adj., Adv.: nhd. los, ledig, bar, frei von

-- los machen: mhd. entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben

Los, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

los, mhd. lære (1), lær, lāre, lēre, Adj.: nhd. leer, frei, unbelastet, befreit, los, ledig, entvölkert, führerlos, verwaist; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.)

los, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig; quīt (1), quit, Adj.: nhd. »quitt«, los, frei, vergangen; rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei

los, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

los, mnd. allōs, mnd.?, Adv.: nhd. vollkommen, frei, los; ānich (1), anech, Adj.: nhd. los, frei von; ānich (2), anech, Adv.: nhd. los, frei von

-- los machen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- los machen von: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- los reden: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

Los, mnd. gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis; kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

los, mnd. lōs* (4)**, Adv.: nhd. frei, los

Los, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung; lōtsēdel*, lōtzēdel, N.: nhd. Loszeichen, Los; lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick; mūke (2), muke, F.: nhd. Halm, Strohhalm, zum Losziehen gebrauchter Halm, Los

los, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

-- drauf los gehen: mnd. lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen

Los, mnd. velle (1), felle*, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los

los, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

los, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

los, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

los, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

los, nhd.: nhd. ; L.: DRW

los, nhd.: nhd. ; L.: DW

los..., ahd. ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...

los-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

los-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losacker, mnd. kävellant, N.: nhd. durch Los abgeteiltes Ackerstück, Losacker, Anteilacker an der Allmende

losament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losamentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losarbeiten, mnd. lōsarbēden, lōsarbeiden, sw. V.: nhd. »losarbeiten«, mit Anstrengung befreien

losartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losausgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losbar, ae. *hly-t-m-e, *hli-t-m-e, Adj.: nhd. losbar

losbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losbinden, got. and-bind-an 13, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. entbinden, lösen, auflösen, erklären, losbinden

losbinden, ae. and-bind-an, st. V. (3a): nhd. losbinden; ā-rǣ-f-an, sw. V.: nhd. befreien, losbinden, enthüllen

losbinden, as. and-sê-l-ian* 1, ant-sê-l-ian*, sw. V. (1a): nhd. losbinden

losbinden, ahd. 2zizūsōn* 3, zirzūsōn*, sw. V. (2): nhd. losmachen, losbinden, losgürten, lösen, auflösen; intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken; irlāren* 2, sw. V. (1a): nhd. »ausleeren«, befreien, befreien von, losbinden; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

-- losbinden von: ahd. irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen

losbinden, mhd. abebinden, abbinden, abe binden, st. V.: nhd. abbinden, abnehmen, losbinden; abeentstricken*, abe entstricken, sw. V.: nhd. losbinden; abegebinden, abe gebinden, st. V.: nhd. abbinden, abnehmen, losbinden; abegemerren, sw. V.: nhd. losbinden; abelœsen, ablœsen, abelōsen, ablōsen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?); abevezzen*, abefezzen*, abe vezzen, sw. V.: nhd. »abfetzen (?)«, losbinden, losmachen; abewinden, abwinden, abe winden, st. V.: nhd. »abwinden«, herabwinden, abnehmen, abwickeln, losbinden; entbesten, enbesten, sw. V.: nhd. »entbesten«, losbinden, losmachen, abziehen, zerlegen, enthäuten; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren

losbinden, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; ūflœsen, ūf lœsen, sw. V.: nhd. auflösen, losbinden, aufknoten

losbinden, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

losbinden, mnd. afbinden, st. V.: nhd. abbinden, ablegen, losbinden, entbinden, gewaltsam jemandem etwas abnehmen; aflˑ sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben; entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären

losbinden, mnd. lōsbinden, st. V.: nhd. »losbinden«, entfalten

losbinden, mnd. upbinden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufbinden«, losbinden, zusammen packen, Arbeit einstellen

losbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losbitten, as. ā-bidd-ian 3, st. V. (5): nhd. erbitten, sich ausbitten, losbitten; gi-bid-d-ian* 2, st. V. (5): nhd. erbitten, losbitten

losbitten, mnd. vˑ rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

losbitten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losbitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losbrechen, got. tar-m-jan* 1, sw. V. (1): nhd. losbrechen, ausbrechen

losbrechen, ahd. ūzanbrestan* 9, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, sich emporringen, losbrechen; ūzirbrestan* 3, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, anwachsen, losbrechen, hervordringen, in Erscheinung treten

-- zornig losbrechen: ahd. gianabrehhōn* 1, gianabrechōn, sw. V. (2): nhd. verdammen, zugrunde richten, zornig losbrechen

losbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

losbrechen, mhd. rūvinen, sw. V.: nhd. sich rubinrot färben, losbrechen, herabstürzen

losbrechen, mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen

losbrechen, mnd. lōsbrēken, st. V.: nhd. »losbrechen«, abbrechen

losbrechen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

losbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Losbruch, mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

losbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

losbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

losbrüllen, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen

losbrüllen, mhd. ūfschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, losbrüllen

Losbuch, mhd. lōzbuoch, lōsbuoch, st. N.: nhd. Losbuch, Wahrsagebuch

Losbuch, mnd. gelosebōk, gelōzebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch; gelückebōk*, gelükkebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch, Glücksbuch

Losbuch, mnd. lōsbōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch; lückebōk*, lükkebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch, Glücksbuch

losbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losce, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lösch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lösch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschanstalten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löscharbeit -- Löscharbeit bei Schadenfeuer, mnd. leschinge, löschinge, F.: nhd. »Löschung«, Löscharbeit bei Schadenfeuer, Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

löschbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschbar, mhd. erleschlich***, Adj.: nhd. »löschbar«

löschbar, mnd. ? vörlēslīk***, mnd.?, Adj.: nhd. löschbar?

löschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löschblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löschbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löscheimer, mnd. vˑ remmer, M.: nhd. Feuereimer, Löscheimer

löschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löschen -- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Löschen -- Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

Löschen -- Löschen der Ladung, mnd. entlādinge, untlādinge, F.: nhd. Entladung, Löschen der Ladung

Löschen -- Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer

Löschen -- Spritze zum Löschen von Feuer, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche

Löschen -- Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

-- vom Kerbholz löschen: mnd. afkerven, sw. V.: nhd. abkerben, vom Kerbholz löschen

-- Waren löschen: mnd. entlossen, sw. V.: nhd. Waren hinaus bringen, Waren löschen, Güter löschen, entladen (V.)

löschen (Ladung), mnd. entbōdemen, sw. V.: nhd. löschen (Ladung)

löschen (Schiff), mnd. vörlössen*, vorlössen, sw. V.: nhd. entladen (V.), löschen (Schiff)

löschen (V.) (1), germ. *laskjan, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1); *leskan, *lekskan, *leskwan, st. V.: nhd. sich legen, löschen (V.) (1), erlöschen; *slakjan, *slakwjan, germ.?, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), an. kœf-a, sw. V.: nhd. ersticken, löschen (V.) (1); sl k-k-va, slek-k-ja, *slak-w-ian, sw. V. (1): nhd. löschen (V.) (1); sœl-a, sw. V.: nhd. stillen, beruhigen, löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), ae. ā-dīleg-ian, ā-dīlig-ian, ā-dīlg-ian, ā-dȳleg-ian, ā-dȳlig-ian, ā-dȳlg-ian, sw. V. (2): nhd. zerstören, löschen (V.) (1), verwüsten; cǣl-an, cēl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; dīleg-ian, dīlig-ian, dīlg-ian, dȳleg-ian, dȳlig-ian, dȳlg-ian, sw. V. (2): nhd. tilgen, löschen (V.) (1); ge-cǣl-an, sw. V. (1): nhd. kühlen, kühl werden, kalt sein (V.), löschen (V.) (1), erquicken, trösten; lėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. bewässern, benetzen, löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), afries. la-s-k-ia 1 und häufiger?, le-s-k-ia, sw. V. (2): nhd. löschen (V.) (1); *le-s-k-a, sw. V. (1): nhd. löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), anfrk. *lesk-en* 2, sw. V. (1): nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, unterdrücken

löschen (V.) (1), as. ā-lėsk-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, tilgen; lėsk-ian* 1, lėsk-an*?, sw. V. (1a): nhd. löschen (V.) (1), tilgen

löschen (V.) (1), ahd. irklihhōn* 1, irklichōn?, sw. V. (2): nhd. vernichten, löschen (V.) (1), auslöschen; irleskan* 15, irlescan*, st. V. (3b): nhd. erlöschen, erkalten, löschen (V.) (1), auslöschen, verlöschen, ersterben

löschen (V.) (1), ahd. lesken 6, lescen*, sw. V. (1a): nhd. »löschen« (V.) (1), auslöschen, beruhigen, vernichten

löschen (V.) (1), mhd. abetīligen, abtiligen, abetilgen, abtiligen, abe tīligen, abe tilgen, sw. V.: nhd. »abtilgen«, tilgen, löschen (V.) (1), aufheben; erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

löschen (V.) (1), mhd. gelöschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), mhd. leschen (2), löschen, sw. V.: nhd. löschen (V.) (1), auslöschen, stillen, verdunkeln, verdüstern, beenden, beendigen, tilgen, vertilgen, verlöschen, verschwinden; retten, sw. V.: nhd. retten, bewahren, verteidigen, befreien, löschen (V.) (1)

löschen (V.) (1), mhd. tīligen, tiligen, tilgen, tilken, dilken, tiljen, tillen, sw. V.: nhd. tilgen, vertilgen, löschen (V.) (1), streichen, streichen aus, entfernen, vertreiben, vertreiben von, austilgen, auslöschen

löschen, ahd. leskan* 1, lescan*, st. V. (3b): nhd. löschen

löschen, mhd. geleschen, sw. V.: nhd. »löschen«

löschen, mhd. leschen (1), löschen, st. V.: nhd. »löschen«, erlöschen, vergehen, aufhören

Löschen, mhd. leschen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Löschen, Erlöschen, Vergehen

löschen, mnd. d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern

-- Eintragung löschen: mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen

-- Feuer löschen: mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen

-- Güter löschen: mnd. entlossen, sw. V.: nhd. Waren hinaus bringen, Waren löschen, Güter löschen, entladen (V.)

-- Ladung löschen: mnd. entlāden, entladen, enlāden, st. V.: nhd. »entladen«, ausladen (V.) (1), Last benehmen, Last ablegen, Ladung löschen, entledigen, entlasten, befreien, befreien von einer Sünde, befreien von einer Beschuldigung, von einer Anklage entlasten, von Verdacht entlasten, auseinandersetzen, erklären, eine Sühne herbeiführen

löschen, mnd. ūtl· sen*, ūtlosen, ūtlossen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslösen, Schiff ausladen (V.) (1), löschen; ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen

-- durch Blasen löschen: mnd. ūtpūsten, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspusten«, ausblasen, durch Blasen löschen, aushauchen

-- ein Schiff löschen: mnd. ūtlasten, mnd.?, sw. V.: nhd. ein Schiff löschen, Waren ausladen (V.) (1)

-- was nicht zu löschen ist: mnd. unvörlēslīk*, unvorlēslīk, unlesclik?, mnd.?, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, was nicht zu löschen ist, was nicht erlischt (Feuer)?

löschen, mnd. leschen (2), leischen, löschen, lüschen, sw. V.: nhd. löschen, zum Stillstand bringen, auslöschen, überstrahlen, austilgen, abkühlen, kühlen; löschen (1), sw. V.: nhd. löschen; lössen (1), lossen, sw. V.: nhd. entladen (V.), Schiffsgut entladen (V.), ausladen, löschen

-- Eintragungen in einem Schriftstück löschen: mnd. rādīren, sw. V.: nhd. radieren, Eintragungen in einem Schriftstück löschen

löschen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

löschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Löscher, mhd. leschære, lescher, st. M.: nhd. Löscher

Löscher, mhd. löschære*, löscher, M.: nhd. »Löscher«, Gerber, Hersteller von Saffianleder

löscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löscherin, mhd. leschærinne, leschærin*, lescherinne*, lescherin*, st. F.: nhd. Löscherin

Löscherin, mhd. löschærinne***, st. F.: nhd. »Löscherin«

löschfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löschhorn, mnd. damphōrn, damphorn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf (von Horn), Habichtsnase; dempehōrn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf, große Nase

löschhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löschkalk, mnd. gārkalk, M.: nhd. gebrannter Kalk, Ätzkalk, Löschkalk

löschkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löschklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löschmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löschnapf (von Horn), mnd. damphōrn, damphorn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf (von Horn), Habichtsnase

Löschnapf, mnd. dempehōrn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf, große Nase

löschnapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

löschpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löschplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löschschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löschtrog, mhd. leschtroc, st. M.: nhd. Löschtrog

Löschtrog, mnd. dempekūle, F.: nhd. »Dämpfkuhle«, Löschtrog

löschtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löschtrogstein, mnd. dempekūlenstēn, dempekūlenstein, M.: nhd. Löschtrogstein

löschtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löschung, mhd. leschunge***, st. F.: nhd. Löschung

Löschung, mnd. dēlginge, delginge, F.: nhd. Tilgung, Löschung; dempinge, F.: nhd. Löschung, Tilgung, Niederschlagung, Unterdrückung, Beengung, Blähung

-- Löschung einer Fracht: mnd. entlastinge, F.: nhd. »Entlastung«, Ausladung, Löschung einer Fracht

Löschung, mnd. leschinge, löschinge, F.: nhd. »Löschung«, Löscharbeit bei Schadenfeuer, Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Löschung, mnd. löschunge***, löschunc***, F.: nhd. Löschung

-- Löschung des Schiffes: mnd. lōsseninge***, lössinge, F.: nhd. Lösung, Hebung, Löschung des Schiffes

-- Löschung einer urkundlichen Verpflichtung: mnd. leddiginge, lēdiginge, F.: nhd. Befreiung, Erlösung, Buße, Ersatz, Löschung einer urkundlichen Verpflichtung, Bußgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

löschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löschwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löschwassergefäß, mnd. kūpe, k· pe, cube, kuppe?, F.: nhd. Kufe (F.) (2), großes (offenes) Fass, Zuber, Löschwassergefäß

löschwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löschwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losdonnern, ahd. bidonarōn* 2, sw. V. (2): nhd. donnern, andonnern, losdonnern, anfahren; dōzōn* 2, sw. V. (2): nhd. rauschen, tönen, donnern, losdonnern, verkünden

losdrücken, mnd. lōsdrücken, sw. V.: nhd. »losdrücken«, abdrücken

Lose -- dem Lose nicht unterworfen, ahd. urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen; urluz* 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen

lose -- Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum

Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

lose -- größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

lose -- lose an etwas hängen, an. toll-a (1), sw. V.: nhd. lose an etwas hängen

lose -- lose fallendes Gewandstück, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

lose -- lose getragene Tasche, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

lose -- lose hängen, mnd. slodderen, sw. V.: nhd. schlottern, lose hängen, übermäßig weit sein (V.)

lose -- lose machen, an. los-a, sw. V.: nhd. lose machen, locker machen, bereiten, fortnehmen

lose -- lose Stütze, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

Lose -- Lose verteilen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

-- mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

lose -- lose werden, an. lo-s-n-a, sw. V. (2): nhd. lose werden, locker werden, spalten, sich trennen

lose -- lose zusammenfügen, an. fat-a (3), sw. V.: nhd. lose zusammenfügen, pfuschen

lose -- lose Zusammenhängendes, mnd. ? klatte (1), kladde, F.: nhd. Schmutzfleck, lose Zusammenhängendes?, Fetzen?

lose -- lose zusammennähen, ae. tréag-ian, sw. V.: nhd. lose zusammennähen, heften, reihen, ausbessern

lose Kette als Fessel beider Füße (zum Anschließen an die Mauer), mnd. ? vētingeshelde, F.: nhd. lose Kette als Fessel beider Füße? (zum Anschließen an die Mauer?)

lose sitzen (Zähne), mnd. wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

lose, germ. *laka- (1), *lakaz, Adj.: nhd. schlaff, lose, gering

lose, ahd. sīto 1, Adv.: nhd. schlaff, lose

Lose, mhd. lōse (1), sw. F.: nhd. »Lose«, Zuchtsau

Löse, mhd. lœse, st. F.: nhd. »Löse«, Lösung

lose, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; lōs (1), Adj.: nhd. lose, los, frei, ledig, befreit, beraubt, frech, fröhlich, locker, freundlich, anmutig, lieblich, leichtfertig, leichtsinnig, überheblich, übermütig, durchtrieben, verschlagen (Adj.); rogel, Adj.: nhd. nicht fest, locker, lose; rüeric, Adj.: nhd. rührig, beweglich, lose

-- lose Reden führen: mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen; lōsereden, sw. V.: nhd. lose Reden führen

lose, mhd. schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose; schalchaftic, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, lose; schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; schalclīche, schelclīche, Adv.: nhd. knechtisch, arglistig, hinterlistig, boshaft, lose, wie ein Knecht, böse, in böser Absicht; schalkeht, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, lose

-- lose Rede: mhd. schalcrede, st. F.: nhd. lose Rede, böse Rede

lose, mhd. zervlogen, zerflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerflogen«, lose, locker

-- sittlich lose: mhd. wanc (2), Adj.: nhd. »wank«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankelhaftic*, wankelhaftec, Adj.: nhd. »wankelhaftig«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankellich*, wankelich, Adj.: nhd. wankellich, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankelsam, Adj.: nhd. »wankelsam«, schwankend, unbeständig, sittlich lose

lose, mnd. lak (3), Adj.: nhd. schlaff, lose, nicht fest, baufällig, unansehnlich; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

-- Behälter für lose Ärmel: mnd. ? mouwenb· del, mouenb· del, Sb.: nhd. »Ärmelbeutel«?, Behälter für lose Ärmel?

Löse, mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)

lose, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

lose, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

löse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lösebrief, mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

Lösegeld -- durch Zahlung von Lösegeld freibekommen, mnd. vörranzūnen*, vorranzūnen, vorrantsunen, sw. V.: nhd. durch Zahlung von Lösegeld freibekommen

Lösegeld, germ. *luna-, *lunam, germ.?, st. N. (a): nhd. Lösegeld

Lösegeld, got. and-a-baúh-t-s* 1, st. F. (i): nhd. »Gegenkauf«, Lösegeld; lu-n-s* 1, st. M. (a)?: nhd. Lösegeld

Lösegeld, ae. ā-líe-s-nės-s, ā-líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Befreiung, Erlösung, Lösegeld; weor-þ (2), st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufgeld, Lösegeld

Lösegeld, afries. lê-s-ene 3, lê-s-ne, F.: nhd. Lösung, Lösegeld; ur-thing-nisse*, ur-thing-nese, for-thing-nisse*, st. F. (jō): nhd. »Verurteilung«, Lösegeld

-- Erpressung von Lösegeld: afries. nê-d-lê-s-ene 1, F.: nhd. Zwanglösung, Zwangsherausgabe, erzwungene Herausgabe des Gepfändeten, Erpressung von Lösegeld

Lösegeld, ahd. werigelt 5, weragelt*, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Wergeld, Bußgeld, Lösegeld, Steuer (F.)

Lösegeld, mhd. beschatzunge, st. F.: nhd. Kriegssteuer, Steuer (F.), Abgabe, Kontribution, Lösegeld; dinczal, st. F.: nhd. Zahl der Gerichte, Lösegeld, Gerichtszeit, Gerichtstermin

Lösegeld, mhd. gābepfant* (2), gābephant, st. N.: nhd. »Gebepfand«, Lösegeld; gebepfant*, gebephant, st. N.: nhd. Lösegeld

Lösegeld, mhd. lœsepfant, st. N.: nhd. »Lösepfand«, Lösegeld; lœseschaz, lœseschatz, st. M.: nhd. Lösegeld, Einlösungssumme, Garantiesumme für die Erhaltung eines Vertrages; lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht; pfantlœse, pfantlōse, phantlœse, phantlōse, st. F.: nhd. »Pfandlöse«, Pfandauslösung, Lösegeld, Bargeld

Lösegeld, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution; schazgelt, st. N.: nhd. »Schatzgeld«, Lösegeld

-- Lösegeld auflegen: mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen

-- Lösegeld festsetzen für: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

Lösegeld, mhd. zinsgebe (2), sw. F.: nhd. Lösegeld

Lösegeld, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

-- das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld: mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

-- für Schonung bedungenes Lösegeld: mnd. dingetal, dingetāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, festgesetzte Zeit des Gerichtes (N.) (1), Brandschatzung, für Schonung bedungenes Lösegeld

-- Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

-- Lösegeld verlangen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

Lösegeld, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Lösegeld, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

Lösegeld, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?; schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

-- Forderung von Lösegeld: mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

-- Lösegeld fordern: mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen; schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

-- zu Lösegeld zwingen: mnd. schattigen, sw. V.: nhd. schatzen, zu Lösegeld zwingen

lösegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lösegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lösegeldzahlung, mnd. ranzūnēringe, ranzunēringe, F.: nhd. Lösegeldzahlung, Loskauf aus Gefangenschaft

lösegeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lösekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lösekeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löselnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

lösen -- das Pfand lösen, mnd. quītschelden***, V.: nhd. das Pfand lösen, auslösen, bezahlen

lösen -- die Schalen lösen, ahd. *skalfojan, lang., V.: nhd. schälen, die Schalen lösen

lösen -- durch Kauf lösen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

lösen -- durch Zahlung lösen, mnd. l· sen (1), lösen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

lösen -- Gürtel lösen, ahd. intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen

Lösen -- Hacke zum Lösen des Mergels, mnd. ? mergelīsern*, mergelīseren, N.: nhd. »Mergeleisen«, Hacke zum Lösen des Mergels?

Losen -- Holzspan zum Losen, an. spānn, st. M. (u): nhd. Span, Schindel, Holzspan zum Losen

-- sich lösen: an. fla-k-n-a, sw. V. (2): nhd. sich lösen, abschälen

losen -- mit losen Bändern seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

losen -- mit losen Reifen seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

-- sich lösen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- sich unrechtmäßig lösen: mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

-- Spangen von einem Kleidungsstück lösen: mnd. afspannen (3), sw. V.: nhd. Spangen von einem Kleidungsstück lösen

-- von rechtlicher Ansprache lösen: mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

losen -- ohne zu losen seiend, mnd. unbelōtet*, unbelotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu losen seiend, unverlost, nicht ausgelost

lösen -- Rätsel lösen, ahd. irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen

lösen -- Schlüssel zu lösen, mnd. l· sesl· tel, M.: nhd. Schlüssel zu lösen

lösen -- Schnur lösen, mhd. entreisen, sw. V.: nhd. »Schnur lösen«

lösen -- sich lösen, ahd. abalōsen* 2, ablōsen*, sw. V. (1a): nhd. ablösen, sich ablösen, lösen, sich lösen

lösen -- sich lösen, mnd. l· sen (1), lösen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

lösen -- sich springend lösen, mnd. lösspringen, st. V.: nhd. losspringen, abspringen, sich springend lösen

Lösen -- Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Losen -- Stab zum Losen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- stechend lösen: mnd. sticken (2), sw. V.: nhd. stecken, hineinstecken, anzünden, anstecken, entfachen, feststecken, stechend lösen, stecken bleiben, Getreidezehnt bemessen (V.)

lösen (durch Entschädigungszahlung), mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

lösen, idg. *leu- (2), V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *lēu-, *ləu-, *lū̆-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *leus-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen, verlieren; *leu̯ə-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen

losen, idg. ? *kaus-?, V.: nhd. losen?

lösen, germ. *anwendan, st. V.: nhd. entwinden, lösen

losen, germ. *gahleutan, st. V.: nhd. losen; *hleutan, st. V.: nhd. losen, erlosen, erlangen

lösen, germ. *lausjan, sw. V.: nhd. lösen, befreien; *lu-, V.: nhd. abscheiden, lösen; *lunjan, sw. V.: nhd. lösen; *luppjan, germ.?, sw. V.: nhd. lupfen, lösen, heben

-- sich lösen: germ. *lusnōn, sw. V.: nhd. sich lösen

losen, got. *hliu-t-an?, sw. V. (2): nhd. losen

lösen, got. and-bind-an 13, st. V. (3,1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. entbinden, lösen, auflösen, erklären, losbinden

lösen, got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen; *liu-s-an?, st. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. lösen, los sein (V.)?; *lu-n-jan, sw. V. (1): nhd. lösen

losen, an. hljō-t-a, st. V. (2): nhd. losen, erlosen

lösen, an. hreyf-a, sw. V.: nhd. das Ende eines Seiles loswickeln, lösen; ley-s-a (1), sw. V. (1): nhd. abmachen, abreisen, befreien, bezahlen, lösen; lokk-a (2), sw. V.: nhd. abziehen, lösen

losen, ae. ge-hléo-t-an, st. V. (2): nhd. losen, erlosen, erhalten (V.)

lösen, ae. ge-líe-s-an, ge-lī-s-an, ge-lȳ-s-an, ge-lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen, befreien

losen, ae. hléo-t-an, st. V. (2): nhd. losen, erlosen, erhalten (V.)

lösen, ae. líe-s-an, lī-s-an, lȳ-s-an, lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen, befreien; *lyn-n-an, sw. V. (1): nhd. lösen; on-líe-s-an, on-lī-s-an, on-lē-s-an, sw. V. (1): nhd. lösen, freilassen; on-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. »entseilen«, aufbinden, lösen; un-bind-an, st. V. (3a): nhd. aufbinden, lösen

lösen, ae. ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen; ā-li-þ-ian, ā-lio-þ-ian, sw. V.: nhd. abtrennen, lösen, befreien; ā-lyn-n-an, sw. V. (1): nhd. lösen, erlösen; ā-slac-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen, ermüden, schlaff machen, lösen; bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen; ge-bycg-an, sw. V. (1): nhd. kaufen, bezahlen, erwerben, lösen, beschaffen (V.), verkaufen

losen, afries. hlo-t-ia 1, sw. V. (2): nhd. losen

losen, afries. kav-el-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »losen«, aufteilen, verteilen, beurteilen

lösen, afries. lê-s-a 18, sw. V. (1): nhd. lösen, auslösen, loskaufen, erlösen

lösen, anfrk. *lō-s-en?, sw. V. (1): nhd. lösen

lösen, as. and-bind-an* 3, ant-bind-an, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien; and-hėft-ian* 2, ant-hėft-ian*, sw. V. (1a): nhd. entfesseln, lösen, los machen; lô-s-ian 11, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, wegnehmen

lösen, ahd. abalōsen* 2, ablōsen*, sw. V. (1a): nhd. ablösen, sich ablösen, lösen, sich lösen; bilāzan* 25, red. V.: nhd. vergeben, verzeihen, befreien, erlassen, lösen, verlassen (V.); bilōsen* 7, sw. V. (1a): nhd. lösen, berauben, ausziehen, enthaupten; 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten; 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; 2zizūsōn* 3, zirzūsōn*, sw. V. (2): nhd. losmachen, losbinden, losgürten, lösen, auflösen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; furilāzan* 2, red. V.: nhd. hervorlassen, hervorkommen lassen, lösen, auflösen

lösen, ahd. gilōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »lösen«, erleichtern, das Gewicht nehmen

losen, ahd. giliozan* 3, st. V. (2b): nhd. losen, erlosen, erwählen, auswählen

lösen, ahd. inklenken* 1, sw. V. (1a): nhd. aufbinden, lösen; intbintan* 43, st. V. (3a): nhd. entbinden, lösen, befreien, aufbinden, auflösen, auswickeln, losbinden, weglegen, wegstecken; intgurten* 8, ingurten*, sw. V. (1a): nhd. befreien, aufgürten, entgürten, Gürtel lösen, etwas ablegen, lösen; intheften 2, sw. V. (1a): nhd. »entheften«, befreien, lösen; intknupfen* 3, inknupfen*, intknuphen*, sw. V. (1a): nhd. »aufknüpfen«, lösen, entgürten, aufschnallen; intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; intlōsen* 2, inlōsen*, sw. V. (1a): nhd. lösen, befreien; intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen; intsliozan* 6, insliozan*, st. V. (2b): nhd. aufschließen, öffnen, aufriegeln, befreien, lösen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; klūbōn* 5, sw. V. (2): nhd. lösen, aufknüpfen, klauben, pflücken, naschen, seufzen?

lösen, ahd. lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen; lōsungōn* 1, sw. V. (2): nhd. lösen, befreien

Losen, ahd. lōzunga 3, st. F. (ō): nhd. Los, Losen, Losung (F.) (3), Verlosung, Versteigerung

losen, ahd. liozan* 9, hliozan*, st. V. (2b): nhd. losen, durch Los bestimmen, deuten, Wahrzeichen deuten, erhalten (V.), erlangen

lösen, mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen; quīten, quiten, sw. V.: nhd. lösen, befreien

-- mit Geld lösen: mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

lösen, mhd. belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entheften, sw. V.: nhd. »entheften«, haften, losknüpfen, lösen, befreien; entknoten, sw. V.: nhd. entknoten, lösen; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären; entweten, st. V.: nhd. entbinden, befreien, lösen; entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.); entzwicken*, enzwicken, sw. V.: nhd. »entzwicken«, loszwicken, lösen, losreißen; erbinden, st. V.: nhd. lösen, befreien, sich befreien; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

-- Gürtel lösen: mhd. entgürten*, engürten, enkurten, sw. V.: nhd. »entgürten«, den Gurt sprengen, Gürtel lösen; ergürten, sw. V.: nhd. entgürten, Gürtel lösen

-- lösen von: mhd. ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen; entsloufen, sw. V.: nhd. losmachen von, lösen von; entwīsen, st. V.: nhd. verlustig machen, entrücken, fernhalten, lösen von

-- sich lösen: mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

-- sich lösen von: mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

-- von Fesseln lösen: mhd. entricken, sw. V.: nhd. entfesseln, auflösen, von Fesseln lösen

lösen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen; unbinden, st. V.: nhd. lösen; ūzgelœsen, ūz gelœsen, sw. V.: nhd. herauslösen, lösen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich lösen: mhd. ūfezilen*, ūfziln, ūf ziln, sw. V.: nhd. sich losmachen, sich lösen, aufgehen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- sich lösen von: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- sich von etwas lösen: mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

lösen, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

-- lösen von: mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

-- sich lösen: mhd. gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

Losen, mhd. lōsen (3), st. N.: nhd. »Losen«, freundliches Benehmen

losen, mhd. lōzen (1), sw. V.: nhd. losen, Los werfen, durch Los bestimmen, auslosen, verteilen

Losen, mhd. lōzen (2), st. N.: nhd. Losen

lösen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

Lösen, mhd. lœsen (2), st. N.: nhd. Lösen

losen, mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

Losen, mhd. liezen (2), st. N.: nhd. Losen, Losteilung, Wahrsagen, Zaubern, heimliches Gemurmel; losen (2), st. N.: nhd. Losen

losen, mhd. losen (1), sw. V.: nhd. »losen«, achtgeben, zuhören, horchen, hören, lauschen, vernehmen

lösen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

lösen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwählen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- sich lösen: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

-- sich lösen von: mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

lösen, mnd. aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

losen, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

lösen, mnd. entbinden, untbinden, st. V.: nhd. »entbinden«, losbinden, lösen, auflösen, befreien, darlegen, auslegen, erklären; entlāten, enlāten, entlaten, st. V.: nhd. nachlassen, nachgeben, weich werden, lösen, erleichtern; entl· sen, entlōsen, entlosen, sw. V.: nhd. lösen, auflösen, herauslösen, erlösen, befreien, einlösen, entkommen (V.), abhanden kommen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; erl· sen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, lösen, ablösen, bezahlen

-- allmächlich lösen: mnd. entv· gen, sw. V.: nhd. auseinandertrennen, auftrennen, allmächlich lösen

-- aus den Fesseln lösen: mnd. entsmēden, entsmiden, sw. V.: nhd. aus den Fesseln lösen, losschmieden

-- den Bast lösen: mnd. entbesten, mnd.?, V.: nhd. den Bast lösen, sich loslösen

Losen, mnd. gelōte, N.: nhd. Losen

lösen, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen

losen, mnd. kāvelen, sw. V.: nhd. losen, verlosen, auslosen, durchs Los verteilen, zuteilen, abmessen, beurteilen, durch Los günstig zufallen, günstig sein (V.)

Losen, mnd. lōte* (2)**, N.: nhd. Losen

losen, mnd. lōten, loyten, lotten, sw. V.: nhd. losen, auslosen, durch Los entscheiden, Los werfen, Verkaufsstände auslosen, Lose verteilen

Losen, mnd. lōtinge, lottung, latinge, F.: nhd. »Losung«, Auslosung, Loswerfen, Losen; lōtwerpinge, F.: nhd. Werfen des Loses, Losen

lösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

lösen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

lösen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

losen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
losen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
losen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
losen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
losen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
losen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losender, as. *hlô-t-ār-i?, *hlô-t-ėr-i?, st. M. (ja): nhd. Loser, Losender

Losender, ahd. lōzāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Loser«, Losender, Weissager, Wahrsager

losenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lösepfand, mhd. lœsepfant, st. N.: nhd. »Lösepfand«, Lösegeld

Lösepfand, mnd. quītpant, mnd.?, N., M.: nhd. Lösepfand

loser -- Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

loser -- loser Einfall, an. drak-a, sw. F. (n): nhd. loser Einfall

loser -- loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört, mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört

loser -- loser Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

loser -- loser Musikant, mnd. plukvēdelære*, plokvīdler, M.: nhd. Lautenspieler, Zupfgeiger, loser Musikant

loser -- loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen, mnd. juncvrouwenpils*, junkvrouwenpels*, juncvrūwenpils, junckfrauwenpils, F.: nhd. loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen

loser -- loser Schmutz, mnd. stübbe, stubbe, stobbe, N.: nhd. Staub, loser Schmutz, Asche, Mull, Müll

loser -- loser Schnee, germ. *mellō, germ.?, st. F. (ō): nhd. loser Schnee

loser -- loser Vogel, mnd. vinke, finke*, M.: nhd. Fink, ein Singvogel, männliches Glied (euphem.), loser Vogel; vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

loser ärmelloser Frauenmantel an den Vorderrändern mit Streifen (M. Pl.) aus beweglichen vergoldeten Metallplatten besetzt, mnd. spangenhoike, M.: nhd. »Spangenmantel«, loser ärmelloser Frauenmantel an den Vorderrändern mit Streifen (M. Pl.) aus beweglichen vergoldeten Metallplatten besetzt, Mantel mit Spangen

Loser, ae. *hlíe-t-a, sw. M. (n): nhd. Loser

Löser, ae. *líe-s-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Löser«

Löser, anfrk. *lō-s-ere?, st. M. (ja): nhd. Löser

Loser, as. *hlô-t-ār-i?, *hlô-t-ėr-i?, st. M. (ja): nhd. Loser, Losender

Loser, ahd. gilōzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Loser«, Teilhaber, Genosse, Gefährte

Löser, ahd. lōsāri* (1) 5, st. M. (ja): nhd. »Löser«, Erlöser, Retter

Loser, ahd. lōzāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Loser«, Losender, Weissager, Wahrsager

Loser, ahd. liozāri 1, st. M. (ja): nhd. Loser, Wahrsager; liozo* 3, sw. M. (n): nhd. Loser, Zauberer, Wahrsager

Löser, mhd. lōsære, losære, lœsære*, lōser, lœser, st. M.: nhd. »Löser«, Befreier, Erlöser, Heiland, Ablösung

Loser, mhd. losære, loser, st. M.: nhd. »Loser«, Horcher, Lauscher, Aufpasser, Heuchler, Schmeichler

Löser, mnd. l· sære*, l· sere, l· ser, M.: nhd. Löser, Erlöser, Ablöser, Befreier, Nachfolger

loser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löserdürre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Loserin, ahd. lioza* 1, sw. F. (n): nhd. Loserin, die durch das Los Bestimmende

Loserin, mhd. lōsærinne, lœsærinne, lōserinne*, lōsærin*, lœsærin*, lōserin, st. F.: nhd. »Loserin«, Erlöserin

loserkennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loses -- loses Blatt, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, sedele, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

loses -- loses Brett im Boot, an. skokk-r (2), st. M. (a): nhd. Deckplanke, loses Brett im Boot

loses -- loses Gerede, an. gjalgran, F.: nhd. loses Gerede, Ausflüchte

loses -- loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles, mnd. stōlpūst, N.: nhd. »Stuhlpfühl«, loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles

loses -- loses Schiffstau zum Niederholen des Segels, mnd. smīte (1), smite, F.: nhd. loses Schiffstau zum Niederholen des Segels

loses -- loses Spiel, mnd. d· velesspil*, d· velsspil, d· velsspēl, d· velesspēl, N.: nhd. »Teufelsspiel«, loses Spiel, loses Treiben

loses -- loses Treiben, mnd. d· velesspil*, d· velsspil, d· velsspēl, d· velesspēl, N.: nhd. »Teufelsspiel«, loses Spiel, loses Treiben

loses -- loses Werk, as. lô-s-werk* 1, st. N. (a): nhd. »loses Werk«, böses Werk, Übeltat

loses -- loses Wort, as. lô-s-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »loses Wort«, böse Rede

Loses -- Werfen des Loses, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

Loses -- Werfen des Loses, mnd. lōtwerpinge, F.: nhd. Werfen des Loses, Losen

löseschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lösespende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lösestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lösewerth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lösezehnt, mnd. l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

losfahren -- losfahren auf, mhd. brimmen (1), bremmen, st. V.: nhd. brummen, brüllen, losfahren auf

Losfahren -- Losfahren auf, mhd. zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

losfahren -- losfahren auf, mnd. anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

Losfall, mnd. vörleddiginge *, vorleddiginge, vorlēdiginge, F.: nhd. Erledigung, Freiwerdung, Losfall

losfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgaloppieren -- auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

losgartengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgebeizte -- die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkwulle, F.: nhd. die bei der Fellbearbeitung durch Kalklauge abgebeizte Wolle, die durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

losgebeizte -- durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle, mnd. kalkhār, kalchar, N.: nhd. Haare, Wolle (als Abfall bei der Lederbereitung losgebeizt), durch Kalk von den Fellen losgebeizte Wolle

losgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgebunden, got. us-wi-s-s* 1, Adj. (a) = Part. Prät., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. losgebunden

losgebunden, mhd. anthaft, Adj.: nhd. schlimm, wild, losgebunden

losgebundenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

losgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losgefäß, ahd. lōsfaz 6, st. N. (a): nhd. »Losgefäß«, Urne, Lostopf

losgehen -- auf etwas losgehen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten

losgehen -- aufeinander losgehen lassen, as. stōp-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. aufeinander losgehen lassen, anstacheln

losgehen -- aufeinander losgehen, mhd. zesameneheben, zesamenheben, zosamenheben, st. V.: nhd. »zusammenheben«, zusammenrücken, aufeinander losgehen, zusammendrücken

losgehen -- losgehen auf, ahd. anabikken* 9, anabicken*, sw. V. (1b): nhd. »bicken«, angreifen, losgehen auf; anagibikken* 4, anagibicken*, sw. V. (1b): nhd. angreifen, losgehen auf; 5zuobikken* 1, zuobicken*, sw. V. (1b): nhd. angreifen, losgehen auf

losgehen -- losgehen auf, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

losgehen -- losgehen auf, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; stunen, stunden, sw. V.: nhd. losgehen auf, treiben, stoßen, schlagen

losgehen -- losgehen auf, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

losgehen -- losgehen auf, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

losgehen -- losgehen lassen, ahd. stuofen, sw. V. (1a): nhd. losgehen lassen, prallen lassen

losgehen -- wieder auf etwas losgehen, an. up-p-inn-a, sw. V.: nhd. wieder auf etwas zugehen, wieder auf etwas losgehen

Losgehen (der Schusswaffe), mnd. lösschētinge, F.: nhd. Losgehen (der Schusswaffe)

losgehen, ae. ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

losgehen, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

losgehen, mhd. gengen, sw. V.: nhd. gehen machen, losgehen

-- losgehen auf: mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf; giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

losgehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

Losgehen, mnd. lōsslan* (2)**, N.: nhd. Losschlagen, Losgehen

losgehen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lōsgān, st. V.: nhd. weggehen, umgehen, vorgehen, losgehen; lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen; lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

losgehen, mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

losgehen, mnd. v˙ ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

-- wieder auf etwas losgehen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

losgelassen, mnd. entbundich***, enbundich***, Adj.: nhd. losgelassen

Losgelassenheit, mnd. entbundichhēt*, enbundichhēt*, entbundichhēit*, enbundichēt, enbundichēit, entbundicheit, F.: nhd. Zügellosigkeit, Losgelassenheit

Lösgeld, mnd. ranzüngelt, ranzüntgelt, N.: nhd. Lösgeld; ranzünegelt, N.: nhd. Lösgeld

losgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgelöst -- losgelöst vom Geist, mhd. geistelōs, geistlōs, Adj.: nhd. »geistlos«, losgelöst vom Geist

losgelöst -- losgelöst von jeder Form, mhd. formelōs, formlōs, Adj.: nhd. formlos, gestaltlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclich, formelōseclich, Adj.: nhd.formlos, losgelöst von jeder Form; formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

losgelöst -- von allem Äußerlichen losgelöst, mhd. abegescheiden (2), abgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von allem Äußerlichen losgelöst

losgelöst, mhd. unanegenomen*, unangenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangenommen«, losgelöst

-- losgelöst von jeder Eigenschaft: mhd. wīselōsiclich*, Adj.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft; wīselōsiclīche, wīselōseclīche, Adv.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft

-- losgelöst von jeder Form: mhd. wīselōsiclich*, Adj.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft; wīselōsiclīche, wīselōseclīche, Adv.: nhd. losgelöst von jeder Form, losgelöst von jeder Eigenschaft

losgelöst, mhd. wīselosic***, Adj.: nhd. »losgelöst«

losgelöste -- durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, mnd. r˙ pewulle, rụpewulle, kopewulle?, r˙ pwulle, rōpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

losgelöstes -- losgelöstes Teilchen, mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

Losgelöstheit -- Losgelöstheit von jeder Eigenschaft, mhd. wīselōsicheit*, wīselōsekeit, st. F.: nhd. Losgelöstheit von jeder Form, Losgelöstheit von jeder Eigenschaft

Losgelöstheit -- Losgelöstheit von jeder Form, mhd. wīselōsicheit*, wīselōsekeit, st. F.: nhd. Losgelöstheit von jeder Form, Losgelöstheit von jeder Eigenschaft

Losgelöstheit, mhd. blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein

Losgelöstsein -- Losgelöstsein von allem Irdischen, mhd. abegescheidenheit, abgescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit, Loslösung, Losgelöstsein von allem Irdischen

losgerissenes -- losgerissenes Stück, an. fla-k, st. N. (a): nhd. losgerissenes Stück; sæg-r (2), st. M. (a): nhd. losgerissenes Stück, Streifen (M.)

losgeschlagen -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

losgeselle-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgeselle-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgespaltenes -- losgespaltenes Stück, mhd. kluc, st. M.: nhd. Bissen, losgespaltenes Stück; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück

losgesprochene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losgetrennt, mnd. enttrennet, entrennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. losgetrennt, getrennt

losgürten, ahd. 2zizūsōn* 3, zirzūsōn*, sw. V. (2): nhd. losmachen, losbinden, losgürten, lösen, auflösen; fledirōn* 1, sw. V. (2): nhd. ablegen, lockern, losgürten

Losgut, mhd. luz (3)***, luzgut, st. N.: nhd. »Losgut«, durch das Los zugefallener Landteil

losgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loshacken -- loshacken auf jemanden, mnd. anehacken*, anhacken, sw. V.: nhd. loshacken auf jemanden

loshacken, mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

loshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loshaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

loshandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loshauen, mhd. enthouwen, sw. V.: nhd. loshauen, losmachen

Losheit, germ. *lausahaidu-, *lausahaiduz, st. F.: nhd. Losheit

Losheit, ahd. lōsheit* 1, st. F. (i): nhd. »Losheit«, Leichtsinn, Leichtfertigkeit

Losheit, mhd. lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei

losheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loshelfen, mnd. afhelpen, st. V.: nhd. abhelfen, loshelfen, forthelfen

losholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losidica (an der oberen Donau), germ. Losodica, lat.-germ.?, ON: nhd. Losidica (an der oberen Donau)

losier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

losigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losigkeit, an. ? *ræsk-ja, v-ræksk-ja, sw. F. (n): nhd. Losigkeit?

Losigkeit, afries. *-lâ-s-e, F.: nhd. Losigkeit

Losigkeit, ahd. lōsī 4, st. F. (ī): nhd. »Losigkeit«, Leichtfertigkeit, Unbeständigkeit, Leichtsinn

Losigkeit, mhd. lōse (2), st. F.: nhd. »Losigkeit«, Schmeichelei, Leichtsinn

losjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskämpfen -- sich loskämpfen, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

loskanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loskäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Loskauf -- als Loskauf in Empfang nehmen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Loskauf -- Loskauf aus Gefangenschaft, mnd. ranzünēringe, ranzunēringe, F.: nhd. Lösegeldzahlung, Loskauf aus Gefangenschaft

Loskauf -- Loskauf von der Vormundschaft, mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

Loskauf, got. faúr-baúh-t-s* 4=3, st. F. (i): nhd. Loskauf, Loskaufung, Erlösung

Loskauf, afries. thing-lê-s-ene 1, F.: nhd. Dinglösung, Loskauf

Loskauf, mhd. abelœsunge*, ablœsunge, st. F.: nhd. Auflösung, Ablösung, Loskauf, Kreuzabnahme

loskauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loskaufen, afries. bi-ta-l-ia 21, sw. V. (2): nhd. bezahlen, loskaufen; lê-s-a 18, sw. V. (1): nhd. lösen, auslösen, loskaufen, erlösen

loskaufen, ahd. irkoufen* 5, urkoufen*, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erkaufen, loskaufen, erlösen, zurückkaufen; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; koufen* 50, sw. V. (1a): nhd. kaufen, erwerben, handeln, erkaufen, loskaufen, Handel treiben, tauschen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

loskaufen, mhd. ūztagedingen, ūz tagedingen, ūzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen; widerkoufen, wider koufen, sw. V.: nhd. zurückkaufen, einlösen, auslösen, loskaufen

loskaufen, mhd. erkoufen, sw. V.: nhd. kaufen, käuflich erwerben, erkaufen, erwerben, loskaufen

loskaufen, mhd. gekoufen, sw. V.: nhd. kaufen, loskaufen; koufen (1), keufen, sw. V.: nhd. ins Geschäft kommen, handeln, handeln mit, Handel treiben, erhandeln, kaufen, erwerben, gewinnen, verschaffen, verdienen, loskaufen, bezahlen, einkaufen in, verkaufen, eintauschen

loskaufen, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

-- sich loskaufen: mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

loskaufen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- sich loskaufen: mnd. afgelden, st. V.: nhd. »abgelten«, abkaufen, bezahlen, sich loskaufen

loskaufen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

-- sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen: mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

loskaufen, mnd. lōsk· pen, sw. V.: nhd. »loskaufen«, durch Rückkauf einlösen

loskaufen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; ranzūnen, rantzunen, ransōnen, rāssūnen, rāsūnen, sw. V.: nhd. loskaufen, schatzen

loskaufen, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

loskaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loskaufgeld, mnd. vördincnisse*, vordincnisse, vordingnisse, vordignisse, F.: nhd. Loskaufgeld, Brandschatzung; vördingenisse*, vordingenisse, F.: nhd. Loskaufgeld, Brandschatzung

Loskaufssumme -- bedungene Loskaufssumme, mnd. vördinginge*, vordinginge, F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Loskaufssumme

Loskaufung -- Loskaufung eines Unfreien, mnd. afgedinge, mnd.?, M.: nhd. Loskaufung eines Unfreien, Freigebung

Loskaufung, got. faúr-baúh-t-s* 4=3, st. F. (i): nhd. Loskauf, Loskaufung, Erlösung

loskaufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loskaufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losknüpfen, mhd. entheften, sw. V.: nhd. »entheften«, haften, losknüpfen, lösen, befreien

losknüpfen, mnd. entkn· pen, entknöppen, entknopen, enkn· pen, sw. V.: nhd. entknöpfen, losknüpfen; entknüppen, enknüppen, sw. V.: nhd. losknüpfen

loskommen, ahd. irwintan* 26, st. V. (3a): nhd. zurückkehren, entschlüpfen, ablassen, zurückweichen, loskommen, entschlüpfen, ablassen von, abwenden, erpressen, entreißen

loskommen, mhd. abebekomen*, abe bekomen, st. V.: nhd. loskommen, fortkommen; abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

-- loskommen von: mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

loskommen, mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

loskommen, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

-- loskommen von: mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

loskommen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen; afkōmen, V.: nhd. abkommen, abgehen (von einem Amte), loskommen, einholen, ersetzen

loskommen, mnd. lōskōmen, st. V.: nhd. loskommen, frei werden; nēsen (1), st. V.: nhd. gut heimkommen, davonkommen, loskommen, gerettet werden, gesund werden, genesen

loskommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loskuenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskuendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskuendigungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskuendigungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loskuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loskündigung, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente

Loskündigungsbrief, mnd. wedderl· sebrēf*, wedderlosebrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerlösebrief«, Loskündigungsbrief

losladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

loslassen -- aufeinander loslassen, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen

loslassen, got. ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben

loslassen, an. lum-a, sw. V.: nhd. loslassen, schleppen lassen

loslassen, ae. ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.); ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen; lā-d-ian, sw. V. (1): nhd. sich reinigen, entschuldigen, loslassen

loslassen, afries. lâ-s-lē-t-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. loslassen

loslassen, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen; firlān* 1, red. V.: nhd. loslassen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen; ūzfirlāzan* 7, red. V.: nhd. »auslassen«, herauswerfen, herauslassen, loslassen, ausschicken, ausströmen lassen, herausschießen lassen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

loslassen, mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd. ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden; anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

loslassen, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

loslassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; lōslāzen*, lōs lāzen, st. V.: nhd. loslassen

Loslassen, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

-- Loslassen eines Geschosses: mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

-- Loslassen eines Hundes von der Koppel: mhd. lāz, st. M.: nhd. Lassen, Fahrenlassen, Abwurf, Abschuss, Abfall, Loslassen eines Geschosses, Loslassen eines Hundes von der Koppel

loslassen, mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

Loslassen, mnd. lōslātinge, F.: nhd. »Loslassen«, Freilassung

loslassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lōslāten***, st. V.: nhd. loslassen, freilassen

loslassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

loslassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loslassung, mhd. lāze, lǣze*, st. F.: nhd. Loslassung, Aderlass

Loslassung, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

loslassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loslaufen, mhd. ? abedreschen*, abe dreschen, st. V.: nhd. loslaufen?

losledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loslegen -- heftig loslegen gegen, ahd. anabrehhōn* 1, anabrechōn*, sw. V. (2): nhd. verdammen, heftig loslegen gegen

loslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

löslich, ahd. 1*zilōsentlīhho?, *zilōsentlīcho?, Adv.: nhd. auflöslich, löslich; 7zilōslīh* 1, Adj.: nhd. löslich, auflösbar, zerstörbar, aufbrechbar; 1*zilōslīhho?, *zilōslīcho?, *zirlōslīhho?, Adv.: nhd. auflösbar, löslich

löslich, mnd. vörl· selīk*, vorl· selīk, vorloselik, Adj.: nhd. ablösbar, löslich, widerruflich, erlösungsfähig

löslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

loslösen -- sich loslösen, mnd. entbesten, mnd.?, V.: nhd. den Bast lösen, sich loslösen

loslösen, ae. on-bind-an, st. V. (3a): nhd. aufbinden, loslösen; on-span-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. loslösen, öffnen

loslösen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

loslösen, mhd. abesunderen*, abesundern, abe sundern, sw. V.: nhd. absondern, loslösen, abtrennen, abreisen; abewürken, abwurken, abewurken, abe würken, sw. V.: nhd. loslösen, trennen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- loslösen von: mhd. abewirken, abwirken, sw. V.: nhd. loslösen von

-- sich loslösen: mhd. entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

-- von allem Äußerlichen loslösen: mhd. abegescheiden* (1), abe gescheiden, st. V.: nhd. »abscheiden«, von allem Äußerlichen loslösen

loslösen, mhd. ūzerwegen (1), ūz erwegen, st. V.: nhd. in Bewegung setzen, loslösen, aufbrechen

loslösend, mhd. abewürkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »loslösend«

Loslösung, an. lau-s-n, st. F. (ō): nhd. Befreiung, Loslösung

Loslösung, mhd. abegescheidenheit, abgescheidenheit, st. F.: nhd. Abgeschiedenheit, Loslösung, Losgelöstsein von allem Irdischen; abeval, abval, abefal*, abfal*, st. M.: nhd. Abfall, Lösung, Loslösung

-- Loslösung von Eigenwillen: mhd. entkleidunge, st. F.: nhd. »Entkleidung«, Loslösung von Eigenwillen

Loslösung, mhd. ūzbruch, st. M.: nhd. »Ausbruch«, Hervorbrechen, Ursprung, Hervorströmen, Hervortreten, Ausbrechen, Loslösung

Loslösung, mnd. lōs* (3)**, N.: nhd. Freiheit, Ledigkeit, Ungebundenheit, Befreiung, Loslösung; l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

loslösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losmachen -- durch Bürgschaft losmachen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

losmachen -- Hose losmachen, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

losmachen -- mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

losmachen -- sich losmachen von, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

losmachen -- sich losmachen von, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

losmachen -- sich losmachen, ae. un-scor-t-ian, un-sceor-t-an, sw. V.: nhd. sich losmachen, abtrünnig werden

losmachen (sich), mnd. afbedēgedingen, sw. V.: nhd. losmachen (sich)

losmachen, got. ga-lau-s-jan 13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erlösen, befreien, losmachen, loslassen, bewahren, behüten, eintreiben; lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

-- sich losmachen: got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen

losmachen, as. slô-p-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. losmachen

losmachen, ahd. 2zizūsōn* 3, zirzūsōn*, sw. V. (2): nhd. losmachen, losbinden, losgürten, lösen, auflösen; firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; irlōsen 110, urlōsen*, sw. V. (1a): nhd. erlösen, befreien, entreißen, erretten, lösen, herauslösen, losbinden, losbinden von, befreien von, einlösen, etwas einlösen, loskaufen, losmachen; lōsen 162, sw. V. (1a): nhd. lösen, erlösen, auflösen, losbinden, befreien, befreien von, erlösen von, loskaufen, bezahlen, losmachen

-- sich losmachen: ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

-- sich von den Nägeln losmachen: ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

losmachen, mhd. abevezzen*, abefezzen*, abe vezzen, sw. V.: nhd. »abfetzen (?)«, losbinden, losmachen; aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen; bemüezegen*, bemüezigen, sw. V.: nhd. »bemüßigen«, losmachen, entledigen; entbesten, enbesten, sw. V.: nhd. »entbesten«, losbinden, losmachen, abziehen, zerlegen, enthäuten; entgeliden*, sw. V.: nhd. entgliedern, losmachen; enthouwen, sw. V.: nhd. loshauen, losmachen; entlesten (1), sw. V.: nhd. entlasten, losmachen, ablösen; entliden, sw. V.: nhd. »entleiden«, entgliedern, losmachen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entspanen, entspannen, st. V.: nhd. »entspannen«, weglocken, losmachen, fernhalten von; entwenden, sw. V.: nhd. entgehen, abwenden, entziehen, befreien, losmachen, frei werden von, umstimmen

-- losmachen von: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; entsloufen, sw. V.: nhd. losmachen von, lösen von; entweben, st. V.: nhd. auseinanderweben, losmachen von

-- sich losmachen: mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

-- sich losmachen von: mhd. enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

losmachen, mhd. ūfentwinden, ūf entwinden, st. V.: nhd. aufwinden, losmachen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- sich losmachen: mhd. ūfezilen*, ūfziln, ūf ziln, sw. V.: nhd. sich losmachen, sich lösen, aufgehen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

losmachen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

-- sich losmachen von: mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

losmachen, mnd. gel· sen, gelōsen, sw. V.: nhd. losmachen, los werden, lösen, erlösen, ablösen, auflösen, einlösen, befreien, aufgeben, verkaufen

losmachen, mnd. lōsmāken, sw. V.: nhd. »losmachen«, freimachen, auslösen, bezahlen, ausgeben

losmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losmachender -- sich durch Eidschwur Losmachender, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

Losmachung, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

losmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

losnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lospacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lospfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lospfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lospfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lospfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lospfennig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lospfennig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losreden -- sich losreden, mhd. entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

losreden -- sich losreden, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

losreißen -- losreißen von, mhd. gesnīden, st. V.: nhd. »abschneiden«, schneiden, losreißen von, ernten

losreißen -- losreißen von, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

losreißen -- sich losreißen, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

losreißen, germ. *rut-, germ.?, V.: nhd. lockern, losreißen

losreißen, an. ru-p-l-a, sw. V.: nhd. losreißen, plündern; s-pre-t-t-a (2), sw. V. (1): nhd. aufsprengen, öffnen, losreißen

losreißen, ae. ėf-t-tŏ-slī-t-an, st. V. (1): nhd. losreißen, abreißen, zerschneiden

losreißen, ahd. biwelzen* 5, sw. V. (1a): nhd. zudecken, losreißen, zurückrollen, wegrollen, verdrehen, fortstoßen; danawelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, verstoßen, vertreiben; intneman* 2, inneman*, st. V. (4): nhd. entnehmen, an sich nehmen, losreißen; irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen; irkēren* 5, sw. V. (1a): nhd. bekehren, hinkehren, zur Umkehr bringen, fernhalten, hinneigen, beugen, losreißen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; ūzwelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. »herauswälzen«, herausreißen, aufreißen, losreißen

losreißen, mhd. abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; aberīzen (1), abrīzen, abe rīzen, st. V.: nhd. herabreißen, rauben, losreißen, entreißen, abreißen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entzwicken*, enzwicken, sw. V.: nhd. »entzwicken«, loszwicken, lösen, losreißen; enzwichen, entzwicken, sw. V.: nhd. losreißen, loszwicken; erbrechen, st. V.: nhd. erbrechen, hervorbrechen, aufbrechen, zerbrechen, verbrechen, verschulden, laut werden, kund werden, ertönen, hereinbrechen über, brechen, losreißen, abwenden von
-- sich losreißen: mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

losreißen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen
-- sich losreißen: mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

losreiten -- aufeinander losreiten, mhd. zesamenerīten, zesamenrīten, zesamnerīten, st. V.: nhd. »zusammenreiten«, aufeinander losreiten, zusammenprallen, sich sammeln

losrennen -- stoßend losrennen, mhd. hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; hurten, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, stoßen, angreifen, anstürmen, eindringen auf, stürmen in; hurtieren, hurdieren, hardieren, sw. V.: nhd. stoßend losrennen, anstürmen, angreifen

Losrennen -- stoßendes Losrennen, mhd. hurt (2), st. F., st. M.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen, Zusammenstoß, Aufprall, Ansturm, Angriff; hurte, st. F.: nhd. Stoß, Anprall, stoßendes Losrennen

losrennen, mhd. erhurten, sw. V.: nhd. losrennen

losrennend -- mit Stoß losrennend, mhd. hurtelich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurtelīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll

losrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losrentebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losringen -- sich losringen von, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

losruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lossage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossage, nhd.: nhd. ; L.: DW

lossagen -- sich durch Eid lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

lossagen -- sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

lossagen -- sich durch einen Eidschwur lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

lossagen -- sich lossagen von, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

lossagen -- sich lossagen, as. far-sak-an* 8, st. V. (6): nhd. zurückweisen, entsagen, verleugnen, sich lossagen

lossagen -- sich lossagen, mhd. verwegen (3), sw. V.: nhd. verzichten, sich lossagen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

lossagen -- sich vom Ehegatten lossagen, mnd. repudiēren, sw. V.: nhd. sich vom Ehegatten lossagen

lossagen, afries. fon-skī-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich reinigen, lossagen

lossagen, ahd. intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von
-- sich lossagen: ahd. abakēren* 3, sw. V. (1a): nhd. sich abkehren, abfallen, sich lossagen; firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd.

zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

-- sich lossagen von: ahd. intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von

lossagen, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entsamenen, entsamelen*, sw. V.: nhd. abtrennen, lossagen; entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

-- lossagen von: mhd. entjehen, st. V.: nhd. lossagen von, sich lossagen von

-- sich lossagen von: mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entjehen, st. V.: nhd. lossagen von, sich lossagen von

lossagen, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

lossagen, mnd. lōsseggen, sw. V.: nhd. »lossagen«, freisprechen, entbinden, freilassen, verzichten, zurücktreten, aufheben, zurückziehen

lossagen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; wedderseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, widerrufen (V.), aufkündigen, lossagen, Frieden und Freundschaft aufkündigen, Krieg ankündigen

-- sich lossagen: mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

-- sich lossagen von: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

lossagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lossagung, mhd. abetrinne, abetrunne, st. F.: nhd. Abfall, Lossagung; antsage, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsege, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede; antsegede, antsagede, st. F.: nhd. Lossagung, abschlägige Antwort, Entschuldigung, Ausrede

Lossagung, mnd. lōssegginge, F.: nhd. »Lossagung«, Lossprechung, Aufhebung

Lossagung, mnd. weddersegginge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedersagung«, Widerspruch, Widerruf, Aufkündigung, Lossagung, Ankündigung

lossagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losschälen, mhd. entrinden, sw. V.: nhd. »entrinden«, losschälen

losschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losschicken, ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken

-- losschicken auf: ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen

losschicken, mhd. hinsenden, hin senden, sw. V.: nhd. »hinsenden«, wegschicken, losschicken

losschießen, mnd. lōsschēten, st. V.: nhd. »losschießen«, abschießen, losgehen, drauf los gehen, vorschießen

losschlagen, mhd. abedrumen, abetrumen, abe drumen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, losschlagen, abschließen

losschlagen, mnd. inhouwen, st. V.: nhd. hauend verursachen, hineinhauen, einhauen, losschlagen, herfallen; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

losschlagen, mnd. lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

Losschlagen, mnd. lōsslan* (2)**, N.: nhd. Losschlagen, Losgehen

losschlagen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörslackeren*, vorslackeren, sw. V.: nhd. verschleudern, losschlagen, leichtsinnig weggeben, preisgeben

losschmieden, mnd. entsmēden, entsmiden, sw. V.: nhd. aus den Fesseln lösen, losschmieden

losschnallen, ahd. intnusken* 2, innusken*, sw. V. (1a): nhd. aufbinden, aufmachen, losschnallen, abschnallen

losschnüren, mhd. entsnüeren, sw. V.: nhd. »entschnüren«, losschnüren, aufschnüren

losschnüren, mhd. zerbrīsen, st. V.: nhd. losschnüren, lockern

Losschwören, mnd. · teringe*, uteringe, mnd.?, F.: nhd. Befreiung, Reinigung, Losschwören, Nötigung?, Rechtsnötigung?

losse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losselich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossening, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossprechen -- lossprechen von Sünde, mnd. absolvēren, sw. V.: nhd. lossprechen von Sünde, gerichtliche Vorladung aufheben, von einem Amte entbinden

lossprechen -- von Sünde lossprechen, ae. ā-líe-s-an, ā-lī-s-an, ā-lȳ-s-an, sw. V.: nhd. lösen, loslassen, freilassen, ablösen, befreien, von Sünde lossprechen

lossprechen, afries. ab-so-lv-er-ia* 3, sw. V. (2): nhd. absolvieren, lossprechen

lossprechen, ahd. intredinōn* 2, sw. V. (2): nhd. lossprechen, entschuldigen; ? ūfwānezzen*? 1?, sw. V. (1a): nhd. erwägen, lossprechen?

lossprechen, mhd. absolvieren, sw. V.: nhd. »absolvieren«, freisprechen, lossprechen; entbinden, enbinden, entpinden, empinden, inpinden, intpinden, st. V.: nhd. entbinden, losbinden, lösen, befreien, erklären, übersetzen (V.) (2), aufbinden, auflösen, entblößen, erlösen, einlösen, entschlüsseln, entlassen (V.), lossprechen, freisprechen

lossprechen, mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

lossprechen, mnd. lōssprēken, st. V.: nhd. lossprechen, freisprechen, durch Zureden abwehren

Lossprechen, mnd. l· sen* (2), l· sent, N.: nhd. Lossprechen

lossprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lossprechung -- geistliche und weltliche Lossprechung, mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

Lossprechung, ae. can-n, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Bekenntnis, Versicherung, Lossprechung

Lossprechung, ae. scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

Lossprechung, mhd. absolutīe, absoluzīe, st. F.: nhd. »Absolutie«, Absolution, Lossprechung

Lossprechung, mnd. lōssegginge, F.: nhd. »Lossagung«, Lossprechung, Aufhebung

Lossprechung, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung; vrīinge, vrīginge, vrīdinge, fridinge, vryenge, F.: nhd. »Freiung«, Befreiung, Lossprechung, Sündenerlass, Erlass, Freierklärung von allen Eigentumsansprüchen, Auflassung, Freikauf, Ablösung einer Berechtigung

lossprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lossprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lossprengen, mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

losspringen -- losspringen auf, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

losspringen, mnd. lōsspringen, st. V.: nhd. losspringen, abspringen, sich springend lösen

losspringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Losstab, an. hlu-t-i, sw. M. (n): nhd. Losstab, zugefallenes Los, Teil, Stück

losstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lossterben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losstürmen, ae. rǣs-an, sw. V.: nhd. stürzen, eilen, angreifen, losstürmen

losstürmen, ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben

losstürzen -- losstürzen auf, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen

losstürzen, ae. styr-t-an, sw. V. (1): nhd. losstürzen, aufspringen

losstürzen, mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen
-- losstürzen auf: mnd. inrūschen, inruschen, sw. V.: nhd. herfallen über, losstürzen auf

losstürzen, mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

löst -- höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

Lost, ahd. wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost

lostag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lostag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lostasche -- Lostasche des Hohenpriesters, ahd. wīzilahhan* 2, wīzilachan*, wīzzilahhan*, st. N. (a): nhd. »Strafkleid«, »Richterkleid«, Amtskleid eines Richters, Lostasche des Hohenpriesters

losteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losteil, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

losteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losteilung, mhd. liezen (2), st. N.: nhd. Losen, Losteilung, Wahrsagen, Zaubern, heimliches Gemurmel

losteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lostinggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lostopf, ahd. lōsfaz 6, st. N. (a): nhd. »Losgefäß«, Urne, Lostopf; lōzfaz 1?, st. N. (a): nhd. Lostopf, Losurne

lostopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lostraben, mhd. ertraben, dertraben, sw. V.: nhd. lostraben

lostraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lostreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lostreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lostrennen, mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären

Lostrennung, mnd. afsplēt, afsplēte, afsplit, M.: nhd. Abspliss, abgespaltenes Stück (besonders von Landbesitz), abgerissenes Stück, Abspaltung, Lostrennung

lostriftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lösung -- Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme, mnd. entsettegelt, N.: nhd. Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme

Lösung -- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

Lösung -- friedliche Lösung, mnd. vrēdeschop, vridschop, F.: nhd. friedliche Lösung, gütliche Einigung

Lösung -- Gebühr für Lösung aus der Verfestung, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Lösung -- Lösung aus der Gefangenschaft, mnd. entvrīinge, entvrīginge, F.: nhd. Befreiung, Freimachung, Entfreiung, Ablösung, Lösung aus der Gefangenschaft

Lösung -- Lösung aus der Pfandschaft, mnd. entsat, entset, M.: nhd. Entsatz, Lösung aus der Pfandschaft, Hilfe

Lösung -- Lösung vom Bann, mnd. absolūcie, absollūciōn, apsoulucige, F.: nhd. Absolution, geistliche und weltliche Lossprechung, Lösung vom Bann, Entlassung aus der Acht (F.) (1)

Lösung -- Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

Lösung -- Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes, mnd. pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Lösung -- Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

Lösung -- Wergeld zur Lösung des Kopfes, mnd. h· vetbr· ke, M., F.: nhd. Wergeld zur Lösung des Kopfes

Lösung -- Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts, mnd. entsātegelt, N.: nhd. Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts

Lösung -- zu friedlicher Lösung bringen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

Lösung (aus Gewahrsam), mnd. entwēringe (2), F.: nhd. Bezahlung, Lösung (aus Gewahrsam)

Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Losung (F.) (1), ahd. heribouhhan* 10, heribouchan*, st. N. (a): nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegssignal, Kampfsignal, Hornsignal, Losung (F.) (1)

Losung (F.) (1), mhd. herzeichen, st. N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Fahne, Feldgeschrei, Losung (F.) (1), Kampfruf; kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

Losung (F.) (3), ahd. lōzunga 3, st. F. (ō): nhd. Los, Losen, Losung (F.) (3), Verlosung, Versteigerung

Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lösung, got. *lau-s-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Lösung; *lu-n-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Lösung; ? *lu-s-t-s, st. F. (i): nhd. Lösung?

Lösung, ae. *líe-s-ed-nės-s, *líe-s-ed-nės, st. F. (jō): nhd. »Lösung«

Lösung, ae. cǣg, cǣg-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schlüssel, Lösung; cǣg-a, sw. M. (n.): nhd. Schlüssel, Lösung; líe-s-ing (2), st. F. (ō): nhd. Lösung, Befreiung, Erlösung; líe-s-nės-s, líe-s-nės, st. F. (jō): nhd. Lösung, Erlösung

Lösung, afries. lê-s-ene 3, lê-s-ne, F.: nhd. Lösung, Lösegeld; *lê-s-inge, st. F. (ō): nhd. Lösung; lo-s-inge 1, lo-s-s-inge, st. F. (ō): nhd. Lösung
-- Buße für Lösung der verfallenen Hand: afries. hand-kēl-ene 1 und häufiger?, hond-kēl-ene, F.: nhd. Buße für Lösung der verfallenen Hand

Lösung, ahd. intbuntanī* 2, inbuntanī*, st. F. (ī): nhd. Lösung, Auflösung

Lösung, ahd. lōsa (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Lösung«, Bezahlung, Aufkauf; lōsunga (1) 6, st. F. (ō): nhd. »Lösung«, Erlösung, Bezahlung

Lösung, mhd. abeval, abval, abefal*, abfal*, st. M.: nhd. Abfall, Lösung, Loslösung; diutunge, dūtunge, tūtunge, st. F.: nhd. »Deutung«, Auslegung, Bedeutung, Lösung, Offenbarung
-- Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht: mhd. āhteban, st. M.: nhd. »Achtbann«, Gerichtsgebühr für Lösung aus der Acht
-- zu einer Lösung bringen: mhd. erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

Lösung, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Losung, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Losung, mhd. lōzunge, st. F.: nhd. »Losung«, Loswerfen, Teilung

Lösung, mhd. lœse, st. F.: nhd. »Löse«, Lösung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Lösung, mhd. lœsunge, st. F.: nhd. »Lösung«

Lösung, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied; zerlōsunge, st. F.: nhd. Lösung

Losung, mnd. anerōp*, anrōp, M.: nhd. Anruf, Losung; bilōse, F.: nhd. Losung; bīspr· ke (2), M.: nhd. Gleichnis, Sprichwort, Exempel, Redensart, Kennwort, Losung

Losung, mnd. hērtēken, hērtēiken, N.: nhd. »Heerzeichen«, Feldzeichen, Kriegsfahne Feldgeschrei, Losung

Losung, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

Losung, mnd. lōtinge, lottung, latinge, F.: nhd. »Losung«, Auslosung, Loswerfen, Losen

Losung, mnd. l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

Lösung, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; lösseninge***, lössinge, F.: nhd. Lösung, Hebung, Löschung des Schiffes

Losung, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

losung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

losung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losung-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losung-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungbeschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losunger, mhd. lōsungære*, lōsunger, st. M.: nhd. »Losunger«, Steuereinnehmer, Steuerverwalter

losunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungregisterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lösungsaufgabe, mhd. rætelnüsse 2, rætelnisse, st. F.: nhd. Rätsel, Lösungsaufgabe

losungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungschalkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungschalkungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losungsfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lösungskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losungskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lösungsrecht, an. brigð, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Veränderung, Wankelmut, Lösungsrecht

losungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losungsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

losungsstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

losungsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungssumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsterminsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lösungsweg, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, raͤt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

losungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losungswort, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

losungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

losungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungtermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungtermingerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

losungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losurne, ahd. lōzfaz 1?, st. N. (a): nhd. Lostopf, Losurne

loswählend, ahd. lōzkiosīg* 1, Adj.: nhd. »loswählend«, weissagend, prophetisch

losweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

losweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loswerden, germ. *lusan, germ.?, sw. V.: nhd. loswerden, verlieren

loswerden, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen

loswerden, mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

loswerden, mhd. überewern*, überwern, sw. V.: nhd. »überwehren«, überdauern, abwehren, wehren, fernhalten, loswerden; üzgelōsen, sw. V.: nhd. loswerden; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); versweinen, verschwanen, fersweinen*, sw. V.: nhd. vernichten, übertreffen, in den Schatten stellen, loswerden, auslöschen

loswerden, mnd. lōswērden* (1)**, sw. V.: nhd. loswerden

loswerden, mnd. ānen (1), sw. V.: nhd. loswerden; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

loswerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loswerfen, ae. hly-t-m, st. M. (a): nhd. Loswerfen

Loswerfen, mhd. lōzunge, st. F.: nhd. »Losung«, Loswerfen, Teilung

loswerfen, mhd. lōzwerfen***, V.: nhd. »loswerfen«, wahrsagen

Loswerfen, mnd. lōtinge, lottung, latinge, F.: nhd. »Losung«, Auslosung, Loswerfen, Losen

loswerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loswerfer, mhd. lōzwerfære, lōzwerfer*, st. M.: nhd. »Loswerfer«, Wahrsager

Loswerfung, mnd. kāvelinge, kōvelinge, F.: nhd. Loswerfung, Teilung durch das Los, Teilung, Beurteilung, Abmessung, Abteilung, Abgeteiltes, günstige Lage (Bedeutung örtlich beschränkt)

loswerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loswickeln -- das Ende eines Seiles loswickeln, an. hreyf-a, sw. V.: nhd. das Ende eines Seiles loswickeln, lösen

loswickeln, mhd. entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

loswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loswinden, as. and-w-i-nd-an* 1, ant-w-i-nd-an*, st. V. (3a): nhd. loswinden, aufwickeln

loswinden, mhd. entwinden, st. V.: nhd. entwinden, loswinden, entledigen, entziehen

-- sich loswinden: mhd. entrīden, st. V.: nhd. sich loswinden

-- sich loswinden von: mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

loswirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loswurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loszaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loszaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loszahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loszeichen -- Loszeichen aus Holz, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende

Loszeichen, mnd. lōtsēdel*, lōtzēdel, N.: nhd. Loszeichen, Los

loszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

loszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loszettel -- Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel, mnd. lückepot*, luckepot, lückpot, lükkepot, M.: nhd. Glückspott, Glückstopf, Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel

loszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Losziehen -- zum Losziehen gebrauchter Halm, mnd. müke (2), muke, F.: nhd. Halm, Strohhalm, zum Losziehen gebrauchter Halm, Los

loszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loszündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

loszwicken, mhd. entzwicken*, enzwicken, sw. V.: nhd. »entzwicken«, loszwicken, lösen, losreißen; enzwichen, entzwicken, sw. V.: nhd. losreißen, loszwicken

Lot -- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Lot -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Lot -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

Lot -- ein halbes Lot, mnd. satīn (1), Sb.: nhd. ein halbes Lot

Lot -- ein viertel bis ein halbes Lot, mhd. sætīn, st. N.: nhd. Gewichtseinheit, ein viertel bis ein halbes Lot

Lot -- halbes Lot, mhd. setin, settin, st. N.: nhd. halbes Lot, viertel Lot

Lot -- israelisches Gewicht von zwei Lot, mnd. sīkelen, cikelen, cikulus, cikelus, N.: nhd. israelisches Gewicht von zwei Lot

Lot -- Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot, mnd. marketpunt, N.: nhd. Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot

Lot -- viertel Lot, mhd. setin, settin, st. N.: nhd. halbes Lot, viertel Lot

Lot, germ. *lauda-, *laudam, st. N. (a): nhd. »Lot«, Metall, Blei (N.)

Lot, ae. lēad, st. N. (a): nhd. Blei (N.), Lot, Kessel

Lot, afries. lâd 14, st. N. (a): nhd. Lot, Blei (N.)

Lot, ahd. mūrgiwāgi* 1, st. N. (ja): nhd. Senkblei, Lot; mūrwāga 14, st. F. (ō): nhd. »Mauerwaage«, Senkblei, Lot; mūrwāgī* 2, st. F. (ī): nhd. »Mauerwaage«, Senkblei, Lot; wihtstein* 1, st. M. (a): nhd. Senkblei, Lot, Gewicht (N.) (1)

Lot, mhd. blī, plī, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Blei (N.), Richtblei, Lot

Lot, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Lot, mhd. vorehengel* 1, vorhengel, forehengel*, forhengel*, st. M., st. F., st. N.: nhd. Senkblei, Lot

Lot, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

lot-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lot-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lot-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lötarbeiten -- Bezahlung für Lötarbeiten, mnd. ? l· degelt, N.: nhd. »Lötgeld«, Bezahlung für Lötarbeiten?

Lötbolzen, mnd. ? l· debolte, l· debolt, Sb.: nhd. Lötbolzen?, mit Blei ausgegossene Keule

lotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lotbüchse, mhd. lōtbühse, F.: nhd. »Lotbüchse«, Gewehr

lotding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Löte, mhd. lœte, st. F.: nhd. »Löte«, Lötung, feste Fügung

lote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

loteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Loteisen, mnd. lōtīsern, N.: nhd. »Loteisen«

Löteisen, mnd. l· deīsern*, l· deīsen, N.: nhd. Löteisen

lotelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löten -- löten mit, mhd. verlœten, ferlœten*, sw. V.: nhd. »verlöten«, löten mit

Löten -- Metallgemisch zum Löten, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Löten -- Metaegierung zum Löten von Edelmetallen, mnd. slāgelōt, N.: nhd. Metaegierung zum Löten von Edelmetallen

loten, ae. ā-pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. ausmessen, loten, ermessen, erwägen; *pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. loten, messen, wägen

löten, ahd. lōten* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. löten, verlöten

löten, mhd. lœten, sw. V.: nhd. zusammenlöten, löten, härten, schärfen

loten, mnd. dēpen (1), sw. V.: nhd. loten, mit dem Senkblei messen, Tiefe untersuchen

Loten, mnd. dēpen (2), dēpent, N.: nhd. Loten

löten, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen; l· fen***, V.: nhd. löten

-- wieder zusammen löten: mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

löten, mnd. soldūren, soldēren, sw. V.: nhd. löten, verlöten

loten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lotes -- Fünftel eines Lotes, mnd. quentīn, quentēn, quintīn, N.: nhd. Quäntchen, Fünftel eines Lotes, Fünftel eines geographischen Grades

Lotes -- Viertel eines Lotes, mnd. quentīnwicht, N.: nhd. Quentchen, Viertel eines Lotes; quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

Lotfisch, mnd. lotvisch, M.: nhd. in Lauge eingelegter Stockfisch, Lotfisch

Lotgeld, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Lötgeld, mnd. l· degelt, N.: nhd. »Lötgeld«, Bezahlung für Lötarbeiten?

lotgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lotgilde -- Gelage der Lotgilde, mnd. ? lōtdrünke, lōtdrunke, mnd.?, F.: nhd. Gelage der Lotgilde?

lotgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lotharinger (Pl.), ahd. Lotharii 2, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Lotharinger (Pl.); Lutringa 2, st. M. Pl. (a)=PN.: nhd. Lotharinger (Pl.); Lutringon* 2, sw. M. Pl. (n)=PN.: nhd. Lotharinger (Pl.)

löthasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lothband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löthblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löthbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löthbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lothbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

lötheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lothen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

löther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lötherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lotheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löthfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

löthform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lothgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

löthgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löthhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lothkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löthlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lothleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

löthnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lothof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

löthofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lothperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lothrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lothringen, mnd. Lotringe, N.: nhd. Lothringen

Lothringen, mnd. westerlant, mnd.?, N.: nhd. »Westerland«, Westeuropa, Westdeutschland, Lothringen

Lothringer (Sg.), mhd. Lutringære* 1, Lutringer, M.=PN: nhd. Lothringer (Sg.)

löthrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löthrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löthröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löthschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lothse, nhd.: nhd. ; L.: DW

löthstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lothung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löthziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löthzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lötig, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

lötig, mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein

Lotkeule, mnd. lōtk· le, F.: nhd. »Lotkeule«

Lötkolben, mhd. bolz (2), polz, st. M.: nhd. Bolzen (M.), Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil; bolze, sw. M.: nhd. Bolzen, Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil

Lotkolben, mnd. lōtkolve, F.: nhd. »Lotkolben«

lotmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotmannass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotmanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lötmasse, mnd. soldūr, solduer, F.?: nhd. Lötmasse, Lötung (mit Borax)

lotmeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotmeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lötmetall, mnd. l· delse, Sb.: nhd. Lötmetall

Lotpfennig, mnd. lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtpenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für zugeteilte Wasserlieferung im Hüttenbetrieb, Abgabe in Bergwerken für die Benutzung des Wassers

lotpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotrecht, mnd. lōtrecht***, Adj.: nhd. lotrecht, senkrecht; lōtrechte*, lōtrecht, loithrecht, Adv.: nhd. lotrecht, senkrecht, genau senkrecht; perpendiculār, Adj.: nhd. senkrecht, lotrecht

lotregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lotrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lots -- Viertel eines Lots, mhd. quintīn, st. N.: nhd. Viertel eines Lots, Quentchen

lötsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lötsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lotschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lotse, ae. stīer-a, sw. M. (n): nhd. »Steurer«, Steuermann, Lotse, Führer, Leiter (M.), Lenker

Lotse, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lōsman, lōtsman, loedtzman, lōtman, M.: nhd. Lotse, Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren; pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

lotse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotse, nhd.: nhd. ; L.: DW
lotseiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotsen -- Bezahlung für den Lotsen, mnd. lōsmannesgelt*, losmansgelt*, N.: nhd. Bezahlung für den Lotsen; lōsmansīse, N.: nhd. Bezahlung für den Lotsen
lotsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lotsenbarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lotsenboot, mnd. lōsmannesbōt*, losmansbōt*, N.: nhd. Lotsenboot
lotsenboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotsengebühr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotsengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotsenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotsenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotsheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotsmannass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotsmannsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotstelle, mnd. lōtestēde, lottestēde, F.: nhd. »Lotstelle«, Stelle wo verlost wird, bestimmte Stellen der Verkaufsstände
lotstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lottelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lottenklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lottenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotter, nhd.: nhd. ; L.: DW
lotterbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW
lotterbande, nhd.: nhd. ; L.: DW
lotterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lotterbett, mhd. loterbette, st. N.: nhd. »Lotterbett«, Faulbett, Ruhebett
lotterbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotterbettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lotterbube, mhd. ruffiān, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt; ruffiāner, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt
Lotterbube, mnd. bankbōve, M.: nhd. Lotterbube, Trinker
Lotterbube, mnd. leckerære*, leckerer, M.: nhd. Lotterbube, Schmarotzer, Leckermaul; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler; nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst
Lotterbube, mnd. schariante, M.: nhd. Kriegsknecht, Landstreicher, Lotterbube
lotterbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotterbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotterbüberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lotterbübisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lotterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotterei, mhd. loterīe, st. F.: nhd. »Lotterei«, lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei
lotterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lotterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lottergasse, mhd. lotergazze, sw. F.: nhd. Lottergasse, Gasse der Spielleute und Gaukler
lotterhaft, mnd. leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft; lodderlīk, lōderlīk, Adj.: nhd. lotterhaft, leichtfertig, possenhaft
lotterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lotterhaftes -- lotterhaftes Geschwätz vollführen, mnd. ūtlodderen, mnd.?, sw. V.: nhd. lotterhaftes Geschwätz vollführen
lotterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotterhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lottericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lotterie, mnd. lotterīe, loterei, F.: nhd. Lotterie
lotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lotterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotterieanlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotterieanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lotterieeinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotteriegewinnst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotterielos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotterieplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotteriespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotteriespieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotteriezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lotterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lotterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lotterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lotterleben, mhd. buobenleben, st. N.: nhd. »Bubenleben«, zuchtloses Leben, Lotterleben -- ein Lotterleben führen: mhd. buoben, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, ein Lotterleben führen
Lotterleben, mhd. lotervuore, loterfuore*, lottervuore, lotterfuore*, st. F.: nhd. Leben und Treiben eines Gauklers, Lotterleben; luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; luoderwīse, st. F.: nhd. »Luderweise«, Lotterleben
lotterlich, ahd. lotarlīhho* 1, lotarlīcho*, Adv.: nhd. »lotterlich«, unanständig, unzüchtig
lottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lottern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotterpfaffe, mhd. loterpfaffe*, loterphaffe, sw. M.: nhd. »Lotterpfaffe«, Geistlicher der als Gaukler umherzieht, Geistlicher der als Vagant umherzieht
lotterpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotterregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotterritter, mhd. loterrittære*, loterritter, st. M.: nhd. »Lotterritter«, Taugenichts als Ritter
lotterseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lottersinger, mhd. lotersingære, lotersinger*, st. M.: nhd. »Lottersinger«, leichtfertiger Sänger oder Dichter
Lottersprache, ahd. lotarsprāhha* 3, lotarsprācha*, st. F. (ō): nhd. »Lottersprache«, nutzloses Gerede, nutzloses Geschwätz, Totengesang
Lottertrank, mhd. lotertranc, st. M.: nhd. »Lottertrank«
Lotterweise, mhd. loterwīse, st. F.: nhd. »Lotterweise«, Leben und Treiben eines Gauklers
lottigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lotto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lottogeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lottorädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lottospiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lottoziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lötung (mit Borax), mnd. soldūr, solduer, F.?: nhd. Lötmasse, Lötung (mit Borax)
Lötung, mhd. lœte, st. F.: nhd. »Löte«, Lötung, feste Fügung
Lötung, mnd. l· dinge, F.: nhd. »Lötung«, Verlöten mit Blei
lotung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotwaage, ae. pun-d-ur, st. N. (a): nhd. Gewicht (N.) (1), Waage, Bleischnur, Lotwaage
Lotwaage, as. pun-d-ur 1, st. M. (a): nhd. Richtblei, Lotwaage
lotweise, mnd. lōttal, Adj.: nhd. lotweise
lotweise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotweise-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotwerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lotwerk, mnd. lōtwerk, N.: nhd. »Lotwerk«, feine Schafwolle?
lotwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lotzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lötzinn, mnd. l· detin, l· deten l· tin, loetin, loytin, M.: nhd. Lötzinn
louistaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Löwchen, mnd. löuweken, lauweken, lauken, N.: nhd. »Löwchen«, junger Löwe, Löwenjunges, kleine Löwenfigur als Schmuck
löwchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Löwe -- hungriger Löwe, mhd. hungerlewe, sw. M.: nhd. hungriger Löwe
Löwe -- junger Löwe, mhd. welflewe, welfelewe, welplewe, sw. M.: nhd. junger Löwe
Löwe -- Löwe als Schneefigur, mnd. snēlöuwe*, snēlouwe, snīlouwe, M.: nhd. »Schneelöwe«, Löwe als Schneefigur
Löwe -- silberner Löwe als Wappentier, mnd. sülverlöuwe*, sülverlēwe, M.: nhd. »Silberlöwe«, silberner Löwe als Wappentier
Löwe, germ. *laujō-, *laujōn?, *lauja-, *laujan?, germ.?, sw. M. (n): nhd. Löwe
Löwe, got. *liw-a, sw. M. (n): nhd. Löwe
Löwe, an. leen-a, F.: nhd. Löwe; leō-n, M.: nhd. Löwe
Löwe, ae. léo, léa, st. M. (a?): nhd. Löwe; léo-n-a, sw. M. (n), F.: nhd. Löwe, Löwin
Löwe, anfrk. leo* 2, sw. M. (n): nhd. Löwe
Löwe, ahd. lewo 35, leo, leu, leb*, sw. M. (n): nhd. Löwe; louwo* 3, sw. M. (n): nhd. Löwe -- kleiner Löwe: ahd. lewilīn* 5, louwilīn*, st. N. (a): nhd. »Löwlein«, kleiner Löwe, Löwenjunges; lewinkilīn* 3, lewinkilī*, st. N. (a): nhd. Löwlein, kleiner Löwe
Löwe, mhd. lewe, lœbe, lebe, lowe, löwe, löuwe leu, sw. M.: nhd. Löwe, Gehilfe des Scharfrichters; lion, st. M.: nhd. Löwe; löuwe, sw. M.: nhd. Löwe
Löwe, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen -- junger Löwe: mnd. löuweken, lauweken, lauken, N.: nhd. »Löwchen«, junger Löwe, Löwenjunges, kleine Löwenfigur als Schmuck; löuwelīn, N.: nhd. »Löwlein«, junger Löwe
löwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Löwelein, mhd. lewelīn, st. N.: nhd. Löwelein
Löwen -- Aufseher über den Löwen, mnd. löuwenmēster, löuwenmeister, M.: nhd. »Löwenmeister«, Aufseher über den Löwen
Löwen -- aus Löwen stammend, mnd. l· venisch*, l· vensch, Adj.: nhd. aus Löwen stammend
Löwen -- Bild eines Löwen, ahd. lewinbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Löwenbild«, Bild eines Löwen
Löwen -- Blut des Löwen, mnd. löuwenblōt, N.: nhd. »Löwenblut«, Blut des Löwen
Löwen -- eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen, mnd. kr· zetūn*, kr· ztūn, kr· ztuen, N.: nhd. eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen
Löwen -- Fell des Löwen, mnd. löuwenhūt, leuwenhūt, F.: nhd. »Löwenhaut«, Haut des Löwen, Fell des Löwen
Löwen -- Füß des Löwen, mnd. löuwenvōt, M.: nhd. »Löwenfuß«, Füß des Löwen
Löwen -- Haut des Löwen, mnd. löuwenhūt, leuwenhūt, F.: nhd. »Löwenhaut«, Haut des Löwen, Fell des Löwen
Löwen -- kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte, mnd. bütdrāgære*, butdrager, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte; bütdrēgære*, bütdrēger, bürēgære*, bürēger, büttrēger, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte
Löwen -- Pfote des Löwen, mnd. löuwenpōte, F.: nhd. »Löwenpfote«, Pfote des Löwen
Löwen -- Spiel mit den Löwen, mhd. lewenspil*, leunspil, st. N.: nhd. »Löwenspiel«, Spiel mit den Löwen
Löwen -- Sternbild des Löwen, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen
Löwen -- vom Löwen, ahd. lewīn* 2, Adj.: nhd. Löwen..., vom Löwen
Löwen -- Zahn eines Löwen, mnd. löuwentant, M.: nhd. »Löwenzahn«, Zahn eines Löwen
Löwen -- zum Löwen gehörig, mhd. lewīn, Adj.: nhd. Löwen..., zum Löwen gehörig
löwen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Löwen..., ahd. lewīn* 2, Adj.: nhd. Löwen..., vom Löwen
Löwen..., mhd. lewīn, Adj.: nhd. Löwen..., zum Löwen gehörig
Löwenabstammung, mnd. löuwenslechte, N.: nhd. Löwengeschlecht, Löwenabstammung
löwenäffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löwenantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
löwenartig, mhd. lewengeslaht*, lewengeslеht, Adj.: nhd. löwenartig
löwenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
löwenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
löwenbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwenbeherzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löwenbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenbild -- Braunschweiger Münze mit Löwenbild, mnd. löuwenpenninc, M.: nhd. »Löwenpfennig«, Braunschweiger Münze mit Löwenbild

Löwenbild -- französische Goldmünze mit Löwenbild, mnd. leiūn, leyūn, lejun, leygun, M.: nhd. französische Goldmünze mit Löwenbild

Löwenbild -- Goldmünze mit Löwenbild, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen; löuwengülden, M.: nhd. »Löwengulden«, Goldmünze mit Löwenbild

Löwenbild -- Löwenbild auf einer Münze, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

Löwenbild -- Pforte mit Löwenbild, mnd. löuwenpōrte, F.: nhd. »Löwenpforte«, Pforte mit Löwenbild

Löwenbild, ahd. lewinbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. »Löwenbild«, Bild eines Löwen

löwenbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

löwenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwenblut, mnd. löuwenblōt, N.: nhd. »Löwenblut«, Blut des Löwen

löwenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwenbrücke, mnd. löuwenbrügge, lauwenbrügge, F.: nhd. »Löwenbrücke«, eine Brücke in Braunschweig?

löwenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lowend, nhd.: nhd. ; L.: DW

Löwendenkmal -- Braunschweiger Löwendenkmal, mnd. löuwenstēn, löuwenstein, lauwenstein, M.: nhd. »Löwenstein«, Braunschweiger Löwendenkmal

löweneidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwener -- Löwener Pfennig, afries. lon-en-isk* 41, lon-en-sk, lov-en-sk, lon-sk, lon-sch-er, st. M. (a): nhd. Löwener Pfennig, kleine Münze; lon-sk-a 1 und häufiger?, lon-n-esk-a, sw. M. (n): nhd. Löwener Pfennig, kleine Münze

löwenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löwenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Löwenfigur, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen
-- kleine Löwenfigur als Schmuck: mnd. löuweken, lauweken, lauken, N.: nhd. »Löwchen«, junger Löwe, Löwenjunges, kleine Löwenfigur als Schmuck
-- Schweif der Löwenfigur: mnd. löuwenstērt, lewenstērt, M.: nhd. »Löwenschwanz«, Schweif der Löwenfigur

Löwenfleisch, mhd. lewenvleisch, lewenfleisch*, st. N.: nhd. Löwenfleisch

löwenfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwenform -- Gefäß in Löwenform, mnd. löuwenhantvăt*, löuwenhantvat, lewenhantvat, N.: nhd. Gefäß in Löwenform, Kanne in Löwenform

Löwenform -- Kanne in Löwenform, mnd. löuwenhantvăt*, löuwenhantvat, lewenhantvat, N.: nhd. Gefäß in Löwenform, Kanne in Löwenform

Löwenfuß, ahd. astriz* 1?, st. F. (i?): nhd. Meisterwurz, Frauenmantel, Löwenfuß; astriza*? 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Meisterwurz, Frauenmantel, Löwenfuß

Löwenfuß, mnd. löuwenvōt, M.: nhd. »Löwenfuß«, Füß des Löwen

löwenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Löwengarten, mhd. lewengarte, sw. M.: nhd. Löwengarten

löwengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwengatter, mhd. lewengater, st. M.: nhd. Löwengatter

löwengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löwengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwengeschlecht, mhd. lewengeslehte, st. N.: nhd. Löwengeschlecht

Löwengeschlecht, mnd. löuwenslechte, N.: nhd. Löwengeschlecht, Löwenabstammung

löwengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwengestalt -- Gefäß in Löwengestalt, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

Löwengewalt, mhd. lewengewalt, st. F.: nhd. Löwengewalt

löwengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löwengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwengrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwengrube, mhd. lewengruobe, F.: nhd. Löwengrube

Löwengrube, mnd. löuwenkūle, lewenkūle, lauwenkūle, F.: nhd. Löwengrube

löwengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwengulden, mnd. löuwengülden, M.: nhd. »Löwengulden«, Goldmünze mit Löwenbild

Löwenhaar, mnd. löuwenhār, lewenhār, N.: nhd. »Löwenhaar«, Mähne, Wappenzeichen

löwenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

löwenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwenhaupt, mnd. löuwenh· vet, lawenh· vet, M.: nhd. »Löwenhaupt«, Löwenkopf

löwenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwenhaut, mhd. lewenhūt, st. F.: nhd. Löwenhaut

Löwenhaut, mnd. löuwenhūt, leuwenhūt, F.: nhd. »Löwenhaut«, Haut des Löwen, Fell des Löwen

löwenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwenherz, mhd. lewenherze, st. N.: nhd. Löwenherz

löwenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löwenherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löwenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwenhündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löwenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenjunges, ahd. lewilīn* 5, louwilīn*, st. N. (a): nhd. »Löwlein«, kleiner Löwe, Löwenjunges

Löwenjunges, mhd. lewenkint, st. N.: nhd. »Löwenkind«, Löwenjunges

Löwenjunges, mnd. löuweken, lauweken, lauken, N.: nhd. »Löwchen«, junger Löwe, Löwenjunges, kleine Löwenfigur als Schmuck

Löwenkammer, mnd. löuwenkāmer, F.: nhd. »Löwenkammer«, Räumlichkeit in Lübeck

löwenkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwenkind, mhd. lewenkint, st. N.: nhd. »Löwenkind«, Löwenjunges

löwenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwenkopf, mnd. löuwenh· vet, lawenh· vet, M.: nhd. »Löwenhaupt«, Löwenkopf
-- Löwenkopf aus Metall: mnd. löuwenkōp, lauwenkōp, M.: nhd. Löwenkopf aus Metall

löwenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwenköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Löwenkraft, mhd. leukraft, st. F.: nhd. Löwenkraft; lewenkraft, st. F.: nhd. Löwenkraft

löwenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwenkühn, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

löwenkühnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwenlocke, mhd. lewenloc, st. M.: nhd. »Löwenlocke«, Löwenmähne

Löwenmähne, mhd. lewenloc, st. M.: nhd. »Löwenlocke«, Löwenmähne

löwenmähne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Löwenmal, mnd. löuwenmāl, N.: nhd. »Löwenmal«, Pollutionsfleck

löwenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Löwenmaul, mnd. līnkrūt, N.: nhd. »Leinkraut«, Löwenmaul
-- kleines Löwenmaul: mnd. ōrant, M.?, N.?: nhd. kleines Löwenmaul, ein zauberabwehrendes Kraut; ōranteskrūt*, ōrantskrūt, N.: nhd. kleines Löwenmaul, ein zauberabwehrendes Kraut

löwenmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Löwenmeister, mnd. löuwenmēster, löuwenmeister, M.: nhd. »Löwenmeister«, Aufseher über den Löwen

löwenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwenmüthig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

löwenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

löwennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Löwenpfennig, mnd. löuwenpenninc, M.: nhd. »Löwenpfennig«, Braunschweiger Münze mit Löwenbild

löwenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenpforte, mnd. löuwenpōrte, F.: nhd. »Löwenpforte«, Pforte mit Löwenbild

Löwenpfote, mnd. löuwenpōte, F.: nhd. »Löwenpfote«, Pfote des Löwen

Löwenplastik -- Löwenplastik als Schlussstein, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

löwenrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwenrobbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenschnäuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

löwenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenschwanz, mnd. löuwenstērt, lewenstērt, M.: nhd. »Löwenschwanz«, Schweif der Löwenfigur

löwenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

löwensieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenspiel, mhd. lewenspil*, leunspil, st. N.: nhd. »Löwenspiel«, Spiel mit den Löwen

löwensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenstadt, mnd. löuwenstat, lewenstat, F.: nhd. »Löwenstadt«, die ursprüngliche Lübecker Siedlung

Löwenstandbild, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

löwenstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

löwenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Löwenstein, mnd. löuwenstēn, löuwenstein, lauwenstein, M.: nhd. »Löwenstein«, Braunschweiger Löwendenkmal

löwenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwentapferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwentappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwentier, mhd. lewentier, st. N.: nhd. »Löwentier«

löwentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwentor, mnd. löuwendōr, N.: nhd. Löwentor, Ulrichstor in Braunschweig

löwentrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwentute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenwelf (), mhd. ? lewenwelf, st. N.: nhd. »Löwenwelf« (?)

löwenwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenwurz, ahd. lewenwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Löwenwurz«, Frauenmantel

Löwenzahn, an. fīf-il-l, st. M. (a): nhd. Löwenzahn

Löwenzahn, ahd. ? friudilesouga* 4, ahd.?, st. N. (a): nhd. Sumpfvergissmeinnicht, Wegwarte, Löwenzahn?; ringila 63, st. F. (ō): nhd. Ringelblume, Ringelkuchen, Löwenzahn, Kringel, kreisförmiges Gebäck

Löwenzahn, mhd. lewenzant*, lewenzan, st. M.: nhd. Löwenzahn

Löwenzahn, mhd. sumerdorn, st. M.: nhd. »Sommerdorn«, Löwenzahn

Löwenzahn, mnd. löuwentant, M.: nhd. »Löwenzahn«, Zahn eines Löwen

Löwenzahn, mnd. melkdīstel, melikdīstel, F.: nhd. »Milchdistel«, Löwenzahn; pāpenblat*, N.: nhd. Habichtskraut, Löwenzahn; pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel; pippouwe, pippouw, pippaw, pypauwe, pippauwe, pipauwe Sb.: nhd. Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, Löwenzahn, Hundsblume, Lungwurz; ringelblōme, F.: nhd. »Ringelblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Löwenzahn; ringele, F.: nhd. Name für verschiedene Blütenpflanzen, Ringelblume, Löwenzahn

löwenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwenzahns -- Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel, mnd. pāpenplattenblat, N.: nhd. Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel

löwenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Löwin, an. leō-n-a, F.: nhd. Löwin

Löwin, ae. léo-n-a, sw. M. (n), F.: nhd. Löwe, Löwin

Löwin, afries. lauw-e 1, law-a, F.: nhd. Löwin

Löwin, ahd. lewin 7, lein*, lioin, st. F. (jō): nhd. Löwin; lewinna* (2) 3, louwin*, st. F. (jō): nhd. Löwin

Löwin, mhd. lewenlunze, sw. F.: nhd. Löwin; lewinne, lewin, lebinne, leuinne, lewen, löwin, löuwinne, leuinne, st. F.: nhd. Löwin; linize, sw. F.: nhd. Löwin; lunze, sw. F.: nhd. »Lunze«, Löwin

Löwin, mnd. löuwinne, louwinne, lewinne, lauwinne, F.: nhd. Löwin

löwin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

löwisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Löwlein, ahd. lewilīn* 5, louwilīn*, st. N. (a): nhd. »Löwlein«, kleiner Löwe, Löwenjunges

Löwlein, ahd. lewinkilīn* 3, lewinkilī*, st. N. (a): nhd. Löwlein, kleiner Löwe

Löwlein, mnd. löuwelīn, N.: nhd. »Löwlein«, junger Löwe

loy, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loye, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loyen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loyen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loyer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loygeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loyrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

loytag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

l-Rune, germ. *lagu-, *laguz, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.), l-Rune

l-Rune, germ. *lauka-, *laukaz, st. M. (a): nhd. Lauch, l-Rune

l-Rune, got. lagu-s* 1, lagaz*?, laaz, st. M. (u): nhd. See, l-Rune

Lub (ein Fisch), germ. *leuhiza-, *leuhizaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Lub (ein Fisch)

Lübeck -- Glocke über der Waage in Lübeck, mnd. kersebērenklocke, kersbērenklocke, F.: nhd. Glocke über der Waage in Lübeck

Lübeck -- Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck, mnd. sīdenwerkære*, sīdenwerker, M.: nhd. Seidenwirker, Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck

Lübeck -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm, mnd. holmvārærеprām*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

Lübeck -- von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier, mnd. īsrahelbēr, iserhelbēr, N.: nhd. von Hermann Israhel in Lübeck gebrautes Bier

Lübeck -- von Lübeck spediertes Salz, mnd. travensolt, mnd.?, N.: nhd. von Lübeck spediertes Salz

Lübeck -- von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe, mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

Lübeck -- Zunft der Seidenwirker in Lübeck, mnd. sīdenwerkæreschop*, sīdenwerkæreschap*, sīdenwerkerschap, F.: nhd. Zunft der Seidenwirker in Lübeck

Lübeck, mnd. eggestat, F.: nhd. »Eckstadt«, Lübeck

Lübeck, mnd. L· bēke, L· bke, L· pke, ON: nhd. Lübeck

-- aus Lübeck stammend: mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

-- aus Lübeck Stammender: mnd. l· bischære*, l· bischer*, l· bescher, M.: nhd. aus Lübeck Stammender

-- in Lübeck geltend: mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

-- in Lübeck hergestellt: mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

-- Räumlichkeit in Lübeck: mnd. löuwenkāmer, F.: nhd. »Löwenkammer«, Räumlichkeit in Lübeck

-- zu Lübeck gehörend: mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

Lübeck, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

-- eine Straße in Lübeck: mnd. vischæregrōve*, vischergrōve, F.: nhd. Fischergrube, eine Straße in Lübeck

-- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde: mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

Lübecker -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

Lübecker -- die ursprüngliche Lübecker Siedlung, mnd. löuwenstat, lewenstat, F.: nhd. »Löwenstadt«, die ursprüngliche Lübecker Siedlung

Lübecker -- ein Lübecker Bier, mnd. travenbēr, mnd.?, N.: nhd. ein Lübecker Bier; traven· lie*, travenoͤl, mnd.?, N.: nhd. ein Lübecker Bier

Lübecker -- ein Lübecker Hanfgarn, mnd. sēvengārn, Sb.: nhd. »sieben Garn«, ein Lübecker Hanfgarn

Lübecker -- ein Lübecker Tonnenmaß, mnd. ? traventunne*, traventonne, traveltonne?, mnd.?, F.: nhd. ein Lübecker Tonnenmaß?

Lübecker -- Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, mnd. cirkellach, N.: nhd. Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder

Lübecker -- Gesellschaft der Lübecker Zirkelbrüder, mnd. cirkelbr· derschop*, cirkelbr· derschap, F.: nhd. Gesellschaft der Lübecker Zirkelbrüder

Lübecker -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

Lübecker Ausfuhrartikel (verschiedentlich so geführt in den Lübecker Pfundzollbüchern von 1492-1496), mnd. sēnuwegārn*, sēnegārn, N.: nhd. »Sehnegarn«?, Lübecker Ausfuhrartikel (verschiedentlich so geführt in den Lübecker Pfundzollbüchern von 1492-1496), Garn für Bogensehnen?

Lübeckfahrer -- regelmäßiger Lübeckfahrer, mnd. l· bēkervāre*, l· bekervār, M.: nhd. regelmäßiger Lübeckfahrer

lübeckisch, mhd. lübisch, Adj.: nhd. lübisch, lübeckisch

lübeckisch, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

luben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lübig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lübisch, mhd. lübisch, Adj.: nhd. lübisch, lübeckisch

lübisch, mnd. l· bisch*, l· besch, lubes, lobes, l· bisch, l· bsch, l· psch, Adj.: nhd. »lübisch«, lübeckisch, aus Lübeck stammend, in Lübeck hergestellt, zu Lübeck gehörend, in Lübeck geltend

lübischen -- von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, mnd. pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

lubstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lucerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Luchs -- Luchs betreffend, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

Luchs -- vom Luchs stammend, mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

Luchs, germ. *luhsa-, *luhsaz, *luha-, *luhaz, st. M. (a): nhd. Luchs

Luchs, an. gaup-a, sw. F. (n): nhd. Luchs

Luchs, ae. lox, st. M. (a): nhd. Luchs

Luchs, as. loh-s* 3, st. M. (a): nhd. Luchs

Luchs, ahd. link* 1, linc*, st. M. (a?, i?): nhd. Luchs; luhs 46, st. M. (a): nhd. Luchs

Luchs, mhd. luhs, st. M.: nhd. Luchs; luhse 2, sw. M.: nhd. Luchs

Luchs, mnd. los (1), M., N.: nhd. Luchs, Luchsfell, Luchspelz; lūs*** (3), M.: nhd. Luchs

luchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luchs..., ahd. luhsīn* 3, Adj.: nhd. luchsen (Adj.), Luchs..., luchsartig

Luchs..., mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

Luchs..., mnd. lüsisch*, lüsch, losch, lüsesch, lussesch, Adj.: nhd. Luchs..., vom Luchs stammend, vom Fuchs stammend

luchsartig, ahd. luhsīn* 3, Adj.: nhd. luchsen (Adj.), Luchs..., luchsartig

luchsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luchsäugig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

luchsbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüchschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luchsen (Adj.), ahd. luhsīn* 3, Adj.: nhd. luchsen (Adj.), Luchs..., luchsartig

luchsen (Adj.), mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

luchsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

luchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüchsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Luchsfell -- aus Luchsfell hergestellt, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

Luchsfell -- Luchsfell betreffend, mhd. luhsīn, Adj.: nhd. »luchsen« (Adj.), Luchs..., Luchs betreffend, Luchsfell betreffend, aus Luchsfell hergestellt

Luchsfell, mnd. los (1), M., N.: nhd. Luchs, Luchsfell, Luchspelz

luchsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luchsin (tierische Gottheit), ahd. luhsa 1, sw. F. (n): nhd. Luchsin (tierische Gottheit)

luchsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lüchsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luchskalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luchskatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luchsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Luchspelz, mnd. los (1), M., N.: nhd. Luchs, Luchsfell, Luchspelz

luchspelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luchssaphir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luchsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luchstein, mhd. luhsstein*, luhstein, st. M.: nhd. »Luchstein«, Edelstein

luchswamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lucia -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

luck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lück, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lücke -- Lücke in der Pflasterung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel
Lücke, germ. *lukkjō-, *lukkjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Lücke
Lücke, ae. gi-n-nės-s, gi-n-nės, st. F. (jō): nhd. Lücke, Zwischenraum, Intervall
Lücke, ahd. lukka* 7, lucka*, sw. F. (n): nhd. Lücke, Zwischenraum, Öffnung, Spalte, Luke
Lücke, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben
Lücke, mhd. gat (1), st. N.: nhd. Öffnung, Loch, Lücke, Höhle
Lücke, mhd. lücke (1), lucke, luche, st. F., sw. F.: nhd. Loch, Lücke, Bresche; reiz, st. M.: nhd. Linie, Ritz, Kratz, Riss, Bruch (M.) (1), Lücke
-- kleine Lücke: mhd. lückel, st. N.: nhd. »Lücklein«, kleines Loch, kleine Lücke; lückelīn, st. N.: nhd. »Lücklein«, kleines Loch, kleine Lücke
-- Lücke machen: mhd. lücken (1), sw. V.: nhd. Lücke machen, durchbrechen, lückenhaft werden, sich mindern
Lücke, mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur; slücke, slucke, sw. F., st. F.: nhd. Öffnung, Lücke, Graben (M.), enge Öffnung, Schlucht
Lücke, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung
Lücke, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke
lucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lückenausfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lückenbüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lückenbüszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lückenbüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lückenfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lückengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lückenhaft -- lückenhaft werden, mhd. lücken (1), sw. V.: nhd. Lücke machen, durchbrechen, lückenhaft werden, sich mindern
lückenhaft, germ. *skidra-, *skridraz, germ.?, Adj.: nhd. locker, lückenhaft; *skidraga-, *skidragaz, Adj.: nhd. lückenhaft
lückenhaft, ahd. sketarag* 1, Adj.: nhd. lückenhaft; sketari* 3, scetari*, skiteri*, sketer*, Adj.?: nhd. dünn, locker, lückenhaft
lückenhaft, mhd. schiter (1), schītere, Adj.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft, durchlässig; schiter (2), schītere, Adv.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft
-- lückenhaft machen: mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen
lückenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Lückenhaftigkeit, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil
lückenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lückenlos, mnd. vulkōmelīke, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, ganz und gar, gänzlich, lückenlos; vulkōmelīken, volkōmelīken, vulkamelīken, vulkōmeleken, vulkōmelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken*** (1), Adj.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos; vullenkōmelīken (2), Adv.: nhd. vollkommen, vollständig, gänzlich, ganz und gar, lückenlos
lückennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lückenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lucker, nhd.: nhd. ; L.: DW
lückern, mhd. lückeren* (1), lückern, luckern, sw. V.: nhd. »lückern«, lockern, vermindern, locken (V.) (2)
Lückern, mhd. lückeren* (2), lückern, st. N.: nhd. »Lückern«, Lockern
luckern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lückern, nhd.: nhd. ; L.: DW
luckete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
luckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lücklein, mhd. lückel, st. N.: nhd. »Lücklein«, kleines Loch, kleine Lücke; lückelīn, st. N.: nhd. »Lücklein«, kleines Loch, kleine Lücke
lud, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ludel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ludel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ludelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ludelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ludelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ludellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ludelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ludelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ludeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ludeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ludelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Luder, germ. *lōþra, Sb.: nhd. Lockspeise, Lockvogel, Luder, Hinterhalt
Luder, got. *lō-þr?, st. Sb.: nhd. Luder, Lockspeise
Luder, mhd. luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder
Luder, mnd. lōder (2), N.: nhd. »Luder«, Lockspeise?, Falle, Hinterhalt
luder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
luder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luder, nhd.: nhd. ; L.: DW
luderbanner, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
luderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Luderei, mhd. luoderīe, st. F.: nhd. »Luderei«, Schlemmerei, lockeres Leben, weiches Leben
luderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Luderer, mhd. luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer
luderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ludergaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ludergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
luderhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ludericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
luderkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lüderlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
luderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ludermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ludermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ludern, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben
Ludern, mhd. luoderen* (2), luodern, st. N.: nhd. »Ludern«, Verlockung
ludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ludern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luderplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ludersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luderslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Luderspiel, mhd. luoderspil, st. N.: nhd. Luderspiel
luderstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Luderweise, mhd. luoderwīse, st. F.: nhd. »Luderweise«, Lotterleben
ludewig, nhd.: nhd. ; L.: DW
ludler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ludung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ludwig, nhd.: nhd. ; L.: DW
luebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luebisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luebische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luecke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luecke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckenschrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueckicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueften, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegeinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenstrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenstraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenzaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegezunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luegunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lueppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luepperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luepperin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luepplerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luepplerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luerzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luesmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luesmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luesnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luestern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luetzigteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
luf, nhd.: nhd. ; L.: DW
luffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lüffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Luft -- an die Luft setzen, ahd. wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten

Luft -- Eigenschaft der Luft, mnd. vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

Luft -- feuchte Luft, mnd. vüchte (2), st. F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchte Luft, feuchter Schweiß, Wasserdunst, Nebel

Luft -- gewaltsam die Luft nehmen, mnd. sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen

Luft -- heiße Luft, mnd. hitte, F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit; hütte (2), F.: nhd. Hitze, heiße Luft, Hitzigkeit, Eifer, Glut, Liebesglut, hitziges Temperament, mit Fieber verbundene Krankheit

Luft -- Luft an der Elbe, mnd. elfluft, F.: nhd. Luft an der Elbe

Luft -- Luft wegnehmen, mnd. smurten, sw. V.: nhd. ersticken, Luft wegnehmen

Luft -- Luft wegnehmen, mnd. vörsticken*, vorsticken, sw. V.: nhd. ersticken, den Erstickungstod sterben, vor Hitze sterben, Luft wegnehmen, erwürgen, aufschieben (Bedeutung örtlich beschränkt), hinausschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Luft -- Macht der Luft, ahd. mahting* 1, mahtinga*, st. M. (a): nhd. Macht, Macht der Luft

Luft -- nach Luft schnappen, mnd. jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen

Luft -- Same der Luft, ahd. luftsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Luftsame«, Same der Luft, Stoff der Luft

Luft -- schnelle Bewegung der Luft, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

Luft -- sich in die Luft erheben, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

Luft -- Stoff der Luft, ahd. luftsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Luftsame«, Same der Luft, Stoff der Luft

Luft -- zur Luft gehörig, ahd. luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch

Luft, germ. *lufta-, *luftam, st. N. (a): nhd. Dach, Luft; *luftu-, *luftuz, st. M. (u): nhd. Dach, Luft

Luft, got. lu-f-t-u-s* 3, st. M. (u)?: nhd. Luft

Luft, an. lo-p-t, lo-f-t, st. N. (a): nhd. Obergemach im Haus, Luft, Himmel

-- nach Luft schnappen: an. hixt-a, sw. V. (1): nhd. schluchzen, nach Luft schnappen, röcheln

Luft, ae. ǣþm, st. M. (a): nhd. Atem, Hauch, Luft, Dunst, Wehen (N.); ? ge-þyl-l, N.: nhd. Luft?; hwi-þ-a, hweo-þ-a, sw. M. (n): nhd. Luft, Brise, Windstoß; hwi-t-u, F.: nhd. Luft, Brise, Windstoß; lo-f-t, Sb.: nhd. Höhe, Luft; ly-f-t, le-f-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Luft, Himmel, Höhe; ly-f-t-fæt, st. M. (a): nhd. Luft, Nebel, Wolke; swegel (1), swegl (1), st. N. (a): nhd. Himmel, Firmament, Luft, Sonne; ? *þyl-l, N.: nhd. Luft?; we-der, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Himmel, Wind

-- Gefäß in der Luft: ae. ly-f-t-fæt, st. N. (a): nhd. Gefäß in der Luft, Mond

-- schlechte Luft: ae. un-ly-f-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Unluft«, schlechte Luft

Luft, as. lu-f-t 2, st. M. (u), st. F. (u): nhd. Luft

Luft, ahd. luft (1) 71, luht, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Luft, Lufthauch, Himmel; sweb* (1) 5, st. M. (i): nhd. Flut, Strudel, Wirbel, Luft, Lufthauch; wetar* 30, st. N. (a): nhd. Wetter, Luft, Wind, Unwetter, gutes Wetter, Sturm

Luft, mhd. luft, luf, st. M., st. F.: nhd. Luft, Luftzug, Wind, Luftraum, Duft

-- angenehm durch die Luft gehend: mhd. luftesüeze, Adj.: nhd. angenehm durch die Luft gehend, aus Luft bestehend

-- aus Luft bestehend: mhd. luftesüeze, Adj.: nhd. angenehm durch die Luft gehend, aus Luft bestehend; lüftīn, Adj.: nhd. »lüften« (Adj.), aus Luft bestehend

-- in die Luft heben: mhd. lüften, sw. V.: nhd. »lüften«, in die Luft heben, aufheben, emporheben, jemandem gestatten

-- von hellstrahlender Luft seiend: mhd. liehtlüftic, Adj.: nhd. von hellstrahlender Luft seiend, ätherisch

Luft, mhd. ātem, āten, ādem, āden, st. M.: nhd. Atem, Atmung, Lebenskraft, Geist, Luft, Lufthauch

-- in die Luft heben: mhd. erlüften, sw. V.: nhd. sich erholen, erfrischen, in die Luft heben

-- nach Luft schnappen: mhd. erginen, ergenen, sw. V.: nhd. das Maul aufsperren, gähnen, nach Luft schnappen

Luft, mhd. wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- freie Luft: mhd. weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft; wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

-- frische Luft: mhd. weter, wetter, weder, wedder, st. N.: nhd. Wetter, Unwetter, Witterung, Gewitter, Ungewitter, frische Luft, freie Luft

-- in der freien Luft trocknen: mhd. weteren, sw. V.: nhd. »wettern«, dem Wetter aussetzen, in der freien Luft trocknen

-- Luft zufächeln: mhd. zuowæjen, zuo wæjen, zuowæn, zūwæn, sw. V.: nhd. »zuwehen«, ziehen, Luft zufächeln, fächeln mit

-- sich in die Luft erheben: mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

-- vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels: mhd. vürelāz*, fürelāz*, vürlāz, fürlāz*, st. M.: nhd. »Fürlass«, vogelartiges an einer dünnen Leine in die Luft geworfenes Gebilde zur Abrichtung des Jagdvogels, Lockmittel, Untätigkeit

Luft, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

-- bewegte Luft: mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

-- krankheitserregende Luft: mnd. pestilencienlucht, N.: nhd. krankheitserregende Luft

-- leicht wie die Luft: mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

-- nach dem Trinken die Luft ausblasen: mnd. nāpūsten, nāchpūsten*, sw. V.: nhd. »nachpusten«, nach dem Trinken die Luft ausblasen

luft, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Luft..., ahd. luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch

luftader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftart, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftartig, ahd. ātumlīh* 10, Adj.: nhd. »atemlich«, Atem..., luftartig, lebensspendend, geistlich, geistig; blāslīh* 1, Adj.: nhd. »blasbar«, luftartig; giblāslīh* 2, Adj.: nhd. luftig, luftartig

luftartig, mhd. luftic (1), lüftic, luftec, Adj.: nhd. lufterfüllt, luftig, luftartig, licht, locker, körperlos

luftartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftausdehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftballon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftbänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüftbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luftbehälter -- Luftbehälter der Luftbüchse, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

luftbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftbewegung -- kreisförmige Luftbewegung, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

Luftbewegung, mhd. lüfteregen, st. N.: nhd. Luftbewegung

luftbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftbläschen -- Luftbläschen im Wein, mnd. twink, twinke, mnd.?, M., N.: nhd. Sonnenstäubchen, Luftbläschen im Wein, Blinzeln, Augenblick?, Geringstes

luftbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftblase, mhd. blāse (1), plāse, sw. F.: nhd. Blase, Wasserblase, Luftblase, Harnblase, dudelsackartiges Instrument

luftblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Luftbruch, mhd. luftebruch, st. M.: nhd. »Luftbruch«, Schall

luftbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luftbüchse -- kleiner Windbehälter der Luftbüchse, mnd. flaschīn, N.: nhd. kleiner Windbehälter der Luftbüchse

Luftbüchse -- Luftbehälter der Luftbüchse, mnd. vlasche, flasche, vlesche, F.: nhd. Flasche, Weinflasche, Fläschchen, Flasche am Flaschenzug, Luftbehälter der Luftbüchse, weibliche Brust

luftbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftdicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

luftdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftdurchlässig, mhd. luftvengic, luftfengic*, Adj.: nhd. luftdurchlässig

Lüfte -- sich in die Lüfte aufschwingen, mhd. ūfsweiben, ūf sweifen, sw. V.: nhd. sich in die Lüfte aufschwingen

Lüfte -- Spiel der Lüfte, mhd. weterleich 2, st. M.: nhd. Spiel der Lüfte

lüftebewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüfteleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lüftelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

lüften -- Heu lüften, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

lüften (Adj.), mhd. lüftīn, Adj.: nhd. »lüften« (Adj.), aus Luft bestehend

lüften, idg. *au̯ēd-, V.: nhd. wehen, blasen, lüften

lüften, an. fley-t-a, sw. V. (1): nhd. treiben lassen, lüften, emporheben; lypt-a, sw. V.: nhd. in die Höhe heben, lüften

lüften, ahd. irwintōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, lüften, emporschleudern, erörtern?; wāen* 16, wahen*, sw. V. (1a): nhd. wehen, hinwehen, lüften, durcheinanderwirbeln, windig sein (V.); wintōn* 7, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, wirbeln, wehen, lüften; wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten

lüften, mhd. lüften, sw. V.: nhd. »lüften«, in die Luft heben, aufheben, emporheben, jemandem gestatten

lüften, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüftend, mhd. lüftende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lüftend

Luftentzug -- durch Rauch oder Luftentzug ersticken, mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

Lüfter, mhd. ? luftære* (?), lufter, st. M.: nhd. »Lüfter«?, Luftloch

lüfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lufterfüllt, mhd. luftic (1), lüftic, luftec, Adj.: nhd. lufterfüllt, luftig, luftartig, licht, locker, körperlos

lufterhellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lufterleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lufterscheinung -- feurige Lufterscheinung, mnd. v· ringe, vöringhe, furing, F.: nhd.

Feuerung, Feuerungsmaterial, Heizmaterial, Feuerholz, Feuerschein, feurige Lufterscheinung, Leuchten des Blitzes, Feuersbrunst

lufterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lufterschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftfahrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

luftfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftfahrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftfang, mhd. luftvanc, luftfanc*, st. M.: nhd. »Luftfang«, Luftloch

luftfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftfarben, mhd. luftvar, luftfar*, Adj.: nhd. luftfarben

luftfarbig, ahd. luftīn* 1, Adj.: nhd. luftig, luftfarbig, himmelblau

luftfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftfechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Luftfeind, ae. ly-f-t-sceaþ-a, sw. M. (n): nhd. »Luftfeind«, Raubvogel, Rabe

luftfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftfeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Luftflieger, ae. ly-f-t-flo-g-a, sw. M. (n): nhd. Luftflieger, Drachen

luftflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luftfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

luftgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftgefärbt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

luftgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgespinnst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Luftgott, ahd. luftgot* 1, st. M. (a): nhd. »Luftgott«, Luftgottheit

luftgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luftgottheit, ahd. luftgot* 1, st. M. (a): nhd. »Luftgott«, Luftgottheit

luftgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lufthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lufthauch, ahd. blās 1, st. M. (a?): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Lufthauch; luft (1) 71, luht, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Luft, Lufthauch, Himmel; sweb* (1) 5, st. M. (i): nhd. Flut, Strudel, Wirbel, Luft, Lufthauch; wint (1) 106, st. M. (i): nhd. Wind, Sturm, Windrichtung, Lufthauch

-- angenehmer Lufthauch: ahd. wunniwint* 1, st. M. (i): nhd. »Wonnenwind«, angenehmer Lufthauch, angenehmer Windhauch

Lufthauch, mhd. ātem, āten, ādem, āden, st. M.: nhd. Atem, Atmung, Lebenskraft, Geist, Luft, Lufthauch; ætemlīn, st. N.: nhd. Rest an Atem, Ätemlein, Lufthauch; blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist; drāst, st. M.: nhd. Duft, Lufthauch, Genuss

Lufthauch, mnd. pūst (2), M.: nhd. Blasen (N.), Lufthauch, Windhauch

lufthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lufther, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lufthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lufthimmel, ae. wolc-en, welc-en, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Klumpen (M.), Wolke, Lufthimmel

lufthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lufthöhe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lufthonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftig, ahd. giblāslīh* 2, Adj.: nhd. luftig, luftartig; luftīg* 1, Adj.: nhd. luftig; luftīn* 1, Adj.: nhd. luftig, luftfarbig, himmelblau; luftlīh 4, Adj.: nhd. luftig, Luft..., zur Luft gehörig, zum Himmel gehörig, himmelblau, himmlisch

luftig, mhd. grobelich, groplich, Adj.: nhd. »gröblich«, groß, stark, luftig, sehr

luftig, mhd. luftic (1), lüftic, luftec, Adj.: nhd. lufterfüllt, luftig, luftartig, licht, locker, körperlos; luftic (2), lüftic, Adv.: nhd. licht, locker, luftig, körperlos; lufticlich*, lufteclich, Adj.: nhd. luftig

luftig, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

luftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lüftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

luftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

lüftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftkiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftkopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luftkrankheit, ae. ly-f-t-ādl, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. »Luftkrankheit«, Lähmung

luftkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftlässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luftlinie, an. rak-lei-ð, st. F. (ō): nhd. gerader Weg, Luftlinie

Luftlinie, mhd. drīboum, st. M.: nhd. »Dreibaum«, gerade Linie, Luftlinie

luftlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Luftloch, idg. *antrom, Sb.: nhd. Höhle, Luftloch

Luftloch, ahd. ādumzuht* 5, st. F. (i): nhd. Atemzug, Luftloch, Hauch; ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre; pfuntloh* 3, phuntloh*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Luftloch, Spundloch

Luftloch, mhd. luftære* (?), lufter, st. M.: nhd. »Lüfter«?, Luftloch; luftloch***, luftloch***, st. N.: nhd. Luftloch; luftvanc, luftfanc*, st. M.: nhd. »Luftfang«, Luftloch

Luftloch, mnd. luchthol, N.: nhd. Luftloch, Luftschacht

luftloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftlöchlein, mhd. luftlöchelīn, st. N.: nhd. »Luftlöchlein«, Pore

luftlöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luftpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

luftpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftraum, mhd. luft, luf, st. M., st. F.: nhd. Luft, Luftzug, Wind, Luftraum, Duft

Luftraum, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

luftraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftrohr, mnd. luftrōr, N.: nhd. Luftrohr

luftrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Luftröhre, idg. *bherug-, *bhrug-, *bhorg-, Sb.: nhd. Schlund, Luftröhre

Luftröhre, germ. *barkō-, *barkōn, *barka-, *barkan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Luftröhre; *waisundi-, *waisundiz, st. F. (i): nhd. Luftröhre, Speiseröhre

Luftröhre, an. bar-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Luftröhre, Kehle (F.) (1)

Luftröhre, ae. þear-m-ge-wi-nd, st. M. (a): nhd. Luftröhre; þro-t-bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Luftröhre, Kehle (F.) (1), Kehlkopf, Gurgel; wǣs-end, wās-end, M.: nhd. Luftröhre; wi-nd-ǣdr-e, sw. F. (n): nhd. »Windader«, Luftröhre

Luftröhre, afries. wâs-a-nd-a 4, wâs-e-nd-a, wâs-e-nd-e, sw. M. (n): nhd. Luftröhre

Luftröhre, ahd. ātumdrozza* 1, sw. F. (n): nhd. Luftröhre; ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre; drozza 6, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Gurgel, Luftröhre; gurgula 7, sw. F. (n): nhd. Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre, Kehle (F.) (1), Schlund, Röcheln?; weisunt 9, weisant, st. F. (i?): nhd. Luftröhre; wintādra* 1, sw. F. (n): nhd. Luftröhre

Luftröhre, mhd. kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

Luftröhre, mhd. lungrœre, st. F.: nhd. Lungenröhre, Luftröhre; rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

Luftröhre, mhd. ātemāder, sw. F., st. F.: nhd. »Atemader«, Luftröhre

-- Erkrankung der Luftröhre: mhd. dampfe*, damphe, sw. M.: nhd. Heiserkeit, Erkrankung der Luftröhre

Luftröhre, mhd. strozze, sw. F.: nhd. Luftröhre, Gurgel

Luftröhre, mnd. görgelstrōte*, görgelstrate, gorgelstrote, gorgelstrate, F.: nhd. Kehle, Luftröhre; halsstrōte, halsstrāte, F.: nhd. Luftröhre

Luftröhre, mnd. luchtrōr*, luchtr· r, luchtr· re, F.: nhd. Luftröhre; luchtstrōte, luchtstrate, luchstrōte, F.: nhd. Luftröhre; rāre, rare, F.: nhd. Luftröhre

Luftröhre, mnd. strōte (1), strotte, strate*?, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre; strōtgat, N.: nhd. Luftröhre, Gurgel

luftröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Luftsack -- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

luftsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Luftsager, mhd. luftsagære*, luftsager, st. M.: nhd. »Luftsager«, Wetterprophet

luftsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftsame, ahd. luftsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Luftsame«, Same der Luft, Stoff der Luft

luftsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luftsauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luftsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftsäuseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luftschacht, mnd. luchthol, N.: nhd. Luftloch, Luftschacht

luftschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luftschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luftschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftschifferkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftschnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftschöpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftsegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
luftsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Luftspiegelung -- feurige Luftspiegelung, mnd. v· rgesichte, N.: nhd. »Feuergesicht«, Feuererscheinung, feurige Luftspiegelung
luftspiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftsprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Luftspringer, mnd. luftspringære*, luftspringer, M.: nhd. »Luftspringer«, Phantast
luftspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lufttaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lufttönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lüftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lüftungsröhre -- Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt, mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?
luftveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftvergiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
luftwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luftwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Luftzapfen -- Luftzapfen am Fass, mnd. swik (1), swic, swyk, swyck, M.: nhd. Bohrer, Eisenspitze des Bohrers, Luftzapfen am Fass, Loch des Fasses
luftzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW
luftziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Luftzug -- Gerät um Luftzug zu erregen, mnd. weiære*, weier, weiger, mnd.?, M.: nhd. »Weher«, Wehender, Fächerer, Worfschaufeler, Gerät um Luftzug zu erregen, Fächer (M.), Feuerwedel, Kornstäuber, Worfschaufel
Luftzug -- Instrument um Luftzug zu erregen, mnd. weiel, weigel, mnd.?, M.: nhd. Wedel, Fächer (M.), Instrument um Luftzug zu erregen
Luftzug, ahd. giwāida* 7, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Wehen (N.), Wind, Zug, Luftzug, Eingebung
Luftzug, mhd. luft, luf, st. M., st. F.: nhd. Luft, Luftzug, Wind, Luftraum, Duft
Luftzug, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit
luftzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftzugang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
luftzutritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lufu, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lug -- Lug und Trug, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz
Lug, mhd. luc, st. M.: nhd. Lug, Lüge, Verleumdung; lügnisse, lügenisse, st. F.: nhd. »Lügnis«, Lug, Trug
lug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lug-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lug-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lüge -- zur Lüge machen, mhd. erliegen, irliegen, st. V.: nhd. erlügen, vorlügen, vorenthalten (V.), zur Lüge machen, brechen
Lüge, germ. *lausa-, *lausam, germ.?, st. N. (a): nhd. Lüge; *lugī-, *lugīn, sw. F. (n): nhd. Lüge; *lugi-, *lugiz, st. M. (i): nhd. Lüge; *luginō, st. F. (ō): nhd. Lüge
Lüge, got. ga-liug* 9, st. N. (a): nhd. Lüge, Götzenbild; *liug?, st. N. (a): nhd. Lüge; liug-n* 3, st. N. (a)?: nhd. Lüge
Lüge, an. gā-r, st. N. (a): nhd. Spott, Lüge; lyg-ð, st. F. (ō): nhd. Lüge; lyg-i, F. (īn): nhd. Lüge; skrǫk, N. Pl.: nhd. Lüge, Erdichtung
Lüge, ae. léa-s (2), st. N. (a): nhd. Falschheit, Unwahrheit, Lüge; léa-s-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Lüge, erfundene Geschichte; léa-s-ung, st. F. (ō): nhd. Falschheit, Betrügen, Lüge, leeres Gerede; lyg-e, st. M. (i): nhd. Lüge, Falschheit; lyg-en (1), st. F. (ō): nhd. Lüge, Falschheit
-- der Lüge überführen: ae. ge-lyg-n-ian, sw. V. (1): nhd. überführen, der Lüge überführen; lyg-n-ian, sw. V. (1): nhd. überführen, der Lüge überführen
Lüge, afries. lein-e (1) 4, st. F. (ō): nhd. Lüge
Lüge, anfrk. lug-in-a* 1, st. F. (ō): nhd. Lüge
Lüge, as. lug-in-a 7, st. F. (ō): nhd. Lüge
Lüge, ahd. lizzitung* 1, st. M. (a?): nhd. Heucheln, Heuchelei, Lüge, Verstellung; lug* 2, st. M. (i?): nhd. Lüge, Trug; luggī* 1, st. F. (ī): nhd. Lüge, Täuschung; lugin (1) 9, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug; lugin (2) 89, lugīn, lugī, st. F. (jō, ō, ī): nhd. Lüge, Unwahrheit, Trug, Fehlschluss, Falsches, Betrug; lugina* 14, st. F. (ō): nhd. Lüge, Unwahrheit, Unrichtigkeit, Trug; *lugina, lang., st. F. (ō?): nhd. Lüge; lugisprāhha* 1, lugisprācha*, st. F. (ō): nhd. Lüge; trugiding 6, st. N. (a): nhd. »Scheingebilde«, Trug, Lüge, Falschheit, Truggebilde; urdāht* 7, st. F. (i): nhd. Erfindung, Erdachtes, Ersonnenes, Hirngespinst, Finte, Lüge, Erdichtung; urdank* 11, urdanc, st. M. (a): nhd. Erdichtung, Einfall, Vermutung, Mutmaßung, List, Lüge; urdanka* 3, urdanca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Betrug, List, Lüge, Unwahrheit, Erfindung, Einfall
Lüge, mhd. failunge, st. F.: nhd. »Verfehlung«, Irrtum, Lüge; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild; goukelmære, st. N.: nhd. »Gaukelmär«, Lüge; hinderwān, st. M.: nhd. Lüge
-- schwere Lüge: mhd. houbetluc 2, st. M.: nhd. »Hauptlüge«, schwere Lüge, Verleumdung
Lüge, mhd. luc, st. M.: nhd. Lug, Lüge, Verleumdung; lüge (2), luge, st. F.: nhd. Lüge, Unwahrheit; lügeheit, st. F.: nhd. »Lügeheit«, Lüge; lügelichheit*, lügelicheit, st. F.: nhd. »Lüglichkeit«, Lügenhaftigkeit, Lüge; lügelist, lügenlist, st. M.: nhd. »Lügelist«, Lüge; lügemære, lugemære, st. N.: nhd. »Lügemäre«, Lügenrede, Lügenerzählung, Lüge, Lügengeschichte; lügene, lügen, lugene, lugen, lugne, logene, st. F.: nhd. Lüge, Verleumdung; lügensache, st. F.: nhd. »Lügensache«, Lüge; lügenspil, st. N.: nhd. »Lügenspiel«, Lügenpossen, Lüge, Lügengeschichte; lügensprāche*, lügensprache, st. F.: nhd. »Lügensprache«, Lüge; lügenvarwe, lügenvāre, lügenfarwe*, st. F.: nhd. Lügenfarbe, Lüge; lügewort, st. N.: nhd. »Lügewort«, Lüge
-- der Lüge zeihen: mhd. lügenstrāfen, sw. V.: nhd. »Lügen strafen«, der Lüge zeihen, verleumden
-- durch Lüge befleckt: mhd. lügenmælic*, lügenmælec, Adj.: nhd. durch Lüge befleckt
-- kleine Lüge: mhd. lügelīn, st. N.: nhd. »Lüglein«, kleine Lüge
lüge, mhd. lüge (1), lügge, Adj.: nhd. »lüge«, lügnerisch, lügenhaft
Lüge, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung; tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung
Lüge, mhd. unwārheit, unwōrheit, st. F.: nhd. Unwahrheit, Lüge
Lüge, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); drōm (2), M.: nhd. Traum, Erdichtung, Fabel, Lüge, Treiben
-- teuflische Lüge: mnd. d· velesl· gene*, d· velsl· gene, F.: nhd. teuflische Lüge
Lüge, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)
Lüge, mnd. lēchlīchēt, lēchlīcheit, F.: nhd. Scherz, Spott, Täuschung, Lüge; l· ge***, F.: nhd. Lüge; l· gene, lögene, loggene, logge, lugene, F.: nhd. Lüge, Unwahrheit, falsche Aussage; l· gentāle, l· gentael, l· gentail, l· gentǎl, l· gentǎle, F., N.: nhd. Lüge, lügnerische Erzählung, erdichtete Erzählung
-- von Geistlichen verbreitete Lüge: mnd. pāpenl· ge*, F.: nhd. von Geistlichen verbreitete Lüge
-- von Mönchen ausgestreute Lüge: mnd. m· nikel· ge, F.: nhd. »Mönchslüge«, von Mönchen ausgestreute Lüge
Lüge, mnd. unmēre (1), mnd.?, F.: nhd. Lüge, lügenhafte Erzählung; unwārhēt*, unwārheit, mnd.?, F.: nhd. Unwahrheit, Lüge; upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; wachtele, F.: nhd. Wachtel, Lüge
luge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lüge, nhd.: nhd. ; L.: DW
Lügebank, mhd. lügebanc, st. F.: nhd. »Lügebank«
Lügeblick, mhd. lügeblic, st. M.: nhd. »Lügeblick«, lügenhafter Blick, falscher Blick
Lügegeist, mhd. lügegeist, st. M.: nhd. »Lügegeist«, allegorische Gestalt
Lügeheit, mhd. lügeheit, st. F.: nhd. »Lügeheit«, Lüge
Lügeknecht, mhd. lügekneht, st. M.: nhd. »Lügeknecht«
lügekundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lügelist, mhd. lügelist, lügenlist, st. M.: nhd. »Lügelist«, Lüge
Lügemann, mhd. lügeman, st. M.: nhd. »Lügemann«, Lügner

Lügemäre, mhd. lügemære, lugemære, st. N.: nhd. »Lügemäre«, Lügenrede, Lügenerzählung, Lüge, Lügengeschichte

Lügen -- Ausstreuer von Lügen, mnd. gētel· gen, M.: nhd. »Lügengießer«, Gießlügen?, Verleumder, Ausstreuer von Lügen

Lügen -- Befleckung durch Lügen, mhd. lügenmāl, st. N.: nhd. »Lügenmal«, Befleckung durch Lügen

Lügen -- durch Lügen abgewinnen, mnd. aflēgen (1), st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen abgewinnen, jemanden um etwas betrügen

Lügen -- durch Lügen erlangen, mhd. abeliegen*, abliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »ablügen«, durch Lügen erlangen, abschwindeln

Lügen -- im Lügen übertreffen, mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

-- lügen über: mhd. verliegen, vorliegen, ferliegen*, st. V.: nhd. »verlügen«, lügen über, verleumden

-- mehr lügen als: mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

Lügen -- in Lügen versinken, mnd. l· genbāden, sw. V.: nhd. in Lügen versinken

Lügen -- jemanden Lügen strafen, mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen; l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

-- lügen könnend: mnd. l· chenbār***, Adj.: nhd. verleugnend, lügen könnend

Lügen -- Lügen redend, got. liug-n-a-waúr-d-s* 1, Adj. (a): nhd. Lügen redend, lügnerisch

Lügen -- Lügen sprechend, ahd. lugisprehhanti* 1, lugisprechanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. Lügen sprechend, lügnerisch redend

Lügen -- Lügen strafen, mhd. lügensträfen, sw. V.: nhd. »Lügen strafen«, der Lüge zeihen, verleumden

Lügen -- Lügen strafen, mnd. straffen (1), sträfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Lügen -- Lügen Umhertragender, mnd. l· gendrēgære*, l· gendrēger, logendreger, M.: nhd. Lügen Umhertragender

Lügen -- Meister im Lügen, mnd. l· genmēster, l· genmeister, M.: nhd. »Lügenmeister«, Meister im Lügen

Lügen -- mit Lügen überdecken, mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

lügen -- schwatzend lügen, mhd. snappeliegen, st. V.: nhd. schwatzend lügen

Lügen -- sich auf Lügen verstehend, mhd. lügewīse, Adj.: nhd. sich auf Lügen verstehend

Lügen (N.), mhd. lügensagen (2), st. N.: nhd. Lügen (N.)

Lügen (N.), mnd. lēgen* (5), lēgent, N.: nhd. Lügen (N.), Lügnerei, Lügenwirtschaft

lügen, idg. *leugh- (1), V.: nhd. lügen

lugen, germ. *lōgēn, sw. V.: nhd. lugen, sehen, schauen

lügen, germ. *leugan, st. V.: nhd. lügen

lügen, got. *ga-liug-an (2), st. V. (2), (perfektiv): nhd. belügen, lügen; liug-an* (2) 6, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. lügen, belügen

lügen, an. ljūg-a, st. V. (2): nhd. lügen

Lügen, ae. léa-s-nės-s, léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Lügen, Leichtheit

lügen, ae. léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren

lügen, ae. ā-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, verleugnen, täuschen; for-léog-an, st. V. (2): nhd. sich selbst belügen, lügen, verleugnen; ge-léog-an, st. V. (2): nhd. lügen, täuschen, betrügen, verraten (V.), irren

lügen, afries. liāg-a 3, st. V. (2): nhd. lügen

lügen, anfrk. lieg-an* 1, st. V. (2): nhd. lügen

lugen, as. lōk-on* 2?, sw. V. (2): nhd. lugen, blicken

lügen, as. liog-an 2, st. V. (2a): nhd. lügen, untreu werden

lugen, ahd. *lohhōn, lang., sw. V. (2): nhd. schauen, lugen

lügen, ahd. ? lōsēn* 1, sw. V. (3) (?): nhd. hintergehen?, lügen?, arglistig (= lōsēnti)

lugen, ahd. irluogēn* 5, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, erblicken, sehen, erkennen, erblicken

lügen, ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben; lizzitōn* 1, sw. V. (2): nhd. heucheln, vorgeben, lügen

lugen, ahd. luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten

lügen, ahd. truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

lügen, mhd. aneliegen, anliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »anlügen«, lügen, Lügenhaftes sagen, betrügen, verleumden

lügen, mhd. geliegen, st. V.: nhd. lügen, vorlügen, Unwahrheit sagen

lügen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit; lügensagen*** (1), sw. V.: nhd. lügen

lugen, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

Lugen, mhd. luogen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Lugen«

lügen, mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen

lügen, mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

lügen, mnd. dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften; erlēgen*** (2), sw. V.: nhd. erlügen, lügen

lügen, mnd. gelēgen (3), mnd.?, sw. V.: nhd. lügen

lugen, mnd. lōgen (2), lůgen, sw. V.: nhd. »lugen«, schauen

lügen, mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden; plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen

lugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lügenapostel, got. ga-liug-a-apaú-staúlu-s* 1, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenapostel«, falscher Apostel

Lügenbad, mnd. l· genbat*, logenbat, mnd.?, N.: nhd. Lügenbad

Lügenbank, mnd. l· genbank, F.: nhd. Lügenbank, Bierbank

lügenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lügenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügenbote, ahd. gibōstrago 2, sw. M. (n): nhd. Lügenbote, Taugenichts; wihttrago* 1, sw. M. (n): nhd. Possenreißer, Windmacher, Lügenbote

Lügenbote, mhd. lügetragære* 2, lügetragere, st. M.: nhd. »Lügeträger«, Lügenbote

lügenbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügenbrief, ahd. lugibrief* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lügenbrief

lügenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenbrille, mnd. l· genbril*, logenbrille, F.: nhd. Lügenbrille

Lügenbruder, got. ga-liug-a-brōþar* 2, st. M. (r), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 158): nhd. »Lügenbruder«, falscher Bruder

lügenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügenchristus, got. ga-liug-a-xris-tu-s* 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenchristus«, falscher Christus

lügend -- nicht lügend, got. un-liug-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht lügend

lügend, ae. léa-s-sag-ol, Adj.: nhd. »falschsprechend«, lügend, lügnerisch, unwahr

lugend, ahd. luogalīn* 1, Adj.: nhd. »lugend«, beweglich, lüstern?

lugend, mhd. luogende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »lugend«

lügende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügendichter, mhd. lügentihtære*, lügentihter, st. M.: nhd. »Lügendichter«, Verleumder

lügendichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lügendichtung, mhd. lügenspel, st. N.: nhd. Lügendichtung

Lügending, ahd. lugiding* 1, st. N. (a): nhd. »Lügending«, Trügerisches

lügendrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenerzähler, afries. lein-te-l-l-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Lügenerzähler«, Lügner

Lügenerzählung, mhd. lügemære, lugemære, st. N.: nhd. »Lügemäre«, Lügenrede, Lügenerzählung, Lüge, Lügengeschichte

lügenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügenfarbe, mhd. lügenvarwe, lügenvāre, lügenfarwe*, st. F.: nhd. Lügenfarbe, Lüge

lügenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenfass, mhd. lügenvaz, lügenfaz*, st. N.: nhd. Lügenfass, Lügner

lügenfaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenfresser, mhd. lügenvrāz, st. M.: nhd. Lügenfresser

lügenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lügengeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügengefäß, mnd. l· genvat, N.: nhd. Lügengefäß, Schwätzer, Waschweib

Lügengeist, mhd. lügengeist, st. M.: nhd. »Lügengeist«, allegorische Gestalt

lügengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügengerede, mnd. l· gendēgedinge*, l· gendēdinge, F.: nhd. Lügengerede

Lügengeschichte, mhd. lügemære, lugemære, st. N.: nhd. »Lügemäre«, Lügenrede, Lügenerzählung, Lüge, Lügengeschichte; lügenspil, st. N.: nhd. »Lügenspiel«, Lügenpossen, Lüge, Lügengeschichte

Lügengeschichte, mnd. leiseken*, leyseken, leisken, loyseke, loiysche, loitzke, N.: nhd. Bittlied, Liedchen, Lügengeschichte; l· genhistōrie*, l· genhistōria, löggenhistōria, F.: nhd. Lügengeschichte, erfundene Geschichte, Sage; l· genmēre, loigenmēre, N., F.: nhd. Lügenmär, Fabel, Lügengeschichte, lügenhafte Aussage

lügengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügengeselle, mhd. luggeselle, sw. M.: nhd. »Luggeselle«, Lügengeselle

Lügengespinst, mhd. lügewürhte, st. N.: nhd. Lügengespinst

lügengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügengießer, mnd. gētel· gen, M.: nhd. »Lügengießer«, Gießlügen?, Verleumder, Ausstreuer von Lügen

lügenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügengott, got. ga-liug-a-gu-þ* 7=6, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 133 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 121,2): nhd. »Lügengott«, Götze, falscher Gott

lügenhaft -- lügenhaft erfinden, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

lügenhaft -- lügenhaft erzählen, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

lügenhaft, afries. lein-haf-t-ich 1 und häufiger?, lein-af-t-ich, Adj.: nhd. »lügenhaft«, lügnerisch

lügenhaft, afries. lein-liāt-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. lügenhaft

lügenhaft, mhd. lücke (3), luke, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft; lüge (1), lügge, Adj.: nhd. »lüge«, lügnerisch, lügenhaft; lügehaft, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft; lügelich, luglich, lugelich, Adj.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīche, luglīche, lugelīche, Adv.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīchen, Adv.: nhd. lügnerisch, lügenhaft; lügenhaftic, Adj.: nhd. »lügenhaftig«, lügnerisch, lügenhaft, verlogen; lügenhafticlich***, Adj.: nhd. »lügenhaftiglich«, lügenhaft; lügenhafticlīche, Adv.: nhd. »lügenhaftiglich«, lügenhaft

lügenhaft, mhd. lügenhaft***, Adj.: nhd. »lügenhaft«

lügenhaft, mhd. verlogen, ferlogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlogen«, lügenhaft, erlogen -- nicht lügenhaft: mhd. unverlogen, unferlogen*, Adj.: nhd. »unverlogen«, nicht erlogen, nicht lügenhaft

lügenhaft, mnd. dichtlīk***, Adj.: nhd. erdichtet, lügenhaft; dichtlīken, Adv.: nhd. erdichtet, lügenhaft, fälschlich

lügenhaft, mnd. l· gelīk, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, trügerisch; l· genbārlīk, logenbarlik, Adj.: nhd. lügenhaft; l· genbārlīken (2), logenbarliken, Adv.: nhd. lügenhaft, auf lügnerische Weise (F.) (2); l· genhaft, lagenhaft, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, verlogen, wahrsagerisch; l· genhaftich, l· genachtich, l· genaftich, logenaftich, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft, verlogen, wahrsagerisch; l· genlīk, logenlik, l· gelīk, lugelic, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, trügerisch; l· genlīken, l· genlīke, Adv.: nhd. trügerisch, lügenhaft; l· gentālisch*, l· gentālsch, Adj.: nhd. lügenhaft, verleumderisch

lügenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lügenhafte -- lügenhafte Aussage, mnd. l· genmēre, loigenmēre, N., F.: nhd. Lügenmär, Fabel, Lügengeschichte, lügenhafte Aussage

lügenhafte -- lügenhafte Erzählung, mhd. sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor

lügenhafte -- lügenhafte Erzählung, mnd. lēgentāle*, lēgentāl, leggentāl, F.: nhd. lügenhafte Erzählung

lügenhafte -- lügenhafte Erzählung, mnd. unmēre (1), mnd.?, F.: nhd. Lüge, lügenhafte Erzählung

lügenhafte -- lügenhafte Geschichte, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

lügenhafte -- lügenhafte Predigt, mnd. l· genprēdige, F.: nhd. lügenhafte Predigt, falsche Predigt

lügenhafte -- lügenhafte Rede, mhd. afterzal, st. F.: nhd. lügenhafte Rede, falsche Rede

lügenhafter -- lügenhafter Blick, mhd. lügeblic, st. M.: nhd. »Lügeblick«, lügenhafter Blick, falscher Blick

lügenhafter -- lügenhafter Kommentar, mnd. l· genglōse, F.: nhd. lügenhafter Kommentar

Lügenhaftes -- Lügenhaftes sagen, mhd. aneliegen, anliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »anlügen«, lügen, Lügenhaftes sagen, betrügen, verleumden

Lügenhaftes -- Lügenhaftes von jemandem sagen, mnd. · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, V.: nhd. belügen, Lügenhaftes von jemandem sagen

lügenhaftes -- Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt, mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

lügenhaftig, mhd. lügenhaftic, Adj.: nhd. »lügenhaftig«, lügnerisch, lügenhaft, verlogen

lügenhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lügenhaftigkeit, ahd. lugiheit* 1, st. F. (i): nhd. Lügenhaftigkeit

Lügenhaftigkeit, mhd. lügelichheit*, lügelicheit, st. F.: nhd. »Lüglichkeit«, Lügenhaftigkeit, Lüge; lügenheit, st. F.: nhd. »Lügenheit«, Lügenhaftigkeit

Lügenhaftigkeit, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

lügenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenhaftiglich, mhd. lügenhafticlich***, Adj.: nhd. »lügenhaftiglich«, lügenhaft; lügenhafticlīche, Adv.: nhd. »lügenhaftiglich«, lügenhaft

lügenhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lügenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenhart, mhd. lügenhart, st. M.: nhd. »Lügenhart«, Lügner

lügenhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenheit, mhd. lügenheit, st. F.: nhd. »Lügenheit«, Lügenhaftigkeit

lügenhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenköder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

lügenkrämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenlaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

lügenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügenlied, mnd. l· gendichte, N.: nhd. Lügenlied

Lügenlippe, ahd. trugilefsa* 2, st. M. Pl. (a): nhd. »Lügenlippe«, lügnerische Lippe

lügenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lügenmal, mhd. lügenmāl, st. N.: nhd. »Lügenmal«, Befleckung durch Lügen

lügenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenmär, mnd. l· genmēre, loigenmēre, N., F.: nhd. Lügenmär, Fabel, Lügengeschichte, lügenhafte Aussage

Lügenmärchen, mhd. türsenmære, st. N.: nhd. Riesenmäre, Lügenmäre, Lügenmärchen

Lügenmäre, mhd. türsenmære, st. N.: nhd. Riesenmäre, Lügenmäre, Lügenmärchen

Lügenmaul, mnd. l· genmunt, M.: nhd. Lügenmaul, Lästermaul

lügenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügenmeister, ahd. lugimeistar* 1, st. M. (a): nhd. »Lügenmeister«, Erzlügner

Lügenmeister, mnd. l· genmēster, l· genmeister, M.: nhd. »Lügenmeister«, Meister im Lügen

lügenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lügenmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

lügenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenpfuhl, mhd. lügenpfütze, lügpütze, st. F.: nhd. »Lügenpfütze«, Lügenpfuhl

Lügenpfütze, mhd. lügenpfütze, lügpütze, st. F.: nhd. »Lügenpfütze«, Lügenpfuhl

Lügenpossen, mhd. lügenspil, st. N.: nhd. »Lügenspiel«, Lügenpossen, Lüge, Lügengeschichte

lügenprahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenprediger (Spottwort für katholischen Prediger, mnd. l· genprēdigære*, l· genprēdiger, M.: nhd. »Lügenprediger« (Spottwort für katholischen Prediger

lügenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügenprophet, got. ga-liug-a-praú-fē-t-u-s* 2, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenprophet«, falscher Prophet; liug-n-a-prau-fētu-s* 1, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenprophet«, falscher Prophet

lügenprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenrecht, ahd. lugireht* 1, st. N. (a): nhd. »Lügenrecht«, falsche Gerechtigkeit

Lügenrede, mhd. lügemære, lugemære, st. N.: nhd. »Lügemäre«, Lügenrede, Lügenerzählung, Lüge, Lügengeschichte; lügenrede, st. F.: nhd. Lügenrede

Lügenrede, mnd. t· scherēde*, tūscherēde, mnd.?, F.: nhd. »Täuschrede«, Lügenrede

lügenrede, nhd.: nhd. ; L.: DW

lügenreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lügenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügensache, mhd. lügensache, st. F.: nhd. »Lügensache«, Lüge

Lügensack, mhd. wahtelsac, st. M.: nhd. »Wachtelsack«, Sack in dem Wachteln stecken, Lügensack, Lügner

lügensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenschreiber, ahd. luggiskrībāri* 1, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībāri* 2, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībo* 1, lugiscrībo, sw. M. (n): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen

Lügenschrift, ahd. lugiskrift* 1, lugiscrift*, st. F. (i): nhd. »Lügenschrift«, verfälschte Schrift, Apokryphe

lügenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lügenspiel, mhd. lügenspil, st. N.: nhd. »Lügenspiel«, Lügenpossen, Lüge, Lügengeschichte

lügenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügensprache, mhd. lügensprāche*, lügensprache, st. F.: nhd. »Lügensprache«, Lüge

Lügensprecher, mhd. lügespræche, st. M., sw. M.: nhd. »Lügensprecher«, Leugner, Lügner

lügensprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lügenstrafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenstraferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenstrafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügenteiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lügenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lügenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenverbreiter, mhd. nāchliegære*, nachlieger, st. M.: nhd. »Nachlüger«, Nachsprecher, Lügenverbreiter

lügenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lügenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lügenwetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügenwirtschaft, mnd. lēgen* (5), lēgent, N.: nhd. Lügen (N.), Lügnerei, Lügenwirtschaft

Lügenwort, mhd. lucwort, st. N.: nhd. »Lugwort«, Lügenwort

lügenwort, nhd.: nhd. ; L.: DW

lügenzeihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lügenzeuge, got. ga-liug-a-wei-t-wōþ-s* 3, unr. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1d, Krause, Handbuch des Gotischen 148,4): nhd. »Lügenzeuge«, falscher Zeuge

lügenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lüger, mhd. liegære*, lieger, st. M.: nhd. »Lüger«, Lügner

Luger, mhd. luogære, luogere, luoger, st. M.: nhd. »Luger«, Aufseher, Beobachter

luger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lügerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Lügesager, mhd. lügesagære* 1, lugesagære, lugesagere, st. M.: nhd. »Lügesager«, Schwätzer, Flunkerer

Lügeträger, mhd. lügetragære* 2, lügetragere, st. M.: nhd. »Lügeträger«, Lügenbote

Lügewort, mhd. lügewort, st. N.: nhd. »Lügewort«, Lüge

lügezeuge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Luggeselle, mhd. luggeselle, sw. M.: nhd. »Luggeselle«, Lügengeselle

luggold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lughaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lughaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

luginsland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lüglein, mhd. lügelīn, st. N.: nhd. »Lüglein«, kleine Lüge

lüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lüglich, mhd. lügelich, luglich, lugelich, Adj.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīche, luglīche, lugelīche, Adv.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch

lüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lüglichkeit, mhd. lügelichheit*, lügelicheit, st. F.: nhd. »Lüglichkeit«, Lügenhaftigkeit, Lüge

Lügner, germ. *lugō- (2), *lugōn, *luga- (2), *lugan, sw. M. (n): nhd. Lügner, Treubrecher

Lügner, got. liug-n-j-a 4, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Lügner

Lügner, an. lygn-ir, M.: nhd. Lügner

Lügner, ae. léa-s-ere, st. M. (ja): nhd. Lügner, Trickser, Narr; léog-ere, st. M. (ja): nhd. Lügner, falscher Zeuge; *-log-a, sw. M. (n): nhd. Lügner

Lügner, afries. lein-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Lügner; lein-te-l-l-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Lügenerzähler«, Lügner

Lügner, as. *log-o?, sw. M. (n): nhd. Lügner; lug-in-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Lügner; wār-log-o* 1, sw. M. (n): nhd. Lügner

Lügner, ahd. firlōsāri* 1, flōsāri, st. M. (ja): nhd. Lügner, Heuchler; gifirlōsāri* 1, giflōsāri*, st. M. (ja): nhd. Lügner; liogāri* 1, liugāri, st. M. (ja): nhd. Lügner, Betrüger, Erdichter; lugināri 18, st. M. (ja): nhd. Lügner, Fälscher, Heuchler; lugisprāhhāri* 1, lugisprāchāri*, st. M. (ja): nhd. Lügner; triogo* 1, triugo, sw. M. (n): nhd. Betrüger, Lügner

Lügner, mhd. abeleitære, ableitære, abeleiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender; betriegære, st. M.: nhd. Betrüger, Lügner

Lügner, mhd. liegære*, lieger, st. M.: nhd. »Lüger«, Lügner; lougenære*, lougener, lougner, st. M.: nhd. Leugner, Verleugner, Lügner; lügeman, st. M.: nhd. »Lügemann«, Lügner; lügenære, lügener, lügenāre, lugenære, lugenāre, lugener, lügner, st. M.: nhd. Lügner, Angeber, Schwindler, Verleumder; lügenhart, st. M.: nhd. »Lügenhart«, Lügner; lügenvaz, lügenfaz*, st. N.: nhd. Lügenfass, Lügner; lügespræche, st. M., sw. M.: nhd. »Lügensprecher«, Leugner, Lügner

Lügner, mhd. wahtelsac, st. M.: nhd. »Wachtelsack«, Sack in dem Wachteln stecken, Lügensack, Lügner

Lügner, mnd. bādequast, M.: nhd. »Badequast«, Rute, Laubbüschel, Lügner, Verräter; dichtære*, dichter, dichtere, M.: nhd. Schreiber, Verfasser, Urheber, Erfinder, Lügner, Verleumder; dichtiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Dichter«, Lügner, Verleumder

Lügner, mnd. lēgenære, legener, liggener, M.: nhd. Lügner; l· genære*, l· genēre, l· genere, l· gener, löggener, logenēre, lüger, M.: nhd. Lügner, Falschredner, Leugner; l· genrēdære*, l· genrēder*, M.: nhd. Lügner; l· genseggære*, l· gensegger, l· gensecgher, l· genesegger, M.: nhd. Lügner; plengære*, plenger, M.: nhd. Aufrührer, Unruhestifter, Lügner, Betrüger

-- jemanden einen Lügner heißen: mnd. l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

-- jemanden Lügner heißen: mnd. l· chen, l· ken, loiken, lowken, sw. V.: nhd. in Abrede stellen, leugnen, verleugnen, jemanden Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

Lügner, mnd. snackære*, snacker, M.: nhd. Schwätzer, Lügner

-- als Lügner hinstellen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

lügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lügnerei, mnd. lēgen* (5), lēgent, N.: nhd. Lügen (N.), Lügnerei, Lügenwirtschaft

lügnerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lügnerin, mhd. lügenærinne, lügenærin*, st. F.: nhd. Lügnerin, Betrügerin

lügnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lügnerisch, germ. *lugi-, *lugiz, *lugja-, *lugjaz, Adj.: nhd. lügnerisch

lügnerisch, got. liug-an-d-s*, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. lügnerisch; liug-n-a-waúr-d-s* 1, Adj. (a): nhd. Lügen redend, lügnerisch

lügnerisch, ae. for-log-en-e, Part. Prät.=Adj.: nhd. lügnerisch, meineidig; léa-s-sag-ol, Adj.: nhd. »falschsprechend«, lügend, lügnerisch, unwahr; lycg, Adj.: nhd. falsch, lügnerisch; lyg-en (2), Adj.: nhd. lügnerisch, falsch

lügnerisch, afries. lein-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. lügnerisch; lein-haf-t-ich 1 und häufiger?, lein-af-t-ich, Adj.: nhd. »lügenhaft«, lügnerisch; liāt 1 und häufiger?, Adj.: nhd. lügnerisch; *liāt-ich, Adj.: nhd. lügnerisch

lügnerisch, anfrk. lug-in* 1, Adj.: nhd. lügnerisch

lügnerisch, as. lug-g-i* 3, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch; lug-in-līk* 2, Adj.: nhd. lügnerisch, trügerisch

lügnerisch, ahd. firlogan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. verlogen, lügnerisch; luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos; lugihaft* 1, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch, betrügerisch; lugilīhho* 5, lugilīcho, Adv.: nhd. lügnerisch, heuchlerisch, falsch, in Falschheit, unecht, fälschlicherweise, erdichtet, erlogen; lugīn* (1) 1, Adj.: nhd. lügnerisch, falsch

-- lügnerisch anklagen: ahd. analiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »anlügen«, lügnerisch anklagen

-- lügnerisch redend: ahd. lugisprehhanti* 1, lugisprechanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. Lügen sprechend, lügnerisch redend

-- lügnerisch versprechen: ahd. irliogan* 7, st. V. (2a): nhd. erlügen, täuschen, vorgeben, vortäuschen, lügnerisch versprechen, treulos verlassen (V.)

lügnerisch, mhd. lougenlich, lugenlich, Adj.: nhd. lügnerisch, wahrheitswidrig, verlogen, verleugnend; lougenlīche, Adv.: nhd. lügnerisch, unwahr, wahrheitswidrig, trügerisch; lücke (3), luke, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft; lüge (1), lügge, Adj.: nhd. »lüge«, lügnerisch, lügenhaft; lügebære, Adj.: nhd. lügnerisch; lügehaft, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft; lügelich, luglich, lugelich, Adj.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīche, luglīche, lugelīche, Adv.: nhd. »lüglich«, lügnerisch, lügenhaft, verleumderisch, trügerisch; lügelīchen, Adv.: nhd. lügnerisch, lügenhaft; lügenhaftic, Adj.: nhd. »lügenhaftig«, lügnerisch, lügenhaft, verlogen; lügenspræche, Adj.: nhd. lügnerisch, verlogen

lügnerisch, mhd. schopflich, schophlich, Adj.: nhd. dichterisch, lügnerisch; trugelich, trügelich, truglich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugelīche (1), truglīche, trügelīche, trogelichen, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trügenlich, trugenlich, Adj.: nhd. trüglich, betrüglich, trughaft, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch; trugenlīche, trügenlīche, Adv.: nhd. trüglich, betrüglich, unaufrichtig, heuchlerisch, falsch, betrügerisch, lügnerisch, trügerisch

lügnerisch, mnd. dr· genhaftich, dr· genaftich, dr· genachtich, Adj.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr· genhaftichlīk***, Adj.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr· genhaftichlīken, Adv.: nhd. betrügerisch, lügnerisch; dr· genhaftigen, Adv.: nhd. betrügerisch, lügnerisch

lügnerisch, mnd. l· gelīk, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, trügerisch; l· genhaft, lagenhaft, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, verlogen, wahrsagerisch; l· genhaftich, l· genachtich, l· genaftich, logenaftich, Adj.: nhd. lügnerisch, lügenhaft, verlogen, wahrsagerisch; l· genhaftigen, logenaftigen, Adv.: nhd. lügnerisch; l· genlīk, logenlik, l· gelīk, lugelic, Adj.: nhd. lügenhaft, lügnerisch, trügerisch

-- lügnerisch erfinden: mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

lügnerisch, mnd. unwārhaft***, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, lügnerisch; unwārhaftelīk***, Adj.: nhd. unwahr, lügnerisch; unwārhaftelīke*, unwaraftelik, mnd.?, Adv.: nhd. unwahr, lügnerisch; unwārhaftich*, unwāraftich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwahrhaftig«, unwahr, lügnerisch

lügnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lügnerische -- lügnerische Aussage, mnd. l· genwōrt, N.: nhd. lügnerische Aussage, unwahre Aussage

lügnerische -- lügnerische Äußerung, mnd. rots, M.: nhd. Rotz, Schleim, schleimiges Nasensekret, lügnerische Äußerung

lügnerische -- lügnerische Erzählung, mnd. l· gentāle, l· gentael, l· gentail, l· gentǎ̄l, l· gentǎ̄le, F., N.: nhd. Lüge, lügnerische Erzählung, erdichtete Erzählung

lügnerische -- lügnerische Handlung, mnd. l· genwerk*, N.: nhd. lügnerische Handlung, heuchlerische Handlung

lügnerische -- lügnerische Lippe, ahd. trugilefsa* 2, st. M. Pl. (a): nhd. »Lügenlippe«, lügnerische Lippe

lügnerische -- lügnerische Lippe, mhd. lügenlefse, sw. F.: nhd. lügnerische Lippe

lügnerische -- lügnerische Verleumdung, anfrk. soli-strab-o* 1, anfrk.?, Sb.: nhd. lügnerische Verleumdung

lügnerische -- lügnerische Verleumdung, ahd. solistrabo* 1, ahd.?, Sb.: nhd. lügnerische Verleumdung

lügnerischer -- lügnerischer Mönch, mhd. klōsterlugenære*, klōsterlugner, st. M.: nhd. »Klosterlügner«, lügnerischer Mönch

lügnerisches -- lügnerisches Gerede, mnd. l· gensnak, M.: nhd. lügnerisches Gerede

lügnerisches -- lügnerisches Tun, mnd. stoffēren* (2), stoffērent, N.: nhd. lügnerisches Tun

lügnerisches Buch (Spottwort in der Reformationsliteratur [um 1550] für Schriften der Gegenseite), mnd. l· genbōk, N.: nhd. lügnerisches Buch (Spottwort in der Reformationsliteratur [um 1550] für Schriften der Gegenseite)

Lügnis, mhd. lügnisse, lügenisse, st. F.: nhd. »Lügnis«, Lug, Trug

lugsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lügstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lugurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lugwort, mhd. lucwort, st. N.: nhd. »Lugwort«, Lügenwort

lugwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lugzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

luhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lühwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luk -- Luk 7, got. ga-mar-z-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21, 193 f.): nhd. ärgern, Ärgernis erregen, Ärgernis nehmen (pass., Mat 11,6 CA, Luk 7,23 CA)

luka, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lukan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lukas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lukasbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lukasbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Luke, an. hleð-i, sw. M. (n): nhd. Schiebetür, Luke

Luke, ahd. fenstar* 6, st. N. (a): nhd. Fenster, Öffnung, Lichtöffnung, Luke; lukka* 7, lucka*,

sw. F. (n): nhd. Lücke, Zwischenraum, Öffnung, Spalte, Luke
Luke, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung
Luke, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke
-- Luke als Kelleröffnung: mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung
-- Luke auf dem Hausboden: mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung
-- Luke im Schiffdeck: mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung
luke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
luke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lukendeckel, mnd. achterpannēl, M.: nhd. Lukendeckel, Pfortendeckel, Pfortlukendeckel im Achterschiff
Lukendeckel, mnd. lit (1), let, lēt, leet, leid, N.: nhd. Lid, Augenlid, Deckel, Lukendeckel, Kistendeckel, Altarflügel, Fensterladen (der aufgezogen als Verschluss und niedergelassen als Verkaufstisch dient), Verkaufstisch, Verkaufsstelle, Verkaufsbude; panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke
lukendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lukenklappe, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke
lukenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lukhetene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lukrationsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
lulch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lülch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lullaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lulle, nhd.: nhd. ; L.: DW
lülle, nhd.: nhd. ; L.: DW
lullen -- in den Schlaf lullen, mnd. süssen (1), sussen, sw. V.: nhd. summen, in den Schlaf summen, in den Schlaf lullen, einlullen
lullen, idg. *lel-, *lul-, V.: nhd. tönen, lullen
lullen, mnd. lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen
Lullen, mnd. süssinge, sussinge, F.: nhd. Summen, Lullen
lullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lullenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lüller, mhd. lüllære*, lüller, st. M.: nhd. »Lüller«, Pfeifer
luller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lullerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lüllpott, nhd.: nhd. ; L.: DW
lullull, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
lullzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumbel, nhd.: nhd. ; L.: DW
lumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lumme -- schwarze Lumme, an. þeist-i, sw. M. (n): nhd. schwarze Lumme
lumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lümmel, an. skolp-a, F., BN: nhd. Lümmel
Lümmel, mhd. lempeil ?, st. N.: nhd. Lümmel
Lümmel, mhd. schülle, sw. M.: nhd. Lümmel
Lümmel, mnd. leckære*, lecker, leker, M.: nhd. Leckermaul, Taugenichts, Lümmel, Begierde, Lust; lümmel (2), M.: nhd. Lümmel, Flegel, grober Kerl; plōchbengel, M.: nhd. »Pflugbengel«, Landbearbeiter, Pflugknecht, Lümmel, Bursche; range (2), M.: nhd. Range, böser wilder Junge, ungezogener Mensch, Lümmel
Lümmel, mnd. smēderange, N.: nhd. »Schmiederange«, Lümmel
lummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lummel, nhd.: nhd. ; L.: DW
lümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
lümmelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lümmelglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lümmelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lümmeljahr, nhd.: nhd. ; L.: DW
lümmelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
lummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lummelohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lummer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lummericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lummern (N.), mhd. lummeren* (2), lummern, st. N.: nhd. »Lummern« (N.), Schlaffsein, Welksein, Schlottern
lummern, mhd. lummeren* (1)**, lummern, V.: nhd. »lummern«, schlaff sein (V.), welk sein (V.), schlottern
lummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lummlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lump, an. fnauð-i, sw. M. (n): nhd. Lump; gaur-r, st. M. (a): nhd. erbärmlicher Mensch, Lump; grey, st. N. (ja): nhd. Hündin, armer Kerl, Lump; hrott-i, sw. M. (n): nhd. Schwert, Lump, Schlingel
Lump, mnd. ? hūdel***, Sb.?: nhd. Lump?; hudelære*, hudeler, huteler, hudler, M.: nhd. Lump, Schelm; hūdelman*, hudelman, M.: nhd. Lump
Lump, mnd. ? lompære***, M.: nhd. Lump?
Lump, mnd. schabbe (1), M.: nhd. Lump, schäbiger Kerl, armseliger Kerl; schīvelære*, schīveler, schiffeler, M.: nhd. Lump; stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungsloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender
Lump, mnd. vils, filse, vilse, vilz, M.: nhd. Lump, grober Kerl, Geizhals
lump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpacius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lümpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lümpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
lümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Lumpen -- zum Lumpen machen, mnd. hudelen, hudeln, sw. V.: nhd. achtlos behandeln, zum Lumpen machen
Lumpen (M.), idg. *kento-, *kentho-, *kent-, *kenth-, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Lappen (M.), Hadern (M.); *ket-?, *keth-?, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Lappen (M.), Hadern (M.)
Lumpen (M.), germ. *hadurō-, *hadurōn, germ.?, Sb.: nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen (M.); *haþrō, st. F. (ō): nhd. Lumpen (M.), Hadern (M.); *slattjō-, *slattjōn?, germ.?, Sb.: nhd. Lumpen (M.)
Lumpen (M.), ae. fihl, M.?: nhd. Lumpen (M.), Kleidung; tæ-t-t-ec, Sb.: nhd. Lappen (M.), Lumpen (M.), Fetzen (M.)
Lumpen (M.), as. hathi-līn* 1, st. N. (a): nhd. »Hadernlein«, Hadern (M.), Lumpen (M.)
Lumpen (M.), ahd. lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang
Lumpen (M.), mhd. hader (2), st. M., sw. M.: nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen (M.), Lappen (M.), Fetzen (M.); hudel (1), st. M., sw. M.: nhd. »Hudel«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess; huder, st. M., sw. M.: nhd. »Huder«, zerrissenes Zeug, Lumpen (M.), Lappen (M.), Streit, Zank, Liebesstreit, Injurienprozess
Lumpen (M.), mhd. lumpe, sw. M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.); pflacke, phlacke*, sw. M.: nhd. Lumpen (M.)
Lumpen (M.), mhd. vetze, fetze*, vese, sw. M.: nhd. Fetzen (M.), Lumpen (M.); vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken
Lumpen (M.), mnd. lompe***, M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.); lumpe*, M.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.); pl˙ de, ploͤde, F.: nhd. abgetragenes heruntergekommenes Kleidungsstück, Fetzen (M.), Lumpen (M.); plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung; polterlappe, M.: nhd. Lappen (M.), Fetzen (M.), Lumpen (M.)
Lumpen (M.), mnd. slatte, Sb.: nhd. Lumpen (M.), Fetzen (M.)
Lumpen, an. sli-t-r-i, sli-t-t-i, N.: nhd. Fetzen (M.), Lumpen; tọ-t-ur-r, st. M. (a): nhd. Fetzen (M.), Lumpen
Lumpen, ahd. filz 41, st. M. (a?, i?): nhd. Lumpen, Tuch, Umwurf, Umhang, grobes Tuch, Filzdecke; hadara 7, sw. F. (n): nhd. »Hader« (M.) (2), Lumpen, Lappen, Tuch, Fetzen (M.); lūdara* 14, sw. F. (n): nhd. Lumpen, Windel, Stoff
lumpen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lumpenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
lumpenbeschäftigung, nhd.: nhd. ; L.: DW
lumpenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpendoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpendurl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpengehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpengeschmiere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpengeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpengesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lumpengesindel, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel
lumpengesindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpengumpist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenhaft, mnd. hudelisch*, hudelsch, Adj.: nhd. lumpenhaft, schlampig
lumpenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lumpenhändler, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker
lumpenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenhexchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpenhösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenhotticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Lumpenhund (Schimpfwort), mnd. lompenhunt, M.: nhd. Lumpenhund (Schimpfwort)
lumpenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenhündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpenkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lumpenkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lumpenkram, mnd. lompærīe*, lomperīe, F.: nhd. Lumperei, Lumpenkram
lumpenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lumpenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
lumpenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lumpenmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lumpenmühle, mhd. hadermül, st. F.: nhd. »Hadermühle«, Lumpenmühle, Papiermühle
lumpennoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lumpenpack, mhd. gampelher, st. N.: nhd. possenhaftes Volk, Lumpenpack

Lumpenpack, mnd. rapālie, F.: nhd. Pöbel, Gesindel, Lumpenpack

lumpenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenposse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lumpenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpensache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Lumpensack, mhd. hadersac, st. M.: nhd. Lumpensack

Lumpensammler, mhd. haderlump, st. M.: nhd. »Haderlump«, Lumpensammler, Bettler

lumpensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpensammlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenschwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lumpenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenstädtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpenstampfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lumpenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpensucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpenwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lumpenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumpenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lumperei, mnd. lompærīe*, lomperīe, F.: nhd. Lumperei, Lumpenkram

Lumperei, mnd. schīvelīe, schīvelīge, schiffelyge, F.: nhd. Lumperei, Schwanken, Winkelzug, Intrige

lumperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumphose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lumpicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lumpig, mhd. hadereht, Adj.: nhd. lumpig, abgerissen, zänkisch, streitsüchtig

lumpig, mnd. plundich, Adj.: nhd. lumpig

lumpig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lumpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lümpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lümplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luna -- Frau Luna, mnd. māninne, maninne, F.: nhd. »Möndin«, Göttin des Mondes, Frau Luna, Mond

Lünde, mhd. lünde, lunde, st. F., sw. F.: nhd. »Lünde«, Welle

lunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lundieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lüne -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

Lüneburg -- Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg, mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

Lüneburg -- Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg, mnd. pannenhēre, M.: nhd. »Pfannenherr«, Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg

Lüneburg -- einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Lüneburg -- erster Beamter der Sülze in Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Lüneburg -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

Lüneburg -- Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg, mnd. junchērenletter*, junkerenletter, M.: nhd. Junkernlektor, Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg

Lüneburg -- mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg, mnd. ? keppenære*, keppener, M.: nhd. mit Kapuze bekleideter Sülzarbeiter in Lüneburg?

Lüneburg -- Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

Lüneburg -- Salinenarbeiter in Lüneburg, mnd. pannenstrīkære*, pannenstrīker, M.: nhd. Salinenarbeiter in Lüneburg

Lüneburg -- Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg, mnd. māntgōt, mānitgōt, N.: nhd. Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg

Lüneburger -- Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag, mnd. hērtōgengōt, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag; hērtōgensülver, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag

Lüneburger -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

Lüneburger -- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

Lüneburger -- Arbeiter in der Lüneburger Saline, mnd. b· ræere* (1), b· rer, M.: nhd. Arbeiter in der Lüneburger Saline

Lüneburger -- Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze, mnd. lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

Lüneburger -- Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. · verseggære*, · versegger, ōversegger, oversegger, M.: nhd. Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, Aufseher (über Bauarbeiten wie Schöpfen), Verleumder

Lüneburger -- Aufsichtsbeamter im Lüneburger Salzwerk, mnd. h· vetseggære*, h· vetsegger, M.: nhd. Aufsichtsbeamter im Lüneburger Salzwerk

Lüneburger -- Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld, mnd. sültehülpe, F.: nhd. »Sülzehilfe«, Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld

Lüneburger -- Berechtigter an der Lüneburger Sülze, mnd. sülterentehēre*, M.: nhd. Pfannenherr, Berechtigter an der Lüneburger Sülze

Lüneburger -- Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline, mnd. vārtknecht, M.: nhd. Knecht, Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline

Lüneburger -- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

Lüneburger -- ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, mnd. gumme (1), gumma, gumpe, Sb.: nhd. Gumpe?, Gumme?, Kumme (Schüssel)?, Tümpel, Wassergraben, faule Grube, ein Abzugsgraben für Unratwasser in der Lüneburger Sülze, wasserhaltige Bodenvertiefung

Lüneburger -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

Lüneburger -- eine Lüneburger Salzmaßeinheit, mnd. kōpkōr, kōpchōr, N.: nhd. eine Lüneburger Salzmaßeinheit

Lüneburger -- kleine Schafart in der Lüneburger Heide, mnd. hēitsnucke, hēidesnucke*?, F.: nhd. Heidschnucke, kleine Schafart in der Lüneburger Heide

Lüneburger -- Lüneburger Heide, mnd. hēitmarke, hēidemarke*?, F.: nhd. »Heidgrenze«, Lüneburger Heide

Lüneburger -- Lüneburger Ratsherr, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Lüneburger -- Lüneburger Sülze, mnd. ālt· gære*, ālt· ger, M.: nhd. Lüneburger Sülze, Abwässer Abtragender?

Lüneburger -- Meisterstück der Lüneburger Pelzer, mnd. drevaste, mnd.?, Sb.: nhd. Meisterstück der Lüneburger Pelzer

Lüneburger -- Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, mnd. sültegōt, sültegūt, N.: nhd. »Sülzegut«, Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, Berggut, Bergwerksertrag

Lüneburger -- Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

Lüneburger -- Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

Lüneburger -- Salzmaß in der Lüneburger Sülze, mnd. kōr (2), chōr, Sb.: nhd. Salzmaß in der Lüneburger Sülze

Lüneburger -- Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, mnd. gubernære*, gubernēr, gubernērer, M.: nhd. Lenker, Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, Festordner

Lüneburger -- Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

Lüneburger -- Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Lüneburger -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

Lüneburger -- Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht, mnd. vastengelt, N.: nhd. Zahlung der Lüneburger Sülfmeister an die Sülzer zur Fastnacht

Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. chōrus*, chorus, M.: nhd.

hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Kor, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kōrus, M.: nhd. Kor, hebräisches Getreidemaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Lüneburger Salzmaß (Bedeutung örtlich beschränkt)

Lünekraut, mnd. l· meke, l· mek, lömeke, l· mik, l· neke, Sb.: nhd. Bachbunge, Lünekraut, Glümecke, eine offizinell genutzte Pflanze

lung, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lunge -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

Lunge -- Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

Lunge, idg. *pleumon-, *plumon-, Sb.: nhd. Lunge; *pleutịo-?, Sb.: nhd. Lunge

Lunge, germ. *lungō-, *lungōn, *lunga-, *lungan, sw. N. (n): nhd. Lunge; *lungumnjō, st. F. (ō): nhd. Lunge

Lunge, an. lu-n-g-a, sw. N. (n): nhd. Lunge

Lunge, ae. lu-n-g-en, F.: nhd. Lunge

Lunge, afries. lu-n-g-ene 3, lu-n-g-en, F.: nhd. Lunge

-- Fistelerguss aus der Lunge: afries. lu-n-g-en-si-ā-m-a 10, sw. M. (n): nhd. Lungenfistelerguss, Fistelerguss aus der Lunge

Lunge, as. lung-a 1, sw. F. (n): nhd. Lunge; lung-a-n-nia* 1, sw. F. (n): nhd. Lunge

Lunge, ahd. lunga 19, sw. F. (n): nhd. Lunge; lunganna 1, st. F. (jō): nhd. Lunge; lungila* 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lunge; lungina 7, lunginna, st. F. (ō?, jō?): nhd. Lunge; lungun 5, st. F. (jō): nhd. Lunge; lungunna 2, st. F. (jō): nhd. Lunge

Lunge, mhd. gelunge, st. N.: nhd. Lunge

Lunge, mhd. lunge, sw. F.: nhd. Lunge; lungel, st. F., sw. F.: nhd. »Lungel«, Lunge; lungele, sw. F.: nhd. Lunge

Lunge, mnd. lümmel (1), lumbel, N.: nhd. Eingeweide des geschlachteten Tieres, Lunge, Leber, Lendenfleisch; lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

-- Durchhauen der Lunge: mnd. lungenschrēden (2), N.: nhd. Durchhauen der Lunge

-- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht: mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

-- Lunge durchhauen: mnd. lungenschrēden*** (1), sw. V.: nhd. Lunge durchhauen

-- von der Lunge führende Arterie: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

-- zur Lunge führende Vene: mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

lunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungel, mhd. lungel, st. F., sw. F.: nhd. »Lungel«, Lunge

lungel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenader, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

lungenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenausfluss, afries. lu-n-g-en-skê-d-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Lungenausfluss

lungenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenband, nhd.: nhd. ; L.: DW

lungenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

lungendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenentzündung -- Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

lungenentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungenfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lungenfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenfistelerguss, afries. lu-n-g-en-si-ā-m-a 10, sw. M. (n): nhd. Lungenfistelerguss, Fistelerguss aus der Lunge

Lungenflechte, ahd. ? lungwurz* 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Lungenkraut, Lungenflechte?

Lungenflechte, mnd. lungenraf, Sb.: nhd. Lungenflechte

lungenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenflügel, afries. flard-e 3, F.: nhd. Lungenflügel

lungenflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

lungengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungengeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenkrank, mhd. lungesiech, Adj.: nhd. »lungensiech«, lungenkrank

lungenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lungenkrankheit -- Lungenkrankheit der Pferde, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

Lungenkrankheit -- mit Lungenkrankheit angesteckt, mnd. k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt

Lungenkrankheit, mnd. lungensucht, F.: nhd. Lungenkrankheit; lungens· ke, F.: nhd. Lungenkrankheit

lungenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenkraut, ahd. lungwurz* 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Lungenkraut, Lungenflechte?

Lungenkraut, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

Lungenkraut, mnd. gandōrn, ganddorn, gandon, N.: nhd. Andorn (ein Kraut bzw. eine Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden), Lungenkraut, Mutterkraut

Lungenkraut, mnd. lēverkrūt, N.: nhd. »Leberkraut« (Name verschiedener Heilpflanzen), Habichtskraut, Waldmeister, Lungenkraut; luncwort, lungwort, F.: nhd. Lungenkraut, eine Heilpflanze; lungenkrūt, N.: nhd. Lungenkraut

lungenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungenlähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungenlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lungenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lungenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenriss, afries. lu-n-g-en-skrē-d-e 1, lu-n-g-en-skrē-d-en, F.: nhd. Lungenverletzung, Lungenriss; lu-n-g-en-skrē-d-ene, F.: nhd. Lungenverletzung, Lungenriss

lungenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lungenröhre, mhd. lungrœre, st. F.: nhd. Lungenröhre, Luftröhre

lungenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenschreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lungenschwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lungenschwindsucht, mnd. vörquīnen* (2), vorquīnent, vorquinent, N.: nhd. »Vergehen«, Lungenschwindsucht, Phthisis

lungenschwindsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungensehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lungenseuche -- Lungenseuche des Viehes, mnd. vēkōge, vēkāge, feehekōge, M.: nhd. Lungenseuche des Viehes

lungenseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungensiama, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lungensiech, mhd. lungesiech, Adj.: nhd. »lungensiech«, lungenkrank

lungensiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lungensiechtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungenskedene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lungenskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lungenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungensüchtig, mnd. dampich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig; dumpich, Adj.: nhd. dampfig, feucht, engbrüstig, asthmatisch, stockend (Blut), lungensüchtig, mit Dampf behaftet

lungensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lungenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lungenverletzung, afries. lu-n-g-en-skrē-d-e 1, lu-n-g-en-skrē-d-en, F.: nhd. Lungenverletzung, Lungenriss; lu-n-g-en-skrē-d-ene, F.: nhd. Lungenverletzung, Lungenriss

lungenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Lungenwurst, ahd. lunganwurst* 1, st. F. (i): nhd. Lungenwurst

lungenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lungerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lungern, an. snōp-a, sw. V.: nhd. schnappen, lungern

lungern, mnd. ? lungeren, sw. V.: nhd. »lungern«?, begierig lauern, verlangen?

lungern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lungern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lungwurz, mnd. pippouwe, pippouw, pippaw, pypauwe, pippauwe, pipauwe Sb.: nhd. Bezeichnung verschiedener Blütenpflanzen, Löwenzahn, Hundsblume, Lungwurz

lungwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lüning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lünse -- Lünse des Wagens, mnd. herstel, herstelle, N.: nhd. Lünse des Wagens, Achsnagel, Achsennagel

Lünse, germ. *luni-, *luniz, st. F. (i): nhd. Achsennagel, Lünse; *lunisjō, st. F. (ō): nhd. Achsennagel, Lünse

Lünse, ae. ly-nis, M.: nhd. Achsennagel, Lünse

Lünse, as. lu-n* 1, st. F. (i): nhd. Lünse; lu-n-is* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Lünse

Lünse, ahd. lun (1) 10, lon, st. F. (i): nhd. Riegel, Achsnagel, Lünse; luna 2, lona*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Riegel, Achsnagel, Lünse; luning* 2, st. M. (a?): nhd. Lünse, Achsnagel; lunis* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lünse, Achsnagel

Lünse, mhd. lüner 2, st. M.: nhd. Lünse, Achsnagel

Lünse, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse; lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse; runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

lünse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lünsedieb (sehr grobes Schimpfwort), mnd. lünsedēf*?, lünsdēf, M.?: nhd. »Lünsedieb« (sehr grobes Schimpfwort)

Lünsnagel, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel

lünsnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lunte, ahd. wiohha* 3, wiocha*, wihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wieche, Docht, Lunte, Faserbündel

Lunte, mhd. wieche, mmd. wicke, wieke, wike, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Wieche, Docht, Garndocht, Lunte, Zopf; zāch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zach«, Docht, Lampendocht, Lunte; zāhe, sw. M.: nhd. Docht, Lunte

Lunte, mnd. lunte, F.: nhd. Lunte, Zündfaden, Zündstrick, Zündstock für die Feuerwaffe; ? micke (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Lunte?, Richtkeil der Kanone?, Furketgabel?, Instrument zu Feuergewehren

-- Stab auf den die Lunte gesteckt wird: mnd. luntenstok, M.: nhd. »Luntenstock«, Stab auf den die Lunte gesteckt wird

Lunte, mnd. wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

lunte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lunten -- Zunder zum Entzünden von Lunten, mnd. stiktunder, M.: nhd. Zunder zum Entzünden von Lunten

luntenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luntenflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luntengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luntengewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luntenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luntenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luntenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luntenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luntenstock, mnd. luntenstok, M.: nhd. »Luntenstock«, Stab auf den die Lunte gesteckt wird

luntenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luntenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lunterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luntern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lunterus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lunze, mhd. lunze, sw. F.: nhd. »Lunze«, Löwin

lunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lunze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lunzen, mhd. lunzen, sw. V.: nhd. »lunzen«, schlummern

lunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

luo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lupfen, germ. *luppjan, germ.?, sw. V.: nhd. lupfen, lösen, heben

lupfen, mhd. erlupfen, erlüpfen, sw. V.: nhd. hochheben, lüpfen, lupfen

lüpfen, mhd. erlupfen, erlüpfen, sw. V.: nhd. hochheben, lüpfen, lupfen

lupfen, mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben

lüpfen, mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben

lupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lupine, ae. elehtr-e, elotr, eloþr, eluhtre, sw. F. (n): nhd. Lupine

Lupine, ahd. fīgbōna 21, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine, Weißlupine; luffina* 4, luvina*, sw. F. (n): nhd. Lupine; wulfīna* 1, st. F. (ō): nhd. Lupine

Lupine, mhd. vīcbōne, fīcbōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Wolfsbohne, Lupine; vihebōne 1, fihebōne*, st. F., sw. F.: nhd. Feigbohne, Viehbohne, Wolfsbohne, Lupine

Lupinentraube, mnd. ? saltamer, mnd.?, Sb.: nhd. Lupinentraube?

Lüppe, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung

luppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luppei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luppelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lüppen, mhd. lüppen, luppen, sw. V.: nhd. »lüppen«, mit Gift bestreichen, vergiften, heilen (V.) (1), vertreiben, verfälschen

luppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

luppen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luppenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luppenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

luppenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lupper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lupperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lüpperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luppler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luppstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lupus, mnd. ? sermen, serment, Sb.: nhd. ein Wurm?, Krebsgeschwür?, Lupus?

lurch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lurchart -- eine Lurchart, mnd. padde, pedde, pet, sw. F.: nhd. Kröte, Frosch, eine Lurchart

lurke, nhd.: nhd. ; L.: DW

lurken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lurrenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lurrendrehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lurrendreher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lurrendreherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lurrendreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lurrerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lurtsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lurtsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lurtsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lurtschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lurtscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lurtschspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lurz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lurz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

lusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

luschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lussen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lussholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lusswiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lusszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lust -- Lust begierig, mnd. lustbegērich, Adj.: nhd. »Lust begierig«, nach irdischer Freude verlangend

-- Lust an etwas haben: mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

-- Lust auf Neues: mnd. ? nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

-- Lust erregend: mnd. lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker; lüstlīken, Adv.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude, erfreulich, lieblich, angenehm, geschmackvoll, lecker

-- Lust erweckend: mnd. lustbārlīk, Adj.: nhd. angenehm, Lust erweckend, freudevoll, verwöhnt

-- Lust haben: mnd. l· steren***, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, erfreuen; nīeren*** (2)?, sw. V.: nhd. Lust haben

-- Lust nach etwas Habender: mnd. l· sterende*, mnd.?, M.: nhd. Lüsterner, Lust nach etwas Habender

-- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält: mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

-- zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus: mnd. lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus

Lust -- Lust bringen, mhd. wunneberen***, V.: nhd. »Lust bringen«

-- Lust der Welt: mhd. werltlust, st. M.: nhd. »Weltlust«, Freude der Welt, Lust der Welt, irdische Begierde

-- Lust verlieren: mhd. verniugernen, ferniugernen*, sw. V.: nhd. »verneugernen«, Lust verlieren, Lust verlieren an

-- Lust verlieren an: mhd. verniugernen, ferniugernen*, sw. V.: nhd. »verneugernen«, Lust verlieren, Lust verlieren an; vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

-- seine Lust büßen: mhd. vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

-- übergroße Lust: mhd. überlust, st. M., st. F.: nhd. »Überlust«, übergroße Lust, Wollust

Lust -- Lust hegen, mhd. lusthegen*, V.: nhd. »Lust hegen«

Lust -- Lust suchen, mhd. lustsuochen* (1)**, V.: nhd. »Lust suchen«

-- Lust haben: mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

-- Lust haben auf: mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

-- Lust spenden: mhd. lustgeben, V.: nhd. Lust spenden

Lust -- Lust zum Minnespiel, mhd. spillust, st. F.: nhd. Spiellust, Lust zum Minnespiel

Lust, idg. *su̯ādonā?, F.: nhd. Süßigkeit, Lust; *su̯ādonom?, Sb.: nhd. Süßigkeit, Lust

Lust, germ. *gamana- (2), *gamanam, st. N. (a): nhd. Freude, Spiel, Lust; *gamina, germ.?, Sb.: nhd. Freude, Spiel, Lust; *lusti- (1), *lustiz, st. F. (i): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *lustō-, *lustōn, *lusta-, *lustan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *lustu-, *lustuz, st. M. (u): nhd. Lust, Ausgelassenheit, Begierde; *muni-, *muniz, st. M. (i): nhd. Gedanke, Sinn, Liebe (F.) (1), Lust

Lust, got. azēt-i (?)* 2, st. N. (ja): nhd. Leichtigkeit, Vergnügen, Lust, Annehmlichkeit, z-Rune; *baúr-j-ōþu-s 1, borrotsch, krimst. M. (u): nhd. Lust; ga-baúr-j-ōþu-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,2): nhd. Lust, Vergnügen; lus-tu-s* 22=21, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Lust, Begierde, Verlangen

Lust, an. ang-an, F.: nhd. Wonne, Lust; au-fās-a, ǫ-fūs-a, sw. F. (n): nhd. Lust, Begehren, Dankbarkeit; gir-n-d, st. F. (ō): nhd. Begierde, Wunsch, Lust; lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille; los-t-i, M.: nhd. Lust, Begierde, Freude; ly-s-t, st. F. (i): nhd. Lust, Freude; mun-ūð, st. F. (ō): nhd. Lust; vand-fyst, st. F. (ō): nhd. Vergnügen, Genuss, Lust; vil (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Wille, Zuneigung, Lust; vild, st. F. (ō): nhd. Wille, Wunsch, Lust

-- Lust haben: an. mun-a (3), sw. V.: nhd. Lust haben; nenn-a, sw. V. (1): nhd. Lust haben, sich bereiterklären

Lust, ae. blī-þ-s, bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Freude, Vergnügen, Fröhlichkeit, Lust, Freundlichkeit, Freundschaft, Gunst; gǣl-s, st. F. (jō): nhd. Lust, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gǣl-s-a, sw. M. (n): nhd. Lust, Begehren, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gāl (2), st. N. (a): nhd. Lust, Üppigkeit, Torheit, Ausgelassenheit, Leichtsinn; lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. Lust, Verlangen, Vergnügen; un-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. »Unlust«, böses Verlangen, Lust, Faulheit; wyn-n, wyn, wun* (1), st. F. (jō), st. F. (i): nhd. Wonne, Freude, Lust, Entzücken

-- sexuelle Lust: ae. gāl-nės-s, gāl-nės, gǣl-nės-s, gǣl-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtsinn, Übermut, Lüsternheit, Begehren, sexuelle Lust

-- sündige Lust: ae. fir-en-lu-s-t, fyr-en-lu-s-t, st. M. (a?, u?): nhd. sündige Lust, Unzucht

Lust, afries. gad-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Neigung, Lust; lu-s-t 1, st. F. (i): nhd. Lust

Lust, as. gam-an 4, st. N. (a): nhd. Lust, Lustbarkeit; lu-s-t* (1) 16, st. F. (u): nhd. Lust; *lu-s-t-a?, st. F. (ō): nhd. Lust

Lust, ahd. analust* 2, st. F. (i): nhd. »Lust«, Wohlgefallen, Gefallen

Lust, ahd. gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne; gilust* 84, st. F. (i): nhd. Lust, Begierde, Verlangen, Freude, Freudevolles, freudvolle Wonne, Wollust, Ausschweifung; gilusttāt* 1, st. F. (i): nhd. Begierde, Lust; gilustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Wonne, Freude; giwurt* (1) 28, st. F. (i): nhd. Genuss, Begehren, Lust, Verlangen, Ergötzung, Geschehen, Freude, Befriedigung; gruozisal* 3?, st. N. (a): nhd. Reizung, Erregung, Anreizung, Lust, Beschwernis; jukkido* 26, juckido*, sw. M. (n): nhd. Jucken, Krätze (F.) (2), Räude, Ausschlag, Verlangen, Lust; lust (1) 47, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lust, Gelüste, Begierde, Freude, Anlockung, Verlockung; lustida* 2, st. F. (ō): nhd. Lust, Freude; lustisunga* 4, st. F. (ō): nhd. Anlocken, Anlockung, Verlockung, Ergötzen, Ergötzung, Lust, Freude; lustsamī 27, st. F. (ī): nhd. Lust, Freude, Wonne, Lieblichkeit; lustunga 4, st. F. (ō): nhd. Lust, Genuss, Begierde, Anlockung, wollüstige Begierde; wela (2) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lust, Glück, glückliche Umstände, Reichtum; willilust* 1, st. F. (i): nhd. Wollust, Lust, Verlangen, heftiges Verlangen, heftiges wollüstiges Verlangen; wolanussa* 1, st. F. (jō): nhd. Lust, Genuss; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen; wunnilībī* 1, st. F. (ī): nhd. Lust; wunnilust* 5, st. F. (i): nhd. Wonne, Lust, Genuss, Liederlichkeit, Ausschweifung

-- ehebrecherische Lust: ahd. huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust

-- irdische Lust: ahd. erdlust* 1, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, irdische Lust

-- Lust der Welt: ahd. weraltlust* 2, weroltlust*, st. F. (i): nhd. »Erdenlust«, Lust der Welt, irdische Begierde

-- sündhafte Lust: ahd. firinlust 14, st. F. (i): nhd. Begierde, Wollust, sündhafte Lust, sündige verbrecherische Begierde, Ausschweifung, Zügellosigkeit

Lust, mhd. gamen, gamel, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; geluste, sw. M.: nhd. Lust, Begierde, Gelüste; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); genüegede, genüegde, st. F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Vergnügen, Erfüllung, Freude, Genügsamkeit, Lust; gewünne*, gewunne, st. F.: nhd. Wonne, Lust; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus

-- Lust haben: mhd. gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen; giren, gieren, girn, sw. V.: nhd. »gieren«, Lust haben, verlangen, begehren, losgehen auf

Lust, mhd. gelustelach, st. N.: nhd. »Lust«

Lust, mhd. lius* (2)**, st. M.: nhd. »Lust«; lust (2), st. F.: nhd. »Lust«, Gehör, Zuhören; lustbæricheit*, lustbærikeit, lustbærekeit, st. F.: nhd. »Lust«, Wohlgefallen, Freude

Lust, mhd. lust (1), st. M., st. F.: nhd. Lust, Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Verlangen, Begierde, Gelüste, Zufriedenheit; lustel, st. N.: nhd. Lust; lüstelīn, st. N.: nhd. »Lüstlein«, Lust; minneschütze, sw. M.: nhd. »Minneschütze«, Lust; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotgelust, st. M., st. F.: nhd. Lust, Verlangen, Willen, Freude, Vergnügen, Willkür; muotgelüste, muotgelüsten, st. N.: nhd. Lust, Verlangen, Gelüste, Freude, Vergnügen, Willkür; muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

Lust, mhd. überschal, st. M.: nhd. Überfreude, Übermut, Lust, übernatürlicher Klang; wolgelust, wolegelust, walegelust, walgelust, st. M., st. F.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollīp, wolelīp, walelīp, wallīp, st. M.: nhd. Wohlgefallen, Freude, Vergnügen, Lust, Wollust, Wohlleben, Genuss; wollust, wolelust, walelust, wallust, st. M., st. F.: nhd. Wollust, Lust, Vergnügen, Wohlgefallen, Freude, Genuss; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

Lust, mnd. anewērdischhēt*, anwērdischēt, anwērdischeit, F.: nhd. Lust, Begierde; ānewērt*, anwērt, F.: nhd. Lust, Begierde; behēgelichēt, behēgelicheit, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; behelichēt, behelicheit, mnd.?, F.: nhd. Behaglichkeit, Gefallen, Wohlgefallen, Belieben, Lust; belust, sw. V.: nhd. Lust, Ergötzlichkeit; belüstinge, belustinge, F.: nhd. Ergötzung, Lust, Behagen

-- Lust Verwirrung anzurichten: mnd. bewōrenhēt, bewōrenheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten; bewōrenichhēt*, bewōrnichhēt*, bewōrnichēt, bewōrnicheit, F.: nhd. Verwirrung, Widerspenstigkeit, Streitsucht, Lust Verwirrung anzurichten

Lust, mnd. gamel***, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gelust, M.?: nhd. Lust, Verlangen, Begehren; gelüste, N.: nhd. Lust, Gelüste; gelüsten (2), gelüstent, N.: nhd. Gelüsten, Belieben, Lust; gen· chlīchēt, genōchlicheit, F.: nhd. Vergnügen, Wonne, Lust; genöchte, genüchte, genochte, F.: nhd. Befriedigung, Genüge, Vergnügen, Lust, Gelüste, Trieb, Freude; gen· gede, genogede, F.: nhd. Befriedigung, Genügen, Genüge, Vergnügen, Lust, Trieb

-- Lust haben: mnd. gelüsten (1), sw. V.: nhd. Lust haben, belieben, gefallen (V.), gelüsten

-- Lust verschaffend: mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher

Lust, mnd. leckære*, lecker, leker, M.: nhd. Leckermaul, Taugenichts, Lümmel, Begierde, Lust; lēve (1), leeve, leyve, līve, F.: nhd. Liebe, Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Zuneigung, Einmütigkeit, Freude, Fröhlichkeit, Begeisterung, Lust, Liebhaben, Gunst, Gefallen, Zweisamkeit, Verliebtheit, geschlechtliche Leidenschaft, christliche Liebeslehre, irdische Liebe; lust (1), luyst, luste, sw. M., st. M., F.: nhd. Lust, Verlangen, Begierde, Gelüst, Begehren, körperlicher Trieb, Vergnügen, Freude, Genuss; n· t, nūt, nuet, nuhd, M?: nhd. Lust, Annehmlichkeit, Verlangen, Bedarf, Streben (N.), Verwendung, Genuss, Vorteil

Lust, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; smāke, F.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschmackssinn, Urteilsvermögen, Empfindung, Gefühl, Lust, Genuss, Behagen, Verlangen; smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss; spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

-- sinnliche Lust: mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand; s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, sůͤtichēt, sůͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

-- Verlockung der irdischen Lust: mnd. s· tenisse, s· tnisse, sůͤtnisse, sůͤtenisse, suotnisse, suotenisse, F.: nhd. »Süßnis«, Süße, Verlockung der irdischen Lust, süßer Trank

-- voll Lust: mnd. s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, sůͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, sůͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

-- voll Lust seiend: mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

Lust, mnd. vörl· steringe*, vorl· steringe, F.: nhd. Lust, Beglückung; vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille

-- die Lust verlieren: mnd. vörnīeren* (2), vornīeren, vornīgeren, vornigeren, sw. V.: nhd. die Lust verlieren, genug bekommen, Verdruss empfinden, gegen etwas Widerwillen bekommen

-- große Lust empfindend: mnd. wunnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnend«, große Lust empfindend

-- hohe Lust: mnd. wunne, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude, zu einer Hufe gehöriges

Land?; wunnehēt*, wunheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, große Freude, hohe Lust; wunnesāmichhēt*, wunnesāmichēt*, wunnesāmicheit*, wunsamicheit, mnd.?, F.: nhd. Wonne, hohe Lust, große Freude; wunnichhēt*, wunnichēt*, wunnicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wonnigkeit«, Wonne, hohe Lust, große Freude

-- hohe Lust empfinden: mnd. wunnen***, sw. V.?: nhd. »wonnen«, hohe Lust empfinden, große Freude verspüren

-- Lust empfinden: mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen; vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

-- Lust erregend: mnd. wēledelīk*, wēldelik, mnd.?, Adj.: nhd. Lust erregend, üppig, lecker

-- Lust haben an: mnd. wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

-- mit Lust erfüllen: mnd. vörl· steren*, vorl· steren, sw. V.: nhd. erfreuen, mit Lust erfüllen, mit Freude erfüllen, mit Glück erfüllen

lust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lust, nhd.: nhd. ; L.: DW

lust-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lust-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lust-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lustäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustbar, mhd. lustbære, Adj.: nhd. »lustbar«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm

lustbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustbarig, mhd. lustbæric***, Adj.: nhd. »lustbarig«, lustvoll

Lustbarkeit, as. gam-an 4, st. N. (a): nhd. Lust, Lustbarkeit

Lustbarkeit, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Lustbarkeit, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

Lustbarkeit, mnd. dust (3), zdyust, zdust, zdiust, Sb.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf, Belustigung, Tanz, Lustbarkeit; dustement, dustment, N.: nhd. Belustigung, Lustbarkeit, Vergnügen

Lustbarkeit, mnd. geh· ge, N.: nhd. Lustbarkeit; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Lustbarkeit, mnd. lustbārichhēt*, lustbārichēt, lustbāricheit, F.: nhd. »Lustbarkeit«, Freude, Genuss

Lustbarkeit, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

lustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lustbarkeiten -- zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel, mnd. vröudenberch, vroydenberch, vreydenberch, M.: nhd. zum Zwecke von Lustbarkeiten ausgebauter oder angelegter Hügel

lustbarlich, mhd. lustbærlich, Adj.: nhd. »lustbarlich«, wohlgefällig, reizend; lustbærlīche, Adv.: nhd. »lustbarlich«, wohlgefällig

lustbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

lustbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustbequemen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustberauscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lustberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustbringend, mhd. wünnebære (1), wunnebære, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, lustbringend, lustvoll, Wonne bringend; wünneberende, wunneberende, wünnebernde, wünneperende, wunnenperende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, herrlich, beglückend, lustbringend, lustvoll

lüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lüste -- Abgestorbenheit für die Lüste der Welt, mnd. gestorvenhēt, gestorvenhēit, gestorvenheit, F.: nhd. »Gestorbenheit«, Abgestorbenheit für die Lüste der Welt

lüsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Lüsten -- den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben, mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

Lüsten -- Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt, mnd. ungestorvenhēt*, ungestorvenheit, mnd.?, F.: nhd. Unabgestorbenheit gegenüber den Lüsten der Welt

lüsten, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten

lusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lusten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lustentbrannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lüster, nhd.: nhd. ; L.: DW

lüsterkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

lüstern -- lüstern machen, mhd. verleckeren*, verleckern, ferleckeren*, sw. V.: nhd. »verleckern«, begierig machen, lüstern machen

lüstern -- lüstern machen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

lüstern -- lüstern verlangen, mhd. verlocken (1), ferlocken*, vlocken, sw. V., st. V.?: nhd. »verlocken«, lüstern verlangen

lüstern sein (V.), mnd. vörlungeren*, vorlungeren, sw. V.: nhd. lüstern sein (V.), begierig sein (V.), sehr verlangen

lüstern, germ. *gaila-, *gailaz, Adj.: nhd. »geil«, üppig, schön, übermütig, lustig, lüstern

lüstern, ae. gā-g-ol, Adj.: nhd. lüstern, geil, stolz, böse, lustig, mutwillig; gāl (1), Adj.: nhd. lustig, geil, lüstern, unzüchtig; wrǣ-n-e, Adj.: nhd. geil, brünstig, lüstern

lüstern, ahd. geil* 9, Adj.: nhd. übermütig, überheblich, hochmütig, erhaben, frech, unbändig, erhoben, gierig, lüstern; getilōslīhho* 1, getilōslīcho*, Adv.: nhd. unverschämt, unzüchtig, lüstern; getilōslīhhūn* 1, getilōslīchūn*, Adv.: nhd. unverschämt, lüstern, geil, zügellos, ausschweifend; getilōso 7, Adv.: nhd. geil, unverschämt, lüstern, leichtfertig, zügellos, pomphaft; huorgilustīg* 2, Adj.: nhd. lüstern, ausschweifend, von unzüchtigen Begierden erfüllt; huorilīno 1, Adv.: nhd. lüstern, geil; huorīn* 1, Adj.: nhd. geil, wollüstig, lüstern, zügellos; huorlīh* 3, Adj.: nhd. lüstern, geil; huorlīhho* 1?, huorlīcho*, Adv.: nhd. lüstern, geil; huorlustīg* 1, Adj.: nhd. lüstern, geil, unzüchtig; huorlustlīhho* 1, huorlustlīcho, Adv.: nhd. lüstern, geil, wollüstig; ? luogalīn* 1, Adj.: nhd. »lugend«, beweglich, lüstern?

lüstern, mhd. begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert; brœdelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich; brœdiclich*, brœdeclich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich

lüstern, mhd. leckerlich, Adj.: nhd. lüstern

lüstern, mhd. smuger, Adj.: nhd. lecker, lüstern

lüstern, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; grīpe (2), Adj.: nhd. begierig, lüstern

lüstern, mnd. lüsteren* (2), lüstern, lüsterne, Adj.: nhd. lüstern, begierig; l· sterent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lüstern; lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

lüstern, mnd. vulgēilich***, Adj.: nhd. geil, lüstern

lüstern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lüsternarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

lüsterne -- lüsterne Anlockung, mhd. lustigunge 1, st. F.: nhd. lüsterne Anlockung

lüsterner -- lüsterner Klaps, mhd. trütslac, st. M.: nhd. Liebesschlag, lüsterner Klaps

Lüsterner, mnd. l· sterende*, mnd.?, M.: nhd. Lüsterner, Lust nach etwas Habender

Lüsternheit -- starke Lüsternheit, mnd. vulgēilichhēt*, vulgēilichēt, vulgēilicheit, F.: nhd. starke Lüsternheit, Üppigkeit, Geilheit, Begierde

Lüsternheit, ae. gāl-nės-s, gāl-nės, gǣl-nės-s, gǣl-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtsinn, Übermut, Lüsternheit, Begehren, sexuelle Lust

Lüsternheit, ae. lu-s-t-geor-n-nės-s, lu-s-t-geor-n-nės, st. F. (jō): nhd. Lüsternheit; wrǣn-s-a, sw. M. (n): nhd. Lüsternheit

Lüsternheit, ahd. huorlust* 8, st. F. (i): nhd. »Hurlust«, Begierde, Lüsternheit, unkeusche Begierde, ehebrecherische Lust

Lüsternheit, mhd. brœdheit, brœdeheit, brœdekeit, st. F.: nhd. Schwachheit, Lüsternheit; brœdicheit, brœdecheit, brœdheit, st. F.: nhd. Schwachheit, Schwäche, Lüsternheit

Lüsternheit, mhd. genesche, st. N.: nhd. Lüsternheit, Genuss, Nascherei; gevræze, gefræze*, st. N.: nhd. Fressen (N.), Schlemmerei, Lüsternheit, Geschwür

Lüsternheit, mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei; leckerīe, st. F.: nhd. »Leckerei«, Lüsternheit

Lüsternheit, mnd. gēilhēt, gēilheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēilichhēt*, gēilichēt, gēilicheit, gēlicheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit

Lüsternheit, mnd. lunger, M.: nhd. Begierde, Lüsternheit

-- Lüsternheit auf Neues: mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues

lüsternheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lusterregend, mhd. lusthaft, Adj.: nhd. »lusthaft«, wohlgefällig, lusterregend, angenehm

lusterregend, mhd. wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend,

erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend
lusterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lüsterwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustfeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lustfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lustfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lustfertigkeit, mnd. lustvērdichhēt*, lustvērdichēt, lustvērdicheit, F.: nhd. Lustfertigkeit, Woust, Freude
lustfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustfeuerbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustfeuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustfeuerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustfeuerwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
lustfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lustgarten, ahd. 3ziergarto* 1, sw. M. (n): nhd. »Ziergarten«, Lustgarten, Paradies
Lustgarten, mhd. boumgarte, boungarte, bōmgarte, bōngarte, būngarte, poumgarte, sw. M.: nhd. Baumgarten, Zwinger, Obstgarten, Lustgarten
Lustgarten, mhd. lustgarte, sw. M.: nhd. Lustgarten
Lustgarten, mhd. wunnegarte, sw. M.: nhd. »Wonnegarten«, Lustgarten; zartgarte, sw. M.: nhd. »Zartgarten«, Wonnegarten, Paradiesgarten, Lustgarten; ziergarte, sw. M.: nhd. »Ziergarten«, Schmuckgarten, Lustgarten
Lustgarten, mnd. grashof, grāshof, M.: nhd. Grashof, Grasgarten, umzäunter Grasplatz beim Haus, Baumpflanzung, Lustgarten; hēster (2), heister, N.: nhd. Lustgarten
Lustgarten, mnd. lustgārde, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark; lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus; priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält
lustgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgärtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustgas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgeblüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW
lustgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgejauchze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgenieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
lustgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgepfeif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lustgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgestöhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lustgetöne, mhd. muotgedœne, st. N.: nhd. Innigkeit, Lustgetöne, Seelenmelodie
lustgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
lustgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
lustgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Lustgrab, mnd. ? lustgraf*, M.: nhd. »Lustgrab«?
lustgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lustgrünend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Lusthaben, mnd. lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben, Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit
lusthaft, mhd. lusthaft, Adj.: nhd. »lusthaft«, wohlgefällig, lusterregend, angenehm
lusthain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Lusthaus -- Lusthaus im Garten, mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält
Lusthaus, mnd. lusthūs, N.: nhd. »Lusthaus«, Gartenhaus, vornehmes Wochenendhaus, Landschloss, Jagdschloss
lusthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Lusthäuschen, mnd. lusth· seken, N.: nhd. »Lusthäuschen«, Gartenhäuschen, kleines Landschloss
lusthäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lusthäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lusthebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lusthecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Lustheit, mhd. lustheit, st. F.: nhd. Lustheit
Lusthof, mnd. perker, M.: nhd. abgegrenzter Platz, Lusthof
lusthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
lusthöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
lusthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lustierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
lustig -- nicht lustig, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich; ungelachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lustig, nicht fröhlich, ernst, ernsthaft
lustig -- sich lustig machen, mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit
lustig sein (V.), ae. myrg-an, sw. V. (1): nhd. lustig sein (V.)
lustig sein (V.), mhd. lustigen, sw. V.: nhd. »lustigen«, erfreuen, lustig sein (V.)
lustig sein (V.), mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern; h· gelen, hoyelen, mnd.?, sw. V.: nhd. spielen, lustig sein (V.)
lustig sein (V.), mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen
lustig, idg. *ghoilos-, V., Adj.: nhd. aufschäumen, heftig, übermütig, ausgelassen, lustig
lustig, germ. *gaila-, *gailaz, Adj.: nhd. »geil«, üppig, schön, übermütig, lustig, lüstern
lustig, an. tei-t-r, Adj.: nhd. froh, lustig
lustig, ae. blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; gā-g-ol, Adj.: nhd. lüstern, geil, stolz, böse, lustig, mutwillig; gāl (1), Adj.: nhd. lustig, geil, lüstern, unzüchtig; glǣ̆-d (1), Adj.: nhd. glänzend, froh, freundlich, angenehm, lustig; pleg-ol, Adj.: nhd. spielerisch, lustig; *smǣ-r-e, Adj.: nhd. leicht, lustig
lustig, as. gêl* 2, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, übermütig
lustig, ahd. blīdi 30, Adj.: nhd. froh, freudig, heiter, lustig, freundlich; gamansamo* 1, Adv.: nhd. lustig
lustig, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig; geillīche, Adv.: nhd. lustig, fröhlich; gelachet***, Adj.: nhd. »gelacht«, lustig, fröhlich, nicht ernst; gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig; gogel (2), gōl, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, munter, übermütig, üppig; gogellich, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, übermütig, üppig; gogellīche, Adv.: nhd. lustig, übermütig
lustig, mhd. geillich***, Adj.: nhd. »lustig«
lustig, mhd. lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig
lustig, mhd. schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch
-- sich lustig machen über: mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen
lustig, mnd. belüstelīk, Adj.: nhd. ergötzlich, erfreulich, lustig; belüstich, Adj.: nhd. ergötzlich, erfreulich, lustig
lustig, mnd. gēmelīk, gemmelīk, gemmelk, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, spaßhaft, mutwillig, wunderlich; gēmelīken*, gémeliken, mnd.?, Adv.: nhd. lustig, spaßhaft, mutwillig; kīvich (2), Adv.: nhd. lebhaft, lustig; ? krāsich, Adj.?: nhd. lustig?, zum Kreischen seiend?
lustig, mnd. nōtlīk, mnd.?, Adj.: nhd. scherzhaft, lustig, sonderbar; pussich, Adj.: nhd. possenhaft, lustig
lustig, mnd. schersisch, Adj.: nhd. scherzend, lustig; schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich; schimpelīken, Adv.: nhd. scherzhaft, lustig, höhnisch, ironisch; schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich; schimpliken, mnd.?, Adv.: nhd. scherzhaft, lustig, höhnisch, ironisch
lustig, mnd. wēiderlīk*, weiderlik, mnd.?, Adj.: nhd. schön, stattlich, herrlich, prächtig, lustig, frisch
lustig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lüstig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
lustige -- eine lustige Figur, mnd. possenelk, M.: nhd. eine lustige Figur, Kasper Putschenelle
lustige -- lustige Scherzrede, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche
lustigen -- Tanz wie von lustigen Mönchen, mnd. m· nikedans, m· nnikedans, monkedans, M.: nhd. »Mönchstanz«, Tanz wie von lustigen Mönchen
lustigen, mhd. lustigen, sw. V.: nhd. »lustigen«, erfreuen, lustig sein (V.)
lustigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
lustiger -- lustiger Einfall, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle
lustiger -- lustiger Mensch, mhd. geilære, st. M.: nhd. lustiger Mensch, Frohnatur
lustiger -- lustiger Mensch, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch
lustiges -- lustiges Lied, ae. s-céaw-en-d-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. lustiges Lied, spaßiges Lied
lustiges -- lustiges Spiel, mhd. gamīe, sw. F.: nhd. lustiges Spiel
lustiges -- lustiges Wachstum, mhd. geil (2), st. M., st. N.: nhd. Übermut, Fröhlichkeit, lustiges Wachstum, Wucher, Hode
Lustigkeit -- tolle Lustigkeit, mnd. dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit; dullīchēt, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit
Lustigkeit, mhd. gemelīche (2), gemellīche, st. F.: nhd. Lustigkeit, Ausgelassenheit, Schalk
Lustigkeit, mhd. lusticheit, lustikeit, lustekeit, st. F.: nhd. »Lustigkeit«, Genuss, Freude, Verlangen
Lustigkeit, mnd. gēmelīchēt, gēmelīcheit, F.: nhd. Frohsinn, Lustigkeit, Scherz, Spaß, Mutwille
Lustigkeit, mnd. lüstichhēt*, lüstichēt, lüsticheit, lustichēt, F.: nhd. »Lustigkeit«, Lusthaben,

Begehren, Verlangen, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Freudigkeit, Freude, Fröhlichkeit

Lustigkeit, mnd. schershaftichhēt*, schershaftichēt, scheshafticheit, F.: nhd. Scherzhaftigkeit, Lustigkeit, Heiterkeit; ? swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

lustigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustiglich, mhd. lusticlich*, lusteclich, Adj.: nhd. »lustiglich«, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lusticlīchen***, Adv.: nhd. »lustiglich«

lustiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lustiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lustigmachend, mnd. lodderich, loderig, Adj.: nhd. possenreißend, lustigmachend

Lustigmacher, mnd. vröudenmākære*, vröudenmāker, vroudenmaker, M.: nhd. Spaßmacher, Lustigmacher, Hofnarr

lustigmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Lustigmacherei, mnd. generie?, mnd.?, F.: nhd. Lustigmacherei, Possenreißerei

Lustigmacherei, mnd. lodderhēt, lodderheit, F.: nhd. Possenreißerei, Lustigmacherei; lodderichhēt*, lodderichēt*, loddericheit*, lōderichēt, lōdericheit, F.: nhd. Possenreißerei, Lustigmacherei

lustigmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustjauchzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lustkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

lustleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lüstlein, mhd. lüstelīn, st. N.: nhd. »Lüstlein«, Lust

lüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustlich, mhd. lustelich***, Adj.: nhd. »lustlich«; lustelīche***, Adv.: nhd. »lustlich«; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich

lustlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lüstlich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lustliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lüstlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lüstling, ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

Lüstling, mnd. lēflære*, lēfler, M.: nhd. Liebhaber, Lüstling

lüstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustlos, mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

lustlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

lustmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

lustmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lustpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustreich, mhd. wünnenrīche*, wünnenrīch, Adj.: nhd. »wonnenreich«, lustreich, herrlich, freudenreich; wünnerīche, wünnerīch, wunnerīche, Adj.: nhd. »wonnereich«, lustreich, herrlich, freudenreich

lustreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustreischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lustreisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustreizend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lustreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lüstrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustsam, mhd. lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig

lustsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustspendend, mhd. lustgebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lustspendend

Lustspiel -- possenhaftes Lustspiel, mnd. sotternie, mnd.?, F.: nhd. Torheit, Dummheit, Posse, possenhaftes Lustspiel

Lustspiel, mnd. cōm· die, kōm· die*, commēdie, F.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang; cōm· dienspil, N.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang

Lustspiel, mnd. vröudenspil, N.: nhd. festliches Spiel, Lustspiel, Komödie

lustspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustspieldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustspieldichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luststube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lustsuchen, mhd. lustsuochen (2), st. N.: nhd. »Lustsuchen«

Lustsucher, mhd. lustsuochære*, lustsuocher, st. M.: nhd. »Lustsucher«, Vergnügungssüchtiger

lustsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lusttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lusttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lusttaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lusttaumelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lusttrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lustverbunden, mhd. wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend

lustversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustvoll, ahd. lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert; lustsamo 2, Adv.: nhd. lustvoll, erfreulich, in Wollust, in Freude

lustvoll, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll

lustvoll, mhd. gelusticlich***, Adj.: nhd. »lustvoll«; gelusticlīche*, gelusteclīche, Adv.: nhd. »lustvoll«

lustvoll, mhd. lustbæric***, Adj.: nhd. »lustbarig«, lustvoll; luste (1), Adj.: nhd. lustvoll, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm; lustgeheget*, lustgehegt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. lustvoll; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig

lustvoll, mhd. wünnebære (1), wunnebære, Adj.: nhd. freudig, fröhlich, lustbringend, lustvoll, Wonne bringend; wünneberende, wunneberende, wünnebernde, wünneperende, wunnenperende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wonnebringend«, herrlich, beglückend, lustbringend, lustvoll

lustvoll, mnd. gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher

lustvoll, mnd. lustvērdich***, Adj.: nhd. lustvoll, woüstig

lustvoll, mnd. smākelīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smaklīk, smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll

lustvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lustwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustwandeln, mhd. erwandelieren, sw. V.: nhd. lustwandeln

Lustwandeln, mnd. spassēren* (2), spassērent, N.: nhd. Spazieren, Lustwandeln

Lustwandeln, mnd. spēlegān* (2), spēlegānt, N.: nhd. Lustwandeln, Spielen

lustwandeln, mnd. spēlegān* (1)**, sw. V.: nhd. »spielen gehen«, spielen, lustwandeln

lustwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lustwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lustweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lustwiehernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

lustwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lustwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustwörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lustwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lusung, nhd.: nhd. ; L.: DW

lut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Lutheraner, mnd. Lūterānære*, Lūterāner, Lutherāner, M.: nhd. Lutheraner, Protestant; martinære*, martinere, M.: nhd. »Martiner«, Lutheraner

lutherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lutherisch, mnd. lūterisch*, lūtersch, luthersch, luttersch, Adj.: nhd. lutherisch, der Lehre Luthers anhängend, protestantisch; lutterisch*, luttersch, Adj.: nhd. lutherisch; martiniānisch, Adj.: nhd. martinisch, lutherisch; martinisch, martinesch, martinsch, Adj.: nhd. martinisch, lutherisch

lutherisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lutherische -- lutherische Lehren, mnd. rāvenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

lutherische -- lutherische Opposition, mnd. lūterīe, lutherīe, lutterīe, F.: nhd. lutherische Opposition, reformatorische Tätigkeit

lutherische -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

lutherischen -- Anhänger des lutherischen Theologen Osiander, mnd. ōsandrine, M.: nhd. Osiandriner, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandriānære*, ōsandriāner, M.: nhd. »Osianderer«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandrist, M.: nhd. »Osiandrist«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

lutherischen -- Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

lutherischen -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

Luthers -- Anhänger Luthers, mnd. lūteresbrōder, M.: nhd. Anhänger Luthers; lutherbrōder*, M.: nhd. Anhänger Luthers

Luthers -- der Lehre Luthers anhängend, mnd. lūterisch*, lūtersch, luthersch, luttersch, Adj.: nhd. lutherisch, der Lehre Luthers anhängend, protestantisch

lutherthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Luthertum, mnd. lūterdōm, lutherdōm, N.: nhd. Luthertum, Protestantismus

lutmaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lutschbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lutschen, mnd. nüsselen*, nüsseln, sw. V.: nhd. lutschen, saugen

lutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lutschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lutsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lutterbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

lüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lutterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Lüttich -- in Lüttich geschlagen, mnd. l· dekisch*, l· dekesch, Adj.: nhd. lüttisch, in Lüttich geschlagen

lüttisch, mnd. l· dekisch*, l· dekesch, Adj.: nhd. lüttisch, in Lüttich geschlagen

lützel, mhd. lützel (1), lutzel, luzel, Adj.: nhd. »lützel«, klein, gering, wenig; lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht

Lützel, mhd. lützel (3), N.: nhd. »Lützel«, Weniges

lützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

lützele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lützelhübsch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

lützelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

lützen, mhd. lützen (1), sw. V.: nhd. »lützen«, verkleinern, verringern, herabsetzen

lützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

lutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

lützig, mhd. lützic***, Adj.: nhd. »lützig«, klein

lützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Luv, mnd. lōf (2), loef, M.: nhd. Luv, Windseite, Wenden (N.) des Pferdes

luv, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luxbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luxmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

luxuriös, mnd. leckerlīke, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, woüstig, lotterhaft; leckerlīken, Adv.: nhd. lecker, köstlich, delikat, genussvoll, luxuriös, den Gaumen kitzelnd, üppig, woüstig, lotterhaft; panketērisch, panketisch, Adj.: nhd. verschwenderisch, luxuriös

luxuriöses -- luxuriöses Treiben, ahd. 9zuolīhmahha* 1, zuolīhmacha*, st. F. (ō): nhd. Luxus, Treiben, luxuriöses Treiben, affektiertes Gehabe

Luxus, ae. gāl-scip-e, st. M. (i): nhd. Übermut, Luxus

Luxus, ahd. 9zuolīhmahha* 1, zuolīhmacha*, st. F. (ō): nhd. Luxus, Treiben, luxuriöses Treiben, affektiertes Gehabe

Luxus, mnd. köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus

Luxus, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen; leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

luzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzergewaege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzerne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

luzernermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzernerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzernmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

luzienschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Luzifer, mhd. Lucifer, st. M.: nhd. »Lichtträger«, Luzifer

Luzifer, mhd. viurtragære*, viurtrager, viwertrager, viuwertrager, fiurtragære*, fiurtrager*, fiwertrager*, fiuwertrager*, st. M.: nhd. »Feuerträger«, Luzifer

luziferisch, mhd. luciferlich, Adj.: nhd. »luziferisch«

luzzeda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lyblac, nhd.: nhd. ; L.: DRW

lycäisch, ahd. lizeisk* 1, lizeisc*, Adj.: nhd. lycäisch

Lydit, mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

Lymphdrüsen -- eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, mnd. dr· se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

Lymphflüssigkeit, mnd. lēdewāter, lehdewāter, N.: nhd. Blutwasser, Blutserum, Lymphflüssigkeit

Lynn -- aus Lynn in Norfolk stammend, mnd. lindenisch*, lindensch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend; lindisch*, lindesch, lündisch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend

Lyra, ahd. līra 12, sw. F. (n): nhd. Leier (F.) (1), Lyra

lyra, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Lyrik, ae. gied-d-ung, st. F. (ō): nhd. Vorhersage, Lied, Lyrik, Klang

lyrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

lyrische -- auf verschiedene lyrische Arten klingend, ahd. missilūtīg* 1, Adj.: nhd. »verschiedenklingend«, auf verschiedene Arten klingend, auf verschiedene lyrische Arten klingend

lyrischen -- Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

lyrischer -- lyrischer Dichter, mhd. singære, singer, st. M.: nhd. Singer, Sänger, lyrischer Dichter, Kantor

lysu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

M

m, got. m 3, Buchstabe: nhd. m, Abkürzung für 40

m, nhd.: nhd. ; L.: DRW

M, nhd.: nhd. ; L.: DW

mä, nhd.: nhd. ; L.: DW

maar, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maas, germ. Mosa, lat.-germ.?, FlN: nhd. Maas

Maas, ahd. Masa 5, ON.: nhd. Maas

maasgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maasgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maasschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

maat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maat, nhd.: nhd. ; L.: DW

maaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatenscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maating, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatingding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatingleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatingsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafteibruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafteiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafteigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafteigeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafteiverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschafterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftsgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maatschaftzerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maca, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machandel, mnd. machandel***, M.: nhd. Machandel, Wacholder

machandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Machandelbaum, mnd. machandelbōm, M.: nhd. Machandelbaum, Wacholder; machandelenbōm, M.: nhd. Machandelbaum, Wacholder

Machandelbeere, mnd. machandelbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis; machandelenbēre, F.: nhd. Machandelbeere, Wacholderbeere, Frucht des iuniperus communis

Machandelbeerenbaum, mnd. machandelbērenbōm, M.: nhd. Machandelbeerenbaum, Wacholder

Machart, afries. mak-sel 1, M.: nhd. Machart, Form

Machart, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

Machart, mnd. fansūn, fansēn, fantzun, fanthun, fansum, F.: nhd. Form, Machart, Muster, Modell; fatsūn, fassūn, N.: nhd. Machart, Form, Muster, Modell

-- die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen: mnd. fatsūnen, sw. V.: nhd. die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen; fatsunēren, sw. V.: nhd. die Machart eines Kleidungsstückes festsetzen

-- nach einer bestimmten Machart angefertigt: mnd. fatsūneret*, fatsunērt, Adj.: nhd. nach einer bestimmten Machart angefertigt

Machart, mnd. māken (2), mākent, N.: nhd. »Machen«, Handwerk, Anfertigung, Machart

machbar -- am besten machbar, mhd. allermügelicheste 1, Adj.: nhd. »allermöglichste«, am besten machbar

machbar -- ohne Mühe machbar, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

machbar, mnd. mākelīk* (2)**, Adj.: nhd. machbar, möglich; m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig

machbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

machbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mache -- ich mache, an. tau-iu, sw. V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt.): nhd. ich mache, bereite

mache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machelheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machelohn, mnd. schrōdelōn, schrādelōn, N.: nhd. »Schrotlohn«, Schneiderlohn, Machelohn; schrōtgelt, schrātgelt, N.: nhd. »Schrotgeld«, Schneiderlohn, Machelohn

machen -- bekannt machen, mhd. bekanttuon, an. V.: nhd. »bekannt machen«

Machen -- Bitter Machen, mhd. handicmachen (2), st. N.: nhd. »Bitter Machen«

machen -- Bitter machen, mhd. handicmachen* (1)**, V.: nhd. »Bitter machen«

machen -- breiter machen, mhd. breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen

machen -- fein machen, mhd. gefīnen, sw. V.: nhd. »fein machen«

machen -- gefällig machen, mhd. gevelligen, gefelligen*, sw. V.: nhd. »gefällig machen«

machen -- gemein machen, got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

machen -- gerecht machen, mhd. gerehtmachen, sw. V.: nhd. »gerecht machen«, rechtfertigen

machen -- groß machen, got. ga-mik-il-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. »groß machen«, preisen, erheben

machen -- inne machen, mhd. innemachen*, inne machen, sw. V.: nhd. »inne machen«, gewahr machen

machen -- Käse machen, mhd. kæsemachen* (1)**, V.: nhd. »Käse machen«

machen -- Kinder machen, mhd. kindermachen* (1)**, V.: nhd. »Kinder machen«

machen -- klar machen, mhd. klārmachen*, klār machen, sw. V.: nhd. »klar machen«

machen -- ohne machen, mhd. ānemachen, āne machen, sw. V.: nhd. »ohne machen«

machen -- Pelz machen, mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

machen -- richtig machen, mnd. richtichmāken***, sw. V.: nhd. »richtig machen«, begleichen

machen -- schlecht machen, mhd. gebōsen*, gebœsen, sw. V.: nhd. »schlecht machen«

machen -- schleißen machen, mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

machen -- schmutzig machen, mhd. rāmegen, sw. V.: nhd. »schmutzig machen«

machen -- schwer machen, mnd. swārmāken, sw. V.: nhd. »schwer machen«, mit Gewicht versehen (V.), beschweren, schwierig machen, erschweren

machen -- seelig machen, mhd. besæleden*, besælden, sw. V.: nhd. »seelig machen«

machen -- selig machen, mnd. sālichmāken***, sw. V.: nhd. »selig machen«

machen -- stet machen, mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu

machen -- überedel machen, mhd. überedelen*, überedeln, sw. V.: nhd. »überedel machen«

machen -- unbrauchbar machen, mhd. underben, sw. V.: nhd. »unbrauchbar machen«

machen -- wahr machen, mnd. wārmāken*, wārmaken, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr machen«, beweisen

machen -- zornig machen, mhd. verbelgen, ferbelgen*, st. V.: nhd. »erzürnen, zornig machen«

machen, idg. *i̯ē-, *i̯ə-, *Hu̯eh1, V.: nhd. werfen, machen, tun; *i̯ēk-, *i̯ək-, V.: nhd. werfen, machen, tun; *ku̯ei- (2), V.: nhd. schichten, häufen, sammeln, machen; *ku̯er- (1), *sku̯er-, V.: nhd. machen, gestalten; *maĝ-, V.: nhd. kneten, drücken, streichen, machen
-- beben machen: idg. *leig- (3), *loig-, V.: nhd. hüpfen, beben, beben machen
-- erkennen machen: idg. *bheudh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen; *bhundh-, V.: nhd. wach sein (V.), wecken, beobachten, erkennen, erkennen machen
-- hübsch machen: idg. *pĕk̂- (1), *pōk̂-, V.: nhd. hübsch machen, sich freuen
-- kraftlos machen: idg. *bheleu-, V., Adj.: nhd. schlagen, kraftlos machen, schwach, krank
-- Mund aufsperren machen: idg. ? *ĝheisdo-, V.: nhd. Mund aufsperren machen?

machen, germ. *dōn, *dēn, *dǣn, weststst. V.: nhd. setzen, machen, tun; *gadōn (1), *gadēn, *gadǣn, st. V.: nhd. tun, handeln, machen; *mak-, V.: nhd. machen, kneten; *makōn, sw. V.: nhd. machen, kneten; *tawjan, *taujan, sw. V.: nhd. bereiten, machen, fertigen, zurichten, tun, mächtig sein (V.); *wirkjan, sw. V.: nhd. wirken, machen, tun; *wurkjan, sw. V.: nhd. wirken, tun, machen; *wurkōn, sw. V.: nhd. wirken, tun, machen
-- angenehm machen: germ. *lenþjan, germ.?, sw. V.: nhd. lindern, angenehm machen; *þankjan (2), sw. V.: nhd. angenehm machen
-- arm machen: germ. *armjan, sw. V.: nhd. arm machen
-- befriedigend machen: germ. *reibakōn, germ.?, sw. V.: nhd. befriedigend machen, vorteilhaft machen
-- bereit machen: germ. *skaftjan, germ.?, sw. V.: nhd. bereit machen
-- besser machen: germ. *gōdōn, germ.?, sw. V.: nhd. besser machen, verbessern
-- bewältigbar machen: germ. *waldjan, germ.?, sw. V.: nhd. bewältigbar machen
-- bitter machen: germ. *bitrajan, germ.?, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern
-- blind machen: germ. *blendōn, sw. V.: nhd. blind machen
-- brechen machen: germ. *brahhjan?, sw. V.: nhd. brechen machen, brechen?
-- brennen machen: germ. *sangjan, sw. V.: nhd. sengen, brennen machen
-- bunt machen: germ. *fih-, V.: nhd. ausschneiden, bunt machen, färben
-- dicht machen: germ. *þekōn, *þekwōn, sw. V.: nhd. dicht machen, verdichten
-- dienen machen: germ. *þewen, sw. V.: nhd. dienen machen
-- dumm machen: germ. *stuntjan, sw. V.: nhd. dumm machen, abkürzen
-- dunkel machen: germ. *dankwajan?, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln; *demrajan, *dembrajan, germ.?, sw. V.: nhd. verdunkeln, dunkel machen; *merkwajan, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln; *þemstrajan, *þenstrajan, germ.?, sw. V.: nhd. dunkel machen; *þeustrōn, germ.? sw. V.: nhd. dunkel machen
-- dünn machen: germ. *grannjan, germ.?, sw. V.: nhd. dünn machen, vermindern; *þunjan, *þunnjan, sw. V.: nhd. dünn machen
-- ehrlos machen: germ. *naisjan, germ.?, sw. V.: nhd. ehrlos machen, entehren
-- elend machen: germ. *wisulōn, germ.?, sw. V.: nhd. elend machen
-- enger machen: germ. *maiwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. schmaler machen, enger machen
-- fest machen: germ. *trumjan, germ.?, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen; *þwastjan, germ.?, sw. V.: nhd. fest machen
-- feucht machen: germ. *þainjan, germ.?, sw. V.: nhd. feucht machen; *wlak-, germ.?, V.: nhd. befeuchten, feucht machen
-- flacher machen: germ. *grunþjan, germ.?, sw. V.: nhd. flacher machen, weniger tief machen
-- fleißig machen: germ. *mundrajan, germ.?, sw. V.: nhd. ermuntern, fleißig machen
-- flügge machen: germ. *flugjan, germ.?, sw. V.: nhd. flügge machen
-- frei machen: germ. *hreuþan, st. V.: nhd. frei machen, räumen, roden; *tōmjan, sw. V.: nhd. frei machen, leeren
-- freundlich machen: germ. *leubjan, sw. V.: nhd. lieb machen, freundlich machen
-- froh machen: germ. *frawjan, sw. V.: nhd. freuen, froh machen
-- fröhlich machen: germ. *gailjan, germ.?, sw. V.: nhd. erfreuen, fröhlich machen
-- fruchtbar machen: germ. *fraiwōn, *fraiwjōn, germ.?, sw. V.: nhd. fruchtbar machen
-- gären machen: germ. *jazjan, germ.?, sw. V.: nhd. gären machen
-- gehen machen: germ. *laidjan, *leidjan, sw. V.: nhd. gehen machen, leiten, führen
-- geneigt machen: germ. *funsjan, sw. V.: nhd. geneigt machen
-- gerade machen: germ. *bainjan, germ.?, sw. V.: nhd. gerade machen; *rehtjan, sw. V.: nhd. gerade machen, rechtfertigen, richten, recht machen
-- geräumig machen: germ. *rūmjan, sw. V.: nhd. geräumig machen, räumen
-- glänzend machen: germ. *bōnjan, sw. V.: nhd. glänzend machen; *bōnōn?, sw. V.: nhd. glänzend machen, blank reiben; *hasnōn, germ.?, sw. V.: nhd. polieren, glänzend machen
-- gleich machen: germ. *ebnajan, *ibnajan, germ.?, sw. V.: nhd. gleich machen; *ebnōn, *ibnōn, sw. V.: nhd. gleich machen
-- gleiten machen: germ. *glaidjan, sw. V.: nhd. gleiten machen; *glapjan?, sw. V.: nhd. gleiten machen
-- größer machen: germ. *mekilōn, sw. V.: nhd. größer machen, vergrößern, vermehren
-- hart machen: germ. *hardjan, sw. V.: nhd. härten, hart machen
-- hässlich machen: germ. *leutjan, germ.?, sw. V.: nhd. hässlich machen, beschädigen
-- heil machen: germ. *hailjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), heil machen, retten
-- heiß machen: germ. *haitjan, sw. V.: nhd. heiß machen, heizen; *hitjan, sw. V.: nhd. heiß machen, heizen
-- hoch machen: germ. *hauhjan, sw. V.: nhd. hoch machen
-- hold machen: germ. *hulþjan, sw. V.: nhd. hold machen
-- hören machen: germ. *hlawjan, germ.?, sw. V.: nhd. hören machen
-- jung machen: germ. *jungjan, germ.?, sw. V.: nhd. verjüngen, jung machen
-- kahl machen: germ. *kalwjan, germ.?, sw. V.: nhd. kahl machen; *kalwōn, sw. V.: nhd. kahl machen
-- klaffen machen: germ. *gaipōn, sw. V.: nhd. klaffen machen; *gipōn, germ.?, sw. V.: nhd. klaffen machen
-- klar machen: germ. *haidrjan, germ.?, sw. V.: nhd. erhellen, klar machen; *skeirōn, germ.?, sw. V.: nhd. klar machen, klären, untersuchen; *switulōn, germ.?, sw. V.: nhd. klar machen, offenbaren
-- klein machen: germ. *luttjan, *lutjan, germ.?, sw. V.: nhd. klein machen, schmähen; *smig-, *smik-, germ.?, V.: nhd. reiben, klein machen
-- klug machen: germ. *snutrjan, germ.?, sw. V.: nhd. klug machen, lehren
-- krachen machen: germ. ? *brastjan, sw. V.: nhd. bersten, krachen machen?
-- krank machen: germ. *krangjan, *krankjan, sw. V.: nhd. krank machen, kränken
-- kühn machen: germ. *balþjan, sw. V.: nhd. kühn machen, aufmuntern
-- lachen machen: germ. *hlōgjan, *hlōhjan, sw.

V.: nhd. lachen machen

-- lahm machen: germ. *lamjan, sw. V.: nhd. brechen, lähmen, lahm machen

-- lang machen: germ. *langjan, sw. V.: nhd. lang machen, verlängern, längen, verzögern

-- lass machen: germ. *latjan, sw. V.: nhd. lass machen, müde machen, hemmen, aufhalten

-- lebendig machen: germ. *kwikwēn, *kwikwǣn, *kwiwēn, *kwiwǣn, germ.?, sw. V.: nhd. lebendig machen; *kwikwjan, *kwiwjan, sw. V.: nhd. beleben, zum Leben erwecken, lebendig machen; *kwikwōn, *kwiwōn, sw. V.: nhd. lebendig machen

-- leck machen: germ. *lekōn, germ.?, sw. V.: nhd. leck machen, undicht machen

-- leicht machen: germ. *lenhtjan, *lenhtwjan, sw. V.: nhd. leicht machen, lichten (V.) (2); *līhtjan, sw. V.: nhd. leicht machen, lichten (V.) (2)

-- leid machen: germ. *laiþjan, sw. V.: nhd. unwillig machen, verhasst machen, leid machen

-- lieb machen: germ. *leubjan, sw. V.: nhd. lieb machen, freundlich machen

-- mager machen: germ. *magrajan, sw. V.: nhd. mager machen, abmagern; *magrōn, germ.?, sw. V.: nhd. mager machen

-- mangelhaft machen: germ. *bausōn, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht machen, mangelhaft machen

-- mild machen: germ. *linōn, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, mildern; *meukjan, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, weich machen, besänftigen

-- müde machen: germ. *latjan, sw. V.: nhd. lass machen, müde machen, hemmen, aufhalten

-- mürbe machen: germ. *rautjan, sw. V.: nhd. mürbe machen

-- mutig machen: germ. *rankjan, germ.?, sw. V.: nhd. mutig machen

-- nackt machen: germ. *nakwadōn, *nakanōn, sw. V.: nhd. entblößen, nackt machen

-- nass machen: germ. *natjan, sw. V.: nhd. nass machen, benetzen; *wakwōn, germ.?, sw. V.: nhd. nass machen; *wētjan, *wǣtjan, sw. V.: nhd. nass machen

-- nehmen machen: germ. *saljan, sw. V.: nhd. übergeben (V.), nehmen machen, opfern

-- neigen machen: germ. *staupjan, sw. V.: nhd. neigen machen, stürzen

-- niedrig machen: germ. *īdaljan, germ.?, sw. V.: nhd. niedrig machen, erniedrigen; *lēgjan, *lǣgjan, germ.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, niedrig machen

-- öd machen: germ. *auþjan (2), sw. V.: nhd. öd machen, verwüsten, vernichten; *auþjōn, germ.?, sw. V.: nhd. öd machen

-- recht machen: germ. *rehtjan, sw. V.: nhd. gerade machen, rechtfertigen, richten, recht machen

-- reden machen: germ. *gōljan, sw. V.: nhd. tönen, grüßen, reden machen; *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen

-- rein machen: germ. *klainisōn, *klainesōn, germ.?, sw. V.: nhd. rein machen, reinigen

-- rösch machen: germ. *rauskjan, germ.?, sw. V.: nhd. rösch machen

-- schallen machen: germ. *skalljan, sw. V.: nhd. schallen machen, schellen

-- scharf machen: germ. *skarpjan, V.: nhd. schärfen, scharf machen

-- schielend machen: germ. *skelgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schielend machen

-- schlecht machen: germ. *bausōn, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht machen, mangelhaft machen

-- schmaler machen: germ. *maiwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. schmaler machen, enger machen

-- schön machen: germ. *fagrjan, germ.?, sw. V.?: nhd. schön machen; *skaunōn, sw. V.: nhd. schön machen

-- schwach machen: germ. *aumjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwach machen; *blauþjan, sw. V.: nhd. schwach machen, entkräften; *hrumōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen

-- schwanken machen: germ. *swangjan (1), sw. V.: nhd. schwanken machen; *swankjan, sw. V.: nhd. schwanken machen, schwenken, schleudern

-- schwarz machen: germ. *swartōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

-- schweigen machen: germ. *swaigjan, germ.?, sw. V.: nhd. schweigen machen

-- schwellen machen: germ. *balgjan, sw. V.: nhd. schwellen machen, erzürnen; *swalljan, sw. V.: nhd. schwellen machen

-- schwer machen: germ. *þungōn, germ.?, sw. V.: nhd. beladen (V.), schwer machen

-- schwimmen machen: germ. *swammjan, sw. V.: nhd. schwemmen, schwimmen machen

-- schwitzen machen: germ. *swaitjan, sw. V.: nhd. schwitzen machen

-- sieden machen: germ. *walljan, sw. V.: nhd. wallen machen, sieden machen, sprudeln machen

-- sitzen machen: germ. *satjan, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen

-- spitz machen: germ. *spitjan, germ.?, sw. V.: nhd. spitz machen, zuspitzen; *spitjōn, germ.?, sw. V.: nhd. spitz machen, zuspitzen

-- springen machen: germ. *sprangjan, sw. V.: nhd. springen machen, sprengen; *sprantjan, germ.?, sw. V.: nhd. springen machen

-- sprudeln machen: germ. *walljan, sw. V.: nhd. wallen machen, sieden machen, sprudeln machen

-- stark machen: germ. *maginōn, *magenōn, germ.?, sw. V.: nhd. erstarken, stark machen; *rammjan, germ.?, sw. V.: nhd. stärken, stark machen

-- stehen machen: germ. *stalpjan, germ.?, sw. V.: nhd. stehen machen; ? *stam-, *stem-, V.: nhd. stehen machen?; *stamjan, *stammjan, sw. V.: nhd. stehen machen, stemmen; *staþwōn, germ.?, sw. V.: nhd. stehen machen, zum Stehen bringen; *stōdjan, sw. V.: nhd. stehen machen

-- steif machen: germ. *raigjan, sw. V.: nhd. steif machen; *stif-, V.: nhd. steif sein (V.), steif machen; *streng-, germ.?, V.: nhd. steif machen, straff machen

-- still machen: germ. *stelljan, *stilljan, sw. V.: nhd. stillen, still machen, dämpfen, still machen; *stelljan, *stilljan, sw. V.: nhd. stillen, still machen, dämpfen, still machen

-- stinken machen: germ. *stankwjan, sw. V.: nhd. besprengen, stinken machen

-- straff machen: germ. *streng-, germ.?, V.: nhd. steif machen, straff machen

-- stumpf machen: germ. *slaiwōn, germ.?, sw. V.: nhd. stumpf machen

-- tapfer machen: germ. *hraustjan, sw. V.: nhd. stärken, tapfer machen

-- tief machen: germ. *deupjan, sw. V.: nhd. vertiefen, tief machen

-- treu machen: germ. *trewjan, *trewwjan, sw. V.: nhd. treu sein (V.), treu machen

-- trübe machen: germ. *drōbjan, sw. V.: nhd. trübe machen, aufrühren

-- überstehen machen: germ. *nazjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, überstehen machen, erlösen, nähren

-- undicht machen: germ. *lekōn, germ.?, sw. V.: nhd. leck machen, undicht machen

-- unwillig machen: germ. *laiþjan, sw. V.: nhd. unwillig machen, verhasst machen, leid machen

-- verbunden machen: germ. *þwērōn, *þwǣrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verbunden machen

-- verfolgen machen: germ. *hatjan, sw. V.: nhd. verfolgen machen, hetzen

-- verhasst machen: germ. *laiþjan, sw. V.: nhd. unwillig machen, verhasst machen, leid machen

-- verschieden machen: germ. *skankōn, germ.?, sw. V.: nhd. verschieden machen

-- verständig machen: germ. *snutrōn, germ.?, sw. V.: nhd. verständig machen, lehren

-- vertraut machen: germ. ? *galaubjan, V.: nhd. glauben, vertraut machen?

-- vornehm machen: germ. *aþalōn, *aþulōn, sw. V.: nhd. vornehm machen

-- vorteilhaft machen: germ. *reibakōn, germ.?, sw. V.: nhd. befriedigend machen, vorteilhaft machen

-- wach machen: germ. *wakrajan, *wakarjan, germ.?, sw. V.: nhd. wach machen, aufwecken

-- wallen machen: germ. *walljan, sw. V.: nhd. wallen machen, sieden machen, sprudeln machen

-- weich machen: germ. *blautjan, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *daigjan?, sw. V.: nhd. weich machen; *hnaskēn, *hnaskǣn, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *hnaskōn, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *klankwjan?, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen; *meukjan, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, weich machen, besänftigen; *waikjan, sw. V.: nhd. weich machen, erweichen, schwächen; *welkjan, germ.?, sw. V.: nhd. weich machen

-- weinen machen: germ. *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen

-- weiß machen: germ. *blaikjan, sw. V.: nhd. weiß machen, bleichen

-- weniger tief machen: germ. *grunþjan, germ.?, sw. V.: nhd. flacher machen, weniger tief machen

-- widerspenstig machen: germ. *þrawjan, germ.?, sw. V.: nhd. widerspenstig machen, drohen

-- wund machen: germ. *fradōn, germ.?, sw. V.: nhd. wund machen, verletzen

-- wütend machen: germ. *wōdjan, sw. V.: nhd. wütend machen

-- zerfließen machen: germ. *smaltjan?, sw. V.: nhd. zerfließen machen, schmelzen

-- zornig machen: germ. *wraiþjan, sw. V.: nhd. zornig machen

-- zu eigen machen: germ. *aiganōn, sw. V.: nhd. haben, zu eigen machen

-- zunichte machen: germ. *ubjōn, germ.?, sw. V.: nhd. zunichte machen

machen, got. ga-tau-jan 90, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,95 f., 130, 155 f., 168 f.): nhd. vollbringen, bewirken, machen, tun, wirken, bringen; ga-waúrk-jan 24, unr. sw. V. (1), (perfektiv, vgl. PBB 15,156): nhd. bewirken, erwirken, bereiten, machen, bringen, erhandeln, ausstellen; tau-jan 211=209, sw. V. (1), öfter mit doppeltem Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 237,3, 239,1a): nhd. tun, machen, wirken; waúrk-jan 56=54, krimgot.?, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 104,1b, 238,2, 240,1b, 253): nhd. machen, wirken

-- ängstlich machen: got. af-swaggw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. schwankend machen?, ängstlich machen

-- arm machen: got. ga-un-lē-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. arm machen; *un-lē-d-jan?, sw. V. (1): nhd. arm machen

-- auflachen machen: got. uf-hlōh-jan* 1, sw. V. (1): nhd. auflachen machen, lachen machen, auflachen (= Pass.)

-- bewegen machen: got. raid-jan* (2)?, sw. V. (1): nhd. bewegen machen, tragen

-- brennen machen: got. tand-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. anzünden, brennen machen

-- dienstbar machen: got. an-a-þiw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. unterjochen, in Dienstbarkeit bringen, dienstbar machen; ga-þiw-an* 5, sw. V. (3), (perfektiv): nhd. dienstbar machen, unterjochen, durchbohren; *þiw-an, sw. V. (3): nhd. dienstbar machen

-- Fortschritte machen: got. þei-h-an 7, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1a,5, 57, 92,4, 222,2, 223,3): nhd. gedeihen, Fortschritte machen

-- friedlich machen: got. *waír-þ-n-an?, sw. V. (4): nhd. friedlich machen, sich versöhnen

-- fröhlich machen: got. gail-jan* 1, sw. V. (1): nhd. fröhlich machen, erfreuen

-- führen machen: got. bri-g-g-an 39, unr. st. V., sw. V., (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 49a, 82, 205, 227,3, 240 Anm. 1): nhd. bringen, führen machen

-- gehen machen: got. *lai-d-jan, sw. V. (1): nhd. gehen machen, leiten

-- geltend machen: got. stiu-r-jan 2, sw. V. (1): nhd. aufstellen, geltend machen, feststellen

-- Geschäfte machen: got. kaup-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Geschäfte machen, Handel treiben

-- hoch machen: got. hau-h-jan 27, sw. V. (1): nhd. hoch machen, erhöhen, preisen, verherrlichen

-- irre machen: got. af-aírz-jan 6, sw. V. (1): nhd. irre machen, abweichen (V.) (2), abirren, verführen, sich verführen lassen (= Pass.); aírz-jan* 4, sw. V. (1): nhd. irreführen, irre machen, verführen, Verführer (= airzjands); drō-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. trüben, irre machen, aufwiegeln, bewegen, erschüttern, aufregen

-- klug machen: got. us-fratw-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. klug machen, ausrüsten?, ausstatten?

-- lachen machen: got. *hlō-h-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. lachen machen; uf-hlōh-jan* 1, sw. V. (1): nhd. auflachen machen, lachen machen, auflachen (= Pass.)

-- laufen machen: got. *ra-n-n-jan?, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. laufen machen

-- lebendig machen: got. an-a-qiu-jan 1, sw. V.

(1): nhd. beleben, erwecken, lebendig machen; ga-qiu-jan* 4, sw. V. (1): nhd. beleben, lebendig machen; *qaiw-jan, sw. V. (1): nhd. Feuer anzünden, lebendig machen

-- niedrig machen: got. hau-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, niedrig machen; hnai-w-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. niedrig machen, erniedrigen

-- Platz machen: got. *rū-m-an, sw. V. (3): nhd. Platz machen

-- reich machen: got. gab-ig-jan* 1, sw. V. (1): nhd. reich machen, bereichern

-- schmutzig machen: got. *saul-jan, sw. V. (1): nhd. schmutzig machen

-- schwanken machen: got. *swa-g-gw-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. schwanken machen

-- schwankend machen: got. ? af-swaggw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. schwankend machen?, ängstlich machen

-- sich bereit machen: got. skaf-t-jan* sik 1, sw. V. (1): nhd. sich bereit machen, sich anschicken

-- überfließend machen: got. uf-ar-as-s-jan 5, sw. V. (1): nhd. überfließend machen, überschwänglich machen, überfließen (intr.), im Überfluss vorhanden sein (V.)

-- überschwänglich machen: got. uf-ar-as-s-jan 5, sw. V. (1): nhd. überfließend machen, überschwänglich machen, überfließen (intr.), im Überfluss vorhanden sein (V.)

-- verstockt machen: got. ga-dau-b-jan* 2, sw. V. (1): nhd. verstocken, verstockt machen

-- viel Worte machen: got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

-- Vorwürfe machen: got. sak-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232, 239,3): nhd. streiten, schelten, Vorwürfe machen

-- weiß machen: got. ga-ƕei-t-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. weißen, weiß machen

-- wund machen: got. *wu-n-d-ōn, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1, 242,2b): nhd. wund machen, geißeln, plagen

-- zerfließen machen: got. *s-mal-t-jan?, sw. V. (1): nhd. verdauen, zerfließen machen

-- zornig machen: got. in-al-jan-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.?: nhd. zornig machen, reizen

-- zur Stadt machen: got. *bi-baúr-g-jan?, sw. V. (1): nhd. »bergen«, zur Stadt machen, befestigen

-- zusammenziehen machen: got. *snar-p-jan?, sw. V. (1): nhd. zusammenziehen machen

machen, an. ger-a, g rv-a, gǫrv-a, sw. V. (1): nhd. machen, tun, bereiten; g-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bereiten, machen, entrichten, helfen; mak-a, sw. V. (2): nhd. machen; set-ja, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, bauen, machen; smī-ð-a, sw. V.: nhd. schmieden, machen; yrk-ja, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, machen

-- alt machen: an. el-d-a (2), sw. V.: nhd. alt machen

-- angenehm machen: an. þekk-ja (2), sw. V. (1): nhd. angenehm machen

-- bekannt machen: an. ken-n-a (1), sw. V. (1): nhd. bekannt machen, wahrnehmen, genießen; vi-t-r-a (2), sw. V. (2): nhd. bekannt machen, benachrichtigen

-- bereuen machen: an. ið-r-a, sw. V. (2): nhd. bereuen machen

-- bitter machen: an. bei-sk-a (2), sw. V. (2): nhd. bitter machen, verbittert werden

-- blind machen: an. bli-nd-a, sw. V. (2): nhd. blind machen, blenden, verblenden

-- blutig machen: an. blō-ð-ga, sw. V.: nhd. blutig machen

-- böse machen: an. ger-s-t-a, sw. V. (1): nhd. ärgern, reizen, böse machen, quälen

-- braun machen: an. brū-n-a, sw. V.: nhd. braun machen

-- Brettspiel machen: an. tefl-a, sw. V.: nhd. Brettspiel machen, Rautenmuster weben

-- bunt machen: an. fā (2), sw. V. (1): nhd. malen, schmücken, verzieren, bunt machen

-- das Bett machen: an. rek-k-ja (2), sw. V.: nhd. im Bett liegen, das Bett machen

-- dunkel machen: an. d k-k-v-a, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, verdunkeln, verderben; myr-k-ja, myr-k-va, sw. V. (1): nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln

-- dünn machen: an. gre-n-n-a (1), sw. V. (1): nhd. dünn machen, schmälern, vermindern; þyn-n-a (2), sw. V. (1): nhd. verdünnen, dünn machen

-- durch Frost hart machen: an. sȳl-a, sw. V. (1): nhd. durch Frost hart machen

-- ein Ende machen: an. kveit-a, sw. V.: nhd. ein Ende machen, umbringen

-- eine ŸslōðŸ machen: an. slœð-a (2), sw. V. (1): nhd. schleppen, fegen, eine ŸslōðŸ machen

-- eine Scharte machen: an. sker-ð-a, sw. V. (1): nhd. eine Scharte machen, vermindern

-- eine schnelle Bewegung machen: an. ? svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

-- einen Kreis machen: an. kring-ja, sw. V.: nhd. einen Kreis machen, umringen

-- einen Saum machen: an. ref-l-a (1), sw. V.: nhd. einen Saum machen

-- elend machen: an. eym-a, sw. V. (1): nhd. elend machen, schwach machen, jammern; ve-s-l-a, ve-s-al-a, ve-s-æl-a, sw. V. (2): nhd. elend machen

-- fett machen: an. fei-t-a, sw. V. (1): nhd. fett machen

-- fließen machen: an. væg-ja (2), sw. V.: nhd. fließen machen, eitern

-- Fortschritte machen: an. þro-a, sw. V.: nhd. fortschreiten, Fortschritte machen

-- frei machen: an. tœm-a, sw. V. (2): nhd. leeren, frei machen

-- freundlich machen: an. blī-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. freundlich machen; kyr-r-a, sw. V. (1): nhd. freundlich machen, beruhigen, beschwichtigen, zähmen

-- frisch machen: an. hre-s-s-a, sw. V. (1): nhd. voranbringen, ausführen, antreiben, frisch machen

-- fruchtbar machen: an. fræ-v-a, fræ-a, frjō-a, frjō-v-a, sw. V. (2): nhd. blühen, befruchten, fruchtbar machen

-- geneigt machen: an. hyl-l-a, sw. V. (1): nhd. geneigt machen

-- gerade machen: an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen; rēt-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gerade machen, ausstrecken, einrichten, ordnen, büßen

-- glänzend machen: an. fāg-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. reinigen, glänzend machen, schmücken; glæs-a, sw. V.: nhd. glänzend machen, schmücken; merl-a, sw. V.: nhd. glänzend machen

-- glücklich machen: an. sæl-k-a, sw. V.: nhd. glücklich machen

-- gültig machen: an. gil-d-a, sw. V.: nhd. gültig machen, bezahlen, büßen, rächen

-- hässlich machen: an. lȳt-a, sw. V. (1): nhd. hässlich machen, beschädigen, verringern, lästern, tadeln

-- heiß machen: an. hei-t-a (2), sw. V. (1): nhd. heiß machen, brauen

-- hübsch machen: an. frī-ð-a, sw. V. (1): nhd. schmücken, hübsch machen

-- kalt machen: an. kal-a, st. V. (6): nhd. frieren, kalt machen

-- kenntlich machen: an. merk-ja, sw. V. (1): nhd. kenntlich machen, bezeichnen

-- klar machen: an. bir-t-a (2), sw. V. (1): nhd. klar machen, sichtbarmachen, erhellen, erläutern, verdeutlichen

-- klein machen: an. smækk-a, sw. V.: nhd. klein machen

-- klug machen: an. frœð-a, sw. V. (1): nhd. klug machen; sno-t-r-a (3), sw. V. (2): nhd. klug machen; sny-t-r-a, sw. V. (1): nhd. klug machen

-- Krach machen: an. brest-a (2), sw. V. (1): nhd. bersten, Krach machen

-- kräftig machen: an. bel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. kräftig machen, aufmuntern, ausführen

-- kraftlos machen: an. dey-f-a (1), sw. V. (1): nhd. betäuben, kraftlos machen, stumpf machen

-- krank machen: an. krenk-ja, sw. V. (1): nhd. schwächen, krank machen

-- Kunstsprünge machen: an. burd-eig-ja, burd-ia, sw. V.: nhd. Kunstsprünge machen

-- kürzer machen: an. skem-m-a (2), sw. V. (1): nhd. kürzer machen, beschädigen, verwunden

-- laufen machen: an. re-nn-a (3), sw. V. (1): nhd. laufen machen, eingießen, verschlingen, bewegen, rennen; s-pre-ng-ja, sw. V. (1): nhd. laufen machen, springen lassen

-- lebend machen: an. lī-f-ga, sw. V.: nhd. lebend machen, erquicken

-- lebendig machen: an. kvei-k-ja, kvey-k-ja, sw. V. (1): nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; kv k-v-a, sw. V.: nhd. lebendig machen, erquicken, anzünden; vekr-a, sw. V. (1): nhd. lebendig machen

-- leck machen: an. lek-a (2), sw. V. (2): nhd. leck machen

-- locker machen: an. los-a, sw. V.: nhd. lose machen, locker machen, bereiten, fortnehmen

-- lose machen: an. los-a, sw. V.: nhd. lose machen, locker machen, bereiten, fortnehmen

-- mächtig machen: an. mek-t-a, sw. V.: nhd. mächtig machen, vermögen

-- mild machen: an. mȳk-ja, sw. V. (1): nhd. mild machen, weich machen, lindern, besänftigen

-- mutig machen: an. hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen; rek-k-ja (3), sw. V. (1): nhd. beleben, erheitern, mutig machen

-- nass machen: an. væ-t-a (2), sw. V. (1): nhd. nass machen; v -k-v-a (3), sw. V. (2): nhd. nass machen, befeuchten, bewässern, benetzen

-- Platz machen: an. rȳ-m-a, sw. V. (1): nhd. freimachen, räumen, Platz machen, fliehen

-- rasend machen: an. œr-a, sw. V. (1): nhd. verrückt machen, rasend machen

-- rostig machen: an. ryð-g-a, sw. V.: nhd. rostig machen

-- rot machen: an. rjōð-a (1), st. V. (2): nhd. rot machen, mit Blut färben; roð-a (2), sw. V. (3): nhd. rot machen

-- ruhig machen: an. lygn-a, sw. V. (2): nhd. still machen, ruhig machen

-- scharf machen: an. sner-p-a, sw. V. (1): nhd. wetzen, scharf machen

-- schief machen: an. skekk-ja, sw. V. (1): nhd. schief machen

-- schielend machen: an. skel-g-ja, sw. V. (1): nhd. schief, schielend machen

-- schlaff machen: an. hru-m-a, sw. V. (2): nhd. schwach machen, schwächen, schlaff machen

-- schön machen: an. feg-r-a, sw. V. (1): nhd. schön machen, schmücken, verziehren, beschönigen, entschuldigen

-- schreien machen: an. þeyt-a, sw. V.: nhd. schreien machen, blasen, vorwärtsstürmen

-- schwach machen: an. eym-a, sw. V. (1): nhd. elend machen, schwach machen, jammern; hru-m-a, sw. V. (2): nhd. schwach machen, schwächen, schlaff machen

-- schwarz machen: an. svart-a, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

-- schwellen machen: an. svel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. schwellen machen, vermehren

-- schwer machen: an. tor-vel-d-a, sw. V.: nhd. etwas als schwierig hinstellen, schwer machen

-- seichter machen: an. gry-n-n-a, sw. V. (1): nhd. seichter machen

-- sich breit machen: an. hreyf-a-st, sw. V.: nhd. sich breit machen, sich brüsten

-- sich kostbar machen: an. mæ-t-ast, sw. V.: nhd. sich kostbar machen

-- sittsam machen: an. sið-a, sw. V.: nhd. sittsam machen

-- stark machen: an. hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen; meg-n-a, sw. V. (2): nhd. stark machen, vermögen; remm-a (2), sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, festbinden; styr-k-ja, sw. V. (1): nhd. stark machen

-- stehen machen: an. stǫ-ð-v-a, sw. V. (2): nhd. zum Stehen bringen, stehen machen

-- still machen: an. lygn-a, sw. V. (2): nhd. still machen, ruhig machen

-- stumpf machen: an. dey-f-a (1), sw. V. (1): nhd. betäuben, kraftlos machen, stumpf machen; sljō-v-a, slæ-v-a, sw. V. (2): nhd. stumpf machen

-- unangenehm machen: an. ū-hœg-ja, sw. V.: nhd. erschweren, unangenehm machen

-- ungleich machen: an. skakk-a, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, ungleich machen, verschieden machen

-- Unterschied machen: an. mun-a (2), sw. V.: nhd. Unterschied machen, vorwärtskommen

-- vergnügt machen: an. gœl-a, sw. V.: nhd. vergnügt machen, trösten

-- verhasst machen: an. leið-a (3), sw. V. (1): verhasst machen, verleiden

-- verrückt machen: an. œr-a, sw. V. (1): nhd. verrückt machen, rasend machen

-- verschieden machen: an. skakk-a, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, ungleich machen, verschieden machen

-- vogelfrei machen: an. sek-ja (2), sw. V. (1): nhd. bestrafen, vogelfrei machen, ächten

-- Vorwürfe machen: an. ā-sak-a, sw. V. (2): nhd. anklagen, beschuldigen, Vorwürfe machen; brig-sl-a, brig-zl-a, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, beschimpfen; frȳ-ja, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln

-- wachsen machen: an. vex-a (2), sw. V.: nhd. wachsen machen

-- weich machen: an. bley-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, demütigen; bley-t-a (1), sw. V. (1): nhd. weich machen; deig-ja (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, schwächen; kl k-k-v-a (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, schwach werden; mȳk-ja, sw. V. (1): nhd. mild machen, weich machen, lindern, besänftigen

-- weise machen: an. spek-ja (2), sw. V. (1): nhd. weise machen, besänftigen, ruhigstellen

-- weit machen: an. v-ī-ð-a (1), sw. V. (1): nhd. weit machen, erweitern

-- Wert machen: an. ver-ð-a (2), sw. V.: nhd. Wert machen

-- wild machen: an. œð-a, sw. V. (1): nhd. wütend machen, wild machen

-- wütend machen: an. œð-a, sw. V. (1): nhd. wütend machen, wild machen

-- Zeichen machen: an. bā-kn-a, sw. V.: nhd. Zeichen machen

-- zornig machen: an. rei-ð-a (4), v-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. zornig machen; ylf-a, sw. V.: nhd. zornig machen

-- zu groß machen: an. of-s-a, sw. V.: nhd. zu groß machen

-- zu Malz machen: an. mel-t-a (2), sw. V. (1): nhd. zu Malz machen

-- zum Mann machen: an. man-n-a (2), sw. V.: nhd. zum Mann machen

-- zunichte machen: an. for-djarf-a, st. V. (3b): nhd. verderben, zunichte machen

-- zur Hure machen: an. pyt-a, sw. V.: nhd. zur Hure machen

Machen, ae. mac-ung, st. F. (ō): nhd. »Machung«, Machen, Tun

machen, ae. mǣg-wli-t-ian, sw. V.: nhd. herstellen, machen; sciep-p-an, scip-p-an, scyp-p-an, scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

-- angenehm machen: ae. swœ̄t-an, swēt-an, sw. V. (1): nhd. süßen, angenehm machen, versüßen

-- ausfindig machen: ae. néo-s-ian, néo-s-an, sw. V. (2, 1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen; nío-s-an, sw. V. (1): nhd. ausfindig machen, besichtigen, besuchen, angreifen, bekümmern

-- bekannt machen: ae. ā-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. bekannt machen, zeigen, verkünden, enthüllen, bestätigen, beweisen; ā-meld-ian, sw. V. (2, 1): nhd. bekannt machen, verraten (V.); ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen

-- bereit machen: ae. re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen

-- berühmt machen: ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-æþ-el-ian, sw. V. (2): nhd. vornehm machen, berühmt machen; ge-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen

-- besser machen: ae. ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

-- betrunken machen: ae. drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. tränken, betrunken machen, ertränken; of-er-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. »übertränken«, zuviel zum Trinken geben, betrunken machen

-- Bett machen: ae. bėd-d-ian, sw. V.: nhd. betten, Bett machen

-- blass machen: ae. blǣ-c-an (1), sw. V. (1): nhd. bleichen, blass machen

-- blind machen: ae. ā-bli-nd-an, sw. V. (1): nhd. blenden, blind machen; for-e-ge-þíe-st-r-ian, sw. V.: nhd. blind machen, blinden

-- bloß machen: ae. ā-blė-r-ian, sw. V.: nhd. bloß machen, kahl machen

-- blutig machen: ae. réod-an, st. V. (2): nhd. röten, blutig machen

-- deutlich machen: ae. fré-a-beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. deutlich machen, zeigen; ge-bier-h-t-an, ge-beor-h-t-an, ge-bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. scheinen, erleuchten, deutlich machen, zeigen, verherrlichen; ge-fréa-beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. deutlich machen, zeigen; ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen

-- dumm machen: ae. sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. betäuben, aufhalten, dumm machen, töricht machen

-- dunkel machen: ae. þu-x-ian, þūx-s-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel machen, neblig machen

-- dünn machen: ae. ge-þyn-n-ian, sw. V.: nhd. dünn machen, verdünnen; þyn-n-ian, sw. V.: nhd. dünn machen, verdünnen

-- eben machen: ae. efn-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. eben machen, vergleichen, nacheifern, zustimmen, passen

-- ein Nest machen: ae. nest-l-ian, sw. V.: nhd. nisten, ein Nest machen

-- eine Spur machen: ae. ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen

-- einen Deich machen: ae. dīc-ian, dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen; ge-dīc-ian, ge-dīc-an, sw. V.: nhd. graben, deichen, einen Deich machen

-- einen Fehler machen: ae. mi-s-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. einen Fehler machen, verfehlen, versagen

-- einen Stall machen: ae. ge-stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen; stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen

-- einen Vertrag machen: ae. ge-wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten; wėd-d-ian, sw. V. (2): nhd. einen Vertrag machen, versprechen, verloben, verheiraten

-- einträchtig machen: ae. ge-man-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig machen, gesittet machen, zivilisieren

-- erstaunt machen: ae. ā-gǣl-w-an, sw. V.: nhd. erschrecken, erstaunt machen

-- fein machen: ae. wrǣ-st-an, sw. V. (1): nhd. drehen, biegen, fest verdrehen, fein sein (V.), fein machen

-- fertig machen: ae. ful-l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erfüllen, fertig machen; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-ful-l-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erfüllen, fertig machen; ge-tāw-ian, ge-téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; tāw-ian, téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; þur-h-dō-n, anom. V.: nhd. fertig machen; þur-h-ge-ėnd-ian, sw. V. (2): nhd. fertig machen

-- fett machen: ae. fǣ-t-an (2), sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-t-ian, sw. V.: nhd. fett werden, fett machen

-- froh machen: ae. ā-frœ̄f-r-an, ā-frēf-r-an, sw. V. (1): nhd. trösten, froh machen; blī-þ-ian, sw. V.: nhd. froh machen; ge-blī-þ-ian, sw. V.: nhd. froh machen; ge-wyn-sum-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh machen; wyn-sum-ian, sw. V. (2): nhd. erfreuen, froh machen

-- fröhlich machen: ae. glī-w-ian, sw. V.: nhd. fröhlich machen, Musik spielen

-- geil machen: ae. ā-wrǣ-n-an, sw. V.: nhd. geil machen; *wrǣ-n-an, sw. V.: nhd. geil machen

-- Geräusch machen: ae. cloc-c-ian, sw. V. (2): nhd. glucken, Geräusch machen, lärmen; dyn-ian, sw. V. (2): nhd. Geräusch machen, tönen; dyn-n-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen; hiel-l-an, sw. V.: nhd. Geräusch machen, tönen, halten; hlȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, schreien; s-wœ̄-g-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, brüllen, krachen, bedeuten

-- gerinnen machen: ae. ge-rė-n-n-an, sw. V.: nhd. gerinnen machen

-- gesittet machen: ae. ge-man-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. einträchtig machen, gesittet machen, zivilisieren

-- gewiss machen: ae. wit-r-an, sw. V.: nhd. gewiss machen, benachrichtigen

-- glänzend machen: ae. bíew-an, béow-an, bėw-an, sw. V.: nhd. reiben, polieren, glänzend machen, putzen, schmücken; s-cǣ-n-an (2), sw. V.: nhd. glänzend machen

-- gleiten machen: ae. ā-glǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. gleiten machen; *glǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. gleiten machen

-- groß machen: ae. ge-mic-l-ian, ge-myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, preisen; mic-l-ian, myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, erheben, ehren, preisen

-- gut machen: ae. in-n-ian, sw. V. (2): nhd. eingehen, hineingehen, beherbergen, einschließen, füllen, wiederherstellen, gut machen

-- heiß machen: ae. ge-hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, heiß machen, heiß werden; hǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. heizen, erhitzen, heiß machen, heiß werden

-- hell machen: ae. geon-d-scī-n-an, st. V. (1): nhd. hell machen, beleuchten; on-líeh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, hell machen

-- kahl machen: ae. ā-blė-r-ian, sw. V.: nhd. bloß machen, kahl machen

-- klar machen: ae. ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen; scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden; swiot-ul-ian, sweot-ol-ian, swut-ol-ian, sut-ol-ian, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klar machen

-- kühn machen: ae. frœ̄-c-n-ian, sw. V.: nhd. kühn machen, gefährden

-- Lärm machen: ae. hléo-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. Lärm machen, sprechen, erklären

-- lebendig machen: ae. ā-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden; cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen; ge-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen

-- leichter machen: ae. íe-þ-r-ian, sw. V.: nhd. leichter machen, leichter werden

-- lieb machen: ae. ge-líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen; líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen

-- mager machen: ae. hlǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. mager machen, schwach machen; mæg-er-ian, sw. V. (2): nhd. mager machen

-- nass machen: ae. be-s-tíe-m-an, be-s-tī-m-an, be-s-tȳ-m-an, be-s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. nass machen, betauen, benetzen, begießen; be-þwé-an, st. V. (6): nhd. befeuchten, nass machen; ge-wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen; wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen

-- neblig machen: ae. þu-x-ian, þūx-s-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel machen, neblig machen

-- quer machen: ae. *þwíer-ian, sw. V.: nhd. quer machen

-- rinnen machen: ae. *rė-n-n-an, sw. V.: nhd. rinnen machen

-- schlaff machen: ae. ā-slac-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen, ermüden, schlaff machen, lösen

-- schön machen: ae. ge-wli-t-ig-ian, sw. V. (2): nhd. schön machen, schön werden; wli-t-ig-ian, sw. V. (2): nhd. schön machen, schön werden

-- schwach machen: ae. hlǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. mager machen, schwach machen

-- sich an etwas machen: ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit

-- sicher machen: ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen

-- silbern machen: ae. be-sielfr-an, be-silfr-an, be-siolfr-an, sw. V.: nhd. silbern machen; *sielfr-an, *silfr-an, *siolfr-an, sw. V.: nhd. silbern machen, versilbern

-- stolz machen: ae. ā-rė-n-c-an, sw. V.: nhd. stolz machen, erhöhen; ge-wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben; wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben

-- teuer machen: ae. ge-líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen; líef-an (2), sw. V. (1): nhd. lieb machen, freundlich stimmen, teuer machen

-- töricht machen: ae. sty-n-t-an, sw. V. (1): nhd. betäuben, aufhalten, dumm machen, töricht machen

-- traurig machen: ae. ge-un-bli-s-s-ian, sw. V. (1): nhd. unglücklich machen, traurig machen; ge-un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen; un-rōt-s-ian, sw. V. (2): nhd. traurig werden, traurig sein (V.), traurig machen, unfroh sein (V.)

-- trunken machen: ae. ge-in-drė-n-c-an?, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen; in-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen; on-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen

-- ungeschehen machen: ae. for-dō-n (1), anom. V.: nhd. ungeschehen machen, zerstören, töten

-- unglücklich machen: ae. ge-un-bli-s-s-ian, sw. V. (1): nhd. unglücklich machen, traurig machen

-- verächtlich machen: ae. smer-ian, sw. V. (2): nhd. verächtlich machen

-- verantwortlich machen: ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

-- verhasst machen: ae. lāþ-ian, sw. V. (2): nhd. hassen, verhasst machen

-- verrückt machen: ae. ge-mǣ-d-an, sw. V.: nhd. verrückt machen

-- vornehm machen: ae. ge-æþ-el-ian, sw. V. (2): nhd. vornehm machen, berühmt machen

-- wanken machen: ae. ā-glėd-d-ian, sw. V.: nhd. wanken machen, erschüttern

-- warm machen: ae. ge-wear-m-ian, sw. V. (2): nhd. warm werden, warm machen; wear-m-ian, sw. V. (2): nhd. warm werden, warm machen

-- weich machen: ae. ge-hnė-sc-ian, ge-hnė-sc-an, ge-hni-sc-an, sw. V. (2): nhd. erweichen, weich machen; hnė-sc-ian, hnė-sc-an, hni-sc-an, sw. V. (2): nhd. erweichen, weich machen; leo-þ-u-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. lindern, besänftigen, weich machen

-- weiter machen: ae. ge-sing-al-ian, sw. V.: nhd. fortfahren, weiter machen

-- wert machen: ae. ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

-- wirr machen: ae. *dwie-l-m-an, sw. V.: nhd. wirr machen

-- wütend machen: ae. ā-bel-g-an, st. V. (3b): nhd. wütend machen, beleidigen

-- zackig machen: ae. wri-nc-l-ian, sw. V.: nhd. runzeln, zackig machen

-- Zeichen machen: ae. bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen

-- zu Teer machen: ae. tierw-an (1), sw. V.: nhd. teeren, zu Teer machen

machen, ae. ā-dréo-g-an (1), ā-dréo-h-an, st. V. (2): nhd. tun, machen, ausüben, erleiden; ā-sciep-p-an, st. V. (6): nhd. machen, erschaffen; ā-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. tun, machen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; ge-mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten; ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-strė-ng-an, sw. V. (1): nhd. gestalten, machen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; hī-w-ian (2), sw. V.: nhd. machen, erschaffen, formen, vorgeben; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen

machen, afries. du-ā 60 und häufiger?, dwā, anom. V.: nhd. tun, machen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben; tâw-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. machen

-- abwendig machen: afries. und-kê-r-a 1 und häufiger?, and-kê-r-a, sw. V. (1): nhd. abwendig machen, entwenden

-- Anspruch machen: afries. on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen

-- ärger machen: afries. er-g-er-ia* 2, sw. V. (2): nhd. ärger machen, verschlimmern, beschädigen

-- Auflauf machen: afries. gabb-ia 2, sw. V. (2): nhd. Auflauf machen, Tumult machen

-- blind machen: afries. ble-nd-a 6, sw. V. (1): nhd. blenden, blind machen; bli-nd-ia* 1, sw. V. (2): nhd. blenden, blind machen

-- blutig machen: afries. blō-d-g-ia* 1, blō-d-g-a*, sw. V. (2): nhd. blutig machen

-- den Hof machen: afries. liāv-ia 4, sw. V. (2): nhd. lieb werden, gefallen (V.), den Hof machen, belieben

-- die Runde machen: afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

-- fest machen: afries. fest-ig-ia 1, sw. V. (2): nhd. fest machen, festigen, bekräftigen

-- Feuer machen: afries. *fior-ia, sw. V. (2): nhd. feuern, Feuer machen

-- frei machen: afries. frī-a 8, frī-a-ia, sw. V. (1): nhd. befreien, frei machen, frei sprechen, einlösen

-- geltend machen: afries. hal-d-a (1) 189, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, beobachten, handhaben, einhalten, Gericht halten, behaupten, geltend machen, gewinnen, erlangen, instand halten, aufbewahren, behalten, verheimlichen, beherbergen, aufnehmen, aufhalten, verhindern; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

-- Gemeinschaft machen: afries. par-t-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. Gemeinschaft machen

-- gerichtlich geltend machen: afries. tō-s-pre-k-a 7, st. V. (4): nhd. ansprechen, verklagen, gerichtlich geltend machen

-- kahl machen: afries. kal-ia 1, sw. V. (2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1)

-- namhaft machen: afries. rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

-- nass machen: afries. wē-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. nass machen, wässern

-- niedriger machen: afries. for-lēg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. niedriger machen; *ni-ther-ia, *ne-ther-ia, sw. V. (2): nhd. »niedrigen«, niedriger machen

-- rechtsgültig machen: afries. gad-er-dê-l-a 1, gad-ur-dêl-a, sw. V. (1): nhd. durch Rechtsspruch zusammenbringen, rechtsgültig machen

-- reich machen: afries. rīk-ia 1, sw. V. (2): nhd. reich machen

-- schmäler machen: afries. s-mel-ia 1, s-mel-l-ia, sw. V. (2): nhd. schmälern, schmäler machen

-- schuldlos machen: afries. und-skel-d-ig-ia* 5, and-skel-d-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, schuldlos machen, eidlich reinigen

-- schweigen machen: afries. swī-g-ia 6, sw. V. (2): nhd. schweigen, schweigen machen

-- schwer machen: afries. s-wēr-a* 1, sw. V. (1): nhd. schwer machen, schwer sein (V.); *s-wēr-ig-ia, sw. V. (2): nhd. schwer machen

-- sichtbar machen: afries. ble-z-a* 1, ble-sz-a*, sw. V. (1): nhd. sichtbar machen, blecken

-- streitig machen: afries. tō-sek-a 13, st. V. (6): nhd. streitig machen

-- tief machen: afries. *diūp-a, sw. V. (1): nhd. vertiefen, tief machen

-- Tumult machen: afries. gabb-ia 2, sw. V. (2): nhd. Auflauf machen, Tumult machen

-- unberechtigt einen Damm machen: afries. mi-s-dam-m-a 1 und häufiger?, mi-s-dem-m-a, sw. V. (2): nhd. unberechtigt einen Damm machen

-- unmöglich machen: afries. of-nim-a 15, st. V. (4): nhd. abnehmen, wegnehmen, absondern, abschneiden, entziehen, unmöglich machen, hindern, befreien

-- unzugänglich machen: afries. bi-pend-a 2, V.: nhd. verschließen, unzugänglich machen; *pend-a (2), V.: nhd. verschließen, unzugänglich machen

-- Verwandtschaft geltend machen: afries. knī-a (2) 6, knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. verwandt sein (V.), Verwandtschaft geltend machen, Verwandtschaft nachweisen

-- wählen machen: afries. ? kes-t-ig-ia 12, sw. V. (2): nhd. wählen machen?, zur Eidesleistung auffordern

machen, anfrk. gi-mak-on* 1, ge-mac-on*, sw. V. (2): nhd. machen; mak-on* 2, mac-on*, sw. V. (2): nhd. machen; wirk-en* 8, wirk-on*, sw. V. (1): nhd. wirken, machen, tun

-- bekannt machen: anfrk. *mārs-en?, sw. V. (2?): nhd. verkünden, bekannt machen

-- schlüpfrig machen: anfrk. bi-s-lī-d-an* 1, anfrk.?, st. V. (1): nhd. schlüpfrig machen

-- silbern machen: anfrk. *silver-en?, sw. V. (1): nhd. silbern machen

-- unrein machen: anfrk. bi-wel-l-an* 5, bi-wol-l-an*, be-wel-l-on, st. V. (3b): nhd. beflecken, beschmutzen, entweihen, unrein machen

machen, as. dō-n 129?, do-an*, du-an, dû-an, anom. V.: nhd. tun, machen, versetzen; gi-dō-n* 49, anom. V.: nhd. tun, machen; gi-mak-ōn* 3, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; gi-wirk-ian* 40, sw. V. (1a): nhd. tun, machen, erlangen; mak-ōn* 5, sw. V. (2): nhd. machen, tun, errichten, festsetzen, bestimmen; wirk-ian* 38, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, bereiten (V.) (1), erwerben

-- beben machen: as. gi-s-kud-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schütten, erschüttern, schütteln, beben machen

-- bekannt machen: as. gi-bar-ōn 4, sw. V. (2): nhd. entblößen, offenbaren, bekannt machen

-- bereit machen: as. garw-ian* 8, gėrw-ian*, girw-an*, giriw-ian*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), bereit machen, kleiden

-- fröhlich machen: as. bl-īth-s-ian* 1, sw. V. (1): nhd. erfreuen, fröhlich machen

-- gesund machen: as. lāk-n-on* 2, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), gesund machen

-- gleiten machen: as. bi-glê-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. gleiten machen, stürzen

-- kühn machen: as. bėl-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. kühn machen; gi-bėl-d-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. kühn machen

-- lebendig machen: as. ā-kwi-k-ōn* 1, sw. V. (1a): nhd. wiederbeleben, lebendig machen

-- los machen: as. and-hėft-ian* 2, ant-hėft-ian*, sw. V. (1a): nhd. entfesseln, lösen, los machen

-- namhaft machen: as. bi-n-ė-mn-ian 3, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, namhaft machen, benennen

-- runzelig machen: as. krōk-on* 1, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen

-- schlüpfrig machen: as. bi-s-lī-d-an* 1, as.?, st. V. (1a?)?: nhd. schlüpfrig machen

-- sich schuldig machen: as. gi-s-kul-d-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. sich schuldig machen

-- übermütig machen: as. wlėn-k-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. übermütig machen

-- verhasst machen: as. ā-lêth-ian 4, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verhasst machen; *lêth-ian?, sw. V. (1a): nhd. verleiden, verhasst machen

-- verzagt machen: as. blô-th-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. verzagt machen

-- widerstandsfähig machen: as. hėr-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. stärken, widerstandsfähig machen

-- zum Narren machen: as. bi-du-m-b-il-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verdummen, zum Narren machen

machen, ahd. 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen; brītan* 1, st. V. (1a): nhd. machen, fertigen, verfertigen; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; gisitōn* 13, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, bewerkstelligen, unternehmen, erreichen, aufstellen, einrichten, bestimmen, festsetzen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- abspenstig machen: ahd. furikripfen* 2, furigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, rauben, wegreißen, wegnehmen, abspenstig machen

-- abwendig machen: ahd. intspanan* 3, inspanan, st. V. (6): nhd. verlocken, weglocken, anlocken, verführen, abwendig machen, hinausstoßen; intspennen* 8, inspennen*, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, weglocken, abwendig machen, für sich gewinnen

-- ähnlich machen: ahd. gilīhhen* 6, gilīchen*, sw. V. (1a): nhd. ähnlich machen, nachmachen; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen

-- angenehm machen: ahd. lioben* 2, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, angenehm machen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- anmutig machen: ahd. giliublīhhōn* 1, giliublīchōn, gilioblīhhōn*, sw. V. (2): nhd. lieblich machen, anmutig machen

-- arm machen: ahd. giarmēn* 2, sw. V. (3): nhd. arm machen, berauben; irarmen* 1, irermen*, sw. V. (1a): nhd. arm machen

-- aufgären machen: ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

-- ausfindig machen: ahd. bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; spurilōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufspüren, ausfindig machen, zu erspähen suchen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; ūzirfindan* 1, st. V. (3a) (?): nhd. finden, entdecken, ausfindig machen, herausfinden

-- Ausflüchte machen: ahd. skoffizzen* 1, scoffizzen*, sw. V. (1a): nhd. Ausflüchte machen, erdichten, spotten?

-- Ausrede machen: ahd. ursagēn* 1, sw. V. (3): nhd. entschuldigen, Ausrede machen, sich rechtfertigen

-- bekannt machen: ahd. bikunden 2?, sw. V. (1a): nhd. kennenlernen, bekannt machen; 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden; gimeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. verraten (V.), mitteilen, bekannt machen, künden; gioffanbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. offenbaren, bekannt machen, verbreiten; gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; gispreiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »verbreiten«, ausstrecken, fortpflanzen, bekannt machen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben; wītbreitōn* 1, sw. V. (2): nhd. breiten, verbreiten, bekannt machen

-- beliebt machen: ahd. giwirden* 2, sw. V. (1a): nhd. würdigen, beliebt machen, genehm machen, rechtfertigen

-- bereit machen: ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

-- berüchtigt machen: ahd. giunliumuntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringen; unliumuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringend

-- berühmt machen: ahd. giguollīhhōn* 2, giguollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen, preisen, berühmt machen, berühmt werden

-- beständig machen: ahd. gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen

-- bestürzt machen: ahd. giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; irskrekkan* 1, irscreckan*, st. V. (4): nhd. erschrecken (intr.), bestürzt machen; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

-- betrübt machen: ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

-- betrübt machen über: ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

-- blass machen: ahd. bleihhen* 2, bleichen*, sw. V. (1a): nhd. »bleichen«, blass machen, verstellen

-- blind machen: ahd. blenten* 7, sw. V. (1a): nhd. blenden, blind machen, verblenden; irblenten* 11, sw. V. (1a): nhd. verblenden, blenden, blind machen

-- blutig machen: ahd. bluotagōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; bluotigōn* 3 und häufiger, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig färben, mit Blut bespritzen; gibluotagōn* 2, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen, mit Blut beflecken; gibluotigōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen

-- bunt machen: ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken; gifēhen* 4, sw. V. (1a): nhd. färben, sprenkeln, bunt machen, schmücken

-- das Bett machen: ahd. bettōn* 1, sw. V. (2): nhd. »betten«, das Bett machen

-- dreckig machen: ahd. unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

-- dunkel machen: ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben

-- ein Zeichen machen: ahd. 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen

-- eine Aussage machen: ahd. kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen

-- einen Anschlag machen auf: ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen

-- einen Aufguss machen: ahd. gōzōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. gießen, aufgießen, einen Aufguss machen, durchseihen

-- einen Fehler machen: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben; ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

-- einen See machen: ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

-- ertönen machen: ahd. giskellen* 1, giscellen*, sw. V. (1a)?: nhd. ertönen machen, erschallen lassen

-- erzittern machen: ahd. giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern

-- etwas notwendig machen: ahd. nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen

-- etwas zu etwas machen: ahd. mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

-- Fackeln machen: ahd. fakkalen* 1, fackalen*, ahd.?, sw. V. (1) (?): nhd. Fackeln machen, Fackeln herstellen

-- falsch machen: ahd. ūzgilīdan* 4, st. V. (1a): nhd. ausgehen, überschreiten, verlassen (V.), einen Fehler machen, falsch machen

-- Fehler machen: ahd. giirren* 101, sw. V. (1a): nhd. »irren«, verwirren, stören, verhindern, jemanden etwas verwirren, in Verwirrung bringen, in die Irre führen, durcheinanderbringen, abhalten von, irre führen, in Unordnung bringen, Fehler machen, erschüttern, zerstören, verderben, verführen

-- fertig machen: ahd. bewen* 9, sw. V. (1b): nhd. fertig machen, erneuern, herstellen, gebrauchen, abnutzen; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; ūzrekken* 1, ūzrecken*, sw. V. (1a): nhd. fertig machen, herauslösen?

-- fest machen: ahd. stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen; studen* 2, sw. V. (1b): nhd. errichten, befestigen, fest machen, aufstellen, gründen

-- fett machen: ahd. gifeiziten* 2, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; gimesten* 1, gimasten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; irfeiziten* 2, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; mesten* 15, masten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, nähren, fett machen, fett werden, ernähren; smirwen* 3, sw. V. (1b): nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren, fetten, fett machen

-- fließen machen: ahd. giflōzen* 4?, sw. V. (1a): nhd. flüssig machen, fließen machen, Flüssigkeit gewinnen; ūzflōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. fließen machen, hervorfließen lassen, herausseihen

-- flügge machen: ahd. flukken* 1, flucken*, fluggen*, sw. V. (1a): nhd. flügge machen, fliegen lehren, Flügel schwingen

-- flüssig machen: ahd. 7zirennen* 8, sw. V. (1a): nhd. zerrinnen, flüssig machen, zusammenschmelzen, erweichen; 2zismelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerschmelzen, schmelzen, flüssig machen, auflösen; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; giflōzen* 4?, sw. V. (1a): nhd. flüssig machen, fließen machen, Flüssigkeit gewinnen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen

-- Fortschritte machen: ahd. girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen

-- frei machen: ahd. girūmen* 2, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen, weichen (V.) (2)

-- frei machen von: ahd. irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von

-- froh machen: ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; gifrouwen* 1 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen; giwunnisamōn* 8, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, vergnügt machen; heitaren* 2, sw. V. (1a): nhd. »heiter sein« (V.), »erheitern«, aufheitern, froh machen, erhellen, hell sein (V.), klar sein (V.); wunnisamōn* 3, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, frohlocken

-- fruchtbar machen: ahd. berahaftōn* 2, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen, befruchten; birigōn* 2, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen; giberahaftōn* 3, sw. V. (2): nhd. fruchtbar machen, befruchten; wuohharhaften* 1, wuocharhaften*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. wuchern, vermehren, fruchtbar machen

-- ganz machen: ahd. gigenzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ganz machen, gesund machen, behüten, erretten

-- Gebrauch machen: ahd. brūhhen* 16, brūchen*, sw. V. (1a): nhd. brauchen, gebrauchen, benutzen, verwenden, verrichten, Gebrauch machen, Gebrauch haben, genießen, verwalten, ausüben, handeln

-- Gebrauch machen von: ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen; stiuren* 35, sw. V. (1a): nhd. lenken, leiten, steuern, stützen, fördern, unterstützen, errichten, anfachen, Gebrauch machen von, aufrecht halten

-- gefügig machen: ahd. 3zamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, gefügig machen; gizamōn* 3, sw. V. (2): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen; gizemen* 3, gizemmen*, sw. V. (1): nhd. zähmen, bezwingen, bändigen, gefügig machen

-- genehm machen: ahd. giwirden* 2, sw. V. (1a): nhd. würdigen, beliebt machen, genehm machen, rechtfertigen

-- geneigt machen: ahd. gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen

-- genießbar machen: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- gerade machen: ahd. birihten* 2, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, ordnen, bessern; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

-- gering machen: ahd. līhten* 9, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, entledigen, entleeren, aufheben, gering machen

-- geringer machen: ahd. minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen

-- Geschrei machen: ahd. duruhskrīan 1, duruhscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, Geschrei machen, laut schreien

-- gesund machen: ahd. gigenzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ganz machen, gesund machen, behüten, erretten; lāhhanōn* 6, lāchanōn*, lāhhinōn*, sw. V. (2): nhd. heilen (V.) (1), gesund machen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

-- gewogen machen: ahd. gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen

-- glänzend machen: ahd. skōnnōn* 1, scōnnōn*, sw. V. (2): nhd. verschönen, schmücken, glänzend machen

-- glanzlos machen: ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; gisalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, trüben, braun sein (V.), entfärben, verdunkeln, bräunen, glanzlos machen

-- glatt machen: ahd. ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen

-- gleichförmig machen: ahd. ebanbilidōn* 3, sw. V. (2): nhd. gleich gestalten, gleichförmig machen, angleichen

-- glühend machen: ahd. fiuren* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. glühend machen; giheizēn* 4, sw. V. (3): nhd. glühend machen; gluoen* 12, sw. V. (1a): nhd. glühen, brennen, glühend machen

-- groß machen: ahd. gikreftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »kräftigen«, groß machen; gimihhillīhhōn* 2, gimichillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, rühmen, groß machen; mihhilōsōn* 8, michilōsōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, groß machen

-- hart machen: ahd. giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen

-- hässlich machen: ahd. unwātlīhhen* 1, unwātlīchen*, sw. V. (1a): nhd. entstellen, hässlich machen

-- heilig machen: ahd. giheilagōn 30?, giheiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig machen, einweihen, weihen; heilagōn* 6 und häufiger?, heiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig sprechen, heilig machen

-- heiß machen: ahd. irhizzen* 1, sw. V. (1a?): nhd. erhitzen, heiß machen; wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

-- hell machen: ahd. irliohten* 9, sw. V. (1a):

nhd. erleuchten, hell machen; irliuhten* 1 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. erleuchten, hell machen

-- hurtig machen: ahd. gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen

-- irre machen: ahd. irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

-- jemandem etwas streitig machen: ahd. giwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wetteifern, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

-- jemanden verantwortlich machen für: ahd. wīzan* (1) 32, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, anlasten, anrechnen, jemanden verantwortlich machen für, strafen

-- jemanden wankend machen: ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

-- jemanden zu jemandem machen: ahd. gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen

-- kahl machen: ahd. gikalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), glattscheren; kalawen* 2, kalawōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), kahlscheren

-- kampfunfähig machen: ahd. bilemmen* 3, sw. V. (1b): nhd. lähmen, abstumpfen, kampfunfähig machen; lemmen* 2, sw. V. (1b): nhd. lähmen, schwächen, kampfunfähig machen

-- klar machen: ahd. lūttaren* 7, lūtaren*, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen, reinigen von, klar machen, rein sein (V.)

-- klein machen: ahd. minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen

-- klug machen: ahd. fruoten* 4, sw. V. (1a): nhd. belehren, erziehen, klug machen, weise machen

-- kontinuierlich machen: ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

-- kraus machen: ahd. reiden* 2, sw. V. (1a): nhd. kräuseln, schwingen, kraus machen

-- kühl machen: ahd. gikuolen* 6, sw. V. (1a): nhd. kühlen, erfrischen, abkühlen, kühl machen

-- lau machen: ahd. irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden

-- laufen machen: ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

-- laut erschallen machen: ahd. irskellen* 4, irscellen*, sw. V. (1a): nhd. erschallen, laut erschallen machen

-- lebendig machen: ahd. gilībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen; irkwikken* 35, irquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, erwecken, aufwecken, lebendig machen, zum Leben erwecken, aufrichten, ermuntern; kwikken* 27, quicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, lebendig machen, aufrichten, erfrischen, versorgen; lībfestīgōn* 3, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen; lībhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. beleben, lebendig machen, leben lassen

-- leer machen: ahd.ītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, ausleeren, leer machen

-- leicht machen: ahd. gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen

-- leicht verständlich machen: ahd. swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- leichter machen: ahd. gilīhten 13, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, befreien, abhelfen, lindern, leicht machen, leichter machen

-- lieb machen: ahd. gilioben* 3, sw. V. (1a): nhd. lieb machen; giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; lioben* 2, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, angenehm machen; liuben* 11, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, begehren, angenehm machen, jemanden erhören, anvertrauen; liubōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, lieb machen, empfehlen, begehren

-- lieblich machen: ahd. giliublīhhōn* 1, giliublīchōn, gilioblīhhōn*, sw. V. (2): nhd. lieblich machen, anmutig machen

-- mager machen: ahd. gimagaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwächen, mager machen

-- Musik machen: ahd. lūtēn* 7, hlūtēn, sw. V. (3): nhd. ertönen, schallen, Musik machen

-- mutlos machen: ahd. duruhgruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, mutlos machen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen

-- nass machen: ahd. nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

-- neu machen: ahd. jungen* 4, sw. V. (1a): nhd. verjüngen, erneuern, neu machen

-- nichtig machen: ahd. irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören

-- niedrig machen: ahd. ōdmuotigōn* 5?, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen, niedrig machen, abtragen

-- öffentlich bekannt machen: ahd. agawissōn* 1, ougwissōn*, sw. V. (2): nhd. veröffentlichen, öffentlich bekannt machen; 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen; framkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, öffentlich bekannt machen; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?

-- Pausen machen: ahd. untarswīgēn* 1, sw. V. (3): nhd. schweigen, pausieren, Pausen machen

-- Platz machen: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

-- rauh machen: ahd. girūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauh machen; giskarpfen* 1, giscarphen*, gisarpfen*, gisarfen*, sw. V. (1a): nhd. aufreizen, rauh machen; strūben 7, sw. V. (1a): nhd. rauh machen, zersausen, sträuben, rauh werden, starren

-- recht machen: ahd. rehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechten, recht machen, Gerechtigkeit widerfahren lassen

-- reich machen: ahd. giōtagōn* 13, sw. V. (2): nhd. reich machen, bereichern, beschenken; girīhhisōn* 1, girīchisōn*, sw. V. (2): nhd. reich machen; rīhhen* 2, rīchen*, sw. V. (1a): nhd. reich machen, herrschen

-- reicher machen: ahd. furdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. befördern, erhöhen, reicher machen, einsetzen

-- reuig machen: ahd. stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen

-- rinnen machen: ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

-- ruchbar machen: ahd. giunliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, ruchbar machen, beschulgigen, vorwerfen

-- rückgängig machen: ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; biwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, sich verändern, wandeln, rückgängig machen; intwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, wandeln, rückgängig machen; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen

-- rückläufig machen: ahd. widarigitrīban* 1, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, rückläufig machen

-- runzelig machen: ahd. gizukkōn* 3, gizuckōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenschrumpfen, runzelig machen, rupfen, abrupfen; kruohhōn* 2?, krōhhōn, krōchōn*, kruochōn*, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen, in Falten legen; runzōn* 2, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen; snerfan* 1, st. V. (3b): nhd. schrumpfen, runzeln, runzelig machen

-- satt machen mit: ahd. follamesten* 1, sw. V. (1a): nhd. mästen, satt machen mit

-- sauber machen: ahd. furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen

-- sauer machen: ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden

-- schal machen: ahd. intsalzan* 1, red. V.: nhd. entsalzen, schal machen

-- schallen machen: ahd. skellen* (2) 2, scellen*, sw. V. (1a): nhd. schallen machen, erschallen lassen, erklingen lassen

-- scharf machen: ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden; giwezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, scharf machen

-- schief machen: ahd. missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

-- schlecht machen: ahd. missimahhōn* 5, missimachōn, sw. V. (2): nhd. schlecht machen, schaden

-- schlechter machen: ahd. giunwirsirōn*? 1, sw. V. (2): nhd. verkehren, verderben, schlechter machen; wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden

-- schleißen machen: ahd. sleizen* 4, sw. V. (1a): nhd. spalten, schleißen machen, rupfen, pflücken, raufen

-- schlüpfen machen: ahd. sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen

-- schlüpfrig machen: ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen

-- schmutzig machen: ahd. biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln

-- schön machen: ahd. mammuntsamōn*1, sw. V. (2): nhd. verschönern, schön machen

-- schräg machen: ahd. missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

-- schweigen machen: ahd. gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; sweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten in

-- schwindlig machen: ahd. giswintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwindlig machen, in Verlegenheit sein (V.); intswintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwindlig machen

-- sehend machen: ahd. inliuhten* 9 und

häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten

-- sich beliebt machen: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; triuten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich einschmeicheln, sich beliebt machen

-- sich bereit machen: ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

-- sich etwas zu Nutzen machen: ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

-- sich verdient machen: ahd. gifrēhtōn* 18, sw. V. (2): nhd. verdienen, erlangen, sich verdient machen

-- sich zu eigen machen: ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

-- sich zu Nutzen machen: ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

-- sichtbar machen: ahd. irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen; widarantwurten* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen, sichtbar machen

-- sinken machen: ahd. seigen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. sinken machen; senken* 2, sw. V. (1a): nhd. senken, sinken machen, sinken lassen

-- sinnlos machen: ahd. bitumbilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, sinnlos machen, betören, abstumpfen, schwächen

-- Spaß machen: ahd. spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben

-- spitz machen: ahd. spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; spizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. spitzen, zuspitzen, spitz machen, spitz hervortreiben

-- springen machen: ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

-- Spuren machen auf: ahd. spurnan* 1, st. V. (3b): nhd. spuren, Spuren machen auf

-- stark machen: ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gifestinōn* 36, sw. V. (2): nhd. befestigen, bekräftigen, bestimmen, festigen, stärken, bestärken, stark machen, festsetzen, festhalten, bestätigen, gründen, eingrenzen, umschließen, antasten; gimahtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. stärken, stark machen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen; strengisōn* 2, sw. V. (2): nhd. stärken, stark machen; stūren* 3, sw. V. (1a): nhd. befallen (V.), angreifen, stark machen

-- stehen machen: ahd. firstreden* 6, sw. V. (1b): nhd. festbinden, stehen machen, verurteilen, Einhalt tun, hemmen; streden* 2, sw. V. (1b): nhd. stehen machen, befestigen, beengen, hemmen

-- steigen machen: ahd. *steigen?, sw. V. (1): nhd. steigen machen, erhöhen

-- stetig machen: ahd. 0zisamaneheften* 18, sw. V. (1a): nhd. »zusammenheften«, zusammenfügen, zusammensetzen, zusammenstoßen, aneinandergeraten, fesseln, verbinden, verflechten, stetig machen, kontinuierlich machen, feindlich zusammenbringen

-- stolz machen: ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

-- stumpf machen: ahd. bistumbalōn* 17?, sw. V. (2): nhd. abstumpfen, verstümmeln, abschneiden, stutzen, stumpf machen, verkürzen, enthaupten, in Stücke hauen; giunfruoten* 3, sw. V. (1a): nhd. betören, abstumpfen, stumpf machen, unverständlich machen

-- süß machen: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; smekken* 14, smecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), erkennen, süß machen; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

-- traurig machen: ahd. giunfrewen* 5, sw. V. (1b): nhd. betrüben, erzürnen, traurig machen, beunruhigen; giunfrouwen* 15, sw. V. (1b): nhd. betrüben, traurig machen, beunruhigen, entmutigen; sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

-- traurig machen über: ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

-- trocken machen: ahd. trukkanen* 9, truckanen*, trokkanen*?, sw. V. (1a): nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, austrocknen, dörren

-- trübe machen: ahd. truoben 40?, sw. V. (1a): nhd. trüben, verwirren, beunruhigen, betrübt werden, stürmisch bewegen, erschüttern, betrüben, bedrängen, betrübt sein (V.) über, bestürzen, trübe machen

-- überheblich machen: ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

-- unbrauchbar machen: ahd. firwurken* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstören, zugrunde richten, unbrauchbar machen, vernichten; furiwurken* 2, sw. V. (1a): nhd. versperren, verbauen, unbrauchbar machen

-- unempfindlich machen: ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen

-- unfruchtbar machen: ahd. irberan 12, st. V. (4): nhd. gebären, erzeugen, hervorbringen, wieder gebären, unfruchtbar machen, erschöpfen

-- ungeschehen machen: ahd. firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen

-- unglücklich machen: ahd. unsāligōn* 1, sw. V. (2): nhd. unglücklich machen

-- ungültig machen: ahd. firslīzan* 21, st. V. (1a): nhd. verschleißen, zerreißen, abwetzen, brechen, zerbrechen, zerstören, teilen, ungültig machen, auflösen, aufreiben, zerteilen, abnutzen; intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen

-- unrein machen: ahd. biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln

-- unrichtig machen: ahd. irren 40, sw. V. (1a): nhd. irren, verwirren, stören, verführen, behindern, jemandem etwas verwirren, in Verwirrung bringen, durcheinanderbringen, irre machen, trüben, erschüttern, in die Irre führen, unrichtig machen, verderben, hindern, verhindern, abhalten von, in die Irre gehen

-- unsauber machen: ahd. unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

-- unsicher machen: ahd. unfesten* 1, sw. V. (1a): nhd. gefährden, unsicher machen

-- unsichtbar machen: ahd. tarnen* 2, *tarnōn?, sw. V. (1a, 2?): nhd. »tarnen«, verbergen, verdecken, unsichtbar machen

-- untertänig machen: ahd. firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

-- unverständlich machen: ahd. giunfruoten* 3, sw. V. (1a): nhd. betören, abstumpfen, stumpf machen, unverständlich machen

-- unwirksam machen: ahd. arawingōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereiteln, unwirksam machen

-- unzugänglich machen: ahd. bisperren* 16, sw. V. (1a): nhd. sperren, verschließen, versperren, unzugänglich machen

-- urbar machen: ahd. irriuten* 2?, sw. V. (1a): nhd. roden, vernichten, ausrotten, ausroden, urbar machen

-- vergessen machen: ahd. irgezzen* 7, sw. V. (1a): nhd. vergessen machen, entschädigen, trösten

-- vergnügt machen: ahd. giwunnisamōn* 8, sw. V. (2): nhd. erfreuen, beglücken, froh machen, vergnügt machen

-- verhasst machen: ahd. leiden 5, sw. V. (1a): nhd. »verleiden«, verabscheuen, verhasst machen, verfluchen

-- verkehrt machen: ahd. missasezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. umstellen, umkehren, verkehrt machen

-- vernunftlos machen: ahd. firgnītan* 4, st. V. (1a): nhd. zerreiben, vernichten, vertilgen, zerstören, vernunftlos machen

-- verständlich machen: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen

-- verwaist machen: ahd. irstiufen* 14?, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben, verwaisen; stiufen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwaist machen, berauben

-- viereckig machen: ahd. fiorekkōn* 1, fioreggōn*, sw. V. (2): nhd. viereckig machen; fiorōn* 2, sw. V. (2): nhd. viereckig machen; fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

-- voll machen: ahd. fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; fullen* 34, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, anfüllen, auffüllen, voll machen, ergänzen, bedecken, ausführen, beenden, voll machen, vollenden, vollbringen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen; irfullen 146, sw. V. (1a): nhd. füllen, erfüllen, überschütten, überschütten mit, ausfüllen, anfüllen, vollenden, vollbringen, voll machen, Komplet beten, etwas erfüllen, ergänzen

-- vollkommen machen: ahd. birehhanōn* 3, birechanōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen, in den Zustand der Vollkommenheit gelangen in Hinsicht auf; gifollīglīhhōn* 1, gifollīglīchōn*, sw. V. (2): nhd. vervollkommnen, vollkommen machen; irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen

-- vollkommener machen: ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

-- vollständig machen: ahd. irfollōn 23, sw. V. (2): nhd. erfüllen, vollenden, voll machen, vollständig machen, vollkommen machen, zusammenfassen

-- vorrätig machen: ahd. foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für

-- Vorwürfe machen: ahd. gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; irstouwōn* 1, sw. V. (1a): nhd. Beschwerden vorbringen, Vorwürfe machen, schelten; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; kestigōn* 9, kastigōn*, sw. V. (2): nhd. »kasteien«, züchtigen, strafen, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen; stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

-- warm machen: ahd. wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

-- weich machen: ahd. giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; seihhen* 11, seichen*, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, erweichen, weich machen, harnen, durchseihen; smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen; wilken* 4, welken*, sw. V. (1a): nhd. weich machen, weichen (V.) (1), erweichen, entkräften

-- weise machen: ahd. fruoten* 4, sw. V. (1a): nhd. belehren, erziehen, klug machen, weise machen

-- weiß machen: ahd. giwīzen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. weiß machen; wīzen* 6, sw. V. (1a): nhd. weißen, tünchen, kalken, weiß machen, weiß färben

-- weit machen: ahd. 9zirbreiten* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausdehnen, weit machen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; gibreiten* 32, sw. V. (1a): nhd. »breiten«, verbreiten, ausdehnen, vergrößern, ausbreiten, bekannt machen, weit machen, hingeben, dick werden

-- wert machen: ahd. wirden* 5, sw. V. (1a): nhd. »würdigen«, verehren, wert machen, ehren

-- wertvoll machen: ahd. tiuren* 15, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, schätzen, wertvoll machen, hochschätzen

-- wild machen: ahd. gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; irgremen* 34, irgremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, erbittern, erregen, verletzen, aufreizen, aufstacheln, wild machen

-- willfährig machen: ahd. gidwedden* 1?, sw. V. (1b?): nhd. erweichen, durch Flehen erweichen, willfährig machen; willigōn* 1, sw. V. (2): nhd. willig machen, willfährig machen

-- willig machen: ahd. willigōn* 1, sw. V. (2): nhd. willig machen, willfährig machen

-- wirkungslos machen: ahd. giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen

-- wund machen: ahd. fratōn* 1, sw. V. (2): nhd. verletzen, verwunden, wund machen; werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

-- würdig machen: ahd. giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen

-- Zeichen machen: ahd. winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken

-- zerknirscht machen: ahd. gistungen* 5, sw. V. (1a): nhd. antreiben, anspornen, zerknirscht machen, anschlagen, anreizen, angreifen; stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen

-- zittern machen: ahd. firweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. bewegen, zittern machen, rütteln

-- zornig machen: ahd. firbelgen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufreizen, zornig machen

-- zu machen pflegen: ahd. uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- zum Forst machen: ahd. forestare* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. »forsten«, zum Forst machen; inforestare* 2, lat.-ahd.?, V.: nhd. einforsten, zum Forst machen

-- zum Knecht machen: ahd. skalken* 10, scalken*, sw. V. (1a): nhd. knechten, zum Knecht machen, versklaven

-- zum Menschen machen: ahd. manasamōn* 1, mansamōn*, sw. V. (2): nhd. zum Menschen machen

-- zum Staatseigentum machen: ahd. gifrōnen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, zum Staatseigentum machen

-- zum Vorwurf machen: ahd. unliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, zum Vorwurf machen, vorwerfen

-- zunichte machen: ahd. 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; 4ziwerfan* 57, zirwerfan*, st. V. (3b): nhd. verschleudern, zerstreuen, zerstören, durcheinanderwerfen, umherschleudern, zunichte machen, zertrümmern; 6zizukken* 1, zizucken*, sw. V. (1a): nhd. zunichte machen, plündern; duruhstehhan* 13, duruhstechan, st. V. (4): nhd. durchstechen, erstechen, zunichte machen, niederstrecken, durchbohren; firbōsōn* 8, sw. V. (2): nhd. vernichten, lähmen, zunichte machen, entstellen; firwesan* (2) 3, st. V. (5): nhd. schwelgen, reich werden, verbrauchen, zunichte machen; firzeran* 13, st. V. (4): nhd. zerreißen, verzehren, beseitigen, abreißen, trennen, aufheben, zunichte machen, abnutzen; giītalen* 1, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, annullieren, zunichte machen; giniowihten* 1, sw. V. (1a): nhd. vergeuden, verschwenden, vernichten, zunichte machen, ausleeren; giunwirden* 2, giunwirdōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verachten, vernichten, verschmähen, wirkungslos machen, zunichte machen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; intwurken* 4, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; tīligōn 24, sw. V. (2): nhd. tilgen, vertilgen, vernichten, zunichte machen, abschaffen; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen; uppōn* 1, ubbōn*, sw. V. (2): nhd. vernichten, zunichte machen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen

-- zuschanden machen: ahd. firneskan* 1, st. V. (5?): nhd. zuschanden machen, vernichten; firskenten* 1, firscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, zuschanden machen, ins Verderben stürzen; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; hōnen* 21, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, entehren, beschmutzen, beflecken, zuschanden machen; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen

-- zuversichtlich machen: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- zweifelhaft machen: ahd. 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen; 9zwīfalen* 5, zwīvalen*, sw. V. (1a): nhd. zweifeln, zweifeln lassen an, zweifelhaft machen, Bedenken haben

machen, mhd. anegevāhen, angevāhen, anegevangen, angevangen, ane gevāhen, anegefāhen*, angefāhen*, st. V.: nhd. anfangen, begehen, beginnen mit, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen; anevāhen, anefāhen*, anvān, anevān, anfān*, anefān*, ane vāhen, red. V., st. V.: nhd. anfangen, betreiben, beginnen, machen, anstellen, ausführen, fertigbringen, unternehmen, ansprechen, anfassen; antreiten, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bereiten, machen, einrichten; begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben, üben, machen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; bewerken (1), sw. V.: nhd. machen, bauen, beschäftigen, arbeiten, einfrieden, erbauen; bringen, brengen, pringen, an. V.: nhd. bringen, überbringen, erbringen, vollbringen, machen, herbringen, in Besitz haben, in Besitz behalten (V.), erhalten (V.), vorbringen, hervorbringen, herausbringen, fortbringen, in einen Zustand bringen, zu einem Verhalten bringen, herausfordern, entscheiden, beweisen, erweisen, wegtragen, verursachen, bewirken, leisten, bewahren, gewähren, wenden an, stoßen durch, führen aus, stellen unter, tragen, führen, veranlassen zu, zeugen, erzeugen, gebären, herauskriechen, überliefern, dartun; briuwen, priuwen, st. V.: nhd. brauen, Bier brauen, machen, anstiften, verursachen, hervorbringen, vollbringen, anzetteln, zufügen; erweren* (2), erwern, sw. V.: nhd. errichten, machen

-- abgeneigt machen: mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

-- abspenstig machen: mhd. enspanen, st. V.: nhd. verführen, abspenstig machen

-- abtrünnig machen: mhd. abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen

-- abwendig machen: mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.); entspehen, sw. V.: nhd. abwendig machen; entspennen, entspenen, sw. V.: nhd. entwöhnen, abwendig machen, entziehen, wegnehmen; enttrennen*, entrennen, sw. V.: nhd. lostrennen, auftrennen, auflösen, zerhauen (V.), abwendig machen, fernhalten, ersparen, auseinanderbrechen, zerbeißen, lösen, aufheben, für ungültig erklären

-- allein machen: mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

-- alt machen: mhd. alten, alden, sw. V.: nhd. alt machen, alt werden, älter werden, altern; elten, sw. V.: nhd. alt machen, ins Alter bringen

-- anfangen machen: mhd. anegengen, angengen, sw. V.: nhd. »angehen«, anfangen, beginnen, anfangen machen, als Vorzeichen entgegenkommen

-- angesehen machen: mhd. ahtebæren*, ahtbæren, sw. V.: nhd. angesehen machen, auszeichnen

-- arm machen: mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; armeren* 2 und häufiger?, armern, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen; ermen, armen, sw. V.: nhd. arm machen; ermeren*, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen

-- ärmer machen: mhd. armen, ermen, sw. V.: nhd. arm sein (V.), verarmen, arm werden, arm machen, ärmer machen; armeren* 2 und häufiger?, armern, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen; ermeren*, ermern, sw. V.: nhd. arm machen, ärmer machen

-- aufschreien machen: mhd. erkerren (2), sw. V.: nhd. aufschreien machen; erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

-- aufstehen machen: mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

-- aufsteigen machen: mhd. ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben

-- aufwallen machen: mhd. erwellen (2), sw. V.: nhd. aufwallen machen, sieden, schmelzen

-- aus Brettern machen: mhd. dillen, sw. V.: nhd. mit Brettern decken, mit Brettern verkleiden, aus Brettern machen

-- auseinanderstieben machen: mhd. erstouben, sw. V.: nhd. aufscheuchen, auseinanderstieben machen

-- ausfindig machen: mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken; ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen; ervorschen (1), erforschen*, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, feststellen, herausfinden, finden, erfahren (V.)

-- begehrlich machen nach: mhd. entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen

-- begierig machen auf: mhd. erreizen, sw. V.: nhd. aufreizen, begierig machen auf

-- bekannt machen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen

-- beklommen machen: mhd. beklimmen, st. V.: nhd. »beklimmen«, umklammern, beklommen machen

-- bereit machen: mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

-- bereit machen zu: mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu

-- besorgt machen: mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

-- Bett machen: mhd. betten, petten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten, Bett aufschlagen, Lager herrichten, hinlegen, bedecken mit

-- Beute machen: mhd. biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

-- bezahlt machen: mhd. abevergelten 1 und häufiger?, abefergelten*, abe vergelten, st. V.: nhd. »abvergelten«, seine Schuld bezahlen, bezahlt machen

-- bitter machen: mhd. bitteren*, bittern, sw. V.: nhd. »bittern«, bitter sein (V.), bitter machen, bitter werden, unangenehm sein (V.); erbitteren*, erbittern, sw. V.: nhd. »erbittern«, bitter machen, peinigen, martern, quälen

-- blank machen: mhd. blenkezen, sw. V.: nhd. blank machen, hin und her bewegen, schweben, unstet fahren; blīcheren*, blīchern, sw. V.: nhd. »bleichen«, blank machen

-- blau machen: mhd. blæwen (2), sw. V.: nhd. blau machen, bläuen

-- bleich machen: mhd. bleichen, pleichen, sw. V.: nhd. bleichen, erbleichen, bleich werden, bleich machen, erblassen, verblassen; ergilwen, sw. V.: nhd. »ergilben«, gelb machen, bleich machen

-- blinkend machen: mhd. erblenken, sw. V.: nhd. blinkend machen, laut werden

-- blühend machen: mhd. erbluejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben

-- blutig machen: mhd. bebluoten, sw. V.: nhd. blutig machen; bluotigen, sw. V.: nhd. blutig machen

-- braun machen: mhd. briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären

-- breit machen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

-- Brücke machen: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

-- dauerhaft machen: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

-- der Liebe teilhaftig machen: mhd. belieben (1), sw. V.: nhd. »belieben«, der Liebe teilhaftig machen, beglücken

-- deutlich machen: mhd. behuoben (2), sw. V.: nhd. deutlich machen; beklæren, sw. V.: nhd. deutlich machen, klären, zu einer Entscheidung bringen; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- dick machen: mhd. erwīten, sw. V.: nhd. erweitern, dick machen, erheben

-- dingfest machen: mhd. erwischen (1), derwischen, erwuschen, erwüschen, derwüschen, sw. V.: nhd. erwischen, erlangen, ergreifen, erfassen, dingfest machen

-- dreifältig machen: mhd. drīvalten, drīfalten*, sw. V.: nhd. dreifältig machen, in drei teilen, anhäufen

-- dunkel machen: mhd. betunkelen, betunkeln, sw. V.: nhd. »verdunkeln«, dunkel machen, verdüstern

-- dünn machen: mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden

-- durch Reiten beweglich machen: mhd. errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen

-- durch und durch lieblich machen: mhd. durchsüezen, sw. V.: nhd. »durchsüßen«, süßen, durch und durch lieblich machen

-- durch und durch schön machen: mhd. durchspæhen, sw. V.: nhd. durch und durch schön machen

-- eben machen: mhd. entslihten, sw. V.: nhd. eben machen, einebnen

-- eckig machen: mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen

-- edel machen: mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

-- ehrenhaft machen: mhd. ērhaften, sw. V.: nhd. ehrenhaft machen

-- ein Getöse machen: mhd. dünen, dunen, sw. V.: nhd. dröhnen, donnern, ein Getöse machen

-- einen Aufruhr machen: mhd. brohsen (1), sw. V.: nhd. lärmen, tosen, einen Aufruhr machen

-- einen Rechtsanspruch geltend machen: mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

-- einig machen: mhd. einigen, einegen, sw. V.: nhd. einig machen, vereinigen

-- elend machen: mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

-- eng machen: mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

-- enge machen: mhd. engen (1), sw. V.: nhd. engen, eng machen, enge machen, beengen, in die Enge treiben, eng werden, enge werden, stechen, behindern, hindern, einengen, verengen, versperren, einschränken, beeinträchtigen

-- enger machen: mhd. engeren*, engern, sw. V.: nhd. enger machen

-- entschlossen machen: mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- entsprießen machen: mhd. entspriezen, entspriuzen, enspriezen, st. V.: nhd. »entsprießen«, entspringen, entsprießen machen, aufschließen, hervorgehen aus

-- erfrieren machen: mhd. ervrœren, dervrœren, erfrœren*, derfrœren*, sw. V.: nhd. erfrieren machen, erfrieren, zum Frieren bringen

-- erschallen machen: mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in

-- etwas streitig machen: mhd. abekumberen*, abe kumbern, sw. V.: nhd. etwas streitig machen, mit Beschlag belegen (V.), entziehen

-- ewig machen: mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten; ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

-- fahl machen: mhd. ervelwen, erfelwen*, sw. V.: nhd. fahl machen

-- feierlichen Empfang machen: mhd. antvangen, antfangen*, sw. V.: nhd. empfangen, feierlichen Empfang machen

-- fein machen: mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

-- fettig machen: mhd. besmalzen, sw. V.: nhd. »beschmalzen«, fettig machen

-- flügge machen: mhd. ervlügen, erflügen*, sw. V.: nhd. flügge machen

-- frei machen: mhd. entkumberen*, enkumbern, sw. V.: nhd. entlasten, entschulden, frei machen; entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben; entrīhen, st. V.: nhd. entledigen, entlasten, frei machen; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

-- frei machen vor: mhd. bevrīen, befrīen*, sw. V.: nhd. befreien von, befreien, frei machen vor

-- fremd machen: mhd. durchvremeden*, durchvremden, sw. V.: nhd. »durchfremden«, fremd machen

-- freudlos machen: mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

-- frisch machen: mhd. ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern

-- froh machen: mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.); ergeilen, sw. V.: nhd. erfreuen, froh machen, erheitern, sich erfreuen

-- für gering machen: mhd. erlūzen, sw. V.: nhd. auflauern, für gering machen

-- ganz leer machen: mhd. erlæren, sw. V.: nhd. »ausleeren«, ganz leer machen, leeren, befreien

-- ganz und gar schön machen: mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

-- ganz und gar welk machen: mhd. durchwelken, sw. V.: nhd. durchwelken, ganz und gar welk machen

-- ganz ungestalt machen: mhd. entschaffen, st. V.: nhd. »entstellen«, ganz ungestalt machen

-- ganz zu Schanden machen: mhd. durchschenden, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, völlig verderben

-- gedeihen machen: mhd. erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern

-- Gefangene machen: mhd. biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln

-- gelb machen: mhd. ergilwen, sw. V.: nhd. »ergilben«, gelb machen, bleich machen

-- geltend machen: mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

-- gerade machen: mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen

-- geringer machen: mhd. erminneren*, erminnern, sw. V.: nhd. geringer machen, mindern, erleichtern

-- gesetzlich machen: mhd. ēwigen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen, dauerhafte ewige Gültigkeit verleihen, auf Dauer anerkennen, bestätigen, gesetzlich machen, legitimieren

-- gesetzlich ungültig machen: mhd. entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

-- gesetzlich unmöglich machen: mhd. entēwen, sw. V.: nhd. gesetzlich unmöglich machen, gesetzlich ungültig machen, entehren

-- gesund machen: mhd. erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.)

-- glänzend machen: mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren; briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; brūnieren, sw. V.: nhd. glänzend machen, polieren; durchpolieren, sw. V.: nhd. durchpolieren, glatt machen, glänzend machen; erglenzen, sw. V.: nhd. erglänzen, glänzend machen, erleuchten, glänzen

-- glatt machen: mhd. durchpolieren, sw. V.: nhd. durchpolieren, glatt machen, glänzend machen

-- grün machen: mhd. begrüenen, sw. V.: nhd. »begrünen«, grün machen, grünen lassen, belegen (V.); ergrüejen, sw. V.: nhd. grün werden, grünen, emporwachsen, grün machen; ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

-- gut machen: mhd. büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- haftbar machen: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

-- Halt machen: mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

-- heiß machen: mhd. erheizen, sw. V.: nhd. heiß werden, feurig werden, anfeuern, heiß machen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

-- hell machen: mhd. durchklæren, sw. V.: nhd. erläutern, erleuchten, verklären, hell machen

-- herausschlüpfen machen: mhd. ersloufen, sw. V.: nhd. herausschlüpfen machen, befreien

-- Hochzeit machen: mhd. brūtleichen, sw. V.: nhd. Hochzeit machen, heiraten, sich vermählen

-- höher machen: mhd. erhœheren*, erhœhern, derhœhern, sw. V.: nhd. höher machen, erheben

-- hohl machen: mhd. erholen* (1), erholn, sw. V.: nhd. unterkellern, hohl machen

-- Jagd machen: mhd. birsen (1), pirsen, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, Jagd machen

-- kalt machen: mhd. enthitzen, sw. V.: nhd. kalt machen

-- kenntlich machen: mhd. erbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, sich zeigen, kenntlich machen, erstrahlen

-- klug machen: mhd. bespæhen, sw. V.: nhd. klug machen, unterrichten

-- kostbar machen: mhd. erkosten, sw. V.: nhd. kostbar machen, ausschmücken

-- krank machen: mhd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; erkrenken, sw. V.: nhd. krank machen, kränken, sich krämen; ersochen, sw. V.: nhd. krank machen, lähmen

-- Krippe machen: mhd. barnen, sw. V.: nhd. Krippe machen, zur Krippe gehen, Lagerplatz einrichten

-- kühn machen: mhd. belden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühn machen, stark machen, ermutigen zu; erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erküenen, sw. V.: nhd. »erkühnen«, kühn machen, kühne machen, ermutigen

-- kühne machen: mhd. erküenen, sw. V.: nhd. »erkühnen«, kühn machen, kühne machen, ermutigen

-- lahm machen: mhd. erlemen, erlemmen, irlemen, erlamen, irlamen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen

-- Lärm machen: mhd. dōzen (1), sw. V.: nhd. schallen, widerhallen, Lärm machen

-- lau machen: mhd. erlāwen, sw. V.: nhd. lau machen

-- laut machen: mhd. ergelfen, st. V.: nhd. laut werden, bellen, laut machen, kundtun, klarmachen, erhellen

-- leicht machen: mhd. erringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, zerstreuen

-- leid machen: mhd. erleiden, sw. V.: nhd. leidsein, verleidet sein (V.), leid machen, abgeneigt machen, verleiden, verhasst werden

-- lind machen: mhd. erlinden, sw. V.: nhd. lind machen, erweichen

-- los machen: mhd. entlœsen, entlōsen, sw. V.: nhd. »entlösen«, los machen, lösen, freien, entlasten, frei machen, aufheben

-- machen lassen: mhd. erziugen, irziugen, sw. V.: nhd. »erzeugen«, herstellen, verfertigen, erzielen, leisten, machen lassen, ausrüsten, bezeugen, zeigen, dartun, erweisen, hervorbringen, anlegen, darstellen, bezahlen, einen Beweis antreten, beweisen, erhärten, bereitstellen, Kosten bestreiten, überführen, herstellen lassen

-- mild machen: mhd. ermilten, ermilden, sw. V.: nhd. mild machen

-- misstrauisch machen: mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

-- mit Erfolg streitig machen: mhd. anebehaben, anbehaben, ane behaben, sw. V., st. V.: nhd. haben, behalten, abgewinnen, mit Erfolg beanspruchen, mit Erfolg streitig machen

-- munter machen: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

-- mürbe machen: mhd. beizen (1), peizen, sw. V.: nhd. beizen, mürbe machen, peinigen, absitzen, härten

-- nach Recht machen: mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

-- namhaft machen: mhd. benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

-- öffentlich machen: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- passierbar machen: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

-- rechtsgültig machen: mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

-- reich machen: mhd. berīchen, st. V.: nhd. walten, schalten, bereichern, reich machen

-- reif machen: mhd. durchvirnen, durchfirnen*, sw. V.: nhd. »durchreifen«, reif machen

-- rot machen: mhd. erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben

-- rückgängig machen: mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

-- ruhig machen: mhd. degen (1), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, ruhig machen, stillen

-- rund machen: mhd. drellen, sw. V.: nhd. rund machen, formen, herausarbeiten

-- sanft machen: mhd. durchsenften***, sw. V.: nhd. sanft machen

-- sanfter machen: mhd. entsenften, sw. V.: nhd. besänftigen, sanfter machen

-- sauer machen: mhd. besiuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen

-- schallen machen: mhd. diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

-- schaudern machen: mhd. ergrūsen, sw. V.: nhd. »ergrausen«, erschauern, schaudern, schaudern machen, erschrecken

-- scheu machen: mhd. erschiuhen, sw. V.: nhd. scheu werden, scheu machen

-- schlechter machen: mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern; erbœseren*, erbœsern, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter machen

-- schnöde machen: mhd. besnœdelen*, besnœdeln, sw. V.: nhd. schnöde machen, schänden

-- schön machen: mhd. beschœnigen, sw. V.: nhd. schön machen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen; durchwæhen, sw. V.: nhd. schön machen, ausschmücken

-- schüchtern machen: mhd. bliugen (1), sw. V.: nhd. einschüchtern, verlegen machen, schüchtern machen

-- Schulden machen: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- schwach machen: mhd. erswechen, sw. V.: nhd. schwach machen

-- schweigen machen: mhd. besweigen, sw. V.: nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen

-- schwer machen: mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

-- Schwierigkeiten machen: mhd. bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

-- seltsam machen: mhd. erwilden, sw. V.: nhd. wild werden, verwildern, wunderbar machen, seltsam machen

-- sich auf den Weg machen: mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu

-- sich ausfindig machen: mhd. erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen

-- sich bemerkbar machen: mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

-- sich einen Namen machen: mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

-- sich müde machen: mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

-- sich unkenntlich machen: mhd. entlīchen, sw. V.: nhd. sich entstellen, sich unkenntlich machen

-- sich verbindlich machen: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

-- sich zu eigen machen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

-- sich zu schaffen machen: mhd. enpflihten*, enphlihten, sw. V.: nhd. sich zu schaffen machen

-- sich zum Esel machen: mhd. aneeselen*, aneseln, ane eseln, sw. V.: nhd. sich zum Esel machen

-- sich zum ungehobelten Menschen machen: mhd. dörpæren*, dörpern, sw. V.: nhd. sich zum ungehobelten Menschen machen

-- siegreich machen: mhd. betouben (2), sw. V.: nhd. siegreich machen

-- sinnlos machen: mhd. betumbelen, sw. V.: nhd. sinnlos machen, Verstand rauben

-- springen machen: mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

-- spröde machen: mhd. durchvideren*, durchvidern, durchfideren*, sw. V.: nhd. spröde machen

-- stark machen: mhd. belden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühn machen, stark machen, ermutigen zu

-- streitig machen: mhd. aneerstrīten, anerstrīten, anirstrīten, ane erstrīten, st. V.: nhd. erstreiten, im Kampf abgewinnen, streitig machen, abgewinnen; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anestrīten, anstrīten, ane strīten, st. V.: nhd. anfechten, beunruhigen, streitig machen, zusetzen, überwältigen, bedrängen, bekämpfen, ankämpfen; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- struppig machen: mhd. bestrouben, bestrūben, sw. V.: nhd. struppig machen, zerpflücken

-- stumpf machen: mhd. entspitzen, sw. V.: nhd. »entspitzen«, stumpf machen

-- süß machen: mhd. ersüezen, sw. V.: nhd. süß machen

-- taub machen: mhd. betouben (1), sw. V.: nhd. betäuben, vernichten, taub machen, entkräften, betören, erzürnen, verpesten, erzwingen, unterwerfen, zustandebringen, bedrücken, überwältigen, tilgen aus; ertouben, irtouben, sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, vernichten, enden, aufhören, betäuben

-- tönen machen: mhd. erdünen, sw. V.: nhd. ertönen, tönen machen

-- trocken machen: mhd. ertruckenen, ertrückenen, sw. V.: nhd. »ertrocknen«, trocken werden, trocken machen, trocknen

-- trübe machen: mhd. betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.)

-- tüchtig machen: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.:

nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

-- überaus fruchtbar machen: mhd. durchvrühten, durchfrühten*, nhd., sw. V.: nhd. »durchfruchten«, überaus fruchtbar machen

-- übertrieben freudlos machen: mhd. entesten, sw. V.: nhd. »entasten«, der Äste berauben, freudlos machen, übertrieben freudlos machen

-- unedel machen: mhd. entadelen, sw. V.: nhd. unedel machen; entedelen, sw. V.: nhd. »entedeln«, unedel machen, entedeln

-- ungeschickt machen: mhd. entschicken, sw. V.: nhd. »entschicken«, entstellen, ungeschickt machen

-- ungleich machen: mhd. entgelīchen*, entglīchen, V.: nhd. »entgleichen«, ungleich machen

-- unkenntlich machen: mhd. entbileden*, entbilden, enbilden, sw. V.: nhd. »entbilden«, entstellen, unkenntlich machen, entäußern, entrücken; entlīchen, sw. V.: nhd. entstellen, unkenntlich machen; entlīchesen (1), sw. V.: nhd. unkenntlich machen, verhehlen; entmachen, sw. V.: nhd. vernichten, verstecken, unkenntlich machen

-- vergessen machen: mhd. ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

-- verlegen machen: mhd. bliugen (1), sw. V.: nhd. einschüchtern, verlegen machen, schüchtern machen

-- verlustig machen: mhd. entwīsen, st. V.: nhd. verlustig machen, entrücken, fernhalten, lösen von

-- verständlich machen: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

-- Versuch machen: mhd. aneversuochen*, anversuochen, ane versuochen, anefersuochen*, anfersuochen*, sw. V.: nhd. erbitten, Versuch machen

-- vertraut machen: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

-- verzagt machen: mhd. erzegen, sw. V.: nhd. zage machen, verzagt machen

-- voll machen: mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun; ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- völlig klar machen: mhd. durchliuteren*, durchliutern, sw. V.: nhd. durchläutern, völlig klar machen, läutern, ganz und gar läutern

-- vollkommen schön machen: mhd. durchschœnen, sw. V.: nhd. schön sein (V.), überstrahlen, vollkommen schön machen

-- vollständig bekannt machen: mhd. durchkünden, sw. V.: nhd. »durchkünden«, vollständig bekannt machen

-- vollzählig machen: mhd. ervüllen, irvüllen, dervüllen, erfüllen*, irfüllen*, derfüllen*, sw. V.: nhd. voll machen, anfüllen, ausfüllen, erfüllen, vollständig leisten, vervollständigen, vollzählig machen, ausführen, unterfüttern, vollenden, vollbringen, befriedigen, ergänzen, Ausgleich leisten

-- von Pächtern oder Erbleihern frei machen: mhd. entstiften 2, sw. V.: nhd. von Pächtern oder Erbleihern frei machen

-- wankelmütig machen: mhd. abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen

-- warm machen: mhd. erwermen, erwirmen, sw. V.: nhd. erwärmen, warm machen

-- weiß machen: mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren

-- weiter machen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

-- weithin bekannt machen: mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen

-- wieder lebendig machen: mhd. bequicken, bekucken, bekicken, sw. V.: nhd. »erquicken«, wieder lebendig machen

-- wiederholt klingen machen: mhd. blenkelen*, blenkeln, sw. V.: nhd. hin und her bewegen, wiederholt klingen machen

-- wild machen: mhd. durchræzen, sw. V.: nhd. wild machen, aufstacheln

-- winkelförmig machen: mhd. ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen

-- Winkelzüge machen: mhd. bikenlēren, sw. V.: nhd. Winkelzüge machen

-- wunderbar machen: mhd. erwilden, sw. V.: nhd. wild werden, verwildern, wunderbar machen, seltsam machen

-- zage machen: mhd. erzegen, sw. V.: nhd. zage machen, verzagt machen

-- zu Bogen machen: mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

-- zu Brosamen machen: mhd. brosemen, sw. V.: nhd. zerbröseln, zu Brosamen machen

-- zu eigen machen: mhd. eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

-- zu einer Bahn machen: mhd. banen, panen, benen, sw. V.: nhd. bahnen, zu einer Bahn machen, Weg bereiten, ebnen, betreten (V.)

-- zum Erben machen: mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

-- zum Esel machen: mhd. eselen, sw. V.: nhd. eselhaft sein (V.), zum Esel machen

-- zum Helden machen: mhd. degenen, sw. V.: nhd. zum Helden machen

-- zum Narren machen: mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen

-- zum Toren machen: mhd. betōren, bedōren, sw. V.: nhd. »betören«, zum Toren werden, zum Toren machen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; ertōren, ertœren, irtœren, sw. V.: nhd. betäuben, taub werden, ertauben, zum Toren werden, zum Toren machen, verrückt sein (V.)

-- zunichte machen: mhd. betriegen (1), betriugen, bitriugen, petriugen, st. V.: nhd. betrügen, verblenden, betören, hinters Licht führen, im Stich lassen, hintergehen, täuschen, irreleiten, irreführen, zunichte machen, verleiten, locken (V.) (1), betrügen um, benachteiligen, zurücksetzen an, verleumden bei; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; entnihten, sw. V.: nhd. zunichte machen, entwerten, vermindern, mindern; entwürken, sw. V.: nhd. zerstören, zunichte machen, ausweiden, zerlegen; enzweidrumen, entzweidrumen, sw. V.: nhd. zunichte machen, beenden; ersterben (2), sw. V.: nhd. töten, umbringen, zunichte machen

-- zur Aufgabe machen: mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

-- zur Drei machen: mhd. drīen (1), sw. V.: nhd. zur Drei machen, verdreifachen, dritteln, dreiteilen, zu dritt sein (V.), drei werden

-- zur Lüge machen: mhd. erliegen, irliegen, st. V.: nhd. erlügen, vorlügen, vorenthalten (V.), zur Lüge machen, brechen

-- zur Nonne machen: mhd. benunnen, sw. V.: nhd. zur Nonne machen

-- zur Schande machen: mhd. erschemen, irschemen, erschamen, irschamen, sw. V.: nhd. sich schämen, zur Schande machen

-- zur Waise machen: mhd. beweisen (2), sw. V.: nhd. zur Waise machen; entweisen, sw. V.: nhd. zur Waise machen

machen, mhd. gemachen, sw. V.: nhd. bewerkstelligen, ausmachen, machen, bewirken, herstellen, verursachen, abmachen, festsetzen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), Besitz übertragen (V.), vermachen, erschaffen, hervorbringen, erreichen, hervorrufen, verschaffen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gezechen, sw. V.: nhd. anordnen, veranstalten, machen, bewirken

-- abspenstig machen: mhd. gevremeden, gefremeden*, sw. V.: nhd. »entfremden«, entziehen, abspenstig machen, fernhalten

-- alt machen: mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

-- andächtig machen: mhd. innigen, innegen, sw. V.: nhd. »innigen«, ins Innerste aufnehmen, andächtig machen, erinnern, belehren, anverwandeln, aufnehmen, auffangen in

-- angemessen machen: mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

-- angenehm machen: mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

-- Anspruch geltend machen: mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

-- Aufwand machen: mhd. kosten (1), sw. V.: nhd. Aufwand machen, ausgeben, beköstigen, zu stehen kommen, kosten (V.) (1), Kosten verursachen, teuer bezahlen, bezahlen, zu stehen kommen

-- ausfindig machen: mhd. gevinden, gefinden*, st. V.: nhd. finden, ausfindig machen

-- beherzt machen: mhd. geherzen, sw. V.: nhd. beherzt machen, ermutigen, ermutigen zu

-- bekannt machen: mhd. gelēren, sw. V.: nhd. lehren, unterweisen, bekannt machen, weisen, lenken, lernen, begreifen; kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

-- beständig machen: mhd. gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit

-- betrunken machen: mhd. getrenken, sw. V.: nhd. tränken, betrunken machen

-- bitter machen: mhd. gebitteren*, gebittern, st. V.: nhd. bitter machen

-- bunt machen: mhd. fitzelieren, sw. V.: nhd. bunt machen, schmücken

-- den Hof machen: mhd. hovelen* (2), hoveln, höveln, hofelen*, hofeln*, höfeln*, sw. V.: nhd. ein Familienfest halten, ein Familienfest besuchen, den Hof machen; höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

-- die Aufwartung machen: mhd. höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen

-- Ehre machen: mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

-- eine Kirchenreise machen: mhd. kirchenreisen*** (1), V.: nhd. eine Kirchenreise machen

-- eine Kreislinie machen: mhd. kreizen (1), sw. V.: nhd. kreisen, eine Kreislinie machen

-- einen Kaufabschluss machen: mhd. koufslagen, sw. V.: nhd. »kaufschlagen«, einen Kaufabschluss machen

-- fahren machen: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- feil machen: mhd. geveilen, gefeilen*, sw. V.: nhd. feil machen, preisgeben, aufs Spiel setzen

-- fein machen: mhd. fīnen, sw. V.: nhd. fein machen, fein sein (V.)

-- fest machen: mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu; gestætigen, gestætegen, gestātigen, sw. V.: nhd. »stätigen«, fest machen, gewähren, festigen, bestätigen, sichern; gevesten, gefesten*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, festigen, bestätigen, bekräftigen, beweisen; gevestenen, gefestenen*, sw. V.: nhd. fest machen, ehelich verbinden, beständig machen, ehelich verbinden mit; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- fett machen: mhd. gevetten*, gevetzen, gefetzen*, sw. V.: nhd. fett machen

-- frei machen: mhd. gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

-- freundlich machen: mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

-- froh machen: mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gemeiten (2), sw. V.: nhd. froh machen

-- ganz machen: mhd. genzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heilen (V.) (1)

-- gar machen: mhd. gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

-- gehen machen: mhd. gengen, sw. V.: nhd. gehen machen, losgehen

-- geistig machen: mhd. geisten (1), sw. V.: nhd. geistig machen, mit Geist erfüllen, geistig wirken, strömen, fließen in, ausströmen

-- geistlich machen: mhd. geistlīchen (1), sw. V.: nhd. vergeistigen, geistlich machen

-- gelb machen: mhd. gilwen, gelben, sw. V.: nhd. »gilben«, gelb machen, gelb werden, gelb färben

-- geltend machen: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; gezīhen, st. V.: nhd. »ziehen«, sich rühmen, beschuldigen, geltend machen

-- geneigt machen: mhd. gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

-- Geschenk machen: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- Geschenke machen: mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken; geben (3), sw. V.: nhd. geben, Geschenke machen, beschenken, ausstatten mit

-- gesund machen: mhd. gesunden, gesunten, sw. V.: nhd. gesunden, gesund machen, am Leben erhalten (V.), gesund werden, gesund bleiben, am Leben bleiben; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern

-- gewahr machen: mhd. innemachen*, inne machen, sw. V.: nhd. »inne machen«, gewahr machen

-- gewaltig machen: mhd. gewalten (2), sw. V.: nhd. Gewalt üben, Gewalt haben, Gewalt haben über, verfügen über, überwältigen, innehaben, Gewalt antun, erzwingen, gewaltig machen, gewachsen sein (V.), besiegen; gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- gewogen machen: mhd. huldigen, sw. V.: nhd. gewogen machen, versöhnen, Gnade erwirken

-- Glanz machen: mhd. glenzen, sw. V.: nhd. mit Glanz versehen (V.), erstrahlen, glänzen, leuchten, Glanz machen

-- glänzend machen: mhd. glesten, (1) sw. V.: nhd. glänzen, glänzend machen; gleten, sw. V.: nhd. glätten, glänzend machen

-- gleich machen: mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gelīcheren*, gelīchern, sw. V.: nhd. gleich machen, schlichten

-- glühend machen: mhd. glüejen, glüegen, glüewen, glüen, sw. V.: nhd. glühen, verbrennen, glühend machen, zum Glühen bringen

-- gottförmig machen: mhd. gotformen, sw. V.: nhd. gottförmig machen

-- grau machen: mhd. grāwen (1), græwen, sw. V.: nhd. grau sein (V.), ergrauen, altern, dämmern, alt machen, grau machen

-- groß machen: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten; grōzmachen, sw. V.: nhd. groß machen

-- größer machen: mhd. grōzeren, sw. V.: nhd. »vergrößern« (?), größer machen

-- grün machen: mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grūnen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.)

-- gut machen: mhd. güetigen, güetegen, sw. V.: nhd. gut machen, begütigen

-- Halt machen: mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

-- hart machen: mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- haselieren machen: mhd. heselieren, sw. V.: nhd. haselieren machen

-- Heerfahrt machen: mhd. herverten, herferten*, sw. V.: nhd. Heerfahrt machen, Heerfahrt unternehmen, Krieg führen, einen Kriegszug führen

-- heilig machen: mhd. geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen

-- heilsam machen: mhd. heilwertigen, sw. V.: nhd. heilsam machen

-- heimisch machen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

-- heiß machen: mhd. heizen (4), sw. V.: nhd. erhitzen, heizen, heiß machen, heiß sein (V.), heiß werden, bedeuten, anweisen; hitzen, sw. V.: nhd. erglühen, erhitzen, heiß machen, heiß werden, schwitzen

-- heiter machen: mhd. heiteren, heitern, sw. V.: nhd. heiter machen, erheitern

-- hell machen: mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

-- Heu machen: mhd. höuwen, houwen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, mähen

-- hoch machen: mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

-- Hoffart machen: mhd. hōchverten, hōchferten*, sw. V.: nhd. stolz sein (V.), Hoffart zeigen, Hoffart üben, Hoffart machen, hochmütig werden, hoffärtig werden

-- Hoffnung machen auf: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

-- höher machen: mhd. hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern

-- hohl machen: mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

-- Holz machen: mhd. holzen, hülzen, sw. V.: nhd. »holzen«, Holz fällen und aus dem Wald bringen, mit Holz versehen (V.), mit Holz versorgen, Holz holen, Holz machen

-- irre machen: mhd. geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- Jagd machen auf: mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- jung machen: mhd. jungen (2), sw. V.: nhd. jung machen, sich verjüngen, erneuern, neuern

-- jünger machen: mhd. jungeren*, jungern, sw. V.: nhd. jünger machen, verjüngen, erneuern

-- kahl machen: mhd. glatzehten, sw. V.: nhd. kahl machen

-- kalt machen: mhd. kalten (1), kalden, kelten, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen, kühlen; kelten (2), sw. V.: nhd. kalt machen

-- kariert machen: mhd. gateren*, gatern, getern, sw. V.: nhd. vereinigen, kariert machen

-- keusch machen: mhd. kiuschegen, sw. V.: nhd. keusch machen

-- Klang machen: mhd. klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

-- klar machen: mhd. īnliuhten* (1), inliuhten, īn liuhten, sw. V.: nhd. »einleuchten«, aufleuchten, erscheinen, klar werden, klar machen; klæren, sw. V.: nhd. »klären«, erhellen, hell machen, klar machen, erläutern, verklären, erklären, eröffnen, verkünden

-- kleben machen: mhd. kleben (1), sw. V.: nhd. kleben, haften, hängen, hängenbleiben, halten, festkleben, festsitzen, kleben machen; kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

-- klein machen: mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

-- klingen machen: mhd. klengelen*, klengeln, klenkeln, sw. V.: nhd. läuten, klingen machen, klingeln

-- Kreislinie machen: mhd. krīzen (2), st. V.: nhd. Kreislinie machen, gären, schäumen, kratzen

-- krumm machen: mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

-- kühn machen: mhd. küenen, sw. V.: nhd. kühn machen, kühn werden

-- kürzer machen: mhd. kürzeren*, kürzern, sw. V.: nhd. kürzer machen, kürzen

-- Kurzweil machen: mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

-- lebendig machen: mhd. kücken, sw. V.: nhd. wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

-- leer machen: mhd. ītelen*, ītalen, īteln, ītaln, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, freimachen von

-- leicht machen: mhd. gelīhten, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; gelīhteren*, gelīhtern, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; geringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geringeren*, geringern, sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern

-- leichter machen: mhd. geringen (2), sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern; geringeren*, geringern, sw. V.: nhd. leicht machen, leichter machen, vermindern, erleichtern

-- lenksam machen: mhd. geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen

-- lieb machen: mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; geminnen, sw. V.: nhd. lieben, beilegen, lieb machen

-- machen zu: mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- möglich zu machen wissen: mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- mürbe machen: mhd. gebeizen, sw. V.: nhd. peinigen, mürbe machen

-- namhaft machen: mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

-- Platz machen: mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen

-- recht machen: mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

-- reich machen: mhd. gerīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, mächtig werden

-- rein wie eine Lilie machen: mhd. gilgen, sw. V.: nhd. zur Lilie machen, rein wie eine Lilie machen

-- reisefertig machen: mhd. gevertigen, gefertigen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, rechtlich übertragen (V.), mit Gewere übertragen (V.), mit Besitzrecht übertragen (V.), reisefertig machen

-- rosa machen: mhd. gerœselieren*, V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

-- rosenrot machen: mhd. gerœselieren*, V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

-- rot machen: mhd. gerœten, sw. V.: nhd. röten, rot machen

-- rückgängig machen: mhd. gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; hinderstān (1), hinder stān, st. V., an. V.: nhd. »dahinterstehen«, zurückstehen, auflauern, rückgängig machen, zurückgewinnen; hindertreten, hinder treten, st. V.: nhd. rückgängig machen

-- scharf machen: mhd. gespitzen, sw. V.: nhd. »spitzen«, scharf machen

-- schlechter machen: mhd. gebœseren*, gebœsern, sw. V.: nhd. schlechter machen, verschlechtern, mindern, im Wert mindern

-- schleichen machen: mhd. gesleichen, sw. V.: nhd. schleichen machen

-- schlüpfen machen: mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden

-- schmutzig machen: mhd. hurgen, sw. V.: nhd. beschmutzen, schmutzig machen, heranwälzen, nahen

-- schön machen: mhd. fīnieren (1), sw. V.: nhd. schön machen, schön sein (V.); hiuren, sw. V.: nhd. schön machen, erheben, adeln, lieben, segnen

-- sich beliebt machen: mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

-- sich bemerkbar machen: mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen

-- sich breit machen: mhd. grōzieren, sw. V.: nhd. sich breit machen, prahlen

-- sich machen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- sich verdient machen um: mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen

-- sich vertraut machen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

-- sich zu eigen machen: mhd. gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

-- sich zunutze machen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

-- Spenden machen: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

-- stark machen: mhd. herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

-- still machen: mhd. gedegen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, still machen, stillen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

-- stille machen: mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

-- stolz machen: mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

-- streitig machen: mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- stumpf machen: mhd. kumpfen, sw. V.: nhd. stumpf machen

-- süß wie Honig machen: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- tüchtig machen: mhd. getugenden, sw. V.: nhd. tüchtig sein (V.), tüchtig machen, tüchtig werden, tugendhaft sein (V.)

-- unrein machen: mhd. geunreinen, sw. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, unrein machen

-- untertan machen: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- verächtlich machen oder behandeln: mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen

-- vertraut machen: mhd. geheimelīchen*, geheimlīchen, sw. V.: nhd. vertraut machen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

-- vertraut machen mit: mhd. gewenen, sw. V.: nhd. zähmen, beeinflussen, gewöhnen, gewöhnen an, vertraut machen mit; informieren, sw. V.: nhd. »informieren«, vertraut machen mit, unterrichten

-- Vorwurf machen: mhd. gewīzen, st. V.: nhd. vorwerfen, vorhalten, tadeln, Vorwurf machen

-- Vorwürfe machen: mhd. itewīzen, itwīzen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, vorhalten

-- Weg machen: mhd. gewegen (3), sw. V.: nhd. Weg machen, Wege bereiten

-- weinen machen: mhd. greinen (1), sw. V.: nhd. »greinen«, weinen machen

-- widerhallen machen: mhd. gellen (3), sw. V.: nhd. widerhallen machen

-- zahm machen: mhd. gezamen, gezemen, sw. V.: nhd. zahm machen, zähmen

-- ziehen machen: mhd. gezœhen, sw. V.: nhd. abziehen von, ziehen machen

-- zornig machen: mhd. gremen, sw. V.: nhd. zornig machen, zürnen, grämen, erzürnt sein (V.); gremezen*, gremzen, sw. V.: nhd. zornig machen, murren, aufbrausen

-- zu einem Herren machen: mhd. hērren, herren, sw. V.: nhd. herrschen, zum Herren machen, zu einem Herren machen, mit einem Herren versehen (V.)

-- zu etwas machen: mhd. ihten, sw. V.: nhd. zu etwas machen, verwirklichen

-- zu Honig machen: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- zum Christen machen: mhd. kristen (5), sw. V.: nhd. zum Christen machen; kristenen, sw. V.: nhd. zum Christen machen

-- zum Diener machen: mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.)

-- zum Freund machen: mhd. gevriunden, gefriunden*, sw. V.: nhd. befreunden, zum Freund machen, zum Verwandten machen

-- zum Gast machen: mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

-- zum Gesellen machen: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- zum Hausgenossen machen: mhd. hūsgenōzen, sw. V.: nhd. zum Hausgenossen machen

-- zum Herren machen: mhd. hērren, herren, sw. V.: nhd. herrschen, zum Herren machen, zu einem Herren machen, mit einem Herren versehen (V.)

-- zum Jünger machen: mhd. gejungeren*, gejungern, sw. V.: nhd. zum Jünger machen

-- zum Ketzer machen: mhd. ketzeren*, ketzern, sw. V.: nhd. zum Ketzer machen, hetzen

-- zum Verwandten machen: mhd. gevriunden, gefriunden*, sw. V.: nhd. befreunden, zum Freund machen, zum Verwandten machen

-- zunichte machen: mhd. hingelegen, hinegelegen, hin gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

-- zur Heimat machen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

-- zur Kebse machen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

-- zur Konkubine machen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

-- zur Lilie machen: mhd. gilgen, sw. V.: nhd. zur Lilie machen, rein wie eine Lilie machen

-- zur Nebenfrau machen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

-- zurecht machen: mhd. feiten, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, verzieren, schmücken; feitieren, fēgetieren, feigetieren, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, schmücken, kleiden, kleiden in; geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als

-- zuschanden machen: mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

-- zuversichtlich machen: mhd. getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

machen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

Machen, mhd. machen (2), st. N.: nhd. »Machen«, Bauen, Herstellen

Machen, mhd. machunge, st. F.: nhd. »Machung«, Machen, Erschaffen, Erschaffung, Zeugung, Vermachung

machen, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen; rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- abwendig machen: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

-- ähnlich machen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

-- an Land kommen machen: mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

-- angenehm machen: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

-- aus Rohr machen: mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

-- bekannt machen: mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- bekannt machen bei: mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

-- beliebt machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- berühmt machen: mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

-- beweglich machen: mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

-- eben machen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; līchen (2), sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen

-- ein Bett machen: mhd. pflūmen*, phlūmen, sw. V.: nhd. »pflaumen«, ein Bett machen

-- ein Mal machen: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- ein Zeichen machen: mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

-- eine Sache schlecht machen: mhd. missegeben, st. V.: nhd. eine Sache schlecht machen, Ziel verfehlen, verderben

-- erkenntlich machen: mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

-- falsch machen: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

-- fertig machen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- frei machen: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- freundlich machen: mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

-- froh machen: mhd. meiten, sw. V.: nhd. froh machen; menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen

-- gelenkig machen: mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf

-- geltend machen: mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

-- geneigt machen: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- genesen machen: mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

-- gerade machen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Geräusch machen: mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

-- gerecht machen: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

-- gerinnen machen: mhd. leben (1), sw. V.: nhd. gerinnen, gerinnen machen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- Gerüst machen: mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- gesund machen: mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

-- glatt machen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; līchen (2), sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen

-- gleich machen: mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren

-- glücklich machen: mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

-- groß machen: mhd. michelen, sw. V.: nhd. groß machen, vergrößern

-- herrenlos machen: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen

-- hervorstechen machen: mhd. neppen, sw. V.: nhd. hervorstechen machen, mit etwas Erhöhtem besetzen

-- in Metallblech getriebene Arbeit machen: mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen

-- kundbar machen: mhd. lūtmæren, sw. V.: nhd. »lautmären«, kundbar machen, verkünden, kundtun

-- lahm machen: mhd. lemen, sw. V.: nhd. lahm machen, lähmen, verletzen, verwunden (V.), Wunde beibringen die Lähmung eines Gliedes zur Folge hat, lahm sein (V.), lahmen, lahm werden

-- lang machen: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengeren, lengern, sw. V.: nhd. »längern«, verlängern, aufschieben, lang machen, in die Länge ziehen, längen, ausdehnen, verzögern, zeitlich verlängern

-- lau machen: mhd. lāwen, sw. V.: nhd. lau sein (V.), lau werden, lau machen

-- laubähnlich machen: mhd. löuberen*, loubern, löubern, sw. V.: nhd. »laubern«, laubähnlich machen

-- lebendig machen: mhd. quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen

-- leer machen: mhd. læren, sw. V.: nhd. »leeren«, leer machen, leer werden, leer sein (V.); œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- leicht machen: mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

-- leichter machen: mhd. līhteren, līhtern, sw. V.: nhd. »leichtern«, leichter machen, erleichtern, vermindern, leichter werden

-- leid machen: mhd. leiden (2), sw. V.: nhd. leid machen, verleiden

-- leidenschaftlich machen: mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

-- lieb machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- liegen machen: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

-- lind machen: mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen

-- lobenswert machen: mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

-- Lücke machen: mhd. lücken (1), sw. V.: nhd. Lücke machen, durchbrechen, lückenhaft werden, sich mindern

-- machen lassen: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

-- machen zu: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

-- mächtig machen: mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

-- mager machen: mhd. megeren, sw. V.: nhd. mager machen, auszehren, sich kasteien

-- matt machen: mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an; maten, matten, sw. V.: nhd. matt machen, ermatten

-- morsches Land machen: mhd. morkelen*, morkeln, sw. V.: nhd. morsches Land machen

-- munter machen: mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

-- mürbe machen: mhd. merwen (2), sw. V.: nhd. reif machen, mürbe machen

-- narbig machen: mhd. nerewen*, nerwen, sw. V.: nhd. narbig machen, narbig werden

-- nass machen: mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

-- nebelig machen: mhd. nibelen, nebelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, nebelig machen, nebelig sein (V.), nebelig werden

-- neu machen: mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; niuweren, niuwern, niuren, nūwern, sw. V.: nhd. »neuern«, neu machen, erneuern

-- Pfähle machen: mhd. pfælen, phælen, sw. V.: nhd. »pfählen«, Pfähle machen, Pfähle stecken

-- Platz machen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- rau machen: mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

-- Rauch machen: mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

-- rauchig machen: mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

-- rauh machen: mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

-- recht machen: mhd. rehtigen, rehtegen, sw. V.: nhd. recht machen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- rechtswirksam machen: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

-- reich machen: mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

-- reicher machen: mhd. rīcheren*, rīchern, sw. V.: nhd. »reichern«, bereichern, reicher machen

-- reif machen: mhd. merwen (2), sw. V.: nhd. reif machen, mürbe machen

-- reiten machen: mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen

-- richtig machen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- rinnen machen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- Riss machen: mhd. ritzen, sw. V.: nhd. ritzen, verwunden, Riss machen, aufschlitzen

-- rohrartig machen: mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

-- rosa machen: mhd. rœselieren, sw. V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

-- rosenrot machen: mhd. rœselieren, sw. V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

-- rot machen: mhd. rœten (3), sw. V.: nhd. rot machen, röten

-- rund machen: mhd. runden (1), sw. V.: nhd. »runden«, rund machen

-- rußig machen: mhd. ruozen, sw. V.: nhd. »rußen«, rußig machen

-- schlank machen: mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

-- schlecht machen: mhd. missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

-- selig machen: mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

-- sich angenehm machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- sich beliebt machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- sich bereit machen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- sich beritten machen: mhd. pferden*, pherden, sw. V.: nhd. »pferden«, sich beritten machen

-- sich Sorgen machen: mhd. missedunken, sw. V.: nhd. sich Sorgen machen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- sich zu eigen machen: mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

-- sich zu Nutze machen: mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

-- sich zum Lehnsträger eines anderen machen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

-- traurig machen: mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

-- übel machen: mhd. missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

-- urbar machen: mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen; roden, sw. V.: nhd. roden, urbar machen

-- verständlich machen: mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

-- vertraut machen: mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen

-- viereckig machen: mhd. orteren*, ortern, örtern, sw. V.: nhd. mit Spitzen versehen (V.), viereckig machen, genau untersuchen; quāderen*, quādern, sw. V.: nhd. »quadern«, viereckig machen, quadrieren

-- Vorwürfe machen: mhd. refsen (1), refen, sw. V.: nhd. Vorwürfe machen, tadeln, strafen, züchtigen

-- zahlreich machen: mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren

-- zu etwas machen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- zu Mehl machen: mhd. milwen, sw. V.: nhd. zu Mehl machen, zu Staub machen

-- zu Pulver machen: mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

-- zu Schanden machen: mhd. nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden

-- zu Staub machen: mhd. milwen, sw. V.: nhd. zu Mehl machen, zu Staub machen

-- zum Märtyrer machen: mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

-- zum Menschen machen: mhd. menschen, sw. V.: nhd. »menschen«, zum Menschen machen

-- zum Mönch machen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

-- zunichte machen: mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun; nihten (1), sw. V.: nhd. »nichten«, zunichte machen, vernichten

-- zur Nonne machen: mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

-- zur Person machen: mhd. persōnen*, persōen, sw. V.: nhd. »personen«, zur Person machen

-- zurecht machen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

machen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- angenehm machen: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- ansässig machen: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- auffahren machen: mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

-- aufspringen machen: mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

-- bereit machen: mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um

-- bitter machen: mhd. siuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, bitter machen

-- blutig machen: mhd. sweizigen, sw. V.: nhd. schweißnass machen, blutig machen

-- brennen machen: mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

-- bunt machen: mhd. schecken, sw. V.: nhd. scheckig machen, bunt machen; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren

-- dem Erdboden gleich machen: mhd. sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

-- deutlich machen: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

-- dicht machen: mhd. tihten (2), sw. V.: nhd. dicht machen

-- dumm machen: mhd. tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

-- dunkel machen: mhd. terken, derken, sw. V.: nhd. dunkel machen, besudeln; timberen*, timbern, timmern, sw. V.: nhd. dunkel machen, verdunkeln

-- dünn machen: mhd. schiteren, sw. V.: nhd. dünn machen

-- durch Testament machen: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- dürr machen: mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen

-- empfindungslos machen: mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

-- Ende machen: mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

-- fallen machen: mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

-- fest machen: mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stabilieren, sw. V.: nhd. fest machen, kompakt machen

-- fettig machen: mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen; smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

-- fruchtbar machen: mhd. tougen (2), sw. V.: nhd. wirksam machen, fruchtbar machen, verbergen, verheimlichen

-- gerade machen: mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- gestreift machen: mhd. strīfelen*, strīfeln, sw. V.: nhd. gestreift machen, vermischen, vermischen mit

-- gesund machen: mhd. sunden (4), sw. V.: nhd. gesund machen, heilen (V.) (1)

-- glänzend machen: mhd. swertvürben, swertfürben*, sw. V.: nhd. fegen, glänzend machen

-- gleichstimmend machen: mhd. stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

-- gleiten machen: mhd. sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

-- Glückspiel machen: mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

-- hell wie ein Spiegel machen: mhd. spiegelen*, spiegeln, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, hell wie ein Spiegel machen

-- Hoffnung machen auf: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- Käse machen: mhd. sweigen (1), sw. V.: nhd. Käse machen, Käse bereiten

-- kleine Schritte machen: mhd. tritelen*, triteln, sw. V.: nhd. »tritteln«, kleine Schritte machen, trippeln

-- knistern machen: mhd. sengen, sw. V.: nhd. knistern machen, sengen, anzünden, verbrennen, brennen

-- kompakt machen: mhd. stabilieren, sw. V.: nhd. fest machen, kompakt machen

-- kraftlos machen: mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

-- Kummer machen: mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; swæren (1), sw. V.: nhd. schwer sein (V.), schwer werden, Kummer machen, in Bedrängnis geraten (V.), belasten

-- lärmen machen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

-- Leute die eine Teilung unter sich machen: mhd. teilliute, M. Pl.: nhd. »Teilleute«, Leute die eine Teilung unter sich machen

-- lieblich machen: mhd. süemen, sw. V.: nhd. lieblich machen, schmücken

-- Loch machen: mhd. schrenzen, sw. V.: nhd. spalten, reißen, zerreißen, brechen, Loch machen

-- lückenhaft machen: mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen

-- machen dass etwas geschieht: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- machen zu: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- mit Stärkemehl steif machen: mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

-- rund machen: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

-- Rundreise machen: mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

-- salzig machen: mhd. salzen (1), red. V., st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz bestreuen, salzig machen

-- sanft machen: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

-- sanfter machen: mhd. senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden

-- satt machen: mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

-- sauer machen: mhd. siuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, bitter machen; sūren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden

-- Schaft machen: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

-- scharf machen: mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

-- schartig machen: mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen

-- scheckig machen: mhd. schecken, sw. V.: nhd. scheckig machen, bunt machen

-- scheu machen: mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

-- schlecht machen: mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

-- schleichen machen: mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

-- schlimm machen: mhd. slemen, sw. V.: nhd. schlimm machen, umkehren, umstürzen, wenden

-- schlüpfen machen: mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

-- schön machen: mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; spæhen, sw. V.: nhd. schön machen, kunstvoll einrichten

-- schreien machen: mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern

-- schwarz machen: mhd. swerzen, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

-- schweißnass machen: mhd. sweizigen, sw. V.: nhd. schweißnass machen, blutig machen

-- schwellen machen: mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

-- schwer machen: mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

-- schwindlig machen: mhd. türmen, sw. V.: nhd. schwindeln, taumeln, schwindlig machen

-- schwingen machen: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

-- Seile machen: mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

-- selig machen: mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären

-- selten machen: mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

-- sich bereit machen: mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

-- sich lustig machen über: mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

-- sich schuldig machen: mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

-- sich Sorgen machen: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

-- sich zu eigen machen: mhd. sīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen

-- sich zu sieben machen: mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

-- sichtbar machen: mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

-- Sorge machen: mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

-- springen machen: mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

-- spritzen machen: mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen

-- spritzen machen auf: mhd. sprēen, sw. V.: nhd. spritzen machen auf

-- sprühen machen: mhd. spræjen (1), spræwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen

-- staubig machen: mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

-- stehen machen: mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten

-- steif machen: mhd. stemmen, sw. V.: nhd. stehen machen, steif machen, befestigen, aufgestaut werden, anschwellen, austreten; stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen

-- sterben machen: mhd. sterben (2), sw. V.: nhd. sterben machen, töten

-- stieben machen: mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen; spræjen (1), spræwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen; stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

-- still machen: mhd. stillen (1), sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen

-- stinken machen: mhd. stenken, sw. V.: nhd. stinken machen, zum Stinken bringen

-- stolz machen: mhd. stolzen (2), sw. V.: nhd. töricht sein (V.), töricht werden, stolz machen, stolz einhergehen, stolz sein (V.), stolz werden, hochgemut werden

-- streichend machen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- Striche machen: mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- stumm machen: mhd. stummen (1), stumben, sw. V.: nhd. »stumm sein (V.)«, stumm machen

-- süß machen: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- taub machen: mhd. touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten

-- tauglich machen: mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

-- traurig machen: mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren; trūrigen, sw. V.: nhd. traurig sein (V.), traurig werden, traurig machen

-- trocken machen: mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen; trucken (2), trücken, trugen, sw. V.: nhd. trocken machen, trocknen; truckenen, trückenen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocknen, trocken machen, abtrocknen, austrocknen

-- trunken machen: mhd. trenken (1), drenken, sw. V.: nhd. trinken lassen, tränken, zu trinken geben, trunken machen, ertränken

-- tüchtig machen: mhd. tugenden, sw. V.: nhd. tauglich machen, tüchtig machen, Tauglichkeit zeigen, tüchtig sein (V.), tugendhaft sein (V.), tugendhaft werden, vervollkommnen, veredeln, tüchtig werden, tugendhaft werden

-- Unruhe machen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- verächtlich machen: mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

-- verschämt machen: mhd. schamigen*, schamegen, schamgen, sw. V.: nhd. erniedrigen, verschämt machen, verschämt werden

-- welk machen: mhd. swelken, sw. V.: nhd. welken, welk machen

-- wie zur Tenne machen: mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

-- wirksam machen: mhd. tougen (2), sw. V.: nhd. wirksam machen, fruchtbar machen, verbergen, verheimlichen

-- Worte machen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- zu Pulver machen: mhd. stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit

-- zu Staub machen: mhd. stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit

-- zum Knecht machen: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

-- zum Narren machen: mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

-- zunichte machen: mhd. schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

-- zur Sünde machen: mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

-- zur Tenne machen: mhd. tennen (1), sw. V.: nhd. zur Tenne machen, wie zur Tenne machen, feststampfen, ebenen, einebenen, ebnen

-- zuversichtlich machen: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

machen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vürebreiten*, vürbreiten, vür breiten, fürebreiten*, sw. V.: nhd. ausbreiten, vorlegen, machen, vorbereiten; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten

machen, mhd. würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zimberen* (1), zimbern, zimmern, zimmeren, zimpern, sw. V.: nhd. zimmern, bauen, arbeiten, erbauen, errichten, errichten auf, errichten für, anlegen, machen, erschaffen

Machen, mhd. ziugnisse, ziucnisse*, ziugnüsse, ziugnis, zugnis, zūgnus, zūgnüsse, st. F., st. N.: nhd. Zeugnis, Machen, Tun, Zeugnis, Beglaubigung, Aussage, Beweis; ziugunge, zūgunge, st. F.: nhd. »Zeugung«, Machen, Tun, Zeugnis, Aussage, Beglaubigung

machen, mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

-- abwendig machen: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- an etwas einen Schwanz machen: mhd. zegelen, sw. V.: nhd. an etwas einen Schwanz machen

-- Angst machen: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

-- anheischig machen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- anschwellen machen: mhd. verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- ärger machen: mhd. verergen, sw. V.: nhd. ärger machen, zu Grunde richten

-- arm machen: mhd. verermen, feremen*, sw. V.: nhd. »verarmen«, arm machen, in Armut bringen

-- auf den Weg machen: mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

-- auf wunderbare Weise machen: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

-- aufbrechen machen: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden

-- auffliegen machen: mhd. ūfschrecken, ūf schrecken, sw. V.: nhd. »aufschrecken«, aufhüpfen, aufspringen, auffliegen machen; vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken

-- Aufschrift machen: mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

-- aufschwellen machen: mhd. zerdiezen, zediezen, st. V.: nhd. anschwellen lassen, aufschwellen machen, ausdehnen

-- Aufwand machen: mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

-- aus Felsen machen: mhd. velsen, felsen*, sw. V.: nhd. »felsen« (V.), auf Felsen erbauen, auf Felsen gründen, aus Felsen machen, wie aus Felsen machen

-- auseinanderfallen machen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- auseinanderschwellen machen: mhd. zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

-- Ausfall machen: mhd. ūzrennen, ūz rennen, sw. V.: nhd. »ausrennen«, hervorsprießen, Ausfall machen

-- befugt eine Schenkung zu machen: mhd. witber 1 und häufiger?, Adj.: nhd. befugt eine Schenkung zu machen

-- begierig machen: mhd. verleckeren*, verleckern, ferleckeren*, sw. V.: nhd. »verleckern«, begierig machen, lüstern machen

-- beim Fechten eine rasche Wendung machen: mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

-- bekannt machen: mhd. ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; ūfmæren, ūf mæren, sw. V.: nhd. bekannt machen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- berüchtigt machen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- berühmt machen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- besser machen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; voremachen*, vormachen, vor machen, foremachen*, sw. V.: nhd. besser machen

-- beständig machen: mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

-- betrunken machen: mhd. übertrenken, obirtrenken, sw. V.: nhd. betrunken machen

-- bitter machen: mhd. unsüezen, unsuozen, sw. V.: nhd. »unsüßen«, bitter machen, bitter werden

-- bitter wie Galle machen: mhd. vergellen (1), fergellen*, sw. V.: nhd. vergällen, verbittern, bitter wie Galle machen

-- bleich machen: mhd. velwen, felwen*, velben, sw. V.: nhd. bleichen, bleich machen, entfärben; verbleichen, ferbleichen*, sw. V.: nhd. »verbleichen«, erbleichen, den Glanz verlieren, bleich machen, verwischen, auslöschen

-- blutig machen: mhd. verrœten, ferrœten*, sw. V.: nhd. ganz rot machen, blutig machen, röten

-- brauchbar machen: mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

-- bunt machen: mhd. vēhen (1), fēhen*, sw. V.: nhd. bunt werden, bunt machen, fleckig werden, färben

-- buntscheckig machen: mhd. underschackieren, sw. V.: nhd. buntscheckig machen, durchsetzen mit

-- dahinschmelzen machen: mhd. zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

-- das Wetter machen für: mhd. witeren, witern, wittern, sw. V.: nhd. Wetter sein (V.), Wetter werden, Wetter machen, zum Gewitter machen, das Wetter machen für

-- dem Erdboden gleich machen: mhd. zersliefen, sw. V.: nhd. dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören

-- den Unterschied klar machen zwischen: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- dicht machen: mhd. walkieren, sw. V.: nhd. dicht machen, dicht durchflechten, binden, hoch binden

-- dick machen: mhd. veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden

-- dumm machen wie eine Gans: mhd. vergansen, fergansen*, sw. V.: nhd. dumm machen wie eine Gans

-- dunkel machen: mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

-- durch ein Zeichen kenntlich machen: mhd. ūzbezeichenen, ūz bezeichenen, sw. V.: nhd. durch ein Zeichen kenntlich machen

-- durch einen gezogenen Graben unwegsam machen: mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

-- durch Hunger krank machen: mhd. verswellen (2), ferswellen*, sw. V.: nhd. anschwellen machen, aufstauen, verdämmen, durch Hunger krank machen, krank machen, verschmachten lassen, verderben

-- durchaus Zier machen: mhd. überzieren, sw. V.: nhd. »überzieren«, durchaus Zier machen

-- Ehre machen: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- Ehre machen zu: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- ein Ende machen: mhd. ūfrūmen, ūr rūmen, sw. V.: nhd. aufräumen, ein Ende machen, wegtreiben; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

-- einem Esel ungleich machen: mhd. uneselen, sw. V.: nhd. einem Esel ungleich machen

-- einen Anschlag machen gegen: mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

-- einen Riss machen: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- einen Steg über etwas machen: mhd. überstegen, sw. V.: nhd. einen Steg über etwas machen, übertreffen

-- einen Umweg machen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- einen unnützen Kauf machen: mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

-- einen Zaun machen: mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- einsam machen: mhd. verwüesten, verwōsten, ferwüesten*, ferwōsten*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, vernichten, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.); verwüestenen, ferwüestenen*, sw. V.: nhd. verwüsten, zerstören, unschön machen, verderben, verletzen, unnütz vertun, einsam machen, verlassen (V.)

-- Einschub machen: mhd. undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

-- einträchtig machen: mhd. vereinbaren*, fereinbaren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen; vereinbæren, fereinbæren*, sw. V.: nhd. einträchtig machen, vereinbaren, vereinigen

-- enden machen: mhd. zerrennen, sw. V.: nhd. zerrinnen machen, zum Schmelzen bringen, enden machen

-- entschlossen machen: mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

-- erbötig machen: mhd. zuobieten, zuo bieten, st. V.: nhd. »zubieten«, anbieten, erbötig machen, sich empfehlen in

-- ersticken machen: mhd. verstecken, ferstecken*, sw. V.: nhd. verstecken, verdecken, vollstopfen, ersticken machen, zu Fall bringen

-- fahren machen: mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- fertig machen: mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; volwürken, folwürken*, volewürken*, folewürken*, volwurken*, folwurken*, volewurken*, folewurken*, sw. V., an. V.: nhd. »vollwirken«, vollenden, fertig machen; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen

-- fest machen: mhd. verstætigen, ferstætigen*, sw. V.: nhd. »verstätigen«, fest machen

-- fett machen: mhd. veizen, feizen*, sw. V.: nhd. mästen, fett machen; veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden; vetten, vetzen, fetten*, fetzen*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen

-- feucht machen: mhd. viuhten, vūhten, fiuhten*, fūhten*, sw. V.: nhd. feucht machen, befeuchten, feucht werden, nass werden

-- Feuer machen: mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

-- feurig machen: mhd. viuren, viuweren, fiuren*, fiuweren*, sw. V.: nhd. »feuern«, feurig werden, feurig machen, feurig sein (V.), glühen, Feuer machen, brennen, entflammen, entzünden, läutern, im Feuer läutern; vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

-- finster machen: mhd. vinsteren (1), vinstern, finsteren*, sw. V.: nhd. finstern, dunkel machen, dunkel sein (V.), dunkel werden, verfinstern, finster sein (V.), finster werden, finster machen

-- flackern machen: mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

-- Flecken machen: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

-- fliegen machen: mhd. vlougen, vlōgen, flougen*, flōgen*, sw. V.: nhd. fliegen machen, verscheuchen

-- fließen machen: mhd. verseigen, ferseigen*, sw. V.: nhd. »verseigen«, ausseihen, fließen machen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

-- flöckig machen: mhd. vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken

-- flügge machen: mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

-- flüssig machen: mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen; zertrīben, zetrīben, zutrīben, st. V.: nhd. »zertreiben«, auseinander treiben, zerstreuen, verwirren, vertreiben, breittreten, vernichten, in Unordnung bringen, aufwirbeln, abnutzen, zerkauen, flüssig machen, verreiben, verrühren, vermischen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

-- frei machen: mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; zerledigen, sw. V.: nhd. freisetzen, frei machen, auslösen, erledigen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

-- frei machen von: mhd. vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben

-- fremd machen: mhd. verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

-- fressen machen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

-- Freude machen: mhd. wolgevallen (1), wolgefallen*, wol gevallen, wol gefallen*, walegevallen*, walegefallen*, st. V.: nhd. wohlgefallen, Freude machen

-- froh machen: mhd. vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit

-- fruchtbar machen: mhd. vrühten, vruhten, frühten*, fruhten*, sw. V.: nhd. fruchten, Frucht tragen, fruchtbar sein (V.), als Frucht tragen, zur Folge haben, hervortreiben, fruchtbar machen, befruchten, von etwas den Fruchtgenuss haben, aufkeimen, emporsprossen, hervorbringen; vrühtigen, frühtigen*, sw. V.: nhd. »früchtigen«, Frucht tragen, befruchten, mit Frucht bestellen, fruchtbar machen

-- fügsam machen: mhd. zuozemen, zuo zemen, sw. V.: nhd. zähmen, fügsam machen, anlocken mit

-- für Essen und Trinken Aufwand machen: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

-- für jemanden Geldauslagen machen: mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

-- ganz eben machen: mhd. vertennen, fertennen*, sw. V.: nhd. »vertennen«, ganz eben machen

-- ganz fahl machen: mhd. vervelwen, ferfelwen*, sw. V.: nhd. ganz bleichen, ganz fahl machen

-- ganz faul machen: mhd. verviulen, ferfiulen*, sw. V.: nhd. »verfaulen«, ganz faul machen

-- ganz fest machen: mhd. volherten (1), folherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen; volleherten, folleherten*, sw. V.: nhd. »voll härten«, ausdauern, durchhalten, ertragen, ausharren, bis zum Ende aushalten, ganz fest machen, entschlossen machen

-- ganz gelb machen: mhd. vergilwen, fergilwen*, sw. V.: nhd. »vergilben«, ganz gelb machen, ganz gelb werden

-- ganz grün machen: mhd. vergrüenen, fergrüenen*, sw. V.: nhd. »vergrünen«, ganz grün machen, ganz grün werden, grün werden

-- ganz leicht machen: mhd. versenften, fersenften*, sw. V.: nhd. ganz leicht machen

-- ganz müde machen: mhd. vermüeden, vermūden, vormūden, fermüeden*, sw. V.: nhd. »vermüden«, ganz müde machen, ermüden

-- ganz rot machen: mhd. verrœten, ferrœten*, sw. V.: nhd. ganz rot machen, blutig machen, röten

-- ganz salzig machen: mhd. versalzen, fersalzen*, red. V.: nhd. versalzen (V.), ganz salzig machen

-- ganz schartig machen: mhd. verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren

-- ganz schief machen: mhd. vergleifen, fergleifen*, sw. V.: nhd. ganz schief machen

-- ganz stumm machen: mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm werden, stumm machen, klanglos machen, ganz still werden, ganz stumm machen

-- ganz taub machen: mhd. vertouben, verdōben, fertouben*, sw. V.: nhd. »vertauben«, ganz taub werden, ganz taub machen, betäuben, vernichten, töten, enden, aufhören, vertreiben

-- ganz verachtet machen: mhd. verunwerden, ferunwerden*, sw. V.: nhd. ganz verachtet machen, abstoßen

-- ganz zu Schanden machen: mhd. verschenden, ferschenden*, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, schänden, zuschanden machen

-- ganz zum Narren machen: mhd. vernarren, fernarren*, sw. V.: nhd. »vernarren«, ganz zum Narren machen

-- gedenken machen: mhd. wüegen, sw. V.: nhd. gedenken machen, in Erinnerung bringen

-- geistig machen: mhd. vergeisten, fergeisten*, sw. V.: nhd. geistig machen

-- geltend machen: mhd. vürezogen* (1), vürzogen, vür zogen, fürezogen*, sw. V.: nhd. hervorkehren, sich hinziehen, geltend machen; zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

-- gering machen: mhd. untiuren, sw. V.: nhd. gering machen, herabmindern

-- Gewebeaufzug machen: mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

-- Gewebekette machen: mhd. zettelen, sw. V.: nhd. Gewebeaufzug machen, Gewebekette machen, zu einem Gewebe aufziehen

-- gewiss machen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- gleiten machen: mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen

-- göttlich machen: mhd. vergoten, vergöten, fergoten*, sw. V.: nhd. göttlich machen, in Gott verwandeln, vergotten, heiligen

-- groß machen: mhd. vermanicvalten, vermanigcaltigen, fermanicfalten*, sw. V.: nhd. vervielfältigen, groß machen, vielfältig machen, zerstreuen, ablenken

-- gut machen: mhd. verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verbüezen, ferbüezen*, sw. V.: nhd. verbüßen, abbüßen, Geldbuße zahlen, ausbessern, gut machen, Entschädigung geben für, Buße zahlen, als Buße zahlen, jemandem Buße zahlen, für jemanden Buße zahlen

-- haftbar machen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- hart machen: mhd. verherten, ferherten*, sw. V.: nhd. verhärten, hart machen, hart werden

-- hässlich machen: mhd. unwæhen, sw. V.: nhd. hässlich machen, entstellen, verunglimpfen

-- Heerfahrt machen: mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

-- herausfallen machen: mhd. vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- hervorspringen machen: mhd. voreschrecken*, vor schrecken, sw. V.: nhd. »vorschrecken«, hervorspringen machen

-- hoffärtig machen: mhd. überwellen (1), overwellen, sw. V.: nhd. überwallen machen, hoffärtig machen, sich überheben

-- hundertfältig machen: mhd. zehenzecvalten, zehenzecfalten*, sw. V.: nhd. hundertfältig machen, verhundertfachen

-- impotent machen: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

-- jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen: mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

-- kammförmig machen: mhd. zindelen*, zindeln, zinnelen, zinneln, zineln, zinelen, sw. V.: nhd. »zindeln«, zackenförmig machen, kammförmig machen, krönen, krönen mit, mit Zinnen versehen (V.)

-- käuflich machen: mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

-- klanglos machen: mhd. verstummen, verstumben, vorstummen, ferstummen*, sw. V.: nhd. »verstummen«, stumm wer**Machen, mhd. wirken (2)**, wurken, würken, st. N.: nhd. Wirken, Tun, Fertigen, Herstellen, Machen, Handeln, Arbeiten, Bewirken

machen, mnd. anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; bewerken, bewarken, beworken, sw. V.: nhd. herstellen, machen, einhegen, umfrieden, umgeben (V.), einschließen, umwinden, überziehen, bedecken, einfassen, eingraben, einschneiden; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- abgängig machen: mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

-- abhändig machen: mnd. entbringen, entbrengen, sw. V.: nhd. aus der Hand bringen, fortbringen, abhändig machen, abgängig machen, entwenden

-- abspenstig machen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen; afminnen, sw. V.: nhd. abspenstig machen, verführen, weglieben, durch Liebe wegnehmen; entlocken (2), sw. V.: nhd. »entlocken«, fortlocken, abspenstig machen; entmēden, entmeden, sw. V.: nhd. »entmieten«, einem andern wegmieten, einen Gehilfen wegmieten, abspenstig machen; entsprēken, st. V.: nhd. abspenstig machen, fortlocken; entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen

-- Abtrag machen: mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein

-- abtrünnig machen: mnd. entvēren, entverren, envēren, enverren, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnen, envērnen, untvernen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen; entvērnigen, sw. V.: nhd. entfernen, fortschaffen, entwenden, entfremden, abtrünnig machen

-- abwendig machen: mnd. entkēren, entkeren, enkēren, sw. V.: nhd. entwenden, abwendig machen, wegwenden, abwenden, hindern; entwenden, entwennen, sw. V.: nhd. abwenden, fortwenden, abwehren, entwenden, wegnehmen, abspenstig machen, abwendig machen

-- anders machen: mnd. anderen (1), sw. V.: nhd. anders machen, ändern; enderen, engeren*?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern, abwandeln

-- Anspruch geltend machen: mnd. bev˙ rderen, bevorderen, sw. V.: nhd. auffordern, Anspruch geltend machen, fördern, unterstützen, befördern (beruflich)

-- Anspruch machen auf: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- Ansprüche geltend machen: mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben

-- arm machen: mnd. armen, sw. V.: nhd. »armen«, arm werden, arm machen

-- Aufwand machen: mnd. bekosten, bekösten, sw. V.: nhd. kosten, bezahlen, Kosten tragen, beköstigen, Aufwand machen

-- aus Sehnen machen: mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

-- ausfindig machen: mnd. ervinden, st. V.: nhd. finden, herausfinden, als wahr erfinden, erfahren (V.), erdenken, erfinden, entdecken, ausfindig machen, ermitteln, erkennen; ervörēschen*, ervrēschen, ervreischen, sw. V.: nhd. erforschen, ausfindig machen, in Erfahrung bringen

-- Ausflüchte machen: mnd. excusēren, sw. V.: nhd. Ausflüchte machen, Entschuldigungsgründe anführen

-- baufällig machen: mnd. būwvelligen, būvelligen, būwevelligen*, sw. V.: nhd. »baufälligen«, baufällig machen, einen Bau beschädigen

-- bauschig machen: mnd. biffen, sw. V.: nhd. kräuseln, lockig machen, puffen, bauschig machen

-- begreiflich machen: mnd. beseven, beseffen, mnd.?, V.: nhd. bemerken, wahrnehmen, fühlen, begreifen, begreiflich machen, kundtun

-- bestürzt machen: mnd. entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken

-- betrübt machen: mnd. dr˙ vigen, drovegen, sw. V.: nhd. trüben, betrübt machen, den Sinn trüben

-- betrunken machen: mnd. beschenken, sw. V.: nhd. »beschenken«, Wein vorsetzen, Bier vorsetzen, betrunken machen, schenke (= Freitrunk) gewähren

-- Bett machen: mnd. bedden, betten, sw. V.: nhd. betten, Bett machen, Bett bereiten

-- Beute machen: mnd. b˙ ten, buten, sw. V.: nhd. tauschen, Tauschhandel treiben, verteilen, wegnehmen, fortnehmen, Beute machen, erbeuten

-- bitter machen: mnd. bitteren, sw. V.: nhd. bitter machen, verbittern, erbittern

-- blank machen: mnd. blanketten, blankitten, sw. V.: nhd. blank machen, glänzend machen, schminken; blenken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, blank machen, rein machen

-- blass machen: mnd. blassen***, sw. V.: nhd. blass machen, bleichen

-- Bleidach machen: mnd. blīdāken, sw. V.: nhd. Bleidach machen, verbleien

-- blind machen: mnd. blenden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, betrügen, verdecken, hinter das Licht führen, Tonnen wiederherrichten; blinden, sw. V.: nhd. blenden, blind machen, erblinden, verblenden, verdunkeln

-- blöde machen: mnd. bl˙ den (1), sw. V.: nhd. blöde machen

-- blutig machen: mnd. bebl˙ den, bebloden, sw. V.: nhd. mit Blut bedecken, blutig machen

-- breit machen: mnd. brēden (1), breiden, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, ausbreiten, erweitern, ausstrecken, verbreiten

-- Brillen machen: mnd. brilmāken (1), sw. V.: nhd. Brillen machen, Brillen herstellen

-- Brücke machen: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- Damm machen: mnd. dammen, demmen, sw. V.: nhd. dammen, dämmen, Damm machen, Damm anlegen, Dammweg legen, Dammgrube herstellen, abdämmen, aufhäufen

-- deutlich machen: mnd. bed˙ den, beduden, sw. V.: nhd. bedeuten, deuten, auslegen, deutlich machen, bezeichnen; d˙ den, sw. V.: nhd. deuten, bedeuten, auslegen, ausdeuten, deutlich machen, ins Deutsche übersetzen (sw. V.) (2)

-- dicht machen: mnd. dichten (2), sw. V.: nhd. dichten (2), abdichten, dicht machen, füllen, ausfüllen, Fugen dichten (2); dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

-- dunkel machen: mnd. bedunkeren, sw. V.: nhd. dunkel machen, dunkel werden, verdunkeln

-- dünn machen: mnd. dünnen, sw. V.: nhd. »dünnen«, dünn machen, schwächen, dünn sein (V.)

-- durch einen Vertrag frei machen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- durch Stauung Wasser steigen machen: mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen

-- dürr machen: mnd. dörren (1), sw. V.: nhd. »dörren«, trocknen lassen, verdorren lassen, dürr machen, dürr werden, verschmachten

-- eben machen: mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen

-- echt machen: mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen; ēhaften*, echten, sw. V.: nhd. für echt erklären, echt machen, legitimieren, verheiraten

-- eckig machen: mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

-- edel machen: mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen

-- ehelich machen: mnd. ēhaftigen, echtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für echt erklären, legitimieren, ehelich machen, heiraten

-- eine Öffnung machen: mnd. dörchbrēken (1), d˙ rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

-- eine Urkunde ungültig machen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- einen Acker ertragfähig machen: mnd. betēlen, betêlen, sw. V.: nhd. einen Acker bestellen, einen Acker bebauen, einen Acker ertragfähig machen

-- einen Aderlass machen: mnd. blōtlāten***(1), st. V.: nhd. aderlassen, einen Aderlass machen

-- einen Mangel wieder gut machen: mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

-- eingelegte Arbeit machen: mnd. blakmālen, blackmalen, sw. V.: nhd. Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, eingelegte Arbeit machen, Nielloverzierungen machen

-- Einwendungen machen: mnd. arguēren, arguweren, arweren, sw. V.: nhd. disputieren, streiten, Einwendungen machen; bīsprāken (1), sw. V.: nhd. Einrede erheben, Einspruch erheben, widersprechen, Einwendungen machen, anfechten, beanspruchen; bīsprēken, st. V.: nhd. Einspruch erheben, Einwendungen machen, beanspruchen, anfechten, widersprechen

-- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen: mnd. b˙ rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

-- Ende machen: mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen

-- eng machen: mnd. engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen

-- enger machen: mnd. engeren (1), sw. V.: nhd. verengern, enger machen

-- entspringen machen: mnd. entsprengen, ensprengen, sw. V.: nhd. entspringen machen

-- Entwurf von etwas machen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- erblos machen: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- es jemandem sauer machen: mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- es jemandem schwer machen: mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- etwas gleich machen: mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

-- ewig machen: mnd. ēwigen (1), ewigen, ēwegen, sw. V.: nhd. ewig machen, verewigen

-- fähig machen: mnd. componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger)

-- faltig machen: mnd. bekrunkelen***, sw. V.: nhd. faltig machen

-- fertig machen: mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); beredenen, mnd.?, sw. V.: nhd. fertig machen, bereiten; bevērdigen, beverdigen, sw. V.: nhd. fertig machen, zur Fahrt bereit machen

-- fest machen: mnd. beēwigen, beewigen, sw. V.: nhd. verewigen, fest machen; beheften, behechten, sw. V.: nhd. einschließen, fest machen, in Haft nehmen, in Haft halten; erhērden, sw. V.: nhd. erhärten, fest machen, stärken, ermuntern, antreiben, ertragen (V.), dauern, beharren

-- Feuer machen: mnd. b˙ ten (1), boten, büten, buten, sw. V.: nhd. bessern, aufbessern, ausbessern, flicken, heilen (besonders durch Segensformeln), büßen, helfen, Buße zahlen, Buße auferlegen, strafen, Strafe leiden, besprechen, beschwören, stillen, befriedigen, wegschaffen, vertreiben, Feuer machen, anzünden

-- frei machen: mnd. aflēdigen, afledigen, afleddingen, sw. V.: nhd. ledig machen, ablösen, frei machen; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten; entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

-- frei machen von: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- frei machen von Schulden: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- fremd machen: mnd. entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. wild machen, fremd machen, entstellen

-- ganz machen: mnd. ergenzen, ergentzen, sw. V.: nhd. ganz machen, herstellen

-- gegenwärtig machen: mnd. antwōrden (1), antwērden, antwārden, sw. V.: nhd. gegenwärtig machen, überantworten, übergeben (V.), abliefern

-- geltend machen: mnd. exequēren, sw. V.: nhd. vollziehen, bewirken, ausführen, verfolgen, geltend machen

-- gerade machen: mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen

-- geräumig machen: mnd. entr· men, enr· men, unr· men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

-- Geräusch machen: mnd. brāken (3), sw. V.: nhd. krachen, Geräusch machen

-- Geschäfte machen: mnd. bekōpslāgen, bikôpslagen, sw. V.: nhd. Geschäfte machen

-- gewiss machen: mnd. besertificēren, besartificēren, becertificēren, sw. V.: nhd. bestätigen, beglaubigen, gewiss machen

-- glänzend machen: mnd. blanketten, blankitten, sw. V.: nhd. blank machen, glänzend machen, schminken; brūnēren, brunēren, sw. V.: nhd. glänzend machen, putzen, polieren

-- glatt machen: mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

-- Goldgrund machen: mnd. aksīsen (1), axīsen, sw. V.: nhd. Goldgrund machen, Grund auf dem Goldblatt aufgetragen wird herrichten

-- Grenzzeichen machen: mnd. aflāken, sw. V.: nhd. abgrenzen, Grenzzeichen machen

-- große Buchstaben machen: mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- gut machen: mnd. bōtsāmen, sw. V.: nhd. verbüßen, gut machen

-- handfest machen: mnd. behantvesten, sw. V.: nhd. in Gewahrsam nehmen, in Haft halten, handfest machen

-- hässlich machen: mnd. bewederen, mnd.?, V.: nhd. widrig machen, hässlich machen

-- Heerfahrt machen: mnd. bemalven, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen

-- heimisch machen: mnd. behēmelen, beheimelen sw. V.: nhd. heimisch machen, vertraut machen

-- heiß machen: mnd. anehitten*, anhitten, sw. V.: nhd. »anhitzen«, anheizen, heizen, heiß machen; bl· semen, blusemen, bl· smen, sw. V.: nhd. feuern, heiß machen

-- Hintergedanken machen: mnd. achterdenken (1), V.: nhd. denken, Hintergedanken machen, argwöhnen

-- Hunger leiden machen: mnd. entspīsen, sw. V.: nhd. entwöhnen, Hunger leiden machen, Speise wegnehmen

-- im Rechte geltend machen: mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

-- irre machen: mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- jemanden abwendig machen: mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

-- kalt machen: mnd. erkōlden, sw. V.: nhd. erkalten, kalt werden, kalt machen

-- kampfunfähig machen: mnd. afwunden, sw. V.: nhd. verwunden, kampfunfähig machen

-- klar machen: mnd. belüchten, beluchten, belöchten, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; belüchtigen, belöchtigen, sw. V.: nhd. beleuchten, klar machen, erforschen, durchforschen, durchsehen; dēclārēren, sw. V.: nhd. »deklarieren«, erklären, klar machen, auslegen, offenbaren, kundgeben

-- klug machen: mnd. bevrōden, bevroden, sw. V.: nhd. erfahren (V.), belehren, klug machen

-- Konterfei machen: mnd. conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

-- krank machen: mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen; entkrenken, enkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kränken, krank machen, schwach machen

-- kühl machen: mnd. bek· len*, bekōlen, mnd.?, sw. V.: nhd. kühl machen, kühlen

-- Kunden abspenstig machen: mnd. afspānen*, afspannen, āvespannen, afspanen, āvespanen, st. V.: nhd. weglocken, Kunden abspenstig machen, Gesinde ausmieten

-- lahm machen: mnd. belēmen, belemmen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen

-- lebendig machen: mnd. bequeken, mnd.?, V.: nhd. lebendig machen

-- ledig machen: mnd. aflēdigen, afledigen, afleddingen, sw. V.: nhd. ledig machen, ablösen, frei machen; entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben; erleddigen, erlēdegen, erlēdigen, sw. V.: nhd. ledig machen, frei lassen, freisprechen, aus der Gewalt entlassen (V.), erledigen

-- leer machen: mnd. er· sen, sw. V.: nhd. ausschöpfen, leer machen, entleeren

-- leid machen: mnd. belēden (1), beleiden, beleyden, sw. V.: nhd. betrauern, beklagen, leid machen, verleiden

-- Licht machen: mnd. ? belichten***, sw. V.: nhd. Licht machen?

-- lockig machen: mnd. biffen, sw. V.: nhd. kräuseln, lockig machen, puffen, bauschig machen

-- los machen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- los machen von: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- machen dass jemandem etwas nicht gehört: mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

-- mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen: mnd. afpraktisēren, sw. V.: nhd. »abpraktizieren«, mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen

-- mit Wachs reinigen und blank machen: mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

-- möglich machen: mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

-- mürbe machen: mnd. bemörwen, bemorwen, sw. V.: nhd. mürbe machen, weich machen

-- namhaft machen: mnd. ben· men* (1), benümen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen

-- Nest machen: mnd. benesten, sw. V.: nhd. Nest machen, sich einnisten

-- nichtig machen: mnd. d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern

-- Nielloverzierungen machen: mnd. blakmālen, blackmalen, sw. V.: nhd. Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, eingelegte Arbeit machen, Nielloverzierungen machen

-- öffentlich bekannt machen: mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

-- Platz machen: mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- quitt machen: mnd. entquīten, entquiten, enquīten, sw. V.: nhd. entledigen, quitt machen

-- rechtlich anhängig machen: mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken

-- reich machen: mnd. berīken, sw. V.: nhd. bereichern, reich machen

-- rein machen: mnd. blenken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, blank machen, rein machen

-- richtig machen: mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

-- rückgängig machen: mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

-- sanft machen: mnd. entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen

-- satt machen: mnd. ersāden***, sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen

-- sauer machen: mnd. ersūren, ersuren, sw. V.: nhd. sauer machen, sauer werden

-- scharf machen: mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

-- schattig machen: mnd. beschēden*** (5), sw. V.: nhd. beschatten, schattig machen

-- scheu machen: mnd. afschūwen (1), sw. V.: nhd. scheu machen, abschrecken

-- schlechter machen: mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; balwen***, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, Schaden nehmen; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- schmutzig machen: mnd. bevūlen, bevulen, sw. V.: nhd. schmutzig machen, verunreinigen

-- schwach machen: mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen; entkrenken, enkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kränken, krank machen, schwach machen

-- schwankende und schwingende Bewegungen machen: mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

-- sich anheischig machen: mnd. erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

-- sich ansässig machen: mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

-- sich frei machen von: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- sich fremd machen: mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen

-- sich klug machen: mnd. erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

-- sich schadlos machen: mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

-- sich zum Esel machen: mnd. ēselen, sw. V.: nhd. sich zum Esel machen

-- sich zurecht machen: mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

-- Spottreime auf jemanden machen: mnd. berīmen, sw. V.: nhd. »bereimen«, Spottreime auf jemanden machen

-- staubig machen: mnd. bestūven, bestöven, st. V.: nhd. bestauben, staubig machen

-- still machen: mnd. bestillen, sw. V.: nhd. stillen, still machen

-- streitig machen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

-- stumpf machen: mnd. afstūven, sw. V.: nhd. stutzen, abhauen, Zweige abhauen, stumpf machen

-- taub machen: mnd. d· ven (1), sw. V.: nhd. betäuben, taub machen, taub werden, übertäuben, betrügen

-- Tauschgeschäft machen: mnd. bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

-- teilhaftig machen: mnd. bedēlen (1), bedeilen, sw. V.: nhd. teilhaftig machen, begaben, mitteilen, geben; bedēligen, bedeiligen, sw. V.: nhd. beteiligen, teilhaftig machen

-- teuer machen: mnd. d· ren (1), sw. V.: nhd. teuer machen

-- trinken machen: mnd. drinken (1), st. V.: nhd. trinken, ertrinken, trinken machen, Gildenschmaus halten, ein Fest begehen

-- trocken machen: mnd. dr· gen (1), drügen, sw. V.: nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, seicht werden

-- trübe machen: mnd. dr· ven (1), droven, drüven, sw. V.: nhd. trüben, trübe sein (V.), trübe machen, betrüben, betrübt sein (V.), traurig sein (V.), trübselig sein (V.), trauern, getrübt sein (V.)

-- ungültig machen: mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen; entmechtigen, sw. V.: nhd. ungültig machen, Machtbefugnis entziehen, nicht bevollmächtigt sein (V.)

-- unmöglich machen: mnd. benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien

-- unschädlich machen: mnd. dēlgen, delgen, dēligen, dēlegen, delligen, dilligen, sw. V.: nhd. »tilgen«, vernichten, Eintragung löschen, ungültig machen, unschädlich machen, Feuer löschen

-- unsinnig machen: mnd. bāschen, sw. V.: nhd. wild machen, unsinnig machen; dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

-- Verdruss machen: mnd. bedremmen, sw. V.: nhd. bedrängen, Verdruss machen

-- Verpflichtung ungültig machen: mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

-- Versehen wieder gut machen: mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

-- vertraut machen: mnd. behēmelen, beheimelen sw. V.: nhd. heimisch machen, vertraut machen

-- von einem Dispens Gebrauch machen: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- Vorstellung machen: mnd. anelangen* (1), anlangen, sw. V.: nhd. anlangen, antasten, angreifen, erreichen, herantasten an, gerichtlich belangen, ansprechen, anklagen, klagbar werden gegen (V.), verhören, Vorstellung machen, auffordern, vorfordern, angehen, bitten, verlangen (trans.), betreffen, ankommen, abgehen

-- wahr machen: mnd. erwāren (1), sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, beeiden; erwēren (3), irwēren, sw. V.: nhd. wahr machen, bewahrheiten, erhärten

-- warme Umschläge machen: mnd. bēgen, beien*, beyen, bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern

-- Wartfeuer machen: mnd. blūsen*, blusen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wartfeuer machen, feuerrot aussehen

-- weich machen: mnd. bemörwen, bemorwen, sw. V.: nhd. mürbe machen, weich machen; bewēken, beweiken, bewōken, bewoyken, sw. V.: nhd. weich behandeln, weich machen, erweichen, besänftigen, verführen, zerstören, verderben

-- widrig machen: mnd. bewederen, mnd.?, V.: nhd. widrig machen, hässlich machen

-- wieder gut machen: mnd. dīken (2), sw. V.: nhd. büßen, wieder gut machen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

-- wild machen: mnd. bāschen, sw. V.: nhd. wild machen, unsinnig machen; entwilden, enwilden, sw. V.: nhd. wild machen, fremd machen, entstellen

-- willig machen: mnd. bewilligen, sw. V.: nhd. einwilligen, willig machen, bewegen, veranlassen

-- zitterndes Geräusch machen: mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

-- zornig machen: mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- zu eigen machen: mnd. ēgend· men, sw. V.: nhd. Eigentum einverleiben, zu eigen machen, aneignen

-- zu einer Wurt machen: mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

-- zu nichte machen: mnd. entnichten, ennichten, sw. V.: nhd. vernichten, zu nichte machen

-- Zugeständnisse machen: mnd. consedēren, concedēren, sw. V.: nhd. zugestehen, Zugeständnisse machen, sich einigen

-- zum Mönch machen: mnd. bekōgelen, sw. V.: nhd. Mönchskappe geben, zum Mönch machen

-- zum Narren machen: mnd. begecken, sw. V.: nhd. narren, zum Narren machen, foppen, betrügen

-- zur Fahrt bereit machen: mnd. bevērdigen, beverdigen, sw. V.: nhd. fertig machen, zur Fahrt bereit machen

-- zur Hure machen: mnd. behōren, behoren, behuren, sw. V.: nhd. zur Hure machen

-- zur Pflicht machen: mnd. beplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, zur Pflicht machen; beplichtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. verpflichten, zur Pflicht machen

machen, mnd. üttasten, mnd.?, sw. V.: nhd. »austasten«, ausgreifen, Hand anlegen (zum Arbeiten), machen, herstellen; ütvrīden*, ütvriden, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Deich als Schutz auslegen, machen; ? vārden***, sw. V.: nhd. fahren?, machen?; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; ? wēden*** (4), wēiden***, sw. V.: nhd. binden?, machen?, ändern?, heiraten?; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- abfließen machen: mnd. ütlēden, ütleiden, mnd.?, sw. V.: nhd. herausleiten, herausführen, abfließen machen, ableiten

-- abscheulich machen: mnd. vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- abwendig machen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die

Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörrōpen*, vorrōpen, vorrūpen, V.: nhd. wankend machen, abwendig machen

-- adlig machen: mnd. vörēdelen*, vorēdelen, voreddelen, sw. V.: nhd. veredeln, adlig machen, edler machen, adeln, den Stand erhöhen, in den Adelsstand erheben, entarten

-- anders aber nicht besser machen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- anders machen: mnd. ümmemāken*, ummemaken, mnd.?, sw. V.: nhd. anders machen, ändern; vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- Angst machen: mnd. vēgev· ren, sw. V.: nhd. vom Fegefeuer reden, Angst machen

-- anhängig machen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- anheischig machen: mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen**machen (Deiche), mnd. ūtvāten***, ūtvaten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausfassen, machen (Deiche), herstellen

machen, mnd. formen (1), sw. V.: nhd. formen, gestalten, bilden, herstellen, machen

-- Anmerkungen machen: mnd. glōsēren, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, glossieren, Anmerkungen machen

-- ärger machen: mnd. geergeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ärger machen, schlechter machen, verschlechtern

-- aus Lehm machen: mnd. gelēmen*** (1), sw. V.: nhd. aus Lehm machen

-- begreiflich machen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

-- bekannt machen: mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen; kündigen, kundigen, kyndigen, kundegen, kondegen, sw. V.: nhd. »kündigen«, verkündigen, bekannt machen, ansagen, vorladen

-- berühmt machen: mnd. grōtrüchten***, sw. V.: nhd. berühmt machen

-- den Hof machen: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- dumpfes Getöse bzw. Lärm machen: mnd. grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren

-- durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen: mnd. ind· pen, sw. V.: nhd. taufen, durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen

-- durch Einlegen haltbar machen: mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

-- durch Eintauchen weich machen: mnd. inwēken*, inweken, inweiken, sw. V.: nhd. durch Eintauchen weich machen, einweichen

-- durch Hacken eisfrei machen: mnd. īsen (1), sw. V.: nhd. Eis aufhacken, Eis brechen, aufeisen, eisen, durch Hacken eisfrei machen

-- eben machen: mnd. inēvenen, ineffenen, sw. V.: nhd. einebnen, eben machen, schleifen

-- ein Bild machen: mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

-- eine Hecke machen: mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen

-- eine Kurve machen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

-- eine Wendung machen: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- einen Fehler machen: mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

-- einen Hag machen: mnd. hāgen (2), sw. V.: nhd. hegen, bewahren, einen Hag machen, eine Hecke machen

-- einen Knick machen: mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

-- einen langes Hals machen: mnd. halsrangen, sw. V.: nhd. den Hals recken, einen langes Hals machen

-- Einfall machen: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- eins machen: mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

-- Einwendungen machen: mnd. inhacken, mnd.?, sw. V.: nhd. einhacken, Gegensprache erheben, Einwendungen machen; inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten
-- erhaben machen: mnd. hēren (3), sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhaben machen, ehren, Garant für Lehnsbesitz sein (V.)
-- fähig machen: mnd. habilitēren, sw. V.: nhd. »habilitieren«, fähig machen, befähigen
-- Falten machen: mnd. krˑ kelen, krokelen, sw. V.: nhd. runzeln, Falten machen
-- faltig machen: mnd. krunkelen, sw. V.: nhd. faltig machen
-- fertig machen: mnd. gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten
-- fest machen: mnd. gevesten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen; gevestenen, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen; hērden (2), herden, hā̆rden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen
-- frei machen: mnd. invrīen (1), sw. V.: nhd. frei machen, einlösen
-- Freude machen: mnd. hˑ gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten
-- Freundschaft machen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen
-- gallig machen: mnd. gellen (2), sw. V.: nhd. Fische ausnehmen, die Eingeweide herausnehmen, die Galle herausnehmen, gallig machen, vergällen
-- ganz machen: mnd. ganzen, gansen, gantzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heil machen
-- gar machen: mnd. gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden; gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten
-- gären machen: mnd. gēren (3), geren, sw. V.: nhd. gären, gären machen
-- Gebrauch von etwas machen: mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen
-- Gedanken machen: mnd. kopbrēken*** (1), V.: nhd. den Kopf zerbrechen, Gedanken machen, nachdenken
-- Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung: mnd. fenēren, phenēren, finēren, feneiren, feniren, sw. V.: nhd. finanzieren, leihen, Geld aufnehmen, Geldgeschäfte machen durch Anleihe oder Beleihung
-- geneigt machen: mnd. genēgen, sw. V.: nhd. geneigt machen, beugen, unterwerfen
-- gerade machen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- geringer machen: mnd. geringeren, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, erleichtern, abschwächen
-- Geschäfte machen: mnd. kōpslāgen (1), sw. V.: nhd. durch Handschlag einen Handel abschließen, Kaufvertrag abschließen, Handel treiben, handeln, Geschäfte machen, Kaufmannsberuf ausüben, in Handelsverkehr stehen, in Geschäftsverbindung stehen
-- Gesetz nichtig machen: mnd. infringēren, sw. V.: nhd. Gesetz entkräften, Gesetz nichtig machen
-- gesund machen: mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren
-- gewogen machen: mnd. hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- glatt machen: mnd. hˑ velen, hovelen, hoffeln, sw. V.: nhd. hobeln, glatt machen, abhobeln, mit dem Hobel bearbeiten, tadeln, strafen
-- gleich machen: mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen; gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen
-- glühend machen: mnd. glöien*, glöyen, glöjen, glōen, glogen, glowen, sw. V.: nhd. glühen, ausglühen, glühend machen, glühend sein (V.)
-- grabend machen: mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen
-- groß machen: mnd. grˑ ten (2), grōten, groten, sw. V.: nhd. groß machen, erheben, verherrlichen, zunehmen, wachsen (V.) (1), Größe bestimmen, ansetzen
-- große Worte machen: mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen
-- großen Mut machen: mnd. grōtmˑ digen, grōtmodigen, sw. V.: nhd. großen Mut machen, anfeuern
-- größer machen: mnd. grˑ teren***, sw. V.: nhd. »größern«, größer machen
-- grün machen: mnd. grˑ nen, gronen, sw. V.: nhd. grünen, grün werden, austreiben, belauben, grün machen, aufsprießen
-- grundfest machen: mnd. gruntvestigen, sw. V.: nhd. gründen, fest begründen, fest stellen, festigen, grundfest machen
-- Grut machen: mnd. grūtmāken (1), sw. V.: nhd. Grut machen, Grutbier brauen
-- haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln: mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen
-- Handelsreisen machen: mnd. kōpvāren, kōpvaren, V.: nhd. auf Handelsreise sein (V.), Handelsreisen machen
-- Handschlag machen: mnd. ? hanttasten?, V.: nhd. Hände reichen?, Handschlag machen?, mit der Hand berühren?
-- hart machen: mnd. hārden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, hart sein (V.), hart werden, antreiben, anreizen; hērden (2), herden, hā̆rden, sw. V.: nhd. härten, hart machen, fest machen, erhärten, beweisen, dartun, stärken, ermuntern, antreiben, anspornen, anreizen
-- Häufchen machen: mnd. ? hüveken*?, hüfken, hufken, sw. V.: nhd. Häufchen machen?, mit Karten Hasard spielen
-- Haushalt machen: mnd. hūshˑ den***, sw. V.: nhd. »Haus hüten«, Haushalt machen
-- heftiges Geräusch machen: mnd. krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken
-- heil machen: mnd. ganzen, gansen, gantzen, sw. V.: nhd. ganz machen, heil machen
-- heilig machen: mnd. hillichmāken, sw. V.: nhd. heiligen, heilig halten, heilig machen; hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten
-- heiß machen: mnd. hēten (1), heiten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, anheizen, heizen; hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden
-- hell machen: mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen
-- herb machen: mnd. herwen, sw. V.: nhd. herb machen, durchsäuern, trüben
-- Heu machen: mnd. höüen, hoien, hoyen, hoyghen, hoigen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, Heu gewinnen, abheuen, zur Heugewinnung benutzen, auf der Wiese weiden (V.)
-- Hochzeit machen: mnd. hōchtīden, hochtīden, sw. V.: nhd. »hochzeiten«, feiern, grüßen, Hochzeit machen, ehelich verkehren, heiraten
-- höfisch machen: mnd. hˑ vischen* (2), hˑ veschen, sw. V.: nhd. höfische Beschäftigungen treiben, höfisch machen, erziehen
-- hohe Worte machen: mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen
-- höher machen: mnd. hˑ gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden
-- hohl machen: mnd. hōlen, halen, hˑ len, sw. V.: nhd. hohl machen, aushöhlen, durchbohren, löchern, bohren, eine Fensterhöhlung durchbrechen
-- Holzschuhe machen: mnd. holtschōen***?, holschen***?, sw. V.: nhd. Holzschuhe machen; holtschōmāken*** (1), V.: nhd. Holzschuhe machen
-- Jagd machen: mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen
-- Jahresabrechnung machen: mnd. jārrēken***, V.: nhd. Jahresabrechnung machen
-- kalt machen: mnd. kˑ len, koilen, kûlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden
-- Kerze machen: mnd. kersemāken***, sw. V.: nhd. Kerze machen
-- klar machen: mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen
-- klein machen: mnd. klēnen, kleinen, sw. V.: nhd. kleiner werden, klein werden, sich verkleinern, klein machen, erniedrigen
-- kleine Tischlerarbeit machen: mnd. klˑ teren, kluteren, sw. V.: nhd. kleine Tischlerarbeit machen, Zimmermannsarbeit machen
-- kleiner machen: mnd. klēneren***, sw. V.: nhd.

»kleinern«, kleiner machen; klēnigen***, sw. V.: nhd. kleiner machen

-- körnig machen: mnd. k· rnen, kornen, sw. V.: nhd. körnen, granulieren, körnig machen, Getreide vorwerfen

-- kraus machen: mnd. kr· semen (1), krusemen, kr· smen, sw. V.: nhd. totdrücken, ersticken, kraus machen, quetschen, zerdrücken; kr· sen, krusen, sw. V.: nhd. kraus machen, kräuseln, in Locken legen, in Falten legen

-- Kriegszug machen: mnd. hērvārden, sw. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen; hērvāren* (1), hervaren, mnd.?, st. V.: nhd. einen Kriegszug unternehmen, Kriegszug machen

-- krumm machen: mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

-- kühl machen: mnd. k· len, koilen, kůlen, sw. V.: nhd. kühlen, kühl machen, kalt machen, die Hitze dämpfen, auskühlen, abkühlen, erkalten, erhitztes Getreide durch Umwerfen kühlen, durch Umschaufeln abkühlen um Überhitzung zu vermeiden

-- Kundschaft machen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

-- Kunststücke machen: mnd. g· kelen, gōkelen, g· chelen, güchelen, sw. V.: nhd. gaukeln, Gaukelei treiben, Kunststücke machen, Taschenspielerei treiben

-- kurz machen: mnd. körten, karten, kürten, sw. V.: nhd. kürzen, kurz machen, verkürzen, stutzen, abschneiden, in Abzug bringen, abkürzen

-- kürzer machen: mnd. inkörten, inkorten, sw. V.: nhd. kürzen, kürzer machen, verkürzen

-- Lärm machen: mnd. grummetten (1), sw. V.: nhd. grummeln, Lärm machen; haffen (2), sw. V.: nhd. Lärm machen, über etwas streiten, verhöhnen, zum Besten haben; klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

-- machen dass einer eines Dinges inne wird: mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

-- Musik machen: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

-- Pantoffel machen: mnd. glossen***, sw. V.: nhd. Pantoffel machen

-- passend machen: mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

-- Platz machen: mnd. ger· men, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen

-- Scherereien machen: mnd. inhāken, sw. V.: nhd. einhaken, Scherereien machen, Schwierigkeiten bereiten

-- schlechter machen: mnd. geergeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ärger machen, schlechter machen, verschlechtern

-- schnelle Bewegung machen: mnd. knippen (1), sw. V.: nhd. schnippen, zwinkern, schnelle Bewegung machen

-- schwach machen: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen: mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

-- sich schlau machen: mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

-- sitzen machen: mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

-- ständig Vorwürfe machen: mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

-- Streit machen: mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken

-- streitig machen: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

-- süß machen: mnd. hōnigen, hōnnigen, honnigen, sw. V.: nhd. mit Honig süßen, süß machen

-- Tafelmusik machen: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- Tanzmusik machen: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- trocken machen: mnd. gedr· gen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocken machen, seicht werden

-- trübe machen: mnd. glōmen, sw. V.: nhd. aufrühren, trübe machen

-- trunken machen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- ungültig machen: mnd. kassēren, kassīren, sw. V.: nhd. kassieren, für ungültig erklären, ungültig machen

-- Vorbehalt machen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- Vorhaltungen machen: mnd. inseggen (1), sw. V.: nhd. einwenden, Einspruch erheben, ansagen, angeben, einsagen, Widerrede erheben, Einwendungen erheben, Vorhaltungen machen, entgegnen, dringend vorstellen, zurücknehmen

-- wahr machen: mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

-- Wasche stärken. durch Stärke steif machen: mnd. klīsteren, sw. V.: nhd. kleistern, Wasche stärken. durch Stärke steif machen, beschmutzen

-- wertlos machen: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- ziehend machen: mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

-- Zimmermannsarbeit machen: mnd. kl· teren, kluteren, sw. V.: nhd. kleine Tischlerarbeit machen, Zimmermannsarbeit machen

-- zu Brocken machen: mnd. gr· sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen

-- zu einem Knoten machen: mnd. knüppen, knuppen, sw. V.: nhd. knüpfen, anknüpfen, zu einem Knoten machen, zusammenknüpfen, knoten, mit Knoten versehen (V.)

-- zu Stücken machen: mnd. gr· sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen

-- zu Trümmern machen: mnd. gr· sen, grūsen, sw. V.: nhd. zerstoßen (V.), zu Brocken machen, zu Trümmern machen, zu Stücken machen

-- zum Christen machen: mnd. kristen (3), karsten, kassen, kersten, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen; kristenen, cristenen, kerstenen, karstenen, sw. V.: nhd. zum Christen machen, christlich taufen

-- zum Freund machen: mnd. gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

-- zum Kapaun machen: mnd. kappūnen, sw. V.: nhd. zum Kapaun machen, kastrieren, verschneiden, entmannen

-- zum Lumpen machen: mnd. hudelen, hudeln, sw. V.: nhd. achtlos behandeln, zum Lumpen machen

-- zum Mönch machen: mnd. kappen (1), sw. V.: nhd. zum Mönch machen, ins Kloster aufnehmen

-- zur Aufgabe machen: mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

-- zur Kebse machen: mnd. kēvesen***, sw. V.: nhd. zur Kebse machen

-- zur Pflicht machen: mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen; inplichten, sw. V.: nhd. einpflichten, zur Pflicht machen, als Leistung auferlegen

-- zweifarbig machen: mnd. halvēren, sw. V.: nhd. halbieren, zweifarbig machen, teilen, scheiden

machen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

-- allgemein bekannt machen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- an Zahl oder Wert geringer machen: mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

-- angemessen machen: mnd. limpen, sw. V.: nhd. passend machen, angemessen machen

-- angenehmer machen: mnd. · vergülden, o̊uergůlden, ōvergülden, auergülden, ōbergülden, sw. V.: nhd. vergolden, mit Gold überziehen, angenehmer machen

-- ärgerlich machen: mnd. passinēren, sw. V.: nhd. verbittern, erbittern, ärgerlich machen

-- auf bestimmte Weise transportfähig machen: mnd. ? rillen, sw. V.: nhd. auf bestimmte Weise transportfähig machen?

-- aufhören machen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

-- Aufruhr machen: mnd. rūmōren, sw. V.: nhd. lärmen, Unruhe verbreiten, Aufruhr machen

-- Aufsehen um etwas machen: mnd. prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren

-- Aussage machen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- Befugnis das Recht geltend zu machen: mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

-- bekannt machen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; prōmulgīren, sw. V.: nhd. »promulgieren«, bekannt machen, veröffentlichen; rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

-- bereit machen: mnd. rēdegen, reidegen, rēdigen*, sw. V.: nhd. bereit machen, rüsten, bereiten; rüstigen (1), rustigen, sw. V.: nhd. rüsten, bewaffnen, bereit machen

-- betroffen machen: mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- Beute machen: mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

-- blank machen: mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

-- dick machen: mnd. leveren, mnd.?, sw. V.: nhd. gerinnen, dick machen

-- dicker machen: mnd. ? · verswēren*** (2), sw. V.: nhd. dicker machen?, schwerer machen?

-- die Probe machen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- dringlich machen: mnd. nābringen (2), sw. V.: nhd. nahegelegen machen, dringlich machen

-- dumpfe polternde Geräusch machen: mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

-- dumpfe polternde Geräusche machen: mnd. rummelen, sw. V.: nhd. rumpeln, dumpfe polternde Geräusche machen, grummeln (bei körperlichen Empfindungen)

-- durch Aufhängen im Rauch haltbar machen: mnd. r· ken (1), rōken, sw. V.: nhd. räuchern, durch Aufhängen im Rauch haltbar machen

-- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen: mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

-- durch Einlegen in Salzlake haltbar machen: mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen

-- durch Hitzeeinwirkung knusprig machen: mnd. rōsten, rosten, r· sten, rösten, rusten, sw. V.: nhd. rösten, durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, garen

-- durch Mastfutter fett machen: mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

-- durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen: mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

-- eine Frühlingsfahrt machen: mnd. meienvāren* (1), meyenvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern; meivāren*, meyvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern

-- einen Bogen um jemanden machen: mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

-- einen Einlauf machen: mnd. rustīren, sw. V.: nhd. einen Einlauf machen

-- einen Rechenfehler machen: mnd. misserēkenen, misrēkenen, sw. V.: nhd. falsch rechnen, einen Rechenfehler machen

-- Einwendungen machen: mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

-- Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen: mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

-- etwas falsch machen: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

-- Fahrzeugräder machen: mnd. rādemāken, sw. V.: nhd. Fahrzeugräder machen

-- falschen Gebrauch machen: mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

-- Fehler machen: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

-- fertig machen: mnd. rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

-- Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen: mnd. quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

-- flach machen: mnd. platmāken, sw. V.: nhd. »plattmachen«, plätten, flach machen, glätten; pletten (1), sw. V.: nhd. »plätten«, flach machen, flach schlagen, glätten

-- frei machen: mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- Freude machen: mnd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust an etwas haben, belieben, erfreuen, Freude haben, Freude machen

-- Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen: mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

-- Gang machen: mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

-- Gebrauch machen: mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

-- Gebrauch machen von: mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

-- geeignet machen: mnd. quālificēren, quālificīren, sw. V.: nhd. qualifizieren, befähigt sein (V.), geeignet machen, angemessen ausstatten

-- gefahrlos machen: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- gefügig machen: mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

-- gemeinsame Sache machen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

-- Gemeinschaft machen: mnd. mēnsāmen, meinsāmen, sw. V.: nhd. Gemeinschaft machen, Gemeinschaft haben

-- gerade machen: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- geringer machen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; ringen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. geringer machen, verringern, ausschießen

-- gerinnen machen: mnd. quāgelen*, quāgelen, quālen, sw. V.: nhd. gerinnen machen, zu einer Kugel werden lassen

-- gesund machen: mnd. quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen

-- gleich machen: mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkmāken***, sw. V.: nhd. gleich machen, gerecht abhandeln

-- größer machen: mnd. mērderen*, mērdern, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; mēreren, mnd.?, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; ˙ verh˙ gen, överh˙ gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen

-- hässlich machen: mnd. missemāken*, mismāken, mnd.?, V.: nhd. entstellen, hässlich machen

-- Heerfahrt machen: mnd. malven***, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen

-- hilflos machen: mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen; lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

-- keine Hoffnung machen: mnd. missetr˙ sten, mistr˙ sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

-- kenntlich machen: mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

-- kleiner machen: mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

-- kraftlos machen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

-- kundbar machen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- Lab um Milch gerinnen zu machen: mnd. melkrinse, mnd.?, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen; melkrinsel, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen

-- lahm machen: mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen

-- Land urbar machen: mnd. rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten

-- Lärm machen: mnd. lūden (1), l˙ den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen; m˙ tenēren, sw. V.: nhd. meutern, Lärm machen; prampēren, sw. V.: nhd. lärmen, Lärm machen, Unruhe stiften; ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen

-- laute Geräusche machen: mnd. lūderrūschen, sw. V.: nhd. laute Geräusche machen

-- lauter machen: mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen

-- lebendig machen: mnd. līfhaften, līfhacten, līfhagten, sw. V.: nhd. lebendig machen; līfhaftigen (2), sw. V.: nhd. lebendig machen

-- ledig machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

-- leer machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

-- leicht machen: mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

-- leichter machen: mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern

-- leid machen: mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden

-- lieb machen: mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

-- los machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen; l˙ sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

-- machen dass etwas liegt: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

-- machen zu: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- mächtig machen: mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

-- mager machen: mnd. māgeren, mageren, sw. V.: nhd. »magern«, mager machen, mager werden, abmagern

-- Makel auf etwas machen: mnd. mākelen*** (1), sw. V.: nhd. beflecken, bemäkeln, Makel auf etwas machen

-- matt machen: mnd. matten (3), sw. V.: nhd. matt setzen (im Schachspiel), matt machen, schwächen

-- Milch durch Lab gerinnen machen: mnd. lāven (2), sw. V.: nhd. gerinnen lassen, Milch durch Lab gerinnen machen

-- minderwichtig machen: mnd. randen, sw. V.: nhd. »randen«, durch Beschneiden des Randes an Gewicht reduzieren (bei Münzen), minderwichtig machen

-- müde machen: mnd. m˙ den (1), sw. V.: nhd. müde werden, müde machen, ermüden; m˙ digen (2), mōdigen*, sw. V.: nhd. müde machen, ermüden, übermütig sein (V.)

-- Mühe machen: mnd. m˙ ien (1), m˙ yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

-- mürbe machen: mnd. mörwen, mnd.?, sw. V.: nhd. mürbe machen

-- Mut machen: mnd. m˙ digen*** (1), sw. V.: nhd. »mutigen«, Mut machen

-- mutlos machen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen,

hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen
-- nach einem Muster machen: mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken
-- nach einer Schablone machen: mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken
-- nahegelegen machen: mnd. nābringen (2), sw. V.: nhd. nahegelegen machen, dringlich machen
-- nass machen: mnd. leppen, sw. V.: nhd. nass machen, anfeuchten; netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden
-- Nest machen: mnd. nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen
-- neu machen: mnd. n· wen***, sw. V.: nhd. neu machen, erneuern
-- nichtig machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen
-- niedrig machen: mnd. nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden
-- offen machen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apenbāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen
-- Partei machen: mnd. partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen
-- passend machen: mnd. limpen, sw. V.: nhd. passend machen, angemessen machen; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen
-- Pause machen: mnd. pōsen (2), sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten
-- Plättglas um Leinwand schlicht zu machen: mnd. līkglas, N.: nhd. Glaswalze, Plättglas um Leinwand schlicht zu machen
-- Platz machen: mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten
-- plump machen: mnd. plumpen, plumbenn, sw. V.: nhd. plump machen, sich ungestüm bewegen, fallen
-- Prise machen: mnd. pilligen, pillegen, pilegen, pilgen, pīlgen, pillieren, peligen, sw. V.: nhd. berauben, plündern, plagen, bedrücken, Prise machen
-- Prozess machen: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein
-- reich machen: mnd. rīken (2), riken, rīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, ausstatten, ausschmücken, den Vermögensstand feststellen (Bedeutung örtlich beschränkt); rīkeren, rikeren, rīkern, sw. V.: nhd. bereichern, reich werden, reich machen
-- Reise machen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten
-- richtig machen: mnd. richtigen (1), sw. V.: nhd. richten, richtig machen, in Ordnung bringen, verurteilen
-- Risse in etwas machen: mnd. rissen, ritsen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), Risse in etwas machen, ritzen, abschälen
-- rund machen: mnd. rundelen, sw. V.: nhd. rund machen
-- schlecht machen: mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; · verd· steren, sw. V.: nhd. herabsetzen, schlecht machen, anschwärzen, verdunkeln; quāden, sw. V.: nhd. böse werden, schlecht machen, schlechter werden, unbrauchbar werden
-- schlicht machen: mnd. planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- schöne Worte machen: mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden
-- schuldig machen: mnd. nicken*** (2), sw. V.: nhd. schuldig machen
-- schwerer machen: mnd. ? · verswēren*** (2), sw. V.: nhd. dicker machen?, schwerer machen?
-- Schwierigkeiten machen: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen
-- sich bemerkbar machen: mnd. rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)
-- sich bereit machen: mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten
-- sich ein Bild von etwas machen: mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen
-- sich folgsam machen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen
-- sich Gedanken machen: mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen
-- sich klein machen: mnd. nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen
-- sich untertänig machen: mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen
-- sich zu eigen machen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen
-- sicher machen: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen
-- tragbar machen: mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern
-- trunken machen: mnd. · verrūschen, · verrueschen, ōverrūschen, averrūschen, sw. V.: nhd. über etwas hinweggehen, etwas ungenügend berücksichtigen, berauscht werden, trunken machen
-- Tumult machen: mnd. rūsen (1), sw. V.: nhd. toben, rasen, lärmen, schreien, Tumult machen
-- Überbau machen: mnd. · verhengen, ōverhengen. averhengen, overhengen, sw. V.: nhd. überhängen, umhängen, Überbau machen, mit Erker versehen (V.)
-- Unfug machen: mnd. ? rubunten, mnd.?, sw. V.: nhd. Unfug machen?
-- ungültig machen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderstōten, nedderstōten, sw. V.: nhd. »niederstoßen«, umstoßen, abschaffen, ungültig machen; nichten, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; nichtigen, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen
-- unnützes Gerede machen: mnd. plapperen (1), plappern, plabberen, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen, unnützes Gerede machen; platteren*, plattern, sw. V.: nhd. plappern, unnützes Gerede machen; prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen
-- untertan machen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- urbar machen: mnd. rōdelen, sw. V.: nhd. roden, urbar machen

-- verbindliche Zusage machen: mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

-- verbotenen Gebrauch machen: mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

-- verständlich machen enthüllen: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- von Verpflichtungen frei machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

-- Vorschriften machen: mnd. mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- wertlos machen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen

-- wieder gut machen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lägeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

-- wirkungslos machen: mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

-- zu Geld machen: mnd. penningen, pennincgen, sw. V.: nhd. zu Geld machen, verkaufen, Handel treiben

-- zum Märtyrer machen: mnd. martilen***, sw. V.: nhd. martern, zum Märtyrer machen; martilien, mnd.?, sw. V.: nhd. martern, zum Märtyrer machen

-- zum Mönch machen: mnd. m· niken*, mönniken, monneken, monken, sw. V.: nhd. mönchen, zum Mönch machen, ins Kloster schicken

-- zunichte machen: mnd. nichten, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen; nichtigen, sw. V.: nhd. vernichten, zunichte machen, tilgen, ungültig machen

-- zusätzliche Erfindung machen: mnd. nāvinden***, nachvinden***, sw. V.: nhd. zusätzliche Erfindung machen, Hintergedanken haben

-- zuwider machen: mnd. lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden

Machen, mnd. māken (2), mākent, N.: nhd. »Machen«, Handwerk, Anfertigung, Machart

machen, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen; stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

-- abgabepflichtig machen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- angenehm machen: mnd. s· ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

-- Anzeige machen: mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

-- Aufheben machen: mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen

-- ausfindig machen: mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

-- beherzt machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- Beine machen: mnd. st· veren, stoeveren, steifferen, steiferen, sw. V.: nhd. stöbern, scheuchen, wegjagen, forttreiben, Beine machen

-- beständig machen: mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

-- bestürzt machen: mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken

-- biegsam machen: mnd. slanken, sw. V.: nhd. »schlanken«, biegsam machen, abschwellen, dünn werden

-- Biertonne machen: mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

-- bunt machen: mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

-- Dammweg machen: mnd. specken (2), sw. V.: nhd. aus gebündeltem Buschwerk Faschinen herstellen, Dammweg machen, mit Erde bedecken

-- das Haupthaar zurecht machen: mnd. toppēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »toupieren«, das Haupthaar zurecht machen

-- dicht machen: mnd. tōstoppen*, tostoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zustopfen, dicht machen, verstopfen

-- dick machen: mnd. swellen (2), schwellen, sw. V.: nhd. schwellen machen, dick machen, anschwellen lassen

-- dienend machen: mnd. ? schelken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »schalken«, dienend machen?, anstücken, durch Anstücken verlängern (Wort der Zimmerleute)

-- Differenz machen: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

-- dunkel machen: mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden; schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

-- durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen: mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str· fen, stroeffen, str· ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

-- durch Einschmieren von Fett beweglich machen: mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

-- ein Land ertragsfähig machen: mnd. tēlen* (2), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. erzeugen, gebären, hervorbringen, entstehen, ein Land ertragsfähig machen, bebauen

-- ein schnarrendes Geräusch machen: mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen

-- eine Geste machen: mnd. tēken* (2), sw. V.: nhd. zeichnen, anzeigen, ein Zeichen geben, eine Geste machen, kennzeichnen, festlegen, mit Markierung versehen (V.), graphisch umsetzen, eichen (V.), mit Prägung versehen (V.), bindend vorschreiben

-- eine Zusage machen: mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

-- einen Graben machen: mnd. slōten (1), sw. V.: nhd. einen Graben machen, einen Graben bessern, Abzugskanäle ziehen

-- Einschnitte machen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- empfänglich machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- Ende machen: mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

-- erträglich machen: mnd. s˙ ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

-- fähig machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- fein machen: mnd. subtīlen***, sw. V.: nhd. fein sein (V.), fein machen, verfeinern

-- fertig machen: mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen; tövērdigen*, toverdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrüsten, fertig machen

-- fest machen: mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen

-- flach machen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

-- fleckig machen: mnd. spinkelen***, sw. V.: nhd. fleckig machen; sprinkelen***, sw. V.: nhd. sprenkeln, betupfen, fleckig machen

-- flüssig machen: mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

-- fromm machen: mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

-- gar machen: mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

-- Gebärde machen: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- gebrauchsfertig machen: mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

-- geltend machen: mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen

-- geschmeidig machen: mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln; smīdigen, smidigen, sw. V.: nhd. geschmeidig machen; sm˙ digen, smodigen, sw. V.: nhd. weich machen, geschmeidig machen

-- Geschrei machen: mnd. schallēren, schalēren, sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, Geschrei machen, Aufsehen erregen; schrawauen, sw. V.: nhd. schreien, Geschrei machen

-- Geste machen: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- gesund machen: mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

-- glänzend machen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

-- glaubhaft machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- große Schritte machen: mnd. schrīten***, st. V.?: nhd. »schreiten«, große Schritte machen, Schlittschuh laufen

-- Heu machen: mnd. swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

-- Hindernis machen: mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

-- höher machen: mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

-- innerlich stark machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- Kornstiege machen bzw. aufstellen: mnd. stīgen (3), sw. V.: nhd. Stiegen (F.) (2) machen, Stiegen (F.) (2) aufstellen, Kornstiege machen bzw. aufstellen

-- kraftlos machen: mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

-- krank machen: mnd. s· ken, suken, sw. V.: nhd. krank sein (V.), krank werden, krank machen; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

-- kürzer machen: mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen

-- Lärm machen: mnd. sōlen (1), tzolen, tzoylen, sw. V.: nhd. grölen, Lärm machen; spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen

-- lüstern machen: mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

-- mit Salz haltbar machen: mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

-- Mitteilung machen: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- Mut machen: mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

-- niedrig machen: mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

-- rußig machen: mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

-- sanft machen: mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern; sachtigen (1), sechtigen, samftigen, seftigen, sw. V.: nhd. sanft machen, mildern, lindern, besänftigen; samftenen***, V.: nhd. sanft machen; smēteren, sw. V.: nhd. sanft machen; s· ten, söten, soten, sůten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

-- satt machen: mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen; sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen; sēdigen (1), sēdgen, setgen, seddigen, sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, befriedigen, zufrieden stellen; spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- sauer machen: mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

-- saures und unfreundliches Gesicht machen: mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

-- Schall machen: mnd. schellen (2), st. V.: nhd. schallen, Schall machen, tönen Vw.: s. er-

-- scharf machen: mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

-- Scharten machen: mnd. schārden, sw. V.: nhd. schartig machen, Scharten machen

-- schartig machen: mnd. schārden, sw. V.: nhd. schartig machen, Scharten machen

-- schiefes Maul machen: mnd. tōlīpen?, tolipen, mnd.?, sw. V.: nhd. schiefes Maul machen

-- schlagend machen: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- schlecht machen: mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

-- schleimig machen: mnd. slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden

-- schlicht machen: mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

-- schmackhaft machen: mnd. s· ten, söten, soten, sůten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

-- schmal machen: mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

-- schmutzig machen: mnd. sālen***, V.: nhd. schmutzig machen, in Schmutz und Kot umwälzen, besudeln; smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken; smudden, sw. V.: nhd. schmutzig machen, schmieren; s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

-- Schnallen machen: mnd. senkelen***, sw. V.: nhd. Schnallen machen, Senkel herstellen

-- schneidend machen: mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

-- schnell machen: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

-- schön machen: mnd. sch· nen, schonen, sw. V.: nhd. »schönen«, schön machen, glänzend werden, leuchtend werden; sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

-- Schritt machen: mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

-- Schuhe machen: mnd. schōmāken*** (1), sw. V.: nhd. Schuhe machen

-- schwach machen: mnd. slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden; swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

-- schwarz machen: mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen; swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

-- schwellen machen: mnd. swellen (2), schwellen, sw. V.: nhd. schwellen machen, dick machen, anschwellen lassen

-- Schwenk machen: mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

-- schwierig machen: mnd. swārmāken, sw. V.: nhd. »schwer machen«, mit Gewicht versehen (V.), beschweren, schwierig machen, erschweren

-- Seidenstreifen machen: mnd. sīdenstrīpen***, V.: nhd. Seidenstreifen machen

-- selig machen: mnd. säligen, sälichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen; salvēren, sw. V.: nhd. »salvieren«, erlösen, selig machen; sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

-- sich aus dem Staub machen: mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

-- sich fertig machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- sich frei machen: mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

-- sich lustig machen: mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

-- sich rasch fort machen: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

-- sich schön machen: mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

-- sich Sorgen machen: mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

-- silbern machen: mnd. sülveren*** (1), sw. V.: nhd. versilbern, silbern machen

-- sitzen machen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Spaß machen: mnd. scharsen, sw. V.: nhd. scherzen, Spaß machen; spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

-- springen machen: mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

-- Sprung machen: mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

-- stahlhart machen: mnd. stālen (1), stalen, sw. V.: nhd. stählen, schärfen, stahlhart machen

-- Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen: mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

-- stark machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- steif machen: mnd. stemmen (2), sw. V.: nhd. steif machen, fest machen, halten, umklammert sein (V.), in der Bewegung gehindert sein (V.), fest aneinanderschließen; stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

-- sterben machen: mnd. sterven (3), sw. V.: nhd. sterben machen, töten, umbringen, abtöten

-- still machen: mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

-- Straße machen: mnd. strāten, sw. V.: nhd. Straße machen, Straße pflastern

-- stumm machen: mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

-- süß machen: mnd. s· ten, söten, soten, suͤten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

-- tiefer machen: mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

-- Tupfe oder Punkte machen: mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

-- undurchlässig machen: mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

-- unfruchtbar machen: mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchtbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

-- ungültig machen: mnd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren

-- unrein machen: mnd. sleckeren (1), sw. V.: nhd. beflecken, unrein machen

-- untertänige Eingabe machen: mnd. supplicēren (1), supplicīren, subelsēren, sw. V.: nhd. Bittschrift entsenden, untertänige Eingabe machen

-- verkehrt machen: mnd. sündigen (1), sundigen, söndigen, sw. V.: nhd. sündigen, vergehen, fehlen, verkehrt machen

-- viele Worte machen: mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

-- weich machen: mnd. sm· digen, smodigen, sw. V.: nhd. weich machen, geschmeidig machen

-- widerstandsfähig machen: mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

-- zahm machen: mnd. temen, temmen, mnd.?, sw. V.: nhd. zähmen, zahm machen, bändigen

-- Zaun machen: mnd. t· nen, tunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäunen, einzäunen, Zaun machen, Reisig flechten

-- ziehend machen: mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

-- zu Grus machen: mnd. togr· sen*, togrusen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Grus machen, zerkleinen, zermalmen, zerquetschen, in Stücke gehen, zerbröckeln

-- zu nichte machen: mnd. totēn, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

-- zu Schande machen: mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

-- zum Gebrauch fertig machen: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

-- zunichte machen: mnd. tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

-- zur Wurt machen: mnd. tōwōrden*, toworden, mnd.?, sw. V.: nhd. zur Wurt machen

-- zurecht machen: mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen; tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

-- zwiefach machen: mnd. twēvechtigen, twivechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. zwiefach machen, doppelt ausfertigen

machen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

machen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machend -- aus freien Stücken machend, mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

machend -- bange machend, mhd. winne (1), winde, wint, Adv.: nhd. bange machend

machend -- bekannt machend, mhd. kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

machend -- Borten machend, mnd. bōrderwerkærisch***, Adj.: nhd. »bortenwirkerisch«?, Borten machend

machend -- einen Vorbehalt machend, afries. bi-hal-d-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. berechtigt zu halten, einen Vorbehalt machend, vorbehaltlich

machend -- fließen machend, mhd. vlœzic, flœzic*, Adj.: nhd. »flößig«, fließen machend, vom Katarrh befreiend

machend -- gesund machend, mnd. sundich***, Adj.: nhd. gesund, heilend, gesund machend

machend -- glänzend machend, mhd. blenkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blenkend«, glänzend machend

machend -- Gott angenehm machend, mhd. aneminnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lieblich, angenehm, Gott angenehm machend

machend -- Grütze machend, mnd. grüttærisch***, Adj.: nhd. Grütze machend, Grützmacher betreffend

machend -- Haardecken machend, mnd. hārmākærisch***, hārmākersch***, Adj.: nhd. Haardecken machend

machend -- häufig Besuche machend, an. hū-s-gọ-n-g-ul-l, Adj.: nhd. häufig Besuche machend

machend -- keinen Aufwand machend, mnd. unkȫstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

machend -- lange Schritte machend, an. stō-r-fet-r, Adj.: nhd. lange Schritte machend

machend -- lebendig machend, mnd. lēvendichmākent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »lebendig machend«, lebensspendend

machend -- Mühe machend, mnd. bescheftich, Adj.: nhd. geschäftig, rasch, emsig, Mühe machend, kostbar

machend -- mürbe machend, germ. *murka-, *murkaz, Adj.: nhd. mürbe, mürbe machend

machend -- nicht rückgängig zu machend, mhd. unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich; unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich

machend -- Schwierigkeiten machend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

machend -- selig machend, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

machend -- Taschen machend, mnd. taschenmākærisch***, Adj.: nhd. »taschenmacherisch«, Taschen machend

machend -- viele Kosten machend, mhd. zerhaft, Adj.: nhd. »zehrhaft«, viele Kosten machend

machend -- vielen Kosten machend, mhd. zerhaftic, Adj.: nhd. »zehrhaftig«, vielen Kosten machend

machend, ahd. *mahhīg?, *machīg?, Adj.: nhd. machend

-- fallend machend: ahd. hāli 10, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig, hinfällig, fallend machend

-- froh machend: ahd. hugulīh* 3, Adj.: nhd. erfreulich, froh machend

machend, mhd. machende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. machend

machend, mnd. mākærisch***, Adj.: nhd. machend; mākent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. machend

-- Ausnahme machend: mnd. mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber

-- Matten machend: mnd. mattenmēkærisch***, mattenmēkersch, Adj.: nhd. Matten machend

Machende -- Ruhe Machende, mhd. senftærinne*, senfterinne, st. F.: nhd. Trösterin, Ruhe Machende, Ruhe Gebende

Machende -- schöne Worte Machende, mnd. sch· nklaffærische*, sch· nklaffersche, F.: nhd. »Schönklafferin«, schöne Worte Machende, Schmeichlerin

Machender -- Aussage Machender, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Machender -- Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender, mnd. bevenmākære*, bevenmaker, beffenmāker, M.: nhd. »Beffenmacher«, Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender

Machender -- dem Stande Schande Machender, mnd. ādelschendære*, ādelschender, M.: nhd. »Adelschänder«, dem Stande Schande Machender

Machender -- eine Ausnahme Machender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

Machender -- eine Lehmwand Machender, mhd. kleibære*, kleiber, st. M.: nhd. »Kleiber«, Kleibender, eine Lehmwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Machender -- eine Leimwand Machender, mhd. klebære* (1), kleber, st. M.: nhd. »Kleber«, Klebender, eine Leimwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Machender -- eine Leinwand Machender, mhd. klenære*, klener, st. M.: nhd. eine Leinwand Machender, eine Wand mit Lehm Bestreichender

Machender -- Flecken Machender, mnd. vleckære***, M.: nhd. »Flecker«, Flecken Machender

Machender -- Furchen und Einschnitte Machender, mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender

Machender -- Fürchten Machender, mhd. vorhtigære, forhtigære*, st. M.: nhd. »Fürchtiger«, Fürchten Machender

Machender -- Geräusch Machender, mnd. brākære*, brāker, M.: nhd. Pflügender, Lärmender, Geräusch Machender, Warenprüfer

Machender -- großen Aufwand Machender, mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

Machender -- Grützbrei Machender, mnd. grütmākære*, grütmāker, M.: nhd. Grützmacher, Grützbrei Machender

Machender -- hart Machender, mnd. hērdære* (2), hērder, M.: nhd. Härter, hart Machender

Machender -- mit Dieben gemeinsame Sache Machender, mhd. diepgeselle, sw. M.: nhd. Diebgeselle, mit Dieben gemeinsame Sache Machender

Machender -- Reifen und Tonnenreifen Machender, mnd. bentmākære*, bentmāker, bentmākere, M.: nhd. Bandreißer, Bandhauer, Reifen und Tonnenreifen Machender

Machender -- schöne Worte Machender, mnd. sch· nklaffære***, sch· nklaffer***, M.: nhd. »Schönklaffer«, schöne Worte Machender, Schmeichler

Machender -- Schweigen Machender, mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

Machender -- sich zum Gespött Machender, mnd. ? spotd· vel, M.: nhd. Teufel, sich zum Gespött Machender?, Spott Treibender?

Machender -- Spünde Machender, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

Machender -- stappen Machender, mnd. stappenmākære*, stappenmāker, M.: nhd. stappen Machender, Böttcher

Machender -- stark Machender, mnd. starkære***, sterker***, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender; sterkære*, sterker, M.: nhd. »Stärker«, stark Machender, Verstärkender, etwas Betreibender, Unterstützer, durch Zufuhr Unterstützender

Machender -- Tonnenreifen Machender, mnd. bentsnīdære*, bentsnīder, M.: nhd. Tonnenreifen Machender

machender -- unsichtbar machender Mantel, mhd. nebelkappe, sw. F.: nhd. »Nebelkappe«, unsichtbar machender Mantel

Machender -- verstummen Machender böser Geist, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Machender, mhd. machære*, macher, mecher, st. M.: nhd. Macher, Machender, Bewirker, Schöpfer (M.) (2)

Machenschaft -- unsaubere Machenschaft, mnd. unvlēdichhēt*, unvlēdicheit, mnd.?, F.: nhd. Hässlichheit, Widerwärtigkeit, unsaubere Machenschaft

Machenschaft, ae. in-wi-t-sear-o, st. N. (wa): nhd. Machenschaft, kunstvolle Intrige, böse Kunstfertigkeit

Machenschaft, ahd. reisunga 7, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Zubereitung, Verfahrensweise, Vorkehrung, Rüstung, Machenschaft; ? stiftunga* 1, st. F. (ō): nhd. Kunstgriff, hinterlistiger Anschlag, Machenschaft?

Machenschaft, mhd. āsaloft?, st. Sb.: nhd. Machenschaft, Bedrängnis

Machenschaft, mhd. umbeschaft, umschaft, st. F.: nhd. Machenschaft

Machenschaft, mnd. renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

Machenschaft, mnd. schalkesvunt, M.: nhd. Machenschaft, gemeiner Kniff, Rank, Kniff eines Schalkes

machenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Machenschaften -- hinterlistige Machenschaften, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Macher -- Macher von Heiligenbildern, mnd. hilligemākære*, hilgemākære*, hilgemāker, M.: nhd. Macher von Heiligenbildern

Macher -- zum Macher gehörig, mnd. mēkærisch***, Adj.: nhd. »mächerisch«, zum Macher gehörig, Macher...

Macher, germ. *makjō-, *makjōn, *makja-, *makjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Passender, Ehemann, Macher

Macher, ae. dō-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Tuer, Macher; wyrh-t-a, wryh-t-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Künstler, Macher, Schöpfer (M.) (2)

Macher, afries. *mak-er, st. M. (ja): nhd. Macher

Macher, ahd. macio* 7?, machio*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Macher«, Maurer; mahhāri* 5, machāri, st. M. (ja): nhd. »Macher«, Stifter, Urheber, Kuppler; *mahho (1)?, *macho?, sw. M. (n): nhd. »Macher«

Macher, mhd. machære*, macher, mecher, st. M.: nhd. Macher, Machender, Bewirker, Schöpfer (M.) (2)

Macher, mnd. ? mākenīe***, mākenige***, M.: nhd. »Macher«?, Schuster

Mächer, mnd. mēkære*, mēker, M.: nhd. »Mächer«, Macher, Verfertiger, Hersteller, Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Macher, mnd. mākære*, maker, māker*, M.: nhd. Macher, Verfertiger, Schöpfer, Hersteller, Veranlasser, Verursacher; mēkære*, mēker, M.: nhd. »Mächer«, Macher, Verfertiger, Hersteller, Stifter (Bedeutung örtlich beschränkt), Ehestifter (Bedeutung örtlich beschränkt)

macher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

macher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Macher..., mnd. mēkærisch***, Adj.: nhd. »mächerisch«, zum Macher gehörig, Macher...

macherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Macherin, as. mak-ār-in* 1, mak-ir-in*, st. F. (jō): nhd. Macherin, Stifterin

Macherin, ahd. *mahhāra?, *machāra?, sw. F. (n): nhd. »Macherin«, Stifterin; *mahhārin?, *machārin?, st. F. (jō): nhd. »Macherin«; *mahhin?, *machin?, st. F. (jō): nhd. »Macherin«; *mahhinna?, *machinna?, st. F. (jō): nhd. »Macherin«

Macherin, mhd. machærinne*, macherinne, st. F.: nhd. »Macherin«

Mächerin, mnd. mēkærinne***, F.: nhd. »Mächerin«, Macherin

Macherin, mnd. mākærische****, mākersche***, F.: nhd. Macherin; mēkærinne***, F.: nhd. »Mächerin«, Macherin; mēkærische***, mēkersche***, F.: nhd. Macherin

macherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mächerisch, mnd. mēkærisch***, Adj.: nhd. »mächerisch«, zum Macher gehörig, Macher...

Macherlohn, mnd. mākærelōn*, mākerlōn, N.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeiten; mākelōn, makelōn, M.: nhd. Macherlohn, Arbeitslohn für handwerkliche Tätigkeit

macherlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

macherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mächler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

machlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mächsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Macht -- aus der Macht kommen, mnd. entwassen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), aus der Macht kommen, abnehmen

Macht -- bischöfliche Macht, mnd. bischopesmacht, bischoppesmacht, F.: nhd. »Bischofsmacht«, bischöfliche Gewalt, bischöfliche Macht, bischöfliche Befugnis, Bistum

macht -- der Löcher macht, an. rau-f-nir, M.: nhd. »Lochmacher«, Schwert, der Löcher macht

-- Macht haben: an. tī-m-g-ast, sw. V.: nhd. gedeihen, Macht haben

Macht -- die zu ehrende Macht, mnd. ērwērdichhēt*, ērwērdichēt, ērwērdicheit, F.: nhd. Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, die zu ehrende Macht

macht -- einer der etwas heimlich macht, ahd. slīhhāri* 1, slīchāri*, st. M. (ja): nhd. einer der etwas heimlich macht

-- gleiche Macht: ahd. ebanmaht* 2, st. F. (i): nhd. Gleichheit, Gleichheit des Wesens, gleiche Macht, Ebenmaß

-- göttliche Macht: ahd. gotamaht* 1, gotemaht*, st. F. (i): nhd. Gottesmacht, göttliche Macht; magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

-- große Macht: ahd. magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft

-- himmlische Macht: ahd. himilgiwalt* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelsgewalt«, Himmelsmacht, himmlische Macht, Schleuse des Himmels

-- irdische Macht: ahd. weraltkraft* 2, weroltkraft*, st. F. (i): nhd. »Erdenkraft«, irdische Macht, Machthaber, irdischer Machthaber

-- Macht ausüben: ahd. meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen

-- Macht bekommen über: ahd. gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über

-- Macht der Luft: ahd. mahting* 1, mahtinga*, st. M. (a): nhd. Macht, Macht der Luft

-- Macht haben über: ahd. ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken

-- Macht verleihen: ahd. gisterken* 6, sw. V. (1a): nhd. stärken, befestigen, ausrüsten, Macht verleihen; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen

-- mit Macht: ahd. kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kreftīglīhho* 1, kreftīglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mächtig, mit Macht; kreftīgo* 1, Adv.: nhd. kräftig, mächtig, stark, mit Macht

macht -- Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, mnd. schottilier, schottilliger, schotilier, schotiliger, schatilger*, M.: nhd. Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, feinerer Tischler

macht -- Frau die sich überall zu schaffen macht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

macht -- Knüppel woraus man Zäune macht, mnd. āder (2), ader, ādere, adere, M.: nhd. Staken (M.), Knüppel woraus man Zäune macht

Macht -- Macht verlieren, mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

macht -- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

macht -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

-- mit Macht: mnd. mechtich (2), Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, heftig, ungestüm, sehr; mechtichlīken, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, mit Macht, kräftig, stark; mechtigen (2), Adv.: nhd. mit Macht, heftig, kräftig, ungestüm; mechtlīke, mechtelīke, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; mechtlīken, mechtelīken, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich

-- mit Macht ausgestattet: mnd. mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt

-- ohne Macht seiend: mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

macht -- Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

macht -- Sattler der Kummetgeschirr macht, mnd. hāmemākære*, hāmāker, hammāker, M.: nhd. Sattler der Kummetgeschirr macht; hāmemēkære*, hāmēker, M.: nhd. »Hamemächer«, Sattler der Kummetgeschirr macht

macht -- Sattler der Kummetgeschirre macht, mnd. hāmenmākære*, hāmenmāker, M.: nhd. Sattler der Kummetgeschirre macht

macht -- Schlag der taumelig macht, mnd. duddeslach, M.: nhd. Schlag der taumelig macht, Schlag der betäubt

macht -- Schlag der taumeln macht, afries. dud-slêk 5, st. M. (a?): nhd. Taumelschlag, Schlag der taumeln macht

-- volle Macht haben: afries. ful-l-mech-t-ich 1 und häufiger?, ful-l-mach-t-ich, Adj.: nhd. »vollmächtig«, volle Macht haben, bevollmächtigt

macht -- Schuhmacher der Rindslederschuhe macht, mhd. rintsūter, rintsūtære* (?), st. M.: nhd. »Rindschuster«, Schuhmacher der Rindslederschuhe macht

macht -- Wache welche die Runde macht, mnd. ümmegengære*, ummegenger, mnd.?, M.: nhd. »Umgänger«, Wache welche die Runde macht, Almosensammler

macht -- was den Mund voll macht, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

macht -- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

macht -- Wein den man zum Geschenk macht, mnd. ? settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

macht -- Windstoß der das Meer grau macht, an. grā-ð, st. N. (a): nhd. Windstoß der das Meer grau macht

macht -- Wurf der taumeln macht, afries. dud-wer-p 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Taumelwurf, Wurf der taumeln macht

Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

Macht, idg. *maghti-, Sb.: nhd. Macht

Macht, germ. *magina-, *maginam, *magena-, *magenam, *megina-, *meginam, *megena-, *megenam, st. N. (a): nhd. Vermögen, Kraft, Gewalt, Macht; *mahti-, *mahtiz, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft; *mahtu-, *mahtuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Macht, Kraft; *rīkja-, *rīkjam, *reikja-, *reikjam, st. N. (a): nhd. Reich, Herrschaft, Macht; *rīkjadōma-, *rīkjadōmaz, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum; *walda-, *waldam, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht; *waldi-, *waldiz, st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht

-- Macht haben: germ. *hairisōn, germ.?, sw. V.: nhd. Macht haben, vermögen?

Macht, got. mah-t-s (1) 72, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Wundertat; wald-ufn-i 55, st. N. (ia), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 125,2): nhd. Gewalt, Macht

Macht, an. afl (1), st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stimmenmehrheit; afl-i, sw. M. (n): nhd. Macht, Erwerb, Verdienst; hal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Griff, Macht, Schutz, Ansehen, Richtung; mag-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht; mak-t, st. F. (i): nhd. Macht, Vermögen; mātt-r, st. M. (u?, i?): nhd. Macht, Kraft, Gesundheit; meg-in (1), st. N. (a): nhd. Macht, Kraft; mek-t, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft; ? *-mæt-t-i, N.: nhd. Macht?; rīk-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum, Großartigkeit; rīk-i, st. N. (ja): nhd. Macht, Herrschaft, Reich; ræ-ð-i, N.: nhd. Macht, Herrschaft; styr-k-r, st. M. (i): nhd. Stärke, Macht; þro-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Reife, Ehre, Macht; val-d (1), st. N. (a): nhd. Macht, Gewalt; vel-d-i, st. N. (ja), sw. F. (īn): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft

Macht, ae. afol, st. N. (a): nhd. Macht, Stärke, Kraft; an-weal-d, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Befugnis, Macht, Herrschaft, Gewalt, Gerichtshoheit, Hoheitsgebiet, Wundertat (?); cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; cyn-e-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. königlicher Ruhm, Majestät, Macht; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; eaf-oþ, st. N. (a): nhd. Stärke, Macht, Kraft; eal-d-or-dō-m, st. M. (a): nhd. Kraft, Macht, Herrschaft; eal-d-or-lic-nės-s, eal-d-or-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Autorität, Macht; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; ge-mǣg-þ (2), st. F. (ō): nhd. Macht, Größe; ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende; ge-wiel-d, Sb.: nhd. Macht; hand (1), st. F. (u): nhd. Hand, Seite, Macht, Besitz, Besitzer; héa-h-þry-m-m, héa-h-þry-m, st. M. (ja): nhd. Macht, Erhabenheit; hor-n, st. M. (a): nhd. Horn, Zinne, Macht, Altarecke, Strahl; mæg-en, mæg-n, st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Tüchtigkeit, Tugend, ausgewählte Schar (F.) (1), Wunder; mæg-en-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. Macht, Gewalt, Majestät, Tugend; meah-t, mih-t, mæh-t, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Wunder, himmlische Heerschar; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; on-weal-d (2), on-wal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Herrschen, Authorität, Macht, Gewalt, Besitz; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer; weal-d (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Schutz, Maulkorb, Lende

-- große Macht: ae. mæg-en-strė-ng-u, mæg-en-strė-ng-o, st. F. (ō): nhd. große Kraft, große Macht

-- weltliche Macht: ae. weo-r-ol-d-afol, wo-r-ol-d-afol, wo-r-ul-d-afol, st. N. (a): nhd. weltliche Macht, weltlicher Besitz

Macht, afries. hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.); mech-t 25, mach-t, st. F. (i): nhd. Macht, Gemächt, Gemächte, Genitalien; *mech-t-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Macht, Mächtigkeit; mug-en-hê-d* 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Vermögen, Können, Macht; wal-d (2) 51, wel-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Kraft, Macht, Vollmacht, Besitz, Gewahrsam, Amtsgebiet, Verfügungsrecht, Bestimmungsrecht, Einwilligung, Ermächtigung, Verfügung, freier Wille, Gewalttat

-- keine Macht habend: afries. un-wel-d-ich 6, un-wel-d-ech*, Adj.: nhd. keine Macht habend, unfreiwillig

Macht, anfrk. gi-wal-d* 6, ge-wal-t*, st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht

Macht, as. dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, Belieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum; gi-wal-d* 53, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Reich, Besitz; kra-f-t* 97, kra-h-t*, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Kraft, Macht, Menge, Schar (F.) (1); maht (1) 30, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Vermögen; mėg-in 12, mag-an*, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Haufe, Haufen; mėg-in-kra-f-t* 8, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Herrlichkeit; rīk-dō-m* 2, rīk-i-dō-m*, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Macht, Reichtum; sīth* (1) 31, st. M. (a): nhd. Weg, Schicksal, Macht, Mal (N.) (1)

-- gewaltige Macht: as. mėg-in-s-trė-ng-i 1, st. F. (ī): nhd. gewaltige Macht, gewaltige Kraft

Macht, ahd. alamaht* 1, st. F. (i): nhd. »Allmacht«, Kraft, volle Kraft, Macht; anawaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Oberherrschaft, Beweis, Zeichen; anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht; bannus 240 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Gebot, Verbot, Verordnung, Macht, Erlaubnis, Ächtung; bīl* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Macht, Widerstand, Gegenwehr; eiganī* 2, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Macht, Machtbereich, Verwaltungsbereich, Verfügungsgewalt; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; giwalti* 1, st. N. (ja)?: nhd. Gewalt, Macht; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; hefigī* 3, hevigī*, st. F. (ī): nhd. Gewicht (N.) (1), Ansehen, Macht; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); *kreftigī?, st. F. (ī): nhd. Kraft, Macht; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt; mahtheit* 1, st. F. (i): nhd. Macht, Vermögen, Hoheit, Herrlichkeit; *mahtī?, st. F. (ī): nhd. Macht; mahtīgheit* 2, st. F. (i): nhd. Macht, Gewalt, Kraft; mahtigī 14, st. F. (ī): nhd. Macht, Gewalt, Stärke (F.) (1), Fähigkeit; mahting* 1, mahtinga*, st. M. (a): nhd. Macht, Macht der Luft; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher; rīhhisōd* 3, rīchisōd*, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Macht, Tyrannei; rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk; starka* 1, starca*, st. F. (ō): nhd. Stärke (F.) (1), Macht; sterka* 1, sterca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stütze, Stärke (F.) (1), Macht; sterkī* 69, sterkīn*, st. F. (ī): nhd. Stärke (F.) (1), Kraft, Macht, Festigkeit, Härte, Tatkraft, Eifer; tugid* 79, st. F. (i): nhd. Tugend, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Macht, Vortrefflichkeit, Herrschertugend, Stärke (F.) (1); tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen

-- durch himmlische Macht: ahd. himilisko* 1, himilisco*, Adv.: nhd. himmlisch, durch himmlische Macht, auf himmlische Weise

Macht, mhd. almehticheit*, almehtecheit, almehtikeit, almehtekeit, st. F.: nhd. Allmächtigkeit, Allmacht, Macht; anewalt, st. M., st. F.: nhd. »Anwalt«, Macht, Gewalt

Macht, mhd. gebieten (2), st. N.: nhd. »Gebieten«, Macht, Machtbereich; gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung; gebrūch (1), st. M.: nhd. Benutzung, Gebrauch, Brauch, Gewohnheit, Macht, Genuss; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; gemaht (2), st. F.: nhd. Macht; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewalticheit*, gewaltecheit, gewaltekeit, st. F.: nhd. Vergewaltigung, Macht; gewaltsam, st. M.: nhd. Macht, Gewalt; gewaltsame, st. F.: nhd. Macht, Obrigkeit, Gewalt, Gerechtsame, Herrschaftsrecht, Herrschaftsgebiet; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hœhe, hōhe, hō, st. F.: nhd. Höhe, Anhöhe, Erhöhung, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Entfernung, Ferne; hœhede, hœhte, st. F.: nhd. Höhe, Tiefe, Erhabenheit, Größe, Macht, Erhebung, Anhöhe, Entfernung, Ferne; klōse, klōs, sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Zelle, Kloster, Haus, Wohnung, Wohnsitz, Heimat, Höhle, Kluft (F.) (1), Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Macht; kreftigunge, st. F.: nhd. »Kräftigung«, Macht, Kraft, Rechtskraft; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat

-- Gipfel der Macht: mhd. hœheste, hœhste, st. N., st. F.: nhd. höchster Punkt einer Gegend, Anhöhe, Gipfel der Macht

-- Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht: mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

-- Macht haben: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen; kraften, sw. V.: nhd. vermögen, Kraft haben, Macht haben

-- mit Macht: mhd. krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr

Macht, mhd. magen (1), mān, main, st. M.: nhd. Kraft, Macht, Menge, Stärke, Heer; magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; mahtheit, st. F.: nhd. Macht, Gewalt; mehticheit, st. F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Herrschaft, Majestät; meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft; müge, möge, mmd. muge, st. F.: nhd. »Möge«, Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mügede, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugenheit, mügenheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugent, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; mugentheit, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit; oberhant, obernhant, obernthant, st. F.: nhd. Oberhand, Übermacht, Macht; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

-- durch Macht bewirken: mhd. meisterscheften, sw. V.: nhd. durch Macht bewirken, durch Kunst bewirken, bestimmen

-- in der Macht liegen von: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- Kampf der Sonne mit der Macht: mhd. morgenstrīt, st. M.: nhd. »Morgenstreit«, Kampf der Sonne mit der Macht

-- Macht haben: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- Macht habend: mhd. mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll

-- ohne Macht seiend: mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

Macht, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tuom (1), st. M.: nhd. Macht, Herrschaft, Würde, Stand, Besitz, eigentümlicher Zustand, Urteil, Gericht (N.) (1)

-- Macht der Sterne: mhd. sterngewalt, sterengewalt, st. F.: nhd. Macht der Sterne

Macht, mhd. überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; übernthant, überthant, st. F.: nhd. Oberhand, Übermacht, Macht; vermügen (2), vermugen, vermögen, fermügen*, st. N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügenheit, vermugentheit, vermugenheit, vermügenheit, fermügenheit*, st. F.: nhd. »Vermögenheit«, Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügent, vermugent, fermügent*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; volbort, folbort*, st. F., st. M., N.: nhd. »Vollbort«, Zustimmung, Erlaubnis, Vollmacht, Macht, Fähigkeit, Fülle, Verleiher, Bevollmächtigter; volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; vreche (2), freche*, st. F.: nhd. »Freche«, Heftigkeit, Dreistigkeit, Macht, Kühnheit, Keckheit; walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre; wert (5), st. N., st. M.: nhd. Standesehre, Geltung, Ansehen, Macht, Würdigkeit, Herrlichkeit; zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

-- durch größere Macht ungleich: mhd. übergelīch, Adj.: nhd. »übergleich«, erhaben über die Vergleichung mit, durch größere Macht ungleich

-- Kraft und Macht verstärken: mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

-- Macht gewinnen über: mhd. überdīhen, st. V.: nhd. übertreffen, Macht gewinnen über, bewegen zu

-- Macht haben: mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

Macht, mnd. gebēde (2), gebēt, N.: nhd. Gebiet, Bezirk, Gerichtsbezirk, Gebot, Herrschaft, Macht, Entbietung; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge; gemacht, F.: nhd. Macht; gewāldichhēt*, gewāldichēt, gewāldicheit, F.: nhd. Gewalt, Macht; gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung; gewelde (2), gewelt, N., F.: nhd. Gewalt, Gewalttat, Herrschaft, Macht, Eigenmächtigkeit, Geltung; geweldichhēt*, geweldichēt, geweldichēit, F.: nhd. Gewalt, Macht; grōtdādichhēt*, grōtdādichēt, grōtdādicheit, grōtdadicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; grōtdēdichhēt*, grōtdēdichēt, grōtdēdicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; grōtmechtichhēt*, grōtmechtichēt, grōtmechticheit, F.: nhd. Gewalt, Macht, Hoheit; grōtm· genthēt, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk; hērschoppinge, F.: nhd. Herrschaft, Macht, Besitzrecht; kreftichhēt*, kreftichheit*, kreftichēt, krefticheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Wirksamkeit

-- gewaffnete Macht: mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

-- in die Macht einsetzen: mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen

-- Macht an sich reißen: mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

-- Macht ausübend: mnd. gewaltlīk, geweltlīk, gewöltlīk, Adj.: nhd. gewaltsam, Gewalt ausübend, Macht ausübend, Verfügungsrecht ausübend, bestimmend

-- Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen: mnd. gerichtegewalt, gerichtesgewalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; gerichtewalt, gerichtewōlt, gerichteswalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk

-- Macht geben: mnd. gewāldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Verfügungsrecht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen; geweldigen, sw. V.: nhd. in die Macht einsetzen, Macht geben, Gewalt antun, vergewaltigen, überwältigen

-- Macht habend: mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; geweldich, M.: nhd. gewaltig, Macht habend, Gewalt ausübend

-- mit großer Macht: mnd. gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig

-- mit großer Macht ausgestattet: mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig

-- mit Macht: mnd. gewaltlīke, Adv.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt, mit Macht; gewaltlīken, Adv.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt, mit Macht; kreftichlīken, kreftiglīken, Adv.: nhd. stark, laut, wirksam, rechtswirksam, verbindlich, mit Macht

-- rechtliche Macht: mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Macht, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge; m· ge (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft; m· gede, F.: nhd. Vermögen, Macht; m· genthēt, m· genhēt, m· gentheit, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht, Vermögen, Herrschaft, Einfluss; mōginge, F.: nhd. Macht, Möglichkeit; · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz

-- an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen: mnd. · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen

-- große Macht: mnd. · vermacht, ōvermacht, auermacht, F.: nhd. Übermacht, Gewalt, große Macht, Angriff, Überwältigung

-- Macht eines Meisters: mnd. ? mēstergemacht*, meystergemacht, meystergemach, F.: nhd. Amt eines Meisters?, Würde eines Meisters?, Macht eines Meisters?

-- Macht haben: mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

Macht, mnd. starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm

-- an Macht zunehmen: mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

Macht, mnd. vörm· ge*, vorm· ge, vormoige, N., M.?, F.?: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft; vörm· gen* (2), vorm· gen, N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Fähigkeit; vulm· ge, vulmoge, volmoeghe, F.: nhd. Vermögen, Fähigkeit, Macht, Leistungsvermögen, Kraft; walt (1), M., F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit; welde (1), mnd.?, st. F.: nhd. Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit, Gewalttat; weldichhēt*, weldichēt*, weldicheit, woldicheit, mnd.?, F.: nhd. Gewalt, Macht; wolt (1), mnd.?, F.: nhd. »Walt«, Macht, Gewalt, Herrschaft, Befugnis, Gewalttätigkeit

-- Abnahme an Macht und Ansehen: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

-- in voller Macht befindlich: mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

-- jemandem Macht geben: mnd. wāldigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalt antun, jemandem Macht geben

-- Macht haben über: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

-- mit aller Macht: mnd. vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr

-- mit Macht fördern: mnd. ūtdrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Macht fördern, zum Ziel treiben

-- mit voller Macht ausgestattet: mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

-- volle Macht: mnd. vullemacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt); vulmacht, volmacht, F.: nhd. volle Macht, Vollmacht, volle Kraft, vollständiger Zustand, guter Zustand, volle Gültigkeit, Berechtigung, Berechtigung für einen anderen zu handeln, Erlaubnis für einen anderen zu handeln, Bevollmächtigung, Versammlung der Bevollmächtigten eines Landesteils (Bedeutung örtlich beschränkt)

macht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

macht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtanwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

machtarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtausruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Machtausüber, mhd. gewaltesære, gewaltscher, st. M.: nhd. Gewaltiger, Gewalttäter, Gewalthaber, Machtausüber, Verteidiger, Engelchor, Vergewaltiger

machtbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Machtbefugnis -- Machtbefugnis entziehen, mnd. entmechtigen, sw. V.: nhd. ungültig machen, Machtbefugnis entziehen, nicht bevollmächtigt sein (V.)

Machtbefugnis, ahd. anawaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Oberherrschaft, Beweis, Zeichen

Machtbefugnis, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung

Machtbefugnis, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Machtbefugnis, mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

Machtbereich, ahd. eiganī* 2, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Macht, Machtbereich, Verwaltungsbereich, Verfügungsgewalt

Machtbereich, mhd. gebieten (2), st. N.: nhd. »Gebieten«, Macht, Machtbereich; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Machtbereich, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Machtbereich, mnd. ged· me, gedüme, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Herrschaftsgebiet, Machtbereich; ? h· re (2), hore, F.: nhd. Zugehörigkeit, Machtbereich?, Hörigkeit, Gewalt

Machtbereich, mnd. machtbehōlt, N.: nhd. Machtbereich

-- für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung: mnd. lantbot, F.: nhd. für den ganzen Machtbereich geltende fürstliche Anordnung

machtbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Machtbote, mhd. mahtbote, sw. M. (?): nhd. »Machtbote«, Bevollmächtigter, Gesandter

machtbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mächte -- göttliche Mächte, an. rān (2), *rahna, N. Pl.: nhd. göttliche Mächte

machte -- ich machte, an. tawi-ðō, sw. V. (1. Pers. Sg. Prät. Akt.): nhd. ich machte, verfertigte

machteignung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtentsetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

machtforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

machtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machtfülle, mnd. vulhēt, vulheit, volheit, F.: nhd. Vollheit, Gesamtheit, Machtvollkommenheit, Trunkenheit, Amtsbefugnis, Machtfülle

machtfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machtgebiet, ae. ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende

Machtgebiet, ahd. gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not

Machtgebiet, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

Machtgebiet, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

machtgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Machtgier -- Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier, mnd. strūs (1), strūse, stūts, strūtse, M.: nhd. Strauß (M.) (3), ein Vogel, Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier

machtgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

machtgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machthabe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machthabe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machthabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

machthabende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machthaber, ahd. anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht; weraltkraft* 2, weroltkraft*, st. F. (i): nhd. »Erdenkraft«, irdische Macht, Machthaber, irdischer Machthaber

-- irdischer Machthaber: ahd. weraltkraft* 2, weroltkraft*, st. F. (i): nhd. »Erdenkraft«, irdische Macht, Machthaber, irdischer Machthaber

Machthaber, mhd. gewaltære, st. M.: nhd. Machthaber, Gewalthaber; gewalttragære*, gewalttrager, st. M.: nhd. Machthaber, Bevollmächtigter

Machthaber, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

Machthaber, mhd. vrōnegewalt, st. M.: nhd. Machthaber

Machthaber, mnd. gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter; geweldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger

Machthaber, mnd. potentāte, potentānte, M.: nhd. »Potentat«, höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, Machthaber; potente, M.: nhd. Vorsteher bzw. Herrscher über eine Gemeinschaft, Machthaber; potestāt (1), st. M.: nhd. »Potestat«, Machthaber, Herrscher, Stadthauptmann

machthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machthaberin, mhd. gewaltærinne, st. F.: nhd. »Gewalterin«, Gewaltüberin, Gewaltherrscherin, Gewalthaberin, Machthaberin

machthabig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machthalter, mhd. mahthaltære*, mahthalter, st. M.: nhd. »Machthalter«, Bevollmächtigter

machthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

machtherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machthilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mächtig -- der Sprache nicht mächtig, ae. un-s-pre-c-end-e, Adj.: nhd. unfähig zu sprechen, der Sprache nicht mächtig

mächtig -- der Sprache nicht mächtig, ahd. unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig

mächtig -- mächtig machen, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

mächtig -- mächtig machen, mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

mächtig -- mächtig über, ahd. giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in

mächtig -- mächtig werden, germ. *rīkēn, *rīkǣn, sw. V.: nhd. reich werden, mächtig werden; *rīkjan, sw. V.: nhd. mächtig sein (V.), mächtig werden, herrschen

mächtig -- mächtig werden, ae. ge-weax-an, ge-wax-an, ge-wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden; on-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erstarken, überhand nehmen, mächtig werden; weax-an (1), wax-an, wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden

mächtig -- mächtig werden, ahd. festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; gistarkēn* 6, sw. V. (3): nhd. erstarken, stark werden, mächtig werden, erstarren, steif werden; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen; irmeginōn* 1, sw. V. (2): nhd. vermögen, mächtig werden; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen; koborōn* 1, sw. V. (2): nhd. siegen, überwinden, sich erheben, mächtig werden; starkēn* 9, sw. V. (3): nhd. erstarken, mächtig werden, zunehmen, kräftig sein (V.), starr sein (V.); wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

mächtig -- mächtig werden, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

mächtig -- nicht mächtig, ahd. ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen

mächtig -- nicht mächtig, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

mächtig -- sehr mächtig, mhd. urmehtic*, urmehtec, Adj.: nhd. sehr mächtig; ūzmehtic*, ūzmehtec, Adj.: nhd. sehr mächtig

mächtig -- sehr mächtig, mnd. grōtmechtich, Adj.: nhd. sehr mächtig, gewaltig; hōchvörm· gent*, hōchvorm· gent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehr mächtig

mächtig -- sehr mächtig, mnd. · vermechtich, ōvermechtich, auermechtich, Adj.: nhd. übermächtig, sehr mächtig, sehr groß

mächtig -- seiner Sinne mächtig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt

mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. gesterken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), durch Parteinahme stützen, zur Anerkennung beitragen

mächtig sein (V.), germ. *rīkisōn, *rīkesōn, *reikisōn, *reikesōn, sw. V.: nhd. herrschen, mächtig sein (V.); *rīkjan, sw. V.: nhd. mächtig sein (V.), mächtig werden, herrschen; *tawjan, *taujan, sw. V.: nhd. bereiten, machen, fertigen, zurichten, tun, mächtig sein (V.)

mächtig sein (V.), ae. rīc-s-ian, rīx-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, mächtig sein (V.)

mächtig sein (V.), ahd. anawaltan* 1, red. V.?: nhd. mächtig sein (V.); firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf; gimugan* 60, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), ausrichten können, genügen, Macht bekommen über; girīhhan* 5, girīchan*, st. V. (1a): nhd. herrschen, auferlegen, mächtig sein (V.); guotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. vermögen, können, mächtig sein (V.), prahlen?; mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.); rīhhisōn 43, rīchisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, mächtig sein (V.), walten; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

mächtig sein (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

mächtig sein (V.), mhd. walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

mächtig sein (V.), mnd. gestarken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.)

mächtig sein (V.), mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

mächtig sein (V.), mnd. · verhērschen, ōverhērschen, sw. V.: nhd. herrschen, mächtig sein (V.)

mächtig, idg. *deu- (2), *dou-, *du-, V., Adj.: nhd. verehren, gewähren, ehrwürdig, mächtig

mächtig, germ. *magula-, *magulaz, *magla-, *maglaz, germ.?, Adj.: nhd. stark, mächtig, kräftig, durchdringend; *reiki-, *reikiz, *rīki-, *rīkiz, Adj.: nhd. mächtig, reich; *rīkja-, *rīkjaz, *rīka-, *rīkaz, Adj.: nhd. mächtig, reich; *sēlīga-, *sēlīgaz, *sǣlīga- *sǣlīgaz, Adj.: nhd. glücklich, reich, mächtig; *wala- (2), *walaz, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; *walda-, *waldaz, Adj.: nhd. mächtig

mächtig, got. mah-t-eig-s 22, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. mächtig, möglich, stark, Herrscher (= mahteigs, subst.); reik-ei-s* (1) 3, reiks*, Adj. (ja/a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II, Krause, Handbuch des Gotischen 158,1): nhd. mächtig; *wald-an-d-s?, sw. Adj., M. (nd): nhd. mächtig, Walter (= waldands), Herrscher (= waldands)

mächtig, an. māttu-lig-r, Adj.: nhd. mächtig; meg-n (2), Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig; mek-t-ug-r, Adj.: nhd. mächtig, tüchtig; rīk-r, Adj.: nhd. mächtig; ? *-val-d-i, Adj.: nhd. mächtig?; val-d-r (2), Adj.: nhd. mächtig; vọl-dug-r, Adj.: nhd. mächtig

-- mächtig machen: an. mek-t-a, sw. V.: nhd. mächtig machen, vermögen

mächtig, ae. bræs-en, brǣs-ne, brē̆s-ne, Adj.: nhd. ehern, stark, mächtig; cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, geschickt, gelehrt; dō-m-fæst, Adj.: nhd. gerecht, berühmt, mächtig; éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger; ge-weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. herrschend, machtvoll, mächtig; ge-wiel-d-e, Adj.: nhd. mächtig, siegreich, in der Gewalt befindlich; mag-a (2), Adj.: nhd. mächtig, stark, fähig, bemittelt; méag-ol, Adj.: nhd. mächtig, stark; méag-ol-līc-e, Adv.: nhd. ernsthaft, mächtig, kräftig; meah-t-ig, mih-t-ig, Adj.: nhd. mächtig, einflussreich; meah-t-lic, mih-t-lic, Adj.: nhd. mächtig; on-weal-d (1), Adj.: nhd. mächtig, kräftig; rīc-e (2), Adj. (ja): nhd. mächtig, stark, groß, hochgestellt, reich; stra-ng, stro-ng, Adj.: nhd. stark, mächtig, kühn, tapfer, beständig, streng, heftig; *swi-nd, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, streng; s-wī-þ, s-wȳ-þ, Adj.: nhd. stark, mächtig, wirksam, heftig, gewaltig, streng; s-wī-þ-e, Adv.: nhd. sehr, stark, mächtig, heftig; s-wī-þ-līc-e, Adv.: nhd. stark, mächtig, kräftig; þry-m-fæst, Adj.: nhd. berühmt, edel, mächtig; weal-d (3), Adj.: nhd. mächtig; weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. herrschend, machtvoll, mächtig; weo-r-ol-d-rīc-e (1), wo-r-ol-d-rīc-e (1), wo-r-ul-d-rīc-e (1), Adj. (ja): nhd. mächtig

mächtig, afries. mag-a-nde 1 und häufiger?, Part. Präs.=Adj.: nhd. mächtig, fähig; mech-t-ich 5, mach-t-ich, Adj.: nhd. mächtig; wel-d-ich 29, wel-d-ech, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, gewalthabend, bevollmächtigt, berechtigt, befugt, Amtsgewalt habend

-- mächtig werden: afries. bi-klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, erklettern, besteigen; klī-v-a* 1, st. V. (1): nhd. aufsteigen, mächtig werden, klettern

mächtig, anfrk. gi-wal-d-ig* 1, Adj.: nhd. »gewaltig«, mächtig, fähig; gi-wel-d-ig* 1, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; *mah-t-ig?, *meh-t-ig?, Adj.: nhd. mächtig, kräftig

mächtig, as. maht-ig* 98, mėht-ig*, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; maht-ig-līk* 2, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; rīk-i (2) 43, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, herrschend, reich; s-tar-k 13, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, böse, hart, feindlich; s-tra-ng 6, Adj.: nhd. stark, mächtig, kraftvoll

mächtig, ahd. alawalt* 2, alwalt*, Adj.: nhd. allgewaltig, mächtig; filumahtīg* 2?, Adj.: nhd. mächtig, unbändig; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; giwaltīg* 51, Adj.: nhd. mächtig, mächtig über, kräftig, gewaltig, frei, frei zu, frei in; giwaltīgo* 4, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, machtvoll, mit großer Gewalt; giwaltlīh* 1, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; giwaltlīhho* 1, giwaltlīcho*, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, mit Nachdruck, frei, furchtlos, freimütig; habamahtīg* 5, Adj.: nhd. »behaltensmächtig«, mächtig, des Habens fähig, der Eigenschaft fähig; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; hērlīhho* 2, hērlīcho*, Adv.: nhd. erhaben, herrlich, mächtig; kraftlīh* 3, Adj.: nhd. stark, groß, gewaltig, heftig, kräftig, mächtig, wichtig, bedeutsam; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; kreftīglīhho* 1, kreftīglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mächtig, mit Macht; kreftīgo* 1, Adv.: nhd. kräftig, mächtig, stark, mit Macht; *mag?, Adj.: nhd. mächtig, vermögend; mahtīg 109, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, kräftig, stark, fähig, herrschend, großartig, wirksam, fähig zu; mahtīglīh 2, Adj.: nhd. mächtig, stark; mahtlīh 2, Adj.: nhd. möglich, stark, mächtig; megīn 1, Adj.: nhd. stark, mächtig; meginīg* 3?, Adj.: nhd. mächtig, machtvoll, allmächtig, gewaltig; mihhil (1) 376, michil, Adj.: nhd. groß, stark, gewaltig, mächtig, viel, bedeutend, besondere, laut, tief, großartig; mihhilmahtīg* 1, michilmahtīg*, Adj.: nhd. groß, mächtig; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; *rīhhi, lang., Adj.: nhd. reich, mächtig; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; starko* 3, starco*, Adv.: nhd. stark, mächtig, streng; strengi 25?, Adj.: nhd. stark, mächtig, groß, drückend, kräftig, heldenhaft, unerbittlich; weraltrīhhi* (1) 2, weraltrīchi*, Adj.: nhd. mächtig, reich auf Erden

mächtig, mhd. ebenweltic, Adj.: nhd. mächtig, gleich mächtig; edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein

-- der Sinne nicht mächtig: mhd. ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig

-- durch und durch mächtig: mhd. durchmehtic*, durchmehtec, Adj.: nhd. durch und durch mächtig, kräftig

-- genauso mächtig: mhd. ebengewalticlīche, ebengewalticlīch, Adv.: nhd. »ebenso gewaltig«, genauso mächtig

-- gleich mächtig: mhd. ebenmehtic*, ebenmehtec, Adj.: nhd. »ebenmächtig«, gleich mächtig, gleich kräftig; ebenrīche, Adj.: nhd. gleich reich, gleich begütert, gleich mächtig, gleich prächtig; ebenstrenge, Adj.: nhd. gleich gewaltig, gleich mächtig; ebenweltic, Adj.: nhd. mächtig, gleich mächtig

mächtig, mhd. fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; gestrenge, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, unnachsichtig, streng, mächtig, angesehen; gewalt (2), Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; gewalterīche*, gewalterīch, Adj.: nhd. »gewaltreich«, mächtig; gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērschaftsam, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; kreftenrīche, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; krefterīche, krefterīch, Adj.: nhd. »kräftereich«, kräftig, kraftvoll, zahlreich, gewaltig, mächtig; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

-- mächtig werden: mhd. gemagen, sw. V.: nhd. mächtig werden; gemegenen, sw. V.: nhd. stark werden, mächtig werden, wachsen (V.) (1); gerīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, mächtig werden; hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren

mächtig, mhd. magenlich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; mehtic, mehtec, machtic, Adj.: nhd. mächtig, Macht habend, stark, gewaltig, groß, bevollmächtigt; mehticlich, mehteclich, Adj.: nhd. Macht habend, mächtig, stark, bevollmächtigt, gewaltig, kraftvoll; mehticlīchen, mehteclīchen, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, kraftvoll; mehtlich***, Adj.: nhd. mächtig; meinlich (2), magenlich, Adj.: nhd. schwer, gewaltig, mächtig; mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

mächtig, mhd. starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; statehaft, stathaft, Adj.: nhd. gerüstet, angesehen, ausgestattet, begütert, wohlhabend, vermögend, mächtig, gewaltig; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig; tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

mächtig, mhd. vermügende*, vermugende, fermugende*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermögend«, mächtig; vermügic, fermügic*, Adj.: nhd. »vermögig«, vermögend, stark, mächtig; vrümic, vrumec, vrümic, vrumic, vromic, vormic, frümic*, frumec*, frumic*, fromic*, formic*, Adj.: nhd. »frömmig«, gut, brav, ehrlich, tüchtig, mächtig, kräftig, edel, wacker, tapfer, unerschrocken; waltendic, waltendic, Adj.: nhd. waltend, herrschend, mächtig; waltic, waltec, weltic, weltec, waldic, waldec, weldic, weldec, Adj.: nhd. »waltig«, gewaltig, mächtig, bevollmächtigt, befugt; waltsam (1), Adj.: nhd. »waltsam«, waltend, mächtig, in sich fassend; weltic, weltec, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig

mächtig, mnd. gewāldichlīk, gewōldichlīk*, Adj.: nhd. mit Gewalt ausgestattet, gewaltig, mächtig, eigenmächtig; gewāldichlīken, gewōldichlīken, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, eigenmächtig, mit Gewalt; geweldelīk, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig; geweldichlīk***, Adj.: nhd. mit Gewalt handelnd, gewaltig, mächtig; geweldichlīken, Adv.: nhd. mit Gewalt, gewaltig, mächtig; grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōtdādich, grōtdadich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtdēdich, grōtdedich, Adj.: nhd. Großes verrichtend, tatkräftig, mächtig, herrlich, erhaben; grōtem· gent*, grōtem· gende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; grōtm· gent, grōtm· gende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; kraftich, krachtich, Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig, laut, wirksam, rechtswirksam; kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher

mächtig, mnd. machtich, Adj.: nhd. mächtig; mechtich (1), Adj.: nhd. mächtig, stark, gewaltig, mit Macht ausgestattet, zahlreich, überlegen (Adj.), einflussreich, gültig, befugt, berechtigt, bevollmächtigt; mechtichlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig; mechtichlīken, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, mit Macht, kräftig, stark; mechtlīk, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig groß, berechtigt (Bedeutuung örtlich beschränkt [Braunschweig]), bevollmächtigt (Bedeutung örtlich beschränkt [Braunschweig]); michellīk*, michelīk, michlīk, michellik, michelk, Adj.: nhd. groß, gewaltig, mächtig, stark; m· ge (2), mnd.?, Adj.: nhd. mächtig, vermögend, verfügend; m· genich***, Adj.: nhd. vermögend, mächtig; m· gendich***, Adj.: nhd. vermögend, mächtig; m· gent*, m· gende, mnd.?, Adj.: nhd. vermögend, mächtig; m· gentlīk, Adj.: nhd. mächtig; m· gich, Adj.: nhd. beherrschend, mächtig; · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig; prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; rīk (1), rīke, Adj.: nhd. reich, mächtig; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig

mächtig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff; strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swintlīk***, Adj.: nhd. stark, mächtig; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

mächtig, mnd. vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; welde*** (2), Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark; weldich, wēldich*, waldich, wōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mächtig, vornehm, einflussreich, stark

-- voll mächtig: mnd. vulwēldich*, vulweldich, Adj.: nhd. voll mächtig

mächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mächtigen -- Angst vor Mächtigen, mnd. hērenangest, hērenanxt, M.: nhd. Furcht vor dem Herrn, Angst vor Mächtigen

mächtigen, mhd. mehtigen, sw. V.: nhd. »mächtigen«, bevollmächtigen, sich verbürgen, eigenmächtig handeln

mächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mächtiger -- mächtiger als, mnd. ōverwēgen, auerwēgen, (Part. Prät.?=)Adj.: nhd. verwegen, kühn, überlegen (Adj.), mächtiger als, stärker als

mächtiger -- mächtiger Gott, an. fim-bul-tȳr, st. M. (a): nhd. mächtiger Gott

mächtiger -- mächtiger König, ae. mæg-en-cyn-ing, st. M. (a): nhd. mächtiger König

mächtiger, ahd. baz 91, Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, mächtiger

-- mächtiger Geist: ahd. anawalto* 3, sw. M. (n): nhd. »Gewalt«, Walter, Machthaber, Geist, mächtiger Geist, Macht

Mächtiger, mnd. gewāldige, M.: nhd. Gewalthaber, Machthaber, Gewaltiger, Mächtiger, Vormund, Verfügungsberechtigter, Bevollmächtigter

mächtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mächtigerer, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel; übergenōze, übergenōze, sw. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Übertreffender; übertugende, übertogende, mmd., sw. M.: nhd. Angehöriger höheren Standes, Mächtigerer

mächtighold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mächtigkeit, afries. *mech-t-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Macht, Mächtigkeit

Mächtigkeit, mhd. mehticheit, st. F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Herrschaft, Majestät

Mächtigkeit, mnd. grōtm· genthēt, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht

Mächtigkeit, mnd. mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge

Mächtigkeit, mnd. m· genthēt, m· genhēt, m· gentheit, F.: nhd. Mächtigkeit, Macht, Vermögen, Herrschaft, Einfluss; prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit

mächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mächtiglich, mhd. mehticlīche*, mehteclīche, Adv.: nhd. »mächtiglich«, mit Heeresmacht

mächtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mächtigste, ae. fel-a-meah-t-ig, Adj.: nhd. mächtigste

mächtigste, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

machtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mächtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

machtlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtlos -- machtlos machen, mnd. vörunmechtigen*, vorunmechtigen, sw. V.: nhd. machtlos machen, schwächen, kraftlos machen, beeinträchtigen, schädigen

machtlos -- machtlos werden, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

machtlos sein (V.), mnd. unmachten***, sw. V.: nhd. schwach machen, ungültig machen, machtlos sein (V.)

machtlos, ae. dō-m-léa-s, Adj.: nhd. unrühmlich, machtlos; meah-t-léa-s, mih-t-léa-s, Adj.: nhd. machtlos, schwach; un-meah-t-ig, un-mih-t-ig, Adj.: nhd. schwach, machtlos, kraftlos

machtlos, anfrk. un-mah-t-ig* 3, un-meh-t-ig*, Adj.: nhd. »unmächtig«, kraftlos, machtlos, schwach

machtlos, ahd. āmahtīg 4, Adj.: nhd. »unmächtig«, machtlos, schwach; helfalōs* 7, helfelōs*, Adj.: nhd. hilflos, machtlos; kraftilōs* 13, kreftilos*, Adj.: nhd. kraftlos, machtlos, schwach, gebrechlich, entkräftet, entnervt; ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen; unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig; unwaltīg* 1, Adj.: nhd. »ungewaltig«, kraftlos, machtlos
-- machtlos über: ahd. ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen

machtlos, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

machtlos, mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

machtlos, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

machtlos, mhd. ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt; ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unmehtic, unmehtec, ummahtic, Adj.: nhd. unmächtig, kraftlos, schwach, machtlos, ohnmächtig; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos; unwerlīche, Adv.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ohne Rüstung, kraftlos, machtlos

machtlos, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend

machtlos, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend; machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

machtlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

machtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machtlosigkeit, afries. un-mech-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht

Machtlosigkeit, ahd. kraftilōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Kraftlosigkeit, Machtlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht; unmaht 33, st. F. (i): nhd. Unvermögen, Machtlosigkeit, Schwäche, Krankheit, Ohnmacht, Gebrechen

Machtlosigkeit, mhd. ungewalt, st. F., st. M.: nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht, Unfähigkeit, Körpermangel, Gebrechen; unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht

Machtlosigkeit, mnd. machtlōshēt, machtlōsheit, F.: nhd. »Machtlosigkeit«, rechtliche Ungültigkeit, Unwirksamkeit

Machtlosigkeit, mnd. unmacht, mnd.?, F.: nhd. Schwäche, Kraftlosigkeit, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Machtlosigkeit, Ungültigkeit; ? wānmacht*, wanmacht, mnd.?, F.: nhd. Machtlosigkeit?

machtlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtlosteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machtmittel -- kirchliche Machtmittel, mnd. kerkendwanc, M.: nhd. »Kirchenzwang«, kirchliche Machtmittel

machtmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

machtraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtschildlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Machtstellung, ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr

machtstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtsvollkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtvoll, ae. ge-weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. herrschend, machtvoll, mächtig; weal-d-en-d-e, Adj.: nhd. herrschend, machtvoll, mächtig

machtvoll, anfrk. *wal-d-ig?, Adj.: nhd. gewaltig, kraftvoll, machtvoll

machtvoll, ahd. anawaltanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. machtvoll, gewaltig; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; giwaltīgo* 4, Adv.: nhd. mächtig, gewaltig, machtvoll, mit großer Gewalt; maganīg* 2, Adj.: nhd. gewaltig, vermögend, machtvoll; mahtīgo 2, Adv.: nhd. machtvoll; mahtigūn* 1, Adv.: nhd. machtvoll; meginīg* 3?, Adj.: nhd. mächtig, machtvoll, allmächtig, gewaltig; *waltīg?, Adj.: nhd. gewaltig, kraftvoll, machtvoll
-- machtvoll auftauchen: ahd. ūfirbulzen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufschießen, heftig in Erscheinung treten, machtvoll auftauchen
-- machtvoll im Himmel: ahd. himilgiwaltīg* 1, Adj.: nhd. »himmelsmächtig«, gewaltig, machtvoll im Himmel

machtvoll, mhd. gewalticlich, gewalteclich, gewelticlich, Adj.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt handelnd; gewalticlīche, gewalteclīche, gewalticlīche, gewaldeclīche, gewaldiclīche, gewaltenclīche, geweldeclīche, Adv.: nhd. gewaltig, machtvoll, kraftvoll, mit Gewalt; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig

machtvoll, mhd. walticlīche, weldiclīche*, waltteclīche, weldeclīche, Adv.: nhd. »waltiglich«, machtvoll

machtvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

machtvollkommen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Machtvollkommenheit -- aus eigener Machtvollkommenheit handelnd, mnd. ēnmechtich, einmechtich, Adj.: nhd. aus eigener Machtvollkommenheit handelnd

Machtvollkommenheit -- aus eigener Machtvollkommenheit, mnd. sülfwāldigen*, sülfwōldigen, Adv.: nhd. eigenmächtig, aus eigener Machtvollkommenheit

Machtvollkommenheit, ahd. gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; maht 143, st. F. (i): nhd. Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Vermögen, Fähigkeit, Wille, Gewalt, Machtvollkommenheit, Bedeutung, Gemächt

Machtvollkommenheit, mhd. orthabunge, st. F.: nhd. Anfang, Entstehung, Ansehen, Machtvollkommenheit

Machtvollkommenheit, mhd. vermügen (2), vermugen, vermögen, fermügen*, st. N.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügenheit, vermugentheit, vermugenheit, vermügenheit, fermügenheit*, st. F.: nhd. »Vermögenheit«, Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit; vermügent, vermugent, fermügent*, st. F.: nhd. Vermögen, Kraft, Macht, Machtvollkommenheit, Fähigkeit

Machtvollkommenheit, mnd. vulhēt, vulheit, volheit, F.: nhd. Vollheit, Gesamtheit, Machtvollkommenheit, Trunkenheit, Amtsbefugnis, Machtfülle

machtvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machtvollkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

machtweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

machtwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

machtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Machung, ae. mac-ung, st. F. (ō): nhd. »Machung«, Machen, Tun

Machung, afries. *mak-inge, st. F. (ō): nhd. Machung

Machung, mhd. machunge, st. F.: nhd. »Machung«, Machen, Erschaffen, Erschaffung, Zeugung, Vermachung

Machung, mnd. mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung, Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk

machung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

machung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Machwerk, mnd. gemākelse, gemāksel, N.: nhd. Geschöpf, Machwerk, Fabrikat, verfertigte Ware

Machwerk, mnd. mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk

machwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Macisblüte, mnd. fōlie, sw. F.: nhd. Muskatblüte, Macisblüte, Muskatnuss

mack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

macker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mäckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

mackerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

madamchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

madame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mädchen -- junges Mädchen, mhd. junge (3), sw. F.: nhd. »junges Mädchen«

Mädchen -- Mädchen aus der Stadt, mnd. statmāget, F.: nhd. »Stadtmagd«, Stadtmädchen, Mädchen aus der Stadt

Mädchen -- Mädchen das auf der Straße zu finden ist, mnd. strātenjuncvrouwe, strātenjuncvrūwe, F.: nhd. »Straßenjungfrau«, Mädchen das auf der Straße zu finden ist

Mädchen -- Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen, mnd. spinneschōle, F.: nhd. »Spinnschule«, Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen

Mädchen, germ. *magaþi-, *magaþiz, st. F. (i): nhd. Mädchen, Magd, Jungfrau; *magwi-, *magwiz, *mawi-, *mawiz, st. F. (i): nhd. Mädchen, Magd, Jungfrau; *maiwō-, *maiwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlanke, Mädchen; *pupp-, germ.?, Sb.: nhd. Mädchen, Brust

Mädchen, got. ma-w-i 11, st. F. (jō/ī), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2ab, 129): nhd. Mädchen, Jungfrau; ma-w-i-lō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Mädchen, Jungfrau

Mädchen, an. gent-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen; in-g-jan, F.: nhd. Mädchen; mey, st. F. (ō)?: nhd. Mädchen; mey-staulp-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen; mey-stelp-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen; mjō-v-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen; mær (1), *mawiR, *magwiR, F.: nhd. Mädchen; pīk-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen

-- kleines Mädchen: an. mey-l-a, sw. F. (n): nhd. kleines Mädchen; stulk-a (1), sw. F. (n): nhd. kleines Mädchen

-- Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft: an. fla-n-n-flu-g-a, sw. F. (n): nhd. Mädchen das von ihrem Verlobten fortläuft

-- schüchternes Mädchen: an. fei-m-a, sw. F. (n): nhd. schüchternes Mädchen

Mädchen, ae. mæ-g-d-en, mǣ-d-en, st. N. (n): nhd. Mädchen, Jungfrau, Dienerin; mæ-g-eþ, mæ-g-þ, st. F. (i): nhd. Mädchen, Jungfrau, Weib; méow-l-e, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Jungfrau, Frau; wīf-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. weibliches Kind, Mädchen

Mädchen, afries. me-g-ith, me-g-eth, ma-g-eth, st. F. (i): nhd. Magd, Mädchen, Jungfrau; meid-en 1 und häufiger?, N.: nhd. Mädchen

-- ein Mädchen verheiraten: afries. ūt-lōg-ia 1, sw. V. (2): nhd. ein Mädchen verheiraten

Mädchen, anfrk. thier-n-a* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirn«, Jungfrau, Mädchen

Mädchen, ahd. diorna 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Dienerin, Magd; hagustalda* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Jungfer, Mädchen; magad 68, st. F. (i): nhd. Mädchen, Jungfrau, Magd; magatīn* 11, st. N. (a): nhd. Mädchen; trūtdiorna* 1, sw. F. (n): nhd. Mädchen, Braut (F.) (1), auswerwählte Braut, auserwählte Braut Gottes; wīb 200, st. N. (a): nhd. Frau, Mädchen, Weib, Ehefrau

-- unverheiratetes Mädchen: ahd. jungfrouwa* 8, sw. F. (n): nhd. Jungfrau, unverheiratetes Mädchen

Mädchen, mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau; diernkint, diernenkint (?), dierenkint, st. N.: nhd. weibliches Kind, Mädchen

-- kleines Mädchen: mhd. diernelīn, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdelein, kleines Mädchen, junge Dienerin, Magd; diernkindelīn, st. N.: nhd. kleines Mädchen

Mädchen, mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

-- adliges Mädchen: mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

-- junges Mädchen: mhd. juncvröuwelīn, juncfröuwelīn*, juncvräulīn, juncfräulīn*, st. N.: nhd. »Jungfräulein«, junges Mädchen; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

Mädchen, mhd. magedel*, meidel, st. N.: nhd. »Mädlein«, Jungfrau, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; magedichīn*, meidichīn, st. N.: nhd. »Maidchen«, Mädchen; magedīn*, magetīn, megedīn, megetīn, meidīn, st. N.: nhd. Mägdlein, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau; magetkint*, meitkint, st. N.: nhd. Mädchen; magetlīn, megetlīn, st. N.: nhd. »Mägdlein«, Mädchen, kleine Jungfrau; mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht; puzēle, buzēle, F.: nhd. Jungfrau, Mädchen

-- als Mädchen: mhd. magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein

-- Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit: mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

-- Mittelding zwischen Mädchen und Frau: mhd. mittelsie, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau; mittenkünne, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau

-- Mutter werdendes lediges Mädchen: mhd. muotertohter, F.: nhd. »Muttertochter«, Mutter werdendes lediges Mädchen

-- unfreies Mädchen: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Mädchen, mhd. tohter, tohtre, thoter, tocter, dohter, st. F., sw. F.: nhd. Tochter, direkte leibliche Nachkommin, Mädchen; tohterlīn, töhterlīn, st. N.: nhd. Töchterlein, Mädchen, Kuhkälbchen

-- junges Mädchen: mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel

-- schmales Mädchen: mhd. smelinge, st. F.: nhd. schmales Mädchen

-- sommerlich herausgeputztes Mädchen: mhd. sumertöckel, st. N.: nhd. Sommerpuppe, sommerlich herausgeputztes Mädchen

Mädchen, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen; vüdel, füdel*, st. N.: nhd. kleine Vulva, Mädchen, Magd; vüdellīn*, vüdelīn, füdellīn*, st. N.: nhd. kleine Vulva, Mädchen, Magd

-- Bild von einem Mädchen: mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

Mädchen, mnd. dērne, derne, F.: nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Unfreie, Dienerin, Magd; docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- leichtfertiges und eitles Mädchen: mnd. dante, F.: nhd. leichtfertiges und eitles Mädchen

-- Mädchen schwächen: mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen

-- öffentliches Mädchen: mnd. brakvrouwe*, brakvrowe, F.: nhd. öffentliches Mädchen, Dirne; dōkmāget, dôkmaget, F.: nhd. »Tuchmagd«, Dienstmädchen, öffentliches Mädchen, Dirne

Mädchen, mnd. fāmele, N.: nhd. Mädchen, Jungfrau; g˙ re (2), g˙ r, F.: nhd. Mädchen, Kind; gorre (2), gurre, F.: nhd. Dirne, Hure, Mädchen; junge (2), F.: nhd. »Junge« (F.), Mädchen, junges Mädchen

-- als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne: mnd. klōsterjuncvrouwe, klōsterjuncvrowe, klōsterjuncvrauwe, klōsterjuncvrawe, klōsterjuncvrūwe, klōsterjuncvrū, klōsterjuncfer, klōsterjunfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Klosterfräulein, als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne

-- Art wie ein Mädchen spricht: mnd. juncvrouwensprāke*, juncvrūwensprāke, F.: nhd. Mädchenstimme, Art wie ein Mädchen spricht

-- junges Mädchen: mnd. juncvrouwenbilde*, juncvrūwenbēlde, juncvrūwenbilt, N.: nhd. Figur einer Jungfrau, Bildwerk einer Jungfrau, junges Mädchen, Jungfrau; junge (2), F.: nhd. »Junge« (F.), Mädchen, junges Mädchen

-- junges Mädchen in dienender Stellung: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Mädchen im heiratsfähigen Alter: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Mädchen im jugendlichen Alter: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

-- Mädchen im kindlichen Alter: mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Mädchen, mnd. māgedēken, N.: nhd. Mädchen, junges Mädchen, Jungfrau; mēgedeken, megedekīn, megediken, megdiken, metgen, megeken, megdken, N.: nhd. Mädchen, junges Mädchen, Jungfrau; mēgetīn, N.: nhd. Mädlein, Mädchen

-- junges Mädchen: mnd. māgedēken, N.: nhd. Mädchen, junges Mädchen, Jungfrau; māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene; mēdelīn, medlin, N.: nhd. Mägdlein, junges Mädchen; mēgedeken, megedekīn, megediken, megdiken, metgen, megeken, megdken, N.: nhd. Mädchen, junges Mädchen, Jungfrau

-- jungfräuliches Mädchen: mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene

-- leichtfertiges Mädchen: mnd. metze (1), F.: nhd. »Metze«, Weib, leichtfertiges Mädchen, Buhlerin junger Geistlicher

-- Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt: mnd. neielkint, N.: nhd. Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt

-- Spottname für ein herumlungerndes Mädchen: mnd. lōpschūte, F.: nhd. »Laufschute«?, Spottname für ein herumlungerndes Mädchen

-- verführtes Mädchen: mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

Mädchen, mnd. verse, ferse, F.: nhd. Mädchen, Mägdelein, Mädlein, Jungfrau, junge Kuh, Färse

-- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen: mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

-- fest versprochenes Mädchen: mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

-- leichtfertiges Mädchen: mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

-- Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt: mnd. vensteresdērne*, vinsterstērne, F.: nhd. »Fensterdirne«, Mädchen das den ganzen Tag im Fenster liegt, leichtfertiges Mädchen

-- öffentliches Mädchen: mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr· weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne

mädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenbeäugelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mädchenbett, mnd. māgetbedde, N.: nhd. Mädchenbett, Magdbett

-- Kissen für das Mädchenbett: mnd. māgetp· l, N.: nhd. Kissen für das Mädchenbett

mädchenbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mädchenblume, mnd. mēgedeblōme, F.: nhd. »Mädchenblume«, Kamille, ein Heilkraut

mädchenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchendünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mädchenerzieherin, mhd. magetzoginne, magetzogin*, meitzoginne, meitzogin*, st. F.: nhd. Mädchenerzieherin

mädchenerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

mädchengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mädchengesicht, mhd. juncvrouwenantlütte*, juncvrouwenantlütz, juncfrouwenantlütz*, st. N.: nhd. »Jungfrauenantlitz«, Mädchengesicht

mädchengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchengunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenhaft, an. mey-lig-r, Adj.: nhd. nach Art eines Mädchens, mädchenhaft

mädchenhaft, mhd. magetlich, magedelich, magtlich, megtlich, meidelich, meglich, meitlich, megetlich, Adj.: nhd. jungfräulich, unverheiratet, mädchenhaft, rein, unschuldig

mädchenhaft, mnd. mēgetlīk, mēgentlīk, Adj.: nhd. jungfräulich, mädchenhaft

mädchenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mädchenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mädchenhaus, mnd. mēgedehūs, N.: nhd. Mädchenhaus

mädchenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mädchenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mädchenherz, mnd. juncvrouwenherte*, juncvrūwenherte, N.: nhd. Mädchenherz

mädchenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mädchenjäger, an. bōs-i, sw. M. (n): nhd. Mädchenjäger

mädchenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenklause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenlehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mädchenmantel -- weiter Mädchenmantel, mnd. māgethoike*, māgethoyke, M.: nhd. weiter Mädchenmantel; mēgedehoike*, mēgedehoyke, F.: nhd. weiter Mädchenmantel

mädchenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mädchenmilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mädchenmund, mnd. suckermunt, M.: nhd. »Zuckermund«, Mädchenmund

mädchenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenpfötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mädchenpräbende, mnd. mēgedepr· vende, F.: nhd. »Mädchenpräbende«, eine als Lehen vergebene Präbende

mädchenränke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mädchenrock, mnd. mēgederock, M.: nhd. Mädchenrock

Mädchens -- Antlitz eines jungen Mädchens, mnd. juncvrouwenantlāt*, juncvrūwenanlāt, N.: nhd. Antlitz eines jungen Mädchens

Mädchens -- Gebinde des Mädchens, mnd. juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

Mädchens -- Kopfgebinde des Mädchens, mnd. juncvrouwenbinde***, F.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau; juncvrouwenbindeken*, juncvrūwenbindeken, juncfernbindeken, N.: nhd. Gebinde des Mädchens, Kopfgebinde des Mädchens, Kopfgebinde der unverheirateten Frau

Mädchens -- nach Art eines Mädchens, an. mey-lig-r, Adj.: nhd. nach Art eines Mädchens, mädchenhaft

Mädchens -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

Mädchens -- Urin eines Mädchens, mnd. juncvrouwennette*, juncvrūwennette, F.: nhd. Urin eines Mädchens; juncvrouwenpisse*, juncvrūwenpisse, F.: nhd. Urin eines Mädchens

mädchenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenschalkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mädchenschänder, mnd. juncvrouwenn· dære*, juncvrūwenn· der, M.: nhd. Mädchenschänder; juncvrouwschendære*, juncvrūwschender, juncvrouwschender, junckfrowschender, jungfrouschender, M.: nhd. Mädchenschänder, Vergewaltiger

Mädchenschänder, mnd. mēgedeschendære*, mēgedeschender, M.: nhd. Mädchenschänder, Mädchenverführer, Notzüchter

Mädchenschändung, mnd. mēgedeschendærīe*, mēgedeschenderīe, F.: nhd. Mädchenschändung

Mädchenschule -- Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, mnd. schōlemēsterinne, schōlemmeisterinne, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, Hexenmeisterin

Mädchenschule, mnd. juncvrouwenschōle, juncvrūwenschōle, F.: nhd. Mädchenschule

-- Lehrer an einer Mädchenschule: mnd. juncvrouwenmēster*, juncvrūwenmēster, juncvrūwenmeister, M.: nhd. Lehrer an einer Mädchenschule

-- Lehrerin an einer Mädchenschule: mnd. juncvrouwenmēsterinne*, juncvrūwenmēsterinne, juncvrūwenmeisterinne, F.: nhd. Lehrerin an einer Mädchenschule

Mädchenschule, mnd. megdekenschōle, megedekenschōlen, F.: nhd. Mädchenschule; mēgedeschōle, F.: nhd. Mädchenschule

mädchenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchensommer, nhd.: nhd. ; L.: DW

mädchensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mädchenstimme, mnd. juncvrouwensprāke*, juncvrūwensprāke, F.: nhd. Mädchenstimme, Art wie ein Mädchen spricht

mädchentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mädchentanz, mnd. metzendans, metzendanz, M.: nhd. Mädchentanz, Jungfrauentanz, Reigen

mädchenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchentrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädchenverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mädchenverführer, mnd. mēgedeschendære*, mēgedeschender, M.: nhd. Mädchenschänder, Mädchenverführer, Notzüchter

mädchenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädchenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mädchenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Made -- in der Saubohne lebende Made, mnd. bōnenworm, M.: nhd. Bohnenwurm, Bohnenegel, in der Saubohne lebende Made

Made, idg. *kṷr̥mi-, Sb.: nhd. Wurm, Made; ? *mat- (1), *math-, Sb.: nhd. Made?, Wurm?; ? *mot-, *moth-, Sb.: nhd. Made?, Wurm?

Made, germ. *maþō-, *maþōn, *maþa-, *maþan, sw. M. (n): nhd. Made, Ungeziefer

Made, got. maþ-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Wurm, Made

Made, an. maðk-r, st. M. (a?): nhd. Made

Made, ae. flǣ-sc-wyr-m, st. M. (a): nhd. »Fleischwurm«, Made; maþ-a, sw. M. (n): nhd. Made, Wurm; maþ-u, F.: nhd. Made, Wurm

Made, as. math-o 2, sw. M. (n): nhd. Made, Wurm

Made, ahd. mado 30, sw. M. (n): nhd. Made, Wurm
-- Made Wurm: ahd. madawurm* 1, st. M. (i)?: nhd. Made Wurm

Made, mhd. made, sw. M.: nhd. Made, Wurm, unentwickelte Leibesfrucht

Made, mhd. wibel (1), wupel, st. M.: nhd. »Wiebel«, Käfer, Made, Kornwurm
-- bleich wie eine Made: mhd. wibelval, wibelfal*, Adj.: nhd. »wiebelfahl«, wiebelfarben, wiebelfarbig, fahl wie ein Kornwurm, bleich wie eine Made

Made, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve
-- kleine Made: mnd. maddike, mādeke*, N.: nhd. Madlein, kleine Made

made, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

madebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mädebek (nahe bei Lübeck fließender Bach), mnd. Mēgedebēk, N.: nhd. Mädebek (nahe bei Lübeck fließender Bach)

mädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

madelare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

madelarie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

madelarierechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mädelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mädelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

madelege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mädelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

madelgeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

madelstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mademoiselle, mhd. damoisēle, F.: nhd. »Mademoiselle«

Maden -- eine von Maden zerfressene Haut habend, mhd. madenvillic, madenvillec*, madenfillic*, madenfillec*, Adj.: nhd. »madenfellig«, eine von Maden zerfressene Haut habend

Maden -- voll von Maden seiend, mhd. madic, Adj.: nhd. madig, voll von Maden seiend

Maden -- von Maden wimmelnd, mhd. madevillic, madewillich, madewellig, Adj.: nhd. von Maden zerfressen (Adj.), von Maden wimmelnd

Maden -- von Maden zerfressen werden, mnd. vörmāden*, vormāden, sw. V.: nhd. verwesen (V.) (2), von Maden zerfressen werden, vermodern

madenfellig, mhd. madenvillic, madenvillec*, madenfillic*, madenfillec*, Adj.: nhd. »madenfellig«, eine von Maden zerfressene Haut habend

madenfresser, nhd.: nhd. ; L.: DW

madenfressig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

madenkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

madenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Madenpütte, mnd. mādepütte, F.: nhd. »Madenpütte«, unreine Grube voll Gewürm

Madensack, mnd. kr· denspīse, F.: nhd. »Krötenspeise«, Madensack

Madensack, mnd. mādensak, M.: nhd. »Madensack«, vergänglicher Leib

madensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

madenwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

madenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

madenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mäder, mhd. mādære, māder, mader, mæder, meder, meder, st. M.: nhd. Mäder, Mäher, Schnitter

mader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

madicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

madig -- madig werden, mhd. ermaderen*, ermadern, sw. V.: nhd. madig werden

madig, mhd. madic, Adj.: nhd. madig, voll von Maden seiend

madig, mnd. mādich, Adj.: nhd. madig

madig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mädlein, mhd. magedel*, meidel, st. N.: nhd. »Mädlein«, Jungfrau, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin; magedelīn*, meidelīn, st. N.: nhd. »Mädlein«, kleine Jungfrau

Madlein, mnd. maddike, mādeke*, N.: nhd. Madlein, kleine Made

Mädlein, mnd. mēgetīn, N.: nhd. Mädlein, Mädchen

Mädlein, mnd. verse, ferse, F.: nhd. Mädchen, Mägdelein, Mädlein, Jungfrau, junge Kuh, Färse

mädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mädlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

mädling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtigbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtigsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtigschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maechtnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maedchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdeschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdeschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdeschickerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdeverschafferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegdlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maegeth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehdergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehderheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehdermahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehdermatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehdermutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehdertagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeherlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehlfingerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehlring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehlschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehrengeheier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehrensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maehtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekeleibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekeleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maekleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklereibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklereigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklersstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeklerzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maelterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maelzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maelzenbrauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maelzenbrauerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maennerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maennlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maennler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maenteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maentler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maentlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maentlerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maentlermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerausschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkergedingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkergelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkergerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkergerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerhaeupter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerhirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkerwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerkter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerktlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerrsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maersamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maertraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzengewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzgewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maerzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maesschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessigungsformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maessleinweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mīten -- kleine Münze im Wert von sechs mīten, mnd. sesken, sisken N.: nhd. kleine Münze im Wert von sechs mīten

maeth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maethrian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maeusepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäfferlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäfferlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mag -- es mag geschehen, mnd. machschēn, machschein, machscheen, machscheyn, maschen, Adv.: nhd. »es mag geschehen«, vielleicht, möglicherweise

mag -- mag geschehen, mnd. ? manschēn, Adv.: nhd. »mag geschehen«?, vielleicht, etwa

mag, an. mā (1), Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Ind.): nhd. mag, kann

mag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Magazin -- Magazin für Feuerwaffen, mnd. müserīe, F.: nhd. Zeughaus, Magazin für Feuerwaffen

magazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magazin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazinkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magazinkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazinkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazinmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magazinrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazinschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magazinsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazinsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magazinverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magazinverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magazinzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magcwealm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magd -- Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, mhd. jārdienest, st. M.: nhd. Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, Jahresdienst

Magd -- Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist, mnd. swīnemāget, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist; swīnmāget, mnd.?, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

Magd, germ. *daigjō-, *daigjōn, sw. F. (n): nhd. Kneterin, Magd; *magaþi-, *magaþiz, st. F. (i): nhd. Mädchen, Magd, Jungfrau; *magwi-, *magwiz, *mawi-, *mawiz, st. F. (i): nhd. Mädchen, Magd, Jungfrau

Magd, got. mag-a-þ-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Jungfrau, Magd; *þiw-airn-a, st. F. (ō): nhd. Magd; þiw-i 11, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,1c, 129,2): nhd. Magd

Magd, an. am-bāt-t, am-bōt-t, st. F. (ō): nhd. Magd, Kebsweib; þjon-ust-kon-a, sw. F. (n): nhd. Dienerin, Magd; þȳ (1), st. F. (i): nhd. Unfreie, Sklavin, Magd

Magd, ae. cief-es, st. F. (jō): nhd. Kebse, Dirne, Magd; lȳt-l-e, sw. F. (n): nhd. Kleine, Magd; mėn-en, mėn-n-en, N.: nhd. Magd, Sklavin; sciel-c-en, st. F. (jō): nhd. Magd, Dienerin, Sklavin; þéo-w-e, þéo-w-en, þéo-w-u, þíe-w-en, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Magd, Dienerin; þéo-w-en-e, sw. F. (n): nhd. Magd; þig-n-en, F.: nhd. Magd; þī-r, F.: nhd. Magd; þyft-en, F.: nhd. Magd

Magd, afries. fa-mn-e, fe-mn-e, fo-mn-e, fo-vn-e, fo-n-e, st. F. (ō): nhd. Frau, Jungfrau, Magd; me-g-ith, me-g-eth, ma-g-eth, st. F. (i): nhd. Magd, Mädchen, Jungfrau

Magd, anfrk. ma-g-ath 2, st. F. (i): nhd. »Magd«, Jungfrau

Magd, anfrk. thiuw-a* 3, thūw-a*, st. F. (ō): nhd. Dienerin, Magd

-- eine Magd Heiratender: anfrk. thie-nim-o* 2, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. eine Magd Heiratender, Ehenehmer

Magd, as. ma-g-ath* 15, st. F. (athem.): nhd. Magd, Jungfrau, Weib; thiu* (1) 3, st. F. (jō): nhd. Magd; thiuw-a* 3, sw. F. (n): nhd. Magd, Dienerin

Magd, ahd. diorna 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Dienerin, Magd; diu (1) 21, st. F. (jō, i): nhd. Magd, Dienerin; magad 68, st. F. (i): nhd. Mädchen, Jungfrau, Magd

-- eine Magd Heiratender: ahd. dionemo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Magdnehmender«, eine Magd Heiratender, Ehenehmer

-- halbfreie Magd: ahd. bardiu* 2?, st. F. (jō): nhd. »Barmagd«, halbfreie Magd

Magd, mhd. dienærinne, dienerinne, dienerin, st. F.: nhd. Dienerin, Untergebene, Bedienstete, Magd; dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau; diernelīn, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdelein, kleines Mädchen, junge Dienerin, Magd; diu (6), diuwe, dū, dīwe, deu, tiu, st. F.: nhd. Leibeigene, Dienerin, Magd; eigendiu, st. F.: nhd. »Eigenmagd«, leibeigene Magd, Magd, Leibeigene

-- einer Magd angemessen: mhd. diulich, dielich, Adj.: nhd. »knechtlich«, knechtisch, einem Knechte angemessen, einer Magd angemessen, unfrei

-- leibeigene Magd: mhd. eigendierne, st. F.: nhd. »eigene Dirn«, leibeigene Magd; eigendiu, st. F.: nhd. »Eigenmagd«, leibeigene Magd, Magd, Leibeigene

Magd, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau; mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht

Magd, mhd. schelkinne, schelkin, st. F.: nhd. Magd, Dienerin, Betrügerin; smelenge, malem., st. F.: nhd. geringe niedrige Frau, Magd

Magd, mhd. vüdel, füdel*, st. N.: nhd. kleine Vulva, Mädchen, Magd; vüdellīn*, vüdelīn, füdellīn*, st. N.: nhd. kleine Vulva, Mädchen, Magd

-- nicht leibeigene Magd: mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Magd, mnd. dērne, derne, F.: nhd. »Dirne«, Jungfrau, Mädchen, Unfreie, Dienerin, Magd

Magd, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; hūsgesinde (2), hūsgesinne, M.: nhd. Dienstmann, Angehöriger des Gefolges, Angehöriger des Hofstaats, Knecht, Magd

-- Magd die für die Haarpflege zuständig ist: mnd. hārmāget, F.: nhd. Haarmagd, Magd die für die Haarpflege zuständig ist

Magd, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene; māgetken*, F.: nhd. Magd; mētken, meitken, F.: nhd. Magd; pīke, puke, piike?, F.: nhd. Bedienstete, Magd

magd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magdala -- aus Magdala stammend, ahd. magdalēnisk* 4, magdalēnisc*, Adj.: nhd. magdalenisch, aus Magdala stammend; ? turmi? 1, Adj.?: nhd. aus Magdala stammend?

Magdalena -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

Magdalena -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Magdalena -- Salbung der Maria Magdalena, mhd. minnebat, st. N.: nhd. »Minnebad«, Salbung der Maria Magdalena

Magdalenenordens -- Angehörige des Magdalenenordens, mhd. riuwærinne, riuwerin, riuwærīn, rūwerin rewerin, st. F.: nhd. »Reuerin«, Büßerin, Angehörige des Magdalenenordens

magdalenisch, ahd. magdalēnisk* 4, magdalēnisc*, Adj.: nhd. magdalenisch, aus Magdala stammend

magdarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magdbett, mnd. māgetbedde, N.: nhd. Mädchenbett, Magdbett

Magdblume, mhd. magetbluome 7, meitbluome, meidenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Magdblume«, echte Kamille

magdblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magdbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mägdchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mägde -- Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet, mnd. ackerm· me, F.: nhd. Ackermuhme, Viehmuhme, Frau die in einer größeren Wirtschaft auf das Vieh und die Mägde achtet

Mägde, mhd. diernlech, diernlach, st. N.: nhd. Mägde

mägdebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mägdebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mägdeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magdeburg -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Magdeburg, mnd. Meideborch*, Meydeborch, Maydeborch, Meyedeborch, N.: nhd. Magdeburg

-- aus Magdeburg stammend: mnd. magdeborgisch, magdeborsch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend; meideborgisch*, meydeborgisch, meydeborsch, meydeborchesch, medeborgisch, medenborgisch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend

-- Bezeichnung eines Gebäudes in Magdeburg: mnd. pōpeleskellære*, pōpelskeller, M.: nhd. Bezeichnung eines Gebäudes in Magdeburg

Magdeburger -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

magdeburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdeburgisch, mhd. megedeburgisch 10, meideburgisch, Adj.: nhd. magdeburgisch

magdeburgisch, mnd. magdeborgisch, magdeborsch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend; meideborgisch*, meydeborgisch, meydeborsch, meydeborchesch, medeborgisch, medenborgisch, Adj.: nhd. magdeburgisch, aus Magdeburg stammend

magdeburgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mägdefotzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mägdegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mägdehaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mägdehaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägdehändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägdehülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägdekittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mägdekraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

mägdekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mägdelein, mhd. diernelīn, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdelein, kleines Mädchen, junge Dienerin, Magd

Mägdelein, mhd. metzelīn, st. N.: nhd. »Metzlein«, Mägdelein, Dorfmädchen

Mägdelein, mnd. verse, ferse, F.: nhd. Mädchen, Mägdelein, Mädlein, Jungfrau, junge Kuh, Färse

mägdelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mägdelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mägdepalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägdeverschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mägdevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magdhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Magdheide, mnd. māgethēde, māgetheide, F.: nhd. Magdheide, prettinische Heide (F.), königlicher Bannforst an der mittleren Elbe

Magdheit, as. ma-g-ath-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. »Magdheit«, Jungfräulichkeit

magdhur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mägdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magdkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mägdlein, got. taleiþ-a 1, F. (indekl.): nhd. Mägdlein

Mägdlein, mhd. diernel, st. N.: nhd. »Dirnlein«, Mägdlein

Mägdlein, mhd. magedīn*, magetīn, megedīn, megetīn, meidīn, st. N.: nhd. Mägdlein, kleine Jungfrau, Mädchen, Dienerin

Mägdlein, mhd. magetlīn, megetlīn, st. N.: nhd. »Mägdlein«, Mädchen, kleine Jungfrau

Mägdlein, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von

Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Mägdlein, mnd. mēdelīn, medlin, N.: nhd. Mägdlein, junges Mädchen

mägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mägdleinschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägdleinschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magdlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

magdlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdlieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Magdlohn, mnd. māgetlōn, M.: nhd. »Magdlohn«, Lohn für die Dienstmagd; mēgedelōn, megdelōn, M.: nhd. »Magdlohn«, Lohn für die Dienstmagd

magdlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magdlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magdnehmender, ahd. dionemo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Magdnehmender«, eine Magd Heiratender, Ehenehmer

magdpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magdschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdschickerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magdsverführung, anfrk. thiuw-a-lasin-a* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Magdsverführung

Magdsverführung, ahd. diulasina* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Magdsverführung

magdthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magdtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdverschafferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magdvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mage (F.), ae. māg-e, mǣg-e, sw. F. (n): nhd. Verwandte (F.), Mage (F.)

Mage (M.), germ. *maga-, *magaz, st. M. (a): nhd. Junger, Verwandter, Mage (M.); *mēga-, *mēgaz, *mǣga-, *mǣgaz, st. M. (a): nhd. Verwandter, Angehöriger, Mage (M.)

Mage (M.), ae. ge-mǣg, st. M. (a): nhd. Verwandter, Mage (M.); mǣg, māg (2), st. M. (a): nhd. Verwandter, Mage (M.); mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.)

Mage, afries. mag-e 1 und häufiger?, mag-o?, st. M. (a?, u?): nhd. Knabe, Junge, Mage

Mage, as. mag-u 8, st. M. (u): nhd. »Mage«, Sohn

Mage, as. māg* 6, st. M. (a): nhd. Mage, Verwandter

Mage, ahd. māg 14, st. M. (a): nhd. Mage, Verwandter

Mage, mhd. gemāc (1), st. M.: nhd. »Mage«, Verwandter; gemāge, sw. M.: nhd. »Mage«, Verwandter

Mage, mhd. māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe

Mage, mnd. māch, maach, maech, M.: nhd. »Mage«, Blutsverwandter, Blutsverwandte (F.), Verwandter, Verwandte (F.); māge*** (2), M.: nhd. »Mage«, Verwandter

mage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mägelein, mhd. megelīn, st. N.: nhd. »Mägelein«, Wurst

Mägelein, mhd. megelech, st. N.: nhd. Mägelein, kleiner Magen

mägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Magen -- Magen belasten, mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

Magen -- Magen und Eingeweide von Schlachttieren, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

Magen -- verdorbener Magen, mhd. verderbunge, ferderbunge*, st. F.: nhd. »Verderbung«, Verderben, verdorbener Magen

Magen (Bedeutung jünger), mnd. kalite, kallitte, kallite, kakitt, F.: nhd. Geldbeutel, Beutel, Tasche, Korb, Magen (Bedeutung jünger), Bauch (Bedeutung jünger)

Magen (M.) eines Stockfischs, mnd. stokvischmāge*, F.: nhd. »Stockfischmagen«, Magen (M.) eines Stockfischs

Magen (M.), idg. *reuto-, *routo-, *rut-, Sb.: nhd. Magen (M.), Eingeweide

Magen (M.), germ. *magō- (1), *magōn, *maga-, *magan, sw. M. (n): nhd. Magen (M.)

Magen (M.), ae. mag-a (1), sw. M. (n): nhd. Magen (M.); mag-e, sw. F. (n): nhd. Magen (M.)

Magen (M.), afries. mag-a 9, sw. M. (n): nhd. Magen (M.)

Magen (M.), ahd. būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; mago (1) 25, sw. M. (n): nhd. Magen (M.), Bauch; *mago?, lang., sw. M. (n): nhd. Magen (M.); wanast* 15, wenist, st. M. (a?, i?): nhd. Wanst, Bauch, Magen (M.), Pansen, Schwartenmagen

Magen (M.), mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.)

Magen (M.), mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird

Magen (M.), mnd. māge (1), mage, M., F.?: nhd. Magen (M.)

Magen, idg. *ghelond-, *gholn̥d-, Sb.: nhd. Magen, Gedärm

Magen, germ. *wanestu, *wanestuz, *wanasta-, *wanastaz, *wanista-, *wanistaz, *wenestu-, *wenestuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Bauch, Magen, Wanst

Magen, got. *qi-þ-r?, st. N. (a): nhd. Magen; qi-þ-u-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Magen, Mutterschoß, Bauch; suqn* 1, suqns*?, M.?, N.?: nhd. Magen

Magen, an. fel, st. F. (ō): nhd. Unterleib, Magen, Falte; kvi-ð-r (1), st. M. (u): nhd. Bauch, Magen, Leib; mag-i, sw. M. (n): nhd. Magen, Leib

-- aufgedunsener Magen: an. þǫmb, st. F. (ō), BN: nhd. großer dicker Bauch, aufgedunsener Magen

-- den Magen füllen: an. kyl-a, sw. V.: nhd. den Magen füllen

Magen, ae. bū-c, st. M. (a): nhd. Bauch, Magen, Krug (M.) (1); ceos-ol (2), st. M. (a): nhd. Hütte, Magen, Schlund, Kropf; in-n-oþ, in-n-aþ, st. M. (a), F.: nhd. Inneres, Eingeweide, Magen, Bauch, Brust, Herz

Magen, ahd. gūlidarm 1, st. M. (a): nhd. Darm, Magen, Schweinemagen

-- mit leerem Magen: ahd. nuohtarn* 2, nuohturn*, Adj.: nhd. nüchtern, mit leerem Magen, ungesättigt

-- mit vollem Magen seiend: ahd. sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?

Magen, mhd. būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes; dempfsac*, demphsac, st. M.: nhd. »Dämpfsack«, Bauch, Magen; dempftal*, demphtal, st. N.: nhd. »Dämpftal«, Bauch, Magen

Magen, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Magen, mhd. mage (1), magen, sw. M., st. M.: nhd. Magen; muossac, st. M.: nhd. »Mussack«, Speisesack, Magen; panze, st. M., sw. M.: nhd. »Panse«, Pansen, Wanst, Magen

-- kleiner Magen: mhd. megelech, st. N.: nhd. Mägelein, kleiner Magen

Magen, mhd. māgen (1) 4 und häufiger?, māhen, mān, st. M.: nhd. »Magen«, Mohn

magen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenbellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenbrummen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magendrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenerquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenerweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

magenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magenfreude, mhd. magenvröude, magenfröude*, st. F.: nhd. Magenfreude

Magenfülle, mhd. magenvülle, magenfülle*, st. F.: nhd. »Magenfülle«, Magenfüllendes

magenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magenfüllendes, mhd. magenvülle, magenfülle*, st. F.: nhd. »Magenfülle«, Magenfüllendes

magenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magengeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magengeschwür, ae. ge-sceorf, N.: nhd. Magengeschwür; *sceorf (2), N.: nhd. Magengeschwür

magengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magengilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magengrube, ae. nū-séo-þ-a, sw. M. (n): nhd. »Neusieder«?, Magengrube

magengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magengrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

magenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magengurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mageninhalt -- halbverdauter Mageninhalt, an. gor, st. N. (a): nhd. halbverdauter Mageninhalt

magenketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenkluchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magenkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Magenkrampf, mhd. herzespan*, herzspan, st. N.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze; herzesperre*, herzsperre, st. F.: nhd. »Herzsperre«, Herzspannen, Magenkrampf, Heilpflanze

Magenkrampf, mnd. hertespan (2), hertspan, herzspan, M.: nhd. Herzspannen, Magenkrampf, Krampfanfall mit Herzbeklemmung, Angstgefühl

magenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenlabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenleidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

magenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenpflästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenrumpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Magens -- bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, mnd. rōde (1), M.: nhd. bei Wiederkäuern der Teil des Magens in dem die Verdauung beginnt, Labmagen

Magens -- erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen

Magens -- leeren Magens, got. lau-s-qi-þ-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,2): nhd. leeren Magens, nüchtern, ungespeist

Magens -- Sättigung des Magens, ahd. wambasetī* 1, st. F. (ī): nhd. Sattheit, Sättigung des Magens

Magensaft, ae. so-g-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen, Sodbrennen, Erbrechen, Magensaft

magensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenschleimhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magenschmerz, mhd. magensēr, st. M.: nhd. Magenschmerz

magenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magensiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magenstark, ae. mag-a-þīht, Adj.: nhd. magenstark

magenstärkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

magenstärkendes -- magenstärkendes Zuckerwerk, mnd. morselle, marcelle, mnd.?, F.: nhd. Morselle, magenstärkendes Zuckerwerk

magenstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magenstein -- Magenstein des Huhns, mnd. hānenstēn, hānenstein, M.: nhd. »Hahnenstein«, Magenstein des Huhns

Magenstein, mnd. māgenstēn, māgenstein, M.: nhd. Magenstein

magenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenstillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magenübel -- ein Magenübel, mnd. rēveküten, revekoken, Pl.: nhd. Erkrankung in der Rippengegend, ein Magenübel, Rippenkolik, Rippenfellentzündung

magenverdauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenverhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

magenweh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magenwurst, mnd. slāpbrāde, slāpbrade?, F.: nhd. Magenwurst; slōpebrāde, F.: nhd. Magenwurst

magenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mager -- mager machen, germ. *magrajan, sw. V.: nhd. mager machen, abmagern; *magrōn, germ.?, sw. V.: nhd. mager machen

mager -- mager werden, germ. *skrenþ-, germ.?, V.: nhd. mager werden; *skret-, germ.?, V.: nhd. mager werden

mager sein (V.), germ. *skru-, germ.?, V.: nhd. rauh sein (V.), mager sein (V.)

mager, idg. *lei- (2), V., Adj.: nhd. eingehen, abnehmen, schwinden, mager, schlank; *māk̂-, *mək̂-, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *mək̂ros, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *sker- (1), *ker- (8), V., Sb., Adj.: nhd. schrumpfen, runzeln, Schorf, Kruste, vertrocknet, mager

mager, germ. *magra-, *magraz, Adj.: nhd. mager; *skrawwa-, *skrawwaz, Adj.: nhd. mager, gebrechlich; *skreþ-, *skrenþ-, germ.?, Adj.: nhd. dünn, mager; *spika-, *spikaz, *spikka-, *spikkaz, Adj.: nhd. lang, mager, dünn

mager, an. mag-r, Adj.: nhd. mager

mager, ae. hlǣ-n-e, Adj.: nhd. mager, dünn, eingefallen; hlanc, Adj.: nhd. mager, dünn, schlank, eingefallen; mæg-er, Adj.: nhd. mager; swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt; þyn-n-e, Adj.: nhd. dünn, mager, flüssig, schwach, arm; þyn-n-ol, Adj.: nhd. mager
-- mager machen: ae. hlǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. mager machen, schwach machen; mæg-er-ian, sw. V. (2): nhd. mager machen

mager, ahd. dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; gōrag* 6, Adj.: nhd. arm, wenig, dürftig, gering, mager, abgezehrt; magar 19, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dünn, fettlos, entkräftet; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich
-- mager machen: ahd. gimagaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwächen, mager machen
-- mager werden: ahd. gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern

mager, mhd. dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend
-- mager werden: mhd. ermageren, sw. V.: nhd. »abmagern«, mager werden

mager, mhd. görec, Adj.?: nhd. arm, mager, wenig; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf

mager, mhd. mager, meger, magere, Adj.: nhd. mager, abgemagert, karg; mageric***, Adj.: nhd. mager
-- mager machen: mhd. megeren, sw. V.: nhd. mager machen, auszehren, sich kasteien
-- mager werden: mhd. mageren, magern, sw. V.: nhd. »magern«, mager werden, abmagern

mager, mhd. magerlich***, Adj.: nhd. »mager«; magerlīche, Adv.: nhd. »mager«, abgezehrt

mager, mhd. schiter (1), schītere, Adj.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft, durchlässig; schiter (2), schītere, Adv.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft; slanc, Adj.: nhd. schlank, mager, geschmeidig
-- zum Sterben mager seiend: mhd. tōtmager, Adj.: nhd. »todmager«, zum Sterben mager seiend, klapperdürr

mager, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt
-- mager machen: mnd. māgeren, mageren, sw. V.: nhd. »magern«, mager machen, mager werden, abmagern
-- mager werden: mnd. māgeren, mageren, sw. V.: nhd. »magern«, mager machen, mager werden, abmagern

mager, mnd. schrep, Adj.: nhd. dünn, mager, dürr; schrepel, mnd.?, Adj.: nhd. dünn, mager, dürr; slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager; sn˙ de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich; sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart; spr˙ de, Adj.: nhd. »spröde«, dürftig, mager, wenig ergiebig, kärglich
-- elend. mager: mnd. schrāch, schrach, schrade, schra, schrage, Adj.: nhd. elend. mager, dürftig, kärglich

mager, mnd. welk (2), welch*, mnd.?, Adj.: nhd. »welk«, mager, dürre
-- mager werden: mnd. vörmāgeren*, vormāgeren, sw. V.: nhd. abmagern, mager werden, abfallen

mager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mageren -- Stückfleisch vom mageren Schwein, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

magerer -- magerer Mensch, an. skark-r, st. M. (a): nhd. magerer Mensch, mageres Tier; skrepp-a (2), M.: nhd. magerer Mensch

mageres -- mageres Korn, mnd. ? māgerkōrn, N.: nhd. mageres Korn?

mageres -- mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

mageres -- mageres Tier, an. skark-r, st. M. (a): nhd. magerer Mensch, mageres Tier

mageres -- mageres Walfleisch, an. þverstr, st. N. (a): nhd. mageres Walfleisch

Magerferkel, mnd. väselverken, vaesselverken, N.: nhd. für die Zucht bestimmtes Ferkel, Magerferkel

magerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magerflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magerfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magerfleisch, ahd. magarfleisk* 1, magarfleisc*, st. N. (a): nhd. Magerfleisch, fettloses Fleisch, Muskelfleisch

Magerheit, mhd. magerheit, st. F.: nhd. Magerheit

Magerheit, mnd. ? walchhēt*, walcheit, mnd.?, F.: nhd. Magerheit?; welkhēt*, welcheit, mnd.?, F.: nhd. Magerheit, Dürre

magerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magerheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

magerkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magerkeit, germ. *magrī-, *magrīn, sw. F. (n): nhd. Magerkeit; *magriþō, *magreþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Magerkeit

Magerkeit, an. meg-r-ð, st. F. (ō): nhd. Magerkeit; meg-r-i, F. (īn): nhd. Magerkeit

Magerkeit, ahd. magarī 14, st. F. (ī): nhd. Magerkeit, Hinfälligkeit, Schwäche

Magerkeit, mhd. dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

Magerkeit, mhd. magericheit, st. F.: nhd. Magerkeit, Entkräftigung; megere, st. F.: nhd. Magerkeit

Magerkeit, mnd. māger (2), māgere, F.: nhd. Magerkeit; māgerhēt, māgerheit, magerheit, F.: nhd. Magerkeit, Abmagerung, Dünnheit

magerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mägerlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mägerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

magern, idg. (*kerk̂-), *kork̂-, *kr̥k̂-, V.: nhd. schrumpfen, magern

magern, ahd. gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern

magern, ahd. gimagaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwächen, mager machen; magaren* 8, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwinden, schwächen, abmagern

magern, mhd. mageren, magern, sw. V.: nhd. »magern«, mager werden, abmagern

magern, mnd. māgeren, mageren, sw. V.: nhd. »magern«, mager machen, mager werden, abmagern

magern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mägern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Magerschinken, ahd. magarbahho* 2, magarbacho*, sw. M. (n): nhd. Magerschinken, Schweinsrücken, fettarmer Schweinsrücken, fettarmer Schinken

Magerschwein, mnd. väselswīn, vaßelswīn, vazelswīn, N.: nhd. Magerschwein; vor (1), vôr, for*, N.: nhd. ungemästetes Schwein, Magerschwein

magerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mägerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magervieh, mnd. väsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht; väselrint, väselrunt, N.: nhd. Zuchtrind, Zuchtstier, Magervieh

Magezahl, mnd. māgetal*, māgetāle, māgetāl, magetal, magetale, F.: nhd. »Magezahl«, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Sühnezahlung an Verwandte (Bedeutung örtlich beschränkt)

maggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggescheidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggescheidleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggescheidsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggescheidsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maggescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magie, ae. drȳ-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Hexenkraft, Hexerei, Magie, Zauberei; dwo-l-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Magie, Zauberkraft; ge-dwo-l-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Magie, Zauberkraft; lyb-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschick im Gebrauch von Drogen, Magie, Zauberkraft; sci-n-n-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Zauberkraft, Magie; wig-l-e, N.: nhd. Hexerei, Zauber, Zauberei, Magie, Weissagung

Magie, ahd. gougaltuom* 1, goukaltuom*, goucaltuom*, st. M. (a): nhd. Gaukelei, Zauberei, Magie, Blendwerk magie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magier (Pl.), ahd. māgi 4, st. M. Pl. (i): nhd. Magier (Pl.), Weise (M. Pl.)

Magier, ae. gal-d-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Magier

Magier, mnd. k· chelære*, k· cheler, kochelere, k· kelēr, k· kelēre, kōgeler, kēgeler, kākeler, kakeler, M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Magier, Taschenspieler, Possenreißer; künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

Magier, mnd. swartkünstenære*, swartkünstener, swarzkünstener, swartkünster, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; swartkünstiger, swartkünsteger, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger

magin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magisch, ae. sci-n-lǣc-e (2), Adj.: nhd. magisch, geisterhaft

magisch, ahd. gougallīh* 1, goukallīh*, goucallīh*, Adj.: nhd. gauklerisch, zauberisch, magisch, zauberhaft

magisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

magische -- magische Fertigkeit, mnd. swartkunst, F.: nhd. »Schwarzkunst«, Zauberkunst, magische Fertigkeit

magische -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

magischen -- Mensch der einen magischen Spruch äußert, mnd. swērtsprēkære*, swērtsprēker, schwērtsprēker, M.: nhd. »Schwertsprecher«, Mensch der einen magischen Spruch äußert

magischen -- mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind, mnd. sunnedāgeskint*, sondāgeskint, sundageskint, N.: nhd. Sonntagskind, mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind

magischer -- magischer Spruch in Schriftform, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform

magisches -- magisches Zeichen, mhd. karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck

Magister, an. mei-s-t-ar-i, st. M. (ja?): nhd. Magister, Gelehrter, Meister

Magister, mhd. magister 4, M.: nhd. »Magister«, Lehrer

Magister, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Magister, mnd. magister, megister, M.: nhd. Magister, Lehrer, Vorsteher eines Stiftes (N.) -- Magister als akademischer Grad: mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

magister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magistermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

magisterrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magisterschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magisterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magistrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maglage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magnat, mhd. uram, st. M.: nhd. Herr, Magnat

Magnet (!), mhd. margarit, st. M.: nhd. Perle, Magnet (!)

Magnet, mhd. adamas, adamast, adamant, st. M.: nhd. Edelstein, Diamant, Magnet, stählerner Helm

Magnet, mhd. kalamīt, st. F.: nhd. Magnet, Magnetberg

Magnet, mhd. magnes, magnēt, magnēte, magnete, M.: nhd. Magnet

Magnet, mnd. sēgelstēn, sēgelstein, M.: nhd. »Segelstein«, Magnet, Kompass

magnet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magnetberg, mhd. kalamīt, st. F.: nhd. Magnet, Magnetberg

magnetberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magneten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

magnetenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magnetenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magnetenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magnetenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magnetisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

magnetlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magnetnadel, mhd. nādel, nālde, nādle, nādele, st. F., sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nādele, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nālde, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel

magnetnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magnetpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Magnetstein, ahd. agatstein 5, st. M. (a): nhd. Achatstein, Gagat, Pechkohle, Gewichtsstein, Magnetstein; nadalstein* 2, st. M. (a): nhd. »Nadelstein«, Magnetstein; ougstein* 1, st. M. (a): nhd. Bernstein, Magnetstein

Magnetstein, mhd. achstein, st. M.: nhd. »Achatstein«, Bernstein, Magnetstein; agestein, agetstein, aitstein, augstein, ougstein, acstein, st. M.: nhd. Bernstein, Magnetstein

Magnetstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Magnetstein, mnd. magnēt, magnāt, M.: nhd. Magnetstein

magnetstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

magnetuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Magnificat, mnd. magnificat, N.: nhd. »Magnificat«, Lobgesang der Maria

Magnifikat, mhd. magnificat, st. M.: nhd. »Magnifikat«

magrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

magsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Magschaft, as. māg-s-kėp-i 3, st. M. (i): nhd. »Magschaft«, Verwandtschaft

Magschaft, mhd. mācschaft, mōcschaft, st. F.: nhd. »Magschaft«, Verwandtenverhältnis, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandte, Geschlecht

magschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

magschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschafthalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschaftsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magscheidkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magscheidskunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magschwager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magsippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magsith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magsuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magsuehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Magsühne, afries. mê-n-ta-l-e*, mê-n-te-l-e, mei-ta-l-e*, mei-te-l-e*, st. F. (ō): nhd. Magsühne, Anteil der Verwandten am Wergeld

Magsühneteil -- Magsühneteil erhaltender Stamm, afries. fach-t 6, fech-t, st. M. (a): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm; fach-t-a?, sw. M. (n): nhd. Einnahme, Frucht, Feldertrag, Magsühneteil erhaltender Stamm

magsverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magwine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magzaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

magzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mah, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mäh..., mnd. meiel...***, ?: nhd. »Mäh...«

mahalareda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahali, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahalizzi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mäharbeiter -- Lohn für Mäharbeiter, mnd. meigelt, meygelt, N.: nhd. »Mähgeld«, Lohn für Mäharbeiter, Mietgeld

Mahd, germ. *māþa, *mēþa, *mǣþa, Sb.: nhd. Mahd, Gemähtes; *mēdi-, *mēdiz, *mǣdi-, *mǣdiz, st. F. (i): nhd. Mahd; *mēþa-, *mēþam, *mǣþa-, *mǣþam, st. N. (a): nhd. Mahd

Mahd, an. slāt-t-a, sw. F. (n): nhd. Mahd, Mähzeit; slāt-t-r, st. M. (a): nhd. Mahd

Mahd, ae. mǣ-þ (2), st. N. (a): nhd. Mahd, Abmähung

Mahd, afries. mē-th 1, me-th?, me-d?, N.: nhd. Mahd, Maßeinheit für Grasland

Mahd, as. *mā-th-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mahd, Wiese

Mahd, ahd. māda 1, sw. F. (n): nhd. Mahd, Schwade

Mahd, mhd. māde, sw. F.: nhd. »Mahde«, Mahd, Schwade beim Mähen, Mähschwade; māt, st. N., st. F.: nhd. Mahd, Mähen, Heuernte, Heu, Wiese

Mahd, mnd. māde (3), F.: nhd. Mahd, Gemähtes; māt (2), F.: nhd. Mahd, Wiese, Heuwiese

Mahd, mnd. schōr (1), M.: nhd. »Schur«, Schnitt, Mahd, Ertrag der Heuernte

mahd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahde, mhd. māde, sw. F.: nhd. »Mahde«, Mahd, Schwade beim Mähen, Mähschwade

Mähde, mnd. mēde (6), F.: nhd. »Mähde«, zu mähende Wiese, Heuwiese, Heuland

mahde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahdengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mähder, mhd. modære, moder, mæder, māder, mader, meder, meder, st. M.: nhd. Mäher, Mähder, Schnitter

mahder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mähder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mähderfochtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahdergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahderheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahderlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähdermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahderteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mahdkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdmaewett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdmahdgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdmahdsgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdmutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdwerkmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahdzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mähen -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt, mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

mähen -- Gras mähen, mnd. hoggen, sw. V.: nhd. heuen, Gras mähen

mähen -- grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten, mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

Mähen -- Mähen der Heide, mnd. hēidemēien*, hēidemēyen, hēidemēyent, hēitmeyen, hēitmēyent, N.: nhd. Mähen der Heide

mähen -- Menge die man in einem Tag mähen kann, mnd. dachmāt, dachmat, dachmēt, dachmet, N.: nhd. Menge die man in einem Tag mähen kann

mähen -- Recht Heidekraut zu mähen, mnd. hēitmātrecht, hēidemātrecht*?, mnd.?, N.: nhd. »Heidemahdrecht«, Recht Heidekraut zu mähen

Mähen -- Recht zum Mähen, mnd. ? meigede*, meygede, meigde, meiede*, N.: nhd. Recht zum Mähen?

-- soviel wie ein Mann am Tage mähen kann: mnd. ? mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

Mähen -- Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist, mnd. mātdach, maddach, M.: nhd. Tag an dem der Hofhörige zum Mähen verpflichtet ist

Mähen -- unberechtiges Mähen, afries. râ-f-mē-th 1, N.: nhd. »Raubmahd«, unberechtiges Mähen

Mähen -- zum Mähen bestimmte Wiese, mhd. wisemāt, wisemat, wismat, st. N., F.: nhd. »Wiesemahd«, Wiese die gemäht wird, zum Mähen bestimmte Wiese

Mähen -- zweites Mähen, mhd. āmāt, st. N.: nhd. Zweitmahd, zweites Mähen, Omet, Ohmet, Grummet

Mähen -- zweites Mähen, mhd. üemet, st. N.: nhd. Omet, zweites Mähen, Gras

mähen, idg. *am- (2), V.: nhd. mähen; *mē- (2), V.: nhd. mähen; *met-, V.: nhd. mähen

mähen, germ. *ma-, germ.?, V.: nhd. mähen; *mēan, *mǣan, *mējan, *mǣjan, st. V.: nhd. mähen

mähen, ae. mā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. mähen; snīþ-an, st. V. (1): nhd. schneiden, mähen, töten

mähen, afries. mi-ā* 2, me-ā*, st. V. (7)=red. V.: nhd. mähen; ske-r-a 9, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), mähen

-- schlecht mähen: afries. mi-s-ske-r-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. schlecht schneiden, schlecht mähen

mähen, ahd. heimgrasōn* 1, sw. V. (2): nhd. mähen; māen* 2, sw. V. (1a): nhd. mähen, schneiden; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

mähen, mhd. gemæjen, sw. V.: nhd. mähen; houwen (2), st. V.: nhd. abschneiden, ernten, heuen, mähen; höuwen, houwen, sw. V.: nhd. heuen, Heu machen, mähen

mähen, mhd. mæden, sw. V.: nhd. mähen

Mähen, mhd. mædunge, st. F.: nhd. Mähen, Ernte

mähen, mhd. mæjen, mæn, mæden, mægen, mæwen, meigen, meihen, meien, sw. V.: nhd. mähen

Mähen, mhd. māt, st. N., st. F.: nhd. Mahd, Mähen, Heuernte, Heu, Wiese

-- Schwade beim Mähen: mhd. māde, sw. F.: nhd. »Mahde«, Mahd, Schwade beim Mähen, Mähschwade

mähen, mnd. meien* (2), meyen, meygen, meigen, mēgen, sw. V.: nhd. mähen

mähen, mnd. swāden (2), sw. V.: nhd. mit der Sense arbeiten, mähen

mahen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mähende -- zu mähende Wiese, mnd. māde (2), made, F.: nhd. Matte, zu mähende Wiese, Heuwiese; mēde (6), F.: nhd. »Mähde«, zu mähende Wiese, Heuwiese, Heuland

Mähender -- mit der Schlagsichel Mähender, mnd. sichtære* (2), sichter, M.: nhd. Kornmäher, mit der Schlagsichel Mähender

Mähens -- Zeit des Mähens, mnd. meieltīt*, meyeltīt, F.: nhd. Zeit des Mähens, Erntezeit; meitīt* (2), meytīt, F.: nhd. »Mähzeit«, Zeit des Mähens, Erntezeit

Mäher -- Mäher mit der Schlagsichel, mnd. sichtenhouwære*, sichtenhouwer, M.: nhd. Mäher mit der Schlagsichel, Schnitter

Mäher, ae. ri-f-t-ere, st. M. (ja): nhd. Mäher, Ernter; rī-p-e-man-n, M. (kons.): nhd. Mäher, Schnitter

Mäher, ahd. mādāri 11, st. M. (ja): nhd. Mäher, Heumäher

Mäher, mhd. höuwære*, houwære*, höuwer, houwer, st. M.: nhd. »Heuer« (M.), Heumacher, Mäher

Mäher, mhd. mādære, māder, mader, mæder, meder, meder, st. M.: nhd. Mäder, Mäher, Schnitter; mæjære*, mæjer, st. M.: nhd. Mäher; modære, moder, mæder, māder, mader, meder, meder, st. M.: nhd. Mäher, Mähder, Schnitter

Mäher, mhd. snitære, snitāre, sniter, st. M.: nhd. Schnitter, Mäher

Mäher, mnd. grasmeiære*, grasmeier*, grasmēger, grasmeyger, grasmēyer, M.: nhd. Grasmäher, Mäher; kōrnmeiære*, kōrnmeyer, kōrnemeyer, M.: nhd. Kornmäher, Mäher, Schnitter

-- auf dem Hof beschäftigter Mäher: mnd. hofmeiære*, hofmeier*, hofmeyer, hofmēder, M.: nhd. auf dem Hof beschäftigter Mäher

Mäher, mnd. mēdære* (1), mēder, medder, meyer, M.: nhd. Mäher, Erntearbeiter; meiære*, meier, meyer, meiger, mēger, M.: nhd. Mäher, Großknecht

mäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mäherlohn, mnd. mēdegelt, N.: nhd. Mäherlohn

-- Mäherlohn zum Frühjahrstermin: mnd. meipenninc, meypenninc, M.: nhd. »Mähpfennig«, Mäherlohn zum Frühjahrstermin

mähfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mähgabel, ahd. glaffa*? 1, F. (?): nhd. Getreidegabel, Korngabel, Mähgabel

Mähgeld, mnd. meigelt, meygelt, N.: nhd. »Mähgeld«, Lohn für Mäharbeiter, Mietgeld

Mahl -- Brot beim Mahl, mnd. sch˙ telbrōt, schottelbrōt, N.: nhd. Brotschnitte die bei Tisch als Tellerersatz dient, Brot beim Mahl

Mahl -- klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls, mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls

Mahl bei dem eine Speise aus gehacktem Fleisch gemeinsam verzehrt wird (im klösterlichen Speisesaal), mnd. palanzharst, pelenzeharst, pellenzeharst, pelenzharst, M.: nhd. Mahl bei dem eine Speise aus gehacktem Fleisch gemeinsam verzehrt wird (im klösterlichen Speisesaal)

Mahl, germ. ? *gildja?, germ.?, Sb.: nhd. Ertrag?, Mahl?, Wert?, Entgelt?, (Gilde)

Mahl, got. daúht-s* 2, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Gastmahl, Mahlzeit; mat-s 18, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Speise, Proviant, Mahl

Mahl, ae. feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; ge-reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest; mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest; sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel; snǣd-ing, st. F. (ō): nhd. Mahl; swǣ-s-en-d-e, N.: nhd. Nahrung, Mahl, Essen (N.), Leckerbissen, Reiz; symbel, st. N. (a): nhd. Schmaus, Mahl, Gastmahl, Fest, Festtag; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Mahl, afries. mēl 21, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Mahl

Mahl, anfrk. gou-m-a* 1, st. F. (ō): nhd. Mahl, Essen (N.)

Mahl, as. sumbal* 1, st. N. (a): nhd. Mahl; werd-s-kėp-i* 2, st. M. (i): nhd. Bewirtung, Mahl

Mahl, ahd. ezzan (2) 15, st. N. (a): nhd. Essen, Futter (N.) (1), Speise, Mahl, Genuss; gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung; muos 76, st. N. (a): nhd. »Mus«, Brei, Speise, Essen (N.), Mahl, Gericht (N.) (2); wirtskaft* 8, wirtscaft, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Festmahl, Gastfreundschaft, Gastmahl, Schmaus

Mahl, mhd. bras, st. M.: nhd. Schmaus, Mahl

Mahl, mhd. geslende, geslande, st. N.: nhd. Schmauserei, Schlemmerei, Mahl; imbīz, inbīz, imbiz*, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahl, Mahlzeit, Speise, Frühstück

-- fürstliches Mahl: mhd. herrenezzen, st. N.: nhd. »Herrenessen«, fürstliches Mahl

Mahl, mhd. māl (2) 35, st. N.: nhd. Mahl, Mahlzeit; maz (2), st. N.: nhd. Speise, Mahl, Mahlzeit, Essen (N.)

-- gemeinsames Mahl: mhd. matschaft, st. F.: nhd. gemeinsames Mahl, Gasterei

-- kleines Mahl: mhd. mellīn*, melblīn, st. N.: nhd. »Mehllein«, Mehlchen, kleines Mahl

Mahl, mhd. schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke

Mahl, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

-- Mahl bei der Weinlese: mhd. windemuos, st. N.: nhd. Mahl bei der Weinlese

Mahl, mnd. ētinge (1), F.: nhd. Essen (N.), Mahl, Futter (F.) (1)

-- festliches Mahl: mnd. āventmāl, N.: nhd. Abendmahl, Abendessen, festliches Mahl

Mahl, mnd. köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl

-- festliches Mahl: mnd. hōchtīt, hoechtīt, hohtīt, hogtīt, hoghtīt, hochtīt, hoftīt, hōchtide, F.: nhd. »Hochzeit«, Festfeier, kirchliches Fest, Hochzeitsfeier, festliches Mahl, festliches Gelage, Festtag, Jahrtag eines Apostels, Jahrtag eines Heiligen, Vermählungsfeier, Brautmahl

Mahl, mnd. māl* (5)**, N.: nhd. Mahl, Essen (N.)

mahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

mahl-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahl-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahl-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlabfall, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

-- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke: mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

-- Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird: mnd. slamb˙ ne, F.: nhd. Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird

-- Geld für die Abgabe von Mahlabfall: mnd. slamgelt, slāmgelt, slaemgelt, N.: nhd. Geld für die Abgabe von Mahlabfall

Mahlabfalls -- Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls, mnd. slamsēf, N.: nhd. »Schlammsieb«, Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls

Mahlabgabe, mnd. mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben

-- Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird: mnd. ? m˙ lentēkenbōk, m˙ lenteikenbōk, N.: nhd. »Mühlenzeichenbuch«, Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird?

-- Einnehmer der Mahlabgabe: mnd. mettenære*, mettener, M.: nhd. Einnehmer der Mahlabgabe

-- Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe: mnd. ? mettehūs, N.: nhd. »Messhaus«, Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe?

-- Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird: mnd. mattekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mattenkiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

-- Mahlabgabe erheben: mnd. matten (1), sw. V.: nhd. Mahlabgabe erheben; metten, sw. V.: nhd. Mahlabgabe erheben

-- Marke für die Mahlabgabe: mnd. mōldertēken, mōlderteiken, N.: nhd. »Malterzeichen«, Marke für die Mahlabgabe

-- Maß für die Mahlabgabe: mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

-- Schreiber der die Mahlabgabe verzeichnet: mnd. mattenschrīvære*, mattenschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Mahlabgabe verzeichnet

-- Schüssel zum Abmessen der Mahlabgabe: mnd. mattensch· tel*, mattenschöttel, F.: nhd. Schüssel zum Abmessen der Mahlabgabe

-- Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe: mnd. m· lentēken, m· lenteiken, mollentēken, mollenteiken, N.: nhd. »Mühlenzeichen«, Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe

Mahlakzise, mnd. māleaksīse*, mālaccīse, F.: nhd. »Mahlakzise«, Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit

Mähland, mnd. mēdelant, mētlant, N.: nhd. Mähland, Heuland, Wiesenland zum Heuen

mahlbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mahlbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlbrühe, germ. *brauda-, *braudam, st. N. (a): nhd. Mahlbrühe, Brot

mahlbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahldarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahldingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahleinrichtung -- Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält, mnd. m· lenhūs, moelenhūs, mollenhūs, N.: nhd. »Mühlenhaus«, Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält

Mahlen -- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten, mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

Mahlen -- ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt, mnd. vlōchmēl*, vlōchmel, N.: nhd. ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt

Mahlen -- Handmühle zum Mahlen der Senfkörner, mnd. sennepm· le, sennepmolle, sennepmoelle, sēnepm· le, F.: nhd. Senfmühle, Handmühle zum Mahlen der Senfkörner

Mahlen -- Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

Mahlen -- Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt, mnd. grōttēken, grōtteiken, N.: nhd. Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt

Mahlen -- Vorrichtung zum Mahlen, mhd. male (1) 3, sw. F.: nhd. Mahlgang, Vorrichtung zum Mahlen

mahlen -- zu Ende mahlen, mhd. ūzmalen*, ūzmaln, ūz maln, st. V.: nhd. ausmahlen, zu Ende mahlen

Mahlen -- zum Mahlen bestimmtes Getreide, mhd. mülenkorn* 1, mülnkorn, st. N.: nhd. »Mühlenkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide; mülkorn 3, st. N.: nhd. »Mühlkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide

mahlen, idg. *al- (5), V.: nhd. mahlen, zermalmen; *ku̯eru-, V.: nhd. kauen, mahlen, zermalmen; *mel- (1), *smel-, *melə-, *mlē-, *melH-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, zerreiben; *meld-, *mled-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich; *meldh-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern; *mlēi-, *mlĭ-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; *mlēu-, *mlŭ-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen

mahlen, germ. *malan, st. V.: nhd. mahlen; *muljan, sw. V.: nhd. mahlen, zermalmen

mahlen, got. mal-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. mahlen

mahlen, an. mal-a, st. V. (6): nhd. mahlen; myl-ja, sw. V. (1): nhd. zerreiben, mahlen, vermahlen

mahlen, ae. ge-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); gnī-d-an, st. V. (1): nhd. reiben, mahlen, zerbröckeln; gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1)

Mahlen, ae. gri-st, gir-st, st. N. (a): nhd. Mahlen

mahlen, ae. gri-st-ian, sw. V.: nhd. knirschen, zerreiben, mahlen

mahlen, anfrk. *mal-an?, st. V. (6): nhd. mahlen

mahlen, as. mal-an* 84, st. V. (6): nhd. mahlen

mahlen, ahd. griozan* (1) 1, st. V. (2b): nhd. reiben, mahlen, grobkörnig mahlen; malan 14, st. V. (6): nhd. mahlen, reiben, zerstoßen, zerstampfen, zerkleinern; stempfen* 3, stemphen*, sw. V. (1a): nhd. mahlen, ziselieren, stampfen

-- grobkörnig mahlen: ahd. griozan* (1) 1, st. V. (2b): nhd. reiben, mahlen, grobkörnig mahlen

mahlen, mhd. gemalen* (1), gemaln, st. V.: nhd. mahlen, zermalmen

mahlen, mhd. malen (1), maln, st. V.: nhd. mahlen, mahlen lassen, Korn mahlen, zerreiben, reiben

Mahlen, mhd. malen* (2) 2, maln, st. N.: nhd. Mahlen, Mahlvorgang

mahlen, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

-- Korn mahlen: mhd. malen (1), maln, st. V.: nhd. mahlen, mahlen lassen, Korn mahlen, zerreiben, reiben

-- mahlen lassen: mhd. malen (1), maln, st. V.: nhd. mahlen, mahlen lassen, Korn mahlen, zerreiben, reiben

mahlen, mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

Mahlen, mnd. mālen* (2), mālent, mēlent, N.: nhd. Mahlen, Tätigkeit des Mahlens, Mühlenarbeit

-- Abgabe für Mahlen des Mehles: mnd. molāsie, mollāsie, mollage, F.: nhd. Abgabe für Mahlen des Mehles; molāsiengelt, mollasiengelt, F.: nhd. Abgabe für Mahlen des Mehles

-- Bezahlung für das Mahlen: mnd. māllōn, N., M.: nhd. »Mahllohn«, Bezahlung für das Mahlen, Müllerlohn

-- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge: mnd. · verkōrn, ōverkōrn, N.: nhd. »Überkorn«, über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge

-- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge: mnd. · vermolt, ōvermolt, N.: nhd. über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge

mahlen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

mahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mahlen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlend -- grob mahlend, germ. *graupi- (1), *graupiz, germ.?, Adj.: nhd. grob, grob mahlend

Mahlender, mhd. malære*, maler, mælære, mæler, st. M.: nhd. Mahler, Mahlender, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgeist

Mahlens -- Arbeit des Mahlens, mnd. mālewerk (1), mālwerk, N.: nhd. »Mahlwerk«, Arbeit des Mahlens, Müllerarbeit, Mühlenbetrieb

Mahlens -- Tätigkeit des Mahlens, mnd. mālen* (2), mālent, mēlent, N.: nhd. Mahlen, Tätigkeit des Mahlens, Mühlenarbeit

Mahler, as. mal-ār-i* 1, mal-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Mahler«, Müller

Mahler, mhd. malære*, maler, mælære, mæler, st. M.: nhd. Mahler, Mahlender, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgeist

mahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlerhandwerk, mnd. mēlærīe*, mēlerīe, merleie, F.: nhd. Malerei, Mahlerhandwerk

mahlerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahles -- Anordnung eines Mahles, mnd. gērde (3), F.: nhd. Ausrichtung einer Gilde, Ausrichtung eines Gildeschmauses, Anordnung eines Mahles

mahlfingerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlgang, mhd. male (1) 3, sw. F.: nhd. Mahlgang, Vorrichtung zum Mahlen

Mahlgang, mnd. grindel (2), Sb.: nhd. Mahlgang, Mühlengetriebe, Radwelle; grint (1), N.: nhd. Mühlengetriebe, Mühlengerinne, Mahlkasten, Radwelle, Radkasten, Mahlgang

mahlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mahlgangs -- hölzerne Bekleidung des Mahlgangs, mnd. stēnb· de, steinb· de, stēnbödde, steinbödde, stēnbüdde, steinbüdde, F.: nhd. hölzerne Bekleidung des Mahlgangs

Mahlgast, mhd. malgast, st. M.: nhd. »Mahlgast«, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgast

Mahlgast, mnd. m· lengast, M.: nhd. Mahlgast, Kunde (M.) der Mühle

mahlgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlgastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlgebühr -- Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird, mnd. mettekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegeben wird

Mahlgebühr -- Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird, mnd. mattekōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird; mattenkōrn, N.: nhd. Getreide das als Mahlgebühr abgegegeben wird

Mahlgeld, mhd. malgelt, st. N.: nhd. »Mahlgeld«, Mahlsteuer

mahlgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahlgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlgeldzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlgeräte -- Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille, mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

mahlgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahlgerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahlgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlgut -- Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält, mnd. m· lenhūs, moelenhūs, mollenhūs, N.: nhd. »Mühlenhaus«, Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält

mahlgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlhaus, mnd. mālhūs, mnd.?, N.: nhd. »Mahlhaus«, Speisehaus

mahlhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mählich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mahlkasten, an. lūð-r, st. M. (a?): nhd. hohler Stamm, Trog, Wiege, Gefäß, Mahlkasten, Boot, Kriegshorn

Mahlkasten, mnd. grint (1), N.: nhd. Mühlengetriebe, Mühlengerinne, Mahlkasten, Radwelle, Radkasten, Mahlgang

mahlkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlleute, mhd. malliute, M. Pl.: nhd. »Mahlleute«, Kunden des Müllers, Mühlgäste

mahlleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

mahlleute-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlleute-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahllohn, germ. *moltur-, molitur-, germ.?, Sb.: nhd. Mahllohn

Mahllohn, as. met-t-a*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Miete« (F.) (1), Metze (F.) (1), Mahllohn

Mahllohn, mhd. malter, malder, st. N.: nhd. Malter (ein Getreidemaß), eine gewisse Zahl, Mahllohn; multer (1), st. N.: nhd. »Multer«, Mahllohn, Mahlmetze; mulzer (1), st. N.: nhd. Mahllohn, Mahlmetze

Mahllohn, mnd. mettinge, F.: nhd. Mahllohn; m· lenpenninc*, molenpenninc*, N.?: nhd.

»Mühlenpfennig«, Mahllohn, Abgabe an die Mühle

Mahllohn, mnd. māllōn, N., M.: nhd. »Mahllohn«, Bezahlung für das Mahlen, Müllerlohn

mahllohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlmann, mhd. malman, st. M.: nhd. »Mahlmann«, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgast

mahlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlmarke -- Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle, mnd. hāvertēken, hāverteiken, N.: nhd. Haferzeichen, Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle

Mahlmaß, germ. *maldra-, *maldraz, st. M. (a): nhd. Mahlmaß, Malter?; *meldra-, *meldraz, st. M. (a): nhd. Mahlmaß, Malter, Gemahlenes

Mahlmaß, mnd. malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide; mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben

mahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlmetze, mhd. multer (1), st. N.: nhd. »Multer«, Mahllohn, Mahlmetze; mulzer (1), st. N.: nhd. Mahllohn, Mahlmetze

Mahlmetze, mnd. m· lenmette, m· lemette, F.: nhd. »Mühlenmetze«, Mahlmetze, Abgabe für die Müllerarbeit

mahlmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlmetze, nhd.: nhd. ; L.: DW

mahlmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlmühle, mhd. malmüle, st. F.: nhd. »Mahlmühle«, Getreidemühle

Mahlmühle, mnd. mālem· le, F.: nhd. Mahlmühle, Kornmühle

mahlmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

mahlmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mählohn, mnd. meilōn*, meylōn, M.: nhd. »Mählohn«, Lohn für die Erntearbeit

mahlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlpfennig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlpfennig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlrecht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlrecht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mählring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahlschaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlschaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlschatz, mhd. mahelschaz, mehelschaz, mālschaz, st. M.: nhd. »Mahlschatz«, Brautgabe, Verlobungsring, Brautgeschenk

mahlschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlschuld, mnd. mālschult, mālscolt, F.: nhd. »Mahlschuld«, Abgabe an den Gerichtsherrn

mahlschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlstatt, mhd. mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz

mahlstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahlstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlstein -- hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Mahlstein -- in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, mnd. rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

Mahlstein -- Mahlstein für eine Handmühle, mnd. quernenstēn, quernenstēin, M.: nhd. Mühlstein, Mahlstein für eine Handmühle; quernestēn, quernestēin, quernstēn, quernstēin, M.: nhd. Mühlstein, Mahlstein für eine Handmühle

Mahlstein, mhd. malstein, st. M.: nhd. »Mahlstein«, Mühlstein, Grenzstein

Mahlsteuer, mhd. malgelt, st. N.: nhd. »Mahlgeld«, Mahlsteuer

Mahlsteuer, mnd. kōrnsīse, karnsīse, F.: nhd. Kornakzise, Getreideakzise, Mahlsteuer

mahlsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahlsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlsteuerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlstrom, an. rǫst (2), st. F. (ō): nhd. Strudel, Mahlstrom

Mahlstube, mnd. mālstōven, M.: nhd. »Mahlstube«, Warteraum für die Mahlgeräte zum Lagern des Korns bei Windstille

mahlt -- Müller der Roggen mahlt, mnd. roggenmöllære*, roggenmöller, M.: nhd. »Roggenmüller«, Müller der Roggen mahlt

Mahltag, mhd. maheltac, māltac, st. M.: nhd. »Mahltag«, Verlobungstag, Gerichtstag

mahltag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahltag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahltätigkeit, mnd. mālinge (1), F.: nhd. »Mahlung«, Mahltätigkeit; mēlwerk, mēlewerk*?, N.: nhd. Müllerarbeit, Mahltätigkeit

-- Bezahlung für Mahltätigkeit: mnd. melter?, mülter?, N., M.: nhd. Bezahlung für Mahltätigkeit, Büllerlohn

-- Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit: mnd. mālaksīse*. mālaccīse, maelaccīse, mālsīse, F.: nhd. Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit; māleaksīse*, mālaccīse, F.: nhd. »Mahlakzise«, Verbraucherabgabe für Mahltätigkeit

Mahltropfen, ae. mǣl-dro-p-a, sw. M. (n): nhd. »Mahltropfen«, Speichel

Mahlung, an. mel-d-r, *mel-ð-r-a, st. M. (a): nhd. Mahlung, Mehl

Mählung, mhd. mahelunge, st. F.: nhd. »Mählung«, Verlobung, Vermählung

Mahlung, mnd. mālinge (1), F.: nhd. »Mahlung«, Mahltätigkeit

mahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlvorgang, mhd. malen* (2) 2, maln, st. N.: nhd. Mahlen, Mahlvorgang

mahlwaagmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlwerk -- Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches, mhd. mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches

Mahlwerk -- Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

Mahlwerk -- Mahlwerk laufen lassen, mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

Mahlwerk -- oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

Mahlwerk, mhd. malwerc, st. N.: nhd. »Mahlwerk«, Mühle

Mahlwerk, mnd. mālewerk (1), mālwerk, N.: nhd. »Mahlwerk«, Arbeit des Mahlens, Müllerarbeit, Mühlenbetrieb

mahlwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlwortzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlwurz, an. mal-urt, st. F. (i): nhd. »Mahlwurz«, artemisia absinthium

Mahlzahn, ae. wa-ng-t-ōþ, M. (kons.): nhd. »Wangenzahn«, Mahlzahn, Molar

Mahlzahn, mhd. malzant, st. M.: nhd. Mahlzahn

Mahlzahn, mhd. stoczant, st. M.: nhd. »Stockzahn«, Mahlzahn

Mahlzahn, mnd. backentant*, M.: nhd. Backenzahn, Mahlzahn; backetant*, baktant, M.: nhd. Backenzahn, Mahlzahn

Mahlzahn, mnd. kūse, F.: nhd. Keule, Kolben (als Waffe), Backenzahn, Mahlzahn

mahlzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahlzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlzeit -- Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

Mahlzeit -- vierte Mahlzeit am Tage, mnd. vērdemāl, N.: nhd. vierte Mahlzeit am Tage, Vieruhrbrot, Vesperbrot, Abendessen

Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Mahlzeit, germ. *mēla-, *mēlam, *mǣla-, *mǣlam, st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Mahlzeit, Mal (N.) (2), Fleck; *razdō (2), st. F. (ō): nhd. Futter (N.) (1), Mahlzeit; *werdu-, *werduz, st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Bewirtung, Wirt, Hausherr, Gastfreund

Mahlzeit, got. daúht-s* 2, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Gastmahl, Mahlzeit

Mahlzeit, an. māl (2), st. N. (a): nhd. Zeit, Termin, Mahlzeit, Maß; snæð-ing, st. F. (ō): nhd. Mahlzeit; snæð-ing-r, st. M. (a): nhd. Mahlzeit; verð-r (1), st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Speise; virð-i (1), N.: nhd. Mahlzeit, Speise; vǫrð-r (2), st. M. (a): nhd. Essen (N.), Mahlzeit

-- besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr: an. un-dor-n, un-dar-n, st. M. (i): nhd. Zwischenzeit, besonders Mahlzeit um 9 und 3 Uhr, vormittags 9 Uhr

Mahlzeit, ae. mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; mǣl-tī-d, st. F. (i): nhd. Mahlzeit; þig-en, st. F. (jō): nhd. Empfang, Essen (N.), Mahlzeit, Nahrung, Speise

Mahlzeit, afries. mēl-tī-d 1, st. F. (i): nhd. Mahlzeit

Mahlzeit, ahd. āhizzi 3, st. N. (ja): nhd. Wirtshaus, Raststätte, Futterplatz, Mahlzeit, Frühstück; inbiz* 21, imbiz, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. »Imbiss«, Essen (N.), Mahlzeit, Speise, Vorspeise, Stärkung; mies* 3, st. N. (a): nhd. Tisch, Mahlzeit; tagamaz* 1, st. N. (a): nhd. Mahlzeit; tagamuos* 4, st. N. (a): nhd. Mittagessen, Mahlzeit, Mittagsmahlzeit

-- kleine Mahlzeit: ahd. inbizlīn* 1, st. N. (a): nhd. »Imbisslein«, Essen, kleine Mahlzeit

Mahlzeit, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit; enbīz, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahlzeit; ezzen (2), st. N.: nhd. Essen (N.), Speise, Mahlzeit, Nahrung

Mahlzeit, mhd. goum (2), st. M.: nhd. Mahlzeit; goume (1), goum, st. F., st. M.: nhd. Mahlzeit, Aufmerken, prüfendes Aufmerken; imbīz, inbīz, imbiz*, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahl, Mahlzeit, Speise, Frühstück; inbīz, immiz, immez, st. M., st. N.: nhd. Essen (N.), Imbiss, Mahlzeit

-- größere Mahlzeit: mhd. gramangir, grand manger, st. N.: nhd. größere Mahlzeit

-- Mahlzeit halten: mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; inbīzen, imbīzen, enbīzen, st. V.: nhd. »hineinbeißen«, essen, Mahlzeit halten, speisen

Mahlzeit, mhd. māl (2) 35, st. N.: nhd. Mahl, Mahlzeit; mālzīt, st. N.: nhd. Mahlzeit; mandāte, st. F., st. N.: nhd. Mahlzeit, Abendmahl, Fußwaschung am Gründonnerstag; maz (2), st. N.: nhd. Speise, Mahl, Mahlzeit, Essen (N.); muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise; pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

-- eine Mahlzeit halten: mhd. muosen (1), sw. V.: nhd. »musen«, essen, eine Mahlzeit halten, füttern mit, speisen

-- kleine Mahlzeit: mhd. müesel, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Mahlzeit; muoselīn, müeselīn, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Speise, kleine Mahlzeit, leichtes Gericht

Mahlzeit, mhd. supparje, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppe, suffe, soppe, sw. F., st. F.: nhd. Suppe, Brühe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppiere, suppierre, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Mahlzeit, Mistjauche; tisch, tis, disch, disk, st. M.: nhd. Tisch, Speisetafel, Essen (N.), Mahlzeit, Krämertisch

Mahlzeit, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl; zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Mahlzeit, mnd. disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit; ēten (2), ētent, N.: nhd. Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2)?, Mahlzeit; ētentīt, F.: nhd. Essenszeit, Mahlzeit, Zeit des jährlichen Gildeschmauses

-- Gang bei einer Mahlzeit: mnd. becken, N.: nhd. Becken, Schüssel, Gang bei einer Mahlzeit

-- kleine Mahlzeit nehmen: mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen

-- Mahlzeit beginnen: mnd. anespīsen*, anspīsen, sw. V.: nhd. »anspeisen«, Mahlzeit beginnen

-- Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit: mnd. brūtvisch, M.: nhd. Brautfisch, Mahlzeit einige Tage vor der Hochzeit

Mahlzeit, mnd. köstinge, kostunge, F.: nhd. Kosten, Unkosten, Aufwand, Zehrgeld, Beköstigung, Mahl, Mahlzeit, Gastmahl

-- Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit: mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit; k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

-- dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit: mnd. kokgericht, N.: nhd. dem Koch zustehender Anteil an der Mahlzeit

-- leichte Mahlzeit: mnd. immet, ymbet, impt, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück; inbit, N.: nhd. Imbiss, leichte Mahlzeit, Frühstück

-- Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof: mnd. hofmāl, N.: nhd. Mahlzeit als Abgabe von einem Klosterhof

-- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit: mnd. k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

-- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit: mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit

Mahlzeit, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen; mōs, moes, mois, moys, mous, můs, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform; rechte (2), N.: nhd. Gericht (N.) (2), Mahlzeit; richte (3), N.: nhd. Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Gang (M.) (1) einer Speisenfolge

-- auf die Mahlzeit bezogen: mnd. mālich*** (3), Adj.: nhd. auf die Mahlzeit bezogen

-- außerhalb der Mahlzeit erfolgend: mnd. · vermālich, ōvermālich, auermālich, Adj.: nhd. außerhalb der Mahlzeit erfolgend, zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend

-- Wiederherstellung; bestimmte Mahlzeit in Klöstern: mnd. refectie, F.: nhd. »Refektion«, Wiederherstellung

-- zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend: mnd. · vermālich, ōvermālich, auermālich, Adj.: nhd. außerhalb der Mahlzeit erfolgend, zusätzlich zur Mahlzeit erfolgend

Mahlzeit, mnd. spīsinge, F.: nhd. Speisung, Mahlzeit, Essen (N.), Proviant, Lebensmittel

-- Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit: mnd. tāfelmēre*, tāfelmēr, F.: nhd. »Tafelmäre«, Erzählung während einer gemeinsamen Mahlzeit, Tischgespräch

-- Fleisch für die tägliche Mahlzeit: mnd. spīsevlēsch, spīsevleisch, N.: nhd. »Speisefleisch«, gewöhnliches Tischfleisch, Fleisch für die tägliche Mahlzeit

-- freie Mahlzeit: mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- Gang einer Mahlzeit: mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- Mahlzeit der Geschworenen: mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

-- Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird: mnd. schrīværelach*, schrīverlach, N.: nhd. Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber

-- Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat: mnd. swōrenkost, sworenkost, swārenkost, M.: nhd. Mahlzeit der Geschworenen, Mahlzeit die der Grundeigentümer bei der Eigentumsübergabe für die Geschworenen auszurichten hat

-- warme Mahlzeit: mnd. suffel, sufel, Sb.: nhd. Zukost zum Brot, eigentliches Essen (N.), warme Mahlzeit

-- warme Speise der Mahlzeit: mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

-- zu einer Mahlzeit gereichtes Brot: mnd. tāfelbrōt, tāvelbrōt, N.: nhd. »Tafelbrot«, zu einer Mahlzeit gereichtes Brot

mahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlzeiten -- Arbeitszeit zwischen den Mahlzeiten, germ. *jaukiþō, *jaukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Arbeitszeit zwischen den Mahlzeiten

Mahlzeiten -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Mahlzeiten -- bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien, mnd. tāfelkr· de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien

Mahlzeiten -- Lesung während der Mahlzeiten im Kloster, mnd. remterlectiōn, F.: nhd. »Remterlektion«, Lesung während der Mahlzeiten im Kloster

Mahlzeiten -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

Mahlzeitrest, mhd. ūfhap, st. M.: nhd. Stütze, arrestiertes Gut, Abhub, Mahlzeitrest

mahlzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlziesegefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlziesekontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlzieseordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlziesezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlziesezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahlzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahlzwang -- Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet, mhd. banmül* 2, banmüle, sw. F.: nhd. Bannmühle, Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet

mähmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mahnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mahnbrief, mnd. bētebrēf, M.: nhd. Mahnbrief, Warnbrief, Zahlungsaufforderung

Mahnbrief, mnd. mānebrēf, M.: nhd. »Mahnbrief«, Mahnschreiben

Mahnbrief, mnd. monicienbrēf, M.: nhd. Mahnbrief, Mahnschreiben

Mahnbrief, mnd. vadderenbrēf*, M.: nhd. Gevatterbrief, Mahnbrief; vaddernbrēf, M.: nhd. Gevatterbrief, Mahnbrief; vörmāningebrēf*, vormāningebrēf, M.: nhd. schriftliche Forderung, Mahnbrief, Ermahnung in einem Brief

mahnbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähnbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahnbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mähne, germ. *manō, st. F. (ō): nhd. Mähne

Mähne, an. fax, st. N. (a): nhd. Mähne; makk-i, sw. M. (n): nhd. Mähne; mọn (1), st. F. (ō): nhd. Mähne

-- mit einer Mähne: an. man-r, Adj.: nhd. mit einer Mähne

Mähne, ae. man-u, st. F. (ō): nhd. Mähne

Mähne, afries. man-a 1, mon-a, sw. M. (n): nhd. Mähne

Mähne, ahd. 5zata* 30, zota*, zotta*, sw. F. (n): nhd. Zotte (F.) (1), zottiges Haar, Mähne; 6zato 2, sw. M. (n): nhd. Mähne, Zotte (F.) (1), herabhängendes Haar, Helmbusch; hār (1) 42, st. N. (a, iz/az): nhd. Haar (N.), Borste, Mähne, Fell, Pelz; mana (1) 20, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mähne

-- mit einer Mähne versehen: ahd. manaht* 1, Adj.: nhd. »mähnig«, mit einer Mähne versehen

Mähne, mhd. hār (1), hōr, st. N.: nhd. Haar (N.), Fell, Mähne, Geringstes

Mähne, mhd. loc, st. M.: nhd. Locke, Haarlocke, Haar (N.), Mähne; man (3), mane, st. F., st. M., sw. M., sw. F.: nhd. Mähne, Haar (N.), Menschenhaar

Mähne, mhd. zopf, szop, zoph, zop, mmd., st. M.: nhd. Zopf, Mähne, Zipfel

Mähne, mnd. löuwenhār, lewenhār, N.: nhd. »Löwenhaar«, Mähne, Wappenzeichen; māne (3), M.: nhd. Mähne

-- Mähne des Pferdes: mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdemāne, M.: nhd.

»Pferdemähne«, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes

mähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mahneisen, mhd. menīsen, st. N.: nhd. »Mahneisen«, Stachel, Antrieb, Stimulus

Mahnen -- durch Mahnen eine Leistung erlangen, mnd. afmānen, āvemānen, sw. V.: nhd. abmahnen, einfordern, abfordern, abverlangen, durch Mahnen eine Leistung erlangen

mahnen -- im Wirtshaus mahnen, mnd. krōchmānen* (1)**, sw. V.: nhd. im Wirtshaus mahnen

mahnen -- zur Eile mahnen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

mahnen, germ. *manēn?, germ.? sw. V.: nhd. mahnen; *manōn, sw. V.: nhd. mahnen

mahnen, got. þraf-st-jan* 11, sw. V. (1): nhd. trösten, mahnen, ermahnen

mahnen, an. beiða (1), sw. V. (1): nhd. nötigen, mahnen, zwingen

mahnen, ae. bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; cra-f-ian, sw. V.: nhd. verlangen, fordern, bitten, mahnen; ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; s-cy-n-d-an, sw. V. (1): nhd. eilen, treiben, reizen, mahnen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

mahnen, afries. man-ia 26, mon-ia, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, einfordern; under-man-ia 1 und häufiger?, under-mon-ia, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen

mahnen, as. gi-man-ōn* 7, sw. V. (2): nhd. mahnen, treiben; man-ōn 8, sw. V. (2): nhd. mahnen, treiben

mahnen, ahd. admannire* 1?, lat.-ahd.?, V.: nhd. mahnen; 7zuomanōn* 4, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen; gimanōn* 6, sw. V. (2): nhd. mahnen, erinnern, erinnern an, schelten; gimennen* 3, sw. V. (1b): nhd. mahnen, laden (V.) (2), vorladen; irmanōn* 2, sw. V. (2): nhd. »ermahnen«, mahnen; mannire 31 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. mahnen, laden (V.) (2), vor Gericht rufen; manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln

-- mahnen wegen: ahd. manōn 59, sw. V. (2): nhd. mahnen, auffordern, mahnen wegen, ermahnen, ermahnen wegen, erinnern, erinnern an, erinnern wegen

mahnen, ahd. manēn* 8, sw. V. (3): nhd. »mahnen«, warnen, erinnern, erinnern an, ermahnen, veranlassen; mennen* 8, sw. V. (1b): nhd. »mahnen«, laden (V.) (2), vorladen, treiben, gerichtlich vorladen

mahnen, mhd. anelangen, ane langen, V.: nhd. »anlangen«, fordern, gerichtlich fordern, mahnen, bedrängen, betreffen

-- mahnen an: mhd. ermanen (1), remanen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, auffordern, ersuchen, beanspruchen, geltend machen, antreiben, bewegen zu, veranlassen zu, mahnen an, strafen für, treiben, bringen zu

mahnen, mhd. gemanen, sw. V.: nhd. »gemahnen«, mahnen, auffordern, einfallen, erinnern an, auffordern, bitten für; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

-- mahnen an: mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen

mahnen, mhd. manen (1), sw. V.: nhd. »mahnen«, ermahnen, erinnern, auffordern, aufrufen, antreiben, treiben, bewegen, ermuntern, anflehen, bitten; menen (2), mennen, sw. V.: nhd. »mahnen«, vorwärts treiben, vorwärts führen

Mahnen, mhd. manen (2), st. N.: nhd. Mahnen, Mahnung, Aufforderung

mahnen, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in

mahnen, mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- die Menschen mahnen: mhd. volcmanen***, folcmanen***, V.: nhd. die Menschen mahnen

-- mahnen an: mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

mahnen, mnd. bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; ermēnen, irmānen, sw. V.: nhd. ermahnen, erinnern, mahnen, einfordern, eintreiben, gerichtlich eindingen

Mahnen, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

mahnen, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern; monēren, monieren, sw. V.: nhd. mahnen, erinnern; rōpen (1), r· pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

Mahnen, mnd. mānen* (2)**, mānent, N.: nhd. »Mahnen«, Mahnung

mahnen, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit; wārschouwen*, warschouwen, warschuwen, mnd.?, sw. V.: nhd. warnen, warnend benachrichtigen, mahnen

-- gerichtlich mahnen: mnd. ūtv· rderen*, ūtvorderen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfordern«, eintreiben, gerichtlich eintreiben, verlangen, gerichtlich mahnen, ausrüsten, ausstatten

mahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähnenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahnend -- die Menschen mahnend, mhd. volcmanende, folcmanende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. die Menschen mahnend

mahnend, ae. try-m-m-end-lic, Adj.: nhd. ermahnend, mahnend, ermutigend

mahnend, mhd. strāfic, Adj.: nhd. mahnend

mahnende -- mahnende Predigt, mnd. colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

mahnende -- mahnende Predigt, mnd. kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

Mahnender -- zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender, mnd. aneseggære*, anesegger*, ansegger, M.: nhd. »Ansager«, Angeber, Begräbnis Ansagender, zur Teilnahme Verpflichtete Einladender, zur Teilnahme Verpflichtete Mahnender

mähnenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mähnenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mähnenstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mähnentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mähnenumflattert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mahner, ahd. klagāri 5, st. M. (ja): nhd. Kläger, Klagender, Mahner

Mahner, mhd. manære, maner, st. M.: nhd. Mahner

Mahner, mhd. wīzære, st. M.: nhd. »Weizer«, Tadler, Mahner, Strafer, Peiniger

Mahner, mnd. mānære*, mānēre, māner, maener, mēner, M.: nhd. Mahner, Einforderer, Schuldeneintreiber

Mahner, mnd. vörmānære*, vormāner, M.: nhd. Vertreter (M.), Anwalt (von rechtlichen Forderungen), Verwalter (von geistlichen Stiftungen), Mahner, Auffordernder, Antreiber, Aufhetzer

mahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mahnerin, mhd. manærinne, manærin*, manerinne*, manerin*, st. F.: nhd. Mahnerin

mahnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahngeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahnguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mähnig, ahd. manaht* 1, Adj.: nhd. »mähnig«, mit einer Mähne versehen

mähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mähnjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mahnmal, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

mahnnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahnregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mahnschreiben, mnd. correctienbrēf, M.: nhd. Mahnschreiben, Tadelbrief; dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

Mahnschreiben, mnd. mānebrēf, M.: nhd. »Mahnbrief«, Mahnschreiben; monicienbrēf, M.: nhd. Mahnbrief, Mahnschreiben

Mahnschreiben, mnd. wārschouwingesbrēf*, warschuwingesbrēf, mnd.?, M.: nhd. schriftliche Warnung, Mahnschreiben

mahnschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mahnschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahntagschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mähnumflossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mähnumtrieft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mahnung, ae. man-ung, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung

Mahnung, afries. man-inge 9, mon-inge, st. F. (ō): nhd. Ermahnung, Mahnung; wēr-schūw-inge 1, st. F. (ō): nhd. Warnung, Mahnung

Mahnung, as. man-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Mahnung

Mahnung, ahd. mannina* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mahnung, Ladung (F.) (2); mannitio* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mahnung, Ladung (F.) (2); manunga 28, st. F. (ō): nhd. Mahnung, Ermahnung, Eingebung, Erinnerung, Aufforderung, Verhaltensmaßregel

Mahnung, ahd. mennī* 1, st. F. (ī): nhd. »Mahnung«, Ladung (F.) (2), Vorladung

Mahnung, mhd. biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt; biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung

Mahnung, mhd. manen (2), st. N.: nhd. Mahnen, Mahnung, Aufforderung; manunge, st. F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Aufforderung, Bitte, Botschaft, Erinnerung, Gerichtsforderung, Geldbuße; nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

Mahnung, mhd. vermanunge, vormanunge, fermanunge*, st. F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Erinnerung, Ermahnung, Mahnung, Aufforderung; verwarnunge, ferwarnunge*, st. F.: nhd. Warnung, Mahnung; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

Mahnung, mnd. anev· rderinge*, anv· rderinge, F.: nhd. »Anforderung«, Forderung, Mahnung, Aufforderung, Abforderung, Verlangen, Antrag; bōtvörmāninge*, bōtvormāninge, F.: nhd. Mahnung, Warnung; erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung; erinninge, irinninge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweisung, Überführung

Mahnung, mnd. ūtv· rderinge*, ūtvorderinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausforderung«, Mahnung, Ausbietung; vörmānen* (2), vormānen, vormānent, N.: nhd. Aufforderung, Ersuchen, Mahnung, Ermahnung; vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; warninge, werninge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Schutz, Sicherung, Rüstung, Mahnung; wārschouwinge, warschuwinge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Mahnung, Verbot; wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

Mahnung, mnd. inneringe, F.: nhd. Mahnung, Überführung, Beweis

Mahnung, mnd. mānen* (2)**, mānent, N.: nhd. »Mahnen«, Mahnung; māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

Mahnung, mnd. spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede

mahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mahnzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mahnzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mähpfennig, mnd. meipenninc, meypenninc, M.: nhd. »Mähpfennig«, Mäherlohn zum Frühjahrstermin

Mahr, idg. *morā, F.: nhd. Alp, Mahr

Mahr, germ. *marō- (1), *marōn, sw. F. (n): nhd. Alp, Mahr, Nachtgespenst

Mahr, an. mar-a (1), sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst
-- von der Mahr geritten: an. troll-rið-a, Adj.: nhd. von der Mahr geritten

Mahr, ae. *mær, M.: nhd. Mahr; mar-e (2), mær-e, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst; mer-a, sw. M. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst, Incubus

Mahr, as. mar-a 1, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp

Mahr, ahd. alb* 1, st. N. (a), st. M. (a?, i?)?: nhd. Alp (M.), Mahr, Faun; mara 1, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alb

Mahr, mhd. mar (1), M.: nhd. Mahr, Nachtalp

Mahr, mhd. mare, F.: nhd. »Mahr«, Nachtalp

Mahr, mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst

mahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mährchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mähre, germ. *marha-, *marhaz, st. M. (a): nhd. »Mähre«, Pferd, Ross; *marhī-, *marhīn, *marhjō-, *marhjōn, sw. F. (n): nhd. »Mähre«, Stute

Mähre, an. mer-r, st. F. (jō?): nhd. Stute, Mähre
-- junge Mähre: an. fyl-a, sw. F. (n): nhd. junge Mähre

Mähre, ae. mearh (1), st. M. (a): nhd. Pferd, Ross, Mähre

Mähre, ae. míer-e, sw. F. (n): nhd. »Mähre«, Stute

Mähre, afries. mar (1) 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Mähre«, Ross, Pferd

Mähre, afries. mer-ie 1, F.: nhd. »Mähre», Stute

Mähre, as. *marh?, st. M. (a?): nhd. »Mähre«, Ross

Mähre, as. mėrge* 1, mėriha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mähre

Mähre, mhd. gurre, gorre, sw. F.: nhd. schlechte Stute, schlechtes Pferd, Mähre, Klepper

Mähre, mhd. mœre, mōre, mære, st. M.: nhd. »Mähre«, Pachtpferd, Reitpferd, Pferd

Mähre, mhd. merehe*, merhe, sw. F.: nhd. Stute, Mähre, Hure; runzīt, runzīn, st. N.: nhd. kleines Pferd, Klepper, Mähre

Mähre, mnd. gere, mnd.?, Sb.: nhd. Mähre; g· re (1), güere, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd; gorre (1), gurre, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd, Stute

Mähre, mnd. mēre (3), meere, mērie, F.: nhd. Mähre, Stute, Gaul, Pferd

Mähre, mnd. t· te*, tůte, tote, mnd.?, F.: nhd. Mähre, Stute?

mähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mähre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mähren, mhd. Märhern, N.: nhd. Mähren

mähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mährengalle, ae. mear-geal-l-a, *mearh-geal-l-a, sw. M. (n): nhd. »Mährengalle«, Enzian

Mährenrettich, as. mėr-i-rēdih* 2, mėr-i-rēdich, mėr-i-rēdik*, st. M. (a?, i?): nhd. »Mährenrettich«, Meerrettich

Mährensohn, mhd. merehensun*, merhensun, st. M.: nhd. »Mährensohn«, Hurensohn

mahrflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mahrreiten, mnd. mārerīden* (2), mārrīdent, N.: nhd. »Mahrreiten«, Albdrücken

mährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mahrzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mähschwade, mhd. māde, sw. F.: nhd. »Mahde«, Mahd, Schwade beim Mähen, Mähschwade

Mähung, ae. mǣ-w-et, Sb.: nhd. Mähung

Mähung, mnd. meiinge*, meyinge, mēginge, F.: nhd. »Mähung«

mähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mähzeit, an. slāt-t-a, sw. F. (n): nhd. Mahd, Mähzeit

Mähzeit, mnd. meitīt* (2), meytīt, F.: nhd. »Mähzeit«, Zeit des Mähens, Erntezeit

Mai -- Abend vor dem ersten Mai, mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April

Mai -- Abend vor dem ersten Mai, mnd. meiāvent*, meyāvent, M.: nhd. »Maiabend«, Abend vor dem ersten Mai

Mai -- blühen wie der Mai, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

Mai -- dem Mai entsprechend, mhd. meienbære, maienbære, Adj.: nhd. mailich, dem Mai entsprechend, dem Mai vergleichbar

Mai -- dem Mai gemäß, mhd. meilich, Adj.: nhd. »mailich«, fröhlich wie im Mai, dem Mai gemäß

Mai -- dem Mai vergleichbar, mhd. meienbære, maienbære, Adj.: nhd. mailich, dem Mai entsprechend, dem Mai vergleichbar

Mai -- erster Mai als Frühjahrstermin, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit

Mai -- erster Mai, mhd. meientac 4, meietac, maientac, st. M.: nhd. »Maientag«, Maitag, erster Mai

Mai -- Festschmuck der Kirche zum Mai, mnd. meiklēt*, meyklēt, meykleit, N.: nhd. »Maikleid«, Festschmuck der Kirche zum Mai

Mai -- fröhlich wie im Mai, mhd. meilich, Adj.: nhd. »mailich«, fröhlich wie im Mai, dem Mai gemäß; meilīchen, Adv.: nhd. fröhlich wie im Mai

Mai -- Führer des Festzugs im Mai, mnd. meigrēve*, meygrēve, meigrāve, sw. M.: nhd. Maigraf, Führer des Festzugs im Mai

Mai -- im Mai hergestellt, mnd. meiisch*, meiesch, meigesch, meyesch, meygesch, meysch, Adj.: nhd. Mai-, im Mai hergestellt, maifrisch

Mai -- im Mai, mhd. meienzīten, Adv.: nhd. zur Maienzeit, im Mai

Mai -- Jahreszeit um den Mai, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest

Mai -- Mai feiern, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

Mai -- Mai feiern, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

Mai -- Mai werden, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern
Mai -- Monat Mai, mnd. meimāne*, meygmāne, meyemāne, M.: nhd. »Maimond«, Monat Mai; meimānt*, meygmānt, meyemānt, M.: nhd. »Maimonat«, Monat Mai
Mai -- Nacht auf den ersten Mai, mnd. meinacht, meynacht, F.: nhd. »Mainacht«, Nacht auf den ersten Mai, Walpurgisnacht
Mai -- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung, mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung
Mai -- Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt, mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt
Mai -- Umzug im Mai, mnd. meiganc*, meigank, M.: nhd. »Maigang«, Umzug im Mai
Mai -- ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meienreht, st. N.: nhd. »Maienrecht«, ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht
Mai -- ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht, mhd. meidinc, st. N.: nhd. »Maiding«, ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht
Mai -- wie im Mai, mhd. meiisch*, meiesch, meisch, meigesch, Adj.: nhd. »maiisch«, Mai..., zum Mai gehörig, wie im Mai
Mai -- zum Mai gehörig, mhd. meiisch*, meiesch, meisch, meigesch, Adj.: nhd. »maiisch«, Mai..., zum Mai gehörig, wie im Mai
Mai (Monat), mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken
Mai sein (V.), mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern
Mai, ae. þri-milc-e, N.: nhd. Mai
Mai, afries. māi-a 1, sw. M. (n): nhd. Mai
-- erster Mai: afries. māi-a-dei 3, māi-a-dî, st. M. (a): nhd. »Maitag«, erster Mai
Mai, anfrk. lent-in-mā-n-ōth, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Lenzmonat«, Mai; wi-n-n-e-mā-n-ōth* 1, st. M. (a): nhd. Mai
Mai, ahd. drīmilki* 1, st. N. (ja): nhd. Mai; meio 5, sw. M. (n): nhd. Mai; winnimānōd* 1, st. M. (a): nhd. Mai; wunnimānōd* 3, st. M. (a): nhd. Wonnemonat, Mai
Mai, mhd. grasheie, sw. M.: nhd. »Grasheger«, Grashüter, Mai
Mai, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest
Mai, mhd. winnemānōt 5 und häufiger?, st. M.: nhd. Weidemonat, Wonnemonat, Mai; wunnemānōt, st. M.: nhd. Wonnemonat, Mai
-- den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen: mhd. übermeien, sw. V.: nhd. den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen
Mai-, mnd. meiisch*, meiesch, meigesch, meyesch, meygesch, meysch, Adj.: nhd. Mai-, im Mai hergestellt, maifrisch
Mai, mnd. vloimāne*, vloymān, vloymāne, floimān, M.: nhd. Flohmonat, Mai
-- März bis Mai: mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr
mai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mai, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mai-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mai..., mhd. meiisch*, meiesch, meisch, meigesch, Adj.: nhd. »maiisch«, Mai..., zum Mai gehörig, wie im Mai
Mai..., mnd. meiich***, Adj.: nhd. »maiig«, Mai...
Maiabend, mnd. meiāvent*, meyāvent, M.: nhd. »Maiabend«, Abend vor dem ersten Mai
maiakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
maiartig sein (V.), mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern
Maibad, mhd. meienbat*, maienbat, st. N.: nhd. »Maienbad«, Maibad
Maibaum, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest
Maibaum, mnd. bērbōm (2), Sb.: nhd. Maibaum, Maibierfest
Maibaum, mnd. meibōm, meybōm, meyenbōm, M.: nhd. »Maibaum«, der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum
maibaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maibaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maibede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maibesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maibier, mnd. meibēr*, meybēr, meybier, N.: nhd. »Maibier«, Bier für die Erntearbeiter
Maibierfest, mnd. bērbōm (2), Sb.: nhd. Maibaum, Maibierfest
maiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Maiblecke, mnd. meiblecke*, meiblekke*, meyblecke, mayblecke, M.: nhd. »Maiblecke«, kleiner Weißfisch
maiblecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maiblick, mhd. meienblic*, maienblic, st. M.: nhd. Maiblick, Maiglanz; meienglast, maienglast, st. M.: nhd. Maienglanz, Maiblick, Maiglanz; meienschīn, maienschīn, st. M.: nhd. »Maienschein«, Maienglanz, Maiblick, Maiglanz
Maiblick, mnd. meienblik*, meyenblik, M.: nhd. »Maiblick«, frühlingshafter Anblick
Maiblume, mnd. meiblōme*, meyblōme, F.: nhd. »Maiblume«, Maiglöckchen
maiblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maibrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maibuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maibuergerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maibusch, mnd. meistrūk*, meystrūk*, M.: nhd. Maistrauch, Maibusch
maibusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maibutter, mnd. meibotter*, meybotter, F.: nhd. »Maibutter«, im Frühling hergestellte frische Butter
maibutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maibutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maid, nhd.: nhd. ; L.: DW
Maidchen, mhd. magedichīn*, meidichīn, st. N.: nhd. »Maidchen«, Mädchen
Maidecke, mhd. meiendach*, maiendach, st. N.: nhd. Maidecke, Gewand
maidel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maidel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Maiding, mhd. meidinc, st. N.: nhd. »Maiding«, ungebotenes im Mai abgehaltenes Gericht
maiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maidingrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maidistel, mhd. meiedistele 1, meigedistele, M., F.: nhd. »Maidistel«, gemeine Gänsedistel
maidistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maidschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maiduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maie, mnd. berkenmei*, berkenmey, M.: nhd. Birkenzweig, Maie
maie, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maiehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiehehaftteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maielein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Maien -- mit Maien geschmückter Festsaal, mnd. meiensāl, meigensal, mnd.?, M.: nhd. mit Maien geschmückter Festsaal
Maien -- mit Maien schmücken, mnd. bemeien*, bemeyen, sw. V.: nhd. mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken
Maien -- mit Maien schmücken, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten
maien, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten
maien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Maienabend, mhd. meienābent 1, st. M.: nhd. »Maienabend«, Abend vor dem ersten Mai, dreißigster April
Maienanger, mhd. meienanger*, maienanger, st. M.: nhd. »Maienanger«, Anger im Frühlingsschmuck
Maienbad, mhd. meienbat*, maienbat, st. N.: nhd. »Maienbad«, Maibad
maienbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienbaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
maienbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maienbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maienblatt, mhd. meienblat, maienblat, st. N.: nhd. »Maienblatt«, Maienlaub
maienblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienblumenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienblust, nhd.: nhd. ; L.: DW
Maienblüte, mhd. meienblüete, meigenblüete, meineplüte, meigenplüete, st. F.: nhd. Maienblüte; meienbluot, st. M., st. F.: nhd. Maienblüte
maienblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maienbuhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maienbusch, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken
maienbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maiending, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiendingrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maienehehaftteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maienfarben, mhd. meienvar, meienfar*, maienvar, maienfar*, Adj.: nhd. »maienfarben«, maigrün, grün
maienfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
maienfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
maienfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
maienfrühroth, nhd.: nhd. ; L.: DW
Maiengarten, mhd. meiengarte, sw. M.: nhd. »Maiengarten«
maiengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiengeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengemeindsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengerichtsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengerichtshalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiengesaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maienglanz, mhd. meienglast, maienglast, st. M.: nhd. Maienglanz, Maiblick, Maiglanz; meienschīn, maienschīn, st. M.: nhd. »Maienschein«, Maienglanz, Maiblick, Maiglanz; meienvlīz, meienflīz*, st. M.: nhd. Maienglanz
maienglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienglocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
maienhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maienhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maieninsel (), mhd. ? meieninsele, sw. F.: nhd. Maieninsel (?)
maienjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maienkranz, mhd. meienkranz, st. M.: nhd. »Maienkranz«
Maienkranz, mnd. meienkrans, meyenkrans, M.: nhd. »Maienkranz«, Maikranz, Kranz des Maigrafen
maienkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maienkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienlandsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maienlandsgemeindeerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maienlaub, mhd. meienblat, maienblat, st. N.: nhd. »Maienblatt«, Maienlaub
maienlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienlüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maienlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maienmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maiennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

maienpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maienrecht, mhd. meienreht, st. N.: nhd. »Maienrecht«, ungebetenes im Mai abgehaltenes Gericht

Maienregen, mhd. meienregen, maienregen, st. M.: nhd. »Maienregen«, Mairegen

Maienreis, mhd. meienrīs, maienrīs*, maienris, st. N.: nhd. »Maienreis«, Blütenzweig, im Maischmuck prangendes blühendes Reis

maienreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maienrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maiensaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maiensaessgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maienschein, mhd. meienschīn, maienschīn, st. M.: nhd. »Maienschein«, Maienglanz, Maiblick, Maiglanz

maienschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maiensitte, mhd. meiensite, st. M.: nhd. »Maiensitte«, Maienweise

maiensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maiensonnenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maiensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maiensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maiensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maientag, mhd. meientac 4, meietac, maientac, st. M.: nhd. »Maientag«, Maitag, erster Mai

maientag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maientag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maiental, mhd. meiental, st. M.: nhd. Maiental

maientanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maientau -- nass von Maientau, mhd. meientouwic*, meientouwec, Adj.: nhd. »maientauig«, nass von Maientau

Maientau, mhd. meientou, meiendou, st. N.: nhd. »Maientau«, Maitau, Tau (M.) im Mai, Mairegen

maientauen, mhd. meientouwen, sw. V.: nhd. »maientauen«

maientauig, mhd. meientouwic*, meientouwec, Adj.: nhd. »maientauig«, nass von Maientau

maienteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maienträubchen, mnd. ? osemende, mnd.?, Sb.: nhd. königliche Osmunde?, Königsfarn, blühender Farn, Maienträubchen?

maienträubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maientraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maienwedel, mhd. meienwedel, st. M.: nhd. »Maienwedel«, Blütenbusch

Maienweise, mhd. meiensite, st. M.: nhd. »Maiensitte«, Maienweise

maienwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maienwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maienwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maienzauke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maienzeit -- fröhliche Maienzeit, mnd. lemmertīt, F.: nhd. »Lämmerzeit«, Zeit des Lämmersprungs, fröhliche Maienzeit

Maienzeit, mhd. meienzīt, maienzīt, st. F.: nhd. Maienzeit, Frühlingszeit
-- zur Maienzeit: mhd. meienzīten, Adv.: nhd. zur Maienzeit, im Mai

Maienzeit, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest

maienzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maienzeitgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maienzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maienzweig, mhd. meienzwīc*, maienzwīc, st. M.: nhd. »Maienzweig«, im Maischmuck prangendes blühendes Reis

maier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maier, nhd.: nhd. ; L.: DW

maiescarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maifahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Maifeier, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meilach*, meylach, N.: nhd. Frühlingsfest, Maifeier; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest
-- zur Maifeier ausreiten: mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten
-- zur Maifeier hinausfahren: mnd. meienvāren* (1), meyenvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern; meivāren*, meyvāren, sw. V.: nhd. eine Frühlingsfahrt machen, zur Maifeier hinausfahren, im Freien feiern

maifeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maifest, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest

Maifest, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken; meien (3), N.: nhd. Maifest; meih· ge*, meihoyge*, meihōge*, meihage*, meyh· ge, meyhoyge, meyhōge, meihage, M.: nhd. Maifest, Frühlingsfest

Maifisch, ae. scea-d-d, M.: nhd. Maifisch

Maifisch, ahd. alasa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alse, Maifisch

Maifisch, mhd. else, sw. F.: nhd. Maifisch

Maifisch, mhd. meilinc, st. M.: nhd. »Mailing«, Maifisch

Maifisch, mnd. allōse, alōse, Sb.: nhd. Maifisch; ? baieken*?, bajeken, M.: nhd. Maifisch?; baiekenvisch*, bajekenvisch, baykenvisch, M.: nhd. Maifisch

Maifisch, mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt

maifisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maiforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maifrisch, mnd. meiisch*, meiesch, meigesch, meyesch, meygesch, meysch, Adj.: nhd. Mai-, im Mai hergestellt, maifrisch

maifrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maigang, mnd. meiganc*, meigank, M.: nhd. »Maigang«, Umzug im Mai

maigang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maigebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maigedinge, mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

maigefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigemeindebesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maigericht, mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

maigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigerichtbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigerichthalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigesaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maigesprosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maigewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maiglanz, mhd. meienblic*, maienblic, st. M.: nhd. Maiblick, Maiglanz; meienglast, maienglast, st. M.: nhd. Maienglanz, Maiblick, Maiglanz; meienschīn, maienschīn, st. M.: nhd. »Maienschein«, Maienglanz, Maiblick, Maiglanz

Maiglöckchen, mnd. meiblōme*, meyblōme, F.: nhd. »Maiblume«, Maiglöckchen

maigraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maigraf -- Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

Maigraf, mnd. meigrēve*, meygrēve, meigrāve, sw. M.: nhd. Maigraf, Führer des Festzugs im Mai

maigraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maigrafen -- Amt des Maigrafen, mnd. meigrēvenschop*, meygrēvenschop, F.: nhd. Amt des Maigrafen

Maigrafen -- Bewirtung duch den Maigrafen, mnd. meigrēvenbēr*, meygrēvenbēr, N.: nhd. »Maigrafenbier«, Bewirtung duch den Maigrafen

Maigrafen -- Bewirtung durch den Maigrafen, mnd. meigrēvenlach*, meygrēvenlach, N.: nhd. Bewirtung durch den Maigrafen

Maigrafen -- Gefährtin des Maigrafen, mnd. meigrēvinne*, meigrēvin*, meygrēvinne, meygrēvin, F.: nhd. »Maigräfin«, Gefährtin des Maigrafen

Maigrafen -- Kranz des Maigrafen, mnd. meienkrans, meyenkrans, M.: nhd. »Maienkranz«, Maikranz, Kranz des Maigrafen

Maigrafenbier, mnd. meigrēvenbēr*, meygrēvenbēr, N.: nhd. »Maigrafenbier«, Bewirtung duch den Maigrafen

maigrafenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maigrafengeld, mnd. meigrēvengelt*, meygrēvengelt, N.: nhd. »Maigrafengeld«, Abgabe zur Bestreitung des Frühlingsfestes

maigrafengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maigräfin, mnd. meigrēvinne*, meigrēvin*, meygrēvinne, meygrēvin, F.: nhd. »Maigräfin«, Gefährtin des Maigrafen

maigrafkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigrafskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigrün, mhd. meienvar, meienfar*, maienvar, maienfar*, Adj.: nhd. »maienfarben«, maigrün, grün

maigrün, mnd. lichtegr· n, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün, maigrün; lichtgr· ne*, lichtgr· n, lechtgr· n, Adj.: nhd. »lichtgrün«, hellgrün, maigrün; meigr· ne*, meygr· n, Adj.: nhd. maigrün, lichtgrün

maiguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maigusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maihammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maihecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maiheiliger, mnd. meienhēre*, M.: nhd. Maiheiliger

maihenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maiholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maiholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maihufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maihuhn, mnd. meihōn*, meyhōn, meighōn, N.: nhd. »Maihuhn«, Huhn als Abgabe zum Maitermin

maihuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maihut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maiieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maiig, mnd. meiich***, Adj.: nhd. »maiig«, Mai...

maiisch, mhd. meiisch*, meiesch, meisch, meigesch, Adj.: nhd. »maiisch«, Mai..., zum Mai gehörig, wie im Mai

maiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maijugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maikaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maikaesegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maikäfer, mnd. ēkertēve*, eckertēve, M.: nhd. Hund des Schweinehirten, Schweinehund, Maikäfer

Maikäfer, mnd. meikāvel*, meykāvel, M.?: nhd. Maikäfer; meikēvel*, meykēvel, M.: nhd. Maikäfer; meikēver*, meykēver, M.: nhd. Maikäfer

maikäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maikätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maikatze, mnd. meikatte, meykatte, F.: nhd. Maikatze, im Frühjahr geworfene Katze

maikatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maikirschbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maikirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Maikleid, mnd. meiklēt*, meyklēt, meykleit, N.: nhd. »Maikleid«, Festschmuck der Kirche zum Mai

Maikranz, mnd. meienkrans, meyenkrans, M.: nhd. »Maienkranz«, Maikranz, Kranz des Maigrafen

Maikraut, ae. mæ-g-þ-a, sw. M. (n): nhd. Maikraut, Kamille; mæ-g-þ-e, sw. F. (n): nhd. Maikraut, Kamille

maikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maikröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maikuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maikuh, mnd. meikō*, meykō, F.: nhd. »Maikuh«, zum Frühjahrstermin abzuliefernde Kuh
mail, nhd.: nhd. ; L.: DW
mailachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mailamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mailämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mailand, mnd. meilān*, meylān, ON: nhd. Mailand
-- in Mailand von König Otto I. geprägte Münze: mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze
mailand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mailänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mailandgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mailandgemeindeerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mailaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mailaube, mnd. ? meil· vene*, meil· ven*, meyl· ven, F.: nhd. »Mailaube?«, Laubhütte aus Birkenreisern
mailich, mhd. meienbære, maienbære, Adj.: nhd. mailich, dem Mai entsprechend, dem Mai vergleichbar
mailich, mhd. meilich, Adj.: nhd. »mailich«, fröhlich wie im Mai, dem Mai gemäß
mailich, mnd. meilīk*, meylīk, Adj.: nhd. mailich
mailich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mailicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mailied, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest
mailied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maililie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mailing, mhd. meilinc, st. M.: nhd. »Mailing«, Maifisch
mailing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mailing, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maillieren, mhd. malgeren, sw. V.: nhd. »maillieren«, mit Schmelz überziehen
mailuft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maimonat, afries. māi-a-mō-nath 2, M. (kons.?): nhd. Maimonat
Maimonat, mnd. meimānt*, meygmānt, meyemānt, M.: nhd. »Maimonat«, Monat Mai
maimonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maimond, mnd. meimāne*, meygmāne, meyemāne, M.: nhd. »Maimond«, Monat Mai
maimorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maimücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Main, germ. Moenus, kelt.-lat.-germ.?, FlN: nhd. Main
Main, ahd. Moin 3, M.=ON.: nhd. Main
Main, mnd. Mein*, Meyn, ON: nhd. Main; Moine*, Moyne, Moune, ON: nhd. Main
main, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mainacht, mnd. meinacht, meynacht, F.: nhd. »Mainacht«, Nacht auf den ersten Mai, Walpurgisnacht
mainacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
mainordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mainz, germ. Moguntiacum, kelt.-lat.-ON: nhd. Mainz
Mainz, mnd. Megentze, Mēntze, Mense, Mēns, N.: nhd. Mainz
mainzische, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mainzoeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mainzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maipacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maipfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maipfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maipflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maipfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maipilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mairan, nhd.: nhd. ; L.: DW
mairecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mairegen, mhd. meienregen, maienregen, st. M.: nhd. »Maienregen«, Mairegen; meientou, meiendou, st. N.: nhd. »Maientau«, Maitau, Tau (M.) im Mai, Mairegen
maireiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mairind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mairindergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mairinderpflichtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mairoche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mairodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mairöschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mairose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mairübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mais, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mais, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maisaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maisaessgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
maischaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maischatz, mnd. meischat*, meyschat, F.: nhd. »Maischatz«, Abgabe zum Frühjahrstermin
maischatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maischatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maischaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maische, germ. *maikskō, westst. F. (ō): nhd. Mischung, Maische; *maikskō-, *maikskōn, westsw. F. (n): nhd. Mischung, Maische; *maiska-, *maiskaz, st. M. (a): nhd. Mischung, Maische
Maische, ae. mā-s-c, Sb.: nhd. Maische
Maische, as. grū-t-um 1?, lat.-as.?, N.: nhd. Malz, Maische, Bier, eine Biersorte
Maische, mhd. meisch (1), st. M.: nhd. Maische
Maische, mnd. masch (3), mnd.?, F.: nhd. Maische, Biermalz; mēsch, meisch, M.: nhd. Maische, Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung
-- Bottich für Maische: mnd. maschb· de*, maschbüdde, F.: nhd. Bottich für Maische; maschb· dene*, maschböddene, marschböddene?, F.: nhd. Bottich für Maische
maische, nhd.: nhd. ; L.: DW
maischebuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maischein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maischilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maischmuck -- im Maischmuck prangendes blühendes Reis, mhd. meienrīs, maienrīs*, maienris, st. N.: nhd. »Maienreis«, Blütenzweig, im Maischmuck prangendes blühendes Reis; meienzwīc*, maienzwīc, st. M.: nhd. »Maienzweig«, im Maischmuck prangendes blühendes Reis
maischnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maischolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maischoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maischwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maischwurz, ae. mā-x-wyrt, st. F. (i): nhd. »Maischwurz«, Bierwürze, Maischwürze
Maischwürze, ae. mā-x-wyrt, st. F. (i): nhd. »Maischwurz«, Bierwürze, Maischwürze
maisdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
maiseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maisgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maismehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
maisonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maisonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maispecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maisteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maistrauch, mnd. meistrūk*, meystrūk*, M.: nhd. Maistrauch, Maibusch
Maistrauß, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest
maisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Maitag, afries. māi-a-dei 3, māi-a-dî, st. M. (a): nhd. »Maitag«, erster Mai
Maitag, mhd. meientac 4, meietac, maientac, st. M.: nhd. »Maientag«, Maitag, erster Mai
Maitag, mnd. meidach*, meydach, M.: nhd. »Maitag«, erster Mai als Frühjahrstermin, Festlichkeit anlässlich der warmen Jahreszeit
maitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maitau, mhd. meientou, meiendou, st. N.: nhd. »Maientau«, Maitau, Tau (M.) im Mai, Mairegen
maiteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maitermin -- Huhn als Abgabe zum Maitermin, mnd. meihōn*, meyhōn, meighōn, N.: nhd. »Maihuhn«, Huhn als Abgabe zum Maitermin
maithal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maithau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maitrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maitraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maiunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiverscheine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maivogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maivögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maivogtding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maivogtsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maiwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maiwidder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maiwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maiwolle, mnd. meiwulle*, meywulle, F.: nhd. »Maiwolle«, im Frühjahr geschorene Schafwolle
maiwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maiwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maiwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maizehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maizeit, mnd. meientīt*, meyentīt, megentīt, F.: nhd. »Maienzeit«, Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest; meitīt (1), meytīt, maitīt, F.: nhd. Maizeit, Frühling, Jahreszeit um den Mai, Maifeier, Frühlingsfest
maizeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maizeitgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetbeleidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetbeleidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetkleinod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsbeleidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsbeleidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetslaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
majestaetssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Majestät, ae. cyn-e-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. königlicher Ruhm, Majestät, Macht; mæg-en-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. Macht, Gewalt, Majestät, Tugend
-- göttliche Majestät: ae. go-d-cund-meah-t, go-d-cund-mæh-t, st. F. (i): nhd. göttliche Majestät
Majestät, ahd. alamahtigīn* 1, alamahtīgīn*, st. F. (ī): nhd. »Allmächtigkeit«, »Allmacht«, Herrlichkeit, Majestät; ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung; magan* (2) 14, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, Gewalt, Vermögen, Ansehen, Majestät; magankraft* 15, st. F. (i): nhd. Kraft, Stärke (F.) (1), Macht, große Macht, Majestät, göttliche Macht, große Gewalt, überragende Kraft; megin 34, st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Kraft, Stärke (F.) (1), Fähigkeit, Tatkraft, Tugend, Ansehen, Würde, Majestät, Wunder; meginkraft* 2, st. F. (i): nhd. Majestät, Kraft; mihhilnessi* 5?, michilnessi*, st. N. (ja): nhd. Herrlichkeit, Majestät; mihhilnessī* 1 und häufiger?, michilnessī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Majestät
Majestät, mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott; majestāt, mājestāt, majestæt, meiestat*, meienstat st. F., sw. F., M.: nhd. Majestät, Herrlichkeit; mehticheit, st. F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Herrschaft, Majestät
Majestät, mnd. hērischhēt*, hērschhēt, hērschhēit, hērschheit, hērschēt, hērschēit, hērscheit, F.: nhd. Herrlichkeit, Majestät; hōchmechtichhēt*, hōchmechtichēt, hōchmechticheit, F.: nhd. Hoheit, Majestät; hōchwērdichhēt*, hōchwērdichēt, hōchwērdicheit, hōchwerdicheit, F.: nhd. Erhabenheit, Majestät
Majestät, mnd. majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen
majestät, nhd.: nhd. ; L.: DW
majestätisch, ahd. guollīhho* 8, guollīcho, Adv.: nhd. »rühmlich«, herrlich, großartig, prächtig, majestätisch
majestätisch, mhd. keiserlich, Adj.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch; keiserlīche, Adv.: nhd. kaiserlich, herrlich, stattlich, vollkommen, majestätisch
majestätisch, mnd. h· chlīk, hoichlīk, hochtlīk, hochelik, h· līk, Adj.: nhd. hoch, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich; hōchmechtich***, Adj.: nhd. hoheitlich, majestätisch; h· gelīk (1), hogelīk, Adj.: nhd. hoch, höchlich, kräftig, ansehnlich, feierlich, majestätisch, festlich

majestätisch, mnd. mankreftige, Adv.: nhd. majestätisch, gewaltig

majestätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

majestätsbeleidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

majestätsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

majestätslaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

majestätsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

majestätsschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Majestätssiegel -- Majestätssiegel als Anhänger, mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

majestätssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

majestätstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Majestätsverbrechen, ahd. houbitskuld* 2, houbitsculd*, st. F. (i): nhd. »Hauptschuld«, Majestätsverbrechen

-- wegen Majestätsverbrechen anklagen: ahd. gihoubitskuldigōn* 1, gihoubitsculdigōn*, sw. V. (2): nhd. wegen Majestätsverbrechen anklagen

majestätsverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

majestätsverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

major, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Majoran, ae. organ-e, sw. F. (n): nhd. Majoran

-- wilder Majoran: ae. wurm-il-l-e, wurm-el-l-e, wyrm-el-l-e, sw. F. (n): nhd. wilder Majoran; wyrm-mel-u, M.?, N.?: nhd. wilder Majoran

Majoran, ahd. meiolan* 1, maiolan, st. M. (a?): nhd. Majoran; meiolana* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Majoran

Majoran, mhd. meigramme, sw. M.: nhd. Majoran

-- wilder Majoran: mhd. ōrekrūt*, ōrkrūt, st. N.: nhd. »Ohrkraut«, wilder Majoran

Majoran, mnd. majorān, M.: nhd. Majoran; meierān*, meyerān, majorān, M.: nhd. Majoran

majoran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

majoranöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Majoransaat, mnd. meierānsāt*, meyerānsāt, F.: nhd. »Majoransaat«, Same (M.) (1) von Majoran, Samen (M.) von Majoran

majoransalz, nhd.: nhd. ; L.: DW

majoranwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

majorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratdisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoraterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratsdisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majoratzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majorenn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majorenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

majorennitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Majorität -- bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

majorwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Makel, an. lȳt-i (2), st. N. (ja): nhd. Fehler, Fleck, Makel, Sünde

Makel, ae. māl (1), st. N. (a): nhd. Fleck, Makel, Merkmal

Makel, afries. wam-m 1 und häufiger?, wom-m, wam, wom, Sb.: nhd. Fehler, Makel

Makel, ahd. bismiz* 9, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Fehler, Befleckung, Verfehlung, Makel, Unsauberkeit, Fehltritt, sündhafte Begierde; bismizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Verschmutzung, Verfehlung, Makel, Schandfleck; biwollannussida* 2, st. F. (ō): nhd. Makel, Befleckung, Ansteckung; flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel; flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; meil 4, st. N. (a): nhd. Makel, Fleck, Fehler; meila* 3, sw. F. (n): nhd. Makel, Fleck; unganzī* 4, ungenzī, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Makel, Fehler; untāt 13, st. F. (i): nhd. Untat, Übel, Sünde, Unrecht, Übeltat, Makel

Makel, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk

Makel, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; makel, st. M.: nhd. Makel, Sündenfall; māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; missemāl, st. N.: nhd. Mangel (M.), Makel; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.); missewendicheit*, missewendecheit, st. F.: nhd. Tadel, Makel; roseme, rosem, sw. M.: nhd. »Rosem«, Sommersprosse, Fleck, Makel

Makel, mhd. ālaster, st. N.: nhd. Schmähung, Schimpf, Gebrechen, Laster (N.), Makel; besmitzunge, st. F.: nhd. Sündhaftigkeit, Befleckung, Makel, Verunstaltung; bevleckunge, befleckunge*, st. F.: nhd. »Befleckung«, Makel, Sünde; bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Makel, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; schimel (2), st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Fleck, Makel, Glanz, weißes Pferd; smitze, st. F., sw. F.: nhd. Hieb, Streich, Fleck, Makel; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht; tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

Makel, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; wandelmeil, st. N.: nhd. »Wandelmeil«, Makel, Makel der Unbeständigkeit; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

-- Makel der Unbeständigkeit: mhd. wandelmeil, st. N.: nhd. »Wandelmeil«, Makel, Makel der Unbeständigkeit

Makel, mnd. besmit, Sb.: nhd. Anwurf, Makel, Fleck

Makel, mnd. krōkel, krōkele, krākel, krākele, kr kel, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel, Makel

Makel, mnd. lak (1), lack, M., N.: nhd. Fehler, Mangel, Gebrechen, Makel, Tadel; laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; lastermāl, N.?: nhd. schadhafte Stelle, Fleck, Fehler, Makel; mākel, F.: nhd. Makel, Fehler, Schandfleck; mēl (1), meil, N.: nhd. Flecken (M.), Makel, Schande; missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil; rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

-- Makel auf etwas machen: mnd. mākelen*** (1), sw. V.: nhd. beflecken, bemäkeln, Makel auf etwas machen

Makel, mnd. schantvlek*, schantvlecke, M.: nhd. »Schandfleck«, entehrender Fleck, Makel, Schande (übertragen), Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen); schēve (1), scheve, F., N.?: nhd. Schäbe, die beim Brechen (N.) und Hecheln (N.) abfallenden Splitter des Flachses, Geringfügiges, Minderwertiges, Splitter, Makel; smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen; splitter (1), M.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt); splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt); stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.); strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.); strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.); tādel (1), taddel, M.: nhd. »Tadel«, Fehlerhaftigkeit, Makel

Makel, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- durch Makel entstellen: mnd. vörmākelen*, vormākelen, sw. V.: nhd. beflecken, durch Makel entstellen, durch Flecken entstellen

-- ohne Makel seiend: mnd. unvörmākelet*, unvormakelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Makel seiend, fleckenlos

makel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

makel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

makelaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

makelbecherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mäkelei, mnd. mēkelīe, mēkelige, F.: nhd. »Mäkelei«, Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung

Mäkelei, mnd. underkōp, mnd.?, M.: nhd. Vorwegkauf, Kauf unter der Hand, Mäkelei, Zwischenhandel

mäkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

makelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mäkelereibuch, mnd. mēkelærīebōk*, mēkelrīebōk, N.: nhd. »Mäkelereibuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal

Mäkelgeld, mnd. mēkelgelt, N.: nhd. »Mäkelgeld«, Maklergebühr

makelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mäkelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

makelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

makelhaft, mhd. wandelmælic, Adj.: nhd. »wandelmälig«, makelhaft

makelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

makelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

makellos, ae. un-ā-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos; un-be-smi-t-en, Adj.: nhd. rein, fleckenlos, makellos

makellos, ahd. reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; unbiwemmit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, makellos; unfirwertit* 4, unfirwart*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, unversehrt, makellos; ungiflekkōt* 12, ungifleckōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; ungiwertit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergänglich, makellos, unverdorben; unlastarbāri* 2, Adj.: nhd. untadelig, tadellos, makellos, nicht lasterhaft

makellos, mhd. durchklār, Adj.: nhd. »ganz klar«, makellos, strahlend; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos

makellos, mhd. gehebe (1), Adj.: nhd. vollkommen, makellos, bequem; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos

makellos, mhd. rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (1), Adj.: nhd. rein, fehlerlos, makellos, klar, lauter; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

makellos, mhd. ungebresthaft, Adj.: nhd. »unbresthaft«, makellos, vollkommen; ungebrestlich, unbrestelich, Adj.: nhd. makellos, vollkommen; ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten; unmælic, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unmeilic, ummeilic, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos; unverkrenket, unferkrenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, unverdorben, ungeschmälert, makellos, unversehrt, vollständig; unvermeilet, unvermeilt, unfermeilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein, makellos, unbeschädigt; unvermeiliget, unvermeiligt, unfermeiliget*, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein, unbeschädigt; unverrucket*, unverrücket, unverruct, unferrucket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverrückt«, unwandelbar, makellos; unwæhe (1), Adj.: nhd. unschön, unfein, unansehnlich, gemein, hässlich, unscheinbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelbære (1), Adj.: nhd. unwandelbar, fest, bestimmt, unabänderlich, unveränderlich, untadelig, ewig, untadelhaft, makellos, unerschütterlich, unabwendbar, unbeirrbar, standhaft; unwandelbære (2), Adv.: nhd. unwandelbar, unveränderlich, untadelig, makellos, unerschütterlich, fest, unabwendbar; unwandelhaft, Adj.: nhd. makellos; unwenclich, Adj.: nhd. makellos; vulterlōs, fulterlōs*, Adj.: nhd. »ohne Rauhes seiend«, makellos

makellos, mnd. düchtich, düftich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, fähig, tauglich, brauchbar, makellos, unbeanstandet

makellos, mnd. gedüchtich, Adj.: nhd. tüchtig, tugendhaft, tauglich, makellos, unbeanstandet; k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

makellos, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

makellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Makellosigkeit, mhd. reine (4), F.: nhd. »Reine«, Reinheit, Makellosigkeit

Makellosigkeit, mnd. s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

makeln, mnd. mēkelen, sw. V.: nhd. »mäkeln«, makeln, als Makler tätig sein (V.), in Handel bringen, vermitteln

mäkeln, mnd. mēkelen, sw. V.: nhd. »mäkeln«, makeln, als Makler tätig sein (V.), in Handel bringen, vermitteln

mäkeln, mnd. tādelen, taddelen, sw. V.: nhd. »tadeln«, bemängeln, mäkeln, herabwürdigen, schmähen

makeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

makeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

makeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Makler, an. brak-un, M.: nhd. Makler

Makler, mhd. köufel, st. M.: nhd. »Käufer«, Kaufmann, Händler, Makler; köufelære, köufler, st. M.: nhd. »Käufer«, Händler, Makler

Mäkler, mhd. mechelære*, mecheler, st. M.: nhd. Unterkäufer, Mäkler

Makler, mhd. underkoufære, underkoufer, underköufære*, underköufer, st. M.: nhd. »Unterkäufer«, Zwischenhändler, Makler; underköufel, st. M.: nhd. »Unterkäufer«, Zwischenhändler, Makler

Makler, mnd. brūkære*, brūker, bruker, M.: nhd. Benutzer, Nutznießer, Mäkler, Makler

Mäkler, mnd. brūkære*, brūker, bruker, M.: nhd. Benutzer, Nutznießer, Mäkler, Makler

Mäkler, mnd. gebrūkære*, gebrūker, M.: nhd. »Gebraucher«, Benutzer, Nutznießer, Mäkler

Makler, mnd. mēkelære*, mēkeler, meykeler, mākeler, M.: nhd. »Mäkler«, Makler, kaufmännischer Vermittler, Kaufmann der keine eigenen Geschäfte betreibt sondern auf obrigkeitliche Anordnung vor allem fremden Kaufleuten (notfalls auch als Dolmetscher) zur Verfügung steht

Mäkler, mnd. mēkelære*, mēkeler, meykeler, mākeler, M.: nhd. »Mäkler«, Makler, kaufmännischer Vermittler, Kaufmann der keine eigenen Geschäfte betreibt sondern auf obrigkeitliche Anordnung vor allem fremden Kaufleuten (notfalls auch als Dolmetscher) zur Verfügung steht

Mäkler, mnd. tādelgans, F.: nhd. Schmähredner, Mäkler; tādelmūl, N.: nhd. »Tadelmaul«, Schandmaul, Schmähredner, Mäkler

Makler, mnd. underk· pære*, underkoper, mnd.?, M.: nhd. Zwischenhändler, Makler

makler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

makler, nhd.: nhd. ; L.: DW

mäkler, nhd.: nhd. ; L.: DW

makleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mäklerbuch, mnd. mēkelærebōk*, mēkelerbōk, N.: nhd. »Mäklerbuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal

maklerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maklercourtage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mäklerei, mnd. ? mēkelærīe*, mēkelerīe, mekelrie, F.: nhd. »Mäklerei«?

Maklerei, mnd. mākeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelæredīe*, mēkelerdīe, mākelerdīe, makelardīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkeldarīe, mākeldarīe, F.: nhd. Maklerei, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung, Maklergebühr; mēkeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelīe, mēkelige, F.: nhd. »Mäkelei«, Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung

mäklerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maklerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklereiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklereilohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklereischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklereiunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maklergebühr, mnd. mēkeldarīe, mākeldarīe, F.: nhd. Maklerei, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung, Maklergebühr; mēkelgelt, N.: nhd. »Mäkelgeld«, Maklergebühr

maklergebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mäklergebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mäklergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maklergeschäft -- Lohn für das Maklergeschäft, mnd. mākeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelæredīe*, mēkelerdīe, mākelerdīe, makelardīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkeldīe, F.: nhd. Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung; mēkelīe, mēkelige, F.: nhd. »Mäkelei«, Maklerei, Lohn für das Maklergeschäft, Zwischenhandelsgeschäft, Kaufvermittlung

maklergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mäklergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maklergeschäfte -- Maklergeschäfte betreiben, mhd. gevürkoufen, gefürkoufen*, sw. V.: nhd. »Fürkauf tun«, Maklergeschäfte betreiben, Wuchergeschäfte betreiben

maklergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mäklerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mäklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maklerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mäklerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Maklerjournal, mnd. mēkelærebōk*, mēkelerbōk, N.: nhd. »Mäklerbuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal; mēkelærīebōk*, mēkelrīebōk, N.: nhd. »Mäkelereibuch«, Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal; mēkelbōk, mēkelebōk, N.: nhd. Handelsbuch, Umschlagsliste, Maklerjournal

maklerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäklerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maklerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerscourtage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklersstaebchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklersstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerstaebchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Makrele (ein Seefisch), mnd. makkerele, mackerēle, F.: nhd. Makrele (ein Seefisch)

Makrele, an. ǫl-un-n, st. M. (a): nhd. Fischart, Makrele

makrele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Makrelenhecht, ahd. ? sal (2) 2, ahd.?, Sb.: nhd. Makrelenhecht?

makschiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

makschiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Makulatur, mnd. makeltūr, N.: nhd. Makulatur, Altpapier

makulatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

makulaturbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mal -- beim dritten Mal, ahd. drittūnstunt* 5 und häufiger?, Adv.: nhd. drittens, beim dritten Mal, zum dritten Mal

Mal -- beim ersten Mal, ahd. einkin? 1?, Adv.: nhd. einmal, beim ersten Mal

Mal -- beim ersten Mal, mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

Mal -- beim zweiten Mal, ahd. anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal

Mal -- blaues Mal von Stoß, mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

Mal -- das andere Mal, mhd. anderest, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal, das andere Mal

Mal -- drittes Mal, mnd. driddewerf, derdewerf, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittes Mal, drittens

Mal -- ein einziges Mal, ahd. eines 7?, Adv.: nhd. einmal, einerlei, eines Tages, ein einziges Mal, ganz gleich; einēst* 12, Adv.: nhd. einmal, ein einziges Mal, einstmals

Mal -- ein Mal machen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

Mal -- entstellendes Mal, mnd. schantmāl, N., M.: nhd. Schandmal, entstellendes Mal, Schandfleck, Schande

mal -- hör mal zu, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

-- letztes Mal: mnd. lestwerve, Adv.: nhd. letztes Mal, zuletzt

Mal -- jedes Mal wenn, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

Mal -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

Mal -- junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitse, stitze, F.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat; stitseke*, stitzeke, mnd.?, N.: nhd. junge Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

Mal -- Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. stitseken*, stitsken, N.: nhd. Kuh die zum ersten Mal gekalbt hat

Mal -- Mal auf der Haut von Rutenstreichen, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

Mal -- Mal auf der Haut, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Mal -- Mal beim Wettkampf, mnd. tēl (1), teel, til, zil, tzil, N., M.: nhd. Ziel, Ende, Endpunkt einer Bewegung, Treffpunkt, Grenzpunkt, Mal beim Wettkampf, Zielscheibe, Ende einer Zeitspanne, Ende eines Vorgangs, angestrebter Umstand, beabsichtigtes Ergebnis

Mal -- mit einem Mal bezeichnen, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

mal -- nun mal, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

-- zum letzen Mal: mnd. lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich

-- zum letzten Mal: mnd. lestmāl, Adv.: nhd. letztmalig, zum letzten Mal; lestmāles*, lestmāls, Adv.: nhd. letztmalig, zum letzten Mal; · verwerf, · verwarf, ōverwarf, Adv.: nhd. zum letzten Mal, über die Versammlung hin?, zum überzähligen Male?

-- zum zweiten Mal: mnd. middelest*, middelst, meddelest*, Adv.: nhd. mitten in, zum zweiten Mal

Mal -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Mal -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

Mal -- Schweinen ein Mal aufbrennen, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

Mal -- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

Mal -- zum anderen Mal, mnd. āvermāl, Adv.: nhd. »abermal«, zur Zeit, wiederum, zum anderen Mal

Mal -- zum dritten Mal Hand anlegen, ahd. drittehantōn 1, sw. V. (2): nhd. aufheben, zum dritten Mal Hand anlegen

Mal -- zum dritten Mal, got. þrid-j-ō 2, Adv. = Nom. Akk. N. d. sw. Adj.: nhd. zum dritten Mal

Mal -- zum dritten Mal, ahd. drittūnstunt* 5 und häufiger?, Adv.: nhd. drittens, beim dritten Mal, zum dritten Mal

Mal -- zum dritten Mal, mnd. driddewerf, derdewerf, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittes Mal, drittens; driddewerve, Adv.?: nhd. zum dritten Mal, drittens

Mal -- zum ersten Mal gebären, mnd. ? ērstbēren***, V.: nhd. zum ersten Mal gebären?

Mal -- zum ersten Mal heizen, mnd. anehēten*, anhēten, anheiten, sw. V.: nhd. anheizen, heizen, zum ersten Mal heizen

Mal -- zum ersten Mal umpflügen, mnd. dörchstrēken, d· rstrēken, sw. V.: nhd. zum ersten Mal umpflügen

Mal -- zum ersten Mal, ahd. ērist (1) 189, Adv. Superl.: nhd. zuerst, erst, zum ersten Mal, zuallererst, anfangs

Mal -- zum ersten Mal, mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

Mal -- zum ersten Mal, mnd. anevenclīke*, anevenclīk*, anvenclīk, Adv.: nhd. anfänglich, anfangs, ursprünglich, zuerst, zum ersten Mal, im Anfang, am Anfang; ēnewerve, ēinewerve, Adv.: nhd. einmal, zum ersten Mal, erstens; ēnwarf, ēinwarf, ēnwarve, ēnwerf, ēinwerf, Adv.?: nhd. zum ersten Mal, erstens; ēnwerf, ēinwerf, Adv.?: nhd. zum ersten Mal, erstens

Mal -- zum wiederholten Mal, mhd. aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals

Mal -- zum zweiten Mal verheiratet, ahd. 2zwigihīwit* 1, ahd.?, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet; 1zwihīwit* 2, zwihīit*, (Part. Prät.)=Adj.: nhd. zweimal verheiratet, zweifach verheiratet, zum zweiten Mal verheiratet

Mal -- zum zweiten Mal, ahd. anderastunt 8, anderstunt, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, abermals, wieder; anderēst 32, Adv.: nhd. »anders«, wiederum, zum zweiten Mal, zum andern, beim zweiten Mal, abermals, wieder, zweimal; 6zwiro* 14, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal; 2zwirōr* 7 und häufiger, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal

Mal -- zum zweiten Mal, mhd. aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals; anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderest, Adv.: nhd. zweimal, zum zweiten Mal, das andere Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal; anderwarbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal, wieder; anderwarf, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderwerbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderwert, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, wieder

Mal -- zum zweiten Mal, mnd. andermāl, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; andermāles*, andermāls, Adv.: nhd. »andermals«, zum zweiten Mal, wiederum; anderwēde, anderweide, anderwēt, anderweit, anderweyde, Adv.: nhd. wiederum, abermals, zum zweiten Mal; anderwerf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerve, anderwerven, anderwarf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerven (1), Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen

mal (adverbiell), mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger

Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

Mal (M.) (2), got. mēl* (2) 3, st. N. (a), Pluraletantum?: nhd. Schrift, Mal (M.) (2), Zeichen, Schriftzeichen

Mal (N.) (1), germ. *senþa-, *senþaz, *sinþa-, *sinþaz, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Mal (N.) (1), Fahrt

Mal (N.) (1), got. sinþ-s* 17, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 42, 106,3, 174,4,5a): nhd. Gang (M.) (1), Mal (N.) (1)

Mal (N.) (1), an. sinn (1), sinþa*, st. M. (a): nhd. Mal (N.) (1), Gang (M.) (1); tī-m-i, sw. M. (n): nhd. Zeit, rechte Zeit, Mal (N.) (1), Glück

Mal (N.) (1), ae. *mǣl-e (2), N.: nhd. Mal (N.) (1), Zeit; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; stė-f-n (2), stė-m-n (2), M.: nhd. Botschaft, Aufforderung, Periode, Mal (N.) (1), Zeit, Arbeitsgruppe

Mal (N.) (1), afries. hwarf* 3, hwerf, Sb.: nhd. Mal (N.) (1); mēl 21, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Mahl; re-i-s-e 1, st. F. (ō): nhd. Reise, Handelsreise, Kriegszug, Mal (N.) (1); sta-n-d 1 und häufiger?, sto-n-d, st. M. (a): nhd. Stand, Mal (N.) (1); stund-e 15, st. F. (ō): nhd. Stunde, Zeit, Mal (N.) (1); tī-d 31, st. F. (i): nhd. Zeit, Mal (N.) (1); warf (2) 4, werf (3), Sb.: nhd. Mal (N.) (1)

Mal (N.) (1), as. sīth* (1) 31, st. M. (a): nhd. Weg, Schicksal, Macht, Mal (N.) (1)

Mal (N.) (1), ahd. māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen; stunt 23?, st. F. (indekl.): nhd. Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien); stunta 73, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stunde, Zeit, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien)

Mal (N.) (1), mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein; rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1)

Mal (N.) (1), mhd. stunc, st. M., st. N.: nhd. Augenblick, Mal (N.) (1); stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub

Mal (N.) (1), mhd. warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

Mal (N.) (2), germ. *kumbal, Sb.: nhd. Zeichen, Mal (N.) (2); *mēla-, *mēlam, *mǣla-, *mǣlam, st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Mahlzeit, Mal (N.) (2), Fleck; *wamma-, *wammam, *wammja-, *wammjam, st. N. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2)

Mal (N.) (2), got. stak-s* 2=1, st. M. (i): nhd. Mal (N.) (2), Wundmal

Mal (N.) (2), ae. feal-d (1), Sb.: nhd. Mal (N.) (2); lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); mǣl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; wear-h-brǣd-e, sw. F. (n): nhd. Gerstenkorn am Auge, Ausschlag, Flechte, Grind, Mal (N.) (2)

Mal (N.) (2), as. *māl? (1), st. N. (a): nhd. Zeichen (N.), Bild, Mal (N.) (2); *māl-i?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2)

Mal (N.) (2), ahd. afara* 9, avara, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), Ehrenzeichen, Gedenkstein, Statue, Götterbild, Pyramide; anamāl* 3, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Stigma; anamāli 21?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Erkennungszeichen, Stigma; anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen; anamālida* 1, st. F. (ō): nhd. Mal (N.) (2), Erkennungszeichen, Wundmal, Stigma; bilidi 216, st. N. (ja): nhd. Bild, Darstellung, Beispiel, Vorbild, Gestalt, Form, Wesen, Vorstellung, Begriff, Urbild, Abbild, Ebenbild, Mal (N.) (2), Gleichnis, Beschaffenheit, Aussehen, Figur, Bildwerk; flek* 16, flec, st. M. (a): nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Stückchen, Lederstückchen, Leinenstückchen, Flicken (M.), Makel; flekko* 15, flecko*, sw. M. (n): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2), Makel, Leinenfleckchen, Lederfleckchen, Flicken (M.), Gerstenkorn; lebado* 8, lebeto, lebato, sw. M. (n): nhd. Fleck, Fehler, Mal (N.) (2), Muttermal; *māli?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2); pfrekka* 6, phrecka*, prekka*, bregga*, sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), aufgedrücktes Siegel, Stigma; smiz 1, st. M. (a?, i?): nhd. Fleck, Flecken, Mal (N.) (2); topfo* (2) 5, topho*, sw. M. (n): nhd. Tupfen (M.), Stich, Zeichen, Mal (N.) (2), Wundmal; warb* 2, st. M. (a?, i?, indekl.): nhd. Wechsel, Mal (N.) (2), mal (zur Bildung von Zahladverbien)

Mal (N.) (2), mhd. hantgemahel, hantgemāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Handzeichen, freies Gut, Stammgut, Grundstück; hantmāl, st. N.: nhd. Mal (N.) (2), Zeichen an der Hand, Grundstück, freies Gut, Stammgut

Mal (N.) (2), mhd. meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; meile (1), st. F., sw. F.: nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande; meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze

Mal (N.) (2), mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung

mal (zur Bildung von Zahladverbien), ahd. stunt 23?, st. F. (indekl.): nhd. Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien); stunta 73, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stunde, Zeit, Zeitabschnitt, Zeitpunkt, Mal (N.) (1), mal (zur Bildung von Zahladverbien); warb* 2, st. M. (a?, i?, indekl.): nhd. Wechsel, Mal (N.) (2), mal (zur Bildung von Zahladverbien)

mal, mhd. māle, Adv.: nhd. »mal«

mal, mhd. warp* (2)**, warbe*, Adv.: nhd. mal; werbe (3), warp, warf, Adv.: nhd. mal, ...mal

Mal, mnd. gink, mnd.?, M.: nhd. Gang, Mal, Gehen, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2)

-- jedes Mal: mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

Mal, mnd. mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze; plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft; pleksken, plexken, plekschen, N.: nhd. »Fleckchen«, kleiner Fleck, Mal, Ort, Stelle

-- beim letzten Mal: mnd. nēgermāl, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nēgermāles*, nēgermāls, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst

mal, mnd. māl* (3)**, mal***, Adv.: nhd. mal

mal, mnd. māle* (2)**, Adv.: nhd. »mal«; mālen*** (5), Adv.: nhd. »mal«

Mal, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

mal, mnd. warf (4), mnd.?, Adv.: nhd. mal; wēide*? (2), weide, wēde*, mnd.?, Adj.: nhd. mal; weit (2), mnd.?, Adj.: nhd. mal; werf (4), Adv.: nhd. mal

mal, mnd. werve* (3), Adv.: nhd. »mal«

mal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malachit, mhd. melochītes, st. M.: nhd. Malachit

malaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Malaga -- eine spanische Weinsorte aus Malaga, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

Malaguetapfeffer, mnd. paradīseskōrn, paradīseskōren, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers; paradīskōrn, pardēskōrn, paradieskōrn, pardīskōrn, pard· skōrn, parīskōrn, perdīskōrn, paradīskoern, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers

Malaguetapfeffers -- Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers, mnd. pardīs (1), Sb.: nhd. Gewürz aus der Frucht des Malaguetapfeffers

malatschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malaz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malaz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malaz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malazei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malazei, nhd.: nhd. ; L.: DW

malazeigeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malazeischau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malazenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malazenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malazig, nhd.: nhd. ; L.: DW

malazner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Malbarde, mnd. mālbārde, maelbārde, F.: nhd. »Malbarde«, Handbeil zur Kennzeichnung abzuholzender Bäume

malbarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malbaum, mnd. mālbōm, M.: nhd. »Malbaum«, mit Grenzzeichen versehener Baum

malbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Malberg, anfrk. mal-l-o-berg 500 und häufiger?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Malberg, Gerichtshügel, Gerichtsstätte

Malberg, ahd. mallobergus* 500 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Malberg, Gerichtshügel, Gerichtsstätte

malbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

malbrink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malchsatz, mhd. malchsloz, st. M.: nhd. »Malchsatz«

maldrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Male -- Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen, mnd. wendevāren*, wendevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen

Male -- mehrere Male, mnd. mērmāl, Adv.: nhd. mehrmals, mehrere Male; mērmales*, mērmāls, Adv.: nhd. mehrmals, mehrere Male

Male -- mit einem Male, mnd. ēninges, eininges, Adv.: nhd. zusammen, mit einem Male, auf einen Haufen, gänzlich, durchaus

Male -- zum andern Male, mnd. wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

Male -- zum ersten Male, mnd. ērste (2), ērst, ērist, eyrst, ērest, īrst, Adv.: nhd. zuvor, zuerst, anfangs, zu Anfang, an erster Stelle, zum ersten, zum ersten Male, erstlich, erst; ērsten, Adv., Konj.: nhd. zuvor, zuerst, erst, an erster Stelle, am ersten, anfangs, zum ersten Male, erstlich, vorher, zuvor; ērstmāles*, ērstmāls, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst, zuvor, vorher, vormals, früher; ērsttō, ērstō, Adv.: nhd. erstmals, zum ersten Male, zuerst; ērstwarf, ērstwerf, Adv.: nhd. zum ersten Male, erstens; ērstwerve, Adv.: nhd. zum ersten Male, erstens

Male -- zum überzähligen Male, mnd. ? · verwerf, · verwarf, ōverwarf, Adv.: nhd. zum letzten Mal, über die Versammlung hin?, zum überzähligen Male?

Male -- zum vierten Male, mnd. vērdewerve, Adv.: nhd. zum vierten Male, viertens

Male -- zum zweiten Male verheiraten, mnd. vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

Male -- zum zweiten Male, an. end-r, Adv.: nhd. wieder, zum zweiten Male, früher

Male -- zum zweiten Male, as. ō-th-ar-sīthu* 5, Adv.: nhd. zum zweiten Male

maledei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maledeien, afries. *mal-e-dī-a, sw. V. (2): nhd. maledeien, verwünschen

maledeien, mhd. gemaledīen, sw. V.: nhd. »maledeien«, verfluchen

maledeien, mhd. maledīen, sw. V.: nhd. »maledeien«, verwünschen

maledeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maledeien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maledeit, mhd. maledīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »maledeit«

Maledeiung, mhd. maledīunge, st. F.: nhd. »Maledeiung«, Verwünschung

maledeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maledeiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malediktie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maledizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefikantenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefikantin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malefiz, mhd. malefiz, st. F., st. N.: nhd. »Malefiz«, Verbrechen

malefiz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malefiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizbad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizbeibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizetterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgerichtsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgerichtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizgloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefiziert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malefizig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malefizisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizjustifizierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizlandrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malefizlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizpoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizprozessordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malefizrecht, mnd. ? vitzrecht, mnd.?, N.: nhd. Malefizrecht?

malefizrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizrechtenstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizsacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizsichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefiztaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefiztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefiztat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefiztitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malefizzentgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maleisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

malen -- vor Augen malen, got. faúr-a-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vorzeichnen, vormalen, vor Augen malen

Malen -- zu wiederholten Malen, mnd. mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als

malen, germ. *faihjan (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen, färben; *mēlēn, *mǣlǣn, sw. V.: nhd. malen, schreiben; *mēljan, *mǣljan, germ.?, sw. V.: nhd. malen, schreiben; *mēlōn, *mǣlōn, germ.?, sw. V.: nhd. malen

malen, an. fā (2), sw. V. (1): nhd. malen, schmücken, verzieren, bunt machen; mā-l-a (3), sw. V.: nhd. malen; mark-a, sw. V. (2): nhd. kennzeichnen, verwunden, malen, bekanntmachen, erteilen, verstehen; mel-j-a, sw. V.: nhd. malen; mæl-a (3), sw. V. (3): nhd. malen; pe-n-t-a, sw. V.: nhd. malen; skrif-a, sw. V.: nhd. darstellen, zeichnen, malen; stein-a, sw. V.: nhd. malen

malen, ae. ā-mǣt-an, ā-mēt-an, sw. V.: nhd. malen, schmücken; ā-tíef-r-an, sw. V.: nhd. malen; fǣg-an, sw. V. (1): nhd. malen; fǣ-n, sw. V. (1): nhd. malen; ge-mǣt-an (1), ge-mēt-an (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen; mǣt-an (1), mēt-an (1), sw. V.: nhd. malen, zeichnen; *tíef-r-an, sw. V.: nhd. malen

malen, afries. mēl-ia 3, sw. V. (2): nhd. malen

malen, as. māl-on* 2, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, färben

malen, ahd. foragimālēn* 1, sw. V. (3): nhd. malen, abbilden, beschreiben; gimālēn* 2, sw. V. (3): nhd. malen, bemalen; gimālōn* 1, sw. V. (2): nhd. malen, schmücken, zieren; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken; mālōn 11, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, bemalen, malend abbilden, darstellen

malen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; ermālen (2), sw. V.: nhd. ausmalen, malen

malen, mhd. gemālen, sw. V.: nhd. malen

malen, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen

Malen, mhd. mālen (2), st. N.: nhd. Malen

malen, mhd. pinselen*, pinseln, sw. V.: nhd. malen, pinseln

malen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

malen, mhd. understrīchen, st. V.: nhd. »unterstreichen«, malen, färben, schminken, auflegen, auftragen; vermālen*, vermalen, fermalen*, sw. V.: nhd. »vermalen« (V.) (1), färben, abgrenzen, malen; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

malen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

-- mit Emaille malen: mnd. amelēren, ammelēren, ameliren, sw. V.: nhd. emaillieren, mit Schmelzglas malen, mit Emaille malen

-- mit Schmelzglas malen: mnd. amelēren, ammelēren, ameliren, sw. V.: nhd. emaillieren, mit Schmelzglas malen, mit Emaille malen

malen, mnd. mālen (3), maelen, sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; mēlen*** (2), sw. V.: nhd. malen, abmalen, bildlich darstellen, anmalen, bemalen, anstreichen, mit Farbe versehen (V.), ausmalen, kennzeichnen, mit Grenzbezeichnung versehen (V.), abgrenzen; patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken; plīsten***, V.?: nhd. handwerken, malen, verputzen; plīstenen***, V.?: nhd. handwerken, malen, verputzen

malen, mnd. schilderen (1), sw. V.: nhd. malen, anstreichen

malen, mnd. vörmālen* (1), vormālen, sw. V.: nhd. mit Grenzzeichen versehen (V.), malen, anmalen, bemalen, anstreichen, ausmalen, mit Bilderschmuck versehen (V.)

-- rot malen: mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

malen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

malen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

malen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malend -- malend abbilden, ahd. mālōn 11, sw. V. (2): nhd. malen, zeichnen, bemalen, malend abbilden, darstellen

malengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malengien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maler -- Heiligenmaler; Maler von Heiligenbildern, mnd. hilligenmālære*, hilligenmāler, hilgenmāler, hiligenmāler, hilgemāler, M.: nhd. »Heiligenmaler

Maler (Bedeutung jünger), mnd. schildære*, schilder, M.: nhd. »Schilder«, Schildmacher, Wappenmaler, Maler (Bedeutung jünger), Kunstmaler

Maler, an. pe-n-t-ar-i, pent-ur-r, st. M. (ja)?: nhd. Maler, Zeichner; pik-t-ur-r, st. M. (a): nhd. Maler

Maler, as. māl-ār-i* 1, māl-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Maler

Maler, ahd. mālāri 9, st. M. (ja): nhd. Maler, Zeichner, Farbenhändler

Maler, mhd. biledemālære*, bildemāler, st. M.: nhd. Bildmaler, Maler

Maler, mhd. mālære, māler, maler, mæler, mōler, st. M.: nhd. Maler

Maler, mhd. schiltære, schilter, st. M.: nhd. Schildmacher, Wappenmacher, Maler

Maler, mhd. verwære, verwer, verber, ferwære*, st. M.: nhd. Färber, Maler, Dichter

Maler, mnd. conterfeiære*, conterfeyære*, conterfeyer, M.: nhd. Maler, Porträtmaler

Maler, mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mālæreknecht*, mālerknecht, M.: nhd. »Malerknecht«, Maler, Malergeselle; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlæreknecht*, mēlerknecht, M.: nhd. »Malerknecht«, Maler, Malergeselle; plīstære***, mnd.?, M.: nhd. Maler, Verputzer

-- handwerklicher Maler: mnd. mālære*, māler, mālre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher; mēlære, mēler, mēlere, melre, M.: nhd. Maler, Bildermaler, bildender Künstler, Zeichner, handwerklicher Maler, Anstreicher

-- Maler betreffend: mnd. mēlærisch***, Adj.: nhd. »malerisch«, Maler betreffend

-- Zunft der Maler: mnd. mālæreambacht*, mālerampt, N.: nhd. »Maleramt«, Zunft der Maler; mēlæreambacht*, mēlerampt, N.: nhd. »Maleramt«, Zunft der Maler

Maler, mnd. verwære*, verwēr, verwēre, M.: nhd. Färber, Maler

maler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maleramt, mnd. mālæreambacht*, mālerampt, N.: nhd. »Maleramt«, Zunft der Maler; mēlæreambacht*, mēlerampt, N.: nhd. »Maleramt«, Zunft der Maler

maleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malerarbeit, mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft

malerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malerdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Malerei, an. skri-p-t (1), st. F. (i): nhd. Malerei, Zeichnung, Beichte, Buße, Stickerei

Malerei, mhd. gemæl, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemæle, st. N.: nhd. Malerei, Zeichnung, Verzierung, Münzprägung; gemælede*, gemælde, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemæleze*, gemælze, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei

Malerei, mnd. bildenwerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk; bildewerk, N.: nhd. Bilder, Malerei, Glasmalerei, Bildhauerei, Steinmetzarbeit, Bildwerk

Malerei, mnd. mālærīe*, mālerīe, F.: nhd. Malerei, Malerhandwerk; mēlærīe*, mēlerīe, merleie, F.: nhd. Malerei, Mahlerhandwerk

Malerei, mnd. schildærīe*, schilderīe, F.: nhd. »Schilderei«, Malerei zur Dekoration, Malerei, Gemälde

-- Malerei zur Dekoration: mnd. schildærīe*, schilderīe, F.: nhd. »Schilderei«, Malerei zur Dekoration, Malerei, Gemälde

malerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malereikunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malerfirnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

malergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malergeselle, mnd. mālæreknecht*, mālerknecht, M.: nhd. »Malerknecht«, Maler, Malergeselle; mēlæreknecht*, mēlerknecht, M.: nhd. »Malerknecht«, Maler, Malergeselle

malergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malergestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Malergold, mnd. mālæregolt*, mālergolt, N.: nhd. »Malergold«, Auflagegold

malergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malergründen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Malerhandwerk, mnd. mālærīe*, mālerīe, F.: nhd. Malerei, Malerhandwerk

-- Meister im Malerhandwerk oder Verputzerhandwerk: mnd. plīstæremēster*, plīstermeister, M.: nhd. Meister im Malerhandwerk oder Verputzerhandwerk

Malerin, mhd. malærinne*, malerinne, sw. F.: nhd. Angehörige einer Familie Maler (Mahler), Malerin

Malerin, mhd. verwærinne, ferwærinne*, st. F.: nhd. Färberin, Malerin, Schminkende

Malerin, mnd. mēlærische*, mēlersche, F.: nhd. Malerin

Malerin, mnd. verwærische*, verweresche, F.: nhd. Färberin, Malerin

malerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malerisch, mnd. mēlærisch***, Adj.: nhd. »malerisch«, Maler betreffend

malerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

malerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malerkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Malerknecht, mnd. mālæreknecht*, mālerknecht, M.: nhd. »Malerknecht«, Maler, Malergeselle; mēlæreknecht*, mēlerknecht, M.: nhd. »Malerknecht«, Maler, Malergeselle

malerkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mälerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malerlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malermetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malernaht, nhd.: nhd. ; L.: DW

malerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malerpergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malerpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Malers -- Tätigkeit des Malers, mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft

Malers -- Werk des Malers, mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft

malerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malersilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malerstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Malerzunft, mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft

Malfarbe, ahd. mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes

malfasier, nhd.: nhd. ; L.: DW

malfest, mhd. muotveste, muotfeste*, Adj.: nhd. »malfest«, standhaft, unerschütterlich, unerschrocken, tapfer

Malfläche -- auf die Malfläche bringen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

malge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malgrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malhaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malheber, mnd. mālhevære*, mālhever, M.: nhd. »Malheber«

Malheuer, as. mah-al-hūra* 1, mal-hūra*, st. F. (ō): nhd. Malheuer, Abgabe

malholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malhuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malhuegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malig, mnd. mālich* (2)**, Adj.: nhd. malig

malitieneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mall, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mallare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallatura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mallemucke, mnd. malk· ken, N.: nhd. eine Schwalbenart, Mallemucke

mallensis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallidicus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallobergus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mallorca, mhd. Majorica, N.: nhd. Mallorca

mallschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mallus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malmann, as. mah-al-man* 6, mah-al-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Malmann«, Diener, Klosterbauer

malmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malmasier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Malmedy -- Beslingen bei Malmedy, germ. Bisancium, lat.-germ.?, ON: nhd. Beslingen bei Malmedy

malmen, germ. *malwjan, germ.?, sw. V.: nhd. malmen

malmen, got. *mal-w-jan?, sw. V. (1): nhd. malmen

malmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

malmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malmilch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malmö -- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe, mnd. sōmerschat, sō̆mmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

Malmö, mnd. Mellenbōge, ON: nhd. Malmö

malo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malplack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mals, mnd. māles***, māls***, Suff.: nhd. mals

mals, mnd. māls***, Adv.: nhd. »mals«

malsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
malschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malschuettrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malschuettsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malsilber, nhd.: nhd. ; L.: DW
malspringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
malstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Malstatt, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz
malstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malstätte, mnd. mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz
Malstein, mnd. mālstēn, mālstein, maelstein, mailstein, mālestein, M.: nhd. »Malstein«, Grenzstein
malstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
malstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malsteinen -- Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, mnd. ūtmālinge, ūtmēlinge, mnd.?, F.: nhd. Ausmalung, Bezeichnung der Grenze mit Malsteinen, etwas Ausgezeichnetes, Ausbund
malstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malstreichig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malt -- Künstler der Menschenbildnisse malt, mnd. portrētmālære*, portrētmāler, M.: nhd. »Porträtmaler«, Künstler der Menschenbildnisse malt
malt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malta -- feine Tonerde von Malta, mnd. demalaterre, Sb.: nhd. Siegelerde, feine Tonerde von Malta
Maltafel -- kleine Maltafel, mnd. tāferēlken*, tāverēlken, N.: nhd. kleine Schreibtafel, kleine Maltafel
maltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malter -- 1/4 Malter, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?
Malter -- an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn, mnd. kāmermolder, M.: nhd. an die fürstliche Verwaltung abzuliefernder Malter Korn
Malter (ein Getreidemaß), mhd. malter, malder, st. N.: nhd. Malter (ein Getreidemaß), eine gewisse Zahl, Mahllohn
Malter, germ. ? *maldra-, *maldraz, st. M. (a): nhd. Mahlmaß, Malter?; *meldra-, *meldraz, st. M. (a): nhd. Mahlmaß, Malter, Gemahlenes; *mōldra?, germ.?, Sb.: nhd. Malter
Malter, as. mal-dar* 31 und häufiger, st. M. (a), st. N.? (a): nhd. Malter; mal-dar* 11, lat.-as.?, N.?, M.?: nhd. Malter; mal-t* (2) 270 und häufiger, st. N. (a): nhd. »Malz«, Malter
Malter, ahd. maldra* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Malter; maldrum 9 und häufiger?, lat.-ahd?, N.: nhd. Malter; maltar* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Malter, Hohlmaß; *maltarius?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Malter
Malter, mnd. malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide; mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben
-- einen Malter fassender Getreidesack: mnd. mōldersak, M.: nhd. einen Malter fassender Getreidesack
malter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
malter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malter, nhd.: nhd. ; L.: DW
malterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
malterbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Malterbrot, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen
malterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
malterig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mälterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
malterloppelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maltermaß -- nach Maltermaß berechnetes Ackerstück, mnd. mōldersēde, maldersēde, F.: nhd. nach Maltermaß berechnetes Ackerstück
Maltern -- Maßstab zum Maltern des Kohleholzes, mnd. mōlderstok, M.: nhd. Maßstab zum Maltern des Kohleholzes
maltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterreihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltersaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maltersack, mhd. maltersac, st. M.: nhd. Maltersack
maltersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maltersack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malterzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malterzeichen, mnd. mōldertēken, mōlderteiken, N.: nhd. »Malterzeichen«, Marke für die Mahlabgabe
malterzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malterzins, mnd. mōldertins, maldertins, M., N.: nhd. »Malterzins«, Getreideabgabe
malterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltgesaede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltho, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltmesseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maltscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malung, mnd. mālinge (2), mēlinge, N.: nhd. »Malung«, Pigment
malung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Malunterlage -- Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage
Malvasier, mhd. malmasier, malmasīer, M.: nhd. Malvasier, Wein von Neapel
malvasier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
malvasierbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
malvasiertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Malve, ae. cottuc, cotuc, st. M. (a): nhd. Malve; georman-léa-f, st. N. (a): nhd. Malve; hoc-c, st. M. (a): nhd. Malve; mealw-e, sw. F. (n): nhd. Malve
Malve, as. pappilla* 3, papula, sw. F. (n.): nhd. Pappel, Malve
Malve, ahd. papela? 47, sw. F. (n): nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch
Malve, mhd. malve 1 und häufiger?, male, F.: nhd. Malve, Rosspappel, Käsepappel; papele, papel, sw. F.: nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch; papelrōse, papelerōse*, sw. F.: nhd. »Pappelrose«, Stockrose, Malve
Malve, mnd. ? ērdpoppele*, erdpopele, ērtpoppelen, ērtpopelen, N.: nhd. Malve?, Käspappel?
Malve, mnd. hōmes, Sb.: nhd. Malve, Hibiscus
Malve, mnd. malve (1), F.: nhd. Malve, Rosspappel
-- Blatt der wilden Malve: mnd. poppelenblat, pippelenblat, N.: nhd. Blatt der wilden Malve, Blatt des Eibischs
-- Strauch der wilden Malve oder des Eibischs: mnd. poppelenstrūk, M.: nhd. Strauch der wilden Malve oder des Eibischs
-- Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs: mnd. poppelenkolle, pippelenkolle, M.: nhd. Triebspitze oder Blütenknospe der wilden Malve oder des Eibischs
-- wilde Malve: mnd. poppel, N.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppele (1), popele, pöppele, poͤppele, popile, popule, poppelde, pople, poppe, papla, pappele, pippele, pippile, pippole, pippelde, püppele, F.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppelenkrūt, pippelenkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs; pöppelkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs
malve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Malvenart -- eine Malvenart, mnd. poppel, N.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppele (1), popele, pöppele, poͤppele, popile, popule, poppelde, pople, poppe, papla, pappele, pippele, pippile, pippole, pippelde, püppele, F.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch
malvenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
malvenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
malvenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Malvenmus, mhd. papelmuos*, babbelmuos, st. N.: nhd. »Pappelmus«, Malvenmus
malvenstockrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
malverfaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malvesier, mnd. malvesīe, malveseye, malvasīe, marvesīe, malmesīe, malmasīe, marmelye, melmesīe, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge; malvesīer, malmesīer, malvasīer, malveseer, malvesīære*, M.: nhd. Malvesier, edler Wein, Wein aus dem östlichen Mittelmeergebiet (wichtiger Importartikel), Dessertwein, Wein für Festlichkeiten und Empfänge
Malwerk, mnd. mālewerk (2), mālwerk, mēlewerk, mālewark, N.: nhd. »Malwerk«, Tätigkeit des Malers, Werk des Malers, Malerarbeit, Bild, Farbenschmuck, Malerzunft
malwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
malwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
malwerkamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Malz -- Braukrücke um das Malz zu rühren, mnd. brūwrōder*, bruwruder, mnd.?, N.: nhd. »Brauruder«?, Braukrücke um das Malz zu rühren
Malz -- Malz für die Hausbrauerei, mnd. hūsmolt, N.: nhd. Malz für die Hausbrauerei
Malz -- Malz von Hafer, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern
Malz -- zur Essigbereitung gebrauchtes Malz, mnd. ētikmolt, N.: nhd. zur Essigbereitung gebrauchtes Malz
Malz, germ. *malta-, *maltam, st. N. (a): nhd. Malz
Malz, an. mal-t, st. N. (a): nhd. Malz, Aufgeweichtes
-- gemaischtes Malz: an. hrost-i, sw. M. (n): nhd. gemaischtes Malz
-- zu Malz machen: an. mel-t-a (2), sw. V. (1): nhd. zu Malz machen
Malz, ae. meal-t (1), mal-t, st. N. (a): nhd. Malz
Malz, as. grū-t-um 1?, lat.-as.?, N.: nhd. Malz, Maische, Bier, eine Biersorte; mal-t (1) 6, st. N. (a): nhd. Malz
Malz, as. mal-t* (2) 270 und häufiger, st. N. (a): nhd. »Malz«, Malter
Malz, ahd. malz (2) 23, st. N. (a): nhd. Malz; malzī 1, st. N. (a)?: nhd. Malz
malz, mhd. malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff
Malz, mhd. malz (2), st. N.: nhd. Malz
-- Malz herstellen: mhd. mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen
-- zu Malz dörren: mhd. malzen, sw. V.: nhd. »malzen«, zu Malz dörren, mälzen; mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen
-- zu Malz verarbeiten: mhd. mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen
Malz, mnd. molt (1), malt, N.: nhd. Malz, gequollenes und angekeimtes Getreide (Gerste oder Weizen) als Grundstoff zur Bierherstellung, zu früh gekeimtes Saatkorn
-- Abgabe in Malz: mnd. moltbēde, F.: nhd. Abgabe in Malz
-- Abgabe von verarbeitetem Malz: mnd. molttins, M.: nhd. Abgabe von verarbeitetem Malz
-- Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt: mnd. melteb· de*, mülteb· de, F.: nhd. Bottich in

dem das Getreide zu Malz aufquillt; melteb· dene*, mülteb· dene, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt; meltebütte*, mültebüdde, F.: nhd. Bottich in dem das Getreide zu Malz aufquillt

-- festgesetzte Menge Malz: mnd. meltede, mültede, F.: nhd. festgesetzte Menge Malz, soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann

-- Hohlmaß für Malz: mnd. meltærespint*, mülterspint, N.: nhd. Hohlmaß für Malz

-- Malz für das Märzbier: mnd. mertemolt, mertemalt, N.: nhd. Malz für das Märzbier

-- Malz herstellen: mnd. melten (1), mülten, sw. V.: nhd. malzen, mälzen, Malz herstellen, Getreide durch Wasser zum Quellen (N.) und leichten Keimen bringen und (durch Luft oder Rauch) trocknen

-- Maß für das Malz: mnd. ? mōlderdinc, N.: nhd. Maß für das Malz?

-- Maß für Getreide und Malz: mnd. molt (2), malt, N.: nhd. Maß für Getreide und Malz, ein Kornmaß

-- Maß für Malz: mnd. ? mōlderlōp*, N.: nhd. Maß für Malz?; ? mōlderloppelen?, N.: nhd. Maß für Malz?

-- von gequollenem Malz abgelassenes Wasser: mnd. moltwāter, moltwater, N.: nhd. von gequollenem Malz abgelassenes Wasser

malz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malzakzis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Malzäpfelein, ahd. malzepfilīn* 1, malzephilīn*, malzepfilī*, st. N. (a): nhd. »Malzäpfelein«, Holzapfel

malzarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Malzbereiter, mnd. meltære*, melter, mülter, mültere, M.: nhd. Mälzer, Malzbereiter, Malzlieferant

Malzbereitung -- Abgabe für Malzbereitung, mnd. moltaksīse, maltaksīse, F.: nhd. Abgabe für Malzbereitung

malzboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Malzbottich, mnd. meltekum*, mültekum, F.: nhd. Malzbottich

malzbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Malzbrühe -- Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung, mnd. mēsch, meisch, M.: nhd. Maische, Malzbrühe als Grundstoff für die Bierbereitung

Malzdarre -- Boden für die Malzdarre, mnd. meltehūs*, mültehūs, N.: nhd. »Mälzhaus«, Boden für die Malzdarre

Malzdarre -- in der Malzdarre der eigene Ofen, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

malzdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malzei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Malzeichen, mnd. ? māltēken, mālteiken, mailtēken, maeltēken, N.: nhd. Malzeichen?, Grenzzeichen, Merkzeichen, Grenzmarkierung, Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt)

Malzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz: mnd. snāthāge, M.: nhd. durch Malzeichen abgegrenztes Gehölz, Jagdrevier

malzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mälzen (N.), as. mėl-t-eth-i*? 1?, st. N.? (ja): nhd. Mälzen (N.); mėl-t-ith-a*? 1?, st. F. (ō)?: nhd. Mälzen (N.)

mälzen, as. mal-t-er-on* 1, sw. V (2): nhd. mälzen; mėl-t-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. mälzen

malzen, mhd. malzen, sw. V.: nhd. »malzen«, zu Malz dörren, mälzen

mälzen, mhd. malzen, sw. V.: nhd. »malzen«, zu Malz dörren, mälzen; mulzen, sw. V.: nhd. Malz herstellen, zu Malz verarbeiten, zu Malz dörren, mälzen

malzen, mnd. melten (1), mülten, sw. V.: nhd. malzen, mälzen, Malz herstellen, Getreide durch Wasser zum Quellen (N.) und leichten Keimen bringen und (durch Luft oder Rauch) trocknen

mälzen, mnd. melten (1), mülten, sw. V.: nhd. malzen, mälzen, Malz herstellen, Getreide durch Wasser zum Quellen (N.) und leichten Keimen bringen und (durch Luft oder Rauch) trocknen

Mälzen, mnd. melten* (2), mültent, N.: nhd. Mälzen

malzen, mnd. molten, mnd.?, sw. V.: nhd. malzen

malzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

malzenflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malzenlägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malzenplättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malzenschlätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mälzer, as. mal-t-ār-i* 1, mal-t-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Mälzer

Mälzer, mhd. melzære*, melzer, st. M.: nhd. Mälzer; mulzære*, mulzer, st. M.: nhd. Mälzer

Mälzer, mnd. meltære*, melter, mülter, mültere, M.: nhd. Mälzer, Malzbereiter, Malzlieferant

-- Brüderschaft der Mälzer: mnd. meltærelach*, mülterlach, N.: nhd. Brüderschaft der Mälzer

malzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mälzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mälzergehilfe, mnd. meltæreknecht*, mülterknecht, M.: nhd. Mälzergehilfe

malzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Malzes -- beim Darren des Malzes benötigte Decke, mnd. dārenlāken, N.: nhd. Darrlaken, beim Darren des Malzes benötigte Decke

Malzes -- Bezahlung für Schroten des Malzes, mnd. meltegelt*, mültegelt, N.: nhd. »Mälzgeld«, Bezahlung für Schroten des Malzes

Malzes -- Gebühr für die Zumessung des Malzes, mnd. mattengelt, N.: nhd. Gebühr für die Zumessung des Malzes

Malzes -- Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes, mnd. moltsak, M.: nhd. Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes

malzgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mälzgeld, mnd. meltegelt*, mültegelt, N.: nhd. »Mälzgeld«, Bezahlung für Schroten des Malzes

Malzgeld, mnd. moltgelt, moltegelt, N.: nhd. »Malzgeld«, Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle

malzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mälzhaus, mhd. melzhūs, st. N.: nhd. »Mälzhaus«, Brauhaus

Mälzhaus, mnd. meltehūs*, mültehūs, N.: nhd. »Mälzhaus«, Boden für die Malzdarre

malzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

malzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Malzherstellung -- Schrotmühle zur Malzherstellung, mnd. moltm· le, F.: nhd. Schrotmühle zur Malzherstellung

malzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Malzlieferant, mnd. meltære*, melter, mülter, mültere, M.: nhd. Mälzer, Malzbereiter, Malzlieferant

malzlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malzlösung -- Malzlösung zur Vollbierbereitung, mnd. sons, Sb.: nhd. Malzlösung zur Vollbierbereitung

malzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Malzmenge -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge, mnd. · vermolt, ōvermolt, N.: nhd. über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge

malzmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzmetzscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

malzmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzordinantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mälzrecht -- Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle, mnd. moltgelt, moltegelt, N.: nhd. »Malzgeld«, Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle

malzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

malzsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malzscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

malztenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Malztreber -- Händler der Malztreber verkauft, mnd. seik· pære***, M.: nhd. Händler der Malztreber verkauft

Malztreber -- Händlerin die Malztreber verkauft, mnd. seik· pærische*, seyk· persche, F.: nhd. Händlerin die Malztreber verkauft

Malztreber -- Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt, mnd. sei, seym zcey, seych, seyg, seygh, soig, seyge, seig, N.: nhd. »Sei«, Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt

Malztreber -- Malztreber verkaufenden Händler betreffend, mnd. seik· pærisch***, Adj.: nhd. Malztreber verkaufenden Händler betreffend

Malztreber, mnd. āt, N.: nhd. Speise, besonders Futter für die Schweine, Malztreber

Malztrocknen -- Darre zum Malztrocknen, mnd. moltdāre, maltdāre, F.: nhd. Darre zum Malztrocknen, Gestell zum Malztrocknen

Malztrocknen -- Gestell zum Malztrocknen, mnd. moltdāre, maltdāre, F.: nhd. Darre zum Malztrocknen, Gestell zum Malztrocknen

malztürke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

malzwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzziesezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

malzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mama, germ. *mōmō-, *mōmōn, sw. F. (n): nhd. Mama, Mutter (F.) (1), Muhme

mama, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mamachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mameluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mamelucken -- Herrscher der Mamelucken, mnd. sultān, M.: nhd. Sultan, Herrscher der Mamelucken

mameluckenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mameluckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mämmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mammkändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mammon -- gierig aufgehäufter Mammon, mnd. gīrgōt, gīrgūt, N.: nhd. »Giergut«, Gut das begehrt wird, gierig aufgehäufter Mammon

Mammon, got. mammōn-a* 2, sw. M. (n): nhd. Mammon, Reichtum

Mammon, ahd. weraltwolo* 1, sw. M. (n): nhd. »Erdenreichtum«, Mammon

mammon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mammonist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mammonsbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mammonsblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mammonsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mammonsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mammonsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mamsell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mamsellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

man -- alles was man braucht um etwas auszurichten, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

man -- alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

man -- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

man -- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet, mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

man -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

man -- Art und Weise wie man aufgenommen wird, mhd. urbot, st. N.: nhd. Anerbieten, Behandlung, Bewirtung, Auskunft, Angebot, Art und Weise wie man aufgenommen wird, Behandlungsweise, Erlass

man -- Art und Weise wie man lebt, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

man -- Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann, mhd. veilbat, feilbat*, st. N.: nhd. »Feilbad«, Bad das man gegen Bezahlung gebrauchen kann

man -- Band mit dem man das Schwert umgürtet, mhd. swertvezzel, swertfezzel*, st. M.: nhd. »Schwertfessel«, Schwertgurt, Band mit dem man das Schwert umgürtet

man -- besonderer eigener Weg den man reitet, mhd. sunderslā, st. F.: nhd. besonderer eigener Weg den man reitet

man -- Bier das man bei Festlichkeiten gibt, mnd. gēvelbēr, N.: nhd. Festlichkeit verschiedener Art, häusliche Verlobung, Bier das man bei Festlichkeiten gibt

man -- Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte, mhd. velboum, felboum*, st. M.: nhd. Block auf dem man Glieder und Knochen verstümmelte

man -- Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt, mnd. glāsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt; glēsebret, N.: nhd. Brett auf das man Kannen oder Becher oder Gläser stellt

man -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

man -- Dach unter das man zum Schutz tritt, mnd. underdak, mnd.?, N.: nhd. »Unterdach«, Dach unter das man zum Schutz tritt

man -- das was man an der Hand trägt, mhd. hantgebære, st. N., st. F.: nhd. das was man an der Hand trägt

man -- Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

man -- den man führen soll, mhd. voresnaben*, vor snaben, sw. V.: nhd. vor einem, den man führen soll, straucheln

man -- deren man überdrüssig ist, mhd. ? überæze (2), überāzze, st. F.: nhd. Speise, deren man überdrüssig ist?

man -- einer mit dem man tauscht, mhd. tūschman 7, st. M.: nhd. Tauschmann, einer mit dem man tauscht

man -- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

man -- etwas womit man trägt, mnd. schande (2), Sb.: nhd. Trage, etwas womit man trägt

man -- Fehlen dessen wonach man verlangt, mhd. durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit

man -- Feuergewehr das man mit der Hand abknippt, mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

man -- Friede über den man sich verglichen hat, mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

man -- Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt

man -- Gefäß in das man die Schäbe wirft, mnd. schēvevat*, schevevat, mnd.?, N.: nhd. »Schäbefass«, Gefäß in das man die Schäbe wirft

man -- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr

man -- Gefäß mit dem man Wasser schöpft, mhd. brunnevaz, st. N.: nhd. Gefäß mit dem man Wasser schöpft

man -- Gehölz das man pflegt, mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

man -- Gehölz das man schont, mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

man -- Gelagertsein vor jemand den man erwartet, mhd. vorelāge*, vorlāge, forelāge*, st. F.: nhd. »Vorlage«, Liegen, Gelagertsein vor jemand den man erwartet

man -- Geschenk das man vor anderen voraus hat, mhd. voregābe*, vorgābe, foregābe*, st. F.: nhd. »Vorgabe«, Vergünstigung, Zusicherung, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt; vüregābe*, vürgābe, fürgābe*, st. F.: nhd. »Fürgabe«, Geschenk das man vor anderen voraus hat, Vorzug, Vorteil, Vorteil im Krieg, vorteilhafte Stellung, was einer dem anderen im Kampfspiel vorausgibt, Angabe

man -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt

man -- Gruppe der man zugehört, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

man -- höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

man -- Holz das man dem Schwein umhängt, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

man -- indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte, an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

man -- indem man vergisst, mnd. vörgētenes*, vorgētens, Adv.: nhd. vergessend, nicht eingedenk, indem man vergisst

man -- Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

man -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

man -- Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt, mnd. veltkārde, veltkarte, F.: nhd. Kardendistel die man zum Wollkämmen oder Tuchrauhen benutzt

man -- Kind mit dem man scherzt, mnd. spottelkint, N.: nhd. »Spottkind«, Kind mit dem man scherzt

man -- kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann, mnd. hantbōge, M.: nhd. Handbogen, kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann

man -- Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt, mnd. snātkr· ze*, snatkruce, N.: nhd. Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt

man -- Last die man noch zusätzlich zu tragen hat, mnd. unlast, mnd.?, M., F.: nhd. Last die man noch zusätzlich zu tragen hat

man -- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

man -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

man -- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

man -- mehr als man sagen kann, mnd. unūtsprēklīken*, unūtsprekliken, mnd.?, Adv.: nhd. unaussprechlich, mehr als man sagen kann

man -- mehr zahlen als man schuldig ist, mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

man -- Mensch den man nicht haben will, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

man -- Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will, mnd. kōpmisse, koipmisse, F.: nhd. Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will

man -- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt, mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

man -- Ort an dem man Ruhe hat, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

man -- Ort an dem man Wasser schöpfen kann, anfrk. wa-d-i-scap-um 1, lat.-N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

man -- Ort an dem man Wasser schöpfen kann, ahd. wadiscapum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

man -- Ort wo man etwas hütet, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

man -- Ort wo man niederkniet, mnd. knēl, knel, M.: nhd. Ort wo man niederkniet; knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte

man -- Pferd das man in Pflege hat, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

man -- Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

man -- Platz wo man überfährt oder landet, mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre

man -- Ramme mit der man die Pfähle einrammt, mnd. stōteramme*, mnd.?, F.: nhd. »Stoßramme«, Ramme mit der man die Pfähle einrammt

man -- Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt, mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

man -- Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist, mnd. vōderrint, N.: nhd. »Futterrind«, Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

man -- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

man -- Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

man -- Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft, mnd. stunt (1), M.: nhd. Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft

man -- seichter Ort im Wasser wo man waten kann, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

man -- Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt, mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt

man -- so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann, mnd. spōremātich*, spōrmātich, spārmātich, Adj.: nhd. so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann

man -- soweit man mit einem Hammer werfen kann, mnd. hāmerworp, hāmerwurp, M.: nhd. Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), soweit man mit einem Hammer werfen kann

man -- Speise die man kocht, mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise

man -- Spiel dessen man sich zu schämen hat, mhd. schamespil*, schamspil, st. N.: nhd. Schamspiel, Spiel dessen man sich zu schämen hat

man -- Stab den man zum Kleimen braucht, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

man -- Stange die man zum Kleimen braucht, mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

man -- Stelle wo man das Haupt bettet, mhd. houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria

man -- Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

man -- Stelle wo man sich niedersetzt, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

man -- Strand an dem man nicht anlegen kann, an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

man -- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss, an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

man -- Stube in der man sich vergnügt, mhd. spilstube, spilstuobe, spilestūbe, sw. F.: nhd. »Spielstube«, Stube in der man sich vergnügt

man -- Stuhl auf dem man steht, mhd. tritstuol, st. M.: nhd. »Trittstuhl«, Stuhl auf dem man steht

man -- Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

man -- Tag an dem man ins Wirtshaus geht, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

man -- über die man Schiffe ziehen muss, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

man -- Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck

man -- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann, mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

man -- Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

man -- Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist, mnd. vōderquik, N.: nhd. »Futtervieh«, Vieh zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

man -- Vogel mit dem man spielt, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

man -- vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet, mhd. (schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet))

man -- vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

man -- was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt

man -- was man am Hofe spricht und sich erzählt, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

man -- was man behandelt, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

man -- was man bekommt, an. gāt, st. N. (a): nhd. Speise, was man bekommt

man -- was man betreibt, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

man -- was man in der Hand trägt, mnd. hantbēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt; hantgebēre (2), N.: nhd. was man in der Hand trägt

man -- was man sucht, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

man -- was man unter Händen hat, mnd. handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

man -- was man zum Fleisch isst, mnd. tōgem· se*, tōgemōs, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst; tōmōsede, tōmōsde, mnd.?, N.: nhd. Zugemüse, was man zum Fleisch isst

man -- was man zwischen etwas schwingt, mhd. underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

man -- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

man -- Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

man -- Wein den man zum Geschenk macht, mnd. ? settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

man -- Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

man -- Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, mnd. sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

man -- wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht, mnd. kampwērdich, kampwerdich, kampwördich, kampwordich, kampordich, kampverdich, kamverdich, kampherdich, Adj.: nhd. »kampfwürdig«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht; kampwērt, kampfērt, kanfert, Adj.: nhd. »kampfwert«, für ein Gottesurteil durch Zweikampf ausreichend, wert dass man deshalb einen gerichtlichen Zweikampf verlangt oder eingeht

man -- wie man es nur wünschen kann, mhd. wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

man -- wo man nicht lange sitzt, an. skam-m-sæt-r, Adj.: nhd. wo man nicht lange sitzt

man -- wohin man gehört, mhd. zuogehœre, st. N., st. F.: nhd. »Zugehör«, Zubehör, wohin man gehört; zuogehœrunge, st. F.: nhd. »Zugehörung«, Zubehör, wohin man gehört

man -- womit man sich abfinden kann, an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

man -- wonach man forscht, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

man -- worauf man bequem sitzt, an. hōg-sæt-r, Adj.: nhd. worauf man bequem sitzt

man -- wovon man sich nicht erholen kann, mnd. unvörhālelīk*, unvorhalīk, mnd.?, Adj.: nhd. wovon man sich nicht erholen kann

man -- Zeit die man braucht zum Handumdrehen, mnd. handeswīle, F.: nhd. Zeit die man braucht zum Handumdrehen, Augenblick

man -- Zeit die man zu haben glaubt, mhd. wānzīt, st. F.: nhd. »Wahnzeit«, Zeit die man zu haben glaubt

man -- Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

Man (englische Insel), an. mǫn (2), F., ON: nhd. M en (dänische Insel), Man (englische Insel), in das Meer vorspringende Landspitze

man, afries. ma 150 und häufiger?, me, Pron.: nhd. man

-- so viel Bier wie man auf einmal braut: afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

-- was man beanspruchen kann: afries. s-ōth (2) 1 und häufiger?, Pron.: nhd. wahr, wirklich, was einem zukommt, was man beanspruchen kann

man, mhd. man (2), me, men, min, wan, wen, Indef.-Pron.: nhd. man

-- Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist: mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

-- was man erleidet: mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet

-- Wein den man geben oder trinken muss: mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

-- Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht: mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

-- Zeit in der man eine Meile geht: mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht

man, mnd. ēn (1), ēne, ēine, ein, ēnen, ēinen, Adj., Num. Kard., Indef.-Art., Pron.: nhd. ein, eins, ungeteilt, einheitlich, vereint, eine Einheit bildend, gleich, gleichartig, einig, alleinig, einer, jemand, man, irgend einer, gegenseitig

-- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet: mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

-- der für den man sich verbürgt: mnd. börgeman, M.: nhd. der für den man sich verbürgt

-- die Nahrung die man isst: mnd. ētelkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst; ētenkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst

-- Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht: mnd. dīkērde, dîkerde, F.: nhd. Erde die man zum Deichen und Ausbessern des Deiches gebraucht

-- Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt: mnd. balchpenninc, M.: nhd. Geld das man in den Berghütten zur Unterhaltung der Blasebälge gibt

-- Gerät das man dreht um zu buttern: mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

-- Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft: mnd. dultbotter, F.: nhd. Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft

-- heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt: mnd. bādestēn, bādestein, M.: nhd. Badestein, heißer Stein mit dem man ein Bad erhitzt

-- Kappe die man beim Tanzen trägt: mnd. danselkōgele, danselkōgel, danzelkōgele, F.: nhd. festtägliche Kappe, Kappe die man beim Tanzen trägt

-- Knüppel woraus man Zäune macht: mnd. āder (2), ader, ādere, adere, M.: nhd. Staken (M.), Knüppel woraus man Zäune macht

-- Kugel die man treibt: mnd. drīveklōt, M.: nhd. Kugel die man treibt

-- Leistung zu der man verpflichtet ist: mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

-- Menge die man in einem Tag mähen kann: mnd. dachmāt, dachmat, dachmēt, dachmet, N.: nhd. Menge die man in einem Tag mähen kann

-- Nahrung die man isst: mnd. ētekost*, ettkost, F.: nhd. Speise, Proviant, Nahrung die man isst

-- Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet: mnd. ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

-- Rock den man beim Tanzen trägt: mnd. danselrok, danzelrock, M.: nhd. Festkleidung, Rock den man beim Tanzen trägt

-- Schmuck den man beim Tanzen trägt: mnd. danselkēdene*, danselkēde*, danselkēden, danzelkēde, F.: nhd. Schmuck den man beim Tanzen trägt

-- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt: mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

-- soviel man auf einmal braut: mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut; brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

-- soviel man mit einem Drömt besäen kann: mnd. dr· metsāt, drometsāt, Sb.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einem Drömt besäen kann

-- Stätte wo man appellieren kann: mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

-- Stätte wo man drischt: mnd. dersche, mnd.?, F.: nhd. Stätte wo man drischt

-- Stätte wo man essen kann: mnd. ētelstēde, F.: nhd. Stätte wo man essen kann, Essstätte

-- Stelle wo man etwas belässt: mnd. belāt, belât, N.: nhd. Gelass, Stelle wo man etwas belässt

-- Stock in den man die Diebe setzt: mnd. dēvestok, devestock, mnd.?, M.: nhd. Stock in den man die Diebe setzt

-- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft: mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

-- Weg auf dem man Vieh treibt: mnd. drīvelwech, M.: nhd. Triftweg, Viehweg, Weg auf dem man Vieh treibt, zu befahrender Weg

-- worauf man sitzt: mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

-- Wort das man hinter jemandes Rücken spricht: mnd. bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

-- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat: mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

man, mnd. man (2), men, me, mam, Indef.-Pron.: nhd. man, irgend jemand

-- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet: mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

-- als man selbst: mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.:

nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

-- Balken an dem man etwas festbindet: mnd. r· pe, roͤpe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet

-- Bekanntgabe nach der man sich richten soll: mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

-- Betttuch auf dem man liegt: mnd. līnlāken, līlāken, N.: nhd. »Leinlaken«, großes Leinentuch, Betttuch auf dem man liegt

-- gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt: mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut; panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt

-- Handel schließen bei dem man betrogen wird: mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

-- lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt: mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

-- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält: mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

-- Regel nach der man sein Verhalten richtet: mnd. richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

-- Sachverhalt an dem man sich bewähren muss: mnd. pr· velstēn, pr· velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr· vestēn, pr· vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

-- Schloss das man als Pfand inne hat: mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

-- Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt: mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

-- Sitte die man pflegt: mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

-- soviel man mit einer mēse Korns besäen kann: mnd. mēsesāt, meisesāt, mēssāt, mēsāt, F.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einer mēse Korns besäen kann

-- Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt: mnd. mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt

-- Stelle an der man etwas hinüberzieht: mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

-- Stelle wo man das Moor spittet: mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

-- Stelle wo man Torf gräbt: mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

-- Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht: mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

-- Strecke soweit man einen Ruf hören kann: mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

-- Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht: mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

-- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt: mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

-- woran man sich lehnt: mnd. lēnense, N.: nhd. Sitzlehne, woran man sich lehnt

-- Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost: mnd. lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost; lōteltīt, F.: nhd. Termin an dem etwas ausgelost wird, Zeit wo man das Los bezahlt oder wo man die Verkaufsstände verlost

-- Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

man, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

man, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

man, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Manasse, anfrk. Manasses 1, M.=PN: nhd. Manasse

manch, germ. *managa-, *managaz, Adj.: nhd. manch, viel

manch, got. man-ag-s* 183=182, (Komp. managiza, (Krause, Handbuch des Gotischen 115,1b, 116,8, 165, 166,1a), Superl. managists, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. manch, viel, über

manch, an. mang-r, Pron.: nhd. manch; mar-t, mar-gt, Adj.: nhd. manch, viel; sum-r (2), Pron.: nhd. jemand, irgendein, manch

manch, ae. manig, mėnig, monig, Adj.: nhd. manch, viel

manch, afries. manich 36, monich, Pron.: nhd. manch, viel

manch, anfrk. manag* 4, maneg*, Adj.: nhd. manch, viel

manch, as. m-a-n-a-g 152, Adj., Pron.: nhd. manch, viel; sum 37, Indef.-Pron.: nhd. irgendein, manch

manch, ahd. managg 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei; sum 183?, Pron.-Adj.: nhd. manch, ein gewisser, ein, irgendein, ein anderer, jener, einige, gewisse; sumalīh* 181, Adj.: nhd. manch, ein, irgendein, ein anderer, jemand, einige, gewisse

manch, mhd. etelich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, irgendein, ein, irgendwelch, manch; eteslich, Indef.-Pron., Adj.: nhd. »etlich«, ein, manch, jeweilig, entsprechend

manch, mhd. genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß

manch, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich

-- manch einer: mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich

manch, mhd. sum, Dem.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgendeiner von allen, manch, ein gewisser, einige, manche; sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

-- manch einer: mhd. sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

manch, mnd. ichteswelīk*, ichteswelk, ichteswilk, ichtswelk, Indef.-Pron.: nhd. manch, manch ein, irgendwelch; iswelīk*, iswelk, Indef.-Pron.: nhd. manch, manch ein, irgendwelch

-- manch ein: mnd. ichteswelīk*, ichteswelk, ichteswilk, ichtswelk, Indef.-Pron.: nhd. manch, manch ein, irgendwelch; iswelīk*, iswelk, Indef.-Pron.: nhd. manch, manch ein, irgendwelch

manch, mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele; mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannig, mannigfach, vielfältig

-- manch ein: mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele; mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannig, mannigfach, vielfältig

-- manch einer: mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele

manch, mnd. samtlīk*, samptlīk, semplīk, semptlīk, Adj.: nhd. gesamt, ungeteilt, sämtlich, manch, etlich; semlīk, semplīk, semmelk, sēmelich, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), derselbe, gleich, ähnlich, solch, manch; semlīken*, semplīken?, semptlīken?, Adv.: nhd. gleich, manch; sōmelīk, sōmelk, zoemelīk, soͤmelīk, sāmelīk, sumelīk, sůmelīk, sommelīk, sommelk, summelk, somlīk, sumlīk, summelīk, Pron.: nhd. irgendein, manch, irgendetwas, etwas; sometlīk*, somtlīk, Pron.: nhd. irgendein, manch, irgendetwas, etwas

manch, mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

manch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

manche, mhd. manec (2), manic, menic, menec, maninc, manc, menc, Indef.-Pron.: nhd. manche

manche, mhd. sum, Dem.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, irgendeiner von allen, manch, ein gewisser, einige, manche

manchen -- an manchen Stellen, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

manchen -- an manchen Stellen, mnd. etlīkerwēgen, Adv.: nhd. mancherorts, an manchen Stellen

mancher -- wie mancher, mnd. wat (2), wot, Pron.: nhd. was, was für ein, welch, wie mancher, wie viel, etlich, manch, etwas

mancher, an. marg-r (2), Adj.: nhd. mancher, viel

mancher, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich

mancherart, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mancherhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

mancherlei, afries. manich-fal-d 7, monich-fal-d, Adj.: nhd. mannigfaltig, zahlreich, mancherlei, vielfältig

mancherlei, ahd. manag 537?, manīg, Pron.-Adj.: nhd. manch, viel, zahlreich, zahllos, lang, groß, mancherlei

mancherlei, mhd. sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

mancherlei, mnd. mannigerhande, mannicherhande, manigerhande, mangerhande, mennigerhande, menigerhande, mengerhande, Adv.: nhd. mancherlei, allerlei, vielerlei, verschiedenartig; mannigerhandich***, Adj.: nhd. mannigfaltig, mancherlei, allerlei; mannigerlei*, mannigerley, mannigerleye, manigerley, mangerley, mennigerley, menigerley, mengerley, Adv.: nhd. mancherlei, vielerlei, von verschiedener Art (F.) (1), auf mancherlei Weise (F.) (2); mannigerleiich***, mannigerleigich***, Adj.: nhd. mannigfaltig, mancherlei; mennigerhande, Adv.: nhd. mancherlei, von verschiedener Art; mennigerleie, mennierleie, mennileie, mennigerley, Pron.: nhd. mancherlei

mancherlei, mnd. underschēden (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschieden (Adj.), verschieden, mancherlei

mancherlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

mancherleiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mancherorts, mhd. etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr

mancherorts, mnd. etlīkerwēgen, Adv.: nhd. mancherorts, an manchen Stellen

mancherteils, mhd. manegerparte, Adv.: nhd. »mancherteils«

mancherwegen, mhd. manegerwegen, Adv.: nhd. »mancherwegen«

manches -- um manches, mhd. maneges, Adv.: nhd. um manches, viel

manchesmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

manchfalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

manchfaltig, nhd.: nhd. ; L.: DW

manchmal -- manchmal zuweilen, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

manchmal, ae. hwī-l-um, Adv.: nhd. manchmal, einmal; ō-þer-hwī-l-e, Adv.: nhd. manchmal

manchmal, anfrk. gethes-wa-n-n-e* 1, Adv.: nhd. irgendwann, manchmal

manchmal, ahd. eddeswanne* 33, etteswanne*, etheswanne*, eddeswenne*, etheswenne*, etteswenne*, ettewanne*, eddewanne*, ettewenne*, Adv.: nhd. wann, irgendwann, irgendeinmal, einmal, einst, zuweilen, manchmal; sumenes 8, sumanes, Adv.: nhd. bisweilen, manchmal, zuweilen, irgendeinmal, hin und wieder; sumustunt 4, Adv.: nhd. zeitweilig, manchmal

manchmal, mhd. bīwīlen, biwīlen*, bewīlen, Adv.: nhd. einst, manchmal, einstweilen, bisweilen; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

-- manchmal in früherer Zeit: mhd. etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

manchmal, mhd. manegerstunt, Adv.: nhd. »manchmal«

manchmal, mhd. sumestunt, sumstunt, Adv.: nhd. manchmal

manchmal, mhd. understunden, Adv.: nhd. manchmal; understunt, Adv.: nhd. manchmal; underwīlen, underwīlent, Adv.: nhd. manchmal, zuweilen, von Zeit zu Zeit, bisweilen; wīlen (3), wīlent, weilent, wīlont, Adv.: nhd. vor Zeiten, ehemals, vormals, längst, früher, einst, manchmal, weiland

manchmal, mnd. bewīlen, bewīle, bīwīlen, Adv.: nhd. jeweils, zuweilen, bisweilen, manchmal, vor Zeiten, bald

manchmal, mnd. ichteswanne, ichteswan, gichteswanne, itteswanne, etteswanne, ittewanne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland; ichteswannen, ichteswenne, Adv.: nhd. irgend einmal, ehemals, vor Zeiten, einst, früher, je, jemals, bisweilen, manchmal, weiland

manchmal, mnd. mannichmāl, manichmāl, mennichmāl, Adv.: nhd. »manchmal«, oft, häufig

manchmal, mnd. somtīden, sumtīden, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīdes, somtides, somtīds, sumtīdes, summetīdes, sumptīdes, Adv.: nhd. zu Zeiten, zuweilen, bisweilen, manchmal; somtīt, sumtīt, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, manchmal; summāls, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal; sunderwīlen, sunderwilen, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, unverweilt, sogleich

-- steht manchmal für das echt niederdeutsche dw...: mnd. tw..., mnd.?, Suff.: steht manchmal für das echt niederdeutsche dw...

manchmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mand, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mandant, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Mandat -- Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, mnd. vörbōdesbrēf* (2), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, vorbōtsbrēf, M.: nhd. »Verbotsbrief«, Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird; vörbōtbrēf*, vorbōtbrēf, vorbotbrēf M.: nhd. Mandat oder Geleitsurkunde in der ein Verbot ausgesprochen wird, Erlass in dem etwas verboten wird

Mandat, mhd. mandāt, st. F., st. N.: nhd. Mandat, Abendmahl, Fußwaschung am grünen Donnerstag

Mandat, mnd. bevaleringe, mnd.?, F.: nhd. Befehl, Auftrag, Mandat; bevālinge, bevalinge, F.: nhd. Befehl, Auftrag, Mandat

Mandat, mnd. gebōdesbrēf, M.: nhd. »Gebotsbrief«, schriftliche Anweisung, Mandat; gebōdesschrift, F.: nhd. »Gebotsschrift«, schriftliche Anweisung, Mandat; karlīne, karline, F.: nhd. Caroline, Gesetz, Erlass, Mandat

-- kaiserliches Mandat: mnd. keiserbrēf*, keyserbrēf, M.: nhd. »Kaiserbrief«, kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde; keiseresbrēf*, keysersbrēf, M.: nhd. kaiserliche Urkunde, kaiserliches Mandat, Abschrift einer kaiserlichen Urkunde

Mandat, mnd. mandāt, N.: nhd. »Mandat«, schriftlicher Erlass an Untergebene

Mandat, mnd. prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr

mandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mandatar, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

mandatbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatbrief-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatbrief-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mandatenbrot, mnd. ? mandātenbrōt, M.: nhd. »Mandatenbrot«?, ein großes Brot?

mandatenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatenbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandathufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatsbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandatssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mande, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mandel (F.) (1), mnd. mandel (1), mandele*, F.: nhd. Mandel (F.) (1), Fruchtkern des Mandelbaums

Mandel (F.) (2), mnd. mandel (2), mandele, F.: nhd. Mandel (F.) (2), eine Zahl von 15 (Fruchthaufe von fünfzehn Garben)

Mandel, an. ale-mand-el, M.: nhd. Mandel; al-mand-r, st. M. (a): nhd. Mandel; a-mend-as-hnot, st. F. (ō?, u?): nhd. Mandel

Mandel, ae. āmigdal, st. M. (a): nhd. Mandel; cier-n-el, Sb.: nhd. Mandel, Kropf

Mandel, as. mandal-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mandel

Mandel, ahd. druos 39, st. F. (i): nhd. Geschwulst, Eichel, Drüse, Mandel; druosilīn 7, druosilī*, st. N. (a): nhd. »Drüslein«, Mandel, Drüse, Halsmandel, Wamme, Unterleib; ? hasalnuz* 15, st. F. (i): nhd. Haselnuss, Mandel?, Walnuss?; mandala 13, sw. F. (n): nhd. Mandel; mandalkern* 4, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Mandelkern«, Mandel; mandalnuz* 3, st. F. (i): nhd. Mandel

Mandel, mhd. drüeselīn, st. N.: nhd. »Drüslein«, Mandel, Halsmandel

Mandel, mhd. mandel (1), st. F., sw. F., st. M.: nhd. Mandel, Mandelkern; nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft

Mandel, mnd. amandel, F.: nhd. Mandel

Mandel, mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

mandel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mandel..., as. hêsil-īn* 1, Adj.: nhd. »Hasel...«, Mandel...

Mandelbaum -- vom Mandelbaum, ahd. mandalboumīn* 2, Adj.: nhd. Mandelbaum..., vom Mandelbaum

Mandelbaum, ae. magdala-tréo, st. N. (wa): nhd. Mandelbaum

Mandelbaum, ahd. ? hasal 45, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Schlinge, Mandelbaum?, Kornelkirsche?; ? hasala (1) 8, st. F. (ō): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Mandelbaum?; mandalboum* 13, st. M. (a): nhd. Mandelbaum; nuzboum 21, hnuzboum*, st. N. (a): nhd. Nussbaum, Walnussbaum, Mandelbaum

Mandelbaum, mhd. mandelboum, mandelpoum, mandelpām, st. M., st. N.: nhd. Mandelbaum

Mandelbaum, mnd. mandelbōm, M.: nhd. Mandelbaum; mandelenbōm, M.: nhd. Mandelbaum

-- Blütenzweig vom Mandelbaum: mnd. mandelentwīch, M.: nhd. »Mandelzweig«, Blütenzweig vom Mandelbaum

mandelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mändelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelbaum..., ahd. mandalboumīn* 2, Adj.: nhd. Mandelbaum..., vom Mandelbaum

Mandelbaumes -- Blatt des Mandelbaumes, mhd. mandelblat*, mandelplat, st. N.: nhd. »Mandelblatt«, Blatt des Mandelbaumes

Mandelbaums -- Fruchtkern des Mandelbaums, mnd. mandel (1), mandele*, F.: nhd. Mandel (F.) (1), Fruchtkern des Mandelbaums; mandelenkērn, mandelenkērne, M.: nhd. Mandelkern, Fruchtkern des Mandelbaums; mandelkērn, mandelkērne, M.: nhd. Mandelkern, Fruchtkern des Mandelbaums

Mandelbaumzweig, mhd. mandelrīs (1), st. N., st. F.: nhd. »Mandelreis« (N.), Mandelbaumzweig, Mandelstrauch

Mandelblatt, mhd. mandelblat*, mandelplat, st. N.: nhd. »Mandelblatt«, Blatt des Mandelbaumes

mandelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mandelblüte, mhd. mandelbluot, mandelpluot, st. F.: nhd. Mandelblüte

mandelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelbrezel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mandelbutter, mnd. mandelbotter, F.: nhd. »Mandelbutter«, mit Mandeln (F. Pl.) (1) gewürzte Butter

mandelbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandeldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelfass, mnd. mandelenvat, N.: nhd. »Mandelfass«, Fass für Mandeln (1)

mandelgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelgeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mandelkäse, mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse

mandelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelkern, ahd. mandalkern* 4, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Mandelkern«, Mandel

Mandelkern, mhd. mandel (1), st. F., sw. F., st. M.: nhd. Mandel, Mandelkern; mandelkern, st. M., sw. M.: nhd. Mandelkern; mandelnuz, st. F.: nhd. »Mandelnuss«, Mandelkern

Mandelkern, mnd. mandelenkērn, mandelenkērne, M.: nhd. Mandelkern, Fruchtkern des Mandelbaums; mandelkērn, mandelkērne, M.: nhd. Mandelkern, Fruchtkern des Mandelbaums

mandelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelkern..., mhd. mandelkernīn, Adj.: nhd. aus Mandelkernen hergestellt, Mandelkern...

mandelkernbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelkernen -- aus Mandelkernen hergestellt, mhd. mandelkernīn, Adj.: nhd. aus Mandelkernen hergestellt, Mandelkern...

Mandelkernen -- Brei aus gestoßenen Mandelkernen, mnd. mandelenmōs, mandelenmois, mandelenmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen; mandelmōs, mandelmoes, mandelmois, mandelmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

Mandelkernen -- Öl aus gestoßenen Mandelkernen, mnd. mandelen· lie*, mandeln· lie, N.: nhd. Öl aus gestoßenen Mandelkernen

Mandelkernen -- Sack mit Mandelkernen, mnd. mandelsak, M.: nhd. »Mandelsack«, Sack mit Mandelkernen

Mandelkernen -- unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse, mnd. mandelkēse, M.: nhd. »Mandelkäse«, unter Zusatz von Mandelkernen hergestellter Käse

Mandelkernen -- weißer Saft von Mandelkernen, mnd. mandelenmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen; mandelmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen

Mandelkernhaut, an. skūr (2), st. N. (a): nhd. Mandelkernhaut

mandelkernstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelkonfekt, mnd. mandelenkonfekt*, mandelenconfekt, N.: nhd. »Mandelkonfekt«, mit Mandeln (F. Pl.) (1) eingezuckerte Früchte

mandelkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mandelkuchen, mhd. mandelkuoche, sw. M.: nhd. Mandelkuchen

mandelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mandelmilch, mhd. mandelmilch, st. F.: nhd. Mandelmilch

Mandelmilch, mnd. mandelenmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen; mandelmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen

Mandelmilch, mnd. witmōs, mnd.?, N.: nhd. »Weißmus«, Mandelmus, Mandelmilch

mandelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mandelmus, mhd. mandelmuos, st. N.: nhd. Mandelmus

Mandelmus, mnd. mandelenmōs, mandelenmois, mandelenmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen; mandelmōs, mandelmoes, mandelmois, mandelmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

Mandelmus, mnd. witmōs, mnd.?, N.: nhd. »Weißmus«, Mandelmus, Mandelmilch

mandelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mandeln -- Speise aus Mandeln Milch und Eiern, mhd. mandelkære, st. M.: nhd. Speise aus Mandeln Milch und Eiern

Mandeln, ahd. inergirde* (?) 1, Sb.: nhd. Mandeln, Rachenmandeln

mandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mandelnuss, mhd. mandelnuz, st. F.: nhd. »Mandelnuss«, Mandelkern

Mandelnuss, mnd. mandelnut*, mandelnot, F.: nhd. »Mandelnuss«

mandelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mandelöl, mhd. mandelöle*, mandelöl, st. N.: nhd. Mandelöl

mandelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelpfirsich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mandelrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mandelreis (M.), mhd. mandelrīs (2), st. M., st. N.: nhd. Mandelreis (M.)

Mandelreis (N.), mhd. mandelrīs (1), st. N., st. F.: nhd. »Mandelreis« (N.), Mandelbaumzweig, Mandelstrauch

Mandelreis, mnd. mandelenrīs*, mandelnrīs, M.: nhd. »Mandelreis«, mit Mandelkernen oder Mandelsaft gewürzter Reis (M.)

mandelreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mandelsack, mnd. mandelsak, M.: nhd. »Mandelsack«, Sack mit Mandelkernen

Mandelschale, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

mandelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandelspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelstrauch, mhd. mandelrīs (1), st. N., st. F.: nhd. »Mandelreis« (N.), Mandelbaumzweig, Mandelstrauch

mandelsulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandeltaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

mandelteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandeltorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandeltrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mandeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mandelwecken, mnd. mandelwegge, M.: nhd. »Mandelwecken«, mit Mandeln bestreuter Wecken (M.)

mandelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mandelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mandelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandelzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandelzweig, mhd. mandelzwī, st. N.: nhd. Mandelzweig

Mandelzweig, mnd. mandelentwīch, M.: nhd. »Mandelzweig«, Blütenzweig vom Mandelbaum

mandemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandenmachergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandenmachersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mandragora, ahd. erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne; mandragora 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mandragora, Alraun

Mandragora, mhd. ertapfel, erdapfel, ertöpfel, erdöpfel, ertaphel, st. M.: nhd. »Erdapfel«, Mandragora, Gurke, Alraune, Kürbis

mänervertilgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mang, mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein

mang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangarie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangebret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mangel -- an allem Mangel leidend, got. al-a-þarb-a 1, sw. Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. »alldarbend«, an allem Mangel leidend, ganz arm

Mangel -- auf der Mangel glätten, mhd. mangelen* (3), mangeln, mandeln, sw. V.: nhd. auf der Mangel glätten

Mangel -- aus Mangel an, mhd. zwirlīche, Adv.: nhd. indem jemand etwas ausgeht, aus Mangel an

Mangel -- aus Mangel, mhd. ? zadeleshalp*, zadelshalp, Adv.: nhd. »zadelshalben«, aus Mangel?

Mangel -- in Mangel leben, mhd. zadelen, sw. V.: nhd. in Mangel leben, in Hunger leben

Mangel -- Mangel an Aufmerksamkeit, an. ū-gā, F.: nhd. Mangel an Aufmerksamkeit

Mangel -- Mangel an Beredsamkeit, mhd. ungespræche (2), st. F.: nhd. Unberedsamkeit, Mangel an Beredsamkeit

Mangel -- Mangel an einem Haus, afries. hū-s-bre-k-m-a 1, sw. M. (n): nhd. »Hausbruch«, Mangel an einem Haus, Nichtansässigkeit

Mangel -- Mangel an Einsicht, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

Mangel -- Mangel an feiner Bildung, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

Mangel -- Mangel an Übung, mhd. unüebunge, st. F.: nhd. »Unübung«, Mangel an Übung

Mangel -- Mangel an Umsicht, mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen; unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden

Mängel -- Mängel der Verdauung, ahd. unirsmalzitī* 1, unirsmalzitīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel an Verdauung, Mängel der Verdauung -- Mangel leiden: ahd. durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben

Mangel -- Mangel haben, ae. ge-tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen; tru-c-ian, sw. V. (2): nhd. verfehlen, Mangel haben, täuschen

Mangel -- Mangel haben, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

Mangel -- Mangel im Haushalt, mhd. hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd. Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt

Mangel -- Mangel leiden, got. þaúrb-an* 20=19, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,5, Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 106,4, 247, 248, 255): nhd. nötig haben, bedürfen, Mangel leiden

Mangel -- Mangel leiden, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

Mangel -- Mangel leidend, got. us-haist-a 1, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. Mangel leidend, bedürftig

Mangel -- Schlinge an der Mangel, mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

Mangel -- Strick an der Mangel, mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

Mangel -- vor Mangel umkommen lassen, mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

Mangel -- vor Mangel umkommen, mhd. verzadelen, verzādelen, ferzadelen*, ferzādelen*, sw. V.: nhd. vor Mangel umkommen, verschmachten, in Dürftigkeit bringen, vor Mangel umkommen lassen

Mangel (F.), mhd. heiser (2), st. F.: nhd. Mangel (F.)

Mangel (F.), mhd. mangel (3), mandel, F.: nhd. Mangel (F.), Glättrolle

Mangel (F.), mnd. mangel (3), F.: nhd. »Mangel« (F.), Walze zum Glätten der Gewirke und der Wäsche

Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Mangel (M.) habend, mnd. borstich, Adj.: nhd. ermangelnd, gebrechend, Gebrechen habend, Mangel (M.) habend

Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung, mnd. brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung

Mangel (M.), idg. *eg-, Sb.: nhd. Mangel (M.)

Mangel (M.), germ. *gaidwa-, *gaidwam, st. N. (a): nhd. Mangel (M.), Not; *lausiþō, *lauseþō, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), ...losigkeit; *skurta-, *skurtam, germ.?, st. N. (a): nhd. Mangel (M.); *skurta-, *skurtaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Mangel (M.); *teuna, Sb.: nhd. Verderben, Schaden, Mangel (M.); *þarbō, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Notwendigkeit, Mangel (M.); *þruta-, *þrutam, st. N. (a): nhd. Erschöpfung, Mangel (M.); *wana-, *wanam, st. N. (a): nhd. Mangel (M.); *wanī-, *wanīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Mangel (M.); *wanō- (1), *wanōn, *wana- (1), *wanan, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.)

Mangel (M.), got. gai-dw* 4=3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4): nhd. Mangel (M.); þarb-a* (1) 5, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Armut; wa-n 2, st. N. (a): nhd. Mangel (M.); wa-n-ain-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 132 Anm.): nhd. Mangel (M.); wa-n-i-n-a-s-su-s* 3, st. M. (u): nhd. Mangel (M.)

Mangel (M.), an. au-ð-n (1), st. F. (ō): nhd. Leerheit, Leere, Öde, Einöde, Wüste, Mangel (M.); bres-t-r, st. M. (u): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Krach, Mangel (M.); ekl-a (2), sw. F. (n): nhd. Mangel (M.); ey-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verwüstung, Leere, Mangel (M.); ljōð-r (2), st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Fehler; skar-ð, st. N. (a): nhd. Scharte, Kluft (F.) (1), Mangel (M.); sko-r-t, st. N. (a): nhd. Mangel (M.), Unvollständigkeit; sko-r-t-r, st. M. (a): nhd. Mangel (M.); þern-a (3), þarf-na (2), sw. F. (n): nhd. Mangel (M.), Verlust; þro-t, st. N. (a): nhd. Not, Mangel (M.), Ende; þǫrf, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Not, Mangel (M.), Veranlassung, Nutzen; va-n-i (2), sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Fehler

Mangel (M.), ae. be-hōf, st. N. (a): nhd. Behuf, Nutzen, Not, Mangel (M.); gā-d (1), st. N. (a?, wa?): nhd. Mangel (M.), Not, Verlangen; lǣr-nės-s, lǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Leere, Mangel (M.); *-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), ...losigkeit; on-síe-n (2), F.: nhd. Mangel (M.), Bedürfnis; on-s-pru-ng-en-nės-s, on-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Mangel (M.), Fehler; *síe-n (2), F.: nhd. Mangel (M.); þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung; un-spœ̄-d, un-spē-d, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Armut; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück; wa-n-a, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Fehler

Mangel (M.), ahd. armida 7, st. F. (ō): nhd. Armut, Not, Mangel (M.), Dürftigkeit; armuoti* (1) 12, armmuoti*, st. N. (ja): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotī* 7, armmuotī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; 3zādal 26, st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Not, Armut, Dürftigkeit, Hungersnot; 8zādalheit* 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Dürftigkeit, Armut, Not, Drangsal; bresta (1) 1, sw. F. (n): nhd. Mangel (M.), Fehlen; brestī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Schaden, Zorn?, Verbitterung?; bresto 4, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Schaden, Fehlen, Einsturz, Zusammenbrechen; brestunga 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Mangel (M.), Verlust; buozwirdigī* 2, st. F. (ī): nhd. Fehler, Mangel (M.), Untauglichkeit, Strafwürdigkeit; darba 18, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fasten, Nichthaben, Verlust; durftheit 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Not, Armut; durftī 3?, st. F. (ī): nhd. Bedürfnis, Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, dürftige Lage; durftīgnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, Armut; fōhī* 2, fōī*, fōwī*, fōwīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhloga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhlogī* 7?, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; geisen* 1, geisin*?, st. M. (a?, i?), st. N. (a), st. F.?: nhd. Mangel (M.); kwāla* 7, quāla*, st. F. (ō): nhd. Qual, Elend, Mangel (M.), Hölle, Verderben; unēht 5, st. F. (i): nhd. Armut, Mangel (M.); unēhtīga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Armut; unrāt 2, st. M. (a): nhd. Schaden, Mangel (M.), Nicht-Vorrat; unwuohharhaftī* 1, unwuocharhaftī*, st. F. (ī): nhd. Unfruchtbarkeit, Mangel (M.); wanī* 1, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.)

Mangel (M.), mhd. abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen; abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden; abeschiht, abschiht, st. F.: nhd. Mangel (M.), Einschränkung, Verminderung; blindicheit*, blindecheit, blindekeit, blintkeit, st. F.: nhd. Blindheit, Mangel (M.), Verfinsterung; blintheit, blindeheit, st. F.: nhd. Blindheit, Mangel (M.); brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; brist, st. M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.); bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch; darbe, st. F.: nhd. Mangel (M.); darbunge, st. F.: nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fehlen; darfetuom, st. M.: nhd. Mangel (M.); durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit; ermede, ermde, st. F.: nhd. Mangel (M.), Not, Dürftigkeit, Armut

Mangel (M.), mhd. fālanze, st. F.: nhd. Fehlen, Mangel (M.), Fehler; gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebrechen (2), st. N.: nhd. »Gebrechen«, Not, Mangel (M.); gebrechhafticheit*, gebrechafticheit, st. F.: nhd. Mangel (M.); gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; gebrestunge, st. F.: nhd. Mangel (M.); gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; gebrüche, st. N.: nhd. Mangel (M.); gebrust, st. M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen; helfelœsicheit, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, Mangel (M.); hinderswich, st. M.: nhd. Verhinderung, Versäumnis, Verzug, Hinterhalt, Falschheit, Betrug, Verderben, Hinscheiden, Mangel (M.), Falsch, Vorbehalt; hūsvluht, hūsfluht*, st. F.: nhd.

Hausflucht, Flucht vor dem Haus, Flucht ins Haus, Mangel (M.), Mangel im Haushalt; kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden

Mangel (M.), mhd. manc (1), mang, st. M., st. F.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen; mancus, st. M.: nhd. Mangel (M.); mangel (1), st. M.: nhd. Mangel (M.), Entbehrung, Fehler, Unzulänglichkeit, Gebrechen, Nachteil; mangelunge, st. F.: nhd. »Mangelung«, Mangel (M.), Abgang, Handgemenge; missemāl, st. N.: nhd. Mangel (M.), Makel; missunge, st. F.: nhd. Mangel (M.)

Mangel (M.), mhd. snabe, st. F., sw. F.: nhd. Mangel (M.); spar (1), st. F.: nhd. Sparsamkeit, Mangel (M.), Schonung; tadel, st. M., st. N.: nhd. Tadel, Fehler, Makel, Mangel (M.), Gebrechen, Hautflecken, Eiterauge, Eiterschorf

Mangel (M.), mhd. unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot

Mangel (M.), mnd. barst, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; berst, berste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; bestot, Sb.: nhd. Mangel (M.), Hinderung; borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße; brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen; brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; brēk (1), brek, N.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēke (1), brēk, M.: nhd. Bruch (M.) (1), Unzureichendheit, Abwesenheit, Ausfall, Gebrechen, Mangel (M.), Abträglichkeit, Übertretung, Verschulden, Beschwerde, Anspruch, Streitpunkt, streitiges Gut, Zwistigkeit; brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit; breste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; br ke (1), br k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen; br kelīchēt, br kelīcheit, br klīchēt, br klicheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Mangelhaftigkeit; br ksāmhēt, br ksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch; br ksāmichhēt*, br ksāmichēt, br ksāmicheit, broksāmichēt, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit

Mangel (M.), mnd. kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest; kummerhaftichhēt*, kummerhaftichēt, kummerhaftichēit, kummerhafticheit, kummeraftichēt, kummeraftichēit, kummeraftichēit, kummerachtichēt, kummerachtichēit, kummerachticheit, F.: nhd. Armut, Not, Mangel (M.)

Mangel (M.), mnd. mangel (1), M.: nhd. »Mangel« (M.), Fehler, Fehlendes, Unzureichendes, Mangel (M.), Nichtvorhandensein

Mangel (M.), mnd. mangel (1), M.: nhd. »Mangel« (M.), Fehler, Fehlendes, Unzureichendes, Mangel (M.), Nichtvorhandensein

Mangel, germ. *gaisnja-, *gaisnjam, *gaisna-, *gaisnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Armut, Mangel

Mangel, as. *gê-d-ia?, *gê-d-ea?, st.? F. (ō): nhd. Mangel; *lô-s-i?, st. F. (ī): nhd. Mangel; tharf 24, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Bedürfnis, Mangel, Not

Mangel, ahd. wenī* 4, st. F. (ī): nhd. Mangel, Verlust

-- Mangel an Bildung: ahd. ungizuht* 1, st. F. (i): nhd. Mangel an Bildung, Unverstand, Unerzogenheit; unzuht 9, st. F. (i): nhd. »Unzucht«, Zuchtlosigkeit, unzüchtiges Betragen, Zügellosigkeit, Ungestüm, Mangel an Bildung, Unverstand; unzuhtigī 1, st. F. (ī): nhd. Mangel an Bildung, Unverzogenheit, Unverstand

-- Mangel an Einsicht: ahd. tumbheit* 6, st. F. (i): nhd. Dummheit, Torheit, Unwissenheit, Mangel an Einsicht

-- Mangel an Sorgfalt: ahd. unbisworgida* 2, unbisorgida, st. F. (ō): nhd. Sorglosigkeit, Mangel an Sorgfalt, mangelnde Umsicht

-- Mangel an Verdauung: ahd. unirsmalzitī* 1, unirsmalzitīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel an Verdauung, Mängel der Verdauung

Mangel, mhd. ? brüchen, st. N.: nhd. Mangel?, Brüchigkeit?

-- kleiner Mangel: mhd. brestelīn, st. N.: nhd. kleiner Kummer, kleiner Mangel

-- Mangel leiden: mhd. erdarben, sw. V.: nhd. Mangel leiden, darben, dahinschwinden

-- ohne Mangel seiend: mhd. durftlōs, Adj.: nhd. unbedürftig, bedürfnislos, ohne Mangel seiend

Mangel, mnd. ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

-- einen Mangel wieder gut machen: mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

-- Mangel der Zahlung von Zinsen: mnd. afbr ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen

-- Mangel haben: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

Mangel, mnd. faute, foite, foyte, F.: nhd. Fehler, fehlerhafte Stelle, Versehen, Mangel, Gebrechen; fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel; fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug; fēilinge, fēlinge, F.: nhd. Mangel, Versäumnis; gebodder, Sb.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Mangel, Gebrechen?; gebrak, N.: nhd. Gebrechen, Bedarf, Mangel, Abbruch, Bruch (M.) (1), Abgang im Verbrauch; gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrēke (1), sw. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Gebrechen, Fehlen, Mangel, Übertreten; gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit; gebrēkinge, F.: nhd. Gebrechen, Mangel, Unzureichendheit; gebrok, M.: nhd. Mangel, Bruch (M.) (1), Gebrechen, Abbruch; gebr ke, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Mangel, Abbruch; gefēil, gefeyl, M.: nhd. Fehl, Fehlen, Mangel; karechhēt*, karchēt, karcheit, karicheit, karheit, F.: nhd. »Kargheit«, Sparsamkeit, Geiz, Mangel, Knappheit; knaphēt, knapheit, F.: nhd. Mangel, Knappheit

-- an Mangel leidend: mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

-- in Mangel versunken: mnd. kummerhaftich, kummeraftich, kummerachtich, kumberhaftich, kommerhaftich, Adj.: nhd. an Mangel leidend, in Mangel versunken, in Armut versunken, kümmerlich, ermangelnd

-- Klage über einen Mangel: mnd. fēil (1), feyl, feyel, fēl, fēile, M., F.: nhd. Fehl, Fehler, Verfehlen, Gebrechen, Krankheit, Fehlendes, Mangel, Beschwerde, Klage über einen Mangel

-- Mangel leidend: mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

Mangel, mnd. lak (1), lack, M., N.: nhd. Fehler, Mangel, Gebrechen, Makel, Tadel; lākinge, F.: nhd. Abnahme, Verminderung, Verlust, Mangel, Schwund; mis (1), M.: nhd. Fehl, Mangel; nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttruft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

-- Mangel an Frost: mnd. missevrost*, misvrost, M.: nhd. schlechtes Frostwetter, Mangel an Frost, Tauwetter

-- Mangel an Glauben: mnd. missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben

-- qualitativer Mangel: mnd. quak, Sb.: nhd. qualitativer Mangel, Fehler, Ärger

Mangel, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. Mangel, Ermangelung, Windstille?, Ungunst?, Widrigkeit?; schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis

-- Mangel an Durchhaltevermögen: mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

-- Mangel an Ehrerbietung: mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

Mangel, mnd. vörsūm*, vorsūm, N.?: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit, Mangel; wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

-- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen: mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

-- Mangel am Plan: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

-- Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen: mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

-- Mangel an Festigkeit: mnd. unstēdichhēt*, unstēdicheit, unsteidicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unstetigkeit«, Mangel an Festigkeit, Wankelmut

-- Mangel an freier Zeit: mnd. unlēde, unledde, mnd.?, F.: nhd. Mangel an freier Zeit, Beschäftigung, Mühe

-- Mangel an Hoffnung: mnd. wanh· pe*, wanhope, wanhop, mnd.?, F., M.: nhd. Mangel an Hoffnung, Kleinmut, Verzweiflung

-- Mangel an Kunst: mnd. unkunst, mnd.?, F.: nhd. Mangel an Kunst, Ungeschicklichkeit

-- Mangel an Sorgfalt: mnd. unvlīt, mnd.?, M., F.: nhd. Unfleiß, Mangel an Sorgfalt

-- Mangel an Trost: mnd. untrōst (1), mnd.?, M.: nhd. Mangel an Trost, Not, Schaden (M.)

-- Mangel an Verdauung: mnd. unvördouwinge*, unvorwouwinge, mnd.?, F.: nhd. »Unverdauung«, Mangel an Verdauung

-- Mangel an Zeit: mnd. unm· de*, unmote, mnd.?, F.: nhd. Unmuße, Mangel an Zeit, Beschäftigung, Unruhe

-- Mangel an Zucht: mnd. untucht, mnd.?, F.: nhd. Unzucht, Mangel an Zucht, Mangel an feinem anständigem Wesen und Benehmen, Ungezogenheit, Ungebühr

mangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mangel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangel-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mangelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mangelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mangelbrett, mnd. mangelbret, N.: nhd. Mangelbrett, Brett zum Wäscherollen, Brett um Wäsche zu glätten

mangelburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mängeleid, afries. fêk-n-ia-n-ê-th 1 und häufiger?, fêk-n-ie-ê-th, sēk-n-ie-ê-th, st. M. (a): nhd. Reklamationseid, Mängeleid

mangelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mangelhabender, ae. wa-n-haf-a, sw. M. (n): nhd. »Mangelhabender«, Armer

mangelhaft -- mangelhaft machen, germ. *bausōn, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht machen, mangelhaft machen

mangelhaft sein (V.), mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

mangelhaft, got. wa-n-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fehlend, mangelhaft, (weniger)

mangelhaft, afries. *wa-n, *wo-n, *wa-n-n (1), *wo-n-n (1), Adj., Präf.: nhd. mangelnd, mangelhaft; ? wan-haf-t-ich 1 und häufiger?, wan-hef-t-ich, Adj.: nhd. gewohnheitsmäßig?, mangelhaft?

-- mangelhaft Arbeitender: afries. wa-n-wre-ch-t-a, wo-n-wre-ch-t-a, sw. M. (n): nhd. mangelhaft Arbeitender

-- mangelhaft unterweisen: afries. *wa-n-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. fehlweisen, mangelhaft unterweisen

mangelhaft, as. wa-n* 1, Adj.: nhd. fehlend, mangelhaft

mangelhaft, ahd. wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

mangelhaft, mhd. bresthaft, Adj.: nhd. mangelhaft, mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet

mangelhaft, mhd. gebrechhaftic***, gebrechhaftig***, gebrechaftig***, Adj.: nhd. »mangelhaft«

mangelhaft, mhd. gebrechlich, Adj.: nhd. gebrechlich, krank, mangelhaft, schadhaft, unvollkommen, fehlerhaft; gebrestenlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaft, gebresthaftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaftic, gebresthaftec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebrestheftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich; gebrestic*, gebrestec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, schädlich; gebrestlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; heis, heise, Adj.: nhd. rauh, heiser, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlich, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heisram, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft

mangelhaft, mhd. manc (2), Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich; mis (1), Adj.: nhd. mangelhaft, entbehrend

mangelhaft, mhd. schiter (1), schītere, Adj.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft, durchlässig; schiter (2), schītere, Adv.: nhd. dünn, mager, undicht, lückenhaft, mangelhaft

mangelhaft, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar

mangelhaft, mnd. brak (2), Adj.: nhd. mangelhaft, beschädigt, untauglich; brēkelīk (1), brēkelich, brēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkelīk (2), brēkelich, brēklīk, Adv.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkhaftich, brēkaftich, Adj.: nhd. mangelhaft, mangelnd, straffällig; ēnhende, Adj.: nhd. gebrechlich, kraftlos, mangelhaft

-- sittlich mangelhaft: mnd. br· ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br· ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar

mangelhaft, mnd. gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig; gebrēksam, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, brechend; gebrēksāmich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, brechend

mangelhaft, mnd. lackerich, Adj.: nhd. fehlerhaft, mangelhaft, durchlöchert?; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- geistig mangelhaft: mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft

-- schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch: mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

mangelhaft, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; slimlīk***, slimmelīk***, Adj.: nhd. schlecht, mangelhaft; slimlīke*, slimlīk, slimmelīk, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimlīken, slimmelīken, slimmelken, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

mangelhaft, mnd. unwan, mnd.?, Adj.: nhd. mangelhaft, von schlechter Beschaffenheit seiend; vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht; wandelbār*, wandelbar, wandelbare, wandelbēre, Adj.: nhd. »wandelbar«, veränderlich, unzuverlässig, treulos, ehebrecherisch, mangelhaft, fehlerhaft (besonders von Arbeit und Waren), ungesund, verdorben (Speise); wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

-- durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- mangelhaft gekocht: mnd. ungār*, ungar, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gar, mangelhaft gekocht, schlecht bereitet

mangelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mangelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangelhafte -- mangelhafte Benachrichtigung, afries. wa-n-kē-th-inge 1, wo-n-kē-th-inge, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Benachrichtigung

mangelhafte -- mangelhafte Holzstange, mnd. ? wrakstāke*, wrakstake, mnd.?, M.: nhd. mangelhafte Holzstange?, Holzstange?

mangelhafte -- mangelhafte Instandhaltung, afries. wa-n-werk 7, we-n-werk, wo-n-werk, st. N. (a): nhd. fehlerhafte Arbeit, mangelhafte Instandhaltung

mangelhafte -- mangelhafte Klage, afries. wa-n-ta-l-e 1 und häufiger?, wa-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Klage, mangelhafte Klageführung, versäumte Klage

mangelhafte -- mangelhafte Klageführung, afries. wa-n-ta-l-e 1 und häufiger?, wa-n-te-l-e, st. F. (ō): nhd. mangelhafte Klage, mangelhafte Klageführung, versäumte Klage

mangelhafte -- mangelhafte Kleidung, afries. wa-n-gar-e 1, wo-n-gar-e, F.: nhd. mangelhafte Kleidung

mangelhafte -- mangelhafte Lieferung, afries. wa-n-liv-r-inge 3, st. F. (ō): nhd. Fehllieferung, mangelhafte Lieferung

mangelhafte -- mangelhafte Pflege, afries. wa-n-gêd-e 1 und häufiger?, wo-n-gêd-e, F.: nhd. mangelhafte Pflege

mangelhafte -- mangelhafte Stange, mnd. ? wrākelinc*?, wrakelink, mnd.?, M.?: nhd. eiserne Klammer?, Stange?, mangelhafte Stange?

mangelhafte -- mangelhafte Unterweisung, afries. wa-n-wī-s-inge 2, wo-n-wīs-inge, st. F. (ō): nhd. Fehlweisung, mangelhafte Unterweisung

mangelhafte -- mangelhafte Vorsicht, mnd. misseh· de*, mish· de, mishode, F.: nhd. mangelhafte Vorsicht, schlechte Bewachung

mangelhafte -- mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

mangelhaftes -- mangelhaftes Aufpassen, afries. wa-n-hōd 1, wo-n-hōd, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen; wa-n-hōd-e?, wo-n-hōd-e?, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen

mangelhaftes -- mangelhaftes Gähnen, afries. wa-n-ga-p-a 1 und häufiger?, wo-n-ga-p-a, sw. M. (n): nhd. mangelhaftes Gähnen

mangelhaftes -- mangelhaftes Garn, mnd. ? schēlgārn, schelgarn, N.: nhd. mangelhaftes Garn?

mangelhaftes -- mangelhaftes Gehör, afries. wa-n-hê-r-e 1, we-n-hê-r-e, wo-n-hê-r-e, Sb.: nhd. mangelhaftes Gehör

mangelhaftes -- mangelhaftes Sehvermögen, afries. wa-n-siū-ne 1, won-siō-ne, st. F. (i): nhd. mangelhaftes Sehvermögen

Mangelhaftes, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

mangelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mangelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mangelhaftigkeit, ahd. ākust 51, st. F. (i): nhd. Fehler, Gebrechen, Mangelhaftigkeit, Falschheit, Böses, Laster, Sünde

Mangelhaftigkeit, mhd. krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Mangelhaftigkeit, mnd. brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit; brēkhaftichhēt*, brēkhaftichēt, brēkhafticheit, F.: nhd. Mangelhaftigkeit, Gebrechlichkeit, Gebrechen; br· kelīchēt, br· kelīcheit, br· klīchēt, br· klicheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Mangelhaftigkeit

Mangelhaftigkeit, mnd. gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit

Mangelhaftigkeit, mnd. sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

Mangelhaftigkeit, mnd. unēvenhēt*, unevenheit, mnd.?, F.: nhd. Unangemessenheit, Mangelhaftigkeit, Missfälligkeit
-- Mangelhaftigkeit des Beweises: mnd. vellichhēt*, vellichēt, vellicheit, F.: nhd. Hinfälligkeit, Versäumnis vor Gericht, Mangelhaftigkeit des Beweises

mangelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mangelholz, mnd. mangelholt, N.: nhd. »Mangelholz«, Brett um Wäsche zu glätten, Holzrolle um Wäsche zu glätten

mangelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangeljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mangelkorn, mhd. mangelkorn, st. N.: nhd. »Mangelkorn«, Mischkorn

mangelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

mangelkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mangelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

mangelleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mangelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mängeln -- frei von Mängeln, afries. un-ur-fe-n-g-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. frei von Mängeln

Mängeln -- mit Mängeln behaftet, mhd. brestenlich, Adj.: nhd. mit Mängeln behaftet, schädlich; brestlich, Adj.: nhd. mit Mängeln behaftet, schädlich

Mangeln (N.), mhd. borst (2) 8, st. M., st. N.: nhd. Fehlen, Mangeln (N.)

mangeln (V.) (1), mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

mangeln (V.) (1), mnd. mangelen (1), sw. V.: nhd. mangeln (V.) (1), fehlen, nicht vorhanden sein (V.)

mangeln, idg. *eu- (1), *eu̯ə-, *u̯ā-, *u̯ə-, V., Adj.: nhd. mangeln, leer

mangeln, germ. *au-, germ.?, V.: nhd. mangeln; ? *mangjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. entbehren, mangeln?; *skurtēn, *skurtǣn, sw. V.: nhd. kurz sein (V.), mangeln; *traudōn, *trauþōn?, germ.?, sw. V.: nhd. mangeln, fehlen; *wa-, germ.?, V.: nhd. mangeln; *wanatōn, germ.?, sw. V.: nhd. mangeln, fehlen; *wanēn, *wanǣn, sw. V.: nhd. mangeln, verringern; *waninōn, *wanenōn, germ.?, sw. V.: nhd. mangeln

mangeln, got. *wa-n-an?, sw. V. (3): nhd. mangeln, abnehmen

mangeln, an. sko-r-t-a, sw. V. (3): nhd. mangeln, fehlen; trauð-a, sw. V. (2): nhd. fehlen, mangeln; va-n-t-a, sw. V. (2): nhd. mangeln, fehlen

mangeln, ahd. 3zādalōn* 1, sw. V. (2): nhd. mangeln, dürftig sein (V.); brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.); gibrestan 43, st. V. (3, 4): nhd. mangeln, fehlen, schwinden, jemanden im Stich lassen

mangeln, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; abegegān 2, red. V., an. V.: nhd. aufgeben, verlassen (V.), mangeln, fehlen; abewesen (1), abwesen, st. V.: nhd. fehlen, mangeln, verschwunden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.); bemangen, sw. V.: nhd. mangeln, fehlen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)
-- mangeln an: mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

mangeln, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in; gemengen (1), sw. V.: nhd. mangeln
-- mangeln an: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

mangeln, mhd. mangen (1), sw. V.: nhd. mangeln, entbehren, vermissen

Mangeln, mhd. misse (1), mis, st. F.: nhd. »Missen«, Fehlen, Mangeln

mangeln, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

mangeln, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen;

vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für; zerstān, zerstēn, an. V.: nhd. auseinandertreten, wegtreten, weggehen, enden, vergehen, fehlen, mangeln; zwiren (1), zwirōn (?), sw. V.: nhd. ausgehen, gebrechen, mangeln

-- mangeln an: mhd. zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für

mangeln, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen; entbersten, entbristen, entbrösten, sw. V.: nhd. mangeln, gebrechen; entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entkrimpen, enkrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen, mangeln, gebrechen; entsīn, st. V.: nhd. nicht sein (V.), fehlen, mangeln; entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; entwēsen, st. V.: nhd. nicht da sein (V.), nicht sein (V.), fehlen, mangeln

mangeln, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen; gebrēken, st. V.: nhd. brechen, gebrechen, mangeln, nicht erfüllen, vergehen; gewānen (2), gewanen, sw. V.: nhd. mangeln, fehlerhaft sein (V.)

mangeln, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden; schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen; tostān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, aufhören, zu Ende sein (V.), mangeln, gebrechen

mangeln, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

mangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mangeln-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangeln-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangelnd -- mangelnd an, mhd. zwirlich***, Adj.: nhd. »mangelnd an«

mangelnd, idg. *u̯ənos, Adj.: nhd. mangelnd

mangelnd, germ. *wana- (1), *wanaz, Adj.: nhd. mangelnd, fehlend, leer

mangelnd, ae. wa-n, wo-n, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd

mangelnd, afries. *wa-n, *wo-n, *wa-n-n (1), *wo-n-n (1), Adj., Präf.: nhd. mangelnd, mangelhaft

mangelnd, ahd. wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

mangelnd, mhd. klem, Adj.: nhd. eng, knapp, mangelnd

mangelnd, mnd. brāke (5), Adj.: nhd. gebrechend, mangelnd, fehlend; brēkelīk (1), brēkelich, brēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkelīk (2), brēkelich, brēklīk, Adv.: nhd. gebrechlich, mangelnd, mangelhaft, strafbar, baufällig; brēkhaftich, brēkaftich, Adj.: nhd. mangelhaft, mangelnd, straffällig

mangelnd, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

mangelnde -- durch mangelnde Aufsicht beschädigen, mnd. vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten

mangelnde -- mangelnde Bebauung, mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung

mangelnde -- mangelnde Bereitschaft, mhd. unbereitschaft, st. F.: nhd. mangelnde Bereitschaft

mangelnde -- mangelnde Bewirtschaftung, mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung

mangelnde -- mangelnde Gelegenheit, ahd. ungiwonī* 5, st. F. (ī): nhd. Ungewohnheit, Seltenheit, mangelnde Gelegenheit, mangelnde Vertrautheit; ungiwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Seltenes, Ungewohntes, Ungewohntheit, mangelnde Gelegenheit

mangelnde -- mangelnde Gottergebenheit, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen

mangelnde -- mangelnde Sorgfalt, mhd. unvlīz, unflīz*, st. M.: nhd. »Unfleiß«, mangelnde Sorgfalt, Nachlässigkeit, Trägheit

mangelnde -- mangelnde Übung, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

mangelnde -- mangelnde Umsicht, ahd. unbisworgida* 2, unbisorgida, st. F. (ō): nhd. Sorglosigkeit, Mangel an Sorgfalt, mangelnde Umsicht

mangelnde -- mangelnde Vertrautheit, ahd. ungiwonaheiti* 2, st. N. (ja): nhd. Ungewohnheit, mangelnde Vertrautheit; ungiwonī* 5, st. F. (ī): nhd. Ungewohnheit, Seltenheit, mangelnde Gelegenheit, mangelnde Vertrautheit

mangelndes -- mangelndes Gottvertrauen, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen

mangelndes -- mangelndes Sehvermögen, mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen

mangelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangelpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mangelposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mangels -- Abstellung eines Mangels, mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

Mangels -- Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels, mnd. afsprunc, M.: nhd. »Absprung«, Ursprung, Herkunft, Wandelung einer Entscheidung auf Grund eines Mangels

Mangels -- wegen Mangels rügen, afries. fêk-n-ia 1 und häufiger?, sēk-n-ia, sw. V. (2): nhd. reklamieren, wegen Mangels rügen

Mangelstock, mnd. mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

mangelsverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mangelung, mhd. mangelunge, st. F.: nhd. »Mangelung«, Mangel (M.), Abgang, Handgemenge

mangelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mangelverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mangelwalze, mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke

mangelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mangelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mangelzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mangenschwenkel (N.), mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

Manger, mhd. mangære, mengære, manger*, menger*, st. M.: nhd. »Manger«, Händler, Kaufmann

manger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manger, nhd.: nhd. ; L.: DW

manger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mangkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mangmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mangmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mangold, ahd. beiza 3, st. F. (ō): nhd. Beize, Lauge, Alaun, Mangold; betonia* 42, st. F. (ō)?: nhd. Betonie, Mangold; bieza 17, st. F. (ō): nhd. Mangold, Rübe; biezkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Mangold, Rübe

Mangold, mhd. batōnje, batenje, patōnige, F.: nhd. Betonie, Mangold, Schlüsselblume, Zauberkraut; beizgras 1, st. N.: nhd. Mangold; beizkōl 3, beizkol, st. M.: nhd. Mangold, Rübe; beizkresse, sw. F.: nhd. Rübe, Mangold; bieze, F.: nhd. Mangold; biezen (2), Sb.: nhd. Mangold; biezenkrūt, st. N.: nhd. Mangold, Rübe

Mangold, mhd. mangolt, manegolt, st. M.: nhd. Mangold; ? rœmischgras 1, st. N.: nhd. »römisches Gras«, Mangold?; ? rœmischkōl 5?, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?;

? rœmischkœle 2, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?

Mangold, mnd. bēte (4), Sb.: nhd. Bete, Rübe, Mangold; bētekōl, bētelkōl, M.: nhd. Beißkohl, rote Rübe, Mangold

Mangold, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

mangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mangoldblatt, mhd. biezenblat, st. N.: nhd. Mangoldblatt, Blatt der weißen Rübe

mangrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mangschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manichäer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Manier, an. man-ēr, N.: nhd. Manier, Weise (F.) (2)

Manier, afries. man-ēre 2, man-iere, F.: nhd. Art (F.) (1), Manier, Weise (F.) (2)

Manier, mhd. maniere, st. F., sw. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Manier, Betragen

Manier, mnd. manēr, maneyr, mannēr, manīr, manier, manēre, manīre, F., N.: nhd. Manier, Art (F.) (1), Gattung, Sorte

manier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manieren -- schlechte Manieren, ae. un-si-d-u, st. M. (u): nhd. Unsitte, schlechte Manieren

manieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

manierieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

manierlich, mhd. gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart

manierlich, mnd. manērlīk***, Adj.: nhd. »manierlich«, gutartig

manierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

manierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manifest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manifestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manifestationeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manifestationseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manifestieren, mhd. welchen, sw. V.: nhd. manifestieren, manifestieren in

-- manifestieren in: mhd. welchen, sw. V.: nhd. manifestieren, manifestieren in

mänig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Manigfaltigkeit, mhd. vermanicvalticheit***, fermanicfalticheit*, st. F.: nhd. »Manigfaltigkeit«

manigfaltiglich, mhd. manecvalticlich, menicvalticlich, manicvalteclich, manecvalteclich, menicvalteclich, manicfalticlich*, manecfalticlich*, menicfalticlich*, manicfalteclich*, manecfalteclich*, menicfalteclich*, Adj.: nhd. »manigfaltiglich«, vielfach, unterschiedlich, häufig

Manipel -- Manipel der Triarier, mhd. zusse, F.: nhd. Manipel der Triarier, Decke, Decke aus feinem Wollstoff, Kleid aus feinem Wollstoff, grobes zottiges Wollzeug, Wolldecke, Wolkleid

Manipel, got. hans-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Schar (F.) (1), Manipel, Kohorte, Menge

Manipel, afries. hand-fan-a 1 und häufiger?, hond-fon-a, sw. M. (n): nhd. Handtuch, Manipel

Manipel, ahd. fanāri* (1) 5, faneri*, fenere, st. M. (ja): nhd. Fahnenträger, Fähnlein, Manipel; fano 28, sw. M. (n): nhd. Fahne, Feldzeichen, Tuch, Leinentuch, Umschlagtuch, Decke, Gewand, feines Gewand, Manipel; hantfano 30?, sw. M. (n): nhd. Handtuch, Serviette, Manipel

Manipel, mnd. hantvāne, hantvane, N.: nhd. Handtuch, Manipel

Manipel, mnd. manipel, M.: nhd. »Manipel«, Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands

Manipulation -- eine Manipulation am Spielwürfel durchführen, mnd. · verlengen, ōverlengen, sw. V.: nhd. »überlängen«, eine Manipulation am Spielwürfel durchführen

Manitergium, mhd. hantvane, hantfane*, sw. M.: nhd. »Handfahne«, Handtuch, Manitergium, Teil der priesterlichen Kleidung

Mankus, ae. mancus, st. M. (a): nhd. Mankus, eine Münze, Achtelpfund, 30 Silberpfennige

mankus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mann -- als freier Mann geboren, mnd. vrībōren, vriboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig; vrīgebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »freigeboren«, als freier Mann geboren, dem Freienstande angehörig, adelig

Mann -- an den Mann bringen, mnd. vörkümmeren* (1), vorkümmern, sw. V.: nhd. verkaufen, an den Mann bringen

Mann -- ansehnlicher Mann, mhd. schœnman, nhd., st. M.: nhd. ansehnlicher Mann

Mann -- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, mnd. kŏ̄tsātære*, kŏ̄tsāter, kŏ̄tzoter, kosāter, kŏ̄tsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kŏ̄tsāte, kŏ̄tsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

Mann -- ausgezeichneter Mann, mnd. vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin

Mann -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

Mann -- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte, mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

Mann -- dem Mann geziemend, mhd. manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich

Mann -- deutscher Mann, mhd. diutischman*, diutschman, tiuschman, st. M.: nhd. »deutscher Mann«, Deutscher

Mann -- durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mann -- einen Mann nehmen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Mann -- feindlich gesinnter Mann, mnd. vīendesman*, vīandesman, mnd.?, M.: nhd. feindlich gesinnter Mann, Feind

Mann -- freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

Mann -- freier Mann, mnd. vrīe (1), M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Freiherr, Edelherr; vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Mann -- fremder Mann, mnd. ? vr· metman*?, vrommetman?, vrōnmētman, M.: nhd. fremder Mann?

Mann -- Führer von zehn Mann, mhd. techan, techān, techant, dechant, dechent, st. M.: nhd. Dechant, Führer von zehn Mann, Vorstand der Jahrmarktbesucher

Mann -- fünfter Mann, mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

Mann -- für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Mann -- gekrönter Mann, ahd. bougwer* 1?, st. M. (a): nhd. »gekrönter Mann«, Bayer

Mann -- gemeiner Mann, mnd. kĕ̄rleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

Mann -- gemieteter Mann, mnd. h· relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· reman, h· rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner

Mann -- gewichtiger Mann, mhd. pfunder*, phunder, st. M.: nhd. »Pfunder«, Maß, gewichtiger Mann, Gewicht (N.) (1)

Mann -- guter Mann, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Mann -- heldenhafter Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mann -- hervorragender Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mann -- hilfreicher Mann, mhd. mannestrōst, st. M.: nhd. »Mannestrost«, hilfreicher Mann, Anrede für den Geliebten

Mann -- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss, mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss

Mann -- junger geputzter Mann, mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze

Mann -- junger Mann, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Mann -- junger Mann, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend; jüngelinc, iuͤngelinc, yuncgelinc, M.: nhd. Jüngling, junger Mensch, Kind, Knabe, junger Mann; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Mann -- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann, mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

Mann -- kleiner Mann, mhd. mennelīn, menlīn, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, kleiner Mann, Zwerg

Mann -- kräftiger Mann, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Mann -- krüppeliger körperlich unfähiger Mann, mnd. kr˙ pelman, M.: nhd. krüppeliger körperlich unfähiger Mann

Mann -- Mann aus der Champagne, mhd. Schampāneis, Schampōneis, Schampēneis, Tschampāneis, sw. M.: nhd. Mann aus der Champagne, Bewohner der Champagne

Mann -- Mann aus der Gemeinheit, mnd. gemēnedesman*, gemēndesman, gemeindesman, M.: nhd. Mann aus der Gemeinschaft, Mann aus der Gemeinheit

Mann -- Mann aus der Gemeinschaft, mnd. gemēnedesman*, gemēndesman, gemeindesman, M.: nhd. Mann aus der Gemeinschaft, Mann aus der Gemeinheit

Mann -- Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt, mnd. vlēderpīpære*, vlēderpīper, M.: nhd. Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt

Mann -- Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt, mnd. kēteldrēgære***, M.: nhd. Mann der den Braukessel ins Brauhaus trägt

Mann -- Mann der ein zinspflichtiges Gut hat, mnd. sōkeman, sockeman, M.: nhd. Mann der ein zinspflichtiges Gut hat

Mann -- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

Mann -- Mann der Holz zu Spänen haut, mnd. ? spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

Mann -- Mann der keusch bleibt, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Mann -- Mann der Schwester, mnd. süsterman, susterman, M.: nhd. »Schwestermann«, Mann der Schwester, Schwager

Mann -- Mann des Gesindes, mnd. gesinde (2), M.: nhd. Mann des Gesindes, Gefolgsmann, Diener, Knecht; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

Mann -- Mann des herrschaftlichen Gesindes, mnd. stōvenman, stāvenman, M.: nhd. Bader, Mann des herrschaftlichen Gesindes

Mann -- Mann freien Standes, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Mann -- Mann Gottes, mnd. gōdesman, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger; gōdesminsche, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger, Prophet

Mann -- Mann niederen Standes, mnd. kĕ̄rleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

Mann -- Mann ungebildeten Standes, mnd. hipkendrēgære, hipkendrēger, M.: nhd. Gebäckverkäufer, Mann ungebildeten Standes

Mann -- Mann von hervorragendem Verdienst, mnd. stamme, stemne, stempne, stemme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, gefällter Baum, Mann von hervorragendem Verdienst, Geschlecht, Familie, Herkunft, Abkunft, Volk

Mann -- Mann von niederem Stande, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Mann -- Mann von Sodom, mhd. sodoman, st. M.: nhd. »Sodomit«, Mann von Sodom

Mann -- Mann von Stand und Bedeutung, mnd. wērtman, mnd.?, M.: nhd. »Wertmann«, Vornehmer, Mann von Stand und Bedeutung

Mann -- mit Mann seiend, mnd. gemannet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemannt, mit Mann seiend

Mann -- rechtschaffener Mann, mnd. vromman, M.: nhd. rechtschaffener Mann, Biedermann

Mann -- reicher Mann, ae. rīc-e-man-n, M. (kons.): nhd. »reicher Mann«, Verleiher

Mann -- reicher Mann, mhd. rīchman, st. M.: nhd. »Reichmann«, reicher Mann, Höriger des Landesherren

Mann -- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Mann -- sauertöpfischer Mann, mhd. müderære***, M.: nhd. »sauertöpfischer Mann«

Mann -- schneller Mann, mhd. snelman, st. M.: nhd. schneller Mann

Mann -- sich als Mann betrachten, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Mann -- sich als Mann zeigen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Mann -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

Mann -- starker Mann, mnd. helt, M.: nhd. Held, heldenhafter Mann, tapferer Krieger, hervorragender Mann, starker Mann, durch besondere Bedeutung oder Erscheinung ausgezeichneter Mann, Krieger, Kriegsmann, Bursche (Bedeutung örtlich beschränkt), Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt); kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Mann -- Tadel verdienender Mann, mhd. scheltman, st. M.: nhd. »Scheltmann«, Tadel verdienender Mann

Mann -- tüchtiger Mann, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Mann -- unkeuscher Mann, mhd. knabære***, knaber, M.: nhd. »unkeuscher Mann«

Mann -- unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Mann -- unverheirateter älterer Mann, mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

Mann -- unverheirateter Mann, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Mann -- verständiger Mann, mhd. sinnicman, st. M.: nhd. verständiger Mann

Mann -- vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Mann -- volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Mann -- vornehmer Mann, mnd. upperman, mnd.?, M.: nhd. vornehmer Mann, Oberhaupt

Mann -- wichtigster Mann, mnd. h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Mann -- wie ein Mann geartet, mhd. manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich

Mann -- zum Mann nehmen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Mann -- zum Mann werden, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Mann der das Getreide beim Verladen (Löschen) in Säcke füllt, mnd. sackære*, sacker, M.: nhd. »Säcker«, Mann der das Getreide beim Verladen (Löschen) in Säcke füllt

Mann der Kunde (F.) hat, mnd. kündesman*, kundesman, M.: nhd. Mann der Kunde (F.) hat, ortskundiger Führer

Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mann, idg. *ĝhemon-, *ĝhomon-, M.: nhd. Mensch, Mann, Irdischer; *manus, M.: nhd. Mann, Mensch; *monus, M.: nhd. Mann, Mensch; *ner- (1), *nert-, *aner-, *h1nér-, Sb.: nhd. Lebenskraft, Mann; *u̯ĭros, Adj., M.: nhd. kräftig, Mann

-- junger Mann: idg. *meri̯o-, M.: nhd. junger Mann

Mann, germ. *abō-, *abōn, *aba-, *aban, sw. M. (n): nhd. Mann; *bara-, *baraz, st. M. (a): nhd. Mann; *drangja-, *drangjaz?, st. M. (a): nhd. Stock, Pfahl, Mann, Diener; *erala-, *eralaz, *erila-, *erilaz, *erula-, *erulaz, *erla-, *erlaz, st. M. (a): nhd. Mann, Held; *gumō-, *gumōn, *guma-, *guman, sw. M. (n): nhd. Mensch, Mann; *halēþa-, *halēþaz, *haliþa-, *haliþaz, *haluþa-, *haluþaz, st. M. (a): nhd. Mann, Held; *karila-, *karilaz, *karla-, *karlaz, *kerala-, *keralaz, *kerla-, *kerlaz, st. M. (a): nhd. Mann, Greis, Kerl; *leuda-, *leudaz?, M.: nhd. Mann, Leute, Volk; *leudi-, *leudiz, st. M. (i): nhd. Mann, Leute, Volk, Wergeld, Manngeld; *manna-, *mannaz, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch, m-Rune; *manō-, *manōn, *mana-, *manan, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch, m-Rune; *þegna-, *þegnaz, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger, Diener; *wera-, *weraz, *wira-, *wiraz, st. M. (a): nhd. Mann

-- alter Mann: germ. *aldunga-, *aldungaz, germ.?, st. M. (a): nhd. alter Mann

-- Führer von zehn Mann: germ. *dekan, germ.?, Sb.: nhd. Führer, Führer von zehn Mann

-- junger Mann: germ. *swaina-, *swainaz, st. M. (a): nhd. Angehöriger, junger Mann, Knecht

-- kluger Mann: germ. *spakenga-, *spakengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. kluger Mann

-- reicher Mann: germ. *sēlinga-, *sēlingaz, *sǣlinga-, *sǣlingaz, *sēlenga-, *sēlengaz, *sǣlenga-, *sǣlengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. reicher Mann

-- tüchtiger Mann: germ. *gōdinga-, *gōdingaz, *gōdenga-, *gōdengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, König, Fürst

Mann, got. *bar-a?, sw. M. (n): nhd. Mann; ? engu-z 1, st. M. (a?, u?), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48, 135 Anm. 3): nhd. Iggws (= Gott des fruchtbaren Jahres), Speer?, Mann?, n-Rune; *er-l-s?, st. M. (a): nhd. Mann, edler Mann; fer-s 1, krimst. M.: nhd. Mann; gum-a 4, st. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 84,2, 137): nhd. Mann; *leud-is, st. M. (i): nhd. Mann; *liuþ-s, st. M. (i): nhd. Mann, Leute; man-n-a (1) 316, unr. kons. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161, Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 88 Anm. 3, 148,1): nhd. Mensch, Mann, m-Rune; ? *sag-, M.: nhd. Mann?, Genosse; waí-r 29, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1b, 94,2, 120,3): nhd. Mann

-- edler Mann: got. *er-l-s?, st. M. (a): nhd. Mann, edler Mann

Mann, an. af-i (1), sw. M. (n): nhd. Mann, Ehemann; bǫr-r, st. M. (a): nhd. Nadelholzbaum, Mann; dreng-r (1), st. M. (ja): nhd. dicker Stock, Mann, Knabe, Diener; fjǫr-r (2), st. M. (a): nhd. Mann, Lebewesen; got-i, sw. M. (n): nhd. Gote, Mann, Held, Pferd; gum-i, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch; hal-r, M.: nhd. Mann; hnytt-r, st. M. (a): nhd. Mann, Knirps; hǫf-uð, st. N. (a): nhd. Haupt, Anführer, Mann; hǫl-ð-r, st. M. (a): nhd. Erbbauer, Mann; kall (1), st. M. (a): nhd. Mann; kar-l, st. M. (a): nhd. Mann, alter Mann, Untertan; karl-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann, Kerl; *ker-i (2), sw. M. (n): nhd. Mann; kon-r, st. M. (i): nhd. Sohn, Mann; mað-r, man-n-r, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch; mi-ð-jung-r, st. M. (a): nhd. Mann, Wesen der Mitte (Riesenname); segg-r, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger; skat-i, sw. M. (n): nhd. Häuptling, Mann; skeg-g, st. N. (a): nhd. Bart, Eisenspitze am Bug, Mann; skeg-g-i, sw. M. (n): nhd. Mann, Schiff; spūs-i, sw. M. (n): nhd. Ehemann, Gatte, Mann; þeg-n, st. M. (a): nhd. Mann, freier Diener; þo-l-l-r, st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Mann; ve-r-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann; vim-ar-r, st. M. (a): nhd. Mann, Schwinger; vi-n-n-r (1), M.: nhd. Mann, Bewirker

-- alter Mann: an. kar-l, st. M. (a): nhd. Mann, alter Mann, Untertan

-- der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien: an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt

-- dicker Mann: an. þik-ing-r, st. M. (a): nhd. dicker Mann

-- einflussreicher Mann: an. bokk-i, sw. M. (n): nhd. Bock, einflussreicher Mann

-- freier Mann: an. fre-ls-ing-i, sw. M. (n): nhd. freier Mann

-- hagerer Mann: an. skurk-r, st. M. (a)?: nhd. hagerer Mann

-- in Glück und Reichtum lebender Mann: an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

-- kluger Mann: an. spek-ing-r, st. M. (a): nhd. kluger Mann, Ratgeber

-- Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf: an. ? elf-sk-r, st. M. (a): nhd. »Elfischer«, Mann aus dem Gebiet zwischen Glommen und Gōtaelf?

-- Mann aus der Walachei: an. Blǫku-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann aus der Walachei

-- Mann aus derselben Gegend: an. sveit-ung-r, st. M. (a): nhd. Gefolgsmann, Kampfgefährte, Mann aus derselben Gegend, Landsmann

-- Mann aus Götland: an. Gaut-i, sw. M. (n): nhd. Mann aus Götland

-- Mann aus Hǫrðaland: an. hǫrz-k-r, Adj.: nhd. Mann aus Hǫrðaland

-- Mann aus Hadeland: an. hað-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Hadeland

-- Mann aus Mœri: an. mœr-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Mœri

-- Mann aus Rogaland: an. rog-i (1), sw. M. (n): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.)

-- Mann aus Trondheim: an. þrānd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer; Þrōnd-r, st. M. (a), PN: nhd. Mann aus Trondheim, Trondheimer, Eber

-- Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht: an. fast-i (1), sw. M. (n): nhd. »Festiger«, Mann der als Zeuge einen Kauf gültig macht, Bestätiger

-- Mann der seiner Verlobten entflieht: an. fu-ð-flog-i, sw. M. (n): nhd. Mann der seiner Verlobten entflieht

-- Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist: an. len-d-r-mað-r, *galandia, st. M. (a): nhd. Mann der vom König mit Landbesitz belehnt ist

-- Mann mit guter schöner Stimme: an. radd-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann mit guter schöner Stimme

-- Mann von den Inseln: an. ey-versk-r, st. M. (a): nhd. Mann von den Inseln

-- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird: an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

-- reicher Mann: an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

-- schwerfälliger Mann: an. strund-i, sw. M. (n): nhd. dicker, schwerfälliger Mann

-- starker Mann: an. hrunk-i, sw. M. (n): nhd. großer, starker Mann

-- tapferer Mann: an. grep-p-r, sw, M. (a): nhd. tapferer Mann, Held, Dichter, Sänger

-- trefflicher Mann: an. īt-r-mað-r, st. M. (a): nhd. trefflicher Mann

-- tüchtiger Mann: an. dānd-imað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann; garp-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann; gœð-ing-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann, Fürst, König, Beschenker; skǫr-ung-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mann

-- unfreundlicher Mann: an. skūm-r, st. M. (a): nhd. unfreundlicher Mann

-- wohlhabender Mann: an. sæl-ker-i, sw. M. (n): nhd. wohlhabender Mann

-- würdevoller Mann: an. ? gæi-mað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger, würdevoller Mann?

-- zu einem Mann erziehen: an. men-n-a, sw. V.: nhd. zu einem Mann erziehen

-- zukunftskundiger Mann: an. spā-mað-r, st. M. (a): nhd. zukunftskundiger Mann, Wahrsager

-- zum Mann machen: an. man-n-a (2), sw. V.: nhd. zum Mann machen

Mann, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann; beor-n, st. M. (a): nhd. Mann, Krieger, Fürst; car-l, st. M. (a): nhd. Mann; car-l-man-n, M. (kons.): nhd. Mann, männliche Person; ceor-l, st. M. (a): nhd. Mann, Bauer (M.) (1), Gemeinfreier, Ehemann, Held, Edler; dry-h-t-gum-a, sw. M. (n): nhd. Gefolgsmann, Krieger, Mann; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; ėsn-e, st. M. (ja): nhd. Arbeiter, Knecht, Diener, Mann, Jugend; *fīr-e, st. M. (a): nhd. Mann; gum-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch; gum-þeg-n, gum-þeg-en, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch; hæl-e, hæl-e-þ, M. (kons.): nhd. Mann; léod (1), st. M. (i): nhd. Fürst, König, Mann; léod-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Landsmann; mæcg, st. M. (a): nhd. Mann, Schüler, Sohn; mæcg-a, sw.

M. (n): nhd. Mann, Schüler, Sohn; māg-a, sw. M. (n): nhd. Sohn, Nachkomme, Jüngling, Mann; mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); man-n, man, mon-n, mon, M. (kons.): nhd. Mensch, Mann, Held, Diener; man-n-a, sw. M. (n): nhd. Mann; reor-d-ber-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Mann; ri-n-c, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch; sceal-c, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Untertan, Krieger, Mann; sėcg (1), st. M. (ja): nhd. Mann, Krieger; swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger; *swe-g-en, st. M. (a): nhd. Mann, Jüngling; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch; þéo-d-gum-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Krieger, Gefolgsmann; wǣp-n-ed-man-n, M. (kons.): nhd. Mann; we-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Wergeld, Manngeld; ? *wer-e, M.: nhd. Mann?

-- ehrenhafter Mann: ae. ge-þun-g-en-a, sw. M. (n): nhd. ehrenhafter Mann, tugendhafter Mann

-- einen Mann nehmen: ae. ceor-l-ian, sw. V.: nhd. einen Mann nehmen, heiraten

-- freier Mann: ae. bōn-d-a, sw. M. (n): nhd. Hausbesitzer, freier Mann, Gatte; eor-l, st. M. (a): nhd. Mann, freier Mann, Krieger, Führer, Fürst, Edler; frī-g-man-n, M. (kons.): nhd. freier Mann, Freier (M.) (1)

-- glückloser Mann: ae. earf-oþ-mæcg, st. M. (a): nhd. glückloser Mann, Leidender

-- Gruppe von zehn Mann: ae. teo-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Gruppe von zehn Mann, Dezimieren

-- kampfbereiter Mann: ae. ran-d-wīg-en-d, ran-d-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Schildkämpfer«, Krieger, kampfbereiter Mann

-- Mann aus dem Süden: ae. sū-þ-man-n, M. (kons.): nhd. Mann aus dem Süden, Südländer

-- Mann unter besonderem Friedensschutz: ae. fri-þ-man-n, M. (kons.): nhd. »Friedensmann«, Mann unter besonderem Friedensschutz

-- starker Mann: ae. hear-d-ing, st. M. (a): nhd. starker Mann, Krieger, Held

-- stolzer Mann: ae. of-er-hog-a, sw. M. (n): nhd. Verächter, stolzer Mann

-- tugendhafter Mann: ae. ge-þun-g-en-a, sw. M. (n): nhd. ehrenhafter Mann, tugendhafter Mann

Mann, afries. *gom-a, sw. M. (n): nhd. Mann; man-n 200 und häufiger?, mon-n, man, mon, st. M. (a): nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Dienstmann; *we-r, st. M. (a): nhd. Mann; zer-e-man-n 6, zer-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann; zer-l 2, ker-l, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann, Dienstmann, Knecht; zer-l-man-n 1 und häufiger?, zer-l-mon-n, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann

-- aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten: afries. ūt-man-n-ia 1, ūt-mon-n-ia, sw. V. (2): nhd. aus dem Elternhaus heraus einen Mann heiraten

-- junger unverheirateter Mann: afries. kna-p-a 24, kne-p-p-a (2), sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge, Sohn, junger unverheirateter Mann, Knecht

-- Mann aus der Gemeinde: afries. mê-n-ithe-man-n* 2, mê-n-ithe-mon-n*, mê-n-te-man-n, mê-n-te-mon-n, mê-n-ete-man-n, mê-n-ete-mon-n, st. M. (a): nhd. Gemeindemann, Mann aus der Gemeinde

-- unfriedlicher Mann: afries. un-fre-th-o-man-n* 1, un-fre-th-o-mon-n*, un-fre-th-man-n*, un-fre-th-mon-n*, st. M. (a): nhd. Unfriedensmann, unfriedlicher Mann

Mann, anfrk. *gom-o?, sw. M. (n): nhd. Mann; man 20, st. M. (athem.): nhd. Mann; *wer?, st. M. (a): nhd. Mann

Mann, as. er-l 91, st. M. (a): nhd. Mann; gum-o 119, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch; hėl-ith 60, st. M. (a): nhd. Held, Mann; *kar-l?, st. M. (a): nhd. Kerl, Mann; man (1) 588, man-n, st. M. (athem. bzw. a), Pron.: nhd. Mann, Mensch, Jüngling, Diener; rink* 19, st. M. (a): nhd. Mann, Jünger, Krieger; sėg* 7, sėg-g, thėg, st. M. (i): nhd. Mann; theg-an 71, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Mann, Degen (M.) (2), Krieger, Jünger, Diener; thi-o-d-gum-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Volkmann«, Mann; we-r* (1) 74, st. M. (a): nhd. Mann, Schützer

-- freier Mann: as. frī-ling* 1, st. M. (a): nhd. »Freiling«, freier Mann

Mann, ahd. baro 35 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mann, Freier (M.) (1); baro* 2, lat.-lang., M.: nhd. Mann, Mensch; degan 75, st. M. (a): nhd. Krieger, Diener, Begleiter, Mann, Held, Kämpfer, Gefolgsmann, Anhänger, Jünger; gimahalo* 1, sw. M. (n): nhd. Gemahl, Bräutigam, Mann; gomman 54, st. M. (athem.): nhd. Mann, Ehemann, Mensch; gomo (1) 25?, sw. M. (n): nhd. Mann, Held, Mensch, Vornehmer, Herr; helid* (1)? 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Held«, Mann, Krieger; karl* 25, karal*, st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Geliebter, Liebhaber, Herr; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; leudis 90 und häufiger, leodis, lat.-ahd.?, M., F.?: nhd. Mann, Manngeld, Wergeld; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; *man, lang., st. M.: nhd. Mann; rink* 2, hrink*, rinc*, st. M. (a): nhd. Vornehmer, Fürst, Mann, Dienstmann; wer* (2) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Mann; weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch

-- adliger Mann: ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann

-- Anführer von vier Mann: ahd. fiorfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vierfürst«, Befehlshaber, Anführer von vier Mann

-- angesehener vornehmer Mann: ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

-- fauler Mann: ahd. 5zibo* 1, sw. M. (n): nhd. fauler Mann, Faulpelz

-- friedlicher Mann: ahd. friduman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Friedensmann«, Friedensbringer, Friedensstifter, friedlicher Mann

-- Führer von zehn Mann: ahd. tehhan* 4, techan*, tehhant*, st. M. (a): nhd. Führer von zehn Mann, Dechant

-- junger Mann: ahd. jungiling* 8, st. M. (a): nhd. Jüngling, junger Mann; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind

-- junger wackerer Mann: ahd. drancus 1?, lat.-lang., M.: nhd. Jüngling?, junger wackerer Mann

-- Mann für Mann: ahd. gimanno 1, Adv.: nhd. einzeln, Mann für Mann; gimanno 1, Adv.: nhd. einzeln, Mann für Mann

-- Mann gegen Mann: ahd. ? gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; ? gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gihanto* 2, Adv.: nhd. handgemein, nahe, im Handgemenge, Mann gegen Mann; gihanto* 2, Adv.: nhd. handgemein, nahe, im Handgemenge, Mann gegen Mann

-- Mann vom Land: ahd. lantsāzo 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Landmann, Pächter, Mann vom Land

-- Mann von adliger Abkunft: ahd. edildegan* 3, st. M. (a): nhd. Edler, Krieger, hervorragender Krieger, angesehener vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

-- Mann von hohem Rang: ahd. edilman* 1, st. M. (athem.): nhd. Adliger, Edelmann, Mann von hohem Rang

-- verweiblichter Mann: ahd. huorāri 20, st. M. (ja): nhd. »Hurer«, Unzucht Treibender, Ehebrecher, Buhle, Hurenjäger, Kuppler, Zuhälter, verweiblichter Mann, Lüstling, Frevler

-- vornehmer Mann: ahd. adaldegan 1, st. M. (a): nhd. »Edelheld«, vornehmer Held, vornehmer Mann, adliger Mann; ediling 7, st. M. (a): nhd. Adliger, Edler, vornehmer Mann, Mann von adliger Abkunft

-- Vorsteher über hundert Mann: ahd. 6zehanzohērōsto 3, sw. M. (n): nhd. Hundertführer, Vorsteher über hundert Mann, Hauptmann

Mann, mhd. bar (5), st. M.: nhd. Sohn, Mann, freier Mann; brūtman, st. M.: nhd. »Brautmann«, Bräutigam, Mann; degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch; er (2), st. M., sw. M.: nhd. Mann, Männchen, männliche Pflanze

-- alter erfahrener Mann: mhd. altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis

-- alter Mann: mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft; altiche, sw. M.: nhd. Greis, alter Mann; altman, st. M.: nhd. »Altmann«, alter Mann, alter erfahrener Mann, Greis

-- armer Mann: mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann

-- ehrbarer Mann: mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann

-- einen Mann nehmen: mhd. bemannen, sw. V.: nhd. bemannen, einen Mann nehmen, mit Mannschaft ausstatten

-- freier Mann: mhd. bar (5), st. M.: nhd. Sohn, Mann, freier Mann

-- geschickter Mann: mhd. behendigære, st. M.: nhd. geschickter Mann

-- Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte: mhd. bettemunt, st. M.: nhd. Ehebettzins, Heiratsabgabe an den Grundherren einer unfreien Frau die ein Mann aus einer fremden Grundherrschaft ehelichte

-- Mann für Mann: mhd. einzigen, einzegen, Adv.: nhd. einzeln, Mann für Mann; einzigen, einzegen, Adv.: nhd. einzeln, Mann für Mann

-- scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann: mhd. dunkelbiderman?, st. M.: nhd. scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann

-- unbescholtener Mann: mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann

-- vortrefflicher Mann: mhd. biderbeman*, biderman, st. M.: nhd. Biedermann, ehrbarer Mann, unbescholtener Mann, vortrefflicher Mann

Mann, mhd. gemahele (1), sw. M., st. M.: nhd. Bräutigam, Gemahl, Ehemann, Mann; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; gome, goume, gume, sw. M.: nhd. Mann; gomman, M.: nhd. Mann; helt (1), helet, helit, M.: nhd. Held, Mann, Krieger; karl (1), karle, kerl, st. M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter; karle (1), sw. M.: nhd. Kerl, Mann, Ehemann, Geliebter; kerlinc (1), Kerlinc, st. M., sw. M.: nhd. Untertan der Karle, Franke, Franzose, Bewohner des karolingischen Frankreich, Karolinger, Mann; kneht, kneth, st. M.: nhd. Knecht, Knappe, Junge, Knabe, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Mann, Kerl, Bursche, Lehrling, Diener, Fußsoldat, Trossknecht, Krieger, Held, Bergknappe

-- gekaufter Mann: mhd. koufman, sw. M., st. M.: nhd. Kaufmann, gekaufter Mann

-- höfischer Mann: mhd. höveschman*, hübeschman, st. M., sw. M.: nhd. höfischer Mann, leichtfertiger Mann

-- junger Mann: mhd. juncman, st. M.: nhd. »Jungmann«, junger Mann, Jüngling; junge (2), sw. M.: nhd. Junge, Jüngling, Jünger, junger Mann, Sohn, Kind; jungelinc, jüngelinc, st. M.: nhd. Jüngling, Knabe, junger Mann, Kind, Novize; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page

-- junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde: mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

-- junger Mann in dienender Stellung: mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

-- keuscher Mann: mhd. juncvrouwe, juncvrowe, juncvrou, juncfrouwe*, juncfrowe*, juncfrou*, sw. F.: nhd. Jungfrau, Mädchen, unverheiratete Frau, unverheiratete junge Frau, Dienerin, adliges Mädchen, Edelfräulein, Hofdame, keuscher Mann

-- kleiner Mann: mhd. kurzman, st. M.: nhd. kleiner Mann

-- leichtfertiger Mann: mhd. höveschman*, hübeschman, st. M., sw. M.: nhd. höfischer Mann, leichtfertiger Mann

-- Mann des fahrenden Volkes: mhd. kerlinc (2), st. M.: nhd. Mann des fahrenden Volkes, Fahrender

-- Mann für Mann: mhd. houbetlingen 1, Adv.: nhd. Mann für Mann, jeder einzelne; houbetlingen 1, Adv.: nhd. Mann für Mann, jeder einzelne

-- Mann mit Helm: mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm

-- oberster Mann: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- weibischer Mann: mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck

-- zum Mann nehmen: mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

-- zum Mann werden: mhd. gemannen, sw. V.: nhd. zum Mann werden, erstarken

Mann, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; mannebilede*, mannebilde, st. N.: nhd. »Mannbild«, Mann; mannesname, sw. M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männliches Geschlecht; mannespersōne, sw. F.: nhd. »Mannesperson«, Mann

Mann, mhd. wer (5), were, st. M., sw. M.: nhd. »Wer«, Mann, Bürge, Gewährsmann, Gewährleister; werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch; wine, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gatte, Mann, Ehemann; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

-- böser Mann: mhd. übelman 1, st. M.: nhd. übler Mann, böser Mann

-- den zehnten Mann töten: mhd. verzehenden, vorzēnden, ferzehenden*, forzēnden*, sw. V.: nhd. »verzehnten«, den Zehnten von etwas geben, den Zehnten zahlen, versteuern, den zehnten Mann töten

-- fahrender Mann: mhd. wallære, waller, st. M.: nhd. »Waller«, fahrender Mann, Wanderer, Pilger, Wallfahrer

-- freier Mann: mhd. vrīhals, frīhals*, st. M.: nhd. freier Mann, Freiheit; vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

-- frommer Mann: mhd. vrumman, vromman, frumman*, fromman*, st. M.: nhd. »Frommmann«, frommer Mann, tüchtiger Mensch

-- kühner Mann: mhd. vrevelman, vrävelman, vreveleman, frefelman*, fräfelman*, frefeleman*, st. M.: nhd. »Frevelmann«, Frevler, kühner Mann, Übeltäter, Bösewicht

-- Mann aus Valois: mhd. Wāleis, st. M., sw. M.: nhd. Mann aus Valois

-- Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist: mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

-- Mann eines Fürsten: mhd. vriunt (2), vrünt, vrunt, vrūnt, vrīwent, vūrnt, vrōnt, wrūnt, friunt*, frünt*, frunt*, frūnt*, frīwent*, fūrnt*, frōnt*, st. M.: nhd. Freund, Geliebter, Gemahl, Verwandter, Liebhaber, Mann eines Fürsten, Vertrauter, Verbündeter, Freundin, Geliebte, Freundschaft

-- Mann von außerhalb: mhd. ūzerman, ouzerman, st. M.: nhd. Mann von außerhalb; ūzman, st. M.: nhd. »Ausmann«, Mann von außerhalb, Auswärtiger, Fremder; ūzsidel, M.: nhd. »Aussiedel«, Mann von außerhalb; ūzsidelinc, st. M.: nhd. Mann von außerhalb

-- Mann von feiner Sitte und Bildung: mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

-- nicht leibeigener Mann: mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

-- ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd: mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

-- übler Mann: mhd. übelman 1, st. M.: nhd. übler Mann, böser Mann

-- weibischer Mann: mhd. weichelinc, st. M.: nhd. »Weichling«, weibischer Mann

-- weiser Mann: mhd. wīsman, st. M.: nhd. »Weismann«, weiser Mann, Weiser (M.) (1), Gelehrter

-- zu einer Vogtei gehörender Mann: mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

Mann, mnd. bink, binke, bunke, M.: nhd. Mann, Kerl; dēgen (2), degen, M.: nhd. »Degen« (M.) (2), Knabe, Jüngling (vornehmen Standes), Mann, Held, Kämpfer

-- bäurischer unvornehmer Mann: mnd. dörpære*, dörper, dorper, M.: nhd. Dorfbewohner, roher Mensch, bäurischer unvornehmer Mann

-- der Gegenpatei einen Mann nehmen: mnd. afquellen, sw. V.: nhd. »abquellen«, abmartern, der Gegenpatei einen Mann nehmen

-- Mann der ein Tier geborgen hat: mnd. bergesman, M.: nhd. Mann der ein Tier geborgen hat

-- Mann der Schwester der Frau: mnd. douwelinge?, mnd.?, M.: nhd. Mann der Schwester der Frau, Schwager?

-- Mann von der Eider: mnd. eiderman*, eyderman, M.: nhd. Mann von der Eider

-- Mann von geringem Stande: mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

-- ohne Mann seiend: mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

-- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen: mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

-- schwarzer Mann: mnd. būlol, bulole, Sb.: nhd. Pirol?, Bumann, schwarzer Mann

-- zum Mann werden: mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

Mann, mnd. geman, mnd.?, M.: nhd. Mann; karl, M.: nhd. »Kerl«, Mann, Ehemann, Geliebter; kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Mann, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt); mannesbilde, mansbilde, N.: nhd. »Mannbild«, Mann, Bildnis eines Mannes, männliches Wesen; mannesminsche*, M.: nhd. Mann; mannesnāme, mansnāme, M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männlicher Mensch, männliches Wesen; mannespersōne, manspersōn, manspersōne, F.: nhd. »Mannesperson«, Mann, männliches Wesen

-- alter Mann: mnd. ōltman, mnd.?, M.: nhd. Greis, alter Mann

-- Anteil je Mann an der Kriegsbeute: mnd. mandēl, mandeil, mandeel, M., N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute; manpart, N.: nhd. Anteil je Mann an der Kriegsbeute

-- Arbeit für einen Mann: mnd. mānwerk, N.: nhd. Arbeit des Mannes, Arbeit für einen Mann

-- aus Polen stammender Mann: mnd. pōlacke, pollacke, M.: nhd. »Polacke«, Pole, aus Polen stammender Mann

-- Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann: mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann: mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

-- einen Mann nehmen: mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten

-- Kirchenstuhl für den Mann: mnd. manst· lete*, manst· lte, N.: nhd. Kirchenstuhl für den Mann

-- kleiner Mann: mnd. menneken, menniken, manneken, M.: nhd. Männchen, kleiner Mann, kleiner Mensch, männliches Wesen, Knäblein

-- Mann aus der Mark: mnd. Markære*, Marker, M.: nhd. Märker, Mann aus der Mark, Brandenburger

-- Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat: mnd. · verspēlære*, · verspēler, ōverspēler, · versp· ler, ōversp· ler, overspoler M.: nhd. Ehebrecher, Mann der außerehelichen Geschlechtsverkehr hat

-- Mann der den Markt fegt: mnd. marketvēgære***, M.: nhd. Marktfeger, Mann der den Markt fegt

-- Mann der die Noppen entfernt: mnd. noppære*, nopper, mnd.?, M.: nhd. Mann der die Noppen entfernt

-- Mann der einen Stab oder einen Stock trägt: mnd. rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt

-- Mann in zweiter Ehe: mnd. nāman, naeman, nāchman*, M.: nhd. zweiter Mann, Mann in zweiter Ehe

-- Mann mit schwarzer Hautfarbe: mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

-- Mann von schwarzer Gestalt: mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

-- nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann: mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

-- Schutzwaffe für den Mann: mnd. manharnesch, manneharnesch, manharnisch, manharnasch, manharnsch, N.: nhd. Kriegsrüstung, Schutzwaffe für den Mann

-- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse: mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

-- soviel wie ein Mann am Tage mähen kann: mnd. ? mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

-- streitbarer Mann: mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Stuhl für den Mann: mnd. manstōl, manstōyl, M.: nhd. »Mannstuhl«, Stuhl für den Mann

-- vermögender Mann: mnd. rīkeman, M.: nhd. »Reichmann«, vermögender Mann, Reicher

-- wichtigster Mann: mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- wilder Mann: mnd. pelsman, pilsman, M.: nhd. »Pelzmann«, wilder Mann, Unruhe, Aufruhr

-- zweiter Mann: mnd. nāman, naeman, nāchman*, M.: nhd. zweiter Mann, Mann in zweiter Ehe

mann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mann..., mhd. mennīn (1), Adj.: nhd. männlich, nach Mannes Art handelnd, Mann...

mann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manna, got. man-n-a (2) 3, indekl. N.: nhd. Manna

Manna, an. mann-a (1), N.: nhd. Manna

Manna, ae. hwī-t-cor-n, st. N. (a): nhd. »Weißkorn«, Manna

Manna, afries. manna 1, Sb.: nhd. Manna

Manna, ahd. gruzzimelo* 1, st. N. (wa): nhd. »Grütze« (F.) (1), Schrot, Kleie, Manna; himilbrōt* 3, st. N. (a): nhd. Himmelsbrot, Manna; manna (1) 4, st. N. (a)?, sw. N. (n)?: nhd. Manna

Manna, mhd. engelbrōt, st. N.: nhd. Engelbrot, Manna

Manna, mhd. himelbrōt, himelprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel; himelsbrōt, himelsprōt, st. N.: nhd. Himmelsbrot, Manna, Hostie, Brot vom Himmel

-- himmlisches Manna: mhd. himelmanne, st. N.: nhd. himmlisches Manna

Manna, mhd. manna, N.: nhd. Manna, Himmelsbrot; mannabrōt, st. N.: nhd. Mannabrot, Manna, Himmelsbrot; manne, st. N.: nhd. Manna

Manna, mnd. engelbrōt, N.: nhd. Engelbrot (Epitheton Christi), Manna

Manna, mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia

Manna, mnd. manna, man, N.: nhd. Manna, Himmelsbrot

manna, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannabirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannabrot, mhd. mannabrōt, st. N.: nhd. Mannabrot, Manna, Himmelsbrot

mannaesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannaflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannageschmack, mhd. mannasmac, st. M.: nhd. Mannageschmack

mannagras, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannagrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannaklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mannarbeit, as. man-arvêd-i* 1, man-arƀêd-i*, man-n-arvêd-i*, man-n-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Mannarbeit«, große Not

Mannareis (M.), mnd. gīt, git, gid, giith, Sb.: nhd. eine Gräserfrucht, Mannareis (M.), Reis (M.), mit Mandeln und Öl angemachter Reis (M.) als Fastenspeise, Schwarzkümmel?, Wachtelweizen?

mannaschwingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannbar, afries. bū-k-fest 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »bauchfest«, mannbar

mannbar, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend; granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; hībāri 2, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar; hībarīg* 5, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar; ubarzītīg* 1, Adj.: nhd. »überzeitig«, über die mannbaren Jahre hinaus, herangewachsen, mannbar

mannbar, mhd. getaget, getagt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zu den Tagen gekommen«, mannbar, alt, bejahrt, betagt; hibære, hībære, Adj.: nhd. heiratsfähig, mannbar, volljährig

-- noch nicht voll mannbar: mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

mannbar, mhd. manbære, Adj.: nhd. mannbar, männlich; manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manzītic, Adj.: nhd. mannbar; minnebære, Adj.: nhd. lieblich, liebevoll, liebreich, liebenswert, verführerisch, liebesfähig, mannbar

mannbar, mnd. manbār, manbāre, mambare, Adj.: nhd. mannbar, ausgereift, heiratsfähig, erwachsen (Adj.), waffenfähig, zweigliedrig; manhaftich (1), manaftich, Adj.: nhd. mannhaft, männlich, erwachsen (Adj.), ausgereift, kräftig, mannbar; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer; menlīken*, menliken, mnd.?, Adv.: nhd. männlich, mannbar

mannbar, mnd. venbār*, venbar, venber, Adj.: nhd. mannbar; vulwassen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll ausgewachsen, erwachsen (Adj.), mannbar; wīchbār*, wīchber, mnd.?, Adj.: nhd. streitbar, mannbar

mannbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbaren -- über die mannbaren Jahre hinaus, ahd. ubarzītīg* 1, Adj.: nhd. »überzeitig«, über die mannbaren Jahre hinaus, herangewachsen, mannbar

mannbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mannbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannbarkeit, afries. bū-k-fest-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Mannbarkeit

Mannbarkeit, ahd. granasprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bartsprießen«, Pubertät, aufblühende Jugend, Mannbarkeit; jugund* 23, st. F. (i): nhd. Jugend, Mannbarkeit, Jünglingsalter, Jugendalter, Jugendzeit

-- erste Mannbarkeit: ahd. ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

Mannbarkeit, mhd. manbæricheit*?, manbærkeit, st. F.: nhd. Mannbarkeit; menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

Mannbarkeit, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

Mannbarkeit, mnd. manbārhēt, manbārheit, F.: nhd. »Mannbarkeit«, Männlichkeit, Tapferkeit

mannbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannbete, mhd. manbete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Mannbete«, Personensteuer, Kopfsteuer

Mannbild, mhd. mannebilede*, mannebilde, st. N.: nhd. »Mannbild«, Mann

Mannbild, mnd. mannesbilde, mansbilde, N.: nhd. »Mannbild«, Mann, Bildnis eines Mannes, männliches Wesen

mannbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannblutstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbrudersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannburglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannbuße -- volle Mannbuße, mnd. vulbōte, F.: nhd. volle Mannbuße

Mannbuße, afries. we-r-jeld 29, st. N. (a): nhd. Wergeld, Mannbuße

Mannbuße, anfrk. liud-war-d-i* 62, anfrk.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Mannbuße, ahd. liutwarti* 62, ahd.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Mannbuße, mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

-- Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße: mnd. halsl· singe, halslosinge, F.: nhd. Halslösung, Lösung von Leibesstrafe durch die höchste Mannbuße, Befreiung von Leibesstrafe durch Zahlung einer Geldstrafe

-- Tat für die Mannbuße zu leisten ist: mnd. halsbr· ke, halsbroke, M.: nhd. Mannbuße, höchste Geldbuße mit der man den Hals löst, Tat für die Mannbuße zu leisten ist

Mannbuße, mnd. manbōte, mannebōte, manbůte, F., M.: nhd. Mannbuße, Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes; mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

mannbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Männchen, germ. *drako?, germ.?, Sb.: nhd. Männchen; *staggja-, *staggjaz, st. M. (a): nhd. Männchen, Hirsch, Stachel; *staggjō-, *staggjōn, *staggja-, *staggjan, sw. M. (n): nhd. Männchen, Hirsch, Stachel

Männchen, got. gum-ein* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 119,2): nhd. Männchen

Männchen, mhd. er (2), st. M., sw. M.: nhd. Mann, Männchen, männliche Pflanze; erl (1), st. N.: nhd. Männchen; erlīn (2), st. N.: nhd. Männchen

Männchen, mhd. kerlīn (2), kerlīn*, st. N.: nhd. »Kerllein«, Männchen

Männchen, mhd. mendel (1), st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, Zwerg; mennel, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, Zwerg; mennelīn, menlīn, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, kleiner Mann, Zwerg

Männchen, mnd. menneken, menniken, manneken, M.: nhd. Männchen, kleiner Mann, kleiner Mensch, männliches Wesen, Knäblein

männchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männchenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manndaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manndaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manndieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manndienst, mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde

manndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannding, mnd. mandinc, mandink, N.: nhd. »Mannding«, Lehensgericht, vom Lehensherrn einberufenes Gericht für Lehenssachen

mannding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manndruhtin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manne -- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne, mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne

Manne -- vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, mnd. kĕrl, kērl, kerel, kerrel, kĕrle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕrlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

manneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannen -- Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Mannen -- bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

Mannen -- Gesamtheit der Mannen eines Herrn, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Mannen (M. Pl.), mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung; mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

mannen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

Mannen, mhd. trūte (1), M. Pl.: nhd. Mannen

mannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannengericht, mhd. manreht, st. N.: nhd. »Mannrecht«, Dienstgericht, Mannengericht, Vasallengericht, freier Stand

Mannengericht, mnd. manrecht, manricht, N.: nhd. Dienstmannenrecht, Lehnsrecht, Verpflichtung des Lehnsmanns, Mannengericht, Vasallengericht, Lehnsgericht, Vasalleneid?

mannengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannenhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannenrechtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannentag, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

Männer -- Bekleidungsstück für Männer, mnd. jesse, gesse, F.: nhd. Wams, Jacke, Bekleidungsstück für Männer

Männer -- Besichtigung der Männer, afries. man-n-s-kâw-inge 1 und häufiger?, mon-n-s-kôw-inge, man-n-s-kouw-inge, mon-n-s-kouw-inge, st. F. (ō): nhd. Männerschau, Besichtigung der Männer, Heerschau

Männer -- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Männer -- der über fünfzig Männer Gesetzte, mhd. vünfziger, fünfziger*, st. M.: nhd. »Fünfziger«, der über fünfzig Männer Gesetzte

Männer -- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

Männer -- Männer des Friedens, mhd. vrideliute, frideliute*, st. M.: nhd. »Friedeleute«, Männer des Friedens

Männer -- mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

Männer -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

Männer -- Oberkleid der Männer und Frauen, mhd. surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe; surtōt, st. N., M.: nhd. »Surtout«, Oberkleid der Männer und Frauen, Schleppe

Männer, an. brag-na-r, st. M. (a) Pl.: nhd. Häuptlinge, Männer; brjōn-ar, M. Pl.: nhd. Männer; fir-a-r, M. Pl.: nhd. Männer, Volk; fjǫr-va-r, M. Pl.: nhd. Männer; flot-na-r, M. Pl.: nhd. Schiffsleute, Männer; fyr-ð-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Männer; fyr-v-a-r, M. Pl.: nhd. Männer; got-na-r, st. M. (a): nhd. Männer; knī-ar, M. Pl.: nhd. Männer; lof-ð-ar, M. Pl.: nhd. Männer, Krieger; nār-ung-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Menschen, Männer, Ernährende; njǫrð-ungur, M. Pl.: nhd. Männer; serlar, st. M. (a) Pl.: nhd. Männer, Krieger in Waffenrüstung; virð-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Männer

-- Gott der Männer: an. Vera-tȳr, M.: nhd. »Männerthor«?, Odinsname, Gott der Männer

Männer, ae. fīr-as, M. Pl. (ja): nhd. Männer, Menschen; ni-þ-þ-as, st. M. (a) Pl.: nhd. Männer

Männer, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen; mannesvolk*, mansvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute; mannesvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute; manvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute

-- Badstube für Männer: mnd. manstōve, M.: nhd. Badstube für Männer

-- Geldbeutel für Männer: mnd. mannesb· del, M.: nhd. Geldbeutel für Männer

-- Gesamtheit der Männer: mnd. mandōm, M.: nhd. »Manntum«?, Männlichkeit, Tapferkeit, Gesamtheit der Männer, Mannsvolk; manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

-- Kirchplatz für Männer: mnd. mannesstant*, mansstant, M.: nhd. Kirchplatz für Männer

-- Kleidungsstück für Männer und Frauen: mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Obergewand für Frauen und Männer: mnd. · verrok, ōverrok, averrok, M.: nhd. »Überrock«, Obergewand für Frauen und Männer

-- Obergewand für Männer: mnd. paltrok, paltrock, palsrok (Gen.?), M.: nhd. Obergewand für Männer, Überrock, Regenrock

-- Schlafhaus der Männer im Spital: mnd. manslāphūs, N.: nhd. Schlafhaus der Männer im Spital

-- Zahl der Männer: mnd. mantal, mantāl, mantael, mantālie, mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung

männerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männerarme -- Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme, mnd. manklafter*, manklachter, M., N.: nhd. Mannklafter, Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme

männerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Männerbarett, mnd. mannesbonnit, mansbonnit, N.: nhd. Männerbarett

mannerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

männerbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männerbeinkleid -- weites faltiges Männerbeinkleid, mnd. plūderhōse*, F.: nhd. Pluderhose, weites faltiges Männerbeinkleid, knielange Überfallhose

mannerbenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

männerblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

männerernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerfeindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männergesangverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männergier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männergierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

männergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männergürtel, mnd. mannesgördel, mansgördel, M.: nhd. »Mannesgürtel«, Männergürtel; mannesrēme*, mansrēme, M.: nhd. Männergürtel

männerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Männerhemd, mnd. manneshēmede*, manshemmede, manshimmet, N.: nhd. Männerhemd

männerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Männerhose, mnd. manneshōse*, manshōse*, manshāse*, F.: nhd. »Mannshose«, Männerhose, Männerstrümpfe

Männerhut (M.), mnd. manneshōt, manhōt, M.: nhd. Männerhut (M.)

Männerjacke -- gefütterte Männerjacke, mnd. mannesvōderhēmede*, mansvōderhemt, N.: nhd. gefütterte Männerjacke

männerkeuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männerkittel, mnd. ? wenneke, wenke, mnd.?, F.: nhd. weites grobes Kleidungsstück?, Männerkittel?, Frauenrock?, Tracht der hinzurichtenden Verbrecher?

männerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Männerkleidung, mhd. manneskleit, st. N.: nhd. »Manneskleid«, Männerkleidung

männerkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männermantel, mnd. manneshoike*, manneshoyke, mannesheyke, manneshōke, manshoike, M.: nhd. »Mannshoike«, Männermantel, weiter Mantel der Männertracht; minschenhoike*, minschenhoyke, M.: nhd. Männermantel

männermark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männermiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

männermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männermordend, mnd. manslachtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

männermordend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

männermörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Männermütze -- herabhängende Männermütze, mnd. ? kapkāvel, F.: nhd. herabhängende Männermütze?; ? kapkōvel, kapkāvel, F.: nhd. herabhängende Männermütze?

Männern -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

Männern -- Abteilung von vier Männern, ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

Männern -- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

Männern -- Anführer einer Abteilung von vier Männern, ahd. ? fioring* 1, st. M. (a): nhd. »Viererschaft«, Abteilung von vier Männern?, Anführer einer Abteilung von vier Männern?

Männern -- Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman*, M.: nhd. Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern

Männern -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

Männern -- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

Männern -- Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt, mnd. snērl· de, schnerl· de, Pl.: nhd. Ausschuss von drei Männern der Verpachtungen vornimmt und die Erträge erzielt

Männern -- Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman, sesmanne, Pl.: nhd. Ausschuss von sechs Männern

Männern -- bestimmte Zahl von Männern, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Männern -- einer von drei Männern, ahd. drīman 2, st. M. (athem.): nhd. »Dreimann«, einer von drei Männern, einer von drei Herrschern, Triumvir

Männern -- entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht, mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

Männern -- Führer von fünfzig Männern, ahd. fimfzughērōsto* 1, sw. M. (n): nhd. »Fünfzigführer«, Führer von fünfzig Männern

Männern -- Gesamtheit von Männern, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Männern -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

Männern -- Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird, mnd. vēderkrans*, vēderekrans*, vederkrantz, vedderkrans, M.: nhd. Kopfschmuck mit Federn der von Männern und Frauen getragen wird

Männern -- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts, mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

Männern -- Obergewand von Männern und Frauen, mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

männern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Männerpantoffel, mnd. mannespantüffel*, mannespantoffel*, manspantoffel*, M.: nhd. Männerpantoffel

männerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

männerreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männerschar, an. rið-ul-l (2), st. M. (a): nhd. Männerschar

Männerschau, afries. man-n-s-kâw-inge 1 und häufiger?, mon-n-s-kôw-inge, man-n-s-kouw-inge, mon-n-s-kouw-inge, st. F. (ō): nhd. Männerschau, Besichtigung der Männer, Heerschau

männerschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Männerschneider, mnd. binkenschrōdære*, binkenschrōder, M.: nhd. Männerschneider

Männerschuh, mnd. mannesschō*, mansschō, M.: nhd. Männerschuh, derber Schuh

männerschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Männerstiefel -- langer Männerstiefel, mnd. mannestēvel, mannestebil, M.: nhd. langer Männerstiefel

männerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

männerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Männerstrümpfe, mnd. manneshōse*, manshōse*, manshāse*, F.: nhd. »Mannshose«, Männerhose, Männerstrümpfe

männerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Männertat, mnd. mannerdāt, F.: nhd. »Männertat«, männliche Tat, tapfere Tat

männerthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männerthor, an. ? Vera-tȳr, M.: nhd. »Männerthor«?, Odinsname, Gott der Männer

männerthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männertoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Männertracht -- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

Männertracht -- weiter Mantel der Männertracht, mnd. manneshoike*, manneshoyke, mannesheyke, manneshōke, manshoike, M.: nhd. »Mannshoike«, Männermantel, weiter Mantel der Männertracht

männertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Männerversammlung, ahd. gumiski* 4, gumisci*, st. N. (ja): nhd. Menschen, Menschheit, Männerversammlung, Senat

männerversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männervertilgend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Männervolk, ahd. werodiota* 10, st. F. (ō): nhd. »Männervolk«, Heer

männervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männerwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männerwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannes -- Arbeit des Mannes, mnd. mānwerk, N.: nhd. Arbeit des Mannes, Arbeit für einen Mann

Mannes -- Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, mhd. herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung

Mannes -- beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen, mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, můsdēlen, můsdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

Mannes -- Beinbekleidung des Mannes, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mannes -- Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, mnd. valke, valk, falke*, sw. M.: nhd. Falke, Jagdvogel, Bezeichnung des vornehmen streitbaren Mannes, Bild des menschlichen Leibes (weil beide nach dem Tode unwert sind)

Mannes -- Bildnis eines Mannes, mnd. mannesbilde, mansbilde, N.: nhd. »Mannbild«, Mann, Bildnis eines Mannes, männliches Wesen

Mannes -- das Wergeld eines Mannes festlegen, ae. for-þing-ian, sw. V. (2): nhd. das Wergeld eines Mannes festlegen

Mannes -- die Braut in das Haus des Mannes einbringen, mnd. hēmbringen***, sw. V.: nhd. »heimbringen«, die Braut in das Haus des Mannes einbringen

Mannes -- Einbringung der Braut in das Haus des Mannes, mnd. hēmbringinge*, hēmbrenginge, heimbrenginge, F.: nhd. »Heimbringung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmvārt, heimvārt, F.: nhd. »Heimfahrt«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes; hēmv· ringe, heimv· ringe, F.: nhd. »Heimführung«, Einbringung der Braut in das Haus des Mannes

Mannes -- Fußlänge eines Mannes, mnd. mannesvōt, M.: nhd. »Mannesfuß«, Fußlänge eines Mannes

Mannes -- Geliebte eines verheirateten Mannes, mnd. palluche, F.: nhd. Geliebte eines verheirateten Mannes

Mannes -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Mannes -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

Mannes -- Gestalt eines Mannes, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mannes -- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau, mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

Mannes -- in den Besitz eines Mannes übergehen, mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

Mannes -- in Höhe eines Mannes seiend, mnd. manneshōch*, manshō, Adj.: nhd. »mannshoch«, in Höhe eines Mannes seiend

Mannes -- Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine, mnd. slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine

Mannes -- Kriegsgerät des Mannes, mnd. hērgewēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes; herwadium, herewadium, mnd.?, N.: nhd. Kriegsgerät des Mannes; hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

Mannes -- Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Mannes -- nach Mannes Art handelnd, mhd. mennīn (1), Adj.: nhd. männlich, nach Mannes Art handelnd, Mann...

Mannes -- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

Mannes -- rechtliche Person des Mannes, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mannes -- Sohn eines Mannes mit Namen Peter, mnd. pēters· ne, pēters· n, M.: nhd. »Petersohn«, Sohn eines Mannes mit Namen Peter

Mannes -- Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes, mnd. manbōte, mannebōte, manbůte, F., M.: nhd. Mannbuße, Sühnezahlung an die Familie für die Tötung eines Mannes

Mannes -- Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau, mhd. kintgedinge, st. N.: nhd. »Kindgedinge«, Teilung der Kinder höriger Eheleute unter die verschiedenen Herren des Mannes und der Frau

Mannes -- vergebenes Gut des freien Mannes, mnd. mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes

Mannes -- Vermächtnis des Mannes, afries. liāf-jef-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Vermächtnis des Mannes, Wittum

Mannes -- Weib eines freien Mannes, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

Mannes -- Zeugungskraft des Mannes, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

Mannes -- zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, mnd. hērpōl*, hērp· le, hērp· l, hērep· le, hērep· l, herpole, M.: nhd. zur Feldausrüstung des Mannes gehörendes Bett, Heerpfühl, Feldbett, Feldmatratze

Mannesalter, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Mannesalter, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Mannesalter, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; mannesōlder*, mansōlder, N.: nhd. Mannesalter

mannesalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mannesart, germ. ? *aþal-, Sb.: nhd. Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?; ? *aþala-, *aþalam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?, Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?

mannesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannesbild, mhd. mannesbilede*, mannesbilde, st. N.: nhd. Mannesbild, Mannsbild

mannesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannesbruder, afries. tâker 1, st. M. (a): nhd. Schwager, Mannesbruder

mannesbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannesbuße -- Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße, mnd. stūt (2), studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

mannesdaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannesdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannesdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Manneseid, mnd. mannesēt, manneseit, manseit, M.: nhd. »Manneseid«, Eid mit Eideshelfern

manneserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manneserblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannesfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannesfuß, mnd. mannesvōt, M.: nhd. »Mannesfuß«, Fußlänge eines Mannes

mannesgadem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgedenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesgemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannesgürtel, mnd. mannesgördel, mansgördel, M.: nhd. »Mannesgürtel«, Männergürtel

mannesgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mannesgut, mhd. mansguot 2, st. N.: nhd. »Mannesgut«, Manngut, Lehen, Lehngut

mannesgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manneshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Manneshand, mhd. manneshant, st. F.: nhd. »Manneshand«, Menschenhand

Manneshand, mnd. spērehant, F.: nhd. Speerhand, Manneshand

manneshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manneshamisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manneshauet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Manneshaupt, mnd. manh· vet*, manhovet, manneshovet, mnd.?, N.: nhd. Manneshaupt, männlicher Mensch

Manneshaupt, mnd. mannesh· vet, manh· vet, manneshoeft, N.: nhd. »Manneshaupt«, männlicher Mensch

manneshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manneshemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manneshoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

manneshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Manneshüfte, mnd. manneshūf, manneshūft, F.: nhd. »Manneshüfte«

Manneshülle, mnd. manneshülle, F.: nhd. »Manneshülle«, männliche Kopfbedeckung

manneshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manneskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Manneskleid, mhd. mannesk1eit, st. N.: nhd. »Manneskleid«, Männerkleidung

Manneskleid, mnd. mannesklēt*, manneskleit*, N.: nhd. »Manneskleid«

manneskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manneskloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Manneskraft, anfrk. man-kra-f-t* 2, man-cra-f-t*, st. F. (i): nhd. »Manneskraft«, Kraft, Herrlichkeit

Manneskraft, mhd. ellenkraft, st. F.: nhd. »Kraft«, Manneskraft, Kampfesmut

Manneskraft, mhd. mankraft, st. F.: nhd. »Mannkraft«, Manneskraft, Kriegsheer; manneskraft, st. F.: nhd. Manneskraft

manneskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manneskräftig, mnd. mankraftich, Adj.: nhd. manneskräftig, kampftüchtig, tapfer

manneskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

manneskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

manneslang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Manneslänge, mnd. mannestal, manstal, F.: nhd. Mannesmaß, Manneslänge

manneslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

manneslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesmahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannesmaß, mnd. mannestal, manstal, F.: nhd. Mannesmaß, Manneslänge

mannesmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannesmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mannesmut, mhd. mannesmuot, st. M.: nhd. Mannesmut

mannesmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannesmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannesnachtmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannesname, mhd. mannesname, sw. M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männliches Geschlecht

Mannesname, mnd. mannesnāme, mansnāme, M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männlicher Mensch, männliches Wesen

mannesname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mannesperson, mhd. mannespersōne, sw. F.: nhd. »Mannesperson«, Mann

Mannesperson, mnd. mannespersōne, manspersōn, manspersōne, F.: nhd. »Mannesperson«, Mann, männliches Wesen

mannesperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannesrecht, mnd. mannerecht, N.: nhd. »Mannesrecht«
mannesrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannesrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannesruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mannessaat, mnd. mannessāt, F.: nhd. »Mannessaat«, männlicher Same (M.) (1), männlicher Samen (M.)
Mannessame, mnd. mannessāme, M.: nhd. »Mannessame«, männlicher Same (M.) (1), männlicher Samen (M.)
mannessattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannesschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mannesseite, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite
mannessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannessprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mannesstamm, mnd. manneskünne, manneskunne, manskünne, manneskünde, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, Mannesstamm
mannesstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesstandmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannesstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannesstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mannesstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannestief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mannestoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mannestreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mannestrost, mhd. mannestrōst, st. M.: nhd. »Mannestrost«, hilfreicher Mann, Anrede für den Geliebten
mannestrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesüberrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannesverderberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannesvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mannesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
manneswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
manneswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneszehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manneszeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Manneszeug, mhd. mannesgeziugel, mansgeziugel, st. N.: nhd. »Manneszeug«, Hode, Hoden
manneszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Manneszeuglein, mhd. mannesgeziuclīn, mansgeziuclīn, st. N.: nhd. »Manneszeuglein«, Hode, Hoden
manneszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mannfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mannfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mannfolge, mnd. manvolge, F.: nhd. »Mannfolge«, Lehenspflicht zur Heeresfolge
mannfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mannführer, as. man-dro-ht-īn 1, man-n-droht-īn*, st. M. (a): nhd. »Mannführer«, Herrscher
manngaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Manngeld, germ. *leudi-, *leudiz, st. M. (i): nhd. Mann, Leute, Volk, Wergeld, Manngeld
Manngeld, ae. we-r (1), st. M. (a): nhd. Mann, Ehemann, Gatte, Wergeld, Manngeld
Manngeld, anfrk. wer-a-geld-um 26, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, N.: nhd. Wergeld, Manngeld
Manngeld, as. we-re-gild-um* 2, lat.-as.?, st.? N. (a)?: nhd. Wergeld, Manngeld, Totschlagsbuße
Manngeld, ahd. leudis 90 und häufiger, leodis, lat.-ahd.?, M., F.?: nhd. Mann, Manngeld, Wergeld; wergild* 37, lang., st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Wergeld, Manngeld
Manngeld, mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)
manngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
manngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngemahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngemuth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Manngericht, mhd. mangerihte, st. N.: nhd. »Manngericht«
manngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
manngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngerichtabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngerichtsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngerichtsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngerichtssitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manngeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
manngierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mannglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
manngrab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngraber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Manngut, mhd. manguot, st. N.: nhd. »Manngut«, Mannsleben
Manngut, mhd. mansguot 2, st. N.: nhd. »Mannesgut«, Manngut, Lehen, Lehngut
Manngut, mnd. mangōt, mangūt, mannegōt, N.: nhd. »Manngut«, Lehngut, Lehnrecht, vergebenes Gut des freien Mannes
manngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
manngut, nhd.: nhd. ; L.: DW
mannhaft, ahd. baldlīhhūn* 1, baldlīchūn*, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, mannhaft; gomalīh* 2, Adj.: nhd. männlich, mannhaft, kräftig; gomalīhho* 5, gomalīcho*, Adv.: nhd. männlich, mannhaft, mutig; gommanlīh 5, Adj.: nhd. männlich, mannhaft; strang* (2) 2 und häufiger?, Adj.: nhd. stark, mannhaft, hart?; stranglīhho* 1, stranglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mutig, mannhaft
mannhaft, mhd. ellenhaftic, ellenthaftic, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig; ellensrīche, ellenrīche*, ellentrīche, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, furchtlos, gewaltig; ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll; ellentlich, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, elend, elendig
mannhaft, mhd. manhaft, Adj.: nhd. mannhaft, tugendhaft, standhaft, tapfer, mutig; manhaftic, Adj.: nhd. »mannhaftig«, mannhaft, standhaft, tapfer; manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manlīche, mennelīche, Adv.: nhd. männlich, mutig, tapfer, mannhaft, kraftvoll, ritterlich; mennisch, mennesch, Adj.: nhd. menschlich, mannhaft
mannhaft, mnd. ellenthaftich, Adj.: nhd. tapfer, mannhaft; ērenvast, ērenvaste, ērnvast, ērentvast, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērenvest, ērenveste, ērentvest, erentvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel; ērvast*, ērvest, Adj.: nhd. ehrenfest, mannhaft, fest in der Tugend, fest in Ehre, fest in Titel
mannhaft, mnd. manhaftich (1), manaftich, Adj.: nhd. mannhaft, männlich, erwachsen (Adj.), ausgereift, kräftig, mannbar; manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; manlīke, Adv.: nhd. mannhaft, mutig, tapfer, männlich; manlīken, Adv.: nhd. männlich, mannhaft; mannichlīk, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer
mannhaft, mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strīthaftich, strītaftich, Adj.: nhd. »streithaftig«, kriegerisch, streitsüchtig, kampfestüchtig, mannhaft
mannhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mannhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannhafte -- mannhafte Jungfrau, mnd. manninne, F.: nhd. Mannweib?, mannhafte Jungfrau, kräftige Jungfrau, Heldin
mannhafte -- mannhafte Tat, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)
mannhafte, nhd.: nhd. ; L.: DW
mannhaftig, mhd. manhaftic, Adj.: nhd. »mannhaftig«, mannhaft, standhaft, tapfer
mannhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mannhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mannhaftigkeit, an. mann-dōm-r, st. M. (a): nhd. menschliche Natur, Mannhaftigkeit, Edelmut, Güte
Mannhaftigkeit, ahd. gommanlīhhī* 1, gommanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Standhaftigkeit
Mannhaftigkeit, mhd. manhafticheit, manhaftikeit, st. F.: nhd. »Mannhaftigkeit«, Standhaftigkeit
Mannhaftigkeit, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); manlichheit*, manlicheit, manlīcheit, st. F.: nhd. »Männlichkeit«, Mannhaftigkeit, Tapferkeit; manmuot, manmūt, st. M.: nhd. Mannhaftigkeit; mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)
Mannhaftigkeit, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter
mannhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mannhauet, mhd. mannehöuwet*, mannehouwet, st. M.: nhd. »Mannhauet«, Stück bestelltes Land, Rebland
mannhauet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mannhauet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannhaupten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mannhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannhausmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannhebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mannheit, ae. strė-ng-þ, strė-ng-þ-u, strė-ng-þ-o, st. F. (ō): nhd. Stärke, Kraft, Geschick, Festigkeit, Tapferkeit, Mannheit, Gewalt
mannheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mannheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mannheling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mannhelsmal, mnd. manhellismāl, manhellismael, N.: nhd. »Mannhelsmal«, Urteil auf Friedlosigkeit

mannhersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannig, mnd. mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannig, mannigfach, vielfältig

mannig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

männig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannig-, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannigartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannigerhand, mhd. manegerhande, Adj.: nhd. »mannigerhand«

mannigfach, ae. manig-feal-d, Adj.: nhd. mannigfältig, mannigfach, verschieden

mannigfach, ahd. managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalti* 20, manīgfalti, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, verschieden, viel, vielfältig, groß; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; managfaltlīh*, manīgfaltlīh*, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, auf mannigfache Weise; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; managflahtīg* 3, Adj.: nhd. mannigfach, vielfältig, verschlungen; missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise

mannigfach, mhd. manecvach, manicvach, manecfach*, manicfach*, Adj.: nhd. mannigfach, vielfältig; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend -- mannigfach wechselnd: mhd. misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum; misselīchen (2), Adv.: nhd. verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

mannigfach, mnd. mannich, mannig, mangich, manich, mannech, mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannigfach, vielfältig, manch einer, viele; mannichvōlden (2), Adv.: nhd. vielfach, mannigfach; mannichvōlt (1), manichvōlt, mennichvōlt, mannichvalt, Adj.: nhd. mannigfach, vielfach, viel, häufig, umfangreich, vielerlei, vielfältig; mannichvōlt (2), mannichvōlde, Adv.: nhd. vielfach, mannigfach; mennich, mennig, menich, Adj.: nhd. manch, manch ein, viel, mannig, mannigfach, vielfältig

mannigfach, mnd. vēlemētich, vēlmētich, Adj.: nhd. mannigfach, vielerlei

mannigfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mannigfache -- auf mannigfache Weise, ahd. managfaltlīh*, manīgfaltlīh*, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, auf mannigfache Weise; managfaltlīhho* 1, managfaltlīcho*, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf mannigfache Weise; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei; missilīhho* 4, missilīcho*, Adv.: nhd. verschieden, mannigfach, auf verschiedene Weise, auf mannigfache Weise

mannigfacher -- in mannigfacher Weise seiend, mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt

mannigfacher -- in mannigfacher Weise, mnd. vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt

mannigfalt, mhd. manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvalt (2), manecfalt*, Adv.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig

mannigfalt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mannigfalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannigfalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannigfalten, mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

mannigfalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mannigfaltig, got. fil-u-faíh-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. sehr bunt, reichhaltig, mannigfaltig; man-ag-fal-þ-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. mannigfaltig; mis-s-a-leik-s 7, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,6): nhd. verschieden, mannigfaltig

mannigfaltig, ae. fel-a-feal-d, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig

mannigfältig, ae. manig-feal-d, Adj.: nhd. mannigfältig, mannigfach, verschieden

mannigfaltig, ae. manig-feal-d-lic, Adj.: nhd. mannigfaltig

mannigfaltig, ae. mi-s-lic, mi-s-t-lic, Adj.: nhd. ungleich, verschieden, verschiedenartig, mannigfaltig, umherirrend

mannigfaltig, afries. manich-fal-d 7, monich-fal-d, Adj.: nhd. mannigfaltig, zahlreich, mancherlei, vielfältig

mannigfaltig, anfrk. manag-fal-d* 1, manog-fal-t*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig; *manag-fal-d-līk?, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig; manag-fal-d-līk-o* 1, manog-fal-d-līc-o*, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig

mannigfaltig, as. m-a-n-a-g-fal-d* 2, Adj.: nhd. mannigfaltig

mannigfaltig, ahd. fēh (1) 20, Adj.: nhd. verschieden, bunt, mannigfaltig, ungleich, verschieden; managfalt* 64 und häufiger, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, viel, verschieden, vielfach, vielerlei, vielfältig, groß, lang; managfalti* 20, manīgfalti, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, verschieden, viel, vielfältig, groß; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; managfaltlīh*, manīgfaltlīh*, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, auf mannigfache Weise; managfaltlīhho* 1, managfaltlīcho*, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf mannigfache Weise; managfalto* 11, manīgfalto, Adv.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, vielfach, auf mannigfache Weise, vielfältig, verschiedenartig, viel, vielerlei

mannigfaltig, mhd. manechersīt, Adj.: nhd. verschieden (Adj.), mannigfaltig; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; manecvalt (2), manecfalt*, Adv.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig; manecvaltes*, manicvaltes, manecfaltes*, manicfaltes*, Adv.: nhd. mannigfaltig; manecvaltic*, manicvaltic*, manecvaltec, menicvaldic, mancvaldic, menicveltic, mancveltic, menicvaldec, mancvaldec, manicfaltic*, manecfaltec*, menicfaldic*, mancfaldic*, menicfeltic*, mancfeltic*, menicfaldec*, mancfaldec*, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, vielfach, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig

mannigfaltig, mhd. manecvaltlīche, manecfaltlīche*, Adv.: nhd. »mannigfaltig«; manecvelticlich, manecfelticlich*, Adj.: nhd. »mannigfaltig«

mannigfältig, mhd. manecvaltlich***, manecfaltlich***, manecfelticlich***, Adj.: nhd. »mannigfältig«

mannigfaltig, mnd. mannichgevōldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldelīk***, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig; mannichvōldelīke, manichvōldelīke, mennichvōldelīke, menichvōldelīke, mancvōldelīke, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf vielerlei Weise (F.) (2); mannichvōldelīken, manichvōldelīken, mennichvōldelīken, menichvōldelīken, mancvōldelīken, Adv.: nhd. mannigfaltig, auf vielerlei Weise (F.) (2); mannichvōldich, mannichvaldich, Adj.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldige, Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannichvōldigen (2), Adv.: nhd. mannigfaltig, vielfältig, vielfach, zahlreich, viel, vielerlei; mannigerhandich***, Adj.: nhd. mannigfaltig, mancherlei, allerlei; mannigerleiich***, mannigerleigich***, Adj.: nhd. mannigfaltig, mancherlei

mannigfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannigfaltigen, mhd. manecvaltigen*, manicvaltigen, manicvaldigen, manicfaltigen*, manicfaldigen*, sw. V.: nhd. »mannigfaltigen«, vervielfachen, ausdehnen, ablenken

mannigfaltigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mannigfaltigkeit, ae. manig-feal-d-nės-s, manig-feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. Mannigfaltigkeit, Überfluss; manig-feal-d-sum-nės-s, manig-feal-d-sum-nės, st. F. (jō): nhd. Mannigfaltigkeit, Überfluss

Mannigfaltigkeit, afries. manich-fal-d-ic-hê-d 2, monich-fal-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Mannigfaltigkeit

Mannigfaltigkeit, ahd. managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag; managfaltigī* 1, manīgfaltigī*, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Menge; missilīhhī 7?, missilīchī*, st. F. (ī): nhd. Verschiedenheit, Mannigfaltigkeit, Vielfältigkeit

Mannigfaltigkeit, mhd. manecvalte, manegvalte, manegfalte*, manecvalt, manicvalt, manicfalt* manecfalt*, manecfalte*, st. F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielfalt

Mannigfaltigkeit, mhd. manecvalticheit, manicvalticheit, manecvaltecheit, menicvalticheit*, menicvaltecheit, manecvalkeit, manicvaltkeit, manecvaltickeit, menicvaltickeit, manecveldikeit, manicveldikeit, menicveldikeit, manicfalticheit*, manecfaltecheit*, menicfalticheit*, menicfaltecheit*, manecfalkeit*, manicfaltkeit*, manecfaltickeit*, menicfaltickeit*, manecfeldikeit*, manicfeldikeit, menicfeldikeit*, st. F.: nhd. Mannigfaltigkeit, Vielheit, Menge, Gesamtheit; menigheit, st. F.: nhd. Vielheit, Mannigfaltigkeit

Mannigfaltigkeit, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung

Mannigfaltigkeit, mnd. mannichvōldichhēt*, mannichvōldichēt, mannichvōldicheit, mannichvaldichēt, F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielheit, Menge, große Zahl, Fülle

Mannigfaltigkeit, mnd. mannichvōlt (3), manichvalt, F.: nhd. Vielheit, Mannigfaltigkeit, Verschiedenheit; mannigerhandichhēt*, mannigerhandichēt, mannigerhandicheit, F.: nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfältigkeit; mannigerleiichhēt*, mannigerleyichēt, mannigerleygichēt, mannigerleyicheit, mannigerleygicheit, F.: nhd. Mannigfaltigkeit, bunte Farbigkeit

mannigfaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannigfaltiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mannigfaltigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannigfarben -- mannigfarben verschiedenfarbig, mhd. manecvar, manicvar, manicfar*, manecfar*, manecvare, manecfare*, Adj.: nhd. mannigfarben verschiedenfarbig, vielfarbig, wechselvoll, buntfarbig, bunt

mannigfarben, mnd. mannichvār, manichvār, mennichvār, Adj.: nhd. »mannigfarben«, bunt, vielfarbig

mannigfärbig, mhd. manecverwic*, manicverwic*, manicvirwic*, manecvirwec, manecverwec, manicfirwic*, manicferwic*, manecfirwec*, manecferwec*, manecverbic*, manicverbic, mancverbic, manicvirbec, mancvirbec, manecferbic*, manicferbic*, mancferbic*, manicfirbec*, mancfirbec*, Adj.: nhd. »mannigfärbig«, vielfärbig

mannigfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannigfarbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannigformig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

männiglich, afries. al-l-er-a-man-n-ik 4, al-l-er-a-mon-n-ik, al-l-er-a man-n-a elk*, Pron.: nhd. männiglich, jeder; al-l-er-a-man-n-a-lik 4, al-l-er-a-mon-n-a-lik, al-l-er-a-man-n-lik, al-l-er-a-mon-n-lik, Pron.: nhd. männiglich, jeder; al-l-er-man-n-lik, all-er-mon-n-lik, Pron.: nhd. männiglich, jeder

männiglich, mhd. mannegelīch, maneclich (?), mannegelich, mengelīch, manneglīch, menglīch, mennegelīch, mallīch, melch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jedermann, männiglich; mannelīch, mannelich, mennelīch, manlīch, menlīch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jedermann, männiglich

männiglich, mhd. manniclich, manneclich, Adj.: nhd. »männiglich«, männlich

männiglich, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl; mannelīk, malk, mnd.?, Adj.: nhd. männiglich, jedermann; mennichlīk*** (1), Adj.: nhd. männiglich, männlich

männiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

männiglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannigmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannigspältig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Männin, ahd. gommanin* 4, gommannin*, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Frau, Mannweib; mannin 1, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Mannweib; manninna* 3, ahd.?, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Mannweib

Männin, mhd. manninne***, st. F.: nhd. »Männin«; mennīn (2), st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib; menninne, mennin, st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib

männin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannina, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

männisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannitio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannjaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannklafter, mnd. manklafter*, manklachter, M., N.: nhd. Mannklafter, Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme

mannklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannklage, mnd. manklacht, F.: nhd. »Mannklage«

mannkloesterrechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannkraft, as. man-kra-f-t* 1, man-n-kraft, st. F. (i): nhd. »Mannkraft«, Menschenschar, Menge, Schar (F.) (1)

Mannkraft, mhd. mankraft, st. F.: nhd. »Mannkraft«, Manneskraft, Kriegsheer

mannkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannkund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannledig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannlehen, mhd. manlēhen, st. N.: nhd. »Mannlehen«, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen

Mannlehen, mhd. manneslēhen 9, st. N.: nhd. Mannlehen, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen

Mannlehen, mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

Mannlehen, mnd. manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut

mannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannlehenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannlehenserbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannlehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehneigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehngericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehngewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnhinleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnleiberbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnsart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnseigenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnsleibserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnswaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlehnzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannleiberbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannleiblehnerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannleibslehnserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Männlein, ahd. mannilīn* 1, mannilī*, st. N. (a): nhd. Männlein, Menschlein

Männlein, mhd. mendel (1), st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, Zwerg; mennel, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, Zwerg; mennelīn, menlīn, st. N.: nhd. »Männlein«, Männchen, kleiner Mann, Zwerg

männlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

männleinkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Männler (), mhd. ? mennelære, st. M.: nhd. »Männler« (?), Homosexueller

männler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

männlich, idg. *ers-, V., Adj.: nhd. fließen, männlich; *neri̯o-, Adj.: nhd. männlich, kräftig; *nŏro-, Adj.: nhd. männlich, kräftig; *r̥sen, Adj.: nhd. männlich; *u̯ersē-, *u̯ersi-, Adj., M.: nhd. männlich, Eber, Rind; *u̯r̥sen-, Adj.: nhd. männlich

männlich, germ. *urzō-, *urzōn, *urza-, *urzan, germ.?, sw. Adj.: nhd. männlich; *werada-, *weradaz, germ.?, Adj.: nhd. männlich

männlich, got. gum-a-kun-d-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. männlich; *gum-ein-s?, Adj. (a): nhd. männlich; waí-r-a-leik-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. männlich; *waí-r-a-leik-s?, Adj. (a): nhd. männlich

männlich, an. karl-svipt-r, Adj.: nhd. männlich; mann-lig-r, Adj.: nhd. menschlich, männlich

männlich, ae. wǣp-en-lic, Adj.: nhd. männlich; wǣp-n-ed, Adj.: nhd. bewaffnet, männlich; we-r-lic, Adj.: nhd. männlich, maskulin; we-r-līc-e, Adv.: nhd. männlich, maskulin

männlich, afries. man-n-isk-lik 4, men-n-isk-lik, man-n-sk-lik, men-n-sk-lik, Adj.: nhd. menschlich, männlich

männlich, anfrk. ? wid* 2?, anfrk.?, Adj.: nhd. männlich?

männlich, as. theg-an-līk* 1, Adj.: nhd. männlich, tüchtig

männlich, ahd. deganlīhho* 4, deganlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, männlich, mutig, heldenhaft; gomalīh* 2, Adj.: nhd. männlich, mannhaft, kräftig; gomalīhho* 5, gomalīcho*, Adv.: nhd. männlich, mannhaft, mutig; gommankund* 1, Adj.: nhd. männlich; gommanlīh 5, Adj.: nhd. männlich, mannhaft; manalīh* 5, manlīh*, Adj.: nhd. männlich, menschlich, plastisch; mankund* 1, Adj.: nhd. männlich; mannilīh 91, mannolīh, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jeder Mensch, männlich; ? wid* (3) 2?, ahd.?, Adj.: nhd. männlich?

männlich, mhd. degenbalt, Adj.: nhd. kühn, heldenhaft, männlich, tapfer

männlich, mhd. ellenthafte, Adv.: nhd. »männlich«; ellenthaftic, Adj.: nhd. »männlich«, tapfer, kühn

männlich, mhd. manbære, Adj.: nhd. mannbar, männlich; manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manlīche, mennelīche, Adv.: nhd. männlich, mutig, tapfer, mannhaft, kraftvoll, ritterlich; manniclich, manneclich, Adj.: nhd. »männiglich«, männlich; menniclich, Adj.: nhd. männlich; menniclīchen, Adv.: nhd. männlich, tapfer; mennīn (1), Adj.: nhd. männlich, nach Mannes Art handelnd, Mann...

männlich, mhd. wirtlich, Adj.: nhd. »wirtlich«, männlich, gebieterisch; wirtlīche, Adv.: nhd. männlich, gebieterisch

männlich, mnd. dēgenhaftich, dēgenaftich, degenaftich, Adj.: nhd. männlich, kräftig

männlich, mnd. knechtlīk, knechtlik, Adj.: nhd. männlich

männlich, mnd. manhaftich (1), manaftich, Adj.: nhd. mannhaft, männlich, erwachsen (Adj.), ausgereift, kräftig, mannbar; manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; manlīke, Adv.: nhd. mannhaft, mutig, tapfer, männlich; manlīken, Adv.: nhd. männlich, mannhaft; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer; menlīken*, menliken, mnd.?, Adv.: nhd. männlich, mannbar; mennichlīk*** (1), Adj.: nhd. männiglich, männlich

mannlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

männlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mannlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

männliche -- das männliche Glied betreffend, mhd. zersic, Adj.: nhd. das männliche Glied betreffend

männliche -- die männliche Linie, ae. sper-e-heal-f, st. F. (ō): nhd. die männliche Linie

männliche -- männliche Art, as. gum-kus-t* 1, st. F. (i): nhd. männliche Art

männliche -- männliche Geburt, mnd. manbōrt, F.: nhd. männliche Nachkommenschaft, männliche Geburt; mannesgebōrt*, mansgebort, mansgeburte, F.: nhd. männliche Geburt, männliche Nachkommenschaft

männliche -- männliche Genitalien, ahd. ? ērhelī (?) 2, st. F. (ī): nhd. Entblößung, Scham, Schande, männliche Genitalien?

männliche -- männliche Geschlechtsorgane, mnd. macht (2), machte ?, F.: nhd. Gemächt, männliche Geschlechtsorgane, Genitalien

männliche -- männliche Geschlechtsteile, afries. man-s-līk-e 1, mon-s-līk-e, N.: nhd. männliche Geschlechtsteile

männliche -- männliche Katze, mnd. kāter (1), kater, M.: nhd. Kater, männliche Katze

männliche -- männliche Kopfbedeckung, mnd. manneshülle, F.: nhd. »Manneshülle«, männliche Kopfbedeckung

männliche -- männliche Linie der Nachfolger, ae. sper-e-hand, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, männliche Linie der Nachfolger

männliche -- männliche Linie, ae. wǣp-n-ed-hand, st. F. (u): nhd. Erbe (M.), männliche Linie; wǣp-n-ed-heal-f, st. F. (ō): nhd. männliche Linie

männliche -- männliche Nachkommenschaft, mhd. mankünne, mankunne, manchun, st. N.: nhd. Menschengeschlecht, männliche Nachkommenschaft; manneskünne, manneskunne, st. N.: nhd. Menschengeschlecht, männliche Nachkommenschaft

männliche -- männliche Nachkommenschaft, mnd. manbōrt, F.: nhd. männliche Nachkommenschaft, männliche Geburt; mankünne*, mankunne, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, männliche Nachkommenschaft; mannesgebōrt*, mansgebort, mansgeburte, F.: nhd. männliche Geburt, männliche Nachkommenschaft

männliche -- männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft, mnd. swērthalve, swerthalve, F.: nhd. männliche oder väterliche Linie der Verwandtschaft

männliche -- männliche Person, ae. car-l-man-n, M. (kons.): nhd. Mann, männliche Person

männliche -- männliche Person, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

männliche -- männliche Pflanze, mhd. er (2), st. M., sw. M.: nhd. Mann, Männchen, männliche Pflanze

männliche -- männliche Tat, mnd. mannerdāt, F.: nhd. »Männertat«, männliche Tat, tapfere Tat

männliche -- männliche Tüchtigkeit, mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentheit, st. F.: nhd. männliche Tüchtigkeit, Kraft, Tugend, Tugendhaftigkeit

männliche -- männliche Verwandtschaft, afries. sper-e-hand, sper-e-hond, spir-i-hand*, spir-i-hond, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, Schwertseite, männliche Verwandtschaft; swer-d-sī-d-e 5, swer-d-sī-d-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schwertseite, männliche Verwandtschaft

männlichem -- von männlichem Geschlecht seiend, mnd. manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer

männlichen -- Gesamtheit der männlichen Einwohner, mnd. manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter

männlichen -- kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane, afries. un-man-s-līk-e 1, un-mon-s-līk-e, N.: nhd. kastrierter Teil der männlichen Geschlechtsorgane

männlichen -- Kind männlichen Geschlechts, an. svei-n-bar-n, st. N. (a): nhd. Kind männlichen Geschlechts, Junge

männlichen -- Kind männlichen Geschlechts, mhd. degenkint, st. N.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts

männlichen -- Kind männlichen Geschlechts, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

männlichen -- männlichen Geschlechts seiend, mnd. mannesslechtich, Adj.: nhd. männlichen Geschlechts seiend

männlichen -- Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

männlichen -- Mensch männlichen Geschlechts, mnd. mannesslechte, mansslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts; manslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts

männlichen -- Penis des männlichen Pferdes, mnd. pērdesschacht, perdes schacht, M.: nhd. »Pferdesschaft«, Penis des männlichen Pferdes; pērdestērt, M.: nhd. Penis des männlichen Pferdes

männlichen -- Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand, mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

männlichen -- von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld, afries. man-n-ta-l-e 1 und häufiger?, mon-n-ta-l-e, st. F. (ō): nhd. von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld

männlichen -- Vorhaut des männlichen Geschlechtsteils, mnd. · verwassinge, ōverwassinge, auerwassinge, F.: nhd. Vorhaut des männlichen Geschlechtsteils

mannlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

männlicher -- direkter männlicher Nachkomme, mhd. sun, suon, son, sūn, mmd., st. M.: nhd. Sohn, direkter männlicher Nachkomme, männliches Tierjunges

männlicher -- ein männlicher Eigenname, mnd. Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname

männlicher -- Erblehen in männlicher Linie, mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

männlicher -- Lehen in männlicher Linie, mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

männlicher -- Lehnserbe von männlicher Seite, mnd. manervelēhen*, manerveleēn, N.: nhd. Lehnserbe von männlicher Seite

männlicher -- männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite, mnd. swērterve, M.: nhd. »Schwerterbe«, männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite

männlicher -- männlicher Falke, mhd. terze (1), sw. M., st. M., N.: nhd. Falke, männlicher Falke

männlicher -- männlicher Fisch, mhd. milcher, st. M.: nhd. Milchner, männlicher Fisch

männlicher -- männlicher Habicht, mnd. tasselgāshāvek*, tasselgāshāvik, M.: nhd. männlicher Habicht

männlicher -- männlicher Haifisch, an. hā-kar-l, st. M. (a): nhd. männlicher Haifisch

männlicher -- männlicher Hanf, germ. *femel-, germ.?, Sb.: nhd. männlicher Hanf

männlicher -- männlicher Lachs, mnd. haken (1), mnd.?, M.: nhd. männlicher Lachs

männlicher -- männlicher Leibeserbe, mnd. līfmanerve, M.: nhd. männlicher Leibeserbe

männlicher -- männlicher Mensch, mnd. manh· vet*, manhovet, manneshovet, mnd.?, N.: nhd. Manneshaupt, männlicher Mensch; mannesh· vet, manh· vet, manneshoeft, N.: nhd. »Manneshaupt«, männlicher Mensch; mannesnāme, mansnāme, M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männlicher Mensch, männliches Wesen; minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes

männlicher -- männlicher Nachkomme, ahd. gommanbarn 1, st. N. (a): nhd. Knabe, Junge, männlicher Nachkomme

männlicher -- männlicher Nachkomme, mnd. manneskint*, N.: nhd. Menschenkind, männlicher Nachkomme

männlicher -- männlicher Nachkomme, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, so̊nne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

männlicher -- männlicher Same, mhd. vischmilch, fischmilch*, st. F.: nhd. »Fischmilch«, männlicher Same, Samenstrang der Fische

männlicher -- männlicher Säugling, mnd. dēgenkint, N.: nhd. männlicher Säugling, männliches Kind

männlicher -- männlicher Verwandter väterlicher Seite, mnd. swērthōldære*, swērthōlder, schwērthōlder, M.: nhd. »Schwerthalter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtmāch, swērtmāge, swērtemāch, schwērtmāch, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtmāge, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite; swērtvedder, schwērtvedder, M.: nhd. »Schwertvetter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

männlicher -- männlicher Verwandter väterlicherseits, mhd. swertmac, swertmāc, st. M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicherseits

männlicher -- männlicher Verwandter, mhd. gērmāc, st. M.: nhd. »Germage«, männlicher Verwandter

männlicher -- männlicher Verwandter, mnd. ōm, oem, ohm, · me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin

männlicher -- männlicher Verwandter, mnd. geveddere, gevedder, M.: nhd. männlicher Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vetter, Verwandter entfernteren Grades

männlicher Erbe (M.), mnd. manerve, M.: nhd. männlicher Erbe (M.); manlīveserve, M.: nhd. männlicher Erbe (M.), Erbe (M.) vom Mannesstamm; manneserve, manserve, M.: nhd. männlicher Erbe (M.); manneserve, manserve, M.: nhd. männlicher Erbe (M.)

männlicher Same (M.) (1), mnd. mannessāme, M.: nhd. »Mannessame«, männlicher Same (M.) (1), männlicher Samen (M.); mannessāt, F.: nhd. »Mannessaat«, männlicher Same (M.) (1), männlicher Samen (M.)

männlicher Same (M.) (1), mnd. sēmen, N.: nhd. männlicher Same (M.) (1), Samen (M.)

männlicher Samen (M.), mnd. mannessāme, M.: nhd. »Mannessame«, männlicher Same (M.) (1), männlicher Samen (M.); mannessāt, F.: nhd. »Mannessaat«, männlicher Same (M.) (1), männlicher Samen (M.)

männlicherseits, mhd. swerthalben, Adv.: nhd. von der Schwertseite, männlicherseits, väterlicherseits

männliches -- der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh, mhd. vasel (1), fasel*, st. M.: nhd. Zuchtvieh, Zuchttier, Zuchteber, der Fortpflanzung dienendes männliches Vieh

männliches -- junges männliches Rind, mhd. stier, st. M.: nhd. Stier, junges männliches Rind

männliches -- kleines männliches Glied, mhd. zerslīn, st. N.: nhd. kleines männliches Glied; zumpfelīn, st. N.: nhd. »Zümpflein«, kleines männliches Glied

männliches -- männliches Bläßhuhn, ahd. ? ganazzo 7, ganzo, sw. M. (n): nhd. Gänserich, männliches Bläßhuhn?

männliches -- männliches Ferkel, ahd. barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber

männliches -- männliches Geschlecht, mhd. mannesname, sw. M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männliches Geschlecht

männliches -- männliches Geschlecht, mnd. mankünne*, mankunne, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, männliche Nachkommenschaft; mannesgeslechte*, mansgeslechte, mnd.?, N.: nhd. männliches Geschlecht, Nachkommenschaft; manneskünne, manneskunne, manskünne, manneskünde, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, Mannesstamm

männliches -- männliches Geschlechtsteil, ahd. faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil

männliches -- männliches Geschlechtsteil, mnd. manlichēt, manlicheit, F.: nhd. männliches Geschlechtsteil

männliches -- männliches Glied, an. erð-r, st. N. (a): nhd. männliches Glied; gǫnd-ul-l, st. M. (a): nhd. Zauberstab, männliches Glied; hre-ð-r, st. N. (a): nhd. männliches Glied; skǫp, N. Pl.: nhd. männliches Glied

männliches -- männliches Glied, ae. éow-en-d, M.: nhd. männliches Glied; gā-d-inc-a, sw. M. (n): nhd. männliches Glied; hno-c-c, Sb.: nhd. Penis, männliches Glied; pint-el, st. M. (a): nhd. männliches Glied, Penis; teor-s, st. M. (a): nhd. männliches Glied

männliches -- männliches Glied, ahd. 8zers* 5, st. M. (a): nhd. Glied, männliches Glied; 6zumpfo* 1?, zumpho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. männliches Glied

männliches -- männliches Glied, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

männliches -- männliches Glied, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

männliches -- männliches Glied, mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges; zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange; zers, st. M.: nhd. »Zers«, männliches Glied; zumpf, zump, st. M.: nhd. »Zumpf«, männliches Glied; zumpfe, zumpe, st. M., sw. M.: nhd. »Zumpf«, männliches Glied

männliches -- männliches Glied, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

männliches -- männliches Glied, mnd. pint (1), pit, pitte, M.: nhd. Penis, männliches Glied

männliches -- männliches Glied, mnd. swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif; ters, mnd.?, M.: nhd. männliches Glied

männliches -- männliches Glied, mnd. vēde (2), fēde, vede, M.: nhd. männliches Glied, Rute

männliches -- männliches Jagdtier, mhd. schelch (3), st. M.: nhd. männliches Jagdtier, Riesenhirsch

männliches -- männliches Kind, ae. cni-ht-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. männliches Kind, Knabe, Bub; wǣp-n-ed-bear-n, st. N. (a): nhd. männliches Kind; wǣp-n-ed-cil-d, st. N. (az/iz): nhd. männliches Kind

männliches -- männliches Kind, mnd. dēgenkint, N.: nhd. männlicher Säugling, männliches Kind

männliches -- männliches Lamm, ae. pur-l-amb, st. N. (az/iz): nhd. männliches Lamm

männliches -- männliches Patenkind, mhd. ville (4) 3, fille, sw. M.?, st. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind, männliches Patenkind, Stiefkind

männliches -- männliches Pferd, mhd. meidem, meiden, st. M.: nhd. männliches Pferd, Hengst, Wallach, Kastrat

männliches -- männliches Pferd, mhd. vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen

männliches -- männliches Pferd, mnd. hingestpērt, hingestpert, hingstpērt, hinxcktpērt, hinxtepērt, hengstpērt, N.: nhd. Hengst, Reitpferd, leichtes Streitross, männliches Pferd

männliches -- männliches Pferd, mnd. mēdem (1), meidem, M.: nhd. männliches Pferd

männliches -- männliches Rind, an. kȳr-r, st. M. (a?): nhd. männliches Rind

männliches -- männliches Rind, mnd. stēr (2), stēre, stīr, M.: nhd. Stier, männliches Rind

männliches -- männliches Schaf, mnd. manschāp, N.: nhd. männliches Schaf

männliches -- männliches Tier, an. ? *steg-g-i, sw. M. (n): nhd. männliches Tier?, Stecher?

männliches -- männliches Tierjunges, mhd. sun, suon, son, sūn, mmd., st. M.: nhd. Sohn, direkter männlicher Nachkomme, männliches Tierjunges

männliches -- männliches unverschnittenes Pferd, mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

männliches -- männliches verschnittenes Schwein, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

männliches -- männliches Wesen, mnd. mannesbilde, mansbilde, N.: nhd. »Mannbild«, Mann, Bildnis eines Mannes, männliches Wesen; mannesnāme, mansnāme, M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männlicher Mensch, männliches Wesen; mannespersōne, manspersōn, manspersōne, F.: nhd. »Mannesperson«, Mann, männliches Wesen; menneken, menniken, manneken, M.: nhd. Männchen, kleiner Mann, kleiner Mensch, männliches Wesen, Knäblein

männliches -- verschnittenes männliches Ferkel, mnd. borchele, börchel, borchelen, börchelen, borgel, börgel, börgelen, N.: nhd. »Borgel«, verschnittenes männliches Ferkel; borchken, N.: nhd. »Borchchen«, verschnittenes männliches Ferkel

männliches -- verschnittenes männliches Schaf, mnd. schāpesb· tlinc*, schāpesb· telinc, M.: nhd. Hammel, verschnittenes männliches Schaf

männliches -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind, mnd. rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

männliches -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier, mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier

männliches Glied (euphem.), mnd. vinke, finke*, M.: nhd. Fink, ein Singvogel, männliches Glied (euphem.), loser Vogel

Männlichkeit, ahd. gommanlīhhī* 1, gommanlīchī*, st. F. (ī): nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Standhaftigkeit

Männlichkeit, mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Männlichkeit, mhd. manlichheit*, manlicheit, manlīcheit, st. F.: nhd. »Männlichkeit«, Mannhaftigkeit, Tapferkeit

Männlichkeit, mnd. manbārhēt, manbārheit, F.: nhd. »Mannbarkeit«, Männlichkeit, Tapferkeit; mandōm, M.: nhd. »Manntum«?, Männlichkeit, Tapferkeit, Gesamtheit der Männer, Mannsvolk; manhēt, manheit, F.: nhd. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Fleiß, Kraft, Anstrengung, Verhältnis der Lehnsmannschaft, Gesamtheit der Männer, Gesamtheit der männlichen Einwohner, Lehensleute, Mannesalter; menlichēt, menlichēit, F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, ritterliche Tüchtigkeit

mannlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

männlichstark, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

männlichstrenge, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mannlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannlos, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

mannlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannmahd, mhd. mannemāt, st. N., st. F.: nhd. »Mannmahd«, Flächenmaß für Wiesen

mannmahd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannmalefizperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannoir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannräuschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannrechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannrecht, mhd. manreht, st. N.: nhd. »Mannrecht«, Dienstgericht, Mannengericht, Vasallengericht, freier Stand

mannrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannrechtabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannrechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannrechtsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannrechtsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannrechtstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannrichter, mhd. manrihtære*, manrihter, st. M.: nhd. »Mannrichter«, Richter

mannrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manns-, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannsalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannsbild -- unzuverlässiges Mannsbild, mhd. beidenthandære***, M.: nhd. unzuverlässiges Mannsbild

Mannsbild, an. mann-fā-i, sw. M. (n): nhd. Mannsbild

Mannsbild, mhd. mannesbilede*, mannesbilde, st. N.: nhd. Mannesbild, Mannsbild

mannsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsblutstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsbrudersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mannschaft -- auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

Mannschaft -- Bestand an Mannschaft, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Mannschaft -- der Mannschaft berauben, mhd. entmannen, sw. V.: nhd. »entmannen«, der Mannschaft berauben

Mannschaft -- die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung, mnd. schēpesharnesch*, schēpesharnasch, N.: nhd. »Schiffsharnisch«, die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung

Mannschaft -- Mannschaft aus dem Heimatlande, mhd. lantmassenīe, st. F.: nhd. Haustruppe, Mannschaft aus dem Heimatlande

Mannschaft -- Mannschaft besetzen, mnd. bemannen, bemennen, sw. V.: nhd. bemannen, Mannschaft besetzen, übermannen, überwältigen, heiraten, Frau verheiraten, in den Besitz eines Mannes übergehen, zum Mann werden

Mannschaft -- Mannschaft eines Schiffes, mnd. schipl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes, Mannschaft eines Schiffes

Mannschaft -- Mannschaft unter einer Fahne, mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

Mannschaft -- mit Mannschaft ausstatten, mhd. bemannen, sw. V.: nhd. bemannen, einen Mann nehmen, mit Mannschaft ausstatten

Mannschaft, an. li-ð, st. N. (a): nhd. Gefolge, Mannschaft

Mannschaft, as. er-l-s-kėp-i 3, st. M. (i), st. N. (i)?: nhd. Mannschaft, Leute

Mannschaft, ahd. baronatus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mannschaft, Vasallenstand

Mannschaft, mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz

Mannschaft, mhd. manschaft, manneschaft, st. F.: nhd. »Mannschaft«, Verhältnis eines Lehnsmanns, Lehen, Lehenspflicht, Lehnsdienst, Lehnshuldigung, Lehnseid, Mannen (M. Pl.), Hörige, lehnsrechtliche Verpflichtung bzw. Stellung des Lehnsmanns, lehnsmäßiges Verfügungsrecht und Besitzrecht, Hörige, Zinsleute, Belehnung

Mannschaft, mnd. getrosse, getros, N.: nhd. Tross, Mannschaft; hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

-- ritterliche Mannschaft: mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

Mannschaft, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

-- Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres: mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Lohn für die Mannschaft: mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit Mannschaft besetzen: mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten

-- ohne Mannschaft seiend: mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

mannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschaftlehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschaftsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschaftslehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannschaftsleistung -- gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen, mhd. manlēhen, st. N.: nhd. »Mannlehen«, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen; manneslēhen 9, st. N.: nhd. Mannlehen, gegen Mannschaftsleistung verliehenes Lehen

Mannschaftsraum, mnd. v· runder, N.: nhd. vorderer Raum unter Deck, Mannschaftsraum

mannschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannscheidung (), ahd. ? manskeit* 2, mansceit, st. F. (i): nhd. »Mannscheidung« (?), Mensch (?), menschliche Person (?), Unterschied der Person (?)

mannscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannschlacht, mhd. manslaht, manslath, st. F.: nhd. »Mannschlacht«, Totschlag, Mord, Schlacht

mannschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannschlächt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlächte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannschlachte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannschlachten, as. man-slah-t-a* 2, man-n-slah-t-a*, st. F. (ō): nhd. »Mannschlachten«, Totschlag, Mord

Mannschlachter, mhd. manslahtære*, manslahter, st. M.: nhd. »Mannschlachter«, Mörder

mannschlachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannschlachtig, mhd. manslahtic, manslehtic, Adj.: nhd. »mannschlachtig«, des Mordes schuldig

mannschlachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannschlachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannschlaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaegge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaegge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaegge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlaegige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannschlag, mhd. manslac, st. M.: nhd. »Mannschlag«, Totschlag, Mord, Schlacht

mannschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannschlage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannschläger, ae. man-slag-a, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Mörder

Mannschläger, afries. man-n-slag-a 2, mon-n-slag-a, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Totschlag

Mannschläger, as. man-slag-o* 1, man-n-slago*, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Menschentöter, Menschenmörder

Mannschläger, mhd. manslegære, mansleger*, manslekære*, manslekere, st. M.: nhd. »Mannschläger«, Mörder

mannschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschuetzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannschwestersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsdaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsdenken, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannsdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsgedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgelueb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgemahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannsgeschlecht, mnd. mannesslechte, mansslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts; manslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts

mannsgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannshauet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannshaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannshemde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannshoch, mnd. manneshōch*, manshō, Adj.: nhd. »mannshoch«, in Höhe eines Mannes seiend

mannshoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannshoike, mnd. manneshoike*, manneshoyke, mannesheyke, manneshōke, manshoike, M.: nhd. »Mannshoike«, Männermantel, weiter Mantel der Männertracht

Mannshose, mnd. manneshōse*, manshōse*, manshāse*, F.: nhd. »Mannshose«, Männerhose, Männerstrümpfe

mannshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannskloesterrechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannskloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannskloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannskraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannskuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannslang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannslanges -- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird, mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

Mannsleben, mhd. manguot, st. N.: nhd. »Manngut«, Mannsleben

mannsleben, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannslehnszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsleibserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannsleute, mnd. mannesvolk*, mansvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute; mannesvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute; manvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute

mannsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannslinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannslos, ae. man-s-hlo-t, man-s-lo-t, st. M. (a): nhd. »Mannslos«, Landanteil

mannsmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsmahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsmalefizperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsoir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannspanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsrechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsrobot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannsrute, mhd. mansruote, manesruote (?), sw. F.: nhd. »Mannsrute«, Penis

mannsschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannsschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsschritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsschuetzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsschwestersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsspanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstaemmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannsstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstammlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannssterben, mnd. manstervinge, F.: nhd. »Mannssterben«, Seuche, Epedemie

mannssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannstab, mhd. manstap, st. M.: nhd. »Mannstab«, Penis

mannstaemmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstaettig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstammlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannsterben, as. man-s-ter-v-o* 1, man-s-ter-ƀ-o*, man-n-s-ter-v-o*, man-s-ter-ƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Mannsterben«, Sterben

mannsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsteuerbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsteuerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsteurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannstoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannstreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannstudel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannstuhl, mnd. manstōl, manstöyl, M.: nhd. »Mannstuhl«, Stuhl für den Mann

mannsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannsvolk, mnd. mandōm, M.: nhd. »Manntum«?, Männlichkeit, Tapferkeit, Gesamtheit der Männer, Mannsvolk; mannesvolk*, mansvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute; mannesvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute; manvolk, N.: nhd. Mannsvolk, Männer, Mannsleute

mannsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannsvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannswertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannszehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannszucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannszuchtrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manntagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manntagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manntheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mannthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannthöricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manntief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

manntod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manntoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

manntraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manntreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manntum, mhd. mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

Manntum, mnd. ? mandōm, M.: nhd. »Manntum«?, Männlichkeit, Tapferkeit, Gesamtheit der Männer, Mannsvolk

mannung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannunrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannvest, nhd.: nhd. ; L.: DW

mannvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwahrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannweib, as. withillo* 1, sw. M. (n): nhd. Zwitter, Mannweib, Weichling

Mannweib, ahd. gommanin* 4, gommannin*, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Frau, Mannweib; mannin 1, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Mannweib; manninna* 3, ahd.?, st. F. (jō): nhd. »Männin«, Mannweib

Mannweib, mhd. mennīn (2), st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib; menninne, mennin, st. F.: nhd. »Männin«, Frau, Weib, Mannweib

Mannweib, mnd. ? manninne, F.: nhd. Mannweib?, mannhafte Jungfrau, kräftige Jungfrau, Heldin

mannweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannweiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mannweiblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mannwerk, ahd. manawerk* 2, manawerc*, st. N. (a): nhd. »Mannwerk«, Halbjoch, ein Landmaß, ein halber Morgen Land

Mannwerk, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann; manwerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, Feldmaß

mannwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mannwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannwerker (M.), mhd. manwerkære*, manwerker, st. M.: nhd. »Mannwerker« (M.), Inhaber eines Feldmaßes; manwerke, sw. M.: nhd. »Mannwerker« (M.), Inhaber eines Feldmaßes

mannwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwerkweingarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwerkwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwerkzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwerkzinswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannwert, mnd. l· twērt, N.: nhd. Mannwert, Bußwert des Menschen

mannwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannzahl, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Mannzahl, mnd. mantal, mantāl, mantael, mantālie, mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung

mannzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannzahlausschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannzähler, mhd. manzelære*, manzeler, st. M.: nhd. »Mannzähler«, den Getreidezins Erhebender

mannzahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mannzahlkorn, mhd. manzalkorn 5, st. N.: nhd. »Mannzahlkorn«, Getreidezins der Zinsbauern, Hubkorn, Kornzins von einer Hufe

Mannzeit, mhd. manzīt, st. F.: nhd. »Mannzeit«, Termin

mannzicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mannzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mannzuchtrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manosgada (Mainzusammenfluss bei Mainleus), germ. Menosgada, gr.-ON: nhd. Manosgada (Mainzusammenfluss bei Mainleus)

Manöver -- betrügerisches Manöver ausführen, mnd. spēgelvechten* (1)**, sw. V.: nhd. betrügerisches Manöver ausführen

Manöver -- betrügerisches Manöver, mnd. spēgelvechten (2), spēgelvechtent, speylvechtent, speigelvechtent, speielvechtent, N.: nhd. betrügerisches Manöver, Spiegelfechterei; strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Manöver -- listiges Manöver, mnd. swikm· le, swickm· le, zwickm· le, F.: nhd. »Zwickmühle«, Lage die immer einen Ausweg bietet, listiges Manöver, Mahlwerk als Ausweichmöglichkeit für das Mahlen von Braumalz

Manöver -- verhängnisvolles Manöver, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Manövrierunfähigkeit, ahd. unhant* 1, st. F. (i, u?): nhd. Unhandlichkeit, Manövrierunfähigkeit

mansarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mansardzimmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

manscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

manscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Manschette, mnd. lubbe, Sb.: nhd. Halskrause, Handkrause, Manschette, dicke und hängende Lippe

manschette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manschettenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Manschettenknopf, mnd. bēsteken, Sb.: nhd. Knopf, Manschettenknopf, Ärmelknopf, Schmuckgegenstand (Tierchen?)

manschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

manschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manswica, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mantel -- langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel, mnd. enkelhöike*, enkelhöike, M.: nhd. langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel

Mantel, germ. *hakula-, *hakulaz, st. M. (a): nhd. Bocksfell, Mantel; *mantil-?, germ.?, Sb.: nhd. Mantel

Mantel, got. hak-u-l-s* 1, st. M. (a): nhd. Mantel; snag-a* 5, sw. M. (n): nhd. Gewand, Mantel, Oberkleid

Mantel, an. fel-d-r (1), st. M. (i): nhd. Schafpelz, Mantel; hǫk-ul-l, st. M. (a): nhd. Mantel, Oberkleid; klo-k-k-a, klu-k-k-a, F.: nhd. Glocke, Mantel; kot-hard-i, N.: nhd. Kappe, Mantel; mǫt-tul-l, st. M. (a): nhd. Mantel, ärmelloses Obergewand; ōlp-a, ūlp-a, sw. F. (n): nhd. Mantel; skikk-ja, sw. F. (n): nhd. Mantel; sking-r, st. N. (a): nhd. Mantel; sur-kot, syr-kot, st. N. (a): nhd. Rock, Mantel; ver-ja (1), sw. F. (n): nhd. Kleidung, Mantel; ves-l, st. N. (a): nhd. Oberkleid, Mantel

-- ärmelloser Mantel: an. kjafal-l, st. M. (a): nhd. ärmelloser Mantel

-- Mantel des Leiters des Chorgesangs: an. kan-t-ar-a-kāp-a, sw. F. (n): nhd. Chormantel, Mantel des Leiters des Chorgesangs

-- Mantel mit Kapuze: an. hekl-a, sw. F. (n): nhd. Mantel mit Kapuze; kāp-a, F.: nhd. Mantel mit Kapuze

-- Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel: an. bja-fal-l, st. M. (a): nhd. Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel

-- weiter Mantel: an. sly-p-p-a, sw. F. (n): nhd. weiter Mantel

-- zottiger Mantel: an. loð-i, sw. M. (n): nhd. zottiger Mantel

Mantel, ae. bas-ing, st. M. (a): nhd. Mantel; brat-t, st. M. (a): nhd. Mantel; cāp, st. M. (a): nhd. Mantel; cōp (1), Sb.: nhd. Mantel, Chormantel; cufel, cufel-e, sw. F. (n): nhd. Kutte, Mantel; cu-g-l-e, sw. F. (n): nhd. Kapuze, Kutte, Mantel; hace-l-e, haco-l-e, hacu-l-e, hæce-l-e, sw. F. (n): nhd. Mantel, Rock; hace-l-e-ge-fle-n-od, Sb.: nhd. Mantel, Lakerna; hė̄d-en, st. M. (a): nhd. Kleid, Mantel; hrǣþ-a, sw. M. (n): nhd. Mantel, Kleid aus Ziegenfell; hwī-t-el, st. M. (a): nhd. Decke, Mantel; lac-en?, Sb.: nhd. Mantel; loþ-a, sw. M. (n): nhd. Mantel; mėn-tel, st. M. (a): nhd. Mantel; of-er-læg, st. N. (a): nhd. Mantel; of-er-lag-u, st. F. (ō): nhd. Mantel; of-er-slo-p, st. N. (a): nhd. Überwurf, Mantel; ōr-el, st. N. (a): nhd. Kleid, Gewand, Mantel, Schleier; pād, st. F. (ō): nhd. Rock, Mantel; pæl-l, pėl-l, st. M. (a): nhd. Pallium, Seidenkleid, Mantel, Purpurkleid, Purpur, Altarbehang; réo-w-e, réo-w-u, sw. F. (n): nhd. Decke, Mantel; ri-f-t, ri-f-t-e, ry-f-t, st. N. (a): nhd. Bekleidung, Mantel, Schleier, Vorhang; rȳ-h-e, réo, sw. F. (n): nhd. grobe wollene Decke, Rauhdecke, Mantel; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; scicc-el, scicc-el-s, st. M. (a): nhd. Rock, Mantel; scicc-ing, st. M. (a): nhd. Rock, Mantel; scinc-ing, st. M. (a): nhd. Mantel; wǣf-els, wēf-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mantel, Decke, Kleid, Kleidung; wi-m-pel, wi-nd-pæll*, wi-n-pel, st. M. (a): nhd. Schleier, Halstuch, Mantel

-- fränkischer grober Mantel: ae. frėnc-e, sw. F. (n): nhd. fränkischer grober Mantel

-- grober dicker Mantel: ae. hėd-clā-þ, st. M. (a): nhd. grober dicker Mantel

-- Mantel des Chorleiters: ae. can-t-el-cāp, st. M. (a): nhd. Mantel des Chorleiters; can-t-er-capp-e, sw. F. (n): nhd. Mantel des Chorleiters

Mantel, afries. hex-il 1, st. M. (a): nhd. Gewand, Mantel; kappe 1, F.: nhd. »Kappe«, Mantel; mantel 4, men-tel, st. M. (a): nhd. Mantel

Mantel, as. hak-u-l* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Mantel; kap-p-a* 1, sw.? F. (n): nhd. Mantel; kot* (1) 1, kot-t*, st. M. (a?, i?): nhd. Mantel; kot-t-us* 10, lat.-as.?, M.: nhd. Mantel

Mantel, ahd. cottum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Mantel, Kotze; cottus 5, cotzus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mantel, Kutte; hemidilahhan* 16, hemidilāchan*, st. N. (a): nhd. Hemdstoff, Hemd, Mantel; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte; kuzzilahhan* 1, kuzzilachan*, st. N. (a): nhd. Mantel; kuzzīn* 1, st. N. (a): nhd. Mantel, Kapuzenmantel, Mantel aus grober Wolle; lahhan (1) 87, lachan, st. N. (a): nhd. »Laken«, Tuch, Gewand, Mantel, Umhang, Decke, Windel, Leichentuch, Lappen (M.), Lumpen (M.), Vorhang; ludilo 5, sw. M. (n): nhd. Tuch, Mantel; mantal* 15, mantel, st. M. (a?): nhd. Mantel, Überwurf; nuskilahhan* 1, nuskilachan*, st. N. (a): nhd. Mantel, Wickelmantel; skekko* 6, scecko*, sw. M. (n): nhd. Mantel, Überwurf; trembil 14, st. M. (a): nhd. Gewand, mantelartiges Obergewand, Umhang, Mantel; wintlahhan* 4, wintlachan*, st. N. (a): nhd. Umwurf, Mantel, Gewand, Umschlagtuch

-- bunter prächtiger Mantel: ahd. fēhmantel* 1, fēhmantil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. gestreifter Mantel (?), bunter prächtiger Mantel

-- grober Mantel: ahd. ? rosa, rusa*, Sb.?: nhd. grober Mantel?

-- kleiner Mantel: ahd. mantellīn* 1, st. N. (a): nhd. »Mäntelein«, kleiner Mantel

-- kurzer Mantel: ahd. skekkīn* 1, sceckīn*, st. N. (a)?: nhd. kurzer Mantel, Umhang

-- Mantel aus grober Wolle: ahd. kuzzīn* 1, st. N. (a): nhd. Mantel, Kapuzenmantel, Mantel aus grober Wolle

-- mit einem Mantel bekleiden: ahd. mantelōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit einem Mantel bekleiden, ummanteln

-- wollener Mantel: ahd. kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel, grober wollener Überzug, Kutte

Mantel, mhd. hül (1), st. F.: nhd. Hülle, Kleidung, Mantel, Kopftuch; hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke; husecke, hosecke, F.: nhd. Mantel; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kursīt, kürsīt, kursāt, corsīt, gursīt, kurste, st. N., st. M.: nhd. Pelzrobenrock, pelzgefütterter Mantel, Mantel

-- glockenförmiger Mantel mit Kappe: mhd. hoike, F.: nhd. »Hoike«, glockenförmiger Mantel mit Kappe

-- pelzgefütterter Mantel: mhd. kursīt, kürsīt, kursāt, corsīt, gursīt, kurste, st. N., st. M.: nhd. Pelzrobenrock, pelzgefütterter Mantel, Mantel

Mantel, mhd. lachen (2), lach, st. N.: nhd. Laken, Tuch, Decke, Obergewand, Mantel; mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes; mantelort, st. M.: nhd. Mantel, Mantelsaum

-- mit einem Mantel bekleiden: mhd. mantelen*, manteln, menteln, sw. V.: nhd. »manteln«, mit einem Mantel bekleiden

-- unsichtbar machender Mantel: mhd. nebelkappe, sw. F.: nhd. »Nebelkappe«, unsichtbar machender Mantel

Mantel, mhd. tapfart*, taphart, daphart, st. M.: nhd. Mantel, Tier

-- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen: mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

-- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde: mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

-- kurzer Mantel: mhd. schaperūn, schapperūn, schaprūn, schapprūn, schaprēn, tschabrūn, st. M.: nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Skapulier, kurzer Mantel, Überwurf

Mantel, mhd. umbehanc, st. M.: nhd. Umhang, Mantel, Vorhang, Wandteppich, Teppich, Decke; umbekleit, ummekleit, st. N.: nhd. »Umkleid«, Kleid, Kleidung, Umhang, Mantel, Verkleidung, Erscheinungsform, Gestalt; væle (1), vēle, veile, faile, fæle*, fēle*, feile*, faile*, sw. F.: nhd. Mantel, Damenmantel; vēl, fēl*, st. F.: nhd. Mantel

-- über den Mantel fallender Kragen: mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

Mantel, mnd. fālie (2), fallie, F.: nhd. Mantel, grobes Tuch; feile, feyle, vegele, feygele, F., M.: nhd. Kopftuch, Schleier, Mantel, grobes Gewand; kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?; kōgel***, M.: nhd. Mantel, Uniformmantel; kot, koz, M.: nhd. Mantel, wollener Übermantel, Reisemantel, Pilgermantel, Stoff?

-- Broschnadel zum Mantel: mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

-- grober Mantel mit Kapuze: mnd. kapkōgele*, kapkōgel, F.: nhd. grober Mantel mit Kapuze, Kapuze an der Kappe, großer Brautschleier (bei Neocorus)

-- groper Mantel mit Kapuze: mnd. kapkāgel, F.: nhd. groper Mantel mit Kapuze, großer Brautschleier (Neocorus)

-- großer Mantel mit Kapuze: mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

-- Mantel mit einer Kapuze: mnd. kaphoike*, kaphoyke, kaphoicke, M.: nhd. Frauenmantel mit überfallendem Kragen (M.), Mantel mit einer Kapuze

-- mit Metallplättchen besetzter Mantel: mnd. flitterhōike*, flitterhoyke, M.: nhd. mit Metallplättchen besetzter Mantel

-- Nestel für den Mantel: mnd. kappensenkel, M.: nhd. Senkel für den Mantel, Nestel für den Mantel

-- Senkel für den Mantel: mnd. kappensenkel, M.: nhd. Senkel für den Mantel, Nestel für den Mantel

-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- weiter glockenförmiger Mantel: mnd. klockehoike*, klockhoike, klockhoyke, klockheyke, M.: nhd. weiter glockenförmiger Mantel; klockenhoike*, klockenheyke, klockenhoyke, M.: nhd. weiter glockenförmiger Mantel

-- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird: mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

Mantel, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes; ? pallie***, Sb.: nhd. Mantel?

-- auf Reisen getragener Mantel: mnd. rēsemantel, reisemantel, M.: nhd. »Reisemantel«, auf Reisen getragener Mantel

-- langer gefütterter Mantel: mnd. ossūte, ossute, Sb.: nhd. Kleidungsstück, langer gefütterter Mantel, Tabbert?

-- Mantel mit fester Mütze: mnd. mützemantel, M., F.: nhd. Mantel mit fester Mütze

-- weiter Mantel der Männertracht: mnd. manneshoike*, manneshoyke, mannesheyke, manneshōke, manshoike, M.: nhd. »Mannshoike«, Männermantel, weiter Mantel der Männertracht

-- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel: mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

Mantel, mnd. samelāteshoike*, samlotteshoike, M.: nhd. Mantel; samelātesmantel*, samlottesmantel, M.: nhd. Mantel

-- ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust: mnd. spanhoike, spanhoyke, M.: nhd. ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust

-- ein vornehmer langer Mantel: mnd. tabbert, tabbart, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel, Überwurf

-- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel: mnd. sūke, sūk, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

-- langer schleppender weiter Mantel: mnd. slēpehoike*, slēpehoyke, M.: nhd. langer schleppender weiter Mantel, Schleppmantel

-- loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört: mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört

-- Mantel aus feiner Wolle: mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

-- Mantel aus Scharlach: mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

-- Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag: mnd. sunnedāgeskappe*, sundageskappe, sundagskappe, F.: nhd.

»Sonntagskappe«, Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag
-- Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann: mnd. schüttenkōgel, M.: nhd. Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann
-- Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt: mnd. sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?
-- Mantel mit Spangen: mnd. spangenhoike, M.: nhd. »Spangenmantel«, loser ärmelloser Frauenmantel an den Vorderrändern mit Streifen (M. Pl.) aus beweglichen vergoldeten Metallplatten besetzt, Mantel mit Spangen
-- Mantel nach dem Wind Tragender: mnd. schickehoike, schickeheike, M.: nhd. Mantel nach dem Wind Tragender, Unzuverlässiger (M.)
-- weiter Mantel: mnd. ? sloife, F.: nhd. weiter Mantel?
-- Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter: mnd. swērttēken, swērtteiken, N.: nhd. »Schwertzeichen«, Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter

Mantel, mnd. ümmegegerwe*, ummegegerwe, mnd.?, N.: nhd. eine Art weites Gewand, Mantel, Messgewand; ümmeklēt*, ummekleit, mnd.?, N.: nhd. »Umkleid«, Mantel; vēle (4), M.: nhd. Mantel
-- den Mantel nach dem Winde Drehender: mnd. wendenhoike, wendelhoike, wendehoike, wendenheike, mnd.?, M.: nhd. den Mantel nach dem Winde Drehender, wetterwendischer Mensch
-- ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen: mnd. vrouwentabbert, M.: nhd. ein vornehmer langer Mantel bzw. Überwurf für Frauen
-- langer Mantel aus Fuchsfell: mnd. vossestabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell; vostabbert, M.: nhd. langer Mantel aus Fuchsfell
-- Mantel aus grobem Wollenzeug: mnd. wātmannesfālie*, wātmansfallie, mnd.?, M.: nhd. Mantel aus grobem Wollenzeug
-- Mantel mit Falten: mnd. vōldehoike, vōldehoyke, M.: nhd. Mantel mit Falten
-- Mantel mit Flügelärmeln: mnd. vl· geltabbert, M.: nhd. Mantel mit Flügelärmeln

mantel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mantelabreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mantelartiges -- mantelartiges Obergewand, ahd. trembil 14, st. M. (a): nhd. Gewand, mantelartiges Obergewand, Umhang, Mantel

mantelaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mantelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelbrosche, mnd. hoikenbrēse*, hoikenbrētze*, hoykenbrētze, F.: nhd. Mantelbrosche, Mantelspange, Mantelschließe

Mäntelchen, mhd. keppel, st. N.: nhd. »Keppel«, Käpplein, Mäntelchen, Mützchen; keppelīn, keplīn, st. N.: nhd. »Käpplein«, Mäntelchen, Mützchen; kützelach, st. N.: nhd. Mäntelchen

Mäntelchen, mhd. mantellīn, st. N.: nhd. »Mäntellein«, Mäntelchen

Mäntelchen, mnd. mentelken***, N.: nhd. Mäntelchen

mäntelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mäntelein, ahd. mantellīn* 1, st. N. (a): nhd. »Mäntelein«, kleiner Mantel

mäntelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mantelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mantelfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mantelfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mantelfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mantelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelfutter, mnd. hoikenvōder*, hoykenvōder, N.: nhd. Mantelfutter

mantelger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mantelgeschmeide, mnd. hoikensmīde*, hoykensmīde, N.: nhd. Mantelgeschmeide

mantelgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mantelheft, mnd. hoikenhefte*, hoikenhechte*, hoykenhechte, N.: nhd. »Mantelheft«, Mantelspange, Mantelschließe

Mantelheftel, mnd. hoikensplint*, hoikensplinde, hoykensplinde, N.: nhd. Mantelspange, Mantelschließe, Mantelheftel, Mantelsplint

mantelhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelherr, mnd. mantelhēre, M.: nhd. »Mantelherr«, Deutschordensritter

mantelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mantelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mantelhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mantelinsekt, nhd.: nhd. ; L.: DW

mantelkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mantelkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mantelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mantelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mantelknopf, mnd. hoikenknōp*, hoykenknōp, M.: nhd. Mantelknopf

Mantelkragen, mhd. kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen

Mantelkragen, mnd. hoikenkrāge*, hoykenkrāge, N.: nhd. Mantelkragen, Mantelüberhang

Mantelkragen, mnd. mantelkrāge, M.: nhd. Mantelkragen

Mantelkragen, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

mantelkragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mäntellein, mhd. mantellīn, st. N.: nhd. »Mäntellein«, Mäntelchen

mantellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mantelmacher, mnd. mantelære*, manteler, M.: nhd. Mantelmacher

mantelmöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

manteln, mhd. mantelen*, manteln, menteln, sw. V.: nhd. »manteln«, mit einem Mantel bekleiden

manteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mänteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mantelrand, afries. span-n-e 1, spon-n-e, st. F. (ō): nhd. Mantelrand

Mantelrock -- Mantelrock des Kutschers, mnd. kutschrock, kotzrock, M.: nhd. Mantelrock des Kutschers

mantelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantels -- Brosche zum Schließen des Mantels, mnd. mantelspan, F.: nhd. Spange zum Schließen des Mantels, Brosche zum Schließen des Mantels

Mantels -- Kordel zum Zusammenziehen des Mantels, mnd. mantelsnōr, F.: nhd. »Mantelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Zusammenziehen des Mantels, Kordel zum Zusammenziehen des Mantels

Mantels -- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

Mantels -- Spange zum Schließen des Mantels, mnd. mantelspan, F.: nhd. Spange zum Schließen des Mantels, Brosche zum Schließen des Mantels

Mantelsack, ahd. malaha 21, st. F. (ō): nhd. Tasche, Ranzen, Sack, Quersack, Reisetasche, Mantelsack; wātsak* 1, wātsac*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Kleidersack, Mantelsack, Quersack

Mantelsack, mhd. malhe, sw. F.: nhd. Ledertasche, Mantelsack, Tasche, Reisetasche, Stand im Pferdestall
-- Schloss an einen Mantelsack: mhd. malhensloz*, malensloz, marensloz, marhensloz, malhsloz, malchsloz, malsloz, mahelsloz, st. N.: nhd. Schloss an einen Mantelsack, Vorhängeschloss
-- Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack: mhd. malhenslüzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack

Mantelsack, mhd. vēlīs, velīsen, fēlīs*, fēlīsen*, st. N.: nhd. Mantelsack, Felleisen; wātsac, wātsach, wātzach, st. M.: nhd. »Watsack«, Reisetasche, Tasche, Mantelsack, Kleidersack

Mantelsack, mnd. ābraham, M.: nhd. Mantelsack, Sack, Felleisen, Geldbeutel, Kasse (Bedeutung örtlich beschränkt [hamburgisches Gebiet])

Mantelsack, mnd. swēdelære*?, swēdeler, sweideler, sweigeler, sweydeler, schwēdeler, schweideler, schwīdeler, swāgeler, M.: nhd. Tasche, Beutel, Mantelsack, lederner Beutel, Beutel zur Aufbewahrung von Speisen (F. Pl.) und anderen Reisebedürfnissen

mantelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelsäcken -- Hersteller von Mantelsäcken, mhd. ? wātsackære* 2, wātsacker, st. M.: nhd. Hersteller von Mantelsäcken?

Mantelsaum, mhd. mantelort, st. M.: nhd. Mantel, Mantelsaum

mantelsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mantelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelschließe, mnd. hoikenbrēse*, hoikenbrētze*, hoykenbrētze, F.: nhd. Mantelbrosche, Mantelspange, Mantelschließe; hoikenhefte*, hoikenhechte*, hoykenhechte, N.: nhd. »Mantelheft«, Mantelspange, Mantelschließe; hoikensplint*, hoikensplinde, hoykensplinde, N.: nhd. Mantelspange, Mantelschließe, Mantelheftel, Mantelsplint

Mantelschnalle, mhd. mantelnüschel 1, st. M.: nhd. Mantelschnalle; nüschel, nuschel, st. M.: nhd. »Nüschel«, Spange, Schnalle, Mantelschnalle, Brosche

Mantelschnur, mhd. mantelsnuor, st. F.: nhd. Mantelschnur

Mantelschnur, mnd. mantelsnōr, F.: nhd. »Mantelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Zusammenziehen des Mantels, Kordel zum Zusammenziehen des Mantels

mantelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mantelspange, mhd. tassel, st. N.: nhd. Tassel, Spange am Frauenmantel, Mantelspange, Spange

Mantelspange, mnd. hoikenbrēse*, hoikenbrētze*, hoykenbrētze, F.: nhd. Mantelbrosche, Mantelspange, Mantelschließe; hoikenhefte*, hoikenhechte*, hoykenhechte, N.: nhd. »Mantelheft«, Mantelspange, Mantelschließe; hoikenspan*, hoykenspan, N.: nhd. Mantelspange; hoikenspange*, hoykenspange, F.: nhd. Mantelspange; hoikensplint*, hoikensplinde, hoykensplinde, N.: nhd. Mantelspange, Mantelschließe, Mantelheftel, Mantelsplint

Mantelspange, mnd. nusche, F.: nhd. Spange, Mantelspange, Halskette

Mantelsplint, mnd. hoikensplint*, hoikensplinde, hoykensplinde, N.: nhd. Mantelspange, Mantelschließe, Mantelheftel, Mantelsplint

Mantelstätte, mnd. mantelstēde, F.: nhd. »Mantelstätte«, Grundstück der Gebäudeverkleidung

mantelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelstoff, mnd. kaplāken, N.: nhd. Mantelstoff, Draufgeld, Trinkgeld

manteltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Manteltragen -- Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen, mnd. hoikenpandinge*, hoykenpandinge, F.: nhd. »Hoikenpfändung«, Strafgeld für unberechtigtes Manteltragen

manteltragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mantelträger, an. Loð-ung-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Mantelträger

Manteltuch, mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

Manteltuch, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

Mantelüberhang, mnd. hoikenkrāge*, hoykenkrāge, N.: nhd. Mantelkragen, Mantelüberhang

mantelüberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantelung, mnd. mantelinge***, F.: nhd. Mantelung

mantelweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mantelzipfel -- indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte, an. skeyt-a, sw. V.: nhd. zusammenfügen, anbauen, Boden übertragen (V.), indem man Erde in den Mantelzipfel des Erwerbers legte

mantelzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mantlach, mhd. mantelach, st. N.: nhd. »Mantlach«, Föhrenwald

mäntlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mäntler, mhd. mantelære*, manteler, st. M.: nhd. »Mäntler«, Altkleiderhändler, Kleiderhändler

mäntler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mantschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mantua -- aus Mantua, ahd. mantinisk* 1, mantinisc*, Adj.: nhd. mantuanisch, aus Mantua

mantuanisch, ahd. mantinisk* 1, mantinisc*, Adj.: nhd. mantuanisch, aus Mantua

Manual -- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual, mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

Manual -- Manual der Orgel, mnd. klavēr (1), klavier, klavieger, N.: nhd. Tastatur, Manual der Orgel

Manual (der Orgel), mnd. manuāl, N.: nhd. Manual (der Orgel)

manual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manuelle -- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

manufaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manufaktur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manufakturier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manufakturierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manumissie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manumission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Manuskript, mnd. kärte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

manutenenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manutenenzbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manutenenzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manutenieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manutenierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manzelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

manzipation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manzipieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

manzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mappe -- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

mappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mappieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Maquis, mhd. macis, Sb.: nhd. Maquis, Muskatblüte

Mär -- Mär von der Unreinheit, mhd. vultermære, fultermære*, st. N.: nhd. »Mär von der Unreinheit«, Geschichte vom Bösen, Erzählung vom Unreinen

Mär, ahd. māri* (2) 15, st. N. (ja): nhd. »Mär«, Kunde (F.), Erzählung, Nachricht, Botschaft

mär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marassig, nhd.: nhd. ; L.: DW

marasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

märb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

märbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marberarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marberbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marberstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marburgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

march, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marchdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Märchen, ahd. bitrugida* 2, st. F. (ō): nhd. »Betrug«, Täuschung, Betrügerei, Erdichtung, Märchen

Märchen, mhd. fabe, sw. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung; fabele, favele, st. F.: nhd. »Fabel«, erdichtete Erzählung, Märchen, Unterhaltung

Märchen, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; mærelīn, st. N.: nhd. »Märlein«, Märchen, Geschichtchen, Erdichtetes; mærlīn***, st. N.: nhd. »Märlein«, Märchen

Märchen, mhd. sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor; spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes

Märchen, mnd. fābele, fābel, fabele, fābule, fabule, F.: nhd. Fabel, lehrhafte Tierfabel, erdichtete Erzählung, falsche Geschichte, lügenhafte Geschichte, Irrlehre, Lüge, Märchen

Märchen, mnd. mēreken, mnd.?, N.: nhd. Märchen
-- in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen: mnd. ōstermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

märchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märchenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

märchenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Märchenerzählen, mnd. mēringe (2), F.: nhd. Märenerzählen, Märchenerzählen, Geschwätz, Vielrede

Märchenerzähler, mhd. fabelierære, st. M.: nhd. »Fabulierer«, Fabelerzähler, Märchenerzähler; fabelsagære, fabelsager, st. M.: nhd. »Fabelsager«, Märchenerzähler

Märchenerzähler, mhd. mærentragære***, mærentrager***, M.: nhd. Märchenerzähler

märchenerzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märchenerzählerin, mhd. mærentragerinne*, mærentragerin, st. F.: nhd. Märchenerzählerin, Klatschbase

märchenhaft -- märchenhaft werden, mhd. spellen, sw. V.: nhd. erzählen, reden, phantasieren, schwatzen, märchenhaft werden

märchenhaft, mhd. fabellich, Adj.: nhd. »fabelhaft«, märchenhaft; fabellīchen, Adv.: nhd. »fabelhaft«, märchenhaft

märchenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

märchenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märchenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märchenpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märchenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märchenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märchenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märchentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märchenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marchfutter, mhd. marcvuoter*, marcfuoter*, st. N.: nhd. »Marchfutter«, Pferdefutter, in Pferdefutter bestehende Abgabe

marchfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchfutteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchfutterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchfutterhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchfutterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchfutterviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchgorz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marchzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

mard, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marder -- ein Marder, ahd. wazmardaro* 1, sw. M. (n): nhd. ein Marder

Marder -- Leder oder Fell vom Marder, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

Marder -- von einem Marder stammend, mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

Marder, germ. *marþra-, *marþraz, st. M. (a), st. M. (u): nhd. Marder; *marþu-, *marþuz, st. M. (u): nhd. Marder

Marder, got. *marþu-s (1), st. M. (u): nhd. Marder

Marder, an. ask-rakk-i, sw. M. (n): nhd. Marder; mọrð-r, st. M. (a): nhd. Marder

Marder, ae. mearþ, st. M. (a): nhd. Marder

Marder, as. mardur*?, mardir*?, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Marder; *marth-a-r?, st. M. (a?, i?): nhd. Marder

Marder, ahd. *mard?, st. M. (a?, i?): nhd. Marder; mardar 17, st. M. (a?, i?): nhd. Marder; mardaro (1) 1, sw. M. (n): nhd. Marder; martalus* 3, lat.-ahd.?, M.: nhd. Marder; martarus 7, lat.-ahd.?, M.: nhd. Marder; *marther, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Marder; martur* 5 und häufiger?, martura*, lat.-ahd.?, M., F.: nhd. Marder; martus 2, mardus*, lat.-ahd.?, M.?: nhd. Marder

Marder, mhd. mard 3, st. M.: nhd. Marder; mardel, st. M.: nhd. Marder, Marderfell; marder, mader, mart, merder, st. M.: nhd. Marder, Marderfell

Marder, mnd. marder, mardel, mārder, F.: nhd. Marder, Marderfell; mārt, mārte, M.: nhd. Marder, Marderfell

Marder, mnd. vlūwīn, fluwîn, flowîn, fluien, vlouwin, N.: nhd. Marder, Marderfell, Marderpelz

marder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marder..., as. *marth-r-īn?, Adj.: nhd. Marder...; marth-r-in-us* 5, marturinus*, mardurinus*, lat.-as.?, Adj.: nhd. Marder...

Marder..., ahd. marturinus* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. mardern, Marder...

Marder..., mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend; merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

Marder..., mnd. mārten (2), Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt, Marder...

marderbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marderbalg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marderdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marderdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marderfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marderfell -- aus Marderfell, ae. mierþ-ern, Adj.: nhd. aus Marderfell

Marderfell, mhd. mardel, st. M.: nhd. Marder, Marderfell; marder, mader, mart, merder, st. M.: nhd. Marder, Marderfell
-- aus Marderfell bestehend: mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend
-- aus Marderfell hergestellt: mhd. marderīn, merderīn, Adj.: nhd. Marder..., aus Marderfell hergestellt, aus Marderfell bestehend; merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

Marderfell, mnd. marder, mardel, mārder, F.: nhd. Marder, Marderfell; mārt, mārte, M.: nhd. Marder, Marderfell; mārten (1), Sb.: nhd. Marderfell; mārter, mārder, Sb.: nhd. Marderfell; r˙ de (3), roide, roode, Sb.: nhd. Marderfell
-- aus Marderfell hergestellt: mnd. mārten (2), Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt, Marder...

Marderfell, mnd. vlūwīn, fluwîn, flowîn, fluien, vlouwin, N.: nhd. Marder, Marderfell, Marderpelz
-- aus Marderfell hergestellt: mnd. vlūwīnen*, fluînen, flowînen, fluinen, Adj.: nhd. aus Marderfell hergestellt

marderfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marderfelle, mnd. ? mordowe, M.?, F.?, N.?: nhd. ein Pelzwerk, Marderfelle?

marderfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

mardergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mardergebräme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mardergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marderkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marderkopf, mnd. mārth˙ vet*, march˙ vet* ?, M.: nhd. Marderkopf

mardermuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mardern, ahd. marturinus* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. mardern, Marder...

mardern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

märdern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marderngefüttert, mnd. mārtergevōderet*, mārterengevōdert, Adj.: nhd. »marderngefüttert«, mit Marderpelz gefüttert

Marderpelz -- mit Marderpelz gefüttert, mnd. mārtergevōderet*, mārterengevōdert, Adj.: nhd. »marderngefüttert«, mit Marderpelz gefüttert

Marderpelz, mnd. vlūwīn, fluwîn, flowîn, fluien, vlouwin, N.: nhd. Marder, Marderfell, Marderpelz

marderrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marderschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mardhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Märe, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Märe, mnd. mēre (1), N., F.: nhd. »Märe«, Erzählung, Kunde (F.), Bericht, Gerede, Gerücht

mare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marebourgos (in Dacien), germ. Marebourgos, lat.-germ.?, ON: nhd. Marebourgos (in Dacien)

marelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mären, mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

mären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marendmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Märenerzählen, mnd. mēringe (2), F.: nhd. Märenerzählen, Märchenerzählen, Geschwätz, Vielrede

Märensager, mhd. mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten

märensager, nhd.: nhd. ; L.: DW

märenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Margarete, mnd. Margarēte*, Margrēte, PN: nhd. Margarete

Margaretentag, mnd. Margarētendach*, Margrētendach, M.: nhd. »Margaretentag«, 13. Juli

Margaretes -- Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau, mnd. hūk (3), hōk, hoek, M.: nhd. Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau

margarethe, nhd.: nhd. ; L.: DW

margarethenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

margarethenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

margarethenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

margarethennelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

margarethenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

margaretler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Margaritenstein, mhd. margarītenstein, st. M.: nhd. Margaritenstein

Margaritenstein, mnd. margarītenstēn, margarītenstein, M.: nhd. »Margaritenstein«, Perle

marge, nhd.: nhd. ; L.: DW

märge, nhd.: nhd. ; L.: DW

märgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

margelmolke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

märgenbild, nhd.: nhd. ; L.: DW

margenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

margendistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

märgendistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

margendreher, nhd.: nhd. ; L.: DW

märgendreher, nhd.: nhd. ; L.: DW

märgenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

margengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

margengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märgenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

margenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märgenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

margenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märgenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märgenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

marggraf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marginalie, mnd. rantglōse, F.: nhd. Randglosse, Marginalie

margram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

margret, nhd.: nhd. ; L.: DW

margretenwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maria -- Anrede an Maria, mnd. balamenschrīn*, balsemenschrīn, N.: nhd. »Balsamenschrein«, Balsamgefäß, Anrede an Maria

Maria -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

Maria -- die Heilige Maria, mnd. wedderbringærinne*, wedderbringerinne, mnd.?, F.: nhd. »Wiederbringerin«, die Heilige Maria

Maria -- einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne, mnd. stērnenblōme, stērnenblůme, F.: nhd. »Sternenblume«, einer der zwölf in die Krone der Maria als Tugendblume gesetzten Sterne

Maria -- Frauenbild von Maria, mnd. vrouwenschīn, vrowenschīn, mnd.?, M.: nhd. Frauenglanz, Frauenbild von Maria

Maria -- heilige Maria, mnd. schenkærinne*, schenkerinne, F.: nhd. Schenkerin, Geberin, heilige Maria; sipressenpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria; sipressienpalme, cipressienpalme, F.: nhd. »Zypressenpalme«, Zypresse, heilige Maria

Maria -- Heiliger Geist der in Maria eingeht, mnd. hemmeldouwe, himmeledouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze; hemmelesdouwe*, hemmelsdouwe, M.: nhd. Tau (M.) des Himmels, Heiliger Geist der in Maria eingeht, Heilpflanze

Mariä -- Himmelfahrt Mariä, mhd. assumpciōn 2, st. F.: nhd. Himmelfahrt Mariä

Maria -- Himmelskönigin Maria, ahd. kuningin 14, kunigin*, st. F. (jō): nhd. Königin, Herrscherin, Himmelskönigin Maria

Maria -- Jungfrau Maria, mhd. balsamīe, st. F.: nhd. Balsampflanze, Balsamkraut, Krauseminze, Jungfrau Maria

Maria -- Jungfrau Maria, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

Maria -- Jungfrau Maria, mnd. v· rsprēkærinne*, v· rsprēkerinne, v· rsprākerinne, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria; v· rsprēkester, F.: nhd. Fürsprecherin, Fürbitterin, Jungfrau Maria

Maria -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

Maria -- Maria als Beschützerin des Flachsbaues, mnd. vlasvrouwe*, vlasvrūwe, F.: nhd. »Flachsfrau«, Maria als Beschützerin des Flachsbaues

Maria -- Maria als Gnadenspenderin, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Maria -- Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt, mnd. genādenvindærinne*, genādenvinderinne, F.: nhd. »Gnadenfinderin«, Maria die statt des Urteils Gnade vorschlägt und erwirbt

Mariä -- Mariä Empfängnis, mhd. klībelmesse, st. F.: nhd. »Kleibelmesse«, Mariä Empfängnis, 25. März

Mariä -- Mariä Geburt, mnd. börgæredach*, börgerdach, M.: nhd. »Bürgertag«, Mariä Geburt

Mariä -- Mariä Himmelfahrt, mhd. krūtwīhe, st. F.: nhd. »Krautweihe«, Wurzweihe, Mariä Himmelfahrt

Mariä -- Mariä Himmelfahrt, mhd. wurzwīhe, st. F.: nhd. »Würzweihe«, Mariä Himmelfahrt

Mariä -- Mariä Himmelfahrt, mnd. hemmelvārtesdach*, hemmelvārtsdach, M.: nhd. »Himmelfahrtstag«, Mariä Himmelfahrt

Mariä -- Mariä Lichtmess, mhd. kerzetac, st. M.: nhd. »Kerzetag«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess; kerzewīhe, st. F.: nhd. »Kerzeweihe«, Tag der Kerzenweihe, Mariä Lichtmess

Mariä -- Mariä Lichtmess, mhd. liehtmesse, liehtmese, liehtmisse, st. F.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtmessetac 6, st. M., sw. M.: nhd. Lichtmess, Mariä Lichtmess, Tag der Kerzenweihe, zweiter Februar; liehtwīhe, st. N.: nhd. »Lichtweihe«, Lichtmess, Mariä Lichtmess

-- Salbung der Maria Magdalena: mhd. minnebat, st. N.: nhd. »Minnebad«, Salbung der Maria Magdalena

Maria -- Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde, mnd. juncvrouwmelk*, juncvrūwmelk, F.: nhd. Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde

Mariä -- Tag der Empfängnis Mariä, mhd. klībeltac, st. M.: nhd. »Empfängnistag«, Tag der Empfängnis Mariä

Maria -- unsere liebe Frau Maria, afries. liāf-frou-w-e 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. unsere liebe Frau Maria

Maria -- zwölfsternige Krone der Maria, mnd. stērnekrōne, F.: nhd. »Sternenkrone«, zwölfsternige Krone der Maria

Maria (übertragen), mhd. balsamschrīn, st. M.: nhd. »Balsamschrein«, Maria (übertragen)

Maria Himmelfahrt (15. August), mnd. krūtwīinge, krūtwiginge, F.: nhd. »Krautweihung«, Krautweihe, Maria Himmelfahrt (15. August)

Maria, mhd. himelkeiserinne*, himelkeiserīn, st. F.: nhd. »Himmelskaiserin«, Maria; himelküniginne*, himelküneginne, st. F.: nhd. »Himmelkönigin«, Maria; himelleiter, st. F.: nhd. Himmelsleiter, Maria; himelmast, st. M.: nhd. »Himmelmast« (M.), Himmelsfahne, Maria; himelporte, himelpforte, sw. F.: nhd. »Himmelpforte«, Himmelspforte, Himmeltür, Maria; himelstrāze, st. F.: nhd. Himmelstraße, Straße zum Himmel, Maria; himelvane, himelfane*, sw. M.: nhd. Himmelsfahne, Maria; himelvrouwe, himelfrouwe*, sw. F.: nhd. »Himmelfrau«, Maria, Himmelsherrin; houbetlene, st. F.: nhd. »Hauptlehne«, Lagerstatt, Stelle wo man das Haupt bettet, Maria; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

Maria, mhd. liljengarte, sw. M.: nhd. »Liliengarten«, Maria; liljenkrūt, st. N.: nhd. »Lilienkraut«, Maria; liljenstengel, st. M.: nhd. »Lilienstengel«, Maria, Keuschheit; magetmuoter*, meitmuoter, st. F.: nhd. jungfräuliche Mutter, Maria; nōthelfærinne*, nōthelferinne, st. F.: nhd. Nothelferin, Geliebte, Maria

-- Jungfrau Maria: mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau; muotermaget, muotermeit, st. F.: nhd. »Muttermagd«, Jungfrau Maria

Maria, mhd. sageræere, sagræere, sagrer, st. M.: nhd. Sakramentshäuschen, Sakristei, Maria; sagrān, st. M.: nhd. Sakramenthäuschen, Sakristei, Maria; sæledenschrīn*, sældenschrīn, st. M.: nhd. Gnadenschrein, Maria; trūtmuoter, troutmuoter, st. F.: nhd. liebe Mutter, geliebte Mutter, Maria; trūtvrouwe, sw. F.: nhd. Maria

-- Sinnbild der Jungfrau Maria: mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz,

Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

Maria, mnd. hemmelk· ninginne, himmelk· ninginne, F.: nhd. »Himmelskönigin«, Maria

Maria, mnd. Māria, PN: nhd. Maria, Jungfrau Maria

-- Bild der Jungfrau Maria: mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria

-- Bild der Maria als Schmuck: mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

-- Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria: mnd. māriengrosse, mārienkrosse, margengrosse, marrigengrosse, M.: nhd. »Mariengroschen«, Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria

-- heilige Maria: mnd. · vervunt, övervunt, M.: nhd. Ursprung, Schöpferin, heilige Maria

-- Hl. Maria: mnd. lēidesmannische*, lēdesmansche, F.: nhd. Schutzherrin, Hl. Maria

-- Jungfrau Maria: mnd. Māria, PN: nhd. Maria, Jungfrau Maria

-- Lobgesang der Maria: mnd. magnificat, N.: nhd. »Magnificat«, Lobgesang der Maria

-- Maria als Fürbitterin: mnd. middelærische*, middelersche, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Maria als Fürbitterin

-- Maria als Fürbitterin bei Gott: mnd. nōthelpærinne*, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott; nōthelpærische*, nōthelpersche, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott

-- Maria als Mutter Christi: mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

-- mütterliche Güte von Maria: mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria

-- Sinnbild für Maria: mnd. lilienblōme, F.: nhd. Blüte der weißen Lilie, Sinnbild für Maria

-- Standbild der Jungfrau Maria: mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria

Marias -- Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Marias -- Leib Marias, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias

Marias -- Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit, mnd. rōrāte, F.: nhd. »Rorate«, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātenmisse, F.: nhd. Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātesmisse*, rōrātsmisse, F.: nhd. Adventsmesse, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit

marie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mariechen, mnd. Mîke, miggehe, PN: nhd. »Mieke«, Mariechen

Marien -- Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt, mnd. krūtwīe, krūtwyge, F.: nhd. Zeremonie des Kräuterweihens am Tage Marien Himmelfahrt

marienapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marienbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienbild, mnd. marienbilde, mārienbēlde, margenbilde, N.: nhd. »Marienbild«, Bild der Jungfrau Maria, Standbild der Jungfrau Maria

marienbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienbildchen, mnd. marienbildeken, N.: nhd. »Marienbildchen«, kleine Marienstatue

Marienbildes -- Kopftuch des Marienbildes, mnd. ? māriendōk, F., N.: nhd. »Marientuch«, Kopftuch? des Marienbildes

marienblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marienblümchen, mnd. maddelēve, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen, Marienblümchen

Marienblümchen, mnd. mārienbl· meken, N.: nhd. »Marienblümchen«, Gänseblümchen, Maßliebchen

marienblümchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienblume, mnd. mārienblōme, F.: nhd. Marienblume, Sonnenwerbel

marienblume, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marienbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mariendistel, ahd. fēhdistil* 5, st. M. (a): nhd. »Fechdistel«, Mariendistel

Mariendistel, mhd. breitdistele 1, breitdistel, F., st. M.: nhd. »Breitdistel«, Mariendistel, Schuttkarde

Mariendistel, mhd. mariendistel 2, st. M.: nhd. Mariendistel

Mariendistel, mhd. vēchdistel, fēchdistel*, st. M.: nhd. Mariendistel

Mariendistel, mnd. māriendīstel, M.: nhd. »Mariendistel«

Mariendistel, mnd. vēdistel, vēdīste, M.: nhd. Milchdistel, Frauendistel, Mariendistel

mariendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mariendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienduft (übertragen), mhd. balsamtropfe, balsamtrophe, sw. M.: nhd. »Balsamtropfen«, Marienduft (übertragen)

marieneis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienfest, mnd. mārienfest, N.: nhd. »Marienfest«, Marienfesttag

marienfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marienfesttag, mnd. māriendach, māriendāg, M.: nhd. »Marientag«, Marienfesttag; mārienfest, N.: nhd. »Marienfest«, Marienfesttag

Marienfigur -- Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur, mnd. mārienlicht, N.: nhd. »Marienlicht«, Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur

marienflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marienfuhrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mariengarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mariengebet -- kanonisches Mariengebet, mnd. mārientīde, F.: nhd. kanonisches Mariengebet, Marienmesse

Marienglas, mhd. spiegelstein, st. M.: nhd. Spiegelstein, Marienglas

Marienglas, mnd. ? spārglas, sparglas, N.: nhd. »Sparglas«?, Marienglas?; spāt (1), M.: nhd. Spat (M.) (1), blättrig brechendes Gestein, Marienglas; spēr (3), Sb.: nhd. Marienglas; ? spērglas, N.: nhd. »Sparglas«?, Marienglas?; spērstēn, spērstein, M.: nhd. Marienglas

-- pulverisiertes Marienglas: mnd. spērpulver, N.: nhd. pulverisiertes Marienglas

marienglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mariengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mariengroschen, mnd. gosche, goschen, M.: nhd. golarischer Pfennig, Mariengroschen

Mariengroschen, mnd. māriengrosse, mārienkrosse, margengrosse, marrigengrosse, M.: nhd. »Mariengroschen«, Groschenmünze mit dem Bild der Jungfrau Maria

mariengroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mariengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mariengulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mariengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mariengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marienhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marienhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienkäfer, mhd. sunnenkalp, st. N.: nhd. »Sonnenkalb«, Marienkäfer

marienkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marienkälbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienkind, mnd. mārienkind, N.: nhd. »Marienkind«

marienkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marienknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienkraut, mnd. mārienkrūt, margenkrūt, N.: nhd. Marienkraut

marienkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marienlästerer, mnd. mārienlestære*, mārienlester, M.: nhd. »Marienlästerer«, Kritiker der Marienverehrung

Marienlicht, mnd. mārienlicht, N.: nhd. »Marienlicht«, Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur

marienmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marienmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marienmäntelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienmesse, mnd. mārientīde, F.: nhd. kanonisches Mariengebet, Marienmesse

marienminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

marienminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

marienmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mariennessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

marienpantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienpsalter, mnd. māriensalter, M.: nhd. »Marienpsalter«, eine bestimmte Gebetsübung

marienrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marienrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienröschen, mnd. mārienr· seken, N.?: nhd. »Marienröschen«

marienröschen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienrose, mnd. mārienrōse, F.: nhd. »Marienrose«

marienrose, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienstatue -- kleine Marienstatue, mnd. marienbildeken, N.: nhd. »Marienbildchen«, kleine Marienstatue

marienstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marienstifts -- Dienstmann eines Marienstifts, mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

marienstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marientag, afries. Maria-dei 5, Maria-dî, st. M. (a): nhd. Marientag

Marientag, mnd. māriendach, māriendāg, M.: nhd. »Marientag«, Marienfesttag

marientag, nhd.: nhd. ; L.: DW

marienthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marientrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marientröpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marientuch, mnd. māriendōk, F., N.: nhd. »Marientuch«, Kopftuch? des Marienbildes

marienveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marienverehrung -- Kritiker der Marienverehrung, mnd. mārienlestære*, mārienlester, M.: nhd. »Marienlästerer«, Kritiker der Marienverehrung

marienwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marienwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marigifte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marinegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marinegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marinejura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marineminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marinesoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marinestempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marinestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marinewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mark -- 13 Mark, mnd. ? drimmenmark, F.: nhd. 13 Mark?, ein Drittel einer Mark?

Mark -- allein vollberechtigter Genosse der Mark, mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

Mark -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sundere, sunder, sunderen, M.: nhd. als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung; sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

Mark -- Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark, mnd. holtwāre (2), holtware, F.: nhd. Forstanteil, Nutzungsrecht, Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark

Mark -- bis aufs Mark, ahd. inwertes* 3, Adv.: nhd. innerlich, inwärts, innig, im Innern, im Innersten, bis aufs Mark

Mark -- bis ins Mark, ahd. marghafto* 1, Adv.: nhd. innerlich, herzlich, inniglich, bis ins Mark

Mark -- ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, an. heið-r (2), st. F. (ō): nhd. ebener auf dem Gebirgsrücken gelegener Teil der gemeinen Mark, Hochebene, Heide (F.) (2), Feld

Mark -- ein Drittel einer Mark, mnd. ? drimmenmark, F.: nhd. 13 Mark?, ein Drittel einer Mark?

Mark -- Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk, mnd. ervehēge, erfhēge, erfhegge, ervehegge, F., N.: nhd. bleibende Hecke, Einhegung des Kamps, Einhegung des Ackerlandes in der Mark durch Buschwerk

Mark -- Erbbaum in der gemeinen Mark, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

Mark -- erblicher Anteil in der gemeinen Mark, mnd. ervetēl, erftēl, F.: nhd. Erbbauland, erbliches Ackergrundstück und Weidegrundstück, erblicher Anteil in der gemeinen Mark, Bezeichnung für die Ablösung des Grundstücks in Geld

Mark -- gemeine Mark, mnd. hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark

Mark -- gemeine Mark, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

Mark -- Genosse der Mark, mnd. ēxe*? (1)**, M.: nhd. Exe, Genosse der Mark

Mark -- halben Nutzungsanteil an der Mark habend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

Mark -- herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

Mark -- Holzbestand der gemeinen Mark, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

Mark -- Mark des Baumes, mnd. kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Mark -- Mark im Knochen, an. merg-r, st. M. (a): nhd. Mark im Knochen

Mark -- Mark zu 12 Schillingen, afries. skil-l-ing-merk 2, st. F. (ō): nhd. Schillingmark, Mark zu 12 Schillingen

Mark -- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben, mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

Mark -- mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

Mark -- Nutzungsberechtigter einer Mark, mhd. rottære (1), st. M.: nhd. »Rotter«, Inhaber einer Rotte, Nutzungsberechtigter einer Mark

Mark -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Mark -- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, mnd. echtwērdinge, F.: nhd. Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, Holznutzung

Mark -- Teilhaber an der gemeinen Mark, mnd. ervebūr, erfbūr, M.: nhd. Erbebauer (M.) (1), erbgesessener Bauer (M.) (1), Teilhaber an der gemeinen Mark

Mark -- Waldbestand der gemeinen Mark, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

Mark -- Wein aus der Mark, mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

Mark -- Wert einer Mark in Zeugstoff, afries. hrei-l-merk 4, st. F. (ō): nhd. »Gewandmark«, Wert einer Mark in Zeugstoff

Mark -- Zehntel einer Mark, mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

Mark (F.) (1), germ. *mark, *markō, st. F. (ō): nhd. Mark (F.) (1), Grenze

Mark (F.) (1), got. mark-a* (1) 6, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Mark (F.) (1), Grenze

Mark (F.) (1), afries. merk-e (2) 40 und häufiger?, Sb.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze

Mark (F.) (1), as. marca 2, lat.-as.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze, Gebiet; *mėrk-i? (1), st. N. (ja)?, Adj.?: nhd. Mark (F.) (1)

Mark (F.) (1), ahd. commarca* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Gemarkung; marca (1) 95 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (1), Grenze; marka* 59, marca*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Ende, Mark (F.) (1), Land, Gebiet, Bestimmung, Grenzmark, Grenzscheide, Zeichen

Mark (F.) (1), mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

Mark (F.) (1), mhd. marsche, st. F.: nhd. Marsch (M.), Reise, Grenze, Mark (F.) (1)

Mark (F.) (1), mnd. gemerk, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (1)

Mark (F.) (1), mnd. mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft; merke (2), F.: nhd. Grenze, Mark (F.) (1), Gebiet; merkede, F.: nhd. Mark (F.) (1)

Mark (F.) (2), germ. *markō (1), st. F. (ō): nhd. Marke, Zeichen, Mark (F.) (2)

Mark (F.) (2), afries. merk 108, mark, st. F. (ō): nhd. Mark (F.) (2), Gewicht (N.) (1)

Mark (F.) (2), as. marca* 2, lat.-as.?, F.: nhd. Mark (F.) (2); marc-us* 1, lat.-as.?, M.: nhd. Mark (F.) (2); mark* (2) 1, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Münze

Mark (F.) (2), ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

Mark (F.) (2), mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; marke (3), marc, march, st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund

Mark (F.) (2), mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

Mark (F.) aus Erbzins, mnd. ervetinsmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Erbzins, Erbenzins, Hauszins

Mark (F.) aus Hauszins, mnd. ervemark, erfmark, F.: nhd. Mark (F.) aus Hauszins, Geld aus Hauszins, Erbzins

Mark (F.), ae. ge-mearc, st. N. (a): nhd. Mark (F.), Raum, Entfernung; marc (1), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Geldwert von einem halben Pfund; mearc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Scheidung, Grenze, Ende, Richtung, Bezirk; mearc-lan-d, st. N. (a): nhd. Grenzland, Mark (F.); Mierc-e*, st. M. (i): nhd. Mark (F.)

Mark (F.), mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft; merk (3), F.: nhd. Mark (F.), Grafschaft

Mark (N.) aus Hirschknochen, mnd. hertesmarch*, hertesmark, N.: nhd. Mark (N.) aus Hirschknochen

Mark (N.), idg. *mozgo-, *mozgen-, *mosko-, Sb.: nhd. Mark (N.), Hirn

Mark (N.), germ. *mazga-, *mazgam, st. N. (a): nhd. Mark (N.); *piþō-, *piþōn, *piþa-, *piþan, sw. M. (n): nhd. Mark (N.), Innerstes

Mark (N.), ae. mearg (1), mearh (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mark (N.), Knochenmark; piþ-a, sw. M. (n): nhd. Mark (N.)

Mark (N.), afries. merch 12, merg, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Mark (N.)

Mark (N.), as. marg* 1, st. N. (a): nhd. Mark (N.)

Mark (N.), ahd. marg 26, st. N. (a): nhd. Mark (N.), Tiefe des Herzens; spint 25, st. M. (a): nhd. Fett, Mark (N.), Schmer, Bauchfettgewebe

Mark (N.), mhd. gemarc, st. N.: nhd. Mark (N.), Knochenmark

Mark (N.), mhd. marc (1), march, st. N.: nhd. Mark (N.), Medulla, Kraft, Knochenmark

Mark (N.), mnd. march, mark, margk, margh, N.: nhd. Mark (N.), Knochenmark (N.), Inneres der Knochen von Wirbeltieren (als Speise und Heilmittel); peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes; pit (1), pitte, mnd.?, Sb.: nhd. Mark (N.), Kern, Kraft, Stärke

Mark, mnd. markede, F.: nhd. Mark, Gebiet; merch, N.: nhd. Mark

-- Aufseher in der Mark: mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark

-- aus der Mark stammend: mnd. markisch, markesch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend; merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

-- Baum welcher der Mark gehört: mnd. mēnbōm, meinbōm, mēnebōm*?. mnd.?, M.: nhd. Baum welcher der Gemeinheit gehört, Baum welcher der Mark gehört

-- Brandkassenumlage in Höhe einer Mark: mnd. markbēde, F.: nhd. Brandkassenumlage in Höhe einer Mark

-- Mann aus der Mark: mnd. Markære*, Marker, M.: nhd. Märker, Mann aus der Mark, Brandenburger

-- Mark der Billunger: mnd. markenhĕ̄rtōgedōm*, markenhertichdōm, N.: nhd. Herzogtum der Billunger, Mark der Billunger

-- Mark Meißen: mnd. Mīssen, Mīsen, Mytzen, ON: nhd. Meißen, Mark Meißen

-- Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot: mnd. marketpunt, N.: nhd. Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot

-- was eine Mark wert ist: mnd. markwērt, markwert, marquert, markquart, F.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist; markwōrt, N.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist

-- Wert einer Mark: mnd. marketal, F.: nhd. Verhältnis, Proportion, Reihenfolge, Mitgift, Wert einer Mark

mark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mark, nhd.: nhd. ; L.: DW

mark-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mark-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mark-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markaufseher, mhd. ūzwarte, sw. M.: nhd. »Auswart«, Markaufseher

markaufzehrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

markauswerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Markbaum, mhd. marcboum, st. M.: nhd. »Markbaum«, Grenzbaum, Grenzpfahl, Schlagbaum

Markbaum, mnd. markbōm, M.: nhd. »Markbaum«, starker hölzerner Baum auf dem Kirchturm der in die Stange mit Knopf und Wetterhahn trägt, äußerste Turmspitze?

markbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markberechtigt, mnd. bemarket, Adj.: nhd. Markgerechtigkeit besitzend, markberechtigt

Markberechtigter, ahd. commarcanus 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markberechtigter, Nachbar; commarchio* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markberechtigter, Nachbar

markbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markbewohner, mhd. merkære (2), merker, st. M.: nhd. »Märker«, Markbewohner, Berechtigter an einem Wald

Markbewohner, mnd. markl· de, Pl.: nhd. Markbewohner, Brandenburger (Pl.); markman, M.: nhd. Markbewohner, Brandenburger

markblei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbrief-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbrief-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbrief-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

markbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markdic, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markdienst, mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

Markding, mhd. marcdinc, st. N.: nhd. »Markding«, Markgericht

Markding, mnd. markdinc, markedinc, N.: nhd. »Markding«, jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen; markedinc*, markethinc*, marcethinc, N.: nhd. »Markding«, jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen

markding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markding, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marke -- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

Marke -- Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt, mnd. grōttēken, grōtteiken, N.: nhd. Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt

Marke -- Marke für die Mahlabgabe, mnd. mōldertēken, mōlderteiken, N.: nhd. »Malterzeichen«, Marke für die Mahlabgabe

Marke, germ. *marka-, *markam, st. N. (a): nhd. Marke, Zeichen; *markō (1), st. F. (ō): nhd. Marke, Zeichen, Mark (F.) (2)

Marke, ae. mǣl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; mearc (2), marc, st. F. (ō): nhd. Marke, Zeichen; mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Markierung, Brandzeichen, Marke, Beschreibung; mierc-els, st. M. (a), F.: nhd. Zeichen, Marke, Siegel, Trophäe

Marke, afries. ? merk-e (1) 1 und häufiger?, F.: nhd. Marke?, Kennzeichen?

Marke, as. mark-a* 6, st. F. (ō): nhd. Marke, Grenze, Gebiet

Marke, mnd. backtēken, backteiken, N.: nhd. »Backzeichen«, Marke, Ausweis zur Benutzung des Backhauses; bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Marke, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

-- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt: mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

-- Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

marke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markeisen, mnd. stempīsern*, stempīseren, N.: nhd. Stempeleisen, Markeisen

markeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

märkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markenanteil, mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil

markenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markending, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markengebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markengebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markengewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markengrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenherzogtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenhuetel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenkoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenkotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenkottengewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenscheidgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenscheidsgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markenschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markensprache -- gemeine Markensprache, mnd. erveholtinc, erveholtink, erfholtinc, N.: nhd. gemeines Holtding, gemeine Markensprache

markenstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markentederin, mhd. trippānnierese, sw. F.: nhd. Markentederin

markenteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markentrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenverfaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenverkuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markenzeichen -- eingebranntes Markenzeichen für Salz, mnd. soltmerk, N.: nhd. eingebranntes Markenzeichen für Salz

markenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Märker, ae. Mierc-e (1), M. Pl., PN: nhd. Märker

Märker, mhd. merkære (2), merker, st. M.: nhd. »Märker«, Markbewohner, Berechtigter an einem Wald

Märker, mnd. Markære*, Marker, M.: nhd. Märker, Mann aus der Mark, Brandenburger

marker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märkerabgabe, mhd. marcreht, st. N.: nhd. »Markrecht«, Märkerrecht, Märkerabgabe, Gemarkungsabgabe

Märkerding -- Teilnehmer am Märkerding, mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding

Märkerding, mhd. merkerdinc, st. N.: nhd. Märkerding

märkerding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Markerguss, afries. merch-re-n-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Markerguss

märkermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Märkerrecht, mhd. marcreht, st. N.: nhd. »Markrecht«, Märkerrecht, Märkerabgabe, Gemarkungsabgabe

märkerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markerschütternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

markerseigert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Markes -- Landschaft in Markes Reich, mhd. blanclant, st. Sb.: nhd. »blankes Land«, Landschaft in Markes Reich

market, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marketenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marketender -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Marketender, mhd. veltkoch, feltkoch*, st. M.: nhd. »Feldkoch«, Marketender

marketender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marketender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marketenderei, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

marketenderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marketenderhaft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

marketenderhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marketenderin, mhd. trippenierse, sw. F.: nhd. Marketenderin

marketenderin, nhd.: nhd. ; L.: DW

marketenderisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

marketendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marketenderpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marketenders -- Zelt des Marketenders, mnd. suddeltelt, sudeltelt, N.: nhd. Zelt des Marketenders

marketenderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marketenderwagen, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

marketenderzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

markfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markförster, mnd. markförstære*, markförster, M.: nhd. »Markförster«, Holzrichter

markfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgatter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgeding, nhd.: nhd. ; L.: DW

Markgedinge, mhd. marcgedinge, st. N.: nhd. »Markgedinge«, Markgericht

markgefäsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

markgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgenosse, as. commarch-io*?, 2, lat.-as.?, M.: nhd. Nachbar, Markgenosse; marc-man-n-us* 1, lat.-as.?, M.: nhd. »Markmann«, Markgenosse

Markgenosse, ahd. ? gilasneo* 1, sw. M. (n): nhd. Markgenosse?, Nachbar; ? gimarko* 5, gimarco*, gimarkio*, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Angrenzer, Grenznachbar, Markgenosse?

Markgenosse, mnd. ervegenōt, erfgenōt, M.: nhd. Erbegenosse, Markgenosse; ervegenōte, erfgenōte, M.: nhd. Erbegenosse, Markgenosse; ervenōt, erfnōt, M.: nhd. Erbgenosse, Markgenosse; ervenōte, erfnōte, M.: nhd. Erbgenosse, Markgenosse
-- freier Markgenosse: mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse
-- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

Markgenosse, mnd. gewāret (2), gewart, M.: nhd. einen Nutzungsanteil in der gemeinen Mark (F.) (1) Habender, eine Ware in der Gemeindemark Habender, Markgenosse

Markgenosse, mnd. markeman, M.: nhd. »Markmann«, Markgenosse

Markgenosse, mnd. markgenōte, markegenōte, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding; marknōte, marknoit, marknotte, marknote, M.: nhd. »Markgenosse«, Teilhaber an der Allmende, Teilnehmer am Märkerding

Markgenosse, mnd. sülfegge*, sulfegge, mnd.?, M.: nhd. Selbsteigner, Bauer (M.) (1), Markgenosse

markgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgenossen -- Anteil des Markgenossen am Wald, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

Markgenossen -- jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen, mnd. markdinc, markedinc, N.: nhd. »Markding«, jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen; markedinc*, markethinc*, marcethinc, N.: nhd. »Markding«, jährliche Gerichtssitzung der Markgenossen

Markgenossen -- Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Markgenossenschaft -- Rechtsbestimmung der Markgenossenschaft, mnd. markek· re*, markek· r, F.: nhd. Rechtsbestimmung der Markgenossenschaft

Markgenossenschaft -- Vorsteher der Markgenossenschaft, mnd. schāre (4), M.: nhd. Vorsteher der Markgenossenschaft

Markgerechtigkeit -- Markgerechtigkeit besitzend, mnd. bemarket, Adj.: nhd. Markgerechtigkeit besitzend, markberechtigt

Markgerechtigkeit -- Markgerechtigkeit erteilen, mnd. bemarken***, sw. V.: nhd. Markgerechtigkeit erteilen

Markgerechtigkeit, mnd. marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft
-- Markgerechtigkeit besitzen: mnd. marken, sw. V.: nhd. Markgerechtigkeit besitzen

markgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgericht, mhd. marcdinc, st. N.: nhd. »Markding«, Markgericht; marcgedinge, st. N.: nhd. »Markgedinge«, Markgericht

markgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgerichts -- geschworener Beisitzer des Markgerichts, mnd. mālman, maelman, mailman, M.: nhd. Dingpflichtiger, Gerichtsgenosse, geschworener Beisitzer des Markgerichts, Aufseher in der Mark

Markgerichtsbarkeit, mnd. markerichte, N.: nhd. Markgerichtsbarkeit

markgewähr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Markgewicht -- Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes, mnd. markwicht, markwichte, N., F.: nhd. Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes

markgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

markgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgraefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgraefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgraf, an. mar-greif-i, sw. M. (n): nhd. Markgraf

Markgraf, ahd. marchensis 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Graf, Markgraf; marchicomes 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markgraf; marchio 33 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markgraf, Grenzgraf; marchionensis* 1, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenzgraf, Markgraf; marchisus* 7?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Grenzmann, Markgraf; markgrāfio* 2, marcgrāvio*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Markgraf; markgrāfo* 4, markgrāvo*, sw. M. (n): nhd. Markgraf

Markgraf, mhd. marcgrāve, margrāve, marcgrāf, marcrāve, marcrāf, margrāfe*, marcgrāfe*, sw. M.: nhd. Markgraf; markis, markīs, st. M.: nhd. »Marquis«, Markgraf

Markgraf, mnd. markēse, M.: nhd. Markgraf, italienischer Markgraf; markgrēve, marchgrēve, markgrēve, merkgrēve, markgrāve, markgraf, M.: nhd. Markgraf, oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark
-- italienischer Markgraf: mnd. markēse, M.: nhd. Markgraf, italienischer Markgraf

markgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgrafen -- Frau eines Markgrafen, mhd. marcgrāvinne, mārgravin, marcgrævin, margrævin, marcgrævinne, margrævinne, marcgrāfinne*, mārgrafin*, marcgræfin*, margræfin*, marcgrævinne*, margrævinne*, st. F.: nhd. Markgräfin, Frau eines Markgrafen

Markgrafen -- Territorium des Markgrafen, mnd. markgrēveschop, F.: nhd. »Markgrafschaft«, Territorium des Markgrafen

markgrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgrafenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markgrafenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markgrafenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgrafenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgrafentum, mhd. marcgrāventuom, marcgrāfentuom*, st. N.: nhd. Markgrafentum

markgrafentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgräfin, ahd. marchionissa 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Markgräfin

Markgräfin, mhd. marcgrāvinne, mārgravin, marcgrævin, margrævin, marcgrævinne, margrævinne, marcgrāfinne*, mārgrafin*, marcgræfin*, margræfin*, marcgrævinne*, margrævinne*, st. F.: nhd. Markgräfin, Frau eines Markgrafen

Markgräfin, mnd. markgrēvinne, F.: nhd. Markgräfin

markgräfin, nhd.: nhd. ; L.: DW

markgräfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markgräfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markgräflerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markgräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markgräflich-brandenburgischen -- Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts,

mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

markgrafpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgrafschaft, mhd. marcgrāveschaft*, marcgrāfschaft, st. F.: nhd. »Markgrafschaft«

Markgrafschaft, mhd. marke (1), marc, march, st. F., sw. F.: nhd. »Mark« (F.) (1), Grenzland, Grenzmarkung, abgegrenzter Landteil, Gau, Bezirk, Gebiet, abgegrenztes Gebiet, Gemarkung, Allmende, Grenzmark, Markgrafschaft, Grenze, Bereich, Gesamteigentum an Grund und Boden

Markgrafschaft, mnd. mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft; marke (2), F.: nhd. Mark (F.), Grenze, Allmende, Landgebiet, gemeinschaftlicher Landbesitz einer Dorfschaft bzw. einer Genossenschaft an Holzung, Markgerechtigkeit, Grenzland, Markgrafschaft

Markgrafschaft, mnd. markgrēveschop, F.: nhd. »Markgrafschaft«, Territorium des Markgrafen

markgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgrafschafttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgrafthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markgraftum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markgrenze, afries. mark-pend-ene 1, F.: nhd. Markgrenze

markgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markhäckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markhaft, mhd. marchaft, Adj.: nhd. »markhaft«, markig

markhauptflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markhüter, mnd. Markwārt*, Markwart, Marckewart, PN, M.: nhd. Markhüter, Waldhüter, Name des Eichelhähers

markicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markieren -- Bäume durch Anhauen markieren, mnd. schelmen, sw. V.: nhd. Bäume durch Anhauen markieren

markieren -- den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren, mnd. vörmālstēden*, vormālstēden, sw. V.: nhd. den Verlauf einer Grenze durch Grenzzeichen markieren

markieren -- etwas markieren, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

markieren, germ. *markōn, sw. V.: nhd. bezeichnen, markieren

markieren, ae. ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; ge-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, bezeichnen, markieren, bedeuten; mearc-ian (2), sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, kennzeichnen, markieren; tǣ-c-n-an, sw. V. (1): nhd. bezeichnen, kennzeichnen, markieren, anzeigen

markieren, mhd. ūzstecken, ūz stecken, sw. V.: nhd. »ausstecken«, aufstecken, aufstellen, markieren

markieren, mnd. merken (3), marken, sw. V.: nhd. »markieren«, mit einem Zeichen versehen (V.), verstehen, mit einer Marke versehen (V.), mit einem Merkmal versehen (V.), kennzeichnen, rügen, tadeln

Markierender -- auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

markiert -- Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrächteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

markiert -- Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, mnd. vrāgetēken*, vrāchtēken, vrächteiken, N.: nhd. »Fragezeichen«, Interpunktionszeichen das einen Fragesatz markiert, Interpunktionszeichen das einen Ausrufesatz oder Wunschsatz markiert

markierte -- am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

markierte -- durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie, mnd. schēdebrink, scheidebrink, M.: nhd. »Scheidebrink«, Scheideraum, durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie

markierter -- mit Kreuz markierter Grenzstein, mnd. schēdeskr· ze*, schēdeskr· s, scheideskr· s, N.: nhd. »Scheidekreuz«, mit Kreuz markierter Grenzstein, Grenzzeichen in Kreuzform

markiertes -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

Markierung -- Markierung oder Ansicht einer Grenze, mhd. lāchenunge 1, st. F.: nhd. Lachung, Markierung oder Ansicht einer Grenze

Markierung -- Markierung zum Einschlagen von Nägeln, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

Markierung, ae. mearc-ung, st. F. (ō): nhd. Markierung, Brandzeichen, Marke, Beschreibung; merc-a, sw. M. (n): nhd. Markierung, Zeichen

Markierung, mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit
-- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen
-- eine Markierung mit Pfählen setzen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten
-- Markierung an einem Maßgefäß: mnd. rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß
-- Markierung an einer Laufstrecke: mnd. rennæremāl*, rennermāl, rönremāl, N.: nhd. »Rennermal«, Markierung an einer Laufstrecke
-- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne: mnd. pēgelkanne, F.: nhd. »Pegelkanne«, mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne
-- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne: mnd. pēgelquartērkanne*, pēgelquārtekanne, F.: nhd. mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne
-- zusätzliche Markierung am Warenzeichen: mnd. · verstr· ke, ōverstr· ke, M.: nhd. zusätzliche Markierung am Warenzeichen

Markierung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
-- Markierung für ein Maß: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen,

Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Seetonne zur Markierung des Fahrwassers: mnd. sētunne, F.: nhd. »Seetonne«, Seetonne zur Markierung des Fahrwassers; tunne, tonne, mnd.?, F.: nhd. Tonne (F.) (1), Seetonne zur Markierung des Fahrwassers

Markierungen -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

Markierungspfahl, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

Markierungsstrich, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

Markierungszeichen, mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung; pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); paragraf, M.: nhd. Paragraf, Markierungszeichen, Buchstabe

markig, ae. ge-mearg-od, Adj.: nhd. markig, fett; mearg-līc, Adj.: nhd. markig, fett

markig, ahd. marghaft* 1, Adj.: nhd. »markig«, fett

markig, mhd. marchaft, Adj.: nhd. »markhaft«, markig

markig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märkisch, mnd. markisch, markesch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend; merkisch, merkesk, markisch, Adj.: nhd. märkisch, aus der Mark stammend, aus Brandenburg stammend

markkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markkoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markkote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markkotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marklach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marklache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markleute, mhd. marcliute 10, st. Sb. Pl.: nhd. Markleute, Grenzleute, Grenzhüter, Amtsträger in einer Grenzmark

markleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

marklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marklinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marklosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marklosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marklot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markmann, as. marc-man-n-us* 1, lat.-as.?, M.: nhd. »Markmann«, Markgenosse

Markmann, mhd. marcman, st. M.: nhd. Markmann, Amtsträger in einer Grenzmark, Amtsträger eines Gerichts, Grenzmann, Grenzhüter, Grenzwächter, Bewohner einer Mark (F.) (1)

Markmann, mnd. markeman, M.: nhd. »Markmann«, Markgenosse

markmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markmeister, mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

markmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

marknagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marknosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markolf, nhd.: nhd. ; L.: DW

markordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markpendene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markpfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

Markpfund, mnd. markpunt, marktpunt, N.: nhd. »Markpfund«, normales Handelsgewicht von einem Pfund

markpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markrainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markrecht, mhd. marcreht, st. N.: nhd. »Markrecht«, Märkerrecht, Märkerabgabe, Gemarkungsabgabe

markrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markreich, mhd. marcrīche, Adj.: nhd. »markreich«

markreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markrente, mnd. markrente, F.: nhd. »Markrente«, auf Markzahlung basierende Rente

markrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markrichter, mhd. marcrihtære*, marcrihter, st. M.: nhd. »Markrichter«, Richter in Marksachen

markrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markrispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marksache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marksachen -- Richter in Marksachen, mhd. marcrihtære*, marcrihter, st. M.: nhd. »Markrichter«, Richter in Marksachen

marksaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marksaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marksauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markschaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschaftstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markscheffel, mnd. markschēpel, markscheppel, M.: nhd. »Markscheffel«, Getreidemaß im Wert einer Mark (F.) (2), Getreidemaß im Gewicht einer Mark (F.) (2)?

Markscheide, mhd. marcscheide, st. F.: nhd. »Markscheide«, Grenzraum

Markscheide, mnd. markelschēde, mnd.?, F.: nhd. Markscheide, Grenze

Markscheide, mnd. markschēde, markscheide, F.: nhd. »Markscheide«, Feldmark, Grenze der Feldmark

markscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markscheidegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markscheidekarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markscheidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

markscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markscheidepflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Markscheider, mhd. marcscheidære*, marcscheider, marscheider, st. M.: nhd. Markscheider

Markscheider, mhd. schinære*, schiner, st. M.: nhd. Markscheider

markscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markscheider-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markscheider-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markscheiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markscheiderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markscheiderische -- markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben, mnd. stōpe (1), F.: nhd. Stufe, Treppenstufe, Treppe, Altarstufe, Grenzzeichen, markscheiderische Stufe zur Abgrenzung der einzelnen Gruben

markscheiderpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markscheiderrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markscheiderstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markscheiderzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markscheiderzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markscheiderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markscheiderzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markscheidestempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markscheidestufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markscheidestufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markscheidung, mnd. markschēdinge, markscheidinge, F.: nhd. »Markscheidung«, Grenze der Feldmark, Grenze der Dorfmark

markscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

markstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markstattstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markstein, as. mark-stê-n* 1, st. M. (a): nhd. »Markstein«, Grenzstein

Markstein, ahd. markstein* 18, marcstein, st. M. (a): nhd. »Markstein«, Grenzstein

Markstein, mhd. marcstein, st. M.: nhd. »Markstein«, Grenzstein, Grenzmarkierung

Markstein, mnd. marketstēn?, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen; markstēn, markstein, M.: nhd. »Markstein«, gesetzter Stein als Grenzzeichen

markstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markstein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstein-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marksteinausgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW marksteinausreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marksteinbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marksteine -- durch Marksteine abgrenzen, mhd. vermarken (1), fermarken*, sw. V.: nhd. »vermarken«, durch Marksteine abgrenzen

Marksteine -- Marksteine setzen, mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

Marksteine -- Marksteine setzen, mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

marksteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marksteiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marksteingrenze -- steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze, mhd. steinunge 1, sw. F.: nhd. steiniges oder felsiges Grundstück oder Marksteingrenze

Marksteinsetzung, mhd. aneleite, anleite, st. F.: nhd. »Anleite«, Anleitung, Einleitung, Einführung, Einsetzung, Inbesitznahme, Anschreibgebühren, Landvermessung, Marksteinsetzung, Grenzbegehung

marksteinverrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstotzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Markstück -- Stralsunder Markstück, mnd. strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Markstück, mnd. markstücke, N.: nhd. »Markstück«, Silbermünze im Wert einer Mark (F.) (2)

markstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

markstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marksuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Markt -- alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, mnd. sāmentk· pen*, sāmetk· pen*, mnd.?, V.: nhd. alle auf den Markt gebrachte Ware zusammenkaufen, Großhandel betreiben

Markt -- der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt, mnd. schōnemarket, M.: nhd. »Schonenmarkt«, der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt

Markt -- ein Markt, mnd. ? trendelmarket, mnd.?, M., N.: nhd. ein Markt?

Markt -- jährlich stattfindender Markt, mhd. jārmarket, jārmarkt, st. M.: nhd. Jahrmarkt, jährlich stattfindender Markt

Markt -- Markt auf dem Flachs verkauft wird, mhd. harmarket 3, st. M.: nhd. Markt auf dem Flachs verkauft wird, Flachsmarkt

Markt -- Markt auf dem Schweine gehandelt werden, mnd. swīnemarket*, swīnemarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden; swīnmarket*, schwīnmarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

Markt -- Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten, mnd. bīmarket, N.: nhd. Nebenmarkt, Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten

Markt -- Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist, mnd. soltenmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist

Markt -- Markt der Landbevölkerung, mnd. bundenmarket, bundemarket, M.: nhd. Bauernmarkt, Markt der Landbevölkerung

Markt -- Markt der Stinthändler, mnd. stintmarket, stintmarkt, M.: nhd. Stintmarkt, Markt der Stinthändler

Markt -- Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit, mhd. banmarket 1, st. M.: nhd. Bannmarkt, Markt einer Gemeinde mit eigener Gerichtsbarkeit

Markt -- Markt für den Salzverkauf, mnd. soltmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt für den Salzverkauf

Markt -- Markt für Kiefernholz, mhd. kienmarket 8, st. M.: nhd. »Kienmarkt«, Markt für Kiefernholz

Markt -- Markt im Südteil der Stadt, mnd. s· dermarket, M.: nhd. »Südmarkt«, Markt im Südteil der Stadt

Markt -- Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt, mnd. stillemarket, M.: nhd. Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt

Markt -- zum Markt gehörig, ahd. markātlīh* 1, marcātlīh*, Adj.: nhd. Markt..., zum Markt gehörig

Markt, germ. *merkāt-, Sb.: nhd. Markt; *runsi-, *runsiz, st. F. (i): nhd. Lauf, Fluss, Markt

Markt, got. ga-ru-n-s* 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Markt, Straße; maþ-l* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Markt

Markt, an. mark-að-r, st. M. (a?, i?): nhd. Markt; torg, st. N. (a): nhd. Markt

Markt, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; céap-stō-w, st. F. (wō): nhd. Marktplatz, Markt; mark-et, st. N. (a): nhd. Markt; stap-ol, st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt; þing-stō-w, st. F. (wō): nhd. Versammlungsplatz, Dorf, Markt

Markt, afries. merk-ad, merk-ed, mark-ed, st. M. (a?, i?): nhd. Markt

Markt, as. mark-āt* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Markt; thing-stė-d-i* 4, st. F. (i): nhd. »Dingstätte«, Gerichtsstätte, Markt, Versammlungsort

Markt, ahd. ? 4zīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Markt?, Gericht (N.) (1)?, Platz (M.) (1), Gerichtsplatz, öffentlicher Sammelplatz; markāt* 21, marcāt*, st. M. (a?, i?): nhd. Markt, Marktplatz, Marktbude; merkāt* 3, mercāt, st. M. (a?, i?): nhd. Markt, Marktplatz; reitkamara* 3, st. F. (ō): nhd. »Reitkammer«, Handelsplatz, Markt, Bauernhof, Meierei?

Markt, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; pfragen*, phragen, st. M.: nhd. »Pfragen«, Kleinhandel, Weiterverkauf, Markt, Handel, Wucher

-- Markt zu Ostern: mhd. ōstermarket 2, st. M.: nhd. Ostermarkt, Markt zu Ostern

-- Recht in einem Markt zu wohnen: mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

-- sich auf den Markt bewegen: mhd. marketen, sw. V.: nhd. »markten«, sich auf den Markt bewegen, handeln

-- Weg zu einem Markt oder Handelsort: mhd. marktwec 1, st. M.: nhd. »Marktweg«, Weg zu einem Markt oder Handelsort

Markt, mnd. kōpstāven, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōpstēven, kōpstēvene, kōpstevene, F.: nhd. bestimmter Zeitabschnitt für den Handelsverkehr, Handelsplatz, Markt, hansisches Kontor; kōrnmarket, M., N.: nhd. Kornmarkt, Getreidemarkt, Markt

-- auf den Markt bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- auf den Markt gebracht werden: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- für auswärtige Händler abgehaltener Markt: mnd. gastmarket, M.: nhd. für auswärtige Händler abgehaltener Markt

-- jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt: mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

-- Markt am Gallustag: mnd. gallenmarket, F., N.: nhd. Gallusmarkt, Markt am Gallustag

-- Markt am Jakobstag: mnd. jācobesmarket*, jācobsmarket, jācōbesmarket, M.: nhd. »Jakobsmarkt«, Markt am Jakobstag

-- Markt auf dem Hering verkauft wird: mnd. hērincmarket, N.: nhd. Markt auf dem Hering verkauft wird

-- Recht der Zulassung zum Markt: mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Markt, mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz

-- Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen: mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen; marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

-- an dem Markt stattfindet: mnd. marketwerkeldach, M.: nhd. »Marktwerktag«, Werktag, an dem Markt stattfindet

-- auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel: mnd. marketspīse, F.: nhd. »Marktspeise«, auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel

-- auf dem Markt zu kaufende Kerze: mnd. ? marketkerse, F.: nhd. »Marktkerze«, auf dem Markt zu kaufende Kerze?

-- Auftrieb des Viehes zum Markt: mnd. ossendrift, F.: nhd. Auftrieb des Viehes zum Markt

-- Bargeld für den Einkauf auf dem Markt: mnd. marketpenninc*, M.: nhd. »Marktpfennig«, Bargeld für den Einkauf auf dem Markt

-- Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet: mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse

-- für den Markt geeignet: mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf; marketsch· ne, marketschōn, Adj.: nhd. für den Markt geeignet

-- Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist: mnd. markethōke, markhōke, markethāke, M.: nhd. Markthöker, Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist

-- Mann der den Markt fegt: mnd. marketvēgære***, M.: nhd. Marktfeger, Mann der den Markt fegt

-- Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche: mnd. pingestemarket*, pingstmarkt, pingstmarket, pinxtmarkt, pingsmarkt, pinxsmarkt, pynxmarkt, pingstemarkt, pinxtemarkt, pingstmerkt, pingstmerket, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestenmarkt*, pingstenmarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestermarket*, pingstermarkt, pinxtermarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche

-- Markt auf dem Rinder gehandelt werden: mnd. rindermarket*, rindermarkt, rinderemarket, M.: nhd. »Rindermarkt«, Markt auf dem Rinder gehandelt werden

-- Markt fegend: mnd. marketvēgærisch***, Adj.: nhd. Markt fegend

-- Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider: mnd. plundemarket, plündemarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

-- Markt für verschiedene Waren: mnd. plūdermarket*, plūdermarkt, N.: nhd. Markt für verschiedene Waren, Trödelmarkt

-- Ochsen zum Markt Treibender: mnd. ossendrīvære*, ossendrīver, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender; ossentreckære*, ossentrecker, ochsentrecker, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender

-- Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt: mnd. marketganc, marketgank, M.: nhd. Marktkurs, Marktpreis, Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt

-- unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften: mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

-- zu Ostern veranstalteter Markt: mnd. ōstermarket*, ōstermarkt, M.: nhd. »Ostermarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt

-- zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom: mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom

Markt, mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens)

-- Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt: mnd. vischv· rære*, vischv· rer, M.: nhd. Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt

-- öffentlicher und allgemeiner Markt: mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

-- unter Schutz stehender Markt: mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

markt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markt..., ahd. markātlīh* 1, marcātlīh*, Adj.: nhd. Markt..., zum Markt gehörig

marktabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktanforderungen -- den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, mnd. gichtich (3), Adj.: nhd. abgebbar, verkäuflich, anerkannt, zugelassen, geprüft und gut befunden, den Marktanforderungen und Zunftanforderungen entsprechend, giftig, erbost?, heftig?, eifrig?

Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar]), mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

Marktaufseher, mhd. markethērre* 1, markthērre*, marktherre, sw. M.: nhd. Marktherr, Marktaufseher; marketmeister, st. M.: nhd. »Marktmeister«, Marktaufseher

Marktaufseher, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

Marktaufseher, mnd. slītære*, slītere, M.: nhd. Marktaufseher, Kleinhändler, Händler

marktaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbannteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marktbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktbeamter -- unterer Marktbeamter, mnd. bannitker, M.: nhd. Kohlenträger, unterer Marktbeamter, unterer Polizeibeamter

marktbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktberechtigung -- unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung

marktbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbescheisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktbesucher, afries. merk-ad-man-n 3, merk-ed-mon-n, st. M. (a): nhd. Marktbesucher, Markthändler

marktbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marktbetriebs -- Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht, mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

marktbettler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbezieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marktbezirk, mnd. takmarket, N.: nhd. Marktbezirk, abgegrenzter Bereich in dem der Handel zugelassen ist

marktbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktbrunnen, mnd. marketborn, M.: nhd. Marktbrunnen; marketsōt, M.: nhd. Marktbrunnen

marktbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marktbube, mnd. marketbōve, M.: nhd. »Marktbube«, Herumlungerer

marktbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktbude -- Marktbude der Fleischer und Bäcker, mnd. scharne, schāre, scharre, F., M.: nhd. Verkaufsbank, Verkaufsstand, Marktbude der Fleischer und Bäcker, die Gesamtheit der Bänke der Fleischer und Bäcker oder die Halle in der sie standen

Marktbude, ahd. markāt* 21, marcāt*, st. M. (a?, i?): nhd. Markt, Marktplatz, Marktbude

marktbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marktbudenkrämer, mhd. hurdelære*, hurdeler, st. M.: nhd. Marktbudenkrämer

marktbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbuergerlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbuergerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktbuergersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktburgfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Märkte -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Markte -- so wie es auf dem Markte gegeben werden darf, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

markteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märkteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Märkten -- Abgabe auf Märkten, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

Märkten -- Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat, mnd. h· nervōget, hoinervōget, hondervōget, hoendervōget, honnervōget, h· nrevōget, hoinrevōget, hoonrevōget, hūnrevōget, honrevoget, M.: nhd. Marktaufseher, Hühnervogt, Beamter der den Verkauf von Geflügel auf den Märkten zu überwachen hat

Märkten -- in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß, mhd. burcmütte, st. M., st. N.: nhd. in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß

Märkten -- Standgebühr auf Märkten, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

markten, mhd. marketen, sw. V.: nhd. »markten«, sich auf den Markt bewegen, handeln

markten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

markten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktenglisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktentgelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markter, mhd. marketære***, st. M.: nhd. »Markter«

markter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Markterbschaft, afries. merk-ad-lâ-v-a 1 und häufiger?, merk-ed-lâ-v-a, sw. M. (n)?: nhd. Markterbschaft

markterzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marktes -- abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes, mnd. schrange, schranke, F.?, M.: nhd. Verkaufsstand der Fleischer und Bäcker, abgegrenzter Verkaufsraum des Marktes

Marktes -- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen, mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

Marktes -- Aufseher über die Reinhaltung des Marktes, mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

Marktes -- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes, mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

Marktes -- Befriedigung des öffentlichen Marktes, mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

Marktes -- Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes, mnd. marketvāne, marktvāne, F.: nhd. »Marktfahne«, Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes

Marktes -- Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet, mnd. schrangeklocke, schrangklocke, schrankklocke, scranghklocke, scrancklocke, F.: nhd. Glocke die Anfang und Ende des täglichen Marktes einläutet

Marktes -- Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt, mnd.

hokenklocke, F.: nhd. Krämerglocke die das Zeichen zum Anfangen des Marktes gibt

marktfaehnlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfaehring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktfahne, mnd. marketvāne, marktvāne, F.: nhd. »Marktfahne«, Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes

Marktfahne, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

Marktfahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

marktfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktfeger, mnd. marketvēgære***, M.: nhd. Marktfeger, Mann der den Markt fegt

Marktfegerin, mnd. marketvēgærische*, marketvēgersche, F.: nhd. »Marktfegerin«, Frau die den Marktplatz reinigt

marktfeil, mhd. marketveile, marketfeile*, Adj.: nhd. marktfeil, käuflich

marktfeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktflecken -- kleiner Marktflecken, mnd. k· pingeken, N.: nhd. kleiner Marktort, kleiner Marktflecken

Marktflecken, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

Marktflecken, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

Marktflecken, mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz

Marktflecken, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

marktflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marktfrau, mhd. koufwīp, st. N.: nhd. »Kaufweib«, Kaufmannsfrau, Händlerin, Marktfrau

Marktfrau, mnd. vörk· pærische*, vorköpersche, F.: nhd. Händlerin, Marktfrau

marktfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktfreiheit, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

marktfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfreiheitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfreiungsverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfreiungverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktfriede, afries. merk-ad-fre-th-o 2, merk-ed-fre-th-o, merk-ed-fer-d-e, st. M. (u): nhd. Marktfriede

Marktfriede, mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

Marktfriede, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

marktfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marktfriedens -- Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens, mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

Marktfriedens -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

marktfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgaengerpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktgängig, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

marktgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Marktgasse, mhd. marketgazze*, marktgazze, sw. F.: nhd. Marktgasse

marktgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgebiet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktgeld, mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

Marktgeld, mnd. torchortich, torfortich, torchartich, mnd.?, M.: nhd. Marktschilling, Marktgeld

marktgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgeleitbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktgemeinde, mhd. rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

marktgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgenehm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marktgenehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktgericht, as. mark-āt-thing* 1, mark-thing*, st. N. (a): nhd. Marktgericht

Marktgericht, mnd. marketgerichte, N.: nhd. »Marktgericht«, Marktgerichtsbarkeit

marktgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktgerichtsbarkeit, mnd. marketgerichte, N.: nhd. »Marktgericht«, Marktgerichtsbarkeit

marktgerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtsgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtsverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgerichtverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marktglocke -- Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt, mnd. hākenklocke, F.: nhd. Hökerglocke, Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt

marktglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgrietmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktgueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktgut, mnd. ? marketgōt*, marketgūt*, mārtgūt, mnd.?, N.: nhd. Marktgut?

marktgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markthalle -- Markthalle für Gemüse, mnd. sipollenhūs, sippelenhūs, N.: nhd. »Zwiebelhaus«, Verkaufshalle der Zwiebelverkäufer, Markthalle für Gemüse

Markthalle -- Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird, mnd. scharnentīt, F.: nhd. Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird

Markthalle für den Kleinverkauf (in Hildesheim), mnd. hōkenhalle, F.: nhd. Markthalle für den Kleinverkauf (in Hildesheim)

Markthalle, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle; marketl· vene, F.: nhd. Markthalle, offene Halle des Rathauses

markthalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Markthandel, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

Markthändler, afries. merk-ad-man-n 3, merk-ed-mon-n, st. M. (a): nhd. Marktbesucher, Markthändler

markthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markthaus, mhd. markethūs 2, st. N.: nhd. »Markthaus«, Haus für Handeltreibende und Gewerbetreibende

markthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markthelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marktherr, mhd. markethērre* 1, markthērre*, marktherre, sw. M.: nhd. Marktherr, Marktaufseher

marktherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markthofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markthoke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markthöker, mnd. markethōke, markhōke, markethāke, M.: nhd. Markthöker, Kleinhändler der zum Markt zugelassen ist

markthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marktkauf, mnd. marketkōp, M.: nhd. »Marktkauf«

marktkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkaufgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkaufgaebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktkehrer, mnd. marketkērære, marketkērer, M.: nhd. »Marktkehrer«, Marktplatzreiniger

Marktkerze, mnd. marketkerse, F.: nhd. »Marktkerze«, auf dem Markt zu kaufende Kerze?

marktkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktkirche -- Kirchhof der Marktkirche, mnd. marketkerkhof, M.: nhd. Kirchhof der Marktkirche

Marktkirche -- Küsterschule bei der Marktkirche, mnd. marketopperschōle, marckopperschōle, F.: nhd. Küsterschule bei der Marktkirche

Marktkirche -- Pfarre der Marktkirche, mnd. marketparre*, marketpār, F.: nhd. »Marktpfarre«, Pfarre der Marktkirche

Marktkirche -- Turm der Marktkirche, mnd. markettōrn, M.: nhd. »Marktturm«, Turm der Marktkirche

Marktkirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche

marktklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktknecht, mnd. marketknecht, M.: nhd. »Marktknecht«, unterer Marktordner

marktknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktkurs, mnd. marketganc, marketgank, M.: nhd. Marktkurs, Marktpreis, Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt

marktlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktlaken, mnd. marketlāken, N.: nhd. »Marktlaken«, für den Marktverkauf bestimmtes Tuch

marktlaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktläufer, mnd. marketl· pære*, marketl· per, M.: nhd. »Marktläufer«

marktleibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märktler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marktleute, mhd. marketliute, M. Pl.: nhd. »Marktleute«, durchreisende Handelsleute

marktleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

märktlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marktmaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktmann, as. mark-āt-man* 1, mark-āt-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Marktmann«, Kaufmann

marktmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marktmäre, mhd. marketmære, st. N.: nhd. »Marktmäre«, Geschwätz

Marktmaß, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

Marktmaß, mnd. marketmāte, marcmāte, F.: nhd. »Marktmaß«, marktübliches Maß

marktmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktmeister -- Marktmeister für den Fischmarkt, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Marktmeister, mhd. marketmeister, st. M.: nhd. »Marktmeister«, Marktaufseher

Marktmeister, mnd. eiervōget*, eyervōget, M.: nhd. Marktmeister

marktmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktmeisteramt, mhd. marketmeisterambehte* 2, marketmeisterambet, st. N.: nhd. »Marktmeisteramt«, Amt eines Marktmeisters, Aufgaben eines Marktmeisters

marktmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktmeisters -- Amt eines Marktmeisters, mhd. marketmeisterambehte* 2, marketmeisterambet, st. N.: nhd. »Marktmeisteramt«, Amt eines Marktmeisters, Aufgaben eines Marktmeisters

Marktmeisters -- Aufgaben eines Marktmeisters, mhd. marketmeisterambehte* 2, marketmeisterambet, st. N.: nhd. »Marktmeisteramt«, Amt eines Marktmeisters, Aufgaben eines Marktmeisters

Marktmeisters -- Gehilfe des Marktmeisters, mnd. marketvent, M.: nhd. Gehilfe des Marktmeisters

marktmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktnachbar, mnd. marketnāber, M.: nhd. »Marktnachbar«

marktner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktobrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktordner -- unterer Marktordner, mnd. marketknecht, M.: nhd. »Marktknecht«, unterer Marktordner

Marktordnung, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

marktordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktort -- Hauptweg zum Marktort, mnd. marketwech, M.: nhd. »Marktweg«, Hauptweg zum Marktort

Marktort, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

Marktort, mnd. k· pinge, F.: nhd. Kaufhandel, Kaufen, Kauf, Verkauf, Geschäftsabschluss, Kaufstelle, Handelsplatz, Marktort
-- kleiner Marktort: mnd. k· pingeken, N.: nhd. kleiner Marktort, kleiner Marktflecken

marktort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marktortes -- Recht eines Marktortes, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

marktpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktpfarre, mnd. marketparre*, marketpār, F.: nhd. »Marktpfarre«, Pfarre der Marktkirche

marktpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktpfennig, mnd. marketpenninc*, M.: nhd. »Marktpfennig«, Bargeld für den Einkauf auf dem Markt

marktpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktpfund (Geldeinheit), mhd. marketpfunt*, marketphunt, st. N.: nhd. »Marktpfund« (Geldeinheit)

Marktplatz -- Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz, mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

Marktplatz -- Marktplatz für Kohle, mnd. kōlemarket, kōlmarket, M.: nhd. Kohlemarkt, Marktplatz für Kohle

Marktplatz, got. maþ-l* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Markt

Marktplatz, an. kaup-ang-r, st. M. (a): nhd. Kaufstadt, Marktplatz

Marktplatz, ae. céap-stō-w, st. F. (wō): nhd. Marktplatz, Markt

Marktplatz, as. mark-āt-sta-d-a* 1, mark-sta-d-a*, st. F. (ō): nhd. »Marktstätte«, Marktplatz

Marktplatz, ahd. heimgart* 4, st. M. (a?): nhd. Versammlungsort, Marktplatz, Anger (?), Dorfanger (?); koufstat* 3, ahd.?, st. F. (i): nhd. Kaufstätte, Marktplatz, Handelsplatz; markāt* 21, marcāt*, st. M. (a?, i?): nhd. Markt, Marktplatz, Marktbude; merkāt* 3, mercāt, st. M. (a?, i?): nhd. Markt, Marktplatz

Marktplatz, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; marketstat 2, st. Sb.: nhd. »Marktstatt«, Marktstätte, Marktplatz

Marktplatz, mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz; plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

-- Frau die den Marktplatz reinigt: mnd. marketvēgærische*, marketvēgersche, F.: nhd. »Marktfegerin«, Frau die den Marktplatz reinigt

-- Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden: mnd. pāgemarket, M., N.: nhd. Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, Pferdemarkt

-- Seite die dem Marktplatz zugewendet ist: mnd. marketsīde, F.: nhd. »Marktseite«, Seite die dem Marktplatz zugewendet ist

marktplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktplatzes -- in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche

Marktplatzreiniger, mnd. marketkērære, marketkērer, M.: nhd. »Marktkehrer«, Marktplatzreiniger

Marktpolizei, mnd. marketmēsterīe*, marketmeysterīe, markmeysterīe, F.: nhd. Marktpolizei

marktpolizeiartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktpolizist, mnd. marketschüttemēster, marketschüttemeister, M.: nhd. Marktpolizist

Marktpreis, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen

Marktpreis, mnd. marketganc, marketgank, M.: nhd. Marktkurs, Marktpreis, Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

marktpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktprivileg, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

Marktprivileg, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

-- Ort mit Marktprivileg: mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz

Marktprivileg, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

marktprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marktrecht -- Zinszahlung für das Marktrecht, mnd. markettins, M.: nhd. »Marktzins«, Zinszahlung für das Marktrecht

Marktrecht, afries. merk-ad-riuch-t 3, merk-ed-riuch-t, st. N. (a): nhd. Marktrecht

Marktrecht, mhd. market, markt, mart, merket, merk, st. M.: nhd. Markt, Marktplatz, Marktflecken, Marktort, Handelsort, Marktrecht, Handelsware, Marktpreis, Markthandel, Marktmaß, Handel, Geschäft, Gewinn, Kauf, Ware, Marketenderei, Marketenderwagen; marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

Marktrecht, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

marktrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrechtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marktrein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktreskript, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktrichter, afries. merk-ad-grēt-man-n 1, merk-ed-grēt-mon-n, st. M. (a): nhd. Marktrichter; merk-ad-riuch-t-ere 5, merk-ed-riuch-t-ere, st. M. (ja): nhd. Marktrichter, Stadtrichter

Marktrichter, mhd. marketrihtære* 3, marketrihter, st. M.: nhd. »Marktrichter«, Stadtrichter

marktrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

marktschaffler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktschilling, mnd. torchortich, torfortich, torchartich, mnd.?, M.: nhd. Marktschilling, Marktgeld

marktschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschleisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marktschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktschreier, ahd. butil 10, st. M. (a): nhd. Büttel, Diener, Gerichtsdiener, Abgesandter, Marktschreier, Kriegsherold

Marktschreier, mnd. driakeleskrēmære*, driakelskrēmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak; driakelkrāmære*, driakelkrāmer, M.: nhd. herumziehender Händler, Marktschreier, Landläufer, Händler mit Theriak

Marktschreier, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier; rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

marktschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschreierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktschreierhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

marktschreierisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

marktschreierstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktschreierton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktschule -- Schüler der städischen Marktschule, mnd. marketsch· lære, marketsch· ler, marksch· ler, M.: nhd. Schüler der städischen Marktschule

marktschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktschutzes -- Zeit des Marktschutzes, mnd. vrīmarketdach, M.: nhd. »Freimarkttag«, Zeit des Marktschutzes, Termin des Jahrmarkts

Marktseite, mnd. marketsīde, F.: nhd. »Marktseite«, Seite die dem Marktplatz zugewendet ist

marktsentgelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsgerichtgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktskontro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktspeise, mnd. marketspīse, F.: nhd. »Marktspeise«, auf dem Markt eingekaufte Lebensmittel

marktstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktstaettengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktstand -- Marktstand für den Honigverkauf, mnd. hōnichstēde, hōnnichstēde, F.: nhd. Marktstand für den Honigverkauf

Marktstand -- Marktstand für den Kuchenverkauf, mnd. kōkenstēde, kouwkenstēde, F.: nhd. Marktstand für den Kuchenverkauf

marktstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktstandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktstatt, mhd. marketstat 2, st. Sb.: nhd. »Marktstatt«, Marktstätte, Marktplatz

marktstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktstätte, as. mark-āt-sta-d-a* 1, mark-sta-d-a*, st. F. (ō): nhd. »Marktstätte«, Marktplatz

Marktstätte, mhd. marketstat 2, st. Sb.: nhd. »Marktstatt«, Marktstätte, Marktplatz

Marktstätte, mnd. marketstēde, marktstēde, F.: nhd. »Marktstätte«, Feldbezeichnung in Garz

marktstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktstehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

marktstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktsteuer, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

marktsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktsverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markttaegisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markttag, afries. merk-ad-dei 10, merk-ad-dî, merk-ed-dei, merk-ed-dî, st. M. (a): nhd. Markttag

Markttag, mhd. markettac, markettag, st. M.: nhd. Markttag

Markttag, mnd. markeldach, M.: nhd. Markttag; marketdach, markdach, M.: nhd. Markttag, festgesetzter Verkaufstag; middewēke, midewēke, M., F.: nhd. Mittwoch, Markttag, Gerichtstag; middewēken, midewēken, M., F.: nhd. Mittwoch, Markttag, Gerichtstag

Markttag, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

markttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markttage -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

markttaggebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markttagsgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markttischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Markttor, mnd. markettōr, N.: nhd. Markttor

markttreidmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktturm, mnd. markettōrn, M.: nhd. »Marktturm«, Turm der Marktkirche

marktübliches -- marktübliches Maß, mnd. marketmāte, marcmāte, F.: nhd. »Marktmaß«, marktübliches Maß

marktum-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktum-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktveranstaltung -- Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

Marktverkauf -- für den Marktverkauf bestimmtes Tuch, mnd. marketlāken, N.: nhd. »Marktlaken«, für den Marktverkauf bestimmtes Tuch

marktverkauft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Marktverkehrs -- Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

marktverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktviertel, mnd. marketvērdendēl*, marketvērndendēl, marketvērndendeil, M.: nhd. Marktviertel

marktviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktvogt -- Marktvogt betreffend, mnd. marketvōgedisch***, Adj.: nhd. Marktvogt betreffend

Marktvogt, mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

marktvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktvogts -- Frau des Marktvogts, mnd. marketvōgedinne*, F.: nhd. Frau des Marktvogts; marketvōgedische*, marketvōgedesche, marktevāgesche, F.: nhd. Frau des Marktvogts

marktvorgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktvorgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktvorschriften -- den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, mnd. giftich, Adj.: nhd. gebbar, was gegeben wird, was gegeben werden darf, den Marktvorschriften und Zunftvorschriften entsprechend, verkäuflich, üblich, zulässig, gängig, im Umlauf befindlich, gang und gäbe, giftig, heftig, eifrig

marktvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktwaelzentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktweg, mhd. marktwec 1, st. M.: nhd. »Marktweg«, Weg zu einem Markt oder Handelsort

Marktweg, mnd. marketwech, M.: nhd. »Marktweg«, Hauptweg zum Marktort

marktweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwerkeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktwerktag, mnd. marketwerkeldach, M.: nhd. »Marktwerktag«, Werktag, an dem Markt stattfindet

marktwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktwisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktzeichen, mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Marktzeichen, mnd. kr˙ ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr˙ ce*, krutze, kr˙ z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

marktzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marktzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktzeit -- freie Marktzeit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Marktzeit -- Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt, mnd. hākenklocke, F.: nhd. Hökerglocke, Marktglocke die das Zeichen der abgelaufenen Marktzeit gibt

Marktzeit -- Marktzeit für Fleischverkauf, mnd. vlēschmarket, vleischmarket, M.: nhd. Fleischmarkt, Marktzeit für Fleischverkauf

Marktzeit -- Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

Marktzeit, mnd. markettīt, markedetīt, F.: nhd. Marktzeit

-- Verkauf nach beendeter Marktzeit: mnd. nāmarket, nāchmarket*, M.: nhd. »Nachmarkt«, Verkauf nach beendeter Marktzeit

marktzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marktzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktzins, mnd. markettins, M.: nhd. »Marktzins«, Zinszahlung für das Marktrecht

marktzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marktzoll -- Marktzoll eines Karrenführers, mhd. vuozgelt, fuozgelt*, st. N.: nhd. »Fußgeld«, Marktzoll eines Karrenführers; vuozzol, fuozzol*, st. M.: nhd. »Fußzoll«, Marktzoll eines Karrenführers

Marktzoll, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

Marktzoll, mhd. marketzol, st. M.: nhd. »Marktzoll«

Marktzoll, mnd. markettol, markettoln, M.: nhd. Marktzoll

marktzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marktzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzollfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marktzufuehrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markunggerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markungsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markungsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markungsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markungsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markungstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markungszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markungzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markus -- venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus, mnd. markelle, marcelle, Sb.: nhd. venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus

markus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markusbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markusbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markusfechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markuskleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markusmesse, mnd. ? marselskerkmisse, morselskerkmisse, F.: nhd. Markusmesse?

Markustag -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

Markustage -- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund, mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

markverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markverkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markvogteiisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Markvorsteher -- Markvorsteher der Waldgenossenschaft, mnd. holtscherne, M.: nhd. Markvorsteher der Waldgenossenschaft

Markvorsteher, mnd. schāreman, schārman, M.: nhd. Markvorsteher; schāremēster, schārmēster, schāremeister, M.: nhd. »Scharmeister«, Markvorsteher; schārhēre, M.: nhd. Markvorsteher; schārman, M.: nhd. Markvorsteher; schārmēster, schārmeister, M.: nhd. Markvorsteher; scherne (2), scherre, schāre, M.: nhd. Scharherr in der Feldmark und Holzmark, Markvorsteher, niederer Forstbeamter

-- Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen: mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

-- Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen: mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

markwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Markwährung, mnd. markwēringe, markweringe, F.: nhd. Markwährung

markwährung, nhd.: nhd. ; L.: DW

markwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markwehtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

markweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

markweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

markweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Markwert, mnd. markwērt, markwert, marquert, markquart, F.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist; markwōrt, N.: nhd. »Markwert«, was eine Mark wert ist

markwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

markwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

markzaehlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Markzahl, mhd. marczal, marzal, st. F.: nhd. »Markzahl«, Zahl nach der Proportion, Verhältnis, Proportion
Markzahl, mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau
markzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
markzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahlgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahlherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahlsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahlsteuerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzahltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Markzahlung -- auf Markzahlung basierende Rente, mnd. markrente, F.: nhd. »Markrente«, auf Markzahlung basierende Rente
markzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Markzahn, mhd. marczant*, marczan, st. M.: nhd. »Markzahn«, Backenzahn
Markzehnt, mnd. markteinde*, markteynde, M.: nhd. »Markzehnt«, für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe
markzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Markzeichen -- Markzeichen von Grundstücken, mhd. wīfe, wīfel, F.: nhd. »Weife«, Markzeichen von Grundstücken
markzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
markzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
markziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
marl, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Märlein, mhd. mærelīn, st. N.: nhd. »Märlein«, Märchen, Geschichtchen, Erdichtetes; mærlīn***, st. N.: nhd. »Märlein«, Märchen
märlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
märleinbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
märleindichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
märleinsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
märleinträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Marlien, mnd. marlinc, merlinc, marlink, merlink, M.: nhd. Marling, Marlien, Marlleine, ein aus zwei Strängen zusammengedrehtes Tau (N.); morlinc, F.: nhd. Marling, Marlien, Marlleine, ein aus zwei Strängen zusammengedrehtes Tau (N.)
Marling, mnd. marlinc, merlinc, marlink, merlink, M.: nhd. Marling, Marlien, Marlleine, ein aus zwei Strängen zusammengedrehtes Tau (N.); morlinc, F.: nhd. Marling, Marlien, Marlleine, ein aus zwei Strängen zusammengedrehtes Tau (N.)
Marlleine, mnd. marlinc, merlinc, marlink, merlink, M.: nhd. Marling, Marlien, Marlleine, ein aus zwei Strängen zusammengedrehtes Tau (N.); morlinc, F.: nhd. Marling, Marlien, Marlleine, ein aus zwei Strängen zusammengedrehtes Tau (N.)
Marmagen -- Marmagen bei Schleiden, germ. Marcomagus, lat.-kelt., ON: nhd. Marmagen bei Schleiden
Marmel, mhd. stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker
marmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmelballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmelbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmelfliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmelklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Marmelloch, mnd. k· leken, N.: nhd. Grübchen, kleines Erdloch, Marmelloch, kleine Vertiefung
marmelmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
marmeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Marmelstein, mhd. marmelstein, mermelstein, marmerstein, st. M.: nhd. »Marmelstein«, Marmorstein, Marmor, Marmorblock, Marmorsarg
marmelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmelsteinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
*marmel*steinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmelsteinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Marmor -- aus Marmor bestehend, mhd. marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend
Marmor -- aus Marmor hergestellt, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn; marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend
Marmor -- von Marmor hergestellt, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn
Marmor, an. mar-mar-i, mal-ma-i, sw. M. (n): nhd. Marmor
Marmor, ae. mar-m-a, sw. M. (n): nhd. Marmor; mar-m-el, st. M. (a?): nhd. Marmor; mar-mor, st. M. (a?): nhd. Marmor
Marmor, ahd. marmul* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Marmor; marmulstein* 6, st. M. (a): nhd. »Marmorstein«, Marmor; murmul* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Marmor
-- aus Marmor: ahd. marmorīn* 3, mermern, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor
Marmor, mhd. marmel, mermel, st. M.: nhd. Marmor, Marmorstein; marmelstein, mermelstein, marmerstein, st. M.: nhd. »Marmelstein«, Marmorstein, Marmor, Marmorblock, Marmorsarg
Marmor, mnd. marmor, M.: nhd. Marmor; mermel, mnd.?, M.: nhd. Marmor
-- aus Marmor bestehend: mnd. marmelīn, marmelen, mermelen, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor bestehend; merbelstēn, Adj.: nhd. aus Marmor bestehend, marmorn
-- von Marmor gemacht: mnd. mormelīn, mormelen, mormeln, mormeren, Adj.: nhd. marmorn, von Marmor gemacht
marmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Marmor..., mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn
marmorader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
marmorbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Marmorblock, mhd. marmelstein, mermelstein, marmerstein, st. M.: nhd. »Marmelstein«, Marmorstein, Marmor, Marmorblock, Marmorsarg
marmorblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorboden, nhd.: nhd. ; L.: DW
marmorbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorbüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmordenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorestrich, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorfarben, mhd. marmelvar, marmelfar*, Adj.: nhd. »marmorfarben«
marmorfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorfels, nhd.: nhd. ; L.: DW
*Marmor*felsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
marmorfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Marmorgefäß, ahd. marmorfaz* 1, st. N. (a): nhd. Marmorgefäß, Alabastergefäß, Salbfass
marmorgeländer, nhd.: nhd. ; L.: DW
marmorgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorgleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
marmorgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorhart, mhd. marmelherte, Adj.: nhd. marmorhart
marmorhart, mhd. mermelherte, Adj.: nhd. »marmorhart«
marmorhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
marmorierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmoriert, mnd. sprenkelet*, sprenkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »sprenkelt«, gesprenkelt, marmoriert
marmorkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmormühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
marmorn, ahd. marmorīn* 3, mermern, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor
marmorn, mhd. marmelīn, mermelīn, Adj.: nhd. von Marmor hergestellt, aus Marmor hergestellt, Marmor..., marmorn
marmorn, mnd. marmelīn, marmelen, mermelen, Adj.: nhd. marmorn, aus Marmor bestehend; merbelstēn, Adj.: nhd. aus Marmor bestehend, marmorn; mermelen, Adj.: nhd. marmorn; mormelīn, mormelen, mormeln, mormeren, Adj.: nhd. marmorn, von Marmor gemacht
marmorn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmornacken, nhd.: nhd. ; L.: DW
marmorner -- marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial, mnd. mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial
marmorpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorpfirsich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorrampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Marmorsarg, mhd. marmelstein, mermelstein, marmerstein, st. M.: nhd. »Marmelstein«, Marmorstein, Marmor, Marmorblock, Marmorsarg
marmorsarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Marmorsäule, mhd. marmelsūl, marmelsiule, st. F.: nhd. Marmorsäule
Marmorsäule, mnd. mermelsūle, F.: nhd. Marmorsäule
Marmorsäule, mnd. stēnpīlere*, stēnpīler, steinpīler, stēnpiler, M.: nhd. »Steinpfeiler«, Marmorsäule
marmorsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorschleiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
marmorschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
marmorschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorstaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
marmorstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Marmorstein, ahd. marmulstein* 6, st. M. (a): nhd. »Marmorstein«, Marmor
Marmorstein, mhd. marmel, mermel, st. M.: nhd. Marmor, Marmorstein; marmelstein, mermelstein, marmerstein, st. M.: nhd. »Marmelstein«, Marmorstein, Marmor, Marmorblock, Marmorsarg
Marmorstein, mnd. marmelstēn, marmelstein, M.: nhd. Marmorstein; mormelstēn, mormelstein, mormerstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial; mormerenstēn, mormelenstēn, N.: nhd. Marmorstein, marmorner Stein als besonders kostbares Baumaterial
marmorstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
marmorsteinen, mhd. marmelsteinīn, mermelsteinīn, Adj.: nhd. »marmorsteinen«, aus Marmor hergestellt, aus Marmor bestehend

marmorsteinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*marmor*steinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marmorstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marmorstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmortempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marmorthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marmortisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marmortreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marmorweisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marmorwölbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marner, mhd. marnære, mernære, marner, merner, morner, st. M.: nhd. »Marner«, Seemann, Schiffsherr, Steuermann, Matrose, Schachfigur

marner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marnerin, mhd. marnærinne, st. F.: nhd. »Marnerin«, Matrosin

marnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marode, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marode, nhd.: nhd. ; L.: DW

marodebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marodereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maroderitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marodieren, mnd. gardinge, F.: nhd. Garten (N.), Marodieren, plünderndes Umherstreifen (verlaufener) Kriegsknechte, Vagabundieren

marodieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Marokkaner, mhd. marocheise, sw. M.: nhd. Marokkaner

Marone, mnd. kastă̄nie, kastannie, castanee, kastandie, karstānie, karstannie, karstandie, karstēnie, karstēnige, F.: nhd. Kastanie, Esskastanie, Marone, Frucht der Kastanie

Marotte, mnd. maról, marot, F.: nhd. Schrulle, Marotte, Narrheit, Grille

marpahis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marquis, mhd. markis, markīs, st. M.: nhd. »Marquis«, Markgraf

marren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marrire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marritio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mars -- Planet Mars, ae. tī-r, tȳ-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Ehre, Zier, Schmuck, Planet Mars

Mars, ahd. wīggot* 3, st. M. (a): nhd. Kriegsgott, Mars

Mars, mhd. strītgot, st. M.: nhd. »Streitgott«, Kriegsgott, Mars

Mars, mnd. merse (3), F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs, Mars; mertze (1), M.=PN: nhd. Mars, röm. Kriegsgott
-- Bekleidung der Mars mit Segeltuch Marssegel: mnd. ? merseklēdinge, mersekleidinge, mertzeklēdinge, mertzekleidinge, F.: nhd. Tuchbekleidung des Mastkorbs, Bekleidung der Mars mit Segeltuch? Marssegel?
-- ohne Mars seiend: mnd. merslōs, marslōs, mnd.?, Adj.: nhd. marslos, ohne Mars seiend

Mars, mnd. wīchgot, mnd.?, M.: nhd. Kriegsgott, Mars

mars, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marsch -- Bewohner der Marsch, mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

Marsch -- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland, mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

Marsch -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Marsch -- einzeln stehender Ausbau in der Marsch, mnd. hamhūs, N.: nhd. einzeln stehender Ausbau in der Marsch, Vorwerk

Marsch -- für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden, mnd. vörplāgen*, vorplāgen, sw. V.: nhd. für Deicharbeiten verbrauchen, für Instandhaltungsarbeiten in der Marsch aufwenden

Marsch -- Grenzland zwischen Geest und Marsch, mnd. anegēst*, angēst, F.: nhd. Grenzland zwischen Geest und Marsch

Marsch -- Hofstelle in der Marsch, mnd. werfstēde*, werfstede, mnd.?, F.: nhd. Hausstelle, Hofstelle in der Marsch

Marsch -- in der Marsch liegend, mnd. mersch (2), mersk, Adj.: nhd. in der Marsch liegend, Marsch...

Marsch -- Lehmboden der Marsch, afries. klāi 1, Sb.: nhd. Lehm, Lehmboden der Marsch

Marsch -- Mensch der in der Marsch wohnt, mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

Marsch -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Marsch -- Wasserabzug in der Marsch, mnd. wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

Marsch (F.), germ. *mariskō, st. F. (ō): nhd. Marsch (F.), Morast

Marsch (F.), ae. fėn-n, st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Sumpf, Schlamm, Schmutz, Marsch (F.); fléo-þ-om-a, sw. M. (n): nhd. Marsch (F.), Sumpfland; gyr-w-e-fėn-n, st. N. (a): nhd. Marsch (F.), Sumpfland; mėr-sc, mėr-isc, M.: nhd. Marsch (F.), Sumpfland; mos, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Marsch (F.); wic-u (2), F.: nhd. Marsch (F.), Wiese

Marsch (F.), afries. mer-sk 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Marsch (F.); wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

Marsch (F.), as. mėr-sk* 1, st. F. (ī)?: nhd. »Marsch« (F.), Marschland

Marsch (F.), ahd. mariscus* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Marsch (F.), Sumpf; *marisk, lang., Sb.: nhd. Sumpf, Marsch (F.)

Marsch (F.), ahd. mersk* 1, mersc*, st. F. (ī): nhd. »Marsch« (F.), Sumpf

Marsch (F.), mnd. masch (2), M.: nhd. Marsch (F.); mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

Marsch (M.), mhd. marsche, st. F.: nhd. Marsch (M.), Reise, Grenze, Mark (F.) (1)

Marsch (M.), mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

marsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

marsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marsch..., mnd. mersch (2), mersk, Adj.: nhd. in der Marsch liegend, Marsch...

Marschalkin, mhd. marcschalkīn*, marchschalkīn*, marschalkīn, marschalkin, marschelkin, st. F.: nhd. »Marschalkin«, Marschallin, Frau des Pferdeknechts, Ehefrau des Marschalls

marschalkisch, mnd. marschalkisch***, Adj.: nhd. »marschalkisch«, den städtischen Marschall betreffend, Marschall...

Marschall -- den städtischen Marschall betreffend, mnd. marschalkisch***, Adj.: nhd. »marschalkisch«, den städtischen Marschall betreffend, Marschall...

Marschall, an. konstabl, konstafl, M.: nhd. Stallmeister, Marschall

Marschall, ae. steal-l-ere, st. M. (ja): nhd. Stallmeister, Marschall

Marschall, ahd. mariscalcus 16 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Marschall

Marschall, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

Marschall, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

marschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschall..., mnd. marschalkisch***, Adj.: nhd. »marschalkisch«, den städtischen Marschall betreffend, Marschall...

Marschallamt, mhd. marcschalcambehte*, marchschalcambehte*, marschalcambet, marschalcamt, marschalcampt, marschalcsambet, st. N.: nhd. Marschallamt

Marschallamt, mnd. marschalkambacht*, marschalkampt, N.: nhd. Marschallamt, Hofamt des Marschalls

marschallamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallenrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschallin, mhd. marcschalkīn*, marchschalkīn*, marschalkīn, marschalkin, marschelkin, st. F.: nhd. »Marschalkin«, Marschallin, Frau des Pferdeknechts, Ehefrau des Marschalls

marschallin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschalls -- Ehefrau des Marschalls, mhd. marcschalkīn*, marchschalkīn*, marschalkīn, marschalkin, marschelkin, st. F.: nhd. »Marschalkin«, Marschallin, Frau des Pferdeknechts, Ehefrau des Marschalls

Marschalls -- Frau des städtischen Marschalls, mnd. marschalkische*, marschalkesche, F.: nhd. Frau des städtischen Marschalls

Marschalls -- Hofamt des Marschalls, mnd. marschalkambacht*, marschalkampt, N.: nhd. Marschallamt, Hofamt des Marschalls; marschalkīe, F.: nhd. Hofamt des Marschalls

Marschallsabgabe, ahd. mariscalcia* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Marschallsabgabe

marschallsbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschallschaft, ahd. marepahissatus* 1 und häufiger?, marehpahissatus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Marschallschaft

marschallsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marschallsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschallsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschallstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschalltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschalltum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschanschlag , nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschausschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschbauer, mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

marschbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschbereit, mhd. verticlīche*, verteclīche, ferticlīche*, ferteclīche*, Adv.: nhd. fertig, kriegsbereit, marschbereit, ausgerüstet

marschbereitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marschboden, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

marscheingesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschengebiet -- im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese, mnd. strantvrēse, M.: nhd. Strandfriese, im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese

Marschenrecht, mnd. merschrecht, marschrecht, N.: nhd. »Marschrecht«, Marschenrecht

marscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Marschflut, ae. mearc-flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Marschflut«

marschfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschgras, afries. andul, Sb.: nhd. Marschgras

Marschgrenze, afries. fen-skê-th-inge 2, st. F. (ō): nhd. Sumpfscheidung, Marschgrenze

marschgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschharde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschhimpten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschieren, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

marschieren, mhd. streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten

marschieren, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

Marschieren, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

marschieren, mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen

marschieren, mnd. massēren, sw. V.: nhd. marschieren

marschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

marschinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschinteressenten -- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets, mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

marschkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschkommune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marschlamm, mnd. merschlam, marschlam, N.: nhd. »Marschlamm«, auf wasserreichem Weideland gezogenes Lamm

Marschland, got. sai-w-s* 6, st. M. (i oder a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120 Anm. 2): nhd. See (M.), Marschland

Marschland, an. mersk-i, N.: nhd. Marschland

Marschland, afries. wa-t-er-lan-d* 1, we-t-er-lon-d*, st. N. (a): nhd. »Wasserland«, Marsch (F.), Marschland, von Gewässern durchzogenes Land

Marschland, as. mėr-sk* 1, st. F. (ī)?: nhd. »Marsch« (F.), Marschland

Marschland, mnd. allūvie, Sb.: nhd. Schwemmland, Marschland

Marschland, mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland; hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland; hammerik, hamrik, hammerk, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; hemmerik, M.: nhd. Marschland, Wiesenland eines Dorfes, Weideland eines Dorfes, gemeine Mark; insel, insele, insule, F.: nhd. Insel, Marschland; kleilant*, kleylant, N.: nhd. Kleiland, Marschland
-- Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet: mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet
-- durch Gräben abgeteiltes Marschland: mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland
-- eingedeichtes Stück Marschland: mnd. ? kouwe (1), M.?: nhd. eingedeichtes Stück Marschland?
-- eingefriedigtes Marschland: mnd. hamlant, M.: nhd. Binnendeichsland, eingefriedigtes Marschland, durch Gräben abgeteiltes Marschland, Kleiland

Marschland, mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

Marschland, mnd. slōf (1), Sb.: nhd. Marschland, Niederung
-- mit Sand durchsetztes Marschland: mnd. santscherve, F.?: nhd. »Sandscherbe«, mit Sand durchsetztes Marschland

Marschland, mnd. wāterlant*, waterlant, mnd.?, N.: nhd. »Wasserland«, Marschland

marschland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marschland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschlande -- eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen; Geldauflage in der Marsch zur Instandhaltung von Deichen und Wasserlösungen, mnd. plāgegelt, N.: nhd. eine Abgabe für die Bewohner der Hamburger Marschlande zur Instandhaltung der Deiche und anderer Wasserbauanlagen

Marschländer -- schwere bzw. fette Erde der Marschländer, mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

marschländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marschlands -- Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche, mnd. binnendīkeswānære*, binnendīkswāner, M.: nhd. Bewohner des Binnenlands, Bewohner des Marschlands innerhalb der Deiche

Marschleute -- Marschleute aus Strandmannsdöfte, mnd. strantl· de, Pl.: nhd. »Strandleute«, Strandbewohner, Marschleute aus Strandmannsdöfte

Marschleute, mnd. merschl· de, Pl.: nhd. Marschleute

marschleute-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschleute-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschlied, mhd. reisenote, st. F.: nhd. »Reisenote«, Eignungsmarsch, Melodie, Kriegslied, Marschlied

marschlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marschmann, mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

marschmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschniederungen -- hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen, mnd. gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen

marschordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschrecht, mnd. merschrecht, marschrecht, N.: nhd. »Marschrecht«, Marschenrecht

marschrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marschsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marschschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marschsiel -- Aufseher über den Marschsiel, mnd. sīlrichtære, sīlrichter, mnd.?, M.: nhd. »Sielrichter«, Aufseher über den Marschsiel

marschtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marschversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marsen -- Schiff mit Marsen, mnd. mersener, marsener, mnd.?, M.?: nhd. Raa, größeres Schiff, Schiff mit Marsen

marslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marslos, mnd. merslōs, marslōs, mnd.?, Adj.: nhd. marslos, ohne Mars seiend

Marsmast -- Segelstange am Marsmast, mnd. marsenrā, F.: nhd. Rahe, Segelstange am Marsmast

Marsraa, mnd. mersenra, mnd.?, F.?: nhd. Marsraa

Marssegel -- Bekleidung der Mars mit Segeltuch Marssegel, mnd. ? merseklēdinge, mersekleidinge, mertzeklēdinge, mertzekleidinge, F.: nhd. Tuchbekleidung des Mastkorbs, Bekleidung der Mars mit Segeltuch? Marssegel?

marssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marstall -- Ratsherr unter dem der Marstall steht, mnd. stalhēre, M.: nhd. Stallherr, Ratsherr unter dem der Marstall steht

Marstall -- städtischer Marstall, mnd. hērenstal, M.: nhd. städtischer Marstall

Marstall -- städtischer Marstall, mnd. stādesstal, M.: nhd. »Stadtstall«, städtischer Marstall; statstal, M.: nhd. »Stadtstall«, städtischer Marstall

Marstall, ahd. marhstal* 3, marahstal*, marstal, st. M. (a): nhd. Marstall, Pferdestall

Marstall, mhd. marcstal*, marstal, st. M.: nhd. »Marstall«, Pferdestall

Marstall, mnd. marstal, martstal, maerstal, meerstal, M.: nhd. Pferdestall, großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, Marstall; pērdestal, perdestal, M.: nhd. »Pferdestall«, Unterkunft für Pferde, Marstall
-- Aufseher über den Marstall: mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt
-- Aufseher über den städtischen Marstall: mnd. rēsemēster, reisemeister, M.: nhd. »Reisemeister«, Aufseher über den städtischen Marstall

marstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marstallaufseher, mhd. marcstallære*, marstallære, marstaller, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Marstallaufseher

marstallbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marstaller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marstallereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallerseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marstalls -- Vorsteher des städtischen Marstalls, mnd. stalmēster, stalmeister, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher des städtischen Marstalls

marstallsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marstallsthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

märten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Marter -- bunter Marter, mhd. vēchmarder, fēchmarder*, st. M.: nhd. bunter Marter

Marter -- Marter Christi, mhd. vrōnemartære*, vrōnemarter, frōnemarter*, st. F.: nhd. Marter Christi

Marter, an. harm-kvæl-i, N. Pl.: nhd. Leiden, Qual, Marter; pī-n-sl, pī-sl, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden

Marter, afries. pī-n-e 14, st. F. (ō): nhd. Pein, Marter, Strafe

Marter, as. kwėl-m-i-unga* 1, quėl-m-i-unga*, st. F. (ō): nhd. Tötung, Marter; wun-d-ar-kwāl-a* 7, st. F. (ō): nhd. »Wunderqual«, große Pein, Marter
-- große Marter: as. thi-o-d-kwāl-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Volksqual«, große Marter

Marter, ahd. *kwāla, lang., st. F. (ō)?: nhd. Qual, Marter, Tortur; kwalm* 5, qualm*, st. M. (a): nhd. Untergang, Verderben, Marter, Qual, gewaltsamer Tod; kwalmida* 1, kwelmida*, quelmida*, st. F. (ō): nhd. Marter, Qual, Verbrechen?; kwelī* 7, quelī*, st. F. (ī): nhd. Qual, Pein, Marter, Strafe; martira 42, martara*, martyra*, matra*, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden, Martyrium, Märtyrertum; martirunga* 1, martyrunga*, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden; pīna 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Qual, Pein, Not, Drangsal, Marter

Marter, mhd. dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis

Marter, mhd. hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter

Marter, mhd. marterāt, st. F.: nhd. Blutzeugnis, Marter, Martyrium, Qual; martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; marterunge, st. F.: nhd. »Marterung«, Martern, Marter, Folter; quāl (1), kāl, st. F.: nhd. Qual, Beklemmung, Marter; quāle (1), kāle, kōle, chōle, quæle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual, Leiden, Schmerz; quel (1), st. M., st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual; quēle, quēl, kēle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual; quelesunge, quelsunge, st. F.: nhd. Qual, Marter; quelnis, st. N.: nhd. Qual, Marter

-- nach der Marter aussehend: mhd. martervar, marterfar*, Adj.: nhd. »marterfarben«, nach der Marter aussehend

Marter, mhd. schreiāt, st. F.: nhd. Martervorrichtung, Marter, Schandsäule, Pranger, Vorrichtung zur Marter; tormentāle, st. N.: nhd. Pein, Marter, Marterwerkzeug

-- Vorrichtung zur Marter: mhd. schreiāt, st. F.: nhd. Martervorrichtung, Marter, Schandsäule, Pranger, Vorrichtung zur Marter

Marter, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Marter-, mnd. marterlīk, Adj.: nhd. »marterlich«, Marter-, Leidens-

Marter, mnd. mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

-- mit Marter fluchender Landesknecht: mnd. Marterhans, PN: nhd. mit Marter fluchender Landesknecht, Großhans

marter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marterbild, mhd. marterbilede, marterbilde, st. N.: nhd. »Marterbild«, Kruzifix

marterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marterbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marterbürde, mhd. marterbürde, st. F.: nhd. Marterbürde

marterdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterei, mhd. marterīe, st. F.: nhd. »Marterei«, Martyrium

Marterer, ahd. martirāri* 8, st. M. (ja): nhd. Märtyrer, Marterer, Folterknecht

Marterer, mhd. marterære, martāre, marter, martelære, marteler, martrære, martrer, st. M., sw. M.: nhd. »Marterer«, Märtyrer, Dulder, Leidender, Blutzeuge, Quäler

marterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märtererberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märtererfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Martererin, mhd. marterærinne, martærin*, marterinne*, marterin*, st. F.: nhd. »Martererin«, Blutzeugin, Märtyrerin

martererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märtererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märtererkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märtererthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märterertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterfall, mnd. marterval, M.: nhd. »Marterfall«, Leiden Christi

marterfarben, mhd. martervar, marterfar*, Adj.: nhd. »marterfarben«, nach der Marter aussehend

marterfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marterfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

martergebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Martergerät, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

martergeräth, nhd.: nhd. ; L.: DW

martergeruest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martergerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marterhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterheer, nhd.: nhd. ; L.: DW

marterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marterholz -- Marterholz des Kreuzes, ahd. wīzigalgo* 1, sw. M. (n): nhd. Galgen, Halsblock, Querstange des Kreuzes, Marterholz des Kreuzes

marterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marterinstrument -- ein Marterinstrument, mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument

Marterinstrument, ahd. krukka* 6?, krucka*, sw. F. (n): nhd. Krummholz, Krummstab, Krücke, Hirtenstab, Feuerhaken, Marterinstrument

marterinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DW

marterisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterkelch, mhd. marterkelch, st. M.: nhd. »Marterkelch«, Leidenskelch

marterkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marterknecht, mhd. schürpfære, schürpfer, st. M.: nhd. Schinder, Marterknecht, Henker

marterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

marterkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterkolben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterkraeuel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterkrone, mhd. marterkrōne, st. F., sw. F.: nhd. »Marterkrone«, Märtyrerkrone

marterkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterkrönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marterleben, mhd. marterleben, st. N.: nhd. »Marterleben«, Quälerei

marterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

marterlich, mhd. marterlich, merterlich, Adj.: nhd. »marterlich«, martervoll, qualvoll; marterlīche, merterlīche, Adv.: nhd. »marterlich«, martervoll, qualvoll

marterlich, mnd. marterlīk, Adj.: nhd. »marterlich«, Marter-, Leidens-

marterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martern (N.), mhd. marteren* (2), martern, st. N.: nhd. »Martern« (N.)

martern, got. balw-jan 4, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. martern, quälen, plagen

martern, an. kvel-ja, sw. V. (1): nhd. plagen, martern, quälen

martern, as. ā-kwėl-l-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. martern, töten; kwėl-l-ian* 7, quėl-l-ian*, sw. V. (1b): nhd. martern, töten; kwėl-m-ian* 1, quėl-m-ian*, sw. V. (1a): nhd. martern, töten; mar-t-ir-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. martern

martern, ahd. kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; martirōn* 9, sw. V. (2): nhd. martern, foltern, quälen; martolōn* 3, sw. V. (2): nhd. martern; nōthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. nötigen, martern; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

martern, mhd. durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen; erbitteren*, erbittern, sw. V.: nhd. »erbittern«, bitter machen, peinigen, martern, quälen

-- zu Tode martern: mhd. durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen

martern, mhd. gemarteren, gemartern, sw. V.: nhd. martern; gequelen* (1), gequeln, sw. V.: nhd. quälen, martern; klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

martern, mhd. martelīen, sw. V.: nhd. martern; marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

Martern, mhd. marterunge, st. F.: nhd. »Marterung«, Martern, Marter, Folter

martern, mhd. pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

martern, mhd. serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Martern, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

martern, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; verulteren*, verultern, ferulteren*, sw. V.: nhd. quälen, plagen, martern; villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden; zerzerren, zezerren, zuzerren, sw. V.: nhd. »zerzerren«, auseinanderzerren, zerreißen, zerreißen in, zerhauen (V.), vernichten, wegreißen, verschwenden, widerlegen, zerstückeln, zertrümmern, uneins machen, abquälen, martern

-- ganz martern: mhd. vermarteren*, vermartern, fermarteren*, sw. V.: nhd. »vermartern«, ganz martern

martern, mnd. beschinden, sw. V.: nhd. schinden, martern, betrügen, berauben, plündern

martern, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen; kr˙ zigen (1), kr˙ zegen, kr˙ zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

martern, mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen; martilen***, sw. V.: nhd.

martern, zum Märtyrer machen; martilien, mnd.?, sw. V.: nhd. martern, zum Märtyrer machen; martilisēren, martirisēren, sw. V.: nhd. martern; mertelen, mnd.?, sw. V.: nhd. martern; merteren, sw. V.: nhd. martern; passien, sw. V.: nhd. martern; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

martern, mnd. st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

martern, mnd. vöroldelen*, voroldelen, mnd.?, sw. V.: nhd. quälen, martern, schädigen; vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

martern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

martern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

martern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marterpein, mhd. martelpīn, st. M.: nhd. Marterpein; marterpīn, st. F.: nhd. Marterpein, Marterqual

marterpein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Marterpfahl, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

marterpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterqual, mhd. marterpīn, st. F.: nhd. Marterpein, Marterqual

Marterqual, mnd. marterquāl, F.: nhd. »Marterqual«, Höllenqual

marterrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marterrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marterreich, mnd. marterrīke*, marterrīk, N.: nhd. »Marterreich«, Reich der Qualen

marterriss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterrost, ahd. brennīsarn 15, st. N. (a): nhd. Brenneisen, Brandeisen, Rost (M.) (1), Marterrost; rōsta 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost; rōstīsarn 12, rōstīsan, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, »Rösteisen«, Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost, Röstpfanne; skreiāta* 3, screiāta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rost (M.) (1), Marterrost, Folterbank?

martersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martersack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martersaeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterschrift, mhd. marterschrift, st. F.: nhd. »Marterschrift«, Leidensgeschichte Christi

marterschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterstatt, mhd. marterstat, st. F.: nhd. »Marterstatt«, Martyriumsstätte

marterstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterstunde, mhd. marterstunde, st. F.: nhd. »Marterstunde«, Todesstunde Christi

martertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Martertag, mhd. martertac, st. M.: nhd. »Martertag«, Karfreitag

Martertag, mnd. marterdach, M.: nhd. »Martertag«, Kreuzigungstag, Karfreitag

martertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Martertod -- Christi Martertod, mnd. martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung

martertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterung, mhd. marterunge, st. F.: nhd. »Marterung«, Martern, Marter, Folter

marterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marterung. -- Marterung. Martyrium, mnd. marteringe, martelinge, F.: nhd. Marterung. Martyrium

marterurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

martervoll, mhd. marterhaft, martelhaft, Adj.: nhd. martervoll, qualvoll; marterlich, merterlich, Adj.: nhd. »marterlich«, martervoll, qualvoll; marterlīche, merterlīche, Adv.: nhd. »marterlich«, martervoll, qualvoll

martervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

martervolle -- martervolle Not, mhd. marternōt, st. F.: nhd. martervolle Not

Martervorrichtung, mhd. schreiāt, st. F.: nhd. Martervorrichtung, Marter, Schandsäule, Pranger, Vorrichtung zur Marter

Marterweg, mhd. marterwec, martelwec, st. M.: nhd. Marterweg, Leidensweg

marterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Marterwerkzeug, ae. þríe-p-el, st. M. (a): nhd. Marterwerkzeug

Marterwerkzeug, ahd. īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte

Marterwerkzeug, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Marterwerkzeug, mhd. tormentāle, st. N.: nhd. Pein, Marter, Marterwerkzeug

Marterwerkzeug, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Marterwerkzeug, mnd. īsernschēre*, īserschēre, yserscher, F.: nhd. »Eisenschere«, Marterwerkzeug; klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

marterwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Marterwoche, mhd. marterwoche, sw. F.: nhd. »Marterwoche«, Karwoche

Marterwoche, mnd. marterwēke, martirwēke, martelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche; mertelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche

marterwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Marterwundmal, mhd. martermāse, sw. F.: nhd. Marterwundmal

Marterzeit, mhd. marterzīt, st. F., st. N.: nhd. »Marterzeit«, Passionszeit

marterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marterzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martin, mnd. Merten, Marten, N.: nhd. Martin, Heiliger Martin, elfter November
-- Badstube bei Sankt Martin: mnd. mertenesstōven*, mertensstōven, martensstōven, M.: nhd. Badstube bei Sankt Martin
-- Heiliger Martin: mnd. Merten, Marten, N.: nhd. Martin, Heiliger Martin, elfter November

martin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martina -- Heilige Martina, mhd. balsamkiste, st. F., sw. F.: nhd. »Balsamkiste«, Gefäß zur Aufbewahrung von Balsam, Heilige Martina

martinabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinbarg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martindienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martindult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martiner, mnd. martinære*, martinere, M.: nhd. »Martiner«, Lutheraner

martineven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingerichtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martingut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martini -- der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann, mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

Martini -- eine Gabe zu Martini, mnd. mertenesgelt*, mertensgelt, martensgelt, N.: nhd. »Martinsgeld«, eine Gabe zu Martini

Martini -- Lohn zu Martini, mnd. merteneslōn*, mertenslōn, N.: nhd. »Martinslohn«, Lohn zu Martini, Herbstlohn

Martini -- Martini als Zahltermin, mnd. mertenesmisse*, mertensmisse, martinsmisse, F.: nhd. »Martinsmesse«, Martini als Zahltermin

Martini -- Zinszahlung zu Martini, mnd. mertenestins*, mertenstins, M.: nhd. »Martinszins«, Zinszahlung zu Martini

Martini -- zu Martini ausgeteiltes Brot, mnd. mertenbrōt, N.: nhd. »Martinsbrot«, zu Martini ausgeteiltes Brot

Martini -- zu Martini gestiftetes Licht, mnd. merteneslicht*, mertenslicht, N.: nhd. »Martinslicht«, zu Martini gestiftetes Licht

Martini -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete

Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei; schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

martini, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martiniabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinianer, mnd. martiniānære*, martiniāner, M.: nhd. Martinianer

Martinianist, mnd. martinianist, M.: nhd. Martinianist

martinigans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinihuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinipfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinisch, mnd. martiniānisch, Adj.: nhd. martinisch, lutherisch; martinisch, martinesch, martinsch, Adj.: nhd. martinisch, lutherisch

martinischatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinischoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinisteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinitrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinlehenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinsabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinsaltar -- von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg, mnd. m˙ lenaltār, mollenaltār, N., M.: nhd. von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg

martinsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

martinsbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Martinsbrot, mnd. mertenbrōt, N.: nhd. »Martinsbrot«, zu Martini ausgeteiltes Brot

martinsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsdienstleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsdienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsdult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinseven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

martinsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

martinsgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinsgeld, mnd. mertenesgelt*, mertensgelt, martensgelt, N.: nhd. »Martinsgeld«, eine Gabe zu Martini

martinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgerichtszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinshahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinsheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinshenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

martinshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

martinslehenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinslicht, mnd. merteneslicht*, mertenslicht, N.: nhd. »Martinslicht«, zu Martini gestiftetes Licht

Martinslohn, mnd. merteneslōn*, mertenslōn, N.: nhd. »Martinslohn«, Lohn zu Martini, Herbstlohn

martinsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinsmann, mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

martinsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinsmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinsmesse, mnd. mertenesmisse*, mertensmisse, martinsmisse, F.: nhd. »Martinsmesse«, Martini als Zahltermin

martinsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

martinsnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinsschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Martinstag -- Grundzins meist am Martinstag entrichtet, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen

Martinstag, mhd. vunkentac, funkentac*, st. M.: nhd. »Funkentag«, Martinstag

Martinstag, mnd. mertenesdach*, mertensdach, M.: nhd. Martinstag

martinstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinstrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsvoegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

martinsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Martinszins, mnd. mertenestins*, mertenstins, M.: nhd. »Martinszins«, Zinszahlung zu Martini

martinszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martintag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martintrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinvoegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martinzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märtirer, nhd.: nhd. ; L.: DW

martirie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

martirien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märtrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märtrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

martsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

martschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

martstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märtyrer, got. martwr* 2, st. M. (a)?: nhd. Märtyrer

Märtyrer, ae. cȳ-þ-ere, st. M. (ja): nhd. Zeuge, Märtyrer; mar-tir, st. M. (a): nhd. Märtyrer; þrō-w-en-d (3), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Märtyrer; þrō-w-ere, st. M. (ja): nhd. Leider, Märtyrer

Märtyrer, afries. mar-til-ar 1 und häufiger?, M.: nhd. Märtyrer; mar-tir 2, mar-til, st. M. (a): nhd. Märtyrer

Märtyrer, as. mar-t-ir* 1, st. M. (a): nhd. Märtyrer

Märtyrer, ahd. gijihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bekenner, Zeuge, Märtyrer, Blutzeuge; martir* 2, martyr*, st. M. (a): nhd. Märtyrer; martirāri* 8, st. M. (ja): nhd. Märtyrer, Marterer, Folterknecht; urkundo 28, sw. M. (n): nhd. Zeuge, Märtyrer
-- einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus: ahd. kapella 7, kappella, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapelle, Gotteshaus, einem Märtyrer geweihtes Gotteshaus, Grabkapelle

Märtyrer, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Märtyrer, mhd. marterære, martāre, marter, martelære, marteler, martrære, martrer, st. M., sw. M.: nhd. »Marterer«, Märtyrer, Dulder, Leidender, Blutzeuge, Quäler; merterære*, mertelære*, merterer, merterāre, merteler, mertelære, mertære, st. M., sw. M.: nhd. Märtyrer, Blutzeuge, Leidender, Dulder, Quäler
-- zum Märtyrer machen: mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

Märtyrer, mnd. martelære*, marteler, martelēr, martelēre, merteler, martirer, M.: nhd. Märtyrer; martilære***, M.: nhd. Märtyrer; martir (2), martire, M.: nhd. Märtyrer; mertelære*, merteler, mnd.?, M.: nhd. Märtyrer; mertilære***, M.: nhd. Märtyrer
-- Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer: mnd. mertelærebr˙ derschop*, mertelerbröderschop, F.: nhd. Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer; mertelæresbr˙ derschop*, mertelersbr˙ derschop, F.: nhd. Brüderschaft zu Ehren der Märtyrer
-- zum Märtyrer machen: mnd. martilen***, sw. V.: nhd. martern, zum Märtyrer machen; martilien, mnd.?, sw. V.: nhd. martern, zum Märtyrer machen

Märtyrer, mnd. strīdære*, strīder, M.: nhd. »Streiter«, Kämpfer, Krieger, Glaubensheld, Märtyrer

martyrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märtyrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märtyrerakten -- Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

Märtyrerin, mhd. marterærinne, martærin*, marterinne*, marterin*, st. F.: nhd. »Martererin«, Blutzeugin, Märtyrerin

Märtyrerin, mhd. merterinne*, merterin, st. F.: nhd. »Märtyrerin«, Dulderin

Märtyrerin, mnd. martilærinne*, martilerinne, F.: nhd. Märtyrerin; martilærische*, martilersche, F.: nhd. Märtyrerin, Blutzeugin; mertelinne, F.: nhd. Märtyrerin; mertilærinne*, F.: nhd. Märtyrerin; mertilærische*, mertelerische, mertererische, F.: nhd. Märtyrerin, Blutzeugin

martyrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märtyrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märtyrerisch, mnd. martilærisch***, Adj.: nhd. märtyrerisch

märtyrerisch, mnd. mertilærisch***, Adj.: nhd. »märtyrerisch«

märtyrerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märtyrerkrone, ahd. korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone

Märtyrerkrone, mhd. marterkrōne, st. F., sw. F.: nhd. »Marterkrone«, Märtyrerkrone

märtyrerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Märtyrerliste, mnd. blōtregister, N.: nhd. Totenliste, Märtyrerliste

Märtyrerreliquien -- Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

Märtyrers -- Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

Märtyrerschaft, mnd. mertelæreschop*, mertelerschop, F.: nhd. Märtyrerschaft

märtyrerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märtyrertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märtyrertum -- christliches Märtyrertum, mnd. martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung

Märtyrertum, ae. mar-tyr-dō-m, st. M. (a): nhd. Martyrium, Märtyrertum; mar-tyr-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Märtyrertum, Martyrium

Märtyrertum, afries. mart-el-dō-m 3, st. M. (a): nhd. Martyrium, Märtyrertum

Märtyrertum, ahd. martira 42, martara*, martyra*, matra*, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden, Martyrium, Märtyrertum; martirtuom* 1, martartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Märtyrertum, Martyrium

Martyrium, an. pīn-ing, st. F. (ō): nhd. Qual, Leiden, Martyrium, Passion

Martyrium, ae. mar-tyr-dō-m, st. M. (a): nhd. Martyrium, Märtyrertum; mar-tyr-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Märtyrertum, Martyrium

Martyrium, afries. mart-el-dō-m 3, st. M. (a): nhd. Martyrium, Märtyrertum

Martyrium, ahd. martira 42, martara*, martyra*, matra*, st. F. (ō): nhd. Marter, Leiden, Martyrium, Märtyrertum; martirtuom* 1, martartuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Märtyrertum, Martyrium

Martyrium, mhd. marterāt, st. F.: nhd. Blutzeugnis, Marter, Martyrium, Qual; martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; marterīe, st. F.: nhd. »Marterei«, Martyrium; martilje, mndrh., sw. F.: nhd. Martyrium

Martyrium, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung; mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Marterung. Martyrium: mnd. marteringe, martelinge, F.: nhd. Marterung. Martyrium

Martyriumsstätte, mhd. marterstat, st. F.: nhd. »Marterstatt«, Martyriumsstätte

marunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marxbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marxmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

März -- 25. März, mhd. klībelmesse, st. F.: nhd. »Kleibelmesse«, Mariä Empfängnis, 25. März

März -- Monat von Mitte Februar bis Mitte März, an. gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März

März, ae. hlȳ-d-a, sw. M. (n): nhd. »Toser«, März; hrǣþ-mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. März

März, as. lėnt-īn-mā-nuth* 1, st. M. (a): nhd. Lenzmonat, März

März, ahd. lenzinmānōd* 8 und häufiger?, langezenmānōd*, st. M. (a?): nhd. »Lenzmonat«, März; merzo 7, sw. M. (n): nhd. März

März, mhd. merze (2), merz, sw. M.: nhd. März

-- im März zu fließen beginnende Quelle: mhd. merzbrunne, sw. M.: nhd. »Merzbrunnen«, im März zu fließen beginnende Quelle

-- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten: mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten

-- zum März gehörig: mhd. merzic, Adj.: nhd. zum März gehörig, märzisch; merzisch, Adj.: nhd. zum März gehörig, märzisch

März, mnd. merse (2), mers, marse, mars, mersch, F., M.: nhd. März, Frühingsmonat; mertze, merce, merse, martze, M.?: nhd. März

-- der Monat März: mnd. mersemāne, mertzemāne, mersmāne, mertzmāne, martemāne, mersemån, M.: nhd. der Monat März

-- im März ausgesonderte Kuh: mnd. ? merskō, F.: nhd. im März ausgesonderte Kuh?

-- im März eintretend: mnd. mertisch*, mertesch, Adj.: nhd. »märzisch«, im März eintretend

-- Monat März: mnd. merte, M.: nhd. Monat März

März, mnd. vōlenmāne*, vōlenmān, M.: nhd. Füllenmonat, März

-- März bis Mai: mnd. vōlentīt, F.: nhd. Zeit in der die Fohlen geworfen werden, März bis Mai, Frühjahr

märz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märzbier, mhd. merzebier, st. N.: nhd. Märzbier; merzeconvent, st. N.: nhd. Märzbier

Märzbier, mnd. mersbēr, mertzbēr, mårsbēr, merschbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier; mersesbēr, mertzesbēr, N.: nhd. Märzbier, im Frühjahr gebrautes besonders starkes Bier

-- besonders starkes Märzbier: mnd. marsbēr, mnd.?, N.: nhd. besonders starkes Märzbier

-- Keller für das Märzbier: mnd. merskellære*, merskeller, mårskeller, M.: nhd. Keller für das Märzbier

-- Malz für das Märzbier: mnd. mertemolt, mertemalt, N.: nhd. Malz für das Märzbier

märzbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Märzbrunnen, mhd. merzebrunne, sw. M.: nhd. Märzbrunnen

märzdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marzell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

märzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

märzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

märzen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Märzenblume, mnd. mersenblōme, mertzenblōme, F.: nhd. »Märzenblume«

märzenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzendonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzenfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzenglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzennebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzenviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzesthauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzförsterei, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

marziliengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

marzilienschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Marzipan (als besonders köstliches Dessert), mnd. marcipān, martzepān, martzapān, Sb.: nhd. Marzipan (als besonders köstliches Dessert)

marzipan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

marzipanbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

marzipanen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

marzipanherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzisch, mhd. merzic, Adj.: nhd. zum März gehörig, märzisch; merzisch, Adj.: nhd. zum März gehörig, märzisch

märzisch, mnd. mertisch*, mertesch, Adj.: nhd. »märzisch«, im März eintretend

märzkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märznacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

märznebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

märzschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzschrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzsegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Märzveilchen, mnd. viōle, vigole, viggole, fyggole, vīole, fiōle, sw. F.: nhd. Viole, Veilchen, liebliche Blume, Blume der Demut, Blume der Bescheidenheit, Frühlingsblume, Blüten und Blätter zur Arzneibereitung, Märzveilchen

märzveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

märzwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

märzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

märzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masca, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mäsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mäschchen, mnd. mallieken, N.: nhd. »Mäschchen«, kleiner Ring, kleine Spange

Masche -- Masche eines Gewebes, mnd. masche, F.: nhd. Masche eines Gewebes, Garnschlinge des Fischnetzes

Masche (F.) (1), idg. *mer- (1), V., Sb.: nhd. flechten, binden, Schnur (F.) (1), Masche (F.) (1), Schlinge; *meregh-, *merəgh-, V., Sb.: nhd. flechten, binden, Masche (F.) (1), Schnur (F.) (1), Schlinge; *mozgo-, Sb.: nhd. Knoten (M.), Masche (F.) (1)

Masche (F.) (1), germ. *maskō-, *maskōn, *maskwō-, *maskwōn, *meskō-, *meskōn, sw. F. (n): nhd. Masche (F.) (1); *maskwō-, *maskwōn, *maskwa-, *maskwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Masche (F.) (1)

Masche (F.) (1), an. mǫsk-un, st. F. (ō?): nhd. Masche (F.) (1); mǫsk-vi, sw. M. (n): nhd. Masche (F.) (1)

Masche (F.) (1), ae. mǣsc-r-e, sw. F. (n): nhd. Masche (F.) (1); masc, max, st. N. (a): nhd. Masche (F.) (1), Netz

Masche (F.) (1), as. mask-a* 4, māska*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Masche (F.) (1), Schlinge

Masche (F.) (1), ahd. maska* 22, masca*, sw. F. (n): nhd. Masche (F.) (1), Schleife (F.) (1), Netz; masko* 3, masco*, sw. M. (n): nhd. Masche (F.) (1), Netz

Masche (F.) (1), mhd. masche, sw. F.: nhd. Masche (F.) (1), Schlinge

Masche (F.) (1), mhd. stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Masche (F.) (1), mnd. mallie, malie, malge, mallege, F.: nhd. Masche (F.) (1), Öse, Spange

mäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masche, nhd.: nhd. ; L.: DW

mäschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäschelhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäschelhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maschen -- Netz mit feinen Maschen, mnd. klēntouwe, N.: nhd. Netz mit feinen Maschen

Maschen -- voller Maschen, ahd. masklīh* 1, masclīh*, Adj.: nhd. maschig, voller Maschen; maskoht* 1, mascoht*, Adj.: nhd. maschig, voller Maschen

mäschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maschenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maschente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maschenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maschig, ahd. masklīh* 1, masclīh*, Adj.: nhd. maschig, voller Maschen; maskoht* 1, mascoht*, Adj.: nhd. maschig, voller Maschen

maschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Maschine -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

Maschine -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Maschine -- Maschine zur Herstellung von Schießpulver, mnd. krūtm· le, krūtmoele, krūtmolle, F.: nhd. Pulvermühle, Maschine zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

Maschine -- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte, mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

Maschine, mhd. antwerc, st. N.: nhd. Handwerk, Handwerkerverband, Erfindung, Einrichtung, Kriegsgerät, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Maschine, Hervorgebrachtes, Geschöpf

-- Maschine errichten: mhd. antwerken, antwercen, sw. V.: nhd. belagern, mit einer Belagerungsmaschine belagern, Maschine errichten

-- Wurf aus einer Maschine: mhd. antwercwurf, st. M.: nhd. Wurf aus einer Maschine

Maschine, mhd. gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Maschine, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

maschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

maschinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maschinenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maschinenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

maschinengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maschinengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

maschinenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maschinenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenheizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maschinenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Maschinenmeister, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2); wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

maschinenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinentugend, nhd.: nhd. ; L.: DW

maschinenweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenwebstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maschinenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maschinenzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maschinerie, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

maschnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mase, mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf

mase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mäsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maselsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masen, mhd. māsen, sw. V.: nhd. »masen«, verwunden, beflecken

masen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Maser, germ. *masalō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hautausschlag, Maser

Maser, as. masur 2, st. M. (a): nhd. Maser, Knolle

Maser, ahd. īda 14, sw. F. (n): nhd. Ader, Maser, Spalt, Öffnung, Quelle, Ursprung

Maser, ahd. masar 28, st. M. (a): nhd. »Maser«, Knorren, Auswuchs, Geschwulst

Maser, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

Maser, mhd. vlader (1), flader*, st. M.: nhd. »Flader«, geädertes Holz, Maser; vladerholz, fladerholz*, st. N.: nhd. »Fladerholz«, geädertes Holz, Maser

Maser, mnd. kindermāsel*, F.: nhd. Maser, Masern

Maser, mnd. māser, M.: nhd. »Maser«, gemasertes Holz

Maser, mnd. vlāder, mnd.?, M.: nhd. Ahorn, Maser, maseriges Holz

maser, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Maser..., mhd. meserīn, Adj.: nhd. Maser..., aus Maserholz bestehend

maseran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maserast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maserbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maserbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maserfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

masergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maserholz -- aus Maserholz bestehend, mnd. māseren, Adj.: nhd. ahornen, aus Maserholz bestehend

Maserholz, mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

-- aus Maserholz bestehend: mhd. meserīn, Adj.: nhd. Maser..., aus Maserholz bestehend

-- Becher aus Maserholz: mhd. maser, st. M.: nhd. Maser, knorriger Auswuchs an Ahorn und anderen Bäumen, Maserholz, Becher aus Maserholz, Becher

Maserholz, mnd. vlāderenholt, N.: nhd. Ahornholz, Maserholz

maserholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

masericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maserig -- maserig werden, ahd. masarēn* 5, masarōn*, sw. V. (3, 2): nhd. »maserig werden«, aufschwellen, knorrig werden, knotig werden

maserig, mhd. maseroht, maseloht, Adj.: nhd. maserig, knorrig

maserig, mnd. māserich, māsererch, Adj.: nhd. maserig

maserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maseriges -- maseriges Holz, mnd. vlāder, mnd.?, M.: nhd. Ahorn, Maser, maseriges Holz

maserkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maserkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Masern -- die Masern bekommen, mnd. māselen, masselen, sw. V.: nhd. masern, die Masern bekommen

Masern, an. kref-ð-u-sōtt, st. F. (ō): nhd. Masern

Masern, mnd. kindermāsel*, F.: nhd. Maser, Masern

masern, mnd. māselen, masselen, sw. V.: nhd. masern, die Masern bekommen

masern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

masern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Maserung, mhd. āderzoc, st. M.: nhd. »Aderzug«, Äderung, Maserung

Maserung, mhd. vleder, fleder*, st. M.: nhd. Bannerfähnlein, Maserung

masholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

masicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

masicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

masig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mäskchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maske, germ. *grīmō-, *grīmōn, *grīma-, *grīman, sw. M. (n): nhd. Maske, Helm (M.) (1)

Maske, got. *grei-m-a, *grīma, st. F. (ō): nhd. Maske

Maske, an. draug-r (1), st. M. (a): nhd. Gespenst, Wiedergänger, Toter, Maske

Maske, ae. grī-m-a, sw. M. (n): nhd. Maske, Helm (M.) (1), Gespenst

-- furchterregende Maske: ae. ėg-es-grī-m-a, sw. M. (n): nhd. furchterregende Maske

Maske, as. grī-m-o? 1, grī-m-a*, sw. M. (n): nhd. Maske

Maske, ahd. *grim... (2)?, Sb.: nhd. Maske, Helm (M.) (1); grīmo* 1, sw. M. (n): nhd. Maske; hagubart* 2, hagabart, st. M. (a): nhd. Maske; skema 9, scema, sw. F. (n): nhd. Maske, Larve

Maske, mhd. larve, larfe, sw. F.: nhd. »Larve«, Schreckgestalt, Gespenst, Maske

Maske, mhd. scheim, st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Larve, Maske, Schaum; schem (1) 3, st. M.: nhd. »Schemen«, Schatten, Augenübel, Larve, Maske; schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

-- Maske mit Bart: mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

Maske, mnd. antlāt (2), N.: nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Aussehen, Maske, Kopf auf dem Geldstück; d· velschō, duvelscho, M.: nhd. Larve, Maske

Maske, mnd. larve, larfe, lerve, F.: nhd. Larve, Gesichtsmaske, Maske

Maske, mnd. sch· nebārt, sch· nbārt, F.: nhd. Maske, Larve; ? slāde, Sb.: nhd. Maske?, böser Geist?

-- Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird: mnd. schōd· velesh· vet*, schōd· velsh· vet, schoduveleshovet, N.: nhd. Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, Teufelsantlitz

Maske, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

maske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maskenanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Maskenfest -- am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen

Maskenfest -- Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, mnd. schōd· velesh· vet*, schōd· velsh· vet, schoduveleshovet, N.: nhd. Maske bzw. Larve die beim Maskenfest getragen wird, Teufelsantlitz

maskenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

maskenfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maskenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maskenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maskenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maskenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maskenklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Maskenlauf -- Maskenlauf betreiben, mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

maskenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maskensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maskenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskentänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maskentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Maskenteufel, mnd. larvenkop, M.: nhd. »Larvenkopf«, Maskenträger, Maskenteufel

Maskenträger, mnd. larvenkop, M.: nhd. »Larvenkopf«, Maskenträger, Maskenteufel

maskenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maskerade, mnd. mummenkanse*, mummenkanze, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den

Häusern, Maskerade; mummenschanse*, mummenschanze, mummenscanse, F.: nhd. Glücksspiel mit Würfeln verbunden mit Verkleidung und Umgang in den Häusern, Maskerade

-- Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer: mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

-- Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans: mnd. profētenbārt, M.: nhd. »Prophetenbart«, Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans

maskerade, nhd.: nhd. ; L.: DW

maskieren, mnd. larven***, sw. V.: nhd. sich vermummen, maskieren

maskieren, mnd. v· rbedecken*, vorbedecken, mnd.?, V.: nhd. vorn verhüllen, maskieren

maskieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maskiert, mhd. verbunden (3), ferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbunden, verhüllt, vermummt, maskiert, mit heruntergelassenem Visier

Maskierter, mnd. larvære***, M.: nhd. Maskierter, Vermummter

maskopei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maskulin, ae. we-r-lic, Adj.: nhd. männlich, maskulin; we-r-līc-e, Adv.: nhd. männlich, maskulin

masleidig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maß -- Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, mnd. snat, M.: nhd. Streich, Strieme, Abstreichen des Getreides vom gehäuften Maß, Streichmaß

Maß -- als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Maß -- als Maß für Tuch von unbekannter Größe, mnd. lichter (1), mnd.?, Adj.?: nhd. »leichter«?, als Maß für Tuch von unbekannter Größe

Maß -- an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

Maß -- auf ein niedrigeres Maß setzen, mnd. mätigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

Maß -- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat, mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

Maß -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

Maß -- Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt, mnd. vörslēgære*, vorslēger, M.: nhd. »Verschläger«, Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt

Maß -- bestimmtes Maß für Heu, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Maß -- bestimmtes Maß für Tuch, mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

Maß -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Maß -- bestimmtes Maß von Äckern, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

Maß -- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Maß -- bestimmtes Maß, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Maß -- bestimmtes Maß, mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

Maß -- Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

Maß -- Breite eines Fingers als Maß, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

Maß -- Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet, mnd. scherfbrōt, N.: nhd. Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

Maß -- Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch, mnd. nos, nōs, noss, M.: nhd. Bund bzw. Bündel als Maß für getrockneten Fisch

Maß -- das gewöhnliche Maß überschreitend, mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

Maß -- das Maß des Fadens geben, mnd. vādemen, vademen, sw. V.: nhd. das Maß des Fadens geben, Brennholz in Faden setzen

Maß -- das Maß überschreitend, mnd. · vertrēdelīken, ōvertrēdelīken, Adv.: nhd. das Maß überschreitend, maßlos, ungeheuerlich

Maß -- das rechte Maß haltend, mnd. tēmelīk*, temelik, temmelik, mnd.?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend; tēmelīken*, temeliken, temelken, mnd.?, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend

Maß -- das übliche Maß übersteigend, mnd. · vermāte (2), ōvermāte, avermāte, Adj.: nhd. übermäßig, das übliche Maß übersteigend

Maß -- Daumen als Maß, mnd. dūme (1), dūm, M.: nhd. »Daume«, Daumen, Daumen als Maß, Daumkraft, Hebezeug, Handwinde, Zapfen (M.)

Maß -- durchschnittliches Maß, mnd. lantmāte, F.: nhd. landesübliches Maß, durchschnittliches Maß

Maß -- ein Achtel Maß, mnd. · selmāte*, össelmāte, ōsselmāt, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Achtel Maß

Maß -- ein Maß beim Holzkauf, mnd. sestich (2), sestech, söstich, N.: nhd. ein Maß beim Holzkauf, Menge von 60 Schock

Maß -- ein Maß der Entfernung, mnd. schrēde, schrit, M.: nhd. Schritt, Tritt, ein Maß der Entfernung

Maß -- ein Maß für Butter, mnd. snit (2), M.: nhd. ein Maß für Butter

Maß -- ein Maß für die Austeilung von Getreide, mnd. spendeschēpel, spentschēpel, M.: nhd. »Spendescheffel«, ein Maß für die Austeilung von Getreide

Maß -- ein Maß für Flachs, mnd. rāmel, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel; rēmel, rīmel, rēmele, N.?: nhd. ein Maß für Flachs, ein Bund Flachs, Flachsbündel, ein Bündel Flachs von 20 Pfund (einem Stein)

Maß -- ein Maß für Garn, mnd. talspel, F.: nhd. Zaspel, ein Maß für Garn

Maß -- ein Maß für geschichteten Haustein, mnd. ? strek?, M.: nhd. ein Maß für geschichteten Haustein?

Maß -- ein Maß für Holz, mnd. ? nege?, mnd.?, Sb.: nhd. ein Maß für Holz?

Maß -- ein Maß für Hopfen, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Maß -- ein Maß für Salz, mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen

Maß -- ein Maß für trockene Dinge, mnd. schip (1), N.: nhd. ein Hohlmaß, kleiner Scheffel, ein Maß für trockene Dinge

Maß -- ein Maß im Holzhandel, mnd. stīge (1), F., N.: nhd. Stiege (F.) (2), Steige, ein Zählmaß, Zahl von zwanzig, Getreidezehnt, ein Maß im Holzhandel, ein Flächenmaß für Äcker

Maß -- ein Maß in der Landwirtschaft, mnd. toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft

Maß -- ein Maß überschreiten, mnd. · verschrīden, · verschrieden, · verschrēden, · verschreiden, ōverschrēden, ōverschreiden, averschreiden, st. V.: nhd. »überschreiten«, ein Maß überschreiten, gegen eine Ordnung verstoßen (V.), gegen eine Vorschrift verstoßen (V.)

Maß -- ein Maß von 28 bis 30 Laken, mnd. tērlinc*, tērlink, terlink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.) Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken; tērninc*, tērnink, ternink, mnd.?, M.: nhd. kleiner Ballen (M.)

Tuch, kleiner Packen (M.) Tuch, ein Maß von 28 bis 30 Laken

Maß -- ein Maß, mnd. ? spekse?, spēkse?, spēikse?, Sb.: nhd. ein Maß?; sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

Maß -- ein Maß, mnd. bere, mnd.?, Sb.: nhd. ein Maß

Maß -- ein Maß, mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

Maß -- eine sechs Maß lange Wunde, mnd. sesmāte, F.: nhd. ein Sechsmäßler, eine sechs Maß lange Wunde

Maß -- erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Maß -- Fach als Maß für Dächer, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Maß -- falsches Maß geben, mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

Maß -- falsches Maß, mnd. wanmāte*, wanmate, mnd.?, F.: nhd. Untermaß, falsches Maß, unrichtiges Maß

Maß -- festgelegtes Maß, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Maß -- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird, mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

Maß -- geeichtes Maß für Öl, mnd. · liegemāte, olygemāte, olgemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl; · liemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl

Maß -- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Maß -- genau nach Maß handeln, mnd. linnen (1), sw. V.: nhd. genau nach Maß handeln

Maß -- gestrichenes Maß, mnd. strīkmāte, strīkmate, F.: nhd. »Streichmaß«, gestrichenes Maß

Maß -- geziemendes Maß im Auftreten, mnd. tāmelichēt, tāmelicheit, F.: nhd. geziemendes Maß im Auftreten, Bescheidenheit

Maß -- größeres Maß für ungelöschten Kalk, mnd. munt (2), F.: nhd. größeres Maß für ungelöschten Kalk, Maß für Hopfen?

Maß -- großes gehäuftes Maß, mnd. būrmāte, N.: nhd. Bauernmaß, großes gehäuftes Maß

Maß -- hohes Maß an geselligem Leben, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

Maß -- hohes Maß an Geselligkeit, mnd. · verplicht, ōverplicht, auerplicht, F.: nhd. hohes Maß an Geselligkeit, hohes Maß an geselligem Leben, über die gewöhnliche Abgabe hinausgehende Leistung

Maß -- in richtigem Maß, mnd. woltōmāte* (2), woltomate, mnd.?, Adv.: nhd. in richtigem Maß, in gehöriger Menge

Maß -- Kännchen das ein Achtel Maß fasst, mnd. · selkenneken*, össelkenneken, otzelkenneken, N.: nhd. Kännchen das ein Achtel Maß fasst

Maß -- Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme, mnd. manklafter*, manklachter, M., N.: nhd. Mannklafter, Klafter als Maß der ausgebreiteten Männerarme

Maß -- kleines Maß für Flüssigkeiten, mnd. bolteke, boltke, M.: nhd. »Bolzchen«, kleines Maß für Flüssigkeiten, Maß für Bier

Maß -- kleines Maß für Flüssigkeiten, mnd. mengel, mengele, mengelen, N.: nhd. Mengel, kleines Maß für Flüssigkeiten, kleines Maß für Wein

Maß -- kleines Maß für Wein, mnd. mengel, mengele, mengelen, N.: nhd. Mengel, kleines Maß für Flüssigkeiten, kleines Maß für Wein

Maß -- kleines Maß, mnd. mōdel, mōdele, N.: nhd. Maßgefäß, Form, kleines Maß

Maß -- kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode, mnd. sol (1), sal, N.: nhd. kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode

Maß -- Korb als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Maß -- Kornscheffel als städtisches Maß, mnd. statschēpel, statscheppel, M.: nhd. »Stadtscheffel«, Kornscheffel als städtisches Maß

Maß -- Krug der ein Achtel Maß umfasst, mnd. · selput, M.: nhd. Krug der ein Achtel Maß umfasst

Maß -- landesübliches Maß, mnd. lantmāte, F.: nhd. landesübliches Maß, durchschnittliches Maß

Maß -- Länge eines Fußes als Maß, mnd. vōtbrēt, vōtbreit, M.: nhd. Fußbreit, Länge eines Fußes als Maß

Maß -- Markierung für ein Maß, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Maß -- marktübliches Maß, mnd. marketmāte, marcmāte, F.: nhd. »Marktmaß«, marktübliches Maß

Maß -- Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

Maß -- Maß bei Arzneibereitung, mnd. eierschelle, eyerschelle, F.: nhd. Eierschale, Maß bei Arzneibereitung

Maß -- Maß bei der Glasbereitung, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Maß -- Maß bestimmen, mnd. māten (1), sw. V.: nhd. mäßigen, besänftigen, mildern, Maß bestimmen; mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

Maß -- Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist, mnd. ? schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

Maß -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

Maß -- Maß der ausgebreiteten Arme, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maß -- Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Maß -- Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides, mnd. stōtmāte, F.: nhd. Stoßmaß, Maß des in das Gemäß gestoßenen Getreides

Maß -- Maß des Pergaments, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Maß -- Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Maß -- Maß einer Vierteltonne, mnd. vērp, N.: nhd. ein Hohlmaß, Maß einer Vierteltonne

Maß -- Maß eines Gefäßes bestimmen, mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

Maß -- Maß für Abgaben, mnd. mōlder, malder, N.: nhd. Malter, Mahlmaß, Hohlmaß für Getreide, Zählmaß, Mahlabgabe, Maß für Abgaben

Maß -- Maß für Bier und Wein und Getreide, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Maß -- Maß für Bier, mnd. bolteke, boltke, M.: nhd. »Bolzchen«, kleines Maß für Flüssigkeiten, Maß für Bier

Maß -- Maß für Butter und Getreide und Bier, mnd. smalbant, smālbant, smaelbant, F.?: nhd. schmal gebundene Tonne (F.) (1), Maß für Butter und Getreide und Bier, kleiner Lachs?

Maß -- Maß für Butter, mnd. botterammer, botteremmer, M.: nhd. Buttereimer, Maß für Butter

Maß -- Maß für Butter, mnd. mēle (1), meile, sw. F.: nhd. Trog, längliches Gefäß, Mulde, Maß für Butter

Maß -- Maß für das Getreide, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Maß -- Maß für das Malz, mnd. ? mōlderdinc, N.: nhd. Maß für das Malz?

Maß -- Maß für die Dicke des Eises, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maß -- Maß für die Höhe einer Mauer, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maß -- Maß für die Mahlabgabe, mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Maß -- Maß für Gerste, mnd. meltestok*, mültestok, muhltestok, M.: nhd. Maß für Gerste

Maß -- Maß für Getränke, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

Maß -- Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem, mnd. dr· met, dr· mt, dr· mpt, dr· ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem

Maß -- Maß für Getreide und Malz, mnd. molt (2), malt, N.: nhd. Maß für Getreide und Malz, ein Kornmaß

Maß -- Maß für Getreide und Wein und Bier, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

Maß -- Maß für Hopfen, mnd. ? munt (2), F.: nhd. größeres Maß für ungelöschten Kalk, Maß für Hopfen?

Maß -- Maß für Leinwand, mnd. slēk, sleik, Sb.: nhd. Schlag Wiesenland, Maß für Leinwand

Maß -- Maß für Malz, mnd. ? mōlderlōp*, N.: nhd. Maß für Malz?; ? mōlderloppelen?, N.: nhd. Maß für Malz?

Maß -- Maß für Öl, mnd. · liest· veken, N.: nhd. »Ölstübchen«, Maß für Öl

Maß -- Maß für trockene Sachen, mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

Maß -- Maß für Waren, mnd. balle, F.: nhd. Ballen (M.), gebündelte Verpackung, Maß für Waren

Maß -- Maß für Wiesenland und Riedland, mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland

Maß -- Maß haltend, mnd. woltōmāte* (1), woltomate, mnd.?, Adj.: nhd. gemäßigt, Maß haltend

Maß -- Maß in der Saline, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Maß -- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

Maß -- Maß und Gewichtsangabe, mnd. achtedēl, achtedeil, achtededēl, achtededeil, N.: nhd. achter Teil, Achtel, Maß und Gewichtsangabe, Achteltonne

Maß -- Maß und Ziel setzen, mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

Maß -- Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen, mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

Maß -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

Maß -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

Maß -- Maß zu 6 Fuß gerechnet, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maß -- Maß zum Abmessen der Größe der Wunden, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur

Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Maß -- Maß zum Abmessen des Wasserstands, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Maß -- Maß zum Schenken, mnd. trul, mnd.?, F.?: nhd. Schenkgefäß, Maß zum Schenken

Maß -- Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maß -- mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vorslān*, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Maß -- mit gleichem Maß messen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

Maß -- nach Scheffeln berechnetes Maß, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

Maß -- nach Zahl bzw. Maß bestimmen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Maß -- ohne Maß, mnd. unmāte* (3), unmate, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmātelīken*, unmātliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmāten*, unmaten, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen

Maß -- Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

Maß -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

Maß -- rechtes Maß, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Maß -- relativ geringes Maß an Kraft, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

Maß -- richtiges Maß, mnd. middelmāte (1), middelmāt, F.: nhd. Mittelmaß, mittleres Verhältnis, richtiges Maß

Maß -- Richtigkeit des Maß messen, mnd. nāmēten, nāchmēten*, sw. V.: nhd. nachmessen, Richtigkeit des Maß messen

Maß -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See; schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

Maß -- Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, mnd. stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern

Maß -- starkes Maß, mnd. vulle (1), volle, sw. M.: nhd. Vollheit, alle Gebühr, starkes Maß

Maß -- Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte, mnd. sōlestok*, sōlstock, M.: nhd. Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte

Maß -- Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

Maß -- Topf als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Maß -- über das festgesetzte Maß hinausgehend, mnd. · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend

Maß -- über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Maß -- über das Maß Gegebenes, mnd. tōgāve*, togave, mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes; tōgift (1), mnd.?, F.: nhd. Zugabe, über das Maß Gegebenes

Maß -- über das Maß, mnd. · vermētich (2), ōvermētich, Adv.: nhd. über das Maß, außergewöhnlich, sehr

Maß -- über das normale Maß hinausgehen, mnd. · verswengen, ōverswengen, st. V.: nhd. »überschwängen«, über das normale Maß hinausgehen, sehr groß sein (V.)

Maß -- über das normale Maß hinausgehend, mnd. · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend

Maß -- über das übliche Maß hinausgehen, mnd. · verstrīken, ōverstrīken, st. V.: nhd. bestreichen, auftragen, durchstreichen, tilgen, über das übliche Maß hinausgehen

Maß -- über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide, mnd. · versāt, · versayt, ōversāt, F.: nhd. Übersaat, größere Aussaat, über das vorgegebene Maß hinausgehende Aussaat an Getreide

Maß -- über das zugelassene Maß hinausgehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

Maß -- über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes, mnd. · verwas, ōverwas, N.: nhd. »Überwuchs«, über ein bestimmtes Maß hinaus Gewachsenes

Maß -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes, mnd.

· **versackinge**, ōversackinge, aversackinge, F.: nhd. über ein festgesetztes Maß hinausgehende Füllung eines Gefäßes

Maß -- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, mnd. · veringe, overinge, ōveringe, överinge, F.: nhd. Ertrag, Überschuss, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge; · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

Maß -- über ein Maß hinaus, mnd. dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

Maß -- über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge, mnd. · verlengede, ōverlengede, auerlengede, F.: nhd. Überlänge, über ein vorgeschriebenes Maß hinausgehende Länge

Maß -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge, mnd. · verkōrn, ōverkōrn, N.: nhd. »Überkorn«, über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Kornmenge

Maß -- über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge, mnd. · vermolt, ōvermolt, N.: nhd. über ein zum Mahlen festgesetztes Maß hinausgehende Malzmenge

Maß -- unrichtiges Maß, mnd. wanmāte*, wanmate, mnd.?, F.: nhd. Untermaß, falsches Maß, unrichtiges Maß

Maß -- voll zukommendes Maß, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

Maß -- volles Maß, mnd. vüllede, vullede, vülde, F.: nhd. Fülle, volles Maß, voller Inhalt, Überfluss, Trunkenheit

Maß -- von gleichem Maß seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Maß -- von zehnfachem Maß seiend, mnd. teinmechtich*, teynmechtich, Adj.: nhd. von zehnfachem Maß seiend

Maß -- was über ein übliches Maß hinausgeht, mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

Maß -- zu Maß, mhd. zemāze, Adv.: nhd. »zu Maß«

Maß (1/16 Tonne), mnd. matje, mnd.?, Sb.: nhd. Maß (1/16 Tonne)

Maß (N.) zum Eichen (N.) der Solgefäße (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. st· veken (1), st· vken, stoefken, st· ken, stouken, stoviken, N.: nhd. Stübchen, Hohlmaß für Flüssigkeiten (besonders für Bier und Wein) und Butter und Honig, Vierviertelmaß, Maß (N.) zum Eichen (N.) der Solgefäße (Bedeutung örtlich beschränkt)

Maß (N.), ae. léa-p, st. M. (a): nhd. Korb, Maß (N.), Rumpf

Maß (von der Spitze des Daumens bis zum Ellenbogen), mhd. dūmelle, dūmelne, dūmel, st. F., sw. F.: nhd. »Daumelle«, Maß (von der Spitze des Daumens bis zum Ellenbogen), Elle

Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Maß einer Vierteltonne (F.) (2), mnd. ? vērdup, vērdop, N.: nhd. Hohlmaß, Maß einer Vierteltonne (F.) (2)?

Maß eines Fadens (Holz), mnd. vādemmāte, F.: nhd. Maß eines Fadens (Holz)

Maß für die Aussaat (soviel man mit einem Eimer besäen kann), mnd. ammersāt, F.: nhd. Ackermaß, Maß für die Aussaat (soviel man mit einem Eimer besäen kann)

Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Maß für flüssige Dinge (eine halbe kanne), mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

Maß für Getreide (etwa ein Scheffel), mnd. stāre, Sb.: nhd. Maß für Getreide (etwa ein Scheffel)

Maß, idg. *mēno-, Sb.: nhd. Maß; *mēti-, Sb.: nhd. Maß, Klugheit

Maß, germ. *emin-, germ.?, Sb.: nhd. Maß; *emit-, germ.?, Sb.: nhd. Maß; *mēla-, *mēlam, *mǣla-, *mǣlam, st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Mahlzeit, Mal (N.) (2), Fleck; *meta-, *metam, st. N. (a): nhd. Maß; *metjō-, *metjōn, *metja-, *metjan, sw. M. (n): nhd. Maß, Metze (F.) (1); *mētō, *mǣtō, st. F. (ō): nhd. Maß; *metōdu-, *metōduz, *metōþu-, *metōþuz, st. M. (u): nhd. Maß, Schicksal; *mettō-, *mettōn, *metta-, *mettan, *mettjō-, *mettjōn, *mettja-, *mettjan, sw. M. (n): nhd. Maß; *mēþi-, *mēþiz, *mǣþi-, *mǣþiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Maß; *mitja, germ.?, Sb.: nhd. Maß; *saihaldla-, *saihaldlam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Hohlmaß, Maß, Eimer

-- ein Maß: germ. *sester, *sehster, M.: nhd. ein Maß

Maß, got. *ful-l-j-a?, sw. M. (n): nhd. Fülle, Maß, Fass; mēl-a* 1, sw. M. (n): nhd. Scheffel, Maß; ? *mē-t?, st. N. (a): nhd. Maß?; mi-t-ad-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Maß; mi-t-aþ-s* 12, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Maß

Maß, an. bol-l-i, sw. M. (n): nhd. Schale (F.) (2), Maß, Schiff; just-a, sw. F. (n): nhd. Maß, vierter Teil des bolli; māl (2), st. N. (a): nhd. Zeit, Termin, Mahlzeit, Maß; mā-t (1), st. N. (a): nhd. Wertschätzung, Maß; mā-tēr, N.: nhd. Maß; mjọ-t, st. N. (a) Pl.: nhd. Maß; mæl-ir, M.: nhd. Maß, Köcher; skep-p-a, skjap-p-a, sw. F. (n): nhd. Maß, Scheffel; ? *sæ-ld-a (1), sw. F. (n): nhd. Maß?

-- gehäuftes Maß: an. hro-k-i, sw. M. (n): gehäuftes Maß; hro-k-r, Sb.: nhd. gehäuftes Maß

-- Maß für Korn oder flüssige Waren: an. sā-ld (2), st. N. (a): nhd. Maß für Korn oder flüssige Waren

-- Maß von 10 oder 12 Schiffspfund: an. lest (2), st. F. (ō): nhd. Ladung (M.) (1), Last, Maß von 10 oder 12 Schiffspfund

-- rechtes Maß: an. hōf (1), st. N. (a): nhd. rechtes Maß, Geziemendes; mund-ang, st. N. (a): nhd. Maßhaltung, rechtes Maß

Maß, ae. and-efen, st. F. (ō): nhd. Maß, Menge, Belauf, Fähigkeit, Natur; bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; bol-l-e, sw. F. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; byden, st. F. (ō): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Tonne (F.) (1), Maß; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; ge-wǣg-e, N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Maß; mǣl (3), māl (3), st. N. (a): nhd. Maß, Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Jahreszeit, Mahl, Mahlzeit; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; mi-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Maß, Scheffel; mi-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Maß, Scheffel; rih-t-e-bre-d, st. N. (a): nhd. Maß, Regel, Viereck; sester, seoxter, st. M. (a): nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Sester (Maß), Maß; þref-e, Sb.: nhd. Maß; wǣg (2), st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), Maß, Last

-- kleines Maß: ae. pæg-el, st. M. (a): nhd. kleines Maß, Gefäß

-- ohne Maß: ae. un-ge-me-t-e, Adv.: nhd. ohne Maß, extrem

Maß, afries. lêp-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Maß, Scheffel; mē-t-e 29, mē-t-a (2), mā-t-a, st. F. (ō): nhd. Maß

-- 1/4 Maß: afries. fiār-d-er 1, M.: nhd. Viertel, 1/4 Maß

-- falsches Maß: afries. wa-n-mē-t-e 4, wo-n-mē-t-e, F.: nhd. falsches Maß

-- Rute als Maß: afries. jerd-e 7, st. F. (jō)?: nhd. Gerte, Rute als Maß

-- sechs Maß lange Wunde: afries. sex-mē-t-e 4, st. F. (ō): nhd. Sechsmaß, sechs Maß lange Wunde

-- Wunde die ein betimmtes Maß hat: afries. mē-t-e-dolch 31, st. N. (a): nhd. »Maßwunde«, Wunde die ein betimmtes Maß hat

Maß, as. gi-me-t* (1) 2, st. N. (a): nhd. Maß; hod-us* 2, lat.-as.?, M.: nhd. Maß; me-t* (1) 2?, st. N. (a): nhd. Maß; mud-d-i* 394, st. N. (ja): nhd. Mütt, Maß

-- ein Maß: as. hin-n-us* 2, lat.-as.?, M.: nhd. ein Maß

Maß, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; gimez (1) 11, st. N. (a): nhd. Maß, Angemessenheit, Art und Weise; giwant* (1) 3?, st. M. (a?): nhd. Bewandtnis, Beschaffenheit, Bescheid, Maß; māz* (1) 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Maß, Ausmaß, Zumessung, Taxierung; māza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Maß, Größe, Dimension, Ausmaß; *māzī?, st. F. (ī): nhd. Maß, Mäßigkeit; metamskaf* 5, metamscaf*, metamskaft*, st. F. (i): nhd. Maß, Mäßigung, Ausgewogenheit, Maßhalten, Mittelweg; metamunga* 5, st. F. (ō): nhd. Maß, Verhältnis, Ordnung, Bestimmung, Mäßigung?; metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg; mētar* 5, metar*, mēter, st. N. (a): nhd. Metrum, Vers, Metrik, Maß, Versmaß, Gedicht; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; mezhafti* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Maß, Mäßigung; mezhaftī* 5?, st. F. (ī): nhd. Maß, Mäßigung, Maßhalten; mezhaftida* 2, st. F. (ō): nhd. Maß, Mäßigungsmittel, Mäßigung; mezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maß, Enthaltsamkeit, Maßhalten, Sparsamkeit; rehtmez 1, st. N. (a): nhd. Maß, Zensur, rechtliche Einschränkung, sittliche Beurteilung; saiga 12 und häufiger?, seiga, lat.-ahd.?, F.: nhd. Maß, Münze; saigata* 2, saigada*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Maß, Münze; sātila* 4, sātala*, sw. F. (n): nhd. Sattel (F.), Maß, Getreidemaß; skaramez* 2, scaramez*, st. M. (a): nhd. Maß, ein Ackermaß, Feldmaß; staupus 13 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Becher, Maß; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

-- Behälter als Maß für Flüssigkeiten: ahd. mezeimberi* 3, st. M. (ja): nhd. »Messeimer«, Behälter als Maß für Flüssigkeiten

-- ein Maß: ahd. lāgella 15, lāgilla, st. F. (ō): nhd. »Lägel«, Fässchen, Fass, ein Maß

-- ein Maß setzen: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

-- ein Maß von 10 Rinderhäuten: ahd. dacra* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Maß von 10 Rinderhäuten

-- einer Sache das rechte Maß geben: ahd. gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken

-- falsches Maß: ahd. unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit

-- festgesetztes Maß: ahd. rihtmāz* 1, st. N. (a): nhd. geprüftes Maß, festgesetztes Maß

-- geprüftes Maß: ahd. rihtmāz* 1, st. N. (a): nhd. geprüftes Maß, festgesetztes Maß

-- in solchem Maß: ahd. alsama 3?, Adv.: nhd. ebenso wie, so sehr, in solchem Maß

-- kein Maß: ahd. unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit

-- Maß von zwei Pfund: ahd. 0zwigiwāgi* 2, st. N. (ja): nhd. »Doppelgewicht«, Zwei-As-Stück, Maß von zwei Pfund; 4zwiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund; 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

Maß, mhd. getemperetheit*, getempertheit, st. F.: nhd. Mäßigung, Maß; gewage, st. F.: nhd. Maß, Einsetzung, Anordnung, Ordnung, Erwähnung; gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; hām, hæm, st. F.: nhd. Maß, Eichmaß; īche, īch, eich, st. F.: nhd. Maß, Maßbestimmung, Eichamt; kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

-- jüdisches Maß: mhd. gomor, Sb.: nhd. jüdisches Maß

-- kleinstes Maß: mhd. korn (2), st. N.: nhd. kleinstes Maß

-- klosterübliches Maß: mhd. klōstermāz 1, st. N., st. F.: nhd. »Klostermaß«, klosterübliches Maß

-- Maß der ausgebreiteten Arme: mhd. klāfter, lāfter, st. M., st. N., st. F., sw. F.: nhd. Klafter, Maß der ausgebreiteten Arme

-- Maß und Gewicht festsetzen: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

-- Maß von zwölf Saumlasten: mhd. kor (1), st. M.: nhd. Maß von zwölf Saumlasten

-- öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht: mhd. hengīsel, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht; hengīsen, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht

-- Stück Land von einem gewissen Maß: mhd. huobe, hūbe, st. F., sw. F.: nhd. Hufe, Stück Land von einem gewissen Maß, Acker, Landbesitz, Grundstück, Landmaß

Maß, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæze (1), st. F.: nhd. Maß; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; mensūr, st. F.: nhd. Maß, Intervall; mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß; mezzer (1), st. M.: nhd. Messer (M.), Maß; model, st. N., M.: nhd. »Model«, Maß, Form, Vorbild, Modell; modelīe, st. F.: nhd. Maß, Form; pfunder*, phunder, st. M.: nhd. »Pfunder«, Maß, gewichtiger Mann, Gewicht (N.) (1); regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß

-- bestimmtes Maß: mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß

-- bestimmtes Maß oder Gewicht: mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht

-- ein Maß festsetzen: mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

-- hohes Maß an: mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

-- Maß halten: mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

-- mit Maß: mhd. mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

Maß, mhd. āme (1), ōme, st. F., sw. M., sw. N.: nhd. Ohm, Maß, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß für Wein; drīlinc, st. M.: nhd. dritter Teil, Maß, Gefäß, Anzahl, Dreipfennigstück; ermezzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ermessen«, Maß

-- abgestecktes Maß: mhd. abestich, st. M.: nhd. oberster Teil des Steinbruchs, abgestecktes Maß

-- drei Maß fassend: mhd. drīmæzic 2, drīmæzec, Adj.: nhd. dreifachen Maßes seiend, drei Maß fassend

-- ein Maß: mhd. alt (2), st. Sb.: nhd. ein Maß; altbecher, st. M.: nhd. »Altbecher«, ein Maß

-- ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- in höchstem Maß begaben: mhd. durchcondinieren, sw. V.: nhd. in höchstem Maß begaben, vollständig ausstatten

-- Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird: mhd. bruckmetze, sw. M.: nhd. Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird

-- Maß nehmen: mhd. bespennen, sw. V.: nhd. Maß nehmen, nach Spannen messen

Maß, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft; seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; ster (2), star, st. N.: nhd. Ster (M.) (2), Maß, Getreidemaß; stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen; temperatūr, st. F.: nhd. »Temperatur«, Mischung, Maß, Mäßigkeit, Vermischung; temperīe, st. F.: nhd. Mischung, Durcheinander, Maß, Mäßigkeit, Vermischung

-- bestimmtes Maß: mhd. stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- ein Maß: mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß

-- ein Maß das acht Sester enthält: mhd. sickel, st. M.: nhd. ein Maß das acht Sester enthält

-- kleines Maß: mhd. sterel* (2), sterl, st. N.: nhd. kleines Maß

-- Last als Maß: mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier

-- rechtes Maß: mhd. temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

-- Schritt als Maß: mhd. schritmāl, st. N.: nhd. Schritt als Maß

Maß, mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- das gehörige Maß überschreiten: mhd. unmāzen (1), sw. V.: nhd. maßlos sein (V.), das gehörige Maß überschreiten

-- das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das

Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- das volle Maß nicht haltend: mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

-- ein Fuder als Maß haltend: mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

-- falsches Maß: mhd. wanemāze 2, st. F.: nhd. unvollständiges Maß, falsches Maß, falsches Messgefäß

-- herrschaftlich festgesetztes Maß: mhd. vrōnmāz, frōnmāz*, st. N.: nhd. herrschaftlich festgesetztes Maß; vrōnmez, frōnmez*, st. N.: nhd. herrschaftlich festgesetztes Maß

-- über ein Maß hinausgehen: mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

-- über Ziel und Maß hinausreichen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

-- unvollständiges Maß: mhd. wanemāze 2, st. F.: nhd. unvollständiges Maß, falsches Maß, falsches Messgefäß

-- vier Maß enthaltend: mhd. viermæzic, fiermæzic*, Adj.: nhd. vier Maß enthaltend

-- weniger als das übliche Maß: mhd. undermāze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

-- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht: mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd. »Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

-- zu wenig Maß: mhd. undermāze, st. F.: nhd. »Untermaß«, zu wenig Maß, weniger als das übliche Maß

Maß, mnd. bēker, M.: nhd. Becher, Gefäß, Maß

Maß, mnd. gemētichhēt*, gemētichēt, gemēticheit, F.: nhd. Maß, Maßhalten, richtiges Maß; gemicke, gemick, N.: nhd. Maß, rechtes Maß, Ziel; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt: mnd. hansegrēve, hansegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt; hensegrēve, hensegrāve, M.: nhd. Beamter der die Handelsgebühr einzieht und Aufsicht über Maß Gewicht und Ware der Krämer führt, Hansgraf, bremischer Beamter der die Bürgeraufnahme besorgt

-- ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen: mnd. grasspalle***, N.: nhd. ein gewisses Maß des Landes im Herzogzum Bremen

-- ein Maß: mnd. hinkeman (1), henkeman, heynkeman, M.: nhd. schlechte Scheidemünze, kleine Münze, ein Maß; hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe; korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

-- fest bestimmtes Maß: mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

-- festgesetztes Maß für einen Klafter: mnd. klaftermāte*, klachtermāte, N.: nhd. »Klaftermaß«, festgesetztes Maß für einen Klafter

-- gehäuftes Maß: mnd. hūpmāte, F.: nhd. gehäuftes Maß

-- Klafter als Maß: mnd. klafter, klachter, N., M.: nhd. Klafter als Maß

-- Maß bei der Verteilung der Sole: mnd. gōte (1), gate, F.: nhd. großes Gefäß (wie Kufe), Maß bei der Verteilung der Sole

-- Maß für Bier und Butter: mnd. hinkeman (2), henkeman, henkelman, M.: nhd. Maß für Bier und Butter, Vierteltonne, halbe Tonne (F.) (2)

-- Maß für Früchte: mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

-- Maß nach der Höhe: mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

-- Maß setzen: mnd. gemāten*, mnd.?, sw. V.: nhd. mäßigen, Maß setzen

-- Maß von verschiedenen Größen: mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

-- mit dem amtlichen Maß vergleichen: mnd. kempen (2), sw. V.: nhd. eichen (V.), mit dem amtlichen Maß vergleichen, mit dem Brandzeichen versehen (V.) zur Beglaubigung des richtigen Maßes und Gewichtes

-- nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen: mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen

-- rechtes Maß: mnd. gemicke, gemick, N.: nhd. Maß, rechtes Maß, Ziel

-- richtiges Maß: mnd. gemētichhēt*, gemētichēt, gemēticheit, F.: nhd. Maß, Maßhalten, richtiges Maß

-- über das Maß hinaus gehäuft: mnd. h· pet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehäuft, über das Maß hinaus gehäuft

Maß, mnd. limpe, limp, F., N.: nhd. Angemessenheit, Maß, Glimpf, angemessenes Benehmen; mās*** (2), F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel; mētichhēt*, mētichēt, mētichēit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit; mette (1), F.: nhd. Metze, Maß; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Maß, mnd. schrōtwacht, F.: nhd. Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm; schrōtwāge, F.: nhd. »Schrotwaage«, Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm

Maß, mnd. visēr, F.: nhd. Maß, Flüssigkeitsmaß zur Eichung; wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

Maß..., mnd. mēte* (2)**, Sb.?: nhd. Maß...

mass-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mass-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßangabe -- Maßangabe für flüssige und trockene Waren, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

Maßangabe, mnd. bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

Maßband, mhd. mezlīne, st. F.: nhd. »Messleine«, Maßband

Maßband, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

massbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßbestimmung -- Maßbestimmung für Leinwand, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Maßbestimmung, mhd. īche, īch, eich, st. F.: nhd. Maß, Maßbestimmung, Eichamt

Maßbestimmung, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Maßbezeichnung -- eine Maßbezeichnung für Leinwand, mnd. brēt (2), breit, N.: nhd. Breite, eine Maßbezeichnung für Leinwand

Maßbezeichnung -- Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Maßbezeichnung -- Maßbezeichnung für Garn, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maßbezeichnung -- Maßbezeichnung für Häute, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maßbezeichnung -- Maßbezeichnung für Tauwerk, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maßbezeichnung -- Maßbezeichnung für Tuche, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Maßbezeichnung, mnd. ? kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

Maßbrett, mnd. mātebret, mātbret, N.: nhd. »Maßbrett«, Muster, Modell, Lehre beim Bauen

massbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massdolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massdolgwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Masse -- als Masse an sich nehmen, mhd. anegemassen, sw. V.: nhd. als Masse an sich nehmen

Masse -- angeschwollene Masse, mhd. swal (1), st. M.: nhd. Schwall, angeschwollene Masse, Schwung, Welle

Masse -- aus gleichförmiger Masse gebildet, mhd. einlœtic, einlœtec, Adj.: nhd. »einlötig«, aus gleichförmiger Masse gebildet, gleichgewichtig, lauter

Maße -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

-- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet: mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

-- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht: mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

-- feingemahlene trockene Masse: mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Masse -- dichte Masse, germ. *þanga-, *þangaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Tang, dichte Masse

Maße -- durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen, mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

Maße -- Eichstelle zum Eichen der Maße, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Masse -- große Masse, mnd. mēnichhēt*, meinicheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gemeinwesen, Gemeinschaft, Vereinigung, Gemeinde, große Masse

Masse -- hornartige Masse, mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

Maße -- in ausgedehntem Maße, ahd. breitlīhho* 1, breitlīcho*, Adv.: nhd. »breit«, sehr, in ausgedehntem Maße

Maße -- in besonderem Maße, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

Maße -- in demselben Maße wie, ahd. sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...

Maße -- in einem gewissen Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße; eddefilu* 2, ettefilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in einem gewissen Maße

Maße -- in einigem Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße; eddefilu* 2, ettefilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in einem gewissen Maße

Maße -- in gehäuftem Maße vorkommend, mnd. h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich

Maße -- in geringem Maße, mnd. klēn (2), klein, klēne, kleine, Adv.: nhd. wenig, gering, in geringem Maße, nicht

Maße -- in geringem Maße, mnd. wēnich (2), weinich, wēnink, mnd.?, Adv.: nhd. wenig, in geringem Maße, kaum

Maße -- in gleichem Maße, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

Maße -- in hohem Maße vorhanden, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

Maße -- in hohem Maße, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig; tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

Maße -- in hohem Maße, mnd. · versēre, ōversēre, Adv.: nhd. sehr, in hohem Maße, über die Maßen; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

Maße -- in reichem Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße

Maße -- in reichlichem Maße haben, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

Maße -- in reichlichem Maße, ahd. follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort

Maße -- in reichlichem Maße, mhd. vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge

Maße -- in solchem Maße, mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen; sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

-- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel: mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

-- Masse streichend auftragen: mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

-- Masse zum Abdichten: mnd. stoppinge, F.: nhd. Stopfung, Masse zum Abdichten, Garnierung (Bedeutung örtlich beschränkt), Bekleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abdichtung (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zwei Drittel einer Menge oder einer Masse: mnd. twēdēl, mnd.?, N., M.: nhd. »Zweiteil«, zwei Drittel einer Menge oder einer Masse

Maße -- in ungleichem Maße, ahd. ungilīhho* 7, ungilīcho*, Adv.: nhd. ungleich, verschieden, auf verschiedene Weise, in ungleichem Maße, anders als, auf ungleiche Weise, auf ungehörige Weise

Maße -- in vollem Maße, ahd. follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich

Maße -- in vollem Maße, mhd. vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge

Maße -- in welchem Maße, ahd. waz (1) 114 und häufiger, Pron., Adv.: nhd. was, welches, was für, was für ein, das was, etwas, irgendetwas, wie, in welchem Maße, wie steht es um etwas

-- weiche Masse: ahd. teig 27, st. M. (a): nhd. Teig, weiche Masse, Brei; teiginna 4, st. F. (jō): nhd. Teig, weiche Masse

Masse -- klebrige Masse, mnd. klik (1), N.: nhd. klebrige Masse, klebriger Klumpen, Klecks, Ton (M.) (1), tonige Erde, Lehmerde

Masse -- klumpige Masse, mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; kloz, st. M., st. N.: nhd. Klumpe, Klumpen (M.), Baumstumpf, klumpige Masse, Klotz, Baumklotz, Geschützkugel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück

Masse -- Masse der Fäden, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Masse -- mit einer klebrigen Masse überstreichen, mnd. glarren, mnd.?, sw. V.: nhd. harzen, mit einer klebrigen Masse überstreichen

Maße -- mit gleichem Maße teilen, mnd. līkedēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. gleich teilen, gerecht und billig teilen, mit gleichem Maße teilen

Maße -- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

Masse -- runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen

Masse -- runde Masse, got. *kru-p-p-a, st. F. (ō): nhd. runde Masse

Masse -- siedende Masse, an. vell-a (1), sw. F. (n): nhd. Sieden, siedende Masse, Fluss

Masse -- teerartige Masse, mnd. ōrlīm, orlīm, M.: nhd. teerartige Masse, Erdharz, Bergteer

Masse -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Maße -- Winde von bestimmtem Maße, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

Masse -- zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides, mnd. postel, postille, Sb.: nhd. zum Färben von Tuchen verwendete Masse aus Blättern des Waides

Masse -- zusammengedrückte Masse, mnd. korpel, N.: nhd. zusammengedrückte Masse, Kloß

Maße und Gewichte eichen (V.), mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen

Masse, ae. clie-w-en, st. N. (a): nhd. Knäuel, Ball (M.) (1), Kugel, Strähne, Masse; clo-t-t, Sb.: nhd. Klumpen (M.), Masse; falþing, Sb.: nhd. Masse, Last; mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat

Masse, ahd. dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; giknet* 9, st. N. (a): nhd. Knetmasse, Masse, Teig, geknetete Masse, Klumpen (M.); giwel* 13, st. N. (a): nhd. Masse, Haufe, Haufen, Klumpen (M.), Treiben, Verschlingung, Knäuel; hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit; klōz 10?, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Kloß, Masse, Haufe, Haufen, Knebel; knet* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Knetmasse, Masse, Klumpen (M.), Packen; massa 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Masse, Klumpen (M.), Bündel; mihhila* 1, michila*, st. F. (ō): nhd. Masse, Menge, Last; mihhilī* 29, mihhilīn*, michilī*, michilīn*, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge, Masse, Großartigkeit, Zunahme; samahafta* 1, st. F. (ō): nhd. Gesamtheit, Masse; samahaftī 18, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Vereinigung, Ganzheit, Universum, Masse; samahaftigī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Masse, Menge; samanhaftī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Zusammenhalt, Masse, Haufe, Haufen; samanthaftī* 10, st. F. (ī): nhd. Gesamtheit, Gemeinschaft, Ganzes, All, Allgemeinheit, Masse, Zusammenhang; samanthaftigī 1, st. F. (ī): nhd. Masse, Menge; tapfarī* 4, tapharī*, st. F. (ī): nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Festigkeit, Masse, Fülle

-- geknetete Masse: ahd. giknet* 9, st. N. (a): nhd. Knetmasse, Masse, Teig, geknetete Masse, Klumpen (M.)

Masse, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß; luot (2), st. F.: nhd. Last, Masse, Menge, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); masse, st. F.: nhd. Masse, Klumpen (M.), Metallklumpen, ungestalteter Stoff

-- zur großen Masse gehörig: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

Masse, mnd. masse, massie, F.: nhd. »Masse«, Stück, Klumpen (M.)

Masse, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērede*, swērde, F.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

Masse, mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

-- die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse: mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- glühende Masse: mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

masse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masse, nhd.: nhd. ; L.: DW

masseicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßeinheit -- auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Maßeinheit -- eine Maßeinheit für Flüssigkeiten, mnd. sestære*, sester, sestere, N.: nhd. ein Hohlmaß, eine Maßeinheit für Flüssigkeiten

Maßeinheit -- eine Maßeinheit für Getreide, mhd. dienestmetze, sw. M.: nhd. »Dienstmetze«, eine Maßeinheit für Getreide; dienestmütte, st. N.: nhd. eine Maßeinheit für Getreide

Maßeinheit -- eine Maßeinheit, mnd. būketbant*, buketbant, N.: nhd. eine Maßeinheit

Maßeinheit -- landwirtschaftliche Maßeinheit, mhd. schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen

Maßeinheit -- Maßeinheit für Butter und Honig, mnd. stappe (1), stap, M.: nhd. ein kleines hölzernes Gefäß mit einer längeren Daube die als Handhabe dient (für Milch und Butter), Viertelmaß, Maßeinheit für Butter und Honig, Schindel?

Maßeinheit -- Maßeinheit für Flachs, mnd. borse (1), Sb.: nhd. Flachsbündel, Bündel, Bose, Maßeinheit für Flachs

Maßeinheit -- Maßeinheit für gestochenen Torf, afries. dei-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Tagewerk, Maßeinheit für gestochenen Torf

Maßeinheit -- Maßeinheit für Grasland, afries. mē-th 1, me-th?, me-d?, N.: nhd. Mahd, Maßeinheit für Grasland

Maßeinheit -- Maßeinheit für Holz, afries. hol-t-fōt 1, st. M. (i?, u?): nhd. Holzfuß, Maßeinheit für Holz

Maßeinheit -- Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Maßeinheit -- ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

Maßeinheit, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- eine Maßeinheit: mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses; puten, Sb.: nhd. eine Maßeinheit

-- eine Maßeinheit im Englandhandel: mnd. ? pronengier, Sb.: nhd. eine Maßeinheit im Englandhandel?

-- festgesetzte normierte Maßeinheit: mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit

-- Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter: mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

Maßeinheit, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

-- eine Maßeinheit: mnd. kerve (3), F.: nhd. Erzkorb, tragbares Transportmittel zur Förderung der Erze, eine Maßeinheit; kip (1), kippe, N.: nhd. eine Maßeinheit, eine Mengeneinheit, Packen (M.), Bund

-- Maßeinheit für Zucker: mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Maßeinheit, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

-- ein Viertel einer Maßeinheit: mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß; vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel

-- Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Maßeinheit für die Länge eines Hauses: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Maßeinheiten -- den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend, mnd. swēnisch*, swēnsch, swensch, zwensch, Adj.: nhd. den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend

mässel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mässel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maßelle -- geeichte Maßelle, mnd. mētestāke, M.: nhd. Messstab, geeichte Maßelle

Maßen -- Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen, mnd. schüttemēsterīe, schüttemeisterīe, F.: nhd. Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen

Massen -- in Massen eingießen, mnd. bestörten, bestorten, sw. V.: nhd. »bestürzen«, stürzend bedecken, in Massen eingießen, einschütten, überstürzen, überschütten

Maßen -- in Maßen, mhd. māze (2), Adv.: nhd. mit Maßen, in Maßen, mäßig

Maßen -- mit Maßen, mhd. māze (2), Adv.: nhd. mit Maßen, in Maßen, mäßig; māzen (2), Adv.: nhd. mit Maßen, mäßig

Maßen -- mit Maßen, mnd. sōberlīken, Adv.: nhd. mäßig, mit Maßen

Maßen -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Maßen -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Maßen -- über die Maßen, ahd. ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; unmāzo* 1, Adv.: nhd. unmäßig, über die Maßen; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr

Maßen -- über die Maßen, mnd. unmāte* (3), unmate, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmātelīken*, unmātliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmāten*, unmaten, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; ūtermāte*, utermate, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich; ūtermāten*, utermaten, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich; ūtermātene*, utermatene, mnd.?, Adv.: nhd. über die Maßen, außerordentlich

Maßen -- über die Maßen, mnd. · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu; · vermāte (3), ōvermāte, avermāte, Adv.: nhd. übermäßig, über die Maßen, außergewöhnlich, sehr; · versēre, ōversēre, Adv.: nhd. sehr, in hohem Maße, über die Maßen

Maßen -- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art, mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

maßen, mnd. māten (2), Adv.: nhd. »maßen«; ? mātingen***, sw. V.: nhd. »maßen«?

massen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massenaufgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

massenblaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massenblaeserbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massenblaeserhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massenblaesermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Massenei, mhd. massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft

massenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

massenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masseneileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masseneimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masseneischaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Massengrab, mhd. karnære (2), karnāre, st. N.: nhd. »Karner«, Massengrab, Grab

massengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Massengüter -- Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

Massengüter -- Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

Massengüter -- Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

massenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

massenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Massenkampf, mnd. volkwīch, volkwīg, N.: nhd. Massenkampf, Krieg zwischen Völkern

massenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Massensterben, mhd. liutsterbe, liutesterbe, sw. M.: nhd. »Leutsterben«, Massensterben, Pest

massenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

massenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massepfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

massere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masserfecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßes -- Benennung eines gewissen Maßes, mnd. mole, mnd.?, M.: nhd. Benennung eines gewissen Maßes

Maßes -- dreifachen Maßes seiend, mhd. drīmæzic 2, drīmæzec, Adj.: nhd. dreifachen Maßes seiend, drei Maß fassend

Maßes -- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave, mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

Maßes -- Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes, mnd. strīkbret, mnd.?, N.: nhd. »Streichbrett«, Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes; strīkholt, strīkehōlt, N.: nhd. Streichholz der Lakenmesser (M.), Streichholz der Leinwandmesser (M.), Streichholz des Getreidemessers (M.), Streichholz des Salzmessers (M.), Holz zum Abstreichen des gefüllten Maßes

Maßes -- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes

oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Maßes -- Viertel eines Maßes oder Gewichtes, mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

Maßes -- Viertel eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier

Maßes -- Viertel eines Maßes, mhd. vierdelinc (2), vierlinc, fierdelinc*, fierlinc*, st. M.: nhd. »Viertling«, Viertel, Viertel eines Maßes, ein Viertel von Hundert

Maßes -- vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark); verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērndinc, vērndink, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote)

Masseur, mnd. rīvære*, rīver, M.: nhd. Reiber, Masseur

massfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massfecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Massgabe -- nach Massgabe von, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

Maßgabe, ahd. situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe

Maßgabe, mhd. vüregebunge*, vürgebunge, füregebunge*, st. F.: nhd. »Fürgebung«, Vorgabe, Maßgabe, Vorgebung, Vorwand

massgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßgang, mhd. mazganc, st. M.: nhd. »Maßgang«, Essensgang

massgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maßgebliche -- maßgebliche Aussage, mnd. mēsterrēde*, meysterrēde, F.: nhd. »Meisterrede«, vorbildliche Aussage, maßgebliche Aussage

maßgeblicher -- zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text, mhd. auctoriteit, st. F.: nhd. Autorität, zur Beglaubigung zitierter maßgeblicher Text

Maßgefäß -- ein entsprechendes Maßgefäß, mnd. tāke, tacke, F.: nhd. ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, ein entsprechendes Maßgefäß

Maßgefäß -- hölzernes Maßgefäß, mnd. kimke, N.?: nhd. hölzernes Maßgefäß, Kübel, Eimer; k· vel, N.: nhd. Kübel, hölzernes Maßgefäß

Maßgefäß -- Kanne als Maßgefäß, mnd. kopkanne, F., M.: nhd. Kanne als Maßgefäß; koppeskanne, F., M.: nhd. Kanne als Maßgefäß

Maßgefäß -- Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Maßgefäß -- Maßgefäß für Honig, mnd. hōnichmāte, hōnnichmate, F.: nhd. »Honigmaß«, Maßgefäß für Honig

Maßgefäß -- Maßgefäß für Hopfen, mnd. hoppenmāte*, hoppenmāt, N.: nhd. Maßgefäß für Hopfen

Maßgefäß -- Maßgefäß für Kohle, mnd. kōlemāte*, kōlmāte, kōlmāt, F.: nhd. »Kohlemaß«, Kohlenmaß, Maßgefäß für Kohle

Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

Maßgefäß, mhd. sehstære*, sehster, sester, sisiter, sehter, sechter, seihter, st. M.: nhd. Scheffel, Sester, Flüssigkeitsmaß, Maßgefäß, Gefäß, Trockenmaß

Maßgefäß, mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt); mōdel, mōdele, N.: nhd. Maßgefäß, Form, kleines Maß; quārte, quārde, F.: nhd. Viertel eines Ganzen, Viertel der Kircheneinkünfte das der Kirche bzw. dem Klerus bzw. dem Bischof bzw. den Armen zufällt, Leichenstolgebühr, Behältnis in dem das für die Armen bestimmte Viertel der Kircheneinkünfte verwahrt wird, Hohlmaß für Flüssigkeiten, Viertel eines Stübchens, Maßgefäß, vierter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall; quārtekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtenkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quātērekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtēreskanne*, quārtērskanne, quarteyrskanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtērkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtīrkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt

-- genormtes Maßgefäß für Roggenkorn: mnd. roggenmāte, F.: nhd. »Roggenmaß«, genormtes Maßgefäß für Roggenkorn

-- Markierung an einem Maßgefäß: mnd. rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß

-- Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresmāte, quārtērsmāte, F.: nhd. Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst; quārtērmāte*, quārtērmāt, F.: nhd. Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel

-- Maßgefäß vornehmlich für Hopfen: mnd. r· felinc, r· flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

-- Maßgefäß zum Abendessen: mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Maßgefäß, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß; vērt, vīrt, virt, N.: nhd. Viertel (ein Getreidemaß), ¼ Scheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes; vōrt (3), fōrt*, N.: nhd. ein Getreidemaß, Viertelscheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

massgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßgenosse, mhd. mazgenōz 1, st. M.: nhd. Maßgenosse, Tischgenosse

Maßgenosse, mhd. mazgenōze, sw. M.: nhd.»Maßgenosse, Tischgenosse

Maßgenossin, mhd. mazgenōzinne, st. F.: nhd. »Maßgenossin«, Tischgenossin

massgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßgeselle, mhd. mazgeselle, sw. M.: nhd. »Maßgeselle«, Tischgenosse

masshafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßhalten -- am Hof gebräuchliches Maßhalten, mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

Maßhalten, germ. *hōba-, *hōbaz, M.: nhd. Maßhalten

Maßhalten, ahd. firberantī* 1, st. F. (ī): nhd. Maßhalten; māzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maßhalten; metamskaf* 5, metamscaf*, metamskaft*, st. F. (i): nhd. Maß, Mäßigung, Ausgewogenheit, Maßhalten, Mittelweg; metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg; mezhaftī* 5?, st. F. (ī): nhd. Maß, Mäßigung, Maßhalten

maßhalten, ahd. mezhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. mäßigen, maßhalten; mezhaftōn* 4, sw. V. (2): nhd. mäßigen, maßhalten

Maßhalten, ahd. mezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maß, Enthaltsamkeit, Maßhalten, Sparsamkeit; mezzunga* 2, mezunga, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Maßhalten, Mäßigungsmittel

Maßhalten, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

-- rechtes Maßhalten: mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

Maßhalten, mnd. gemētichhēt*, gemētichēt, gemēticheit, F.: nhd. Maß, Maßhalten, richtiges Maß; getemperethēt*, getemperthēt, getempertheit, F.: nhd. Mäßigung, Maßhalten

Maßhalten, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel; mātichhēt*, mātichēt, māticheit, F.: nhd. Mäßigkeit, Maßhalten; mētichhēt*, mētichēt, mētichēit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit

maßhaltend, ahd. mezhaft 10, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, gemäßigt, maßhaltend

maßhaltend, mnd. wolmātich*, wolmatich, mnd.?, Adj.: nhd. maßhaltend

Maßhaltung, an. mund-ang, st. N. (a): nhd. Maßhaltung, rechtes Maß

Maßhaltung, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Maßhaltung, mnd. temperancie, mnd.?, F.: nhd. Mäßigung, Maßhaltung

massheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßholder, germ. *matoldr-, Sb.: nhd. Ahorn, Maßholder

Maßholder, as. mapuld-e-r* 1, st. M. (a): nhd. Ahorn, Maßholder

Maßholder, ahd. mazzoltar* 23, mazzaltar*, st. M. (a?, i?): nhd. »Maßholder«, Feldahorn; mazzoltra 34, mazzaltra, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Maßholder«, Feldahorn

Maßholder, mhd. mazalter, M.: nhd. Maßholder

Maßholder, mnd. masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn

Maßholder..., ahd. mazzoltrīn* 6, Adj.: nhd. Maßholder..., Ahorn..., ahornen, aus Ahornholz

Maßholderbaum, ahd. mazzoltarboum* 3, st. M. (a): nhd. »Maßholderbaum«, Feldahorn

massieren -- behutsam massieren, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

mäßig -- im Essen und Trinken mäßig, mnd. spenge, Adj.: nhd. knapp, eingeschränkt, im Essen und Trinken mäßig

mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter), mnd. beschēden (3), bescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschieden«, festgesetzt, bestimmt, getrennt, verständig, klug, weise, mäßig (besonders ehrendes Beiwort für Ratmänner und Richter)

mäßig, germ. *mēti-, *mētiz, *mǣti-, *mǣtiz, *mētja-, *mētjaz, *mǣtja-, *mǣtjaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend; *mētīga-, *mētīgaz, *mǣtīga-, *mǣtīgaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend

mäßig, an. heimu-lig-r, Adj.: nhd. mittelmäßig, mäßig, gering

mäßig, ae. ge-me-t-fæst, Adj.: nhd. gemäßigt, mäßig; mǣ-t-e, mē-t-e, Adj.: nhd. mäßig, gemein, armselig, schlecht, klein; sȳfr-e, Adj.: nhd. sauber, rein, keusch, enthaltsam, nüchtern, mäßig

mäßig, afries. me-t 1, Adj.: nhd. mäßig; *mē-t-ich, Adj.: nhd. mäßig; *me-t-lik, *mēt-lik, Adj.: nhd. mäßig; me-t-lik-e 1, Adv.: nhd. mäßig, ein wenig

mäßig, as. *me-t? (2), Adj.: nhd. mäßig

mäßig, ahd. furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; furiburtīgo* 1, Adv.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig; gidweddi* 1, Adj.: nhd. mäßig, bescheiden (Adj.), willfährig, folgsam; *gimez (2)?, Adj.: nhd. mäßig; *gimezfast?, Adj.: nhd. mäßig; gimezhaft* 3, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; gimezlīh* 2, Adj.: nhd. mäßig, passend; *gimezzīg?, *gimezīg?, Adj.: nhd. mäßig, vergleichbar; *gimezzīgo?, Adv.: nhd. mäßig; *māz (2)?, Adj.: nhd. mäßig; *māz (3)?, Adv.: nhd. mäßig; *māzfast?, Adj.: nhd. mäßig; *māzi?, Adj.: nhd. mäßig; māzīg* 2, Adj.: nhd. mäßig, durchschnittlich, enthaltsam; māzigo 1, Adv.: nhd. mäßig, auf mäßige Weise; māzlīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. mäßig, klein; *māzo?, Adv.: nhd. mäßig; metalōdi* (1) 1, Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig; *mez (2)?, Adj.: nhd. mäßig; *mez (3)?, Adv.: nhd. mäßig; mezhaftlīhho 1, mezhaftlīcho*, Adv.: nhd. mäßig, angemessen, gemäßigt; mezhafto* 2, Adv.: nhd. mäßig, angemessen, gering; mezlīh* 3, Adj.: nhd. »messbar«, mäßig, maßvoll, sparsam; mezlīhho* 1, mezlīcho, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, gemäßigt; *mezzi (3)?, Adj.: nhd. mäßig; mezzīg* 9, mezīg*, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, genügsam; mezzīgo 7, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, spärlich; *skaflīhho?, *scaflīcho?, Adv.: nhd. mäßig; sparalīhho 3, sparalīcho*, Adv.: nhd. mäßig, spärlich, kärglich, genügsam; urtruhlīhho* 1, urtruhlīcho*, Adv.: nhd. mäßig, gemäß, maßvoll

massig, mhd. dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll

mäßig, mhd. gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig; gemeite, Adv.: nhd. lässig, mäßig; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos

mäßig, mhd. māze (2), Adv.: nhd. mit Maßen, in Maßen, mäßig; mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; māzen (2), Adv.: nhd. mit Maßen, mäßig; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; mæzic (2), Adv.: nhd. mäßig, passend, angemessen; mæziclīche*, mæzeclīche, Adv.: nhd. maßvoll, mäßig, ziemlich; mæzlich, Adj.: nhd. »mäßlich«, gering, klein, bescheiden (Adj.), mäßig, gemäßigt; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig; mezziclich***, mezzeclich, Adj.: nhd. ermesslich, mäßig; mezziclīche***, mezzeclīche, Adv.: nhd. ermesslich, mäßig; mittelbar, Adj.: nhd. durchschnittlich, mäßig; nüehterlīche, Adv.: nhd. »nüchterlich«, mäßig

mäßig, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

mäßig, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

-- mäßig bitter: mhd. underebitter*, underbitter, Adj.: nhd. mäßig bitter

-- mäßig bleich: mhd. underebleich*, underbleich, underpleich, Adj.: nhd. mäßig bleich, weißlich

-- mäßig gelb: mhd. undergel, Adj.: nhd. mäßig gelb, gelblich

-- mäßig groß: mhd. zilic, Adj.: nhd. mäßig groß, mittelmäßig, schmächtig, klein, jung

-- mäßig rot: mhd. underrōt, Adj.: nhd. mäßig rot, rötlich

-- mäßig schwarz: mhd. underswarz, Adj.: nhd. mäßig schwarz, schwärzlich

mäßig, mnd. gemāte* (1), mnd.?, Adj.: nhd. mäßig; gemētich***, Adj.: nhd. mäßig

massig, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

mäßig, mnd. krap (1), Adj.: nhd. knapp, mäßig, dürftig; k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

mäßig, mnd. limpich, Adj.: nhd. zulässig, angemessen, mäßig, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (2), limlīk, limlick, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; limplīken, limpelīken, limpelken, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; māgerlīk***, Adj.: nhd. sparsam, mäßig; māgerlīken, Adv.: nhd. sparsam, mäßig; māte (2), Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig, wenig, gering, unbedeutend, messend; māte (3), Adv.: nhd. mäßig, wenig, gering, unbedeutend, kaum; mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; mātelīke*, mātlīke, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; mātelīken*, mātlīken, Adv.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr; mātich (1), matich, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; mātich (2), matich, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; mēte*** (1), mete***, Adj.: nhd. mäßig; mētich (1), Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētich (2), Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētigen (2), Adv.: nhd. mäßig; ? mētigisch***, mētigesch***, Adj.: nhd. mäßig?; mētlīk, Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig; mētlīke, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, beherrscht; middelmētich, Adj.: nhd. mittelmäßig, mäßig

massig, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen; plumpich, Adj.: nhd. rundlich, massig

mäßig, mnd. rādich, radich, mnd.?, Adj.: nhd. sparsam, mäßig, Rat erteilend; rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich

-- mäßig groß: mnd. mētich (1), Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētich (2), Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß

mäßig, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich; sōber, sober, sobber, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, enthaltsam, nüchtern; sōberlīk***, Adj.: nhd. mäßig; sōberlīken, Adv.: nhd. mäßig, mit Maßen

massig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

mäßig, mnd. v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich

massig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mäßige -- auf mäßige Weise, ahd. māzigo 1, Adv.: nhd. mäßig, auf mäßige Weise

mäßige -- mäßige Feuchtigkeit, mhd. senftviuhte, senftfiuhte*, st. F.: nhd. mäßige Feuchtigkeit

mäßige -- mäßige Flut, ahd. *māzfluot?, st. F. (i): nhd. mäßige Flut

mäßige -- mäßige Kühle, ahd. mezkuolī* 1, st. F. (ī): nhd. mäßige Kühle

mäßige -- mäßige Wärme, ahd. lāwī* 1, st. F. (ī): nhd. Lauheit, mäßige Wärme

mäßigen -- sich zu mäßigen wissend, mnd. beschēdich, beschêdich, bescheidich, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sich zu mäßigen wissend, friedsam

mäßigen, germ. *temparōn, sw. V.: nhd. mäßigen

mäßigen, an. s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten

mäßigen, ae. ge-mǣ-t-g-an, sw. V.: nhd. verkleinern, mäßigen, begrenzen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; ge-me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; *mǣ-t-g-an, sw. V.: nhd. verkleinern, mäßigen, begrenzen; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; me-t-g-ian, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, mäßigen, ausgleichen; temp-r-ian, sw. V. (2): nhd. mäßigen, bezwingen, heilen (V.) (1)

mäßigen, afries. mē-t-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. mäßigen

mäßigen, as. temp-er-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. begrenzen, mäßigen

mäßigen, ahd. gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; gimezzōn* (1) 2, sw. V. (2): nhd. mäßigen, ausmessen; irkuolen* 3, sw. V. (1a): nhd. kühlen, befreien von, erkalten, erfrischen, erquicken, erleichtern, mäßigen; linden* 3, sw. V. (1a): nhd. lindern, mildern, mäßigen, besänftigen, schmeicheln, umwerben; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken; mezamōn* 1?, sw. V. (2): nhd. mäßigen; mezhaftigōn* 1, sw. V. (2): nhd. mäßigen, maßhalten; mezhaftōn* 4, sw. V. (2): nhd. mäßigen, maßhalten; mezsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. mäßigen; mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

-- etwas mäßigen: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

-- sich mäßigen: ahd. furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln

mäßigen, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

-- sich mäßigen: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

mäßigen, mhd. magezogen*, meizogen, sw. V.: nhd. erziehen, mäßigen; māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; mæzigen, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen, veranschlagen, mäßigen, sich enthalten; mezzen (1), sw. V.: nhd. mäßigen

-- sich mäßigen: mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

mäßigen, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten

mäßigen, mnd. gemāten*, mnd.?, sw. V.: nhd. mäßigen, Maß setzen

mäßigen, mnd. māten (1), sw. V.: nhd. mäßigen, besänftigen, mildern, Maß bestimmen; medīeren, sw. V.: nhd. vermitteln, mäßigen; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

mäßigen, mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern

mäßigen, mnd. st˙ ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; temperēren, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen (im gehörigen Verhältnis), mäßigen, mildern; temperen, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen (im gehörigen Verhältnis), mäßigen, mildern

mäßigen, mnd. vörmētigen*, vormētigen, sw. V.: nhd. mäßigen, ermäßigen, verringern, zurückhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), temperieren; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen

mäßigend, ahd. lāhhituomlīh* 1, lāchituomlīh*, Adj.: nhd. ärztlich, mäßigend, heilend, mildernd, lindernd

mäßiges -- mäßiges Leben, mhd. mittelleben, st. N.: nhd. »Mittelleben«, mäßiges Leben

Mäßigkeit, germ. *mētī-, *mētīn, *mǣtī-, *mǣtīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Mäßigkeit

Mäßigkeit, ae. be-hæf-ed-nės-s, be-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; for-hæf-ed-nės-s, for-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung

Mäßigkeit, afries. mē-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Mäßigkeit

Mäßigkeit, ahd. *firdewitī?, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit; furiberantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Entbehrung«, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten; furiburtida* 1, st. F. (ō): nhd. Langmut, Mäßigkeit; furiburtigī* 2, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit; gihaltigī 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit, Mäßigkeit; *gimezhaftida?, st. F. (ō): nhd. Mäßigkeit; gimezskaft* 1, gimezscaft*, st. F. (i): nhd. Mäßigkeit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; *māzī?, st. F. (ī): nhd. Maß, Mäßigkeit; māzīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Mäßigkeit, Mäßigung; māzigī* 1, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maßhalten; *metamī?, st. F.: nhd. Mäßigkeit; *mezzī, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit; *mezzīga?, st. F. (ō): nhd. Mäßigkeit; mezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maß, Enthaltsamkeit, Maßhalten, Sparsamkeit; urtruhtida* 1, st. F. (ō): nhd. Mäßigkeit, gemäße Haltung

Mäßigkeit, ahd. mezlīhhī* 1, mezlīchī*, st. F. (ī): nhd. »Mäßigkeit«, »Mäßigung«, Temperatur

Mäßigkeit, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Mäßigkeit, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit

Mäßigkeit, mhd. māzheit***, st. F.: nhd. »Mäßigkeit«

Mäßigkeit, mhd. sparheit, st. F.: nhd. Sparsamkeit, Mäßigkeit; temperatūr, st. F.: nhd. »Temperatur«, Mischung, Maß, Mäßigkeit, Vermischung; temperīe, st. F.: nhd. Mischung, Durcheinander, Maß, Mäßigkeit, Vermischung

Mäßigkeit, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel; mātelīchēt*, mātelīcheit, mnd.?, F.: nhd. Mäßigkeit; mātichhēt*, mātichēt, māticheit, F.: nhd. Mäßigkeit, Maßhalten; mātinge, F.: nhd. »Maßung«, Mäßigkeit; mētichhēt*, mētichēt, mētichēit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit; nöchterenhēt*, nöchternhēt, nöchternheit, F.: nhd. Nüchternheit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit; nöchterenichhēt*, nüchternichēt*, nüchternicheit*, nöchtenichēt, nöchtenicheit, F.: nhd. Nüchternheit, Mäßigkeit

Mäßigkeit, mnd. sōberhēt, sobberhēt, sōberheit, soberheit, F.: nhd. Mäßigkeit, Mäßigung, Enthaltsamkeit, Entsagung

Mäßigung, ae. be-hæf-ed-nės-s, be-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; for-hæf-ed-nės-s, for-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückhaltung, Mäßigung, Mäßigkeit, Verstopfung; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; ge-mėt-fæst-nės-s, ge-mėt-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Mäßigung, Zurückhaltung; ge-me-t-g-ung, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Ausgeglichenheit; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t-g-ung, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Ausgeglichenheit

Mäßigung, ahd. gimezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Mäßigung; māzīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Mäßigkeit, Mäßigung; metalskaft* 1, metalscaft*, st. F. (i): nhd. Mäßigung; metamskaf* 5, metamscaf*, metamskaft*, st. F. (i): nhd. Maß, Mäßigung, Ausgewogenheit, Maßhalten, Mittelweg; ? metamunga* 5, st. F. (ō): nhd. Maß, Verhältnis, Ordnung, Bestimmung, Mäßigung?; metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg; mezhafti* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Maß, Mäßigung; mezhaftī* 5?, st. F. (ī): nhd. Maß, Mäßigung, Maßhalten; mezhaftida* 2, st. F. (ō): nhd. Maß, Mäßigungsmittel, Mäßigung; mezhaftigī 1, st. F. (ī): nhd. Mäßigung, Beherrschung, Anpassung; mezzunga* 2, mezunga, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Maßhalten, Mäßigungsmittel; temparunga* 6, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Zusammenstellung, Zubereitung, Mischung, Gewürz

Mäßigung, ahd. mezlīhhī* 1, mezlīchī*, st. F. (ī): nhd. »Mäßigkeit«, »Mäßigung«, Temperatur

Mäßigung, mhd. betwunge, st. F.: nhd. Zwang, Mäßigung, Zurückhaltung, Beherrschung

Mäßigung, mhd. getemperetheit*, getempertheit, st. F.: nhd. Mäßigung, Maß; gevuorunge, gefuorunge*, st. F.: nhd. Mäßigung

Mäßigung, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; mæzlīchheit*, mæzlīcheit, st. F.: nhd. Mäßigung

Mäßigung, mhd. senfterunge, st. F.: nhd. Linderung, Milderung, Mäßigung; temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

Mäßigung, mnd. getemperethēt*, getemperthēt, getempertheit, F.: nhd. Mäßigung, Maßhalten

Mäßigung, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel; mētichhēt*, mētichēt, mētichēit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit; mētlichēt, mētlicheit, mētelicheit, F.: nhd. Mäßigung; moderātie, F.: nhd. Regelung, Einschränkung, Mäßigung

Mäßigung, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit; sōberhēt, sobberhēt, sōberheit, soberheit, F.: nhd. Mäßigkeit, Mäßigung, Enthaltsamkeit, Entsagung; temperancie, mnd.?, F.: nhd. Mäßigung, Maßhaltung

Mäßigungsmittel, ahd. mezhaftida* 2, st. F. (ō): nhd. Maß, Mäßigungsmittel, Mäßigung; mezzunga* 2, mezunga, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Maßhalten, Mäßigungsmittel

massiv -- nicht massiv, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

massiv, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein

massiv, mnd. pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz

massiv, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

massiv, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

massives -- massives Haus, mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

massives -- massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

masskandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßkanne, mnd. mātekanne, F.: nhd. Maßkanne

masskanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masskante, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßkessel -- Maßkessel für Bier, mnd. mātekētel, mātkētel, M.: nhd. Maßkessel für Bier

masskessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Maßkette, mnd. mēterēp, mētereip, M.: nhd. Messband, Maßseil, Maßkette, vorgeschriebene Maßschnur

masskopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masskorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßkrug, mnd. nōtselkrōs, nōtselkrūs, mnd.?, M.: nhd. Maßkrug, ein Nößel fassender Krug (M.) (1)

Mäßlein, mhd. mæzlīn, st. N.: nhd. »Mäßlein«, Trinkgefäß

mäßlich, mhd. mæzlich, Adj.: nhd. »mäßlich«, gering, klein, bescheiden (Adj.), mäßig, gemäßigt; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

Maßliebchen, mnd. maddelēve, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen, Marienblümchen; mārienbl· meken, N.: nhd. »Marienblümchen«, Gänseblümchen, Maßliebchen; mātelēfken, mādelēveken*, N.: nhd. Maßliebchen; mēdes· te, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen; mēdes· teken, mēdes· tekin, N.: nhd. Gänseblümchen, Maßliebchen

maßlos -- maßlos habgierig, mhd. übergīteclich, Adj.: nhd. maßlos habgierig

maßlos -- maßlos trinken, mnd. swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

maßlos sein (V.), ahd. ubarfliozan* 5, st. V. (2b): nhd. überfließen, überströmen, maßlos sein (V.), vorhanden sein (V.)

maßlos sein (V.), mhd. unmāzen (1), sw. V.: nhd. maßlos sein (V.), das gehörige Maß überschreiten

maßlos, ae. un-mǣ-t-e, un-mē-t-e, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, ungeheuer; uþ-mǣ-t-e, Adj.: nhd. maßlos

maßlos, as. un-me-t 5, Adj.: nhd. maßlos, unmäßig

maßlos, ahd. ubargimez* 1, Adj.: nhd. maßlos, unnütz, nutzlos, überflüssig; ungimez* (1) 3, Adj.: nhd. unpassend, übermäßig, maßlos, unangemessen, ungeheuer, ungelegen; ungimezfast* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unbändig, unbescheiden; ungimezhaft* 2, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, ungezügelt; ungimezzīg* 2, Adj.: nhd. unmäßig, unvergleichbar, maßlos; unmāz* (1) 3, Adj.: nhd. unmäßig, gewaltig, maßlos, ungeheuer; unmāzfast* 1, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermütig, unbescheiden; unmāzlīh* 1, Adj.: nhd. unvergleichbar, unvergleichlich, maßlos; unmezfast 1, Adj.: nhd. maßlos, unbescheiden; unmezzi 3, Adj.: nhd. unermesslich, maßlos, gewaltig, groß; unmezzīg* 8, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, übermäßig, unermesslich, außerordentlich groß, unvergleichbar, unvergleichlich; unmezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, maßlos, zu sehr; unmezzon* 2, Adv.: nhd. maßlos, unmäßig; unsitīg 4, Adj.: nhd. unsittsam, zuchtlos, grob, unmanierlich, maßlos; unskaflīhho* 1, unscaflīcho*, Adv.: nhd. maßlos

maßlos, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; unbetelich, Adj.: nhd. unbescheiden, unangemessen, maßlos; unbetelīche, Adv.: nhd. unbescheiden, unangemessen, maßlos; ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig; ungezogen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; ungezogen (2), Adv.: nhd. »ungezogen«, unartig, zuchtlos, heftig, grob, maßlos, unbeherrscht, ungehorsam, übermütig; unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos; unmāz (2), ummāz, Adj.: nhd. unmäßig, ungemäßigt, maßlos, übermächtig, ungeheuer, ungeheuerlich; unmāzen (2), ummōzen, Adv.: nhd. übermäßig, maßlos, zahllos, überaus, ordentlich, ungeheuerlich; unmæzic, unmæzec, ummæzic, ummæzec, unmessig, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos, übermäßig, grenzenlos, ungeheuerlich, ungeheuer; unmæziclich*, unmæzeclich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich; unmæziclīche*, unmæzeclīche, Adv.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich; unmæzlich, unmāzlich, Adj.: nhd. maßlos, übermäßig, unermesslich, zahllos, ungeheuer, außerordentlich; unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig; unvermezzen (2), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. maßlos, ungebärdig, heftig; unzimelīche, unzimlīche, unzemelīche, Adv.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, maßlos

maßlos, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob; ungetemperet*, ungetempert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermischt, unmäßig, maßlos; unmāte* (2), unmate, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos; unmātelīk*, unmatelik, unmātlik, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmātesam*, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos; unmētelīk, unmetlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unmäßig, maßlos, unmäßig groß, unmäßig viel; unmētesam, mnd.?, Adj.: nhd. unermesslich, unmäßig, maßlos

maßlos, mnd. · verdādich, Adv.: nhd. maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verdēdich, ōverdēdich, averdēdich Adj.: maßlos, vermessen (Adj.), übermütig, frevelhaft, frech; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · vermātich, · vermātech, ōvermātech, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · vermētich (1), ōvermētich, avermētich, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · verm· dich, ōverm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · vertrēdelīken, ōvertrēdelīken, Adv.: nhd. das Maß überschreitend, maßlos, ungeheuerlich; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervl· digen (2), ōvervl· digen, · vervl· degen, · vervlődighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend; · verwichtich, ōverwichtich, averwichtich, Adj.: nhd. »übergewichtig«, maßlos, übertrieben

maßlose -- maßlose Freigebigkeit, ahd. filugebī* 1?, st. F. (ī): nhd. Freigebigkeit, maßlose Freigebigkeit

maßlose -- maßlose Habgier, mhd. übergīt, st. M.: nhd. maßlose Habgier

maßloses -- maßloses Essen und Trinken, mnd. sūpvrētærīe*, sūpvrēterīe, F.: nhd. maßloses Essen und Trinken

Maßlosigkeit, ae. or-mǣ-t-nės-s, or-mǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit; un-mǣ-t-nės-s, un-mǣ-t-nės, st. F. (jō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit

Maßlosigkeit, ahd. ungimezhaftida* 1, st. F. (ō): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Zügellosigkeit; ungizoganī* 2, st. F. (ī): nhd. Zügellosigkeit, Maßlosigkeit, Unerzogenheit; unmez (1) 11, st. N. (a): nhd. Unmaß, Unmäßigkeit, Übermaß, Maßlosigkeit, falsches Maß, kein Maß, Unersättlichkeit; unmezhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Anmaßung, Überheblichkeit; unmezhaftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Maßlosigkeit; unmezzī 1, st. F. (ī): nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit; unskaf* (2) 1, unscaf, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Maßlosigkeit

Maßlosigkeit, mhd. māzelōse, māzlōse, st. F.: nhd. Maßlosigkeit

Maßlosigkeit, mhd. unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; ungenuht, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit, Unvernunft, Unmenschlichkeit, Ungenügendheit, Armut, wucherndes Ausbreiten, Übermaß, Ungehörigkeit, Unbeherrschtheit, Maßlosigkeit, Unkraut; unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß; unmez, st. N.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, Übermaß

Maßlosigkeit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

-- Maßlosigkeit im Trinken: mnd. swelgekunst, F.: nhd. Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken; swelgen (2), swelgent, N.: nhd. »Schwelgen«, Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken

Maßlosigkeit, mnd. unmāte* (1), unmate, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, außerordentliche Größe oder Menge; unmātelichēt*, unmātelicheit*, unmātlicheit, mnd.?, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermäßigkeit

Maßlosigkeit, mnd. · verdādichhēt*, · verdādichēt, · verdādichēit, overdadicheit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · verdāt, ōverdāt, · verdaet, ōverdaet, averdaet, · vedāt, overdāt, F.: nhd. Maßlosigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frevel, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Gesetzesübertretung, Verbrechen, Unrecht; · verdēdichhēt*, · verdēdichēt, · verdēdichēit, ōverdēdichēt, ōverdēdichēit, · verdeidicheit, averdēdichēt, averdēdichēit, F.: nhd. Maßlosigkeit, Übermut, Frevelhaftigkeit, frevelhafte Gesinnung, Vermessenheit, Gesetzlosigkeit, Verbrechen, Unrecht, unrechtmäßiges Verhalten; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verfloͤth, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei; · verwichtichhēt*, · verwichtichēt, · verwichticheit, ōverwichtichēt, F.: nhd. »Übergewichtigkeit«, Maßlosigkeit, Übertreibung, Hyperbel

massmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßnahme, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung

Maßnahme, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Maßnahme, mnd. v· rsēinge, v· rsehinge, F.: nhd. Vorsehung, Fügung, Vorkehrung, Maßnahme

-- vorgreifende Maßnahme: mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern; v· rvenclīchēt, v· rvenclīcheit, F.: nhd. vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung

masspfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßregel, mhd. bestallunge, st. F.: nhd. Bestellung, Anwerbung, Bestallung, Anstellung, Verordnung, Maßregel

Maßregel, mnd. insēn (2), insēnt, N.: nhd. »Einsehen«, Maßregel, Vorkehrung, Aufsicht, Kontrolle

Maßregel, mnd. prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

Maßregel, mnd. v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel

Maßregeln -- Maßregeln ergreifen, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

massrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßschnur, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

-- vorgeschriebene Maßschnur: mnd. mēterēp, mētereip, M.: nhd. Messband, Maßseil, Maßkette, vorgeschriebene Maßschnur

Maßseil, ahd. māzseil* 2, st. N. (a): nhd. »Maßseil«, Messschnur

Maßseil, mnd. mēterēp, mētereip, M.: nhd. Messband, Maßseil, Maßkette, vorgeschriebene Maßschnur

massseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßstab -- Maßstab zum Maltern des Kohleholzes, mnd. mōlderstok, M.: nhd. Maßstab zum Maltern des Kohleholzes

Maßstab, ahd. rehtī 2, st. F. (ī): nhd. Geradheit, Gerechtigkeit, Einfachheit, Ordnung, Maßstab, Regel; sprāta 17, sw. F. (n): nhd. Regel, Richtschnur, Messschnur, Messstab, Maßstab, Linie

Maßstab, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Maßstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

massstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßstock des Leinwandmessers (M.), mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

massstuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masstubbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßung, mhd. māzunge***, st. F.: nhd. »Maßung«

Maßung, mnd. mātinge, F.: nhd. »Maßung«, Mäßigkeit

massung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

massurne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßverhältnis, mhd. gepfehte*, gephehte, st. N.: nhd. Maßverhältnis

Maßverhältnis, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Maßviertel, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

maßvoll, ahd. furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; gimezhaft* 3, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; *mezfast?, Adj.: nhd. maßvoll, bescheiden (Adj.); mezhaft 10, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, gemäßigt, maßhaltend; mezhaftīg* 1, Adj.: nhd. angemessen, maßvoll, entsprechend; mezlīh* 3, Adj.: nhd. »messbar«, mäßig, maßvoll, sparsam; mezzīg* 9, mezīg*, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, genügsam; mezzīgo 7, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, spärlich; *mezzon?, *mezon?, Adv.: nhd. maßvoll; sūbarlīhho* 1, sūbarlīcho*, Adv.: nhd. säuberlich, maßvoll, besonnen (Adj.); urtruhlīhho* 1, urtruhlīcho*, Adv.: nhd. mäßig, gemäß, maßvoll

maßvoll, mhd. betelīche, betlīche, petlīche, Adv.: nhd. bittlich, wie zu bitten geziemt, maßvoll, höflich, angemessen

maßvoll, mhd. gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

maßvoll, mhd. mæze (2), Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, gemäß, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll; mæzic (1), mæzec, Adj.: nhd. mäßig, enthaltsam, gemäßigt, angemessen, genehm, maßvoll, anstandsvoll, klein, leicht, gering; mæziclich***, Adj.: nhd. maßvoll; mæziclīche*, mæzeclīche, Adv.: nhd. maßvoll, mäßig, ziemlich; mæziclīchen* 1 und häufiger?, mæzeclīchen, Adv.: nhd. maßvoll; mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

maßvoll, mnd. gelimplīk (1), glimplīk, Adj.: nhd. »glimplich«, angemessen, gebührend, maßvoll; gelimplīke*, gelīmplīk, glimplīk, Adv.: nhd. angemessen, gebührend, maßvoll; k˙ sch, k˙ sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

maßvoll, mnd. limpich, Adj.: nhd. zulässig, angemessen, mäßig, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (1), limpelīk, limlīk, Adj.: nhd. angemessen, passend, gebührend, maßvoll; mātich (1), matich, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; mātich (2), matich, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt; mētich (1), Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētich (2), Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētlīke, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, beherrscht

maßvoll, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sōber, sober, sobber, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, enthaltsam, nüchtern

maßvoll, mnd. vörsātelīk***, Adj.: nhd. gleichmütig, maßvoll; vörsātelīken*, vorsātelīken, Adv.: nhd. gleichmütig, maßvoll

maßvoller -- von maßvoller Wesensart seiend, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

maßvolles -- angemessenes maßvolles Wesen, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

maßvolles -- maßvolles Benehmen, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

massweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masswerdelsa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßwerk, mnd. ? masselrīgene*, masselrīge, masselrīe, maselrīge, maschelrīge, F.: nhd. geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, Maßwerk?

masswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßwort, ahd. mezwort* 1, st. N.: nhd. »Maßwort«, gemäßigte Rede, geziemende Rede

masswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßwunde -- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet, afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

Maßwunde, afries. mē-t-e-dolch 31, st. N. (a): nhd. »Maßwunde«, Wunde die ein betimmtes Maß hat

Maßwunde, mnd. mātedolge, F.: nhd. Maßwunde; mātewunde, F.: nhd. Maßwunde; mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

masswunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maßzahl -- Satz als Maßzahl, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Maßzeichen -- fest installiertes Maßzeichen, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Maßzuber, mnd. mātetōver, māttōver, M.: nhd. Maßzuber

masszuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mast -- Aufbau hinter dem Mast, an. við-a (1), sw. F. (n): nhd. Bauholz, Aufbau hinter dem Mast, Mast (M.)

Mast -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

Mast -- eingezäunter Platz für Schweine während der Mast, mnd. swīnestēgel*, swīnestēgele, F.: nhd. eingezäunter Platz für Schweine während der Mast

Mast -- Gaffelsegel am hinteren Mast, mnd. moisān, moysān, mousan, M., F.: nhd. Besan, Gaffelsegel am hinteren Mast

Mast -- in die Mast treiben, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

Mast -- kleines Fahrzeug mit einem Mast, mnd. bojer (1), böjer, bojert, boigert, boyert, boyerd, M.: nhd. kleines Fahrzeug mit einem Mast

Mast -- kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel

Mast -- Mast einer Karakke, mnd. krākenmast, M.: nhd. Mast einer Karakke

Mast -- Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast, an. kra-p-p-a-rū-m, st. N. (a): nhd. Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast

Mast -- Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

Mast -- Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden, an. rakk-i (2), sw. M. (n): nhd. Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden

Mast -- Treiben der Schweine in der Mast, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast; swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Mast -- verschnittener Ziegenbock zur Mast, mnd. hāverbok, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast; hāverbuk, M.: nhd. Haferbock, verschnittener Ziegenbock zur Mast

Mast -- vom Mast ausgehende Segelstange, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

Mast -- zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein, mnd. mestenswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mesteswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mestswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein

Mast -- zur Mast nutzen, mnd. inschāren, sw. V.: nhd. mit Schweinen betreiben, zur Mast nutzen

Mast (F.), germ. *masta-, *mastam, germ.?, st. N. (a): nhd. Mästung, Mast (F.); *mastō, st. F. (ō): nhd. Mästung, Mast (F.)

Mast (F.), ae. æc-ern, æc-ren, st. N. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Mast (F.), Eichel, Ecker; mæ-s-t (2), st. M. (a): nhd. Mast (F.), Mästung; ? *mæ-s-t-el?, Sb.: nhd. Mast (F.)?

Mast (F.), ahd. mast* (1) 6, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Mast (F.), Mästung, Fütterung, Futter (N.) (1)

Mast (F.), mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

Mast (F.), mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Mast (F.), mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

Mast (M.) des Schiffes, mnd. mast (1), F., M.: nhd. Stange, Baum, Mast (M.) des Schiffes

Mast (M.), idg. *mazdos, Sb.: nhd. Stange, Mast (M.)

Mast (M.), germ. *masta-, *mastaz, st. M. (a): nhd. Mast (M.), Segelstange

Mast (M.), got. *mast-s?, st. M. (a): nhd. Mast (M.)

Mast (M.), an. sig-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Mast (M.); tre, Sb.: nhd. Baum, Stamm, Mast (M.), Riegel; við-a (1), sw. F. (n): nhd. Bauholz, Aufbau hinter dem Mast, Mast (M.)

Mast (M.), ae. mæst (1), st. M. (a): nhd. Mast (M.), Schiffsmast

Mast (M.), anfrk. seg-il-gerd-a* 1, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange

Mast (M.), ahd. mast (2) 17, st. M. (a): nhd. Stange, Mast (M.), Mastbaum; segalgerta* 4, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange, Rahe; segalruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Segelrute«, Mast (M.), Segelstange, Rahe

Mast (M.), mhd. mast (2), st. M.: nhd. Mast (M.), Stange, Fahnenstange, Speerstange, Mastbaum

mast, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastabgabe, as. fethem-a* 1, st. F. (ō): nhd. Mastabgabe

mastband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mästbauch, mnd. mestebūk, M.: nhd. »Mästbauch«, Mensch mit gemästetem Bauch

mastbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastbaum -- Mastbaum im Schiff, mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

Mastbaum, as. seg-al-rōda* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Segelrute«, Mastbaum

Mastbaum, ahd. mast (2) 17, st. M. (a): nhd. Stange, Mast (M.), Mastbaum; mastboum 9, st. M. (a): nhd. Mastbaum; sagaboum* 1, saginboum*, st. M. (a)?: nhd. Mastbaum; segalboum* 7, st. M. (a): nhd. »Segelbaum«, Mastbaum, Rahe, Segelstange

-- Höhlung in der der Mastbaum steht: ahd. masthaft 2, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht, Mastloch; masthafta 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht; masthalda* 1, st. F. (n): nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht

Mastbaum, mhd. mast (2), st. M.: nhd. Mast (M.), Stange, Fahnenstange, Speerstange, Mastbaum; mastboum, masboum, mastpoum, maspoum, st. M.: nhd. Mastbaum

Mastbaum, mhd. segelboum, segelpoum, st. M.: nhd. »Segelbaum«, Mastbaum; tanne, danne, tann, st. F., sw. F.: nhd. Tanne, Mastbaum, ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen

mastbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastbürger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mastdarm, ahd. afterling* 1, st. M (a): nhd. Mastdarm; arsdarm* 7, st. M. (a): nhd. Mastdarm, After; drozdarm* 2, st. M. (a): nhd. Mastdarm; grōzdarm 29, st. M. (a): nhd. Dickdarm, Mastdarm, Eingeweide, After; grōzmago 5, sw. M. (n): nhd. Mastdarm, Dickdarm, After

Mastdarm, mhd. grōzdarm, st. M.: nhd. »Großdarm«, Dickdarm, Mastdarm

Mastdarm, mhd. āfterāder, sw. F.: nhd. »Afterader«, Hämorrhoide, Mastdarm, Mastdarmvene; arsdarm, st. M.: nhd. Mastdarm

Mastdarm, mnd. achterdarm, M.: nhd. Mastdarm; bakdarm, M.: nhd. Mastdarm

Mastdarm, mnd. kackdārm*, kackdarm, M.: nhd. Mastdarm, Dickdarm

Mastdarm, mnd. pakdārm, pagdārm, M.: nhd. Packdarm, letzter Abschnitt des Dickdarms, Mastdarm

-- im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand: mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

mastdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastdarms -- Öffnung des Mastdarms, mnd. endeldārm, ēndeldārm, M.: nhd. »Endeldarm«, Öffnung des Mastdarms

Mastdarms -- Öffnung des Mastdarms, mnd. schītære*, schīter, M.: nhd. Scheißer, Hinterster, Öffnung des Mastdarms

Mastdarmvene, mhd. āfterāder, sw. F.: nhd. »Afterader«, Hämorrhoide, Mastdarm, Mastdarmvene

mastducht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masteber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

masteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Masten -- kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten, mnd. hoie*, hoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff mit einem oder zwei Masten

mästen -- Schweine mit Eicheln mästen, mnd. (ēkeren* (1), eckeren, sw. V.: nhd. (Schweine) mit Eicheln mästen)

mästen, germ. *faitjan, sw. V.: nhd. mästen

mästen, got. al-jan* (1) 3, sw. V. (1): nhd. mästen

mästen, ae. fǣ-t-an (2), sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; mæ-s-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen

-- sich mästen: ae. bat-ian, sw. V.: nhd. sich mästen, fett werden, besser werden, heilen (V.) (1); ge-swet-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich mästen, fettwerden, duften?; *swet-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich mästen

mästen, ahd. fatōn* 4, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, ernähren, mästen; feiziten* 1?, sw. V. (1a): nhd. mästen; follamesten* 1, sw. V. (1a): nhd. mästen, satt machen mit; fuotaren* 13, fuotiren*, sw. V. (1a): nhd. füttern, mästen, weiden (V.), hüten; gifeiziten* 2, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; gimesten* 1, gimasten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; irfeiziten* 2, sw. V. (1a): nhd. mästen, fett machen; mesten* 15, masten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, nähren, fett machen, fett werden, ernähren

mästen, mhd. erkrüpfen, sw. V.: nhd. sättigen, mästen

masten, mhd. masten, sw. V.: nhd. »masten«, beleibt werden

mästen, mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren

mästen, mhd. veizen, feizen*, sw. V.: nhd. mästen, fett machen; veizeten*, veizten, feizeten*, sw. V.: nhd. erquicken, fett machen, dick machen, mästen, fett werden, gemästet werden; vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw. V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

mästen, mnd. masten***, V.: nhd. mästen; mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

-- Mastkofen um Schweine zu mästen: mnd. mesteköve, mesteköven, M.: nhd. Mastkofen um Schweine zu mästen, Sehweinestall

-- sich mästen: mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

mästen, mnd. vetten, fetten*, sw. V.: nhd. »fetten«, fett machen, mästen, einfetten, mit Fett bestreichen, mit Fett kochen, kräftigen, fett werden; vettenen***, sw. V.: nhd. fett machen, mästen

masten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

masten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mästen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mastenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mastenraeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mastenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

master, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

masterfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mastes -- Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch, an. kei-l-i, N.: nhd. Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch

Mastes -- Loch am Ende des Mastes, an. hūn-bor-a, sw. F. (n): nhd. Loch am Ende des Mastes

mastfähnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

mastfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastfeiszte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mastferkel, ahd. barug 22, st. M. (a): nhd. Barch, Borchschwein, Mastferkel, männliches Ferkel, verschnittener Eber

Mastferkel, mhd. nerverkel, nerferkel*, st. N.: nhd. »Nährferkel«, Mastferkel

-- » Mastferkel: mhd. nervarch, nerfarch*, st. N.: nhd. » Mastferkel

Mastfisch -- Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch, an. kei-l-i, N.: nhd. Keil zur Stütze des Mastes im Mastfisch

mastfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastfischung, an. klof-i, sw. M. (n): nhd. Kluft (F.) (1), Mastfischung, Laderaum

mastfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

mastfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastfutter -- durch Mastfutter fett machen, mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

mastfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

mastfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mastgeld, mnd. mastgelt, mastegelt, N.: nhd. »Mastgeld«, Zahlung für Recht zum Schweinetrieb

Mastgeld, mnd. vēme (2), fēme, veime, veme, vehme, vheme, vemme, vēm, vehm, F.: nhd. Schweinemast (F.), Eichelmast (F.) der Schweine, Abgabe für Eichelmast (F.) der Schweine, Mastgeld, Geldablösung für die Schweinemast (F.)

-- Mastgeld für Schweine: mnd. vēmegelt, vēmgelt, N.: nhd. Mastgeld für Schweine; vēmelgelt, vemmelgelt, N.: nhd. Mastgeld für Schweine

mastgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastgerechtigkeit, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Mastgerechtigkeit, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

mastgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mastgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

masthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

masthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mastheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Masthenne, mhd. huothenne, F.: nhd. Masthenne

masthirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastholzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastiakum (bei Leiden), germ. Mastiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Mastiakum (bei Leiden)

Mastich, mhd. mastic, mastix, st. M.: nhd. »Mastich«, Harz des Mastixstrauchs

mastich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mastigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mastix, ahd. mastik* 3, mastic, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch; mastikel? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch mastix, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastixbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastixbaumes -- Harz des Mastixbaumes, mnd. mastik, mastix, Sb.: nhd. Harz des Mastixbaumes

mastixbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastixholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastixkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastixkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastixöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastixpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mastixstrauch, ahd. mastikboum* 1, masticboum*, st. M. (a): nhd. Mastixstrauch; ? wīhsilboum* 4, st. M. (a): nhd. Weichselbaum, Kirschbaum, Sauerkirschbaum, Mastixstrauch? -- Harz vom Mastixstrauch: ahd. mastik* 3, mastic, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch; mastikel? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Mastix, Harz vom Mastixstrauch

Mastixstrauch, mhd. lentboum*, lentpoum, st. M.: nhd. »Lentbaum«, Mastixstrauch; matzenboum*, matzenpoum, st. M.: nhd. Mastixstrauch

Mastixstrauchs -- Harz des Mastixstrauchs, mhd. mastic, mastix, st. M.: nhd. »Mastich«, Harz des Mastixstrauchs

mastixwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mastkalb, mnd. mestekalf, M.: nhd. Mastkalb

mastkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastkoben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastkofen -- Mastkofen um Schweine zu mästen, mnd. mestekōve, mestekōven, M.: nhd. Mastkofen um Schweine zu mästen, Sehweinestall

Mastkorb -- Mastkorb des Segelschiffs, mnd. marse, martze, merse, mersch, F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs; merse (3), F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs, Mars

Mastkorb -- mit Mastkorb versehenes Handelsschiff, mnd. merskreier*, merskeryer, merskrēger, M.: nhd. mit Mastkorb versehenes Handelsschiff

Mastkorb -- mit Mastkorb versehenes Schiff, mnd. mersenschip*, merssenschip, N.: nhd. mit Mastkorb versehenes Schiff; merseschip, mertzeschip, mersschip, N.: nhd. mit Mastkorb versehenes Schiff

Mastkorb, an. hū-n-n, st. M. (a): nhd. kurzes Holzstück, Würfel, Mastkorb, junges Tier, Knabe -- zum Mastkorb gezogen: an. hȳnd-r, Adj.: nhd. zum Mastkorb gezogen

Mastkorb, mhd. keibe (1), st. F.: nhd. Mastkorb

Mastkorb, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Mastkorb, mnd. topkastēl, mnd.?, N.: nhd. Mastkorb

mastkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastkorbs -- Tuchbekleidung des Mastkorbs, mnd. merseklēdinge, mersekleidinge, mertzeklēdinge, mertzekleidinge, F.: nhd. Tuchbekleidung des Mastkorbs, Bekleidung der Mars mit Segeltuch? Marssegel?

mastkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mastloch, an. stell-ing, st. F. (ō): nhd. Mastloch

Mastloch, ahd. masthaft 2, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Höhlung in der der Mastbaum steht, Mastloch

mastlos, mnd. mastlōs, Adj.: nhd. »mastlos«, ohne Mast (M.) seiend

mastlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mastmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastnutzung, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Mastnutzung, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Mastochse, ahd. mastohso* 1, sw. M. (n): nhd. Mastochse

Mastochse, mhd. weidohse, sw. M.: nhd. Mastochse

Mastochse, mnd. mesterint, M.: nhd. »Mastrind«, Mastochse; mestosse, M.: nhd. Mastochse

mastochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastplatz -- Mastplatz für Schweine, mnd. swīnelāger, N.: nhd. Mastplatz für Schweine; swīnelēger***, N.: nhd. Mastplatz für Schweine

Mastplatzes -- Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine, mnd. swīnelēgergelt, N.: nhd. Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine

mastraeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastrecht, mhd. dechgelt, st. N.: nhd. Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; dechtuom, st. N.: nhd. Zehnte, Maststeuer, Mastrecht; dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

Mastrecht, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land

mastrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastrind, mnd. mesterint, M.: nhd. »Mastrind«, Mastochse

Mastring -- Mastring zur Befestigung der Raa, ae. rac-c-a, sw. M. (n): nhd. Mastring zur Befestigung der Raa

Mastsau, mnd. mestesū, F.: nhd. Mastsau, weibliches Mastschwein

mastsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mastschaf, mnd. spekouwe, spekau, F.: nhd. Mastschaf

mastschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastschreibgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastschwein -- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter, mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

Mastschwein -- mit einem Brandmal versehenes Mastschwein, mnd. mālswīn, maelswīn, māleswīn, N.: nhd. mit einem Brandmal versehenes Mastschwein

Mastschwein -- weibliches Mastschwein, mnd. mestesū, F.: nhd. Mastsau, weibliches Mastschwein

Mastschwein, ae. mæ-s-t-el-bear-g, st. M. (a): nhd. Mastschwein; mæ-s-t-ling (2), st. M. (a): nhd. Mastschwein

Mastschwein, mhd. æzeswīn, st. N.: nhd. Mastschwein; bachenswīn, bechenswīn, bachswīn, st. N.: Schwein, Speckschwein, Mastschwein

Mastschwein, mhd. mastswīn 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Mastschwein; mesteswīn, mestswīn, mastswīn, st. N.: nhd. »Mästschwein«, Mastschwein; nerswīn, st. N.: nhd. Mastschwein

Mästschwein, mhd. mesteswīn, mestswīn, mastswīn, st. N.: nhd. »Mästschwein«, Mastschwein

Mastschwein, mhd. specswīn, st. N.: nhd. Speckschwein, Mastschwein

Mastschwein, mnd. bākswīn, N.: nhd. Mastschwein -- Mastschwein im Bäckerhaus: mnd. beckæreswin*, beckerswin, N.: nhd. »Bäckerschwein«, Mastschwein im Bäckerhaus

Mastschwein, mnd. mastswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast (F.) ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mestenswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mesteswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mestswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein

Mastschwein, mnd. spekswīn, N.: nhd. »Speckschwein«, Mastschwein

Mastschwein, mnd. vēdemeswīn, vedemeswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein; vēmeswīn, vēmswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein

mastschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastschweine -- Einlass der Mastschweine in eine Waldung, mnd. inlāt, M.: nhd. Recht des Eintriebs, Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), Einlass der Mastschweine in eine Waldung

mastseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastspergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mastspitze -- Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

Mastspitze, an. typp-i, N.: nhd. Mastspitze

Mastspitze, mhd. topf (3), st. M.: nhd. Topp, Mastspitze

Mastspitze, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

maststall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maststeuer, mhd. dechgelt, st. N.: nhd. Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; dechtuom, st. N.: nhd. Zehnte, Maststeuer, Mastrecht; dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

Maststrick, ae. mæst-twi-st, st. M. (a): nhd. »Maststrick«, Stag

maststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maststütze -- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

Masttau, ae. stė-d-ing-līn-e, sw. F. (n): nhd. »Halteleine«, Stag, Masttau

masttrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mästung, idg. *maddo-, Sb.: nhd. Mästung, Fett?

Mästung, germ. *masta-, *mastam, germ.?, st. N. (a): nhd. Mästung, Mast (F.); *mastō, st. F. (ō): nhd. Mästung, Mast (F.)

Mästung, ae. mæ-s-t (2), st. M. (a): nhd. Mast (F.), Mästung

Mästung, ahd. fatunga 1, st. F. (ō): nhd. Fütterung, Mästung, Speise, Nahrung; feizitī* 16, feizitīn*, st. F. (ī): nhd. Fett, Dicke, Fettigkeit, Mästung, Ergiebigkeit; mast* (1) 6, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Mast (F.), Mästung, Fütterung, Futter (N.) (1)

Mästung, mhd. mast (1), st. M., st. F., st. N., st. Sb.: nhd. »Mast« (F.), Mästung, Mastrecht, Eichelmast, Futter (N.) (1), Frucht, Fruchtfleisch, Körpergewicht, Gewicht (N.) (1), Befruchtung, Benetzung, befruchtetes Land, fruchtbares Land; mastunge, st. F.: nhd. »Mastung«, Mästung; mestunge, mastunge, st. F.: nhd. Mästung

Mastung, mhd. mastunge, st. F.: nhd. »Mastung«, Mästung

mastung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mastungsrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mastverlängerung, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die

Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Mastvieh, ahd. hantzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Handsäugling«, Mastvieh, von Menschenhand aufgezogenes Tier; paston 1, sw. M. Pl. (n): nhd. Mastvieh

Mastvieh, mnd. mastvē, mastevē, N.: nhd. Mastvieh, gemästetes Vieh; mestevē, N.: nhd. Mastvieh, gemästetes Vieh

mastvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mastvogel, ahd. mastfogal* 4, st. M. (a): nhd. »Mastvogel«, gemästetes Geflügel

mastvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mastwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mastzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mastzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

masz, nhd.: nhd. ; L.: DW

maszaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

maszblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

masze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

maszgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

maszgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszgeblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

maszgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszholderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszhübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mäszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäsziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mäszigkeitsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

mäszigkeitsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mäszigkeitssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mäszigkeitsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mäsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mäszigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

maszkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszleide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maszleidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maszleidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mäszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

maszlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszlocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

maszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maszlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

masznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

masznehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszstellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

maszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszsüszelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

masztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maszverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

maszweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

maszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maszziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mat -- Mat 11, got. ga-mar-z-jan* 8, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21, 193 f.): nhd. ärgern, Ärgernis erregen, Ärgernis nehmen (pass., Mat 11,6 CA, Luk 7,23 CA)

mat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matapan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Material -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

Material -- Bein als Material für Kämme, mnd. knōke, knāke, M.: nhd. Knochen, Knochenbein, knochiger Körperteil, Hirnschale, Körper, Totenbein, Knochenüberrest, Hundeknochen, Bein als Material für Kämme

Material -- die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Material -- Material das Waffen und Feuer abweist, mhd. asintiton, Sb.: nhd. Material das Waffen und Feuer abweist

Material -- Material für Gewinde, mnd. windelse, mnd.?, N.: nhd. Gewinde, Geflecht, Material für Gewinde

Material -- Material verarbeiten, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

Material -- Material zur Arbeit, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

Material -- schmiedend Material verarbeiten, mnd. vörsmēden*, vorsmēden, vorsmeden, sw. V.: nhd. verschmieden, zu Schmiedearbeiten verwenden, schmiedend Material verarbeiten

Material -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Material, an. efn-i, st. N. (ja): nhd. Stoff, Material, Grund, Ursache

Material, ae. and-weorc, and-worc, st. N. (a): nhd. Stoff, Material, Ursache, Waffe; ėf-n-e, N.: nhd. Material, Stoff

Material, ahd. anazimbar 1, st. N. (a): nhd. Baustoff, Material; anazimbari* 3, anazimbri*, st. N. (ja): nhd. Stoff, Baustoff, Materie, Material
-- grobes Material: ahd. rāginna* 1, st. F. (jō): nhd. Oberkleid, Sacktuch, härenes Gewand, grobes Material

Material, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Material, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

Material, mhd. ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge

Material, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit
-- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird: mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird
-- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird: mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird
-- Büschel aus pflanzlichem Material: mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material
-- hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird: mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird
-- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material: mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes
-- Material der Haardeckenmacher: mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes
-- Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne: mnd. rennenvoder, rönnenvoder, N.: nhd. »Rinnenfutter«, Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne
-- mit explosivem Material gefüllte Röhre: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen,

Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

-- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird: mnd. pōmes, po̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird

-- Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist: mnd. plastervenster, plastervinster, plāstervenster, plāstervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

Materialien -- aus verschiedenen Materialien bestehend, mnd. menget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemengt, vermischt, gemischt, aus verschiedenen Materialien bestehend, bunt (bei Kleiderstoffen)

Materialien -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

Materialien -- von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Materialität, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit

Materialität, mhd. materielichheit*, materielicheit, materjelicheit, st. F.: nhd. Stofflichkeit, Materialität

Materialkosten -- Ausgaben Materialkosten, mnd. kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

Materials -- dünner Abschnitt organischen Materials, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

Materials -- Wanne zur Beförderung unfesten Materials, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Materials -- zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials, mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials

Materialware, mnd. mātēriāle*, N.: nhd. Materialware, Gewürz, Medikament

Materie -- eiternde Materie in den Geschwüren, mhd. afel, st. M.: nhd. »Afel«, eiternde Materie in den Geschwüren, entzündete Stelle

Materie, ahd. anazimbari* 3, anazimbri*, st. N. (ja): nhd. Stoff, Baustoff, Materie, Material; 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer

Materie, mhd. ile*, yle, Sb.: nhd. Materie, Urstoff

Materie, mhd. materie, materje, materge, sw. F., st. F.: nhd. Materie, Stoff, Gegenstand, Thema, Abhandlung, Stofflichkeit, Körper, Körperlichkeit, Körperflüssigkeit, Eiter, Beschaffenheit, Ursprung, Kraft

Materie, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

materie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

materie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

materiegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

materiell, mnd. lichāmich, līchamich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, materiell, konkret

materielle -- materielle Angelegenheit, mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

materielle -- materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

materielle -- materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags, mnd. rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags

materielle -- materielle Verpflichtung, mnd. pennincsāke, penninksake, F.: nhd. Geldsache, Geldangelegenheit, Schuldangelegenheit, materielle Verpflichtung; plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

materielle -- Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist, mnd. būkpredigære*, būkprēdiger, M.: nhd. Bauchpfaffe, Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist

materieller -- materieller Vorteil, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

materiemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

materien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

materien, nhd.: nhd. ; L.: DW

materienstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Materier, mhd. materiære*, materjer, marterger, st. M.: nhd. »Materier«, Mitwirker

materier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

materier, nhd.: nhd. ; L.: DW

materinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

materisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

materlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

materlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mathematik -- Grad in der Mathematik, mnd. grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

Mathematikbuch, mnd. rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch

mathering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mathias -- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias, mnd. mathiesgrosse, mathiasgrosse, mathieskrosse, mathiaskrosse, M.: nhd. »Mathiasgroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias

Mathiaser, mnd. mattīer, mattīære*, mathier, matier, matteir, mathies, mathias, PN: nhd. »Mathiaser«, eine Münze

Mathiasergroschen, mnd. mattīergrosse, mathiergrosse, mattierkrosse, mathierkrosse, M.: nhd. »Mathiasergroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias

Mathiasgroschen, mnd. mathiesgrosse, mathiasgrosse, mathieskrosse, mathiaskrosse, M.: nhd. »Mathiasgroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mathias

matianisch, ahd. mazianisk* 1, mazianisc*, Adj.: nhd. matianisch, des Matius; mazianitisk* 1, mazianitisc*, Adj.: nhd. matianisch, midianitisch

Matius -- des Matius, ahd. mazianisk* 1, mazianisc*, Adj.: nhd. matianisch, des Matius

Matratze -- Matratze aus Stroh, mnd. strōbedde, strobedde, N.: nhd. Strohbett, Strohlager, Bett aus Stroh, Matratze aus Stroh

Matratze, ae. matt-e, meatt, meatt-e, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Matratze

Matratze, mhd. matraz, materaz, matreiz, st. M., N.: nhd. Matratze, Ruhebett, Polster, Polsterbett

Matratze, mhd. serge, sarge, F.: nhd. Wollstoff, Sarsche, Sarschendecke, Unterlage, Matratze, Strohsack

Matratze, mnd. bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

Matratze, mnd. kolte, F.: nhd. gefütterte Decke, Steppdecke, Bettdecke, Matratze, dicke Decke als Überhang oder Wandteppich

Matratze, mnd. matrucie, F.: nhd. Matratze

matratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

matratzengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matratzenleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matratzenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mätresse, ahd. giella* 25, gella, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Nebenfrau, Kebsweib, Konkubine, Mätresse

Mätresse, mnd. kortesāne, F.: nhd. »Kurtisane«, Buhlerin, Mätresse, Beischläferin

Matrikel, as. brēv-ith-a* 1, brēƀ-ith-a*, st. F. (ō): nhd. Matrikel, Schrift

matrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikularanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikularfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikularlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikularmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikularwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrikularzufall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrimonialfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrimonialgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrimonialsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matrimonialspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Matrize, mnd. mātrīce, F.: nhd. »Matrize«, Gießform in der Druckerei

Matrize, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Matrone -- einer Matrone zukommend, ahd. itislīh 2, Adj.: nhd. fraulich, einer Matrone zukommend, Frauen...

Matrone, mhd. altvrouwe, altfrouwe*, sw. F.: nhd. »Altfrau«, Matrone, alte Herrin

Matrone, mnd. mātrōne, F.: nhd. »Matrone«, würdige ältere Dame, Schutzherrin, Patronatsinhaberin

Matrose, an. hā-set-i, sw. M. (n): nhd. Ruderer, Matrose

Matrose, mhd. marnære, mernære, marner, merner, morner, st. M.: nhd. »Marner«, Seemann, Schiffsherr, Steuermann, Matrose, Schachfigur

Matrose, mhd. schifkint, st. N.: nhd. »Schiffskind«, Matrose; schifkneht, st. M.: nhd. »Schiffsknecht«, Matrose

Matrose, mnd. bōtesgeselle, bōtsgeselle, M.: nhd. »Bootsgeselle«, Schiffsbesatzung, Matrose; bōtesman, bōtsman, bōsman, M.: nhd. »Bootsmann«, Matrose; bōtesselle, bōtsselle, M.: nhd. Schiffsbesatzung, Matrose; bōtman, M.: nhd. Matrose

Matrose, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- angehender Matrose: mnd. juncknecht, M.: nhd. Jugendlicher, Jüngling, Unterknecht, angehender Matrose, Schiffsjunge; junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Matrose, mnd. māt (3), st. M., mate, sw. M.: nhd. Genosse, Kamerad, Gehilfe, Schiffsgefährte, Matrose

Matrose, mnd. schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Schiffsunteroffizier, Matrose; schipknāpe, M.: nhd. »Schiffsknappe«, Schiffsknecht, Matrose; schipknecht, M.: nhd. Schiffsknecht, Matrose; schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

matrose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Matrosen -- Vorgesetzter der Matrosen, mnd. h· vetbōtesman*, h· vetbōsman, M.: nhd. »Hauptbootsmann«, Obermatrose, Vorgesetzter der Matrosen

Matrosen, mnd. bōtesl· de*, bōsl· de, Pl.: nhd. »Bootsleute«, Matrosen

-- Schlafsack der Matrosen: mnd. bultsak, M.: nhd. Schlafsack der Matrosen

Matrosen, mnd. sēl· de, Pl.: nhd. Seeleute, Matrosen

-- Schiffskiste der Matrosen: mnd. schipkiste, schipkeste, schepkiste, F.: nhd. Schiffskiste der Matrosen

matrosenamber, nhd.: nhd. ; L.: DW

matrosenbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Matrosenbeil, mnd. bōtesmannesbīl*, bōsmansbīl, N.: nhd. Matrosenbeil

matrosenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matrosengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matrosengeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matrosenhabit, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matrosenhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Matrosenhut, mnd. bōtesmanneshōt*, bōsmanshōt, M.: nhd. Matrosenhut

matrosenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Matrosenjacke, mnd. sēpīge, F.: nhd. Matrosenjacke

matrosenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matrosenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matrosenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matrosenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

matrosenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matrosensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matrosenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Matrosin, mhd. marnærinne, st. F.: nhd. »Marnerin«, Matrosin

matsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

matsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

matschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

matschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

matscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Matschwetter, mnd. slacker, M.: nhd. nasskaltes Wetter, Matschwetter

matschwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matt -- ausgezehrt matt, ahd. slēo* 10, slē*, Adj.: nhd. stumpf, welk, lau, ausgezehrt matt

matt -- matt gesetzt, mhd. mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm

Matt -- Matt im Schachspiel, mhd. mat (2), st. M.: nhd. Matt im Schachspiel, Matt, Ende

matt -- matt machen, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an; maten, matten, sw. V.: nhd. matt machen, ermatten

matt -- matt machen, mnd. matten (3), sw. V.: nhd. matt setzen (im Schachspiel), matt machen, schwächen

matt -- matt werden, ahd. gislaffēn* 1, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, erstarren, matt werden, ermatten; irgāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.), schlaff sein (V.), matt werden, träge werden, schlaff (= irgāhōt), matt (= irgāhōt), träge (= irgāhōt); irslaffēn* 3, sw. V. (3): nhd. erschlaffen, ermatten, auflösen, matt werden, glanzlos werden; siohhēn* 13, siochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank sein (V.) wegen etwas, schwach sein (V.), krank werden, matt werden; trāgēn* 5, sw. V. (3): nhd. träge werden, matt werden, mürrisch werden, mürrisch sein (V.), erlahmen

matt -- matt werden, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an

matt -- matt werden, mnd. erliggen, st. V.: nhd. matt werden, kraftlos werden, erliegen

matt -- matt werden, mnd. losigen***, sw. V.: nhd. matt werden

matt -- matt werden, mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln

matt -- sich matt niederlegend, ahd. nidarseigi* 2, Adj.: nhd. matt, sich matt niederlegend

matt (im Schachspiel), mnd. mat (1), matt, Adj.: nhd. matt (im Schachspiel)

matt sein (V.), ahd. irgāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.), schlaff sein (V.), matt werden, träge werden, schlaff (= irgāhōt), matt (= irgāhōt), träge (= irgāhōt); senēn* 1, sw. V. (3): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.); swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen

matt sein (V.), mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an

matt sein (V.), mnd. kranken, sw. V.: nhd. schwach werden, matt sein (V.), kränkeln, mutlos werden

matt setzen (im Schachspiel), mnd. matten (3), sw. V.: nhd. matt setzen (im Schachspiel), matt machen, schwächen

matt, idg. *klem-, *klēm-, *klem-, Adj.: nhd. schlaff, matt, siech; *leino-, Adj.: nhd. matt; *lēno-, Adj.: nhd. matt, sanft; (*lēs-), *ləs-, Adj.: nhd. schlaff, matt, lasch; *maud-, *mud-, Adj.: nhd. matt, schwach, dunkel; *mauro-, Adj.: nhd. matt, schwach, dunkel; *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern; *sleg-, *leg-, Adj.: nhd. schlaff, matt; *slēg-, *lēg-, *sləg-, *ləg-, Adj.: nhd. schlaff, matt; *sleng-, *leng-, Adj.: nhd. schlaff, matt

matt, germ. *duba-, *dubaz, Adj.: nhd. matt, taub, wahnsinnig; *laskwa-, *laskwaz, *latskwa-, *latskwaz, Adj.: nhd. »lasch«, träge, matt, faul; *lōma-, *lōmaz, Adj.: nhd. weich, matt; *slaiwa-, *slaiwaz, Adj.: nhd. stumpf, kraftlos, träge, matt; *taga-, *tagaz, germ.?, Adj.: nhd. schwach, matt, zaghaft; *tagō-, *tagōn, *taga-, *tagan, sw. Adj.: nhd. zaghaft, matt; *þem-, germ.?, Adj.: nhd. betäubt, ermattet, matt

-- matt werden: germ. *trēgēn, *trǣgǣn, germ.?, sw. V.: nhd. träge werden, matt werden

matt, got. *lam-ei-s, *lamjis?, Adj. (ja): nhd. lahm, schlaff, mild, matt

-- matt werden: got. uf-lig-an* 2, st. V. (5): nhd. unterliegen, verschmachten, matt werden, sterben

matt, an. slœk-in-n, Adj.: nhd. schlaff, matt

matt, ae. mǣ-þ-e, mē-þ-e, Adj. (ja): nhd. müde, matt, traurig, unruhig; slæc, Adj.: nhd. schlaff, matt, träge, faul; sléac, Adj.: nhd. schlaff, träge, matt, langsam, sanft; swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt

-- matt werden: ae. sā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. schwach werden, matt werden, erschlaffen

matt, as. wōr-ig* 1, Adj.: nhd. müde, matt

matt, ahd. abalāgi* 2, Adj.: nhd. lähmend, matt, unkriegerisch, kraftlos; irgāhōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, schlaff, matt, träge; muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch; nidarseigi* 2, Adj.: nhd. matt, sich matt niederlegend; ? rosenohte? 1, Adj.: nhd. matt?, kraftlos?, brüchig?; seigarīg* 2, Adj.: nhd. matt, welk, schlafftröpfelnd; seiglīh* 1, Adj.: nhd. matt, tröpfelnd, langsam tröpfelnd; slaf* 28, Adj.: nhd. träge, schlaff, lässig, untätig, erschlafft, matt; slaffo 6, Adv.: nhd. träge, entnervt, kraftlos, matt, erschlafft; slēwīg* 1, Adj.?: nhd. lau, matt; suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff; wesan* (1) 1, Adj.: nhd. matt, kraftlos; wuorag* 14, wuorīg*, Adj.: nhd. berauscht, erschöpft, matt, ermattet

matt, mhd. abelāge*, abelæge, ablāge, ablage, ablæge, ablege, Adj.: nhd. matt, entkräftet, schwach; āmehte, Adj.: nhd. »ohnmächtig«, schwach, matt

matt, mhd. hel (1), Adj.: nhd. schwach, matt, ärmlich; hellic* (1), hellec, Adj.: nhd. erschöpft, ermüdet, abgemattet, matt; heswe, Adj.: nhd. blass, matt

matt, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; laz (5), Adv.: nhd. »ermüdlich«, müde, matt, träge; lin (2), Adj.: nhd. lau, matt, schlecht; lüeme (1), Adj.: nhd. matt, sanft, milde

matt, mhd. mat (1), Interj.: nhd. »matt«, Zuruf beim Schachspiel

Matt, mhd. mat (2), st. M.: nhd. Matt im Schachspiel, Matt, Ende

matt, mhd. mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm

matt, mhd. seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig; seine (1), Adj.: nhd. langsam, träge, klein, gering, matt, kurz, zu kurz, zu eng; slaf, slach, Adj.: nhd. schlaff, matt, erschlafft, unwirksam, welk; slaffic, slaffec, Adj.: nhd. matt, träge; slē, Adj.: nhd. stumpf, matt, kraftlos, träge; slēwic, Adj.: nhd. matt, lau; tusem (1), Adj.: nhd. sanft, matt

-- matt geworden: mhd. slēwet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stumpf geworden, matt geworden

-- matt werden: mhd. slēwen, sw. V.: nhd. stumpf werden, matt werden, nachlassen

matt, mhd. wesel, Adj.: nhd. schneidend, scharf, schwach, matt

matt, mnd. flau, Adj.: nhd. schwach, matt, kraftlos; flauwich***, Adj.: nhd. schwach, matt, kraftlos; k· me (1), kume Adj.: nhd. schwach, matt, hinfällig, ohnmächtig

matt, mnd. las (3), lasch, Adj.: nhd. lasch, müde, matt; lāsich, Adj.: nhd. matt; l· sich, lōsich, loisegh, Adj.: nhd. matt, träge, schlaff, langsam, schwach; l· sigen, losigen, Adv.: nhd. matt, träge, schlaff; mak*** (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mat (3), matt, Adj.: nhd. matt, schlapp, abgemattet

matt, mnd. vörkranket*, vorkranket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig; vörkrenket*, vorkrenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschwächt, erschöpft, matt, hinfällig; vörlēgen* (1), vorlēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlegen«, müde, matt, schwach, wertlos; vörlēget*, vorlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. müde, matt, schwach, wertlos, veraltet, überholt

-- matt werden: mnd. vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen; vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

matt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

matt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

matt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattaufflimmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mattäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mattblau, mnd. bl· merant, Adj.: nhd. mattblau

mattblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mattblökend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mattbraun, ahd. tusin* 9, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb, dunkel; tusinīg* 2, Adj.: nhd. aschgrau, mattbraun, blassgelb

mattbunzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Matte -- kleine Matte, mhd. mettelīn, st. N.: nhd. kleine Wiese, kleine Matte

Matte (F.) (1), germ. *flahtō, st. F. (ō): nhd. Flechte, Matte (F.) (1); *flehtō, st. F. (ō): nhd. Flechte, Matte (F.) (1); *matta, germ.?, F.: nhd. Matte (F.) (1), Decke

Matte (F.) (1), an. flāt-t-a, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Strohdecke

Matte (F.) (1), ae. matt-e, meatt, meatt-e, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Matratze; strǣgl, st. F. (ō): nhd. Vorhang, Decke, Matte (F.) (1), Bett

Matte (F.) (1), ahd. matta 16, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Binsenmatte; tahha* 8, tacha, sw. F. (n): nhd. Matte (F.) (1), Strohmatte

Matte (F.) (1), mhd. matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht

Matte (F.) (1), mhd. tacke, sw. F.: nhd. Decke, Matte (F.) (1), Strohdecke

Matte (F.) (1), mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

Matte (F.) (2), germ. *maþwō, *madwō, *mēþwō, *mǣþwō, *mēdwō, *mǣdwō, st. F. (ō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese

Matte (F.) (2), ae. mǣ-d (1), mē-d (2), st. F. (wō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese, Weide (F.) (2); mǣ-d-w-a, sw. M. (n): nhd. Matte (F.) (2), Wiese, Weide (F.) (2)

Matte (F.) (2), afries. mē-d-e (1) 4, st. F. (ō): nhd. Matte (F.) (2), Wiese

Matte (F.) (2), as. *mā-d?, st. F. (i): nhd. Matte (F.) (2), Wiese

Matte (F.) (2), ahd. *mata?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wiese, Matte (F.) (2)

Matte (F.) (2), mhd. gruo (2), grū, st. F.: nhd. Wiese, Matte (F.) (2); huotmatte 1, sw. F.: nhd. Wiese auf der Vieh gehütet wird, Matte (F.) (2)

Matte (F.) (2), mhd. mate, matte, matze, sw. F.: nhd. Wiese, Binsenmatte, Matte (F.) (2)

Matte (F.) (2), mhd. matte (2), st. F.: nhd. »Matte« (F.) (2), Wiese

Matte (M.), ahd. muoding* 2, st. M. (a): nhd. Müde (M.), Matte (M.), elender Mensch, törichter Mensch

Matte, mnd. māde (2), made, F.: nhd. Matte, zu mähende Wiese, Heuwiese; mette (3), F.: nhd. Matte; natte, F.: nhd. Matte

matte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matte, nhd.: nhd. ; L.: DW

matte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Matten -- Häuschen aus Matten, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

Matten -- Matten machend, mnd. mattenmēkærisch***, mattenmēkersch, Adj.: nhd. Matten machend

matten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

matten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mattenbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mattenbinder, mnd. mattenbindære*, mattenbinder, M.: nhd. »Mattenbinder«, Verfertiger von Binsenmatten

mattenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mattenflechter, mnd. mattenvlechtære*, mattenvlechter, M.: nhd. »Mattenflechter«, Verfertiger von Binsenmatten

mattenflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mattenflechterin, mnd. mattenmēkærische*, mattenmēkersche, F.: nhd. »Mattenmächerin«, Verfertigerin von Binsenmatten, Mattenflechterin

mattenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mattenhaus, mnd. mattenhūs, N.: nhd. »Mattenhaus«, Häuschen aus Matten, Häuschen aus geflochtenen Vorhängen

mattenheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mattenland, afries. mē-d-e-lan-d 1, mē-d-e-lon-d, st. N. (a): nhd. »Mattenland«, Wiesenland, Heuland

mattenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mattenmächer, mnd. mattenmēkære*, mattenmēker, mattemēker, M.: nhd. »Mattenmächer«, Verfertiger von Binsenmatten

Mattenmächerin, mnd. mattenmēkærische*, mattenmēkersche, F.: nhd. »Mattenmächerin«, Verfertigerin von Binsenmatten, Mattenflechterin

mattenmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattensafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattenschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattenschuettels, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattenschütteln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattensteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mattentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mattenweg, afries. mē-d-e-wei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Mattenweg, Wiesenweg, Feldweg

mattenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattenzeitlose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattertellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mattfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattgehirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

mattgejagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mattgequält, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mattgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Matthäus, mnd. Mas, Matz, PN: nhd. Kurzform für Matthias, Matthäus

matthäus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mattheit, mhd. matheit***, st. F.: nhd. »Mattheit«, Müdigkeit

Mattheit, mnd. flauwichhēt, flauwicheit, F.: nhd. Mattheit, Schwachheit, Krankheit

Mattheit, mnd. slaphēt, slapheit, F.: nhd. »Schlappheit«, Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung, Mattheit

mattheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattherzig, mhd. zage (2), Adj.: nhd. hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, verzagt, feige; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zagehaftic, zaghaftic, Adj.: nhd. »zaghaftig«, hasenmäßig, mattherzig, zaghaft, feige, verzagt, ängstlich

mattherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mattherzigkeit, mhd. zagehafticheit, st. F.: nhd. Zaghaftigkeit, Hasenmäßigkeit, Mattherzigkeit

mattherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Matthias -- Kurzform für Matthias, mnd. Mas, Matz, PN: nhd. Kurzform für Matthias, Matthäus

matthias, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matthier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

matthiergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matthiesgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matthiesler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matthiespfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mattiacum (Wiesbaden), germ. ? Matteokon, gr.-ON: nhd. Mattiacum (Wiesbaden?)

Mattias -- Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias, mnd. mattīergrosse, mathiergrosse, mattierkrosse, mathierkrosse, M.: nhd. »Mathiasergroschen«, Groschenmünze mit dem Bild des heiligen Mattias

matticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mattier, nhd.: nhd. ; L.: DW

mattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mättig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mattigkeit, ahd. slāfaragī* 1, st. F. (ī): nhd. Schläfrigkeit, Mattigkeit

Mattigkeit, mhd. lüeme (2), st. F.: nhd. Mattigkeit

Mattigkeit, mhd. slēwe, st. F.: nhd. Stumpfheit, Mattigkeit, Schlauheit

Mattigkeit, mnd. l· sichhēt*, l· sichēt, l· sicheit, losicheit, F.: nhd. Mattigkeit, Trägheit

mattigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mattkümmel, mnd. karve, karwe, karowe, Sb.: nhd. Karbe, Karbei, Mattkümmel, Pfefferkümmel, Feldkümmel

mattlächelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mattland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattleidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mattlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mattmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattscheinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mattschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattvergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mattwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mattzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mattzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Matutin -- Stundengebet im Rahmen der Matutin, mhd. lausmetti, lausmettī, lausmettīn, st. F.: nhd. Frühmette, Stundengebet im Rahmen der Matutin

Matutin, ae. dæg-rĕ̄d-sang, st. M. (a): nhd. »Tagesrotgesang«, Mette, Laudes, Matutin

Matutin, ahd. mettina* 2, mattina*, st. F. (ō): nhd. Matutin, Frühgottesdienst; morganlob 6, st. N. (a): nhd. »Morgenlob«, Matutin; ūhtsang* 2, ūhtisang*, st. M. (a): nhd. Morgensang, Gesang zur Morgenröte, nächtlicher Gesang, Matutin

-- der Matutin folgend: ahd. aftermorganlīh* 1, Adj.: nhd. »nachmorgendlich«, der Matutin folgend

Matutuinale, mhd. mettenbuoch, metebuoch, mettenbuoh, st. N.: nhd. Mettenbuch, Matutuinale, Buch mit Texten für die Frühmesse, Messbuch

matz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matzäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matze, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mätze, nhd.: nhd. ; L.: DW

matzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

matzenflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

matzenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

matzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matzfotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

matzhammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

matzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

matzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

matzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

matzloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

matztasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mau, mnd. mau, maw, Interj.: nhd. »mau«, Ruf der Katze

mau, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

mauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mauchelsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mauchen -- fein mauchen, mnd. ? glarpungen***, mnd.?, sw. V.: nhd. putzen?, fein mauchen?

mauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mauchler, nhd.: nhd. ; L.: DW

mäuchlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mäuchlisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mauchmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauchner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mauderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

maudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mauer -- aus Mauer bestehend, mhd. mūrīn, Adj.: nhd. gemauert, aus Mauer bestehend, Mauer...

Mauer -- Backstein zur Errichtung einer Mauer, mnd. tēgelmūrestēn, tēgelmūrestein, teygelmūrestein, M.: nhd. Ziegelmauerstein, Backstein zur Errichtung einer Mauer

Mauer -- Formstein einer Mauer, mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

Mauer -- hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, mnd. stēgel (2), stēgele, steggele, stēle, F.: nhd. zum Eingang von Kirche oder Burg führende Stufe, Aufgang, Stufengang, aufgetreppter Weg, hölzerner Tritt zum Übersteigen einer Mauer, Umfriedung (Bedeutung örtlich beschränkt), Einzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mauer -- Mauer aus Ziegelsteinen, mnd. stēnem· re, steinem· re, F.: nhd. Steinmauer, Mauer aus Ziegelsteinen

Mauer -- Mauer die zwei Grundstücke trennt, mnd. schēdelm· re, scheidelm· re, F.: nhd. »Scheidmauer«, Grenzmauer, Mauer die zwei Grundstücke trennt

Mauer -- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie, mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie

Mauer -- rückwärtige Mauer, mhd. aftermūre 2, st. F.: nhd. rückwärtige Mauer

Mauer -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b· terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

Mauer, idg. *moiro-, Sb.: nhd. Bau, Zaun, Mauer

Mauer, germ. *mūra, F.: nhd. Mauer
-- Mauer bei Amstetten: germ. Tigantia, lat.-germ.?, ON: nhd. Mauer bei Amstetten

Mauer, got. ? *wa-dd-ju-s, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 90,1): nhd. Wand, Geflecht, Mauer?

Mauer, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst; mū-r-r, st. M. (a): nhd. Mauer
-- eingestürzte Mauer: an. gar-ð-s-rūst, st. F. (ō): nhd. eingestürzte Mauer

Mauer, ae. mū-r, st. M. (a?): nhd. Mauer, Wand; weal-l (1), weal (1), wal-l (1), wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Deich, Damm, Schutzwall, Felsküste

Mauer, afries. mū-r-e 3, st. F. (ō): nhd. Mauer; wal-l 2, wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Nasenflügel und Nasenscheidewand

Mauer, anfrk. mū-r-a* 4, st. F. (ō): nhd. Mauer

Mauer, as. mū-r-a* 1, st. F. (ō)?: nhd. Mauer; wal* 5, wal-l*, st. M. (a): nhd. »Wall«, Mauer, Wand, Klippe; wêg* 1, st. M. (a): nhd. Mauer

Mauer, ahd. bilohhida* 2, bilochida*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Schranke, Mauer, Begrenzung, Kloster; 9zūn 19, st. M. (i): nhd. Zaun, Gehege, Verschanzung, Mauer, Flechtwerk; durrimūra* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Trockenmauer«, Umfriedung, Mauer, Zaun; fah* 3, st. N. (a): nhd. Mauer, Wehr (N.), Stauwehr, Wald?, Teil?, Abteilung?; gizimbari* 33, st. N. (ja): nhd. »Zimmerwerk«, Bauholz, Bauwerk, Gebäude, Bollwerk, Mauer, Gebälk, Werkzeug, Bau, Stoff, Ursache; gizūni* 1, st. N. (ja): nhd. Mauer, Einfriedung; mūra 29, mūr, st. F. (ō): nhd. Mauer; mūrī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mauer; steinzūn 5, st. M. (i): nhd. »Steinzaun«, Mauer, Steinmauer; want (1) 29, st. F. (i): nhd. Wand, Mauer, Sockel
-- verfallene Mauer: ahd. fellī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verfallenes«, Ruine, verfallene Mauer

Mauer, mhd. gemiure, gemūre, st. N.: nhd. Gemäuer, Mauerwerk, Mauer, Mauern (F. Pl.), Gebäude
-- aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens: mhd. kragstein, st. M.: nhd. Kragstein, aus der Mauer hervorragender Stein als Träger eines Balkens
-- Mauer aus Kleibwerk: mhd. klenwant, st. F.: nhd. »Klenwand«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk; klenwerc, st. N.: nhd. »Klenwerk«, Wand aus Kleibwerk, Mauer aus Kleibwerk

Mauer, mhd. mūre (1), miure, mūr, miur, st. F., sw. F.: nhd. Mauer, Wand; mūrwant, st. F.: nhd. Mauerwand, Mauer; quāderwerc, st. N.: nhd. »Quaderwerk«, Mauer, Mauerwerk; rincmūre, st. F.: nhd. Mauer, Ringmauer, Stadtmauer

Mauer, mhd. steinwant, st. F.: nhd. Steinwand, Felsenwand, Felswand, Felsabhang, Steinmauer, Erker, Felsenhöhle, Mauer, Kerker
-- Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken: mhd. tuofære, st. M.: nhd. Erdloch am Fuß einer Mauer um deren Einsturz zu bewirken

Mauer, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand; zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß
-- schützende Mauer: mhd. voremūre*, vormūre, foremūre*, sw. F.: nhd. »Vormauer«, schützende Mauer, Schutzwall
-- zu einer Mauer verbrauchen: mhd. vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

Mauer, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle
-- durch die Mauer gebrochener Stollen: mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller
-- Mauer des Wohnhauses: mnd. hūsm· re, F.: nhd. »Hausmauer«, Mauer des Wohnhauses
-- Mauer um den Richtplatz: mnd. galgenm· re, F.: nhd. Mauer um den Richtplatz

Mauer, mnd. maisiere, mnd.?, M.: nhd. Mauer; mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz
-- Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt: mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt
-- Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt: mnd. rincmūre, rincmuire, rincmūr, rincmuer, rincm· r, ringemūre, rinkmure, F.: nhd. Ringmauer, Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt
-- mit Lehm bestrichene Mauer: mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?
-- mit Lehm verputzte Mauer: mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?
-- starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird: mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt
-- zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte: mnd. mūreplāte*, mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.: nhd. zur Abdeckung der Mauer aufgelegte Holzplatte

Mauer, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; want (1), F.: nhd. Wand, Mauer, Scheidewand, Seite eines Teiles des menschlichen Körpers
-- durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle
-- durch eine Mauer absperren: mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden
-- Maß für die Höhe einer Mauer: mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen
-- mit einer Mauer umziehen: mnd. ümmemūren*, ummemūren, mnd.?, sw. V.: nhd. »ummauern«, mit einer Mauer umziehen

mauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mauer..., mhd. mūrīn, Adj.: nhd. gemauert, aus Mauer bestehend, Mauer...

Mauerabsatz -- Mauerabsatz um die Balken aufzulegen, mnd. afsettelse, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren, Mauerabsatz um die Balken aufzulegen

Mauerabsatz, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug; settelse***, settels, N.: nhd. Nische, Mauerabsatz, kleine Höhle

Mauerabschnitt, mnd. mūrenstücke*, mūrenstükke, N.: nhd. Mauerabschnitt

Mauerabschrägung, mnd. glīpinge, glēpinge, F.: nhd. Mauerabschrägung, Abschüssigkeit?

maueran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Maueranker, mnd. mūranker, miuranker, M.: nhd. »Maueranker«, Widerhaken (M.) zum Zusammenhalten der Mauer

maueranschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerarbeit, mnd. stēnwerk, steinwerk, N.: nhd. »Steinwerk«, Stein, Gestein, Steinbruch, Bauwerk, Steinmetzarbeit, Mauerarbeit

mauerassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mauerbau, mnd. m· ren* (2), m· rent, N.: nhd. Mauern (N.), Mauerbau
-- Handwerker der den Mauerbau gerade richtet: mnd. mūrenrichtære*, mūrenrichter, M.: nhd. Handwerker der den Mauerbau gerade richtet

mauerbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mauerbewachung -- für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, mnd.

wākehēre, mnd.?, M.: nhd. »Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender
Mauerbewachung -- städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung, mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung
mauerbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerbogen, mnd. bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier
Mauerbogen, mnd. swibbōge, swebbōge, swēbōge, swībōge, swicbōge, schwikbōge, swikbōge, swikbāge, swibbāge, schwibbōge, swichbōge, M.: nhd. Schwibbogen, bogenförmiges Gewölbe, Mauerbogen, Strebbogen, Wandnische
mauerbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mauerbreche, mhd. mūrbreche (1), st. F.: nhd. »Mauerbreche«, Belagerungsgerät
Mauerbrecher, as. mū-r-brāk-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Mauerbrecher
Mauerbrecher, ahd. mūrbrehha* 2, mūrbrecha*, st. F. (ō): nhd. Mauerbrecher; mūrbruhhil* 1, mūrbruchil, st. M. (a?): nhd. Mauerbrecher; pfeterāri* 25, pheterāri*, pfetināri*, st. M. (ja): nhd. Rammbock, Sturmbock, Mauerbrecher, Schleudermaschine
Mauerbrecher, mhd. igel, st. M.: nhd. Igel, Mauerbrecher, Belagerungsmaschine, Geschoss, Belagerungswerkzeug; krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher
Mauerbrecher, mhd. mūrbreche (2), sw. M.: nhd. Mauerbrecher
Mauerbrecher, mhd. scher (1), sw. M.: nhd. Maulwurf, Mauerbrecher
Mauerbrecher, mnd. mūrbrēkære*, mūrbrēker, M.: nhd. »Mauerbrecher«, schweres Belagerungsgeschütz; mūrenbrēkære*, mūrenbrēker, M.: nhd. »Mauerbrecher«, schweres Belagerungsgeschütz
Mauerbrecher, mnd. stormbok, stormbock, M.: nhd. Sturmbock, Mauerbrecher, ein Belagerungswerkzeug; stormebok, mnd.?, M.: nhd. Sturmbock, Mauerbrecher, ein Belagerungswerkzeug
mauerbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerbrecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerbruch, ahd. untarbrohhanī* 1, untarbrochanī*, st. F. (ī): nhd. Bruch (M.) (1), Mauerbruch; untarbrust* 2, st. F. (i): nhd. Unterbrechung, Bruch (M.) (1), Mauerbruch, Zwischenraum
mauerbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerbrüchig, mhd. murbrüchic, Adj.: nhd. »mauerbrüchig«, mürbe, zerbrechlich
mäuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauerdicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerdurchbruch, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel
Mauerdurchbruch, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens
Mauerecke -- vorspringende Mauerecke, mnd. ? stēnōrt, steinōrt, M.: nhd. vorspringende Mauerecke?
Mauereinbruch, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel
mauereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauerepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mauerergerüst -- aufziehbares Mauerergerüst, mnd. mūrestōl*, mūrstōl, M.: nhd. »Maurerstuhl«, aufziehbares Mauerergerüst
mauerfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW
mauerfest, mnd. mūrevast*, mūrvast, mnd.?, Adj.: nhd. mauerfest, festgemauert
mauerfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mauerfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauerflechte, nhd.: nhd. ; L.: DW
mauerflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauerfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mauerfüllung, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)
mauergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauergemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauergewölbe, mnd. mūregewelve*, mūrgewelve, muergewelve, N.: nhd. Mauergewölbe, Gewölbe in der Stadtmauer
mauergipskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauerhabichtskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mauerhacke, mnd. houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer; houwelhacke, F.: nhd. Hacke, Hauhacke, Spitzhacke, Mauerhacke
mauerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerhammerwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauerhaus, mhd. mūrhūs, st. F.: nhd. »Mauerhaus«, Haus an der Stadtmauer, Hurenhaus
Mauerherr, mnd. mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten
mauerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauerhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerhüter, anfrk. mū-r-a-huod-il* 1, st. M. (a): nhd. »Mauerhüter«, Wächter
Mauerhüter, ahd. mūrhuotil 1, st. M. (a): nhd. Mauerhüter, Mauerwächter
Mauerhüter, mhd. mūrehütære*, mūrehüter, mūrhüeter, st. M.: nhd. »Mauerhüter«, Wächter auf der Stadtmauer; mūrhuotel, st. M.: nhd. »Mauerhüter«
Mauerkalk -- aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk, mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk
Mauerkalk -- Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk, mnd. muschel, muschele, muskele, F.: nhd. Muschel, Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk
Mauerkalk, mnd. g· tekalk, M.: nhd. Gusskalk, Mauerkalk, Mörtel
-- Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird: mnd. kalkkūle, F.: nhd. Kalkgrube, Kalkbruch, Grube in der der Mauerkalk gelöscht wird
-- Tragbottich für Mauerkalk: mnd. kalktōver, kalliktōver, M.: nhd. Tragbottich für Mauerkalk; kalktubbe, M.: nhd. Tragbottich für Mauerkalk
-- Trage für Mauerkalk: mnd. kalkb· re, kalkbōre, F.: nhd. Trage für Mauerkalk, Traggestell für Mauerkalk
-- Traggestell für Mauerkalk: mnd. kalkb· re, kalkbōre, F.: nhd. Trage für Mauerkalk, Traggestell für Mauerkalk
Mauerkalk, mnd. mūrekalk*, mūrkalk, M.: nhd. »Mauerkalk«, Kalk als Bindemittel beim Mauern (N.)
mauerkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerkalkkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
mauerkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerkelle, ahd. trufla* 3, trubela, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kelle, Mauerkelle
Mauerkelle, mhd. mūrkelle, st. F.: nhd. »Mauerkelle«, Maurerkelle
Mauerkelle, mnd. mūrekelle*, mūrkelle, F.: nhd. Mauerkelle, Maurerkelle
Mauerkelle, mnd. schōpe (2), schůpe, schoype, schoupe, schûpe, schoppe, F.: nhd. Schöpfkelle, Mauerkelle, Füllkelle der Brauer
mauerkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauerkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauerklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauerkletterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mauerkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung
mauerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerkraut, ae. asterion, Sb.: nhd. Mauerkraut; pyretr-e, sw. F. (n): nhd. Mauerkraut
Mauerkraut, mnd. drōpwort, dropwort, M.: nhd. »Tropfwurz«, Mauerkraut, Glaskraut
mauerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauerkrönung, mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln
Mauerlatte, mnd. mūrelatte*, mūrlatte, m· rlatte, myrlatte, F.: nhd. »Mauerlatte«, starke eichene Latte die zum Einsetzen der Balken längs auf die Mauer gelegt wird, Latte die auf der Mauer und unter den Balkenköpfen liegt
mauerlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauerlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauerlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauerleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäuerlein, mhd. miurel, st. N.: nhd. Mäuerlein
Mäuerlein, mhd. miurlīn, st. N.: nhd. »Mäuerlein«
mäuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauerloch -- Mauerloch für die Turmuhr, mnd. seigærevenster*, seygervenster, seigervenster, zeigervenster, N.: nhd. Mauerloch für die Turmuhr
Mauerloch -- Mauerloch in das der Gerüstbalken gelegt wird, mnd. stellegat, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken gelegt wird
Mauerloch, mhd. mūrloch, st. N.: nhd. Mauerloch; rigelloch, st. N.: nhd. Riegelloch, Mauerloch
Mauerloch, mnd. māsgat, mnd.?, N.: nhd. Mauerloch; mūrenbrāke*, F.?: nhd. Mauerloch
-- Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird: mnd. mensegat, N.: nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird; mensehol, N.:

nhd. Mauerloch in das der Gerüstbalken eingelegt wird

mauerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mauerlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauermann, mnd. lēmklickære*, leimklickære*, lēmklicker, lēmenklicker, mnd.?, M.: nhd. Lehmarbeiter, Mauermann, Topfbäcker?; messelære*, messeler, mnd.?, M.: nhd. Mauermann

mauermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauermeister -- Mauermeister im Dienste der Stadt, mnd. statmūremēster*, statmūrmēster, statmūrmeister, M.: nhd. »Stadtmauermeister«, Mauermeister im Dienste der Stadt

mauermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauermörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauern -- beim Mauern verbrauchen, mhd. vermūren, fermūren*, sw. V.: nhd. ummauern, einmauern, einsperren, vermauern, zumauern, umzingeln, einschließen, versperren, zu einer Mauer verbrauchen, beim Mauern verbrauchen

Mauern -- Brechen der Mauern, mhd. mūrbrust, st. F.: nhd. Brechen der Mauern

Mauern -- Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

Mauern -- Brett zum Ausrichten von Mauern, mnd. richteschēde*, richtschēde, richtscheide, F.: nhd. Richtscheit, Brett zum Ausrichten von Mauern

Mauern -- Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt, mnd. plīstenære*, plīstener, M.: nhd. Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt

Mauern -- Mauern Besteigender, mnd. stīgære* (1), stīger, M.: nhd. Steiger, Kletterer, Erstürmer, Mauern Besteigender, Steiger im Bergwerk

mauern -- obenauf mauern, mhd. ūfmūren, ūf mūren, sw. V.: nhd. obenauf mauern, aufmauern

Mauern -- Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern, mnd. mūresant*, mūrsant, N.: nhd. »Mauersand«, Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern

Mauern -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

Mauern -- Schutzdach über Mauern, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

Mauern -- Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mauern -- Vollstein zur Errichtung von Mauern, mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

Mauern -- Ziegelstein zur Errichtung von Mauern, mnd. mūretēgel*, mūrtēgel, M.: nhd. »Mauerziegel«, Ziegelstein zur Errichtung von Mauern

Mauern -- zum Mauern verwenden, mnd. vörm· ren*, vorm· ren, vormuren, sw. V.: nhd. »vermauern«, zumauern, einmauern, durch eine Mauer absperren, zum Mauern verwenden

Mauern (F. Pl.) einer feindlichen Stadt übersteigen, mnd. instīgen (1), instigen, st. V.: nhd. einsteigen, Mauern (F. Pl.) einer feindlichen Stadt übersteigen

Mauern (F. Pl.), mhd. gemiure, gemūre, st. N.: nhd. Gemäuer, Mauerwerk, Mauer, Mauern (F. Pl.), Gebäude

Mauern (N.), mhd. mūren (2), st. N.: nhd. Mauern (N.)

Mauern (N.), mnd. m· ren* (2), m· rent, N.: nhd. Mauern (N.), Mauerbau

mauern, idg. *dheiĝh-, V.: nhd. kneten, formen, mauern

mauern, an. mū-r-a, sw. V.: nhd. mauern

mauern, ae. ge-lī-m-an, sw. V.: nhd. mauern, zusammenfügen; lī-m-an (1), sw. V.: nhd. leimen, mauern, zusammenfügen, verbinden

mauern, mhd. gemūren 1, sw. V.: nhd. mauern, bauen

mauern, mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten

mauern, mnd. metselen, mnd.?, sw. V.: nhd. mauern; metsen, mnd.?, sw. V.: nhd. mauern

mauern, mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)

mauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauernachtigall, nhd.: nhd. ; L.: DW

mauernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauernische, mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

Mauernpfeiler, mnd. mūrenpīler*, mūrenpīlre, M.: nhd. »Mauernpfeiler«, Pfeiler am Mauerwerk

mauernscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauernzertrümmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maueröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerpetarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerpfau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerpfeffer -- scharfer Mauerpfeffer, mhd. steinpfeffer* 4, steinpheffer, st. M., st. N.: nhd. »Steinpfeffer«, scharfer Mauerpfeffer

Mauerpfeffer, mhd. blatelōse 2, st. F.: nhd. Blattlose, Mauerpfeffer; ertpfeffer 2, ertpheffer, erdpfeffer, st. M., st. N.: nhd. Erdpfeffer, Mauerpfeffer

Mauerpfeffer, mhd. katzenwurz 1, st. F.: nhd. »Katzenwurz«, Mauerpfeffer

Mauerpfeffer, mnd. blādelōs (2), blādelōse, Sb.: nhd. Hauswurz, Donnerkraut, Mauerpfeffer; dūvenkrop, M.: nhd. Mauerpfeffer; ērdpēper*, ērtpēper, M.: nhd. »Erdpfeffer«, Mauerpfeffer, hohe Fetthenne (Staude)?

Mauerpfeffer, mnd. kattendrūf*, kattendruve, F.: nhd. Katzentraube, Mauerpfeffer

Mauerpfeffer, mnd. stēnpēper, steinpēper, stēnpeper, M.: nhd. Steinpfeffer, Mauerpfeffer

mauerpfeffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

mauerpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerpforte, mnd. mūrenpōrte, F.: nhd. »Mauerpforte«, Schlupfpforte in der Stadtmauer

mauerpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerplatz, ae. weal-l-steal-l, weal-steal, st. M. (a): nhd. Mauerplatz, Fundament

mauerrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerraute, mhd. steinrūte* 1, sw. F.: nhd. »Steinraute«, Mauerraute

Mauerraute, mnd. kappelleken (2), kapelleken, Sb.: nhd. Mauerraute, Venushaar, ein Arzneimittel

mauerraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mauerrest, ahd. wantstōrida* 1, st. F. (ō): nhd. Ruine, Mauerrest, verfallenes Gemäuer

Mauerring, mnd. vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring

mauerring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerriss, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

mauerrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauersalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauersalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mauersand, mnd. mūresant*, mūrsant, N.: nhd. »Mauersand«, Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern

mauersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerschmuck, mnd. v· rkrans, M.: nhd. »Vorkrans«, Gesims, Mauerschmuck

mauerschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mauerschwalbe, as. s-pī-r? 1, st. F. (i): nhd. Spierschwalbe, Mauerschwalbe

Mauerschwalbe, mnd. spīrswāle, F.: nhd. Turmschwalbe, Mauerschwalbe; spīrswāleke, spīrswālke, spīrswālk, spīrswālicke, F.?: nhd. Turmschwalbe, Mauerschwalbe; spīrswāleken, F.?: nhd. Turmschwalbe, Mauerschwalbe

mauerschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerschwamm, mhd. hūsesswam 1, st. M.: nhd. Hausschwamm, Mauerschwamm; hūsswam 2, st. M.: nhd. Hausschwamm, Mauerschwamm

mauerschweinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mauerschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauersinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerspeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerspinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerspitze, ahd. 2zinna* 11, st. F. (o?, jo?), sw. F. (n): nhd. Zinne, Mauerspitze; first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm

mauerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerstein -- Mauerstein mit abgeschrägter Kante, mnd. vlakegge, vlākeegge, flagegge, F.: nhd. »Flachecke«, Mauerstein mit abgeschrägter Kante, Ziegelstein mit abgeplatteten Ecken

Mauerstein, an. tig-l, st. N. (a): nhd. Ziegel, Mauerstein

Mauerstein, ae. weal-l-stā-n, weal-stā-n, st. M. (a): nhd. »Wallstein«, Mauerstein

Mauerstein, mhd. mūrstein, st. M.: nhd. Mauerstein

Mauerstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Mauerstein, mnd. kapstēn, kapstēin, kaepstēn, M.: nhd. Mauerstein, Haustein?

Mauerstein, mnd. mūrestēn*, mūrstēn, m· restēn, mūrstein, M.: nhd. Mauerstein, Vollstein zur Errichtung von Mauern, gebrannter Stein, Ziegelstein

-- Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt: mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

-- Mauerstein mit abgerundeten Kanten: mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

-- Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt: mnd. ? pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

Mauerstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht); tēgel, teygel, tīgel, tegel, tichel, M.: nhd. Ziegel, Mauerstein, aus Ton (M.) (1) gebrannter quaderförmiger Mauerstein, Backstein, Wandziegel, aus Ton (M.) (1) gebrannter flach gewölbter Hohlziegel, Dachziegel, Ziegelwerk, Ziegelbau

mauerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauersteinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauersteine -- Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden, mnd. vlakeggenlāde, F.: nhd. »Flacheckenlade«, Form in der die abgeflachten Mauersteine geformt werden

Mauersteinen -- ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen, mnd. stēntange, F.: nhd. »Steinzange«, ein Gerät zum Fassen von Mauersteinen

Mauersteinen -- Karre für die Beförderung von Mauersteinen, mnd. stēnkāre, steinkāre, F.: nhd. »Steinkarre«, Karre für die Beförderung von Mauersteinen

Mauersteinen -- Seil zum Hochziehen von Mauersteinen, mnd. stēntouwe, steintouwe, N.: nhd. Seil zum Hochziehen von Mauersteinen

Mauerstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Mauerstoß, mhd. mūrstōz, st. M.: nhd. Mauerstoß

mauerstürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerstütze, mnd. mūrenstütte, F.: nhd. Mauerstütze

Mauerteilen -- zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen, mhd. swiboge, sw. M.: nhd. Schwibbogen, zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen

mauerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mauertünch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauertünche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerturm, mnd. mūrentōrn*, mūrentōrne, M.: nhd. Mauerturm, Befestigungsturm

maueruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerverband -- Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt, mnd. stötegge, F.: nhd. »Stoßecke«, Ecke eines Steines mit der er im Mauerverband an einen anderen stößt

Mauerverband -- Schmalseite des Steines im Mauerverband, mnd. stötende, N.: nhd. »Stoßende«, Schmalseite des Steines im Mauerverband

mauerviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauervorsprung, mhd. ärker, ärkēr, erker, erkēr, erkāre, erger, st. M.: nhd. Erker, Vorbau, Mauervorsprung, Schießscharte; erkenære, st. M.: nhd. Erker, Mauervorsprung, Schießscharte

Mauervorsprung, mnd. borchnēseken, N.: nhd. Vorbau, Mauervorsprung

Mauerwaage, ahd. mūrwāga 14, st. F. (ō): nhd. »Mauerwaage«, Senkblei, Lot; mūrwāgī* 2, st. F. (ī): nhd. »Mauerwaage«, Senkblei, Lot

Mauerwacht, mnd. mūrewacht*, mūrwachte, F.: nhd. »Mauerwacht«, Bewachung der Stadtmauer

Mauerwächter, ahd. mūrhuotil 1, st. M. (a): nhd. Mauerhüter, Mauerwächter

mauerwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerwand, mhd. mūrwant, st. F.: nhd. Mauerwand, Mauer

Mauerwand, mhd. wantmūre, st. F.: nhd. »Wandmauer«, Mauerwand

Mauerwerk -- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

Mauerwerk -- Einfriedung von Mauerwerk, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

Mauerwerk -- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind, mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind

Mauerwerk -- Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Mauerwerk, mhd. gemiure, gemūre, st. N.: nhd. Gemäuer, Mauerwerk, Mauer, Mauern (F. Pl.), Gebäude
-- Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk: mhd. fullestein, st. M.: nhd. Füllstein, Grundstein, Bruchstein, Bruchstein zum Auffüllen eines Fundaments und von Fachwerk und Mauerwerk

Mauerwerk, mhd. mūrwerc, st. N.: nhd. Mauerwerk; quāderwerc, st. N.: nhd. »Quaderwerk«, Mauer, Mauerwerk

Mauerwerk, mhd. steinwerc, st. N.: nhd. Steinwerk, Steinbau, Mauerwerk, Steinmetzarbeit, Bau
-- steinernes Mauerwerk: mhd. steingemiure 1, st. N.: nhd. »Steingemäuer«, Steinmauer, steinernes Mauerwerk

Mauerwerk, mnd. grenitzinge*, grensinge, F.: nhd. Grenze, Begrenzung, Mauerwerk
-- aus dem Mauerwerk vorspringender Stein: mnd. krachstēn, krachstein, krāgestein, M.: nhd. Kragestein, aus dem Mauerwerk vorspringender Stein
-- durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk: mnd. kr˙ zeanker, M.: nhd. Kreuzanker, durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk
-- Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält: mnd. krampe (2), F.: nhd. Krampe, zweiseitiger Haken (M.), Klammer in die der Türriegel oder Fensterriegel fasst, Krampe die Mauerwerk oder Holzarbeiten zusammenhält, Klammer zum besseren Anfassen von Gegenständen
-- Mauerwerk vor dem Stadttor: mnd. hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

Mauerwerk, mnd. metselærīe*, metselrīe, mnd.?, F.: nhd. Mauerwerk; mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m˙ rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft
-- Arbeit am Mauerwerk: mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m˙ rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft
-- Eckstein im Mauerwerk: mnd. ōrtstēn, ōrtstein, ōrstēn, ōrstein, ōrtsteyn, ōrtsteen, oertstēn, M.: nhd. Eckstein, Eckstein im Mauerwerk
-- fest gefügtes Mauerwerk: mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein
-- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk: mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme
-- Moos zum Abdichten von Mauerwerk: mnd. mūs (2), mues, mus, musz, N.: nhd. Moos zum Abdichten von Mauerwerk
-- Pfeiler am Mauerwerk: mnd. mūrenpīler*, mūrenpīlre, M.: nhd. »Mauernpfeiler«, Pfeiler am Mauerwerk

mauerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mauerwerks -- Grundstein eines Mauerwerks, mnd. swellestēn, swellestein, M.: nhd. »Schwellenstein«, Grundstein eines Mauerwerks

mauerwerksgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauerwerksrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauerwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauerwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerziegel, mhd. ziegel, st. M.: nhd. Ziegel, Ziegelstein, Dachziegel, Mauerziegel

Mauerziegel, mnd. mūretēgel*, mūrtēgel, M.: nhd. »Mauerziegel«, Ziegelstein zur Errichtung von Mauern

mauerziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauerzinne, ahd. wintberga 14, st. F. (ō): nhd. »Windberge«, Windschutz, Brüstung, Wimperg, Mauerzinne

Mauerzinne, mhd. wintberge, sw. F.: nhd. »Windberge«, Mauerzinne; wintwer, st. F.: nhd. Windschutz, Mauerzinne

mauerzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mauerzinnen, mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln

mauerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mauke (Hautkrankheit bei Pferden) haben, mnd. ālmuken*, ālmucen, V.: nhd. Mauke (Hautkrankheit bei Pferden) haben

Mauke, mhd. mūche, sw. F.: nhd. Mauke, Pferdekrankheit, Geschwulst am Fuß von Pferden

Mauke, mnd. mūke (1), muike*, muyke, F.: nhd. Mauke, Fußkrankheit der Pferde, Hautausschlag am Fuße des Pferdes; raspe (2), Sb.: nhd. Ausschlag am Bein eines Pferdes, Mauke
-- Mauke haben: mnd. mūken, muiken*, muyken, V.: nhd. Mauke haben, Hautausschlag haben

mauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauken, mhd. mūchen, sw. V.: nhd. »mauken«, verstecken, verbergen

Maukerei, mhd. mūcherīe, st. F.: nhd. »Maukerei«, Verstecken, Verbergen

Maul -- Maul aufsperren, mnd. bejēnen, sw. V.: nhd. angähnen, Maul aufsperren

Maul -- Maul des Pferdes, mnd. pērdemunt, F.: nhd. »Pferdemund«, Maul des Pferdes

Maul -- schiefes Maul machen, mnd. tōlīpen?, tolipen, mnd.?, sw. V.: nhd. schiefes Maul machen

Maul -- Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels, mnd. ēgelessnūve*, ēgelesnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels; ēgelsnūve*, ēgelsnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels

Maul (Bedeutung jünger), mnd. kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger)

Maul (N.) (1), idg. *ĝheib-?, V., Sb.: nhd. klaffen, Maul (N.) (1); *mŭ- (1), V., Sb.: nhd. murmeln, Mund (M.), Maul (N.) (1)

Maul (N.) (1), ahd. *mūl (2)?, st. N. (a): nhd. Maul (N.) (1); mund (1) 175, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rede, Beredsamkeit

Maul (N.) (1), mhd. mūl (1), mūle, st. N.: nhd. Maul (N.) (1), Mund (M.); mūle (1), sw. F.: nhd. Maul (N.) (1), Mund (M.); munt (1), st. M.: nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rachen, Schnabel, Mündung, Öffnung

Maul (N.) (1), mnd. bek, beck, M.: nhd. Schnabel, Maul (N.) (1)

Maul (N.) (1), mnd. grant (2), N.: nhd. Maul (N.) (1)

Maul (N.) (1), mnd. mūl (1), mūle, N.: nhd. Maul (N.) (1), Rachen; munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

Maul (N.) (2), mhd. mūl (2), muol, st. M., st. N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier

Maul (N.) (2), mhd. mūle (2) 1, sw. M.: nhd. Maul (N.) (2), Maultier, Maulesel

Maul (N.) (2), mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel

Maul, germ. *mūla-, *mūlam, st. N. (a): nhd. Maul, Mund (M.); *mūla-, *mūlaz, st. M. (a): nhd. Maul, Mund (M.); *mūlō, st. F. (ō): nhd. Maul, Mund (M.); *mūlō-, *mūlōn, sw. F. (n): nhd. Maul, Mund (M.); *mūlō-, *mūlōn, *mūla-, *mūlan, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Maul, Mund (M.)

Maul, got. *mū-l-ā?, st. F. (ō)?, sw. M. (n)?: nhd. Maul

-- das Maul verbinden: got. faúr-mū-l-jan* 1, sw. V. (1), (m. Akk.): nhd. das Maul verbinden

Maul, an. mū-l-i, sw. M. (n): nhd. obere Lippe eines Tieres, Maul, Landspitze

-- das Maul aufsperren: an. gap-a, *gaf-a, sw. V. (2): nhd. das Maul aufsperren, schreien

-- Maul zeigen: an. mȳl-a, sw. V.: nhd. Maul zeigen

Maul, afries. mū-l-a 2, sw. M. (n): nhd. Maul, Mund (M.)

Maul, ahd. kiel*? 2?, giol*?, st. M. (a?, i?): nhd. Kieme?, Maul; mūla 2, st. F. (ō): nhd. Maul, Schnauze

Maul, mhd. drüzzel, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund, Kehle (F.) (1), Rüssel, Schnauze, Maul

-- das Maul aufsperren: mhd. erginen, ergenen, sw. V.: nhd. das Maul aufsperren, gähnen, nach Luft schnappen

-- Schlag aufs Maul: mhd. drüzzelslac, st. M.: nhd. Schlag aufs Maul

Maul, mhd. giel, st. M.: nhd. Maul, Kehle (F.) (1), Gefräßigkeit, Rachen, Schlund; gin (2), st. N.: nhd. Maul, Rachen; grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

-- Maul aufreißen: mhd. giwen, gewen, sw. V.: nhd. gähnen, Maul aufreißen

-- Maul aufsperren: mhd. ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach

Maul, mhd. snabel, st. M.: nhd. Schnabel, Maul, Schuhschnabel, lange aufgekrümmte Schuhspitze; triel, st. M.: nhd. Lippe, Mund (M.), Maul, Schnauze, Rachen

Maul, mhd. vlans, flans*, st. M.: nhd. Mund (M.), Maul, verzerrtes Maul, Oberlippe

-- Maul aufsperren über: mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden

-- verzerrtes Maul: mhd. vlans, flans*, st. M.: nhd. Mund (M.), Maul, verzerrtes Maul, Oberlippe

Maul, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes; flebbe (1), F.: nhd. Maul, Mund

-- breites und hängendes Maul: mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

-- das Maul aufreißen: mnd. gēwen, geuwen, gaeuwen, giwen, sw. V.: nhd. das Maul aufreißen, gähnen, heftig verlangen nach

-- das Maul Aufsperrender: mnd. gāpære*, gaper, mnd.?, M.: nhd. Gaffer, Gefräßiger, das Maul Aufsperrender, Vielfraß

-- Maul aufreißen: mnd. gēnen, sw. V.: nhd. gähnen, Maul aufreißen

maul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maulaffe, mnd. muntāpe*, mnd.?, M.: nhd. Maulaffe

maulaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maulaffen -- Maulaffen feilhalten, mhd. muntaffen, sw. V.: nhd. Maulaffen feilhalten

maulaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maulaffengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maulaufreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maulaufsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulaufsperren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maulaufsperrer, mhd. gum, st. M., sw. M.: nhd. Maulaufsperrer, Großmaul

Maulband, mnd. mūlbant, N., M.?: nhd. »Maulband«, Halfter

maulband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maulband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maulbanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

maulbanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Maulbaum, mnd. mūlbōm, M.: nhd. »Maulbaum«, Maulbeerbaum

maulbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maulbeerast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maulbeerbaum, got. baír-a-bagm-s* 1, st. M. (a): nhd. Maulbeerbaum

Maulbeerbaum, ae. byrig (1), st. N. (a): nhd. Maulbeerbaum; mōr-béam, st. M. (a): nhd. Maulbeerbaum

Maulbeerbaum, as. mūl-bôm* 1, st. M. (a): nhd. Maulbeerbaum

Maulbeerbaum, ahd. mūrboum 31, mōrboum*, mūlboum*, st. M. (a): nhd. Maulbeerbaum, Maulbeerfeige, Sykomore

Maulbeerbaum, mhd. mūlberboum, mūlperpoum, maulberboum, st. M.: nhd. Maulbeerbaum; mūlboum, st. M.: nhd. Maulbeerbaum

Maulbeerbaum, mnd. mōrbērenbōm, M.: nhd. Maulbeerbaum; mōrbōm, murbōm, M.: nhd. Maulbeerbaum; mūlbēre, F.: nhd. »Maulbeere«, Frucht des Maulbeerbaums, Maulbeerbaum; mūlbērenbōm, mūlbērnbōm, M.: nhd. »Maulbeerenbaum«, Maulbeerbaum; mūlbōm, M.: nhd. »Maulbaum«, Maulbeerbaum

maulbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maulbeerbaums -- Frucht des Maulbeerbaums, mnd. mūlbēre, F.: nhd. »Maulbeere«, Frucht des Maulbeerbaums, Maulbeerbaum

Maulbeerblatt, mhd. mūlberblat*, mūlperplat, st. N.: nhd. Maulbeerblatt

maulbeerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maulbeere, ae. heor-ot-beg, Sb.: nhd. Maulbeere, Himbeere; mōr-bė-r-ie, mūr-bė-r-ie, sw. F. (n): nhd. Maulbeere

Maulbeere, ahd. *mōr (2)?, Sb.: nhd. Maulbeere; mūrber* 1 und häufiger?, mōrber*, mūlber*, st. N. (a): nhd. Maulbeere; mūrberi 17?, st. N. (ja): nhd. Maulbeere

Maulbeere, mhd. mūlbere*, mūlber, mūlper, st. N., st. F.: nhd. Maulbeere

Maulbeere, mnd. mōrbēre, mōrbere, mūrbēre, F.: nhd. Maulbeere

Maulbeere, mnd. mūlbēre, F.: nhd. »Maulbeere«, Frucht des Maulbeerbaums, Maulbeerbaum

maulbeere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maulbeeren -- Würzwein aus Maulbeeren, ahd. mōraz 4, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Gewürzwein, Würzwein aus Maulbeeren, Maulbeerweinp

Maulbeerenbaum, mnd. mūlbērenbōm, mūlbērnbōm, M.: nhd. »Maulbeerenbaum«, Maulbeerbaum

Maulbeerfeige, ahd. mūrboum 31, mōrboum*, mūlboum*, st. M. (a): nhd. Maulbeerbaum, Maulbeerfeige, Sykomore; wildmōrboum* 7, wildimūlboum*, st. M. (a): nhd. Maulbeerfeige

maulbeerfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulbeerhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulbeerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maulbeermelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulbeermusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

maulbeerpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulbeersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maulbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maulbeerwein, ae. mōr-aþ, st. N. (a): nhd. Maulbeerwein

Maulbeerwein, mhd. mōraz, mōrz, maraz, maras, mōrat, st. N., st. M.: nhd. Maulbeerwein

maulbeerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maulbeerweinp, ahd. mōraz 4, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Gewürzwein, Würzwein aus Maulbeeren, Maulbeerweinp

maulberen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maulbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulbrauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

maulbraucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

maulbreitene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

maulbrocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maulbrunn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mäulchen -- das Mäulchen geben, mnd. flabben, sw. V.: nhd. das Mäulchen geben, küssen

Mäulchen, mhd. gränsel, st. N.: nhd. Schnäbelchen, Mäulchen

Mäulchen, mhd. miullīn (2), st. N.: nhd. Mäulchen, Mäullein

Mäulchen, mnd. m· leken, N.: nhd. Mäulchen, Schnäuzchen

mäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maulchrist (Schimpfname für die Lutheraner), mnd. mūlkrist*, muilkrist*, M.: nhd. »Maulchrist« (Schimpfname für die Lutheraner)

Maulchrist, mnd. muntkrist*, muntchrist, M.: nhd. nur mit dem Mund bekennender Christ, Maulchrist

maulchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

maulchristenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mauldienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mauldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mauldolch, mnd. mūlpōk, mnd.?, M.: nhd. Mauldolch, Lästerzunge

mauldrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mauldrummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mauleinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mauleisen, mnd. mūlīsern, N.: nhd. »Mauleisen«, Maulkorb

mauleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Maulen (N.), mhd. gemüffe, st. N.: nhd. Verdrießlichkeit, Maulen (N.), Gemaule

maulen, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern; mūlen, V.: nhd. maulen, schmollen, zürnen

Maulen, mnd. mūlen, (subst. V.=)N.: nhd. Maulen

maulen, mnd. pratten, sw. V.: nhd. trotzen, reizbar sein (V.), maulen, unzufrieden sein (V.), verdrossen sein (V.), murren; prūlen, sw. V.: nhd. Unzufriedenheit zeigen, Verdrossenheit zeigen, maulen

maulen, mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

maulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mäulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

maulend -- schwer maulend, mnd. hartm· lich, Adj.: nhd. schwer maulend

maulend, mnd. mūlich, Adj.: nhd. maulend, mürrisch, unzufrieden; prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

maulenstosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Maules -- Aufreißen des Maules, ahd. ginezzunga* 2, ginazzunga*, st. F. (ō): nhd. Rachen, Schlund, Aufreißen des Maules; ginōd 3, st. M. (a?, i?): nhd. Gähnen, Öffnung, Aufreißen des Maules

Maules -- im Aufsperren des Maules übertreffen, mhd. überginen, sw. V.: nhd. Maul aufsperren über, im Aufsperren des Maules übertreffen, verschlingen, überwinden

Maulesel, germ. *mul-, M.: nhd. Maulesel

Maulesel, an. mūl-l, st. M. (a): nhd. Maulesel

Maulesel, ae. mūl, st. M. (a): nhd. Maulesel; séam-ere (2), st. M. (ja): nhd. Säumer, Saumtier, Maulesel

Maulesel, ahd. durmer 1, Sb.: nhd. Maulesel; mūl (1) 14, st. M. (i): nhd. Maulesel, Maultier

Maulesel, mhd. burd, st. N.: nhd. Pferd, Pferdchen, Maulesel; burt (3), st. M.: nhd. Maulesel; eselpfert*, eselphert, st. N.: nhd. »Eselpferd«, Maulesel

Maulesel, mhd. mūle (2) 1, sw. M.: nhd. Maul (N.) (2), Maultier, Maulesel; pfertesel*, phertesel, st. M.: nhd. »Pferdesel«, Maulesel
Maulesel, mnd. mūlēsel, muelēsel, M.: nhd. Maulesel, Kreuzung zwischen Pferd und Esel
maulesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauleselarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauleselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauleselführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mauleselin, ahd. mūlin 5, st. F. (jō): nhd. Mauleselin, weibliches Maultier
Mauleselin, mhd. mūlinne, mūlīn, miulin, st. F.: nhd. Mauleselin
Mauleselin, mnd. mūlinne, F.: nhd. Mauleselin, weibliches Maultier
mauleselin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mauleseln -- Fleisch von Mauleseln, mnd. mūlvlēsch, mūlvleisch, N.: nhd. »Maultierfleisch«, Fleisch von Mauleseln
mauleselreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauleseltreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauleseltrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulfäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulfaulheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulfranke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulfratze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maulfutter, mnd. mūlvōder, mūlvoder, muilvōder*, muylvōder N.: nhd. »Maulfutter«, Verpflegung
maulfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulgatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulgespei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulgesperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulgespitzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
maulgewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulginend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
maulgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maulheld, mnd. s· kenkrīgære*, s· kenkrīger, M.: nhd. Maulheld
maulheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulhenkolisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Maulholz, mnd. mūlenholt***, N.: nhd. Maulholz; mūlholt, N.: nhd. Maulholz, Maulklemme für Pferde, Bremse (F.) (1); premese, premze, premtze, premes, premmisse, F., M.: nhd. »Bremse« (F.) (2), Maulholz, Nasenbremse, Maulkorb, Norm, Zwang
-- Maulholz anlegen: mnd. premesen*, premzen, premsen, premtzen, prensen, sw. V.: nhd. »bremsen«, Maulholz anlegen, zurechtweisen, zwingen
maulhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulicht, mhd. mūleht, mūlet, Adj.: nhd. »maulicht«, großmündisch, mit großem Mund versehen (Adj.), mürrisch
maulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mäulicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mäulig, afries. *mū-l-ed, Adj.: nhd. mäulig
maulig, mnd. prūlich, Adj.: nhd. unzufrieden, maulig, verdrossen, eigensinnig
mäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulklapfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulklappern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Maulklemme, mnd. prange, F.: nhd. Stange, Pfahl, Stange, Maulklemme, Klemme, Einengung
-- Maulklemme für Pferde: mnd. mūlholt, N.: nhd. Maulholz, Maulklemme für Pferde, Bremse (F.) (1)
maulklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maulkorb -- Maulkorb anlegen, mhd. mūlbanden*, muolbanden, sw. V.: nhd. Maulkorb anlegen
Maulkorb, ae. cæf-l, st. M. (a): nhd. Halfter (M./N./F.), Maulkorb; cām-a, sw. M. (n): nhd. Gebiss, Maulkorb; ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende; weal-d (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Schutz, Maulkorb, Lende
Maulkorb, ahd. kāmo* 6, sw. M. (n): nhd. Maulkorb, Zaum, Kandare
-- Maulkorb anlegen: ahd. furistehhan* 1, furistechan*, st. V. (4)?: nhd. vorne anstecken, anlegen, Maulkorb anlegen
Maulkorb, mhd. bremse, sw. F.: nhd. Klemme, Maulkorb
Maulkorb, mhd. gebīz, st. M.: nhd. »Gebeiß«, Maulkorb; helfing, st. M., st. N.: nhd. Beißkorb, Maulkorb
Maulkorb, mhd. verbīz, ferbīz*, st. N.: nhd. Maulkorb
Maulkorb, mnd. mūlīsern, N.: nhd. »Mauleisen«, Maulkorb; premese, premze, premtze, premes, premmisse, F., M.: nhd. »Bremse« (F.) (2), Maulholz, Nasenbremse, Maulkorb, Norm, Zwang
-- Maulkorb für Pferde: mnd. mūlkorf, muelkorf, M.: nhd. Maulkorb für Pferde
maulkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maulkrankheit -- Maulkrankheit der Pferde, mhd. schule, schüle, F.: nhd. Maulkrankheit der Pferde
maulkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulleder, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mäullein, mhd. miullīn (2), st. N.: nhd. Mäulchen, Mäullein
mäullein, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maullos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maulpferd, mnd. mūlpērt, N.: nhd. »Maulpferd«, Maultier
maulpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulreiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
maulreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maulschelle, mhd. drüzzelstōz, st. M.: nhd. Maulschelle, Nasenstüber
Maulschelle, mhd. mūlslac, st. M.: nhd. »Maulschlag«, Maulschelle, Ohrfeige; mūlstreich, st. M.: nhd. »Maulstreich«, Maulschelle; muntslac, st. M.: nhd. »Mundschlag«, Maulschelle
Maulschelle, mhd. vlasche (2), flasche*, st. F., sw. F.: nhd. Schlag, Hieb, Ohrfeige, Maulschelle
Maulschelle, mnd. mūlslach, M.: nhd. »Maulschlag«, Maulschelle
-- wie eine Maulschelle seiend: mnd. mūlschellich, Adj.: nhd. »maulschellig«, wie eine Maulschelle seiend
maulschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulschelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulschellengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulschellieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
maulschellig, mnd. mūlschellich, Adj.: nhd. »maulschellig«, wie eine Maulschelle seiend
Maulschlag, mhd. mūlslac, st. M.: nhd. »Maulschlag«, Maulschelle, Ohrfeige
Maulschlag, mnd. mūlslach, M.: nhd. »Maulschlag«, Maulschelle
maulschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulschlagwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulschmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulschmutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Maulschwätzer, mnd. jāhēre, jahere, M.: nhd. der immer zustimmt, Maulschwätzer
maulschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulschwätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulspitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulspitzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
maulstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maulstreich, mhd. mūlstreich, st. M.: nhd. »Maulstreich«, Maulschelle
maulstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulsumpf, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulsünde, nhd.: nhd. ; L.: DW
maultand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maultasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maultasche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maultaschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maultäschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maultheuer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulthierkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulthiermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
maulthierohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulthierschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulthiertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulthierzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maultier, ahd. mūl (1) 14, st. M. (i): nhd. Maulesel, Maultier
-- weibliches Maultier: ahd. mūlin 5, st. F. (jō): nhd. Mauleselin, weibliches Maultier
Maultier, mhd. halppfert, st. N.: nhd. »Halbpferd«, Maultier
Maultier, mhd. miullīn (1), st. N.: nhd. kleines Maultier, Maultierchen, Maultier; mūl (2), muol, st. M., st. N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier; mūle (2) 1, sw. M.: nhd. Maul (N.) (2), Maultier, Maulesel
-- junges Maultier: mhd. mūlrössel, st. N.: nhd. »Maultierrössel«, junges Maultier
-- kleines Maultier: mhd. miullīn (1), st. N.: nhd. kleines Maultier, Maultierchen, Maultier
Maultier, mhd. spanesel 1, st. M.: nhd. Maultier, Lasttier
Maultier, mnd. burdūn, burdōn, burdon, Sb.: nhd. Maultier
Maultier, mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel; mūlpērt, N.: nhd. »Maulpferd«, Maultier; pērdeēsel, M.: nhd. »Pferdeesel«, Maultier; pērtēsel, M.: nhd. »Pferdesel«, Maultier
-- weibliches Maultier: mnd. mūlinne, F.: nhd. Mauleselin, weibliches Maultier
Maultierchen, mhd. miullīn (1), st. N.: nhd. kleines Maultier, Maultierchen, Maultier
Maultierfleisch, mnd. mūlvlēsch, mūlvleisch, N.: nhd. »Maultierfleisch«, Fleisch von Mauleseln
Maultierhirte, mnd. mūlhērde, M.: nhd. »Maultierhirte«, Maultiertreiber
Maultierrössel, mhd. mūlrössel, st. N.: nhd. »Maultierrössel«, junges Maultier
Maultiertreiber, as. stō-d-ār-i* 1, stō-d-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Maultiertreiber
Maultiertreiber, mnd. mūldrivære*, mūldrīver, M.: nhd. »Maultreiber«, Maultiertreiber; mūlhērde, M.: nhd. »Maultierhirte«, Maultiertreiber
Maultreiber, mnd. mūldrivære*, mūldrīver, M.: nhd. »Maultreiber«, Maultiertreiber
maultreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maultrommel, mnd. muntharpe, F.: nhd. Maultrommel
maultrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maultrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maultuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maultugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulunchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulverbissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
maulverziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulviehrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maulvoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Maulwerk, mnd. ? muntledder, N.: nhd. »Mundleder«?, Maulwerk?, Geschwätz
maulwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Maulwurf, germ. *mula-, *mulaz, st. M. (a): nhd. Maulwurf, Molch; *mulō-, *mulōn (1), *mula-, *mulan, *mullō-, *mullōn, *mulla-, *mullan, sw. M. (n): nhd. Maulwurf, Molch; *skerō-, *skerōn, *skera-, *skeran, germ.?, sw. M. (n): nhd. Maulwurf; *wandu- (1), *wanduz, st. M. (u): nhd. Erdratte, Maulwurf
Maulwurf, got. *mūl-u-s, st. M. (u?): nhd. Maulwurf
Maulwurf, ae. wa-nd (1), Sb.: nhd. Maulwurf; wa-nd-e-weor-p-e, wa-nd-weor-p-e, wa-nd-wur-p, wa-nd-wyr-p, F.: nhd. Maulwurf

Maulwurf, afries. mol-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Maulwurf
Maulwurf, as. mol-d-wer-p* 1, st. M. (a): nhd. Maulwurf; *wa-nd? (3), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Maulwurf; wa-nd-wer-p-a* 1, wa-nd-a-wer-p-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Maulwurf
Maulwurf, ahd. mulus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Maulwurf; mūwerf* (2) 23, muhwerf*, mulwerf, moltwerf, multwelf, st. M. (i?): nhd. Maulwurf; mūwerfo* 8, mūwelfo*, mūworfo, moltwerfo*, sw. M. (n): nhd. Maulwurf; skero 26, scero, sw. M. (n): nhd. Scher (M.), Schermaus, Maulwurf
Maulwurf, mhd. moltschere, sw. M.: nhd. »Moldschere«, Maulwurf; moltwerf, moltwelpf, mūlwelpf, mūlwerf, mūlwurf, mūrwerf, mūwerf, mūlwelf, st. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf; moltwerfe, st. M., sw. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf; moltwurm, st. M.: nhd. »Moldwurm«, Molch, Maulwurf; mūlwerf, mūlwurf, mūrwurf, mūwerf, mūlwelpf, mūlwelf, st. M.: nhd. Maulwurf
Maulwurf, mhd. scher (1), sw. M.: nhd. Maulwurf, Mauerbrecher; schermūs, st. F.: nhd. »Schermaus«, Maulwurf
Maulwurf, mhd. wüelscher, sw. M.: nhd. Maulwurf
Maulwurf, mnd. g· r (1), gōr, goer, goere, g· re, M.: nhd. Maulwurf
Maulwurf, mnd. mol, mul, moll, M.: nhd. Molch, Maulwurf, eine Eidechsenart, Sterneidechse; moltworm, molworm, multworm, M.: nhd. Maulwurf
Maulwurf, mnd. winneworp, mnd.?, M.: nhd. Maulwurf; wintworp?, mnd.?, M.: nhd. Maulwurf; wrote, mnd.?, sw. M.?: nhd. Maulwurf
maulwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurferbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwürfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulwürfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsahndung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsaugen, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Maulwurfsfuß, afries. mol-l-es-fōt 5, st. M. (i?, u?): nhd. Maulwurfsfuß
maulwurfsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maulwurfshaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maulwurfshügel, mhd. scherhūfe, sw. M.: nhd. »Scherhaufe«, Maulwurfshügel
maulwurfshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfskäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
maulwurfspflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulwurfswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maulzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maulzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
maunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
maurache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mauren, mhd. mōrliute, M. Pl.: nhd. »Mohrleute«, Mohren, Araber (M. Pl.), Mauren
Maurer -- Gerät der Maurer, mnd. woltouwe, mnd.?, N.: nhd. Gerät der Maurer
Maurer -- Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer, mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer
Maurer (Pl.), mnd. kellel· de*, kell· de, Pl.: nhd. »Kelleleute«, Maurer (Pl.)
Maurer, ahd. macio* 7?, machio*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Macher«, Maurer; mūrāri 23?, st. M. (ja): nhd. Maurer; pflastarāri* 1, phlastarāri*, flastrāri*, st. M. (ja): nhd. »Pflasterer«, Maurer
Maurer, mhd. mūrære, mūrer, st. M.: nhd. Maurer; mūre (2) 1, sw. M.: nhd. Maurer
-- als Maurer arbeiten bei: mhd. mūren (1), miuren, sw. V.: nhd. mauern, aufbauen, ummauern, einmauern in, als Maurer arbeiten bei, bauen, errichten
Maurer, mnd. kalkslēgære*, kalkslēger, kalksleger, M.: nhd. »Kalkschläger« (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), Kalkmischer, Mörtelmischer, Maurer, den Kalkstein Zerschlagender; kelleman, M.: nhd. Maurer; klickære*, klicker, mnd.?, M.: nhd. Maurer, Verleumder
-- Maurer der den Putz anbringt: mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt
-- Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht: mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt
Maurer, mnd. metselære***, M.: nhd. Maurer; mūrære*, mūrer, M.: nhd. Maurer; mūreman*, mūrman, muerman, m· reman, M.: nhd. Maurer
-- selbstständiger Maurer: mnd. mūremēster*, mūrmēster, mūrmeyster, mūrmeister, mūrmester, muermēster, M.: nhd. Maurermeister, selbstständiger Maurer, Baumeister
Maurer, mnd. stēnhouwære*, stēnhouwer, stēnhöuwer, steinhöuwer, M.: nhd. Steinhauer, Steinmetz, Maurer, Bildhauer; stēnwerkære*, stēnwerker, steinwerker, M.: nhd. Steinmetz, Maurer; stēnwrechtære*, stēnwerter, steinwerter, stēnwarter, stēnwörter, stēnwürter, M.: nhd. Steinmetz, Maurer; stēnwrechte, stēnwerte, stēnworte, stēnwerchte, stēnwechte, stēnwichte, M.: nhd. Steinmetz, Maurer
-- Richtlot der Maurer: mnd. schēdeklōt, scheideklōt, M.: nhd. Richtlot der Maurer, Richtschnur
maurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maurer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maurerarbeit -- Maurerarbeit leisten, mnd. m· ren (1), sw. V.: nhd. »mauern«, bauen, einmauern, mit Steinen aufbauen, mit Steinen verkleiden, Maurerarbeit leisten, befestigen, mit Mauern umgeben (V.)
maurerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maurerbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maurerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maurergehilfe, mnd. ? santdrēgære*, santdrēger, M.: nhd. Sandträger, Maurergehilfe?, Sandverkäufer?
maurergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maurergeselle, mnd. kellenknecht, M.: nhd. Maurergeselle
Maurergeselle, mnd. mūreknecht*, mūrknecht, M.: nhd. Maurergeselle
Maurergewerk, mnd. mūrambacht*, mūrampt, N.: nhd. Maurergewerk, Maurerinnung
maurergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maurergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maurerhandlanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maurerhandwerk -- Gehilfe im Maurerhandwerk, mnd. plēgeknecht, M.: nhd. »Pflegeknecht«, Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk; plēgesknecht, plegesknecht, M.: nhd. Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk
Maurerhandwerk -- im Maurerhandwerk verwendeter Behälter, mnd. plēgemolde*, plēgemolle, plegemolle, F.: nhd. im Maurerhandwerk verwendeter Behälter
Maurerhandwerk -- Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk, mnd. plēgesarbēt, plēgesarbeit, plegesarbeit, F.: nhd. »Pflegesarbeit«, Tätigkeit der Handlanger, Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk
maurerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maurerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maurerhandwerkszeug, mhd. kalcwerc, st. N.: nhd. »Kalkwerk«, Maurerhandwerkszeug
Maurerinnung, mnd. mūrambacht*, mūrampt, N.: nhd. Maurergewerk, Maurerinnung
maurerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maurerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Maurerkelle, ahd. drūfla 4, st. F. (ō): nhd. Kelle, Maurerkelle, Schöpfkelle
Maurerkelle, mhd. kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte
Maurerkelle, mhd. mūrkelle, st. F.: nhd. »Mauerkelle«, Maurerkelle
Maurerkelle, mnd. ? slachīsern, N.?: nhd. »Schlageisen«, Schaufel?, Maurerkelle?; trūffel, mnd.?, F.?: nhd. Maurerkelle
Maurerkelle, mnd. kelle, kel, F.: nhd. Kelle, Maurerkelle, großer Schöpflöffel, Gerät zum Mörtelauftragen
Maurerkelle, mnd. mūrekelle*, mūrkelle, F.: nhd. Mauerkelle, Maurerkelle
maurerkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maurerklafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maurerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maurerlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Maurerleute, mnd. mūrel· de*, mūrl· de, Pl.: nhd. »Maurerleute«
Maurerlohn, mnd. mūrelōn*, mūrlōn, N., M.: nhd. Maurerlohn
Maurermeister, mhd. mūræremeister*, mūrermeister, st. M.: nhd. Maurermeister
Maurermeister, mnd. mūremēster*, mūrmēster, mūrmeyster, mūrmeister, mūrmester, muermēster, M.: nhd. Maurermeister, selbstständiger Maurer, Baumeister
Maurermeister, mnd. stēnwrechtenmēster, stēnwichtenmēster, steinwichtenmēster, M.: nhd. Maurermeister
maurermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maurermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maurermeisterlohn, mnd. mūremēsterlōn*, mūrmēsterlōn, M.: nhd. Maurermeisterlohn
Maurern -- Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender
maurerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maurerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maurerpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maurerratherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maurers -- Hilfsarbeiter des Maurers, mnd. kalkdrēgære*, kalkdrēger, M.: nhd. »Kalkträger«, Hilfsarbeiter des Maurers
Maurers -- Richtscheit des Maurers, mnd. tēgelholt, teigelholt, N.: nhd. »Ziegelholz«, Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, Richtscheit des Maurers
maurerschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maurersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maurerstuhl, mnd. mūrestōl*, mūrstōl, M.: nhd. »Maurerstuhl«, aufziehbares Mauerergerüst
maurertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maurerweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
maurerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
maurerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maurerzunft, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft
maurerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maurerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauretanien, mhd. Mōrentlant*, Mōrnlant, st. N.: nhd. Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland; mōrlant, st. N.: nhd. »Mohrland«, Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland
maurisch, mhd. mœrisch, Adj.: nhd. »möhrisch«, maurisch, arabisch; mōrlendisch, mōrlandisch, Adj.: nhd. »mohrländisch«, maurisch, arabisch
maurische -- maurische Goldmünze, mhd. marrobortīn, st. M.: nhd. maurische Goldmünze
Mauritiustag -- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins, mnd. hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins
Maus -- nagende Maus, mhd. nagemūs, st. F.: nhd. nagende Maus
Maus, idg. *geli-, *glī-, Sb.: nhd. Maus, Wiesel; *mūs, Sb.: nhd. Maus, Muskel
Maus, germ. *mūs, F.: nhd. Maus, Oberarmmuskel
Maus, got. *mūs, F. (kons.): nhd. Maus
Maus, an. mūs, st. F. (i): nhd. Maus, Muskel
Maus, ae. mūs, F. (kons.): nhd. Maus, Muskel
Maus, afries. mūs 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Maus
Maus, as. mūs 2, st. F. (i): nhd. Maus
Maus, ahd. mūs 57, st. F. (i): nhd. Maus, Muskel, Oberarmmuskel
Maus, mhd. mūs (1), st. F.: nhd. Maus, Muskel, Oberarmmuskel

Maus, mnd. mūs (1), mues, muys, muis*, F.: nhd. Maus, Daumenmuskel, Handballen
-- piepende Maus: mnd. pīpelmūs, F.: nhd. Piepmaus, piepende Maus
maus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maus, nhd.: nhd. ; L.: DW
maus-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Maus..., mhd. mūslich***, Adj.: nhd. »Maus...«
Mausaar, as. mūs-ar-a 1, mūs-ar-o*, sw. M. (n): nhd. »Mausaar«, Bussard
mausaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
mausader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mausadler, mhd. swemmære*, swemmer, st. M.: nhd. Schwemmer, Mausadler
mausadler, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mausar, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke
mausartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mausbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauschelbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauschelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Mäuschen, ahd. mūsilīn 2, st. N. (a): nhd. Mäuslein, Mäuschen
Mäuschen, mhd. miuselīn, miuslīn, miuslin, st. N.: nhd. Mäuslein, Mäuschen, Muskel
Mäuschen, mnd. m· seken*, m· seke, N.: nhd. Mäuschen, Fleischballen des Daumes
mäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäuschenstill, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Mausdarm, mnd. ? mūsdarm, M.: nhd. »Mausdarm«?, Vogelmiere
mausdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäuse -- Mäuse fangen, mhd. mūsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln
Mäuse -- Mäuse fangen, mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern
Mäuse -- Verheerung durch Mäuse, mnd. mūshēr, mūshēre, mūshere, N.: nhd. Verheerung durch Mäuse, Mäusefraß, Mäuseplage
mause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mäuse..., mhd. miusīn 1, Adj.: nhd. von Mäusen stammend, Mäuse...
Mäuseart -- nach Mäuseart, mhd. mūslīchen, Adv.: nhd. nach Mäuseart, heimlich
mäuseart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusearzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäuseauge, mhd. miusoug, sw. N.: nhd. Mäuseauge
Mäusebalg, mhd. miusebalc, st. M.: nhd. Mäusebalg
Mäusebeißer, mnd. mūsebītære*, mūsebīter, M.: nhd. »Mäusebeißer«, Katze (Spottname)
mäusebeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mäusebussard, ae. mūs-ere, st. M. (ja): nhd. Mäusebussard; mūs-haf-oc, st. M. (a): nhd. Mäusebussard
Mäusebussard, ahd. mūsāri 18, st. M. (ja): nhd. Mäusebussard; mūsaro* 23, sw. M. (n): nhd. Mäusebussard, Bussard
Mäusebussard, mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke
mäusedarm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mäusedorn -- Stechender Mäusedorn, ae. cnéo-hol-en, cnéo-w-hol-en, st. M. (a): nhd. Stechpalme, Stechender Mäusedorn
Mäusedorn -- vom Mäusedorn, ahd. hulisboumīn* 1, Adj.: nhd. Stechpalmen..., Mäusedorn... (?), von der Stechpalme, vom Mäusedorn
Mäusedorn (), ahd. ? hulis (1) 8, huls*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?), Mistel; ? hulisboum* 7?, st. M. (a): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?); ? huliso 1, sw. M. (n): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?)
Mäusedorn (dessen Wurzel offizinell verwendet wird), mnd. brusch, Sb.: nhd. Mäusedorn (dessen Wurzel offizinell verwendet wird)
Mäusedorn, germ. *hulisa- (2), *hulisaz, st. M. (a): nhd. Mäusedorn, Walddistel
mausedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäusedorn... (), ahd. ? hulisboumīn* 1, Adj.: nhd. Stechpalmen..., Mäusedorn... (?), von der Stechpalme, vom Mäusedorn
Mäusedreck, ahd. mūsdrek* 1, mūsdrec*, st. M. (a?): nhd. Mäusedreck
Mäusedreck, mhd. miusedrec, st. M.: nhd. Mäusedreck
Mäusedreck, mnd. mūsedrek, M.: nhd. Mäusedreck, Mäuseköttel; mūsehōr, N.: nhd. Mäusedreck; mūsek· tel, musekotel, M.: nhd. Mäusedreck
mausedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuseeichhörnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
mäuseerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusefahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mäusefahlfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusefalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mausefalle, ae. mūs-feal-l-e, sw. F. (n): nhd. Mausefalle
Mausefalle, as. mūs-fal-l-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mausefalle
Mausefalle, ahd. mūsfalla 10, sw. F. (n): nhd. Mausefalle
Mäusefalle, mhd. mūsvalle, mūsfalle*, sw. F.: nhd. Mausfalle, Mäusefalle
Mausefalle, mnd. mūseknīpe*, mūsknīpe, mnd.?, F.: nhd. Mausefalle; mūsevalle, F.: nhd. Mausefalle, Falle, Hereinfall; mūsknīpe, F.: nhd. »Mausekneife«, Mausefalle
Mausefalle, mnd. valle, falle*, F.: nhd. Falle (F.), Mausefalle, List, Falle (F.) am Türschloss (der durch den Türdrücker bewegte keilförmige Riegel der die Tür schließt)
mausefalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusefalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausefallenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausefallenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausefallenzimmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäusefang, mhd. miusevāhen*, miusvāhen, miusefāhen*, st. N.: nhd. »Mäusefangen«, Mäusefang
-- geringerer von Mäusefang lebender Falke: mhd. mūsære, mūser, st. M.: nhd. Falke, geringerer von Mäusefang lebender Falke
-- geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke: mhd. mūsar, sw. M.: nhd. »Mausar«, Mäusebussard, Falke, geringerer von Mäusefang lebender Wanderfalke
Mäusefangen, mhd. miusevāhen*, miusvāhen, miusefāhen*, st. N.: nhd. »Mäusefangen«, Mäusefang
Mäusefänger, mnd. mūsevengære*, mūsevenger, M.: nhd. Mäusefänger
mäusefänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
mäusefarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mäusefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusefarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausefedern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusefell, nhd.: nhd. ; L.: DW
mäusefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mäusefraß, mnd. mūshēr, mūshēre, mūshere, N.: nhd. Verheerung durch Mäuse, Mäusefraß, Mäuseplage
-- Getreideverlust durch Mäusefraß: mnd. mūsēten, m· sēten, N.: nhd. »Mausessen«, Getreideverlust durch Mäusefraß
mäusefrasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
mäusefresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusefüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusegedärm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusegeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusegerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusegeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusegift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusegrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mäusehaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusehabicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
mäuseheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuseholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mauseisen, mhd. mūsīsen, st. N.: nhd. »Mauseisen«, eiserner Armschutz
Mauseisen, mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk
Mäusejagd -- auf die Mäusejagd ausgehen, mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern
mäusekäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusekartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausekatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mausekneife, mnd. mūsknīpe, F.: nhd. »Mausekneife«, Mausefalle
mäusekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuseköpfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mäusekot, mhd. miusemist, st. M.: nhd. »Mäusemist«, Mäusekot; mūsbāht, st. N.: nhd. Mäusekot
mäusekoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäuseköttel, mnd. mūsedrek, M.: nhd. Mäusedreck, Mäuseköttel
mäusekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuselauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Mauseloch, mhd. mūsloch, st. N.: nhd. »Mausloch«, Mauseloch
Mauseloch, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens; mūsehol, mūshol, N.: nhd. Mauseloch, Laufgang der Wühlmäuse, Versteck (bildlich), versteckte Seebucht; mūsschūr, N.: nhd. »Mausschauer«, Mauseloch, Schutzloch für Wühlmäuse?
mauseloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäuseloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mäusemist, mhd. miusemist, st. M.: nhd. »Mäusemist«, Mäusekot
mäusemist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusemörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäusen -- von Mäusen stammend, mhd. miusīn 1, Adj.: nhd. von Mäusen stammend, Mäuse...
mausen, mhd. ermūsen, sw. V.: nhd. wegnehmen, mausen
mausen, mhd. mūsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln
mausen, mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten
mausen, mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren
mausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mäusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mausen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mäusenest, ahd. ? huft 1, st. F. (i): nhd. Mäusenest?, Schlupfwinkel?
Mäusenest, mnd. mūsenēst*, N.: nhd. »Mäusenest«
mäusenest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauseohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäuseohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusepfeffer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mäuseplage, mnd. mūshēr, mūshēre, mūshere, N.: nhd. Verheerung durch Mäuse, Mäusefraß, Mäuseplage
mäusepulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mauser, germ. *mūta, germ.?, Sb.: nhd. Änderung, Mauser
Mauser, ahd. *mūza?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wechsel, Mauser
Mauser, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere
Mauser, mnd. mute (1), mut, mnd.?, F.: nhd. Mauser, Mausern, Häutung der Krebse

mauser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauserei -- zur Mauserei geneigt, an. hvinn-sk-r, Adj.: nhd. zur Mauserei geneigt, diebisch
mauserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauserei, nhd.: nhd. ; L.: DW
mäuserfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mauserfalke, an. ? mūt-ar-i, M.: nhd. Mauserfalke?
Mauserfalke, mhd. mūzervalke, mūzerfalke*, sw. M.: nhd. »Mauserfalke«, einjähriger gemauserter Falke
Mauserhabicht, mhd. mūzærehabech*, mūzerhabech, st. M.: nhd. »Mauserhabicht«, einjähriger gemauserter Habicht
mausern -- zu Ende mausern, mnd. ūtmūteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern
Mausern, mhd. mūze, st. F.: nhd. Mauser, Mausern, Federwechsel der Vögel, Hautwechsel der Amphibien, Haarwechsel der Landtiere
mausern, mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen
-- sich mausern: mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten
Mausern, mnd. mute (1), mut, mnd.?, F.: nhd. Mauser, Mausern, Häutung der Krebse
mausern, mnd. rūden (1), sw. V.: nhd. verwandeln, verändern, die Federn wechseln, mausern; rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen
-- mausern von Vögeln: mnd. mūten (1), sw. V.: nhd. mausern von Vögeln, verwandeln, wechseln
mausern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mausernd -- sich mausernd, mhd. rēric, Adj.: nhd. sich mausernd
Mausersperber, mhd. mūzæresprinze*, mūzersprinze, sw. F.: nhd. »Mausersperber«, Sperberweibchen
mäusersperber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuseschierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mäuseschwanz, mhd. miusezagel*, miuszagel, st. M.: nhd. Mäuseschwanz
mäuseschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mausessen, mnd. mūsēten, m· sēten, N.: nhd. »Mausessen«, Getreideverlust durch Mäusefraß
mausesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausestill, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mausethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusethurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausetodt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mäusetödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mäusewächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäuseweihe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäuseweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mäusezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mäusezwiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW
mausfahl, mnd. mūsevāle*, mūsvāl, Adj.: nhd. »mausfahl«, mausgrau
mausfahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mausfalle, mhd. mūsvalle, mūsfalle*, sw. F.: nhd. Mausfalle, Mäusefalle
mausfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausfarbig, ahd. mūsfaro* 1, Adj.: nhd. mausfarbig, mausgrau, fahlgelb
mausgrau, ahd. mūsfaro* 1, Adj.: nhd. mausfarbig, mausgrau, fahlgelb
mausgrau, mnd. mūsevāle*, mūsvāl, Adj.: nhd. »mausfahl«, mausgrau
mausgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausheere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mausheerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Maushund, mhd. mūshunt, st. M.: nhd. »Maushund«, Katze
maushund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mäusicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mausigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauskönig, mhd. mūskünic, st. M.: nhd. »Mauskönig«, Zaunkönig
mauskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauskopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauskopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
mauskopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mausköpfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mäuslein, an. mȳs-l-a, sw. F. (n): nhd. Stümper, Mäuslein; mȳs-ling-r, st. M. (a): nhd. Stümper, Mäuslein
Mäuslein, ahd. mūsilīn 2, st. N. (a): nhd. Mäuslein, Mäuschen
Mäuslein, mhd. miuselīn, miuslīn, miuslin, st. N.: nhd. Mäuslein, Mäuschen, Muskel
mäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mausloch, mhd. mūsloch, st. N.: nhd. »Mausloch«, Mauseloch
mausloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mausmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mausnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mausohr, ahd. mūsōra 9, sw. N. (n): nhd. »Mausohr«, Kleines Habichtskraut
Mausohr, mnd. m· sekenōre, N.: nhd. Mausohr, Vergissmeinnicht, ein Heilmittel; mūsōre, N.: nhd. Mausohr; pērdeminte, pērdemünte, pērdemünt, pērdemuente, F.: nhd. »Pferdeminze«, eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, Bachminze, Mausohr
mausohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mausöhrlein, mhd. miuseœrel*, miusœrel*, miusœrl, st. N.: nhd. »Mausöhrlein«, Primel
mauspartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mausschauer, mnd. mūsschūr, N.: nhd. »Mausschauer«, Mauseloch, Schutzloch für Wühlmäuse?
mausstill, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
maustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mausthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
maustodt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
maustödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mausweihe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mausweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauszeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Maut, got. mōt-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 127,1): nhd. »Maut«, Zoll (M.) (2), Zollhaus
Maut, ae. mō-t (1), st. F. (ō): nhd. Zoll (M.) (2), Abgabe, Maut
Maut, ahd. *mūta?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Maut, Zoll (M.) (2); muta 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2)
Maut, mhd. mūte (1), st. F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2), Wegezoll, Mautstelle, Mautstätte
-- Maut entrichten: mhd. mūten, sw. V.: nhd. Zoll (M.) (2) erlegen, Maut entrichten
maut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
maut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mautamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtsbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mautbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mautbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mautbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautduplierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
maute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauteinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauteinnehmer, mhd. mūtære, mūter, st. M.: nhd. »Mauter«, Mauteinnehmer, Zöllner, Zolleinnehmer
mauteinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mauter, mhd. mūtære, mūter, st. M.: nhd. »Mauter«, Mauteinnehmer, Zöllner, Zolleinnehmer
mauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauterhoeherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mautforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mautfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mautfreiheit, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien
mautfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mautfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautgeldbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauthaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauthalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mauthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mauthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautmaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
mautner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mautoberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautpflichtig -- nicht mautpflichtig, mhd. ungemūtet 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemautet«, unverzollt, nicht mautpflichtig
mautrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautschaeftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mautschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mautstatt, mhd. mūtstat 2, st. F.: nhd. »Mautstatt«, Mautstelle
mautstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mautstätte, got. mōt-a-sta-þ-s* 1, st. M. (i): nhd. »Mautstätte«, Zollstätte, Zollhaus
Mautstätte, mhd. mūte (1), st. F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2), Wegezoll, Mautstelle, Mautstätte
Mautstelle, mhd. mūte (1), st. F.: nhd. Maut, Zoll (M.) (2), Wegezoll, Mautstelle, Mautstätte; mūtstat 2, st. F.: nhd. »Mautstatt«, Mautstelle
mautstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauttaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mauttreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautunterschiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mauturfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautvektigal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautverfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mautweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mautzahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mautzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mautzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mautzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mautzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mauzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mauzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

max, nhd.: nhd. ; L.: DW

maye, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mazedonisch, ahd. mazedisk* 1, mazedisc*, makedisk*, Adj. (?): nhd. mazedonisch

mēse -- soviel man mit einer mēse Korns besäen kann, mnd. mēsesāt, meisesāt, mēssāt, mēsāt, F.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einer mēse Korns besäen kann

me, mhd. mē (2), Adv.: nhd. »me«, mehr

me, nhd.: nhd. ; L.: DW

mebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mechanik -- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können, mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

Mechanik, ae. ge-ti-n-g-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Mechanik

mechanisch, ae. mēch-an-isc, Adj.: nhd. mechanisch

mechanische -- durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, mnd. polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

mechanische -- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

mechanische -- durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, mnd. r· pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r· pwulle, roͤpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen), mnd. kunst (1), konst, F.: nhd. »Kunst«, Können, Vermögen, Fähigkeit, geistige Tätigkeit, Beschlagenheit, Wissen, Kenntnis, Gelehrsamkeit, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Handwerkskunst, kunstvolles Werk, handwerklich vollkommenes Werk, mechanische Vorrichtung zur Beförderung (zum Wasserschöpfen)

mechanischem -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

Mechelen -- aus Mechelen stammend, mnd. mechelisch, mechelsch, mecheldesch, mechels, Adj.: nhd. mechelisch, aus Mechelen stammend, in Mechelen angefertigt

Mechelen -- in Mechelen angefertigt, mnd. mechelisch, mechelsch, mecheldesch, mechels, Adj.: nhd. mechelisch, aus Mechelen stammend, in Mechelen angefertigt

mechelisch, mnd. mechelisch, mechelsch, mecheldesch, mechels, Adj.: nhd. mechelisch, aus Mechelen stammend, in Mechelen angefertigt

Mechthild -- Kurzform für Mechthild, mnd. Metke, Metteke, PN: nhd. Kurzform für Mechthild

Mechtild -- Koseform für Mechtild, mhd. Metze (4), F.: nhd. Koseform für Mechtild

meck, nhd.: nhd. ; L.: DW

meckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meckerbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meckerer, mhd. widergrīnære*, widergrīner, st. M.: nhd. Meckerer, Widerspruchsgeist

meckern (einer Ziege), an. brækt-a, sw. V.: nhd. meckern (einer Ziege)

meckern, idg. *mek-, V.: nhd. meckern

meckern, an. jarm-a, sw. V.: nhd. meckern, blöken

meckern, mhd. hilderlen, sw. V.: nhd. meckern

meckern, mhd. mechezen*, mechzen, sw. V.: nhd. meckern

meckern, mnd. snapperen, sw. V.: nhd. dreinreden, schwatzen, meckern

meckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meckerziege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mecklenburg -- Schwerin in Mecklenburg, mnd. Swerīn, Zwerin, Schwerīn, ON: nhd. Schwerin in Mecklenburg

Mecklenburg, mnd. Mēkelenborch, ON: nhd. Mecklenburg

mecklenburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mecklenburgisch, mnd. mēkelenbörgære*?, mēkelenbörger, mekelmbörger, meckelnbörger, Adj.: nhd. mecklenburgisch; mēkelenbörgisch, mēkelbörgisch, Adj.: nhd. mecklenburgisch

mecklenburgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mecklenburgische -- eine mecklenburgische und pommersche Münze, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

mecksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

medeie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

medel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medelheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Medem, ahd. medema* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Medem, Abgabe

medem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

medem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medemrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meder, nhd.: nhd. ; L.: DW

medeteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

media -- alsine media, an. (arf-i (2), sw. M. (n): nhd. Vogelgras, (alsine media))

Medianader, mhd. mēdiān, st. F.: nhd. Mittelader, Medianader

Medianader, mnd. mediān, mediāne, F.: nhd. Medianader, Mittelader

mediationswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatlandstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mediatuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Medikament -- Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel, mnd. ablāte, abellāte, F., M.: nhd. Oblate, Hostie, Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel

Medikament, mhd. arzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament; confect, st. N.: nhd. Medikament, Heilmittelzubereitung, Zubereitung; confectiōn, st. N.: nhd. Medikament; erzenīe, st. F.: nhd. Arznei, Heilkunde, Heilung (F.) (1), Heilmittel, Medikament

Medikament, mnd. mātēriāle*, N.: nhd. Materialware, Gewürz, Medikament; medicament, N.: nhd. Medikament

mediofledus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meditation, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?; meditācie, F.: nhd. Meditation, Betrachtung; · vertrachtinge, ōvertrachtinge, avertrachtinge, F.: nhd. Betrachtung, Erwägung, Überlegung, Meditation

meditieren, ahd. lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen

Medizin -- Fliederwasser von den Blumen als Medizin, mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

Medizin -- innerliche Medizin bei Verwundungen, mnd. wundendrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundentrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen; wuntdrank, wundrank, mnd.?, M.: nhd. »Wundtrank«, innerliche Medizin bei Verwundungen

Medizin -- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels, mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

Medizin -- Medizin gegen Hämorrhoiden, mnd. vīcblat*, vīkblat, mnd.?, N.: nhd. Medizin gegen Hämorrhoiden

Medizin -- Medizin gegen Skorbut, mnd. schorbukesdrank*, schorbuksdrank scharbuksdrank, schorbocksdrank, M.: nhd. »Skorbutstrunk«, Medizin gegen Skorbut; schorbukeswāter*, schorbukswāter, schorbuckswāter, N.: nhd. »Skorbutswasser«, Medizin gegen Skorbut

Medizin -- Medizin gegen Würmer, mnd. wormpulver, mnd.?, N.: nhd. »Wurmpulver«, Medizin gegen Würmer; wormremedie, mnd.?, F.: nhd. Medizin gegen Würmer

Medizin -- stärkende Medizin, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Medizin -- zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten, mnd. görgelwāter, gördelwāter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

Medizin, ae. lǣc-e-dō-m, st. M. (a): nhd. Medizin; wyrt-drē-n-c, st. M. (a): nhd. Kräutertrank, Medizin

Medizin, ahd. arzetuom* 1, arzāttuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Arzttum«, Medizin, Heilkunde

Medizin, mhd. arzentuom, erzentuom, st. N.: nhd. Heilkunde, Heilmittel, Medizin

Medizin, mhd. lāchentuom, st. N.: nhd. Heilmittel, Heilung (F.) (1), Medizin

Medizin, mhd. medizine***, F.: nhd. »Medizin«

Medizin, mnd. medicīne, medicīn, medecīn, F.: nhd. Medizin, Arzneimittel

medizin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Medizinbuch, mhd. arzātbuoch, arzetbuoch, st. N.: nhd. »Arztbuch«, Heilkundebuch, Medizinbuch

Mediziner, mhd. medizinære, medicīnære, mediziner*, st. M.: nhd. »Mediziner«, Arzt

medizinisch -- medizinisch behandeln, afries. mâ-s-ter-ia* 1 und häufiger?, mâ-s-tr-ia, sw. V. (2): nhd. beherrschen, behandeln, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1), genesen

medizinisch -- medizinisch behandeln, mhd. arzātīen, arzetīen, arzedīen, arztīen, sw. V.: nhd. Arznei geben, medizinisch behandeln, heilen (V.) (1)

medizinische -- medizinische Reinigung, mnd. s· vernisse, F.: nhd. »Säubernis«, medizinische Reinigung

medizinischer -- medizinischer Samen, ae. lyb-cor-n, st. N. (a): nhd. medizinischer Samen, wilder Krokus?

medizinischer Bruch (M.) (1), mnd. brok, brock, M.: nhd. Bruch (M.) (1), abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Abbruch, Mangel (M.) im Besonderen an der Erfüllung der Leistung; br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

medizinisches -- medizinisches Kraut, ae. lǣc-e-wyrt, st. F. (i): nhd. medizinisches Kraut, Droge

medizinisches -- medizinisches Lehrbuch, mhd. arzenbuoch, st. N.: nhd. medizinisches Lehrbuch; erzenbuoch, st. N.: nhd. Heilbuch, medizinisches Lehrbuch

Medizintrank -- ein Medizintrank, mnd. sirop, syrop, cyrop, czyrop, sirup, sirōp, M.: nhd. Sirup, dickflüssige Zuckerlösung, ein Medizintrank

Medizintrank, mnd. patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

Meduando (bei Köln), germ. Meduanod, lat.-germ.?, ON: nhd. Meduando (bei Köln)

Medulla, mhd. marc (1), march, st. N.: nhd. Mark (N.), Medulla, Kraft, Knochenmark

medume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medumian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

medumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meer -- am Meer befindlich, ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

Meer -- Fahrt über Meer, mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

Meer -- geronnenes Meer, ahd. lebarmeri* 3, lebirmeri*, libermeri*, st. N. (ja): nhd. Lebermeer, geronnenes Meer

Meer -- heftiger Sturm am Meer, ahd. skifruns* 1, scifruns*, skefruns, st. M. (a?, i?): nhd. Sturm, heftiger Sturm am Meer

Meer -- Insel im Meer, mnd. ei* (3), ey, eye, F.: nhd. Au, Aue, Wasserlauf, Au auch als Bestandteil von Gewässernamen, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, Au auch als Bestandteil von Geländenamen, Insel im Meer, Insel im Fluss

Meer -- Land am Meer, mnd. Pōmeren, Pōmern, Pāmern, Pāmeren, Pōmerēne, Pommern, Pommerenen, ON: nhd. »Land am Meer«, Pommern

Meer -- Meer der Welt, ahd. weraltmeri* 1, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. »Weltmeer«, Meer der Welt

Meer -- östliches Meer, mhd. ōstermer, st. N.: nhd. »Ostmeer«, östliches Meer, Schwarzes Meer

Meer -- Rotes Meer, ahd. rōtmeri* 3, st. N. (ja)=ON.: nhd. Rotes Meer

Meer -- Rotes Meer, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer; rotmer, st. N.: nhd. »Rotmeer«, Rotes Meer

Meer -- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

Meer -- Sand am Meer, ahd. merisant* 1, st. N. (a): nhd. Meersand, Sand am Meer

Meer -- Sandinsel im Meer, ahd. santwerf* 3, st. M. (i?): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Sandaufschüttung, Brandung, Strudel; santwurf* 7, st. M. (i): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Bandung, Strudel

Meer -- Schwarzes Meer, mhd. ōstermer, st. N.: nhd. »Ostmeer«, östliches Meer, Schwarzes Meer

Meer -- vom Meer abgespült werden, mnd. afschülpen, mbnd., sw. V.: nhd. vom Meer abgespült werden, abfallen

Meer -- von beiden Seiten vom Meer bespült, ahd. 0zwimerisk* 1, zwimerisc*, Adj.: nhd. von beiden Seiten vom Meer bespült

Meer -- von beiden Seiten vom Meer umspült, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

Meer -- Weg im Meer, ahd. meriweg* 1, st. M. (a): nhd. Meerweg, Weg im Meer

Meer -- wildes Meer, ahd. wildmeri* 1, wildimeri, ahd.?, st. N. (ja): nhd. wildes Meer, Weltmeer

Meer -- zum Meer gehörig, ahd. merilīh* 4, merlīh*, Adj.: nhd. Meer..., zum Meer gehörig; sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

Meer -- zum Meer gehörig, mhd. merisch, Adj.: nhd. zum Meer gehörig, Meer...

Meer, idg. *mŏri, Sb.: nhd. Meer, See (M.); ? *trii̯əto-?, *trīto-?, Adj., Sb.: nhd. nass?, Meer?

Meer, germ. *aura- (2), *auraz, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer; *glaiwi-, *glaiwiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Meer; *haba- (1), *habam, st. N. (a): nhd. Meer; *hlewa, germ.?, Sb.: nhd. See, Meer; *marī-, *marīn, sw. F. (n): nhd. Meer, Wasser; *mari-, *mariz, st. N. (i): nhd. Meer, See (F.), See (M.), Wasser; *wara-, *waram, germ.?, st. N. (a): nhd. Meer

Meer, got. ? *au-r (2), st. M. (a): nhd. Meer?; *mar?, Sb.: nhd. Meer; mar-ei 38, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 133,2): nhd. Meer

Meer, an. blo-ð-var-inn, Sb.: nhd. Meer; brim, st. N. (a): nhd. Brandung, Meer; brim-i (1), N.: nhd. Brandung, Meer; ey-mylvi-r, M.: nhd. Meer; geim-i, sw. M. (n): nhd. Meer; gjalf-r, st. N. (a): nhd. Lärm, heftiger Wogengang, Wellengetöse, Meer; gjal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Schwert, Schild, Meer; glæ-r (1), st. M. (a): nhd. Meer; g-nap, st. N. (a): nhd. Meer; g-narr, st. N. (a): nhd. Meer; gnat, st. N. (a): nhd. Lärm, Meer; gnið-r, st. M. (a): nhd. Meer; gylf-r, st. F. (ō): nhd. Welle, Meer, (Flussname); gym-ir, M.: nhd. Meer; haf, st. N. (a): nhd. Meer; hlēr, st. M. (a): nhd. Meer, Gott des Meeres; hūm (2), st. N. (a): nhd. See (F.), Meer; hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn; kaf (2), st. N. (a): nhd. die Tiefe des Meeres, Meer; lā (1), l§, st. F. (ō): nhd. Strandwasser, Meer, Welle; leyg-r (1), st. M. (a?): nhd. Meer; lœg-ir, M.: nhd. Meer, Ruhiges; silæg-ja, sw. F. (n): nhd. Meer; sim-i (1), sw. M. (n): nhd. Meer; sog, st. N. (a): nhd. Sog, Meer, Schiff; solm-r, st. M. (a): nhd. Meer; sū-g-r, st. M. (a): nhd. Meer, der Saugende; sum-r (1), st. M. (a)?: nhd. Meer; sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Sund, Meer; svīf-r (1), st. M. (a): nhd. Meer, Schwebender, Schwingender; sæ-r (1), sjō-r, st. M. (i): nhd. See (F.), Meer; s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen; sǫl (2), st. N. (a): nhd. Meer, Tangart; vāg-r, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), Bucht, Flüssigkeit, Eiter, Feuer; ver (3), st. N. (a): nhd. Meer, See (F.); vīð-ir (2), M.: nhd. Meer, Pferd; væg-ir (1), Sb.: nhd. Meer; æg-ir, st. M. (ja): nhd. Meer, Gott des Meeres

-- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land: an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

-- eine Tiefe im Meer: an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

-- Fischplatz im Meer: an. mi-ð, st. N. (a): nhd. Mitte, Fischplatz im Meer; vǫzt, st. F. (ō): nhd. Fischplatz im Meer

-- in das Meer vorspringende Landspitze: an. mǫn (2), F., ON: nhd. M en (dänische Insel), Man (englische Insel), in das Meer vorspringende Landspitze

-- Klippe am Meer zum Fischfang: an. ver (1), st. N. (ja): nhd. Klippe am Meer zum Fischfang

-- Terfinnen am weißen Meer: an. Tyr-fif-inn-ar, M. Pl.: nhd. Terfinnen am weißen Meer

-- Windstoß der das Meer grau macht: an. grā-ð, st. N. (a): nhd. Windstoß der das Meer grau macht

Meer, ae. bæþ-weg, st. M. (a): nhd. »Badeweg«, Meer; bri-m, st. N. (a): nhd. Flut, Brandung, Wallung, Woge, Meer, Wasser; bry-m-m, bry-m, st. M. (a): nhd. Flut, Brandung, Meer; déop (2), st. N. (a): nhd. Tiefe, Abgrund, Meer; éa-gor, ē-gor, st. N. (a): nhd. Flut, Meer; ? eo-le-t, st. N. (a): nhd. Seeweg, Meer?, Fahrt?; fléo-t, flíe-t, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff; fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne; flō-d-weg, st. M. (a): nhd. »Flutweg«, Seeweg, Meer; flo-t, st. N. (a): nhd. tiefes Wasser, Meer; gār-sėcg, st. M. (ja): nhd. Meer; geofon, giefen, gifen, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meer; ge-wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; gru-n-d, st. M. (a): nhd. Grund, Boden, Abgrund, Erde, Ebene, Tiefe, Meer; hæf (1), st. N. (a): nhd. Haff, Meer; hærn, hræn, st. F. (ō): nhd. Woge, Flut, Meer, See (F.); hol-m, st. M. (a): nhd. Woge, See (F.), Meer, Wasser, Insel; hran-rād, st. F. (ō): nhd. Walfischstraße, Meer; hwæl-mėr-e, st. M. (i): nhd. »Walmeer«, Meer; hwæl-weg, st. M. (a): nhd. »Walweg«, Meer; lag-u (1), st. M. (u): nhd. See (M.), Meer, Wasser, Flut; lag-u-lā-d, st. F. (ō): nhd. Wasserweg, Meer; mėr-e, st. M. (i): nhd. Meer, See (M.), See (F.), Teich, Zisterne; mėr-e-flō-d, st. M. (a), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. »Meeresflut«, Meerwasser, Meer, See (F.); nor-þ-gār-sėcg, st. M. (ja): nhd. Meer; *sā (2), Sb.: nhd. See (M.), See (F.), Meer; sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. See (M.), See (F.), Meer, Sumpf; sǣ-hol-m, st. M. (a): nhd. Meer, Ozean; sioloþ, M.: nhd. Meer; sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Schwimmfähigkeit, Sund, Meer, Wasser; sun-d-hel-m, st. M. (a): nhd. Wasserdecke, Meer; wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; wǣg (1), wēg, st. M. (i): nhd. Bewegung, Woge, Flut, Meer; wǣl, M., N.: nhd. Strudel, Pfuhl, Fluss, Meer; wæ-t-er, we-t-er, st. N. (a): nhd. Wasser, Meer; waþ-um, st. M. (a): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; waþ-um-a, sw. M. (n): nhd. Woge, Flut, Strom, Meer; ȳþ, st. F. (jō): nhd. Welle, Woge, Flut, See (M.), See (F.), Meer

-- Baltisches Meer: ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

-- Hafenstadt am Meer: ae. sǣ-bur-g, sǣ-bur-h, sǣ-byr-g, sǣ-byr-ig, F. (kons.): nhd. »Seeburg«, Hafenstadt am Meer; sǣ-ceas-t-er, st. F. (ō): nhd. Hafenstadt am Meer

-- Mittelländisches Meer: ae. wė-nd-el-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Mittelländisches Meer, Mittelmeer

-- müde vom Meer: ae. mėr-e-wœ̄r-ig, mėr-e-wēr-ig, Adj.: nhd. müde vom Meer, erschöpft von der See

-- nördliches Meer: ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

-- offenes Meer: ae. w-ī-d-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. offene See, offenes Meer, Ozean

-- ruhig wie das Meer: ae. mėr-e-s-myl-t-e, Adj.: nhd. ruhig wie das Meer

-- Spur ins Meer: ae. wǣg-far-u, st. F. (ō): nhd. Spur ins Meer

-- tapfer auf dem Meer: ae. sǣ-rōf, Adj.: nhd. abgehärtet auf See, tapfer auf dem Meer

-- vom Meer stammend: ae. sǣ-lic, Adj.: nhd. vom Meer stammend, Meeres...

Meer, afries. hef* 9, st. N. (a): nhd. Haff, Meer; mer-e 1 und häufiger?, st. N. (i): nhd. Meer; sê 17, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), See (M.)

-- Gegend am Meer: afries. sê-lan-d 30, sê-lon-d, st. N. (a): nhd. Seeland, Gegend am Meer, Insel

Meer, anfrk. sē-o* 8, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer

Meer, as. gev-an* (1) 2, geƀ-an* (1), st. M. (a): nhd. Meer, See (F.); lag-u (1) 1, Sb.: nhd. Lache (F.) (1), See (M.), Meer; mėr-i 3, st. F. (i): nhd. Meer, See (F.); sê-o (2) 19, sêu (2), st. M. (wa): nhd. See (M.), Meer

-- Totes Meer: as. dô-th-sêo* 1, st. M. (wa): nhd. Totes Meer

Meer, ahd. biflioz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Meer, Meerenge, Strömung, Flut; meri 99, st. M. (ja), st. N. (i?, ja?): nhd. Meer, See (F.); meriwāg* 2, st. M. (i): nhd. Meeresflut, Meer; meriwazzar* 4, st. N. (a): nhd. »Meerwasser«, Meeresflut, Meer; sēo (1) 94, sē, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer, Teich, Wasser, Gewässer; sēowazzar* 2, st. N. (a): nhd. Meerwasser, Seewasser, Meer, Meeresflut; wazzar* 2541, st. N. (a): nhd. Wasser, Gewässer, Meer, Fluss

Meer, mhd. habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert

Meer, mhd. mer (1), st. N.: nhd. Meer, Grenze, Mittelmeer; muor (2), st. N.: nhd. Sumpf, Morast, Meer, Moor

Meer, mhd. salzsē, st. M.: nhd. »Salzsee«, Meer, See (F.); sē (2), st. M., st. F.: nhd. See (M.), Binnengewässer, Landsee, See (F.), Meer; sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer

-- Land am Meer: mhd. sēlant, st. N.: nhd.

»Seeland«, Küstenland, Land am Meer

-- Meer der Taufe: mhd. toufmer, toufmere, st. N.: nhd. tiefes Meer, Meer der Taufe

-- tiefes Meer: mhd. toufmer, toufmere, st. N.: nhd. tiefes Meer, Meer der Taufe

Meer, mhd. vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle; vrēt, frēt*, st. N.: nhd. Wasser als Element, Wasser, Meer; wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

-- Bedrängnis auf dem Meer: mhd. wazzernōt, st. F.: nhd. »Wassernot«, Gefahr des Ertrinkens, Bedrängnis auf dem Meer, Gefahr durch eindringendes Wasser im Bergbau, Unmöglichkeit ein Wasser zu überschreiten

-- kleines Meer: mhd. wezzerlīn, st. N.: nhd. »Wässerlein«, kleines Meer, Wässerchen

-- Meer der Weltlichkeit: mhd. werltmer, werldemer, st. N.: nhd. Weltmeer, Meer der Weltlichkeit

-- Meer im Westen: mhd. westenmer, st. N.: nhd. »Westenmeer«, Meer im Westen

-- westliches Meer: mhd. westermer, st. N.: nhd. »Westermeer«, westliches Meer

Meer, mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1)

-- Deich gegen das Meer: mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

-- kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer: mnd. jūme, F.: nhd. kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer

Meer, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee; mere, mēre, mer, st. N.: nhd. Meer; r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

-- geronnenes Meer: mnd. lēvermēr, N.: nhd. Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer; lēversē, lēberzey, M.?: nhd. »Lebersee«, Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer

-- Insel im Meer: mnd. ouwe (1), oewe, owe, ove, auwe, awe, ou, ouw, ow, a, oy, og oog, oye, oege, oige, oeyghe, st. F.: nhd. Aue, Wasserlauf, kleinerer Fluss, am Wasser gelegenes Gelände, Talgrund, vom Wasser umflossenes Land, Insel im Fluss, Insel im Meer, wasserreiches fruchtbares Land

-- Klippe im Meer: mnd. rif (1), ref, rēf, reeff, N.: nhd. Riff, Felsenbank, Klippe im Meer

-- Mittelländisches Meer: mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee

-- mittelländisches Meer: mnd. middelmēr, N.: nhd. Mittelmeer, mittelländisches Meer

-- sagenhaftes Meer: mnd. lēvermēr, N.: nhd. Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer; lēversē, lēberzey, M.?: nhd. »Lebersee«, Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer

-- Sandbank im Fluss oder Meer: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- übers Meer ziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- zum Meer gehörig: mnd. ? mērich (3), Adj.: nhd. zum Meer gehörig? ÜG.: lat. (aequorius), (marinus)

Meer, mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See; sēstrōm, M.: nhd. »Seestrom«, Meer

-- aus dem Meer ans Ufer Getriebenes: mnd. tōdriftich* (2), todriftich, mnd.?, Sb.: nhd. aus dem Meer ans Ufer Getriebenes

-- aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes: mnd. tōworp*, toworp, mnd.?, M.: nhd. »Zuwurf«, aus dem Meer dem Gute Hinzugeworfenes, aus dem Fluss dem Gute Hinzugeworfenes, Anschwemmung, Alluvion

-- aus dem Meer seiend: mnd. tōdriftich*** (1), Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

-- aus dem Meer stammend: mnd. tōdriftich*** (1), Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

-- Deich gegen das Meer: mnd. sēdīk, zeedīk, sehedīk, sēdieck, M.: nhd. »Seedeich«, Hauptdeich, Deich gegen das Meer

-- Fisch der im Meer lebt: mnd. sēvisch, M.: nhd. Seefisch, Fisch der im Meer lebt

-- Klippe im Meer oder Fluss: mnd. schēr* (3), scher, mnd.?, N.?: nhd. »Schäre«, Felszacke, Klippe im Meer oder Fluss

-- Umwallung gegen das Meer: mnd. sēbōrt, sēbort, F.: nhd. »Seebord«, Seerand, Deich, Umwallung gegen das Meer

meer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meer..., ahd. merilīh* 4, merlīh*, Adj.: nhd. Meer..., zum Meer gehörig; sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

Meer..., mhd. merisch, Adj.: nhd. zum Meer gehörig, Meer...

meer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meeraal, mhd. ? heselinc 1, heseling, st. M.: nhd. Hasel (F.) (2), Fisch, Art Weißfisch, Meeraal?

Meeraal, mnd. mērāl, M.: nhd. »Meeraal«, Muräne, Meerkatze

meeraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meeradler, nhd.: nhd. ; L.: DW

meeraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeralant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeralt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeramsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meeranstöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meeranwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeräsche, mnd. sefale, Sb.: nhd. Harder, Meeräsche

meeräsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

meeraster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerbarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerbeifusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerberaubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerbeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerbiese, mnd. merbēse, F.: nhd. Meerbiese, Meerbinse

Meerbinse, mhd. merbiese*, merbinz, st. M.: nhd. Meerbinse; merdorn, st. M.: nhd. »Meerdorn«, Meerbinse, Myrte

Meerbinse, mnd. merbēse, F.: nhd. Meerbiese, Meerbinse; mērrūsch, merrusch, M.: nhd. Meerbinse, Krausdistel, Meermannstreu

meerbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerblau, mhd. merblā, Adj.: nhd. meerblau

meerboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerbolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerbrachsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerbucht -- enge Meerbucht, an. kī-l-l, st. M. (a): nhd. schmale Bucht, enge Meerbucht, langer Seearm

meerbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerbusen -- kleiner Meerbusen, an. bōt (2), st. F. (i): nhd. Bucht, Krümmung, kleiner Meerbusen

Meerbusen, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

Meerbusen, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

meerbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerdeich, mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

Meerdieb, ahd. meridiob* 5, st. M. (a): nhd. »Meerdieb«, Seeräuber, Pirat

meerdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meerdistel, mnd. mērdīstele, M.: nhd. Meerdistel

meerdistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerdorn, mhd. merdorn, st. M.: nhd. »Meerdorn«, Meerbinse, Myrte

Meerdrache, mhd. mertrache*, mertracke, meretrache*, meretracke*, sw. M.: nhd. Meerdrache, Rochenfisch

meerdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerdrehhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerdurchrauscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerdurchwallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerdurchwandelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meereichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meereinhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

meereinmündend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meerenge, ahd. biflioz* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Meer, Meerenge, Strömung, Flut

Meerenge, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge; enge (3), st. F.: nhd. Enge, Dichte, Bedrängnis, Gedränge, Schlucht, Meerenge

Meerenge, mnd. rās, N.: nhd. heftige Strömung (besonders in einem Kanal), Fahrwasser, Meerenge

Meerenge, mnd. sēstranc, sēstrank, sehestranc, M.: nhd. Meerenge, Sund, Kanal, Seestrom, See; sēstrange, mnd.?, F.: nhd. Meerenge, Seestrom, See; sunt (1), M.: nhd. »Sund«, Meerenge

meerenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerengel -- Dorsch oder Meerengel, mnd. ? huntvisch, M.?: nhd. ein großer Seefisch, Dorsch oder Meerengel?, ein großer Meerfisch

meerengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerentrungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerentstiegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meeres -- auf der anderen Seite des Meeres seiend, ae. of-er-sǣ-lic, Adj.: nhd. auf der anderen Seite des Meeres seiend

Meeres -- aus Ländern jenseites des Meeres stammend, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

Meeres -- bauchige Wölbung des Meeres, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Meeres -- das Brausen des Meeres, ahd. 3zessōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Flut, Brandung, das Brausen des Meeres, Wüten des Meeres

Meeres -- die Tiefe des Meeres, an. kaf (2), st. N. (a): nhd. die Tiefe des Meeres, Meer

Meeres -- Fisch des Meeres, ahd. merifisk* 2, merifisc*, st. M. (a): nhd. »Meeresfisch«, »Seefisch«, Fisch des Meeres, Meerkalb, Meerestier

Meeres -- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

Meeres -- Gott des Meeres, an. hlēr, st. M. (a): nhd. Meer, Gott des Meeres; æg-ir, st. M. (ja): nhd. Meer, Gott des Meeres

Meeres -- jenseits des Meeres gelegenes Land, mnd. · vermēr, ōvermēr, overmere, N.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land, Orient

Meeres -- jenseits des Meeres, mnd. · vermēr, ōvermēr, overmere, N.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land, Orient; · versē, · versee, ōversē, · ver sē, ōver sē, Adv.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land (als Ortsangabe bezogen auf topographische Vergleichsgrößen), auf dem Seeweg, zur See (als Richtungsangabe Bereich der überquert wird bzw. Strecke)

Meeres -- Land jenseits des Meeres, mhd. übermer 8, st. N.: Land jenseits des Meeres

Meeres -- wunderliches Fabelwesen des Meeres, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau

Meeres -- Wüten des Meeres, ahd. 3zessōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Flut, Brandung, das Brausen des Meeres, Wüten des Meeres

Meeres..., ae. sǣ-lic, Adj.: nhd. vom Meer stammend, Meeres...

Meeresarm, ae. sǣ-ear-m, st. M. (a): nhd. »Seearm«, Meeresarm

Meeresarm, ahd. ? arm (1) 52, st. M. (a): nhd. Arm, Meeresarm?

Meeresarm, mhd. sundervluz, sunderfluz*, st. M.: nhd. besondere Strömung, Meeresarm

Meeresarm, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

Meeresarm, mnd. strange, F.: nhd. »Strang«, lang hingezogener Strang des Wassers, Meeresarm
-- lang hingezogener Meeresarm: mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

meeresarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresbewegung -- durch die Meeresbewegung empor bringen, mnd. upebben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch die Meeresbewegung empor bringen, auswerfen (von Quellen)

Meeresbewegung, mhd. ebenwāc, st. M.: nhd. gleichmäßige Bewegung, Meeresbewegung, ruhige See

Meeresbewegung, mhd. selpwege, st. F.: nhd. Meeresbewegung, die von selbst entstehende Meeresbewegung
-- die von selbst entstehende Meeresbewegung: mhd. selpwege, st. F.: nhd. Meeresbewegung, die von selbst entstehende Meeresbewegung

meeresbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresboden -- mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen, an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

Meeresboden, ae. sǣ-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Meeresgrund, Meeresboden

Meeresboden, mnd. sēgrunt, F.: nhd. »Seegrund«, Tiefe der See (F.), Meeresboden

meeresboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresbodens -- bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

meeresbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meeresbrandung, ae. mėr-e-far-oþ, st. M. (a): nhd. Meeresküste, Brandung, Meeresbrandung

meeresbrandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meeresbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meeresbucht, an. flō-i, sw. M. (n): nhd. weite Flussmündung, Meeresbucht, sumpfige Stelle

Meeresbucht, ahd. meriflosk* 1, meriflosc*, st. M. (a?, i?): nhd. Meeresbucht

Meeresbucht, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird
-- geschützte Meeresbucht: mnd. confers, N.: nhd. geschützte Meeresbucht, gedeckte Rhede?, geschützte Rhede?

Meeresbusen, mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

meeresbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeresdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresdrache, ae. sǣ-drac-a, sw. M. (n): nhd. Seedrache, Meeresdrache

meereseiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meereseinbruch, mnd. sēganc, M.: nhd. »Seegang«, Meereseinbruch

Meereseinschnitt -- tiefer Meereseinschnitt, mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

Meereseinschnitt, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Meereseinschnitt, mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

meeresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresenge, mnd. strāte (2)?, F.: nhd. »Straße«, Meeresenge

meeresereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meeresfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meeresfisch -- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

Meeresfisch, ae. sǣ-fisc, st. M. (kons.): nhd. Meeresfisch

Meeresfisch, ahd. merifisk* 2, merifisc*, st. M. (a): nhd. »Meeresfisch«, »Seefisch«, Fisch des Meeres, Meerkalb, Meerestier

Meeresfläche, ae. ge-sǣ-w-nės-s, ge-sǣ-w-nės, st. F. (jō): nhd. Meeresfläche

meeresfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meeresflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresflut, ae. mėr-e-flō-d, st. M. (a), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. »Meeresflut«, Meerwasser, Meer, See (F.)

Meeresflut, ahd. gisweb* 1, st. N. (a): nhd. Meeresflut, Strömung; meriwāg* 2, st. M. (i): nhd. Meeresflut, Meer; meriwazzar* 4, st. N. (a): nhd. »Meerwasser«, Meeresflut, Meer; sēowazzar* 2, st. N. (a): nhd. Meerwasser, Seewasser, Meer, Meeresflut

Meeresflut, mnd. sēvlōt, F.: nhd. »Seeflut«, Flut, Meeresflut

Meeresflut, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

meeresfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresfrüchten -- Beschlag von Meeresfrüchten, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

meeresgefährde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresgott, ahd. merigot* 2, st. M. (a): nhd. Meeresgott

Meeresgott, mhd. wazzergot, st. M.: nhd. »Wassergott«, Meeresgott

meeresgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeresgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresgrund -- steiniger Meeresgrund in Ufernähe, mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt

Meeresgrund, ae. sǣ-gru-n-d, st. M. (a): nhd. Meeresgrund, Meeresboden

Meeresgrund, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Meeresgrund, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum

Meeresgrund, mhd. mergrunt, meregrunt, merigrunt, st. M.: nhd. Meeresgrund

Meeresgrund, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

meeresgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meereshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresinsel, mnd. · , oͤ, u̯, u̯u̯, och, F.: nhd. Insel, kleinere Insel, Meeresinsel, Wasserland

meereskies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meereskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meereskliff, ae. sǣ-beor-g, st. M. (a): nhd. Meereskliff, Wellenberg?; sǣ-cli-f, st. N. (a): nhd. Meereskliff

meereskolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresküste, ae. mėr-e-far-oþ, st. M. (a): nhd. Meeresküste, Brandung, Meeresbrandung

meeresküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresmuschel -- essbare Meeresmuschel, mnd. ōster (2), oester, ouster, ōstre, ōstrie, mnd.?, F.?: nhd. Auster, essbare Meeresmuschel

Meeresmuschel, ae. sǣ-sciel-l, sǣ-scel-l, st. F. (ō): nhd. Meeresmuschel

Meeresoberfläche -- Wind der die Meeresoberfläche kräuselt, an. grā-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Wind der die Meeresoberfläche kräuselt

meeresorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meeresport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresreise, mhd. wazzerreise, st. F.: nhd. »Wasserreise«, Meeresreise, Seereise

Meeressand (), mnd. ? grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?)

Meeressand, ae. sǣ-cios-ol, sǣ-ceos-ol, st. M. (a): nhd. Meeressand, Kieselstrand

Meeressand, ahd. merigrioz 21, st. M. (a?, i?): nhd. Meeressand, Perle

Meeressand, mhd. mergriez, meregriez, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes; mergriēze, meregriēze*, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes

meeressand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeressandes -- Korn des Meeressandes, mhd. mergriez, meregriez, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes; mergriēze, meregriēze*, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes

meeresschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeresschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeresschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meeresschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeresschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresschwamm, mnd. swam, swamp, M.: nhd. Schwamm, Badeschwamm, Meeresschwamm, Pilz (Bedeutung örtlich beschränkt)

Meeresseite, ae. sǣ-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. »Seehälfte«, Seeseite, Meeresseite

meeresspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meeresstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresstille, got. wis 3, st. N. (a): nhd. Meeresstille

Meeresstille, an. hug-vær-i, N.: nhd. Ruhe, Stille, Windstille, Meeresstille

meeresstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresstrand, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

meeresstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meeresstrom, ae. mėr-e-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. »Meeresstrom«, Meerwasser

Meeresstromes -- Verlauf eines Meeresstromes, ae. s-t-réa-m-rād, st. F. (ō): nhd. Verlauf eines Meeresstromes

Meerestiefe -- Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Meerestiefe, got. diup-iþ-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,6, 127,1): nhd. Tiefe, Meerestiefe

Meerestiefe, ae. héa-h-sǣ, st. M. (i): nhd. Hochsee, Meerestiefe

Meerestiefe, mhd. abyss, abysse, st. M., sw. M., st. N.: nhd. »Abyssus«, Höllegrund, Hölle, Abgrund, Tiefe, Meerestiefe

Meerestiefe, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße; d· pede, d· pte, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, Vertiefung, Graben (M.), Fahrwasser

meerestiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerestier -- ein Meerestier, mhd. bīstendel, st. M.: nhd. ein Tier, ein Meerestier

Meerestier -- ein Meerestier, mnd. tantheie*, tantheye, tanthey, tanthoy, tantheu, Sb.: nhd. ein Meerestier

Meerestier, ahd. fisk* (1) 44, fisc, st. M. (a): nhd. Fisch, Meerestier; merifisk* 2, merifisc*, st. M. (a): nhd. »Meeresfisch«, »Seefisch«, Fisch des Meeres, Meerkalb, Meerestier; meritior* 3, st. N. (a): nhd. Meerestier, Seetier, Meerungeheuer

Meerestier, mhd. mertier, meretier*, st. N.: nhd. Meertier, Meerestier, Seetier

meerestücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meeresufer -- Vorland am Meeresufer, mnd. v· rstrant, vorstrant, M.: nhd. »Vorstrand«, Vorland am Meeresufer, flaches Uferstück, Außendeichsland, Watt, dem Wasser zunächst liegender Streifen (M.) des Strandes

Meeresufer, mhd. merstade, merstede, merestade*, merestede*, sw. M.: nhd. »Meergestade«, Meeresufer; merstat, merestat*, st. F.: nhd. »Meerstatt«, Meeresufer, Seestadt; rein (2), st. M., sw. M.: nhd. Wegrand, Rain, Feldrain, Ufer, Meeresufer, Untiefe

Meeresufer, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

meeresufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meeresungeheuer, ae. fīf-el, st. N. (a): nhd. Riese (M.), Ungeheuer, Meeresungeheuer

Meeresungeheuer, mhd. mereslange*, sw. M., sw. F.: nhd. Meerschlange, Meeresungeheuer; merslange, sw. M., sw. F.: nhd. Meerschlange, Meeresungeheuer

meereswallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meereswelle, ae. sǣ-ȳþ, st. F. (jō): nhd. Meereswelle

Meereswelle, as. sê-o-ūthi-a* 1, sw. F. (n): nhd. Meereswelle

Meereswelle, mnd. sēwalle, Sb.: nhd. Meereswelle, Meereswoge

meereswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meereswesen, ahd. merimanni 2, st. N. (ja): nhd. Meereswesen

Meereswindstille, mhd. galīne (2), st. F.: nhd. Meereswindstille, Windstille

Meereswirbel, mhd. wirt (2), st. M.: nhd. »Wirt« (M.) (2), Meereswirbel

Meereswoge, ae. sea-l-t-ȳþ, st. F. (jō): nhd. Salzwelle, Meereswoge

Meereswoge, mhd. merunde*, meründe, mereünde*, sw. F., st. F.: nhd. Meereswoge

Meereswoge, mnd. sēwalle, Sb.: nhd. Meereswelle, Meereswoge

meereswoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerfahrer, mhd. mervaræ̂re*, merevaræ̂re*, mervarer, merveræ̂re*, merverer, merfaræ̂re*, merfarer*, merferæ̂re*, merferer*, st. M.: nhd. »Meerfahrer«, Seefahrer

Meerfahrt, mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

Meerfahrt, mnd. mērvārt, F.: nhd. »Meerfahrt«, Kreuzfahrt

meerfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meerfalke, mhd. mervalke 1, merfalke*, mervalk, merfalk*, sw. M.: nhd. »Meerfalke«, Blässhuhn?

meerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfarben, mhd. mervar, merevar*, merfar*, Adj.: nhd. meerfarben

meerfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerfee, mhd. merfeie*, merfeine, F.: nhd. Meerfee, Meerfrau

Meerfee, mnd. mērfeie*, mērfeye, F.: nhd. »Meerfee«, Meerjungfrau, Nixe

meerfee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfeine, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerfenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerferklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerfisch -- ein großer Meerfisch, mnd. huntvisch, M.?: nhd. ein großer Seefisch, Dorsch oder Meerengel?, ein großer Meerfisch

Meerfisch, mhd. mervisch, merevisch*, merfisch*, st. M.: nhd. Meerfisch, Seefisch; mervlozze, merevlozze*, merflozze*, sw. F.: nhd. »Meerflosse«, Meerfisch

meerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerflosse, mhd. mervlozze, merevlozze*, merflozze*, sw. F.: nhd. »Meerflosse«, Meerfisch

meerflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerflut, as. lag-u-s-t-rô-m 2, st. M. (a?): nhd. Meerflut, Gewässer (N.); mėr-i-s-t-rô-m* 2, st. M. (a): nhd. »Meerstrom«, Meerflut

meerfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerfraß, mhd. mervrāz, merevrāz*, merfrāz*, st. M.: nhd. »Meerfraß«, Meerungeheuer

Meerfrau, mhd. merfeie*, merfeine, F.: nhd. Meerfee, Meerfrau; merminne, mereminne*, st. F., sw. F.: nhd. Meerweib, Meerfrau; merwīp, st. N.: nhd. Meerweib, Meerfrau, Meerjungfrau, Sirene

-- Meerfrau von halb tierischer Gestalt: mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

Meerfrau, mhd. mervrouwe, merevrouwe*, merfrouwe*, st. F.: nhd. »Meerfrau«, Meerweib

meerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerfuß (von kirchlichen Geräten oder Schmucksachen), mnd. ? mērvōt?, mervōt, mnd.?, M.: nhd. Meerfuß (von kirchlichen Geräten oder Schmucksachen)?

Meergans, mhd. mergans, st. F.: nhd. »Meergans«

meergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meergefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meergeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meergelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meergeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meergeschnalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meergestade, mhd. merstade, merstede, merestade*, merestede*, sw. M.: nhd. »Meergestade«, Meeresufer

meergestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meergethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meergewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Meergott, mhd. mergot, meergot*, st. M.: nhd. Meergott

meergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meergottes -- Figur eines Meergottes, mnd. mērman, M.: nhd. »Meermann«, Figur eines Meergottes

Meergöttin, mhd. mergotinne*, mergötinne, st. F.: nhd. Meergöttin; merküniginne, merkünigin*, mereküniginne*, st. F.: nhd. »Meerkönigin«, Meergöttin, Sirene

meergöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meergras, as. mėr-i-gra-s* 1, st. N. (a): nhd. »Meergras«, Seegras

Meergras, mhd. mergras, st. N.: nhd. »Meergras«, Seegras, Alge

meergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meergrasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meergräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meergrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meergries, mhd. mergriez, meregriez, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes; mergriēze, meregriēze*, st. M., sw. M., st. N., sw.

N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes

meergries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meergropp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meergrundel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerharder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhase, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhauchfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerheimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerherrschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerhorizont, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerhummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerhund, mhd. merhunt, merehunt*, st. M.: nhd. »Meerhund«, Seehund

meerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Meerigel, mhd. scherzeveder, scherzefeder*, F.: nhd. Meerigel

meerigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerjungfrau, ae. mėr-e-mėn-en, N.: nhd. Meerjungfrau, Sirene

Meerjungfrau, ahd. merimenni 10, meriminni*, st. N. (ja): nhd. Sirene, Meerjungfrau, Meerwesen

Meerjungfrau, mhd. merjuncvrouwe, merejuncvrouwe*, merjuncfrouwe*, merejuncfrouwe*, sw. F.: nhd. Meerjungfrau, Sirene; merkint, merekint*, st. N.: nhd. »Meerkind«, Meerjungfrau; mermaget*, meremaget*, meremeit, mermeit*, st. F.: nhd. »Meermagd«, Meermagd, Meerweib, Meerjungfrau; merwīp, st. N.: nhd. Meerweib, Meerfrau, Meerjungfrau, Sirene

Meerjungfrau, mnd. mērfeie*, mērfeye, F.: nhd. »Meerfee«, Meerjungfrau, Nixe; mērvrouwe, mērvrūwe, F.: nhd. Meerjungfrau, Sirene, Statue einer Meerjungfrau; mērwīf, merwīf, N.: nhd. Meerjungfrau, Nixe, Sirene, Taucher, Tauchente -- Statue einer Meerjungfrau: mnd. mērvrouwe, mērvrūwe, F.: nhd. Meerjungfrau, Sirene, Statue einer Meerjungfrau

meerjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerjunker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerkalb, as. mėr-i-kal-f* 1, st. N. (athem.): nhd. Meerkalb, Delphin

Meerkalb, ahd. merifisk* 2, merifisc*, st. M. (a): nhd. »Meeresfisch«, »Seefisch«, Fisch des Meeres, Meerkalb, Meerestier; merikalb* 5, st. N. (iz/az): nhd. Meerkalb, Seehund, Delphin?; meriohso* 2, merohso*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Meerochse«, Seehund, Meerkalb

Meerkalb, mhd. merohse, mereohse*, st. N.: nhd. »Meerochse«, Ochse, Meerrind, Meerkalb, Seehund

meerkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerkastanie, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meerkatze, ahd. merikazza* 11, merkazza, sw. F. (n): nhd. Meerkatze

Meerkatze, mhd. merekatze, merkatze, sw. F.: nhd. Meerkatze; merkatze, merekatze*, sw. F.: nhd. Meerkatze

Meerkatze, mnd. mērāl, M.: nhd. »Meeraal«, Muräne, Meerkatze; mērkatte, F.: nhd. Meerkatze, langgeschwänzter Affe

Meerkatze, mnd. schēmelkel, schimelkel, N., M.: nhd. Meerkatze, Affe

meerkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerkatzenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerkatzengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerkind, mhd. merkint, merekint*, st. N.: nhd. »Meerkind«, Meerjungfrau

meerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerkirschenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerkohl, mnd. mērkōl, N.: nhd. »Meerkohl«, Strandkohl

meerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerkönigin, mhd. merküniginne, merkünigin*, mereküniginne*, st. F.: nhd. »Meerkönigin«, Meergöttin, Sirene

Meerkrähe, mnd. mērkreie*, mērkreye, merkrēge, F.: nhd. »Meerkrähe«

Meerkraut, mnd. mērkrūt, N.: nhd. »Meerkraut«, weiße Seerose

Meerkrebs, mnd. krabbe (1), F.: nhd. Krabbe, kleiner Seekrebs, Meerkrebs, Garnele, Granate, ein Heilmittel

meerkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerkreuzdorn, mnd. sēbēse*, sēbēsie, F.: nhd. Seebinse, Haffdorn, Meerkreuzdorn

meerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerkuh, as. mėr-i-kō* 1, st. F. (athem.): nhd. »Meerkuh«, Seehund

Meerkuh, ahd. merikuo* 1, st. F. (i): nhd. Meerkuh, Seehund, Robbe

meerkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerkuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerlerche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerleuchten, an. mǫru-eld-r, mauru-eld-r, st. M. (a): nhd. Meerleuchten

Meerleute, mhd. merliute, mereliute*, M. Pl.: nhd. Meerleute, Schiffer (M. Pl.)

meerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerlevkoie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerlilie, mnd. mērsippel, F.: nhd. Meerzwiebel, Taglilie, Meerlilie

meerlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerlinse, ahd. merilinsin* 7, merilinsī, merlinsin*, merlinsī*, st. F. (ī): nhd. Meerlinse, Alge, Wasserlinse

meerlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerlungenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meermagd, mhd. mermaget*, meremaget*, meremeit, mermeit*, st. F.: nhd. »Meermagd«, Meermagd, Meerweib, Meerjungfrau

Meermagd, mhd. mermaget*, meremaget*, meremeit, mermeit*, st. F.: nhd. »Meermagd«, Meermagd, Meerweib, Meerjungfrau

Meermann, mhd. merman, mereman, st. M., st. N.: nhd. »Meermann«, Meerungeheuer

Meermann, mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

Meermann, mnd. mērman, M.: nhd. »Meermann«, Figur eines Meergottes

meermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meermännlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meermannstreu, mnd. mērrūsch, merrusch, M.: nhd. Meerbinse, Krausdistel, Meermannstreu

meermannstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meermelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerminne, as. mėr-i-m-i-n-n-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Meerminne«, Sirene

Meerminne, mnd. mērminne, merminne, F.: nhd. »Meerminne«, Sirene

meermöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meermönch, mhd. mermünech, meremünech*, st. M.: nhd. »Meermönch«, Meerungeheuer

meermoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meermuschel, ahd. merimuskula* 1, merimuscela*, st. F. (ō): nhd. Meermuschel, Seemuschel

Meermuschel, mhd. mermuschel, meremuschel*, sw. F.: nhd. Meermuschel, Seemuschel

meermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meernabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meernarzisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

meernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meernatter, as. mėr-i-nādr-a 1, st. F. (ō): nhd. »Meernatter«, Seeschlange

meernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerniederwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meernixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meernosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meernossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meernossschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerochse, ahd. meriohso* 2, merohso*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Meerochse«, Seehund, Meerkalb

Meerochse, mhd. merohse, mereohse*, st. N.: nhd. »Meerochse«, Ochse, Meerrind, Meerkalb, Seehund

Meerochse, mnd. mērosse, merosse, M.: nhd. »Meerochse«, Büffel?, überseeisches Rind als Zugtier

meerohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerpeterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerpfau, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerpförtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerpfriemengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerpomeranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerportulak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerpurpurn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerquappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerquell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meerrabe, mhd. merrabe, mererabe*, sw. M.: nhd. »Meerrabe«, ein Fisch

meerrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerraeuberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerraeubisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerrauben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerrauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meerräuber, mhd. merroubære*, mereroubære*, merrouber, st. M.: nhd. »Meerräuber«, Pirat

meerrauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerräuberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerräubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerraubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meerrauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerrettich, as. mėr-i-rēdih* 2, mėr-i-rēdich, mėr-i-rēdik*, st. M. (a?, i?): nhd. »Mährenrettich«, Meerrettich

Meerrettich, ahd. bibinella 20, F.: nhd. Bibernelle, Meerrettich; krēn* 5, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kren, Meerrettich; menwa* 8, menewa, manua, maniwa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Meerrettich, Grindampfer; meriratih* 33, meriretih*, merratih, st. M. (a?, i?): nhd. Meerrettich

Meerrettich, mhd. krēn (1), st. M.: nhd. Kren, Meerrettich; krēne, sw. M.?: nhd. Kren, Meerrettich

Meerrettich, mhd. merrettich, mererettich*, st. M.: nhd. Meerrettich, Sumpfrettich

Meerrettich, mnd. merrēdik, merreddik, mirrēdik, marrēdik, marrich, merdek, M.: nhd. Meerrettich; pēperen (2), pēperne, pepperen, pēpere, M.: nhd. Meerrettich, Rettich, Radieschen

meerrettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerrettichsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerrind, mhd. merohse, mereohse*, st. N.: nhd. »Meerochse«, Ochse, Meerrind, Meerkalb, Seehund

Meerrind, mhd. merrint, mererint*, st. N.: nhd. »Meerrind«, Rind, Seekuh

meerrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meersalbei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meersalz -- Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz, afries. sa-l-t-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Salzwerk«, Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz

Meersalz, ahd. merisalz* 1, st. N. (a): nhd. Meersalz

Meersalz, mhd. mersalz, meresalz*, st. N.: nhd. Meersalz

meersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meersand, ahd. merisant* 1, st. N. (a): nhd. Meersand, Sand am Meer

Meersand, mhd. mergriez, meregriez, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes; mergriēze, meregriēze*, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes

Meersand, mhd. mersant, meresant*, st. M.: nhd. »Meersand«, Seesand

Meersand, mnd. grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag

Meersand, mnd. mērsant, M.: nhd. »Meersand«

meersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meersäugethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meerschale, ahd. meriskala* 9, meriscala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Meerschale«, Muschel, Muschelschale

Meerschale, mhd. merschale, mereschale*, merschal, st. F.: nhd. »Meerschale«, Muschel

meerscham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerschaum, mhd. merschūm 1, st. M.: nhd. Meerschaum; merswāz, mereswāz*, st. M.: nhd. Meerschaum

meerschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerschaumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerschaumkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerschaumskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerschaumspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerscheide, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied

meerscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerscheusal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meerschiff, ahd. meriskif* 1?, meriscif*, st. N. (a): nhd. »Meerschiff«, Seeschiff

meerschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerschlange, mhd. mereslange*, sw. M., sw. F.: nhd. Meerschlange, Meeresungeheuer; merslange, sw. M., sw. F.: nhd. Meerschlange, Meeresungeheuer

meerschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerschnecke, ahd. merisneggo* 7, merisnekko, merisnecko*, sw. M. (n): nhd. Meerschnecke, Purpurschnecke

Meerschnecke, mhd. mersnecke, meresnecke*, sw. M.: nhd. »Meerschnecke«, Torpedo

meerschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschosz, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerschott, mnd. mērschot, M.: nhd. »Meerschott«, Falltür der Schleuse am Seedeich?

Meerschwalbe, mhd. merswalwe*, merswalbe, mereswalwe*, sw. F.: nhd. »Meerschwalbe«, Art Fisch

meerschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerschwamm, mhd. merswam 1, st. M.: nhd. Schwamm, Meerschwamm

Meerschwamm, mnd. mērswam*, mērswamp, M.: nhd. »Meerschwamm«, Tang?

meerschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerschwein, as. mėr-i-sw-ī-n* 2, st. N. (a): nhd. Meerschwein, Delphin

Meerschwein, ahd. meriswīn* 15, st. N. (a): nhd. »Meerschwein«, Delphin

Meerschwein, ahd. sterk* 1, sterc*, sterac, st. M. (a): nhd. Meerschwein, Zuchtschwein?

Meerschwein, mhd. merswīn, mereswīn*, st. N.: nhd. »Meerschwein«, Delphin, Tümmler

Meerschwein, mnd. mērswīn, N.: nhd. Meerschwein, Delphin, Tümmler

meerschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meersee, got. mari-saiw-s* 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. »Meersee«, See (M.)

meersehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meersenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meersieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerskorpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meersohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerspatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerspinne, mhd. merspinne, merespinne*, sw. F.: nhd. Meerspinne, Seekrebs

meerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerstachelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerstatt, mhd. merstat, merestat*, st. F.: nhd. »Meerstatt«, Meeresufer, Seestadt

meerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerstern, mhd. merstern, merestern, st. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterne, meresterne, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterre, meresterre, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern

meerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerstieglitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meerstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerstint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerstrang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerstraße, mhd. merstrāze, merestrāze*, F.: nhd. »Meerstraße«, Seeweg

meerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meerstrom, as. mėr-i-s-t-rô-m* 2, st. M. (a): nhd. »Meerstrom«, Meerflut

meerstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meertang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meertasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

meertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meertaucher, an. lōm-r, st. M. (a): nhd. Meertaucher

meerteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meertief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meertiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meertier, as. mėr-i-dio-r* 1, st. N. (a): nhd. Meertier

Meertier, mhd. mertier, meretier*, st. N.: nhd. Meertier, Meerestier, Seetier
-- wunderbares Meertier: mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

meerträubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerträublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meertrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meertrüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meertulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meerüberflatternd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Meerufer, mhd. stalte 1, sw. M.: nhd. steiler Abhang, Uferabhang, Meerufer

meerufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerumflossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerumgeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meerumschlossene -- meerumschlossene Erde, mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

meerumschlungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Meerungeheuer, ahd. meritior* 3, st. N. (a): nhd. Meerestier, Seetier, Meerungeheuer

Meerungeheuer, mhd. merman, mereman, st. M., st. N.: nhd. »Meermann«, Meerungeheuer; mermünech, meremünech*, st. M.: nhd. »Meermönch«, Meerungeheuer; mervrāz, merevrāz*, merfrāz*, st. M.: nhd. »Meerfraß«, Meerungeheuer; merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

Meerungeheuer, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau
-- wie ein Meerungeheuer: mnd. mērwunderlīke*, mērwunderlīk, Adv.: nhd. wie ein Meerungeheuer

meerungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerungethüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meerveiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

meervielfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meervogel, an. alk-a, sw. F. (n): nhd. Meervogel, Alk

Meervogel, ae. *ealce, Sb.: nhd. Alk, Meervogel

Meervogel, ahd. merifogal* 3, st. M. (a): nhd. Meervogel, Seevogel

meervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Meerwasser -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

Meerwasser -- durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

Meerwasser, ae. mėr-e-flō-d, st. M. (a), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. »Meeresflut«, Meerwasser, Meer, See (F.); mėr-e-s-t-réa-m, st. M. (a): nhd. »Meeresstrom«, Meerwasser

Meerwasser, ahd. meriwazzar* 4, st. N. (a): nhd. »Meerwasser«, Meeresflut, Meer

Meerwasser, ahd. sēowazzar* 2, st. N. (a): nhd. Meerwasser, Seewasser, Meer, Meeresflut

Meerwasser, mhd. merwazzer, merewazzer*, st. N.: nhd. Meerwasser

meerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerwasserfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerwater, mhd. merwatære, merewatære*, merwater*, st. M.: nhd. »Meerwater«

Meerweg, ahd. meriweg* 1, st. M. (a): nhd. Meerweg, Weg im Meer

meerwegetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerweib, ahd. merimin* 4, st. N. (a): nhd. Sirene, Meerweib; meriminna 6, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Meerweib, Sirene

Meerweib, mhd. mermaget*, meremaget*, meremeit, mermeit*, st. F.: nhd. »Meermagd«, Meermagd, Meerweib, Meerjungfrau; merminne, mereminne*, st. F., sw. F.: nhd. Meerweib, Meerfrau; mervrouwe, merevrouwe*, merfrouwe*, st. F.: nhd. »Meerfrau«, Meerweib; merwīp, st. N.: nhd. Meerweib, Meerfrau, Meerjungfrau, Sirene

meerweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meerweihe, mhd. vare (3) 1, sw. M.?: nhd. Meerweihe, ein Fisch

meerweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meerwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerwesen, ahd. merimenni 10, meriminni*, st. N. (ja): nhd. Sirene, Meerjungfrau, Meerwesen

meerwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerwind, mnd. mērwint, M.: nhd. Meerwind, von See her wehender Wind

meerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerwunder, mhd. merwunder, merewunder*, st. N.: nhd. »Meerwunder«, wunderbares Meertier, Meermann, Meerfrau von halb tierischer Gestalt, Meerungeheuer

Meerwunder, mhd. teste, st. M.: nhd. Meerwunder

Meerwunder, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau

meerwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerwunderlich, mnd. mērwunderlīk***, Adj.: nhd. »meerwunderlich«

meerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meerzeder, mhd. merzeder*, merceder, st. M.: nhd. Meerzeder

meerzeisig, nhd.: nhd. ; L.: DW

meerzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meerzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meerzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meerzwiebel, mhd. merzwibolle*, merezwibolle*, merzwival, merzwifal*, sw. M.: nhd. Meerzwiebel

Meerzwiebel, mnd. ? swēdelōk, N.: nhd. Herbstzeitlose, Meerzwiebel?

-- wilde Meerzwiebel: mnd. squille, F.: nhd. wilder Knoblauch, wilde Meerzwiebel

Meerzwiebel, mnd. mērsippel, F.: nhd. Meerzwiebel, Taglilie, Meerlilie; mūsesippel, F.: nhd. Meerzwiebel

meerzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meeuwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mefferlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

meffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

megelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

megerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meh, neutr., nhd.: nhd. ; L.: DW

Mehl -- aus feinem Mehl gebacken, mhd. böllīn, Adj.: nhd. aus feinem Mehl gebacken

Mehl -- Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

Mehl -- das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl, mhd. billenmel, st. N.: nhd. das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl

Mehl -- feines Mehl, mhd. bolle (1), st. F.: nhd. Nachmehl, feines Mehl, Gebäck

Mehl -- feinstes Mehl, mhd. stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl; stoupmel, stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl, Mehlstaub

Mehl -- ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt, mnd. vlōchmēl*, vlōchmel, N.: nhd. ganz feines Mehl das beim Mahlen abstiebt

Mehl -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Mehl -- Hohlmaß für Getreide und Mehl, mnd. schēpel, schepel, scheppel, schippel, M., N.: nhd. Scheffel, Gefäß, Hohlmaß für Getreide und Mehl

Mehl -- in Säcke verpacktes Mehl, mnd. sakmēl, N.: nhd. in Säcke verpacktes Mehl

Mehl -- längliches Brot aus feinem Mehl, mhd. strützel, strutzel, st. M.: nhd. Stolle, Stollen, Striezel, längliches Brot aus feinem Mehl

Mehl -- Mehl beuteln, mnd. b· delen, budelen, sw. V.: nhd. »beuteln«, seihen, Mehl beuteln

Mehl -- Mehl in den Teig rühren, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

Mehl -- Mehl zur Herstellung von Brei, mhd. brīmel, st. N.: nhd. »Breimehl«, Mehl zur Herstellung von Brei

Mehl -- Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt, mnd. statm· le, F.: nhd. Stadtmühle, Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt

Mehl -- Teig durch Beimischung von Mehl strecken, mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

Mehl, idg. *mel̯o-, Sb.: nhd. Mehl; *pel- (2b), Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelen-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pelt-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei; *pel̯-, Sb.: nhd. Staub, Mehl, Brei

Mehl, germ. *gruta-, *grutam?, st. N. (a): nhd. Zerriebenes, Mehl, Korn; *gruti-, *grutiz, germ.?, Sb.: nhd. Zerriebenes, Mehl, Korn; *melwa-, *melwam, st. N. (a): nhd. Mehl

Mehl, an. grjōn, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), Mehl; mel-d-r, *mel-ð-r-a, st. M. (a): nhd. Mahlung, Mehl; mjǫl, st. N. (a): nhd. Mehl

-- feines Mehl: an. ? *-sall-i, sw. M. (n): nhd. feines Mehl?

-- Grütze aus Mehl und Wasser: an. kāz-a, sw. F. (n): nhd. Grütze aus Mehl und Wasser, Fastenspeise

-- Teig aus Mehl und Butter: an. min-þak, st. N. (a): nhd. Teig aus Mehl und Butter

Mehl, ae. mel-u, meol-o, st. N. (a): nhd. Mehl

-- feines Mehl: ae. smedm-a, smeodum-a, sw. M. (n): nhd. feines Mehl; wāh-mel-u, st. N. (a): nhd. feines Mehl

-- grobes Mehl: ae. gro-t, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Körnchen, Körnlein, Teilchen; grū-t, F. (kons.): nhd. Grütze (F.) (1), grobes Mehl, Treber

Mehl, afries. mel-e 2, mel, st. N. (a): nhd. Mehl

Mehl, as. amar* (2) 2, amer, amur, st. M. (a?, i?): nhd. Dinkel, Sommerdinkel, Mehl; mel-o* 22, st. N. (wa): nhd. Mehl

Mehl, ahd. melo 23, st. N. (wa): nhd. Mehl, Schrot, Staub

-- feines Mehl: ahd. polla 7, sw. F. (n): nhd. feines Mehl, Staubmehl

Mehl, mhd. mel, melbe, st. N.: nhd. Mehl, Staub, Erde, Kehricht, ungelöschter Kalk

-- feinstes Mehl: mhd. melstüppe* 1, melstuppe, melestuppe, st. N.: nhd. »Mehlstaub«, feinstes Mehl

-- zu Mehl machen: mhd. milwen, sw. V.: nhd. zu Mehl machen, zu Staub machen

Mehl, mnd. mēl (2), meel, mehel, mēle, N.: nhd. Mehl, Getreidemehl

-- aus Reiskörnern gewonnenes Mehl: mnd. rīsmēl, N.: nhd. »Reismehl«, aus Reiskörnern gewonnenes Mehl

-- Brei aus Eiern und Mehl: mnd. papei*, papey*, Sb.: nhd. Brei aus Eiern und Mehl

-- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl: mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

-- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl: mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

-- Mehl für den Neujahrskuchen: mnd. nīejāresmēl*, nīejārsmēl, N.: nhd. Mehl für den Neujahrskuchen

-- städtische Verkaufsstelle für Mehl: mnd. mēlhūs, mēlehūs*?, N.: nhd. »Mehlhaus«, städtische Verkaufsstelle für Mehl

-- städtisches Waaghaus für Mehl: mnd. ? mēlwāge, mēlewāge*?, F.: nhd. Mehlwaage, städtisches Waaghaus für Mehl?

mehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mehlabfall -- Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen, mnd. stēnmēl, steinmēl, N.: nhd. »Steinmehl«, Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen

mehlakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehlartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehlartiger -- mehlartiger Befall der Mundhöhle, mnd. spr· we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm

mehlbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehlbank, mnd. ? mēlbank*?, mēlbenk, mēlebank*?, F.: nhd. »Mehlbank«?, ein Gerät im Backhaus

mehlbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mehlbaum, ahd. meloboum* 16, st. M. (a): nhd. »Mehlbaum«, Mispel?, Speierling?, Eberesche?, Vogelbeerbaum?

mehlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehlbeutel, mhd. biutel, piutel, būtel, būdel, st. M., st. N.: nhd. Beutel (M.) (1), Beutelsieb, Tasche, Geldbeutel, Mehlbeutel, Mehlsack

Mehlbeutel, mnd. mēlb· del, mēleb· del*?, M.: nhd. »Mehlbeutel«, Sieb zum Mehlbeuteln

mehlbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehlbeuteln -- Sieb zum Mehlbeuteln, mnd. mēlb· del, mēleb· del*?, M.: nhd. »Mehlbeutel«, Sieb zum Mehlbeuteln

mehlbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehlbrei (als Armenspeise), mnd. mēlbrī, mēlebrī*?, M.: nhd. Mehlbrei (als Armenspeise)

Mehlbrei, mhd. bolz (1), st. M.: nhd. Brei, Mehlbrei, Mus, Grütze

Mehlbrei, mnd. m· seken, moseken, N.: nhd. Brei, Mehlbrei, Papp (für Kinder); pap, M.: nhd. »Papp«, Mehlbrei, Kinderbrei; papmōs, papmoͤs, N.: nhd. Mehlbrei, Kinderbrei

-- Mehlbrei für Kinder: mnd. peppeken, mnd.?, N.: nhd. »Päppchen«, Mehlbrei für Kinder

-- Mehlbrei zurechtmachen und füttern: mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

mehlbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehlchen, mhd. mellīn*, melblīn, st. N.: nhd. »Mehllein«, Mehlchen, kleines Mahl

mehldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehldrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehleln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mehles -- Abgabe für Mahlen des Mehles, mnd. molāsie, mollāsie, mollage, F.: nhd. Abgabe für Mahlen des Mehles; molāsiengelt, mollasiengelt, F.: nhd. Abgabe für Mahlen des Mehles

Mehles -- Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält, mnd. sichtelōn, N.: nhd. Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält

Mehles -- durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Mehles -- gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

Mehles -- grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

mehlfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlflecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehlgenosse, mnd. mēlnōte, mēlenōte, M.: nhd. Mehlgenosse, Beschäftigter in der Mühle, Müllergehilfe

mehlgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlgips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mehlhändler, mhd. melwære, melwer*, st. M.: nhd. Mehlhändler

mehlhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehlhaus, mnd. mēlhūs, mēlehūs*?, N.: nhd. »Mehlhaus«, städtische Verkaufsstelle für Mehl

mehlhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlhosenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehlkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehlkasten, mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

Mehlkasten, mnd. mēlkaste, melkkaste, mēlekaste*, M.: nhd. Mehlkasten

mehlkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehlkleister -- Stoffe mit Mehlkleister stärken, mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

mehlkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlknülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlkoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlkübelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehllein, mhd. mellīn*, melblīn, st. N.: nhd. »Mehllein«, Mehlchen, kleines Mahl

mehlloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehlmeister, mhd. melmeister 3, st. M.: nhd. Mehlmeister

mehlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlmesseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlmundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehlmus, mhd. ? melmuos, melemuos, st. N.: nhd. Mehlmus?, Brei

mehlmusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlpappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlpimpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehlreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mehlsack, mhd. biutel, piutel, būtel, būdel, st. M., st. N.: nhd. Beutel (M.) (1), Beutelsieb, Tasche, Geldbeutel, Mehlbeutel, Mehlsack

Mehlsack, mnd. m· lensak, molensak, M.: nhd. »Mühlensack«, Mühlsack, Mehlsack

mehlsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlsalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlsand, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehlsichter, mnd. mēlrēdære*, mēlrēder, mēlerēdære*?, M.: nhd. Mehlsichter, Beutler; mēlsichtære*, mēlsichter, mēlesichtære*?, M.: nhd. Mehlsichter, Beutler

Mehlsieb, mnd. mēlsēve, mēlesēve*?, N.: nhd. Mehlsieb

mehlsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mehlsieber, mhd. redære* (2), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Mehlsieber, Mühlknecht; rederkneht, st. M.: nhd. Mehlsieber, Mühlknecht

Mehlsorte -- grobe Mehlsorte, mhd. dunst (2), st. M.: nhd. grobe Mehlsorte

mehlspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehlstaub -- wie mit Mehlstaub überziehen, mhd. übermalen*, übermaln, st. V.: nhd. wie mit Mehlstaub überziehen, überziehen

Mehlstaub, mhd. melstüppe* 1, melstuppe, melestuppe, st. N.: nhd. »Mehlstaub«, feinstes Mehl

Mehlstaub, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes; stoupmel, stoubmel, st. N.: nhd. »Staubmehl«, feinstes Mehl, Mehlstaub

Mehlstaub, mnd. dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub

Mehlstaub, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

mehlstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlstraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehlsuppe, ahd. sufmelo* 1, sofmelo, st. N. (wa): nhd. »Trinkmehl«, Breichen, Süppchen, Mehlsuppe

mehlsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehltalgthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehltau, germ. ? *melitdawwa-, *melitdawwaz, st. M. (a): nhd. Mehltau?, Meltau

Mehltau, ahd. militou 25, st. N. (wa): nhd. Mehltau, Meltau?

Mehltau, mhd. miltou, st. N.: nhd. Meltau, Mehltau

Mehltau, mnd. ? mēldouw, mēldouwe, mēledouw*?, M.: nhd. Meltau, Mehltau?

Mehlteig -- Kügelchen aus Mehlteig, ahd. kuohhilo* 1, kuochilo*, sw. M. (n): nhd. »Küchlein«, Kuchen, Brötchen, Kügelchen aus Mehlteig

mehlteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehltrog, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog; multer (3), muolter, sw. F., st. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, Mehltrog, Backtrog, gebogene Brustharnischplatten

mehltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlungeldschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlungelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehlverkäufer, mnd. mēlman, mēleman*?, M.: nhd. Mehlverkäufer

mehlverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehlwaage, mnd. mēlwāge, mēlewāge*?, F.: nhd. Mehlwaage, städtisches Waaghaus für Mehl?

mehlwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwaagenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwaaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwaagschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehlwiegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwieggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehlwurm, mnd. mēlworm*, mēlewōrm*?, M.: nhd. »Mehlwurm«

mehlwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehlwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehlzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehlzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehlzuber, mhd. melzuober, st. M.: nhd. Mehlzuber

mehlzucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehlzünsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehnegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehnehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehr -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Mehr -- Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide, afries. ov-er-riuch-t 2, ūr-riuch-t, st. N. (a): nhd. Überrecht, Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide

-- immer mehr: afries. â-m-mê-r-mâ-r* 3, Adv.: nhd. immer mehr

-- mehr als ein Jahr alt: afries. ov-er-jē-r-ich 1 und häufiger?, ūr-jē-r-ich, Adj.: nhd. »überjährig«, über ein Jahr alt, mehr als ein Jahr alt

-- mehr nehmen: afries. ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen; ūr-tast-a 1, ov-er-tast-a*, sw. V. (1): nhd. mehr nehmen

-- mehr Nutzen habend: afries. niā-r (1) 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. näher, bevorrechtigt, mehr Nutzen habend

-- nimmer mehr: afries. n-â-m-mê-r-mâ-r 3, Adv.: nhd. nimmer mehr

mehr -- danach mehr, mnd. ? v· rbatmēr, v· rbatmēre, v· rebatmēr, v· rebatmēre, Adj.: nhd. künftig mehr?, danach mehr?

mehr -- desto mehr, mnd. süstebat*, sustebat, mnd.?, Adv.: nhd. umso besser, desto mehr; tōmēr, tomēr, mnd.?, Adv.: nhd. desto mehr

mehr -- keinen Glauben des Siegels mehr findend, mnd. sēgellōs, Adj.: nhd. »siegellos«, keinen Glauben des Siegels mehr findend

mehr -- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

mehr -- künftig mehr, mnd. ? v· rbatmēr, v· rbatmēre, v· rebatmēr, v· rebatmēre, Adj.: nhd. künftig mehr?, danach mehr?

mehr -- mehr als man sagen kann, mnd. unūtsprēklīken*, unūtsprekliken, mnd.?, Adv.: nhd. unaussprechlich, mehr als man sagen kann

mehr -- mehr als, mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

mehr -- mehr gedeihen, mnd. v· rdīen?, vordien, vordigen, st. V.: nhd. übertreffen, hinauswachsen, erwachsen (V.), geschehen, mehr gedeihen

mehr -- mehr können, mnd. kreftigen, sw. V.: nhd. »kräften«, stärken, mehr können, überwältigen

mehr -- mehr lang als breit, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

mehr -- mehr werden, mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

mehr -- nicht mehr beweglich, mnd. strēvich, Adj.: nhd. steif, nicht mehr beweglich, unbeweglich, ausgereckt

mehr -- nicht mehr fähig zu sprechen seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

mehr -- nicht mehr gesehen werden, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

mehr -- nicht mehr im Zusammenhang stehend, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

mehr -- nicht mehr zum Beißen fähig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

mehr -- nie mehr, mhd. spāte (2), spæte, spāde, Adv.: nhd. spät, selten, nie, nie mehr

mehr -- noch mehr, mnd. vˑ rdere* (2), vˑ rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

mehr sein (V.), germ. *maizēn, *maizǣn, germ.?, sw. V.: nhd. größer sein (V.), mehr sein (V.)

mehr Silber als Kupfer enthaltend (Münze), mnd. wit (1), Adj.: nhd. weiß, fein (Silber), gar nicht oder nur gesetzmäßig beschickt (Silber), weiß gesotten (Münzen), mehr Silber als Kupfer enthaltend (Münze)

mehr, idg. *mēi̯es, *məi̯es, *məis, Adj.: nhd. größere, mehr; *plḗi̯os, Adj.: nhd. mehr

mehr, germ. *flaizō-, *flaizōn, *flaiza-, *flaizan, Adj.: nhd. mehr; *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend; *mais, *maizō, Adv.: nhd. mehr; *maizō-, *maizōn, *maiza-, *maizan, Adj.: nhd. mehr, größere

mehr, got. hal-d-is 1, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B2, Krause, Handbuch des Gotischen 194,1c): nhd. mehr, lieber; ma-i-s 54=53, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190, 191B1, Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a): nhd. mehr, vielmehr; maiz-ō 3, N. = Adv.: nhd. mehr; þan-a-ma-i-s 10=9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195 Anm. 2): nhd. weiter, noch, mehr

mehr, an. flei-r-i, Adv. Komp.: nhd. mehr; fra-m-arr, Adv.: nhd. weiter vorn, später, mehr; mei-r, Adv.: nhd. mehr; mei-r-i, Adj.: nhd. mehr, größere

mehr, ae. for-þor, Adv.: nhd. weiter, mehr; fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; mā, mǣ, Adv.: nhd. mehr, eher, weiter; mā-ra, mǣ-ra, Adv.: nhd. mehr, größer, stärker; s-wī-þ-or, Adj. (Komp.): nhd. mehr, besondere

-- mehr als: ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer

mehr, afries. mâ-r (2) 34, mâ, mê-r (2), mê, Adv.: nhd. mehr

mehr, anfrk. mē-r-o* 1, Adj.: nhd. mehr, größer

mehr, as. hal-d 2, Adv.: nhd. mehr; mê-r 48, Adj., Adv.: nhd. mehr, ferner; mê-r-o* 17, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, höhere

mehr, ahd. baz 91, Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, mächtiger; furiro 19, Adj. Komp.: nhd. größere, höhere, mehr, bessere, wertvollere, vortrefflichere, vorgesetzt; halt 14, Adv.: nhd. lieber, mehr, eher, ja, trotzdem; innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen; managiron* 4, Pron.-Adj.: nhd. viele, mehr, eine Menge; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer; mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt; mērlīhho* 1, mērlīcho*, Adv.: nhd. mehr, haufenweise; mēro 100, mēra, Adj.: nhd. mehr, größere, höhere, bessere, stärkere, bedeutendere, umfassendere, zahlreichere; ubari 13, ubiri, Adv., Präf.: nhd. über, darüber hinaus, mehr, übrig, oben, oberhalb

-- mehr als: ahd. ubar (1) 515?, Präp., Präf.: nhd. über, gegenüber, jenseits, über ... hin, über ... hinaus, auf, bei, an, abgesehen von, mehr als, um ... willen, darüber..., hinüber..., durch...

-- nicht mehr: ahd. niomēr 73, Adv.: nhd. niemals, nie mehr, nie, nicht mehr

-- nie mehr: ahd. niomēr 73, Adv.: nhd. niemals, nie mehr, nie, nicht mehr

mehr, mhd. baz (1), paz, Adv.: nhd. besser, mehr, eher, vielmehr, statt dessen, lieber, weiter, genau, genauer, fester, gut, am besten; bezzer (1), pezzer, Adv.: nhd. besser, vorteilhafter, größer, mehr; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus

-- mit mehr Recht: mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

-- Stelle einer nicht mehr existierenden Burg: mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

mehr, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später; halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

-- immer mehr: mhd. iemermēre, Adv.: nhd. immer mehr

mehr, mhd. mē (2), Adv.: nhd. »me«, mehr; mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere; mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; mēre (3), mēr, mē, indekl. N.: nhd. mehr

-- nicht mehr: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

-- nie mehr: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

-- noch mehr: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

mehr, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vastere*, vaster, vester, fastere*, fester*, Adj. (Komp.): nhd. festere, mehr; vürderlīche, vurderlīche, vuderlīche, fürderlīche*, furderlīche*, fuderlīche*, Adv.: nhd. fördernd, schleunig, alsbald, sofort, mehr, besser; vürderlīchen, vurderlīchen, fürderlīchen*, furderlīchen*, Adv.: nhd. mehr, weiter; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürer, fürer*, Adv.: nhd. »fürer«, weiter, fernerhin, mehr, eher

-- durch Einschränkung noch mehr gewinnen: mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

-- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

-- im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- keinen Ertrag mehr bringen: mhd. ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen

-- mehr als: mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

-- mehr als die gewöhnliche Abgabe: mhd. überzins, st. M.: nhd. »Überzins«, mehr als die gewöhnliche Abgabe

-- mehr als genug: mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

-- mehr als Genüge: mhd. übergenuht, st. F.: nhd. Überfluss, Überfülle, Fülle, mehr als Genüge

-- mehr bezahlen für: mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

-- mehr leuchten als: mhd. überliuhten, überluhten, sw. V.: nhd. beleuchten, durchleuchten, überblicken, mehr leuchten als, überstrahlen

-- mehr leuchtend: mhd. überliuhtic, überliuhtec, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend, hell strahlend

-- mehr leuchtend als: mhd. überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

-- mehr lügen als: mhd. überliegen, st. V.: nhd. im Lügen übertreffen, hintergehen, mehr lügen als, anlügen, betrügen, mit Lügen überdecken, verbergen

-- mehr sagen: mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

-- mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig: mhd. wīzpfennic*, wīzphenninc, st. M.: nhd. »Weißpfennig«, mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig

-- mehr tun als nötig ist: mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

-- mehr und mehr zuteil werden lassen: mhd. zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen; zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

-- mehr vorwärts: mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

-- mehr werfen als: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

-- mehr zahlen als man schuldig ist: mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

-- nicht mehr haben: mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- nicht mehr reden über: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- nicht mehr springen können: mhd. versprangen, fersprangen*, sw. V.: nhd. zu Ende springen, nicht mehr springen können

-- nicht mehr zu Leben haben: mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

-- noch mehr: mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

-- sich mehr schmücken als: mhd. übervazzen, überfazzen*, sw. V.: nhd. »überfassen«, sich mehr schmücken als

mehr, mnd. bat (1), Adv.: nhd. besser, mehr, weiter, wohl; bet (2), Adv. (Komp.): nhd. besser, mehr, weiter, wohl; bēter, Adv. (Komp.): nhd. besser, mehr

-- mehr als: mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider

-- zur Ausbeute nicht mehr zulassen: mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

mehr, mnd. manniger, manneger?, (Aukt.=)Adj.?: nhd. mehr, mehrere; mēr (1), mē, Adj.: nhd. mehr, größere, zahlreichere; mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als; · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig; plus, Konj.: nhd. plus, mehr, vermehrt um

-- mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen: mnd. · versacken, ōversacken, aversacken, sw. V.: nhd. mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen

-- mehr als genug: mnd. · verrīklīke*, · verrīklīk, ōverrīklīk, averrychlych, Adv.: nhd. mehr als genug, reichlich; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

-- mehr haben als: mnd. · vertēren, ōvertēren, oͤuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

-- mehr Nahrung finden: mnd. · vertēren, ōvertēren, oͤuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

-- mehr Tiere als vorgegeben schlachten: mnd. · verslachten, sw. V.: nhd. »überschlachten«, mehr Tiere als vorgegeben schlachten

-- mehr werden: mnd. mērderen*, mērdern, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; mēreren, mnd.?, sw. V.: nhd. größer machen, vermehren, größer werden, mehr werden; · ken (1), oeken, oyken, ouken, oken, okenen, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, größer werden, verbessern; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar: mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

-- nie mehr: mnd. nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs; nümmermēr, nümmermēre, nümmermē, numermēr, numbermēr, nimmermēr, nimbermēr, Adv.: nhd. nimmermehr, niemals, nie mehr; nümmervōrt*, nummervort, mnd.?, Adv.: nhd. »nimmerfort«, nimmermehr, niemals, nie mehr

mehr, mnd. v· rbat, vorbat, v· rebet, v· rbet, vorbet, Adv.: nhd. fürbass, voran, vorwärts, weiter vor, fürder, weiter, ferner, außerdem, in Zukunft, hinfort, weiterhin, länger, künftig, von da ab, danach, mehr, stärker; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

mehr, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehrästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehraufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrbedeutet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mehrbesagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mehrbesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrbetrag, mhd. mēre (1) 2, st. F.: nhd. Mehrbetrag, höherer Betrag oder höherer Wert

Mehrbetrag, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

mehrbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrbieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrdeutig, ahd. krumb* 33, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, gebogen, gewunden, verkehrt, verkrüppelt, mehrdeutig, zweideutig, ungerade, unrecht

mehrdeutig, mnd. genāme (2), Adj.: nhd. doppelsinnig, mehrdeutig

mehrdeutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehreinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehren, germ. *aukan, st. V.: nhd. mehren, vermehren; *aukōn, sw. V.: nhd. mehren, vermehren; *biaukan, germ.?, st. V.: nhd. mehren, vermehren; *gaaukan, st. V.: nhd. mehren, vermehren

mehren, got. man-ag-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,3): nhd. mehren, vermehren

-- sich mehren: got. auk-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 56,4, 61,4, 79, 235,II): nhd. sich mehren, sich vermehren; auk-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich mehren, dargebracht werden

mehren, ae. *mā-r-ian, sw. V.: nhd. mehren

-- sich mehren: ae. ge-weax-an, ge-wax-an, ge-wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden; weax-an (1), wax-an, wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden

mehren, anfrk. gi-ōk-on* 1, ge-ōc-on*, sw. V. (2): nhd. mehren

mehren, as. mê-r-on* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. mehren; ôk-an* 2, red. V. (3): nhd. mehren, vermehren, schwängern; ôk-i-an 2, sw. V. (1): nhd. mehren, vermehren

mehren, ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gimērōn 16, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erschaffen?, verherrlichen, vergrößern, stärken; mērēn* 5?, sw. V. (3): nhd. mehren, größer werden, füllen, hervorragen; mērōn 21?, sw. V. (2): nhd. mehren, vermehren, erweitern, vergrößern, steigern

mehren, mhd. breiteren*, breitern, sw. V.: nhd. »breiter machen«, mehren, vermehren, vergrößern, etwas verbreiten, bekanntmachen; erschœzen, sw. V.: nhd. gedeihen machen, mehren, wachsen (V.) (1), anschwellen, vermehren, vergrößern

mehren, mhd. gemēren, sw. V.: nhd. vermehren, mehren, erhöhen, stärken, vergrößern, ausbreiten, verbreiten, fortsetzen; horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren; kreftigen, sw. V.: nhd. kräftigen, stärken, mehren, wachsen (V.) (1), bekräftigen, beglaubigen

mehren, mhd. mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.)

-- sich mehren: mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

mehren, mhd. sterken (1), sw. V.: nhd. stärken, bekräftigen, beglaubigen, erstarken, kräftig werden, verstärken, vermehren, aufmuntern, behilflich sein (V.), mit Stärkemehl steif machen, kräftigen, mehren

mehren, mhd. übervilen, überfilen*, sw. V.: nhd. erhöhen, mehren

-- seinen Besitz mehren: mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

-- sich mehren: mhd. ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; vilen, viln, filen*, filn*, sw. V.: nhd. »vielen«, viel werden, sich mehren; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

mehren, mnd. mēren (1), sw. V.: nhd. mehren, vermehren, verstärken, vergrößern, steigern, erweitern, ergänzen, bereichern, wachsen (V.) (1)

mehren, mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

-- sich mehren: mnd. wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

mehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrend, ahd. gimērro* 1, ahd.?, Adj., sw. M. (n)?: nhd. erhaben, mehrend

mehrenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrentheils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mehrer, idg. ? *pāuson-, *pūson-, M.: nhd. ein Gott, Mehrer?

Mehrer, mhd. mērære, mērer*, st. M.: nhd. Mehrer, Vermehrer, Vergrößerer

Mehrer, mnd. · kære, · ker, · kēre M.: nhd. Mehrer, Vermehrer

Mehrer, mnd. mērære*, mērer, M.: nhd. »Mehrer«, Vermehrer, Förderer

Mehrer, mnd. vörmērære*, vormērer, M.: nhd. »Vermehrer«, Mehrer

mehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehrere -- Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen, mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen

mehrere -- Geschützrohr für mehrere Kugeln, mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

mehrere -- mehrere Metalle zu einander mischen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

mehrere -- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen, mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

mehrere -- Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist, mnd. samtbrēf, samptbrēf, M.: nhd. Urkunde die für mehrere Vertragspartner gemeinschaftlich ausgestellt ist

mehrere -- Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

mehrere, mnd. manniger, manneger?, (Aukt.=)Adj.?: nhd. mehr, mehrere

-- Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind: mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

-- mehrere Male: mnd. mērmāl, Adv.: nhd. mehrmals, mehrere Male; mērmales*, mērmāls, Adv.: nhd. mehrmals, mehrere Male

-- mehrere Zutaten zerstoßend vermischen: mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

-- Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind: mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

-- Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind: mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

mehrere, mnd. mērere, mērdere, Adj. (Komp.): nhd. »mehrere«

mehreren -- aus mehreren Fäden zusammendrehen, mhd. zwirnen, sw. V.: nhd. »zwirnen«, je zwei Fäden zusammenziehen, aus mehreren Fäden zusammendrehen

mehreren -- aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster, mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

mehreren -- aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, mnd. rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

mehreren -- aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt, mnd. talterich, Adj.: nhd. aus mehreren Stoetzen zusammengesetzt

mehreren -- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

mehreren -- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

mehreren -- dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

mehreren -- die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, mnd. holtmarke, holtmark, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmarkede, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst; holtmerke, F.: nhd. gemeinschaftlicher Wald, die mehreren Genossen gemeinsam zustehende Berechtigung zum Holzschlagen, Anteil des Markgenossen am Wald, Waldparzelle, Anteil am Forst

mehreren -- einer von mehreren, mhd. dehein, dechein, dekein, Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendein, irgendjemand, einer von zweien, einer von mehreren, keiner, kein, eins, irgendetwas, irgendwelch

mehreren -- einer von zweien oder mehreren, mhd. kein, Indef.-Pron., Zahlpron., Adj.: nhd. irgendein, kein, irgendjemand, ein, einer von zweien oder mehreren, irgendetwas

mehreren -- Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen, mhd. trūbe, troube, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Traube, Weintraube, Ganzes von mehreren zusammenhängenden einzelnen Dingen

mehreren -- Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen, mnd. pīlgewichte*?, pīlgewicht, N.: nhd. Gewicht aus mehreren ineinanderfügbaren Einzelteilen

mehreren -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

mehreren -- mehreren gehörig, mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

mehreren -- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr

mehreren -- Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

mehreren -- welche von mehreren, mhd. weder (1), wederz, Interrog.-Pron.: nhd. jede von beiden, jedes von beiden, welche, welche von beiden, welche von mehreren, wer, wer von beiden, keiner

mehreren -- Zeitdauer von mehreren Jahren, mhd. jārzil, st. N.: nhd. Jahresfrist, Zeitdauer von einem Jahr, Zeitdauer von mehreren Jahren

mehreren -- Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, mhd. jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium

mehrerer -- Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

mehrerer -- Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer, mhd. dribbendei, Sb.: nhd. Anschlagen mehrerer Glocken mit einem Hammer

mehrerer -- Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, mnd. jārtal, jārtā̆l, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

mehrerer -- gleiche Kleidung mehrerer, mnd. sāmentklēdinge, samentklēdinge, sāmetklēdinge, mnd.?, F.: nhd. gleiche Kleidung mehrerer

mehrerer -- keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

mehrerer -- oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, mnd. lantgrēve, lantgrave, lantgraf, M.: nhd. Landgraf, oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, Territorialfürst

mehrerer -- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets, mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

mehrerer -- Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

mehrerer -- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

mehrerer -- Zeitraum eines oder mehrerer Jahre, mhd. jārschar, st. F.: nhd. Zeitraum eines oder mehrerer Jahre

mehrerheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrerjaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrerlös, mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

mehrerlös, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrermal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrerteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrertheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mehrertrag, mhd. bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel

Mehrertrag, mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

mehrertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrerwähnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mehrestheils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrfach -- mehrfach erwähnt, mnd. vākeben· met, vakebenomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt; vākenben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengenant, vākengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākenv· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt

mehrfach -- mehrfach genannt, mnd. vākeben· met, vakebenomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākenben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengenant, vākengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākengen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt; vākenv· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt, mehrfach genannt

mehrfach -- mehrfach vergelten, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

mehrfach -- Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

mehrfach, afries. thik-k-e 2, Adj.: nhd. zahlreich, mehrfach

mehrfach, ahd. eddeswio* 20, edheswio*, edeswio*, etteswio*, ettewio*, Adv.: nhd. irgendwie, zeitweise, mehrfach, auf irgendeine Weise

mehrfach, mhd. dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick

mehrfach, mnd. mannichwerve, manichwerve, mennichwerve, mannichwarve, mannichworfe, mannichwerf, mannichwarf, mannichworf, Adv.: nhd. oftmals, häufig, mehrfach, wiederholt
-- mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe: mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben
-- mehrfach erwähnt: mnd. mērgedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach erwähnt
-- mehrfach genannt: mnd. mērbemeldet*, mērbemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach genannt; mērbenömet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mehrfach genannt

mehrfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrfältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrfarbig, ae. fāh (1), fāg (2), Adj.: nhd. bunt, gefleckt, gefärbt, glänzend, mehrfarbig, schillernd

mehrfarbig, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift;

buntvar, puntvar, Adj.: nhd. »buntfarben«, mehrfarbig, vielfarben, vielfarbig

mehrfarbig, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd

mehrfarbig, mnd. bunt (1), Adj.: nhd. bunt, mehrfarbig, aus Brokat gemacht

mehrfassend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mehrforderung, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

mehrgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrgedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mehrgenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mehrgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrgliedrige -- mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

mehrgliedriger -- mehrgliedriger Ring, mnd. paternosteresrinc*, paternosterinc, M.: nhd. »Paternosterring«, mehrgliedriger Ring; paternosterrinc, M.: nhd. »Paternosterring«, mehrgliedriger Ring

mehrgliedriges -- mehrgliedriges Schmuckstück, mnd. paternosterbant, N.: nhd. »Paternosterband«, mehrgliedriges Schmuckstück; paternosterbōch, M.: nhd. mehrgliedriges Schmuckstück, Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen

mehrhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mehrhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrheit, ahd. mērheit* 3, st. F. (i): nhd. »Mehrheit«, Mehrsein, Vorrang

Mehrheit, mhd. bezzerteil 1, st. N., st. M.: nhd. »besserer Teil«, Mehrheit

Mehrheit, mhd. mērteil, st. N.: nhd. »Mehrteil«, Mehrheit, größere Teil, größte Teil

Mehrheit, mnd. mēnige, menige, mennige, menie, menje, F.: nhd. Menge (F.), große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; mennichte, F.: nhd. Menge, große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; mērdēl, mērdeil, mnd.?, N., M.: nhd. Mehrheit; mērendēl, mērendeil, merndēl, merndēil, N., M.: nhd. größerer Teil, Großteil, Mehrheit; mēstendēl, meistendeil, N.: nhd. größter Teil, Mehrheit, die meisten
-- Mehrheit haben: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

mehrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrheitsbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrheitsregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrhundertjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrhur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrigteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrjährige -- einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken, mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

mehrjährige -- mehrjährige Periode einer Ackerdüngung, mnd. duncjār, N.: nhd. Dungreise, mehrjährige Periode einer Ackerdüngung

mehrjährigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehrkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrlich, mhd. merlich, Adj.: nhd. »mehrlich«, größere, bedeutendere

mehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrmalig, mnd. ōvermālich, Adj.: nhd. mehrmalig, wiederholt

mehrmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrmaligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrmals, mhd. dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick

mehrmals, mnd. etlīkemāl, Adv.: nhd. mehrmals

mehrmals, mnd. mērmāl, Adv.: nhd. mehrmals, mehrere Male; mērmales*, mērmāls, Adv.: nhd. mehrmals, mehrere Male; replīk (2), repliick, Adv.: nhd. wiederholt, mehrmals

mehrmals, mnd. wedder (2), wēder*, weder, widder, wider, Adv.: nhd. wider, zurück, wieder, wiederum, abermals, mehrmals, entgegen, zuwider, feindlich, widerlich, verhasst, lästig, unangenehm

mehrmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mehrnamig, ahd. managnamīg* 1, manīgnamīg*, Adj.: nhd. vielnamig, mehrnamig

mehrsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrschatz, mhd. mērschaz, st. M.: nhd. »Mehrschatz«, Wucher

mehrschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mehrschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrschatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrsein, ahd. mērheit* 3, st. F. (i): nhd. »Mehrheit«, Mehrsein, Vorrang

mehrsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrsilbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehrsprachler, mhd. vilzüngelære, filzüngelære*, st. M.: nhd. »Vielzüngler«, Mehrsprachler

mehrst, nhd.: nhd. ; L.: DW

mehrstbietende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrstimmigen -- Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang, mhd. mittelstimme 1, st. F.: nhd. Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang

mehrstimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mehrteil, mhd. mērteil, st. N.: nhd. »Mehrteil«, Mehrheit, größere Teil, größte Teil

mehrteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mehrtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehrung, afries. *âk-inge, st. F. (ō): nhd. Mehrung

Mehrung, ahd. mērunga 6, st. F. (ō): nhd. »Mehrung«, Vermehrung

Mehrung, mhd. ūfunge, st. F.: nhd. Erhöhung, Mehrung

Mehrung, mhd. mērunge, st. F.: nhd. »Mehrung«, Vergrößerung, Vermehrung, Bereicherung, Werterhöhung, Plural

Mehrung, mnd. mēringe (1), F.: nhd. Mehrung, Vermehrung, Steigerung, Zunahme

Mehrung, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

Mehrung, mnd. vörmēringe*, vormēringe, F.: nhd. Vermehrung, Zusatz, Ergänzung, Erweiterung, Zuwachs, Zunahme, Mehrung, Ausbreitung, Vergrößerung, Steigerung, Erhöhung, Heraufsetzung

mehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrverdienst, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

mehrverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mehrwert, afries. bet-er-skip* 1, st. F. (i): nhd. Besserung, Mehrwert, Überschuss

Mehrwert, mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

mehrwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mehrzahl -- der Mehrzahl nach, mhd. almeiste* (2), almeist, Adv.: nhd. meistens, der Mehrzahl nach, hauptsächlich, besonders

Mehrzahl, ahd. managzala* 1, manīgzala*, st. F. (ō): nhd. Vielzahl, Mehrzahl

Mehrzahl, mnd. mēnige, menige, mennige, menie, menje, F.: nhd. Menge (F.), große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; mennichte, F.: nhd. Menge, große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit

mehrzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mehrzahlung, mnd. addīcie, F.: nhd. Zuschuss, Mehrzahlung, Zulage, Zusatz bei Steuern (F. Pl.), Zusatz zum Statut, Gesetz

mehrzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mehrziffrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meichel, nhd.: nhd. ; L.: DW

meichler, nhd.: nhd. ; L.: DW

meid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meid, nhd.: nhd. ; L.: DW

meidbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiden, germ. *meiþan, *mīþan, st. V.: nhd. meiden; *skunōn?, sw. V.: nhd. meiden

meiden, an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

meiden, ae. mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten; scun-ian, scyn-ian, sw. V. (2): nhd. meiden, bange sein (V.), verabscheuen

meiden, afries. *mī-th-a, st. V. (1): nhd. meiden

meiden, anfrk. far-mī-th-an* 1, st. V. (1): nhd. vermeiden, meiden; *mī-th-an?, st. V. (1): nhd. meiden

meiden, as. mī-th-an 17, st. V. (1a): nhd. meiden, unterlassen (V.), verheimlichen

meiden, ahd. bibergan* 3, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, vermeiden, meiden, entgehen, fernhalten; bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; biwartēn* 8, sw. V. (3): nhd. sehen, erfassen, sich hüten, meiden, vermeiden; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; biwīsan* 6, st. V. (1a): nhd. meiden, vermeiden, sich fernhalten; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; gifliohan* 7, st. V. (2b): nhd. fliehen, flüchten, meiden, Zuflucht suchen, jemandem entfliehen; gimīdan* 1, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, scheuen, sich abwenden von; irfliohan* 8, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, meiden, entrinnen, entlaufen, zurückfallen, zurückweichen, ausweichen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken; widarwankōn* 2, widarwancōn*, sw. V. (2): nhd. meiden, fliehen; wīsan* 5, st. V. (1a): nhd. meiden, vermeiden

meiden, mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

meiden, mhd. gemīden, st. V.: nhd. meiden, vermeiden; geschiuhen, sw. V.: nhd. meiden, einer Sache aus dem Weg gehen, vertreiben; gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen

meiden, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

Meiden, mhd. mīden (2), st. N.: nhd. Meiden

meiden, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

meiden, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen

Meiden, mhd. vermīden (2), fermīden*, st. N.: nhd. Vermeiden, Meiden, Ausweichen, Unterlassen

meiden, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden; vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von

Meiden, mhd. vliehen (2), fliehen*, st. N.: nhd. Fliehen, Flüchten, Meiden

meiden, mhd. vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.); wīsen (1), st. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), meiden, ausweichen

meiden, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

meiden, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden; spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

meiden, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

meiden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meidend -- Freude meidend, mhd. vröudenvlühtic, fröudenflühtic*, Adj.: nhd. »Freude fliehend«, Freude meidend

meidend, mhd. mīdic*, mīdec, Adj.: nhd. meidend

Meidender -- Sünde Meidender, mhd. mīdære, mīder*, st. M.: nhd. »Meider«, Sünde Meidender

Meider, mhd. mīdære, mīder*, st. M.: nhd. »Meider«, Sünde Meidender

Meider, mnd. mīdelære*, mīdeler, mīdelerne, mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.); mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.)

meidet -- der etwas gern meidet, mnd. mīdelære*, mīdeler, mīdelerne, mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.); mīderne, M.: nhd. »Meider«, der etwas gern meidet, der gerne flieht, der Furchtsame (M.)

meidet -- Gefolge das den Hof am meisten meidet, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

meidhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meidnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meidsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meidthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meidung, ahd. mīdunga 5, st. F. (ō): nhd. »Meidung«, Scham, Reue

Meidung, mhd. mīd, st. M.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Verschmähung

Meidung, mhd. mīdunge, st. F.: nhd. Meidung, Unterlassung

Meidung, mnd. mīdinge, F.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Ablehnung, Missachtung

meidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meie, mhd. meie, meige, mēge, sw. M.: nhd. »Meie«, Mai, Maibaum, Maistrauß, Mailied, Maifest, Frühlingsfest

meie, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meien, mhd. meien (1), meigen, sw. V.: nhd. »meien«, Mai werden, Mai sein (V.), im Mai fröhlich sein (V.), maiartig sein (V.), blühen wie der Mai, Mai feiern

meien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Meier -- Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

Meier -- einen Hof mit einem Meier besetzen, mhd. bemeieren, sw. V.: nhd. einen Hof mit einem Meier besetzen

Meier -- Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe, mnd. dēlhimte*, dēlhimpten, deilhimpten, M.: nhd. Gabe des Gutsherrn an den Meier bei Ablieferung der Kornabgabe

Meier -- Meier betreffend, mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend; meierisch*, meiersch, mnd.?, Adj.: nhd. Meier..., Meier betreffend

Meier -- Meier über die Gerichtsbarkeit, mnd. rēdemeier*, rēdemeyer, reidemeier, reidemeyer, redemeyer, reigemeier, M.: nhd. Meier über die Gerichtsbarkeit, Vorsteher der Gerichtsbarkeit

Meier -- Pachtverhältnis der Meier, mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier; meierstāttāl, meierstāttael, F.: nhd. Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier

Meier -- von einem Meier verwaltete Länderei, mnd. meierlant, N.: nhd. »Meierland«, von einem Meier verwaltete Länderei

Meier bzw. Vorsteher einer Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist (rēdehof), mnd. rēdenmeier*, rēgenmeyer, reigenmeyer, M.: nhd. Meier bzw. Vorsteher einer Hofstelle deren Verwalter bevorrechtigter Vorsteher der freien Hausgenossen ist (rēdehof)

Meier, germ. *meiur, M.: nhd. Meier, Verwalter?

Meier, as. meier* 7, st. M. (a): nhd. Meier, Verwalter

Meier, ahd. meior 18, meiur, meiger*, st. M. (a?, i?): nhd. Meier, Verwalter, Wirtschaftsverwalter, Vogt, Pächter

Meier, mhd. kelmeier, st. M.: nhd. Meier, Hofgutsverwalter

Meier, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

-- Art Meier oder Hintersasse: mhd. lantsidel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landbewohner, Art Meier oder Hintersasse

-- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut: mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

-- vom Meier abgehaltenes Gericht: mhd. meierdinc, st. N.: nhd. »Meierding«, vom Meier abgehaltenes Gericht

Meier, mnd. hēgære* (2), hēger, heyer, M.: nhd. Häger, Bewohner eines Walddorfs, Bewohner eines Hagendorfs, Meier, zinspflichtiger Lehnsmann; hēgæreman*, hēgerman, M.: nhd. Meier, zinspflichtiger Lehensmann; hēgæresman*, hēgersman, M.: nhd. Meier, zinspflichtiger Lehensmann; hēgeman (1), heyeman, M.: nhd. zinspflichtiger Hintersasse, Meier; heieman*, heyeman, M.: nhd. zinspflichtiger Hintersasse, Meier; heiman*, heyman, M.: nhd. zinspflichtiger Höriger, Meier; kōmelkære*, kōmelker, M.: nhd. Kuhmelker, Stallschweizer, Meier

-- Meier eines Adligen: mnd. junchēreman*, junkerman, M.: nhd. Höriger eines Adligen, Meier eines Adligen

Meier, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor); molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt; pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

meier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meier..., mnd. meierisch*, meiersch, mnd.?, Adj.: nhd. Meier..., Meier betreffend

Meieracker, mnd. meieracker*, meyeracker, meyerakker*, M.: nhd. »Meieracker«, Pachtacker

meieracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meieraemtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meieramaranth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meieramt, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

meieramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meieran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meierbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meierbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meierbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meierding, mhd. meierdinc, st. N.: nhd. »Meierding«, vom Meier abgehaltenes Gericht

Meierding, mnd. meierdinc*, meyerdinc, meygerdinc, meierdink, N.: nhd. »Meierding«, für Angelegenheiten eines Gutshofs zuständiges herrschaftliches Gericht (N.) (1)

meierding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meierding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierdingsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meierdingsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meierdingsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierdingsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierdingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierdingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

meierdingsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meierdingsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierdingsprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meierei, ahd. reitihuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Reithufe«, Bauerngut, Meierei; ? reitkamara* 3, st. F. (ō): nhd. »Reitkammer«, Handelsplatz, Markt, Bauernhof, Meierei?

Meierei, mhd. meierīe, st. F.: nhd. »Meierei«, Amt eines Meiers

Meierei, mnd. molkenhūs, N.: nhd. »Molkenhaus«, Haus für Milchverarbeitung, Meierei; pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

meierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierei, nhd.: nhd. ; L.: DW

meiereiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiereihalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern]), mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

meiereitag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiereitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiereiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meiereiwaren, mnd. hōke, hōken, M.: nhd. Höker, Hocke, Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Meiereiwaren

-- Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren: mnd. h˙ kære*, h˙ ker, hōker, hōkere, M.: nhd. Verkäufer, Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit bestimmten Meiereiwaren

-- Kleinhändler mit Meiereiwaren: mnd. hōkeman, M.: nhd. Höker, Hocke (M.) (3), Kleinkrämer, Kleinhändler mit bestimmten Lebensmitteln, Kleinhändler mit Meiereiwaren

Meierfeld, mnd. meiervelt*, meyervelt, N.: nhd. »Meierfeld«, einem Pachthof zugeteiltes Feldstück

meierfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiergehöf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meiergericht, mnd. hēgæredinc*, hēgerdinc, N.: nhd. Meiergericht, Hofgericht für die Zinsleute; hēgedinc, N.: nhd. gehegtes Ding, Gericht, Meiergericht, Hofgericht für Zinsleute

-- dem Meiergericht unterstehendes Gut: mnd. hēgæredingesgōt*, hēgerdingesgōt, N.: nhd. dem Meiergericht unterstehendes Gut

meiergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiergerichtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiergerichtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiergrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meiergut -- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

Meiergut, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut

Meiergut, mnd. hēgæregōt*, hēgergōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut; hēgæresgōt*, hēgersgōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut; hēgærischgōt*, hēgerschgōt, N.: nhd. Meiergut, zinspflichtiges Gut

meiergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meiergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meierherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meierheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meierhof, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof; meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof

-- Meierin auf einem Meierhof: mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin

Meierhof, mnd. ? backōvenesgōt*, backōvensgōt, backōvensgūt, N.: nhd. »Backofengut«?, Meierhof?

-- als Meierhof austun: mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften

Meierhof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Abgabe von einem Meierhof: mnd. hofgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof; hōvesgelt, N.: nhd. Abgabe von einem Fronhof, Abgabe von einem Meierhof

-- klösterlicher Meierhof: mnd. klōsterhof, M.: nhd. Klosterhof, zum Kloster gehörender Hof, klösterlicher Meierhof, Wirtschaftsgebäude des Klosters, Innenhof, Kirchhof des Klosters

Meierhof, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

-- Meierhof der dem Kloster gehört: mnd. m˙ nikehof, m˙ nnikehof, monnekenhof, M.: nhd. Klosterhof, Meierhof der dem Kloster gehört

meierhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meierhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meierhöfen -- von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn, mnd. pandelhāver*, pandelhāvere, M.: nhd. von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn

meierhofer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meierhofes -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes, mnd. bīkōtpenninc*, M.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes

Meierhofes -- Inhaber eines Meierhofes, mhd. hovemeier, hofemeier*, hofmeier, st. M.: nhd. Hofmeier, Inhaber eines Meierhofes, Oberbauer, Amtmann, Haushälter
Meierhofs -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. bīkōten, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs
Meierhofs -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. kōten***, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs
Meierhofs -- Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. halfkōte, M./F.: nhd. halber Kotten, Nebenstelle eines Meierhofs
Meierhofs -- Pächter eines klösterlichen Meierhofs, mnd. klōstermeier*, klōstermeyer, M.: nhd. Klostermeier, Bewirtschafter, Pächter eines klösterlichen Meierhofs
meierholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meierich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meierin, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin
Meierin, mhd. meierse 1, st. F.: nhd. Meierin, Wirtschaftsverwalterin
-- Meierin auf einem Meierhof: mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin
Meierin, mnd. meierinne***, F.: nhd. »Meierin«, Frau des Amtsverwalters, Bäuerin, Pächterin
meierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierisches -- Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll, mnd. meierstātjār, meyerstātjār, N.: nhd. Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll
meierjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meierknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierkontrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meierkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Meierland, mnd. meierlant, N.: nhd. »Meierland«, von einem Meier verwaltete Länderei
meierland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meierland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meierlehen, mnd. meierlēhen* meyerlēn, meyerlēen, N.: nhd. »Meierlehen«
meierlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meierlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meiern -- Besetzen eines Gutes mit Meiern, mnd. besāte (1), F.: nhd. Beschlagnahme, Arrest, arrestiertes Gut, Besetzen eines Gutes mit Meiern, Besetzungsrecht, Besitz
Meiern -- mit Meiern besetzen, mnd. bemeieren*, bemeyeren, bemeygeren, bemeigeren, sw. V.: nhd. mit Meiern besetzen, als Meierhof austun, Gut bewirtschaften
meiern, mhd. meieren***, sw. V.: nhd. »meiern«
meiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
meiern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meieroeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meieroeffnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meieroeffnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meierrecht, mnd. hēgenesrecht*, hēgensrecht, hegensrecht, N.: nhd. Hagenrecht, Meierrecht
-- zum Meierrecht gehörend: mnd. hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend
Meierrecht, mnd. meierrecht, meyerrecht, N.: nhd. Meierrecht, Lehnrecht
-- nach Meierrecht: mnd. meierstātwīs, Adv.: nhd. nach Meierrecht
-- Pachturkunde nach Meierrecht: mnd. meierstātesbrēf*, meierstātsbrēf, M.: nhd. Pachturkunde, Pachturkunde nach Meierrecht
-- Pachtverhältnis nach Meierrecht: mnd. meierstāt, meyerstāt, M.: nhd. Pachtverhältnis nach Meierrecht
meierrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meierrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meiers -- Amt eines Meiers, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierīe, st. F.: nhd. »Meierei«, Amt eines Meiers; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof
Meiers -- Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen
Meiers -- Ehefrau des Meiers, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin
Meiers -- Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend, mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend
Meiers -- Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, mhd. meierambehte*, meierambet, st. N.: nhd. Meieramt, Amt eines Meiers, Verwaltung eines Landgutes, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof; meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung; meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof
meiersbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meierschaft, mhd. meierschaft*, meigerschaft, st. F.: nhd. Meierschaft, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof, Verwaltung
Meierschaft, mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier
meierschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meierschilling, mnd. meierschillinc*, meyerschillinc, meigerschillinc, M.: nhd. »Meierschilling«, Abgabe an den Vogt bei Erbpacht
meierschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meierstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstaetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstaettisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstaettlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstattjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstattsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstattsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meierstück -- als Meierstück der Rigaer Gürtler, mnd. sesschillingesgördel*, sösschillingesgördel, sösschillingsgördel, M.: nhd. »Sechsschillingsgürtel«?, als Meierstück der Rigaer Gürtler
meiersweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meiersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Meiertum, mhd. meiertuom, st. N.: nhd. Amt eines Meiers, Meiertum, Verwaltungsbereich und Bewirtschaftungsbereich eines Meiers, Meierhof
meiertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiertumszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiertumzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meierzins, mnd. hēgærestins*, hēgerstins, M.: nhd. Meierzins
meierzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meierzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meifeld, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht
Meil, mhd. meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande
meil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meil, nhd.: nhd. ; L.: DW
meilant, nhd.: nhd. ; L.: DW
Meile, germ. *milja, F.: nhd. Meile
Meile, got. ra-s-t-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Meile
Meile, an. mīl-a, F.: nhd. Meile; rǫst (1), st. F. (ō): nhd. Rast, Meile
Meile, ae. léow-e (1), sw. F. (n): nhd. Meile; mī-l (1), st. F. (ō): nhd. Meile
Meile, ahd. mīla 20, milla, st. F. (ō): nhd. Meile
Meile, mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht; rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile
-- Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht: mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht
-- Zeit in der man eine Meile geht: mhd. mīle (1), mīl, sw. F., st. F.: nhd. Meile, Zeit in der man eine Meile geht, Zeit die man zum Zurücklegen einer Meile braucht
Meile, mnd. lēge (2), F.: nhd. Meile; mīle (1), F.: nhd. Meile, ein Längenmaß, Stunde?
-- in einem Land gebräuchliche Meile: mnd. lantmīle, F.: nhd. in einem Land gebräuchliche Meile
meile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meile, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meilen -- Entfernung in Meilen, ae. mī-l-pæþ, st. M. (a): nhd. »Meilenpfad«, Entfernung in Meilen, Straße mit Meilensteinen?
Meilen -- Längenmaß von sechzehn französischen Meilen, mhd. rosselouf, roslouf, st. M.: nhd. »Rosslauf«, Längenmaß von sechzehn französischen Meilen
Meilen -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern
meilen, mhd. meilen, sw. V.: nhd. »meilen«, beflecken, beschmutzen, verletzen, verwunden
meilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
meilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meilenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meilenfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meilenferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilenfernhin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meilengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meilengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilengrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meilenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meilenmaß, ae. mī-l-ge-mearc, st. N. (a): nhd. Meilenmaß
meilenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
meilenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

meilenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meilenpfad, ae. mī-l-pæþ, st. M. (a): nhd. »Meilenpfad«, Entfernung in Meilen, Straße mit Meilensteinen?
meilenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meilenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilenrevier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meilensteinen -- Straße mit Meilensteinen, ae. ? mī-l-pæþ, st. M. (a): nhd. »Meilenpfad«, Entfernung in Meilen, Straße mit Meilensteinen?
meilenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilenumkreisend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
meilenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilenweit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meilenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meiler, mhd. meiler, mīler, st. M.: nhd. Meiler, gewisse Anzahl Roheisenstangen
Meiler, mnd. mīlære*, mīler, M.: nhd. Meiler, Kohlenmeiler; mīle (2), F.: nhd. Meiler, Kohlenmeiler
-- Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips: mnd. r˙ seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse
-- Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips: mnd. r˙ se (1), r˙ se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips
meiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilerdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meilerkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilerofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meilerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meilerstätte, mnd. mīlærestēde*, mīlerstēde, F.: nhd. »Meilerstätte«, Stelle des Kohlenmeilers
meilerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilgemark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilgemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilgezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meilicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meilig, mhd. meilic, meilec, Adj.: nhd. »meilig«, befleckt, schlecht
meilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meiligen, mhd. meiligen, meilegen, sw. V.: nhd. »meiligen«, beflecken, beschmutzen, verunreinigen, verderben
meiligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
meiligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meiligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilmessrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilrechtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meiltaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meilung, mhd. meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze
meilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meilwegs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meilwegs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mein -- mein Gott, got. aílōe 2, Interj.: nhd. eloi, mein Gott; hēlei 2, got.?, Interj.: nhd. eli, mein Gott
mein -- mein Gott, mhd. ? wergot, Interj.: nhd. mein Gott?
mein -- mein Gott, mhd. montschoie, Interj.: nhd. »mein Gott«
mein -- mein Lieber, mhd. trūtgeselle (1), drūtgeselle, sw. M.: nhd. »trauter Geselle«, lieber Gefährte, Freund, Geliebter, Vertrauter, mein Lieber
mein -- mein Meister, mhd. rabboni, mhebräisch., M.: nhd. mein Meister
mein (Adj.), mhd. mein (1), meine, Adj.: nhd. »mein« (Adj.), falsch, betrügerisch
mein (Pers. Pron.), mhd. mīn (2), mīner, mmd., Pers.-Pron. (1. Pers., Sg. Gen.): nhd. »mein« (Pers. Pron.), meiner, meines
mein (Poss.-Pron.), germ. *mīna-, *mīnaz, Poss.-Pron.: nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein (Poss.-Pron.), got. mein-s 324=322, Poss.-Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 165, 279, Krause, Handbuch des Gotischen 178): nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein (Poss.-Pron.), an. (mī-n, Poss.-Pron. (1. Pers. Sg. Gen.): nhd. mein (Poss.-Pron.); mī-n-n, mi-n-n, Poss.-Pron.: nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein (Poss.-Pron.), ae. mī-n, Poss.-Pron. (1. Pers. Sg.): nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein (Poss.-Pron.), afries. mī-n 10, Poss.-Pron.: nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein (Poss.-Pron.), anfrk. mī-n 169, Poss.-Pron.: nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein (Poss.-Pron.), as. mī-n 213, Poss.-Pron.: nhd. mein (Poss.-Pron.)
mein Herr (), mhd. ? rabi, M.: nhd. »mein Herr« (?)
mein, idg. *me-, *mo-, Pron.: nhd. mein; *mei̯o-, *moi̯o-, Pron.: nhd. mein
mein, ahd. mīn 2349?, Poss.-Pron.: nhd. mein
mein, mhd. mīn (1), Poss.-Pron.: nhd. mein
Mein, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage
mein, mnd. mīn (1), mīnes, mins, mīner, mir, mīr, Pron. (Gen. Sing.): nhd. mein; mīn (2), mīne, mīneme, memme, Poss. Pron.: nhd. mein
-- mein Eigentum: mnd. mīn (3), N.: nhd. Meiniges, mein Eigentum
mein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mein, nhd.: nhd. ; L.: DW
mein, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW
mein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mein-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinake, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinaker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinasne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinbauteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinbauteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindebauland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindedeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindehaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindemannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindendeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindepfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meinderecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindeweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindewoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meindner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meine-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meine-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meineid -- durch Meineid verlieren, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben
Meineid, germ. *mainaiþa-, *mainaiþaz, st. M. (a): nhd. Meineid
Meineid, an. mein-eið-r, st. M. (a): nhd. Meineid; mi-s-eið-r, st. M. (a): nhd. Meineid
Meineid, ae. ā-þ-bry-c-e, st. M. (i): nhd. »Eidbruch«, Meineid; for-swar-ung, st. F. (ō): nhd. Meineid; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; mā-n-ā-þ, st. M. (a): nhd. Meineid, falscher Eid; mā-n-swar-u, st. F. (ō): nhd. Meineid
Meineid, afries. mê-n-ê-th 12, st. M. (a): nhd. Meineid
-- durch Meineid entheiligen: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen
Meineid, as. m-ê-n-êth 3, st. M. (a): nhd. Meineid
Meineid, ahd. meineid* 5, st. M. (a): nhd. Meineid, Falscheid; meinswart* 3, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. Meineid, Falscheid; meinsweridī* 1, st. F. (ī): nhd. Meineid; meinswuoro* 1, sw. M. (n)?: nhd. Meineid
Meineid, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meineit, st. M.: nhd. Meineid, Eidbruch, Betrug; meinswer, st. M.: nhd. Meineid; meinsweren* (2), meinswern, st. N.: nhd. Meineid; meinswuor, st. M.: nhd. Meineid; perjurium, mhd.?, Sb.: nhd. Meineid
-- einen Meineid schwören: mhd. meineiden, sw. V.: nhd. einen Meineid schwören, gegen jemanden falsch schwören
-- Meineid leisten: mhd. meinsweren* (1), meinswern, st. V.: nhd. falsch schwören, Meineid leisten
Meineid, mnd. mēnēt, meineit, meynet, mēnhet, M.: nhd. Meineid, wissentlicher Falscheid
meineid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meineid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meineid, nhd.: nhd. ; L.: DW
Meineid..., mnd. mēnēde, meinēde, meineide, Adj.: nhd. »Meineid...«, meineidig
meineide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meineiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meineider, mhd. meineidære*, meineider, st. M.: nhd. »Meineider«, Meineidiger, Eidbrüchiger, Betrüger
meineider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meineider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meineiderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meineiderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meineides -- Sünde des Meineides, mnd. mēnēdichhēt*, mēnēdichēt, meineidicheit, F.: nhd. »Meineidigkeit«, Sünde des Meineides
meineidig sein (V.), ae. þur-h-swėr-ian, st. V. (6): nhd. falsch schwören, meineidig sein (V.)
meineidig sein (V.), ahd. firmeinen* 5, sw. V. (1a): nhd. zeigen, dartun, entweihen, meineidig sein (V.), ableugnen
meineidig, an. mei-n-n-sœr-and-i, Adj.: nhd. eidbrüchig, meineidig
meineidig, ae. for-log-en-e, Part. Prät.=Adj.: nhd. lügnerisch, meineidig
meineidig, afries. mê-n-ê-th-ich* 7, mê-n-ê-th-och, Adj.: nhd. meineidig
-- nicht meineidig: afries. un-mê-n* 2, Adj.?: nhd. nicht meineidig; un-mê-n-es 2, Adj.: nhd. nicht meineidig
meineidig, ahd. meinswurtīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig
meineidig, mhd. meineide (3), māneide, Adj.: nhd. meineidig; meineidic, meineidec, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig; meinswüeric, Adj.: nhd. meineidig
meineidig, mhd. triuwebrüchic, triwebrüchic, triubrüchic, Adj.: nhd. »treubrüchig«, wortbrüchig, meineidig
meineidig, mnd. mēnēde, meinēde, meineide, Adj.: nhd. »Meineid...«, meineidig; mēnēdich, meineidich, meyneydich, Adj.: nhd. meineidig, eidbrüchig, gegen den Amtseid verstoßend, glaubensabtrünnig
meineidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meineidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meineidiger, got. uf-ar-swar-a* 1, sw. M. (n): nhd. Meineidiger
Meineidiger, ae. mā-n-swar-a, sw. M. (n): nhd. Meineidiger
Meineidiger, anfrk. ka-lis-t-an-io* 1, anfrk.?, M.: nhd. Meineidiger, Hinterlistiger
Meineidiger, ahd. kalistanio* 1, ahd.?, M.: nhd. Meineidiger, Hinterlistiger; meinswero* 1, sw. M. (n): nhd. Meineidiger, Falschschwörer, Eidbrüchiger
Meineidiger, mhd. ? manolt, st. M.: nhd. Meineidiger?; meineidære*, meineider, st. M.: nhd. »Meineider«, Meineidiger, Eidbrüchiger, Betrüger; meinswerære*, meinswerer, st. M.: nhd. Meineidiger; meinswere, sw. M.: nhd. Meineidiger; meinswüere, meinswūre, sw. M.: nhd. Meineidiger
Meineidiger, mnd. mēnēder*, meinēder, meineider, mneyneyder, M.: nhd. Meineidiger; mēnēdiger, M.: nhd. Meineidiger

Meineidiger, mnd. valschswērære*, valschswērer, M.: nhd. »Falschschwörer«, Meineidiger

meineidigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meineidigkeit, mnd. mēnēdichhēt*, mēnēdichēt, meineidicheit, F.: nhd. »Meineidigkeit«, Sünde des Meineides

meineidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meineidigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineidiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meineidigschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineidisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meineidschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineidschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineidschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineidschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineidschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meineidschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meineidschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meineidshalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meineiglich, mhd. meiniclich* (2)**, meinclich, Adj.: nhd. »meineiglich«, gemeinsam

meinen -- wahr meinen, mnd. wārmēnen*, wārmeinen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr meinen«, für wahr halten, für richtig halten

meinen, idg. *ok-?, V.: nhd. überlegen (V.), meinen, denken, erhaben?

meinen, germ. *ah-, sw. V.: nhd. glauben, meinen, denken, fürchten; *biþankjan, germ.?, sw. V.: nhd. denken, meinen; *dōmjan, sw. V.: nhd. meinen, urteilen; *mainjan (1), sw. V.: nhd. gesinnt sein (V.), meinen, erwähnen; *munan, Prät.-Präs.: nhd. meinen; *rē-, V.: nhd. meinen; *tēh-, germ.?, V.: nhd. meinen, ordnen; *tehwōn, sw. V.: nhd. meinen, ordnen; *þankjan (1), sw. V.: nhd. denken, meinen

meinen, got. ah-jan* 1, sw. V. (1): nhd. meinen; dō-m-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 238,1a, 239,2b, 253): nhd. urteilen, beurteilen, unterscheiden, rechtfertigen, rechnen, meinen; *ga-hug-jan?, sw. V. (1): nhd. meinen; ga-wēn-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erwarten, annehmen, meinen; hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden; hug-jan* 14, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. denken, meinen, glauben; mun-an* (1) 19, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,7, Krause, Handbuch des Gotischen 247, 248): nhd. meinen, glauben, dafür halten; qiþ-an 1270, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. sagen, meinen, bezeichnen, sprechen; þugk-jan* 23, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,5, 49,1, 57, 92,4, 240,1b): nhd. glauben, meinen, gelten, erscheinen, dünken; wēn-jan* 20=19, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1a, 239,2b): nhd. warten, hoffen auf, meinen

meinen, an. hygg-ja (2), sw. V. (1): nhd. denken, meinen, beobachten; mein-a (2), sw. V. (1): nhd. meinen; þokk-a, sw. V.: nhd. meinen, denken, beurteilen; ætl-a, sw. V. (2): nhd. meinen, glauben, vorhaben, beabsichtigen

meinen, ae. dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-wœ̄n-an, ge-wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; wœ̄n-an, wēn-an, sw. V. (1): nhd. glauben, meinen, denken, erwarten, fürchten

meinen, afries. mê-n-a 3, sw. V. (1): nhd. meinen; wēn-a (1) 5, sw. V. (1): nhd. »wähnen«, meinen, glauben

meinen, anfrk. *mei-n-en?, sw. V.: nhd. meinen; wān-en* 3, wān-on*, sw. V. (1): nhd. wähnen, meinen, glauben, denken

meinen, as. mê-n-ian (1) 22, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, erwähnen, bezeichnen, verkünden

meinen, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; 2zuodenken* 2, sw. V. (1a): nhd. denken, meinen, vermuten; dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; firneman 334, st. V. (4): nhd. vernehmen, aufnehmen, annehmen, verzehren, verbrauchen, erkennen, hören, dahinnehmen, wahrnehmen, auffassen, verstehen, begreifen, erfahren (V.), glauben, meinen, beachten, bedacht sein (V.), hören; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; neimen* 14, sw. V. (1a): nhd. meinen, deuten, bezeichnen, sprechen von, bestimmen; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

meinen, ahd. bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen

meinen, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bedunken (1), bedünken, sw. V.: nhd. bedunken, bedünken, dünken, meinen, scheinen; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

Meinen, mhd. dunken (3), dünken, st. N.: nhd. »Dunken«, Meinen, Glauben

meinen, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

Meinen, mhd. gemeine (4), st. N.: nhd. Gesinnung, Meinen, Sinnen

meinen, mhd. gemeinen (1), sw. V.: nhd. meinen, verstehen, auffassen, verehren, schätzen, lieben

Meinen, mhd. getrehte (2), st. N.: nhd. Streben (N.), Sinnen, Trachten (N.), Meinen, Betrachtung, Erwägung

meinen, mhd. halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

meinen, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

Meinen, mhd. meinen (2), st. N.: nhd. Meinen, Denken, wohlwollende Gesinnung, Liebe (F.) (1), Begehren, Bedeutung, Beachtung, Aufmerksamkeit

meinen, mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

meinen, mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten; wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten; zeichenen, sw. V.: nhd. zeichnen, zeichnen mit, versehen (V.), bezeichnen, meinen, beschreiben, auszeichnen, kennzeichnen, kennzeichnen mit, bestimmen für, aufnehmen in, aufschreiben, beglaubigen, Zeichen geben, Anzeichen zeigen von, Wunder tun

-- sich zu hoch meinen: mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

meinen, mnd. betēken, beteiken, sw. V.: nhd. bezeichnen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); betēkenen, beteikenen, sw. V.: nhd. bezeichnen, besetzen, bedeuten, meinen, anzeigen, verzeichnen, aufzeichnen, mit dem Herkunftszeichen versehen (V.); erachten, sw. V.: nhd. meinen, erachten

meinen, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

meinen, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen; mōden (1), moyden, muoden, muden, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, fordern, vermuten, meinen, annehmen; n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

meinen, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben; vörmōden* (1), vormōden, vormouden, vormůden, sw. V.: nhd. vermuten, glauben, meinen, denken, annehmen, auf etwas gefasst sein (V.), erwarten, erhoffen, argwöhnen, befürchten, Verdacht hegen, begehren, wünschen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; wōnen (2), wunen, sw. V.: nhd. wähnen, meinen, glauben

-- irrtümlich meinen: mnd. wēnen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. wähnen, mutmaßen, irrtümlich meinen

meinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

meinen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinend, mhd. wænic, wænec, Adj.: nhd. »wähnend«, meinend, vermutend, gedankenlos, töricht

-- wohl meinend: mhd. wolgesehende, wolgesehen*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlgesehend«, wohl gesinnt, wohl meinend

meiner, idg. *me- (1), Pron.: nhd. meiner, mir, mich

meiner, mhd. mīn (2), mīner, mmd., Pers.-Pron. (1. Pers., Sg. Gen.): nhd. »mein« (Pers. Pron.), meiner, meines

-- auf meiner Seite: mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

-- von meiner Seite: mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnhalp (1), Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite; mīnhalpen, Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite

meiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

meinerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meinerseits, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnhalp (1), Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite; mīnhalpen, Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite

meinerseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meines, mhd. mīn (2), mīner, mmd., Pers.-Pron. (1. Pers., Sg. Gen.): nhd. »mein« (Pers. Pron.), meiner, meines

meinestheils, nhd.: nhd. ; L.: DW

meinethalb, mhd. mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

meinethalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meinethalben, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

meinethalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meinetwegen, ahd. mīnūnhalb* 1, Adv.: nhd. meinetwegen

meinetwegen, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnhalp (1), Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite; mīnhalpen, Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite

meinetwegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meinetwillen -- um meinetwillen, mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

meinetwillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meingedacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meingetaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meingewaelde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meingewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meingewisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meinhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinheit, mhd. meinheit***, st. F.: nhd. Meinheit

meinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meinheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinheitsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinhur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinhwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinige, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meiniges, mnd. mīn (3), N.: nhd. Meiniges, mein Eigentum

meiniges, mnd. mīnte, mnd.?, Pron.: nhd. meiniges

meinigkeit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinigkeit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

meinkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinkose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinkoser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinlaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinlich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinlich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinlobig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinmaerkde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinmeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinmeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinraete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinsamigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinschade, as. mê-n-skath-o* 7, sw. M. (n): nhd. »Meinschade«, Schurke

meinschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinschuld, as. mê-n-s-kul-d* 2, st. F. (i): nhd. »Meinschuld«, Schuld

meinschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwoere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwuere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwuerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinschwurlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinslagu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinsprache, as. mê-n-s-prā-k-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Meinsprache«, Frevelrede

meinsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinst, nhd.: nhd. ; L.: DW

meinstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinstrafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinsumian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinsumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinswaru, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meint -- er meint, germ. *man-, Prät.-Präs.: nhd. er meint, er erinnert sich

meintaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meintaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meintaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meintaetige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meintaetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meintaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meintag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meintat, mhd. meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel

meintat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinung, idg. *meino-, Sb.: nhd. Absicht, Meinung

Meinung, germ. *mainō, st. F. (ō): nhd. Sinn, Meinung

Meinung, got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

-- versteckte Meinung: got. an-a-min-d-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. versteckte Meinung, Vermutung

Meinung, an. hug-s-an, F.: nhd. Gedanke, Meinung; sen, st. N. (a): nhd. Gedanke, Meinung, Satz; þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þōtt-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Zorn; þōtt-r, st. M. (a?): nhd. Meinung, Zorn; þykk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Meinung, Gesinnung, Urteil

Meinung, ae. and-giet, and-git, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); and-giet-e (1), sw. F. (n): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung; *mā-n (3), st. F. (ō): nhd. Erwähnung, Meinung, Klage

Meinung, ae. tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung

Meinung, ae. weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit; wœ̄n (1), wēn, st. F. (i), M., N.?: nhd. Glaube, Meinung, Erwartung, Vermutung, Wahrscheinlichkeit; wœ̄n-a, sw. M. (n): nhd. Meinung, Erwartung, Hoffnung, Gedanke

Meinung, afries. for-mō-d-en 1 und häufiger?, N.: nhd. Vermutung, Meinung; mê-n-inge 5, st. F. (ō): nhd. Meinung, Absicht; wēn-e (1), wēn (1), st. F. (ō)?, st. F. (i?): nhd. Meinung, Vermutung; wēn-ithe* 1 und häufiger?, wēn-the, wēn-de, st. F. (ō): nhd. Meinung, Hoffnung

-- seine Meinung ändern: afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

Meinung, afries. mê-n-e (3) 1, st. F. (ō): nhd. »Meinung«, Vorsatz

Meinung, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2); ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; bihugtī* 3, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit, Sinn, Meinung, Absicht; 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; ? gerunga 2, st. F. (ō): nhd. Verlangen, Begierde, Intenion, Vermutung?, Meinung?; giwaht* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Andenken, Erinnerung, Erwähnung, Meinung, Ruhm, Preis; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.); urteila 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Urteil, Beschluss, Meinung, Beurteilung, Prüfung; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil; wānī* 3, st. F. (ī): nhd. Meinung, Hoffnung; wānida* 1, st. F. (ō): nhd. Meinung, Ansicht, Eingebildetheit; *wānunga?, st. F. (ō): nhd. Meinung, Hoffnung

Meinung, ahd. bimeinunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Meinung«, Vordersatz

Meinung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung; bedunc, st. M.: nhd. Einschätzung, Nachdenken, Grübelei, Meinung, Bewertung; bedunken (2), st. N.: nhd. Meinung, Trugbild; diute (1), dūte, tiute, tūte, st. F., st. N.: nhd. Deutung, Auslegung, Erklärung, Meinung, Verdeutlichung, Bedeutung, Erbauung; dunc, st. M.: nhd. Gutdünken, Erachten, Bedünken, Meinung, Glaube, Vermutung; duncnis, duncnüsse, duncisse, st. F.: nhd. Meinung, Ansicht, Urteil

-- verbindliche Meinung: mhd. bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

-- verkehrte Meinung: mhd. afterwān, st. M.: nhd. verkehrte Meinung

Meinung, mhd. kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung

Meinung, mhd. liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; lobemunt, st. M.: nhd. Meinung, Sinn, Nachrede; mane (1), man, st. F.: nhd. Ermahnung, Meinung, Gesinnung, Zuruf; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen

Meinung, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; sinnicheit, sinnecheit, st. F.: nhd. »Sinnigkeit«, Selbstbewusstsein, Verständigkeit, Sinn, Meinung, Bedeutung

Meinung, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch; urteile, st. N., st. F.: nhd. Urteil, Meinung, Entscheidung; urteilede*, urteilde, st. N., st. F.: nhd. Entscheidung, Verurteilung, Urteil, gerichtliche Entscheidung, Urteilsspruch, Meinung, Ausspruch, jüngstes Gericht; versiht, fersiht*, st. F.: nhd. Einsicht, Meinung, Ansicht; wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand; wæne (1), st. F.: nhd. »Wähne«, Meinung, Vermutung

-- von seiner Meinung abgehen: mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von

-- widersprechende Meinung: mhd. zweischellicheit, st. F.: nhd. »Zweischelligkeit«, widersprechende Meinung, Zwiespalt; zweischellunge, st. F.: nhd. »Zweischellung«, widersprechende Meinung, Zwiespalt

Meinung, mnd. anedacht* (1), andacht, F.: nhd. »Andacht«, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Vorsatz, Erinnerung, Gedächtnis, Anrede für einen Geistlichen; anedachtichhēt*, anedachtichheit*, andachticheit, andechticheit, F.: nhd. Andacht, Denken (N.), Aufmerksamkeit, Bedacht, Ansicht, Meinung, Absicht, Erinnerung, Gedächtnis; beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; düchtenisse, F.: nhd. Bedünken, Meinung

-- falsche Meinung: mnd. dwēlinge, F.: nhd. Irrtum, Irrung, Verwirrung, Irrglaube, falsche Meinung

-- Meinung äußern: mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

Meinung, mnd. gedünken (2), gedünkent, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung; glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung; gōtbedünken, gutbedünken, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung; gōtdünken (2), gōtdünkent, gūtdünkent, N.: nhd. Gutbefinden, Gutdünken, Meinung; hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung; h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Meinung kundtun: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Meinung, mnd. l· de (2), F.: nhd. Stimme, Meinung, Laut; mēne (3), meine, mēn, mein, F.: nhd. Meinung, Sinn, Absicht; mēnede (3), meinede, mēnde, F.: nhd. Meinung, Absicht; mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt; opīnie, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; opīniōn, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; · vergissinge*, · vergissunge, ōvergissunge, avergissunge, F.: nhd. Meinung, Urteil; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- leichtfertige Bewertung der Meinung anderer: mnd. pr· vekunst, F.: nhd. leichtfertige Bewertung der Meinung anderer

-- Meinung kundtun: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet: mnd. pr· vedōre, M.: nhd. »Prüftor« (M.), Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet; pr· veēsel, M.: nhd. »Prüfesel«, Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

-- schlechte Meinung: mnd. opīnie, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; opīniōn, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

-- sich eine Meinung bilden: mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

Meinung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Meinung, mnd. v· len (2), v· lent, volen, N.: nhd. Fühlen, Anfühlen, Berührung, Gefühl, Meinung; vörh· gen* (4), vorh· gen, mnd.?, N.: nhd. Gedenken, Meinung; vörmōden* (2), vormōden, vormōdent, N.: nhd. Vermutung, Annahme, Meinung; vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund; vörstandenisse*, vorstandenisse, vorstandnisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung; vörstentnisse*, vorstentnisse, vorstantnisse, vorstentenisse, vorstantenisse, F.: nhd. Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Verständigkeit, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Verständnis, Auffassung, Meinung, Einverständnis, Übereinstimmung, gutes Einvernehmen, Verständigung, Einigung, Vertrag

-- aufrichtige Meinung: mnd. wolmēninge, mnd.?, F.: nhd. »Wohlmeinung«, gute Meinung, aufrichtige Meinung

-- gute Meinung: mnd. wolmēninge, mnd.?, F.: nhd. »Wohlmeinung«, gute Meinung, aufrichtige Meinung

-- seine Meinung ändern: mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen

-- ungewisse Meinung: mnd. wān (1), wāne, wōn, M.: nhd. »Wahn«, ungewisse Meinung, Ansicht, Vermutung, Berechnung, Erwartung, Vertrauen, Hoffnung, Argwohn, Verdacht

meinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meinung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinung-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinungen -- in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

meinungsänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meinungsäußerung, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

Meinungsäußerung, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

-- gegenteilige Meinungsäußerung: mnd. wedderstemme, mnd.?, st. F.: nhd. »Widerstimme«, gegenteilige Meinungsäußerung, Widerrede, Verteidigung

meinungsaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meinungsäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meinungsforschung, mnd. horkerēde, horkerede, F.: nhd. Horchrede, Worte zur Aushorchung gesprochen, Erkundung, Meinungsforschung

Meinungsführer -- Meinungsführer einer Sekte, mnd. swarmærekop*, swarmerkop, M.: nhd. »Schwärmerkopf«, Meinungsführer einer Sekte

meinungskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meinungsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meinungsstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meinungsverschiedenheit, ae. un-si-b-b, un-si-b, st. F. (jō): nhd. Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Krieg, Kriegszug

Meinungsverschiedenheit, afries. twī-s-prē-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Meinungsverschiedenheit, Streit

Meinungsverschiedenheit, ahd. bāgostrīt* 1, st. M. (a): nhd. Streit, Widerspruch, Meinungsverschiedenheit

Meinungsverschiedenheit, mhd. zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

Meinungsverschiedenheit, mnd. pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not

Meinungsverschiedenheit, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; spaldinge, F.: nhd. Spaltung, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Glaubensspaltung

-- Meinungsverschiedenheit in Glaubenssachen: mnd. spalteringe, F.: nhd. Spaltung, Meinungsverschiedenheit in Glaubenssachen

meinungsverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meinungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meinvoellich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinvoellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinvoll, as. mê-n-ful, mê-n-ful-l 1, Adj.: nhd. »meinvoll«, verbrecherisch; mê-n-ful-l-ig* 2, Adj.: nhd. »meinvoll«, verbrecherisch

meinvoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinvollnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinwerk, as. mê-n-gi-werk* 1, st. N. (a): nhd. »Meinwerk«, Frevel; mê-n-werk* 5, st. N. (a): nhd. »Meinwerk«, Frevel

Meinwerk, mhd. meinwerc, st. N.: nhd. »Meinwerk«, Übeltat

meinwerk-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinwerk-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinwillige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinwraec, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meinzeuge, as. mê-n-gi-wi-t-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Meinzeuge«, falscher Zeuge

meinziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinzuechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meinzuechtner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meiran, nhd.: nhd. ; L.: DW

meiron, nhd.: nhd. ; L.: DW

meis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meischbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meischen (N.), mnd. mēseke, F.: nhd. Meischen (N.), Meislein; mēseken***, mēiseken***, N.: nhd. Meischen (N.), Meislein

meischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Meischenkiste, mnd. mēsekenkiste, meisekenkiste meisekenkeste, mēsekenkeste, F.: nhd. »Meischenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei

meischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meischfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meischgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meischholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

meischkrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

meischkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meischpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meischraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meischsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meischwürze, mnd. mēsekewerte*, mēskewert, mnd.?, F.: nhd. Meischwürze

Meise (F.) (1), mhd. meise (2), sw. F.: nhd. Meise (F.) (1)

Meise (F.) (2), mhd. meise (1), sw. F., st. F.: nhd. »Meise« (F.) (2), Tragkorb, Tragreff, Traggestell, Last

Meise, germ. *maisō-, *maisōn, sw. F. (n): nhd. Meise

Meise, an. meis-ing-r, st. M. (a): nhd. Meise; spi-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Meise

Meise, ae. cū-m-mās-e, sw. F. (n): nhd. Meise; hīc-e, ȳc-e (1), sw. F. (n): nhd. Meise; mās-e, sw. F. (n): nhd. Meise

Meise, as. mês-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Meise

Meise, ahd. meisa (1) 33, sw. F. (n): nhd. Meise

Meise, mnd. mēse (2), meise, F.: nhd. Meise

meise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meise-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisenart -- eine Meisenart, mhd. banmeise, sw. F.: nhd. »Bannmeise«, eine Meisenart

meisenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

meisenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meisenkiste, mnd. mēsekiste, meisekiste, mēsekeste, meisekeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei; mēsenkiste, meisenkiste meisenkeste mēsenkeste, F.: nhd. »Meisenkiste«, vorspringende Befestigungsanlage, Bastei

meisenkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisenkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

meisenlocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisenmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisenripplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

meisentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisesaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meislein, mnd. mēseke, F.: nhd. Meischen (N.), Meislein; mēseken***, mēiseken***, N.: nhd. Meischen (N.), Meislein

meislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meiß, mhd. meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

meissbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißel (M.), as. s-krô-d-īs-arn* 1?, st. N. (a): nhd. Schroteisen, Meißel (M.), Skalpell, scharfes Schneidinstrument

Meißel (mit schräger Schneide), mnd. balīsern*, balīen, balīsen, N.: nhd. Meißel (mit schräger Schneide)

Meißel, germ. *baitila-, *baitilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Meißel; *bautila-, *bautilaz, st. M. (a): nhd. Meißel, Prügel, Schlägel, Schlegel, Hammer; *maitila-, *maitilaz, st. M. (a): nhd. Meißel; *mattjō-, *mattjōn, *mattja-, *mattjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haue, Metze (F.) (1), Meißel

Meißel, an. mei-t-il-l, st. M. (a): nhd. Meißel

Meißel, ae. bor (1), st. N. (a): nhd. Bohrer, Lanzette, Meißel, Griffel; brǣ-d-īs-ern, brī-d-īs-en, st. N. (a): nhd. Meißel; byr-es, st. F. (ō): nhd. Bohrer, Ahle, Meißel; hear-d-héaw, st. N. (a): nhd. Meißel; hear-d-héaw-a, sw. M. (n): nhd. Meißel; hear-d-héaw-e, hear-d-híew-e, sw. F. (n): nhd. Meißel; þwear-m, st. M. (a?): nhd. Messer (N.), Meißel

Meißel, ahd. hewiīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Haueisen«, Meißel, Grabstichel; meizil 9, st. M. (a?): nhd. Meißel, Haueisen, Stemmeisen; skabīsarn* 4, scabīsarn*, skabīsan, st. N. (a): nhd. Schabeisen, Meißel, Federmesser

Meißel, mhd. meizel, st. M.: nhd. Meißel, Instrument des Arztes, Penis, Angerupftes, Abgerupftes; punze, ponze, sw. M.: nhd. »Punze«, Stichel, Meißel, Fass

Meißel, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

Meißel, mnd. bētel (1), beitel, M.: nhd. Meißel, Stecheisen

-- Meißel zum Zerhauen des Eisens: mnd. bītære*, bīter, M.: nhd. »Beißer«, Meißel zum Zerhauen des Eisens, Schmiedewerkzeug

Meißel, mnd. mēssel, meissel, mezel, meytzel, M.: nhd. Meißel, Bicke, scharfes Eisen zum Abtrennen

-- Meißel um Lehm zu schlagen: mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

Meißel, mnd. spisīsern*, spisīseren, spilīseren, N.: nhd. »Spitzeisen«, Grabstichel, Meißel

-- großer Meißel: mnd. setīsern*, setīseren, setteīseren, N.: nhd. »Setzeisen«, großer Meißel

meissel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meißeln, ahd. bihouwan* 1, red. V.: nhd. »behauen«, zuhauen, ziselieren, meißeln; fīlōn* 31, fīhalōn*, fīgilōn*, sw. V. (2): nhd. glatt feilen, reiben, glätten, polieren, meißeln; graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln

Meißeln, ahd. grabunga 1, st. F. (ō): nhd. Grabung, Eingraben, Eingrabung, Schnitzen, Meißeln, Skulptur; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung

meißeln, ahd. hewōn* 1, sw. V. (2): nhd. hauen, meißeln, ziselieren

Meißeln, ahd. irgrabunga* 4, st. F. (ō): nhd. »Grabung«, Bildhauerei, Ziselieren, Ziselierkunst, Meißeln, Untergraben

meißeln, ahd. meizan* 3, red. V.: nhd. hauen, meißeln, schneiden, zerschneiden, einschneiden, durchschneiden

meißeln, mhd. meizelen*, meizeln, sw. V.: nhd. meißeln

meißeln, mhd. weizelen*, weizeln, sw. V.: nhd. »weißeln«, meißeln, mit dem Sondierinstrument arbeiten

meißeln, mnd. glāven, glaven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben, meißeln

meisseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißelnder, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

meisselwund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißelwunde, mhd. meizelwunde, sw. F.: nhd. »Meißelwunde«, Wunde

meisselwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisselwundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meißen, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

Meißen, mnd. Mīssen, Mīsen, Mytzen, ON: nhd. Meißen, Mark Meißen

-- aus Meißen stammend: mnd. mīssenisch*, mīssensch, Adj.: nhd. »meißnisch«, aus Meißen stammend

-- Mark Meißen: mnd. Mīssen, Mīsen, Mytzen, ON: nhd. Meißen, Mark Meißen

meissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißener -- Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter

Meißener, mnd. Mīssenære*, Mīssener, Mytzener, PN: nhd. Meißener, Bewohner Meißens

meissengetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meissenierfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisseniermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisseniermannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisseniermannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meissenierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meissenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meissenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißens -- Bewohner Meißens, mnd. Mīssenære*, Mīssener, Mytzener, PN: nhd. Meißener, Bewohner Meißens

meisserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisshacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißler, ahd. irgrabāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gräber« (M.), Meißler, Bildhauer, Ziseleur

meisslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meissmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißner -- Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge, mnd. schildegrosse, schildekrosse, M.: nhd. »Schildgroschen«, Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge

meissner-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meissner-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meißnisch, mnd. mīssenisch*, mīssensch, Adj.: nhd. »meißnisch«, aus Meißen stammend

meissnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meißung, mhd. meizunge***, st. F.: nhd. »Meißung«, Hauung

meisszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meist -- älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird, mnd. hofstolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird; hōvestolte, havestolte, M.: nhd. älterer meist unverheirateter Eigenmann dem ein Hof zur Bewirtschaftung zugeteilt wird

meist -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

meist -- Grundzins meist am Martinstag entrichtet, mhd. kappengelt, st. N.: nhd. Kappengeld, Kapaunenzins, Grundzins meist am Martinstag entrichtet, Abgabe der gemeinen Frauen

meist -- kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

meist -- langer Strumpf meist ohne Füßling, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

meist -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

meist -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

meist -- Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge, afries. we-b-b 1, we-b, wo-b-b, wo-b, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Stück Tuch meist von 40 Ellen Länge

meist, got. þi-s-hun 6=5, Adv.: nhd. meist, vorzüglich, besonders

meist, ahd. meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

meist, mhd. meisteric (2), Adv.: nhd. meist, meistenteils; meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; meistteilic* (2) 1, meisteilic*, meisteilec, meisteilic, Adv.: nhd. meist, meistens, am höchsten, vorzüglich, größtenteils

meist, mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem; almēst, almeist, allemēst, allemeist, Adv.: nhd. meist, größtenteils, fast

-- hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen: mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

meist, mnd. mēsten***, Adv. (Superl.): nhd. meist, am meisten

-- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben: mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

-- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche: mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

-- meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht: mnd. · vervēmgerichte, · vervēimgerichte, N.: nhd. »Überfemgericht«, westfälisches Freigericht, meist heimlich tagendes mit königlichem Bann ausgestattetes Gericht

-- mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände: mnd. ruschdīk, M.: nhd. mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände

meist, mnd. vilmēstich, vilmeistich, Adv.: nhd. beinahe, fast, meist

-- meist kostbar verzierter leinener Brustlatz: mnd. v· rlegge, N.: nhd. Vortuch, Frauenschmuck?, meist kostbar verzierter leinener Brustlatz

meist, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistbeerbt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistbietend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

meistbietende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meiste, idg. *pləistó-, Adj.: nhd. meiste

meiste, germ. *maista-, Adj. (Superl.): nhd. meiste, größte

meiste, got. ma-i-s-t-s 7, Adj. (a), (Superl.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 190,1, Krause, Handbuch des Gotischen 168): nhd. meiste, größte, höchste

meiste, an. fle-st-r, Adj. Superl.: nhd. meiste; me-s-t-r, Adj.: nhd. meiste, größte, beste

meiste, ae. mā-st, mǣ-st, me-st*, Adj.: nhd. meiste, größte; s-wī-þost, Adj. (Superl.): nhd. meiste

meiste, afries. mâ-st 9, Adj. (Superl.): nhd. meiste

meiste, anfrk. mei-s-t-o* 1, mei-s-t*, Adj.: nhd. meiste

meiste, as. mê-s-t-e 27, mê-s-t, Adj. (Superl.), Adv. (Superl.): nhd. meiste, größte; *mê-s-t-ig? (1), Adj.: nhd. meiste

meiste, ahd. meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste

meiste, mhd. almeiste* (1)**, Adj.: nhd. »meiste«, hauptsächlich; almeistlich***, Adj.: nhd. »meiste«, hauptsächlich

meiste, mhd. meiste (1), meist, mēste, Adj.: nhd. größte, meiste, höchste, wichtigste, einzig

Meiste, mhd. meiste (3), sw. M.: nhd. Meiste, Höchste, Gott

meiste, mhd. meisteric* (1)**, Adj.: nhd. meiste; meistic (1), meistec, Adj.: nhd. meiste, vorzüglich; meistteilic* (1), meisteilic*, meisteilec, Adj.: nhd. meiste, vorzüglich

meiste, mnd. mēst (1), meist, mērst, mēste, Adj. (Superl.): nhd. meiste, größte

meisten -- am meisten entgegengesetzt, mhd. allerwiderste, allerwiderst, Adj., Adv.: nhd. gegensätzlichste, am meisten entgegengesetzt

meisten -- am meisten genehm, mhd. allergenæmeste 1, Adj.: nhd. am meisten genehm, wohlgefällig

meisten -- am meisten leidend, mhd. allerlīdendeste, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »am meisten leidend«

meisten -- am meisten verlassen seiend, mhd. allergelāzeneste*, allergelāzenste, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am meisten verlassen seiend«

meisten -- am meisten, germ. *flaista?, Adv.: nhd. am meisten

meisten -- am meisten, got. us-sind-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. am meisten, besonders, ausnehmend

meisten -- am meisten, ahd. bezzist 6, Adv.: nhd. am besten, am meisten; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr

meisten -- am meisten, mhd. allerdickest, Adv.: nhd. »allerdickst, am meisten«

meisten -- am meisten, mhd. allermeist, allermeiste, Adv.: nhd. am meisten, vor allem, vornehmlich, besonders, hauptsächlich; beste (2), best, bezziste, Adv.: nhd. am besten, am meisten, bestens

meisten -- am meisten, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

meisten -- am meisten, mnd. best (2), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens; besten (3), Adv. (Superl.): nhd. am besten, am meisten, bestens

meisten -- am meisten, mnd. mēst (2), meist, Adv. (Superl.): nhd. meistens, meistenteils, am meisten, fast; mēstelīk, meistelīk, Adv.: nhd. meistens, zumeist, am meisten, vorwiegend; mēsten***, Adv. (Superl.): nhd. meist, am meisten; mēstendēles*, mēstendēls, meistendeils, Adv.: nhd. meistenteils, größtenteils, am meisten

meisten -- die meisten, ahd. meistīg* (1) 5, Adj.: nhd. beinahe alle, die meisten

meisten -- die meisten, mnd. mēstendēl, meistendeil, N.: nhd. größter Teil, Mehrheit, die meisten

meisten -- Gefolge das den Hof am meisten meidet, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

meisten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meistens, as. mê-s-t-ig (2) 1, Adv.: nhd. meistens

meistens, ahd. allermeist* 15, Adv. (= Gen. Pl. N.): nhd. am allermeisten, meistens, besonders; almeistīg 1, Adv.: nhd. meistens, zum größten Teil, größtenteils; furist (1) 5, Adv., Präf.: nhd. zuerst, anfangs, meistens, besonders, vorzüglich, vor allem; meistīg* (2) 3, Adv.: nhd. vor allem, hauptsächlich, meistens

meistens, mhd. almeiste* (2), almeist, Adv.: nhd. meistens, der Mehrzahl nach, hauptsächlich, besonders

meistens, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als; meistic (2), meistec, Adv.: nhd. meist, meistens, vorzüglich, zum größten Teil, hauptsächlich, vor allem; meistteil* (1), meisteil, meistel, Adv.: nhd. meistenteils, meistens, zum größten Teil, hauptsächlich, insbesondere; meistteilic* (2) 1, meisteilic*, meisteilec, meisteilic, Adv.: nhd. meist, meistens, am höchsten, vorzüglich, größtenteils; meisttelīch*, meistelīch, Adv.: nhd. meistens, größtenteils; mērenthalp, Adv.: nhd. meistens

meistens, mnd. almēstich, almeistich, mnd.?, Adv.: nhd. meistens, größtenteils

meistens, mnd. mērerdēles, mērerdēiles, Adv.: nhd. größtenteils, meistens; mēst (2), meist, Adv. (Superl.): nhd. meistens, meistenteils, am meisten, fast; mēstelīk, meistelīk, Adv.: nhd. meistens, zumeist, am meisten, vorwiegend; mēstich, meistich, Adv.: nhd. meistens, fast ganz, all, größenteils; mēstlīk, meistlīk, Adv.: nhd. meistens, größtenteils, beinahe; mēstliken, meistlīken, Adv.: nhd. zum größten Teil, meistens, beinahe

meistens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meistenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistenteils, mhd. meisteric (2), Adv.: nhd. meist, meistenteils; meistteil* (1), meisteil, meistel, Adv.: nhd. meistenteils, meistens, zum größten Teil, hauptsächlich, insbesondere

meistenteils, mnd. alsemēr, alsōmēr, alsōmēre, alsomēr, Adv.: nhd. meistenteils, fast beinahe

meistenteils, mnd. mēst (2), meist, Adv. (Superl.): nhd. meistens, meistenteils, am meisten, fast; mēstendēles*, mēstendēls, meistendeils, Adv.: nhd. meistenteils, größtenteils, am meisten; mēstpart, meistpart, mēstepart, meistepart, Adv.: nhd. größtenteils, meistenteils

meistentheils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Meister -- der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

Meister -- einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen, mnd. inschouwen, inschowen, sw. V.: nhd. einen Gesellen beim Meister in die Arbeit weisen

Meister -- eingebildeter Meister, mhd. tunkelmeister, dunkelmeister, dünkelmeister, st. M.: nhd. eingebildeter Meister, Scheinmeister

Meister -- Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Meister -- in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister, mnd. juncmēster, juncmeister, junckmēster, M.: nhd. in ein Handwerk zuletzt aufgenommener Meister

Meister -- kleiner Meister, mnd. mēsterlīn*, meysterlīn, mesterlīn, M.: nhd. Meisterlein, kleiner Meister, unbedeutender Kopf

Meister -- kleiner und unbedeutender Meister, mnd. mēsterken*, meysterken, N.: nhd. Meisterchen, kleiner und unbedeutender Meister

Meister -- Meister beim Würfelspiel, mhd. bickelmeister, st. M.: nhd. Aufseher (beim Würfelspiel), Meister beim Würfelspiel

Meister -- Meister der Klosterschmiede, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

Meister -- Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt, mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

Meister -- Meister der Verdammnis, mnd. hellemēster, hellemēister, hellemeister, M.: nhd. Höllenmeister, Meister der Verdammnis

Meister -- Meister des Schmiedehandwerks, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

Meister -- Meister einer Innung, mnd. inningemēster, inningemester, inningemeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister; inningesmēster, inningesmeister, M.: nhd. »Innungsmeister«, Meister einer Innung, Gildemeister, Zunftmeister

Meister -- Meister eines Baugewerbes, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Meister -- Meister im Lügen, mnd. l· genmēster, l· genmeister, M.: nhd. »Lügenmeister«, Meister im Lügen

Meister -- Meister im Malerhandwerk oder Verputzerhandwerk, mnd. plīstæremēster*, plīstermeister, M.: nhd. Meister im Malerhandwerk oder Verputzerhandwerk

Meister -- Meister im Pergamentmacherwerk, mnd. pergamēnmēster***, pergamēnmeister, M.: nhd. Meister im Pergamentmacherwerk

Meister -- Meister im Weidwerk, mhd. jagemeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk;

jegermeister, jegærmeister, st. M.: nhd. Jagdmeister, Jägermeister, Jagdleiter, Anordner der Jagd, Meister im Weidwerk

Meister -- Meister in der Glashütte, mnd. glāsemēster, glāsemēister, glāsemeister, M.: nhd. »Glasmeister«, Vorarbeiter in der Glashütte, Meister in der Glashütte

Meister -- Meister in der Treibhütte, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Meister -- Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

Meister -- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister, mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

Meister -- von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen, mnd. inwanderen, sw. V.: nhd. »einwandern«, von außerhalb kommend bei einem Meister in Arbeit gehen

Meister -- Vorsteher der Meister, mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

Meister -- vorzüglicher Meister, mhd. houbetmeister, st. M.: nhd. »Hauptmeister«, vorzüglicher Meister, Anführer

Meister -- zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, mnd. ambachtesmēster, amptsmēster, amptsmeister, amptsmester, M.: nhd. »Amtsmeister«, zu einer Zunft bzw. Amt gehöriger Meister, Vorsteher der Meister

Meister -- zum Meister gehörend, mnd. mēsterisch***, Adj.: nhd. »meisterisch«, zum Meister gehörend, Meister...

Meister -- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Meister -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

Meister (bei Deicharbeiten), mnd. bās, M.: nhd. »Baas«, Aufseher, Meister (bei Deicharbeiten), Herr

Meister (Pl.) im Pergamentmacherwerk, mnd. pergamēnmēsterl· de*, permetērmēsterl· de, permetērmeisterl· de, permeteermēsterl· de, permetērnmēsterl· de, Pl.: nhd. Meister (Pl.) im Pergamentmacherwerk

Meister, an. mei-s-t-ar-i, st. M. (ja?): nhd. Magister, Gelehrter, Meister

Meister, ae. hǣ-s-ere, st. M. (ja): nhd. Meister, Herr, Fürst; mǣg-es-ter, māg-is-ter, st. M. (a): nhd. Meister, Lehrer; man-dry-h-t-en, mon-dry-h-t-en, st. M. (a): nhd. Herr, Meister

Meister, afries. mâ-s-ter-e, mê-s-ter-e, st. M. (a?): nhd. Meister

Meister, as. mêster 4, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer

Meister, ahd. adalmeistar 1, st. M. (a?): nhd. »Adelmeister«, Meister, Kunstmeister, Werkmeister, Künstler; bibotāri* 1, st. M. (ja): nhd. Gebieter, Meister, Lehrer; meistar 120, st. M. (a?): nhd. Meister, Lehrer, Lehrmeister, Herr, Werkmeister, Künstler; smeidar 2, st. M. (a): nhd. Künstler, Meister; urwerkman* 1, urwercman*, st. M. (athem.): nhd. Handwerker, Künstler, Meister, Kunsthandwerker; werkmeistar 8, wercmeistar*, st. M. (a?): nhd. Meister, Handwerker, Baumeister, Werkmeister, Kunstmeister

-- Meister des Gesanges und der Musik: ahd. sangmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Sangmeister«, Musikmeister, Meister des Gesanges und der Musik

Meister, ahd. magister* 1, st. M. (a): nhd. »Meister«, Lehrer

Meister, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; meisterman, st. M.: nhd. »Meistermann«, Meister, Zunftmeister

-- kleiner Meister: mhd. meisterlīn, st. N.: nhd. »Meisterlein«, kleiner Meister

-- mein Meister: mhd. rabboni, mhebräisch., M.: nhd. mein Meister

-- Meister im Steinwerfen: mhd. meisterwerfære*, meisterwerfer, st. M.: nhd. »Meisterwerfer«, Meister im Steinwerfen

Meister, mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus; zīdelmeister, st. M.: nhd. »Zeidelmeister«, Vorgesetzter oder Richter der Zeidler, Meister

Meister, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Meister, mnd. wērt (1), M.: nhd. Wirt, Hauswirt, Herr, Hausherr, Ehemann, Meister, Gastwirt

-- als Meister in die Gilde aufnehmen: mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

-- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- gestatten Meister zu werden: mnd. vōrtstāden, vortstaden, vōrtstēden, vortsteden, sw. V.: nhd. zulassen, als Meister in die Gilde aufnehmen, weiterhelfen, befördern, in die Zunft zulassen, gestatten Meister zu werden

-- Meister werden: mnd. vōrtvāren, st. V.: nhd. fortfahren, fortsetzen, weitermachen, weiter verfahren (V.), Verfahren fortsetzen, durchführen, weiterführen, günstig durchkommen, Erfolg haben, vorwärts kommen, in die Zunft aufgenommen werden, Meister werden, verfahren (V.), umgehen, vorgehen, handeln, vom Verlöbnis zur Heirat weiter durchführen

meister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meister..., mnd. mēsterisch***, Adj.: nhd. »meisterisch«, zum Meister gehörend, Meister...

Meisteramt, mhd. meisterambehte*, meisterambet, st. N.: nhd. »Meisteramt«, Amt des Ordensmeisters

meisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisteraufnahmeschmaus -- Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

meisterbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meisterbuch, mhd. meisterbuoch, st. N.: nhd. Meisterbuch

meisterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterchen, mhd. meisterchīn***, st. N.: nhd. »Meisterchen«

Meisterchen, mnd. mēsterken*, meysterken, N.: nhd. Meisterchen, kleiner und unbedeutender Meister

meisterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterchirurg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meisterei, mhd. meisterīe, st. F.: nhd. »Meisterei«, Handwerksbetrieb

Meisterei, mnd. mēsterei***, mēsterey***, meisterei***, meisterey***, F.: nhd. »Meisterei«, Verwaltung

meisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistereigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisteressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterfleischhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterfoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistergebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistergebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meistergeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meistergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meistergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Meistergesang, mhd. meistersanc, st. M., st. N.: nhd. »Meistersang«, Meistergesang
meistergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistergesangbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Meistergesangs -- Dichter des Meistergesangs, mhd. meistersengære*, meistersenger, st. M.: nhd. »Meistersänger«, Dichter des Meistergesangs; meistersingære*, meistersinger, st. M.: nhd. »Meistersinger«, Dichter des Meistergesangs
Meistergesangs -- Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit
meistergeschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meistergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meistergeselle, mhd. meistergeselle, sw. M.: nhd. »Meistergeselle«, Schüler
Meistergeselle, mnd. mēstergeselle*, meystergeselle, M.: nhd. »Meistergeselle«, Altgeselle, Vertreter der Gesellen in der Gildeführung
meistergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meistergrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistergriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meistergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterhaft, ahd. meistarlīh* 3, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, kunstvoll; meistarlīhho* 9, meistarlīcho*, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, kunstvoll; meistarlīhhūn* 3, meistarlīchūn*, Adv.: nhd. meisterhaft, kunstvoll
meisterhaft, mhd. meisterlich, Adj.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, kunstgemäß, künstlich, vollkommen, kunstvoll; meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich
meisterhaft, mnd. mēsterlīk, meisterlīk, meysterlīk, mesterlīk, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, hervorragend, überragend; mēsterlīke, meisterlīke, meysterlīke, mēsterlīk, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; mēsterlīken*, meysterlīken, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend
meisterhaft, mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullenkōmen (3), vollenkōmen, volnkōmen, vullenkomen, vullenkome?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll (zu rechnende Wunde), ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten
meisterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meisterhafter -- meisterhafter Arzt, mhd. meisterarzāt, st. M.: nhd. Gelehrter, meisterhafter Arzt
Meisterhand, mhd. meisterhant, st. F.: nhd. Meisterhand
meisterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meisterigge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meisterin (), mhd. ? meisterse, sw. F.: nhd. Meisterin (?)
Meisterin, ahd. meistara* 6, sw. F. (n): nhd. Meisterin, Lehrerin, Lehrmeisterin, Herrin; meistarina* 1, meistarinna*, st. F. (jō): nhd. Meisterin, Lehrerin, Leiterin; werkmeistara* 1, wercmeistara*, sw. F. (n): nhd. Meisterin
Meisterin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin
Meisterin, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents; mēsterische*, meystersche, mestersche, meistersche, F.: nhd. Meisterin, Verwalterin, Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes
Meisterin, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch
meisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterisch, mnd. mēsterisch***, Adj.: nhd. »meisterisch«, zum Meister gehörend, Meister...
meisterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meisterjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterjaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meisterjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterjahrsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterklügling, nhd.: nhd. ; L.: DW
Meisterknabe, mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen
Meisterknappe, mhd. meisterknappe, sw. M.: nhd. »Meisterknappe«, oberster Knecht, oberster Knappe
meisterknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meisterknecht, mhd. meisterkneht, st. M.: nhd. »Meisterknecht«, Oberknecht, Geselle
Meisterknecht, mnd. mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen
meisterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meisterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterknechtenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterknechtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meisterkoch, mhd. meisterkoch, st. M.: nhd. »Meisterkoch«, Oberkoch
Meisterkoch, mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt
Meisterkoch, mnd. mēsterkok*, meysterkok, M.: nhd. »Meisterkoch«, Oberkoch, Küchenmeister
meisterkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meisterkoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meisterköchin, mhd. meisterköchinne, meisterköchin*, st. F.: nhd. »Meisterköchin«, oberste Köchin
meisterkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterkuefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meisterkunst, mhd. meisterkunst, st. F.: nhd. Meisterkunst, Dichtkunst
meisterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meisterlein, mhd. meisterlīn, st. N.: nhd. »Meisterlein«, kleiner Meister
Meisterlein, mnd. mēsterlīn*, meysterlīn, mesterlīn, M.: nhd. Meisterlein, kleiner Meister, unbedeutender Kopf
meisterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
Meisterleute, mhd. meisterliute 2, st. M. Pl.: nhd. »Meisterleute«, Vorsteher, Verwalter, Handwerkmeister, Angehörige des Zunftvorstands
meisterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
meisterleutebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlich -- meisterlich gestalten, mhd. bemeisteren*, bemeistern, sw. V.: nhd. meistern, meisterlich gestalten, gestalten
meisterlich, ahd. meistarlīh* 3, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, kunstvoll; meistarlīhho* 9, meistarlīcho*, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, kunstvoll
meisterlich, mhd. meisterlich, Adj.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, kunstgemäß, künstlich, vollkommen, kunstvoll; meisterlīche, Adv.: nhd. »meisterlich«, meisterhaft, gelehrsam, künstlerhaft, vollkommen, kunstvoll, künstlich
meisterlich, mnd. mēsterlīk, meisterlīk, meysterlīk, mesterlīk, Adj.: nhd. meisterlich, meisterhaft, hervorragend, überragend; mēsterlīke, meisterlīke, meysterlīke, mēsterlīk, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend; mēsterlīken*, meysterlīken, Adv.: nhd. meisterlich, meisterhaft, vorzüglich, hervorragend, überragend
meisterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meisterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Meisterlist, mhd. meisterlist, st. M.: nhd. »Meisterlist«, Kunstfertigkeit
Meisterlohn, afries. mâ-s-ter-lâ-n 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Meisterlohn«, Arztlohn
meisterlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meisterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlos, mhd. meisterlōs, Adj.: nhd. »meisterlos«, kunstlos, zuchtlos, unerzogen, zügellos, führungslos
meisterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meisterlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterlose, nhd.: nhd. ; L.: DW
meisterlosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meisterlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meisterlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meisterloslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meistermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meistermahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
meistermahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meistermann, mhd. meisterman, st. M.: nhd. »Meistermann«, Meister, Zunftmeister
meistermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meistermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meistermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meistermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meistermueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meistermüller, mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt
Meistern -- aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft, mnd. ambachtv· rwēsære*, ambachtvorwēser, M.: nhd. »Amtvorweser«, aus den Meistern erwählter Vorsteher der Zunft
meistern, ahd. meistarōn* 11, meistrōn*, sw. V. (2): nhd. »meistern«, leiten, lenken, befehlen, Macht ausüben, verwalten, herrschen
meistern, mhd. bemeisteren*, bemeistern, sw. V.: nhd. meistern, meisterlich gestalten, gestalten

meistern, mhd. gemeisteren*, gemeistern, sw. V.: nhd. meistern; gevuogen (1), gefuogen*, sw. V.: nhd. meistern, zu handhaben, wissen, beherrschen

meistern, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

meistern, mnd. mēsteren (1), meisteren, meysteren, meystern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, lenken, Vorschriften machen, kritisieren, bemäkeln, beherrschen, ärztlich behandeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

meistern, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

meistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meistern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisternsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Meisterpatent -- Müller mit Meisterpatent, mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

Meisterpfaffe, mhd. meisterpfaffe*, meisterphaffe, sw. M.: nhd. »Meisterpfaffe«, gelehrter Geistlicher

meisterpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meisterprediger, mhd. meisterbredigære, st. M.: nhd. Meisterprediger

Meisterprediger, mnd. mēsterprēdigære*, meysterprēdiker, mesterprēdiker, M.: nhd. Meisterprediger, Prophet

meisterprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterprüfung -- Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss, mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

Meisterprüfung, mnd. mēsterpr· ve*, mnd.?, F.: nhd. Meisterprüfung, Meisterstück
-- Arbeit für die Meisterprüfung: mnd. mēsterwerk, meysterwerk, N.: nhd. Meisterstück, Arbeit für die Meisterprüfung
-- Probearbeit zur Meisterprüfung: mnd. mēsterstücke*, meysterstücke, M.: nhd. Meisterstück, Probearbeit zur Meisterprüfung

meisterpulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meisterrecht -- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt, mnd. b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

Meisterrecht, mhd. meisterreht, st. N.: nhd. »Meisterrecht«, Recht Meister zu sein (V.), Meistersteuer

meisterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterrede, mnd. mēsterrēde*, meysterrēde, F.: nhd. »Meisterrede«, vorbildliche Aussage, maßgebliche Aussage

meisterredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meisterruhm, mhd. meisterruom, st. M.: nhd. »Meisterruhm«, Ruhm Bester zu sein

Meisters -- Amt des livländischen Meisters, mnd. mēsterambacht*, mēsterampt, N.: nhd. Amt des livländischen Meisters

Meisters -- Amt eines Meisters, mnd. ? mēstergemacht*, meystergemacht, meystergemach, F.: nhd. Amt eines Meisters?, Würde eines Meisters?, Macht eines Meisters?

Meisters -- Ausspruch eines Meisters, mhd. meisterspruch, st. M.: nhd. »Meisterspruch«, Ausspruch eines Meisters

Meisters -- Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Meisters -- Handgeld des Meisters für den Lehrling, mnd. mēstermark*, meystermark, F.: nhd. Handgeld des Meisters für den Lehrling

Meisters -- Macht eines Meisters, mnd. ? mēstergemacht*, meystergemacht, meystergemach, F.: nhd. Amt eines Meisters?, Würde eines Meisters?, Macht eines Meisters?

Meisters -- Stellung des Meisters, mhd. meistertuom, st. M., st. N.: nhd. »Meistertum«, Stellung des Meisters

Meisters -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

Meisters -- Würde eines Meisters, mnd. ? mēstergemacht*, meystergemacht, meystergemach, F.: nhd. Amt eines Meisters?, Würde eines Meisters?, Macht eines Meisters?

meistersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meistersang, mhd. meistersanc, st. M., st. N.: nhd. »Meistersang«, Meistergesang

meistersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meistersänger, mhd. meistersengære*, meistersenger, st. M.: nhd. »Meistersänger«, Dichter des Meistergesangs

meistersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistersängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meistersängerlied, mhd. bar (6), st. N.: nhd. Meistersängerlied

Meisterschaft, ahd. meistarskaft* 5, meistarscaft*, st. F. (i): nhd. »Meisterschaft«, Gelehrsamkeit, Kunst, Wissenschaft

Meisterschaft, ahd. meistartuom* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meisterschaft, Rat, Hoher Rat, Leitung, Vorrang, Würde

Meisterschaft, mhd. meisterdīe, st. F.: nhd. Meisterschaft; meisterheit, st. F.: nhd. Meisterschaft; meisterunge, st. F.: nhd. »Meisterung«, Belehrung, Warnung, Meisterschaft, Herrschaft
-- die Meisterschaft führend: mhd. meisterscheftic, Adj.: nhd. die Meisterschaft führend, die Herrschaft führend, vollkommen

Meisterschaft, mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

Meisterschaft, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft

meisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meistersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschiffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterschmaus -- Meisterschmaus des neuen Handwerksmeisters, mnd. mēsterkost, meysterkost, F.: nhd. Meisterschmaus des neuen Handwerksmeisters

Meisterschmaus, mnd. werkkost*, werkkoste, mnd.?, F.: nhd. »Werkkost«, Meisterschmaus

meisterschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterschreiber, mnd. ? mēsterschrīvære*, meysterschrīver, M.: nhd. »Meisterschreiber«?, Epigrammdichter?

meisterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meisterschrift, mnd. ? mēsterschrift*, meysterschrift, F.?: nhd. »Meisterschrift«?, Aufschrift?, Inschrift?

meisterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterschroeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meisterschütze, mhd. meisterschütze, meisterschutze, sw. M.: nhd. »Meisterschütze«

meisterschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistersding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meistersfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistersgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistersiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meistersinger, mhd. meistersingære*, meistersinger, st. M.: nhd. »Meistersinger«, Dichter des Meistergesangs

meistersinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meistersingers -- Kunstausdruck des Meistersingers, mhd. stampenīe, stampanīe, stempenīe, st. F., sw. F.: nhd. heitere Lieder die zur Fiedel gesungen werden, Zeitvertreib, unnützes Werk, Kunstausdruck des Meistersingers, Tanzweise, Lustbarkeit, Vergnügen

meistersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterspiel, mhd. meisterspil, st. N.: nhd. »Meisterspiel«

meisterspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meisterspruch, mhd. meisterspruch, st. M.: nhd. »Meisterspruch«, Ausspruch eines Meisters

Meisterspruch, mnd. mēsterspr· ke, M.: nhd. »Meisterspruch«, vorbildlicher Ausspruch

meisterspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterstern, mhd. meistersterne, st. M.: nhd. »Meisterstern«, Hauptstern

Meistersteuer, mhd. meisterreht, st. N.: nhd. »Meisterrecht«, Recht Meister zu sein (V.), Meistersteuer

meisterstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meisterstück -- kämpferisches Meisterstück, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

Meisterstück -- Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, mnd. stangentasche, F.: nhd. Tasche mit eisernem Gestell, Meisterstück der Hamburger Taschenmacher, große Doppeltasche (wohl auf Eisenbügeln oder eisernem Gestell gearbeitet)

Meisterstück -- Meisterstück der Lüneburger Pelzer, mnd. drevaste, mnd.?, Sb.: nhd. Meisterstück der Lüneburger Pelzer

Meisterstück -- Meisterstück der Stettiner Messerschmiede, mnd. stōtstech, Sb.: nhd. Meisterstück der Stettiner Messerschmiede

Meisterstück -- Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

Meisterstück der Rigaer Gürtler (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. spangördel, M.: nhd. Winde (F.) zum Spannen (N.) von Wurfgeschützen und Armbrüsten, Meisterstück der Rigaer Gürtler (Bedeutung örtlich beschränkt)

Meisterstück, mnd. hantwerkesstücke*, hantwerkesstükke, N.: nhd. »Handwerksstück«, Meisterstück
-- durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen: mnd. insmēden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen
-- Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst: mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

Meisterstück, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel;

mēsterpr˙ ve*, mnd.?, F.: nhd. Meisterprüfung, Meisterstück; mēsterstücke*, meysterstücke, M.: nhd. Meisterstück, Probearbeit zur Meisterprüfung; mēstert˙ ch*, meystert˙ ch, mēstertuch, N.: nhd. Meisterzeug, Meisterstück; mēsterwerk, meysterwerk, N.: nhd. Meisterstück, Arbeit für die Meisterprüfung; pr˙ vestücke, N.: nhd. Probestück, Meisterstück, Handwerkserzeugnis mit dem fachliche Qualifikation nachgewiesen wird (bei Schiffszimmerleuten)

-- als Meisterstück gebautes Haus: mnd. mēsterhūs*, meysterhūs, N.: nhd. als Meisterstück gebautes Haus

-- Becher als Meisterstück: mnd. mēsterbēker*, meysterbēker, M.: nhd. Becher als Meisterstück

-- Brot als Meisterstück: mnd. mēsterbrōt*, meysterbrōt, mesterbrōt, N.: nhd. Brot als Meisterstück

-- Meisterstück der Sattler: mnd. ? pēlegrīmensādel, pēlegrīnensādel, M.: nhd. ein besonderer Sattel, Meisterstück der Sattler?, Reisesattel?

-- zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät: mnd. ? nēdetange*?, nedeyunge?, mnd.?, Sb.: nhd. »Nietzange«?, zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät?

Meisterstück, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

meisterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meisterstücks -- Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

meisterstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterstueckarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterstueckschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterstuhl, mhd. meisterstuol, st. M.: nhd. Meisterstuhl, Lehrstuhl

meisterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meistertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meistertisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meistertum, mhd. meistertuom, st. M., st. N.: nhd. »Meistertum«, Stellung des Meisters

meistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertumsakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistertumskomturei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterung, mhd. meisterunge, st. F.: nhd. »Meisterung«, Belehrung, Warnung, Meisterschaft, Herrschaft

meisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterurtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterwerfer, mhd. meisterwerfære*, meisterwerfer, st. M.: nhd. »Meisterwerfer«, Meister im Steinwerfen

meisterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterwort, mnd. mēsterwōrt, N.: nhd. »Meisterwort«, Ausspruch von Gelehrten

meisterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meisterwurz, ahd. astrenza 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strenze, Meisterwurz, Osterluzei; astriz* 1?, st. F. (i?): nhd. Meisterwurz, Frauenmantel, Löwenfuß; astriza*? 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Meisterwurz, Frauenmantel, Löwenfuß; ostriz 3, ahd.?, Sb.: nhd. Meisterwurz

Meisterwurz, mnd. astrentz, Sb.: nhd. Meisterwurz; austris, F.: nhd. Meisterwurz

Meisterwurz, mnd. mēsterwort*, meysterwort, mesterwort, N.: nhd. Meisterwurz, große Strenze; ? ōsteke, Sb.: nhd. ein Pflanzenname, eine Heilpflanze, Buschwindröschen?, Meisterwurz?; ōstriz, owstritz, Sb.: nhd. Meisterwurz; ōstrūcie, F.: nhd. Meisterwurz

meisterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meisterwurzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meisterzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meisterzeichnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Meisterzeug, mnd. mēstert˙ ch*, meystert˙ ch, mēstertuch, N.: nhd. Meisterzeug, Meisterstück

meisterzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meisterzug, mhd. meisterzuc, st. M.: nhd. Meisterzug

meisterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meisterzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meistgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meistlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meisttheil, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiszelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiszelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meiszeldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiszeldrähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meiszeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meiszelhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meiszelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meiszelwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meit, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meite, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meitenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meitlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mejasch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melancholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Melancholie, mhd. melancolīe, st. F.: nhd. Melancholie, Schwermütigkeit

Melancholie, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie

Melancholie, mnd. swārm˙ dichhēt*, swārm˙ dichēt, swārm˙ dicheit, schwārm˙ dichēt, schwārm˙ dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung; swārmōt, schwārmūt, M.: nhd. Schwermut, Melancholie; swērm˙ dichhēt*, swērm˙ dichēt, swērm˙ dicheit, schwērm˙ dichēt, schwērm˙ dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

melancholie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melancholie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melancholisch, mhd. melancōlisch, Adj.: nhd. melancholisch

melancholisch, mnd. melancolisch, melanclysch, Adj.: nhd. melancholisch, schwermütig

melancholisch, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārm˙ dich, swārmu̯dich, schārm˙ dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.); swārm˙ dichlīk, Adj.: nhd. schwermütig, melancholisch, bedrückt, bekümmert; swērm˙ dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

melancholisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

melancholischem -- Mensch von melancholischem Temperament, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

Melancholischer, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

melancholisches -- melancholisches Temperament, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie

melber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

melbig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

melbler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meldbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Melde (eine Pflanze), germ. *meldō (1), st. F. (ō): nhd. Melde (eine Pflanze); *meldō-, *meldōn, sw. F. (n): nhd. Melde (eine Pflanze)

Melde (eine Pflanze), ae. mel-d-e, sw. F. (n): nhd. Melde (eine Pflanze)

Melde (eine Pflanze), as. mal-d-ia 2?, mel-d-e*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Melde (eine Pflanze)

Melde (eine Pflanze), mhd. melde (1), st. F.: nhd. Melde (eine Pflanze)

Melde (eine Pflanze), mnd. melde (1), F.: nhd. Melde (eine Pflanze), Gartenmelde (offizinell gebraucht), Runkelrübe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Melde, ae. cedelc, st. F. (ō): nhd. Bingelkraut, Melde

Melde, ahd. malta 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Melde; melta 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Melde; melta 23, melda, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Melde, Gartenmelde; mistilmelta* 1, mistmelta*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Melde; molta (2) 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Melde; multa (1) 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Melde

Melde, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Melde, mnd. molt (3), Sb.: nhd. Melde

melde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meldeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meldebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meldeglocke, mnd. tēkenklocke, teikenklocke, F.: nhd. »Zeichenglocke«, kleine Glocke im Kirchturm mit der bestimmte Ereignisse angezeigt werden, Meldeglocke

Melden (N.), mnd. melde (2), F.?: nhd. Melden (N.), Mitteilung

melden, an. her-m-a, sw. V. (1): nhd. melden, erzählen, nachahmen

melden, ae. ǣrnd-ian, ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; ėnd-ian (2), ernd-ian, sw. V.: nhd. melden, künden; ge-ǣrnd-ian, ge-ǣrend-ian, sw. V.: nhd. melden, dazwischentreten, Erfolg haben; ge-meld-ian, ge-meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen; meld-ian, meld-an, sw. V. (2, 1): nhd. melden, verkünden, anzeigen, erklären, anklagen

melden, afries. kē-th-a 30 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, melden, Strafe verhängen, auferlegen, gerichtlich erklären, berufen (V.), ansagen; *meld-ia, sw. V. (2): nhd. melden, sprechen?

melden, as. an-biod-an* 3, st. V. (2b): nhd. entbieten, melden, sagen lassen; meld-ōn 3, sw. V. (2): nhd. melden, anzeigen

melden, ahd. firmeldēn* 4, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), bekanntmachen, offenbaren; gimeldēn* 2, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, mitteilen, verraten (V.); meldēn 28, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), verleumden, offenbaren, anklagen; meldōn* 5, sw. V. (2): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), anklagen

melden, ahd. inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen

melden, mhd. anegeben, angeben, ane geben, V.: nhd. »angeben«, melden, verraten (V.), angeben, anlegen, anziehen

melden, mhd. gemelden, sw. V.: nhd. melden, verkündigen, berichtigen, gestehen, bezichtigen

melden, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

Melden, mhd. melden, (2) st. N.: nhd. Melden

melden, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; nunzieren, sw. V.: nhd. melden; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

melden, mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

melden, mhd. widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden

-- durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden: mhd. verschīnboten, ferschīnboten*, sw. V.: nhd. durch einen mit einer Vollmacht versehenen Stellvertreter vor Gericht melden

melden, mnd. anebringen*, anbringen, anbrengen, sw. V.: nhd. »anbringen«, heranbringen, herbeiführen, abliefern, zufügen, antun, beibringen (Nachricht), vorbringen (Bescheid), vorlegen (Auftraggeber), berichten, hinterbringen, melden, klagen, beweisen, anbringen (Verdacht), aufbringen; ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anegēven* (1), angēven, st. V.: nhd. angeben, aufzählen, berichten, melden, anraten, anzeigen, verleumden, aufhören, aufgeben, zum Verkauf geben; anemelden*, anmelden, sw. V.: nhd. »anmelden«, melden, verkünden; anerichten*, anrichten, sw. V.: nhd. anrichten, einrichten, verfertigen, machen, herstellen, zurichten, errichten, gründen, anlegen, berichten, benachrichtigen, melden, unterrichten, belehren, anweisen, veranlassen; aneseggen* (1), anseggen, sw. V.: nhd. ansagen, melden, befehlen, verkünden, kündigen, beschuldigen, einreden; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; anet· gen*, antōgen, antogen, antēgen, anteigen, sw. V.: nhd. anzeigen, melden, voraussagen, anführen; bemelden, sw. V.: nhd. melden; bībringen, bībrengen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, heranbringen, beweisen, erweisen, zu Stande bringen, bewirken, zufügen, melden, angeben, berichten, beibringen, einblasen, einreden, wegschaffen, beseitigen; bōdeschoppen, bōdeschappen, bōdeschuppen, sw. V.: nhd. »botschaften«, verkünden, melden

-- durch Boten melden: mnd. bebōden, beboden, sw. V.: nhd. beschicken, benachrichtigen, durch Boten melden, durch Boten einladen

melden, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

melden, mnd. melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-

Melden, mnd. milde (3), mnd.?, F.?: nhd. Melden, Mitteilung

melden, mnd. nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten; nāsprēken, nāchsprēken*, naspreken, sw. V.: nhd. »nachsprechen«, wiederholen, melden, erzählen, nacherzählen, berichten; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; r· gen (1), sw. V.: nhd. »rügen«, melden, verraten (V.), beschuldigen

melden, mnd. tōbringen*, tobringen, mnd.?, sw. V.: nhd. zubringen, herbeibringen, beibringen, zutrinken, melden, ansagen, beweisen, zu Ende bringen, ausführen, verwenden, durchbringen, verschwenden

melden, mnd. upbringen, upbrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufbringen«, in die Höhe bringen, erheben, erhöhen, aufziehen, großziehen, herbeibringen, überbringen, Lehen zurückgeben, einführen (Gesetze bzw. Moden), beibringen, zusammenbringen, herbeischaffen (Geld bzw. Mannschaft), vorbringen (Klage bzw. Gründe), hinterbringen, melden; vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben; vörbōdeschoppen*, vorbōdeschoppen, vorbōdeschoppen, vorbōdeschappen, vorbōdeschuppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörbōtschoppen*, vorbōtschoppen, vorbotschoppen, vorbatschoppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen

-- Erkundetes melden: mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

-- früher melden: mnd. v· ranetōgen*, v· rant· gen, sw. V.: nhd. vorher anzeigen, früher melden, voraussagen, vorher anführen

-- gerichtlich melden: mnd. wr· gen*, wrōgen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- vorher melden: mnd. v· rmelden, sw. V.: nhd. »vormelden«, vorher melden

melden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

melden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meldeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meldenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meldensame, mnd. meldensāme, M.: nhd. »Meldensame«, Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel)

Meldensamen, ahd. meltūnsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. Meldensamen

meldenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meldepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Melder, ae. meld-a, sw. M. (n): nhd. Melder, Verkünder, Verräter

Melder, as. meld-ār-i 1, st. M. (ja): nhd. Melder

Melder, ahd. meldāri 16, st. M. (ja): nhd. »Melder«, Verräter, Anzeiger, Ankläger, Denunziant, Angeber

Melder, mhd. meldære, melder, st. M.: nhd. »Melder«, Verräter, Angeber

Melder, mnd. hendelære*, hendelēr, hendelēre, M.: nhd. Händler, Unterhändler, Vermittler, Handelsmann, Melder, Angeber

Melder, mnd. vörmeldære*, vormelder, M.: nhd. »Vermelder«, Anzeigender, Melder

melder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Melderin, mhd. melderīn, st. F.: nhd. Melderin

Melderin, mhd. meldærīnne*, meldærīn*, melderīnne*, melderīn, st. F.: nhd. »Melderin«, Verräterin

meldestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meldet -- Bote der ēhafte nōt meldet, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

meldet -- Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

meldewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meldung -- Überbringer einer Meldung, mnd. inbringære*, inbringer, M.: nhd. Überbringer einer Meldung, Veranlasser, Einfuhrhändler

Meldung, afries. for-meld-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Meldung; *meld-inge, st. F. (ō): nhd. Meldung

Meldung, ahd. melda (1) 3, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Verrat, Anklage, Angabe, üble Nachrede; meldunga 4, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Anzeige, Anklage, Verrat, üble Nachrede

Meldung, mhd. melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis

Meldung, mhd. meldunge, st. F.: nhd. »Meldung«, Verrat, Anzeige

Meldung, mnd. bemeldinge, F.: nhd. Meldung, Aussage

Meldung, mnd. meldinge, F.: nhd. Meldung, Verrat, Anzeige, Erzählung; mencie, menciōn, Sb.: nhd. Erwähnung, Meldung

Meldung, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

Meldung, mnd. vörkündiginge*, vorkündiginge, F.: nhd. Ankündigung, Bericht, gerichtliche Anzeige, Meldung, Benachrichtigung, Ansage, Verkündung, Verkündigung, Botschaft, Aufkündigung?; vörkündinge*, vorkündiginge; ? vörmelde*, vormelde, mnd.?, Sb.: nhd. Anzeige?, Meldung?; vörmeldinge, F.: nhd. Meldung, Anzeige, Erwähnung

-- als Meldung eingelaufen: mnd. ? v· rl· pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

meldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meldungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meldungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meldungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meldungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meldungsschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meldvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meliböisch, ahd. melibeisk* 1, melibeisc*, Adj.: nhd. meliböisch

Melick -- Melick bei Limburg, germ. Mederiacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Melick bei Limburg

Melissa -- Melissa calamintha, mhd. kalemente, F.: nhd. eine Melisse, Melissa calamintha

Melisse -- eine Melisse, mhd. kalemente, F.: nhd. eine Melisse, Melissa calamintha

Melisse, as. bini-so-g-a* 2?, st. F. (ō): nhd. »Bienensaug«, Melisse; bi-n-i-sū-g-a 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Bienensaug«, Melisse; bi-n-i-wurt* 2, st. F. (i): nhd. »Bienenwurz«, Melisse

Melisse, ahd. biniwurz* 4, st. F. (i): nhd. Biensaug, Bienenkraut, Thymian, Melisse; matere* 2, matra, matreia, metere, meter, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mutterkraut, Melisse

Melisse, mhd. melisse***, F.: nhd. Melisse

Melisse, mnd. holtmerch, Sb.: nhd. Melisse

Melisse, mnd. melisse, melissie, F.: nhd. Melisse; mōderkrūt, N.: nhd. Melisse

melisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Melissenblatt, mnd. melissenblat*, melissienblat, N.: nhd. »Melissenblatt«

melissenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

melissenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Melissengeist, mhd. melissenwazzer, st. N.: nhd. Melissenwasser, Melissengeist

melissenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Melissenwasser, mhd. melissenwazzer, st. N.: nhd. Melissenwasser, Melissengeist

melissenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Melissezucker, mnd. melissesucker*, melissucker, M.: nhd. »Melissezucker«

melk, germ. *melka-, *melkaz, *meluka-, *melukaz, Adj.: nhd. milchig, milchgebend, melk

melk, ae. meolc (1), Adj.: nhd. milchig, milchgebend, melk

melk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

melkbar, afries. jād-er-tam 1, aid-er-tam, Adj.: nhd. euterzahm, melkbar; ūd-er-tam 1, Adj.: nhd. euterzahm, melkbar

melke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Melkeimer, ae. ceoldr-e, celdr-e, sw. F. (n): nhd. Melkeimer, Melkkübel

Melkeimer, ahd. kuomelktra* 1, kuomelctra*, kuomelhtra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Melkeimer, Melkkübel; kuosehstāri* 1, st. M. (ja): nhd. Melkeimer, Melkkübel; melkfaz* 2, melcfaz, st. N. (a): nhd. Melkgefäß, Melkfass, Melkkübel, Melkeimer; melkkubilīn* 2, melckubilīn*, st. N. (a): nhd. Melkkübel, Melkeimer; melkkubilo* 2, melckubilo*, sw. M. (n): nhd. »Melkkübel«, Melkeimer, Melkfass, Melkkübel; *melktra?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Melkeimer; miluhfaz* 5, milihfaz*, st. N. (a): nhd. »Milchgefäß«, Melkeimer, Melkkübel; miluhkar* 1, milihkar*, st. N. (a): nhd. »Milchgefäß«, Melkeimer, Melkkübel; miluhkubil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Milchkübel, Melkeimer; miluhkubilīn* 2, miluhkubilīn*, st. N. (a): nhd. Milchkübel, Melkeimer; miluhkubilo* 1, sw. M. (n): nhd. Milchkübel, Melkeimer

Melkeimer, mnd. melkspan, F.: nhd. Milchbottich, Melkeimer

melkeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melkekuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Melken -- eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide, mhd. tretz, st. M.: nhd. eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide

Melken -- eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird, mnd. vallant, vālant, M.: nhd. eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird

Melken -- Gefäß zur Benutzung beim Melken, mnd. melkvat, N.: nhd. »Milchfass«, Gefäß zur Benutzung beim Melken

melken -- melken der Bäume als Hexenwerk, mnd. ? melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

melken, idg. *dheugh-, V.: nhd. berühren, drücken, melken, spenden

melken, idg. *mĕ̄lĝ-, V.: nhd. abstreifen, wischen, melken

melken, idg. *meləĝ-?, V.: nhd. abstreifen, wischen, melken

Melken, idg. *molĝo-, Sb.: nhd. Melken

melken, germ. *gamelkan, st. V.: nhd. melken

Melken, germ. *melhtō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Melken

melken, germ. *melkan, st. V.: nhd. melken; *uzmelkan, st. V.: nhd. ausmelken, melken

melken, an. mjolk-a, sw. V.: nhd. melken; molk-a, sw. V.: nhd. melken; nyt-ja, *nut-jōn, sw. V. (2): nhd. melken

Melken, ae. ? *milc-e, N.: nhd. Melken?

melken, ae. miolc-ian, sw. V.: nhd. milchen, melken

melken, ae. ā-meolc-an, ā-melc-an, st. V. (3b): nhd. melken; meolc-an, st. V. (3b): nhd. melken; meolc-ian, sw. V.: nhd. melken, Milch geben, säugen

melken, afries. melk-a 1, st. V. (3b): nhd. melken

melken, ahd. gimelkan* 1, gimelcan*, st. V. (3b): nhd. melken; irmelkan* 1, irmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, ausmelken, leer melken; melkan* 8, melcan*, st. V. (3b): nhd. melken; ūzmelkan* 1, ūzmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, herauspressen, zutage fördern

-- leer melken: ahd. irmelkan* 1, irmelcan*, st. V. (3b): nhd. melken, ausmelken, leer melken

melken, mhd. melchen, melken, st. V.: nhd. melken, Milch, geben

Melken, mhd. melkede, st. N.: nhd. Melken

melken, mhd. melken, melchen, st. V.: nhd. melken, Milch geben

melken, mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

melken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

melken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Melker, mnd. melkære*, melker, melkere, M.: nhd. Melker, Beschäftigter in der Milchwirtschaft; molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

melker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

melkerpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melkete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Melkfass, ahd. melkfaz* 2, melcfaz, st. N. (a): nhd. Melkgefäß, Melkfass, Melkkübel, Melkeimer; melkkubilo* 2, melckubilo*, sw. M. (n): nhd. »Melkkübel«, Melkeimer, Melkfass, Melkkübel

melkfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Melkgefäß, ahd. melkfaz* 2, melcfaz, st. N. (a): nhd. Melkgefäß, Melkfass, Melkkübel, Melkeimer

melkgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

melkgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melkgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Melkkübel, ae. ceoldr-e, celdr-e, sw. F. (n): nhd. Melkeimer, Melkkübel

Melkkübel, ahd. kubilo* 2, sw. M. (n): nhd. Kübel, Eimer, Melkkübel; kuomelktra* 1, kuomelctra*, kuomelhtra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Melkeimer, Melkkübel; kuosehstāri* 1, st. M. (ja): nhd. Melkeimer, Melkkübel; melkfaz* 2, melcfaz, st. N. (a): nhd. Melkgefäß, Melkfass, Melkkübel, Melkeimer; melkkubilīn* 2, melckubilīn*, st. N. (a): nhd. Melkkübel, Melkeimer; melkkubilo* 2, melckubilo*, sw. M. (n): nhd. »Melkkübel«, Melkeimer, Melkfass, Melkkübel; miluhfaz* 5, milihfaz*, st. N. (a): nhd. »Milchgefäß«, Melkeimer, Melkkübel; miluhkar* 1, milihkar*, st. N. (a): nhd. »Milchgefäß«, Melkeimer, Melkkübel

Melkkübel, ahd. melkkubilo* 2, melckubilo*, sw. M. (n): nhd. »Melkkübel«, Melkeimer, Melkfass, Melkkübel

melkkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melkkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melklehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

melkpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Melkplatz -- Melkplatz für Kühe, an. stǫ-ð-ul-l, st. M. (a): nhd. Melkplatz für Kühe

melkplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melksalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melkschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Melkstuhl, mnd. bretstōl, M.: nhd. Brettstuhl, Melkstuhl

melkstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melkter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

melkvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

melkzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melkziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melo -- Frucht der cucumis melo, mnd. melōne, F.: nhd. Melone, Frucht der cucumis melo, Pfebe?

Melodie, an. slag-r, st. M. (i): nhd. Schlag, Melodie, Art (F.) (3)

Melodie, ae. ge-swin, st. N. (a): nhd. Lied, Melodie; glī-w-stæ-f, st. M. (a): nhd. Melodie, Lied, Freude; hléo-þ-or, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Schall, Stimme, Melodie, Gesang, Gehör; myrg-nė̄s-s, myrg-nės, st. F. (jō): nhd. Melodie; swin-s-ung, st. F. (ō): nhd. Klang, Melodie, Harmonie, Wohllaut, Wohlklang; s-wœ̄-g, s-wē-g, st. M. (i): nhd. Ton (M.) (2), Geräusch (N.) (1), Lärm, Klang, Melodie, Stimme, Instrument; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise; wrė-nc, st. M. (i): nhd. List, Kniff, Betrug, Ränke, Melodie, Gesang

Melodie, ahd. leih (1) 22, st. M. (a, i): nhd. Lied, Gesang, Melodie, Musik, Tonart; liudōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Lied, Melodie; sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie; swuozsang* 3, suozsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lobgesang, Melodie; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

-- geblasene Melodie: ahd. giblāsti* 5, st. N. (ja): nhd. Blasen (N.), Hauch, Blasebalg, geblasene Melodie

Melodie, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

Melodie, mhd. gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei; gewīse (1), gewīs, st. F.: nhd. Art und Weise, Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Erscheinungsform, Melodie, Gesangsstück, Lied, Anweisung

Melodie, mhd. leich (1), st. M.: nhd. »Leich«, Tonstück, Lied, Melodie, Gesang; leichnotelīn, st. N.: nhd. Gesangsmelodie, Melodie; liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; mēlodīe, st. F.: nhd. Melodie; note, st. F., sw. F.: nhd. Note, Ton (M.) (2), Melodie; rei, st. M.: nhd. Tanzart, Reigen, Gesang, Melodie; reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie; reisenote, st. F.: nhd. »Reisenote«, Eignungsmarsch, Melodie, Kriegslied, Marschlied

Melodie, mhd. seitspil, seitespil, st. N.: nhd. Saitenspiel, Melodie; sincwīse, st. F.: nhd. »Singweise«, Melodie; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik; treiros, st. M.: nhd. Tanzlied, Melodie

Melodie, mhd. wīse (5), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Wesen, Eigenart, Verhalten, Form, Melodie, Lied, Gesangsstück, Anweisung, besondere Erscheinungsform, Verfahren

-- erfundene Melodie: mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

-- Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird: mhd. ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied

-- schlechte Melodie: mhd. unwīse (2), st. F.: nhd. »Unweise«, Torheit, schlechte Melodie, Misston

Melodie, mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise; d˙ ne, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art

Melodie, mnd. ged˙ ne (1), ged˙ n, N.: nhd. Getön, Klang, Melodie, Beschaffenheit, Art

Melodie, mnd. melodīe, F.: nhd. Melodie, Gesang, Musik

Melodie, mnd. wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie

melodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melodienblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melodienflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

melodienreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

melodienreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melodienzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melodisch, ae. dríem-e, Adj.: nhd. melodisch, harmonisch, fröhlich

melodisch, ahd. lūtreisīg* 4, Adj.: nhd. wohltönend, melodisch, laut schreiend, zwitschernd; sangswuozi* 2, Adj.: nhd. »sangessüß«, wohltönend, wohlklingend, melodisch

melodisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Melone (), ahd. ? kurbiz 48, st. M. (a?): nhd. Kürbis, Flaschenkürbis, Bittergurke, Melone (?)

Melone, ahd. bībōz* 50, st. M. (a?, i?): nhd. Beifuß, Melone, Rübe; erdapful* 28, erdaphul*, st. M. (i): nhd. »Erdapfel«, Kürbis, Melone, Alpenveilchen, Mandragora, Große Fetthenne; pedema* 20, pfedema, sw. F. (n): nhd. Pfebe, Melone, Kürbis; pedemo* 6, pfedemo, sw. M. (n): nhd. Pfebe, Melone, Kürbis; pedimī* 1, st. N. (a): nhd. Melone; pepano* 5, bebano*, sw. M. (n): nhd. Pfebe, Kürbis, Melone; pepinna* 2, bebinna*, st. F. (jō): nhd. Pfebe, Kürbis, Melone

Melone, mhd. kürbizboum 1, st. M.: nhd. »Kürbisbaum«, Melone, Kürbis?, Flaschen-Kürbis?

Melone, mhd. pfedem*, phedem, beben, M.: nhd. Melone, Kürbis, Gurke; pfedeme*, phedeme, F., M.: nhd. Kürbis, Melone

Melone, mnd. melōne, F.: nhd. Melone, Frucht der cucumis melo, Pfebe?

melone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melonenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melonenartiger -- große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse, mnd. pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

melonenartiges -- melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, mnd. pēdeme, peydeme, pādeme, Sb.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, Pfebe; pepōn, M.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs

melonenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melonenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melonendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melonenheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Melonenkern, mhd. pfedemensāme* 1, pedemensāme, fedemensāme, sw. M.: nhd. Melonenkern, Kürbissamen

melonenkürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melonenpfebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melonenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

melote, nhd.: nhd. ; L.: DW

melotengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

melotenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Meltau, germ. *melitdawwa-, *melitdawwaz, st. M. (a): nhd. Mehltau?, Meltau

Meltau, as. mil-i-d-ou 1, st. M.? (wa), st. N.? (wa): nhd. Meltau, Rost (M.) (2)

Meltau, ahd. firsez* 1, st. N. (a): nhd. Meltau, Rost (M.) (2); frasez 2, st. N. (a): nhd. Meltau, Rost (M.) (2); gelawī* 7, st. F. (ī): nhd. Gelb, Gelbsucht, Meltau, Getreidebrand, Blässe; gelogunt* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Gelbsucht, Aussatz, Meltau; ? militou 25, st. N. (wa): nhd. Mehltau, Meltau?; rost 41, st. M. (a?): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Meltau, Grünspan; rot (1) 12, st. N. (a): nhd. Rost (M.) (2), Meltau; skimbal (1) 18, scimbal*, st. M. (a?): nhd. Schimmel, Meltau, Getreiderost, Grünspan, schmutziger Schaum?; skimbali* 1, scimbali*, skimbli*, st. M. (ja): nhd. Meltau, Getreiderost

Meltau, mhd. miltou, st. N.: nhd. Meltau, Mehltau

Meltau, mnd. mēldouw, mēldouwe, mēledouw*?, M.: nhd. Meltau, Mehltau?

melte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

melter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

membran, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Membrane, mhd. membrāne, st. F., sw. F.: nhd. »Membrane«, Stück Pergament

Membrane, mhd. roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

Memel -- großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel, mnd. wittine*, mnd.?, Sb.: nhd. großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel

memm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

memm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

memm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Memme, an. bley-ð-a (1), M.: nhd. Feiglich, Memme; skauð (2), F. Pl.: nhd. Vorhaut beim Pferd, Memme, Feigling

memme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

memmenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

memmenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

memmisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

memorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorialbuch -- Memorialbuch der Stadt, mnd. statdenkebōk, N.: nhd. »Stadtgedenkbuch«, Memorialbuch der Stadt

memorialbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorialbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memoriale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorialsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorialweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorialzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorie -- kirchliche Memorie, mnd. vördechtnisse*, vordechtnisse, vordechtenisse, vordechnisse, vordochtnisse, F.: nhd. Bedachtsamkeit, Überlegung, Gedächtnis, kirchliche Memorie, Verdacht, Verdächtigung, Argwohn, Verdächtigkeit

Memorie, mhd. memōrje, st. F.: nhd. »Memorie«, Erinnerung, Gedächtnisfeier, Totengedenkfeier

Memorie, mnd. dechtnisse, dechtenisse, dechtense, F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerungsfähigkeit, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährliche Erinnerungsfeier, Memorie; denkenisse, F.: nhd. Gedächtnis, Memorie, Gedenkfeier

Memorie, mnd. sēlemāninge, sēlmāninge, F.: nhd. Seelenmesse, Memorie, Gebet des Priesters für einen Verstorbenen

memorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorie, nhd.: nhd. ; L.: DW

memoriemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorienbuch, mnd. dōdenbōk, dodenbōk, N.: nhd. Totenbuch, Memorienbuch, Nekrolog, Gedenkbuch, Verzeichnis der Gestorbenen; dōdenregister, N.: nhd. Totenregister, Memorienbuch

Memorienbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

memorienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorienfeier, mnd. begangnisse, begancnisse, F.: nhd. Leichenbegängnis, Memorienfeier, Seelenmesse

Memorienfeier, mnd. sēlebedechtnisse*, sēlebedachtenisse, F.: nhd. »Seelengedächtnis«, Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier; sēlebegencnisse, F.: nhd. »Seelenbegängnis«, Begängnis der Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

memoriengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memoriengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorienherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorienkalender, mnd. kalender, kalander, N., M.: nhd. Kalender, Festkalender, Heiligenkalender, Memorienkalender, gedruckter Festkalender, gedruckter Jahreskalender

memorienkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

memorienrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorienregister, mnd. dōdenbrēf, dodenbrēf, M.: nhd. Totenregister, Memorienregister

memorienrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Memorienstiftung, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament; sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

-- Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe: mnd. sēlemōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe; sēlenmōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe

-- Verwalter einer Memorienstiftung: mnd. sēlegerādeshēre, M.: nhd. Verwalter einer Memorienstiftung; sēlegerēdeshēre, M.: nhd. Verwalter einer Memorienstiftung

-- von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften: mnd. ? stāpelbrōt, N.: nhd. Brot für die Begräbnismahlzeit?, von den Verwaltern einer Memorienstiftung für eine vom verstorbenen Amtsmeister verfügte Summe zu dem Amt zu stiften?

memorist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mench, nhd.: nhd. ; L.: DW

mendelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mendelkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mendeltag, mhd. mendeltac, st. M.: nhd. »Mendeltag«, Freudentag, Gründonnerstag

mendeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mendeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mendikant, mnd. mendikant*, mendicant*, N.: nhd. Mendikant, Bettelmöch

menen, mhd. menen (1), mennen, meinen, sw. V.: nhd. »menen«, treiben, führen, vorwärts treiben, vorwärts führen, auf dem Wagen führen, Fronfuhre leisten, Vieh treiben, antreiben, wegtreiben

menen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meng, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meng, nhd.: nhd. ; L.: DW

mengbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mengbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menge (an Waren), mnd. quantitēt, F.: nhd. »Quantität«, Anzahl, Menge (an Waren)

Menge (der Gläubigen), ae. brǣ-d-u, sw. F. (ī)?: nhd. Breite, Weite, Ausdehnung, Menge (der Gläubigen), Hilfe

Menge (F.), mnd. mēnige, menige, mennige, menie, menje, F.: nhd. Menge (F.), große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit

Menge, idg. *pelu, N., Adj.: nhd. Menge, viel; *u̯olgos, Sb.: nhd. Menge; *u̯rēto-, Sb.: nhd. Schar (F.) (1), Menge

Menge, germ. *managī-, *managīn, sw. F. (n): nhd. Menge; *mangī, germ.?, F.: nhd. Menge; *mangja-, *mangjam, F.: nhd. Menge; *treda-, *tredam, st. N. (a): nhd. Menge, Tritt; *þrumi-, þrumiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1)

Menge, got. fil-u-sn-a 6, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,4, 127,1): nhd. Vielheit, Menge, Übermaß; hans-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Schar (F.) (1), Manipel, Kohorte, Menge; har-ji-s 2, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 85, 123, 124): nhd. Heer, Menge; hiu-h-m-a 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 109, 137,1): nhd. Haufen, Menge; ium-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Haufen, Menge; man-ag-dū-þ-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 66): nhd. Menge, Überfluss; man-ag-ei 141, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139): nhd. Menge, Volk; *þrai-h-n, *þraihns, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Menge

Menge, an. fjǫl (2), st. N. (a): nhd. Menge, viel-; fjǫl-d, st. F. (ō): nhd. Menge; fjǫl-d-i, sw. M. (n): nhd. Menge, große Zahl; flokk-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Menge, Schar (F.) (1); g r (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; her-r, st. M. (a): nhd. Heer, Menge, Volk; hō-p-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; marg-r (1), st. M. (a): nhd. Menge; meng-i, *managia, N.: nhd. Menge, Schar (F.) (1); merg-ð, st. F. (ō): nhd. Menge; morð (2), st. N. (a): nhd. Menge; most-r, st. F. (ō?): nhd. Menge, Vorrat; mūg-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); mūg-r, st. M. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); þor-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Anteil, Los

-- große Menge: an. of (1), st. N. (a): nhd. große Menge; ōf, st. N. (a): nhd. große Menge; of-r (1), st. N. (a): nhd. große Menge; r-ōf, st. N. (a): nhd. Übermut, große Menge

-- reichliche Menge: an. nœgð, st. F. (ō): nhd. reichliche Menge

Menge, ae. and-efen, st. F. (ō): nhd. Maß, Menge, Belauf, Fähigkeit, Natur; corþor (1), corþer, F., st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gefolge, Aufzug; crod, st. N. (a): nhd. Menge, Gedränge; *crod-a, sw. M. (n): nhd. Menge, Gedränge; dǣ-l, dā-l (1), st. M. (i): nhd. Teil, Anteil, Los, Abteilung, Menge, Betrag, Gegend; dry-h-t, dri-h-t, st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Stamm, Menge, Schar (F.) (1), Kriegerschar, Heer; ge-dréa-g, ge-dræ-g, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen, Tumult, Gewühl; ge-dry-h-t (1), ge-dri-h-t (1), st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; ge-lāc, st. N. (a), F.: nhd. Spiel, Kampf, Menge, Schar (F.) (1); ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft; ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; ge-þra-ng, st. N. (a): nhd. Gedränge, Menge, Lärm; ge-þri-ng, st. N. (a): nhd. Menge, Gedränge; ge-þrȳl-e, N.: nhd. Gedränge, Menge; héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1); hėr-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; hwearf, hwerf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Zusammenlauf, Wechsel, Werft (F.), Ufer; mėnig-u, mænig-u, mænig-o, mėng-o, st. F. (ō), sw. F. (īn): nhd. Menge, Gesellschaft, Heer; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; mic-el-nės-s, mic-el-nės, mic-el-nys-s, mic-el-nys, st. F. (jō): nhd. Größe, Menge, Masse, Erhabenheit, Stärke, Herrlichkeit, Großtat, Wundertat; scol-u (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Truppe, Menge, Heer; swear-m, st. M. (a): nhd. Schwarm, Menge; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer; wearf, st. M. (a): nhd. Menge, Schar (F.) (1); wear-n (1), M.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Truppe; weo-r-od (1), weo-r-ud, we-r-od (1), wo-r-od (1), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Volk, Heer; wor-n, weor-n (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, große Anzahl, Schar (F.) (1), Gedränge, Nachkommen (M. Pl.)

-- große Menge: ae. fel-a-feal-d-nės-s, fel-a-feal-d-nės, st. F. (jō): nhd. große Menge

-- Menge der Gläubigen: ae. tŏ-brǣ-d-ed-nės-s, tŏ-brǣ-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe; tŏ-brǣ-d-nės-s, tŏ-brǣ-d-nės, st. F. (jō): nhd. Breite, Ausdehnung, Menge der Gläubigen, Hilfe

-- Menge der Menschen: ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

-- unzählbare Menge: ae. un-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. unzählbare Menge, große Zahl, Unmenge

Menge, afries. dram? 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Menge; hlō-th 1, hlō-th-e?, F.?: nhd. Schar (F.) (1), Menge; men-i-e 3, F.: nhd. Menge

Menge, anfrk. *her-i?, st. M. (ja)?, st. N. (ja?): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1); men-ig-i* 4, st. F. (ī): nhd. Menge

Menge, as. fol-k 140, st. N. (a): nhd. Volk, Schar (F.) (1), Menge; gi-m-a-ng 16, st. N. (a): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft; hėr-i 11, st. M. (ja): nhd. Heer, Menge, Volk; hê-r-i* (1) 9, st. M., st. F. (ī): nhd. Menge; hėr-i-s-kėp-i 14, st. N. (i): nhd. »Hehrschaft«, Menge, Volk; kra-f-t* 97, kra-h-t*, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Kraft, Macht, Menge, Schar (F.) (1); man-kra-f-t* 1, man-n-kraft, st. F. (i): nhd. »Mannkraft«, Menschenschar, Menge, Schar (F.) (1); mėnig-i 60, st. F. (ī): nhd. Menge, Schar (F.) (1); mik-il-i* 1, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge; *rī-m?, st. M. (a?): nhd. Zahl, Menge

Menge, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; 8*zalahaftī?, st. F. (ī): nhd. Zahl, Menge; dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; emizzīgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Menge, Ansammlung; folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; follīglīhhī* 5, follīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Fülle, Menge, Vollkommenheit; fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung; gimang 1?, st. N. (a): nhd. Menge; ginuogi* (2) 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Hinreichendes, Nötiges, Menge, Fülle, Überfluss; gisamani* 40, gisemini, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Gemeinschaft, Menge, Chor (M.) (1), Rudel; gisamanida* 2, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1), Zusammenkommen; gizōha*? 1, st. F. (ō): nhd. Flotte, Truppe, Menge, versammelte Menge; heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; heriskaf* 8, heriscaf, st. F. (i): nhd. Heer, Legion, Schar (F.) (1), Menge, Heeresdienst, Kampf; hūfo 54, sw. M. (n): nhd. Haufe, Haufen, Menge, Anhäufung, Gesamtheit, Zusammenballung, Auftürmung, Hügel, Erdhügel, Damm, Grabhügel, Aufhäufung; ? iogimundī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. Menge?, große Menge, fortwährender Schutz; kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); liut 567?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leute, Menschen, Volk, Angehöriger eines Volkes, Menge; liutgisamani* 2, st. N. (ja): nhd. Menge, Versammlung; managfaltī* 15, manīgfaltī, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Vielfalt, Vielzahl, Menge, Vermehrung, Vervielfältigung, Ertrag; managfaltigī* 1, manīgfaltigī*, st. F. (ī): nhd. Mannigfaltigkeit, Menge; managī 235, managīn, menigī, st. F. (ī): nhd. Menge, Fülle, Vielheit, Anzahl, Schar (F.) (1); managōtī 2, menigōtī, st. F. (ī): nhd. Menge, Schar (F.) (1); mihhila* 1, michila*, st. F. (ō): nhd. Masse, Menge, Last; mihhilī* 29, mihhilīn*, michilī*, michilīn*, st. F. (ī): nhd. Größe, Menge, Masse, Großartigkeit, Zunahme; samahaftigī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Masse, Menge; samanthaftigī 1, st. F. (ī): nhd. Masse, Menge; scara 38 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen

-- eine Menge: ahd. managiron* 4, Pron.-Adj.: nhd. viele, mehr, eine Menge

-- geringe Menge: ahd. unmanagī* 2, unmanigī, st. F. (ī): nhd. geringe Menge, geringe Anzahl

-- große Menge: ahd. iogimundī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. Menge?, große Menge, fortwährender Schutz

-- größere Menge: ahd. mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge

-- überreichliche Menge: ahd. ubarkwelligī* 1, ubarquelligī*, st. F. (ī): nhd. überreichliche Menge

-- versammelte Menge: ahd. gizōha*? 1, st. F. (ō): nhd. Flotte, Truppe, Menge, versammelte Menge

Menge, mhd. dicke (3), st. F., sw. F.: nhd. Dichtigkeit, Dicke, Breite, Dickicht, dichte Schar (F.) (1), Gedränge, Kampfgetümmel, Menge, Dichte, Finsternis; diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner

-- gehörige Menge: mhd. bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand

-- in großer Menge: mhd. drīvaltic* (2), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, Adv.: nhd. dreifaltig, reichlich, in großer Menge

Menge, mhd. gediet, st. F., st. N.: nhd. Volk, Menge; gemeine (5), gemein, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, klösterliche Gemeinschaft, Umgang, gemeinschaftlicher Besitz, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, kirchliche Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; gemeinede*, gemeinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinde, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Menge, Heer, Gesamtheit, Allgemeinheit, Art (F.) (1), Gattung; gerote, st. N.: nhd. Menge, Zusammenrottung; gesamene, st. N.: nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1); gesemede, gesemde, st. N.: nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1); gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz; hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

-- Flachs in gewisser Form und Menge: mhd. kūte, mmd., F.: nhd. Flachs in gewisser Form und Menge, Kaute, Ableger von Weinstöcken

-- geordnete Menge von Stühlen: mhd. gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel

-- gleiche Menge: mhd. gelīche (2), glīche, st. F.: nhd. »Gleiche«, Gleichheit, Gleichmäßigkeit, Gleichnis, Gleichmut, Abbild, Götzenbild, gleiche Menge, Gleichartigkeit

-- Menge von Hunden: mhd. gehünde (2), st. N.: nhd. Hunde, Menge von Hunden, Volk, Gesindel

-- überwältigende Menge: mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk

Menge, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß; luot (2), st. F.: nhd. Last, Masse, Menge, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); magen (1), mān, main, st. M.: nhd. Kraft, Macht, Menge, Stärke, Heer; magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; manecvalticheit, manicvalticheit, manecvaltecheit, menicvalticheit*, menicvaltecheit, manecvalkeit, manicvaltkeit, manecvaltickeit, menicvaltickeit, manecveldikeit, manicveldikeit, menicveldikeit, manicfalticheit*, manecfaltecheit*, menicfalticheit*, menicfaltecheit*, manecfalkeit*, manicfaltkeit*, manecfaltickeit*, menicfaltickeit*, manecfeldikeit*, manicfeldikeit, menicfeldikeit*, st. F.: nhd. Mannigfaltigkeit, Vielheit, Menge, Gesamtheit; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit; meinede* (2), meinde, st. F.: nhd. Anteil, Gemeinschaft, Gemeinschaftsbesitz, Grundeigentum, Gemeinde, Menge, Heer, Gesamtheit; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe; mezze, st. F.: nhd. Menge; part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

-- große Menge: mhd. magenkraft, mānkraft, st. F.: nhd. große Kraft, Stärke, Heeresmacht, Menge, Macht, Allmacht, Majestät, große Menge, Anrede an Gott

-- Menge Volkes aus dem Lande: mhd. lantmenige*, lantmenege, st. F.: nhd. Menge Volkes aus dem Lande, Vasallen aus dem Lande, Bevölkerung

-- Menge von Rohr: mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

Menge, mhd. menge, st. F.: nhd. »Menge«

Menge, mhd. samelīe, st. F.: nhd. Versammlung, Menge; schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schar (1), schār, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gruppe, Gesellschaft, Umgang; scharschouwe, st. F.: nhd. Anschauung einer Schar (F.) (1), Menge; schübel, schubel, st. M.: nhd. Büschel, Riegel, Haufe, Haufen, Menge, Ballast; storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis; summe, st. F., sw. F.: nhd. Summe, Inbegriff, Gesamtzahl, Betrag, Anzahl, Menge

-- Menge der Verwandten: mhd. sippekraft, st. F.: nhd. Menge der Verwandten

-- versammelte Menge: mhd. samenīe, st. F.: nhd. versammelte Menge; samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Menge, mhd. umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; vile (2), file*, st. F.: nhd. Vielheit, Menge; vilheit, filheit*, st. F.: nhd. »Vielheit«, Vielzahl, Menge; volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; vollede, völlede, vüllede, follede*, föllede*, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge; vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland; vüllede, füllede*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Vollheit, Erfüllung; walt (2), st. M., st. F.: nhd. »Walt«, Gewalt, Macht, Herrschaft, Herrschaftsgebiet, Vollmacht, Menge, Überfluss, einer der Engelchöre; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zale (1), st. F.: nhd. Zahl, Menge, Schar (F.) (1), Zahlung, Berechnung, Aufzählung

-- aus einer größeren Menge herausnehmen: mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

-- außergewöhnliche Menge: mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

-- außerordentliche Menge: mhd. unmāze (2), unmōze, sw. F., st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, außerordentliche Menge, Unzahl, Unermesslichkeit, Unziemlichkeit, Vermessenheit, Frevel, Ungeheuerlichkeit, Ausmaß

-- dichte Menge: mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1)

-- in Menge: mhd. vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig

-- in Menge seiend: mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend

-- Menge von Schlangen: mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

-- Menge von Würmern: mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

-- überaus große Menge: mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

-- übergroße Menge: mhd. übermaht (1), st. F.: nhd. Übermacht, übergroße Menge; ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; vuoder, fuoder*, st. N.: nhd. Fuder, Fuhre, Last, Wagenlast, Wagenladung, übergroße Menge

-- überströmende Menge: mhd. übervluot, übervlūt, überfluot*, übnerflūt*, st. F., st. M.: nhd. »Überflut«, Überfließen, Überschuss, Durchfall, Ausfluss, Überströmen, überströmende Menge, Überfluss; vluot, fluot*, vlūt, flūt*, st. F., st. M.: nhd. Flut, Wasser, fließendes Wasser, Fluss, Strom, Strömung, überströmende Menge, Meer, Überflutung, Fülle

-- Unbescheidenheit übergroße Menge: mhd. unmæzicheit*, unmæzecheit, st. F.: nhd. Unmäßigkeit, Unermesslichkeit, Unbescheidenheit übergroße Menge

-- unter die Menge bringen: mhd. vermenigen, fermenigen*, sw. V.: nhd. unter die Menge bringen, verbreiten, ablenken

-- zu große Menge: mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

Menge, mnd. b˙ rde (1), F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b˙ rden, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht; b˙ rdene, F.: nhd. Bürde, Beschwer, Beschwerung, Last, Menge, Gewicht

-- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer: mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

-- Menge die auf einmal abgetrieben wird: mnd. drīven* (2), drīvent*, drūvent, drūven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

-- Menge die getrieben wird: mnd. drift, F.: nhd. Trieb, Antrieb, Getriebenes, Triebkraft, Eifer, Ungestüm, Treiben, Betreiben, Antreiben, Herantreiben, Strömung, Weg, Bahn, Trift, Austrieb des Viehs, Viehtreiben, Viehtrift, Weide (F.) (2), Weidegerechtigkeit, Führen eines Wagens, Herde, Menge die getrieben wird

-- Menge die man in einem Tag mähen kann: mnd. dachmāt, dachmat, dachmēt, dachmet, N.: nhd. Menge die man in einem Tag mähen kann

-- Menge oder Zahl abschätzen: mnd. beschōten (1), sw. V.: nhd. Schoß (= direkte Steuer) auferlegen, Menge oder Zahl abschätzen

-- von der erlaubten Menge abweichen: mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten

Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

Menge, mnd. gewicht, gewichte, F.: nhd. Gewicht, Schwere, Menge; gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last; gr te (2), grote, F.: nhd. Größe, Menge, Verhältnis; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

-- eine kleine Menge: mnd. hantvul, hantvull, hantvol, hantvoll, F.: nhd. Handvoll (als unbestimmte Größe), eine kleine Menge, Büschel, Bündel

-- eine Menge umfassend: mnd. h· vich?, Adv.: nhd. große Zahl habend, eine Menge umfassend

-- Einkauf nach Menge: mnd. hūpkōp, M.: nhd. Einkauf nach Menge, Einkauf en gros

-- fest aufgewickelte Menge Garn: mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

-- fest aufgewickelte Menge Wolle: mnd. klūwen, kluwen, kluen, klowen, klōn, kluwel, klauwen, N.: nhd. Knäuel, fest aufgewickelte Menge Garn, fest aufgewickelte Menge Wolle, eine feste Gewichtsmenge

-- gekippte Menge: mnd. kip (3), N.: nhd. gekippte Menge, geschüttete Menge, Schuss

-- geschüttete Menge: mnd. kip (3), N.: nhd. gekippte Menge, geschüttete Menge, Schuss

-- gewogene Menge: mnd. gewichte, gewicht, N.: nhd. Gewicht, Beschwernis, Gewichtstück, Gewicht (zur Waage), Menge, gewogene Menge, Last

-- große Menge: mnd. h· pen (2), N.: nhd. »Häufen« (N.), Anhäufung, große Menge

-- in großer Menge: mnd. hūpenwīse, hūpenwīs, Adv.: nhd. »haufenweise«, in großer Menge, in großer Zahl; h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

-- kleine Menge: mnd. hümpel, humpel, M.: nhd. Häuflein, kleine Menge, Haufe, Haufen; h· peken, hūpken, N.: nhd. Häufchen, kleine Menge, kleiner Menschenhaufe

-- Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt: mnd. grōttēken, grötteiken, N.: nhd. Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt

-- Menge der fliehenden Hasen: mnd. hāsenvlucht, F.: nhd. »Hasenflucht«, Menge der fliehenden Hasen

-- Menge von Menschen: mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

-- Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze: mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?

-- verfolgende Menge: mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

-- zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel: mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel

Menge, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; mannichvōldichhēt*, mannichvōldichēt, mannichvōldicheit, mannichvaldichēt, F.: nhd. »Mannigfaltigkeit«, Vielheit, Menge, große Zahl, Fülle; mechtichhēt*, mechtichēt, mechticheit, F.: nhd. »Mächtigkeit«, Macht, Kraft, Herrschaft, große Anzahl, Menge; mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz; mennichhēt*, mennicheit, F.: nhd. Menge, Vielheit; mennichte, F.: nhd. Menge, große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit

-- an Menge oder Zahl übertreffen: mnd. · vermengen, övermengen, avermengen, sw. V.: nhd. an Menge oder Zahl übertreffen

-- anteilige Menge: mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten

-- bestimmte Menge Strauchwerk: mnd. nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

-- eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen: mnd. pār, pår, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

-- festgesetzte Menge Malz: mnd. meltede, mültede, F.: nhd. festgesetzte Menge Malz, soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann

-- Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt: mnd. planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

-- Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt: mnd. plankenkanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt; plankeneskanne*, plankenskanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt

-- große Menge: mnd. passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr

-- hinreichende Kraft oder Menge: mnd. n· ginge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, hinreichende Kraft oder Menge, Tüchtigkeit

-- in eine Menge hinein: mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein

-- in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken: mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst

-- in großer Menge: mnd. · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug; · vervl· dichlīken, ōvervl· dichlīken, · vervloydichliken, overvlodichliken, Adv.: nhd. reichlich, stark, im Überfluss, in großer Menge; · vervl· digen (2), ōvervl· digen, · vervl· degen, · vervloͤdighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend

-- in großer Menge vorhanden: mnd. · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend

-- in kleiner Menge zu sich nehmen: mnd. pīren, V.: nhd. in kleiner Menge zu sich nehmen, nippen

-- innerhalb einer Menge: mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein; mangen (1), mangken, mangen, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen; manget, manket, mangket, macheth, mankct, mangt, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen

-- mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen: mnd. · versacken, ōversacken, aversacken, sw. V.: nhd. mehr als die vorgeschriebene Menge in ein Gefäß füllen

-- Menge die befördert wird: mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

-- Menge von Leuten: mnd. mankraft, mankracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht; manneskraft, manneskracht, F.: nhd. Macht (Bedeutung örtlich beschränkt), Herrlichkeit, körperliche Gewalt, kriegerische Gewalt, Menge von Leuten, Heeresmacht

-- nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern: mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

-- Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt: mnd. plankenstōp, plankenstopp, plankenstoop, M.: nhd. Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt

-- über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge: mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

-- über die normale Menge hinausgehende Zahl: mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

-- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung: mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

-- über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge: mnd. · veringe, overinge, ōveringe, överinge, F.: nhd. Ertrag, Überschuss, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge; · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

-- was eine bestimmte Menge übersteigt: mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

-- zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials: mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials

Menge, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren; schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft; schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug; summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung; sümmel***, M., F.: nhd. Summe, Menge

-- abstrakter Begriff für eine Menge: mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut: mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

-- aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten: mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

-- aufgeschichtete Menge von Wachs: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- bestimmte Menge Butter: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole: mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

-- ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle: mnd. tālent, N.: nhd. Talent, ein größeres Gewicht in der Antike bzw. die diesem entsprechende Menge Edelmetalle

-- festgesetzte Menge: mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); tāle***? (1), M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe; tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

-- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe: mnd. tal, tāl, taͤl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- große Menge: mnd. talhēt, halheit, F.: nhd. große Anzahl, große Menge

-- handelsübliche Menge: mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

-- Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird: mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

-- Menge die ausreicht um satt zu werden: mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

-- Menge im Wert eines Schillings: mnd. schillincwērt, schillinkwert, schilwērt, N.: nhd. »Schillingwert«, Menge im Wert eines Schillings

-- Menge von 60 Schock: mnd. sestich (2), sestech, söstich, N.: nhd. ein Maß beim Holzkauf, Menge von 60 Schock

-- zwei Drittel einer Menge oder einer Masse: mnd. twēdēl, mnd.?, N., M.: nhd. »Zweiteil«, zwei Drittel einer Menge oder einer Masse

Menge, mnd. vēle (2), F.: nhd. Vielheit, Menge; vēlhēt (1), velehēt, veleheit, veelhēt, veelhēit, veilheit, völjēt, völhēt, voelheit, F.: nhd. Vielheit, Menge, große Zahl, Allgemeinheit (im Gegensatz zu Einzelnen), Übermaß; vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der

Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

-- aus der Menge herausgreifen: mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

-- außerordentliche Größe oder Menge: mnd. unmāte* (1), unmate, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, außerordentliche Größe oder Menge

-- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht: mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

-- bestimmte Menge gefärbten Leders: mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

-- große Menge: mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum; vüllichhēt*, vüllichēt, vullicheit, F.: nhd. Völligkeit, Fülle, Menge, große Menge, Überfluss, Unmäßigkeit, Völlerei

-- in gehöriger Menge: mnd. woltōmāte* (2), woltomate, mnd.?, Adv.: nhd. in richtigem Maß, in gehöriger Menge

-- jedem einer Menge seinen Teil zumessen: mnd. ümmemēten*, ummemeten, mnd.?, st. V.: nhd. »ummessen«, jedem einer Menge seinen Teil zumessen

-- um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge: mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

-- vorhandene Menge: mnd. v· rrāt, v· rrād, v· rerāt, M.: nhd. Überlegung, Vorberatung, Vorbedacht, Vorsatz, Absicht, Versorgung über den Bedarf hinaus, Anschaffung, vorherbedachte Tat, Bevorratung, Vorrat, vorhandene Menge, Bestand, Berater, Vormund

menge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menge, nhd.: nhd. ; L.: DW

menge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mengel, mnd. mengel, mengele, mengelen, N.: nhd. Mengel, kleines Maß für Flüssigkeiten, kleines Maß für Wein

mengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mengel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mengelei, mnd. mengelīe, menglie, F.: nhd. Mengelei, Unredlichkeit, Tauschhandel

mengelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengelie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengelingshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mengelkorn, mnd. ? rapiamus?, mnd.?, N.: nhd. Mengelkorn?

mengelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

mengeln, mhd. mengelen* (1), mengeln, sw. V.: nhd. »mengeln«, vermischen, vermengen

Mengeln, mhd. mengelen* (2), mengeln, st. N.: nhd. »Mengeln«, Vermischung

mengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mengeln-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengeln-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mengels -- kleiner Krug vom Unfang eines Mengels, mnd. mengelenkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels; mengeltīnkrōs, M.: nhd. kleiner Krug vom Unfang eines Mengels

mengelwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mengen -- Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

-- durcheinander mengen: mnd. plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen

Mengen -- in dichten Mengen erscheinen, mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

Mengen -- in großen Mengen herabfallen, mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

Mengen -- in kleinen Mengen, ae. hwōn-lot-um, Adv.: nhd. in kleinen Mengen

Mengen -- in Mengen, mnd. h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

-- mengen in: mnd. inmischen, sw. V.: nhd. »einmischen«, mengen in

Mengen -- Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, mnd. plückinge, pluckinge, plückenge, F.: nhd. »Pflückung«, Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, Kleinhandel, Hökerei

Mengen (N.), mhd. mengen (2), st. N.: nhd. Mengen (N.)

mengen, idg. *i̯eu- (1), V.: nhd. bewegen, mischen, mengen, rühren; *i̯ōu-, *i̯ō-, V.: nhd. bewegen, mengen, mischen, rühren; *i̯u-, i̯ū-, V.: nhd. mengen, mischen, rühren

mengen, germ. *mangjan (2), sw. V.: nhd. mengen, kneten

mengen, an. meng-ja, sw. V. (1): nhd. mischen, mengen, sprenkeln

mengen, ae. ge-mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören

mengen, afries. mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen

mengen, as. mėng-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. mengen

mengen, ahd. gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; gidweran* 6, st. V. (4): nhd. mischen, mengen, verwirren, durcheinanderwirbeln; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen

mengen, ahd. mengen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. »mengen«, mischen, vermischen

mengen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen

mengen, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in

mengen, mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

mengen, mnd. gemengen***, sw. V.: nhd. mengen

mengen, mnd. mangen* (2)**, sw. V.: nhd. mengen, handeln; mengelen***, sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren; mengen (1), sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren, verwirren, versetzen

mengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mengenbegriff -- Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mengenbezeichnung -- Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1), mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Mengeneinheit -- eine Mengeneinheit, mnd. kip (1), kippe, N.: nhd. eine Maßeinheit, eine Mengeneinheit, Packen (M.), Bund

Mengenfestsetzung -- Mengenfestsetzung nach Gewicht, mnd. gewichtichhēt*, gewichtichhēit*, gewichtichēt, gewichtichēit, gewichticheit, F.: nhd. Gewicht, Mengenfestsetzung nach Gewicht

Mengenmaß, mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

mengenmäßig, mnd. quanteswīse* (1), quantswīse, quantswīs, quantsewīse, quantsewīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach; quantwīse, quantwīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach

mengenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mengenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menger, mhd. mengære*, menger, st. M.: nhd. »Menger«, Friedensstörer, Zwischenträger

menger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mengerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mengern, mhd. mengeren*, mengern, sw. V.: nhd. »mengern«, vermischen, vermengen

mengern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mengeschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengeschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengessohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mengeverhältnis, mnd. vörlōp*, vorlōp, vorloepp, N., M.: nhd. Lauf, Verlauf, Ablauf, Vorgang, Hergang, Entwicklung, Verlauf einer Auseinandersetzung, Unruhe, Herkommen, Brauch, vorgeschriebene Weise, Ende, Überlauf, Belauf, Maßverhältnis, Stellung, Kurs, Mengeverhältnis, Verhältnis des Vorhandenen, Handelswert, Höhe einer Kaufsumme, Ausfall eines Geschäfts, Mehrbetrag

Menggut, mnd. mancgōt, mancgūt, mankgūt, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; mancmūs, mankmūs, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung; manct· ch, manktūch, N.: nhd. Menggut, Gefäß aus Zinnlegierung bzw. Bleilegierung

Mengkorn, mnd. manckōrn, mankkorn, N.: nhd. Mengkorn

mengkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

mengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menglerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mengschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mengsprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mengung, mhd. mengunge, st. F.: nhd. »Mengung«, Mischung

Mengung, mnd. plengunge, F.: nhd. Mengung, Aufrührerei, Anzettelei, Unruhestiftung

mengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mengung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mengwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menkeler, mhd. menkelære*, menkeler, st. M.: nhd. »Menkeler«, Händler

menkeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

menkeln-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menkeln-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menkelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

menkler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menklerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menknecht, mhd. menkneht, st. M.: nhd. »Menknecht«, Treiber, Zugvieh leitender Knecht

menknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mennbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mennegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mennehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mennet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menngarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mennig (Odermennig), mnd. ? menige***, F.: nhd. Mennig (Odermennig?)

Mennig, ahd. minio 3, sw. M. (n): nhd. Mennig, Zinnober

Mennig, mhd. minig, minwe, st. M., sw. M.: nhd. Mennig

Mennig, mnd. berchrōt, Sb.: nhd. rote Mineralfarbe, Rötel, Rotstein, Mennig

mennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mennige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mennigerot, mnd. mēnienrōt*, mennienrōt, Adj.: nhd. »mennigerot«, zinnoberrot

Menning (Farbe), mnd. ? mēnie, mennie, mennige, menich, mening, mennynge, minie, menige, menie, Sb.: nhd. »Menning« (Farbe?), Zinnober, Bleirot

mennknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mennloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mennonit, mnd. menniste, mnd.?, M.: nhd. Mennonit; mennite, M.: nhd. Mennonit

mennpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menntag, mhd. mentac (1), sw. M.: nhd. Menntag, Grundstück von einer bestimmten Größe

menntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menntagacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menntager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menntaggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menntagland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menntagmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mensalgut, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

Mensch -- alberner Mensch, mhd. sniudel, snūdel, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūdære, snūder, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūde, sw. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snupfære*, snupfer, snūpfer, st. M.: nhd. »Schnupfer«, Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.)

Mensch -- alberner Mensch, mnd. laffe, M.: nhd. Laffe, törichter Mensch, alberner Mensch

Mensch -- als Mensch handelnd, mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

Mensch -- als Mensch, mhd. menschiclīche*, menscheclīche, Adv.: nhd. als Mensch, wie ein Mensch; menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

Mensch -- an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch, mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

Mensch -- anmaßender Mensch, mnd. lātdünkel*, lātdünkel, ladunkel, F.: nhd. Arroganz, Dünkelhaftigkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, anmaßender Mensch

Mensch -- arbeitsscheuer Mensch, mnd. slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch; slüngelære*, slüngeler, M.: nhd. Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch

Mensch -- arglistiger Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- arglistiger Mensch, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter; slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr

Mensch -- armer bzw. elender Mensch, mnd. armman, arman, M.: nhd. armer bzw. elender Mensch, Mann von geringem Stande, bäuerlicher Untertan, Bauer (M.) (1)

Mensch -- armer Mensch, mhd. armmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »armer Mensch«, Armer, Bedürftiger, Bettler

Mensch -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

Mensch -- armseliger Mensch, mhd. tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Mensch -- armseliger Mensch, mnd. trop, troppe, mnd.?, M.: nhd. Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch

Mensch -- aufsässiger Mensch, mnd. rebelle, M.: nhd. »Rebell«, aufsässiger Mensch

Mensch -- bäuerisch roher Mensch, mhd. tölpel, st. M.: nhd. Tölpel, Bauer (M.) (1), bäuerisch roher Mensch

Mensch -- beliebiger Mensch, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Mensch -- Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt, mnd. swīnekokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt; swīnkokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

Mensch -- böser Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- böser Mensch, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

Mensch -- böser Mensch, mnd. vörmaledīge* (1), vormaledīge, vormaledīe, M.: nhd. Verdammter, Verfluchter, böser Mensch

Mensch -- Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mensch -- dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwörde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Mensch -- dummer Mensch, mhd. œderich, st. M.: nhd. törichter Mensch, dummer Mensch

Mensch -- dummer Mensch, mhd. tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Mensch -- dummer Mensch, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

Mensch -- dummer Mensch, mnd. trop, troppe, mnd.?, M.: nhd. Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch

Mensch -- dummer ungeschliffener Mensch, mnd. plumpārt, M.: nhd. dummer ungeschliffener Mensch

Mensch -- dummer ungeschliffener Mensch, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Mensch -- durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

Mensch -- eigenwilliger Mensch, mhd. selphērre* 1 und häufiger?, selpherre, sw. M.: nhd. eigener Herr, eigenwilliger Mensch

Mensch -- ein beliebiger Mensch, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

Mensch -- ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch, mhd. tunkelbolt, st. M.: nhd. »Dunkelbold«, ein im Dunkeln Wirkender oder kühner Mensch

Mensch -- ein sich im Rückstand befindender Mensch, mnd. tōachtære*, toachter, mnd.?, M.: nhd. ein sich im Rückstand befindender Mensch, ein Geringgeschätzter

Mensch -- einem Mensch gehörig, mnd. sünderlinc (1), sunderlink, sünderlanc, Adj.: nhd. einzeln, verschieden, einem Mensch gehörig, besondere, bestimmt, ungemein, außerordentlich, gefühlsbetont, innig, herzlich, außergewöhnlich, fremdartig, wunderbar, ausgezeichnet

Mensch -- einfacher schlichter Mensch, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

Mensch -- einfacher und ungebildeter Mensch, mnd. rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

Mensch -- einfältiger Mensch, mhd. lappe (1), lape, lap, sw. M.: nhd. Laffe, Geck, einfältiger Mensch, Bösewicht

Mensch -- einfältiger Mensch, mhd. tropel (1), st. M.: nhd. einfältiger Mensch, Tölpel

Mensch -- einfältiger Mensch, mnd. ? slucht, schluecht, M.: nhd. träger Mensch, einfältiger Mensch?

Mensch -- einzelner Mensch, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Mensch -- elender Mensch, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

Mensch -- elender Mensch, mnd. m· dinc, modink, M.: nhd. elender Mensch, Nichtsnutz, Bösewicht, schlechter Kerl

Mensch -- fauler Mensch, mnd. drāne, drane, M.: nhd. Drohne, fauler Mensch, träger Mensch, Taugenichts

Mensch -- fauler Mensch, mnd. stranse, F.: nhd. Schlampe, fauler Mensch

Mensch -- fauler und träger Mensch, mnd. swīnekērl, M.: nhd. »Schweinkerl«, fauler und träger Mensch, Faulpelz

Mensch -- feindlich gesinnter Mensch, mnd. vīendesminsche, viandesmensche, M.: nhd. feindlich gesinnter Mensch, Feid

Mensch -- flatterhafter Mensch, mnd. vladdersak, flattersak, vlattersak, M.: nhd. flatterhafter Mensch, leichtsinniger Mensch

Mensch -- führender Mensch, mnd. prīme (1), M.: nhd. Erster, Neuer, Vornehmster, Fürst, führender Mensch

Mensch -- für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Mensch -- für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch, mnd. prōvantmēster, prōvantmeister, prōfantmeister, prōviantmeister, M.: nhd. Proviantmeister, für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch

Mensch -- gefräßiger Mensch, mnd. vēlevrās, villevrās, M.: nhd. Vielfraß, gefräßiger Mensch; vēlevrat, vēlvrāt, M.: nhd. gefräßiger Mensch, Vielfraß

Mensch -- geiler Mensch, mnd. brōde (1), F.: nhd. Hure, unkeuscher Mensch, geiler Mensch

Mensch -- geliebter Mensch, mnd. lēf (2), F., M., N.: nhd. Liebes, Angenehmes, Freude, geliebter Mensch, Geliebter, Liebste, Liebchen

Mensch -- gemeiner roher Mensch, mnd. unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; unvlēde, mnd.?, M., F.: nhd. Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel

Mensch -- geschwätziger Mensch, mnd. waschevat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalg, geschwätziger Mensch, Verleumder; waschvat, mnd.?, N.: nhd. »Waschfass«, Waschbalge, geschwätziger Mensch, Verleumder

Mensch -- gewaltsamer Mensch, mhd. nöttwingære 5, nöttwinger, st. M.: nhd. »Notzwinger«, Erzwinger, gewaltsamer Mensch

Mensch -- gieriger grausamer Mensch, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

Mensch -- Gott gewordener Mensch, mhd. menschengot, st. M.: nhd. Gott gewordener Mensch, Gott der Menschen (?), Mensch und Gott (?)

Mensch -- gottgefälliger Mensch, mnd. rechtvērdiger, rechtvērdiger, rechtverdiger, rechtvērdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. rechtschaffener Mensch, gottgefälliger Mensch

Mensch -- grober Mensch, mnd. büffel (2), buffel, M.: nhd. Büffel, Ochs, grober Mensch

Mensch -- grober Mensch, mnd. rūstære*, rustēr, M.: nhd. einfacher und ungebildeter Mensch, Bauer (M.) (1), grober Mensch, Flegel

Mensch -- grober Mensch, mnd. vilt (1), filt, M.: nhd. Filz, Stück Filz, aus Filz gefertigtes Bekleidungsstück, Filzmantel, Filzdecke, Filzschuh, Klotz, grober Mensch

Mensch -- hasserfüllter Mensch, mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

Mensch -- heimtückischer Mensch, mnd. lūr, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm; lūrære*, lūrer, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm

Mensch -- hinterlistiger Mensch, mhd. lūre (3), sw. M.: nhd. »Lauer« (M.) (2), schlauer Mensch, hinterlistiger Mensch

Mensch -- hinterlistiger Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- hochfahrender Mensch, mnd. puchære*, pucher, puchger, M.: nhd. Prahlhans, Großmaul, hochfahrender Mensch, Prahler

Mensch -- höhergestellter Mensch, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

Mensch -- in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch, mnd. probræremēster*, probrērmēster, probrērmēister, M.: nhd. in Beschimpfungen und Beschmähungen geübter Mensch

Mensch -- in der Landwirtschaft tätiger Mensch, mnd. plōchman, plogman, M.: nhd. in der Landwirtschaft tätiger Mensch, Bauer (M.) (1)

Mensch -- in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, mnd. rechtesgelērede*, rechtesgelērde, rechtsgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist; rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

Mensch -- in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, mnd. rechtgelērede*, rechtgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist

Mensch -- junger aufgeschossener Mensch, mhd. schüzzerlinc, st. M.: nhd. junger aufgeschossener Mensch

Mensch -- kindischer Mensch, mnd. lap, lapp, lappe, M.: nhd. »Lapp«, Dummkopf, kindischer Mensch, Tropf, Narr

Mensch -- kleiner gedrungener Mensch, mnd. drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

Mensch -- kleiner Mensch, mnd. menneken, menniken, manneken, M.: nhd. Männchen, kleiner Mann, kleiner Mensch, männliches Wesen, Knäblein

Mensch -- kleinwüchsiger Mensch, mnd. pikmēwe, Sb.: nhd. Pygmäe, kleinwüchsiger Mensch

Mensch -- knickriger Mensch, mhd. smöckære, st. M.: nhd. knickriger Mensch, Geizhals

Mensch -- knurriger mürrischer Mensch, mnd. wolkuce, wolkütze, wolküsse, woluse, walkuse, walküsse, mnd.?, Sb.: nhd. knurriger mürrischer Mensch

Mensch -- langer unbeholfener Mensch, mhd. schrōte 1, sw. M.: nhd. langer unbeholfener Mensch, Klotz

Mensch -- langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, mhd. slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

Mensch -- launenhafter Mensch, mnd. lūnekāter, M.: nhd. launischer Kater, launenhafter Mensch

Mensch -- leichtfertiger Mensch, mnd. ? vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

Mensch -- leichtsinniger Mensch, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

Mensch -- leichtsinniger Mensch, mnd. vladdersak, flattersak, vlattersak, M.: nhd. flatterhafter Mensch, leichtsinniger Mensch

Mensch -- liebender Mensch, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger

Mensch -- liederlicher Mensch, mhd. luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer

Mensch -- lockerer Mensch, mhd. loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer; loterūn, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Gaukler, Possenreißer

Mensch -- lockerer Mensch, mnd. lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lō̆dderer, lō̆derer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler

Mensch -- loser Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- lustiger Mensch, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

Mensch -- männlicher Mensch, mnd. manh· vet*, manhovet, manneshovet, mnd.?, N.: nhd. Manneshaupt, männlicher Mensch; mannesh· vet, manh· vet, manneshoeft, N.: nhd. »Manneshaupt«, männlicher Mensch; mannesnāme, mansnāme, M.: nhd. »Mannesname«, Mann, männlicher Mensch, männliches Wesen; minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes

Mensch -- Mensch als Geschöpf Gottes, mnd. minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes

Mensch -- Mensch als Pfand, mnd. panthant, F.: nhd. Mensch als Pfand, Geisel

Mensch -- Mensch aus Reval, mnd. rēvelisch* (2), rēvelsch, M.: nhd. Mensch aus Reval, Revaler

Mensch -- Mensch außerhalb einer Gemeinschaft, mnd. būtenpersōne, F.: nhd. Mensch außerhalb eines Kreises, Mensch außerhalb einer Gemeinschaft

Mensch -- Mensch außerhalb eines Kreises, mnd. būtenpersōne, F.: nhd. Mensch außerhalb eines Kreises, Mensch außerhalb einer Gemeinschaft

Mensch -- Mensch bei der Feldbestellung, mnd. pl· gære*, pl· ger, pl· ger, M.: nhd. Pflüger, Mensch bei der Feldbestellung, Bauer (M.) (1), Bettler

Mensch -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

Mensch -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

Mensch -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

Mensch -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

Mensch -- Mensch den man nicht haben will, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

Mensch -- Mensch der Abgaben zahlt, mnd. schatgēvære*, schatgēver, schatgever, M.: nhd. Steuerzahler?, Mensch der Abgaben zahlt

Mensch -- Mensch der andere quält, mnd. quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält

Mensch -- Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt, mnd. santv· rære*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

Mensch -- Mensch der aus dem Rheingebiet stammt, mnd. rīnlendære*, rīnlender, M.: nhd. »Rheinländer«, Mensch der aus dem Rheingebiet stammt

Mensch -- Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

Mensch -- Mensch der christliche Lehren verkündet, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

Mensch -- Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt, mnd. rattrēdære*, rattrēder, M.: nhd. »Radtreter«, Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt

Mensch -- Mensch der den Pflug hinten führt, mnd. plōchhōldære*, plōchhōlder, plōchhēlder, plūchhōlder, M.: nhd. »Pflughalter«, Mensch der den Pflug hinten führt

Mensch -- Mensch der den Rammblock hochzieht, mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht

Mensch -- Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

Mensch -- Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt, mnd. rechtesvolgære*, rechtesvolger, M.: nhd. »Rechtsfolger«, Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt

Mensch -- Mensch der die Welt verachtet, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

Mensch -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Mensch -- Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat, mnd. professe, Sb.: nhd. Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat

Mensch -- Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, mnd. swīneklouwære*, swīneklēver, swīneklover, M.: nhd. Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, Schweineschlachter

Mensch -- Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält, mnd. richteshōldære*, richteshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

Mensch -- Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht, mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht; ramment· gære*, ramment· ger, M.: nhd. »Rammenzieher«, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht

Mensch -- Mensch der eine Ramme bedient, mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht

Mensch -- Mensch der einen magischen Spruch äußert, mnd. swērtsprēkære*, swērtsprēker, schwērtsprēker, M.: nhd. »Schwertsprecher«, Mensch der einen magischen Spruch äußert

Mensch -- Mensch der einen Priester ermordet, mnd. prēsterm· rdære*, prēsterm· rder, M.: nhd. Priestermörder, Mensch der einen Priester ermordet

Mensch -- Mensch der einen Rechtsstreit führt, mnd. plētære*, pleiter, pleyter, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt; plēterære*, pleiterer, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt

Mensch -- Mensch der etwas an sich reißt, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

Mensch -- Mensch der etwas ausdenkt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

Mensch -- Mensch der etwas ausheckt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

Mensch -- Mensch der etwas beabsichtigt, mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

Mensch -- Mensch der etwas im Schilde führt, mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

Mensch -- Mensch der etwas leichtfertig missachtet, mnd. vörvrēvelære*, vorvrēveler, vorvreveler, vorwrēveler, M.: nhd. Mensch der etwas leichtfertig missachtet

Mensch -- Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht, mnd. v· gære*, v· ger, voger, foiger, M.: nhd. »Füger«, Veranstalter, Vermittler, Mensch der etwas wieder zusammenfügt oder ausgleicht

Mensch -- Mensch der etwas zieht bzw. dreht, mnd. tēære***, M.: nhd. »Zieher«, Mensch der etwas zieht bzw. dreht

Mensch -- Mensch der etwas zusammenrafft; E s. rāpen, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

Mensch -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

Mensch -- Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist, mnd. punthēre, puntherre, M.: nhd. »Pfundherr«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; puntmēster, puntmeister, puntmeyster, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolhēre, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolnære*, punttolner, M.: nhd. »Pfundzöllner«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist

Mensch -- Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

Mensch -- Mensch der für die Priestersalbung eintritt, mnd. salvære*, salver, M.: nhd. »Salber«, Mensch der für die Priestersalbung eintritt, katholischer Priester (spöttisch)

Mensch -- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Mensch -- Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist, mnd. rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

Mensch -- Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet, mnd. rōdenhouwære*, rōdenhouwer, M.: nhd. »Rutenhauer«, Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet

Mensch -- Mensch der Getreidehaufen wendet, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

Mensch -- Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

Mensch -- Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, mnd. quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier

Mensch -- Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

Mensch -- Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert; pandev· rderære*, pandev· rderer, M.: nhd. »Pfandforderer«, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Mensch -- Mensch der in der Marsch wohnt, mnd. merschman, M.: nhd. »Marschmann«, Bewohner der Marsch, Marschbauer, Mensch der in der Marsch wohnt

Mensch -- Mensch der in der Umgegend wohnt, mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

Mensch -- Mensch der in jemandes Brote steht, mnd. brōtlinc, brōtlink, M.: nhd. Mensch der in jemandes Brote steht, Mensch der in jemandes Dienste steht

Mensch -- Mensch der in jemandes Dienste steht, mnd. brōtlinc, brōtlink, M.: nhd. Mensch der in jemandes Brote steht, Mensch der in jemandes Dienste steht

Mensch -- Mensch der jemanden bei sich unterbringt, mnd. receptor, M.: nhd. »Rezeptor«, Mensch der jemanden bei sich unterbringt

Mensch -- Mensch der Land rodet, mnd. rōdære* (1), rōder, M.: nhd. »Roder«, Rodender, Mensch der Land rodet

Mensch -- Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet, mnd. pr· vedōre, M.: nhd. »Prüftor« (M.), Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet; pr· veēsel, M.: nhd. »Prüfesel«, Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

Mensch -- Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt, mnd. prēkelære*, prēkeler, M.: nhd. Punktierer, Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

Mensch -- Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, mnd. punctīre, M.: nhd. Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

Mensch -- Mensch der mit Schweinen handelt, mnd. swīnek· pære*, swīnek· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler; swīnk· pære*, swīnk· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Mensch -- Mensch der Pferde abrichtet und zureitet, mnd. pērdeberīdære*, pērdeberīder, M.: nhd. »Pferdebereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet; pērderīdære*, pērderīder, M.: nhd. »Pferdereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet

Mensch -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

Mensch -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

Mensch -- Mensch der Roggen umsticht, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

Mensch -- Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet, mnd. vörsādære*, vorsāder, M.: nhd. Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet

Mensch -- Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht, mnd. slichtære*, slichter, M.: nhd. »Schlichter«, Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht

Mensch -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīndrīvære*, swīndrīver, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte; swīnedrīvære*, swīnedrīver*, swīnedrīvere, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte; swīnehērdære*, swīnehērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet; swīnehērde, swīneheerde, swīneheyrde, schwīnehērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet; swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte, Schweinehirt; swīnh· dære*, swīnh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte; swīnhērdære*, swīnhērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet; swīnhērde, schwīnhērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Mensch -- Mensch der Schweine kastriert, mnd. swīnehēlære*, swīnehēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider; swīnhēlære*, swīnhēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Mensch -- Mensch der Schweine versorgt, mnd. swīnekok, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt; swīnkok***, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt

Mensch -- Mensch der sich selbst Hilfe schafft, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter

Mensch -- Mensch der sich selbst verleugnet, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

Mensch -- Mensch der sich trotzig beträgt, mnd. vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter

Mensch -- Mensch der Staken anfertigt, mnd. ? stākenhouwære*, stākenhouwer, M.: nhd. »Stakenhauer«, Mensch der Staken anfertigt?

Mensch -- Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt, mnd. ? rōtverwære*, rōtverwer, M.: nhd. »Rotfärber«, Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt?

Mensch -- Mensch der übermäßig isst, mnd. · verētære*, · verēter, ōverēter, M.: nhd. »Überesser«, Mensch der übermäßig isst, Fresser

Mensch -- Mensch der Übles verkündet, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

Mensch -- Mensch der voll Schande ist, mhd. lastervaz, lasterfaz*, st. N.: nhd. »Lasterfass«, Gefäß der Schande, Mensch der voll Schande ist

Mensch -- Mensch der vor der Stadt wohnt, mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

Mensch -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōducente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

Mensch -- Mensch der Waren für Transport verpackt, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt

Mensch -- Mensch der Ziegel herstellt, mnd. tēgelære*, tēgeler, tēgelēre, teygeler, teyeler, tēchler, tīgeler, tīgler, tēger, ticheler, M.: nhd. »Ziegler«, Mensch der Ziegel herstellt, Ziegelmacher, technischer Leiter (M.) einer Ziegelei (besonders auf dem städtischen Ziegelhof), Ziegelmeister

Mensch -- Mensch die voraus kennt, mnd. v· rbekennære*, v· rbekenner, vorbekenner, M.: nhd. Vorherwisser, Mensch die voraus kennt

Mensch -- Mensch geringeren Standes, mnd. ungenōte, ungenote, ungenōt?, mnd.?, M.: nhd. Ungenosse, Mensch geringeren Standes

Mensch -- Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist, mnd. mengelinc*?, mengelink?, mnd.?, M.: nhd. Mensch in dem das Gute mit dem Bösen gemengt ist

Mensch -- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Mensch -- Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Mensch -- Mensch männlichen Geschlechts, mnd. mannesslechte, mansslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts; manslechte, M.: nhd. »Mannsgeschlecht«, Mensch männlichen Geschlechts

Mensch -- Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische

Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Mensch -- Mensch mit dunkler Hautfarbe, mnd. mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?

Mensch -- Mensch mit Führungsaufgaben, mnd. riddære*, ridder, riddere, redder, ryder, ritter, M.: nhd. Ritter, Angehöriger des niederen Adels, Mensch mit Führungsaufgaben

Mensch -- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

Mensch -- Mensch mit gemästetem Bauch, mnd. mestebūk, M.: nhd. »Mästbauch«, Mensch mit gemästetem Bauch

Mensch -- Mensch mit großem Vermögen, mnd. rīkert, rickert, M.: nhd. Mensch mit großem Vermögen, Reicher

Mensch -- Mensch mit hitzigem Temperament, mnd. colērik, colēricus, M.: nhd. Choleriker, Mensch mit hitzigem Temperament

Mensch -- Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel, mnd. swīnehillige, M.: nhd. »Schweineheiliger«, Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel

Mensch -- Mensch mit schlimmen Begierden, mnd. unkrūt, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden; unkr· de*, unkrude, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden

Mensch -- Mensch mit unmäßiger Lebensführung, mnd. prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser

Mensch -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probēter, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

Mensch -- Mensch slawischer Abstammung, mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

Mensch -- Mensch und Adler, mhd. menschenar, sw. M.: nhd. Menschenadler, Mensch und Adler

Mensch -- Mensch und Gott, mhd. menschegot, st. M.: nhd. Menschengott, Mensch und Gott

Mensch -- Mensch von bösem Charakter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

Mensch -- Mensch von dunkler Farbe, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

Mensch -- Mensch von hohem Rang, mnd. · verpersōne, ōverpersōne, F.: nhd. Mensch von hohem Rang, hochgestellte Persönlichkeit

Mensch -- Mensch von knechtischer Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- Mensch von knechtischer Gesinnung, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

Mensch -- Mensch von melancholischem Temperament, mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

Mensch -- Mensch von niedrigem Stand, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- Mensch von ungetreuem Charakter, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

Mensch -- Mensch von ungezogener Art, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- Mensch welcher die Orgelbälge tritt, mnd. orgeltrēdære*, orgeltrēder, orgeltreder, M.: nhd. »Orgeltreter«, Mensch welcher die Orgelbälge tritt

Mensch -- mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

Mensch -- mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

Mensch -- mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

Mensch -- murrender Mensch, mhd. murm, st. M.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, murrender Mensch, Murrkopf; murmelære, murmerære, st. M.: nhd. »Murmeler«, Murmelnder, Murrer, murrender Mensch, Murrkopf

Mensch -- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen, mnd. dr· pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr· phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

Mensch -- nachlässiger Mensch, mnd. vörs· mære*, vors· mer, M.: nhd. »Versäumer«, Säumiger, nachlässiger Mensch, pflichtvergessener Mensch

Mensch -- neiderfüllter Mensch, mhd. nītbalc, st. M.: nhd. »Neidbalg«, Neider, neiderfüllter Mensch, Neidhart

Mensch -- nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, mnd. būtenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger

Mensch -- niedriger Mensch, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

Mensch -- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch, mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

Mensch -- pflichtvergessener Mensch, mnd. vörs· mære*, vors· mer, M.: nhd. »Versäumer«, Säumiger, nachlässiger Mensch, pflichtvergessener Mensch

Mensch -- plumper läppischer Mensch, mnd. tiletappe, mnd.?, M.: nhd. Dilltap, plumper läppischer Mensch

Mensch -- plumper ungebildeter Mensch, mhd. mocke (1), sw. M.: nhd. »Mocke«, Klumpen (M.), Brocken (M.), plumper ungebildeter Mensch

Mensch -- raffgieriger Mensch, mnd. ripsrapper, ripsrappære*?, M.: nhd. raffgieriger Mensch, jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt

Mensch -- rasender Mensch, mnd. rāsekop, M.: nhd. rasender Mensch, Wahnsinniger, Verrückter

Mensch -- rechtschaffener Mensch, mnd. rechtvērdiger, rechtvērdiger, rechtverdiger, rechtvērdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. rechtschaffener Mensch, gottgefälliger Mensch

Mensch -- rechtsfähiger Mensch, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Mensch -- rechtsprechender Mensch, mnd. rechtsprēkære*, rechtsprēker, M.: nhd. »Rechtsprecher«, Richter, rechtsprechender Mensch

Mensch -- rechtsverantwortlicher Mensch, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

Mensch -- redegewandter Mensch, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger; rēdenære* (2), rēdener, M.: nhd. »Redner«, redegewandter Mensch, Wortführer, Sprecher, Anwalt; rēdesīrære*, rēdesīrer, M.: nhd. redegewandter Mensch, Rhetor

Mensch -- roher Mensch, mhd. rülz, st. M.: nhd. »Rulz«, roher Mensch, grober Bauer

Mensch -- roher Mensch, mnd. dörpære*, dörper, dorper, M.: nhd. Dorfbewohner, roher Mensch, bäurischer unvornehmer Mann

Mensch -- rothaariger Mensch, mnd. rōtvos, M.: nhd. »Rotfuchs«, rothaariger Mensch

Mensch -- sauertöpfischer Mensch, mnd. sūrbulle, M.: nhd. Griesgram, Menschenfeind, sauertöpfischer Mensch

Mensch -- schädlicher Mensch, mnd. unkrūt, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden; unkr· de*, unkrude, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden

Mensch -- scheinheiliger Mensch, mnd. pharisēer, pharisēære*?, M.: nhd. Pharisäer, scheinheiliger Mensch

Mensch -- schlauer Mensch, mhd. lūre (3), sw. M.: nhd. »Lauer« (M.) (2), schlauer Mensch, hinterlistiger Mensch

Mensch -- schlauer Mensch, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

Mensch -- schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

Mensch -- schlechter Mensch, mhd. snœdelinc, st. M.: nhd. »schlechter Mensch«, erbärmlicher Kerl

Mensch -- schlechter Mensch, mnd. ūle*, ule, mnd.?, F.: nhd. Eule, Nachtschmetterling, Tölpel, schlechter Mensch; unman, mnd.?, M.: nhd. Unmensch, schlechter Mensch

Mensch -- schlechter Mensch, mnd. drāvelesman*, drāvelsman, M.: nhd. unwürdiger Mensch, schlechter Mensch, Schwätzer

Mensch -- schlechter Mensch, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht; sündære*, sünder, sünner, sönder, sundert, M.: nhd. Sünder, schlechter Mensch

Mensch -- schwacher Mensch, mnd. vēteken, vetiken, vētken, vetekīn, vetkīn, vetelīn, N.: nhd. Fässchen, schwacher Mensch

Mensch -- schwatzhafter Mensch, mnd. retteltunge*, retteltonge, F.: nhd. »Rasselzunge«, schwatzhafter Mensch, Plappermaul

Mensch -- sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

Mensch -- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

Mensch -- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

Mensch -- spitzfindiger Mensch, mnd. spisvunt, spitzvunt, M.: nhd. »Spitzfund«, spitzfindiger Mensch

Mensch -- sterblicher Mensch, mhd. schar (3), st. F.: nhd. Fleisch, Fleisch und Blut, sterblicher Mensch, Ausschnitt, Lücke, Tonsur

Mensch -- sündhafter Mensch, mhd. sündenrumpf, st. M.: nhd. sündhafter Mensch

Mensch -- sündiger Mensch, mhd. sündenvaz, sündenfaz*, st. N.: nhd. Sündengefäß, sündiger Mensch

Mensch -- tauber Mensch, mnd. dōve, M.: nhd. Taube (M.), tauber Mensch

Mensch -- Tier von Mensch, mnd. ? minschendēr, N.: nhd. »Menschentier«, Tier von Mensch?

Mensch -- toller Mensch, mhd. tolhart, dolhart, st. M.: nhd. toller Mensch

Mensch -- toller Mensch, mnd. mallārt, mallart, mallert, mnd.?, Sb.: nhd. toller Mensch, wunderlicher Mensch

Mensch -- törichter Mensch, mhd. œderich, st. M.: nhd. törichter Mensch, dummer Mensch

Mensch -- törichter Mensch, mhd. tumbelinc, tummelinc, st. M.: nhd. »Dummling«, törichter Mensch

Mensch -- törichter Mensch, mnd. laffe, M.: nhd. Laffe, törichter Mensch, alberner Mensch

Mensch -- träger Mensch, mnd. drāne, drane, M.: nhd. Drohne, fauler Mensch, träger Mensch, Taugenichts

Mensch -- träger Mensch, mnd. slucht, schluecht, M.: nhd. träger Mensch, einfältiger Mensch?

Mensch -- treuer Mensch, mnd. tr˙ wære***, trūwer***, M.: nhd. Treuer, Getreuer, treuer Mensch

Mensch -- unehrenhaft handelnder Mensch, mnd. r˙ denriddære*, r˙ denridder, M.: nhd. unehrenhaft handelnder Mensch, Täuscher?

Mensch -- unehrlicher Mensch, mnd. lōtgētære*, lōtgēter, M.: nhd. Bleigießer, Kugelgießer, unehrlicher Mensch, Schwindler

Mensch -- unfältiger Mensch, mnd. rusōr, M.: nhd. unfältiger Mensch, Rüpel

Mensch -- ungebildeter Mensch, mnd. plümpære* (2), plümper, plůmper, M.: nhd. ungebildeter Mensch, Tölpel

Mensch -- ungeschlachter Mensch, mhd. trol, st. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel; trolle (1), sw. M.: nhd. »Troll«, gespenstisches zauberhaftes Ungetüm, Unhold, ungeschlachter Mensch, Tölpel

Mensch -- ungetreuer Mensch, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Mensch -- ungezogener Mensch, mnd. range (2), M.: nhd. Range, böser wilder Junge, ungezogener Mensch, Lümmel

Mensch -- unglücklicher Mensch, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1)

Mensch -- unkeuscher Mensch, mhd. minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer

Mensch -- unkeuscher Mensch, mnd. brōde (1), F.: nhd. Hure, unkeuscher Mensch, geiler Mensch

Mensch -- unkeuscher Mensch, mnd. poitære*, poytære*, poytēr, poiter, paytīr, M.: nhd. verdorbener Mensch, unkeuscher Mensch, Hurenjäger, Taugenichts

Mensch -- unmäßiger Mensch, mnd. vrētære*, vrēter, vreter, vrāter, M.: nhd. Fresser, Schwelger, unmäßiger Mensch, Verprasser

Mensch -- unmäßiger schweinischer Mensch, mnd. unvlēdære*?, unvlēder, mnd.?, M.: nhd. unmäßiger schweinischer Mensch; unvlēder, mnd.?, (subst. Adj.?=)M.: nhd. unmäßiger schweinischer Mensch

Mensch -- unnützer Mensch, mnd. unnütter*, unnutter, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unnützer«, Nichtsnutz, unnützer Mensch

Mensch -- unordentlicher Mensch, mnd. slatje, N.: nhd. unordentlicher Mensch, Schlampe

Mensch -- unredlicher Mensch, mnd. putse (1), puttze, F.: nhd. unredlicher Mensch, zweifelhafter Mensch

Mensch -- unsteter Mensch, mnd. weifelære*, weifeler, mnd.?, M.: nhd. unsteter Mensch, unzuverlässiger Mensch

Mensch -- unvernünftiger Mensch, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

Mensch -- unwürdiger Mensch, mnd. drāvelesman*, drāvelsman, M.: nhd. unwürdiger Mensch, schlechter Mensch, Schwätzer

Mensch -- unzuverlässiger Mensch, mnd. partīære*, partīer, M.: nhd. unzuverlässiger Mensch, übler Bursche

Mensch -- unzuverlässiger Mensch, mnd. weifelære*, weifeler, mnd.?, M.: nhd. unsteter Mensch, unzuverlässiger Mensch

Mensch -- unzuverlässiger und verlogener Mensch, mnd. l˙ genplāte, F.: nhd. unzuverlässiger und verlogener Mensch, Schwätzer

Mensch -- verbitterter Mensch, mhd. siurinc, st. M.: nhd. Sauertopf, verbitterter Mensch

Mensch -- verdorbener Mensch, mnd. poitære*, poytære*, poytēr, poiter, paytīr, M.: nhd. verdorbener Mensch, unkeuscher Mensch, Hurenjäger, Taugenichts

Mensch -- verdrießlicher Mensch, mhd. muoche, sw. M.: nhd. Sauertopf, verdrießlicher Mensch

Mensch -- vermessener Mensch, mnd. wagehals, mnd.?, M.: nhd. »Waghals«, waghalsiger Mensch, vermessener Mensch

Mensch -- verruchter Mensch, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

Mensch -- verworfener heilloser gottvergessener Mensch, mnd. vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

Mensch -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Mensch -- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben, mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

Mensch -- vom Schlag gerührter Mensch, mnd. poppelsieære*, poppelsier, poppelsigher, M.: nhd. vom Schlag gerührter Mensch

Mensch -- von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, mnd. mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend

Mensch -- vorher mitgenannter Mensch, mnd. v˙ rmēdeben˙ mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

Mensch -- vorlauter Mensch, mnd. rapschnābel, M.: nhd. Naseweis, vorlauter Mensch

Mensch -- waghalsiger Mensch, mnd. wagehals, mnd.?, M.: nhd. »Waghals«, waghalsiger Mensch, vermessener Mensch

Mensch -- wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch, mnd. rechtschüldiger, M.: nhd. wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch

Mensch -- weiblicher Mensch, mnd. minsche (2), minnesche, minsch, mensche, mensch*, F., N.: nhd. Frau, weiblicher Mensch, Frauenzimmer, Weibsbild, verführtes Mädchen, Beischläferin, Konkubine, Geliebte

Mensch -- weiblicher Mensch, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Mensch -- wetterwendischer Mensch, mnd. wendenhoike, wendelhoike, wendehoike, wendenheike, mnd.?, M.: nhd. den Mantel nach dem Winde Drehender, wetterwendischer Mensch

Mensch -- wie ein Mensch, mhd. menschiclīche*, menscheclīche, Adv.: nhd. als Mensch, wie ein Mensch; menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

Mensch -- wunderlicher Mensch, mnd. mallārt, mallart, mallert, mnd.?, Sb.: nhd. toller Mensch, wunderlicher Mensch

Mensch -- zu einem Stand gehöriger Mensch, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

Mensch -- zugehöriger Mensch, mnd. plichteselle, M.: nhd. zugehöriger Mensch, Genosse

Mensch -- zweifelhafter Mensch, mnd. putse (1), puttze, F.: nhd. unredlicher Mensch, zweifelhafter Mensch

Mensch (), ahd. ? manskeit* 2, mansceit, st. F. (i): nhd. »Mannscheidung« (?), Mensch (?), menschliche Person (?), Unterschied der Person (?)

Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, mnd. richtewāldære*, richtewalder, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtewālde, richtwālde, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter

Mensch der im Rausch die Eselsnatur offenbart (eine der vier Arten des Rausches), mnd. ēselkērl, M.: nhd. Mensch der im Rausch die Eselsnatur offenbart (eine der vier Arten des Rausches)

Mensch der Pflügende (Pl.) beraubt und sich Teile des Pfluges gewaltsam aneignet, mnd. plōchrōvære*, plōchr˙ være*, plōchr˙ ver, M.: nhd. Pflugräuber, Mensch der Pflügende (Pl.) beraubt und sich Teile des Pfluges gewaltsam aneignet

Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, mnd. rēdeman, M.: nhd. »Redemann«, Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt; rēdesman, M.: nhd. Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt, Beistand, Advokat

Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen), mnd. schantvlek*, schantvlecke, M.: nhd. »Schandfleck«, entehrender Fleck, Makel, Schande (übertragen), Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen)

Mensch und Gott (), mhd. ? menschengot, st. M.: nhd. Gott gewordener Mensch, Gott der Menschen (?), Mensch und Gott (?)

Mensch, idg. *ĝhemon-, *ĝhomon-, M.: nhd. Mensch, Mann, Irdischer; *manus, M.: nhd. Mann, Mensch; *monus, M.: nhd. Mann, Mensch

Mensch, germ. *aldi-, *aldiz, st. M. (i): nhd. Mensch; *gumō-, *gumōn, *guma-, *guman, sw. M. (n): nhd. Mensch, Mann; *manna-, *mannaz, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch, m-Rune; *manō-, *manōn, *mana-, *manan, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch, m-Rune
-- fader Mensch: germ. *þerbinga-, *þerbingaz, *þerbenga-, *þerbengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. fader Mensch
-- müder Mensch: germ. *mōþinga-, *mōþingaz, *mōþenga-, *mōþengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. müder Mensch
-- schneller Mensch: germ. *hraþō-, *hraþōn, *hraþa-, *hraþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. schneller Mensch
-- träger Mensch: germ. *slantu?, *slattu?, germ.?, Sb.: nhd. träger Mensch; *slēnō-, *slēnōn, *slēna-, *slēnan, germ.?, sw. M. (n): nhd. träger Mensch

Mensch, got. *man-, unr. kons. M.: nhd. Mensch; man-n-a (1) 316, unr. kons. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161, Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 88 Anm. 3, 148,1): nhd. Mensch, Mann, m-Rune
-- eitler Mensch: got. raka (3) 1, got.?, Sb. (indekl.): nhd. eitler Mensch, Tor (M.)
-- streitsüchtiger Mensch: got. bi-hai-t-j-a 2, sw. M. (n): nhd. Prahler, streitsüchtiger Mensch

Mensch, an. gum-i, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch; ljōn-ar, *ljōð-n-ar, M. Pl.: nhd. Mensch, Volk; mað-r, man-n-r, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch; mann-esk-ja, M.: nhd. Mensch; *-menn-i, N.: nhd. Mensch, Volk; per-sōn-a, F.: nhd. Person, Mensch, Geistlicher; per-sōn-i, sw. M. (n): nhd. Person, Mensch, Geistlicher
-- ehrloser Mensch: an. nī-ð-ing-r, st. M. (a): nhd. Bösewicht, ehrloser Mensch
-- eitler Mensch: an. gop-i, sw. M. (n), BN: nhd. eitler Mensch; s-prī-k-a, F., BN: nhd. eitler Mensch
-- ekelhafter Mensch: an. vām-r, st. M. (a): nhd. ekelhafter Mensch
-- elender Mensch: an. skrey-ja, F., BN: nhd. elender Mensch; teyð-a, st. F. (a): nhd. elender Mensch
-- entarteter Mensch: an. mann-ler-a, Sb.: nhd. entarteter Mensch
-- erbärmlicher Mensch: an. gaur-r, st. M. (a): nhd. erbärmlicher Mensch, Lump
-- gewalttätiger Mensch: an. ribbald-i, sw. M. (n): nhd. Räuber, gewalttätiger Mensch
-- hagerer Mensch: an. magr-gal-i, sw. M. (n): nhd. hagerer Mensch
-- harter Mensch: an. skrubb-i, sw. M. (n), BN: nhd. harter Mensch, Wolf (M.) (1)
-- hartnäckiger Mensch: an. þrjō-t-r, st. M. (a): nhd. hartnäckiger Mensch
-- kleiner Mensch: an. hlūk-i, sw. M. (n): nhd. kleiner Mensch, Tropf
-- langer dünner Mensch: an. sleym-a, sw. F. (n): nhd. langer dünner Mensch
-- langer Mensch: an. hrō-k-r (1), st. M. (a): nhd. Saatkrähe, Scharbe, langer Mensch
-- magerer Mensch: an. skark-r, st. M. (a): nhd. magerer Mensch, mageres Tier; skrepp-a (2), M.: nhd. magerer Mensch
-- Mensch der die Ragnarǫk überlebte: an. līf-þras-ir, M.: nhd. Mensch der die Ragnarǫk überlebte, von Leben Strotzender
-- schlechter Mensch: an. ū-tang-i, sw. M. (n): nhd. schlechter Mensch
-- schwerfälliger Mensch: an. slōk-r, st. M. (a): nhd. schwerfälliger Mensch
-- träger Mensch: an. slinn-i, sw. M. (n): nhd. träger Mensch
-- tüchtiger Mensch: an. ræs-i-mað-r, st. M. (a): nhd. tüchtiger Mensch
-- übermütiger Mensch: an. rost-i, sw. M. (n): nhd. übermütiger Mensch
-- unsittlicher Mensch: an. ? rat-i (2), sw. M. (n): nhd. unsittlicher Mensch?
-- untauglicher Mensch: an. drokk-r, st. M. (a): nhd. untauglicher Mensch
-- unverschämter Mensch: an. hāk-r, st. M. (a): nhd. unverschämter Mensch
-- verächtlicher Mensch: an. fȳ-l-a, sw. F. (n): nhd. Gestank, Unrat, Fäulnis, verächtlicher Mensch; kauð-i, sw. M. (n): nhd. verächtlicher Mensch
-- wankelmütiger Mensch: an. hvika-timb-r, hjūka-timb-r, st. M. (a), BN: nhd. wankelmütiger Mensch

Mensch, ae. eor-þ-bū-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Erdbewohner, Erdenbewohner, Mensch; gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; gum-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch; gum-þeg-n, gum-þeg-en, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch; man-n, man, mon-n, mon, M. (kons.): nhd. Mensch, Mann, Held, Diener; ri-n-c, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch
-- weltlicher Mensch: ae. weo-r-ol-d-man-n, wo-r-ol-d-man-n, wo-r-ul-d-man-n, M. (kons.): nhd. menschliches Wesen, weltlicher Mensch, Laie

Mensch, afries. hal-s 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Hals, Halsbuße, Leben, Mensch; hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.); man-n 200 und häufiger?, mon-n, man, mon, st. M. (a): nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Dienstmann; man-n-iska 18, men-n-iska, man-n-ska, men-n-ska, sw. M. (n): nhd. Mensch; man-n-isk-lik-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Mensch, Menschlichkeit

Mensch, as. ėl-d-i* (1) 4, st. M. (i): nhd. Mensch; gum-o 119, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch; irm-in-man* 3, irm-in-man-n, st. M. (athem.): nhd. Mensch; man (1) 588, man-n, st. M. (athem. bzw. a), Pron.: nhd. Mann, Mensch, Jüngling, Diener; mėn-isk-o*, mėn-n-isk-o 3*, sw. M. (n): nhd. Mensch
-- schlechter Mensch: as. ? bô-s-ār-i* 1, bô-s-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?; ? bô-s-i-ling 1, st.? M. (a): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?

Mensch, ahd. ? aldio 100 und häufiger?, aldius, lat.-lang., M.: nhd. Held?, Krieger?, Mensch?, Halbfreier; barn 20, st. N. (a): nhd. »Geborenes«, Kind, Nachkomme, Mensch; baro* 2, lat.-lang., M.: nhd. Mann, Mensch; gomman 54, st. M. (athem.): nhd. Mann, Ehemann, Mensch; gomo (1) 25?, sw. M. (n): nhd. Mann, Held, Mensch, Vornehmer, Herr; man 2010, st. M. (athem.): nhd. Mann, Mensch, Krieger, Knecht, Diener, Dienstmann, Kriegsmann, Ehemann; mennisko 526, mennisco, sw. M. (n): nhd. Mensch, Person; weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch; wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht); *wihtāri?, st. M. (ja): nhd. Mensch
-- doppelzüngiger Mensch: ahd. bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; bisprāhho* 3, bisprācho*, sw. M. (n): nhd. Heuchler, Verleumder, Neider, Widersacher, doppelzüngiger Mensch; bisprehhāri* 8, bisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Widersacher, Neider, doppelzüngiger Mensch; 0zwisprehho* 1, zwisprecho*, sw. M. (n): nhd. »Zweisprachiger«, doppelzüngiger Mensch
-- einfacher Mensch: ahd. heimzugilāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch, Laie; heimzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch
-- elender Mensch: ahd. muoding* 2, st. M. (a): nhd. Müde (M.), Matte (M.), elender Mensch, törichter Mensch
-- friedlicher Mensch: ahd. 6zumftiling* 1, st. M. (a): nhd. friedlicher Mensch, Friedfertiger
-- gemeiner Mensch: ahd. fello* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. gemeiner Mensch
-- gewalttätiger Mensch: ahd. nōtnemo 3, sw. M. (n): nhd. Räuber, gewalttätiger Mensch; nōtnumftāri* 3, st. M. (ja): nhd. Räuber, Gewalttäter, gewalttätiger Mensch
-- grausamer Mensch: ahd. 5wuotrih* 7, st. M. (a?): nhd. »Wüterich«, Gewaltherrscher, Tyrann, grausamer Mensch
-- irdisch gesinnter Mensch: ahd. weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch
-- jeder Mensch: ahd. mannilīh 91, mannolīh, Indef.-Pron., Adj.: nhd. jeder, jeder Mensch, männlich
-- Mensch geworden: ahd. gilīhhamōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. verleiblicht, Mensch geworden; līhhamhaft* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, menschlich, sichtbar, Mensch geworden, mit Körper versehen (Adj.)
-- Mensch mit einem langen Kinn: ahd. langbekko* 1, langbecko*, sw. M. (n): nhd. »Langbacke«, einer der lange Backen hat, Mensch mit einem langen Kinn
-- nichtsnutziger Mensch: ahd. wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht)
-- schlechter Mensch: ahd. bōsiwiht* 1, st. M. (a?): nhd. Bösewicht, Nichtsnutz, wertloser Mensch, schlechter Mensch; ubilwiht* 1, st. M. (a): nhd. Bösewicht, Übeltäter, schlechter Mensch
-- törichter Mensch: ahd. muoding* 2, st. M. (a): nhd. Müde (M.), Matte (M.), elender Mensch, törichter Mensch
-- ungebildeter Mensch: ahd. heimzugilāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch, Laie; heimzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Heimzögling«, ungebildeter Mensch, einfacher Mensch
-- weltlicher Mensch: ahd. weraltman* 10, weroltman*, st. M. (athem.): nhd. Mensch, Mann, irdisch gesinnter Mensch, weltlicher Mensch
-- wertloser Mensch: ahd. bōsiwiht* 1, st. M. (a?): nhd. Bösewicht, Nichtsnutz, wertloser Mensch, schlechter Mensch; niowihtman* 1, st. M. (athem.): nhd. wertloser Mensch, Nichtsnutz

Mensch, mhd. crēatiure, crēatūre, sw. F., st. F.: nhd. Kreatur, Geschöpf, Lebewesen, Mensch; diet (2), st. M.: nhd. Mensch, Kerl; erdenklōz, st. M., st. N.: nhd. »Erdenkloß«, Erdklümpchen, Tonklumpen, Mensch, Erdball, Erdscholle, Erdkugel
-- armer Mensch: mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann
-- besonders schlechter Mensch: mhd. dietschalk, dietschalc, st. M.: nhd. Erzschalk, besonders schlechter Mensch
-- diebischer Mensch: mhd. diebolt, st. M.: nhd. Dieb, diebischer Mensch
-- dummer roher Mensch: mhd. benz, sw. M.: nhd. dummer roher Mensch
-- ehrloser Mensch: mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste
-- feiler Mensch: mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau
-- gewalttätiger Mensch: mhd. brogære, broger, st. M.: nhd. Aufrührer, Prahler, Großtuer, gewalttätiger Mensch
-- käuflicher Mensch: mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau
-- Mensch von gleichem Stande: mhd. ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebengenōze, sw. M.: nhd. Standesgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster
-- schlechter Mensch: mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch
-- ungehobelter Mensch: mhd. dorpære, dörpære, dörper, törper, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bauerntölpel, ungehobelter Mensch, Rohling, Tölpel; dörpel, törpel, st. M.: nhd. Bauer (M.)

(1), Rohling, Tölpel, ungehobelter Mensch

-- verächtlicher Mensch: mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch

-- zuchtloser Mensch: mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Mensch, mhd. kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

-- alberner Mensch: mhd. gec, st. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr; gecke (1), sw. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr

-- dummer Mensch: mhd. kalp, st. N.: nhd. Kalb, dummer Mensch

-- frevelhafter Mensch: mhd. ketzer, kether, st. M.: nhd. Ketzer, frevelhafter Mensch, verworfener Mensch, Sodomit

-- gedrungener Mensch: mhd. knorre, knurre, sw. M.: nhd. »Knorre«, Knorren, Baumknorre, Steinknorre, hervorstechender Knochen, Hüftknochen, Knorpel, Auswuchs, Auswuchs am Körper, Buckel an Trinkgeschirren, gedrungener Mensch

-- graulicher Mensch: mhd. griuwelinc, st. M.: nhd. graulicher Mensch

-- grauslicher Mensch: mhd. griuslinc, st. M.: nhd. grauslicher Mensch

-- grober Mensch: mhd. knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

-- irgendein Mensch: mhd. ieman, iemant, īmant, jemant, iemen, īmen, jemen, ienemen, īnemen, jenemen, iemd, Indef.-Pron.: nhd. jemand, irgendjemand, irgendein, irgendein Mensch

-- lustiger Mensch: mhd. geilære, st. M.: nhd. lustiger Mensch, Frohnatur

-- Mensch der den Galgen verdient: mhd. keibe (2), sw. M.: nhd. Leichnam, Mensch der den Galgen verdient, Bösewicht, Viehseuche

-- Mensch der einen Kropf hat: mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

-- Mensch der in die Hölle muss: mhd. hellebarn, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss; hellekint, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; helleknabe, sw. M.: nhd. »Höllenknabe«, Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; hellekneht, st. M.: nhd. »Höllenknecht«, Mensch der in die Hölle muss, Teufel

-- Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang: mhd. hoppelære 1, hoppeler, st. M.: nhd. »Hoppler«, Mensch mit hoppelndem hüpfendem Gang

-- Mensch werden: mhd. īnvleischen, īn vleischen, īnfleischen*, sw. V.: nhd. einfleischen, Fleisch werden, Mensch werden

-- plumper Mensch: mhd. knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

-- unzüchtiger Mensch: mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

-- verschwiegener Mensch: mhd. helvaz, helfaz*, st. N.: nhd. bergendes Gefäß, verschwiegener Mensch

-- verworfener Mensch: mhd. ketzer, kether, st. M.: nhd. Ketzer, frevelhafter Mensch, verworfener Mensch, Sodomit

Mensch, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht; menschenbilede*, menschenbilde, mennischenbilde, menschenpilde, mennischenpilde, st. N.: nhd. »Menschenbild«, Menschengestalt, menschliche Gestalt, Mensch; menschenkint, mennischenkint, st. N.: nhd. »Menschenkind«, Mensch; menschenlīp, st. M.: nhd. »Menschenleib«, Mensch; menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit; muoterbarn, st. N.: nhd. Mutterkind, Menschenkind, Mensch; muoterkint, st. N.: nhd. Mutterkind, Menschenkind, Mensch

Mensch, mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

-- abergläubischer Mensch: mhd. winkelman, an. M.: nhd. »Winkelmann«, lichtscheuer Mensch, abergläubischer Mensch

-- alberner Mensch: mhd. ülve, ülfe*, sw. M.: nhd. alberner Mensch, Tölpel

-- als zuchtloser Mensch vertun: mhd. verbuoben, ferbuoben*, sw. V.: nhd. »verbuben«, als zuchtloser Mensch vertun, verschlemmen

-- aufgeregter stürmischer rasender Mensch: mhd. wüetelgōz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich; wuotegōz*, wuotegoz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich

-- böser Mensch: mhd. unman, st. M.: nhd. »Unmann«, böser Mensch, Übeltäter; wüetære*, wüeter, wūter, st. M.: nhd. »Wüter«, Wüterich, böser Mensch, grausamer Mensch

-- doppelt verachteter Mensch: mhd. zwirbœsewiht, zwirebœsewiht, st. M.: nhd. doppelt verachteter Mensch

-- fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch: mhd. wiltvlügel, wiltflügel*, st. M.: nhd. »Wildflügel«, fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch

-- fremder wie ein Wild gefangener Mensch: mhd. wiltvanc, wiltfanc*, st. M.: nhd. »Wildfang«, Wildhegung, Wildpark, Jagdbezirk, Jagdrecht, fremder wie ein Wild gefangener Mensch

-- friedfertiger Mensch: mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

-- furchtsamer Mensch: mhd. vurhtære*, vurhter, furhtære*, furhter*, st. M.: nhd. »Fürchter«, furchtsamer Mensch

-- gefräßiger Mensch: mhd. vilevræzeger 1, filevræzeger, M.: nhd. »Vielfraß«, gefräßiger Mensch; vilevrezzeger 2, filevrezzeger, M.: nhd. »Vielfraß«, gefräßiger Mensch

-- geiziger Mensch: mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

-- grausamer Mensch: mhd. wüetære*, wüeter, wūter, st. M.: nhd. »Wüter«, Wüterich, böser Mensch, grausamer Mensch

-- grober Mensch: mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

-- großzügiger Mensch: mhd. zerære, zerer, st. M.: nhd. »Zehrer«, großen Aufwand Machender, Zecher, großzügiger Mensch

-- halb Mensch: mhd. wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch; wundertier, st. N.: nhd. »Wundertier«, wunderbares Tier, Fabeltier, halb Tier, halb Mensch

-- höfisch gebildeter Mensch: mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

-- lichtscheuer Mensch: mhd. winkelman, an. M.: nhd. »Winkelmann«, lichtscheuer Mensch, abergläubischer Mensch

-- Mensch auf Erden: mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

-- Mensch von geringem Stande: mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

-- Mensch von geringerem Stande: mhd. ungenōz (1), st. M., sw. M.: nhd. Ungenosse, Mensch von geringem Stande, Mensch von geringerem Stande, Ungefährte, Ungleicher, ständisch Ungleicher, Unebenbürtiger, Angehöriger einer fremden Herrschaft, Auswärtiger, Fremder, zu den Hörigen eines anderen Herrn Gehöriger

-- Mensch werden: mhd. vermenschen, fermenschen*, sw. V.: nhd. zum Menschen machen, Mensch werden

-- missratener ungezogener Mensch: mhd. unart (1), st. M.: nhd. missratener ungezogener Mensch, Unhold

-- plumper Mensch: mhd. zūnstecke, zounstecke, sw. M.: nhd. »Zaunstecken«, Zaunpfahl, plumper Mensch

-- roher Mensch: mhd. warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch

-- sich wie ein alberner Mensch benehmen: mhd. ülven, sw. V.: nhd. sich wie ein alberner Mensch benehmen

-- sprechender Mensch: mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- tüchtiger Mensch: mhd. vrumman, vromman, frumman*, fromman*, st. M.: nhd. »Frommmann«, frommer Mann, tüchtiger Mensch

-- unkeuscher Mensch: mhd. unkiuschære, unkūschære, st. M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeuscher Mensch, woüstiger Mensch, Hurenbock

-- verbrecherischer Mensch: mhd. warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch

-- verweichlichter Mensch: mhd. zertelinc, st. M.: nhd. »Zärtling«, Weichling, verweichlichter Mensch, Schwächling

-- verzagter Mensch: mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

-- weibisch gewordener Mensch: mhd. wībelære*, wībeler, st. M.: nhd. »Weibeler«, weibisch gewordener Mensch

-- weltlich gesinnter Mensch: mhd. werltman, st. M.: nhd. »Weltmann«, Mensch, Mann, Mensch auf Erden, weltlich gesinnter Mensch

-- wetterfühliger Mensch: mhd. wetersorgære, wetersorger, wettersorgære, st. M.: nhd. »Wettersorger«, der um das Wetter besorgt ist, der abergläubisch auf das Wetter achtet, Wetterbeschauer, Wetterdeuter, wetterfühliger Mensch

-- woüstiger Mensch: mhd. unkiuschære, unkūschære, st. M.: nhd. »Unkeuscher«, unkeuscher Mensch, woüstiger Mensch, Hurenbock

-- zinspflichtiger junger Mensch: mhd. zinsknabe, sw. M.: nhd. »Zinsknabe«, zinspflichtiger junger Mensch; zinskneht, st. M.: nhd. »Zinsknecht«, zinspflichtiger junger Mensch, zinspflichtiger Untertan

-- zurückhaltender Mensch: mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz

Mensch, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

-- armseliger nichtswürdiger Mensch: mnd. holunke, hollunke, halunke, hallunke, M.: nhd. Halunke (Bedeutung örtlich beschränkt), armseliger nichtswürdiger Mensch, Landstreicher

-- ausgelassener Mensch: mnd. jüchtære*, jüchter, iuchter, M.: nhd. ausgelassener Mensch, lärmender Mensch

-- außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch: mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

-- dummer Mensch: mnd. gōk, gōch, M.: nhd. Kuckuck, Gauch, dummer Mensch, Narr, Kuckuck; kelp, M.: nhd. klobiger grober Geselle, dummer Mensch

-- einfältiger Mensch: mnd. kuckuk, kukuk, M.: nhd. Kuckuck, Kuckucksruf, einfältiger Mensch, Narr

-- erkrankter Mensch: mnd. kranke*** (2), M.: nhd. Kranker, erkrankter Mensch

-- führender Mensch: mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- geschwätziger Mensch: mnd. kibbelære*, kibbeler, M.: nhd. geschwätziger Mensch, Streitsüchtiger

-- gewissenloser Mensch: mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger)

-- Gott suchender Mensch: mnd. jēgære*, jēger, jeger, M.: nhd. Jäger, Gott suchender Mensch, Bild eines Jägers, Jagddarstellung, Eilbote, Kurier

-- grober ungeschliffener Mensch: mnd. knōdast, M.: nhd. Knotenast, knotiger Ast, grober ungeschliffener Mensch

-- habgieriger Mensch: mnd. Jūdas, M.: nhd. Judas, habgieriger Mensch, gewissenloser Mensch, Verräter, Vorrichtung mit der man den Nachbarn das Wasser aus den Leitungsrohren entzog (Bedeutung jünger)

-- hinkender Mensch: mnd. humpelære*, humpeler, M.: nhd. »Humpler«, hinkender Mensch, träger Mensch, Stümper

-- hochmütiger Mensch: mnd. hōchm· dære*?, hōm· der, homoder, M.: nhd. Hochmütiger, stolzer Mensch, hochmütiger Mensch

-- junger Mensch: mnd. jüngelinc, iuͤngelinc, yuncgelinc, M.: nhd. Jüngling, junger Mensch, Kind, Knabe, junger Mann

-- junger Mensch in dienender Stellung: mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

-- junger Mensch in lernender Stellung: mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

-- lärmender Mensch: mnd. jüchtære*, jüchter, iuchter, M.: nhd. ausgelassener Mensch, lärmender Mensch

-- leitende Mensch: mnd. h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- leitender Mensch: mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- liebster Mensch: mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

-- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend: mnd. Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

-- Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt: mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

-- Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet: mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

-- Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet: mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

-- Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält: mnd. gerichteshōldære*, gerichtshōlder, M.: nhd. »Gerichtshalter«, Mensch der eine Gerichtsverhandlung abhält

-- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet: mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

-- Mensch der in den Himmel kommt: mnd. hemmelkint, himmelkint, N.: nhd. himmlisches Kind, Christus, Mensch der in den Himmel kommt

-- Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt: mnd. hūsære*, hūser, h· ser, huser, M.: nhd. Hauser, Haushalter, Hausverwalter, Verwalter eines Gutes, Beherberger, Beschützer, Gildemeister der für die Durchführung der Gildeversammlung zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), kleinerer Ackerbürger in Hameln (Bedeutung örtlich beschränkt), Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt; ? hūshēgære*, hūshēger, M.: nhd. Mensch der jemanden unrechtmäßig unterbringt?

-- Mensch der laut aufklagt: mnd. h· lære*, h· ler, M.: nhd. Mensch der laut aufklagt, Aufheulender; h· lender, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Heulender, Mensch der laut aufklagt

-- Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt: mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

-- Mensch der zum Aufbruch treibt: mnd. ? huiup, huyup, Sb.?: nhd. Mensch der zum Aufstehen treibt?, Mensch der zum Aufbruch treibt? E.: s. hui?, up (2)?

-- Mensch der zum Aufstehen treibt: mnd. ? huiup, huyup, Sb.?: nhd. Mensch der zum Aufstehen treibt?, Mensch der zum Aufbruch treibt? E.: s. hui?, up (2)?

-- Mensch im Kindesalter: mnd. kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

-- Mensch von kleiner Statur: mnd. körtlinc (1), kortlink, M.: nhd. Kurzebold, Mensch von kleiner Statur

-- mürrischer Mensch: mnd. īsegrim, M.: nhd. »Isegrim« (Name des Wolfes in der Tiersage), mürrischer Mensch, Griesgram

-- roher Mensch: mnd. kĕrleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

-- schutzbedürftiger Mensch: mnd. kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

-- stolzer Mensch: mnd. hōchm· dære*?, hōm· der, homoder, M.: nhd. Hochmütiger, stolzer Mensch, hochmütiger Mensch

-- streitsüchtiger Mensch: mnd. kribbekatte, F.: nhd. Kratzbürste, streitsüchtiger Mensch

-- törichter Mensch: mnd. hāsenkop, M.: nhd. Hasenkopf, Feigling, törichter Mensch

-- träger Mensch: mnd. humpelære*, humpeler, M.: nhd. »Humpler«, hinkender Mensch, träger Mensch, Stümper

-- ungeschliffener Mensch: mnd. kĕrleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

-- verkrüppelter gehbehinderter Mensch: mnd. kr· pel (1), kröppel, kropel, kropele, M.: nhd. Krüppel, verkrüppelter gehbehinderter Mensch

Mensch, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter; man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt); minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes; minschenkint, N.: nhd. Menschenkind, Mensch; mōderkint, moderkint, N.: nhd. Mutterkind, Kind einer Mutter, Menschenkind, Mensch; persōnhēt, persōnheit, F.: nhd. individuelles Sein, Mensch

Mensch, mnd. sterflīke, M.: nhd. »Sterblicher«, Mensch

mensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Menschen -- Abteilung von Menschen, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

Menschen -- Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied, mhd. smitacker 1, st. M.: nhd. Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied

Menschen -- alle Menschen, got. al-a-man-s* 1, alamannans*, Pl. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161): nhd. Gesamtheit der Menschen, alle Menschen

Menschen -- an den Menschen gewöhnt, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

Menschen -- angeborene Beschaffenheit des Menschen, afries. na-t-ūre 2, st. F. (ō): nhd. Natur, natürliche Weltordnung, angeborene Beschaffenheit des Menschen

Menschen -- Anzahl von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

Menschen -- Augenkrankheit von Menschen und Pferden, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Menschen -- Auswuchs am Halse der Menschen, mhd. kropf, kroph, st. M.: nhd. Kropf, Auswuchs am Halse der Menschen, Vogelkropf, Mensch der einen Kropf hat, Hals, Bissen, Vormagen

Menschen -- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

Menschen -- bewegliches Glied am Fuß des Menschen, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Menschen -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

Menschen -- dem Menschen anhaftende Sünde, mnd. sündenschēve, F.: nhd. dem Menschen anhaftende Sünde

Menschen -- dem Menschen zu teil Werdendes, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben

Menschen -- dem Menschen Zufallendes, mnd. geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben

Menschen -- der die Menschen verlockt nicht zu beichten, mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

Menschen -- Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

Menschen -- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

Menschen -- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

Menschen -- Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Menschen -- Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, mnd. invlōt, invl· t, invloet, invlūt, invl· te, M.: nhd. Fließen, Einfluss, Zufluss, Stelle durch die etwas einfließt, Einmündung, Einfluss der göttlichen Gnade in den Menschen, Eintritt der göttlichen Gnade in den Menschen, Einwirkung der Gestirne

Menschen -- Gebeine der Menschen Ausstreckender, mnd. streckebēn, streckebein, streckbein, M.: nhd. »Streckbein«, Gebeine der Menschen Ausstreckender

Menschen -- Gebeine der Menschen Ausstreckender, mnd. streckevōt, streckvōt, M.: nhd. »Streckfuß«, Name eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebeine der Menschen Ausstreckender

Menschen -- geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, mnd. gestichte, gestifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Korporation und die zu ihr gehörenden Menschen und Güter, Hochstift, Domstift, unter geistlicher Hoheit stehendes Gebiet, Bistum, Abtei, Stiftung, Ausstattung einer Kirche

Menschen -- Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Menschen -- Gesamtheit der Menschen, got. al-a-man-s* 1, alamannans*, Pl. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161): nhd. Gesamtheit der Menschen, alle Menschen

Menschen -- Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Menschen -- göttliches Einwirken auf den Menschen, mnd. inwerken (2), N.: nhd. göttliches Einwirken auf den Menschen

Menschen -- größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Menschen -- Gruppe von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

Menschen -- Haut des Menschen, mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

Menschen -- Hüfte des Menschen, mnd. hüf, huf, hüff, hüft, hüfte, hufte, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen; hüp, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen

Menschen -- Innere des Menschen, mnd. ind· mete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· me, ingedōme, ingedömme, ingedūme, N.: nhd. Eingeweide, Leib (M.), Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau; inged· mete, inged· mt, ingedoemte, inged· nte, ingedomete, indomte, indonte, N.: nhd. Eingeweide, Leib, Innere des Menschen, was im Inneren eines Hauses ist, Hausrat, eingebrachtes Heiratsgut der Frau

Menschen -- Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Menschen -- Inneres des Menschen, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Menschen -- Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, mnd. hesse (1), heysse, F.?: nhd. Hesse (F.), Hachse, Unterschenkel, Kniebug an den Hinterfüßen von Menschen und Tieren, Ferse?

Menschen -- Kopf eines Menschen, afries. man-n-hâv-ed 1 und häufiger?, mon-n-hâv-ed, man-n-hau-d, mon-n-hau-d, st. N. (a): nhd. Menschenhaupt, Menschenkopf, Kopf eines Menschen

Menschen -- Kopfhaut des Menschen, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Menschen -- Kreis gebildeter Menschen, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

Menschen -- Menge von Menschen, mnd. hōp, hope, hōpe, hoppe, hupe, hoip, hoep, M.: nhd. Haufe, Haufen, Büschel, Gruppe von Menschen, Anzahl von Menschen, Menge von Menschen, Mannschaft, Kriegshaufe, Heeresabteilung, Gremium, Viehhaufe, Herde, Koppel, eheliche Verbindung

Menschen -- Menschen die zu einer Börde gehören, mnd. b· rdesl· de, Pl.: nhd. Bewohner eines Bezirks, Menschen die zu einer Börde gehören

Menschen -- Menschen von der Beichte Abhaltender, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Menschen -- mit sieben Menschen überführen, mnd. besibben* (2)**, sw. V.: nhd. »besiebnen«, mit sieben Menschen überführen

Menschen -- Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

Menschen -- Register des Teufels über die Sünden eines Menschen, mnd. sündenregister, N.: nhd. »Sündenregister«, Register des Teufels über die Sünden eines Menschen

Menschen -- Ring von Menschen, mnd. krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

Menschen -- Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Menschen -- sich eines Menschen bemächtigen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

Menschen -- Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

Menschen -- Steißbein des Menschen, mnd. stērtknōke, M.: nhd. »Sterzknochen«, Steißbein des Menschen

Menschen -- streitende Menschen versöhnen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Menschen -- Überführung mit sieben Menschen, mnd. besibben (3), besibbent, N.: nhd. Überführung mit sieben Menschen

Menschen -- Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt, mnd. ādelbrēf, M.: nhd. »Adelbrief«, Urkunde die den freien Stand eines Menschen bezeugt

Menschen -- Verenden eines Menschen bzw. Tieres, mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

Menschen -- vom Menschen geschaffen, mnd. künstlīk, künstelīk, Adj.: nhd. künstlich, geschickt, kunstverständig, kunstreich, verständig, gebildet, künstlerisch, kunstvoll, geschickt hergestellt, vom Menschen geschaffen; künstlīke, künstelīke, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen; künstlīken, künstelīken, Adv.: nhd. künstlich, geschickt, kunstreich, verständig, künstlerisch, gebildet, kunstvoll, vom Menschen geschaffen

Menschen -- Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, mnd. gōde (1), g· de, güde, g· te, F.: nhd. Güte, Trefflichkeit, Vorzüglichkeit bei Menschen und Dingen, Summe der guten Eigenschaften und Fähigkeiten, gutes Einvernehmen, Friede

Menschen -- was einem Menschen schwer fällt, mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

Menschen -- Wesenheit des Menschen, mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

Menschen -- wie Menschen, mhd. menschenwīs, Adv.: nhd. »wie Menschen«

Menschen -- Wohnung Gottes bei den Menschen, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Menschen -- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

Menschen -- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Menschen -- Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Menschen die den äußeren Wachdienst versehen (V.), mnd. būtenwārtl· de, Pl.: nhd. Vorposten, Menschen die den äußeren Wachdienst versehen (V.), Besatzung der Außenwarten

Menschen, germ. ? *weraldi-, *weraldiz, st. F. (i): nhd. »Welt«, Zeitalter, Menschen?

Menschen, an. nār-ung-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Menschen, Männer, Ernährende; ȳt-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Menschen; ǫl-d, st. F. (i): nhd. Lebenszeit, Zeitalter, Menschen

-- dem Menschen gefährlich: an. man-n-skœð-r, Adj.: nhd. dem Menschen gefährlich, verlustbringend

-- Menschen in Walcheren: an. Val-kar-ar, M. Pl.: nhd. Menschen in Walcheren

-- Umkommen von Menschen: an. fel-l-ir, M.: nhd. Umkommen von Menschen, Umkommen von Vieh

Menschen, ae. fīr-as, M. Pl. (ja): nhd. Männer, Menschen; gum-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Menschheit, Rasse, Menschen; iel-d-e (1), yl-d-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Menschen; man-cyn-n, man-cyn, st. N. (ja): nhd. Menschheit, Menschen; we-r-þéo-d, st. F. (ō): nhd. Leute, Volk, Staat, Menschen

-- Lebensfreude beim Menschen: ae. man-dréa-m, mon-dréa-m, st. M. (a): nhd. Lebensfreude beim Menschen, Festlichkeit

-- Menge der Menschen: ae. fyl-l-nės-s, fyl-l-nės, ful-l-nės-s, ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Menge der Menschen, alles auf Erden, Vollkommenheit, Fülle, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück; ge-fyl-l-nės-s, ge-fyl-l-nės, st. F. (jō): nhd. Erfüllung, Ende, Vollendung, Vollkommenheit, Menge der Menschen, alles auf Erden, Gnadenfülle, Flicken (M.), Flickstück

-- Verkauf von Menschen in die Sklaverei: ae. man-syl-en, st. F. (ō): nhd. Verkauf von Menschen in die Sklaverei

Menschen, anfrk. liud 10, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Leute, Menschen

Menschen, as. firiho-s* 47, firhios*, st. M. Pl. (ja): nhd. Menschen; liud-i 283?, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i)?: nhd. Volk, Leute, Menschen; man-we-r-od* 1, man-n-we-r-od*, st. N. (a): nhd. Menschen

Menschen, ahd. diot (2) 80 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; diota* 66 und häufiger?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Volk, Volksstamm, Menschen, Leute, Heiden; firaha* 3, st. M. Pl. (a?, ja): nhd. Menschen; gumiski* 4, gumisci*, st. N. (ja): nhd. Menschen, Menschheit, Männerversammlung, Senat; irmindiot* 1, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, Menschen, Heldenschar; liut 567?, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Leute, Menschen, Volk, Angehöriger eines Volkes, Menge; *liut, lang., Sb.: nhd. Leute, Menschen; liuttrist* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leute«, Schöpfung, Menschen; menniskī 6, menniscī, st. F. (ī): nhd. Menschheit, Menschen, Menschsein, menschliche Natur; weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt

-- Abbild des Menschen: ahd. manalīhho 10, manalīcho, sw. M. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Abbild des Menschen, Menschendarstellung

-- Handeln der Menschen: ahd. weralttāt* 2, werolttāt*, st. F. (i): nhd. »Erdentun«, Handeln der Menschen, weltliches Tun

-- weltlich gesinnte Menschen: ahd. weraltliuti* 7, weroltliuti*, st. M. Pl. (i), st. F. Pl. (i): nhd. »Erdenleute«, Menschen, weltlich gesinnte Menschen, Völker der Welt

-- zum Menschen machen: ahd. manasamōn* 1, mansamōn*, sw. V. (2): nhd. zum Menschen machen

Menschen, mhd. bluot (2), pluot, plüet, st. N.: nhd. Blut, blutende Verletzung, Blutvergießen, Blutfluss, Blutsverwandtschaft, Stamm, Geschlecht, Blutsverwandter, lebendes Wesen, Menschen; diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner; erdesippe, sw. M.: nhd. Erdsippe, Menschen

-- Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier: mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

-- Oberschenkel an Menschen und Tieren: mhd. diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf

-- sich zum ungehobelten Menschen machen: mhd. dörpæren*, dörpern, sw. V.: nhd. sich zum ungehobelten Menschen machen

-- Speise für Menschen und Tier: mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

-- vom Menschen befreien: mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

Menschen, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

-- Ansehen des Menschen: mhd. menschenpersōne, sw. F.: nhd. »Menschenperson«, Rolle des Menschen, Ansehen des Menschen

-- das dem Menschen Gleiche: mhd. manlīch, st. N.: nhd. Menschenbild, Abbild, das dem Menschen Gleiche

-- den Menschen wohlgefälliges Wesen: mhd. liutsælede*, liutsælde, lūtsælde, st. F.: nhd. Freude, Anmut, den Menschen wohlgefälliges Wesen

-- Natur und Leben eines Menschen: mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

-- Rolle des Menschen: mhd. menschenpersōne, sw. F.: nhd. »Menschenperson«, Rolle des Menschen, Ansehen des Menschen

-- sinnliches Wesen des Menschen: mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

-- Speise die Menschen gebührt: mhd. menschenspīse, st. F.: nhd. »Menschenspeise«, Speise die Menschen gebührt, Menschennahrung

-- unter Menschen: mhd. menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

-- von Menschen: mhd. menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

-- von Menschen bewohntes Land: mhd. mergarte, meregarte, sw. M.: nhd. meerumschlossene Erde, von Menschen bewohntes Land, Erdkreis

-- zum Menschen gehörig: mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

-- zum Menschen machen: mhd. menschen, sw. V.: nhd. »menschen«, zum Menschen machen

menschen, mhd. menschen, sw. V.: nhd. »menschen«, zum Menschen machen

Menschen, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

-- Bildung des inneren und äußeren Menschen: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- die Menschen mahnen: mhd. volcmanen***, folcmanen***, V.: nhd. die Menschen mahnen

-- die Menschen mahnend: mhd. volcmanende, folcmanende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. die Menschen mahnend

-- nach dem Urteil aller Menschen weise: mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

-- Sündhaftigkeit der Menschen: mhd. werltvinstere, werltfinstere*, st. F.: nhd. Weltfinsterkeit, Sündhaftigkeit der Menschen

-- vor allen Menschen weise: mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

-- zu viele Menschen aufnehmen: mhd. überliuten, sw. V.: nhd. zu viele Menschen aufnehmen

-- zum hinterlistigen Menschen werden: mhd. verschalken, ferschalken*, sw. V.: nhd. »verschalken«, zum hinterlistigen Menschen werden, verderben

-- zum Menschen machen: mhd. vermenschen, fermenschen*, sw. V.: nhd. zum Menschen machen, Mensch werden; vleischhaften, fleischhaften, fleishaften, sw. V.: nhd. zum Menschen machen

Menschen, mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen; minschenslechte, N.: nhd. Menschengeschlecht, Menschen

-- Abbildung des Menschen: mnd. minschenbilde, N.: nhd. »Menschenbild«, Bild des Menschen, Abbildung des Menschen

-- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden: mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

-- aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Alp der des Nachts die Menschen reitet: mnd. nachtmāre*, nachtmār, M.: nhd. »Nachtmahr«, Nachtalp, Alp der des Nachts die Menschen reitet

-- als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes: mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

-- Anführer einer Gruppe von Menschen: mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

-- Anzahl einzelner Menschen: mnd. persōnental, persōnentāl, M., F.: nhd. »Personenzahl«, Anzahl einzelner Menschen

-- auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt: mnd. mēdebörgærelīk*, mēdebörgerlīk, Adj.: nhd. »mitbürgerlich«, auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt

-- Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen: mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen

-- Aufseher über Menschen: mnd. ? minschenh· dære*, minschenh· der, M.: nhd. »Menschenhüter«, Aufseher über Menschen?

-- Aufstellung einer Gruppe von Menschen: mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

-- Bauch eines Menschen: mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen

-- Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff: mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

-- Bild des Menschen: mnd. minschenbilde, N.: nhd. »Menschenbild«, Bild des Menschen, Abbildung des Menschen

-- Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter: mnd. rostementesbōk, N.: nhd. Buch über festgesetzte Menschen Fahrzeuge bzw. Güter

-- Bußwert des Menschen: mnd. l· twērt, N.: nhd. Mannwert, Bußwert des Menschen

-- dem Menschen entsprechend: mnd. minschlīk, minschelīk, menschlīk, menschelīk, minslīk, menslīk, minschelk, Adj.: nhd. menschlich, dem Menschen entsprechend, eigentümlich zum Menschen gehörend

-- den Menschen angenehm seiend: mnd. l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich

-- den Menschen wohlgefällig: mnd. l· tsālich, lūtsalich, l· tsēlich, l· desālich, Adj.: nhd. den Menschen wohlgefällig, anmutig, freudebringend, menschenfreundlich

-- die Menschen: mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

-- eigentümlich zum Menschen gehörend: mnd. minschlīk, minschelīk, menschlīk, menschelīk, minslīk, menslīk, minschelk, Adj.: nhd. menschlich, dem Menschen entsprechend, eigentümlich zum Menschen gehörend

-- eine Krankheit der Menschen: mnd. pip, M.: nhd. Pips, Zipf, eine Geflügelkrankheit, ein Schnupfen (M.) der Vögel, eine Krankheit der Menschen

-- eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen: mnd. pār, paͤr, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

-- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten: mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

-- einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware: mnd. propergūt*, propergūt, N.: nhd. Eigengut, einem einzelnen Menschen allein gehörende Handelsware

-- einem einzelnen Menschen zugehörig: mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

-- einen Menschen an jemanden verweisen: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

-- einen Menschen zu jemandem bringen: mnd. · verantwōrden (1), ōverantwōrden, averantwōrden, · verantwērden, · verantwērten, · verantwūrden, · verantwārden, offerantwōrden, sw. V.: nhd. »überantworten«, übergeben (V.), aushändigen, übereignen, übertragen (V.), überliefern, anvertrauen, einer Gilde beitreten, einen Menschen zu jemandem bringen

-- eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung:

mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- Erschlagung eines Menschen: mnd. manslach, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen; manslacht, manslachte, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen

-- Fahrzeug für die Beförderung von Menschen: mnd. rēsewāgen, reisewāgen, reysewāgen, M.: nhd. »Reisewagen«, Fahrzeug für die Beförderung von Menschen

-- Fleisch von Menschen: mnd. minschenvlēsch, minschenvleisch, N.: nhd. »Menschenfleisch«, Fleisch von Menschen

-- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden: mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

-- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen: mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession

-- Gesamtheit der Menschen: mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

-- Gesamtheit erwachsener Menschen: mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

-- gesellschaftlicher Stand eines Menschen: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- göttliche Liebe zum Menschen: mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

-- Gruppe von Menschen: mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partekel, M.: nhd. Gruppe von Menschen; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- Gruppe zusammengehöriger Menschen: mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

-- Hand des Menschen: mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen

-- im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe: mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

-- im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen: mnd. properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

-- in Obhut gegebene Menschen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- innere Lage des Menschen: mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht: mnd. plēgekint, N.: nhd. »Pflegekind«, Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht

-- kleine Nachbildung eines Menschen: mnd. poppe (1), puppe, F.: nhd. Puppe, kleine Nachbildung eines Menschen, Spielfigur, Passionsfigur; puppeken*, pupken, N.: nhd. »Püppchen«, kleine Nachbildung eines Menschen

-- Lebensraum der ersten Menschen: mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

-- leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen: mnd. rīdewāgen, rīdewāge, M.: nhd. leichtes Fahrzeug zur Beförderung von Menschen

-- Liebe des Menschen zu Gott: mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

-- Liebe Gottes zum Menschen: mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

-- Menschen erschlagend: mnd. manslachtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

-- Menschen im Schlaf quälendes Gespenst: mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst

-- Menschen vorsätzlich Tötender: mnd. m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

-- natürliches Bedürfnis der Menschen: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

-- Niedergang des sündigen Menschen: mnd. nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen

-- sinnliches Wesen des Menschen: mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

-- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft: mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Tötung eines Menschen: mnd. manslach, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen; manslacht, manslachte, F.: nhd. Erschlagung eines Menschen, Tötung eines Menschen

-- Tötung von Menschen: mnd. manslachtinge, F.: nhd. Tötung von Menschen, Mord, Unmenschlichkeit, Gräuel

-- Umgang mit anderen Menschen: mnd. mēdewandelinge, F.: nhd. Umgang mit anderen Menschen

-- verhängte Buße für die Sünden des Menschen: mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

-- Versammlung von Menschen: mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

-- vom Menschen erfundene Lehre: mnd. minschenlēre, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre; minschenlēringe, mentschenlēringe, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre

-- vom Menschen geschaffene Vorschrift: mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

-- von Menschen angewandte Zuchtrute: mnd. minschenrōde, F.: nhd. von Menschen angewandte Zuchtrute

-- von Menschen erfundene hinfällige Lehre: mnd. minschentant, M.?: nhd. »Menschentand«, von Menschen erfundene hinfällige Lehre

-- von Menschen gemachte Anordnung: mnd. minschenördeninge, F.: nhd. von Menschen gemachte Anordnung

-- von Menschen geschaffenes Gesetz: mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift; minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

-- Vormund eines nicht mündigen Menschen: mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

Menschen, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

-- Haut von Menschen oder Tieren: mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

-- herumstehende Menschen: mnd. ümmestant, ummestant, mnd.?, M.: nhd. Umstand, herumstehende Menschen

-- Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften: mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

-- Nahrung für Menschen und Tiere: mnd. vōder (2), fōder, voder, voeder, voider, vouder, voer, vūder, N.: nhd. Futter (N.) (1), Viehfutter (N.) (1), Pferdefutter (N.) (1), Nahrung für Menschen und Tiere

-- oben mit aufgeführtem Menschen: mnd. v· rmēdeben· mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

-- Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

-- viele Menschen: mnd. vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig

-- vor allen Menschen seiend: mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

-- Zug Menschen: mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

-- zum Verkehr mit den Menschen fähig: mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

-- zusammengehörige Gruppe von Menschen: mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

menschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

menschenabbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenadler, mhd. menschenar, sw. M.: nhd. Menschenadler, Mensch und Adler

menschenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenalter, got. al-d-s* 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 106,3, 107, 131,2): nhd. Menschenalter, Zeit

Menschenalter, mnd. minschenölder, N.: nhd. Menschenalter, menschliches Alter

menschenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenangedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenansammlung, mnd. hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

Menschenansammlung, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

menschenansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenantlitz, mhd. menschenantlütte*, menschenantlitze, menschenantlütze, st. N.: nhd. Menschenantlitz, menschliches Angesicht

menschenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenart, mhd. menschenwīse, st. F.: nhd. »Menschenweise«, Menschenart, Menschengestalt

-- nach Menschenart handelnd: mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

-- von Menschenart seiend: mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

menschenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenatem, mhd. menschenātem*, menschenāten, st. M.: nhd. Menschenatem

Menschenauflauf, mnd. h· pinge (2), F.: Menschenauflauf, Zusammenrottung, Verschwörung

-- Menschenauflauf mit Geflüster: mnd. hōperūninge, F.: nhd. Menschenauflauf mit Geflüster, Zusammenraunen, Zusammenflüstern

Menschenauge, mhd. menschenouge, menischenouge, sw. N.: nhd. Menschenauge

menschenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenbefreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenbeglückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenbeifall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenbein, mhd. menschenbein, st. N.: nhd. Menschenbein, Unterschenkel
menschenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenbelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenbeobachterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
menschenbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenbeseliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenbesucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenbild, ahd. manalīhha* 10, manalīcha*, manlīhha*, manlīcha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Menschendarstellung, Statue; manalīhho 10, manalīcho, sw. M. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Abbild des Menschen, Menschendarstellung
Menschenbild, mhd. bilede (1), bilde, pilde, st. N.: nhd. Bild, Werk, Gestalt, Gestaltung, Kunstwerk, Menschenbild, Körperbildung, Zeichen, Art (F.) (1), Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Beispiel, Aussehen
Menschenbild, mhd. manlīch, st. N.: nhd. Menschenbild, Abbild, das dem Menschen Gleiche
Menschenbild, mhd. menschenbilede*, menschenbilde, mennischenbilde, menschenpilde, mennischenpilde, st. N.: nhd. »Menschenbild«, Menschengestalt, menschliche Gestalt, Mensch
Menschenbild, mnd. minschenbilde, N.: nhd. »Menschenbild«, Bild des Menschen, Abbildung des Menschen
menschenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenbildnisse -- Künstler der Menschenbildnisse malt, mnd. portrētmālære*, portrētmāler, M.: nhd. »Porträtmaler«, Künstler der Menschenbildnisse malt
menschenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
Menschenblut, mhd. menschenbluot, mennischenbluot, menschenpluot, mennischenpluot, st. N.: nhd. Menschenblut
Menschenblut, mnd. minschenblōt, N.: nhd. Menschenblut
menschenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenblut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschenblutbespritzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenbocht, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenbrust, mnd. minschenbrust, minschenborst*, F.: nhd. »Menschenbrust«, Brust
menschenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschencharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschendaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschendank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschendarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschendarstellung, ahd. manalīhha* 10, manalīcha*, manlīhha*, manlīcha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Menschendarstellung, Statue; manalīhho 10, manalīcho, sw. M. (n): nhd. Menschenbild, Bild, Abbild des Menschen, Menschendarstellung
menschendekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Menschendenken, mnd. minschendenken, N.: nhd. »Menschendenken«, Menschengedenken
menschendenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschendenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschendenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschendichtung (F.) (2), mnd. minschendicht, N.: nhd. »Menschendichtung« (F.) (2), menschliche Erdichtung
Menschendieb, ahd. firleito* 1, st. M. (n): nhd. »Verleiter«, Verführer, Menschendieb, Dieb; fusīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Dieb, Menschendieb, Plagiator
Menschendieb, mnd. minschendēf, M.: nhd. »Menschendieb«, Menschenräuber
menschendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschendieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschendieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschendiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschendiebstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschendreck, mnd. minschendrek, M.: nhd. »Menschendreck«, Menschenkot; minschenhār, N.: nhd. »Menschendreck«, menschlicher Kot
menschendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschendrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschendruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschendünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenerhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenerlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenertränkung, mnd. mandrenke, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten; mandrenkelse, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten
menschenerzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenerzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschenfabel, mnd. minschenfabule, minschenfābele*, F.: nhd. »Menschenfabel«, menschliche Phantasie, falsches Prophetieren
menschenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschenfeind, as. liud-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. Menschenfeind
Menschenfeind, mnd. sūrbulle, M.: nhd. Griesgram, Menschenfeind, sauertöpfischer Mensch
menschenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfeindlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
menschenfeindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschenfischer, mnd. minschenvischære*, minschenvischer, M.: nhd. »Menschenfischer«
menschenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenfleich, mhd. liutvleisch, liutfleisch*, st. N.: nhd. »Leutfleisch«, Menschenfleich
Menschenfleisch, mhd. menschenvleisch, menschenfleisch*, st. N.: nhd. Menschenfleisch
Menschenfleisch, mnd. minschenvlēsch, minschenvleisch, N.: nhd. »Menschenfleisch«, Fleisch von Menschen
menschenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
menschenfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenfloh, mnd. vlō (1), flō, vloh, M., F.: nhd. Floh, Menschenfloh
menschenfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschenform, mhd. menschenforme, st. F.: nhd. »Menschenform«, Menschengestalt
menschenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenfraß, mhd. menschenvrāz, menschenfrāz*, st. M.: nhd. »Menschenfraß«, Menschenfresser
menschenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfressend, afries. man-n-ēt-ich 1, mon-n-ēt-ich, Adj.: nhd. menschenfressend
menschenfressend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Menschenfresser, ae. se-l-f-ǣt-a, sw. M. (n): nhd. »Selbstesser«, Menschenfresser
Menschenfresser, ahd. manabizzo* 1, manbizzo*, sw. M. (n): nhd. Menschenfresser, Räuber, Plünderer; manezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Menschenfresser
Menschenfresser, mhd. menschenvrāz, menschenfrāz*, st. M.: nhd. »Menschenfraß«, Menschenfresser
Menschenfresser, mnd. l· devrētære*, l· devrēter, M.: nhd. »Leutefresser«, Menschenfresser
Menschenfresser, mnd. minschenvrētære, minschenvrēter, M.: nhd. »Menschenfresser«, Kannibale
menschenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfresserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfresserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfresserisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
menschenfressicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
menschenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfreundlich, ae. man-þwǣr-e, Adj.: nhd. menschenfreundlich, freundlich, sanftmütig, nett
menschenfreundlich, ahd. manaliubi* 1, Adj.: nhd. menschenfreundlich
menschenfreundlich, mnd. būrsam, Adj.: nhd. nachbarlich, verträglich, menschenfreundlich, bürgerfreundlich
menschenfreundlich, mnd. l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich; l· tsālich, lūtsalich, l· tsēlich, l· desālich, Adj.: nhd. den Menschen wohlgefällig, anmutig, freudebringend, menschenfreundlich; mēdesēlich, Adj.: nhd. umgänglich, menschenfreundlich
menschenfreundlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Menschenfreundlichkeit, ahd. minna 230, st. F. (jō): nhd. Liebe, Zuneigung, Eifer, Verlangen, Gemeinschaft, Liebesgemeinschaft, Menschenfreundlichkeit
menschenfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
menschenfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
menschenfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Menschenfund, mnd. minschenvunt, M.: nhd. »Menschenfund«, menschliche Erfindung, Menschengedanke (als Kampfwort der reformatorischen Partei)
menschenfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenfürchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
menschenfürwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenfuß, mhd. menschenvuoz, menschenfuoz*, st. M.: nhd. Menschenfuß
menschenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschengebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengebild, nhd.: nhd. ; L.: DW
menschengeblüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschengebot, mnd. minschengebot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift; minschenbot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift
menschengebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschengedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengedaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Menschengedanke (als Kampfwort der reformatorischen Partei), mnd. minschenvunt, M.: nhd. »Menschenfund«, menschliche Erfindung, Menschengedanke (als Kampfwort der reformatorischen Partei)
menschengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschengedenken, mnd. minschendenken, N.: nhd. »Menschendenken«, Menschengedenken; minschengedenken, N.: nhd. Menschengedenken
menschengedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Menschengedicht, mnd. minschengedichte*, minschengedicht, N.: nhd. »Menschengedicht«, menschliche Erdichtung
menschengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
menschengefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschengemächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschengemeinschaft -- die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft, mnd. küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft
menschengemüth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschengesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschengeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschengeschlecht, an. yrþ-jōð, st. F. (ō): nhd. Volk, Menschengeschlecht
Menschengeschlecht, as. hėl-ith-kun-n-i* 2, st. N. (ja): nhd. »Heldengeschlecht«, Menschengeschlecht

Menschengeschlecht, ahd. mankunni* 15, st. N. (ja): nhd. Menschlichkeit, Menschheit, Menschengeschlecht; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht; weraltkunni* 1, weroldkunni*, st. N. (ja): nhd. Menschengeschlecht

Menschengeschlecht, mhd. alter (1), alder, st. N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Lebensstufe, hohes Lebensalter, höheres Lebensalter, Menschengeschlecht, Welt, Zeitalter, alte Zeit, lange Dauer

Menschengeschlecht, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute; mankünne, mankunne, manchun, st. N.: nhd. Menschengeschlecht, männliche Nachkommenschaft; manneskünne, manneskunne, st. N.: nhd. Menschengeschlecht, männliche Nachkommenschaft; mensch, mentsch, st. M., st. N.: nhd. Mensch, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Diener, Magd, Knecht, Menschengeschlecht; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht; menschenkünne, menischenkünne, st. N.: nhd. Menschengeschlecht; menschenstam, menschenstan, st. M.: nhd. »Menschenstamm«, Menschengeschlecht

Menschengeschlecht, mnd. minsche (1), minnesche, minsch, mensche, mensch*, M.: nhd. Mensch, männlicher Mensch, Menschengeschlecht, Mensch als Geschöpf Gottes; minschenslechte, N.: nhd. Menschengeschlecht, Menschen; minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

menschengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschengesetz, mnd. minschengesette, N.: nhd. »Menschengesetz«, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

menschengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menschengesicht, mhd. menschengesiht, st. N.: nhd. Menschengesicht

menschengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschengestalt -- in Menschengestalt, mnd. minschlīken, minslīken, Adv.: nhd. in Menschengestalt

Menschengestalt, mhd. menschenbilede*, menschenbilde, mennischenbilde, menschenpilde, mennischenpilde, st. N.: nhd. »Menschenbild«, Menschengestalt, menschliche Gestalt, Mensch; menschenforme, st. F.: nhd. »Menschenform«, Menschengestalt; menschenschīn, st. M.: nhd. »Menschenschein«, Menschengestalt; menschenwīse, st. F.: nhd. »Menschenweise«, Menschenart, Menschengestalt; menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

Menschengestalt, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

Menschengestalt, mnd. minschengestalt, F.: nhd. »Menschengestalt«, menschliche Gestalt

menschengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschengewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengewisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschengewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschengleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschengott, mhd. menschegot, st. M.: nhd. Menschengott, Mensch und Gott

menschengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschengöttlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Menschengrab, mnd. minschengraf, N.: nhd. Menschengrab, menschliches Begräbnis

menschengriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschengruppe -- Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe, mnd. tāfelhelt, M.: nhd. »Tafelheld«, Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe

Menschengruppe, mnd. hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

-- unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe: mnd. h˙ vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr

Menschengruppe, mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

-- aus Portugal stammende Menschengruppe: mnd. portegīsærevolk*, mnd. N.: nhd. aus Portugal stammende Menschengruppe

-- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten: mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten

-- im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe: mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

menschengunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschengüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenhaar, mhd. man (3), mane, st. F., st. M., sw. M., sw. F.: nhd. Mähne, Haar (N.), Menschenhaar

Menschenhaar, mnd. hār (1), N.: nhd. Haar, Haare, Menschenhaar, Tierhaar, Tierhaare am Fell, Haarwuchs, Wollfaden

menschenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenhand -- von Menschenhand aufgezogenes Tier, ahd. hantzugiling* 1, st. M. (a): nhd. »Handsäugling«, Mastvieh, von Menschenhand aufgezogenes Tier

Menschenhand, mhd. manneshant, st. F.: nhd. »Manneshand«, Menschenhand; menschenhant, mennischenhant, st. F.: nhd. Menschenhand

Menschenhand, mnd. minschenhant, F.: nhd. Menschenhand

menschenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenhässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenhaufe, mhd. hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle

Menschenhaufe, mnd. hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde

-- kleiner Menschenhaufe: mnd. h˙ peken, hūpken, N.: nhd. Häufchen, kleine Menge, kleiner Menschenhaufe

menschenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenhaufen, mhd. hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle

Menschenhaupt, afries. man-n-hâv-ed 1 und häufiger?, mon-n-hâv-ed, man-n-hau-d, mon-n-hau-d, st. N. (a): nhd. Menschenhaupt, Menschenkopf, Kopf eines Menschen

menschenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschenheil, mhd. menschenheil, st. N.: nhd. »Menschenheil«

menschenhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenherde, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenherz, mhd. menschenherze, sw. N.: nhd. Menschenherz

Menschenherz, mnd. minschenherte, N.: nhd. »Menschenherz«, menschliches Herz, menschlicher Sinn

menschenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhold, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenhüter, mnd. minschenh˙ dære*, minschenh˙ der, M.: nhd. »Menschenhüter«, Aufseher über Menschen?

menschenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenjägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenkind, as. ėl-d-i-bar-n* 13, st. N. (a): nhd. Menschenkind; liud-i-bar-n* 2, st. N. (a): nhd. Menschenkind

Menschenkind, ahd. kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind

Menschenkind, mhd. barn (1), barm, parn, baren, st. N., st. M.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Menschenkind, Nachkomme, Held

Menschenkind, mhd. kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

Menschenkind, mhd. menschenkint, mennischenkint, st. N.: nhd. »Menschenkind«, Mensch

Menschenkind, mhd. muoterbarn, st. N.: nhd. Mutterkind, Menschenkind, Mensch; muoterkint, st. N.: nhd. Mutterkind, Menschenkind, Mensch

Menschenkind, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

Menschenkind, mnd. manneskint*, N.: nhd. Menschenkind, männlicher Nachkomme; minschenkint, N.: nhd. Menschenkind, Mensch; mōderkint, moderkint, N.: nhd. Mutterkind, Kind einer Mutter, Menschenkind, Mensch

menschenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkoben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenkopf, afries. man-n-hâv-ed 1 und häufiger?, mon-n-hâv-ed, man-n-hau-d, mon-n-hau-d, st. N. (a): nhd. Menschenhaupt, Menschenkopf, Kopf eines Menschen

menschenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenkot, mnd. minschendrek, M.: nhd. »Menschendreck«, Menschenkot; menschenmes*, minschenmes, M.: nhd. »Menschenmist«, Menschenkot; minschenmist, menschenmest*, M.: nhd. »Menschenmist«, Menschenkot

menschenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenkraft, mhd. menschenkraft, st. F.: nhd. Menschenkraft

menschenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenleben, mhd. menschenleben, st. N.: nhd. Menschenleben

Menschenleben, mnd. minschenlēven*, minschenlēvent, N.: nhd. »Menschenleben«, Zeit eines Menschenlebens

menschenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschenlebens -- Zeit eines Menschenlebens, mnd. minschenlēven*, minschenlēvent, N.: nhd. »Menschenleben«, Zeit eines Menschenlebens

menschenleer, ae. ǣ-mėn-n-e (1), ǣ-mėn-n (1), Adj.: nhd. menschenleer, öde

menschenleer, mhd. liutlōs, Adj.: nhd. »leutlos«, menschenleer

menschenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Menschenlehre, mhd. menschenlēre, st. F.: nhd. »Menschenlehre«

Menschenlehre, mnd. minschenlēre, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre; minschenlēringe, mentschenlēringe, F.: nhd. »Menschenlehre«, vom Menschen erfundene Lehre, Irrlehre

menschenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenlehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenleib, mhd. menschenlīp, st. M.: nhd. »Menschenleib«, Mensch

menschenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenleichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenliebe, mnd. minschenlēve, F.: nhd. Menschenliebe

menschenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenlieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenlist, mhd. menschenlist, menischenlist, st. M.: nhd. »Menschenlist«, Menschenmacht

menschenlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenmacht, mhd. menschenlist, menischenlist, st. M.: nhd. »Menschenlist«, Menschenmacht

menschenmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmajestät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenmäkelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmeinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenmenge -- Gasse in einer Menschenmenge, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

Menschenmenge, ahd. weraltmanigī* 5, weroltmenigī*, st. F. (ī): nhd. Menschenmenge

Menschenmenge, mhd. liutech, st. N.: nhd. Menschenmenge, Volk; liutkraft, st. F.: nhd. Menschenmenge; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Menschenmenge, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

Menschenmenge, mnd. l· t, lūt, N.: nhd. Volk, Menschenmenge, Leute, Gefolge

menschenmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Menschenmist, mhd. menschenmist, st. M.: nhd. Menschenmist

Menschenmist, mnd. menschenmes*, minschenmes, M.: nhd. »Menschenmist«, Menschenkot; minschenmist, menschenmest*, M.: nhd. »Menschenmist«, Menschenkot

menschenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenmöglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Menschenmord, mnd. manqualm, N.: nhd. Menschenmord

menschenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menschenmörder, got. man-a-maúr-þ-r-j-a 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 88 Anm. 3): nhd. Menschenmörder

Menschenmörder, as. man-slag-o* 1, man-n-slago*, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Menschentöter, Menschenmörder

menschenmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenmund, mhd. menschenmunt, st. M.: nhd. »Menschenmund«, menschlicher Mund

menschenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Menschennagel, mhd. menschennagel, st. M.: nhd. Menschennagel

Menschennahrung, mhd. menschenspīse, st. F.: nhd. »Menschenspeise«, Speise die Menschen gebührt, Menschennahrung

menschenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

Menschennatur, afries. man-n-isk-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschennatur

Menschennatur, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

Menschennatur, mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

-- »Natürchen« kleine Menschennatur: mnd. nat· reken, N.: nhd. »Natürchen« kleine Menschennatur

menschennatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenohnmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenohr, mhd. menschenōre, menischenōre, sw. N.: nhd. »Menschenohr«, menschliches Ohr

menschenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschenperson, mhd. menschenpersōne, sw. F.: nhd. »Menschenperson«, Rolle des Menschen, Ansehen des Menschen

menschenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenpisse, mnd. minschenpisse, F.: nhd. »Menschenpisse«, menschlicher Urin

menschenplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenplager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenquälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenrasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenraub, ae. man-þéof, st. F. (ō): nhd. Menschenraub, Kidnapping

Menschenraub, mhd. liutvāhen 2, lizutfāhen*, st. N.: nhd. »Leutfangen«, Menschenraub

menschenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menschenräuber, mnd. minschendēf, M.: nhd. »Menschendieb«, Menschenräuber

menschenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenrechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschenruhm, mnd. minschenrōm, M.: nhd. Menschenruhm

menschenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschensaat, got. man-a-sē-þ-s 39, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 68,1, 88 Anm. 3, 107 Anm. 1, 131,2): nhd. »Menschensaat«, Welt, Menschheit

menschensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschensatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschensatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschenschaedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menschenschar, as. man-kra-f-t* 1, man-n-kraft, st. F. (i): nhd. »Mannkraft«, Menschenschar, Menge, Schar (F.) (1)

Menschenschar, ahd. kortare* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Menschenschar, Herde

menschenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Menschenschein, mhd. menschenschīn, st. M.: nhd. »Menschenschein«, Menschengestalt

menschenscheu, mhd. liutschiech, Adj.: nhd. »leutscheu«, menschenscheu

menschenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschenscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschenscheuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

menschenschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschenschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Menschenschlächter, ae. man-slieh-t, man-slih-t, st. M. (i): nhd. »Menschenschlächter«, Mörder

Menschenschlächter, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter,

Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker
menschenschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenschlachtung, ae. man-slēg-e, st. M. (i): nhd. »Menschenschlachtung«, Mord
menschenschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschenseele, mhd. menschensēle, st. F.: nhd. Menschenseele, menschliche Seele
menschenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschensegnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschensetzung, mnd. minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift
menschensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Menschensinn, mhd. menschensin, mennischensin, st. M.: nhd. »Menschensinn«, menschlicher Verstand, Menschenverstand
menschensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschensippe, mhd. menschensippe, st. F.: nhd. »Menschensippe«
menschensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschensohn, mhd. menschensun, st. M.: nhd. Menschensohn
Menschensohn, mnd. minschens· ne, minschensöne, M.: nhd. Menschensohn, Christus
menschensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschensorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschenspeise, mhd. menschenspīse, st. F.: nhd. »Menschenspeise«, Speise die Menschen gebührt, Menschennahrung
menschenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenstamm, as. liud-stamn* 1, st. M. (a): nhd. »Menschenstamm«, Volk
Menschenstamm, mhd. menschenstam, menschenstan, st. M.: nhd. »Menschenstamm«, Menschengeschlecht
menschenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschensterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschensucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschentand, mnd. minschentant, M.?: nhd. »Menschentand«, von Menschen erfundene hinfällige Lehre
menschentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschentat, mhd. menschentāt, st. F.: nhd. Menschentat
menschentat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
menschenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
menschenthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschentier, mhd. menschentier, st. N.: nhd. »Menschentier«, menschliche Kreatur
Menschentier, mnd. minschendēr, N.: nhd. »Menschentier«, Tier von Mensch?
menschentiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschentödtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Menschentöter, as. man-slag-o* 1, man-n-slago*, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Menschentöter, Menschenmörder
Menschentöter, mhd. menschentœtære*, menschentœter, st. M.: nhd. Menschentöter
Menschentrage, mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage
menschentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschentröstend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschentröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschentrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschentrümmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschentücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschentyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenunrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenunterdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenvater, an. ald-a-fǫð-r, st. M. (a): nhd. Menschenvater
menschenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenverachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenverderbend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Menschenverlusten -- schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten, mnd. mandrenke, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten; mandrenkelse, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten
menschenvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschenverstand -- gesunder Menschenverstand, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung
Menschenverstand, mhd. menschensin, mennischensin, st. M.: nhd. »Menschensinn«, menschlicher Verstand, Menschenverstand
Menschenverstand, mnd. minschenvorstant, M.: nhd. »Menschenverstand«
menschenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
menschenvertilgend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW
Menschenvolk, as. irm-in-thi-o-d 5, st. F. (ō, i): nhd. Volk, Menschenvolk
menschenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwachsthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Menschenweise, mhd. menschenwīse, st. F.: nhd. »Menschenweise«, Menschenart, Menschengestalt
Menschenweise, mnd. minschenwīse, F.: nhd. Menschenweise
menschenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwimmeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenwogend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschenwort, mnd. minschenwōrt, N.: nhd. Menschenwort, menschliche Rede
menschenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenwünschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
menschenwürgend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenzerrbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
menschenzertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenzuechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Menschenzunge, mhd. menschenzunge, menischenzunge, st. F.: nhd. »Menschenzunge«, menschlicher Mund
Menschenzunge, mnd. minschentunge, F.: nhd. Menschenzunge, menschliche Sprache
menschenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschenzwerg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Menschgeburt, mnd. minschwērdinge, menschwērdinge, F.: nhd. »Menschwerdung«, Menschgeburt
menschgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
menschgewesen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschgeworden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
menschgewordener -- menschgewordener Gott, mhd. gotmensche, sw. M.: nhd. Gottmensch, Christus, menschgewordener Gott
menschgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
menschgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Menschheit -- Christus als Erbe gehörende Menschheit, mhd. erbediet, st. F.: nhd. »Erbvolk«, Christus als Erbe gehörende Menschheit
Menschheit, got. man-a-sē-þ-s 39, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 68,1, 88 Anm. 3, 107 Anm. 1, 131,2): nhd. »Menschensaat«, Welt, Menschheit
Menschheit, ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen; gum-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Menschheit, Rasse, Menschen; man-cyn-n, man-cyn, st. N. (ja): nhd. Menschheit, Menschen; mėn-n-isc (2), st. N. (a): nhd. Menschheit, Volk; mi-d-d-an-ear-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mi-d-d-an-gear-d, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; weo-r-ol-d, wo-r-ol-d, weo-r-ul-d, wo-r-ul-d, st. F. (i): nhd. Welt, Zeitalter, Menschheit, Leben, Ewigkeit
Menschheit, afries. man-n-isk-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschennatur
Menschheit, as. al-o-thi-o-d-a* 1, al-a-thi-o-d-a*, st. F. (ō): nhd. »ganzes Volk«, Menschheit; liud-kun-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Menschheit; man-kun-n-i* 34, man-n-kun-n-i, st. N. (ja): nhd. Menschheit, menschliche Art
Menschheit, ahd. gumiski* 4, gumisci*, st. N. (ja): nhd. Menschen, Menschheit, Männerversammlung, Senat; manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde; mankunni* 15, st. N. (ja): nhd. Menschlichkeit, Menschheit, Menschengeschlecht; menniskheit* 5, mennischeit, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschwerdung, Menschlichkeit, menschliche Natur; menniskī 6, menniscī, st. F. (ī): nhd. Menschheit, Menschen, Menschsein, menschliche Natur; mennisknissa* 2, menniscnissa*, st. F. (jō): nhd. Menschheit, Menschsein; weralt* 581, werolt*, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitalter, Ewigkeit, Welt, Erde, Menschheit, Weltalter, Weltall, Menschengeschlecht; weraltdiot* 6, weroltdiot*, st. M. (i): nhd. »Erdenvolk«, Menschheit, Volk der Erde
Menschheit, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit; menschlichheit*, menschlicheit, menslīchkeit, st. F.: nhd. »Menschlichkeit«, Menschheit, Menschsein
Menschheit, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung,

Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit

Menschheit, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz; minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen; minschlichēt, minschlichēit, minslichēt, minslichēit, menschlichhēt, menschlichēit, menschelichēt, menschelichēit, F.: nhd. Menschlichkeit, menschliches Erbarmen, menschliches Wesen, Menschheit

Menschheit, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben

menschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschheitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschheitmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschheitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschheitsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschheitswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

menschin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Menschlein, ahd. mannilīn* 1, mannilī*, st. N. (a): nhd. Männlein, Menschlein

Menschlein, mhd. menschelīn, menschel, st. F.: nhd. Menschlein

menschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

menschlich, germ. *manniska-, *manniskaz, Adj.: nhd. menschlich

menschlich, got. man-n-isk-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. menschlich

menschlich, an. mann-lig-r, Adj.: nhd. menschlich, männlich; men-n-sk-r, Adj.: nhd. menschlich

menschlich, ae. mėn-n-isc (1), Adj.: nhd. menschlich; mėn-n-isc-lic, Adj.: nhd. menschlich; mėn-n-isc-līc-e, Adv.: nhd. menschlich

menschlich, afries. man-n-isk-lik 4, men-n-isk-lik, man-n-sk-lik, men-n-sk-lik, Adj.: nhd. menschlich, männlich

menschlich, as. mėn-isk* 4, mėn-n-isk*, man-isk*, Adj.: nhd. menschlich

menschlich, ahd. līhhamhaft* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, menschlich, sichtbar, Mensch geworden, mit Körper versehen (Adj.); manaheitīg* 8, Adj.: nhd. menschlich, von edler Gesinnung, gastfreundlich, freigiebig, üppig; manaheitīgo 1, Adv.: nhd. menschlich, freundlich, gütig, freigebig; manaheitlīh* 1, Adj.: nhd. menschlich; manalīh* 5, manlīh*, Adj.: nhd. männlich, menschlich, plastisch; *manaluomi?, Adj.: nhd. menschlich; mannīn 1, Adj.: nhd. menschlich; mennisk* 4, mennisc*, Adj.: nhd. menschlich; menniski* 5, mennisci*, Adj.: nhd. menschlich; menniskīn* 13, menniscīn*, Adj.: nhd. menschlich; mennisklīh* 3, mennisclīh*, Adj.: nhd. menschlich

menschlich, mhd. crēatiurlich, crēatūrlich, Adj.: nhd. menschlich, kreatürlich, geschaffen, natürlich; crēatiurlīche, Adv.: nhd. menschlich, kreatürlich

menschlich, mhd. gebürtlich, Adj.: nhd. menschlich

menschlich, mhd. mennisch, mennesch, Adj.: nhd. menschlich, mannhaft; mennischisch, menneschisch, menschisch, Adj.: nhd. menschlich; menschemiltic***, Adj.: nhd. menschlich; menschenbære, Adj.: nhd. menschlich; menschiclich***, Adj.: nhd. menschlich; menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend; menschlīche (1), menschlīch, menschelīche, mennischlīche, menslīche, Adv.: nhd. menschlich, als Mensch, wie ein Mensch, von Menschen, unter Menschen

menschlich, mhd. vleischgeboren, vleischgeborn, fleischgeboren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »Fleisch geworden«, menschlich

-- nicht menschlich: mhd. unmenschlich, Adj.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich; unmenschlīche, Adv.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich

menschlich, mnd. minschlīk, minschelīk, menschlīk, menschelīk, minslīk, menslīk, minschelk, Adj.: nhd. menschlich, dem Menschen entsprechend, eigentümlich zum Menschen gehörend

menschlich, mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

menschlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

menschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschliche -- in das menschliche Leben eingreifen, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

menschliche -- in das menschliche Leben eingreifen, mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

menschliche -- individuelle menschliche Existenz, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

menschliche -- menschliche Art, as. man-kun-n-i* 34, man-n-kun-n-i, st. N. (ja): nhd. Menschheit, menschliche Art; mėn-isk-i*, mėn-n-isk-i* 3, st. F. (ī): nhd. menschliche Art

menschliche -- menschliche Erdichtung, mnd. minschendicht, N.: nhd. »Menschendichtung« (F.) (2), menschliche Erdichtung; minschengedichte*, minschengedicht, N.: nhd. »Menschengedicht«, menschliche Erdichtung

menschliche -- menschliche Erfindung, mnd. minschenvunt, M.: nhd. »Menschenfund«, menschliche Erfindung, Menschengedanke (als Kampfwort der reformatorischen Partei)

menschliche -- menschliche Gedanke, mnd. minschensin, M.: nhd. menschliche Gedanke, menschlicher Verstand

menschliche -- menschliche Gemeinschaft, ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

menschliche -- menschliche Gestalt, ae. man-līc-a, sw. M. (n): nhd. Bild, Figur, menschliche Gestalt

menschliche -- menschliche Gestalt, mhd. menschenbilede*, menschenbilde, mennischenbilde, menschenpilde, mennischenpilde, st. N.: nhd. »Menschenbild«, Menschengestalt, menschliche Gestalt, Mensch

menschliche -- menschliche Gestalt, mnd. minschengestalt, F.: nhd. »Menschengestalt«, menschliche Gestalt

menschliche -- menschliche Gewohnheit, mnd. minschengewōnhēt, minschengewōnheit, F.: nhd. menschliche Gewohnheit

menschliche -- menschliche Haut, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

menschliche -- menschliche Haut, mnd. ledder (1), lēder, leeder, ledher, lēr, leer, ladder, N.: nhd. Leder, Lederstück, menschliche Haut

menschliche -- menschliche Kreatur, mhd. menschentier, st. N.: nhd. »Menschentier«, menschliche Kreatur

menschliche -- menschliche Liebe, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede)

menschliche -- menschliche Nahrung, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

menschliche -- menschliche Natur, an. mann-dōm-r, st. M. (a): nhd. menschliche Natur, Mannhaftigkeit, Edelmut, Güte; menn-sk-a, sw. F. (n): nhd. menschliche Natur, Art (F.) (1), Sitte

menschliche -- menschliche Natur, ae. mėn-n-isc-lic-nės-s, mėn-n-isc-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Menschsein, menschliche Natur; mėn-n-isc-nės-s, mėn-n-isc-nės, mėn-n-isc-nys-s, mėn-n-isc-nys, st. F. (jō): nhd. Menschwerdung, menschliche Natur

menschliche -- menschliche Natur, ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde; menniskheit* 5, mennischeit, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschwerdung, Menschlichkeit, menschliche Natur; menniskī 6, menniscī, st. F. (ī): nhd. Menschheit, Menschen, Menschsein, menschliche Natur

menschliche -- menschliche Natur, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

menschliche -- menschliche Phantasie, mnd. minschenfabule, minschenfābele*, F.: nhd. »Menschenfabel«, menschliche Phantasie, falsches Prophetieren

menschliche -- menschliche Rede, mnd. minschenwōrt, N.: nhd. Menschenwort, menschliche Rede

menschliche -- menschliche Satzung, mnd. minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

menschliche -- menschliche Seele, mhd. menschensēle, st. F.: nhd. Menschenseele, menschliche Seele

menschliche -- menschliche Sprache, mhd. werltzunge, sw. F.: nhd. »Weltzunge«, menschliche Sprache

menschliche -- menschliche Sprache, mnd. minschentunge, F.: nhd. Menschenzunge, menschliche Sprache

menschliche -- menschliche Stimme, mnd. minschenstemme, minschenstempne, F.: nhd. menschliche Stimme

menschliche -- menschliche Sündhaftigkeit, mnd. s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.)

menschliche -- menschliche Vorstellungskraft übersteigend, mnd. · verwēselīk, ōverwēselīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch; · verwēsenlīk, · verwēsentlīk, ōverwēsenlīk, ōverwēsentlīk, Adj.: nhd. menschliche Vorstellungskraft übersteigend, übernatürlich, überirdisch

menschliche -- menschliche Würde, ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche

Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde

menschliche Person (), ahd. ? manskeit* 2, manseit, st. F. (i): nhd. »Mannscheidung« (?), Mensch (?), menschliche Person (?), Unterschied der Person (?)

menschlichem -- blond von menschlichem Haar, mnd. vāle (1), fāle, vale, vāl, Adj.: nhd. fahl, falb, gelbbraun, blond von menschlichem Haar, entfärbt, bleich, blass

menschlichen -- Ausscheidung des menschlichen Körpers, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

menschlichen -- bestimmte Teile des menschlichen Körpers, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

menschlichen -- die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

menschlichen -- die menschlichen Dinge, mnd. minschschop, minschop, F.: nhd. die menschlichen Dinge

menschlichen -- Elend des menschlichen Lebens, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

menschlichen -- für den menschlichen Genuss untauglich werden, mnd. vörrōten*, vorrōten, vorroten, vorrotten, vorrāten, vorraten, sw. V.: nhd. verrotten, verfaulen, in Fäulnis übergehen, für den menschlichen Genuss untauglich werden, in Verwesung übergehen, Fäulnis bewirken, verfaulen machen

menschlichen -- Haut als Behälter des menschlichen Körpers, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

menschlichen -- Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

menschlichen -- Rumpf des menschlichen Körpers, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

menschlichen -- Saft des menschlichen Körpers, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

menschlichen -- Seite eines menschlichen Körpers, mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

menschlichen -- Seite eines Teiles des menschlichen Körpers, mnd. want (1), F.: nhd. Wand, Mauer, Scheidewand, Seite eines Teiles des menschlichen Körpers

menschlichen -- Sitz der menschlichen Stimme, mnd. kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz

menschlichen -- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

menschlichen -- untere Fläche des menschlichen Fußes, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

menschlichen -- von der menschlichen Natur befreien, mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

menschlichen -- weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

menschlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

menschlicher -- angeschwollener menschlicher Hals, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

menschlicher -- Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

menschlicher -- menschlicher Fuß, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vů̂t, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

menschlicher -- menschlicher Körper, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

menschlicher -- menschlicher Kot, mnd. minschenhār, N.: nhd. »Menschendreck«, menschlicher Kot

menschlicher -- menschlicher lebender Körper, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

menschlicher -- menschlicher Leib, mhd. hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

menschlicher -- menschlicher Leib, mhd. quātsac, st. M.: nhd. Kotsack, menschlicher Leib

menschlicher -- menschlicher Leib, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

menschlicher -- menschlicher Leichnam, mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

menschlicher -- menschlicher Mund, mhd. menschenmunt, st. M.: nhd. »Menschenmund«, menschlicher Mund; menschenzunge, menischenzunge, st. F.: nhd. »Menschenzunge«, menschlicher Mund

menschlicher -- menschlicher Sinn, mnd. minschenherte, N.: nhd. »Menschenherz«, menschliches Herz, menschlicher Sinn

menschlicher -- menschlicher Urin, mnd. minschenpisse, F.: nhd. »Menschenpisse«, menschlicher Urin

menschlicher -- menschlicher Verstand, mhd. menschensin, mennischensin, st. M.: nhd. »Menschensinn«, menschlicher Verstand, Menschenverstand

menschlicher -- menschlicher Verstand, mnd. minschensin, M.: nhd. menschliche Gedanke, menschlicher Verstand; minschenwitte, F.: nhd. menschlicher Verstand, menschliches Wissen

menschlicher -- toter menschlicher Körper, mnd. līk (1), liek, ligk, līch, leychk, N., M., F.: nhd. Leiche, toter menschlicher Körper, für das Begräbnis vorbereiteter Leichnam

menschlicher -- verweslicher menschlicher Leib, mhd. horsac, st. N.: nhd. Kotsack, verweslicher menschlicher Leib

menschlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

menschliches -- kleines unbedeutendes menschliches Lob, mnd. l· velīn, N.: nhd. kleines unbedeutendes menschliches Lob

menschliches -- menschliches Alter, mnd. minschenōlder, N.: nhd. Menschenalter, menschliches Alter

menschliches -- menschliches Angesicht, mhd. menschenantlütte*, menschenantlitze, menschenantlütze, st. N.: nhd. Menschenantlitz, menschliches Angesicht

menschliches -- menschliches Begräbnis, mnd. minschengraf, N.: nhd. Menschengrab, menschliches Begräbnis

menschliches -- menschliches Dasein, mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

menschliches -- menschliches Erbarmen, mnd. minschlichēt, minschlichēit, minslichēt, minslichēit, menschlichhēt, menschlichēit, menschelichēt, menschelichēit, F.: nhd. Menschlichkeit, menschliches Erbarmen, menschliches Wesen, Menschheit

menschliches -- menschliches Fleisch, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

menschliches -- menschliches Gebot, mnd. minschengebot, N.: nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift; minschenbot, N.:

nhd. »Menschengebot«, menschliches Gebot, Vorschrift

menschliches -- menschliches Gedächtnis, mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

menschliches -- menschliches Geschlecht, mhd. mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht

menschliches -- menschliches Geschöpf, mhd. menschenwerc*, menschwerc, st. N.: nhd. »Menschwerk«, menschliches Geschöpf

menschliches -- menschliches Herz, mnd. minschenherte, N.: nhd. »Menschenherz«, menschliches Herz, menschlicher Sinn

menschliches -- menschliches Inneres, mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

menschliches -- menschliches Ohr, mhd. menschenōre, menischenōre, sw. N.: nhd. »Menschenohr«, menschliches Ohr

menschliches -- menschliches Schwert, mnd. minschenswērt, N.: nhd. menschliches Schwert

menschliches -- menschliches Wesen das Christus angenommen hat, ae. flǣ-sc, flē-sc, st. N. (i): nhd. Fleisch, Leib, lebendes Wesen, menschliches Wesen das Christus angenommen hat, Menschheit, alle Lebewesen

menschliches -- menschliches Wesen, ae. weo-r-ol-d-man-n, wo-r-ol-d-man-n, wo-r-ul-d-man-n, M. (kons.): nhd. menschliches Wesen, weltlicher Mensch, Laie

menschliches -- menschliches Wesen, mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen; minschlichēt, minschlichēit, minslichēt, minslichēit, menschlichhēt, menschlichēit, menschelichēt, menschelichēit, F.: nhd. Menschlichkeit, menschliches Erbarmen, menschliches Wesen, Menschheit

menschliches -- menschliches Wissen, mnd. minschenwitte, F.: nhd. menschlicher Verstand, menschliches Wissen

menschliches -- minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

menschliches -- Mund als menschliches Sprechorgan, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

menschliches -- natürliches menschliches Ermessen, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

menschliches -- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

Menschlichkeit, got. man-n-isk-ōdu-s* 1, st. M. (u): nhd. Menschlichkeit

Menschlichkeit, afries. man-n-isk-lik-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Mensch, Menschlichkeit

Menschlichkeit, ahd. *manaheiti?, st. F. (i): nhd. Menschlichkeit, Geschenk?; manaheitigī 3, st. F. (ī): nhd. Menschlichkeit, Freundlichkeit, Freigebigkeit, Wohltätigkeit; *manaluomī?, st. F. (ī): nhd. Menschlichkeit; mankunni* 15, st. N. (ja): nhd. Menschlichkeit, Menschheit, Menschengeschlecht; menniskheit* 5, mennischeit, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschwerdung, Menschlichkeit, menschliche Natur

Menschlichkeit, mhd. menschemilticheit, st. F.: nhd. Menschlichkeit; menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit; menschlīche (2), menslīche, st. F.: nhd. Menschlichkeit, Freundlichkeit

Menschlichkeit, mhd. menschlichheit*, menschlicheit, menslīchkeit, st. F.: nhd. »Menschlichkeit«, Menschheit, Menschsein

Menschlichkeit, mnd. minschlichēt, minschlichēit, minslichēt, minslichēit, menschlichhēt, menschlichēit, menschelichēt, menschelichēit, F.: nhd. Menschlichkeit, menschliches Erbarmen, menschliches Wesen, Menschheit

menschlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

menschreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Menschsein, ae. mėn-n-isc-lic-nės-s, mėn-n-isc-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Menschsein, menschliche Natur

Menschsein, ahd. fleisknissi* 1, fleiscnissi*, st. N. (ja): nhd. Fleischlichkeit, Menschsein; manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde; menniskī 6, menniscī, st. F. (ī): nhd. Menschheit, Menschen, Menschsein, menschliche Natur; mennisknissa* 2, menniscnissa*, st. F. (jō): nhd. Menschheit, Menschsein

Menschsein, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit; menschlichheit*, menschlicheit, menslīchkeit, st. F.: nhd. »Menschlichkeit«, Menschheit, Menschsein

menschstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

menschthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

menschthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschtum, mnd. minschhēit, minschhēt, minschēit, minscheit, menschhēt, menschhēit, menscheit, minshēt, minshēit, menshēt, menshēit, F.: nhd. Menschheit, Menschtum, Menschennatur, menschliches Wesen, menschliches Dasein, Gesamtheit der Menschen, Menschengeschlecht, die Menschen

menschvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Menschwerdung, ae. mėn-n-isc-nės-s, mėn-n-isc-nės, mėn-n-isc-nys-s, mėn-n-isc-nys, st. F. (jō): nhd. Menschwerdung, menschliche Natur
-- Menschwerdung Gottes: ae. ge-truw-ung, st. F. (ō): nhd. Vertrauen, Stütze, Schutz Gottes, Menschwerdung Gottes

Menschwerdung, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; infleisknissa* 1, infleiscnissa*, st. F. (jō): nhd. Fleischwerdung, Menschwerdung; līhhamhaftī* 3, st. F. (ī): nhd. Körperlichkeit, Fleischlichkeit, Menschwerdung; līhhamwortanī* 1, st. F. (ī): nhd. Menschwerdung, Inkarnation; manwerdanī* 1, manwerdinī*, st. F. (ī): nhd. Menschwerdung; menniskheit* 5, mennischeit, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschwerdung, Menschlichkeit, menschliche Natur

Menschwerdung, mhd. īnmenschunge, st. F.: nhd. »Einmenschung«, Menschwerdung
-- Menschwerdung Gottes: mhd. incarnation, st. F.: nhd. Inkarnation, Fleischwerdung, Menschwerdung Gottes

Menschwerdung, mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit; menschunge, st. F.: nhd. Menschwerdung; menschwerdunge, st. F.: nhd. Menschwerdung

Menschwerdung, mnd. forminge (1), F.: nhd. Gestaltwerdung, Menschwerdung, Formulierung, Abfassung

Menschwerdung, mnd. minschwērdinge, menschwērdinge, F.: nhd. »Menschwerdung«, Menschgeburt

menschwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Menschwerk, mhd. menschenwerc*, menschwerc, st. N.: nhd. »Menschwerk«, menschliches Geschöpf

menstrual, ahd. mānōdsioh* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, mondsüchtig, menstrual, menstruierend; mānōdsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, menstrual, menstruierend

Menstrualblut (als Tierarznei gebraucht), mnd. vrouwenkrenkede*, vrouwenkrenkte, vrouwenkrenkt, vrowenkrenkt, F.: nhd. Menstrualblut (als Tierarznei gebraucht)

Menstruation, afries. skil-nisse 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. Menstruation; s-til-l-nisse 3, st. F. (jō): nhd. Menstruation

Menstruation, ahd. mānōdtuldigī* 1, st. F. (ī): nhd. Monatlichkeit, Menstruation

Menstruation, mhd. bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Menstruation, mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Menstruation, mhd. mānōtganc, mōnātganc, st. M.: nhd. »Monatgang«, Menstruation

Menstruation, mnd. blōtvl· te, M.: nhd. »Blutfluss«, Blutung, Menstruation

Menstruation, mnd. manensuke, mnd.?, F.: nhd. Menstruation; mānenvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānes· ke, mānsuke, F.: nhd. Menstruation; mānesvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānens· ke, F.: nhd. Menstruation; mānevlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānts· ke, māntuke, F.: nhd. Menstruation; mānts· veringe, F.: nhd. Menstruation; māntvlēten* (1), māntvlētent, N.: nhd. Menstruation, monatliche Reinigung der Frau; māntvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation

Menstruationsgöttin, ahd. flōzgeba* 1, sw. F. (n): nhd. »Flussgeberin«, Menstruationsgöttin

menstruieren, mnd. mānts· veren***, sw. V.: nhd. menstruieren, monatlich säubern; māntvlēten*** (1), sw. V.: nhd. monatsbluten, menstruieren

menstruierend, ahd. mānōdbluoti* 1, Adj.: nhd. »monatsblutend«, menstruierend; mānōdsioh* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, mondsüchtig, menstrual, menstruierend; mānōdsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, menstrual, menstruierend; mānōdzīti* 1, Adj.: nhd. monatlich, menstruierend

menstruierend, mnd. mānentīdich, Adj.: nhd. »monatszeitig«, monatskrank, menstruierend; mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend; mānttidich, Adj.: nhd. »monatszeitig«, monatskrank, menstruierend;

mäntvl· tich, mäntvlotich, Adj.: nhd. menstruierend

menstruös, mnd. mäntkrankich, Adj.: nhd. menstruös

mensur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mensuralgesang, mnd. figūrālgesanc, M.: nhd. Figuralgesang, Mensuralgesang; figūrālsanc, M.: nhd. Figuralgesang, Mensuralgesang

mensurnale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mentor, ahd. magazogo 22, maguzogo*, sw. M. (n): nhd. Erzieher, Betreuer, Mentor; magazoho 11, sw. M. (n): nhd. Erzieher, Betreuer, Mentor

Mentruation, ae. ? mō-n-aþ-ādl, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mentruation?

menwelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meraner (eine Münze), mhd. meranære*, meraner, st. M.: nhd. Meraner (eine Münze)

meraner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

merbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

merch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merchente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merchrene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merdum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merg, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mergel, ahd. margila* 2?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mergel; mergil 10, st. M. (a?): nhd. Mergel, tonhaltige Erde

Mergel, mhd. mergel, st. M.: nhd. Mergel
-- toniger Mergel: mhd. lette, sw. M.: nhd. »Letten«, Lehm, lehmiger Boden, Lehmerde, Tonerde, toniger Mergel, Tonmergel

Mergel, mnd. mergel (1), M.?: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart; mergelērde, F.: nhd. Mergel, zum Düngen verwendete fette Lehmart
-- Grube in der Mergel gewonnen wird: mnd. mergelkūle, F.: nhd. »Mergelkuhle«, Grube in der Mergel gewonnen wird
-- mit Mergel düngen: mnd. mergelen, sw. V.: nhd. mergeln, mit Mergel düngen

mergel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mergelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mergelbrei, mnd. mergelmōs, N.: nhd. Mergelbrei, Mergelmasse, Schlick, Schlickerde

Mergelbreite (ein Flurstück), mnd. mergelbrēde, mergelbrēide, F.: nhd. »Mergelbreite« (ein Flurstück)

Mergeleisen, mnd. mergelīsern*, mergelīseren, N.: nhd. »Mergeleisen«, Hacke zum Lösen des Mergels?

mergelerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mergelfuhre, mnd. mergelwāgen, M.: nhd. »Mergelwagen«, Mergelfuhre

Mergelgrube, mnd. mergelgröve, F.: nhd. Mergelgrube

mergelgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mergelgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mergelhaltiges -- mergelhaltiges Landstück, mnd. mergellant, N.: nhd. mergelhaltiges Landstück

mergelkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mergelkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mergelkuhle, mnd. mergelkūle, F.: nhd. »Mergelkuhle«, Grube in der Mergel gewonnen wird

mergelland, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mergelmasse, mnd. mergelmōs, N.: nhd. Mergelbrei, Mergelmasse, Schlick, Schlickerde

mergeln, mhd. mergelen*, mergeln, sw. V.: nhd. »mergeln«, düngen

mergeln, mnd. mergelen, sw. V.: nhd. mergeln, mit Mergel düngen

mergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mergelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mergelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mergels -- Hacke zum Lösen des Mergels, mnd. ? mergelīsern*, mergelīseren, N.: nhd. »Mergeleisen«, Hacke zum Lösen des Mergels?

mergelschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mergelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mergelwagen, mnd. mergelwāgen, M.: nhd. »Mergelwagen«, Mergelfuhre

mergenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mergenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mergicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mergler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meridian, mhd. mittentagære* (?), mittentager, st. M.: nhd. Meridian

meringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Merk, mnd. eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch; eppichkrūt, N.: nhd. Eppichkraut, Merk

Merk, mnd. gemerke (1), N.: nhd. Zeichen, Merk

Merk, mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

merk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merk, nhd.: nhd. ; L.: DW

merkanterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkantilmagistrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkantilsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkanzei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkbar, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

merkbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

merkbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Merkbeil, an. skor-bīld-r, st. M. (a): nhd. Merkbeil

Merkblatt, mnd. denksēdel, denkseddel, denkcēdel, sw. F., M., N.: nhd. Urkunde, Dokument, Merkblatt, Merkbuch

Merkblüte, mnd. merkblōme, F.: nhd. »Merkblüte«, Sellerieblüte

Merkbuch, mnd. denksēdel, denkseddel, denkcēdel, sw. F., M., N.: nhd. Urkunde, Dokument, Merkblatt, Merkbuch

merkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Merke, mhd. merke (1), st. F.: nhd. »Merke«, Zielen, Beachtung, Wahrnehmung, Augenblick, Absicht, Beobachtung, Aufmerksamkeit

merke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merke, nhd.: nhd. ; L.: DW

merkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

merkeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

merkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

merken -- sich einen Ort genau merken, an. mi-ð-a, sw. V.: nhd. sich einen Ort genau merken

merken, idg. *keu- (1), *skeu- (4), *kēu-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *keus-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *ko̯uə-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken

merken, germ. *markjan, sw. V.: nhd. merken, kennzeichnen, wahrnehmen

merken, got. fraþ-jan 48=47, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, perfektives Simplex Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 205, 208,2a, 213,2, 233,1): nhd. denken, erkennen, verstehen, merken, verständig sein (V.), der Meinung sein (V.)
-- sich merken: got. ga-tarh-jan 6, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kennzeichnen, sich merken, auszeichnen

merken, ae. fœ̄l-an, fēl-an, sw. V. (1): nhd. fühlen, merken; *frœ̄d-an, sw. V.: nhd. fühlen, merken; ge-fœ̄l-an, ge-fēl-an, sw. V. (1): nhd. fühlen, merken; ge-frœ̄d-an, sw. V.: nhd. fühlen, merken; ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; ge-wi-t-an, ge-wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, fühlen; mearc-ian (2), sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; wi-t-an, wio-t-an, Prät.-Präs.: nhd. wissen, merken, verstehen, kennen, fühlen

merken, afries. merk-a 1, sw. V. (1): nhd. beachten, merken; merk-ia 1, sw. V. (2): nhd. merken, bemerken

merken, ahd. *markēn?, sw. V. (3): nhd. »merken«, zeichnen

merken, ahd. intseffen* 4, inseffen*, st. V. (6): nhd. bemerken, erblicken, gewahren, merken, entdecken, vernehmen; merken* 11, sw. V. (1a): nhd. bestimmen, wahrnehmen, verstehen, merken, festsetzen, feststellen, bezeichnen, begrenzen

merken, mhd. besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden; ervüelen, erfüelen*, sw. V.: nhd. »erfühlen«, merken, wahrnehmen
-- merken auf: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

merken, mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; vermerken, fermerken*, sw. V.: nhd. »vermerken«, merken, bemerken, gewahrwerden; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

-- merken an: mhd. wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

-- merken lassen: mhd. zuodenken, zuo denken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen, zudenken; zuogedenken, zuo gedenken, sw. V.: nhd. zumuten, zutrauen, ansinnen, gestehen, verraten (V.), merken lassen; zuogewæhenen*, zugewagen, st. V.: nhd. merken lassen, wissen lassen, eingestehen, zugestehen

Merken, mhd. gemerken (2), st. N.: nhd. »Merken«

merken, mhd. innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)

-- merken lassen: mhd. innebringen, innenbringen, innepringen, innenpringen, inne bringen, st. V., sw. V., an. V.: nhd. »innebringen«, überzeugen, merken lassen, wissen lassen, zeigen, beweisen, in Erinnerung bringen

merken, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

Merken, mhd. merken (2), st. N.: nhd. Merken

merken, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- sich merken: mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

merken, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen

merken, mnd. bev· len (1), bevolen, sw. V.: nhd. »befühlen«, fühlen, merken; ermerken, sw. V.: nhd. merken, spüren, bemerken, vermerken, einsehen, abnehmen; ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen

merken, mnd. gemerken***, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, beachten; gevrōden, sw. V.: nhd. klug sein (V.), verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken; ? glösen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, übersetzen (V.) (2), achten?, merken?; inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

merken, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; · vernēmen (2), avernēmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, hören, merken, vernehemen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- der geneigt und fähig ist zu merken: mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken

Merken, mnd. merken (2), merkent, N.: nhd. »Merken«, Aufmerksamkeit, Beachtung

merken, mnd. seven***, mnd.?, V.: nhd. merken; sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

merken, mnd. understān, mnd.?, st. V.: nhd. »unterstehen«, unter etwas treten, wagen, unterwinden, erdreisten, hindern, hemmen, widersetzen, verstehen, merken; v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; vörmerken* (1), vormerken, vormarken, sw. V.: nhd. »vermerken«, beobachten, bemerken, gewahr werden, merken, einsehen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.); vörsp· ren* (1), vorsporen, mnd.?, sw. V.: nhd. verspüren, merken; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vrōden, frōden*, sw. V.: nhd. klug sein (V.), klug werden, verständig sein (V.), einsichtig werden, einsehen, verstehen, merken

-- nicht merken: mnd. unmerken***, sw. V.: nhd. nicht merken, nicht erkennen, nicht bemerken

merken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

merken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkend, germ. *skawa-, *skawaz, germ.?, Adj.: nhd. merkend, benebelt?

merkend, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich

merkepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Merker, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

Merker, mhd. prüevære*, prüever, prüefer, st. M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Merker, Aufpasser

merker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Merkes -- Saft des Merkes, mnd. merksap, N.: nhd. »Merksaft«, Saft des Merkes

merkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

merklich, afries. merk-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »merklich«, bemerkenswert, bedeutend, ansehnlich, groß

merklich, mhd. merklīche, Adv.: nhd. merklich, nachdrücklich, bemerkbar, bedeutend, ausführlich

merklich, mhd. merklich, Adj.: nhd. »merklich«, beachtenswert, bemerkbar, erkennbar, deutlich, bemerkenswert, aufmerksam, bedeutend, wichtig, groß, tadelsüchtig

merklich, mnd. kenbārlīk, Adj.: nhd. erkennbar, merklich; kenlīk, Adj.: nhd. erkennbar, merklich, offensichtlich; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich

-- merklich offensichtlich: mnd. kennelīke, Adv.: nhd. erkennbar, merklich offensichtlich

merklich, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

merklich, mnd. upsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. in die Augen fallend, merklich, ansehnlich, vornehm, angesehen

merklich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

merklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merklichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Merkmal -- körperliches Merkmal, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Merkmal, ae. māl (1), st. N. (a): nhd. Fleck, Makel, Merkmal

Merkmal, ahd. biziht* 2, st. F. (i): nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Streitsucht, Eifersucht, Anzeichen, Merkmal; irkennida* 3, st. F. (ō): nhd. Erkenntnis, Erkennen, Kennzeichen, Merkmal

Merkmal, mhd. eigenheit, st. F.: nhd. »Eigenheit«, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1); eigenicheit*?, eigenkeit, st. F.: nhd. Eigenart, Wesen, Merkmal, Art (F.) (1)

Merkmal, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit; karacte, sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, Gepräge, Merkmal, Fingerabdruck; karacter, kracter, st. M., sw. M.: nhd. Buchstabe, Zauberschrift, Zauberspruch, heiliges Zeichen, magisches Zeichen, Abdruck, Gepräge, Merkmal, Figurenabdruck; kuntlichheit*, kuntlicheit, küntlicheit, st. F.: nhd. Kenntnis, Deutlichkeit, Merkmal

Merkmal, mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein

Merkmal, mhd. underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; warmāl, waremāl, st. N.: nhd. »Wahrmal«, Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal; warzeichen, warezeichen, warezēchen, st. N.: nhd. Erkennungszeichen, Wahrzeichen, Merkmal, Wahrheitszeichen, Bekräftigungszeichen; wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Merkmal, mnd. karaktēr, karaktāre, charater, karecter, M.: nhd. Zeichen, Merkmal, Abzeichen; kennetēken, kennetēiken, N.: nhd. Kennzeichen, Merkmal; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

Merkmal, mnd. līkmāl, N.: nhd. Merkmal, Kennzeichen; līktēken, līkteiken, N.: nhd. Hautnarbe, Wundnarbe, Merkmal, Kennzeichen, Abzeichen, Indiz; mark (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Kennmarke des Viehes, Hausmarke, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Familienabzeichen; marke (1), N., F.: nhd. Zeichen, Mal, Merkmal, Brandmal, Warenzeichen, Firmenzeichen, Verlagszeichen, Wahrzeichen, Wappenzeichen, Hausmarke, Familienabzeichen, Kennmarke des Viehes; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal; quālitāte, quālitēte, quālitēt, F.: nhd. Qualität, Eigenschaft, Merkmal, Beschaffenheit

Merkmal, mnd. underschēdinge, mnd.?, F.: nhd. Unterscheidung, Unterschied, Merkmal, Bestimmung, Festsetzung, Bedingung, Urteilskraft

-- Merkmal der Wahrheit: mnd. wārtēken, wartēken?, mnd.?, N.: nhd. »Wahrzeichen«, Erkennungszeichen, Merkmal der Wahrheit, Zeichen der Echtheit

-- ohne unterscheidendes Merkmal seiend: mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

merkmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

merkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merks, nhd.: nhd. ; L.: DW

Merksaft, mnd. merksap, N.: nhd. »Merksaft«, Saft des Merkes

merksam, mhd. merkesam, Adj.: nhd. »merksam«, aufmerksam

merksam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Merksame, mnd. ? merkessāt, N.: nhd. »Merksame«?; merksāt, N.: nhd. »Merksame«

merksamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

merksamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

merksauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merkstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Merkstein, mnd. nōtstēn, nōtstein, M.: nhd. Merkstein, Grenzstein, Hilfsgrenzstein?, Kragstein?

merkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merkstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merksteinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merkstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merktafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merktag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Merkung, mhd. merkunge, st. F.: nhd. »Merkung«, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erwägung, Prüfung

merkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Merkurskraut, mnd. hēmwort, heimwort, Sb.: nhd. Merkurskraut, Bingelkraut

merkwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

merkwürdig, mhd. gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig

merkwürdig, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

merkwürdig, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden;

wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

merkwürdig, mnd. seltsam (2), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adv.: nhd. seltsam, selten, außergewöhnlich, befremdlich, merkwürdig, verwunderlich; snākisch, snāksch, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, merkwürdig, komisch

merkwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Merkwürdigkeit, an. merk-i (1), st. N. (ja): nhd. Kennzeichen, Merkwürdigkeit, Heerzeichen

Merkwürdigkeit, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

merkwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Merkwurzel, mnd. merkwortel, F.: nhd. »Merkwurzel«

Merkzeichen -- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

Merkzeichen, mhd. gemerke, gemerk, st. N.: nhd. Grenze, Herrschaftsgebiet, Gemarkung, Gebiet, abgegrenzter Umfang, Zielen, Merkzeichen, Merkmal, Gegenstand, Augenmerk, Absicht, Beobachtungspunkt, Standort, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erkenntnisvermögen, Urteilsvermögen, Beschaffenheit

Merkzeichen, mnd. dōle (2), Sb.: nhd. Merkzeichen, Grenzgraben
-- Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen: mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze
-- Einbrennen der Merkzeichen: mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen
-- Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts: mnd. bīmarke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts; bīmerke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts

Merkzeichen, mnd. kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen; kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt
-- Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen: mnd. kr· zehouwen* (2), kr· zehouwent, N.: nhd. Einkerben von Kreuzen als Merkzeichen

Merkzeichen, mnd. māltēken, mālteiken, mailtēken, maeltēken, N.: nhd. Malzeichen?, Grenzzeichen, Merkzeichen, Grenzmarkierung, Abzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), Brandmal (Bedeutung örtlich beschränkt); merke (3), F.: nhd. Beachtung, Wahrnehmung, Verständnis, Erkenntnis, Zeichen, Merkzeichen
-- bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen: mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

merkzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

merkzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Merkzeichnung, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Merlan, an. lȳs-a (1), sw. F. (n): nhd. Glanz, Leuchten (N.), Licht, Merlan

merlblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Merle, mhd. merle, merl, F.: nhd. »Merle«, Amsel

merle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Merlechen, mhd. merlikin, merlikīn, mmd., st. N.: nhd. »Merlechen«, Amselchen

Merlein, mhd. mērlīn, merlīn, st. N.: nhd. »Merlein«, Amselchen, Amsel

merlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Merlinfalke, mhd. smerle (1) 8, smirle, smire, sw. M.: nhd. Zwergfalke, Merlinfalke; smerlichīn 1, smerlekīn, st. N.: nhd. Merlinfalke; smerlīn, smirlīn, smirilī, st. N.: nhd. Zwergfalke, Merlinfalke; smerlinc* (2) 1, smirlinc, st. N.: nhd. Zwergfalke, Merlinfalke

merling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Merlinvalke, mhd. smerl* (2), smirl, st. M.: nhd. Zwergfalke, Merlinvalke

merlmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merode, nhd.: nhd. ; L.: DW

Merowinger (Pl.), ahd. Merovingi 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Merowinger (Pl.)

merren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merrettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Merscher, mhd. merscher, sw. M.: nhd. »Merscher«, eine Art Fisch

mertenhorn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mertensgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mertla, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mertling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Merz, mhd. merz (1), st. M.: nhd. »Merz«, Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod

merz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Merzbrunnen, mhd. merzbrunne, sw. M.: nhd. »Merzbrunnen«, im März zu fließen beginnende Quelle

merzelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Merzeler, mhd. merzelære*, merzeler, st. M.: nhd. »Merzeler«, Kleinhändler, Krämer, Höker

merzeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merzelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzeln, mhd. merzelen*, merzeln, sw. V.: nhd. »merzeln«, handeln, schachern

merzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

merzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

merzenaris, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzenier-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzenier-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzeniersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzerier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

merzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

merzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlergewerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzlerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzleutegilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

merzvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

merzziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

merzzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesch, nhd.: nhd. ; L.: DW

mescheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mescherling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mesner, ae. mæs-l-ere, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster

Mesner, ahd. hūsari* 1, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster, Pförtner, Haushüter; hūsfogat* 3, st. M. (a): nhd. Mesner, Küster, Aufseher, Hausverwalter; mesināri 8, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster

Mesner, mhd. hūswartære 1, hūswarter, st. M.: nhd. »Hauswärter«, Hauswart, Hausverwalter, Mesner; kirchære*, kircher, st. M.: nhd. Küster, Mesner, Kirchenpatron

Mesner, mhd. liutære, liuter*, st. M.: nhd. »Läuter«, Läutender, Mesner; messenære, mesenære, mesnære, messener, mesner, st. M.: nhd. Mesner, Küster

Mesner, mhd. sigriste, sw. M.: nhd. Küster, Sigrist, Mesner

mesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesneracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnereibesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mesnerin, mhd. messenærinne, messenærin*, mesenærinne, st. F.: nhd. Mesnerin, Küsterin

mesnerkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnerzehntgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnetamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mesnetgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mespel, ahd. nespila* 9, nespel*, sw. F. (n): nhd. Mespel

mespel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mess, nhd.: nhd. ; L.: DW

mess-, nhd.: nhd. ; L.: DW

mess-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mess-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messamt -- größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

messamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messbahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messband, mnd. mēterēp, mētereip, M.: nhd. Messband, Maßseil, Maßkette, vorgeschriebene Maßschnur

messbar, ahd. *gimezzi?, Adj.: nhd. »ermesslich«, messbar; *gimezzon?, Adv.: nhd. »ermesslich«, messbar

messbar, ahd. mezlīh* 3, Adj.: nhd. »messbar«, mäßig, maßvoll, sparsam

messbar, mhd. māzhaftic*, māzheftic, māzhaftec, Adj.: nhd. abgemessen, messbar; mezlich, Adj.: nhd. »messlich«, messbar; mezzenlich***, Adj.: nhd. messend, messbar; mezzenlīche, Adv.: nhd. messend, messbar

messbar, mnd. ? mētent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »messend«, messbar?

messbare -- messbare Größe, ahd. grōzī 3, st. F. (ī): nhd. Größe, messbare Größe, Dicke

Messbuch -- Messbuch für besondere Zwecke, mnd. votivāle, votivāl, N.: nhd. Messbuch für besondere Zwecke

Messbuch (bei der Messe benutzt), mnd. vērdebōk, vērdebūk, N.: nhd. Messbuch (bei der Messe benutzt), Gebetbuch, Evangeliar?, Reisegebetbuch

Messbuch, an. gradal, st. M. (a): nhd. Messbuch

Messbuch, ae. sang-bōc, F. (kons.): nhd. Gesangsbuch, Messbuch; þeg-n-ung, þē-n-ung, st. F. (ō): nhd. Dienst, Messe, Messbuch

Messbuch, ahd. missabuoh* 2, missebuoh*, st. N. (a): nhd. Messbuch; missal* 1, Sb.: nhd. Messbuch

Messbuch, mhd. messebuoch, messbuoch, metebuoch, missebuoch, st. N.: nhd. »Messbuch«, Missale

Messbuch, mhd. mettenbuoch, metebuoch, mettenbuoh, st. N.: nhd. Mettenbuch, Matutuinale, Buch mit Texten für die Frühmesse, Messbuch

Messbuch, mnd. ? kaninge, F.: nhd. kanonische Sammlung, Messbuch?; ? kerkenbōk, N.: nhd. Kirchenbuch, Gebetbuch, Kirchenchronik, zum Gebrauch der Kirche bestimmtes Buch, zum Gebrauch des Geistlichen bestimmtes Buch, Messbuch?, Agende?; kōrbōk, N.: nhd. Messbuch, Gottesdienstordnung

-- Messbuch für die Festtage: mnd. festival, N.: nhd. Messbuch für die Festtage

Messbuch, mnd. missāl, N.: nhd. Missale, Messbuch

-- Messbuch für den Altar: mnd. missebōk, misbōk, messebōk, N.: nhd. Messbuch für den Altar

Messbuch, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung; sancbōk, sankbok, sangebōk, N.: nhd. Gesangbuch, Messbuch

messbuch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messbuch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messdiener, mnd. ministrant, minstrant, M.: nhd. »Ministrant«, Messdiener; missedēnære*, missendēnære*, missedēner, missendēner, M.: nhd. Messdiener, Assistent des Priesters bei der Messe; officiant, officiante, M.: nhd. Messdiener, Messgehilfe; oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

-- Überkleid für Messdiener: mnd. misserok, misrok, M.: nhd. Überkleid für Messdiener

messdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messe -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

Messe -- Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft, mnd. sancbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft

Messe -- die Messe an einem bestimmten Altar lesen, mnd. belēsen, st. V.: nhd. die Messe an einem bestimmten Altar lesen, lesen, auslesen, aussuchen

Messe -- die Messe lesen, mhd. vollegesingen, volgesingen, follegesingen*, folgesingen, st. V.: nhd. zu Ende singen, angemessen singen, die Messe lesen; volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

Messe -- die Wandlung umfassender Teil der Messe, mnd. stillemisse, stillemesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilmisse, stilmesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilnisse (3), stillenisse, F., N.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

Messe -- eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender, mhd. tagemessære*, tagemesser, st. M.: nhd. eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender

Messe -- Einleitung der Messe, an. pre-fa-t-i-a, F.: nhd. »Vorspruch«, Einleitung der Messe

Messe -- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

Messe -- Friedenskuss bei der Messe, mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe

Messe -- Gesang beim Offertorium der Messe, mhd. opfersanc, offersanc, st. M., st. N.: nhd. »Opfersang«, Opferungsgesang, Gesang beim Offertorium der Messe

Messe -- gesungene Messe, mnd. singelmisse, F.: nhd. gesungene Messe, Hochmesse

Messe -- Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Messe -- in der Messe nach der Epistel gesungen, mnd. allelūja, N.: nhd. Hallelujah, in der Messe nach der Epistel gesungen

Messe -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

Messe -- katholische Messe, mhd. winkelmesse, sw. F.: nhd. »Winkelmesse«, katholische Messe, Stillmesse, Verrat

Messe -- Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Messe -- Messe abhalten, mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

Messe -- Messe am Jahrestag eines Verstorbenen, mnd. jārmisse, jairmisse, F.: nhd. Messe am Jahrestag eines Verstorbenen

Messe -- Messe auf dem Hochaltar, mhd. vrōnemesse 1, frōnemesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt; vrōnmesse, frōnmesse*, st. F.: nhd. »Fronmesse«, Messe auf dem Hochaltar, Hochamt

Messe -- Messe des Herrn, mnd. hēremisse, hērmisse, hernemisse, hērremisse, F.: nhd. Messe des Herrn, Herrenmesse, Sankt Mauritiustag (22. September); hērenmisse, F.: nhd. Messe des Herrn, Herrenmesse, Sankt Mauritiustag (22. September)

Messe -- Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, mhd. tagemesse, st. F.: nhd. »Tagemesse«, Messe die um Tagesanbruch gelesen wird, Hauptmesse des Tages, Hochamt

Messe -- Messe die vom Bischof abgehalten wird, mnd. bischopesmisse, bischoppesmisse, F.: nhd. »Bischofsmesse«, Messe die vom Bischof abgehalten wird

Messe -- Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will, mnd. kōpmisse, koipmisse, F.: nhd. Messe durch die man irdische Vorteile erkaufen will

Messe -- Messe feiern, mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

Messe -- Messe feiern, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

Messe -- Messe für das Auge, mnd. schouwemisse*, schouwmisse, F.: nhd. Schaumesse, Messe für das Auge

Messe -- Messe halten, mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

Messe -- Messe lesen, an. mess-a (2), sw. V.: nhd. Messe lesen

Messe -- Messe lesen, afries. bi-siung-a* 1, bi-sing-a, st. V. (3a): nhd. »besingen«, Messe lesen

Messe -- Messe lesen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

Messe -- Messe lesen, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

Messe -- Messe lesen, mnd. besingen (1), st. V.: nhd. besingen, Spottlieder singen, Messe lesen

Messe -- Messe singen, mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

Messe -- Messe stiften, mhd. messevrumen* (1)**, V.: nhd. »Messe stiften«

Messe -- Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

Messe -- Messe zu Ehren der Jägerpatrone, mnd. jēgæremisse*, jēgermisse, F.: nhd. Messe zu Ehren der Jägerpatrone

Messe -- Messe zu Ende lesen, mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

Messe -- Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

Messe -- Messe zur Vorbereitung auf den Tod, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod

Messe -- nach der Frühmette gelesene Messe, mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

Messe -- öffentliche Messe, mnd. sancmisse, sankmisse, F.: nhd. »Gesangsmesse«, öffentliche Messe; sangemisse, F.: nhd. »Gesangsmesse«, öffentliche Messe

Messe -- ohne gesungene Messe seiend, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

Messe -- priesterliche Einkünfte für eine Messe, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

Messe -- Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Messe -- scheinheilige Messe, mnd. h· chelmisse, F.: nhd. scheinheilige Messe

Messe -- Schlussgebet in der Messe, mhd. complende, F.: nhd. Schlussgebet in der Messe

Messe -- Schriftlesung bei der Messe, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

Messe -- Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Messe -- Schultertuch des Priesters der die Messe liest, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

Messe -- Stifter einer Messe, mnd. ālmissestiftære*, ālmissestifter, M.: nhd. »Almosestifter«, Stifter einer Messe

Messe -- Stiftung einer Messe, mhd. messevrumen (2), messefrumen*, st. N.: nhd. Stiftung einer Messe

Messe -- stille Messe, mnd. stillemisse, stillemesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilmisse, stilmesse, F.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe; stilnisse (3), stillenisse, F., N.: nhd. »stille Messe«, die Wandlung umfassender Teil der Messe

Messe -- Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

Messe -- Verbot der Messe und kirchlichen Gesangs, mnd. sanclēger, sankleger, N.: nhd. Verbot der Messe und kirchlichen Gesangs

Messe -- Zeit wo die Messe gelesen wird, mhd. messezīt, st. F.: nhd. Messezeit, Zeit wo die Messe gelesen wird

Messe -- Zwischengesang in der Messe, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

Messe (F.) (1), an. mess-a (1), F.: nhd. Messe (F.) (1)

Messe (F.) (1), ae. mæs-s-e, sw. F. (n): nhd. Messe (F.) (1), Eucharistie

Messe (F.) (1), afries. mis-s-e 21, mis-s-a (2), st. F. (ō): nhd. Messe (F.) (1), kirchliches Fest

Messe (F.) (1), as. mis-s-a* 15, st. F. (ō): nhd. Messe (F.) (1), Feiertag

Messe (F.) (1), ahd. missa* (1) 7, st. F. (ō): nhd. Messe (F.) (1), Feiertag

Messe (F.) (1), mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Messe (F.) (1), mhd. kristenheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum; kristheit, st. F.: nhd. Christlichkeit, christlicher Glaube, Kirche, Messe (F.) (1), Christenheit, Christentum

Messe (F.) (1), mhd. messe (1), misse, sw. F., st. F.: nhd. Messe (F.) (1), Eucharistiefeier, Heiligenfest, Kirchenfesttag, Jahrmarkt; messevart, messefart*, st. F.: nhd. Messfahrt, Messgang, Messe (F.) (1)

Messe, ae. þeg-n-ung, þē-n-ung, st. F. (ō): nhd. Dienst, Messe, Messbuch
-- Messe lesen: ae. mæs-s-ian, sw. V.: nhd. Messe lesen

Messe, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse
-- Assistent des Priesters bei der Messe: mnd. missedēnære*, missendēnære*, missedēner, missendēner, M.: nhd. Messdiener, Assistent des Priesters bei der Messe
-- Friedenskuss bei der Messe: mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses
-- gegen Entgelt gehaltene Messe: mnd. pennincmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht
-- Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird: mnd. missegerēde, missengerēde, N.: nhd. Messegerät, Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird
-- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung: mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung
-- Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft: mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft
-- katholische Messe: mnd. pāpenmisse, F.: nhd. katholische Messe
-- kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird: mnd. prēdigefest, prēdikfest, predichfest, N.: nhd. »Predigtfest«, kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird
-- Kusskreuz bei der Messe: mnd. pācifical, pacificael, pācificāle, N.: nhd. Kusstäfelchen, Kusskreuz bei der Messe, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses
-- Lesen einer Messe: mnd. missēren* (3), missērent, N.: nhd. Lesen einer Messe
-- Messe die am Pfeiler gelesen wird: mnd. ? pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?
-- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird: mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?
-- Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde: mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde
-- Messe für die Angehörigen der Pfarrei: mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde
-- Messe für eine glückliche Reise: mnd. rēsemisse, reisemisse, F.: nhd. »Reisemesse«, Messe für eine glückliche Reise
-- Messe haltender Priester: mnd. misseprēster, misprēster, M.: nhd. Messpriester, Messe haltender Priester
-- Messe Hörender: mnd. misseh· rære, misseh· rer, mishorer, M.: nhd. »Messhörer«, Teilnehmer am Gottesdienst, Messe Hörender
-- Messe lesen: mnd. missen (2), sw. V.: nhd. Messe lesen; missēren (2), V.: nhd. Messe lesen
-- Messe zu Ehren von Schutzheiligen: mnd. patrōnenmisse, F.: nhd. Messe zu Ehren von Schutzheiligen
-- Messe zum Gedächtnis Verstorbener: mnd. missegedechtnisse*, missegedechtnis, F., N.: nhd. Messe zum Gedächtnis Verstorbener, Seelenmesse
-- Messe zwischen Frühmesse und Hochamt: mnd. middelmisse, F.: nhd. Messe zwischen Frühmesse und Hochamt
-- Mitfeiern der Messe: mnd. mitmisse, F.: nhd. Mitfeiern der Messe
-- Spottwort für den Messe lesenden Priester: mnd. misselinc, mislinc, M.: nhd. »Messling«, Spottwort für den Messe lesenden Priester
-- Stiftung einer Messe: mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse
-- stille Messe: mnd. ? lēsemisse*, mnd.?, F.: nhd. stille Messe?
-- Tag wo Messe gelesen wird: mnd. missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag
-- täglich abgehaltene Messe: mnd. quotidiān, F.: nhd. täglich abgehaltene Messe
-- untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält: mnd. pīlerehēre, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlerpāpe, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlereprēster, pīlprēster, pīlreprēster, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält
-- verbreitete Allegorie über die Messe: mnd. m· lenlēt, moelenlēt, N.: nhd. Mühlenlied, verbreitete Allegorie über die Messe
-- zu Ostern gehaltene Messe: mnd. ōstermisse, F.: nhd. »Ostermesse«, zu Ostern gehaltene Messe

Messe, mnd. ümmeslach, ummeslach, mnd.?, M.: nhd. Umschlag, Wendung, Tausch, Wechsel, Umsatz, Geldgeschäft, Handel, Markt, Messe, Umschlag (eines Buches bzw. Warenballens)
-- am frühen Morgen gehaltene Messe: mnd. vrōmisse, vr· misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe
-- feiertägliche Messe: mnd. vīrelmisse, F.: nhd. feiertägliche Messe
-- Messe im Verborgenen: mnd. winkelmisse, mnd.?, F.: nhd. »Winkelmesse«, Messe im Verborgenen, Messe vor Winkelaltären
-- Messe vor Winkelaltären: mnd. winkelmisse, mnd.?, F.: nhd. »Winkelmesse«, Messe im Verborgenen, Messe vor Winkelaltären
-- Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer: mnd. vēgev· resmisse, F.: nhd. Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer
-- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält: mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

messe, nhd.: nhd. ; L.: DW

messe, nhd.: nhd. ; L.: DW

messe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messeangel, mnd. ? misseangel, misangel, M.: nhd. »Messeangel«?

messebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messegeld, mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

Messegeld, mnd. missegelt, N.: nhd. »Messegeld«, Bezahlung für besondere Messen

Messegerät, mnd. missegerēde, missengerēde, N.: nhd. Messegerät, Gerätschaft die bei der Messe gebraucht wird

Messegeräte -- Behälter für Messegeräte, mnd. sacramenteshūs, sacramentshūs, N.: nhd. »Sakramentshaus«, Hostienbehälter, Behälter für Messegeräte

messegewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Messegreuel, mnd. missegrüwel, M.: nhd. »Messegreuel«

messehalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messeimer, ahd. mezeimberi* 3, st. M. (ja): nhd. »Messeimer«, Behälter als Maß für Flüssigkeiten

messeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messeinheit -- eine Messeinheit, ahd. mezzo (2) 4, sw. M. (n): nhd. eine Messeinheit

Messeinheit -- ortsüblich festgesetzte Messeinheit, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

messeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messekleid, mnd. misseklēt, missekleit, N.: nhd. »Messekleid«, Messgewand

messeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Messelesen -- Einkommen das zum Messelesen verpflichtet, mnd. lēsepr· vende, F.?: nhd. »Lesepräbende«, Einkommen das zum Messelesen verpflichtet

Messelesen -- Messelesen an einem Altar, mnd. belēsinge, belesunge, F.: nhd. »Belesung«, Messelesen an einem Altar

Messelesen, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen

messelesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messelesenden -- messelesenden Priester, mnd. altārpāpe, M.: nhd. »Altarpfaffe«, messelesenden Priester

messelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messen -- bestimmtes Gefäß zum Messen, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

-- den Inhalt messen: mhd. mesteren*, mestern, sw. V.: nhd. den Inhalt messen

-- messen bei zauberischen Hilfsverfahren: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

Messen -- Bezahlung für besondere Messen, mnd. missegelt, N.: nhd. »Messegeld«, Bezahlung für besondere Messen

Messen -- Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen, mnd. missehōn, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen

Messen -- Kiste zum Messen von Trockenware, mnd. mātekiste, mātkiste, F.: nhd. Kiste zum Messen von Trockenware

-- Landfläche messen: mnd. ? lantrēkenen***, V.: nhd. Landesfinanzen abrechnen?, Landfläche messen?

-- Leinen messen: mnd. līnmēten*** (1), sw. V.: nhd. Leinen messen

-- mit einem genormten Bandmaß messen: mnd. rēpen (1), rēipen, sw. V.: nhd. mit einem genormten Bandmaß messen, mit dem Reepmaß vermessen (V.)

-- mit gleichem Maß messen: mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern

-- Richtigkeit des Maß messen: mnd. nāmēten, nāchmēten*, sw. V.: nhd. nachmessen, Richtigkeit des Maß messen

Messen -- Kornsteuer zur Abhaltung von Messen, mnd. sancpenninc*, sankpennninc* mnd.?, M.: nhd. »Gesangspfennig«, Geldsteuer (F.) zur Abhaltung von Messen, Kornsteuer zur Abhaltung von Messen

Messen -- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

Messen -- Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen, mnd. tapētleggen, teppātleggen, sw. V.: nhd. Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen

messen -- sich messen, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

messen -- sich messen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Messen -- Spende bei Messen, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Wassertiefe messen: mnd. · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. Wassertiefe messen

messen -- streichend messen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

messen -- weit ausschreiten um zu messen, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

Messen (N.), mhd. mezzen (4), st. N.: nhd. Messen (N.)

Messen (N.), mnd. mēten (3), mētent, N.: nhd. Messen (N.), Messung, Abwägung, Rechnung

messen, idg. *mē- (3), V.: nhd. messen; *med- (1), V.: nhd. messen; *met-, V.: nhd. messen; *mōd-, V.: nhd. messen, können, sollen, müssen

messen, germ. *gametan, st. V.: nhd. messen, zumessen; *mē-, V.: nhd. messen; *metan, st. V.: nhd. messen, zuteilen, erwägen; *metōn, sw. V.: nhd. messen, zuteilen, erwägen

messen, got. mi-t-an* 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. messen

-- sich messen mit: got. ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit

messen, an. me-t-a (2), st. V. (5): nhd. messen, abschätzen, rechnen; mæl-a (2), sw. V.: nhd. messen; sti-k-a (2), sw. V.: nhd. pfählen, messen

messen, ae. ā-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, schätzen, zusprechen, gewähren; ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; ? *me-t-ian, sw. V. (2): nhd. messen?; *pun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. loten, messen, wägen; weg-an (1), st. V. (5): nhd. bewegen, tragen, bringen, wägen, messen

messen, afries. me-t-a 17, st. V. (5): nhd. messen

-- mit der Handspanne messen: afries. bi-span-n-a* 4, bi-spon-n-a*, st. V., sw. V. (1): nhd. bespannen, mit der Handspanne messen

messen, anfrk. me-t-an 1, me-t-on*, st. V. (5): nhd. messen

messen, as. *me-t-an? (1), st. V. (5): nhd. messen

messen, ahd. bimezzan* 1, st. V. (5): nhd. »messen«, »bemessen« (V.), vergleichen; gimezlīhhēn* 2, gimezlīchēn*, sw. V. (3): nhd. »messen«, abwägen

messen, ahd. gimezzan* (1) 4, st. V. (5): nhd. messen, anmessen, abmessen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen

-- messen an: ahd. gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken

-- sich messen: ahd. gilīhhinōn* 2, gilīchinōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, sich messen

-- wieder messen: ahd. widarmezzan* 13, st. V. (5): nhd. entgelten, zurückzahlen, auszahlen, vergleichen, gegeneinander abwägen, vergelten, entgegenbringen, wieder messen

messen, mhd. beāmen, sw. V.: nhd. messen, eichen (V.); erspannen, st. V.: nhd. messen, ermessen

-- messen einer Flüssigkeitsmenge: mhd. āmen (2), æmen, sw. V.: nhd. visieren, eichen (V.), prüfen, messen einer Flüssigkeitsmenge, füllen

-- nach Spannen messen: mhd. bespennen, sw. V.: nhd. Maß nehmen, nach Spannen messen

-- sich messen: mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

messen, mhd. ūfmezzen, st. V.: nhd. aufmessen, messen

-- den Wein mit der Virgula messen: mhd.

virgieren, vergieren, mmd., firgieren*, sw. V.: nhd. den Wein mit der Virgula messen

-- falsch messen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

-- Gewicht messen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- messen über: mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

-- mit dem Zirkel messen: mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

-- sich messen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

messen, mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

messen, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

-- messen an: mhd. gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

-- richtig messen: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

-- sich messen mit: mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

messen, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; pfehten*, phehten, sw. V.: nhd. »pfächten«, prüfen, messen, eichen (V.)

messen, mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für

-- mit dem Senkblei messen: mnd. dēpen (1), sw. V.: nhd. loten, mit dem Senkblei messen, Tiefe untersuchen

messen, mnd. gemēten* (1)**, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǎlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

messen, mnd. māten* (3)**, V.: nhd. messen; mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

-- besonders die Tiefe eines Gewässers messen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen

messen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

messen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

messen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

messen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messend -- eine Elle messend, mnd. ēlenmāte (2), ēlemāte, Adj.: nhd. eine Elle messend

messend -- gleich messend zurückgeben, mhd. widermezzen, wider mezzen, st. V.: nhd. messend vergleichen, vergelten, gleich messend zurückgeben

messend -- Korn messend aufspeichern, mnd. upmēten*, upmeten, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufmessen«, Korn messend aufspeichern

messend -- messend vergleichen, mhd. widermezzen, wider mezzen, st. V.: nhd. messend vergleichen, vergelten, gleich messend zurückgeben

messend -- mit den Augen messend überblicken, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben

messend, mhd. mezzenlich***, Adj.: nhd. messend, messbar; mezzenlīche, Adv.: nhd. messend, messbar

-- messend richten: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

messend, mnd. mētent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »messend«, messbar?

messend, mnd. māte (2), Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig, wenig, gering, unbedeutend, messend

messender -- einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter, mnd. klaftermōlder*, klachtermōlder, N.: nhd. einen festgesetzten Klafter messender Holzmalter

Messender, mhd. mezzære (1), mezzer, st. M.: nhd. Messer (M.), Messender, einer der misst

messenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messenheit, mhd. mezzenheit, st. F.: nhd. »Messenheit«, Entschlossenheit, Mut

messenjahrmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messenstiftungen -- Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen, mnd. memōrienbōk, N.: nhd. Buch mit einem Verzeichnis der Messenstiftungen

Messenstiftungen -- Verwaltung der Messenstiftungen, mnd. memōrienambacht*, memōrienampt, N.: nhd. Verwaltung der Messenstiftungen

messentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

messenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messeornat, mnd. misseschrūt, Sb.: nhd. Messeornat

messepriesterscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messer -- chirurgisches Messer, ahd. skrōtmezzisahs* 4, scrōtmezzisahs*, st. N. (a): nhd. »Schrotmesser«, scharfes Schneidemesser, chirurgisches Messer

Messer -- kleines Messer, ahd. skalpellīn* 1, scalpellīn*, st. N. (a)?: nhd. »Skalpell«, Federmesser, kleines Messer

Messer -- kleines Messer, mhd. mezzerlīn, mezzerlī, st. N.: nhd. Messerlein, Messerchen, kleines Messer

Messer -- langes Messer, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze

Messer -- Messer in oder mit Scheide, mhd. scheidemezzer, scheidmezzer, st. N.: nhd. Scheidemesser, Messer in oder mit Scheide

Messer -- Messer werfen, mhd. mezzerwerfen* (1)**, st. V.: nhd. Messer werfen

Messer -- Messer zum Ausweiden, ahd. ? skurpffiur* 2, scurphfiur*, skurffiur*, st. N. (a)?: nhd. »Schürffeuer«, Messer zum Ausweiden?; skurpfīsarn* 2, scurphīsarn*, skurfīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schürfeisen«, Messer zum Ausweiden

Messer -- Messer zum Häuten, mhd. schintmezzer, st. N.: nhd. »Schindmesser«, Messer zum Häuten, Messer zum Rauben

Messer -- Messer zum Rauben, mhd. schintmezzer, st. N.: nhd. »Schindmesser«, Messer zum Häuten, Messer zum Rauben

Messer -- scharfes Messer, ahd. burissa* 8, bursa, st. F. (jō, ō): nhd. Hacke (F.) (2), Grabscheit, Grabstichel, Spaten, scharfes Messer

Messer -- sichelförmiges Messer, an. sledd-a, sw. F. (n): nhd. sichelförmiges Messer

Messer -- sichelförmiges Messer, ae. bi-l-l, bi-l, st. N. (ja): nhd. Schwert, Hackmesser, sichelförmiges Messer

Messer (M.), ahd. mezzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Messer (M.), einer der misst, Vermesser, Feldmesser

Messer (M.), mhd. mezzære (1), mezzer, st. M.: nhd. Messer (M.), Messender, einer der misst; mezzer (1), st. M.: nhd. Messer (M.), Maß

Messer (M.), mnd. muddære*, mudder, mnd.?, Sb.: nhd. Messer (M.)

Messer (N.) (2) mit Stiel zum Auswirken des Pferdehufs, mnd. hōfmesset*, hōfmest, N.: nhd. Schmiedewerkzeug, Hufmesser (N.), Messer (N.) (2) mit Stiel zum Auswirken des Pferdehufs

Messer (N.) (benannt nach dem Ort Breckefeld bei Hagen), mnd. breckenveldære*, breckenviller, Sb.: nhd. Messer (N.) (benannt nach dem Ort Breckefeld bei Hagen); breckerveldære*, brekervelder, mnd.?, Sb.: nhd. Messer (N.) (benannt nach dem Ort Breckefeld bei Hagen); breckeveldære*, breckevelder, Sb.: nhd. Messer (N.) (benannt nach dem Ort Breckefeld bei Hagen)

Messer (N.) als Gerät des Höpfners, mnd. s· rmesset*, s· rmest, N.: nhd. Messer (N.) als Gerät des Höpfners, Messer (N.) zum Abschneiden der Hopfenköpfe

Messer (N.) das in der Imkerei gebraucht wird, mnd. immemesset*, immemest, N.: nhd. Messer (N.) das in der Imkerei gebraucht wird

Messer (N.) mit dem die Almosen geschnitten werden, mnd. ? almissemesset*, ālmissemest, M.: nhd. »Almosemesser«, Messer (N.) mit dem die Almosen geschnitten werden?

Messer (N.) mit einer Scheide, mnd. schēdemesset, scheidemesset, N.: nhd. Messer (N.) mit einer Scheide

Messer (N.) mit langer und spitzer Klinge, mnd. bēseler, bāselēr, M.: nhd. Stichwaffe, messerartige Waffe, Messer (N.) mit langer und spitzer Klinge

Messer (N.) mit Schale (F.) (1) aus Hirschhorn, mnd. hertestwīchmesset*, hertestwīchmesser, hertzwigermesser, N.: nhd. Messer (N.) mit Schale (F.) (1) aus Hirschhorn

Messer (N.) zum Abschneiden der Hopfenköpfe, mnd. s· rmesset*, s· rmest, N.: nhd. Messer (N.) als Gerät des Höpfners, Messer (N.) zum Abschneiden der Hopfenköpfe

Messer (N.) zum Beschneiden der Bäume, mnd. ? s· verplotse*, s· verplötse, s· verplotze, N.: nhd. Messer (N.) zum Säubern von Zweigen, Messer (N.) zum Beschneiden der Bäume?

Messer (N.) zum Häckselschneiden, mnd. strōsnīdemesset*, strōsnīdemest, N.: nhd. »Strohschneidemesser« (N.), Messer (N.) zum Strohschneiden, Messer (N.) zum Häckselschneiden

Messer (N.) zum Säubern von Zweigen, mnd. s· verplotse*, s· verplötse, s· verplotze, N.: nhd. Messer (N.) zum Säubern von Zweigen, Messer (N.) zum Beschneiden der Bäume?

Messer (N.) zum Stechen, mnd. stēkemesset, stēkemest, stēkemes, stēkemesser, stēkemesr, steckemest, N.: nhd. Stechmesser (N.), Messer (N.) zum Stechen, langes dolchartiges Messer (N.), Dolch

Messer (N.) zum Strohschneiden, mnd. strōsnīdemesset*, strōsnīdemest, N.: nhd. »Strohschneidemesser« (N.), Messer (N.) zum Strohschneiden, Messer (N.) zum Häckselschneiden

Messer (N.) zum Zerschneiden des Gemüses, mnd. krūtscharve, krūtscherve, F.: nhd. Messer (N.) zum Zerschneiden des Gemüses, Kohlhobel

Messer (N.) zum Zuschneiden der Korksohlen, mnd. korkmesset*, korkmest, N.: nhd. Messer (N.) zum Zuschneiden der Korksohlen

Messer (N.), idg. *kestrom, Sb.: nhd. Messer (N.), Schneidewerkzeug

Messer (N.), germ. *habbō, *hebbō, *heppō, *habjō, *hebjō, *hepjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Messer (N.), Hippe (F.) (1); *knība-, *knībaz, st. M. (a): nhd. Kneif, Messer (N.); *matisahsa-, *matisahsam, st. N. (a): nhd. Messer (N.); *sahsa-, *sahsam, st. N. (a): nhd. Felsbrocken, Sachs, Sax, Messer (N.)

Messer (N.), got. *sah-s, st. M. (a): nhd. Schwert, Messer (N.); *skra-m-m-a, *skrama, st. F. (ō): nhd. Schwert, Messer (N.)

Messer (N.), an. knī-f-r, st. M. (a): nhd. Messer (N.); ? *mez, M.: nhd. Messer (N.)?; skær-i, st. N. (ja) Pl.: nhd. Schere, Messer (N.)

Messer (N.), ae. cnī-f, st. M. (a): nhd. Messer (N.); cul-t-er, st. M. (a?): nhd. Pflugschar, Dolch, Messer (N.); mėt-e-seax, st. N. (a): nhd. »Essschwert«, Messer (N.); seax, sæx, sex, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Dolch, kurzes Schwert, Sax; þwear-m, st. M. (a?): nhd. Messer (N.), Meißel

Messer (N.), afries. mes 3, mes-s, st. N. (a): nhd. Messer (N.); sax 14, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Schwert; ste-k-mes 1 und häufiger?, ste-k-mes-s*, st. N. (a): nhd. Messer (N.); ste-k-mes-s-e 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Messer (N.)

Messer (N.), anfrk. *sah-s?, st. M. (a): nhd. Messer (N.)

Messer (N.), as. *mėt-i-sah-s?, *mėz-as?, st. M. (a): nhd. Messer (N.); sah-s* 3, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Schwert, Kurzschwert, Sax

Messer (N.), ahd. grabīsarn* 2?, grabīsan*, st. N. (a): nhd. Grabeisen, Grabstichel, Messer (N.); mezzir* 5, mezir*, st. N. (a): nhd. Messer (N.); mezzisahs*, mezzirahs*, mezzeres, mezziras, mazsahs*, 20, st. N. (a): nhd. Messer (N.); sahs 17, st. N. (a): nhd. Messer (N.), kleines zweischneidiges Schwert, Degen (M.) (2); snitamezzisahs* 3, snitamezzirahs*, st. N. (a): nhd. »Schnittmesser«, Messer (N.), Sense, Sichel, Skalpell

Messer (N.), mhd. cult, M.?: nhd. Messer (N.)

Messer (N.), mhd. gnippe, genippe sw. F., st. F.: nhd. Messer (N.), Stechmesser, Dolch; knīf, knīp, st. M.: nhd. Messer (N.)

Messer (N.), mhd. metze (2), metz, st. N.: nhd. Messer (N.); mezzer (2), messer, mezzes, st. N.: nhd. Messer (N.); misencorde, misencar, misekar, sw. N., st. N.: nhd. langes neben dem Schwert getragenes Messer (N.), Messer (N.)

Messer (N.), mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze; schārmezzer, st. N.: nhd. Schermesser, Messer (N.); scharsach, st. N.: nhd. Schermesser, Messer (N.); scharsahs, scharsas, st. N.: nhd. Schermesser, Messer (N.); snīdemezzer, st. M.: nhd. »Schneidemesser«, Messer (N.)

Messer (N.), mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; knīf, knief, N., M.*: nhd. Messer (N.), stehendes Messer (N.), Schuhmachermesser

Messer (N.), mnd. messer, metzer, mesr*, N.: nhd. Messer (N.), Waffe; messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; plotse, plotsze, sw. M.: nhd. breiter kurzer Degen (M.) (2), Messer (N.), Dolch; pōkemesset*, pōkemest, N.: nhd. Dolchmesser (N.), Dolch, Messer (N.)

Messer (N.), mnd. snīdemesset*, snīdemest, N.: nhd. »Schneidemesser« (N.), Messer (N.), Schustermesser (N.); swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

Messer, afries. morr-a* 1, Sb.: nhd. Messer, Dolch

Messer, mnd. plötser, plotzer, M.: nhd. kurzer Degen (M.) (2), Dolch, Messer
-- kleines Messer: mnd. messerlīn, N.: nhd. »Messerlein«, kleines Messer; messetken*, mestken, N.: nhd. Messerchen, kleines Messer

Messer, mnd. sas*, sachs*, sax, saex, sāks, N.: nhd. Messer

messer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
messer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messer-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messer-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messerangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messeransatz, mnd. messetinge*, mestinge, F.: nhd. Messeransatz, Obduktion?

Messerarbeit, mnd. messetwerk*, mestwerk, meswerk, N.: nhd. Messerarbeit, Messerware

Messerart, an. stei-n-mez, st. M. (a): nhd. Messerart, Steinmesser

messerartige -- messerartige Waffe, mnd. bēseler, bāselēr, M.: nhd. Stichwaffe, messerartige Waffe, Messer (N.) mit langer und spitzer Klinge

messerbane, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messerbänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Messerbereiter -- Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, mnd. messetberēdære*, messetberēder, mestberēder, mestberider, M.: nhd. Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, Messermacher

messerbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messerbeschaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messerbesteck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Messerblatt, mnd. lemel, lomel, mnd.?, N.: nhd. Degenklinge, Messerblatt; lemmelen, lemelen, lemenen, lemel, lomel, N.: nhd. Degenklinge, Messerblatt

Messerblech, mhd. mezzerblech, st. N.: nhd. »Messerblech«, Messerklinge

messerbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messerchen -- Messerchen des Schuhmachers, mnd. ? valdemesset*, valdemest, N.: nhd. Schustermesser (N.)?, Messerchen des Schuhmachers?

Messerchen, mhd. mezzerlīn, mezzerlī, st. N.: nhd. Messerlein, Messerchen, kleines Messer

Messerchen, mnd. messetken*, mestken, N.: nhd. Messerchen, kleines Messer

messerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
messerdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messerdolch, mnd. messetdolk*, mestdolk, M.: nhd. »Messerdolch«, Dolchmesser

messerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerer, mhd. mezzære (2), mezzerer*, st. M.: nhd. »Messerer«, Messerschmied

messerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messerergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messerermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messerfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
messerfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
messerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messerförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
messergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
messergesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
messergezog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
messergezöge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Messergriff, mhd. mezzerhefte*, mezzerheft, st. N.: nhd. »Messerheft«, Messergriff

Messergriff, mnd. messethefte*, mestehecht, messerhecht, N.: nhd. Messerheft, Messergriff

Messergriffmacher, mhd. heftære*, hefter, st. M.: nhd. »Hefter«, Spangenmacher, Messergriffmacher

messergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
messerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messerheft, mhd. mezzerhefte*, mezzerheft, st. N.: nhd. »Messerheft«, Messergriff

Messerheft, mnd. hefte (1), hechte, hecht, N.: nhd. Heft (N.) (2), Handgriff, Stiel, Heftung der

Wunden, Messerheft

-- Messerheft aus Jaspis: mnd. jaspishefte*, jaspishechte, F.: nhd. Messerheft aus Jaspis

Messerheft, mnd. messethefte*, mestehecht, messerhecht, N.: nhd. Messerheft, Messergriff

Messerheft, mnd. sch· lken, M.: nhd. Messerheft

messerheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Messerhersteller, mnd. messetwerchte, mestwerchte, messewerchte, meswerchte, messetwerte, mestwerte, messewerte, meswerte, M.: nhd. Messerschmied, Messerhersteller; messetwērdære*, messetwērder, mestwerder, messewerder, meswerder, M.: nhd. Messerschmied, Messerhersteller; messetwerke, mestwerke, messewerke, meswerke, M.: nhd. Messerschmied, Messerhersteller

Messerin, mhd. mezzærinne*, mezzærin*, mezzerinne*, mezzerin, st. F.: nhd. »Messerin«, Vermesserin

messerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerkauf, as. mėt-i-sahs-kôp* 1, mėz-as-kôp* 1, st. M. (a): nhd. Messerkauf

messerkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerklinge -- Angel an der Messerklinge, an. ta-n-g-i (1), sw. M. (n): nhd. Angel an der Messerklinge, in den Griff Hineingehender, Landzunge

Messerklinge, mhd. binwerf, bīwerf, st. N.: nhd. Messerklinge

Messerklinge, mhd. klinge (1), sw. F., st. F.: nhd. Klinge (F.) (1), Schwert, Messerklinge

Messerklinge, mhd. mezzerblech, st. N.: nhd. »Messerblech«, Messerklinge

Messerklinge, mnd. klinge (1), F.: nhd. »Klinge« (F.), Schwertklinge, Messerklinge

Messerklinge, mnd. ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt; blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück; blēdeken, N.: nhd. Blättchen, Blättlein, kleines Blatt, Messerklinge, Scherenklinge

messerklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messerköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messerkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messerkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerkuermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerlaegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerlein, ahd. sahsilīn* 4, st. N. (a): nhd. »Messerlein«, Sichelmesser

Messerlein, mhd. mezzerlīn, mezzerlī, st. N.: nhd. Messerlein, Messerchen, kleines Messer

Messerlein, mhd. sehselīn, st. N.: nhd. »Sächslein«, Schwertlein, Messerlein

Messerlein, mnd. messerlīn, N.: nhd. »Messerlein«, kleines Messer

messerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerlücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messerluk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messermacher, mnd. messetberēdære*, messetberēder, mestberēder, mestberider, M.: nhd. Messerbereiter der die Klingen und Griffe zusammensetzt, Messermacher

Messermacher, mnd. messetmākære*, messetmaker, messemaker, mestmāker, mesmāker, mestmēker, mestmēkere, M.: nhd. »Messermacher«, Messerschmied; messetmēkære*, mestmēker, mestmēkere, M.: nhd. »Messermacher«, Messerschmied

messermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messermacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messermacherknecht, mnd. messetmākæreknecht*, mestmākerknecht, M.: nhd. »Messermacherknecht«, Messerschmiedgeselle

messermal, nhd.: nhd. ; L.: DW

messermalen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messermarke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messern -- Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern, mnd. strīkrēme, M.: nhd. Streichriemen (M.) (1), Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern

messerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerraufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messerrückendünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

messerruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messers -- Kappe auf der Schale eine Messers, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

Messers -- Schneide eines Messers, mnd. scharpe (1), N.: nhd. Schneide eines Messers

Messerschale, mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

messerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messerscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Messerschärfer -- Messerschärfer aus Stahl, mnd. strīkstāl, mnd.?, M.: nhd. »Streichstahl«, Messerschärfer aus Stahl

messerscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerscheide, mnd. k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide

Messerscheide, mnd. messerk· ker, M.: nhd. Messerscheide; messetschēde, mestschēde, mestscheide, messeschēde, F.: nhd. Messerscheide -- metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide: mnd. ōrtīsern, ōrtīseren, oertīsern, ōrtīser, ōrtīserne, ārtīseren, aertīser, N.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide

Messerscheide, mnd. schalpe, schalp, F.: nhd. Schwertscheide, Messerscheide; slīserb· del, slisserb· del, M.: nhd. Futteral, Messerscheide

messerscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messerscheiden -- Fertiger von Messerscheiden, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden; schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Messerscheidenmacher, mnd. schēdære* (1), schēder, scheider, M.: nhd. Messerscheidenmacher, Schwertscheidenmacher; schēdemēkære*, schēdemēker, scheidemēker, schēdemekker, scheidemekker, M.: nhd. »Scheidemächer«, Scheidenmacher, Messerscheidenmacher; schēdenmēkære*, schēdenmēker, scheidenmēker, schēdenmekker, scheidenmekker, M.: nhd. Scheidenmacher, Messerscheidenmacher

Messerschlag, mhd. mezzerslac 2, st. M.: nhd. Messerschlag, Verletzung mit dem Messer (N.)

messerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerschleifer, mnd. slīpære*, slīper, M.: nhd. Schleifer, Waffenschleifer, Messerschleifer, Scherenschleifer

Messerschmid, mnd. messetsmit*, mestesmit, messersmit, metczersmit, M.: nhd. Messerschmid

messerschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messerschmide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messerschmied, mhd. mezzære (2), mezzerer*, st. M.: nhd. »Messerer«, Messerschmied; mezzersmit, st. M.: nhd. Messerschmied

Messerschmied, mnd. messetmākære*, messetmaker, messemaker, mestmāker, mesmāker, mestmēker, mestmēkere, M.: nhd. »Messermacher«, Messerschmied; messetmēkære*, mestmēker, mestmēkere, M.: nhd. »Messermacher«, Messerschmied; messetwerchte, mestwerchte, messewerchte, meswerchte, messetwerte, mestwerte, messewerte, meswerte, M.: nhd. Messerschmied, Messerhersteller; messetwērdære*, messetwērder, mestwerder, messewerder, meswerder, M.: nhd. Messerschmied, Messerhersteller; messetwerke, mestwerke, messewerke, meswerke, M.: nhd. Messerschmied, Messerhersteller

messerschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerschmiede -- Meisterstück der Stettiner Messerschmiede, mnd. stōtstech, Sb.: nhd. Meisterstück der Stettiner Messerschmiede

Messerschmiede -- Zunft der Messerschmiede, mnd. messetwerkeambacht*, mestwerkeammecht, F.: nhd. Zunft der Messerschmiede

Messerschmiedgeselle, mnd. messetmākæreknecht*, mestmākerknecht, M.: nhd. »Messermacherknecht«, Messerschmiedgeselle

messerschmiedgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerschmiedhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerschmiedin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerschmiedordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerschmieds -- zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät, mnd. ? nēdetange*?, nedeyunge?, mnd.?, Sb.: nhd. »Nietzange«?, zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät?

messerschmiedsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerschmiedzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerschneide -- metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

Messerschneide, mnd. snīde, F.: nhd. Schneide, Schärfe, Messerschneide

messerschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messerschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messerschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerspitze, mhd. mezzerspiz, st. M.: nhd. Messerspitze

messerspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

messerstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerstechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerstich, mhd. mezzerstich, st. M.: nhd. Messerstich

Messerstich, mnd. sāchesdāt*, sāchsdāt, sāksdāt, saexdāt, saxdāt, F.: nhd. »Saxtat«, Tat mit dem Sax, Messerstich

messerstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messerstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messertreck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messertrecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messertreckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messertrueschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerware -- Messerware als Handelsgut, mnd. glēsenisse, glesenitze, Sb.: nhd. Spieß, Messerware als Handelsgut, Klitze?

Messerware, mnd. messetwerk*, mestwerk, meswerk, N.: nhd. Messerarbeit, Messerware

Messerwerfen, mhd. mezzerwerfen (2), st. N.: nhd. Messerwerfen

messerwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwerkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwerksrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwirke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwirkeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messerziehen, mnd. messettoch*, mesttoch, messettoge, mesttoge, mestoge, M.: nhd. Messerziehen, Messerzücken; messettrecken, mesttrecken, mestrecken, N.: nhd. Messerziehen

messerziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzoge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzuck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messerzücken, afries. mes-lūk 1, Sb.: nhd. Messerzücken

Messerzücken, mhd. mezzerzoge, st. F.: nhd. Messerzücken

Messerzücken, mnd. messettoch*, mesttoch, messettoge, mesttoge, mestoge, M.: nhd. Messerziehen, Messerzücken

messerzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messerzucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzuecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzuecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messerzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messesingen, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen

messestab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messestürmer, mnd. missestörmære*, missestörmer, M.: nhd. Messestürmer, Abänderer der Messordnung

Messetag, mhd. messetac, st. M.: nhd. »Messetag«, Kirchenfesttag, kirchlicher Festtag, Festtag, Kirchweihe

Messetag, mnd. missedach*, misdach, M.: nhd. Messetag, Festtag, Tag wo Messe gelesen wird, Festtag

Messezeit, mhd. messezīt, st. F.: nhd. Messezeit, Zeit wo die Messe gelesen wird

Messfahrt, mhd. messevart, messefart*, st. F.: nhd. Messfahrt, Messgang, Messe (F.) (1)

messfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messfecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messfeier, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

messfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messfrommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messgang, mhd. messevart, messefart*, st. F.: nhd. Messfahrt, Messgang, Messe (F.) (1)

messgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messgefäß -- falsches Messgefäß, mhd. wanemāze 2, st. F.: nhd. unvollständiges Maß, falsches Maß, falsches Messgefäß

Messgefäß -- Messgefäß bei der Salzgewinnung, mhd. aneguz, st. M.: nhd. »Anguss«, Messgefäß bei der Salzgewinnung

Messgefäß -- Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei, mnd. māttōver, matteōver*, M.: nhd. Messgefäß mit zwei Handgriffen bei der Brauerei

Messgefäß, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Messgefäße -- Eichamt für Messgefäße, mhd. metzeambehte* 1 und häufiger?, metzeambet, st. N.: nhd. Eichamt für Messgefäße

Messgehilfe, mnd. officiant, officiante, M.: nhd. Messdiener, Messgehilfe

Messgeld, mnd. mētegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Gebühr für Gewichtskontrolle; mettegelt, N.: nhd. »Messgeld«, Bezahlung für das amtliche Abmessen

messgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messgeld-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messgerät -- ein Messgerät, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

Messgerät -- Messgerät für ein Ohm, mhd. āmezūber 1, st. M.: nhd. »Ohmzuber«, geeichter Zuber, Messgerät für ein Ohm

Messgeräte -- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Messgeräte -- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Messgeräte -- Schrank zum Aufbewahren der Messgeräte, mnd. sacramentesschap, M.: nhd. Schrank zum Aufbewahren der Messgeräte

Messgerte, ahd. mezgerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Messgerte«, Messrute, Messlatte, Messstab

Messgerte, mhd. mezgerte, mezzegerte, sw. F.: nhd. »Messgerte«, Messrute, Rute, Längenmaß

messgerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messgesang -- Messgesang zur Opferung, mhd. offerende, st. F., sw. F.: nhd. Offerende, Messgesang zur Opferung, Opfergabe

messgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messgewand -- Messgewand eines Diakons, mnd. dīakenesrok*, dīakensrok, N.: nhd. Messgewand eines Diakons; dīakenklēt, dīakenkleit, N.: nhd. Messgewand eines Diakons; dīakenrok, N.: nhd. Messgewand eines Diakons

Meßgewand -- mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, mhd. begerwen, sw. V.: nhd. bekleiden, mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, ausstatten

Messgewand -- oberes Messgewand des Priesters, afries. kas-el 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. oberes Messgewand des Priesters

Meßgewand -- schildförmiges Zierstück am Meßgewand, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Messgewand, an. skar-mand-i, N.: nhd. Messgewand; slopp-r, st. M. (a): nhd. Messgewand

Messgewand, ae. planet-e, sw. F. (n): nhd. Kasel, Messgewand
-- oberstes Messgewand: ae. cas-ul, st. M. (a): nhd. Kasel, oberstes Messgewand

Messgewand, ahd. hahhul* 5, hachul, st. M. (a?, i?): nhd. Kapuze, Mönchskutte, Messgewand, Kasel; kasul* 2, kassul*, st. M. (a?, i?): nhd. Messgewand, Kasel; missahahhul* 9, missahachul, st. M. (a?, i?): nhd. Messgewand, Kasel
-- priesterliches Messgewand: ahd. subtil 5, Sb.: nhd. priesterliches Messgewand, Tunizella

Messgewand, mhd. alterkleit, st. N.: nhd. Altarkleid, Messgewand

Messgewand, mhd. himelwāt, st. F.: nhd. Himmelskleid, Messgewand; kāsele 1, sw. F.: nhd. Hülle, Kleid, Kasel, Messgewand; kasugele, kasūgel, sw. F.: nhd. Messgewand

Messgewand, mhd. messachel, missachel, st. M.: nhd. Messgewand; messegewant, messgewant, st. N.: nhd. Messgewand; messekappe, sw. F.: nhd. »Messkappe«, Messgewand

Messgewand, mhd. messegewæte, st. N.: nhd. »Messgewand«

Messgewand, mnd. gegerwe, gegēr, N.: nhd. Messgewand, Priesterkleidung; gerwe, garwe, gēr, gēre, gāre, N.: nhd. Kleidung, Rock, Gewand, priesterliche Kleidung, Messgewand; gerwearrasch, gērearrasch*, garwearrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand; gerwenarrasch, garwenarrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand; gerwewant, gērewant*, gērwant, gārwant, N.: nhd. priesterliches Gewand, Messgewand, Kasel; kāsele, kāsel, kasel, cascele, F., M.: nhd. Messgewand, seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung

Messgewand, mnd. missehākel, mishākel, M.: nhd. Messgewand, Messmantel, Kasel; misseklēt, missekleit, N.: nhd. »Messekleid«, Messgewand; ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand; prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst
-- priesterliches Messgewand aus Seide: mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

Messgewand, mnd. sammitkāsele, samitkāsele, F.: nhd. »Samtkasel«, Messgewand; schrūt, Sb.: nhd. Gewand, Messgewand

Messgewand, mnd. ümmegegerwe*, ummegegerwe, mnd.?, N.: nhd. eine Art weites Gewand, Mantel, Messgewand

messgewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messgewändern -- Besatz an den Messgewändern, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Messgewandes -- Teil des Messgewandes, mnd. ? nackenstücke, N.: nhd. Teil der bischöflichen Tracht?, Teil des Messgewandes?

Messgewandes -- Tuchstreifen als Teil des Messgewandes, mnd. makule*, macule, F.: nhd. Tuchstreifen als Teil des Messgewandes

Messgewands -- ein Teil des Messgewands, mnd. pistelenrok, M.: nhd. ein Teil des Messgewands

Messgewands -- Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands, mnd. manipel, M.: nhd. »Manipel«, Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands

Messgewands -- Stück des Messgewands, mnd. mapele, F.: nhd. Tuchstreifen (M.) als Teil des Messgewands, Stück des Messgewands

Messgewandung, mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung

Messglas, mnd. pasglas, N.: nhd. Messglas, hohes Trinkglas das durch Reifen (M.)am Rande in Abschnitte geteilt ist

messgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

messglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messhaferlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messhandlung -- die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung, mnd. suffrāgēren, V.: nhd. beten, die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung

Messhaus, mnd. mettehūs, N.: nhd. »Messhaus«, Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe?

messheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messhörer, mnd. misseh· rære, misseh· rer, mishorer, M.: nhd. »Messhörer«, Teilnehmer am Gottesdienst, Messe Hörender

Messhuhn, mnd. missehōn, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen messhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

messin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Messines -- aus Messines bei Yper, mnd. mēstenisch*, mēstensch, messensch, Adj.: nhd. aus Messines bei Yper

Messing -- aus Messing hergestellt, mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

Messing -- ein Gerät aus Messing oder Holz, mnd. ? spörte, spo̊rte, spürte, F.: nhd. ein Gerät aus Messing oder Holz?, Spritze?

Messing -- Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen, mnd. v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

Messing -- Messing in Plattenform, mnd. tāfelmissink*, tāfelmissinc, N.: nhd. Messingblech, Messing in Plattenform

Messing -- nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing, mnd. arkōl, erkōl, N.: nhd. nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing

Messing -- von Messing seiend, mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

Messing, an. latūn, st. N. (a): nhd. Messing, Erz; lātun-n, st. M. (a): nhd. Messing, Erz; mess-ing, mers-ing, mass-ing, st. F. (ō): nhd. Messing

Messing, ae. ǣ-r (1), ā-r (4), st. N. (a): nhd. Erz, Messing, Kupfer; mæs-l-en, N.: nhd. Messing, Messinggefäß; mæs-l-ing, st. M. (a): nhd. Messing, Messinggefäß; mæs-t-ling (1), st. M. (a): nhd. Messing, Metallgefäß; ōr-a (2), sw. M. (n): nhd. Erz, Messing

Messing, ahd. goldmessing* 1, goldmessinc*, st. M. (a?): nhd. »Goldmessing«, Messing, Edelmessing; rōtgold* 1, st. N. (a): nhd. Messing

Messing, mhd. messe (2), mess, st. F., st. N.: nhd. Messing; messinc, mezzinc, missinc, mösch, möschinc, st. M.: nhd. Messing; mösch 1, mosch, st. M.: nhd. Messing; möschinc, st. M.: nhd. Messing

Messing, mnd. latōn, lattun, Sb.: nhd. Messing; mattān, Sb.: nhd. Messing, Kupferlegierung; missink*, missinc, messinc, mnd.?, M., N.: nhd. Messing, Legierung aus Kupfer und Zink
-- aus Messing angefertigter Gegenstand: mnd. missingewerk, messingewerk, N.: nhd. aus Messing angefertigter Gegenstand
-- aus Messing hergestellt: mnd. meschingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; mischen (2), meschen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingisch*, missinges, mischings, missingesch, messinges, meschinges, meschingesch, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt
-- Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt: mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer
-- Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet: mnd. missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet
-- Kessel aus Messing: mnd. missinkkētel*, missinckētel, M.: nhd. »Messingkessel«, Kessel aus Messing
-- Leuchter aus Messing: mnd. missinklüchtære*, missinclüchter, M.: nhd. »Messingleuchter«, Leuchter aus Messing

messing, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messing, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Messing..., mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

Messingblech -- aufgerolltes Messingblech, mnd. rulmissink*, rulmissinc, M.: nhd. »Rollmessing«, aufgerolltes Messingblech

Messingblech, mnd. tāfelmissink*, tāfelmissinc, N.: nhd. Messingblech, Messing in Plattenform

messingblech, nhd.: nhd. ; L.: DW

messingbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messingbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messingbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messingdraht, mnd. missinkdrāt*, missincdrāt, M.: nhd. Messingdraht

messingdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messingegenständen -- Verfertiger von gegossenen Messingegenständen, mnd. missinksmet*, missincsmet, M.: nhd. »Messingschmied«, Verfertiger von gegossenen Messingegenständen

messingen, mnd. meschingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; mischen (2), meschen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingisch*, missinges, mischings, missingesch, messinges, meschinges, meschingesch, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt

messingen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

messingfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messingfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messinggefäß, ae. mæs-l-en, N.: nhd. Messing, Messinggefäß; mæs-l-ing, st. M. (a): nhd. Messing, Messinggefäß

messinggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Messinggut, mnd. missinkgōt*, missincgōt, N.: nhd. »Messinggut«

messinghaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messinghammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messinghandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messinghandelsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messinghandfass, mnd. missinkhantvat*, missinchantvat, N.: nhd. »Messinghandfass«, Messingkanne

messinghändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messinghandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messinghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messinghütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messingisch, mnd. meschingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; mischen (2), meschen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingen, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt; missingisch*, missinges, mischings, missingesch, messinges, meschinges, meschingesch, Adj.: nhd. messingisch, messingen, aus Messing hergestellt

messingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Messingkanne, mnd. missinkhantvat*, missinchantvat, N.: nhd. »Messinghandfass«, Messingkanne

Messingkessel, mnd. missinkkētel*, missinckētel, M.: nhd. »Messingkessel«, Kessel aus Messing

messingkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messingleuchter, mnd. missinklüchtære*, missinclüchter, M.: nhd. »Messingleuchter«, Leuchter aus Messing

Messingmächer, mnd. missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet

messingnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

messingofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messingsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messingschaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messingschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingschaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messingschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messingschlaegerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messingschläger, mnd. missinkslēgære*, missincslēgære*, missinkslēger, M.: nhd. »Messingschläger«, Beckenschläger, Messingwerker

messingschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingschlagloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

messingschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messingschmied, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

Messingschmied, mhd. messincsmit, st. M.: nhd. Messingschmied

Messingschmied, mnd. missinksmet*, missincsmet, M.: nhd. »Messingschmied«, Verfertiger von gegossenen Messingegenständen

messingschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messingschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingskessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messingvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

messingwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Messingwaren, mnd. grōpewerk, N.: nhd. Messingwaren, Bronzewaren, Kupferwaren, Gelbgießerarbeit

messingwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Messingwerker, mnd. missingesslēgære*, missingesslēger, M.: nhd. Beckenschläger, Messingwerker; missinkslēgære*, missincslēgære*, missinkslēger, M.: nhd. »Messingschläger«, Beckenschläger, Messingwerker

messingzein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Messinstrument -- Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Messinstrumente -- Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

messkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messkappe, mhd. messekappe, sw. F.: nhd. »Messkappe«, Messgewand

messkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messkelch, mnd. kelek, kelk, kelik, kellik, M.: nhd. Kelch, Messkelch, Abendmahlskelch

Messkleidung -- Schultertuch bei der Messkleidung, mhd. umbrāl, umbrāle, umbeler, umbler, umerāl, st. N., st. M.: nhd. Humerale, Humeral, Schultertuch bei der Messkleidung

Messkleidung -- Schultertuch der priesterlichen Messkleidung, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

messkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messlatte -- Unterteilung auf einer Messlatte, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches

Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Messlatte, ahd. jūhruota* 2, johruota*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Messrute, Messstange, Messlatte; mezgerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Messgerte«, Messrute, Messlatte, Messstab; mezruota 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Messrute, Messstab, Messlatte; mezstab* 1, st. M. (a)?: nhd. Messstab, Messlatte; ruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rute, Stab, Latte, Messlatte, Stange

messlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messleine, mhd. mezlīne, st. F.: nhd. »Messleine«, Maßband

Messleine, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Messlesung -- auf Messlesung bezogenes Recht, mnd. misserecht, N.: nhd. »Messrecht«, auf Messlesung bezogenes Recht

Messlesung, mhd. lesen (2), st. N.: nhd. »Lesen«, Lehrfach, Lehre Unterricht, Messlesung, Weinlese, Ernte

messlich, mhd. mezlich, Adj.: nhd. »messlich«, messbar

messlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messlient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messling, mnd. misselinc, mislinc, M.: nhd. »Messling«, Spottwort für den Messe lesenden Priester

messlohn-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messlohn-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messmantel, mnd. missehākel, mishākel, M.: nhd. Messgewand, Messmantel, Kasel

messmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messmeister, mhd. mezmeister, st. M.: nhd. »Messmeister«, öffentlicher Messer (M.) der Flüssigkeitsmasse

messmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messnacht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messnacht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messnapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messner -- beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke, mnd. sacramentesklocke, F.: nhd. beim Abendmahl und Sterbesakrament vom Messner geläutete Glocke

Messner, afries. of-f-er-man-n 1 und häufiger?, offer-mon-n, st. M. (a): nhd. Messner, Küster; op-p-er-man-n 2, opper-mon-n, st. M. (a): nhd. »Opfermann«, Messner, Küster

Messner, mhd. kirchenære, kirchener, st. M.: nhd. »Kirchner«, Küster, Messner

Messner, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

Messner, mnd. offerman, M.: nhd. Verwalter der kirchlichen Geräte, Kirchendiener, Messner, Glockenläuter; opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster
-- Messner beim Messopfer: mnd. offerköstære*, offerköster, M.: nhd. Messner beim Messopfer

messner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messopfer, ahd. missopfar* 1, st. N. (a): nhd. Messopfer

Messopfer, mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst

Messopfer, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

Messopfer, mnd. misse (2), F.: nhd. Messe, Messopfer, Gottesdienst mit dem kanonischen Aufbau, Hochmesse, Stiftung einer Messe, Datum bestimmter Festtage, Fest mit Markt das an bestimmten Tagen stattfindet, Handelsmesse; offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer
-- der beim Messopfer behilfliche Diener: mnd. opperman, M.: nhd. Messner, der beim Messopfer behilfliche Diener, Kirchendiener, Küster
-- Messner beim Messopfer: mnd. offerköstære*, offerköster, M.: nhd. Messner beim Messopfer
-- Spottwort für das Messopfer: mnd. offermisse, F.: nhd. Opfermesse, Spottwort für das Messopfer
-- von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein: mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

Messopfers -- Gesang während des Messopfers, mnd. offersanc, M.: nhd. »Opfersang«, Gesang während des Messopfers

Messordnung -- Abänderer der Messordnung, mnd. missestörmære*, missestörmer, M.: nhd. Messestürmer, Abänderer der Messordnung

messordnung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messordnung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messpfaffe, mnd. missepāpe, mispāpe, M.: nhd. Messpfaffe

messpfennig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messpfennig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messpfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messpriester, ae. mæs-s-e-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Messpriester, Hohepriester, Kleriker; mæs-s-ere, st. M. (ja): nhd. Messpriester

Messpriester, mhd. messepriester, st. M.: nhd. Messpriester

Messpriester, mnd. misseprēster, misprēster, M.: nhd. Messpriester, Messe haltender Priester; offerpāpe, M.: nhd. »Opferpfaffe«, Messpriester

messpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messpriesters -- Amt eines Messpriesters, ae. mæs-s-e-préo-s-t-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Amt eines Messpriesters

Messpriesters -- Binde des Messpriesters, mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

Messpriesters -- seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung, mnd. kāsele, kāsel, kasel, cascele, F., M.: nhd. Messgewand, seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung

Messpriesters -- Stola des Messpriesters, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

Messrecht, mnd. misserecht, N.: nhd. »Messrecht«, auf Messlesung bezogenes Recht

messrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messrohr, mhd. mezrōr, st. N.: nhd. Messrohr, Messtab

Messrute (8 Ellen), mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Messrute, afries. skef-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schaft, Speer, Messrute

Messrute, ahd. jūhruota* 2, johruota*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Messrute, Messstange, Messlatte; mezgerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Messgerte«, Messrute, Messlatte, Messstab; mezruota 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Messrute, Messstab, Messlatte

Messrute, mhd. gerte (1), gerthe, st. F., sw. F.: nhd. »Gerte«, Rute, Zweig, Stab, Messrute, Ackermaß

Messrute, mhd. mezgerte, mezzegerte, sw. F.: nhd. »Messgerte«, Messrute, Rute, Längenmaß; mezruote, sw. F.: nhd. Messrute

Messrute, mnd. mētelrōde, F.: nhd. Messrute; mēterōde, F.: nhd. Messrute; mētrōde, F.: nhd. Messrute

messrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messsang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messschnur (F.) (1) zum Abmessen der Leinwand, mnd. līnwandesrēp, līnwandesreip, lewandesreip, M.: nhd. Messschnur (F.) (1) zum Abmessen der Leinwand

Messschnur, ae. me-t-rā-p, st. M. (a): nhd. Messschnur, Senkblei?

Messschnur, ahd. lantmezseil* 1, st. N. (a): nhd. Messseil, Messschnur; māzseil* 2, st. N. (a): nhd. »Maßseil«, Messschnur; seil 57, st. N. (a): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1), Tau (N.), Messschnur, Anteil; sprāta 17, sw. F. (n): nhd. Regel, Richtschnur, Messschnur, Messstab, Maßstab, Linie

Messschnur, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Messschnur, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

Messschnur, mnd. mētelsnōr, M.: nhd. Messschnur; mētesnōr, M.: nhd. Messschnur

Messschnur, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

messschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messseiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messseil -- hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, mnd. hōfslach (2), M.: nhd. hufenweise Ackervermessung mit dem Messseil, durch Ackervermessung gewonnenes Ackermaß, hufenweise ausgemessenes Landstück, ein gewisses Ackermaß

Messseil -- hufenweise Landvermessung mit dem Messseil, mnd. hōfslāginge, F.: nhd. hufenweise Landvermessung mit dem Messseil

Messseil, ahd. lantmezseil* 1, st. N. (a): nhd. Messseil, Messschnur; *mezseil?, st. N. (a): nhd. Messseil

Messseil, mhd. mezseil, st. N.: nhd. »Messseil«

messseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messstab, ahd. mezgerta* 1, st. F. (jō): nhd. »Messgerte«, Messrute, Messlatte, Messstab; mezruota 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Messrute, Messstab, Messlatte; mezstab* 1, st. M. (a)?: nhd. Messstab, Messlatte; sprāta 17, sw. F. (n): nhd. Regel, Richtschnur, Messschnur, Messstab, Maßstab, Linie

Messstab, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Messstab, mnd. mētestāke, M.: nhd. Messstab, geeichte Maßelle; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

messstaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messstange, ahd. jūhruota* 2, johruota*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Messrute, Messstange, Messlatte

Messstange, mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Messstange, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

messstange, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messtab, mhd. mezrōr, st. N.: nhd. Messrohr, Messtab

messtag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messtag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messtonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messung -- Instrument zur Messung des Erdumfangs, mhd. werltmezzer, st. M.: nhd. »Weltmesser« (N.), Instrument zur Messung des Erdumfangs

Messung -- Messung der Wassertiefe, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

Messung -- Messung des Sonnenstands, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

Messung -- Messung nach Scheffeln, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

Messung -- Pflichtgerte Peilstange zur Messung der Wassertiefe, mnd. plichtgarde, N., F.: nhd. »Pflichtgerte« Peilstange zur Messung der Wassertiefe

Messung mit dem Reep (rēp), mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

Messung, an. me-t, st. N. (a): nhd. Messung, Schätzung, Gewicht (N.) (1)

Messung, ae. ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung

Messung, mhd. mezzunge***, st. F.: nhd. Messung

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens: mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

-- Messung des Landes: mhd. lantmāze, st. F.: nhd. Messung des Landes

Messung, mnd. mēten (3), mētent, N.: nhd. Messen (N.), Messung, Abwägung, Rechnung; mētinge (1), F.: nhd. Messung, Abmessung, Ermessen, Ansetzung

messung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

messung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messwagengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Messwein, ahd. opfarwīn* 3, opharwīn*, st. M. (a?, i?): nhd. Opferwein, Messwein

Messwein, mnd. kerkenwīn, M.: nhd. Messwein

Messwein, mnd. missewīn, M.: nhd. Messwein, von Geistlichen beim Messopfer verabreichter Wein

messzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

messzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meste, mhd. meste, mmd., sw. F.: nhd. »Meste«, Hohlmaß, Salzgefäß

meste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mestenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mestern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mestern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mestig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszabsatteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meszbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszkatalog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszknapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meszläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meszmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mesznerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mesznerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mesznerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszpräsent, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszschund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszschürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mesztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mesztau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mesztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mesztischlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

meszverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meszwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meszwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Met -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

Met, idg. *médhu, Adj., N.: nhd. süß, Honig, Met

Met, germ. *medu-, *meduz, st. M. (u): nhd. Met, Honigwein

Met, got. *midu-s, st. M. (u): nhd. Met

Met, an. mjǫð-r, st. M. (u): nhd. Met

Met, ae. med-u, meod-u, med-o, meod-o, st. M. (u), N.: nhd. Met, Honigwein

-- berauscht von Met: ae. med-u-gāl, meod-u-gāl, Adj.: nhd. berauscht, betrunken, berauscht von Met

Met, afries. med-e (1) 3, st. M. (u): nhd. Met

Met, as. medo* 7?, lat.-as.?, st. M. (wa)?: nhd. Met

Met, ahd. lūttartrank* 14, lūtartranc*, st. M. (a?): nhd. »Lauter«, »Honigwein«, abgeklärter Wein, Met, Bier; medo* 2, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Honigwein, Met; medum* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, N.: nhd. Met; medus* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Honigwein, Met; met (1) 3 und häufiger?, ahd.?, st. M. (i?): nhd. Met, Honigwein; metu* 18, mito*, meto, st. M. (u): nhd. Met, Honigwein

Met, mhd. mete (2), met, mede, st. M.: nhd. Met, Honigwein

-- Met ausschenkender Wirt: mhd. metgebe 1 und häufiger?, metegebe*, sw. M.: nhd. »Metgeber«, Metwirt, Met ausschenkender Wirt

-- Recht Met zu sieden: mhd. metschaft 1, meteschaft*, st. F.: nhd. »Metschaft«, Recht Met zu sieden

Met, mnd. mēde (5), medde, meit, meth, met, medo, st. M.: nhd. Met, Honigbier

met, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

met-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

met-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metall -- Abfall von Metall, ae. sind-er, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, Abfall von Metall, Hammerschlag

Metall -- Abgang vom bearbeiteten Metall, mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

Metall -- aus Metall bestehend, mnd. ērnen (1), Adj.: nhd. von Erz gefertigt, aus Metall bestehend, ehern, Erz...

Metall -- aus Metall hergestellt, mnd. ēren (1), eyren, Adj.: nhd. von Erz hergestellt, aus Metall hergestellt, Erz betreffend, ehern

Metall -- Bildwerk in Metall und in Stein, mnd. grāvinge, N.: nhd. Grabung, Graben (N.), gestochene und gegrabene Arbeit, Bildwerk in Metall und in Stein

Metall -- ein Handelsgegenstand aus Metall, mnd. klavant, klabant, klafant, M.: nhd. ein Handelsgegenstand aus Metall

Metall -- Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Metall -- gekörntes Metall, mnd. garnallie, garnalie, garnallyge, granallie, Sb.: nhd. gekörntes Metall, Metallkorn; granalie, granallie, N.: nhd. gekörntes Metall, Metallkorn

Metall -- geschlagenes Metall, ae. fǣt, st. N. (a): nhd. geschlagenes Metall, Goldschmuck

Metall -- Hahn aus Holz oder Metall, mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

Metall -- härteres Metall, mnd. hārde (4), N.: nhd. Hartes, härteres Metall

Metall -- Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt, mnd. jackend· sinc, M.: nhd. Jackengürtel aus Metall mit Glöckchen besetzt

Metall -- Läuterung von Metall, mhd. brennen (2), st. N.: nhd. »Brennen«, Läuterung, Läuterung von Metall

Metall -- Metall schmelzen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

Metall -- Metall zu Töpfen, mnd. grōpenspīse, F.: nhd. Zinnzusatz zum Kupfer, Metall zu Töpfen, eingeschmolzenes Grapengut als Kupferzusatz

Metall -- mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze, mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze

Metall -- mit Metall besetzen, mnd. besmīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide zieren, mit Metall besetzen, beschlagen (V.)

Metall -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

Metall -- Niederschlag von verhüttetem Metall, mnd. hütterōk, M.: nhd. Niederschlag von verhüttetem Metall

Metall -- Öllampe aus gekräuseltem Metall, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe

Metall -- Platte von Metall, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Metall -- reines Metall, mnd. dichtgōt, N.: nhd. reines Metall

Metall -- Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

Metall -- Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall, mnd. kannemākære*, kannemāker, M.: nhd. »Kannemacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmākære*, kannenmāker, M.: nhd. »Kannenmacher«, Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall; kannenmēkære*, kannenmēker, M.: nhd. Verfertiger von Kannen aus Holz oder Metall

Metall zumischen oder legieren (Münzwesen), mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)

Metall, idg. *ai̯os-, *ai̯es-, *h2ai̯es-, Sb.: nhd. Metall, Kupfer, Bronze

Metall, germ. *lauda-, *laudam, st. N. (a): nhd. »Lot«, Metall, Blei (N.)

Metall, an. ? *ā-r (4), st. N. (a): nhd. Gold?, Metall?; mal-m-r, st. M. (a): nhd. Erz, Metall, Waffe

-- glänzendes Metall: an. blik (2), st. N. (a): nhd. Blech, glänzendes Metall

Metall, anfrk. *ē-r (2)?, st. N. (a): nhd. Erz, Metall

Metall, ahd. ? 2zimbar 21?, st. N. (a): nhd. Stoff, Materie, Bau, Gebäude, Werkzeug, Bauholz, Baustoff, Metall?; ēr (2) 9, st. N. (a): nhd. Erz, Metall; gismīdi* 8, st. N. (ja): nhd. Metall; īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte

-- Gerät aus Metall: ahd. ērgiziug* 1, st. N. (a): nhd. »Erzzeug«, Erzgerät, ehernes Gefäß, ehernes Gerät, Gerät aus Metall

-- Metall in dünne Blätter schlagen: ahd. gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden

Metall, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung; gesmie, st. N.: nhd. Metall

-- in Metall gießen: mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

-- unreines Metall: mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

-- verfälschtes Metall: mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

-- vermischtes Metall: mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Metall, mhd. metalle (1), metele, st. N.: nhd. Metall

-- gießbares Metall: mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

-- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

Metall, mhd. smide, smīde, st. F.: nhd. Metall, Metallgerät, Schmuck aus Metall

-- einzelnes Stück Metall: mhd. stuof, st. M.: nhd. einzelnes Stück Erz, einzelnes Stück Metall

-- Schmuck aus Metall: mhd. smide, smīde, st. F.: nhd. Metall, Metallgerät, Schmuck aus Metall

Metall, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

-- aus Metall Gegossenes: mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

-- gefälschtes Metall: mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

-- mit Metall ausgießen: mhd. verkleiben, verkleben, ferkleiben*, sw. V.: nhd. »verkleiben«, verkleben, verdecken, verbinden, verbinden mit, verschmieren, mit Metall ausgießen, verlöten

-- unechtes Metall: mhd. valsch (2), vals, falsch*, fals*, st. M.: nhd. »Falsch«, betrügerisches Wesen, Betrug, Unredlichkeit, Treulosigkeit, unechtes Metall, gefälschtes Metall, Falschgeld, Falschmünzerei, Böses

Metall, mnd. ēr (2), ēre, īre, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut; ēre (1), N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer oder Zinn oder Blei), Bronze, Glockengut; erse (1), ērse, ersze, erce, ercze, arze, erz*, N.: nhd. Erz, Metall, besondere Kupferlegierung verschiedener Art (Kupfer bzw. Zinn bzw. Blei), Bronze, Glockengut

Metall, mnd. metal, metāl, mittal, N.: nhd. Metall, Erz, Münzmetall, Edelmetall, Gussmaß

-- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges: mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

-- aus Metall hergestellt: mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

-- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung: mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

-- aus ungemischtem Metall bestehend: mnd. l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein

-- Blatt von Metall oder anderem Stoffe: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

-- Blei als Metall: mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

-- Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird: mnd. ōvenstülpe, abenstülpe, F.: nhd. Feuerglocke aus Metall die über das Herdfeuer gestülpt wird

-- Löwenkopf aus Metall: mnd. löuwenkōp, lauwenkōp, M.: nhd. Löwenkopf aus Metall

-- Metall verarbeiten: mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

-- Metallteile durch flüssiges Metall verbinden: mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

-- plattgeschlagenes Metall: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- Stange von Metall: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

-- Zierrat aus Metall am Obergewand: mnd. roksmīde, N.: nhd. »Rockgeschmeide«, Zierrat aus Metall am Obergewand

Metall, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- Abgang von Metall: mnd. sunderklōt, N.: nhd. »Sonderkloß« (M.), Klumpen Eisenschlacke, Abgang von Metall

-- abgefallenes Stück Metall: mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

-- Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles; Gefäß aus Holz bzw. Metall: mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

-- Figuren in Metall treiben: mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

-- geschmiedetes Metall: mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

-- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird: mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

-- in Metall geprägtes Emblem: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Metall Polierender: mnd. schēvære*, schēver, M.: nhd. Gehilfe der Beckenmacher, Metall Polierender

-- mit Metall besetzen: mnd. smīden, sw. V.: nhd. mit Geschmeide versehen (V.), mit Metall besetzen, mit Geschmeide zieren

-- mit Metall besetzter Gürtel: mnd. schildengördel, M.: nhd. »Schildgürtel«, mit Metall besetzter Gürtel

-- Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen: mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

-- Schmuck aus Metall: mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

-- Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle: mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

-- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall: mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

-- Stab aus Holz oder Metall als Handelsware: mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

-- Tätigkeit des Schmelzens von Metall: mnd. smelten* (2), smeltent, smöltent, N.: nhd. »Schmelzen« (N.), Tätigkeit des Schmelzens von Metall

Metall, mnd. werk, wark, N.: nhd. Werk, Tätigkeit, Arbeit, Verrichtung, Gearbeitetes (N.), Erzeugnis der Arbeit, Erzeugnis der Handwerker, Meisterstück, Bau, Gebäude, Turm, Stockwerk, Belagerungswerkzeug, Kriegsmaschine, Geschütz, Arbeitsgerät, Werkzeug, Material zur Arbeit, Werg, Hede, Metall, die zur Ausprägung einer bestimmten Anzahl Geldstücke gemischte Masse, Bergwerk, Hüttenwerk, Gewerk, Amt, Innung, Zunft

-- in reines Metall umwandeln: mnd. vrischen, sw. V.: nhd. frischen, frish machen, in reines Metall umwandeln

-- Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten: mnd. vörgēten* (1), vorgēten, vorgeiten, st. V.: nhd. »vergießen«, ausgießen, wegießen, wegschütten, verschütten, Metall durch Guss zu Gefäßen verarbeiten

-- Metall zu Münze prägen: mnd. vörmünten*, vormünten, vormunten, sw. V.: nhd. vermünzen, Metall zu Münze prägen, Metall zu Münzen machen

-- Metall zu Münzen machen: mnd. vörmünten*, vormünten, vormunten, sw. V.: nhd. vermünzen, Metall zu Münze prägen, Metall zu Münzen machen

-- schuppenförmig getriebenes Metall: mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

metall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

metall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metallabfall, mhd. kretze (2), st. F.: nhd. Krätze (F.) (1), Metallabfall

Metallabfall, mnd. schrōde, schrāde, M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), abgeschnittenes Stück, Eisenabfall, Metallabfall

Metallanschlag -- Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag, mnd. klavikordium, klafkordium, klawkordium, N.: nhd. Klavichord, Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag

Metallarbeit, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung

Metallarbeit, mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz

Metallarbeiten -- Handwerker für Metallarbeiten, mnd. klēnesmit, kleinesmit, klēnesmĕt, kleinesmĕt, klēnsmit, M.: nhd. Kleinschmied, Handwerker für Metallarbeiten, Schlosser

Metallarbeiter (eine Art Kannengießer), mnd. hantvătgētære, hantvătgēter, M.: nhd. Wachbeckengießer, Metallarbeiter (eine Art Kannengießer)

Metallarbeiter, got. ai-z-a-smi-þ-a 1, sw. M. (n): nhd. Erzschmied, Metallarbeiter

Metallarbeiter, mhd. smit, st. M.: nhd. Metallarbeiter, Schmied

Metallarbeiter, mnd. hāmerslēgære*, hāmerslēger, M.: nhd. Hammerschläger, Metallarbeiter, Schmied; knippære* (1), knipper, M.: nhd. Metallarbeiter, Schlosser?

Metallarbeiter, mnd. āpengētære*, M.: nhd. »Affengießer«, Metallarbeiter, eine Art (F.) (1) Kannengießer; beckenslēgære*, beckenslēger, beckensleger, M.: nhd. Beckenschläger, Metallarbeiter; beckenwrechte*, beckenwerchte, M.: nhd. Metallarbeiter; beckenwerke, M.: nhd. Metallarbeiter; beckenwerte, M.: nhd. Metallarbeiter; beckenwörke, M.: nhd. Metallarbeiter; beckenwörtære*, beckenwörter, M.: nhd. Metallarbeiter; brāssenmākære*, brāssenmāker, M.: nhd. »Broschenmacher«, Metallarbeiter; brēsemākaere*, brēsmāker, M.: nhd. Metallarbeiter

Metallarbeiter, mnd. smit, smet, M.: nhd. Schmied, Metallarbeiter

metallasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Metallbänder -- vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes, mhd. buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

metallbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metallbearbeiter -- ein Metallbearbeiter, mnd. brēsenmākære*, brēssenmāker, M.: nhd. »Broschenmacher«, ein Metallbearbeiter

Metallbecken -- flaches Metallbecken, mnd. lōfbecken, N.: nhd. flaches Metallbecken; lōvenbecken, loevenbecken, N.: nhd. flaches Metallbecken

Metallbeize, mhd. zīmente, zīment, cīmente, cīment, st. N., st. M.: nhd. Zement, Metallbeize

Metallbeschlag -- Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag, mnd. schiltbōrt, schiltbort, N.: nhd. Schildblatt, Schildbrett, Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag

Metallbeschlag -- Metallbeschlag an Gürteln, mnd. ? v· rbeslach, vorbeslach, v· rboschlag, N.:

nhd. metallener Kleiderschmuck, Metallbeschlag an Gürteln?

Metallbeschlag (an Fenster bzw. Türen), mnd. anev· rworp*, anvorworp, M.: nhd. Metallbeschlag (an Fenster bzw. Türen), Augenkrankheit; āneworp, ānworp, M.: nhd. Metallbeschlag (an Fenster bzw. Türen), Augenkrankheit

Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), mnd. inneworp, M.: nhd. »Einwurf«, Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen); inworp, inwarp, M.: nhd. Gegenstand zum Werfen, Gegenstand zum Einwerfen, Gegenstand zum Einhängen, Gegenstand in den etwas geworfen oder lose eingehängt wird, Metallbeschlag zum Einhaken (an Türen), Henge

Metallbeschlag, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

-- halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes: mnd. bokele, bokle, bockele, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes; bōkelinc, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes

Metallbeschläge -- Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt, mnd. gördelære*, gördelēr, gördelēre, M.: nhd. Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmākære*, gördelmāker, gördelmākēre, M.: nhd. Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmēkære*, gördelmēker, gördelmēkēre, M.: nhd. »Gürtelmächer«, Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt

metallbeschlagener -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

metallbeschlagener -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

metallbeschlagener -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

metallbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

metallblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Metallblättchen -- ganz dünnes Metallblättchen, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

Metallblättchen, as. *ble-k?, *ble-k-k?, st. N. (a): nhd. Blech, Metallblättchen

Metallblättchen, ahd. bleh 59, st. N. (a): nhd. Blech, Amulett, Metallblättchen; pedala 14, pfedala*, bedala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Metallblättchen, dünnes Goldblech, Aureole

-- dünnes Metallblättchen: ahd. lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange

Metallblättchen, mhd. blech (2), st. N.: nhd. Blättchen, Metallblättchen, Zierat, Plattenpanzer, Blech, Platte

Metallblech -- in Metallblech getriebene Arbeit machen, mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen

Metallblech, as. lan-n-a 1, st. F. (ō)?: nhd. Metallblech

Metallblech, ahd. lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange

metallblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Metalldraht -- dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist, an. veig-ar-r, st. M. (a): nhd. Schwert, dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist

Metalldraht, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

Metalldraht, mnd. wīre, mnd.?, F.: nhd. Metalldraht, dünne Eisenstange, dünne Kupferstange

metalldreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metalle -- abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden, mnd. stādel (2), N.: nhd. abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden

Metalle -- für Scheidung und Reinigung edler Metalle, mhd. scheidgame, scheidegademe* (?), st. N.: nhd. Scheidkammer, für Scheidung und Reinigung edler Metalle

Metalle -- Herauswaschen der Metalle, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

Metalle -- mehrere Metalle zu einander mischen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Metalle -- Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementēren, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit anderen Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

Metalle -- Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen, mnd. sementen, sw. V.: nhd. zementieren, Metalle zusammen mit andern Körpern in einem verschlossenen Gefäß glühen

Metalle -- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

Metalle -- Schmelztiegel für Metalle, mnd. gētedēgel, gētedigel, M.: nhd. Schmelztiegel für Metalle, Gießtiegel des Kerzengießers

Metallen -- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

Metallen -- Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

metallen, ahd. ērīn (1) 20, Adj.: nhd. ehern, metallen

metallen, mnd. metālen, Adj.: nhd. »metallen«, aus Metall hergestellt, aus Erz bestehend

metallen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

metallene -- Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet, mnd. ? plettære*, pletter, M.: nhd. Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet?

metallene -- metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe, mnd. bōdenbüsse, F.: nhd. metallene Botenkapsel, metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe

metallene -- metallene Botenkapsel, mnd. bōdenbüsse, F.: nhd. metallene Botenkapsel, metallene Botenbüchse zur Beförderung der Briefe

metallene -- metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

metallene -- metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide, mnd. ōrtīsern, ōrtīseren, oertīsern, ōrtīser, ōrtīserne, ārtīseren, aertīser, N.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide

metallene -- metallene Einfassung, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen; ōrtīsern, ōrtīseren, oertīsern, ōrtīser, ōrtīserne, ārtīseren, aertīser, N.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide

metallene -- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

metallene -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

metallene -- metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades, mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

metallene -- metallene Kopfbedeckung, mnd. hundeskōgele, hundeskōgel, F., M.: nhd. »Hundskogel«, metallene Kopfbedeckung

metallene -- metallene Krönung, mnd. crōnament, crōnement, N.: nhd. metallene Krönung, doppelbogenförmige Verzierung

metallene -- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

metallene -- metallene Sattelstütze, mnd. sādelstīpel, F.: nhd. metallene Sattelstütze

metallene -- metallene Scheibe, mnd. pilkestēn, pilkestein, M.: nhd. metallene Scheibe, Spielstein

metallene -- metallene Schüssel, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

metallene -- metallene Spitze, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

metallene -- metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, mnd. plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

metallene -- metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

metallene -- metallene Verzierung der Kopfbedeckung, mnd. hūvensmide, huftsmide?, N.: nhd. »Haubengeschmeide«, metallene Verzierung der Kopfbedeckung

metallene -- metallene Zollmarke für Getreide, mnd. kōrnetēken, kōrneteiken, N.: nhd. »Kornzeichen«, metallene Zollmarke für Getreide

metallene -- Rohmaterial für metallene Beschläge, mnd. pistele (2), F.: nhd. metallener Beschlag, Zierrat, Rohmaterial für metallene Beschläge

metallene Spitze eines Spießes (M.) (1) oder eines anderen Geräts zum Stechen, mnd. pēkprēkel, M.: nhd. metallene Spitze eines Spießes (M.) (1) oder eines anderen Geräts zum Stechen

metallenem -- Mischung zum Guss von metallenem Gerät, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

metallenen -- großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

metallenen -- Hersteller von metallenen Röhren, mnd. pīpenslēgære*, pīpenslēger, M.: nhd. »Pfeifenschläger, Hersteller von metallenen Röhren

metallenen -- Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht, mnd. pistelemākæret· ch*, pistelmākæret· ch*, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelet· ch*, pistelt· ch, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht; pistelewerk*, pistelwerk, N.: nhd. Materialien und Erzeugnisse eines Handwerkers der Leder und andere Waren mit metallenen Beschlägen und Zierat versieht

metallenen -- Teil der metallenen Rüstung, mnd. panserborst, F.: nhd. Brustharnisch, Teil der metallenen Rüstung, Brustschutz; panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

metallenen -- Träger einer metallenen Rüstung, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

metallener -- Händler metallener Bauteile, mnd. rüstkrāmære*, rüstkrāmer, M.: nhd. Händler metallener Bauteile

metallener -- metallener Befestigungsstift, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

metallener -- metallener Behälter, mnd. ? v· rvlasche, F.: nhd. metallener Behälter?, Block zum Flaschenzug?

metallener -- metallener Beschlag an einem Fahrzeug, mnd. richteschēne*, richtschēne, F.: nhd. »Richtschiene«, metallener Beschlag an einem Fahrzeug

metallener -- metallener Beschlag, mnd. pistele (2), F.: nhd. metallener Beschlag, Zierrat, Rohmaterial für metallene Beschläge

metallener -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

metallener -- metallener Einsatz des Taufbeckens, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

metallener -- metallener Kleiderschmuck, mnd. v· rbeslach, vorbeslach, v· rboschlag, N.: nhd. metallener Kleiderschmuck, Metallbeschlag an Gürteln?

metallener -- metallener Kleiderzierat, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag

metallener -- metallener Kleiderzierrat, mnd. rokbeslach, N.: nhd. metallener Kleiderzierrat

metallener -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tāfelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

metallener -- metallener Schmuck, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

metallener -- metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters, mnd. stērnblat, N.: nhd. Stirnblatt, metallener Stirnschmuck des Hohenpriesters

metallener -- metallener Topfreiniger, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

metallener -- metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand, mnd. r· sekenspange, F.: nhd. »Röschenspange«, metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand

metallener -- metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?; puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

metallener -- metallener Zierrat an einer Haube, mnd. hūvebeslach, N.: nhd. metallener Zierrat an einer Haube

metallener -- Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

metallener -- versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten, mnd. scherssōm, N.: nhd. versilberter oder vergoldeter metallener Besatzstreifen an Frauentrachten

metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. r· seken, rōseken, r· sken, N.: nhd. »Röschen«, Rose, Röslein, metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt)

metallenes -- flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

metallenes -- großes metallenes Gefäß, mnd. kētel, kettel, kētell, kotel, kittel, M.: nhd. Kessel, großes metallenes Gefäß, metallener Einsatz des Taufbeckens, Wasserkessel in dem das Gottesurteil durchgeführt wird, Wasserkessel in dem das Wasser für die Hinrichtung erhitzt wird, Wasserloch, Geländesenke

metallenes -- hervorstehendes metallenes Zierelement, mnd. puckel, pukel, puchel, pugel, pockel, pochele, M.: nhd. »Buckel«, hervorstehendes metallenes Zierelement, Zierknopf, Knopf, verzierter Verschluss, Beutel, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Buchbeschlag, Dippen

metallenes -- hervorstehendes metallenes, mnd. puckelken, puchelken, pukelken, N.: nhd. »Buckelchen«, hervorstehendes metallenes, Zierelement, Zierknopf, verzierter Verschluss

metallenes -- metallenes Blatt als Schmuckstück, mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

metallenes -- metallenes Gefäß zum Zerstoßen, mnd. m· sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze

metallenes -- metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst, mnd. potharstespot, M.: nhd. »Pottharstestopf«, metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst

metallenes -- metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug, mnd. ? · verbēte, ōverbēte, · verbeete, N.: nhd. »Überbiss«?, metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug?

metallenes -- metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst

metallenes -- metallenes Untergestell einer Pfanne, mnd. pannenvōt, pannenvoet, M.: nhd. »Pfannenfuß«, metallenes Untergestell einer Pfanne

metallenes -- metallenes Zubehörteil des Pfluges, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd.

metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

Metallerzeugnissen -- die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Metallfäden -- mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, mnd. dörchwīren, sw. V.: nhd. mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, filigranisieren, durchwirken

Metallfaden -- Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Metallfaden, mhd. drāt (1), st. M.: nhd. Draht, Metallfaden

metallfaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metallform -- Metallform zum Gießen von Kerzen, mnd. lichteforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen; lichtforme, lichtform, lüchtforme, lochtforme, F.: nhd. Metallform zum Gießen von Kerzen

Metallgefäß, ae. mæs-t-ling (1), st. M. (a): nhd. Messing, Metallgefäß

Metallgefäß, ahd. ērfaz* 2, st. N. (a): nhd. Erzgefäß, ehernes Gefäß, Metallgefäß

Metallgefäß, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Metallgeflecht -- aus Metallgeflecht bestehend, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

Metallgeflecht -- Beutel aus Metallgeflecht, mnd. panserb· del, M.: nhd. »Panzerbeutel«, Beutel aus Metallgeflecht

Metallgeflecht -- Metallgeflecht des Kettenhemds, mnd. pansermallie, panzermallie, F.: nhd. »Panzermasche«, Ring, Metallgeflecht des Kettenhemds

Metallgeflecht -- Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes, mnd. pansermulliken, pansermalliken, N.: nhd. »Panzermäschchen«, Panzermasche, Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes

metallgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metallgemisch -- Metallgemisch zum Löten, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Metallgerät, mhd. smide, smīde, st. F.: nhd. Metall, Metallgerät, Schmuck aus Metall

Metallgerät, mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

Metallgeräte, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung

Metallgeschirr -- Metallgeschirr durch Gießen erneuern, mnd. ümmegēten*, ummegêten, mnd.?, st. V.: nhd. »umgießen«, Metallgeschirr durch Gießen erneuern

Metallgewicht -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

Metallgewicht -- bestimmtes Metallgewicht, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Metallgewichts -- von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

Metallgießer, mhd. burnære, burner, st. M.: nhd. Brenner, Ofen, Metallschmelzer, Metallgießer, Brandstifter

Metallgießer, mnd. klockengētære*, klockgētære*, klockengēter, klockgēter, M.: nhd. Glockengießer, Metallgießer

Metallgießerhandwerk, mhd. giezwerc, st. N.: nhd. »Gießwerk«, Metallgießerhandwerk

metallgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metallglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metallglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

metallglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metallgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metallgürtel mit angehängtem Beutel (M.) (1), mnd. b· delgördel, budelgordel, M.: nhd. Metallgürtel mit angehängtem Beutel (M.) (1), Gürtel als Beutel (M.) (1) dienend

Metallguss, ahd. guz 2, st. M. (i): nhd. Guss, Wasserschwall, Wasserguss, Metallguss

Metallguss, mhd. gesmelze, st. N.: nhd. »Geschmelze«, Schmelzwerk, geschmolzener Metallschmuck, Metallguss, Emaille; gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

Metallguss, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

Metallhandwerker, mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer

-- Metallhandwerker der Zierelemente herstellt: mnd. puckelmākære*, puckelmāker, M.: nhd. »Buckelmacher«, Metallhandwerker der Zierelemente herstellt

metallhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metallhülle -- mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

Metallhülse, mnd. hülse, hulse*, F.: nhd. Hülse, Fruchthülse, Metallhülse, Behälter

Metallhütte, mnd. hüttewerk, hütwerk, N.: nhd. Metallhütte, Hüttenbetrieb, Verhüttung

-- Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte: mnd. hüttehof, M.: nhd. Arbeitsplatz im Freien bei einer Metallhütte

-- Betreiber einer Metallhütte: mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte

-- Eigentümer einer Metallhütte: mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte

-- Grundabgabe von einer Metallhütte: mnd. hüttentins, M.: nhd. Grundabgabe von einer Metallhütte

-- Grundstück einer Metallhütte: mnd. hüttestēde, hütstēde, huttstēde, hottstēde, F.: nhd. Platz einer Metallhütte, Standort einer Metallhütte, Grundstück einer Metallhütte

-- Platz einer Metallhütte: mnd. hüttestēde, hütstēde, huttstēde, hottstēde, F.: nhd. Platz einer Metallhütte, Standort einer Metallhütte, Grundstück einer Metallhütte

-- Standort einer Metallhütte: mnd. hüttestēde, hütstēde, huttstēde, hottstēde, F.: nhd. Platz einer Metallhütte, Standort einer Metallhütte, Grundstück einer Metallhütte

-- Vermieter einer Metallhütte: mnd. hüttehēre, M.: nhd. »Hüttenherr«, Eigentümer einer Metallhütte, Vermieter einer Metallhütte, Betreiber einer Metallhütte

-- Vorstand einer Metallhütte: mnd. hüttemēster, hüttemeister, hüttemeyster, M.: nhd. »Hüttenmeister«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte; hüttevōget, M.: nhd. »Hüttenvogt«, Aufsichtsbeamter, Vorstand einer Metallhütte

-- Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte: mnd. hüttegrāve, M.: nhd. »Hüttengraben« (M.), Zuflussgraben bzw. Abflussgraben für den Betrieb einer Metallhütte

metallicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

metallisch, mnd. metālisch*, metālsch, Adj.: nhd. metallisch, erzig

metallisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

metallisches -- metallisches Glas, mnd. smelt, N.: nhd. Schmelz, metallisches Glas, Email

metallkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metallkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallkannen -- Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

Metallkappe -- aufgesetzte Metallkappe, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Metallkessel -- kleiner Metallkessel, mnd. blāsekētel, blāsketel, Sb.: nhd. kleiner Metallkessel, Blasekessel?, kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase?

Metallkette, ahd. lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange

Metallklumpen, an. stau-p, st. N. (a): nhd. Loch in einem Weg, Becher, Metallklumpen

Metallklumpen, ae. blōm-a (2), sw. M. (n): nhd. Metallklumpen; cly-mp-r-e, M.: nhd. Metallklumpen; cly-n-e, N.: nhd. Metallklumpen, Kugel

Metallklumpen, mhd. masse, st. F.: nhd. Masse, Klumpen (M.), Metallklumpen, ungestalteter

Stoff; messe (3), st. F.: nhd. Metallklumpen, Metallrohr, Eisenmasse von bestimmten Gewicht

Metallklumpen, mnd. klumpe (1), klump, M.: nhd. Klumpen (M.), unförmige Kugel, Metallklumpen, Haufe, Haufen, Häufchen, Handvoll

Metallknopf -- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf, mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf

Metallknopf -- Metallknopf am Sattel, an. dop-p-a, st. F. (ō): nhd. Metallknopf am Sattel

metallkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallkorn, mnd. garnallie, garnalie, garnallyge, granallie, Sb.: nhd. gekörntes Metall, Metallkorn; granalie, granallie, N.: nhd. gekörntes Metall, Metallkorn

metallkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metallkugel -- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser, mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

Metallkünstler, mhd. gesmīdekünstlære*, gesmītkünstlære*, gesmītkünstler, st. M.: nhd. »Geschmeidekünstler«, Metallkünstler

Metaegierung -- Metaegierung zum Löten von Edelmetallen, mnd. slāgelōt, N.: nhd. Metaegierung zum Löten von Edelmetallen

Metaegierung -- unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, mnd. penningcsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

metaos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Metallmasse -- Metallmasse die verarbeitet wird, ahd. smīda 6, st. F. (ō): nhd. Geschmeide, Metallmasse die verarbeitet wird

Metallmasse, ae. dāg, st. M. (a): nhd. Teig, Metallmasse

Metallmaßgefäßen -- Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

Metallmischung -- aus Metallmischung herstellen, mnd. legēren (3), sw. V.: nhd. legieren, aus Metallmischung herstellen

metallmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Metallplättchen -- Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

Metallplättchen -- mit dünnen Metallplättchen verzieren, mnd. flitteren* (1), sw. V.: nhd. mit dünnen Metallplättchen verzieren

Metallplättchen -- mit dünnen Metallplättchen verziert, mnd. flitteren* (2), flittern, Adj.: nhd. mit dünnen Metallplättchen verziert

Metallplättchen -- mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen, mnd. bevlitteren*, bevlittern, sw. V.: nhd. mit Flittern bzw. dünnen Metallplättchen besetzen

Metallplättchen -- mit Metallplättchen besetzter Mantel, mnd. flitterhōike*, flitterhoyke, M.: nhd. mit Metallplättchen besetzter Mantel

Metallplättchen -- Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v· rblādetouwe*, v· rblādetou, v· rblādetow, vorbladetow, N.: nhd. Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck

Metallplättchen -- von Metallplättchen, ahd. blehhilīnīn* 1, blechilīnīn*, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldblättchen; blehhīn* 2, blechīn, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen; blehlīh* 1, Adj.: nhd. blechern, von Metallplättchen, von Goldplättchen

Metallplättchen, mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf
-- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild
-- Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr: mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

Metallplatte -- eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten, mnd. plāten, sw. V.: nhd. »aufplatten«, eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten

Metallplatte -- gerissene zerbrochene Metallplatte, mnd. ? rantschīve, rantschive, F.: nhd. »Randscheibe«, Ausschuss im Kupferbau, gerissene zerbrochene Metallplatte?

Metallplatte -- kleine Metallplatte, mnd. plateken*, platken, N.: nhd. »Plättchen«, kleine Metallplatte, Unterlegscheibe

Metallplatte -- Metallplatte als Frauenschmuck der Esten, mnd. vrouwenblat, N.: nhd. Metallplatte als Frauenschmuck der Esten

Metallplatte -- Metallplatte am Brustpanzer, mhd. blatenblech, st. N.: nhd. Plattenblech, Metallplatte am Brustpanzer

Metallplatte -- Metallplatte am Schwertknauf, an. hug-rō, st. F. (ō): nhd. Metallplatte am Schwertknauf

Metallplatte -- Metallplatte von Schuppenform, mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

Metallplatte, germ. *lamō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Metallplatte

Metallplatte, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel

Metallplatte, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

Metallplatten -- Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte, mnd. dikpenninc, M.: nhd. Dickmünze die mit den gewöhnlichen Stempeln aber aus dickeren Metallplatten geprägt wurde und einen höheren Wert hatte

Metallplatten -- Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

Metallplatten -- Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern, mnd. plātenīsern, N.: nhd. »Platteneisen«, Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern

Metallpolieren -- beim Metallpolieren abgefallene Späne, mnd. krassærīe*, kratzærige*, F.: nhd. beim Metallpolieren abgefallene Späne

Metallpolierer, mnd. krassære*, krasser, M.: nhd. Metallpolierer, Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs; kressære*, kresser, M.: nhd. Metallpolierer

Metallprobe (Münzmetall), mnd. ērtisse?, ērtis, Sb.: nhd. Herdprobe, Metallprobe (Münzmetall)

Metallprüfer, mnd. bernære*, berner, M.: nhd. Brandstifter, Brenner, Metallprüfer

Metallprüfung (Münze), mnd. assace, Sb.: nhd. Metallprüfung (Münze)

metallreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

metallreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

metallreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallreifen -- Metallreifen am Abschluss des Ärmels, mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

Metallreifen -- Metallreifen um das Handgelenk, mnd. hantwilster, N.: nhd. Metallreifen am Abschluss des Ärmels, Metallreifen um das Handgelenk

metallreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallreste -- abgeschliffene Metallreste, ahd. slif (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. abgeschliffene Metallreste, Eisenfeilspäne

Metallring -- kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, mnd. · se (1), oese, oͤse, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten

Metallring -- kleiner Metallring, mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen; vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

Metallring, germ. *bauga-, *baugaz, st. M. (a): nhd. Gebogener, Ring, Metallring

Metallringen -- aus Metallringen bestehend, mnd. panseren*, pansern, panzern, pantzern, Adj.: nhd. gepanzert, aus Metallringen bestehend, aus Metallgeflecht bestehend

Metallrohr, mhd. messe (3), st. F.: nhd. Metallklumpen, Metallrohr, Eisenmasse von bestimmten Gewicht

Metallröhre -- Holzverkleidung der Metallröhre, mnd. borneholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre; bornholt, N.: nhd. »Bornholz«, Holz zu Brunnenröhren, Brunnenröhre, Holzverkleidung der Metallröhre

Metalls -- Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls, mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls

Metalls -- Vollwichtigkeit des edlen Metalls, mhd. lōt (3), st. F.: nhd. Reinigung, Brand, Vollwichtigkeit des edlen Metalls

metallsafran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metallsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallschale -- Leuchter der auf einer Metallschale steht, mnd. plātlüchtære*, plātlüchter, pladtlüchter, M.: nhd. »Platteleuchter«, Leuchter der auf einer Metallschale steht

Metallscheibe -- eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. ōrtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Metallscheibe -- kleine geprägte Metallscheibe, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Metallscheibe -- münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

metallschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallschlacke, germ. *sendra-, *sendraz, st. M. (a): nhd. Sinter, Metallschlacke

Metallschlacke, an. ūr (1), st. N. (a): nhd. Metallschlacke, Abfall

Metallschlacke, ahd. sintar 34, st. M. (a?): nhd. Sinter, Schlacke, Metallschlacke, Hammerschlag?

Metallschlacke, mhd. sindære*, sinder, sinter, st. M., st. N.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Schlacke, Sündenkruste; test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Metallschlacke, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel; sinder (1), sindel, Sb.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Rückstand von Verbranntem; slagge (1), slacghe, slacge, M.: nhd. Schlacke, Metallschlacke, Eisenschlacke; slaggen (1), M.: nhd. Schlacke, Metallschlacke, Eisenschlacke

Metallschließe -- ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust, mnd. spanhoike, spanhoyke, M.: nhd. ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust

Metallschmelze -- durch Metallschmelze verzieren, mhd. durchsmelzen (2), sw. V.: nhd. durch Metallschmelze verzieren

Metallschmelzer, mhd. burnære, burner, st. M.: nhd. Brenner, Ofen, Metallschmelzer, Metallgießer, Brandstifter

Metallschmelzer, mhd. zuoblæsære*, zuoblæser, st. M.: nhd. »Zubläser«, Metallschmelzer

Metallschmuck -- aufgenähter Metallschmuck am Kleid, mnd. gespange, N.: nhd. Spangenwerk, aufgenähter Metallschmuck am Kleid

Metallschmuck -- glänzender flimmernder Metallschmuck, mnd. flittersmīde, flittersmide, N.: nhd. glänzender flimmernder Metallschmuck; flitterwerk, N.: nhd. glänzender flimmernder Metallschmuck

Metallschmuck, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung; gesmilze, st. N.: nhd. Schmelzwerk, Metallschmuck

-- geschmolzener Metallschmuck: mhd. gesmelze, st. N.: nhd. »Geschmelze«, Schmelzwerk, geschmolzener Metallschmuck, Metallguss, Emaille

Metallschmuck, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

metallschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallschnecke -- fliegende feine Metallschnecke, mhd. vlucsindære*, flucsindære*, vlucsinder, flucsinder*, st. M.: nhd. »Flugsinter«, fliegende feine Metallschnecke

Metallschraube, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

metallsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metallspange, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

metallspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metallspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallstab, mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft; tēne (2), mnd.?, F.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Korb?

Metallstäbchen, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Metallstange -- lange Metallstange, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Metallstempel durchschlagen (V.), mnd. dörchhouwen, dorchhowen, d· rhouwen, sw. V.: nhd. durchhauen (V.), durchschlagen (V.), auseinanderhauen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), auslegen, verzieren, mit Metall durchschlagen (V.), mit Steinen durchschlagen (V.), mit Zierat durchschlagen (V.), Metallstempel durchschlagen (V.)

Metallstift, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

-- spitzer Metallstift: mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Metallstreifen -- gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, mnd. krumwilster, N.: nhd. gebogener bzw. gewundener Metallstreifen, am Ärmelabschluss

Metallstreifen -- goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk, mnd. goltwilster, N.: nhd. goldener Metallstreifen am Abschluss des Ärmels um das Handgelenk

Metallstreifen -- Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Metallstück -- reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven, an. ting-l, st. N. (a): nhd. reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven

Metallstück, ae. clū-t, st. M. (a): nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Platte, Metallstück

Metallstück, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks: mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

-- spitz hervorstehendes Metallstück: mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

-- spitzes Metallstück: mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

Metallteile -- Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, mnd. l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen

Metallteile -- Metallteile durch Guss aneinander fügen, mnd. anegēten*, angēten, st. V.: nhd. begießen, Metallteile durch Guss aneinander fügen, eingießen, angießen

metalltinktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metallverarbeitenden -- Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird, mnd. ? plātenslēgærem· le*, plātenslēgerm· le, F.: nhd. »Plattenschlägermühle«, Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird?

Metallverarbeitung -- Gerät zur Metallverarbeitung, mnd. hüttetouwe, hüttetowe, N.: nhd. Gerät zur Metallverarbeitung

Metallverzierung -- Metallverzierung an der Kapuze, mnd. kōgelesmīde*, kōgelsmīde, kōgelsmēde, kōgelsmeide, N.: nhd. Metallverzierung an der Kapuze

Metallverzierung -- schuppenartig getriebene Metallverzierung, mnd. vischevlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung; vischvlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung

Metallverzierungen -- Metallverzierungen an der Kapuze, mnd. kāvelsmēde, kāvelsmeide, N.: nhd. Metallverzierungen an der Kapuze

Metallwaren -- kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

Metallwerk, mnd. gētewerk, N.: nhd. Metallwerk, gegossenes Werk

metallwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metallzierat -- von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen, mnd. dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

metapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

metausschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metbank, ae. med-u-bė-n-c, med-o-bė-n-c, meod-u-bė-n-c, meod-o-bė-n-c, st. F. (i): nhd. »Metbank«, Bank in einer Methalle

metbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metbecher, ae. med-u-ful-l, med-u-ful, meod-u-ful-l, meod-u-ful, st. N. (a): nhd. Metbecher

metbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metbräuer, mhd. metbriuwære*, metbriuwer, metebriuwære*, st. M.: nhd. »Metbräuer«, Metsieder; metbriuwe, metebriuwe*, sw. M.: nhd. »Metbräuer«, Metsieder

metbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meteor, mhd. sternblic, st. M.: nhd. Meteor; sternenblic, st. M.: nhd. Meteor

Meteor, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Meteor, mnd. v· rklump, M.: nhd. »Feuerklumpe«, Feuerball, Meteor

Meter, mnd. matere, māter, F.: nhd. Meter, Metram, Mutterkraut, ein Heilmittel gegen Fieber

meter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Metern -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern

metfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

metfio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metgeb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metgeber, mhd. metgebe 1 und häufiger?, metegebe*, sw. M.: nhd. »Metgeber«, Metwirt, Met ausschenkender Wirt

Metgewürz, mnd. ? mēdelwort, N.: nhd. Metgewürz?

metglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Methalle, ae. med-u-heal-l, med-o-heal-l, meod-u-heal-l, meod-o-heal-l*, st. F. (ō): nhd. Methalle
-- Bank in einer Methalle: ae. med-u-bė-n-c, med-o-bė-n-c, meod-u-bė-n-c, meod-o-bė-n-c, st. F. (i): nhd. »Metbank«, Bank in einer Methalle

Methallenregelung, ae. med-u-rǣ-d-en, meod-u-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Methallenregelung

methaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

metheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Methode, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Methode, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel

Metia (bei Stade), germ. ? Metia, lat.-germ.?, ON: nhd. Metia (bei Stade?)

metleitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metmann, mhd. metman, st. M.: nhd. »Metmann«, Metsieder, Metwirt

metmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metprobe, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

Metram, mnd. matere, māter, F.: nhd. Meter, Metram, Mutterkraut, ein Heilmittel gegen Fieber

metrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metrik, ahd. mētar* 5, metar*, mēter, st. N. (a): nhd. Metrum, Vers, Metrik, Maß, Versmaß, Gedicht

Metriker, ae. mē-t-er-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Dichter, Metriker

metrisch, ahd. mētarlīh* 2, Adj.: nhd. metrisch, rhythmisch, dichterisch; mētarlīhho* 1, mētarlīcho*, Adv.: nhd. metrisch, rhythmisch, dichterisch

metrische -- metrische Quantität, ae. tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität

Metropole, ahd. houbitburg* 3, st. F. (i): nhd. Hauptstadt, Metropole; houbitstat* 2, st. F. (i): nhd. Hauptstadt, Metropole; muoterburg* 1, st. F. (i): nhd. Metropole, Hauptstadt, Mutterstadt

Metropolit, mhd. metropolitān, st. M.: nhd. Metropolit

metropolitan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metropolitankirche, mnd. erseh· vetkerke, F.: nhd. erzbischöfliche Kathedralkirche, Metropolitankirche

Metrum, an. met-r (1), st. N. (a): nhd. Metrum, Versmaß

Metrum, ae. ge-me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; me-t (1), st. N. (a): nhd. Maß, Messung, Menge, Anteil, Entfernung, Grenze, Art und Weise, Fähigkeit, Gesetz, Metrum, Mäßigung; mē-t-er, st. N. (a): nhd. Metrum

Metrum, ahd. mētar* 5, metar*, mēter, st. N. (a): nhd. Metrum, Vers, Metrik, Maß, Versmaß, Gedicht

metsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metschaft, mhd. metschaft 1, meteschaft*, st. F.: nhd. »Metschaft«, Recht Met zu sieden

metschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metschank, nhd.: nhd. ; L.: DW

metschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metschenk, mhd. metschenke, sw. M.: nhd. »Metschenk«, Metwirt

metschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metsieder, mhd. metbriuwære*, metbriuwer, metebriuwære*, st. M.: nhd. »Metbräuer«, Metsieder; metbriuwe, metebriuwe*, sw. M.: nhd. »Metbräuer«, Metsieder; metman, st. M.: nhd. »Metmann«, Metsieder, Metwirt

Metsieder, mhd. metsiedære*, metesiedære*, metsieder, st. M.: nhd. »Metsieder«

metsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metsieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mett, mnd. met (3), N.: nhd. »Mett«, reines Schweinefleisch ohne Speck

Mette, ae. dæg-rē̆d-sang, st. M. (a): nhd. »Tagesrotgesang«, Mette, Laudes, Matutin

Mette, ahd. met* (2) 1 und häufiger?, mette*, Sb.: nhd. »Mette«, Gottesdienst, Kirchengesang

Mette, mhd. meten, st. F.: nhd. Frühmesse, Mette; metten, mettīn, mete, sw. F., st. F.: nhd. Mette, Frühmesse; mettene, F.: nhd. Mette; mettī, mette, st. F., sw. F.: nhd. Frühmesse, Mette; mettīn, mettī, st. F.: nhd. Frühmesse, Mette; mettīne, st. F., sw. F.: nhd. Frühmesse, Mette
-- Gang zur Mette: mhd. mettenganc*, mettīnganc, st. M.: nhd. »Mettengang«, Gang zur Mette

Mette, mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

Mette, mnd. mette (2), metten, mettene, F.: nhd. Frühmesse, Mette, Zeit des Frühopfers, früher Morgen
-- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird: mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird
-- Zeit der Mette: mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

mette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mettelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metten..., mnd. mettelīk, Adj.: nhd. »metten...«, früh

Mettenamt, mhd. mettenambehte*, mettenamt, st. N.: nhd. »Mettenamt«, Frühmesse

mettenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mettenbuch, mhd. mettenbuoch, metebuoch, mettenbuoh, st. N.: nhd. Mettenbuch, Matutuinale, Buch mit Texten für die Frühmesse, Messbuch

mettenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mettenfädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mettengang, mhd. mettenganc*, mettīnganc, st. M.: nhd. »Mettengang«, Gang zur Mette

mettengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mettengestirn, mhd. mettīgestirne, st. N.: nhd. »Mettengestirn«

mettengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mettenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mettennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mettennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mettenstern, mhd. mettensterne, M.: nhd. »Mettenstern«, Morgenstern

mettenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mettenstunde, mhd. mettīnstunde, st. F.: nhd. Mettenstunde, Zeit der Frühmette

mettenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mettenzeit, mhd. mettenzīt, st. F.: nhd. Mettenzeit, Zeit der Frühmette, Morgenstunde

Mettenzeit, mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

mettenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mettern, nhd.: nhd. ; L.: DW

mettram, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mettrinken, ae. med-u-dri-n-c, med-o-dri-n-c, st. M. (a): nhd. Mettrinken

Mettwurst, mnd. metworst, metwurst, F.: nhd. Mettwurst, Wurst aus Schweinefleisch und Speck

mettwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Metwirt, mhd. metgebe 1 und häufiger?, metegebe*, sw. M.: nhd. »Metgeber«, Metwirt, Met ausschenkender Wirt; metman, st. M.: nhd. »Metmann«, Metsieder, Metwirt; metschenke, sw. M.: nhd. »Metschenk«, Metwirt

metwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metwürze, mhd. wirz, werz, mmd., st. N.: nhd. Würze, Bierwürze, Metwürze, süßer aromatischer Stoff

Metz, germ. Divodurum, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Metz; Mettis, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Metz

metz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzapfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

metzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metzbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzblank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metze -- Metze bei Fritzlar, germ. ? Mattium, lat.-ON: nhd. Metze bei Fritzlar?

Metze (F.) (1), germ. *mattjō-, *mattjōn, *mattja-, *mattjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Haue, Metze (F.) (1), Meißel; *metjō-, *metjōn, *metja-, *metjan, sw. M. (n): nhd. Maß, Metze (F.) (1)

Metze (F.) (1), as. met-t-a*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Miete« (F.) (1), Metze (F.) (1), Mahllohn

Metze (F.) (1), mhd. metze (3), sw. M.: nhd. Metze (F.) (1), kleineres Hohlmaß, kleineres Trockenmaß, kleineres Flüssigkeitsmaß

Metze (F.) (1), mnd. matte (2), mat, F., N.: nhd. Metze (F.) (1), Trockenmaß, Maß für das Getreide, Maßgefäß zum Abendessen, vorgeschriebenes Hohlmaß für Abgaben, Maß für die Mahlabgabe

Metze (F.) (2), mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

Metze, mnd. mette (1), F.: nhd. Metze, Maß

Metze, mnd. metze (1), F.: nhd. »Metze«, Weib, leichtfertiges Mädchen, Buhlerin junger Geistlicher

metze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metze, nhd.: nhd. ; L.: DW

metze-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metze-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

metzelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metzelbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Metzelei, mnd. mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall

metzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

metzeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Metzelfleisch, mhd. metzelvleisch, metzelfleisch*, st. N.: nhd. »Metzelfleisch«, Opferfleisch

metzeln, mhd. metzelen*, metzeln, sw. V.: nhd. »metzeln«, schlachten; metzjen, sw. V.: nhd. »metzeln«, schlachten

metzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

metzelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Metzelsuppenzeit, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit
metzeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzeltagheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
metzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
metzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
metzengefaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Metzengeschäft, mhd. metzegeschefte*, metzigescheft, st. N.: nhd. »Metzengeschäft«, Schmuserei
metzenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenkratten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenleiheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzensack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenschuessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Metzer, mhd. metzære*, metzer, st. M.: nhd. »Metzer«, Hauer, Hauender
metzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Metzergebeil, mhd. metzjerackes, st. F.: nhd. Metzergebeil
metzerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgebank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgebankbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgebuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgelaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
metzgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Metzger -- Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet, mnd. hūsslachtære*, hūsslachter, M.: nhd. Hausschlachter, Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet
Metzger, got. skil-j-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Fleischer, Metzger
Metzger, ahd. fleiskskerni* 1?, fleiscscerni*?, st. M. (ja): nhd. Fleischer, Metzger, Schlächter; lidāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Gliederer«, »Zerstückler«, Metzger, Fleischer, Metzger, Henker; lidāri* 3, st. M. (ja): nhd. »Gliederer«, »Zerstückler«, Metzger, Fleischer, Metzger, Henker; mezalāri* 4, st. M. (ja): nhd. Händler, Fleischer, Metzger; meziāri* 3, st. M. (ja): nhd. Metzger, Fleischer
Metzger, mhd. metzelære*, metzeler, st. M.: nhd. »Metzler«, Metzger, Fleischer; metzenære* 3, metzener, st. M.: nhd. Metzger, Fleischer; metzigære*, metziger, st. M.: nhd. Metzger; metzjære, metzjer, metziger, st. M.: nhd. Metzger
Metzger, mhd. vleischære*, vleischer, fleischære*, fleischer*, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Henker; vleischhackære*, vleischhacker, fleischhackære*, fleischhacker*, vlæschhackære*, vlæschhacker, flæschhackære*, flæschhacker, st. M.: nhd. »Fleischhacker«, Fleischhauer, Fleischer, Metzger; vleischheckel, fleischheckel, fleisheckel, vleischhackel, fleischhackel*, st. M.: nhd. »Fleischhäckel«, Fleischer, Metzger, Schlächter; vleischhouwære*, vleischhouwer, fleischhouwer, fleishouwer, vleischouwer, fleischouwer, fleisouwer, st. M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger; vleischman, fleischman, fleisman, st. M.: nhd. »Fleischmann«, Fleischer, Metzger; vleischmangære* 3, vleischmanger, fleischmangære*, fleischmanger, fleismanger, vleischmenger, fleischmenger, fleismenger, st. M.: nhd. Fleischer, Metzger, Fleischhauer, Fleischhändler, Fleischwarenhändler; vleischmetzjære* 1, fleischmetzjære*, st. M.: nhd. »Fleischmetzger«, Fleischer, Metzger; vleischslahtære* 1, vleischslahter, fleischslahtære*, fleischslahter, fleisslahter, vleischslehter, fleischslehter, fleisslehter, st. M.: nhd. »Fleischschlächter«, Metzger, Fleischhauer, Schlächter
Metzger, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker; vlēschmengære*, vlēschmengēre, vlēschmenger, vleischmengēre, vlēsmengēre, M.: nhd. Fleischhändler, Metzger, Fleischhauer
metzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgerbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgerfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzgergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzgergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgerhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
metzgerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
metzgerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgerirte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgerkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzgerkerze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzgerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzgermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
metzgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
metzgerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzgerpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgersprung, nhd.: nhd. ; L.: DW
metzgerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
metzgerungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgestatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
metzigen, nhd.: nhd. ; L.: DW
metziger, nhd.: nhd. ; L.: DW
metzigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
metzinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzingerungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Metzlein, mhd. metzelīn, st. N.: nhd. »Metzlein«, Mägdelein, Dorfmädchen
metzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
metzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
metzlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Metzler, mhd. metzelære*, metzeler, st. M.: nhd. »Metzler«, Metzger, Fleischer
metzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerschragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
metzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
metzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
meuchelbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meuchelchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meucheldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meuchelgaden, mhd. miuchelgadem, st. N.: nhd. »Meuchelgaden«, Gemach zum Verstecken
meuchelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelhand, nhd.: nhd. ; L.: DW
meuchelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meuchellist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchellistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meuchellüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meuchelmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchelmoerderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchelmoerdisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Meuchelmord, mnd. slūpm· rdærīe*, slūpm· rderīe, F.: nhd. heimlicher Mord, Morden aus dem Hinterhalt, Meuchelmord
meuchelmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchelmordbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelmorden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Meuchelmörder, ahd. mūhhāri 2, mūchāri*, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Räuber, Meuchelmörder; mūhhilāri* 2, mūchilāri, st. M. (ja): nhd. »Meuchler«, Meuchelmörder
Meuchelmörder, mnd. m· chelm· rdære*, m· chelm· rder, M.: nhd. Meuchelmörder
Meuchelmörder, mnd. slūpm· rdære*, slūpm· rder, M.: nhd. heimlicher Mörder, Meuchelmörder
meuchelmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelmörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchelmörderisch, mnd. m· rdærelīk*, m· rderlīk, morderlik, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord zielend, meuchelmörderisch
meuchelmörderisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meuchelmördisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
meucheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchelprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchelschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Meuchelschwert, ahd. mūhhilswert* 4, mūchilswert, st. N. (a): nhd. »Meuchelschwert«, Dolch
meuchelschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
meuchelsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meuchelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchelstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
meucheltücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meucheltückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meuchelwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Meuchler, ahd. mūhhilāri* 2, mūchilāri, st. M. (ja): nhd. »Meuchler«, Meuchelmörder
Meuchler, mhd. miuchelære*, mūchelære*, miucheler, mücheler, st. M.: nhd. Meuchler
meuchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
meuchler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
meuchlerin, nhd.: nhd. ; L.: DW
meuchlerisch, mnd. glūpelinges, glupelinges, Adv.: nhd. tückisch, meuchlerisch, meuchlings
meuchlerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meuchlerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
meuchling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
meuchling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchlingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
meuchlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meuchlings, mhd. miuchelingen, Adv.: nhd. »meuchlings«, heimlich

meuchlings, mnd. glūpelinges, glupelinges, Adv.: nhd. tückisch, meuchlerisch, meuchlings; hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

meuchlings, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuchlings, nhd.: nhd. ; L.: DW

meuchlingsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meuchlisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

meuchlisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuchlischerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

meulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

meur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

meusche, nhd.: nhd. ; L.: DW

meuschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

meut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Meute, ahd. ruora* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Rühren, Bewegung, Spiel, Meute; ruora* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Meute, Koppel

Meute, mhd. gehünde (1), gehunde, st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Raub, Meute, Beutezug; gejegede, gejegde, gejeit, gejeide, st. N.: nhd. Jagd, Jagdrecht, Jagdgebiet, Jagdhundmeute, Jagdbeute, Meute

Meute, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

meute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meutemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Meutenhund, mhd. luotrüde, sw. M.: nhd. Meutenhund

meutenieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meutenieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meutenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meutenierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meutenierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meutenierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meutenierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meuterbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Meuterei, mnd. kīvinge, F.: nhd. Streit, Zank, Krieg, Meuterei

Meuterei, mnd. moitærīe*, moiterīe, moyterīe, muiterīe, F.: nhd. Aufruhr, Meuterei; m· terīe, F.: nhd. Meuterei, Aufruhr; m· teringe, F.: nhd. Meuterei

meuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

meuterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meutereimacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meuterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meuterheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

meuterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

meutern, mnd. m· tenēren, sw. V.: nhd. meutern, Lärm machen

meutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

meuternd, mnd. malecontent, Adj.: nhd. unzufrieden, meuternd; malecontentisch*, malecontentesch, Adj.: nhd. unzufrieden, meuternd

meutmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meutmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meutmacherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meutrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mevania, anfrk. Eumoni-a 1, Sb.=ON: nhd. Mevania

mewchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mewe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mewen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mewenbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mewendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mewenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mewenflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

mewentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mewentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mewenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

meyborgisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

meygassenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mezibann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mezibannare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miau, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

miauen, mhd. mouen, sw. V.: nhd. miauen

miauen, mnd. mauwen, mawen, mouwen, sw. V.: nhd. miauen

miauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mich -- du hast mich verlassen, got. sibakþani 2, got.?, Interj.: nhd. du hast mich verlassen

mich, idg. *me- (1), Pron.: nhd. meiner, mir, mich

mich, germ. *me-, *mez, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mir, mich; *mek, *meki, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mich

mich, an. me-k, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mich; (mik, Pron.: nhd. mich

mich, ae. me-c, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mich

mich, as. mī, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Dat., 1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mir, mich; mik, mek, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mich

mich, mnd. mī, mē, mik, mek, Pron. (1. Pers. Sg. Dat. und Akk.): nhd. mir, mich

mich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Michael, mnd. Michael, Michahel, Michel, PN: nhd. Michael, Erzengel Michael
-- Berg mit einem Kloster St. Michael: mnd. michaelesberch*, michaelisberch, M.: nhd. »Michaelsberg«, Berg mit einem Kloster St. Michael
-- Erzengel Michael: mnd. Michael, Michahel, Michel, PN: nhd. Michael, Erzengel Michael

michael, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelbrudermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelbrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaeldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Michaelis -- am Sonntag nach Michaelis, mhd. gemeindewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

Michaelis -- Festmarkt zu Michaelis, mnd. michaelesmisse*, michaelismisse, F.: nhd. Michaelismesse, Festmarkt zu Michaelis

Michaelis -- Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis, mnd. michēlinge, F.: nhd. Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis

Michaelis -- nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

Michaelis -- Woche vom Sonntag nach Michaelis, mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

michaelis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelis, nhd.: nhd. ; L.: DW

michaelisbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

michaelisblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Michaelis-Brüderschaft, mnd. ? michaelesvent*, michaelesfente*, michaelisfente?, M.: nhd. Michaelis-Jüngling, Michaelis-Brüderschaft?

michaelisfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

michaelishahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

michaelishuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Michaelis-Jüngling, mnd. michaelesvent*, michaelesfente*, michaelisfente?, M.: nhd. Michaelis-Jüngling, Michaelis-Brüderschaft?

michaeliskohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Michaelismesse, mnd. michaelesmisse*, michaelismisse, F.: nhd. Michaelismesse, Festmarkt zu Michaelis

michaelismesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

michaelispflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Michaelistag, afries. Michahel-es-dei 9, Michahel-es-dî, st. M. (a): nhd. Michaelistag

michaelistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Michaelistermin, mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

michaellandschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Michaelsberg, mnd. michaelesberch*, michaelisberch, M.: nhd. »Michaelsberg«, Berg mit einem Kloster St. Michael

michaelsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsbrudermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsbrueder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelshahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelshuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelslandschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Michaelstag, mhd. michaheletac, st. M.: nhd. »Michaelstag«

Michaelstag, mnd. michaelesdach*, michaelisdach, micheelsdach, M.: nhd. Michaelstag, 29. September

michaelstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michaelzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michel, mhd. michel (1), Adj.: nhd. »michel«, groß, gewaltig, stark, heftig, alt, viel, laut, dicht, gut; michel (2), Adv.: nhd. »michel«, sehr, viel

michel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

michel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michel, nhd.: nhd. ; L.: DW

micheling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

micheltheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

michi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michifrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

michirodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

micke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

micker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Middelburg -- aus Middelburg stammend, mnd. middelburgisch*, middelbussisch*, middelbussesch, Adj.: nhd. »middelburgisch«, aus Middelburg stammend

middelburgisch, mnd. middelburgisch*, middelbussisch*, middelbussesch, Adj.: nhd. »middelburgisch«, aus Middelburg stammend

Midgard, an. mi-ð-gar-ð-r, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Midgard

midianitisch, ahd. mazianitisk* 1, mazianitisc*, Adj.: nhd. matianisch, midianitisch

miede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mieder -- geschnürtes Mieder, mnd. sn· rlīf, N.: nhd. Schnürleibchen, geschnürtes Mieder

Mieder, afries. mō-ther 2, st. N. (a): nhd. Mieder

Mieder, ahd. brustrok* 9, brustroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Brustrock«, Brustpanzer, Brustharnisch, Mieder; brusttuoh* (1) 4, st. M. (a?): nhd. »Brusttuch«, Brustbinde, Mieder; muodar* 3, st. N. (a): nhd. Bauch, Mieder, Leibchen

Mieder, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

Mieder, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Mieder, mhd. übermüeder, st. N.: nhd. »Übermieder«, Mieder, Brusttuch, Leibchen über dem Hemd

Mieder, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; borstlīf, N.: nhd. Bekleidung des Oberkörpers, Jacke, Leibchen, Mieder; borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

Mieder, mnd. līfstücke, līfstück, N.: nhd. weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, Leibchen, Mieder, Jacke

mieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miederband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miederchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miederlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mieke, mnd. Mîke, miggehe, PN: nhd. »Mieke«, Mariechen

mieke, nhd.: nhd. ; L.: DW

miel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mieler, nhd.: nhd. ; L.: DW

mienchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Miene -- sorgenvolle Miene, ae. dréo-r-ig-hléo-r, Adj.: nhd. traurig im Gesichtsausdruck, sorgenvolle Miene

Miene, an. svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust

Miene, ahd. analiuti* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; analutti* 10, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Aussehen, Gesicht, Miene; anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; annuzzi* 25, st. N. (ja): nhd. Antlitz, Angesicht, Gesicht, Miene, Aussehen; gihaba 13?, st. F. (ō): nhd. »Gehabe«, Haltung, Verhalten, Benehmen, Miene, Geste, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Zustand

-- von finsterer Miene: ahd. grunzīg* 1, Adj.: nhd. von finsterer Miene

Miene, mnd. mīne, F.: nhd. Miene, Gesichtsausdruck

Miene, mnd. sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene

-- mit sauerer Miene: mnd. s· rlīken, Adv.: nhd. mit sauerer Miene, missvergnügt, sauer

miene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mieneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mienen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mieneneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mienenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mienenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mienensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Miere, mnd. mīr (2), Sb.: nhd. Miere, Hühnerdarm

miere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

miere, nhd.: nhd. ; L.: DW

mies, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mies, nhd.: nhd. ; L.: DW

miesel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

miesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

miesicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

miesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

miesmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Miet..., mnd. ? mēdel...***, ?: nhd. »Miet...«?

Mietabgabe -- Mietabgabe für die Verkaufsbude, mnd. lēdeh· re, F.: nhd. Mietabgabe für die Verkaufsbude; lēth· re, F.: nhd. Mietabgabe für die Verkaufsbude

mietacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietanfang, mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang

mietbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Miete -- als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, mhd. verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

Miete -- als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben, mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

Miete -- aus der Miete eines anderen entziehen, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

Miete -- der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht, mhd. kempfe, kenpfe, kampfe, kemfe, kempe, kenpe, sw. M.: nhd. »Kämpfe«, Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Berufskämpfer, Lohnkämpfer, Gerichtskämpfer, Verfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht; kempfel, st. M.: nhd. Kämpfer, Zweikämpfer, Berufsfechter, Streiter, der für Miete gerichtlichen Zweikampf ausficht

Miete -- für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, mhd. kempfære*, kempfer, kempfere, st. M.: nhd. Zweikämpfer, Kämpfer, Berufsfechter, Streiter, für Miete gerichtlichen Zweikampf Ausfechtender, Berufskämpfer

Miete -- Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle, mnd. schrangeh· re, F.: nhd. Miete für einen Verkaufsstand in der Fleischhalle

Miete -- Miete zahlen, an. leig-ja, sw. V.: nhd. mieten, Miete zahlen

Miete (F.) (1) eines Schiffes, mnd. schiph· re, schiphure, F.: nhd. Miete (F.) (1) eines Schiffes, Pacht eines Schiffes, Mietpreis eines Schiffes

Miete (F.) (1) für die Benutzung des städtischen Lagerkellers, mnd. kellærelāge*, kellerlāge, kelrelāge, F.: nhd. Lagergeld für den Bierkeller oder Weinkeller, Miete (F.) (1) für die Benutzung des städtischen Lagerkellers

Miete (F.) (1) für die Benutzung eines fremden Stallraums, mnd. stalmēde, F.: nhd. »Stallmiete«, Miete (F.) (1) für die Benutzung eines fremden Stallraums

Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, mnd. k· tæreschat*, k· terschat, M.: nhd. Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle; kŏtgelt, N.: nhd. Miete (F.) (1) für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle

Miete (F.) (1) für geliehene Zinngefäße, mnd. vāteh· re, F.: nhd. Miete (F.) (1) für geliehene Zinngefäße

Miete (F.) (1) für Kellerraum oder Weinkeller oder Bierkeller, mnd. kellæretins*, kellertins, kelretins, M.: nhd. »Kellerzins«, Miete (F.) (1) für Kellerraum oder Weinkeller oder Bierkeller

Miete (F.) (1), germ. *mēzdō, *mizdō, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt; *mēzdō-, *mēzdōn, *mizdō-, *mizdōn, sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt

Miete (F.) (1), an. leig-a (1), sw. F. (n): nhd. Miete (F.) (1), Pacht, Zinspflicht

Miete (F.) (1), ae. mēd (1), st. F. (ō): nhd. Lohn, Miete (F.) (1), Bezahlung, Preis, Entgelt, Bestechung

Miete (F.) (1), afries. mēd-e (2) 15, mīd-e, meid-e, st. F. (ō): nhd. Miete (F.) (1), Pacht, Geschenk

Miete (F.) (1), as. hūra* 1, st. F. (ō): nhd. Heuer, Miete (F.) (1); hūra* 2, lat.-as.?, F.: nhd. Heuer, Miete (F.) (1); hūria* 1, st. F. (ō): nhd. Heuer, Miete (F.) (1)

Miete (F.) (1), as. mēd-a* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn; met-t-a*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Miete« (F.) (1), Metze (F.) (1), Mahllohn

Miete (F.) (1), ahd. gimietida* 1, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Pacht; gimietunga* 1?, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Pacht; mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk

Miete (F.) (1), mhd. bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft

Miete (F.) (1), mhd. hūr, st. F.: nhd. Miete (F.) (1)

Miete (F.) (1), mhd. miet, st. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Belohnung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung, Bestechung, Bestechungsgeld; miete, mīte, mēde, st. F., sw. F.: nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Belohnung, Bezahlung, Bestechung, Vergeltung, Begabung, Beschenkung

Miete (F.) (1), mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Miete (F.) (1), mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

Miete (F.) (2), germ. *meta, germ.?, F.: nhd. Heuschober, Miete (F.) (2); *mīta-, *mītaz, st. M. (a): nhd. Miete (F.) (2), Mücke, Milbe; *mītō-, *mītōn, sw. F. (n): nhd. Miete (F.) (2), Mücke, Milbe

Miete (F.) (2), ae. mīt-e, sw. F. (n): nhd. Milbe, Miete (F.) (2)

Miete, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld; hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

-- auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter: mnd. inliggære, inligger, M.: nhd. Einlieger, Hüttenaufseher, auf dem Lande zu Miete wohnender freier Arbeiter

-- Miete für den Weinkeller: mnd. kellæreh· re*, kellerh· re, kellerhöre, kelreh· re, F.: nhd. Kellermiete, Miete für den Weinkeller

-- Miete für ein Haus: mnd. hūsh· ringe, F.: nhd. »Hausmiete«, Miete für ein Haus, Mietzahlung für ein Haus

-- Miete für ein Kätnerhaus: mnd. kōtengelt, N.: nhd. Miete für ein Kätnerhaus, Zins für die Kätnerstelle

-- nur zur Miete Wohnender: mnd. h· slinc, hueslinc, huislinc, M.: nhd. Hausmieter, Einmieter, Untermieter, nur zur Miete Wohnender

Miete, mnd. mēde (3), meide, meyde, myde, miede, st. F.: nhd. Miete, Lohn, Bezahlung, Zins, Gabe, Geschenk, Bestechungsgeld

-- Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen: mnd. prāmlāge, pramlaghe, F.: nhd. Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen

-- Miete für die Nutzung von Wandrahmen: mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

-- Miete für ein halbes Jahr: mnd. pāscheh· re, paschehure, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe, Miete für ein halbes Jahr

-- Miete für einen Prahm: mnd. prāmh· re, prāmhure, praamh· re, F.: nhd. Kosten (Pl.) für ein Lastschiff oder Leichterschiff, Miete für einen Prahm

-- Miete für Gerät: mnd. rēdeschoph· re*, rēschōph· re, F.: nhd. »Gerätschaftsheuer«, Entgelt für Werkzeug, Miete für Gerät

Miete, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

-- im Voraus zu zahlende Miete: mnd. v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

-- rückständige Miete: mnd. vörsat*, vorsat, N.: nhd. rückständiger Zins, rückständige Miete, ausstehende Schuld

miete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

miete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

miete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miete, nhd.: nhd. ; L.: DW

mietefrei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

mietelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietelvierdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mieten (N.) eine Hauses, mnd. hūswinninge, M.: nhd. Vermieten eines Hauses, Mieten (N.) eine Hauses, Pachten (N.) eines Hauses, Hausmiete

Mieten (N.), mnd. mēden* (2), mēdent, N.: nhd. Mieten (N.), Tätigkeit des Mieters

mieten, germ. *hūrjan, sw. V.: nhd. heuern, mieten

mieten, an. leig-ja, sw. V.: nhd. mieten, Miete zahlen

mieten, ae. hȳr-an (2), sw. V. (1): nhd. heuern, mieten; hȳr-ian, sw. V. (1): nhd. heuern, mieten

mieten, afries. hêr-a (3) 4, sw. V. (1): nhd. heuern, pachten, mieten

mieten, as. gi-mēd-on* 1, sw. V. (2): nhd. vermieten, mieten; *mēd-on?, sw. V. (2): nhd. mieten, pachten

mieten, ahd. gimieten* 45, gimietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. mieten, pachten, anwerben, dingen, verdingen; mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

mieten, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

mieten, mhd. ūfmieten, sw. V.: nhd. »aufmieten«, mieten

mieten, mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

mieten, mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

mieten, mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

mieten, mnd. gemēden*, mnd.?, sw. V.: nhd. mieten; h· ren, hūren, sw. V.: nhd. pachten, heuern, mieten; inh· ren, inhuren, sw. V.: nhd. heuern, mieten; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

-- mieten eine Hauses: mnd. hūswinnen***, V.: nhd. vermieten eines Hauses, mieten eine Hauses, pachten eines Hauses

mieten, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen; meieren*, meyeren, sw. V.: nhd. pachten, mieten, einen Pachtvertrag abschließen

mieten, mnd. vörmēden* (1), vormēden, vormeiden, vormīden, sw. V.: nhd. mieten, vermieten, verpachten, gegen Bezahlung herleihen, verdingen, gegen Geld zu Kriegsdiensten verpflichten; winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- heimlich mieten: mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten

-- vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

mieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mieter -- als Mieter annehmen, mnd. vörh· ren*, vorh· ren, vorhuren, sw. V.: nhd. vermieten, verpachten, als Mieter annehmen, verdingen, anheuern

Mieter, afries. her-e-ber-g-e-man-n 1, her-e-ber-g-e-mon-n, her-ber-g-e-man-n, her-ber-g-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Mieter; mēd-e-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. »Mietleute«, Mieter

Mieter, mhd. bestǣre*, bestēer, st. M.: nhd. Pächter, Mieter

Mieter, mhd. hūrlinc, st. M.: nhd. Mieter; īnsæze, insæze, sw. M.: nhd. Eingesessener, Einwohner, Mieter

Mieter, mhd. mietære, mieter*, st. M.: nhd. »Mieter«, Mietling

Mieter, mnd. h· rære*, h· rer, M.: nhd. Mieter, Vermieter; h· relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· reman, h· rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht -- Mieter eines Hauses: mnd. h· sle, h· sele, hūsle, M.: nhd. Häusler, Mieter eines Hauses, Untermieter in einem Haus

Mieter, mnd. mēdelinc, mēdelink, mĭ̄delinc, middelinc, mētlinc, M.: nhd. Mietling, Mieter, gemieteter Knecht; mēdeman (2), M.: nhd. Mieter, Mietmann; mētlinc, M.: nhd. Mieter, Mietling

Mieter, mnd. mēdære* (2), mēder, M.: nhd. »Mieter«, Pächter

Mieter, mnd. tinsgelde, mnd.?, F., Pl.?: nhd. »Zinsgeldender«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsgēvære*, tinsgēver, mnd.?, M.: nhd. »Zinsgeber«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsman, mnd.?, M.: nhd. »Zinsmann«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter

mieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mieterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mieterin, mhd. hovevrouwe, hofefrouwe*, sw. F.: nhd. »Hoffrau«, Hofherrin, Lehnsherrin, Mieterin

mieterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

mietern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mieters -- Tätigkeit des Mieters, mnd. mēden* (2), mēdent, N.: nhd. Mieten (N.), Tätigkeit des Mieters

Mietertrag -- Mietertrag von den Verkaufsbänken, mnd. bankgelt, N.: nhd. Mietertrag von den Verkaufsbänken

mietertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietet -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

mietet -- Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

mietfarben, mhd. mietvar*, mietvār, mietevār, Adj.: nhd. »mietfarben«, bestechlich

Mietfrau, mhd. invrouwe, infrouwe*, F.: nhd. Mietfrau

mietfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietfrei, mnd. h· revrī, hūrvrī, Adj.: nhd. mietfrei, pachtfrei

mietfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mietfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietgaertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietgeber, as. mēd-gev-o* 1, mēd-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Mietgeber«, Fürst, Herr

Mietgeld -- Mietgeld zahlen, mnd. gōdespenningen, sw. V.: nhd. Angeld zahlen auf, Handgeld zahlen, Mietgeld zahlen

Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, mnd. gōdesgelt, gādesgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Mietgeld beim Mieten (N.) eines Knechtes, Geld beim Abschluss eines Vertrags

Mietgeld, mhd. hūszins, st. M.: nhd. Hauszins, Mietgeld

Mietgeld, mnd. drankgelt, N.: nhd. Trinkgeld, Dinggeld, Mietgeld, Entschädigung; drankpenninc, drankpennink, M.: nhd. Trinkgeld, Mietgeld, Entschädigung

Mietgeld, mnd. gelth· re, F.: nhd. Pachtzins, Pachtschuld, Mietgeld, Einkommen aus Pacht; gōdespenninc, gōdespennink, M.: nhd. Handgeld, Kaufschilling, Angeld, Mietgeld, Gottespfennig (ursprünglich Kirchenspende); h· retins, M.: nhd. »Heuerzins«, Mietzins, Mietgeld, Pacht; h· ringe, F.: nhd. Mietgeld, Pachtgeld, Heuer, Barzahlung des Seemanns; hūstins, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

Mietgeld, mnd. lēhengelt*, lēengelt, lēngelt, N.: nhd. Mietgeld; mēdegelt (1), miedegelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelgelt, N.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdelpenninc*, M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdepenninc* (1), M.: nhd. Mietgeld, Handgeld, Zahlung bei der Einstellung, Trinkgeld, Bestechungsgeld; mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten; meigelt, meygelt, N.: nhd. »Mähgeld«, Lohn für Mäharbeiter, Mietgeld

Mietgeld, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; wārtgelt*, wartgelt, mnd.?, N.: nhd. Handgeld, Mietgeld, Geld für Wächter

mietgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mietgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mietgern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietgeschäfts -- unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

mietgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miethafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Miethaus, mnd. h· rehūs, N.: nhd. Miethaus

miethaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miethaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miethaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Miethirte, mhd. miethirte, sw. M.: nhd. Miethirte

miethirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miethuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miethuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mietjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mietjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietkalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mietknecht, mhd. mietkneht, mietekneht, st. M.: nhd. »Mietknecht«, Tagelöhner

Mietknecht, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

mietknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietkontrakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietkutsche, mnd. h· rekutsche, F.: nhd. Mietkutsche

mietkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietlakei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietland, mnd. h· relant, huirlant, h· relant, hūrlant, N.: nhd. Pachtland, Heuerland, Mietland, Pachtacker

mietland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietleute, afries. mēd-e-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. »Mietleute«, Mieter

Mietleute, mhd. involc, infolc*, st. N.: nhd. Mietleute

Mietleute, mhd. mietliute, mieteliute, mietlūte, M. Pl.: nhd. »Mietleute«, Tagelöhner, Taglöhner

mietleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mietling, got. asn-ei-s 6, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,1): nhd. Mietling, Tagelöhner

Mietling, ae. cel-mer-t-man-n, M. (kons.): nhd. Mietling; ėsn-e-man-n, M. (kons.): nhd. Mietling, Taglöhner; hȳr-a, sw. M. (n): nhd. Diener, Söldner, Mietling, Pächter

Mietling, ahd. asnāri* 2, st. M. (ja): nhd. Mietling, Tagelöhner, Knecht; asni 1, st. M. (ja): nhd. Mietling, Tagelöhner, Knecht; mietman 4, st. M. (athem.): nhd. Mietling, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Söldner

Mietling, mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

Mietling, mhd. mietære, mieter*, st. M.: nhd. »Mieter«, Mietling

Mietling, mnd. h· relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· reman, h· rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner

Mietling, mnd. mēdelinc, mēdelink, mĭ̄delinc, middelinc, mētlinc, M.: nhd. Mietling, Mieter, gemieteter Knecht; mēdink, mnd.?, M.: nhd. Mietling; mētlinc, M.: nhd. Mieter, Mietling

mietling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietlingsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietlingshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietlingstrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietlohn, mnd. mēdelōn, meydelōn, N., M.: nhd. Lohn, Mietlohn, Belohnung

mietlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietmann, mhd. inman, st. M.: nhd. Mietsmann, Mietmann

Mietmann, mhd. mietman, mieteman, mīteman, st. M.: nhd. »Mietmann«, Taglöhner

Mietmann, mnd. mēdeman (2), M.: nhd. Mieter, Mietmann

mietmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietmassweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietnehmer, ahd. mietanemo* 1, mētnemo*, mietnemo*, sw. M. (n): nhd. »Mietnehmer«, Tagelöhner

Mietnehmer, mhd. mietnemære*, mietenemære*, mietnemer, mietenemer, st. M.: nhd. »Mietnehmer«, Lohnverrechner der Geschenke nimmt

mietordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietpfaffe, mhd. mietpfaffe* 1, mietphaffe, sw. M.: nhd. »Mietpfaffe«, Hilfsgeistlicher

Mietpfaffe, mnd. h· repāpe, h· rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h· reparner*, h· rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe

mietpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietpferd, mhd. hūrpfert, mmd., st. N.: nhd. Mietpferd

mietpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mietpferden -- auf Mietpferden reiten, mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

Mietpreis -- Mietpreis eines Schiffes, mnd. schiph· re, schiphure, F.: nhd. Miete (F.) (1) eines Schiffes, Pacht eines Schiffes, Mietpreis eines Schiffes

mietpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietrecht, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

mietregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mietscheune, mnd. h· resch· ne, F.: nhd. Mietscheune

mietschichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietshaus -- kleines Mietshaus, mnd. h· rebōde*, h· rbōde, F.: nhd. kleines Mietshaus

Mietshaus, mhd. zinshūs, st. N.: nhd. »Zinshaus«, Mietshaus

mietskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietsknecht, mhd. lōnkneht, st. M.: nhd. »Lohnknecht«, Mietsknecht, Geselle

Mietsleute, mhd. hūsliute, st. M. Pl.: nhd. Hausleute, Hausherren, Hausbewohner, Mietsleute, Burgwarte, Gesinde; inliute, Pl.: nhd. Mietsleute

mietslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietsmann, mhd. hūsman, st. M.: nhd. »Hausmann«, Hausherr, Hausbewohner, Mietsmann, Burgwart; inman, st. M.: nhd. Mietsmann, Mietmann

Mietsmann, mhd. seledære* 18 und häufiger?, selder, st. M.: nhd. Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Inhaber einer Hütte, Mietsmann, Taglöhner; selede* (2), selde, sw. M.: nhd. »Sölde«, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner; seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

mietsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietsmassweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietsoldat, an. sold-ar-i, st. M. (ja): nhd. Söldner, Mietsoldat

mietsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietspartei, mnd. hīsch, hīsche, hisk, hiske, hitzsche, N.: nhd. Familie, Familiengemeinschaft, Hausgemeinschaft, Hausstand, Ehepaar mit den Familienangehörigen und dem Gesinde, Familienzweig, Erbstamm, Mietspartei

mietstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietstatt, mhd. mietstat, mietestat, st. F.: nhd. »Mietstatt«, Platz wo die Tagelöhner gedungen werden

mietstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietstruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mietstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietsverhältnis -- Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

Mietswohner, mhd. herbergære*, herberger, M.: nhd. Beherberger, Mietswohner

miettrosz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miettruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mietung -- Mietung des Gesindes, mnd. spanninge***, F.: nhd. Mietung des Gesindes

Mietung -- Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Mietung, afries. hēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Pachtung, Mietung

Mietung, mhd. mietunge, st. F.: nhd. Mietung, Verpachtung

Mietung, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

mietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mietvertrag, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld; h· reserter, h· rtzärter, F.: nhd. Mietvertrag

-- Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag: mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

Mietvertrag, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

mietvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietverträgen -- Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen, mnd. h· rerecht, N.: nhd. Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen

mietvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mietvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mietwagen -- in einem Mietwagen fahren, mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

mietwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietwahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mietweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mietwohnung, ahd. mietselida 2, st. F. (ō): nhd. gemietete Bude, gemieteter Laden, Mietwohnung

Mietwohnung, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

mietwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietzahlung -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

Mietzahlung -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

Mietzahlung -- Mietzahlung in Höhe eines Verdinc, mnd. mēdelvērdinc, M.: nhd. Mietzahlung in Höhe eines Verdinc

Mietzahlung -- Mietzahlung von den Verkaufsbänken, mnd. bankh· re, F.: nhd. »Bankheuer«, Mietzahlung von den Verkaufsbänken

Mietzahlung, mnd. hūstins, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

-- gegen Mietzahlung Wohnung nehmen: mnd. inmēden, sw. V.: nhd. »einmieten«, gegen Mietzahlung Wohnung nehmen

-- Mietzahlung für ein Haus: mnd. hūsh· ringe, F.: nhd. »Hausmiete«, Miete für ein Haus, Mietzahlung für ein Haus

-- Mietzahlung für ein Wohnhaus: mnd. hūsmēdinge, F.: nhd. Mietzahlung für ein Wohnhaus, Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus

-- Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus: mnd. hūsmēdinge, F.: nhd. Mietzahlung für ein Wohnhaus, Mietzahlung für eine Wohnung oder ein Geschäftshaus

Mietzeit, mnd. h· retīt, h· rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

Mietzeit, mnd. mēdeltīt, mēdetīt, F.: nhd. Mietzeit, Termin für die Einstellung von Gesellen, Zeitraum zwischen zwei Terminen

Mietzeit, mnd. mēdetīt, F.: nhd. »Mietzeit«, Termin des Gesellenwechsels

mietzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mietzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietzeitkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mietzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mietzins, mnd. h· retins, M.: nhd. »Heuerzins«, Mietzins, Mietgeld, Pacht; hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird; hūstins, M.: nhd. »Hauszins«, Abgabe für ein Haus, Steuer (F.) für ein Haus, Mietzins, Mietgeld, Mietzahlung

-- an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins: mnd. hērenh· re, F.: nhd. an die Herrschaft zu zahlender Zins, an die Stadtverwaltung zu zahlender Mietzins

Mietzins, mnd. vörtinsinge*, vortinsinge, F.: nhd. Verzinsung, Mietzins, Pachtzins

-- Mietzins zahlen: mnd. vörtinsen*, vortinsen, sw. V.: nhd. verzinsen, Zinsen zahlen für, Zins zahlen, Mietzins zahlen, als Zinsen zahlen, gegen Zins austun, vermieten

mietzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mietzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miez, nhd.: nhd. ; L.: DW

miff, nhd.: nhd. ; L.: DW

miff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Migräne, mnd. emigrānia, emigrāne, F.: nhd. Migräne, halbseitiger Kopfschmerz

Migräne, mnd. h· vetswēr*, h· vetswēre, F.: nhd. Kopfschmerz, Migräne

Migration, ae. for-weor-p-nės-s, for-weor-p-nės, st. F. (jō): nhd. Wanderung, Migration; ymb-cie-r-r, ymb-ce-r-r, st. M. (i): nhd. Gehen, Wanderung, Migration

miha, nhd.: nhd. ; L.: DW

milan, nhd.: nhd. ; L.: DW

Milbe, idg. *erek- (1), (*eregh-), (*ergh-), Sb.: nhd. Laus, Milbe

Milbe, germ. *melwjō-, *melwjōn, Sb.: nhd. Milbe; *mīta-, *mītaz, st. M. (a): nhd. Miete (F.) (2), Mücke, Milbe; *mītō-, *mītōn, sw. F. (n): nhd. Miete (F.) (2), Mücke, Milbe

Milbe, ae. ėmel, æmel, ymel, st. M. (a): nhd. Käfer, Milbe, Raupe; mīt-e, sw. F. (n): nhd. Milbe, Miete (F.) (2)

Milbe, ahd. miliwa* 25, mila, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Milbe, Motte (F.) (1)

Milbe, mhd. mele (1), sw. F.: nhd. Milbe; milwe, milewe, milve, sw. F.: nhd. Milbe

Milbe, mhd. siure (1), sw. F.: nhd. Milbe, Krätzmilbe

Milbe, mnd. mēle (2), melde, F.: nhd. Milbe; mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

milbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

milbengroß, mhd. milwengrōz, Adj.: nhd. »milbengroß«

milbenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milbenkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milbenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Milch -- abgerahmte Milch, mnd. vlotmelk, vlötemelk, flo̊temelck, F.: nhd. abgerahmte Milch

Milch -- aus Milch gemacht, ae. mylc-en, Adj.: nhd. Milch..., aus Milch gemacht

Milch -- Buttergehalt der Milch, mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

Milch -- dicke Milch, ae. ceal-er, cal-w-er, st. M. (a?, i?): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; ceal-re, sw. F. (n): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; fild, Sb.: nhd. dicke Milch

Milch -- dicke Milch, mnd. dickemelk, F.: nhd. Dickmilch, dicke Milch, eingedickte Milch

Milch -- dicke Milch, mnd. keller (3), Sb.: nhd. dicke Milch, geronnene dicke Milch; klüntermelk, kluntermelk, F.: nhd. dicke Milch, geronnene Milch, saure Milch

Milch -- Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne, mnd. smantemmer, M.: nhd. Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne

Milch -- eingedickte Milch, mnd. dickemelk, F.: nhd. Dickmilch, dicke Milch, eingedickte Milch

Milch -- erste Milch der Kuh nach dem Kalben, mnd. bēst (2), bêst, Sb.: nhd. erste Milch der Kuh nach dem Kalben

Milch -- frische ungesäuerte Milch, mnd. s· temelk, F.: nhd. »Süßmilch«, frische ungesäuerte Milch

Milch -- gekäste Milch, mnd. hotte, F.?: nhd. geronnene Milch, gekäste Milch, Buttermilch, Quark

Milch -- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht, mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

Milch -- geronnene dicke Milch, mnd. keller (3), Sb.: nhd. dicke Milch, geronnene dicke Milch

Milch -- geronnene Milch, ae. cal-w-er-clī-m, Sb.: nhd. geronnene Milch; cal-w-er-cly-mp-e, Sb.: nhd. geronnene Milch; molc-en, st. N. (a): nhd. Molke, geronnene Milch

Milch -- geronnene Milch, mnd. hotte, F.?: nhd. geronnene Milch, gekäste Milch, Buttermilch, Quark; klüntermelk, kluntermelk, F.: nhd. dicke Milch, geronnene Milch, saure Milch

Milch -- Hering ohne Milch bzw. Rogen, mnd. güsterlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch bzw. Rogen

Milch -- Hering ohne Milch oder Rogen, mnd. güstlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch oder Rogen

Milch -- Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird, mnd. süpelkalf*, N.: nhd. Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird

Milch -- Milch der Hündin, mnd. hundesmelk, F.: nhd. »Hundsmilch«, Milch der Hündin

Milch -- Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde, mnd. juncvrouwmelk*, juncvrūwmelk, F.: nhd. Milch der Jungfrau Maria mit der Jesus gesäugt wurde

Milch -- Milch der Sau, mnd. swīnemelk, F.: nhd. »Schweinemilch«, Milch der Sau; swīnesmelk, F.: nhd. »Schweinsmilch«, Milch der Sau

Milch -- Milch einer Wölfin, mhd. wolfmilch, st. F.: nhd. »Wolfmilch«, Milch einer Wölfin, Wolfsmilch (Pflanze)

Milch -- Milch eines säugenden Tieres, mnd. spōn (2), spūn, N.: nhd. Muttermilch, Milch eines säugenden Tieres

Milch -- Milch geben, ae. ge-meolc-ian, sw. V.: nhd. säugen, Milch geben; meolc-ian, sw. V.: nhd. melken, Milch geben, säugen

Milch -- Milch mit eingeweichtem Weißbrot, mnd. stūtenbrī, M.: nhd. »Stutenbrei«, Milch mit eingeweichtem Weißbrot

Milch -- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

Milch -- saure Milch, ae. sȳ-r-ing, st. F. (ō): nhd. saure Milch

Milch -- saure Milch, mnd. klüntermelk, kluntermelk, F.: nhd. dicke Milch, geronnene Milch, saure Milch

Milch -- von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend, mnd. glau, glauch, Adj.: nhd. von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend

Milch, idg. *glag-, *glak-, Sb.: nhd. Milch; *glakt-, N.: nhd. Milch; *gherto-, Sb.: nhd. Milch, Butter; *sụēid-, Sb.: nhd. Milch

-- Milch habend: idg. *pipịusi, Adj.: nhd. Milch habend

-- saure Milch: idg. (*dhedhn-, Sb.: nhd. (saure) Milch)

Milch, germ. *meluk, *meluks, F. (kons.): nhd. Milch; *mulkana-, *mulkanam, st. N. (a): nhd. Milch, Molke

-- gekäste Milch: germ. *drablō-, *drablōn, *drabla-, *drablan, germ.?, sw. M. (n): nhd. gekäste Milch

-- geronnene Milch: germ. *skurja?, germ.?, Sb.: nhd. geronnene Milch

-- keine Milch gebend: germ. *galda-, *galdaz, *galdja-, *galdjan, Adj.: nhd. unfruchtbar, keine Milch gebend, beschrien

-- saure Milch: germ. *sūrjō-, *sūrjōn, sw. F. (n): nhd. saure Milch

Milch, got. miluk-s* 1, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Milch

Milch, an. mjolk, F. (kons.): nhd. Milch

-- gekäste Milch: an. dra-f-l-i (1), sw. M. (n): nhd. gekäste Milch

-- saure Milch: an. ? *glot, Sb.: nhd. Wasser?, saure Milch?; skyr, st. N. (a): nhd. saure Milch; sȳ-r-a, sw. F. (n): nhd. saure Milch

Milch, ae. meolc (2), F. (kons.?): nhd. Milch; mioluc, milc, F. (kons.?): nhd. Milch

Milch, afries. melok 1, F.: nhd. Milch

-- geronnene Milch: afries. hot-t-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. geronnene Milch

Milch, as. mil-u-k* 1, st. F. (i): nhd. Milch

Milch, ahd. miluh 21, milih*, st. F. (i): nhd. Milch

-- fette Milch: ahd. spunna 2, st. F. (ō): nhd. fette Milch, Muttermilch

Milch, mhd. gespün, st. N.: nhd. Milch, Muttermilch

-- keine Milch gebend: mhd. galt, Adj.: nhd. keine Milch gebend, unfruchtbar

Milch, mhd. melchen, melken, st. V.: nhd. melken, Milch, geben; milch, milich, st. F.: nhd. Milch; molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

-- Milch geben: mhd. melken, melchen, st. V.: nhd. melken, Milch geben; milchen, sw. V.: nhd. Milch geben

-- Milch gebend: mhd. milchlich, Adj.: nhd. »milchlich«, Milch gebend

-- schön wie Milch: mhd. milchschœne, Adj.: nhd. »milchschön«, schön wie Milch, weiß

-- Speise aus Mandeln Milch und Eiern: mhd. mandelkære, st. M.: nhd. Speise aus Mandeln Milch und Eiern

-- weiß wie Milch: mhd. milchvar, milchfar*, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, weiß, weiß wie Milch; milchwīz, Adj.: nhd. »milchweiß«, weiß wie Milch

Milch, mhd. spüne, spune, spünne, st. F., N., st. M.: nhd. Mutterbrust, Muttermilch, Milch

Milch, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt); molken, N.: nhd. »Molken«, Milch, Milchspeise, Milchprodukt

-- auf der Milch sich absetzendes Fett: mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

-- aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker: mnd. melksucker, M.: nhd. »Milchzucker«, aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker

-- flaches Holzgefäß für Milch: mnd. melkbütte, belkbüt, melkebütte, F.: nhd. »Milchbütte«, flaches Holzgefäß für Milch

-- Haut auf der gekochten Milch: mnd. ? melkrōm, M.: nhd. »Milchrahm«?, Haut auf der gekochten Milch?

-- Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist: mnd. madikesherink?, mnd.?, M.: nhd. Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist

-- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl: mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

-- Lab um Milch gerinnen zu machen: mnd. melkrinse, mnd.?, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen; melkrinsel, Sb.: nhd. Lab um Milch gerinnen zu machen

-- Milch durch Lab gerinnen machen: mnd. lāven (2), sw. V.: nhd. gerinnen lassen, Milch durch Lab gerinnen machen

-- Milch entnehmen zum Geburtsnachweis: mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

-- Milch gebend: mnd. melkich, Adj.: nhd. »milchig«, Milch gebend

-- Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel: mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mittel zum Säuern der Milch: mnd. laf, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch; lebbe, mnd.?, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch

-- Raum zur Verarbeitung der Milch: mnd. molkenkāmer, mulkenkāmer, F.: nhd. »Molkenkammer«, Milchkammer, Raum zur Verarbeitung der Milch

milch, mnd. melk (2), malk, Adj.: nhd. »milch«, milchgebend

milch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Milch..., ae. milc-en, meolc-en, Adj.: nhd. Milch...; mylc-en, Adj.: nhd. Milch..., aus Milch gemacht

milch.... (), mhd. ? spünnehaft, Adj.: nhd. »milch....« (?), milchreich

milchabsonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milcharche, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

milchasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchbad, mnd. melkbat, mellekbat, N.: nhd. »Milchbad«, gelindes Bad

milchbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchbart (Spottname für einen Unbärtigen), mnd. melkmunt, M.: nhd. »Milchmund«, Milchbart (Spottname für einen Unbärtigen), milchbärtiger Knabe

Milchbart, ahd. bartsprungilī 2, st. F. (ī): nhd. Bartwuchs, Milchhaar, Milchbart; skuzbart* 1, scuzbart*, st. M. (a): nhd. Milchbart, Flaum

milchbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbärtig, ahd. granasprungal* 1, Adj.: nhd. »bartsprießend«, flaumig, mannbar, jugendlich, milchbärtig, die ersten Bartspuren zeigend; granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar

milchbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchbärtiger -- milchbärtiger Knabe, mnd. melkmunt, M.: nhd. »Milchmund«, Milchbart (Spottname für einen Unbärtigen), milchbärtiger Knabe

milchbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchbehexer, mnd. molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?

Milchbehexerin, mnd. molkent· värische*, molkent· versche, molkentoversche, mulkent· versche, molkent· verersche, F.: nhd. Milchzauberin, Milchzaubererin, Milchbehexerin, Milchhexe

milchbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchbläulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchbottich, mnd. melkspan, F.: nhd. Milchbottich, Melkeimer

milchbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchbruder, ahd. gialtar 1?, st. M. (a): nhd. Milchbruder, Altersgenosse; gialtro* 3?, sw. M. (n): nhd. Milchbruder, Altersgenosse; gispunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Milchbruder, Jugendfreund; spunnibruoder* 9, st. M. (er): nhd. Milchbruder

Milchbruder, mhd. spünnebruoder, st. M.: nhd. Milchbruder

milchbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchbübchen, mhd. milchlinc, st. M.: nhd. »Milchling«, Milchbübchen, Weichling

milchbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchbütte, mnd. melkbalge, melkballige, mellickbalge, F.: nhd. Milchbütte

Milchbütte, mnd. melkbütte, belkbüt, melkebütte, F.: nhd. »Milchbütte«, flaches Holzgefäß für Milch

milchchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchdieb, mhd. molchendiep, molkendiep, st. M.: nhd. »Molkendieb«, Milchdieb, Schmetterling; molchenstæle*, molkenstæle, sw. M.: nhd. »Molkenstehler«, Milchdieb, Schmetterling

milchdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchdiebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchdiebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Milchdistel, mnd. melkdīstel, melikdīstel, F.: nhd. »Milchdistel«, Löwenzahn

Milchdistel, mnd. vēdistel, vēdīste, M.: nhd. Milchdistel, Frauendistel, Mariendistel

-- Milchdistel als Arzneimittel: mnd. vēdistelenkrūt, N.: nhd. Milchdistel als Arzneimittel

-- Saft der Milchdistel als Arzneimittel: mnd. vēdistelwāter, N.: nhd. Saft der Milchdistel als Arzneimittel

milchdistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Milchdrüse, mhd. milchwempel, milchweppel, st. N.: nhd. »Milchwämblein«, Milchdrüse, Euter

milchdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milcheimer (zum Transport der frischen Milch), mnd. melkammer, M.: nhd. Milcheimer (zum Transport der frischen Milch)

Milcheimer (zur Beförderung der frischen Milch), mnd. melkemmer, M.: nhd. Milcheimer (zur Beförderung der frischen Milch)

Milcheimer, mnd. ? stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

milcheimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milcheimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchen, ae. miolc-ian, sw. V.: nhd. milchen, melken

milchen, mnd. melken, st. V., sw. V.: nhd. milchen, melken, Milch entnehmen zum Geburtsnachweis, »melken« der Bäume als Hexenwerk?, ausbeuten, ausnehmen

milchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Milcher, mhd. milchære***, M.: nhd. »Milcher«, Milchmann

milcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milcherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Milcherin, mhd. milchærinne*, milcherinne*, milcherin, st. F.: nhd. »Milcherin«, Milchfrau

milcherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchfarben, mhd. milchvar, milchfar*, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, weiß, weiß wie Milch

milchfarben, mnd. melkvār, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, milchweiß

milchfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchfarbig, mhd. milchvar, milchfar*, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, weiß, weiß wie Milch

milchfarbig, mnd. melkvār, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, milchweiß

milchfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Milchfass, mnd. melkstōp, melkstap, melkstappe?, M.: nhd. hölzernes Milchgefäß, Milchfass

Milchfass, mnd. melkvat, N.: nhd. »Milchfass«, Gefäß zur Benutzung beim Melken

milchfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchferkel, mhd. spensū, st. F.: nhd. »Saugsau«, Milchferkel; spenvarch, spenfarch*, spenevarch, spenefarch*, st. N.: nhd. »Saugferkel«, Milchferkel, noch säugendes Ferkel; spünneverhelīn, spünneferhelīn, st. N.: nhd. Milchferkel

Milchferkel, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

milchferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchfladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchflüssig, mhd. milchvlüzzic*, milchvlüzzec, milchflüzzic*, Adj.: nhd. »milchflüssig«

Milchfrau, mhd. milchærinne*, milcherinne*, milcherin, st. F.: nhd. »Milcherin«, Milchfrau

milchfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchfriedel, mhd. milchvriedel, milchfriedel*, st. M.: nhd. »Milchfriedel«, unbärtiger Geliebter

milchfriedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchfriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchgebend, germ. *melhta-, *melhtaz, Adj.: nhd. milchig, milchgebend; *melka-, *melkaz, *meluka-, *melukaz, Adj.: nhd. milchig, milchgebend, melk

milchgebend, an. māl-**nyt**-**r**, Adj.: nhd. milchgebend

-- nicht milchgebend: an. gel-g-ja, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht milchgebend

milchgebend, ae. meolc (1), Adj.: nhd. milchig, milchgebend, melk

milchgebend, ahd. melk* (1) 6, melc*, Adj.: nhd. »milchgebend«, trächtig, fruchtbar

milchgebend, mhd. melch (1), Adj.: nhd. milchgebend

milchgebend, mnd. melk (2), malk, Adj.: nhd. »milch«, milchgebend; mülk, Adj.: nhd. milchgebend

milchgebende -- milchgebende Brust, mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib

milchgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchgefäß -- hölzernes Milchgefäß, mnd. melkstōp, melkstap, melkstappe?, M.: nhd. hölzernes Milchgefäß, Milchfass

Milchgefäß, an. skjō-l-a, sw. F. (n): nhd. Milchgefäß

Milchgefäß, ahd. miluhfaz* 5, milihfaz*, st. N. (a): nhd. »Milchgefäß«, Melkeimer, Melkkübel; miluhkar* 1, milihkar*, st. N. (a): nhd. »Milchgefäß«, Melkeimer, Melkkübel

milchgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchgerinnung -- aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung, mnd. stremsel, Sb.: nhd. aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung

milchgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgesichtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchgrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchhaar (Zeichen der Pubertät), mnd. melkhār, N.: nhd. Milchhaar (Zeichen der Pubertät)

Milchhaar, ahd. bartsprungilī 2, st. F. (ī): nhd. Bartwuchs, Milchhaar, Milchbart

Milchhaar, mhd. garzehār, st. N.: nhd. Milchhaar; granhār, st. N.: nhd. Milchhaar, Barhaar

milchhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchhaarraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

milchhärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchharn, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Milchhexe, mnd. molkent· værische*, molkent· versche, molkentoversche, mulkent· versche, molkent· verersche, F.: nhd. Milchzauberin, Milchzaubererin, Milchbehexerin, Milchhexe

milchhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchhörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

milchig, germ. *melhta-, *melhtaz, Adj.: nhd. milchig, milchgebend; *melka-, *melkaz, *meluka-, *melukaz, Adj.: nhd. milchig, milchgebend, melk

milchig, ae. meolc (1), Adj.: nhd. milchig, milchgebend, melk

milchig, mnd. melkich, Adj.: nhd. »milchig«, Milch gebend

milchig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

milchjahre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchjaspis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchjuweliererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchkalb (Schimpfname für einen jugendlichen Gegner), mnd. melkkalf, N.: nhd. »Milchkalb« (Schimpfname für einen jugendlichen Gegner)

milchkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchkalbfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchkammer, mhd. milchkamer, st. F.: nhd. Milchkammer

Milchkammer, mnd. molkenkāmer, mulkenkāmer, F.: nhd. »Molkenkammer«, Milchkammer, Raum zur Verarbeitung der Milch

milchkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchkessel, mnd. melkkētel*, melkekētel, M.: nhd. »Milchkessel«, Gefäß zum Milchwärmen

milchkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchkoch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchkübel, ahd. miluhkubil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Milchkübel, Melkeimer; miluhkubilīn* 2, miluhkubilī*, st. N. (a): nhd. Milchkübel, Melkeimer; miluhkubilo* 1, sw. M. (n): nhd. Milchkübel, Melkeimer

milchkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchkuh, ahd. melkkuo* 1, melckuo*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Milchkuh

milchkuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchlebrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchlich, mhd. milchlich, Adj.: nhd. »milchlich«, Milch gebend

milchlich, mhd. milichlich***, Adj.: nhd. milchlich; milichlīche, Adv.: nhd. milchlich

milchlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Milchling, mhd. milchlinc, st. M.: nhd. »Milchling«, Milchbübchen, Weichling

milchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchmahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchmann, mhd. milchære***, M.: nhd. »Milcher«, Milchmann

milchmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchmarkt (Spottwort für die weibliche Brust), mnd. melkmarket, M.: nhd. »Milchmarkt« (Spottwort für die weibliche Brust)

milchmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchmelken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchmieterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchmund, mnd. melkmunt, M.: nhd. »Milchmund«, Milchbart (Spottname für einen Unbärtigen), milchbärtiger Knabe

milchmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchnapf, mnd. melknap, M.: nhd. Milchnapf, Milchschüssel

Milchnapf, mnd. sette (1), F.: nhd. Satte, Milchnapf

milchnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchner, an. hveð-n-ir, M.: nhd. Milchner

Milchner, mhd. milcher, st. M.: nhd. Milchner, männlicher Fisch

milchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchniedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchopal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchpeterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchpfennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchporzellane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchprodukt, mhd. molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Milchprodukt, mnd. molken, N.: nhd. »Molken«, Milch, Milchspeise, Milchprodukt

milchpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchrahm -- Gefäß für Milchrahm, mnd. rōmtīne, rōmtyne, F.: nhd. Gefäß für Milchrahm

Milchrahm, mhd. milchroum, st. M.: nhd. Milchrahm; roum, st. M.: nhd. Milchrahm, Schimmer, Vorstellung, Täuschbild

Milchrahm, mhd. smant, st. M.: nhd. »Schmand«, Milchrahm

-- Milchrahm abschöpfen: mhd. smenden, sw. V.: nhd. Milchrahm abschöpfen

Milchrahm, mnd. ? melkrōm, M.: nhd. »Milchrahm«?, Haut auf der gekochten Milch?

Milchrahm, mnd. kĕ̆rn, kĕ̆rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Milchrahm, mnd. smant, M.: nhd. »Schmant«, Milchrahm, Sahne

Milchrahm, mnd. vlot (1), M.?, N.: nhd. Flott, Rahm, Sahne, Milchrahm

milchrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchrahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

milchrahmregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchreich, mhd. spünnehaft, Adj.: nhd. »milch....« (?), milchreich

milchreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchrödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchrückstand, mnd. heie (1), heye, hoie, hoye, N.: nhd. Molke, Milchrückstand, Milchwasser

Milchrückstand, mnd. melkwaddik, Sb.: nhd. Milchrückstand, Molke

milchruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchsatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Milchsaugender, ae. meolc-dío-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Milchsaugender«, Säugling; meolc-sū-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Milchsaugender«, Säugling

Milchsauger, an. milk-i, sw. M. (n): nhd. Stümper, Milchsauger

milchsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchschaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Milchschmalz, mhd. milchsmalz, st. N.: nhd. »Milchschmalz«, Butter, Butterschmalz, Rinderschmalz

milchschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchschneidezahn, mnd. bottertant*, st. M.: nhd. Milchschneidezahn

milchschön, mhd. milchschœne, Adj.: nhd. »milchschön«, schön wie Milch, weiß

milchschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchschorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchschotten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchschreiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchschüssel, mnd. melkessch· tel*, melkesschöttel, mellekesschöttel, F.: nhd. Milchschüssel; melknap, M.: nhd. Milchnapf, Milchschüssel

milchschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchschwellend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Milchschwester, ahd. gisouga* 2, sw. F. (n): nhd. Milchschwester

milchschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchschwund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchseihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchsieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchspeise -- Art Milchspeise, an. flau-t-ir, st. F. (i) Pl.: nhd. Art Milchspeise, Sahne

Milchspeise, mnd. melkspīse, F.: nhd. Milchspeise; molken, N.: nhd. »Molken«, Milch, Milchspeise, Milchprodukt; molkenspīse, molkenspise, F.: nhd. »Molkenspeise«, Milchspeise, Süßspeise, fleischlose Speise

milchspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchspur, mnd. ? spōr, spoͤr, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

milchstehlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchstehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchstraße, mhd. galaxiā, Sb.: nhd. »Galaxie«, Milchstraße; hersträze, st. F.: nhd. »Heerstraße«, Straße für das Heer, breite Landstraße, Milchstraße; herwec, st. M.: nhd. »Heerweg«, Heerstraße, breite Landstraße, Milchstraße

Milchstraße, mhd. sträze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

milchstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Milchsuppe -- Milchsuppe mit Eiern, mnd. eiersūpen*, eyersūpen, eyersūpent, N.: nhd. »Eiersuppe«, Biersuppe mit Eiern, Milchsuppe mit Eiern; eisūpen*, eysūpen, N.: nhd. Milchsuppe mit Eiern, Biersuppe mit Eiern

milchsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchtopf, mhd. milchtopf, st. M.: nhd. Milchtopf

milchtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Milchtropfen, mnd. melkesdrōpe*, melkesdrōp, M.: nhd. Milchtropfen

milchtropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchtünche, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchtunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchverarbeitung, mnd. molkwerk, N.: nhd. Milchverarbeitung

-- Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt: mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

-- Haus für Milchverarbeitung: mnd. molkenhūs, N.: nhd. »Molkenhaus«, Haus für Milchverarbeitung, Meierei

-- Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt: mnd. molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

milchversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchvieh, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchwämblein, mhd. milchwempel, milchweppel, st. N.: nhd. »Milchwämblein«, Milchdrüse, Euter

milchwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Milchwärmen -- Gefäß zum Milchwärmen, mnd. melkkētel*, melkekētel, M.: nhd. »Milchkessel«, Gefäß zum Milchwärmen

Milchwasser, ahd. skotto* 6, scotto, sw. M. (n): nhd. Schotte (M. bzw. F.), Milchwasser, Molke, Quark, Topfen

Milchwasser, mnd. heie (1), heye, hoie, hoye, N.: nhd. Molke, Milchrückstand, Milchwasser

milchwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

milchweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milchweiß, ae. meolc-hwī-t, Adj.: nhd. milchweiß

milchweiß, mhd. milchwīz, Adj.: nhd. »milchweiß«, weiß wie Milch

milchweiß, mnd. melkvār, Adj.: nhd. milchfarben, milchfarbig, milchweiß

milchweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchweiszarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milchwirtschaft -- Beschäftigter in der Milchwirtschaft, mnd. melkære*, melker, melkere, M.: nhd. Melker, Beschäftigter in der Milchwirtschaft

Milchwirtschaft -- Ertrag der Milchwirtschaft, mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

milchwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milchwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Milchzahn -- Milchzahn eines Füllens, mhd. fulzan, fulzant, st. M.: nhd. »Füllenzahn«, Milchzahn eines Füllens

Milchzahn, ahd. ? kindeszand* 1, st. M. (i): nhd. Milchzahn?

Milchzahn, mhd. milchzant, st. M.: nhd. Milchzahn

Milchzahn, mnd. kindertant*, kindertan, M.: nhd. Kinderzahn, Milchzahn; kindestant*, kindestan, M.: nhd. Kinderzahn, Milchzahn

milchzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchzauberer, mnd. molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?

Milchzaubererin, mnd. molkent· værische*, molkent· versche, molkentoversche, mulkent· versche, molkent· verersche, F.: nhd. Milchzauberin, Milchzaubererin, Milchbehexerin, Milchhexe

Milchzauberin, mnd. molkent· værische*, molkent· versche, molkentoversche, mulkent· versche, molkent· verersche, F.: nhd. Milchzauberin, Milchzaubererin, Milchbehexerin, Milchhexe

milchzauberisch, mnd. molkent· værisch***, Adj.: nhd. milchzauberisch

milchzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchzerflossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

milchzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milchzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milchzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milchzucker, mnd. melksucker, M.: nhd. »Milchzucker«, aus abgedampfter Milch hergestellter Zucker

milchzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mild -- ganz mild, mhd. almilte, Adj.: nhd. »ganz mild«

mild, idg. *mēi- (7), *mōi-, *mī-, Adj.: nhd. mild, weich, lieblich

mild, germ. *bleiþa-, *bleiþaz, *bleiþja-, *bleiþjaz, *blīþa-, *blīþaz, *blīþja-, *blīþjaz, Adj.: nhd. heiter, mild, fröhlich, freundlich; *heurja-, *heurjaz, *hiurja-, *hiurjaz, *hiura-, *hiuraz, Adj.: nhd. »geheuer«, mild, milde, lieb, vertraut; *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft; *lina-, *linaz, *linwa-, *linwaz, Adj.: nhd. sanft, weich, mild, milde, lind; *meldja-, *meldjaz, *meldi-, *meldiz, *mildja-, *mildjaz, Adj.: nhd. mild, milde, sanft, barmherzig

-- mild machen: germ. *linōn, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, mildern; *meukjan, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, weich machen, besänftigen

-- mild werden: germ. *lenþēn, *lenþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sanft werden, mild werden

mild, got. ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig; *lam-ei-s, *lamjis?, Adj. (ja): nhd. lahm, schlaff, mild, matt; *lind-, Adj. (a?): nhd. lind, mild; *mil-d-ei-s, milds, Adj. (ja): nhd. mild, freundlich; sūt-i-s 8, sūts*, Adj. (i/ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 160), Adj. (ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II): nhd. nachgiebig, mild

mild, an. blī-ð-r, Adj.: nhd. froh, freundlich, mild, lieblich; hlȳ-r (2), Adj.: nhd. warm, mild; lin-kinn-r, Adj.: nhd. mild, milde; lin-lig-r, Adj.: nhd. sanft, mild, milde; svā-s-s, Adj.: nhd. lieb, traut, eigen, süß, leiblich, wonnig, mild, gnädig

-- mild machen: an. mȳk-ja, sw. V. (1): nhd. mild machen, weich machen, lindern, besänftigen

mild, ae. blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; *dæf-t-e, *def-t-e, Adj.: nhd. mild, milde, sanft; dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; éa-þ-mō-d-līc-e, Adv.: nhd. freundlich, mild, demütig; ge-dæf-t-e, Adj.: nhd. mild, sanft; ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-tǣs-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, mild, lieb, sanft; híe-r-e (1), hío-r-e, hī-r-e, hȳ-r-e, héo-r-e, Adj.: nhd. angenehm, sanft, mild, sicher, rein; līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm; lī-þ-e-lic, Adj.: nhd. sanft, weich, mild; lī-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. sanft, weich, mild; mil-d-e, Adj. (ja): nhd. mild, gnädig, freundlich, edelmütig, sanft; mil-isc, Adj.: nhd. süß, mild; rō-w (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, mild; s-mol-t (2), Adj.: nhd. mild, still, friedlich, ruhig, sanft; s-myl-t-e, Adj.: nhd. mild, ruhig, sanft, glücklich; sœ̄f-t-e, sōf-t-e (1), Adj.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; sōf-t-e (2), Adv.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; tam, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, sanft, mild; wœ̄-þ-e, wē-þ-e, Adj.: nhd. süß, mild, angenehm

-- mild werden: ae. on-līþ-ig-an, sw. V.: nhd. nachgiebig werden, mild werden

mild, afries. mil-d-e 1, Adj.: nhd. mild, milde, wohlwollend; *mil-d-ich, Adj.: nhd. mild, milde

mild, anfrk. sen-ift-i* 2, Adj.: nhd. sanft, mild

mild, as. hol-d 20, Adj.: nhd. »hold«, ergeben (Adj.), gnädig, mild, lieb, zugetan, freundlich

mild, as. mil-d-i 36, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig, gnädig, barmherzig; *mil-d-līk?, Adj.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; mil-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig; mil-d-o* 2, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, freigebig

mild, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich; ginādhaft* 2, Adj.: nhd. gnädig, mild, barmherzig; ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm; ginādīglīhho* 3, ginādīglīcho*, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig; ginādīgo* 5, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig, schonend; glan* 1, Adj.: nhd. mild, süß; lāo* 9, Adj.: nhd. lau, lauwarm, mild, lasch, halbherzig; līhtgerni* 1, līhtigerni*, Adj.: nhd. »leicht«, sanft, mild, nachsichtig; lind (1) 9, Adj.: nhd. lind, mild, sanft, freundlich, weich; lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft; lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig; malz* (1) 2, Adj.: nhd. sanft, mild; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; mammuntīg* 1, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, milde; mammunto* 14, Adv.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, nachsichtig, sanft, schön; mammuntsam* 2, Adj.: nhd. sanft, mild, angenehm, lieblich, sanft; mammuntsamo* 1, Adv.: nhd. freundlich, sanftmütig, mild; manalami* 1, Adj.: nhd. geduldig, mild, zahm; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend; semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig; slehto (1) 9, Adv.: nhd. einfach, sanft, schlechthin, mild, ruhig; stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; swuozlīh* 6, suozlīh*, Adj.: nhd. süß, lieblich, mild, köstlich, auslegend; swuozlīhho* 5, swuozlīcho*, suozlīhho*, Adv.: nhd. süß, lieblich, liebevoll, mild, auf liebevolle Weise, angenehm, bereitwillig; swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend; weih* 42, Adj.: nhd. weich, schwach, schlaff, aufgeweicht, mild, krank

mild, ahd. miltlīhho 5, miltlīcho*, Adv.: nhd. »mild«, freigebig, reichlich

mild, mhd. gesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesüßt«, süß, mild, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; getemperet*, getempert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mild, ausgeglichen

mild, mhd. lā (2), læwe, lāw, Adj.: nhd. lau, milde, mild; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; linde (2), Adv.: nhd. weich, sanft, zart, mild, schlaff; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig

mild, mhd. miltic***, Adj.: nhd. »mild«; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; miltmüetic, Adj.: nhd. »mild«

mild, mhd. āber, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, trocken, warm, mild, milde

-- gar nicht mild: mhd. boresenfte*, borsenfte, Adj.: nhd. gar nicht mild, gar nicht sanft

-- mild machen: mhd. ermilten, ermilden, sw. V.: nhd. mild machen

mild, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich

-- sommerlich mild: mhd. sumersüeze, Adj.: nhd. »sommersüß«, sommerlich mild, lieblich

mild, mhd. unbitter*, Adj.: nhd. »unbitter«, mild; weichlich***, Adj.: nhd. »weichlich«, weich, mild; weichlīche, Adv.: nhd. »weichlich«, verweichlicht, weichlich, weich, mild, schmeichlerisch; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich

-- nicht mild: mhd. ungesüeze, Adj.: nhd. nicht süß, nicht mild, unangenehm; ungesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesüßt«, unangenehm, nicht mild

-- sehr mild: mhd. übermilte, übermilde, obirmilde, Adj.: nhd. »übermild«, sehr mild

mild, mnd. ? slich, mnd.?, Adj.: nhd. schmeichelnd, liebenswürdig, liebkosend, mild?; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

mild, mnd. līdesāmich*, lidesamich, lītsāmich, Adj.: nhd. geduldig, gelinde, mild; līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig

mild, mnd. wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt

-- nicht mild: mnd. unmildich***, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, nicht mild

mild, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildaufdämmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Milde -- an Milde übertreffen, mhd. überlinden, sw. V.: nhd. an Weisheit übertreffen, an Milde übertreffen

milde -- milde Gabe, mnd. reddelgāve, F.: nhd. milde Gabe, Almosen das dem Seelenheil zugute kommt

milde -- milde Schulerziehung, mnd. suckerūtdēlen (2), suckerūtdeilen, N.: nhd. »Zuckerausteilen«, milde Schulerziehung

-- voll Milde: mnd. sachtem˙ dichlīken*, sachtm˙ dichlīken, Adv.: nhd. voll Sanftmut, voll Milde, voll Nachsicht

milde -- milde stimmen, ahd. stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

milde -- milde stimmen, mhd. beweichen, sw. V.: nhd. erweichen, milde stimmen

milde -- milde stimmen, mnd. ōverwēken, ōverweiken, sw. V.: nhd. erweichen, milde stimmen

milde gestimmt sein (V.), ahd. irmilten* 1, sw. V. (1a): nhd. milde gestimmt sein (V.), sich wohlwollend zeigen

Milde, germ. *bleiþī-, *bleiþīn, *blīþī-, *blīþīn, sw. F. (n): nhd. Güte, Milde; *bliþisi, st. F.: nhd. Milde

milde, germ. *heurja-, *heurjaz, *hiurja-, *hiurjaz, *hiura-, *hiuraz, Adj.: nhd. »geheuer«, mild, milde, lieb, vertraut; *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft

Milde, germ. *lenþja-, *lenþjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Milde

milde, germ. *lina-, *linaz, *linwa-, *linwaz, Adj.: nhd. sanft, weich, mild, milde, lind

Milde, germ. *meldiþō, *meldeþō, *mildiþō, *mildeþō, st. F. (ō): nhd. Milde, Sanftheit

milde, germ. *meldja-, *meldjaz, *meldi-, *meldiz, *mildja-, *mildjaz, Adj.: nhd. mild, milde, sanft, barmherzig

Milde, germ. *meukiþō, *meukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Milde, Sanftheit

Milde, got. mil-d-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Milde, Herz, Mitleid; sēl-ei 8, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Tüchtigkeit, Güte, Milde; *sūt-i?, st. N. (ja?, ia?): nhd. Ruhe, Milde

milde, an. ǫr-r (1), Adj.: nhd. freigebig, milde

-- milde werden: an. hlā-n-a, sw. V. (2): nhd. lauer werden, milde werden

Milde, an. eir (1), st. F. (ō): nhd. Gnade, Milde, Hilfe

milde, an. -gæf-r, Adj.: nhd. gut, tüchtig, milde, angenehm; hlæ-r, Adj.: nhd. milde, warm; hȳ-r-r, Adj.: nhd. milde, froh, freundlich, zum Hauswesen passend

Milde, an. lin-kind, lin-king, st. F. (ō): nhd. Milde; lin-kinn-i, F.: nhd. Milde

milde, an. lin-kinn-r, Adj.: nhd. mild, milde; lin-lig-r, Adj.: nhd. sanft, mild, milde

Milde, an. vær-a (1), sw. F. (n): nhd. Behaglichkeit, Ruhe, Milde; vær-ð, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Milde

milde, ae. *dæf-t-e, *def-t-e, Adj.: nhd. mild, milde, sanft

Milde, ae. *dæf-t-u, *def-t-u, st. F. (ō): nhd. Milde, Sanftmut

milde, ae. dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; éa-þ-mō-d, éa-d-mō-d, Adj.: nhd. freundlich, milde, demütig

Milde, ae. éa-þ-mō-d-nės-s, éa-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung

milde, ae. éa-þ-mœ̄-d-e, Adj.: nhd. freundlich, milde, demütig

Milde, ae. éa-þ-mœ̄-d-u, F.: nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; ge-dæf-t-u, F.: nhd. Milde, Sanftmut

milde, ae. ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich

Milde, ae. s-myl-t-nės-s, s-myl-t-nės, st. F. (jō): nhd. Ruhe, Stille, Sanftheit, Milde; wœ̄-þ-nės-s, wœ̄-þ-nės, wē-þ-nės-s, wē-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Milde, Sanftheit

milde, afries. mil-d-e 1, Adj.: nhd. mild, milde, wohlwollend; *mil-d-ich, Adj.: nhd. mild, milde

Milde, afries. mil-d-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Milde; sēf-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut, Sanftmütigkeit

Milde, anfrk. *mil-d-i?, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit; sen-iht-i* 1, st. F. (ī): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut

milde, as. līth-i 2, Adj.: nhd. gelinde, milde, gnädig, lind

Milde, ahd. antlāzida* 4, st. F. (ō): nhd. Erlass, Nachsicht, Milde, Vergebung; ērēnti* 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit, Gnade, Milde, Erbarmen; gināda 309?, st. F. (ō): nhd. Gnade, Barmherzigkeit, Versöhnung, Erbarmung, Güte, Milde, Gabe, Gnadengabe, Erbarmen, Beistand; heitarī* 11, heitarīn*, st. F. (ī): nhd. Helle, Klarheit, Heiterkeit, Milde, heiteres Wetter; līhtgernī* 1, līhtigernī*, st. F. (ī): nhd. »Leichtheit«, Sanftheit, Milde, Nachsichtigkeit; lindī* 1, st. F. (ī): nhd. Lindheit, Sanftheit, Milde

milde, ahd. lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig

Milde, ahd. mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen

milde, ahd. mammuntīg* 1, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, milde

Milde, ahd. mammuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Milde, Sanftmut, Zärtlichkeit, Annehmlichkeit; mammuntsamī* 2, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Lieblichkeit; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit; miltida 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mitleid, Milde, Barmherzigkeit; semftī* 5, samftī*, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Bequemlichkeit, Sanftmut, Milde, Nachsicht, Möglichkeit; slehtida 2, st. F. (ō): nhd. Milde, Güte, Glätte, Fläche, Oberfläche, Ebene; swuozī* 56, suozī, st. F. (ī): nhd. Süße, Süßigkeit, Lieblichkeit, Köstlichkeit, Anmut, Milde, Freundlichkeit, Wonne, Annehmlichkeit, Labsal, Wohlgeruch, Duft; swuoznissi* 3, suoznissi*, st. N. (ja): nhd. Lieblichkeit, Süße, Milde, Liebe, Köstliches, Liebliches

Milde, ahd. milta* 1, st. F. (ō): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit; miltnissa* 2, st. F. (jō): nhd. »Milde«, Sanftmut, Gnade, Barmherzigkeit; miltnissi* 1?, miltnassi*, st. N. (ja): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Wohltat; miltnissī* 1?, miltnassī*, st. F. (ī): nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Wohltat

milde, ahd. welk* 20, welc*, welh*, Adj.: nhd. weich, milde, feucht, welk

Milde, ahd. welkī* 1, st. F. (ī): nhd. Milde, Weichheit

milde, mhd. ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft; ōtmüeticlich*, ōtmüeteclich, Adj.: nhd. demütig, milde, gütig; ōtmüeticlīche*, ōtmüeteclīche, Adv.: nhd. demütig, milde, gütig

Milde, mhd. diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte; ebene (1), eben, st. F.: nhd. Ebene, Niederung, Gleichmäßigkeit, Ausgeglichenheit, Milde, Ebenmaß

Milde, mhd. genædicheit*, genædikeit, gnādicheit, genædecheit, st. F.: nhd. Gnade, Nachsicht, Milde, Gewogenheit, Barmherzigkeit, Güte; getwedigheit, st. F.: nhd. Sanftmut, Milde; guotwillicheit*, guotwillikeit, güetwillicheit, gūtwillicheit, guotwillekeit, st. F.: nhd. Freigiebigkeit, Großmut, Wohlwollen, Gewogenheit, Milde

milde, mhd. kürre, kurre, kurre, kirre, mmd., Adj.: nhd. zahm, milde, gefügig, nachgiebig

Milde, mhd. līhtsenfte, st. F.: nhd. Nachsicht, Milde; līhtsenfticheit*, līhtsenftekeit, līhtsenftecheit, st. F.: nhd. Nachsicht, Milde

milde, mhd. linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein

Milde, mhd. linde (3), linte, st. F.: nhd. »Linde«, Lindheit, Weichheit, Milde, Wohltat

milde, mhd. lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen; lüeme (1), Adj.: nhd. matt, sanft, milde

milde, mhd. lā (2), læwe, lāw, Adj.: nhd. lau, milde, mild; līhtsemfte, līhtsenfte, Adj.: nhd. nachsichtig, nachgiebig, milde

Milde, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde

milde, mhd. āber, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, trocken, warm, mild, milde

milde, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm

Milde, mhd. senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit

milde, mhd. senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt; süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; süezic*, süezec, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclich*, süezeclich, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich

-- milde gesinnt: mhd. senftgemuot, Adj.: nhd. sanftmütig, milde gesinnt; senftmüetic*, senftmüetec, semftmüetec, sanftmüetec, senftmüetic, sanftmüetic, senftmūtic, sanftmūtic, Adj.: nhd. sanft, milde gesinnt, sanftmütig

milde, mhd. weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; welc, welch, wilch, Adj.: nhd. feucht, lau, weich, milde, gelinde, welk; woltætic, woletætic, waletætic, waltætic, Adj.: nhd. wohltätig, milde, rechtschaffen

Milde, mhd. zamunge, st. F.: nhd. Milde

milde, mhd. zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

milde, mnd. düldich, duldich, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig

Milde, mnd. düldichhēt*, düldichēt, duldicheit, F.: nhd. »Geduldigkeit«, Geduld, Milde, Nachsicht

milde, mnd. düldichlīk*, duldichlik, mnd.?, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; düldichlīken, duldichliken, Adv.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig

-- milde Spende: mnd. bēdelspende, beddelspende, F.: nhd. milde Spende, erbettelte Spende, Schenkung

-- milde Stiftung: mnd. bat (2), N.: nhd. Bad, Seelenbad, milde Stiftung

milde, mnd. gōdertērenlīk, Adj.: nhd. gutartig, freundlich, gütig, milde

Milde, mnd. gōtlichēt, gōtlicheit, götlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gūdertērenhēt, gūdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde; gūdertērichhēt*, gūdertērichheit*, gūdertīrichhēt*, gūdertīrichheit*, gūdertēricheit, gūdertērichēt, gūdertīricheit, gūdertīrichēt, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes; gūdertērlīchēt, gūdertērlīcheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

milde, mnd. gūdertērlīke, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig; gūdertērlīken, guderterliken, Adv.: nhd. gutartig, freundlich, milde, gütig

-- milde Gabe: mnd. hantrēkinge, hantreikinge, F.: nhd. Handreichung, Hilfeleistung, Hilfe, Unterstützung, Armenunterstützung, Almosen, milde Gabe, Zahlung; kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

-- milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot: mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

-- milde Stiftung: mnd. gōdeshūs, N.: nhd. Gotteshaus, Kirche, Kloster, Stift, Erzstift, milde Stiftung, Haus das Kranke beherbergt, Haus das Arme beherbergt

Milde, mnd. gesāthēt, gesātheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde

milde, mnd. gesātich***, Adj.: nhd. gesetzt, ruhig, milde

Milde, mnd. gesātichhēt*, gesātichēt, gesāticheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde; gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōdertērenhēt, gōdertērenheit, F.: nhd. Gutartigkeit, Freundlichkeit, Umgänglichkeit, Güte, Milde, Eigenschaft Gottes

milde, mnd. gāvericht, gāverichter, Adj.: nhd. gabenreich, milde, wohltätig; gedüldich, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; genēdich (1), gnēdich, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; genēdichlīken, gnēdichlīken, Adv.: nhd. gnädig, huldvoll, günstig, erbarmend, milde; gesāt (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ruhig, milde, still, sanft, gesetzt

milde, mnd. lichtlīken (1), lichtelīken, Adv.: nhd. mit Leichtigkeit, vielleicht, milde, sanft; līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; lindich***, Adj.: nhd. lindig, linde, milde

Milde, mnd. lindichhēt*, lindichēt, lindicheit, F.: nhd. Milde, Nachgiebigkeit

milde, mnd. mēdelīdich (1), medelidich, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde; mēdelīdich (2), medelidich, Adv.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde

Milde, mnd. mētichhēt*, mētichēt, mēticheit, F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Mäßigung, Zurückhaltung, Milde, Lauheit; mētinge (2), F.: nhd. Milde

milde, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig

Milde, mnd. milde (2), F.: nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Güte, Mildherzigkeit, Freigebigkeit, Mildtätigkeit

milde, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

Milde, mnd. sachtehēt*, sachthēt, sachtheit, F.: nhd. Sanftmut, Weichheit, Zartheit, Milde, Milderung, Erleichterung

Milde, mnd. sachtem· dichhēt*, sachtm· dichēt, sachtm· dicheit, sechtm· dichēt, sechtm· dicheit, segmodigheit, samftm· dichēt, samftm· dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht

milde, mnd. sachtem· dichlīk***, Adj.: nhd. sanftmütig, milde; sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig

milde, mnd. sachtemētich***, Adj.: nhd. sachte, sanft, milde; sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig; sachtemōde, sachtmōde, sagmude, samftemude, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gütig; sachtem· delīk***, Adj.: nhd. milde, gelassen; sachtem· delīke*, sachtm· delīke, Adv.: nhd. milde, gelassen; sachtem· delīken*, sachtm· delīken, Adv.: nhd. milde, gelassen; sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; sachtem· dich (2), sachtm· dich, Adv.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, gnädig

Milde, mnd. sachtenisse*, sachtnisse, F.: nhd. Milde, Linderung, Erleichterung, Trost, Ruhe, Windstille; sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

milde, mnd. sochte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, milde

Milde, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

milde, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, suͤte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger); s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

Milde, mnd. s· thertichhēt*, s· therticheēt, s· therticheit, sōtherticheit, F.: nhd. »Süßherzigkeit«, Wohlwollen, liebevolle Gesinntheit, Milde, Gunst; s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit; stille (1), F.: nhd. Stille, Ruhe, Sanftheit, Milde, Lautlosigkeit

milde, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

Milde, mnd. s· verhēt, s· verheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit
-- göttliche Milde: mnd. s· telichēt*, s· tlichēt, s· tlicheit, F.: nhd. göttliche Güte, göttliche Milde

milde, mnd. vorsātich (2), Adj.: nhd. wohlwollend, versöhnlich, milde; wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt; wēklīk*, wēklik, mnd.?, Adj.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; wēklīke*, wēklik, mnd.?, Adv.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; woldēdich*, mnd.?, Adj.: nhd. wohltätig, brav, milde, freundlich, gütig, freigebig
-- milde Wärme: mnd. wlachēt*, wlacheit, mnd.?, F.: nhd. laue Wärme, milde Wärme

milde, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

milde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milden -- Verwaltung von milden Stiftungen, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

milden -- Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen, mnd. karitātenambacht, kartātenambacht, karitātenammecht, karitātenammet, karitātenampt, karitātambacht, N.: nhd. klösterliches Almosenamt, Verwaltungsstelle der milden Gaben und Stiftungen

milden, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

milden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

milder -- milder Winter, mnd. pāschewinter, paskewinter, M.: nhd. milder Winter

milder -- milder Winter, mnd. slīwinter, M.: nhd. milder Winter, regnerischer Winter

milder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mildere -- für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

milderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mildern -- sich mildern, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

mildern (), mhd. ? milteren*, miltern, sw. V.: nhd. »mildern« (?)

mildern, germ. *linōn, germ.?, sw. V.: nhd. mild machen, mildern

mildern, ae. ā-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, zurückgehen, zusammenbrechen, fallen, verzichten, mildern

mildern, ahd. antlāzōn* 4, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, erlassen (V.), gestatten, erquicken, mildern, besänftigen; gilokkōn* 8, gilockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, lindern, mildern, besänftigen; gilukken* 1?, gilucken*, sw. V. (1a): nhd. mildern, beschwichtigen, verlocken; līhtirōn* 3, sw. V. (2): nhd. erleichtern, mildern; linden* 3, sw. V. (1a): nhd. lindern, mildern, mäßigen, besänftigen, schmeicheln, umwerben

mildern, mhd. gelīhten, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; gelīhteren*, gelīhtern, sw. V.: nhd. leicht machen, erleichtern, mildern; gemilderen, gemildern, sw. V.: nhd. mildern, sich mildern; gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen
-- sich mildern: mhd. gemilderen, gemildern, sw. V.: nhd. mildern, sich mildern; gemilteren*, gemiltern, sw. V.: nhd. sich mildern, zahm werden

mildern, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; senftigen, sempftigen, sw. V.: nhd. besänftigen, Freude verschaffen, beruhigen, mildern, glätten; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten

mildern, mhd. verzerten, ferzerten*, sw. V.: nhd. verweichlichen, verzärteln, mildern, lindern; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

mildern, mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

mildern, mnd. lichten (2), līchten, sw. V.: nhd. »lichten« (V.) (2), leichter machen, leicht machen, von Ladung (F.) (1) befreien, erleichtern, tragbar machen, mildern; māten (1), sw. V.: nhd. mäßigen, besänftigen, mildern, Maß bestimmen; mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; relaxēren, sw. V.: nhd. mildern, erleichtern

mildern, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern; sachtigen (1), sechtigen, samftigen, seftigen, sw. V.: nhd. sanft machen, mildern, lindern, besänftigen; slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; temperēren, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen (im gehörigen Verhältnis), mäßigen, mildern; temperen, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen (im gehörigen Verhältnis), mäßigen, mildern

mildern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

mildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mildern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildernd, ahd. lāhhituomlīh* 1, lāchituomlīh*, Adj.: nhd. ärztlich, mäßigend, heilend, mildernd, lindernd

Milderung -- Milderung einer Strafe, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Milderung, mhd. senfterunge, st. F.: nhd. Linderung, Milderung, Mäßigung

Milderung, mnd. entsachtinge, ensachtinge, F.: nhd. Erleichterung, Linderung, Milderung

Milderung, mnd. linderinge, F.: nhd. Linderung, Milderung, Erleichterung

Milderung, mnd. sachtehēt*, sachthēt, sachtheit, F.: nhd. Sanftmut, Weichheit, Zartheit, Milde, Milderung, Erleichterung; sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit; sachtinge, F.: nhd. Sänftigung, Linderung, Erleichterung, Besserung, Herabsetzung, Milderung

Milderung, mnd. vörlichtinge*, vorlichtinge, F.: nhd. Erleichterung, Abhilfe, Trost, Milderung, Erniedrigung, Geringschätzung, Wertminderung, Herabsetzung, Verharmlosung, Abschwächung, Verächtlichmachung, Kränkung; vörquickinge*, vorquickinge, vorquickyngh, F.: nhd. Auferweckung, Erquickung, Labung, Stärkung, Unterstützung, Entspannung, Erholung, Milderung, Besänftigung, Linderung; vörsachtinge*, vorsachtinge, F.: nhd. Milderung, Linderung, Besänftigung; vörsechtinge, vorsechtinge, F.: nhd. Milderung, Linderung, Besänftigung

milderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milderungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milderungsumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milderungumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildes -- mildes Gemüt, mhd. ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

mildfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mildgebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildgebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mildgeröthet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mildgesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mildgnädig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mildgütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildhausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mildheit, mhd. miltheit, mildeheit, st. F.: nhd. Mildheit

mildheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mildheortness, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildherzig, mnd. göthertich, gōthartich, gūthertich, Adj.: nhd. gutherzig, gerechtdenkend, wohlgesinnt, mildherzig

mildherzig, mnd. mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

mildherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mildherzigkeit, mnd. milde (2), F.: nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Güte, Mildherzigkeit, Freigebigkeit, Mildtätigkeit; mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

mildherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mildig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mildigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mildigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mildigkeit, mhd. milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum

mildigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mildigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildiglich, mhd. milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig

mildiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mildiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildlich, mhd. miltlich, Adj.: nhd. »mildlich«, freigiebig; miltlīche*, miltlīch, Adv.: nhd. »mildlich«, gütlich

mildlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mildlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildling, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

mildmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildredend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mildreich, mhd. milterīche, Adj.: nhd. mildreich, freigiebig

mildreich, mnd. miltrīk, Adj.: nhd. »mildreich«, gnadenvoll

mildreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mildsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mildtätig, mnd. milde (1), Adj.: nhd. »milde«, gnädig, zugeneigt, fürsorgend, gütig, freigebig, freundlich, mildtätig, wohltätig, barmherzig, fromm, liebevoll, liebreich, herzlich, innig, liebenswürdig; mildelīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīk***, Adj.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig; mildichlīken, Adv.: nhd. gnädig, gütig, wohlwollend, barmherzig, mildherzig, freigebig, mildtätig, wohltätig, freundlich, herzlich, innig

mildtätige -- mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen, mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

Mildtätigkeit, ahd. elimuosina 3, st. F. (ō): nhd. Almosen, Mildtätigkeit, Barmherzigkeit

Mildtätigkeit, mhd. tugentspenden, st. N.: nhd. Mildtätigkeit

Mildtätigkeit, mnd. milde (2), F.: nhd. »Milde«, Barmherzigkeit, Güte, Mildherzigkeit, Freigebigkeit, Mildtätigkeit; mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

mildthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mildthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mildthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mildväterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mildzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miling, nhd.: nhd. ; L.: DW

militär, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Militärgerichtsbarkeit -- Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, mnd. profōs, profoes, prophos, prouois, profās, profaes, profāze, profatze, M.: nhd. Vorgesetzter in einer Heerschar, Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, Schultheiß, Profos

Militärgewalt -- höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

militärisch -- militärisch besetzen, mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

militärisch -- militärisch verteidigen, mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor

Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

militärisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

militärische -- militärische Bewachung eines Landesabschnitts, mnd. lanth· de, lanthoede, lanthouide, lanthoyde, lanthode, lanthude, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr; lanthouw*, lanthouwe, lanthauwe, lanthawe, F.: nhd. Landeshut, Behütung des Landes, militärische Bewachung eines Landesabschnitts, Grenzwehr

militärische -- militärische Hilfe, anfrk. trustis* 13 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, militärische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

militärischen -- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

militärischen -- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben, mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

militärischer -- höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

militärischer -- militärischer Anführer, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

militärischer -- militärischer Verlust, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

militärisches -- militärisches Kleidungsstück, mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

militärisches -- militärisches Signal, mnd. vīenttēken, vīentteiken, vianttêken, N.: nhd. Zeichen zum Angriff, militärisches Signal

militz, nhd.: nhd. ; L.: DW

miliz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miliz, nhd.: nhd. ; L.: DW

milliarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

millich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milling, nhd.: nhd. ; L.: DW

million, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

millionär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

millionenfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

millionenfältig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

millionenmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

millionenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

millioner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

millionste, nhd.: nhd. ; L.: DW

millionstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

millionte, nhd.: nhd. ; L.: DW

milliontel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milréis, mnd. milrēse, F.: nhd. Milréis, eine portugiesische Münzeinheit

Milseburg -- Oppidum Milseburg, germ. Melokabos, gr.-germ.?, ON: nhd. Oppidum Milseburg

miltaskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

milte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milthau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milvus -- falco milvus, an. (gleð-a, sw. F. (n): nhd. Weihe (M.), (falco milvus))

Milz, idg. *spelĝhen?, *spelĝhā?, *spelĝh-?, *splenĝh-?, *splĕ̄ĝh-?, Sb.: nhd. Milz

Milz, germ. *meltja, *meltjam, st. N. (a): nhd. Milz; *meltja-, *meltjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Milz; *meltō-, *meltōn, *melta-, *meltan, sw. M. (a): nhd. Milz

Milz, got. *mil-t-i, st. F. (i?): nhd. Milz

Milz, an. milt-a, st. N. (a): nhd. Milz; milt-i, st. N. (ja): nhd. Milz; mjal-t-i, sw. M. (n): nhd. Milz

Milz, ae. mil-t, M.: nhd. Milz; mil-t-e, sw. F. (n): nhd. Milz

Milz, afries. mil-t-e 2, F.: nhd. Milz

Milz, ahd. krā 2, st. M. (ja?, wa?): nhd. Milz, Gekröse; lentinbrāto* 33, lentibrāto, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Lendenbraten, Niere, Milz; milz 3, st. N. (a): nhd. Milz; milza 2, st. F. (ō?), sw. F. (n)?: nhd. Milz; milzi 43, st. N. (ja): nhd. Milz; *milzi, lang., st. N. (ja)?: nhd. Milz

Milz, mhd. milz, sw. N., st. N.: nhd. Milz; milze, st. N.: nhd. Milz

Milz, mnd. milte, F.: nhd. Milz

milz, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Milzader, mhd. milzāder, sw. F.: nhd. Milzader

Milzader, mnd. milteādere, miltādere, milthādere, F.: nhd. Milzader, Armvene, Handvene, Hauptvene der Hand

milzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milzausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milzbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milzbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milzbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milzfarn -- Brauner Milzfarn, ahd. steinbrehha* 18, steinbrecha, sw. F. (n): nhd. Steinbrech (eine Pflanze), Knollengeißbart, Brauner Milzfarn; steinfarn 43, steinfarm, steinfar*, st. M. (a?): nhd. Steinfarn, Brauner Milzfarn; widartāt* 2, ahd.?, st. F. (i): nhd. Brauner Milzfarn, Widertonmoos

milzfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

milzkrank, mhd. milzsühtic, Adj.: nhd. »milzsüchtig«, milzkrank, hypochondrisch

milzkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milzkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milzmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

milzpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milzplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

milzsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

milzstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

milzstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milzsucht, mnd. korteribbe, F.: nhd. Milzsucht

milzsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

milzsüchtig, mhd. milzsühtic, Adj.: nhd. »milzsüchtig«, milzkrank, hypochondrisch

milzsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

milzverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

milzweh, nhd.: nhd. ; L.: DW

milzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Milzzerschneidung, afries. mil-t-e-skrē-d-ene 2, mil-t-a-skrē-d-ene, F.: nhd. Milzzerschneidung

Mimer, mnd. mimære***, mimer***, M.: nhd. »Mimer«

Mimerei, mnd. mimærīe*, mimerīe, F.: nhd. »Mimerei«

mimisch, ahd. skernlīh* 8, scernlīh*, skirnlīh*, Adj.: nhd. spöttisch, schauspielerisch, mimisch, possenhaft

mimische -- mimische Darstellung, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

min, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

min, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Minden -- aus Minden stammend, mnd. mindisch*, mindesch, mindersch, Adj.: nhd. »mindisch«, aus Minden stammend

minder -- eine Art minder guter Wolle, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle

minder dauerhaft (Leder), mnd. warmgār*?, warmgar, mnd.?, Adj.: nhd. »warmgar«?, bloß mit Lohe und in warmem Wasser bereitet (Leder), minder dauerhaft (Leder)

minder, germ. *minni-, *minniz, Adv.: nhd. weniger, minder

minder, got. mi-n-s 4, Adv. (Komp.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B1): nhd. minder, weniger, geringer

minder, afries. mi-n-n 13, mi-n, Adv.: nhd. minder, weniger

minder, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; minnira* 1 und häufiger?, Adv.: nhd. minder, weniger

minder, mhd. min (2), Adv.: nhd. weniger, minder

minder, mhd. minner (1), minre, minder, Adv.: nhd. »minder«, geringer, kleiner, weniger

minder, mnd. minner (2), Adv.: nhd. »minder«, weniger

minder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minder, nhd.: nhd. ; L.: DW

minderartige -- eine minderartige Wollart, mnd. pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

minderausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minderbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minderbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minderbruder, mhd. minnerbruoder, M.: nhd. »Minderbruder«, Minorit, Franziskaner

minderbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindere -- mindere Biersorte für Landarbeiter, mnd. seibēr*, seybēr, N.: nhd. »Seibier«, mindere Biersorte für Landarbeiter

mindere, germ. *laisi-, *laisiz, Adj. (Komp.): nhd. mindere, wenigere, geringere; *minnizō-, *minnizōn, *minniza-, *minnizan, sw. Adj.: nhd. mindere, kleinere

mindere, afries. mi-n-n-era 31, mi-n-ra, Adj.: nhd. jüngere, kleinere, wenigere, mindere

mindere, as. mi-n-n-iro* 3, Adj. (Komp.): nhd. mindere, kleinere

mindere, ahd. aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?; minniro 52, Adj. Kompar.: nhd. mindere, kleinere, geringere, weniger, jüngere

mindereinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minderen -- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist, mhd. halphërre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

minderen -- Weltgeistlicher minderen Grades, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

minderer -- Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung, mnd. schēpesbēr, N.: nhd. »Schiffsbier«, Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung

minderer -- Hering von minderer Qualität, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sŏ̄mmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

minderer -- Pelzsorte minderer Güte, mnd. samtvanc, samvanc, M.: nhd. Pelzsorte minderer Güte, unsortierte Fellsorte?

minderer -- Pelzwerk minderer Gattung, mnd. schēvenisse, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

minderer -- Tuchsorte von minderer Qualität, mnd. ringewant, N.: nhd. Tuchsorte von minderer Qualität

minderer -- von bestimmter minderer Qualität, mnd. portowesich*, portowesk, Adj.: nhd. von bestimmter minderer Qualität

minderer -- Ware von minderer Qualität, mhd. dorfwerc, st. N.: nhd. »Dorfwerk«, Ware von minderer Qualität

Minderer, mnd. minnere (2), minner, M.: nhd. »Minderer«, niedrig Gestellter, Unbedeutender, Schwächerer

Minderer, mnd. minnære* (2), minner, minre, M.: nhd. Minderer, Verminderer

minderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mindererertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mindergewicht, mnd. minwicht, F.: nhd. Mindergewicht

minderhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minderheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minderheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minderjaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderjaehrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderjaehrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderjaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderjahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderjährig, afries. un-jē-r-och 25, un-jē-r-ich, un-iē-r-och, Adj.: nhd. unmündig, minderjährig

minderjährig, mnd. minjārich, Adj.: nhd. minderjährig; minnerjārich, minderjārich, minnerjārinc, Adj.: nhd. minderjährig

minderjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minderjähriges -- minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund, mnd. mündel, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündellīn*, mündelīn, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündelinc, müntlinc, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund

minderjährigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mindermächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mindern -- sich mindern, got. mi-n-z-n-an 3, sw. V. (4): nhd. abnehmen, sich mindern

mindern -- sich mindern, afries. mi-s-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. verunglücken, sich mindern

mindern -- Wert mindern, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

mindern, idg. *mei- (5), V.: nhd. mindern, verkleinern; *mineu-, Adj.: nhd. mindern, verkleinern

mindern, germ. *mi-, V.: nhd. mindern, vermindern, verkleinern, verringern

mindern, anfrk. gi-mi-n-s-on* 1?, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern; mi-n-s-on* 1, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern

mindern, ahd. giminnirōn* 7, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, zerbrechen, zerreißen, zerkleinern, abschwächen; gitouben* 1, sw. V. (1a): nhd. mindern, verdünnen, vermindern, abschwächen; irlīhten* 2, sw. V. (1a): nhd. erleichtern, mindern, Erleichterung verschaffen; irtoubēn* 1, sw. V. (3): nhd. schwinden, mindern, fade werden, schal werden; minnirōn* 11, sw. V. (2): nhd. mindern, vermindern, verringern, verkleinern, kleiner werden, klein machen, geringer machen

mindern, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern; entnihten, sw. V.: nhd. zunichte machen, entwerten, vermindern, mindern; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen; erminneren*, erminnern, sw. V.: nhd. geringer machen, mindern, erleichtern

mindern, mhd. gebœseren*, gebœsern, sw. V.: nhd. schlechter machen, verschlechtern, mindern, im Wert mindern; geminneren, geminnern, gemindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, verringern, erleichtern; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

-- im Wert mindern: mhd. gebœseren*, gebœsern, sw. V.: nhd. schlechter machen, verschlechtern, mindern, im Wert mindern

mindern, mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden

-- sich mindern: mhd. lücken (1), sw. V.: nhd. Lücke machen, durchbrechen, lückenhaft werden, sich mindern

mindern, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

mindern, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden; verlützelen*, verlützeln, ferlützelen*, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, mindern; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

mindern, mnd. minnen (3), mnd.?, sw. V.: nhd. mindern, vermindern; minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

mindern, mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

mindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mindern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mindernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindersaechsisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderstandsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindertheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minderung -- Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Minderung -- zahlenmäßige Minderung, mnd. sīdinge, sidinge, siddinge, F.: nhd. Bodensenke, Niederung, zahlenmäßige Minderung, Herabsetzung

Minderung, afries. *mi-n-r-inge, st. F. (ō): nhd. Minderung

Minderung, ahd. minnirunga* 3, st. F. (ō): nhd. Minderung, Verminderung, Verlust

Minderung, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz; abeslahunge 1, st. F.: nhd. »Abschlagung«, Abzug, Minderung, Gewässerableitung

Minderung, mhd. krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Minderung, mhd. līhterunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Leichterung«, Erleichterung, Minderung; minnerisse, st. F., st. M.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung; minnerunge, st. F.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung, Verletzung

Minderung, mnd. afslach (1), M.: nhd. »Abschlag«, Minderung, Abtrag, Schädigung, Abnahme, Verminderung; aftoch, M.: nhd. Abzug, Abreise, Minderung, Abtrag, Schade, Schaden (M.); bīswēke, bīsweke, bīswīke, F.: nhd. Beeinträchtigung, Nachteil, Minderung, Schädigung

Minderung, mnd. ingebrēke, N., M.: nhd. Abbruch, Minderung

Minderung, mnd. minnernisse, minrenisse, F.: nhd. Minderung, Herabsetzung

minderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minderungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minderungsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minderverbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minderwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minderwertig -- für minderwertig halten, mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für

minderwertig -- minderwertig machen, mnd. vörargen*, vorargen, vorergen, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen,

schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

minderwertig (Münzen), mnd. kopperen, koppern, kōperen, kupperen, kuppern, Adj.: nhd. kupfern (Adj.), aus Kupfer bestehend, aus einer Kupferlegierung bestehend, minderwertig (Münzen)

minderwertig, ahd. smāhi* 33, Adj.: nhd. verächtlich, klein, gering, unbedeutend, minderwertig, erniedrigt, verächtlich, verworfen

minderwertig, mhd. bastart (2), Adj.: nhd. unecht, minderwertig; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

minderwertig, mhd. veigegemuot*, feigegemuot*, veigegemout, feigegemout*, Adj.: nhd. minderwertig; velliclich*, velleclich, felliclich*, felleclich*, Adj.: nhd. minderwertig, hinfällig

minderwertig, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

minderwertig, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

minderwertig, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein; straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend -- als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

minderwertige -- eine minderwertige Biersorte, mnd. hüppinc, hüppic*, F.: nhd. eine minderwertige Biersorte

minderwertige -- eine minderwertige Hunderasse, mnd. hofwārt, hovert, M.: nhd. »Hofwart«, Hofaufseher?, Hofhund, eine minderwertige Hunderasse

minderwertige -- eine minderwertige Salzsorte, mnd. pīpæresolt*, pīpersolt, N.: nhd. »Pfeifersalz«, eine minderwertige Salzsorte

minderwertige -- eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, mnd. poppele* (3), popele*, popelin, poppe, poppelen, poppen, N.: nhd. eine Art Pelzwerk, eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, Brack

minderwertige -- eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch, mnd. ? rawert, rawart, Sb.: nhd. eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch?

minderwertige -- eine minderwertige Wollsorte, mnd. kimwulle, F.: nhd. eine minderwertige Wollsorte

minderwertige -- minderwertige Fischware, mnd. vrater, Sb.: nhd. minderwertige Fischware

minderwertige -- minderwertige Flachssorte, mnd. pāgegūt, paigut, peygūt, N.: nhd. minderwertige Flachssorte

minderwertige -- minderwertige Goldmünze, mnd. knapkōke, knepkōke, M.: nhd. kleiner harter Kuchen, Plätzchen, Fladenkuchen, minderwertige Goldmünze

minderwertige -- minderwertige Kerze aus schwarzem Talg, mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

minderwertige -- minderwertige Nahrung, mnd. quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.)

minderwertige -- minderwertige Sorte Muskatnuss, mnd. rumpe, F.: nhd. minderwertige Sorte Muskatnuss

minderwertige -- minderwertige Traube, ahd. hūniska* 1 und häufiger, hūnisca, Adj.=F.: nhd. Bauernweinbeere, hunnische Bauernweinbeere, heunische Traube, minderwertige Traube

minderwertige -- minderwertige Wollart, mnd. pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?

minderwertige -- minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird, mnd. kamwulle, F.: nhd. »Kammwolle«, minderwertige Wolle die durch Auskämmen gewonnen wird

minderwertige -- minderwertige Wolle, mnd. klatwulle, F.: nhd. verfilzte Wolle, grobe Wolle, minderwertige Wolle

minderwertige -- minderwertige Wolle, mnd. stēkelhār, N.: nhd. Stichelhaar, minderwertige Wolle

minderwertige -- vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. klippincvel, N.: nhd. vom Fell abgeschorene minderwertige Wolle

minderwertige -- vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle, mnd. kniplinc, N.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle; knippinc (2), Sb.: nhd. vom Fell oder Tuch abgeschorene minderwertige Wolle

minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. locke (1), lok, F.: nhd. Locke, Haarlocke, Kopfhaar, künstliches Haarteil, minderwertige Wolle (Bedeutung örtlich beschränkt), Abfallwolle (Bedeutung örtlich beschränkt), gekräuselter Blattansatz an der Wurzel des Weinstocks (Bedeutung örtlich beschränkt)

minderwertigen -- Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz, mhd. huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz

minderwertigen -- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

minderwertigen -- eine Sorte minderwertigen Wachses, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

minderwertiger -- an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf, mnd. vlaktorf, M.: nhd. an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf

minderwertiger -- minderwertiger Faden, mnd. ? morwarp, M.: nhd. minderwertiger Faden?

minderwertiger -- minderwertiger Hering, mnd. holhērinc, M.: nhd. minderwertiger Hering

minderwertiger -- minderwertiger Hering, mnd. pīpehērinc*, pīphērinc*, pīphārinc pipharink, M.: nhd. »Pfeifhering«, minderwertiger Hering

minderwertiges -- bestimmte Sorte minderwertiges Wachs, mnd. ? stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

minderwertiges -- ein minderwertiges Bier, mnd. viseltei, viseltey, Sb.: nhd. ein minderwertiges Bier

minderwertiges -- Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

minderwertiges -- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht, mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

minderwertiges -- minderwertiges Brot, mnd. missebrōt*, mīsebrōt, mīsbrōt, N.: nhd. schlechtes Brot, minderwertiges Brot

minderwertiges -- minderwertiges Fleisch, mnd. sūvlēsch, sūvleisch, N.: nhd. »Saufleisch«, Fleisch einer Sau, minderwertiges Fleisch

minderwertiges -- minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

minderwertiges -- minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird, mnd. plōchkleppære*, plōchklöpper, M.: nhd. »Pflugklepper«, minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird

minderwertiges -- minderwertiges Zeug, mnd. klippærewerk*, klipperwerk, N.: nhd. minderwertiges Zeug

minderwertiges -- Strohfutter als minderwertiges Viehfutter, mnd. strōvōder, N.: nhd. Strohfutter als minderwertiges Viehfutter

minderwertiges -- zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk, mnd. döinisse*, döynisse, döyenisse, F.: nhd. zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk

Minderwertiges, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Minderwertiges, mnd. schēve (1), scheve, F., N.?: nhd. Schäbe, die beim Brechen (N.) und

Hecheln (N.) abfallenden Splitter des Flachses, Geringfügiges, Minderwertiges, Splitter, Makel

Minderwertigkeit -- moralische Minderwertigkeit, mnd. vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit

Minderwertigkeit, mhd. veige (2), feige*, st. F.: nhd. Minderwertigkeit, Todesnot

Minderwertigkeit, mnd. sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

minderwichtig -- minderwichtig machen, mnd. randen, sw. V.: nhd. »randen«, durch Beschneiden des Randes an Gewicht reduzieren (bei Münzen), minderwichtig machen

minderwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minderzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mindest, ahd. minnist* 1, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten

mindest, mhd. allerminnest (2), Adv.: nhd. »allermindest«, mindest

mindest, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

mindest, mnd. minnest, minst, Adv.: nhd. »mindest«, am wenigsten

mindest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindest, nhd.: nhd. ; L.: DW

mindestbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mindeste, germ. *ministō-, *ministōn, *minista-, *ministan, *minnistō-, *minnistōn, *minnista-, *ministan, Adj. (Superl.): nhd. kleinste, wenigste, mindeste

mindeste, got. mi-n-n-ist-s* 8, Adj. (a) (Superl.): nhd. kleinste, geringste, mindeste

mindeste, an. mi-n-n-st-r, Adj. Superl.: nhd. mindeste, kleinste

mindeste, ahd. minnisto 16, Adj.: nhd. mindeste, wenigste, geringste, kleinste, unbedeutendste

mindeste, mhd. allerminneste, allerminnest, Adj.: nhd. mindeste

mindeste, mhd. minneste*, minnest, minste*, minst, Adj.: nhd. »mindeste«, kleinste, geringste

mindeste, mnd. minneste, minst, Adj.: nhd. mindeste, kleinste, jüngste, geringste, wenigste, niedrigste

mindesten -- im mindesten, ahd. trof* 22, (Sb.=)Adv.: nhd. im mindesten, weiter

mindestens -- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

mindestens, mnd. ringelīk*, rinclich, Adv.: nhd. mindestens, wenigstens

mindestens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mindestfordernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mindestgewicht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · vergewicht, ōvergewicht, F.: nhd. »Übergewicht«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit bzw. das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht

Mindestgewicht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

Mindestgewicht -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht, mnd. · verpunt, ōverpunt, N.: nhd. »Überpfund«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht

mindienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindienstfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mindisch, mnd. mindisch*, mindesch, mindersch, Adj.: nhd. »mindisch«, aus Minden stammend

Mine (eine Münze), ahd. mna 9, ahd. (?), Sb.: nhd. Mine (eine Münze)

Mine (F.) (1), mhd. tole (1), tol, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. Wasserstrom, Abzugsgraben, Kanal, Rinne, Erdgang, Mine (F.) (1)

Mine (F.) (3), ae. ōr-e, sw. F. (n): nhd. Mine (F.) (3); wėc-g, st. M. (ja): nhd. Keil, Wack, Klumpen (M.), Geldstück, Mine (F.) (3)

Mine, mnd. mine, F.: nhd. »Mine«, Erzgrube

mine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minearm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

minenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minengräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minenladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minenspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minensprenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minentrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

miner, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mineral -- salzhaltiges Mineral, mnd. solterse*, soltertse, soltertze, N.: nhd. Salzerz, salzhaltiges Mineral, Salzlager

Mineral, mhd. miniere, st. N.: nhd. Mineral

mineral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mineralbad, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

Mineralerz, mhd. salzerze*, salzerz, st. N.: nhd. Mineralerz

Mineralfarbe -- rote Mineralfarbe, mnd. berchrōt, Sb.: nhd. rote Mineralfarbe, Rötel, Rotstein, Mennig

Mineralien -- Gestein ohne nutzbare Mineralien, mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

minererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

minernreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mineur, mhd. durchvarære, durchfarære*, st. M.: nhd. »Durchfahrer«, Mineur

minge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minierbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

minierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

miniereule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minierraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minierspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minierwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minister, mnd. minister, M.: nhd. »Minister«, Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens

minister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ministeriale -- Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hofwerk, N.: nhd. Hofdienst, Arbeit für den Hof, Kriegsdienst den der Ministeriale zu leisten hat

Ministeriale -- Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

Ministeriale -- Ministeriale eines Bischofs, mnd. stichtesman, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft; stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

Ministeriale -- ritterlicher Ministeriale, mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

Ministeriale -- unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ministeriale (M. Pl.), mhd. mitterliute, st. M. Pl.: nhd. »Mittelleute«, Ministeriale (M. Pl.)

Ministeriale (Pl.), mnd. l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen

Ministeriale des Stiftes (N.), mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

Ministeriale, mhd. dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant; dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn; dienestliute, dienstliute, st. M. Pl.: nhd. Dienstleute, Ministeriale, Dienerschaft; dienestman, dienstman, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Ministeriale, Gefolgsmann, Lehnsmann, Unfreier, Knecht

-- Ministeriale des Landherrn: mhd. dienestherre, dienstherre, sw. M.: nhd. Dienstherr, Edelmann, Dienstmann, Landherr, Ministeriale, Ministeriale des Landherrn

-- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale: mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

Ministeriale, mhd. mitterman, st. M.: nhd. »Mittelmann«, Vermittler, der zwischen den Parteien steht, Ministeriale

Ministeriale, mnd. dēnstman, M.: nhd. »Dienstmann«, Diener, Unfreier, Ministeriale, Vasall, gemieteter Knecht, Tagelöhner

Ministeriale, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

ministeriale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ministerialen -- dem Ministerialen verliehene Kleidung, mnd. hērenklēt, hēreklēit, N.: nhd. dem Ministerialen verliehene Kleidung

Ministerialen -- Frau eines Ministerialen, mhd. dienestvrouwe, dienestfrouwe*, sw. F.: nhd. »Dienstfrau«, Frau eines Ministerialen, Dienerin

Ministerialen -- hundert Ministerialen habend, mnd. hundertschildich, Adj.: nhd. hundert Ministerialen habend

Ministerialen -- Kind eines Ministerialen, mhd. dienestkint, st. N.: nhd. »Dienstkind«, Kind eines Ministerialen, Kind eines Dienstmanns

Ministerialen -- Rechte der Ministerialen, mhd. dienestreht, st. N.: nhd. Dienstrecht, Rechte der Ministerialen

Ministerialenrecht -- Lehen nach Ministerialenrecht, mhd. dienestmanguot 3, dienstmanguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht; dienestmannesguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht

Ministerialin, mhd. dienestwīp, dienstwīp, st. N.: nhd. »Dienstweib«, Dienerin, Ministerialin

Ministerium, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

ministerium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ministerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ministersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ministrant, mhd. dienære, diener, st. M.: nhd. Diener, Dienstmann, Lehensmann, Ministeriale, Untergebener, Gerichtsdiener, Ministrant

Ministrant, mnd. ministrant, minstrant, M.: nhd. »Ministrant«, Messdiener

ministrant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ministratie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ministrel, mhd. ministriere, st. M.: nhd. Ministrel, Spielmann

Ministrieren, mhd. ministrieren, st. N.: nhd. Ministrieren

ministrieren, mhd. ministrieren, sw. V.: nhd. ministrieren

ministrieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minjaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

minken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minklaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minknis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minksel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minkte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minne -- angeerbte alteigene Minne, mhd. erbeminne, st. F.: nhd. »Erbminne«, angeerbte alteigene Minne, angestammte Liebe

Minne -- Frau Minne, mnd. vermin?, N.: nhd. »Frau Minne«, Minnefräulein?

Minne -- Gold der Minne, mnd. minnengolt, N.: nhd. »Minnengold«, Gold der Minne

Minne, as. m-i-n-n-i-a* 21, mi-n-n-e-a*, st. F. (jō): nhd. Minne, Liebe, Geliebte

Minne, ahd. minnalust 1, st. F. (i): nhd. »Liebeslust«, Minne, Liebe

Minne, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

-- hohe Minne: mhd. hōchminne, st. F.: nhd. »Hochminne«, hohe Minne

Minne, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Minne, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

minne, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

minne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minneantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minnebad, mhd. minnebat, st. N.: nhd. »Minnebad«, Salbung der Maria Magdalena

Minneband, mhd. minnebant, st. N.: nhd. »Minneband«, Liebesband, Liebesfessel

Minnebecher -- Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, mnd. kōsærebēker*, kōserbēker, kosebeker, M.: nhd. Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, Abschlusstrunk

Minnebegehrender (), mhd. ? minneger (1), st. M.: nhd. »Minneger«, Minnebegehrender (?)

Minnebett, mhd. minnebette, st. N.: nhd. »Minnebett«, Liebesbett, Brautbett

Minneblick, mhd. minneblic, st. M.: nhd. »Minneblick«, Liebesblick

minneblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minneblut, mhd. minnebluot (2), st. N.: nhd. »Minneblut«, Herzblut

Minneblüte, mhd. minnebluot (1), st. F.: nhd. »Minneblüte«, Liebesblüte

Minnebote, mhd. minnebote, sw. M.: nhd. »Minnebote«, Liebesbote

Minnebötlein, mhd. minnebotelīn, st. N.: nhd. Minnebötlein

Minnebrand, mhd. minnebrant, minnenbrant, st. M.: nhd. »Minnebrand«, Liebesfeuer

Minnebraut, mhd. minnebrūt*, minnenbrūt, st. F.: nhd. »Minnebraut«, Geliebte

minnebrennen, mhd. minneburen***, V.: nhd. »minnebrennen«

minnebrennend, mhd. minneburnende, minnebürnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnebrennend«, liebeglühend; minnenburnende, minnebürnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnebrennend«, liebeglühend

Minnebrief, mhd. minnebrief, minnebriep, st. M.: nhd. »Minnebrief«, Liebesbrief

minnebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnebrunst, mhd. minnebrunst (1), st. F.: nhd. »Minnebrunst«, Liebesfeuer, Minneglut; minnebrunst (2), st. M.: nhd. »Minnebrunst«, Liebesfeuer, Minneglut

Minnebrunst, mhd. minnenbrunst, st. M.: nhd. »Minnenbrunst«, Minnebrunst

Minnebuch, mhd. minnebuoch, minnenbuoch, minnepuoch, minnenpuoch, st. N.: nhd. »Minnebuch«, Hohelied, Buch der Liebe, Hohes Lied Salomos

Minnebuch, mhd. minnenbuoch, st. M.: nhd. »Minnenbuch«, Minnebuch

minnebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minnebüchlein, mhd. minnebuochelīn, st. N.: nhd. »Minnebüchlein«

Minnebüschel, mhd. minnebüschel, st. N.: nhd. »Minnebüschel«, weibliches Schamhaar

minnedichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnedieb, mhd. minnediep, st. M.: nhd. »Minnedieb«, Liebesdieb, verstohlener Liebhaber, heimlicher Liebhaber, Liebhaber

Minnediener, mhd. dienestbietære (1), dienstbietære, st. M.: nhd. »Dienstbieter«, Dienst Anbietender, Minnediener

Minnedienst -- Minnedienst leisten, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

Minnedienst, mhd. vrouwendienest, vrōwendienest, vroundienest, frouwendienest*, frōwendienest*, froundienest*, st. M.: nhd. »Frauendienst«, Minnedienst, Dienen um den Liebeslohn einer Dame, höfischer Frauendienst, Frauenverehrung

minnedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minnedienstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Minnedruck, mhd. minnedruc, st. M.: nhd. »Minnedruck«, Minnenzwang, Liebeskummer

Minnefackel, mhd. minnevackel, minnefackel*, st. F.: nhd. »Minnefackel«, Fackel der Liebe, Flamme der Liebe

minnefarben, mhd. minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt

Minnefeuer, mhd. minneviur, minnefiūr*, st. N.: nhd. »Minnefeuer«, Liebesfeuer

Minnefieber, mhd. minnerite, sw. M.: nhd. »Minnefieber«, Liebesfieber

Minnefingerlein, mhd. minnevingerlīn, minnefingerlīn*, st. N.: nhd. »Minnefingerlein«, Liebesring, Verlobungsring

Minneflamme, mhd. minnevlamme, minneflamme*, st. F.: nhd. »Minneflamme«, Flamme der Liebe

minneflammen, mhd. minnevlammen***, V.: nhd. »minneflammen«

minneflehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minnefließen, mhd. minnevliezen***, V.: nhd. »minnefließen«

minnefließend, mhd. minnevliezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. minnefließend

Minnefluss, mhd. minnevluz, minnefluz*, st. M.: nhd. »Minnefluss«, Strom der Liebe

Minnefräulein, mnd. ? vermin?, N.: nhd. »Frau Minne«, Minnefräulein?

minnefuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnefunke, mhd. minnevunke, sw. M.: nhd. »Minnefunke«, Funke der Liebe

Minnegebehren, mhd. minneger (2), st. F.: nhd. »Minnegebehren«, Liebesverlangen

Minnegebet, mhd. minnengebet, st. N.: nhd. »Minnengebet«, Minnegebet

minnegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minnegeld, mhd. minnegelt, minnengelt, st. N.: nhd. »Minnegeld«, Vergeltung

Minneger, mhd. minneger (1), st. M.: nhd. »Minneger«, Minnebegehrender (?)

Minnegerät, mhd. minnegeræte, st. N.: nhd. »Minnegerät«, Liebesanschläge

minnegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnegeselle, mhd. minnegeselle, sw. M.: nhd. »Minnegeselle«, Geliebter

Minnegier, mhd. minnegir, st. F.: nhd. »Minnegier«, Liebesverlangen

Minneglanz, mhd. minneglast, st. M.: nhd. »Minneglanz«, Liebesglanz, Glanz der Liebe

minneglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minneglühen, mhd. minneglüejen***, V.: nhd. »minneglühen«; minneglüsen***, V.: nhd. »minneglühen«

Minneglut, mhd. minnebrunst (1), st. F.: nhd. »Minnebrunst«, Liebesfeuer, Minneglut; minnebrunst (2), st. M.: nhd. »Minnebrunst«, Liebesfeuer, Minneglut

Minneglut, mhd. minnegluot, st. F.: nhd. »Minneglut«, Liebesglut

Minnegott, mhd. minnegot, st. M.: nhd. »Minnegott«, Gott der Liebe

Minnegöttin, mhd. minnegotinne, minnegotin*, minnegötin, minnegutin, st. F.: nhd. »Minnegöttin«, Venus, Liebesgöttin

Minnegunst, mhd. minnegunst, st. M.: nhd. »Minnegunst«, Fürsorglichkeit

minneharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minneheiß, mhd. minneheiz, Adj.: nhd. »minneheiß«, liebeentzündet, liebeglühend

Minneheld, mhd. minnebolt, st. M.: nhd. Minneheld

Minneherrin, mhd. amīe, sw. F.: nhd. »Ami«, Geliebte, Gemahlin, Buhle, Freundin, Minneherrin, Konkubine

Minnehitze, mhd. minnehitze, st. F.: nhd. »Minnehitze«, Liebesglut

minnehof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnehuhn, mhd. minnehuon, st. N.: nhd. »Minnehuhn«, Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird

Minnejagen, mhd. minnejagen, st. N.: nhd. Minnejagen

Minnejäger, mhd. minnejegære*, minnejeger, st. M.: nhd. »Minnejäger«, Liebesjäger, Liebender

minnejahe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minnejahre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minnekämpfer, mhd. minnekempfære*, minnekempfer, st. M.: nhd. »Minnekämpfer«, Liebesritter

Minnekind, mhd. minnenkint, st. M.: nhd. »Minnenkind«, Minnekind

Minnekraft, mhd. minnekraft, st. F.: nhd. »Minnekraft«, Liebeskraft, Heftigkeit, Leidenschaft

minnekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Minnelast, mhd. minnelast, st. M.: nhd. »Minnelast«, Liebeslast

minnelaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minneleim, mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

Minneliebe, mhd. minneliebe, st. F.: nhd. »Minneliebe«

Minnelied, mhd. minneliet, st. N.: nhd. »Minnelied«, Liebeslied

minnelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minneliedelein, mhd. minneliedelīn, st. N.: nhd. »Minneliedelein«

Minnelohe, mhd. minnelouge, sw. F.: nhd. »Minnelohe«, Liebestränen

Minnelohn, mhd. minnelōn, st. M., st. N.: nhd. »Minnelohn«, Liebeslohn

Minnelohn, mnd. minnelōn, N., M.: nhd. »Minnelohn«

minnelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minnelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnelust, mhd. minnelust***, st. F.: nhd. »Minnelust«

minnelustig, mhd. minnelustic, Adj.: nhd. »minnelustig«, liebesbereit

minnelustlich, mhd. minnelustlich, Adj.: nhd. »minnelustlich«, liebesbereit

Minnemut, mhd. minnemuot, minnenmuot, st. M.: nhd. »Minnemut«, Minnesinn, Liebessinn, Liebe (F.) (1)

minnen, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

minnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

minnen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minnen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnenast, mhd. minnenast, st. M.: nhd. »Minnenast«, Liebestrieb

Minnenband, mnd. minnenbant, M.: nhd. »Minnenband«, Liebesfessel

Minnenbrunnen, mhd. minnenbrunne, sw. M.: nhd. »Minnenbrunnen«

Minnenbrunst, mhd. minnenbrunst, st. M.: nhd. »Minnenbrunst«, Minnebrunst

Minnenbuch, mhd. minnenbuoch, st. M.: nhd. »Minnenbuch«, Minnebuch

minnend, mhd. minnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnend«, liebend

Minnenfeuer, mhd. minnenviur, minnenfiūr*, st. N.: nhd. »Minnenfeuer«, Liebesfeuer

Minnenfeuer, mnd. minnenv· r, N.: nhd. »Minnenfeuer«, Liebesfeuer

Minnenfieber, mhd. minnenrite, sw. M.: nhd. Minnenfieber

minnenflammend, mhd. minnevlammende, minneflammende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnenflammend«, vor Liebe flammend

Minnengebet, mhd. minnengebet, st. N.: nhd. »Minnengebet«, Minnegebet

Minnengold, mnd. minnengolt, N.: nhd. »Minnengold«, Gold der Minne

Minnengott, mhd. minnengot, st. M.: nhd. »Minnengott«, Gott der Liebe

Minnenhaar, mnd. minnenhār, N.: nhd. »Minnenhaar«

Minnenjäger, mhd. minnenjegære*, minnenjeger, st. M.: nhd. »Minnenjäger«, Liebesjäger, Liebender

Minnenkind, mhd. minnenkint, st. M.: nhd. »Minnenkind«, Minnekind

Minnenlust, mhd. minnenlust***, F.: nhd. »Minnenlust«

Minnenpfennig, mnd. minnenpenninc*, M.: nhd. »Minnenpfennig«, eine Abgabe

minnenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnenrecht, mhd. minnenreht, st. N.: nhd. »Minnenrecht«, Liebesrecht

Minnenreiche, mhd. minnenrīche***, F.: nhd. »Minnenreiche«

minnenreichlich, mhd. minnenrīchlīche, Adv.: nhd. »minnenreichlich«, reich an Liebe

Minnenschlag, mhd. minnenslac, st. M.: nhd. »Minnenschlag«, Liebeswunde

Minnenspiel, mhd. minnenspil, st. N.: nhd. »Minnenspiel«, Liebesspiel, Liebesverhältnis

Minnenstern, mhd. minnensterne, sw. M.: nhd. »Minnenstern«, Liebesplanet, Venus

Minnentau, mhd. minnentrōr, st. M.: nhd. »Minnentau«

minnenwund, mhd. minnenwunt, Adj.: nhd. »minnenwund«, liebeswund, liebeskrank

Minnenzwang, mhd. minnedruc, st. M.: nhd. »Minnedruck«, Minnenzwang, Liebeskummer

Minnepfand, mhd. kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

minnepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minner, mhd. minnære, minner, st. M.: nhd. »Minner«, Liebender, Liebhaber, Anhänger, unkeuscher Mensch, Buhler, Hurer

minner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnerat, mhd. minnerāt, st. M.: nhd. »Minnerat«, Liebesrat, Liebeslehre, Liebreiz

minnerbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minneregel, mhd. minnerigel, st. N.: nhd. »Minneregel«, Liebesbund

minnereich, mhd. minnerīche, minnerīch, minnenrīch, Adj.: nhd. »minnereich«, liebreich, segensreich, liebevoll

Minnerin, mhd. minnærinne, minnærin, minnerin, st. F.: nhd. »Minnerin«, Liebende, Liebhaberin

minnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Minneritter, mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

Minnerlein, mhd. minnærelīn*, minnerlīn, st. N.: nhd. »Minnerlein«, kleiner Liebhaber

Minneröhre, mhd. minnerœre, st. F.: nhd. »Minneröhre«, Strom der Liebe

Minnerute, mhd. minneruote, sw. F., st. F.: nhd. »Minnerute«, Zuchtrute der Liebe

minnesamlich, mhd. minsamlich***, Adj.: nhd. »minnesamlich«, liebenswert

Minnesang, mhd. minnesanc, st. M., st. N.: nhd. »Minnesang«, Liebesgesang

minnesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnesänger, mhd. minnesengære*, minnesenger, st. M.: nhd. »Minnesänger«, Liebessänger, Hw.: s. minnesingære

minnesänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minnesängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minnesängerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Minneschimpf, mhd. minneschimpf, st. M.: nhd. »Minneschimpf«, Liebesscherz, Liebesspiel, liebevoller Schmerz

Minneschlag, mhd. minneslac, st. M.: nhd. »Minneschlag«, Liebeswunde

minneschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minneschuss, mhd. minneschuz, st. M.: nhd. »Minneschuss«, plötzlich treffende Liebe

Minneschütze, mhd. minneschütze, sw. M.: nhd. »Minneschütze«, Lust

Minneschwang, mhd. minneswanc, st. M.: nhd. »Minneschwang«

Minnesee, mhd. minnesē, st. M.: nhd. »Minnesee«, Liebesmeer

minnesiech, mhd. minnesiech, Adj.: nhd. »minnesiech«, liebeskrank

Minnesinger, mhd. minnesingære*, minnesinger, st. M.: nhd. »Minnesinger«

minnesinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnesinn, mhd. minnemuot, minnenmuot, st. M.: nhd. »Minnemut«, Minnesinn, Liebessinn, Liebe (F.) (1)

minnesold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Minnespiel -- Lust zum Minnespiel, mhd. spillust, st. F.: nhd. Spiellust, Lust zum Minnespiel

Minnespiel, mhd. gimpel (1), gempel, st. M., st. N.: nhd. Hüpfer, Springer, Minnespiel, Tanzweise, Penis

Minnespiel, mhd. minnespil, st. N.: nhd. »Minnespiel«, Liebesspiel, Liebesverhältnis

Minnespiel, mnd. vrouwenspēl, vrouwenspel, vrowenspel, N.: nhd. Minnespiel, Liebesspiel, Umgang mit Frauen

minnespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minnesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Minnespruch, mhd. minnespruch, st. M.: nhd. »Minnespruch«, Schiedsurteil, gütlicher Vergleich

minnespruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnestärke, mhd. minnesterken, st. N.: nhd. »Minnestärke«, Liebeskraft

Minnestern, mhd. minnesterne, sw. M.: nhd. »Minnestern«, Liebesplanet, Venus

Minnestrahl, mhd. minnestrāle, st. F.: nhd. »Minnestrahl«, Liebespfeil

Minnestrick, mhd. minnestric, st. M.: nhd. »Minnestrick«, Liebesfessel

minnesuchen, mhd. minnesuochen***, V.: nhd. »minnesuchen«

minnesuchend, mhd. minnesuochende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »minnesuchend«, liebebedürftig

Minnesucht, mhd. minnesuht, st. F.: nhd. »Minnesucht«, Liebeskrankheit

minnesüchtig, mhd. minnesühtic*, minnesühtec, Adj.: nhd. »minnesüchtig«, liebeskrank

minnesüß, mhd. minnesüeze, minnesüez, Adj.: nhd. »minnesüß«, liebessüß, beseligend

Minnetag, mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

minnetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minnetau, mhd. minnetrōr, st. M.: nhd. Minnetau

minneteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minneteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minnetot, mhd. minnetōt (1), Adj.: nhd. »minnetot«, vor Liebe tot, aus Liebe gestorben

Minneträne, mhd. minnetrahen, st. M.: nhd. »Minneträne«, Liebesträne, Träne der Liebe

Minnetraut, mhd. minnetrūt (1), st. N.: nhd. »Minnetraut«, Geliebte

minnetraut, mhd. minnetrūt (2)***, Adj.: nhd. »minnetraut«

Minnetritt, mhd. minnetrit, st. M.: nhd. »Minnetritt«, Liebestritt, Spur der Liebe

minnevoll, mhd. minnevol, minnefol*, Adj.: nhd. »minnevoll«, erfüllt von Liebe

Minnewarten, mhd. minnebīten (2), st. N.: nhd. Minnewarten

minnewarten, mhd. minnebīten* (1)**, V.: nhd. minnewarten

minneweiden, mhd. minneweiden* (1)**, V.: nhd. »minneweiden«

minneweinen, mhd. minneweinen***, V.: nhd. »minneweinen«

minneweise, mhd. minnewīse (1), Adj.: nhd. »minneweise«, liebeserfahren

Minneweise, mhd. minnewīse (2), st. F.: nhd. »Minneweise«, Liebeslied, Wesen der Liebe

Minnewerk, mhd. minnewerc, st. N.: nhd. »Minnewerk«, Liebeswerk, Werk der Liebe, Liebesspiel, Liebestat

Minnewort, mhd. minnewort, st. N.: nhd. »Minnewort«, Liebeswort, Wort der Liebe

minnewund, mhd. minnewunt, Adj.: nhd. »minnewund«, liebeswund, liebeskrank

minnewund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Minnewunde, mhd. minnewunde, sw. F.: nhd. »Minnewunde«, Liebeswunde, Wunde der Liebe, Liebesmal

Minnewurz, mhd. minnewurz 2, st. F.: nhd. »Minnewurz«, Frauenhaar

Minnezeichen, mhd. minnezeichen, minzeichen, st. N.: nhd. »Minnezeichen«, Liebeszeichen, Zeichen der Liebe, Liebesmale, Wundmale Christi

Minnezeihen, mhd. minneziehen***, V.: nhd. »Minnezeihen«

Minneziel, mhd. minnezil, st. N.: nhd. »Minneziel«, Bestimmung der Liebe

Minnezunder, mhd. minnezunder, st. M.: nhd. »Minnezunder«, Liebeszunder

Minnezweig, mhd. minnezwī, st. N.: nhd. »Minnezweig«, Liebeszweig

minnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minniglich, mhd. minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

minniglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

minniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minnsam, mhd. minnesam (1), Adj.: nhd. »minnsam«, liebenswert, lieblich, liebend, freundlich, herzlich, liebevoll; minnesam (2), Adv.: nhd. »minnsam«, liebenswert

minnsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minofledis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minorenn, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

Minorit, afries. mi-n-n-era-brōther 1 und häufiger?, M. (kons.): nhd. Minorit

Minorit, mhd. minnerbruoder, M.: nhd. »Minderbruder«, Minorit, Franziskaner

Minorit, mnd. minnerbrōder, minrebrōder, minner brōder, M.: nhd. Minorit, Franziskaner

Minoritenklosters -- Vorsteher eines Minoritenklosters, an. gard-ian, M.: nhd. Vorsteher eines Minoritenklosters

Minoritenklosters -- Vorsteher eines Minoritenklosters, mnd. gardiān, gardeian, gwardiān, M.: nhd. Gardian, Vorsteher eines Minoritenklosters

Minoritenorden, mhd. minnerorden, st. M.: nhd. Minoritenorden, Franziskanerorden

Minoritenprovinz -- Oberer einer Minoritenprovinz, mhd. minister, st. M.: nhd. »Verwalter«, Oberer einer Minoritenprovinz

minorwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minstrel, mhd. minestreel, st. M.: nhd. Minstrel, Spielmann

Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Minute, mhd. minūte, F.: nhd. »Minute«

Minute, mnd. minute (1), F.: nhd. Minute, kleine Zeiteinheit

minute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minute-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minute-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minuten -- 1 ½ Minuten, an. moment-a, F.: nhd. 1 ½ Minuten, Augenblick

minutenfünf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minutenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

minutenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

minutenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minutenschusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

minutenstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minutenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

minutenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minutenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

minutieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minutlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minütlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

minwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

minx, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Minze -- eine Art Minze, mnd. ? wescheminte*, wescheminthe, mnd.?, F.: nhd. eine Art Minze?

Minze, germ. *ment-, F.: nhd. Minze

Minze, an. mint-a, F.: nhd. Minze

Minze, ae. mint-e, sw. F. (n): nhd. Minze
-- grüne Minze: ae. balsmēt-e, sw. F. (n): nhd. grüne Minze

Minze, as. mint-a* 1, sw. F. (n): nhd. Minze

Minze, ahd. balsamo* 2, sw. M. (n): nhd. »Balsam«, Minze, Pfefferminze, Krauseminze; minza 80, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Minze; munza 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Minze; siminza 23, sigiminza, simiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Minze, Andorn, Katzenminze; sisimbra 24, sisimbria, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Minze, Frauenblatt?, Bachminze?
-- wilde Minze: ahd. rōmiskminza* 1, rōmiscminza*, sw. F. (n): nhd. wilde Minze

Minze, mhd. donereswurze 1, donerswurze, sw. F., st. F.: nhd. Minze, Kornminze

Minze, mhd. minz, st. F.: nhd. Minze; minze, minz, sw. F., st. F.: nhd. Minze; polei, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze; poleikrūt, st. F.: nhd. »Poleikraut«, Polei, Flohkraut, Minze; poleiwurz, st. F.: nhd. Polei, Flohkraut, Minze; pulei, puleie, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze
-- kleine Minze: mhd. minzelīn, st. N.: nhd. Minzlein, kleine Minze

Minze, mnd. ? bīminte, F.: nhd. Minze?
-- Latwerge aus Minze: mnd. ? dīacalamentum, Sb.: nhd. Latwerge aus Minze?

Minze, mnd. minte, F.: nhd. Minze, Ackerminze

minze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Minzearten -- Bezeichnung verschiedener Minzearten, mnd. rosminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze; rossenminte, roszenminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze

Minzearten -- eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, mnd. pērdeminte, pērdemünte, pērdemünt, pērdemuente, F.: nhd. »Pferdeminze«, eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, Bachminze, Mausohr

Minzenblatt, mhd. minzenblat, st. N.: nhd. Minzenblatt

Minzensaft, mnd. mintensap, N.: nhd. Minzensaft, Minzsaft

Minzensame, mnd. mintensāt, N.: nhd. Minzensame, Minzensamen, Minzsamen

Minzensamen, mnd. mintensāt, N.: nhd. Minzensame, Minzensamen, Minzsamen

Minzlein, mhd. minzelīn, st. N.: nhd. Minzlein, kleine Minze

Minzsaft, mnd. mintensap, N.: nhd. Minzensaft, Minzsaft

Minzsamen, mnd. mintensāt, N.: nhd. Minzensame, Minzensamen, Minzsamen

mion, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mionerica (bei Köln), germ. Mionerica, lat.-germ.?, ON: nhd. Mionerica (bei Köln)

mir -- mir zur Seite, ahd. mīnhalb 1, Adv.: nhd. mir zur Seite

mir -- so mir, mhd. sammir, Interj.: nhd. »so mir«

mir -- so wahr mir Gott helfe, mhd. samer, Adv.: nhd. so wahr mir Gott helfe

mir -- wehe mir, mhd. oimī, Interj.: nhd. »wehe mir«

mir, idg. *me- (1), Pron.: nhd. meiner, mir, mich

mir, germ. *me-, *mez, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mir, mich; *mes, Pron.: nhd. mir; *mez, Pron.: nhd. mir; *miz, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Dat.): nhd. mir

mir, an. mē-r (1), Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Dat.): nhd. mir

mir, ae. mē, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Dat.): nhd. mir

mir, as. mī, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Dat., 1. Pers. Sg. Akk.): nhd. mir, mich

mir, mhd. mir (1), mier, mmd. mer, Pers.-Pron. (1. Pers. Sg. Dat.): nhd. mir
-- von mir: mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

mir, mnd. mī, mē, mik, mek, Pron. (1. Pers. Sg. Dat. und Akk.): nhd. mir, mich
-- mir nichts dir nichts: mnd. plump (3), plomp, Interj.: nhd. einfach so, mir nichts dir nichts

mir, nhd.: nhd. ; L.: DW

mir, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mirabelle, mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle

Mirakel, mhd. mirākel, st. N.: nhd. »Mirakel«, Wunder, Wunderzeichen; mirākelwunder, st. N.: nhd. »Mirakel«, Wunderzeichen, Wunder

mirakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mirakelbild, mnd. mirākelbilde*, N.: nhd. »Mirakelbild«, Wunderbild

mirre, nhd.: nhd. ; L.: DW

mirte, nhd.: nhd. ; L.: DW

mis-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Misch, mhd. misch, st. M.: nhd. »Misch«, Gemisch, Mischung

misch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

misch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mischbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mischeln, mhd. mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus

mischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mischeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mischemascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mischen -- amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

mischen -- gießend mischen unter, mnd. ingēten (1), st. V.: nhd. eingießen, hineingießen, gießend mischen unter, einschenken, anschmelzen, angießen, Einfluss haben, durch göttliches Einwirken verleihen

mischen -- knetend mischen, mnd. knēden, kneden, st. V.: nhd. kneten, zusammenkneten, knetend mischen, durchkneten

mischen -- mehrere Metalle zu einander mischen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

mischen -- sich geschlechtlich mischen, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

mischen (im gehörigen Verhältnis), mnd. temperēren, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen (im gehörigen Verhältnis), mäßigen, mildern; temperen, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen (im gehörigen Verhältnis), mäßigen, mildern

mischen, idg. *i̯eu- (1), V.: nhd. bewegen, mischen, mengen, rühren; *i̯ōu-, *i̯ō-, V.: nhd. bewegen, mengen, mischen, rühren; *i̯u-, i̯ū-, V.: nhd. mengen, mischen, rühren; *k̂erə-, *k̂rā-, *k̂erh2-, V.: nhd. mischen, rühren, kochen; ? *k̂euk̂-, *k̂uk̂-?, V.: nhd. mischen?, wirbeln?; *mei-, *miek̂-, *minek̂-, V.: nhd. mischen; *meiĝ-?, V.: nhd. mischen; *meik̂-, V.: nhd. mischen

mischen, germ. *anblandan, germ.?, st. V.: nhd. mischen; *blandan, st. V.: nhd. mischen, trüben; *blandjan, sw. V.: nhd. mischen, blenden; *gablandan, st. V.: nhd. mischen; *miskan, *miskjan, sw. V.: nhd. mischen; *miskōn, sw. V.: nhd. mischen

mischen, got. bla-nd-an (sik) 3, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. sich vermischen mit, mischen

mischen, an. bla-nd-a (2), st. V. (3a): nhd. mischen; meng-ja, sw. V. (1): nhd. mischen, mengen, sprenkeln; mil-sk-a (2), sw. V.: nhd. mischen; temp-r-a, sw. V. (2): nhd. stillen, zügeln, mischen

mischen, ae. bla-nd-an, blo-nd-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. mischen, vermischen, vermengen; blė-nd-an (2), blė-nd-ian, sw. V. (1): nhd. mischen; ge-bla-nd-an, ge-blo-nd-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. mischen, vermischen, vermengen; ge-cne-d-an, st. V. (5): nhd. mischen, vermischen; ge-mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; mėc-g-an, sw. V.: nhd. mischen, rühren; mėng-an, sw. V. (1): nhd. mengen, mischen, vereinigen, verkehren, stören; misc-ian, mix-ian, mysc-an?, sw. V.: nhd. mischen

mischen, afries. mendz-a 2, sw. V. (1): nhd. »mengen«, vermengen, mischen, verbinden, gemeinsam haben, teilen

mischen, anfrk. mi-s-k-en* 1, sw. V. (1): nhd. mischen

mischen, as. bla-nd-an* 2, red. V. (1): nhd. mischen

mischen, ahd. blantan* 5, red. V.: nhd. anstiften, herstellen, zubereiten, mischen, erschöpfen; 7zisamanehaben* 1, sw. V. (1b): nhd. mischen; ? 8zisamanehabēn* 7, sw. V. (1b): nhd. zusammenhalten, verbinden, stetig sein (V.), mischen?; 2zisamanetemparōn* 1, sw. V. (2): nhd. mischen, vermischen, zurechtmischen; giblantan* 1, red. V.: nhd. vermischen, mischen; gidweran* 6, st. V. (4): nhd. mischen, mengen, verwirren, durcheinanderwirbeln; gimisken* 11, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, vermengen, zuschanden machen, verwirren, beischlafen; gimiskilōn* 1, gimiscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, vermischen; mengen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. »mengen«, mischen, vermischen; misken* 28, miscen, sw. V. (1a): nhd. mischen, vermischen, mengen, vereinigen, zubereiten, verwirren, in Unordnung bringen; miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen; skenken* 44, scenken*, sw. V. (1a): nhd. einschenken, einschenken von, zu trinken geben, wässern, darbieten, mischen; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

-- mischen mit: ahd. miskilōn* 14, miscilōn*, sw. V. (2): nhd. mischen, mischen mit, vermischen, vermischen mit, beimischen, zusammenfließen, aufwühlen

mischen, mhd. blanden, red. V.: nhd. trüben, mischen, anstiften

-- gehörig mischen: mhd. distempieren, sw. V.: nhd. einrühren (?), gehörig mischen

-- mit Essig mischen: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

mischen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen

-- mischen aus: mhd. gemengen (2), sw. V.: nhd. mischen aus, zusammenmengen, zusammenmischen

-- mischen in: mhd. getemperen*, getempern, sw. V.: nhd. mischen in

-- mischen unter: mhd. īnmischen, īn mischen, sw. V.: nhd. »einmischen«, mischen unter

mischen, mhd. mengen (1), mingen, sw. V.: nhd. mengen, mischen, vermischen, einmischen, vereinigen, durchsetzen, verbinden, trüben, drängen; meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken; mischelen*, mischeln, sw. V.: nhd. »mischeln«, mischen, mengen, vermischen, verwandeln in, zusammensetzen aus; mischen (1), müschen, muschen, missen, messen, mmd., sw. V.: nhd. mischen, mengen, zusammensetzen, zusammensetzen aus, zusammenfügen, zusammengeben, vermischen, verwandeln in

Mischen, mhd. mischen (2), st. N.: nhd. Mischen

mischen, mhd. parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

mischen, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; temperīen, temperien, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; temperieren, sw. V.: nhd. mischen, mäßigen, mildern, dämpfen, abschwächen, vermischen mit, einrichten, zurichten; tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

-- aus verschiedenen Farben mischen: mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

-- mischen mit: mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

-- mischen unter: mhd. schībens, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

-- sich mischen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

mischen, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden; undermengen, sw. V.: nhd. »untermengen«, vermischen, mischen, mischen mit, versetzen; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

-- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- gleichmäßig mischen: mhd. underparrieren, underparieren, sw. V.: nhd. gleichmäßig mischen, mischen unter

-- mischen mit: mhd. undermengen, sw. V.: nhd. »untermengen«, vermischen, mischen, mischen mit, versetzen; undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit

-- mischen unter: mhd. underparrieren, underparieren, sw. V.: nhd. gleichmäßig mischen, mischen unter

-- sich mischen: mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

-- sich mischen unter: mhd. underströuwen, under ströuwen, sw. V.: nhd. unterstreuen, durchsetzen mit, dazwischenmengen, sich mischen unter

-- untereinander mischen: mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

mischen, mnd. mengelen***, sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren; mengen (1), sw. V.: nhd. mengen, vermengen, mischen, verrühren, verwirren, versetzen; mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen; plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen

-- mit Myrrhe mischen: mnd. mirren, sw. V.: nhd. mit Myrrhe mischen

-- miteinander mischen: mnd. mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen

mischen, mnd. undermengen, mnd.?, sw. V.: nhd. mischen, vermengen; vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

-- Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen: mnd. undersnīden*, undersniden, mnd.?, st. V.: nhd. abschneiden, Gewand beim Zuschneiden mit andern Stoffen mischen, bunt zusammensetzen

mischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mischend -- Gift mischend, mnd. giftgēværisch***, Adj.: nhd. »giftgeberisch«, Gift mischend; giftkōkærisch***, Adj.: nhd. Gift mischend

Mischender, mhd. mischære*, mischer, st. M.: nhd. Mischer, Mischender

Mischer, mhd. mischære*, mischer, st. M.: nhd. Mischer, Mischender

Mischer, mnd. r˙ rære*, r˙ rer, M.: nhd. Berührer, Herausforderer, Rührer, Mischer

mischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischerin, mnd. kōkærische***, kōkerische***, F.: nhd. Köchin, Mischerin

mischerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischfarbe, mhd. missevarwe, missefarwe, st. F.: nhd. »Missfarbe«, Mischfarbe, Buntheit, Farbenpracht, üble Farbe

mischfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mischform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischfutter -- Mischfutter für das Vieh, mnd. vēvōder, N.: nhd. Viehfutter, Mischfutter für das Vieh

Mischfutter, ahd. gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter

mischfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mischgefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

mischgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischgemäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischgemüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mischgetreide, ahd. ? miscida* 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mischgetreide?

mischgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mischgewebe -- kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, mnd. sārdōk, sardōk, saerdōk, zaerdōk, sairdōk, sārdoek, sārdoik, sārdock, sārdoch, sārdouk, sārduk, sārdueck, sordōk, N.: nhd. kräftiges Mischgewebe aus Leinen und Wolle, grobes Zeug, starkes Zeug

Mischgewebe aus Leinen (N.) und Wolle, mnd. sülft· ch, M.: nhd. Mischgewebe aus Leinen (N.) und Wolle

mischhaarig, ae. bla-nd-en-feax, blo-nd-en-feax, Adj.: nhd. »mischhaarig«, grauhaarig

mischkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischkorn, mhd. mangelkorn, st. N.: nhd. »Mangelkorn«, Mischkorn; mischelinc, st. M.: nhd. »Mischling«, Mischkorn

mischkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mischkrug, ae. eard-e-fæt, st. N. (a): nhd. »Erdgefäß«?, »Artgefäß«?, Mischkrug

mischkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischlete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischling -- Mischling von adliger und unadliger Herkunft, ahd. 6zwitarn 9, st. M. (a?): nhd. Zwitter, Bastard, Mischling von adliger und unadliger Herkunft

Mischling, germ. *basta?, germ.?, Sb.: nhd. Mischling

Mischling, an. ble-nd-ing-r, st. M. (a): nhd. Mischling, Halbtroll

Mischling, mhd. mischelinc, st. M.: nhd. »Mischling«, Mischkorn

Mischling, mnd. blendelinc (2), M.: nhd. Mischling

mischling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischlingsnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischlingsschwein -- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

mischlingsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischmasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischmaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mischmascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischmascherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischrassiger -- aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, ahd. wolfbiz* 2, st. M. (i): nhd. »Wolfbiss« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund; wolfbizzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Wolfbeißer« (ein Hund), aus Wolf und Hund mischrassiger Hund, Hirtenhund, Wolfshund

mischrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mischt, mhd. mischet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mischt

Mischtrank, an. mil-sk-a (1), sw. F. (n): nhd. Mischtrank

mischtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mischung -- Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

Mischung -- Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, mnd. complexie, conplexie, complectie, F.: nhd. Gesamtheit der Eigenschaften eines Menschen, Zusammensetzung der Eigenschaften eines Menschen, Temperament, Mischung aus den vier Eigenschaften der Elemente, Eigenschaft der Elemente

Mischung -- Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei, mnd. grōpengōt (1), grōpengůt, N.: nhd. »Gropengut«, Bronze, Mischung von Kupfer mit Zinn und Blei

Mischung -- Mischung von Molke und Wasser, an. bla-nd-a (1), sw. F. (n): nhd. Mischung von Molke und Wasser

Mischung, germ. *blanda-, *blandam, st. N. (a): nhd. Mischung, Gemisch; *maikskō, westst. F. (ō): nhd. Mischung, Maische; *maikskō-, *maikskōn, westsw. F. (n): nhd. Mischung, Maische; *maiska-, *maiskaz, st. M. (a): nhd. Mischung, Maische

Mischung, ae. bla-nd, blo-nd, st. N. (a): nhd. Mischung, Verwirrung; ge-bla-nd, ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Mischung, Verwirrung; ge-mang, ge-mong, st. N. (a): nhd. Mischung, Verbündung, Vereinigung, Beischlaf, Menge, Versammlung, Geschäft; mėng-ung, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermischung

-- Mischung aus Ei: ae. ǣg-ge-mang, st. N. (a): nhd. Mischung aus Ei

Mischung, ahd. gimisknissī* 1, gimiscnissī, st. F. (ī): nhd. Mischung, Vermischung; miskida* 1, st. F. (ō): nhd. Mischung; miskilāta* 1, miscilāta*, sw. F. (n): nhd. Mischung; miskilunga* 7, miscilunga*, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermischung, Verwirrung, Beimischung; miskunga* 1, miscunga, st. F. (ō): nhd. Mischung, Vermengen, Zubereitung; temparāta* 1, lat.-sw. F. (n): nhd. Mischung; temparunga* 6, st. F. (ō): nhd. Mäßigung, Zusammenstellung, Zubereitung, Mischung, Gewürz

Mischung, mhd. complexīe, complexe, conpleccīe, sw. F., st. F.: nhd. Beschaffenheit, Mischung, Element, Temperament

Mischung, mhd. gemanc (1), st. M.: nhd. Gemenge, Beimischung, Vermischung, Mischung; gemenge, gemeng, st. F., st. N.: nhd. Gemenge, Vermischung, Mischung, Gewühl; getwer, st. N.: nhd. Mischung, Temperatur

Mischung, mhd. mengunge, st. F.: nhd. »Mengung«, Mischung; misch, st. M.: nhd. »Misch«, Gemisch, Mischung; mische, st. F.: nhd. Mischung; mischunge, st. F.: nhd. Mischung; mixtūre, st. F.: nhd. »Mixtur«, Mischung, Zusammensetzung

Mischung, mhd. temperatūr, st. F.: nhd. »Temperatur«, Mischung, Maß, Mäßigkeit, Vermischung; temperīe, st. F.: nhd. Mischung, Durcheinander, Maß, Mäßigkeit, Vermischung; temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

Mischung, mhd. vermischunge, st. F.: nhd. »Vermischung«, Mischung; versamenunge, versamnunge, fersamenunge*, st. F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung, Mischung, Sammlung

Mischung, mnd. mengelinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung; menginge, meyninghe?, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Mischung, Legierung, Zusammenfassung, Durcheinander; mengsel, mencsel, menksel*, N.: nhd. »Gemengsel«, Gemisch, Mischung, Gemenge, gemengter Teig, bunte Farbe

-- roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe: mnd. parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe

Mischung, mnd. mischinge, F.: nhd. »Mischung«, Vermischung, fleischliche Vermischung

Mischung, mnd. temperinge, mnd.?, F.: nhd. Mischung, richtige Mischung, gemäßigtes Klima

-- Mischung zum Guss von metallenem Gerät: mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- richtige Mischung: mnd. temperinge, mnd.?, F.: nhd. Mischung, richtige Mischung, gemäßigtes Klima

Mischung, mnd. vörmenginge*, vormenginge, F.: nhd. »Vermengung«, Gemisch, Mischung, Legierung, Verbindung, geschlechtliche Vereinigung, Handgemenge, Gemenge, gemeinschaftliche Beförderung von Waren

mischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mischungsverhältnis, mhd. mischenart, st. F.: nhd. Mischungsverhältnis

mischungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mischwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mischwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mischwuchs (Roggen zwischen Weizen) lose einmischen, mnd. insprenkelen, sw. V.: nhd. Mischwuchs (Roggen zwischen Weizen) lose einmischen

misekatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

misel, nhd.: nhd. ; L.: DW

miselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

miseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miselsiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miselsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

miselsucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miselsuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miserabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Misercordias -- Sonntag Misercordias Domini, mnd. grābröderaflāt, grābröderaflāte, M.: nhd. »Graubruderablass«, Sonntag Misercordias Domini, Sonntag Cantate

miskaveren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miskief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mispel, ahd. ? meloboum* 16, st. M. (a): nhd. »Mehlbaum«, Mispel?, Speierling?, Eberesche?, Vogelbeerbaum?; mespila* 2, mispil*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Mispel; ? weskinza 1, wescinza*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mispel?

Mispel, mhd. mispel 1, mispele, F.: nhd. »Mispel«, Mistel

Mispel, mhd. nespel, sw. F.: nhd. »Nespel«, Mispel

Mispel, mnd. mispel, mispele, M.: nhd. Mispel, Mistel

mispel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mispelbaum, ahd. mespilboum 3, mispelboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Mispelbaum, Mispelstrauch; nespilboum* 13, st. M. (a): nhd. Mispelbaum, Mispelstrauch

Mispelbaum, mhd. nespelboum*, nespelpoum, st. M.: nhd. »Nespelbaum«, Mispelbaum

Mispelbaum, mnd. mispelenbōm, mnd.?, M.: nhd. Mispelbaum

mispelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mispelbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mispelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mispelbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mispelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mispelstrauch, ahd. mespilboum 3, mispelboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Mispelbaum, Mispelstrauch; nespilboum* 13, st. M. (a): nhd. Mispelbaum, Mispelstrauch

mispickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

miss-, got. mis-s-a-, Präf.: nhd. miss-, verschieden

miss-, an. mi-s-s, Adj.: nhd. verkehrt, falsch, miss-

miss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miss-, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miss..., idg. *dus-, Adj., Präf.: nhd. übel..., miss...

miss..., germ. *missa-, *missaz, *missja-, *missjaz, Adj.: nhd. vertauscht, wechselseitig, abwechselnd, miss...; *tiz-, germ.?, Präf.: nhd. miss...; *tuz-, Präf.: nhd. miss...

miss..., ae. mi-s-, Präf.: nhd. miss...

miss..., afries. mi-s-, Präf.: nhd. miss...

miss..., anfrk. mi-s-, Präf.: nhd. miss...

miss..., as. *mi-s?, Adj., Präf.: nhd. miss...; *mi-s-si?, Adj.: nhd. verschieden, verkehrt, miss...

miss..., ahd. missi* 2, Adj., Präf.: nhd. verschieden, fehlerhaft, unterschiedlich, fehl..., miss..., ver...

miss..., mhd. misse..., mis..., in Zusammensetzungen: nhd. »miss...«, Wechsel bezeichnend, Irrtum bezeichnend, Verkehrung ins Böse bezeichnend bzw. Verneinung bezeichnend

missabenteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missachten, an. van-rœk-ja, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, missachten

missachten, ae. for-séo-n, st. V. (5): nhd. übersehen, missachten, verachten, geringschätzen, zurückweisen

missachten, afries. in-bre-k-a 9, st. V. (4): nhd. einbrechen, verletzen, missachten

missachten, ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen

missachten, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; ernihten, erniuhten, sw. V.: nhd. vernichten, missachten

missachten, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

missachten, mhd. misseahten, sw. V.: nhd. missachten; missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln; missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

missachten, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

missachten, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

Missachten, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

missachten, mhd. überhügen, sw. V.: nhd. vergessen (V.), verschmähen, missachten, worüber hinweg denken; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Missachten, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

missachten, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2); verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen; versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

missachten, mnd. slimrēkenen, sw. V.: nhd. missachten, unwürdig behandeln, verächtlich behandeln; spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit; swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

missachten, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd.

überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören; · vertasten, ōvertasten, avertasten, sw. V.: nhd. angreifen, beeinträchtigen, übertreten (V.), missachten

missachten, mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; vörachtigen***, sw. V.: nhd. verachten, ächten, missachten; vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörrōken*, vorr· ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; ? vörspīen*, vorspīen, sw. V.: nhd. bespeien, verwerfen?, missachten?; vörunēren*, vorunēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, missachten, beleidigen; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

-- frevelhaft missachten: mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

-- leichtsinnig missachten: mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

-- mutwillig missachten: mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

missachtend -- missachtend behandeln, mhd. verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln

missachtend, mnd. vörachtsam***, Adj.: nhd. verachtend, missachtend

-- ein Verbot missachtend: mnd. vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht

Missachtender, ae. of-er-hog-ie-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Verächter, Missachtender

missachtet, mhd. unwerdic (1), unwerdec, unwerdich, unwurdic, Adj.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig; unwerdic (2), unwerdec, Adv.: nhd. missachtet, gering, wertlos, unwillig, unwürdig

missachtet, mnd. ungeachtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeachtet, unbeachtet, nicht geachtet, missachtet; vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos

-- Mensch der etwas leichtfertig missachtet: mnd. vörvrēvelære*, vorvrēveler, vorvreveler, vorwrēveler, M.: nhd. Mensch der etwas leichtfertig missachtet

Missachtung des Gerichts (N.) (1), mnd. stolthēt, stoltheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1); stoltichhēt*, stoltichēt, stolticheit, F.: nhd. Stolz, Aufgeblasenheit, Hoffart, Überheblichkeit, Anmaßung, Mangel an Ehrerbietung, Missachtung des Gerichts (N.) (1)

Missachtung, germ. *harwa, germ.?, Sb.: nhd. Verachtung, Missachtung

Missachtung, ahd. unwerdnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Missachtung, Geringschätzung

Missachtung, mhd. dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung

Missachtung, mhd. unahtbarkeit, unahtbaricheit?, unahtberkeit, st. F.: nhd. Missachtung, geringes Ansehen; unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

Missachtung, mnd. mīdinge, F.: nhd. »Meidung«, Vermeidung, Ablehnung, Missachtung; · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

-- Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Missachtung, mnd. spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger

Missachtung, mnd. unachtsamhēt, unachtsamheit, mnd.?, F.: nhd. »Unachtsamkeit«, Missachtung, Vernachlässigung; unēringe, mnd.?, F.: nhd. Missachtung; unwērdichhēt*, unwērdichēt*, unwēdricheit*, unwerdicheit, mnd.?, F.: nhd. Unwürdigkeit, Missachtung, Unwille, Entrüstung; vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein; vörachtsamhēt*, vorachtsamhēt, vorachtsamheit, F.: nhd. Verachtung, Missachtung; vörh· ninge*, vorh· ninge, vorhoninge, F.: nhd. Verhöhnung, Verspottung, Missachtung, Beschimpfung, Lästerung; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörrückinge*, vorrückinge, vorruckinge, F.: nhd. Beseitigung, Veränderung, Abschweifung, Missachtung, Entrückung, Verzückung; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāhēt*, vorsmāhēt, vorsmāheit, vorsmāeit, vorsmaeyt, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāthēt*, vorsmāthēt, vorsmādethēt*, vorsmātheit, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörunwērdinge*, vorunwērdinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Verwerfung, Vernichtung

missager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missale, mhd. messebuoch, messbuoch, metebuoch, missebuoch, st. N.: nhd. »Messbuch«, Missale

Missale, mnd. missāl, N.: nhd. Missale, Messbuch

missantworten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missback, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbären, mhd. misseberen*, missebern, st. V.: nhd. »missbären«, mit Schmerzen gebären

missbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missbau, mhd. missebū 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Missbau

missbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missbehagen, mhd. missehage, st. F.: nhd. »Missbehagen«, missfälliges Benehmen

missbehagen, mhd. missehagen, sw. V.: nhd. missbehagen, missfallen, nicht wohl gefallen (V.), unerfreulich sein (V.)

Missbehagen, mhd. missehagunge, st. F.: nhd. Missbehagen

Missbehagen, mhd. ungerech (2), st. N., st. M.: nhd. Missbehagen, Kummer

missbehagen, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

Missbehagen, mnd. missehāch, mishāch, M.: nhd. Missbehagen, Streit, Zwistigkeit, Zwietracht; missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehāgen* (2), missehāgent, mishāgen, mishāgent, N.: nhd. Missfallen, Missbehagen; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit

missbehaglich, mnd. missehāgelīk*, mishāgelīk, mishāchlīk, missehāgelich, mishāgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich; missehēgelīk*, mishēgelīk, missehēgelich*, mishēgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich

Missbenehmen, mnd. missevāre* (3), missevare, misvāre, misvare, F.: nhd. »Missbenehmen«, übles Benehmen, übles Verfahren

missbequemigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missberuechtet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbeschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbietlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbilden, mhd. untirmen, sw. V.: nhd. missbilden, verunstalten

Missbildung, ahd. missigiskaft* 1, missigiscaft*, missagiskaft*, st. F. (i): nhd. Missbildung

Missbildung, mhd. ungeschaffenheit, st. F.: nhd. Nichtgeschaffensein, Hässlichkeit, Missbildung, Missgestalt

Missbildung, mnd. wanschāpenhēt*, wanschāpenheit*, wanschapenheit, mnd.?, F.: nhd. Missbildung, Missgestalt, Hässlichkeit; wanschāpenichhēt*, wanschāpenichēt*, wanschapenicheit, mnd.?, F.: nhd. Missbildung, Missgestalt, Hässlichkeit

missbilligen, ahd. firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen; firwizzan* 1, Prät.-Präs.: nhd. verstehen, verständig sein (V.), missbilligen; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; unfirwīzan* 1, st. V. (1a): nhd. verwerfen, missbilligen

missbilligend, mhd. versmæhelīche, fersmæhelīche*, virsmāhelīche, firsmāhelīche, virsmæhelīche, firsmæhelīche*, Adv.: nhd. »verschmählich«, verschmähend, missbilligend, voller Verachtung

Missbilligung, mhd. irrāt, irrot, st. M., st. F.: nhd. Irrtum, Ketzerei, Irreführung, Behinderung, Beeinträchtigung, Missbilligung

Missbilligung, mhd. ungelimpfen (2), st. N.: nhd. Verübeln, Missbilligung, schlechtes Benehmen

missbraeuchde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missbrauch -- etwas als Missbrauch einführen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Missbrauch, an. ? *skœð-i (2), Sb.: nhd. Missbrauch?

Missbrauch, ahd. missibrūhhida* 3, missibrūchida, st. F. (ō): nhd. Missbrauch, uneigentlicher Gebrauch; situlōsī* 3, st. F. (ī): nhd. »Sittenlosigkeit«, Missbrauch, Verachtung, Verächtlichkeit

Missbrauch, mhd. missebrūch, st. M.: nhd. Missbrauch

Missbrauch, mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

Missbrauch, mnd. l· genbrūk, M.: nhd. verlogener Brauch, Missbrauch; missebrūk*, misbrūk, M.: nhd. Missbrauch, falscher Gebrauch, Verstoß; missebrūken* (2), misbrūken, N.: nhd. Missbrauchen, Missbrauch, falsche Anwendung; missebrūkinge*, misbrūkinge, F.: nhd. Missbrauch, falsche Anwendung, falsche Auslegung; missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten; · velbrūkinge, F.: nhd. Missbrauch

Missbrauch, mnd. ungebrūk, mnd.?, M.: nhd. nicht übliches Verfahren, Missbrauch, Unrecht; unwīse*, unwise, mnd.?, F.: nhd. schlechte Weise (F.) (2), Unsitte, Unfug, Missbrauch, Ungelegenheit

-- Missbrauch des Asylrechts: mnd. vrīhētbrāke, vrīheitbrāke, F.: nhd. Bruch (M.) (1) des städtischen Friedens, Missbrauch des Asylrechts

missbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbrauchen, afries. up-ti-ā 4, st. V. (2): nhd. aufziehen, hinaufziehen, missbrauchen

-- durch Schwur missbrauchen: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

missbrauchen, ahd. missibrūhhen* 1, missibrūchen*, sw. V. (1a): nhd. missbrauchen; missiniozan* 6, st. V. (2b): nhd. missbrauchen, übel behandeln; missinuzzen* 6, sw. V. (1a): nhd. missbrauchen, übel behandeln; widarniozan* 1, st. V. (2b): nhd. missbrauchen, übel behandeln

missbrauchen, mhd. briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

missbrauchen, mhd. missebrūchen, sw. V.: nhd. missbrauchen; misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

missbrauchen, mhd. vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen

-- Befugnis missbrauchen: mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

-- durch zu häufige Nennung missbrauchen: mhd. vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen

-- in der Sprache missbrauchen: mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

-- mit Worten missbrauchen: mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

missbrauchen, mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

Missbrauchen, mnd. missebrūken* (2), misbrūken, N.: nhd. Missbrauchen, Missbrauch, falsche Anwendung

missbrauchen, mnd. · velbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen

missbrauchen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

missbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missbrauchender -- Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Missbrauchender -- Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott

Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Missbraucher, mnd. missebrūkære*, missebrūker*, misbrūker, M.: nhd. »Missbraucher«, Ehebrecher

missbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbräuchlich, mnd. missebrūklīk*, misbr˙ klīk, Adj.: nhd. missbräuchlich, falsch angewendet; missebrūklīken*, misbr˙ klīken, Adv.: nhd. missbräuchlich, falsch angewendet

missbrauchnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbruechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missbuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missdammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missdank, mhd. missedanc, st. M.: nhd. »Missdank«, falscher Dank, schlechter Dank, Undank

missdanken, mnd. missedanken*, misdanken, sw. V.: nhd. »missdanken«, schlechten Dank wissen, undankbar sein (V.), unzufrieden sein (V.)

missdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missdenken, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren

missdenken, mnd. missedenken*, misdenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, misstrauisch sein (V.)

missdenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missdeutbar, mnd. vörkērlīk*, vorkērlik, Adj.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörkērlīken*, vorkērliken, Adv.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?

missdeuten, germ. *abuhōn, germ.?, sw. V.: nhd. verkehrt deuten, missdeuten

missdeuten, ahd. abohēn* 1, abuhhen*, sw. V. (3): nhd. verfälschen, missdeuten, verdrehen, verführen, verleiten; abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen

missdeuten, mhd. missewænen***, V.: nhd. missdeuten

missdeuten, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

Missdeutung, mhd. missewænunge, st. F.: nhd. Missdeutung

missdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missduenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

missen, germ. *missjan, sw. V.: nhd. vermissen, missen

missen, an. mi-s-s-a (2), sw. V. (1): nhd. missen, verlieren

missen, ae. mi-s-s-an, sw. V. (1): nhd. missen, entgehen

missen, afries. mi-s-s-a (1) 2, sw. V. (1): nhd. missen, entbehren; ont-mi-s-s-a* 1, on-mi-s-s-a, and-mi-s-s-a*, sw. V. (1): nhd. missen, entbehren; ther-n-ia, sw. V. (2): nhd. verlieren, missen; ther-v-ia, sw. V. (2): nhd. verlieren, missen

missen, ahd. intberan* 2, st. V. (4): nhd. entbehren, missen

missen, ahd. missen* 5, sw. V. (1a): nhd. »missen«, vermissen, entbehren, verzichten

missen, mhd. entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren

missen, mhd. gemissen, sw. V.: nhd. verlieren, missen, vermissen

Missen, mhd. misse (1), mis, st. F.: nhd. »Missen«, Fehlen, Mangeln

missen, mhd. missen (1), sw. V.: nhd. »missen«, vermissen, verfehlen, entbehren

Missen, mhd. missen (2), st. N.: nhd. »Missen«

missen, mnd. bēren (3), sw. V.: nhd. entbehren, missen; entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

Missen, mnd. missinge, F.: nhd. Missen, Verlust, Fehlen

missen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

missen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misseren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misserfolg, mhd. misselinge, st. F.: nhd. »Misslinge«, Misslingen, Misserfolg, Unglück, Schade, Schaden (M.)

-- Misserfolg haben: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

Misserfolg, mhd. ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; ungenist, st. F.: nhd. Unrettbarkeit, Verlorensein, Verderben, Unheil, Misserfolg

Misserfolg, mnd. fēilen* (2), vēilent, N.: nhd. »Fehlen«, Fehl, Fehler, Angriff, Mangel, Misserfolg, Betrug

Missernte, ae. un-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. nhd. Unfruchtbarkeit des Bodens, Missernte

Missernte, mhd. besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot

missetaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missetaeterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missetat -- Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Missetat -- Missetat die mit Verfestung geahndet wird, mnd. vestingemissedāt, F.: nhd. Missetat die mit Verfestung geahndet wird, Verbrechen auf dem Verfestung bzw. Friedlosigkeit steht

Missetat, got. mis-s-a-dē-þ-s* 15, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1): nhd. Missetat, Sünde

Missetat, an. mi-s-ger-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Missetat, Sünde; ō-dāð, st. F. (ō): nhd. Untat, Missetat; ū-dā-ð, st. F. (i): nhd. Untat, Missetat

Missetat, ae. for-wyrh-t, st. F. (i): nhd. Missetat, Untat; mi-s-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Missetat, Sünde; wé-a, sw. M. (n): nhd. Leid, Kummer, Weh, Elend, Sünde, Bosheit, Missetat

Missetat, afries. mi-s-dē-d 7, mi-s-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Missetat; we-nd-e 2, F.: nhd. Wende (F.), veränderliches Ding, Bewegung, Missetat, Verbrechen

-- heimliche Missetat: afries. mor-th-dē-d* 11, mor-th-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Mordtat, heimliche Missetat

Missetat, anfrk. mi-s-dā-d* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Untat, Sünde, Verbrechen

Missetat, as. mi-s-dā-d 2, st. F. (i): nhd. Missetat

Missetat, ahd. balotāt* 2, st. F. (i): nhd. Übeltat, Übel, Missetat; firina 10, st. F. (ō): nhd. Sünde, Frevel, Verbrechen, Missetat; firintāt 9, st. F. (i): nhd. Schandtat, Übeltat, Missetat, Verbrechen, Frevel; frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; fratāt* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Schandtat, Frevel, Verbrechen, vorausgehende Handlung; mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; meintāt 30, st. F. (i): nhd. Missetat, Frevel, Verbrechen, Sünde; missitāt 59, missatāt*, st. F. (i): nhd. Missetat, Fehler, Vergehen, Sünde, Fehltritt; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage; ubila* 1, st. F. (ō): nhd. Übel, Übeltat, Missetat; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit; ubiltāt* 14, st. F. (i): nhd. Übeltat, Missetat, boshafte Tat, Vergehen, Fehltritt, Verbrechen; unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil

-- eine Missetat verüben: ahd. missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren

-- nächtliche Missetat: ahd. nahtskuld* 1, nahtsculd*, st. F. (i): nhd. »Nachtschuld«, Nachttat, nächtliche Missetat

Missetat, mhd. harmsal, st. N.: nhd. Missetat

Missetat, mhd. mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; meinde (1), sw. F., st. F., sw. N., st. N.: nhd. Missetat, Unglück; meintāt, meindāt, st. F.: nhd. »Meintat«, Missetat, falsche Tat, treulose Tat, Verbrechen, Sünde, Frevel; missehandel, st. M.: nhd. »Misshandel«, Missetat; missetat, missetāt, missedāt, missetōt, st. F.: nhd. Missetat, üble Tat, Vergehen, Fehltritt, Unrecht Sünde, Bosheit, Falsch, böse Absicht, falsches Tun; mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

Missetat, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; tāt (1), dāt, tæte, st. F.: nhd. Tat, Handlung, Werk, Unternehmung, Tun, Verhalten, Betrug, ungesetzliche Tat, Missetat

Missetat, mhd. übeltāt, st. F.: nhd. Übeltat, Missetat, Verbrechen, Unrecht, Verfolgung, Heimsuchung; übeltætunge, st. F.: nhd. »Übeltat«, böse Tat, Missetat, Verbrechen, Verfolgung, Heimsuchung; übeltuon (2), st. N.: nhd. Missetat; untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; virne (1), virene*, firne*, st. F.: nhd. Missetat, Schuld, Sühne

-- durch Missetat beflecken: mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken; vermeinsamen, fermeinsamen*, sw. V.: nhd. bezaubern, behexen, durch Missetat beflecken, aus der Gemeinschaft ausstoßen, verbannen, ächten, verwünschen, verfluchen, bestrafen

Missetat, mnd. hantdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand; hantgedāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Tat mit der Hand

Missetat, mnd. mēndāt, mnd.?, F.: nhd. Missetat; misse (1), mnd.?, F.: nhd. Missetat; missedāt, misdāt, F.: nhd. Missetat, Verbrechen, Vergehen, Sünde

-- Missetat verübend: mnd. missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch

Missetat, mnd. missedādichhēt*, missedādichēt*, missedādicheit, misdādicheit, F.: nhd. »Missetat«, Fehlverhalten, Sündhaftigkeit

Missetat, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl; schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

missetat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missetaten -- Missetaten verüben, mnd. hantdēdingen***, sw. V.: nhd. totschlagen, Missetaten verüben

Missetäter, ae. for-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Urheber, Beauftragter, Missetäter, Übeltäter

Missetäter, afries. mi-s-dē-d-ere* 1, mi-s-dē-d-er, st. M. (ja): nhd. Missetäter; mi-s-dē-d-ig-a 3, sw. M. (n): nhd. Missetäter

Missetäter, ahd. firināri 2, st. M. (ja): nhd. Sünder, Missetäter, Verbrecher; meintāto* 1, meintāteo, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Verbrecher, Frevler; ubiltāto* 2, sw. M. (n): nhd. Übeltäter, Missetäter, Sünder

Missetäter, mhd. missetætære*, missetæter, st. M.: nhd. Missetäter, Übeltäter; mordære, morder, mörder, st. M.: nhd. Mörder, Verbrecher, Missetäter

Missetäter, mnd. hantdādære*, hantdāder, handdādære*, handāder, M.: nhd. wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdādige, M.: nhd. Missetäter; hantdēdære*, hantdēder, handdadære*, hāndēder, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder; hantdēdige, M.: nhd. Missetäter; hantdēdingære*, hantdēdinger, handēdingære, handēdiger, M.: nhd. bei der Tat ertappter Verbrecher, wirklicher Täter, Missetäter, Totschläger, Tätiger, Handelnder

Missetäter, mnd. missedādære*, missedāder, misdāder, M.: nhd. Missetäter, Übeltäter, Verbrecher; missedēdære*, missedēder, misdēder, misteder, M.: nhd. Missetäter, Übeltäter, Verbrecher; missehandelære*, missehandeler, mishandeler, M.: nhd. »Misshandler«, Missetäter, Verbrecher; missehendelære*, missehendeler, mishendeler, M.: nhd. »Misshändler«, Missetäter, Verbrecher; quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält

Missetäter, mnd. schüldigære* (1), schüldiger, M.: nhd. »Schuldiger«, Schuldner, Gläubiger, Missetäter

Missetäterin, mnd. missedēdærische*, missedēdersche*, misdēdersche, F.: nhd. Missetäterin, Übeltäterin, Mörderin

missetäterisch, mnd. missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; misssedēdærich***, missedēderich, Adj.: nhd. missetäterisch, übeltätig, mörderisch; missedēdærisch***, missedēdersch***, misdēderisch***, misdēdersch***, Adj.: nhd. missetäterisch, übeltätig, mörderisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch

missetäterisch, mnd. ungerichtet*?, ungericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ein Verbrechen begehend, missetäterisch

Missetäters -- Aussage eines Missetäters vor Gericht, mhd. urgiht, st. F.: nhd. Aussage, Aussage eines Missetäters vor Gericht, Bekenntnis, Geständnis

Missetäters -- Klageschrei zur Festnahme des Missetäters, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

Missetäters -- Klageschrei zur Festnahme des Missetäters, mhd. ruocht 6, st. N.: nhd. Gerüchte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

missetätig, ahd. missitātīg* 2, Adj.: nhd. »missetätig«, fehlerhaft, sündig

missetätig, mhd. missetætic, Adj.: nhd. missetätig, übel handelnd, schuldig

missethat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

missethäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

missethätig, nhd.: nhd. ; L.: DW

missetun, got. mis-s-a-tau-jan* 1, sw. V. (1): nhd. missetun

missfadian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfahren, mhd. missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

missfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missfall, mhd. misseval, missefal*, st. M.: nhd. »Missfall«, Missfallen, Unglück

Missfall, mnd. misseval, misval, M., N.: nhd. »Missfall«, Unfall, Unglücksfall, Unglück, Ärger

missfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missfalle, mhd. misvalle, missevalle, misfalle*, missefalle*, sw. M.: nhd. »Missfalle«, Missfallen

Missfallen -- Missfallen erregend, mhd. unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unlustlich, unlüstlich, Adj.: nhd. missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerlich

Missfallen -- Missfallen erregend, mnd. ungen· chlīk*, ungenōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenüglich«, Missfallen erregend, unangenehm

Missfallen, an. ū-þek-t, st. F. (ō): nhd. Unbehagen, Missfallen

missfallen, ae. mis-līc-ian, sw. V. (2): nhd. missfallen; of-līc-ian, sw. V. (2): nhd. missfallen

missfallen, afries. mi-s-hâ-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. missfallen

missfallen, ahd. bilīhhēn* 1, bilīchēn, sw. V. (3): nhd. missfallen; missilīhhēn* 18, missilīchēn*, sw. V. (3): nhd. missfallen

missfallen, mhd. bedriezen (1), st. V.: nhd. verdrießen, zu viel dünken, lästig dünken, missfallen, ärgern

missfallen, mhd. missegezemen, misgezemen, sw. V.: nhd. missfallen; missehagen, sw. V.: nhd. missbehagen, missfallen, nicht wohl gefallen (V.), unerfreulich sein (V.); misselīchen (1), sw. V.: nhd. missfallen; misselīeben, sw. V.: nhd. »misslieben«, missfallen

Missfallen, mhd. misseval, missefal*, st. M.: nhd. »Missfall«, Missfallen, Unglück

missfallen, mhd. missevallen (1), misvallen, missefallen*, misfallen*, red. V.: nhd. missfallen

Missfallen, mhd. missevallen (2), st. N.: nhd. Missfallen

missfallen, mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

Missfallen, mhd. misvalle, missevalle, misfalle*, missefalle*, sw. M.: nhd. »Missfalle«, Missfallen

-- Missfallen haben an: mhd. missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

missfallen, mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

Missfallen, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

missfallen, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor; verdunken, vordunken, ferdunken*, sw. V.: nhd. missfallen, den Gedanken an etwas fahren lassen, etwas aufgeben, übel dünken, wunderlich vorkommen; widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

missfallen, mnd. ēkelen, eikelen, sw. V.: nhd. ekeln, grausen, missfallen

Missfallen, mnd. missebehēgelichēt*, missebehēgelicheit, misbehēgelicheit, F.: nhd. Missfallen, Unzufriedenheit, Verdruss, Unbehagen, Zwietracht, Streit

missfallen, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

missfallen, mnd. missehēgen***, sw. V.: nhd. missfallen

Missfallen, mnd. missehēginge*, mishēginge, F.: nhd. Missfallen, Unerfreuliches, Missfälliges

missfallen, mnd. missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

Missfallen, mnd. missehāgen* (2), missehāgent, mishāgen, mishāgent, N.: nhd. Missfallen, Missbehagen; missehāginge*, mishāginge, F.: nhd. Missfallen, Unerfreuliches, Missfälliges

missfallen, mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen; misselīken*, mislīken, sw. V.: nhd. missfallen, nicht behagen; missevallen, misvallen, sw. V.: nhd. missfallen, fehlschlagen, misslingen, missraten (V.), nicht gefallen; m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

Missfallen, mnd. ungevallen (2), mnd.?, N.: nhd. Missfallen

missfallen, mnd. ungevallen* (1)**, sw. V.: nhd. missfallen

missfallen, mnd. ungevellen***, sw. V.: nhd. missfallen; vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen; vörhāgen* (1), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. missfallen, nicht passen; vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder

Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; wānhāgen*, wanhagen, mnd.?, sw. V.: nhd. missfallen

missfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfallend, mhd. ungevellelich, Adj.: nhd. nicht gefallend, missfallend

missfallend, mnd. missebehēgelīk***, misbehēgelik***, Adj.: nhd. missfallend, unzufrieden, unbehaglich; missehāgelīk*, mishāgelīk, mishāchlīk, missehāgelich, mishāgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich; missehāgich*, mishāgich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich; missehēgelīk*, mishēgelīk, missehēgelich*, mishēgelich, Adj.: nhd. missfallend, unangenehm, unbehaglich, missbehaglich

missfallend, mnd. missevallich*, misvallich, Adj.: nhd. »missfallend«, straffällig, verunglückt

missfallend, mnd. ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; untōwillen*, untowillen, mnd.?, Adj.: nhd. nicht nach dem Willen seiend, unangenehm, missfallend; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig

missfällig, mhd. missevellic, misvellic, Adj.: nhd. »missfällig«

missfällig, mhd. missewellic, Adj.: nhd. missfällig; missezæme, Adj.: nhd. unziemlich, missfällig, unwürdig

missfällig, mhd. widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind; widerzæmic, Adj.: nhd. »widerzämig«, unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind; widerzeme, Adj.: nhd. unziemlich, unschicklich, tadelnswert, widerwärtig, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, gehässig, feind

missfällig, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig

missfälliges -- missfälliges Benehmen, mhd. missehage, st. F.: nhd. »Missbehagen«, missfälliges Benehmen; missehegede, st. F.: nhd. missfälliges Benehmen

Missfälliges, mnd. missehāginge*, mishāginge, F.: nhd. Missfallen, Unerfreuliches, Missfälliges; missehēginge*, mishēginge, F.: nhd. Missfallen, Unerfreuliches, Missfälliges

Missfälligkeit, mhd. widerzæme (2), widerzāme, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwillen; widerzæmicheit, widerzēmkeit, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit, Widerwille; widerzamunge*, widerzæmunge, st. F.: nhd. Missfälligkeit, Abscheu, Ungehörigkeit

Missfälligkeit, mnd. unēvenhēt*, unevenheit, mnd.?, F.: nhd. Unangemessenheit, Mangelhaftigkeit, Missfälligkeit

missfallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missfang, mhd. missevanc, st. M.: nhd. »Missfang«, Nachteil

Missfang, mnd. missevanc*, misvanc, M.: nhd. »Missfang«, Versehen

missfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfangs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missfarbe, mhd. missevarwe, missefarwe, st. F.: nhd. »Missfarbe«, Mischfarbe, Buntheit, Farbenpracht, üble Farbe

Missfarbe, mnd. missevarwe*, misvarwe, F.: nhd. »Missfarbe«, schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe

missfärben, mhd. misseverwen, misseferwen*, sw. V.: nhd. »missfärben«, bunt färben, übel färben, besudeln, entstellen, beflecken

missfarbig, mnd. missevārich*, misvārich, Adj.: nhd. »missfarbig«, entfärbt, farblos

missfillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missfoermig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missförmigkeit, ahd. missiwerft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Unförmigkeit, Missförmigkeit, Missgestalt

missfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missgebärde, mnd. missebēre, misbēre, F.: nhd. schlechtes Benehmen, Missgebärde, Ungebärdigkeit, entstelltes Antlitz

Missgebaren, mnd. missegebēre, missegebēr*, misgebēr, misgebēre, N.: nhd. Missgebaren, schlechtes Benehmen, Unfug

missgebaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgebildet, mhd. ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungestaltet*, ungestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestaltet, verunstaltet, hässlich, missgebildet, abgezehrt, schmutzig

missgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgebrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missgeburt, ae. mi-s-byr-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Missgeburt«, Fehlgeburt

Missgeburt, ahd. urwerf* 9, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Fehlgeburt, Missgeburt, Abschaum, Kehricht

Missgeburt, mnd. missegebōrt*, misgebōrt, F.: nhd. »Missgeburt«, Geburtsfehler

Missgeburt, mnd. mānekint*, mānkint, mnd.?, N.: nhd. Mondkind, Mondkalb, Missgeburt; mānenkint, mnd.?, N.: nhd. Mondkind, Mondkalb, Missgeburt

missgeburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgedeihen, ae. mi-s-þío-n, mi-s-þéo-n, st. V. (1): nhd. missgedeihen, verblühen

missgedeihen, mhd. missegedīhen, st. V.: nhd. »missgedeihen«

missgedeihen, mnd. missegedīen*, misgedīen, mnd.?, sw. V.: nhd. »missgedeihen«, missraten (V.)

missgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgelingen, mhd. missegelingen, st. V.: nhd. »missgelingen«, misslingen

missgelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgemut, mhd. missegemuot, Adj.: nhd. »missgemut«, bösgesinnt

missgenießen, mhd. missegeniezen, st. V.: nhd. »missgenießen«, Schaden haben

missgeschaffen, mnd. missegeschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgeschaffen, missgestaltet

missgeschehen, mhd. missegeschehen, st. V.: nhd. »missgeschehen«

Missgeschehen, mnd. misseschēn* (2), misschēn, N.: nhd. »Missgeschehen«, Umstoßen von Schlechtem

missgeschehen, mnd. misseschēn* (1)**, V.: nhd. missgeschehen

Missgeschick, as. mi-s-si-buri 2, st. M. (i): nhd. Missgeschick

Missgeschick, ahd. missibura* 1, st. F. (ō): nhd. Missgeschick, Unglück; missiburī 33, missiburīn*, st. F. (ī): nhd. Unglück, Missgeschick, Verlust; missiskiht* 5, missisciht*, st. F. (i): nhd. Missgeschick, Unglück; *plāga?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strafe, Missgeschick, Qual, Not, Plage; ungimahha* 3, ungimacha, st. F. (ō): nhd. Ungemach, Unglück, Missgeschick, Unruhe; ungizāmi* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Missgeschick; unsālidī* 1, st. F. (ī): nhd. Missgeschick, Unheil, Verhängnis

Missgeschick, mhd. missegeschiht, st. F.: nhd. Missgeschick; misselingen (2), st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, unglücklicher Zufall; misseschiht, st. F.: nhd. Missgeschick; pflāc*, phlāc, st. M.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgnüsse, phlāgnüsse*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgunge, phlāgunge*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; plāge (1), pflāge, st. F., sw. F.: nhd. »Plage«, Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not

Missgeschick, mhd. ungelinc, ungelinge, st. M.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelinge, sw. M., st. F., st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelingen, st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit; ungeschicketheit, ungeschicktheit, st. F.: nhd. »Ungeschicktheit«, Unfähigkeit, Unglück, Missgeschick, Zufall, Untat, Vergehen, Unrecht, innere Unordnung; ungeschiht, st. F.: nhd. Untat, Unglück, Missgeschick, unglücklicher Zufall, widerwärtiger Zufall, Zufall, Vergehen, ungeschickte Äußerung, ungeschickte Geste; ungeval, ungefal*, st. M., st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Missgeschick; ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit; widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack; widerschickunge, st. F.: nhd. Missgeschick, Unfall

Missgeschick, mnd. entgēgenhēt*, entēgenhēt, entēgenheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick; entgēgenwērdichhēt*, entēgenwērdichēt, entēgenwērdicheit, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick, Gegenwart?

Missgeschick, mnd. missequēmichhēt, misquēmichhēt, F.: nhd. Unbehagen, Missgeschick, Not, Unglück; missequēminge, missequēmeninge, misquēminge, F.: nhd. Missgeschick, Not

Missgeschick, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück

Missgeschick, mnd. untēgenhēt*, untegenheit, mnd.?, F.: nhd. Widerwärtigkeit, Missgeschick; wedderval, mnd.?, M., N.: nhd. »Rückfall«, Unfall, Missgeschick, Hindernis

Missgestalt, ahd. missiwerft* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Unförmigkeit, Missförmigkeit, Missgestalt

Missgestalt, mhd. ungeschaffenheit, st. F.: nhd. Nichtgeschaffensein, Hässlichkeit, Missbildung, Missgestalt; ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen; ungestalticheit, st. F.: nhd. Missgestalt, Formlosigkeit; ungestellede, st. F.: nhd. Missgestalt, Plumpheit

Missgestalt, mnd. misseschippinge*, misschippinge, F.: nhd. Missgestalt, ein Fabelwesen; missestaldichhēt*, missestaldichēt, missestaldicheit, misstaldicheit, mistaldicheit, F.: nhd. nhd. Missgestalt, Hässlichkeit, unschöne körperliche Erscheinung, Entstellung

Missgestalt, mnd. missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten

Missgestalt, mnd. vörschāpnisse*, vorschāpnisse, N.: nhd. Missgestalt; wanschāpenhēt*, wanschāpenheit*, wanschapenheit, mnd.?, F.: nhd. Missbildung, Missgestalt, Hässlichkeit; wanschāpenichhēt*, wanschāpenichēt*, wanschapenicheit, mnd.?, F.: nhd. Missbildung, Missgestalt, Hässlichkeit

missgestalten, ahd. missiskepfen* 1, missiscephen*, st. V. (6): nhd. verunstalten, entstellen, missgestalten

missgestalten, mnd. misseschippen***, misschippen***, sw. V.: nhd. missgestalten; missestalden***, misstalden, sw. V.: nhd. missgestalten, verunstalten, entstellen

missgestaltet sein (V.), mnd. misseschāpen* (1)**, sw. V.: nhd. missgestaltet sein (V.)

missgestaltet sein (V.), mnd. wanschāpen, mnd.?, sw. V.: nhd. missgestaltet sein (V.), unförmig sein (V.), hässlich werden

missgestaltet, ahd. unskōni* 6, unscōni*, Adj.: nhd. unschön, hässlich, entstellt, missgestaltet, abscheulich, ehrlos

missgestaltet, mhd. missestalt, missestellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »missstaltet«, missgestaltet, entstellt

missgestaltet, mhd. āschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich

missgestaltet, mhd. unbesachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet; unbeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erschaffen (Adj.), missgestaltet; ungeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), unerschaffen, hässlich, missgestaltet; ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich; ungestaltic***, Adj.: nhd. missgestaltet; ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetesche, Adj.: nhd. missgestaltet, ungehörig; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig; verschaffen (3), ferschaffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt; verschaffet, verschaffen, ferschaffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt

missgestaltet, mnd. missegeschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgeschaffen, missgestaltet; missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; misserāket, misrāket, Adj.: nhd. missglückt, fehlgegangen, missgestaltet; misseschāpen* (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet; missestaldich*, misstaldich, mistaldich, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich, entstellt, verzerrt, unangenehm, ärgerlich; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestaltlīk*, misstaltlīk, mistaltlīk, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich

missgestaltet, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer; schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

missgestaltet, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein; ungeschāpen, ungeschapen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), missgestaltet, hässlich; unschāpen*, unschapen, mnd.?, Adj.: nhd. missgestaltet; vörschāpen* (2), vorschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, entstellt; vörscheppet*, vorscheppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, verunstaltet; wanschāpenich***, Adj.: nhd. missgestaltet, hässlich

missgestimmt, mhd. ungeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfähig, ungeeignet, missgebildet, missgestimmt, missgestaltet, ungerüstet, ungeordnet, ungeschickt, unpassend, ungebührlich

missgestimmt, mnd. unm· dich*, unmodich, mnd.?, Adj.: nhd. unmutig, missgestimmt, aufgebracht; vörnēderet*, vornēdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. demutsvoll, reuig, bußfertig, niedergeschlagen, missgestimmt

missgewachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgewaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgewaechst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missglaeubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missglaube, mhd. missegeloube*, missegloube, sw. M.: nhd. »Missglaube«, Misstrauen, Argwohn

missglaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missglauben, mhd. missegelouben, sw. V.: nhd. »missglauben«, glauben weigern, nicht glauben

missgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missglücken, ahd. brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken

missglücken, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; missegelücken, sw. V.: nhd. missglücken, Unglück haben; misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen; misselücken, sw. V.: nhd. missglücken, Unglück haben; missevellen, missefellen*, sw. V.: nhd. missglücken, missraten (V.)

missglücken, mnd. misselingen, mislingen, st. V.: nhd. misslingen, missglücken, fehlschlagen

missglücken, mnd. unbedīen, unbedien, mnd.?, st. V.: nhd. missglücken, fehlschlagen; unlücken*, unlucken, mnd.?, sw. V.: nhd. Unglück haben, missglücken, zum Unheil ausschlagen

missglückt, mnd. misserāket, misrāket, Adj.: nhd. missglückt, fehlgegangen, missgestaltet

missgoenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgönnen (), ahd. ? irhazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. heftig ablehnen, verschmähen, verwerfen, missgönnen (?)

missgönnen, germ. *nīþjan, sw. V.: nhd. neiden, beneiden, missgönnen

missgönnen, an. fyr-mun-a, sw. V.: nhd. missgönnen

missgönnen, as. af-un-n-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen

missgönnen, ahd. abanstīgēn* (?) 1, sw. V. (1a): nhd. beneiden, missgönnen; abanstīgōn* 1, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); abanstōn 5, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden
-- jemandem etwas missgönnen: ahd. irbunnan* 11, irbiunnan*, Prät.-Präs.: nhd. missgönnen, versagen, verweigern, jemandem etwas missgönnen, jemandem etwas versagen, jemandem etwas verweigern, jemanden beneiden

missgönnen, mhd. abegunnen, an. V.: nhd. missgönnen; enbunnen, enpunnen, an. V.: nhd. missgönnen, aus Missgunst nehmen, berauben, entziehen; erbunnen, an. V.: nhd. beneiden, missgönnen, feindlich gesinnt sein (V.), verweigern, berauben

missgönnen, mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

missgönnen, mhd. verbunnen, ferbunnen*, an. V.: nhd. verbieten, missgönnen, nicht Glück zu etwas wünschen; vergunnen, vorgunnen, fergunnen*, an. V.: nhd. missgönnen, neiden, in Güte gestatten, vergönnen

mißgönnen, mnd. benīden, sw. V.: nhd. beneiden, mißgönnen

missgönnen, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken; hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

missgönnen, mnd. missegünnen***, misgünnen***, sw. V.: nhd. »missgönnen«

missgönnen, mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden

missgönnend, mhd. nīdīc, nīdec, Adj.: nhd. »neidig«, feindselig, eifersüchtig, missgönnend, neidisch; nīdisch, nīdesch, Adj.: nhd. »neidisch«, gehässig, feindselig, eifersüchtig, missgönnend

Missgönner, mhd. nīthart, N., M.: nhd. »Neidhart«, Neider, Missgönner, Tanzweise, Tanz, Teufel

Missgönner, mnd. archgünnære*, archgünner, M.: nhd. Missgönner, Feind

Missgönner, mnd. missegünnære*, missegünner, misgünner, M.: nhd. Missgönner, Neider, Feind

Missgönner, mnd. vörgünnære*, vorgünnēre, vorgünnēr, vorgünner, vorgunner, vorgünre, M.: nhd. Missgünstiger, Missgönner, Feind, Neider, Eifersüchtiger

Missgönnerin, mnd. vörgünnærinne*, vorgunnerinne, F.: nhd. Missgönnerin, Feindin

missgreif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgreifen, ahd. missigrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »missgreifen«, fehlgreifen, einen Missgriff tun

missgreifen, mhd. missegrīfen, st. V.: nhd. »missgreifen«, fehlgreifen

missgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgreifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgreifig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgreifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missgriff -- einen Missgriff tun, mhd. vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen

Missgriff, ahd. missifang* 3, misfang*, st. M. (a?, i?): nhd. Fehlgriff, Missgriff, Vergehen, Verfehlung, Schuld
-- einen Missgriff tun: ahd. missigrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. »missgreifen«, fehlgreifen, einen Missgriff tun

Missgriff, mhd. missegrif, st. M.: nhd. »Missgriff«, Fehlgriff, Übergriff, Rechtsverletzung, Nachlässigkeit

missgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missgrifflich, mnd. missevanges*, misvanges, Adv.: nhd. missgrifflich, fälschlich

missgruessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missguenstig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missgunst, germ. *abundi-, *abundiz, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst; *abunsti-, *abunstiz, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst

Missgunst, an. œf-und, Sb.: nhd. Missgunst

Missgunst, ae. æf-œ̄s-t, æf-es-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Neid, Hass, Bosheit, Missgunst, Rivalität, Eifer

Missgunst, afries. ev-ēs-t 2, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst, Neid

Missgunst, anfrk. nī-th* 2, st. M. (a), st. F.?: nhd. Feindschaft, Missgunst

Missgunst, as. av-un-s-t* 3, aƀ-un-s-t*, st. F. (i, athem.): nhd. Missgunst, Hass, Feindschaft, Neid

Missgunst, ahd. abanst 11, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abant 2, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abunst (1) 12?, abunt*, st. M. (i?): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abunst* (2) 2 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; antruoft* 1, st. M. (i): nhd. Missgunst, Eifersucht; bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; bisprāhhida* 7, bisprāchida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Missgunst, üble Nachrede; bisprāhnī 1, st. F. (ī): nhd. Missgunst, Herabsetzung; hazzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Hass, Missgunst, Eifersucht; irbun* 1, irbiun*, st. M. (a): nhd. Missgunst, Neid; irbunnunga* 1, irbiunnunga*, st. F. (ō): nhd. Missgunst, Herabsetzung, Verachtung; ubilwilligī* 3, st. F. (ī): nhd. Böswilligkeit, böser Wille, Bosheit, Missgunst, Arglist; ubilwillo* 1, sw. M. (n): nhd. böser Wille, Bosheit, Missgunst; ununst* 1, st. M. (i?): nhd. Missgunst, Ungunst, Neid; urbunna* 1, urbiunna*, sw. F. (n): nhd. Missgunst, Neid; urbunst 1, urbiunst*, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid

Missgunst, mhd. abegunst, abgunst, āgunst, st. F.: nhd. »Abgunst«, Missgunst, Neid, Hass; abegünste, st. F.: nhd. Missgunst, Unglück, Unheil; abegünsticheit*, abegünstecheit, abegunsticheit*, abgunstikeit, st. F.: nhd. Missgunst, Neid; abunst, abanst, ābunst, st. M., st. F.: nhd. Missgunst; abunsticheit*, ābunstikeit, ābunsticheit, st. F.: nhd. Missgunst

-- aus Missgunst nehmen: mhd. enbunnen, enpunnen, an. V.: nhd. missgönnen, aus Missgunst nehmen, berauben, entziehen

Missgunst, mhd. haz (1), st. M.: nhd. Feindlichkeit, Feindseligkeit, Hass, feindselige Gesinnung, feindselige Handlung, Tadel, Feindschaft, Missgunst, Zorn, Streit, Kampf, Verfolgung, Vorwurf

Missgunst, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung; nīden (2), st. N.: nhd. »Neiden« (N.), Feindschaft, Hass, Eifersucht, Missgunst, Neid; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

Missgunst, mhd. überunst, st. F.: nhd. Missgunst; ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit; urbunne, st. F.: nhd. Missgunst, Neid, Feindseligkeit; urbunst, st. F.: nhd. Missgunst, Neid, Feindseligkeit; verbunst, ferbunst*, st. F.: nhd. Missgunst; vergunst, fergunst*, st. F.: nhd. »Vergunst«, Missgunst, Gunst, Erlaubnis; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Missgunst, mnd. ? slīperichtichhēt*, slīperichtichēt, slīperichticheit, slīperechticheit, F.: nhd. blaue Farbe?, Missgunst?, Heuchelei?

Missgunst, mnd. afgunst, F.: nhd. Abgunst, Missgunst, Zwietracht; afgünstichhēt*, afgünstichheit, afgünsticheit, afgunsticheit, F.: nhd. Abgunst, Missgunst

Missgunst, mnd. hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hētischhēt*, hētischēt, hētischeit, hētescheit, hettescheit, F.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst

Missgunst, mnd. nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst

Missgunst, mnd. ungunst, mnd.?, M., F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; ungunste, F.: nhd. »Ungunst«, Missgunst, Übelwollen, Hass, Ungnade; vörgünninge*, vorgünninge, vorgunninge, F.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Missgunst, Neid

missgünstig -- missgünstig blicken, ahd. brūnsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. missgünstig sehen, missgünstig blicken

missgünstig -- missgünstig sehen, ahd. brūnsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. missgünstig sehen, missgünstig blicken

missgünstig sein (V.), ahd. abanstīgōn* 1, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); abanstōn 5, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); abunstōn* 3, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgünstig sein (V.); figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?

missgünstig sein (V.), mnd. vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden

missgünstig, as. av-unst-ig* 1, aƀ-unst-ig*, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch

missgünstig, ahd. abanstīg* 5, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch, eifersüchtig; abunstīg* 5, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch, eifersüchtig; irbunstīg 1, irbiunstīg*, Adj.: nhd. missgünstig, feindlich, neidisch; ununstīg 1, Adj.: nhd. missgünstig, ungünstig

missgünstig, mhd. abegünstic***, Adj.: nhd. »missgünstig«; abunstic***, Adj.: nhd. »missgünstig«

missgünstig, mhd. krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

missgünstig, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

missgünstig, mhd. überünstic, Adj.: nhd. missgünstig; ungünstic, ungunstec, Adj.: nhd. ungünstig, missgünstig, übelwollend, ungünstig, unglücklich, gram

missgünstig, mnd. afgünstich, Adj.: nhd. abgünstig, missgünstig

missgünstig, mnd. missegünstich*, misgünstich, Adj.: nhd. »missgünstig«, neidisch

missgünstig, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

missgünstig, mnd. · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig; · versichtich, ōversichtich, Adj.: nhd. Sehfehler habend, kurzsichtig, schielend, missgünstig, gehässig

missgünstiger -- missgünstiger Verdacht, ahd. widarsiht* 5, st. F. (ō): nhd. Rücksicht, Argwohn, missgünstiger Verdacht

Missgünstiger, mnd. vörgünnære*, vorgünnēre, vorgünnēr, vorgünner, vorgunner, vorgünre, M.: nhd. Missgünstiger, Missgönner, Feind, Neider, Eifersüchtiger

misshaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshaeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshaeltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshalten, mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln

misshalten, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

misshalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshaltung, mnd. missehōldinge*, mishōldinge, F.: nhd. »Misshaltung«, fehlerhaftes Halten, falsche Einhaltung, Bruch (M.) (1), Bruch (M.) (1) eines Vertrags

misshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshandel, mhd. missehandel, st. M.: nhd. »Misshandel«, Missetat

misshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshandeln, idg. *slēgu̯-, V.: nhd. drücken, misshandeln

misshandeln, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun

misshandeln, an. blek-k-ja (2), sw. V.: nhd. schlagen, misshandeln; hrek-ja, sw. V.: nhd. forttreiben, misshandeln; ? (*)klekk-ja?, sw. V.: nhd. misshandeln?; klekt-a, sw. V.: nhd. misshandeln; skam-m-fœr-a, sw. V.: nhd. misshandeln

misshandeln, ae. ge-hier-w-an, ge-hir-w-an, ge-hyr-w-an, ge-her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, verachten, verleumden, verurteilen; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; tūc-ian, sw. V.: nhd. plagen, misshandeln, quälen, strafen

misshandeln, afries. hê-n-a* 5, sw. V. (1): nhd. verwunden, verletzen, misshandeln

misshandeln, ahd. berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen; gihantgreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; gihantgriffōn* 1, sw. V. (2): nhd. gewaltsam ergreifen, angreifen, verletzen, misshandeln; harmisōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, beleidigen, misshandeln, Unrecht zufügen

misshandeln, mhd. gūlen, sw. V.: nhd. misshandeln, schlimm zurichten; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

misshandeln, mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln; missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln; missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln; missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

misshandeln, mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

misshandeln, mhd. übelhandelen*, übelhandeln, sw. V.: nhd. misshandeln; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

misshandeln, mnd. dörchklüppelen, sw. V.: nhd. prügeln, misshandeln; dörchknüppelen, sw. V.: nhd. prügeln, misshandeln

misshandeln, mnd. karnöffelen, karnüffelen, karnuffelen, sw. V.: nhd. ein Kartenspiel spielen, misshandeln, quälen, prügeln

misshandeln, mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; · velhandelen, · velhanneln, sw. V.: nhd. misshandeln

-- körperlich misshandeln: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den

Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- tödlich misshandeln: mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

Misshandeln, mnd. schūven* (2), schūvent, N.: nhd. Schieben, Stoßen, Misshandeln

misshandeln, mnd. vörhōchmōden*, vorhōmōden, vorhomoden, vorhōmūden, sw. V.: nhd. hochmütig außer Acht lassen, hochmütig behandeln, misshandeln, beschimpfen, missachten, hochmütig ablehnen; vörhōchm· digen*, vorhōm· digen, sw. V.: nhd. misshandeln; vörhümpelen*, vorhümpelen, vorhumpelen, V.: nhd. beschimpfen, erniedrigen, misshandeln; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

misshandeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshandler, mnd. missehandelære*, missehandeler, mishandeler, M.: nhd. »Misshandler«, Missetäter, Verbrecher

Misshändler, mnd. missehendelære*, missehendeler, mishendeler, M.: nhd. »Misshändler«, Missetäter, Verbrecher

misshandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshandlung -- Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft, afries. *sol-dē-d, sol-dē-d-e, st. F. (i): nhd. »Schmutztat«, Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft

Misshandlung -- ohne Misshandlung geschehend, mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend

Misshandlung, got. an-a-mah-t-s* 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Übermacht, Misshandlung

Misshandlung, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Misshandlung, mhd. missehandelunge, st. F.: nhd. Misshandlung

Misshandlung, mhd. unvlæticheit, unvlætikeit, unflæticheit*, unflætikeit*, st. F.: nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Sünde, Unreinheit, Misshandlung

Misshandlung, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); missehandel*, mishandel, M.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Verbrechen; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung

misshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missheirat -- Missheirat tun, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

Missheirat, ahd. missihīwa* 1, missihīa, sw. F. (n): nhd. »Missheirat«, Blutschande

Misshell, mhd. missehel (2), st. M.: nhd. »Misshell«, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit

misshell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshellde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshelle, mhd. missehelle (2), missehel, st. F.: nhd. »Misshelle«, Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede

misshelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshellen, mhd. missehellen (2), st. N.: nhd. »Misshellen«

misshellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshellig sein (V.), mhd. dissonieren, sw. V.: nhd. misshellig sein (V.), nicht harmonieren, dissonant klingen

misshellig sein (V.), mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

misshellig sein (V.), mhd. zerhellen, zehellen, st. V.: nhd. »zerhellen«, nicht übereinstimmen, misshellig sein (V.), uneinig sein (V.)

misshellig, ahd. abskelli* 2, abscelli, Adj.: nhd. misshellig, misstönend, verkehrt

misshellig, mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend

misshellig, mhd. missehellic, missehellec, Adj.: nhd. »misshellig«, nicht übereinstimmend, uneins, uneinig

misshellig, mnd. missebequemich***, misbequemich***, Adj.: nhd. ungemächlich, misshellig

misshellig, mnd. twēhellich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht einhellig, misshellig, missverständlich

misshellig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshellig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshelligkeit -- Misslingen; Misshelligkeit, mnd. ? ungelinge, mnd.?, N.: nhd. »Ungelingen«, Misslingen

Misshelligkeit, ahd. missihellida* 1, st. F. (ō): nhd. »Missklang«, Uneinigkeit, Misshelligkeit, Zwietracht; missiskal* 1, missiscal*, st. M. (i): nhd. Missklang, Misshelligkeit; ungimuotnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Misshelligkeit, Verstimmung; ungizumft* 17, st. F. (i): nhd. Uneinigkeit, Streit, Zwietracht, Misshelligkeit, Zwistigkeit

Misshelligkeit, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irresame 6, st. F.: nhd. Misshelligkeit, Behinderung

Misshelligkeit, mhd. missehel (2), st. M.: nhd. »Misshell«, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; missehel (3), missel, messel, mmd., st. N.: nhd. Misshelligkeit, Streit; missehel (4), st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; missehelle (2), missehel, st. F.: nhd. »Misshelle«, Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; missehellede, st. F.: nhd. Zwietracht, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; missehellunge, st. F.: nhd. »Misshellung«, Misshelligkeit, Zwist, Uneinigkeit, Streit; missehulle 5, st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit

Misshelligkeit, mhd. widerteil, st. M., st. N.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, Misshelligkeit, Zwiespalt, Feindschaft, Gegenpartei, Gegner

Misshelligkeit, mnd. missebequemichhēt*, missebequemicheit*, misbequēmichheit, mnd.?, F.: nhd. Ungemach, Misshelligkeit; missehāgelichēt, missehāgelicheit, mishāgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehēgelichēt*, missehēgelicheit, mishēgelicheit, F.: nhd. Missbehagen, Unbehagen, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Streit, Misshelligkeit; missehellinge, mishellinge, mishellunge, F.: nhd. Uneinigkeit, Zwietracht, Zwist, Misshelligkeit

Misshelligkeit, mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; schēlinge, schellinge, F.: nhd. Unterschied, Differenz, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwist, Zerwürfnis, Fehler, Mangel, Gebrechen, Verzug, Versäumnis; twēhēldichhēt*, twēheldicheit, twiheldicheit, mnd.?, F.: nhd. Missverständnis, Misshelligkeit

-- die Stadt betreffende Misshelligkeit: mnd. statgebrēk, statgebrek, N.: nhd. »Stadtgebrechen«, die Stadt betreffende Misshelligkeit

misshelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshelligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshellpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshellspartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misshellung, mhd. missehellunge, st. F.: nhd. »Misshellung«, Misshelligkeit, Zwist, Uneinigkeit, Streit

misshellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshiee, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshieen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshoehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshoernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshoffen, mhd. missehoffen, sw. V.: nhd. »misshoffen«, falsch hoffen, verzweifeln

Misshoffnung, mhd. missehoffenunge, st. F.: nhd. »Misshoffnung«, trügerische Hoffnung, Hoffnungslosigkeit

misshören, mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen

misshuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misshüten, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

Mission, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

missionieren, mnd. lēren, lāren, sw. V.: nhd. lehren, verkünden, vortragen, unterrichten, anlernen, belehren, ausbilden, missionieren, beibringen, lernen, üben, studieren, erfahren (V.), erkennen

Missionierung, mnd. lādinge (2), F.: nhd. Ladung (F.) (2), Vorladung, Aufforderung, Berufung (Bedeutung örtlich beschränkt), Missionierung

missiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missive, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missivweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missjahr, an. hal-l-ær-i, hal-l (2), st. N. (a): nhd. Missjahr; ū-ā-r, st. N. (a): nhd. Missjahr, schlechtes Jahr

Missjahr, afries. un-jē-r 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Missjahr

Missjahr, mnd. unjār, mnd.?, N.: nhd. »Unjahr«, böses Jahr, Missjahr

missjehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misskaufschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misskeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misskehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misskehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misskennen, mhd. missekennen, sw. V.: nhd. »misskennen«, nicht verstehen, nicht wissen

misskennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missklagen, mnd. misseklāgen*, misklāgen, sw. V.: nhd. »missklagen«

Missklang, ahd. missihellida* 1, st. F. (ō): nhd. »Missklang«, Uneinigkeit, Misshelligkeit, Zwietracht; missihellunga* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Missklang«, Streitigkeit

Missklang, ahd. missiskal* 1, missiscal*, st. M. (i): nhd. Missklang, Misshelligkeit; ungihellī* 2, st. F. (ī): nhd. Unstimmigkeit, Missklang, Zwietracht, Zwiespalt

-- im Missklang stehen: ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

missklingen, ahd. inthellan* 1, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen; missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen; missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

Misskredit, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit

misskredit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslaehmdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslaesterte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslaubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslaufen, mhd. misseloufen, red. V.: nhd. »misslaufen«, fehllaufen

misslauten, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

misslauten, mnd. entlūden, V.: nhd. verschieden tönen, nicht übereinstimmen, misslauten, misstönen

misslauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslautend, mhd. missehellend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. misslautend

misslautung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missleiten, mnd. vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

missleiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missleitung, mnd. misselēide*, mislēide, mislēde, N.: nhd. Missleitung, falscher Weg, Unglücksweg, Unglück

missleitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missleugnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missleumundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslich -- misslich gestalten, mnd. vörschāpen* (1), vorschāpen, st. V., sw. V.: nhd. entstellen, verwandeln, verunstalten, eine andere Gestalt annehmen, misslich gestalten

misslich, mhd. misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend; misselīche (1), misselīchen, mislīche, Adv.: nhd. »misslich«, verschiedenartig, ungewiss, mannigfach wechselnd, vielleicht, übel, übel angemessen, unterschiedlich, zweifelnd, kaum

misslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missliche -- missliche finanzielle Lage, mhd. kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

missliche -- missliche Lage, mhd. kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

missliche -- missliche Lage, mhd. misselīche (2), st. F.: nhd. missliche Lage

Misslichkeit, mhd. misselichheit*, misselicheit, st. F.: nhd. »Misslichkeit«, Verschiedenartigkeit

misslieben, mhd. misselīeben, sw. V.: nhd. »misslieben«, missfallen

Misslinge, mhd. misselinge, st. F.: nhd. »Misslinge«, Misslingen, Misserfolg, Unglück, Schade, Schaden (M.)

misslinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misslingen, an. þrjō-t-a, st. V. (2): nhd. aufhören, ermangeln, misslingen

misslingen, ae. ā-bréo-t-an, st. V. (2): nhd. zerstören, töten, misslingen; ā-bréo-þ-an, st. V. (2): nhd. misslingen, verfallen (V.), untergehen, zerstören, zerstört werden; ge-scor-t-ian, ge-sceor-t-an, sw. V.: nhd. misslingen, verfehlen

Misslingen, ahd. firmerrida* 1, st. F. (ō): nhd. Misslingen, Vergeblichkeit

misslingen, ahd. missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten; missilingan* 1, st. V. (3a): nhd. »misslingen«, ins Unglück geraten

misslingen, mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

misslingen, mhd. missedīhen, st. V.: nhd. »misslingen«, missraten (V.), schlecht werden

misslingen, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; missegelingen, st. V.: nhd. »missgelingen«, misslingen

Misslingen, mhd. misselinge, st. F.: nhd. »Misslinge«, Misslingen, Misserfolg, Unglück, Schade, Schaden (M.)

misslingen, mhd. misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

Misslingen, mhd. misselingen (2), st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, unglücklicher Zufall

misslingen, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für; missetreten, st. V.: nhd. fehltreten, fehlschlagen, misslingen, Fehltritt begehen, stolpern

Misslingen, mhd. ungelinc, ungelinge, st. M.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelinge, sw. M., st. F., st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück; ungelingen, st. N.: nhd. Misslingen, Missgeschick, Unglück

misslingen, mhd. ungelücken, sw. V.: nhd. unglücklich aussehen, misslingen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

misslingen, mnd. entstān, entstân, enstān, unstān, st. V.: nhd. entstehen, werden, kommen aus, erwachsen (V.), beginnen, zuzunehmen beginnen (Mond), stehen bleiben, bleiben, aufhören, zum Stillstand kommen, Ende haben, Ende machen, fehlen, entgehen, ausbleiben, ausgehen, mangeln, entgegenstehen, widerstehen, aushalten, standhalten, misslingen, fehlschlagen, zugestehen, aufrecht erhalten, stehen lassen; entvechten, untvechten, st. V.: nhd. fechtend erwehren, ausfechten, verloren gehen, misslingen

misslingen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

misslingen, mnd. missefēilen*, misfēilen, sw. V.: nhd. fehlschlagen, fehlgehen, misslingen; missegān, missegēn, misgān, misgēn, st. V.: nhd. fehlgehen, irren, misslingen; misselingen, mislingen, st. V.: nhd. misslingen, missglücken, fehlschlagen; misserāden, misrāden, st. V.: nhd. missraten (V.), misslingen, schlecht geraten (V.), abraten; missevallen, misvallen, sw. V.: nhd. missfallen, fehlschlagen, misslingen, missraten (V.), nicht gefallen

misslingen, mnd. vördīen*, vordīen, vordien, vordigen, st. V.: nhd. vergehen, zu Ende gehen, misslingen, missraten (V.)

misslingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misslingen; -- Misslingen; Misshelligkeit, mnd. ? ungelinge, mnd.?, N.: nhd. »Ungelingen«, Misslingen

missloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmannen, mhd. missemannen, sw. V.: nhd. »missmannen«, Ungleichen heiraten

missmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmeilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missmut, ahd. missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit

Missmut, mhd. missemuot, st. M.: nhd. »Missmut«, üble Gesinnung

Missmut, mhd. ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; ungemuot (3), st. M.: nhd. Missmut, Verstimmung; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unmuoticheit*, unmuotecheit, st. F.: nhd. Missmut, Missstimmung, Aufgebrachtheit, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.)

Missmut, mnd. missemōt, mismōt, M.: nhd. Missmut, Ärger, Verzweiflung, Schwermut; · velmōt, ovelmōt, M.: nhd. feindselige Gesinnung, Zorn, Missmut, Groll, Hass, Unwille

Missmut, mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut

missmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missmutig -- missmutig werden, mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

missmutig sein (V.), an. hnī-p-a, sw. V. (2): nhd. den Kopf hängen lassen, missmutig sein (V.)

missmutig, an. hni-p-in-n, Part. Prät.=Adj.: nhd. missmutig, biegsam

missmutig, ae. gealg, gealh, Adj.: nhd. missmutig, schlecht gelaunt, traurig

missmutig, ahd. missimuoti 1, Adj.: nhd. »missmutig«, kleinlich, kleinmütig, schwächlich

missmutig, mhd. missemüete, Adj.: nhd. »missmutig«, uneinig, übelgesinnt, unselig, unvereinbar

missmutig, mhd. ungemüetic, Adj.: nhd. missmutig; unmuotes, Adv.: nhd. missmutig, zornig, betrübt; unmuotic, unmuotec, unmūtic, unmūtec, Adj.: nhd. »unmutig«, missmutig, aufgebracht, zornig, betrübt, unwillig

missmutig, mnd. missem· de, mismōde, Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig; missem· dich, mismodich Adj.: nhd. missmutig, verdrießlich, verbittert, böswillig; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

missmutigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missnennen, mhd. missenennen, sw. V.: nhd. »missnennen«, falsch nennen

missniessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missnoten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misspflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misspreis, mhd. misseprīs, misprīs, st. M.: nhd. »Misspreis«, Unehre, Schande, Tadel

misspreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misspreisen, mhd. misseprīsen, sw. V.: nhd. »misspreisen«, verunehren

misspreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missquame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missquemigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missrat, mhd. misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

missrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missraten (Adj.), mhd. ungerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeraten, schlecht, missraten (Adj.), behindert, verschwenderisch; verschaffen (3), ferschaffen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt; verschaffet, verschaffen, ferschaffet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, missraten (Adj.), verdorben, verderbt

missraten (V.), mhd. missedīhen, st. V.: nhd. »misslingen«, missraten (V.), schlecht werden; misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für; missevellen, missefellen*, sw. V.: nhd. missglücken, missraten (V.)

missraten (V.), mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

missraten (V.), mnd. missedīen, misdīen, st. V.: nhd. missraten (V.), schlecht ausfallen, schlecht gedeihen; missegedīen*, misgedīen, mnd.?, sw. V.: nhd. »missgedeihen«, missraten (V.); misserāden, misrāden, st. V.: nhd. missraten (V.), misslingen, schlecht geraten (V.), abraten; missevallen, misvallen, sw. V.: nhd. missfallen, fehlschlagen, misslingen, missraten (V.), nicht gefallen

missraten (V.), mnd. vördīen*, vordīen, vordien, vordigen, st. V.: nhd. vergehen, zu Ende gehen, misslingen, missraten (V.)

missraten, ahd. missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten; missirātan* 1, red. V.: nhd. in Unglück geraten, zu Schaden kommen, missraten

missraten, mhd. ersitzen, st. V.: nhd. sitzenbleiben, ersitzen, missraten

missraten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missratener -- missratener ungezogener Mensch, mhd. unart (1), st. M.: nhd. missratener ungezogener Mensch, Unhold

missratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missrede, got. mis-s-a-qui-s-s 3, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Zwiespalt, Missrede, Streit

Missrede, mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

missrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missreden, mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

missreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrederin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missruechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschaedige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschehnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missscheren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschmecken, mhd. missesmecken, sw. V.: nhd. »missschmecken«, zuwiderschmecken

missschreiben, mhd. misseschrīben, st. V.: nhd. »missschreiben«, falsch schreiben, fehlerhaft schreiben

missschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssehen, mhd. missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

misssetzde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssitzen, mnd. missesitten*, missitten, mnd.?, sw. V.: nhd. »misssitzen«, übel anstehen, nicht ziemen

missspaenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssprachbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssprechen, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

misssprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misssprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missstaltet, mhd. missestalt, missestellet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »missstaltet«, missgestaltet, entstellt

Missstand, mhd. breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit

Missstand, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen

Missstand, mnd. missestān (2), misstān, mistān, N.: nhd. Missstand, Unziemlichkeit, Übelstand, Schande; missestant*, missestānt, misstānt, N.: nhd. Missstand, übler Zustand, Übelstand, Schande; · velstant, M.: nhd. »Übelstand«, Missstand

missstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missstimmung, ahd. ungimuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Missstimmung, Ungemach, Kleinmut, Schwäche, Nachteil, Schaden

Missstimmung, mhd. unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unmuoticheit*, unmuotecheit, st. F.: nhd. Missmut, Missstimmung, Aufgebrachtheit, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.)

Missstimmung, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

Missstimmung, mnd. ungem· de*, ungemode, mnd.?, N.: nhd. »Ungemüt«, Unwille, Missstimmung; unmōt, mnd.?, M.: nhd. Unmut, Missstimmung, Unwille, Zorn, Streit; wedderm· de*, weddermode, mnd.?, N., F.?: nhd. Unmut, Missstimmung, Widerwille, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal; weddermōt*, weddermot, mnd.?, M.: nhd. »Widermut«, Unmut, Missstimmung, Widerwillen, Ungemach, Widerwärtigkeit, Unglück, Trübsal

misst -- einer der misst, ahd. mezzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Messer (M.), einer der misst, Vermesser, Feldmesser

misst -- einer der misst, mhd. mezzære (1), mezzer, st. M.: nhd. Messer (M.), Messender, einer der misst

misst -- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

misstaeterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetige-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetige-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misstand, mnd. missestandichhēt*, missestandichēt*, missestandicheit, misstandicheit, mistandicheit, F.: nhd. Misstand, Unziemlichkeit, Hässlichkeit

Misstand, mnd. unstant, mnd.?, N., M.: nhd. Misstand, Übelstand

misstaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstätig, mnd. missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch

missteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missteiltheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misston, mhd. unwīse (2), st. F.: nhd. »Unweise«, Torheit, schlechte Melodie, Misston

Misston, mnd. āwīsichhēt*, āwīsichēt, āwīsicheit, F.: nhd. Torheit, Misston

misstönen, ahd. missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

misstönen, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

misstönen, mnd. entlūden, V.: nhd. verschieden tönen, nicht übereinstimmen, misslauten, misstönen

misstönen, mnd. missed· nen*, misdonen, sw. V.: nhd. »misstönen«, falschen Ton (M.) (2) anstimmen

misstönend -- misstönend im Bezug auf eine Orgel, mnd. quenlīk, Adj.: nhd. misstönend im Bezug auf eine Orgel

misstönend, ahd. abskelli* 2, abscelli, Adj.: nhd. misshellig, misstönend, verkehrt; ungilimpfanti* 3, ungilimphanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. ungehörig, unziemlich, misstönend, wirr; ungilimpflīh* 9, ungilimphlīh*, Adj.: nhd. unangemessen, unrichtig, unsinnig, unpassend, unziemlich, ungeregelt, misstönend, wirr; unhelli*

1, Adj.: nhd. misstönend

-- misstönend widerhallen: ahd. firbellan* 1, st. V. (3b): nhd. bellen, misstönend widerhallen, aufprallen?

misstönend, mhd. abehellic*, abehellec, Adj.: nhd. misstönend; abelūtic*, abelūtec, Adj.: nhd. »ablautend«, misstönend

-- misstönend schreien: mhd. brieschen, sw. V.: nhd. schreien, misstönend schreien

misstönend, mnd. āwīsich, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, närrisch, misstönend

misstönende -- misstönende Äußerung, mnd. rāvengesanc, M.: nhd. »Rabengesang«, Rabengeschrei, misstönende Äußerung

misstönender -- misstönender Lärm, mnd. unstemmichhēt*, unstemmicheit, unstimmichheit, mnd.?, F.: nhd. Unstimmigkeit, Lärm, misstönender Lärm, Unruhe

misstragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misstraue, mhd. missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit

misstrauen -- jemandem misstrauen in, ahd. 6zwīfalōn* 62, zwīvalōn*, sw. V. (2): nhd. zweifeln, bezweifeln, zweifeln an, etwas bezweifeln, im Zweifel sein (V.) über, jemandem misstrauen in, ungewiss sein (V.), unschlüssig sein (V.)

Misstrauen, ahd. 0zurtriuwida* 3, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Verdacht

misstrauen, ahd. firkunnan* 9, Prät.-Präs.: nhd. zweifeln, bezweifeln, verzweifeln, misstrauen, keine Hoffnung haben, missachten, außer acht lassen

misstrauen, ahd. missitrūēn* 14, missitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. misstrauen, zweifeln, zweifeln an, argwöhnen, ungläubig sein (V.), verzweifeln, die Hoffnung aufgeben

Misstrauen, ahd. missitriuwa* 2, st. F. (ō): nhd. Misstrauen; missitriuwida* 3, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Verdacht, Argwohn

Misstrauen, ahd. ungitriuwida* 2, st. F. (ō): nhd. Misstrauen, Untreue, Treulosigkeit

Misstrauen, mhd. arcwān, arcwōn, st. M.: nhd. Verdacht, Argwohn, Misstrauen, Zweifel; arcwænige, arcwænege, st. F.: nhd. Misstrauen, Verdacht, misstrauische Aufmerksamkeit; arcwænunge, arcwānunge, st. F.: nhd. Argwohn, Misstrauen, Verdacht

Misstrauen, mhd. missegeloube*, missegloube, sw. M.: nhd. »Missglaube«, Misstrauen, Argwohn; missetriuwe, st. F.: nhd. »Misstraue«, Misstrauen, Argwohn, irriges Vermuten, grundlose Zuversicht, Ungläubigkeit; missetriuwede, st. F.: nhd. Misstrauen

misstrauen, mhd. missetrūwen, missetriuwen, missetrouwen, sw. V.: nhd. misstrauen, misstrauisch sein (V.), Hoffnung verlieren, Vertrauen verlieren

Misstrauen, mhd. zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

Misstrauen, mnd. missedünken (2), misdünkent, misdunkent, N.: nhd. Zweifel, Argwohn, Misstrauen, Verdacht; missegelōve*, misgelōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben; misselōve*, mislōve, M.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube, Ketzerei, Mangel an Glauben

misstrauen, mnd. missel· ven* (1), misl· ven, mesl· ven, misloven, sw. V.: nhd. misstrauen, nicht glauben

Misstrauen, mnd. missel· ven* (2), misl· ven, N.: nhd. Misstrauen, Unglaubwürdigkeit, Verzweiflung, falscher Glaube, Irrglaube; missetrūwe*, mistrūwe, F.: nhd. Misstrauen

misstrauen, mnd. missetrūwen (1), mistrūwen, sw. V.: nhd. misstrauen, kein Zutrauen haben

Misstrauen, mnd. missetrūwen (2), mistrūwen, N.: nhd. Misstrauen; missetrūwinge*, mistrūwinge, mistruwinge, mnd.?, F.: nhd. Misstrauen, Unglaube

-- Misstrauen empfinden: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

Misstrauen, mnd. ungelōve (1), mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Heidentum, Ketzerei, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen, Misskredit; unlōve* (1), unlove, mnd.?, M.: nhd. Unglaube, Aberglaube, Ketzerei, Heidentum, Untreue, Verrat, Betrug, Misstrauen

misstrauen, mnd. vōrarchwānen*, vorarchwānen, sw. V.: nhd. beargwöhnen, misstrauen, verdächtigen, im Verdacht haben

Misstrauen, mnd. wantrūwe*, wantruwe, mnd.?, M.: nhd. Verdacht, Misstrauen

misstrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misstrauender, mnd. missetr· wære*, missetr· wer*, mistr· wer, mistrūwer, M.: nhd. »Misstrauer«, Misstrauender

Misstrauens -- Last des Misstrauens, mhd. zwīvelbürde, zwīfelbürde*, st. F.: nhd. »Zweifelbürde«, Last des Zweifels, Last der Ungewissheit, Last des Misstrauens

Misstrauer, mnd. missetr· wære*, missetr· wer*, mistr· wer, mistrūwer, M.: nhd. »Misstrauer«, Misstrauender

misstrauig, mhd. missetriuwic*, misetriuwwec, Adj.: nhd. »misstrauig«; missetrūwic, missetriuwic*, missetriuwec, missetrouwic, mistrouwic, Adj.: nhd. »misstrauig«, misstrauisch, argwöhnisch

misstrauig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstrauisch -- misstrauisch ansehen, mhd. meilprüeven, meilprüefen*, sw. V.: nhd. misstrauisch ansehen

misstrauisch -- misstrauisch machen, mnd. wantr· sten*, wantrösten, mnd.?, sw. V.: nhd. misstrauisch machen, warnen?

misstrauisch sein (V.), mhd. missetrūwen, missetriuwen, missetrouwen, sw. V.: nhd. misstrauen, misstrauisch sein (V.), Hoffnung verlieren, Vertrauen verlieren

misstrauisch sein (V.), mnd. missedenken*, misdenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, misstrauisch sein (V.)

misstrauisch, ahd. glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; ungitriuwi* 8, Adj.: nhd. ungetreu, untreu, ungläubig, treulos, verschlagen (Adj.), misstrauisch, verdächtig

misstrauisch, mhd. arcwānsam, Adj.: nhd. misstrauisch, argwöhnisch

-- misstrauisch machen: mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

misstrauisch, mhd. missetrūwic, missetriuwic*, missetriuwec, missetrouwic, mistrouwic, Adj.: nhd. »misstrauig«, misstrauisch, argwöhnisch

misstrauisch, mnd. misseh· pich*, mish· pich, mishopich, Adj.: nhd. hoffnungslos, misstrauisch, verzweifelt, Hoffnung aufgebend; missetrūrich*, mistrūrich, Adj.: nhd. misstrauisch; missetr· wich, mistr· wich, mistruwich, mistrowich, Adj.: nhd. vertrauensunwürdig, unzuverlässig, misstrauisch

misstrauische -- misstrauische Aufmerksamkeit, mhd. arcwænige, arcwænege, st. F.: nhd. Misstrauen, Verdacht, misstrauische Aufmerksamkeit

misstrauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstreten, mnd. missetarden*, mistarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehl treten; missetrēden, mistrēden, sw. V.: nhd. »misstreten«, fehltreten, Fehltritt begehen

misstreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstreu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstreue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstreuheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstreulich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misstritt, mhd. missetrit, st. M.: nhd. »Misstritt«, Fehltritt, Vergehen

misstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstroesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstroestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misstrost, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

misstrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misströsten, mhd. missetrœsten, missetrōsten, sw. V.: nhd. »misströsten«, entmutigen, verzweifeln, Hoffnung aufgeben

misstucian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstuend, mhd. missetuonde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »misstuend«

misstuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misstun, mhd. missegetuon, an. V.: nhd. »misstun«, falsch geschehen; missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

misstun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missueben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missvergnügen -- zum Missvergnügen, afries. un-thank-lik 1 und häufiger?, un-thonk-lik, Adj.: nhd. gegen den Willen, zum Missvergnügen

Missvergnügen, an. þyk-t (2), þjuk-t (2), st. F. (ō): nhd. Missvergnügen

Missvergnügen, ae. æf-þanc-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Missvergnügen, Zorn

Missvergnügen, mhd. unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung

Missvergnügen, mnd. unbenōchte, mnd.?, F.?: nhd. Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungenöchte*, ungenōchte, ungenūchte, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit; ungen· ge, ungenōge, mnd.?, F.: nhd. »Ungenügen«, Unbehagen, Missvergnügen, Unannehmlichkeit

missvergnügt, mhd. ungemeit, Adj.: nhd. unfroh, traurig, zornig, ärgerlich, missvergnügt, unschön, hässlich; unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; unlustlich, unlüstlich, Adj.: nhd. missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerlich

missvergnügt, mnd. s· rlīken, Adv.: nhd. mit sauerer Miene, missvergnügt, sauer

missvergnügt, mnd. unlüstich*, unlustich, mnd.?, Adj.: nhd. »unlustig«, unangenehm, unerfreulich, müde, träge, missvergnügt

missvergunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Missverhältnis -- im Missverhältnis zu, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum

Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

missverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missverstaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missverstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missverständlich, mnd. missevörstendich*, misvorstendich, Adv.: nhd. missverständlich; missevörstendelik***, misvorstendelik, Adj.: nhd. missverständlich

missverständlich, mnd. twēhēldich***, Adj.: nhd. missverständlich; twēhellich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht einhellig, misshellig, missverständlich

Missverständnis, ahd. unredina 7, st. F. (ō): nhd. Unvernunft, Missverständnis, Widersinn

Missverständnis, mhd. vermissen (2), fermissen*, st. N.: nhd. »Vermissen«, Missverständnis, Versehen

Missverständnis, mnd. missevörstant*, misvorstant, N., M.: nhd. Missverständnis, falsches Verständnis, Verständnislosigkeit

Missverständnis, mnd. twēhēldichhēt*, twēheldicheit, twiheldicheit, mnd.?, F.: nhd. Missverständnis, Misshelligkeit

missverstehen, ae. dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen, irr sein (V.); ge-dwe-l-ian, sw. V. (2): nhd. verführen, täuschen, irren, missverstehen

missverstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missvertrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missvogten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misswachs, mhd. missewahs (1), st. M.: nhd. Misswachs

Misswachs, mhd. missewahs (2) 9, st. M.: nhd. »Misswachs«, Misswuchs, Ernteausfall

misswachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misswachses -- Jahr des Misswachses, mhd. hungerjār, st. N.: nhd. Hungerjahr, Jahr des Misswachses

misswachstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswachstumjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswaechs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswaechst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misswahl, mnd. missek· re*, missek· r, misk· r, miskore, M., F.: nhd. Misswahl, zwiespältige Wahl

misswahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswahrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misswende, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

misswende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswenden, mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

misswenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswendend, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft

misswender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswendig, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

misswendig, mnd. missewendich, Adj.: nhd. »misswendig«, verschieden deutbar

misswendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missweorthian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswirken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misswissian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Misswuchs, mhd. besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot

Misswuchs, mhd. missegewehsede 1, st. F.: nhd. Misswuchs; missewahs (2) 9, st. M.: nhd. »Misswachs«, Misswuchs, Ernteausfall

Misswuchs, mhd. ungewehsede 2, st. F.: nhd. »Ungewächs«, Misswuchs

misswurcht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszahler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszahlnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszahlungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszeichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

missziemen, mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

misszieren, mhd. missezieren, sw. V.: nhd. »misszieren«, verunzieren, verunstalten

misszüchtig, as. mi-s-si-tu-h-t-ig* 1, Adj.: nhd. »misszüchtig«, ungezogen

misszuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misszunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mist -- Bestellen des Ackers mit Mist, mnd. meswerkinge, mistwerkinge*?, F.: nhd. »Bestellen des Ackers mit Mist«

Mist -- Mist fassen, mnd. mesvāten* (1)**, mistvāten***?, sw. V.: nhd. »Mist fassen«, Mist aufladen

-- Mist aufladen: mnd. mesvāten*** (1), mistvāten***?, sw. V.: nhd. »Mist fassen«, Mist aufladen

-- Mist Ausstreuender: mnd. meswerpære*, meswerper, mistwerper, M.: nhd. Mist Ausstreuender

-- Mist streuen: mnd. meswerpen***, mistwerpen***?, sw. V.: nhd. Mist streuen

-- mit Mist versorgen: mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

Mist, idg. *gu̯ēudh-, *gu̯ēdh-, *gu̯əudh-, *gu̯ōudh-, *gu̯ōdh-, *gu̯ūdh-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer; ? *gu̯orgu̯oro-, *gu̯orgu̯o-, Sb.: nhd. Schmutz?, Mist?; *gu̯ōu-, *gu̯ū-, Sb.: nhd. Mist, Kot, Ekel, Ungeziefer; *kakka-, Sb., V.: nhd. Mist, scheißen; *k̂eku̯n-, *k̂eku̯r-, N.: nhd. Mist; ? *k̂ŭ̄dh-, Sb.: nhd. Mist?, Kot?; *sk̂erd-, *sk̂er-, V., Sb.: nhd. scheißen, Mist, Kot; *ster- (8), *ter- (9), Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2); *sterg-, *terg-, *streg-, *treg-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln; *sterk̂-, *terk̂-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2); *strenk̂-, *trenk̂-, Sb., V.: nhd. Mist, besudeln, verwesen (V.) (2)

Mist, germ. *gura-, *guram, st. N. (a): nhd. Halbverdautes, Kot, Mist; *mihsa-, *mihsam, st. N. (a): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihsna-, *mishnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihsō-, *mihsōn, sw. F. (n): nhd. Harn, Urin, Mist; *mihstu-, *mihstuz, st. M. (u): nhd. Mist, Harn; *mukī, sw. F. (n): nhd. Mist; *skarna-, *skarnam, st. N. (a): nhd. Mist, Dünger; *smarnō, st. F. (ō): nhd. Mist, Kot, Schmiere; *turda-, *turdam, st. N. (a): nhd. Kot, Dreck, Mist; *þusta-, *þustaz, st. M. (a): nhd. Mist

Mist, got. maíh-st-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2b, 134,1): nhd. Mist, Dünger; smarn-a* 1, st. F. (ō): nhd. Mist, Kot

Mist, an. myk-i, F.: nhd. Mist; myk-r, st. F. (ō?): nhd. Mist; skar-n, st. N. (a): nhd. Mist, Dünger; sæt-a (1), sw. F. (n): nhd. Mist, Dünger; tyrð-il-l, st. M. (a): nhd. Mist, Kot

-- ausgebreiteter Mist: an. ta-ð, st. N. (a): nhd. ausgebreiteter Mist

Mist, ae. cwéa-d, st. N. (a): nhd. Kot, Mist, Schmutz; meox, st. N. (a): nhd. Schmutz, Mist, Dung; miex-en, F.: nhd. Düngerhaufen, Mist; mix-en, F.: nhd. Misthaufen, Mist; scear-n, st. N. (a): nhd. Dünger, Mist, Dreck; sci-t-e, st. M. (i?): nhd. Schiss, Mist; *scī-t-e, sw. F. (n): nhd. Schiss, Mist; tor-d, st. N. (a): nhd. Kot, Mist

Mist, afries. quā-d (2) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Übel, Kot, Mist; sker-n 1, Sb.: nhd. Mist, Kot

Mist, as. mehs* 1, st. N. (a): nhd. Mist; mist 1, st. M. (a?): nhd. Mist

Mist, ahd. 3zort 2, st. N. (a): nhd. Kot, Mist; deisk* 10, deisc, st. M. (a): nhd. Mist, Kot, Dünger, Schmutz, Abfall; dost (1) 2, st. M. (a): nhd. Schmutz, Unrat, Kot, Mist; erdmist* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenmist«, Mist, Kot; gor 11, st. N. (a): nhd. Mist, Dung, Kot, Schmutz; hor (1) 1 und häufiger?, st. N. (a?): nhd. Schmutz, Schlamm, Mist, Kot; horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde; kwāt* (1) 4, quāt*, kōt, st. N. (a): nhd. Schmutz, Dung, Kot, Mist; mist 30, st. M. (a?): nhd. Mist, Schmutz, Kot, Dünger, Schutt, Asche; tunga (1) 2, st. F. (ō): nhd. »Dung«, Mist, Düngung

Mist, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu; deisch, st. M.: nhd. Mist; dost, st. M.: nhd. Mist

Mist, mhd. mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

Mist, mhd. teisch 1, teische, st. N.: nhd. Mist; tiermist, st. M.: nhd. »Tiermist«, Mist, Dung; tunge, st. F.: nhd. Dünger, Mist, Düngung, Stärkung, Erquickung

Mist, mnd. dungel***, M.: nhd. Dung, Mist, Kot von Tieren

Mist, mnd. hēmelichēt, hēmelicheit, hemelicheit, heimelicheit, hēmlichēt, heimlichēt, heimlicheit, heimelgeit, F.: nhd. Heimlichkeit, Verborgenheit, Verborgensein, innerstes Wesen, verborgene Bedeutung, Geheimnis, Geheimzuhaltendes, interne Angelegenheit, Amtsgeheimnis, geheime Stätte, verborgene Stätte, inneres Gemach, Abort, Unrat, Fäkalien, Mist, Verwandtschaft, Verwandtschaftsnähe, Verwandtschaftsgrad, Vertrautheit; hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

-- Mist eines Katers: mnd. kāterhōr, catherhaer, N.: nhd. Dreck eines Katers, Mist eines Katers

-- Mist geben: mnd. kacken, kāken, sw. V.: nhd. kacken, scheißen, Mist geben

Mist, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- »den Acker mit Mist bestellen«: mnd. meswerken***, mistwerken***?, sw. V.: nhd. »den Acker mit Mist bestellen«

Mist, mnd. scharn, M.: nhd. Mist, Pferdemist, Kuhmist

mist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mistablage, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; meshōp, mithōp*?, M.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Mistablage

mistacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mistaufladen, mnd. mesvāten* (2), mesvātent, mistvāten***?, N.: nhd. Mistaufladen

Mistauflader, mnd. meslādære*, meslāder, meslēder, mistlāder, M.: nhd. Mistauflader; mesvettære*, mesvēter, mesvetter, mestvetter, M.: nhd. »Mistfasser«, Mistauflader

Mistaustragen -- Bahre zum Mistaustragen, mnd. mesböre*, mesbore, mesborge, F.: nhd. Bahre zum Mistaustragen; mesvōre, mistvōre*?, mnd.?, F.: nhd. Bahre zum Mistaustragen

Mistbahre, mhd. mistbāre*, mistber, st. F.: nhd. »Mistbahre«, Vorrichtung zum Misttragen

mistbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mistbeetfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mistbelle (F.), mhd. mistbelle (1), sw. F.: nhd. »Mistbelle« (F.), Hofhündin

Mistbelle (M.), mhd. mistbelle (2), sw. M.: nhd. »Mistbelle« (M.), Hofhund

mistbelle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistbeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mistbellerin, ahd. mistbella 11, sw. F. (n): nhd. »Mistbellerin«, Hofhund

mistbellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mistbenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mistberg, mnd. mesberch, M.: nhd. »Mistberg«, Dunghaufen

mistbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mistblätterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mistbreiter, mhd. mistbreitære*, mistbreiter, st. M.: nhd. »Mistbreiter«, Miststreuer

mistbreittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mistbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Miste, mhd. miste, sw. F., st. F.: nhd. Miste, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Mistplatz, Hofplatz

miste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mistel -- auf Obstbäumen schmarotzende Mistel, mnd. bērbōmenmispel, Sb.: nhd. »Birnbaummistel«, auf Obstbäumen schmarotzende Mistel

Mistel, idg. *u̯ĭks-?, Sb.: nhd. Mistel

Mistel, germ. *mihstila-, mihstilaz, st. M. (a): nhd. Mistel; *mistilō, st. F. (ō): nhd. Mistel

Mistel, an. Mi-st-il-tein-n, st. M. (a): nhd. Mistel

Mistel, ae. mi-st-el, st. M. (a): nhd. Mistel

Mistel, as. hul-is* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Hulst«, Mistel; mist-il 6, st. M.? (a?, i?), st. F. (i): nhd. Mistel

Mistel, ahd. hulis (1) 8, huls*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hulst«, Stechpalme, Mäusedorn (?), Mistel; mistil 43, st. M. (a?, i?): nhd. Mistel; mistila* 1, ahd.?, F. (?): nhd. Große Eberwurz, Mistel; mistilla* 3, sw. F. (n)?: nhd. Mistel

Mistel, mhd. mispel 1, mispele, F.: nhd. »Mispel«, Mistel; mistel, st. M.: nhd. Mistel

Mistel, mnd. gūthēl*, gūtheil, mnd.?, F.: nhd. Mistel; kinster, N.: nhd. Mistel

Mistel, mnd. marentacken, Sb.?: nhd. Mistel, Alfranke; mispel, mispele, M.: nhd. Mispel, Mistel; mistel, F.: nhd. Mistel

mistel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mistel..., mhd. mistelīn, Adj.: nhd. Mistel..., aus Mistelholz hergestellt

Mistelbeere, ahd. mistilber* 1, ahd.?, st. N. (a)?: nhd. Mistelbeere; mistilberi* 2, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Mistelbeere

Mistelbeere, mnd. mistelbēre, F.: nhd. Mistelbeere

mistelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistelbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Misteldrossel, ae. s-crī-c, Sb.: nhd. Misteldrossel

Misteldrossel, mhd. mistelære*, misteler, st. M.: nhd. »Mistler«, Misteldrossel

misteldrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistelfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistelgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistelgewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mistelholz -- aus Mistelholz hergestellt, mhd. mistelīn, Adj.: nhd. Mistel..., aus Mistelholz hergestellt

Mistelsaat, mnd. mistelsāt, F.: nhd. Mistelsaat

mistelschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistelstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

mistelziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mistelzweig, ae. mi-st-el-tān, st. M. (a): nhd. Mistelzweig

mistelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misten, an. myk-ja, sw. V.: nhd. misten; teð-ja, sw. V. (1): nhd. düngen, misten

misten, ahd. mistōn 1, sw. V. (2): nhd. misten, ausmisten

misten, mhd. misten, sw. V.: nhd. misten, ausmisten, düngen

misten, mhd. zürchen, sw. V.: nhd. »zürchen«, den Kot von sich lassen, misten

misten, mnd. messen, mēssen?, misten, sw. V.: nhd. misten, Dünger aus dem Stall bringen, ausmisten, düngen, mit Mist versorgen

misten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

misten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mistenstätte, mnd. mistenstēde, F.: nhd. »Mistenstätte«, Mistplatz

mister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mistes -- Ausbringen des Mistes, ahd. mistunga 2, st. F. (ō): nhd. Düngung, Ausbringen des Mistes

Mistes -- hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes, mnd. meshāke, misthāke, M.: nhd. »Misthake«, hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes

Mistfahren -- Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft, mnd. sümmicharbēt, sümmicharbeit, sönnigenarbēt, F.: nhd. Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft; sünnigenarbēt*?, sönnigenarbēt, F.: nhd. Mistfahren der Einfüßlinge für die Herrschaft

Mistfahren -- Schlitten zum Mistfahren, mnd. messlēpe, mistslēpe*?, N.: nhd. »Mistschleife«, Schlitten zum Mistfahren

Mistfahrer, mnd. mesv· rære*, mesv· rer, mistvōrer*?, M.: nhd. »Mistführer«, Mistfahrer

Mistfasser, mnd. mesvettære*, mesvēter, mesvetter, mestvetter, M.: nhd. »Mistfasser«, Mistauflader

mistfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mistfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mistfink, mhd. mistvinke 1, sw. M.: nhd. »Mistfink«, Buchfink

mistfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistfinkin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mistforke, mnd. mesvorke, misfarke, mistvorke*?, F.: nhd. »Mistforke«, Mistgabel; mistfarke, F.: nhd. »Mistforke«, Mistgabel

mistforke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistforke, nhd.: nhd. ; L.: DW

mistfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mistführer, mnd. mesv· rære*, mesv· rer, mistvōrer*?, M.: nhd. »Mistführer«, Mistfahrer

Mistfurt, mnd. mesvārt, mistvārt*?, F.: nhd. Mistfurt, Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube

Mistgabel, as. mist-gaval-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Mistgabel

Mistgabel, ahd. greifa 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gabel, Mistgabel, Dreizack; gurigabala* 1, st. F. (ō): nhd. Heugabel, Mistgabel; īsarngabala* 1, īsangabala*, st. F. (ō): nhd. »Eisengabel«, Gabel, Heugabel, Mistgabel, eiserner Dreizack; mistgabala 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mistgabel, dreizackige Gabel

Mistgabel, mhd. gabele, gabel, st. F., sw. F.: nhd. Gabel, Krücke, Krückstock, Forke, Mistgabel; kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

Mistgabel, mhd. mistgabele*, mistgabel, st. F.: nhd. Mistgabel; mistkröuwel, st. M.: nhd. »Mistkräuel«, Mistgabel

Mistgabel, mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff

-- dreizinkige Mistgabel: mnd. grēpe (2), greipe, F.: nhd. dreizinkige Mistgabel

-- Zinke der Mistgabel: mnd. grēpentan, greipentan, M.: nhd. Zinke der Mistgabel

Mistgabel, mnd. mesgrēpe, mesgrepe, misgrēpe, mistgrēpe, F.: nhd. Mistgabel; mesvorke, misfarke, mistvorke*?, F.: nhd. »Mistforke«, Mistgabel; mistfarke, F.: nhd. »Mistforke«, Mistgabel

Mistgabel, mnd. snākenvrētære*, snākenvrēter, M.: nhd. »Schlangenfresser«?, Mistgabel

-- Zahn der Mistgabel: mnd. tanke, F.: nhd. Zinke, Zahn der Mistgabel

Mistgabel, mnd. vorke, forke, F.: nhd. Forke, Gabel jeder Art, zweizinkige oder dreizinkige Tischgabel, große Feuergabel, Heugabel, Mistgabel, drei Finger der zum Eidschwur erhobenen Hand

mistgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mistgefäß, mhd. misthaven, misthafen*, st. M.: nhd. »Misthafen«, Mistgefäß, Mistkübel

mistgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mistgott, ahd. mistgot* 1, st. M. (a): nhd. »Mistgott«, Düngergott

mistgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mistgreife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mistgreil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mistgrube, afries. grōp-e 1, st. F. (ō): nhd. Grube, Mistgrube, Jaucherinne

Mistgrube, ahd. horolahha* 6, horolacha*, horlacha*, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Sumpf, Morast, Pfuhl, Mistgrube

Mistgrube, mhd. gewirke, gewürke, st. N.: nhd. »Gewirke«, Mistgrube, Wirken, gewirkte Arbeit

Mistgrube, mhd. mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; miste, sw. F., st. F.: nhd. Miste, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Mistplatz, Hofplatz; mistgruobe, st. F., sw. F.: nhd. Mistgrube; mistlege, st. F.: nhd. »Mistlege«, Mistgrube, Mistplatz

mistgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistgülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Misthafen, mhd. misthaven, misthafen*, st. M.: nhd. »Misthafen«, Mistgefäß, Mistkübel

misthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Misthake, mnd. meshāke, misthāke, M.: nhd. »Misthake«, hakenförmiges Gerät zum Herabziehen des Mistes

misthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

misthaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

misthammel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Misthaufe, ae. fel-tū-n, *fel-d-tū-n, st. M. (a): nhd. Misthaufe, Misthaufen, Abtritt

Misthaufe, ahd. misthouf* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Misthaufe, Misthaufen

Misthaufe, mhd. mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; miste, sw. F., st. F.: nhd. Miste, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Mistplatz, Hofplatz; misthūfe, misthoufe, sw. M.: nhd. Misthaufe, Misthaufen

Misthaufe, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; meshōp, mithōp*?, M.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mische, miste, messe*, F.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Düngerablage, Düngergrube; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

misthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Misthaufen, ae. fel-tū-n, *fel-d-tū-n, st. M. (a): nhd. Misthaufe, Misthaufen, Abtritt; mix-en, F.: nhd. Misthaufen, Mist

Misthaufen, ahd. mista 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Misthaufen; misthouf* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Misthaufe, Misthaufen; mistun 1, st. F. (jō): nhd. Misthaufen; mistunna* 5, mistinna*, mistina, st. F. (jō): nhd. Misthaufen

Misthaufen, mhd. mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; miste, sw. F., st. F.: nhd. Miste, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Mistplatz, Hofplatz; misthūfe, misthoufe, sw. M.: nhd. Misthaufe, Misthaufen

Misthaufen, mnd. drekrūm, dreckrūm, M.: nhd. »Dreckraum«, Unratstätte, Dunghaufe, Dunghaufen, Misthaufen

Misthaufen, mnd. mes (1), mess, mēs, mees, meis, mis, mist*?, M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; meshōp, mithōp*?, M.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Mistablage; mische, miste, messe*, F.: nhd. Misthaufe, Misthaufen, Düngerablage, Düngergrube; mist (1), mest (2), M.: nhd. tierischer Kot, Mist, Dünger, Stallmist, Misthaufe, Misthaufen, Mistablage (Bedeutung örtlich beschränkt)

mistheinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

misthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

misthüle, nhd.: nhd. ; L.: DW

misticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mistig, mhd. mistic, Adj.: nhd. »mistig«, kotig

mistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mistjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mistjauche, mhd. supparje, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppe, suffe, soppe, sw. F., st. F.: nhd. Suppe, Brühe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppiere, suppierre, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Mahlzeit, Mistjauche

Mistjauche, mnd. ? s· pæreā, s· perā, supera, suppere, F.: nhd. Säuferbach, Dreckstätte, Mistjauche?

mistjauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mistjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mistkäfer, an. tor-ð-ȳf-il-l, tor-ð-vīf-il-l*, st. M. (a): nhd. Mistkäfer

Mistkäfer, ahd. wibil 36, st. M. (a): nhd. Käfer, Wiebel, Kornwurm, Mistkäfer, Bohnenkäfer
Mistkäfer, mhd. mistwürmelīn, st. N.: nhd. »Mistwürmlein«, Mistkäfer
Mistkäfer, mnd. roswēvel*, rossewēvel, M.: nhd. Rosskäfer, Mistkäfer
Mistkäfer, mnd. scharnewēvel, scharnwēvel, scharnwēver, scharrewēvel, schernewēvel, M.: nhd. Mistkäfer, Roßkäfer
mistkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistkarre, mnd. meskāre, M.: nhd. Mistkarre, Mistkarren (M.)
mistkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mistkarren (M.), mnd. meskāre, M.: nhd. Mistkarre, Mistkarren (M.)
mistkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistkiepe, ahd. mistkīpa* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mistkiepe, Mistkorb, Korb zum Misttragen
Mistkorb, ahd. mistkīpa* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mistkiepe, Mistkorb, Korb zum Misttragen; mistkorb 2, st. M. (i?): nhd. Mistkorb, Korb zum Misttragen
Mistkorb, mhd. mistkorp, st. M.: nhd. Mistkorb
mistkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mistkötze, nhd.: nhd. ; L.: DW
mistkratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mistkräuel, mhd. mistkröuwel, st. M.: nhd. »Mistkräuel«, Mistgabel
mistkräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mistkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mistkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mistkübel, mhd. horlade, st. F.: nhd. Kotbehälter, Mistkübel
Mistkübel, mhd. misthaven, misthafen*, st. M.: nhd. »Misthafen«, Mistgefäß, Mistkübel
Mistkuhle, mnd. meskūle, mistkūle*?, F.: nhd. »Mistkuhle«, Düngergrube
Mistlache, mhd. misthülwe*, misthulwe, misthul, st. F.: nhd. Mistlache, Kotlache; mistlache, st. F.: nhd. Mistlache, Kotlache
mistlache, nhd.: nhd. ; L.: DW
mistladen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mistlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistlauch, mnd. meslōk, N.: nhd. »Mistlauch«, Schalotte, Eschlauch?
Mistlege, mhd. mistlege, st. F.: nhd. »Mistlege«, Mistgrube, Mistplatz
mistlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mistler, mhd. mistelære*, misteler, st. M.: nhd. »Mistler«, Misteldrossel
mistler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mistlerstich, nhd.: nhd. ; L.: DW
mistmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mistmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistmelde, nhd.: nhd. ; L.: DW
mistnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mistpforte, mhd. mistporte, sw. F.: nhd. »Mistpforte«, After
mistpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mistpfudel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mistpfuhl, mnd. ādelpōl, adelpōl, addelpōl, āderpōl, M.: nhd. Mistpfuhl, Mistpfütze, Sumpf, Lache; drekpōl, M.: nhd. Mistpfuhl
mistpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistpfütze, mnd. g˙ re (4), g˙ r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze
Mistpfütze, mnd. ādelpōl, adelpōl, addelpōl, āderpōl, M.: nhd. Mistpfuhl, Mistpfütze, Sumpf, Lache
mistpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mistpfützicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mistpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistplatz, mhd. miste, sw. F., st. F.: nhd. Miste, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Mistplatz, Hofplatz; mistlege, st. F.: nhd. »Mistlege«, Mistgrube, Mistplatz
Mistplatz, mnd. messtēde, miststēde*?, F.: nhd. Mistplatz; mestvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvālt, mesvāl, mesvald, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt; mesvārt, mistvārt*?, F.: nhd. Mistfurt, Mistplatz, Düngerhaufe, Düngergrube; mistenstēde, F.: nhd. »Mistenstätte«, Mistplatz; mistvālt, M.: nhd. Mistplatz, Düngerhaufen, Düngergrube, Stelle an der Dünger aufbewahrt wird bis man ihn wegfährt und auf den Acker bringt
Mistplatz, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz; vāltstēde, vālstēde, vālstede, F.: nhd. Hofplatz, Hofstelle, Mistplatz
misträuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistrecht, mnd. mesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; messesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mestrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mistrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers
Mistrecht, mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen
mistrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mistrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mistrenne, mnd. gēringe (2), g˙ ringe, F.: nhd. Jaucherinne, Kloake, Mistrenne
mistrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mistschaufel, mnd. messchüffel, F.: nhd. Mistschaufel
mistschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mistschleife, mnd. messlēpe, mistslēpe*?, N.: nhd. »Mistschleife«, Schlitten zum Mistfahren
mistschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mistschutt, nhd.: nhd. ; L.: DW
mistschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mistsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miststall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miststampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miststatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miststatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Miststätte, mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?
miststätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Miststreuer, mhd. mistbreitære*, mistbreiter, st. M.: nhd. »Mistbreiter«, Miststreuer
mistsudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mistthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
misttrage, nhd.: nhd. ; L.: DW
Misttragen -- Korb zum Misttragen, ahd. mistkīpa* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mistkiepe, Mistkorb, Korb zum Misttragen; mistkorb 2, st. M. (i?): nhd. Mistkorb, Korb zum Misttragen
Misttragen -- Vorrichtung zum Misttragen, mhd. mistbāre*, mistber, st. F.: nhd. »Mistbahre«, Vorrichtung zum Misttragen
Misttragens -- Arbeit des Misttragens, mnd. mesarbēt, mesarbēit, N., M., F.: nhd. Arbeit des Misttragens
misttrampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistung, mhd. mistunge, st. F.: nhd. »Mistung«, Düngung
mistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistwagen, mnd. meswāge, mistwāge*?, M.: nhd. Mistwagen, Wagen (M.) mit Stalldünger; meswāgen, mistwāgen*?, M.: nhd. Mistwagen, Wagen (M.) mit Stalldünger
mistwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mistwagens -- Bretter eines Mistwagens, mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens
Mistwagens -- Leitern eines Mistwagens, mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens
Mistwasser, ahd. tunggulla* 2, sw. F. (n): nhd. »Dunggülle«, Jauche, Mistwasser, Pfuhl
Mistwasser, mnd. meswāter, mistwāter*?, N.: nhd. »Mistwasser«, Düngerflüssigkeit, Jauche
mistwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mistweg, mnd. meswech, mistwech*?, M.: nhd. »Mistweg«, Fahrweg für die Düngerzufuhr
Mistwurm, mhd. mistwurm***, st. N.: nhd. »Mistwurm«
Mistwürmlein, mhd. mistwürmelīn, st. N.: nhd. »Mistwürmlein«, Mistkäfer
mistzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mistzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
misusance, nhd.: nhd. ; L.: DRW
misuseren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
misuseringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
misuus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
misz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszachtsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszbedienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszbefriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbeginnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszbehagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbehaglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszbejahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbelieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbeliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszbeliebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbeobachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbeobachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszbeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbeziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszbietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbild, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbilligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszblick, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszbrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszbraucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszbräuchig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszbräuchisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszbräuchlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszbrauchsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszbrauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszdeutbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszdeuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszdienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszdünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszempfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszempfohlen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszerbaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszergetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszerziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszfallen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszfallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszfang, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

miszfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszfehlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszformen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszformung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszfrommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszfügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgang, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszgebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgebärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgebrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgebrauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgeburtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszgedeihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgefallen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgefallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgehorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgelaunt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszgelingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgeraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgeratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgeschaffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszgeschick, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgestalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgestalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgewachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszglauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszglaublich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszglied, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszglücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszglückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgönnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgönnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgönnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszgönstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszgreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszgucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszgünnen, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszgünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszgünstiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszgunstsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszhagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszhällig, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszhandeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszhandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszheiraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszhellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszhelligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszhoffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszhöflichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszhüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszkennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszkleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszklügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszkredit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszlaunigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlaunisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszlautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszliebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszmannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszmutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszmütig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
misznehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
misznehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
misznennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszpaaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszpreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszrätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszregieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszschildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszstaltet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
misztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
misztasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszthätiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
misztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
misztönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
misztönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
misztönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
misztrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
misztrau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
misztraue, nhd.: nhd. ; L.: DW
misztrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
misztrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
misztrauenvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
misztrauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
misztrauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
misztrauisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
misztraulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
misztraulichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
misztrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
misztrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
misztreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
misztreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
misztreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
misztreuig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
misztreulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
misztritt, nhd.: nhd. ; L.: DW
misztrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
misztrösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
misztröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
misztröstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszurtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszurtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszurtheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszverehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszvergnügt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
miszverhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszvernehmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszverständlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
miszverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszverstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszverwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
miszwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszwachsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszwachsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszweiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
miszwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszwollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszwort, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszwuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszwünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszwurf, nhd.: nhd. ; L.: DW
miszwürfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
miszzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszzeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszziemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
miszzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
miszzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mit, idg. *ĕ̆ (1), *ŏ̆ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg; *km̥ta, Präp., Präf.: nhd. neben, entlang, mit, abwärts; *kom, Präp., Präf.: nhd. neben, bei, mit, entlang; *medhi-, Präp.: nhd. mit; *meta, Präp.: nhd. mit, zwischen; *meti?, Präp.: nhd. mit
-- mit Vorbedacht handeln: idg. *tād-?, V.: nhd. mit Vorbedacht handeln

mit, germ. *med, *medi, *meþ, *mid, *midi

mit-, got. *ga- untrennbare Partik., Präf. (dient oft der Perfektivierung von Verben), (Krause, Handbuch des Gotischen 50 Anm. 1, 201,1, 205, 206): nhd. ge-, mit-

mit, got. mi-þ 254=252, Präp., m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,3): nhd. mit, bei, unter
-- einen mit einem Siegel versehen: got. sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen mit einem Siegel versehen, siegeln
-- leiden mit: got. mi-þ-arbai-d-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. mitarbeiten, leiden mit
-- mit der Hand gemacht: got. hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 240,1b): nhd. handgemacht, mit der Hand gemacht
-- mit einem Brandmal versehen: got. ga-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd.

brandmarken, mit einem Brandmal versehen

-- mit einem Graben umgeben: got. bi-grab-an* 1, st. V. (6): nhd. mit einem Graben umgeben

-- mit jemandem kreuzigen: got. mi-þ-us-hram-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. mit jemandem kreuzigen

-- mit jemandem reden: got. mi-þ-rō-d-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. mit jemandem reden

-- mit jemandem streiten: got. mi-þ-sōk-jan 1, sw. V. (1), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. mitdisputieren, mit jemandem streiten

-- mit Küssen bedecken: got. bi-ku-k-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. mit Küssen bedecken

-- mit leeren Händen: got. lau-s-hand-j-a* 1, sw. Adj. (ja-Komp.), (vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 152,4b, 161): nhd. mit leeren Händen; *lau-s-hand-u-s?, Adj. (u): nhd. mit leeren Händen

-- mit Purpur färben: got. paúrpur-ōn* sw. V. (2): nhd. mit Purpur färben

-- mit Recht: got. ga-raíh-t-a-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. gerecht, mit Recht

-- mit wem: got. ƕē 10, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55,2, 116 Anm. 1, 189,2): nhd. wem, mit wem, womit, um was, irgendwie, etwa

-- nicht mit der Hand gemacht: got. un-hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. nicht handgemacht, nicht mit der Hand gemacht

-- Pferd mit Blesse: got. *ba-l-a 2, sw. M.?(n): nhd. Pferd mit Blesse

-- sich messen mit: got. ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit

-- sich mit etwas überkleiden: got. uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

-- sich mit zu Tische legen: got. mi-þ-an-a-kumb-jan* 6, sw. V. (1): nhd. sich mit zu Tische legen, lagern

-- sich vermischen mit: got. bla-nd-an (sik) 3, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. sich vermischen mit, mischen

-- sprechen mit: got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

-- tränken mit: got. dra-g-k-jan* 5, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. tränken, tränken mit; ga-dra-g-k-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. tränken mit

-- zusammenkommen mit: got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

-- zusammenstehen mit: got. mi-þ-sta-n-d-an* 1, st. V. (6): nhd. zusammenstehen mit

mit, an. me-ð, me-ð-r, Präp.: nhd. mit

mit, ae. æt (1), ot, Präp.: nhd. bei, zu, an, in, mit, bis; be, bĭ, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, an, mit, zu, betreffs; éac, Konj., Adv.: nhd. auch, dazu, gleicherweise, gleichfalls, mit, außer; mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.); þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

mit, afries. mi-th, mi-t, mei (1), Präp., Adv.: nhd. mit, durch, vermittels, zugleich, ebenso; mi-th-i 4, mi-th-e, me-th-e, me-d-e (2), mei (2), Adv.: nhd. mit, zugleich, ebenso

mit, anfrk. mi-t 51, Präp.: nhd. mit, bei; *mi-th-i?, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu

-- Garten mit Nussbäumen: anfrk. nut-gar-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

-- mit Blumen geschmückt: anfrk. gi-blō-m-id* 1, Adj.: nhd. mit Blumen geschmückt

-- mit Blumen schmücken: anfrk. *gi-blō-m-on?, sw. V. (2): nhd. mit Blumen schmücken, blühen

-- mit böser Gesinnung Seiender: anfrk. ? ferhith-ber-o* 2, anfrk.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

-- mit eingegrabener Arbeit verziert: anfrk. gi-bla-k-mal-ad* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit eingegrabener Arbeit verziert

mit, as. bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.); mi-d 542, mi-d-i, mi-th, mi-t, me-t, Adv., Präp.: nhd. mit; mi-d-i, Adv.: nhd. mit; wi-th* (2) 92, Präp.: nhd. wider, gegen, vor, für, wegen, über, mit

mit, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; bit 8, Präp.: nhd. mit; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; 8zuo (1) 151, Präp., Präf.: nhd. zu, in, an, unter, zusätzlich zu, mit, auf, im Vergleich zu, im Hinblick auf, zu ... hin, bis auf, herbei..., heran..., hinzu...; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; miti* 25 und häufiger, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, zu, damit, dabei; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt; umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...

mit, mhd. ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch; durch, dur, dorch, Adv., Präp.: nhd. dadurch, durch, während (Präp.), hindurch, wegen, infolge, um, willen, vermittelst, aus, vor, zum Andenken an, auf, bei, für, in, mit, wegen, zu, um zu, deshalb, damit, weil, denn; ensament, ensamt, Adv., Präp.: nhd. zusammen, insgesamt, zusammen mit, mit, samt, mitsamt; ensamt (2), insamet, Präp.: nhd. mit

mit, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zesament (2), zesamt, zesamenet*, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit

mit, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

mit, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; mite, mide, mit, Adv.: nhd. mit, damit, darin, dadurch, dabei, dazu

mit, mhd. mit (2), Konj.: nhd. »mit«; mitdemund*, mit dem und, Konj.: nhd. »mit«

mit, mhd. sam (3), sem, Präp.: nhd. mit, zusammen mit; sament (2), samet, samt, sant, sam, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit

mit, mnd. dārmēde, darmede, Adv.: nhd. mit, damit, womit, dadurch, darüber, zugleich mit, zwischen andern, darunter, inzwischen

mit, mnd. mēde (1), medde, me, miede, met, mit, midde, Präp.: nhd. »mit«, damit, dazu, dadurch, hiermit, wodurch, dabei, darin, wobei, womit; mēde (2), medde, mede, me, miede, met, mit, midde, Adv.: nhd. »mit«, auch, ebenfalls, gleich, zusammen, einschließlich, zugleich, gleichzeitig

mit, mnd. middest (2), Präp.: nhd. mit, durch; mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; mit (2), Adv.: nhd. mit, nach diesem, unterdessen, mit diesen Worten

mit, mnd. wedder (1), weder, Präp.: nhd. wider, gegen, von, bei, mit

mit-, mit-, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mit..., germ. *ga-, Partikel, Präf.: nhd. ge..., mit...

Mitabgeordneter, mnd. bīvörōrdenete*, bīvorōrdente, M.: nhd. Mitverordneter, Mitabgeordneter

mitabordnen, mnd. bīvörōrdenen***, sw. V.: nhd. mitverordnen, mitabordnen

Mitackersmann, mhd. gemare, sw. M.: nhd. Mitanspänner, Mitackersmann, Genosse

mitalterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitältester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitamt, mnd. ? mēdeambacht*, mēdeampt, N.: nhd. »Mitamt«?

mitanbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitangehöriger -- Mitangehöriger der Zunft, mnd. mēdevörwante*, mēdevorwante, mitvorwante, M.: nhd. Verbündeter, Parteigänger, Anhänger, Mitangehöriger der Zunft

mitangeklagter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitangesehen, mnd. mēdeanegesēn*, mēdeangesēn, mēdeangesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitangesehen«

Mitankläger, mnd. mēdeklēgære, mēdeklēger M.: nhd. Mitkläger, Mitankläger

mitansässig, mnd. mēdesēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitansässig, mit eingesessen

Mitanspänner, mhd. gemare, sw. M.: nhd. Mitanspänner, Mitackersmann, Genosse

mitansteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitarbeiten, got. mi-þ-arbai-d-jan* 2, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. mitarbeiten, leiden mit

mitarbeiten, ae. mi-d-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. mitwirken, mitarbeiten

mitarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitarbeiter, got. ga-waúr-st-w-a 9, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter

Mitarbeiter, ae. fultum-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Mitarbeiter; ge-fultum-ien-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Mitarbeiter

Mitarbeiter, ahd. furiwurhto* 3?, furiwurftio*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Helfer, Arbeiter, Vertreter, Stellvertreter; gimeinskezzo* 1, gimeinscezzo*, sw. M. (n): nhd. Mitarbeiter, Kollege

Mitarbeiter, mhd. mitewürkære*, mitewürker, mitwürker, mitewurker, mitwurker, st. M.: nhd. Mitwirker, Helfer, Mitarbeiter

Mitarbeiter, mhd. wercgenōz, sw. M.: nhd. »Werkgenoss«, Mitarbeiter

Mitarbeiter, mnd. hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

Mitarbeiter, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft; mēdearbēdære*, mēdearbēder, mēdearbeider, M.: nhd. Mitarbeiter; mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter; mēdehülpe, F.: nhd. Mithilfe, Unterstützung, Helfer, Mitarbeiter; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter; mēdesamlære*, mēdesāmler, M.: nhd. Mitarbeiter; mēdewerkære*, mēdewerker, M.: nhd. Mitwirkender, Mitarbeiter; mēdewerke, M.: nhd. Mitwirkender, Mitarbeiter

mitarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitarbeiterschaft, mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

mitaufgerufen, mnd. mitgelāden, (Prät. Prät.=)Adj.: nhd. »mitgeladen«, mitaufgerufen

mitaufrichten, got. mi-þ-ur-rai-s-jan* 2=1?, sw. V. (1): nhd. mitaufrichten

mitaufrufen, mnd. mitlāden***, sw. V.: nhd. »mitladen«, mitaufrufen

mitaufstehen, got. mi-þ-ur-rei-s-an* 2, st. V. (1), (perfektiv): nhd. mitaufstehen

mitaufsteigend (astron.), mhd. zuoendic*, zuoendec, Adj.: nhd. mitaufsteigend (astron.)

mitausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitauskeimen, got. mi-þ-us-kei-n-an* 1, st. V. (1): nhd. »mitauskeimen«, mithervorkeimen

Mitbäcker, mnd. mēdebeckære*, mēdebekker, M.: nhd. Mitbäcker, Zunftgenosse der Bäcker

mitbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitbauer, mnd. ? mēdebūr, M.: nhd. Mitbewohner, Mitbürger, Dorfgenosse, Mitbauer?, Sälzergenosse (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mitbaurecht -- Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel, mhd. ackerteil, st. N.: nhd. »Ackerteil«, Mitbaurecht des Grundherrn zu einem Zweiunddreißigstel

Mitbeauftragter, mnd. mēdecommissarie, M.: nhd. Mitbeauftragter

Mitbedarf, mnd. mēdebehōf, mēdebehouf, M.: nhd. Mitbedarf

Mitbedienstete, mnd. mēdegesinde, N.: nhd. Mitbedienstete, dienende Hausgenossen

mitbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbeeidigt, mnd. mēdebeswōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitbeeidigt

mitbegehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbegraben, got. mi-þ-ga-nawi-str-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. mitbegraben

Mitbegründer, mnd. mēdefundātor, M.: nhd. Mitbegründer, Mitstifter

mitbeherscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitbejahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbeklagt, mnd. mēdebeklāget*, mēdebeklāgt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitbeklagt

mitbeklagter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbekommen, mnd. mitkrīgen, st. V.: nhd. »mitkriegen«, mitbekommen

mitbekommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbelangt, mnd. mēdebelanget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbelangt«, ebenfalls betroffen

mitbelasten, got. mi-þ-kaúr-jan* 1, sw. V. (1): nhd. mitbelasten

mitbelastet -- mitbelastet werden, mnd. mēdedrāgen, mitdrāgen, st. V.: nhd. mittragen, mitbelastet werden

mitbeleben, got. mi-þ-ga-qiu-jan* 2, sw. V. (1): nhd. mitbeleben

mitbelehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbelehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbelehnschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbelehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitbelehnte -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

Mitbelehnte -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

mitbelehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbelehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitbeliebung, mnd. mēdebelēvinge, F.: nhd. Mitbeliebung, Zustimmung

mitbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbenannt, mnd. mēdebenant, mēdebenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitbenannt; mēdeben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitbenannt
-- in einem Schriftstück mitbenannt: mnd. mēdebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbeschrieben«, in einem Schriftstück mitbenannt

mitbenutzen, mnd. mēdebrūken, sw. V.: nhd. mitbenutzen, mitgebrauchen; mēdegebrūken, sw. V.: nhd. mitbenutzen, mitgebrauchen

Mitbenutzung, mnd. mitgebrūk, M.: nhd. »Mitgebrauch«, Mitbenutzung

Mitberater, mnd. mēderātgēve, M.: nhd. »Mitratgeber«, Mitberater

Mitberatung, mnd. mēderāt, medderāt, N.: nhd. Beirat, Mitberatung, Mitüberlegung

Mitberechtigter -- Mitberechtigter an der Waldnutzung, mnd. holtgenōte, M.: nhd. »Holzgenosse«, Mitberechtigter an der Waldnutzung

Mitberechtigter -- Mitberechtigter bei der Erbteilung, mnd. schichtesbrōder, M.: nhd. Mitberechtigter bei der Erbteilung

Mitberührung, mhd. miteberüerunge, st. F.: nhd. Mitberührung

mitbeschieden, mnd. mēdebeschēden (2), mēdebescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbeschieden«, mitbestimmt

mitbeschrieben, mnd. mēdebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbeschrieben«, in einem Schriftstück mitbenannt

mitbeschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbesiegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitbesitz -- Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, mhd. vrīstift, frīstift*, st. F.: nhd. Freistift, Mitbesitz eines von der Herrschaft auf Widerruf verliehenen Gutes, Gut

mitbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbesitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitbesitzer, mhd. gemeinedære*, gemeinder, st. M.: nhd. »Gemeinder«, Mitbesitzer; gemeiner, st. M.: nhd. Mitbesitzer, Mitschuldiger, Mittelsperson, Anhänger, Teilhaber; geteile (1), sw. M.: nhd. Teilgenosse, Teilhaber, Genosse, Mitbesitzer

Mitbesitzer, mnd. mēdebesittære***, M.: nhd. »Mitbesitzer«

mitbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitbesserung, mnd. mēdebēteringe, F.: nhd. »Mitbesserung«, Teilnahme an der Entschädigung

mitbestehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbestimmen, mnd. mēdebeschēden* (1)**, st. V.?: nhd. mitentscheiden, mitbestimmen

mitbestimmt, mnd. mēdebeschēden (2), mēdebescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbeschieden«, mitbestimmt

mitbestimmt, mnd. mēdebestimmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbestimmt«, mitgenannt

Mitbestimmung -- Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen, mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

Mitbeteiligter, mnd. mēdegewante, M.: nhd. Mitbeteiligter; mēdevrünt, mitvrünt, M.: nhd. Genosse, Gefährte, Mitbeteiligter; mitconsorte, M.: nhd. Mitbeteiligter, Mitkläger
-- Mitbeteiligter am Prozess: mnd. mēdesākesvörwante*, mēdesākesvorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākevörwante*, mēdesākevorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākewōldære*, mēdesākewōlder, M.?: nhd. »Mitsachwalter«, Mitbeteiligter am Prozess
-- Mitbeteiligter an einer Verleihung: mnd. mēdelēhenhēre, mēdelēenhēre, mēdelēnhēre, M.: nhd. Mitbeteiligter an einer Verleihung

mitbetracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbetrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbetreuen, mnd. mēdevörhēgen***, sw. V.: nhd. mitbetreuen

Mitbetreuer, mnd. mēdevörhēgære*, mēdevorhēger, M.: nhd. Mitbetreuer

mitbetrübnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbeurkundend, mnd. mēdetestamentærisch***, mēdetestamentērsch***, Adj.: nhd. mitbeurkundend

Mitbeurkundender, mnd. mēdehantvestære*, mēdehantvester, M.: nhd. Mitbeurkundender; mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter

Mitbeurkunderin, mnd. mēdetestamentærische, mēdetestamentērsche, F.: nhd. Mitbeurkunderin

mitbeweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbewerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitbewerber, mnd. mēdebiddære*, mēdebidder, M.: nhd. Mitbewerber, Konkurrent

mitbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbewohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitbewohner -- Mitbewohner eines Hauses, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses; hūsgenōze, sw. M.: nhd. Hausgenosse, Mitbewohner eines Hauses

Mitbewohner, got. ga-baúr-g-j-a* 2=1, sw. M. (n): nhd. Mitbürger, Mitbewohner

Mitbewohner, afries. bū-r 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar, Mitbewohner, Dorfgenosse, Bürger?

Mitbewohner, ahd. gibūāri, st. M. (ja) (?): nhd. Mitbewohner, Mitbürger; gihūso 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Vertrauter; gitaferno* 1, gitaverno*, sw. M. (n): nhd. Mitbewohner, Hausgenosse, Gefährte, Zeltgenosse, Zechkumpan; hūsginōz* 9, st. M. (a): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Angehöriger eines Hauswesens, Familienangehöriger; hūsginōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Hausgenosse, Mitbewohner, Wohnungsgenosse; kamarginōz* 1, st. M. (a): nhd. Kammergenosse, Mitbewohner, Hausgenosse; kamarginōzo* 1, sw. M. (n): nhd. Kammergenosse, Mitbewohner, Hausgenosse

Mitbewohner, mhd. bīwonære*, bīwoner, st. M.: nhd. Beiwohner, Mitbewohner
-- Mitbewohner einer Stadt: mhd. burcgenōze, st. M.: nhd. »Burggenosse«, Mitbewohner einer Stadt

Mitbewohner, mhd. mitesāze*, mitesæze, sw. M.: nhd. »Mitsasse«, Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar; mitesezze, sw. M.: nhd. Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar; miteslüzzel, st. M.: nhd. »Mitschlüssel«, gemeinsamer Schlüssel, Mitbewohner

Mitbewohner, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mitbewohner, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks; mēdebūr, M.: nhd. Mitbewohner, Mitbürger, Dorfgenosse, Mitbauer?, Sälzergenosse (Bedeutung örtlich beschränkt); mēdeinnewōnære, mēdeinnewōner, M.: nhd. Mitbewohner, Miteinwohner

-- Mitbewohner betreffend: mnd. mēdebūrisch***, Adj.: nhd. »mitbewohnerisch«, Mitbewohner betreffend

mitbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitbewohnerin, mnd. mēdewōnærische*, mēdewōnersche, F.: nhd. Einwohnerin, Mitbewohnerin

mitbewohnerisch, mnd. mēdebūrisch***, Adj.: nhd. »mitbewohnerisch«, Mitbewohner betreffend

mitbewusst, mnd. mitbewust, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbewusst«, ebenfalls bekannt

mitbewuszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mitbezahlen, mnd. mēdegelden, sw. V.: nhd. mitbezahlen, mitersetzen

mitbezeugen, got. mi-þ-wei-t-wōd-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. mitbezeugen

Mitbischof, ae. efen-bi-sceop, st. M. (a): nhd. Mitbischof

mitbrennen, mnd. mitbernen, sw. V.: nhd. mitbrennen, zugleich mitbrennen

-- zugleich mitbrennen: mnd. mitbernen, sw. V.: nhd. mitbrennen, zugleich mitbrennen

mitbringen, mhd. mitebringen, metebringen, st. V.: nhd. mitbringen

mitbringen, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; zuovüeren, zuo vüeren, zuofüeren*, sw. V.: nhd. zuführen, einbringen, mitbringen, herbeibringen, herbeiführen, vorführen

mitbringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- als Gast mitbringen: mnd. inbidden, st. V.: nhd. zu sich bitten (Bedeutung örtlich beschränkt), als Gast mitbringen, einführen, einmieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

mitbringen, mnd. mēdebringen, mēdebrengen, mitbringen, sw. V.: nhd. mitbringen, mitführen, mit sich bringen, enthalten (V.)

-- jemanden mitbringen: mnd. ˙ verbringen, ōverbringen, averbringen, ˙ verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen

mitbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitbringsel, mnd. kerkenmisse, F.: nhd. »Kirmes«, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel; kerkmisse, karkmisse, kirkmisse, karkemisse, kersmisse, karsmisse, kyrsmisse, kermisse, kerkmesse, kerkmis, F.: nhd. »Kirmes«, Kirchweih, Jahresfest der Kirche, Messe zum Anlass des Jahresfests der Kirche, Kirchweihfest, Jahrmarkt, Tag der Kirchweih als Urkundendatum, Tag der Kirchweih als Zahlungsdatum, am Tage der Kirchweih gegebenes Geschenk, kleines Geschenk, Mitbringsel

mitbringung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mitbruder -- Mitbruder einer Brüderschaft, mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

Mitbruder -- Mitbruder einer Gilde, mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

Mitbruder -- Mitbruder einer Vereinigung, mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder

Mitbruder, ahd. gibruoder* 2, st. M. (er): nhd. Bruder, Mitbruder

Mitbruder, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer

Mitbruder, mnd. konventesbrōder, konventsbrōder, M.: nhd. Klosterbruder, Mitbruder

-- Mitbruder im Leid: mnd. kr˙ zebrōder, kruzebroder, kr˙ zbrōder, M.: nhd. Kreuzbruder, Kreuzfahrer, Tempelherr, Geißelbruder, Mitbruder im Leid, Angehöriger einer durch das Abzeichen des Kreuzes verbundenen Gemeinschaft

Mitbruder, mnd. mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse; mēdevāder, M.: nhd. »Mitvater«, Mitbruder

-- Mitbruder in der Gilde: mnd. mēdegildebrōder, M.: nhd. Mitbruder in der Gilde

mitbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbuergersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitbürge, mhd. mitegewere, sw. M.: nhd. »Mitgewähre«, Mitschuldner, Mitbürge; mitegülte, mitegulte, sw. M.: nhd. Mitschuldner, Mitbürge; miteschuldenære*, miteschuldener, st. M.: nhd. Mitschuldner, Mitbürge; mitewere, sw. M.: nhd. »Mitgewähre«, Mitschuldner, Mitbürge; nebenbürge, sw. M.: nhd. »Nebenbürge«, Mitbürge

Mitbürge, mnd. hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

Mitbürge, mnd. mēdebörge, M.: nhd. Mitbürge; mēdelōvære*, mēdelōver, mēdelōver, medelover, mitlōver, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvedære*, mēdelōveder, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvenære*, mēdelōvener, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter

Mitbürge, mnd. swērære*, swērer, M.: nhd. Schwörer, Lästerer, Banner, Mitbürge; tōlōvære*, tolover, mnd.?, M.: nhd. Mitbürge

mitbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitbürger, got. ga-baúr-g-j-a* 2=1, sw. M. (n): nhd. Mitbürger, Mitbewohner

Mitbürger, ahd. burgāri* 7, burgeri*, st. M. (ja): nhd. Burgbewohner, Bewohner einer Stadt, Bürger, Städter, Mitbürger; burgliut* 16, st. M. (i): nhd. »Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner; gibūāri, st. M. (ja) (?): nhd. Mitbewohner, Mitbürger; gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger; ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; mitibūr 1?, st. M. (a): nhd. Mitbürger, Stammesmitglied; mitigibūro* 1, mitgibūro*, sw. M. (n): nhd. Mitbürger, Nachbar

Mitbürger, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gegenburgære, st. M.: nhd. »Gegenbürger«, Mitbürger

Mitbürger, mhd. mitebürge*, miteburge, st. M.: nhd. »Mitbürger«, Mitbürger

Mitbürger, mhd. miteburgære, miteburger, st. M.: nhd. Mitbürger; mitebürge*, miteburge, st. M.: nhd. »Mitbürger«, Mitbürger; nebenburgære*, nebenburger, st. M.: nhd. »Nebenbürger«, Mitbürger

Mitbürger, mhd. samenburgære* 2 und häufiger?, samenburger, st. M.: nhd. Mitbürger

Mitbürger, mnd. būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer

Mitbürger, mnd. gebörgære*, gebörger, M.: nhd. Bürger, Mitbürger

Mitbürger, mnd. mēdebörgære*, mēdebörger, M.: nhd. Mitbürger, mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, Himmelsbürger (Bedeutung örtlich beschränkt); mēdebūr, M.: nhd. Mitbewohner, Mitbürger, Dorfgenosse, Mitbauer?, Sälzergenosse (Bedeutung örtlich beschränkt); mēdehētære*, mēdehēter, mēdehēiter, M.: nhd. Mitbürger

-- Mitbürger betreffend: mnd. mēdebörgærisch***, Adj.: nhd. »mitbürgerisch«, Mitbürger betreffend

-- nächstbewohnender Mitbürger: mnd. nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender

Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

-- nächstwohnender Mitbürger: mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

Mitbürger, mnd. mitbörgære***, mitbörger, M.: nhd. »Mitbürger«

Mitbürger, mnd. sāmenbörgære*, sāmenburger, mnd.?, M.: nhd. Mitbürger

mitbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitbürgerin, mnd. mēdebörgærische*, mēdebörgersche, F.: nhd. Mitbürgerin, Stadtbewohnerin mit Bürgerrecht; mēdebūrische*, mēdebūrsche, F.: nhd. Mitbürgerin

mitbürgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbürgerisch, mnd. mēdebörgærisch***, Adj.: nhd. »mitbürgerisch«, Mitbürger betreffend

mitbürgerlich, mnd. mēdebörgærelīk*, mēdebörgerlīk, Adj.: nhd. »mitbürgerlich«, auf Zusammenleben mit den Menschen eingestellt

mitbürgerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mitbürgermeister, mnd. mēdebörgæremēster*, mēdebörgermēster, mēdebörgermeister, M.: nhd. Mitbürgermeister, Kollege im Bürgermeisteramt

mitbürgerpflichtig, mnd. mēdedincplichtich, mededinkplichtich, Adj.: nhd. »mitdingpflichtig«, mitbürgerpflichtig

Mitbürgers -- von der Art eines Mitbürgers, ahd. heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich

Mitbürgerschaft, mnd. mitbörgæreschop*, mitbörgerschop, F.: nhd. Mitbürgerschaft

mitbursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitbursche, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mitchrist, afries. even-ker-st-en-a 5, even-kri-st-en-a, ivin-ker-st-en-a, sw. M. (n): nhd. Mitchrist

Mitchrist, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer; ebenkrist, evenkrist, ebenkerst, evenkerst, sw. M., st. M.: nhd. Mitchrist, christlicher Glaubensgenosse, Nächster; ebenkristen, evenkristen, ebenkristān, ebenkristene, evenkristān, st. M., sw. M.: nhd. Mitchrist

Mitchrist, mhd. nebenkristen, st. M.: nhd. Mitchrist

Mitchrist, mnd. ēvenkrist*, ēvenkriste, ēvenkerste, M.: nhd. Mitchrist; ēvenkristen, ēvenkersten, ēvenekersten, ēvenekristen, evene kersten, M.: nhd. Mitchrist; ēvenkristenminsche, M.: nhd. Mitchrist

Mitchrist, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); kristeneman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristeneminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenman, kerstenman, kersteman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenminsche, kerstenminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster

Mitchrist, mnd. nēvenkrist, M.: nhd. Mitchrist

mitchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitdenken, mhd. mitegedenken (2), st. N.: nhd. »Mitgedenken«, Mitdenken

mitdenken, mhd. mitegedenken* (1)**, V.: nhd. »mitgedenken«, mitdenken

mitdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitdienen, got. mi-þ-s-kal-k-i-n-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Mitknecht sein (V.), mitdienen

mitdienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitdiener, ahd. ebanginōz* 1, st. M. (a): nhd. Mitknecht, Mitgenosse, Mitdiener

Mitdiener, mnd. mēdedēnære*, mēdedēner, mēdedeyner, mitdēner, M.: nhd. Mitknecht, Mitdiener, Arbeitskollege; mēdeknecht (1), M.: nhd. Mitknecht, Mitdiener, Arbeitskollege

mitdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitdienst, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitdingpflichtig, mnd. mēdedincplichtich, mededinkplichtich, Adj.: nhd. »mitdingpflichtig«, mitbürgerpflichtig

mitdisputieren, got. mi-þ-sōk-jan 1, sw. V. (1), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. mitdisputieren, mit jemandem streiten

Mitdomherr, mnd. mēdedōmhēre, M.: nhd. »Mitdomherr«, Mitkanoniker

mitdomherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitdulden, mhd. mitedolen* (1), mitedoln, mite doln, sw. V.: nhd. mitdulden, Mitleid haben

mitdulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

miteidgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

miteiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

miteifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miteigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

miteigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Miteigentum, mnd. swette, swēte, F.: nhd. gemeinsame Grenze, Grenzziehung, Miteigentümer, Nachbar, Miteigentum

Miteigentümer -- Miteigentümer eines Hauses, mhd. gehūse (1), sw. M.: nhd. Hausbesitzer, Miteigentümer eines Hauses

Miteigentümer, mnd. swette, swēte, F.: nhd. gemeinsame Grenze, Grenzziehung, Miteigentümer, Nachbar, Miteigentum

-- Miteigentümer gemeinsamen Landes: mnd. swetgenōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swetgenōte, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swettenōt, swetnōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar

miteilen, mhd. mitegāhen, mite gāhen, sw. V., red. V.: nhd. miteilen, nacheilen

miteilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miteinander -- friedlich miteinander auskommen, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

miteinander -- miteinander essen, ahd. ebanezzan* 1, st. V. (5): nhd. essen, miteinander essen, gemeinsam essen

miteinander -- miteinander sprechen, mnd. conversēren, sw. V.: nhd. sich unterhalten (V.), miteinander sprechen

miteinander -- miteinander verschmelzen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

miteinander -- schlecht auskommen miteinander, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

miteinander verbunden sein (V.), ahd. 4zisamanehaftēn* 13, sw. V. (3): nhd. »zusammenhaften«, zusammenhängen, miteinander verbunden sein (V.), stetig sein (V.), kontinuierlich sein (V.)

miteinander, afries. mei-k-o-r-um 1 und häufiger?, mi-th-e-lk-ō-thr-um*, mi-th-e-lik-ō-thr-um*, Adv.: nhd. miteinander

miteinander, ahd. saman 41, Adv., Präf.: nhd. zusammen, zugleich, miteinander; samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

miteinander, mhd. einander (1), enander, anander, Pron., Adj.: nhd. einander, der eine dem andern, zusammen, miteinander, untereinander, gemeinsam, gegenseitig; enein, eneine, in ein, in eine, inein, Adv.: nhd. überein, einig (Adv.), zusammen, gleich, miteinander, ununterbrochen; ensamt (1), entsamet, insamet, intsamet, entsamen, insamen, intsamen, entsampt, insampt, intsampt, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, zugleich, auf einmal, gleichzeitig

miteinander, mhd. miteinander, Adv.: nhd. miteinander; mittenander, Adv.: nhd. miteinander

-- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander: mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

miteinander, mhd. samen (1), samene, Adv.: nhd. gesamt, zusammen, miteinander, gegeneinander; sament (1), samen, samet, samt, sampt, samit, sant, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, miteinander, insgesamt, vereint, gleichzeitig, völlig

miteinander, mhd. undereinander, Adv.: nhd. untereinander, gegenseitig, zusammen, miteinander

Miteinander, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

miteinander, mhd. zesamene, zesamne, zesamen, zisamene, zosamene, zusamene, zamen, zemne, zisamne, zosamne, zusamne, zisemen, zosemen, zusemen, zemen, Adv.: nhd. zusammen, beieinander, zueinander, untereinander, miteinander, gemeinsam, zugleich, gegeneinander

-- miteinander machen: mhd. zesamenetragen, zesamene tragen, zesamentragen, zasamnetragen, zasamenetragen, zisamnetragen, zisamenetragen, zusamnetragen, zusamenetragen, zusammedragen, st. V.: nhd. zusammentragen, herbeibringen, aufhäufen, zusammenführen, zustande bringen, einrichten, austragen, miteinander machen, vereinbaren

-- miteinander vergleichen: mhd. zesamenezellen*, zesamenzelen, zesamenezelen, zesamenezeln*, zesamene zeln, sw. V.: nhd. zusammenzählen, zusammenrufen, miteinander vergleichen

-- nicht miteinander: mhd. unzesamene, Adj.: nhd. nicht zusammen, nicht miteinander, allein

-- sich miteinander erlustigen: mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

miteinander, mnd. middēnander, middeinander, Adv.: nhd. miteinander, alle zusammen; mitēnander, miteinander, meteinander, Adv.: nhd. miteinander, alle zusammen

-- miteinander mischen: mnd. mischen (1), meschen, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, vermengen, miteinander mischen, untermischen, vereinigen

miteinander, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

-- Frieden miteinander schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- miteinander besprechen: mnd. underspreken*, underspreken, mnd.?, st. V.: nhd. miteinander besprechen, in Wortwechsel kommen, unterreden, widersprechen

-- miteinander verbinden: mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

miteinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

miteinander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miteinbedingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miteinbeziehen -- vergleichen miteinbeziehen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

miteinbeziehen, mnd. bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen

Miteinforderer, mnd. mēdemānære*, mēdemāner, M.: nhd. Mitmahner, Miteinforderer

Miteingesessener, mnd. mēdelandesman, M.: nhd. Miteingesessener, Einheimischer

miteinleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miteinschließen -- in einen Brief miteinschließen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

Miteinverleibter, got. ga-leik-a* 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. »Miteinverleibter«, eines Leibes

Miteinwilligung, mnd. mēdebewilliginge, mitbewilliginge, F.: nhd. Miteinwilligung; mēdebewillinge, mitbewillinge, F.: nhd. Miteinwilligung

Miteinwohner, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel

Miteinwohner, mnd. gebūr, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Einwohner, Miteinwohner, Nachbar, Kolone

Miteinwohner, mnd. mēdeinnewōnære, mēdeinnewōner, M.: nhd. Mitbewohner, Miteinwohner; nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

miteinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitempfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitentscheiden, mnd. mēdebeschēden* (1)**, st. V.?: nhd. mitentscheiden, mitbestimmen

mitentsenden, got. mi-þ-in-sand-jan* 1, sw. V. (1): nhd. mitentsenden

miter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miterbauen, got. mi-þ-ga-tim-r-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. miterbauen

Miterbberechtigter, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Miterbe, got. ga-arb-j-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Miterbe

Miterbe, an. sam-erf-ing-i, sw. M. (n): nhd. Miterbe

Miterbe, afries. mi-th-i-erv-a* 1 und häufiger?, me-d-e-erv-a, mei-erv-a, sw. M. (n): nhd. Miterbe

Miterbe, ahd. ebanerbo* 3, sw. M. (n): nhd. Miterbe; gianerbo* 8, sw. M. (n): nhd. Erbe (M.), Miterbe, Teilhaber; gierbo* 3, sw. M. (n): nhd. Miterbe

Miterbe, mhd. ebenerbe (1), sw. M.: nhd. »Ebenerbe«, Miterbe; erbegate, sw. M.: nhd. Miterbe; erbegenōz, st. M.: nhd. »Erbgenosse«, Miterbe; erbenōz, st. M.: nhd. »Erbgenosse«, Miterbe

Miterbe, mhd. ganerbe, sw. M.: nhd. »Ganerbe«, Miterbe; geerbe, gerbe, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Miterbe

Miterbe, mhd. miteerbe, sw. M.: nhd. Miterbe; miteerbelinc, st. M.: nhd. Miterbe

Miterbe, mhd. zuoerbe, sw. M.: nhd. »Zuerbe«, Miterbe

Miterbe, mnd. gānerve, M.: nhd. Ganerbe, Miterbe

Miterbe, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes; mēdeervenāme*, mēdeerfnāme, mēdearfnāme, M.: nhd. Miterbe

miterbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

miterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Miterben -- Anspruch der Miterben befriedigen, mnd. bemoschāren*, bemūtschāren, sw. V.: nhd. abteilen, Anspruch der Miterben befriedigen

miterbender -- miterbender Bruder, mnd. mēdeervebrōder*, mēdeerfbrōder, mēdearfbrōder, M.: nhd. miterbender Bruder

miterbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

miteren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

miterfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miterleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitersetzen, mnd. mēdegelden, sw. V.: nhd. mitbezahlen, mitersetzen

miterstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

miterstürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitertönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Miterträger, mhd. mitertragære*, mitertrager, st. M.: nhd. »Miterträger«, Mitträger, Gehilfe, Genosse

mitessen, got. mi-þ-mat-jan 2, sw. V. (1): nhd. mitessen

mitessen, mnd. mēdeēten, st. V.: nhd. mitessen, am Essen (N.) teilnehmen

mitessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitesser, mnd. mēdeētære*, mēdeēter, M.: nhd. Mitesser; ? mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

mitesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitewig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitfahren, ahd. mitifaran* 5, st. V. (6): nhd. »mitfahren«, behandeln, verfahren (V.)

mitfahren, mhd. mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit

mitfahren, mnd. mitvāren, st. V.: nhd. mitfahren, mitspielen

mitfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitfahrt, mhd. mitevart, mitefart*, st. F.: nhd. Mitfahrt, Zusammenfahrt

mitfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitfallen, mhd. mitevallen*, mite vallen, mitefallen, st. V.: nhd. »mitfallen«

mitfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitfechten, mhd. mitevehten, mitefehten*, mite vehten, st. V.: nhd. »mitfechten«, kämpfen mit

Mitfechter, mnd. mitvechtære*, mitvechter, M.: nhd. »Mitfechter«, Mitstreiter

Mitfeiern -- Mitfeiern der Messe, mnd. mitmisse, F.: nhd. Mitfeiern der Messe

mitfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitfertigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitfliehen, ahd. mitifliohan* 1, st. V. (2b): nhd. mitfliehen

Mitfolge, mhd. mitevolge, mitefolge*, st. F.: nhd. »Mitfolge«, Beistimmung, Zustimmung, Befolgung

mitfolgen, mhd. mitevolgen, mitefolgen*, mite volgen, sw. V.: nhd. »mitfolgen«, beistimmen, die Folge sein (V.), begleiten, folgen, folgen auf, gehören zu, eignen, befolgen

mitfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitfolger, mhd. mitevolgære, mitevolger, mitefolgære*, mitefolger*, st. M.: nhd. »Mitfolger«, Anhänger

mitfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitfortziehen, got. mi-þ-ga-tiu-h-an* 1, st. V. (2), (perfektiv): nhd. mitfortziehen, mitführen

Mitfreigelassener, ahd. frīginōz 1, st. M. (a): nhd. »Freigenosse«, Mitfreigelassener

Mitfreude -- voll Mitfreude, got. ga-wiz-n-eig-s 1, Adj. (a): nhd. voll Mitfreude

Mitfreude, mhd. mitevröude, mitvröude, mitefröude, mitfröude, st. F.: nhd. Mitfreude; mitevröuwunge, mitvröuwunge, st. F.: nhd. Mitfreude

Mitfreude, mnd. mēdevröude, mēdevraude, F.: nhd. Mitfreude; mēdevröuwen (2), mēdevrawen, N.: nhd. »Mitfreuen«, Mitfreude

mitfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitfreuen -- sich mitfreuen mit, mhd. ebenmenden, sw. V.: nhd. sich mitfreuen mit, sich gleichermaßen freuen

mitfreuen -- sich mitfreuen, got. mi-þ-fag-in-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. sich mitfreuen

mitfreuen -- sich mitfreuen, ae. sam-od-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. sich mitfreuen

mitfreuen -- sich mitfreuen, mhd. ebenvröuwen, ebenvröuen, ebenfröuwen*, ebenfröuen*, sw. V.: nhd. sich mitfreuen, gleiche Freude haben wie

mitfreuen, mhd. mitevröuwen, mitefröuwen*, sw. V.: nhd. mitfreuen

mitfreuen, mnd. mēdevröuwen (1), sw. V.: nhd. mitfreuen, an der Freude teilnehmen

Mitfreuen, mnd. mēdevröuwen (2), mēdevrawen, N.: nhd. »Mitfreuen«, Mitfreude

mitfreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitfühlen, ahd. intfindan* 31, st. V. (3a): nhd. empfinden, fühlen, mitfühlen, finden, wahrnehmen, erfahren (V.), erleiden, kennen, erkennen

mitfühlen, mnd. mēdedōgen (1), sw. V.: nhd. mitleiden, mitfühlen, Mitleid empfinden; mēdelīden (1), medeliden, sw. V.: nhd. mitleiden, mitfühlen

Mitfühlen, mnd. mēdelīden (2), mēdelīdent, meddelīden, mitlīden*, N.: nhd. Mitleiden, Mitfühlen; mēdelīdichhēt*, mēdelīdichēt, mēdelīdicheit, medelidicheit, F.: nhd. Mitleid, Mitfühlen

mitfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitfühlend sein (V.), ahd. sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

mitfühlend, ae. ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll

mitfühlend, mhd. enpfintlich, enphintlich, Adj.: nhd. »empfindlich«, mitfühlend, spürbar; enpfintlīche, Adv.: nhd. spürbar, mitfühlend

mitfühlend, mnd. mēdelīdelīk***, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend; mēdelīdich (1), medelidich, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde; mēdelīdich (2), medelidich, Adv.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde; mēdelīdinc, Adj.: nhd. mitleidig, mitfühlend

mitfühlend, mnd. samwittich***, Adj.: nhd. mitwissend, mitfühlend, bewusst

Mitfühlender, mnd. mēdelīdære*, mēdelīder, medelider, M.: nhd. Mitleidender, Mitfühlender, Mitleid Habender

mitführen, got. bi-tiu-h-an 3, st. V. (2): nhd. umherführen, umherziehen, durchziehen, mitführen, durchwandern; mi-þ-ga-tiu-h-an* 1, st. V. (2), (perfektiv): nhd. mitfortziehen, mitführen

mitführen, ahd. mitifuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »mitführen«, mitziehen, mitreißen

mitführen, mhd. herbringen, her bringen, herebringen, harbringen, st. V., sw. V.: nhd. herbringen, mitführen, hervorbringen, überliefern

mitführen, mhd. mitetrīben, mittrīben, st. V.: nhd. »mittreiben«, mitführen; mitevüeren, mitefüeren*, mite vüeren, sw. V.: nhd. mitführen, mitnehmen, hintertragen

mitführen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

mitführen, mnd. mēdebringen, mēdebrengen, mitbringen, sw. V.: nhd. mitbringen, mitführen, mit sich bringen, enthalten (V.); mēdev· ren, mitv· ren, sw. V.: nhd. mitführen, mitnehmen

mitführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitführend -- Verlangen mitführend, mhd. senedeberende*, sendebernde, Adj.: nhd. Verlangen mitführend, Verlangen hervorbringend

Mitführung -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

mitfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgaetling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitganerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitgang, mhd. miteganc, st. M.: nhd. »Mitgang«, Mitgehen, Beteiligung

mitgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitgänger, ahd. mitigengo* 1, sw. M. (n): nhd. »Mitgänger«, Diener

Mitgänger, mhd. mitegengel, st. M.: nhd. Mitgänger

mitgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgebären, mhd. mitegeberen*, mite gebern, st. V.: nhd. mitgebären

mitgebärend, mhd. mitegeberende*, mitegebernde, mitgeberende*, mitgebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mitgebärend«, mit-hervorbringend

mitgeben, ahd. mitiwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »mitwerfen«, mitgeben

mitgeben, mhd. mitegeben, st. V.: nhd. mitgeben

mitgeben, mhd. zuogesellen, zuo gesellen, sw. V.: nhd. »zugesellen«, zugesellen, zuzählen, verbinden, vereinen mit, zuteilen, zuordnen, beigeben, mitgeben

mitgeben, mnd. mēdedōn, st. V.: nhd. »mittun«, mitgeben, mitschicken; mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- als Begleiter mitgeben: mnd. mēdesenden, sw. V.: nhd. mitsenden, als Begleiter mitgeben

mitgeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitgebietiger, mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

mitgebietiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgebietiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mitgeborener, mnd. mēdegebōren*, mnd.?, M.: nhd. »Mitgeborener«, Verwandter

Mitgebrachter, mnd. mēdehebbende, M.: nhd. Mitgebrachter, Begleiter

mitgebrachtes -- als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

mitgebrachtes -- als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

mitgebrachtes -- als Mitgift mitgebrachtes Vieh, mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

Mitgebrauch, mnd. mitgebrūk, M.: nhd. »Mitgebrauch«, Mitbenutzung

mitgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgebrauchen, mnd. mēdebrūken, sw. V.: nhd. mitbenutzen, mitgebrauchen; mēdegebrūken, sw. V.: nhd. mitbenutzen, mitgebrauchen

Mitgedanke, mhd. mitedanc, st. M.: nhd. Mitgedanke, gemeinsamer Gedanke

Mitgedenken, mhd. mitegedenken (2), st. N.: nhd. »Mitgedenken«, Mitdenken

mitgedenken, mhd. mitegedenken* (1)**, V.: nhd. »mitgedenken«, mitdenken

mitgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgefangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mitgefangener, mhd. mitegevangene*, mitegevangen, mitegefangene*, sw. M.: nhd. »Mitgefangener«

Mitgefangener, mnd. mēdegevangener, M.: nhd. Mitgefangener

mitgefangennehmen, got. mi-þ-fra-hinþ-an* 2, st. V. (3), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. mitgefangennehmen

Mitgefühl, mhd. entpfintlichheit*, enpfintlicheit, enpfintlichkeit, enphintlīcheit, st. F.: nhd. Empfindung, Mitgefühl; entpfintlichheit*, enpfintlicheit, enpfintlichkeit, enphintlīcheit, st. F.: nhd. Empfindung, Mitgefühl

Mitgefühl, mnd. samwittichhēt*, samwittichēt, samwitticheit, sammittichēt, sammitticheit, samitichēt, samiticheit, samichēt, samicheit, sangwittichēt, sangwitticheit, F.: nhd. Mitwissen, Mitgefühl, Bewusstsein, Überzeugung, Gewissen

mitgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitgeführt -- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird, mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

mitgeführt -- handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann, mnd. taschenb· kelīn, N.: nhd. »Taschenbüchlein«, handliches Buch das bequem mitgeführt werden kann

mitgeführt -- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde, mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde

mitgeführte -- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

mitgeführte -- mitgeführte Habseligkeiten, mnd. tākelken, N.: nhd. mitgeführte Habseligkeiten, Gepäck

mitgeführte -- vom Wasser mitgeführte Teile, mnd. anevlētinge*, anvlētinge, F.: nhd. »Anfließung«, vom Wasser mitgeführte Teile, Unsauberkeiten

mitgeführter -- auf Reisen mitgeführter Kessel, mnd. rēsekētel, reisekētel, rēsekettel, reisekettel, M.: nhd. »Reisekessel«, auf Reisen mitgeführter Kessel

mitgegeben -- berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

mitgegeben -- Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird, mhd. wārgeleite, wargeleite, waregeleite, st. N.: nhd. »Wahrgeleit«, Zeichen, Wahrzeichen, Erkennungszeichen das dem Boten mitgegeben wird

mitgegeben -- fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird, mnd. brūtbrōt, N.: nhd. fast mannslanges ausgeziertes Brot das der jungen Frau im Aussteuerwagen mitgegeben wird

mitgegebener -- der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse, mnd. brūtkēse, br· dekēse, M.: nhd. der jungen Frau in der Aussteuer mitgegebener Käse

mitgehelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgehen wollen (V.), mhd. zuosinnen, st. V.: nhd. herbeikommen, mitgehen wollen (V.)

mitgehen, got. mi-þ-ga-g-g-a-n* 3, defekt. red. unr. V. (3), m. Dat.: nhd. mitgehen

mitgehen, ahd. mitigān* 3?, anom. V.: nhd. mitgehen, begleiten

Mitgehen, mhd. miteganc, st. M.: nhd. »Mitgang«, Mitgehen, Beteiligung

mitgehen, mhd. mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitevaren*, mitevarn, mitvarn, midevarn, mitefarn*, mitfarn*, midefarn*, st. V.: nhd. mitfahren, verbunden sein (V.) mit, behandeln, handeln an, mitgehen, begleiten, folgen, umgehen mit

mitgehen, mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

mitgehen, mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren

mitgehen, mnd. mēdegān, st. V.?: nhd. mitgehen, dabei sein (V.); mēdevolgen, mitvolgen, sw. V.: nhd. mitgehen, nachfolgen; mēdewanderen, V.: nhd. »mitwandern«, mitgehen

mitgehen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

mitgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgehülfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitgeistlicher, mnd. mēdehēre, meddehēre, middehēre, M.: nhd. Mitgeistlicher, Mitwürdenträger einer kirchlichen Einrichtung

mitgeladen, mnd. mitgelāden, (Prät. Prät.=)Adj.: nhd. »mitgeladen«, mitaufgerufen

mitgelangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitgeloben, mnd. mēdelōven (1), mēdelaven, mitlōven, sw. V.: nhd. mitgeloben, eine Mitverpflichtung eingehen, Mitgift einer Frau zusichern

mitgeloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitgelober, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses; lōvesl· de, lāvesl· de, Pl.: nhd. Gutsager, Mitgelober; mēdelōvære*, mēdelōver, mēdelōver, medelover, mitlōver, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvedære*, mēdelōveder, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvenære*, mēdelōvener, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter

mitgelober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitgelöbnis, mnd. mēdelöfte, N.: nhd. Mitgelöbnis, Zustimmung

mitgemeinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgemeiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgenannt, mnd. mēdebestimmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbestimmt«, mitgenannt

mitgenannter -- vorher mitgenannter Mensch, mnd. v· rmēdeben· mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

Mitgenießer, mhd. mitegenieze, mitgenieze, st. N.: nhd. »Mitgenießer«, Mitgenuss

mitgenieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitgenommen -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

mitgenommen -- von Hitze und Kälte mitgenommen, mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

mitgenommen -- von Wind und Wetter mitgenommen, mnd. bewēderet, Adj: nhd. von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

mitgenommen -- von Wind und Wetter mitgenommen, mnd. wēderet***, Adj.: nhd. »wittert« (Adj.), von Wind und Wetter mitgenommen, von Hitze und Kälte mitgenommen

mitgenommene -- Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut, mhd. nāchbete, st. F.: nhd. »Nachbede«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut; nāchstiure, st. F.: nhd. »Nachsteuer«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut

Mitgenosse, ahd. ebanginōz* 1, st. M. (a): nhd. Mitknecht, Mitgenosse, Mitdiener

Mitgenosse, mhd. ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster

Mitgenosse, mhd. nebengenōze, sw. M.: nhd. Mitgenosse, Standesgenosse

Mitgenosse, mhd. zuogenōz, st. M.: nhd. Mitgenosse; zuogeselle, sw. M.: nhd. »Zugeselle«, Mitgenosse, Hilfsgeistlicher

Mitgenosse, mnd. mēdegenōte, mēdegenate, mitgenōte, M.: nhd. Mitgenosse, Mitgläubiger, Teilnehmer, Teilhaber; mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

mitgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgenossig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitgenössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitgenuss, mhd. mitegenieze, mitgenieze, st. N.: nhd. »Mitgenießer«, Mitgenuss; miteniez, st. M.: nhd. Mitgenuss

mitgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgeordneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgerechnet -- nicht mitgerechnet, afries. un-bi-grip-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht einbezogen, nicht mitgerechnet

mitgerhab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgerissen -- mitgerissen werden, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

mitgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitgeschwemmtes -- Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten, mnd. ? sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

Mitgeschworener, mnd. mēdeswōren, (Part. Prät.=)M.: nhd. »Mitgeschworener«, vereidigtes Ratsmitglied

Mitgeselle, mhd. mitegeselle, mitgeselle, sw. M.: nhd. »Mitgeselle«, Gefährte

Mitgeselle, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Mitgeselle, mnd. mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber

mitgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgesellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitgesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgesellisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitgesellschafter, mnd. mātschoppære*, māschopper, māschuppære*, māschupper, M.: nhd. Mitgesellschafter

-- Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft: mnd. mātschop, mārschop, māschup, mātschop, māschop, F., M.: nhd. Gesellschaft, Gemeinschaft, Geschäftsgesellschaft, Gruppe zusammengehöriger Menschen, Betriebsgemeinschaft, Hausgenossenschaft, Haushaltung, Mitarbeiterschaft, Arbeitsmannschaft, Genosse, Kumpan, Mitarbeiter, Mitgesellschafter einer Handelsgesellschaft, kaufmännische Genossenschaft, Handelsgesellschaft

mitgesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitgespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgespiele, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitgespielin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgeteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgeteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgeteilt -- nicht mitgeteilt, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

mitgeteilt -- oben mitgeteilt, mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt

mitgeteilt -- Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird, mnd. pennālmandātbrēf, M.: nhd. »Penalmandatbrief«, Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird

mitgeteilt, mnd. vörwitlīket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mitgeteilt, kund getan

-- Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird: mnd. vörwārebrēf*, vorwārebrēf, M.: nhd. »Verwahrbrief«, Brief in dem die Fehdeerklärung unter Wahrung der Ehre mitgeteilt wird

mitgeteilter -- schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit, mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

Mitgewähre, mhd. mitegewere, sw. M.: nhd. »Mitgewähre«, Mitschuldner, Mitbürge; mitewere, sw. M.: nhd. »Mitgewähre«, Mitschuldner, Mitbürge

mitgewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitgift -- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Mitgift, germ. *wetmō-, *wetmōn, *wetma-, *wetman, sw. M. (n): nhd. Brautgabe, Mitgift

Mitgift, an. mund-r, st. M. (a?): nhd. Brautgeschenk, Mitgift

Mitgift, ae. brȳ-d-gief-u, brȳ-d-gif-u, st. F. (ō): nhd. Mitgift; gif-t, gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Gabe, Belohnung, Geschenk, Anteil, Brautgabe, Mitgift, Hochzeit, Heirat; wėd-d, wėd, st. N. (ja): nhd. Pfand, Übereinkommen, Sicherheit, Mitgift; wit-um-a, weot-um-a, wet-m-a, sw. M. (n): nhd. Mitgift

Mitgift, afries. fēr-eth 2, Sb.: nhd. Mitgift, Gut

Mitgift, as. *with-umo?, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift

-- zur Mitgift gehörig: as. with-um-līk* 2, Adj.: nhd. »wittumlich«, zur Mitgift gehörig

Mitgift, ahd. mētfio* 3, lang., st. N. (u?): nhd. »Entgeltvieh«, Brautgabe, Mitgift; widamgeba* 1, st. F. (ō): nhd. Mitgift; widamo* 11, sw. M. (n): nhd. Wittum, Brautgabe, Mitgift, unbewegliches Vermögen der Kirche

-- zur Mitgift gehörig: ahd. widamlīh* 1, Adj.: nhd. »mitgiftlich«, zur Mitgift gehörig

Mitgift, mhd. briutelstücke, st. N.: nhd. Mitgift; brūtgift, st. F.: nhd. »Brautgift«, Brautgabe, Mitgift; brūtmiete, st. F.: nhd. Mitgift; brūtschaz, st. M.: nhd. »Brautschatz«, Mitgift, Aussteuer; brūtstiure, st. F.: nhd. »Brautsteuer«, Mitgift, Aussteuer; brūtstücke, st. N.: nhd. Mitgift; ēgelt, ēwegelt, st. N.: nhd. Mitgift; ēwestiure*, ēstiure, st. F.: nhd. Aussteuer, Brautsteuer, Mitgift

-- mit einer Mitgift ausstatten: mhd. bewidemen, sw. V.: nhd. bewidmen, ausstatten, mit einer Mitgift ausstatten, dotieren, übereignen

-- Mitgift beim Eintritt in den Orden: mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Mitgift, mhd. heimstiure, heinstiure, heimstiuer, heinstiuer, heimstiwer, heinstiwer, st. F.: nhd. Unterstützung, Aussteuer, Mitgift

Mitgift, mhd. mitegābe, st. F.: nhd. Mitgift

Mitgift, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis; stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Mitgift, mhd. wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; zuogelt, st. N.: nhd. »Zugeld«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung; zuoschaz, st. N.: nhd. »Zuschatz«, Heiratsgut, Mitgift, Ausstattung

Mitgift, mnd. bolborch, M.: nhd. Ausstattung, Mitgift; bōlschat, M.: nhd. Brautschatz, Mitgift; boltbringære*, boltbrenger, boldbrenger, M.: nhd. Aussteuer, Mitgift; boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift; brūtbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung, Mitgift, Morgengabe; brūtgift, F.: nhd. Mitgift; brūthāven*, brūthāvent, N.: nhd. Brautschatz, Mitgift; brūtlacht, brūtlachte, brūtlicht, brūtlichte, brūtlecht, brūtlechte, brūtlocht, brūtlochte, brūtloft, brūtluft, brūlocht, brūloft, brūluft, brueloft, brueluft, F.: nhd. Brautlauf, Hochzeit, Ehe, Ehevertrag, Brautschatz, Mitgift; brūtschat, M.: nhd. Brautschatz, Mitgift; ēgelt (1), êgelt, N.: nhd. Heiratsgut in Bargeld, Aussteuer, Mitgift

-- als Mitgift mitgebrachtes Vieh: mnd. boltvē, N.: nhd. als Aussteuer mitgebrachtes Vieh, als Gutsbesetzung mitgebrachtes Vieh, als Mitgift mitgebrachtes Vieh, Aussteuer, Mitgift

-- Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedingesbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe

-- Mitgift auszahlen: mnd. brūtschatten, sw. V.: nhd. Mitgift auszahlen, Töchter durch Mitgift abfinden

-- Töchter durch Mitgift abfinden: mnd. brūtschatten, sw. V.: nhd. Mitgift auszahlen, Töchter durch Mitgift abfinden

-- Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedinge, F.: nhd. Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe

-- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift: mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

-- zur Mitgift gehörige Decke: mnd. brūtdēkene*, brūtdēken, F.: nhd. zur Mitgift gehörige Decke, Bettdecke

Mitgift, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit; hēmst· re, heimst· re, hēmst· r, F., N.: nhd. »Heimsteuer«, Aussteuer der Frau, Mitgift; hīlikesgelt*, hilichsgelt, mnd.?, N.: nhd. Brautschatz, Mitgift; hīlikesgift, F.: nhd. Brautschatz, Mitgift

-- Mitgift der Frau: mnd. ingehālde, N.: nhd. »Eingeholtes«, Mitgift der Frau

Mitgift, mnd. marke (3), F.: nhd. Wert einer Mark (F.), Mitgift; marketal, F.: nhd. Verhältnis, Proportion, Reihenfolge, Mitgift, Wert einer Mark; mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

-- als Mitgift geben: mnd. mēdegēven, mitgēven, st. V.: nhd. mitgeben, auf den Weg geben, als Mitgift geben, als Erbe (N.) geben, als Anweisung geben

-- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau: mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

-- Mitgift einer Frau zusichern: mnd. mēdelōven (1), mēdelaven, mitlōven, sw. V.: nhd. mitgeloben, eine Mitverpflichtung eingehen, Mitgift einer Frau zusichern

Mitgift, mnd. wīfrāt, mnd.?, M.: nhd. Mitgift

-- das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte: mnd. wedderlach, mnd.?, N.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte; wedderlāge*, wedderlage, F.: nhd. Widerlage, Ersatz, Entschädigung, Vergütung, das vom Mann als Gegengabe für die Mitgift der Frau Ausgesetzte

mitgift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitgifthufe, ahd. widamhuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wittumhufe«, »Mitgifthufe«, der Kirche vermachtes Gut

mitgiftisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitgiftlich, ahd. widamlīh* 1, Adj.: nhd. »mitgiftlich«, zur Mitgift gehörig

Mitgiftträger, ae. wit-um-bor-a, sw. M. (n): nhd. »Mitgiftträger«, Brautführer

Mitgiftvieh, ahd. faderfio* 3, lang., st. N. (u?): nhd. »Vatervieh«, Mitgiftvieh; fadrīn* 3, lang., st. N. (a): nhd. »Vatervieh«, Mitgiftvieh

mitgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mitgläubiger, mnd. mēdegenōte, mēdegenate, mitgenōte, M.: nhd. Mitgenosse, Mitgläubiger, Teilnehmer, Teilhaber

Mitgläubiger, mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

mitgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitglied -- älteres Mitglied des Bergener Kontors, mnd. ōltkōme, ōlkame, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors; ōltk· melinc*, ōltkōmelinc, M.: nhd. älteres Mitglied des Bergener Kontors

Mitglied -- auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft, mnd. būtenbrōder, M.: nhd. auswärtiger fremder Mönch, auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft

Mitglied -- eingeweihtes Mitglied, mnd. mēdewētære*, mēdewēter, M.: nhd. Mitwisser, geheimer Verschwörer, eingeweihtes Mitglied

Mitglied -- für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachtmēster*, pachtmeyster, M.: nhd. »Pachtmeister«, für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates

Mitglied -- für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

Mitglied -- Mitglied der Artistenfakultät, mhd. artiste, sw. M.: nhd. »Artist«, Absolvent der Artistenfakultät, Mitglied der Artistenfakultät

Mitglied -- Mitglied der Augustiner-Chorherren, mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd. Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerm· nik*, regulērermönnik, M.: nhd. Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerkanōnik*, rēgulērkanōnik, rēgulērerkanōnik, rēgelērkanōnik, M.: nhd. Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

Mitglied -- Mitglied der Besatzung einer snicke, mnd. snickenman, M.: nhd. Mitglied der Besatzung einer snicke

Mitglied -- Mitglied der Burgbesatzung, mnd. borchgenōt, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung; borchgenōte*, borchgenote, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung; borchgesinde, mnd.?, N.: nhd. Burggesinde, Mitglied der Burgbesatzung; borchnōt, M.: nhd. Burggenosse, Mitglied der Burgbesatzung

Mitglied -- Mitglied der Feuerpolizei, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

Mitglied -- Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft, mnd. vlandervāre, Vlandervar, M.: nhd. Flanderfahrer, Kaufmann der mit Flandern im Handelsverkehr steht, Mitglied der Flandernfahrer-Gesellschaft

Mitglied -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Mitglied -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

Mitglied -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

Mitglied -- Mitglied der Gerichtsversammlung, mnd. ōrdēlære, ōrdeilære, ōrdēler, ōrdēiler, M.: nhd. Urteiler, Mitglied der Gerichtsversammlung, Urteilfinder im Gericht, Richter; ōrdēlvindære*, ōrdeilvindære*, ōrdēlvinder, ōrdēilvinder, M.: nhd. Urteilfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung, Beisitzer

Mitglied -- Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder, mnd. cirkelære*, cirkeler, circuler, sirkuler, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder; cirkelhēre*, sirkelhēre, M.: nhd. Zirkelbruder, Mitglied der Gesellschaft der Zirkelbrüder

Mitglied -- Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

Mitglied -- Mitglied der Reepschlägerzunft, mnd. rēpærekint*, rēipærekint*, rēperkint, rēiperkint, N.: nhd. Mitglied der Reepschlägerzunft

Mitglied -- Mitglied der Schiedskommission, mnd. mēdeschēdeshēre, mēdeschēideshēre, M.: nhd. »Mitschiedsherr«, Mitglied der Schiedskommission

Mitglied -- Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest, mnd. slēswīkære*, slēswīker, M.: nhd. »Schleswiger«, Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest

Mitglied -- Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, mnd. sēvāre, M.: nhd. »Seefahrer«, Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, Kaufmann der Fahrten in die deutschen Seestädte und von dort über See (F.) unternimmt

Mitglied -- Mitglied der Stiftsgenossenschaft, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

Mitglied -- Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck, mnd. sīdenwerkære*, sīdenwerker, M.: nhd. Seidenwirker, Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck

Mitglied -- Mitglied des Antoniusordens, mnd. Antonīte, M.: nhd. »Antonit«, Mitglied des Antoniusordens, Antoniusherr, Antoniusbote, mit dem Einsammeln des Antoniusopfers betrauter Bote

Mitglied -- Mitglied des Bürgerausschusses, mnd. witman, mnd.?, M.: nhd. Mitglied des Bürgerausschusses

Mitglied -- Mitglied des englischen Parlaments, mnd. parlamenteshēre, parlamenteshēr, parliamenteshēre, parliamenteshēr, M.: nhd. Mitglied des englischen Parlaments

Mitglied -- Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

Mitglied -- Mitglied des Rates, mnd. rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Mitglied -- Mitglied des Reichstags, mnd. rīkesvörwante*, rīkesvorwante, rīksvorwante, rīchsvorwante, M.: nhd. Mitglied des Reichstags

Mitglied -- Mitglied des ruhenden Rates, mnd. narātman, nāchrātman*, M.: nhd. »Nachratmann«, Mitglied des ruhenden Rates

Mitglied -- Mitglied des Schwertritterordens, mnd. swērtbrōder, schwērtbrōder, M.: nhd.

»Schwertbruder«, Mitglied des Schwertritterordens, Deutschordensritter

Mitglied -- Mitglied des Stadrats, mnd. rādesmitvörwante*, rādesmitvorwante, M.: nhd. Mitglied des Stadrats, Amtsgenosse im Stadtrat

Mitglied -- Mitglied des Stadtrats einer Stadt, mnd. rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Mitglied -- Mitglied des Stadtrats, mnd. rādekumpān, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesbewande*, rādesbewante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats; rādesgenōte, M.: nhd. »Ratsgenosse«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesgeselle, M.: nhd. »Ratsgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādeskint, N.: nhd. »Ratskind«, Mitglied des Stadtrats, Angehöriger des Rates; rādeskumpān, radiskumpān, rādeskompān, M.: nhd. »Ratskumpan«, Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rādeslitmāte, N.: nhd. »Ratsgliedmaß«, Mitglied des Stadtrats; rādesmēdebesittære, rādesmēdebesittere, M.: nhd. »Ratsmitbesitzer«, Mitglied des Stadtrats; rādesmēdegeselle, rātsmēdegeselle, M.: nhd. »Ratsmitgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdekumpān, rādesmēdekompān, M.: nhd. »Ratsmitkumpan«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdestōlbrōder, M.: nhd. »Ratsmitstuhlbruder«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādespersōne, rātspersōne, rādesparsōne, readespersone, F.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied; rādesstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats; rādesswōren, rādeswōren, rātswōren, radesworene*, radessworne, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium bzw. dem sitzenden Rat angehört (in Braunschweig); rādesvörwante*, rādesvorwante, rātsvorwante, rātsvorwanter, rādesvorwant, rādesverwante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesvrünt, rātsvrünt, rātsvrönt, M.: nhd. »Ratsfreund«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātgeselle, M.: nhd. »Ratgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats

Mitglied -- Mitglied des Synhedrions, got. uf-ar-gu-d-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Oberpriester, Mitglied des Synhedrions

Mitglied -- Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, mnd. lollebrōder*, lullebrōder*, lulkebrōder*, lullebrōder*, M.: nhd. »Lollbruder«, Lollard, Mitglied des Vereins von Begarden für Krankenpflege und Totenbestattung, Alexanier?

Mitglied -- Mitglied des Zwölferkollegs, afries. to-lf-ta (1) 2, twe-lef-ta* (2), sw. M. (n): nhd. »Zwölfte«, Mitglied des Zwölferkollegs, Amtszeuge

Mitglied -- Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Mitglied -- Mitglied einer Bergungsmannschaft, mnd. berchman (2), M.: nhd. gestrandetes Gut Bergender, Mitglied einer Bergungsmannschaft

Mitglied -- Mitglied einer Einheit von Soldaten, mnd. rotteknecht, M.: nhd. Mitglied einer Einheit von Soldaten

Mitglied -- Mitglied einer Einsetzungskommission, mnd. bestēdigære*, bestēdiger, M.: nhd. »Bestätiger«, Stifter, Gründer, Mitglied einer Einsetzungskommission, Beamten Einsetzender

Mitglied -- Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe, mnd. tāfelhelt, M.: nhd. »Tafelheld«, Mitglied einer eng vertrauten Menschengruppe

Mitglied -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Mitglied -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

Mitglied -- Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt, mnd. pantbrōder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

Mitglied -- Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat, mnd. vastelāvendesschaffære*, vastelāvendesschaffer, vastelāventsschaffer, vastlāventschaffer, M.: nhd. Mitglied einer Gilde das die Vorbereitungen zur Fastnachtsfeier zu besorgen und dabei aufzuwarten und die Kasse zu führen hat

Mitglied -- Mitglied einer Gilde seiend, mnd. ? begildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Mitglied einer Gilde seiend?

Mitglied -- Mitglied einer Handwerkerzunft, mnd. ambachtbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse; ambachtesbrōder*, ambachtsbrōder, M.: nhd. »Amtsbruder«, Mitglied einer Handwerkerzunft, Zunftgenosse

Mitglied -- Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Mitglied -- Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub, mnd. rānsneffen, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub; rānsnefinc, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub

Mitglied -- Mitglied einer Körperschaft, mnd. lēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß des Körpers, Mitglied einer Körperschaft

Mitglied -- Mitglied einer Korporation, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Mitglied -- Mitglied einer Schützengilde, mnd. ? rotman***, M.: nhd. Mitglied einer Schützengilde?

Mitglied -- Mitglied einer Schützengruppe, mnd. schütteschop, F.: nhd. Mitglied einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Mitglied -- Mitglied einer Trinkbrüderschaft, mnd. lachbrōder, lāchbrōder, låchbrōder, M.: nhd. Gelagsbruder, Mitglied einer Trinkbrüderschaft, Teilnehmer eines Festgelages, Trinkgenosse, Zechbruder, Angehöriger einer Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebruder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mitglied -- Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Mitglied -- Mitglied einer Zunft, mnd. ambachtesman, ambachtsman, M.: nhd. »Amtsmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel; ambachtman, ammechtman, M.: nhd. »Amtmann«, Inhaber eines Amtes, Stellvertreter des Landesherrn im Lande bzw. Bezirk bzw. Heerwesen, Verwalter eines Gutes, Beamter, Mitglied einer Zunft, Bauer (M.) (1) im Schachspiel

Mitglied -- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts, mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

Mitglied -- Mitglied eines Domkapitels, mhd. tuomhērre*, tuomherre, tuomeherre, sw. M.: nhd. Domherr, Mitglied eines Domkapitels, Stiftsherr

Mitglied -- Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums, mhd. drīzehenære, st. M.: nhd. »Dreizehner«, Mitglied eines dreizehnköpfigen Gremiums

Mitglied -- Mitglied eines Fürstengeschlechts, an. yngl-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Mitglied eines Fürstengeschlechts, Sohn des Yngvi

Mitglied -- Mitglied eines Gerichts, mhd. bīsitzære*, bīsitzer, st. M.: nhd. Beisitzer, Beisasse, Mitglied eines Gerichts, Einwohner

Mitglied -- Mitglied eines katholischen Ordens, mnd. sl· telhēre*, M.: nhd. »Schlüsselherr«, Mitglied eines katholischen Ordens

Mitglied -- Mitglied eines Kollegiums von Vieren, mnd. vērer (3), fērer*, veerer, vherer, M.: nhd. »Vierer«, Mitglied eines Kollegiums von Vieren, Vorsteher der Gesellenbruderschaft einer Innung (Hutmacherinnung in den wendischen Städten)

Mitglied -- Mitglied eines Rates, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter

Mitglied -- Mitglied eines religiösen Ordens, mnd. stērnebrōder*, M.: nhd. »Sternenbruder«, Mitglied eines religiösen Ordens; stērnem· nik*, stērnemönnek, M.: nhd. »Sternmönch«, Mitglied eines religiösen Ordens

Mitglied -- Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, an. skil-fing-r, st. M. (a): nhd. Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, Fürst

Mitglied -- Mitglied eines Sechserkollegiums, mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

Mitglied -- Mitglied eines Viererkollegiums, mhd. vierer, fierer*, st. M.: nhd. »Vierer«, Münze, Mitglied eines Viererkollegiums; vierman, fierman*, st. M.: nhd. »Viermann«, Mitglied eines Viererkollegiums

Mitglied -- Mitglied eines Zwölferkollegiums, mhd. zwelver, zwelfer*, st. M.: nhd. »Zwölfer«, Mitglied eines Zwölferkollegiums

Mitglied -- Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

Mitglied -- Mitglied im Stadtrat, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rât, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Mitglied -- Mitglied in einer Schützengruppe, mnd. schütschop, F.: nhd. »Schützenschaft«, Mitglied in einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Mitglied -- Mitglied von Granmars Geschlecht, an. (fjǫr-s-ung-r (2), st. M. (a): nhd. (Mitglied von Granmars Geschlecht))

Mitglied -- rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Mitglied -- regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prävene, präve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Mitglied -- volles Mitglied einer Brüderschaft, mnd. vulambachtesbrōder*, vulamtesbrōder, M.: nhd. vollberechtigter Angehöriger der Zunft, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vulbrōder, M.: nhd. »Vollbruder«, leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft; vullebroder, M.: nhd. leiblicher Bruder, vollberechtigter Gildebruder, volles Mitglied einer Brüderschaft

Mitglied -- weibliches Mitglied der Zunft, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

Mitglied -- weibliches Mitglied einer Kongregation, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Mitglied -- zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft, mnd. schüttenschaffære*, schüttenschaffer, M.: nhd. »Schützenschaffer«, zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft

Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stûl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Mitglied der Bruderschaft der Schwarzhäupter (Bruderschaft vornehmlich junger Kaufleute mit dem Heiligen Mauritius als Schutzpatron), mnd. swarteh· vet, schwarteh· vet, N., M.: nhd. »Schwarzhaupt«, Mitglied der Bruderschaft der Schwarzhäupter (Bruderschaft vornehmlich junger Kaufleute mit dem Heiligen Mauritius als Schutzpatron); swarth· vet, schwarth· vet, N., M.: nhd. »Schwarzhaupt«, Mitglied der Bruderschaft der Schwarzhäupter (Bruderschaft vornehmlich junger Kaufleute mit dem Heiligen Mauritius als Schutzpatron)

Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwären, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Mitglied des Gerichts (N.) (1), mnd. richtesvörwante*, richtesvorwante, M.: nhd. Mitglied des Gerichts (N.) (1)

Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), mnd. · verōlderman, ōverōlderman, M.: nhd. Vorsteher einer Bruderschaft, früherer Ältermann, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter (Pl.) in Hamburg

Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt), mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt), mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt)

Mitglied, ae. li-m, ly-m, st. N. (a): nhd. Glied, Mitglied, Zweig

-- Mitglied der königlichen Leibgarde: ae. hū-s-car-l, st. M. (a): nhd. »Hauskerl«, Mitglied der königlichen Leibgarde

Mitglied, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; genōz (1), gnōz, st. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl; genōze, sw. M.: nhd. Genosse, Gefährte, Standesgenosse, Ebenbürtiger, Kampfgenosse, Gesinnungsgenosse, Weidegenosse, Angehöriger, Verbündeter, Mitglied, Ehegemahl

-- Mitglied der Engelshierarchie: mhd. gotesgerarche, sw. M.: nhd. Mitglied der Engelshierarchie

-- Mitglied einer Hausgemeinschaft: mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

-- Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft: mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

-- Mitglied eines Domkapitels: mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr; kapitelbruoder, st. M.: nhd. Kapitelbruder, Mitglied eines Kapitels, Mitglied eines Domkapitels

-- Mitglied eines Kapitels: mhd. kapitelbruoder, st. M.: nhd. Kapitelbruder, Mitglied eines Kapitels, Mitglied eines Domkapitels

-- Mitglied eines Stiftskapitels: mhd. kanonike, sw. M.: nhd. Kanonikus, Kanoniker, Mitglied eines Domkapitels, Mitglied eines Stiftskapitels, Geistlicher, Domherr

Mitglied, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe; mitegelit, mitgelit*, miteglit, mitglit, st. N.: nhd. Mitglied, Angehöriger

-- Mitglied des Hohen Rates: mhd. priestervüreste*, priestervürste, priesterfüreste*, sw. M.: nhd. »Priesterfürst«, Hoherpriester, Mitglied des Hohen Rates

-- Mitglied eines städtischen Rates: mhd. rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr

Mitglied, mnd. ? mēdegelēdemāte*, mēdegelētmāte, N.: nhd. »Mitglied«?

Mitglied, mnd. gelitmāte, gelēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß, Glied, Penis, Mitglied

-- als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- als Mitglied aufnehmen: mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

-- als Mitglied einer Genossenschaft eintragen: mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

-- durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen: mnd. ind· pen, sw. V.: nhd. taufen, durch die Taufe zum Mitglied der christlichen Gemeinschaft machen

-- geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft: mnd. kālandeshēre, kālandeshēr, M.: nhd. Kalandsherr, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandespāpe, M.: nhd. geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesprēster, M.: nhd. »Kalandspriester«, geistliches Mitglied der Kalandsbruderschaft

-- Mitglied der Gilde seiend: mnd. gildebrōderisch***, Adj.: nhd. Mitglied der Gilde seiend

-- Mitglied der Islandfahrer: mnd. īslandesvārere*, īslandesvārer, M.: nhd. Islandfahrer, Mitglied der Islandfahrer, Gesellschaft

-- Mitglied der Kalandsbruderschaft: mnd. kālanderenbrōder, klanderenbrōder, M.: nhd. Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesbōle, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālandesbrōder, kalendesbrōder, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft; kālantbrōder*, kalantbrōder, kālentbrōder, kālandebrōder, M.: nhd. Kalandsbruder, Mitglied der Kalandsbruderschaft

-- Mitglied der Klostergemeinschaft: mnd. konventespersōne*, konventspersōne, F.: nhd. Mitglied der Klostergemeinschaft

-- Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents: mnd. kapiteleshēre, kappiteleshēre, kapitteleshēre, M.: nhd. »Kapitelsherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents; kapitelhēre, kappitelhēre, kapittelhēre, M.: nhd. »Kapitelherr«, Mitglied des Domkapitels oder Klosterkonvents

-- Mitglied des engeren Rates: mnd. k· kenehēre*, k· kenhēre, M.: nhd. »Küchenherr«, Mitglied des Küchenrats, Mitglied des engeren Rates

-- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht: mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

-- Mitglied des Küchenrats: mnd. k· kenehēre*, k· kenhēre, M.: nhd. »Küchenherr«, Mitglied des Küchenrats, Mitglied des engeren Rates

-- Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde: mnd. gildeman, güldeman, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Gilde oder einer Handwerkergilde

-- Mitglied einer Genossenschaft: mnd. kumpānīebrōder, cumpanygebrōder, M.: nhd. »Kompaniebruder«, Mitglied einer Genossenschaft, Gildebruder, Zunftbruder

-- Mitglied einer Hanse: mnd. hensenōt, mnd.?, M.: nhd. Genosse einer Hanse, Mitglied einer Hanse

-- Mitglied einer Hausgemeinschaft: mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mitglied einer Hofgemeinschaft: mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer

Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mitglied einer Innung: mnd. inningebrōder, innigebrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder; inningesbrōder, innigesbrōder, M.: nhd. »Innungsbruder«, Mitglied einer Innung, Zunftbruder, Amtsbruder

-- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat: mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

-- Mitglied einer Kriegskommission: mnd. krīgesrāt, krēgesrāt, M.: nhd. Kriegsrat, Mitglied einer Kriegskommission

-- Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation: mnd. jēsuriddære*, jēsuridder, M.: nhd. »Jesusritter«, Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation

-- Mitglied werden: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Mitglied, mnd. litmāte, litmate, limēte, lētmāte, N., F.: nhd. Gliedmaß, Glied, Körperglied, Körperteil, Körper, Teil (Urkunde) (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied, Angehöriger, Helfer, Generation (Bedeutung örtlich beschränkt)

mitglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitglieder -- Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, mnd. gādelingegelt, N.: nhd. Abgabe der Mitglieder des Geschlechts an die Kluft, Kluftgeld

Mitglieder -- Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats, mnd. rātstōlvorwēsinge, F.: nhd. Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats, Regierungsamt

Mitglieder -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

Mitglieder -- dingberechtigte Mitglieder des Volkes, anfrk. leod-is 78 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Volk, Leute, dingberechtigte Mitglieder des Volkes

Mitglieder -- Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādeskost, F.: nhd. »Ratskost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats; rātkost, F.: nhd. »Ratkost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, Ratsherrenschmaus

Mitglieder -- für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein, mnd. rādeswīn, M.: nhd. für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein

Mitglieder -- Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, mhd. kapitel (1), capitel, st. N.: nhd. feierliche Versammlung, Versammlung, Kapitel, Gesamtheit der Mitglieder einer geistlichen Körperschaft, Versammlung eines Kapitels, Kapitelsaal, Konvent, Abschnitt, Untersuchung

Mitglieder -- Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Mitglieder -- Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Mitglieder -- Mitglieder eines städtischen Rates, mhd. rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

Mitglieder -- Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung, mnd. rātkēsinge, rātkeyssinge, F.: nhd. Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung

Mitglieder -- Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

Mitglieder -- unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādesambachtlīke*, rātsamptlīk, Adv.: nhd. unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats

Mitglieder -- Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde, mnd. rotmannesgelach*, rotmansgelach, N.: nhd. Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde

Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), mnd. · verōlderl· de, ōverōlderl· de, Pl.: nhd. Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, frühere Älterleute, Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Mitgliedern -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Mitgliedern -- Bestand an Mitgliedern, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Mitgliedern -- Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Mitgliedern -- Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft, mnd. nāberbōk, N.: nhd. »Nachbarbuch«, Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft

Mitgliedern -- von unliebsamen Mitgliedern befreien, mnd. vōrlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären

mitgliederzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitgliedes -- Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

Mitglieds -- Amt eines Mitglieds des Stadtrats, mnd. rātplicht, F.: nhd. Amt eines Mitglieds des Stadtrats, Stellung eines Mitglieds des Stadtrats

Mitglieds -- Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Mitglieds -- Kind eines Mitglieds der Gilde, mnd. ādelkint, N.: nhd. Kind von freier Geburt, Kind eines Mitglieds der Gilde

Mitglieds -- Stellung eines Mitglieds des Stadtrats, mnd. rātplicht, F.: nhd. Amt eines Mitglieds des Stadtrats, Stellung eines Mitglieds des Stadtrats

Mitgliedsbeitrag, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

Mitgliedschaft bei den Knochenhauern, mnd. knōkenwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern; knōkewerk, knōkwerk, knākwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, mnd. kōpgilde, F.: nhd. »Kaufgilde«, Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, Recht Handel zu treiben

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft in der Kaufleutegilde, mnd. kōpmannesinninge*, kōpmansinninge, F.: nhd. Kaufmannsinnung, Kaufleutegilde, Mitgliedschaft in der Kaufleutegilde

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft in einer Gilde, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft in einer Hanse, mnd. ? hanseschop, F.: nhd. Mitgliedschaft in einer Hanse?; ? henseschop, henschop, F.: nhd. Mitgliedschaft in einer Hanse?

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft in einer Zunft, mhd. bruoderschaft, brüederschaft, st. F.: nhd. Bruderschaft, Gilde, Zunft, Mitgliedschaft in einer Gilde, Mitgliedschaft in einer Zunft, geistliche Bruderschaft, Angehörige des geistlichen Standes, Fürbittgemeinschaft, Gebetsbrüderschaft, Glaubensgemeinschaft, Klosterbrüdergemeinschaft, Stellung als leiblicher Bruder, Brüderlichkeit, Verbrüderung, Freundschaft

Mitgliedschaft -- Mitgliedschaft in einer Zunft, mhd. zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

Mitgliedschaft, ae. gild-e (1), N.: nhd. Mitgliedschaft

Mitgliedschaft, mnd. ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

Mitgliedschaft, mnd. mēdeselschop, F.: nhd. Gefährten, Gefolge, Mitgliedschaft
-- Mitgliedschaft in einer Bruderschaft: mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

mitgliedschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitgliedsstadt -- Mitgliedsstadt im Hansebund, mnd. hansestat, ansestat, Anseestat, Hanseestat, F.: nhd. Hansestadt, Mitgliedsstadt im Hansebund

Mitgliedstadt -- Mitgliedstadt der Hanse, mnd. mēdelitmāte, mēdelētmāte, mēdelēdemāte, M.: nhd. Mitgliedstadt der Hanse, Hansestadt

Mitgliedstadt -- Mitgliedstadt im Hansebund, mnd. hensestat, F.: nhd. Hansestadt, Mitgliedstadt im Hansebund

Mitgliedstadt -- Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, mnd. quārtērstat, F.: nhd. Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, Hanseviertel

mitglücklich, mnd. mēdelückich*, mēdelükkich, medeluckich, Adj.: nhd. »mitglücklich«, teilhaftig

Mitgründer, mnd. mēdebegrīpære*, mēdebegrīper, M.: nhd. Mitgründer

mitguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgueltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitgülte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithaben, mhd. mitehaben*, mit haben, sw. V.: nhd. mithaben

mithaben, mnd. mēdehebben, mithebben, middehebben, swv.: nhd. mithaben, bei sich haben

mithaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mithabend, mnd. mēdehebbent***, (Part. Präs. =) Adj.: nhd. »mithabend«

Mithaber, mhd. mitehabære*, mitehaber, st. M.: nhd. »Mithaber«, Mithalter, Teilhaber

mithaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mithafte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mithaften, mhd. mitehaften, mit haften, sw. V.: nhd. »mithaften«, anhängen, anhaften, hängen an, bleiben an, hängenbleiben an

mithaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mithalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mithalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mithalter, mhd. mitehabære*, mitehaber, st. M.: nhd. »Mithaber«, Mithalter, Teilhaber; mitehafte, sw. M.: nhd. Mithalter, Teilhaber; mitehaltære*, mitehalter, st. M.: nhd. Mithalter, Teilhaber

mithalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mithälterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mithandel, mhd. mitehandel, st. M.: nhd. »Mithandel«, Nebenziel, weiteres Ziel

mithandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithandeln, mnd. mēdehandelen***, sw. V.: nhd. mithandeln, mitwirken

mithandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mithandelnder, mnd. mēdehandelære*, mēdehandeler, mithandeler, M.: nhd. Mithandelnder, Teilnehmer, Mitwirkender an einer Verhandlung

mithändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mithätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mithätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithehlen, mhd. mitehelen, miteheln*, mite heln, st. V.: nhd. mithehlen, in Gemeinschaft mit anderen hehlen

mithehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mithehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitheilig, mnd. ? mēdehillich, Adj.: nhd. mitheilig?

mithelfen, mhd. mitehelfen, mithelfen, st. V.: nhd. »mithelfen«, beistehen mit

mithelfen, mnd. mēdehelpen, sw. V.: nhd. mithelfen, Hilfe leisten; mēdewerken*** (2), V.: nhd. mitwirken, mithelfen

mithelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mithelfer, mhd. bīlegære*, bīleger, st. M.: nhd. »Beileger«, Mithelfer

Mithelfer, mhd. mitehelfære*, mitehelfer, st. M.: nhd. Mithelfer

Mithelfer, mhd. mittelhelfære***, st. M.: nhd. »Mithelfer«

Mithelfer, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister; volleistære*, folleistære*, volleister, folleister*, st. M.: nhd. Beförderer, Gönner, Beschützer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Beistand, Vollstrecker

Mithelfer, mnd. helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter

Mithelfer, mnd. mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter

Mithelfer, mnd. tōjēgære*, tojeger, mnd.?, M.: nhd. Handlanger, Mithelfer; tōtastære*, totaster, mnd.?, M.: nhd. »Zutaster«, jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōtestære*, totester, mnd.?, M.: nhd. jemand der mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelfer, jemand der einen gegebenen Auftrag vollzieht, Testamentsvollstrecker; tōvengære*, tovenger, mnd.?, M.: nhd. Mithelfer, Genosse, zu einem Haltender

Mithelfer, mnd. vullēstære*, vullēster, vulleister, M.: nhd. Helfer, Mithelfer, Helfershelfer

mithelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mithelferin, mhd. mittelhelfærinne, st. F.: nhd. »Mithelferin«

Mithelferin, mnd. tōtestærinne*, totesterinne, mnd.?, F.: nhd. Frau die mit Hand anlegt bzw. zugreift, Mithelferin, Testamentvollstreckerin

mithellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mithellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithellig, mhd. mitehellic, Adj.: nhd. »mithellig«, zustimmend

mithellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mithelliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mithelligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mithellung, mhd. mitehellunge, mithellunge, st. F.: nhd. »Mithellung«, Zustimmung, Übereinstimmung, Einverständnis

mithellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mither, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitherrschaft, mhd. anegewalt, angewalt, st. Sb.: nhd. Mitherrschaft, Mitregentschaft

mitherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitherrschen, got. mi-þ-þiu-d-an-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. mitherrschen

mitherrschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitherrscher (als bestimmtes Sternbild), mnd. mēdehērschoppære*, mēdehērschopper, M.: nhd. Mitherrscher (als bestimmtes Sternbild)

mitherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mit-hervorbringend, mhd. mitegeberende*, mitegebernde, mitgeberende*, mitgebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mitgebärend«, mit-hervorbringend

mithervorkeimen, got. mi-þ-us-kei-n-an* 1, st. V. (1): nhd. »mitauskeimen«, mithervorkeimen

mitheucheln, got. mi-þ-lit-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. mitheucheln

Mithilfe, mhd. begin, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung; beginne, st. M., st. N.: nhd. Beginn, Anfang, Ursprung, Handeln, Mithilfe, Wirkung

Mithilfe, mhd. volleist, folleist*, volleiste, folleiste*, st. M., st. F.: nhd. »Volleist«, Vollendung, Vervollständigung, Vollständigkeit, vollständige Leistung, Fülle, Vorrat, Kraft, Macht, Leistungsvermögen, Hilfe, Mithilfe, Beistand, Ergänzung, Erfüllung, Grund, Ursache, Unterstützung, Ausführer, Vollstrecker, Hervorbringer, Urheber, Helfer, Mithelfer, Gewährleister

Mithilfe, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

Mithilfe, mnd. mēdehelpinge, F.: nhd. Mithilfe; mēdehülpe, F.: nhd. Mithilfe, Unterstützung, Helfer, Mitarbeiter; mēdetrōst, M.: nhd. Mithilfe; mēdewerken (1), N.: nhd. Mitwirkung, Mithilfe; mēdewerkinge, F.: nhd. Mitwirkung, Mithilfe, Beistand

Mithilfe, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

mithilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mithin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mithin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mithineingehen, got. mi-þ-in-n-ga-lei-þ-an* 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. mithineingehen

mithinsetzen -- sich mithinsetzen, got. mi-þ-ga-sat-jan* 2=1?, sw. V. (1): nhd. sich mithinsetzen, sich zusammensetzen

mithio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mithirte, mnd. mēdeh· dære, mēdeh· der, M.: nhd. Mithüter, Mithirte

mithören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mithörer, mnd. mēdeh· rære, mēdeh· rere, M.: nhd. Mithörer

Mithöriger, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

mithridat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithuelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mithülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mithülfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mithülfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mithülflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mithund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mithut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mithüter, mnd. mēdeh· dære, mēdeh· der, M.: nhd. Mithüter, Mithirte

Mitinhaber, mnd. mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

Mitjünger, ahd. ebanjungiro* 1, sw. M. (n): nhd. Mitjünger

Mitjünger, mhd. mitejungære*, mitejunger, st. M.: nhd. Mitjünger

mitjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitjungfrau, mnd. mitjuncvrouwe, F.: nhd. »Mitjungfrau«, Mitschwester, Mitnonne

mitkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitkämpfe, mhd. mitekempfe, mitkempfe*, mitekemphe, sw. M.: nhd. »Mitkämpfe«, Kampfgegner, Mitkämpfer

mitkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitkämpfer, mhd. kampfgenōz, st. M.: nhd. Kampfgenosse, Mitkämpfer, Gegner; kampfgenōze, sw. M.: nhd. »Kampfgenosse«, Mitkämpfer, Gegner; kampfgeselle, sw. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Kampfgefährte, Mitkämpfer, Gegner; kampfgeverte, kampfgeferte*, sw. M.: nhd. Mitkämpfer, Gegner

Mitkämpfer, mhd. mitekempfe, mitkempfe*, mitekemphe, sw. M.: nhd. »Mitkämpfe«, Kampfgegner, Mitkämpfer

Mitkämpfer, mhd. mitekempfære*, mitekempfer, st. M.: nhd. »Mitkämpfer«, Kampfgenosse

Mitkämpfer, mhd. strītgenōz, st. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner; strītgenōze, sw. M.: nhd. »Streitgenosse«, Mitkämpfer, Gegner; strītgeselle, sw. M.: nhd. Streitgeselle, Mitkämpfer, Kampfgefährte, Gegner; strītgeverte, strītgeferte*, sw. M.: nhd. »Streitgefährte«, Gegner, Mitkämpfer, Gegner

Mitkämpfer, mnd. helpæreshelpære*, helpershelper, helperehelper, hölpershölper, M.: nhd. Helfershelfer, Mitkämpfer, Kampfgenosse

Mitkämpfer, mnd. mēdehelpære, mēdehelpere, mēdehelper, medehelper, medehulper, mēdehülpære, mēdehülpere, mēdehülper, F.: nhd. Mithelfer, Hilfsmann, Mitarbeiter, Teilnehmer, Beirat, Mitkämpfer, Mitbeurkundender, Verbündeter

mitkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitkanoniker, mnd. concanōnik, M.: nhd. Mitkanoniker

Mitkanoniker, mnd. mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse; mēdedōmhēre, M.: nhd. »Mitdomherr«, Mitkanoniker; mēdekanōnik, M.: nhd. Mitkanoniker; mēdekapitelhēre, mēdekapittelhēre, M.: nhd. Mitkanoniker

mitkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitkläger, mnd. krīgesvörwante*, krīgesvorwante, kriegsvorwante, M.: nhd. Mitkläger, Prozessteilnehmer

Mitkläger, mnd. mēdeklēgære, mēdeklēger M.: nhd. Mitkläger, Mitankläger; mitconsorte, M.: nhd. Mitbeteiligter, Mitkläger

mitkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitklingen, mnd. mēdelūden, medeluden sw. V.: nhd. mitklingen, übereinkommen, mitlauten, übereinstimmen; mitstemmen, sw. V.: nhd. mitstimmen, mitklingen

mitklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitklingend, mnd. mitstemment, metstemment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mitklingend

Mitknecht sein (V.), got. mi-þ-s-kal-k-i-n-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. Mitknecht sein (V.), mitdienen

Mitknecht, got. ga-skal-k-i 2, st. N. (ja): nhd. Mitknecht

Mitknecht, ahd. ebanginōz* 1, st. M. (a): nhd. Mitknecht, Mitgenosse, Mitdiener; ebanskalk* 5, ebanscalc, st. M. (a): nhd. Mitknecht; gileibo* 5, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitknecht

Mitknecht, mhd. ebenschalc, st. M.: nhd. Mitknecht

Mitknecht, mhd. gegenknabe, sw. M.: nhd. »Gegenknabe«, Mitknecht

Mitknecht, mhd. mitekneht, st. M.: nhd. Mitknecht

Mitknecht, mhd. zuokneht, st. M.: nhd. »Zuknecht«, Mitknecht, Beiknecht

Mitknecht, mnd. mēdedēnære*, mēdedēner, mēdedeyner, mitdēner, M.: nhd. Mitknecht, Mitdiener, Arbeitskollege; mēdeknecht (1), M.: nhd. Mitknecht, Mitdiener, Arbeitskollege

Mitknecht, mnd. tōknecht, mnd.?, M.: nhd. Mitknecht

mitknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitkommandieren, mnd. mitbevēlhebben***, sw. V.: nhd. mitkommandieren

mitkommandierend, mnd. mitbevēlhebbent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mitkommandierend

mitkommen, got. mi-þ-qi-m-an* 1, st. V. (4), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,2): nhd. mitkommen

Mitkommen, mhd. danekēre, dankēre, dannekēre, st. F.: nhd. Fortgehen, Fortgang, Rückzug, Abzug, Mitkommen

mitkommen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

mitkommen, mnd. ēvenkōmen, V.: nhd. gleichkommen, mitkommen

mitkommen, mnd. mēdekōmen, mēdekommen, st. V.: nhd. mitkommen, hinkommen, hinzukommen, sich ereignen

mitkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitkommer, mnd. mēdekōmære, mēdekōmer, medekomer, meddekōmer, middekōmer, M.: nhd. »Mitkommer«, Teilnehmer, Helfer

mitkonsorte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitkreisstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitkriegen, mnd. mitkrīgen, st. V.: nhd. »mitkriegen«, mitbekommen

mitkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitkrieghaftig, mnd. mēdekrīchhaftich*, mēdekrīchaftich, Adj.: nhd. »mitkrieghaftig«

Mitkriegsgenosse, mnd. mēdekrīgesgenōte, M.: nhd. »Mitkriegsgenosse«, Mitprozessierer

Mitkumpan, mnd. mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

mitkumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitkurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitladen, mnd. mitlāden***, sw. V.: nhd. »mitladen«, mitaufrufen

mitlandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitlandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitlandsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitlandsfrau, mnd. mitlandesvrouwe, mnd.?, F.: nhd. »Mitlandsfrau«, Landsmännin

mitlandsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitlaufen, ahd. mitiloufan* 1, red. V.: nhd. mitlaufen

mitlaufen, mhd. miteloufen, mite loufen, red. V., st. V.: nhd. mitlaufen

mitlaufen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; mēdelōpen, st. V.: nhd. mitlaufen, mit unterlaufen (V.), mit durchgehen

Mitlaufen, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

mitlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitläufer, mhd. geloufte, sw. M.: nhd. Mitläufer, Anhänger, Kumpan

Mitläufer, mhd. mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger

Mitläufer, mnd. mēdevolgære*, mēdevolger, mitvolger, M.: nhd. Begleiter, Mitläufer, Mittäter

mitlaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitläuferschaft, mnd. nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

mitläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitlauten, mnd. mēdelūden, medeluden sw. V.: nhd. mitklingen, übereinkommen, mitlauten, übereinstimmen

mitlauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitlauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitleben, got. mi-þ-lib-an* 1, sw. V. (3): nhd. mitleben

mitleben, ahd. ebanlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. »mitleben«, in gleicher Weise lebend sein (V.), in gleicher Weise Leben haben, zusammenleben

mitleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitlebend, mnd. mēdelīflīk, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend; mēdelīvich, mitlīvich, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend

Mitleid -- wankelmütiges Mitleid, mhd. wandelriuwe, st. F.: nhd. »Wandelreue«, wankelmütiges Mitleid

Mitleid, got. ble-i-þ-ei 4, st. F. (n): nhd. Wohlwollen, Güte, Mitleid, Erbarmen; *ble-i-þ-ein-s, st. F. (i/c): nhd. Erbarmen, Mitleid; mil-d-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Milde, Herz, Mitleid

-- Mitleid hegen: got. ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 206): nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen, Mitleid hegen

Mitleid, an. mis-kun-n, st. F. (ō): nhd. Barmherzigkeit, Mitleid, Gnade

Mitleid, ae. ǣ-fæst-nės-s, ǣ-fæst-nės, ǣw-fæst-nės-s, ǣw-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Religion, Frömmigkeit, Mitleid; ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ār-fæst-nės-s, ār-fæst-nės, ār-fæst-nis-s, ār-fæst-nis, st. F. (jō): nhd. Tugend, Ehre, Gnade, Güte, Frömmigkeit, Mitleid, Erbarmen; be-sā-r-g-ung, st. F. (ō): nhd. Mitleid, Erbarmen; ge-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid; gōd-nės-s, gōd-nės, st. F. (jō): nhd. Güte, Mitleid; mil-d-heort-nės-s, mil-d-heort-nės, mil-d-heort-nis, mil-d-heort-nis-s, st. F. (jō): nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; mil-d-s, mil-t-s, st. F. (jō): nhd. Gnade, Mitleid, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst; þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid

-- Mitleid erregen: ae. of-hréow-an, st. V. (2): nhd. bereuen, bemitleiden, Mitleid erregen

-- Mitleid haben: ae. ge-mil-d-s-ian, ge-mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; mil-d-s-ian, mil-t-s-ian, sw. V.: nhd. Mitleid haben, bemitleiden, erbarmen, begnadigen; sam-od-sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. Mitleid haben

Mitleid, ahd. intfindida* 1, infindida*, st. F. (ō): nhd. »Empfindung«, Mitleid, Mitleiden; irbarmida 25, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Teilnahme, Herablassung; irbarmunga* 7, st. F. (ō): nhd. Erbarmen, Mitleid, Barmherzigkeit, Herablassung; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit; miltida 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mitleid, Milde, Barmherzigkeit

-- auf Mitleid erregende Weise: ahd. wēnaglīhho* 3, wēnaglīcho*, Adv.: nhd. elend, jämmerlich, auf elende Weise, auf jämmerliche Weise, auf Mitleid erregende Weise

-- jemandes Mitleid erregen über: ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

-- Mitleid haben: ahd. ebandolēn* 4, sw. V. (3): nhd. »mitleiden«, Mitleid haben

-- Mitleid haben mit: ahd. milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen

-- Mitleid habend: ahd. ginādīg 66, Adj.: nhd. gnädig, barmherzig, Mitleid habend, mild, geneigt, gnadenvoll, freundlich, gesegnet, fromm

-- zum Mitleid bewegen: ahd. riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern

Mitleid, mhd. barme, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmede*, barmde, bärmde, bermde, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid, Güte; barmherze (1), st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmherzede, st. F.: nhd. Mitleid; barmherzen (2), st. N.: nhd. Mitleid, Barmherzigsein; barmherzicheit*, barmherzecheit, barmherzekeit, barmherzkeit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmherzunge, st. F.: nhd. Mitleid, Barmherzigkeit; barmicheit*, barmecheit, barmekeit, st. F.: nhd. Barmherzigkeit, Mitleid; barmunge, parmunge, st. F.: nhd. Erbarmen (N.), Mitleid, Gnade, Schonung, Jammer; betiurenisse, st. F., st. N.: nhd. Beteuerung, Mitleid; ebenbarmede, st. F.: nhd. Erbarmen mit den Mitmenschen, Mitleid; ebendol, st. M., st. F.: nhd. Mitleid; erbarmen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erbarmen, Mitleid

-- Mitleid erregen: mhd. barmen (1), sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen, Mitleid erregen, bedauern; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

-- Mitleid haben: mhd. erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

Mitleid, mhd. klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage

Mitleid, mhd. mitebarmen, st. N.: nhd. »Erbarmen«, Mitleid; mitelīde, st. F.: nhd. Mitleid; mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitetrūren (2), st. N.: nhd. »Mittrauern«, Mitleid; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- Mitleid haben: mhd. mitedolen* (1), mitedoln, mite doln, sw. V.: nhd. mitdulden, Mitleid haben

Mitleid, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

Mitleid, mnd. barme (3), F.: nhd. Erbarmen, Mitleid; barminge, F.: nhd. Mitleid, Erbarmen; behertinge, F.: nhd. Mitleid

-- Bettler der jammernd Mitleid erregt: mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

-- Mitleid einflößen: mnd. entbarmen (1), enbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren; entbermen, enbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren

-- Mitleid empfinden: mnd. bebarmen, mnd.?, sw. V.: nhd. bejammern, Mitleid empfinden; entvarmen* (1), entfarmen, envarmen, untfarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid empfinden; entvermen (1), entfermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid empfinden

-- Mitleid erregend: mnd. dērlīk (3), derlik, Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend; dērlīken (2), Adv.: nhd. jämmerlich, erbärmlich, Mitleid erregend

Mitleid, mnd. mēdedōgen* (2), mnd.?, N.: nhd. Mitleid; mēdelīdelichēt, mēdelīdelicheit, F.: nhd. Mitleid; mēdelīdichhēt*, mēdelīdichēt, mēdelīdicheit, medelidicheit, F.: nhd. Mitleid, Mitfühlen; mēdelīdinge, medelidinge, medelinge, mēlīdinge, F.: nhd. Mitleid, Mitleiden

-- Mitleid empfinden: mnd. mēdedōgen (1), sw. V.: nhd. mitleiden, mitfühlen, Mitleid empfinden

-- Mitleid Habender: mnd. mēdelīdære*, mēdelīder, medelider, M.: nhd. Mitleidender, Mitfühlender, Mitleid Habender

mitleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleiden, ahd. ebandolēn* 4, sw. V. (3): nhd. »mitleiden«, Mitleid haben

mitleiden, ahd. gidolēn* 2?, sw. V. (3): nhd. mitleiden; gidruoēn* 1?, sw. V. (3): nhd. erdulden, erleiden, mitleiden

Mitleiden, ahd. intfindida* 1, infindida*, st. F. (ō): nhd. »Empfindung«, Mitleid, Mitleiden

Mitleiden, mhd. ebendolunge, st. F.: nhd. Duldsamkeit, Mitleiden

Mitleiden, mhd. līdenis, līdenus, st. F., st. N.: nhd. Mitleiden, Leiden; mitedolen* (2), mitedoln, st. N.: nhd. Mitleiden

Mitleiden, mhd. mitedolunge, st. F.: nhd. »Mitleiden«

mitleiden, mhd. mitelīden (1), mitlīden, mite līden, st. V.: nhd. mitleiden

Mitleiden, mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

mitleiden, mnd. mēdedōgen (1), sw. V.: nhd. mitleiden, mitfühlen, Mitleid empfinden; mēdelīden (1), medeliden, sw. V.: nhd. mitleiden, mitfühlen

Mitleiden, mnd. mēdelīden (2), mēdelīdent, meddelīden, mitlīden*, N.: nhd. Mitleiden, Mitfühlen; mēdelīdinge, medelidinge, medelinge, mēlīdinge, F.: nhd. Mitleid, Mitleiden

mitleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitleiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleidend, mhd. mitelīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mitleidend; mitelīdenlich, mitlīdenlich, Adj.: nhd. mitleidend

mitleidend, mnd. mēdedōgent*, mededogende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mitleidend«, mitleidig

mitleidend, mnd. mēdelīdelīk***, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend; mēdelīdich (1), medelidich, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde; mēdelīdich (2), medelidich, Adv.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde

Mitleidender, mnd. mēdelīdære*, mēdelīder, medelider, M.: nhd. Mitleidender, Mitfühlender, Mitleid Habender

mitleidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitleidenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitleidenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitleidenswert, an. aum-lig-r, Adj.: nhd. mitleidenswert, elend

mitleidenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitleidentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mitleider, mhd. mitelīdære, mitelidære, mitelider*, st. M.: nhd. Mitleider

mitleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitleider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleiderregend, mhd. erbarmiclīche*, erbarmeclīche, erbermiclīche, irbarmeclīche, irbarmiclīche, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend; erbermelīche, erbermelīchen*, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend, erbärmlich

mitleidfordernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mitleidig, got. ble-i-þ-s 2, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. dem Guten zugetan, barmherzig, fromm, gütig, mild, mitleidig

mitleidig, ae. ār-dǣ-d-e, Adj.: nhd. mitleidig; éa-þ-dǣ-d-e, Adj.: nhd. leicht zu tun, mitleidig; mil-d-heort, Adj.: nhd. barmherzig, mitleidig

mitleidig, ahd. guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; irbarmēntlīhho* 1, irbarmēntlīcho*, Adv.: nhd. »erbarmend«, mitleidig, mitleidsvoll, barmherzig

mitleidig, mhd. barmherze (2), Adj.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherzelīche, Adv.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherzic*, barmherzec, Adj.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmherziclīche*, barmherzeclīche, Adv.: nhd. barmherzig, mitleidig; barmic*, barmec, bermec, Adj.: nhd. erbarmend, mitleidig, barmherzig; barmiclich*, barmeclich, bermiclich, Adj.: nhd. erbärmlich, erbarmend, barmherzig, mitleidig; bermelich, bermlich, barmlich, Adj.: nhd. erbärmlich, barmherzig, mitleidig

mitleidig, mhd. herzeleidic*, herzeleidec, Adj.: nhd. »herzleidend«, mitleidig; klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird

mitleidig, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; mitelīdic, mitelīdec, Adj.: nhd. mitleidig

mitleidig, mnd. jāmerhertich, jammerhertich, Adj.: nhd. »jammerherzig«, mitleidig

mitleidig, mnd. mēdedōgent*, mededogende, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mitleidend«, mitleidig; mēdelīdinc, Adj.: nhd. mitleidig, mitfühlend

mitleidig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitleidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleidigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitleidlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitleidlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleidlos, ae. ār-léa-s, Adj.: nhd. ehrlos, schmachvoll, grausam, mitleidlos, gottlos

mitleidlos, mhd. unbarmherzic*, unbarmherzec, Adj.: nhd. unbarmherzig, mitleidlos

mitleidlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitleidsthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitleidsvoll, ahd. irbarmēntlīhho* 1, irbarmēntlīcho*, Adv.: nhd. »erbarmend«, mitleidig, mitleidsvoll, barmherzig

mitleidsvoll, mhd. erbarmiclīche*, erbarmeclīche, erbermiclīche, irbarmeclīche, irbarmiclīche, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend; erbermelīche, erbermelīchen*, Adv.: nhd. mitleidsvoll, erbarmenswert, mitleiderregend, erbärmlich

mitleidsvoll, mhd. erbermelich, erbermlich*, Adj.: nhd. »mitleidsvoll«, erbärmlich

mitleidsvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitleidswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitleidswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitleidvoll, mhd. nāhegande, nāhegēnde, nāgande, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nahegehend«, quälend, schmerzlich, mitleidvoll

mitleidvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mitleute, mhd. miteliute, st. M. Pl.: nhd. »Mitleute«, Mitmenschen

mitlobder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitloben, mnd. mēdelōven (2), sw. V.: nhd. mitloben, mitpreisen, in den Lobpreis einstimmen

mitloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitlober, mnd. mēdelōvære*, mēdelōver, mēdelōver, medelover, mitlōver, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvedære*, mēdelōveder, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter; mēdelōvenære*, mēdelōvener, M.: nhd. »Mitlober«, Mitbürge, Mitgelober, Verbündeter

mitlober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitlobner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitmaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitmagd, mnd. mēdemāget, F.: nhd. »Mitmagd«, Dienstmädchen

mitmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitmahner, mnd. mēdemānære*, mēdemāner, M.: nhd. Mitmahner, Miteinforderer

mitmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitmann, mnd. mēdeman (1), M.: nhd. Mitmann, Genosse, Teilhaber

mitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitmärker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitmeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitmensch, germ. *gamana- (1), *gamanam, st. N. (a): nhd. Mitmensch

Mitmensch, got. ga-man 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88 Anm. 3): nhd.

Mitmensch, Teilnehmer, Genosse, Gemeinschaft, Genossenschaft

Mitmensch, mhd. ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebengenōze, sw. M.: nhd. Standesgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebenmensche, sw. M.: nhd. Mitmensch, Nächster -- Christ als Mitmensch: mhd. ebenkristenmensche, M., N.?: nhd. Christ als Mitmensch

Mitmensch, mhd. nebenmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »Nebenmensch«, Mitmensch

Mitmensch, mnd. ēvenminsche, ēvenmensche, M.: nhd. Mitmensch, Nächster

Mitmensch, mnd. kristeneman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristeneminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenman, kerstenman, kersteman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenminsche, kerstenminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster

Mitmensch, mnd. mēdepersōne, F.: nhd. Mitmensch

mitmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitmenschen -- Erbarmen mit den Mitmenschen, mhd. ebenbarmede, st. F.: nhd. Erbarmen mit den Mitmenschen, Mitleid

Mitmenschen, mhd. miteliute, st. M. Pl.: nhd. »Mitleute«, Mitmenschen

mitmessen, mhd. mitemezzen*, mite mezzen, st. V.: nhd. »mitmessen«

Mitmischung, mhd. mitemischunge, st. F.: nhd. »Mitmischung«

Mitmönch, mnd. mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse

Mitmutter, mnd. mēdemōder, F.: nhd. Mitmutter

mitmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitnachahmen, got. mi-þ-ga-leik-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. mitnachahmen

Mitnachbar, mnd. mēdenāber, M.: nhd. Mitnachbar; mēdnābūr, M.: nhd. Mitnachbar

mitnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitnächster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitnahme -- Brotkasten zur Mitnahme ins Feld, mnd. brōtkiste, brōtkeste, F.: nhd. Brotkasten, Brotkasten zur Mitnahme ins Feld

mitnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitnarr, mnd. mēdedōre, M.: nhd. Mittor (M.), Mitnarr, Gefährte in Torheit

Mitnehmen -- widerrechtliches Mitnehmen, mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

mitnehmen, got. ga-nim-an 18, st. V. (4), (perfektiv): nhd. mitnehmen, erhalten (V.), erben, davontragen, vergolten bekommen, empfangen, lernen, aufnehmen; us-nim-an* 18, st. V. (4): nhd. herausnehmen, wegnehmen, aufnehmen, mitnehmen, annehmen

mitnehmen, ahd. gileiten* 33, sw. V. (1a): nhd. leiten, geleiten, bringen, führen, wegführen, mitnehmen, anwerben, zurückführen

mitnehmen, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen

mitnehmen, mhd. mitenemen, st. V.: nhd. mitnehmen; mitevüeren, mitefüeren*, mite vüeren, sw. V.: nhd. mitführen, mitnehmen, hintertragen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

mitnehmen, mhd. trechen, st. V.: nhd. ziehen, zerren, schieben, stoßen, mitnehmen

mitnehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

mitnehmen, mnd. mēdenēmen, st. V.: nhd. mitnehmen, mit hineinnehmen, hinzunehmen, mitreißen; mēdev· ren, mitv· ren, sw. V.: nhd. mitführen, mitnehmen

mitnehmen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

mitnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitnonne, mnd. mēdeklōstersüster, F.: nhd. Mitschwester, Mitnonne; mēdeklōstervrouwe, F.: nhd. Mitnonne, Mitschwester; mēdesüster, mēdesuster, F.: nhd. Mitschwester, Mitnonne; mitjuncvrouwe, F.: nhd. »Mitjungfrau«, Mitschwester, Mitnonne

mitpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitpastor, mnd. mitpastor, M.: nhd. Mitpastor, Pfarrvikar

Mitpfänder, ahd. gafand* 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Teilhaber, Mitpfänder, Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann

mitpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitpflicht, mhd. mitepfliht, mitephliht, st. F.: nhd. »Mitpflicht«, sorgende Teilnahme, Anteil, Teilhabe, Gehorsam

mitpflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitpflichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitpflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mitpirat, mnd. mēdesēr· være*, mēdeser· ver, M.: nhd. Mitseeräuber, Mitpirat

mitpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitprediger, mnd. mēdeprēdigære*, mēdeprēdiger, M.: nhd. Mitprediger, Pfarrvikar, Kollaborator; mēdeprēdikante*, mēdeprēdicante, M.: nhd. Mitprediger, Pfarrvikar, Kollaborator

mitpreisen, mnd. mēdelōven (2), sw. V.: nhd. mitloben, mitpreisen, in den Lobpreis einstimmen

Mitpriester, mnd. mēdeprēster, M.: nhd. Mitpriester

mitpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitprozessierer, mnd. mēdekrīchhaftich, M.: nhd. Mitprozessierer; mēdekrīgesgenōte, M.: nhd. »Mitkriegsgenosse«, Mitprozessierer

Mitra, an. mit-r, st. N. (a): nhd. Mitra, Bischofsmütze; mitr-a, F.: nhd. Mitra, Bischofsmütze

Mitra, ahd. hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze; huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke

Mitra, mhd. bischofkrōne, st. F.: nhd. Bischofsmütze, Mitra

Mitra, mhd. infele, infel, st. F.: nhd. Binde, Priesterbinde, Bischofsmütze, Abtsmütze, Mitra

Mitra, mnd. bischopeshōt, bischoppeshōt, M.: nhd. »Bischofshut«, Bischofsmütze, Mitra; bischopesmütze*, bischopesmüsse, bischoppesmüsse, F.: nhd. »Bischofsmütze«, Mitra

Miträcher, mhd. geræche, sw. M.: nhd. Miträcher

Mitrat, mnd. mitrāt, M.: nhd. »Mitrat«, Beirat, Berater

mitrat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitrat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitratgeber, mnd. mēderātgēve, M.: nhd. »Mitratgeber«, Mitberater

mitratmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitratsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitratsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitratsherr, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Mitratsherr, mnd. mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse; mēderādesgeselle, M.: nhd. Ratsgenosse, Mitratsherr; mēderādeskumpān, M.: nhd. Ratsgenosse, Mitratsherr; mēderātman, M.: nhd. Mitratsherr

mitratskumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitraunen, mhd. miterūnen, sw. V.: nhd. »mitraunen«, Geheimnisse austauschen, Vertraulichkeiten austauschen mit

mitreden, mhd. mitegereden, mite gereden, sw. V.: nhd. »mitreden«; mitereden, mite reden, sw. V.: nhd. »mitreden«, zureden, reden mit, mitteilen

Mitreden, mhd. miteredunge, st. F.: nhd. »Mitreden«, Gespräch

mitreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitredend, mhd. miteredic, mitredic, miteredec, Adj.: nhd. »mitredend«, mitteilsam, unterhaltsam, leutselig

Mitredner, mhd. miteredenære, st. M.: nhd. Mitredner

Mitreeder, mnd. mēderēdære*, mēderēder, M.: nhd. Mitreeder, Teilhaber an einem Schiff

mitreeder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitreeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitregent, mnd. mēdev· rstendære*, mēdev· rstender, M.: nhd. Mitvorsteher, Mitverwalter, Mitvollstrecker, Mitregent

mitregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitregentschaft, mhd. anegewalt, angewalt, st. Sb.: nhd. Mitherrschaft, Mitregentschaft

mitregieren, mhd. miterīchen, mite rīchen, sw. V.: nhd. mitregieren, zusammenregieren

mitregieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitreisen, ahd. samansindōn* 3, sw. V. (2): nhd. begleiten, mitreisen, Geleit geben, verkehren mit; samantsindōn* 1, sw. V. (2): nhd. mitreisen, begleiten

Mitreisende, mhd. gereise, sw. M., sw. F.: nhd. Mitreisender, Mitreisende, Gefährte, Weggenosse

Mitreisender, mhd. gereise, sw. M., sw. F.: nhd. Mitreisender, Mitreisende, Gefährte, Weggenosse

Mitreisender, mhd. mitereise, sw. M.: nhd. »Mitreisender«, Kriegskamerad, Kriegsgefährte, Gefährte

mitreiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitreißen, ahd. mitifuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »mitführen«, mitziehen, mitreißen

mitreißen, mnd. mēdenēmen, st. V.: nhd. mitnehmen, mit hineinnehmen, hinzunehmen, mitreißen

mitreiten -- mitreiten mit, mhd. miterīten, mite rīten, st. V.: nhd. mitreiten mit

Mitreiter, mhd. miterītære*, miterīter, st. M.: nhd. Mitreiter

Mitreiter, mnd. mēderīdære*, mēderīdere, M.: nhd. Mitreiter, Begleiter zu Pferde

mitreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitreiterin, ahd. mitirīta* 1, sw. F. (n): nhd. »Mitreiterin«, Begleiterin

mitreizen, mhd. mitereizen*, mite reizen, sw. V.: nhd. mitreizen

mitrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitrichter, afries. mi-th-i-riuch-t-ere 1, me-th-e-riuch-t-ere, me-d-e-riuch-t-ere, mei-riuch-t-ere, st. M. (ja): nhd. Mitrichter; sīth 38, st. M. (a): nhd. Gefährte, Begleiter, Genosse, Mitrichter, Amtsgenosse, Beisitzer, Gatte

Mitrichter, mhd. miterihtære, miterihter*, st. M.: nhd. »Mitrichter«

Mitrichter, mhd. stuolbruoder, st. M.: nhd. »Stuhlbruder«, Mitrichter, Gerichtsbeisitzer, Angehöriger einer Bruderschaft, Laienbruder, Angehöriger einer Laienbruderschaft, Kirchendiener

mitrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitritter, mhd. miterittære*, miteritter, st. M.: nhd. »Mitritter«, Rittergenosse

mitritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitruhe, mhd. mitereste, st. F.: nhd. Mitruhe, gemeinsame Ruhe

Mitsacher, mhd. mitesachære*, mitesacher, st. M.: nhd. »Mitsacher«, Teilhaber, Verbündeter

mitsächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitsachverwandter, mnd. mēdesākesvörwante*, mēdesākesvorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākevörwante*, mēdesākevorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess

mitsachwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitsachwalter, mnd. mēdesākewōldære*, mēdesākewōlder, M.?: nhd. »Mitsachwalter«, Mitbeteiligter am Prozess

mitsachwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitsaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitsaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitsam, mhd. mitesam, mitsam, Adj.: nhd. »mitsam«, umgänglich, gesellig, freundlich

mitsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitsamig, mnd. mitsāmich***, Adj.: nhd. »mitsamig«, zusammen seiend mit?

mitsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitsammen, mhd. mitsamen, mitesamen, mitsamene, mitesamene, Adv.: nhd. »mitsammen«

mitsammen, mnd. mitsām, Adj.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, gesamt; mitsament, mitsāmet, mitsampt, Adv.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, zusammen mit, alle zusammen

mitsammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mitsammenheit, mnd. ? mitsāmichhēt*, mitsāmichheit*, F.: nhd. »Mitsammenheit«?, Zubehör?

mitsammt, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitsamt, mhd. ensament, ensamt, Adv., Präp.: nhd. zusammen, insgesamt, zusammen mit, mit, samt, mitsamt

mitsamt, mhd. mitsam, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit; mitsament, mitsament, mitsamt, mitsant, Präp.: nhd. zusammen mit, zugleich mit, mitsamt, gemeinsam mit

mitsamt, mhd. unverzigen (2) 32, Präp.: nhd. ungeachtet, unbeschadet, mitsamt

mitsamt, mnd. ? mitsām, Adj.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, gesamt; ? mitsament, mitsāmet, mitsampt, Adv.: nhd. »mitsammen, mitsamt«?, zusammen mit, alle zusammen

mitsamt, mnd. mitgāder, mitgādder, Adv.: nhd. zusammen mit, mitsamt; mitgāderes*, mitgāders, Adv.: nhd. zusammen mit, mitsamt; nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen

Mitsänger, mnd. mēdesingære*, mēdesinger, M.: nhd. »Mitsinger«, Mitsänger, Chor (M.) (1)

Mitsasse, mhd. mitesāze*, mitesæze, sw. M.: nhd. »Mitsasse«, Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar

mitschaffen, mhd. miteschaffen*, mit schaffen, st. V.: nhd. mitschaffen

mitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitscham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitscheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitschicken, mhd. mitesenden, mite senden, sw. V.: nhd. mitsenden, mitschicken

mitschicken, mnd. mēdedōn, st. V.: nhd. »mittun«, mitgeben, mitschicken

mitschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitschiedsherr, mnd. mēdeschēdeshēre, mēdeschēideshēre, M.: nhd. »Mitschiedsherr«, Mitglied der Schiedskommission

Mitschiedsleute, mnd. mēdevörschēdesl· de*, mēdevorschēdesl· de, mēdevorscheidesl· de, Pl.: nhd. Mitschiedsleute

Mitschiedsrichter, mnd. mēdeschēdesrichtære*, mēdeschēidesrichtære*, mēdeschēdesrichter, mēdeschēidesrichter, M.: nhd. Mitschiedsrichter

mitschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitschlafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitschläfer, mhd. bettegenōz, st. M.: nhd. Bettgenosse, Mitschläfer, Ehepartner; bettegenōze, sw. M.: nhd. Bettgenosse, Mitschläfer, Ehepartner; bettegeselle (1), sw. M.: nhd. »Bettgeselle«, Bettgenosse, Mitschläfer, Bettgefährte

mitschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitschleichen, mhd. miteslīchen, mite slīchen, st. V.: nhd. »mitschleichen«, einherschreiten neben, schreiten neben

mitschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitschleppen, mhd. dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

mitschleppen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

mitschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitschlüssel, mhd. mitesiüzzel, st. M.: nhd. »Mitschlüssel«, gemeinsamer Schlüssel, Mitbewohner

mitschmausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitschmauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitschöffe, mhd. bancgenōze 1, bancgenōz*, sw. M.: nhd. »Bankgenosse«, auf der selben Bank (Schöffenbank) Sitzender, Mitschöffe

mitschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mitschuldiger, mhd. gemeiner, st. M.: nhd. Mitbesitzer, Mitschuldiger, Mittelsperson, Anhänger, Teilhaber

Mitschuldiger, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

mitschuldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitschuldner, mhd. anegülte (1), angülte, sw. M.: nhd. Mitschuldner, Zahlungspflichtiger

Mitschuldner, mhd. mitegewere, sw. M.: nhd. »Mitgewähre«, Mitschuldner, Mitbürge; mitegülte, mitegulte, sw. M.: nhd. Mitschuldner, Mitbürge; miteschuldenære*, miteschuldener, st. M.: nhd. Mitschuldner, Mitbürge; mitewere, sw. M.: nhd. »Mitgewähre«, Mitschuldner, Mitbürge

Mitschuldner, mhd. schultgemare, sw. M.: nhd. Mitschuldner, Schuldner

mitschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitschüler, an. sam-læri-svein-n, st. M. (a): nhd. Mitschüler

Mitschüler, ae. ge-fœ̄r-a, ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Gefährte, Mitschüler, Gatte, Diener; ge-scōl-a, sw. M. (n): nhd. Mitschüler, Gefährte

Mitschüler, mhd. schuolgenōze, schuolgenōz, schuolegenōz*, sw. M.: nhd. Mitschüler; schuolgeselle, schuolegeselle, sw. M.: nhd. Mitschüler

mitschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitschwester, anfrk. drūd* (2) 1, F.: nhd. »Traute«, Geliebte, Mitschwester

Mitschwester, mhd. geswistergīt, geswestergīt, geswustergīt, geswistriget, st. N.: nhd. Geschwister, Mitschwester, Schwester

Mitschwester, mnd. mēdeklōstersüster, F.: nhd. Mitschwester, Mitnonne; mēdeklōstervrouwe, F.: nhd. Mitnonne, Mitschwester; mēdesüster, mēdesuster, F.: nhd. Mitschwester, Mitnonne; mitjuncvrouwe, F.: nhd. »Mitjungfrau«, Mitschwester, Mitnonne

mitschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitschwören -- den Eid mitschwören, afries. folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten

mitschwören, mhd. mitesweren*, miteswern, st. V.: nhd. mitschwören

Mitseeräuber, mnd. mēdesēr· være*, mēdeser· ver, M.: nhd. Mitseeräuber, Mitpirat

Mitsein (N.), mhd. mitesīn (2), st. N.: nhd. Mitsein (N.), Gesellschaft, Gemeinschaft

mitsein, ahd. mitisīn* 5, anom. V.: nhd. »mitsein«, sich anschließen, bei etwas gegenwärtig sein (V.), dabei sein (V.), zugegen sein (V.); mitiwesan* 2, st. V. (5): nhd. »mitsein«, dabei sein (V.), teilnehmen an

Mitsein, ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein, Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge

-- das Mitsein: ahd. mitiwist* 12, st. F. (i): nhd. das Mitsein, Mitsein, das Zusammensein,

Zusammensein, Gemeinschaft, das Zusammenwohnen, Zusammenwohnen, Teilhabe, Aufeinanderfolge

mitsein, mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten

mitsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitsenden, got. ga-miþ-sand-jan* 2=1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. mitsenden

mitsenden, mhd. mitesenden, mite senden, sw. V.: nhd. mitsenden, mitschicken

mitsenden, mnd. mēdesenden, sw. V.: nhd. mitsenden, als Begleiter mitgeben

mitseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitsiedler, ahd. ebansāzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Mitsiedler«, Nachbar

Mitsiedler, mhd. ebensāze (1), ebensæze, ebensezze, sw. M.: nhd. »Mitsiedler«, Gleichrangiger, Ranggleicher

mitsingen, mnd. mēdesingen, st. V.: nhd. mitsingen

mitsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitsinger, mnd. mēdesingære*, mēdesinger, M.: nhd. »Mitsinger«, Mitsänger, Chor (M.) (1)

mitsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitsitzen, ahd. ebangisizzen* 1, st. V. (5): nhd. »mitsitzen«, sich ebenfalls hinsetzen

mitsitzen, mhd. mitesitzen*, mite sitzen, st. V.: nhd. mitsitzen

mitsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitsitzer, mnd. mēdesittære*, mēdesitter, M.: nhd. Tischgenosse, Beisitzer, Mitsitzer

mitsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mitsoldat, ae. ge-sco-t-a, sw. M. (n): nhd. Mitsoldat, Kampfgefährte

Mitsoldat, mnd. rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte

mitsoviel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitspeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitspielen -- jemandem mitspielen, mhd. mitespilen*, mitespiln, mite spiln, sw. V.: nhd. »mitspielen«, jemandem mitspielen, übel mitspielen bei

mitspielen -- übel mitspielen bei, mhd. mitespilen*, mitespiln, mite spiln, sw. V.: nhd. »mitspielen«, jemandem mitspielen, übel mitspielen bei

mitspielen -- übel mitspielen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

mitspielen, mhd. mitespilen*, mitespiln, mite spiln, sw. V.: nhd. »mitspielen«, jemandem mitspielen, übel mitspielen bei

mitspielen, mnd. mitvāren, st. V.: nhd. mitfahren, mitspielen

mitspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitspieler -- ungeschickter Mitspieler, mhd. zītelinc, st. M.: nhd. ungeschickter Mitspieler

Mitspieler, mhd. blāsgeselle, sw. M.: nhd. »Blasgeselle«, Mitspieler

Mitspieler, mhd. mitespilære, mitspilære, mitspiler*, mitespiler*, st. M.: nhd. Mitspieler

Mitspieler, mnd. mēdespēlære*, mēdespeler, M.: nhd. Mitspieler

mitspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitspielung, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitsprechen, got. mi-þ-qiþ-an* 1, st. V. (5): nhd. mitsprechen, nachsprechen?

mitsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitsprecher, ahd. gamahal* 2?, lang., st. M. (a?): nhd. »Mitsprecher«, Gesprächsteilnehmer, Eidhelfer

mitsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitspruecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitsterben, got. mi-þ-ga-dau-þ-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. mitsterben; mi-þ-ga-swil-t-an 1, st. V. (3), (perfektiv): nhd. mitsterben

mitsterben, ae. efen-ge-swel-t-an, st. V. (3b): nhd. zugleich sterben, mitsterben

mitsterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitstiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitstifter, mnd. mēdefundātor, M.: nhd. Mitbegründer, Mitstifter; mēdestiftære*, mēdestifter, M.: nhd. Mitstifter

mitstimmen, mnd. mitstemmen, sw. V.: nhd. mitstimmen, mitklingen

-- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf: mnd. ōltsüster, F.: nhd. ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

mitstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitstimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitstreichen, mhd. mitestrīchen, mite strīchen, st. V.: nhd. »mitstreichen«, mitziehen mit

mitstreiten, mhd. mitegestrīten, mit gestrīten, st. V.: nhd. »mitstreiten«, kämpfen mit, bekämpfen; mitestrīten, mite strīten, st. V.: nhd. »mitstreiten«, kämpfen mit

mitstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitstreiter, anfrk. gi-sac-io* 5, lat.-anfrk.?, M.: nhd. »Mitstreiter«, Streitgegner

Mitstreiter, ahd. ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; gisello 24, sw. M. (n): nhd. Geselle, Genosse, Kamerad, Gefährte, Freund, Mitstreiter; strītāri 3, st. M. (ja): nhd. Streiter, Zänker, Mitstreiter

Mitstreiter, ahd. gisacio* 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Mitstreiter«, Streitgegner

Mitstreiter, mnd. mēderittære*, mēderitter, M.: nhd. Mitstreiter; mēdestrīdære*, mēdestrīder, M.: nhd. Mitstreiter; mitvechtære*, mitvechter, M.: nhd. »Mitfechter«, Mitstreiter

mitstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitstudent, mnd. mēdestudent, M.: nhd. Mitstudent

mitstuhlbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mitt..., afries. mi-d-, Präf.: nhd. Mitt...

Mitt..., mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

mittaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittag -- hoher Mittag, mhd. hōchmittac, st. M.: nhd. »Hochmittag«, hoher Mittag, hohe Mittagszeit

Mittag, ae. mi-d-dæg, st. M. (a): nhd. Mittag; un-der-n, st. M. (i): nhd. Vormittag, Mittag, Zwischenzeit; un-der-n-tī-d, st. F. (i): nhd. dritte Stunde, Mittag, Morgenstunde

Mittag, afries. mi-d-dei 2, mi-d-dî, st. M. (a): nhd. Mittag

Mittag, anfrk. mi-d-d-on-dag* 2, st. M. (a): nhd. Mittag

Mittag, ahd. mittiltag* 1, mittilatag*, st. M. (a): nhd. Mittag; mittiltagigī* 1, mittilatagigī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Mittag; mittitag* 2, st. M. (a): nhd. Mittag; mittitagigī* 1, st. F. (ī): nhd. Mittag; untarn* 8, untorn*, st. M. (a?, i?): nhd. Zwischenzeit, Mittag, Mittagessen

-- am Mittag: ahd. mittiltagalīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. mittägig, mittäglich, am Mittag; mittitagalīh* 1, Adj.: nhd. mittäglich, mittägig, am Mittag

Mittag, mhd. mērīdīan, st. M., st. F.: nhd. Mittag; mittac, M.: nhd. Mittag; mittentac, M.: nhd. Mittag; mittertac 1, st. M.: nhd. Mittag; nōnezīt, nōnzīt, st. F.: nhd. »Nonezeit«, Mittag, Mittagszeit, neunte kanonische Stunde

Mittag, mhd. undern (1), untern, undarn, untarn, under, st. M., sw. M.: nhd. Mittag

Mittag, mnd. middach, mitdach, M., auch F.?: nhd. Mittag, Mittagszeit, Mittag als Himmelsrichtung, Süden; middendach, M., auch F.?: nhd. Mittag

-- Mittag als Himmelsrichtung: mnd. middach, mitdach, M., auch F.?: nhd. Mittag, Mittagszeit, Mittag als Himmelsrichtung, Süden

Mittag, mnd. underen, undern, mnd.?, M.: nhd. Mittag

mittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittag-, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittaganbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mittagessen -- Zeit nach dem Mittagessen, mnd. nāēten* (2), nāētent, nachēten*, N.: nhd. Zeit nach dem Mittagessen

Mittagessen, ahd. tagamuos* 4, st. N. (a): nhd. Mittagessen, Mahlzeit, Mittagsmahlzeit; untarn* 8, untorn*, st. M. (a?, i?): nhd. Zwischenzeit, Mittag, Mittagessen

Mittagessen, mhd. undernbrōt 1, st. N.: nhd. Mittagsessen, Mittagessen, Vesperbrot; undernimbīz* 3, undernimbiz, st. M., st. N.: nhd. Mittagessen, Vesperbrot

Mittagessen, mnd. underenbrōt*, underēnbrōt, mnd.?, N.: nhd. Mittagessen; undermāl, mnd.?, N.: nhd. Mittagessen

mittagessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittaggegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittaghell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittägig, ahd. mittiltagalīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. mittägig, mittäglich, am Mittag; mittitagalīh* 1, Adj.: nhd. mittäglich, mittägig, am Mittag; mittitagīg* 4, Adj.: nhd. mittäglich, mittägig

mittägig, mhd. mittertagelich 1, Adj.: nhd. mittägig, mittäglich

mittägig, mnd. middāgelīk, Adj.: nhd. mittägig

mittägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittagimbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittägisch, mhd. mittegisch, Adj.: nhd. »mittägisch«

mittägisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittäglich, ae. mi-d-dæg-lic, Adj.: nhd. mittäglich; mi-d-dæg-lic, Adj.: nhd. mittäglich; mi-d-d-an-dæg-lic, Adj.: nhd. mittäglich

mittäglich, ahd. mittiltagalīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. mittägig, mittäglich, am Mittag; mittitagalīh* 1, Adj.: nhd. mittäglich, mittägig, am Mittag; mittitagīg* 4, Adj.: nhd. mittäglich, mittägig

mittaglich, mhd. mittagelich, Adj.: nhd. mittäglich, mittaglich

mittäglich, mhd. mittagelich, Adj.: nhd. mittäglich, mittaglich; mittertagelich 1, Adj.: nhd. mittägig, mittäglich

mittäglich, mhd. mittentagelich, Adj.: nhd. »mittäglich«

mittäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittagmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittagmahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittagort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittags -- zwölf Uhr mittags, mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

mittags, mhd. mittages, Adv.: nhd. »mittags«

mittags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittagsblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittagsbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittagschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittagsessen, mhd. undernbrōt 1, st. N.: nhd. Mittagsessen, Mittagessen, Vesperbrot

Mittagsessen, mnd. middāgesēten*, middāgesētent, N.: Mittagsessen

mittagsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagsgegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittagsgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagshelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagshitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittagsmahl, got. undaúrn-i-mat-s* 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 68,3): nhd. Frühstück, Mittagsmahl

Mittagsmahl, mhd. undertrahte, st. F.: nhd. Mittagsmahl, Genuss

Mittagsmahl, mnd. middāgesmāl, N.: nhd. Mittagsmahl

mittagsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittagsmahlzeit, ahd. tagamuos* 4, st. N. (a): nhd. Mittagessen, Mahlzeit, Mittagsmahlzeit

Mittagsmahlzeit, mnd. middāgesmāltīt, F.: nhd. Mittagsmahlzeit, Frühstück

mittagsmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagspol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagsrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittagsschein, mhd. mittacschīn, st. M.: nhd. Mittagsschein

mittagsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittagsschlaf, mhd. undernslāf, st. M.: nhd. Mittagsschlaf

Mittagsschlaf, mnd. middāgesslāp, myddachsslāp, M.: nhd. Mittagsschlaf

mittagsschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittagssonne, mnd. middāgessunne, F.: nhd. Mittagssonne, Sonne in der Mittagszeit

-- Schein der Mittagssonne: mnd. middāgesschīn, M.: nhd. Schein der Mittagssonne

mittagssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagsuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittagswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittagszeit -- **hohe Mittagszeit, mhd. hōchmittac**, st. M.: nhd. »Hochmittag«, hoher Mittag, hohe Mittagszeit

Mittagszeit, an. hā-deg-i, Sb.: nhd. Mittagszeit

Mittagszeit, mhd. mittageszīt, st. F.: nhd. Mittagszeit; nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag; nōnezīt, nōnzīt, st. F.: nhd. »Nonezeit«, Mittag, Mittagszeit, neunte kanonische Stunde

Mittagszeit, mnd. māltīt, maeltīt, māletīt, F.: nhd. Mahlzeit, Zeit des Essens, Mittagszeit, Essen (N.), Essensportion, Festessen, Gastmahl, Hochzeitsessen; middach, mitdach, M., auch F.?: nhd. Mittag, Mittagszeit, Mittag als Himmelsrichtung, Süden; middachtīt, F.: nhd. Mittagszeit; middāgestīt, F.: nhd. Mittagszeit; nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

-- Sonne in der Mittagszeit: mnd. middāgessunne, F.: nhd. Mittagssonne, Sonne in der Mittagszeit

mittagszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittagszirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittagtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittagwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittanzen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

Mittänzer, mhd. tanzgeselle, sw. M.: nhd. Tanzgeselle, Mittänzer

Mittat, mhd. mitetāt, st. F.: nhd. »Mittat«, Mittäterschaft

Mittäter, mnd. helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter

Mittäter, mnd. mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter; mēdemākære*, mēdemāker, M.: nhd. Teilnehmer, Mittäter; mēdevolgære*, mēdevolger, mitvolger, M.: nhd. Begleiter, Mitläufer, Mittäter

Mittäter, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

Mittäterschaft -- **der Mittäterschaft schuldig, mnd. mēdehantdēdich**, mēdehandēdich, Adj.: nhd. der Mittäterschaft schuldig

Mittäterschaft, mhd. mitetāt, st. F.: nhd. »Mittat«, Mittäterschaft; mittetāt, st. F.: nhd. »Mittetat«, Mittäterschaft

Mittäterschaft, mnd. hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn

Mittäterschaft, mnd. vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf; vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mittätiger, mnd. vōrtstellære*, vōrtsteller, M.: nhd. Mittätiger, gerichtlich Mitwirkender

Mitte -- **Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte, mnd. höüberch**, hauwberch, M.: nhd. »Heuberg«, Hauberg?, Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte

Mitte -- **ganz in der Mitte, mhd. almitten**, Adv.: nhd. ganz in der Mitte

Mitte -- **halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes, mnd. bokele**, bokle, bockele, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes; bōkelinc, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes

Mitte -- **in der Mitte, mhd. enmitten (1)**, inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen

Mitte -- **in der Mitte, mhd. innerhalbe (1)**, innerthalbe, inrehalbe, inrenthalbe, Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalbe (2), innerhalben, innerhalp, innerthalp, inrehalbe, Präp.: nhd. innerhalb, binnen, innen, im Innern, in der Mitte, zwischen, hinter, vor; innerhalben (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte; innerhalp (1), Adv.: nhd. innerhalb, im Innern, innen, drinnen, in der Mitte

Mitte -- **in der Mitte, mhd. under (1)**, unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

Mitte -- **in die Mitte einer größeren Zahl, mhd. under (1)**, unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

Mitte -- **Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt, mnd. dobber**, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Mitte -- **weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1)**, solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Mitte, germ. *medala-, *medalam, st. N. (a): nhd. Mitte, Mittel; *medja-, *medjam, st. N. (a): nhd. Mitte; *medjō-, *medjōn, sw. F. (n): nhd. Mitte; *medumō, *medjumō, st. F. (ō): nhd. Mitte

Mitte, got. mid-um-a* 6, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1, 169,1): nhd. Mitte

Mitte, an. me-ð-al (1), st. N. (a): nhd. Mitte; mi-ð, st. N. (a): nhd. Mitte, Fischplatz im Meer; mi-ð-ja, sw. F. (n): nhd. Mitte

-- in der Mitte: an. me-ð-al (2), Adj.: nhd. in der Mitte, mittlere

-- Mitte Dezember bis Mitte Januar: an. mọr-su-g-r, st. M. (a): nhd. Mitte Dezember bis Mitte Januar, Wurstsauger; mọr-su-g-r, st. M. (a): nhd. Mitte Dezember bis Mitte Januar, Wurstsauger

-- Mitte Januar bis Mitte Februar: an. þorr-i, sw. M. (n): nhd. Monatsname, Mitte Januar bis Mitte Februar; þorr-i, sw. M. (n): nhd. Monatsname, Mitte Januar bis Mitte Februar

-- Monat von Mitte Februar bis Mitte März: an. gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März

Mitte, ae. mi-d-d-e (2), sw. F. (n): nhd. Mitte; mi-d-d-el (2), st. N. (a): nhd. Mitte, Mittelpunkt; mi-d-l-en (2), st. N. (a): nhd. Mitte

-- in der Mitte von: ae. tŏ-mi-d-d-es, Präp., Adv.: nhd. innerhalb, in der Mitte von

Mitte, anfrk. mi-d-d-i-lōth-i* 2, st. N. (ja): nhd. Mitte

Mitte, as. gėgin-war-d-i* 3, st. F. (i): nhd. Mitte, Gegenwart; *me-de-ma?, st. M. (a): nhd. Mitte; mi-d-d-i* (2) 1, st. N. (ja)?: nhd. Mitte; mi-d-d-i-a* 5, sw. F. (n)?: nhd. Mitte

Mitte, ahd. metalōdi* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Mitte; *mitta?, st. F. (ō): nhd. Mitte; mittamo* 18, sw. M. (n): nhd. Mitte; mitti* (2) 1, st. N. (ja): nhd. Mitte; mittī* 9, st. F. (ī): nhd. Mitte; mittiferahī* 2, st. F. (ī): nhd. Mitte, Hälfte; mittilōdi 5, st. N. (ja): nhd. Mitte, Hälfte; mittilōdī* 1, st. F. (ī): nhd. Mitte; nabalo 31, nabulo, sw. M. (n): nhd. Nabel, Mitte

-- in der Mitte befindlich: ahd. mittar* 3, Adj.: nhd. mittlere, in der Mitte befindlich; mitti (1) 128, Adj.: nhd. der mittlere, in der Mitte befindlich; mittil* (1) 4, Adj.: nhd. der mittlere, in der Mitte befindlich

-- in der Mitte teilen: ahd. mittilodōn* 1, sw. V. (2): nhd. »mitteln«, halbieren, in der Mitte teilen

-- Mitte des Körpers: ahd. mittidwerahī* 2, st. F. (ī): nhd. Mitte des Körpers, Rücken, Rückgrat

Mitte, mhd. mitte (2), st. F.: nhd. Mitte; mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung; mittelhaft, st. F.: nhd. Mitte; mittelōde, st. F.: nhd. Mitte, Innerste; mittelōt, st. N.: nhd. Mitte; mitteltie, st. N.: nhd. Mitte; mittelunge, st. F.: nhd. »Mittelung«, Vermittlung, Mitte, Mittelweg; mitter (2), st. F.: nhd. Mitte

-- die Mitte betreffend: mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

-- die Mitte haltend: mhd. mittellich, Adj.: nhd. die Mitte haltend, vermittelnd, dazwischenstehend

-- in der Mitte: mhd. mitten (1), mittene, Adv.: nhd. in die Mitte, in der Mitte, mitten

-- in der Mitte befindlich: mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend; mittel (1), Adj.: nhd. mittlere, mittler..., mittel, in der Mitte befindlich; mittelverre, mittelferre*, Adj.: nhd. in der Mitte befindlich; mitter (1), Adj.: nhd. »mitter«, mittlere, in der Mitte befindlich, mittelgroß

-- in der Mitte seiend: mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

-- in der Mitte von: mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

-- in die Mitte: mhd. mitten (1), mittene, Adv.: nhd. in die Mitte, in der Mitte, mitten

-- in die Mitte stellen: mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

-- Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen: mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

-- sich in die Mitte setzen: mhd. mitten (2), sw. V.: nhd. »mitten«, sich in die Mitte setzen; mittenen, sw. V.: nhd. sich in die Mitte setzen

-- Treffer in die Mitte: mhd. mittelswanc, st. M.: nhd. Treffer in die Mitte, Fechthieb, Fechtstoß

Mitte, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

-- bis zur Mitte: mnd. mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

-- die Mitte der Fastenzeit: mnd. middevasten, midvasten, mnd.?, st. F., sw. F., M.: nhd. Mittfasten, die Mitte der Fastenzeit

-- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite: mnd. r sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite

-- gute Mitte: mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

-- in der Mitte: mnd. middele, Adv.: nhd. mitten, in der Mitte; midden (1), Adv.: nhd. mitten, in der Mitte; midder (2), Adv.: nhd. mitten, in der Mitte; mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

-- in der Mitte befindlich: mnd. middeleste*, middelst (1), Adj.: nhd. mittelste, mittlere, in der Mitte befindlich

-- in der Mitte liegend: mnd. middel (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere, in der Mitte liegend, in die Mitte gehörend

-- in der Mitte stehend: mnd. middelbār, Adj.: nhd. mittlere, mittelmäßig, in der Mitte stehend

-- in der Mitte stehende Gottedienstordnung: mnd. middelcēremonīe, F.: nhd. in der Mitte stehende Gottedienstordnung

-- in der Mitte von: mnd. middes (2), Präp.: nhd. in der Mitte von

-- in die Mitte gehörend: mnd. middel (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere, in der Mitte liegend, in die Mitte gehörend

-- in die Mitte von: mnd. midden (2), Präp.: nhd. in die Mitte von

-- Mitte des Flusses als Grenze: mnd. middelstrōm, mydstrōm, M.: nhd. »Mittelstrom«, Mitte des Flusses als Grenze; middenstrōm, M.: nhd. Mitte des Flusses als Grenze, Mitte des Stromes

-- Mitte des Morgens: mnd. mitmorgen, M.: nhd. »Mittmorgen«, Mitte des Morgens, Hälfte des Morgens

-- Mitte des Sommers: mnd. middensōmer, middensommer, M.: nhd. Mitte des Sommers, Mittsommertag, Johannistag, 24. Juni; mitsōmer, mitsommer, midsōmer, M.: nhd. nhd. »Mittsommer«, Mitte des Sommers

-- Mitte des Stromes: mnd. middenstrōm, M.: nhd. Mitte des Flusses als Grenze, Mitte des Stromes

-- Mitte des Vormittags: mnd. middenmorgen, middemorgen, M.: nhd. Mitte des Vormittags, Sext

-- Mitte des Weges: mnd. middewech, M.: nhd. Mitte des Weges

-- Mitte des Winters: mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag

-- Mitte eines Zeitraums: mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

-- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist: mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

-- Tag in der Mitte des Sommers: mnd. middensommeresdach*, middensommersdach, M.: nhd. »Mittsommerstag«, Tag in der Mitte des Sommers

-- zur Mitte gerichtet: mnd. middewārt*, middewart, mnd.?, Adv.: nhd. zur Mitte gerichtet; middewārts*, middewarts, middewartes*?, mnd.?, Adv.: nhd. zur Mitte gerichtet, mittig

Mitte, mnd. undermidde, mnd.?, F.: nhd. Mitte

-- aus der Mitte: mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

-- in der Mitte: mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe; vörmiddeletest* (1), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vermitz, vormitz, vormydz, Adv.: nhd. in der Mitte, mitten; vörmiddes* (1), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vermitz, vormitz, vormydz, Adv.: nhd. in der Mitte, mitten

-- in der Mitte befindlich: mnd. undermiddel, mnd.?, Adj.: nhd. in der Mitte befindlich; undermiddelich, mnd.?, Adj.: nhd. in der Mitte befindlich

mitte, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittebrett, mhd. mittebret, Sb.: nhd. »Mittebrett«, mittelerer Helmteil

mittegang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitteidingsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitteilen, got. da-i-l-jan 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. teilen, einem zuteilen, mitteilen; ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

mitteilen, an. seg-ja, sw. V. (3): nhd. sagen, mitteilen; tjā (1), tēa, *tīhan, sw. V.: nhd. zeigen, mitteilen

mitteilen, ae. éac-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. mitteilen, berichten

mitteilen, anfrk. gi-mei-n-en* 1, ge-mei-n-on*, sw. V. (1): nhd. mitteilen

mitteilen, ahd. ambasciare* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, V.: nhd. mitteilen, beauftragen; bikōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, mitteilen, besprechen, tadeln, anklagen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; gimeldēn* 2, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, mitteilen, verraten (V.); gimeldōn* 1, sw. V. (2): nhd. verraten (V.), mitteilen, bekannt machen, künden; inbotōn* 1, sw. V. (2): nhd. antworten, mitteilen, durch Boten antworten; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; teilen 77, sw. V. (1a): nhd. teilen, verteilen, austeilen, mitteilen, zerteilen, einteilen, zuteilen, verbreiten, zukommen lassen, verurteilen; ūfen* 7, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, verkünden, erhöhen, mitteilen, bekannt machen, vorbringen, veröffentlichen, erproben

-- jemandem etwas mitteilen: ahd. girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

mitteilen, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bemeinen, bimeinen, sw. V.: nhd. meinen, mitteilen, zusprechen, zuteilen, bekanntmachen, überantworten, beabsichtigen, bezeichnen; benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren;

boteschaften, botschaften, botscheften, botescheften, botschaffen, boteschaffen, sw. V.: nhd. Botschaft ausrichten, verkündigen, mitteilen, eine Einladung übermitteln; entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten; enteilen, sw. V.: nhd. »enteilen«, erteilen, zuteilen, zu wissen tun, aberkennen, zerteilen, mitteilen; entwænen, sw. V.: nhd. mitteilen; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen

-- mitteilen lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

mitteilen, mhd. ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten; underschrōten, st. V.: nhd. teilen, zerteilen, auseinandersetzen, mitteilen, unterbrechen, hemmen, trennen, behindern; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); vürezelen, vürzeln, vür zeln, sw. V.: nhd. mitteilen; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

-- durch mündliche Botschaft mitteilen: mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

-- jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen: mhd. verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

-- mündlich mitteilen: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- schriftlich mitteilen: mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

-- wahrheitsgemäß mitteilen: mhd. zünfen, zümfen, sw. V.: nhd. wahrheitsgemäß mitteilen, überliefern

mitteilen, mhd. geinneren*, geinnern, ginnern, geinnren, ginren, sw. V.: nhd. inne werden lassen, erinnern, darlegen, erfahren (V.), mahnen an, hinweisen auf, mitteilen; gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gemeinsamen, sw. V.: nhd. umgehen, Umgang haben, teilhaben lassen, mitteilen, Gemeinschaft haben mit, teilhaben, verkehren mit; gewahen, gewagen, st. V.: nhd. erwähnen, erwähnen über, ansprechen, gedenken, berichten, mitteilen, erzählen, erzählen von, aussprechen; kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären; kündigen, sw. V.: nhd. verkündigen, verkünden, mitteilen

-- sich mitteilen: mhd. gemeineden* (2), gemeinden, sw. V.: nhd. sich mitteilen; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen

mitteilen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; mitereden, mite reden, sw. V.: nhd. »mitreden«, zureden, reden mit, mitteilen; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- sich mitteilen: mhd. mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

mitteilen, mhd. mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

mitteilen, mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

mitteilen, mnd. anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen; bedēlen (1), bedeilen, sw. V.: nhd. teilhaftig machen, begaben, mitteilen, geben; belūden, belūten, sw. V.: nhd. verlauten, mitteilen, laut werden lassen, verleumden; benāken, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, einhändigen, mitteilen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen

-- durch Boten mitteilen: mnd. bōden*** (3), sw. V.: nhd. durch Boten mitteilen

-- durch Schreiben mitteilen: mnd. entschrīven, enschrīven, st. V.: nhd. schreiben, durch Schreiben mitteilen, durch falsches Anschreiben nehmen

mitteilen, mnd. gewittigen, sw. V.: nhd. mitteilen, jemandem kund tun, benachrichtigen; inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen; insinuēren, sw. V.: nhd. bekannt geben, mitteilen

mitteilen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; mēdedēlen, mēdedeilen, metdēlen, mitdēlen, middedēlen, sw. V.: nhd. mitteilen, bekannt geben, mit jemandem etwas teilen, jemandem etwas zuteilen, gewähren, zukommen lassen; melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-; mitdēlen***, mitdeilen, sw. V.: nhd. mitteilen, zuteilen, austeilen; nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten; ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?; · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben; · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen; rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- religiöse Inhalte und Lehren mitteilen: mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

-- unter der Hand mitteilen: mnd. rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

mitteilen, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

mitteilen, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen; vörbōdeschoppen*, vorbōdeschoppen, vorbodeschoppen, vorbōdeschappen, vorbōdeschuppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; vörbōtschoppen*, vorbōtschoppen, vorbotschoppen, vorbatschoppen, sw. V.: nhd. vorladen, einladen (V.) (2), einberufen (V.), mitteilen, melden, überbringen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; v· rgēven (1), v· regēven, st. V.: nhd. vorwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zuwerfen (Bedeutung örtlich beschränkt), übergeben (V.), darreichen, ausliefern, mitteilen, vortragen, vorlegen, anzeigen, vorgeben, behaupten, mitteilen, eröffnen, bekannt geben, aussagen, vorhalten, vorstellen, hinweisen, behaupten, zum Vorbild hinhalten, Vorhaltungen machen, vorbringen, vorreden, fälschlich vorgeben, vorspielen, vorlügen, zur Beratung stellen, zur Verhandlung bringen, vorschlagen, beantragen, anheimgeben, freistellen; vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörkünden*, vorkünden, vorküngen, sw. V.: nhd. verkünden, mitteilen, anzeigen, bekannt werden, kundtun, melden, zur Anzeige bringen, ächten; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben; vörlūtbāren*, vorlūtbāren, sw. V.: nhd. verlautbaren, mitteilen; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörtellen*, vortellen, sw. V.: nhd. erzählen, aussagen, mitteilen, berichten, hinterbringen, auseinandersetzen, beichten, aufzählen; vörwitlīken* (1), vorwitlīken, sw. V.: nhd. kund tun, mitteilen, bekanntgeben, veröffentlichen; vörwitten* (1), vorwitten, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; vörwittigen*, vorwittigen, sw. V.: nhd. kund tun, ankündigen, verkünden, mitteilen, verständigen; witlīken* (1), witliken*, mnd.?, sw. V.: nhd. kundtun, bekannt geben, mitteilen; wr gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

-- durch Boten mitteilen: mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

-- ermahnend mitteilen: mnd. v· rehölden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, bevorstehen; v· rhölden, vorholden, v· rhalden, vorehalden, st. V.: nhd. vorhalten, vorzeigen, aufzeigen, vortragen, vorstellen, darstellen, vor Augen halten, ermahnend mitteilen, vorwerfen, vorenthalten (V.), entziehen, verweigern, zurückhalten, zögern, auflauern, Hinterhalt legen, den Weg versperren, bevorstehen, zurückbleiben, tadelnd vorrücken

-- gesprächsweise mitteilen: mnd. underseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, gesprächsweise mitteilen, untersagen, verbieten

-- schriftlich mitteilen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

mitteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitteilend -- sich mitteilend, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

mitteilend, mhd. miteteilic, Adj.: nhd. »mitteilig«, mitteilend

mitteilender -- Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur

Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Mitteiler, mhd. miteteilære, miteteiler, st. M.: nhd. Mitteiler, Teilhaber, Verbündeter, Freigiebiger

mitteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitteilhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitteilig, mhd. miteteilic, Adj.: nhd. »mitteilig«, mitteilend

mitteilsam, mhd. miteredic, mitredic, miteredec, Adj.: nhd. »mitredend«, mitteilsam, unterhaltsam, leutselig

Mitteilung, an. kvið-r (2), st. M. (i): nhd. Mitteilung, Aussage, Urteil

Mitteilung, ahd. gikundida* 7?, st. F. (ō): nhd. Angabe, Kenntnis, Kennzeichen, Bezeugung, Hinweis, Mitteilung, Bekanntschaft, Zeichen

Mitteilung, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

Mitteilung, mhd. kündunge, st. F.: nhd. »Kündung«, Verkündigung, Aussage, Mitteilung, Kunde (F.)

Mitteilung, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Mitteilung, mnd. anebringinge*, anbringinge, F.: nhd. »Anbringung«, Bescheid, Mitteilung, Bericht, Kage, Anzeige, Angeberei; anet· ginge*, antōginge, antoginge, antēginge, F.: nhd. Anzeichen, Vorzeichen, Ankündigung, Angabe, Anzeige, Indiz, Bezichtigung, Anzeigung, Belehrung, Darstellung, Mitteilung; belēringe, F.: nhd. Belehrung, Rechtsbelehrung, Mitteilung, Anleitung, Anweisung, Auseinandersetzung; brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

-- der Mitteilung wert: mnd. dēlsam, dēilsam, Adj.: nhd. Teil betreffend, geteilt, der Mitteilung wert, der Anteilnahme wert, der Beteiligung wert, fähig teilhaft zu werden

Mitteilung, mnd. kündinge, kundinge, kundige, köndinge, F.: nhd. »Kündung«, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Benachrichtigung, Nachricht, Mitteilung

Mitteilung, mnd. melde (2), F.?: nhd. Melden (N.), Mitteilung; milde (3), mnd.?, F.?: nhd. Melden, Mitteilung; prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch); prēdiginge, prēdikinge, prēdikenge, prēdekinge, prēdekunge, prēdegunge, prēkinge, F.: nhd. Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt; prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge; prōnūnte, Sb.: nhd. Mitteilung, Botschaft; rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen

-- auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung: mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- heimliche Mitteilung: mnd. rūmōr (2), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Flüstern; rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens; rūnen* (3), rūnent, N.: nhd. heimliche Mitteilung, Geflüster, Getuschel, Gerücht; rūninge, runinge, F.: nhd. heimliche Mitteilung, Zuflüsterung, Geflüster, heimliche Beratung, Verschwörung, Gerücht

-- Mitteilung über einen Gerichtstermin: mnd. rechteskündiginge*, rechteskündigunge, rechtskündigunc, F.: nhd. Mitteilung über einen Gerichtstermin, Ladung

Mitteilung, mnd. talīnge, F.: nhd. Besprechung, Verhandlung, Befragung, Bezahlung, Mitteilung, Zahlung; tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Mitteilung machen: mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

-- Mitteilung über den Erlass eines Interdikts: mnd. swīgebrēf, M.: nhd. »Schweigebrief«, Mitteilung über den Erlass eines Interdikts

-- schriftliche Mitteilung: mnd. schrīfninge, F.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung; schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung; schrīvinge, schrīvunge, F.: nhd. »Schreibung«, Schreiben, schriftliche Mitteilung

Mitteilung, mnd. v· rgēven (2), v· rgēvent, N.: nhd. Mitteilung, Erzählung, Angabe, Aussage, Ausrede, Vortrag, gerichtlicher Antrag, Urteilsfrage; v· rgēvinge, F.: nhd. Vorbringung, Vortrag, Aussage, Behauptung, Mitteilung; vörl· tinge*, vorl· tinge, F.: nhd. »Verlautung«, Bekanntmachung, Mitteilung; vörwarninge, F.: nhd. Verwarnung, Warnung, Mitteilung; vörwitschoppinge*, vorwitschoppinge, F.: nhd. Mitteilung, Bekanntgabe; vörwitten* (2), vorwitten, N.: nhd. Verständigung, Mitteilung; wervinge, warvinge, F.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Werbung, Betrieb, Botschaft, Mitteilung, Erwerbung, Gewinn; wēte* (3), wete, mnd.?, F.: nhd. Mitteilung, Anzeige, Urkunde, Zeuge

-- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- schriftliche Mitteilung: mnd. vörschrift*, vorschrift, F.: nhd. schriftliche Mitteilung; vörschrīven* (2), vorschrīven, vorschrīvent, N.:

nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung, schriftliche Anforderung

mitteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittel -- blutstillendes Mittel, mnd. blōtstoppinge, F.: nhd. »Blutstillen«, blutstillendes Mittel

Mittel -- giftiges Mittel, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

Mittel -- ins Mittel legen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

mittel -- mittel besitzen, mnd. middelbesitten***, sw. V.: nhd. »mittel besitzen«

-- ein Mittel zum Waschen: mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

-- Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts: mnd. pr· vetunge, F.: nhd. »Probezunge«, Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts

-- Mittel zum Säuern der Milch: mnd. laf, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch; lebbe, mnd.?, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch

-- Mittel zur Lederbereitung: mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

Mittel -- Mittel gegen Gicht, mnd. gichtdrank, M.: nhd. Mittel gegen Gicht, Trank gegen die Gicht

Mittel -- Mittel haben, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

Mittel -- Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

Mittel -- Mittel zur Verdauungsförderung, mnd. dīgestīf, N.: nhd. »Digestiv«, Mittel zur Verdauungsförderung

Mittel (N.) zum Aufstieg, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Mittel (N.) zur Erhebung, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

mittel, idg. *medhu-, Adj., N.: nhd. mittel, mittlere

mittel, germ. *meda-, *medaz, Adj.: nhd. mittel

Mittel, germ. *medala-, *medalam, st. N. (a): nhd. Mitte, Mittel

mittel, germ. *medja-, *medjaz, *midja-, *midjaz, Adj.: nhd. mittel; *meduma, *medjuma, Adj.: nhd. mittel, mittlere

Mittel, got. manw-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Bereitschaft, Mittel

Mittel, an. fœr-i (2), st. N. (i): nhd. Gelegenheit, Mittel, Gerät; kos-t-r (1), st. M. (u): nhd. Wahl, Bedingung, Mittel, Entschluss, Zufall, Eigenschaft

Mittel, ae. and-fė-n-g, on-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Eingreifung, Empfang, Verteidigung, Angriff, Einkommen, Mittel, Wegnahme, Besetzung von Land

mittel, ae. mi-d-d, mi-d-d-e (1), Adj. (ja): nhd. mittel, mittlere; mi-d-d-el (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere; mi-d-l-en (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere

Mittel, ae. spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein

-- blutstillendes Mittel: ae. blō-d-sėt-en, st. F. (ō): nhd. blutstillendes Mittel

mittel, afries. me-d-e-me-st-a 1, mi-d-em, Adj. (Superl.): nhd. »mittelste«, mittel, mittlere; mi-d-d-e (1) 3, Adj.: nhd. mittel, mittlere; mi-d-d-el 25, mi-d-d-e (2), Adj.: nhd. mittel, mittlere

mittel, anfrk. mi-d-d-i* 6, Adj.: nhd. mittel

mittel, as. mi-d-d-i (1) 8, Adj.: nhd. mittel, mittlere; *mi-d-d-il? (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere

Mittel, ahd. 1ziug* 3, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Zeug, Mittel, Ausstattung, Gerät, Ausrüstung; giziug 75, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Zeug«, Gefäß, Werkzeug, Aufwand, Mittel, Stoff, Ausstattung, Ausrüstung, Ursache, Grund und Boden; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten

mittel, ahd. metamo* 1, Adj.: nhd. mittel, mittlere

Mittel, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- stärkendes Mittel: mhd. confortif, st. Sb.: nhd. stärkendes Mittel, Stärkung

-- zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel: mhd. berckoste, st. F.: nhd. zum Betriebe eines Bergwerks erforderliche Mittel

mittel, mhd. gehelbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halbiert«, mittel

Mittel, mhd. krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- bescheidene Mittel zum Leben: mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

Mittel, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

mittel, mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend; mittel (1), Adj.: nhd. mittlere, mittler..., mittel, in der Mitte befindlich

Mittel, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

-- durch ein Mittel zum Handeln bringen: mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

Mittel, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis

-- Mittel zum Schlangenfang: mhd. serpentīn, Sb.: nhd. Mittel zum Schlangenfang

mittel, mnd. midde? (3), mnd.?, Adj.: nhd. mittel; middel (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere, in der Mitte liegend, in die Mitte gehörend

Mittel, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel

Mittel, mnd. mās* (2)**, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art und Weise, Methode, Mittel; māte (1), māt, maete, maite, F.: nhd. Maß, Abmessung, Maßhalten, Mäßigung, Mäßigkeit, Angemessenheit, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Methode, Mittel

Mittel, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis; stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus

Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung: mnd. stremsel, Sb.: nhd. aus Kälbermägen bereitetes Mittel zur Milchgerinnung

-- Mittel zum besseren Verdauen von Speisen: mnd. spīsedouwinge, F.: nhd. »Speiseverdauung«, Mittel zum besseren Verdauen von Speisen

-- Mittel zum Klären von Bier: mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

-- Mittel zum Schwarzfärben: mnd. smacke (1), Sb.: nhd. Sumach, Mittel zum Schwarzfärben

-- Mittel zur Pflege der Haut: mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

-- Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes: mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

-- Organ bzw. Mittel des Sprechens: mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

-- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird: mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

Mittel, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

-- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist: mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen: mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

-- Mittel zur Vorstreckung: mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

mittel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittelader, mhd. mēdiān, st. F.: nhd. Mittelader, Medianader; mittelærinne*, mittelerinne, mittelerin, st. F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Mittelader, Mittlere

Mittelader, mnd. mediān, mediāne, F.: nhd. Medianader, Mittelader

mittelader, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelalt, mhd. mittelwehsic, Adj.: nhd. mittelwüchsig, mittelalt

mittelalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mittelalter, mnd. ? middelōlder, middelalder, M., N.: nhd. Mittelalter?, mittleres Alter

mittelalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelalterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittelalterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittelalterlichen -- Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation, mnd. jēsuriddære*, jēsuridder, M.: nhd. »Jesusritter«, Mitglied einer mittelalterlichen Kongregation

mittelältler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelband, mnd. middelbant, M.: nhd. »Mittelband«, Verbindungsstück zwischen Dreschflegel und Stiel

mittelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mittelbann, mnd. ? mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

mittelbar, ahd. undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar

-- nicht mittelbar: ahd. ungimeinsamlīh* 1, Adj.: nhd. »ungemeinschaftlich«, nicht mittelbar

mittelbar, mhd. vermittelet*, vermittelt, fermittelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermittelt«, mittelbar

mittelbar, mhd. vermittenlich***, fermittenlich***, Adj.: nhd. »mittelbar«

mittelbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittelbarkeit, mhd. gemeinsamicheit*?, gemeinsamkeit, st. F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Gemeinsamkeit, Mittelbarkeit, Gesellschaft, Gemeinschaft

mittelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelbaum -- der große Mittelbaum vom Kirchturm, mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

Mittelbaum -- Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, mnd. mēkeler, M.: nhd. Turmpfosten der den Großen Mittelbaum des Kirchturms mit Knopf und Windfahne verbindet, Tragebalken, Ständer, Giebelpfosten

Mittelbaum, mhd. mittelboum 2, st. M.: nhd. »Mittelbaum«, Weberbaum

mittelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelbegüterter, ahd. medioflidus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mittelbegüterter

mittelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelbesitzung, mnd. middelbesittinge, F.: nhd. »Mittelbesitzung«, mittlerer Besitz

Mittelbett, mnd. middelbedde, N.: nhd. Mittelbett

Mittelbier, mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte

mittelbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelblau, mnd. middelblā, Adj.: nhd. mittelblau

mittelblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelbollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mittelbote, mhd. mittelbote, sw. M.: nhd. Mittelbote

Mittelbrief, mhd. mittelbrief, st. M.: nhd. »Mittelbrief«, vermittelnde Rede

Mittelbrot, mnd. middelbrōt, N.: nhd. »Mittelbrot«, Brot mittlerer Größe

mittelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelbündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitteldamm, afries. mi-d-d-el-dam-m 5, mi-d-d-el-dom-m, st. M. (a): nhd. »Mitteldamm«, zwischen zwei Wunden liegender Teil des Körpers

Mitteldeich, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

Mitteldeich, mnd. middendīk, M.: nhd. Mitteldeich

mitteldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitteldeichsel -- Wagen mit einer Mitteldeichsel, mhd. dīhselwagen, st. M.: nhd. »Deichselwagen«, Wagen mit einer Mitteldeichsel

mitteldeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mittelding, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung

-- Mittelding zwischen Mädchen und Frau: mhd. mittelsie, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau; mittenkünne, st. N.: nhd. Mittelding zwischen Mädchen und Frau

Mittelding, mnd. middeldinge, N.: nhd. »Mittelding«, mittelmäßige Angelegenheit, weniger wichtige Angelegenheit
mittelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mitteleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelerer -- mittelerer Helmteil, mhd. mittebret, Sb.: nhd. »Mittebrett«, mittelerer Helmteil
mittelerläuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mitteleule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mittelfarbe, mhd. mittelvarwe, mittelvarbe, mittelfarwe*, mittelfarbe*, st. F.: nhd. »Mittelfarbe«, Farbstufe
mittelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mittelfeld, mhd. mittelvelt, mittelfelt*, st. N.: nhd. Mittelfeld, Zentrum
mittelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelfell, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mittelfinger, ahd. langmar* 2, Sb.: nhd. Mittelfinger; mittilāri* 3, st. M. (ja): nhd. der mittlere, Mittelfinger
Mittelfinger, mhd. mittelvinger, mittelfinger*, st. M.: nhd. Mittelfinger
Mittelfinger, mnd. middelinc, middellinc*, middelink?, M.: nhd. Mittelfinger
mittelfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelfinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelfläche, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelfundnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mittelgarten, germ. *medungarda-, *medungardaz, *medjungarda-, *medjungardaz, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde
Mittelgarten, an. mi-ð-gar-ð-r, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Midgard
Mittelgarten, ae. mi-d-d-an-ear-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit; mi-d-d-an-gear-d, st. M. (a): nhd. »Mittelgarten«, Erde, Erdkreis, Welt, Menschheit
mittelgattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelgattung, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelgebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelgedackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgeistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgerichtsactus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgerichtsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgerichtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mittelgewann, mhd. mittelwande, st. F.: nhd. Mittelgewann, mittlerer Flurstreifen
Mittelgiebel, mnd. middelgēvel, M.: nhd. Mittelgiebel
mittelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelgroß, ae. me-d-mic-el, Adj.: nhd. kurz, klein, mittelgroß, gemein, arm, unbedeutend
mittelgroß, mhd. metwahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mittelgroß; mitewahsen*, mitwahsen, metwahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mittelgroß; mittelmæzic, mittelmæzec, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, durchschnittlich, mittelgroß, mittelwertig; mitter (1), Adj.: nhd. »mitter«, mittlere, in der Mitte befindlich, mittelgroß
mittelgroß, mnd. mētich (1), Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; mētich (2), Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, gemäßigt, mittelgroß, mäßig groß; middelmāte (2), Adj.: nhd. mittelmäßig, mittlere, mittelgroß; middelmātich, Adj.: nhd. mittelmäßig, mittelgroß, mittellang
mittelgroßes -- mittelgroßes Fässchen, mnd. middeltīne, F.: nhd. mittelgroßes Fässchen
mittelgroßes -- schnelles mittelgroßes Schiff, mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff
mittelgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mittelhaff, mnd. middelhaf, N.: nhd. »Mittelhaff«, Mittelmeer
Mittelhand, mnd. handeblat, N.: nhd. Handblatt, Mittelhand; hantblat, N.: nhd. Handblatt, Mittelhand
mittelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelhartwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mittelhaus, afries. mi-d-d-e-hū-s 1, st. N. (a): nhd. mittlerer Teil des Hauses, Mittelhaus
mittelhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelherrin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mittelhimmel, ahd. mittihimil 2, st. M. (a): nhd. »Mittelhimmel«, Zenit
mittelhochdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelhöhe, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelhoher -- mittlerer oder mittelhoher Hügel, mhd. mittelbühel 1, st. M.: nhd. mittlerer oder mittelhoher Hügel
mittelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelhunnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mitteljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mitteljahrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mitteljährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mittelkante, mhd. mittelort, st. M.: nhd. »Mittelort«, Mittelkante
mittelkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mittelkeller, mhd. mittekellære* 1, mittelkeller, st. M.: nhd. Mittelkeller
Mittelkellner, mhd. mittelkelnære* 1, mittelkelner, st. M.: nhd. Mittelkellner
mittelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mittelklette, mhd. mittelklette 2, sw. F.: nhd. »Mittelklette«, Klette, kleine Klette
mittelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mittelknochen, afries. mi-d-d-a-kno-k-el 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Mittelknochen
mittelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittellage, nhd.: nhd. ; L.: DW
mittelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittelländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelländig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittelländisch, ahd. mittilantīg* 1, Adj.: nhd. mittelländisch
mittelländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mittelländisches -- Mittelländisches Meer, ae. wė-nd-el-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Mittelländisches Meer, Mittelmeer
Mittelländisches -- Mittelländisches Meer, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee
mittelländisches -- mittelländisches Meer, mnd. middelmēr, N.: nhd. Mittelmeer, mittelländisches Meer
mittellang, mnd. middelmātich, Adj.: nhd. mittelmäßig, mittelgroß, mittellang
Mittelleben, mhd. mittelleben, st. N.: nhd. »Mittelleben«, mäßiges Leben
mittelleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittelleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mittelleute, mhd. mitterliute, st. M. Pl.: nhd. »Mittelleute«, Ministeriale (M. Pl.)
mittellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mittellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittellos, an. snau-ð-r, Adj.: nhd. arm, mittellos, kahl
mittellos, ae. lǣ-w-s-a (2), Adj.: nhd. schwach, arm, mittellos; un-mag-a (1), Adj.: nhd. mittellos
mittellos, ahd. habalōs* 4, Adj.: nhd. mittellos, arm, bedürftig, schwach
mittellos, mhd. habelōs, Adj.: nhd. habelos, haltlos, mittellos, ohne Habe seiend
mittellos, mhd. mittellōs, Adj.: nhd. »mittellos«, unmittelbar, ungehindert
mittellos, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt
mittellos, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos
mittellos, mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig; pōver, pouer, pāver, Adj.: nhd. mittellos, unvermögend, arm
mittellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mittellosen -- Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, mnd. mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?
mittellosen -- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern
Mittelloser, mnd. blōte, M.: nhd. Armer, Mittelloser; blōthant, blôthant, M.: nhd. Armer, Mittelloser; blōtman, blōt man, M.: nhd. Armer, Mittelloser
Mittellosigkeit, mnd. prachærīe*, pracherie, F.: nhd. Bettelei, Ärmlichkeit, Mittellosigkeit
Mittellosigkeit, mnd. smālhēt, smālheit, smaelhēt, F.: nhd. beschränkter Zustand, Mittellosigkeit, Knappheit
mittellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mittelmaechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittelmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittelmann -- Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt, mnd. handelesman*, handelsman, M.: nhd. Vermittler, Mittelmann der für jemanden die Unterhandlung bzw. Verhandlungen führt

Mittelmann, mhd. mittelman, st. M.: nhd. Mittelmann, Schiedsmann, Schiedsrichter, Vermittler

Mittelmann, mhd. mitterman, st. M.: nhd. »Mittelmann«, Vermittler, der zwischen den Parteien steht, Ministeriale

mittelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittelmaß, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

Mittelmaß, mnd. middelmāte (1), middelmāt, F.: nhd. Mittelmaß, mittleres Verhältnis, richtiges Maß; middelmātichhet*, middelmātichēt, middelmāticheit, F.: nhd. »Mittelmäßigkeit«, Mittelmaß, Durchschnitt

mittelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelmäßig, an. heimu-lig-r, Adj.: nhd. mittelmäßig, mäßig, gering

mittelmäßig, ae. me-d-, Präf.: nhd. mittelmäßig, un...; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; me-de-m-lic, Adj.: nhd. durchschnittlich, mittelmäßig, einfach

mittelmäßig, ahd. herabaz* (1) 2, Adj.: nhd. mittelmäßig, gering, unbedeutend; herabaz* (2) 1, Adv.: nhd. mittelmäßig; metalōdi* (1) 1, Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig

mittelmäßig, mhd. gemezzenlīchen, Adv.: nhd. »mittelmäßig«

mittelmäßig, mhd. gemezzenlich, Adj.: nhd. mittelmäßig

mittelmäßig, mhd. mittelmæzic, mittelmæzec, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, durchschnittlich, mittelgroß, mittelwertig

mittelmäßig, mhd. mitterlich, Adj.: nhd. mittelmäßig

mittelmäßig, mhd. zilic, Adj.: nhd. mäßig groß, mittelmäßig, schmächtig, klein, jung

mittelmäßig, mnd. ēvenmāte, Adj.: nhd. mittelmäßig; ēvenmātich, Adj.: nhd. ebenmäßig, mittelmäßig; ēvenmētich, Adj.: nhd. ebenmäßig, mittelmäßig

mittelmäßig, mnd. mēdelmātich, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, von mittlerem Wert seiend

mittelmäßig, mnd. māte (2), Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig, wenig, gering, unbedeutend, messend; mētlīk, Adj.: nhd. mäßig, mittelmäßig; middelbār, Adj.: nhd. mittlere, mittelmäßig, in der Mitte stehend; middelmāte (2), Adj.: nhd. mittelmäßig, mittlere, mittelgroß; middelmātisch*, middelmātesch, Adj.: nhd. mittelmäßig; middelmātich, Adj.: nhd. mittelmäßig, mittelgroß, mittellang; middelmētich, Adj.: nhd. mittelmäßig, mäßig; middelmētisch, Adj.: nhd. mittelmäßig, mittlere

mittelmäßig, mnd. wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

mittelmäßige -- mittelmäßige Angelegenheit, mnd. middeldinge, N.: nhd. »Mittelding«, mittelmäßige Angelegenheit, weniger wichtige Angelegenheit

Mittelmäßigkeit, ahd. herabezzirī* 2, st. F. (ī): nhd. Mittelmäßigkeit, Geringfügigkeit, geringe Größe, Wenigkeit

Mittelmäßigkeit, mnd. middelmātichhet*, middelmātichēt, middelmāticheit, F.: nhd. »Mittelmäßigkeit«, Mittelmaß, Durchschnitt

mittelmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittelmäszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelmäsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittelmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittelmeer -- bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

Mittelmeer (), ahd. ? wentilsēo* 3, st. M. (wa): nhd. Mittelmeer (?), Weltmeer

Mittelmeer, ae. wė-nd-el-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Mittelländisches Meer, Mittelmeer

Mittelmeer, ahd. mittimeri* 1, st. M. (ja): nhd. Mittelmeer; wentilmeri* 8, st. N. (ja): nhd. Mittelmeer, Weltmeer, Ozean

Mittelmeer, mhd. gürtelmer, st. N.: nhd. »Gürtelmeer«, Mittelmeer

Mittelmeer, mhd. mer (1), st. N.: nhd. Meer, Grenze, Mittelmeer

Mittelmeer, mnd. middelhaf, N.: nhd. »Mittelhaff«, Mittelmeer; middelmēr, N.: nhd. Mittelmeer, mittelländisches Meer

mittelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mittelmeergebiet -- Wein aus dem Mittelmeergebiet, mnd. rummenisse, rummenycze, Sb.: nhd. ein Südwein, Wein aus dem Mittelmeergebiet

Mittelmeerländern -- großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff, mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

Mittelmeerraumgebiet -- Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet, mnd. rūmēnīe (1), rōmānīe, rōmēnīe, rummenīe, rummenige, rūmānīe, rummanīe, rōmanī, rommanīe, rommīe, Sb.: nhd. Südwein, Wein aus dem Mittelmeerraumgebiet

mittelmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelmesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitteln -- Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

Mitteln -- Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

Mitteln -- mit allen Mitteln streben nach, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

Mitteln -- von Mitteln entblößen, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

Mitteln -- Vorstreckung von Mitteln, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Mitteln -- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern, mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

mitteln, anfrk. *mi-d-d-el-on?, sw. V. (2): nhd. »mitteln«, halbieren

mitteln, ahd. gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken; mittilodōn* 1, sw. V. (2): nhd. »mitteln«, halbieren, in der Mitte teilen

mitteln, mhd. mitelōten, sw. V.: nhd. mitteln, übereinstimmen

mitteln, mhd. mittelen* (1), mitteln, Adv.: nhd. »mitteln«, mitten; mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

mitteln, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelnd, mnd. middelærisch***, Adj.: nhd. mittelnd, vermittelnd

Mittelneiger, mhd. mittelneigære***, M.: nhd. »Mittelneiger«

Mittelneigerin, mhd. mittelneigærinne*, mittelneigerinne*, mittelneigerin, st. F.: nhd. »Mittelneigerin«

mittelnerve, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelort, mhd. mittelort, st. M.: nhd. »Mittelort«, Mittelkante

mittelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelperson, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittelpfad, mnd. middelpat, N.: nhd. »Mittelpfad«, Mittelweg

mittelpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelpfeiler, mhd. mittelpfīlære*, mittelphīlære, st. M.: nhd. Mittelpfeiler

Mittelpfennig, afries. mēd-e-pan-n-ing 1, mēd-e-pen-n-ing, mēd-pan-n-ing, mēd-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Mittelpfennig«, Bestechungsgeld

mittelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelpunkt, ae. mi-d-d-el (2), st. N. (a): nhd. Mitte, Mittelpunkt

Mittelpunkt, ahd. ango (1) 44, sw. M. (n): nhd. »Angel« (F.), Stachel, Angelpunkt, Mittelpunkt, Türangel, Gegend; gaganwurtī* 11, st. F. (ī): nhd. Gegenwart, Anblick, Angesicht, Antlitz, Anwesenheit, Mittelpunkt; totoro (1) 11, sw. M. (n): nhd. Dotter, Mittelpunkt

Mittelpunkt, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung; nabe, st. F., sw. F.: nhd. Nabe, Mittelpunkt; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

Mittelpunkt, mhd. mittelpunct, st. M.: nhd. »Mittelpunkt«, Zentrum

Mittelpunkt, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt; zentrum, st. N.: nhd. Zentrum, Mittelpunkt, Erde

Mittelpunkt, mnd. middel (2), middele, M., N., F.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Körpermitte, Vermittlung, Ausgleich, Mitte eines Zeitraums, zwischen zwei Extremen Liegendes, gute Mitte, Durchschnitt, Mittel; middenhēt, F.: nhd. Mittelpunkt, Zentrum

mittelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittels -- Aalfang mittels Aalwehrs, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

mittels -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

mittels -- Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen, mnd. schrūvinge, F.: nhd. »Schraubung«, Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen

mittels -- Entgelt für Zuführung mittels Bootes, mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

mittels -- in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

mittels -- mittels eines Hakens greifen, mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

mittels -- mittels Kran befördern, mnd. krānen, sw. V.: nhd. »kranen«, mittels Kran befördern

mittels -- mittels Urteils auferlegen, mnd. erdēlen, erdeilen, sw. V.: nhd. durch Urteil zusprechen, durch Urteil erklären, mittels Urteils auferlegen

mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

mittels, ae. mi-d (2), mi-þ (2), Präp.: nhd. mit, durch, mittels, damit, inmitten, bei, in Gegenwart von, während (Konj.)

mittels, as. bi 167, bī, be, Präf., Präp.: nhd. bei, an, durch, mittels, mit, in, wegen, aus, zu, über, von, während (Präp.)

mittels, mhd. bit (2), bet, Präp.: nhd. mit, auf, infolge von, hinsichtlich, bezüglich, mittels, durch

mittels, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; mitteles*, mittels, Präp.: nhd. mittels, durch

mittels, mhd. übermittez (1), übermitz, obermitz, Adv.: nhd. vermittelst, mittels, durch

mittels, mnd. middel (3), Präp.: nhd. während, mittels; mit (1), met, mide, Präp.: nhd. mit, zusammen mit, begleitet von, durch, mit Hilfe von, mittels, in Bezug auf, im Hinblick auf, betreffend, bei, vermittelst; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs

-- mittels einer Pumpe nach oben bewegen: mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

mittels, mnd. vörmiddeletest* (2), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch; vörmiddes* (2), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vormitz, vermitz, vormydz, Präp.: mit Hilfe von, mittels, durch, wegen, auf Grund von, dank, durch

-- Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden: mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

-- Wasserleitung mittels eines Pumpwerks: mnd. wāterkunst*, waterkunst, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkunst«, Wasserleitung mittels eines Pumpwerks

mittels, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittelsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelsaum, mnd. ? middeldrōm, N.?: nhd. Mittelsaum?

mittelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelschiff -- Mittelschiff der Kirche, mnd. middelkerke, F.: nhd. Mittelschiff der Kirche

mittelschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelschock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelschweres -- Geschoss für ein mittelschweres Geschütz, mnd. quārtēreslōt*, quārtērslōt, N.: nhd. Geschoss für ein mittelschweres Geschütz

mittelsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelsleute, mhd. salliute, st. M. Pl.: nhd. »Salleute«, Mittelsleute, Treuhänder

mittelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittelsmann -- Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, mnd. sālebrōder*, sālbrōder, sālbrůder, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsverwalter, Treuhänder; sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

Mittelsmann, ahd. suonāri 19, st. M. (ja): nhd. Versöhner, Sühner, Richter, Schiedsrichter, Mittelsmann, Unterhändler

Mittelsmann, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; tagedincman, st. M.: nhd. Mittelsmann, Schiedsrichter

Mittelsmann, mnd. handelesvrünt*, handelsvrünt, M.: nhd. »Handelsfreund«, Verhandlungsteilnehmer, Unterhandlungsteilnehmer, Mittelsmann

Mittelsmann, mnd. middelman, M.: nhd. Mittelsmann, Vermittler, Entscheider

mittelsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittelsmänner, mhd. tagedincliute, st. M.: nhd. »Teidingsleute«, Mittelsmänner, Schiedsrichter

Mittelsmänner, mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

mittelsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelsorte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mittelsperson, ahd. metamāri* 1, st. M. (ja): nhd. Mittelsperson, Mittler, Vermittler; pfanttragāri* 2, phanttragāri, st. M. (ja): nhd. »Pfandträger«, Mittelsperson, Pfandinhaber; skeido* (1) 1, sceido*, sw. M. (n): nhd. Scheider, Mittelsperson, Vermittler; untarboto* 1, sw. M. (n): nhd. Unterhändler, Vermittler, Mittelsperson; untarkwemo* 1, untarquemo*, sw. M. (n): nhd. Unterbrecher, Vermittler, einer der dazwischen kommt, Mittelsperson

Mittelsperson, mhd. gemeine (3) 1 und häufiger?, gemein, sw. M.: nhd. Mittelsperson, Vermittler; gemeiner, st. M.: nhd. Mitbesitzer, Mitschuldiger, Mittelsperson, Anhänger, Teilhaber

mittelsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelspur, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelst -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

mittelst -- die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender, mnd. ēkenschūvære*, ēkenschūver, eikenschūver, M.: nhd. die Eke mittelst einer langen Stange Fortschiebender

mittelst, ae. þer-h (1), þor-h (1), þur-h (1), Präp.: nhd. durch, während (Konj.), mittelst, infolge von, wegen, in, mit

mittelst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittelst, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelstand, mnd. middelstant, M.: nhd. Mittelstand, mittlerer sozialer Stand

mittelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittelste, idg. *medhiemo-, *medhemo-, Adj.: nhd. mittelste

mittelste, ae. mi-d-e-mest, Adj. (Superl.): nhd. mittelste

mittelste, afries. me-d-e-me-st-a 1, mi-d-em, Adj. (Superl.): nhd. »mittelste«, mittel, mittlere

mittelste, mnd. middeleste*, middelst (1), Adj.: nhd. mittelste, mittlere, in der Mitte befindlich; middeste*, middest (3), Adj.: nhd. mittelste, mittlere

mittelsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelstein, mnd. middelstēn, middelstein, M.: nhd. »Mittelstein«, eine Kunststeinart

mittelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelstich, mnd. middelstich, M.: nhd. »Mittelstich«, Mittelweg

Mittelstimme -- Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang, mhd. mittelstimme 1, st. F.: nhd. Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang

mittelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelstimmung, mhd. mittelmuot, st. M.: nhd. Mittelstimmung, Unentschlossenheit

mittelstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelstraße, mnd. middelstrāte, F.: nhd. »Mittelstraße«, Mittelweg

Mittelstraße, mnd. middelwech, M.: nhd. Mittelweg, Mittelstraße

mittelstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelstrom, mnd. middelstrōm, mydstrōm, M.: nhd. »Mittelstrom«, Mitte des Flusses als Grenze

mittelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelstück -- großes rundes Mittelstück einer Kette, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Mittelstück -- Mittelstück vom Rind, mnd. rindesbūk, M.: nhd. »Rindsbauch«, Mittelstück vom Rind

Mittelstück, mhd. mittelstücke*, mittelstück, st. N.: nhd. Mittelstück

mittelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelstufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelt, mhd. mittelet, mittelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mittelt«

mittelt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitteltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitteltaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelteil, mhd. mittelteil, st. N.: nhd. Mittelteil, mittleres Stück

mitteltheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelthor, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitteltief, mnd. middeldēp, N.: nhd. »Mitteltief«, mittleres Fahrwasser

mitteltiefe, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitteltinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitteltreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitteltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitteltupfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitteltyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelung, mhd. mittelunge, st. F.: nhd. »Mittelung«, Vermittlung, Mitte, Mittelweg

Mittelung, mnd. middelinge, F.: nhd. »Mittelung«, Halbscheidung, Halbteilung, Teilung zur Hälfte

mittelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mittelwand, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung

Mittelwand, mnd. middewant, mnd.?, F.: nhd. Mittelwand, Mittelwand eines Fasses
-- Mittelwand eines Fasses: mnd. middewant, mnd.?, F.: nhd. Mittelwand, Mittelwand eines Fasses

Mittelwand, mnd. schēdelwant, scheidelwant, F.: nhd. »Scheidewand«, trennende Wand, Mittelwand

mittelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittelweg, ahd. metamskaf* 5, metamscaf*, metamskaft*, st. F. (i): nhd. Maß, Mäßigung, Ausgewogenheit, Maßhalten, Mittelweg; metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

Mittelweg, mhd. mittel (2), st. F., st. N.: nhd. Mitte, Mittelpunkt, Mittelding, Mittelweg, Hilfsmittel, Mittel, Vermittlung, Hindernis, Unterbrechung; mittelschaft, st. F.: nhd. Mittelweg, goldener Mittelweg; mittelunge, st. F.: nhd. »Mittelung«, Vermittlung, Mitte, Mittelweg
-- goldener Mittelweg: mhd. mittelschaft, st. F.: nhd. Mittelweg, goldener Mittelweg

Mittelweg, mhd. mittelwec, st. M.: nhd. »Mittelweg«, mittlerer Weg

Mittelweg, mnd. middelpat, N.: nhd. »Mittelpfad«, Mittelweg; middelstich, M.: nhd. »Mittelstich«, Mittelweg; middelstrāte, F.: nhd. »Mittelstraße«, Mittelweg; middelwech, M.: nhd. Mittelweg, Mittelstraße

mittelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelwegebreit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelweltisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittelwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelwertig, mhd. mittelmæzic, mittelmæzec, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, durchschnittlich, mittelgroß, mittelwertig

mittelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelwüchsig, mhd. mittelwehsic, Adj.: nhd. mittelwüchsig, mittelalt

mittelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittelzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittelzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitten -- mitten durch, mhd. twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

mitten, idg. *me- (2), Adv.: nhd. mitten

mitten, got. mid-ji-s* 10, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, 182,I, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2c, 152,1, 156): nhd. mittlere, mitten

mitten, mhd. dārmitten 1, dāmitten, Adv.: nhd. mitten; enmitten (1), inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen
-- mitten durch: mhd. enalmitten, inalmitten, Präp.: nhd. mitten durch, mitten unter
-- mitten in: mhd. enmitten (2), inmitten, Präp.: nhd. mitten in
-- mitten unter: mhd. enalmitten, inalmitten, Präp.: nhd. mitten durch, mitten unter

mitten, mhd. iemitten (2), iemittunt*, iemitent, Präp.: nhd. mitten, mitten auf, mitten aus, mitten in
-- mitten auf: mhd. iemitten (2), iemittunt*, iemitent, Präp.: nhd. mitten, mitten auf, mitten aus, mitten in
-- mitten aus: mhd. iemitten (2), iemittunt*, iemitent, Präp.: nhd. mitten, mitten auf, mitten aus, mitten in
-- mitten in: mhd. iemitten (2), iemittunt*, iemitent, Präp.: nhd. mitten, mitten auf, mitten aus, mitten in

mitten, mhd. mittelen* (1), mitteln, Adv.: nhd. »mitteln«, mitten; mittelwegen, Adv.: nhd. mitten; mitten (1), mittene, Adv.: nhd. in die Mitte, in der Mitte, mitten

mitten, mhd. mitten (2), sw. V.: nhd. »mitten«, sich in die Mitte setzen

mitten, mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)
-- gewaltsam mitten abbrechen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken
-- mitten in: mhd. zemitten, Adv.: nhd. mitten in
-- mitten unter: mhd. under (1), unter, Präp.: nhd. unterhalb, mitten unter, zwischen, an, von, bei, in, zu, unter, unten an, mitten, durch, in der Mitte, inmitten von, in die Mitte einer größeren Zahl, während (Präp.)

mitten, mnd. middele, Adv.: nhd. mitten, in der Mitte; midden (1), Adv.: nhd. mitten, in der Mitte; middene, middenes*, middens mnd.?, Adv.: nhd. mitten; midder (2), Adv.: nhd. mitten, in der Mitte; middes (1), Adv.: nhd. mitten; middewērt, Adv.: nhd. »mittwärts«, mitten; middewērts, middewērtz, middewērtes*?, Adv.: nhd. »mittwärts«, mitten; mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege
-- mitten hinein: mnd. · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs
-- mitten in: mnd. middelest*, middelst, meddelest*, Adv.: nhd. mitten in, zum zweiten Mal; middest (1), Adv.: nhd. mitten in; · vermiddes, ōvermiddes, · vermits, ōvermits, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs; · vermiddest (1), ōvermiddest, oevermiddest, · vernist, Präp.: nhd. mittels, mit Hilfe von, durch, aufgrund von, wegen, mitten in, inmitten, mitten hinein, über, in Bezug auf, betreffs
-- mitten zwischen: mnd. manc (1), mang, mank, mange, mankge, Präp.: nhd. »mang«, zwischen, innerhalb einer Menge, mitten zwischen, unter, in etwas enthalten (Adj.), in eine Menge hinein; mangen (1), mangken, mangen, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen; manget, manket, mangket, macheth, mankct, mangt, Präp.: nhd. zwischen, unter, innerhalb einer Menge, mitten zwischen
-- Sonntag mitten in der Fastenzeit: mnd. mitvaste*, mitvasten, F., M.: nhd. Sonntag mitten in der Fastenzeit
-- Tag mitten im Winter: mnd. middenwinterdach, M.: nhd. »Mittwintertag«, Tag mitten im Winter

mitten, mnd. vörmiddeletest* (1), vormiddelst, vormeddelst, vormiddest, vormist, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vermitz, vormitz, vormydz, Adv.: nhd. in der Mitte, mitten; vörmiddes* (1), vormiddes, vormidst, vormytz, vermydz, vormitts, vermitz, vormitz, vormydz, Adv.: nhd. in der Mitte, mitten

mitten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittende, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittendrin, mhd. enmitten (1), inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen

mittendurch -- mittendurch hauen, ahd. duruhbliuwan* 1, st. V. (2a): nhd. »durchbleuen«, durchhauen, mittendurch hauen

mittendurch -- mittendurch teilen, mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

mittendurch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittenhinein, mhd. enmitten (1), inmitten, emitten, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen; enmittent, Adv.: nhd. inmitten, mitten, mittendrin, mittenhinein, in der Mitte, inzwischen, unterdessen

mitteninne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitter, mhd. mitter (1), Adj.: nhd. »mitter«, mittlere, in der Mitte befindlich, mittelgroß

mitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitter-, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitterbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitterdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitterfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitterfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitternacht -- Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

Mitternacht -- Wacht vor Mitternacht, mhd. vorewahte*, vorwaht, forewahte*, st. F.: nhd. »Vorwacht«, Wacht vor Mitternacht

Mitternacht -- Wacht vor Mitternacht, mnd. v· rwacht*? (1), vorwacht, mnd.?, F.: nhd. Wacht vor Mitternacht

Mitternacht, an. mi-ð-nætt-i, N.: nhd. Mitternacht

Mitternacht, ae. mi-d-d-e-niht, F. (kons.): nhd. Mitternacht; mi-d-niht, F. (kons.): nhd. Mitternacht

Mitternacht, mhd. mittelnaht***, F.: nhd. Mitternacht; mitternaht, st. F.: nhd. Mitternacht; mittiunaht, st. F.: nhd. Mitternacht

Mitternacht, mhd. mittenaht, mittenath, st. F.: nhd. »Mitternacht«

Mitternacht, mnd. middernacht, F.: nhd. Mitternacht, 12 Uhr nachts; mitnacht, F.: nhd. »Mittnacht«, Mitternacht

-- Nachtzeit nach Mitternacht: mnd. nāmiddernacht, nāchmiddernacht*, F.: nhd. »Nachmitternacht«, Nachtzeit nach Mitternacht

mitternacht-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternacht-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitternachtgegend, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitternächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitternächtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitternachtland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitternächtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitternachtpol, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitternachtröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternachtseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitternachtsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitternachtsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternachtsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitternachtsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternachtständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitternachtszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternachtuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitternachtvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mitternachtwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mitternachtwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitterrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitterrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitterteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitterzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittestamentar, mnd. mēdetestamentære*, mēdetestamentēr, mēdestestamentārie, M.: nhd. »Mittestamentar«, Mitvollstrecker des Testaments

mittestamentarie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittestamentarier, mnd. mēdetōtestære*, mēdētōtester, M.: nhd. Mittestamentarier

mittestamentersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittestamentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittetat, mhd. mittetāt, st. F.: nhd. »Mittetat«, Mittäterschaft

mittetragend, mhd. mitteberende*, mittebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mittetragend, Liebe als Frucht tragend

mittewegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mittfasten, mhd. mitevaste*, mitefaste*, mitvaste, mitfaste*, mittenvaste, mittenfaste*, st. F., sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittelvaste 2, mittelfaste*, sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittervaste 72, mitterfaste*, sw. F., st. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittevaste, mittvaste, mittfaste*, mittefaste*, sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittiuvaste, mittiufaste*, mitfaste*, mittenfaste*, st. F., sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare

Mittfasten, mnd. middevasten, midvasten, mnd.?, st. F., sw. F., M.: nhd. Mittfasten, die Mitte der Fastenzeit

mittfasten, nhd.: nhd. ; L.: DW

mitthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittheilbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittheilbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittheilhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittheilsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittheilungsfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittheilungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittheilungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittig, mnd. middewārts*, middewarts, middewartes*?, mnd.?, Adv.: nhd. zur Mitte gerichtet, mittig

-- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist: mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

Mittler -- als Mittler auftreten, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

Mittler, got. mid-um-ōn-d-s 1, subst. Part. Präs. (2), M. (nd): nhd. Mittler

Mittler, ahd. metalāri 1, st. M. (ja): nhd. Mittler, Vermittler; metamāri* 1, st. M. (ja): nhd. Mittelsperson, Mittler, Vermittler; metamskaftāri* 1, metamscaftāri*, st. M. (ja): nhd. Vermittler, Mittler

Mittler, mhd. mediære 2, st. M.: nhd. Mittler, Unterhändler; mittelære, mittelāre, mitteler, mittler, st. M.: nhd. Vermittler, Mittler, Mittlerer, Gewebe mittlerer Art; mitteman, meddemin, st. M.: nhd. Mittler

Mittler, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; triuwehant, st. M., st. F.: nhd. »Treuhand«, Treuhänder, Mittler

Mittler, mhd. undertretære*, undertreter, st. M.: nhd. Unterdrücker, Mittler

Mittler, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem: mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Mittler, mnd. vörv· gære*, vorv· ger, vorvūger, M.: nhd. Ordner, Mittler, Fürsprecher

mittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittler..., mhd. mittel (1), Adj.: nhd. mittlere, mittler..., mittel, in der Mitte befindlich

mittler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittleramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mittlerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittlere, idg. *medhi-, *medhi̯os, Adj.: nhd. mittlere; *medhu-, Adj., N.: nhd. mittel, mittlere

mittlere, germ. *meduma, *medjuma, Adj.: nhd. mittel, mittlere

mittlere, got. mid-ji-s* 10, Adj. (ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 180,3, 182,I, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2c, 152,1, 156): nhd. mittlere, mitten

mittlere, an. me-ð-al (2), Adj.: nhd. in der Mitte, mittlere; mi-ð-r (1), Adj.: nhd. mittlere

mittlere, ae. mi-d-d, mi-d-d-e (1), Adj. (ja): nhd. mittel, mittlere; mi-d-d-el (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere; mi-d-l-en (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere

mittlere, afries. me-d-e-me-st-a 1, mi-d-em, Adj. (Superl.): nhd. »mittelste«, mittel, mittlere; mi-d-d-e (1) 3, Adj.: nhd. mittel, mittlere; mi-d-d-el 25, mi-d-d-e (2), Adj.: nhd. mittel, mittlere

mittlere, as. mi-d-d-i (1) 8, Adj.: nhd. mittel, mittlere; *mi-d-d-il? (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere

mittlere, ahd. metam* 2, Adj.: nhd. mittlere, der mittlere, gemäßigt, genügsam; metamo* 1, Adj.: nhd. mittel, mittlere; mittar* 3, Adj.: nhd. mittlere, in der Mitte befindlich

-- der mittlere: ahd. metam* 2, Adj.: nhd. mittlere, der mittlere, gemäßigt, genügsam; mitti (1) 128, Adj.: nhd. der mittlere, in der Mitte befindlich; mittil* (1) 4, Adj.: nhd. der mittlere, in der Mitte befindlich; mittilāri* 3, st. M. (ja): nhd. der mittlere, Mittelfinger

-- mittlere Breite: ahd. metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

mittlere, mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend; mittel (1), Adj.: nhd. mittlere, mittler..., mittel, in der Mitte befindlich

Mittlere, mhd. mittelærinne*, mittelerinne, mittelerin, st. F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Mittelader, Mittlere

mittlere, mhd. mitter (1), Adj.: nhd. »mitter«, mittlere, in der Mitte befindlich, mittelgroß

-- mittlere Wiese: mhd. mittelmatte* 1, mittelmate, sw. F., st. F.: nhd. mittlere Wiese

mittlere, mnd. middel (1), Adj.: nhd. mittel, mittlere, in der Mitte liegend, in die Mitte gehörend; middelbār, Adj.: nhd. mittlere, mittelmäßig, in der Mitte stehend; middeleste*, middelst (1), Adj.: nhd. mittelste, mittlere, in der Mitte befindlich; middelmāte (2), Adj.: nhd. mittelmäßig, mittlere, mittelgroß; middelmētisch, Adj.: nhd. mittelmäßig, mittlere; middeste*, middest (3), Adj.: nhd. mittelste, mittlere

-- mittlere Tugend: mnd. middeld· get, F.: nhd. mittlere Tugend, Eigenschaft mittleren Wertes

-- Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben: mnd. middelrecht, N.: nhd. Gericht (N.) zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Gericht, Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben

mittlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittlerem -- von mittlerem Alter seiend, mnd. middeljārich, Adj.: nhd. von mittlerem Alter seiend

mittlerem -- von mittlerem Alter, an. mi-ð-al-d-r-a, Adj.: nhd. von mittlerem Alter

mittlerem -- von mittlerem Wert seiend, mnd. mēdelmātich, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, von mittlerem Wert seiend

mittleren -- Eigenschaft mittleren Wertes, mnd. middeld· get, F.: nhd. mittlere Tugend, Eigenschaft mittleren Wertes

mittleren -- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave, mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

mittleren -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. drēquārtīrslange*, dreyquārtīrslange*, dreyquārtīrschlange, F.: nhd. »Dreiviertelschlange«, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

mittleren -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresslange, quārtērsslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīrslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

mittleren -- königlicher Bannforst an der mittleren Elbe, mnd. māgethēde, māgetheide, F.: nhd. Magdheide, prettinische Heide (F.), königlicher Bannforst an der mittleren Elbe

mittlerer -- Aal mittlerer Größe, mnd. pinnek, pinnik, pynick, Sb.: nhd. Aal mittlerer Größe; pinnikāl, pynigkāl, pinkāl, pynchāl, pinneāl, M.: nhd. Aal mittlerer Größe

mittlerer -- Asche mittlerer Güte, mnd. brak* (5), brack, mnd.?, Sb.: nhd. Asche mittlerer Güte

mittlerer -- Bier mittlerer Sorte, mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte

mittlerer -- Brot mittlerer Größe, mnd. middelbrōt, N.: nhd. »Mittelbrot«, Brot mittlerer Größe

mittlerer -- Draht mittlerer Stärke, mnd. middeldrāt, M.: nhd. Draht mittlerer Stärke

mittlerer -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

mittlerer -- ein Tuch mittlerer Güte, mnd. middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?

mittlerer -- Fisch mittlerer Sorte, mnd. middelvisch, M.: nhd. Fisch mittlerer Sorte

mittlerer -- Gewebe mittlerer Art, mhd. mittelære, mittelāre, mitteler, mittler, st. M.: nhd. Vermittler, Mittler, Mittlerer, Gewebe mittlerer Art

mittlerer -- gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte, mnd. werkstēn, werkestein, mnd.?, M.: nhd. »Werkstein«, gewöhnlicher Bernstein mittlerer Größe und Güte

mittlerer -- Glocke von mittlerer Größe, mnd. middelklocke, F.: nhd. Glocke von mittlerer Größe

mittlerer -- Hofstelle von mittlerer Größe, mnd. middelhōve, middelhoufe, F.: nhd. Hofstelle von mittlerer Größe

mittlerer -- Kleiderstoff mittlerer Sorte, mnd. middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?

mittlerer -- mittlerer Besitz, mnd. middelbesittinge, F.: nhd. »Mittelbesitzung«, mittlerer Besitz

mittlerer -- mittlerer Entwässerungsgraben, mnd. ? middewēteringe*, mitwetteringe, F.: nhd. mittlerer Entwässerungsgraben?

mittlerer -- mittlerer Flurstreifen, mhd. mittelwande, st. F.: nhd. Mittelgewann, mittlerer Flurstreifen

mittlerer -- mittlerer oder mittelhoher Hügel, mhd. mittelbühel 1, st. M.: nhd. mittlerer oder mittelhoher Hügel

mittlerer -- mittlerer Ort, ahd. metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

mittlerer -- mittlerer sozialer Stand, mnd. middelstant, M.: nhd. Mittelstand, mittlerer sozialer Stand

mittlerer -- mittlerer Teil des Hauses, afries. mi-d-d-e-hū-s 1, st. N. (a): nhd. mittlerer Teil des Hauses, Mittelhaus

mittlerer -- mittlerer Weg, mhd. mittelwec, st. M.: nhd. »Mittelweg«, mittlerer Weg

mittlerer -- Seide mittlerer Güte, mnd. middelsīde, F.: nhd. Seide mittlerer Güte

mittlerer -- von mittlerer Größe gewachsen, mhd. mittewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von mittlerer Größe gewachsen

mittlerer -- weißes Tuch mittlerer Stärke, mnd. middelwitte, N.: nhd. weißes Tuch mittlerer Stärke

mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung), mnd. ? mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

Mittlerer, mhd. mittelære, mittelāre, mitteler, mittler, st. M.: nhd. Vermittler, Mittler, Mittlerer, Gewebe mittlerer Art

mittleres -- mittleres Alter, ae. mi-d-feorw-e, mi-d-feorh, M., N.: nhd. mittleres Alter, Jugend

mittleres -- mittleres Alter, mnd. middelōlder, middelalder, M., N.: nhd. Mittelalter?, mittleres Alter

mittleres -- mittleres Fahrwasser, mnd. middeldēp, N.: nhd. »Mitteltief«, mittleres Fahrwasser

mittleres -- mittleres Fenster, mnd. middelvenster, N.: nhd. mittleres Fenster

mittleres -- mittleres Kopfstück einer Lederhaut, mnd. stērne (1), sterne, stērn, stern, F., N.: nhd. Stirn, Stirne, mittleres Kopfstück einer Lederhaut, Abfaeder, Stirnling

mittleres -- mittleres Stück, mhd. mittelteil, st. N.: nhd. Mittelteil, mittleres Stück

mittleres -- mittleres Verhältnis der Temperatur, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

mittleres -- mittleres Verhältnis, mnd. middelmāte (1), middelmāt, F.: nhd. Mittelmaß, mittleres Verhältnis, richtiges Maß

Mittlerin, mhd. mittelærinne*, mittelerinne, mittelerin, st. F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Mittelader, Mittlere

Mittlerin, mnd. middelærinne*, middelerinne, midlerinne, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Unterhändlerin; middelærische*, middelersche, F.: nhd. Mittlerin, Vermittlerin, Maria als Fürbitterin

mittlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittlerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittlersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittlertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittlerweile, mhd. iemitten (1), ie mittunt*, iemittunt, iemitent, Adv., Präp.: nhd. mittlerweile, inzwischen, sofort

mittlerweile, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittlerweils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mittlerzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mittleute, afries. mi-d-liōd-e 1 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Mittleute«, Leute

mittlig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittligperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittmorgen, mhd. mittemorgen, st. M.: nhd. Mittmorgen

Mittmorgen, mnd. mitmorgen, M.: nhd. »Mittmorgen«, Mitte des Morgens, Hälfte des Morgens

Mittmorgenzeit, mnd. mitmorgentīt, F.: nhd. Mittmorgenzeit E.: s. midde, morgen, tīt (1)

Mittnacht, mnd. mitnacht, F.: nhd. »Mittnacht«, Mitternacht

mittnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mittnächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittnächtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittnächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mittnachtwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittnachtwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitton, mhd. mitedōn, st. M.: nhd. »Mitton«, Einklang

mittönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mittor (M.), mnd. mēdedōre, M.: nhd. Mittor (M.), Mitnarr, Gefährte in Torheit

mittragen, ahd. mittragan* 1, st. V. (6): nhd. mittragen

mittragen, mnd. mēdedrāgen, mitdrāgen, st. V.: nhd. mittragen, mitbelastet werden

mittragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitträger, mhd. mitertragære*, mitertrager, st. M.: nhd. »Miterträger«, Mitträger, Gehilfe, Genosse

mitträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittrauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mittrauern, mhd. mitetrūren (1), mite trūren, sw. V.: nhd. »mittrauern«, zusammen mit jemandem trauern

Mittrauern, mhd. mitetrūren (2), st. N.: nhd. »Mittrauern«, Mitleid

mittrauern, mnd. mēdedr· ven, sw. V.: nhd. mittrauern

mittrauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittreiben, mhd. mitetrīben, mittrīben, st. V.: nhd. »mittreiben«, mitführen

mittreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mittrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittroester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mittrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mittsommer, ae. sum-or-mæs-s-e, sw. F. (n): nhd. Mittsommer

Mittsommer, afries. mi-d-sum-ur* 1, st. M. (a): nhd. Mittsommer

Mittsommer, as. ? mi-d-d-en-sum-ar*? 1, st. M. (a): nhd. Mittsommer?

Mittsommer, mhd. mittersumer 6 und häufiger?, st. M.: nhd. »Mittsommer«, Sommersonnenwende; mittesummer 6 und häufiger?, st. M.: nhd. »Mittsommer«, Sommersonnenwende

Mittsommer, mnd. mitsōmer, mitsommer, midsōmer, M.: nhd. nhd. »Mittsommer«, Mitte des Sommers

mittsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittsommer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittsommerstag, mnd. middensommeresdach*, middensommersdach, M.: nhd. »Mittsommerstag«, Tag in der Mitte des Sommers

Mittsommertag, mnd. middensōmer, middensommer, M.: nhd. Mitte des Sommers, Mittsommertag, Johannistag, 24. Juni

mittun, mhd. mitetuon*, mite tuon, an. V.: nhd. mittun

mittun, mnd. mēdedōn, st. V.: nhd. »mittun«, mitgeben, mitschicken

mittwärts, mnd. middewērt, Adv.: nhd. »mittwärts«, mitten; middewērts, middewērtz, middewērtes*?, Adv.: nhd. »mittwärts«, mitten

Mittweg, mnd. mitwech, M.: nhd. »Mittweg«, mitten, in der Mitte, bis zur Mitte, auf halbem Wege

Mittwinter, ae. mi-d-wi-n-ter, st. M. (u): nhd. Mittwinter, Weihnachten

Mittwinter, afries. mid-wi-n-ter 2, st. M. (u): nhd. Mittwinter; wi-n-ter-s-nacht 1, F. (kons.): nhd. »Winternacht«, Mittwinter

Mittwinter, mhd. mittewinter, st. M.: nhd. Mittwinter, Wintersonnenwende

Mittwinter, mnd. middewinter, mēdewinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag; mitwinter, midwinter, M.: nhd. »Mittwinter«, Mitte des Winters, Weihnachten, Weihnachtszeit, Christtag, Jahrestag

mittwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mittwinter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittwinterabend, mnd. middewinterāvent*, mēdewinterāvent, M.: nhd. »Mittwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend

mittwinterabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittwinternacht, an. hǫ-gg-u-nāt-t, st. F. (i): nhd. Mittwinternacht; hǫku-nāt-t, st. F. (i): nhd. Mittwinternacht

mittwintersabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittwintertag, mnd. middenwinterdach, M.: nhd. »Mittwintertag«, Tag mitten im Winter

mittwintertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mittwoch -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und

Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe
Mittwoch, an. Oðins-dag-r, st. M. (a): nhd. Mittwoch
Mittwoch, ae. Wōd-n-es-dæg, st. M. (a): nhd. Mittwoch
Mittwoch, afries. we-d-en-es-dei 1 und häufiger?, we-d-n-es-dei, st. M. (a): nhd. »Wotanstag«, Mittwoch
Mittwoch, afries. wer-n-is-dei 3, wer-s-dei, wōr-n-is-dei, wōn-s-dei, st. M. (a): nhd. Mittwoch
Mittwoch, ahd. mittiwehha* 4, mittiwecha*, mittiwohha*, sw. F. (n): nhd. Mittwoch
Mittwoch, mhd. afterartac*, aftерertac, st. M.: nhd. Nachdienstag, Mittwoch
Mittwoch, mhd. guotentac, guotemtac, mschwäb., malem., st. M.: nhd. »Wotanstag«, Mittwoch, Montag
Mittwoch, mhd. meritac, st. M.: nhd. Mittwoch; mittewoche, mitwoche, mitache, mittach, mittiche, mittich, mitteche, miteche, mitke, sw. F., M.: nhd. Mittwoch
Mittwoch, mnd. gōdenesdach*, gōdensdach, gōdenstach, gōnstach, M.: nhd. »Wodanstag«, Mittwoch; gūdenesdach*, gūdensdach, gunsdach, gudesdach, gūdenesdach, gūdenstach, gūnstach, kudensdach, M.: nhd. »Wotanstag«, Mittwoch
-- Mittwoch vor Exaudi: mnd. hemmelvārdesāvent, M.: nhd. »Himmelfahrtsabend«, Abend bzw. Tag vor Christi Himmelfahrtstag, Mittwoch vor Exaudi
Mittwoch, mnd. mēdewēke, Sb.: nhd. Mittwoch; middewēke, midewēke, M., F.: nhd. Mittwoch, Markttag, Gerichtstag; middewēken, midewēken, M., F.: nhd. Mittwoch, Markttag, Gerichtstag; mitwēke, mitwēken, M.: nhd. Mittwoch
-- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia: mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten
-- Fastentage von Mittwoch bis Samstag: mnd. quartember, N., M.: nhd. Fastentage von Mittwoch bis Samstag
Mittwoch, mnd. wodenesdach*, wodensdach, woensdach, wōnesdach, wōnsdach, wūnsdach, mnd.?, M.: nhd. Wotanstag, Mittwoch
mittwoch, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittwoch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittwoche, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mittwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mittwochrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mittwochtag, mhd. mittewochentac, st. M.: nhd. Mittwochtag
mittyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mitüberlegung, mnd. mēderāt, medderāt, N.: nhd. Beirat, Mitberatung, Mitüberlegung
mitunter, mhd. mitunder, Adv.: nhd. mitunter
mitunter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Mitunterstützung, mnd. mēdebewēringe, F.: nhd. Mitunterstützung
mitunterzeichnen, mnd. mēdetēkenen, mēdeteikenen, sw. V.: nhd. mitunterzeichnen, beglaubigen
Mitunterzeichner -- Mitunterzeichner von Urkunden, mnd. lōvære*, lōvere, lōver, lāver, M.: nhd. Bürge, Gutsager, Mitgelober, Mitunterzeichner von Urkunden, Zeuge des Gelöbnisses
mitursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mitvasall, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)
Mitvater, mnd. mēdevāder, M.: nhd. »Mitvater«, Mitbruder
mitvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mitverbannter, mnd. mēdeballinc, M.: nhd. Mitverbannter
mitverbinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mitvergieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitvergiftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitverhaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mitverhandeln, mhd. miteteidingen*, mite teidingen, sw. V.: nhd. »mitverhandeln«
Mitverhandlung, mnd. mēdebesendinge, F.: nhd. Mitverhandlung
mitverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mitverordnen, mnd. bīvörōrdenen***, sw. V.: nhd. mitverordnen, mitabordnen
mitverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mitverordneter, mnd. bīvörōrdenete*, bīvorōrdente, M.: nhd. Mitverordneter, Mitabgeordneter
Mitverpflichtung -- eine Mitverpflichtung eingehen, mnd. mēdelōven (1), mēdelaven, mitlōven, sw. V.: nhd. mitgeloben, eine Mitverpflichtung eingehen, Mitgift einer Frau zusichern
Mitverräter, mhd. verrātgenōz, ferrātgenōz*, st. M.: nhd. »Verratgenosse«, Mitverräter
mitverschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Mitverschworener, mnd. vörbundesgenōte*, vorbundesgenōte, vorbuntsgenōte, M.: nhd. »Verbundsgenosse«, Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle; vörbundesgeselle*, vorbundesgeselle, vorbuntsgeselle, M.: nhd. Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle; vörbuntgenōte*, vorbuntgenōte, M.: nhd. Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle
Mitverschwörer, mnd. partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; rōtebrōder, rātebrōder, M.: nhd. Parteigänger, Mitverschwörer, Anhänger einer Sekte; rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte
Mitverschworner, mnd. ētgeselle, ēitgeselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner; ētselle, eitselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner
mitverschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mitverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mitvertröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mitverwahrer, mnd. mēdevörwārære*, mēdevorwārer, M.: nhd. »Mitverwahrer«, Mitverwalter
Mitverwalter, mnd. mēdev· rstendære*, mēdev· rstender, M.: nhd. Mitvorsteher, Mitverwalter, Mitvollstrecker, Mitregent; mēdevörwārære*, mēdevorwārer, M.: nhd. »Mitverwahrer«, Mitverwalter
mitverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mitverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mitverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mitverwandter, mnd. mitgadelink, M.: nhd. Mitverwandter; mitgadelinc*, mitgadelink, mnd.?, M.: nhd. Mitverwandter; mitgewante, mnd.?, M.: nhd. Mitverwandter, Genosse, Freund
mitverwilliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mitvikar, mnd. mēdevicāries, M.: nhd. Mitvikar
mitvollstrecken, mnd. mēdev· rderen***, sw. V.: nhd. mitvollstrecken
Mitvollstrecker, mnd. mēdev· rderære*, mēdev· rderer, M.: nhd. Mitvollstrecker, Mitvollstrecker des Testaments; mēdev· rstendære*, mēdev· rstender, M.: nhd. Mitvorsteher, Mitverwalter, Mitvollstrecker, Mitregent
-- Mitvollstrecker des Testaments: mnd. mēdetestamentære*, mēdetestamentēr, mēdestestamentārie, M.: nhd. »Mittestamentar«, Mitvollstrecker des Testaments; mēdev· rderære*, mēdev· rderer, M.: nhd. Mitvollstrecker, Mitvollstrecker des Testaments
mitvorbestimmt, mnd. mēdev· rbestemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitvorbestimmt«
Mitvormund, mnd. mēdev· rmündære*, mēdevörmünder, M.: nhd. Mitvormund; mēdev· rmünde, M.: nhd. Mitvormund
mitvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mitvormünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mitvormunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mitvorsteher, mnd. mēdev· rstendære*, mēdev· rstender, M.: nhd. Mitvorsteher, Mitverwalter, Mitvollstrecker, Mitregent
-- Mitvorsteher einer Vereinigung: mnd. mēdeōlderman, mitōlderman, M.: nhd. Mitvorsteher einer Vereinigung
Mitwahl, mnd. mitkēsinge, F.: nhd. Mitwahl
mitwählen, mnd. mitkēsen***, st. V., sw. V.: nhd. mitwählen
mitwaldein, nhd.: nhd. ; L.: DW
mitwandeln, mhd. mitewandelen* (1), mitewandeln, sw. V.: nhd. »mitwandeln«, Umgang haben
Mitwandeln, mhd. mitewandelen* (2), mitewandeln, mitwandeln, st. N.: nhd. »Mitwandeln«, Gemeinschaft
mitwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Mitwandelung, mhd. mitewandelunge, st. F.: nhd. »Mitwandelung«, Umgang, Verkehr
mitwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mitwandern, mnd. mēdewanderen, V.: nhd. »mitwandern«, mitgehen
mitwandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitweiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitweidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mitweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mitwerberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitwerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mitwerfen, ahd. mitiwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »mitwerfen«, mitgeben
mitwesenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mitwille, mhd. mitewille, medewille, sw. M.: nhd. »Mitwille«, Zustimmung
Mitwinterabend, mnd. mitwinterāvent, metwinterāvent, M.: nhd. »Mitwinterabend«, Weihnachtsabend, Heiliger Abend
mitwirken, ae. mi-d-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. mitwirken, mitarbeiten
mitwirken, ahd. ebanwirken* 1, sw. V. (1a): nhd. mitwirken
Mitwirken, mhd. mitewirken (2), mitwirken*, st. N.: nhd. Mitwirken
mitwirken, mhd. mitewirken* (1), mite wirken, mitwirken*, sw. V.: nhd. mitwirken
mitwirken, mhd. mitewürken (1), mitwürken, sw. V.: nhd. mitwirken, zusammenwirken mit, bewirken
Mitwirken, mhd. mitewürken (2), st. N.: nhd. »Mitwirken«, Zusammenarbeiten
mitwirken, mhd. zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken
mitwirken, mnd. mēdehandelen***, sw. V.: nhd. mithandeln, mitwirken; mēdewerken*** (2), V.: nhd. mitwirken, mithelfen; · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden
-- an der Bedeichung mitwirken: mnd. mēdedīken, sw. V.: nhd. an der Bedeichung mitwirken
mitwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mitwirkend, mhd. mitewirkende*, mitwirkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mitwirkend
Mitwirkender -- gerichtlich Mitwirkender, mnd. vōrtstellære*, vōrtsteller, M.: nhd. Mittätiger, gerichtlich Mitwirkender
Mitwirkender, mnd. mēdewerkære*, mēdewerker, M.: nhd. Mitwirkender, Mitarbeiter;

mēdewerke, M.: nhd. Mitwirkender, Mitarbeiter

-- Mitwirkender an einer Verhandlung: mnd. mēdehandelære*, mēdehandeler, mithandeler, M.: nhd. Mithandelnder, Teilnehmer, Mitwirkender an einer Verhandlung

-- Mitwirkender in einer Aufführung: mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

Mitwirker, mhd. materiære*, materjer, marterger, st. M.: nhd. »Materier«, Mitwirker; mitewürkære*, mitewürker, mitwürker, mitewurker, mitwurker, st. M.: nhd. Mitwirker, Helfer, Mitarbeiter

mitwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mitwirkerin, mhd. mitewürkærinne*, mitewürkerinne*, mitewürkerin, st. F.: nhd. Mitwirkerin

mitwirkt -- geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt, mnd. kōrsch· lære*, kōrsch· ler, chorsch· ler, choresch· ler, kowersch· ler, M.: nhd. Chorschüler, Chorist, geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt

mitwirkt -- Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt, mnd. sch· rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

mitwirkt -- jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt, mnd. vicāries, viccaries, vicarius, viccarges, ficāries*, M.: nhd. Vikar, Vertreter (M.), Stellvertreter (M.), Stellvertreter (M.) eines Geistlichen, jüngerer Geistlicher der den Chordienst für einen Kanoniker versieht und bei größeren Feierlichkeiten mitwirkt

Mitwirkung -- Mitwirkung beim Gottesdienst, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus, mnd. kōrgān* (2), kōrgānt, N.: nhd. »Chorgehen«, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus; kōrganc, choreganc, M.: nhd. »Chorgang«, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst vom hohen Chor (M.) (2) aus

Mitwirkung, mhd. hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

Mitwirkung, mhd. mitewirkunge, mitewürkunge, st. F.: nhd. Mitwirkung; mitewist (1), mitwist, st. M., st. F.: nhd. Zusammensein, Dabeisein, Dasein, Beiwohnung, Teilnahme, Lage, Zustand, Gegenwart, Anwesenheit, Gemeinschaft, Gesellschaft, Mitwirkung, Wirkung, Teilnahme

Mitwirkung, mhd. zuowirken (2), zuowurken, st. N.: nhd. Mitwirkung

Mitwirkung, mnd. bīplichtiginge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung; bīplichtinge, biplichtinge, F.: nhd. Beipflichtung, Hilfe, Mitwirkung, Unterstützung

Mitwirkung, mnd. dörchwerkinge, dorchwerkinge, d· rwerkinge, F.: nhd. Mitwirkung

Mitwirkung, mnd. mēdehandelinge, F.: nhd. Mitwirkung; mēdewerken (1), N.: nhd. Mitwirkung, Mithilfe; mēdewerkinge, F.: nhd. Mitwirkung, Mithilfe, Beistand

-- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst: mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

Mitwirkung, mnd. vullēst, vullest, vulleist, vulleyst, vullenst, vullust, vulst, vollēst, vlest, vleist, wulst, F., M., N.: nhd. vollständige Leistung, Vervollständigung, Vollendung, Fülle, Allmacht, Hilfe, Beistand, Kriegshilfe, Durchdringung, Mitwirkung, Unterstützung, geldliche Unterstützung, Beihilfe, Zuschuss, Mithilfe, Mittäterschaft, Helfershelfer, Hilfskraft, Dienstbote (Bedeutung örtlich beschränkt)

mitwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mitwissen (N.), mnd. gewittichhēt*, gewittichēt, gewittichēit, gewitticheit, F.: nhd. Wissen (N.), Mitwissen (N.), Gewissen

Mitwissen, got. mi-þ-wi-s-s-ei 11, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 26, 50,2): nhd. »Mitwissen«, Bewusstsein, Gewissen

Mitwissen, afries. kon-scie-nt-ie, F.: nhd. Mitwissen

mitwissen, mhd. mitewizzen***, V.: nhd. »mitwissen«, bewusst sein (V.)

Mitwissen, mhd. mitewizzen, st. N.: nhd. »Mitwissen«, Bewusstsein

mitwissen, mnd. mēdewēten (1), V.: nhd. mitwissen, Mitwisser sein (V.)

Mitwissen, mnd. mēdewēten (2), mēdewētent, mēdewetten, medwēten, N.: nhd. Mitwissen; medewetinge, mnd.?, F.: nhd. Mitwissen; mēdewist, F.: nhd. Mitwissen; mēdewitschop, F.: nhd. Mitwissen

-- Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens: mnd. rūn (1), rune, rūm, M.?: nhd. heimliche Mitteilung, Gerücht, geheime Beratung, Mitwissen und Beteiligung an Vorbereitung und Ausführung einer Handlung bzw. eines Vergehens

Mitwissen, mnd. samwitte, F.: nhd. Mitwissen; samwittichhēt*, samwittichēt, samwitticheit, sammittichēt, sammitticheit, samitichēt, samiticheit, samichēt, samicheit, sangwittichēt, sangwitticheit, F.: nhd. Mitwissen, Mitgefühl, Bewusstsein, Überzeugung, Gewissen

Mitwissen, mnd. witschop, witschap, witschup, wischop, mnd.?, F.: nhd. Wissen, Vorwissen, Mitwissen, Kunde (F.), Kenntnis, Verständnis, Klugheit, Einsicht, Bekundung

mitwissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitwissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitwissend, mnd. mēdewitlīk, Adj.: nhd. mitwissend, unterrichtet, ebenfalls bekannt

mitwissend, mnd. samwittich***, Adj.: nhd. mitwissend, mitfühlend, bewusst

Mitwissender, mnd. mēdewēte, mēdewette, N., M.: nhd. Mitwissender, geheimer Teilnehmer

mitwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitwissentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mitwisser sein (V.), mnd. mēdewēten (1), V.: nhd. mitwissen, Mitwisser sein (V.)

Mitwisser, ae. ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser

Mitwisser, ahd. giwizzo* 4, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Wissender, Zeuge, Mitwisser, Beweis

Mitwisser, mhd. mitewist (2), st. M.: nhd. Mitwisser

Mitwisser, mnd. mēdewētære*, mēdewēter, M.: nhd. Mitwisser, geheimer Verschwörer, eingeweihtes Mitglied; rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

mitwisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitwisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitwist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitwohnender, mnd. hūsgenōt, hūsgenoit, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsgenōte, hūsgenote, hūsgenāte, huisgenōte, huysgenōte, M.: nhd. »Hausgenosse«, Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt); hūsnōte, M.: nhd. Mitwohnender, Mitvasall, unter dem gleichen Lehnsherrn stehender Ministeriale, Mitglied einer Hofgemeinschaft, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Mitbewohner, Untermieter, Mitchrist, Christ, einem Hofe pflichtiger Dienstmann der eigene Gerichtsbarkeit hat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mitwohner -- Mitwohner betreffend, mnd. mēdewonærisch***, Adj.: nhd. Mitwohner betreffend

Mitwohner, mhd. mitesāze*, mitesæze, sw. M.: nhd. »Mitsasse«, Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar; mitesezze, sw. M.: nhd. Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar

Mitwohner, mnd. mēdewōnære*, mēdewōner, mēdewōnere, meddewōner, middewōner, M.: nhd. »Mitwohner«, Einwohner einer Stadt

mitwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitwohnung, mhd. mitewonunge, st. F.: nhd. »Mitwohnung«, Verhalten

Mitwürdenträger -- Mitwürdenträger einer kirchlichen Einrichtung, mnd. mēdehēre, meddehēre, middehēre, M.: nhd. Mitgeistlicher, Mitwürdenträger einer kirchlichen Einrichtung

mitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mitzecher, ae. ge-béo-r, st. M. (a): nhd. Mitzecher, Gast

mitzecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mitzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mitzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mitzeuge, mhd. miteziuc, st. M.: nhd. Mitzeuge

Mitzeuge, mnd. mēdet· ge, M.: nhd. »Mitzeuge«

Mitzeuge, mnd. mitget· ge, F.: nhd. Mitzeuge

mitzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitzgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitziehen, ahd. mitifuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. »mitführen«, mitziehen, mitreißen

mitziehen, mhd. mitekēren, mite kēren, sw. V.: nhd. mitziehen

-- mitziehen mit: mhd. mitestrīchen, mite strīchen, st. V.: nhd. »mitstreichen«, mitziehen mit

mitziehen, mhd. miteziehen, mite ziehen, st. V.: nhd. »mitziehen«, folgen

mitziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mitzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitzmaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mitzufahren -- zwingen als Geisel mitzufahren, mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

mitzunehmen -- vergönnen mitzunehmen, mnd. ūtgünnen*, ūtgunnen, mnd.?, sw. V.: nhd. vergönnen mitzunehmen

mitzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mixtur -- Mixtur als Heilmittel, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Mixtur, mhd. mixtūre, st. F.: nhd. »Mixtur«, Mischung, Zusammensetzung

Mixtur, mnd. mixtūre*, mixtūr, F.: nhd. Mixtur, großes Orgelregister

mixtur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mixtur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mixturergänzung -- Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel, mnd. scharp (3), N.: nhd. Stimme in der Orgel, Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel

mnd., mnd. anlāgich, Adj.:Vw.: s. anelāgich; beddelmönik, M.:Vw.: s. bēdelmönik; doppe (1), M.:Vw.: s. dop

mnd., mnd. flins*, M.:Vw.: s. vlins; flīt, M., F.:Vw.: s. vlīt (1); kētelbůtel, M.:Vw.: s. kētelb· tære; kr· zsterne*, M.:Vw.: s. kr· zestern

mnd., mnd. mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.:Vw.: s. mūreplāte; parvos, N.:Vw.: s. profos

mnd., mnd. scharrewēvel, M.:Vw.: s. scharnewēvel

Moab, anfrk. Moab 1, M.=PN: nhd. Moab

Möbel -- Tischler für geschnitzte Möbel, mnd. kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

Möbel -- verzierte Möbel, mnd. kuntōrwerk, kuntoyrwerk, N.: nhd. feine Tischlerarbeit, verzierte Möbel

Möbel, ae. ge-lōm-a, sw. M. (n): nhd. Werkzeug, Gerät, Möbel

möbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Möbeln -- Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln, mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln

Möbeln -- Besatz von Kleidern bzw. Möbeln, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

Möbeln -- mit Möbeln ausstatten, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

Möbelstück -- Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

Möbelstück -- Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, mnd. rechtebenk, F.: nhd. Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, Anrichte

Möbelstücke -- Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, mnd. kistemākære*, kistemākere, kistemāker, kestemāker, M.: nhd. »Kistenmacher«, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmākære*, kistenmāker, kistenmākere, M.: nhd. Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt; kistenmēkære*, kistenmēkere, kistenmēker, M.: nhd. »Kistenmächer«, Kistenmacher, Tischler der Kisten und Truhen aber auch andere Möbelstücke anfertigt, Tischler der auch Bautischlerarbeiten ausführt

Möbelstücken -- schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

Möbeltischler, mnd. kastemākære*, kastemāker, M.: nhd. »Kastenmacher«, Kästner, Möbeltischler; kastenmākære*, kastenmāker, M.: nhd. Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler; kastenmēkære*, kastenmēker, M.: nhd. »Kastenmächer«, Kastenmacher, Kästner, Möbeltischler; kuntōrmākære*, kuntōrmāker, kuntoermāker, kumptormāker, kuntōremāker, kontōrmāker, M.: nhd. Möbeltischler, Tischler für feine Tischlerarbeiten, Tischler für geschnitzte Möbel

Möbeltischler, mnd. sniddekære*, sniddeker, snidker, snitteker, snitker, snetteker, snetker, snitjer, snicker, sneddeker, snedker, snēdeker, M.: nhd. Schnitzer, Holzschnitzer, Bildner, Tischler, Kunsttischler, Möbeltischler; snitslære*, snitsler, snetsler, M.: nhd. Möbeltischler
-- Bildschnitzer; Möbeltischler: mnd. snitskære*, snitsker, M.: nhd. Bildschnitzer

Mobiles (), mhd. ? mobilē, N.: nhd. »Mobiles« (?)

Mobiliar, mnd. ingōt, ingůt, ingued, ingūt, ingudt, ingūt, N.: nhd. »Eingut«, Hausrat, Mobiliar

Mobiliargut -- als Pfand dienendes Mobiliargut, mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

Mobiliarvermögen, mnd. būwgōt, būwegōt*, būwgut, buwgōt, būwegūt*, N.: nhd. fahrende Habe, Mobiliarvermögen, Hausgut

mobilie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mobilien, mnd. rōre (1), rōr, r˙ re, rōr, rūre, růre, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

möblieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Möchskleidung -- Kordel der Möchskleidung, mnd. gördel (1), gordel, N.: nhd. Gürtel, Gürtelstrick, Kordel der Möchskleidung

möchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mocke, mhd. mocke (1), sw. M.: nhd. »Mocke«, Klumpen (M.), Brocken (M.), plumper ungebildeter Mensch; mocke (2), sw. F.: nhd. »Mocke«, Sau, Zuchtsau

mocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mocken, mhd. mocken, sw. V.: nhd. »mocken«, versteckt liegen

mocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Modder, mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

Mode -- Mode bei Hof, mhd. hovesin, hofesin*, st. M.: nhd. »Hofsinn«, Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Mode bei Hof; hovesite, hofesite*, st. M.: nhd. Hofsitte, Hoflebensweise, Hofgebrauch, Gewohnheit bei Hof, Lebensweise bei Hof, Mode bei Hof

Mode -- nach französischer Mode zuschneiden, mhd. franzen, vranzen, sw. V.: nhd. mit Fransen besetzen (V.), nach französischer Mode zuschneiden

Mode -- rheinische Mode, mhd. rinīschheit, rinschheit, st. F.: nhd. »Rheinischheit«, rheinische Tracht, rheinische Mode

Mode, mnd. mōde (3), mood, F.: nhd. Mode, neuester Brauch
-- neue Mode: mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n˙ wichēt, n˙ wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

Mode, mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode; sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand; snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe
-- nach spanischer Mode gemacht: mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

mode, nhd.: nhd. ; L.: DW

modeaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modealfanzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modebursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modedame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modedichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modefarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

modegeklimper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modegeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modegesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modegesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modegrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modehandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Modeheld, mnd. prīswacker, M.: nhd. Modeheld

modeherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

modehimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modekram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modekrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Modekrankheit, mnd. mōdekrēvet, M.: nhd. »Modekrebs«, Modekrankheit

modekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Modekrebs, mnd. mōdekrēvet, M.: nhd. »Modekrebs«, Modekrankheit

Model, mhd. model, st. N., M.: nhd. »Model«, Maß, Form, Vorbild, Modell

model, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

model, nhd.: nhd. ; L.: DRW

modelaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modelaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modelaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modelgeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

modelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modeliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Modell, mhd. lēr, st. N.: nhd. »Lehr«, Modell, Richtmaß; lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; model, st. N., M.: nhd. »Model«, Maß, Form, Vorbild, Modell

Modell, mnd. fansūn, fansēn, fantzun, fanthun, fansum, F.: nhd. Form, Machart, Muster, Modell; fatsūn, fassūn, N.: nhd. Machart, Form, Muster, Modell; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Modell, mnd. līkbilde*, līkbēlde, N.: nhd. Abbild, Ebenbild, Bild, Gleichnis, Modell, Muster; mātebret, mātbret, N.: nhd. »Maßbrett«, Muster, Modell, Lehre beim Bauen; minute (2), sw. F.: nhd. Form, Modell, erster Entwurf, Konzept
-- plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt: mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

Modell, mnd. schampelīōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf; stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Modell, mnd. visēringe, F.: nhd. Erfindung, Plan, Entwurf, Modell, Zeichnung

modell, nhd.: nhd. ; L.: DW

modellieren, mhd. modelen, sw. V.: nhd. »modeln«, formen, modellieren, sich wandeln

modellieren, mhd. visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.)

modellieren, mnd. visēren, viseeren, viseyren, fissêren, fisēren*, sw. V.: nhd. »visieren«, ins Auge fassen, ausdenken, ersinnen, ausklügeln, bedenken, überlegen (V.), kunstvoll entwerfen, kunstvoll herstellen, verzieren, modellieren

modellieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

modellierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Modellierung, mhd. visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung

modellkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modellmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modellschreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modellstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modelltischler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modelmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

modeln, mhd. modelen, sw. V.: nhd. »modeln«, formen, modellieren, sich wandeln

modeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

modelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modemantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modemensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

modenarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modenarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modenärrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Modeneuheit, mnd. nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

modenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modenzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modepuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moder -- zu Moder werden, mnd. bemuderen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu Moder werden

Moder, germ. *muþra-, *muþraz, *mudra-, *mudraz, st. M. (a): nhd. Moder, Sumpf

Moder, got. *mu-dw, st. Sb.: nhd. Moder

Moder, ahd. unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

Moder, mhd. moder, st. M.: nhd. Moder, in Verwesung übergegangener Körper, Sumpfland, Moor; mot, st. M., st. N.: nhd. »Mott«, Moder, Schlamm, Sumpf

Moder, mnd. modder, mōder*, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Moder; mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck -- zu Moder werden: mnd. muderen***, V.: nhd. zu Moder werden

moder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderationwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

moderei, nhd.: nhd. ; L.: DW

moderente, nhd.: nhd. ; L.: DW

modererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modererz, nhd.: nhd. ; L.: DW

moderfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Modergeruch, an. yl-d-a, sw. F. (n): nhd. Modergeruch

modergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

modergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

moderhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modericht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

moderieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moderig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

moderkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modern (V.), mhd. moten, sw. V.: nhd. modern (V.)

modern (V.), mnd. moddelen***, sw. V.: nhd. modern (V.)

modern, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

modern, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

modern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

moderoman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderprahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moderwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moderwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Modeschuh -- ein Modeschuh, mnd. knippæredolling*?, knipperdolling, knipperdollink, Sb.: nhd. ein Modeschuh

modeschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modesiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

modesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modestil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modesüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

modetand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modethor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modethorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modeton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modetracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modewahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modeware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modewarenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modewarenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modewelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modewitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

modewut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modezeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modezierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

modisch -- modisch geschlitzte Hose, mnd. ? snīdehōse***, F.: nhd. modisch geschlitzte Hose?; snīdehōseken*, snīdehāseken, snīhāseken, sznihaiscken, N.: nhd. modisch geschlitzte Hose

modisch, mnd. alamōde, allemōde, allemōdisch, Adj.: nhd. modisch; almōdisch, Adj.: nhd. modisch

modisch, mnd. frenkisch***, Adj.: nhd. »fränkisch«, tümlich, modisch

modisch, mnd. mōde* (2)**, Adj.?: nhd. modisch; mōdisch***, Adj.: nhd. modisch

modisch, mnd. vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch

modisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

modische -- modische Bekleidung des Oberkörpers, mnd. līfjacke, F.: nhd. »Leibjacke«, modische Bekleidung des Oberkörpers

modische weibliche Kopfbedeckung mit vorspringenden Hörnern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kāpehōrn, kāpehōrne, kopehorn, N.: nhd. ein Nahrungsmittel, Schiffsproviant, eine Fischart?, modische weibliche Kopfbedeckung mit vorspringenden Hörnern (Bedeutung örtlich beschränkt)

modischer -- modischer Tand, mhd. tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz

modisches -- langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte, mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

modisches -- modisches Kleidungsstück, mnd. ranzūnmünster, N.: nhd. modisches Kleidungsstück

modisches -- spitzer Hut als modisches Attribut, mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

modist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

modlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

modrig sein (V.), idg. ? *el- (3), *ol-, V.: nhd. modrig sein (V.)?, faulen?

modrig, mhd. seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig

modrig, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūle (1), Adv.: nhd. faul, modrig, stinkend

modt, nhd.: nhd. ; L.: DW

moebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moebelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moebelpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moeckerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moeckerling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moegende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moeglichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moehrchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

M en (dänische Insel), an. mǫn (2), F., ON: nhd. M en (dänische Insel), Man (englische Insel), in das Meer vorspringende Landspitze

moench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moencherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchsack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchskopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchstichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenchstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moenische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerdel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerdener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerdergrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerdern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerdersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderschlitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerdersturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moerderweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

möff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

möffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

möge -- es möge gelingen, mnd. prōficiat, st. V. 3. Pers. Sg. akt. Konj.: nhd. »es möge gelingen«, Erfolg?

möge -- Gott möge ihn segnen, mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

Möge, mhd. müge, möge, mmd. muge, st. F.: nhd. »Möge«, Macht, Kraft, Vermögen, Fähigkeit

moge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

möge, nhd.: nhd. ; L.: DW

mogehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mögen -- wissen mögen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

mögen, an. mug-a, sw. V.: nhd. mögen

mögen, ae. mag-an, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, mögen, dürfen, helfen, nützen

mögen, afries. mug-a 110 und häufiger?, mog-a, Prät.-Präs.: nhd. mögen, vermögen, können

mögen, ahd. mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.); muozan* 158, Prät.-Präs.: nhd. können, dürfen, mögen, müssen, in der Lage sein (V.)

mögen, mhd. durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

mögen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

mögen, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- mögen werden: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

mögen, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

mögen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Mögen, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

mögen, mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

mögen, mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

-- leiden mögen: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

mögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mögend -- sich rühren mögend, mnd. ber· rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

mögend, mhd. mügende* (1), mugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mögend«, mächtig, stark, fähig, vermögend, könnend, kräftig

mogend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mogenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mögenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mogentheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mogig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

möglich -- möglich zu machen wissen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

möglich -- nicht möglich, ahd. unmahtlīh 7, Adj.: nhd. unmöglich, nicht möglich

möglich -- so gut wie möglich, mhd. allerbeste* (1), allerbest, Adj.: nhd. allerbeste, so gut wie möglich; allerbeste (2), Adv.: nhd. am besten, so gut wie möglich

möglich sein (V.), ahd. gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern

möglich sein (V.), mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

möglich sein (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

möglich sein (V.), mhd. schehen (1), st. V.: nhd. geschehen, vorkommen, möglich sein (V.), widerfahren; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

möglich sein (V.), mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

möglich, got. mah-t-eig-s 22, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 154,2): nhd. mächtig, möglich, stark, Herrscher (= mahteigs, subst.)

möglich, an. mǫg-u-leg-r, Adj.: nhd. möglich

-- die Hände so weit wie möglich ausstrecken: an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

möglich, ae. éa-þ-e-lic, Adj.: nhd. leicht, möglich; ? meah-t-ig-lic, mih-t-ig-lic, Adj.: nhd. möglich?

möglich, ahd. mahtlīh 2, Adj.: nhd. möglich, stark, mächtig; muozīg* 12, Adj.: nhd. müßig, untätig, unbeschäftigt, geruhsam, frei, möglich; ōdi 11, Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.), öde, leicht, möglich; samft* 3, Adj.: nhd. leicht, rasch, möglich; samfto 16, Adv.: nhd. leicht, rasch, möglich, ohne weiteres, sanft

möglich, mhd. gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend

möglich, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend; mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

möglich, mhd. veile (1), veil, feile*, feil*, Adj.: nhd. feil, käuflich, verfügbar, erreichbar, möglich; wænlich, wānlich, Adj.: nhd. »wahnlich«, vermeintlich, glaublich, vermutlich, wahrscheinlich, möglich; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig

-- jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen: mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

-- nicht möglich: mhd. ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht

möglich, mnd. d· nlīk, dōnlik, Adj.: nhd. tunlich, möglich, ausführbar

-- möglich machen: mnd. aflangen, sw. V.: nhd. mit ausgestreckten Armen erreichen, fassen, erlangen, erreichen, bekommen, mit dem Geiste erreichen, begreifen, möglich machen

möglich, mnd. mākelīk* (2)**, Adj.: nhd. machbar, möglich; m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig

möglich, mnd. s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich

möglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

möglichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

moglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

möglicher -- aller nur möglicher Vorrat, mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

möglicher, mhd. mügelīcher, muglīcher, Adv.: nhd. »möglicher«, umso besser

möglicherweise, ae. wœ̄n-ing-a, wœ̄n-ung-a, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, zufällig

möglicherweise, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

möglicherweise, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise; machlichte, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, sicher nicht (spöttisch); machschēn, machschein, machscheen, machscheyn, maschen, Adv.: nhd. »es mag geschehen«, vielleicht, möglicherweise; machtelichte, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, sicher nicht (spöttisch); maschēn, maschyn, Adv.: nhd. vielleicht, möglicherweise

möglicherweise, mnd. villīchte, villicht, villichte, vēlīchte, vellīchte, vullīchte, Adv.: nhd. sehr leicht, möglicherweise, vielleicht, etwa

möglicherweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Möglichkeit -- Möglichkeit des Verdiensts bietend, mnd. vördēnelīk*, vordēnelīk, Adj.: nhd. Möglichkeit des Verdiensts bietend

Möglichkeit -- Möglichkeit gehört zu werden, mnd. geh· r, geh· re, N.: nhd. Gehör, Hören, Anhören, Möglichkeit gehört zu werden, Führung, Folge, Gehorsam, Hörigkeit, Dienstbarkeit, Gebühr, Hörigenpflicht, auf einem unfreien Gut lastende Zinspflicht

Möglichkeit -- Möglichkeit zum Leben, mnd. henkōmen (2), henkōment, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben; hennekōmen (2), mnd.?, N.: nhd. Auskommen, knappes Auskommen, Möglichkeit zum Leben

Möglichkeit, ae. cos-t (1), st. M. (a?, u?): nhd. Wahl, Möglichkeit, Art und Weise, Bedingung

Möglichkeit, ahd. anawurti* (2) 1?, st. N. (i)?: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit; anawurtī* 1?, st. F. (i)?: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit; ārūmi* 2, st. N. (ja): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Raum; frist (1) 88, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zeit, Frist, Augenblick, Zeitraum, bestimmte Zeit, Zeitpunkt, Gelegenheit, Möglichkeit, Aufschub, Zögern, Vorwand; giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; muoza 32, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Willkür, das Erlaubtsein, Muße, Freiheit; semftī* 5, samftī*, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Bequemlichkeit, Sanftmut, Milde, Nachsicht, Möglichkeit; stata 42, st. F. (ō): nhd. Zustand, Bestand, Gelegenheit, Beschaffenheit, Lage, Besitz, feste Stelle, Möglichkeit

-- Möglichkeit zur Rechtfertigung: ahd. antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede

Möglichkeit, mhd. ebenheit (2), st. F.: nhd. »Ebenheit«, Ebene, Möglichkeit, Gerechtigkeit; eigenmaht, st. F.: nhd. Möglichkeit

Möglichkeit, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit; künde (2), kunde, st. F., st. N.: nhd. Kunde (F.), Kenntnis, Wissen, Erfahrung, Bekanntschaft, Umgang, Macht, Möglichkeit, Zeichen, Beweis, Heimat

Möglichkeit, mhd. mügelīche (2), st. F.: nhd. Möglichkeit; mügelichheit*, mügelicheit, müglichkeit, muglichkeit, mugelicheit, st. F.: nhd. Möglichkeit, Fähigkeit, Vermögen

-- Möglichkeit haben: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- persönliche Möglichkeit: mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Möglichkeit, mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

Möglichkeit, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise

-- Möglichkeit aus etwas herauszukommen: mhd. ūzkunft, st. F.: nhd. Ausweg, Möglichkeit aus etwas herauszukommen

-- Möglichkeit über etwas hinauszukommen: mhd. überkunft, st. F.: nhd. Möglichkeit über etwas hinauszukommen

Möglichkeit, mnd. m· gelichēt (1), m· gelchēt, m· gelicheit, F.: nhd. Vermögen, Können, Fähigkeit, Möglichkeit, Angemessenheit, Gelegenheit, Billigkeit; mōginge, F.: nhd. Macht, Möglichkeit; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Möglichkeit haben: mnd. m· gen, mogen, st. V.: nhd. »mögen«, können, Macht haben, im Stande sein (V.), absolute Kraft haben, stark sein (V.), Möglichkeit haben, Freiheit haben, Erlaubnis haben, dürfen, etwas gerne haben

Möglichkeit, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit; stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

-- Möglichkeit ins Auge fassen: mnd. schansen (1), sw. V.: nhd. Möglichkeit ins Auge fassen, darauf anlegen

möglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

möglichmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

möglichst -- möglichst ruhig, mhd. allerrehtest 2, Adv.: nhd. am geeignetsten, möglichst ruhig; allerrehteste 2, Adj.: nhd. allergeeignetste, möglichst ruhig

möglichst, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

-- möglichst viel: mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

möglichste, mhd. mügelicheste***, Adj. (Superl.): nhd. möglichste

möglichstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

möglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

möglose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mogschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mohair, mnd. macheier, macheyer, M.: nhd. »Mohair«, billiger grober Wollstoff, eine Art grobes Wollenzeug

Mohammedaner, mhd. machmetiste, sw. M.: nhd. Mohammedaner

Mohammedaner, mnd. hēide* (3), M.: nhd. Heide (Ungläubiger), Mohammedaner, Sarazene

mohammedanisch, mnd. machometisch*, machometsch, machomettisch, Adj.: nhd. mohammedanisch, islamisch

möhmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mohn -- wilder Mohn, mnd. kōrnerōse, F.: nhd. Kornrose, wilder Mohn

Mohn, idg. *mā̆ken-, *mā̆k-, Sb.: nhd. Mohn

Mohn, germ. *megō-, *megōn, *mega-, *megan, *magō- (2), *magōn, *maga-, *magan, *mēhō-, *mēhōn, *mēha-, *mēhan, sw. M. (n): nhd. Mohn

Mohn, an. val-mug-i, sw. M. (n): nhd. Mohn

Mohn, ae. pap-ig, pop-eg, pop-ig, Sb.: nhd. Mohn

Mohn, as. *māgo?, sw. M. (n): nhd. Mohn; māgo-n-hôv-id* 1, st. N. (a): nhd. »Mohnhaupt«, Mohn; māh-o 1, sw. M. (n): nhd. Mohn

Mohn, ahd. feldmago 7, sw. M. (n): nhd. Feldmohn, Mohn, Klatschmohn; magenhoubit* 1, st. N. (a): nhd. Mohnhaupt, Mohn, Schlafmohn; magenkopf 1, magenkoph*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Mohn, Mohnkopf; mago (2) 28, sw. M. (n): nhd. Mohn; māho 4, mon*, sw. M. (n): nhd. Mohn

Mohn, mhd. māge (1), māhe, sw. M., st. M.: nhd. Mohn, Mohnsamen; māgen (1) 4 und häufiger?, māhen, mān, st. M.: nhd. »Magen«, Mohn; māgenkrūt, st. N.: nhd. »Mohnkraut«, Mohn; māgesāme, sw. M.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen, Mohn; māgesāt, st. F.: nhd. Mohnsaat, Mohn

-- wilder Mohn: mhd. rōtmāgen* 5, rōtmāhen, rōtmān, st. M.: nhd. »Rotmohn«, Klatsch-Mohn, wilder Mohn

Mohn, mhd. veltmāge, feltmāge*, sw. M.: nhd. Feldmohn, Mohn

Mohn, mnd. mān (1), M.: nhd. Mohn, Same (M.) (1) der Mohnpflanze, Samen (M.) der Mohnpflanze

-- roter Mohn: mnd. rōtmān, M.: nhd. roter Mohn, Klatschmohn

möhn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

mohnanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohnbekränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Mohnblatt, mnd. mānblat***, N.: nhd. Mohnblatt
mohnblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohnduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohnfladen, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohngefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohngrau, mnd. māngrā, māngraw, Adj.: nhd. »mohngrau«, grau wie die Samenkörner
Mohngrütze, mnd. manesgrütte, manesgrutte, F.: nhd. Mohngrütze, Mohnsame?, Mohnsamen?
Mohngülte, mnd. māngülde, F.: nhd. »Mohngülte«, Naturalienabgabe an Mohnsamen
Mohnhaupt, as. māgo-n-hôv-id* 1, st. N. (a): nhd. »Mohnhaupt«, Mohn
Mohnhaupt, ahd. magenhoubit* 1, st. N. (a): nhd. Mohnhaupt, Mohn, Schlafmohn
Mohnhaupt, ahd. māhenhoubit* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Mohnhaupt«, Mohnkopf, Schlafmohn
mohnhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
möhnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mohnkäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohnklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohnkoernlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mohnkopf, ahd. magenkopf 1, magenkoph*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Mohn, Mohnkopf; māhenhoubit* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Mohnhaupt«, Mohnkopf, Schlafmohn
Mohnkopf, mhd. māgenkopf* 3, mānkopf, st. M.: nhd. Mohnkopf
Mohnkopf, mnd. mānkop, mānekop, M.: nhd. Mohnkopf
mohnkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohnkopfsaat, mnd. mānkopsāt, mānekopsāt*, F.: nhd. »Mohnkopfsaat«
mohnkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mohnkörner (als Heilmittel), mnd. mānsāt, N.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen, Mohnkörner (als Heilmittel)
Mohnkörnlein, mhd. mahenkörnelīn, st. N.: nhd. Mohnkörnlein
Mohnkraut, mhd. māgenkrūt, st. N.: nhd. »Mohnkraut«, Mohn
Mohnkuchen, mnd. mānkōke, mānekōke*, M., F.: nhd. »Mohnkuchen«, mit Mohnsamen gebackener Kuchen
mohnkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohnlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mohnöl, mhd. māgenöle*, māgenöl, māgöl, st. N.: nhd. Mohnöl
Mohnöl, mnd. mān· lie, māne· lie*, N.: nhd. Mohnöl; mān· lieinge*, mān· linge, māne· linge*, F.: nhd. Mohnöl
mohnöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohnölflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mohnpflanze -- Abfall der Mohnpflanze, mnd. mānstoppel, M.: nhd. »Mohnstoppel«, Abfall der Mohnpflanze, Streu der Mohnpflanze
Mohnpflanze -- Blatt der Mohnpflanze, mnd. mānesblat*, N.: nhd. Blatt der Mohnpflanze
Mohnpflanze -- Streu der Mohnpflanze, mnd. mānstoppel, M.: nhd. »Mohnstoppel«, Abfall der Mohnpflanze, Streu der Mohnpflanze
Mohnpflanze -- Stroh der Mohnpflanze, mnd. mānstrō, N.: nhd. »Mohnstroh«, Stroh der Mohnpflanze
mohnraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohnreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohnrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mohnsaat, mhd. māgesāt, st. F.: nhd. Mohnsaat, Mohn
mohnsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mohnsaft, mhd. māgensaf* 1, māhensaf, st. N.: nhd. Mohnsaft, Opium
Mohnsaft, mnd. mānsap, N.: nhd. »Mohnsaft«, aus Mohnsamen gepresster Saft (als Heilmittel)
mohnsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohnsame, mhd. māgensāme, sw. M.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen; māgesāme, sw. M.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen, Mohn
Mohnsame, mnd. ? manesgrütte, manesgrutte, F.: nhd. Mohngrütze, Mohnsame?, Mohnsamen?; mānsāt, N.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen, Mohnkörner (als Heilmittel)
Mohnsamen, as. māgo-sā-m-o 1, sw. M. (n): nhd. Mohnsamen
Mohnsamen, ahd. magasāmo* 17, magensāmo*, sw. M. (n): nhd. Mohnsamen
Mohnsamen, mhd. māge (1), māhe, sw. M., st. M.: nhd. Mohn, Mohnsamen; māgensāme, sw. M.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen; māgesāme, sw. M.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen, Mohn
Mohnsamen, mnd. ? manesgrütte, manesgrutte, F.: nhd. Mohngrütze, Mohnsame?, Mohnsamen?; mānsāt, N.: nhd. Mohnsame, Mohnsamen, Mohnkörner (als Heilmittel)
-- mit Mohnsamen gebackener Kuchen: mnd. mānkōke, mānekōke*, M., F.: nhd. »Mohnkuchen«, mit Mohnsamen gebackener Kuchen
-- Naturalienabgabe an Mohnsamen: mnd. māngülde, F.: nhd. »Mohngülte«, Naturalienabgabe an Mohnsamen
mohnsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohnsamenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohnsatmischung, mhd. opiāt, st. F.: nhd. »Opiat«, Opiummischung, Mohnsatmischung
Mohnstoppel, mnd. mānstoppel, M.: nhd. »Mohnstoppel«, Abfall der Mohnpflanze, Streu der Mohnpflanze
Mohnstroh, mnd. mānstrō, N.: nhd. »Mohnstroh«, Stroh der Mohnpflanze
Mohnsucht, mnd. mānsucht, F.: nhd. »Mohnsucht«
mohnsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohntaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohntrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohr, germ. *Mōr, M.: nhd. Mohr
Mohr, anfrk. Mōr* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Mohr
Mohr, as. Môr 1, st. M. (i): nhd. Mohr
Mohr, ahd. Mōr (1) 6, Mōri (Pl.), st. M. (i): nhd. Mohr, Neger, Schwarzer
Mohr, mhd. mōr, mōre, st. M., sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel; more (1), sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel; mōrman, st. M.: nhd. »Mohrmann«, Mohr
-- kleiner Mohr: mhd. mōrlīn, st. N.: nhd. Mohrlein, Mohrchen, kleiner Mohr
Mohr, mhd. swarze, sw. M.: nhd. Schwarzer, Mohr, Teufel
Mohr, mnd. mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?
Mohr, mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave
mohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mohr..., mnd. mōrsch, Adj.: nhd. orientalisch?, Mohr...
mohrapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mohrchen, mhd. mōrlīn, st. N.: nhd. Mohrlein, Mohrchen, kleiner Mohr
Möhre -- wilde Möhre, mhd. holzmorhele 1, sw. F.: nhd. »Holzmorchel«, wilde Möhre, wilde Karotte
Möhre -- wilde Möhre, mhd. veltmorhele*, veltmorhel, feltmorhele*, st. F.: nhd. »Feldmöhre«, wilde Möhre
Möhre, idg. ? *mrk-?, Sb.: nhd. Wurzel?, Möhre?
Möhre, germ. *murhō-, *murhōn, sw. F. (n): nhd. Möhre, Karotte
Möhre, ae. mor-e (1), mor-u (1), sw. F. (n): nhd. Möhre
Möhre, as. m-o-rh-a 1, morah-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Möhre, Karotte
Möhre, ahd. feldmorhila* 1, st. F. (ō): nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte; holzmorahila* 1, holzmorhila* ahd.?, sw. F. (n) (?): nhd. Möhre, Karotte; huntestilli* 3, hunttilli*, st. M. (ja): nhd. Hundskamille, Möhre; morah 10, st. M. (a?, i?): nhd. Möhre, Karotte, Speisemorchel; moraha 42, sw. F. (n): nhd. Möhre, Karotte; morahila* 9, morhila*, st. F. (ō): nhd. Möhre, Karotte; pastinaka* 1, pastinaca*, pasternaka*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Möhre, Pastinak
-- wilde Möhre: ahd. wildmoraha* 2, wildimoraha*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. wilde Möhre
Möhre, mhd. morch, st. F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Morchel; morhe, morche, more, mauroch, sw. F., st. F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Morchel
Möhre, mnd. kattenklauwe*, kattenklāwe, Sb.: nhd. »Katzenklaue«, Möhre, Hundsdill; krētelm· re, klāterm· re, krettelm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake; kr· telm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake
Möhre, mnd. m· re (1), more, F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte, Pastinake, wilde Möhre; m· renwortel, F.: nhd. »Möhrenwurzel«, Möhre; m· rewortel*, m· rwortel, moerwortel, F.: nhd. gelbe Wurzel, Möhre
-- wilde Möhre: mnd. m· re (1), more, F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte, Pastinake, wilde Möhre
möhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
möhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohregel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohren -- Land der Mohren, ahd. mōrlant 3, mōrenlant*, st. N. (a): nhd. »Mohrenland«, Äthiopien, Land der Mohren
Möhren -- mit Möhren angemachtes Kochfleisch, mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch
Mohren, mhd. mōrliute, M. Pl.: nhd. »Mohrleute«, Mohren, Araber (M. Pl.), Mauren
Mohren..., got. *maur-, Adj. (a): nhd. Mohren...
möhrenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrenfarben, mhd. mōrgevar, mōrgefar*, Adj.: nhd. mohrfarben, mohrenfarben, schwarz
mohrenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mohrenflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohrengetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohrengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mohrenhirse, mhd. surch, st. M.: nhd. Mohrenhirse, Sürch
mohrenhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
möhrenkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohrenkind, mhd. mōrkint, st. N.: nhd. »Mohrkind«, Mohrenkind
möhrenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mohrenkopf, mnd. mōrenkop, M.: nhd. »Mohrenkopf«, ein Gebäck
mohrenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
möhrenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohrenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenkümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mohrenland, ahd. mōrlant 3, mōrenlant*, st. N. (a): nhd. »Mohrenland«, Äthiopien, Land der Mohren
Mohrenland, mhd. Mōrentlant*, Mōrnlant, st. N.: nhd. Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland; mōrlant, st. N.: nhd. »Mohrland«, Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland
mohrenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohrenländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mohrenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Möhrensaft, mnd. krētelm· resap, M.: nhd. Möhrensaft, Kritzelmöhrensaft
mohrensalbei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Möhrensame, mnd. krētelm· resāt, M.: nhd. Möhrensame, Möhrensamen
Möhrensamen, ahd. morahsāmo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Möhrensamen«
Möhrensamen, mnd. krētelm· resāt, M.: nhd. Möhrensame, Möhrensamen
mohrenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohrenschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mohrenschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrensklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mohrenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mohrenwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mohrenweizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
mohrenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Möhrenwurzel, mnd. m· renwortel, F.: nhd. »Möhrenwurzel«, Möhre

mohrfarben, mhd. mōrgevar, mōrgefar*, Adj.: nhd. mohrfarben, mohrenfarben, schwarz; mōrvar, mōrfar*, Adj.: nhd. mohrfarben, schwarz, mohrschwarz

Mohrfrau, mnd. mormannische*, mōrmansche, mōrmannesche, F.: nhd. »Mohrmännin«, Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe; mōrwīf, mnd.?, F.: nhd. Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe

mohrhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mohrhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mohrin, mhd. mœrinne, moerin, st. F.: nhd. Mohrin

Mohrin, mnd. m· rinne, F.: nhd. »Mohrin«, Frau mit dunkler Hautfarbe

mohrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

möhrisch, mhd. mœrisch, Adj.: nhd. »möhrisch«, maurisch, arabisch

mohrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

möhrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mohrkind, mhd. mōrkint, st. N.: nhd. »Mohrkind«, Mohrenkind

mohrkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mohrland, mhd. mōrlant, st. N.: nhd. »Mohrland«, Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland

Mohrland, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

mohrländisch, mhd. mōrlendisch, mōrlandisch, Adj.: nhd. »mohrländisch«, maurisch, arabisch

Mohrlein, mhd. mōrlīn, st. N.: nhd. Mohrlein, Mohrchen, kleiner Mohr

möhrlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mohrleute, mhd. mōrliute, M. Pl.: nhd. »Mohrleute«, Mohren, Araber (M. Pl.), Mauren

Mohrleute, mnd. mōrl· de (2), Pl.: nhd. »Mohrleute«, Leute mit schwarzer Hautfarbe

Mohrmann, mhd. mōrman, st. M.: nhd. »Mohrmann«, Mohr

Mohrmann, mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

mohrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mohrmännin, mnd. mormannische*, mōrmansche, mōrmannesche, F.: nhd. »Mohrmännin«, Mohrfrau, Frau mit dunkler Hautfarbe

mohrmännisch, mnd. mormannisch***, Adj.: nhd. »mohrmännisch«

mohrmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mohrrübe, ahd. feldmorhila* 1, st. F. (ō): nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte

Mohrrübe, mhd. morch, st. F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Morchel; morhe, morche, more, mauroch, sw. F., st. F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Morchel

Mohrrübe, mnd. brakannie, brackannye, Sb.: nhd. Pastinak, Mohrrübe, gelbe Wurzel

Mohrrübe, mnd. m· re (1), more, F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte, Pastinake, wilde Möhre

mohrrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mohrschwarz, mhd. mōrvar, mōrfar*, Adj.: nhd. mohrfarben, schwarz, mohrschwarz

mohrschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mohrvolk, mhd. mōrvolc, mōrfolc*, st. N.: nhd. »Mohrvolk«

moie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moienerbnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moienkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moiensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Molar, ae. wa-ng-t-ōþ, M. (kons.): nhd. »Wangenzahn«, Mahlzahn, Molar

molasie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molasiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Molch, germ. *mula-, *mulaz, st. M. (a): nhd. Maulwurf, Molch; *mulō-, *mulōn (1), *mula-, *mulan, *mullō-, *mullōn, *mulla-, *mullan, sw. M. (n): nhd. Maulwurf, Molch

Molch, as. mol 4, st. M. (a)?: nhd. Molch, Eidechse

Molch, ahd. egidehsa 48, ewidehsa*, ouwidehsa*, sw. F. (n): nhd. Eidechse, Molch; fēhmol* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Molch, gefleckter Salamander, Feuersalamander?, Sterneidechse?; mol 38, st. M. (a): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; mollo* 1, ahd.?, sw. M. (ō): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; molm 3, st. M. (a?, i?): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; molt (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; moltwurm* 11, st. M. (i): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; olm 2, st. M. (a?, i?): nhd. Olm, Molch, Eidechse, Salamander

Molch, mhd. mol, st. M., sw. M.: nhd. »Moll«, Eidechse, Molch; molle (1), sw. M.: nhd. »Molle«, Eidechse, Molch, Schweinskeule; moltwurm, st. M.: nhd. »Moldwurm«, Molch, Maulwurf; rate (2), sw. M.: nhd. Ratte, Molch; regenmolle, sw. M.: nhd. Regenmolch, Molch

Molch, mnd. mol, mul, moll, M.: nhd. Molch, Maulwurf, eine Eidechsenart, Sterneidechse; molch, M.: nhd. Molch

molch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molchbret, nhd.: nhd. ; L.: DW

molchensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moldbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moldbrett, mhd. moltbret, st. N.: nhd. »Moldbrett«, Streichbrett am Pfluge

Molde, mhd. molte, molt, molde, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Molde«, Staub, Erde, Erdboden

molde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moldig, mhd. moltic, Adj.: nhd. »moldig«, staubig, zu Staub geworden

Moldschere, mhd. moltschere, sw. M.: nhd. »Moldschere«, Maulwurf

Moldwerf, mhd. moltwerf, moltwelpf, mūlwelpf, mūlwerf, mūlwurf, mūrwerf, mūwerf, mūlwelf, st. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf; moltwerfe, st. M., sw. M.: nhd. »Moldwerf«, Erde aufwerfendes Tier, Maulwurf

moldwerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moldwurm, mhd. moltwurm, st. M.: nhd. »Moldwurm«, Molch, Maulwurf

moldwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mole -- Mole zum Schutz der Hafenanlage, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

molei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

molestie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molestieren, mnd. molestēren, sw. V.: nhd. »molestieren«, belästigen

molestieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molestierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Molke -- Mischung von Molke und Wasser, an. bla-nd-a (1), sw. F. (n): nhd. Mischung von Molke und Wasser

Molke -- saure Molke, an. mys-a, sw. F. (n): nhd. saure Molke

Molke, germ. ? *mihswō-, *mishwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Molke?; *mulkana-, *mulkanam, st. N. (a): nhd. Milch, Molke

Molke, ae. ? lī-m-mol-egn, st. N. (a): nhd. Molke?; molc-en, st. N. (a): nhd. Molke, geronnene Milch

Molke, afries. molk-en 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Molke«, Käsemilch

Molke, ahd. kāsiwazzar* 29, st. N. (a): nhd. Käsewasser, Molke; skotto* 6, scotto, sw. M. (n): nhd. Schotte (M. bzw. F.), Milchwasser, Molke, Quark, Topfen; slegilmelk* 1, slegilmelc*, snegilmelk*, st. F. (i): nhd. Buttermilch, Molke; slegimelk* 8, slegimelc, st. F. (i): nhd. Buttermilch, Molke; wezzihha* 2, wezzicha*, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Molke, Käsewasser -- Gefäß für Molke: ahd. kāsiwazzarkar* 1, st. N. (a): nhd. Käsewassergefäß, Käsewasserbehälter, Gefäß für Käsewasser, Gefäß für Molke

Molke, mhd. kæsebrüeje, st. F.: nhd. »Käsebrühe«, Molke; kæsewazzer, kæswazzer, st. N.: nhd. »Käsewasser«, Molke

Molke, mhd. molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Molke, mhd. schotte (1), sw. M.: nhd. Quark von süßen Molken, Molke, Quark

Molke, mnd. heie (1), heye, hoie, hoye, N.: nhd. Molke, Milchrückstand, Milchwasser; kēsej· che, F.: nhd. Käsewasser, Molke; kēsewāter, N.: nhd. Käsewasser, Molke

Molke, mnd. melkwaddik, Sb.: nhd. Milchrückstand, Molke

Molke, mnd. schāpeskēsej· che, F.: nhd. Schafskäsewasser, Molke

Molke, mnd. wadeke, waddeke, mnd.?, F.: nhd. Käsewasser, Molke; wei (1), mnd.?, Sb.: nhd. Käsewasser, Molke

molke, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Molken -- Quark von süßen Molken, mhd. schotte (1), sw. M.: nhd. Quark von süßen Molken, Molke, Quark

Molken, an. mjal-t-ir, F. Pl.: nhd. Molken

Molken, ae. ceal-er, cal-w-er, st. M. (a?, i?): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; ceal-re, sw. F. (n): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; hwæg, Sb.: nhd. Molken

Molken, mhd. molken, molchen, mulchen, mulken, st. N.: nhd. »Molken«, Molke, Milch, Käse, Zieger, Butter, Käsewasser, Milchprodukt

Molken, mnd. molken, N.: nhd. »Molken«, Milch, Milchspeise, Milchprodukt

molken, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

molken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molkenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Molkendieb, mhd. molchendiep, molkendiep, st. M.: nhd. »Molkendieb«, Milchdieb, Schmetterling

molkendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkendremel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

molkenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molkenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

molkenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

molkenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Molkenhaus, mnd. molkenhūs, N.: nhd. »Molkenhaus«, Haus für Milchverarbeitung, Meierei

Molkenkammer, mnd. molkenkāmer, mulkenkāmer, F.: nhd. »Molkenkammer«, Milchkammer, Raum zur Verarbeitung der Milch

molkenkar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

molkenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molkenkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molkenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Molkenmagd, mnd. molkenmāget, F.: nhd. »Molkenmagd«, Dienerin welche die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

Molkenmann, mnd. molkenman, M.: nhd. »Molkenmann«, Melker, Meier, Knecht der die Aufsicht über die Milchverarbeitung führt

molkenpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molkenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molkensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Molkenspeise, mnd. molkenspīse, molkenspise, F.: nhd. »Molkenspeise«, Milchspeise, Süßspeise, fleischlose Speise

Molkenstehler, mhd. molchenstæle*, molkenstæle, sw. M.: nhd. »Molkenstehler«, Milchdieb, Schmetterling

molkenstehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

molkenteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkentremel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molkentremelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

molkenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

molkenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

molkenzauberer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molkenzaubererche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molkenzaubersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molkenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

molkerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

molkicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Moll, mhd. mol, st. M., sw. M.: nhd. »Moll«, Eidechse, Molch

moll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Molle, mhd. molle (1), sw. M.: nhd. »Molle«, Eidechse, Molch, Schweinskeule

molle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

molle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

möllelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mollenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mollenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mollentrollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mollesfot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Möllner, mnd. mölnære*, m· lenære*, m· lenēr, m· lenēre, mölner, mölnere, molner, mollener,

müllener, mülner, M.: nhd. »Möllner«, Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt
mollton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
molm, nhd.: nhd. ; L.: DW
molmicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
molmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mölsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
molte, nhd.: nhd. ; L.: DW
molter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
molter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
moltermahlsechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
moltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
moltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterschuessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterssechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
molterzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
moltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
moltwerf, nhd.: nhd. ; L.: DW
molva -- gadus molva, an. (lang-a (1), sw. F. (n): nhd. Fischart, Dorschart, (gadus molva))
moly, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
momber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
momber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mombereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mombergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mombern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mombertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
momberweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mombrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Moment, mhd. mōmente, st. F.: nhd. »Moment«, Augenblick, Zeiteinteilung
Moment, mnd. ōgenblik, ogenblick, N., M.: nhd. »Augenblick«, Blick der Augen, Augenaufschlag, Moment, kürzester Zeitraum; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal
moment, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mommerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
mon, nhd.: nhd. ; L.: DW
Monarch, ae. þéo-d-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König, Monarch
Monarch, ahd. einhērōsto 1, sw. M. (n): nhd. Alleinherrscher, Monarch
monarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
monarch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monarchei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Monarchen -- beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches
monarchenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
monarchenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Monarchie, ae. ā-n-weal-d, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Alleinherrschaft, Monarchie
Monarchie, ahd. einhērōti 1, st. N. (ja): nhd. Alleinherrschaft, Monarchie
Monarchie, mhd. monarchīe, st. F.: nhd. Herrschaft, Monarchie
Monarchie, mhd. sundergewalt, st. F.: nhd. »Sondergewalt«, Monarchie
monarchie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
monarchie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monarchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
monarchisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Monat -- ein Monat, mnd. vērwēken***, Pl.: nhd. vier Wochen, ein Monat
Monat -- harter Monat, mnd. hārdemānt, hartmānt, M.: nhd. »harter Monat«, Januar, Dezember
Monat -- heiliger Monat, ae. hā-l-ig-mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. »heiliger Monat«, September
Monat -- heißer Monat, mnd. hundemāne*, hundemān, M., F., N.: nhd. »Hundemond«, heißer Monat, Juli, August
Monat -- jeden Monat, mhd. allermānedegelīche*, allermānedgelīch, Adv.: nhd. jeden Monat
Monat -- Monat des jüdischen Kalenders, mhd. Adar, M.: nhd. »Adar«, Monat des jüdischen Kalenders
Monat -- Monat in dem Schweine geschlachtet werden, mnd. swīnemāne*, swīnemān, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November; swīnmāne, mnd.?, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November
Monat -- nächstes Monat, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat
Monat -- siebenter Monat des Jahres, mnd. Julius, jullejus, Julie, M.: nhd. Juli, siebenter Monat des Jahres
Monat, idg. *mēn-, M.: nhd. Monat, Mond; *mēnōt, M.: nhd. Monat, Mond; *mēns-, M.: nhd. Monat, Mond; *mēs-, M.: nhd. Monat, Mond
Monat, germ. *mēnōþ, *mǣnōþ, M. (kons.): nhd. Monat
Monat, got. mēn-ōþ-s 7, M. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1b, Krause, Handbuch des Gotischen 118, 148,2): nhd. Monat
Monat, an. mānað-r, M. (kons.): nhd. Monat
-- Monat von Mitte Februar bis Mitte März: an. gō-i, F.: nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März; gō-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Monat von Mitte Februar bis Mitte März
Monat, ae. cāl-end, st. M. (a?): nhd. Monatsanfang, Monat, Kalenden; mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. Mond, Monat
Monat, afries. mō-nath 39, M. (kons.): nhd. Monat
Monat, anfrk. *mā-n-ōth?, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Monat
Monat, as. mā-nuth* 1, mā-noth*, st. M. (a): nhd. Monat
Monat, ahd. mānōd 29, st. M. (a, z. T. athem.): nhd. Monat
-- Monat der Frosthärte: ahd. hartimānōd* 4, hertimānōd*, st. M. (a?): nhd. »Härtemonat«, Dezember, Monat der Frosthärte
Monat, mhd. mān (1), mōn, st. M., F.: nhd. Mond, Monat; mānde, mānt, sw. M.: nhd. Mond, Monat; māne, mōne, mān, mōn, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. Mond, Monat; mānōt, mōnet, mōneit, mōnāt, mānēt, mænāt, mōnōt, mēnōt, mēnet, mānt, mōnt, mōt*, st. M., N.: nhd. Monat, Mond
-- kleiner Monat: mhd. mānelīn, st. N.: nhd. »Möndlein«, kleiner Mond, kleiner Monat
-- Monat dauernd: mhd. mānic, mænic, Adj.: nhd. monatlich, Monat dauernd, mondsüchtig, geisteskrank
Monat, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein; mānet, manet, M., F.: nhd. Monat; mānt, maent, mand, mānet, manet, mōnt, M., F., N.: nhd. Monat; mānte?, mnd.?, M., N.: nhd. Monat
-- der Monat März: mnd. mersemāne, mertzemāne, mersmāne, mertzmāne, martemāne, mersemån, M.: nhd. der Monat März
-- Monat August: mnd. ouwestmāne, ouwestmān, oustmān, austmān, M.: nhd. Monat August, Monat Juli; ouwestmānt, oustmānt, oustenmānt, M.: nhd. Monat August, Monat Juli
-- Monat Februar: mnd. rētmāne*, rētmān, reitmān, M.: nhd. Monat Februar; rippelmāne*, rippelmān, M.: nhd. Monat Februar
-- Monat Juli: mnd. ouwestmāne, ouwestmān, oustmān, austmān, M.: nhd. Monat August, Monat Juli; ouwestmānt, oustmānt, oustenmānt, M.: nhd. Monat August, Monat Juli
-- Monat Mai: mnd. meimāne*, meygmāne, meyemāne, M.: nhd. »Maimond«, Monat Mai; meimānt*, meygmānt, meyemānt, M.: nhd. »Maimonat«, Monat Mai
-- Monat März: mnd. merte, M.: nhd. Monat März
monat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
monat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monat-, nhd.: nhd. ; L.: DW
monatbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
monatblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
monatbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
monatbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
monatdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Monate -- heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten
Monate -- Zahl der Monate, ahd. mānōdzala* 1, st. F. (ō): nhd. Monatszahl, Zahl der Monate
monater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monaterlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatgage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Monatgang, mhd. mānōtganc, mōnātganc, st. M.: nhd. »Monatgang«, Menstruation
monatgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
monatherschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
monatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
monatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
monatkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
monatkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
monatlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatlich, afries. mō-nath-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. monatlich
monatlich, as. mā-nuth-līk* 1, Adj.: nhd. monatlich
monatlich, ahd. mānōdlīh* 2, Adj.: nhd. monatlich; mānōdlīhhes* 1, mānōdlīches, Adv.: nhd. monatlich; mānōdstuntīg* 1, Adj.: nhd. monatlich; mānōdtuldīg* 1, Adj.: nhd. monatlich; mānōdwentīg* 1, Adj.: nhd. monatlich, monatlich wiederkehrend, mondsüchtig; mānōdzīti* 1, Adj.: nhd. monatlich, menstruierend
-- monatlich wiederkehrend: ahd. mānōdwentīg* 1, Adj.: nhd. monatlich, monatlich wiederkehrend, mondsüchtig
monatlich, mhd. mānedegelīch, mānedeglīch, Adj.: nhd. monatlich; mānediclīche*, mānedeclīche, mānedglīche, Adv.: nhd. monatlich; mānic, mænic, Adj.: nhd. monatlich, Monat dauernd, mondsüchtig, geisteskrank
monatlich, mnd. māntlīk, Adj.: nhd. monatlich; māntlīke, Adv.: nhd. monatlich; māntlīkes, Adv.: nhd. monatlich
-- monatlich säubern: mnd. mānts· veren***, sw. V.: nhd. menstruieren, monatlich säubern
monatlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
monatlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
monatliche -- monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten, mnd. māntgolt, N.: nhd. monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten
monatliche -- monatliche Reinigung der Frau, mnd. māntvlēten* (1), māntvlētent, N.: nhd. Menstruation, monatliche Reinigung der Frau
monatliche -- monatliche Seelenmesse, mnd. vērwēkenbegencnisse, F.: nhd. monatliche Seelenmesse
monatliche -- monatliche Zahlung, mnd. māntgelt, māntegelt, N.: nhd. Monatsgehalt, Monatssold, monatliche Zahlung
monatliche -- monatliche Zinsnahme, mnd. māntwōker, M.: nhd. monatliche Zinsnahme; māntewōker, M.: nhd. monatliche Zinsnahme
monatlicher -- monatlicher Fluss, mnd. mānenvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānesvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānevlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; māntvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation; mānvlōt, M.: nhd. monatlicher Fluss, Menstruation
Monatlichkeit, ahd. mānōdtuldigī* 1, st. F. (ī): nhd. Monatlichkeit, Menstruation

monatlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatname, nhd.: nhd. ; L.: DW

monatregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatrettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatrichterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monats -- Anfang des Monats, mhd. mānōtanegenge 1, st. N.: nhd. Monatsanfang, Anfang des Monats

Monats -- erster Tag des Monats, mnd. kalenden, Pl.: nhd. Kalenden, erster Tag des Monats

Monats -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

Monats -- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

monats-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Monatsanfang, ae. cāl-end, st. M. (a?): nhd. Monatsanfang, Monat, Kalenden

Monatsanfang, ahd. mānōdfengida* 3, st. F. (ō): nhd. Monatsanfang, Neumond; mānōdintfengida* 2, mānōdinfengida*, st. F. (ō): nhd. Monatsanfang, Neumond

Monatsanfang, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang

Monatsanfang, mhd. mānōtanegenge 1, st. N.: nhd. Monatsanfang, Anfang des Monats

monatsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monatsbezeichnung -- Monatsbezeichnung für den April, mnd. pāschemāne, M.: nhd. »Paschemond«, Monatsbezeichnung für den April

monatsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatsblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatsbluten, mnd. māntvlēten* (1)**, sw. V.: nhd. monatsbluten, menstruieren

monatsblutend, ahd. mānōdbluoti* 1, Adj.: nhd. »monatsblutend«, menstruierend

monatschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatserdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatserlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monatserster, mhd. houbettac, höupttac, st. M.: nhd. »Haupttag«, Monatserster

Monatsfluss, ahd. flusk* (2) 1?, flusc, st. M. (a?): nhd. »Fluss«, Monatsfluss, Regel

monatsflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Monatsfrist, mnd. mānetīt*, māntīt, maentīt, manetīt, F.: nhd. Monatsfrist; māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; mānttīt, F.: nhd. Monatsfrist; māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

monatsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatsfristig, mnd. māntides, Adv.: nhd. monatsfristig

monatsgage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monatsgehalt, mnd. māntgelt, māntegelt, N.: nhd. Monatsgehalt, Monatssold, monatliche Zahlung

monatsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

monatsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatskrank, ahd. mānōdsioh* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, mondsüchtig, menstrual, menstruierend; mānōdsuhtīg* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, menstrual, menstruierend

monatskrank, mnd. mānentīdich, Adj.: nhd. »monatszeitig«, monatskrank, menstruierend; mānttidich, Adj.: nhd. »monatszeitig«, monatskrank, menstruierend

monatsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatslieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monatslohn, mnd. māntsolt, mānsolt, maensolt, F.: nhd. Monatssold, Monatslohn

Monatsmitte, mnd. īdus, M.: nhd. Monatsmitte

Monatsname, an. gœ, st. F. (ō): nhd. bestimmte Art des Wetters, Monatsname; þorr-i, sw. M. (n): nhd. Monatsname, Mitte Januar bis Mitte Februar

monatsname, nhd.: nhd. ; L.: DW

monatsold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monatsrate, mnd. māntstunde, F.: nhd. »Monatsstunde«, Monatsrate; mānttins, M., N.: nhd. Monatsrate

monatsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Monatssold -- Monatssold der Soldaten für einen Sturm, mnd. stormemānt, mnd.?, F.: nhd. Monatssold der Soldaten für einen Sturm; stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Monatssold, mnd. māntgelt, māntegelt, N.: nhd. Monatsgehalt, Monatssold, monatliche Zahlung; māntsolt, mānsolt, maensolt, F.: nhd. Monatssold, Monatslohn; māntesolt, F.: nhd. Monatssold

monatssold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Monatsstunde, mnd. māntstunde, F.: nhd. »Monatsstunde«, Monatsrate

Monatstag -- erster Monatstag, as. kālend 1, st. M. (a?): nhd. »Kalende«, erster Monatstag

Monatstag -- erster Monatstag, ahd. *kalend?, st. M. (a?): nhd. erster Monatstag

monatstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Monatstage -- Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt, afries. kal-end-e 3, F.: nhd. Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt

Monatstage -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

Monatstaube, mnd. mändūve, maendūve, F.: nhd. Monatstaube, Haustaube; mäntdūve, maendtdūve, F.: nhd. Monatstaube, Haustaube

monatstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Monatstermin -- Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

monatsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatsuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Monatszahl, ahd. mānōdzala* 1, st. F. (ō): nhd. Monatszahl, Zahl der Monate

monatszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatszeitig, mnd. mānentīdich, Adj.: nhd. »monatszeitig«, monatskrank, menstruierend; mānttidich, Adj.: nhd. »monatszeitig«, monatskrank, menstruierend

monatwand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

monatweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monatzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monatzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monatzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mönch -- als Mönch oder Nonne einkleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

Mönch -- auswärtiger fremder Mönch, mnd. būtenbrōder, M.: nhd. auswärtiger fremder Mönch, auswärtiges Mitglied einer Brüderschaft

Mönch -- Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte, mnd. brigittīnære*, brigittīner, M.: nhd. Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte

Mönch -- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt, mhd. terminierære*, terminierer, st. M.: nhd. »Terminierer«, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

Mönch -- Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

Mönch -- Mönch mit Bart, mnd. bārtm· nik, M.: nhd. Mönch mit Bart, Bärtling, Laienbruder

Mönch -- umherziehender Mönch, mhd. umbeloufære, st. M.: nhd. »Umläufer«, umherziehender Mönch

Mönch -- zum Mönch machen, mnd. bekōgelen, sw. V.: nhd. Mönchskappe geben, zum Mönch machen

Mönch, germ. *munik, M.: nhd. Mönch

Mönch, an. mun-k-i, st. M. (a): nhd. Mönch; mun-k-r, st. M. (a): nhd. Mönch

Mönch, ae. mu-nuc, mun-ec, st. M. (a): nhd. Mönch; myn-s-ter-man-n, myn-s-ter-man, M. (kons.): nhd. »Münstermann«, Mönch; nonn, st. M. (a): nhd. Mönch
-- Mönch der nach eigenen Regeln lebt: ae. se-l-f-dǣ-m-a, se-l-f-dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Mönch der nach eigenen Regeln lebt
-- richtiger Mönch: ae. rih-t-mu-nuc, st. M. (a): nhd. richtiger Mönch

Mönch, afries. mun-ek 13, mon-ink, st. M. (a): nhd. Mönch

Mönch, as. *mun-ik?, st. M. (a): nhd. Mönch

Mönch, ahd. einago* 1, sw. M. (n): nhd. »Einzelner«, Mönch, Einsiedler; munih 15, st. M. (a): nhd. Mönch
-- Mönch der Wochendienst hat: ahd. wehhāri* 4, wechāri*, st. M. (ja): nhd. »Wöchner«, Mönch der Wochendienst hat
-- Mönch ohne Regel: ahd. līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger
-- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt: ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite
-- umherziehender Mönch: ahd. loufāri 9, loupfāri*, louphāri*, st. M. (ja): nhd. Läufer (M.) (1), Wanderer, Laufbote, umherziehender Mönch, Wandermönch

Mönch, mhd. begeben (3), sw. M., sw. F., sw. N.: nhd. Mönch, Nonne; blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land; blatenære, blatener, blatner, st. M.: nhd. »Plattner«, Plattenpanzerhersteller, Rüstungsschmied, Geistlicher, Mönch

-- barfüßiger Mönch: mhd. barvüeze (2), barfüeze*, sw. M.: nhd. barfüßiger Mönch, Barfüßer

-- kappentragender Mönch: mhd. capitelære*, capitler, st. M.: nhd. kappentragender Mönch

-- Mönch werden: mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

Mönch, mhd. klōsterbruoder, st. M.: nhd. »Klosterbruder«, Mönch; klōsterhērre*, klōsterherre, sw. M.: nhd. Klosterherr, Pater, Mönch; klōsterknappe, sw. M.: nhd. »Klosterknappe«, Mönch, Mönch der Höfling werden will; klōsterkneht, st. M.: nhd. »Klosterknecht«, Mönch; klōsterman, st. M.: nhd. »Klostermann«, Klosterbruder, Klosteruntertan, Klosterhöriger, Mönch; klōstermünech, klōstermünch, st. M.: nhd. Mönch; klōsterpriestære*, klōsterpriester, st. M.: nhd. »Klosterpriester«, Mönch; kuttenære*, kuttener, st. M.: nhd. Kuttenträger, Mönch

-- lügnerischer Mönch: mhd. klōsterlugenære*, klōsterlugner, st. M.: nhd. »Klosterlügner«, lügnerischer Mönch

-- Mönch der Höfling werden will: mhd. klōsterknappe, sw. M.: nhd. »Klosterknappe«, Mönch, Mönch der Höfling werden will

-- Mönch der ritterlich lebt: mhd. hovemünech, hofemünech*, st. M.: nhd. »Hofmönch«, Mönch der ritterlich lebt

-- umherziehender Mönch: mhd. kreizgengel, st. M.: nhd. »Kreisgengel«, Gyrovage, umherziehender Mönch

Mönch, mhd. münech, münich, munich, münch, munch, st. M.: nhd. Mönch, Wallach, verschnittener Hengst, Backwerk; müneche 1, sw. M.: nhd. Mönch; plate, sw. F.: nhd. »Platte«, Glatze, Tonsur der Geistlichen, Mönch; regelære, regeler, regler, st. M.: nhd. Mönch, Chorherr; regelierære*, regelierer, st. M.: nhd. »Regulierer«, Mönch

-- junger Mönch: mhd. münechiken 1, mmd., st. N.: nhd. »Mönchchen«, junger Mönch

-- Mönch werden: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen; münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

-- umherziehender Mönch: mhd. lantsweifære*, lantsweifer, st. M.: nhd. Gyrovage, umherziehender Mönch

-- zum Mönch bestimmen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

-- zum Mönch machen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

Mönch, mnd. frāter***, M.: nhd. Mönch, Bruder; klōsterbrōder, M.: nhd. »Klosterbruder«, Klosterinsasse, Mönch, Ordensbruder; klōsterman, M.: nhd. Angehöriger eines Klosters, Mönch, Ordensgeistlicher

-- als Mönch leben: mnd. inbegēven (1), st. V.: nhd. dem Kloster übergeben (V.), als Mönch leben, als Ordensgeistlicher leben

-- als Mönch lebend: mnd. inbegēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Kloster übergeben (Adj.), als Mönch lebend, als Ordensgeistlicher lebend

-- frommer Mönch: mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher

-- grauer Mönch: mnd. grām· nik, graum· nik, M.: nhd. grauer Mönch, Franziskaner, Zistersienser

-- mit einem langen Oberkleid versehener Mönch: mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

-- Mönch der die Kirchweihmesse begeht: mnd. kerkmissenbrōder, M.: nhd. Mönch der die Kirchweihmesse begeht

-- zum Mönch machen: mnd. kappen (1), sw. V.: nhd. zum Mönch machen, ins Kloster aufnehmen

Mönch, mnd. m· nik (1), m· nek, m· nnik, m· nnek, m· nk, M.: nhd. Mönch, Klostergeistlicher; ōrdenespersōne*, ōrdenspersōne, F.: nhd. »Ordensperson«, Angehöriger eines geistlichen Ordens, Mönch; plattener, M.: nhd. tonsurierter Geistlicher, Mönch

-- Herz wie ein Mönch: mnd. m· nikeherte, mönnikeherte, M.: nhd. »Mönchsherz«, Herz wie ein Mönch

-- Mönch des Büßerordens: mnd. r· wære*, r· wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

-- Mönch des Dominikanerordens: mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner

-- Mönch des Paulinerordens: mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner

-- Mönch des Predigerordens: mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner; prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

-- Mönch eines Predigerordens: mnd. prēdigærem· nik*, prēdigæremönnik*, prēdikermönnik, prēdigermönnek, M.: nhd. »Predigermönch«, Mönch eines Predigerordens, Dominikaner

-- Mönch mit priesterlicher Weihe: mnd. m· nikprēster, mönnikprēster, M.: nhd. Mönch mit priesterlicher Weihe

-- zum Mönch machen: mnd. m· niken*, mönniken, monneken, monken, sw. V.: nhd. mönchen, zum Mönch machen, ins Kloster schicken

Mönch, mnd. m· nik (2), M.: nhd. »Mönch«, Mönchkappe, echter Sturmhut (eine Pflanze); m· nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling

Mönch, mnd. truggelsak, mnd.?, M.: nhd. Bettelsack, Mönch

-- Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt: mnd. termīnære*, termīnre, mnd.?, M.: nhd. »Terminierer«, Bettelmönch, Mönch der das Einsammeln für die Bettelmönche besorgt

Mönch, mnd. veltm· nik, veltmonik, M.: nhd. Mönch, Zisterzienser

mönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

möncharmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchchen, mhd. münechiken 1, mmd., st. N.: nhd. »Mönchchen«, junger Mönch

Mönche -- doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten, mhd. āderlāzmāz 1, st. N.: nhd. Aderlassmaß, doppelter Weinanteil den die Mönche zur Zeit des Aderlassens erhielten

Mönche -- Geldabgabe an die Mönche, mhd. regelgelt, st. N.: nhd. »Regelgeld«, Geldabgabe an die Mönche

Mönche -- Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, mnd. kapitel, kapittel, kappitel, kappittel, capitul, N.: nhd. Domkapitel, Kapitel, Versammlung des Kapitels, Versammlung der vollberechtigten Angehörigen eines Domstifts oder Klosters, Gemeinschaft der Stiftsherren oder Mönche, Konvent, Abschnitt, Buchabschnitt, Kapitel, Strafpredigt

Mönche -- Speisezimmer der Mönche, mhd. reventære, reventer, reventār, reventōr, refetār, refentār, revende, revent, reffentor, rebenter, reviter, revental, reffental, reventeil, refant, refat, refet, st. M., st. N.: nhd. »Remter«, Speisezimmer der Mönche, Speisesaal, Refektorium, Kloster

Mönche, mhd. klōsterliute, M. Pl.: nhd. Klosterleute, Mönche, Klosteruntertanen, Klosterhörige

Mönche, mnd. ōrdenesl· de*, ōrdensl· de, Pl.: nhd. »Ordensleute«, Angehörige eines geistlichen Ordens, Mönche

-- Bedrücker der Mönche: mnd. m· nikeschindære*, mönikeschinder, mönnikeschinder, M.: nhd. »Mönchsschinder«, Bedrücker der Mönche, Peiniger der Mönche

-- Peiniger der Mönche: mnd. m· nikeschindære*, mönikeschinder, mönnikeschinder, M.: nhd. »Mönchsschinder«, Bedrücker der Mönche, Peiniger der Mönche

-- schleppender Gesang der Mönche: mnd. m· nikeslēpen* (2), mönikslēpent, mönnikslēpent, N.: nhd. schleppender Gesang der Mönche

Mönchehaus, mnd. m· nikehūs, m· nnikehūs, N.: nhd. Mönchehaus, ursprünglich zum Klostergut gehörendes Haus

mönchelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

möncheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mönchen -- brüderlicher Zutrunk unter Mönchen, mnd. frāterdrunk, M.: nhd. brüderlicher Zutrunk unter Mönchen

Mönchen -- Gesellschaft von Mönchen, ae. mu-nuc-héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Gesellschaft von Mönchen

Mönchen -- Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen, mnd. parlōr, Sb.: nhd. Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen

Mönchen -- Tanz wie von lustigen Mönchen, mnd. m· nikedans, m· nnikedans, monkedans, M.: nhd. »Mönchstanz«, Tanz wie von lustigen Mönchen

Mönchen -- von Mönchen ausgestreute Lüge, mnd. m· nikel· ge, F.: nhd. »Mönchslüge«, von Mönchen ausgestreute Lüge

mönchen, mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

mönchen, mnd. m· niken*, mönniken, monneken, monken, sw. V.: nhd. mönchen, zum Mönch machen, ins Kloster schicken

mönchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mönchenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mönchenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Möncherei, mnd. m· nikerīe*, mönnikerīe, monnikerie, monikerie, monkerie F.: nhd. »Möncherei«, Mönchswesen, Mönchsdasein, Mönchsein, Mönchsunwesen

möncherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönches -- Art eines Mönches, ae. mu-nuc-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. Art eines Mönches

Mönches -- Kind eines Mönches, mnd. m· nikeskint, mönnikeskint, N.: nhd. »Mönchskind«, Kind eines Mönches

mönchfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchfrau, afries. mun-ek-frou-w-e 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. »Mönchfrau«, Nonne

Mönchgasse, mhd. münechgazze 1, sw. F.: nhd. Mönchgasse

Mönchgenosse, mhd. münechgenōz, st. M.: nhd. »Mönchgenosse«

Mönchgut -- Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen, mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen

mönchheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchhof, mhd. münechhof, st. M.: nhd. »Mönchhof«, Wirtschaftshof eines Klosters

Mönchin, ae. myn-ec-en, myn-ec-en-n, st. F. (ō?): nhd. »Mönchin«, Nonne

Mönchin, mhd. münechinne*, münechin, st. F.: nhd. »Mönchin«, Nonne

mönchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchisch, ae. mu-nuc-lic, Adj.: nhd. mönchisch, klösterlich; mu-nuc-līc-e, Adv.: nhd. mönchisch, klösterlich; myn-s-ter-lic, Adj.: nhd. mönchisch; myn-s-ter-līc-e, Adv.: nhd. mönchisch

mönchisch, ahd. munihlīh* 1, Adj.: nhd. mönchisch

mönchisch, mhd. münechic*, münchec, Adj.: nhd. mönchisch; münechisch*, münchisch, Adj.: nhd. mönchisch; münechlich, munechlich*, munichlich, munchlich, Adj.: nhd. »mönchlich«, mönchisch

mönchisch, mnd. mönkich, monkech, Adj.: nhd. mönchisch, klösterlich

mönchisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mönchische -- mönchische Spielerei, mnd. m· niketant*, mönniketant, M.: nhd. mönchische Spielerei

mönchisches -- mönchisches Leben, ahd. munihtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mönchtum, mönchisches Leben

mönchkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchkappe, mnd. m· nik (2), M.: nhd. »Mönch«, Mönchkappe, echter Sturmhut (eine Pflanze)

Mönchleben, mhd. münechlīp, munechlīp*, munichlīp, st. M.: nhd. »Mönchleib«, Mönchleben, Mönchsstand

Mönchleib, mhd. münechlīp, munechlīp*, munichlīp, st. M.: nhd. »Mönchleib«, Mönchleben, Mönchsstand

Mönchlein, mhd. münechlīn, st. N.: nhd. Mönchlein

mönchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchlich, mhd. münechlich, munechlich*, munichlich, munchlich, Adj.: nhd. »mönchlich«, mönchisch

mönchlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mönchmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mönchmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchordens -- Kloster eines Mönchordens, mnd. paterīge, paterīe*, partīe, F.: nhd. Kloster eines Mönchordens

Mönchpferd, mhd. münechpfert*, münechphert, st. N.: nhd. »Mönchpferd«, verschnittener Hengst

mönchsablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsammlung, mhd. münechsamenunge 1, st. F.: nhd. »Mönchsammlung«, Kloster

mönchsaugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsbasilien, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchsbekleidung, mnd. mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung

mönchsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsbruder, mhd. bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer

Mönchsbruder, mnd. m· nikebrōder, m· nnikebrōder, M.: nhd. Mönchsbruder, Mönchskind

mönchschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsdasein, mnd. m· nikerīe*, mönnikerīe, monnikerie, monikerie, monkerie F.: nhd. »Möncherei«, Mönchswesen, Mönchsdasein, Mönchsein, Mönchsunwesen; m· nikeschop, mönnikeschop, F.: nhd. Mönchsdasein, Mönchsstand

Mönchsein, mnd. m· nikerīe*, mönnikerīe, monnikerie, monikerie, monkerie F.: nhd. »Möncherei«, Mönchswesen, Mönchsdasein, Mönchsein, Mönchsunwesen

Mönchsfisch -- ein Mönchsfisch, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Mönchsfisch, mnd. m· nikvisch, mönnikvisch, monichvisch, M.: nhd. »Mönchsfisch«, eine Haifischart?

mönchsfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

mönchsfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsgeier (), mhd. ? platengīr, blatengīr, M.: nhd. »Plattengeier«, glatzköpfiger Geier, Mönchsgeier (?)

mönchsgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsgelübde -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

Mönchsgelübde -- Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Mönchsgelübde, mnd. klōstergel· vede*, klōstergelöfte, N.?: nhd. Mönchsgelübde; klōsterl· vede*, klōsterlöfte, N.?: nhd. Mönchsgelübde

mönchsgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsgeneral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchsgewand, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

mönchsgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsgugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mönchsgut, afries. mun-ek-gōd 1, st. N. (a): nhd. Mönchsgut

mönchsherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchsherz, mnd. m· nikeherte, mönnikeherte, M.: nhd. »Mönchsherz«, Herz wie ein Mönch

Mönchshof, mhd. münecheshof* 2, münechshof, st. M.: nhd. »Mönchshof«, Wirtschaftshof eines Klosters

mönchsjünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchskappe -- Mönchskappe geben, mnd. bekōgelen, sw. V.: nhd. Mönchskappe geben, zum Mönch machen

Mönchskappe, an. kufl, st. M. (a): nhd. Mönchskappe, Kapuze

Mönchskappe, ahd. offana* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Mönchskappe

mönchskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchskapuze, mnd. m· nikekōgele*, m· nikekōgel, m· nnikekōgel, m· nikekagel, m· nnikekāgel, M., F.: nhd. Mönchskapuze

Mönchskind, mnd. m· nikebrōder, m· nnikebrōder, M.: nhd. Mönchsbruder, Mönchskind

Mönchskind, mnd. m· nikeskint, mönnikeskint, N.: nhd. »Mönchskind«, Kind eines Mönches

Mönchskirche, mnd. m· nikekerke, m· nnikekerke, F.: nhd. »Mönchskirche«, Klosterkirche

mönchskirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchskleid, mnd. m· nikeklēt, m· nikekleit, N.: nhd. Mönchskleid; m· nikesklēt*, m· nnikesklēt, N.: nhd. Mönchskleid

mönchskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchskleidung, mnd. habīt, habied*, habyed, M., N.: nhd. »Habit«, Tracht, Kleidung, Ordenskleidung, Mönchskleidung, Nonnenkleidung

Mönchskleidung, mnd. m· nikehabīt, m· nnikehabīt, M.: nhd. Mönchskleidung

Mönchskloster, an. mūk-lif-i, N.: nhd. Mönchskloster; mun-k-līf-i, N.: nhd. Mönchskloster

Mönchskloster, ae. mu-nuc-lī-f, st. N. (a): nhd. Klosterleben, Kloster, Mönchskloster; myn-s-ter-hā-m, st. M. (a): nhd. Kloster, Mönchskloster

Mönchskloster, mnd. m· nikeklōster, m· nnikeklōster, monkeklōster, N.: nhd. Mönchskloster

mönchskloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchskopf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchskutte -- mit einer Mönchskutte verhüllen, mnd. vörkappen*, vorkappen, sw. V.: nhd. »verkappen«, das Gesicht mit einer Kapuze verdecken, mit einem Kapuzenmantel verhüllen, mit einer Mönchskutte verhüllen, vermummen

Mönchskutte, an. skap-ul-ar, N.: nhd. Mönchskutte

Mönchskutte, ahd. hahhul* 5, hachul, st. M. (a?, i?): nhd. Kapuze, Mönchskutte, Messgewand, Kasel

Mönchskutte, mhd. kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kutte (1), sw. F.: nhd. Kutte, Mönchskutte

Mönchskutte, mnd. kutte (1), F.: nhd. Kutte, Mönchskutte, Nonnenkraut

Mönchskutte, mnd. m· nikkappe, mönnikkappe, F.: nhd. Mönchskutte
-- Ärmel der Mönchskutte: mnd. m· nikesmouwe*, mönnikesmouwe, N.: nhd. Ärmel der Mönchskutte

mönchskutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchskutten -- dickes Tuch für Mönchskutten, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

Mönchskutten -- Tuch für Mönchskutten, mnd. m· nikelāken, m· nnikelāken, N.: nhd. Tuch für Mönchskutten, Laken (N.) für Mönchskutten)

Mönchslatein, mnd. k· kenelātin*, k· kenlatīn, N.: nhd. Küchenlatein, Mönchslatein, schlechtes oder unklassisches Latein

mönchslatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchsleben, mhd. münechleben, st. N.: nhd. Mönchsleben, Mönchsstand

Mönchsleben, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen; klōsterlēven, klōsterlēvent, N.: nhd. Klosterleben, Mönchsleben, Stand des Ordensangehörigen, Mönchstum

mönchsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchslüge, mnd. m· nikel· ge, F.: nhd. »Mönchslüge«, von Mönchen ausgestreute Lüge

Mönchsname (), mhd. ? münechesname, st. M.: nhd. Mönchsname (?)

Mönchsorden -- ein Mönchsorden, mnd. silvesterære*, silvestrer*, M.: nhd. Silvestriener, ein Mönchsorden

Mönchsorden, an. lī-f-i, N.: nhd. Leben, Mönchsorden

Mönchsorden, mnd. lēven (3), lēvent, N.: nhd. Leben, Lebenskraft, Lebensatem, Dasein in der Welt, Lebensablauf, Lebenswandel, Lebensführung, auf Gott gerichtetes Leben, Mönchsorden
-- Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung: mnd. · verlēsemēster, · verlēsemeister, ōverlēsemēster, M.: nhd. Lehrer in einem Mönchsorden in herausgehobener Stellung

mönchsorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsordens -- Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

Mönchsort, ae. mu-nuc-stō-w, st. F. (wō): nhd. Mönchsort

mönchspfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchsplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchspuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mönchsregel -- nach der Mönchsregel zu leben beginnen, mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

Mönchsregeln, ae. mu-nuc-hā-d, st. M. (u): nhd. Mönchsregeln, Ordensregel

mönchsrhabarber, nhd.: nhd. ; L.: DW

mönchsring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchsrobbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchsrotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

mönchsschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchsschinder, mnd. m˙ nikeschindære*, mönikeschinder, mönnikeschinder, M.: nhd. »Mönchsschinder«, Bedrücker der Mönche, Peiniger der Mönche

mönchsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW

mönchsschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mönchsschuhe, ahd. finkūn* 1, sw. F. Pl. (a): nhd. Mönchsschuhe, grobe Schuhe

mönchsschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchsschwester, mnd. m˙ niksüster, mönniksüster, monniksuster, F.: nhd. »Mönchsschwester«, Nonne

mönchssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchssohn, mnd. m˙ niks˙ ne, m˙ niks˙ n, mönniks˙ ne, mönniks˙ n, M.: nhd. Mönchssohn

Mönchsstand, mhd. münechīe, st. F.: nhd. Mönchsstand; münechleben, st. N.: nhd. Mönchsleben, Mönchsstand; münechlīp, munechlīp*, munichlīp, st. M.: nhd. »Mönchleib«, Mönchleben, Mönchsstand

Mönchsstand, mnd. klōsterstant, klōsterstand, M.: nhd. Mönchsstand, klösterlicher Stand

Mönchsstand, mnd. m˙ nikeschop, mönnikeschop, F.: nhd. Mönchsdasein, Mönchsstand; m˙ nikhēt*, m˙ nichēt, m˙ nicheit, m˙ nichkeit, F.: nhd. «Mönchheit«, Mönchsstand

mönchsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchsstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchstanz, mnd. m˙ nikedans, m˙ nnikedans, monkedans, M.: nhd. »Mönchstanz«, Tanz wie von lustigen Mönchen

mönchstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchstein, mnd. m˙ nikestēn, m˙ nikstein, mönnikstēn, mönnikstein, mönkestēn, mönkestein, mönkstēn, mönkstein, M.: nhd. »Mönchstein«, hohler Ziegelstein

mönchsteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mönchstum, mnd. klōsterlēven, klōsterlēvent, N.: nhd. Klosterleben, Mönchsleben, Stand des Ordensangehörigen, Mönchstum

mönchsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchsunwesen, mnd. m˙ nikerīe*, mönnikerīe, monnikerie, monikerie, monkerie F.: nhd. »Möncherei«, Mönchswesen, Mönchsdasein, Mönchsein, Mönchsunwesen

mönchsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchswesen, mnd. m˙ nikerīe*, mönnikerīe, monnikerie, monikerie, monkerie F.: nhd. »Möncherei«, Mönchswesen, Mönchsdasein, Mönchsein, Mönchsunwesen

mönchswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mönchswirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchszänkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mönchszelle -- als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle, mhd. bettestuol, st. M.: nhd. »Bettstuhl«, als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle

Mönchszelle, mnd. denkekāmer*, F.: nhd. »Denkkammer«, Mönchszelle

Mönchszelle, mnd. gedenkekāmer, F.: nhd. »Gedenkkammer«, Mönchszelle

mönchtaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönchtäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchtäufling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mönchthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mönchtum, ahd. munihtuom* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mönchtum, mönchisches Leben

-- zönobitisches Mönchtum: ahd. samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum

Mönchtum, mhd. klōsterorden, st. M.: nhd. Klosterorden, Klosterleben, Mönchtum

mönchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mond -- harter Mond, mnd. hārdemāne*, hārdemān, M.: nhd. »harter Mond«, Januar, Dezember

Mond, idg. *louksno, F.: nhd. Leuchte, Mond; *louksno-, Sb.: nhd. Leuchte, Mond; *mēn-, M.: nhd. Monat, Mond; *mēnōt, M.: nhd. Monat, Mond; *mēns-, M.: nhd. Monat, Mond; *mēs-, M.: nhd. Monat, Mond

Mond, germ. *glēma, Sb.: nhd. Schimmerndes, Mond; *mēnō-, *mēnōn, *mēna-, *mēnan, *mǣnō-, *mǣnōn, *mǣna-, *mǣnan, sw. M. (n): nhd. Mond

Mond, got. mēn-a 2, mine, krimsw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 38,5, 55,2, 137,1): nhd. Mond

Mond, an. fengar-i, M.: nhd. Mond; hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond; mā-n-i, sw. M. (n): nhd. Mond; mūl-in-n, st. M. (a): nhd. Mond; skarm-r, st. M. (a): nhd. Mond; skrām-r (1), st. M. (a): nhd. Mond, Glänzender; skyūð-ir, M.: nhd. Mond; tu-ng-l, st. N. (a): nhd. Gestirn, Mond; æk-i, sw. M. (n): nhd. Mond

-- abnehmender Mond: an. nið (1), F., N.?: nhd. Neumond, abnehmender Mond

-- Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen: an. s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen

-- eine der im Mond sichtbaren Gestalten: an. Hjūk-i, sw. M. (n): nhd. eine der im Mond sichtbaren Gestalten

Mond, ae. heo-f-on-cand-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Sonne, Mond, Stern; ly-f-t-fæt, st. N. (a): nhd. Gefäß in der Luft, Mond; mō-n-a, sw. M. (n): nhd. Mond; mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. Mond, Monat

Mond, afries. mō-n-a 1, sw. M. (n): nhd. Mond

Mond, anfrk. mā-n-o 2, sw. M. (n): nhd. Mond

Mond, as. mā-no* 2, sw. M. (n): nhd. Mond

Mond, ahd. mānin 1, st. F. (jō): nhd. Mond; māno 59, sw. M. (n): nhd. Mond

-- wie ein Mond: ahd. mānlīh* 2, Adj.: nhd. mondartig, mondförmig, wie ein Mond

Mond, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; mān (1), mōn, st. M., F.: nhd. Mond, Monat; mānde, mānt, sw. M.: nhd. Mond, Monat; māne, mōne, mān, mōn, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. Mond, Monat; māneschīne*, mānschīn, mōnschīn, mōnschīme, sw. M., st. M.: nhd. Mondschein, Mond; mæninne, mænīn, māninne, mānīn, st. F., sw. F.: nhd. Mond; mānōt, mōnet, mōneit, mōnāt, mānēt, mænāt, mōnōt, mēnōt, mēnet, mānt, mōnt, mōt*, st. M., N.: nhd. Monat, Mond; mānschīme, mōnschīme, sw. M., st. M.: nhd. Mondschein, Mond

-- kleiner Mond: mhd. mānelīn, st. N.: nhd. »Möndlein«, kleiner Mond, kleiner Monat

Mond, mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

-- in den zunehmenden Mond eintreten: mhd. wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

Mond, mnd. lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit; māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein; māninne, maninne, F.: nhd. »Möndin«, Göttin des Mondes, Frau Luna, Mond

-- das Osterfest bestimmender Mond: mnd. ōstermāne, ōstermaen, ōstermān, oestermāne, M.: nhd. »Ostermond«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat); ōstermānt, M.: nhd. »Ostermonat«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat)

-- wechseln vom Mond: mnd. mānewandelen***, V.: nhd. »mondwandeln«, wechseln vom Mond

mond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mond, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mond..., ae. mō-n-aþ-lic, Adj.: nhd. »mondlich«, Mond...

mondabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondartig, ahd. mānlīh* 2, Adj.: nhd. mondartig, mondförmig, wie ein Mond

mondauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondäugig, mnd. mān˙ ch?, maenoich, Adj.: nhd. »mondäugig«, wechseläugig (Pferdekrankheit die gemäß dem Volksglauben mit dem Mondwechsel zusammenhängt); mān˙ gich*, mānōch, mnd.?, Adj.: nhd. »mondäugig«, wechseläugig (Pferdekrankheit die gemäß dem Volksglauben mit dem Mondwechsel zusammenhängt)

mondäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mondbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondbeglänzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mondbeherschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mondbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondbeschienen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mondbeschimmert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mondbestrahlt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mondbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mondbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Möndchen, ae. hlīf, st. M. (a): nhd. Möndchen, Möndlein

möndchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

monddämmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mondenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondendämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

mondenfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mondenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mondentag, mnd. mānendach, M.: nhd. »Mondentag«, Montag

mondenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mondes -- Göttin des Mondes, mnd. māninne, maninne, F.: nhd. »Möndin«, Göttin des Mondes, Frau Luna, Mond

Mondes -- Konjunktion des Mondes, mhd. zesamenevüegunge, zesamenfüegunge*, zesamenvüegunge, zesamenfüegunge*, zamvüegunge, zamfüegunge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Zusammensetzung, Verbindung, Gelenk, Konjunktion, Konjunktion des Mondes

Mondes -- Leuchtphase des Mondes, ahd. giliuhti* 1, st. N. (ja): nhd. Beleuchtung, Licht, Leuchtphase des Mondes

Mondes -- Name des Mondes, an. mȳl-in-n, st. M. (a): nhd. Name des Mondes

Mondes -- Name für den Vater des Mondes, an. Mund-il-far-i, M., PN: nhd. Name für den Vater des Mondes

Mondes -- Zwischenstellung des Mondes, mhd. zwischensaz, st. M.: nhd. »Zwischensatz«, Zwischenstellung des Mondes

mondesauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondesbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mondesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondesfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondesfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondesglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondeshelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondesjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondeslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondeslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondesnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondesscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondesschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondessichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondesstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondesviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mondfinsternis -- Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis, mhd. sūlære*, süler, st. M.: nhd. Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis
Mondfinsternis, mhd. eclipsis, Sb.: nhd. Sonnenfinsternis, Mondfinsternis
Mondfinsternis, mhd. māngebreche, sw. M.: nhd. »Mondgebrechen«, Mondfinsternis
Mondfinsternis, mnd. eclipse, N.: nhd. Finsternis, Sonnenfinsternis, Mondfinsternis
Mondfinsternis, mnd. mānewandelinge, mānwandelinge, monewandelinge, monwandelinge, F., M.: nhd. Mondwechsel, Darstellung des Mondlaufs, Mondfinsternis
mondfinsternis, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondflecken, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondförmig, ahd. mānlīh* 2, Adj.: nhd. mondartig, mondförmig, wie ein Mond
mondförmig, mhd. mānoht, Adj.: nhd. mondförmig
mondförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondförmige -- mondförmige Verzierung, ae. mėn-e-scil-l-ing, st. M. (a): nhd. mondförmige Verzierung, als Schmuck getragene Münze
mondförmiges -- mondförmiges Baumaterial, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein
mondförmiges -- mondförmiges Schmuckstück, ahd. mānilīn 2, mānilī*, st. N. (a): nhd. »Mondlein«, ein Halsschmuck, mondförmiges Schmuckstück
mondgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mondgebrechen, mhd. māngebreche, sw. M.: nhd. »Mondgebrechen«, Mondfinsternis
mondgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondgewebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mondglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondglanzwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mondhof, mhd. mānehof*, mānhof, st. M.: nhd. Mondhof
Mondhof, mhd. spære, spēre, spēr, F., sw. F.: nhd. Sphäre, Sonnenhof, Mondhof
mondhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Möndin, mnd. māninne, maninne, F.: nhd. »Möndin«, Göttin des Mondes, Frau Luna, Mond
mondisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mondkalb, mnd. mānekint*, mānkint, mnd.?, N.: nhd. Mondkind, Mondkalb, Missgeburt; mānenkint, mnd.?, N.: nhd. Mondkind, Mondkalb, Missgeburt
mondkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mondkind, mnd. mānekint*, mānkint, mnd.?, N.: nhd. Mondkind, Mondkalb, Missgeburt; mānenkint, mnd.?, N.: nhd. Mondkind, Mondkalb, Missgeburt
mondkind, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondkrank, mnd. mānekrank*, mānkrank, Adj.: nhd. »mondkrank«, mondsüchtig
Mondkraut, mhd. mānkrūt 1, st. N.: nhd. »Mondkraut«, Mondraute
mondkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mondlaufs -- Darstellung des Mondlaufs, mnd. mānewandelinge, mānwandelinge, monewandelinge, monwandelinge, F., M.: nhd. Mondwechsel, Darstellung des Mondlaufs, Mondfinsternis
Mondlaufs -- Viertel des Mondlaufs, mhd. woche, wuche, weche, sw. F., st. F.: nhd. Woche, Viertel des Mondlaufs
Möndlein, ae. hlīf, st. M. (a): nhd. Möndchen, Möndlein
Mondlein, ahd. mānilīn 2, mānilī*, st. N. (a): nhd. »Mondlein«, ein Halsschmuck, mondförmiges Schmuckstück
Möndlein, mhd. mānelīn, st. N.: nhd. »Möndlein«, kleiner Mond, kleiner Monat
mondlich, ae. mō-n-aþ-lic, Adj.: nhd. »mondlich«, Mond...
mondlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mondlicht, mhd. wegeschīn, st. M.: nhd. Licht das den Weg erleuchtet, Mondlicht, Augenlicht
Mondlicht, mnd. mānenschīn, M.: nhd. Mondschein, Mondlicht; māneschīn, mānschīn, M.: nhd. Mondschein, Mondlicht, Vollmond
mondlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mondmilch, mnd. stēnmarch, steinmarch, M.: nhd. Steinmark, Mondmilch, weiße Erde
mondmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondoberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mondphase, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung
Mondphase, mnd. lūne, F.: nhd. Mond, Vollmond, Mondphase, Laune, Stimmung, Veränderlichkeit, Launenhaftigkeit
mondrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mondraute, mhd. mānkrūt 1, st. N.: nhd. »Mondkraut«, Mondraute
mondraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondregenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mondring, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein
mondritter, nhd.: nhd. ; L.: DW
monds-, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mondschein, mhd. māneschīne*, mānschīn, mōnschīn, mōnschīme, sw. M., st. M.: nhd. Mondschein, Mond; mānschīme, mōnschīme, sw. M., st. M.: nhd. Mondschein, Mond
Mondschein, mhd. wedelschīn*, wedelschīm, st. M.: nhd. Mondschein
Mondschein, mnd. mānenschīn, M.: nhd. Mondschein, Mondlicht; māneschīn, mānschīn, M.: nhd. Mondschein, Mondlicht, Vollmond
mondschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mondscheinähnlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mondscheinallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondscheinball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondscheinend, mnd. māneschīnich, mānschīnich, Adj.: nhd. mondscheinend; māneschīnlīk, Adj.: nhd. mondscheinend
mondscheingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondscheinhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondscheinprinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondscheinslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondscheinsnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondscheinsschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondsichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondsiech, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mondsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mondstand -- Mondstand bei Neumond, mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond
Mondstand -- Mondstand bei Vollmond, mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond
mondstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mondstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mondsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondsüchtig, ae. mō-n-aþ-séoc, Adj.: nhd. mondsüchtig, verrückt
mondsüchtig, as. mā-nuth-w-ė-nd-ig* 1, Adj.: nhd. »mondwendig«, mondsüchtig, epileptisch
mondsüchtig, ahd. mānōdfallōnti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. mondsüchtig, irrsinnig; mānōdsioh* 3, Adj.: nhd. »monatskrank«, mondsüchtig, menstrual, menstruierend; mānōdwentīg* 1, Adj.: nhd. monatlich, monatlich wiederkehrend, mondsüchtig; mānōdwīlīg* 1, Adj.: nhd. mondsüchtig, irrsinnig; mānōdwīlīn* 1, Adj.: nhd. mondsüchtig
mondsüchtig, mhd. mānettobic*, mōntöbic, Adj.: nhd. mondsüchtig; mānetwendic, Adj.: nhd. mondsüchtig; mānic, mænic, Adj.: nhd. monatlich, Monat dauernd, mondsüchtig, geisteskrank; mænisch, Adj.: nhd. mondsüchtig; mānsiech, Adj.: nhd. mondsüchtig; mānsühtic, Adj.: nhd. mondsüchtig; māntobic*, māntöbic, Adj.: nhd. mondsüchtig; mānwendic, Adj.: nhd. mondsüchtig
mondsüchtig, mnd. māndōrede* māndōrde, Adj.: nhd. »mondtöricht«, mondsüchtig; ? māndōvendich, Adj.: nhd. »mondtobend«, mondsüchtig?; mānekrank*, mānkrank, Adj.: nhd. »mondkrank«, mondsüchtig; mānesēk, mānsēk, Adj.: nhd. mondsüchtig
mondsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mondsüchtiger, ahd. mānōdtuldo 1, sw. M. (n): nhd. Mondsüchtiger, Irrer
mondsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondsuechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mondtag, mhd. māntac, mæntac, māndac, mændac, mōntac, mēntac, st. M.: nhd. »Mondtag«, Montag
Mondtag, mnd. māndach, maendach, mōndach, M.: nhd. »Mondtag«, Montag; mānedach, M.: nhd. »Mondtag«, Montag
mondtaube, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondtobend, mnd. māndōvendich, Adj.: nhd. »mondtobend«, mondsüchtig?
mondtöricht, mnd. māndōrede* māndōrde, Adj.: nhd. »mondtöricht«, mondsüchtig
monduhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondumdämmert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mondumkreist, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mondumwimmelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mondveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondverdunkelung, nhd.: nhd. ; L.: DW
mondversilbert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mondviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mondviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mondvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondwandeln, mnd. mānewandelen***, V.: nhd. »mondwandeln«, wechseln vom Mond
mondwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Mondwechsel, ahd. wadal* 20, wadil*, wedal*, wedil, st. M. (a?): nhd. Wedel, Fächer, Büschel, Bürste, Wehen (N.), Mondwechsel
Mondwechsel, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung
Mondwechsel, mnd. mānewandelinge, mānwandelinge, monewandelinge, monwandelinge, F., M.: nhd. Mondwechsel, Darstellung des Mondlaufs, Mondfinsternis
Mondwechsel, mnd. wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel
mondwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mondwechseläugig, mnd. mānisch*, Adj.: nhd. wechseläugig, mondwechseläugig; mēnisch* (1), mēnsch, Adj.: nhd. wechseläugig, mondwechseläugig
Mondwechsels -- Tag des Mondwechsels, mhd. wandeltac, st. M.: nhd. »Wandeltag«, Tag des Mondwechsels
mondwendig, as. mā-nuth-w-ė-nd-ig* 1, Adj.: nhd. »mondwendig«, mondsüchtig, epileptisch

mondwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mondzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mondzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mondzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

monier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

monig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

monig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mönisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

monne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Monnikendam -- aus Monnikendam, mnd. monkedamisch*, monkedamesch, Adj.: nhd. aus Monnikendam

monogam, ahd. einhīwit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »einehig«, monogam, einmal verheiratet

Monogramm, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Monopol -- herrschaftliches Monopol des Weinausschankes, mhd. banwīn, st. M.: nhd. Bannwein, herrschaftliches Monopol des Weinausschankes

monopol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monopolie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monopolier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monopolierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

monotoner -- unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, mnd. pāteren, pateren, sw. V.: nhd. unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, plappern

monpar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Monster, ae. eot-en, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Gigant, Monster; un-hol-d-a, sw. M. (n): nhd. Unhold, Monster, Teufel

Monster, mhd. būre, sw. M.: nhd. Nachbar, Bauer (M.) (1), Monster, Ungeheuer

Monster, mnd. mostor, M.: nhd. Monster, Ungeheuer

Monstertier, mnd. müsære*, müser, muser, M.: nhd. Raubfisch, Raubvogel (Alant bzw. Möwe bzw. Mäusebussard?), Monstertier

Monstranz, ae. hū-sel-fæt, st. N. (a): nhd. Monstranz

Monstranz, mhd. heilectuom, heilictuom, st. N.: nhd. Heiligtum, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie; heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum

Monstranz, mhd. sacrament, st. N.: nhd. Sakrament, Altarsakrament, Abendmahl, Hostie, Monstranz

Monstranz, mnd. cibōrium*, siborium, simborium, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz
-- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund: mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

Monstranz, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

Monstranz, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien
-- gläserner Einsatz der Monstranz: mnd. monstrancienglas, N.: nhd. gläserner Einsatz der Monstranz
-- Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz: mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer
-- Träger der Monstranz: mnd. monstrante, M.: nhd. Träger der Monstranz

Monstranz, mnd. sacramentesbüsse, F.: nhd. »Sakramentsbüchse«, Hostiengefäß, Monstranz; siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

monstranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Monstrum, an. fer-lik-an, fer-lik-i, N.: nhd. Monstrum, Ungeheuer

Monstrum, mhd. getroc, getroch, st. N.: nhd. Trug, Betrug, Täuschung, Monstrum, teuflisches Blendwerk; kunder, kunter, st. N.: nhd. »Kunder«, Lebewesen, Tier, Monstrum, Untier, Ungeheuer

Monstrum, mhd. trüster, drüster, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Heuschrecke, Ungeheuer, Monstrum

Monstrum, mhd. unkunder, st. N.: nhd. Untier, Ungetüm, Monstrum; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl; wundermensche, st. M.: nhd. »Wundermensch«, Monstrum, Fabelwesen, halb Tier, halb Mensch

Monstrum, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spo̊k, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

Monsur -- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt, mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

Monsur -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

Montag -- blauer Montag, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

Montag -- Montag nach Invocavit, mnd. kōpslachesmāndach, kōpslachsmāndach, M.: nhd. Montag nach Invocavit

Montag -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

Montag -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

Montag, an. mānu-dag-r, māna-dag-r, st. M. (a): nhd. Montag

Montag, ae. mō-n-an-dæg, st. M. (a): nhd. Montag

Montag, afries. mō-n-a-n-dei 8, mōn-a-n-dî, st. M. (a): nhd. Montag

Montag, ahd. mānitag* 1, st. M. (a): nhd. Montag

Montag, mhd. guotentac, guotemtac, mschwäb., malem., st. M.: nhd. »Wotanstag«, Mittwoch, Montag

Montag, mhd. māntac, mæntac, māndac, mændac, mōntac, mēntac, st. M.: nhd. »Mondtag«, Montag

Montag, mnd. māndach, maendach, mōndach, M.: nhd. »Mondtag«, Montag; mānedach, M.: nhd. »Mondtag«, Montag; mānendach, M.: nhd. »Mondentag«, Montag; mōndach, M.: nhd. Montag

montag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

montag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montaggefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montaggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montaggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

montagjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

montagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montagswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

montagvogtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montbre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

montieren, mhd. muntieren, sw. V.: nhd. montieren, rüsten, ausrüsten

montiert -- Gerüst in dem die Turmuhr montiert ist, mnd. seigæreschēre, seygerschēre, F.: nhd. Gerüst in dem die Turmuhr montiert ist

montiert -- Geschütz das auf Schiffen montiert ist, mnd. passener, passaner, Sb.: nhd. Geschütz das auf Schiffen montiert ist

Moor -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

Moor, germ. *fanja-, *fanjam, st. N. (a): nhd. Sumpf, Moor; *fluhja-, *fluhjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Hochebene, Moor; *fluhjō?, st. F. (ō): nhd. Hochebene, Moor; *fluhtō?, st. F. (ō): nhd. Hochebene, Moor; *hwainō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sumpf, Moor; *hwin, germ.?, Sb.: nhd. Sumpf, Moor; *meusa-, *meusam, st. N. (a): nhd. Moos, Moor; *mōra-, *mōram, st. N. (a): nhd. Moor, Sumpf, Wasser; *mōra-, *mōraz, st. M. (a): nhd. Moor, Sumpf; *musa-, *musam, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor

Moor, an. mos-i, sw. M. (n): nhd. Moor, Moos

Moor, ae. mōr, st. M. (a): nhd. Moor, Heide (F.) (1), wüstes Land

Moor, afries. mōr 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Moor; sī (2) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Moor

Moor, as. mōr 1, st. M. (a?, i ?)?, st. N. (a)?: nhd. Moor, Sumpf

Moor, ahd. bruoh* (2) 10, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Morast; bruohhahi* 1, bruochahi*, st. N. (ja): nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Sumpfgewässer, Sumpfgelände; fenni* 5?, st. N. (ja): nhd. »Venn«, Wasser, Sumpf, Moor; morus* 7, lat.-ahd.?, M.: nhd. Moor, Sumpf; mos 18, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor, Flaum?; mosa 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Moor, Sumpf; muor 2, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Moor, Sumpf; *muorra?, st. F. (ō?, jō?): nhd. Moor

Moor, mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land; bruochich, st. N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor

Moor, mhd. moder, st. M.: nhd. Moder, in Verwesung übergegangener Körper, Sumpfland, Moor; mos, st. N.: nhd. Moos, Sumpf, Moor; muor (2), st. N.: nhd. Sumpf, Morast, Meer, Moor; riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden

Moor, mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch; wazzermuor, st. N.: nhd. Sumpf, Moor

Moor, mnd. gem· r, gem· re, gemōr, N.: nhd. Moor; gequebbete, gequebte, geqwebbete, N.: nhd. Sumpf, Moor; hāsenm· r*, hāsenmōr, N.: nhd. Moor, natürlicher oder künstlicher Graben (M.) der in Verbindung mit einem fließenden Wasser steht, Abzugsgraben

-- festes Landstück im Moor: mnd. hōplant, N.: nhd. festes Landstück im Moor

-- halbes Moor: mnd. halfm· r, N.: nhd. halbes Moor

-- mit Gestrüpp bewachsenes Moor: mnd. kier, N.: nhd. Gebüsch, Gestrüpp, mit Gestrüpp bewachsenes Moor

-- Nebenweg zum Moor: mnd. halmdor, Sb.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor, Nebenweg zum Moor

-- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt: mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

-- Seitenweg zum Moor: mnd. halmdor, Sb.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor, Nebenweg zum Moor

-- Seitenweg zum Moor bzw. Deich: mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

-- trockene Stelle im Moor: mnd. hāre (3), hār, Sb.: nhd. fester Boden, trockene Stelle im Moor

Moor, mnd. lūch, M.: nhd. Sumpf, Moor, Bruch (M.) (2), sumpfige Wiese; mōr, moer, moir, muͤr, muer, M., N.: nhd. Moor, Sumpf, feuchter Landstrich, sumpfiger Landstrich, wilde unzugängliche Sumpfgegend, Torfmoor; morie, mnd.?, Sb.: nhd. Moor, Torfland; moringe, muringe, mnd.?, Sb.: nhd. Moor, Torfland; quebbe, queb, quobbe, quöbbe, N., F.?: nhd. Sumpf, Moor, Morast; quebbete, quebte, quebet, quobbete, quübbete, N., F.?: nhd. Sumpf, Moor, Morast

-- Stelle wo man das Moor spittet: mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

Moor, mnd. spal, spalle, M., N.: nhd. Landmaß, Feldmaß, Bruchteil alter Hufe, Acker, Wiese, Weide (F.) (2), Moor

-- Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf: mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

moor, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

moor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mooraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mooracker, mnd. mōracker, M.: nhd. »Mooracker«, auf moorigem Land angelegter Acker

mooracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mooraffe, mnd. mōrāpe, M.: nhd. Mooraffe

mooraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooranbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moorarbeiter, mnd. br· ilmēkære*, br· ilmēker, brōlmeker, brōlmecher, mnd.?, M.: nhd. »Brühlmacher«, Sumpfarbeiter, Moorarbeiter; brōkmākære*, brōkmāker, M.: nhd. Sumpfarbeiter, Moorarbeiter

moorbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorbewohner, an. dreyr-a-mœr-ir, M.: nhd. Schwert, Moorbewohner

moorbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorboden, mhd. bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat

moorboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorbol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moordamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moordeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moordeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moordeicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moordeichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moordeichsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Moordistel, mhd. muordistel 3, mördistel, st. M.: nhd. »Moordistel«, Feld-Mannstreu

moorduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Moore -- Hüter der Moore, ae. mōr-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Moorstapfer«, Hüter der Moore, Überquerer eines Moores

Moore -- Torfstich auf dem Moore, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

mooregel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorerde -- Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

Moorerde, mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

moorerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moorerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moores -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

Moores -- Überquerer eines Moores, ae. mōr-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Moorstapfer«, Hüter der Moore, Überquerer eines Moores

mooreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moorfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Moorgebiet -- Grube im Moorgebiet, mnd. mōrkūle, F.: nhd. »Moorkuhle«, Grube im Moorgebiet

Moorgebiet, an. bley-t-a (2), sw. F. (n): nhd. Weiches, Sumpf, Moorgebiet

moorgedüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moorgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moorgegend -- Einwohner einer Moorgegend, mnd. ? mōrl· de (1), Pl.: nhd. »Moorleute«, Einwohner einer Moorgegend?

Moorgegend -- wilde Moorgegend, mnd. mōrhēide, F.: nhd. »Moorheide« (F.), wilde Moorgegend

moorgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorgelände -- sumpfiges Moorgelände, mnd. mōrsump, M.: nhd. »Moorsumpf«, sumpfiges Moorgelände

Moorgeld, mnd. mōrgelt, moergelt, mohrgelt, N.: nhd. »Moorgeld«, Abgabe für Nutzung des Torfmoors

moorgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorgeschwele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moorgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Moorgraben, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Moorgras, ahd. muorgras* 1, st. N. (a): nhd. »Moorgras«, Binse, Seegras, Sumpfgras, Alge

moorgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moorgrund, mhd. vilz, filz*, st. M.: nhd. Filz, Moor, Moorgrund, Strohmatte, grober Mensch, geiziger Mensch

moorgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorgrundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorhaus, mnd. brōkhūs, N.: nhd. »Bruchhaus«, Moorhaus

Moorheide (F.), mnd. mōrhēide, F.: nhd. »Moorheide« (F.), wilde Moorgegend

moorheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorheide, nhd.: nhd. ; L.: DW

moorhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorig, ahd. bruohlīh* 1, Adj.: nhd. sumpfig, moorig, morastig; horawīn* 5?, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig, moorig, aus Erde gemacht; hurwīn* 3 und häufiger?, Adj.: nhd. moorig, sumpfig, schmutzig, aus Erde gemacht

moorig, mhd. mosic, mosec, Adj.: nhd. moosig, moorig, sumpfig, bemoost, versumpft, morastig

moorig, mhd. muoric, muorec, Adj.: nhd. »moorig«, morastig, sumpfig

moorig, mnd. brōkich, br· kich, Adj.: nhd. sumpfig, moorig

moorig, mnd. quobbich, quöbbich, quöwwich, quabbech, Adj.: nhd. sumpfig, klebrig, weich, zäh, moorig

moorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moorige -- moorige Stelle, mnd. sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole

moorige -- moorige Vertiefung, mnd. slāt (1), slaeth, slatt, Sb.: nhd. moorige Vertiefung, sumpfiger Ort

moorigem -- Acker in moorigem Gelände, mhd. mosacker 1, st. M.: nhd. »Moosacker«, Acker in moorigem Gelände

moorigem -- auf moorigem Land angelegter Acker, mnd. mōracker, M.: nhd. »Mooracker«, auf moorigem Land angelegter Acker

moorigen -- durch moorigen Boden aufgeweicht, mnd. mōrtewēk, mōrteweik, Adj.: nhd. durch moorigen Boden aufgeweicht

mooriges -- feuchtes bzw. mooriges Landgebiet, mnd. mōse (1), mase, m· se, F.: nhd. »Moos«, feuchtes bzw. mooriges Landgebiet, Sumpfwald

mooriges -- sumpfiges mooriges Landstück, mnd. quebbestücke, N.: nhd. sumpfiges mooriges Landstück

mooriges -- sumpfiges mooriges Weideland, mnd. vēnlant, vennelant*, N.: nhd. sumpfiges mooriges Weideland

moorkaule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorkirchspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moorknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moorkoppel, mnd. mōrkoppel, F.: nhd. »Moorkoppel«, Moorweideland

moorkoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Moorkuhle, mnd. mōrkūle, F.: nhd. »Moorkuhle«, Grube im Moorgebiet

Moorland, ae. mōr-lan-d, st. N. (a): nhd. »Moorland«, Bergland

Moorland, afries. fen-e (1) 1 und häufiger?, fan-e*, st. M. (a): nhd. Moorland, Weide (F.) (2)

Moorland, as. *brōk? (1), st. M. (a): nhd. Sumpf, Sumpfland, Moorland, Bruch (M.) (2)

Moorland, mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land

Moorland, mhd. Mōrentlant*, Mōrnlant, st. N.: nhd. Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland; mōrlant, st. N.: nhd. »Mohrland«, Mohrenland, Mauretanien, Arabien, Moorland

Moorland, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden; brōklant, N.: nhd. Bruchland, Moorland, Sumpfland

Moorland, mnd. gebrōke, gebrůke, N.: nhd. Sumpf, Bruch (M.) (2), Moorland; gebrōkede, gebrōkde, gebrōkte, gebrůkede, gebrōchte, N.: nhd. Sumpf, Bruch (M.) (2), Moorland; gemōrte, N.: nhd. Moorland; ? inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.)

Moorland, mnd. mōrlant (1), N.: nhd. »Moorland«, Sumpfgelände

Moorland, mnd. mōrte, moerte, N., F.: nhd. Moorland, Stelle zur Torfgewinnung

-- Besitz an Moorland: mnd. mōrbōl, N.: nhd. Besitz an Moorland

Moorland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

moorland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moorland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorleute, mnd. mōrl· de (1), Pl.: nhd. »Moorleute«, Einwohner einer Moorgegend?

moorleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moormeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moormeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moormeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moormeister, mnd. mōrmēster* mōrmeyster, M.: nhd. »Moormeister«, Aufseher über die Torfgewinnung

moormeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moornaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moorquappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorrosmarin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moorschicht -- mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche, mnd. fladder, mnd.?, N.: nhd. mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche

moorschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorschnepfe, an. mȳri-snīp-a, sw. F. (n): nhd. Moorschnepfe

Moorschnepfe, ae. gyd-d-a, sw. M. (n): nhd. Moorschnepfe

moorschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorscholle, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

moorseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moorsoden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moorspaten, mnd. mōrspāde, M.: nhd. »Moorspaten«, Spaten (M.) zum Torfgraben (N.)

moorspet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorspinnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moorstapfer, ae. mōr-stap-a, sw. M. (n): nhd. »Moorstapfer«, Hüter der Moore, Überquerer eines Moores

moorstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Moorsumpf, mnd. mōrsump, M.: nhd. »Moorsumpf«, sumpfiges Moorgelände

moorsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moorvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

moorvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moorvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moorwasser, mnd. mōrwāter, N.: nhd. Moorwasser, Sumpfwasser

moorwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moorweg, mhd. bruochwec 2, st. M.: nhd. Weg an einem Bruch, Moorweg

moorweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moorweideland, mnd. mōrkoppel, F.: nhd. »Moorkoppel«, Moorweideland

moorwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Moos -- mit Moos überziehen, mhd. vermiesen, fermiesen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.); vermosen, fermosen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.)

Moos -- wie mit Moos überziehen, mhd. vermiesen, fermiesen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.); vermosen, fermosen*, sw. V.: nhd. mit Moos überziehen, wie mit Moos überziehen, verwachsen (V.)

Moos, idg. *meuro-, *meur-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos; *meus-, *mūs-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos, Schimmel

Moos, germ. *meusa-, *meusam, st. N. (a): nhd. Moos, Moor; *musa-, *musam, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor

Moos, an. mos-i, sw. M. (n): nhd. Moor, Moos

Moos, ae. méo-s (1), st. M. (a): nhd. Moos; mos, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Marsch (F.); rag-u, ræg-u, F.: nhd. Flechte, Moos

Moos, ahd. gimusi* 2, st. N. (ja): nhd. Moos, Moosgrün, grüne Farbe; mios 20, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Moos, Flaum?; mos 18, st. N. (a): nhd. Moos, Sumpf, Moor, Flaum?

-- mit Moos bedecken: ahd. mussen* 1?, musen*?, sw. V. (1a): nhd. mit Moos bedecken

-- mit Moos bedeckt: ahd. gimusit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Moos bedeckt

-- mit Moos überdecken: ahd. miosōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. mit Moos überdecken

Moos, mhd. gemose, st. N.: nhd. »Moos«

Moos, mhd. mies, st. N., st. M.: nhd. Moos, Zunder; mos, st. N.: nhd. Moos, Sumpf, Moor

-- mit Moos überziehen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Moos riechen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Moos schmecken: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

Moos, mnd. mōse (1), mase, m· se, F.: nhd. »Moos«, feuchtes bzw. mooriges Landgebiet, Sumpfwald

Moos, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

-- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln: mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

-- Moos zum Abdichten von Mauerwerk: mnd. mūs (2), mues, mus, musz, N.: nhd. Moos zum Abdichten von Mauerwerk

moos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moosachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moosacker, mhd. mosacker 1, st. M.: nhd. »Moosacker«, Acker in moorigem Gelände

moosämmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moosart -- eine Moosart, mnd. rāch, raech, N.: nhd. eine Moosart

moosasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moosbart, mhd. miesbart, st. M.: nhd. »Moosbart«, Graubärtiger

moosbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosbedeckt, mhd. verwasic, ferwasic*, Adj.: nhd. grasbedeckt, moosbedeckt

moosbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Moosbeere, mhd. kranichbere*, kranichper, st. F.: nhd. »Kranichbeere«, Moosbeere

Moosbeere, mnd. bullgrāve*, Sb.: nhd. Heidelbeere, Moosbeere, Sumpfheidelbeere

moosbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosbewachsen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

moosbinse, nhd.: nhd. ; L.: DW

moosbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosdach, nhd.: nhd. ; L.: DW

moosdotterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosen, mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

moosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

moosfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosfarben, mhd. miesvar, miesfar*, Adj.: nhd. moosfarben, moosfarbig

moosfarbig, mhd. miesvar, miesfar*, Adj.: nhd. moosfarben, moosfarbig

moosfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moosfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosgebreite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moosgeklüft, nhd.: nhd. ; L.: DW

moosgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moosgestein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Moosgras, mhd. mosgras, st. N.: nhd. »Moosgras«, Sumpfgras

moosgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Moosgrün, ahd. gimusi* 2, st. N. (ja): nhd. Moos, Moosgrün, grüne Farbe

moosgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosgrundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mooshahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosheidelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mooshueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mooshuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mooshummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mooshütte, nhd.: nhd. ; L.: DW

moosicht, mhd. moseht, Adj.: nhd. »moosicht«, moosig, sumpfig, versumpft, morastig

moosicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moosig -- moosig werden, mhd. miesen, sw. V.: nhd. moosig sein (V.), moosig werden, vermosen

moosig sein (V.), mhd. miesen, sw. V.: nhd. moosig sein (V.), moosig werden, vermosen

moosig, ae. méo-s (2), Adj.: nhd. moosig

moosig, mhd. miesic, Adj.: nhd. moosig; moseht, Adj.: nhd. »moosicht«, moosig, sumpfig, versumpft, morastig; mosic, mosec, Adj.: nhd. moosig, moorig, sumpfig, bemoost, versumpft, morastig

moosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moosigkühl, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mooskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mooskarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooskelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooskolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooskratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mooskuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

mooslache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mooslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mooslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mooslehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

moosling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

moosmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moosmeierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moosochse, nhd.: nhd. ; L.: DW

moospfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moospulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moosquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moosreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moosrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moosschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moossperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moosstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moostaube, mhd. mostūbe 1, sw. F., st. F.: nhd. »Moostaube«, Hohltaube

moosumwebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

moosumwuchert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

moosveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mooswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mooswеich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moosweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mooswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mooswolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mops, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

möpschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mopsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mopsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mopshund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mopsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mopskarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mopsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mopsnäsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moral -- nicht der christlichen Moral entsprechend, mnd. unkristlīk*, unkristlik, mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht der christlichen Moral entsprechend

Moral, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung

Moral, mhd. mōrāliteit, st. F.: nhd. Moral, Sittenlehre

moral, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moralisch -- moralisch gefestigt, mnd. dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

moralisch -- moralisch gefestigt, mnd. tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

moralisch -- moralisch reinigen, mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

moralisch -- moralisch sinken, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

moralisch -- moralisch verderben, mnd. vörgiften*, vorgiften, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; vörgiftigen* (1), vorgiftigen, sw. V.: nhd. vergaben, verschenken, veräußern, vermachen, testamentarisch vermachen, vergiften, infizieren, verpesten, verderben, geistig vergiften, moralisch verderben, zum Ketzer machen; v˙ len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

moralisch -- sittlich oder moralisch für gut befunden, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

moralisch -- sozial und moralisch sinken, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

moralisch verkommen (Adj.), mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

moralisch, ae. þéaw-lic, Adj.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen; þéaw-līc-e, Adv.: nhd. gewöhnlich, moralisch, auf das Verhalten bezogen

moralisch, ahd. doulīh* 2, Adj.: nhd. sittlich, der Sitte entsprechend, moralisch, richtig; situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch

moralisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

moralische -- gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde, mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

moralische -- moralische Belastung, mnd. vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden

moralische -- moralische Minderwertigkeit, mnd. vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit

moralische -- moralische Norm, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

moralische -- moralische Schuld, mnd. plichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, moralische Schuld, Verbindlichkeit

moralisches -- moralisches Überschreiten, ahd. ūzlit* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Fehler, moralisches Überschreiten

moralschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moräne, an. r-ǫ-ð, st. F. (ō): nhd. Reihe, Moräne

moräne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Morast, germ. *gurwja, germ.?, Sb.: nhd. Morast, Schlamm; *mariskō, st. F. (ō): nhd. Marsch (F.), Morast; *pali-?, germ.?, Sb.: nhd. Pfuhl, Morast; *pōla-, *pōlaz, st. M. (a): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast; *pulja, Sb.: nhd. Pfuhl, Morast

Morast, an. dīk-i, N.: nhd. Pfütze, Morast, Graben (M.); keyt-a, sw. F. (n): nhd. Morast, sumpfige Stelle, runde Vertiefung

Morast, ae. sol, st. N. (a): nhd. Schlamm, Pfütze, Morast, Lache (F.) (1), Kotlache, Suhle; syl-e, syl-en, Sb.: nhd. Suhl, Pfütze, Morast

Morast, ahd. bruoh* (2) 10, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpf, Moor, Morast; horolahha* 6, horolacha*, horlacha*, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Sumpf, Morast, Pfuhl, Mistgrube; huliwa* 8, hulia, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sumpf, Morast, Pfuhl, Lache (F.) (1), Höllenpfuhl, Höllenschlund; lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle; pfuol* 4, phuol*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast, Suhle, Gosse

Morast, mhd. bruoch (2), pruoch, st. N., st. M.: nhd. Bruch (M.) (2), sumpfiges Gelände, Moorboden, Sumpf, Morast, Unrat

-- nach Morast stinkend: mhd. bruochstinkende, Adj.: nhd. nach Schlamm stinkend, nach Morast stinkend

Morast, mhd. gehurwe, st. N.: nhd. Schmutz, feuchter Schmutz, Kot, Morast; kes, st. N.: nhd. »Kees«, Gletscher, Eislager auf dem Gebirge, Morast

Morast, mhd. muor (2), st. N.: nhd. Sumpf, Morast, Meer, Moor; pfuol, phuol, pfūl, st. M.: nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Morast

Morast, mnd. drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

Morast, mnd. māde (4), mah, F.: nhd. Schlamm, Morast; mōrás, moras, M.: nhd. Morast, Sumpf, sumpfige Gegend; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen; quebbe, queb, quobbe, quöbbe, N., F.?: nhd. Sumpf, Moor, Morast; quebbete, quebte, quebet, quobbete, quübbete, N., F.?: nhd. Sumpf, Moor, Morast

Morast, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde; slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht; südde, sudde, F.: nhd. Morast, Sumpf, Kotlache; sülte (3), M.: nhd. Sumpf, Morast; sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- im Morast waten: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

morast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morastbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morasterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morasterz, nhd.: nhd. ; L.: DW

morastfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morastig, ahd. bruohlīh* 1, Adj.: nhd. sumpfig, moorig, morastig

morastig, mhd. horwehtic, Adj.: nhd. morastig, schmutzig; horwic, horwec, horic, horec, Adj.: nhd. kotig, schmutzig, morastig

morastig, mhd. moseht, Adj.: nhd. »moosicht«, moosig, sumpfig, versumpft, morastig; mosic, mosec, Adj.: nhd. moosig, moorig, sumpfig, bemoost, versumpft, morastig; muoric, muorec, Adj.: nhd. »moorig«, morastig, sumpfig; murc (1), Adj.: nhd. morsch, mürbe, welk, faul, morastig, schadhaft; pfuolic, pfuolec*, phuolic*, phuolec, Adj.: nhd. »pfuhlig«, morastig, Pfuhl...

morastig, mnd. morástich, morastich, Adj.: nhd. morastig, sumpfig

morastig, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht; slikhaftich*, slickachtich, slikachtich, slikechtich, Adj.: nhd. schlammig, morastig; slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch; sümpich, Adj.: nhd. sumpfig, morastig

morastig, mnd. wāsehaftich*, waseaftich, wasaftich, mnd.?, Adj.: nhd. schlammig, schlickig, morastig

morastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morastige -- morastige Stelle, mnd. sōle (3), N.: nhd. morastige Stelle, Niederung

morastiges -- morastiges Flurstück, mnd. slōch, sloech, F.: nhd. sumpfige Stelle, morastiges Flurstück, sumpfige Wiese, Bruch (M.) (2)

morastiges -- niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche, mnd. dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche

morastisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morastkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morastlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morastschleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moraststein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moratorium -- Moratorium für Zahlungsunfähige, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

moratorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morchel, mhd. morch, st. F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Morchel; morhe, morche, more, mauroch, sw. F., st. F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Morchel; morhel, morchel, st. F.: nhd. Morchel; morhele***, sw. F.: nhd. Morchel

Morchel, mnd. morke, mnd.?, Sb.: nhd. Morchel

-- Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel: mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

morchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morchelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morchelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mord -- Blutgericht über Mord, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

Mord -- Kriminalgericht über Mord, mnd. vārrecht, faerrecht, vhaerrecht, N.: nhd. Blutgericht über Mord, Kriminalgericht über Mord, gerichtliche Untersuchung bei unnatürlichen oder gewaltsamen Todesfällen (Bedeutung örtlich beschränkt [Holstein, Lübeck, Vierlande])

Mord -- Mord auf dem Felde, afries. fel-d-sê-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Feldmord, Mord auf dem Felde

Mord -- Mord vollziehend, mnd. hantdādich, handādich, Adj.: nhd. Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend; hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

Mord, germ. *murþa-, *murþam, st. N. (a): nhd. Tötung, Mord; *murþra-, *murþram, st. N. (a): nhd. Tötung, Mord

Mord, got. maúr-þ-r* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Mord

Mord, an. mann-drāp, st. N. (a): nhd. Totschlag, Mord; mor-ð (1), st. N. (a): nhd. Tod, Mord

Mord, ae. cwal-u, st. F. (ō): nhd. Tötung, Mord, Zerstörung; cweal-m, cwiel-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tod, Mord, Qual, Pein, Pest; man-slėg-e, st. M. (i): nhd. »Menschenschlachtung«, Mord; mor-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Tod, Todsünde; mor-þ-dǣ-d, st. F. (i): nhd. »Mordtat«, Mord, Sünde; mor-þ-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Gewalttat, Todsünde, Strafe, Qual, Elend; mor-þ-or-beal-u, mor-þ-or-beal-o, st. N. (wa): nhd. Mord, gewaltsamer Tod, Schlachten; of-slėg-en-nės-s, of-sleg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Totschlag, Mord

Mord, afries. dâ-th-dê-l 25 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Todesteil«, Mord, Totschlag, Wergeld; mor-th 48, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Frevel, Böses, Mord, Totschlag, totes Kind; mor-th-er-īe 1, F.: nhd. Mord; sê-g-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Mord

Mord, anfrk. mor-d-or* 5, anfrk.?, Sb.: nhd. Mord; mor-d-rid-um* 1, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, N.: nhd. Mord

Mord, as. ban-ethi 2, bin-ithi*, st. F. (i)?: nhd. Totschlag, Mord, Tötung, Klage; kwal-m* 9, qualm, st. N. (a): nhd. Tod, Mord; man-slah-t-a* 2, man-n-slah-t-a*, st. F. (ō): nhd. »Mannschlachten«, Totschlag, Mord; mor-th* 9, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Mord, Tötung, Todesstrafe; wal-dā-d* 1, st. F. (i): nhd. »Schlachttat«, Mord

Mord, ahd. manslaga* (?) 1, sw. F. (n): nhd. Totschlag, Mord; manslaht 11, manaslaht*, st. F. (i): nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Blutschuld; manslahta* 6, st. F. (ō): nhd. Totschlag, Tötung, Mord; manslehtigī* 1, manaslehtigī*, st. F. (ī): nhd. Tötung, Mord; mord* 5, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Totschlag, Tod; *mord, lang., Sb.: nhd. Mord, Totschlag, Tod; mordor* 5, ahd.?, Sb.: nhd. Mord; mordridum* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. Mord; mordrum* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Mord; *morth, lang., Sb.: nhd. Mord, Tötung, Tod; murdrida* 1, st. F. (ō): nhd. Tötung, Mord

Mord, mhd. gemürde, st. N.: nhd. »Mörderei«, Mord

Mord, mhd. manslac, st. M.: nhd. »Mannschlag«, Totschlag, Mord, Schlacht; manslaht, manslath, st. F.: nhd. »Mannschlacht«, Totschlag, Mord, Schlacht; mordærīe*, morderīe, mörderīe, mürderīe, st. F.: nhd. Mord, Mordtat; mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit; morttāt, st. F.: nhd. Mordtat, Mord; rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

-- auf Mord bezüglich: mhd. mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend

-- auf Mord Sinnender: mhd. mortbriuwe, sw. M.: nhd. »Mordbrauer«, auf Mord Sinnender

-- Brandstiftung und Mord: mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

-- durch Mord: mhd. mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

-- durch Mord schrecklich: mhd. mortgrim*, mortgrimme, Adj.: nhd. durch Mord schrecklich; mortgrimmic, mortgrimmec*, Adj.: nhd. »mordgrimmig«, durch Mord schrecklich, mordgierig

-- geringes auf Mord gerichtetes Wesen: mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

-- mit Mord umgehend: mhd. mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend

-- sich mit Mord rächend: mhd. mortræche, Adj.: nhd. sich mit Mord rächend, rachsüchtig

-- zum Mord in Bezug stehend: mhd. morthaft, Adj.: nhd. »mordhaft«, mordbehaftet, zum Mord in Bezug stehend

Mord, mhd. manslecke (2), st. F.: nhd. »Mord«

Mord, mhd. slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung; tōtslac, st. M.: nhd. Totschlag, Tötung, Mord, Todesstoß, Leichnam eines Erschlagenen

Mord, mnd. dōtdēl, dōtdēil, dādel, dadel, N.: nhd. Mord, Totschlag

-- durch Mord nehmen: mnd. afmōrden, sw. V.: nhd. »abmorden«, durch Mord nehmen

Mord, mnd. manslachtinge, F.: nhd. Tötung von Menschen, Mord, Unmenschlichkeit, Gräuel; mordāt, mnd.?, M.: nhd. Mord; m· rdærīe, m· rderīe, morderie, F.: nhd. »Mörderei«, Mord, Mordtätigkeit, Blutbad; mōrden (2), mōrdent, N.: nhd. Morden, Mord; mōrdinge, mordinge, F.: nhd. Mord; mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall; mōrtdāt, mordat, F.: nhd. Mordtat, Mord, Tötung

-- auf Mord bedacht: mnd. m· rdærisch*, m· rderisch, m· rdersch, morderisch, mordersch, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord bedacht

-- auf Mord versessen: mnd. mōrtgīrich, mortgirich, Adj.: nhd. mordgierig, mordlustig, auf Mord versessen

-- auf Mord zielend: mnd. m· rdærelīk*, m· rderlīk, morderlik, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord zielend, meuchelmörderisch

-- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen: mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

-- Mord begehen: mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

-- Mord Todesfall: mnd. ? nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mord verüben: mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

-- zum Mord anstiftender Teufel: mnd. m· rdæred· vel, m· rderd· vel, M.: nhd. »Mörderteufel«, zum Mord anstiftender Teufel

-- zum Mord geneigt: mnd. m· rdisch, m· rdesch, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Mord geneigt, des Mordes verdächtig

Mord, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

-- heimlicher Mord: mnd. slūpm· rdærīe*, slūpm· rderīe, F.: nhd. heimlicher Mord, Morden aus dem Hinterhalt, Meuchelmord

mord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mord..., afries. *ban-, Sb.: nhd. Mord...

Mordabsicht -- heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht, mnd. mōrtbernære*, mōrtberner, mōrtbarner, mōrtbrenner, moertberner, M.: nhd. Mordbrenner, heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht

Mordabsicht -- in Mordabsicht, mnd. m· rdærewīse*, m· rderwīse, m· rderswīse, morderwīs, Adv.: nhd. in Mordabsicht, auf mörderische Weise

Mordacht, mhd. mortāhte, st. F.: nhd. »Mordacht«, Ächtung

mordacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordanschlag -- heimtückischer Mordanschlag, mnd. mōrtslach, M.: nhd. »Mordschlag«, heimtückischer Mordanschlag, Totschlag

Mordanschlag, mhd. mortrāt, st. M.: nhd. Mordanschlag

mordanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordanstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordanstifterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mordaxt, mhd. mortackes, mortax, st. F.: nhd. Mordaxt, Streitaxt

mordaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordbande, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordbefleckt, mhd. mortmeile (1), Adj.: nhd. mordbefleckt; mortmeilic, Adj.: nhd. mordbefleckt

mordbefleckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mordbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordbehaftet, mhd. morthaft, Adj.: nhd. »mordhaft«, mordbehaftet, zum Mord in Bezug stehend

mordbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordbeten, mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

Mordbeter, mhd. mortbetære*, mortbeter, st. M.: nhd. »Mordbeter«, Todesbeschwörer

Mordbeterin, mhd. mortbetærinne*, mortbeterinne, mortbeterin*, st. F.: nhd. »Mordbeterin«, Todesbeschwörerin

mordblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordbrand, afries. mor-th-bran-d 12, morth-bron-d, st. M. (a): nhd. heimliche Brandstiftung, Mordbrand; nê-d-bran-d 10, nê-d-bron-d, st. M. (a): nhd. »Notbrand«, Mordbrand, Gewaltbrand, Brandstiftung

-- nächtlicher Mordbrand: afries. nacht-bran-d, nacht-bron-d, st. M. (a): nhd. »Nachtbrand«, nächtlicher Mordbrand

Mordbrand, mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

Mordbrand, mnd. mōrtbrant, M.: nhd. Mordbrand, Brandstiftung aus mörderischer Absicht

mordbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbranden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbrander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbrandsfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordbrant, mnd. mōrtberninge*, mōrtberning, F.: nhd. Mordbrant, heimliche Brandstiftung

Mordbrauer, mhd. mortbriuwe, sw. M.: nhd. »Mordbrauer«, auf Mord Sinnender

mordbrav, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordbrennen, mhd. mortbrennen, sw. V.: nhd. »mordbrennen«, Brandstiftung ausüben

Mordbrennen, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

mordbrennen, mnd. mōrtbernen (1), mōrtbarnen, sw. V.: nhd. mordbrennen, heimliche Brandstiftung mit Tötung begehen

Mordbrennen, mnd. mōrtbernen* (2), mōrtbernent, mōrtbarnent, N.: nhd. Mordbrennen, Brandstiftung

mordbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mordbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbrennend, mnd. mōrtbernærisch***, Adj.: nhd. mordbrennend, brandstiftend

Mordbrenner -- **Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie, mnd. v˙ rbalch**, M.: nhd. »Feuerbalg«, Feuergebläse, Gerät zur Brandstiftung, Zündkugel der Mordbrenner und der Artillerie

Mordbrenner, afries. mor-th-bran-d-ere* 1, mor-th-bran-d-er, mor-th-bron-d-er, st. M. (ja): nhd. Brandstifter, Mordbrenner

-- nächtlicher Mordbrenner: afries. nacht-bran-d-ere 1, nacht-bron-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Nachtbrenner«, nächtlicher Mordbrenner

Mordbrenner, mhd. brennære, brenner, birnere, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandleger, Mordbrenner, Silberbrenner

Mordbrenner, mhd. mortbrandære*, mortbrander, st. M.: nhd. Mordbrenner; mortbrennære*, mortbrenner, st. M.: nhd. Mordbrenner; nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

Mordbrenner, mnd. mōrtbernære*, mōrtberner, mōrtbarner, mōrtbrenner, moertberner, M.: nhd. Mordbrenner, heimlicher Brandstifter mit Mordabsicht; mōrtberne, mōrtbarne, M.: nhd. Mordbrenner

mordbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordbrennerei, mhd. nahtbrant, st. M.: nhd. »Nachtbrand«, nächtliche Brandlegung, Mordbrennerei

mordbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordbrennerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordbrennerin, mnd. mōrtbernærische*, mōrtbernersche, F.: nhd. Mordbrennerin, Brandstifterin

mordbrennerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbrennerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordbrennerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbrennersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbrennisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordbrennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordbringen, mhd. morttragen***, V.: nhd. »mordbringen«

mordbringend, mhd. morttragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »mordbringend«

mordbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordbude, mhd. mortbuode, sw. F.: nhd. »Mordbude«

Mordbuße, mnd. bāne (2), F.: nhd. Mordbuße; bānebōte, F.: nhd. Mordbuße; bōne (2), F.: nhd. Mordbuße, Mörder?

morddegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morddolch, nhd.: nhd. ; L.: DW

morddolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordeich, mnd. mōrdīk, M.: nhd. »Mordeich«, Bezeichnung eines Deichabschnitts

mordelement, nhd.: nhd. ; L.: DW

mördeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Morden -- **Morden aus dem Hinterhalt, mnd. slūpm˙ rdærīe***, slūpm˙ rderīe, F.: nhd. heimlicher Mord, Morden aus dem Hinterhalt, Meuchelmord

morden, got. maúr-þ-r-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2b, 239,2b): nhd. morden

morden, an. myr-ð-a, sw. V. (1): nhd. morden

morden, ahd. irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten; irsterben* 11, sw. V. (1a): nhd. töten, morden, vernichten; kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; mordridare* 1, lat.-ahd.?, V.: nhd. töten, morden, ermorden; mordrire* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. morden, ermorden, töten

morden, mhd. morderen*, mordern, sw. V.: nhd. morden

Morden, mhd. mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit

morden, mhd. mürden (1), mörden, sw. V.: nhd. morden, ermorden

Morden, mhd. mürden (2), st. N.: nhd. Morden

morden, mhd. mürderen*, mürdern, sw. V.: nhd. morden

-- zu morden verstehend: mhd. mortwīse, Adj.: nhd. »mordweise«, zu morden verstehend, mordkundig

morden, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

Morden, mnd. mōrden (2), mōrdent, N.: nhd. Morden, Mord; mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall

morden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

morden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordend, afries. *slach-t-ich, *slach-t-och, Adj.: nhd. schlagend, mordend

mordend, ahd. manslehtīg* 2, manaslehtīg*, Adj.: nhd. »totschlägerisch«, mordend, blutdürstig

mordener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordenio, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mörder -- **im Wald hausender Mörder, mhd. waltmordære***, waltmorder, st. M.: nhd. »waldmörder«, im Wald hausender Mörder

Mörder, got. *maúr-þ-r-j-a?, sw. M. (n): nhd. Mörder

Mörder, an. ban-i, sw. M. (n): nhd. Tod, Mörder, Büttel; gọt-va-ð-r, st. M. (a): nhd. Mörder; hlọð-r, st. M. (a): nhd. Töter, Mörder

Mörder, ae. ban-a, bon-a, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; feorh-ban-a, feorh-bon-a, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; flǣ-sc-ban-a, flǣ-sc-bon-a, sw. M. (n): nhd. Mörder; man-slag-a, sw. M. (n): nhd. »Mannschläger«, Mörder; man-slieh-t, man-slih-t, st. M. (i): nhd. »Menschenschlächter«, Mörder; mor-þ-or-slag-a, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; myr-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Mörder, Töter; or-d-ban-a, sw. M. (n): nhd. Mörder; sceaþ-a, scaþ-a, sw. M. (n): nhd. Verbrecher, Dieb, Mörder, Feind, Schädiger, Schaden; slag-a, sw. M. (n): nhd. Mörder, Töter

Mörder, afries. ban-a* 18, bon-a, sw. M. (n): nhd. Mörder, Totschläger; ban-a-hand* 1, bon-a-hond, st. F. (u): nhd. »Mörderhand«, Totschläger, Mörder; dâ-th-slag-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; dâ-th-slag-ere 3, dâ-d-slag-ere, st. M. (ja): nhd. Totschläger, Mörder; mor-th-en-er 3, M.: nhd. Mörder; mor-th-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Mörder

-- für den Mörder erklären: afries. ban-ia* 3, bon-ia*, sw. V. (2): nhd. für den Mörder erklären

Mörder, as. ban-o 8, sw. M. (n): nhd. Mörder, Töter; hand-ban-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Handmörder«, Mörder

Mörder, ahd. bano 4, sw. M. (n): nhd. »Töter«, Totschläger, Mörder, Schlächter, Scharfrichter, Henker; irslahāri* 1, st. M. (ja): nhd. Totschläger, Mörder; mannesleggo 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; manslago 6, manaslago*, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; manslekko* 15, manslecko*, mansleggo, manasleggo*, sw. M. (n): nhd. Totschläger, Mörder; mordrita* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Mörder; murdiro* 2, murdreo, sw. M. (n): nhd. Mörder, Räuber; slahtāri 4, st. M. (ja): nhd. Zerfleischer, Schlachter, Schlächter, Mörder; *sleggo (2)?, *slekko?, sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (2), Mörder

Mörder, mhd. bluotgiezære, bluotgiezer, st. M.: nhd. »Blutvergießer«, Mörder; bluottrinkære*, bluottrinker, st. M.: nhd. »Bluttrinker«, Blutsäufer, Mörder; bluotvergiezære*, bluotfergiezære*, bluotvergiezer, bluotfergiezer*, st. M.: nhd. »Blutvergießer«, Mörder; bluotverswendære*, bluotferswendære*, bluotverswender, bluotferswender*, st. M.: nhd. »Blutverschwender«, Blutvergießer, Mörder; ertœtære*, ertœter, st. M.: nhd. Totschläger, Mörder

Mörder, mhd. manslahtære*, manslahter, st. M.: nhd. »Mannschlachter«, Mörder; manslegære, mansleger*, manslekære*, manslekere, st. M.: nhd. »Mannschläger«, Mörder; manslege, manslegge, manslecke, sw. M.: nhd. Mörder, Totschläger; mansleht, st. M.: nhd. Mörder; manslehte, sw. M.: nhd. Mörder, Totschläger; mordære, morder, mörder, st. M.: nhd. Mörder, Verbrecher, Missetäter; morderære, st. M.: nhd. Mörder; mortmeile (2), sw. M.: nhd. Mörder; mortslange, sw. M.: nhd. »Mordschlange«, Mörder, Giftschlange; morttæte, sw. M.: nhd. Mörder; rē (1), st. M., N.: nhd. Leichnam, Tod, Tötung, Mord, Mörder, Grab, Begräbnis, Totenbahre, Bahre

-- Mörder aus Neid: mhd. nītmordære, morder*, st. M.: nhd. »Neidmörder«, Mörder aus Neid

Mörder, mhd. Sarrazīn, st. M.: nhd. Sarazene, Araber, Heide (M.), Räuber, Mörder; sarrazīne, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Räuber, Mörder; schāchære, schæchære, schācher, schæcher, schæchære, st. M.: nhd. Räuber, Schächer, Raubmörder, Mörder; Serze, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Mörder; stechære, stecher, sticher, st. M.: nhd. Stecher, Mörder, Turnierer, Stechwaffe, Stechmesser, Dolch; tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet; tōtslahære*, tōtslaher, tōtslagære*, tōtslager, tōtsleger, st. M.: nhd. Totschläger, Mörder

-- Mörder der einem nach dem Leben trachtet: mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

Mörder, mnd. ? bōne (2), F.: nhd. Mordbuße, Mörder?

-- für den Mörder erklären: mnd. bōnen (2), sw. V.: nhd. für den Mörder erklären

-- nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt: mnd. bānære*, bāner, M.: nhd. nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt

Mörder, mnd. manslachtære*, manslachter, manslachtere, M.: nhd. Mörder, Totschläger; manslechtære*, manslechter, M.: nhd. Mörder, Totschläger; m˙ rdære*, m˙ rder, m˙ rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer; m˙ rdenære*, m˙ rdenēre, mördenēr, mordenēre, M.: nhd. Mörder

Mörder, mnd. schēkære*, schēker, schecker, M.: nhd. »Schächer«, Räuber, Mörder; slachtige, slachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger, Schlächter, Mörder, Aufrührer; slēgære*, slēger, M.: nhd. Schläger (M.) (1), kurzstieliger Schmiedehammer, Schläger (M.) (2), Raufbold, Mörder

-- heimlicher Mörder: mnd. slūpm˙ rdære*, slūpm˙ rder, M.: nhd. heimlicher Mörder, Meuchelmörder

Mörder, mnd. wörgære*, worger, mnd.?, M.: nhd. Würger, Erdrossler, Mörder

mörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörder, nhd.: nhd. ; L.: DW

mörderauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mörderbande, mhd. bluotharsch, st. M.: nhd. Mörderbande

mörderbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörderei, mhd. gemürde, st. N.: nhd. »Mörderei«, Mord

Mörderei, mnd. m˙ rdærīe, m˙ rderīe, morderie, F.: nhd. »Mörderei«, Mord, Mordtätigkeit, Blutbad

mörderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mördereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mörderfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morderfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mördergasse, mhd. mordæregazze* 1, mordergazze, st. F.: nhd. Mördergasse

Mördergehilfe, mhd. tœthelfære*, tœthelfer, st. M.: nhd. Mördergehilfe

mördergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mördergesinde, mhd. mortgesinde, st. N.: nhd. »Mordgesinde«, Mördergesinde

mördergleich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mördergrube, mhd. mordæregruobe*, mordergruobe, F.: nhd. »Mördergrube«

Mördergrube, mhd. mordærehol*, morderhol, st. N.: nhd. Räuberhöhle, Mördergrube; mortgruobe, F.: nhd. Mordgrube, Mördergrube, Mordhöhle; morthūs, st. N.: nhd. »Mordhaus«, Mördergrube; mortloch, st. N.: nhd. »Mordloch«, Mördergrube

Mördergrube, mnd. m˙ rdæregrōve, m˙ rdergrōve, F.: nhd. Mördergrube; m˙ rdærekūle, m˙ rderkūle, F.: nhd. Mördergrube; mōrtkūle, mortkule, moertkūle, F.: nhd. Mördergrube, Räuberhöhle, Raubnest

mördergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mördergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mörderhand, afries. ban-a-hand* 1, bon-a-hond, st. F. (u): nhd. »Mörderhand«, Totschläger, Mörder

Mörderhand, mhd. mordærehant*, morderhant, st. F.: nhd. Mörderhand

mörderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörderhaus, afries. ban-a-hū-s* 2, bon-a-hū-s*, st. N. (a): nhd. Mörderhaus, Haus eines Totschlägers

Mörderhaus, mnd. mōrthūs, N.: nhd. Mörderhaus

mörderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mörderin, ahd. *slegga?, sw. F. (n): nhd. Mörderin

Mörderin, mhd. bluotgiezærinne, bluotgiezerinne, st. F.: nhd. »Blutvergießerin«, Mörderin

Mörderin, mhd. mordærinne, mordærin*, morderinne, morderin, mörderin, st. F.: nhd. Mörderin

Mörderin, mhd. tœtærinne*, tœterinne, st. F.: nhd. »Töterin«, Mörderin

Mörderin, mnd. missedēdærische*, missedēdersche*, misdēdersche, F.: nhd. Missetäterin, Übeltäterin, Mörderin; m˙ rdærische*, m˙ rdersche, mordersche, F.: nhd. Mörderin; m˙ rdærinne*, m˙ rderinne, morderinne, F.: nhd. Mörderin

mörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderisch, afries. ban-dē-d-ich* 2, bon-dē-d-ich, ban-dē-d-och, Adj.: nhd. »todtätig«, mörderisch

mörderisch, mhd. mordic, mördic, mordec, mortic, murdic, mürdic, Adj.: nhd. »mördig«, mordgierig, blutrünstig, mörderisch; mordisch, mördisch, Adj.: nhd. mörderisch, mordgierig, blutrünstig, wild; mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend; mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos; mortsam, Adj.: nhd. »mordsam«, mörderisch; murtlich, Adj.: nhd. mörderisch

mörderisch, mnd. misssedēdærich***, missedēderich, Adj.: nhd. missetäterisch, übeltätig, mörderisch; missedēdærisch***, missedēdersch***, misdēderisch***, misdēdersch***, Adj.: nhd. missetäterisch, übeltätig, mörderisch; m˙ rdærisch*, m˙ rderisch, m˙ rdersch, morderisch, mordersch, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord bedacht; m˙ rdærelīk*, m˙ rderlīk, morderlik, Adj.: nhd. mörderisch, auf Mord zielend, meuchelmörderisch; m˙ rdich***, Adj.: nhd. mörderisch; m˙ rdichlīk*, m˙ rdechlīk, mordechlik, Adj.: nhd. mörderisch; m˙ rdisch, m˙ rdesch, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Mord geneigt, des Mordes verdächtig; mōrtlīk, mortlik, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Tode führend; mōrtlīken, Adv.: nhd. mörderisch, tödlich

mörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mörderische -- auf mörderische Weise, mnd. m˙ rdærewīse*, m˙ rderwīse, m˙ rderswīse, morderwīs, Adv.: nhd. in Mordabsicht, auf mörderische Weise

mörderische -- mörderische Tätigkeit, mnd. mōrthantwerk, N.: nhd. Mordhandwerk, mörderische Tätigkeit

mörderischer -- Brandstiftung aus mörderischer Absicht, mnd. mōrtbrant, M.: nhd. Mordbrand, Brandstiftung aus mörderischer Absicht

mörderischer -- mörderischer Hass, ae. mor-þ-or-hėt-e, st. M. (i): nhd. mörderischer Hass, Blutrache

mörderischer -- Verwundung in mörderischer Absicht, afries. mor-th-dolch 1, st. N. (a): nhd. Verwundung in mörderischer Absicht

mörderisches -- mörderisches Wesen, mhd. mordischheit, st. F.: nhd. mörderisches Wesen, Grausamkeit

mörderkrüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörderkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mörderlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mördermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mördermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mördern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mördernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörderrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mörders -- Verfestung des Mörders durch den bānære, mnd. bāninge, F.: nhd. Verfestung des Mörders durch den bānære

mörderschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörderteufel, mnd. m˙ rdæred˙ vel, m˙ rderd˙ vel, M.: nhd. »Mörderteufel«, zum Mord anstiftender Teufel

mörderthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörderthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mördertochter, mhd. mordærestohter*, morderstohter, an. F.: nhd. »Mördertochter«

mördertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mördervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mördervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mördervorsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörderwiese, mhd. mordærewise* 1, morderwise 1, st. F.: nhd. Mörderwiese

mörderwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörderwürgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörderzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordes -- Ächtung wegen Mordes, mnd. mōrtachte, moertachte, F.: nhd. Ächtung wegen Mordes

Mordes -- Anstifterin eines Mordes, mhd. mortræte (1), sw. F.: nhd. Anstifterin eines Mordes

Mordes -- des Mordes schuldig, mhd. manslahtic, manslehtic, Adj.: nhd. »mannschlachtig«, des Mordes schuldig

Mordes -- des Mordes verdächtig, mnd. m˙ rdisch, m˙ rdesch, Adj.: nhd. mörderisch, tödlich, zum Mord geneigt, des Mordes verdächtig

Mordes -- eines Mordes schuldig, mhd. manslecke (1), Adj.: nhd. eines Mordes schuldig; manslehtic, Adj.: nhd. eines Mordes schuldig

Mordes -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmündære*, v˙ rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Mordes -- wegen Mordes Geächteter, mnd. mōrtachtære*, mōrtechter, M.: nhd. wegen Mordes Geächteter

mordes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mordfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordfechter, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mordfeld, mhd. mortwal, st. M., st. N.: nhd. Richtstätte, Mordfeld

mordfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordgall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordgalle, mhd. mortgalle, sw. F.: nhd. »Mordgalle«, teuflisches Gift, tödliches Gift

Mordgebete -- Mordgebete halten, mhd. mortbeten, sw. V.: nhd. »mordbeten«, Mordgebete halten, den Tod heraufbeschwören, den Tod heraufbeschwören über

mordgebietend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mordgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mordgedanke, as. mor-th-hug-i* 1, st. M. (i): nhd. Mordgedanke

mordgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordgefecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordgeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgeil, mhd. mortgeil (1), Adj.: nhd. »mordgeil«, mordlustig

mordgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordgemetzel, mhd. mortschade, sw. M.: nhd. Mordgemetzel

mordgemetzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordgeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mordgeschrei, mhd. heilalgeschrei, st. N.: nhd. Klaggeschrei, Mordgeschrei

mordgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordgeselle, mhd. mortgeselle, sw. M.: nhd. Mordgeselle, Spießgeselle

Mordgesinde, mhd. mortgesinde, st. N.: nhd. »Mordgesinde«, Mördergesinde

mordgesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mordgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordgezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mordgier, mhd. mordicheit*, mordecheit, st. F.: nhd. Mordgier

Mordgier, mnd. mōrtgīrichhēt*, mōrtgīrichēt, mōrtgiricheit, F.: nhd. Mordgierigkeit, Mordlustigkeit, Mordgier

mordgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordgieren, mhd. mortgeren***, V.: nhd. »mordgieren«

mordgierig, mhd. mordic, mördic, mordec, mortic, murdic, mürdic, Adj.: nhd. »mördig«, mordgierig, blutrünstig, mörderisch; mordisch, mördisch, Adj.: nhd. mörderisch, mordgierig, blutrünstig, wild; mortgerende*, mortgernde, Adj.: nhd. mordgierig; mortgir, Adj.: nhd. mordgierig; mortgiric, Adj.: nhd. mordgierig; mortgiriclich, Adj.: nhd. mordgierig; mortgīte, Adj.: nhd. mordgierig; mortgītec*, mortgītic, Adj.: nhd. mordgierig; mortgīteclich*, mortgīticlich, Adj.: nhd. mordgierig; mortgīteclīchen*, mortgīticlīchen, Adv.: nhd. mordgierig; mortgrimmelich, Adj.: nhd. mordgierig; mortgrimmic, mortgrimmec*, Adj.: nhd. »mordgrimmig«, durch Mord schrecklich, mordgierig; mortræze, Adj.: nhd. mordgierig; mortræzic*, mortræzec, Adj.: nhd. mordgierig; mortreizic*, mortreizec, Adj.: nhd. mordgierig

mordgierig, mhd. mordiclich***, Adj.: nhd. »mordgierig«; mördiclīchen*, mördeclīchen, Adv.: nhd. »mordgierig«

mordgierig, mnd. mōrtgīrich, mortgirich, Adj.: nhd. mordgierig, mordlustig, auf Mord versessen

mordgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mordgierigkeit, mnd. mōrtgīrichhēt*, mōrtgīrichēt, mōrtgiricheit, F.: nhd. Mordgierigkeit, Mordlustigkeit, Mordgier

mordgiftig, mhd. mortgiftic, Adj.: nhd. »mordgiftig«, todbringend

Mordglocke, mhd. mortglocke, F.: nhd. »Mordglocke«, Sturmglocke

mordglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordgrimmig, mhd. mortgrimmic, mortgrimmec*, Adj.: nhd. »mordgrimmig«, durch Mord schrecklich, mordgierig

Mordgrube, mhd. mortgruobe, F.: nhd. Mordgrube, Mördergrube, Mordhöhle; mortkiule*, mortkūle, mmd., F.: nhd. »Mordkuhle«, Mordgrube

mordgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordgruberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordgrund, mhd. mortgrunt, st. M.: nhd. »Mordgrund«

mordgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordhaft, mhd. morthaft, Adj.: nhd. »mordhaft«, mordbehaftet, zum Mord in Bezug stehend

mordhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mordhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordhandwerk, mnd. mōrthantwerk, N.: nhd. Mordhandwerk, mörderische Tätigkeit

mordhässig, mhd. morthazzic, morthezzic, Adj.: nhd. »mordhässig«, todfeindlich

mordhässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordhaus, mhd. morthūs, st. N.: nhd. »Mordhaus«, Mördergrube

Mordheit, mhd. mordheit, st. F.: nhd. »Mordheit«, geringes auf Mord gerichtetes Wesen, Ermordung

mordhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordhöhle, mhd. mortgruobe, F.: nhd. Mordgrube, Mördergrube, Mordhöhle

Mordhund, mhd. morthunt, st. M.: nhd. Mordhund

mordhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mördig, mhd. mordic, mördic, mordec, mortic, murdic, mürdic, Adj.: nhd. »mördig«, mordgierig, blutrünstig, mörderisch

mördig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordio, mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

mordio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordio, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordiogeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordiogeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mördisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mordisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordkeule, mnd. mōrtkolve, F.: nhd. Mordkeule, Kolben als tödliche Waffe

mordkeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordknecht, mhd. vreidigære, freidigære*, st. M.: nhd. Frevler, Mordknecht

mordknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordkose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordkuhle, mhd. mortkiule*, mortkūle, mmd., F.: nhd. »Mordkuhle«, Mordgrube

mordkundig, mhd. mortwīse, Adj.: nhd. »mordweise«, zu morden verstehend, mordkundig

mordlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordleodi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordlich, mhd. mortlich, mörtlich, mortelich, Adj.: nhd. »mordlich«, mörderisch, auf Mord bezüglich, mit Mord umgehend; mortlīche, Adv.: nhd. »mordlich«, durch Mord, mörderisch, tödlich, heimtückisch, bis in den Tod, treulos

mordlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mördlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mordlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordlingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordloch, mhd. mortloch, st. N.: nhd. »Mordloch«, Mördergrube

mordlügnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mordlust, mhd. getœte, st. N.: nhd. Mordlust

Mordlust, mnd. mōrtlichēt*, mōrtlihēt, mōrtlicheit, F.: nhd. Mordlust

mordlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordlüstern, ae. wæl-gī-fr-e, Adj.: nhd. mordlüstern, blutrünstig

mordlustig, mhd. mortgeil (1), Adj.: nhd. »mordgeil«, mordlustig

mordlustig, mnd. mōrtgīrich, mortgirich, Adj.: nhd. mordgierig, mordlustig, auf Mord versessen

mordlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mordlustiger, mhd. mortgeil (2), sw. M.: nhd. Mordlustiger

Mordlustigkeit, mnd. mōrtgīrichhēt*, mōrtgīrichēt, mōrtgiricheit, F.: nhd. Mordgierigkeit, Mordlustigkeit, Mordgier

mordmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordmähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mordmeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordmeilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mordmessser, mhd. mortmezzer, st. N.: nhd. Mordmessser

Mordnacht, afries. mor-th-nacht 1, F. (kons.): nhd. Mordnacht

mordnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mordnachtbrand, afries. mor-th-nacht-bran-d 1, mor-th-nacht-brond, st. M. (a): nhd. »Mordnachtbrand«, nächtliche Brandstiftung

mordnachtbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordpfriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordprophet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mordprozess -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

mordquaelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordqual, as. mor-th-kwāl-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Mordqual«, tödliche Qual

mordrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordrächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordraete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordraufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordridare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordridum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordrire, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordrita, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordritor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordsache, afries. mor-th-sek-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Mordsache«, Frevel

mordsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordsam, mhd. mortsam, Adj.: nhd. »mordsam«, mörderisch

mordsapperment, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordschach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordschacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordschaffend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Mordschall, mhd. mortschal, st. M.: nhd. »Mordschall«, Todesschrei

mordschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordschauend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mordschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordschene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mordschlag, mnd. mōrtslach, M.: nhd. »Mordschlag«, heimtückischer Mordanschlag, Totschlag

mordschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordschlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordschlange, mhd. mortslange, sw. M.: nhd. »Mordschlange«, Mörder, Giftschlange

mordschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mordschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mordschwert, mhd. mortswert, st. N.: nhd. Mordschwert, Mordwaffe

mordschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordsmäßig, mnd. mörtmäte, Adj.: nhd. mordsmäßig

mordspektakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordstiftend, mhd. mortræte (2), Adj.: nhd. mordstiftend

mordstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordstreit, afries. mor-th-kâs-e 2, st. F. (ō): nhd. »Mordstreit«, Schlägerei mit Todesfolge

mordstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mordstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mordsühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordsünde, mhd. mortsünde, st. F.: nhd. Mordsünde

mordtaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordtaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordtaetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordtat, ae. mor-þ-dǣ-d, st. F. (i): nhd. »Mordtat«, Mord, Sünde

Mordtat, afries. dâ-th-dē-d* 3, dâ-th-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Mordtat; mor-th-dē-d* 11, mor-th-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Mordtat, heimliche Missetat

Mordtat, as. mor-th-werk* 1, st. N. (a): nhd. »Mordwerk«, Mordtat

Mordtat, mhd. mordærīe*, morderīe, mörderīe, mürderīe, st. F.: nhd. Mord, Mordtat; morttāt, st. F.: nhd. Mordtat, Mord

Mordtat, mnd. mōrtdāt, mordat, F.: nhd. Mordtat, Mord, Tötung

mordtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordtätigkeit, mnd. m˙ rdærīe, m˙ rderīe, morderie, F.: nhd. »Mörderei«, Mord, Mordtätigkeit, Blutbad

mordteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordtod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordtönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mordtot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordtriefend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mordtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordtumult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordverbrechen, mnd. dōtslacht, F.: nhd. Totschlag, Tötung, Mordverbrechen; dōtslachtinge, F.: nhd. Totschlag, Tötung, Mordverbrechen

Mordverfahrens -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

mordverrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mordwaffe, mhd. mortswert, st. N.: nhd. Mordschwert, Mordwaffe

Mordwaffe, mnd. mōrtwāpen, F.: nhd. Mordwaffe, zur gewaltsamen Tötung geeignete Waffe

mordwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mordwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordweise, mhd. mortwīse, Adj.: nhd. »mordweise«, zu morden verstehend, mordkundig

Mordwerk, as. mor-th-werk* 1, st. N. (a): nhd. »Mordwerk«, Mordtat

mordwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordwerkzeug, mhd. tötengezouwe, st. N.: nhd. »Totengerät«, Mordwerkzeug

mordwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mordwinkel, mhd. mortwinkel, st. M.: nhd. »Mordwinkel«

mordwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mordwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mordwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

mordwyrhta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mordzahn, mhd. schächzant, st. M.: nhd. Mordzahn, Hauzahn

mordzeichenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

more, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

more, nhd.: nhd. ; L.: DRW

more, nhd.: nhd. ; L.: DW

Morelle, mnd. ameralle*, Sb.: nhd. Morelle, saure Weinkirsche

Morelle, mnd. morelle, morele, M.?, N.?, F.?: nhd. Morelle, Sauerkirsche

morelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morellenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morellenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Morellenwurzel, mnd. morellenwortel*, F.: nhd. »Morellenwurzel«, Nachtschatten als Arzneimittel

mörend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mores, nhd.: nhd. ; L.: DW

Moretum, mnd. mōret, M.?, F.?, N.?: nhd. Moretum, ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche

morgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Morgen -- am folgenden Morgen, mhd. mornunt 2 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Morgen

Morgen -- am frühen Morgen gehaltene Messe, mnd. vrōmisse, vr˙ misse, F.: nhd. Frühmesse, Frühgottesdienst, am frühen Morgen gehaltene Messe

Morgen -- am frühen Morgen gehaltene Predigt, mnd. vrōprēdige*, vr˙ prēdige, vrōprēdigt*, vr˙ prēdigt, F.: nhd. Frühpredigt, am frühen Morgen gehaltene Predigt

Morgen -- am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten, ae. mor-g-en-spel-l, st. M., st. N. (ja): nhd. am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten

Morgen -- am Morgen, mhd. enmorgen, Adv.: nhd. morgens, am Morgen

Morgen -- am Morgen, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgenlīche, Adv.: nhd. am Morgen

-- auf morgen verschieben: mhd. morgenen, sw. V.: nhd. »morgnen«, auf morgen verschieben, Morgen werden

Morgen -- am Morgen, mnd. enmorgen, Adv.: nhd. am Morgen, morgens, morgen

Morgen -- Beratung am Morgen, mhd. morgensprāche, st. F.: nhd. »Morgensprache«, Beratung am Morgen

Morgen -- ein Morgen Heideland, mnd. hēidemorgen, M.: nhd. ein Morgen Heideland

Morgen -- Erkenntnis am Morgen, mhd. morgenbekentnisse, morgenbekantnisse, st. F.: nhd. »Morgenbekenntnis«, Erkenntnis am Morgen

Morgen -- früh am Morgen, mnd. vrōmorgens, Adv.: nhd. früh am Morgen, frühmorgens

Morgen -- früher Morgen, ae. ǣ-r-ne-mer-g-en, st. M. (a): nhd. früher Morgen; ūht-tī-d, st. M. (i): nhd. Zwielicht, früher Morgen, Morgendämmerung

Morgen -- früher Morgen, mhd. vruomorgen, fruomorgen*, st. M.: nhd. »Frühmorgen«, früher Morgen

Morgen -- früher Morgen, mnd. vrōmorgen, vr˙ morgen, M.: nhd. früher Morgen, Morgenfrühe

Morgen -- Gemetzel am Morgen, ae. mor-g-en-col-l-a, sw. M. (n): nhd. »Morgengemetzel«, Gemetzel am Morgen

Morgen -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

Morgen -- Hägerhufe von 60 Morgen, mnd. hāgenhōve, heynhōve, F.: nhd. »Hagenhufe«, Hägerhufe von 60 Morgen

Morgen -- halber Morgen, mnd. v˙ rlanc, vorlanch, N.: nhd. Ackermaß, halber Morgen; v˙ rlinc, vorlink, N., M.: nhd. Ackermaß, halber Morgen

morgen -- heute morgen, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

-- in Morgen gemessene Flächengröße: mnd. morgental, N.: nhd. »Morgenzahl«, in Morgen gemessene Flächengröße

-- Landschaft von der Fläche eines Morgen: mnd. morgenlant (2), N.: nhd. Landschaft von der Fläche eines Morgen

-- Morgen des Ostersonntags: mnd. ōstermorgen, M.: nhd. »Ostermorgen«, Morgen des Ostersonntags; pāschemorgen, M.: nhd. »Paschemorgen«, Morgen des Ostersonntags

-- nach Morgen berechnete Abgabe: mnd. morgenschat, M.: nhd. »Morgenschatz«, Morgensteuer (F.) , nach Morgen berechnete Abgabe

-- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt: mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

-- Weideaustrieb am Morgen: mnd. morgenwēide, F.: nhd. Weideaustrieb am Morgen

-- Zeit früh am Morgen: mnd. morgentīt, F.: nhd. »Morgenzeit«, Zeit früh am Morgen

Morgen -- Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird, mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird

Morgen -- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht, mnd. sōmerv˙ rlinc, sō̆mmerv˙ rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

Morgen -- Morgen als Landmaß, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

Morgen -- Morgen als Tageszeit, mhd. morgen (1), st. M.: nhd. Morgen als Tageszeit, Vormittag, Ackermaß, Morgen als Landmaß, Jauchart, Juchert

morgen -- morgen früh, mhd. vruo, vrū, vrüge, vrō, vrōwe, fruo*, frū*, frūge*, frō*, frōwe*, Adv.: nhd. früh, morgen früh

Morgen -- Morgen werden, mhd. morgenen, sw. V.: nhd. »morgnen«, auf morgen verschieben, Morgen werden

Morgen -- sich als Morgen zeigen, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

Morgen -- zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, mnd. drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

Morgen (Landmaß), germ. *jeuka-, *jeukam, st. N. (a): nhd. Joch, Morgen (Landmaß)

Morgen (Landmaß), ae. gȳ-c-er, Sb.: nhd. Juchert, Morgen (Landmaß)

Morgen (Landmaß), ahd. jūhhart* 6, jūchart*, st. N. (a): nhd. Morgen (Landmaß), Juchart; morgan 89, st. M. (a): nhd. Morgen, der folgende Tag, Frühe, Morgen (Landmaß)

Morgen, idg. *ā̆ien-, *h1āi̯en-, *h3āi̯en-, N.: nhd. Tag, Morgen; *ā̆ier-, *h1āi̯er-, *h3āi̯er-, Sb.: nhd. Tag, Morgen

Morgen, germ. *ausos?, germ.?, Sb.: nhd. Morgen, Morgenstern; *murgana-, *murganaz, *murgena-, *murgenaz, *murgina-, *murginaz, *murgna-, *murgnaz, *margana-, *marganaz, *margina-, *marginaz, st. M. (a): nhd. Morgen

morgen, got. gis-tra-dag-is 1, adv. Gen. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 267,2, Krause, Handbuch des Gotischen 98b, 196,3): nhd. morgen

Morgen, got. maúr-g-in-s 6, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Morgen

Morgen, an. morg-in-n, merg-in-n, morg-un-n, st. M. (a): nhd. Morgen; myrg-in-n, st. M. (a): nhd. Morgen

-- Morgen werden: an. morn-a (1), sw. V.: nhd. Morgen werden

Morgen, ae. mor-g-en (1), mar-g-en (1), mer-g-en (1), myr-g-en (1), st. M. (ja): nhd. Morgen, Vormittag

morgen, ae. mor-g-en (2), mar-g-en (1), mer-g-en (1), myr-g-en (1), Adv.: nhd. morgen

Morgen, ae. mor-g-en-tī-d, st. F. (i): nhd. »Morgenzeit«, Morgen

morgen, ae. tō̆-mor-g-en, Adv.: nhd. morgen

Morgen, afries. mor-g-en* 11, mer-g-en, mor-n, mer-n, st. M. (a): nhd. Morgen; un-der-n* 2, un-de-n, Sb.: nhd. Vormittag, Morgen

-- vier große friesische Morgen: afries. pun-d-a-lan-d-es* 1 und häufiger?, pund-e-lan-d-es, Sb.: nhd. vier große friesische Morgen

Morgen, anfrk. mor-g-an* 5, st. M. (a): nhd. Morgen

Morgen, as. mor-g-an 15, st. M. (a): nhd. Morgen; ūht-a* 3, hūft-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Morgenfrühe, Morgen, Frühe

Morgen, ahd. ūhta* 14, sw. F. (n): nhd. Morgen, Frühe, Tagesanbruch, früher Morgen, Morgendämmerung

-- ein halber Morgen Land: ahd. manawerk* 2, manawerc*, st. N. (a): nhd. »Mannwerk«, Halbjoch, ein Landmaß, ein halber Morgen Land

-- früher Morgen: ahd. ūhta* 14, sw. F. (n): nhd. Morgen, Frühe, Tagesanbruch, früher Morgen, Morgendämmerung

-- halber Morgen: ahd. anzinga*? 14 und häufiger?, andecinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Landmaß, Halbmorgen, halber Morgen

Morgen, ahd. jūh* 10, st. N. (a): nhd. Morgen, Joch; morgan 89, st. M. (a): nhd. Morgen, der folgende Tag, Frühe, Morgen (Landmaß)

morgen, ahd. morganūn* 1, Adv.: nhd. morgen

Morgen, mhd. imbīzzīt, st. F.: nhd. »Imbisszeit«, Morgen, Frühstückszeit

morgen, mhd. morgen (2), Adj.: nhd. »morgen«, morgig

morgen, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morgenes, morgens, morgens, morgenst, morndes, Adv.: nhd. morgens, morgen; morne 15 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; mornendes 22, Adv.: nhd. morgen, tag darauf, am folgenden Tag; mornunt 2 und häufiger?, Adv.: nhd. morgen, tags darauf, am folgenden Morgen

Morgen, mhd. tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

morgen, mnd. enmorgen, Adv.: nhd. am Morgen, morgens, morgen

Morgen, mnd. mōrermorgen, M.: nhd. Morgen, die frühe Tageszeit; morgen (1), M.: nhd. Morgen, frühe Tageszeit, Tagesbeginn, Osten, Orient

morgen, mnd. morgen (2), morgene, morne, morn, Adv.: nhd. morgen, am folgenden Tage

Morgen, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

-- am Morgen getroffener Beschluss: mnd. mōrgenrātslach, M.: nhd. am Morgen getroffener Beschluss

-- am nächsten Morgen: mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

-- den Morgen betreffend: mnd. morgelinc, morgelink, Adv.: nhd. den Morgen betreffend

-- ein Landmaß von 6 Morgen: mnd. mēsegelt, meisegelt, N.: nhd. ein Landmaß von 6 Morgen

-- früher Morgen: mnd. mette (2), metten, mettene, F.: nhd. Frühmesse, Mette, Zeit des Frühopfers, früher Morgen; rīpehēt*, rīphēt, rīphēit, rypet, F.: nhd. Zustand des Reifseins, Reife, Frühe, früher Morgen; rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

-- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit: mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

morgen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgen..., ae. ūht-lic, ūht-ern-lic, Adj.: nhd. morgendlich, Morgen...

morgenanbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenaufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgenbekenntnis, mhd. morgenbekentnisse, morgenbekantnisse, st. F.: nhd. »Morgenbekenntnis«, Erkenntnis am Morgen

Morgenbesprechung, mnd. morgensprāke, F.: nhd. »Morgensprache«, Morgenbesprechung, Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks

morgenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenbissen, mhd. morgenkluc, st. M.: nhd. Morgenbissen, Frühstück

Morgenbitte, mnd. morgenbēde*, morgenbet, F.: nhd. »Morgenbitte«, Morgengebet

morgenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenbläue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenblick, mhd. morgenblic, st. M.: nhd. »Morgenblick«, Morgenlicht

morgenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenbrot, mhd. morgenbrōt, st. N.: nhd. »Morgenbrot«, Frühstück

Morgenbrot, mnd. morgenbrōt, N.: nhd. »Morgenbrot«, Frühstück

morgenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenbroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

morgenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgendämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgendämmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Morgendämmerung, germ. *ūhti-, *ūhtiz, *ūhtu, *ūhtuz, Sb.: nhd. Morgendämmerung, Zeit

Morgendämmerung, got. ū-h-t-w-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Morgendämmerung

Morgendämmerung, ae. ǣ-r-mor-g-en, st. M. (ja): nhd. Morgendämmerung, Tagesanbruch; dæg-rim-a, sw. M. (n): nhd. Tagesanbruch, Morgendämmerung; dag-ung, st. F. (ō): nhd. Tagesanbruch, Morgendämmerung; ūht-tī-d, st. M. (i): nhd. Zwielicht, früher Morgen, Morgendämmerung

Morgendämmerung, ahd. tagarōt* 16, st. M. (a?, i?): nhd. »Tagesrot«, Morgenröte, Morgenrot, Morgendämmerung; tagarōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Morgenrot, Morgenröte, Morgendämmerung; ūhta* 14, sw. F. (n): nhd. Morgen, Frühe, Tagesanbruch, früher Morgen, Morgendämmerung

-- vor der Morgendämmerung: ahd. ērtagīg* 2, Adj.: nhd. vortägig, gestrig, vor der Morgendämmerung, vor Tagesanbruch

-- Warten auf die Morgendämmerung: ahd. ūhtbīta* 1, ūhtibīta*, st. F. (ō): nhd. Morgengebet, Warten auf die Morgendämmerung, nächtlicher Kult

Morgendämmerung, mhd. ūhte, uhte, uohte, sw. F.: nhd. Morgendämmerung, Nachtweide, Weide (F.) (1)

Morgendämmerung, mnd. dāgeringe, dageringe, F.: nhd. Morgendämmerung, Tagesanbruch

Morgendämmerung, mnd. morgenr· de, F.: nhd. Morgenröte, Morgendämmerung; ouwe (3), Sb.: nhd. Morgendämmerung

Morgendämmerung, mnd. uchte, mnd.?, F.: nhd. Morgendämmerung, Morgenzeit, Dämmerung

morgendämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgendlich, idg. *u̯es- (9), *u̯ōs-, V., Adj.: nhd. leuchten, morgendlich

morgendlich, got. ? *aus-, Adj. (a): nhd. glänzend?, hell?, morgendlich?

morgendlich, ae. ǣ-r-ne-mer-g-en-lic, Adj.: nhd. morgendlich; mor-g-en-lic, Adj.: nhd. morgendlich; mor-g-en-tī-d-lic, Adj.: nhd. morgendlich; ūht-lic, ūht-ern-lic, Adj.: nhd. morgendlich, Morgen...

morgendlich, ahd. ērwakkari* 2, ērwackari, ērackari*, Adj.: nhd. früh wach, früh, morgendlich, vor Tagesanbruch; fruoi* 8, Adj.: nhd. früh, morgendlich, vor Tagesanbruch, zeitig, frühgeboren; gizīti* 5, Adj.: nhd. zeitig, morgendlich, früh, vor Tagesanbruch; morganlīh* 3, Adj.: nhd. morgig, morgendlich, in der Frühe

morgendlich, mhd. morgenlīch, morgenlich, Adj.: nhd. morgendlich, morgig

morgendlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morgenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Morgendunkel, mhd. morgentunkel, st. F.: nhd. Morgendunkel

morgenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

morgenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenessen, mhd. morgenezzen, st. N.: nhd. »Morgenessen«

Morgenessen, mnd. morgenēten (2), morgenētent, N.: nhd. »Morgenessen«, Frühstück

morgenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Morgenfeuchte, mhd. morgenviuhte, morgenfiuhte*, st. F.: nhd. Morgenfeuchte, Morgenfeuchtigkeit

Morgenfeuchtigkeit, mhd. morgenviuhte, morgenfiuhte*, st. F.: nhd. Morgenfeuchte, Morgenfeuchtigkeit

morgenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgenfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenfrost, mnd. morgenvrost, M.: nhd. »Morgenfrost«, Frühreif

morgenfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Morgenfrühe, as. ūht-a* 3, hūft-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Morgenfrühe, Morgen, Frühe

Morgenfrühe, mhd. morgenvroit, morgenfroit*, st. F.: nhd. Morgenfrühe; morgenvrüewe, morgenfrüewe*, st. F.: nhd. Morgenfrühe

Morgenfrühe, mnd. vr· e, vroye, F.: nhd. Frühe, Morgenfrühe; vr· ede, vroyede, vr· de, vroiede, vroide, F.: nhd. Frühe, Tagesanbruch, Morgenfrühe; vrōmorgen, vr· morgen, M.: nhd. früher Morgen, Morgenfrühe

morgenfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgengabbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgengabe -- als Morgengabe geben, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

Morgengabe -- als Morgengabe geben, mhd. vermorgengāben, fermorgengāben*, sw. V.: nhd. »vermorgengaben«, als Morgengabe geben

Morgengabe -- eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten, mhd. bemorgengāben, sw. V.: nhd. »bemorgengaben«, eine Frau mit einer Morgengabe ausstatten

Morgengabe -- Morgengabe geben, mnd. morgengāven***, sw. V.: nhd. Morgengabe geben

Morgengabe, germ. *murgnagebō, st. F. (ō): nhd. Morgengabe

Morgengabe, afries. hal-s-e-pun-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Beilagergeld, Morgengabe

Morgengabe, anfrk. mor-g-an-ge-v-a* 1, anfrk.?, st. F. (ō): nhd. Morgengabe

Morgengabe, ahd. morgangeba* 1, st. F. (ō): nhd. Morgengabe; morgangeba* 10 und häufiger?, morginegiva, lat.-ahd.?, F.: nhd. Morgengabe; morgincaput 2 und häufiger?, lat.-lang., N.: nhd.

Morgengabe; morgingab* 31 und häufiger?, lang., st. F.: nhd. Morgengabe

Morgengabe, mhd. gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung

Morgengabe, mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

-- als Morgengabe geben: mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

-- mit einer Morgengabe ausstatten: mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

-- Morgengabe geben: mhd. morgengāben, sw. V.: nhd. Morgengabe geben, mit einer Morgengabe ausstatten, als Morgengabe geben

Morgengabe, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe; brūtbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung, Mitgift, Morgengabe; brūtgāve, F.: nhd. »Brautgabe«, Brautgeschenk, Morgengabe, Gabe der Braut an den Bräutigam und dessen Angehörige; brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe; brūttafelengāve*, brūttaffelengāve, F.: nhd. Brautgeschenk, Geschenk, Morgengabe

-- Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedingesbrēf, M.: nhd. Eheverschreibung über Mitgift und Morgengabe

-- mit Morgengabe ausstatten: mnd. bemorgengāven, bemolgāven, bemorgengāven, sw. V.: nhd. mit Morgengabe ausstatten

-- Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe: mnd. brūtdēgedinge, F.: nhd. Verhandlungen über Mitgift und Morgengabe

-- Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift: mnd. brūtgel· vede, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift; brūtl· vede, brūtlöfte, N.: nhd. Verlobung und kirchliche Bestätigung des Verlöbnisses mit fester einklagbarer Verabredung von Morgengabe und Mitgift

-- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager: mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

-- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager: mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

Morgengabe, mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

Morgengabe, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

morgengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabegebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabegewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabekind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengaberecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabeverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengabsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengaeblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Morgengebet, ahd. ūhtbīta* 1, ūhtibīta*, st. F. (ō): nhd. Morgengebet, Warten auf die Morgendämmerung, nächtlicher Kult

Morgengebet, mhd. morgensegen, st. M.: nhd. Morgensegen, Morgengebet; prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton

Morgengebet, mnd. morgenbēde*, morgenbet, F.: nhd. »Morgenbitte«, Morgengebet; morgengebēde*, morgengebet, mnd. N.: nhd. Morgengebet; morgensēgen, M.: nhd. Morgensegen, Morgengebet

-- Geläut zum Morgengebet: mnd. prīmeklocke, F.: nhd. Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, Geläut zum Morgengebet

morgengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Morgengebets -- Zeit des Morgengebets, mhd. prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

morgengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgengeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgengemetzel, ae. mor-g-en-col-l-a, sw. M. (n): nhd. »Morgengemetzel«, Gemetzel am Morgen

Morgengesang -- Morgengesang des Wächters, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf; tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

Morgengesang -- Morgengesang des Wächters, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

Morgengesang, ae. ūht-sang, st. M. (a): nhd. Morgengesang, Vigil

Morgengesang, mnd. morgengesanc, M.: nhd. Morgengesang; morgensanc, M.: nhd. »Morgensang«, Morgengesang

morgengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgengeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengesprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgengift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgengiften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Morgenglocke, mnd. dachklocke, F.: nhd. »Tagglocke«, Morgenglocke

morgenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgengrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Morgengrauen, an. ōtt-a (1), sw. F. (n): nhd. Morgengrauen; skæ-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Dämmerung, Morgengrauen

Morgengrauen, ae. ūht-e, sw. F. (n): nhd. Zwielicht, Dämmerung, Morgengrauen, Frühe

morgengrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgengrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgengruß, mhd. morgengruoz, st. M.: nhd. Morgengruß

morgengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenheitre, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgenhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenhelligkeit, mnd. morgenlicht, morgenlecht, morgenleicht, N.: nhd. Morgenlicht, Morgenhelligkeit

morgenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenhufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgenimbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgenklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenkorn, mnd. morgenkōrn, N.: nhd. »Morgenkorn«, Getreideabgabe von zinspflichtigem Getreideland

morgenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgenkühle, mhd. morgenküele, st. F.: nhd. Morgenkühle

morgenkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenlämpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Morgenland, ahd. ōstarlant* 3, st. N. (a): nhd. »Ostland«, Morgenland

Morgenland, mhd. ōsterlant, st. N.: nhd. Ostland, Morgenland, Orient, Österreich

Morgenland, mnd. morgenlant (1), N.: nhd. Morgenland, Orient; orient, M.?: nhd. Orient, Morgenland, Osten; ōstenlant, N.: nhd. östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich; ōsterrīke, ōsterrīk, N.: nhd. »Ostreich«, Land im Osten, Morgenland, Orient, Österreich; ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

morgenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgenländer, ahd. ōstarling* 1, st. M. (a): nhd. Morgenländer

Morgenländer, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

morgenländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenländisch, ahd. ōstarlīh* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, morgenländisch

morgenländisch, mhd. ōster (2), Adv.: nhd. im Osten befindlich, östlich, morgenländisch; ōsterīn, Adj.: nhd. »östlich«, morgenländisch, aus Purpur hergestellt

morgenländisch, mnd. · vermērisch*, · vermēresch, · vermērsch, · vermeersch, Adj.: nhd. aus Ländern jenseites des Meeres stammend, aus fremden Ländern stammend, fremdländisch, morgenländisch

morgenländisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morgenländischen -- Patron der morgenländischen Kirche, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

morgenlang, mnd. morgenlanc, Adv.: nhd. »morgenlang«, von der Länge eines Morgens

morgenlaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenlauten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Morgenlicht, ahd. morganlioht 1, st. N. (a): nhd. Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne

Morgenlicht, mhd. morgenblic, st. M.: nhd. »Morgenblick«, Morgenlicht; morgenlieht, st. N.: nhd. Morgenlicht; ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze

morgenlicht, mhd. morgenlieht, Adj.: nhd. »morgenlicht«, hell wie zur Morgenzeit

Morgenlicht, mnd. morgenlicht, morgenlecht, morgenleicht, N.: nhd. Morgenlicht, Morgenhelligkeit

Morgenlicht, mnd. vrōmorgenstērn, M.: Morgenstern, Morgenlicht

morgenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Morgenlied, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf; tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

morgenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Morgenlob, ahd. morganlob 6, st. N. (a): nhd. »Morgenlob«, Matutin

morgenlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgenmahl -- Morgenmahl am Hochzeitsmorgen, mnd. brūtsūpen, N.: nhd. Morgenmahl am Hochzeitsmorgen

morgenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgenmesse -- Morgenmesse im Advent, mnd. adventesmisse, F.: nhd. Morgenmesse im Advent

Morgenmesse, mnd. lichtmorgen, M.: nhd. »Lichtmorgen«, Morgenmesse

-- Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit: mnd. rōrāte, F.: nhd. »Rorate«, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātenmisse, F.: nhd. Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit; rōrātesmisse*, rōrātsmisse, F.: nhd. Adventsmesse, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit

morgenmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgennebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgennebelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Morgenrot, ahd. morganrōt (2) 1, st. M. (a): nhd. Morgenrot, Morgenröte; morganrōta* 2, st. F. (ō): nhd. Morgenrot, Morgenröte; morganrōto* 2, sw. M. (n): nhd. Morgenrot, Morgenröte; tagarōt* 16, st. M. (a?, i?): nhd. »Tagesrot«, Morgenröte, Morgenrot, Morgendämmerung; tagarōta 2, st. F. (ō): nhd. »Tagesrot«, Morgenrot, Morgenröte, Abendrot; tagarōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Morgenrot, Morgenröte, Morgendämmerung

-- im Morgenrot leuchtend: ahd. morganrōt* (1) 1, Adj.: nhd. »morgenrot«, im Morgenrot leuchtend

morgenrot, ahd. morganrōt* (1) 1, Adj.: nhd. »morgenrot«, im Morgenrot leuchtend

Morgenrot, mhd. aurōr, F.: nhd. Morgenrot

Morgenrot, mhd. morgenrōt, st. M., st. N.: nhd. Morgenrot; morgenrœte, st. F.: nhd. Morgenrot, Morgenröte

Morgenrot, mnd. dāgerōt, dagerōt, dāgerāt, dagerāt, dāgerēt, dagerēt, N., F.: nhd. Morgenrot

morgenrot, mnd. morgenrōt, Adj.: nhd. morgenrot

Morgenröte, idg. *ǎ̄usōs-?, *usōs-?, *h2éu̯sos-?, F.: nhd. Morgenröte

Morgenröte, anfrk. mor-g-an-rōd* 1, st. M. (a): nhd. Morgenröte

Morgenröte, ahd. morganrōt (2) 1, st. M. (a): nhd. Morgenrot, Morgenröte; morganrōta* 2, st. F. (ō): nhd. Morgenrot, Morgenröte; morganrōto* 2, sw. M. (n): nhd. Morgenrot, Morgenröte; tagarōt* 16, st. M. (a?, i?): nhd. »Tagesrot«, Morgenröte, Morgenrot, Morgendämmerung; tagarōta 2, st. F. (ō): nhd. »Tagesrot«, Morgenrot, Morgenröte, Abendrot; tagarōtī* 2, st. F. (ī): nhd. Morgenrot, Morgenröte, Morgendämmerung; tagasunna* 1, sw. F. (n): nhd. Sonnenaufgang, Morgenröte

-- Gesang zur Morgenröte: ahd. ūhtsang* 2, ūhtisang*, st. M. (a): nhd. Morgensang, Gesang zur Morgenröte, nächtlicher Gesang, Matutin

Morgenröte, mhd. morgenrœte, st. F.: nhd. Morgenrot, Morgenröte

Morgenröte, mhd. tagerāt, mmd., st. F.: nhd. Morgenröte; tagerōt, st. N.: nhd. »Tagerot«, Morgenröte

Morgenröte, mnd. morgenr˙ de, F.: nhd. Morgenröte, Morgendämmerung

morgenroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenrothapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenrothbestreut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

morgenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenröthlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morgenrothschimmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Morgenruf, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

morgenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgens -- früh morgens, an. ar-deg-is, Adv.: nhd. früh morgens

morgens -- früh morgens, mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

morgens -- gegen 3 Uhr morgens, mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens

Morgens -- Hälfte des Morgens, mnd. mitmorgen, M.: nhd. »Mittmorgen«, Mitte des Morgens, Hälfte des Morgens

Morgens -- Mitte des Morgens, mnd. mitmorgen, M.: nhd. »Mittmorgen«, Mitte des Morgens, Hälfte des Morgens

morgens -- neun Uhr morgens, mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

Morgens -- Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, mhd. artmorgen, st. M.: nhd. Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, Pflugfronde

Morgens -- sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

Morgens -- von der Länge eines Morgens, mnd. morgenlanc, Adv.: nhd. »morgenlang«, von der Länge eines Morgens

morgens, idg. *prō-, Adv.: nhd. früh, morgens

morgens, ahd. fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; morganōn* 2, Adv.: nhd. morgens

morgens, mhd. enmorgen, Adv.: nhd. morgens, am Morgen

morgens, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag; morgene (2), morgen, morne, morn, mornen, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag; morgenes, morgens, morgens, morgenst, morndes, Adv.: nhd. morgens, morgen; mornend, mornunt, Adv.: nhd. morgens, morgen, tags darauf, am folgenden Tag

-- neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet: mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

-- sechs Uhr morgens: mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton; prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

morgens, mnd. enmorgen, Adv.: nhd. am Morgen, morgens, morgen

morgens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morgensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgensang, ahd. ūhtsang* 2, ūhtisang*, st. M. (a): nhd. Morgensang, Gesang zur Morgenröte, nächtlicher Gesang, Matutin

Morgensang, mhd. morgensanc, st. M., st. N.: nhd. Morgensang

Morgensang, mnd. morgensanc, M.: nhd. »Morgensang«, Morgengesang

morgensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgensänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Morgenschatz, mnd. morgenschat, M.: nhd. »Morgenschatz«, Morgensteuer (F.) , nach Morgen berechnete Abgabe

morgenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Morgenschein, mhd. morgenschīn, st. M.: nhd. Morgenschein, Morgenschimmer

morgenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgenschimmer, mhd. morgenschīn, st. M.: nhd. Morgenschein, Morgenschimmer

morgenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenschimmern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

morgenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenschleier, nhd.: nhd. ; L.: DW

morgenschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

morgenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

morgenschwärmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Morgensegen, mhd. morgensegen, st. M.: nhd. Morgensegen, Morgengebet

Morgensegen, mnd. morgensēgen, M.: nhd. Morgensegen, Morgengebet

morgensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgensfrüh, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morgensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgensonnenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgenspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

morgenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

morgensprachbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morgensprache, mhd. morgensprāche, st. F.: nhd. »Morgensprache«, Beratung am Morgen

Morgensprache, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- außerordentliche Morgensprache: mnd. bīmorgensprāke, F.: nhd. außerordentliche Morgensprache

Morgensprache, mnd. morgensprāke, F.: nhd. »Morgensprache«, Morgenbesprechung, Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks

Morgensprache, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

-- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- Morgensprache mit anschließendem Umtrunk: mnd. stēvendrunk, M.: nhd. Morgensprache mit anschließendem Umtrunk

morgensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Morgensprachebuch, mnd. morgensprākesbōk, N.: nhd. »Morgensprachebuch«, Protokollbuch über die Zunftversammlungen
Morgensprachegeld, mnd. morgensprākesgelt, N.: nhd. »Morgensprachegeld«, Einstandsgeld auf der Zunftversammlung
morgensprachegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgenspracheherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgensprachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgensprachevorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgensprachsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Morgensprachsherr, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat
morgensprachsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgensprachsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgensprachsvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgensprāke -- für die Aufnahme in die morgensprāke gegebenes Festessen, mnd. morgensprākeskost, F.: nhd. für die Aufnahme in die morgensprāke gegebenes Festessen
morgenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenstags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
morgenständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgenstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Morgenstern, germ. *ausos?, germ.?, Sb.: nhd. Morgen, Morgenstern
Morgenstern, ae. éar-ėndel, st. M. (a?): nhd. Tagesanbruch, Strahl, Morgenstern; mor-g-en-steor-r-a, sw. M. (n): nhd. Morgenstern
Morgenstern, as. d-ag-ster-r-o* 1, sw. M. (n): nhd. Morgenstern
Morgenstern, ahd. liohtsterro* 1, sw. M. (n): nhd. »Lichtstern«, Tagstern, Morgenstern, glänzender Stern; luzifer* 1, st. M. (a?): nhd. Morgenstern; tagastern 8, st. M. (a): nhd. Morgenstern; tagasterno* 14, tagasterro*, sw. M. (n): nhd. Morgenstern; tagessterno* 1, sw. M. (n): nhd. Morgenstern; ūhtosterno 1, sw. M. (n): nhd. Morgenstern
Morgenstern, mhd. mettegestirne, st. N.: nhd. Morgenstern; mettensterne, M.: nhd. »Mettenstern«, Morgenstern; morgenstern, morgensterne, morgensterre, sw. M., st. M.: nhd. Morgenstern; nagelkolbe, sw. M.: nhd. »Nagelkolbe«, Morgenstern
Morgenstern, mhd. tagesterne, tagestern, tacstern, tacsterne, sw. M.: nhd. »Tagesstern«, Morgenstern; tagesterre, sw. M.: nhd. »Tagesstern«, Morgenstern
Morgenstern, mnd. morgenstērn, st. M.: nhd. Morgenstern; morgenstērne (1), sw. M., F.: nhd. Morgenstern; morgensterre, M.: nhd. Morgenstern
Morgenstern, mnd. vrōmorgenstērn, M.: Morgenstern, Morgenlicht
-- flegelartiger Morgenstern: mnd. vlēgel, flēgel, vlegel, vlegele, vlögel, vlogel, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl; vlēger (2), vleger, vlöger, vloger, vlegere, M.: nhd. Dreschflegel, Waffe, flegelartiger Morgenstern, Flegel, grober Kerl
morgenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgensternenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Morgensteuer (F.), mnd. morgenschat, M.: nhd. »Morgenschatz«, Morgensteuer (F.) , nach Morgen berechnete Abgabe
morgenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Morgenstreit, mhd. morgenstrīt, st. M.: nhd. »Morgenstreit«, Kampf der Sonne mit der Macht
Morgenstunde, ae. un-der-n-tī-d, st. F. (i): nhd. dritte Stunde, Mittag, Morgenstunde
Morgenstunde, as. mor-g-an-stund-a* 1, st. F. (ō): nhd. Morgenstunde
Morgenstunde, mhd. mettenzīt, st. F.: nhd. Mettenzeit, Zeit der Frühmette, Morgenstunde; morgenstunde, st. F.: nhd. Morgenstunde, Morgenzeit; morgenzīt, st. F.: nhd. Morgenzeit, Morgenstunde
Morgenstunde, mnd. morgenstunde, F.: nhd. Morgenstunde
morgenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Morgensuppe, mhd. supparje, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppe, suffe, soppe, sw. F., st. F.: nhd. Suppe, Brühe, Morgensuppe, Frühstück, Mahlzeit, Mistjauche; suppiere, suppierre, sw. F.: nhd. Brühe, Suppe, Morgensuppe, Mahlzeit, Mistjauche
Morgensuppe, mnd. vrōsup*, vr· sup, vr· suppe, F.: nhd. Morgensuppe, Frühstück
morgensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Morgentau, mhd. morgenrisel, st. M.: nhd. »Morgentau«
Morgentau, mhd. morgentou, st. M.: nhd. Morgentau
Morgentau, mnd. morgendouwe, morgendouw, M.: nhd. Morgentau
morgenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgenthauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgenthaulich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
morgentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
morgentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenträgheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenungewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Morgenvogel, as. ūht-fug-al 1, st. M. (a): nhd. »Morgenvogel«, Hahn
morgenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
morgenwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
morgenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Morgenzahl, mnd. morgental, N.: nhd. »Morgenzahl«, in Morgen gemessene Flächengröße
morgenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgenzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Morgenzeit -- frühe Morgenzeit, mnd. mettentīt, F.: nhd. »Mettenzeit«, Zeit der Mette, frühe Morgenzeit, gegen 3 Uhr morgens
Morgenzeit, germ. *unhtwō-, *unhtwōn, sw. F. (n): nhd. Frühe, Morgenzeit
Morgenzeit, ae. mor-g-en-tī-d, st. F. (i): nhd. »Morgenzeit«, Morgen
Morgenzeit, as. mor-g-an-tī-d* 1, st. F. (i): nhd. Morgenzeit
Morgenzeit, mhd. morgenstunde, st. F.: nhd. Morgenstunde, Morgenzeit; morgenzīt, st. F.: nhd. Morgenzeit, Morgenstunde
-- hell wie zur Morgenzeit: mhd. morgenlieht, Adj.: nhd. »morgenlicht«, hell wie zur Morgenzeit
Morgenzeit, mnd. morgentīt, F.: nhd. »Morgenzeit«, Zeit früh am Morgen
Morgenzeit, mnd. uchte, mnd.?, F.: nhd. Morgendämmerung, Morgenzeit, Dämmerung
morgenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
morgenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
morgenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morgig, ahd. morganīg* 2, Adj.: nhd. morgig; morganlīh* 3, Adj.: nhd. morgig, morgendlich, in der Frühe
morgig, mhd. morgen (2), Adj.: nhd. »morgen«, morgig; morgene (1), Adj.: nhd. morgig; morgenic, mornic, morndic, Adj.: nhd. morgig, am nächsten Tag seiend; morgenlīch, morgenlich, Adj.: nhd. morgendlich, morgig
morgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
morgige -- der morgige Tag, mnd. morgendach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag; morgenedach, M.: nhd. der andere Tag, der morgige Tag
morgnen, mhd. morgenen, sw. V.: nhd. »morgnen«, auf morgen verschieben, Morgen werden
Mœri -- Mann aus Mœri, an. mœr-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Mœri
moriane, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
morille, nhd.: nhd. ; L.: DW
Moringer, mnd. ? M· ringerære*, M· ringer, M.: nhd. »Moringer«?, Moringer-Ballade
Moringer-Ballade, mnd. M· ringerære*, M· ringer, M.: nhd. »Moringer«?, Moringer-Ballade
moriskentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
moriskentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
moritzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mōrken -- Brotwecken vom Wert eines mōrken, mnd. m· rkeneswegge*, m· rkenswegge, moerkenswegge, M.: nhd. Brotwecken vom Wert eines mōrken
morken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
morn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mornd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
morndes, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
morndrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mornell, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mornelle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
morolf, nhd.: nhd. ; L.: DW
mors, nhd.: nhd. ; L.: DW
morsch -- morsch werden, idg. *ĝer-, *ĝerə-, *grē-, V.: nhd. reiben?, morsch werden, reif werden, altern
morsch -- morsch werden, an. mork-n-a, sw. V. (2): nhd. morsch werden, verwelken
morsch, germ. *fausa-, *fausaz?, *fauza-, *fauzaz?, germ.?, Adj.: nhd. morsch
-- morsch gewordenes Holz: germ. *fauska-, *fauskaz, germ.?, st. M. (a): nhd. morsch gewordenes Holz
-- morsch werden: germ. *kar-, V.: nhd. morsch werden; *ker-, V.: nhd. morsch werden; *murk-?, germ.?, V.: nhd. morsch werden
morsch, ahd. alt (2) 263, Adj.: nhd. alt, abgenützt, frühere, vergangen, altüberkommen, ausgewachsen, bejahrt, betagt, abgenützt, hinfällig, morsch, angesehen, glaubwürdig; 2wurmāzīg* 10, Adj.: nhd. wurmstichig, morsch; 4wurmbeizīg* 2, Adj.: nhd. wurmstichig, morsch; 6wurmbīzīg* 1, Adj.: nhd. wurmstichig, morsch; olmohti* 2, Adj.: nhd. morsch, faul
-- morsch werden: ahd. firaltēn* 1, sw. V. (3): nhd. veralten, altern, morsch werden; firmullen* 29, sw. V. (1b): nhd. zermalmen, zerstören, vernichten, zerbrechen, zerreißen, zerfleischen, zerknirschen, morsch werden
morsch, mhd. lech (1), Adj.: nhd. »lech«, morsch, faul; murc (1), Adj.: nhd. morsch, mürbe, welk, faul, morastig, schadhaft; mursch, Adj.: nhd. morsch
-- morsch werden: mhd. morschen***, V.: nhd. morschen, morsch werden
morsch, mhd. swetic, swatic, Adj.: nhd. weich, morsch, schwammig
morsch, mhd. ulmic, Adj.: nhd. faulig, faulend, morsch, verfault; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach
morsch, mnd. mōl (1), Adj.: nhd. morsch, weich, mürbe; m· re (2), m· r, mare, more, mor, morwe, Adj.: nhd. mürbe, zerbrechlich, zerreißbar, morsch, weich, nachgiebig
morsch, mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]); vōrrōtet*, vorrōtet, vorrotet, vorrātet, vorrōt, vorrāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrottet«, faul, verfault, faulig, beschädigt, zersetzt, morsch, brüchig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig
-- durch Trockenheit rissig oder morsch werden: mnd. vōrspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken
morsch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

morsche -- morsche Erde, mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

morschen, idg. *merək-, *merəĝ-, V.: nhd. morschen, faulen, einweichen; *merk- (1), *merĝ- (2), V.: nhd. morschen, faulen, einweichen

morschen, mhd. morschen***, V.: nhd. morschen, morsch werden

morschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

morsches -- freies morsches Land, mhd. frīmurc, st. M.: nhd. freies morsches Land, freies dürres Land

morsches -- morsches Holz, ahd. olmo* 2, sw. M. (n)?: nhd. faules Holz, morsches Holz

morsches -- morsches Land machen, mhd. morkelen*, morkeln, sw. V.: nhd. morsches Land machen

morsches -- morsches Land, mhd. murc (2), st. N.: nhd. morsches Land, brüchiges Land, morsche Erde, brüchige Erde

morsches -- morsches sprödes Eisen, an. ȳr-r (1), st. M. (a): nhd. morsches sprödes Eisen

morsdolg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Morselle, mnd. morselle, marcelle, mnd.?, F.: nhd. Morselle, magenstärkendes Zuckerwerk

Morselle, mnd. tabulāt, tablāt, N.: nhd. gezimmerte Erhöhung, Bretterboden, Zeltchen, Morselle, Täfelchen aus Würzkonfekt

Morsellen, mnd. marselle, marcelle, Sb.: nhd. Gewürztäfelchen, Morsellen

mörseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mörser, germ. *mortari, M.: nhd. Mörser

Mörser, ae. pīl-e, sw. F. (n): nhd. Stab, Stock, Mörser

Mörser, ahd. morsāri 21, morsāli, st. M. (ja): nhd. Mörser; mortāri 10, st. M. (ja): nhd. Mörser, Mörtel

-- im Mörser Zerstampftes: ahd. ? mincliun*? 1, Sb.: nhd. im Mörser Zerstampftes?

-- im Mörser zerstampftes Fischgericht: ahd. martis 1, ahd.?, Sb.: nhd. im Mörser zerstampftes Fleischgericht, im Mörser zerstampftes Fischgericht

-- im Mörser zerstampftes Fleischgericht: ahd. martis 1, ahd.?, Sb.: nhd. im Mörser zerstampftes Fleischgericht, im Mörser zerstampftes Fischgericht

-- kleiner Mörser: ahd. morsarilīn* 1, morsarilī*, st. N. (a): nhd. »Mörserlein«, kleiner Mörser

Mörser, mhd. ? werbing 1, st. M.: nhd. Spielball?, Mörser?; wurzstein, st. M.: nhd. »Würzstein«, Mörser

Mörser, mhd. morsære, morser, mörser, mörsel, morsel, st. M.: nhd. Mörser, Geschütz; morselstein, mürselstein, st. M.: nhd. Mörser, Steinbadewanne

-- kleiner Mörser: mhd. morseriklīn 1, morseklīn, st. N.: nhd. Mörserlein, kleiner Mörser

Mörser, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

Mörser, mnd. mōrtære*, mōrtēr, mōrteer, mōrtier, martēr, mōrte, mortēr, morter, mottēr?, morten?, M.: nhd. Mörser, Gefäß zum Zerstoßen, Feuergeschütz, Wurfgeschütz; m· sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze; pamp, Sb.: nhd. Gefäß mit einem Stößel zum Zerkleinern von festen Substanzen, Mörser; pothunt, potthunt, podhunt, M.: nhd. ein Geschütz, Mörser, Haubitze?

-- Mörser mit Stößel: mnd. m· særek· le*, m· serk· le, F.: nhd. Mörserkeule, Mörser mit Stößel; m· særestempel*, m· serstempel, F.: nhd. Mörser mit Stößel

Mörser, mnd. stamp, M.: nhd. Stampfer, Mörser; stampære*, stamper, M.: nhd. Stampfer, Mörser, Mörserkeule; stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen; st· testēn, st· testein, M.: nhd. Mörser; trēbelære*, trebeler, mnd.?, M.: nhd. Mörser, Gefäß in dem etwas zerstoßen (Adj.) wird

-- mit dem Mörser zerkleinern: mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

Mörser, mnd. v· rm· rsære*, vūrmorser, v· rm· ser, M.: nhd. Mörser, kurzes dickes Geschütz

mörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörserbatterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörserblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörserchen, mnd. m· særken*, m· serken, N.: nhd. Mörserchen

mörserchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mörserfeuerball, mnd. m· særev· rbal*, m· serv· rbal, M.: nhd. »Mörserfeuerball«, Feuerbombe

mörserhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

mörserkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mörserkeule, ae. pī-l-str-e, sw. F. (n): nhd. Stampfer, Mörserkeule; pūn-er-e, st. M. (ja): nhd. Stößel, Mörserkeule

Mörserkeule, ahd. bliuwil* 4, st. M. (a): nhd. »Bleuel«, Stampfer, Mörserkeule; bliuwila* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Mörserkeule; rībil 7, st. M. (a?): nhd. »Reibel«, Reiber, Mörserkeule, Stempel; stampfāri* 1, stamphāri*, stampfiri*, st. M. (ja): nhd. »Stampfer«, Mörserkeule, Stössel; stempfil* 3, stemphil*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Stampfer, Mörserkeule, Stössel; stōzil 5, st. M. (a): nhd. Stößel, Stampfer, Mörserkeule; ubarstempfo* 2, ubarstempho*, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Mörserkeule, Stampfer, Stößel

Mörserkeule, mhd. rībkiule, sw. F.: nhd. »Reibkeule«, Mörserkeule; rībkolbe, sw. M.: nhd. »Reibkolben«, Mörserkeule; rüerschīt* 1, ruorschīt, st. N.: nhd. »Rührscheit«, Mörserkeule

Mörserkeule, mhd. stampf, st. M.: nhd. »Stampf«, Stampfwerkzeug, Stampfmaschine, Stampfmühle, Mörserkeule, Klotz, Stempelwerkzeug, Stampfer, Mörser

Mörserkeule, mnd. m· særek· le*, m· serk· le, F.: nhd. Mörserkeule, Mörser mit Stößel; pampk· le, F.: nhd. Stößel, Mörserkeule; pissel, pistel, Sb.: nhd. Mörserkeule, Stößel

Mörserkeule, mnd. stampære*, stamper, M.: nhd. Stampfer, Mörser, Mörserkeule; stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild; st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Mörserkeule, mnd. vīsel, fīsel*, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Fiesel, Penis (euphem.); vīselære*, vīseler, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Penis (euphem.)

mörserkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mörserkolben, mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?

mörserkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörserlein, ahd. morsarilīn* 1, morsarilī*, st. N. (a): nhd. »Mörserlein«, kleiner Mörser

Mörserlein, mhd. morseriklīn 1, morseklīn, st. N.: nhd. Mörserlein, kleiner Mörser

mörserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mörsern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mörserstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörserstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörserstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mort, nhd.: nhd. ; L.: DW

morte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mörtel -- mit Mörtel verbinden, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

Mörtel -- Mörtel aus rheinischem Tuffstein, mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein

Mörtel -- Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

Mörtel, ae. clā-m, st. M. (a): nhd. Leim, Mörtel, Klei, Pflaster; lī-m, st. M. (a): nhd. Leim, Mörtel; mortere, st. M. (ja): nhd. Mörtel; stā-n-lī-m, st. N. (a): nhd. Zement, Mörtel

Mörtel, ahd. kalk* 28?, kalc*, st. M. (a?, i?): nhd. Kalk, Mörtel, Kalkstein, Ätzkalk; mortāri 10, st. M. (ja): nhd. Mörser, Mörtel; pflastar* 42, phlastar*, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster, Fußboden, Mörtel, Estrich

Mörtel, mhd. gōz, st. M., sw. F.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

Mörtel, mhd. mortære*, morter, mortel, st. M.: nhd. Mörtel; pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden

-- mit Mörtel aufbauen: mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

Mörtel, mnd. g· tekalk, M.: nhd. Gusskalk, Mauerkalk, Mörtel

Mörtel, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

-- Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks: mnd. lēsekalk, M.?: nhd. Abfall von abgebundenem Kalk, Abfall von Mörtel zum Versetzen des ungelöschten Kalks

mörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörtelauftragen -- Gerät zum Mörtelauftragen, mnd. kelle, kel, F.: nhd. Kelle, Maurerkelle, großer Schöpflöffel, Gerät zum Mörtelauftragen

mörtelhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mörtelkalks -- Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks, mnd. kalksēve, N.: nhd. »Kalksieb«, Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks

mörtelkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mörtelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörtelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörtelmischer, mnd. kalkr· rære*, kalkr· rer, kalkroer, kalkrör, M.: nhd. »Kalkrührer«, Kalkmischer, Mörtelmischer; kalkslēgære*, kalkslēger, kalksleger, M.: nhd. »Kalkschläger« (Arbeiter der den Kalkstein zerkleinert), Kalkmischer, Mörtelmischer, Maurer, den Kalkstein Zerschlagender

mörteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mörtelpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

mörtelrührer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mörtels -- Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt, mnd. kalkmengære*, kalkmenger, M.: nhd. »Kalkmenger«, Hilfsarbeiter der das Löschen des Kalkes oder das Anmischen des Mörtels besorgt

Mörtelspeise -- mit Mörtelspeise binden, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

Mörtelstein, mnd. mörtærestēn*, mortelstēn, mortelstein, M.: nhd. Mörtelstein

mörtelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörtelwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mortes, nhd.: nhd. ; L.: DW

morthwyrhta, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mortifizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mörtrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mosaik -- als Mosaik einlegen, mhd. muosen (2), müsen, mösen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

Mosaik -- mit einem Mosaik verzieren, mhd. durchmuosieren, sw. V.: nhd. mit einem Mosaik verzieren

Mosaik -- mit Mosaik verzieren, mhd. muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

Mosaikstein, ahd. kwāderstein* 2, quāderstein, st. M. (a): nhd. Quaderstein, viereckiger Stein, Mosaikstein

mosaischen -- spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars, mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

mosaischen -- spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars, mnd. hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

mosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mösch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mösch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mösch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mösch, nhd.: nhd. ; L.: DW

moschbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moschee, mhd. machumbrīe, st. F.: nhd. Moschee

möschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

möschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

möschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

moschenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moschmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

moschrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moschtabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Moschus, ae. dism-a, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus; dism-e, sw. F. (n): nhd. Bisam, Moschus

Moschus, ahd. bisamo 22, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus, Duftstoff; tisamo* 1, desemo*, sw. M. (n): nhd. Bisam, Moschus

Moschus, mhd. bisem, sw. M., st. M., sw. F.: nhd. Bisam, Moschus

Moschus, mhd. musc, st. M.: nhd. Moschus

Moschus, mhd. tesem, tisem, tiseme, st. M.: nhd. Moschus

Moschus, mnd. dēsem, desem, deseme, dessem, desen, M.: nhd. Bisam, Sekret des Bisamtiers, Moschus

Moschus, mnd. mosches, moskes, M.: nhd. Moschus, Bisam, ein wohlriechendes Duftmittel; musch, M.?: nhd. Moschus

moschus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moschusähnliche -- moschusähnliche Absonderung der Zibetkatze, mnd. sibēte, zibete, Sb.: nhd. moschusähnliche Absonderung der Zibetkatze

moschusbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moschusbüchse, mnd. dēsemesknōp*, dēsemsknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemknōp, desemknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemkn· pken, N.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel

moschusduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moschusente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moschusfässchen, mhd. tesemvezzelīn, st. N.: nhd. Moschusfässchen, Riechfläschchen

moschusgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moschushyacinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Moschusknopf, mnd. dēsemesknōp*, dēsemsknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemknōp, desemknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemkn· pken, N.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel

Moschuskraut, mnd. dēsemkrūt, desemkrūt, N.: nhd. Moschuskraut

Moschuskugel, mnd. dēsemesknōp*, dēsemsknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemknōp, desemknōp, M.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel; dēsemkn· pken, N.: nhd. Moschusknopf, Moschusbüchse, Moschuskugel, Bisamapfel

Moschusochse, mhd. tesemtier, st. N.: nhd. Moschusochse

moschusochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moschusratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moschusrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moschusschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moschusthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Moschustier, mhd. bisemtier, st. N.: nhd. »Bisamtier«, Moschustier

Mosel, germ. Mosella, kelt.-lat.-germ.?, FlN: nhd. Mosel

Mosel, ahd. Musela 3, F.=ON.: nhd. Mosel

moselbär, nhd.: nhd. ; L.: DW

moselbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

moselblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

moseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

möseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

moselohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

moselwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

möserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

möserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Moses -- Gesetz des Moses, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Moses, mnd. Moises*, Moyses, PN: nhd. Moses

mösig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

moskowiterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moskowiterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mosler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

möss, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Most, germ. *must-, M.: nhd. Most

Most, ae. mu-s-t, st. M. (a?): nhd. Most; þef-el, Sb.: nhd. Most

-- eingekochter Most: ae. peall?, Sb.: nhd. eingekochter Most

Most, ahd. most 10, st. M. (a?, i?): nhd. Most

Most, mhd. apfeltranc, apheltranc, epfeltranc, st. M., st. N.: nhd. Apfeltrank, Apfelwein, Apfelmost, Most

Most, mhd. most, st. M.: nhd. Most, Weinmost, Obstwein

most, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

most, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostdienstohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostdute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mosteimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mosteln, mhd. mostelen*, mosteln, sw. V.: nhd. »mosteln«

mosteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mösteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mosten, mhd. mosten, sw. V.: nhd. »mosten«

mosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Moster, mhd. möstære*, möster, st. M.: nhd. Moster

moster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mosterkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mostert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostertamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostertsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mostertstück (Westfalen), mnd. sennepvlēsch, sennepvleisch, sennepflesch, sennepfles, sennefvlēs, sēnepvlēsch, szenepvlēsch, sēnipvlēsch, N.: nhd. »Senffleisch«, Rindfleisch in Senfbrühe, Mostertstück (Westfalen)

Mostfass, ae. wī-n-col-c, st. M. (a?): nhd. Mostfass

Mostfass, mhd. mostvaz, mostfaz*, st. N.: nhd. Mostfass

mostfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mosthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mostkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostkelterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mostkrug, mnd. mostkrōs, M., N.: nhd. Mostkrug

mostkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

möstlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostmährte, nhd.: nhd. ; L.: DW

mostmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mostrich, mhd. mostert, mustart, musthart, st. M.: nhd. Senf, Mostrich

Mostrich, mnd. mostart, mostert, M.: nhd. Mostrich, Senf

mostrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

moststande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mostsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mosttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mosttrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mostviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mostzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

motacilla -- motacilla fusca, an. (ertl-a, sw. F. (n): nhd. Bachstelze, (motacilla fusca))

Motette, mhd. motet, st. M.: nhd. Motette

Motiv -- ein Motiv auf Silbergerät, mnd. stēnbok, stēnbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

Motiv, ae. on-tim-ber, an-tim-ber, st. N. (a): nhd. Baumaterial, Holzwerk, Sache, Ursache, Grund, Motiv

motivierte -- durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen, mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

Mott, mhd. mot, st. M., st. N.: nhd. »Mott«, Moder, Schlamm, Sumpf

mott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mött, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Motte (F.) (1) (), ahd. ? fledarmūs 27, st. F. (i): nhd. Fledermaus, Motte (F.) (1) (?)

Motte (F.) (1), germ. *malō-, *malōn, sw. F. (ō): nhd. Motte (F.) (1); *malu-, *maluz, st. M. (u): nhd. Motte (F.) (1); *muttō-, *muttōn, *mutta-, *muttan, *muþþō-, *muþþōn, *muþþa-, *muþþan, Sb.: nhd. Motte (F.) (1), Ungeziefer

Motte (F.) (1), got. mal-ō 2, F.?, sw. N.? (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139 Anm. 1): nhd. Motte (F.) (1)

Motte (F.) (1), an. mot-t-i (1), sw. M. (n): nhd. Motte (F.) (1); mọl-r, st. M. (a?): nhd. Motte (F.) (1)

Motte (F.) (1), ae. moh-þ-a, sw. M. (n): nhd. Motte (F.) (1); moþ-þ-e, moh-þ-e, sw. F. (n): nhd. Motte (F.) (1)

Motte (F.) (1), ahd. miliwa* 25, mila, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Milbe, Motte (F.) (1)

Motte (F.) (1), mhd. gewantwurm, st. M.: nhd. Kleidermotte, Motte (F.) (1)

Motte (F.) (1), mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand

Motte (F.) (1), mhd. viurmücke*, viurmucke, viwermuke, viuwermuke, fiurmücke*, fiwermuke*, fiuwermuke*, st. F.: nhd. »Feuermücke«, Motte (F.) (1), Lichtmotte; viurstele, viuwerstele, viwerstele, fiurstele*, fiuwerstele*, fiwerstele*, sw. F.: nhd. »Feuerstehle«, Feuerdiebin, Motte (F.) (1), Lichtmotte; viurstelīn, viursetlinne* (?), viwerstelīn, viuwerstelīn, viurstelin, fiurstelīn*, fiwerstelīn*, fiuwerstelīn*, fiurstelin*, fiurstelinne* (?), st. F.: nhd. Lichtmotte, Feuerdiebin, Motte (F.) (1); vledermūs, fledermūs*, st. F.: nhd. Fledermaus, Motte (F.) (1)

Motte (F.) (1), mnd. mutte (2), F.: nhd. Motte (F.) (1)

Motte (F.) (2), ahd. mota* 15 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdhaufen, Motte (F.) (2)

Motte, mnd. klēderworm, kleiderworm, N.: nhd. »Kleiderwurm« (eine Krankheit), Motte

motte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

motten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mottenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mottenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mottenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mottenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mottenfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mottengefressen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
mottenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mottensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mottenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
motter, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
motthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
motticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
motticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
motz, nhd.: nhd. ; L.: DW
motzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
motzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mouton -- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite, mnd. r· sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite
möve, nhd.: nhd. ; L.: DW
movendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
movendelkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
movendelmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
movendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
movendeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
movendelpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
movendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Möwe, idg. *kau̯ā, Sb.: nhd. Vogel, Eule, Möwe
Möwe, germ. *maihwa-, *maihwaz, *maigwa-, *maigwaz, st. M. (a): nhd. Möwe
-- junge Möwe: germ. *skērō-, *skērōn?, *skēra-, *skēran?, germ.?, Sb.: nhd. junge Möwe
Möwe, an. mār, st. M. (a): nhd. Möwe; mās-i, sw. M. (n): nhd. Möwe; mō-r (2), st. M. (a): nhd. Möwe; skūf-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch, Quaste, Büschel, Möwe
-- junge Möwe: an. skār-i, sw. M. (n): nhd. junge Möwe; skeg-l-ing-r, st. M. (a): nhd. junge Möwe
Möwe, ae. bri-m-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. Seevogel, Möwe; mǣw, māw, mēw, st. M. (i): nhd. Möwe
Möwe, mnd. kobbe* (2)**, F.: nhd. Möwe
Möwe, mnd. mēwe, mēve, F.: nhd. Möwe
möwe, nhd.: nhd. ; L.: DW
m-Rune, germ. *manna-, *mannaz, st. M. (a): nhd. Mann, Mensch, m-Rune; *manō-, *manōn, *mana-, *manan, sw. M. (n): nhd. Mann, Mensch, m-Rune
m-Rune, got. man-n-a (1) 316, unr. kons. M., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161, Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 88 Anm. 3, 148,1): nhd. Mensch, Mann, m-Rune
m-Rune, as. man? (2), as.?, Sb.: nhd. m-Rune
mu, nhd.: nhd. ; L.: DW
much, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
mucheim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müchenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muchtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
müchten, nhd.: nhd. ; L.: DW
muchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mück, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muck, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muck, nhd.: nhd. ; L.: DW
muck, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mückchen, mnd. müggiken, müggeken, N.: nhd. »Mückchen«, Mücklein
mückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mücke, idg. *mak̂o-, Sb.: nhd. Stechfliege, Mücke; *mok̂o-, Sb.: nhd. Stechfliege, Mücke; *mū- (2), *mus-, Sb.: nhd. Mücke, Fliege
Mücke, germ. *gnatta-, *gnattaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Mücklein, Mücke; *mīta-, *mītaz, st. M. (a): nhd. Miete (F.) (2), Mücke, Milbe; *mītō-, *mītōn, sw. F. (n): nhd. Miete (F.) (2), Mücke, Milbe; *muja-, *mujam, st. N. (a): nhd. Mücke; *muwī, germ.?, F.: nhd. Mücke
Mücke, an. mȳ, *mūi-a, *mūwi-a, st. N. (ja): nhd. Mücke
Mücke, ae. gnæ-t-t, st. M. (a): nhd. Mücke; my-cg, F.: nhd. Mücke; stūt, M.: nhd. Stechfliege, Mücke
Mücke, as. mu-g-g-ia 3, mug-g-a, sw. F. (n): nhd. Mücke
Mücke, ahd. 7zizala 2, F.?: nhd. Mücke; flioga* 27, fliuga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege, Stechfliege, Hundsfliege, Mücke, Schnake, Bremse (F.) (2); ? fogal 54, fugal, st. M. (a): nhd. Vogel, Mücke?, fliegendes Tier; huntflioga* 20, huntesflioga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundsfliege, Mücke, Schnacke; mīza 10, sw. F. (n): nhd. Mücke; mugga* 67?, mukka*, mucka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mücke, Stechmücke; muk* 1 und häufiger?, st. F. (i?, ō?)?: nhd. Mücke; *snaggo?, *snako?, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Schnake, Mücke; snebiliz 2, st. N. (a)?: nhd. Mücke
Mücke, mhd. mücke, mucke, mügge, mugge, sw. F.: nhd. Mücke, Fliege; munkel (1), st. F.: nhd. Mücke
-- kleine Mücke: mhd. mückelīn, müggelīn, st. N.: nhd. »Mücklein«, kleine Mücke, kleine Fliege
Mucke, mnd. mucke, mnd.?, Sb.: nhd. »Mucke«, Anfall von übler Laune, böse Grille, Heimtücke
Mücke, mnd. mügge, mugge, F.: nhd. Mücke
-- kleine Mücke: mnd. mitse, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Mücke, Gnitte
mucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Mücken -- Vorhang als Schutz gegen Mücken, mnd. müggentelt, N.: nhd. »Mückenzelt«, Vorhang als Schutz gegen Mücken
mucken, as. gel-l-on* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, mucken
mucken, ahd. gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren; gellōn* 1, sw. V. (2): nhd. »gellen«, tönen, stöhnend aussprechen, stöhnend hervorbringen, winseln, mucken; glīlōn 1, glilōn, sw. V. (2): nhd. mucken, murmeln, munkeln, aufmucksen, halblaut reden; irgakkezzen* 2, irgackezzen*, irgakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern, mucken, mucksen, aufmucken; irmukkezzen* 2, irmuckezzen*, sw. V. (1a): nhd. mucksen, mucken, aufmucken; winisōn* 9, sw. V. (2): nhd. winseln, knurren, mucken, murren
mucken, mhd. mucken***, V.: nhd. »mucken«
mucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Mückenart, mnd. gnitte, F.: nhd. Mückenart, Art (F.) (1) kleiner Mücken, Gnitze, Kriebelmücke
mückenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mückenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mückenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW
mückenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
mückengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückengläslein, nhd.: nhd. ; L.: DW
mückenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenkänsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mückenkot, mhd. mückenmist, st. M.: nhd. »Mückenmist«, Mückenkot
mückenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenlädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mückenmist, mhd. mückenmist, st. M.: nhd. »Mückenmist«, Mückenkot
mückenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mückennetz, ahd. fliognezzi* 3?, st. N. (ja): nhd. Fliegennetz, Mückennetz; mugginezzi 10, mukkinezzi*, mugganezzi*, muggūnnezzi*, st. N. (ja): nhd. Mückennetz
Mückennetz, mhd. mückennetze, st. N.: nhd. Mückennetz
mückenrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückensäuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenscheucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mückenschwamm, mhd. mückenswam*, muckenswam, sw. M.: nhd. »Mückenschwamm«, Fliegenpilz
mückenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mückenschweiß, mnd. müggenswēt*, müggensweit, N.: nhd. »Mückenschweiß«, etwas Unglaubhaftes
mückensehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenseigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückenseiger, nhd.: nhd. ; L.: DW
mückensenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mückensichter, mnd. müggensichtære*, müggensichter, M.: nhd. »Mückensichter«, Kleinigkeitskrämer, Kleinkrämer
mückensichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mückensieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mückensieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mückenwadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Mücken*wedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mückenwürger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mückenzelt, mnd. müggentelt, N.: nhd. »Mückenzelt«, Vorhang als Schutz gegen Mücken
mucker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muckerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muckerheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
muckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muckerthum, nhd.: nhd. ; L.: DW
muckisch sein (V.), mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren
muckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Mücklein, germ. *gnatta-, *gnattaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Mücklein, Mücke
Mücklein, ahd. cincella* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mücklein
Mücklein, mhd. mückelīn, müggelīn, st. N.: nhd. »Mücklein«, kleine Mücke, kleine Fliege
Mücklein, mnd. müggiken, müggeken, N.: nhd. »Mückchen«, Mücklein
mücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mucks, nhd.: nhd. ; L.: DW
mückschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mucksen, an. klymt-a, sw. V.: nhd. mucksen
mucksen, ahd. 0zispen 1, sw. V. (1a): nhd. zispern, mucksen, aufmucken; irgakkezzen* 2, irgackezzen*, irgakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern, mucken, mucksen, aufmucken; irmukkezzen* 2, irmuckezzen*, sw. V. (1a): nhd. mucksen, mucken, aufmucken
mucksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mückslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mucksmäuschenstill, mnd. mōderstille, moderstille, Adv.: nhd. ganz still, still wie im Mutterleib, mucksmäuschenstill
müdd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Müde -- die Müde, ahd. muodihhila* 1, muodichila, sw. F. (n): nhd. Arme (F.), die Müde, arme Frau
-- müde werden: ahd. muodēn 11, sw. V. (3): nhd. ermüden, müde werden, erschöpft werden
-- nicht müde: ahd. unirlegit* 1, Adj.: nhd. nicht müde
müde -- ganz müde, mhd. almüede, Adj.: nhd. »ganz müde«
müde -- müde vom Meer, ae. mėr-e-wœ̄r-ig, mėr-e-wēr-ig, Adj.: nhd. müde vom Meer, erschöpft von der See
müde -- müde werden, ae. ge-tíer-ian, ge-téor-ian, sw. V.: nhd. plagen, reizen, necken, müde werden
müde -- müde werden, mhd. ermüeden, sw. V.: nhd. ermüden, müde werden
müde -- sich müde hauen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen
müde -- sich müde kämpfen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

müde -- sich müde machen, mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

Müde (), mhd. ? müedīn, st. F.: nhd. »Müde« (?)

Müde (M.), ahd. muoding* 2, st. M. (a): nhd. Müde (M.), Matte (M.), elender Mensch, törichter Mensch

müde sein (V.), ae. tíer-ian, téor-ian, tíor-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, aufhören, ermüden, müde sein (V.), erschöpfen

müde, idg. *au̯ē-, *au̯ō-, Adj.: nhd. müde
-- müde werden: idg. *k̑emə-, *k̑em- (4), *k̑emh2-, V.: nhd. sich mühen, müde werden

müde, germ. *mōþa-, *mōþaz, *mōþja-, *mōþjaz, *mōdja-,*mōdjaz, Adj.: nhd. müde
-- müde machen: germ. *latjan, sw. V.: nhd. lass machen, müde machen, hemmen, aufhalten
-- müde werden: germ. *latōn, sw. V.: nhd. lass werden, müde werden; *mōþēn, *mōþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. müde werden, ermüden; *mōþjan, sw. V.: nhd. müde werden, ermüden

müde, an. ? *-ler-i, Adj.: nhd. müde?; mō-ð-r (3), Adj.: nhd. müde, ermüdet, ermattet
-- müde werden: an. das-a-st, sw. V.: nhd. müde werden, erschöpft werden; þro-t-a, sw. V.: nhd. ermangeln, müde werden

müde, ae. hyg-e-mœ̄-þ-e, hyg-e-mē-þ-e, Adj.: nhd. müde, bedrückend; mœ̄-þ-e, mē-þ-e, Adj. (ja): nhd. müde, matt, traurig, unruhig; wœ̄r-ig, wēr-ig, Adj.: nhd. müde, erschöpft, elend, traurig, unglücklich

müde, anfrk. muo-th-i* 1, Adj.: nhd. müde

müde, as. mō-th-i 1, Adj.: nhd. müde; wōr-ig* 1, Adj.: nhd. müde, matt
-- müde werden: as. lė-t-t-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. ablassen, müde werden, hemmen, verhindern

müde, ahd. irmuoit* 4, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, müde; muodi* 28, Adj.: nhd. müde, matt, unglücklich, arm, ermüdet, ermattet, erschöpft durch

Müde, ahd. muodī* 5, st. F. (ī): nhd. »Müde«, Müdigkeit, Erschöpfung

müde, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; laz (5), Adv.: nhd. »ermüdlich«, müde, matt, träge; lezzic, lezzec, Adj.: nhd. müde, träge, lässig; müede (1), muode, muode, mūde, Adj.: nhd. verdrossen, müde, erschöpft, abgemattet, elend, unglücklich, unglückselig
-- müde von der Reise: mhd. reisemüede, Adj.: nhd. reisemüde, müde von der Reise
-- müde werden: mhd. müeden, sw. V.: nhd. »müden«, ermüden, ermatten, müde werden; muoden, mūden, sw. V.: nhd. »müden«, müde werden, ermatten, ermüden

Müde, mhd. müede (2), muode, mūde, st. F.: nhd. »Müde«, Müdigkeit, Erschöpfung

müde, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde; sat (3), Adv.: nhd. satt, voll, befriedigt, überdrüssig, müde; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch
-- müde werden: mhd. slāferen*, slāfern, slāfren, slōfern, sw. V.: nhd. schläferig werden, schläfrig werden, müde werden, einschlafen, schläfern mit

müde, mhd. unwacker, Adj.: nhd. »unwacker«, müde, unlustig
-- ganz müde machen: mhd. vermüeden, vermūden, vormūden, fermüeden*, sw. V.: nhd. »vermüden«, ganz müde machen, ermüden
-- müde von der Reise: mhd. vartmüede, fartmüede*, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, wegmüde, müde von der Reise
-- müde von der Waldwanderung: mhd. waltmüede, Adj.: nhd. »waldmüde«, von der Waldreise ermüdet, müde von der Waldwanderung
-- sehr müde: mhd. übermüede, Adj.: nhd. »übermüde«, überaus müde, sehr müde
-- sich müde fechten: mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen
-- sich müde kämpfen: mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen
-- überaus müde: mhd. übermüede, Adj.: nhd. »übermüde«, überaus müde, sehr müde

müde, mnd. hellich (3), Adj.: nhd. überanstrengt, ermattet, geschwächt, durstig, müde, erschöpft, lechzend, durch Verfolgung ermattet

müde, mnd. las (3), lasch, Adj.: nhd. lasch, müde, matt; lügge, lucke, Adj.: nhd. faul, träge, müde; m˙ de (1), mnd.?, Adj.: nhd. müde, abgespannt, ruhebedürftig, unlustig, überdrüssig
-- müde machen: mnd. m˙ den (1), sw. V.: nhd. müde werden, müde machen, ermüden; m˙ digen (2), mōdigen*, sw. V.: nhd. müde machen, ermüden, übermütig sein (V.)
-- müde werden: mnd. m˙ den (1), sw. V.: nhd. müde werden, müde machen, ermüden

müde, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

müde, mnd. unlüstich*, unlustich, mnd.?, Adj.: nhd. »unlustig«, unangenehm, unerfreulich, müde, träge, missvergnügt; vörlēgen* (1), vorlēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlegen«, müde, matt, schwach, wertlos; vörlēget*, vorlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. müde, matt, schwach, wertlos, veraltet, überholt; vörm˙ dich***, Adj.: nhd. müde, ermüdend; vörtrāgelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. träge, müde
-- müde arbeiten: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen
-- müde machen: mnd. ūthelligen, mnd.?, sw. V.: nhd. müde machen, erschöpfen, aussaugen; vörm˙ den*, vorm˙ den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen
-- müde werden: mnd. vördörren*, vordörren, vordorren, vorderren, sw. V.: nhd. verdorren, verdorren lassen, dürr machen, vertrocknen lassen, verwelken, austrocknen, durch Austrocknen zugrunde gehen, dürr werden, auszehren, an Auszehrung sterben, abmatten, müde werden; vörm˙ den*, vorm˙ den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

müde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müden, mhd. müeden, sw. V.: nhd. »müden«, ermüden, ermatten, müde werden; muoden, mūden, sw. V.: nhd. »müden«, müde werden, ermatten, ermüden

müden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müder -- müder Mensch, germ. *mōþinga-, *mōþingaz, *mōþenga-, *mōþengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. müder Mensch

müder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Müdheit, mnd. m˙ thēt, m˙ theit, F.: nhd. »Müdheit«, Müdigkeit

müdheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müdig, mhd. müedic, Adj.: nhd. »müdig«, ermüdend, beschwerlich

müdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müdigen, mhd. müedigen*, müdigen, sw. V.: nhd. »müdigen«, ermüden

müdigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Müdigkeit, germ. *mōþī-, *mōþīn, sw. F. (n): nhd. Müdigkeit, Erschöpfung; *mōþjō-, *mōþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Müdigkeit, Mühe

Müdigkeit, an. mœ-ð-i (1), F. (īn): nhd. Müdigkeit, Erschöpfung

Müdigkeit, ae. ǣ-þro-t, st. N. (a): nhd. Verdruss, Müdigkeit; ā-þro-t-en-nės-s, ā-þro-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Müdigkeit; la-n-g-ung, lo-n-g-ung, st. F. (ō): nhd. Sehnen, Herzschmerz, Müdigkeit, Überdruss; mœ̄-þ-nės-s, mœ̄-þ-nės, mē-þ-nės-s, mē-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Müdigkeit; *þro-t, st. N. (a): nhd. Verdruss, Müdigkeit; *þro-t-en-nės-s, *þro-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Müdigkeit; wœ̄r-ig-nės-s, wœ̄r-ig-nės, wēr-ig-nės-s, wēr-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Müdigkeit, Überdruss
-- Zeit der Müdigkeit: ae. la-n-g-ung-hwī-l, st. F. (ō): nhd. Zeit der Müdigkeit

Müdigkeit, ahd. muodī* 5, st. F. (ī): nhd. »Müde«, Müdigkeit, Erschöpfung

Müdigkeit, mhd. laz (3), st. M.: nhd. Müdigkeit, Trägheit; lazheit, st. F.: nhd. »Lassheit«, Müdigkeit, Trägheit, Nachlässigkeit; lazze (1), st. F.: nhd. Müdigkeit; matheit***, st. F.: nhd. »Mattheit«, Müdigkeit; müede (2), muode, mūde, st. F.: nhd. »Müde«, Müdigkeit, Erschöpfung; müedicheit*, müedecheit, mūdicheit, st. F.: nhd. Müdigkeit, Erschöpfung

Müdigkeit, mhd. trācheit, Trācheit, traegheit, trōcheit, trākeit, trōkeit, st. F.: nhd. Trägheit, Müdigkeit, Bequemlichkeit, Faulheit, Verdrossenheit

Müdigkeit, mnd. lashēt, lasheit, F.: nhd. Laschheit, Müdigkeit; lüggichhēt*, lüggichēt, lüggicheit, N.: nhd. Faulheit, Trägheit, Müdigkeit; m˙ dichhēt* (2), mödichēt, mödicheit, F.: nhd. Müdigkeit, Ruhebedürfnis, Erschlaffung, Erschöpfung; m˙ thēt, m˙ theit, F.: nhd. »Müdheit«, Müdigkeit

Müdigkeit, mnd. unlust (1), mnd.?, F., M.: nhd. Unlust, Schmerz, Beschwerde, Mühsal, Bemühung, Müdigkeit

müdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
müdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehewaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlakziser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbarg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbauete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbausgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbefurchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbelaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbereuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbeschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehldiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehldieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehldiebheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehldiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehldingzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleigenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleintrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenakziser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenarzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbauete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbausgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbefurchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbelaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbereuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbeschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbeunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muehlenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlending, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlendingzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleneigenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleneinkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenerhoehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengemaechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlengewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehleninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenkarcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenkarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenmaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenmette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenpfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlensester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlensesterfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenstaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlensteindirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlensteinfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlensteinfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlensteinhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenvogteiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenwind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenwinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenzeichenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlerhoehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgalfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgemaechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgericht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgewerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlkanon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlkarcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlkarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlknechtsgeloebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehllage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehllehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlleihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehllohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmetzegetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlmoler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlpfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschatzungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsesterfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlstatt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlstatt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlstaub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteindirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteinszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehltafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlungeldamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlungelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlvogteiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlwind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlwinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlzeichenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehlzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehmlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muehsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muelleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellergeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerhandwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerknechtgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellermess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellersgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muellerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muelterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muencher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenchner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendleinrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muendlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muensterclaensung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muensterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muensterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muensterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenstermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenstermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muensterschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzakkord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzarrendator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbestandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbetrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muenzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzcipa, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzeibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzeirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzeisenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzeisenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzenwipper, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerfahrene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerhausgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzermeistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzersteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzerwechsler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfinanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgebrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgegenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgepraege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhandlungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhauptsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhauswirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkassierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkonformitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkonfusion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkorrespondenzstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmalversant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmalversation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeisterpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmeistertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenznutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzoheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzpraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobationversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzprobierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzpruefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzreduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzregalstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzrektifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschlagmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschmiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzsilbervertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzsteigerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzsteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenztaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenztisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenztraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzuebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzuebertretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzunordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzunwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzvalor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzvalvation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverfaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverfaelschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverlust, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzversucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzverwirrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzwardein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muenzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muerbeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessiggaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessiggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessiggehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessiggehend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessiggehende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessiggeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessigstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muessigzaehlgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muestelholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muestelhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muettern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetternkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetternmaegth, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetternmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetterntum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muettig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muettmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetwahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetzenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetzenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muetzenmachernatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Muff (M.) (1), germ. *mawwō, st. F. (ō): nhd. Muff (M.) (1), Ärmel
Muff, mnd. muffe (1), F.: nhd. Armschutz und Handschutz aus Pelz, Muff
muff, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
muff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muffband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
müffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
muffelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muffelherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muffelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muffelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
müffelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
müffeln, mhd. müffelen*, müffeln, sw. V.: nhd. »müffeln«, faulig riechen
muffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muffelplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muffelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muffelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mufficht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
müfficht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
muffig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
müffig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
muffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muffisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muffmaff, nhd.: nhd. ; L.: DW
muffzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müffzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mügen, nhd.: nhd. ; L.: DW
müger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muggeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mugil, ahd. barbo 14, sw. M. (n): nhd. Barbe, Flussbarbe, Mugil
müglich, nhd.: nhd. ; L.: DW
muglos, nhd.: nhd. ; L.: DW
muh, nhd.: nhd. ; L.: DW

müharbeitsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühe, germ. *arbaiþi-, *arbaiþiz, *arbaidi-, *arbaidiz, st. F. (i): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *arbaiþja-, *arbaiþjam, *arbaidja-, *arbaidjam, st. N. (a): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *mōþjō-, *mōþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Müdigkeit, Mühe; *wenna-, *wennam, st. N. (a): nhd. Mühe, Arbeit, Streit; *wennō, st. F. (ō): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn; *wennō-, *wennōn, sw. F. (n): nhd. Arbeit, Mühe, Leiden, Gewinn

Mühe, an. al-end-a, *al-hend-a, sw. F. (n): nhd. Ungemach, Mühe; erf-ið-i, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit; harsk-i, sw. M. (n): nhd. Mühe, Gefahr; stund (2), st. F. (ō?): nhd. Mühe, Arbeit, Streben (N.); tor-vel-d-i, F., N.: nhd. Schwierigkeit, Mühe; valk, st. N. (a): nhd. Umhertreiben, Mühe, Plage; vās, st. N. (a): nhd. Beschwerde, Mühe; ọn-n (2), st. F. (ō?): nhd. Mühe, Arbeit

-- mit Mühe aufrichten: an. stirtl-a, sw. V.: nhd. mit Mühe aufrichten

-- ohne Mühe: an. lētt-lig-a, Adv.: nhd. leicht, ohne Mühe, mühelos

Mühe, ae. ā-bis-g-ung, ā-bys-g-ung, st. F. (ō): nhd. Beschäftigung, Mühe; bro-c (2), st. N. (a): nhd. Elend, Kummer, Mühe, Arbeit, Unglück, Krankheit; *deorf (1), st. N. (a): nhd. Arbeit, Mühe, Gefahr; earf-oþ-e, earf-oþ, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit, Beschwerde, Leid, Qual, Plage; ge-deorf, st. N. (a): nhd. Arbeit, Mühe, Gefahr; ge-swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung; ge-swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg; hog-u, F.: nhd. Sorge, Mühe; stu-d-d-ing, st. F. (ō): nhd. Sorge, Unruhe, Mühe; swāt, swōt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut, Schaum, Mühe, Arbeit; swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung; *swinc, st. N. (a): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Beschwerde; wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Leiden, Gewinn, Streit, Krieg

Mühe, afries. tre-k-k 1, tre-k, tre-ch, M.: nhd. Zug, Reise, Reisekosten, Mühe, Last, Druck; threk-k (2), Sb.: nhd. Druck, Mühe, Last

Mühe, anfrk. arb-eit 20, arv-it*, arb-eit-i*, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid; arb-eit-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid; gi-wi-n* 2, st. M. (a): nhd. Mühe, Erwerb, Gewinn

Mühe, as. arvêd-i* 13, arƀêd-i, arvid-i*, arƀidi, ėrvid-i*, ėrƀid-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Beschwerde, Leid, Not, Mühe

Mühe, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gialtinōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwerlichkeit, Mühe; gidinsa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mühe, Rückzug, Aufschug, Verzögerung; giwin* (1) 29, st. M. (a?): nhd. Streit, Gewinn, Vorteil, Mühe, Erwerb, Erlangung; giwin* (2) 2, st. N. (a): nhd. Streit, Mühe, Kampf; īlunga 24, st. F. (ō): nhd. Eile, Eifer, Fleiß, Eilfertigkeit, Streben (N.), Bemühung, Mühe, Anstrengung, Studium; muoī* 5, st. F. (ī): nhd. Mühe, Mühsal, Plage; muounga* 1, st. F. (ō): nhd. »Mühung«, Mühe, Beunruhigung, Anfeindung; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; unspuot* 1, st. F. (i): nhd. Schwierigkeit, Mühe, Mühsal; winnantī* 1, st. F. (ī): nhd. Mühe, Anstrengung

-- mit Mühe: ahd. ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig

-- nicht ohne Mühe: ahd. unspuotīgo* 1, Adv.: nhd. schwierig, langsam, nicht ohne Mühe

Mühe, mhd. ageleize (3), st. F.: nhd. Eifer, Schnelligkeit, Mühe; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

-- mit Mühe erlangen: mhd. abeerwerben*, abe erwerben, sw. V.: nhd. »aberwerben«, mit Mühe erlangen

-- sich Mühe geben: mhd. bestreben, sw. V.: nhd. »streben«, bestreben, sich Mühe geben, bemühen

Mühe, mhd. gedon (2), gedone, st. F.: nhd. Mühe, Anstrengung, Bemühung, Gewalt, Qual, Beschwerde; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

-- mit Mühe: mhd. kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll; kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

-- nur mit Mühe und Not: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

Mühe, mhd. labōre, st. M.: nhd. Arbeit, Mühe; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müelīche, st. F.: nhd. Mühe; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe

-- beschimpfende Mühe: mhd. lasterpīn, st. M.: nhd. »Lasterpein«, beschimpfende Mühe, beschimpfende Pein

-- mit Mühe: mhd. müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

Mühe, mhd. müejenisse* (?) müenisse, st. F.: nhd. »Mühe«

Mühe, mhd. smiuge, st. F., sw. F.: nhd. Biegung, Krümmung, Ärmlichkeit, Spärlichkeit, Mühe; sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swende (1), st. F.: nhd. »Schwende«, ein durch Ausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung; swendunge, st. F.: nhd. »Schwendung«, Rodung, Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung; twāl (1), quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Aufenthalt, Mühe, Streben (N.)

-- mit Mühe: mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich

Mühe, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; unledicheit*, unledecheit, unledikeit, unlidkeit, st. F.: nhd. »Unledigkeit«, Unfreiheit, Mühe; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit; unsüeze (1), st. F.: nhd. »Unsüße«, Sündhaftigkeit, Unheiligkeit, Bitterkeit, Hässlichkeit, Widerlichkeit, Mühe; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz

-- mit Mühe: mhd. unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich

-- nicht ohne Mühe gehend: mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

-- sich Mühe geben: mhd. ūfblateren*, ūf blateren, sw. V.: nhd. sich Mühe geben, aufwallen

Mühe, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen

-- durch Mühe und Fleiß erreichen: mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen; bevlītigen, bevlitigen, sw. V.: nhd. »befleißigen«, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

-- Mühe machend: mnd. bescheftich, Adj.: nhd. geschäftig, rasch, emsig, Mühe machend, kostbar

Mühe, mnd. gem· ie* (2), gem· ye, gem· yge, N.: nhd. Mühe, Beschwer, Unlust; ? klannīe, kalandīe, F.: nhd. Streit, Rechtsstreit, Beanspruchung, Mühe?, Unruhe?; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

-- durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen: mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

-- mit Mühe: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- mit Mühe und Not: mnd. hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst; kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- nur mit Mühe: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht; kümmerlīken, kömmerlīken, Adv.: nhd. »kümmerlich«, nur mit Mühe, mit genauer Not, mühselig

-- vergebliche Mühe: mnd. kostvörlōren*, kostvorloren, mnd.?, Sb.?: nhd. verlorene Kosten, vergebliche Mühe, Undank

Mühe, mnd. m· dinge, F.: nhd. Ermüdung, Mühe, Beschwerde; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; m· ielichēt, m· ielicheit, F.: nhd. Last, Auflage, Mühe, Beschwernis; m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; m· iete, m· ite, m· yete, m· iede*, F.: nhd. Mühe, Beschwernis, Schwierigkeit; m· iichhēt*, m· iichēt*, m· iicheit*, m· yicheit, mogicheit, m· iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

-- mit Mühe: mnd. nouwelīke, nouwelīk, nowelīke, noulīke, nowlīke, nauwelīke, naulix, nowlich, nauke?, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwelīken, nowelīken, noulīken, nowlīken, nauwelīken, napliken, neuwelīken, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp

-- Mühe machen: mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen

Mühe, mnd. spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.); trubbel, mnd.?, N.?: nhd. Mühe, Ärger, Problem

-- mit leichter Mühe: mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

-- Mühe Anstrengung: mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

-- Mühe scheuend: mnd. sachtelēvent*** (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sachtlebend«, Mühe scheuend

-- Mühe Scheuender: mnd. sachtelēvent (2), M.: nhd. »Sachtlebender«, unbekümmert und üppig Dahinlebender, Mühe Scheuender

-- ohne Mühe machbar: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

Mühe, mnd. unlēde, unledde, mnd.?, F.: nhd. Mangel an freier Zeit, Beschäftigung, Mühe; unreste, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Mühe, Beschwerde; unruste, unrust, unrost, mnd.?, F.: nhd. Unruhe, Mühe, Beschwerde

-- sich einer Mühe unterziehen: mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

-- unnötige Mühe: mnd. unm· iete*, unmoite, mnd.?, F.: nhd. unnötige Mühe, Unruhe, Belästigung

-- verlorene Mühe: mnd. unv· rslach*, unvorslach, mnd.?, M.: nhd. verlorene Mühe

mühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müheleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühelos, an. au-ð-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig; au-ð-vel-d-r, Adj.: nhd. leicht zu bewältigen, mühelos, willfährig; lētt-lig-a, Adv.: nhd. leicht, ohne Mühe, mühelos; ū-va-nd-r, Adj.: nhd. mühelos, nicht schwierig, einfach, unbekümmert

mühelos, as. ô-th-i* 3, Adj.: nhd. leicht, mühelos, einfach

mühelos, ahd. bikwāmo* 1, biquāmo*, Adv.: nhd. »bequem«, mühelos, leicht; līhti 27, Adj.: nhd. leicht, gering, leichtsinnig, leichtfertig, lind, mühelos

mühelos, mhd. līhticlīche*, līhteclīche, Adv.: nhd. »leichtiglich«, leicht, mühelos, geschmeidig, bereitwillig, gern, leichtfertig; rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

mühelos, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern

mühelos, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert; lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt); lichtes, Adj.: nhd. leicht, leichtgewichtig, mühelos

mühelos, mnd. spēlegānde, Adv.: nhd. wie im Spiel, spielend, mühelos

mühelos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mühelosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühen -- Mühen scheuend, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

mühen -- sich mühen, idg. *au̯ē- (11), *u̯edh-?, *u̯ed-?, V.: nhd. sich mühen, anstrengen; *k̂emə-, *k̂em- (4), *k̂emh2-, V.: nhd. sich mühen, müde werden; *ken- (4), V.: nhd. sich mühen, streben, sich sputen; *mē- (5), *mō-, *mə-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *mō-, *molo-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *smog-?, Adj., Sb., V.: nhd. schwer, Last, sich mühen

mühen -- sich mühen, ae. ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen

mühen -- sich mühen, ahd. afalōn* 3, avalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, sich mühen, eifrig betreiben; arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; arbeitōn* 4?, sw. V. (2): nhd. sich mühen, arbeiten, plagen, peinigen; wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

mühen -- sich mühen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

mühen -- sich mühen, mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

mühen -- sich mühen, mnd. laborēren, sw. V.: nhd. arbeiten, sich mühen, wirken

Mühen (N.), mhd. müejen (2), st. N.: nhd. »Mühen« (N.)

mühen, germ. *mōwjan, *mōjan, sw. V.: nhd. mühen, bemühen

muhen, germ. *muh-, *muk-, V.: nhd. muhen, brüllen

mühen, germ. *wennan, *winnan, st. V.: nhd. arbeiten, mühen, gewinnen, streiten

mühen, ahd. gimuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, reizen, erregen, antreiben, ermüden; irmuoen*, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, quälen; muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen

mühen, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen

-- sich mühen: mhd. īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

mühen, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken

mühen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, müwen, möwen, mögen, mühen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

muhen, mnd. m· ien (2), mōyen, sw. V.: nhd. muhen, brüllen

muhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müherfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mühesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

müheselig, nhd.: nhd. ; L.: DW

mühevoll, as. arvêd-līk-o* 1, arƀêd-līk-o*, arvid-līk-o*, arƀid-līk-o*, Adv.: nhd. mühselig, mühevoll

mühevoll, ahd. widarbirgīg* 1, Adj.: nhd. mühevoll

mühevoll, mhd. arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm

mühevoll, mhd. müejelich*, müetlich, mülich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, möwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

mühevoll, mhd. unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich
-- mühevoll aussprechen: mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen
-- mühevoll verschluckt werden: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

mühevoll, mnd. arbētsam, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühevoll

mühevoll, mnd. m· ielīk, m· yelīk, moilīk, Adj.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich, lästig; m· ielīken*, moieliken, mnd.?, Adv.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich

mühevoll, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); swētich, sweitich, Adj.: nhd. »schweißig«, voll Schweiß seiend, schweißtreibend, mühevoll

mühevoll, mnd. werkich, mnd.?, Adj.: nhd. »werkig«, mühevoll, mit viel Arbeit verbunden
-- mühevoll schlucken: mnd. wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

mühevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mühevolle -- durch mühevolle Arbeit erwerben, mnd. bepīnen, sw. V.: nhd. mühsam erwerben, durch mühevolle Arbeit erwerben

mühevolle -- mühevolle Arbeit, as. arvêd-werk*, arƀêd-werk*, arvid-werk*, arƀid-werk*, st. N. (a): nhd. mühsames Werk, mühevolle Arbeit

Mühevolles, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

mühewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühewaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühig, mhd. müejic, müegic, Adj.: nhd. »mühig«, ärgerlich

mühig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mühigkeit, mhd. müejicheit*, müejecheit, st. F.: nhd. »Mühigkeit«, Ärgerlichkeit

Mühlacker, mhd. mülacker 1, st. M.: nhd. »Mühlacker«, zu einer Mühle gehörender Acker

mühlarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühlarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlbach, ae. cweor-n-bur-n-a, sw. M. (n): nhd. Mühlbach

Mühlbach, mhd. mülbach 13 und häufiger?, mülpach, mülepach, st. M.: nhd. Mühlbach; mülgrabe 3, sw. M.: nhd. Mühlgraben, Mühlbach; mülruns, mülrunse, st. M.: nhd. Mühlbach, Mühlgraben; mülrunse, sw. F.: nhd. Mühlbach, Mühlgraben; mülwazzer 2, st. N.: nhd. Mühlwasser, Mühlbach

Mühlbach, mnd. m· lenbēke, mollenbēke, F.: nhd. »Mühlenbach«, Mühlbach

Mühlbach, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetterungen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

mühlbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlbaches -- Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches, mhd. mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches

mühlbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlberg, mhd. mülenberc* 2, mülnberc, st. M.: nhd. »Mühlenberg«, Mühlberg

mühlberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlbeutel, ahd. rennila 6, rennula, sw. F. (n): nhd. Mühlbeutel

Mühlbeutel, mhd. rennele, sw. F.: nhd. Mühlsieb, Mühlbeutel

mühlbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlboden, nhd.: nhd. ; L.: DW

mühlbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlbuch, mnd. m· lenbōk, N.: nhd. »Mühlbuch«, Rechnungsbuch der Mühle

mühlbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlbusch, mhd. müllōch 1, st. M.: nhd. Mühlbusch, Mühlwald

Mühlchen, mnd. m· leke, m· lke, N.: nhd. »Mühlchen«, kleine Mühle

mühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühle -- Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, mnd. · verval, · vervel, överval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Mühle -- Abgabe an die Mühle, mnd. m· lengelt, N.: nhd. »Mühlengeld«, Abgabe an die Mühle; m· lenpenninc*, molenpenninc*, N.?: nhd. »Mühlenpfennig«, Mahllohn, Abgabe an die Mühle

Mühle -- Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle, mnd. moltgelt, moltegelt, N.: nhd. »Malzgeld«, Abgabe für das Mälzrecht einer Mühle

Mühle -- Abgabe für die Pachtung einer Mühle, mnd. m· lenpacht, mollenpacht, F., M.: nhd. »Mühlenpacht«, Pachtung einer Mühle, Abgabe für die Pachtung einer Mühle

Mühle -- am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

Mühle -- Anteil an der Mühle, mnd. m· lendēl, m· lendeil, M.: nhd. Mühlenteil, Anteil an der Mühle

Mühle -- auf dem Lande betriebene Mühle, mnd. ? lantm· le, F.: nhd. auf dem Lande betriebene Mühle?

Mühle -- aus Ziegeln gebaute Mühle, mhd. ziegelmüle, st. F.: nhd. Ziegelmühle, aus Ziegeln gebaute Mühle

Mühle -- Beförderung von und zur Mühle, mnd. m· lenvōre, molenvore, m· lenvōr, mollenvur, M.: nhd. »Mühlenfuhre«, Beförderung von und zur Mühle

Mühle -- bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

Mühle -- Beschäftigter in der Mühle, mnd. mēlnōte, mēlenōte, M.: nhd. Mehlgenosse, Beschäftigter in der Mühle, Müllergehilfe

Mühle -- Bezeichnung einer Mühle mit Jellinghaus, mnd. ? petekem· le, F.: nhd. Bezeichnung einer Mühle mit Jellinghaus?

Mühle -- Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird, mnd. slamb· ne, F.: nhd. Boden der Mühle auf dem Mahlabfall gelagert wird

Mühle -- Brüche in der Mühle, mnd. br· kemolt, N.: nhd. Brüche in der Mühle, Strafe

Mühle -- durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, mnd. m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

Mühle -- ein Gerät oder ein Raum in der Mühle, mnd. m· lenbank, F.: nhd. ein Gerät oder ein Raum in der Mühle

Mühle -- eine Mühle betreiben, mhd. bemalen*, bemaln, st. V.: nhd. »bemahlen«, eine Mühle betreiben

Mühle -- Einfassung in der die Mühle läuft, mnd. ? quērnebedde, quernebedde, N.: nhd. Gestell einer Handmühle?, Einfassung in der die Mühle läuft?

Mühle -- Einrichtung der Mühle, mnd. m· lengerēde, N.: nhd. Einrichtung der Mühle

Mühle -- Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

Mühle -- für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz, mnd. m· lenstat, moelenstat, molstat, F., N.: nhd. »Mühlenstatt«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz; m· lenstēde, moelenstēde, molstēde, F., N.: nhd. »Mühlenstätte«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

Mühle -- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof, mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

Mühle -- Gerinne einer Mühle, mhd. vlüder, flüder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fließen, Fluten (N.), Gerinne einer Mühle

Mühle -- Getreideabfall auf der Mühle, mnd. sōdegōt, sōdegud, N.: nhd. Getreideabfall auf der Mühle

Mühle -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Mühle -- Grundbalken in einer Mühle, mnd. slotbalke, M.: nhd. Grundbalken in einer Mühle

Mühle -- Grundbaum in der Mühle, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Mühle -- Grundstück einer Mühle, mnd. m· lenkamp, M.: nhd. »Mühlenkamp«, Grundstück einer Mühle

Mühle -- handbetriebene Mühle, mnd. querne, quern, quērne, queerne, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernem· le, quernm· le, quērm· le, quernemole, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernenm· le, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle

Mühle -- Hemmvorrichtung in der Mühle, mnd. klā, F.: nhd. Klaue, Vogelklaue, Huf des Paarhufers, Hemmvorrichtung in der Mühle; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

Mühle -- herrschaftliche Mühle, mhd. vrōnmül*, vrōnmüle, frōnmül*, st. F.: nhd. »Fronmühle«, herrschaftliche Mühle

Mühle -- hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Mühle -- in der Mühle Sichtender, mnd. sichtære* (3), sichter, M.: nhd. Mühlenarbeiter, in der Mühle Sichtender

Mühle -- in der Mühle verwendete Karre, mnd. m· lenkāre, F.: nhd. »Mühlenkarre«, in der Mühle verwendete Karre, Sackkarre

Mühle -- in der Mühle verwendetes Raummaß, mnd. m· lenvat, N.: nhd. »Mühlenfass«, in der Mühle verwendetes Raummaß

Mühle -- kleine Mühle, mnd. m· leke, m· lke, N.: nhd. »Mühlchen«, kleine Mühle

Mühle -- Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

Mühle -- Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle, mnd. hävertēken, häverteiken, N.: nhd. Haferzeichen, Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle

Mühle -- Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt, mnd. gröttēken, grötteiken, N.: nhd. Marke die in der Mühle zum Mahlen einer bestimmten Menge berechtigt

Mühle -- mit Pferdekraft betriebene Mühle, mnd. pērdem· le, F.: nhd. »Pferdemühle«, mit Pferdekraft betriebene Mühle, Rossmühle

Mühle -- Mühle am Rhein, mnd. rīnm· le, F.: nhd. »Rheinmühle«, Mühle am Rhein

Mühle -- Mühle bauen, mnd. m· lenbüwen***, sw. V.: nhd. Mühle bauen

Mühle -- Mühle für den Eigenbedarf benutzen, mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

Mühle -- Mühle für Staubmehl, mhd. stoupmüle, stoubmüle, st. F.: nhd. Mühle für Staubmehl

Mühle -- Mühle in der Roggen gemahlen wird, mnd. roggenm· le, F.: nhd. »Roggenmühle«, Mühle in der Roggen gemahlen wird

Mühle -- Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet, mhd. banmül* 2, banmüle, sw. F.: nhd. Bannmühle, Mühle mit Mahlzwang für ein bestimmtes Gebiet

Mühle -- Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt, mnd. statm· le, F.: nhd. Stadtmühle, Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt

Mühle -- Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde, mnd. lōm· le, lōm· lne, loym· le, lohem· le, F.: nhd. Lohmühle, Mühle zum Zerkleinern der Eichenrinde

Mühle -- Mühle zur Herstellung von Schießpulver, mnd. pulverm· le, pulvermole, F.: nhd. »Pulvermühle«, Mühle zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

Mühle -- Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins, mnd. kalkm· le, kalickm· le, F.: nhd. »Kalkmühle«, Mühle zur Verarbeitung des Kalkgesteins

Mühle -- oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

Mühle -- oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

Mühle -- Pächter einer Mühle, mnd. m· lenmeier*, m· lenmeyer, mulenmeyer, M.: nhd. »Mühlenmeier«, Pächter einer Mühle

Mühle -- Pachtung einer Mühle, mnd. m· lenpacht, mollenpacht, F., M.: nhd. »Mühlenpacht«, Pachtung einer Mühle, Abgabe für die Pachtung einer Mühle

Mühle -- Rechnungsbuch der Mühle, mnd. m· lenbōk, N.: nhd. »Mühlbuch«, Rechnungsbuch der Mühle

Mühle -- Recht zum Betrieb einer Mühle, mnd. m· lenrechtichhēt*, m· lenrechtichēt, m· lenrechticheit, F.: nhd. »Mühlengerechtigkeit«, Recht zum Betrieb einer Mühle

Mühle -- Reparatur der Mühle, mnd. m· lenbēteringe, F.: nhd. Reparatur der Mühle

Mühle -- Rumpf in einer Mühle, mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

Mühle -- Sammelbecken bei der Mühle, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Mühle -- Schaufel für das Getreide in der Mühle, mnd. m· lenschüffel, moelenschüffel, F.: nhd. »Mühlenschaufel«, Schaufel für das Getreide in der Mühle

Mühle -- Schütt am Grundwerk einer Mühle, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

Mühle -- Seihtuch in der Mühle und in der Küche, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

Mühle -- Seil am Wendeholz der Mühle, mnd. ? stērtveste, F.: nhd. Seil am Wendeholz der Mühle?

Mühle -- Sichtfass in der Mühle, mnd. sichtevat, mnd.?, N.: nhd. Sichtfass in der Mühle

Mühle -- Stelle für eine Mühle, mnd. m· lenlāge, F.: nhd. »Mühlenlage«, Stelle für eine Mühle

Mühle -- Teil der Mühle, mnd. kattentoch, N., M.: nhd. Teil der Mühle, Nebenmahlgang?

Mühle -- Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle, mnd. · liedōk, oldöjk, N.: nhd. »Öltuch«, Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle

Mühle -- von Pferden angetriebene Mühle, mnd. rosm· le, F.: nhd. Rossmühle, von Pferden angetriebene Mühle

Mühle -- Warteraum in der Mühle, mnd. m· lenstōven, m· lenstāven, M.: nhd. »Mühlenstube«, Warteraum in der Mühle

Mühle -- Wasserbehälter bei der Mühle, mnd. m· lenkump, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle; m· lenkumpt?, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle

Mühle -- Wasserzulauf zur Mühle, mnd. m· lenstrōm, mollenstrōm, M.: nhd. »Mühlenstrom«, Wasserzulauf zur Mühle; m· lenwāter, N.: nhd. »Mühlenwasser«, Wasserzulauf zur Mühle

Mühle -- zu einem Spital gehörige Mühle, mnd. spētālm· le, spittālm· le, spitallm· le, F.: nhd. »Spitalmühle«, zu einem Spital gehörige Mühle

Mühle -- zur Mühle führender Weg, mnd. m· lenwech, M.: nhd. »Mühlenweg«, zur Mühle führender Weg

Mühle -- zur Mühle gehöriges Land, mnd. m· lenlant, N.: nhd. »Mühlenland«, zur Mühle gehöriges Land

Mühle in der Laken (Pl.) fertig gemacht werden, mnd. lākerēde, lākereide, F.: nhd. Walkmühle?, Mühle in der Laken (Pl.) fertig gemacht werden

Mühle in der Öl (aus Leinsamen oder Rübsamen oder Mohn) geschlagen wird, mnd. · liem· le, olem· le, olm· le, oleym· le, oleygm· le, F.: nhd. Ölmühle, Mühle in der Öl (aus Leinsamen oder Rübsamen oder Mohn) geschlagen wird

Mühle zur Verarbeitung von Ton (M.) (1), mnd. klikm· le, F.: nhd. Tonmühle, Mühle zur Verarbeitung von Ton (M.) (1)

Mühle, idg. *gu̯rāu̯ōn-, *gu̯rāu̯ō-, Sb.: nhd. Mühle

Mühle, germ. *muli-, F.: nhd. Mühle

Mühle, got. *qaír-nu-s?, st. F. (u): nhd. Mühle

Mühle, an. kver-n, st. F. (ō): nhd. Mühle
-- Drehstock der Mühle: an. mọnd-u-l-l, st. M. (a): nhd. Drehstock der Mühle

Mühle, ae. cweor-n, st. F. (u): nhd. Mühle; myl-en, myl-n, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Mühle
-- Pfad zur Mühle: ae. myl-en-stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Mühlenpfad, Pfad zur Mühle
-- Weg zur Mühle: ae. myl-en-weg, st. M. (a): nhd. Mühlenweg, Weg zur Mühle

Mühle, afries. mol-e 1, mol-ene, mo-n-l-e, mo-kn?, F.: nhd. Mühle; quer-n 2, st. F. (ō): nhd. Mühle, Handmühle

Mühle, as. kwer-n* 1, quer-n*, st. F. (u): nhd. Mühle; *mul-in-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mühle

Mühle, ahd. kwirn* 10, quirn, kurn, st. F. (i): nhd. Mühle, Mühlstein, Handmühle; kwirna* 7, quirna*, st. F. (ō): nhd. Mühlstein, Handmühle, Mühle; mula* 1, st. F. (ō)?: nhd. Mühle; mulīn 14, mulī, st. F. (ī): nhd. Mühle, Mühlstein

Mühle, mhd. kürne (2), kürn, kurne, kurn, st. F.: nhd. Mühlstein, Mühle
-- am oder im Wald gelegene Mühle: mhd. holzmül 1, st. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Mühle, Sägemühle
-- Aufschüttkasten in der Mühle: mhd. kou (1), st. F.: nhd. Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle; kouwe (1), sw. F.: nhd. »Kaue«, Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle

-- Mühle auf dem Land: mhd. göumül 1, st. F.: nhd. »Gaumühle«, Mühle auf dem Land

-- Mühle mit Kumpfrad: mhd. kumpfmül, st. F.: nhd. Mühle mit Kumpfrad, Kumpfmühle

Mühle, mhd. mīle (2), st. F.: nhd. »Mühle«, Brettspiel

Mühle, mhd. malwerc, st. N.: nhd. »Mahlwerk«, Mühle; mül, müle, mülin, st. F., sw. F.: nhd. Mühle; mülhūs, st. N.: nhd. Mühlhaus, Mühle; mülwerc, st. N.: nhd. Mühlwerk, Mühle, Mühlgerät, Mühlerzeugnis

-- Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches: mhd. mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches

-- Gehölz bei einer Mühle: mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

-- Halde an einer Mühle: mhd. mülhalde 1, st. F.: nhd. Mühlhalde, Halde an einer Mühle

-- Klöppel in der Mühle: mhd. mülkleffel, st. M.: nhd. Klöppel in der Mühle

-- Mühle spielen: mhd. mīlen, sw. V.: nhd. Brettspiel spielen, spielen, Mühle spielen

-- Pfad bei einer Mühle: mhd. mülpfat* 3, mülphat, st. M.: nhd. »Mühlpfad«, Pfad zu einer Mühle, Pfad bei einer Mühle

-- Pfad zu einer Mühle: mhd. mülpfat* 3, mülphat, st. M.: nhd. »Mühlpfad«, Pfad zu einer Mühle, Pfad bei einer Mühle

-- Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören: mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

-- Schwein als Abgabe von einer Mühle: mhd. mülswīn 2, st. N.: nhd. »Mühlschwein«, Schwein als Abgabe von einer Mühle

-- Stelle an der eine Mühle steht: mhd. mülstal, st. M.: nhd. Mühlplatz, Stelle an der eine Mühle steht

-- Wald bei einer Mühle: mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

-- Weg bei einer Mühle: mhd. mülwec, st. M.: nhd. Mühlenweg, Weg zu einer Mühle, Weg bei einer Mühle

-- Weg zu einer Mühle: mhd. mülwec, st. M.: nhd. Mühlenweg, Weg zu einer Mühle, Weg bei einer Mühle

-- zu einer Mühle gehörender Acker: mhd. mülacker 1, st. M.: nhd. »Mühlacker«, zu einer Mühle gehörender Acker

Mühle, mnd. m· le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle; querne, quern, quērne, queerne, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernem· le, quernm· le, quērm· le, quernemole, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle; quernenm· le, F.: nhd. Handmühle, handbetriebene Mühle, Mühle

mühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mühleisen, mnd. drēfīsern, N.: nhd. eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, Mühleisen

Mühleisen, mnd. m· lenīsern*, m· lenīseren, molenisern, N.: nhd. Mühleisen, eiserne Achse des oberen Mühlsteins, Mühlsteinbicke?; rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

Mühleisen, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

mühleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlen -- Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Mühlen -- auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe, mnd. · vermatte, ōvermatta, F.: nhd. auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe

Mühlen -- Gerede in den Mühlen, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Mühlen -- in den Mühlen erzählt werdend, mnd. m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

Mühlen -- Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat, mnd. m· lenhēre, molenhēre, mollenhēre, molhēre, M.: nhd. »Mühlenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat

mühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mühlen..., ahd. kwirnlīh* 1, kurnlīh*, quirnlih*, Adj.: nhd. Mühlen..., wie ein Mühlstein

Mühlenabfall -- Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Mühlenabnutzung, mnd. m· lenslēte, molenslēte, M.: nhd. »Mühlenverschleiß«, Mühlenabnutzung, Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes

Mühlenakzise, mnd. m· lensīse, F.: nhd. »Mühlenakzise«, Mühlensteuer (F.)

mühlenamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenangelegenheiten -- bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten, mnd. m· legrēve, M.: nhd. »Mühlgrefe«, bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten

mühlenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenanlage, mnd. m· lenwerk, mollenwerk, molenwerk, N.: nhd. »Mühlenwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät; m· lwerk, molwerk, N.: nhd. »Mühlwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät

Mühlenarbeit, mnd. mālen* (2), mālent, mēlent, N.: nhd. Mahlen, Tätigkeit des Mahlens, Mühlenarbeit

-- Mühlenarbeit verrichten: mnd. mālen (1), mēlen, st. V.: nhd. mahlen, Mahlwerk laufen lassen, Mühlenarbeit verrichten, Mühle für den Eigenbedarf benutzen

-- städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt: mnd. m· lenschrīvære*, m· lenschrīver, M.: nhd. »Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

Mühlenarbeiter, mnd. sichtære* (3), sichter, M.: nhd. Mühlenarbeiter, in der Mühle Sichtender

mühlenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenbach, mnd. m· lenbēke, mollenbēke, F.: nhd. »Mühlenbach«, Mühlbach

mühlenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenbau, mnd. m· lenbūwe, m· lenbūw, m· lenbuy, F.: nhd. Mühlenbau, Mühlengebäude; m· lenbūwet*, m· lenbūwete, F.: nhd. Mühlenbau

mühlenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt, mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

Mühlenbauer, mnd. m· lenbūwære*, m· lenbūwer, mulenbūwer, M.: nhd. Mühlenbauer

mühlenbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühlenbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenberg, mhd. mülenberc* 2, mülnberc, st. M.: nhd. »Mühlenberg«, Mühlberg

Mühlenbesitzer, mnd. möllære*, möller, möllere, moller, mölre, molre, mölre, müller, müllere, mülre, M.: nhd. Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt; mölnære*, m· lenære*, m· lenēr, m· lenēre, mölner, mölnere, molner, mollener, müllener, mülner, M.: nhd. »Möllner«, Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt

Mühlenbesuchern -- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Mühlenbesuchern -- unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Mühlenbetrieb -- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb, mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

Mühlenbetrieb, mnd. mālewerk (1), mālwerk, N.: nhd. »Mahlwerk«, Arbeit des Mahlens, Müllerarbeit, Mühlenbetrieb; m· lenganc, M.: nhd. »Mühlengang«, Mühlenbetrieb; ? m· lengrint, N.: nhd. Mühlenbetrieb?; m· lenkaste, m· lenkasse, M., F.: nhd. »Mühlenkasten« (M.), Mühlenbetrieb

-- aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb: mnd. m· lengesteuwe*, mollengesteuwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m· lenstouwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m· lenstouwinge, F.: nhd. »Mühlenstauung«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich

-- für den Mühlenbetrieb geltendes Recht: mnd. m· lenrecht, mollenrecht, N.: nhd. »Mühlenrecht«, für den Mühlenbetrieb geltendes Recht

-- für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd: mnd. m· lenpāge, molenpāge, M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd, Mühlenesel?; m· lenpērt, N., M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd

-- Gewinn aus dem Mühlenbetrieb: mnd. ? m· lenwin, N.: nhd. »Mühlengewinn«?, Gewinn aus dem Mühlenbetrieb?

Mühlenbetrieben -- Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben, mnd. m· lenkōrn, N.: nhd. »Mühlenkorn«, Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben

Mühlenbett, mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad

mühlenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlenbottich, mnd. b· deken (1), N.: nhd. Bottich, Mühlenbottich, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins

mühlenbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlendamm, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

mühlendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenesel, mnd. ? m· lenpāge, molenpāge, M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd, Mühlenesel?

mühlenfabrikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlenfachbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mühlenfass, mnd. m· lenvat, N.: nhd. »Mühlenfass«, in der Mühle verwendetes Raummaß

Mühlenfeld, ae. myl-en-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. Mühlenfeld

Mühlenflügel -- Mühlenflügel der Windmühle, mnd. m· lenrōde, mollenrōde, F.: nhd. »Mühlenrute«?, Mühlenflügel der Windmühle

mühlenfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenfuhre, mnd. m· lenvōre, molenvore, m· lenvōr, mollenvur, M.: nhd. »Mühlenfuhre«, Beförderung von und zur Mühle

mühlenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenfuhrwerk, mnd. m· lenspan, M.?: nhd. »Mühlengespann«, Mühlenfuhrwerk

Mühlengang, mnd. m· lenganc, M.: nhd. »Mühlengang«, Mühlenbetrieb

mühlengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlengar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mühlengebäude, mnd. m· lenbūwe, m· lenbūw, m· lenbuy, F.: nhd. Mühlenbau, Mühlengebäude -- ein Mühlengebäude: mnd. pēperm· le, pēpermölle, pēpermole, pēpermāle, F.: nhd. »Pfeffermühle«, Gewürzmühle, Handmühle, ein Mühlengebäude, größere Gewürzmühle?

Mühlengebäudes -- Teile eines Mühlengebäudes, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

Mühlengehilfe, mnd. m· lenknāpe, mollenknappe, M.: nhd. Mühlknappe, Mühlengehilfe

Mühlengeld, mnd. m· lengelt, N.: nhd. »Mühlengeld«, Abgabe an die Mühle

Mühlengerät, mnd. m· lentauwe, molentouwe, N.: nhd. Mühlengerät, Mühlengerätschaft; m· lenwerk, mollenwerk, molenwerk, N.: nhd. »Mühlenwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät; m· letouwe*, m· letauwe, m· ltauwe, N.: nhd. Mühlengerät, Mühlengerätschaft; m· lwerk, molwerk, N.: nhd. »Mühlwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät

Mühlengerätes -- Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes, mnd. m· lenslēte, molenslēte, M.: nhd. »Mühlenverschleiß«, Mühlenabnutzung, Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes

Mühlengerätschaft, mnd. m· lentauwe, molentouwe, N.: nhd. Mühlengerät, Mühlengerätschaft; m· letouwe*, m· letauwe, m· ltauwe, N.: nhd. Mühlengerät, Mühlengerätschaft

Mühlengerechtigkeit, mnd. m· le, möle, moele, moyle, molle, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle, Mühlengerechtigkeit; mölne, molne, F.: nhd. Mühle, Wassermühle, Windmühle, Mühlengerechtigkeit, Handmühle, Getreidemühle, Fischmühle
-- Abgabe für die Mühlengerechtigkeit: mnd. m· lentins, M.: nhd. »Mühlenzins«, Abgabe für die Mühlengerechtigkeit
-- Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit: mnd. m· lengülde, F.: nhd. »Mühlengülte«, Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit

Mühlengerechtigkeit, mnd. m· lenrechtichhēt*, m· lenrechtichēt, m· lenrechticheit, F.: nhd. »Mühlengerechtigkeit«, Recht zum Betrieb einer Mühle

mühlengerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlengerinne, mhd. vlōder, vlūder, flōder*, flūder*, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Fluder«, Fließen, Fluten (N.), Floß, Floßfracht, Mühlengerinne, Wasserrinne

Mühlengerinne, mnd. drīfrinne, F.: nhd. »Treibrinne«, Mühlengerinne

Mühlengerinne, mnd. grint (1), N.: nhd. Mühlengetriebe, Mühlengerinne, Mahlkasten, Radwelle, Radkasten, Mahlgang; gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette
-- Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne: mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle
-- Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne: mnd. gruntbōm, M.: nhd. Grundbalken, Grundschwelle, Grundpfahl einer Wassermühle, Fachbaum, Wehrschwelle vor dem Mühlengerinne

Mühlengerinnes -- Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes, mnd. ? rennekorf, M.: nhd. »Rinnekorb«, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes?

mühlengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlengespann, mnd. m· lenspan, M.?: nhd. »Mühlengespann«, Mühlenfuhrwerk

Mühlengetriebe, mnd. grindel (2), Sb.: nhd. Mahlgang, Mühlengetriebe, Radwelle; grint (1), N.: nhd. Mühlengetriebe, Mühlengerinne, Mahlkasten, Radwelle, Radkasten, Mahlgang

Mühlengetriebes; -- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Mühlengewinn, mnd. ? m· lenwin, N.: nhd. »Mühlengewinn«?, Gewinn aus dem Mühlenbetrieb?

Mühlengrund -- zum Mühlengrund gehörende Wiese, mnd. m· lenwische, m· lenwisch, F.: nhd. »Mühlenwiese«, zum Mühlengrund gehörende Wiese

mühlengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlengrundstück, mnd. m· lenblēk, N.: nhd. Mühlengrundstück; m· lenstat, moelenstat, molstat, F., N.: nhd. »Mühlenstatt«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz; m· lenstēde, moelenstēde, molstēde, F., N.: nhd. »Mühlenstätte«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

Mühlengülte, mnd. m· lengülde, F.: nhd. »Mühlengülte«, Einnahme aus der Mühlengerechtigkeit

Mühlenhaus, mnd. m· lenhūs, moelenhūs, mollenhūs, N.: nhd. »Mühlenhaus«, Gebäude das die Mahleinrichtung und das Mahlgut enthält

mühlenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlenhelfer, mnd. m· lenhelpære*, m· lenhelper*, m· lenhelpere, molenhelpere, M.: nhd. »Mühlenhelfer«, Müllergeselle, Mühlknappe

Mühlenherr, mnd. m· lenhēre, molenhēre, mollenhēre, molhēre, M.: nhd. »Mühlenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat

mühlenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenherrin, mhd. mülenhērrinne* 1, mülnhērrinne, st. F.: nhd. »Mühlenherrin«, Frau eines Müllers, Müllerin

Mühlenhof, mnd. m· lenhof, M.: nhd. »Mühlenhof«, Grundstück einer Wassermühle, Hof einer Wassermühle

mühlenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenhund, mnd. m· lenhunt, molenhunt, M.: nhd. »Mühlenhund«

mühleninspector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenkammrad, mhd. kamprad*, kamprat, st. N.: nhd. Mühlenkammrad

Mühlenkamp, mnd. m· lenkamp, M.: nhd. »Mühlenkamp«, Grundstück einer Mühle

Mühlenkanal, mnd. m· lenstranc, mollenstranc, M.: nhd. »Mühlenstrang«, Mühlenkanal

Mühlenkarre, mnd. m· lenkāre, F.: nhd. »Mühlenkarre«, in der Mühle verwendete Karre, Sackkarre

Mühlenkasten (M.), mnd. m· lenkaste, m· lenkasse, M., F.: nhd. »Mühlenkasten« (M.), Mühlenbetrieb

Mühlenkerl, mnd. m· lenkērl, M.: nhd. »Mühlenkerl«, Müller

mühlenkeupel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenklatsch, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

mühlenknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenknecht -- Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt, mnd. dustvegære*, dustvēger, M.: nhd. Mühlenknecht der den dust zusammenfegt und die Wasserkufen füllt

Mühlenknecht, mnd. m· lenknecht, moelenknecht, molenknecht, mollenknecht, M.: nhd. »Mühlenknecht«, Mühlknappe, Müllergeselle

Mühlenknechte -- Bezahlung der Mühlenknechte, mnd. m· lenlōn, N., M.: nhd. »Mühlenlohn«, Bezahlung der Mühlenknechte

Mühlenkolk, mnd. m· lenkolk, molenkolk, m· lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

mühlenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenkorn, mhd. mülenkorn* 1, mülnkorn, st. N.: nhd. »Mühlenkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide

Mühlenkorn, mnd. m· lenkōrn, N.: nhd. »Mühlenkorn«, Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben

Mühlenkumpf, mnd. m· lenkump, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle; m· lenkumpt?, M.: nhd. »Mühlenkumpf«, Wasserbehälter bei der Mühle

Mühlenlage, mnd. m· lenlāge, F.: nhd. »Mühlenlage«, Stelle für eine Mühle

Mühlenlaken (N.), mnd. m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

Mühlenland, mnd. m· lenlant, N.: nhd. »Mühlenland«, zur Mühle gehöriges Land

Mühlenlehen, mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

Mühlenleute, mnd. m· lenl· de, Pl.: nhd. »Mühlenleute«

Mühlenlied, mnd. m· lenlēt, moelenlēt, N.: nhd. Mühlenlied, verbreitete Allegorie über die Messe

Mühlenlohn, mnd. m· lenlōn, N., M.: nhd. »Mühlenlohn«, Bezahlung der Mühlenknechte

mühlenmahler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mühlenmann, mnd. m· lenman, M.: nhd. »Mühlenmann«, Müller

Mühlenmäre, mnd. m· lenmēre, molenmēre, m· lenmeer, mollenmēre, F.: nhd. Mühlenmäre, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerede, unter den Mühlenbesuchern verbreitetes Gerücht, Mühlenklatsch, Gerede in den Mühlen

Mühlenmeier, mnd. m· lenmeier*, m· lenmeyer, mulenmeyer, M.: nhd. »Mühlenmeier«, Pächter einer Mühle

Mühlenmeister, mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

Mühlenmetze, mnd. m· lenmette, m· lemette, F.: nhd. »Mühlenmetze«, Mahlmetze, Abgabe für die Müllerarbeit

Mühlenname -- ein häufiger Mühlenname, mnd. kuckukesm· le, kuckucksm· le, F.: nhd. »Kuckucksmühle«, ein häufiger Mühlenname

mühlenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenpacht -- jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

Mühlenpacht, mnd. m· lenpacht, mollenpacht, F., M.: nhd. »Mühlenpacht«, Pachtung einer Mühle, Abgabe für die Pachtung einer Mühle

mühlenpacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlenpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenpfad, ae. myl-en-stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Mühlenpfad, Pfad zur Mühle

Mühlenpfennig, mnd. m· lenpenninc*, molenpenninc*, N.?: nhd. »Mühlenpfennig«, Mahllohn, Abgabe an die Mühle

Mühlenpferd, mnd. m· lenpāge, molenpāge, M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd, Mühlenesel?; m· lenpērt, N., M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd

mühlenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlenrad, mnd. ? wetrat?, mnd.?, N.: nhd. Richtrad?, Mühlenrad?

Mühlenrad, mnd. m· lenrat, N.: nhd. »Mühlenrad«, Mühlrad, großes Wasserrad der Wassermühle

mühlenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlenrads -- Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt, mnd. kamrat, kamprat, N.: nhd. Zahnrad das die Drehung des Mühlenrads auf die Steine überträgt

Mühlenrecht, mnd. m· lenrecht, mollenrecht, N.: nhd. »Mühlenrecht«, für den Mühlenbetrieb geltendes Recht

mühlenross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlenruchbar, mnd. ? m˙ lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

mühlenrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mühlenrumpf, mnd. m˙ lenrump, molenrump, M.: nhd. »Mühlenrumpf«, Mühltrichter

Mühlenrute, mnd. ? m˙ lenrōde, mollenrōde, F.: nhd. »Mühlenrute«?, Mühlenflügel der Windmühle

Mühlensack, mnd. m˙ lensak, molensak, M.: nhd. »Mühlensack«, Mühlsack, Mehlsack

Mühlensattel, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

mühlensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühlenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenschaufel, mnd. m˙ lenschüffel, moelenschüffel, F.: nhd. »Mühlenschaufel«, Schaufel für das Getreide in der Mühle

Mühlenschlamm -- Kiste für den Mühlenschlamm, mnd. slamkiste, slamkeste, slampkeste, F.: nhd. Kiste für den Mühlenschlamm, Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm

mühlenschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenschoss, mnd. wāterschütte*, waterschutte, mnd.?, F.: nhd. »Wasserschoss«, Mühlenschoss

Mühlenschott -- Balken am Mühlenschott, mnd. schüttebalke, M.: nhd. Balken am Mühlenschott

Mühlenschott, mnd. m˙ lenschütte, F., N.: nhd. »Mühlenschütte«, Mühlenschott, Fallbrett am Mühlenwehr

Mühlenschreiber, mnd. m˙ lenschrīvære*, m˙ lenschrīver, M.: nhd. »Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

Mühlenschütte, mnd. m˙ lenschütte, F., N.: nhd. »Mühlenschütte«, Mühlenschott, Fallbrett am Mühlenwehr

Mühlensegel, mnd. m˙ lensēgel, N.: nhd. »Mühlensegel«, Segel als Bespannung des Windmühlenflügels

Mühlensegel, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

Mühlenspiel, mnd. m˙ lenspēl, N.?: nhd. »Mühlenspiel«, Achse des oberen Mühlsteins

mühlenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlenspindel -- Stahlkopf in dem die Mühlenspindel dreht, mnd. stālkop, M.: nhd. Stahlkopf in dem die Mühlenspindel dreht

Mühlenspindel, mnd. m˙ lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

Mühlenstatt, mnd. m˙ lenstat, moelenstat, molstat, F., N.: nhd. »Mühlenstatt«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

Mühlenstätte, mnd. m˙ lenstēde, moelenstēde, molstēde, F., N.: nhd. »Mühlenstätte«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

Mühlenstau, mnd. m˙ lengesteuwe*, mollengesteuwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m˙ lenstouwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich

Mühlenstauung, mnd. m˙ lenstouwinge, F.: nhd. »Mühlenstauung«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich

Mühlenstauwerk -- Mühlenstauwerk von Stein, mnd. ? stouwstēn, stouwstein, stoustēn, stouwestēn*, M.?: nhd. Mühlenstauwerk von Stein?

mühlensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenstein, as. mul-in-stê-n 1, st. M. (a): nhd. »Mühlenstein«, Mühlstein

Mühlenstein, mhd. mülenstein***, mülnstein, st. N.: nhd. Mühlenstein

Mühlenstein, mnd. m˙ lenstēn, m˙ lenstein, mollenstēn, mollenstein, M.: nhd. »Mühlenstein«, Mühlstein

Mühlenstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

mühlenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlensteinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlensteinkette (F.) (1), mnd. m˙ lenstēneskēdene*, m˙ lenstēnskēde, m˙ lensteinskēde, F.: nhd. »Mühlensteinkette« (F.) (1), Schmuckkette von Münzen

Mühlensterz, mnd. m˙ lenstērt, m˙ lenstart, M.: nhd. »Mühlensterz«, Wendeholz der Windmühle

Mühlensteuer (F.), mnd. m˙ lensīse, F.: nhd. »Mühlenakzise«, Mühlensteuer (F.)

Mühlenstrang, mnd. m˙ lenstranc, mollenstranc, M.: nhd. »Mühlenstrang«, Mühlenkanal

Mühlenstraße (in Lübeck), mnd. m˙ lenstrāte*, F.: nhd. »Mühlenstraße« (in Lübeck)

Mühlenstraßer, mnd. m˙ lenstrātære*, M.: nhd. »Mühlenstraßer«, der Trägergilde untergeordneter Arbeiter

Mühlenstrom, mnd. m˙ lenstrōm, mollenstrōm, M.: nhd. »Mühlenstrom«, Wasserzulauf zur Mühle

Mühlenstrom, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Mühlenstroms -- Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms, mnd. strōmh˙ re, F.: nhd. Stromheuer, Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms

Mühlenstube, mnd. m˙ lenstōven, m˙ lenstāven, M.: nhd. »Mühlenstube«, Warteraum in der Mühle

Mühlenstuhl, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

mühlenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenteich -- Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad, mnd. schüttebank, F.: nhd. Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad

Mühlenteich, mnd. m˙ lendīk, mollendīk, M.: nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

Mühlenteich, mnd. m˙ lengesteuwe*, mollengesteuwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m˙ lenstouwe, N.: nhd. »Mühlenstau«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich; m˙ lenstouwinge, F.: nhd. »Mühlenstauung«, aufgestautes Wasser zum Mühlenbetrieb, Mühlenteich

mühlenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlenteichs -- tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs, mnd. m˙ lenkolk, molenkolk, m˙ lenkulk, mollenkulk, M.: nhd. »Mühlenkolk«, ausgespülte Stelle unterhalb einer Wassermühle, tiefer Strudel unterhalb einer Wassermühle, tiefer trichterförmiger Grund des Mühlenteichs

Mühlenteil, mnd. m˙ lendēl, m˙ lendeil, M.: nhd. Mühlenteil, Anteil an der Mühle

mühlenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlentor, mnd. m˙ lendōr, N.: nhd. »Mühlentor«

Mühlentreppe, mnd. m˙ lentreppe, F.: nhd. »Mühlentreppe«, Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt

Mühlentuch, mnd. m˙ lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

Mühlenverschleiß, mnd. m˙ lenslēte, molenslēte, M.: nhd. »Mühlenverschleiß«, Mühlenabnutzung, Ausgaben für Kleinverbrauch des Mühlengerätes

mühlenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlenvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenwächter, mnd. m˙ lenweckære, M.: nhd. Mühlenwächter

mühlenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenwagen, mnd. m˙ lenwāge, moelenwāge, mollenwāge, M.: nhd. »Mühlenwagen«, Wagen (M.) zur Beförderung des Getreides zur und des Mühlenerzeugnisses von der Mühle; m˙ lenwāgen, moelenwāgen, mollenwāgen, M.: nhd. »Mühlenwagen«, Wagen (M.) zur Beförderung des Getreides zur und des Mühlenerzeugnisses von der Mühle

Mühlenwagenknecht, mnd. m˙ lenwāgenknecht, M.: nhd. »Mühlenwagenknecht«, Fuhrmann des Mühlwagens

Mühlenwasser -- abfließendes Mühlenwasser, mhd. abewazzer, st. N.: nhd. »Abwasser«, abfließendes Mühlenwasser

Mühlenwasser, mnd. m˙ lenwāter, N.: nhd. »Mühlenwasser«, Wasserzulauf zur Mühle

Mühlenweg, ae. myl-en-weg, st. M. (a): nhd. Mühlenweg, Weg zur Mühle

Mühlenweg, mhd. mülwec, st. M.: nhd. Mühlenweg, Weg zu einer Mühle, Weg bei einer Mühle

Mühlenweg, mnd. m˙ lenwech, M.: nhd. »Mühlenweg«, zur Mühle führender Weg

Mühlenwehr -- Mühlenwehr der Wassermühle, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

Mühlenwehr, ae. myl-en-gear, st. M. (a): nhd. Mühlenwehr

Mühlenwehr, ahd. wer (3) 3, st. N. (a): nhd. Flusswehr, Mühlenwehr, Stauwehr

Mühlenwehr, mhd. mülwuore* 1, mülwuor, st. F.: nhd. »Mühlwehr«, Mühlenwehr

Mühlenwehr, mnd. m˙ lenschot*, molenschot?, mnd.?, M.: nhd. Mühlenwehr
-- Fallbrett am Mühlenwehr: mnd. m˙ lenschütte, F., N.: nhd. »Mühlenschütte«, Mühlenschott, Fallbrett am Mühlenwehr

Mühlenwelle -- Hals einer Mühlenwelle, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Mühlenwelle, mnd. m˙ lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

mühlenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlenwerk, mnd. damwerk, N.: nhd. Mühlenwerk

Mühlenwerk, mnd. m· lenwerk, mollenwerk, molenwerk, N.: nhd. »Mühlenwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät

mühlenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlenwesen, mnd. m· lenwerk, mollenwerk, molenwerk, N.: nhd. »Mühlenwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät; m· lwerk, molwerk, N.: nhd. »Mühlwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät
-- obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen: mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

Mühlenwiese, mnd. m· lenwische, m· lenwisch, F.: nhd. »Mühlenwiese«, zum Mühlengrund gehörende Wiese

Mühlenwurt, mnd. m· lenwōrt, m· lenwurdt, mollenwōrt, mollenwurdt, F.: nhd. »Mühlenwurt«, erhöhter Platz für eine Windmühle

Mühlenzeichen, mnd. m· lentēken, m· lenteiken, mollentēken, mollenteiken, N.: nhd. »Mühlenzeichen«, Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe

Mühlenzeichenbuch, mnd. m· lentēkenbōk, m· lenteikenbōk, N.: nhd. »Mühlenzeichenbuch«, Buch in dem die Mahlabgabe festgehalten wird?

Mühlenzins, mnd. m· lentins, M.: nhd. »Mühlenzins«, Abgabe für die Mühlengerechtigkeit

mühlenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlepächter, mnd. möllære*, möller, möllere, moller, mölre, molre, mölre, müller, müllere, mülre, M.: nhd. Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt; mölnære*, m· lenære*, m· lenēr, m· lenēre, mölner, mölnere, molner, mollener, müllener, mülner, M.: nhd. »Möllner«, Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt

mühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlerzeugnis, mhd. mülwerc, st. N.: nhd. Mühlwerk, Mühle, Mühlgerät, Mühlerzeugnis

mühlesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlflügel -- Wellbaum für die Mühlflügel, mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

Mühlgang, mhd. getrīp, st. N.: nhd. Treiben, Getreibe, Antrieb, Mühlgang

Mühlgang, mhd. mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches

mühlgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlgast, mhd. malgast, st. M.: nhd. »Mahlgast«, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgast; malman, st. M.: nhd. »Mahlmann«, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgast

mühlgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlgäste, mhd. malliute, M. Pl.: nhd. »Mahlleute«, Kunden des Müllers, Mühlgäste

mühlgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlgehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlgeist, mhd. malære*, maler, mælære, mæler, st. M.: nhd. Mahler, Mahlender, Kunde (M.) des Müllers, Mühlgeist

Mühlgeld, mhd. mülgelt, st. N.: nhd. »Mühlgeld«, Mühlzins

Mühlgerät, mhd. mülwerc, st. N.: nhd. Mühlwerk, Mühle, Mühlgerät, Mühlerzeugnis

mühlgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlgerinne, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

mühlgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlgraben -- Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist, mnd. gōtenkorf, gottenkorf, M.: nhd. Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist

Mühlgraben -- Mühlgraben mit Stau, mnd. dīkgrāve, M.: nhd. Deichgraben (M.), Graben (M.), Mühlgraben mit Stau, durch Ausgraben der Erde zum Erdaufwurf entstandener Graben (M.), Siel

Mühlgraben, mhd. mülgrabe 3, sw. M.: nhd. Mühlgraben, Mühlbach; mülruns, mülrunse, st. M.: nhd. Mühlbach, Mühlgraben; mülrunse, sw. F.: nhd. Mühlbach, Mühlgraben

Mühlgraben, mnd. m· lengrāve, M.: nhd. Mühlgraben, Zuleitungsgraben für das Mühlwasser; m· lengrāven, M.: nhd. Mühlgraben, Zuleitungsgraben für das Mühlwasser

Mühlgraben, mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

mühlgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlgrabens -- Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Mühlgrefe, mnd. m· legrēve, M.: nhd. »Mühlgrefe«, bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten

Mühlhag, mhd. mülhac 1, st. M.: nhd. »Mühlhag«, Wald bei einer Mühle, Gehölz bei einer Mühle

Mühlhalde, mhd. mülhalde 1, st. F.: nhd. Mühlhalde, Halde an einer Mühle

mühlhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlhaus, mhd. mülhūs, st. N.: nhd. Mühlhaus, Mühle

Mühlhaus, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

mühlheimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlich, mhd. müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

mühlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mühlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mühlkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlkasten, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle

Mühlknappe, mnd. m· lenhelpære*, m· lenhelper*, m· lenhelpere, molenhelpere, M.: nhd. »Mühlenhelfer«, Müllergeselle, Mühlknappe; m· lenknāpe, mollenknappe, M.: nhd. Mühlknappe, Mühlengehilfe; m· lenknecht, moelenknecht, molenknecht, mollenknecht, M.: nhd. »Mühlenknecht«, Mühlknappe, Müllergeselle; m· lenvent*, m· lenvente, M.: nhd. Müllergeselle, Mühlknappe

mühlknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlknecht, mhd. redære* (2), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Mehlsieber, Mühlknecht; rederkneht, st. M.: nhd. Mehlsieber, Mühlknecht

mühlknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlkorn, mhd. mülkorn 3, st. N.: nhd. »Mühlkorn«, zum Mahlen bestimmtes Getreide

mühlkrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühllache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühllauf, mnd. b· de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b· deken (1), N.: nhd. Bottich, Mühlenbottich, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins; b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

mühllauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühllehen, mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

mühlmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlmeister, mhd. mülmeister, st. M.: nhd. »Mühlmeister«, Müller

mühlmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlmetze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mühlpfad, mhd. mülpfat* 3, mülphat, st. M.: nhd. »Mühlpfad«, Pfad zu einer Mühle, Pfad bei einer Mühle

mühlpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühlpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlplatz, mhd. mülstadel, st. M.: nhd. »Mühlstadel«, Mühlplatz; mülstal, st. M.: nhd. Mühlplatz, Stelle an der eine Mühle steht; mülstat, st. F.: nhd. »Mühlstatt«, Mühlplatz

Mühlrad -- freie Zulaufrinne zum Mühlrad, mnd. vrīgote, F.: nhd. »freie Gosse«, freier Zustrom, freie Zulaufrinne, Gerinne zur Ablassung überflüssigen Wassers, freie Zulaufrinne zum Mühlrad

Mühlrad -- oberschlächtiges Mühlrad, mhd. kumpfrat, st. N.: nhd. »Kumpfrad«, oberschlächtiges Mühlrad

Mühlrad -- Pfahl vor einem Mühlrad, mnd. vlōtstāke*, mnd.?, M.: nhd. Pfahl vor einem Mühlrad

Mühlrad -- Zahn am Mühlrad, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad

Mühlrad, mhd. mülrat, mulerat, st. N.: nhd. Mühlrad; rat (2), st. N.: nhd. Rad, Scheibe (F.), Mühlrad, Glücksrad, Hinrichtungsrad

Mühlrad, mhd. wazzerrat, st. N.: nhd. »Wasserrad«, Mühlrad

Mühlrad, mnd. m· lenrat, N.: nhd. »Mühlenrad«, Mühlrad, großes Wasserrad der Wassermühle
-- hölzerne Welle für das Mühlrad: mnd. m· lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz
-- hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad: mnd. m· lenbedde, molenbedde, N.: nhd. Mühlenbett, gezimmertes Flussbett, Bachbett, hölzerner Kanal zum Zuführen des Wassers auf das Mühlrad
-- Zulauf für das Mühlrad: mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

mühlrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlrädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mühlrades -- Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden, mnd. armholt, armeholt, N.: nhd. »Armholz«, Holz aus dem die Arme des Mühlrades geschnitten werden

Mühlradkamm, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Mühlrads -- Flügel des Mühlrads, mnd. arm (2), ārm, arme, M.: nhd. Arm (M.) als Körperteil, Arm (M.) als Längenmaß, Leuchterarm, Teil des Wagens, Flügel des Mühlrads, Meeresarm

mühlrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlsack, mnd. m· lensak, molensak, M.: nhd. »Mühlensack«, Mühlsack, Mehlsack

mühlschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlschwein, mhd. mülswīn 2, st. N.: nhd. »Mühlschwein«, Schwein als Abgabe von einer Mühle

Mühlsieb, mhd. rennele, sw. F.: nhd. Mühlsieb, Mühlbeutel

mühlspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlstadel, mhd. mülstadel, st. M.: nhd. »Mühlstadel«, Mühlplatz

mühlständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlstatt, mhd. mülstat, st. F.: nhd. »Mühlstatt«, Mühlplatz

mühlstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlstaub, mhd. mülstoub*, mülstoup, st. M.: nhd. Mühlstaub

Mühlstaub, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

mühlstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlsteige, mhd. mülstīge 2, mülsteige* (?), st. F.: nhd. »Mühlsteige«, Mühlstiege

mühlsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlstein -- 15 Zoll dicker Mühlstein, mnd. vēfm· lenstēn, vēfm· lenstein, vēfmollenstēn, vēfmollenstein, M.: nhd. »Fünfmühlenstein«, 15 Zoll dicker Mühlstein

Mühlstein -- Drehachse für den oberen Mühlstein, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Mühlstein -- oberster Mühlstein, mnd. drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

Mühlstein -- vorspringende Stelle am Mühlstein, mnd. ? knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Mühlstein von 15 Zoll (M.) (1) Dicke, mnd. vīfteiner*, vefteyner, Sb.: nhd. Mühlstein von 15 Zoll (M.) (1) Dicke

Mühlstein, germ. *kwernō, st. F. (ō): nhd. Mühlstein; *kwernu-, *kwernuz, germ.?, st. F. (u): nhd. Mühlstein

Mühlstein, got. asilu-qaír-nu-s 1, st. F.? (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 134,2): nhd. Eselsmühle, Mühlstein

Mühlstein, ae. byr-þ-en-stā-n, st. M. (a): nhd. Mühlstein; cweor-n-stā-n, st. M. (a): nhd. Mühlstein; myl-en-stā-n, st. M. (a): nhd. Mühlstein, Schleifstein

Mühlstein, as. mul-in-stê-n 1, st. M. (a): nhd. »Mühlenstein«, Mühlstein

Mühlstein, ahd. kwirn* 10, quirn, kurn, st. F. (i): nhd. Mühle, Mühlstein, Handmühle; kwirna* 7, quirna*, st. F. (ō): nhd. Mühlstein, Handmühle, Mühle; kwirnī* 2, quirnī*, st. F. (ī)?: nhd. Mühlstein; kwirnilstein* 1, quirnilstein*, kurnilstein*, st. M. (a): nhd. Mühlstein; kwirnstein* 7, quirnstein*, kurnstein*, st. M. (a): nhd. Mühlstein; mulīn 14, mulī, st. F. (ī): nhd. Mühle, Mühlstein; mulistein 4, mulinstein, st. M. (a): nhd. Mühlstein

-- wie ein Mühlstein: ahd. kwirnlīh* 1, kurnlīh*, quirnlih*, Adj.: nhd. Mühlen..., wie ein Mühlstein

Mühlstein, mhd. kürne (2), kürn, kurne, kurn, st. F.: nhd. Mühlstein, Mühle; kurnestein, kürnestein, quirnstein, st. M.: nhd. Mühlstein

-- oberer Mühlstein: mhd. gancstein, st. M.: nhd. oberer Mühlstein, Läufer (M.) (1)

Mühlstein, mhd. malstein, st. M.: nhd. »Mahlstein«, Mühlstein, Grenzstein; mülstein, mulestein, st. M.: nhd. Mühlstein; multer (2), st. M.: nhd. Mühlstein

Mühlstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

Mühlstein, mnd. m· lenstēn, m· lenstein, mollenstēn, mollenstein, M.: nhd. »Mühlenstein«, Mühlstein; quernenstēn, quernenstēin, M.: nhd. Mühlstein, Mahlstein für eine Handmühle; quernestēn, quernestēin, quernstēn, quernstēin, M.: nhd. Mühlstein, Mahlstein für eine Handmühle

-- Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte: mnd. m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

-- oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle: mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

-- oberer sich drehender Mühlstein: mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein: mnd. m· lenrīn, m· lenrīne, molenrīne, molrīne, m· lrīne, F., M., N.?: nhd. vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, eisernes in dem Läufer (l· pære 2) eingelassenes Kreuz zum Festhalten der Spindel (spille 3)

mühlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlsteinbicke, mnd. ? m· lenīsern*, m· lenīseren, molenisern, N.: nhd. Mühleisen, eiserne Achse des oberen Mühlsteins, Mühlsteinbicke?

Mühlsteine -- Abnutzung der Mühlsteine, mnd. stēnslītinge, steinslītinge, F.: nhd. Abnutzung der Mühlsteine

Mühlsteine -- das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl, mhd. billenmel, st. N.: nhd. das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl

Mühlsteine -- einer der Mühlsteine, mnd. ? drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

Mühlsteine -- einer der Mühlsteine, mnd. korl· pære*, korl· per, koerl· per, kōrloper, M.: nhd. einer der Mühlsteine

Mühlsteine -- Holzgefäß um die Mühlsteine, mnd. gelōp, gelōpe, N.: nhd. Lauf, Zeitlauf, Verlauf, Aufgelaufenes, Begebenheit, Holzgefäß um die Mühlsteine

Mühlsteine -- Mühlsteine herrichten, mnd. billen (1), sw. V.: nhd. Mühlsteine herrichten, Mühlsteine schleifen

Mühlsteine -- Mühlsteine schleifen, mnd. billen (1), sw. V.: nhd. Mühlsteine herrichten, Mühlsteine schleifen

Mühlsteine -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Mühlsteine -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Mühlsteinen -- Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen, mnd. stēnmēl, steinmēl, N.: nhd. »Steinmehl«, Mehlabfall zwischen den Mühlsteinen

mühlsteinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mühlsteins -- Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenspēl, N.?: nhd. »Mühlenspiel«, Achse des oberen Mühlsteins; m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

Mühlsteins -- Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht, mnd. spillebalke, M.?: nhd. Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht

Mühlsteins -- eiserne Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenīsern*, m· lenīseren, molenisern, N.: nhd. Mühleisen, eiserne Achse des oberen Mühlsteins, Mühlsteinbicke?

Mühlsteins -- Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, mnd. m· lenbicke*, m· lenbikke, mollenbikke, F.: nhd. Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, Hammer zum Schärfen des Mühlsteins

Mühlsteins -- Hammer zum Schärfen des Mühlsteins, mnd. m· lenbicke*, m· lenbikke, mollenbikke, F.: nhd. Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, Hammer zum Schärfen des Mühlsteins

Mühlsteins -- hölzerne Einfassung des Mühlsteins, mnd. b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

Mühlsteins -- hölzerne Einfassung des Mühlsteins, mnd. stēnb· dene, steinb· dene, F.: nhd. hölzerne Einfassung des Mühlsteins

Mühlsteins -- hölzerne Umfassung des Mühlsteins, mnd. b· de, bōde, bode, bödde, bodde, büdde, budde, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, kleines Fass, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins, Lichtkrone in Form eines Bottichs; b· deken (1), N.: nhd. Bottich, Mühlenbottich, Mühllauf, hölzerne Umfassung des Mühlsteins

Mühlstiege, mhd. mülstīge 2, mülsteige* (?), st. F.: nhd. »Mühlsteige«, Mühlstiege

mühlstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mühlstunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühlstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlteich, ae. myl-en-pul-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mühlteich

Mühlteich, mnd. m· lendīk, mollendīk, M.: nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

mühlthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühltrichter, mnd. m· lenrump, molenrump, M.: nhd. »Mühlenrumpf«, Mühltrichter

Mühltuch, mnd. m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

mühlwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlwagens -- Fuhrmann des Mühlwagens, mnd. m· lenwāgenknecht, M.: nhd. »Mühlenwagenknecht«, Fuhrmann des Mühlwagens

Mühlwald, mhd. müllōch 1, st. M.: nhd. Mühlbusch, Mühlwald

Mühlwasser -- mit unten laufendem Mühlwasser, mnd. nēderslechtich, Adj.: nhd. niederschlächtig, mit unten laufendem Mühlwasser

Mühlwasser -- Zuleitungsgraben für das Mühlwasser, mnd. m· lengrāve, M.: nhd. Mühlgraben, Zuleitungsgraben für das Mühlwasser; m· lengrāven, M.: nhd. Mühlgraben, Zuleitungsgraben für das Mühlwasser

Mühlwasser, mhd. mülwazzer 2, st. N.: nhd. Mühlwasser, Mühlbach

mühlwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlwassers -- Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle, mnd. m· lendīk, mollendīk, M.:

nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

Mühlwassers -- Deich zur Stauung des Mühlwassers, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

Mühlwassers -- Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, mnd. m· lendam, mollendām, M.: nhd. »Mühlendamm«, Erdwall zur Stauung des Mühlwassers, Deich zur Stauung des Mühlwassers

Mühlwassers -- Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

Mühlwassers -- Planke zur Ableitung des Mühlwassers, mnd. klap (1), klāp, klapp, M.: nhd. Planke zur Ableitung des Mühlwassers

Mühlwassers -- Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

Mühlwassers -- Zufluss des Mühlwassers, mnd. m· lenvl· te, m· lenvl· t, mollenflotte, F.: nhd. Zufluss des Mühlwassers

Mühlwehr, mhd. mülwuore* 1, mülwuor, st. F.: nhd. »Mühlwehr«, Mühlenwehr

mühlwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mühlwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mühlwerk, mhd. mülwerc, st. N.: nhd. Mühlwerk, Mühle, Mühlgerät, Mühlerzeugnis

Mühlwerk, mnd. m· lwerk, molwerk, N.: nhd. »Mühlwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät

mühlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühlwesensachverständiger -- Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger, mhd. wazzergrāve, sw. M.: nhd. »Wassergraf«, Wasserbausachverständiger und Mühlwesensachverständiger

mühlzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühlzins, mhd. mülgelt, st. N.: nhd. »Mühlgeld«, Mühlzins

muhmbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mühmchen, mnd. mütjen, N.: nhd. Mühmchen, ein Spottwort für ältere Verwandte

mühmchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Muhme, germ. *mōmō-, *mōmōn, sw. F. (n): nhd. Mama, Mutter (F.) (1), Muhme

Muhme, ae. mō-dr-ie, mō-dr-ige, sw. F. (n): nhd. Muhme, Base

Muhme, afries. mō-ie 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. Muhme

Muhme, as. mo-ma 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Muhme

Muhme, ahd. muoma 16, sw. F. (n): nhd. Muhme, Tante, Schwester der Mutter

Muhme, mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte

Muhme, mnd. gem· ie (1), ghemoye, F.: nhd. Muhme

Muhme, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; m· ie (1), m· ye, m· me, F.: nhd. Muhme, Mutterschwester, Tante, andere weibliche Anverwandte

Muhme, mnd. vedderke, vēderke, veddereke, F.: nhd. weibliche Verwandte, Vaterschwester, Brudertochter, Muhme, Base (F.) (1), Verwandte weiteren Grades

muhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mühmel, mhd. müemel, st. N.: nhd. »Mühmel«, kleine Mutterschwester

muhmenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muhmenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Muhmenkind, mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits

muhmenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muhmenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Muhmensohn, ahd. muomūnsunu* 7, muomūnsun*, st. M. (i): nhd. »Muhmensohn«, Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante

muhmensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muhmensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muhmhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muhmkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mühmlein, mhd. müemelīn, st. N.: nhd. »Mühmlein«, kleine Mutterschwester; muomelīn, st. N.: nhd. »Mühmlein«, Freundin

mühmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mühmling, mhd. müemelinc, st. M.: nhd. »Mühmling«, Verwandter mütterlicherseits, Verwandte mütterlicherseits

mühmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muhmplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muhmschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muhmschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muhmsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mühnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mühsal -- Mühsal haben, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

Mühsal -- Mühsal tragend, mnd. bemöiet*, bemöyet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemüht, beunruhigt, Mühsal tragend, mühselig

Mühsal -- Mühsal verursachend, mnd. arbēdelīk, arbeidelīk, Adj.: nhd. mühsam, Mühsal verursachend

Mühsal -- Tag der Mühsal, ae. ge-swinc-dæg*, st. M. (a): nhd. Leidenstag, Tag der Mühsal

Mühsal, germ. *arbaiþi-, *arbaiþiz, *arbaidi-, *arbaidiz, st. F. (i): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *arbaiþja-, *arbaiþjam, *arbaidja-, *arbaidjam, st. N. (a): nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Arbeit; *þrauta-, *þrautam?, st. N. (a): nhd. Beschwerde, Mühsal, Verdruss

Mühsal, an. sūs-brek-i, sw. M. (n): nhd. Mühsal; þrau-t, st. F. (ō): nhd. Mühsal, Beschwerde

Mühsal, anfrk. arb-eit 20, arv-it*, arb-eit-i*, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid; arb-eit-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Mühe, Leid

Mühsal, as. arvêd* 4, arƀêd, arvid*, arƀid, st. F. (i): nhd. »Arbeit«, Mühsal; arvêd-i* 13, arƀêd-i, arvid-i*, arƀidi, ėrvid-i*, ėrƀid-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Beschwerde, Leid, Not, Mühe; werk* 75, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Geschehnis, Mühsal, Schmerz

Mühsal, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; arbeita* 3, st. F. (ō): nhd. Mühsal, Tun; arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; arbeitsamī 2, st. F. (ī): nhd. »Arbeitsamkeit«, Mühsal, Schwierigkeit; muoī* 5, st. F. (ī): nhd. Mühe, Mühsal, Plage; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; unspuot* 1, st. F. (i): nhd. Schwierigkeit, Mühe, Mühsal
-- irdische Mühsal: ahd. weraltarbeit* 2, st. F. (i): nhd. »Weltmühsal«, irdische Drangsal, irdische Mühsal

Mühsal, mhd. andunge, st. F.: nhd. Erregung über geschehenes Unrecht, Aufgeregtheit, Aufruhr, Mühsal; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; arbeitsælicheit*, arbeitsælikeit, arbeitsælekeit, st. F.: nhd. Mühsal, Qual, Not, Elend, Leid; armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2); beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærnisse, beswærnüsse, st. F.: nhd. »Beschwernis«, Mühsal, Bedrückung, Kummer, Belästigung, Belastung; dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz
-- durch oder bei Mühsal beglückt: mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

Mühsal, mhd. jämericheit*, jämerecheit, jämercheit, jämerkeit, jämerickeit, jōmerkeit, st. F.: nhd. »Jammerigheit«, Trauerzustand, Betrübnis, Leid, Elend, Mühsal, Jammer; kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage
-- Mühsal des Klosterlebens: mhd. klōsterpīn, st. M.: nhd. »Klosterpein«, Mühsal des Klosterlebens

Mühsal, mhd. müejenis*, müenis, st. N.: nhd. Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung; nouwicheit*, nouwecheit, st. F.: nhd. Mühsal

Mühsal, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht

Mühsal, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

Mühsal, mnd. labūr, labûr, F.: nhd. Arbeit, Mühsal; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; m· iichhēt*, m· iichēt*, m· iicheit*, m· yicheit, mogicheit, m· iechēt, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Beschwernis, Kummer, Verdruss, Ärger, Beschwerde; moisel, mnd.?, Sb.: nhd. Mühsal

Mühsal, mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere
-- Mühsal des Tugendstrebens: mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

Mühsal, mnd. ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst; ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen; unlust (1), mnd.?, F., M.: nhd. Unlust, Schmerz, Beschwerde, Mühsal, Bemühung, Müdigkeit

mühsal, nhd.: nhd. ; L.: DW

mühsam -- sich mühsam fortschleppen, an. herk-ja (2), sw. V.: nhd. sich mühsam fortschleppen; kra-ng-a, sw. V.: nhd. sich mühsam fortschleppen

mühsam, ae. earf-eþ-e, Adj. (ja): nhd. beschwerlich, mühsam, schwierig

mühsam, ahd. arbeitsam 12, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühsam, sich abmühend, beschwerlich, elend; arbeitsamo 2, Adv.: nhd. »arbeitsam«, leidbringend, beschwerlich, mühsam; swāro* 10, Adv.: nhd. schwer, mühsam, sehr; sworghafto* 1, sorghafto*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, mühsam, sorgfältig

mühsam, mhd. arbeitsæliclich, arbeitsæleclich, Adj.: nhd. mühsam, elend, unglückselig; arbeitsæliclīche, Adv.: nhd. mühsam; arbeitsam, Adj.: nhd. beschwerlich, mühsam, anstrengend
-- mühsam beenden: mhd. erringen (1), irringen, st. V.: nhd. »erringen«, durchsetzen, erringen, mühsam beenden, erwerben, gewinnen, erreichen

mühsam, mhd. kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll; küme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

mühsam, mhd. līdenlīche, Adv.: nhd. gleichgültig, mühsam; müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam; nouwelīche, Adv.: nhd. genau, mühsam, kaum; nouwic***, Adj.: nhd. genau, mühsam

mühsam, mhd. sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

mühsam, mhd. vūliclīche*, vūleclīche, fūliclīche*, Adv.: nhd. träge, mühsam

-- mühsam öffnen: mhd. ūftwingen, ūf twingen, st. V.: nhd. »aufzwingen«, mühsam öffnen

-- mühsam und bis zum Ersticken schlucken: mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

mühsam, mnd. arbēdelīk, arbeidelīk, Adj.: nhd. mühsam, Mühsal verursachend

-- mühsam erwerben: mnd. bepīnen, sw. V.: nhd. mühsam erwerben, durch mühevolle Arbeit erwerben

-- mühsam gewinnen: mnd. erarbēden, erarbeiden, sw. V.: nhd. erarbeiten, mühsam gewinnen, sich quälen

mühsam, mnd. krodesam, Adj.: nhd. lästig, mühsam

-- mühsam atmen: mnd. gischen (1), jischen, gissen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen, mühsam atmen, keuchen, aufstoßen; hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

-- sich mühsam Fortbewegen: mnd. krūpen (2), krūpent, N.: nhd. Kriechen, sich mühsam Fortbewegen

-- sich mühsam vorwärts bewegen: mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

mühsam, mnd. m· ielīk, m· yelīk, moilīk, Adj.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich, lästig; m· ielīken*, moieliken, mnd.?, Adv.: nhd. mühsam, mühevoll, beschwerlich

-- mit den Fingern langsam und mühsam losmachen: mnd. pülen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

mühsam, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; strūve (1), Adv.: nhd. nicht glatt, mühsam, widerwillig; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swärlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, swerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; trāch, mnd.?, Adj.: nhd. träge, langsam, beschwerlich, mühsam

mühsam, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll; vördrētlīk* (1), vordrētlīk, vordreitlīk, vordrētelīk, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīke*, vordrētlīk, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētlīken*, vordrētlīken, Adv.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig; vördrētsam*, vordrētsam, Adj.: nhd. Verdruss bereitend, Ärger erregend, Überdruss erregend, Kummer bereitend, ärgerlich, verdrießlich, lästig, mühsam, unwillig, trotzig

-- nach außen hin mühsam verdeckt: mnd. vörlappet*, vorlappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach außen hin mühsam verdeckt, scheinheilig

mühsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mühsame -- auf mühsame Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

mühsame -- mühsame Reise, ae. earf-oþ-sīþ, st. M. (a): nhd. mühsame Reise, hartes Leben, Unglück

mühsames -- mühsames Werk, as. arvêd-werk*, arƀêd-werk*, arvid-werk*, arƀid-werk*, st. N. (a): nhd. mühsames Werk, mühevolle Arbeit

mühsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühsamlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mühselig -- mühselig gewinnen, mhd. überjānen, sw. V.: nhd. mühselig gewinnen

mühselig, germ. *aglu-, *agluz, *agla-, *aglaz, Adj.: nhd. beschwerlich, mühselig, lästig

mühselig, ae. earf-oþ-lic, Adj.: nhd. hart, mühselig

mühselig, as. arvêd-līk-o* 1, arƀêd-līk-o*, arvid-līk-o*, arƀid-līk-o*, Adv.: nhd. mühselig, mühevoll; arvêd-sam* 1, arƀêd-sam, Adj.: nhd. mühselig, beschwerlich

mühselig, mhd. arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm; arbeitlīche, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung

mühselig, mhd. kumberrīche, kumberīche, Adj.: nhd. »kummerreich«, kummervoll, mühselig

mühselig, mhd. nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

mühselig, mnd. arbēdelīken, arbeidelīken, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung verbunden; arbēdelīkes, arbeidelīkes, Adv.: nhd. mühselig, mit Anstrengung verbunden; bemöiet*, bemöyet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bemüht, beunruhigt, Mühsal tragend, mühselig

mühselig, mnd. kümmerlīken, kömmerlīken, Adv.: nhd. »kümmerlich«, nur mit Mühe, mit genauer Not, mühselig

mühselig, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein); sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend; s· rlīk, Adj.: nhd. »säuerlich«, gesäuert, sauer, mühselig; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

mühselig, mnd. ungenādich*, ungnadich, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdich*, ungnēdich, mnd.?, Adj.: nhd.

ungnädig, grausam, hart, mühselig; ungenēdichlīk*, ungnēdichlik, mnd.?, Adj.: nhd. ungnädig, grausam, hart, mühselig

mühselig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mühseliger, mnd. vörm· dede*, vorm· dede, (Part. Prät.=)M.: nhd. Mühseliger

Mühseligkeit, ahd. wēnagheit* 23, st. F. (i): nhd. Unglück, Elend, Trübsal, Mühseligkeit

Mühseligkeit, mnd. harmschāre, hermschāre, hermeschāre, F.: nhd. »Harmschar«, Leid, Mühseligkeit, Drangsal, Kränkung, zugeteiltes Leid

mühseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühseliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mühung, ahd. muounga* 1, st. F. (ō): nhd. »Mühung«, Mühe, Beunruhigung, Anfeindung

mühung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mühwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mülbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mülbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mulde (F.) (1), mnd. troch, mnd.?, M.: nhd. Trog, Mulde (F.) (1)

Mulde (F.) (2) zum Teigkneten, mnd. knēdetroch, knedetroch, M.: nhd. Knettrog, Backtrog, Mulde (F.) (2) zum Teigkneten

Mulde (F.), mnd. dēchtroch, dêchtroch, deichtroch, M.: nhd. Teigmulde, Mulde (F.)

Mulde, germ. *humi-, Sb.: nhd. Mulde, Graben (M.), Niederung

Mulde, as. molda 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mulde

Mulde, ahd. gruoba 50, st. F. (ō): nhd. Grube, Graben (M.), Mulde, Vertiefung, Abgrund, Höhle, Gruft, Delle; muoltra 27, muoltera, mulhtra*, multa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schüssel, Napf, Trog, Backtrog, Mulde, Wanne; *trog, lang., Sb.: nhd. Trog, Mulde

-- kleine Mulde: ahd. muoltilīn* 1, st. N. (a): nhd. Schüsselchen, kleine Mulde; trugil 4, st. M. (a?): nhd. kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel; trugilīn 17, trugilī, st. N. (a): nhd. Tröglein, kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel

Mulde, mhd. grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage

Mulde, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog; multer (3), muolter, sw. F., st. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, Mehltrog, Backtrog, gebogene Brustharnischplatten; narte, sw. M.: nhd. »Narte«, Trog, Mulde

Mulde, mhd. wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

Mulde, mnd. bak (2), back, N.: nhd. Gefäß, Trog, Mulde

Mulde, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Mulde, mnd. mēle (1), meile, sw. F.: nhd. Trog, längliches Gefäß, Mulde, Maß für Butter; molde, mōlde, moulde, molle, malde, F.: nhd. Mulde, länglich ausgehöhltes Gefäß, hölzernes Gefäß; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

-- Gefäss in Form einer Mulde: mnd. moldenvat, N.: nhd. »Muldenfass«, Gefäss in Form einer Mulde

-- Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut: mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut

-- Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken: mnd. moldenschārt, N.: nhd. Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, Muldenbruchstück, Muldenscherbe

mulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mulde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muldeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mulden -- Mulden Hauender, mnd. moldenhouwære*, moldenhauer, mollenhouwer, M.: nhd. »Grubenhauer«, Mulden Hauender, Handwerker der eine hölzerne Mulde aushaut

mulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

muldenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Muldenbruchstück, mnd. moldenschārt, N.: nhd. Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, Muldenbruchstück, Muldenscherbe

Muldenfass, mhd. muldenvaz, muldenfaz*, st. N.: nhd. »Muldenfass«, Trog

Muldenfass, mnd. moldenvat, N.: nhd. »Muldenfass«, Gefäss in Form einer Mulde

Muldenform -- längliches Holzgefäß in Muldenform, mnd. ? moldesch· tel*, moldeschöttel, N.: nhd. längliches Holzgefäß in Muldenform?

muldenförmig, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

muldenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Muldengefäß -- kleines Muldengefäß, mnd. mēlevat, meilevat, N.: nhd. kleines Muldengefäß

muldengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muldengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muldenhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muldenkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muldenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muldenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muldenschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muldenscherbe, mnd. moldenschārt, N.: nhd. Teil einer zerbrochenen Mulde zu Zauberzwecken, Muldenbruchstück, Muldenscherbe

Muldenverfertiger, mnd. mēlemēkære*, meilemēker, mēlmēker, meilmēker, M.: nhd. Muldenverfertiger

mulder, nhd.: nhd. ; L.: DW

muldeslek, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muldicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mülhausen -- Kembs bei Mülhausen, germ. Cambete, lat.-germ.?, ON: nhd. Kembs bei Mülhausen

mülk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mulkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulktieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Müll, ae. myl-l, st. N. (a): nhd. Müll, Staub

Müll, ahd. gimulli* 1, st. N. (ja): nhd. »Müll«, Schutt, Abfall

Müll, ahd. mulli* 1, st. N. (ja): nhd. Müll, Abfall, Schutt

Müll, mhd. gemülle, gemulle, gemül, st. N.: nhd. »Müll«, Staub, Kehricht, Abfall

Müll, mhd. mulle, mul, st. F.: nhd. Staub, Müll

Mull, mnd. mul* (1)**, M.: nhd. »Mull«, Müll, Abfall

Müll, mnd. mul* (1)**, M.: nhd. »Mull«, Müll, Abfall

Mull, mnd. stübbe, stubbe, stobbe, N.: nhd. Staub, loser Schmutz, Asche, Mull, Müll

Müll, mnd. stübbe, stubbe, stobbe, N.: nhd. Staub, loser Schmutz, Asche, Mull, Müll

mull, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mull, nhd.: nhd. ; L.: DW

müll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Müllabfuhr, mnd. hōrvōre, hoirvōre, F.: nhd. Müllabfuhr

Müllbeutel, mhd. redebiutel, st. M.: nhd. »Redebeutel«, Siebbeutel, Müllbeutel

mullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Müller -- Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält, mnd. sichtelōn, N.: nhd. Betrag den der Müller für das Durchbeuteln des Mehles erhält

Müller -- Müller der Tonmühle, mnd. klikmöllære*, klikmöller, klikmöllere, klikmolre, M.: nhd. Müller der Tonmühle

Müller der zugleich Bäcker ist (), mnd. ? beckmullære*, beckmuller, beckmüller, beckmöller, mnd.?, M.: nhd. Müller der zugleich Bäcker ist (?)

Müller, ae. gri-st-ere (?), st. M. (ja): nhd. Müller; gri-st-ra (?), sw. M. (n): nhd. Müller

Müller, as. mal-ār-i* 1, mal-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Mahler«, Müller; mul-in-ār-i* 1, mul-in-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Müllner«, Müller

Müller, ahd. mulināri 3, st. M. (ja): nhd. »Müllner«, Müller

Müller, mhd. bachgenōz, st. M., sw. M.: nhd. »Bachgenoss«, Müller

-- Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker: mhd. brōtmeister, st. M.: nhd. Brotmeister, Aufsichtsbeamter über Müller und Bäcker

-- Bille der Müller: mhd. bilhouwe 1, sw. F.: nhd. Schärfhaue, Bille der Müller

Müller, mhd. mülmeister, st. M.: nhd. »Mühlmeister«, Müller; mülnære, mülner, müllner, müller, müllære*, st. M.: nhd. »Müllner«, Müller

-- Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller: mhd. mülnærinne, müllærinne*, mülnerin, müllerin, st. F.: nhd. Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller

Müller, mnd. m· lenkērl, M.: nhd. »Mühlenkerl«, Müller; m· lenman, M.: nhd. »Mühlenmann«, Müller; möllære*, möller, möllere, moller, mölre, molre, mölre, müller, müllere, mülre, M.: nhd. Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt; mölnære*, m· lenære*, m· lenēr, m· lenēre, mölner, mölnere, molner, mollener, müllener, mülner, M.: nhd. »Möllner«, Müller, Mühlenbesitzer, Mühlepächter, Bäckergeselle der die Aufsicht über die Mehlbereitung (Mahlen und Aussieben) führt

-- Müller der Lohmühle: mnd. lōmöllære*, lōmöller, M.: nhd. »Lohmüller«, Müller der Lohmühle

-- Müller der Roggen mahlt: mnd. roggenmöllære*, roggenmöller, M.: nhd. »Roggenmüller«, Müller der Roggen mahlt

-- Müller der Schrotmühle: mnd. moltmöllære, moltmöller, M.: nhd. Müller der Schrotmühle

-- Müller einer Pulvermühle: mnd. pulvermöllære*, pulvermöller, M.: nhd. »Pulvermüller«, Müller einer Pulvermühle

-- Müller mit Meisterpatent: mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

-- zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller: mnd. · liemöllære*, · liemöller, M.: nhd. Ölmüller, zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller

müller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müllerarbeit, mnd. mālewerk (1), mālwerk, N.: nhd. »Mahlwerk«, Arbeit des Mahlens, Müllerarbeit, Mühlenbetrieb; mēlwerk, mēlewerk*?, N.: nhd. Müllerarbeit, Mahltätigkeit

-- Abgabe für die Müllerarbeit: mnd. m· lenmette, m· lemette, F.: nhd. »Mühlenmetze«, Mahlmetze, Abgabe für die Müllerarbeit

mülleraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müllerblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müllerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müllerbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Müllerei, mnd. m· lenwerk, mollenwerk, molenwerk, N.: nhd. »Mühlenwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät; m· lwerk, molwerk, N.: nhd. »Mühlwerk«, Mühlenanlage, Müllerei, Mühlenwesen, Mühlengerät

mülleresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müllerfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müllerfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müllergehilfe, mhd. zuomülnære*, zuomüllære*, zuomüller, st. M.: nhd. »Zumüllner«, Müllergehilfe

Müllergehilfe, mnd. mēlnōte, mēlenōte, M.: nhd. Mehlgenosse, Beschäftigter in der Mühle, Müllergehilfe

Müllergeselle, mnd. m· lenhelpære*, m· lenhelper*, m· lenhelpere, molenhelpere, M.:

nhd. »Mühlenhelfer«, Müllergeselle, Mühlknappe; m· lenknecht, moelenknecht, molenknecht, mollenknecht, M.: nhd. »Mühlenknecht«, Mühlknappe, Müllergeselle; m· lenvent*, m· lenvente, M.: nhd. Müllergeselle, Mühlknappe; möllæreknecht*, möllerknecht, M.: nhd. »Müllerknecht«, Müllergeselle

müllerhäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Müllerin, mhd. molenerse 1, st. F.: nhd. Müllerin; mülenhērrinne* 1, mülnhērrinne, st. F.: nhd. »Mühlenherrin«, Frau eines Müllers, Müllerin

-- Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller: mhd. mülnærinne, müllærinne*, mülnerin, müllerin, st. F.: nhd. Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller

Müllerin, mnd. möllærische*, möllerische, möllersche, müllersche, F.: nhd. Müllerin; mölnærische*, mölnersche, F.: nhd. Müllerin

müllerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

mülleringwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllerisch, mnd. möllærisch***, möllerisch, Adj.: nhd. müllerisch; mölnærisch***, Adj.: nhd. müllerisch

müllerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müllerkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

müllerkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllerknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müllerknecht, mnd. möllæreknecht*, möllerknecht, M.: nhd. »Müllerknecht«, Müllergeselle

müllerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müllerlohn, mnd. māllōn, N., M.: nhd. »Mahllohn«, Bezahlung für das Mahlen, Müllerlohn

müllerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müllern -- von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg, mnd. m· lenaltār, mollenaltār, N., M.: nhd. von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg

müllerrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Müllers -- Amt des Müllers, mnd. m· lenambacht*, m· lenampt, N.: nhd. Amt des Müllers, Anstellung des Müllers

Müllers -- Anstellung des Müllers, mnd. m· lenambacht*, m· lenampt, N.: nhd. Amt des Müllers, Anstellung des Müllers

Müllers -- Frau eines Müllers, mhd. mülenhērrinne* 1, mülnhērrinne, st. F.: nhd. »Mühlenherrin«, Frau eines Müllers, Müllerin

Müllers -- Gewinn des Müllers, ahd. multere* 1, Sb.: nhd. Lohn des Müllers, Gewinn des Müllers

Müllers -- Kunden des Müllers, mhd. malliute, M. Pl.: nhd. »Mahlleute«, Kunden des Müllers, Mühlgäste

Müllers -- Lohn des Müllers, ahd. multere* 1, Sb.: nhd. Lohn des Müllers, Gewinn des Müllers

müllersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllersbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müllerschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müllerskarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müllertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müllerwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müllerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müllerweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müllerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müllerzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müllgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mullgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mullig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mülling, nhd.: nhd. ; L.: DW

müllingsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Müllkarre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

müllkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mullkrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müllner, as. mul-in-ār-i* 1, mul-in-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Müllner«, Müller

Müllner, ahd. mulināri 3, st. M. (ja): nhd. »Müllner«, Müller

Müllner, mhd. mülnære, mülner, müllner, müller, müllære*, st. M.: nhd. »Müllner«, Müller

müllner, nhd.: nhd. ; L.: DW

müllnerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

mullpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mulmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mulmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mülmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mulmichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mulmtheile, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mulsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mulsicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mulsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mulsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mulstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mult, nhd.: nhd. ; L.: DRW

multe (), mhd. ? muolte, sw. F.: nhd. »multe« (?)

Multer, mhd. multer (1), st. N.: nhd. »Multer«, Mahllohn, Mahlmetze

multer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

multer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

multer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

multer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

multerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mülterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

multern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

multern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

multern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

multholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Multiplikation -- Ergebnis einer Multiplikation, mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

Multiplikation -- Multiplikation mit drei, ahd. drīfaltī* 1, st. F. (ī): nhd. »Dreifalt«, Dreifachheit, Multiplikation mit drei

multwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

multwaldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mulzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

mülzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

mulzerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzerbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzerlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzersester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mulzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

mulzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mumanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mume -- das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, mnd. g· deke, g· deken, M.: nhd. das heimische Bier das die von Derenborg der Braunschweiger Mume vorziehen, Art Bier

mumie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mumienhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mumisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

mumm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mumme, mnd. mumme (1), mum, mume, momme, mome, F.: nhd. Mumme, in Braunschweig gebrautes Bier; mumme (2), mnd.?, Sb.: nhd. Mumme, Larve

mumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mummebier -- Fass für Mummebier, mnd. mummenvat, N.: nhd. »Mummenfass«, Fass für Mummebier, Behälter für Pelzwerk

Mummebier -- Mummebier brauen, mnd. mummenbrüwen* (1)**, sw. V.: nhd. Mummebier brauen

mummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mummelesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mummelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mümmeln, mnd. münten (3), sw. V.: nhd. zögernd essen, mümmeln

mummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mummelspielen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummen, mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

mummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mummenfass, mnd. mummenvat, N.: nhd. »Mummenfass«, Fass für Mummebier, Behälter für Pelzwerk

mummengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummenkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mummenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

mummenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mummenschanz, mnd. larværīe*, larverīe, F.: nhd. Mummerei, Mummenschanz

Mummenschanz, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

mummenschanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummenschanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mummenschänzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mummenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mummerdum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mummerei, mhd. persōnier, st. N.: nhd. »Personier«, angenommene Gestalt, Mummerei, Persönlichkeit

Mummerei, mnd. larværīe*, larverīe, F.: nhd. Mummerei, Mummenschanz

Mummerei, mnd. mummærīe*, nummerīe, mommerīe, F.: nhd. »Mummerei«, Vermummung, Verkleidung, Fastnachtsanzug

Mummerei, mnd. vastelāvent, M.: nhd. Abend vor den großen Fasten, Abend vor Aschermittwoch, Fastnacht, Tag vor Beginn des großen Fastens, vor Aschermittwoch, Zeit von Donnerstag vor Estomihi bis Dienstag vor Aschermittwoch, Fastnachtsfeier, Mummerei, Mummenschanz

mummerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mummerkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

mummkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

mummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mummplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mummschanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mummwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

mumpfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mumpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mumpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mümpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mumps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mumschanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

mumse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

munaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münch, nhd.: nhd. ; L.: DW

münchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Münchner, mhd. munechære* (?) 11, munichære*, municher, st. M.: nhd. Münchner

Mund -- aufgesperrter Mund, ahd. geinōn* (2) 2, st. N. (a): nhd. Rachen, klaffender Rachen, Mund (M.), aufgesperrter Mund

Mund -- den Mund aufsperren, ae. gi-n-ian, ge-n-ian, gio-n-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund aufsperren

Mund -- den Mund aufsperren, ahd. geinōn (1) 10, sw. V. (2): nhd. gähnen, öffnen, den Mund öffnen, den Mund aufsperren; gewōn* 14, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund aufsperren; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen; rengōn 1, sw. V. (2): nhd. fletschen, den Mund aufsperren

Mund -- den Mund aufsperren, mhd. geinen, sw. V.: nhd. den Mund aufsperren, gähnen

Mund -- den Mund auftun, ahd. ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen

Mund -- den Mund auftun, mhd. geschen (1) 1, gischen, sw. V.: nhd. schäumen, schluchzen, den Mund auftun, gähnen

Mund -- den Mund haltend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

Mund -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht

versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Mund -- den Mund öffnen, ae. gíep-an, sw. V.: nhd. gähnen, den Mund öffnen

Mund -- den Mund öffnen, ahd. geinōn (1) 10, sw. V. (2): nhd. gähnen, öffnen, den Mund öffnen, den Mund aufsperren; geskizzen* 1, gescizzen*, sw. V. (1a): nhd. gähnen, den Mund öffnen; geskōn* 4, gescōn*, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund öffnen

Mund -- den Mund stopfen, got. ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen

Mund -- den Mund verziehen, ahd. flannēn* 1, sw. V. (1a): nhd. flennen, den Mund verziehen

Mund -- krummer schiefer Mund, mhd. krumpmūl, st. N.: nhd. »Krummmaul«, krummer schiefer Mund

Mund -- Kuss auf den Mund, mhd. muntküssen, st. N.: nhd. »Mundküssen«, Kuss auf den Mund

Mund -- menschlicher Mund, mhd. menschenmunt, st. M.: nhd. »Menschenmund«, menschlicher Mund; menschenzunge, menischenzunge, st. F.: nhd. »Menschenzunge«, menschlicher Mund

Mund -- mit Hand und Mund gelobter Friede, mhd. hantvride, hantfride*, st. M.: nhd. Handfriede, mit Hand und Mund gelobter Friede, Friedensgelöbnis, durch Handschlag geschlossener Friede

Mund -- Mund aufreißen, mnd. gāpen, sw. V.: nhd. gaffen, Mund aufreißen, Augen aufreißen; jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten; jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen

Mund -- Mund aufsperren machen, idg. ? *ĝheisdo-, V.: nhd. Mund aufsperren machen?

Mund -- Mund aufsperren, mhd. ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach

Mund -- Mund aufsperren, mnd. hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach; jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten

Mund -- Mund spottend verziehen, mhd. mupfen (1), muffen, müffen, sw. V.: nhd. Mund spottend verziehen

Mund -- Mund verziehen zum Lachen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

Mund -- Mund verziehen, mhd. grīnen, grīen, st. V.: nhd. »greinen«, brüllen, Mund verziehen, lachen, knurren, winseln, wiehern, grunzen, wimmern, weinen

Mund -- Mund verziehen, mhd. zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen; zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

Mund -- Mund verziehen, mnd. gransen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, murren, knurren, mit den Zähnen knirschen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; grinnen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, knirschen, zerknirschen, zürnend beklagen; grinsen, sw. V.: nhd. grunzen, grinsen, Mund verziehen

Mund -- Mund Verziehender, mhd. grīnære* 1, grīner, st. M.: nhd. Greiner, Mund Verziehender, Lachender, Weinender, Zürnender

Mund -- nur mit dem Mund gesungene Verse, mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

Mund -- roter Mund, mhd. rōtmunt, st. M.: nhd. »Rotmund«, roter Mund

Mund -- Schaum vor dem Mund Habender, mnd. hottensnāvel, M.: nhd. Schaum vor dem Mund Habender, Sabbelschnauze

Mund -- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt, mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Mund -- was auf einmal in den Mund genommen wird, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

Mund -- was den Mund voll macht, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

Mund -- weit geöffneter Mund, mhd. ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund

Mund -- zuckersüßer Mund, mhd. zuckermunt, st. M.: nhd. Zuckermund, zuckersüßer Mund

Mund (abwertend), mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

Mund (F.), mnd. munt* (4)**, M.?, F.?: nhd. »Mund« (F.), Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft

Mund (M.) auftun, mhd. heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?

Mund (M.), idg. *ĝep-, *ĝeph-, *ĝebh-, Sb., V.: nhd. Kiefer (M.), Mund (M.), essen, fressen; *ment- (2), *menth-, V., Sb.: nhd. kauen, Gebiss, Mund (M.); *mŭ̄- (1), V., Sb.: nhd. murmeln, Mund (M.), Maul (N.) (1); *ōus- (1), *əus-, Sb.: nhd. Mund (M.), Mündung, Rand; *stemnā, F.: nhd. Mund (M.), Stimme?; *stomen-, Sb.: nhd. Mund (M.)

Mund (M.), germ. *ansu-, *ansuz, st. M. (u): nhd. Gott, Ase, Mund (M.), a-Rune; *menþila-, *menþilam, st. N. (a): nhd. Gebiss, Mund (M.); *mūla-, *mūlam, st. N. (a): nhd. Maul, Mund (M.); *mūla-, *mūlaz, st. M. (a): nhd. Maul, Mund (M.); *mūlō, st. F. (ō): nhd. Maul, Mund (M.); *mūlō-, *mūlōn, sw. F. (n): nhd. Maul, Mund (M.); *mūlō-, *mūlōn, *mūla-, *mūlan, sw. M. (n), sw. N. (n): nhd. Maul, Mund (M.); *munþa-, *munþaz, st. M. (a): nhd. Mund (M.)

Mund (M.), got. munþ-s 17=16, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Mund (M.)

Mund (M.), an. kōk, st. F. (ō): nhd. Mund (M.), Rachen, Schlund; munn-r, muð-r, st. M. (a): nhd. Mund (M.); ? þrū-t-r, st. M. (a): nhd. Schnauze, Mund (M.)?

Mund (M.), ae. mūþ, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Öffnung, Tor (N.), Tür

Mund (M.), afries. mū-l-a 2, sw. M. (n): nhd. Maul, Mund (M.); mund (1) 20, st. M. (a): nhd. Mund (M.); mū-th 7, st. M. (a): nhd. Mund (M.); snab-b-a 2, sw. M. (n): nhd. Mund (M.); snav-el 3, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Schnabel

Mund (M.), anfrk. mund* (1) 13, mun-t, st. M. (a): nhd. Mund (M.)

Mund (M.), ahd. geinōn* (2) 2, st. N. (a): nhd. Rachen, klaffender Rachen, Mund (M.), aufgesperrter Mund; giumo* 6?, sw. M. (n): nhd. »Gaumen«, Kehle (F.) (1), Mund (M.), Schlund; mund (1) 175, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rede, Beredsamkeit

Mund (M.), mhd. mūl (1), mūle, st. N.: nhd. Maul (N.) (1), Mund (M.); mūle (1), sw. F.: nhd. Maul (N.) (1), Mund (M.); munt (1), st. M.: nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rachen, Schnabel, Mündung, Öffnung; muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus; muntrūm, st. M.: nhd. »Mundraum«, Mund (M.); porz, st. F.: nhd. Öffnung, Mund (M.); porze, sw. F.: nhd. Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mund (M.)

Mund (M.), mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe; triel, st. M.: nhd. Lippe, Mund (M.), Maul, Schnauze, Rachen

Mund (M.), mhd. vlans, flans*, st. M.: nhd. Mund (M.), Maul, verzerrtes Maul, Oberlippe

Mund verziehen zum Heulen (N.), mnd. grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen

Mund Verziehen zum Heulen (N.), mnd. grīnen (2), grīnent, N.: nhd. Greinen (M.), Weinen (M.), Heulen (M.), Mund Verziehen zum Knurren (N.), Mund Verziehen zum Heulen (N.), Mund Verziehen zum Lachen (N.)

Mund Verziehen zum Knurren (N.), mnd. grīnen (2), grīnent, N.: nhd. Greinen (M.), Weinen (M.), Heulen (M.), Mund Verziehen zum Knurren (N.), Mund Verziehen zum Heulen (N.), Mund Verziehen zum Lachen (N.)

Mund verziehen zum Knurrren (N.), mnd. grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen

Mund verziehen zum Lachen (N.), mnd. grīnen (1), V.: nhd. greinen, weinen, heulen, Mund verziehen zum Knurrren (N.), Mund verziehen zum Heulen (N.), Mund verziehen zum Lachen (N.), grunzen

Mund Verziehen zum Lachen (N.), mnd. grīnen (2), grīnent, N.: nhd. Greinen (M.), Weinen (M.), Heulen (M.), Mund Verziehen zum Knurren (N.), Mund Verziehen zum Heulen (N.), Mund Verziehen zum Lachen (N.)

Mund, as. mūth* 17, mund, st. M. (a): nhd. Mund

Mund, mnd. blaffe, F.: nhd. Mund, Klappe
-- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen: mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen
-- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung
-- trunkener Mund: mnd. drunkenmunt, mnd.?, Sb.: nhd. trunkener Mund
-- vorlauter Mund: mnd. afermunt*, afermund, mnd.?, M.?: nhd. Großsprecherei, vorlauter Mund

Mund, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes; flebbe (1), F.: nhd. Maul, Mund; kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger)

Mund, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch
-- den Mund kaum auftun und halblaut murren: mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren
-- Mund als menschliches Sprechorgan: mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch
-- Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts: mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch
-- Mund schief ziehen: mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern
-- nur mit dem Mund bekennender Christ: mnd. muntkrist*, muntchrist, M.: nhd. nur mit dem Mund bekennender Christ, Maulchrist
-- roter Mund des bzw. der Geliebten: mnd. rōdermunt, rōtermunt, M.: nhd. roter Mund des bzw. der Geliebten

-- Schlag auf den Mund als strafbare Handlung: mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

-- vorlauter Mund: mnd. övermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

Mund, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

-- mit vollem aufgeworfenem Mund seiend: mnd. ? sn· tlīk, snūtlik, Adj.: nhd. mit vollem aufgeworfenem Mund seiend?

-- Mund verziehen: mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

-- Rotz aus Nase und Mund: mnd. snappe (2), snoppe, M.: nhd. Rotz aus Nase und Mund

-- Schleim aus Nase oder Mund: mnd. sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer

-- vom Mund Christi stammend: mnd. suckers· te, Adj.: nhd. »zuckersüß«, vom Mund Christi stammend

Mund, mnd. wasche, mnd.?, sw. F.: nhd. Mund, Plappermaul

-- gleichsam in den Mund legen: mnd. v· rkouwen, sw. V.: nhd. vorkauen, mundgerecht machen, gleichsam in den Mund legen

mund, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mund-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mund-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mund-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mund-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundähnliche -- mundähnliche Öffnung, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

Mundart, mhd. diutische* (2) 6, diutsche, diutsch, tiutsch, tiusch, diutisch*, tiutisch*, st. F., st. N., sw. N.: nhd. Deutsch, deutsche Sprache, Mundart

Mundart, mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

mundart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundartlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundat, mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

Mundaufsperren, mnd. muntspēr, N.: nhd. Mundaufsperren, Geste der Verwunderung; muntspēringe, muntspēringe, muntsperringe, F.: nhd. Mundaufsperren, Geste der Verwunderung

mundbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundbäckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundbar-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbar-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundbekenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundbissen -- kleiner Mundbissen, mnd. muntvul, N.?: nhd. »Mundvoll«, kleiner Mundbissen, Bissen

Mundbissen, as. mūth-biti* 1, st. M. (i): nhd. »Mundbissen«, Bissen (M.)

Mundbissen, ahd. snita 12, sw. F. (n): nhd. »Schnitte«, Bissen, Stück, Mundbissen, Abschnitt, Schnitt; snitilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Schnittlein«, Stückchen, Mundbissen

mundbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundblutung, mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

mundbor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mundbote, mnd. muntbōde, muntbade, M.: nhd. »Mundbote«, Verkündiger

mundbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbreud, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundbryce, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbuerge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbuerge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbyrdan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundbyrdness, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mündchen, mhd. mündel, st. N.: nhd. »Mündlein«, Mündchen; mündelīn, st. N.: nhd. »Mündlein«, Mündchen

Mündchen, mhd. vlensel, flensel*, st. N.: nhd. Mündchen; vlenselīn, flenselīn*, st. N.: nhd. Mündchen

Mündchen, mnd. mündeken, mündeke, mundeke, N.: nhd. »Mündchen«

mündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

munddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

munddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Munde -- in aller Munde, ae. ymb-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. in aller Munde, wohlbekannt

Munde -- mit offenem Munde begierig ansehen, mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten

Munde -- nach dem Munde reden, ahd. willikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. nach dem Munde reden

münde, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mündel, afries. mun-d-ele 1, Sb.: nhd. Mündel

Mündel, mhd. mundelinc, st. M.: nhd. »Mündling«, Vormund, Mündel

Mündel, mhd. vogetkint 2, fogetkint*, st. N.: nhd. »Vogtkind«, Mündel, Pflegekind; vogetwīp 2, fogetwīp*, st. N.: nhd. »Vogtweib«, Mündel, von einem Vogt vertretene Frau

Mündel, mnd. mündel, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündellīn*, mündelīn, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündelinc, müntlinc, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund

-- Mündel seiend: mnd. mundele, mnd.?, Adj.: nhd. unter der Vormundschaft eines andern stehend, Mündel seiend

mündel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mündelbar, mhd. mündelbor, sw. M.: nhd. »mündelbar«

mündelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mündelschaft, mhd. mündelehe, Sb.: nhd. Mündelschaft

Mündelsguts -- Verwalter eines Mündelsguts, mnd. sāleman, sālman, M.: nhd. Mittelsmann bei einer gerichtlichen Übergabe, Testamentsvollstrecker, Vormund, Verwalter eines Mündelsguts, Treuhänder

münden -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· sestrōm, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

münden, ahd. munden* 1, sw. V. (1a): nhd. münden, zusammenfließen

Munden, mhd. munden* (2)**, st. N.: nhd. Munden

münden, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

münden, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

munden, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

munden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

münden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

munden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundena, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Munder, mhd. mundære***, st. M.: nhd. »Munder«

munder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundes -- Aufsperrung des Mundes, ahd. rohezzida* 1, st. F. (ō)?: nhd. Rachen, Aufsperrung des Mundes

Mundes -- krankhafte Trockenheit des Mundes, mnd. dorst (2), dorste, dörst, st. M., sw. M.: nhd. Durst, krankhafte Trockenheit des Mundes

Mundes -- verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

Mundes -- Verziehen des Mundes, mhd. mupf, muff, st. M.: nhd. Mundverziehen, Verziehen des Mundes, Hängemaul

mundespforte, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundfäszchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mundfäule, mnd. muntsēre*, muntsēr, N.: nhd. Mundfäule, Scharbock

Mundfäule, mnd. scharbuk, scharbuek, scharbok, scherbuk, M.: nhd. Mundfäule, Skorbut; schorbuk, scherbuk, scharbuk, schörbuk, schorbuck, M.: nhd. Skorbut, Mundfäule

mundfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundfäulkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundgeformt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mundgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundgelöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundgerecht -- mundgerecht machen, mnd. v· rkouwen, sw. V.: nhd. vorkauen, mundgerecht machen, gleichsam in den Mund legen

mundgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mundgeruch, mhd. ātemstanc, st. M.: nhd. stinkender Atem, übel riechender Atem, Mundgeruch

Mundgeruch, mhd. zantruch*, zanruch, st. M.: nhd. Zahngeruch, Mundgeruch

mundgeschwister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundgestank, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundgichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundgripe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundharfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundharmonika, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundhöhle -- mehlartiger Befall der Mundhöhle, mnd. spr· we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm

Mundhöhle, ahd. huriwa* 11?, hurwa*, hura, sw. F. (n): nhd. Gaumen, Mundhöhle; kiuwa* 12, kewa*, kouwa*, sw. F. (n): nhd. Kieme, Kiefer (M.), Kinnlade, Kinnbacken, Mundhöhle, Rachen

Mundhöhle, mhd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.)

(1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

mundhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mundholz, mnd. ? muntholt, N.: nhd. »Mundholz«?, Liguster?

mundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundiend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mündig -- mündig werden, mhd. gejæren, sw. V.: nhd. »mündig werden«

mündig -- mündig werden, mhd. gejāren, sw. V.: nhd. mündig werden; jāren, jæren, sw. V.: nhd. zu Jahren kommen, mündig werden, volljährig werden, altern, alt machen, erhalten (V.), aufhalten, hinhalten

mündig -- mündig werden, mnd. jāren, sw. V.: nhd. »jahren«, zu seinen Jahren kommen, mündig werden

mündig sein (V.), mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

mündig, afries. *jē-r-eg-ad, Adj.: nhd. mündig; jē-r-ich 25, jē-r-och, iē-r-och, Adj.: nhd. volljährig, mündig

mündig, ahd. selbmundius* 1, lat.-lang.?, Adj.: nhd. selbstmündig, mündig

mündig, mhd. mündic*, mündec, Adj.: nhd. mündig

mündig, mhd. selpmünde, Adj.: nhd. mündig

mündig, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig; volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig

mündig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt; müntlīk (2), Adj.: nhd. mündig

mündig, mnd. sülfmündich, sulfmundich, sylfmyndich, selfmündich, Adj.: nhd. »selbstmündig«, mündig, volljährig

mündig, mnd. vörstandelīk***, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstendelīk*, vorstendelīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vörstentlīk*, vorstentlīk, vorstentlik, vorstantlīk, Adj.: nhd. verständlich, vernehmbar, begreifbar, klar, übersichtlich, fasslich, deutlich, verständig, vernünftig, mit Vernunft begabt, mit Weisheit begabt, mündig; vulmündich, Adj.: nhd. volljährig, mündig

mündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mündige -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

mündigen -- Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht, mnd. plēgekint, N.: nhd. »Pflegekind«, Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht

mündigen -- Vormund eines nicht mündigen Menschen, mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

mündiger -- Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht

Mündigkeit -- Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung, mnd. jārtal, jārtăl, F., M.: nhd. »Jahrzahl«, Jahreszahl, Jahr der Zeitrechnung, laufendes Jahr, Zeit eines Jahres, ganzes Jahr, Frist von einem Jahr oder mehrerer Jahre, Frist für die Mündigkeit der Lehnsmutung

Mündigkeit -- Zeit der Mündigkeit, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Mündigkeit, mhd. bescheidenheit, wescheidenheit, st. F.: nhd. Verstand, Verständigkeit, Einsicht, Urteilsvermögen, Urteilsfähigkeit, Vernunft, Mündigkeit, Befehl, Bescheid, Ermessung, Urteil, Entscheidung, Zuerkennung, Bestimmung, Bedingung, angemessener Teil, angemessene Entscheidung, Unterscheidung, Bescheidenheit, Weisheit, Besonnenheit, Mäßigkeit, Gottesfurcht, Anstand

Mündigkeit, mnd. ? muntschop*, muntschap, F.: nhd. Vormundschaft, Mündigkeit?

Mündigkeit, mnd. sülfmündichhēt*, sülfmündichēt, sülfmündicheit, sylfmündighēt, sülfmundegeit, F.: nhd. »Selbstmündigkeit«, Mündigkeit, Volljährigkeit

mündigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mündigkeitsalter, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

mündigkeitserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mündigkeitstag, mnd. muntdach*, montdach*, mnd.?, M.?: nhd. Mündigkeitstag

mündigsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundkoch, mnd. ? muntkok, M.: nhd. »Mundkoch«?

mundkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundkrankheit -- eine Mundkrankheit des Pferdes, mnd. bormint, mnd.?, Sb.: nhd. eine Mundkrankheit des Pferdes

Mundkrankheiten -- zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten, mnd. görgelwāter, gördelwāter, N.: nhd. Gurgelwasser, zum Gurgeln bestimmte Medizin bei Mundkrankheiten und Halskrankheiten

mundküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mundkur, mhd. muntkur, muntekure, st. F.: nhd. »Mundkur«, Gerede

mundkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundküssen, mhd. muntküssen, st. N.: nhd. »Mundküssen«, Kuss auf den Mund

mundlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundleder, mnd. ? muntledder, N.: nhd. »Mundleder«?, Maulwerk?, Geschwätz

mundleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mündlein, mhd. mündel, st. N.: nhd. »Mündlein«, Mündchen; mündelīn, st. N.: nhd. »Mündlein«, Mündchen

mündlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mundleute -- Abgabe der Mundleute die unter dem Schutz eines anderen stehen, mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen

mundleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

mündlich -- mündlich festsetzen, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

mündlich -- mündlich festsetzen, mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben

mündlich -- mündlich mitteilen, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

mündlich -- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

mündlich, mhd. müntlich, Adj.: nhd. mündlich; redehalbe, Adv.: nhd. mündlich

mündlich, mnd. müntlīk (1), Adj.: nhd. mündlich; müntlīke*, müntlīk, Adv.: nhd. mündlich, mündlich vorgebracht; müntlīken, myntlīken, müntelken, Adv.: nhd. mündlich, mündlich vorgebracht

-- mündlich gegebenes Gelöbnis: mnd. muntgelövede*, muntgelöfte, N.: nhd. mündlich gegebenes Gelöbnis; muntlöfte, muntl· vede*, N.: nhd. mündlich gegebenes Gelöbnis

-- mündlich geschlossene Aussöhnung: mnd. munts· ne, F.?: nhd. mündlich geschlossene Aussöhnung

-- mündlich vorgebracht: mnd. müntlīke*, müntlīk, Adv.: nhd. mündlich, mündlich vorgebracht; müntlīken, myntlīken, müntelken, Adv.: nhd. mündlich, mündlich vorgebracht

mündlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mündliche -- durch mündliche Botschaft mitteilen, mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

mündliche -- jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, mhd. verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

mündliche -- mündliche Abmachung, ae. weo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ul-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. mündliche Abmachung, Gang der Welt, Rache

mündliche -- mündliche Äußerung, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes

Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

mündliche -- mündliche Darlegung, mhd. vürelege*, fürelege*, vürlege, fürlege*, st. F.: nhd. mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

mündliche -- mündliche Erklärung, mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

mündliche -- mündliche Untersuchung, mnd. vörh· r*, vorh· r, vorhōr, F., N.: nhd. Verhör, mündliche Untersuchung, gerichtliches Verhör; vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung

mündliche -- mündliche Vermittlung, mnd. middelrēden* (2), middelrēdent, N.: nhd. mündliche Vermittlung

mündliche -- nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil, mnd. vlucht· rdēl, vlucht· rdeil, N.: nhd. nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil

mündlicher -- in mündlicher und schriftlicher Form äußern, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

mündliches -- Bürge für ein mündliches Gelöbnis, mnd. löftesbörge, M.: nhd. Bürge für ein mündliches Gelöbnis

Mündling, mhd. mundelinc, st. M.: nhd. »Mündling«, Vormund, Mündel

mündling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundlobde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundloch, ahd. mundloh* 1, st. N. (a): nhd. »Mundloch«, Schlund

Mundloch, mhd. muntloch, st. N.: nhd. »Mundloch«, Mund (M.), der Eingang zu einem Stollen vom Tage aus

Mundloch, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

mundloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundlos, ae. mūþ-léa-s, Adj.: nhd. mundlos

mundlos, mnd. ? muntlōs, Adj.: nhd. »mundlos«?

mundlos-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundlos-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundmaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundmann, mhd. muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling

Mundmann, mnd. jamuntlinc?, jamundling?, M.: nhd. Schutzverwandter, Mundmann

mundmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundnetzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mundoblate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundoffen, mhd. muntoffen, Adj.: nhd. »mundoffen«, gaffend

mundöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mundpartie -- vordere Mundpartie, afries. for-a-hâv-ed 14, for-a-hâv-d, far-a-hâv-ed, far-a-hâf-d, for-hâv-ed, st. N. (a): nhd. Stirn, vordere Mundpartie

mundpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundpfropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundpomade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundportion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundraub, mnd. muntrōf, M.: nhd. Mundraub, Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr

mundraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundraubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundraum, mhd. muntrūm, st. M.: nhd. »Mundraum«, Mund (M.)

mundrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mündrich, mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer

mundrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundrubin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundsalzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mundschaft, mhd. mundunge***, st. F.: nhd. Mundschaft

mundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundschall, mhd. muntschal, st. M.: nhd. »Mundschall«, Gerede

mundscharf, mhd. snabelræze, Adj.: nhd. mundscharf, redescharf, scharfzüngig, geschwätzig, vorlaut

Mundschatz, ae. mun-d (1), st. M. (a): nhd. Mundschatz, Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater

Mundschatz, afries. mun-d-sket-t 7, mun-d-sket, st. M. (a): nhd. Mundschatz, Zahlung für Vormundschaft

mundschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundschenk, ae. ge-dri-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Mundschenk, Gast

Mundschenk, ahd. butigilāri* 4, butiglāri*, st. M. (ja): nhd. Mundschenk; skenko* 24, scenco, sw. M. (n): nhd. Schenk, Mundschenk; wīnskenko* 1, wīnscenco*, sw. M. (n): nhd. Weinschenk, Mundschenk

Mundschenk, mhd. butiglære, bütiglære, butigler, bütigler, st. M.: nhd. »Butigler«, Schenk, Mundschenk, Kellermeister; crēdenzier, st. M.: nhd. Vorkoster, Mundschenk

Mundschenk, mhd. nāchschenke, sw. M.: nhd. »Nachschenk«, Mundschenk

-- oberster Mundschenk: mhd. neppær*, nepper, st. M.: nhd. oberster Mundschenk

Mundschenk, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

Mundschenk, mnd. credensære* (1), credenser, crednsērer, credentzer, M.: nhd. Aufträger, Mundschenk

Mundschenk, mnd. püttekere, putteker, pütker, půtker, pütjer, puttyer, M.: nhd. Küchenmeister, Kredenzer, Mundschenk, Schiffsjunge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mundschenk, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

mundschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundschenks -- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks, mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

Mundschenks -- Amt des Mundschenks, mhd. schenkenambehte*, schenkenampt, st. N.: nhd. Schenkenamt, Schenkeramt, Amt des Mundschenks

mundschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundschlag, mhd. muntslac, st. M.: nhd. »Mundschlag«, Maulschelle

mundschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundschließen (N.), mhd. bizze, sw. M.: nhd. Biss, Bissen, Beißen, Keil, Mundschließen (N.)

mundschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mundschwamm, mnd. spr· we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm

-- Mundschwamm als Pferdekrankheit: mnd. sprē (1), Sb.: nhd. Mundschwamm als Pferdekrankheit

mundschwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundselig, mnd. mündesēlich, mundeselich, Adj.: nhd. mundselig, glücklich mit der Mündung zusammenkommend, Leckerhaftes genießend?

mundsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundspatel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundsprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

mundsprechend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundsprechends, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundstück -- Mundstück am Pferdezaum, ahd. orgina* 2, sw. F. (n)?: nhd. Gebiss, Mundstück am Pferdezaum, Stachelzaun?

Mundstück -- Mundstück des Pferdezaums, ahd. mindil* 5, st. N. (a): nhd. Mundstück des Pferdezaums, Kandare

Mundstück, mnd. muntstücke, muntsticke, N.: nhd. Mundstück, Gebiss des Pferdezaums

-- metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug: mnd. ? · verbēte, ōverbēte, · verbeete, N.: nhd. »Überbiss«?, metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug?

mundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundstückeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundstückform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundsuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundsuehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundtage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundtasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundtodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mundtot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundtuch -- Mundtuch des Priesters, as. op-p-er-fan-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Opferfahne«, Mundtuch des Priesters

Mundtuch, mnd. salvete, sallfete, F.: nhd. Serviette, Mundtuch; servette, F.: nhd. Serviette, Mundtuch

Mündung -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

Mündung -- im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles, mnd. sīldēpe*, sīldēp, sīledēp, syledēp, zyldēp, sīldeep, sīldeip, sīldip, N.: nhd. »Sieltiefe«, im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles

Mündung -- Mündung des Hauskanals in einen anderen, mhd. eitloch, st. N.: nhd. »Feuerloch«, Mündung des Hauskanals in einen anderen

Mündung -- verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

Mündung, idg. *ōus- (1), *əus-, Sb.: nhd. Mund (M.), Mündung, Rand

Mündung, idg. *əustii̯om, Sb.: nhd. Mündung

Mündung, germ. *ōsa-, *ōsaz, st. M. (a): nhd. Mündung

Mündung, an. *minn-i (2), N.: nhd. Mündung; mynn-i, st. N. (ja): nhd. Mündung

Mündung, ae. fléo-t, flíe-t, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff; fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne; ge-mynd-e (1), st. N. (ja): nhd. Mündung; mūþ-a, sw. M. (n): nhd. Mündung, Tor (N.), Tür; mȳþ-e, sw. F. (n), N.: nhd. Mündung

Mündung, afries. mū-th-a 18, sw. M. (n): nhd. Mündung, Öffnung, Wunde

Mündung, anfrk. gi-mund-i* 2, anfrk.?, st. N. (ja): nhd. Mündung

Mündung, as. gi-mūth-i* 1, st. N. (ja): nhd. Mündung

Mündung, ahd. anafal* 1, st. M. (i): nhd. Mündung, Eingang, Zugang; gimundi (1) 19?, st. N. (ja): nhd. Mündung

Mündung, mhd. munt (1), st. M.: nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rachen, Schnabel, Mündung, Öffnung; porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide

Mündung, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

Mündung, mnd. ōpen (2), open, āpen, ōpen, N.: nhd. Öffnung, Mündung, offenes Feld

-- glücklich mit der Mündung zusammenkommend: mnd. mündesēlich, mundeselich, Adj.: nhd. mundselig, glücklich mit der Mündung zusammenkommend, Leckerhaftes genießend?

-- Mündung eines Flusses: mnd. münde, munde, F.: nhd. Mündung eines Flusses

mündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundunglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mündungsfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mündungsverschluss, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Mundverbreiterung, afries. mū-l-a-brê-d-ene 2, F.: nhd. Mundverbreiterung

Mundverziehen, mhd. mupf, muff, st. M.: nhd. Mundverziehen, Verziehen des Mundes, Hängemaul; rimpf, rimph, rimf, st. M.: nhd. Mundverziehen, Grimasse

mundvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundvoll, as. mūth-ful* 1, mūth-ful-l, st. M. (a?, i?): nhd. Mundvoll

Mundvoll, ahd. mundfol* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Bissen, Mundvoll

Mundvoll, mhd. muntvol, muntfol*, st. M.: nhd. »Mundvoll«, was auf einmal in den Mund genommen wird, was den Mund voll macht, Bissen

Mundvoll, mnd. muntvul, N.?: nhd. »Mundvoll«, kleiner Mundbissen, Bissen

mundvoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundvorrat -- kleiner Mundvorrat, mnd. ? mundelbēte, M.: nhd. kleiner Mundvorrat?

Mundvorrat -- Mundvorrat geben, an. nis-t-a (3), sw. V.: nhd. Mundvorrat geben

mundvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mundwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mundweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundweide, mhd. snabelweide, st. F.: nhd. »Schnabelweide«, Mundweide, Speise, Futter (N.) (1), Nahrung

mundweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mundwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mundwerk, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

-- Mundwerk in Tätigkeit setzen: mnd. muntwerken (1), sw. V.: nhd. Mundwerk in Tätigkeit setzen, plappern, reden

Mundwerk, mnd. muntwerk***, N.: nhd. »Mundwerk«

mundwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mundwinkel -- Aufreißen der Mundwinkel, afries. snav-el-bre-k-e 1, st. M. (i): nhd. »Schnabelbruch«, Aufreißen der Mundwinkel

mundwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mundzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mundzucken, afries. mū-th-breu-d 2, Sb.: nhd. Mundzucken

Munition -- Munition unnütz verbrauchen, mnd. vörplacken*, vorplacken, sw. V.: nhd. Munition unnütz verbrauchen, verknallen

Munition, mnd. munitiōn, monitiōn, F.: nhd. Munition, Kriegsgerät, Schießbedarf; patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

-- Behältnis für Munition: mnd. patrōnenk· ker, M.: nhd. »Patronenköcher«, Behältnis für Munition, Tasche für Munition

-- Fahrzeug für Waffen und Munition: mnd. rüstewagen, rustewagen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition; rüstwāgen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition

-- Tasche für Munition: mnd. patrōnenk· ker, M.: nhd. »Patronenköcher«, Behältnis für Munition, Tasche für Munition

Munition, mnd. schot (1), schōte, N.: nhd. »Schuss«, Geschoss jeder Art (F.) (1), Pfeil, Geschützmaterial, Munition, Projektil; schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite

-- Munition für Feldschlangen: mnd. scharpentīnerlōt, N.: nhd. Munition für Feldschlangen

munitiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munizipalien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munizipalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munizipalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munizipalsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munizipalstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munizipalstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

munk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

munke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

munke, nhd.: nhd. ; L.: DW

münke, nhd.: nhd. ; L.: DW

munkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

munkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

munkeln, ahd. glīlōn 1, glilōn, sw. V. (2): nhd. mucken, murmeln, munkeln, aufmucksen, halblaut reden

munkeln, mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

munkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

münkelspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

munken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

munkentrunkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

munker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

munkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

munkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Munkler, mnd. munkelære*, munkeler, M.: nhd. »Munkler«, Heimlichtuer

Munne (ein Fisch), germ. *muniwō, *munewō, st. F. (ō): nhd. Münne (ein Fisch), Munne (ein Fisch)

Münne (ein Fisch), germ. *muniwō, *munewō, st. F. (ō): nhd. Münne (ein Fisch), Munne (ein Fisch)

Munne (ein Fisch), ae. myn-e (2), sw. F. (n): nhd. Elritze, Münne (ein Fisch), Munne (ein Fisch)

Münne (ein Fisch), ae. myn-e (2), sw. F. (n): nhd. Elritze, Münne (ein Fisch), Munne (ein Fisch)

Münne (ein Fisch), ahd. muniwa* 6, munuwa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Münne (ein Fisch), Munne, Aland (ein Fisch)

Munne, ahd. muniwa* 6, munuwa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Münne (ein Fisch), Munne, Aland (ein Fisch)

munne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

munni, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munnigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munnistier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munsceipha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Münster -- eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze, mnd. slēgelpenninc*, M.: nhd. »Schlägelpfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze; slēgepenninc*, M.: nhd. »Schlägepfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze

Münster -- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht, mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

Münster, germ. *munistri, N.: nhd. Kloster, Münster

Münster, ae. myn-s-ter, myn-s-tær, min-s-ter, st. N. (a): nhd. Münster, Kathedrale, Kloster

Münster, afries. men-s-ter* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Münster

-- in Münster geprägt: afries. men-s-ter-sla-in 1, Adj.: nhd. in Münster geschlagen, in Münster geprägt

-- in Münster geschlagen: afries. men-s-ter-sla-in 1, Adj.: nhd. in Münster geschlagen, in Münster geprägt

Münster, ahd. monastar* 2, st. N. (a): nhd. »Münster«, Kloster; munistri* 14, munistiuri, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. »Münster«, Kloster

Münster, ahd. munster 3, monster, st. N. (a?): nhd. Münster, Kloster

Münster, mhd. münster, munster, munister, st. N.: nhd. Klosterkirche, Stiftskirche, Kirche, Dom (M.) (1), Münster, Kloster, Stift (N.), Klostergemeinschaft

Münster, mnd. dōmkerke, F.: nhd. Domkirche, Dom, Münster

-- Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster: mnd. bādehellinc, M.: nhd. »Badeheller«, Badegeld, Abgabe für das Badehaus des Domkapitels Münster

Münster, mnd. Lamberteslēschop*, Lambertslētschap, Lambertsleitschap, ON: nhd. Münster; münster (1), munster, mönster, N.: nhd. Kloster, Klosterkirche, Stiftskirche, Münster; Münster*** (2), ON: nhd. Münster

-- aus Münster stammend: mnd. münsterisch*, münstersch, mönstersch, Adj.: nhd. münsterisch, aus Münster stammend

-- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht: mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

-- in Münster geschlagen: mnd. münsterslāgen, monsterslāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Münster geschlagen

münster, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münsterhof, mhd. münsterhof 4, st. M.: nhd. »Münsterhof«

münsterisch, mnd. münsterisch*, münstersch, mönstersch, Adj.: nhd. münsterisch, aus Münster stammend

münsterisches -- ein münsterisches Fest im Juli, mnd. lemmekenfest, lembekenfest, N.: nhd. »Lämmchenfest«, ein münsterisches Fest im Juli

Münsterkirche, mnd. münsterkerke, muinsterkerke, F.: nhd. »Münsterkirche«, Stiftskirche

Münsterkloß (Spottwort für die Schüler der Münsterschule in Goslar), mnd. münsterklōt, M.: nhd. »Münsterkloß« (Spottwort für die Schüler der Münsterschule in Goslar)

Münstermann, ae. myn-s-ter-man-n, myn-s-ter-man, M. (kons.): nhd. »Münstermann«, Mönch

Münsters -- eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters, mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters

Münsters -- Ort eines Münsters, ae. myn-s-ter-stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort eines Münsters, Stadt

Münsters -- Priester eines Münsters, ae. myn-s-ter-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Priester einer Kirche, Priester eines Münsters

münsterschen -- ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer, mnd. potkrist, pothkrist, M.: nhd. »Pottchrist«, ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer

münsterthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münstertüre, mhd. münstertüre, st. F.: nhd. »Münstertüre«

Münsterwerk, mhd. münsterwerc 1, st. N.: nhd. »Münsterwerk«

Munt, ahd. munt* (1)? 17, st. F. (i): nhd. Schutz, Munt

Munt, mhd. munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis

munt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

munt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntadele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muntat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatkellnereigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatsaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntatstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muntattaefelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Muntbor, mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund

munter -- munter werden, mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

munter sein (V.), germ. *kar-, *ker-, V.: nhd. munter sein (V.); *wakan, sw. V.: nhd. wachen, munter sein (V.)

munter sein (V.), mhd. wachen (1), sw. V.: nhd. wachen, wachen bei, munter sein (V.), munter werden, aufwachen, erwachen, Wache halten, Acht geben

munter, idg. *meud-, *mudro-, Adj.: nhd. munter; *mondhro-, *mn̥dhro-, Adj.: nhd. munter

munter, germ. *karska-, *karskaz, Adj.: nhd. munter, lebhaft; *mundra-, *mundraz, Adj.: nhd. wach, munter, lebhaft, eifrig; *þrewwa-, *þrewwaz, germ.?, Adj.: nhd. munter; *wakra-, *wakraz, *wakara-, *wakaraz, Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, wacker, frisch

munter, an. gla-ð-lā-t-r, Adj.: nhd. munter, fröhlich, aufgeräumt; hre-s-s, Adj.: nhd. frisch, rasch, munter; ker-sk-r, Adj.: nhd. lebhaft, munter; rei-f-r, Adj.: nhd. munter, fröhlich; ? *rœt-in-n, Adj.: nhd. munter?; s-par-k-r, Adj.: nhd. lebhaft, munter, quicklebendig; s-prey-t-in-n, Adj.: nhd. stolz, munter

-- munter werden: an. rœt-ask, sw. V.: nhd. munter werden

munter, ae. blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer; cāf-lic, Adj.: nhd. tapfer, munter; hwæt (1), Adj.: nhd. scharf, lebhaft, munter, kühn

-- munter werden: ae. lī-f-fæst-an, sw. V. (1): nhd. munter werden, mit Leben versehen (V.)

munter, ahd. driuwi* 1, Adj.: nhd. munter, kraftvoll; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig; gizalo 7, Adv.: nhd. eilends, hastig, rasch, schnell, munter, sogleich; *kragil?, Adj.: nhd. schwatzhaft, munter; mandag* 3, Adj.: nhd. froh, fröhlich, fröhlich über, heiter, heiter über, munter, freudig; muntar 3, Adj.: nhd. munter, lebhaft, behende, leicht, wach, aufgeweckt; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig; tagaltlīh* 2, Adj.: nhd. munter, heiter; wakkar* 19, wackar*, Adj.: nhd. »wacker«, wach, aufmerksam, munter, wachend, wachsam

-- munter werden: ahd. irswingan* 1, st. V. (3a): nhd. »erschwingen«, aufwachen, munter werden, aufschrecken

munter, mhd. ebenhiuze (1), Adj.: nhd. eifrig, munter, nacheifernd, wetteifernd, wettstreitend

-- munter machen: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

-- munter werden: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

munter, mhd. franc, Adj.: nhd. »frank«, frei, munter; geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech; gerüeric, Adj.: nhd. rührig, munter; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gogel (2), gōl, Adj.: nhd. ausgelassen, lustig, munter, übermütig, üppig; gol (2), Adj.: nhd. munter; hinze (4), Adj.: nhd. munter, frech; hiuze (1), Adj.: nhd. kühn, frech, munter, arg; hügelich, hüglich, hogelich, Adj.: nhd. erfreulich, freudig, froh, munter, fröhlich; hügelīche, hüglīche, Adv.: nhd. freudig, fröhlich, munter; karsch, Adj.: nhd. »karsch«, munter, frisch; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

munter, mhd. munder (1), Adj.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; munder (2), Adv.: nhd. munter, wach, wachsam, frisch, eifrig, lebhaft, aufgeweckt; muotsam, Adj.: nhd. »mutsam«, anmutig, aufgeweckt, munter; nuofer, Adj.: nhd. munter; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; quecke (2), kecke, Adv.: nhd. munter, keck; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; rische (2), risch, Adv.: nhd. »risch«, hurtig, schnell, munter, heftig, eilig; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde; röschlīche, Adv.: nhd. rasch, munter

-- munter machen: mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

-- munter werden: mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

munter, mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

munter, mhd. unbetoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetäubt«, munter; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig; vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruote, fruote*, Adv.: nhd. munter, frisch; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wach (1), Adj.: nhd. wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, tapfer; wacker, Adj.: nhd. wacker, wach, wachsam, munter, frisch, tüchtig, eifrig, tapfer; wackerlich, weckerlich, Adj.: nhd. »wackerlich«, munter, frisch, tüchtig, tapfer, eifrig, wachsam; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig; zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

munter, mnd. ? v· delīk, Adj.: nhd. belebt?, lebhaft?, munter?, rüstig?; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; wacht (1), mnd.?, Adj.: nhd. wach, munter, aufmerksam; wacker (2), Adj.: nhd. wacker, wachsam, munter, gewandt, hurtig, flink, fleißig; wackerlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wacker, munter, fleißig; wek (1), mnd.?, Adj.: nhd. wach, munter; wēledich***, Adj.: nhd. wohlig, munter; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen

-- munter machen: mnd. vörmünderen*, vormünderen, vormunderen, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, munter machen, anhalten, anspornen, ermuntern, zum Bewusstsein bringen, antreiben; vörwackeren*, vorwackeren, sw. V.: nhd. erwecken, ermuntern, munter machen

munter, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend; kek, keck, Adj.: nhd. »keck«, mutig, tapfer, lebhaft, munter, kühn; krēgel (1), Adj.: nhd. streitlustig, eigensinnig, immer fertig zum Kampfe, hartnäckig, munter, lebensfrisch

munter, mnd. snicker (2), Adj.: nhd. reinlich, sauber, zierlich, munter, behende, adrett; tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

munter, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

munteren -- munteren Sinnes seiend, mnd. lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend

munterer -- munterer Sinn, mnd. lichtsinnichhēt*, lichtsinnichēt, lichsinnicheit, F.: nhd. »Leichtsinnigkeit«, leichter Sinn, munterer Sinn

munteres -- munteres Leben eines Sünders, mnd. sündensprunc*, M.: nhd. »Sündensprung«, munteres Leben eines Sünders

munteres -- munteres Treiben, mnd. gescherse, geschers*, geschertze, N.: nhd. munteres Treiben, Scherz

Munterkeit -- ohne Munterkeit seiend, mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

Munterkeit, germ. *karskī-, *karskīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit

Munterkeit, an. ker-sk-i, ke-sk-i, sw. F. (īn): nhd. Fröhlichkeit, Munterkeit, Kurzweil, Schnelligkeit

Munterkeit, ahd. gizelī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit, Geschwindigkeit, Leichtigkeit, Wirbelwind, Sturm

Munterkeit, ahd. muntarī* 2, muntrī, st. F. (ī): nhd. »Munterkeit«, Fleiß, Eifer, Rührigkeit

Munterkeit, mhd. hinze (3), st. F.: nhd. Munterkeit, Frechheit; kecheit, st. F.: nhd. Keckheit, Frische, Munterkeit, Mut, Tapferkeit

Munterkeit, mhd. mundericheit*?, munderkeit, st. F.: nhd. »Munterkeit«

Munterkeit, mhd. roschheit, roscheit, st. F.: nhd. Munterkeit

Munterkeit, mhd. wackerheit, st. F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit, Frische

Munterkeit, mnd. wackerhēt*, wackerheit, mnd.?, F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit; wackerichhēt*, wackericheit, mnd.?, F.: nhd. »Wackerheit«, Wachsamkeit, Munterkeit; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlichhēt*, wēlichēt*, welicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohligkeit, Wohlbehagen, Munterkeit, Wollust, Mutwille, Ausgelassenheit

munterkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

muntern, mhd. munderen*, mundern, sw. V.: nhd. »muntern«, ermuntern, ermuntern zu, aufmuntern, munter machen, aufwecken, munter werden, aufwachen

muntern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

muntfrei, ahd. amund* 8?, lang., Adj.: nhd. muntfrei, ungeschützt

Muntfrevel, anfrk. bal-e-mund-io* 1, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Muntfrevel

Muntfrevel, ahd. balemundio* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Muntfrevel

Muntherr, mhd. muntherre, sw. M.: nhd. »Muntherr«, Schutzherr, Vormund

muntieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Muntknecht, mhd. muntkneht, st. M.: nhd. »Muntknecht«, Schützling

Muntleute, mhd. muntliute, M. Pl.: nhd. »Muntleute«, Schützlinge, Klienten

Muntling, as. mun-d-i-ling-us 12?, lat.-as.?, M.: nhd. »Muntling«, Beschützter, Höriger

Muntmann, as. mun-d-man* 1, mun-d-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Höriger

Muntmann, mhd. muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling

Muntschaft, mhd. muntschaft, st. F.: nhd. »Muntschaft«, Vormundschaft

Muntschatz, as. mun-d-skat* 1, mun-d-skat-t*, st. M. (a): nhd. Muntschatz, Schutzabgabe

Muntschatz, mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

Muntscherf, mhd. muntscherpf, st. N.: nhd. »Muntscherf«, kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis

Münzabkommen -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

münzähnliche -- eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. ōrtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

münzähnliche -- münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Münzamt, mhd. münzambehte* 1, münzamt, st. N.: nhd. Münzamt, Amt des Münzens
-- städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln: mhd. poinderambehte* 7, punderamt, st. M.: nhd. städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln

münzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

münzbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzbeschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzbezirk, mnd. müntærīe*, münterīe, F.: nhd. Münzerei, Münzbezirk, Münzstätte?

Münzbild -- kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st· vers, mnd. swēneken, N.: nhd. »Schwänchen«, kleiner Schwan, kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st· vers

Münzblock, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Münzbrett, mnd. müntebret, N.: nhd. Münzbrett, Zählbrett für kleine Münzen

münzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münze -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

Münze -- Braunschweiger Münze mit Löwenbild, mnd. löuwenpenninc, M.: nhd. »Löwenpfennig«, Braunschweiger Münze mit Löwenbild

Münze -- ein kleine in Süddeutschland geltende Münze, mnd. kr· zære*. kr· zer, krutzer, M.: nhd. Kreuzer, ein kleine in Süddeutschland geltende Münze

Münze -- eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

Münze -- eine Goslarer Münze, mnd. sespenningrosse, M.: nhd. »Sechspfenniggroschen«, eine Goslarer Münze

Münze -- eine holländische Münze, mnd. plackenewe?, mnd?., Sb.?: nhd. eine holländische Münze

Münze -- eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze, mnd. slēgelpenninc*, M.: nhd. »Schlägelpfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze; slēgepenninc*, M.: nhd. »Schlägepfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze

Münze -- eine in Sachsen geprägte Münze, mnd. spisgrosse, spiskrosse, spīsgrosse, spiessgrosse, spieskrosse, spitsgrosse, spitskrosse, spitzgrosse, spitzkrosse, M.: nhd. »Spitzgroschen«?, eine in Sachsen geprägte Münze

Münze -- eine kleine Münze, mnd. mālge (1), mālje, malie, malige, N.: nhd. eine Goldmünze, eine kleine Münze; matiære*, matier, mathier, mattier, matteir, mnd.?, M.: nhd. eine kleine Münze; ? ōsten (5), oisten Sb.: nhd. eine kleine Münze?

Münze -- eine kleine skandinavische Münze, mnd. · re (3), · r, oer, o̊r ore, ere, oehr, M.: nhd. »Öre«, eine kleine skandinavische Münze

Münze -- eine mecklenburgische und pommersche Münze, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

Münze -- eine Münze im Werte von vier Drachmen, mnd. stāter, M.: nhd. eine Münze im Werte von vier Drachmen

Münze -- eine Münze in Livland, mnd. ōserinc, oserink, M.: nhd. eine Münze in Livland

Münze -- eine Münze mit einem Kreuz, mnd. karsāte, M.: nhd. eine Goldmünze, Dukaten, eine Münze mit einem Kreuz

Münze -- eine Münze mit steigenden Tieren, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren

Münze -- eine Münze Philipps des Guten von Burgund, mnd. Philippesschilt*, Philippsschilt, Philippusschilt, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund; Philippesst· være*, Philippesst· ver, Philippusst· ver, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund

Münze -- eine Münze von wechselndem Wert, mnd. schillinc, schillic, schildinc, schillich, schille, schellinc, schillink, scilling, M.: nhd. »Schilling«, eine Münze von wechselndem Wert

Münze -- eine Münze, mnd. grōte (1), grote, M.: nhd. Grote, Groschen, eine Münze; knippinc (1), knippink, N.?: nhd. Notmünze, eine Münze; krosnats, mnd.?, N.: nhd. eine Münze

Münze -- eine Münze, mnd. mattīer, mattīære*, mathier, matier, matteir, mathies, mathias, PN: nhd. »Mathiaser«, eine Münze; ? m· ser***, Sb.: nhd. eine Münze?; müter, muter, Sb.: nhd. eine Münze; ōrtdālære*, ōrtdāler, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Talers; ōrtesgülden*, ōrtsgülden, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Guldens; ōrtgülden, M.: nhd. eine Münze, Viertel eines Guldens; · rtich, ortich, Sb.: nhd. eine Münze, ein Getreidemaß (etwa 10 Scheffel?); · rtichpenninc, M.: nhd. eine Münze; · rtinc, Sb.: eine Münze, ein Getreidemaß; ōrtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrtstücke, ōrtstük, N.: nhd. ein Münzwert (ein Viertel eines anderen Münzwerts), eine Münze; ropertusblank, M.: nhd. Robertusmünze, eine Münze

Münze -- eine Münze, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter; swērtpenninc, M.: nhd. »Schwertpfennig«, eine Münze, Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter; swērtschillinc, M.: nhd. »Schwertschilling«, eine Münze, Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter; teinlinc, teynlinc, tēnlinc, teinlink, teilink, M.: nhd. ein Getreidemaß, zehnter Teil eines Scheffels?, eine Münze, Zehnpfennigstück; tumelære* (2), tumeler, tummeler, mnd.?, M.: nhd. »Tummler«, eine Münze; twēlinc*, twēlink?, mnd.?, M.: nhd. »Zweiling«, eine Münze

Münze -- eine Münze, mnd. vüncheie*, vüncheye, Sb.: nhd. eine Münze; v· stken, N.: nhd. Fäustchen, kleine Faust, eine Münze

Münze -- eine preußische Münze, mnd. schot (6), N.: nhd. Schoß (M.) (3)?, eine preußische Münze, vierundzwangzigster Teil einer Mark (acht Pfennig)

Münze -- eine skandinavische Münze, mnd. · repenninc, · repennic, M.: nhd. »Örenpfennig«, eine skandinavische Münze

Münze -- eine westdeutsche Münze, mnd. klemmære* (2), klemmer, N.: nhd. eine westdeutsche Münze

Münze -- entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz, mnd. karsāten*, karsaten, Adj.?: nhd. entstellt aus einer Münze mit einem Kreuz

Münze -- falsche Münze, mnd. valschhēt, valschēt, valshēt, valscheit, valschheit, valsheit, F.: nhd. Falschheit, Untreue, Fälschung, Betrügerei, Arglist, Falschmünzerei, falsche Münze, verfälschte Ware, Erdichtung, Unwahrheit

Münze -- fremde Münze, mnd. ūtmünte*, ūtmunte, mnd.?, F.: nhd. fremde Münze

Münze -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

Münze -- geprägte Münze, mnd. spēcie (2), spētse, soetze, F.: nhd. geprägte Münze

Münze -- Gewicht der Münze, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Münze -- Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen, mnd. kr· zemünten, kruzemunten, sw. V.: nhd. Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen

Münze -- goldene Münze, mnd. krosāte, krosāt, krossate, krusate, krusaete, krosate, M.: nhd. Goldmünze, Dukaten, goldene Münze

Münze -- goldene Münze, mnd. nōbele, nobile, noubele, noble, nobbele, nabele, nōbel, M., F.: nhd. »Nobel« (M. bzw. F.), goldene Münze

Münze -- gute Ware oder Münze, mnd. wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

Münze -- in Joachimstal geprägte Münze, mnd. jochimæredālære*, jochimerdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze;

jochimdālære*, jochimdāler, jochemdāler, joachimdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze; jochimesdālære*, jochimesdāler, M.: nhd. Joachimstaler, in Joachimstal geprägte Münze

Münze -- in Mailand von König Otto I. geprägte Münze, mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze

Münze -- in Stralsund geprägte Münze, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Münze -- in vollwichtiger Münze, mnd. l· digen (1), Adv.: nhd. vollwichtig, in vollwichtiger Münze

Münze -- italienische Münze von geringem Wert, mnd. quadrīve, Sb.: nhd. italienische Münze von geringem Wert

Münze -- kleine brandenburgische Münze, mnd. kelpenninc, kēlepenninc*?, M.: nhd. kleine brandenburgische Münze, Hohlpfennig?

Münze -- kleine flämische Münze, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

Münze -- kleine Münze aus Köln, mnd. m· rken, moerken, moirken, Sb.: nhd. kleine Münze aus Köln

Münze -- kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig, mnd. scherfpenninc, M.: nhd. kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig

Münze -- kleine Münze im Wert von sechs mīten, mnd. sesken, sisken N.: nhd. kleine Münze im Wert von sechs mīten

Münze -- kleine Münze von geringem Wert, mnd. misseripe*, miserippe, Sb.: nhd. kleine Münze von geringem Wert

Münze -- kleine Münze, mnd. hinkeman (1), henkeman, heynkeman, M.: nhd. schlechte Scheidemünze, kleine Münze, ein Maß; köppeken (2), köppekin, köpken, kopken, koppeken, Sb.: nhd. Münze, kleine Münze; körtlinc (3), kortlink, M.: nhd. kleine Münze, Groschenstück von Pfennigwert

Münze -- kleine Münze, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel; m· nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling

Münze -- kleine Münze, mnd. vērlinc, vērlink, veerlinc, veyrlinc, virlinc, M.: nhd. Vierling, Viertelpfennig, kleine Münze, Scherflein

Münze -- kleine ndl. Münze, mnd. mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

Münze -- kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen, mnd. nagat, M.: nhd. kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen

Münze -- kleine slawische Münze, mnd. ? p· lken, Sb.: nhd. kleine slawische? Münze

Münze -- kleinste Münze für Kirchenspende, mnd. opperscherf, opperscharf, N.: nhd. »Opferscherflein«, kleinste Münze für Kirchenspende

Münze -- kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad, mnd. rādelwitte*, mnd.?, M.: nhd. kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad

Münze -- Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

Münze -- Landeswährung der Münze, mnd. landeswēringe, F.: nhd. Landeswährung der Münze

Münze -- lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv, mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

Münze -- Löwenbild auf einer Münze, mnd. lōuwe, lowe, lou, lōe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

Münze -- Metall zu Münze prägen, mnd. vörmünten*, vormünten, vormunten, sw. V.: nhd. vermünzen, Metall zu Münze prägen, Metall zu Münzen machen

Münze -- mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze, mnd. h· rnekengülden, h· rnkengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hornekergülden, hornekæregülden*?, horenkergülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze; hōrngülden, hōrnegülden, horengülden, M.: nhd. Horngulden, mit einem gehörnten Wappen beprägte Münze

Münze -- mit gleicher Münze heimzahlen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Münze -- Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird, mnd. pr· vegelt, N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird; pr· velgelt (1), N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird

Münze -- Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags, mnd. rīkesmünte, rīkesmönte, F.: nhd. Reichsmünze, Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags

Münze -- Münze im Wert von drei Pfennigen, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen

Münze -- Münze im Wert von fünf Schilling, mnd. schillincgrosse*, schillinckrosse, schillinckrosche, M.: nhd. »Schillinggroschen«, Münze im Wert von fünf Schilling

Münze -- Münze im Wert von zwölf Groschen, mnd. kopstücke, N.: nhd. Münze im Wert von zwölf Groschen

Münze -- Münze im Wert von zwölf Pfennig, mnd. snēbergære* (1), snēberger, M.: nhd. »Schneeberger«, Münze im Wert von zwölf Pfennig

Münze -- Münze im Wert von zwölf Pfennigen, mnd. snēwir, M.: nhd. Münze im Wert von zwölf Pfennigen

Münze -- Münze im Werte von acht Schilling, mnd. m· nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling

Münze -- Münze in der die jährliche Rente zu zahlen ist, mnd. järtinsespenninc*, M.: nhd. Münze in der die jährliche Rente zu zahlen ist

Münze -- Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

Münze -- Münze mit dem Bild des Vlieses, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag

Münze -- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere, mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

Münze -- Münze von verschiedenem Wert, mnd. mark (2), margk, march, maric, mnd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Gewicht, Gewichtseinheit, Geldgewicht, ein halbes Pfund (16 Lot), Kontrollgewicht, Wert einer Mark (F.) (2) in Einzelstücken, Münze von verschiedenem Wert

Münze -- neue Münze ausgeben, mnd. üttellen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszählen, hinzählen, neue Münze ausgeben

Münze -- oberrheinische Münze, mnd. rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze

Münze -- pommersche Münze von geringem Wert, mnd. quadrīn, Sb.: nhd. pommersche Münze von geringem Wert

Münze -- rheinische Münze, mnd. rādelwittepenninc*, rādelwittepennic, M.: nhd. rheinische Münze, kölnischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)

Münze -- Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Münze -- Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Münze -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

Münze -- viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, mnd. klippekenpenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippenpenninc, klippenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

Münze (1554 in Ostfriesland), mnd. ārnesgülden*, ārentsgülden, ārensgülden, M.: nhd. Münze (1554 in Ostfriesland)

Münze (entspricht 12 Schilling), mnd. leiemark, mnd.?, F.: nhd. Münze (entspricht 12 Schilling)

Münze auf der Basis eines rheinischen Weißpfennigs mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz), mnd. rādermünte, F.: nhd. Münze auf der Basis eines rheinischen Weißpfennigs mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)

Münze aus dem 15. Jahrhundert im Wert von 3 alten Pfennigen die wahrscheinlich nach der Herrschaft Falkenberg (Valkenburg) an der Maas benannt wurde, mnd. Valkenbergære*, Valkenberger, Valkenbarger, Sb.: nhd. Münze aus dem 15. Jahrhundert im Wert von 3 alten Pfennigen die wahrscheinlich nach der Herrschaft Falkenberg (Valkenburg) an der Maas benannt wurde

Münze Johannes' von Holland (1418-1425) im Werte von zehn Schillingen, mnd. jōhannesschilt, M.: nhd. Münze Johannes' von Holland (1418-1425) im Werte von zehn Schillingen

Münze von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland (Pommern und Mecklenburg und Brandenburg), mnd. vinkenōge, N.: nhd. »Finkenauge«, Münze von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland (Pommern und Mecklenburg und Brandenburg), Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling

Münze, germ. *munita, F.: nhd. Münze; *skatta-, *skattaz, st. M. (a): nhd. Vieh, Münze, Schatz; *skillinga-, *skillingaz, st. M. (a): nhd. Schildchen, Münze, Schilling; *tremis-, germ.?, Sb.: nhd. Münze, Drittel

Münze, an. aur-ar, M. Pl.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münze; mynt, st. F. (ō): nhd. Münze; skil-l-ing-r, st. M. (a?): nhd. »Schilling«, Münze; ste-ð-i, sw. M. (n): nhd. Amboss, Münze; þveit-i, N.: nhd. Münze, Buttermaß, Abgeschnittenes

-- kleine Münze: an. peng-r, penn-ing-r, st. M. (a): nhd. kleine Münze; þvit-a (1), sw. F. (n): nhd. kleine Münze, abgespaltenes Stück; r-tog, er-tog, ær-tog, st. F. (ō)?: nhd. kleine Münze, Drittelunze

Münze, ae. mynet, mynit, st. N. (a): nhd. Münze; pæn-eg, pæn-ing, pėn-d-ing, pėn-ig, pėn-ing, pėn-n-ing, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Geld; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

-- als Schmuck getragene Münze: ae. mėn-e-scil-l-ing, st. M. (a): nhd. mondförmige Verzierung, als Schmuck getragene Münze

-- eine Münze: ae. mancus, st. M. (a): nhd. Mankus, eine Münze, Achtelpfund, 30 Silberpfennige

-- kleine Münze: ae. sty-c-c-e, sti-c-c-e (2), st. N. (ja): nhd. Stück, Teil, kurze Zeit, kleine Münze; trimes, tremes, trymes, þrims, M., F.: nhd. kleines Gewicht, kleine Münze; trimess-a, sw. M. (n): nhd. kleines Gewicht, kleine Münze; trimesse, sw. F. (n): nhd. kleines Gewicht, kleine Münze

Münze, afries. ment-e 20, menet-a, menot-e, F.: nhd. Münze; munt-e 5, st. F. (ō): nhd. Münze

-- Abgabe in klingender Münze: afries. kle-p-skel-d-e 8, kli-p-skel-d-e, st. F. (i): nhd. Abgabe in klingender Münze

-- Bezeichnung für eine Münze: afries. jag-er 1, st. M. (ja): nhd. »Jäger«, Bezeichnung für eine Münze

-- durch Falschmünzerei geprägte Münze: afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

-- eine kleine Münze: afries. stôter 1 und häufiger?, Sb.: nhd. eine kleine Münze

-- eine Münze: afries. kli-nk-erd 1 und häufiger?, Sb.: nhd. eine Münze; ko-p-p-kin* 1, ko-p-kin, N.: nhd. »Köpfchen«, eine Münze; lang-bê-n 1 und häufiger?, long-bê-n, st. N. (a): nhd. »Langbein«, eine Münze; lek-e 1 und häufiger?, Sb.: nhd. eine Münze; skel-d (1) 21, skil-d (1), st. M. (u): nhd. Schild, eine Münze; skel-d-wēp-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schildwaffe, eine Münze

-- geringwertige Münze: afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

-- Groninger Münze: afries. grē-n-isk-in* 1 und häufiger?, grē-n-sk-in, Sb.: nhd. Groninger Münze

-- kleine Münze: afries. blī-k-ert 1, M.: nhd. kleine Münze; butken* 1, buttien, N.: nhd. kleine Münze; hal-ling 2, st. M. (a): nhd. »Halbling«, kleine Münze, ein halber Pfennig; lon-en-isk* 41, lon-en-sk, lov-en-sk, lon-sk, lon-sch-er, st. M. (a): nhd. Löwener Pfennig, kleine Münze; lon-sk-a 1 und häufiger?, lon-n-esk-a, sw. M. (n): nhd. Löwener Pfennig, kleine Münze; pīk-e 5, F.: nhd. kleine Münze; skub-b-e 2, F.: nhd. kleine Münze

-- kleine silberne Münze: afries. tūn (2) 1 und häufiger?, M.: nhd. kleine silberne Münze

-- Münze mit Reiterbildnis: afries. rid-d-er 14, st. M. (ja): nhd. Ritter, Münze mit Reiterbildnis

-- nicht vollgewichtige Münze: afries. fal-sk-hê-d 54, st. F. (i): nhd. Falschheit, Verfälschung, Falschmünzerei, nicht vollgewichtige Münze

-- Prägung von geringwertiger Münze: afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

Münze, as. mark* (2) 1, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Münze; munita* 3, st. F. (ō): nhd. Münze

Münze, ahd. bīsant* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Münze, Byzantiner (Münze); bīslaht*? 1, st. F.? (i): nhd. Münze, Drachme; drimisa 6, st. F. (ō): nhd. Tremisse, Drachme, Münze; muniz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Münze, Geldstück, Geld; muniza 31, munizza, st. F. (ō): nhd. Münze, Geldstück, Geld; munizīsarn* 2, munizīsan*, st. N. (a): nhd. »Münzeisen«, Münze, Geldstück; pfending* 47, phending*, pfenning*, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Silbermünze; saiga 12 und häufiger?, seiga, lat.-ahd.?, F.: nhd. Maß, Münze; saigata* 2, saigada*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Maß, Münze; silihha 7, silicha*, st. F. (ō): nhd. Münze, eine Münze; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme; skerf* 6, skerpf*, scerf, st. N. (a): nhd. Scherflein, Münze, Scherf; trunna? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Münze

-- eine Münze: ahd. hofinac (?) 1, Sb.: nhd. eine Münze; kwaz* 7, quaz*, st. M. (a): nhd. eine Münze; scerphus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-ahd.?, M.: nhd. eine Münze; silihha 7, silicha*, st. F. (ō): nhd. Münze, eine Münze

-- kleine Münze: ahd. essa (2) 3, st. F. (ō): nhd. kleines Gewicht, kleine Münze; medilla* 7, medele*, sw. F. (n): nhd. kleine Münze, Pfennig

Münze, mhd. batze, sw. M.: nhd. »Batzen«, Münze; bīsantinc, st. M.: nhd. »Byzantiner«, Münze, Goldmünze (aus Byzanz); bīselinc? 1, st. M.: nhd. »Zweier« (eine Münze), Münze

-- Berner Münze: mhd. bernære, berner, st. M.: nhd. Berner, Berner Münze, Veroneser Münze

-- Breisgauer Münze: mhd. Brisgöurære*, Brisgourære*, brisger, brīsger, st. M.: nhd. Breisgauer, Breisgauer Münze

-- eine Münze: mhd. berschillinc, st. M.: nhd. »Bärschilling«, eine Münze

-- kleine Münze: mhd. bapel, sw. F.: nhd. kleine Münze; bernærelin, bernerlīn, Bernærlīn, st. N.: nhd. Bernerlein, kleine Münze

-- langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius: mhd. ambrosiære*, ambrosier, M.: nhd. »Ambrosier«, langobardische Münze mit Bild des heiligen Ambrosius

-- nachgeschlagene schlechtere Münze: mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld

-- schlechte Münze: mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

-- Veroneser Münze: mhd. bernære, berner, st. M.: nhd. Berner, Berner Münze, Veroneser Münze

-- Verringerung der Münze: mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

-- Verschlechterung der Münze: mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

Münze, mhd. kriuzære, kriuzer, st. M.: nhd. »Kreuzer«, Kreuzfahrer, Ordensritter, Johanniter, Kreuzer (M.) (2), Münze

-- Feingehalt einer Münze: mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung; gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen

-- große französische Münze: mhd. künicturnos, st. M.: nhd. »Königtourer«, große französische Münze

-- Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings: mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

Münze, mhd. lantmarke (2), st. F.: nhd. Landmark, Münze; münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus; münzhūs 1, st. N.: nhd. »Münzhaus«, Münze, Münzstätte; pfenninc, pfennic, phenninc, penninc, pennic, phennic, st. M.: nhd. Pfennig, Silberpfennig, Geld, Münze, Bargeld, Geldforderung; rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze

-- eine Münze: mhd. merbot, st. M.: nhd. eine Münze

-- kleine Münze: mhd. medele, melle, F.: nhd. kleine Münze, Heller

-- landesübliche Münze: mhd. lantwere, lantwer, st. F.: nhd. Landeswährung, landesübliche Münze

-- Münze mit dem Bild des heiligen Petrus: mhd. pēter, st. M.: nhd. »Peter«, Münze mit dem Bild des heiligen Petrus

-- Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad: mhd. radegelt, st. N.: nhd. »Radgeld«, Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad

-- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf: mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

Münze, mhd. stærlinc, st. M.: nhd. Sterling, Münze

-- burgundische Münze: mhd. stefeninger*, stefninger, st. M.: nhd. »Stefeniger (?)«, burgundische Münze; stevning, st. M.: nhd. »Stefeniger (?)«, burgundische Münze

-- Feingehalt einer Münze: mhd. slagelōt, st. N.: nhd. Schlaglot, Feingehalt einer Münze

-- französische Münze: mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

-- kleine Münze: mhd. soldīn, st. N.: nhd. kleine Münze

-- kleinste Münze: mhd. scherpf, scherf, st. N.: nhd. Scherf, kleinste Münze, Scherflein, halber Pfennig

-- Schweizer Münze: mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze; stebelæremünze*, steblærmünze*, steblermünze, st. F.: nhd. »Stäblermünze«, Schweizer Münze

-- sechs Kreuzer geltende Münze: mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

-- sechzehn Kreuzer geltende Münze: mhd. sehzehener, st. M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Kreuzer geltende Münze, Flüssigkeitsmaß

-- Sterling als Münze: mhd. sterlinc, stærlinc, st. M.: nhd. Sterling als Münze; sterlingære*, sterlinger, st. M.: nhd. Sterling als Münze

Münze, mhd. vierer, fierer*, st. M.: nhd. »Vierer«, Münze, Mitglied eines Viererkollegiums; zesīn, st. M.: nhd. Zechine, Münze, Dukaten

-- als Münze prägen: mhd. vermünzen, fermünzen*, sw. V.: nhd. »vermünzen«, als Münze prägen

-- Aufschrift auf einer Münze: mhd. umbeschrībunge, st. F.: nhd. »Umschreibung«, Aufschrift auf einer Münze

-- landesübliche Veroneser Münze: mhd. zalbernære*, zalberner, st. M.: nhd. Zahlberner, landesübliche Veroneser Münze

-- Silbergehalt einer Münze: mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

Münze, mnd. blām· ser, blōm· ser, F.: nhd. Münze

-- Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze: mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

-- eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend: mnd. burgondisch*, burbondisch*, burbondesch, Adj.: nhd. »burgundisch«, eine burgundisch-luxemburgische Münze betreffend

-- eine kleine Münze: mnd. denninc, denning, dennye, Sb.: nhd. russisches Geld, eine kleine Münze

-- eine kleine niederrheinische Münze: mnd. būsche, būsch, Sb.: nhd. eine kleine niederrheinische Münze

-- eine Münze: mnd. albus***, Sb.: nhd. eine Münze, Weißpfennig?; basse*** (4), M.: nhd. eine Münze; blank*** (2), M.: nhd. eine Münze; bolendine, Sb.: nhd. eine Münze; borbōne?, borbōnen?, burbonden?, burbonden?, Sb.: nhd. eine Münze; borgondiære*, borgondier, borngonser, burgonyer, burgunger, M.: nhd. Burgunder, eine Münze; elvelinc, M.: nhd. eine Münze, Groschen; engel (1), M.: nhd. Engel, Engelsfigur als Lichtträger, Leuchter, eine Münze

-- holländische Münze: mnd. deut, M.: nhd. Deut, holländische Münze

-- kleine flandrische oder klevische Münze: mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

-- kleine Münze: mnd. ārnkop*, ārentkop, arndkop, M.: nhd. »Aarenkopf«, kleine Münze; ārnpenninc*, ārentpenninc, arndpenninc, M.: nhd. »Aarenpfennig«, kleine Münze; bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze; dütken, N.: nhd. kleine Münze

-- kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte: mnd. bütdrāgære*, butdrager, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte; bütdrēgære*, bütdrēger, bürēgære*, bürēger, büttrēger, M.: nhd. »Buttträger«, kleine Münze mit dem Bild eines Löwen mit einer Bütte

-- kleine Münze ohne Bild und Zeichen: mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

-- Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet: mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

-- Münze im Wert von 12 Pfennigen: mnd. drēmattīer, Sb.: nhd. Münze im Wert von 12 Pfennigen

-- niederländische Münze: mnd. (ārnōldesgülden, ārnoldeschegülden, ārndesgülden, M.: nhd. »Arnoldsgülden«, (niederländische Münze))

Münze, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber; gemünte, F.: nhd. Münze, Münzwesen; halflinc*, hallinc, M.: nhd. Münze, halber Pfennig; köppeken (2), köppekin, köpken, kopken, koppeken, Sb.: nhd. Münze, kleine Münze; krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

Münze, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Münze, mnd. vērinc (1), vērink, M.: nhd. Vierding, Münze; vērken, fērken*, vēreken, veerken, vierken, N.: nhd. Vierchen, Münze, vierter Teil einer Münzeinheit, englische Münze (= ¼ Nobel = 20 Pfennig?), Stralsunder Mark (= ¼ Schilling?)

munze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münze, nhd.: nhd. ; L.: DW

münzei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzeinheit -- eine Münzeinheit, mnd. kune, Sb.: nhd. eine kleine Werteinheit, eine Münzeinheit, Silbermark

Münzeinheit -- eine portugiesische Münzeinheit, mnd. milrēse, F.: nhd. Milréis, eine portugiesische Münzeinheit

Münzeinheit -- vierter Teil einer Münzeinheit, mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark); vērken, fērken*, vēreken, veerken, vierken, N.: nhd. Vierchen, Münze, vierter Teil einer Münzeinheit, englische Münze (= ¼ Nobel = 20 Pfennig?), Stralsunder Mark (= ¼ Schilling?)

Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark), mnd. vērdinc, vērding, vērdink, vīrdent, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit (eines Zentners = ¼ Mark = 2 Unzen = 4 Lot), vierter Teil einer Münzeinheit (besonders einer Mark bzw. in Bremen = 8 Grote), Münzeinheit (allgemein der vierte Teil einer Mark)

Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark), mnd. verdunc, M.: nhd. Vierding, vierter Teil eines Maßes oder Gewichts, vierter Teil einer Gewichtseinheit, vierter Teil einer Münzeinheit, Münzeinheit (allgemein vierter Teil einer Mark)

Münzeinheit, afries. pun-d 60 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Pfund, Münzeinheit

Münzeinheiten -- Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten, mhd. zweinziger, zweinzicer*, st. M.: nhd. Zwanziger (Münze), Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten

Münzeinteilung -- der sechste Teil als Münzeinteilung, ahd. seskle* 5, sescle, Sb.: nhd. der sechste Teil als Münzeinteilung

Münzeisen -- Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Münzeisen, ahd. munizīsarn* 2, munizīsan*, st. N. (a): nhd. »Münzeisen«, Münze, Geldstück

Münzeisen, mhd. münzīsen, st. N.: nhd. »Münzeisen«, Prägeeisen, Münzstempel, Prägestempel

Münzeisen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Münzeisen, mnd. münteīsern, münteīseren, N.: nhd. »Münzeisen«, Prägestempel; müntīsern, N.: nhd. »Münzeisen«, Prägestempel

münzeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Münzen -- als Signatur auf Münzen, mnd. kōbrōt, N.: nhd. ein Münzzeichen, als Signatur auf Münzen

Münzen -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Münzen -- Beschneider von Münzen, afries. skrē-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Schröter«, Beschneider von Münzen

Münzen -- bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden, mhd. ūfzal, st. F.: nhd. »Aufzahl«, bestimmte Zahl von Münzen die aus einem bestimmten Metallgewicht geprägt werden

Münzen -- betrügerische Umschneidung der Münzen, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

Münzen -- das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

Münzen -- falsche Münzen prägen, mnd. nāmünten, nāchmünten*, sw. V.: nhd. »nachmünzen«, falsche Münzen prägen

münzen -- Geld münzen, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Münzen -- Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird, mnd. gēteboge*, gēteboge, M.: nhd. Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird

Münzen -- Handwerker der Münzen schlägt, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

Münzen -- in Münzen erfolgend, mnd. ? rētbārlīk***, reitbārlīk***, Adj.: nhd. in Münzen erfolgend?

Münzen -- in Münzen, mnd. rētbār, reitbār, reetbār, Adv.: nhd. in Münzen, bar; rētbārlīke*, rētbārlīk, reitbārlīk, Adv.: nhd. in Münzen, bar

Münzen -- Legierung der Münzen, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen

Münzen -- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

Münzen -- Metall zu Münzen machen, mnd. vörmünten*, vormünten, vormunten, sw. V.: nhd. vermünzen, Metall zu Münze prägen, Metall zu Münzen machen

Münzen -- Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

münzen -- münzen auf, mhd. zuosnellen, zuo snellen, sw. V.: nhd. abzielen, münzen auf, beziehen auf

Münzen -- Münzen aufwerfen, mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

Münzen -- Münzen ausgeben, mnd. pennincslān, st. V.: nhd. »pfennigschlagen«, Münzen prägen, Münzen ausgeben

Münzen -- Münzen außer Kurs setzen, mnd. vörlȫven*, vorlȫven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Münzen -- Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen, mnd. wippære*, wipper, mnd.?, M.: nhd. »Wipper«?, Münzen Auswägender um die überwichtigen einzuschmelzen

Münzen -- Münzen herstellen, mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

Münzen -- Münzen herstellen, mnd. münten (1), sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen

Münzen -- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Münzen -- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

Münzen -- Münzen prägen, mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

Münzen -- Münzen prägen, mnd. münten (1), sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen; pennincslān, st. V.: nhd. »pfennigschlagen«, Münzen prägen, Münzen ausgeben

Münzen -- Münzen prägen, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

Münzen -- Münzen schlagen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Münzen -- Münzen schroten, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Münzen -- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt, afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

Münzen -- Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

Münzen -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Münzen -- Prüfung der Münzen, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

Münzen -- Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Münzen -- Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, mnd. wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

Münzen -- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Münzen -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Münzen -- Ring in dem die Münzen geprägt werden, mnd. ümmerinc*, ummerink, mnd.?, M.: nhd. Umkreis, Ring in dem die Münzen geprägt werden

Münzen -- Rohform der Münzen, mnd. schr· dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

Münzen -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

Münzen -- Schmuckkette von Münzen, mnd. m· lenstēneskēdene*, m· lenstēnskēde, m· lensteinskēde, F.: nhd. »Mühlensteinkette« (F.) (1), Schmuckkette von Münzen

Münzen -- Silberrückstände bei Münzen, mnd. kēringe (1), F.: nhd. Kehricht, Abfall, Silberrückstände bei Münzen

Münzen -- Wertprägung von Münzen, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Münzen -- Zählbrett für kleine Münzen, mnd. müntebret, N.: nhd. Münzbrett, Zählbrett für kleine Münzen

Münzen (N.), mnd. münten* (2), müntent, N.: nhd. Münzen (N.), Münzerei, Münzwesen, Glückspiel mit Münzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

münzen, ae. ge-mynet-ian, sw. V. (2): nhd. münzen; mynet-ian, sw. V. (2): nhd. münzen

münzen, afries. ment-ia 1, menet-ia, sw. V. (2): nhd. münzen; munt-ia 2, sw. V. (2): nhd. münzen

münzen, as. munit-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. münzen, prägen

münzen, ahd. munizōn* 3, sw. V. (2): nhd. wechseln, münzen, Geld wechseln, Geld prägen

münzen, mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

münzen, mnd. erslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), tot schlagen, ausprägen, münzen

münzen, mnd. münten (1), sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen

münzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

münzengepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

münzengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzenkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

münzenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzens -- Amt des Münzens, mhd. münzambehte* 1, münzamt, st. N.: nhd. Münzamt, Amt des Münzens

münzensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzer -- Münzer eines Fürsten, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Münzer, ae. mynet-ere, st. M. (ja): nhd. Münzer

Münzer, afries. ment-ere 10, menet-ere, menot-ere, st. M. (ja): nhd. Münzer; munt-er 3, st. M. (ja): nhd. Münzer

-- Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt: afries. fâ-d-er 1, fê-d-er, st. M. (ja): nhd. Geldbeschneider, Münzer der Münzen von geringerem als dem amtlichen Wert herstellt

Münzer, as. munit-ār-i* 1, munit-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Münzer«, Wechsler

Münzer, ahd. munizāri 26, st. M. (ja): nhd. Münzer, Wechsler, Geldwechsler, Geldmakler, Münzmeister

Münzer, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

Münzer, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier

-- gesetzliches Recht der Münzer: mnd. müntærerecht*, münterrecht, N.: nhd. gesetzliches Recht der Münzer

Münzer, mnd. wesselære*, wesselēre, weslēre, wisler, mnd.?, M.: nhd. »Wechsler«, Geldwechsler, Bankier, Münzer

münzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzerei, mnd. müntærīe*, münterīe, F.: nhd. Münzerei, Münzbezirk, Münzstätte?; münten* (2), müntent, N.: nhd. Münzen (N.), Münzerei, Münzwesen, Glückspiel mit Münzen (Bedeutung örtlich beschränkt)

münzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzergeselle, mnd. müntæregeselle*, müntergeselle, M.: nhd. »Münzergeselle«, Gehilfe des Münzmeisters

Münzerhammer, mnd. müntærehāmer*, münterhāmer, mönterhāmer, M.: nhd. »Münzerhammer«, Prägehammer

Münzerhausgenossenschaft -- Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Münzerhausgenossenschaft -- Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, mhd. hūsgenōzschaft, st. F.: nhd. »Hausgenossenschaft«, Verband der Angehörigen einer Münzerhausgenossenschaft, Hausgenossenstand, Hausgenossengesamtheit

Münzerin, mhd. münzerse* 1, munzerse, st. F.: nhd. Münzerin

Münzerin, mhd. münzærinne* 2, münzerin, st. F.: nhd. »Münzerin«, Frau eines Münzers

münzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Münzerknecht, mnd. müntæreknecht*, münterknecht, M.: nhd. »Münzerknecht«, Gehilfe des Münzmeisters

Münzers -- ein Gerät des Münzers, mnd. ? gētestēn, gētestein, M.: nhd. »Gießstein«, Gießform (zum Gießen von Platten), ein Gerät des Münzers?

Münzers -- Frau eines Münzers, mhd. münzærinne* 2, münzerin, st. F.: nhd. »Münzerin«, Frau eines Münzers

Münzers -- Zählbrett des Münzers, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Münzfälscher, mnd. müntevelschære*, müntevelscher, M.: nhd. Münzfälscher

münzfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzfälschung -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

münzfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzfuß, mnd. gewēringe, geweringe, F.: nhd. Geldwährung, Währung, Münzfuß

Münzfuß, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß; wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

münzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzgaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzgang, mnd. münteganc, muntegank, M.?: nhd. »Münzgang«, Geldkurs, Währungskurs

Münzgebühr, mnd. slēgelschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Münzgebühr

Münzgehalt -- Münzgehalt schätzen, mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

Münzgehalt, mhd. erge (2), st. F.: nhd. Bosheit, Falsch, Feindschaft, Geiz, Feindseligkeit, Kargheit, Münzgehalt

münzgekrätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzgeld -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Münzgeld -- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Münzgeld -- Hersteller von Münzgeld, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier

Münzgeld -- Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld, mnd. ? tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

Münzgeld -- Münzgeld des täglichen Umlaufs, mnd. talgelt, tellegelt, N.: nhd. Münzgeld des täglichen Umlaufs, Bargeld

Münzgeld -- Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, mnd. punt (1), pů̂nt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

Münzgeld, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

münzgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Münzgenosse -- Münzgenosse in Goslar, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar

münzgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzgepräge, mhd. bræch, st. N.: nhd. Münzgepräge

münzgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzgerät, mnd. ? gīselære*? (2), gīseler, Sb.: nhd. Münzgerät?

Münzgerechtigkeit -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende

Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Münzgerechtigkeit, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte

münzgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzgewicht -- Ausgleich beim Münzgewicht, mnd. vörvāringe* (1), vorvāringe, F.: nhd. »Verfahrung«, Verderben (Bedeutung örtlich beschränkt), Abweichung, Ausgleich beim Münzgewicht

Münzgewicht -- Münzgewicht prüfen, mhd. assaiieren, sw. V.: nhd. Münzgewicht prüfen

Münzgewicht, ahd. giwāgi* (2) 13, st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Gewicht des Geldes

Münzgewicht, mhd. gewæge (1), st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Maß, Gewoge, Flut; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen; korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen -- von einem bestimmten Münzgewicht: mhd. gewegen (5), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, gewichtig, gewogen, von einem bestimmten Münzgewicht, geneigt

Münzgewicht, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung

Münzgewicht, mhd. wiht (2), st. N.: nhd. Gewicht, Münzgewicht

münzgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

münzgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzguss -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. vārbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden

Münzhammer, mhd. münzhamer, st. M.: nhd. Münzhammer

Münzhammer, mnd. hāmer (1), M.: nhd. Hammer, Schmiedewerkzeug, Eisenwerk, Eisenhammer, Münzhammer

münzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzhandwerk, mhd. münzwerc, st. N.: nhd. »Münzwerk«, Münzhandwerk

Münzhaus, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus

Münzhaus, mhd. münzhūs 1, st. N.: nhd. »Münzhaus«, Münze, Münzstätte

Münzhaus, mnd. müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus

münzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzherr, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

Münzherr, mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

münzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzherrn -- Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Münzhersteller -- ein Münzhersteller, mnd. Rednacht, Reddenacht, Redenat, PN: nhd. Rednaht?, Rednacht?, ein Münzhersteller

Münzherstellung, mnd. müntewerk, N.: nhd. Münzherstellung; müntwerk, N.: nhd. Münzherstellung

Münzhof, mnd. müntehof, M.: nhd. »Münzhof«

münzhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzimitat -- Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

münzjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzkammer, mnd. müntekāmer, F.: nhd. »Münzkammer«, Raum in der Münzschmiede

münzkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzknecht, mnd. münteknecht, M.: nhd. »Münzknecht«, Gehilfe des Münzmeisters

münzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

münzkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

münzkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzlegende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Münzmaterial -- Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

Münzmeister, ahd. munizāri 26, st. M. (ja): nhd. Münzer, Wechsler, Geldwechsler, Geldmakler, Münzmeister

Münzmeister, mhd. münzmeister, st. M.: nhd. Münzmeister, Münzpächter

Münzmeister, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer; schrōtmeister, st. M.: nhd. Münzmeister

Münzmeister, mnd. müntære*, münter, müntere, mönter, möntere, M.: nhd. Münzer, Hersteller von Münzgeld, Münzmeister, Geldhändler, Geldwechsler, Bankier; müntemēster*, müntemeyster, möntemeyster, müntemeister, müntemester, M.: nhd. Münzmeister, vom Landesherrn oder vom Stadtrat bestellter Leiter (M.) der Münzprägung und Aufseher der Münze; müntmēster*, müntmeyster, M.: nhd. Münzmeister, vom Landesherrn oder vom Stadtrat bestellter Leiter (M.) der Münzprägung und Aufseher

Münzmeister, mnd. schrōtmēster, schrōtmeister, M.: nhd. »Schrotmeister«, Münzmeister; seigemēster, seygemēster, seigemeister, seygemeister, seggemēster, seggemeister, sechmēster, seychmeister, M.: nhd. Münzmeister, Münzwardein

münzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzmeisters -- Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Münzmeisters -- Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze, mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

Münzmeisters -- Buchführer des Münzmeisters, mhd. münzschrībære* 1 und häufiger?, münzschrīber, st. M.: nhd. »Münzschreiber«, Buchführer des Münzmeisters

Münzmeisters -- Gehilfe des Münzmeisters, mnd. glöiære*, glöyēre, glöjer, M.: nhd. »Glüher«, Gehilfe des Münzmeisters

Münzmeisters -- Gehilfe des Münzmeisters, mnd. müntæregeselle*, müntergeselle, M.: nhd. »Münzergeselle«, Gehilfe des Münzmeisters; müntæreknecht*, münterknecht, M.: nhd. »Münzerknecht«, Gehilfe des Münzmeisters; münteknecht, M.: nhd. »Münzknecht«, Gehilfe des Münzmeisters

Münzmeisters -- Lehrjunge des Münzmeisters, mnd. müntærejunge*, münterjunge, M.: nhd. Lehrjunge des Münzmeisters

Münzmeisterwerkstätte, mhd. schrōtgadem, st. M.: nhd. Münzmeisterwerkstätte

Münzmetall, mnd. metal, metāl, mittal, N.: nhd. Metall, Erz, Münzmetall, Edelmetall, Gussmaß

Münzmetalls -- Feingehalt des Münzmetalls, mnd. kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

Münzmetalls -- Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, mnd. damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

Münzname, mhd. tarsche (2), sw. F.: nhd. Münzname

Münzordnung, mnd. geltsāte, F.: nhd. Münzordnung

münzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzpächter, mhd. münzmeister, st. M.: nhd. Münzmeister, Münzpächter

münzpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzpfund, afries. ment-e-pun-d 6, menet-pun-d, st. N. (a): nhd. Münzpfund

Münzpräger, mhd. quetzære*, quetzer, st. M.: nhd. »Quetscher«, Münzpräger

Münzprägung, an. sil-fr-slātt-a, sw. F. (n): nhd. »Silberschlagung«, Münzprägung

Münzprägung, ae. pæn-eg-slieh-t, pæn-eg-slæh-t, pėn-ig-slieh-t, st. M. (i): nhd. Münzprägung

Münzprägung, mhd. gemæle, st. N.: nhd. Malerei, Zeichnung, Verzierung, Münzprägung

Münzprägung, mnd. pennincslach, M.: nhd. »Pfennigschlag«, Münzprägung, Währungsausgabe

münzpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzprobe, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

Münzprobe, mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr˙ vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt,

Münzprobe
-- eine Münzprobe durchführen: mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen
-- Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird: mnd. pr˙ vegelt, N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird; pr˙ velgelt (1), N.: nhd. Münze an der eine Münzprobe vorgenommen wird
-- Münzprobe durchführen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen
-- Münzprobe vornehmen: mnd. pr˙ ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr˙ ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen
-- normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe: mnd. probērgewichte*?, probērgewicht, probīrgewicht, N.: nhd. »Probiergewicht«, normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe
-- Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird: mnd. probātiendach, M.: nhd. »Probationstag«, Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird

münzprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzprobierer, mhd. versuochære, versuocher, fersuochære*, fersuocher*, st. M.: nhd. Probierer, Münzprobierer, Weinprobierer, Versucher, Verführer

Münzprüfer, mhd. wardīn, st. M.: nhd. Münzwardein, Münzprüfer

münzprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzprüfung -- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden, mnd. pr˙ vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden

Münzprüfung, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen; seige*, seyge, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen

münzrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzrecht, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus

Münzrecht, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte

münzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzrechtinhaber -- Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Münzrechts -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

Münzrechts -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Münzregal (meist von Städten erworben), mnd. müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte

münzregal, nhd.: nhd. ; L.: DW

münzringerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzrohling, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Münzrohlinge -- flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge, mnd. plettinge, F.: nhd. flach geschlagene und geglättete Münzrohlinge

münzsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzsammlerin, mhd. münzhebe, münzheb, sw. F.: nhd. Münzsammlerin

münzsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzsatzung, mnd. müntesāte, F.: nhd. Münzsatzung, auf Zeit ausgemachter Münztarif

münzscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Münzschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

münzschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzschläge -- Währung der kurfürstlichen Münzschläge, mnd. k˙ revörstenslach*, k˙ rvörstenslach, M.: nhd. Währung der kurfürstlichen Münzschläge

Münzschlagen -- Probiertiegel beim Münzschlagen, mnd. kappél, N.: nhd. Schmelztiegel, Probiertiegel beim Münzschlagen

münzschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzschmide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzschmied, mhd. pfennincsmit, phennincsmit*, st. M.: nhd. »Pfennigschmied«, Münzschmied

Münzschmiede, mhd. münzsmite, st. F.: nhd. »Münzschmiede«, Münzstätte

Münzschmiede, mnd. münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; müntsmēde, F.: nhd. Münzschmiede, Prägestätte
-- Raum in der Münzschmiede: mnd. müntekāmer, F.: nhd. »Münzkammer«, Raum in der Münzschmiede

Münzschmiede, mnd. smēde (1), smede, smedde, F.: nhd. Schmiede, Münzschmiede

Münzschranne, ahd. munizskranna* 1, munizscranna*, sw. F. (n): nhd. »Münzschranne«, Wechselbank, Tisch der Geldwechsler

Münzschreiber, mhd. münzschrībære* 1 und häufiger?, münzschrīber, st. M.: nhd. »Münzschreiber«, Buchführer des Münzmeisters

münzschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzsilber -- Münzsilber mit höchstem Silbergehalt, mnd. k˙ nincsülver, N.: nhd. Münzsilber mit höchstem Silbergehalt; k˙ ningessülver, k˙ nigsülver, N.: nhd. Münzsilber mit höchstem Silbergehalt

Münzsilber, mnd. pennincsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

Münzsilbers -- amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

münzsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzsorte -- eine Münzsorte betreffend, mnd. tangenbēhēmisch*, tangenbēmesch, Adj.: nhd. »zangenböhmisch«, eine Münzsorte betreffend

Münzsorte -- eine Münzsorte, mnd. pirnerlōse, Pl.: nhd. eine Münzsorte

Münzsorte -- eine Münzsorte, mnd. sēkele (2), F.: nhd. eine Münzsorte

Münzsorte -- eine rheinische Münzsorte, mnd. rāderwitpenninc, rāderwitpennic, raderwitpennink, rēderwitpenninc, rāderwittepenninc, M.: nhd. eine rheinische Münzsorte, rheinischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)

Münzsorte -- rheinische Münzsorte, mnd. rāderalbus, M.: nhd. rheinische Münzsorte, Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz

Münzsorte, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung; gewige, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzsorte, Währung; gewihte, gewiht, gewit, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung, Galgen

münzsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzsorten -- nach Münzsorten aussortieren, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

Münzsorten -- Waage zur Prüfung der Münzsorten, mnd. seigære*, seyger, seiger, seygher, zeygher, zeger, zeiger, sēer, sēger, segir, zeegher, szeger, zeger, seer, segger, seggher, seyer, seier, zeyer, M., N.: nhd. Waage zur Prüfung der Münzsorten, Uhrwerk, Turmuhr

Münzstab -- aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Münzstab -- Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

münzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzstätte -- eine städtische Münzstätte, mnd. esche (3), F.: nhd. eine städtische Münzstätte

Münzstätte, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus; münzhūs 1, st. N.: nhd. »Münzhaus«, Münze, Münzstätte; münzsmite, st. F.: nhd. »Münzschmiede«, Münzstätte

Münzstätte, mnd. ? müntærīe*, münterīe, F.: nhd. Münzerei, Münzbezirk, Münzstätte?; münte, mönte, F.: nhd. Münze, Geldstück, Geld, Kleingeld, Geldwert, Währung, Münzrecht, Münzgerechtigkeit, Gepräge, Münzschmiede, Münzstätte; müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte
-- Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften: mnd. müntīebōk, N.: nhd. Buch über die zur Münzstätte gehörenden Gerätschaften

Münzstätte, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

münzstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzstempel, mhd. īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1)

Münzstempel, mhd. münzīsen, st. N.: nhd. »Münzeisen«, Prägeeisen, Münzstempel, Prägestempel

Münzstempel, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

Münzstempel, mnd. müntestempel, M.: nhd. Münzstempel, Prägestempel; müntmāl, N.: nhd. Münzstempel, falscher Münzstempel
-- falscher Münzstempel: mnd. müntmāl, N.: nhd. Münzstempel, falscher Münzstempel

Münzstempel, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild

münzstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzstempelgräber, mhd. īsengrabære*, īsengraber, st. M.: nhd. »Eisengräber«, Münzstempelgräber

Münzstempels -- Gravierer des Münzstempels, mhd. stempfelgrabære*, stempelgrabære*, stempfelgraber, stempelgraber, st. M.: nhd. »Stempelgräber«, Gravierer des Münzstempels

Münzstempelschneider, mnd. īsernsnīdære*, īsernsnīder, īserensnīder, M.: nhd. Münzstempelschneider

Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Münzstock, mnd. müntestok, muntestock, M.: nhd. Münzstock, Prägestock

Münzstube, mhd. slagestube, slahstube, sw. F.: nhd. Münzstube, Prägestube

Münzstück -- abgeschnittenes Münzstück, mhd. umbeschrōtelinc 4, st. M.: nhd. Umschrötling, abgeschnittenes Münzstück

Münzstück -- ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Münzstück -- kleines Münzstück, mnd. m· nikestücke*, mönnikestücke, N.: nhd. kleines Münzstück

Münzstück -- Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

Münzstück -- Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Münzstück jeder Art (F.) (1), mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Münzstück, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Münzstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordnung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

münzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

münztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münztarif -- auf Zeit ausgemachter Münztarif, mnd. müntesāte, F.: nhd. Münzsatzung, auf Zeit ausgemachter Münztarif

Münztarif, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

münzverfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

münzverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

münzverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Münzviertel, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Münzwaage, mhd. seigære, seiger, st. M.: nhd. Waage, Münzwaage, Uhr, Falkenart

Münzwäger, mhd. seigerære*, seigerer, st. M.: nhd. Münzwäger

Münzwährung -- Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung, mnd. wardein, wardeine, wardeie?, mnd.?, M.?: nhd. Wardein, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; wērdein*, werdein, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung; werdenære*, werdenēre, mnd.?, M.: nhd. Wardein, ein Beamter, Wertbestimmer von Tuchwaren und Münzwährung

Münzwardein, mhd. wardīn, st. M.: nhd. Münzwardein, Münzprüfer

Münzwardein, mnd. seigemēster, seygemēster, seigemeister, seygemeister, seggemēster, seggemeister, sechmēster, seychmeister, M.: nhd. Münzmeister, Münzwardein

münzwardein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

münzwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzwerk, mhd. münzwerc, st. N.: nhd. »Münzwerk«, Münzhandwerk

münzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzwert -- gewährleisteter Münzwert, mhd. werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Münzwert (vierter Teil einer Münze), mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer

Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Münzwert, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

Münzwert, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert

Münzwert, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

münzwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Münzwerts -- Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Münzwesen, mnd. gemünte, F.: nhd. Münze, Münzwesen

Münzwesen, mnd. münten* (2), müntent, N.: nhd. Münzen (N.), Münzerei, Münzwesen, Glückspiel mit Münzen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr: mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

münzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzwesens -- Aufseher des Münzwesens, mnd. gētehēre, M.: nhd. Gießherr, Aufseher des Münzwesens

Münzwesens -- städtische Verwaltung des Münzwesens, mnd. müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte

münzwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Münzzeichen -- ein Münzzeichen, mnd. kōbrōt, N.: nhd. ein Münzzeichen, als Signatur auf Münzen

Münzzeichen, mnd. aftēken, afteiken, N.: nhd. Abzeichen, Kennzeichen, Münzzeichen

münzzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Münzzeine -- Glühofen in dem die Münzzeine geglüht werden, mnd. glöieōven*, glöyeōven, glöjeōven, M.: nhd. Glühofen in dem die Münzzeine geglüht werden

Münzzeine -- Glühpfanne in der die Münzzeine geglüht werden, mnd. glöiepanne*, glöyepanne, glöypanne, gloigepanne, gloipanne, F.: nhd. Glühpfanne in der die Münzzeine geglüht werden

münzzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mupf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

mupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muränchen, mnd. morēneken, F.?: nhd. »Muränchen«, kleine Muräne

Muräne, ae. tigl-e, sw. F. (n): nhd. Muräne

Muräne, ahd. brahsa* 6, brehsa*, st. F. (ō): nhd. Brachsen, Brassen, Muräne

Muräne, mhd. murēn, st. F.: nhd. Muräne

Muräne, mnd. mērāl, M.: nhd. »Meeraal«, Muräne, Meerkatze; merēneke, mnd.?, Sb.: nhd. Muräne; morēne, F.?: nhd. Muräne, Lamprete
-- kleine Muräne: mnd. morēneken, F.?: nhd. »Muränchen«, kleine Muräne

muräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muras, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mürbe -- mürbe machen, germ. *rautjan, sw. V.: nhd. mürbe machen

mürbe -- mürbe machen, mhd. beizen (1), peizen, sw. V.: nhd. beizen, mürbe machen, peinigen, absitzen, härten

mürbe -- mürbe machen, mhd. ūzbeizen, ūz beizen*, sw. V.: nhd. »ausbeizen«, mürbe machen; zermürfen, zuwurfen, mmd, sw. V.: nhd. »zermürben«, mürbe machen, zerquetschen

mürbe -- mürbe machen, mhd. gebeizen, sw. V.: nhd. peinigen, mürbe machen

mürbe -- mürbe machen, mnd. vörmörwen*, vormörwen, sw. V.: nhd. mürbe machen, erweichen

mürbe -- mürbe machend, germ. *murka-, *murkaz, Adj.: nhd. mürbe, mürbe machend

mürbe sein (V.), germ. *murkanōn, germ.?, sw. V.: nhd. mürbe sein (V.); *murkōn, germ.?, sw. V.: nhd. mürbe sein (V.)

mürbe, germ. *marwa-, *marwaz, *marwja-, *marwjaz, *merwa-, *merwaz, Adj.: nhd. mürbe, zart, fein; *murka-, *murkaz, Adj.: nhd. mürbe, mürbe machend; *murwa-, *murwaz, *murwja-, *murwjaz, Adj.: nhd. mürbe, zart, fein

mürbe, an. meyr-r, Adj.: nhd. mürbe, weich; skrjū-p-r, Adj.: nhd. zerbrechlich, vergänglich, mürbe

mürbe, ahd. maro 11, Adj.: nhd. mürbe, weich, zart, welk; spōri* 1, Adj.: nhd. roh, mürbe, faul

Mürbe, ahd. muruwī* 3, muruwīn*, st. F. (ī): nhd. »Mürbe«, Zartheit

mürbe, mhd. mar (2), Adj.: nhd. reif, mürbe, zart; muor (1), Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk

Mürbe, mhd. mür (1), st. F.: nhd. Mürbe, Zartheit, Gebrechlichkeit

mürbe, mhd. murbrüchic, Adj.: nhd. »mauerbrüchig«, mürbe, zerbrechlich; murc (1), Adj.: nhd. morsch, mürbe, welk, faul, morastig, schadhaft; mürwe, mürbe, müre, mür, Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; rōz, Adj.: nhd. mürbe
-- mürbe machen: mhd. merwen (2), sw. V.: nhd. reif machen, mürbe machen

mürbe, mhd. mürwic***, Adj.: nhd. »mürbe«

mürbe, mhd. swelc, swelh, Adj.: nhd. schwelk, welk, mürbe

mürbe, mnd. brōsch, brôsch, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, mürbe
-- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht: mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen
-- mürbe machen: mnd. bemörwen, bemorwen, sw. V.: nhd. mürbe machen, weich machen

mürbe, mnd. mōl (1), Adj.: nhd. morsch, weich, mürbe; m· re (2), m· r, mare, more, mor, morwe, Adj.: nhd. mürbe, zerbrechlich, zerreißbar, morsch, weich, nachgiebig; m· relik*, m· rlīk, m· rleke, Adv.: nhd. mürbe, zart
-- mürbe machen: mnd. mörwen, mnd.?, sw. V.: nhd. mürbe machen
-- mürbe werden: mnd. rōten (1), r· ten, rāten, rotten, sw. V., st. V.?: nhd. verrotten, verfaulen, röten (Flachs), Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mürbe werden, gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt)

mürbe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mürbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mürbebraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mürbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mürbemachen -- Reibeisen zum Mürbemachen des Flachses, mnd. ribbeīsern, ribbīsern, ribbeīseren, ribbeīsen, ripīseren, ripīsern, ripīserne, ribbeīserne, repīsen, N.: nhd. Reibeisen zum Mürbemachen des Flachses, Pferdestriegel

mürben, ahd. irslēwēn* 6, sw. V. (3): nhd. welken, mürben, abzehren, abstumpfen, lau machen, verschmachten, dahinschwinden

mürben, mhd. mürwen, morwen, sw. V.: nhd. »mürben«, gebrechlich sein (V.), gebrechlich werden

mürben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mürbes -- mürbes Brot, mnd. m· rbrōt, morbrōt, N.: nhd. mürbes Brot, eine Art Kuchen, Weichbrot, Semmel

Mürbheit, mnd. brōschhēt*, brôschheit, brōshēt*, brōsheit*, brôsheit, mnd.?, F.: nhd. Zerbrechlichkeit, Gebrechlichkeit, Mürbheit

mürbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mürbigkeit, mhd. mürwicheit*, mürwecheit, st. F.: nhd. »Mürbigkeit«, Gebrechlichkeit

mürbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mūrblāte, mnd. mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.:Vw.: s. mūreplāte

mūrplate*, mnd. mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.:Vw.: s. mūreplāte

mūrplāte, mnd. mūrplate*, mūrplāte, mūrblāte, F.:Vw.: s. mūreplāte

murbler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mureln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

murenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mürfelthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

murfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

muricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

murk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

murk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murki, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

murkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murkstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murle, nhd.: nhd. ; L.: DW

murmau, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

murmauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Murmel, ahd. *klukkul?, *kluckul?, st. M. (a?, i?): nhd. Klicker, Murmel

Murmel, mhd. stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker

Murmel, mnd. knippelstēn, knippelstein, M.: nhd. Knipstein, Knippkügelchen, Steinkügelchen, Schnellerchen, Murmel, Schusser

murmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

murmelbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelbrassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Murmeler, mhd. murmelære, murmerære, st. M.: nhd. »Murmeler«, Murmelnder, Murrer, murrender Mensch, Murrkopf

murmeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Murmelgetier, mnd. murmeldērte, Sb.: nhd. »Murmelgetier«, Murmeltier

murmelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Murmeln -- geheimes Murmeln, mhd. sundermurmelen*, sundermurmeln, st. N.: nhd. Sondermurmeln, geheimes Murmeln

Murmeln (N.) einer Hore (spöttisch), mnd. tīdemurren (2), tīdemurrent, mnd.?, N.: nhd. Murmeln (N.) einer Hore (spöttisch)

Murmeln (N.), ae. réo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Flüstern, Murmeln (N.), Verschwörung, Sterndeutung

Murmeln (N.), mhd. murmel, murmer, st. M., st. N.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, Murren, Murmeln (N.); murmelen* (2), murmeln, st. N.: nhd. Murmeln (N.)

Murmeln (N.), mnd. lollærīe*, lollerie, lolerīe, F.: nhd. leises Singen, Murmeln (N.); murren (2), murrent, N.: nhd. Murren, heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, Brummeln, Murmeln (N.)

Murmeln (N.), mnd. murmelen (2), murmelent, murmulen, murmulent, murmeren, murmerent, murlement, N.: nhd. »Murmeln« (N.), Gemurmel, Gemurr, Getümmel

murmeln, idg. *mormor-, *murmur-, V.: nhd. murmeln, rauschen; *mŭ- (1), V., Sb.: nhd. murmeln, Mund (M.), Maul (N.) (1)

murmeln, germ. *mud-, *mut-, V.: nhd. murmeln; *murmurōn, sw. V.: nhd. murmeln; *ner-, V.: nhd. murmeln; *þul-, germ.?, V.: nhd. murmeln

murmeln, an. gei-f-l-a, sw. V. (2): nhd. schmatzen, kauen, murmeln; knet-t-a, sw. V.: nhd. murmeln, brummen; krett-a, sw. V.: nhd. murren, murmeln

Murmeln, an. kryt-r, st. M. (a): nhd. Murmeln, Brummen

murmeln, an. mu-ð-l-a, sw. V.: nhd. brummen, murmeln; murr-a, sw. V.: nhd. brummen, murmeln; þyl-ja, sw. V.: nhd. murmeln, aufsagen; uml-a, sw. V.: nhd. knurren, murmeln

murmeln, ae. hwi-s-pr-ian, sw. V.: nhd. flüstern, murmeln; mi-s-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. grollen, murmeln; twi-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. murmeln

Murmeln, ae. hwǣ-s-tr-ung, st. F. (ō): nhd. Murmeln, Flüstern

murmeln, ae. ā-byf-f-an, sw. V.: nhd. murmeln; clum-ian, clum-m-ian, sw. V.: nhd. murmeln, murren; hwǣ-s-tr-ian, sw. V. (2): nhd. murmeln, flüstern

murmeln, anfrk. murmul-on* 1, sw. V. (2): nhd. murmeln, murren

Murmeln, ahd. dōz 21, st. M. (a?): nhd. Getöse, Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Rauschen, Murmeln, Summen

murmeln, ahd. diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen

murmeln, ahd. glīlōn 1, glilōn, sw. V. (2): nhd. mucken, murmeln, munkeln, aufmucksen, halblaut reden; kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

Murmeln, ahd. murmulōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Murren, Murmeln, Gerede; murmulōdī* 4, st. F. (ī): nhd. Murren, Murmeln

murmeln, ahd. murmulōn* 9, sw. V. (2): nhd. murren, murmeln

Murmeln, ahd. murmulunga 1, st. F. (ō): nhd. Murren, Murmeln, Gerede

murmeln, ahd. murmurōn* 10, sw. V. (2): nhd. murren, murmeln, reden

Murmeln, ahd. murmurunga 1, st. F. (ō): nhd. Murren, Murmeln, Gerede

murmeln, ahd. mutilōn* 2, sw. V. (2): nhd. murmeln, murren; rūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. murmeln, raunen

Murmeln, ahd. rūnezzunga* 4, st. F. (ō): nhd. Murren, Flüstern, Murmeln, Verleumdung

murmeln, mhd. brimmen (2), sw. V.: nhd. murren, Unwillen äußern, murmeln

murmeln, mhd. gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; grunzen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, grollen

Murmeln, mhd. murmelāt, murmurāt, st. F.: nhd. Gemurmel, Geflüster, Murmeln, Flüstern, Gerede

murmeln, mhd. murmelāten, murmurāten, sw. V.: nhd. murmeln; murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten; murmerieren (1), V.: nhd. murmeln

Murmeln, mhd. murmunge, st. F.: nhd. Murmeln

murmeln, mnd. grummelen (1), sw. V.: nhd. grummeln, murmeln, murren

murmeln, mnd. moren, sw. V.: nhd. murren, murmeln; mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden; murmelen (1), murmulen, murlemen, murmeren, sw. V.: nhd. murmeln, murren, heimlich unzufrieden reden; murmen, sw. V.: nhd. murmeln; nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen; rūnen (1), růynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

-- leise murmeln: mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

murmeln, mnd. twistelen, mnd.?, sw. V.: nhd. Lippen ein wenig spalten, murmeln

-- eine Hore murmeln: mnd. tīdemurren*** (1), sw. V.: nhd. eine Hore murmeln

murmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murmeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

murmelnd, mhd. murmelende* (1)**, Adj.: nhd. murmelnd; murmelende* (2), murmelnde, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. murmelnd

murmelnder -- murmelnder Ausdruck von Widerspruch, mnd. murmeringe, mormeringe, murmuringe, murmelinge, mormelinge, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmur, murmer, murmel, N.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit; murmurēringe, murmerēringe, F.: nhd. Gemurr, murmelnder Ausdruck von Widerspruch, Äußerung von Unzufriedenheit

Murmelnder, ahd. rūnezzāri* 16, st. M. (ja): nhd. Rauner, Raunender, Murmler, Murmelnder

Murmelnder, mhd. murmelære, murmerære, st. M.: nhd. »Murmeler«, Murmelnder, Murrer, murrender Mensch, Murrkopf

murmelquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murmelquelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

murmelrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

murmelt -- einer der murmelt, ahd. rūnāri 12, st. M. (ja): nhd. »Rauner«, Flüsterer, einer der raunt, einer der murmelt, Verleumder, Murrender

murmelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Murmeltier, ahd. murmenti 1, st. M. (ja): nhd. Murmeltier; murmento* 3, murmunto*, sw. M. (n): nhd. Murmeltier

Murmeltier, mhd. murmeltier, st. N.: nhd. Murmeltier; mürmendīn, murmendīn, st. N.: nhd. Murmeltier

Murmeltier, mnd. murmeldērte, Sb.: nhd. »Murmelgetier«, Murmeltier

Murmelung, mhd. murmelunge, mürmelunge, murmerunge, st. F.: nhd. »Murmelung«, Gemurre, Gemurmel, Murren

murmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

murmelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

murmelwelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

murmendenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

murmendengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

murmendenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

murmerierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Murmler, germ. *þuli-, *þuliz, st. M. (a): nhd. Sprecher, Redner, Murmler, Ratgeber

Murmler, ahd. rūnezzāri* 16, st. M. (ja): nhd. Rauner, Raunender, Murmler, Murmelnder

Murmler, mnd. ? lollære***, M.: nhd. Murmler?

Murmler, mnd. mummelære***, mummeler, M.: nhd. »Murmler«

murmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Murmlerin, germ. *þuljō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rednerin, Murmlerin

murner, nhd.: nhd. ; L.: DW

murr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

murre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Murren -- mit Murren, ahd. gremizzōnto*, Part. Präs.=Adv.: nhd. mit Murren

murren -- murren gegen, mhd. grisgramen (1), grisgrimmen, griskrimmen, sw. V.: nhd. brummen, knurren, mit den Zähnen knirschen, knirschen, murren gegen

Murren -- ohne Murren, ahd. ungremizzōnto* 1, (Part. Präs.=) Adv.: nhd. ohne Murren

Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knarren (2), knarrent, N.: nhd. Knarren, knarrendes Geräusch, knackendes Geräusch, Murren (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Grollen (Bedeutung örtlich beschränkt), inneres Aufbegehren (Bedeutung örtlich beschränkt)

murren, idg. *der- (2), V.: nhd. murren, brummen, plaudern; *derder-, *dr̥dor-, V.: nhd. murren, brummen, plaudern; *dher- (3), *dhereu-, *dhrē̆n-, V.: nhd. murren, brummen, dröhnen; *gher- (1), V.: nhd. rasseln, lärmen, gurgeln, murren; *reu- (1), *rēu-, *rū̆-, V.: nhd. brüllen, brummen, murren; *sner- (1), *ner- (4), *snur-, *nur-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerd-, nerd-, *snurd-, *nurd-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerg-, *nerg-, *snurg-, *nurg-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerk-, *nerk-, *snurk-, *nurk-, V.: nhd. tönen, murren, knurren; *snerp-, *nerp-, *snurp-, *nurp-, V.: nhd. tönen, murren, knurren

murren, germ. *gnus-?, sw. V.: nhd. murren; *stūrēn, *stūrǣn, germ.?, sw. V.: nhd. murren

murren, got. and-staúr-r-an* 1, sw. V. (3), m. Akk.: nhd. Unwillen zeigen, widerspenstig sein (V.), anstarren, murren

Murren, got. bi-rō-d-ein-s 4=3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Murren, Verleumdung

murren, got. bi-rō-d-jan* 7, sw. V. (1): nhd. murrend reden, murren

Murren, an. g-nad-d, st. N. (a): nhd. Klage, Murren; g-nauð, st. F. (ō): nhd. Lärm, Murren

murren, an. gnyð-ja, sw. V.: nhd. murren, knurren; krett-a, sw. V.: nhd. murren, murmeln; kryt-ja, sw. V.: nhd. murren, brummen; kur-r-a, sw. V. (2?): nhd. knurren, murren; marr-a, sw. V.: nhd. murren, knurren; stū-r-a (2), sw. V. (3): nhd. betrübt sein (V.), murren; taut-a, sw. V.: nhd. murren, knurren; tutl-a, sw. V.: nhd. klagen, murren

murren, ae. be-ceor-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen; ceor-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen; clum-ian, clum-m-ian, sw. V.: nhd. murmeln, murren; hyr-s-an, sw. V. (1?): nhd. murren; hyr-st-an (2), hry-st-an (2), sw. V.: nhd. murren; murc-ian, murc-n-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen, sorgen; réo-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, murren, sich verschwören, planen; þéo-t-an, þū-t-an, st. V. (2): nhd. heulen, brüllen, widerhallen, murren

-- murren gegen: ae. be-murc-ian, be-murc-n-ian, sw. V. (2): nhd. murren gegen

Murren, afries. kron-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Murren

murren, anfrk. murmul-on* 1, sw. V. (2): nhd. murmeln, murren

murren, ahd. bizzen* 1?, sw. V. (1b): nhd. murren, knirschen; bizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen; brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; gigrunzen* 1, sw. V. (1a): nhd. murren, grollen, verdrießlich sein (V.) über; ? giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

Murren, ahd. gremizzī 4, st. F. (ī): nhd. Grimm, Zorn, Brüllen, Murren

murren, ahd. gremizzōn* 19?, gremizzen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. zürnen, wüten, toben, murren, zornig werden, losbrüllen, erregt sein (V.), ergriffen sein (V.), erregt werden, laut verlangen, ergriffen werden, mit den Zähnen knirschen; grisgrammen* 2?, sw. V. (1): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen; grisgramōn* 5?, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, klappern, mit den Zähnen knirschen, wüten; grunzen* 2, sw. V. (1a): nhd. murren, grollen; grusgrimmōn* 2, sw. V. (2): nhd. murren, knirschen, mit den Zähnen knirschen; irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren; irgrusgrimmōn* 1, sw. V. (2): nhd. murren, brummen, knirschen, vor Wut mit den Zähnen knirschen, erschüttert sein (V.), erschauern

Murren, ahd. klagunga 10, st. F. (ō): nhd. Klage, Wehklage, Beschwerde, Murren, Jammer

murren, ahd. kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln

Murren, ahd. murmulōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Murren, Murmeln, Gerede; murmulōdī* 4, st. F. (ī): nhd. Murren, Murmeln

murren, ahd. murmulōn* 9, sw. V. (2): nhd. murren, murmeln

Murren, ahd. murmulunga 1, st. F. (ō): nhd. Murren, Murmeln, Gerede

murren, ahd. murmurōn* 10, sw. V. (2): nhd. murren, murmeln, reden

Murren, ahd. murmurunga 1, st. F. (ō): nhd. Murren, Murmeln, Gerede

murren, ahd. mutilōn* 2, sw. V. (2): nhd. murmeln, murren; rūnēn 16, rūnōn*, sw. V. (3, 2): nhd. raunen, flüstern, heimlich flüstern, tuscheln, murren

Murren, ahd. rūnezzunga* 4, st. F. (ō): nhd. Murren, Flüstern, Murmeln, Verleumdung

murren, ahd. rūnizzen* 6, rūnezzen*, sw. V. (1a): nhd. reden, flüstern, murren, raunen, tuscheln; rūnizzōn* 2, rūnezzōn*, sw. V. (2): nhd. reden, flüstern, murren, raunen; winisōn* 9, sw. V. (2): nhd. winseln, knurren, mucken, murren

murren, mhd. bemurmelen*, bemurmeln, sw. V.: nhd. »bemurmeln«, murren; bregelen*, bregeln, breglen, sw. V.: nhd. braten, schmoren, heiß sein (V.), murren, schwatzen; brimmen (2), sw. V.: nhd. murren, Unwillen äußern, murmeln

murren, mhd. gremezen*, gremzen, sw. V.: nhd. zornig machen, murren, aufbrausen; grunzen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, grollen

Murren, mhd. hinderrede (1), st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung, Murren

Murren, mhd. murmel, murmer, st. M., st. N.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, Murren, Murmeln (N.)

murren, mhd. murmelen (1), murmeln, mürmeln, murmlen, sw. V.: nhd. murren, murmeln, flüstern, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

Murren, mhd. murmelunge, mürmelunge, murmerunge, st. F.: nhd. »Murmelung«, Gemurre, Gemurmel, Murren

murren, mhd. murmeren (1), sw. V.: nhd. murren, murmeln, heimlich untereinander erzählen, verstohlen als Gerücht verbreiten

Murren, mhd. murmeren* (2) 1, murmern, st. N.: nhd. Murren, Widerspruch

murren, mhd. murren, sw. V.: nhd. »murren«, stöhnen

murren, mhd. widerburren, sw. V.: nhd. murren

Murren, mhd. widermurmel, st. M.: nhd. Entgegenmurren, Murren

murren, mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

murren, mnd. gekr˙ nen***, sw. V.: nhd. brummen, murren, schimpfen; genurren*, gnurren, sw. V.: nhd. knurren, murren; gransen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, murren, knurren, mit den Zähnen knirschen; grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.); grullen, grüllen, sw. V.: nhd. grollen, murren, grummeln; grummelen (1), sw. V.: nhd. grummeln, murmeln, murren

Murren, mnd. grummelen (2), grummelent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Tumult

murren, mnd. grummen, sw. V.: nhd. grummeln, dumpfes Getöse bzw. Lärm machen, murren, knurren

murren, mnd. grunsen, grünsen, sw. V.: nhd. grunzen, schlecht singen, schreien, murren; knarren (1), sw. V.: nhd. knarren, knarrendes Geräusch geben, knistern, knurren, murren, grollen; knurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, brummen; krāken (3), mnd.?, sw. V.: nhd. murren, jammern, klagen; kr˙ nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

Murren, mnd. grünsærespēl*, grünserspēl, N.: nhd. Geschrei, Murren, Aufsässigkeit

Murren, mnd. kr˙ ninge, kroninge, F.: nhd. Murren, Widerspruch, Klage, klageweise Beanspruchung

murren, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

Murren, mnd. kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde; kurringe, F.: nhd. Murren, Unzufriedenheit, unwilliger Widerspruch

-- voll Murren: mnd. kr˙ nhaftelīke***, kr˙ nachtelīke*, krōnachtelīke, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhafteliken*, kronachteliken, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

-- voll Murren seiend: mnd. kr˙ nhaft***, kr˙ nacht, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīk***, kr˙ nachtelīk, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

murren, mnd. moren, sw. V.: nhd. murren, murmeln; mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren; murmelen (1), murmulen, murlemen, murmeren, sw. V.: nhd. murmeln, murren, heimlich unzufrieden reden

murren, mnd. murmuren, murmeren, murmelen, sw. V.: nhd. murren; murmurēren (1), murrmurēren, sw. V.: nhd. murren, grollen, sich unzufrieden geben, tuscheln; murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)

Murren, mnd. murmurācie, F.: nhd. Unzufriedenheit, Widerrede, Murren

Murren, mnd. murren (2), murrent, N.: nhd. Murren, heimliche Äußerung der Unzufriedenheit, Brummeln, Murmeln (N.)

murren, mnd. nurnarren* (1)**, sw. V.: nhd. knurren, murren; nurren, sw. V.: nhd. knurren, murren, Unzufriedenheit zeigen; pratten, sw. V.: nhd. trotzen, reizbar sein (V.), maulen, unzufrieden sein (V.), verdrossen sein (V.), murren; remurmerēren, sw. V.: nhd. murren; ruchelen (1). rochelen, sw. V.: nhd. röcheln, murren; rüchteren, sw. V.: nhd. murren, grollen

-- den Mund kaum auftun und halblaut murren: mnd. mucken, sw. V.: nhd. murren, aufmucken, muckisch sein (V.), den Mund kaum auftun und halblaut murren

murren, mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen; snucken, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen, murren, schluchzen; snurren (1), snorren, sw. V.: nhd. »schnurren«, surren, schwirren, brummen, scheppern, murren; surren***, sw. V.: nhd. »surren«, murren, brummen

Murren, mnd. surringe, F.: nhd. »Surren«, Brummen, Murren; tēgensegginge, F.: nhd. Widerspruch, Murren

murren, mnd. wedderkurren, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerknurren«, murren, trotzen, widersprechen

murren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murrend -- murrend reden, got. bi-rō-d-jan* 7, sw. V. (1): nhd. murrend reden, murren

murrend, mnd. mürrisch, müresch, murresch, Adj.: nhd. mürrisch, murrend, unzufrieden; prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

murrender -- murrender Mensch, mhd. murm, st. M.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, murrender Mensch, Murrkopf; murmelære, murmerære, st. M.: nhd. »Murmeler«, Murmelnder, Murrer, murrender Mensch, Murrkopf

Murrender, ahd. rūnāri 12, st. M. (ja): nhd. »Rauner«, Flüsterer, einer der raunt, einer der murmelt, Verleumder, Murrender

Murrer, mhd. murmelære, murmerære, st. M.: nhd. »Murmeler«, Murmelnder, Murrer, murrender Mensch, Murrkopf

Murrer, mnd. grünsære*, grünsēre, grünsēr, grünser, grunzer, M.: nhd. Schreier, Murrer, Murrkopf, Unzufriedener

murrhaftig, mnd. kr˙ nhaft***, kr˙ nacht, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīk***, kr˙ nachtelīk, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhaftelīke***, kr˙ nachtelīke*, krōnachtelīke, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr˙ nhafteliken*, kronachteliken, Adv.: nhd. voll Murren, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

murrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

murricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

murrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mürrisch -- mürrisch dreinblicken, mnd. sūrsēn* (1)**, st. V.: nhd. mürrisch dreinblicken, unzufrieden sein (V.)

mürrisch -- mürrisch werden, ahd. trāgēn* 5, sw. V. (3): nhd. träge werden, matt werden, mürrisch werden, mürrisch sein (V.), erlahmen

mürrisch sein (V.), germ. *bitrōn, sw. V.: nhd. bitter sein (V.), mürrisch sein (V.)

mürrisch sein (V.), as. bi-t-t-r-on* 1, sw. V. (2): nhd. bitter sein (V.), mürrisch sein (V.)

mürrisch sein (V.), ahd. trāgēn* 5, sw. V. (3): nhd. träge werden, matt werden, mürrisch werden, mürrisch sein (V.), erlahmen

mürrisch sein (V.), mhd. ungunsten, sw. V.: nhd. übelwollend sein (V.), mürrisch sein (V.), sich verdrießen lassen

mürrisch sein (V.), mnd. gnitteren***, sw. V.: nhd. übel gelaunt sein (V.), mürrisch sein (V.); knoteren, mnd.?, sw. V.: nhd. knütterich sein (V.), mürrisch sein (V.)

mürrisch sein (V.), mnd. s˙ ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

mürrisch sein (V.), mnd. wranten, mnd.?, sw. V.?: nhd. mürrisch sein (V.), verdrießlich sein (V.)

mürrisch, idg. *skeud- (1), Adj.: nhd. unwillig, mürrisch

mürrisch, got. gau-r-s 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115, Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 2, 94,2, 100,3, 154,1): nhd. betrübt, traurig, mürrisch

mürrisch, an. ger-s-t-r, Adj.: nhd. bitter, unwillig, mürrisch; grett-in-n, Adj.: nhd. mürrisch; styg-g-r, Adj.: nhd. scheu, zornig, mürrisch, scheu, wild

mürrisch, ahd. gremizzi* 9, gremiz, Adj.: nhd. grimmig, wild, heftig, leidenschaftlich, traurig, betrübt, finster, mürrisch; gremizzīg* 1, Adj.: nhd. wild, grimmig, traurig, verdrießlich, mürrisch, barsch; urlustlīhho 1, urlustlīcho*, Adv.: nhd. verdrießlich, mürrisch, mit Widerwillen, widerwillig

mürrisch, mhd. gellic, gellec, Adj.: nhd. gallig, mit Geschwulst behaftet, mürrisch, gallenbitter; gremezic*, gremzic, gremzig, Adj.: nhd. düster, mürrisch, barsch; hertmüetic, hertmüetec, Adj.: nhd. hartherzig, mürrisch

mürrisch, mhd. mūleht, mūlet, Adj.: nhd. »maulicht«, großmündisch, mit großem Mund versehen (Adj.), mürrisch

mürrisch, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

mürrisch, mnd. gnitteret*, gnittert, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr übel gelaunt, mürrisch, bärbeißig, tyrannisch; gnitterich***, Adj.: nhd. mürrisch, kleinlich, schlecht gelaunt; kurrich, Adj.: nhd. unzufrieden, mürrisch

mürrisch, mnd. mūlich, Adj.: nhd. maulend, mürrisch, unzufrieden; murrhaftich*, murraftich, Adj.: nhd. mürrisch; mürrisch, müresch, murresch, Adj.: nhd. mürrisch, murrend, unzufrieden

mürrisch, mnd. sēdeheftich, sēdehaftich?, Adj.: nhd. mürrisch; stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff; sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

murrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mürrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mürrischen -- mürrischen Ausdruck geben, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

mürrischer -- knurriger mürrischer Mensch, mnd. wolkuce, wolkūtze, wolkūsse, woluse, walkuse, walkūsse, mnd.?, Sb.: nhd. knurriger mürrischer Mensch

mürrischer -- mürrischer Mensch, mnd. īsegrim, M.: nhd. »Isegrim« (Name des Wolfes in der Tiersage), mürrischer Mensch, Griesgram

mürrischer -- mürrischer Widerspruch, mnd. kurren (2), kurrent, N.: nhd. Murren, Gemurre, Unwille, mürrischer Widerspruch, unwillige Beschwerde

mürrisches -- mürrisches Aussehen, mnd. sūrsēn* (2), sūrsēnt, N.: nhd. mürrisches Dreinblicken, Unzufriedenheit, mürrisches Aussehen

mürrisches -- mürrisches Dreinblicken, mnd. sūrsēn* (2), sūrsēnt, N.: nhd. mürrisches Dreinblicken, Unzufriedenheit, mürrisches Aussehen

mürrisches -- mürrisches Wesen, mnd. gnitterichhēt*, gnitterichhēit*, gnitterichheit*, gnitterichēt, gnitterichēit, gnittericheit, F.: nhd. Mürrischkeit, Kleinlichkeit, übelste Laune, mürrisches Wesen

Mürrischkeit, mnd. gnitterichhēt*, gnitterichhēit*, gnitterichheit*, gnitterichēt, gnitterichēit, gnittericheit, F.: nhd. Mürrischkeit, Kleinlichkeit, übelste Laune, mürrisches Wesen

murrkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murrkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Murrkopf, mhd. murm, st. M.: nhd. Gemurre, Gemurmel, Kampfgetöse, murrender Mensch, Murrkopf; murmelære, murmerære, st. M.: nhd. »Murmeler«, Murmelnder, Murrer, murrender Mensch, Murrkopf

Murrkopf, mnd. greignard, mnd.?, M.: nhd. Murrkopf; grünsære*, grünsēre, grünsēr, grünser, grunzer, M.: nhd. Schreier, Murrer, Murrkopf, Unzufriedener

murrkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murrköpfig, mnd. kr˙ nhaftich***, Adj.: nhd. widerspruchssüchtig, zanksüchtig, murrköpfig

Murrköpfigkeit, mnd. kr˙ nhaftichhēt*, kr˙ nachtichēt*, krōnachtichēt, krōnachtichēit, kronachticheit, F.: nhd. Widerspruchssucht, Murrköpfigkeit, Zanksucht

murrköpfisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mürrrisch, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

murrsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

murrsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

murs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mürs, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mürselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mürsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

murz, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mus -- ein Mus, mnd. pulment, N.: nhd. ein Mus, gekochte Speise, Brei

Mus von Mandeln (1), mnd. mandelenmōs, mandelenmois, mandelenmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), mnd. mandelmōs, mandelmoes, mandelmois, mandelmous, N.: nhd. »Mandelmus«, Mus von Mandeln (F. Pl.) (1), Brei aus gestoßenen Mandelkernen

Mus, germ. *mōsa-, *mōsam, st. N. (a): nhd. Nahrung, Essen (N.), Speise, Mus, Zukost

Mus, ae. mō-s, st. N. (a): nhd. »Mus«, Nahrung, Speise, Essen (N.)

Mus, afries. mōs 3, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise, Mus

Mus, anfrk. *brī-o?, anfrk.?, st. M. (wa?): nhd. Brei, Mus

Mus, anfrk. muos* 3, st. N. (a): nhd. »Mus«, Speise, Essen (N.)

Mus, as. mōs* 11, st. N. (a): nhd. »Mus«, Speise

Mus, ahd. bīsufilī* 3, bīsufilīn*, bīsuvilī*, st. N. (a): nhd. Mus, Zukost; brīo 37, brī, st. M. (wa?): nhd. Brei, Mus, Grütze (F.) (1); gīselitze* 1, gīselitz*, st. M. (a?, ja?, i?): nhd. Brei, Mus

Mus, ahd. muos 76, st. N. (a): nhd. »Mus«, Brei, Speise, Essen (N.), Mahl, Gericht (N.) (2)

Mus, mhd. bolz (1), st. M.: nhd. Brei, Mehlbrei, Mus, Grütze; brot, st. N.: nhd. Brühe, Fleischbrühe, Suppe, Lauge, Brei, Mus

Mus, mhd. gemüese, st. N.: nhd. »Gemüse«, Mus, Brei; koch (2), st. N.: nhd. Gekochtes, Brei, Mus

Mus, mhd. muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise

Mus, mnd. gem˙ se, N.: nhd. Mus, Brei, Zukost, Kost, Speise, Gemüse?
-- Mus von Kriechenpflaumen: mnd. krēkenmōs, krēkenmois, N.: nhd. Mus von Kriechenpflaumen
-- Mus von Kronsbeeren: mnd. krōnesbērenkrūt*, krōnsbērenkrūt, N.: nhd. Mus von Kronsbeeren, Konfekt von Kronsbeeren

Mus, mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, mů̊s, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

Mus, mnd. suppen, N.: nhd. Suppe, flüssige Speise, Brei, Mus
-- süßes Mus: mnd. s˙ tmōs*, s˙ tmōsa, N.: nhd. süßes Mus

mus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musapfel, mnd. mōsappel, M.: nhd. »Musapfel«, für Apfelmus geeigneter Apfel

musapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

musbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

musch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muscha, mhd. muschā, Interj.: nhd. »muscha«

musche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muschel -- gewundene Muschel, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

Muschel, idg. *k̑onko-, *k̑onkho-, Sb.: nhd. Muschel

Muschel, germ. *muskula, Sb.: nhd. Muschel; *skaljō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Muschel; *skalō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Muschel; *skēlō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Muschel

Muschel, ae. hæf-er-n, hræf-en, st. M. (a): nhd. »Bock«, Muschel, Krabbe; mus-cel-l-e, mus-cl-e, mux-l-e, sw. F. (n): nhd. Muschel; sciel-l (1), st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Muschel, Schuppe; wine-wi-nc-l-e, wine-wi-nc-el, F.: nhd. Uferschnecke, Muschel

Muschel, as. muskula* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Muschel; s-kāl-a* (1) 1, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Muschel

Muschel, ahd. meriskala* 9, meriscala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Meerschale«, Muschel, Muschelschale; muskula* 21, muscula, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Muschel; skertifedara* 6, scertifedera, st. F. (ō): nhd. ein Schaltier, Muschel, Schildkröte, Auster; sneggo 26, snekko*, sleggo*, sw. M. (n): nhd. Schnecke, Muschel

Muschel, mhd. merschale, mereschale*, merschal, st. F.: nhd. »Meerschale«, Muschel; muschel, sw. F.: nhd. Muschel
-- kleine Muschel: mhd. mūschellīn*, mūschelīn 2, st. N.: nhd. »Muschellein«, kleine Muschel

Muschel, mhd. sneckenschāle, sneckenschal, st. F.: nhd. »Schneckenschale«, Muschel

Muschel, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt; kokilie, F.: nhd. Muschel

Muschel, mnd. muschel, muschele, muskele, F.: nhd. Muschel, Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk; mussel, F.?: nhd. Muschel

Muschel, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff; schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles; schulpe, scholpe, F.: nhd. Muschel; sniggehūs, snighūs, N.: nhd. Schneckenhaus, Muschel; sniggenhūs, snickenhūs, N.: nhd. Schneckenhaus, Muschel

muschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muschelart, an. har-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Harfe, großes Kornsieb, Muschelart

muschelatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelbracke, nhd.: nhd. ; L.: DW

muschelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muschelchen, mnd. schulpeken, N.: nhd. Muschelchen

müschelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muscheldasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muscheleischel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muschelform -- Gewölbestein in Muschelform oder Schneckenform, mnd. ? sneckel, Sb.: nhd. Gewölbestein in Muschelform oder Schneckenform?

muschelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muschelgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelgescherbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelhaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelinsect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Muschelkalk -- eine bestimmte Sorte Muschelkalk, mnd. stēnkalk, steinkalk, M.: nhd. Steinkalk, eine bestimmte Sorte Muschelkalk

Muschelkalk, mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk

Muschelkalk, mnd. musselkalk, mutzelkalk, M.: nhd. Muschelkalk

muschelkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muschelkette, mnd. schelpkēdene*, schelpkēde, F.: nhd. Muschelkette

muschelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

muschelkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelkürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschellage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muschellein, mhd. mūschellīn*, mūschelīn 2, st. N.: nhd. »Muschellein«, kleine Muschel

muschelmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muscheln -- Muscheln fangen, mnd. kreibicken, kreybicken, sw. V.: nhd. ein Würfelspiel spielen, Muscheln fangen

muscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

muscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

muschelnischel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muschelnschalen -- aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk, mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk

Muschelöl, mnd. muschelen˙ lie, muskelen˙ lie, N.: nhd. »Muschelöl«, eine Heilsalbe

muschelpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muschelrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muschelsammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muschelsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muschelschale, ahd. meriskala* 9, meriscala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Meerschale«, Muschel, Muschelschale; meriskella* 2, meriscella*, sw. F. (n): nhd. Muschelschale; skala* 21, scala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Hülle, Muschelschale; skilt 49, scilt, st. M. (i): nhd. Schild, Muschelschale

Muschelschale, mnd. schelpeken, schelpekyn, N.: nhd. Muschelschale

muschelschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muschelschalen -- Haufe angeschwemmter Muschelschalen, mnd. kampbank, F.: nhd. Haufen angeschwemmter Muschelschalen, Haufe angeschwemmter Muschelschalen

Muschelschalen -- Haufen angeschwemmter Muschelschalen, mnd. kampbank, F.: nhd. Haufen angeschwemmter Muschelschalen, Haufe angeschwemmter Muschelschalen

Muschelschalen -- Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk, mnd. muschel, muschele, muskele, F.: nhd. Muschel, Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk

muschelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muschelschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muschelschimmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
muschelschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muschelschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW
muschelschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muschelseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muschelsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschelsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW
muschelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muschelstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muscheltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muschelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muscheltochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muschelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muschelventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschelversteinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muschelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muschelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschelwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
müschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muschendose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
müschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muschlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Muse, ahd. mētarwurka* 1, mētarwurca*, sw. F. (n): nhd. Versmacherin, Muse; sangārin 3, st. F. (jō): nhd. Sängerin, Muse; sanggutin* 3, st. F. (jō): nhd. »Sanggöttin«, Göttin des Gesanges, Muse
Muse, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; camēne, sw. F.: nhd. Muse
muse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musekenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muselmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
museln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muselsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musen, mhd. muosen (1), sw. V.: nhd. »musen«, essen, eine Mahlzeit halten, füttern mit, speisen
musen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
musen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musenalmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenchor, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
musenfleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
musenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
musenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
musenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
musenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
musenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
musenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musenstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musenstützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musfrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Musgaden, mhd. muosgadem 2, st. N., st. M.: nhd. »Musgaden«, Speisezimmer
musgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
musgewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mushafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mushafen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mushafenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mushafenwochenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mushaus, mhd. muoshūs, st. N.: nhd. »Mushaus«, Speisehaus, Speisesaal, Gasthaus
mushaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mushaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
musieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
musig, mhd. muosic***, Adj.: nhd. »musig«
musig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Musik -- Unterhaltung durch Musik, mnd. diskantēringe, F.: nhd. Gesang im Diskant, Unterhaltung durch Diskant, Unterhaltung durch Musik
Musik, an. sǫng-r, st. M. (a): nhd. Gesang, Musik, Gottesdienst
Musik, ae. dréa-m, dríe-m, st. M. (a): nhd. Freude, Entzücken, Jubel, Lied, Gesang, Musik; ge-swin-n, st. N. (a): nhd. Musik, Gesang; glíe-g, glī-g, glī-w, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude, Spaß, Spiel, Musik; rād (1), st. F. (ō): nhd. Ritt, Reiten, Zug, Reise, Straße, Musik; sōn, st. M. (a): nhd. Ton (M.) (2), Musik; swegel (2), st. N. (a): nhd. Musik; swin-n (1), st. M. (a): nhd. Musik, Gesang; *swin-n (2), st. N. (a): nhd. Musik, Gesang
-- Kunst der Musik: ae. dréa-m-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kunst der Musik
-- Musik spielen: ae. glī-w-ian, sw. V.: nhd. fröhlich machen, Musik spielen
Musik, as. spil* 4, st. N. (a): nhd. Spiel, Bewegung, Musik
Musik, ahd. leih (1) 22, st. M. (a, i): nhd. Lied, Gesang, Melodie, Musik, Tonart; musika* 1, musica*, st. F. (ō): nhd. Musik; spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel
-- alle Musik: ahd. sangolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Lied, alle Musik
-- himmlische Musik: ahd. himilsang* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelsgesang«, himmlischer Gesang, himmlische Musik
-- Meister des Gesanges und der Musik: ahd. sangmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Sangmeister«, Musikmeister, Meister des Gesanges und der Musik
-- Musik machen: ahd. lūtēn* 7, hlūtēn, sw. V. (3): nhd. ertönen, schallen, Musik machen
Musik, mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik; klanc (2), st. M.: nhd. Klang (M.) (2), Ton (M.) (2), Musik, Rauschen
-- Musik einer Person zu Ehren: mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht
Musik, mhd. mūseke, sw. F.: nhd. Musik; mūsic, st. F.: nhd. Musik
Musik, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik
Musik, mnd. klanc, klank, M.: nhd. Klang, Klingen, Erklingen, Ton (M.) (2), Musik, Stimme, Widerklang, Vorklang; klingen (2), klingent, N.: nhd. Klingen (N.), angenehmer Klang, Musik
-- festliche Musik: mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen; hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt); hovēren (2), hovērent, N.: nhd. »Hofieren«, Hoffest, Fest, Turnierfest, Belustigung, Fröhlichkeit, festliche Musik
-- Musik machen: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen
Musik, mnd. melodīe, F.: nhd. Melodie, Gesang, Musik; mūsike, mūseke, F.: nhd. Musik, Musikstück, Musikzeichen, Note
-- gottesdienstliche Veranstaltung mit Musik: mnd. ? mūserīe, musarye, F.: nhd. gottesdienstliche Veranstaltung mit Musik?
-- harmonische Musik: mnd. mēdesanc, M.: nhd. Einklang, harmonische Musik
-- Note in der Musik: mnd. nōte (2), F.: nhd. Note in der Musik, Ton (M.) (2), Tonfolge
-- Unterricht in Musik: mnd. mūsikenlēre, mūsikenlēr, F.: nhd. Musiklehre, Unterricht in Musik
Musik, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier
-- Musik des Glockenspiels: mnd. spēlwerk, spelwerk, speelwerk, spilwerk, spēlwark, N.: nhd. Spielwerk, Glockenspiel, Musik des Glockenspiels, Spielzeug (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Prozession unter Musik: mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang
musik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
musikalisch -- musikalisch figurieren, mnd. figuren, figurēren, mnd.?, sw. V.: nhd. musikalisch figurieren
musikalisch -- musikalisch oder szenisch spielen, mnd. spēlen (1), spellen, sp˙ len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen
musikalisch, ae. dréa-m-lic, Adj.: nhd. freudig, musikalisch
musikalisch, ahd. organisk* 1, organisc*, Adj.: nhd. musikalisch; organlīh* 1, Adj.: nhd. musikalisch
musikalisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
musikalische -- musikalische Lernübung, mhd. ūse, F.: nhd. musikalische Lernübung
musikalischer -- dreistimmiger musikalischer Satz, mhd. tribul, tripol, trippel, st. N.: nhd. dreistimmiger musikalischer Satz
musikalisches -- ein musikalisches Instrument, mnd. simfenīge, simfenige, simfenīe, F.: nhd. ein musikalisches Instrument, eine Art Orgel?
musikalisches -- musikalisches Blasinstrument, mhd. viōle (2), fiōle*, sw. F.: nhd. »Viola«, musikalisches Blasinstrument, Geige
musikalisches -- musikalisches Intervall, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton

Musikant, ahd. spilāri* 5, st. M. (ja): nhd. Spieler, Schauspieler, Ringkämpfer, Wettkämpfer, Musikant

Musikant, mhd. spilman, spileman, st. M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, fahrender Sänger

-- blasender Musikant: mhd. töubære*, tœbære*, toibære*, töuber, tœber, toiber, st. M.: nhd. Taube (M.), Tauber (M.) (2), blasender Musikant

-- herumziehender Musikant: mhd. snarrenzære, st. M.: nhd. herumziehender Musikant

Musikant, mnd. pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

-- loser Musikant: mnd. plukvēdelære*, plokvīdler, M.: nhd. Lautenspieler, Zupfgeiger, loser Musikant

Musikant, mnd. spēleman, sp· leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

Musikant, mnd. vēdelære*, vēdelēre, vedelēre, veddelēre, veddeler, fiddelēre, fiddeler, M.: nhd. Fiedler, Geiger, Musikant

musikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musikanten -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Musikanten, mhd. spilliute, st. M. Pl.: nhd. Spielleute, Musikanten, Gaukler

musikantengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musikantenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikantentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musikantin, ahd. spilāra* 2, sw. F. (n): nhd. Spielerin, Schauspielerin, Musikantin, Dirne; spilowīb* 4, spilawīb*, st. N. (a): nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Schauspielerin, Hure

Musikantin, mhd. spilærinne, st. F.: nhd. Spielerin, Musikantin; spilwīp, st. N.: nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Gauklerin, Tänzerin

Musikantin, mnd. pīpærische*, pīpersche, F.: nhd. »Pfeiferin«, Flötenspielerin, Musikantin

Musikantin, mnd. spēlewīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin; spēlvrouwe, F.: nhd. »Spielfrau«, Konkubine, Kebsweib, Musikantin, Gauklerin; spēlwīf, spelwīf, speelwīf, spilwīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin

musikaufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musikbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musikbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musikdirektor, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung; spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

musiken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Musiker, ae. dréa-m-ere, st. M. (ja): nhd. Musiker

Musiker, mhd. sanchērre*, sancherre, sw. M., st. M.: nhd. »Sangherr«, Kantor, Musiker; sancmeister, st. M.: nhd. »Sangmeister«, Kantor, Musiker; sengæremeister*, sengermeister, st. M.: nhd. »Sängermeister«, Kantor, Musiker

Musiker, mnd. instrumentiste, M.: nhd. Musiker

Musiker, mnd. quinkelērære*, quinkelērer, M.: nhd. Musiker, Sänger; rādesspēleman, M.: nhd. Musiker, Spielmann im Dienst des Stadtrats

musiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

musikfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musikfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

musikhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Musikinstrument -- ein Musikinstrument, mnd. nakare, naccāra, Sb.: nhd. ein Musikinstrument, tamburinähnliche Pauke der Türken

Musikinstrument -- Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

Musikinstrument -- Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

Musikinstrument (), mhd. ? sonelle, sw. Sb.: nhd. Musikinstrument (?)

Musikinstrument, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

-- ein Musikinstrument: mhd. biuden, st. N.: nhd. ein Musikinstrument; būdel (1), Sb.: nhd. ein Musikinstrument

Musikinstrument, mhd. metzkanōne, st. F.: nhd. Musikinstrument; ravenne, st. F.: nhd. Musikinstrument

-- ein Musikinstrument: mhd. pfigile, phigile*, sw. F.: nhd. ein Musikinstrument

Musikinstrument, mhd. sancgeziuc, st. N.: nhd. »Sangzeug«, Musikinstrument; sancgezouwe, st. F., st. N.: nhd. Musikinstrument; sentole, sw. F.: nhd. Musikinstrument

-- ein Musikinstrument: mhd. sambūke, st. F.: nhd. ein Musikinstrument, Pauke, Flöte

Musikinstrument, mhd. vlachrōr, flachrōr*, st. N.: nhd. »Flachrohr«, Musikinstrument, Blasinstrument

Musikinstrument, mnd. instrument, insterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde; isterment, N.: nhd. Werkzeug, Arbeitsgerät, Arbeitsmaterial, chirurgisches Instrument, astronomisches Instrument, Musikinstrument, Beweisdokument, Urkunde

-- ein gebogenes Musikinstrument: mnd. krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

Musikinstrument, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei; spēlgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument; spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier; spilgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

-- ein Musikinstrument: mnd. tripel, mnd.?, Sb.: nhd. Tripeltakt, dreigliedriger Takt, ein Musikinstrument

-- Spiel auf Musikinstrument: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Musikinstrumente -- Schlagring für Musikinstrumente, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

Musikinstrumentes -- gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes, mhd. būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes

Musikinstruments -- als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

Musikinstruments -- Boden eines Musikinstruments, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Musikintrument -- ein Musikintrument, ae. swegel-hor-n, swegl-hor-n, st. M. (a): nhd. ein Musikintrument

musikklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikkränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musikkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Musiklehre, mnd. mūsikenlēre, mūsikenlēr, F.: nhd. Musiklehre, Unterricht in Musik

musiklehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Musikmeister, ahd. sangmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Sangmeister«, Musikmeister, Meister des Gesanges und der Musik

musikmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikneigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

musiknoten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musikpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musiksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musikschlüssel, mhd. slüzzel, sluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel, Drücker, Zunge, Notenschlüssel, Musikschlüssel, Geigenwirbel

musikschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

musikstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musikstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musikstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musikstück -- im Diskant gesetztes Musikstück, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

Musikstück, mnd. mūsike, mūseke, F.: nhd. Musik, Musikstück, Musikzeichen, Note

musikstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Musikstücks -- Teil eines Musikstücks, mnd. ? fuxe, F.?: nhd. ein Teil der Orgel?, Teil eines Musikstücks?

musikstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musikzeichen, mnd. mūsike, mūseke, F.: nhd. Musik, Musikstück, Musikzeichen, Note

musikzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musivisch -- musivisch verzieren, mhd. muosen (2), mūsen, mōsen, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Stickerei verzieren; muosieren, sw. V.: nhd. als Mosaik einlegen, musivisch verzieren, mit Mosaik verzieren, mit Intarsien verzieren, durchsetzen mit, Intarsien einlegen in, mit Stickerei verzieren

Musizieren -- Musizieren auf dem Psalter, mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem

Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

musizieren, ae. swin-s-ian, swyn-s-ian, sw. V. (2): nhd. tönen, singen, musizieren

musizieren, mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

musizieren, mhd. organieren, orgenieren, sw. V.: nhd. orgeln, pfeifen, musizieren, singen

musizieren, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; toubieren, sw. V.: nhd. musizieren

musizieren, mnd. diskantēren, discantēren, sw. V.: nhd. Diskant singen, singen, musizieren

-- anfangen zu musizieren: mnd. anespēlen*, anspēlen, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen, anfangen zu musizieren

musizieren, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

-- festlich musizieren: mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

musizieren, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen; pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

-- harmonisch musizieren: mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

musizieren, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen; trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

musizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Musizierens -- Kunst des Musizierens, ae. s-wœ̄-g-cræ-f-t, s-wē-g-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Kunst des Musizierens

musje, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muskat, an. muskat, st. N. (a): nhd. Muskat

Muskat, mhd. muscāt, muschāt, st. F., st. M.: nhd. Muskat, Muskatnuss

Muskat, mnd. muscāte, muschate, muschette, muschte, moschāte, moscāte, F.: nhd. Muskat, Muskatnuss, Frucht vom Muskatnussbau, Arzneimittel

muskatbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muskatbaum, mhd. muscātboum, muscātpoum, st. M.: nhd. Muskatbaum

muskatbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskatbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Muskatblättchen, mnd. fulge, Sb.: nhd. Muskatblättchen, Fruchtblatt der Muskatnuss

Muskatblume, mhd. muscātbluome, sw. M., sw. F.: nhd. Muskatblume; muscātenbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Muskatenblume«, Muskatblume

muskatblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskatblüte, mhd. macis, Sb.: nhd. Maquis, Muskatblüte; muscātblüete, muscātplüet, st. F.: nhd. Muskatblüte; muscātbluot, st. F.: nhd. Muskatblüte

Muskatblüte, mnd. fōlie, sw. F.: nhd. Muskatblüte, Macisblüte, Muskatnuss

Muskatblüte, mnd. muscātenblōme*, muschatenblōme*, F.: nhd. Muskatblüte, Hülle der Muskatnuss, Gewürz

muskatblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskatblüten -- Konfekt aus Muskatblüten, mnd. muscātenblōmenkonfekt, N.: nhd. Konfekt aus Muskatblüten

muskate, nhd.: nhd. ; L.: DW

muskatellbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskateller, mhd. muscātel, st. M.: nhd. Muskateller

Muskateller, mnd. muscātel, muschatel, muskatel, M.: nhd. Muskateller, würziger Südwein mit Muskatgeschmack

muskateller-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskateller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskatelleraprikose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskatellerkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskatellerkraut, ahd. benedikta* 10, benedicta, st. F. (ō)?: nhd. Benedikte, Tausendguldenkraut, Muskatellerkraut

Muskatellerkraut, mhd. benedicte, F.: nhd. Tausendgüldenkraut, Muskatellerkraut, Benediktenkraut

muskatellerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskatellermost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskatellersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muskatellersalbei, mhd. ? haneminze 1, hanminze, hanminz, sw. F., st. F.: nhd. »Hahnenminze«, Wiesensalbei?, Muskatellersalbei?, Wiesensalbei?

Muskatellersalbei, mnd. scharleye, scharleyge, schaleye, scherleye, M.: nhd. Scharlei, wilder Salbei, Muskatellersalbei

muskatellertraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskatellerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

muskaten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

muskatenblühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Muskatenblume, mhd. muscātenbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Muskatenblume«, Muskatblume

Muskatenblume, mnd. beschātenblōme, F.: nhd. Muskatenblume, die innere Hülle der Muskatnuss

muskatenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskatenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Muskatenlaub, mhd. muscātenloup* 1, muscātenloub, st. N.: nhd. »Muskatenlaub«, Gewürznelke

muskatenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskatenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskatensekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muskatfrucht, mhd. muscātobez, st. N.: nhd. »Muskatobst«, Muskatfrucht

Muskatgeschmack -- würziger Südwein mit Muskatgeschmack, mnd. muscātel, muschatel, muskatel, M.: nhd. Muskateller, würziger Südwein mit Muskatgeschmack

muskathyazinthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Muskatnelke, mhd. muscātnegel, st. N.: nhd. Muskatnelke; muscātnegelīn, st. N.: nhd. Muskatnelke, Muskatnelklein (?)

Muskatnelklein (), mhd. ? muscātnegelīn, st. N.: nhd. Muskatnelke, Muskatnelklein (?)

Muskatnuss, mhd. muscāt, muschāt, st. F., st. M.: nhd. Muskat, Muskatnuss; muscātnuz, st. F.: nhd. Muskatnuss

Muskatnuss, mnd. beschāten, Sb.: nhd. Muskatnuss

-- die innere Hülle der Muskatnuss: mnd. beschātenblōme, F.: nhd. Muskatenblume, die innere Hülle der Muskatnuss

Muskatnuss, mnd. fōlie, sw. F.: nhd. Muskatblüte, Macisblüte, Muskatnuss; ? kervele (1), mnd.?, Sb.: nhd. Muskatnuss?

-- Fruchtblatt der Muskatnuss: mnd. fulge, Sb.: nhd. Muskatblättchen, Fruchtblatt der Muskatnuss

Muskatnuss, mnd. muscāte, muschate, muschette, muschte, moschāte, moscāte, F.: nhd. Muskat, Muskatnuss, Frucht vom Muskatnussbau, Arzneimittel; muschate, muscate, mnd.?, F.?: nhd. Muskatnuss

-- Bier aus Muskatnuss: mnd. muscātenbēr, muschatenbēr, N.: nhd. Bier aus Muskatnuss

-- Hülle der Muskatnuss: mnd. muscātenblōme*, muschatenblōme*, F.: nhd. Muskatblüte, Hülle der Muskatnuss, Gewürz

-- minderwertige Sorte Muskatnuss: mnd. rumpe, F.: nhd. minderwertige Sorte Muskatnuss

Muskatnussbau -- Frucht vom Muskatnussbau, mnd. muscāte, muschate, muschette, muschte, moschāte, moscāte, F.: nhd. Muskat, Muskatnuss, Frucht vom Muskatnussbau, Arzneimittel

Muskatnussbaum, mnd. muscātenbōm, M.: nhd. Muskatnussbaum

Muskatnussgewürznelke, mnd. muscātenēgel, F.: nhd. Muskatnussgewürznelke; muscātenēgelken F.: nhd. Muskatnussgewürznelke

muskatnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskatobst, mhd. muscātobez, st. N.: nhd. »Muskatobst«, Muskatfrucht

Muskatreis, mhd. muscātrīs, st. N.: nhd. »Muskatreis«, Muskatzweig

Muskatsalbei, ahd. skaraleia* 18, scaraleia, skarlei*, sklarega*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Muskatsalbei, Borretsch; skaralinga* 1, scaralinga, st. F. (ō)?: nhd. Muskatsalbei

Muskatsalbei, mhd. hanenkamp, st. M.: nhd. »Hahnenkamm«, Klappertopf, Muskatsalbei

Muskatstängel, mhd. muscātstengel, muscātstingel, st. M.: nhd. Muskatstängel, Muskatstengel

Muskatstengel, mhd. muscātstengel, muscātstingel, st. M.: nhd. Muskatstängel, Muskatstengel

muskattaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Muskatzweig, mhd. muscātrīs, st. N.: nhd. »Muskatreis«, Muskatzweig

muskedonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muskel, idg. *mūs, Sb.: nhd. Maus, Muskel

Muskel, germ. *waþwō-, *waþwōn, *waþwa-, *waþwan, sw. M. (n): nhd. Krümmung, Muskel, Wade

Muskel, an. mūs, st. F. (i): nhd. Maus, Muskel; vǫ-ð-v-i, sw. M. (n): nhd. Muskel, Wade

Muskel, ae. doc-c-a, sw. M. (n)?: nhd. Muskel; līr-a, sw. M. (n): nhd. Fleisch, Muskel, Wade; mūs, F. (kons.): nhd. Maus, Muskel; *rǣ-g-e (2), sw. F. (n): nhd. Muskel; *réos-e, sw. F. (n): nhd. Muskel

Muskel, as. brā-d-o 3?, sw. M. (n): nhd. Braten (M.), Muskel; wre-n-o* 1, sw. M. (n): nhd. Muskel

Muskel, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser; mūs 57, st. F. (i): nhd. Maus, Muskel, Oberarmmuskel; senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel

-- angepresster Muskel: ahd. ? dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?

Muskel, mhd. miuselīn, miuslīn, miuslin, st. N.: nhd. Mäuslein, Mäuschen, Muskel; mūs (1), st. F.: nhd. Maus, Muskel, Oberarmmuskel

Muskel, mhd. āder, ōder, sw. F., st. F.: nhd. Ader, Sehne, Muskel, Herz, Sinn
-- kleiner Muskel: mhd. æderlīn, st. N.: nhd. Äderchen, Äderlein, kleine Sehne, kleiner Muskel

Muskel, mnd. ? muskele, mnd.?, Sb.: nhd. Muskel?; r gen (2), r gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

Muskel, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

muskel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskelfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskelfleisch, ahd. brāt 5, st. N. (a): nhd. Fleisch, Braten (M.), Muskelfleisch; brāto 42, sw. M. (n): nhd. Fleisch, Braten (M.), Muskelfleisch; magarfleisk* 1, magarfleisc*, st. N. (a): nhd. Magerfleisch, fettloses Fleisch, Muskelfleisch

muskelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muskelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

muskelkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Muskelkrampf, mnd. krampe (1), kramp, M.: nhd. Krampf, Muskelkrampf, Gliederkrampf

muskelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Muskeln -- aus Muskeln bestehend, mnd. vlēschich, vleischich, Adj.: nhd. fleischig, fleischlich, aus Fleisch bestehend, aus Muskeln bestehend

Muskeln -- aus Muskeln oder Sehnen gefertigt, mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

muskelnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

muskelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muskelschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Muskelschwund, ae. mēt-e-flī-ung, st. F. (ō): nhd. »Speiseabnahme«, Muskelschwund, Atrophie

Muskelschwund, mhd. vleischswinden, fleischswinden*, st. N.: nhd. »Fleischschwinden«, Muskelschwund

muskelschwund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskelstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muskelstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muskelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Musketchen, mnd. müseken***, N.: nhd. »Musketchen«, kleine Muskete

Muskete, mnd. muschetērære*, muschetērer, M.: nhd. Hakenbüchse, Muskete; müse***, F.: nhd. Muskete; rōr (1), roer, roir, roor, r r, rôr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- kleine Muskete: mnd. müseken***, N.: nhd. »Musketchen«, kleine Muskete

Muskete, mnd. muschette, muskete, musquette, muschütte, F.?, M.?: nhd. »Muskete«, Hakenbüchse

muskete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musketengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musketenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musketenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Musketenschloss -- Musketenschloss am Hahn, mnd. hānespan, F.: nhd. »Hahnenspann« (gehört zu den Meisterstücken der Stettiner Büchsenmacher), Musketenschloss am Hahn

musketier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musketierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muskornzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muskulös, ahd. farrisk* 1, farrisc, Adj.: nhd. Stier..., muskulös; kniurīg* 1, Adj.: nhd. muskulös, derb; krinnoht* 1, Adj.: nhd. gekerbt, gezahnt, muskulös

muskus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Müslein, mhd. müesel, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Mahlzeit; muoselīn, müeselīn, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Speise, kleine Mahlzeit, leichtes Gericht

müslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

muspfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muspflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muspflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Muspott, mnd. mōsepot, M.: nhd. »Muspott«, Essenstopf

muss -- Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss, mnd. dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

muss -- der ernährt werden muss, an. œl-l, Adj.: nhd. der ernährt werden muss

muss -- Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

muss -- Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, mnd. vōrsterfgōt*, vorsterfgōt, vorsterfgūt, N.: nhd. Gut das durch den Tod an den Herrn fällt, Gut das durch Zahlung abgelöst werden muss, Gut das durch Todesfall ledig oder fällig wird

muss -- Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss, mnd. halshōn, N.: nhd. Huhn das der halseigene Mann dem Halsherrn jährlich liefern muss

muss -- in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

muss -- in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss; sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

muss -- Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss, mhd. schiltlēhen, st. N.: nhd. »Schildlehen«, Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss

muss -- Mensch der in die Hölle muss, mhd. hellebarn, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss; hellekint, st. N.: nhd. Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; helleknabe, sw. M.: nhd. »Höllenknabe«, Höllenkind, Mensch der in die Hölle muss, Teufel; hellekneht, st. M.: nhd. »Höllenknecht«, Mensch der in die Hölle muss, Teufel

muss -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

muss -- Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, mnd. pr velstēn, pr velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr vestēn, pr vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

muss -- Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss, mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

muss -- Schuld die nicht bezahlt werden muss, afries. un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

muss -- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

muss -- Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss, an. eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss; eið, st. N. (a): nhd. Landenge, Isthmus, Strecke wo man den Wasserweg verlassen muss und über Land gehen muss

muss -- über die man Schiffe ziehen muss, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

muss -- vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss, mnd. ālstēn, ālstein, ēlstēn, ēlstein, M.: nhd. vierkantiger Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen muss

muss -- Wein den man geben oder trinken muss, mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

muss -- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

muss -- Zins der vor anderen entrichtet werden muss, mhd. vorezins*, vorzins, forezins*, st. M.: nhd. »Vorzins«, Zins der vor anderen entrichtet werden muss

muss -- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss, mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

muss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mussack, mhd. muossac, st. M.: nhd. »Mussack«, Speisesack, Magen

mussalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Muße, germ. *mōtō-, *mōtōn, sw. F. (n): nhd. Muße, Gelegenheit; *tōma-, *tōmam, germ.?, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Muße

Muße, an. tōm, st. N. (a): nhd. freie Zeit, Gelegenheit, Muße

Muße, ae. ǣ-me-t-t-a, ǣ-mœ̄-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Muße, Ruhe; *me-t-t-a, *mœ̄-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Muße

Muße, as. mōt-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Muße

Muße, ahd. *baida, lang., F.: nhd. Muße, Verweilen; beita* 1, sw. F. (n): nhd. Warten, Erwartung, Muße; firlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Muße, Untätigkeit, Müßiggang, Nichtstun; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit; muoza 32, st. F. (ō): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Willkür, das Erlaubtsein, Muße, Freiheit; muozi* 1, st. N. (ja): nhd. Muße, Untätigkeit, Zwischenzeit; muozigī* 1, st. F. (ī): nhd. Muße, Freisein, freie Zeit; *paida, lang., Sb.: nhd. Muße; *paita (2), lang., Sb.: nhd. Muße; unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit; uppigī* 7, ubbigī*, st. F. (ī): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Müßiggang, Vergeblichkeit, Muße
-- mit Muße: ahd. muozīglīhho* 1, muozīglīcho*, Adv.: nhd. müßig, mit Muße
-- Muße haben: ahd. gimuozōn 1, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), freie Zeit haben, Muße haben
-- Muße haben für: ahd. muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

Muße, mhd. kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne
-- sich Muße nehmen: mhd. gemüezigen*,

gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien

Muße, mhd. ledicheit*, ledecheit, ledikeit, lidikeit, st. F.: nhd. »Ledigkeit«, Ungebundenheit, Muße; muoze (1), mūze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit

-- mit Muße: mhd. muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muozlīche, Adv.: nhd. mit Muße, müßig, langsam, untätig

-- mit Muße verbunden: mhd. muozichlich*, muozeclich, müezeclich, Adj.: nhd. müßig, mit Muße verbunden

-- Muße habend: mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

-- sich Muße nehmend: mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

Muße, mnd. mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug; rūm (2), rōm, r˙ m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Muße habend: mnd. m˙ tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig

musse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musselin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musselingewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müssen -- Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen, mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen

müssen -- ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

müssen -- über einen Fluss gesetzt werden müssen, mhd. übermüezen, über müezen, an. V.: nhd. »übermüssen«, über einen Fluss gesetzt werden müssen

müssen, idg. *mōd-, V.: nhd. messen, können, sollen, müssen

müssen, got. skul-an* 75=74, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,8, Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 247, 248): nhd. schuldig sein (V.), sollen, schulden, müssen

müssen, ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; mō-t-an, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, können, müssen; scul-an, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, wollen, werden, schuldig sein (V.); þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

-- sich unterziehen müssen: ae. under-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. unterliegen, sich unterziehen müssen

müssen, afries. bi-hê-r-a* 1, sw. V. (1): nhd. gehören, müssen; mōt-a* 39, Prät.-Präs.: nhd. müssen, dürfen, können

müssen, as. s-kul-an* 443?, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, werden

müssen, ahd. gidurfan 1?, Prät.-Präs.: nhd. müssen; gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.); muozan* 158, Prät.-Präs.: nhd. können, dürfen, mögen, müssen, in der Lage sein (V.); skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

-- tun müssen: ahd. ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben

müssen, mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

müssen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

-- Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen: mhd. heppenguot, st. N.: nhd. Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen

müssen, mhd. müezen (1), mūzen, mōzen, sw. V.: nhd. »müssen«, nötigen, zwingen

müssen, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

-- fahren müssen in: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- fahren müssen mit: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- fahren müssen über: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- hinnehmen müssen: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- kommen müssen aus: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- kommen müssen vor: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- weggehen müssen von: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- ziehen müssen auf: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- ziehen müssen in: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- ziehen müssen zu: mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

-- zu Grunde gehen müssen: mhd. nidermüezen*, nider müezen, an. V.: nhd. zu Grunde gehen müssen

müssen, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

müssen, mhd. wellen (1), wollen, wöllen, wullen, an. V.: nhd. wollen (V.), mögen, werden, müssen, im Begriff sein (V.), drohen zu, fahren, gehen, kommen, ziehen wollen, haben wollen, machen wollen, tun wollen, verlangen, wünschen, verlangen von, glauben, meinen, erfordern, voraussetzen, beabsichtigen, vermuten, behaupten, bedeuten

Müssen, mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

müssen, mnd. gem· ten* (2), mnd.?, st. V.: nhd. müssen, dürfen

müssen, mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen

müssen, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

-- ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen: mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

-- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen: mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

müssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müssend -- fallen müssend, mnd. vallīk, Adj.: nhd. fällig, fallen müssend, gezahlt werden müssend

müssend -- gezahlt werden müssend, mnd. vallīk, Adj.: nhd. fällig, fallen müssend, gezahlt werden müssend

Müssender -- zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender, mnd. ? weddevāre*, weddevare, mnd.?, M.: nhd. zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender?

mussensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

müßig -- müßig wandern, ahd. irlungarōn* 1, sw. V. (2): nhd. herumlungern, müßig wandern, durchwandern, durchstreifen

müßig -- müßig werden, mhd. slēwenzen, slēwezen, sw. V.: nhd. müßig werden, erschlaffen, träge sein (V.)

müßig sein (V.), as. leth-ig-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. Feiertag halten, müßig sein (V.)

müßig sein (V.), ahd. gimuozōn 1, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), freie Zeit haben, Muße haben; muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen; slaffōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. erschlaffen, müßig sein (V.), ungenützt sein (V.)

müßig sein (V.), mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)

müßig sein (V.), mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen

müßig sein (V.), mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

müßig sein (V.), mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

müßig, germ. *slaupa-, *slaupaz, germ.?, Adj.: nhd. träge, müßig

müßig, ae. ǣ-me-t-t-ig, ǣ-mœ̄-t-t-ig, ǣ-m-t-ig, Adj.: nhd. leer, frei, müßig, unbeschäftigt, unverheiratet; īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig; *mœ̄-t-t-ig, Adj.: nhd. müßig

-- müßig werden: ae. seolc-an, st. V. (3b): nhd. untätig werden, müßig werden

müßig, as. *leth-ig?, Adj.: nhd. »ledig«, müßig

müßig, ahd. hīmuozīg* 1, Adj.: nhd. »ehefaul«, müßig, durch die Ehe untätig geworden; muozīg* 12, Adj.: nhd. müßig, untätig, unbeschäftigt, geruhsam, frei, möglich; muozīglīhho* 1, muozīglīcho*, Adv.: nhd. müßig, mit Muße; muozīgo* 2, Adv.: nhd. müßig, frei, ungebunden, ungehindert; unnuzzi* 19, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, müßig, nichtig, sinnlos; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

müßig, ahd. muozīglīh* 1, Adj.: nhd. »müßig«, ruhig, glücklich

müßig, mhd. gemeiten (1), Adv.: nhd. untätig, müßig, lässig

müßig, mhd. ledic, ledec, lidec*, lidic, Adj.: nhd. ledig, frei, befreit, entbunden, entbunden von, leer, unverheiratet, ungebunden, unbelastet, herrenlos, erledigt, heimgefallen, unberührt, unbenutzt, müßig, unstreitig, lose, locker; müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig; muoziclich*, muozeclich, müezeclich, Adj.: nhd. müßig, mit Muße verbunden; muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muozlich, müezlich, Adj.: nhd. müßig, zukommend, zulässig; muozlīche, Adv.: nhd. mit Muße, müßig, langsam, untätig

-- müßig werden: mhd. müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

müßig, mhd. slenzic, Adj.: nhd. müßig, träge

müßig, mnd. ? sibum*, cibum, Adj.: nhd. müßig?, langsam?; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

-- müßig gehen: mnd. slinkvīsten, slinkfīsten, sw. V.: nhd. herumschlendern, müßig gehen

-- müßig herumschlendern: mnd. slinkverten, slinkferten, sw. V.: nhd. müßig herumschlendern

müßig, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; mossich, mnd.?, Adj.: nhd. müßig, frei, los (von etwas)

Müßige, got. un-waúr-st-w-ō* 2, sw. F. (n): nhd. Untätige, Müßige

müßigen, mhd. müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

müssigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Müßiger, mhd. müezigære, müezegære, st. M.: nhd. »Müßiger«, Müßiggänger

müßigerweise, mnd. m· tigen (1), Adv.: nhd. müßigerweise, unnötig?

müßiges -- müßiges Umhertreiben, mnd. lungærīe*, lungerīe, F.: nhd. Herumlungern, faule Herumtreiberei, müßiges Umhertreiben, Bettelei

Müßiggang, an. s-le-n-t-r, st. N. (a): nhd. Müßiggang

Müßiggang, ahd. firlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Muße, Untätigkeit, Müßiggang, Nichtstun; gimeitgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Müßiggang, Nichtstun; uppigī* 7, ubbigī*, st. F. (ī): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Müßiggang, Vergeblichkeit, Muße

Müßiggang, mhd. abelegicheit*, ablegicheit*, ablegecheit, st. F.: nhd. Trägheit, Müßiggang

Müßiggang, mhd. gestrenze, st. N.: nhd. Müßiggang, Großtun, Landstreicherei

Müßiggang, mhd. müezicgang*, müezecgang, st. M.: nhd. Müßiggang

Müßiggang, mnd. ? vūlm· dichhēt*, vūlm· dichēt, F.: nhd. Faulheit?, Müßiggang?

-- dem Müßiggang entziehen: mnd. vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen

Müßiggang, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; kagēringe, kegēringe, F.: nhd. Gaffen, Umhergaffen, Müßiggang

Müßiggang, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?; leddichgān* (2), leddichgānt, lēdichgānt, N.: nhd. Müßiggang; leddichganc, lēdichganc, leddichgank, laddichganc, M.: nhd. Müßiggang, Nichtstun, Arbeitsscheu, Langeweile

Müßiggänger -- als Müßiggänger gewinnen, mhd. ersterzen, sw. V.: nhd. ergaunern, als Müßiggänger gewinnen, als Vagabund gewinnen

Müßiggänger -- geschäftig tuender Müßiggänger, mnd. fikfackære*, fikfacker, fickfacker, M.: nhd. geschäftig tuender Müßiggänger, Schlemmer

Müßiggänger -- herumschlendernder Müßiggänger, mhd. slūraffe, sliuraffe, sw. M.:

nhd. herumschlendernder Müßiggänger, üppig lebender Müßiggänger, Schlaraffe

Müßiggänger -- Land der Müßiggänger, mnd. slūraffenlant, slōraffenlant, N.: nhd. Schlaraffenland, Land der Faulpelze, Land der Müßiggänger

Müßiggänger -- üppig lebender Müßiggänger, mhd. slūraffe, sliuraffe, sw. M.: nhd. herumschlendernder Müßiggänger, üppig lebender Müßiggänger, Schlaraffe

Müßiggänger, ae. swǣm, M.: nhd. Tändler, Müßiggänger, eitler Gegenstand

Müßiggänger, ahd. gimeitgengil 1, st. M. (a): nhd. Müßiggänger, Nichtstuer; gimeitgengo* 1, sw. M. (n): nhd. Müßiggänger, Wandermönch

Müßiggänger, mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann; müezicgengel*, müezecgengel, müezicgengel, st. N.: nhd. Müßiggänger; müezigære, müezegære, st. M.: nhd. »Müßiger«, Müßiggänger

Müßiggänger, mhd. müezicgengære*, müezcgenger, st. M.: nhd. »Müßiggänger«

Müßiggänger, mnd. leddichgengære*, leddichgenger, lēdichgenger, laddichgenger, M.: nhd. Müßiggänger, Faulenzer, Landstreicher, ein Schiffsgerät (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlinge zum Leerlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt); leddigere, ledigere, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. Müßiggänger; lōsgengære*, lōsgenger, lōsgengere, M.: nhd. Müßiggänger; lōsgētære*, lōsgēter, M.: nhd. Müßiggänger; lōshockære*, lōshocker, mnd.?, M.: nhd. Müßiggänger; m· tichgengære*, m· tichgenger, M.: nhd. Müßiggänger; plastertrēdære*, plastertrēder, M.: nhd. »Pflastertreter«, Müßiggänger, Tagedieb

Müßiggänger, mnd. vlēgenvengære*, vlēgenvenger, M.: nhd. Fliegenfänger, Nichtstuer, Müßiggänger; vūlentzære*, vūlentzer, M.: nhd. Faulenzer, Müßiggänger

Müßiggängerin, mnd. leddichgengærische*, leddichgengersche, F.: nhd. Müßiggängerin, Faulenzerin, Landstreicherin

müßiggängerisch, mnd. leddichgengærisch***, Adj.: nhd. »müßiggängerisch«

müßiggehen, ahd. gougarōn* 11, sw. V. (2): nhd. müßiggehen, umherschweifen, umherstreifen, schwätzen

müßiggehen, mnd. leddichgān (1), lēdichgān, ledichan, lodichgān, laddichgān, sw. V.: nhd. müßiggehen, faul sein (V.)

Müßigkeit, ahd. *muozīgheit?, st. F. (i): nhd. Müßigkeit

Müßigkeit, mhd. müezicheit, müezecheit, mūzecheit, mūzicheit, müezekeit, müezikeit, st. F.: nhd. Müßigkeit, Untätigkeit

müßiglich, mhd. müeziclich*, müezeclich, müeziclich, Adj.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müeziclīche*, müezeclīche, müeziclīche, Adv.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig

müßlich, mhd. müezlich (1), Adj.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlīche, Adv.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig

musslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mussmaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mussmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mussnapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musste -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste; stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

musste -- Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste, mnd. stēngān* (2), stēngānt, steingānt, N.: nhd. Gang zu dem vierkantigen Stein auf dem der Bräutigam auf dem Weg zur Trauung kurze Zeit verweilen musste

musste -- Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste, mnd. v· rsch· te, F.: nhd. Termin zu dem ein Grundstück bei Veräußerung vor Gericht ausgeboten werden musste

mussten -- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten, mnd. j· denhōt, j· denhod, j· denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

mussten -- Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten, mnd. bēdeldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten; biddeldach, bideldach, M.: nhd. Bettag, Kreuzwoche, Tag an dem die Bauern Hofdienst leisten mussten

musstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musstreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mussweilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musteil, mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

Musteil, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, mů̄sdēl, mů̄sdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

Musteil, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

musteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musteilen, mnd. mōsdēlen, mōsdeilen, mů̄sdēlen, mů̄sdeilen, misdēlen, misdeilen, sw. V.: nhd. »musteilen«, beim Tode des Mannes vorhandene Lebensmittel aufteilen

musteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Muster, ae. bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild; reg-ol, reg-ul, st. M. (a): nhd. Regel, Kanon, Gesetz, Muster, Lineal

Muster, ahd. bilidibuoh* 14, st. N. (a): nhd. »Bildbuch«, Vorlage, Textvorlage, Muster, mustergültiger Text

Muster, mhd. exempel, st. N.: nhd. Muster, Zeichen, Vorbild, Grundriss, Beispiel, Exempel; exemplar, exemplār, st. N.: nhd. Vorbild, Muster, Exemplar, literarische Quelle

Muster, mhd. form, furm, st. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); forme, sw. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Fassung, Rechtsvorschrift

Muster, mhd. muster, st. N.: nhd. Muster, äußeres Aussehen, Gestalt, Musterung, Waffenaufgebot

-- närrisches Muster: mhd. narrenbilede*, narrenbilde, st. N.: nhd. »Narrenbild«, närrisches Muster

Muster, mhd. spiegel, st. M.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Ebenbild, Vorbild, Muster, Höchstes

Muster, mhd. überzuht, st. F.: nhd. Überzug, Übergang, Überfall, Feindesangriff, Muster, Vorbild; vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

-- Muster einer Geliebten: mhd. wunschamīe, sw. F.: nhd. »Wunschfreundin«, Ideal, Muster einer Geliebten

-- Muster einer jungen Dame: mhd. wunschkint, st. N.: nhd. »Wunschkind«, Ideal, Muster einer jungen Dame, Bild von einem Mädchen, Bild von einer Frau

-- Muster von einem Spiel: mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

-- nach einem Muster schneiden: mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

-- Schnitt nach einem Muster: mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes

Muster, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster; exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

Muster, mnd. fansūn, fansēn, fantzun, fanthun, fansum, F.: nhd. Form, Machart, Muster, Modell; fatsūn, fassūn, N.: nhd. Machart, Form, Muster, Modell; forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Muster, mnd. līkbilde*, līkbēlde, N.: nhd. Abbild, Ebenbild, Bild, Gleichnis, Modell, Muster; mātebret, mātbret, N.: nhd. »Maßbrett«, Muster, Modell, Lehre beim Bauen; mulster, mnd.?, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage; munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat; orīgināl (2), N.: nhd. Original, Urschrift, Vorbild, Muster; patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

-- einem Muster entsprechend: mnd. munsterisch***, Adj.: nhd. »musterisch«, einem Muster entsprechend; munsterlīk***, Adj.: nhd. »musterlich«, einem Muster entsprechend

-- nach auffälligem neuestem Muster seiend: mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend

-- nach auffäigem neuestem Muster seiend: mnd. nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

-- nach einem Muster machen: mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

-- nach neuem Muster seiend: mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend; nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

Muster, mnd. schamfeliōn, N.: nhd. Muster, Schablone, Gießhorn zu Kanonen; schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf; spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge; spranc, sprank, M.: nhd. Sprung, Quell, Muster, Zeichnung im Zeuge?; stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

-- Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen: mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

muster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Musterbuch, mnd. mōdelbōk, N.: nhd. Musterbuch

musterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musterbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müsterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mustereiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Musterer, mnd. musterære*, musterer, M.: nhd. »Musterer«, Beamter der die Kriegsknechte mustert

musterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mustergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mustergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mustergetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mustergültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mustergültiger -- mustergültiger Text, ahd. bilidibuoh* 14, st. N. (a): nhd. »Bildbuch«, Vorlage, Textvorlage, Muster, mustergültiger Text

musterhaft, ahd. biladlīh* 1, bilodlīh*, Adj.: nhd. musterhaft; bilidlīh* 4, Adj.: nhd. »bildlich«, entsprechend, musterhaft, beispielhaft, schön

musterhaft, mnd. bildhaftich, bildaftich, bēldaftich, beldaftich, Adj.: nhd. bildhaft, vorbildlich, musterhaft

musterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

musterherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

musterisch, mnd. munsterisch***, Adj.: nhd. »musterisch«, einem Muster entsprechend

musterkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müsterler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterlich, mnd. munsterlīk***, Adj.: nhd. »musterlich«, einem Muster entsprechend

musterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

musterliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mustermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mustermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mustermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mustermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mustermonat, mnd. munstermānt, M.: nhd. »Mustermonat«, Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier

mustermonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mustern, an. kann-a (2), sw. V.: nhd. mustern, prüfen, untersuchen

mustern, ahd. irwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. mustern

mustern, mhd. kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

mustern, mhd. musteren*, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen

-- den Bezirk im Gehen mustern: mhd. rivieren (1), sw. V.: nhd. nachprüfen, zurechtlegen, den Bezirk im Gehen mustern, ausströmen

mustern, mnd. mulsteren* (2), mulstern, mnd.?, sw. V.: nhd. mustern, besichtigen, überprüfen; munsteren, munstern, monstern, mustern, sw. V.: nhd. mustern, untersuchen, besichtigen, überprüfen, für den Kriegsdienst aussuchen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

-- mustern prüfen: mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

mustern, mnd. spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen

mustern, mnd. verschmāken, sw. V.: nhd. prüfen, in Augenschein nehmen, mustern, durchzählen

mustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musternd -- abschätzig musternd, mhd. überwendic* (1), überwendec, Adj.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendic* (2), überwendec, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendiclich***, Adj.: nhd. »scheel musternd«, abschätzig musternd; überwendiclīche*, überwendeclīche, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd, unaufmerksam

musternd -- scheel musternd, mhd. überwendic* (1), überwendec, Adj.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendic* (2), überwendec, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendiclīche*, überwendeclīche, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd, unaufmerksam

musternd -- scheel musternd, mhd. überwendiclich***, Adj.: nhd. »scheel musternd«, abschätzig musternd

musternetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musteroffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterplatzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musterregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterreisender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musterrolle, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

musterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musters -- Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters, mnd. stālen* (4), stālent, N.: nhd. Überprüfung und Beglaubigung blau gefärbter Tücher anhand eines Musters

mustersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mustert -- Beamter der die Kriegsknechte mustert, mnd. musterære*, musterer, M.: nhd. »Musterer«, Beamter der die Kriegsknechte mustert

mustertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mustertrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musterung -- mit einer Musterung gewebte, an. brot-hvīt-il-l, st. M. (a): nhd. mit einer Musterung gewebte, steife Bettdecke

Musterung, mhd. muster, st. N.: nhd. Muster, äußeres Aussehen, Gestalt, Musterung, Waffenaufgebot

Musterung, mnd. mantal, mantāl, mantael, mantālie, mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; mantighe, F.: nhd. Mannzahl, Zahl der Männer, Musterung, Zahlungsverpflichtung; munsteringe, musteringe, F.: nhd. Musterung, Überprüfung, Auswahl und Einstellung von Kriegsknechten

-- der die Musterung abnimmt: mnd. munsterhēre, M.: nhd. Vorgesetzer der Musterungskommission, der die Musterung abnimmt, oberster Führer

-- einem Schriftzeichen ähnliche Musterung: mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung

-- einer Rune ähnliche Musterung: mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung

musterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterungrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musterungskommission -- Sekretär der Musterungskommission, mnd. munsterschrīvære*, munsterschrīver, muinsterschrīver, M.: nhd. »Musterungsschreiber«, Sekretär der Musterungskommission

Musterungskommission -- Vorgesetzer der Musterungskommission, mnd. munsterhēre, M.: nhd. Vorgesetzer der Musterungskommission, der die Musterung abnimmt, oberster Führer

musterungskonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musterungsliste -- Musterungsliste der Bürgerwehr, mnd. munsterōrdeninge*, munsterōrdenunge, munsterordnung, F.: nhd. Musterungsliste der Bürgerwehr

Musterungsplatz, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

musterungsrelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musterungsrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musterungsschreiber, mnd. munsterschrīvære*, munsterschrīver, muinsterschrīver, M.: nhd. »Musterungsschreiber«, Sekretär der Musterungskommission

musterungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Musterungsverzeichnis, mnd. munsterregister, N.: nhd. Musterungsverzeichnis, Söldnerliste

musterwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musterwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musterwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

musterzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Musterzeichnung, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

musterzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musterzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mustheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mustopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mustraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

musz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

musze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

musze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

muszestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

müszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

müsziggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müsziggänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müsziggängerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

müsziggängerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

müsziggängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

müsziggehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

müsziggeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

müsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

müszigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muszkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

müszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

muszpreusze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

musztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mut -- fester Mut, mhd. vestmüeticheit*, vestmüetecheit, festmüeticheit*, festmüetecheit*, st. F.: nhd. »fester Mut«

Mut, idg. *mē- (5), *mō-, *mə-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *mō-, *molo-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut

Mut, germ. *balþiþō, *balþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut; *gadja-, *gadjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Sinn, Mut; *mōþa-, *mōþaz, *mōda-, *mōdaz, st. M. (a): nhd. Sinn, Mut, Zorn; *nanþa-, *nanþaz, st. M. (a): nhd. Mut, Kühnheit

-- Mut fassen: germ. *nenþan?, germ.?, st. V.: nhd. Mut fassen, streben

-- Mut haben: germ. *nanþjan, sw. V.: nhd. wagen, Mut haben, sich erkühnen

Mut, got. mō-þ-s* (1) 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,2): nhd. Zorn, Mut

-- Mut fassen: got. an-a-nanþ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. Mut fassen, sich erkühnen, wagen

Mut, an. ? *beld-i, N.: nhd. Mut?; djǫrf-ung, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Dreistigkeit; el-jan, el-jun, st. N. (a): nhd. Mut, Kraft; hnegg, st. N. (a): nhd. Mut, Sinn, Herz; hug-r, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Mut; kjark-r, st. M. (a): nhd. Mut; r sk-v-i, F. (īn): nhd. Mut, Tüchtigkeit; ? *-stop-i, sw. M. (n): nhd. Mut?; ? *-stœk-i, N.: nhd. Mut?

-- den Mut verlieren: an. gug-n-a, sw. V. (2): nhd. den Mut verlieren

Mut, ae. *-mœ̄-d-u, F.: nhd. »Mut«, -mütigkeit; *mœ̄-t-t-u, st. F. (ō): nhd. »Mut«, -mütigkeit

Mut, ae. biel-d-u, biel-d-o, byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht; cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Kraft, Stärke, Macht, Mut, Kunst, Geschichte, Fähigkeit, Fertigkeit, Talent, Tüchtigkeit, List, Betrug, Handel, Beruf, Kunstwerk, Werkzeug; ėl-l-en (1), st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Eifer, Kraft, Mut, Kampf, Heldentaten; ge-biel-d-u, ge-biel-d-o, ge-byl-d-u, sw. F. (īn): nhd. Kühnheit, Mut, Vertrauen, Zuversicht; ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; heort-e, sw. F. (n): nhd. Herz, Sinn, Geist, Wille, Mut, Verstand; hyg-e (1), hig-e, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Absicht, Mut, Stolz; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; nōþ (1), st. F. (ō)?: nhd. Kühnheit, Mut, Beute (F.) (1)

Mut, afries. mō-d 19, st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut, Wille, Absicht

Mut, as. ėl-li-an* 2, st. N. (a): nhd. Mut; gi-bada* 2, st. F. (ō): nhd. Trost, Mut, Beruhigung; mō-d (1) 90, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut

Mut, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; beldida* 5, st. F. (ō): nhd. Mut, Kühnheit, Entschlossenheit, Vermessenheit; ellan 11, ellen, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Eifer, Tapferkeit, Mut, Stärke (F.) (1), Kraft, Tüchtigkeit, Energie; giturst* 9, st. F. (i): nhd. Kühnheit, Wagnis, Mut, Verwegenheit, Unbesonnenheit; giturstida* 1, st. F. (ō): nhd. Kühnheit, Mut, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Unüberlegtheit; giturstigī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Kühnheit, Mut, Verwegenheit; hugu* 17, st. M. (u, i): nhd. Sinn, Geist, Gesinnung, Mut, Verstand; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl

-- den Mut sinken lassen: ahd. intwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. auflösen, sinken lassen, den Mut sinken lassen

-- den Mut verlieren: ahd. muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren

-- falscher Mut: ahd. muotlōsī* 1, muotilōsī*, st. F. (ī): nhd. falscher Mut, Erbitterung

-- jemandem Mut zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- Mut fassen: ahd. baldēn* 4, sw. V. (3): nhd. kühn werden, Mut fassen, getrauen, erkühnen, wagen, hoffen auf, vorwegnehmen

-- Mut geben: ahd. gitrōsten* 28?, sw. V. (1a): nhd. trösten, aufrichten, Mut geben, Trost geben, Hoffnung geben, zuversichtlich machen, beschwichtigen, lindern, tröstend erleichtern

-- Mut zusprechen: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

Mut, mhd. balde (2), st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit; baldicheit*, baldecheit, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Waghalsigkeit, Dreistigkeit; baltheit, paltheit, st. F.: nhd. Kühnheit, Unerschrockenheit, Dreistigkeit, Mut; ellen, ellent, eln, st. N.: nhd. Mut, Kampfeifer, Tapferkeit, Kühnheit, Stärke, Kraft, Kampf

-- Mut fassen: mhd. balden (1), sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, erdreisten, erstarken, eilen, froh sein (V.) über; erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen; erherzenen, sw. V.: nhd. beherzt werden, Mut fassen, sich ein Herz fassen; ermannen, ermanen, sw. V.: nhd. Mut fassen, stärken; ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

-- Mut verlieren: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

Mut, mhd. gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); genende (4), st. F., st. N.: nhd. Kühnheit, Mut, Eifer; getorste, st. M., st. N.: nhd. Mut, Kühnheit; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung; hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude; kecheit, st. F.: nhd. Keckheit, Frische, Munterkeit, Mut, Tapferkeit

-- Mut fassen: mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

-- Mut haben: mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

Mut, mhd. mezzenheit, st. F.: nhd. »Messenheit«, Entschlossenheit, Mut; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotheit***, st. F.: nhd. Mut; quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

-- Mut fassen: mhd. nenden, sw. V.: nhd. sich erkühnen, wagen, Mut fassen

Mut, mhd. torste (1), st. F.: nhd. Mut, Kühnheit; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte; türsticheit, türstikeit, türstecheit, st. F.: nhd. Mut, Begierde, Dreistigkeit

-- den Mut haben: mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

Mut, mhd. voremunt* (2), vormunt, vormunde, foremunt*, formunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrast, frast*, st. F.: nhd. Kraft, Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit; vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vreide (3), freide*, st. F.: nhd. Abtrünnigkeit, Treulosigkeit, Gefährdung, Gefahr, Gewalt, Mut, Kühnheit, Wohlgemutheit, Übermut, Heftigkeit; vreidicheit, vreidecheit, vreidikeit, vreidkeit, vreidekeit, freidicheit*, freidecheit*, freidikeit*, freidkeit*, freidekeit*, st. F.: nhd. Übermut, Trotz, Ausgelassenheit, Wohlgemutheit, Mut, Kühnheit, Stärke, Grausamkeit; vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

-- den Mut verlieren: mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

-- mit festem Mut seiend: mhd. ? vestgemuot, festgemuot*, Adj.: nhd. »festgemut«, mit festem Mut seiend?

-- Mut verlieren: mhd. zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

Mut, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut; gemōt (1), M.: nhd. Mut; getr· stichhēt*, getr· stichēt, getr· sticheit, getrōsticheit, F.: nhd. Zuversicht, Mut; herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes; k· nhēt, k· nheit, konheit, F.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Mut, Verwegenheit, Vermessenheit, Dreistigkeit

-- großen Mut machen: mnd. grōtm· digen, grōtmodigen, sw. V.: nhd. großen Mut machen, anfeuern

Mut, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

Mut, mnd. m· dichhēt (1), m· dicheit, F.: nhd. Mut, Kühnheit

-- kriegerischer Mut: mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

-- Mut machen: mnd. m· digen*** (1), sw. V.: nhd. »mutigen«, Mut machen

Mut, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; starkede, starkde, starcte, starkte, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterkede, sterkde, sterkte, sterkende?, F.: nhd. Stärke, Stärkung, körperliche Kraft, innere Kraft, Widerstandskraft, Mut, Tapferkeit, göttliche Kraft, Macht, Wehr (F.), Ungestüm; sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

-- den Mut verlieren: mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Mut machen: mnd. tōsprēken*, tospreken, mnd.?, V.: nhd. zusprechen, anreden, besagen, bestimmen, angeben, zureden, Mut machen, Klage bzw. Anspruch erheben, Beschwerde erheben

Mut, mnd. vrēidichhēt*, vrēidichēt, vreidicheit, F.: nhd. Mut, Übermut, Lebhaftigkeit, Kühnheit, Feurigkeit

-- den Mut verlieren: mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten

-- mit frohem Mut: mnd. vrō (2), Adv.: nhd. mit frohem Mut, mit Vergnügen, gern

-- Mut fassen: mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

-- Mut holen: mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

-- neuen Mut geben: mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

mut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutatmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mutbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutbegabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mutbegeistert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mutberaubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mutbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutbescheidebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutbeschererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutbeseelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mutblind, mhd. muotblint, Adj.: nhd. »mutblind«, im Geist blind

mutbrechen, mnd. ? mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen

mutbrunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mute -- mit getrostem Mute, mnd. tr· stlīken*, trostliken, mnd.?, Adv.: nhd. »tröstlich«, mit getrostem Mute

Mute -- nicht zu Mute, mhd. unzemuote, Adv.: nhd. nicht zu Mute

mute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muteigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

muteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutempörend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

muten -- Lehen muten, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

muten, mhd. müeten, sw. V.: nhd. »muten«, stärken; muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

muten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

muten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutender, mhd. muotære, muoter, st. M.: nhd. »Muter«, Mutender, Bergbaubewilligung Suchender

Muter, mhd. muotære, muoter, st. M.: nhd. »Muter«, Mutender, Bergbaubewilligung Suchender

muter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muterfreuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muterfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

muterhebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

muterweckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutes -- festen Mutes seiend, mhd. vestmüetic***, festmüetic***, Adj.: nhd. »festmütig«, festen Mutes seiend

Mutes -- frohen Mutes seiend, mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend; vrōmüetic, frōmüetic*, Adj.: nhd. »frohmütig«, frohen Mutes seiend

Mutes -- guten Mutes seiend, mhd. muoticlich***, Adj.: nhd. guten Mutes seiend, mutig

Mutes -- guten Mutes, mhd. muoticlīche, muoteclīche, müeticlīche, Adv.: nhd. guten Mutes, mutig, anmutig

Mutes -- guten Mutes, mhd. vrœlīche, vrōlīche, frœlīche*, frōlīche*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, freudig, glücklich, erfreulich, guten Mutes, üppig, frisch; vrœlīchen, frœlīchen*, Adv.: nhd. froh, fröhlich, heiter, erfreut, guten Mutes, üppig, frisch

Mutes -- schweren Mutes, ahd. unfrōlīhho* 1, unfrōlīhho*, Adv.: nhd. schweren Mutes, schweren Herzens

Mutes -- verzagten Mutes seiend, as. wê-k-mō-d* 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagten Mutes seiend

Mutes, mnd. mōdes***, Adv.: nhd. »Mutes«, mutig, willig

mutet, mhd. muotet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mutet«, mutig

mutfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutgerichtsverbannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutgrimm, mhd. muotgrimme, Adj.: nhd. »mutgrimm«, wütend

mutgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muthaft, mhd. muothaft***, Adj.: nhd. »muthaft«

mutherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutieren, an. mūt-er-a, sw. V.: nhd. verändern, mutieren

mutig -- mutig freudig, mhd. gemuotic*, gemuotec, Adj.: nhd. »gemütig«, mutig freudig

mutig -- mutig in der Eisenrüstung, mhd. īsenkic*, īsenkec, Adj.: nhd. »eisenkeck«, mutig in der Eisenrüstung

mütig (Suff.), as. mō-d (2), *mōdi?, Adj., Suff.: nhd. mütig (Suff.); mō-d-ig, Suff., Adj.: nhd. mütig (Suff.)

mutig sein (V.), mhd. gedegenen***, V.: nhd. tapfer sein (V.), mutig sein (V.)

mutig sein (V.), mnd. bōlden***, sw. V.: nhd. kühn sein (V.), mutig sein (V.)

mutig sein (V.), mnd. m· den (3), sw. V.: nhd. ermutigen, mutig sein (V.), sich aufbäumen

mutig, germ. *durzu-, *durzuz, germ.?, Adj.: nhd. kühn, verwegen, tapfer, mutig; *fraka-, *frakaz, *frakja-, *frakjaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *franka-, *frankaz, Adj.: nhd. mutig, frei, frank, kampfbegierig; *freka-, *frekaz, Adj.: nhd. gierig, unverschämt, mutig, tüchtig; *frōkna-, *frōknaz, *frōknja-, *frōknjaz, Adj.: nhd. mutig, kräftig, dreist; *hwassa-, *hwassaz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *hwata-, *hwataz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *nanþa-, *nanþaz, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, kühn; *snella-, *snellaz, Adj.: nhd. tatkräftig, mutig, rasch, schnell, schneidig

-- mutig machen: germ. *rankjan, germ.?, sw. V.: nhd. mutig machen

mutig, an. djarf-r, Adj.: nhd. kühn, mutig; frān-n (1), Adj.: nhd. funkelnd, scharf, mutig; frœ-k-n, Adj.: nhd. kühn, mutig; kar-sk-r, Adj.: nhd. rasch, mutig; mōð-r (2), Adj.: nhd. mutig; ? *stert-r (2), Adj.: nhd. mutig?, steif?; stō-r-geð-r, Adj.: nhd. mutig; -þor-in-n, Adj.: nhd. mutig; ū-ar-g-r, Adj.: nhd. unerschrocken, mutig, nicht feige; ū-slæ-r, ū-sljā-r, ū-sljō-r, Adj.: nhd. mutig

-- mutig machen: an. hrey-st-a, sw. V. (1): nhd. stark machen, stärken, mutig machen, ermutigen, anspornen; rek-k-ja (3), sw. V. (1): nhd. beleben, erheitern, mutig machen

mütig, ae. *mœ̄-d-e (1), Adj.: nhd. mütig

mutig, ae. cēn-e, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, wild, grimmig; deorf-lic, dearf-lic, Adj.: nhd. mutig, kühn; déo-r-mō-d, Adj.: nhd. kühn, tapfer, mutig; ėl-l-en-rōf, Adj.: nhd. kraftvoll, tapfer, mutig, kühn; fierh-þ-fræ̆̄-c, fierh-þ-fre-c, fierh-þ-fræ̆̄-c, fierh-þ-fre-c, Adj.: nhd. tapfer, mutig; ge-dyr-s-t-ig, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; ge-dyr-s-t-lic, Adj.: nhd. kühn, unternehmend, mutig, anmaßend; hyg-e-rōf, Adj.: nhd. willensstark, mutig, tapfer; mō-d-ig, Adj.: nhd. ...mütig, edel, tapfer, mutig, arrogant, hochmütig, stolz

mutig, ae. stear-c-heort, Adj.: nhd. mutig; s-wī-þ-ferh-þ, Adj.: nhd. beherzt, tapfer, mutig; þrī-st-hyg-d-ig*, þrī-st-hȳ-d-ig, Adj.: nhd. mutig, tapfer; un-ear-g, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig; un-ear-h-lic, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig

mutig, anfrk. *bal-d?, Adj.: nhd. mutig, tapfer; *bal-d-līk?, Adj.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich; bal-d-līk-o* 1?, Adv.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich; bal-d-o 1, Adv.: nhd. mutig, tapfer, zuversichtlich

mutig, as. s-tar-k-mō-d* 1, Adj.: nhd. mutig, tapfer

mutig, ahd. *bald?, lang., Adj.: nhd. kühn, tapfer, mutig; bald 29, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, verwegen, dreist, stark, heftig, frei, zuversichtlich, leichtfertig, unbelastet; baldlīh* 1, Adj.: nhd. kühn, mutig, zeitlich vowegnehmbar?; baldlīhho 16, baldlīcho*, Adv.: nhd. kühn, mutig, zuversichtlich, furchtlos, unbehindert; baldlīhhūn* 1, baldlīchūn*, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, mannhaft; baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund; deganlīhho* 4, deganlīcho*, Adv.: nhd. tapfer, männlich, mutig, heldenhaft; ebanmuoti* 5, Adj.: nhd. mutig, gleichmütig, gelassen, geduldig; ebanmuotīg* 4, Adj.: nhd. gleichmütig, mutig, gelassen; ellanhaft 2, Adj.: nhd. eifrig, mutig; ellanlīhho* 1, ellanlīcho*, Adv.: nhd. eifrig, mutig, kampfbereit; giturstīg* 9, Adj.: nhd. mutig, wagemutig, verwegen, kühn; giturstlīhho* 12, giturstlīcho*, Adv.: nhd. mutig, kühn, unbesonnen, verwegen, vermessen (Adj.), berauscht; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig; gomalīhho* 5, gomalīcho*, Adv.: nhd. männlich, mannhaft, mutig; gremizzo* 1, Adv.: nhd. grimmig, wild, heftig, hitzig, leidenschaftlich, mutig; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; kraftlīhho* 9, kraftlīcho*, Adv.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, kraftvoll, heftig, mutig, mit Macht, mit Gewalt; kuoni 26, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark, grimmig, kampflustig, streitbar, angriffslustig, eifrig, wild, ausdauernd, standhaft, dreist, verwegen; kuono* 1, Adv.: nhd. kühn, mutig; mihhilmuot* (2) 7, michilmuot*, Adj.: nhd. hochherzig, großmütig, mutig, kühn; mihhilmuotīg* 1, michilmuotīg*, Adj.: nhd. großmütig, mutig, hochherzig, kühn; stranglīhho* 1, stranglīcho*, Adv.: nhd. stark, kräftig, mutig, mannhaft

-- mutig werden: ahd. giherten* 7, sw. V. (1a): nhd. »härten«, verhärten, verfestigen, standhaft werden, mutig werden, hart machen

mutig, mhd. antsæze, Adj.: nhd. mutig, furchterregend; antsæzic*, antsæzec, Adj.: nhd. mutig, furchterregend; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; balderīche, Adv.: nhd. mutig; balderīchen, Adv.: nhd. mutig, voll Kühnheit; baldic***, Adj.: nhd. mutig, kühn; baldiclich*, baldeclich, mhd.?, Adj.: nhd. mutig, kühn; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; baltlich (1), beltlich, Adj.: nhd. mutig, dreist, kühn, tapfer, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, vortrefflich, trefflich; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig; beherz, Adj.: nhd. beherzt, mutig; beherzet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beherzt, mutig; bewegen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutig, tapfer, entschlossen; degenhaft, Adj.: nhd. tapfer, heldenhaft, mutig; durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; ellenhafte*, ellenthafte, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, stark; ellenthaft, ellenhaft*, Adj.: nhd. mannhaft, tapfer, kühn, gewaltig, mutig, stark, kraftvoll; ernesthaft, ernisthaft, ernsthaft, ernestaht, ernistaht, ernstaht, Adj.: nhd. entschlossen, tatkräftig, mutig, ernsthaft, kampfbereit, streitbar, ernst

-- überaus mutig: mhd. durchvrech, durchfrech*, Adj.: nhd. »ganz frech«, mutig, überaus mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft

mutig, mhd. geherze, Adj.: nhd. einträchtig, verbunden, beherzt, mutig, tapfer; gemannet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemannt«, erstarkt, mutig; gemunde*** (1), Adj.: nhd. mutig, herzhaft; gemunde*** (2), Adv.: nhd. mutig, freimütig; gemuot (1), gemūt, gemuotet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemut«, begehrt, gesinnt, gestimmt, wohlgemut, mutig, lieb, anmutig, bedrängt, unbeirrt, unbekümmert, eingestellt, kühn; gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend; genende (1), Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, großzügig; genendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gewagt, kühn, entschlossen, mutig; genendic, genendec, Adj.: nhd. kühn, mutig, eifrig, tapfer, wagemutig; genendiclīche, genendeclīche, genendechlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, unerschrocken, entschlossen, nachdrücklich; grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel; herzehaft (1), Adj.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; herzehaft (2), Adv.: nhd. »herzhaft«, beherzt, besonnen (Adj.), verständig, tapfer, mutig; hōchgenant, hōchgenendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. kühn, mutig, hoch, edelgesinnt; kecke (2), Adv.: nhd. frisch, mutig; keclich, Adj.: nhd. frisch, mutig; keclīche, Adv.: nhd. frisch, mutig; küene (1), küen, kūn, chuon, chōn, Adj.: nhd. kühn, mutig, kampflustig, frech; küenlich, kuonlich, kūnlich, Adj.: nhd. kühn, mutig, entschlossen; küenlīche, kuonlīche, kūnlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, entschlossen

mutig, mhd. genendiclich***, Adj.: nhd. »kühn, mutig«

mutig, mhd. manhaft, Adj.: nhd. mannhaft, tugendhaft, standhaft, tapfer, mutig; manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manlīche, mennelīche, Adv.: nhd. männlich, mutig, tapfer, mannhaft, kraftvoll, ritterlich; muotes***, Adv.: nhd. mutig; muotet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mutet«, mutig; muotic, muotec, mūtic, Adj.: nhd. mutig; muoticlich***, Adj.: nhd. guten Mutes seiend, mutig; muoticlīche, muoteclīche, müeticlīche, Adv.: nhd. guten Mutes, mutig, anmutig; muotstarc, Adj.: nhd. mutig; nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

mütig, mhd. müetic***, Adj.: nhd. »mütig«

mutig, mhd. starcgemuot, Adj.: nhd. mutig; stolzgemūte, Adj.: nhd. mutig; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich; trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend

mutig, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren; unverzaget, unverzagt, unvirzagt, unverzeit, unferzaget*, Adj.: nhd. unverzagt, unerschrocken, furchtlos, tapfer, unerschütterlich, unbeirrt, unbesorgt, zuversichtlich, kühn, mutig; unzagelich***, Adj.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt; unzagelīchen, Adv.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt; vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend; verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.); vrastgemunde*** (1), frastgemunde***, Adj.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrastgemunde (2), frastgemunde*, Adv.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrastmunde, frastmunde*, Adv.: nhd. mutig, herzhaft, freimütig; vrech, frech*, freck, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert, lebhaft, übermütig, heftig, tapfer, keck, dreist, verwegen; vreche (1), freche*, Adv.: nhd. mutig, kühn, heftig, kräftig, gierig; vrecheclich, vrechiclich*, Adj.: nhd. frech, mutig, kühn, stark, unbekümmert; vrechgemuot, frechgemuot*, Adj.: nhd. mutig, kühn, tapfer, keck, dreist, lebhaft; vrechlich, frechlich*, Adj.: nhd. »frechlich«, frech, mutig, tapfer, kühn, keck, dreist, lebhaft; vrechlīche, frechlīche*, Adv.: nhd. mutig, tapfer, kühn, dreist; vreide (1), freide*, Adj.: nhd. abtrünnig, flüchtig, geflohen, mutig, kühn; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreidiclīche, vreideclīche, freidiclīche*, freideclīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; vreitlīche, freitlīche*, Adv.: nhd. mutig, übermutig, keck, heftig; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig; vrumelīche, vrumlīche, vrümelīche, vromlīche, frumelīche*, frumlīche*, frümelīche*, fromelīche*, Adv.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, unerschrocken, mutig, ehrenhaft, ehrenvoll, gut; vrümiclich, vrümeclich, vrumeclich, vrumiclich, vromiclich, vromeclich, frümiclich*, frümeclich*, frumeclich*, frumiclich*, fromiclich*, fromeclich*, Adj.: nhd. gut, brav, ehrlich, tüchtig, wacker, tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenhaft, ehrenvoll; wackerlīche, weckerlīche, Adv.: nhd. »wackerlich«, wachsam, munter, frisch, mutig, wacker, tüchtig, tapfer, eifrig

mutig, mhd. vreitlich***, Adj.: nhd. »mutig«

mutig, mnd. anem· dich*, anmōdich, Adj.: nhd. mutig«, angenehm, ansprechend, dankbar

mütig, mnd. gem· dich***, Adj.: nhd. »mütig«

mutig, mnd. hertsterk, Adj.: nhd. stark von Herzen, herzensstark, mutig; kek, keck, Adj.: nhd. »keck«, mutig, tapfer, lebhaft, munter, kühn; k· ne, kone, kūne, Adj.: nhd. kühn, dreist, verwegen, unerschrocken, tapfer, mutig, stolz; k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

mutig, mnd. mōdes***, Adv.: nhd. »Mutes«, mutig, willig; m· dich (1), mōdich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig; m· dich (2), mōdich, Adv.: nhd. mutig, beherzt, übermütig, lebenslustig, stark, streng, erregt, heftig, hitzig

mutig, mnd. manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; manlīke, Adv.: nhd. mannhaft, mutig, tapfer, männlich; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer

mütig, mnd. m· delīk***, Adj.: nhd. mütig; m· delīke***, Adv.: nhd. mütig

mutig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend; starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher; stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen; stoltlīken, Adv.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, prächtig, mit Verachtung

mutig, mnd. vrēidich, vreidich, freydich, freudig, Adj.: nhd. wild draufgängerisch, herzhaft, verwegen, mutig, kühn, tapfer, keck, übermütig, hitzig; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrīm· dich (1), Adj.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dich (2), Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrīm· dichlīk*** (1), Adj.: nhd. »freimütig«, frisch, mutig; vrīm· dichlīk (2), Adv.: nhd. »freimütig«, frisch, mutig; vrīm· digen, Adv.: nhd. unbeschwert, unbesorgt, freimütig, frisch, forsch, kühn, mutig, zuversichtlich, beherzt, unerschrocken; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vr· līk (2), vroulīk, Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vr· līken (1), Adv.: nhd. fröhlich, froh, voll Freude, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt, ausgelassen, mit Freuden, freudig, gern, zufrieden; vulm· dich, vulmodich, Adj.: nhd. mutig, beherzt, entschlossen

-- mutig werden: mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

mutig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutige -- mutige Tat, ae. ėl-l-en-dǣ-d, st. F. (i): nhd. mutige Tat, heldenhafte Tat

mutigen, ae. mō-d-ig-ian, mō-d-ig-an, sw. V. (1, 2): nhd. »mutigen«, stolz werden, hochmütig werden

mütigen, mhd. müetigen***, sw. V.: nhd. »mütigen«

mutigen, mhd. muotigen***, sw. V.: nhd. »mutigen«

mutigen, mnd. m· digen* (1)**, sw. V.: nhd. »mutigen«, Mut machen

mutigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutiger -- mutiger Krieger, an. het-ja, sw. F. (n): nhd. mutiger Krieger

Mutiger, germ. *þuringa-, *þuringaz, st. M. (a)=PN: nhd. Wagender, Mutiger

mutiges -- frisches mutiges Wesen, mhd. quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

Mütigkeit, an. ? *mœð-i (2), F., N.: nhd. Mütigkeit?

Mütigkeit, mhd. müeticheit***, st. F.: nhd. »Mütigkeit«

Mutigkeit, mhd. muoticheit, st. F.: nhd. »Mutigkeit«

mutigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mütiglich, mhd. müeticlich***, Adj.: nhd. »mütiglich«; müeticlīche, Adv.: nhd. »mütiglich«; müeticlīchen***, Adv.: nhd. »mütiglich«

mutiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutjahr -- Mutjahr des Gesellen, mnd. dēnstjār, N.: nhd. Dienstzeit, Mutjahr des Gesellen

mutjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutkränklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutkuers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutkür, mnd. mōtk· re, mōtkore, moytk· re, Sb.: nhd. »Mutkür«, freier Wille, freier Entschluss

mutleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mütlein, mhd. müetelīn, st. N.: nhd. »Mütlein«, kleine Seele, kleiner Geist

mütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutlich, mhd. muotlich, Adj.: nhd. »mutlich«, gemütvoll, anmutig, freiwillig; muotlīche, Adv.: nhd. »mutlich«, freiwillig, anmutig; mūtlich***, Adj.: nhd. »mutlich«

mutlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutlos sein (V.), mhd. verblœden, ferblœden*, sw. V.: nhd. »verblöden«, schwächen, einschüchtern, mutlos sein (V.)

mutlos, got. us-grud-j-a* 7=6, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. mutlos

mutlos, an. ū-snjal-l-r, Adj.: nhd. mutlos, feige

mutlos, ae. heort-léa-s, Adj.: nhd. »herzlos«, mutlos, verzagt; tíe-d-er, tíe-d-r-e, tȳ-d-er, tȳ-d-r-e (3), Adj.: nhd. zart, schwach, zerbrechlich, mutlos, schwankend

mutlos, as. s-lak* 1, Adj.: nhd. schlaff, mutlos, feige, furchtsam, stumpf; s-lêu* 1, Adj.: nhd. schlaff, feige, mutlos, furchtsam

mutlos, ahd. unbald 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagt über, mutlos; unbaldo 1, Adv.: nhd. verzagt, mutlos, kraftlos; urherz* 4, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, mutlos, einfältig

-- mutlos machen: ahd. duruhgruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, mutlos machen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen

-- mutlos werden: ahd. blōdēn* 3, sw. V. (3): nhd. verzagen, fürchten, mutlos werden; firwānen* 7, sw. V. (1a): nhd. verzweifeln, mutlos werden, verachten; giblōdēn* 1, sw. V. (3): nhd. verzagen, mutlos werden; irblōdēn* 4, sw. V. (3): nhd. verzagen, mutlos werden; serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden

mutlos, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend

mutlos, mhd. kreftelōs, kreftlōs, Adj.: nhd. »kraftelos«, kraftlos, ohnmächtig, mutlos, schwach

mutlos, mhd. muotlōs, Adj.: nhd. mutlos, entmutigt

mutlos, mhd. swachgemuot, Adj.: nhd. niedrig gesinnt, schlecht gesinnt, mutlos, schwächlich

mutlos, mhd. ungetürstic, ungetorstic, Adj.: nhd. mutlos; unherzehaft, Adj.: nhd. »unherzhaft«, mutlos; untrōstlich, untrœstlich, Adj.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, ungetröstet, niederschlagend, mutlos; untrōstlīche, untrœstlīche, Adv.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, niederschlagend, mutlos; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; verzagelich (1), ferzagelich*, Adj.: nhd. »verzaglich«, verzagt, mutlos; verzagelīche, verzagelich (2), ferzagelich, Adv.: nhd. »verzaglich«, verzagt, mutlos; verzagenlich, ferzagenlich*, Adj.: nhd. verzagt, mutlos; verzagenlīche, ferzagenlīche*, Adv.: nhd. verzagt, mutlos; verzaget, verzait, ferzaget*, ferzait*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzagt, mutlos, scheu, furchtsam, feige; verzagetlīche, ferzagetlīche*, Adv.: nhd. verzagt, mutlos; verzeit, verzaget*, ferzeit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, verzagt, scheu

mutlos, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

-- mutlos werden: mnd. kranken, sw. V.: nhd. schwach werden, matt sein (V.), kränkeln, mutlos werden

mutlos, mnd. missetr· stich, mistr· stich, mistrōstich, Adj.: nhd. ungetröstet, mutlos, hoffnungslos, verzweifelt, verlassen (Adj.), verzweifelnd; missetr· stlīk*, mistr· stlīk, Adj.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adj.); missetr· stlīken*, mistr· stlīken, mistrōstlīken, Adv.: nhd. verzweifelt, untröstlich, mutlos, verlassen (Adv.)

-- mutlos machen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen

mutlos, mnd. sāghaftich*, sācaftich, zagaftich, sagafftych, sakaftich, sāchhaftich, sāchheftich, Adj.: nhd. »zaghaftig«, verzagt, ängstlich, mutlos, feige, furchtsam

mutlos, mnd. vörsāge*, vorsāge, vorsage, vortzaghe, vortzage, Adj.: nhd. verzagt, zaghaft, mutlos, feige; vörsāget*, vorsāget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, entmutigt, verzagt, verzweifelt; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

-- mutlos machen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- mutlos werden: mnd. vörm· den*, vorm· den, vormoiden, vormůden, sw. V.: nhd. ermüden, ermatten, müde werden, matt werden, mutlos werden, gleichgültig werden, überdrüssig werden, müde machen, erschöpfen

mutlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutloser -- mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen, mnd. dr· pestērt, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen; dr· phāne, M.: nhd. mutloser unbedeutender Mensch von traurigem Wesen und Aussehen

Mutlosigkeit, an. hug-ley-s-i, N.: nhd. Mutlosigkeit, Feigheit

Mutlosigkeit, ae. ǣ-s-pri-ng-nės-s, ǣ-s-pri-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-en-nės-s, ā-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-nės-s, ā-s-pru-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis

Mutlosigkeit, ahd. blūgheit* 1, st. F. (i): nhd. Zweifel, Mutlosigkeit, Verzagtheit; slaffī 33, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Erschlaffung, Nachlassen, Mutlosigkeit, Untätigkeit, Nachlässigkeit; unbaldī* 3, st. F. (ī): nhd. Mutlosigkeit, Verzagtheit, Zaghaftigkeit; ungiturst* 1, st. F. (i): nhd. Verzagtheit, Mutlosigkeit; untrōst 3, st. M. (a): nhd. Mutlosigkeit

Mutlosigkeit, mhd. ungenende (2), st. F.: nhd. Mutlosigkeit, Verzweiflung; untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender

Mutlosigkeit, mnd. sāghaftichhēt*, sācaftichēt, sācafticheit, F.: nhd. »Zaghaftigkeit«, Verzagtheit, Mutlosigkeit

Mutlosigkeit, mnd. vörsāgenhēt*, vorsāgenhēt, vorsāgenheit, F.: nhd. Mutlosigkeit, Verzagtheit

mutlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutlust, mhd. muotlust, st. M.: nhd. »Mutlust«, Verlangen, Gelüste

mutmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutmaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutmaße, mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung

mutmaßen, ahd. rasōn* 4?, sw. V. (2): nhd. vermuten, mutmaßen; rātissōn* 6, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, mutmaßen, erraten

mutmaßen, mhd. muotmāzen, sw. V.: nhd. »mutmaßen«, abschätzen

mutmaßen, mnd. anegissen***, V.: nhd. mutmaßen, vermuten, anraten, ausdenken

mutmaßen, mnd. gissen (2), sw. V.: nhd. mutmaßen, vermuten, raten, ausdenken, schätzen, veranschlagen

Mutmaßen, mnd. gissen (3), gissent, N.: nhd. Mutmaßen, Vermuten; gissinge, gessinge, F.: nhd. Mutmaßen, Vermutung, Schätzung

mutmaßen, mnd. nārāmen, nāchrāmen*, sw. V.: nhd. zu treffen suchen, mutmaßen, nachzubrauen versuchen; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

mutmaßen, mnd. uprāden*, upraden, mnd.?, st. V.: nhd. mutmaßen, vermuten; wēnen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. wähnen, mutmaßen, irrtümlich meinen

mutmassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutmaßer, mnd. gissære*, gissēre, gissēr, gisser, M.: nhd. Mutmaßer

mutmassigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutmassigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutmaßlich, mnd. vörmōdelīk* (1), vormōdelīk, vormōtlīk, vormudtlich, Adj.: nhd. vermutlich, mutmaßlich, argwöhnisch?; vörmōdelīk* (2), vormōdelīk, Adv.: nhd. vermutlich, mutmaßlich; v· rsēlīk*** (1), Adj.: nhd. zu erwarten seiend, mutmaßlich, voraussichtlich; v· rsēlīk* (2), v· rsēlīke*, vorselick, vorselke, Adv.: nhd. zu erwarten, mutmaßlich, voraussichtlich; v· rsēnlīk*, vorsēnlīk*, vorsênlik, mnd.?, Adj.: nhd. voraussichtlich, absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v· rsēnlīke*, vorsēnlīk, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten; v· rsēnlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten; v· rsēntlīk*** (1), Adj.: nhd. voraussichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v· rsēntlīk* (2), vorsēntlīk, Adv.: nhd. mutmaßlich, voraussichtlich, zu erwarten

Mutmaßung, ahd. rātnussa 4, rātinussa*, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Mutmaßung, Vermutung; urdank* 11, urdanc, st. M. (a): nhd. Erdichtung, Einfall, Vermutung, Mutmaßung, List, Lüge; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

Mutmaßung, mhd. muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefähren Überschlag

Mutmaßung, mnd. anegissinge*, angissinge, F.: nhd. Mutmaßung, Vermutung, Eingebung, Anratung

Mutmaßung, mnd. gisse, F.: nhd. Mutmaßung, Vermuten, Raten (N.)

Mutmaßung, mnd. vörmōdinge*, vormōdinge, F.: nhd. Vermutung, Ermutigung, Anfeuern, Meinung, Auffassung, Mutmaßung, Annahme, Verdacht, Verdachtsgrund; vörmōt*, vormōt, N.: nhd. Vermutung, Erwartung, Mutmaßung

mutmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutmasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutmaszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutmaszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutmaszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutmaszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutmaszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutpressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutreich, mhd. muotrīche, Adj.: nhd. »mutreich«, freudenreich, wohlgemut

mutsam, mhd. muotsam, Adj.: nhd. »mutsam«, anmutig, aufgeweckt, munter

mutsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutsanft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutsatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutscharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutscharung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutsche, mhd. mutsche, mutze, F., M.: nhd. »Mutsche«, Bäckerbrot

mutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mütschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mütschelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutschelleib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutschieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutschierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutschierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutschierungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutschierungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutschnaubend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mutschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutsehnen, mhd. muotsenen, st. N.: nhd. »Mutsehnen«, Sehnsucht

mutselig, mhd. muotsælic, Adj.: nhd. »mutselig«, beglückt, selig

mutsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutsiech, mhd. muotsiech, Adj.: nhd. »mutsiech«, liebeskrank, gemütskrank, betrübt, kleinmütig

mutsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutsuehnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutsuehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutsuehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutsuehnzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mütt, as. mud-d-i* 394, st. N. (ja): nhd. Mütt, Maß

Mütt, mnd. müdde, N., F.: nhd. Mütt, Trockenmaß für Getreide oder Salz

mutt, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mütt, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Muttat, as. ėl-li-an-dā-d* 1, st. F. (i): nhd. »Muttat«, Kraft

Mütte, ae. my-d-d, st. N. (ja): nhd. Scheffel, Mütte

mutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muttegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttelbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Müttenarche, ae. mȳd-erc-e, mėd-e-rec-e, sw. F. (n): nhd. »Müttenarche«, Kasten

Mutter -- ältere Mutter, mhd. altermuoter, eltermuoter, st. F.: nhd. »ältere Mutter«, Großmutter

Mutter -- geliebte Mutter, mhd. trūtmuoter, troutmuoter, st. F.: nhd. liebe Mutter, geliebte Mutter, Maria

Mutter -- jungfräuliche Mutter, mhd. magetmuoter*, meitmuoter, st. F.: nhd. jungfräuliche Mutter, Maria

Mutter -- Kind der eigenen Mutter, ae. mō-dor-cil-d, st. N. (a): nhd. Kind der eigenen Mutter

Mutter -- Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter, an. bæs-ing-r, st. M. (a): nhd. Kind geboren von einer friedlos gelegten Mutter

Mutter -- liebe Mutter, mhd. trūtmuoter, troutmuoter, st. F.: nhd. liebe Mutter, geliebte Mutter, Maria

Mutter -- Liebe zur Mutter, ae. mō-dor-luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe zur Mutter

Mutter -- Mutter der Erde, ae. Erc-e, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Mutter der Erde

Mutter -- Mutter des Ehemannes, idg. *su̯ekrūs, *su̯ek̑ruh2-, F.: nhd. Mutter des Ehemannes, (Schwiegermutter)

Mutter -- Mutter und Sohn, an. mœð-gin, N. Pl.: nhd. Mutter und Sohn

Mutter -- Mutter und Tochter, an. mœð-gur, F. Pl.: nhd. Mutter und Tochter

Mutter -- Mutter werdendes lediges Mädchen, mhd. muotertohter, F.: nhd. »Muttertochter«, Mutter werdendes lediges Mädchen

Mutter -- nach der Mutter geartet, mhd. muoterslehtic, Adj.: nhd. nach der Mutter geartet

Mutter -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

Mutter -- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend, mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

Mutter -- Schwester der Mutter, ahd. muoma 16, sw. F. (n): nhd. Muhme, Tante, Schwester der Mutter; muotera* 2, sw. F. (n): nhd. Schwester der Mutter, Tante

Mutter -- Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

Mutter -- Vater und Mutter, an. feð-g-in, st. N. (a): nhd. Vater und Mutter

Mutter -- von der Mutter stammend, germ. *mōdrja-, *mōdrjaz, Adj.: nhd. von der Mutter stammend

Mutter -- von derselben Mutter stammend, germ. *samamōdrja-, *samamōdrjaz, germ.?, Adj.: nhd. von derselben Mutter stammend

Mutter -- von derselben Mutter, an. sam-mœð-ri, Adj.: nhd. von derselben Mutter

Mutter -- von derselben Mutter, ae. ge-mœ̄-dr-ed, Adj.: nhd. von derselben Mutter; ge-mœ̄-dr-en, Adj.: nhd. von derselben Mutter

Mutter -- von einer Mutter abstammend, ahd. ? lebarlagi* 1, Adj.: nhd. von einer Mutter abstammend?

Mutter -- wahre vollkommene Mutter, mhd. adelmuoter, st. F.: nhd. »Adelmutter«, wahre vollkommene Mutter

Mutter -- zur Seite der Mutter, mhd. muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter

Mutter (F.) (1), idg. *akkā, Sb.: nhd. Mutter (F.) (1); *amma, *ama, *amĭ, F.: nhd. Mutter (F.) (1); *ătos, *atta, Sb.: nhd. Vater, Mutter (F.) (1); *mā- (3), F.: nhd. Mutter (F.) (1), Brust?; *mămā, *mammā, F.: nhd. Mutter (F.) (1); *mātér, *meh2tèr, *méh2tōr, F.: nhd. Mutter (F.) (1); *nana, *nena, F.: nhd. Mutter (F.) (1), Tante, Amme

Mutter (F.) (1), germ. *aiþī-, *aiþīn, sw. F. (n): nhd. Mutter (F.) (1); *ammō-, *ammōn?, sw. F. (n): nhd. Mutter (F.) (1); *mōder, *mōdar, F. (kons.): nhd. Mutter (F.) (1); *mōmō-, *mōmōn, sw. F. (n): nhd. Mama, Mutter (F.) (1), Muhme

Mutter (F.) (1), got. aiþ-ei 44, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 142 Anm. 2): nhd. Mutter (F.) (1); *bēr-us-i?, st. F. (jō): nhd. Gebärende, Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), an. eið-a, sw. F. (n): nhd. Mutter (F.) (1); mō-ðir, F. (kons.): nhd. Mutter (F.) (1); mō-n-a, sw. F. (n): nhd. Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), ae. bier-þ-ere, st. M. (ja), F.: nhd. Träger, Mutter (F.) (1); cėn-n-estr-e, sw. F. (n): nhd. Mutter (F.) (1); cėn-n-icg-e, sw. F. (n): nhd. Mutter (F.) (1); mæ-g, st. F. (i): nhd. Weib, Mutter (F.) (1), Jungfrau; mō-dor, mō-der, F. (kons.): nhd. Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), afries. mō-der 40 und häufiger?, F. (kons.): nhd. Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), anfrk. muo-der 16, muo-dir*, st. F. (r): nhd. Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), as. mō-dar 30, st. F. (er): nhd. Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), ahd. muoter 195, st. F. (er): nhd. Mutter (F.) (1), Mutterschoß

Mutter (F.) (1), mhd. amme, sw. F., st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Amme, Hebamme, Pflegemutter; bærerinne, st. F.: nhd. »Gebärerin«, Mutter (F.) (1); eide (1), st. F., sw. F.: nhd. Nährmutter, Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), mhd. gebærerinne, st. F.: nhd. Gebärerin, Mutter (F.) (1); geberærinne*, gebererinne, geperærinne*, gepererin, st. F.: nhd. Gebärerin, Mutter (F.) (1)

Mutter (F.) (1), mhd. muoter (1), mūter, mōter, st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Urheberin, Anstifterin; muoteramme, sw. F.: nhd. Mutteramme, Mutter (F.) (1), Nährmutter

Mutter (F.) (1), mhd. vordere (2), vorder, voder, fordere*, forder*, foder*, sw. M., sw. F.: nhd. »Vorderer«, Vater, Mutter (F.) (1), Ahn, Ahne, Vorfahr, Vorfahre, Vorgänger, Eltern (= Vorderen), Vorgesetzter

Mutter, mnd. bērærinne*, bērerinne, F.: nhd. Gebärerin, Mutter

Mutter, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

-- der Mutter entsprechend: mnd. m· derlīk, mōderlīk, moderlik, moederlīk, mōderk, Adj.: nhd. mütterlich, der Mutter zugehörig, der Mutter entsprechend

-- der Mutter zugehörig: mnd. m· derlīk, mōderlīk, moderlik, moederlīk, mōderk, Adj.: nhd. mütterlich, der Mutter zugehörig, der Mutter entsprechend

-- Eva als Mutter: mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

-- Kind einer Mutter: mnd. mōderkint, moderkint, N.: nhd. Mutterkind, Kind einer Mutter, Menschenkind, Mensch

-- leibliche erbberechtigte Mutter: mnd. rechtermōder, reytermōder, regtermōder, F.: nhd. leibliche erbberechtigte Mutter

-- Maria als Mutter Christi: mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

-- ohne Mutter seiend: mnd. mōderlōs (1), Adj.: nhd. mutterlos, ohne Mutter seiend

-- von der Mutter ererbtes Recht: mnd. mōderrechtichhēt*, mōderrechtichēt, mōderrechtichēit, F.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht

-- von der Mutter ererbtes Recht betreffend: mnd. mōderrechtich***, Adj.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht betreffend

-- Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter: mnd. lutterlōn, M.: nhd. Zahlung unmündiger Halbwaisen an die Mutter

Mutter, mnd. tēlærinne*, telerinne, mnd.?, F.: nhd. Gebärerin, Mutter, Erzeugerin; tēlærische*, telersche, mnd.?, F.: nhd. Gebärerin, Mutter, Erzeugerin; tuchtærische*, tuchtersche, mnd.?, F.: nhd. »Züchterin«, Zieherin, Leibzüchterin, Mutter

-- Mutter betreffend: mnd. tēlærisch***, telersch, mnd.?, Adj.: nhd. Gebärerin betreffend, Mutter betreffend, Erzeugerin betreffend

-- schlechte Mutter: mnd. stēfmoder, steefmōder, stēfmoeder, stīfmōder, styfmōder, M.: nhd. Stiefmutter, schlechte Mutter

-- Zeit in der die Mutter das Kind stillt: mnd. stilnisse (2), stillenisse*, F.: nhd. Stillzeit, Zeit in der die Mutter das Kind stillt

mutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

mütter, nhd.: nhd. ; L.: DW

müttter, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutter-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutterahne, ahd. muoterana* 1, sw. F. (n): nhd. »Mutterahne«, Urgroßmutter

mutterahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutterallein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Mutteramme, mhd. muoteramme, sw. F.: nhd. Mutteramme, Mutter (F.) (1), Nährmutter

mutteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutteranteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mutterbeschwer, mnd. suffocacio, F.: nhd. Mutterweh, Mutterbeschwer

mutterbeschwer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterbeschwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterbloß, mhd. muoterblōz, mūterblōz, Adj.: nhd. »mutterbloß«, mutternackt, nackt wie ein Neugeborenes

mutterblosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mutterbruder, ae. éam, st. M. (a): nhd. mütterlicher Onkel, Mutterbruder, Oheim

Mutterbruder, afries. êm 23, st. M. (a): nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder

Mutterbruder, ahd. ōheim 10, st. M. (a?, i?): nhd. »Mutterbruder«, Oheim, Onkel

Mutterbruder, mhd. neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder; ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter

Mutterbruder, mnd. mōderbrōder, M.: nhd. Mutterbruder, Onkel mütterlicherseits; ōm, oem, ohm, · me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin

Mutterbruder, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn

mutterbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterbruderenkelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterbruderkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutterbruders -- Mutterbruders Sohn, mnd. m· iens· ne, M.: nhd. Mutterbruders Sohn

mutterbruderskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutterbrudersohn, mnd. vedder (2), veddere, veder, vedere, vēdere, viddere, M.: nhd. Vetter, Geschlechtsgenosse, Verwandter, Vaterbruder, Brudersohn, Vaterbrudersohn, Mutterbruder, Mutterbrudersohn

mutterbrudersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterbrudertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterbruderweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutterbrust -- Kind von der Mutterbrust entfernen, mnd. afspēnen, afspönen, afsponen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen, Kind von der Mutterbrust entfernen

Mutterbrust -- Kind von der Mutterbrust entwöhnen, mnd. afs· gen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen; afspēnen, afspönen, afsponen, sw. V.: nhd. Kind von der Mutterbrust entwöhnen, Kind von der Mutterbrust entfernen

Mutterbrust -- von der Mutterbrust entwöhnen, mnd. spēnen, spenen, spennen, spānen, spannen, spōnen, sw. V.: nhd. von der Mutterbrust entwöhnen

Mutterbrust, idg. *dhēlā, F.: nhd. Mutterbrust

Mutterbrust, ahd. mamma* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Brust, säugende Brust, Mutterbrust; manzo* 1, sw. M. (n): nhd. Brust, Mutterbrust

Mutterbrust, mhd. spen, st. F.: nhd. Muttermilch, Mutterbrust; spüne, spune, spünne, st. F., N., st. M.: nhd. Mutterbrust, Muttermilch, Milch; spunne, st. F., st. N.: nhd. Mutterbrust, Muttermilch

mutterbrust, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mütterchen, mhd. bābe, bōbe, sw. F.: nhd. altes Weib, alte Frau, Mütterchen

Mütterchen, mhd. muoterlīn, müeterlīn, st. N.: nhd. Mütterlein, Mütterchen

Mütterchen, mnd. m· meken***, mnd.?, N.: nhd. Tantchen, Mütterchen

mütterchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterdritteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muttereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Muttererbe, mnd. m· deren, N.: nhd. Muttererbe

muttererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttererbteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutteresel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutteressig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mutterfieberkraut, mhd. matere, metere, F.: nhd. Mutterfieberkraut

mutterfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mutterfohlen, mnd. mōdervōlen, mōdervollen, mōdervalen, N.: nhd. »Mutterfohlen«, Fohlen (N.) (1) das noch nicht entwöhnt ist

mutterfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muttergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muttergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muttergeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttergeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttergemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muttergerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttergerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Muttergeschlecht, mnd. mōderslechte, N.: nhd. »Muttergeschlecht«, Geschlecht mütterlicherseits

muttergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttergestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

muttergleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutterglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergottes, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

muttergottesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergottesgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

muttergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

muttergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

muttergut, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterhaft, mhd. muoterhaft, Adj.: nhd. »mutterhaft«, von mütterlicher Seite stammend

mutterhalb, mhd. muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter

mutterhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutterhalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterhäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterheberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterherzensfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutterhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

müttering, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mutterkalb, mhd. stīrke, stirke, sw. F.: nhd. Mutterkalb

mutterkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterkamille, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutterkind, mhd. muoterbarn, st. N.: nhd. Mutterkind, Menschenkind, Mensch; muoterkint, st. N.: nhd. Mutterkind, Menschenkind, Mensch

Mutterkind, mnd. mōderkint, moderkint, N.: nhd. Mutterkind, Kind einer Mutter, Menschenkind, Mensch

mutterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mutterkirche, mhd. muoterkirche, muoterkilche, st. F.: nhd. Mutterkirche, Hauptkirche

Mutterkirche, mnd. h· vetkerke, F.: nhd. Hauptkirche, Kathedrale, Mutterkirche, vornehmste Kirche, Hauptgeliebte (ironisch)

Mutterkirche, mnd. mōderkerke, F.: nhd. Mutterkirche, Hauptkirche, Pfarrkirche

mutterkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutterkorn, an. hȳ-rog-i, sw. M. (n): nhd. Mutterkorn

Mutterkorn, mnd. moterlinc, motterlinc, motlinc, mottlinc, M.: nhd. Mutterkorn, Schwamm, Pilz

mutterkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mutterkraut, ae. adre-mint-e, sw. F. (n): nhd. Mutterkraut; fef-er-fūg-e, sw. F. (n): nhd. Mutterkraut

Mutterkraut, ahd. materana 15, materna*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mutterkraut; matere* 2, matra, matreia, metere, meter, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mutterkraut, Melisse

Mutterkraut, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

Mutterkraut, mnd. gandōrn, ganddorn, gandon, N.: nhd. Andorn (ein Kraut bzw. eine Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden), Lungenkraut, Mutterkraut

Mutterkraut, mnd. matere, māter, F.: nhd. Meter, Metram, Mutterkraut, ein Heilmittel gegen Fieber

mutterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterkrimmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mutterkuchen, ahd. ? forawerfa* 1, sw. F. (n): nhd. Mutterkuchen?, Überwurf?, Kittel?

mutterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutterkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mutterlamm, germ. *kelbuzjō, st. F. (ō): nhd. Mutterlamm

Mutterlamm, mhd. kilbere, F.: nhd. Mutterlamm

mutterlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutterlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutterleber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mutterleib -- tragender Mutterleib, idg. *bhormos, Sb.: nhd. tragender Mutterleib

Mutterleib, germ. *kelþī-, *kelþīn, sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib

Mutterleib, got. kil-þ-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 3, 139,2): nhd. Mutterleib

Mutterleib, ae. in-n-a, sw. M. (n): nhd. Inneres, Mutterleib

Mutterleib, afries. bobba-bur-ch* 1, bobba-bur-g, F. (kons.): nhd. Kindesschutz, Mutterleib

Mutterleib, anfrk. ref 4, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterleib; wamb-a* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wampe«, Leib, Bauch, Mutterleib

Mutterleib, ahd. būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; innōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Eingeweide, Innerei, Mutterleib, Innerstes; ref (1) 19, href*, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Inneres, Leib; rifilo 1, sw. M. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Gebärmutter, Mutterleib; wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper

-- Kind im Mutterleib: ahd. kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind

Mutterleib, mhd. brust (1), prust, st. F.: nhd. Brust, milchgebende Brust, Bekleidung, Brustteil am Kleid, Herz, Brusthöhle, Mutterleib; būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes

Mutterleib, mhd. muoterlīp, st. M.: nhd. Mutterleib

Mutterleib, mhd. wambe, wampe, wamme, st. F., sw. F.: nhd. »Wampe«, Bauch, Wanst, Leib, Mutterleib, Bauchteil am Tierfell, Wamme, unedle Eingeweide geschlachteter Tiere

Mutterleib, mnd. mōderlīf, M.: nhd. Mutterleib, Gebärmutter, Schoß

-- still wie im Mutterleib: mnd. mōderstille, moderstille, Adv.: nhd. ganz still, still wie im Mutterleib, mucksmäuschenstill

Mutterleib, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

Mutterleib, mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Mutterleib, mnd. vrouwelichēt, vrouwelicheit, vrowelicheit, vroulichēt, F.: nhd. Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Schoß

mutterleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutterleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutterleibe -- Frucht im Mutterleibe tragen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

Mütterlein, mhd. müeterlīn, st. N.: nhd. Mütterlein; muoterlīn, müeterlīn, st. N.: nhd. Mütterlein, Mütterchen

mütterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

mütterlich, ae. mō-dor-lic, Adj.: nhd. mütterlich; mō-dor-līc-e, Adv.: nhd. mütterlich; mœ̄-dr-en (1), Adj.: nhd. mütterlich

mütterlich, anfrk. muo-der-līk* 1, Adj.: nhd. mütterlich

mütterlich, ahd. muoterlīh 1, Adj.: nhd. mütterlich

mütterlich, mhd. müeterlich, muoterlich, müterlich, Adj.: nhd. mütterlich; müeterlīche, Adv.: nhd. mütterlich; muoterhalben, Adv.: nhd. mütterlich, mütterlicherseits; muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter

mütterlich, mnd. materisch***, Adj.: nhd. »mütterlich«

mütterlich, mnd. m· derlīk, mōderlīk, moderlik, moederlīk, mōderk, Adj.: nhd. mütterlich, der Mutter zugehörig, der Mutter entsprechend

mütterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mütterliche -- mütterliche Abstammung, an. mōð-ern-i, mœð-ern-i, N.: nhd. Mutterschaft, mütterliche Abstammung

mütterliche -- mütterliche Güte von Maria, mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria

mütterliche -- mütterliche Güte, mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria

mütterliche -- mütterliche Seite, ae. mœ̄-dr-en (2), N.: nhd. mütterliche Seite

mütterliche -- mütterliche Seite, afries. mō-der-sī-d-e* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. mütterliche Seite, Mutterseite

mütterlicher -- Erbland von mütterlicher Seite, mnd. mōderlant, N.: nhd. Erbland von mütterlicher Seite

mütterlicher -- mütterlicher Blutsfreund, afries. mō-der-fri-ō-nd 4, mō-der-fri-ū-nd, M. (nd): nhd. mütterlicher Blutsfreund

mütterlicher -- mütterlicher Onkel, ae. éam, st. M. (a): nhd. mütterlicher Onkel, Mutterbruder, Oheim

mütterlicher -- mütterlicher Verwandter, afries. mō-der-mēch* 1, mō-der-mēi, st. M. (a): nhd. mütterlicher Verwandter

mütterlicher -- mütterlicher Verwandter, as. mō-dar-māg* 1, st. M. (a): nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter

mütterlicher -- mütterlicher Verwandter, ahd. muotermāg* 1, st. M. (a): nhd. mütterlicher Verwandter, Verwandter mütterlicherseits

mütterlicher -- mütterlicher Verwandter, mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite

mütterlicher -- Verwandter von mütterlicher Seite, mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite
mütterlicher -- von mütterlicher Seite stammend, mhd. muoterhaft, Adj.: nhd. »mutterhaft«, von mütterlicher Seite stammend
mütterlicherseits -- Erbin mütterlicherseits, mnd. spinne (2), F.: nhd. weibliche Verwandte der Frau, Erbin mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Geschlecht mütterlicherseits, mnd. mōderslechte, N.: nhd. »Muttergeschlecht«, Geschlecht mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Onkel mütterlicherseits, mnd. mōderbrōder, M.: nhd. Mutterbruder, Onkel mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Tante mütterlicherseits, mnd. mōdersüster, F.: nhd. Mutterschwester, Tante mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Verwandter mütterlicherseits, ahd. muotermāg* 1, st. M. (a): nhd. mütterlicher Verwandter, Verwandter mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Verwandter mütterlicherseits, mnd. nāgelmāch, nagelmāch, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits; nāgelmāge, nagelmage, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Vetter mütterlicherseits, as. mō-dar-un-su-nu* 1, mō-der-un-su-nu*, st. M. (u): nhd. »Muttersohn«, Vetter mütterlicherseits
mütterlicherseits -- Vetter mütterlicherseits, ahd. muomūnsunu* 7, muomūnsun*, st. M. (i): nhd. »Muhmensohn«, Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante; muotersunu* 2, muotersun* muoterūnsun*, muoterūnsunu*, st. M. (i): nhd. Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante
mütterlicherseits -- Vetter mütterlicherseits, mnd. medderens· ne*, medderns· ne, M.: nhd. »Mutterschwestersohn«, Vetter mütterlicherseits
mütterlicherseits, mhd. muoterhalben, Adv.: nhd. mütterlich, mütterlicherseits; muoterhalbeteil, Adv.: nhd. mütterlicherseits; muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter
-- Verwandte mütterlicherseits: mhd. müemelinc, st. M.: nhd. »Mühmling«, Verwandter mütterlicherseits, Verwandte mütterlicherseits
-- Verwandter mütterlicherseits: mhd. müemelinc, st. M.: nhd. »Mühmling«, Verwandter mütterlicherseits, Verwandte mütterlicherseits
-- Vetter mütterlicherseits: mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits; neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder
mütterliches Erbe (N.), mnd. mōdererve, N.: nhd. mütterliches Erbe (N.)
Mütterlichkeit, mhd. muoterlichheit*, muoterlicheit, st. F.: nhd. »Mütterlichkeit«, die empfangende Kraft
Mütterlichkeit, mnd. m· derlichēt, m· derlichēit, F.: nhd. »Mütterlichkeit«, mütterliche Güte, mütterliche Güte von Maria
mütterlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
Mutterliebe, mhd. muoterliebe, st. F.: nhd. Mutterliebe
mutterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterlos, ae. mō-dor-léa-s, Adj.: nhd. mutterlos
mutterlos, mhd. muoterlōs, Adj.: nhd. mutterlos
mutterlos, mnd. mōderlōs (1), Adj.: nhd. mutterlos, ohne Mutter seiend
mutterlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mutterlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttermag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Muttermagd, mhd. muotermaget, muotermeit, st. F.: nhd. »Muttermagd«, Jungfrau Maria
Muttermage, as. mō-dar-māg* 1, st. M. (a): nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter
Muttermage, mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite
muttermage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttermagig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttermagshalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Muttermal -- blaues Muttermal, an. val-brāð, st. F. (ō): nhd. Fleisch von Toten, blaues Muttermal
Muttermal, ahd. lebado* 8, lebeto, lebato, sw. M. (n): nhd. Fleck, Fehler, Mal (N.) (2), Muttermal; warza 55, werza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze, Hautauswuchs, Muttermal, Pustel, Krampfader
Muttermal, mhd. marc (3), st. N.: nhd. Zeichen, Muttermal, Grenze, Grenzmarkierung
Muttermal, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl
muttermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muttermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muttermäuschenstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muttermensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Muttermilch, idg. *poimen-, Sb.: nhd. Muttermilch
Muttermilch, ahd. spunna 2, st. F. (ō): nhd. fette Milch, Muttermilch; spunni* 13, st. N. (ja): nhd. Muttermilch, Brust; spunniruns* 5, st. F. (i): nhd. Muttermilch, Fett, Schweinebauch?; spunnirunst* 4, st. F. (i): nhd. Muttermilch, Fett, Saueuter?
Muttermilch, mhd. gespün, st. N.: nhd. Milch, Muttermilch; gespünne, st. N., st. F.: nhd. Muttermilch, Gespinst
Muttermilch, mhd. muotermilch, st. F.: nhd. Muttermilch
Muttermilch, mhd. spen, st. F.: nhd. Muttermilch, Mutterbrust; spüne, spune, spünne, st. F., N., st. M.: nhd. Mutterbrust, Muttermilch, Milch; spunne, st. F., st. N.: nhd. Mutterbrust, Muttermilch
-- Muttermilch gebend: mhd. spünic, spünec, Adj.: nhd. Muttermilch gebend, Honig spendend, honigfließend, fruchtbar
Muttermilch, mhd. vrouwengespün, vrāwengespün, frouwengespün*, frāwengespün*, st. N.: nhd. Muttermilch; vrouwengespünne, vroungespünne, frouwengespünne*, froungespünne*, st. N.: nhd. Muttermilch; vrouwenspunne*, vrouwenspünne, vrounspünne, frouwenspunne*, frounspünne*, st. F.: nhd. Muttermilch
Muttermilch, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)
Muttermilch, mnd. spēne, mnd.?, F.: nhd. Brustwarze der Säugenden, Muttermilch; spōn (2), spūn, N.: nhd. Muttermilch, Milch eines säugenden Tieres; spone, spon, F., N.: nhd. Brustwarze der Säugenden, Muttermilch
-- Einsaugen von Muttermilch: mnd. soch, sogh, sogg, sāg, N.: nhd. »Sog«, Saugen (N.), Saugung, Einsaugen von Muttermilch
-- Muttermilch saugen: mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen
Muttermilch, mnd. vrouwenmelk, F.: nhd. Muttermilch; vrouwenspōne, F.: nhd. Muttermilch
muttermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttermild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muttermoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttermoerderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Muttermord, ae. mō-dor-slag-a, sw. M. (n): nhd. Muttermord
muttermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttermord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Muttermörder, ahd. muoterslaho* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Muttermörder; muotersleggo* 3, muoterslekko*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Muttermörder
Muttermörder, mnd. mōderm· rdære*, mōdermärder, M.: nhd. Muttermörder
muttermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Muttermörder..., mnd. mōderslachtich, moderslachtich, Adj.: nhd. Muttermörder...
muttermörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Muttermund, mhd. kintporte, sw. F.: nhd. »Kindpforte«, Muttermund
muttermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
muttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
müttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
mutternackt, mhd. muoterbar, Adj.: nhd. mutternackt; muoterblōz, mūterblōz, Adj.: nhd. »mutterbloß«, mutternackt, nackt wie ein Neugeborenes
mutternackt, mhd. muoternacket, mūternacket, Adj.: nhd. »mutternackt«, nackt wie ein Neugeborenes
mutternackt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mutternägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muttername, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutternelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutternkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutternsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterpfarrkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mutterpferd -- zahmes Mutterpferd, mnd. veltpērt, veltpert, N.: nhd. Arbeitspferd, Ackerpferd, zahmes Mutterpferd, Stute die auf der Weide (F.) (2) gehalten wird
Mutterpferd, mhd. muoterpfert, st. N.: nhd. Mutterpferd, Stute
Mutterpferd, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt; mōderpērt, mōrpērt, moderpert, mōrpert, N.: nhd. Mutterpferd, Stute
Mutterpferd, mnd. stōtpērt, stoetpērt, stůtpērt, N.: nhd. frei gehaltenes Pferd, Stute, Mutterpferd
-- wildes Mutterpferd: mnd. strinse, strintze, strense, F.: nhd. wildes Mutterpferd
mutterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mutterpferden -- Gespann mit Mutterpferden, mnd. mōderspan, N.: nhd. Gespann mit Mutterpferden
mutterpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterplage, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterrein, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mutterröhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Muttersau, mnd. swīnemōder, swīnemouder, M.: nhd. »Schweinemutter«, Muttersau, Sau die geferkelt hat
-- Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird: mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel
Mutterschaf, got. *aus, st. F. (i): nhd. weibliches Schaf, Mutterschaf
Mutterschaf, an. ā (2), st. F. (i): nhd. Mutterschaf, weibliches Schaf
Mutterschaf, afries. ei 5, st. F. (i): nhd. Schaf, Mutterschaf, weibliches Schaf
Mutterschaf, ahd. ou* 6, st. F. (i): nhd. Schaf, Mutterschaf
Mutterschaf, mnd. euwe, ēwe, ēve, F.: nhd. Mutterschaf
Mutterschaf, mnd. ouwe (2), ogge, F.: nhd. Schaf, Mutterschaf
mutterschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mutterschaft, an. mōð-ern-i, mœð-ern-i, N.: nhd. Mutterschaft, mütterliche Abstammung
Mutterschaft, mhd. muoterheit, st. F.: nhd. Mutterschaft; muotertuom*, muotertum, st. M.: nhd. »Muttertum«, Mutterschaft
mutterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mutterscheide, mnd. geschōte*, mnd.?, F.: nhd. Schoß (M.) (2)?, Mutterscheide, Scheide
mutterscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterschlaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschlaegge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mutterschoß, germ. *kelþī-, *kelþīn, sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib

Mutterschoß, got. qi-þ-u-s* 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Magen, Mutterschoß, Bauch
Mutterschoß, ahd. birid 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gebärmutter, Mutterschoß, Muttertier; muoter 195, st. F. (er): nhd. Mutter (F.) (1), Mutterschoß; ref (1) 19, href*, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Inneres, Leib
Mutterschoß, mnd. vrouwelichēt, vrouwelicheit, vrowelicheit, vroulichēt, F.: nhd. Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Schoß
mutterschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterschwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mutterschwein, an. lœr-a, sw. F. (n): nhd. Mutterschwein
Mutterschwein, ahd. ? bulga 12, st. F. (ō): nhd. »Bulge« (F.) (2), Tasche, Beutel (M.) (1), Schlauch, Mutterschwein?
Mutterschwein, mhd. ranz (1), st. F.: nhd. Mutterschwein
-- vom Mutterschwein herrührend: mhd. müeterīn, muoterīn, Adj.: nhd. vom Mutterschwein herrührend
Mutterschwein, mhd. swīnmuoter, st. F.: nhd. »Schweinmutter«, Mutterschwein, Sau; tocke (3), sw. F.: nhd. Mutterschwein
Mutterschwein, mnd. bache***, Sb.: nhd. »Bache«, Mutterschwein
Mutterschwein, mnd. krēme, F.: nhd. Mutterschwein
-- verschnittenes Mutterschwein: mnd. gelte (1), F.: nhd. unfruchtbare Sau, verschnittenes Mutterschwein
Mutterschwein, mnd. mutte (1), F.: nhd. Sau, Mutterschwein
Mutterschwein, mnd. s· ge (1), soighe, soege, sǒge, saghe, sögge, F.: nhd. Sau, Mutterschwein; s· gelmütte, F.: nhd. Mutterschwein, Sau die Ferkel säugt
-- Mutterschwein verschneiden: mnd. sūborgen, suborgen, sw. V.: nhd. Mutterschwein verschneiden, kastrieren; sūb· ten, suboten, sw. V.: nhd. Mutterschwein verschneiden
-- verschnittenes Mutterschwein: mnd. sūborch, suborch, M.: nhd. verschnittenes Mutterschwein
Mutterschwein, mnd. verkenmōder, verkenemōder, F.: nhd. Mutterschwein, Zuchtsau
mutterschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mutterschweinverschneider, mnd. sūbörgære*, sūbörgere, M.: nhd. Mutterschweinverschneider
Mutterschwester, afries. mō-dr-ie 1, F.: nhd. Mutterschwester
-- Sohn der Mutterschwester: afries. mō-dir-an-su-n-u 1, st. M. (u): nhd. »Mutterschwestersohn«, Sohn der Mutterschwester, Vetter
Mutterschwester, ahd. niftila* 6, sw. F. (n): nhd. Nichte, Mutterschwester, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.)
Mutterschwester, mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte; niftele, sw. F.: nhd. »Niftel«, Schwestertochter, Nichte, Mutterschwester, Verwandte
-- Kind der Mutterschwester: mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits
-- kleine Mutterschwester: mhd. müemel, st. N.: nhd. »Mühmel«, kleine Mutterschwester; müemelīn, st. N.: nhd. »Mühmlein«, kleine Mutterschwester
Mutterschwester, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; mōdersüster, F.: nhd. Mutterschwester, Tante mütterlicherseits; m· ie (1), m· ye, m· me, F.: nhd. Muhme, Mutterschwester, Tante, andere weibliche Anverwandte
mutterschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutterschwesterenkelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschwesterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschwestermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mutterschwestersohn, afries. mō-dir-an-su-n-u 1, st. M. (u): nhd. »Mutterschwestersohn«, Sohn der Mutterschwester, Vetter
Mutterschwestersohn, mnd. medderens· ne*, medderns· ne, M.: nhd. »Mutterschwestersohn«, Vetter mütterlicherseits
mutterschwestersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschwestertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschwieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterseelallein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
mutterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterseelenallein, mhd. einmuoterleine, Adj.: nhd. mutterseelenallein
mutterseelenallein, mnd. mōderallēne*, mōderallein, Adv.: nhd. mutterseelenallein, völlig allein
mutterseelenallein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
muttersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mutterseite -- Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits
Mutterseite -- Halbschwester von der Mutterseite, mnd. mōderhalfsüster, F.: nhd. Halbschwester von der Mutterseite
Mutterseite -- von Mutterseite, mhd. muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter
Mutterseite -- weibliche Verwandte von der Mutterseite, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; möddere, mödder, modder, F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite
Mutterseite, afries. mō-der-sī-d-e* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. mütterliche Seite, Mutterseite
mutterseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterseitig, mnd. mōderhalf, Adj.: nhd. mutterseitig
mutterseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
muttersiechtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Muttersmutter, afries. mō-der-mō-der 1, F. (kons.): nhd. Muttersmutter
Muttersohn, as. mō-dar-un-su-nu* 1, mō-der-un-su-nu*, st. M. (u): nhd. »Muttersohn«, Vetter mütterlicherseits
Muttersohn, mnd. mōders· ne, modersone, M.: nhd. Muttersohn, unehelicher Sohn
muttersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttersohn-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttersohn-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Muttersöhnchen, mnd. m· menkint, N.: nhd. Muttersöhnchen, Zärtling
muttersöhnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muttersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Muttersprache, mhd. lantwort, st. N.: nhd. »Landwort«, Landeswort, Landessprache, Muttersprache
Muttersprache, mnd. mōdersprāke, F.: nhd. Muttersprache, heimische Sprache; mōdertāle, modertale, mōdertāl, mōdertal, F.: nhd. Muttersprache, heimische Sprache
Muttersprache, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache
muttersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttersprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttersprachliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttersprachverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mutterstadt, ahd. muoterburg* 1, st. F. (i): nhd. Metropole, Hauptstadt, Mutterstadt
mutterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterstill, mhd. muoterstille* (1)**, Adj.: nhd. »mutterstill«; muoterstille (2), Adv.: nhd. »mutterstill«
mutterstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mutterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterstrengigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Mutterstute, mnd. pērdemōder, pērdemouder, pērdemūder, pērdemuoder, perdemoder, F.: nhd. »Pferdemutter«, Stute, Mutterstute; pērdem· ie*, pērdem· me, perdemome, F.: nhd. »Pferdemuhme«, Stute die gefohlt hat, Mutterstute
Mutterstute, mnd. wilde (3), mnd.?, N.: nhd. wildes Pferd, Mutterstute
mutterstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttertändelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutterthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Muttertier, ahd. birid 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Gebärmutter, Mutterschoß, Muttertier
Muttertier, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt
Muttertochter, mhd. muotertohter, F.: nhd. »Muttertochter«, Mutter werdendes lediges Mädchen
muttertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttertöchterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muttertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttertödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttertoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttertrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttertrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Muttertum, mhd. muotertuom*, muotertum, st. M.: nhd. »Muttertum«, Mutterschaft
muttertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Muttervater, afries. mō-der-fe-d-er 1, M. (kons.): nhd. Muttervater
Muttervater, mhd. muotervater, mūtervater, st. M.: nhd. »Muttervater«, Vater der Gottesmutter
mutterveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muttervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterwärme, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Mutterweh, mnd. suffocacio, F.: nhd. Mutterweh, Mutterbeschwer
mutterwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutterwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
mutterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mutterwurz (eine Pflanze), mnd. bērenwort (1), berewort Sb.: nhd. »Bärenwurz« (eine Pflanze), Mutterwurz (eine Pflanze)
mutterwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutterwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
mutterzäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
mutterzimmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Mutterzimtbaum, mhd. wīchboum, wīchpoum, wīhboum, st. M.: nhd. Mutterzimtbaum, Seidelbast
mutterzitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
mutterzunge, nhd.: nhd. ; L.: DW
mutterzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
muttgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
muttgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
muttin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttmehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
mutton, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttsaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttsester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
muttweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Mutung, mhd. muotunge, st. F.: nhd. »Mutung«, Begehren, Ansuchen um Messung und Verleihung

eines Berges, Ansuchen um Messung und Verleihung eines Lehens

Mutung, mnd. sinninge, sinnunge, F.: nhd. Begehren, Mutung, Lehnsmutung, Forderung

mutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutvollstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mutwille -- frevelhafter Mutwille, mhd. vrevelunge 1, frefelunge*, st. F.: nhd. Ungestüm, frevelhafter Mutwille, Rechtsverletzung, Verbrechen

Mutwille, ahd. muotwillo* 21, sw. M. (n): nhd. »Mutwille«, Wille, Absicht, Gesinnung, freier Wille, Begierde, Herz, Verlangen

Mutwille, ahd. unstillī 10, st. F. (ī): nhd. Unruhe, Sturm, Ungestüm, Mutwille, Ausgelassenheit

Mutwille, mhd. getelōse, getelœse, st. F.: nhd. Zügellosigkeit, Mutwille

Mutwille, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

Mutwille, mhd. schern (1), st. M.: nhd. Spott, Scherz, Mutwille

Mutwille, mnd. gēilhēt, gēilheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēilichhēt*, gēilichēt, gēilicheit, gēlicheit, F.: nhd. Geilheit, Lüsternheit, Unkeuschheit, Mutwille, Ausgelassenheit, Üppigkeit; gēmelīchēt, gēmelīcheit, F.: nhd. Frohsinn, Lustigkeit, Scherz, Spaß, Mutwille; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

Mutwille, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

Mutwille, mnd. sülfdrīstichhēt*, sülfdrīstichēt, sülfdrīsticheit, sulfdrīsticheit, F.: nhd. Willkür, Eigenmächtigkeit, Mutwille

Mutwille, mnd. v· rwiss, M.: nhd. Mutwille, Wichtigtuerei; vrēvelhēt, vrevelheit, wrevelhēt, F.: nhd. Trotz, Keckheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, Mutwille; vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit; wēl (5), mnd.?, st. M.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēle (2), mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlede*, welede, wēlde, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēledichhēt*, wēldichēt*, wēldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlsein, Wohlleben, Wohlbehagen, Lust, Vergnügen, Munterkeit, Üppigkeit, Übermut, Mutwille; wēlichhēt*, wēlichēt*, welicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohligkeit, Wohlbehagen, Munterkeit, Wollust, Mutwille, Ausgelassenheit

-- Übermut. Mutwille: mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

mutwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutwillen -- durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, mnd. h· n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h· ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend

Mutwillen -- Mutwillen treiben, mhd. schernen, sw. V.: nhd. verspotten, schänden, scherzen, Mutwillen treiben

Mutwillen -- seinen Mutwillen treiben, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben

Mutwillen -- Zank aus Mutwillen, mnd. ōrstrīt, oerstrīt, M.: nhd. Streit, Zank aus Mutwillen

Mutwillen, mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

mutwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutwillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwillens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwillentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutwiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwillig -- mutwillig missachten, mnd. vörvrēvelen*, vorvrēvelen, vorvrevelen, vorwrēvelen, sw. V.: nhd. Gebot übertreten (V.), frevelhaft missachten, leichtsinnig missachten, mutwillig missachten, verlieren, durchbringen

mutwillig -- mutwillig verklagen, mhd. anemuotwillen, ane muotwillen, sw. V.: nhd. mutwillig verklagen, grundlos verklagen

mutwillig -- mutwillig verscherzen, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

mutwillig sein (V.), idg. *las-, V.: nhd. gierig sein (V.), mutwillig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

mutwillig sein (V.), mnd. tarten, sw. V.: nhd. gehen lassen, mutwillig sein (V.), schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

mutwillig sein (V.), mnd. vörtarten***, sw. V.: nhd. mutwillig sein (V.), verziehen, schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

mutwillig, idg. *lasni-, Adj.: nhd. gierig, mutwillig, ausgelassen

mutwillig, ae. gā-g-ol, Adj.: nhd. lüstern, geil, stolz, böse, lustig, mutwillig

mutwillig, ahd. freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig; getilōs* 16, Adj.: nhd. geil, unverschämt, ausgelassen, zügellos, mutwillig; spilogern* 2, spilagern*, Adj.: nhd. spielerisch, verspielt, mutwillig, zügellos, ausschweifend, geil; ungistuomi 16, Adj.: nhd. ungestüm, wild, übermütig, lästig, ausgelassen, mutwillig, unverschämt; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen; unstillo 3, Adv.: nhd. unruhig, bewegt, in der Bewegung, mutwillig, übermütig; unstuomīg* 4, Adj.: nhd. ungestüm, mutwillig, aufgebracht, ungezügelt, unverschämt

mutwillig, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; geilhaft, Adj.: nhd. wild, mutwillig, üppig, lustig, fröhlich, froh, begierig; getelōs, getlōs, geitlōs, Adj.: nhd. ungebunden, zügellos, ungebändigt, unbeherrscht, mutwillig

mutwillig, mhd. muotwille (2), Adj.: nhd. freiwillig, mutwillig; muotwillich***, muotwiich*, Adj.: nhd. mutwillig; muotwillīche, muotwiīche*, Adv.: nhd. mutwillig; muotwilliclīche*, muotwiiclich*, muotwilleclīche, Adv.: nhd. freiwillig, absichtlich, mutwillig, wollüstig

-- mutwillig Handelnder: mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

mutwillig, mhd. muotwillens, muotwillenes, Adv.: nhd. »mutwillig«, freiwillig; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

mutwillig, mhd. selphērlīche, Adv.: nhd. eigenmächtig, eigenwillig, mutwillig; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tœrischen (2), tœrschen, tœrisch, Adv.: nhd. töricht, mutwillig

mutwillig, mhd. vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vrevel (1), vrävel, vrevele, vrabel, vrebel, vreven, frefel*, fräfel*, frefele*, frabel*, frebel*, frefen*, vribel, vorebil, vorevil, vorebel, mmd., Adj.: nhd. frevelhaft, mutig, tapfer, kühn, unerschrocken, verwegen, frech, gewaltig, übermütig, trotzig, wild, mutwillig, sträflich; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

-- nicht mutwillig: mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich

mutwillig, mnd. derten, darten, Adj.: nhd. verwöhnt, verzärtelt, mutwillig, albern (Adj.); drēhārich, dreharich, Adj.: nhd. durchtrieben, mutwillig, verwegen

mutwillig, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch; gēmelīk, gemmelīk, gemmelk, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, spaßhaft, mutwillig, wunderlich; gēmelīken*, gémeliken, mnd.?, Adv.: nhd. lustig, spaßhaft, mutwillig

mutwillig, mnd. mōtwille* (2)**, Adj.: nhd. mutwillig, aus freiem Wille handelnd; mōtwillenes*, mōtwillens, Adv.: nhd. leichtfertig, rücksichtslos, mutwillig; mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīk, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos

-- mutwillig werden: mnd. rengen, sw. V.: nhd. balgen, mutwillig werden

mutwillig, mnd. sassam, Adj.: nhd. mutwillig

mutwillig, mnd. v· rsatlīk, v· rsetlīk, vorsatlig, Adj.: nhd. absichtlich, vorsätzlich, böswillig, mutwillig, übelwollend, fälschlich, betrügerisch; vörtartet*, vortārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīk***, Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīke*, vortartlike, mnd.?, Adv.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvelisch*, vrēvelsch, vrevelsch, wrēvelsch, vrevelesch, Adj.: nhd. frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; wēlich*, welich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlig, vollkräftig, munter, üppig, geil, übermütig, mutwillig, ausgelassen; wēlichlīk*, welichlik, mnd.?, Adj.: nhd. üppig, mutwillig, leichtsinnig; wēlichlīke*, welichlike, mnd.?, Adv.: nhd. üppig, mutwillig, leichtsinnig

mutwillig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwillige -- gesuchte mutwillige Anklage, mnd. s· keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

mutwillige -- mutwillige Schändung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

mutwillige -- mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg, mnd. kōrntrēdinge, kōrntreddinge, F.: nhd. mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg

mutwilligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutwilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutwilliger, mnd. mōtwiller, M.: nhd. Mutwilliger, Übertreter, Rechtsbrecher; mōtwillige, M.: nhd. Mutwilliger, Übertreter, Rechtsbrecher

mutwilliger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwilligerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Mutwilligkeit, mhd. muotwillicheit*, muotwillecheit, muotwillikeit, st. F.: nhd. »Mutwilligkeit«, Wille, Antrieb, Wollust, Selbstsucht

mutwilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

mutwilliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

mutwilliglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutwiig -- mutwiig abschlagen, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwillig abschlagen

mutz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mützchen, mhd. hüetekīn, st. N.: nhd. Hütchen, Mützchen, Kopftuch; hüetel, st. N.: nhd. Hütchen, Mützchen, Kopftuch; huotelīn*, huotlīn, st. N.: nhd. »Hütlein«, Hütchen, Mützchen; keppel, st. N.: nhd. »Keppel«, Käpplein, Mäntelchen, Mützchen; keppelīn, keplīn, st. N.: nhd. »Käpplein«, Mäntelchen, Mützchen

Mützchen, mnd. hülleken, hulleken, hülken, N.: nhd. »Hüllchen«, Kopftüchlein, Häubchen, Mützchen

Mützchen, mnd. mützeken*, mützken, N.: nhd. »Mützchen«, kleine Mütze des Täuflings

mützchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mütze, germ. *kuppjō-, *kuppjōn, germ.?, Sb.: nhd. Mütze

Mütze, an. hū-f-a, sw. F. (n): nhd. Kappe, Mütze, Gewölbe

Mütze, afries. hok-k-a 3, sw. M. (n): nhd. Mütze

Mütze, ahd. bōnīt* 2, st. M., st. N.: nhd. Tiara, Diadem, Kopfbedeckung, Mütze; hūba 13, sw. F. (n): nhd. »Haube«, Hut (M.), Mütze, Kopfbedeckung, Turban, Mitra, Bischofsmütze; huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke; kapfa* 20, kapha*, kappa, gapfa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kappe, Hut (M.), Mütze, Kapuze, Umhang, Kapuzenmantel, Turban; kupfa* 6, kupha*, kuppa*, st. F. (ō): nhd. Becher, Mütze, Haube, Kopfbedeckung, Kapuze, Bischofsmütze, Turban

Mütze, mhd. almuz, armuz, aremuz, st. N.: nhd. Chorkappe der Geistlichen, Mütze; biret, st. M.: nhd. Hut (M.), Mütze; bōnīt, st. N.: nhd. Mütze, Brustschutz, Stoffart für Kopfbedeckungen

Mütze, mhd. hiubelīn, hūbelin, st. N.: nhd. »Häublein«, Häubchen, Mütze; hübe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm; hübel 1, hūbil, hiubel, st. M.: nhd. kleine Haube, Mütze; huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel; kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen; kippe, sw. F.: nhd. Mütze, Gartenmesser, Winzermesser, Sichel

Mütze, mhd. mütze, st. F.: nhd. Mütze

Mütze, mhd. tocke (2), sw. F., st. F.: nhd. Mütze, Haube

Mütze, mnd. bonnit (1), bonit, bonnitt, bonnet, bonet, bonett, M.: nhd. Kopfbedeckung, Barettart, Hut (M.), Mütze

Mütze, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe; kövel (1), koevel, M.: nhd. Kopfbedeckung, Mütze, Kapuze
-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- warme Mütze: mnd. h· vetmütze*, h· vetmüsse, h· vetmussche, N.: nhd. warme Mütze, Schlafmütze

Mütze, mnd. mutisch***, Sb.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube; mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara
-- kleine Mütze des Täuflings: mnd. mützeken*, mützken, N.: nhd. »Mützchen«, kleine Mütze des Täuflings
-- Mantel mit fester Mütze: mnd. mützemantel, M., F.: nhd. Mantel mit fester Mütze
-- Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln: mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit

mutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mutze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Mutzeit, mnd. v· rdēnst, v· redēnst, M.: nhd. »Vordienst«, vor der Aufnahme in die Zunft geleistete Tätigkeit, Gesellenzeit innerhalb der Zunft, Mutzeit

mutzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Mützen -- bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, mnd. k· gelære*, k· gelēr, k· gelēre, kōgeler, gōgeler, kagerel, M.: nhd. bunt gefärbter Leinenstoff der wohl vor allem zur Herstellung von Mützen und Kapuzen diente, blaue Leinewand?

mutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mützenaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mützenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mützenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Mützenbesatz, mnd. mützenbörde, M.: nhd. Mützenbesatz

mützenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mützendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mützengeld, mnd. kōgelegelt*, kōgelgelt, N.: nhd. Mützengeld, Draufgeld, Kopfgeld?

mützenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mützenmacher, mnd. bonnittemākære*, bonnittemāker, M.: nhd. Hutmacher, Mützenmacher

Mützenmacher, mnd. hüllenmākære*, hüllenmāker, hullenmaker, M.: nhd. Haubenmacher, Mützenmacher; ? kapkemākære*, kapkemāker, M.: nhd. Käppchenmacher, Kappenmacher?, Mützenmacher?

Mützenmacher, mnd. mützenmākære*, mützenmāker, M.: nhd. Mützenmacher

mützenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützenrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützensammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mützenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mützenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Mützenspange, mnd. mützenspan, F.: nhd. Mützenspange

mützenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mützentracht -- Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, mnd. kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

mützentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mützern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

mützerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

mutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Mützlein, ahd. huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke

Mützlein, mhd. hüetelīn, huotlīn, st. N.: nhd. Hütlein, Mützlein, Kopftuch

mützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

mutznarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

mutzujauchzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

mynegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

myon, nhd.: nhd. ; L.: DW

Myrrhe, germ. *myrra, germ.?, F.: nhd. Myrrhe

Myrrhe, got. smwrn* 1, st. N. (a): nhd. Myrrhe

Myrrhe, an. mirr-a, sw. F. (n): nhd. Myrrhe

Myrrhe, ae. myrr-a, murr-a, sw. M. (n): nhd. Kerbel, Myrrhe; myrr-e, sw. F. (n): nhd. Kerbel, Myrrhe
-- mit Myrrhe vermischter Wein: ae. ėc-ed-wī-n, st. N. (a): nhd. mit Myrrhe vermischter Wein

Myrrhe, as. myrr-a* 1, st F. (ō): nhd. Myrrhe

Myrrhe, ahd. mirra 26, murra, sw. F. (n): nhd. Myrrhe
-- mit Myrrhe angemacht: ahd. gimirrōt* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Myrrhen versehen (Adj.), mit Myrrhe angemacht, parfümiert

Myrrhe, mhd. mirre, sw. M., sw. F.: nhd. Myrrhe
-- mit Myrrhe durchsetzen: mhd. mirren, myrren, sw. V.: nhd. mit Myrrhe salben, mit Myrrhe durchsetzen
-- mit Myrrhe salben: mhd. mirren, myrren, sw. V.: nhd. mit Myrrhe salben, mit Myrrhe durchsetzen

Myrrhe, mhd. mirrel, st. N.: nhd. »Myrrhe«, Myrrhenfrucht, Myrrhebaum, Frucht des Myrrhenbaumes

Myrrhe, mhd. stachten, Sb.: nhd. Myrrhe, Myrrhenharz

Myrrhe, mnd. mirre, myrre, myere, myure, merre, F., M.: nhd. Myrrhe, bittere Myrrhe, Harz
-- bittere Myrrhe: mnd. mirre, myrre, myere, myure, merre, F., M.: nhd. Myrrhe, bittere Myrrhe, Harz
-- mit Myrrhe mischen: mnd. mirren, sw. V.: nhd. mit Myrrhe mischen

myrrhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Myrrhebaum, mhd. mirrel, st. N.: nhd. »Myrrhe«, Myrrhenfrucht, Myrrhebaum, Frucht des Myrrhenbaumes

Myrrhen -- mit Myrrhen gewürzt, mhd. gemirret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mit Myrrhen gewürzt«

Myrrhenbaum, mhd. mirrenboum, mirrenpoum, st. M.: nhd. Myrrhenbaum, Myrtenbaum, Myrte; mirtelboum, mirtelpoum, st. M.: nhd. »Myrtenbaum«, Myrrhenbaum

myrrhenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Myrrhenbaumes -- Frucht des Myrrhenbaumes, mhd. mirrel, st. N.: nhd. »Myrrhe«, Myrrhenfrucht, Myrrhebaum, Frucht des Myrrhenbaumes

Myrrhenbaumharz, mhd. mirrenzaher, st. M.: nhd. »Myrrhenzähre«, Myrrhenbaumharz, Myrrhenharz

Myrrhenberg, ahd. mirraberg 1, st. M. (a): nhd. Myrrhenberg

Myrrhenberg, mhd. mirrenberc, st. M.: nhd. Myrrhenberg

myrrhenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Myrrhenbündchen, mnd. mirrenbündeken, N., M.: nhd. »Myrrhenbündchen«

Myrrhenbündellein, mhd. mirrenbündellīn, st. N.: nhd. Myrrhenbündellein

Myrrhenbusch, mhd. mirrenbüschelīn, st. N.: nhd. »Myrrhenbüschellein«, Myrrhenbusch

Myrrhenbüschellein, mhd. mirrenbüschelīn, st. N.: nhd. »Myrrhenbüschellein«, Myrrhenbusch

Myrrhenduft, mhd. mirrensmac, st. M.: nhd. »Myrrhengeschmack«, Myrrhenduft; mirresmac, st. M.: nhd. »Myrrhengeschmack«, Myrrhenduft

myrrhenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Myrrhenfass, mhd. mirrenvaz, mirrenfaz*, st. N.: nhd. »Myrrhenfass«, Myrrhengefäß

Myrrhenfrucht, mhd. mirrel, st. N.: nhd. »Myrrhe«, Myrrhenfrucht, Myrrhebaum, Frucht des Myrrhenbaumes

Myrrhengefäß, mhd. mirrenvaz, mirrenfaz*, st. N.: nhd. »Myrrhenfass«, Myrrhengefäß

Myrrhengeruch, mhd. mirrenac, st. M.: nhd. Myrrhengeruch

Myrrhengeschmack, mhd. mirrensmac, st. M.: nhd. »Myrrhengeschmack«, Myrrhenduft; mirresmac, st. M.: nhd. »Myrrhengeschmack«, Myrrhenduft

Myrrhenharz, mhd. mirrenzaher, st. M.: nhd. »Myrrhenzähre«, Myrrhenbaumharz, Myrrhenharz

Myrrhenharz, mhd. stachten, Sb.: nhd. Myrrhe, Myrrhenharz

myrrhenkerbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

myrrhenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Myrrhensaft, mhd. mirrenwīn, st. M.: nhd. Myrrhenwein, Myrrhensaft; mirrewīn, st. M.: nhd. »Myrrhewein«, Myrrhenwein, Myrrhensaft

myrrhensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrrhensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrrhenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrrhentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Myrrhenwein, mhd. mirrenwīn, st. M.: nhd. Myrrhenwein, Myrrhensaft; mirrewīn, st. M.: nhd. »Myrrhewein«, Myrrhenwein, Myrrhensaft

Myrrhenzähre, mhd. mirrenzaher, st. M.: nhd. »Myrrhenzähre«, Myrrhenbaumharz, Myrrhenharz

Myrrhewein, mhd. mirrewīn, st. M.: nhd. »Myrrhewein«, Myrrhenwein, Myrrhensaft

Myrte, ae. wīr (2), M.: nhd. Myrte

Myrte, as. mir-te-bôm* **1**, st. M. (a): nhd. »Myrtenbaum«, Myrte

Myrte, ahd. ? mirihboum* **1**, ahd.?, st. M. (a): nhd. Gagel?, Myrte?; mirteboum* 2, mirtenboum*, mirreboum*, mirrenboum*, st. M. (a): nhd. Myrte; mirtil 1, st. M. (a?): nhd. Gagel, Myrte; mirtilboum* 8, st. M. (a): nhd. »Myrtenbaum«, Myrte, Gagel

Myrte, mhd. merdorn, st. M.: nhd. »Meerdorn«, Meerbinse, Myrte; mirrenboum, mirrenpoum, st. M.: nhd. Myrrhenbaum, Myrtenbaum, Myrte; mirt, st. F.: nhd. Myrte; mirtel, Sb.: nhd. Myrte

Myrte, mnd. mērdōrn, mirdorn, M.: nhd. Myrte, Sanddorn

myrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Myrtenapfel, ahd. mirtilapful* **1**, mirtilaphul*, st. M. (i): nhd. »Myrtenapfel«, Gagelbeere?, Myrtenbeere?

myrtenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

myrtenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Myrtenbaum, as. mir-te-bôm* **1**, st. M. (a): nhd. »Myrtenbaum«, Myrte

Myrtenbaum, ahd. mirtilboum* **8**, st. M. (a): nhd. »Myrtenbaum«, Myrte, Gagel

Myrtenbaum, mhd. mirrenboum, mirrenpoum, st. M.: nhd. Myrrhenbaum, Myrtenbaum, Myrte

Myrtenbaum, mhd. mirtelboum, mirtelpoum, st. M.: nhd. »Myrtenbaum«, Myrrhenbaum

myrtenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Myrtenbeere, ahd. ? mirtilapful* **1**, mirtilaphul*, st. M. (i): nhd. »Myrtenapfel«, Gagelbeere?, Myrtenbeere?

Myrtenbeere, mhd. mirtelber*, mirtelper, st. F.: nhd. Myrtenbeere

myrtenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Myrtenbestand, ahd. mirtilahi* **1**, st. N. (a): nhd. Myrtengebüsch, Myrtenbestand, Gagelbestand; mirtilboumahi* 1, st. N. (ja): nhd. Myrtenhain, Myrtenbestand, Gagelbestand

myrtenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

myrtenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtendorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

myrtenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenfächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Myrtengebüsch, ahd. mirtilahi* **1**, st. N. (a): nhd. Myrtengebüsch, Myrtenbestand, Gagelbestand

myrtengebüsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Myrtengesträuch, mhd. mirtetech, M., N.: nhd. Myrtengesträuch

myrtengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Myrtenhain, ahd. mirtilboumahi* **1**, st. N. (ja): nhd. Myrtenhain, Myrtenbestand, Gagelbestand

myrtenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenhainsdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrtenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Myrtenheide, mnd. pors, pars, porse, porsze, post, M.: nhd. Porsch, Gagel, Pors, Myrtenheide, Sumpfporst

myrtenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrtenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrtenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

myrtenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrtenlaubgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

myrtenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

myrtenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

myrtenrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

myrtenschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Myrten*schatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrtenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

myrtenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

myrtenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

myrtenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Mysterienkundiger, ae. rȳ-n-e-man-n, M. (kons.): nhd. Mysterienkundiger

Mysterium, ahd. gitouganī 14, st. F. (ī): nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Zurückgezogenheit, Geheimnisvolles, Mysterium; touganheit* 2, st. F. (i): nhd. Geheimnis, Mysterium; touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis

Mysterium, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat; tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens; tougenīe, st. F.: nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Mysterium, Apokalypse

Mysterium, mnd. hēmnisse*, hēmnis, heimnis, heymnis, F.: nhd. Geheimnis, Mysterium

Mysterium, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

mystisch, an. lof-sma-lig-r, Adj.: nhd. geheim, mystisch

mystisch, as. bi-tê-kn-ian-de-līk* **1**, Adj.: nhd. bildlich, symbolisch, mystisch

mystisch, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos

mystisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mystische -- mystische Einheit, mhd. eintrehticheit, eintrehtecheit, eintrehtekeit, eintrehtikeit, eintrahtigkeit, st. F.: nhd. »Einträchtigkeit«, Übereinstimmung, Eintracht, Einheit, mystische Einheit

Mytazismus (Auslassung von m vor Vokalen in skandierten Versen), ae. em-léoh-t, N.?, M.?.: nhd. Mytazismus (Auslassung von m vor Vokalen in skandierten Versen)

mythe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

mythisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

mythische -- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt, an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

mythische -- mythische Ziege, an. Heið-rūn, F.: nhd. mythische Ziege

mythischen -- Name eines mythischen Flusses, an. (Eli-vāg-ar, M. Pl.: nhd. Name eines mythischen Flusses

mythischen -- Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen, an. Eik-þyrn-ir, M.: nhd. »Eichendornbusch«, Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen

N

n, got. n 2, Buchstabe: nhd. n, Abkürzung für 50

n, nhd.: nhd. ; L.: DRW

N, nhd.: nhd. ; L.: DW

nä, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

na, nhd.: nhd. ; L.: DW

Naarden -- aus Naarden, mnd. nērdisch, nārdisch, nārdesch, nērsch, nōrdersch, Adj.: nhd. naardisch, aus Naarden

naardisch, mnd. nērdisch, nārdisch, nārdesch, nērsch, nōrdersch, Adj.: nhd. naardisch, aus Naarden

nab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nabe, germ. *nabō, F.: nhd. Nabe

Nabe, an. nǫf (1), st. F. (ō): nhd. Nabe

Nabe, ae. naf-a, sw. M. (n): nhd. Nabe; naf-eþa, sw. M. (n): nhd. Nabe; naf-u, st. F. (ō): nhd. Nabe

Nabe, as. nav-a* 1, naƀ-a*, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nabe

Nabe, ahd. naba 45, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nabe, Radnabe, Achse, Drehpunkt

Nabe, mhd. nabe, st. F., sw. F.: nhd. Nabe, Mittelpunkt

Nabe, mnd. nāve (1), nave, F., M.?: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe; nāvel (2), F., M.?: nhd. Nabe; nāvelholt, N.: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe

-- Nabe am Wagenrad: mnd. nāve (1), nave, F., M.?: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe; nāvelholt, N.: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe

nabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nabel, idg. *embh-, *ombh-, *m̥bh-, Sb.: nhd. Nabel; *enebh- (1), *nebh-, *m̥bh-, Sb.: nhd. Nabel; *nēbh-, Sb.: nhd. Nabel; *nō̆bh-, Sb.: nhd. Nabel

Nabel, germ. *nabalō-, *nabalōn, *nabala-, *nabalan, *nabulō-, *nabulōn, *nabula-, *nabulan, *nablō-, *nablōn, *nabla-, *nablan, M.: nhd. Nabel

Nabel, an. naf-l-i, sw. M. (n): nhd. Nabel

Nabel, ae. naf-el-a, naf-ul-a, sw. M. (n): nhd. Nabel

Nabel, afries. nav-l-a 2, sw. M. (n): nhd. Nabel

Nabel, anfrk. nab-al-o* 1, sw. M. (n): nhd. Nabel

Nabel, ahd. nabalo 31, nabulo, sw. M. (n): nhd. Nabel, Mitte

Nabel, mhd. grüebel, st. N.: nhd. »Grüblein«, Vertiefung, Nabel

Nabel, mhd. nabel, st. M.: nhd. Nabel; nabele, sw. M.: nhd. Nabel

Nabel, mnd. nāvel (1), M.: nhd. Nabel, Bauchnabel

nabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nabelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelartig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nabelausfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelbohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nabelbruch, afries. nav-l-a-bre-k-e 1, nav-l-a-bre-k, st. M. (i): nhd. Nabelbruch

Nabelbruch, mhd. nabelsuht, st. F.: nhd. Nabelbruch

nabelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

näbelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabeldarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nabeldarmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nabelgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nabelgeschwür, mnd. nāvelworm, M.: nhd. »Nabelwurm«, Nabelgeschwür

nabelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nabelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nabelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nabelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelkräusel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nabelkraut, mnd. ? nāvelkrūt, N.: nhd. »Nabelkraut«?, Hasenohr

nabelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nabelöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelorakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelsame, nhd.: nhd. ; L.: DW

nabelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabelspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelsteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nabelstrang, an. lœk-r (2), st. M. (a): nhd. Nabelstrang

nabelstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Nabel*tüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nabelwurm, mnd. nāvelworm, M.: nhd. »Nabelwurm«, Nabelgeschwür

nabelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabelzirpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nabenbohrer, germ. *nabōgaiza-, *nabōgaizaz, M.: nhd. Nabenbohrer

Nabenbohrer, an. naf-ar-r, st. M. (a): nhd. Nabenbohrer

Nabenbohrer, ae. næf-e-bor, Sb.: nhd. Nabenbohrer; naf-o-gā-r, st. M. (a): nhd. Näber, Nabenbohrer

Nabenbohrer, as. nav-u-gêr* 2, naƀ-u-gêr*, st. M. (a): nhd. »Nabenger«, Nabenbohrer, Näber

Nabenbohrer, mnd. nēvegēr, nēver, neviger, nevyer, nevinger, nebeger, naviger, nevener, negebir, nogever, neggher, M.: nhd. »Nabenbohrer«, großer Bohrer, Näber

nabenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nabeneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nabenger, as. nav-u-gêr* 2, naƀ-u-gêr*, st. M. (a): nhd. »Nabenger«, Nabenbohrer, Näber

nabenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nabenlochs -- Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs, mnd. ? rādebōrære*, rādebōrer, M.: nhd. »Radbohrer«, Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs?

nabenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nabenspeer, ahd. nabagēr 27, nabugēr, nagaber, st. M. (a?): nhd. »Nabenspeer«, Bohrer

Nabenspeer, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

Nabenspeerlein, ahd. nabagērlīn* 2, nabugērlīn*, nagaberlīn*, st. N. (a): nhd. »Nabenspeerlein«, kleiner Bohrer

nabenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nabenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Näber, ae. naf-o-gā-r, st. M. (a): nhd. Näber, Nabenbohrer

Näber, as. nav-u-gêr* 2, naƀ-u-gêr*, st. M. (a): nhd. »Nabenger«, Nabenbohrer, Näber

Näber, mnd. nēvegēr, nēver, neviger, nevyer, nevinger, nebeger, naviger, nevener, negebir, nogever, neggher, M.: nhd. »Nabenbohrer«, großer Bohrer, Näber

naber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näber, nhd.: nhd. ; L.: DW

näberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näberloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näberschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näberschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näbiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näbigerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nabling, nhd.: nhd. ; L.: DW

nach -- Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn, mhd. kurmiete, st. F.: nhd. Abgabe des Besthaupts nach Auswahl des Herrn

nach -- Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe, mnd. kōschat, koschat, koeschat, M.: nhd. Kuhschatz, Ablösung für Kuhabgabe, Abgabe in Geld nach der Kopfzahl der Kühe

nach -- Abgabe nach der Größe eines Grundstücks, mnd. rōdentins, rūdentins, M.: nhd. »Rutenzins«, Abgabe nach der Größe eines Grundstücks

nach -- Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

nach -- Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre, mnd. lērebrāde*, lērbrāde, M.: nhd. »Lehrbraten«, Abschiedsmahlzeit nach Beendigung der Lehre

nach -- Abstand nach oben, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

nach -- achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige, mnd. sümperesdach*, sümpersdach, M.: nhd. achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige

nach -- achter Tag nach einem Fest, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig; ottāve, F.: nhd. achter Tag nach einem Fest; otte, sw. F.: nhd. achter Tag nach einem Fest, Oktave?, Woche?

nach -- achter Tag nach einem Kirchenfest, mnd. anedach*, andach, M.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Kirchenfest

nach -- achter Tag nach Pfingsten, mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten

nach -- Acker nach der Ernte, ahd. fornakkar* 2, fornackar*, lang., st. M. (a): nhd. Acker nach der Ernte

nach -- Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen, mnd. wendevāren*, wendevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen

nach -- Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet, mnd. schēpelsēde, N.: nhd. Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet

nach -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart; schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

nach -- allegorischer Baum nach Cant. 4 14, mnd. safrānesbōm*, safrānsbōm saefferaenesbōm, M.: nhd. »Safransbaum«, allegorischer Baum nach Cant. 4 14

nach -- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

nach -- als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen, mnd. lāten (4), sw. V.: nhd. als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr auslosen

nach -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hā̆rtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

nach -- am Sonntag nach Michaelis, mhd. gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

nach -- am weitesten nach vorn gelegen, mnd. v· rneste, v· rnste, vornest, Adj. (Superl.): nhd. am weitesten nach vorn gelegen, an erster Stelle befindlich, an vorderster Stelle befindlich

nach -- am weitesten nach vorne befindlich, mnd. v· rderste, v· rdereste*, v· rdeste, v· rste, vordest, Adj. (Superl.): nhd. vorderste, entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· renste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste; v· reste, v· rste, Adj. (Superl.): nhd. entfernteste, am weitesten nach vorne befindlich, früheste, erste

nach -- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt, mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

nach -- angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

nach -- Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

nach -- Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft, mnd. knēdēl, knēdeil, M.: nhd. »Knieteil«, Anteil am Erbe nach dem Grade der Verwandtschaft

nach -- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

nach -- Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

nach -- Arbeit nach Stückzahl, mnd. schokwerk, N.: nhd. »Schockwerk«, Arbeit nach Stückzahl

nach -- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

nach -- aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster, mnd. kēlvenster, kēlevenster, N.: nhd. aus dem Dach nach der Traufenseite herausgebautes Fenster

nach -- Ausschauen nach Gott, mhd. goteswarte, st. F.: nhd. Ausschauen nach Gott

nach -- ausschauen nach, ahd. kapfēn* 7, kaphēn*, kapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, ausschauen, ausschauen nach, gaffen

nach -- ausschauen nach, mhd. goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten

nach -- Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe, mnd. lōpestēde, F.: nhd. Lofstelle, Bauernhof von bestimmter nach Maß der Getreideaussaat berechneter Größe

nach -- Begier nach leckerer Speise, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk

nach -- Begierde nach Neuem, mnd. nīerenhēt, nīerenheit, nygerhēt, F.: nhd. Begierde nach Neuem, Neugier, Neuerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

nach -- begierig nach, ahd. ger 20, Adj.: nhd. gierig, begierig, begierig nach, habsüchtig, begehrlich, verlangend, geizig

nach -- begierig nach, mnd. begērlīk, Adj.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend; begērlīken, Adv.: nhd. begehrend, begehrlich, begierig nach, wünschenswert, dringend

nach -- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

nach -- Bekanntgabe nach der man sich richten soll, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

nach -- beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel, mnd. jāmergrēpe, M.: nhd. »Jammergriff«, beklagenswerter den Fall des Menschen bewirkender Griff Adams nach dem Apfel

nach -- bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn, mnd. stēngārn, steingārn, N.: nhd. bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn

nach -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

nach -- Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten, mnd. ūtpr· ven*, ūtproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

nach -- Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn, mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

nach -- Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

nach -- christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

nach -- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

nach -- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

nach -- das Hingewendetsein nach Innen, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

nach -- das Jahr nach dem Tode des Erblassers, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

nach -- Datierung nach Festen und Heiligentagen, mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.: nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

nach -- dem Anschein nach, mnd. quansh· sken, Adv.: nhd. dem Anschein nach, vorgeblich

nach -- dem innersten Wesen nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

nach -- dem Namen nach, ahd. namalīhho* 2, namalīcho*, nemenlīhho*, Adv.: nhd. namentlich, dem Namen nach

nach -- dem Wesen nach, ahd. eiganhafto* 2, Adv.: nhd. eigen, eigentlich, besonders, dem Wesen nach, speziell; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach

nach -- den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun, mnd. brümmen (2), sw. V.: nhd. den ersten Kirchgang nach der Entbindung tun

nach -- den Mantel nach dem Winde Drehender, mnd. wendenhoike, wendelhoike, wendehoike, wendenheike, mnd.?, M.: nhd. den Mantel nach dem Winde Drehender, wetterwendischer Mensch

nach -- den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

nach -- den Umständen nach, mnd. dārnā, darna, Adv.: nhd. danach, nachdem, sofern, da, den Umständen nach

nach -- der Abstammung nach, ahd. giburtlīhho* 1, giburtlīcho*, Adv.: nhd. geboren, der Herkunft nach, der Abstammung nach

nach -- der Bedeutung nach verstehen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

nach -- der Breite nach, mnd. vlākes, Adv.: nhd. der Fläche nach, der Breite nach

nach -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

nach -- der Erzählung nach, mnd. mērigerwīse***, mēregerwīse***, Adv.: nhd. gerüchtweise, der Erzählung nach, redeweise

nach -- der Fläche nach, mnd. vlākes, Adv.: nhd. der Fläche nach, der Breite nach

nach -- der fünfzigste Tag nach Ostern, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

nach -- der ganzen Länge nach, mnd. ūtlanc*, ūtlank, mnd.?, Adj.: nhd. der ganzen Länge nach

nach -- der Herkunft nach, ahd. giburtlīhho* 1, giburtlīcho*, Adv.: nhd. geboren, der Herkunft nach, der Abstammung nach

nach -- der inneren Eigenschaft nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

nach -- der Länge nach gefaltet, mnd. rügget, Adj.: nhd. der Länge nach gefaltet, einen Rücken habend

nach -- der Länge nach geteilt, mnd. langesschēden, langesscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der Länge nach geteilt

nach -- der Länge nach spalten, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

nach -- der Länge nach, mnd. langes (1), langens, lacks, langest, Adv., Präp.: nhd. längs, der Länge nach, entlang

nach -- der nach etwas Dürstende, ahd. durstisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Dürstender, der nach etwas Dürstende

nach -- der Reihe nach ansagen, mnd. ümmeseggen, ummeseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach ansagen

nach -- der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

nach -- der Reihe nach zählen, mnd. ümmetellen, ummetellen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach zählen, rechnen?

nach -- der Reihe nach, mhd. gerigelingen, Adv.: nhd. der Reihe nach

nach -- der Reihe nach, mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme; v· rwech, vorwech, Adv.: nhd. der Reihe nach, eins nach dem andern

nach -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten; quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

nach -- die Festwoche nach Pfingsten, mnd. pingestenwēke*, pingstenwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten; pingestewēke*, pingestwēke, pingstwēke, pinxtweke, pinxteweke, pinkestwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten

nach -- die Gedanken nach oben richten, ahd. hinaūfdenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, die Gedanken nach oben richten, verständig sein (V.)

nach -- die Gedanken nach unten richten, ahd. heranidardenken* 1, sw. V. (1a): nhd. suchen, die Gedanken nach unten richten

nach -- die Hand ausstrecken nach, mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

nach -- die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

nach -- die Woche nach Ostern, mnd. ōsterwēke, oisterwecke, F.: nhd. Osterwoche, die Woche nach Ostern

nach -- Donnerstag nach Trinitatis, mnd. hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hillichlichamesfest*, hillichlīchamsfest, N.: nhd. Fornleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichamesfest*, hilligenlīchamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis; hilligenlichnamesfest*, hilligenlīchnamsfest, N.: nhd. Fronleichnamsfest, Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

nach -- Donnerstag nach Trinitatis, mnd. sacramentesdach, sacramentsdach, sakermentesdach, sakermentsdach, M.: nhd. Fronleichnamstag, Donnerstag nach Trinitatis

nach -- Drang nach dem Kopf, mhd. houbetduht, st. F.: nhd. Drang nach dem Kopf

nach -- dreizehnter Tag nach Weihnachten, mnd. dritteindach*, drütteindach, drutteindach, dörteindach, derteindach, dertēndach, druttēndach, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, Dreikönigstag (6. Januar); dritteinde* (2), derteinde, drütteinde, M.: nhd. dreizehnter Tag nach Weihnachten, 6. Januar

nach -- Düngung nach Bohnenanbau, mnd. bōnengāre, F.: nhd. Düngung durch Bohnen, Düngung nach Bohnenanbau

nach -- Durchsägung von Holz der Länge nach, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

nach -- eifrig nach etwas trachten, mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

nach -- eifrige Nachfrage nach etwas, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

nach -- Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

nach -- eilen nach, ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken

nach -- eilen nach, mhd. jūsen, sw. V.: nhd. jausnen, ein Zwischenmahl einnehmen, eilen nach

nach -- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

nach -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

nach -- ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen, mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

nach -- ein sich nach dem Kampf Sehnender, ahd. ? kempfensenwer*? 1, kemphensenwer*?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kampfsüchtiger?, ein sich nach dem Kampf Sehnender?

nach -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

nach -- eine Fläche nach Ruten ausmessen, mnd. rōden (2), sw. V.: nhd. eine Fläche nach Ruten ausmessen, ein Weinfass ausmessen

nach -- eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage, mnd. nāklachtinge, nāchklachtinge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāge, nāchklāge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāginge, nāchklaginge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage

nach -- eine nach Island verkaufte Ware, mnd. hodet?, N.: nhd. eine nach Island verkaufte Ware

nach -- eine Wunde nach Ätzung vergrößern, mnd. invrēten, st. V.: nhd. herunterfressen, herunterschlingen, eine Wunde nach Ätzung vergrößern, ausbeizen

nach -- eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

nach -- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird, mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

nach -- Einkauf nach Menge, mnd. hūpkōp, M.: nhd. Einkauf nach Menge, Einkauf en gros

nach -- eins nach dem andern, mnd. v· rwech, vorwech, Adv.: nhd. der Reihe nach, eins nach dem andern

nach -- englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig, mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

nach -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lātegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

nach -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

nach -- Erkundigung einziehen nach, mnd. ervrāgen, irvrāgen, dervrāgen, sw. V.: nhd. Erkundigung einziehen nach

nach -- erste Milch der Kuh nach dem Kalben, mnd. bēst (2), bêst, Sb.: nhd. erste Milch der Kuh nach dem Kalben

nach -- erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett, mhd. kirchganc, kilchganc, st. M.: nhd. Kirchgang, Kirchweg, Kirchenbesuch, Gang zur Trauung und Einsegnung, erster Ausgang der Wöchnerin nach überstandenem Wochenbett

nach -- Erz nach der Güte Absondernder, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

nach -- es wird jemandem lang nach, ahd. bilangēn* 7, sw. V. (3): nhd. verlangen, verlangen nach, es wird jemandem lang, es wird jemandem lang nach

nach -- fahnden nach, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

nach -- fahnden nach, mnd. vörkuntschoppen*, vorkuntschoppen, vorkunschopen, vorkuntschōpen, vorkuntschappen, vorkuntschuppen, sw. V.: nhd. »verkundschaften«, erkunden, durch Erkundung ausforschen, in Erfahrung bringen, ausspähen, Erkundetes melden, durch Bekundung beweisen, fahnden nach, auskundschaften, ausspionieren, kundtun, bekunden, weitersagen, hinterbringen

nach -- Fahrt nach Bergen, mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

nach -- Fahrt nach Norwegen, mnd. nōrwēgenvāre*, nōrwēgenvār, nōrwēgenevār, nōrvar, nōrvare, F.: nhd. Fahrt nach Norwegen

nach -- Fahrt zum Heringsfang nach Schonen, mnd. schōnevart, F.: nhd. »Schonenfahrt«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen; schōnrēse, schōnreise, F.: nhd. »Schonenreise«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

nach -- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben, mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

nach -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nördervārære*, nördervārer, nördevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

nach -- forschen nach, mhd. geluogen, gelūgen, sw. V.: nhd. schauen, forschen nach

nach -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

nach -- Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld, mnd. bīvrāge, F.: nhd. Nebenfrage, Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld

nach -- fragen nach, ahd. frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben

nach -- fragen nach, mhd. gevrāgen, gevragen, gefragen*, sw. V.: nhd. fragen nach, befragen, sich kümmern um

nach -- Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt, mnd. kerkgangesvrouwe*, kerkgangesvrūwe, F.: nhd. Frau beim ersten Kirchgang nach der Geburt

nach -- Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

nach -- fühlen nach, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

nach -- fünfte Woche nach Ostern, mnd. bēdewēke, F.: nhd. fünfte Woche nach Ostern

nach -- Gang nach außen, ahd. ūzfart 10, st. F. (i): nhd. Ausfahrt, Ausgang, Ausfluss, Auszug, Hinwegführung, Gang nach außen

nach -- ganz nach oben, ahd. obarōst* 11, Adv.: nhd. oberst, ganz oben, ganz nach oben

nach -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

nach -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

nach -- gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels, ahd. kërmundi* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels; kërmundīg* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels

nach -- gelangen nach, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

nach -- gelüsten nach, ahd. gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach

nach -- genau nach Maß handeln, mnd. linnen (1), sw. V.: nhd. genau nach Maß handeln

nach -- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

nach -- Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

nach -- Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

nach -- Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag, mnd. aftersēnt, N.: nhd. Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag

nach -- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit, mnd. morgengāve, F.: nhd. »Morgengabe«, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeit

nach -- gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit, mnd. brūtwocke, M.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Frauen nach der Hochzeit

nach -- Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute, mnd. īslandesvārærebr· derschop*, īslandesvārerbr· derschop, F.: nhd. Gesellschaft der Hamburger Islandfahrer, Gesellschaft der nach Island handelnden Kaufleute

nach -- gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, mnd. lachhēvede*?, lachhevt, lagheft, lawhēvt, lachheffd, lachhaeffd, lachheffwit, lachevt, lōghēvt loughēvt, laughēt, N.: nhd. gesetzliches Eigentumsrecht nach drei Jahren, unangreifbares bzw. gewohnheitsrechtliches Besitzrecht

nach -- gestalten nach, mnd. ? strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

nach -- Gier nach wertlosem Zeug, ahd. smāhgirī* 1, st. F. (ī): nhd. »Schandbegierde«, Gier nach wertlosem Zeug

nach -- gierig nach etwas streben, ahd. anagiwēn* 1, sw. V. (3): nhd. begehren, gierig nach etwas streben, begierig verlangen

nach -- gierig nach etwas trachten, mnd. aken, haken, mnd.?, sw. V.: nhd. gierig nach etwas trachten

nach -- gierig nach Gaben, mnd. giftsüchtich, Adj.: nhd. süchtig nach Gaben, gierig nach Gaben

nach -- gierig nach, ahd. freh 15, Adj.: nhd. gierig, habsüchtig, geizig, gierig nach, habgierig, keck, frech, mutwillig

nach -- gierig trachten nach, ahd. anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach

nach -- Gras das nach der Heuernte wächst, mnd. nāgras, nachgras*, nagras, N.: nhd. zweiter Grasschnitt, Gras das nach der Heuernte wächst

nach -- greifen nach, ahd. hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten

nach -- greifen nach, mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an; gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen

nach -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

nach -- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

nach -- handeln nach, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

nach -- Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, mnd. stükwerkære*, stükwerker, M.: nhd. »Stückwerker«, Handwerker der nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird

nach -- hansischer Kaufmann der nach England verkehrt, mnd. engelandesvārære*, engelandesvārer, M.: nhd. »Englandfahrer«, hansischer Kaufmann der nach England verkehrt

nach -- Hecht nach freier Auswahl, mnd. v· rhēket, M.: nhd. Hecht nach freier Auswahl, Besthecht

nach -- heftig nach etwas verlangen, mnd. mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen

nach -- heftig verlangen nach, mnd. dörsten (1), sw. V.: nhd. dürsten, heftig verlangen nach

nach -- heftig verlangen nach, mnd. gēwen, geuwen, gaeuwen, giwen, sw. V.: nhd. das Maul aufreißen, gähnen, heftig verlangen nach

nach -- heimlich nach etwas sehen, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

nach -- himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

nach -- hinhören nach, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

nach -- hinten nach, mnd. hindenenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach; hindennā, hindenā, Adv.: nhd. hinten nach, hinten an, hinterher, hernach

nach -- hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, mnd. grōtm· dichhēt*, grōtm· dichēt, grōtm· dicheit, F.: nhd. hohe adlige Gesinnung die nach Ehre und großen Taten strebt, Gesinnung die in Glück und Unglück gleichmütig ist, Gesinnung die Lob und Tadel in gleicher Weise (F.) (2) trägt

nach -- Holz das nach dem holtrēp ausgemessen wird, mnd. rēpholt, rēipholt, N.: nhd. Holz das nach dem holtrēp ausgemessen wird

nach -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

nach -- hungern nach, ahd. hungaren* 16, sw. V. (1a): nhd. hungern, Hunger haben, an Hunger leiden, hungern nach; hungarōn* 2, sw. V. (2): nhd. hungern, hungern nach

nach -- hungrig nach, ahd. hungarag* 26, Adj.: nhd. hungrig, an Hunger leidend, gierig, hungrig nach

nach -- in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt, mnd. salūnisch*, salūnsch, sallunsch, schallunsch, schallunsk, Adj.: nhd. in Châlon oder nach Art der in Châlon verfertigten Decken hergestellt

nach -- in der Messe nach der Epistel gesungen, mnd. allelūja, N.: nhd. Hallelujah, in der Messe nach der Epistel gesungen

nach -- Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

nach -- Jahr nach Christi Geburt, mhd. jārzal, st. F.: nhd. Jahresfrist, Jahrestag, Jahreszahl, Jahreszeit, festgesetzte Zahl von Jahren, Mündigkeitsalter, Zahl von Jahren, Vertragsdauer, Jahr nach Christi Geburt

nach -- Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, mnd. r· mæretal*, r· mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mæretinstal*, r· mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r· mischtal*, r· meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

nach -- je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

nach -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde, mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

nach -- kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist, mnd. kravēlesbojer*, kravēlsbojer*, kravēlsbojert, krafelsbojert, M.: nhd. kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist

nach -- kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut, mnd. kravēlhoie*, kravēlhoye, kerfielhoye, Sb.: nhd. kleines Küstenschiff nach Art der Karavelle gebaut

nach -- klingen nach, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen

nach -- klug streben nach, mnd. ? erkl· ken, irkl· ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

nach -- Land nach Spatenrecht entziehen, mnd. afspāden, sw. V.: nhd. Land nach Spatenrecht entziehen, Land als verfallen (Adj.) einziehen

nach -- langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte, mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

nach -- Leben nach den Klosterregeln, mhd. klōsterzuht, st. F.: nhd. Klosterzucht, Leben nach den Klosterregeln

nach -- lechzen nach, ahd. gerēn* 7 und häufiger, sw. V. (3): nhd. begehren, verlangen, wünschen, lechzen nach; gerōn 168, sw. V. (2): nhd. begehren, verlangen, ersehnen, wünschen, anstreben, lechzen nach, zu gelangen suchen

nach -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. gedinge (2), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausgedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, Gericht (N.) (1), Verhandlung, Gerichtsverhandlung

nach -- Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat, mnd. dinge (1), N.: nhd. Übereinkunft, Verabredung, Vertrag, Versprechen, ausbedungenes Geld, Lösegeld, Brandschatzung, Anwartschaft, Lehen das unter bestimmten Voraussetzungen gegeben ist, Lehen auf das der Mitbelehnte die Anwartschaft nach dem Tod des Inhabers hat

nach -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmesträtenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

nach -- Lust nach etwas Habender, mnd. l· sterende*, mnd.?, M.: nhd. Lüsterner, Lust nach etwas Habender

nach -- Mantel nach dem Wind Tragender, mnd. schickehoike, schickeheike, M.: nhd. Mantel nach dem Wind Tragender, Unzuverlässiger (M.)

nach -- Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes, mnd. markwicht, markwichte, N., F.: nhd. Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes

nach -- Maß nach der Höhe, mnd. hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit

nach -- Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt

nach -- Mengenfestsetzung nach Gewicht, mnd. gewichtichhēt*, gewichtichhēit*, gewichtichēt, gewichtichēit, gewichticheit, F.: nhd. Gewicht, Mengenfestsetzung nach Gewicht

nach -- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

nach -- Messung nach Scheffeln, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

nach -- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird, mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

nach -- mit allen Mitteln streben nach, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

nach -- mit den Füßen nach hinten ausschlagen, mnd. lecken (1), sw. V.: nhd. springen, mit den Füßen nach hinten ausschlagen

nach -- mit der Öffnung nach unten aufsetzen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

nach -- mit Eifer streben nach, mhd. gebrüsten, sw. V.: nhd. verlangen nach, mit Eifer streben nach

nach -- mit nach Hause bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

nach -- mit nach Hause nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nach -- mittels einer Pumpe nach oben bewegen, mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

nach -- Montag nach Invocavit, mnd. kōpslachesmāndach, kōpslachsmāndach, M.: nhd. Montag nach Invocavit

nach -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

nach -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

nach -- nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

nach -- nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

nach -- nach Ablauf einer gewissen Zeit, mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit

nach -- nach allen Seiten verbreiten, mnd. vulbrēden, vulbreiden, sw. V.: nhd. weit verbreiten, nach allen Seiten verbreiten

nach -- nach allen Seiten, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig

nach -- nach allen Seiten, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

nach -- nach Art der Beichte, mnd. bichteswise, mnd.?, Adv.: nhd. nach Art der Beichte

nach -- nach Art der Feen begaben, mhd. feinen, sw. V.: nhd. »feinen«, nach Art der Feen begaben, mit Zauberkräften begaben, bezaubern, festmachen

nach -- nach Art der Frauen seiend, mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

nach -- nach Art der Herren, mhd. hērischen, Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher; herrisch (2), Adv.: nhd. nach Art der Herren, wie ein Herr, wie ein Herrscher

nach -- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett, mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

nach -- nach Art des Kämpfers, mnd. kemplīken, kamplīken, Adv.: nhd. zum Kampf herausfordernd, nach Art des Kämpfers

nach -- nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend, mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend

nach -- nach Art einer Waffe gebildet, ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

nach -- nach Art eines Hundes sich verhaltend, mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend

nach -- nach Art eines Kabels gemacht, mnd. kābelwīse, Adj.: nhd. wie ein Tau (N.) angefertigt, nach Art eines Kabels gemacht

nach -- nach Art eines Kebsweibes, mhd. kebeslīche, Adv.: nhd. unehelich, nach Art eines Kebsweibes, außerehelich

nach -- nach Art eines Knechts seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

nach -- nach Art eines Knechts, mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

nach -- nach Art eines Königs handelnd, mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt

nach -- nach Art eines Königs herrschend, mnd. k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

nach -- nach Art eines Landsknechtes seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

nach -- nach Art eines Landsknechtes, mnd. knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

nach -- nach Art eines Schmiedes, ahd. smidalīhho* 1, smidalīcho*, Adv.: nhd. schmiedlich, Schmied..., nach Art eines Schmiedes

nach -- nach Art von Knechten, ahd. skalklīhho* 1, scalclīcho, Adv.: nhd. knechtlich, knechtisch, nach Art von Knechten

nach -- nach Art, ahd. nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

nach -- nach Arten, ahd. kunnilīhho* 1, kunnilīcho*, Adv.: nhd. nach Stämmen, nach Gattungen, nach Arten

nach -- nach Atem ringen, mhd. heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?

nach -- nach auffälligem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend

nach -- nach auffäigem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

nach -- nach Aufkündigung des Friedens, mnd. vörwaret*, vorwaret, vorwart, mnd.?, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nach Aufkündigung des Friedens

nach -- nach außen gekehrt, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendigen, butenwendigen, Adv.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, auswärtig, außerhalb befindlich

nach -- nach außen gerichtet, mnd. ? ūtisch***, Adv.?: nhd. nach außen gerichtet?, auswärts?

nach -- nach außen hin mühsam verdeckt, mnd. vörlappet*, vorlappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach außen hin mühsam verdeckt, scheinheilig

nach -- nach außen stehend, mnd. wedderūtisch*?, mnd.?, Adj.?: nhd. auswärts?, nach außen stehend

nach -- nach außen, ahd. ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzana 31, Präp., Adv.: nhd. außen, draußen, außer, nach außen, von außen, außerhalb, auswendig; ūzwertes* 2, Adv.: nhd. draußen, auswärts, nach außen; ūzwertson* 1, Adv.: nhd. auswärts, nach außen

nach -- nach außen, mnd. ūtwērdes*, ūtwerdes, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ūtwordes, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen; ūtwōrt*, ūtwort, mnd.?, Adv.: nhd. auswärts, nach außen

nach -- nach auswärts gerichtet, mnd. būtenwendich, butenwendich, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb; būtenwendisch*, būtenwendesch, Adj.: nhd. nach außen gekehrt, auswendig, draußen befindlich, außen befindlich, auswärts befindlich, nach auswärts gerichtet, auswärtig befindlich, außerhalb

nach -- nach Befriedigung Suchender, mnd. genöchtære*?, genöchter*, genochter, mnd.?, M.: nhd. nach Befriedigung Suchender, Vergnügender, Triebbehafteter

nach -- nach Belieben behandeln, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

nach -- nach Belieben erfolgend, mnd. belēflīk, belēvelīk, Adj.: nhd. annehmlich, nach Belieben erfolgend, passend, angemessen

nach -- nach Belieben umgehen, mnd. vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

nach -- nach Billigkeit schätzen, mnd. biīken* (1), billīken, bilken, sw. V.: nhd. billigen, nach Billigkeit schätzen

nach -- nach Billigkeit, mnd. gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

nach -- nach Christi Vorbild, mhd. kristförmiclich***, Adj.: nhd. nach Christi Vorbild; kristförmiclīche, Adj.: nhd. nach Christi Vorbild

nach -- nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit, mnd. kristenpant, N.: nhd. nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit

nach -- nach christlicher Weise, mnd. kristenlīke*, cristenlīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīke*, kerstlīke, kerstelīke, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise; kristlīken*, kerstlīken, kerstelīken, Adv.: nhd. christlich, nach christlicher Weise

nach -- nach dem Buchstaben gehend, mnd. bōkstāvisch*, bōkstāvesch, Adj.: nhd. buchstäblich, nach dem Buchstaben gehend

nach -- nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen, mnd. īken (1), sw. V.: nhd. eichen (V.), nach dem Eichmaß Maß und Gewicht bestimmen und bezeichnen

nach -- nach dem Fass riechend, mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend

nach -- nach dem Fass schmeckend, mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend

nach -- nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären, mnd. lacht· gen*, lachtugen, lōcht· gen, sw. V.: nhd. gerichtlich bezeugen, nach dem Gesetz bezeugen bzw. erklären

nach -- nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte, mnd. īsernak (2), īsenak (2), isenack, N.: nhd. nach dem Herstellungsort Eisenach benannte Tuchsorte

nach -- nach dem Leben Trachtender, mnd. m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

nach -- nach dem Munde reden, ahd. willikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. nach dem Munde reden

nach -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch, mnd. vlaktītlinc, M.: nhd. nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch

nach -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

nach -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

nach -- nach dem Südwesten, ahd. westsundarot* 2, Adv.: nhd. westsüdlich, nach dem Südwesten

nach -- nach dem Tode lesen, mnd. nālesen, nāchlesen*, sw. V.: nhd. nachlesen, beten, nach dem Tode lesen

nach -- nach dem Tode opfern, mnd. nāofferen, nāchofferen, nāopferen, sw. V.: nhd. nach dem Tode opfern, als Totenopfer nachwerfen

nach -- nach dem Trinken die Luft ausblasen, mnd. nāpūsten, nāchpūsten*, sw. V.: nhd. »nachpusten«, nach dem Trinken die Luft ausblasen

nach -- nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe, mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe; plōgegelt, N.: nhd. nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

nach -- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

nach -- nach dem Werfen der Lämmer säugen, ahd. afterzuhtīgen* 1?, sw. V. (1a): nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugen

nach -- nach dem Willen seiend, mnd. tōwillen*, mnd.?, Adj.: nhd. nach dem Willen seiend, angenehm, gefällig

nach -- nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, mnd. dustkōrn, N.: nhd. nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, Schalen (F. Pl.) (1) des Korns

nach -- nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

nach -- nach den Sternen sehen, mhd. hōrespehen (1), sw. V.: nhd. nach den Sternen sehen

nach -- nach den Sternen Sehen, mhd. hōrespehen (2), st. N.: nhd. »nach den Sternen Sehen«

nach -- nach der Frühmette gelesene Messe, mnd. dachmette, F.: nhd. Mette, Frühmette, nach der Frühmette gelesene Messe, Hauptmesse

nach -- nach der Frühmette gesungenes Amt, mnd. dachambacht, dachamt, dāgeambacht, dāgeamt, N.: nhd. Hauptamt eines Festtags, nach der Frühmette gesungenes Amt

nach -- nach der Küche aussehend, mhd. küchenvar, küchenfar*, Adj.: nhd. »küchenfarben«, nach der Küche aussehend

nach -- nach der Reihe, mnd. nāgerāde, nachgerāde*, nagerade, nagerad, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; nārāde, nāchrāde*, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; ? · verrāt*, · verrat, ōverrat, Adv.: nhd. sehr schnell, sehr rasch, nach der Reihe?

nach -- nach der See zu, mnd. būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite

nach -- nach der Sieben geordnet, ahd. gisibunōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, nach der Sieben geordnet

nach -- nach der Straße gelegen, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend

nach -- nach der Weise der Diebe, mnd. dēveswīs, Adv.: nhd. diebisch, nach der Weise der Diebe

nach -- nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, mnd. roteswīse*, rotswīse, Adv.: nhd. »rottenweise«, nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise; rottenwīse*, rottenwīs, Adv.: nhd. nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise

nach -- nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, mnd. hofgōt, hofgūt, N.: nhd. »Hofgut«, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hofbesitz gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut; hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle

nach -- nach diesem Leben, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

nach -- nach diesem, mnd. hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend

nach -- nach diesem, mnd. mit (2), Adv.: nhd. mit, nach diesem, unterdessen, mit diesen Worten

nach -- nach draußen, mnd. hērūt, Adv.: nhd. heraus, nach draußen

nach -- nach eignem Gutdünken handeln, mnd. willemōden*, willemoden, wilmōden*, mnd.?, sw. V.: nhd. nach eignem Gutdünken handeln

nach -- nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück, mnd. ? lōpensēde, lōpesēde, F.: nhd. nach einem Getreidemaß berechnetes Landstück?

nach -- nach einem Muster machen, mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

nach -- nach einer anderen Seite werfen, mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

nach -- nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen, mnd. rechtvörv· rderen***, V.: nhd. nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen

nach -- nach einer bestimmten Machart angefertigt, mnd. fatsūneret*, fatsunērt, Adj.: nhd. nach einer bestimmten Machart angefertigt

nach -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen

nach -- nach einer Regel ordnen, mnd. beōrden, sw. V.: nhd. kirchlich regulieren, nach einer Regel ordnen, Stücke justieren (im Münzwesen)

nach -- nach einer Schablone machen, mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

nach -- nach einer Vorlage ausmalen, mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

nach -- nach einer Zahlung verbliebenes Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

nach -- nach einiger Zeit, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

nach -- nach entgegengesetzten Richtungen, mnd. nōrts· den, Adv.: nhd. hin und her, nach entgegengesetzten Richtungen

nach -- nach etwas blicken, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

nach -- nach etwas blinzeln, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

nach -- nach etwas streben, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

nach -- nach etwas tasten, mhd. krebezen, krebzen, sw. V.: nhd. »krebsen«, Krebse fangen, nach etwas tasten, wühlen

nach -- nach etwas trachten, mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten

nach -- nach etwas trachten, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken

nach -- nach etwas trachten, mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

nach -- nach etwas verlangen, mhd. gīten, sw. V.: nhd. gierig sein (V.), habgierig sein (V.), nach etwas verlangen, geizen

nach -- nach Fastnachtsbrauch, mnd. vastelāvendeswīse, vastelāventswīse, Adv.: nhd. nach Fastnachtsbrauch, in der Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) wie bei Fastnacht

nach -- nach faulem Fass riechend, mnd. vūlvātich, Adj.: nhd. nach faulem Fass riechend

nach -- nach Fäulnis riechen, ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

nach -- nach Feingehalt scheiden, mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

nach -- nach französischer Mode zuschneiden, mhd. franzen, vranzen, sw. V.: nhd. mit Fransen besetzen (V.), nach französischer Mode zuschneiden

nach -- nach Gattungen, ahd. kunnilīhho* 1, kunnilīcho*, Adv.: nhd. nach Stämmen, nach Gattungen, nach Arten

nach -- nach gehörigem Brauch, ahd. situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch

nach -- nach Gewicht scheiden, mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

nach -- nach Gewohnheit, mnd. kostūmelīken, Adv.: nhd. gewohnheitsgemäß, nach Gewohnheit

nach -- nach Gott ausgerichtet, mhd. gotgeformt, gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet, nach Gott ausgerichtet

nach -- nach Gott gebildet, mhd. gotbiledic*, gotebiledic, gotbildic, gotbildec, Adj.: nhd. wie Gott gestaltet, nach Gott gebildet; gotgebiledet*, gotgebildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet; gotgeformt, gotgeformet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach Gott gebildet, nach Gott ausgerichtet

nach -- nach Gott geformt, mhd. gotformic*, gotformec, Adj.: nhd. »gottförmig«, göttlich, wie Gott gestaltet, nach Gott geformt

nach -- nach Gottes Bilde geformt, mnd. gotformich, Adj.: nhd. gottähnlich, nach Gottes Bilde geformt

nach -- nach göttlicher Natur, mhd. gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

nach -- nach Hägerart seiend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend

nach -- nach Hägerrecht seiend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend; hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend

nach -- nach Hause bringen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

nach -- nach Hause gehen lassen, mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

nach -- nach Hause gehen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

nach -- nach Hause laufen, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

nach -- nach Hause reiten, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

nach -- nach Hause zurückkehren, mnd. hēmkōmen, hēmekōmen, heimkōmen, st. V.: nhd. heimkommen, nach Hause zurückkehren

nach -- nach Hause, ahd. heim (1) 55, (Akk.=)Adv.: nhd. heim, nach Hause, her, heimwärts; heimo (2) 1, Adv.: nhd. nach Hause; heimort* 4, heimwart*, Akk.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück, heimwärts; heimortes 13, heimwartes*, Gen.=Adv.: nhd. heim, nach Hause, zurück; heimortsun 1, Adv.: nhd. heim, nach Hause

nach -- nach Hause, mhd. heim (2), hein, Adv.: nhd. nach Hause, heim, zuhause; heimen (1), Adv.: nhd. nach Hause; herheim, Adv.: nhd. nach Hause; inheimischen*, inheimisch, Adv.: nhd. nach Hause

nach -- nach Hause, mnd. hēm (2), heim, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēme (2), heime, Adv.: nhd. heim, zu Hause, daheim, nach Hause, heimwärts; hēmwērt, hēmwārt, hēmwōrt, heimwērt, Adv.: nhd. heimwärts, zur Heimat, nach Hause; hūswarts, Adv.: nhd. heimwärts, nach Hause; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; in (3), Adv.: nhd. drinnen, hinein, herein, nach Hause, heim; inhēm, inheim, inheym, Adv.: nhd. heim, nach Hause; inhēmes*, inhēms, inheimes, inhemes, imhēms, Adv.: nhd. einheimisch, daheim, im Land, zu Hause, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmich, inheimich, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, einheimisch, heim, nach Hause, in der Heimat; inhēmisch (2), inheimisch, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, im Lande, in der Heimat, heim, nach Hause; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

nach -- nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

nach -- nach hier gerichtet, mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd. »herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

nach -- nach hier herunter, mnd. hīrnēder, Adv.: nhd. nach hier herunter, herab

nach -- nach hier zu, mnd. hērwērdes, hērwārdes, hērwōrdes, hērwērts, Adv.: nhd.

»herwärts«, nach hier gerichtet, nach hier zu, hierher, bis hierher, bisher, bis jetzt; hērwērt, hērwārt, hērewērt, harwērt, herwōrt, harwōrt, Adv.: nhd. »herwärts«, hierher, hierhin, nach hier gerichtet, nach hier zu, bis hierher, bisher, bis jetzt

nach -- nach hier, mnd. hīrhēr, Adv.: nhd. hierher, nach hier

nach -- nach Himmel schmecken, mhd. himelsmacken***, sw. V.: nhd. »himmelschmecken«, nach Himmel schmecken

nach -- nach Himmel schmeckend, mhd. himelsmackende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelschmeckend«, nach Himmel schmeckend, himmlisch duftend

nach -- nach hinten ausschlagen, ahd. tretanōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausschlagen, nach hinten ausschlagen

nach -- nach hinten drehen, ahd. afterrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »nachwinden«, umdrehen, nach hinten drehen, winden

nach -- nach hinten gekehrte Seite, ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.)

nach -- nach hinten gelegener Saal, mnd. achtersal, M.: nhd. nach hinten gelegener Saal

nach -- nach hinten kahl, ahd. uokalo* 7, Adj.: nhd. nach hinten kahl, eine Stirnglatze habend?; ? widarkalo* 1, Adj.: nhd. nach hinten kahl?, vorne kahl?

nach -- nach hinten treten, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

nach -- nach hinten, ahd. arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten; ruggilingūn* 4, rukkilingūn*, ruckilingūn*, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, hinten, nach hinten

nach -- nach hinten, mhd. hindenort, Adv.: nhd. nach hinten; hinder (3), hunder, Adv.: nhd. hinten, nach hinten, zurück; hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; hinderwert, hinterwert, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertes, Adv.: nhd. »hinterwärts«, nach hinten, von hinten, zurück; hinderwertlingen, Adv.: nhd. nach hinten, von hinten, zurück

nach -- nach hinten, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

nach -- nach hinten, mnd. · verrügge, · verruegge, ōverrügge, auerrügge, Adv.: nhd. »über Rücken«, rückwärts, nach hinten

nach -- nach Hippokrates benannter Gewürzwein, mnd. ipokras (2), ipenkras, ipekras, ippencras, ippecras, N.: nhd. nach Hippokrates benannter Gewürzwein

nach -- nach Hirten Weise nach Hirtenart, mnd. hērdelīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. hirtlich, nach Hirten Weise nach Hirtenart; hērdelīken (1), mnd.?, Adv.: nhd. hirtlich, nach Hirten Weise nach Hirtenart

nach -- nach Hirtenart handelnd, mnd. hērdelīk, Adj.: nhd. Hirten..., nach Hirtenart handelnd

nach -- nach innen gerichtet, mnd. geslōten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlossen, abgeschlossen, verschlossen, zur Knospe geschlossen, nach innen gerichtet

nach -- nach innen schlagen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

nach -- nach innen wenden, mnd. inkēren, sw. V.: nhd. einkehren, nach innen wenden, sich versenken

nach -- nach innen, ahd. innanan* 4, Adv.: nhd. von innen, nach innen, im Innern; innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen; inwertson* 1, Adv.: nhd. einwärts, nach innen, im Inneren

nach -- nach innen, mhd. innenwertes, Adv.: nhd. »innenwärts«, nach innen; inwendic (2) 4 und häufiger?, indewindic, innewindic, indebendic, innebendic, indebendige, innebendige, indebindige, innebindige, Adv.: nhd. inwendig, innerlich, nach innen, innen, im Innnern

nach -- nach innen, mnd. inwōrdes, inwordes, Adv.: nhd. nach innen, einwärts

nach -- nach Innen, mnd. inwārt, inwært, inwōrt, Adv.: nhd. im Inneren, drinnen, einwärts, nach Innen; inwertes*, inwerts, inwarts, inwars, Adv.: nhd. einwärts, nach Innen, ins Innere

nach -- nach irdischen Dingen gierig, ahd. weraltgir* 1, Adj.: nhd. gierig, nach irdischen Dingen gierig

nach -- nach irdischer Freude verlangend, mnd. lustbegērich, Adj.: nhd. »Lust begierig«, nach irdischer Freude verlangend

nach -- nach Italien, mnd. · verberch, · verberghete, ōverberch, Adv.: nhd. über Berg, über die Alpen, nach Italien, jenseits der Alpen

nach -- nach Jägerart, mhd. jegerlich, jegærlich, Adj.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich; jegerlīche, jegærlīche, Adv.: nhd. »jägerlich«, nach Jägerart, frisch, stattlich

nach -- nach jemandem werfen mit, ahd. werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

nach -- nach jemandes Willen handeln, ahd. willōn* (2) 12, willeōn*, sw. V. (2): nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, erstreben, befriedigen, willfahren, jemandem willfahren, nach jemandes Willen handeln, zu Willen sein (V.)

nach -- nach keiner Seite hin geneigt, mnd. nergenēnlīk, nergeneinlīk, Adj.: nhd. neutral, nach keiner Seite hin geneigt

nach -- nach keiner Seite hin gerichtet, mnd. nergenlīk*, nergenlich, nergennich, mnd.?, Adj.: nhd. nach keiner Seite hin gerichtet

nach -- nach klösterlicher Weise, mnd. kl· sterlīken, klōsterliken, Adv.: nhd. nach klösterlicher Weise, in Klosters Weise

nach -- nach Klostersitte, mhd. klōsterlīche, Adv.: nhd. »klosterlich«, nach Klostersitte

nach -- nach Kräften, mhd. krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr

nach -- nach kurzer Zeit, ahd. ubarkurz* 1, Adv.: nhd. »über kurz«, nach kurzer Zeit

nach -- nach kurzer Zeit, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

nach -- nach langer Zeit, ahd. ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich

nach -- nach Lehensrecht verleihen, mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

nach -- nach Lehensrecht verliehenes Gut, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

nach -- nach Lehnsrecht vergebenes Gut, mnd. lēhengōt*, lehengůt, lehngůt, leyngůt, lēengůt, lēngūt, N.: nhd. »Lehngut«, Lehen, nach Lehnsrecht vergebenes Gut, geliehene Sache (Bedeutung örtlich beschränkt)

nach -- nach Lehnsrecht, mnd. ? lēhenlīken*, lēenlīken, lēnlīken, leynlīken, Adv.: nhd. als Lehnsgut?, nach Lehnsrecht?

nach -- nach links gewendetes Ding, mnd. lüchternisse, F.: nhd. nach links gewendetes Ding

nach -- nach Luft schnappen, mnd. jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen

nach -- nach Maltermaß berechnetes Ackerstück, mnd. mōldersēde, maldersēde, F.: nhd. nach Maltermaß berechnetes Ackerstück

nach -- nach Massgabe von, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

nach -- nach Meierrecht, mnd. meierstātwīs, Adv.: nhd. nach Meierrecht

nach -- nach Morgen berechnete Abgabe, mnd. morgenschat, M.: nhd. »Morgenschatz«, Morgensteuer (F.) , nach Morgen berechnete Abgabe

nach -- nach Münzsorten aussortieren, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

nach -- nach neuem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend; nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

nach -- nach Norden gelegen, mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrder, narder, Adj.: nhd. nördlich, nach Norden gelegen

nach -- nach Norden gerichtet, mnd. nōrdenwārt, nōrdenwōrt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts, nach Norden gerichtet

nach -- nach Norden ziehen, mnd. dālekōmen*, dālkōmen, st. V.: nhd. nach Norden ziehen

nach -- nach Norden zu, mnd. nōrthen, Adv.: nhd. nordhin, nach Norden zu

nach -- nach Norden, ahd. nordana 2, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden

nach -- nach Norden, mnd. nōrden* (3)**, Adv.: nhd. nördlich, nordwärtig, nordwärts gerichtet, nach Norden

nach -- nach Nordosten zeigen, mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden

nach -- nach Nordwesten, anfrk. nor-th-we-st* 3, Adv.: nhd. im Nordwesten, nach Nordwesten

nach -- nach Nowgorod fahrender Kaufmann, mnd. sōmergast, sŏ̄mmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann

nach -- nach oben abschließendes Gewölbe, mnd. · verwulfte, ōverwulfte, overwulfte, · verwelfte*, N.: nhd. Obergewölbe, nach oben abschließendes Gewölbe

nach -- nach oben biegen, ahd. ūfbiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »aufbiegen«, nach oben biegen

nach -- nach oben bringen, ahd. ūfkēren* 2?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, heraufwälzen, nach oben bringen

nach -- nach oben bringen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

nach -- nach oben gehen, ahd. ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen

nach -- nach oben gehen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

nach -- nach oben heben, mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen

nach -- nach oben kehren, ahd. ūfgikēren* 1?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, nach oben kehren

nach -- nach oben schleudern, mnd. hōchdrīven, hōdrīven, st. V.: nhd. nach oben treiben, nach oben schleudern

nach -- nach oben sehen, ahd. ūfsehan* 5, st. V. (5): nhd. aufsehen, nach oben sehen, emporsehen, aufgeben

nach -- nach oben treiben, mnd. hōchdrīven, hōdrīven, st. V.: nhd. nach oben treiben, nach oben schleudern

nach -- nach oben ziehen, ahd. ūfziohan* 2, st. V. (2b): nhd. aufziehen, nach oben ziehen, hervorziehen

nach -- nach oben, ahd. nidanūf* 1, Adv.: nhd. nach oben, oben, von unten herauf; ūfwertson* 1, Adv.: nhd. aufwärts, nach oben, aufgerichtet

nach -- nach oben, mnd. henup, Adv.: nhd. hinauf, nach oben

nach -- nach Osten gerichtet, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen

nach -- nach Osten hin, ahd. ōstarwart* 2, ōstarwort*, Adv.: nhd. gegen Osten, nach Osten hin

nach -- nach Osten richten, mnd. ōsteren* (1)**, ōstern***, sw. V.: nhd. nach Osten richten

nach -- nach Osten, anfrk. ōs-t-an 1?, Adv.: nhd. nach Osten

nach -- nach Osten, ahd. ōstana 6, Adv.: nhd. von Osten, nach Osten; ōstar* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, im Osten, im Osten befindlich, nach Osten; ōstar (2) 3, Adv.: nhd. im Osten, nach Osten; ōstart* 6, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten; ōsthalbūn* 1, Adv.: nhd. nach Osten; ōstwart* 1, Adv.: nhd. nach Osten, ostwärts

nach -- nach Osten, mnd. ōst (5), oest, oist, oost, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, im Osten, von Osten her; ōsten (2), ōstene, oesten, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, östlich, im Osten; ōstert (2), Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten

nach -- nach Ostnordosten gelegen, mnd. ōstennōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen

nach -- nach Ostsüdost, mnd. ōsts· tōsten, Adv.: nhd. nach Ostsüdost

nach -- nach Ostsüdosten gelegen, mnd. ōstens· tōst, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen; ōsts· tōst (1), oestsudoest, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen

nach -- nach portugiesischem Vorbild geprägt, mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

nach -- nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser; portgalēse, M.: nhd. Portugalöser, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze

nach -- nach Prophetenart, mnd. profētenwīse, Adv.: nhd. prophetisch, nach Prophetenart

nach -- nach rechter Weise, mnd. rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

nach -- nach Reutersart, mnd. r· tærich*, r· terich, ruterich, reuterich, Adj.: nhd. in der Art eines berittenen Landsknechts, nach Reutersart

nach -- nach rückwärts, ahd. arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten

nach -- nach Ruten bemessene Ausdehnung, mnd. rōdental, F.: nhd. »Rutenzahl«, nach Ruten bemessene Ausdehnung

nach -- nach Schätzen graben, mnd. geltgrāven* (1)**, st. V.: nhd. nach Schätzen graben

nach -- nach Scheffeln berechnetes Maß, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

nach -- nach Schonen gerichtet, mnd. schōnewārt, schōnewōrt, Adv.: nhd. »schonenwärts«, nach Schonen gerichtet

nach -- nach Schwefel stinken, mnd. swēvelstinken***, st. V.: nhd. nach Schwefel stinken

nach -- nach Schwefel stinkend, mnd. swēvelstinkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nach Schwefel stinkend

nach -- nach seinem Tod heilig gesprochener Papst, mnd. pāweshillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst

nach -- nach sich ziehen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

nach -- nach spanischer Mode gemacht, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

nach -- nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

nach -- nach Stämmen, ahd. kunnilīhho* 1, kunnilīcho*, Adv.: nhd. nach Stämmen, nach Gattungen, nach Arten

nach -- nach Stockholm gehörig, mnd. holmisch, holmesch, holmsch, homes, Adj.: nhd. aus Stockholm stammend, nach Stockholm gehörig, Stockholm betreffend

nach -- nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach, mnd. störtewerk, störtwerk, N.: nhd. »Stürzwerk«, Leistungseinheit beim Deichbau, bestimmte Anzahl zu leistender Stürzkarren Erde, nach Stürzkarren anteilmäßig zugeteiltes Deichfach

nach -- nach Süden gelegen, mnd. s· twārt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen; s· twērt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen; s· twōrt, Adv.: nhd. »südwärts«, südlich, im Süden gelegen, nach Süden gelegen

nach -- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft, mnd. s· tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

nach -- nach Süden, ahd. sundarwert* 1, sundarwort*, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden, gegen Süden

nach -- nach Süden, mnd. s· den (2), suden, Adv.: nhd. südlich, im Süden, südwärts, nach Süden; s· denwārt, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden; s· denwērt, Adv.: nhd. südwärts, nach Süden; s· tlīke, Adv.: nhd. südlich, nach Süden

nach -- nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung, mnd. richtehēginge, F.: nhd. »Gerichtshegung«, nach überlieferten Formen konstituierte und durchgeführte Gerichtssitzung

nach -- nach Umfang vermehren, mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

nach -- nach und nach erfolgend, mnd. gelanclīk***, Adj.: nhd. langsam, nach und nach erfolgend; gelanclīk***, Adj.: nhd. langsam, nach und nach erfolgend

nach -- nach und nach vergehen, mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

nach -- nach und nach, ahd. līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; luzzilēn* 2, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach; luzzilēn* 2, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach

nach -- nach und nach, mnd. allēntelen, alēntelen, alleintelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelen, alēntelen, alleintelen, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelken, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allēntelken, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, nach und nach; allentlīk***, Adj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach, gänzlich; allentlīk***, Adj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach, gänzlich; altōmit, Adv.: nhd. nach und nach, zuweilen; altōmit, Adv.: nhd. nach und nach, zuweilen; ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelinge, ēntelingen, eintelinge, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, allmählich, nach und nach; ēntelinge, ēntelingen, eintelinge, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, allmählich, nach und nach

nach -- nach und nach, mnd. gelanclīken, Adv.: nhd. langsam, nach und nach; gelanclīken, Adv.: nhd. langsam, nach und nach; gemaksam (1), gemāksam, Adj.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksam (1), gemāksam, Adj.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksam (2), Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich; gemaksam (2), Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, bequem, gemütlich

nach -- nach und nach, mnd. lentlīken, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, endlich, schließlich; lentlīken, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, endlich, schließlich; quanteswīse* (1), quantswīse, quantswīs, quantsewīse, quantsewīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach; quanteswīse* (1), quantswīse, quantswīs, quantsewīse, quantsewīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach; quantwīse, quantwīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach; quantwīse, quantwīs, Adv.: nhd. mengenmäßig, zunehmend, nach und nach

nach -- nach und nach, mnd. vērlange, veerlangh, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach; vērlange, veerlangh, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach

nach -- nach unten führend, ahd. inhald* 2, Adj.: nhd. geneigt, hinabsenkend, abfallend, abschüssig, nach unten führend

nach -- nach unten gehen, ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen

nach -- nach unten gehen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

nach -- nach unten gerichtet, mnd. nēdenwart, Adv.: nhd. nach unten gewandt, nach unten gerichtet

nach -- nach unten gewandt, mnd. nēdenwart, Adv.: nhd. nach unten gewandt, nach unten gerichtet

nach -- nach unten gleiten, mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

nach -- nach unten kehren, ahd. nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

nach -- nach unten richten, ahd. nidarbikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, beugen, nach unten richten; nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

nach -- nach unten wenden, ahd. nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

nach -- nach unten wenden, mnd. nēderkēren, sw. V.: nhd. nach unten wenden

nach -- nach unten ziehen, ahd. nidargiziohan* 1, st. V. (2b): nhd. nach unten ziehen; nidarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. niederziehen, nach unten ziehen, streben, herunterziehen

nach -- nach unten, ahd. nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidarwert* 1, nidarort*, Adv.: nhd. nieder, nach unten, abwärts

nach -- nach unten, mnd. henunder, Adv.: nhd. hinunter, nach unten; hērdāle, hērdāl, Adv.: nhd. herab, herunter, abwärts, nach unten

nach -- nach unten, mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

nach -- nach Unzucht trachten, ahd. fitafuhhōn* 1, fitafuchōn*, sw. V. (2): nhd. gieren, nach Unzucht trachten, um Hurerei betteln

nach -- nach Verletzung schief angewachsen, mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

nach -- nach Verwahrung, mnd. ? v· rwārdes***, Adv.: nhd. nach Verwahrung?, mit Verwahrung?

nach -- nach vorn gehen, mnd. v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen

nach -- nach vorn geneigt, mnd. n· le, nūgel, nigel, n· l, Adv.: nhd. vornüber, vorwärts über, nach vorn geneigt; ? n· lens, Adv.: nhd. jählings?, nach vorn geneigt?; n· lwīse*, nūlwīs, Adv.: nhd. vornüber, nach vorn geneigt

nach -- nach vorn setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

nach -- nach vorn ziehen, mnd. v· rtēn (1), v· rtein, v· rtien, v· retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

nach -- nach vorn, ahd. forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?; framhald* (2) 3, framhaldi, Adv.: nhd. nieder, nach vorn; furi 242?, Präp., Adv., Präf.: nhd. vor, vorbei, vorüber, für, wegen, voraus, vor ... hin, vor ... her, über ... hinaus, statt, als, nach vorn, im voraus

nach -- nach vorn, mhd. herevüre*, hervür, herfür*, herfüre*, Adv.: nhd. »hervor«, heraus, herbei, nach vorn, vorwärts, dafür, davor; hinvüre*, hin vüre, hinvür, hinfüre*, Adv.: nhd. hinaus, nach vorn, voran, voraus, vorwärts, weiter weg, künftig, fortan, von jetzt an

nach -- nach vorn, mnd. hērv· r, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērv· re, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor; hērvōrt, Adv.: nhd. hervor, heraus, nach vorn, vorwärts, empor

nach -- nach vorn, mnd. v· rwārt (1), Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne; v· rwārts, vorwertes*, Adv.: nhd. vorwärts, weiter ab, nach vorn, voran, voraus; v· rwērt (1), v· rwōrt, Adv.: nhd. vorwärts, nach vorn, voran, voraus, vorne

nach -- nach vorne ziehen, ahd. furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen

nach -- nach vorne, ahd. fornān 1, Adv.: nhd. vorne, nach vorne

nach -- nach Wasser graben, mnd. pütten (1), putten, sw. V.: nhd. Wasser schöpfen, ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), nach Wasser graben

nach -- nach Weise eines Kindes, mhd. kintlīche, kindelīche, Adv.: nhd. kindlich, jung, unschuldig, kindisch, töricht, unüberlegt, einfältig, nach Weise eines Kindes

nach -- nach Weise eines Knaben, mhd. kneppischen, Adv.: nhd. nach Weise eines Knaben, nach Weise eines Knappen

nach -- nach Weise eines Knappen, mhd. kneppischen, Adv.: nhd. nach Weise eines Knaben, nach Weise eines Knappen

nach -- nach Weise eines Ritters, mnd. r· tæresgewīse*, r· teresgewīse*, r· tersgewīse, rutersgewise, Adv.: nhd. zum Kriegszug gerüstet, bewaffnet, nach Weise eines Ritters

nach -- nach welcher Richtung, mnd. wārwārt*, warwart, warwert, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung; wērwārt, werwart, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung

nach -- nach Wert veranschlagen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

nach -- nach Westen gelegen, mnd. westen (2), Adj.: nhd. westlich, im Westen gelegen, westwärtig, nach Westen gelegen

nach -- nach Westen, ahd. westana* 3, Adv.: nhd. nach Westen, gegen Westen; westar* (2) 1, Adv.: nhd. nach Westen; westart* 4, Adv.: nhd. nach Westen

nach -- nach Westen, mnd. westen (3), Adv.: nhd. westlich, nach Westen, im Westen, von Westen

nach -- nach Willkür behandeln, mnd. vörwillemōden*, vorwillemōden, vorwilmōden, sw. V.: nhd. nach Belieben behandeln, nach Willkür behandeln, mutwillig verscherzen, durch Willkür verlieren, mutwiig abschlagen

nach -- nach Zahl bzw. Maß bestimmen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

nach -- nach zwei Seiten seiend, mnd. twierwēgen*, twierwegene, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, nach zwei Seiten seiend

nach -- Nachbarinnengelage nach der Geburt eines Kindes, mnd. kēsevōt, M.: nhd. Nachbarinnengelage nach der Geburt eines Kindes

nach -- nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

nach -- Nachtzeit nach Mitternacht, mnd. nāmiddernacht, nāchmiddernacht*, F.: nhd. »Nachmitternacht«, Nachtzeit nach Mitternacht

nach -- neunter Tag nach dem Dreikönigstag, mnd. simper, symper, Sb.: nhd. neunter Tag nach dem Dreikönigstag; simperesdach*, simpersdach, M.: nhd. fünfzehnter Januar, neunter Tag nach dem Dreikönigstag

nach -- nicht nach dem Willen seiend, mnd. untōwillen*, untowillen, mnd.?, Adj.: nhd. nicht nach dem Willen seiend, unangenehm, missfallend

nach -- nicht nach Gewicht behandelt, mnd. ungepundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepfundet«, ungewogen, nicht nach Gewicht behandelt

nach -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

nach -- orientieren nach, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

nach -- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

nach -- Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend, mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend

nach -- Pachturkunde nach Meierrecht, mnd. meierstātesbrēf*, meierstātsbrēf, M.: nhd. Pachturkunde, Pachturkunde nach Meierrecht

nach -- Pachtverhältnis nach Meierrecht, mnd. meierstāt, meyerstāt, M.: nhd. Pachtverhältnis nach Meierrecht

nach -- Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

nach -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

nach -- Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist, mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist

nach -- Pilger nach Aachen, mnd. ākenbrōder, M.: nhd. Wallfahrer nach Aachen, Pilger nach Aachen

nach -- Pilgerfahrt nach Rom, mnd. r· mærevārt*, r· mervārt, F.: nhd. »Römerfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom; rōmevārt*, rōmvārt, F.: nhd. »Romfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom

nach -- Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt, mnd. marketganc, marketgank, M.: nhd. Marktkurs, Marktpreis, Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt

nach -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

nach -- Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier, mnd. munstermānt, M.: nhd. »Mustermonat«, Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier

nach -- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten; hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

nach -- Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte, mnd. wrākærīe*, wrakerie, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte; wrāke* (1), wrake, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte

nach -- raten nach, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

nach -- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird, mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

nach -- Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

nach -- Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt, mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

nach -- Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

nach -- Regel nach der man sein Verhalten richtet, mnd. richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

nach -- regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien, mnd. nörevāre, nörevār, st. M.: nhd. regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien

nach -- Reise nach Bergen, mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

nach -- Reise nach Rom, mnd. r· mæretoch, römertoch, M.: nhd. »Römerzug«, Reise nach Rom

nach -- richten nach, mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

nach -- Richtung nach Nordosten, mnd. nōrtōstering, mnd.?, M.: nhd. Richtung nach Nordosten

nach -- Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen, mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

nach -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

nach -- Sabbat nach dem Passahfest, mnd. nāsabbat, nāchsabbat*, M.: nhd. »Nachsabbat«, Sabbat nach dem Passahfest

nach -- Sache nach dem Rechte verfolgen, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

nach -- Salbe nach Genueser Art, mnd. jenuensī, N.: nhd. »Genueser Salbe«, Salbe nach Genueser Art

nach -- schicken nach, mhd. hersenden, her senden, sw. V.: nhd. hersenden, schicken nach, herschicken

nach -- Schiff das die Narren nach Narragonien holt, mnd. narrenschip, N.: nhd. »Narrenschiff«, Schiff das die Narren nach Narragonien holt

nach -- Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

nach -- Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

nach -- Schiffer der nach Bergen fährt, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

nach -- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff; schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

nach -- schnappen nach, mhd. ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach

nach -- schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen, mnd. nördervāræerrulle*, nördervārerrulle, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen

nach -- sehen nach, ahd. giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen

nach -- Sehnsucht haben nach, mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

nach -- Sehnsucht haben nach, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

nach -- seiner Natur nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

nach -- seiner Natur nach seiend, mnd. genat· ret, Adj.: nhd. von Natur beschaffen (Adj.), seiner Natur nach seiend

nach -- seiner Natur nach, mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

nach -- sich nach der Kompassnadel richten, mnd. ? plīgen, V.: nhd. sich nach der Kompassnadel richten?

nach -- sich nach hinten stellend, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

nach -- sich nach Nordosten wenden, mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden

nach -- sich nach oben bewegen, ahd. ūfrukken* 2, ūfrucken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrücken«, sich nach oben bewegen

nach -- sich nach unten bewegen, ahd. nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen

nach -- sich richten nach, ahd. leisinen* 3, sw. V. (1a): nhd. nacheifern, sich richten nach; leisinōn* 2, leisanōn*, sw. V. (2): nhd. nacheifern, nachahmen, jemandem nacheifern, sich richten nach

nach -- sich richten nach, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

nach -- sich richten nach, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

nach -- sich richten nach, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

nach -- sich richten nach, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

nach -- sich richten nach, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

nach -- sich sehnen nach, ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

nach -- sich sehnen nach, mhd. getrūren, sw. V.: nhd. trauern, leiden, sich sehnen nach; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

nach -- sich sehnen nach, mnd. grōnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. verlangen, begehren, wünschen, sich sehnen nach

nach -- sich umblicken nach, ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

nach -- sich umsehen nach, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

nach -- sich von oben nach unten bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

nach -- sich von unten nach oben bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

nach -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

nach -- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht, mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

nach -- Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt, mnd. rīkesmark, rīksmark, M.: nhd. Reichsmark, Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt

nach -- sogleich nach, mnd. hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

nach -- Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod, mnd. sōmervāre (2), sŏ̄mervār, sŏ̄mmervāre, M.: nhd. Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod; sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

nach -- Sonntag nach Aschermittwoch, mhd. kæsesunnentac, kæsesuntac, st. M.: nhd. Käsesonntag, Sonntag nach Aschermittwoch

nach -- Sonntag nach Ostern, mnd. pāscheachtendach, M.: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave; pāschenachten, pāschenachtent, pāschachten, paescheachten, paeschachten, pāsachten, paesachten, M.?, N.?, F.?: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave

nach -- Sonntag nach Pfingsten, mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten

nach -- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

nach -- Spiel nach Regeln, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

nach -- spüren nach, mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

nach -- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, mnd. bräke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

nach -- Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

nach -- Stich nach rückwärts, mhd. hinderstich, st. M.: nhd. Stich von rückwärts, Stich nach rückwärts

nach -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

nach -- streben nach, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti);

īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

nach -- streben nach, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; gedienen, gedīnen, sw. V.: nhd. dienen, durch Dienst erwidern, Dienst leisten, Dienst erbringen, Dienst einbringen, erwidern, helfen, streben nach, verdienen, erwerben, erreichen, einbringen, vergelten; geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.); jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; kummen, sw. V.: nhd. streben nach

nach -- streben nach, mnd. īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach

nach -- streben nach, mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um

nach -- Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt, mnd. ? strūsenbar, strūsenber?, M.: nhd. Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt?

nach -- Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen

nach -- süchtig nach Gaben, mnd. giftsüchtich, Adj.: nhd. süchtig nach Gaben, gierig nach Gaben

nach -- Tag nach dem Beilager, mnd. brūtdach, M.: nhd. Hochzeitstag, Tag nach dem Beilager

nach -- Tag nach der Hochzeit, mnd. flitterdach*, M.: nhd. Tag nach der Hochzeit

nach -- Teilung nach Halbschicht, mnd. halveschichtinge, F.: nhd. Halbschicht, Teilung nach Halbschicht

nach -- Trachten nach Ehre, mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

nach -- trachten nach, ahd. anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach; anaīlen* 2, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, eifrig bemüht sein (V.), trachten, trachten nach, gierig trachten, lechzen; gilīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; trahtōn 29, sw. V. (2): nhd. betrachten, trachten, behandeln, trachten nach, streben, streben nach, überlegen (V.), bedenken, erörtern, abhandeln, meinen, erwägen

nach -- trachten nach, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach

nach -- trachten nach, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten; besinnen, st. V., sw. V.: nhd. besinnen, überlegen (V.), bedenken, erwägen, erkennen, verstehen, beabsichtigen, erdenken, aussinnen, trachten nach, denken an, erinnern, zur Vernunft kommen; bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

nach -- trachten nach, mnd. g· men, gōmen*, gomen, sw. V.: nhd. schmausen, feiern, achten auf, trachten nach; hōjānen, sw. V.: nhd. Mund aufsperren, gähnen, gieren, begehren, trachten nach

nach -- trachten nach, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um; rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

nach -- trachten nach, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

nach -- trachten nach, mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

nach -- Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues, mnd. slotkanne, slūtekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

nach -- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

nach -- Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

nach -- Umschwung des Himmels von Ost nach West, mhd. himellouf, st. M.: nhd. »Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

nach -- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

nach -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

nach -- Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne, mnd. hantgraft, F.: nhd. Handgrab, Vergrabung der abgelösten Hand des Erschlagenen nach Beendigung des Mordverfahrens bzw. vollzogener Sühne

nach -- Verkauf nach beendeter Marktzeit, mnd. nāmarket, nāchmarket*, M.: nhd. »Nachmarkt«, Verkauf nach beendeter Marktzeit

nach -- Verlangen haben nach, ahd. giwerdan* 5, st. V. (3b): nhd. werden, verlangen, begehren, Verlangen haben, Verlangen haben nach, Freude haben, Freude haben an, entstehen, geschehen, zuteil werden; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

nach -- Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege, mnd. rechtvörv· rderinge*, rechtvorv· rderinge, F.: nhd. Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege

nach -- Verlangen nach Irdischem, ahd. weraltgirida* 10, st. F. (ō): nhd. »Erdengier«, Begierde, Verlangen nach Irdischem

nach -- verlangen nach, ahd. bilangēn* 7, sw. V. (3): nhd. verlangen, verlangen nach, es wird jemandem lang, es wird jemandem lang nach; gilangēn* 1, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach; gilusten 12, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, begehren, verlangen, gelüsten nach, verlangen nach, belieben; gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen

(V.), etwas begehren, verlangen nach; lusten 93, sw. V. (1a): nhd. gelüsten, verlangen, verlangen nach, willig sein (V.), gelüsten nach, Verlangen tragen, belieben, begehren, gefallen (V.), etwas begehren, verlangen nach; muotōn 3, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach; niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an; suohhen* 328, suochen, sw. V. (1a): nhd. suchen, forschen, fragen, erlangen, verlangen, begehren, herbeiholen, herbeirufen, aufsuchen, erforschen, erfordern, ausfindig machen, erfragen, fragen nach, untersuchen, verlangen nach, trachten, trachten nach, verhandeln, überlegen (V.), wiederholen, fordern, streben; wunsken* 14?, wunscen*, sw. V. (1a): nhd. wünschen, ersehnen, verlangen, etwas wünschen, etwas ersehnen, verlangen nach

nach -- verlangen nach, mhd. gebrüsten, sw. V.: nhd. verlangen nach, mit Eifer streben nach; gegiren, sw. V.: nhd. verlangen nach; gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

nach -- Verlangen tragen nach, ahd. lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

nach -- verlangend nach, ahd. gilustīg* 3, Adj.: nhd. verlangend nach

nach -- Verleihung nach Lehensrecht, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

nach -- Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt, mnd. · vergūt, ōvergūt, overgût, N.: nhd. Vermögen das nach Abfindung bzw. Ausstattung der Kinder den Eltern bleibt

nach -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

nach -- Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

nach -- · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

nach -- Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte, mnd. sōlrēb, sōlrēbe, sōlreib, sōlreibe, N.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschifte, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschiftinge, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte

nach -- von oben nach unten, mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

nach -- von oder nach außen, mnd. ūtwendich (2), mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, draußen, von oder nach außen, außerhalb

nach -- wahrsagen nach dem Stand der Planeten, mnd. planētenlēsen (1), st. V.: nhd. »Planetenlesen«, wahrsagen nach dem Stand der Planeten

nach -- Wahrsagen nach dem Stand der Planeten, mnd. planētenlēsen* (2), planētenlēsende, N.: nhd. Wahrsagen nach dem Stand der Planeten

nach -- Wallfahrer nach Aachen, mnd. ākenbrōder, M.: nhd. Wallfahrer nach Aachen, Pilger nach Aachen

nach -- Wallfahrt nach Santiago de Compostela, mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt

nach -- Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

nach -- Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

nach -- Wasserabzug nach einem Siel, mnd. sīltoch, sieltoch, M.: nhd. »Sielzug«, Wasserabzug nach einem Siel, Hauptentwässerungsgraben

nach -- Weihung nach katholischem Ritus, mnd. sanctorīe, F.: nhd. Segnung, Weihung nach katholischem Ritus

nach -- weiter nach innen, ahd. innōr 4, Adv.: nhd. innen, weiter nach innen, mehr, nach innen

nach -- wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

nach -- wider strebend nach, mnd. wedderstörts*, wedderstorts, mnd.?, Adv.: nhd. rückfällig, wieder geneigt zu, wider strebend nach

nach -- Woche nach Ostern, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

nach -- Woche vom Sonntag nach Michaelis, mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

nach -- Woche vor und nach Ostern, mnd. pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschewēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

nach -- Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird, mnd. mātewunde, matewunde, F.: nhd. Maßwunde, Wunde bei der die Buße nach der Länge bestimmt wird

nach -- Zahlung nach Gildefestsetzung, mnd. gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde

nach -- Zahlung nach Gildenfestsetzung, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde

nach -- Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten, mnd. pingestequartember*, pingstquatertemper, pinxtquatertemper, F.: nhd. Pfingstquatember, Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten

nach -- Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

nach -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen; rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

nach -- Zeit nach dem Mittagessen, mnd. nāēten* (2), nāētent, nachēten*, N.: nhd. Zeit nach dem Mittagessen

nach -- Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen; sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

nach -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, mnd. brūtbank, F.: nhd. Brautbank, Brauttisch, Aussteuer, Brautsitz, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tag nach dem Beilager, Morgengabe

nach -- Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, mnd. brūtstōl, M.: nhd. Brautstuhl, Brautstand, Brautsitz, Zeremonie der Überreichung der Morgengabe am Tage nach dem Beilager, Morgengabe

nach -- ziehen zu bzw. nach, mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

nach -- zielen nach, ahd. rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen

nach -- Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft, mnd. k· reswīn*, k· rswīn, koerswīn, N.: nhd. Zinsschwein eines Hörigen nach Wahl der Herrschaft

nach -- zu nach, mnd. bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich

nach -- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

nach -- Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

nach -- Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand, mnd. brantgelt, N.: nhd. Geldzahlung für das Löschen (N.) eines Feuers, Zuschuss zum Wiederaufbau nach einem Brand

nach (Adj.), mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

nach (Komp. u. Superl.), germ. *afta, Adv.: nhd. nach (Komp. u. Superl.)

nach Art (F.) (1) der Huren, mnd. hōrewīs, Adv.: nhd. »hurenweise«, nach Art (F.) (1) der Huren, als Hure

nach Art (F.) (1) einer Handelsgesellschaft, mnd. mātschopwīse*, māschopwīse, māschuppwīse, Adv.: nhd. nach Art (F.) (1) einer Handelsgesellschaft

nach Art (F.) (1) einer Hure, mnd. pūtertiere*, putertiere, mnd.?, Adv.: nhd. unsauber, unkeusch, nach Art (F.) (1) einer Hure

nach Art (F.) (1) eines Schalkes, mnd. schelklīken, Adv.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Schalkes

nach Art (F.) (1) eines Strickes, mnd. strīklīk***, striklīk***, Adj.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Strickes, fest, unverbräuchlich; strīklīken, strikliken, striclīken, Adv.: nhd. nach Art (F.) (1) eines Strickes, fest, unverbrüchlich

nach Art einer Kette (F.) (1), mnd. kēdenenwīse*, kēdenwīs, Adv.: nhd. »kettenweise«, nach Art einer Kette (F.) (1)

nach dem Heider Scheffel berechnetes Ackermaß (ein Viertelmorgen), mnd. schēpellant, N.: nhd. »Scheffelland«, Ackermaß, nach dem Heider Scheffel berechnetes Ackermaß (ein Viertelmorgen)

nach dem Spatenrecht für verfallen (Adj.) erklären, mnd. spāden (2), sw. V.: nhd. »spaten«, mit dem Spaten arbeiten, abspaten, nach dem Spatenrecht für verfallen (Adj.) erklären

nach dem Tode übergeben (V.), mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

nach eigenem Ermessen verfahren (V.), mnd. inrichten, sw. V.: nhd. gerichtlich einsetzen, sich einrichten, nach eigenem Ermessen verfahren (V.)

nach einem bestimmten Verhältnis fortschreitende Zahlenreihe (als Rechenverfahren), mnd. prōgressiōn, F.: nhd. »Progression«, nach einem bestimmten Verhältnis fortschreitende Zahlenreihe (als Rechenverfahren)

nach etwas lüstern sein (V.), ahd. kuzzilōn* 12, sw. V. (2): nhd. kitzeln, nach etwas lüstern sein (V.), reizen, erregen

nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), mnd. vörknüppen*, vorknüppen, sw. V.: nhd. verknüpfen, durch Knüpfen verbinden, auf Grund gegenseitiger Vereinbarung für bindend erklären, verbinden, verpflichten, nach gültiger Bezeugung der Tat überführt sein (V.) (bei Körperverletzung durch das Zeugnis des vereidigten Arztes), verbünden

nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2), mnd. ? lastgelt, N.: nhd. eine Einnahme in Hamburg, Lagergeld?, nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2)?; lasttol, M.: nhd. nach Lasten erhobener Zoll (M.) (2), Zoll (M.) (2) der von jeglicher Last erhoben wird?

nach Maß einer molt (2) berechnetes Ackerstück, mnd. moltgesēde, moltesēde, moltsēde, moltesāde, F.: nhd. nach Maß einer molt (2) berechnetes Ackerstück

nach sein (V.), mhd. hernāchsīn*, hernāch sīn, an. V.: nhd. »nach sein« (V.)

nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

nach und nach (Adv.), mnd. allentlīken, allentelken, Adv., Konj.: nhd. alsbald, allmählich, nach und nach (Adv.), gänzlich (Konj.)

nach vorne weichen (V.) (2), ahd. forawīhhan* 2, forawīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nach vorne weichen (V.) (2)

nach, idg. *ĝhō-, Präp., Partikel: nhd. hinter, nach, wegen; *pos-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach; *posko-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach; *posti-, Präp.: nhd. bei, hinter, nach

nach, germ. *afar, Adv., Präp.: nhd. hinter, nach; *ō-, Präf.: nhd. nach, an, heran

-- nach hinten gebeugt: germ. *kaika-, *kaikaz, germ.?, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

-- nach hinten geneigt: germ. *kaika-, *kaikaz, germ.?, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

-- nach Westen: germ. *westa, Adv.: nhd. westwärts, nach Westen

-- sich sehnen nach: germ. *langēn, *langǣn, sw. V.: nhd. sich sehnen nach, verlangen

nach, got. af-ar 77, Präp., Präf., Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a, 200,1): nhd. nach, hinter, hernach, zufolge, an; af-ar-uþ-þan 2, Präp.: nhd. nach; bi 376=373, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2a), m. Akk. und m. Dat., Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. um, herum, an, in, innerhalb, inbetreff, über, gemäß, bei, nach, betreffs, zu; in 1792, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 198, 199,2c), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,1): nhd. in, an, auf, unter, zu, während (Konj.), bei, über, nach, gegen, um, für, bis zu, wegen, um willen, durch

-- ausbreiten nach: got. us-braid-jan* 1, sw. V. (1): nhd. ausbreiten nach

-- der Reihe nach: got. ga-hāh-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. zusammenhängend, im Zusammenhang, der Reihe nach

-- gleich nach: got. us 340, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 199,1a): nhd. aus, von her, seit, gleich nach

-- nach - hin: got. du 955, Adv., Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 200,2): nhd. zu, nach - hin, für, in

-- nach demselben Ort hin: got. sam-a-þ 4, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, nach demselben Ort hin

-- nach etwas sehen: got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen

-- nach etwas trachten: got. uf-þan-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ausdehnen, ausstrecken, nach etwas trachten

-- trachten nach: got. bi-arbai-d-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. trachten nach, sich bemühen

nach, an. at (2), Präp.: nhd. bei, zu, gegen, nach; at (3), Präp.: nhd. nach; ept, Präp.: nhd. nach; ept-ir, Adv.: nhd. nach, längs, gemäß, nachher, von neuem; ti-l, Präp.: nhd. zu, nach, bis

-- Füße nach außen setzend: an. ūt-skei-f-r, Adj.: nhd. Füße nach außen setzend

-- gierig nach: an. ā-gjar-n (1), Adj.: nhd. habgierig, ehrgeizig, gierig nach

-- mit der Hand nach etwas greifen: an. þreif-a, sw. V.: nhd. mit der Hand nach etwas greifen

-- nach Art eines Mädchens: an. mey-lig-r, Adj.: nhd. nach Art eines Mädchens, mädchenhaft

-- nach etwas greifen: an. hrī-f-a (2), st. V. (1): nhd. nach etwas greifen, an sich reißen

-- nach etwas riechend: an. ? *-ōs-a (1), Adj.: nhd. nach etwas riechend?

-- nach Geld schielend: an. fē-skjal-g-r, Adj.: nhd. nach Geld schielend, geldgierig

-- nach hinten gebeugt: an. keik-r, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

-- nach hinten geneigt: an. keik-r, Adj.: nhd. nach hinten geneigt, nach hinten gebeugt

-- nach Luft schnappen: an. hixt-a, sw. V. (1): nhd. schluchzen, nach Luft schnappen, röcheln

-- nach oben gewandt: an. of-an-verð-r, Adj.: nhd. nach oben gewandt, oberste

-- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers: an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

-- schnappen nach: an. gi-n-a, sw. V.: nhd. gähnen, schnappen nach; gī-n-a, st. V. (1): nhd. gähnen, schnappen nach

-- sich nach hinten biegen: an. kik-n-a, sw. V. (2): nhd. sich nach hinten biegen

-- sich richten nach: an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

-- streben nach: an. bek-k-jast, sw. V.: nhd. streben nach, zanken mit

-- Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod: an. sjaun-d, siƀun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod

-- verlangen nach: an. snugg-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, verlangen nach, auf etwas hindeuten

nach, ae. æf-t-er (1), Präp.: nhd. nach, entlang, hinter, durch, während (Konj.), infolge von, gemäß, zu Zwecken, um, über, für; be-hi-n-d-an, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hinter, nach; hi-n-d-er, Adv.: nhd. hinter, hinten, nach, zurück; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; sī-þ (5), Präp.: nhd. nach, seit; up-p-an, up-p-on, Präp.: nhd. auf, gegen, nach, zu, über

-- der Person nach: ae. hā-d-līc-e, Adv.: nhd. der Person nach

-- dürstend nach: ae. þurs-t-ig, Adj.: nhd. durstig, dürstend nach

-- fragen nach: ae. æf-t-er-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, nachfolgen, fragen nach, forschen, untersuchen

-- Leben nach klösterlichen Regeln: ae. reg-ol-lī-f, st. N. (a): nhd. »Regelleben«, Leben nach klösterlichen Regeln

-- mit schiefem nach außen gebogenem Fuß: ae. scā-f-fōt, Adj.: nhd. mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, krummfüßig

-- Mönch der nach eigenen Regeln lebt: ae. se-l-f-dǣ-m-a, se-l-f-dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Mönch der nach eigenen Regeln lebt

-- nach den Regeln: ae. reg-ol-līc-e, Adv.: nhd. nach den Regeln, kanonisch, regulär

-- nach den Regeln vorgeschrieben: ae. reg-ol-lic, Adj.: nhd. nach den Regeln vorgeschrieben, kanonisch, regulär

-- nach einem Heim zurückbringen: ae. hā-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. unterbringen, nach einem

Heim zurückbringen

-- nach etwas suchen: ae. in-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. nach etwas suchen, aufsuchen, prüfen

-- nach hinten ausschlagen: ae. ėf-t-drag-an, st. V. (6): nhd. nach hinten ausschlagen, widerspenstig sein (V.)

-- nach irgendwohin: ae. ā-hwæ-der, ā-hwi-der, Adv.: nhd. in jeder Richtung, nach irgendwohin

-- nach Norden: ae. nor-þ-wear-d-es, Adv.: nhd. nordwärts, nach Norden

-- nach Süden: ae. sū-þ-an, Adv.: nhd. von Süden, im Süden, nach Süden

-- rufen nach: ae. lė-n-g-an (2), sw. V. (2): nhd. erreichen, gehören, rufen nach; of-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. rufen nach, durch Rufen erhalten (V.)

-- Ruhm nach dem Tod: ae. lǣs-t-wor-d*, lās-t-wor-d, st. N. (a): nhd. überbleibende Rede, Ruhm nach dem Tod

-- sehen nach: ae. stu-d-d-ian, sw. V. (1?): nhd. sehen nach, sorgen für

-- senden nach: ae. lang-ian (2), sw. V.: nhd. senden nach, berufen (V.), ergreifen, gehören

-- streben nach: ae. gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1)

-- Überbleibsel nach einer Katastrophe: ae. wé-a-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überlebende einer Katastrophe, Überbleibsel nach einer Katastrophe

nach, afries. bĭ 148 und häufiger, be, Adv., Präp.: nhd. bei, nach, gemäß; ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann; nâ (2) 4, Präp.: nhd. nach; nēi (2) 28, nī (2), Präp.: nhd. nach, gemäß

-- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet: afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

-- nach außen geneigt: afries. ūt-wēi-e 2, ūt-wēi, Adj.: nhd. nach außen geneigt

-- nach Diebesart: afries. thiāf-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach Diebesart, diebisch

-- nach innen schief stehend: afries. in-wi-nd 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach innen schief stehend

-- nach innen sich neigend: afries. in-wēi-e 1, Adj.: nhd. nach innen sich neigend

-- nach Norden: afries. nor-th (2) 11, Adj.: nhd. nordwärts, nach Norden

-- Nachstellung nach dem Leben: afries. lī-f-lēg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Lebensnachstellung, Nachstellung nach dem Leben

-- nicht nach Gebühr bezahlen: afries. mi-s-jeld-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. nicht nach Gebühr bezahlen

nach, as. af-t-an 1, Adv.: nhd. von hinten, nach; af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; an 1700 und häufiger?, Präf., Präp., Adv.: nhd. an, in, nach, hinan, hinauf, von, aus, auf, bei; fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger; in-n-a-n 67, Adv., Präp.: nhd. innen, hinein, in, nach; uv-ar* 1, uƀ-ar*, Präp.: nhd. über, nach

-- nach etwas trachten: as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben

-- nach Osten hin: as. ôs-t-a-r-war-d* 1, ôs-t-a-r-wor-d* 2, Adv.: nhd. »ostwärts«, gegen Osten, nach Osten hin

-- nach Süden: as. sū-th-ar 2, Adv.: nhd. nach Süden; sū-th-ar-war-d* 1, sū-th-ar-wor-d*, Adv.: nhd. »südwärts«, nach Süden

-- nach Westen: as. w-e-s-t-ar* 4, Adj.: nhd. westlich, nach Westen

-- Weg nach oben: as. up-weg* 2, up-p-weg*, st. M. (a): nhd. »Aufweg«, Weg nach oben

-- Weg nach Osten: as. ôs-t-a-r-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Ostweg«, Weg nach Osten

nach, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; ana (1) 2050?, an, Präp., Adv., Präf.: nhd. in, an, auf, nach, über, durch, bei, zu, von, für, gegen, hinsichtlich; 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; dweres* 5, Adv.: nhd. quer, zwerch, nach, von, seitwärts; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; gagan 88, gegin*, Präp., Präf.: nhd. gegen, entgegen, gegenüber, vor, zu, an, nach, in Bezug auf, im Verhältnis zu, entsprechend, für, wegen; halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb; in (1) 6762?, Präp., Präf.: nhd. in, an, auf, zu, bei, unter, zwischen, vor, durch, mit, nach, kraft, von, über, aus, gegen, gegenüber, in Bezug auf, gemäß, während (Konj.), als, für, um ... willen; ingagan 30, ingagani, Adv., Präp., Präf.: nhd. entgegen, gegen, gegenüber, gegen, dagegen, zu, nach; ingegin 37 und häufiger, Adv., Präp.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, im Hinblick auf, zu, nach; mit 3030, Präp., Adv., Präf.: nhd. mit, bei, unter, zusammen mit, von, vor, nach, gemäß, durch, um ... willen, wegen, auf, in Hinblick auf, an, in, zu, aus, dabei; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

nach, mhd. after (1), achter, Präp.: nhd. nach, hinten, hinter, über ... hin, über, durch, in; ane (1), an, Präp., Adv., Präf.: nhd. an, auf, in, mit, bei, durch, von, hinsichtlich, für, daran, darauf, dabei, dadurch, dahin, hin, damit, darin, davon, gegen, in Bezug auf, nach, über, bis zu; engegen (2), ingagen, entgagen, engein, ingein, entgein, enkegen, inkegen, entgegen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, vor, entgegen, nach, zu, in

-- Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat: mhd. ? bettesprunc, st. M.: nhd. »Bettsprung«, Abgabe die die Frau nach dem Tod des Ehemanns zu leisten hat?

-- arten nach: mhd. edelen, edeln, adeln, sw. V.: nhd. »adeln«, edel machen, edle Art annehmen, erheben, adeln, veredeln, arten nach

-- Aussehen nach dem Bad: mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

-- Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl: mhd. ablūcie, sw. F.: nhd. Ausspülung des Kelchs nach dem Abendmahl

-- ausstrecken nach: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

-- begehrlich machen nach: mhd. entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen

-- Besitztum nach Stadtrecht: mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

-- das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl: mhd. billenmel, st. N.: nhd. das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl

-- der achte Tag nach einem Fest: mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest

-- der Mehrzahl nach: mhd. almeiste* (2), almeist, Adv.: nhd. meistens, der Mehrzahl nach, hauptsächlich, besonders

-- der Sache nach: mhd. dinclīche, Adv.: nhd. wirklich, der Sache nach

-- Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd: mhd. curīe, st. F.: nhd. Jagdhundefütterung mit Wildeingeweiden, Fütterung der Jagdhunde nach der Jagd

-- gestalten nach: mhd. blasenieren, blasnieren, blesenieren, blasunnieren, plasnieren, sw. V.: nhd. schmücken (von Wappen), sich zeigen, gestalten nach

-- Hautfarbe nach dem Bad: mhd. badestubenvarwe, badestubenfarwe*, st. F.: nhd. »Badestubenfarbe«, Aussehen nach dem Bad, Hautfarbe nach dem Bad

-- heftig verlangen nach: mhd. brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

-- Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird: mhd. briutelhuon, st. N.: nhd. Brautnachtshuhn, Huhn das am Morgen nach der Hochzeitsnacht verzehrt wird

-- Lehen nach Ministerialenrecht: mhd. dienestmanguot 3, dienstmanguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht; dienestmannesguot, st. N.: nhd. Dienstmanngut, Lehen nach Ministerialenrecht

-- nach allen Seiten: mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten

-- nach Art der Deutschen: mhd. diutischlīchen*, diutschlīchen, Adv.: nhd. »deutschlich«, auf deutsche Weise, nach Art der Deutschen

-- nach Brand riechen: mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln; brunsen, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen

-- nach dem: mhd. dannen (2), danne, dan, Rel.-Adv.: nhd. woher, wohin, wovon, von dem, woraus, wodurch, mit dem, nach dem; darnāch (1), Rel.-Adv.: nhd. wonach, nach dem

-- nach dem Leben trachten: mhd. durchæhten, duræhten, sw. V.: nhd. verfolgen, nach dem Leben trachten

-- nach dem Werfen der Lämmer säugend: mhd. afterzühtic*, afterzühtec, Adj.: nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugend

-- nach der Art eines Bockes sich verhaltend: mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

-- nach Ehre strebend: mhd. ēregerende*, ēregernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Ehre begehrend«, nach Ehre strebend

-- nach einer geistlichen Regel lebend: mhd. begebenlich, Adj.: nhd. nach einer geistlichen Regel lebend

-- nach etwas schnappen: mhd. aneginen*, ane ginen, ane ginnen, sw. V.: nhd. nach etwas schnappen

-- nach etwas Strebender: mhd. aneligære, st. M.: nhd. »Anlieger«, nach etwas Strebender

-- nach Gottes Gebot erfolgend: mhd. ēwelich, ēlich, Adj.: nhd. gesetzestreu, nach Gottes Gebot erfolgend, ewig, unverbrüchlich

-- nach Hause: mhd. dāheim, daheim, darheim, doheim, Adv.: nhd. daheim, zu Hause, nach Hause

-- nach jemandem jagen: mhd. bījagen, bī jagen, sw. V.: nhd. hinterherstürmen, nach jemandem jagen

-- nach Kräutern durchsuchen: mhd. durchwurzen, sw. V.: nhd. nach Kräutern durchsuchen

-- nach Luft schnappen: mhd. erginen, ergenen, sw. V.: nhd. das Maul aufsperren, gähnen, nach Luft schnappen

-- nach Morast stinkend: mhd. bruochstinkende, Adj.: nhd. nach Schlamm stinkend, nach Morast stinkend

-- nach Recht machen: mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

-- nach Schlamm stinken: mhd. bruochstinken***, st. V.: nhd. nach Schlamm stinken

-- nach Schlamm stinkend: mhd. bruochstinkende, Adj.: nhd. nach Schlamm stinkend, nach Morast stinkend

-- nach Spannen messen: mhd. bespennen, sw. V.: nhd. Maß nehmen, nach Spannen messen

-- nach unten gehen: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

-- nach vorne: mhd. dāvor, davor, dāvor, darvor, dar vor, dāvore, dervor, dirvor, tavor, tavüre, dafor*, darfor*, derfor*, dirfor*, tafor*, tafüre*, dō vor, dā for*, dō for*, dāvore, Adv.: nhd. davor, hervor, nach vorne, vorne, früher, vorher, dafür, wovor, wogegen, dagegen, wofür

-- nach Westen gelegener Keller: mhd. ābentkeller, st. M.: nhd. nach Westen gelegener Keller

-- nach Zahl und Wert anschlagen: mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben

-- reisen nach: mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- schicken nach: mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen

-- sehnend nach dem Abend: mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll

-- sich richten nach: mhd. beküren*, bekürn, sw. V.: nhd. zur Prüfung herbeiziehen, sich richten nach; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

-- sich sehnen nach: mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

-- sich verzehren nach: mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen; erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

-- streben nach: mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen; dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; entrahten, sw. V.: nhd. anstreben, streben nach, trachten nach

-- trachten nach: mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; entrahten, sw. V.: nhd. anstreben, streben nach, trachten nach; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen

-- Trunk nach Abendmahl: mhd. collācie, st. F.: nhd. Vortrag über Tisch in Kloster, Abendmahl, Trunk nach Abendmahl

-- verlangen nach: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; dürsten (1), dursten, tursten, sw. V.: nhd. dürsten, Durst haben, verlangen nach; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

-- verlangend nach: mhd. durstec, durstic, turstic, Adj.: nhd. durstig, verlangend nach

-- Wallfahrt nach Aachen: mhd. achvart, achfart*, st. F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen

-- wenden nach: mhd. bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als

nach, mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; hinhalf, hinehalf, hinhalp, hinehalp, Präp.: nhd. nach, jenseits; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen; in (1), en, Präp.: nhd. in, innerhalb, mit, bei, hinsichtlich, infolge, wegen, hinein in, für, zu, an, auf, gegen, nach, unter, während (Präp.)

nach, mhd. nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher; naft, Präp.: nhd. nach; næhst (1) 4, Präp.: nhd. nach

-- achter Tag nach einem Fest: mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

-- ausrichten nach: mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- Begierde nach Leichtigkeit: mhd. līhtegerne, st. F.: nhd. Begierde nach Leichtigkeit, Leichtfertigkeit

-- benennen nach: mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- bringen nach: mhd. leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach

-- der Länge nach: mhd. langens, langenes, Adv.: nhd. längst, vor langer Zeit, der Länge nach, längs; langes, lenges, Adv.: nhd. längst, vor langer

Zeit, der Länge nach, längs, entlang

-- Durst nach Liebe: mhd. minnedurst, st. M.: nhd. Durst nach Liebe

-- fahren nach: mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- geneigt nach etwas zu greifen: mhd. nāchgrīfic, Adj.: nhd. geneigt nach etwas zu greifen

-- Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht: mhd. morgengābe, st. F.: nhd. Morgengabe, Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach der Hochzeitsnacht, Brautgeschenk, Vermögen der Frau, Vorausgabe, Abfindung der Kinder

-- gierig nach Würde: mhd. namegiric, Adj.: nhd. ranggierig, gierig nach Würde, ehrgeizig

-- greifen nach: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

-- Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird: mhd. minnehuon, st. N.: nhd. »Minnehuhn«, Huhn das zum Frühstück nach der Brautnacht gegessen wird

-- Kreuzzug nach Preußen: mhd. Priuzenvart, Priuzenfart*, st. F.: nhd. »Preußenfahrt«, Kreuzzug nach Preußen

-- nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung: mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

-- nach der Marter aussehend: mhd. martervar, marterfar*, Adj.: nhd. »marterfarben«, nach der Marter aussehend

-- nach der Mönchsregel zu leben beginnen: mhd. münechen, munichen, münchen, munchen, sw. V.: nhd. »mönchen«, Mönch werden, ins Kloster gehen, zum Mönch bestimmen, zum Mönch machen, entmannen (?), Mönch werden, nach der Mönchsregel zu leben beginnen

-- nach der Mutter geartet: mhd. muoterslehtic, Adj.: nhd. nach der Mutter geartet

-- nach dringen: mhd. nāchbrechen*, nāch brechen, st. V.: nhd. »nachbrechen«, nach dringen

-- nach eigenem Entschluss: mhd. muotwillelīche, Adv.: nhd. aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss; muotwillic, Adj.: nhd. »mutwillig«, aus eigenem Willen, nach eigenem Entschluss, freiwillig, eigensinnig, übermütig, wollüstig

-- nach gemäß: mhd. nāhe (3) 8, Präp.: nhd. nach gemäß

-- nach hinten: mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher

-- nach keiner Seite: mhd. nieware, Adv.: nhd. nach keiner Seite

-- nach Liebe aussehend: mhd. minnevar, minnefar*, Adj.: nhd. »minnefarben«, nach Liebe aussehend, lieblich aussehend, lieblich, verliebt

-- nach Liebe strebend: mhd. liebegerende*, liebegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Freude suchend, nach Liebe strebend

-- nach Mannes Art handelnd: mhd. mennīn (1), Adj.: nhd. männlich, nach Mannes Art handelnd, Mann...

-- nach Mäuseart: mhd. mūslīchen, Adv.: nhd. nach Mäuseart, heimlich

-- nach Menschenart handelnd: mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

-- nach Moos riechen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Moos schmecken: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Norden: mhd. norden (2), Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordent, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordert (2), norderet, Adv.: nhd. im Norden, nach Norden, von Norden

-- nach Osten: mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten; ōsteret (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts

-- nach Pariser Art: mhd. parīsīn, Adj.: nhd. pariserisch, nach Pariser Art, Paris...

-- nach Rosen duftend: mhd. rōsenkunt, Adj.: nhd. nach Rosen duftend

-- nach Sumpf riechen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Sumpf schmecken: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach und nach: mhd. muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig

-- nach unten: mhd. nidene, Adv.: nhd. »nieden«, unten, nach unten, hernieder, hinunter; niderwert, niderwart, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten; niderwertes, niderwerts, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten

-- nach unten sich bewegen: mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- nach unten streben: mhd. nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen

-- nach Vermögen: mhd. mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

-- nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem: mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem; nahtgēn (2), st. N.: nhd. Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

-- Prozess und Urteil nach Landrecht: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- rufen nach: mhd. lüejen, lüegen, lüewen, lüen, luon, lūn, sw. V.: nhd. brüllen, rufen nach; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

-- sich richten nach: mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sich sehnen nach: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- sich verzehren nach: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

-- sich von unten nach oben bewegen: mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- streben nach: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach; pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- suchen nach: mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

-- Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag: mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag

-- trachten nach: mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; muoten (1), sw. V.: nhd. »muten«, etwas haben wollen, wegwollen, Anspruch erheben auf, aufbegehren gegen, begehren, fordern, Forderung stellen, verlangen, trachten nach, erstreben, wünschen, wollen (V.), erhoffen, zumuten, das Bergmaß verlangen, die Bergbauberechtigung verlangen

-- verlangen nach: mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

-- Wallfahrt nach Rom: mhd. Rōmvart, Rōmfart*, st. F.: nhd. Romwallfahrt, Wallfahrt nach Rom, Pilgerfahrt

-- was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- Woche nach Ostern: mhd. ōsterwoche, sw. F.: nhd. Osterwoche, Woche nach Ostern

-- Zahl nach der Proportion: mhd. marczal, marzal, st. F.: nhd. »Markzahl«, Zahl nach der Proportion, Verhältnis, Proportion

nach, mhd. sīt (3), Präp.: nhd. seit, nach

-- ausstrecken nach: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- beurteilen nach: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- bringen nach: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- denken nach: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

-- fühlen nach: mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

-- gehen nach: mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

-- Hinterlassenschaft nach dem Tod: mhd. tōtleibe, st. F.: nhd. Hinterlassenschaft nach dem Tod, Hinterlassenschaft, Erbe (N.)

-- jagen nach: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

-- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- Mörder der einem nach dem Leben trachtet: mhd. tœtære*, tœter, st. M.: nhd. »Töter«, Tötender, Mörder, Mörder der einem nach dem Leben trachtet

-- nach Art des Sommers: mhd. sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer

-- nach Art des Tages: mhd. tagelīche, tegelīche, Adv.: nhd. täglich, jeden Tag, Tag für Tag, stets, ständig, nach Art des Tages

-- nach Art einer Stola: mhd. stōlenwīs, Adj.: nhd. nach Art einer Stola

-- nach dem Tod: mhd. tōdeshalben, Adv.: nhd. nach dem Tod

-- nach Fett riechen: mhd. smirken, sw. V.: nhd. nach Fett riechen, ranzig sein (V.)

-- nach Kampf aussehend: mhd. sturmvar, sturmfar*, Adj.: nhd. nach Kampf aussehend, blutgefärbt

-- nach Osten gerichtet: mhd. sunnenkunftlich*, sunnenkünftlich, Adj.: nhd. »von der Sonne kommend«, nach Osten gerichtet

-- nach Schwefel stinkend: mhd. swebelstinkende, swevelstinkende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nach Schwefel stinkend

-- nach Süden: mhd. sūden (1), Adv.: nhd. im Süden, nach Süden; sundene, Adv.: nhd. im Süden, nach Süden; sundern (4), Adv.: nhd. nach Süden, im Süden; sundert (1), sunderet*, Adj.: nhd. südlich, nach Süden, von Süden; sundert (2), sunderet*, Adv.: nhd. südlich, im Süden, nach Süden

-- nach Süden ziehend: mhd. sunder (7), Adj.: nhd. südlich, nach Süden ziehend, von Süden kommend, Süden betreffend

-- nach Tod riechen: mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

-- nach welcher Seite: mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- nach Westen gerichtet: mhd. sunnenneigich, Adj.: nhd. nach Westen gerichtet

-- neugierig oder verdächtig nach etwas forschen: mhd. striunen, sw. V.: nhd. »streunen«, neugierig oder verdächtig nach etwas forschen

-- richten nach: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- Richtung der Gewebefäden der Länge nach: mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

-- riechen nach: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- rufen nach: mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

-- schlagen nach: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- schmecken nach: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- schnappen nach: mhd. snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen

-- schnitzen nach: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- schweben nach: mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

-- sich aufmachen nach: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

-- sich bücken nach: mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

-- sich nach einem Ziel bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- sich richten nach: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sich sehnen nach: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

-- sich treiben lassen nach: mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

-- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde: mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

-- streben nach: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stegen, sw. V.: nhd. betreten (V.), gehen, steigen, streben, streben nach, trachten, als Brücke führen, bereiten, gehen auf, gehen über, mit Brücke versehen (V.), verbinden, leiten, führen, Steg bauen, Weg bahnen, gehen zu, betreten (V.), wandeln auf, bereiten, führen zu; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.); tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- suchen nach: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

-- tanzen nach: mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

-- Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist: mhd. tōtval, tōtfal*, st. M.: nhd. Todesfall, Sterbefall, Teil der Erbschaft der nach dem Tod des Eigenmannes der Herrschaft fällig ist

-- trachten nach: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- treiben nach: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- verlangen nach: mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- Zeit nach den letzten Propheten: mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit

-- ziehen nach: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

nach, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf; ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; umbe (2), um, ume, umme, Präp.: nhd. um, an, von, für, mit, nach, über, wegen, zu, hinsichtlich, in Bezug auf, um ... Willen, um ... herum, etwa, ungefähr, zugunsten; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über; ūz (1), ouz, ūzer, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, weg, von hervor, von etwas weg, aus etwas heraus, hinaus über, außerhalb, mit; ūze (1), ūzze, ouze, Präp.: nhd. aus, mit, nach, über ... hinaus, unter, von, von ... aus, von ... weg, aus ... heraus, weg, von hervor, von etwas weg, hinaus über; von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

-- »zu sehr nach Wein schmecken«: mhd. überwīnen, sw. V.: nhd. »zu sehr nach Wein schmecken«

-- aufbrechen nach: mhd. ūzrīten, ūz rīten, st. V.: nhd. ausreiten, wegreiten, aufbrechen, aufbrechen in, aufbrechen nach, entlangreiten, durchqueren

-- ausgestreckt nach: mhd. zerspreitet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auseinandergespreitet, ausgebreitet, verbreitet, verteilt, verteilt in, verteilt zu, gedehnt, verstreut, zerstreut, ausgestreckt, ausgestreckt in, ausgestreckt nach, gerichtet auf, geöffnet, geöffnet für

-- Ausschau halten nach: mhd. ūzluogen, ūz lougen, sw. V.: nhd. »auslugen«, Ausschau halten nach, hinausschauen, hinausschauen aus

-- Ausschau haltend nach: mhd. ūzluogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hinauslugend«, Ausschau haltend nach

-- ausschauen nach: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- ausstrecken nach: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

-- beurteilen nach: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

-- den Weg einschlagen nach: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- der nach dem Ziel Laufender: mhd. zilloufære*, zilloufer, st. M.: nhd. »Zielläufer«, der nach dem Ziel Laufender, Wettläufer

-- eifern nach: mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

-- eifrig verlangen nach: mhd. zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

-- entscheiden nach: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

-- fahren nach: mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- feindlich trachten nach: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

-- forschen nach: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- gieren nach: mhd. ūfginen, ūf ginen, sw. V.: nhd. gähnen, gieren, gieren nach; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

-- handeln nach: mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

-- Hinwendung nach oben: mhd. ūfneigunge, st. F.: nhd. »Aufneigung«, Hinwendung nach oben

-- in Sehnsucht versenken nach: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- je nach: mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

-- kehren nach: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- kommen nach: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden

-- nach allen Seiten forteilen: mhd. umbesnüerern, umbe snüeren, sw. V.: nhd. nach allen Seiten forteilen

-- nach allen Seiten hin ausstrahlen: mhd. vrenzen, sw. V.: nhd. nach allen Seiten hin ausstrahlen

-- nach Alter riechen: mhd. vergrāwen, fergrāwen*, sw. V.: nhd. »vergrauen«, alt werden, nach Alter riechen

-- nach Art einer Witwe: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- nach Art einer Witwe lebend: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- nach Art einer Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- nach Art eines Freundes: mhd. vriuntlīche, vrūntlīche, vrīwentlīche, vriuntelīche, friuntlīche*, frūntlīche*, friuntelīche*, frīwentlīche*, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, friedlich, gutwillig, verliebt, einem Freunde gemäß, angenehm, befreundet mit, als Verwandter, als Freund, nach Art eines Freundes

-- nach Art eines Freundes handelnd: mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

-- nach außen gelehrt: mhd. ūzvündic, ūzvundic, ūzfündic*, Adj.: nhd. nach außen gelehrt, äußerlich

-- nach außen hin: mhd. ūzwert (2), ūzwart, Adv.: nhd. auswärtig, äußerlich, auswärts, nach außen hin

-- nach außen kehren: mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

-- nach außen wenden: mhd. ūzkēren, sw. V.: nhd. »auskehren«, herauskehren, zu Tage fördern, hinausreiten, hinausgehen, nach außen kehren, nach außen wenden

-- nach außen wirkend: mhd. ūzwirkelich*, ūzwirklich, ūzwurklich, Adj.: nhd. »auswirklich«, äußerlich, nach außen wirkend

-- nach auswärts schlagen: mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

-- nach dem Urteil aller Menschen weise: mhd. werltwīse, weltwīse, Adj.: nhd. »weltweise«, welterfahren, vor allen Menschen weise, nach dem Urteil aller Menschen weise

-- nach dem Zinsvertrag verfallend: mhd. zinsvellic, zinsfellic*, Adj.: nhd. zinsfällig, nach dem Zinsvertrag verfallend, wegen versäumter Zinszahlung an den Zinsherren zurückfallend

-- nach dem Zirkelmaß verfertigen: mhd. zirken, sw. V.: nhd. »zirken«, umrunden, nach dem Zirkelmaß verfertigen

-- nach den vier Seiten hin: mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

-- nach der Arbeit ruhen: mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

-- nach der Weise eines Vogels: mhd. vogelīche, fogelīche*, Adv.: nhd. vogelgleich, nach der Weise eines Vogels

-- nach einem Muster schneiden: mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

-- nach einer Richtung bewegen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- nach etwas trachten: mhd. væren, færen*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen

-- nach etwas verlangend: mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

-- nach Frauenart: mhd. wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

-- nach hinten: mhd. zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings

-- nach links: mhd. winsterhalben, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links; winsterhalp, Adv.: nhd. linkerhand, links, nach links

-- nach oben: mhd. ūfwert, ūfwart, upwert, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts, nach oben, aufrecht

-- nach oben führen: mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

-- nach rechts: mhd. zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

-- nach Stadtrecht bemessene liegende Güter: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- nach unten: mhd. underwart, Adv.: nhd. nach unten, unten

-- nach unten zu liegen kommen: mhd. underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen

-- nach vorn führen: mhd. vüreleiten*, füreleiten*, vüre leiten*, füre leiten*, vürleiten*, fürleiten*, vür leiten, für leiten*, sw. V.: nhd. »fürleiten«, nach vorn führen, vorwärts führen

-- nach vorn locken: mhd. vürelocken*, fürelocken*, vüre locken*, füre locken*, vürlocken*, fürlocken*, vür locken, für locken*, sw. V.: nhd. »vorlocken«, nach vorn locken, aus etwas heraus locken

-- nach vorne hin: mhd. vüre (2), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Adv.: nhd. vor, nach vorne hin, hervor, voraus, vorher, vorbei, vorwärts, weiter, weiter vorwärts, weg, hinaus, vorüber, im Voraus, dafür, dagegen, davor, dazu, heraus, künftig, fortan

-- nach Wein schmecken: mhd. wīnen, sw. V.: nhd. »weinen« (V.) (2), nach Wein schmecken; wīnzen, sw. V.: nhd. nach Wein schmecken

-- nach welcher Seite: mhd. wellent, welhent*, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. nach welcher Seite, wohin

-- nach weltlichem Besitztum gierig: mhd. werltgiric, Adj.: nhd. »weltgierig«, nach weltlichem Besitztum gierig

-- nach Westen: mhd. westen (2), westene, westent, Adv.: nhd. »westen«, nach Westen, von Westen, im Westen, westlich; wester (2), westert, westret, westeret, Adv.: nhd. »wester«, westwärts, im Westen, nach Westen; westert (1), Adj.: nhd. nach Westen, westwärts; westert (2), Adv.: nhd. nach Westen, westwärts

-- nach Willen gekommen: mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

-- nach Willen Gekommener: mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

-- nach Wunsch: mhd. wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

-- nach Wunsch gekommen: mhd. wilekomen, wilkomen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkome, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; wilkomen, wilkumen, Adj.: nhd. willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen; willekome (2), willekom, willekum, wilkume, Adj.: nhd. »willkomm«, willkommen, nach Willen gekommen, nach Wunsch gekommen

-- nach Wunsch Gekommener: mhd. willekome (1), sw. M.: nhd. Willkommener, nach Willen Gekommener, nach Wunsch Gekommener, Bewillkommnung, freundliche Begrüßung

-- nach Zorn aussehend: mhd. zornvar, zornfar*, Adj.: nhd. »zornfarb«, zornfarben, zornrot, grimmig, nach Zorn aussehend

-- nicht nach seinem Wert geschätzt: mhd. unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt

-- nicht nach Willen getan: mhd. ungewillet, ungewilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewollt«, unwillig, nicht nach Willen getan

-- ordnen nach: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- Richtung nach der Richtschnur: mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur; vademrihte, vadenrihte, fademrihte*, fadenrihte*, st. F.: nhd. Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

-- Ruhe nach der Arbeit: mhd. widerruowe, st. F.: nhd. Gegenruhe, Ruhe nach der Arbeit, Ruhepause

-- schauen nach: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- scheren nach Art der Geistlichen: mhd. umbescheren*, umbeschern, sw. V.: nhd. umscharen, umstellen, scheren nach Art der Geistlichen

-- schicken nach: mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu

-- schlagen nach: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

-- Schnitt nach einem Muster: mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes

-- sehen nach: mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

-- sich erkundigen nach: mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- sich fragen nach: mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

-- sich nach außen kehren: mhd. veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen

-- sich nach außen wenden: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- sich nach vorn neigend: mhd. vorewæge*, vorwæge, forewæge*, Adj.: nhd. übergewichtig, unsicher, sich nach vorn neigend

-- sich richten nach: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

-- sich sehnen nach: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- sich trauen nach: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- sich umsehen nach: mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben

-- sich verzehren nach: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

-- sich wenden nach: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- streben nach: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; volvehten, folfehten*, st. V.: nhd. streben nach; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- strecken nach: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- suchen nach: mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln; vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

-- trachten nach: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden

-- verlangen nach: mhd. willeküren, willekürn, wilkürn, willekurn, willekorn, mmd., sw. V.: nhd. »willküren«, trachten nach, verlangen nach, verurteilen zu, beschließen, betrachten als, freiwillig wählen, belieben, durch freie Zustimmung bestätigen, einwilligen in, zustimmen, entscheiden; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen; wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- was nach dem Gewicht verkauft wird: mhd. wihtic, wihtec, Adj.: nhd. »wichtig«, was nach dem Gewicht verkauft wird, wesenhaft, kreatürlich

-- weinen nach: mhd. weinen (1), wīnen, sw. V.: nhd. weinen, weinen nach, weinen über, beweinen; weineren*, weinern, sw. V.: nhd. »weinern«, weinen, weinen nach, weinen über, beweinen

-- weiter nach vorn: mhd. vürder, vurder, vorder, vuder, fürder*, furder*, forder*, fuder*, Adv.: nhd. fürder, vorwärts, weiterhin, weiter nach vorn, fortan, fort, weg, weiter, von jetzt an, in Zukunft, künftig, darüber hinaus

-- wenden nach: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

-- Wirken nach außen: mhd. ūzwirkelichheit*, ūzwirkelicheit, ūzwirklicheit, ūzwurklicheit, st. F.: nhd. Wirken nach außen, äußerliche Geschäftigkeit; ūzwirkunge, st. F.: nhd. »Auswirkung«, Wirken nach außen

-- wünschen nach: mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

-- ziehen nach: mhd. ūzzogen (1), ūz zogen, sw. V.: nhd. ausziehen, ziehen in, ziehen nach, in den Krieg ziehen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; zuotrīben (1), zūtrīben, zuo trīben, st.

V.: nhd. »zutreiben«, ziehen nach, einfahren in, auferlegen, vereinen, aufhalsen

nach, mnd. achter (3), Präp. mit Dat. bzw. Akk.: nhd. hinter, längs, durch: hin, nach

nach, mnd. hinder (1), Präp.: nhd. hinter, nach, von ab; in (2), un, Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während; inne (1), Präp.: nhd. in, drinnen, innen, hinein, nach Hause, auf, an, unter, zwischen, zu, hin, nach, innerhalb, bei, binnen, im Verlauf von, hinsichtlich, in Betreff, bezüglich, während

nach, mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von; · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

nach, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

nach, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf

nach, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachachtung, mnd. nāsettinge, nāchsettinge*, nasettunge, F.: nhd. Nachachtung, Folge, Gehorsam

nachachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachackern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachaehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachäffen, mhd. anteren, antern, sw. V.: nhd. »antern«, nachahmen, nachäffen; enteren*, sw. V.: nhd. nachahmen, nachäffen

nachäffen, mnd. nāgrāsen, nachgrāsen*, sw. V.: nhd. nachäffen

nachäffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachäffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachäffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachäfferei, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachäfficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachäffin, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachäffisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachäffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachäherer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachahmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachahmen (intr.), got. ga-leik-ōn 15, sw. V. (2), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 207,1a, 242,2b): nhd. vergleichen (tr.), gleichen (intr.), nachahmen (intr.)

nachahmen, germ. *ebnatjan, germ.?, sw. V.: nhd. nachahmen

nachahmen, an. ept-ir-leið-a, sw. V.: nhd. nachahmen; her-m-a, sw. V. (1): nhd. melden, erzählen, nachahmen

nachahmen, ae. ful-l-gā-n, anom. V.: nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; ful-l-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. ausführen, folgen, nachahmen, gehorchen, helfen; hyr-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. eifern, nachahmen

nachahmen, ahd. anterōn (1) 10?, antharōn*, antrōn, sw. V. (2): nhd. nachahmen, nacheifern, darstellen, wiedergeben; biladen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, schaffen, gestalten, nachahmen; biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; giafarōn* 4, giafarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, erneuern, ersetzen, nachahmen, Abbild sein (V.); gianterōn* 7, giantharōn*, giantrōn*, sw. V. (2): nhd. nachahmen, darstellen, wiedergeben; leisinōn* 2, leisanōn*, sw. V. (2): nhd. nacheifern, nachahmen, jemandem nacheifern, sich richten nach; widarzeihhanen* 2, widarzeichanen*, widarzeihnen*, sw. V. (1a): nhd. »wiederlesen«, nachahmen, nachzeichnen

nachahmen, mhd. anebileden*, anebilden, ane bilden, sw. V.: nhd. »anbilden«, Gleichnis sein (V.) für, nachahmen; anteren, antern, sw. V.: nhd. »antern«, nachahmen, nachäffen; bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; dæren, sw. V.: nhd. singen, nachahmen; enteren*, sw. V.: nhd. nachahmen, nachäffen

nachahmen, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

nachahmen, mhd. nāchbileden*, nāchbilden, nāch bilden, sw. V.: nhd. »nachbilden«, nachahmen; nācherbileden*, nācherbilden, sw. V.: nhd. »nachbilden«, nachahmen; nāchgougelen*, nāchgougeln, sw. V.: nhd. nachahmen; nāchsprechen, nāch sprechen, st. V.: nhd. »nachsprechen«, hinterherrufen, nachrufen, nachahmen

nachahmen, mnd. nādōn (1), nachdōn*, sw. V.: nhd. nachtun, nachmachen, nachahmen, nachliefern, Ersatz leisten; nāgissen, nachgissen*, sw. V.: nhd. nachahmen; naspēlen, nāchspēlen*, nāsp· len, nāspoellen, sw. V.: nhd. nachspielen, nachahmen; natēken, nāchtēken*, nāteiken, nāchteiken*, sw. V.: nhd. nachzeichnen, nachahmen

-- flötend nachahmen: mnd. nāflöiten, nachflöiten*, sw. V.: nhd. »nachflöten«, flötend nachahmen, nachsingen

-- Schritt nachahmen: mnd. nātrēden, nāchtrēden*, sw. V.: nhd. nachtreten, verfolgen, Schritt nachahmen, nachstellen, hinterher sein (V.)

-- Vogelgeräusche nachahmen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

nachahmen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

nachahmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachahmend, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam

nachahmenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachahmer, ahd. anterāri* 1, antharāri, antrāri, st. M. (ja): nhd. Nachahmer, Schauspieler, Darsteller; bilidāri* 5, bilideri*, st. M. (ja): nhd. »Bildner«, Bildhauer, Nachahmer, Schöpfer (M.) (2), Künstler, Bildhauer; līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger

Nachahmer, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan; anterære, st. M.: nhd. Nachahmer

Nachahmer, mnd. āpe, F., M.: nhd. Affe, Narr, Nachahmer, Kasse, Opferstock

nachahmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachahmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachahmerin, ahd. antera* 1, anthara, sw. F. (n): nhd. Nachahmerin, Schauspielerin; anterāra* 1, antharāra*, antrāra*, sw. F. (n): nhd. Nachahmerin, Schauspielerin; bilidāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Bildnerin«, Heuchlerin, Nachahmerin, Abbild

nachahmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachahmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachahmung -- Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, mnd. kr· zelīden* (2), kr· zlīden, kr· zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

Nachahmung, ae. on-hyr-e-nės-s, on-hyr-e-nės, st. F. (jō): nhd. Nachahmung

Nachahmung, ahd. anterunga 5, antharunga, antrunga, st. F. (ō): nhd. Nachahmung, Wiedergabe; līhha (1) 4?, līcha*, st. F. (ō): nhd. Heuchelei, Nachahmung; skīna* 3, scīna, sw. F. (n): nhd. »Schein«, Offenbarung, Glanz, Erscheinung, Widerschein, Nachahmung

Nachahmung, mhd. kunterfeit (2), konterfei, gunterfei, gunterfeit, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, kunterfei, gunderfei, st. N.: nhd. Entgegengesetztes, Gegensatz, Fälschung, Imitation, Nachahmung, Falsch, unreines Gold, vermischtes Gold, verfälschtes Gold, unreines Metall, vermischtes Metall, verfälschtes Metall, falscher Edelstein, Trügerisches, Falsches

Nachahmung, mhd. zuovolgunge, st. F.: nhd. Verfolgung, Abstimmung, Nachahmung

Nachahmung, mnd. nārāminge, nāchrāminge* nārahmunge, nārāmunge, nāchrāmunge*, nārahmunge, F.: nhd. Nachahmung

-- Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der

Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

nachahmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachahmungsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachahmungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachahmungstrieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachahmungswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachahmungswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachahnder, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachähnlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachähren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachalbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachältest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachanleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachanteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacharbeiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nacharbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacharbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachärger, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachärteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacharten -- dem Vater nacharten, ahd. faterilōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. dem Vater nacharten, den Vater spielen

nacharten, mhd. zisemen (1), sw. V.: nhd. in gerader Richtung gehen, nachfolgen, nacharten

nacharten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachäugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachbacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbannteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachbar, germ. *nēhwagabūrō-, *nēhwagabūrōn, *nēhwagabūra-, *nēhwagabūran, *nǣhwagabūrō-, *nǣhwagabūrōn, *nǣhwagabūra-, *nǣhwagabūran, sw. M. (n): nhd. Nachbar

Nachbar, got. ga-ra-z-n-a* 3, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Nachbar

Nachbar, an. bū-i, sw. M. (n): nhd. Bewohner, Bauer (M.) (1), Nachbar; grann-i, sw. M. (n): nhd. Nachbar; nā-bū-i, sw. M. (n): nhd. Nachbar

Nachbar, ae. bū-r (1), st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); ge-bū-r, st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner, kleiner Grundbesitzer, Bauer (M.) (1); ge-bȳ-r, st. M. (a): nhd. Nachbar; néa-h-ge-bū-r, st. M. (a): nhd. Nachbar; néa-h-ge-hū-s-a, sw. M. (n): nhd. Nachbar; néa-h-man-n, M. (kons.): nhd. Nachbar; níeh-st-a, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Freund, Verwandter; ymb-sit-t-e-nd, ymb-e-sit-t-e-nd, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Nachbar, in der Umgebung Wohnender

Nachbar, afries. bū-r 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar, Mitbewohner, Dorfgenosse, Bürger?; bū-r-ing (1) 1 und häufiger, st. M. (a): nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar; lan-d-nât 3, lon-d-nât, st. M. (a): nhd. Nachbar; nē-st-leg-g-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Nächstliegender«, Nachbar, Feldnachbar; nē-st-sit-t-a-nde* 1 und häufiger?, nē-st-sit-t-e-nde, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Nächstsitzender«, Nachbar, Feldnachbar; swe-th-a 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Nachbar; swe-th-e-nât 3, swe-th-nât, swe-d-nât, swe-nât, st. M. (a): nhd. Nachbar; swe-th-e-nât-a* 1 und häufiger?, swe-th-nât-a*, swe-d-nât-a*, swe-nât-a*, sw. M. (n): nhd. Nachbar; umbe-bū-r* 2, umbi-bū-r*, st. M. (a): nhd. Umwohner, Nachbar

Nachbar, as. *bū-r? (2), st. M. (a): nhd. Nachbar, Bewohner; commarch-io*?, 2, lat.-as.?, M.: nhd. Nachbar, Markgenosse; gi-bū-r 4, st. M. (a): nhd. Nachbar; nā-h-būr* 1, st. M. (a): nhd. Nachbar

Nachbar, ahd. būr* (1)? 1, st. M. (a): nhd. Bewohner, Nachbar, Landmann; commarcanus 5, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markberechtigter, Nachbar; commarchio* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Markberechtigter, Nachbar; ebansāzo* 2, sw. M. (n): nhd. »Mitsiedler«, Nachbar; gibūr* (1) 31?, st. M. (a): nhd. Bewohner, Hausgenosse, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Mitbürger, Bürger; gibūro 13, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Bewohner, Familiengenosse, Dorfgenosse, Anwohner, Bauer (M.) (1), Mitbürger; gilanto* 6, sw. M. (n): nhd. Landsmann, Nachbar, Eingeborener, Einheimischer, Einwohner; gilasneo* 1, sw. M. (n): nhd. Markgenosse?, Nachbar; gimarko* 5, gimarco*, gimarkio*, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Angrenzer, Grenznachbar, Markgenosse?; gisedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Nachbar, Tischnachbar; marcanus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj., M.: nhd. Grenz..., Angrenzer, Nachbar; mitigibūro* 1, mitgibūro*, sw. M. (n): nhd. Mitbürger, Nachbar; nāhgibūr* 2, st. M. (a): nhd. Nachbar; nāhgibūro* 2, sw. M. (n): nhd. Nachbar; nāhisto 20, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Verwandter; umbisedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Siedler, Nachbar, Anwohner

Nachbar, mhd. anestœzære, anstœzer, st. M.: nhd. »Anstößer«, Angrenzer, Anrainer, Nachbar; besezze*** (2), sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-; būr (1), pūr, pūer, sw. M., st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Nachbar; būre, sw. M.: nhd. Nachbar, Bauer (M.) (1), Monster, Ungeheuer

Nachbar, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gevatere* (1), gevater, gefater*, sw. M.: nhd. Gevatter, Nachbar, Freund

Nachbar, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels; mitesāze*, mitesæze, sw. M.: nhd. »Mitsasse«, Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar; mitesezze, sw. M.: nhd. Mitbewohner, Mitwohner, Nachbar; nachbūr, nābūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūre, nābūre, sw. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgebūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner; nāchgebūre, nāchgepūre, nāgepūre, nōchgepūre, nāchgeboure, nāgeboure, nōchgeboure, sw. M.: nhd. Anwohner, Nachbar, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgeselle, sw. M.: nhd. »Nachgeselle«, Nachbar; nāchgesezze, nāhegesezze, st. M.: nhd. Nachbar

Nachbar, mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; umbesezzære*, umbesezzer, st. M.: nhd. Nachbar, Auflauerer, Nachsteller; umbesitzære*, umbesitzer, st. M.: nhd. »Umsitzer«, Nachbar, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; vesīn, fesīn*, st. M.: nhd. Nachbar

Nachbar, mnd. ? ümmeliggære*, ummeligger, mnd.?, M.: nhd. Nachbar?, Umwohner, Anlieger; ümmesāte* (2), ummesate, mnd.?, M.: nhd. Umsasse, ringsum Wohnender, Nachbar; vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar

Nachbar, mnd. bināber, bīnābūr, M.: nhd. Nachbar; būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer

-- beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen: mnd. afbūwen, afbouwen, sw. V.: nhd. abbauen, Aufgebautes wieder beseitigen, beim Bebauen eines Landes einen anderen benachteiligen, beim Bestellen des Ackers dem Nachbar Land wegnehmen, abpflügen, einen Anteil abschöpfen (bergmännisch)

Nachbar, mnd. gebūr, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Einwohner, Miteinwohner, Nachbar, Kolone; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Nachbar, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nāberischer*, nāberscher, M.: nhd. Nachbar; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūrisch*, nābursche, M.: nhd. Nachbar; nābūwære*, nābūwer, nachbūr, M.: nhd. »Nahbauer«, Nachbar; nāgebūr, nachgebōr*, M.: nhd. Nachbar

-- dem Nachbar gebührend: mnd. nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet

-- herrschaftlicher Nachbar: mnd. nāberhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar; nābūrhēre, M.: nhd. benachbarter Gebietsherr, herrschaftlicher Nachbar

-- Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel: mnd. mēdekerspēlbūr, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel; mēdekerspēlman, M.: nhd. Nachbar aus dem gleichen Kirchspiel

-- Nachbar werden: mnd. nāberen***, sw. V.: nhd. Nachbar werden

-- vom Nachbar erwartet: mnd. nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet

-- wie dem Nachbar gebührend: mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

-- wie vom Nachbar erwartet: mnd. nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet

Nachbar, mnd. swetgenōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swetgenōte, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar; swette, swēte, F.: nhd. gemeinsame Grenze, Grenzziehung, Miteigentümer, Nachbar, Miteigentum; swettenōt, swetnōt, M.: nhd. Miteigentümer gemeinsamen Landes, Nachbar

nachbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachbar-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachbar-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbar-, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachbarast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachbarbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachbarbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbarbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachbarbuch, mnd. nāberbōk, N.: nhd. »Nachbarbuch«, Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft

nachbarbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachbardienst -- Verpflichtung zum Nachbardienst, mnd. nāberplicht, F.: nhd. »Nachbarpflicht«, Verpflichtung zum Nachbardienst

nachbardienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachbardinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachbardorf, mnd. bīdorp, bīdörp, N.: nhd. Nachbardorf, Dorf des Stadtgebiets

nachbardorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachbareid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachbarfeld, mhd. bīvelt, bīfelt*, st. N.: nhd. »Beifeld«, Nachbarfeld, Nachbargegend, Umgebung, Grenzfeld

nachbarfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbarfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachbargebrech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbargeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachbargegend, mhd. bīvelt, bīfelt*, st. N.: nhd. »Beifeld«, Nachbarfeld, Nachbargegend, Umgebung, Grenzfeld

nachbargeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbargemeinde, afries. bū-r-ing (2) 1, st. F. (ō): nhd. Bauerschaft, Dorf, Nachbargemeinde
Nachbargemeinde, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis
nachbargerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbargericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbargewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbargezeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbargiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbargleiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbargraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachbargrundstück -- Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen
Nachbargrundstücken -- Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken, mnd. schēdeltūn, scheideltūn, M.: nhd. »Scheidezaun«, Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken
nachbargut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachbarhäusern -- Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, mnd. hūsdrīve, F.: nhd. Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, Klatschweib
Nachbarhauses -- Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken, mnd. inklāven***, sw. V.: nhd. Balken in die Ständer des Nachbarhauses einstecken
nachbarherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarhirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbarhunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarhunnenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarin, got. ga-ra-z-n-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Nachbarin
Nachbarin, ae. néa-h-ge-bȳ-r-en, st. F. (ō): nhd. Nachbarin, Bewohnerin; néa-h-ge-bȳ-r-il-d, st. F. (ō): nhd. Nachbarin, Bewohnerin
Nachbarin, mhd. gevatere* (2), gevater, gefater*, sw. F.: nhd. Gevatterin, Nachbarin, Freundin; gevaterin, gevatrin, gefaterin*, gefatrin*, F.: Gevatterin, Nachbarin, Freundin
Nachbarin, mhd. nachbūr, nābūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūre, nābūre, sw. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūrinne, st. F.: nhd. Nachbarin; nāchgebūre, nāchgepūre, nāgepūre, nōchgepūre, nāchgeboure, nāgeboure, nōchgeboure, sw. M.: nhd. Anwohner, Nachbar, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgebūrinne, nāchgebūrin*, st. F.: nhd. Nachbarin
Nachbarin, mnd. nāberische*, nabersche, F.: nhd. Nachbarin, Hausnachbarin; nābūrinne, F.: nhd. Nachbarin, Hausnachbarin
nachbarin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarinnengelage -- Nachbarinnengelage nach der Geburt eines Kindes, mnd. kēsevōt, M.: nhd. Nachbarinnengelage nach der Geburt eines Kindes
nachbarkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarland, mhd. anelant, st. N.: nhd. Nachbarland; bīlant, st. N.: nhd. »Beiland«, Nachbarland
Nachbarland, mnd. nāberlant, N.: nhd. Nachbarland, Nachbarstaat
nachbarland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarlich, ahd. ebansāzīg* 1, Adj.: nhd. gleich wohnend, gleich ansässig, nachbarlich; gibūrisk* 1, gibūrisc*, Adj.: nhd. ländlich, nachbarlich, bäuerlich, bäurisch, ungepflegt, ungeschliffen; gibūrlīh* 13, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich, öffentlich, den Bürger betreffend, politisch; gibūrskaflīh* 1, gibūrscaflīh*, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich; gibūrtlīhho*? 1, gibūrtlīcho*?, Adv.: nhd. nachbarlich
nachbarlich, mhd. būrlich, Adj.: nhd. bäuerisch, bäuerlich, nachbarlich
nachbarlich, mnd. būrsam, Adj.: nhd. nachbarlich, verträglich, menschenfreundlich, bürgerfreundlich
nachbarlich, mnd. nāberisch***, Adj.: nhd. benachbart, nachbarlich; nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet
nachbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachbarlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarliche -- nachbarliche Gemeinschaft, mnd. drankschop, F.: nhd. Trinkgelage, Fest, Genossenschaft, nachbarliche Gemeinschaft
nachbarliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarliches -- nachbarliches Verhältnis, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis
nachbarmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarn -- beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren, mhd. ūzwenden, ūz wenden, sw. V.: nhd. »auswenden«, beim Ackerbestellen auf des Nachbarn Acker fahren
Nachbarn -- Fastnachtsgelage des Nachbarn, mnd. vastelāvendeslach, N.: nhd. Fastnachtsgelage des Nachbarn
Nachbarn -- Herumbitten bei den Nachbarn, mhd. dorfbete, st. F.: nhd. Bitten (N.), Herumbitten bei den Nachbarn
Nachbarn -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen
Nachbarn -- von der Art eines Nachbarn, ahd. heimlīh* 4, Adj.: nhd. einheimisch, heimisch, heimatlich, vertraut, von der Art eines Mitbürgers, von der Art eines Nachbarn, häuslich
Nachbarn -- Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück
Nachbarn, ae. cȳ-þ-þ, cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Verwandte, Landsleute, Nachbarn, Bekannte, Heimat, Heim, Vertrautheit, Kenntnis
Nachbarn, afries. bū-r-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. Einwohner, Nachbarn
-- Festmahl für Nachbarn: afries. bū-r-mēl 1 und häufiger?, M.: nhd. Festmahl für Nachbarn, Bauermahl
nachbarnachbarsgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarnkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarnsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarnweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarort, mhd. bīstat, st. F.: nhd. »Beistatt«, Nachbarort
nachbarort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbarpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarpflicht, mnd. nāberplicht, F.: nhd. »Nachbarpflicht«, Verpflichtung zum Nachbardienst
nachbarpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarpuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachbarreich, mhd. umberīche, st. N.: nhd. Reich umher, Nachbarreich
nachbarrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarsammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarschaft, an. g-ren-d, st. F. (ō): nhd. Nachbarschaft
Nachbarschaft, ae. néa-h-nės-s, néa-h-nės, st. F. (jō): nhd. Nähe, Nachbarschaft; néa-wi-s-t, *néa-h-wi-s-t, néa-we-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?), M.: nhd. Nachbarschaft, Nähe, Anwesenheit, Gesellschaft, Beiwohnung
Nachbarschaft, afries. bū-r-skip 20, st. F. (i), N.: nhd. Bauerschaft, Nachbarschaft, Dorfgemeinschaft, Bürgerrecht
Nachbarschaft, as. būr-s-kap* 1, st. N. (a): nhd. Nachbarschaft, Bauerschaft
Nachbarschaft, ahd. gibūrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegend, Nachbarschaft, Gebiet, Bezirk, Landschaft, Provinz; gilengida* (1) 6?, st. F. (ō): nhd. Verwandtschaft, Nachbarschaft, Grenzlinie; gilengidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Verwandtschaft, Nachbarschaft, Grenzlinie; gimarkunga* 1, gimarcunga*, st. F. (ō): nhd. Nachbarschaft, Grenze; nāhgiburida* 1, st. F. (ō)?: nhd. Nachbarschaft; nāhī 6, st. F. (ī): nhd. Nähe, Nachbarschaft, nahe Zeit
Nachbarschaft, mhd. gebūrsame, st. F.: nhd. Dorfgenossenschaft, Bauernschaft, Bauerschaft, Nachbarschaft
Nachbarschaft, mhd. nāchbūrschaft, st. F.: nhd. Nachbarschaft
Nachbarschaft, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)
Nachbarschaft, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis
nachbarschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarschaftbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarschaftgehalttruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarschaftlich, mnd. nāberlīk, neiberlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet; nāberlīke, Adv.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, wie dem Nachbar gebührend, wie vom Nachbar erwartet; nābūrlīk, Adj.: nhd. nachbarlich, nachbarschaftlich, dem Nachbar gebührend, vom Nachbar erwartet
nachbarschaftmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarschaftsbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarschaftsbesuch -- Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch, mnd. vadderenganc*, vadderengank, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch; vadderganc, M.: nhd. Ausgang auf Freundschaftsbesuch und Nachbarschaftsbesuch
Nachbarschaftsfest, mnd. nāberlach, N.: nhd. Nachbarschaftsfest; nēgestenh· ge, N.: nhd. Nachbarschaftsfest
nachbarschaftsgehalttruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbarschaftshilfe -- Nachbarschaftshilfe auf dem Hof, afries. ho-f-hel-p-e 1 und häufiger?,

st. F. (ō): nhd. »Hofhilfe«, Nachbarschaftshilfe auf dem Hof
nachbarschaftsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarschuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Nachbars*hof, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
*Nachbars*kind, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
*Nachbars*leute, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarsmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachbarstaat, mnd. nāberlant, N.: nhd. Nachbarland, Nachbarstaat
nachbarstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachbarstadt, ahd. ? giellūnburg* 1, gellūnburg*, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Nebenbuhlerstadt«, nebenbuhlerische Stadt, Nachbarstadt?, Stadt Samaria
Nachbarstadt, mnd. bīstat, F.: nhd. Nebenstadt, Nachbarstadt
Nachbarstadt, mnd. nāberstat, F.: nhd. Nachbarstadt
-- Kriegspferd der Nachbarstadt: mnd. nāberpērt, N., M.: nhd. Kriegspferd der Nachbarstadt; nābūrpērt*, neybūrpērt, N., M.: nhd. Kriegspferd der Nachbarstadt
nachbarstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbarstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbartochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbarvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbarweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbarwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbarzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
*Nachbäuerin, Nach*bäurin, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbedächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachbede, mhd. nāchbete, st. F.: nhd. »Nachbede«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut
nachbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbedingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbehalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbeineln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbeisaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbeklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbeklagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbelehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbenannt, mnd. nābenant*, nābenennet*, nābenent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend; naben· met*, nāben· mt, nabenōmde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachbenannt«, unten genannt, folgend
nachbenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachbereiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbescheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeschickung, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeschuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbesitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbesitzer, mnd. nābesittære*, nābesitter, M.: nhd. »Nachbesitzer«, späterer Besitzer, Nachfolger im Besitz
nachbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbessern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nachbesserung, an. end-r-bæt-ing, Sb.: nhd. Verbesserung, Nachbesserung; sam-teng-ing, st. F. (ō): nhd. Verbesserung, Nachbesserung
nachbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbestandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbestehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbete, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachbeten, mnd. nābēden (3), sw. V.: nhd. nachbeten
nachbeten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbetrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbewehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbeweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbier, as. af-t-ar-bior* 1, st. N. (a): nhd. Nachbier, Halbbier
Nachbier, mhd. afterbier, st. N.: nhd. »Afterbier«, Halbbier, Nachbier, Dünnbier
Nachbier, mnd. kōvent (1), kāvent, konvent, M., N.: nhd. Nachbier, Dünnbier, gewöhnliches Bier, Treppenbier, Nachbier; kōvent (1), kāvent, konvent, M., N.: nhd. Nachbier, Dünnbier, gewöhnliches Bier, Treppenbier, Nachbier
Nachbier, mnd. n· ster, nögester, N.: nhd. dünnes Bier, Nachbier
nachbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachbild, mhd. ebenmāz, st. N.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Gleichnis, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Gleichwertiges; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen
nachbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbilden, ahd. gibilidōn* 7, sw. V. (2): nhd. »bilden«, nachbilden, gestalten, verwandeln, sich vorstellen
nachbilden, mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in; ebenbileden*, ebenbilden, sw. V.: nhd. gleich gestalten, nachbilden, angleichen, sich angleichen, gleichgestimmt werden
-- Form nachbilden: mhd. abeformen*, abe formen, sw. V.: nhd. »abformen«, Form nachbilden
nachbilden, mhd. nāchbileden*, nāchbilden, nāch bilden, sw. V.: nhd. »nachbilden«, nachahmen; nācherbileden*, nācherbilden, sw. V.: nhd. »nachbilden«, nachahmen
Nachbilden, mhd. nācherbileden*, nācherbilden, st. N.: nhd. Nachbilden
nachbilden, mhd. nāchmachen, nāch machen, sw. V.: nhd. nachmachen, nachbilden
nachbilden, mnd. conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen
nachbilden, mnd. gelīken (2), geliken, sw. V.: nhd. gleichen, einem Dinge gleichmachen, gleich machen, Maße und Gewichte eichen (V.), nachbilden, vergleichen, ausgleichen, aussöhnen
nachbilden, mnd. nāconterfeien*, nāchconterfeien*, nāconterfeyten, sw. V.: nhd. nachmalen, nachbilden
nachbilden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbildend, mhd. nāchbiledic*, nāchbildec, Adj.: nhd. »nachbildend«
nachbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachbildung -- eine Nachbildung von etwas zeigen, mhd. ūzbileden*, ūzbilden, ūz bilden, sw. V.: nhd. eine Nachbildung von etwas zeigen, hervorbringen
Nachbildung, ahd. gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung
Nachbildung, mhd. nāchbiledunge*, nāchbildunge, st. F.: nhd. »Nachbildung«, Nachfolge
Nachbildung, mnd. gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem; gelīkenisse, gelikenisse, gelīknisse, F.: nhd. Gleichheit, gleiche übereinstimmende Form, gleiche Gestalt, Art (F.) (1), Ähnlichkeit, Abbild, Nachbildung, gleiche Form, Nachbildung, Gleichnis, Fabel, Vergeltung mit Gleichem
Nachbildung, mnd. līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht; nābilde*, nābēlde, nābēlden, N.: nhd. Exemplar, Nachbildung
-- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde: mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde
-- kleine Nachbildung eines Menschen: mnd. poppe (1), puppe, F.: nhd. Puppe, kleine Nachbildung eines Menschen, Spielfigur, Passionsfigur; puppeken*, pupken, N.: nhd. »Püppchen«, kleine Nachbildung eines Menschen
-- Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks: mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks
-- Nachbildung von Blattwerk als Verzierung: mnd. lōfwerk, N.: nhd. Laubwerk, Nachbildung von Blattwerk als Verzierung
nachbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbläcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachblättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbleiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbleiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbleiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbleibende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachbleibsel, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt
nachbleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachblicken, mhd. nāchblicken, nāch blicken, sw. V.: nhd. »nachblicken«, nachsehen
nachblicken, mhd. nāchwarten, nāch warten, sw. V.: nhd. »nachwarten«, nachblicken, erwarten
nachblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachblöken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachblühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachblühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbosseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbossieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbrechen, mhd. nāchbrechen*, nāch brechen, st. V.: nhd. »nachbrechen«, nach dringen
nachbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachbringen, mhd. nāchbringen, nābringen, nāch bringen, sw. V., st. V.: nhd. nachbringen
nachbringen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun
nachbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachbrüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachbrunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachbrüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachbüchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachbüchsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbuessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachbuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachbummeln, mnd. nāhinken, nachhinken*, sw. V.: nhd. »nachhinken«, hinterherhinken, nachbummeln

nachbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachdämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdannig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachdauer -- lange Nachdauer, mhd. afterlenge, st. F.: nhd. Ergebnis, lange Nachdauer

nachdeichen, mnd. nādīken, nachdīken*, sw. V.: nhd. »nachdeichen«, versäumte Arbeit am Deichbau nachholen

nachdeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdem, got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da

nachdem, an. sīz-t (2), Konj.: nhd. seitdem, nachdem

nachdem, ahd. dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

nachdem, mhd. darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

-- je nachdem: mhd. darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie

-- je nachdem wie: mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf

-- sofort nachdem: mhd. aldarnāch, Konj.: nhd. sofort nachdem

nachdem, mhd. sider (2), Konj.: nhd. da, weil, seit, seitdem, seither, nachdem; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sintmāles, sintmāls, Adv.: nhd. später, nachdem; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem

nachdem, mnd. dārnā, darna, Adv.: nhd. danach, nachdem, sofern, da, den Umständen nach

nachdem, mnd. nādēme, nachdēme*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādemāle, nademmale, nadememale, nachdemāle*, Präp.: nhd. nachdem, gemäß, entsprechend, folgend, da, weil, in Anbetracht dass; nādes, nachdes*, Adv.: nhd. darauf, hernach, später, nachdem, da

-- nachdem nun: mnd. nū (2), nw?, Konj.: nhd. nun, demnach, da, weil, nachdem nun

nachdem, mnd. sēder (3), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, Konj.: nhd. nachdem, seit

nachdem, mnd. wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch

nachdem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachdemmalen, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

Nach-dem-Munde-Reden, mhd. vlēge (1), flēge*, st. F.: nhd. Nach-dem-Munde-Reden

Nachdenken -- ohne Nachdenken handelnd, mnd. unvörnüftich*, unvornuftich, mnd.?, Adj.: nhd. unvernünftig, nicht nachdenklich, ohne Nachdenken handelnd

Nachdenken -- ohne Nachdenken, mnd. unvördachtes*, unvordachtes, mnd.?, Adv.: nhd. »unvorgedacht«, ohne Nachdenken

nachdenken -- trübsinnig nachdenken, mnd. melancolisēren, melencolisēren, sw. V.: nhd. trübsinnig nachdenken

nachdenken -- über etwas nachdenken, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verpinsen, ōverpinsen, averpinsen, · verpensen, ōverpensen, sw. V.: nhd. überdenken, bedenken, überlegen (V.), über etwas nachdenken

Nachdenken -- vorheriges Nachdenken, mnd. v· rdank, v· redank, vordank, vordanke, st. M.: nhd. früher gehabter Gedanke, vorheriges Nachdenken, vorherige Überlegung, Vorbedacht, Überlegung, Vorsatz, Absicht

Nachdenken, an. ā-hygg-ja, sw. F. (n): nhd. Nachdenken, Gedanken, Kummer, Unruhe, Sorge; grund-r, st. M. (a): nhd. Nachdenken, Gründlichkeit

nachdenken, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen

Nachdenken, ae. ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Geduld

nachdenken, ae. geon-d-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. nachdenken, bedenken; geon-d-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. nachdenken über, nachdenken

Nachdenken, ae. hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen

nachdenken, ae. sin-n-an (1), st. V. (3a): nhd. sinnen, nachdenken, sorgen um, wandeln, beachten; s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen

Nachdenken, ae. s-méaþ, F.: nhd. Nachdenken

nachdenken, ae. þrid-ian, þryd-ian, þreod-ian, sw. V. (2): nhd. bedenken, beschließen, überlegen (V.), nachdenken, zögern

nachdenken, ae. weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen

Nachdenken, ae. ymb-hog-a, sw. M. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Nachdenken

nachdenken, ae. ymb-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. nachdenken, überlegen (V.)

-- nachdenken über: ae. geon-d-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. nachdenken über, nachdenken

Nachdenken, anfrk. gi-hug-e-nis-s-i* 1, ge-hug-e-nis-s-e, st. N. (ja): nhd. Betrachtung, Nachdenken, Nachsinnen

nachdenken, as. thėnk-ian 17, sw. V. (1a): nhd. denken, gedenken, nachdenken, beobachten, überlegen (V.), vorsehen

nachdenken, ahd. 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; dankdallōn* 1, dancdallōn*, sw. V. (2): nhd. nachdenken, nachsinnen; dankfazzōn* 1, dancfazzōn*, sw. V. (2): nhd. erwägen, überlegen (V.), nachdenken; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; hogezzen* 4, hogazzen*, sw. V. (1a): nhd. denken, überlegen (V.), nachdenken; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

Nachdenken, ahd. ahta 14, st. F. (ō): nhd. Acht (F.) (2), Fürsorge, Nachdenken, Erwägen, Gedanke, Betrachtung, Einschätzung, Urteil, Meinung, Ansehen, Weise (F.) (2)

nachdenken, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen

Nachdenken, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; bidenkida* 1, st. F. (ō): nhd. »Bedacht«, Nachdenken, Überlegung

nachdenken, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen

Nachdenken, mhd. bedanc, st. M.: nhd. Überlegung, Nachdenken, Gedanke

nachdenken, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

Nachdenken, mhd. bedunc, st. M.: nhd. Einschätzung, Nachdenken, Grübelei, Meinung, Bewertung

nachdenken, mhd. besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären

Nachdenken, mhd. denkunge, st. F.: nhd. Nachdenken, Denken

nachdenken, mhd. ūfsinnen, ūf sinnen, st. V.: nhd. aussinnen, nachdenken; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

-- nachdenken über: mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

nachdenken, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; imaginieren, sw. V.: nhd. nachdenken

-- nachdenken über: mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

Nachdenken, mhd. gedæhte, st. F.: nhd. Nachdenken, Überlegen, Sinn, Denken, Gedanke; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand

nachdenken, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; nāchgedenken*, nāch gedenken, sw. V.: nhd. nachdenken; pensen, pinsen, peisen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, erwägen; pensieren, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, erwägen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- nachdenken über: mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

nachdenken, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Nachdenken, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

nachdenken, mnd. anemerken*, anmerken, anmarken, sw. V.: nhd. »anmerken«, nachdenken, bedenken, erwägen, aufmerksam anhören, aufmerksam ansehen, achten, beachten, bemerken, beobachten; bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken; betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen; contemplēren, V.: nhd. nachdenken, überlegen (V.), sich versenken, andächtig sein (V.)

-- nachdenken über: mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

Nachdenken, mnd. gedenke, N.: nhd. Erinnerung, Gedächtnis, Denken, Bedenken, Nachdenken

nachdenken, mnd. hinderdenken (1), sw. V.: nhd. nachdenken

Nachdenken, mnd. hinderdenken (2), N.: nhd. Nachdenken, Nachgedanke

nachdenken, mnd. kopbrēken* (1)**, V.: nhd. den Kopf zerbrechen, Gedanken machen, nachdenken

Nachdenken, mnd. nādanke*, nachdanke*, M.: nhd. Überlegung, Nachdenken

nachdenken, mnd. nādenken* (1)**, nachdenken***, sw. V.: nhd. nachdenken, Verdacht haben; pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

Nachdenken, mnd. pinsinge, F.: nhd. Denken, Nachdenken

nachdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdenkend, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

Nachdenkender, mhd. begrīfære, st. M.: nhd. »Begreifer«, Nachdenkender, Verstehender, Wahrnehmender

nachdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdenkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachdenklich -- nicht nachdenklich, mnd. unvörnüftich*, unvornuftich, mnd.?, Adj.: nhd. unvernünftig, nicht nachdenklich, ohne Nachdenken handelnd

nachdenklich sein (V.), ahd. trūrēn 9, sw. V. (3): nhd. trauern, traurig sein (V.), ernst sein (V.), nachdenklich sein (V.), sich betrüben

nachdenklich, an. hug-all, Adj.: nhd. nachdenklich

nachdenklich, ae. déop-þanc-ol, Adj.: nhd. nachdenklich, gedankenvoll; déop-þanc-ol-līc-e, Adv.: nhd. nachdenklich, gedankenvoll

nachdenklich, mhd. dæhtic*, dæhtec, Adj.: nhd. denkend, nachdenklich, besonnen (Adj.)

nachdenklich, mhd. gedenclich*, gedenklich, Adj.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkbar, gedanklich, denkend, sinnend; gedenkic, Adj.: nhd. gedenkend, nachdenklich, gedankenvoll besorgt; gedenklīche, gedenkelīche*, Adv.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkend, sinnend, in Gedanken, imaginär; getrehtic, Adj.: nhd. nachdenklich

nachdenklich, mhd. verdāht (1), vurdāht, ferdāht*, verdenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdacht«, in Gedanken vertieft, in Gedanken versunken, versunken, nachdenklich, nachdenkend, bestürzt, bedacht, besonnen (Adj.), Verdacht habend, argwöhnisch, im Verdacht befindlich, beargwöhnt, verdächtig, in Berührung stehend, beteiligt

nachdenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachdenklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachdenklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachdenklichkeit, mhd. bedancheit*, bedanckeit, st. F.: nhd. Nachdenklichkeit, Trübsinn

Nachdenklichkeit, mhd. verdāhticheit*, verdāhtekeit, verdæhtikeit, st. F.: nhd. »Verdächtigkeit«, Nachdenklichkeit, Bedächtigkeit

nachdenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdeutschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachdichten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachdichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachdichter, mhd. nāchtihtære*, nāchtihter, st. N.: nhd. »Nachdichter«, Dichterepigone

nachdichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachdienen, mnd. nādēnen, nachdēnen*, sw. V.: nhd. nachdienen, Dienstzeit nachholen

nachdienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdienen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdienig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachdienig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachdienstag, mhd. afterartac*, aftertac, st. M.: nhd. Nachdienstag, Mittwoch

nachding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdolmetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachdrängen (Bedeutung jünger), mnd. nādruk, nachdruk*, M.: nhd. Nachdruck, Nachdrücken, Nachstoß, Nachdrängen (Bedeutung jünger), Nachhaltigkeit eines Angriffs

nachdrängen, mnd. nādrīven, nachdrīven*, st. V.: nhd. nachtreiben, nachdrängen, nachdrücken, nachhelfen; nādrücken, nādrucken, nachdrücken*, sw. V.: nhd. nachdrücken, nachdrängen, nachdrucken

nachdrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdreschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachdreschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdreuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdringen, mhd. nāchdringen, nāchtringen, nāch dringen, st. V.: nhd. nachdringen, folgen

nachdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdröhnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachdröhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachdruck -- mit Nachdruck äußern, ahd. muotezzen* 1, muotazzen*, sw. V. (1a): nhd. äußern, mit Nachdruck äußern

Nachdruck -- mit Nachdruck, ahd. fastlīhho 4, fastlīcho, Adv.: nhd. fest, sicher, ganz und gar, mit Nachdruck; giwaltlīhho* 1, giwaltlīcho*, Adv.: nhd. gewaltig, mächtig, mit Nachdruck, frei, furchtlos, freimütig; starklīhho* 3, starclīcho, Adv.: nhd. stark, gewaltig, heftig, mit Nachdruck

Nachdruck -- mit Nachdruck, mnd. forslīk***, Adj.: nhd. forsch, heftig, mit Nachdruck; forslīke*, forslīk, forslik, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck; forslīken, forsliken, Adv.: nhd. mit Kraft, heftig, eigenmächtig, trotzig, barsch, mit Nachdruck

Nachdruck -- mit Nachdruck, mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum; swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

Nachdruck, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Nachdruck, mhd. vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz

Nachdruck, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung; nādruk, nachdruk*, M.: nhd. Nachdruck, Nachdrücken, Nachstoß, Nachdrängen (Bedeutung jünger), Nachhaltigkeit eines Angriffs

nachdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdruck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdrücken, mhd. nāchdrücken, nāch drücken, sw. V.: nhd. nachdrücken

nachdrücken, mnd. nādrīven, nachdrīven*, st. V.: nhd. nachtreiben, nachdrängen, nachdrücken, nachhelfen

nachdrucken, mnd. nādrücken, nādrucken, nachdrücken*, sw. V.: nhd. nachdrücken, nachdrängen, nachdrucken

nachdrücken, mnd. nādrücken, nādrucken, nachdrücken*, sw. V.: nhd. nachdrücken, nachdrängen, nachdrucken

Nachdrücken, mnd. nādruk, nachdruk*, M.: nhd. Nachdruck, Nachdrücken, Nachstoß, Nachdrängen (Bedeutung jünger), Nachhaltigkeit eines Angriffs

nachdrucken, mnd. nāmāken, nāchmāken*, sw. V.: nhd. nachmachen, nachdrucken

nachdrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdrucken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdruckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachdruckermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachdrücklich, afries. sê-r-lik-e 2, Adv.: nhd. sorgfältig, besorgt, nachdrücklich

nachdrücklich, ahd. drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; ernusthafto 4, Adv.: nhd. ernsthaft, eifrig, hartnäckig, nachdrücklich, sorgsam, sorgfältig; ernustlīhho 3, ernustlīcho, Adv.: nhd. ernstlich, nachdrücklich, ganz sicher, unzweifelhaft, mit Ernst; gidwunganlīhho* 2, gidwunganlīcho*, gidwungantlīhho*, Adv.: nhd. beharrlich, nachdrücklich, streng; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; rasko* 3, rasco, Adv.: nhd. rasch, heftig, hitzig, lebhaft, energisch, nachdrücklich; waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig

nachdrücklich, mhd. anedæhtic*, anedæhtec, andæhtec, Adj.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, fromm, hingebungsvoll, denkend, eingedenk, aufmerksam, wohlüberlegt, nachdrücklich; endiclīchen 1, Adv.: nhd. entschieden, nachdrücklich

nachdrücklich, mhd. genendiclīche, genendeclīche, genendechlīche, Adv.: nhd. kühn, mutig, unerschrocken, entschlossen, nachdrücklich; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich

nachdrücklich, mhd. merklīche, Adv.: nhd. merklich, nachdrücklich, bemerkbar, bedeutend, ausführlich; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

nachdrücklich, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; tapfer, dapfer, Adj.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar; tapferlīche, dapferlīche, Adv.: nhd. fest, entschlossen, widerstrebend, gedrungen, voll, gewichtig, bedeutend, ansehnlich, anhaltend, nachdrücklich, streitbar

nachdrücklich, mhd. vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

nachdrücklich, mnd. gewāldich (1), gewōldich, Adj.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht ausgestattet, stark, nachdrücklich, gewalttätig; gewāldich (2), Adv.: nhd. gewaltig, mit Gewalt ausgestattet, Macht habend, ermächtigt, mit Heeresmacht ausgestattet, mit großer Macht, stark, nachdrücklich, gewalttätig; hōchd· re*** (1), Adj.: nhd. hoch und teuer, nachdrücklich; hōchd· re* (2), hōchd· r, Adv.: nhd. hoch und teuer, nachdrücklich; karsche, karsch, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, stark; kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

-- sehr nachdrücklich: mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

nachdrücklich, mnd. mechtlīke, mechtelīke, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; mechtlīken, mechtelīken, Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, mit Gewalt, nachdrücklich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; nērnstich, nerenstich, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīk, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīken, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstich, Adj.: nhd. nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstigen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstlīk, nērstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, eifrig, fleißig, sorgfältig, gewissenhaft, nachdrücklich

nachdrücklich, mnd. strēvelīk***, Adj.: nhd. streng, nachdrücklich; strēvelīken, Adv.: nhd. streng, nachdrücklich, unverzüglich?, eiligst?; tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig; tapperlīk, tafferlich, Adj.: nhd. tapfer, eifrig, nachdrücklich

-- eifrig nachdrücklich: mnd. tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

nachdrücklich, mnd. vüllichlīk***, Adj.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig; vüllichlīke, vullichlike, Adv.: nhd. völlig, vollständig, ungekürzt, nachdrücklich, stark, kräftig

nachdrücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachdrücklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachdrücklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachdrucksvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachdruckszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachdruckteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdruckwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachdrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachduften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdunkeln, ahd. firsalawen* 1, sw. V. (1a): nhd. dunkeln, nachdunkeln

nachdunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachduseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nache, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheckerich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachegger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachehehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nacheiferer, ahd. ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher; folgāri 10, st. M. (ja): nhd. Anhänger, Begleiter, Nacheiferer, Vollstrecker, Beauftragter

nacheiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacheiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacheifern, ae. efn-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. eben machen, vergleichen, nacheifern, zustimmen, passen; on-hyr-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. nacheifern, nachmachen

nacheifern, anfrk. fol-gā-n* 1, ful-gā-n, anom. V.: nhd. nacheifern

nacheifern, ahd. anterōn (1) 10?, antharōn*, antrōn, sw. V. (2): nhd. nachahmen, nacheifern, darstellen, wiedergeben; antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; biliden* 18, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, formen, gestalten, nachahmen, als Beispiel erzählen, darstellen, vormachen, nacheifern; ellanōn* 7, ellenōn, sw. V. (2): nhd. eifern, wetteifern, beneiden, eifersüchtig sein (V.), nacheifern; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen; leisinen* 3, sw. V. (1a): nhd. nacheifern, sich richten nach; leisinōn* 2, leisanōn*, sw. V. (2): nhd. nacheifern, nachahmen, jemandem nacheifern, sich richten nach

-- jemandem nacheifern: ahd. leisinōn* 2, leisanōn*, sw. V. (2): nhd. nacheifern, nachahmen, jemandem nacheifern, sich richten nach

nacheifern, mhd. anehellen, ane hellen, st. V.: nhd. nacheifern

nacheifern, mhd. nachgevolgen*, nāch gevolgen, nachgefolgen*, nāgevolgen, nōchgevolgen, nāgefolgen*, nōchgefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, nacheifern, begleiten, nachgeben, befolgen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen

nacheifern, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.)

aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

nacheifern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nacheifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacheifernd, mhd. ebenhiuze (1), Adj.: nhd. eifrig, munter, nacheifernd, wetteifernd, wettstreitend

nacheifernd, mhd. nāchvolgiclich*, nāchvolgeclich, nāchfolgeclich*, Adj.: nhd. »nachfolglich«, nacheifernd

Nacheiferung, ahd. anado 3, sw. M. (n): nhd. Nacheiferung, Neid

Nacheiferung, mnd. nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Nacheiferung, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

nacheiferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacheile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacheile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheilen, ahd. nāhloufan* 3, red. V.: nhd. nachlaufen, nacheilen

nacheilen, mhd. mitegāhen, mite gāhen, sw. V., red. V.: nhd. miteilen, nacheilen; nāchgāhen, nāch gāhen, sw. V.: nhd. nacheilen; nāchhengen, nāch hengen, sw. V.: nhd. nachjagen, nacheilen, einwilligen; nāchīlen (1), nāch īlen, sw. V.: nhd. nacheilen, nachjagen, verfolgen, folgen

Nacheilen, mhd. nāchīlen (2), st. N.: nhd. Nacheilen

nacheilen, mhd. nāchrennen, nāch rennen, sw. V.: nhd. nachrennen, nacheilen

nacheilen, mnd. nāschēten, nāchschēten*, st. V.: nhd. »nachschießen«, nachfolgen, nacheilen; nāstrīken, nāchstrīken*, sw. V.: nhd. nacheilen, hinterhereilen

nacheilen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

nacheilen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nacheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacheilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheilensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheilordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacheilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacheinander, ahd. einazalēn* 1, Adv. (?): nhd. einzeln, nacheinander; einazūn* 3, Adv.: nhd. einzeln, nacheinander, stückweise; einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam

nacheinander, mnd. nāēnander, nāeinander, nachēnander*, Adv.: nhd. nacheinander, hintereinander; nāgerāde, nachgerāde*, nagerade, nagerad, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; nāmalkanderen, nāchmalkanderen*, Adv.: nhd. nacheinander, hintereinander; nārāde, nāchrāde*, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit

Nacheinander, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

nacheinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachempfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachen, idg. *nāus- (1), *neh2u-, F.: nhd. Schiff, Kahn, Nachen

Nachen, germ. *nakwō-, *nakwōn, *nakwa-, *nakwan, Sb.: nhd. Nachen, Kahn

Nachen, ae. nac-a, sw. M. (n): nhd. Nachen, Kahn, Boot, Schiff

Nachen, afries. flâ-t-skip 1 und häufiger?, N.: nhd. Boot, Nachen

Nachen, anfrk. as-k-o* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Nachen

Nachen, as. flô-t-ski-p* 1, st. N. (a): nhd. »Floßschiff«, Nachen; nak-o* 2, sw. M. (n): nhd. Nachen, Schiff

Nachen, ahd. asko* (2) 5, ahd.?, Sb.: nhd. Esche, Boot, Nachen; gnarrun 3, Sb.: nhd. Kahn, kleines Schiff, Nachen, leichtes Kaperschiff; gōzo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Nachen, Kahn, kleines Schiff; nahho* 3, nacho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Nachen, Boot, Flussschiff; skifilīn* 6, scifilīn, st. N. (a): nhd. Schifflein, kleines Schiff, Nachen, Kahn

Nachen, mhd. drībort, st. N.: nhd. Nachen, Kahn; einboum, st. M.: nhd. Einbaum, Nachen

Nachen, mhd. humpelnache, sw. M.: nhd. Nachen
-- Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel: mhd. humpelære*, humpeler, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel; humpelnāchære*, humpelnacher, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel

Nachen, mhd. nache, sw. M.: nhd. Nachen; naffe, näffe, sw. F.: nhd. Nachen

Nachen, mhd. schelch (2), st. M.: nhd. Flussspaltung, Nachen; scheldinc, st. M.: nhd. Flussfahrzeug, Nachen; seitiez, seytiez, st. N.: nhd. leichtes Schiff, Nachen, Kahn
-- ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen: mhd. tanne, danne, tann, st. F., sw. F.: nhd. Tanne, Mastbaum, ausgehöhlter Tannenstamm als Nachen

Nachen, mhd. varm (1), farm*, st. M.: nhd. zu Fahrendes, Nachen, Fähre; zülle, zulle, sw. F.: nhd. »Zülle«, Zille, Nachen, Flussnachen, Flussschiff, Frachtkahn
-- kleiner Nachen: mhd. weidelinc, st. M.: nhd. »Weidling«, Fischerkahn, kleiner Nachen

Nachen, mnd. nacke (2), Sb.: nhd. Nachen, kleines Schiff

Nachen, mnd. āke (1), M.: nhd. Nachen; ēke (2), eike, ēk, eik, F.: nhd. »Eke«, flaches Boot, Nachen, flacher Kahn auf der Elbe und der Weser der durch Staken fortbewegt wird

nachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachend, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachenförmiges -- nachenförmiges Trinkgefäß, ahd. trankskif* 1, trancscif*, st. N. (a): nhd. »Trinkschiff«, nachenförmiges Trinkgefäß

nachengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachenglisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachenlenker, mhd. nāchære*, nācher, st. M.: nhd. Nachenlenker

nachenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nacherbe (M.), ahd. aftererbo 4, sw. M. (n): nhd. »Aftererbe«, Nacherbe (M.)

Nacherbe (M.), mhd. aftererbe, sw. M.: nhd. »Aftererbe«, Erbe zweiten Grades anstelle des ersten Erben bestimmter Erbe, Nacherbe (M.)

Nacherbe, mhd. nācherbe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Nacherbe, Erbe (M.), nachfolgender Erbe

Nacherbe, mnd. nāerve, nacherve*, M.: nhd. Nacherbe, Erbeserbe, späterer Erbe (M.); nēdererve, neddererve, M.: nhd. »Niedererbe«, Nacherbe

nacherbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacherbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacherben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherbin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacherbsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherbsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nacherbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherbsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherfinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacherfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachergieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacherhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachernte, mnd. nāērne*, nāerne, nachērne*, M.: nhd. Nachernte

nachernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachernten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacherwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacherwägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacherwähnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacherzählen, mnd. nāsprēken, nāchsprēken*, naspreken, sw. V.: nhd. »nachsprechen«, wiederholen, melden, erzählen, nacherzählen, berichten

nacherzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nacherzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacherzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacherzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachessen, mnd. nāēten (1), nachēten*, st. V.: nhd. nachessen, hernach essen

nachessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachet, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachfaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachfahre, mhd. nāchvar (1), nāchfar*, nāchvare*, sw. M., st. M.: nhd. Nachfahre, Nachfolger

Nachfahre, mnd. nāvārære*, nachvārære*, nāvārer, M.: nhd. »Nachfahrer«, Nachfolger, Nachfahre

nachfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfahren, ahd. nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen; nāhferien* 1, nāhferren*, sw. V. (1b): nhd. nachfahren, nachgleiten, hinterherfahren

nachfahren, mhd. nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen

nachfahren, mnd. nāvāren, nachvāren*, st. V.: nhd. nachfahren, nachreisen

nachfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfahrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachfahrer, mhd. nāchvarære*, nāchvarer, nāchfarære*, nāchfarer*, st. M.: nhd. »Nachfahrer«, Nachfolger

Nachfahrer, mnd. nāvārære*, nachvārære*, nāvārer, M.: nhd. »Nachfahrer«, Nachfolger, Nachfahre

nachfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfahrerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachfahrt, mhd. nāchvart, st. F.: nhd. »Nachfahrt«, Hinterherkommen, Nachlaufen, Gefolge, Verfolgung

nachfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfallen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachfälschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfasching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfegen, mnd. nāvēgen, nachvēgen*, sw. V.: nhd. nachfegen, den Schmutz hinter jemandem wegfegen

nachfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachfehde, mnd. nāvehede*, nachvehede*, nāvēde, nāvēede, F.: nhd. »Nachfehde«, über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde

nachfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachfeier -- Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit, mnd. inh· de, inhode, F.: nhd. Einhütung, Viehtrift, Gasterei im Haus als Vorfeier bzw. Nachfeier einer Hochzeit

Nachfeier -- Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, mnd. bīköst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

Nachfeier, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag; nādans, nachdans*, M.: nhd. Nachtanz, nachher folgender Tanz, Nachfeier; nādrenke, nachdrenke*, N.: nhd. Nachfeier; nālach, nāchlach*, nalach, N.: nhd. Nachgelage, Nachfeier, Gildefestlichkeit

-- Nachfeier der Hochzeit: mnd. nākost, nāchkost*, nāk· ste, F.: nhd. Nachfeier der Hochzeit

-- Nachfeier der Kirmes: mnd. nākerkmisse, nāchkerkmisse*, F.: nhd. »Nachkirmes«, Nachfeier der Kirmes

nachfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfeiern, mnd. nādrenken***, nachdrenken***, sw. V.: nhd. nachtrinken, nachfeiern

nachfeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfeuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachflattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfliegen, mhd. nāchswingen, nāch swingen, st. V.: nhd. »nachschwingen«, nachfliegen; nāchvliegen*, nāch vliegen, nāchfliegen*, st. V.: nhd. nachfliegen

nachfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfliehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachflöten, mnd. nāflöiten, nachflöiten*, sw. V.: nhd. »nachflöten«, flötend nachahmen, nachsingen

nachflöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfluchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfluchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachflüchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachflüchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachflüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

*nach*fodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfoderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachfolge -- Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

Nachfolge -- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Nachfolge -- Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Nachfolge, afries. nēi-folg-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nachfolge

Nachfolge, ahd. afterkumft* 5, st. F. (i): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Nachfolge; folgunga* 7, st. F. (ō): nhd. Folge, Nachfolge, Sekte, Irrlehre, Leichenbegängnis, Erfolg; nāhkumft* 1, st. F. (i): nhd. Folge, Nachfolge, Aufeinanderfolge; untargangida* 1, st. F. (ō): nhd. Untergang, Nachfolge; uokumft* 1, st. F. (i): nhd. Nachfolge, Nachkommenschaft

Nachfolge, mhd. ūzvolgen (2), ūzfolgen*, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausfolgen«, Nachfolge; volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

Nachfolge, mhd. nāchbiledunge*, nāchbildunge, st. F.: nhd. »Nachbildung«, Nachfolge; nāchganc, st. M.: nhd. »Nachgang«, Nachfolge; nāchvolge, nāchfolge*, st. F.: nhd. Nachfolge, Befolgung; nāchvolgunge, nāchfolgunge*, st. F.: nhd. »Nachfolgung«, Nachfolge, Befolgung

Nachfolge, mnd. nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt); nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Nachfolge, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

nachfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfolge, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachfolge-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfolge-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfolgen -- jemandem im Amt nachfolgen, mnd. succedēren, sw. V.: nhd. »sukzedieren«, jemandem im Amt nachfolgen

nachfolgen, got. af-ar-lais-t-jan* 6, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. nachfolgen, nachstreben, nachgehen, verfolgen; ga-lais-t-jan* 3, sw. V. (1), m. Akk. oder m. Dat., (perfektiv): nhd. nachfolgen, befolgen, pflegen

nachfolgen, ae. æf-t-er-fylg-an, æf-t-er-folg-ian, sw. V. (1): nhd. nachfolgen; æf-t-er-s-pyr-ian, sw. V. (1): nhd. folgen, nachfolgen, fragen nach, forschen, untersuchen; under-fylg-an, sw. V. (1): nhd. darauf folgen, nachfolgen

nachfolgen, afries. *ef-t-er-ku-m-a (2), st. V. (4): nhd. nachfolgen; folg-ia 60 und häufiger?, fulg-ia, fol-ia, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, den Eid mitschwören, als Eidhelfer fungieren, beistimmen, befolgen, beitreten; nēi-folg-ia 1, sw. V. (2): nhd. nachfolgen

nachfolgen, anfrk. nā-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. »nahekommen«, nachfolgen

nachfolgen, as. folg-on 28, sw. V. (2): nhd. folgen, nachfolgen, folgsam sein (V.), gehorchen

nachfolgen, ahd. afterfolgēn* 2, sw. V. (3): nhd. nachfolgen; folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?; gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen; nāhfolgēn* 4, sw. V. (3): nhd. folgen, nachfolgen, sich beziehen auf; nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen; nāhkweman* 3, nāhqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. nachfolgen, nachkommen; untarfolgēn* 3?, sw. V. (3): nhd. nachfolgen, fortfahren

nachfolgen, mhd. bejehen, begehen, st. V.: nhd. verkünden, erklären, darlegen, aussprechen, beanspruchen, bekennen, beichten, zugestehen, gestehen, eingestehen, versichern, nachfolgen

nachfolgen, mhd. ūzvolgen* (1)**, ūzfolgen***, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, nachfolgen; volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.); zisemen (1), sw. V.: nhd. in gerader Richtung gehen, nachfolgen, nacharten

nachfolgen, mhd. gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

nachfolgen, mhd. nachgevolgen*, nāch gevolgen, nachgefolgen*, nāgevolgen, nōchgevolgen, nāgefolgen*, nōchgefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, nacheifern, begleiten, nachgeben, befolgen; nāchhupfen, nāch hupfen, sw. V.: nhd. »nachhüpfen«, nachfolgen, nachlaufen

Nachfolgen, mhd. nāchreise, st. F.: nhd. »Nachreise«, Nachreisen, Nachfolgen, Verfolgung

nachfolgen, mhd. nāchsīn, nāch sīn, sw. V.: nhd. nachfolgen, nahestehen; nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen; nāchstān, nāchstēn, nāch stān, an. V.: nhd. »nachstehen«, hernach stehen, nachfolgen, folgen, dahinterstehen; nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen

-- dem heiligen Petrus nachfolgen: mhd. pēteren*, pētern, sw. V.: nhd. »petern«, dem heiligen Petrus nachfolgen

Nachfolgen, mhd. nāchvolgen (2), st. N.: nhd. »Nachfolgen«, Verfolgung

nachfolgen, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

nachfolgen, mnd. gevolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, befolgen, gehorchen, zustimmen, gewähren

nachfolgen, mnd. mēdevolgen, mitvolgen, sw. V.: nhd. mitgehen, nachfolgen; nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben; nāschēten, nāchschēten*, st. V.: nhd. »nachschießen«, nachfolgen, nacheilen; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

-- auf dem Wege nachfolgen: mnd. nāwanderen, nāchwanderen*, V.: nhd. »nachwandern«, auf dem Wege nachfolgen

-- im Streit nachfolgen: mnd. nâstrīden, nâchstrīden*, nastriden, st. V.: nhd. nachschreiten, folgen, im Streit nachfolgen

-- in der Wertsteigerung nachfolgen: mnd. nāstīgen, nāchstīgen*, nastigen, st. V.: nhd.

»nachsteigen«, steigend folgen, in der Wertsteigerung nachfolgen

nachfolgen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.); vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen; vörtvolgen, sw. V.: nhd. »fortfolgen«, folgen, nachfolgen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

nachfolgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachfolgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfolgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfolgend, afries. nēi-skri-v-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »nachgeschrieben«, nachfolgend

nachfolgend, ahd. bifolgēntlīhhūn* 1, bifolgēntlīchūn*, Adv.: nhd. danach, nachfolgend, später; folgalīn* 3, Adj.: nhd. folgend, leicht folgend, nachfolgend; nāhfolgēntlīhho* 1, nāhfolgēntlīcho*, Adv.: nhd. nachfolgend, darauffolgend, unmittelbar folgend

nachfolgend, mhd. aftere*, after, Adj.: nhd. hintere, folgend, nachfolgend

nachfolgend, mhd. künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend; künfticlich, künfteclich, kunfticlich*, kunfteclich, kümfticlich*, kümfteclich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; künfticlīche, Adv.: nhd. sich ereignend, nachfolgend, künftig, in Zukunft; künfticlīchen*, künfteclīchen, kunfticlīchen*, kunfteclīchen, kümfticlīchen*, kümfteclīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig

nachfolgend, mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend; nāchkomende, nōchkomende, nāchkumende, nōchkumende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachkommend«, künftig, nachfolgend, folgend; nāchkünftic, nāchkumftic, Adj.: nhd. »nachkünftig«, künftig, nachfolgend; nāchvolgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nachfolgend, verfolgend

nachfolgend, mhd. nāchvolgic***, Adj.: nhd. »nachfolgend«

nachfolgend, mnd. achterschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachgeschrieben, nachfolgend, nachstehend

nachfolgend, mnd. nāber· ret*, nāber· rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachfolgend; nāschrēven, nāchschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hiernach aufgeschrieben, nachfolgend, im Folgenden verzeichnet

-- nachfolgend aufgezeichnet: mnd. nābeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachfolgend aufgezeichnet, hierunter erwähnt

nachfolgend, mnd. volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgichhaft***, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam

Nachfolgende, ahd. folgāra 4, sw. F. (n): nhd. Anhängerin, Begleiterin, Dienerin, Nachfolgende

nachfolgende, mhd. behindere* (1), behinder, Adj.: nhd. hintere, nachfolgende

nachfolgende, mhd. nāhengēnde 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nachfolgende

nachfolgender -- nachfolgender Erbe, mhd. nācherbe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Nacherbe, Erbe (M.), nachfolgender Erbe

nachfolgender -- nachfolgender Erbe, mnd. volgeerve, M.: nhd. nachfolgender Erbe, Erbe der zweiten Generation

nachfolgender Erbe (M.), mnd. volcherve, M.: nhd. nachfolgender Erbe (M.), Erbe (M.) der zweiten Generation

nachfolgends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachfolgengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachfolger -- als Nachfolger wählen, mnd. inkēsen, st. V.: nhd. hineinwählen in einen Ausschuss, als Nachfolger wählen

Nachfolger -- Nachfolger in der Pfründe, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, so̊nne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

Nachfolger -- Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

Nachfolger, got. ga-lais-t-a 4=3, sw. M. (n), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, 256,2): nhd. Nachfolger, Verfolger, Begleiter

Nachfolger, an. ept-ir-kom-and-i, sw. M. (n): nhd. Nachfolger

Nachfolger, ae. æf-t-er-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Nachfolger, Nachkomme; æf-t-er-gė-ng-el, st. M. (a): nhd. Nachfolger; eafor-a, afor-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Erbe (M.), Kind, Sohn; folg-ere, st. M. (ja): nhd. Folger, Schüler, Nachfolger

-- männliche Linie der Nachfolger: ae. sper-e-hand, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, männliche Linie der Nachfolger

Nachfolger, afries. nēi-folg-ere 1, st. M. (ja): nhd. Nachfolger; nēi-man-n-inga 1, nēi-men-n-inga, sw. M. (n): nhd. Nachfolger

Nachfolger, ahd. afterkwemo* 11, afterkomo*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Sprössling

Nachfolger, mhd. erbe (1), erib, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Nachkomme, Nachfolger

Nachfolger, mhd. nāchgēære*, nāchgēer, st. M.: nhd. »Nachgeher«, Nachfolger; nāchgengære*, nāchgenger, st. M.: nhd. »Nachgänger«, Nachfolger; nāchkome, nākome, sw. M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger; nāchkomelinc, nāchkumelinc, st. M.: nhd. Nachkömmling, Nachkomme, Nachfolger; nāchkomene 4, sw. M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger; nāchvar (1), nāchfar*, nāchvare*, sw. M., st. M.: nhd. Nachfahre, Nachfolger; nāchvarære*, nāchvarer, nāchfarære*, nāchfarer*, st. M.: nhd. »Nachfahrer«, Nachfolger; nāchvolgære, nāchvolger, nāchfolgære*, nāchfolger*, st. M.: nhd. Nachfolger, Anhänger, Verfolger; nāchzoge, sw. M.: nhd. Nachfolger

Nachfolger, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

Nachfolger, mnd. l· sære*, l· sere, l· ser, M.: nhd. Löser, Erlöser, Ablöser, Befreier, Nachfolger; nākōmære*, nāchkōmære*, nākōmer, nākōmēre, M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger, Erbe (M.), Besitznachfolger, Amtsnachfolger, Rechtsnachfolger; nāvārære*, nachvārære*, nāvārer, M.: nhd. »Nachfahrer«, Nachfolger, Nachfahre; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer

-- Nachfolger im Besitz: mnd. nābesittære*, nābesitter, M.: nhd. »Nachbesitzer«, späterer Besitzer, Nachfolger im Besitz

Nachfolger, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher

-- zum Nachfolger wählen: mnd. wedderkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. wiederwählen, wiederum erwählen, zum Nachfolger wählen

nachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachfolgerecht, mhd. aneval*, anval, anevel, anvel, anefal*, anfal*, anefel*, anfel*, st. M., st. N.: nhd. Eigenschaft, Erbe (N.), Anfall, Abgabe des Erben bei Besitzübernahme, Zutritt, Überfall, Zusatz, Beigabe, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben, Ausgabe, Versuchung

Nachfolgerecht, mhd. überval, überfal*, st. M.: nhd. »Überfall«, das über den Zaun auf fremden Grund Fallende, Anfall, Zutritt, feindlicher Überfall, Anfallendes, Hinzukommendes, Beigabe, Anfall eines Gutes durch Erbschaft, Lehnsanfall, Nachfolgerecht, Erbschaft, Abgabe des Erben für Verleihung des Hofes, vorfallende Ausgabe, unvorhergesehene Ausgabe, über den Mantel fallender Kragen, Überwurf, Kehldeckel

nachfolgerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfolgerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachfolgerin (in der Pfründe), mnd. nākōmærische*, nāchkōmærische*, nakōmersche, F.: nhd. Nachfolgerin (in der Pfründe)

Nachfolgerin, mhd. nāchvolgærinne*, nāchfolgærinne*, nāchvolgerinne, nāchfolgerinne*, st. F.: nhd. »Nachfolgerin«, Anhängerin

Nachfolgerin, mhd. volgærinne*, folgærinne*, volgerin, folgerin*, st. F.: nhd. »Folgerin«, Nachfolgerin

nachfolgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfolgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachfölgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachfolgig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfolglich, mhd. nāchvolgiclich*, nāchvolgeclich, nāchfolgeclich*, Adj.: nhd. »nachfolglich«, nacheifernd

nachfolglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachfölglich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachfolgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfolgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachfolgung, mhd. nāchvolgunge, nāchfolgunge*, st. F.: nhd. »Nachfolgung«, Nachfolge, Befolgung

nachfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfordern, mnd. nāv· rderen***, nachv· rderen***, sw. V.: nhd. nachfordern

nachfordern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfördern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachforderung, mnd. nādēgedinge, nādēdinge, nachdēgedinge*, F.: nhd. nachträglicher Anspruch, Nachforderung, Nachverhandlung, spätere Bestimmung; nāmāninge, nāchmāninge*, F., N.: nhd. Nachforderung, spätere Klage, nachträgliche Klage; nātoch, nāchtoch, F.: nhd. Nachforderung; nāt· ge*, nāchtōge*, natoge, mnd.?, M.: nhd. Nachzug, Nachforderung; nāv· rderinge*, nachv· rderinge*, nāvōrderinge, F.: nhd. Nachforderung; nāv· rdernisse*, nachv· rdernisse*, nāvōrdernisse, F.: nhd. Nachforderung

nachforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachformen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachformlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachforsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachforsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachforschen, got. and-hru-sk-an* 1, sw. V. (3): nhd. nachforschen, prüfen, untersuchen

nachforschen, ae. be-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. nachforschen, prüfen

nachforschen, ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; gispurien* 2, gispurren*, sw. V. (1b): nhd. aufspüren, erforschen, aufsuchen, nachforschen, untersuchen, ergründen; grubilōn* 9, sw. V. (2): nhd. »grübeln«, graben, aufgraben, wühlen, durchsuchen, durchforschen, durchwühlen, eindringen, nachforschen; irfindan 18, st. V. (3a): nhd. erfahren (V.), entdecken, erkennen, ausfindig machen, nachforschen, wahrnehmen, erweisen, bestätigen; irfrāgēn 2, sw. V. (3): nhd. erfragen, erforschen, nachforschen; irspurien* 4, irspurren*, urspurien*, sw. V. (1b): nhd. »erspüren«, durchwandern, nachforschen, ergründen; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln; skrodōn* 17, scrodōn, sw. V. (2): nhd. durchforschen, prüfen, nachforschen; skrudilōn* 2, scrudilōn, sw. V. (2): nhd. untersuchen, durchforschen, durchsuchen, nachforschen

nachforschen, mhd. durchsuochen, durchsūchen, sw. V.: nhd. durchsuchen, durchprüfen, nachforschen, erforschen

nachforschen, mhd. graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

Nachforschen, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen; suoche, st. F.: nhd. Suche, Suchen, Nachforschen, Bemühung, Untersuchung; suochede, st. F.: nhd. Suchen, Nachforschen

nachforschen, mhd. tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

nachforschen, mhd. umbesuochen, umbe suochen, sw. V.: nhd. umhersuchen, nachforschen; vüresuochen*, vürsuochen, vür suochen, fürsuochen*, sw. V.: nhd. nachforschen, nachprüfen

nachforschen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörförschen*, vorvörschen, vorvorschen, vorvröschen, vorvroschen, sw. V.: nhd. forschen, erforschen, nachforschen, auskundschaften, erkunden, feststellen; vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren; vrachten (2), sw. V.: nhd. fragen, forschen, nachforschen

nachforschen, mnd. nāförschen***, nachförschen***, sw. V.: nhd. nachforschen; nāpāden, nāchpāden*, sw. V.: nhd. nachgehen, nachforschen; nāpr· ven, nāchpr· ven*, nāproven, sw. V.: nhd. nachprüfen, nachforschen, ersehen (V.); nāsp· ren, nāchsp· ren*, nasporen, sw. V.: nhd. nachspüren, die Spur verfolgen, nachforschen, herausfinden

nachforschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachforschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachforschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachforscher, mhd. nāchkunde, sw. M.: nhd. Nachforscher

nachforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachforschung, ahd. forskunga* 1, forscunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Erforschung, Nachforschung, Befragen; frāga 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Untersuchung, Nachforschung, Lehrsatz, Fragestellung, Befragung; gisuoh* 7?, st. M. (a?, i?): nhd. »Suche«, Untersuchung, Nachforschung, Gewinn, Zins, Dreingabe; intfrāgunga* 1, infrāgunga, st. F. (ō): nhd. Anfrage, Erkundigung, Nachforschung; skrodunga* 1, scrodunga*, st. F. (ō): nhd. Forschung, Durchforschung, Nachforschung; urniusida* 1, st. F. (ō): nhd. Nachforschung, Überlegung, Erwägung

Nachforschung, mhd. ervorschunge, erforschunge*, st. F.: nhd. »Erforschung«, Ausforschung, Nachforschung

Nachforschung, mhd. nāchvragen (2), nāvragen, nāchfragen*, nafragen*, st. N.: nhd. »Nachfragen«, Nachfrage, Nachforschung

Nachforschung, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

Nachforschung, mhd. umbesuoch, ummesuoch, st. M.: nhd. Umhersuche, Nachforschung; ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung; ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung; vorsche, vorsch, forsche*, forsch*, st. F.: nhd. Forschung, Nachforschung, Frage; vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister

Nachforschung, mnd. nāförschinge*, nāvorschinge, nāfroschunge, nachförschinge*, F.: nhd. Nachforschung

-- Belehrung durch Nachforschung: mnd. nākündinge, nakundinge, nachkündige*, F.: nhd. Erkundigung, Belehrung, Belehrung durch Nachforschung, Verdeutlichung

Nachforschung, mnd. vörēschinge*, vorēschinge, vorēischinge, F.: nhd. Nachforschung; vörförschinge*, vorvörschinge, F.: nhd. Erforschung, Nachforschung; vrāge, frāge*, F.: nhd. Frage, Anfrage, Nachforschung, Forschung, Streitfrage, Beachtung, Antrag, Verhör

nachforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachforschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachforschungen -- Nachforschungen anstellen, mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

Nachforschungen -- Nachforschungen anstellen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

Nachfrage, ae. sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk

Nachfrage, mhd. nāchvragen (2), nāvragen, nāchfragen*, nafragen*, st. N.: nhd. »Nachfragen«, Nachfrage, Nachforschung

Nachfrage, mhd. vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

Nachfrage, mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

-- eifrige Nachfrage nach etwas: mnd. jacht (1), jagt, jācht, jaicht, F.: nhd. Jagd, Verfolgung der Feinde, verfolgende Menge, eifrige Nachfrage nach etwas, Jagen, Jagdrevier, Jagdmeute, Hetze, Hast, Eile, eiliges Forschen, eilige Suche, Nachfrage, derbes Treiben, Gebalge, Waidwerk

Nachfrage, mnd. nāvrāge, nachvrāge*, F.: nhd. Nachfrage, Erkundigung

nachfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfragen, afries. under-frēg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nachfragen

nachfragen, mhd. nāchvragen (1), st. V.: nhd. »nachfragen«

Nachfragen, mhd. nāchvragen (2), nāvragen, nāchfragen*, nafragen*, st. N.: nhd. »Nachfragen«, Nachfrage, Nachforschung

nachfragen, mnd. nāvrāgen, nachvrāgen*, st. V.: nhd. nachfragen, erkunden, sich erkundigen

nachfragen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

nachfragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfreiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfroenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfruchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachfügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachfuhre, mnd. ? nāvōre, nachvōre*, F.: nhd. »Nachfuhre«?, Fuhre als Dienstverpflichtung

nachfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachführen, mhd. nāchvüeren, nāch vüeren, nāchfüeren*, sw. V.: nhd. »nachführen«, hinterherbringen

nachführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachführer, mnd. nāv· rære*, nachv· rære*, nāv· rer, M.: nhd. »Nachführer«, Hilfsknecht beim Pflügen

Nachfüllen -- frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer, mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

Nachfüllen -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Nachfüllen -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Nachfüllen -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, mnd. vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Nachfüllen -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Nachfüllen -- offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Nachfüllen -- Wein zum Nachfüllen und Auffüllen, mhd. vüllewīn, füllewīn*, st. M.: nhd. »Füllwein«, Wein zum Nachfüllen und Auffüllen

nachfüllen, mnd. upvüllen*, upvullen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffüllen, nachfüllen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen; vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

nachfüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachfürst, mhd. nāchvürste, nāchfürste*, sw. M.: nhd. »Nachfürst«, fürstlicher Vasall

nachfuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachfüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachgabe, mnd. nāgift, nachgift*, nagift, F.: nhd. Nachgabe, nachgereichtes Geschenk, Nachtisch, nachgereichtes Gericht

nachgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgackern, mnd. nākākelen, nachkākelen*, sw. V.: nhd. »nachgackern«, nachreden, nachschwätzen

nachgaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgaengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachgang, mhd. nāchganc, st. M.: nhd. »Nachgang«, Nachfolge

nachgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachgänger, ahd. nāhgengil* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Anhänger, Vertrauter; nāhgengo* 1, sw. M. (n): nhd. »Nachgänger«, Diener, Gefolgsmann, Vertrauter

Nachgänger, mhd. nāchgengære*, nāchgenger, st. M.: nhd. »Nachgänger«, Nachfolger

nachgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachgant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgebauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgebaur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgebaurschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgeben, germ. *swigatjan, germ.?, sw. V.: nhd. nachgeben; *swiþjan, germ.?, sw. V.: nhd. nachgeben; *swiþjan, germ.?, sw. V.: nhd. nachgeben; *wēgjan, *wǣgjan, germ.?, sw. V.: nhd. nachgeben; *weikan, *wīkan, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), nachgeben

nachgeben, got. ga-kun-n-an* (1) (sik) 4, Prät.-Präs. (3): nhd. nachgeben, (sich) unterordnen, gehorchen

nachgeben, an. bil-a, sw. V.: nhd. nachgeben, schlaff werden, fehlschlagen; blo-t-n-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, nachgeben; eir-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. schonen, nachgeben, nützen, gefallen (V.); fyr-ir-lāt-a, red. V.: nhd. verlassen (V.), aufgeben, verwerfen, nachgeben, zurückweichen, vergeben, verzeihen; skjǫpl-ast, sw. V.: nhd. unzuverlässig sein (V.), nachgeben; svi-g-n-a, sw. V.: nhd. sich beugen, nachgeben; vik-n-a, sw. V.: nhd. nachgeben

nachgeben, an. væg-ja (1), sw. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, schonen

Nachgeben, an. væg-ð, st. F. (ō): nhd. Schonung, Nachgeben

nachgeben, ae. *þyl-d-ian, *þyl-d-g-ian, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, nachgeben

nachgeben, ae. būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.)

nachgeben, ae. cri-ng-an, st. V. (3a): nhd. nachgeben, fallen; ge-cri-ng-an, st. V. (3a): nhd. nachgeben, fallen; ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ge-swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, aufhären, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen; ge-þyl-d-ian, ge-þyl-d-g-ian, sw. V. (1): nhd. dulden, ertragen, nachgeben; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; swī-c-an, st. V. (1): nhd. wandern, abreisen, ablassen, nachgeben, weggeben, fehlen, verlassen (V.), verraten (V.), im Stich lassen, betrügen

nachgeben, ae. ā-gíef-an, ā-géof-an, ā-gif-an, ā-gyf-an, st. V. (5): nhd. geben, liefern, ausliefern, übergeben (V.), darbringen, nachgeben, wiederherstellen, zurückzahlen, zurückgeben; ā-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlassen (V.), gehenlassen, aufgeben, verlieren, nachgeben, zulassen, loslassen, vergeben, übergeben (V.); ā-licg-an, st. V. (5): nhd. unterdrückt sein (V.), scheitern, aufhören, nachgeben, untergehen

nachgeben, afries. in-rē-m-a 1, sw. V. (1): nhd. nachgeben

nachgeben, ahd. gilān* 2, red. V.: nhd. nachgeben; giwīhhan* 25, giwīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, nachlassen, abgeben, sich fügen; hengen (1) 37, henken*, sw. V. (1a): nhd. gehorchen, erlauben, gestatten, zulassen, nachgeben, denken, lenken; hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen; intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; intwīhhan* 16, intwīchan*, inwīhhan*, st. V. (1a): nhd. entweichen, nachgeben, zurückweichen, ausweichen, austreten, verschwinden, abgehen; irlouben* 26, sw. V. (1a): nhd. erlauben, nachgeben, gestatten, erlaubt sein (V.); mitswāsēn* 1, sw. V. (3): nhd. sanft werden, nachgeben; sūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. nachgeben; wīhhan* 19, wīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), zurückweichen, nachgeben, sich unterwerfen

nachgeben, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

nachgeben, mhd. gehengen (1), sw. V.: nhd. nachgeben, gestatten, erlassen (V.), geschehen lassen, zustimmen, anhängen, erlauben, zugestehen; gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gevolgen, gefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, befolgen, verfolgen, zustimmen, nachgeben, gefolgen, entsprechen, zuteil werden, nachfolgen, einholen, gleichkommen, eingehen, Folge leisten, zuteil werden, verabfolgt werden, zustimmen, glauben; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

Nachgeben, mhd. hinderganc, st. M.: nhd. »Hintergehung«, Betrug, Zurückweichen, Nachgeben, Rückbewegung

nachgeben, mhd. mitehengen, mite hengen, sw. V.: nhd. nachgeben, folgen; nāchgeben, nāch geben, st. V.: nhd. nachgeben; nachgevolgen*, nāch gevolgen, nachgefolgen*, nāgevolgen, nōchgevolgen, nāgefolgen*, nōchgefolgen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, nacheifern, begleiten, nachgeben, befolgen

nachgeben, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

nachgeben, mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über; vernāchhengen***, V.: nhd. nachgeben

Nachgeben, mhd. vernāchhengunge, st. F.: nhd. Nachgeben, Nachgiebigkeit

nachgeben, mhd. willen (2), sw. V.: nhd. »willen« (V.) (2), zum Willen sein (V.), nachgeben, willig machen, willig machen mit, willig machen zu, vorsätzlich tun, begehen

nachgeben, mnd. entlāten, enlāten, entlaten, st. V.: nhd. nachlassen, nachgeben, weich werden, lösen, erleichtern; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

nachgeben, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen; ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

-- plötzlich nachgeben: mnd. hērinnervallen, sw. V.: nhd. plötzlich handeln, plötzlich nachgeben

nachgeben, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

-- Bitte nachgeben: mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

nachgeben, mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

nachgeben, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken; slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen; strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

nachgeben, mnd. v· rwīken, v· rewīken, vorwīken, st. V.: nhd. ausweichen, zurückweichen, nachgeben, entweichen, entfliehen, flüchten; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

nachgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgebend -- den Gelüsten nachgebend, mhd. līpgeduldic*, līpgeduldec, līpgedultec, Adj.: nhd. begierig, den Gelüsten nachgebend

nachgebend, germ. *swaigja-, *swaigjaz, germ.?, Adj.: nhd. nachgebend, biegsam

nachgebend, an. svey-k-r, Adj.: nhd. nachgebend, baufällig

nachgebend, mhd. wīchlich, wichlich, Adj.: nhd. weichend, nachgebend, schwächlich

nachgebend, mnd. gehengich (1), mnd.?, Adj.: nhd. nachgebend, gefällig; hengich (2), Adj.: nhd. nachgebend, zulassend, zustimmend, erlaubend, Erlaubnis erteilend

nachgebend, mnd. vulbōrdich (1), Adj.: nhd. einwilligend, zustimmend, willig, nachgebend

nachgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachgeberden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgeberder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgeberdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachgebigkeit, an. ept-ir-lī-f-i, N.: nhd. Nachgebigkeit, Wohlleben

nachgebildet, mhd. nāchgeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgeschickt«, nachgebildet

nachgebildete -- nachgebildete Gestalt, mnd. schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf

nachgeblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachgeblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgeboren, ae. sī-þ-bor-en, Adj.: nhd. später geboren, nachgeboren

nachgeboren, ahd. ubarlebi* 1, Adj.?: nhd. nachgeboren, überlebend

nachgeboren, mhd. afterkünftic*, afterkünftec, Adj.: nhd. spätergeboren, nachgeboren

nachgeboren, mhd. nāchgeboren*, nāchgeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgeboren«, nah verwandt

nachgeboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

nachgeboren, mnd. nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren

nachgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachgeborener, ahd. afterleibo* 2, afterlebo*, sw. M. (n): nhd. Überlebender, Hinterbliebener, Nachgeborener

Nachgeborener, mnd. achterbōren, M.: nhd. Nachgeborener, Verwandter in absteigender Seitenlinie, Großneffe

nachgeborenes -- nachgeborenes Kind, ae. unlā-f, st. F. (ō): nhd. nachgeborenes Kind

nachgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgebracht, mhd. nāchbrāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgebracht«

Nachgebräu, germ. *abara-, *abaraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Dünnbier, Nachgebräu

Nachgebräu, an. af-r (1), st. M. (a): nhd. Trank aus Hafer, Dünnbier, Nachgebräu

nachgebuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachgeburt -- Nachgeburt ablegen, mhd. sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

Nachgeburt, ae. hāl-a, sw. M. (n): nhd. Nachgeburt

Nachgeburt, ahd. ? gilehtar* 2, Sb.: nhd. Gebärmutter, Nachgeburt?, Sippe?; lehtar* 8, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Nachgeburt, Gebärmutter

Nachgeburt, mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

Nachgeburt, mnd. ? hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?

Nachgeburt, mnd. achterbōrt, achter-bort, F.: nhd. Nachgeburt; echtere (2), N.: nhd. Nachgeburt; echtereste* (2), echterste, N.: nhd. Hinterkorn das beim Worfeln zurückbleibt, Nachgeburt

Nachgeburt, mnd. nābōrt, nāchbōrt, F.: nhd. Nachgeburt; nāstunde, nāchstunde*, F.: nhd. Nachgeburt

nachgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgeburt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgeburt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgedächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgedächtnisehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachgedanke, mnd. hinderdenken (2), N.: nhd. Nachdenken, Nachgedanke

nachgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgedenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachgedinge, mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung

nachgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgegeben, mhd. verhenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehängt, nachgegeben, gestattet

nachgehen -- einer Beschäftigung nachgehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

nachgehen, germ. *laistjan, sw. V.: nhd. nachgehen, folgen

nachgehen, got. af-ar-ga-g-g-a-n 7, defekt. red. unr. V. (3): nhd. nachgehen, folgen; af-ar-lais-t-jan* 6, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. nachfolgen, nachstreben, nachgehen, verfolgen; lais-t-jan 49, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. folgen, nachstreben, verfolgen, nachgehen

nachgehen, ahd. gifolgēn* 27, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, gehorchen, nachfolgen, nachgehen, etwas bewahren, etwas erhalten, erreichen; gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen; nāhgangan* 3, red. V.: nhd. nachgehen, folgen

nachgehen, mhd. hernāchgān*, hernāch gān, an. V.: nhd. »nachgehen«

nachgehen, mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen; nāchgegān, nāch gegān, nāchgegōn, nōchgegōn, red. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, befolgen, verfolgen, bedrängen; nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen; nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen

nachgehen, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

nachgehen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nāpāden, nāchpāden*, sw. V.: nhd. nachgehen, nachforschen -- Beschäftigung nachgehen: mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?

nachgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgehend, mhd. nāchgānde, nāgēnde, nōchgēnde, nāgonde, nōchgōnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgend, kommend, künftig, nahegehend; nāchgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgende, nächst

nachgehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachgehendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachgehends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachgeher, mhd. nāchgēære*, nāchgēer, st. M.: nhd. »Nachgeher«, Nachfolger

nachgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgehoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgejagt, mhd. henget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gehängt, geschehen, nachgejagt

nachgekommen -- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

nachgekommen -- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

nachgekommen -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

nachgekommen -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

nachgelaeuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachgelage, ahd. widartrinkunga* 1, widartrincunga*, st. F. (ō): nhd. nochmaliges Trinken, Nachgelage

Nachgelage, mnd. nālach, nāchlach*, nalach, N.: nhd. Nachgelage, Nachfeier, Gildefestlichkeit

nachgelalle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgelass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgelassen, mhd. nāchgelāzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgelassen«, hinterblieben

nachgelassen, mhd. verlāzen (2), ferlāzen*, verlōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgelassen, übermütig, ausschweifend, frech, unanständig, weltlich, erlassen (Adj.), nachgelassen, zurückgelassen, hinterlassen (Adj.)

nachgelassenen -- Teilung des nachgelassenen Gutes, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

nachgelassenes -- nachgelassenes Zeichen, mnd. vōtspōr, vōtspore, vōtspār, N.: nhd. Fußspur, Fußabdruck, Schritt, Spur, nachgelassenes Zeichen

nachgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgeleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgelebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgelesene -- nachgelesene Trauben, mhd. stupfelbere*, stupfelber, F.: nhd. »Stoppelbeere«, nachgelesene Trauben

nachgelesenen -- Wein aus nachgelesenen Trauben, mhd. stupfelwīn, st. M.: nhd. Wein aus nachgelesenen Trauben

nachgelieferte -- nachgelieferte Zinskuh, mnd. ? nākō, nāchkō*, F.: nhd. nachgelieferte Zinskuh?

nachgellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgemacht, ahd. gimāl* 2, Adj.: nhd. »gemalt«, gefärbt, nachgemacht, dargestellt

nachgemacht, mhd. kunterfeit (1), konterfei, gunterfei, gunderfei, gunderfeit, conterfeit, Adj.: nhd. nachgemacht, falsch

nachgemacht, mhd. valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; valschic, falschic*, valschec, falschec*, Adj.: nhd. treulos, unredlich, unehrenhaft, unwahrhaft, unecht, nachgemacht, unrichtig, irrig, trügerisch, falsch

nachgemachte -- nachgemachte Edelsteine, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

nachgemächte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgemachter -- nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

nachgemachtes -- nachgemachtes Geld, mnd. conterfēitgelt, contrafēitgelt, N.: nhd. nachgemachtes Geld, falsches Geld

nachgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgenannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgeordnet, ahd. hintarort* 9, hintarwert*, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, nachgeordnet, im Gegenteil

nachgeordnete -- dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mnd. loddinc, loddink, lothding, lotding, lotting, lothdink, lutthig, N.: nhd. Gerichtssitzung, eine Art (F.) (1) Landgericht erster Instanz, dem Gogericht nachgeordnete Instanz, mit landsässigen Bauern (M.) (1) besetztes Gericht (N.) (1) das überwiegend für Eigentumssachen aber auch Strafsachen zuständig ist

nachgeordnete -- nachgeordnete Priorin, mhd. subprīorinne, subprīolin, subprīolinne*, subprīorin, suprīorin, st. F.: nhd. Unterpriorin, Subpriorin, nachgeordnete Priorin

nachgeordnete -- nachgeordnete Vertreterin der Priorin, mhd. underprīorinne* 1, underpriorinne, st. F.: nhd. Subpriorin, Unterpriorin, nachgeordnete Vertreterin der Priorin

nachgeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgeordnetenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgeordneter -- nachgeordneter Pfleger, mhd. underpflegære* 4, underphleger, st. M.: nhd. nachgeordneter Pfleger, Treuhänder

nachgeordneter -- nachgeordneter Richter, mhd. nāchrihtære* 6 und häufiger?, nāchrihter, st. M.: nhd. »Nachrichter«, nachgeordneter Richter, Scharfrichter, Henker, Scherge

nachgeordneter -- nachgeordneter Vertreter des Diakons, mhd. subdiāken, subdyken, st. M.: nhd. Subdiakon, nachgeordneter Vertreter des Diakons

nachgeordneter -- nachgeordneter Vertreter des Priors, mhd. subprīor, st. M.: nhd. Unterprior, Subprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

nachgeordneter -- nachgeordneter Vertreter des Priors, mhd. underprīor 14, st. M.: nhd. Unterprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

nachgerade, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachgerathen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgereichtes -- nachgereichtes Gericht, mnd. nāgift, nachgift*, nagift, F.: nhd. Nachgabe, nachgereichtes Geschenk, Nachtisch, nachgereichtes Gericht

nachgereichtes -- nachgereichtes Geschenk, mnd. nāgift, nachgift*, nagift, F.: nhd. Nachgabe, nachgereichtes Geschenk, Nachtisch, nachgereichtes Gericht

nachgereisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachgericht, mhd. afterdinc, st. N.: nhd. »Afterding«, Nachgericht

Nachgericht, mhd. nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung

Nachgericht, mnd. nāricht, nāchricht*, nāchrichte*, N.: nhd. »Nachgericht«, Nachspeise

Nachgericht, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

nachgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachgericht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgericht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachgesamtrat, mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

nachgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachgeschehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachgeschickt -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens

verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird
nachgeschickt, mhd. nāchgeschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgeschickt«, nachgebildet
nachgeschlagene -- nachgeschlagene schlechtere Münze, mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld
nachgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachgeschmack, mhd. nāchsmac, st. M.: nhd. »Nachschmack«, Nachgeschmack
Nachgeschmack, mnd. nāsmak, nāchsmak*, M.: nhd. Nachgeschmack
nachgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachgeschreie, mhd. nāchgeschreie 4, st. N.: nhd. »Nachgeschreie«, Nachrede, schlechter Leumund
nachgeschrieben, afries. nēi-skri-v-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »nachgeschrieben«, nachfolgend
nachgeschrieben, mnd. achterschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachgeschrieben, nachfolgend, nachstehend
nachgeschrieben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachgeschwisterkind, afries. ef-t-er-swe-s-t-er-ber-n 3, st. N. (a): nhd. Nachgeschwisterkind; ef-t-er-swe-s-t-er-ling 2, st. M. (a): nhd. Nachgeschwisterkind
nachgeschwisterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachgeselle, mhd. nāchgeselle, sw. M.: nhd. »Nachgeselle«, Nachbar
nachgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachgesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgesetztenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachgespültes -- Nachgespültes Spülwasser, mnd. ? nāsp· l, nāchsp· l*, naspôl, N.: nhd. Nachgespültes? Spülwasser?
nachgestorben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachgewachsenen -- Abernten des nachgewachsenen Grases, mnd. nāgrāsinge, nachgrāsinge*, F.: nhd. Abernten des nachgewachsenen Grases
nachgewerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgewiesen, mnd. ? vörwindlīket*?, vorwindlichet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachgewiesen?
nachgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgewinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachgewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachgiburida, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgiebig, idg. *lento-, Adj.: nhd. biegsam, nachgiebig
nachgiebig, germ. *klenkwa-, *klenkwaz?, *klankwa-, *klankwaz?, germ.?, Adj.: nhd. weich, nachgiebig; *sweiba-, *sweibaz, *sweibra-, *sweibraz, germ.?, Adj.: nhd. nachgiebig
nachgiebig, got. sūt-i-s 8, sūts*, Adj. (i/ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 160), Adj. (ja)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182,II): nhd. nachgiebig, mild
nachgiebig, an. kl k-k-r, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig; lin-r, Adj.: nhd. weich, nachgiebig; væg-r, Adj.: nhd. im Gleichgewicht sich befindend, nachgiebig
nachgiebig, ae. ge-būg-ol, Adj.: nhd. nachgiebig
nachgiebig, ae. wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend
nachgiebig, ae. wā-c-e, Adv.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig
-- nachgiebig werden: ae. on-līþ-ig-an, sw. V.: nhd. nachgiebig werden, mild werden
nachgiebig, ahd. antlāzīgo 1, Adv.: nhd. nachlässig, nachgiebig, träge; bittentlīh* 1, Adj.: nhd. erbittlich, nachgiebig; bittilīh* 1, Adj.: nhd. erbittlich, nachgiebig, versöhnlich; 6zartlīhho* 6, zartlīcho, Adv.: nhd. zärtlich, nachsichtsvoll, nachgiebig, zart, liebevoll; gihengīg 4, Adj.: nhd. zustimmend, nachgiebig, fügsam, anhänglich, ergeben (Adj.)
nachgiebig, mhd. gebrouchlich, Adj.: nhd. biegsam, nachgiebig; gebrūchenlich*, geprūchenlich, Adj.: nhd. nachgiebig; gesmīdic*, gesmīdec, Adj.: nhd. leicht zu bearbeiten seiend, gestaltbar, geschmeidig, nachgiebig; hengic, Adj.: nhd. »hängig«, nachgiebig; kürre, kurre, kurre, kirre, mmd., Adj.: nhd. zahm, milde, gefügig, nachgiebig
nachgiebig, mhd. līhtsemfte, līhtsenfte, Adj.: nhd. nachsichtig, nachgiebig, milde
-- nachgiebig werden: mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen
nachgiebig, mhd. unbehabenlich, Adj.: nhd. »nachgiebig«
nachgiebig, mhd. weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; willic (1), willec, willich, Adj.: nhd. willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, geneigt, dienstwillig, freundlich, eifrig, diensteifrig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, bereit, entschlossen, freundlich gesinnt, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, freiwillig übernommen; williclich, willeclich, willenclich*, Adj.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, dienstwillig, ergeben (Adj.), gefügig, nachgiebig, freigiebig, bereit, entschlossen, geneigt, freundlich, freundlich gesinnt, einvernehmlich, willkommen, eifrig, diensteifrig, gewollt, gewünscht, beabsichtigt, übernommen
nachgiebig, mnd. düldich, duldich, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; düldichlīk*, duldichlik, mnd.?, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; düldichlīken, duldichliken, Adv.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig
nachgiebig, mnd. gedüldich, Adj.: nhd. geduldig, milde, nachgiebig; h· rich, horrich, hoerich, hörich, horich, Adj.: nhd. »hörig«, gehorsam, folgsam, ergeben (Adj.), nachgiebig, zugehörig, gehörend, wohin gehörend, zustehend, ziemlich, gebührlich, eigenhörig
nachgiebig, mnd. m· re (2), m· r, mare, more, mor, morwe, Adj.: nhd. mürbe, zerbrechlich, zerreißbar, morsch, weich, nachgiebig; rātnēmelīk, Adj.: nhd. Rat annehmend, nachgiebig
nachgiebig, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt; sm· de, smode, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, willfährig, gefügig, nachgiebig; sm· dich, smodich, Adj.: nhd. weich, geschmeidig, nachgiebig, gefügig; swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft
nachgiebig, mnd. vrōme (1), vrāme, vrǒm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; wēk, weik, mnd.?, Adj.: nhd. weich, zart, nachgiebig, mild, milde, gelinde, weichmütig, gerührt; wīden* (2), widen, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), nachgiebig, kraftlos, gehaltlos
nachgiebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgiebige -- die schwankende nachgiebige Himmelstraße, an. ? Bil-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name des Regenbogens, die schwankende nachgiebige Himmelstraße?
nachgiebige -- nachgiebige Schlankheit, mhd. henge (2), st. F.: nhd. nachgiebige Schlankheit, Unbestimmtheit
Nachgiebigkeit, got. mūk-a-mō-d-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65 Anm. 1): nhd. Nachgiebigkeit, Sanftmut
Nachgiebigkeit, mhd. ōreneigen*, ōrneigen, st. N.: nhd. »Ohrneigen«, Nachgiebigkeit
Nachgiebigkeit, mhd. gehenge (2), st. F., st. N., sw. M.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis, Zustimmung; gehengede, st. F.: nhd. Nachgiebigkeit, Zulassung, Erlaubnis; hengunge, st. F.: nhd. »Hängung«, Nachgiebigkeit, freiwillige Hingabe an das Böse
Nachgiebigkeit, mhd. unbehabenlīche, st. F.: nhd. Nachgiebigkeit; vernāchhengunge, st. F.: nhd. Nachgeben, Nachgiebigkeit
Nachgiebigkeit, mnd. lindichhēt*, lindichēt, lindicheit, F.: nhd. Milde, Nachgiebigkeit
nachgiebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachgießen, mhd. nāchgiezen, nāch giezen, st. V.: nhd. nachgießen, hinterhergießen
nachgießen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen
nachgieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgiltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgiltig, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachglätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachglauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgleiten, ahd. nāhferien* 1, nāhferren*, sw. V. (1b): nhd. nachfahren, nachgleiten, hinterherfahren
nachgleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachglimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachglühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachgoding (wird im Fall der Not nach dem eigentlichen Goding abgehalten), mnd. achterg· dinc, N.: nhd. Nachgoding (wird im Fall der Not nach dem eigentlichen Goding abgehalten)
Nachgoding, mnd. nāg· dinc, nachg· dinc*, N.: nhd. »Nachgoding«, außerordentliches Gogericht in Zivilsachen (in bestimmten Abstand nach dem ordentlichen Ding gehalten)
nachgraben, got. uf-grab-an* 2, st. V. (6): nhd. nachgraben, unterwühlen, aufgraben
nachgraben, mhd. nāchgraben, nāchgreben, st. V.: nhd. »nachgraben«, nachgrübeln über
nachgraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachgrafending, mnd. nāgrēftinc, nachgrēftinc*, N.: nhd. »Nachgrafending«, auf das ordentliche Landgericht (= greftinc) folgendes außerordentliches Landgericht
nachgrafending, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachgrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgreifen, mhd. nāchgrīfen***, V.: nhd. »nachgreifen«
nachgreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgreifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachgreifer, mhd. nāchgrīfære*, nāchgrīfer, st. M.: nhd. »Nachgreifer«, Greifer
nachgreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachgreifisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgrideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachgriffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgroll, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachgrübeln, mhd. nāchgreben, st. N.: nhd. Nachgrübeln
nachgrübeln, mhd. nāchsinnen, nāch sinnen, st. V.: nhd. »nachsinnen«, nachgrübeln
-- nachgrübeln über: mhd. nāchgraben, nāchgreben, st. V.: nhd. »nachgraben«, nachgrübeln über; nāchgrubelen, nāch grübelen, nāgrubelen, sw. V.: nhd. nachgrübeln über
nachgrübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgrübelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachgrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachgrüblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgrüblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgründen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachgründig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachgucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachgültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachgültiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhaaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachhabende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhaengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhall, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachhallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhaltend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhaltig, ahd. waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig

nachhaltig, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

nachhaltig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachhaltigkeit -- Nachhaltigkeit eines Angriffs, mnd. nādruk, nachdruk*, M.: nhd. Nachdruck, Nachdrücken, Nachstoß, Nachdrängen (Bedeutung jünger), Nachhaltigkeit eines Angriffs

nachhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhängen -- Gedanken nachhängen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

nachhängen, mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

nachhängen, mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

nachhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachhänger, mhd. nāchhangære*, nāchhanger, st. M.: nhd. »Nachhänger«, Anhänger

nachhänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachhängung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachharken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhausekehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhausekunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhausereise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhauseweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachheben, mhd. nāchheben, nāch heben, st. V.: nhd. »nachheben«

nachheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachheizen, mnd. tōb· ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

Nachheizen, mnd. tōb· tinge*, tobotinge, mnd.?, F.: nhd. Flicken (N.), Nachheizen, Ausbesserung

nachhelfen -- mit dem Daumen nachhelfen, mnd. d· men, dumen, sw. V.: nhd. Druck mit dem Daumen geben, mit dem Daumen nachhelfen

nachhelfen, mhd. nāchschieben, nāch schieben, st. V.: nhd. »nachschieben«, nachhelfen, vorantreiben

nachhelfen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

nachhelfen, mnd. nādrīven, nachdrīven*, st. V.: nhd. nachtreiben, nachdrängen, nachdrücken, nachhelfen

nachhelfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachhelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachher -- kurz nachher, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum

nachher, got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da

nachher, an. ept-ir, Adv.: nhd. nach, längs, gemäß, nachher, von neuem

nachher, ae. æf-t-er (2), Adv.: nhd. darauf, dann, nachher, später, zurück; æf-t-um, Adv.: nhd. nachher

nachher, ae. si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf

nachher, afries. ef-t (1) 12, Adv.: nhd. nachher, dann, wiederum; ef-t-er (2) 76, Präp., Adv.: nhd. nach, gemäß, hinter, durch, längs, über ... hin, nachher, dann

nachher, afries. ef-t-er-the-s 15, ef-t-er-thi-ū, ef-t-er-thâ-m, Adv.: nhd. danach, nachher, dann

nachher, afries. se-th-er 3, Adv.: nhd. sodann, nachher; thâ-m, Adv.: nhd. danach, nachher, dann; thĕ̄-r-ef-t-er 27, Adv.: nhd. darnach, nachher; thĕ̄-r-nēi 5, Adv.: nhd. darnach, nachher; *thi-ū, Adv.: nhd. danach, nachher, dann

nachher, as. af-t-ar (1) 184, Adv., Präp.: nhd. darnach, hinterdrein, nach, durch, hinten, nachher, darnach, darauf, dann, gemäß, infolge, hin, längs; eft 196, aht*, eht, eft-o*, eht-o*, ett-o*, Adv.: nhd. wieder, zurück, andererseits, dagegen, darauf, nachher, dann; sī-th (2) 3, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann; sī-th-or 33, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann

nachher, ahd. bifuri* 8, Adv.: nhd. nachher, wiederum, künftig, in ferner Zukunft; daraafter 5, Adv.: nhd. danach, nachher, hinterher; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; frammort 23, framwort*, frammert, Adv.: nhd. weiter, hin, vorwärts, da, dahin, aufwärts, weiterhin, ferner, fernerhin, nachher, fortan, hierauf; heranāh 30, Adv.: nhd. hernach, nachher, hiernach, hierauf; hinafuri* 21, Adv.: nhd. künftig, später, nachher, in Zukunft, späterhin; hintanān* 1, Adv.: nhd. nachher; sidōr* (1) 5 und häufiger, sīdōr, Adv.: nhd. später, nachher

nachher, mhd. aftendiu, Adv.: nhd. danach, nachher; aftermāl, Adv.: nhd. künftig, nachher

nachher, mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher; hindenāch, hindennāch, Adv.: nhd. »hintennach«, nachher

nachher, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher; nāchmāles, nāchmōles, Adv.: nhd. »nachmals«, nachher, danach, später

nachher, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem; sīt (2), Konj.: nhd. seitdem, nachher, später, seit, weil

nachher, mnd. achter (4), achtere, Adv.: nhd. hinten, zurück, weiterhin, später, nachher, wiederum; echt (1), Adv., Konj.: nhd. abermals, wiederum, ferner, später, danach, nachher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch
-- bald nachher: mnd. ānelanc, anelank, Adv.: nhd. unlängst, bald nachher
-- nachher schreiben: mnd. achterschrīven***, st. V.?: nhd. nachschreiben, nachher schreiben

nachher, mnd. hērnā, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hērnācher, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach

nachher, mnd. nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast; nādāges, nachdāges*, Adv.: nhd. später, nachher; nādenne, nachdenne*, Adv.: nhd. später, nachher, nachmals; nādens, nādenst, nachdēns*, Adv.: nhd. später, nachher; nahen, mnd.?, Präp.: nhd. nachher; nāmāls, nāchmāles*, namāls, Adv.: nhd. später, nachher, ein andermal; nārna, mnd.?, Adv.: nhd. später, nachher; nāstellich (2), nāchstellich*, nāstallich, Adv.: nhd. nachträglich, später, nachher; nāstendich (2), nāchstendich*, Adv.: nhd. nachträglich, später, nachher
-- nachher einziehender Gast: mnd. nâtochvrünt*, nāchtochvrünt*, M.: nhd. nachziehender Gefolgsfreund, nachher einziehender Gast
-- nachher folgender Tanz: mnd. nādans, nachdans*, M.: nhd. Nachtanz, nachher folgender Tanz, Nachfeier
-- nachher Klage erheben: mnd. nāmānen, nāchmānen*, mnd.?, sw. V.: nhd. nachher Klage erheben

nachher, mnd. volgendes, Adv.: nhd. in der Folge, danach, weiterhin, nachher

nachher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachher, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachherbstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachherbstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachhero, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachherwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachhetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachheucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachheuchelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachheulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhielich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachhinein -- Jammern im Nachhinein, mhd. afterklage, st. F.: nhd. Nachklage, Jammern im Nachhinein

nachhinken, mnd. nāhinken, nachhinken*, sw. V.: nhd. »nachhinken«, hinterherhinken, nachbummeln

nachhinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachhinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhinschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhochzeittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachhöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachholchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachholen, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

nachholen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter

Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

nachholen, mnd. mēdehālen, sw. V.: nhd. heranholen, nachholen; nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

-- Dienstzeit nachholen: mnd. nādēnen, nachdēnen*, sw. V.: nhd. nachdienen, Dienstzeit nachholen

-- versäumte Arbeit am Deichbau nachholen: mnd. nādīken, nachdīken*, sw. V.: nhd. »nachdeichen«, versäumte Arbeit am Deichbau nachholen

nachholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

nachholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhopstänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachhorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhueten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhülfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachhumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhüpfen, mhd. nāchhupfen, nāch hupfen, sw. V.: nhd. »nachhüpfen«, nachfolgen, nachlaufen

nachhüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachhuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachhut, mhd. afterhuote, st. F.: nhd. Nachhut

Nachhut, mhd. hinderhuote*, hinderhuot, st. F.: nhd. Nachhut, Hinterhalt; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Nachhut, mhd. nāchhuote, st. F.: nhd. Nachhut

Nachhut, mnd. achterh· de*, achterhōde, F.: nhd. Nachhut, Rückendeckung

Nachhut, mnd. hinderh· de, hinderhode, F.: nhd. Nachhut, Rückendeckung, Hinterhalt; hinderhōlt*, hinderholt, hinderhalt, M.: nhd. Hinterhalt, hinterhältiger Überfall, Zurückhaltung, Nachhut, Versteck

nachhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachhüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachinnenwirken, mhd. īnwertwürkunge, inwertwürkunge, st. F.: nhd. Nachinnenwirken

nachirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachjagd, mhd. nāchjagt, nāchjaget, st. N.: nhd. »Nachjagd«, Nachjagen, Verfolgung

Nachjagd, mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers

nachjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachjagen, ae. be-tǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. bezeigen, übergeben (V.), anvertrauen, geloben, bestimmen für, widmen, zeigen, befehlen, nachjagen

nachjagen, ahd. folgēn 218, sw. V. (3): nhd. folgen, begleiten, nachfolgen, anhängen, Folge leisten, beistimmen, beistimmen, verfolgen, befolgen, folgen aus, nachjagen, dienen?

nachjagen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

nachjagen, mhd. nāchhengen, nāch hengen, sw. V.: nhd. nachjagen, nacheilen, einwilligen; nāchīlen (1), nāch īlen, sw. V.: nhd. nacheilen, nachjagen, verfolgen, folgen

Nachjagen, mhd. nāchjac, st. M.: nhd. Nachjagen, Verfolgung; nāchjage, st. F.: nhd. Nachjagen, Verfolgung

nachjagen, mhd. nāchjagen (1), nāch jagen, nōchjāgen, sw. V.: nhd. hinterherjagen, nachjagen, verfolgen

Nachjagen, mhd. nāchjagen (2), st. N.: nhd. Nachjagen, Verfolgung; nāchjagt, nāchjaget, st. N.: nhd. »Nachjagd«, Nachjagen, Verfolgung

nachjagen, mhd. nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen

nachjagen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

nachjagen, mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken

-- etwas nachjagen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

nachjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachjäger, mhd. nāchjegære, st. M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger

Nachjäger, mnd. nājāgære*, nājäger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern; nājēgære*, nājēger, najeger, M.: nhd. »Nachjäger«, Verfolger von Verbrechern

nachjager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachjagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachjahr, mhd. nāchjār, st. N.: nhd. Folgejahr, Nachjahr

Nachjahr, mnd. nājār, N.: nhd. »Nachjahr«, folgendes Jahr, zukünftiges Jahr, zweite Hälfte des Jahres, Gnadenjahr, das Jahr nach dem Tode des Erblassers, die in dem Jahr nach dem Tod des Erblassers den Erben (M. Pl.) weiter gewährten Einkünfte

nachjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachjahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachjahrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachjahrsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachjammern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachjäten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachjauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachkampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkargen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkastmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachkeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkeltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachketschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachkeuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkirchweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachkirmes, mnd. nākerkmisse, nāchkerkmisse*, F.: nhd. »Nachkirmes«, Nachfeier der Kirmes

nachklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachklaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkläffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachklaffer, mhd. nāchklaffære*, nāchklaffer, st. M.: nhd. »Nachklaffer«, Verleumder

Nachkläffer, mnd. nāklappære*, nāchklappære*, nāklapper, M.: nhd. Nachkläffer, Verleumder; nākleffære*, nāchkleffære*, nākleffer, M.: nhd. Nachkläffer, Verleumder

nachklaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkläffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachklage, mhd. afterklage, st. F.: nhd. Nachklage, Jammern im Nachhinein

Nachklage, mnd. nāklachtinge, nāchklachtinge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāge, nāchklāge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāginge, nāchklaginge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage

nachklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachklage, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachklagen, mnd. nāklāgen***, sw. V.: nhd. »nachklagen«, neue Klage einbringen

nachklagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachklagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachklagweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachklang, mhd. nāchklanc, st. M.: nhd. Nachklang, Folgendes, Kommendes

Nachklang, mnd. galm (1), M.: nhd. lauter Schall, Nachklang, Widerhall, Echo, Lärm

nachklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachklappen, mnd. nāklappen (1), nāchklappen*, sw. V.: nhd. nachklappen, hinterherfolgen, verleumden, als üble Folge hinterherkommen

nachklappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachklatsch, mnd. nāwaschen (2), nāchwaschen*, N.: nhd. Nachklatsch

nachklatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachklettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachklimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachklingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachklingen -- bebend nachklingen, mnd. dr· nen, dronen, sw. V.: nhd. dröhnen, bebend nachklingen, durch Erschütterung tönen

nachklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachklopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachknallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkoemmliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachkomme, idg. *ĝn̥-, Sb.: nhd. Nachkomme

Nachkomme, idg. *neptii̯os, M.: nhd. Abkömmling, Nachkomme

Nachkomme, idg. *teuk-, Sb.: nhd. Keim, Same, Samen, Nachkomme; *trāgh-, *trŏ̄gh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme; *trĕ̄gh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme

Nachkomme, germ. *abarō-, *abarōn, *abara-, *abaran, sw. M. (n): nhd. Nachkomme; *euþu-, *euþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Abkömmling, Nachkomme, Kind; *kunda-, *kundaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sohn, Nachkomme; *kuni- (1), *kuniz, st. M. (i): nhd. Nachkomme, Geschlecht; *laiba-, *laibaz, st. M. (a): nhd. Nachkomme, Hinterlassener; *nefō-, *nefōn, *nefa-, *nefan, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Verwandter, Enkel (M.) (1), Neffe; *þeuhter, *þiohter, germ.?, M.: nhd. Nachkomme, Enkel (M.) (1)

Nachkomme, got. af-ar-a* 1, sw. M. (n), Konjektur für afar: nhd. Nachkomme; *iuþa-, st.? M.: nhd. Nachkomme

Nachkomme, an. bur-ð-r, st. M. (i): nhd. Bürde, Geburt, Nachkomme; jōð, st. N. (a): nhd. neugeborenes Kind, Nachkomme; kun-d-r (1), st. M. (a): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter; nið-jung-r, st. M. (a): nhd. Verwandter, Nachkomme; ni-ð-r (1), st. M. (ja?): nhd. Verwandter, Nachkomme

-- Nachkomme des Gottes Yggr: an. Ygg-jung-r, st. M. (a): nhd. König, Fürst, Nachkomme des Gottes Yggr

Nachkomme, ae. æf-t-er-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Nachfolger, Nachkomme; bear-n, st. N. (a): nhd. Kind, Nachkomme, Sohn, Christus, Gottes Sohn; byr-e (1), st. M. (i): nhd. Sohn, Kind, Nachkomme, Jüngling; eafor-a, afor-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Erbe (M.), Kind, Sohn; māg-a, sw. M. (n): nhd. Sohn, Nachkomme, Jüngling, Mann; mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); of-s-pri-ng, st. M. (a): nhd. Nachkomme; sto-f-n, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Stamm, Zweig, Schössling, Nachkomme, Stellung; su-n-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Gottessohn, Christus, Nachkomme, Junges; tū-d-or, tu-d-d-er, st. N. (a): nhd. Nachkomme, Frucht

Nachkomme, afries. ef-t-er-ku-m-a* (1) 1 und häufiger?, ef-t-er-ko-m-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme; ef-t-er-ku-m-a-nde 3, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Nachkomme; nēi-ku-m-a (2) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Nachkomme; nēi-ku-m-a-nde 1 und häufiger?, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Nachkomme; ni-th-a-stīg-er 1, M.: nhd. Nachkomme; ni-ther-stīg-er 1, ne-der-stīg-er, M.: nhd. Nachkomme; si-ā-r-ing 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Nachkomme, Verwandter

Nachkomme, as. avar-o* 7, aƀar-o*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Kind; *lê-f? (1), st. M. (a): nhd. Erbe (M.), Nachkomme

-- illegitimer Nachkomme: as. *kėv-is-su-nu?, *kėƀ-is-su-nu?, *kėv-is-su-n?, *kėƀ-is-su-n?, st. M. (u): nhd. Kebssohn, Bastard, illegitimer Nachkomme

Nachkomme, ahd. afterkwemo* 11, afterkomo*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Sprössling; barn 20, st. N. (a): nhd. »Geborenes«, Kind, Nachkomme, Mensch; 8zuhhi 2, zuchi*, st. M. (ja), st. N. (ja)?: nhd. Nachwuchs, Nachkomme, Sprössling; fasal* 7, st. M. (a): nhd. Same, Frucht, Nachkomme, Nachwuchs, Geschlecht; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind; nefo 19, nevo, sw. M. (n): nhd. Enkel (M.) (1), Verwandter, Nachkomme, Vetter, Neffe; uokwemo* 1, uoquemo*, uokumo*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme

-- illegitimer Nachkomme: ahd. kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

-- männlicher Nachkomme: ahd. gommanbarn 1, st. N. (a): nhd. Knabe, Junge, männlicher Nachkomme

Nachkomme, mhd. afterkome, sw. M.: nhd. Nachkomme; afterkomelinc*, afterkumelinc, st. M.: nhd. Nachkomme, Nachkömmling; art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; barn (1), barm, parn, baren, st. N., st. M.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Menschenkind, Nachkomme, Held; erbe (1), erib, sw. M.: nhd. Erbe (M.), Erbberechtigter, Nachkomme, Nachfolger

-- Nachkomme eines Bürgers: mhd. burgæreerbe* 1, burgererbe, sw. M.: nhd. Nachkomme eines Bürgers, Erbe (M.) eines Bürgers

Nachkomme, mhd. kindeskint, kindskint, st. N.: nhd. Kindeskind, Enkel (M.) (1), Nachkomme; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; künne (1), kunne, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Verwandtschaft, Abstammung, Generation, Art (F.) (1), Gattung, Kind, Verwandter, Nachkomme

Nachkomme, mhd. nāchkome, nākome, sw. M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger; nāchkomel, sw. M.: nhd. Nachkomme; nāchkomelinc, nāchkumelinc, st. M.: nhd. Nachkömmling, Nachkomme, Nachfolger; nāchkomene 4, sw. M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger; nāchkünftige 2, sw. M.: nhd. Nachkomme

Nachkomme, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden

-- direkter männlicher Nachkomme: mhd. sun, suon, son, sūn, mmd., st. M.: nhd. Sohn, direkter männlicher Nachkomme, männliches Tierjunges

Nachkomme, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

Nachkomme, mnd. erve (2), arve, M.: nhd. Erbe (M.), Erbnehmer, Hinterbliebener, Nachkomme, Erbsasse, Erbgesessener, Adliger, freier Markgenosse

Nachkomme, mnd. kindeskint (1), N.: nhd. »Kindeskind«, Enkelkind, Nachkomme

Nachkomme, mnd. lōde (1), loie, lāde, late, F.: nhd. »Lode«, Jahresschößling, Spross, junger Zweig, Baumtrieb, Nachkomme; nākōmære*, nāchkōmære*, nākōmer, nākōmēre, M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger, Erbe (M.), Besitznachfolger, Amtsnachfolger, Rechtsnachfolger; nāk· melinc*, nāchk· melinc*, nākömelinc, nākōmelink, nākāmelinc, M.: nhd. »Nachkömmling«, Nachkomme, Erbe (M.), Rechtsnachfolger, Amtsnachfolger; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer; poike*, poykeM.: nhd. Nachkomme, Sohn

-- männlicher Nachkomme: mnd. manneskint*, N.: nhd. Menschenkind, männlicher Nachkomme

-- Nachkomme eines Adeligen: mnd. riddæreskint*, N.: nhd. »Ritterskind«, Nachkomme eines Adeligen

-- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

-- Nachkomme eines Propheten: mnd. profētenkint, N.: nhd. »Prophetenkind«, Nachkomme eines Propheten, Angehöriger des Volks Israel

Nachkomme, mnd. slechte (4), M.: nhd. Verwandter, Schwager, Spross, Nachkomme, Erbe (M.)

-- männlicher Nachkomme: mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, soͤnne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

Nachkomme, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

nachkomme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachkommen -- fortleben in den Nachkommen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

Nachkommen (M. Pl.), an. auk-i, sw. M. (n): nhd. Vermehrung, Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Kraft; ætt-leg-ð, st. F. (ō): nhd. Nachkommenschaft, Nachkommen (M. Pl.)

Nachkommen (M. Pl.), ae. bear-n-téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Kinder, Zeugung von Kindern; fæs-l, Sb. Pl.: nhd. Nachkommen (M. Pl.); sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum; wōc-or, F.: nhd. Zuwachs, Nachkommen (M. Pl.), Wucher; wor-n, weor-n (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, große Anzahl, Schar (F.) (1), Gedränge, Nachkommen (M. Pl.)

Nachkommen (M. Pl.), ahd. afterkumft* 5, st. F. (i): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Nachfolge

Nachkommen (M. Pl.), mhd. geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen

Nachkommen (M. Pl.), mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden

Nachkommen (N.), mhd. nāchkomen (2), st. N.: nhd. Nachkommen (N.)

nachkommen (Wunsch), mnd. vulbringen, vulbrengen, volbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullebringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen; vullenbringen, vollenbringen, sw. V.: nhd. vollbringen, vollführen, erfüllen (Versprechen), vollenden, zu Ende führen, fertigstellen, fertig bauen, ausführen, durchführen, begehen (Sünde), vollziehen, nachkommen (Wunsch), Wahrheit erweisen, vollen Beweis führen

Nachkommen, ae. cnéo-ri-s-n, cnéo-re-s, cnéo-ri-s-s, st. F. (jō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; cnō-sl, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft, Nachkommen, Stamm, Familie, Heimat; cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; cyn-n-re-n, cyn-re-n, st. N. (a): nhd. Familie, Nachkommen, Art (F.) (1); cyn-re-s-u, st. F. (ō): nhd. Nachkommen, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile

nachkommen, ae. of-fylg-an, sw. V. (1): nhd. nachkommen

nachkommen, afries. ef-t-er-gu-ng-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. nachkommen; *nēi-ku-m-a (1), st. V. (4): nhd. nachkommen

nachkommen, ahd. nāhgān* 6, anom. V.: nhd. nachgehen, nachfolgen, nachkommen, von hinten kommen, von achtern kommen; nāhkweman* 3, nāhqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. nachfolgen, nachkommen

nachkommen, mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

nachkommen, mhd. nāchkomen (1), nāchchumen, nāch komen, st. V.: nhd. nachkommen, folgen, aufkommen für oder vollständigen Ersatz erhalten (V.)

nachkommen, mhd. vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.); volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

nachkommen, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- einer Sache nachkommen: mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

nachkommen, mnd. ūtvolgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausfolgen«, Folge leisten, nachkommen, entsprechend handeln; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullentēn, vollentēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulletēn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vultēn, voltēn, vultein, vultyn, st. V.: nhd. vollziehen, ausführen, vollstrecken, durchführen, nachkommen, erfüllen, einhalten, vollenden, vollbringen; vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

-- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

nachkommen, mnd. lēsten, leisten, leysten, liesten, sw. V.: nhd. leisten, tun, handeln, vollbringen, ausführen, nachkommen, Verpflichtung erfüllen, Versprechen halten, durchführen, bezahlen, ersetzen, abliefern; nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

nachkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachkommen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkommend -- den Bürgerpflichten nachkommend, mnd. börgærelīk, börgerlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, als Bürger seiend, den Bürgerpflichten nachkommend

nachkommend -- der Pflicht nachkommend, afries. hê-r-ich 20, hê-r-och, Adj.: nhd. hörig, gehorsam, der Pflicht nachkommend

nachkommend -- seinen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. aftrünnich, aftrunnich, Adj.: nhd. flüchtig, seinen Verpflichtungen nicht nachkommend

nachkommend, mhd. nāchkomende, nōchkomende, nāchkumende, nōchkumende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachkommend«, künftig, nachfolgend, folgend

nachkommend, mnd. nākōmærisch***, nāchkōmærisch*, Adj.: nhd. nachkommend; nākümpstich*, nākümstich, nakumstich, nachkümpstich, Adj.: nhd. nachkommend, zukünftig, spätere

-- den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend: mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

-- einer Pflicht nicht nachkommend: mnd. versētich, översētich, Adj.: nhd. säumig, einer Pflicht nicht nachkommend

nachkommend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachkommendank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkommende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkommenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachkommenschaft, idg. *apet̯i̯o-, Sb.: nhd. Nachkommenschaft; *apoti̯ā, Sb.: nhd. Nachkommenschaft; *ĝenā, F.: nhd. Nachkommenschaft; *sēlo-, Sb.: nhd. Nachkommenschaft

Nachkommenschaft, germ. *fasula-, *fasulam, *fasla-, *faslam, st. N. (a): nhd. Nachkommenschaft, Glied; *fraiwa-, *fraiwam, st. N. (a): nhd. Same (M.) (1), Samen (M.), Saat, Nachkommenschaft; *frasti-, *frastiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Nachkommenschaft; *sprenga-, *sprengaz, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Quelle; *tauhma-, *tauhmaz, *taugma-, *taugmaz, *tauma-, *taumaz, st. M. (a): nhd. Seil, Zaum, Nachkommenschaft; *wōkra-, *wōkraz, *wōkara-, *wōkaraz, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Ertrag, Wucher

Nachkommenschaft, got. ? *kan-n-a?, st. F. (ō)?: nhd. Geschlecht?, Nachkommenschaft?

Nachkommenschaft, an. ætt-leg-ð, st. F. (ō): nhd. Nachkommenschaft, Nachkommen (M. Pl.)

Nachkommenschaft, ae. æf-t-er-cweþ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Nachsprecher«, Nachkommenschaft, Nachwelt; bear-n-téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Kinder, Zeugung von Kindern; cnō-sl, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft, Nachkommen, Stamm, Familie, Heimat; ge-stríe-n-d, F.: nhd. Gewinn, Nachkommenschaft; stríe-n-d, strȳ-n-d, F.: nhd. Gewinn, Nachkommenschaft; téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

Nachkommenschaft, afries. ni-ther-ga-ng 1 und häufiger?, ni-ther-go-ng, ni-ther-gu-ng, st. M. (a): nhd. Deszendenz, Nachkommenschaft; si-ā (2) 14, M.: nhd. Nachkommenschaft; tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

-- dritte Nachkommenschaft: afries. thre-d-si-ā 1 und häufiger?, M.: nhd. dritte Nachkommenschaft

Nachkommenschaft, ahd. afterkumft* 5, st. F. (i): nhd. Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Nachfolge; 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; framzuht 4, st. F. (i): nhd. Fortpflanzung, Fruchtbarkeit, Nachkommenschaft; gibor 7, st. N. (a): nhd. Nachkommenschaft, Nachwuchs, Sprössling, Fortpflanzung?; giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; hintardīhsemo* 1, hintardīhsmo*, sw. M. (n): nhd. Nachkommenschaft; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht; knuosal* 3, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft; kunniskaft* 2, kunniscaft*, st. F. (i): nhd. Geschlecht, Nachkommenschaft; sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie; uokumft* 1, st. F. (i): nhd. Nachfolge, Nachkommenschaft

Nachkommenschaft, mhd. afterkunft, afterkumft, st. F.: nhd. Nachkommenschaft; afterkünne, afterkünde, st. N.: nhd. Nachkommenschaft

-- »adlige« Nachkommenschaft: mhd. adelschaft, st. F.: nhd. »Adelschaft«, »adlige« Nachkommenschaft

-- rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie: mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

Nachkommenschaft, mhd. gebuoseme, st. N.: nhd. Nachkommenschaft; geburt, gepurt, st. F.: nhd. Geburt, Entbindung, Geborenes, Nachkommenschaft, Abstammung, Herkunft, Geschöpf, Stand, Ursprung, Entstehung, Geschlecht, Art (F.) (1), Nachkommen (M. Pl.), Kind, Leibesfrucht, Eierlegen; geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; heckunge, st. F.: nhd. Stich, Biss, Nachkommenschaft, Brut

-- Nachkommenschaft hervorbringen: mhd. geberen* (1), gebern, gibern, giberen, st. V.: nhd. bringen, hervorbringen, Nachkommenschaft hervorbringen, erzeugen, gebären, entstammen, entstehen, zeugen, erschaffen (V.), verursachen, tragen, einpflanzen in

Nachkommenschaft, mhd. nāchkunft, nāchkunfte, nāchkumpft, st. F.: nhd. »Nachkunft«, Nachkommenschaft

-- männliche Nachkommenschaft: mhd. mankünne, mankunne, manchun, st. N.: nhd. Menschengeschlecht, männliche Nachkommenschaft; manneskünne, manneskunne, st. N.: nhd. Menschengeschlecht, männliche Nachkommenschaft

Nachkommenschaft, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.); truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

Nachkommenschaft, mhd. vasel (2), fasel*, st. N.: nhd. Junges, Nachkommenschaft, Gezücht, Gesinde; vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zuozuht, st. F.: nhd. »Zuzucht«, Nachkommenschaft, Zusammenzug, Zusammentreffen, Aufzucht desselben Tiergeschlechts

-- böse Nachkommenschaft: mhd. unvasel, unfasel*, st. N.: nhd. »Unfasel«, böse Furcht, böse Nachkommenschaft

Nachkommenschaft, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; bōsemede*, bōsmete, bōsemte, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe Leibeigener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busmete, M.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener

Nachkommenschaft, mnd. gebōrt, geburt, N., F.: nhd. Geburt, Nachkommenschaft, Geschlecht, Kind; gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener; gebōsemede*, gebōsemte, gebōsmete, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

-- Nachkommenschaft des Vatersbruders: mnd. fādrietōm, fadrietōm, F.: nhd. Nachkommenschaft des Vatersbruders

Nachkommenschaft, mnd. mannesgeslechte*, mansgeslechte, mnd.?, N.: nhd. männliches Geschlecht, Nachkommenschaft

-- männliche Nachkommenschaft: mnd. manbōrt, F.: nhd. männliche Nachkommenschaft, männliche Geburt; mankünne*, mankunne, N., F.: nhd. männliches Geschlecht, männliche Nachkommenschaft; mannesgebōrt*, mansgebort, mansgeburte, F.: nhd. männliche Geburt, männliche Nachkommenschaft

Nachkommenschaft, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag; temede, mnd.?, N.: nhd. Nachkommenschaft, Geschlecht, Stamm; tōm (1), mnd.?, M.: nhd. Nachkommenschaft, Geschlecht

-- besondere Nachkommenschaft: mnd. sērkolt, Sb.: nhd. besondere Nachkommenschaft

-- Nachkommenschaft von der Seite der Schwester: mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

Nachkommenschaft, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

-- Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld: mnd. vechte (2), Pl.: nhd. Nachkommenschaft der Geschwister der acht Urgroßeltern des Erschlagenen bei der Verteilung des an die Verwandtschaft zu zahlenden Teiles vom Wergeld

-- Nachkommenschaft der Vaterschwester: mnd. vēdetōm, M.: nhd. Nachkommenschaft der Vaterschwester

-- Nachkommenschaft der weiblichen Linie: mnd. vrouwenslechte, N.: nhd. Nachkommenschaft der weiblichen Linie, Frauen

-- Nachkommenschaft des Wolfes: mnd. wulflēvinge, mnd.?, F.: nhd. Nachkommenschaft des Wolfes, Jungen des Wolfes

-- Nachkommenschaft von Tieren: mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

nachkommenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkommenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkommenschaftlich, ahd. giboralīhho* 1, giboralīcho*, Adv.: nhd. nachkommenschaftlich, geburtlich, die Geburt betreffend, durch das Gebären

nachkommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkommer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkommersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachkommin -- direkte leibliche Nachkommin, mhd. tohter, tohtre, thoter, tocter, dohter, st. F., sw. F.: nhd. Tochter, direkte leibliche Nachkommin, Mädchen

Nachkommin, germ. *nefti-, *neftiz, *nifti-, *niftiz, st. F. (i): nhd. Nachkommin, Verwandte (F.)

nachkommin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkomming, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkömmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachkömmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachkömmling, ahd. ākwemiling* 1, aquemiling*, st. M. (a): nhd. Nachkömmling, Nachzügler, späte Traube?, Traubenkamm?; ākwemo* 2, oquemo*, sw. M. (n): nhd. Zögling, Nachzügler, Nachkömmling, Sprössling, späte Traube

Nachkömmling, mhd. afterkomelinc*, afterkumelinc, st. M.: nhd. Nachkomme, Nachkömmling

Nachkömmling, mhd. nāchkomelinc, nāchkumelinc, st. M.: nhd. Nachkömmling, Nachkomme, Nachfolger

Nachkömmling, mnd. nāk· melinc*, nāchk· melinc*, nākōmelinc, nākōmelink, nākāmelinc, M.: nhd. »Nachkömmling«, Nachkomme, Erbe (M.), Rechtsnachfolger, Amtsnachfolger

nachkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachkömmlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachkommt -- Schlag der hinten nachkommt, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

Nachkommung, mhd. nāchkumunge, st. F.: nhd. »Nachkommung«, Nachwelt, Zukunft

nachkommung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachkönnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkosen, mhd. nāchkōsen, nāch kōsen, sw. V.: nhd. »nachkosen«, nachreden

nachkosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkrabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkrähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkriechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachkriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkriegen, mhd. nāchkriegen (1), nāch kriegen, sw. V.: nhd. »nachkriegen«, nachstreben

Nachkriegen, mhd. nāchkriegen (2), st. N.: nhd. »Nachkriegen«, Nachstreben

nachkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkrüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkuenftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkundigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachkunft, mhd. nāchkunft, nāchkunfte, nāchkumpft, st. F.: nhd. »Nachkunft«, Nachkommenschaft

nachkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachkünftig, mhd. nāchkünftic, nāchkumftic, Adj.: nhd. »nachkünftig«, künftig, nachfolgend

nachkünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachkünsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachküssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachkutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachladen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlalleien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlaller, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachlämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachländen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlängs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachlass -- Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. k· remēde, k· rmēde, k· rmeyda, kürmēde, kuremode, k· rm· de, k· rmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn

Nachlass -- Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, mnd. vörervedēlen*, vorervedēlen, vorervedēilen, sw. V.: nhd. Ansprüche an den Nachlass Höriger stellen, einen Hörigen der ervedēle unterwerfen

Nachlass -- dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Nachlass -- Nachlass auflisten, mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventariseren, inventriseren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

Nachlass -- nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass, mnd. halfmündich, halmündich, halmundich, Adj.: nhd. nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass

Nachlass -- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Nachlass (Schuld), mnd. entsinkinge, F.: nhd. Nachlass (Schuld)

Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), mnd. upschūr, M.?: nhd. Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), Zwischenruhe, Erholung; upsch· ringe*, upschuringe, mnd.?, F.: nhd. Nachlass eines Schauers (M.) (1) (Krankheit oder Ungewitters oder Anfeindung), Zwischenruhe, Erholung

Nachlass, ae. lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe

Nachlass, afries. ef-t-er-lē-t-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Nachlass; fe-d-er-lâ-v-a 4, st. F. (ō): nhd. Vatererbe, Hinterlassenschaft, Nachlass, Nachlass des Vaters

-- Nachlass des Vaters: afries. fe-d-er-lâ-v-a 4, st. F. (ō): nhd. Vatererbe, Hinterlassenschaft, Nachlass, Nachlass des Vaters

Nachlass, as. lê-v-a* 2, lê-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Erbe (N.), Nachlass, Hinterlassenschaft, Kind (bei Personennamen)

Nachlass, ahd. urlāz* 1, st. M. (a): nhd. Erlass, Nachlass, Vergebung

Nachlass, mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass; erbeteil, st. M., st. N.: nhd. Erbteil, Erbanteil, Erbschaft, Nachlass, Erbe (N.)

Nachlass, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Nachlass, mnd. erve (1), arve, N.: nhd. Erbe (N.), Nachlass, Erbgut, Erbschaft, Erbrecht, erblich liegendes Gut, erbliche Liegenschaft, Grundstück, Haus, erblicher Landbesitz, erbliches freies Eigen, erbliches Lehengut, Erbpachtgut, Wohnwesen, Erbhof, Erbhaus, freies Eigentum

-- Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen: mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

-- beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen: mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

-- Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen: mnd. ervedēlinge, ervedeilinge, erfdēlinge, erfdeilinge, F.: nhd. Erbteilung, Erbanteil, Einziehung des Anteils vom Nachlass des Hörigen, Erbrechtsbestimmungen

-- Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen: mnd. beervedēlen, beervedelen, beervedeilen, beerfdēlen, beerfdelen, beerfdeilen, bearfdēlen, bearfdeilen, sw. V.: nhd. Erbteil einziehen vom Nachlass eines Hörigen

-- Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen: mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

-- Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen: mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

-- über Nachlass verhandeln: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

Nachlass, mnd. lichtinge (2), F.: nhd. Erleichterung, Entlastung, Nachlass, Ermäßigung; lōve (3), lova, louwe, louwa, lawe, F.: nhd. Nachlass, Hinterlassenschaft, Erbe (N.); ? nāgelāt, nachgelāt*, N.?: nhd. Nachlass?; nālāt, nāchlāt*, N.: nhd. Nachlass, Erbe (N.), Hinterlassenschaft, hinterlassenes Gut; nālātinge, nāchlātinge*, nalatinge, F.: nhd. Nachlass, Unterlassung, Erlassung, Nachlässigkeit, Unterlassung; · verblīvinge, ōverblīvenge, averblīvinge, · verblīvonge, overbliving, F.: nhd. Überbleibsel, Rest, Restbestand, Nachlass, restliche Gruppe

-- Nachlass eines Verwandten im dritten Grad: mnd. reddinge (3), Sb.: nhd. Nachlass eines Verwandten im dritten Grad

Nachlass, mnd. substans, F.: nhd. Nachlass, Hinterlassenschaft

-- Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns: mnd. sterfgerichte, N.: nhd. Gericht über den Nachlass des eigenen Hausmanns

-- Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet: mnd. sterfhēre, M.: nhd. Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet

Nachlass, mnd. vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vörlātenschop*, vorlātenschop, F.: nhd. »Verlassenschaft«, Hinterlassenschaft, Nachlass

nachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlassbar, mhd. abelæzic*, abelæzec, ablæzic, aplæzic, Adj.: nhd. nachlassbar, verzeihlich, nachlässig, lässlich (Sünde), entsagend, ablassend

Nachlassbeschreibung, mnd. inventariēringe, inventēringe, F.: nhd. Inventarisierung, Nachlassbeschreibung

nachlassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachlassen (Schuld), mnd. entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

nachlassen (V.), mnd. beswīken, st. V.: nhd. hintergehen, betrügen, berücken, nachlassen (V.), im Stich lassen (V.), aufhören, kraftlos werden

nachlassen, idg. *lēi- (3), *lē- (3), V.: nhd. lassen, nachlassen; *lēid-, *lēd-, *ləd-, V.: nhd. lassen, nachlassen; *lēu- (1), V.: nhd. nachlassen; *sēk- (3), V., Adj.: nhd. nachlassen, träge, ruhig

nachlassen, germ. *gal-, sw. V.: nhd. nachlassen; *sainēn, *sainǣn, germ.?, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen; *si-, germ.?, V.: nhd. nachlassen, trocknen; *stellēn, *stellǣn, germ.?, sw. V.: nhd. ruhig werden, nachlassen, aufhören; *sweikan, *swīkan, *sweikwan, *swīkwan, st. V.: nhd. ausweichen, nachlassen, fortgehen, verraten (V.)

nachlassen, got. an-a-si-l-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 244,2): nhd. still werden, nachlassen, verstummen

Nachlassen, ae. ėf-t-for-gief-nės-s, ėf-t-for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Zurückschicken, Nachlassen

nachlassen, ae. ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

nachlassen, ae. ā-slac-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen, ermüden, schlaff machen, lösen

nachlassen, ae. scor-t-ian, sceor-t-an, sw. V.: nhd. kurz werden, nachlassen, abnehmen, zu kurz kommen; swe-þ-ol-ian, sw. V. (2): nhd. nachlassen, sich beruhigen

nachlassen, ae. swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

nachlassen, ae. tíer-ian, téor-ian, tíor-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, aufhören, ermüden, müde sein (V.), erschöpfen

nachlassen, afries. ef-t-er-lē-t-a (2), st. V.: nhd. nachlassen, hinterlassen, verlassen, verzichten

nachlassen, ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; firtīlōn* 7?, sw. V. (2): nhd. auslöschen, vertilgen, zerstören, ungeschehen machen, nachlassen, tilgen; giwīhhan* 25, giwīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, nachlassen, abgeben, sich fügen; intlāzan* 26, inlāzan*, red. V.: nhd. »entlassen«, nachlassen, loslassen, weichen (V.) (2), verzeihen, unterlassen, lösen, entspannen, nachgeben, die Härte verlieren, verzeihen?; irkaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, geringer werden, nachlassen, gefühlskalt werden; irmuodēn* 3, sw. V. (3): nhd. ermüden, ermatten, erschöpft werden, nachlassen; kaltēn* 2, sw. V. (3): nhd. erkalten, kalt werden, geringer werden, nachlassen

Nachlassen, ahd. slaffī 33, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Erschlaffung, Nachlassen, Mutlosigkeit, Untätigkeit, Nachlässigkeit

nachlassen, ahd. stillēn 6, sw. V. (3): nhd. ruhig werden, verstummen, nachlassen, schweigen; untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen; welkēn* 6, welhēn*, sw. V. (3): nhd. »welken«, nachlassen, hinwelken, welk sein (V.), träge sein (V.), ermatten, erschlafft sein (V.)

nachlassen, mhd. abegelāzen*, abe gelāzen, abegelān, abgelān, red. V., an. V., st. V.: nhd.

ablassen, nachlassen, aufhören, aufgeben, fahren lassen, loslassen, beenden, überlassen (V.); abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden

Nachlassen, mhd. abelæzicheit, abelæzecheit, st. F.: nhd. Nachlassen, Nachlässigkeit

nachlassen, mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen; afterlāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, nachlassen, hintansetzen, übergehen (V.) (2); belāzen, belān, st. V.: nhd. »belassen« (V.), unterlassen (V.), erlassen (V.), nachlassen, überlassen (V.), ausstatten; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; entlīmen, st. V.: nhd. »entleimen«, sich ablösen, ablassen, nachlassen, schwinden

nachlassen, mhd. herabekommen*, herabe komen, herabkommen, st. V.: nhd. »herabkommen«, nachlassen

nachlassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

nachlassen, mhd. nāchlāzen, red. V.: nhd. »nachlassen«, aufgeben

nachlassen, mhd. slēwen, sw. V.: nhd. stumpf werden, matt werden, nachlassen; sweichen, sw. V.: nhd. ermatten, nachlassen, ruhen, liegen

nachlassen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; vürelāzen*, fürelāzen*, vürlāzen, fürlāzen*, st. V., red. V.: nhd. »fürlassen«, vorlassen, vorauslassen, nachlassen, unbeachtet lassen

nachlassen, mnd. entlāten, enlāten, entlaten, st. V.: nhd. nachlassen, nachgeben, weich werden, lösen, erleichtern

-- nachlassen einer Strafsumme: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- nachlassen von einer Schuld: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

nachlassen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; lēven (1), leiven, leyven, liven, loven, sw. V.: nhd. zurücklassen, hinterlassen (V.), nachlassen, vererben

Nachlassen, mnd. nālāten* (2), nāchlāten*, nālātent, N.: nhd. Nachlassen, Unterlassung, Versäumnis

nachlassen, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen; slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden; swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); tōgēven, mnd.?, st. V.: nhd. zugeben, in den Kauf geben, einräumen, gestatten, nachlassen, erlassen (V.), verzeihen

nachlassen, mnd. vīren (2), viren, firen, sw. V.: nhd. nachlassen, locker lassen, Tau (N.) schießen lassen, Kette folgen lassen

-- an Unternehmungsgeist nachlassen: mnd. vörkōlden*, vorkōlden, vorkoelden, vorkalden, sw. V.: nhd. kühl werden, kalt werden, erkälten, abkühlen, erkalten, kühl werden, unfruchtbar werden, vor Schrecken (M.) erstarren, an Kraft einbüßen, an Stärke einbüßen, an Unternehmungsgeist nachlassen, lau werden, gleichgültig werden, kühlen, erkalten lassen

nachlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlassend, mhd. slēwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachlassend«

nachlassend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

nachlassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachlassgut, mnd. lōfgōt, loefgōt, N.: nhd. Nachlassgut

nachlässig -- nachlässig arbeiten, mnd. kladderen, kladeren, sw. V.: nhd. herumschmieren, nachlässig arbeiten, unvollkommen arbeiten

nachlässig -- nachlässig werden, mhd. gelazzen, sw. V.: nhd. nachlässig sein (V.), nachlässig werden

nachlässig sein (V.), ae. ā-rœ̄c-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nachlässig sein (V.); *rœ̄c-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nachlässig sein (V.)

nachlässig sein (V.), ahd. ruohhalōsōn* 5, ruochalōsōn*, sw. V. (2): nhd. vernachlässigen, nachlässig sein (V.)

nachlässig sein (V.), mhd. gelazzen, sw. V.: nhd. nachlässig sein (V.), nachlässig werden

nachlässig sein (V.), mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

nachlässig sein (V.), mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

nachlässig, ae. læ-t, Adj.: nhd. langsam, träge, lässig, nachlässig, spät; of-er-híe-r-e, Adj.: nhd. nachlässig; rœ̄c-e-léa-s, rēc-e-léa-s, rėc-c-e-léa-s, Adj.: nhd. sorglos, nachlässig, Pflichtverletzer (= rœ̄celéas subst.); sǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. langsam, träge, nachlässig, langweilig

nachlässig, afries. *for-sū-m-ich, *ur-sū-m-ich, Adj.: nhd. säumig, nachlässig; ur-gâ-m-e-lik 2, for-gâ-m-e-lik*, Adj.: nhd. unvorsichtig, nachlässig

nachlässig, as. un-gi-war* 1, Adj.: nhd. »ungewahr«, nachlässig

nachlässig, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich; antlāzīgo 1, Adv.: nhd. nachlässig, nachgiebig, träge; firsūmīg* (?) 1, Adj.: nhd. lässig, nachlässig; ruohhalōs* 1, ruochalōs*, Adj.: nhd. sorglos, nachlässig; ruohhalōso* 2, ruochalōso*, Adv.: nhd. sorglos, nachlässig; trāgo 6, Adv.: nhd. träge, nachlässig, langsam, spät, zögernd, lässig; unruohhīg* 1, unruochīg*, ahd.?, Adj.: nhd. rücksichtslos, gleichgültig, nachlässig

nachlässig, mhd. abelæzic*, abelæzec, ablæzic, aplæzic, Adj.: nhd. nachlassbar, verzeihlich, nachlässig, lässlich (Sünde), entsagend, ablassend

nachlässig, mhd. gerinclich***, Adj.: nhd. gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; gerinclīche, Adv.: nhd. ohne Schwierigkeit, gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; hinlæzic, hinlæzec, Adj.: nhd. unterlassend, fahrlässig, nachlässig

nachlässig, mhd. hinlich***, Adj.: nhd. »nachlässig«; hinlīche, Adv.: nhd. »nachlässig«

nachlässig, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; ruochelōs, ruochlōs, rūchelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, unbekümmert, sorglos, nachlässig; ruochelōse, ruochlōse, rūchelōse, Adv.: nhd. »ruchlos«, vernachlässigend, sorglos, nachlässig

nachlässig, mhd. sūmeselic, Adj.: nhd. saumselig, säumig, nachlässig; træclich, trāclich, trēglich, Adj.: nhd. träge, faul, stockend, langsam, nachlässig, verdrossen; træclīche, trāclīche, trēglīche, trægelīchen, Adv.: nhd. träge, faul, stockend, nachlässig, langsam, verdrossen; trāge, træge, Adv.: nhd. mit Trägheit, langsam, zögernd, nachlässig, widerwillig, widerstrebend; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch

nachlässig, mhd. unruochsam, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig; unvlīzic, unflīzic*, Adj.: nhd. nachlässig, unfleißig; urnuochsamic***, Adj.: nhd. gleichgültig gegen, gleichgültig, nachlässig; versūmelich, fersūmelich*, Adj.: nhd. »versäumlich«, säumig, nachlässig; versūmic, versūmec, vursuomic, fersūmic*, Adj.: nhd. »versäumig«, säumig, nachlässig; versūmiclich*, versūmeclich, fersūmiclich*, Adj.: nhd. säumig, nachlässig

nachlässig, mnd. lat (2), lāt, lāte, Adj.: nhd. lässig, langsam, nachlässig, träge, spät, spätkommend; lātlīk, Adj.: nhd. nachlässig, vernachlässigt, lässlich, verzeihlich; latvērdich, Adj.: nhd. lässig, nachlässig, zögerlich, träge, verzögert (Bedeutung jünger); ? lēmich (2), lemich, Adj.: nhd. nachlässig?, träge?; nālātich, nāchlātich*, nalatich, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; nālētich, nāchlētich*, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; ˙ verlātich***, Adj.: nhd. nachlässig, zügellos; ringich***, Adj.: nhd. geringwertig, nachlässig, schnell, hastig; rōkelōs, r˙ lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam

-- einen Text nachlässig wiedergeben: mnd. ˙ verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern

nachlässig, mnd. slīperen, sliperne, Adj.: nhd. schleichend, schmiegsam, schmeichlerisch, nachlässig, unachtsam, glatt; slump (1), Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig; slumpich, Adj.: nhd. alles dem Zufall überlassend, nachlässig, unpassend?; s˙ melīk, s˙ mlīk, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; s˙ mhaftich, s˙ maftich, s˙ machtich, Adj.: nhd. säumig, nachlässig; s˙ mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

nachlässig, mnd. vlūslīk, Adj.: nhd. nachlässig, unordentlich, flusig; vörsēlīk*, vorsēlīk, Adj.: nhd. fahrlässig, nachlässig, saumselig; vörsēlīke*, vorsēlīke, vorselke, Adv.: nhd. fahrlässig, saumselig, nachlässig; vörsēnlīk***, Adj.: nhd. fahrlässig, nachlässig, saumselig; vörsēnlīke*, vorsēnlīke, Adv.: nhd. fahrlässig, saumselig, nachlässig; vörs˙ melīk*, vors˙ melīk, vors˙ mlīk, Adj.: nhd. säumig, lässig, nachlässig; vörs˙ melīke*, vors˙ melīke, vors˙ melīk, vors˙ mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs˙ melīken*, vors˙ melīken, vors˙ melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht; vörs˙ menich***, Adj.: nhd. säumig, nachlässig, hinfällig; vörs˙ ment*, vors˙ ment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versäumend«, saumselig, säumig, nachlässig; vörs˙ meren*, vors˙ mern, vors˙ merne, Adj.: nhd. nachlässig, saumselig, unaufmerksam, zu versäumen geneigt; vörs˙ mich*, vors˙ mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend; vörwārlōsich***, Adj.: nhd. nachlässig, verwahrlost

-- nachlässig werden: mnd. vörtrāgen*, vorträgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

nachlässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachlässig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachlässiger -- nachlässiger Mensch, mnd. vörs˙ mære*, vors˙ mer, M.: nhd. »Versäumer«, Säumiger, nachlässiger Mensch, pflichtvergessener Mensch

Nachlässigkeit, an. ū-rœk-t, st. F. (ō): nhd. Vernachlässigung, Nachlässigkeit; van-geym-sl-a, sw. F. (n): nhd. Unachtsamkeit, Nachlässigkeit; van-rœk-t, st. F. (ō): nhd. Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

Nachlässigkeit, ae. un-ge-cneor-d-nês-s, un-ge-cneor-d-nês, un-ge-cnyr-d-nês-s, un-ge-cnyr-d-nês, st. F. (jō): nhd. Nachlässigkeit, Trägheit, Gleichgültigkeit; un-ge-mǣ-n-e, Adj.: nhd. Sorglosigkeit, Nachlässigkeit

Nachlässigkeit, afries. for-sū-m-ic-hê-d 7, ur-sū-m-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. Nachlässigkeit; ur-gâ-m-e-lik-hê-d 3, for-gâ-m-e-lik-hê-d*, st. F. (i): nhd. Unvorsichtigkeit, Nachlässigkeit

Nachlässigkeit, ahd. 2zagaheit 15, st. F. (i): nhd. Zaghaftigkeit, Kraftlosigkeit, Feigheit, Trägheit, Nachlässigkeit; firsūmida* 4, st. F. (ō): nhd. »Versäumnis«, Nachlässigkeit, Einbuße; goumalōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung; ruohhalōsī* 3, ruochalōsī*, st. F. (ī): nhd. Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; slaffī 33, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Erschlaffung, Nachlassen, Mutlosigkeit, Untätigkeit, Nachlässigkeit; slaffida 5, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Verdrossenheit, Schläfrigkeit, Faulheit, Nachlässigkeit; trāga 1, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Nachlässigkeit; trāgī 11, st. F. (ī): nhd. Trägheit, Nachlässigkeit, Lässigkeit, Untätigkeit; ungiruohhida* 1, ungiruochida*, st. F. (ō): nhd. Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit; ungiwara* 2, st. F. (ō): nhd. Nachlässigkeit, Zufall; ungiwaraheit* 2, st. F. (i): nhd. Unachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit; ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm; ungouma* 1, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; unruohha* 8, unruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Nachlässigkeit

Nachlässigkeit, mhd. abelæzicheit, abelæzecheit, st. F.: nhd. Nachlassen, Nachlässigkeit

Nachlässigkeit, mhd. hinlæzicheit, hinlæzecheit, hinlæzikeit, st. F.: nhd. Nachlässigkeit, Unterlassung, Fahrlässigkeit, Lauheit

Nachlässigkeit, mhd. lazheit, st. F.: nhd. »Lassheit«, Müdigkeit, Trägheit, Nachlässigkeit; missegrif, st. M.: nhd. »Missgriff«, Fehlgriff, Übergriff, Rechtsverletzung, Nachlässigkeit; ruochelōsicheit*, ruochelōsikeit, ruochlōsigheit*, ruochlōsicheit*, st. F.: nhd. Ruchlosigkeit, Unbekümmertheit, Nachlässigkeit

Nachlässigkeit, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung; sūmeseli, sūmesele, st. F.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit

Nachlässigkeit, mhd. ungeruochheit, ungeruocheit, st. F.: nhd. Nachlässigkeit; unvlīz, unflīz*, st. M.: nhd. »Unfleiß«, mangelnde Sorgfalt, Nachlässigkeit, Trägheit; verlæzichheit, ferlæzechheit*, st. F.: nhd. Nachlässigkeit; versūmede, versūmde, fersūmede*, st. F.: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit; vūlicheit*, vūlecheit, vūlkeit, vūlikeit, fūlikeit*, fūlicheit*, fūlecheit*, fūlkeit*, st. F.: nhd. Fäulnis, Faulheit, Trägheit, Nachlässigkeit; warlōsicheit*, warlōsecheit, warelōsecheit, warlōsekeit, st. F.: nhd. »Wahrlosigkeit«, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit

Nachlässigkeit, mnd. nālatichhēt*, nālātichēt, nālāticheit, nāchlātichēt*, nāchlāticheit*, F.: nhd. Nachlässigkeit, Vernachlässigung; nālātinge, nāchlātinge*, nalatinge, F.: nhd. Nachlass, Unterlassung, Erlassung, Nachlässigkeit, Unterlassung; nālētichhēt*, nālētichēt, nālēticheit, nāchlētichēt*, nāchlēticheit*, F.: nhd. Nachlässigkeit, Vernachlässigung; negligentie, F.: nhd. Nachlässigkeit; ˙ verlātichhēt*, ˙ verlāticheit, ōverlātichhēt*, ōverlāticheit, overlaticheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Zügellosigkeit; ringichhēt*, ringichēt, ringicheit, ringechēt, F.: nhd. Geringwertigkeit, Nachlässigkeit, Schnelligkeit, Hast; rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit

Nachlässigkeit, mnd. slimmichhēt*, slimmichēt, slimmicheit, F.: nhd. Unwilligkeit, Nachlässigkeit; slīperenhēt*, slīpernehēt, slīperneheit, F.: nhd. Lässigkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit; sūm***, Sb.: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit; s˙ michhēt*, s˙ michēt, s˙ micheit, sumicheit, F.: nhd. Säumigkeit, Nachlässigkeit, Pflichtversäumnis; s˙ minge, F.: nhd. »Säumung«, Nachlässigkeit, Säumnis

Nachlässigkeit, mnd. vörsūm*, vorsūm, N.?: nhd. Versäumnis, Nachlässigkeit, Mangel; vörs˙ melhēt*, vors˙ melhēt, vors˙ melheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Saumseligkeit; vörs˙ melīchēt*, vors˙ melīchēt, vors˙ melīcheit, vors˙ mlīchēt, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis, Schaden (M.) durch Versäumnis; vörs˙ menhēt*, vors˙ menhēt, vors˙ menheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis; vörs˙ menichhēt*, vors˙ menichēt, vors˙ menicheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis; vörs˙ meninge*, vors˙ meninge, F.: nhd. Nachlässigkeit, Sorglosigkeit, Versäumung; vörs˙ menisse*, vors˙ menisse, vors˙ mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil; vörs˙ michhēt*, vors˙ michēt, vors˙ micheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis; vörwārlōsichhēt*, vorwārlōsichēt, vorwārlōsicheit, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit, Vernachlässigung; vörwārlōsinge*, vorwārlōsinge, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit; wārlōse, mnd.?, st. F.: nhd. Verwahrlosung, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit; wārlōsichhēt*, wārlōsichēt*, wārlōsicheit*, warlosicheit, mnd.?, F.: nhd. Verwahrlosung, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit; wārlōsinge*, warlosinge, mnd.?, F.: nhd. Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Verwahrlosung

-- aus Nachlässigkeit: mnd. vörs˙ melīke*, vors˙ melīke, vors˙ melīk, vors˙ mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs˙ melīken*, vors˙ melīken, vors˙ melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht

-- durch Nachlässigkeit beschädigen: mnd. vörwanh˙ den*, vorwanh˙ den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben

-- durch Nachlässigkeit schädigen: mnd. vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen

nachlässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachlässiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachlasspflicht, mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

Nachlassprozess, afries. bō-del-thing 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Nachlassprozess

Nachlassteilung -- Nachlassteilung des Hörigen, mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

Nachlassung, mhd. verlāzunge, ferlāzunge*, st. F.: nhd. Ausgelassenheit, Erlassung, Frechheit, Nachlassung

nachlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlassungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlassungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachlassungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachlasszettel, mnd. lövesēdel*, lövecēdel, F.: nhd. »Nachlasszettel«, Verzeichnis der als Erbe ausgelobten Güter

nachlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachläszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachlauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlauern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachlauf, mhd. nāchlouf, st. M.: nhd. »Nachlauf«, Nachlaufen

nachlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlaufen, ahd. nāhloufan* 3, red. V.: nhd. nachlaufen, nacheilen

nachlaufen, mhd. nāchhupfen, nāch hupfen, sw. V.: nhd. »nachhüpfen«, nachfolgen, nachlaufen

Nachlaufen, mhd. nāchlouf, st. M.: nhd. »Nachlauf«, Nachlaufen

nachlaufen, mhd. nāchloufen, nāchlōfen, nāch loufen, red. V.: nhd. nachlaufen, verfolgen, hinterherlaufen

Nachlaufen, mhd. nāchvart, st. F.: nhd. »Nachfahrt«, Hinterherkommen, Nachlaufen, Gefolge, Verfolgung

nachlaufen, mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

nachlaufen, mnd. nālōpen, nāchlōpen*, st. V.: nhd. nachlaufen, hinterherlaufen, verfolgen; nātrecken, nāchtrecken*, st. V.: nhd. nachlaufen, folgen

Nachlaufen, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

nachlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachläufer, mnd. nātrēdære*, nāchtrēdære*, nātrēder, nāchtrēder, nātreer, M.: nhd. »Nachtreter«, Nachläufer; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer

nachläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachlauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachlaut, mnd. nālūt, nāchlūt*, M.: nhd. »Nachlaut«

nachlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachlautend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachleben, mhd. geleben, sw. V.: nhd. leben, zusammenleben, erleben, leben für, nachleben, befolgen, am Leben bleiben, erfahren (V.)

nachleben, mnd. nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an; nāsetten, nāchsetten, sw. V.: nhd. »nachsehen«, verfolgen, nachleben; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

Nachleben, mnd. nāvolginge, nachvolginge*, F.: nhd. Nachfolge, Nachleben, Nacheiferung, Behilife, Unterstützung, Gesellschaft, Mitläuferschaft, Hinterherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfolgung (Bedeutung örtlich beschränkt)

nachleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachleben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlebendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlegen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

nachlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachleibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachleibete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachleibrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachleibunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachleiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachleisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachleiten, mhd. nāchleiten, sw. V.: nhd. »nachleiten«, nachsenden

nachlenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachlenkgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachlernen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachlesen -- Trauben nachlesen, mhd. stupfelen*, stupfeln, stüpfeln, sw. V.: nhd. Ähren lesen, Trauben nachlesen

nachlesen, mhd. nāchlesen, nāch lesen, st. V.: nhd. Trauben nachlesen, nachlesen -- Trauben nachlesen: mhd. nāchlesen, nāch lesen, st. V.: nhd. Trauben nachlesen, nachlesen

nachlesen, mnd. nālesen, nāchlesen*, sw. V.: nhd. nachlesen, beten, nach dem Tode lesen

nachlesen, mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

nachlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachlesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachlieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachliefern, mnd. nādōn (1), nachdōn*, sw. V.: nhd. nachtun, nachmachen, nachahmen, nachliefern, Ersatz leisten

Nachlieferung an Siedegut in der Zeit zwischen den vlöden (13. bis 24. Dezember), mnd. nāb˙ ninge, naboninge, F.: nhd. Nachlieferung an Siedegut in der Zeit zwischen den vlöden (13. bis 24. Dezember)

nachloben, mnd. nālōven, nāchlōven*, sw. V.: nhd. »nachloben«, nachträglich das Treuegelöbnis leisten

nachloben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachloben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachlohn, mhd. nāchlōn, st. M.: nhd. »Nachlohn«, künftiger Lohn, Dankbarkeit

nachlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachlohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachluesmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachluesnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachluesner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachlugen, mhd. nāchluogen, nāch luogen, sw. V.: nhd. »nachlugen«, aufmerksam nachschauen

nachlügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachlüger, mhd. nāchliegære*, nachlieger, st. M.: nhd. »Nachlüger«, Nachsprecher, Lügenverbreiter

nachlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmachen, ae. ? ge-līc-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nachmachen?; on-hyr-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. nacheifern, nachmachen; ? tō̆-ge-līc-ian, sw. V. (2): nhd. nachmachen?

nachmachen, ahd. bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; gilīhhen* 6, gilīchen*, sw. V. (1a): nhd. ähnlich machen, nachmachen

nachmachen, mhd. nāchmachen, nāch machen, sw. V.: nhd. nachmachen, nachbilden; nāchtuon, nāch tuon, an. V.: nhd. »nachtun«, nachsenden, nachmachen

nachmachen, mnd. conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

nachmachen, mnd. nādōn (1), nachdōn*, sw. V.: nhd. nachtun, nachmachen, nachahmen, nachliefern, Ersatz leisten; nāmāken, nāchmāken*, sw. V.: nhd. nachmachen, nachdrucken

nachmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachmahd, an. hā (3), st. F. (ō): nhd. Grummet, Nachmahd

Nachmahd, mnd. gram (3), mnd.?, F.: nhd. Grummet, Nachmahd

Nachmahd, mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd -- Recht auf Nachmahd: mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd

Nachmahd, mnd. stoppelgras, N.: nhd. Gras der zweiten Heuernte, Nachmahd

nachmahd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachmahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmahnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachmähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmalen, mnd. nāconterfeien*, nāchconterfeien*, nāconterfeyten, sw. V.: nhd. nachmalen, nachbilden

nachmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachmalen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachmalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachmals, afries. nēi-mēl-s 2, Adv.: nhd. nachmals

nachmals, mhd. nāchmāles, nāchmōles, Adv.: nhd. »nachmals«, nachher, danach, später

nachmals, mnd. bīnāmāls, Adv.: nhd. in Zukunft, nachmals

nachmals, mnd. nādenne, nachdenne*, Adv.: nhd. später, nachher, nachmals

nachmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmanninga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachmarkt, mnd. nāmarket, nāchmarket*, M.: nhd. »Nachmarkt«, Verkauf nach beendeter Marktzeit

nachmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmarschiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachmast -- Nachmast der Schweine, mhd. afterdehem*, afterdeheme, M.: nhd. Nachmast der Schweine

Nachmast (F.), mnd. nāmast, nāchmast, F.: nhd. Nachmast (F.), zweite Mast (F.), Spätmast (F.)

nachmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachmehl, mhd. bolle (1), st. F.: nhd. Nachmehl, feines Mehl, Gebäck

nachmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmeiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmelken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmessen -- Land nachmessen, mnd. behōfslāgen, sw. V.: nhd. Land vermessen (V.), Land nachmessen

nachmessen, mnd. nāmēten, nāchmēten*, sw. V.: nhd. nachmessen, Richtigkeit des Maß messen

nachmessen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders

Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

nachmessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachmittag -- am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe, mnd. d· stermette, dūstermette, F.: nhd. Finstermesse, am Mittwoch und Donnerstag und Freitag Nachmittag der Karwoche gehaltene Messe

Nachmittag -- Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag, mnd. vesperbrōt, N.: nhd. »Vesperbrot«, Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag; vesperkost, vesperkoste, F.: nhd. Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag

Nachmittag, mhd. aftertagezīt, st. F.: nhd. Nachmittag; afterundern, st. M.: nhd. Nachmittag

Nachmittag, mnd. mitāvent***, M.: nhd. Nachmittag; nāmiddach, nāchmiddach*, naemiddach, M.: nhd. Nachmittag

Nachmittag, mnd. sunnenwendinge, F.: nhd. Nachmittag

nachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachmittag, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachmittage, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachmittägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachmittäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachmittägliche -- nachmittägliche Gebetszeit, mnd. nōnenstunde, F.: nhd. nachmittägliche Gebetszeit

nachmittags -- 3 Uhr nachmittags, an. nōn, st. N. (a): nhd. neunte Stunde, Non, 3 Uhr nachmittags; nōn-a, F.: nhd. neunte Stunde, 3 Uhr nachmittags

nachmittags -- 3 Uhr nachmittags, mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

nachmittags -- 6 Uhr nachmittags, mnd. vespertīt, F.: nhd. Vesperzeit, 6 Uhr nachmittags, frühe Abendstunde

nachmittags -- die Zeit um 3½ Uhr nachmittags, an. eyk-t, st. F. (ō): nhd. das Vorspannen, die Zeit zwischen einem Anspannen und dem Folgenden, Zeitraum von drei Stunden, Viertel des Tages, die Zeit um 3½ Uhr nachmittags

nachmittags -- Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, mnd. vesperklocke, F.: nhd. »Vesperglocke«, Glockengeläut um 6 Uhr nachmittags, Stundenschlag um 6 Uhr (nachmittags), Feierabendglocke

nachmittags -- vor drei Uhr nachmittags, mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

nachmittags -- Zeit um 3 Uhr nachmittags, mnd. nōnentīt, noentīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags; nōnetīt, nōntīt, F.: nhd. Zeit um 3 Uhr nachmittags

nachmittags, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachmittagsmahlzeit, mnd. mitāventmāl, N.: nhd. Nachmittagsmahlzeit

Nachmittagsmahzeit, mnd. mitunderen*, mitundern, M.: nhd. Nachmittagsmahzeit

Nachmittagszeit, mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

Nachmitternacht, mnd. nāmiddernacht, nāchmiddernacht*, F.: nhd. »Nachmitternacht«, Nachtzeit nach Mitternacht

nachmitternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmitternächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachmitternachtmesse, mnd. nāmitnachtmisse*, nāmitnachtmesse, nāchmitnachtmesse*, md., F.: nhd. »Nachmitternachtmesse«, Frühmesse

nachmodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachmontag, mhd. aftermāntac, st. M.: nhd. »Nachmontag«, Dienstag

nachmorgendlich, ahd. aftermorganlīh* 1, Adj.: nhd. »nachmorgendlich«, der Matutin folgend

nachmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmuenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachmuntern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmünzen, mnd. nāmünten, nāchmünten*, sw. V.: nhd. »nachmünzen«, falsche Münzen prägen

nachmünzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmurmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachmüssen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachmutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachname, ae. cū-þ-nam-a, cū-þ-nom-a, sw. M. (n): nhd. Nachname

Nachname, mhd. nāchname, sw. M.: nhd. »Nachname«, Beiname, Familienname

Nachname, mhd. übername, sw. M.: nhd. »Übername«, Nachname, Beiname

Nachname, mnd. nānāme, nāchnāme*, M.: nhd. Nachname, Zuname

nachname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachnarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachnarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachnaschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachnäseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachneffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachnehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nächnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachniftel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachniftel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachohmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachöhmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachopfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachordnen, mnd. hintansetten, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, nachordnen

nachordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachörtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachpaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachpfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachpfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachpfeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachpflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachpflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachpflicht, mnd. nāplicht, nāchplicht, F.: nhd. »Nachpflicht«, nachzuzahlende Abgabe

nachpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachpfuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachpilgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachpinselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachpinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachplappern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachplappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachplärren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachplaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachplunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachpost, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachpraegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachprägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachprasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachpredigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachprellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachproben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachprüfbar -- durch Augenschein nachprüfbar, mhd. besihtic, besihtec, Adj.: nhd. umsichtig, besonnen (Adj.), fürsorglich, aufmerksam, bekannt, einsehbar, durch Augenschein nachprüfbar

nachprüfen, mhd. rivieren (1), sw. V.: nhd. nachprüfen, zurechtlegen, den Bezirk im Gehen mustern, ausströmen

nachprüfen, mhd. vüresuochen*, vürsuochen, vür suochen, fürsuochen*, sw. V.: nhd. nachforschen, nachprüfen

nachprüfen, mnd. nāpr· ven, nāchpr· ven*, nāproven, sw. V.: nhd. nachprüfen, nachforschen, ersehen (V.)

nachprüfen, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

nachprüfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachprüfung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachpusten, mnd. nāpūsten, nāchpūsten*, sw. V.: nhd. »nachpusten«, nach dem Trinken die Luft ausblasen

nachquälen, mhd. nāchquelen*, nāch queln, st. V.: nhd. nachquälen

nachquälen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachquälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachquellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachrache, mnd. nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung

nachraffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachrat, mnd. achterrāt (1), N.: nhd. Nachrat, späterer Rat

Nachrat, mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

nachrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrätheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrathen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachräthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachratmann, mnd. nārātman, nāchrātman*, M.: nhd. »Nachratmann«, Mitglied des ruhenden Rates

nachraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachraunen, mhd. nāchrūnen* (1)**, V.: nhd. nachraunen, raunen, flüstern

nachrauschen, mhd. nāchrūschen, sw. V.: nhd. »nachrauschen«, hinterherpreschen

nachrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrauschend, mhd. nāchrūschende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nachrauschend

nachrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachrechnen -- durch Nachrechnen feststellen, mhd. überrechenen, sw. V.: nhd. überrechnen, durch Nachrechnen feststellen, zu viel anrechnen, übervorteilen

nachrechnen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für

nachrechnen, mnd. · verleggen (3), ōverleggen, averleggen, sw. V.: nhd. »überlegen« (V.), durchgehen, erörtern, überprüfen, beschließen, bestimmen, durchgehen, nachrechnen

nachrechnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachrechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachrede -- frei von übler Nachrede, mhd. unbesprochenlīche, Adv.: nhd. frei von übler Nachrede

Nachrede -- in üble Nachrede bringen, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

Nachrede -- Nachrede unzüchtigen Verhaltens, mnd. untuchtsāge*, untuchtsage, F.: nhd. Nachrede unzüchtigen Verhaltens

Nachrede -- üble Nachrede verbreiten, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

Nachrede -- üble Nachrede, an. um-i, sw. M. (n): nhd. üble Nachrede

Nachrede -- üble Nachrede, mhd. scheltmære, st. N.: nhd. üble Nachrede

Nachrede -- üble Nachrede, mhd. übelrede 2, st. F.: nhd. »Übelrede«, üble Nachrede, Schmähung; ungewürte, st. N.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf, üble Nachrede

Nachrede -- üble Nachrede, mnd. schantvleckinge, F.: nhd. Beschimpfung, ehrenrührige Schelte, üble Nachrede; snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

Nachrede -- von übler Nachrede frei, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

Nachrede, got. us-qi-s-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Beschuldigung, Anklage, Nachrede

-- üble Nachrede: got. bi-hai-t* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. üble Nachrede

Nachrede, ahd. anabrunganī 2, st. F. (ī): nhd. Anklage, Vorwurf, Nachrede

-- üble Nachrede: ahd. bisprāhha* 22, bisprācha, bispāhha* (?), st. F. (ō): nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Missgunst, Ärgernis, Heuchelei, Kränkung; bisprāhhida* 7, bisprāchida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Missgunst, üble Nachrede; melda (1) 3, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Verrat, Anklage, Angabe, üble Nachrede; meldunga 4, st. F. (ō): nhd. »Meldung«, Anzeige, Anklage, Verrat, üble Nachrede; unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

Nachrede, mhd. aftersprāche, st. F.: nhd. Nachrede, Verleumdung, üble Nachrede; afterwort, st. N.: nhd. Nachrede, Verleumdung

-- üble Nachrede: mhd. abebrecherie, abebrecherīe, F.: nhd. »Abbrecherei«, Räuberei, üble Nachrede; afterkōse*, afterkœse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; afterrede, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; aftersprāche, st. F.: nhd. Nachrede, Verleumdung, üble Nachrede; bisprāche, bīsprāche, pīsprāche, bīspræche, pīspræche, st. F.: nhd. Gerede, Verleumdung, üble Nachrede; bīspræche (1), st. N.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; bīsprāchede, st. F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede

-- üble Nachrede führen: mhd. afterkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, üble Nachrede führen; aftersprāchen, sw. V.: nhd. nachreden, üble Nachrede führen

Nachrede, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

-- üble Nachrede: mhd. hindergekœse*, hindergekōse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderkōse*, hinderkœse, st. N.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderkōsunge, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung; hinderrede (1), st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung, Murren; hindersprāche, st. F.: nhd. üble Nachrede, Verleumdung

-- üble Nachrede führen: mhd. hinderreden (1), sw. V.: nhd. übel nachreden, verleumden, üble Nachrede führen

Nachrede, mhd. liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; lobemunt, st. M.: nhd. Meinung, Sinn, Nachrede; nāchgeschreie 4, st. N.: nhd. »Nachgeschreie«, Nachrede, schlechter Leumund; nāchsage, st. F.: nhd. »Nachsage«, Nachrede; nāchslac, st. M.: nhd. »Nachschlag«, Schlag von hinten, Nachrede; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

-- üble Nachrede: mhd. missehel (4), st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; missehelle (2), missehel, st. F.: nhd. »Misshelle«, Misshelligkeit, Streit, üble Nachrede; nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

Nachrede, mhd. nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

Nachrede, mnd. achterklacht, M.: nhd. Nachrede, Verleumdung; achterrēde (1), F.: nhd. Nachrede, böswillige Nachrede, Nachspruch, Epilog; achterrēden (2), achterrēdent, N.: nhd. Nachreden (N.), Nachrede, Verleumdung; achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung; achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung; bel· met* (2), belumet, mnd.?, Sb.: nhd. Leumund, Nachrede; bīspr· ke (1), F., M.: nhd. Einspruch, Widerspruch, Gerede, Nachrede

-- böse Nachrede: mnd. achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung

-- böswillige Nachrede: mnd. achterrēde (1), F.: nhd. Nachrede, böswillige Nachrede, Nachspruch, Epilog; achtersprāke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse Nachrede, böswillige Nachrede, Kränkung; achtersprēke, F.: nhd. Nachrede, Afterrede, Verleumdung, böse, böswillige Nachrede, Kränkung

-- schlechte Nachrede: mnd. ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

-- üble Nachrede: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung; achterwōrt, N.: nhd. üble Nachrede

-- üble Nachrede habend: mnd. bel· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Leumund habend, üble Nachrede habend

-- verleumderische Nachrede: mnd. bakrēde, F.: nhd. verleumderische Nachrede; bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

Nachrede, mnd. gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund

Nachrede, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

Nachrede, mnd. nārüchte, nāchrüchte*, N.: nhd. Nachrede, böses Gerücht; nāsāge, nāchsāge*, F.: nhd. Nachrede, Ruf, böser Leumund; nāseggen (2), nāchseggen*, nāseggent, N.: nhd. Nachrede, Ruf

-- schlechte Nachrede: mnd. nāsecht, nāchsecht*, N.: nhd. schlechte Nachrede

-- üble Nachrede: mnd. · versāge, ōversāge, o̊versāge, F.: nhd. Anschuldigung, üble Nachrede, Verleumdung, Bezichtigung; · verseggen, ōverseggen, N.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede; · versprāke, ōversprāke, F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung; · versprōke, ōversprōke, M.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

nachrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrede, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachreden -- übel nachreden, mhd. hinderkōsen, sw. V.: nhd. verleumden, übel nachreden; hinderreden (1), sw. V.: nhd. übel nachreden, verleumden, üble Nachrede führen; hindersprechen, st. V.: nhd. übel nachreden, verleumden

Nachreden (N.), mnd. achterrēden (2), achterrēdent, N.: nhd. Nachreden (N.), Nachrede, Verleumdung

Nachreden, mhd. afterklaffen, st. N.: nhd. Nachreden, Verleumden

nachreden, mhd. aftersprāchen, sw. V.: nhd. nachreden, üble Nachrede führen

-- übel nachreden: mhd. aftersprechen, st. V.: nhd. verleumden, übel nachreden

nachreden, mhd. nāchkōsen, nāch kōsen, sw. V.: nhd. »nachkosen«, nachreden; nāchreden, nāch reden, sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

-- Übles nachreden: mhd. nāchreden, nāch reden, sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

nachreden, mnd. achterkōsen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, nachreden; achterrēden (1), sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

-- Übles nachreden: mnd. achterklappen, sw. V.: nhd. afterreden, verleumden, Übles nachreden; achterkolsen, sw. V.: nhd. verleumden, Übles nachreden; achterrēden (1), sw. V.: nhd. nachreden, Übles nachreden, verleumden

nachreden, mnd. nākākelen, nachkākelen*, sw. V.: nhd. »nachgackern«, nachreden, nachschwätzen; nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten

-- übel nachreden: mnd. · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

nachreden, mnd. nārēden, nāchrēden*, nareden, sw. V.: nhd. »nachreden«, verleumden, schlecht über jemanden sprechen

nachreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachredenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachredensweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachreder, mhd. nāchredære*, nāchreder, st. M.: nhd. »Nachreder«, Verleumder

Nachreder, mnd. nāredære, nāchredære*, nārēder, nareder, M.: nhd. »Nachreder«, Verleumder

nachreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachredig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachredlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachredung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachregnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreichen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

nachreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachreise, mhd. nāchreise, st. F.: nhd. »Nachreise«, Nachreisen, Nachfolgen, Verfolgung

nachreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachreisen, mhd. nāchreise, st. F.: nhd. »Nachreise«, Nachreisen, Nachfolgen, Verfolgung

nachreisen, mnd. nārēsen (1), sw. V.: nhd. »nachreisen«, besuchen, aufsuchen

nachreisen, mnd. nāvāren, nachvāren*, st. V.: nhd. nachfahren, nachreisen

nachreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachreisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachreiser, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachreisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachreiten, mhd. nāchdraben, nāchtraben, nāchdraven, nāchdrafen*, nāch draben, sw. V.: nhd. »nachtraben«, nachreiten; nāchrīten, nāch rīten, st. V.: nhd. nachreiten, verfolgen, hinterherreiten; nāchstapfen, nāch stapfen, sw. V.: nhd. »nachstapfen«, nachreiten; nāchstreifen, sw. V.: nhd. »nachstreifen«, nachreiten, folgen

nachreiten, mnd. nādrāven, nachdrāven*, sw. V.: nhd. nachtraben, nachreiten, im Trab verfolgen; nārīden, nāchrīden*, st. V.: nhd. nachreiten, hinterherreiten, zu Pferde verfolgen

nachreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachreiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrennen, afries. nēi-re-n-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. nachrennen

nachrennen, mhd. nāchrennen, nāch rennen, sw. V.: nhd. nachrennen, nacheilen

nachrennen, mnd. nārennen, nāchrennen*, sw. V.: nhd. nachrennen, eilends verfolgen

nachrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrentier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachrest, mnd. nārest, nāchrest*, nāreste, nārist, nāriste, F.: nhd. »Nachrest«, übriggebliebener Rest, ausstehende Schuld, Restschuld

nachrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrettig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachreue, ahd. afterriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue

Nachreue, mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid

Nachreue, mhd. nāchriuwe, nāriuwe, sw. M., sw. F.: nhd. Nachreue, späte Reue, Nachweh, Betrübnis

Nachreue, mnd. nārou, nāchrou*, F.: nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue; nar˙ we, nachr˙ we, F.: nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue

nachreue, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachricht, germ. *mērja-, *mērjam, *mǣrja-, *mǣrjam, st. N. (a): nhd. Kunde (F.), Nachricht; *spurini?, germ.?, F.: nhd. Nachricht

Nachricht, an. frā-sǫg-n, st. F. (ō): nhd. Bericht, Erzählung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft; frēt-t, st. F. (i): nhd. Fragen (N.), Erforschung, Nachricht; fræg-ð, st. F. (ō): nhd. Nachricht, Lob, Ruhm; njō-s-n, st. F. (i): nhd. Nachricht, Neuigkeit; s-pur-n, st. F. (ō): nhd. Nachricht, Frage; tīð-end-i, N. Pl.: nhd. Neuigkeit, Nachricht, Begebenheit

Nachricht, ae. ǣrend-e (1), st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Nachricht, Antwort; ǣrend-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Botschaft, Nachricht; bod-scip-e, st. M. (i): nhd. Befehl, Botschaft, Nachricht; ge-bod-scip-e, st. M. (i): nhd. Befehl, Botschaft, Nachricht; tī-d-ung, st. F. (ō): nhd. Ereignis, Nachricht; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Nachricht, ahd. botaskaf* 20, botascaf*, botaskaft*, st. F. (i): nhd. Botschaft, Kunde (F.), Auftrag, Nachricht, Sendung; inbot 17, imbot, st. N. (a): nhd. Gebot, Auftrag, Weisung, Befehl, Auftrag, Bescheid, Ermahnung, Urteilsspruch, Botschaft, Nachricht; māri* (2) 15, st. N. (ja): nhd. »Mär«, Kunde (F.), Erzählung, Nachricht, Botschaft

Nachricht, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Nachricht, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; melde (2), st. F.: nhd. »Melde«, Meldung, Ankündigung, Verrat, Angeberei, Verleumdung, Hinterhalt, Nachricht, Entdeckung, Fama, Gerücht, allgemeines Gerede, Anzeige, Kundgebung, Aufzug, Laut des Jagdhundes, durch Verrat Erfahrener, Kenntnis, Gedächtnis; niuwemære, niumære, nūmære, st. N.: nhd. Neuigkeit, Nachricht; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Nachricht, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; betenbrōt, st. N.: nhd. Evangelium, Botenbrot, Botenlohn, Nachricht; botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht; boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

-- Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht: mhd. botenmiete, st. F.: nhd. »Botenmiete«, Botenlohn, Belohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

-- durch Boten überbrachte Nachricht: mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

-- durch eine Nachricht: mhd. berihtlīche, Adv.: nhd. durch einen Bericht, durch eine Nachricht

-- Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht: mhd. botenbrōt, betenbrōt, potenbrōt, petenbrōt, st. N.: nhd. »Botenbrot«, Botenlohn, Nachricht, Entlohnung für das Überbringen einer guten Nachricht

-- genaue Nachricht: mhd. eigenschaft, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit

Nachricht, mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

Nachricht, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zītunge, st. F., sw. F.: nhd. Nachricht, Kunde (F.), Botschaft

-- erfreuliche Nachricht: mhd. vröudemære, vröidemære, vreudemære, fröudemære*, fröidemære*, freudemære*, st. N.: nhd. erfreuliche Nachricht

-- warnende Nachricht: mhd. warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

Nachricht, mnd. bericht (1), N., M.: nhd. Bericht, Lehre, Ausspruch, Nachricht, Buße; bōdeschop (1), bōtschop, bōdeschup, bōdeschap, bodescap, F.: nhd. Botschaft, Nachricht, Anfrage, Amt des Boten, Bote, Abgesandter, Gesandtschaft; brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

-- durch einen Boten zugestellte Nachricht: mnd. ? bebōdeschop***, F.: nhd. Botschaft?, durch einen Boten zugestellte Nachricht?

-- Nachricht senden: mnd. besenden, sw. V.: nhd. senden, durch Boten schicken, aufbieten, Nachricht senden

Nachricht, mnd. kenschop, F.: nhd. Nachricht, Aufklärung; kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung; kündinge, kundinge, kundige, köndinge, F.: nhd. »Kündung«, Bekanntmachung, Veröffentlichung, Benachrichtigung, Nachricht, Mitteilung; kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

Nachricht, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise; nāsp· ringe, nāchsp· ringe, nasporinge, F.: nhd. Nachspürung, Beglaubigung, spätere Kenntnis, Nachricht; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- allgemein bekannte Nachricht: mnd. lantmēre, F.: nhd. allgemein bekannte Nachricht, allgemeines Gerede

-- Nachricht geben: mnd. nārichten, nāchrichten*, sw. V.: nhd. Nachricht geben, berichten

Nachricht, mnd. tīdinge, tīdige, mnd.?, F.: nhd. Zeitung, Nachricht, Botschaft, Streben (N.), Sehnsucht

Nachricht, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft

nachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachrichtenbeförderung -- **Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, mnd. post (2)**, F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation

Nachrichtenträger, mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

Nachrichter, mhd. nāchrihtære* 6 und häufiger?, nāchrihter, st. M.: nhd. »Nachrichter«, nachgeordneter Richter, Scharfrichter, Henker, Scherge

Nachrichter, mhd. vemære*, vemer, femære*, femer*, st. M.: nhd. »Femer«, Nachrichter, Henker

nachrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachrichtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachrichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachrichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachrichtsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachrichtsamlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachriechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachringen, mhd. nāchringen*, nāch ringen, st. V.: nhd. »nachringen«

nachringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrinnen, mhd. nāchrinnen, nāch rinnen, st. V.: nhd. »nachrinnen«, nachschwimmen

nachrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachrücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachrucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachrudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachruf, ahd. tōdliod* 2, st. N. (a): nhd. Todeslied, Preislied bei der Bestattung eines Königs, Trauergesang, Nachruf

Nachruf, mnd. ? nāticht, nāchticht, M.: nhd. Nachruf?

nachruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrufen, ahd. afterruofan* 1, red. V.: nhd. nachrufen

nachrufen, mhd. anegeruofen, angeruofen, st. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden; aneruofen, anruofen, ane ruofen, sw. V., red. V.: nhd. anrufen, anflehen, anbeten, nachrufen, zurufen, anreden

nachrufen, mhd. nāchgeruofen, nāch geruofen, st. V.: nhd. hinterherrufen, nachrufen; nāchruofen, nāch ruofen, nōchruofen, st. V.: nhd. nachrufen, hinterherrufen; nāchsprechen, nāch sprechen, st. V.: nhd. »nachsprechen«, hinterherrufen, nachrufen, nachahmen

nachrufen, mnd. nārōpen, nāchrōpen*, st. V.: nhd. nachrufen, hinterherrufen

nachrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachruhm, mhd. afterruom, st. M.: nhd. Nachruhm

nachruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachrühmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrühmlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachruhmsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachrumoren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachrumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachsabbat, got. af-ar-sabbat-e* 1, st. M. (u/i): nhd. Nachsabbat

Nachsabbat, mnd. nāsabbat, nāchsabbat*, M.: nhd. »Nachsabbat«, Sabbat nach dem Passahfest

nachsachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsäen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachsage, mhd. nāchsage, st. F.: nhd. »Nachsage«, Nachrede

nachsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsagen, mhd. anegesagen*, angesagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen; anesagen, ansagen, ane sagen, sw. V.: nhd. nachsagen, ansagen, eingestehen, zusagen, versprechen, anklagen, Zusage geben, beschuldigen

nachsagen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

nachsagen, mhd. nāchsagen*, nāch sagen, sw. V.: nhd. nachsagen

nachsagen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

nachsagen, mhd. zuogelegen, zuo gelegen, sw. V.: nhd. beilegen, stärker werden, zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, zusetzen, helfen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, nachsagen, weglegen, verheiraten, verheiraten mit

-- Gutes nachsagen: mhd. wolgesprechen, st. V.: nhd. wohl sprechen, Gutes nachsagen, preisen, rühmen; wolsprechen, wol sprechen, st. V.: nhd. »wohlsprechen«, Gutes nachsagen, preisen, rühmen

nachsagen, mnd. · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?; · verdichten, ōverdichten, averdichten, sw. V.: nhd. verleumden, nachsagen, andichten, Verleumdungen verbreiten, über jemanden verleumderische Ansichten verbreiten; · versprēken, ōversprēken, st. V.: nhd. besprechen, beraten (V.), verhandeln, mitteilen, verkünden, verleumden, nachsagen, unterstellen, anklagen, beschuldigen; · verwischen, ōverwischen, sw. V.: nhd. nachsagen

-- übel nachsagen: mnd. · verseggen, ōverseggen, overseggen, sw. V.: nhd. besprechen, vereinbaren, verleumden, übel nachsagen, übel nachreden, anschuldigen, beschuldigen, bezichtigen, fälschlich bezichtigen

-- wiederholen nachsagen: mnd. nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten

nachsagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachsager, mnd. achterrēdære*, achterrēder, M.: nhd. Verleumder, Ohrenbläser, Nachsager; achterrēdenære*, achterrēdner, M.: nhd. Verleumder, Ohrenbläser, Nachsager

Nachsager, mnd. nāseggære*, nāchseggære*, nāsegger, M.: nhd. »Nachsager«, Bote

nachsager, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachsagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsamtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsäsze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsatz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsatz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachsäubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsäuern, mhd. nāchsūren*, nāch sūren, sw. V.: nhd. nachsäuern

nachsaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsäugend, ahd. afterzuhtīg* 2, Adj.: nhd. »nachsäugend«, säugend

nachsausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachscharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschatten, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschauen, mhd. nāchschouwen, nāch schouwen, sw. V.: nhd. »nachschauen«, nachweisen

nachschauen, mhd. nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei

-- aufmerksam nachschauen: mhd. nāchluogen, nāch luogen, sw. V.: nhd. »nachlugen«, aufmerksam nachschauen

nachschauen, mnd. nāsēn, nāchsēn*, st. V.: nhd. nachsehen, nachschauen

nachschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachschenk, mhd. nāchschenke, sw. M.: nhd. »Nachschenk«, Mundschenk

Nachschenk, mnd. nāschenke, nāchschenke*, M.: nhd. »Nachschenk«, Gehilfe des Schenken

nachschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschenken, mhd. nāchschenken 12, sw. V.: nhd. »nachschenken«, ausschenken

nachschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachscheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachscheuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschieben, mhd. nāchschieben, nāch schieben, st. V.: nhd. »nachschieben«, nachhelfen, vorantreiben

nachschieben, mnd. nāschūven, nāchschūven*, sw. V.: nhd. nachschieben

nachschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschieben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschießen, mnd. nāschēten, nāchschēten*, st. V.: nhd. »nachschießen«, nachfolgen, nacheilen

nachschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschirrhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschlafen, mhd. nahtslāfen*, V.: nhd. nachschlafen

nachschlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachschlag, mhd. nāchslac, st. M.: nhd. »Nachschlag«, Schlag von hinten, Nachrede

Nachschlag, mnd. achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

Nachschlag, mnd. nāslach, nāchslach*, M.: nhd. »Nachschlag«, Zugabe beim Wiegen

nachschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschlagehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschlägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlagen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

nachschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschlängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschleichen, mhd. nāchslīchen, nāch slīchen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachgehen, nachfolgen, hinterherschreiten, hinterherschleichen, hinterhergehen, folgen; nāchsliefen, nāchsliechen, nāch sliefen, st. V.: nhd. »nachschleichen«, folgen, verfolgen

nachschleichen, mnd. nāslīken, nāchslīken*, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachspüren, lauern

nachschleichen, mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

nachschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschleicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschleif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschleifen, ahd. nāhzotten* 1, sw. V. (1): nhd. nachzotteln, nachschleifen

nachschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschleppen, an. drag-n-a, sw. V.: nhd. nachschleppen

nachschleppen, mnd. nāslēpen, nāchslēpen*, sw. V.: nhd. »nachschleppen«, hinterherschleppen, hinterschleifen

nachschleppen, mnd. nāt· gen, nācht· gen*, sw. V.: nhd. nachziehen, nachschleppen

nachschleppen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachschleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschleppend -- nachschleppend anhängen, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

nachschlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschleppt -- dass es auf dem Boden nachschleppt, an. Drag-vand-il-l, st. M. (a): nhd. »Ziehschläger« (Name eines Schwertes), das so lang ist, dass es auf dem Boden nachschleppt

nachschleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschliefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschluessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschlüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachschlüssel -- mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen, mnd. updīderīken*, updiriken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Dietrich oder Nachschlüssel aufschließen

Nachschlüssel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēterken, pētriken, N.: nhd. »Peterchen«?, Nachschlüssel (Bedeutung örtlich beschränkt), Dietrich (Bedeutung örtlich beschränkt), eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus (Bedeutung örtlich beschränkt)

Nachschlüssel, ahd. aftersluzzil* 4, st. M. (a): nhd. Nachschlüssel

Nachschlüssel, mhd. diepslüzzel, st. M.: nhd. »Diebsschlüssel«, Nachschlüssel; dieterich, st. M.: nhd. »Dietrich«, Star (M.) (1), Nachschlüssel

Nachschlüssel, mhd. nāchslüzzel, st. M.: nhd. Nachschlüssel, Zweitschlüssel

Nachschlüssel, mnd. dīderīk, dīrker, M.: nhd. Dietrich, Nachschlüssel

Nachschlüssel, mnd. nāsl· tel, nāchsl· tel*, naslotel, nāslöttel, M.: nhd. Nachschlüssel, unrechtmäßig angefertigter Schlüssel

nachschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachschmack, mhd. nāchsmac, st. M.: nhd. »Nachschmack«, Nachgeschmack

nachschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschmähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschmausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschmeckerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschmeiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschmiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschmitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschnalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschnarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschnattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschnauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschnüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschöpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschrap, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachschrapen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschrapsel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachschreiben, mhd. nāchschrīben, st. V.: nhd. »nachschreiben«, nachtragen

nachschreiben, mnd. achterschrīven***, st. V.?: nhd. nachschreiben, nachher schreiben

nachschreiben, mnd. nāgeschrēven, nachgeschrēven st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben; nāschrīven, nachschrīven*, st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben

nachschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschreien, mhd. nāchschrīen, nāch schrīen, st. V.: nhd. »nachschreien«, hinterherrufen

nachschreien, mnd. nāschrīen, nāchschrīen*, naschreien, V.: nhd. »nachschreien«, hinterherschreien

nachschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschreien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschreiten, mhd. nāchgeschrīten*, nāch geschrīten, st. V.: nhd. nachschreiten

nachschreiten, mhd. nāchschrīten, nāschrīten, st. V.: nhd. »nachschreiten«, hinterhergehen

nachschreiten, mnd. nâstrīden, nâchstrīden*, nastriden, st. V.: nhd. nachschreiten, folgen, im Streit nachfolgen

nachschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachschrift, ahd. nāhskrift* 1, nāhscrift*, st. F. (i): nhd. »Nachschrift«, Zusatz

Nachschrift, mnd. nāschrift, nāschrift*, F.: nhd. Nachschrift, Postskriptum

nachschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschroter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschuldigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachschüren, mhd. nāchschüren* (2), nāchschürn, st. N.: nhd. »Nachschüren«

nachschüren, mhd. nāchschüren* (1)**, V.: nhd. »nachschüren«

nachschüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachschuss (an Geld), mnd. nāklap, nāchklap*, M.: nhd. nachteilige Folge, Rückschlag, schlechtes Ende, Nachschuss (an Geld)

Nachschuss, mhd. nāchschuz, st. M.: nhd. Nachschuss

Nachschuss, mnd. nāschot, nāchschot*, N.: nhd. »Nachschuss«, Nachzahlung zur Vermögensteuer

nachschuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachschwänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachschwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwärzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwätzen, mnd. nākākelen, nachkākelen*, sw. V.: nhd. »nachgackern«, nachreden, nachschwätzen

nachschwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschweifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachschweinemast -- Einlass in die Nachschweinemast, mnd. achtersīl*, M., N.: nhd. Einlass in die Nachschweinemast

nachschwelgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachschwester, afries. *ef-t-er-swe-s-t-er, F. (kons.): nhd. »Nachschwester«

nachschwimmen, mhd. nāchrinnen, nāch rinnen, st. V.: nhd. »nachrinnen«, nachschwimmen -- dem Strom nachschwimmen: mhd. ouwen, sw. V.: nhd. stromabwärts treiben, dem Strom nachschwimmen

nachschwimmen, mhd. nāchswimmen, nāch swimmen, st. V.: nhd. »nachschwimmen«, hinterherschwimmen

nachschwimmen, mnd. nāswemmen, nāchswemmen*, naswemmen, sw. V.: nhd. »nachschwimmen«, hinterherschwimmen, schwimmend folgen

nachschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwingen, mhd. nāchswingen, nāch swingen, st. V.: nhd. »nachschwingen«, nachfliegen

nachschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachschwingendes, mhd. nāchswanc, st. M.: nhd. Nachschwingendes, Schleppe

nachschwoeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachschwören, mnd. nāswēren, nāchswēren, sw. V.: nhd. »nachschwören«, Eid nachsprechen

nachschwören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsegnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsehbar, ahd. antlāzlīh 1, Adj.: nhd. nachsehbar, verzeihlich, vergebbar

Nachsehen -- Nachsehen Habender, mhd. afterkapf, st. M.: nhd. Nachsehen, Nachsehen Habender; afterkapfære***, st. M.: nhd. Nachsehen Habender

nachsehen, ahd. giantlāzōn* 1, sw. V. (2): nhd. verzeihen, vergeben, nachsehen; giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen; untarsehan* 1, st. V. (5): nhd. nachsehen, jemandem etwas nachsehen; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

-- jemandem etwas nachsehen: ahd. untarsehan* 1, st. V. (5): nhd. nachsehen, jemandem etwas nachsehen

Nachsehen, mhd. afterkapf, st. M.: nhd. Nachsehen, Nachsehen Habender

nachsehen, mhd. ūfgesehen, ūf gesehen, st. V.: nhd. aufblicken, aufschauen, aufsehen, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen; ūfsehen (1), ūf sehen, st. V.: nhd. aufschauen, aufsehen, aufblicken, dreinschauen, aufpassen, Acht geben auf, nachsehen, die Augen aufmachen

Nachsehen, mhd. ūfsehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschauen, Aufsehen, Aufblicken, Dreinschauen, Aufpassen, Nachsehen

nachsehen, mhd. entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

nachsehen, mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

nachsehen, mhd. nāchblicken, nāch blicken, sw. V.: nhd. »nachblicken«, nachsehen

nachsehen, mhd. nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei

Nachsehen, mhd. nāchsehen (2), st. N.: nhd. Nachsehen

-- das Nachsehen haben bei: mhd. nāchsehen (1), nāch sehen, st. V.: nhd. »nachsehen«, nachschauen, hinterhersehen, nachdenken über, das Nachsehen haben bei

nachsehen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

nachsehen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

Nachsehen, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

nachsehen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vürelougen*, fürelougen*, vürlougen, vür luogen, fürlougen*, sw. V.: nhd. nachsehen; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

-- jemandem etwas nachsehen: mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

nachsehen, mnd. nāsēn, nāchsēn*, st. V.: nhd. nachsehen, nachschauen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

nachsehen, mnd. nāsetten, nāchsetten, sw. V.: nhd. »nachsehen«, verfolgen, nachleben

nachsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsehend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

nachsehend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsehnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachseifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsenden, mhd. nāchleiten, sw. V.: nhd. »nachleiten«, nachsenden; nāchsenden, nāch senden, sw. V.: nhd. nachsenden; nāchtuon, nāch tuon, an. V.: nhd. »nachtun«, nachsenden, nachmachen

nachsenden, mnd. nāsenden, nāchsenden*, sw. V.: nhd. »nachsenden«, hinterherschicken

nachsenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsetzen, ahd. nāhfaran* 7, st. V. (6): nhd. nachfahren, nachfolgen, nachsetzen, zu erlangen suchen, zu erreichen suchen, verfolgen, folgen

nachsetzen, mhd. nāchrüeren (1), nāchruoren, nāchrūren, nāch rüeren, sw. V.: nhd. nachsetzen, nachwirken; nāchsetzen*, nāch setzen, sw. V.: nhd. nachsetzen

nachsetzen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

nachsetzen, mnd. nāglīden, nachglīden*, st. V.: nhd. nachsetzen; persequēren, sw. V.: nhd. verfolgen, nachsetzen

nachsetzen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vulvolgen, volvolgen, sw. V.: nhd. Folge leisten, nachkommen, völlig durchführen, verfolgen, nachsetzen, beanspruchen

nachsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachsetzlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachseufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachsicht -- Nachsicht haben, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

Nachsicht -- Nachsicht haben, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

Nachsicht -- Nachsicht haben, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

Nachsicht -- Nachsicht üben, mhd. antlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen, vergeben (V.), Ablass erteilen

Nachsicht -- Nachsicht üben, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

Nachsicht -- voll Nachsicht, mnd. sachtem· dichlīken*, sachtm· dichlīken, Adv.: nhd. voll Sanftmut, voll Milde, voll Nachsicht

Nachsicht, an. vār-kun-n, st. F. (ō): nhd. Nachsicht, Entschuldigung

Nachsicht, ae. for-gief-ed-nės-s, for-gief-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-en-nės-s, for-gief-en-nės, for-gif-en-nės-s, for-gif-en-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; for-gief-nės-s, for-gief-nės, st. F. (jō): nhd. Verzeihung, Vergebung, Straferlass, Erlass von Abgaben, Sündenvergebung, Nachsicht, Erlaubnis; rīþ (1), st. F. (ō): nhd. Gunst, Nachsicht

Nachsicht, ahd. antlāz 15, st. M. (a): nhd. Erlass, Erlaubnis, Aufschub, Nachsicht, Vergebung; antlāzida* 4, st. F. (ō): nhd. Erlass, Nachsicht, Milde, Vergebung; gijāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nachsicht, Einwilligung, Zustimmung; huldī 58, huldīn*, st. F. (ī): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Wohlwollen, Freundschaft, Nachsicht, Treue, Ergebenheit, Huldigung; langmuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Langmut, Nachsicht, große Geduld; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; semftī* 5, samftī*, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Bequemlichkeit, Sanftmut, Milde, Nachsicht, Möglichkeit

-- Nachsicht haben mit: ahd. līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

-- Nachsicht üben: ahd. firhengen* 4, firhenken, sw. V. (1a): nhd. gestatten, erlauben, zustimmen, zulassen, Nachsicht üben

Nachsicht, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; genædicheit*, genædikeit, gnādicheit, genædecheit, st. F.: nhd. Gnade, Nachsicht, Milde, Gewogenheit, Barmherzigkeit, Güte

-- Nachsicht haben: mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

-- Nachsicht üben: mhd. geantlāzen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, verzeihen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

Nachsicht, mhd. līhtsenfte, st. F.: nhd. Nachsicht, Milde; līhtsenfticheit*, līhtsenftekeit, līhtsenftecheit, st. F.: nhd. Nachsicht, Milde

Nachsicht, mnd. düldichhēt*, düldichēt, duldicheit, F.: nhd. »Geduldigkeit«, Geduld, Milde, Nachsicht; dult (1), F.: nhd. Geduld, Nachsicht, üble Lage, Linderung, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult

-- Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft: mnd. dultbotter, F.: nhd. Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft

-- Nachsicht haben: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- Nachsicht üben: mnd. belimpen, sw. V.: nhd. Nachsicht üben, beschönigen

Nachsicht, mnd. gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Nachsicht, mnd. vördrach*, vordrach, M., N.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördracht*, vordracht, M., N., F.: nhd. Vertrag, Abkommen, Ehevertrag, Übereinkommen, Vergleich, Geduld, Nachsicht, Nachlass, Zubilligung, Zugeständnis, Erlass, Verzug, Aufschub, Verträglichkeit; vördult*, vordult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht; vörtīinge*, vortīinge, vortīginge, vortihunge, vortihinge, vortigginge, F.: nhd. Verzicht, Entsagung, Hintansetzung, Auflassung, Nachsicht, Güte, Gnade, gerichtliche Verzichtleistung, Verzeihung

-- mit Nachsicht behandeln: mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand)

nachsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsichtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsichtig -- jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

nachsichtig -- nachsichtig behandeln, mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

nachsichtig sein (V.) gegen, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

nachsichtig, an. lund-goð-lig-r, Adj.: nhd. nachsichtig; þol-in-mōð-r, Adj.: nhd. geduldig, nachsichtig

nachsichtig, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich; ginādlīhho* 3, ginādlīcho, Adv.: nhd. gnädig, nachsichtig, gütig, barmherzig; huldigaro 1, Adj.: nhd. hold, gnädig, nachsichtig; langmuotīg 4, Adj.: nhd. langmütig, nachsichtig, mit großer Geduld seiend; līhtgerni* 1, līhtigerni*, Adj.: nhd. »leicht«, sanft, mild, nachsichtig; mammunto* 14, Adv.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, nachsichtig, sanft, schön

nachsichtig, mhd. dolinc, Adv.: nhd. duldsam, nachsichtig

nachsichtig, mhd. gedultic (1), gedultec, Adj.: nhd. geduldig, gelassen, nachsichtig, ablassend von; gelimpfen (1), Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gelimpfic, gelimpfec, Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich

nachsichtig, mhd. līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich; līhtsemfte, līhtsenfte, Adj.: nhd. nachsichtig, nachgiebig, milde

nachsichtig, mhd. līhtsenftic***, Adj.: nhd. »nachsichtig«

nachsichtig, mhd. vergebelich, fergebelich*, Adj.: nhd. »vergebend«, nachsichtig, verzeihend

nachsichtig, mnd. līdich, lidich, Adj.: nhd. geduldig, angenehm, lieblich, duldsam, nachsichtig, erträglich, mild, leidensfähig

nachsichtig, mnd. sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig; stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

nachsichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachsichtige -- nachsichtige Güte Begnadigung, mnd. gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht

nachsichtige -- nachsichtige Güte, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Nachsichtiger, mnd. vördrēgære*, vordrēger, vordreger, M.: nhd. Verträglicher, Nachsichtiger

Nachsichtigkeit, ahd. līhtgernī* 1, līhtigernī*, st. F. (ī): nhd. »Leichtheit«, Sanftheit, Milde, Nachsichtigkeit

nachsichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachsichtsvoll, ahd. 6zartlīhho* 6, zartlīcho, Adv.: nhd. zärtlich, nachsichtsvoll, nachgiebig, zart, liebevoll

nachsichtsvoll, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachsiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsiglin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsingen, mhd. nāchsingen, st. V.: nhd. nachsingen

nachsingen, mnd. nāflöiten, nachflöiten*, sw. V.: nhd. »nachflöten«, flötend nachahmen, nachsingen; nāsingen, nāchsingen*, sw. V.: nhd. nachsingen, Gesang wiederholen

nachsingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachsinnen, anfrk. gi-hug-e-nis-s-i* 1, ge-hug-e-nis-s-e, st. N. (ja): nhd. Betrachtung, Nachdenken, Nachsinnen

nachsinnen, ahd. dankdallōn* 1, dancdallōn*, sw. V. (2): nhd. nachdenken, nachsinnen

Nachsinnen, ahd. hugida* 1, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Nachsinnen, Gedenken, Erinnerung

nachsinnen, ahd. kutōn* 2, sw. V. (2): nhd. nachsinnen, gurren?

nachsinnen, mhd. meditieren, sw. V.: nhd. nachsinnen

nachsinnen, mhd. nāchsinnen, nāch sinnen, st. V.: nhd. »nachsinnen«, nachgrübeln

nachsinnen, mhd. trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

Nachsinnen, mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

nachsinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsinnend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachsinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachsinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachsinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsitzen, mnd. nāsitten, nāchsitten, sw. V.: nhd. »nachsitzen«, über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben

nachsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsommerbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsommergespinnste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsommertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsonnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachspähen, mhd. nāchkapfen, nāch kapfen, sw. V.: nhd. nachspähen

nachspähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachspäher, mhd. nāchkapfære*, nāchkapfer, st. M.: nhd. Nachspäher

nachspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachspäherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachspähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspeichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachspeise -- mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise, mnd. konfekt*, confekt, confek, confett, confīt, N.: nhd. »Konfekt«, Gewürz, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Frucht, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Süßigkeit, mit Gewürz eingezuckerte kandierte Nachspeise

Nachspeise, mnd. nāricht, nāchricht*, nāchrichte*, N.: nhd. »Nachgericht«, Nachspeise; nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

nachspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachspeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachspiegeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachspiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachspiel, mhd. afterspil, st. N.: nhd. »Nachspiel«, Verleumdung

Nachspiel, mnd. achterspil, N.: nhd. »Nachspiel«, Ehebruch

nachspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachspielen, mnd. naspēlen, nāchspēlen*, nāsp· len, nāspoellen, sw. V.: nhd. nachspielen, nachahmen

nachspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachspintisiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspionieren, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

nachspornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachsprechen, got. ? mi-þ-qiþ-an* 1, st. V. (5): nhd. mitsprechen, nachsprechen?

nachsprechen, ae. æf-t-er-cweþ-an, st. V. (5): nhd. nachsprechen, wiederholen, abschwören

nachsprechen, mhd. nāchsprechen, nāch sprechen, st. V.: nhd. »nachsprechen«, hinterherrufen, nachrufen, nachahmen

nachsprechen, mnd. nāseggen (1), nāchseggen*, nāsēgen, sw. V.: nhd. nachsprechen, wiederholen nachsagen, nachreden, mitteilen, berichten, melden, ausplaudern, verbreiten
-- Eid nachsprechen: mnd. nāswēren, nāchswēren, sw. V.: nhd. »nachschwören«, Eid nachsprechen

nachsprechen, mnd. nāsprēken, nāchsprēken*, naspreken, sw. V.: nhd. »nachsprechen«, wiederholen, melden, erzählen, nacherzählen, berichten

nachsprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachsprecher, ae. æf-t-er-cweþ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Nachsprecher«, Nachkommenschaft, Nachwelt

Nachsprecher, mhd. nāchliegære*, nachlieger, st. M.: nhd. »Nachlüger«, Nachsprecher, Lügenverbreiter

Nachsprecher, mhd. nāchsprechære*, nāchsprecher, st. M.: nhd. »Nachsprecher«, Verleumder

nachsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsprieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachspringen, mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

nachspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsprossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsprosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachspröszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachspruch, mnd. achterrēde (1), F.: nhd. Nachrede, böswillige Nachrede, Nachspruch, Epilog

nachspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsprühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachspucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachspuken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspülen, mnd. nāsp· len, nāchsp· len*, sw. V.: nhd. nachspülen, hinterherspülen

nachspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachspüren, idg. *des-, *dēs-, V.: nhd. finden, nachspüren; *sāg-, *seh2g-, V.: nhd. suchen, nachspüren

nachspüren, an. ref-l-a (2), sw. V.: nhd. untersuchen, nachspüren

nachspüren, ae. efen-ge-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. nachspüren; efen-ge-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. nachspüren; fricg-an, st. V. (5): nhd. fragen, erfragen, nachspüren

nachspüren, ahd. fasōn* 3, sw. V. (2): nhd. suchen, nachspüren

nachspüren, mhd. bebirsen, sw. V.: nhd. anpirschen, heranpirschen, nachspüren, sich anzueignen versuchen

nachspüren, mhd. nāchspüren*, nāch spürn, sw. V.: nhd. »nachspüren«

nachspüren, mnd. nāslīken, nāchslīken*, st. V.: nhd. »nachschleichen«, nachspüren, lauern; nāsp· ren, nāchsp· ren*, nasporen, sw. V.: nhd. nachspüren, die Spur verfolgen, nachforschen, herausfinden

nachspüren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachspüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachspürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachspürerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachspürung, mnd. nāsp· ringe, nāchsp· ringe, nasporinge, F.: nhd. Nachspürung, Beglaubigung, spätere Kenntnis, Nachricht

nachspürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nächst -- nächst kommend, mnd. schīrkümpstich*, schīrkünftich, Adj.: nhd. nächst kommend

nächst -- nächst verwandt, afries. si-b-b-ist-a 1 und häufiger?, Adj. (Superl.): nhd. nächst verwandt

nächst, mhd. nāchgēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgende, nächst; nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

nächst, mnd. ērstkōment*, ērstkōmende, ērstkōmend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zunächstkommend, nächstkünftig, nächst

nächst, mnd. kümpstich, kümstich, künstich, kümpftich, künftich, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkommend, nächst

nächst, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend; nēgest*, neist, nehest*, naest*, nest*, nēst, noegest*, Adv.: nhd. nächst

nächst, nhd.: nhd. ; L.: DW

nächst, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachstammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachstand, mnd. nāstant, nāchstant*, nāstānde, nāchstānde*, M.: nhd. Nachstand, Rückstand, Rückständiges, rückständiges Gut

nachstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachständig, mnd. nāstandich (1), nāchstandich*, Adj.: nhd. nachständig, rückständig

nachständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstapfen, mhd. nāchstapfen, nāch stapfen, sw. V.: nhd. »nachstapfen«, nachreiten

nachstapfen, mnd. nāstappen, nāstāpen, nāchstāpen*, sw. V.: nhd. »nachstapfen«, hinterhergehen

nachstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nächstbelegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nächstberechtigt, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

nächstbewohnender -- nächstbewohnender Mitbürger, mnd. nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

nächste -- nächste Blutverwandte, mhd. verchmāse, st. F.: nhd. nächste Blutverwandte

nächste, an. næst-r, Adj. Superl.: nhd. nächste

nächste, ae. æf-t-er-ra, æf-t-ra, Adj.: nhd. folgende, nächste, spätere, niedere; níe-h-st, nē-h-st, nēi-st, nē-st, nē-x-t, nȳ-h-st, Adj.: nhd. nächste; ō-þer (1), Pron., Adj.: nhd. andere, zweite, nächste

nächste, afries. nē-st 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nächste

nächste, mhd. andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr

Nächste, mhd. næheste (1), næhste, næste, M.: nhd. Nächste

nächste, mhd. nāheste, nāhste, næheste, næste, Adj. (Superl.): nhd. nächste, erste, beste, höchste, tiefste, unterste

nächste, mnd. nēgere*, nēger, Adj. (Komp.): nhd. nähere, nächste, nächstfolgend, spätere; nēgeste***, nēgest***, Adj.: nhd. nächste
-- nächste Umgebung: mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis; nāhhēt*, nachhēt*, nāhēt, nāhēit, naheit, F.: nhd. »Nahheit«, räumliche Nähe, nächste Umgebung

nächste, mnd. schīreste*, schīrst, Adj.: nhd. nächste

nächste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nächste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstehen -- jemandem nachstehen, ahd. twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

nachstehen, mhd. nāchstān, nāchstēn, nāch stān, an. V.: nhd. »nachstehen«, hernach stehen, nachfolgen, folgen, dahinterstehen

nachstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstehend, mhd. nāchstendic 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, nachstehend, hinsichtlich der Ansprüche nachstehend
-- hinsichtlich der Ansprüche nachstehend: mhd. nāchstendic 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, nachstehend, hinsichtlich der Ansprüche nachstehend

nachstehend, mnd. achterschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachgeschrieben, nachfolgend, nachstehend

nachstehend, mnd. ingeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nachstehend, als Unterzeichneter stehend

nachsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstehicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsteigen, mhd. nāchstīgen, st. V.: nhd. »nachsteigen«, hinterherklettern

nachsteigen, mnd. nāstīgen, nāchstīgen*, nastigen, st. V.: nhd. »nachsteigen«, steigend folgen, in der Wertsteigerung nachfolgen

nachsteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachsteigender -- alten Frauen Nachsteigender, mhd. bābenstīgære*, bābenstīger, st. M.: nhd. alten Frauen Nachsteigender

nachsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstellen, idg. *del- (1), V.: nhd. zielen, berechnen, nachstellen, schädigen, zählen

nachstellen, germ. *farjan (2), germ.?, sw. V.: nhd. nachstellen; *fērēn, *fǣrǣn, sw. V.: nhd. auflauern, nachstellen; *fērōn, *fǣrōn, sw. V.: nhd. auflauern, nachstellen; *neiwan?, germ.?, st. V.: nhd. nachstellen; *setjan, *sitjan, st. V.: nhd. sitzen, nachstellen; *sētōn, *sǣtōn, sw. V.: nhd. sitzen, nachstellen

nachstellen, an. kost-a (1), sw. V.: nhd. erproben, sich anstrengen, anwenden, nachstellen; sæt-a (3), sw. V. (2): nhd. nachstellen, lauern, verursachen, entsprechen; um-sit-ja, st. V.: nhd. nachstellen

nachstellen, ae. sear-w-ian, sw. V.: nhd. täuschen, heucheln, betrügen, nachstellen, verfertigen

nachstellen, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

nachstellen, ae. sǣt-an, sw. V. (1): nhd. auflauern, nachstellen

nachstellen, as. āht-ian 11, sw. V. (1a): nhd. ächten, verfolgen, nachstellen; fand-on 4, sw. V. (2): nhd. versuchen, nachstellen, aufsuchen, heimsuchen; frê-s-on 4, sw. V. (2): nhd. versuchen, nachstellen

nachstellen, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen; fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten; gifārēn* 2, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, aufpassen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen; lāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. lauern, nachstellen, auflauern; lāgōn* 7, sw. V. (2): nhd. lauern, auflauern, im Hinterhalt liegen, nachstellen, umlauern

nachstellen, mhd. gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen

nachstellen, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf; lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

nachstellen, mhd. nāchstellen (1), sw. V.: nhd. »nachstellen«, danach trachten

Nachstellen, mhd. nāchstellen (2), st. N.: nhd. Nachstellen

nachstellen, mhd. nāchtreten, nāch treten, st. V.: nhd. »nachtreten«, nachstellen

nachstellen, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

nachstellen, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; væren, færen*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, nach etwas trachten, strafen, täuschen; vollāgen, follāgen*, sw. V.: nhd. durch Nachstellung ganz und gar berücken, nachstellen; zerværen, sw. V.: nhd. nachstellen

nachstellen, mnd. anelāgen*, anlāgen, sw. V.: nhd. »anlagen«, nachstellen, angehen, bittend angehen, dringend bitten; belāgen, sw. V.: nhd. auflauern, nachstellen
-- hinterlistig nachstellen: mnd. belūrken***, sw. V.: nhd. hinterlistig nachstellen

nachstellen, mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

nachstellen, mnd. lāgen, sw. V.: nhd. Hinterhalt legen, im Hinterhalt liegen, nachstellen, auflauern; nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nāstellen, nāchstellen*, sw. V.: nhd. nachstellen, hinter jemanden her sein (V.); nātrēden, nāchtrēden*, sw. V.: nhd. nachtreten, verfolgen, Schritt nachahmen, nachstellen, hinterher sein (V.)
-- hinterlistig nachstellen: mnd. lūrken***, V.: nhd. hinterlistig nachstellen
-- jemandem nachstellen: mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um

nachstellen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

nachstellen, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rliggen, st. V.: nhd. vorliegen, vorhergehen?, währen?, auflauern, den Weg verlegen (V.), im Hinterhalt aufpassen, nachstellen, mit den Truppen in Stellung liegen, belagern, blockieren; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.)

(1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; wechlāgeren*, wechlageren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wegelagern«, nachstellen

-- jemanden nachstellen: mnd. vörlāgen* (1), vorlāgen, sw. V.: nhd. auflauern, aus dem Hinterhalt anfallen, zu Schaden (M.) bringen, zu Fall bringen, jemanden nachstellen

nachstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstellend -- heimlich nachstellend, mhd. væric, værec, færic*, færec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, gefährlich

nachstellend, mhd. hinderlistic, hinderlistec, Adj.: nhd. hinterlistig, nachstellend

-- heimlich nachstellend: mhd. gevære (1), gevār, gevāre, gefære*, gefār*, gefāre*, Adj.: nhd. hinterlistig, feindlich, gefährlich, begierig, versessen, versessen auf, eifrig, strebend, beflissen, heimlich nachstellend; geværic, geværec, gefæric*, gefærec*, Adj.: nhd. heimlich nachstellend, hinterlistig, feindselig, eifrig, strebend, beflissen, versessen, gefährlich

nachstellend, mhd. nāchsetzic, Adj.: nhd. nachstellend

nachstellend, mnd. vīnent*, vīnende*, vinende mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. feindend, nachstellend

Nachsteller, got. fēr-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Aufpasser, Nachsteller

Nachsteller, an. for-set-i (2), sw. M. (n): nhd. Habicht, Nachsteller

Nachsteller, ahd. fārāri 12, st. M. (ja): nhd. »Gefährder«, Verfolger, Nachsteller, Versucher, Pharisäer; lāgāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bösewicht, Nachsteller, Verschwörer

Nachsteller, mhd. besezze* (2)**, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller Vw.: s. un-

Nachsteller, mhd. lāgære, lāger, st. M.: nhd. Nachsteller, Wegelagerer, Verfolger, Fallensteller

Nachsteller, mhd. umbesæze, umbesezze, ummesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller; umbesezzære*, umbesezzer, st. M.: nhd. Nachbar, Auflauerer, Nachsteller; umbesitzære*, umbesitzer, st. M.: nhd. »Umsitzer«, Nachbar, Auflauerer, Nachsteller; unbesezze, sw. M.: nhd. im umliegenden Land Ansässiger, Nachbar, Anwohner, Auflauerer, Nachsteller

Nachsteller, mnd. lāgeleggære*, lāgelegger, M.: nhd. Verfolger, Nachsteller; lēgære*. lēgēre, M.: nhd. Nachsteller, Feind

Nachsteller, mnd. vörlāgære*, vorlager, mnd.?, M.: nhd. Nachsteller, Hinterhalt Legender

nachsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachstellerin, mhd. lāgærinne*, lāgærin, st. F.: nhd. Verfolgerin, Nachstellerin

nachstellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstellerisch, mhd. rederæte, Adj.: nhd. nachstellerisch

nachstellerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstellige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachstellung -- heimliche Nachstellung, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt

Nachstellung -- heimtückische Nachstellung, mnd. lāgelegginge, F.: nhd. Hinterhalt, heimtückische Nachstellung

Nachstellung, germ. *tēlō, st. F. (ō): nhd. Nachstellung, List, Betrug

Nachstellung, got. bi-rū-n-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Nachstellung, Anschlag; *fēr?, st. N. (a): nhd. Nachstellung

Nachstellung, an. fjǫr-lot, N. Pl.: nhd. Nachstellung, Lebensgefährdung; ? *-lot, N. Pl.: nhd. Nachstellung?; um-sāt, st. F. (ō): nhd. Belagerung, Nachstellung, Anschlag auf jemandens Leben, Hinterhalt

Nachstellung, afries. lēg-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Hinterhalt, Nachstellung

-- Nachstellung nach dem Leben: afries. lī-f-lēg-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Lebensnachstellung, Nachstellung nach dem Leben

Nachstellung, as. fār* 1, st. M. (a): nhd. Nachstellung; fār-a* 1, st. F. (ō): nhd. Nachstellung, Aufruhr

Nachstellung, ahd. āhtunga 42, st. F. (ō): nhd. »Ächtung«, Verfolgung, Nachstellung, Anfechtung, Ächtung, Ansturm; 9zāla* 3, lang., st. F. (ō): nhd. Nachstellung, Plünderung; fāra 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Hinterhalt, Aufruhr, Aufstand, Versuchung, Nachstellung, Hinterhältigkeit, Heimtücke, Gefahr, Wankelmut; lāga 9, st. F. (ō): nhd. »Legung«, »Lage«, Hinterhalt, Nachstellung, List, Heimtücke, Falle, Fallstrick, Verschanzung, Zuflucht

Nachstellung, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vāren (2), fāren*, st. N.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefahr, Furcht; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not

-- böse Nachstellung: mhd. übellāge*, übellage, st. F.: nhd. böse Nachstellung

-- durch Nachstellung ganz und gar berücken: mhd. vollāgen, follāgen*, sw. V.: nhd. durch Nachstellung ganz und gar berücken, nachstellen

-- Nachstellung der Feinde: mhd. vientelage*, viendelage, st. M.: nhd. Nachstellung der Feinde

Nachstellung, mhd. huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

-- hinterlistige Nachstellung: mhd. hōnlāge, st. F.: nhd. hinterlistige Nachstellung

Nachstellung, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; lāgerunge***, st. F.: nhd. Nachstellung; lāgunge, st. F.: nhd. Nachstellung; luo, st. F.: nhd. Nachstellung, Not; luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder

Nachstellung, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.)

Nachstellung, mnd. ackét, aket, mnd.?, Sb.: nhd. Nachstellung, Hinterlist; anelāge*, anlāge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte; anelāginge*, anlāginge, F.: nhd. »Anlagung«, Nachstellung, Hinterhalt; bevāringe, F.: nhd. Nachstellung, Gefährdung, Besorgnis

-- hinterlistige Nachstellung: mnd. belūrkinge, F.: nhd. hinterlistige Nachstellung

Nachstellung, mnd. gevērde (1), gevērede*, F., N.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Hinterlist, Betrug, Abenteuer, Nachstellung

Nachstellung, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Nachstellung, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; v· rlāge, voorlage, F.: nhd. Nachstellung, Auflauerung, Hinterhalt; vörlāgen* (2), vorlāgen, N.: nhd. Nachstellung; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

nachstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachstellungen -- durch Nachstellungen ereilen, ahd. irfārēn* 6, sw. V. (3): nhd. durch Nachstellungen ereilen, erreichen, überwältigen, in die Enge treiben

Nachstellungen -- Nachstellungen bereiten, mnd. lāgeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. verfolgen, Hinterhalt legen, Nachstellungen bereiten

nachstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nächsten -- am nächsten Kauf berechtigt, afries. nē-st-kâp 1 und häufiger?, Adj.: nhd. am nächsten Kauf berechtigt

nächsten -- am nächsten Morgen, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

nächsten -- am nächsten Tag seiend, mhd. morgenic, mornic, morndic, Adj.: nhd. morgig, am nächsten Tag seiend

nächsten -- am nächsten Tag, mhd. morgen (3), morn, morne, mornendes, Adv.: nhd. morgens, am Morgen, morgen, am nächsten Tag, am folgenden Tag

nächsten -- am nächsten Tage, mnd. morgelanc, morgelank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh; morgentlanc, morgentlank, Adv.: nhd. am nächsten Morgen, am nächsten Tage, heute morgen, heute früh

nächsten -- am nächsten, mhd. allernāheste*, allernæheste, allernæhste, Adv.: nhd. »allernächst befindlich«, am nächsten, zunächst

nächsten -- am nächsten, mhd. nāhest, nāheste, næhest, næhst, Adv.: nhd. letzthin, jüngst, am nächsten, vor kurzem, zuletzt, am besten, ganz, genau

Nächsten -- am Nächsten, mnd. dārnēgest, darnegest, dārnēst, dārnēist, darneist, Adv.: nhd. zunächst, am Nächsten, danach

nächsten -- Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

nächsten -- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

nächsten -- Zeit der nächsten Ernte, mhd. niuwe (5) 7, sw. N.: nhd. neue Ernte, Zeit der nächsten Ernte

Nächsten -- zum Dienst am Nächsten verpflichtet, mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet

nächsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nächstenliebe, mnd. lēvede, lēfde, lēfte, leefte, leifte, līfte, līfde, leyvede, F.: nhd. Liebe, menschliche Liebe, Christenliebe, Nächstenliebe, Elternliebe, Zuneigung, Geschlechterliebe, göttliche Liebe, Liebe Gottes zum Menschen, Liebe des Menschen zu Gott, euer Gnaden (in der Anrede), ihre Gnaden (in der Anrede); minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

nächstenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nächstens, anfrk. mi-t-thun* 1, Adv.: nhd. soeben, gerade (Adv.), nächstens

nächstens, ahd. filuskiero* 1?, filusciero*?, Adv.: nhd. hell, früh, nächstens; midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst

nächstens, mhd. kurzwīlen (1), Adv.: nhd. in kurzer Zeit, nächstens

nächstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächster -- aus nächster Nähe vertraut, mhd. zuogesindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesindet«, aus nächster Nähe vertraut, bekannt

nächster -- in nächster Nähe, mhd. alnāch, Adv.: nhd. in nächster Nähe, ganz nahe

nächster -- in nächster Zeit, ahd. nāhūn 16, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, in nächster Zeit

nächster -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

nächster -- nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt, mnd. bānære*, bāner, M.: nhd. nächster Angehöriger eines Ermordeten der den Mörder verfolgt

nächster -- nächster Blutsverwandter, mhd. verchmāc, ferchmāc*, st. M.: nhd. nächster Blutsverwandter, Blutsverwandter

nächster -- nächster Erbe, afries. nēi-lâ-v-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. nächster Erbe

nächster -- nächster Tag, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

nächster -- nächster Verwandter, mhd. lidenæheste 2, sw. M.: nhd. »Gliednächster«, nächster Verwandter

nächster -- nächster Verwandter, mnd. nāvrünt, nachvrünt*, M.: nhd. naher Freund, nächster Verwandter

nächster Erbe (M.), mnd. aneerve*, anerve, M.: nhd. Anerbe (M.), nächster Erbe (M.)

Nächster, got. nēƕ-und-j-a 10, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Nächster

Nächster, ae. níeh-st-a, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Freund, Verwandter

Nächster, ahd. friunt 86, st. M. (nt): nhd. Freund, Nächster, Verwandter, Schützling; ginōz 47, st. M. (a): nhd. Genosse, Kamerad, Mitstreiter, Gefährte, Mitbürger, Jünger, Nächster, jemandem gleich; nāhisto 20, sw. M. (n): nhd. Nächster, Nachbar, Verwandter

Nächster, mhd. ebengenōz, st. M.: nhd. Standesgenosse, Mitgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebengenōze, sw. M.: nhd. Standesgenosse, Mensch von gleichem Stande, Mitmensch, Nächster; ebenkrist, evenkrist, ebenkerst, evenkerst, sw. M., st. M.: nhd. Mitchrist, christlicher Glaubensgenosse, Nächster; ebenmensche, sw. M.: nhd. Mitmensch, Nächster

Nächster, mhd. nachbūr, nābūr, st. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchbūre, nābūre, sw. M.: nhd. Nachbar, Anwohner, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin; nāchgebūre, nāchgepūre, nāgepūre, nōchgepūre, nāchgeboure, nāgeboure, nōchgeboure, sw. M.: nhd. Anwohner, Nachbar, Nächster, Begleiter, Gegner, Nachbarin

Nächster, mnd. būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer; ēvenminsche, ēvenmensche, M.: nhd. Mitmensch, Nächster

Nächster, mnd. kristeneman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristeneminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenman, kerstenman, kersteman, M.: nhd. Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster; kristenminsche, kerstenminsche, kersteneminsche, M.: nhd. »Christenmensch«, Christ, Mitchrist, Mitmensch, Nächster

Nächster, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster; nābūr, nābuer, nahbūr, nābor, nachbūr, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstbewohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

nächster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachstern, mhd. nachtstern, M.: nhd. »Nachstern«, Abendstern

nächstes -- als nächstes folgend, mnd. nēgestvolgent, neistvolgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstfolgend«, bevorstehend, als nächstes folgend

nächstes -- als nächstes kommend, mnd. nēgestkōment, naestkōment, nestkōment, noegestkōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstkommend«, als nächstes kommend; nēgestkümpstich, nēgestkünftich, nēgestkümptich, Adj.: nhd. »nächstkünftig«, bevorstehend, als nächstes kommend; nēgesttōkōment, neisttokōment, (Prät. Präs.=)Adj.: nhd. bevorstehend, als nächstes kommend

nächstes -- nächstes Monat, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

Nachsteuer, mhd. nāchstiure, st. F.: nhd. »Nachsteuer«, Abzugsgeld des Auswandernden für das mitgenommene Gut

nachsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsteuererlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsteuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsteuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nächstfolgend, mnd. ērstvolgent*, ērstvolgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nächstfolgend

nächstfolgend, mnd. nēgestvolgent, neistvolgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstfolgend«, bevorstehend, als nächstes folgend

nächstfolgend, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend; nēgere*, nēger, Adj. (Komp.): nhd. nähere, nächste, nächstfolgend, spätere; nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?

nächstfolgend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nächstfolgende -- nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, mnd. mēnede (2), mēnde, F.: nhd. Gemeindewoche, nächstfolgende volle Woche nach Michaelis, wichtiger Herbsttermin für Kündigung und Zinszahlung, Termin für besondere Festlichkeiten

nächstgelegen, afries. niā-r-leg-er-d 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. nächstgelegen

nächstgelegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nächstgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nächsthier, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächsthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nächstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nächstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nächstkommend, mnd. kümpstich, kümstich, künstich, kümpftich, künftich, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkommend, nächst

nächstkommend, mnd. nēgestkōment, naestkōment, nestkōment, noegestkōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nächstkommend«, als nächstes kommend

nächstkommend, mnd. schīrestkōment*, schīrstkōmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nächstkommend; schīrestkümpstich*, schīrstkümpstich, schirstkünftich, Adj.: nhd. nächstkommend; schīrestvörschēnen*, schīrstvorschēnen, Adj.: nhd. nächstkommend

nächstkommend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nächstkünftig, mhd. zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

nächstkünftig, mnd. ērstkōment*, ērstkōmende, ērstkōmend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zunächstkommend, nächstkünftig, nächst; ērsttōkōment*, ērsttōkōmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nächstkünftig

nächstkünftig, mnd. nēgestkümpstich, nēgestkünftich, nēgestkümptich, Adj.: nhd. »nächstkünftig«, bevorstehend, als nächstes kommend

nächstkünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nächstkünftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächstliegende -- nächstliegende Woche, mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

Nächstliegender, afries. nē-st-leg-g-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Nächstliegender«, Nachbar, Feldnachbar

nächstmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächstmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstöhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstoppeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachstoppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstoppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstörisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachstoß, mnd. nādruk, nachdruk*, M.: nhd. Nachdruck, Nachdrücken, Nachstoß, Nachdrängen (Bedeutung jünger), Nachhaltigkeit eines Angriffs

nachstoßen, mhd. nāchschürgen, nāch schürgen, sw. V.: nhd. nachstoßen

nachstoßen, mnd. nāst· ten, nāchst· ten*, sw. V.: nhd. nachstoßen

Nachstoßender -- den Pflasterern Nachstoßender, mhd. stœzel, st. M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen, Stoßwerkzeug, den Pflasterern Nachstoßender

nachstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstraucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstreben, got. af-ar-lais-t-jan* 6, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. nachfolgen, nachstreben, nachgehen, verfolgen; lais-t-jan 49, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. folgen, nachstreben, verfolgen, nachgehen

nachstreben, mhd. nāchkriegen (1), nāch kriegen, sw. V.: nhd. »nachkriegen«, nachstreben

Nachstreben, mhd. nāchkriegen (2), st. N.: nhd. »Nachkriegen«, Nachstreben

nachstreben, mnd. nāstrēven, nāchstrēven*, sw. V.: nhd. nachstreben, zu erreichen suchen

nachstreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstrebend, mhd. nāchranc, Adj.: nhd. nachstrebend, überlegend, listig, schlau

nachstreber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstreblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachstrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachstreichen, mhd. nāchstrīchen, nāch strīchen, st. V.: nhd. »nachstreichen«, hinterherjagen, hinterherziehen

nachstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstreifen, mhd. nāchstreifen, sw. V.: nhd. »nachstreifen«, nachreiten, folgen

nachstreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstrengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachstreuen, mnd. nāströuwen, nāchströuwen*, sw. V.: nhd. »nachstreuen«, hinter jemanden her verbreiten

nachstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstrudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nächstsitzender, afries. nē-st-sit-t-a-nde* 1 und häufiger?, nē-st-sit-t-e-nde, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Nächstsitzender«, Nachbar, Feldnachbar

nächststehende, mhd. beste (1), bezziste, bezzist, best, Adj. (Superl.): nhd. beste, größte, wertvollste, vornehmste, engste, nächststehende

nachstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachstudieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstudierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachstümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nächstvergangen, mnd. nēgestvörgangen*, nēgestvorgangen, nehestvorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nächstvergangen«, jüngstvergangen

nächstvergangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nächstverschienen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nächstvorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nächstwohnender -- nächstwohnender Mitbürger, mnd. nāber (2), naber, nahber, nābor, nāver, M.: nhd. Nachbar, Hausnachbar, nächstwohnender Mitbürger, Hofnachbar, Anlieger, Angrenzer, Feldnachbar, Tischnachbar, Miteinwohner, Einwohner, Nächster

nachsuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachsuche, afries. sēk-nisse 14, st. F. (jō): nhd. Suche, Nachsuche

nachsuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsuchen, afries. bi-sēk-a 2, sw. V. (1): nhd. »besuchen«, aufsuchen, nachsuchen, untersuchen

nachsuchen, mhd. besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

nachsuchen, mnd. bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen

nachsuchen, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

-- Belehnung nachsuchen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

-- Investitur nachsuchen: mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

Nachsuchen, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, suͤkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

nachsuchen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

nachsuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachsuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachsucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachsudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nacht -- Aufschub für eine Nacht, mhd. nahtvrist, nahtfrist*, st. F.: nhd. »Nachtfrist«, Aufschub über Nacht, Aufschub für eine Nacht

Nacht -- Aufschub über Nacht, mhd. nahtvrist, nahtfrist*, st. F.: nhd. »Nachtfrist«, Aufschub über Nacht, Aufschub für eine Nacht

Nacht -- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend, mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

Nacht -- bei der Nacht leuchtend, mhd. nahtschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtscheinend«, bei der Nacht leuchtend

Nacht -- bei Nacht leuchten, mhd. nahtschīnen*, V.: nhd. »bei Nacht leuchten«

Nacht -- beständige Nacht, as. sin-naht-i 1, st. N. (ja): nhd. »beständige Nacht«, ewige Nacht

Nacht -- Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss, mnd. dōrslāpære*, dōrslāper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss; dōrslēpære*, dōrslēper, M.: nhd. Torwächter, Wächter, Bürger der die Nacht auf der Torwache zubringen muss

Nacht -- Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen, mnd. dōrslāpen (2), dōrslapent, N.: nhd. »Torschlafen«, Bürgerpflicht die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

Nacht -- Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht, mnd. v· rdecksel*, vūrdeksel, mnd.?, N.: nhd. »Feuerdeckel«, Deckel zur Erhaltung der glühenden Herdkohlen während der Nacht

Nacht -- die Nacht hindurch, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht

Nacht -- die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen, mnd. dōrslāpen* (1)**, V.: nhd. die Nacht im Tordienst auf der Torwache zubringen

Nacht -- die Nacht über stehen bleiben, mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

Nacht -- die Nacht überdauern, mhd. übernahten, sw. V.: nhd. übernachten, die Nacht überdauern

Nacht -- die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt; dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Nacht -- Dieb der bei Nacht stiehlt, mhd. nahtdiep, st. M.: nhd. Nachtdieb, Dieb der bei Nacht stiehlt

Nacht -- diese Nacht, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht

Nacht -- Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Nacht -- eine Nacht über dauernd, mhd. übernehte*, überneht, Adj.: nhd. eine Nacht über dauernd, worüber eine Nacht vergangen ist

Nacht -- Fisch der bei Nacht gefangen wird, mhd. nahtvisch 1, st. M.: nhd. Fisch der bei Nacht gefangen wird

Nacht -- Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf, mnd. halfschip, N.: nhd. halbes Fischereirecht, Fischer der jede zweite Nacht den Fang ausüben darf

Nacht -- gestern Nacht, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht; nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

Nacht -- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Nacht -- gute Nacht, mnd. gōdenacht, gūdenacht, gōdennacht, F.: nhd. »gute Nacht«, Abschied

Nacht -- heute oder gestern zu Nacht oder Abend, mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

Nacht -- hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet

Nacht -- in der Nacht schleichend, mhd. nahtslīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtschleichend«, in der Nacht schleichend

Nacht -- in der Nacht, mhd. nahticlīche*, nahteclīche, Adv.: nhd. in der Nacht

Nacht -- in dieser Nacht, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht

Nacht -- in vergangener Nacht, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht; nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

Nacht -- Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag, mnd. stillevrīdāgesnacht, F.: nhd. »stille Freitagsnacht«, Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

Nacht -- Nacht vor der Hochzeit, mnd. juncvrouwennacht*, juncvrūwennacht, F.: nhd. Hochzeitsnacht, Brautnacht, Nacht vor der Hochzeit

Nacht -- Nacht vorher, mnd. v· rnacht, vornacht, F.: nhd. Vornacht, Nacht vorher

Nacht -- Nacht werden, mhd. nahten, sw. V.: nhd. »nachten«, Nacht werden, dunkeln, übernachten

Nacht -- Nacht zum 25. Dezember, mnd. kristnacht, kersnacht, karstnacht, F.: nhd. Christnacht, Nacht zum 25. Dezember

Nacht -- Nacht zum Sonntag, mhd. sunnennaht, sunnaht, st. F.: nhd. Nacht zum Sonntag, Sonntagnacht, Sonntag

Nacht -- schauerliche Nacht, mhd. nahtschūre, nahtschūr, sw. M.: nhd. »Nachtschauer«, schauerliche Nacht

Nacht -- Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Nacht -- Tag und Nacht, mhd. unverdūret, unferdūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterbrochen, Tag und Nacht, andauernd

Nacht -- über eine Nacht alt, mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

Nacht -- über Nacht bleiben, mnd. benachten, sw. V.: nhd. übernachten, über Nacht bleiben

Nacht -- über Nacht bleiben, mnd. vörnachten*, vornachten, sw. V.: nhd. über Nacht bleiben, übernachten, übernächtig werden, die Nacht über stehen bleiben, dauern (V.) (1), unterbleiben

Nacht -- über Nacht ruhend, mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

Nacht -- vergangene Nacht, mhd. naht (3), Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend, gestern Nacht, vergangene Nacht; nehten, nehtind, naht, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern abend, gestern Nacht, vergangene Nacht

Nacht -- während der Nacht, mhd. nahtes, Adv.: nhd. nachts, während der Nacht, zur Nachtzeit

Nacht -- worüber eine Nacht vergangen ist, mhd. übernehte*, überneht, Adj.: nhd. eine Nacht über dauernd, worüber eine Nacht vergangen ist

Nacht -- Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt

Nacht durch auf dem Posten sein (V.), mnd. schilderen (2), schillern, sw. V.: nhd. Schildwache stehen, Nacht durch auf dem Posten sein (V.)

Nacht, idg. *neku̯t-, *neku̯-, *noku̯ts, *noku̯t-, F.: nhd. Nacht, Abend, Dämmerung

Nacht, germ. *naht-, *nahtiz, *nahtiz, st. F. (i): nhd. Nacht

-- Nacht werden: germ. *nahtōn, sw. V.: nhd. Nacht werden

Nacht, got. naht-s 25, F. (kons. Wurzelnomen), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 81,1, 104,1b, 116,6, 147,1): nhd. Nacht

Nacht, an. grī-m-a, sw. F. (n): nhd. Gesichtsmaske, Drachenkopf am Steven, Nacht; nāt-t, nōt-t, F. (kons.): nhd. Nacht; nis, st. F. (ō): nhd. Nacht; njōl, njōl-a, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nebel, Nacht, Dunkelheit; ? *nætt-i, N.: nhd. Nacht?

-- bei Nacht: an. nātt-lig-r, Adj.: nhd. nächtlich, bei Nacht

-- dunkelster Teil der Nacht: an. myrk-nætt-i, N.: nhd. dunkelster Teil der Nacht

-- Nacht werden: an. nāt-t-a, sw. V. (2): nhd. Nacht werden

-- Vater der Nacht: an. Nọ-r-r, st. M. (a): nhd. Vater der Nacht

-- Wechsel von Tag und Nacht: an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond

Nacht, ae. niht (1), nieht, næht, neaht, F. (kons.): nhd. Nacht, Dunkelheit

-- die Nacht durchbringen: ae. þur-h-wæc-c-an, sw. V.: nhd. Vigil halten, die Nacht durchbringen

-- ewige Nacht: ae. sin-niht-e, F. (kons.), N.: nhd. ewige Nacht

-- Glühen der Nacht: ae. niht-scu-a, sw. M. (n): nhd. Nachtschatten, Glühen der Nacht

-- Samstag Nacht: ae. sun-n-an-niht, F. (kons.): nhd. Samstag Nacht, Sonnabend, Sonntag

-- Schatten der Nacht: ae. niht-hel-m, st. M. (a): nhd. »Nachthelm«, Schutz der Nacht, Schatten der Nacht

-- Schutz der Nacht: ae. niht-hel-m, st. M. (a): nhd. »Nachthelm«, Schutz der Nacht, Schatten der Nacht

Nacht, afries. nacht 70 und häufiger?, F. (kons.): nhd. Nacht

Nacht, anfrk. naht 3, st. F. (athem.): nhd. Nacht

-- Schatten der Nacht: anfrk. naht-skad-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Nachtschatten«, Schatten der Nacht

Nacht, as. naht 35, st. F. (athem.): nhd. Nacht

-- ewige Nacht: as. sin-naht-i 1, st. N. (ja): nhd. »beständige Nacht«, ewige Nacht

Nacht, ahd. finstarnissi* 24, finstarnessi, st. N. (ja): nhd. Finsternis, Dunkelheit, Nacht; naht 145, st. F. (athem.): nhd. Nacht, Abend

-- Arbeiten bei Nacht: ahd. nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht

-- die ganze Nacht: ahd. duruhnaht* 1, Adj.?, st. F. (i)?: nhd. die Nacht hindurch, die ganze Nacht

-- die Nacht hindurch: ahd. duruhnaht* 1, Adj.?, st. F. (i)?: nhd. die Nacht hindurch, die ganze Nacht

-- die Nacht hindurch wachen: ahd. duruhwahhēn* 2, duruhwachēn*, sw. V. (3): nhd. wachen, die Nacht hindurch wachen

-- die Nacht über bleiben: ahd. ubarnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht über bleiben

-- die Nacht zubringen: ahd. duruhnahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. übernachten, die Nacht zubringen

-- durchwachte Nacht: ahd. nahtwahhunga* 1, nahtwachunga*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Aufbleiben, durchwachte Nacht; nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht

-- Finsternis der Nacht: ahd. nahttimbarī*, nahttimberī* 1, st. F. (ī): nhd. »Nachtdunkel«, »Nachtfinsternis«, Finsternis der Nacht

-- Gott der Nacht: ahd. nahtolf 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachtgott«, Gott der Nacht

-- Grauen der Nacht: ahd. nahtforhta* 2, sw. F. (n): nhd. »Nachtfurcht«, Grauen der Nacht

-- heilvolle Nacht: ahd. frumanaht* 1, fruminaht*, st. F. (i, athem.): nhd. heilvolle Nacht

-- heute Nacht: ahd. hīnaht 7, Adv.: nhd. heute Nacht; hīnahtes* 1, Adv.: nhd. heute Nacht

-- in der Nacht: ahd. nahtes 58, Adv.: nhd. nachts, in der Nacht

-- Nacht der Welt: ahd. weraltnaht* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltnacht«, Nacht der Welt

-- Nacht für Nacht: ahd. nahtelīhhes* 1, nahtelīches, Adv.: nhd. nächtlich, Nacht für Nacht; nahtelīhhes* 1, nahtelīches, Adv.: nhd. nächtlich, Nacht für Nacht

-- Nacht werden: ahd. binahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. »nachten«, Nacht werden, verfinstern, beschatten; nahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. »nachten«, Nacht werden

-- Schatten der Nacht: ahd. nahtskata* 1, st. F. (ō): nhd. Schatten der Nacht; nahtskato* 22, nahtscato, sw. M. (n): nhd. Nachtschatten, Schatten der Nacht

-- Schwärze der Nacht: ahd. nahtfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. »Nachtfarbe«, Nachtschwärze, Schwärze der Nacht

Nacht, mhd. naht (1), nath, nagt, st. F.: nhd. Nacht, Abend, vorhergehender Abend, Vorabend, Vortag vor einem Fest; naht (2), st. M.: nhd. Nacht; nahtzīt, st. F.: nhd. Nachtzeit, Nacht

Nacht, mhd. ābent, ābant, ābint, ābunt, āvent, ōbent, st. M.: nhd. Abend, Abend als Tageszeit, Vorabend, Vorabend eines Festes, Nacht, Ende, Westen

-- die Nacht verbringen: mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

-- Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige: mhd. berhtnaht, st. F.: nhd. »Berchtnacht«, Epiphaniasfest, Dreikönigstag, 6. Januar, Nacht vor dem Tag der heiligen drei Könige

-- Nacht werden: mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

-- Tag und Nacht gleich seiend: mhd. ebennahtic*, ebennahtec, Adj.: nhd. »ebennächtig«, Tag und Nacht gleich seiend, zur Tagundnachtgleiche gehörend

-- über Nacht bleiben: mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

Nacht, mnd. nacht (1), nayct, M., F.: nhd. Nacht, Nachtzeit

-- Aufenthalt bei Nacht auf der Straße: mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei

Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

-- bei Nacht Brand Stiftender: mnd. nachtbernære*, nachtberner, mnd.?, M.: nhd. »Nachtbrenner«, bei Nacht Brand Stiftender

-- bei Nacht plündern: mnd. nachtpuchen, sw. V.: nhd. bei Nacht plündern

-- bei Nacht Umherschweifender: mnd. nachtl· pære*, nachtl· per, M.: nhd. »Nachtläufer«, Nachtschwärmer, bei Nacht Umherschweifender

-- Dieb bei Nacht: mnd. nachtdēf, M.: nhd. »Nachtdieb«, Dieb bei Nacht

-- eine Nacht alt: mnd. nachtgām, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden; nachtgāmel, nachtgāmmel, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden

-- eine Nacht alt werden: mnd. nachtgammelen***, sw. V.: nhd. eine Nacht alt werden

-- eine Nacht gestanden: mnd. nachtgām, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden; nachtgāmel, nachtgāmmel, Adj.: nhd. eine Nacht alt, eine Nacht gestanden

-- finster wie die Nacht: mnd. nachtd· ster, Adj.: nhd. finster wie die Nacht

-- für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze: mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

-- Furcht der Nacht: mnd. nachtangest, nachtanxt, M.: nhd. »Nachtangst«, Furcht der Nacht

-- in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist: mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

-- in der Nacht leuchtender Johanniswurm: mnd. nachtvunkel, M.?: nhd. in der Nacht leuchtender Johanniswurm

-- in der Nacht schlafen: mnd. ? nachtslāpen***, st. V.?: nhd. schlafen, in der Nacht schlafen?

-- in der Nacht wachen: mnd. nachtwāken***, sw. V.: nhd. Nachtwache halten, in der Nacht wachen

-- in vergangener Nacht: mnd. nechte, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend; nechten, Adv.: nhd. in vergangener Nacht, gestern Abend

-- Nacht auf den ersten Mai: mnd. meinacht, meynacht, F.: nhd. »Mainacht«, Nacht auf den ersten Mai, Walpurgisnacht

-- Nacht verbringen: mnd. · vernachten, ōvernachten, avernachten, sw. V.: nhd. Nacht verbringen, übernachten

-- Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag: mnd. pingestenacht*, pingstnacht, pinxtnacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag; pingesternacht*, pingsternacht, pinxternacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag

-- Nacht vor dem Ostersonntag: mnd. ōsternacht, ousternacht, F.: nhd. »Osternacht«, Nacht vor dem Ostersonntag; pāschenacht, paeschenacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi; pāschennacht, pascennacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi

-- Nacht zum Ostersonntag: mnd. ōsterāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Ostersonnabend, Nacht zum Ostersonntag

-- über eine Nacht alt: mnd. · vernachtich (1), ōvernachtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden überstreitig; · vernechtich, ōvernechtich, Adj.: nhd. übernächtig, einen Tag alt, 24 Stunden alt, über eine Nacht alt, Frist von 24 Stunden übersteigend

-- über Nacht: mnd. · vernacht, ōvernacht, auernacht, Adv.: nhd. über Nacht, während der Nacht, nachts; · vernachtich (2), ōvernachtich, Adv.: nhd. über Nacht, am vorhergehenden Tage

-- während der Nacht: mnd. · vernacht, ōvernacht, auernacht, Adv.: nhd. über Nacht, während der Nacht, nachts

-- Weidegelegenheit über Nacht: mnd. nachtwēide, F.?: nhd. Weidegelegenheit über Nacht

Nacht, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser; schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

nacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nacht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nacht..., mhd. nahtic, Adj.: nhd. »nächtig«, nächtlich, Nacht...; nahticlīch***, Adj.: nhd. »nächtlich«, Nacht...

nachtaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtabbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtag, mhd. nāchtac, st. M.: nhd. »Nachtag«, Folgetag

nachtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtalp, mhd. mar (1), M.: nhd. Mahr, Nachtalp; mare, F.: nhd. »Mahr«, Nachtalp

Nachtalp, mnd. nachtmāre*, nachtmār, M.: nhd. »Nachtmahr«, Nachtalp, Alp der des Nachts die Menschen reitet

nachtalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtangst, mnd. nachtangest, nachtanxt, M.: nhd. »Nachtangst«, Furcht der Nacht

nachtanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtanz, mnd. nādans, nachdans*, M.: nhd. Nachtanz, nachher folgender Tanz, Nachfeier

nachtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtanzen, mnd. achterdansen, sw. V.: nhd. nachtanzen, hinterhertanzen; afdansen, sw. V.: nhd. »abtanzen«, tanzen, nachtanzen, Schlusstanz tanzen

nachtanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtanzug, mnd. ? nachtlinc, nachtelinc, Sb.: nhd. Nachtanzug?

nachtappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachtarbeit, mnd. nachtwerk, N.: nhd. Nachtarbeit

nachtarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtarbeiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtat, afries. ? ef-t-er-dē-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Nachtat?

Nachtat, mnd. nādāt, nachdāt*, F.: nhd. »Nachtat«, späteres Handeln

nachtatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtaufsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtauglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtäuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtausritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbär, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtbehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtbelastet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nachtbeleuchtung, afries. nacht-liāch-t-ene 1, F.: nhd. Nachtbeleuchtung

nachtbeströmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtblaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtblind, mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

nachtblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbosheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtbrand -- jemand der Nachtbrand begeht, mhd. nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

Nachtbrand, afries. nacht-bran-d, nacht-bron-d, st. M. (a): nhd. »Nachtbrand«, nächtlicher Mordbrand

Nachtbrand, mhd. nahtbrant, st. M.: nhd. »Nachtbrand«, nächtliche Brandlegung, Mordbrennerei

nachtbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtbrander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtbraut, mhd. nahtbrūt, st. F.: nhd. »Nachtbraut«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe

nachtbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtbrenner, afries. nacht-bran-d-ere 1, nacht-bron-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Nachtbrenner«, nächtlicher Mordbrenner

Nachtbrenner, mhd. nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

Nachtbrenner, mnd. nachtbernære*, nachtberner, mnd.?, M.: nhd. »Nachtbrenner«, bei Nacht Brand Stiftender

nachtbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtbrot, mhd. nahtbrōt, st. M.: nhd. Nachtbrot

nachtbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtbuhlschaft, mnd. nachtbōlschop, F.: nhd. »Nachtbuhlschaft«, nächtliche Liebschaft

nachtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtcamisol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtchoral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdämmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdiamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtdieb, mhd. nahtdiep, st. M.: nhd. Nachtdieb, Dieb der bei Nacht stiehlt

Nachtdieb, mnd. nachtdēf, M.: nhd. »Nachtdieb«, Dieb bei Nacht

nachtdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtdiebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtdiebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtdiebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachtdiebstahl, afries. nacht-s-tel-a-ne 1, F.: nhd. nächtlicher Diebstahl, Nachtdiebstahl; nacht-thiūv-ithe* 8, nacht-thiūv-ethe, nacht-thiūf-te, st. F. (ō): nhd. nächtlicher Diebstahl, Nachtdiebstahl

nachtdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtdrude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtduftend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nachtdunkel, ahd. nahttimbarī*, nahttimberī* 1, st. F. (ī): nhd. »Nachtdunkel«, »Nachtfinsternis«, Finsternis der Nacht

nachtdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdurchfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdurchschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdurchwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtdüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nächte -- alle Nächte betreffend, mhd. allernehticlich*, Adj.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte betreffend

Nächte -- alle Nächte, mhd. allernehticlīche*, allernehteclīche, Adv.: nhd. »allernächtiglich«, alle Nächte

Nächte -- drei Nächte alt, ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

Nächte -- drei Nächte dauernd, ahd. drīnahtīg* 2, Adj.: nhd. dreinächtig, drei Nächte alt, drei Nächte dauernd

nächte, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachteidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachteidingrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachteidingsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachteil -- zum Vorteil oder Nachteil gereichen, as. gi-thīh-an 4, st. V. (1b): nhd. vollbringen, zum Vorteil oder Nachteil gereichen

Nachteil, afries. hi-n-d-er 1, Sb.: nhd. Nachteil; lek 2, Sb.: nhd. Schaden, Nachteil; skath-a (1) 50 und häufiger?, ske-th-a, sw. M. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Schadensersatz, Buße

Nachteil, ahd. 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen; brestunga 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Mangel (M.), Verlust; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber; unfruma 6, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verlust, Nachteil, unnützes Zeug; ungimuoti* (2) 2, st. N. (ja): nhd. Kränkung, Beleidigung, Kummer, Schaden, Nachteil; ungimuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Missstimmung, Ungemach, Kleinmut, Schwäche, Nachteil, Schaden; unreht (2) 225, st. N. (a): nhd. Unrecht, Sünde, Missetat, Böses, Bosheit, Ungerechtigkeit, Nachteil

Nachteil, mhd. afterteil, st. N.: nhd. »Afterteil«, Hinterteil, Nachteil; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; entgelt, engelt, entgeltz, st. M.: nhd. »Entgelt«, Kapital, Einkünfte, Kosten (F. Pl.), Nachteil, Ersatz

Nachteil, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.); īntrac, st. M.: nhd. Eintrag, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Einwand, Einrede

Nachteil, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; mangel (1), st. M.: nhd. Mangel (M.), Entbehrung, Fehler, Unzulänglichkeit, Gebrechen, Nachteil; missevanc, st. M.: nhd. »Missfang«, Nachteil

-- Nachteil haben: mhd. misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

-- zum Nachteil ausschlagen: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

Nachteil, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; sūr (3), sūwer, st. N.: nhd. Bitterkeit, Übel, Nachteil

Nachteil, mhd. ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unheil, st. N.: nhd. Unheil, Unglück, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit; unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vāre, fāre*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefahr, Gefährdung, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, Verhaftungsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; verkēre, ferkēre*, st. F.: nhd. Verkehrung, Nachteil; vervanc, ferfanc*, st. M.: nhd. »Verfang«, Schade, Schaden (M.), Nachteil

-- betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger: mhd. vlühtesal, flühtesal*, vluhtsal, fluhtsal*, st. F., st. M.: nhd. Zuflucht, Flucht (F.) (1), Hinterziehung, Begegnung, Betrug, betrügerische Übergabe eines Gutes an jemanden zum Nachteil der Gläubiger

-- durch Saumseligkeit in Nachteil bringen: mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

-- in Nachteil kommen: mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

-- zum Nachteil machen: mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

Nachteil, mnd. achterdēl, achterdeil, N.: nhd. Hinterteil, Nachteil, Schade, Schaden (M.); afbr ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen; afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; bīswēke, bīsweke, bīswīke, F.: nhd. Beeinträchtigung, Nachteil, Minderung, Schädigung; dēre (1), dere, F.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; ergeste, ergerste, ergereste*, (superl. Adj.=)N.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil

-- geleiten zum Nachteil eines anderen: mnd. entlēden (2), enlēden, entleiden, sw. V.: nhd. entführen, verführen, geleiten zum Nachteil eines anderen

-- zum Nachteil gereichend: mnd. afbr kich, afbrokich, Adj.: nhd. zum Nachteil gereichend, schädlich; afbr klīk*, afbr kelich, afbroklich, Adj.: nhd. zum Nachteil gereichend, schädlich

Nachteil, mnd. hinderdēl, hinderdeil, N.: nhd. hinteres Teil, Hinterteil, Nachteil, Benachteiligung; hinderganc, hindergank, M.: nhd. Rückgang, Beeinträchtigung, Nachteil; inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.); indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

-- Schaden und Nachteil bereiten: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

-- zu Nachteil für jemanden: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- zum Nachteil gereichen: mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

Nachteil, mnd. missekīf*, miskīf, N.: nhd. Unglück, Leid, Nachteil, Sünde, Verbrechen; nādēl, nādeil, nādiel, nachdēl*, M.: nhd. Nachteil, Geschäftsschädigung, Schädigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verletzung (Bedeutung örtlich beschränkt); ōverlust*, ōverlust, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Beeinträchtigung; prējūdis, N.: nhd. Beeinträchtigung, Nachteil; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; quist (1), F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust

-- hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer: mnd. renke, reinge, renk, F.: nhd. hinterhältige Handlung zum Nachteil anderer, Machenschaft, Fopperei, Streich

-- Nachteil haben: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

-- von Nachteil seiend: mnd. nādēlich (1), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adj.: nhd. nachteilig, von Nachteil seiend, schädigend, schädlich

-- zum Nachteil: mnd. nādēlich (2), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adv.: nhd. nachteilig, zum Nachteil, schädigend, schädlich

-- zum Nachteil eines anderen handeln: mnd. prējūdicēren, sw. V.: nhd. beeinträchtigen, zum Nachteil eines anderen handeln

Nachteil, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück; schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.); schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie; torn (1), torne, tarn, mnd.?, M.: nhd. Zorn, Unwille, Schade, Schaden (M.), Nachteil

-- durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil: mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

-- jemanden zum Nachteil anderer unterstützen: mnd. stīveren, sw V.: nhd. jemanden zum Nachteil anderer unterstützen

-- zum Nachteil gereichend: mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa; tēgenes* (2), tēgens, Adv.: nhd. gegen, gegenüber, zugegen, entgegen, wider, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, ungefähr, etwa

-- zum Nachteil von: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

Nachteil, mnd. unbāte, unbate, mnd.?, M.: nhd. Nachteil, Schade, Schaden (M.); undēge*, undege, mnd.?, M.: nhd. Ungedeihen, Nachteil, Verderben; undēnst, undēnest, mnd.?, N.: nhd. Undienstwilligkeit, Schade, Schaden (M.), Nachteil; ungedīe*, ungedie, mnd.?, N.: nhd. Nichtgedeihen, Nachteil, Schade, Schaden (M.); ungōt* (2), ungūt, mnd.?, st. N.: nhd. »Ungutes«, Böses, Nachteil; unhülpe*, unhulpe, mnd.?, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil; unprofīt, mnd.?, N., M.: nhd. Nachteil, Schaden (M.), Schade; unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil; unvrōme*, unvrome, mnd.?, M.: nhd. »Unfrommen«, Schade, Schaden (M.), Nachteil; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss; vörganc*, vorganc, M.: nhd. Verschwinden, Entwertung, Benachteiligung, Nachteil, Untergang, Verderben; vörlēs*, vorlēs, vorlīs, vorlies, verlēs, M., N.: nhd. Verlust, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung; vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis; vörvanc*, vorvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch; wedderstōt, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Widerwärtigkeit, Hindernis, Unfall, Nachteil

-- aus Säumigkeit entstehender Nachteil: mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

-- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt: mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

-- einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend: mnd. v· rgrēpesich*, v· rgrēpsich, vorgrepsich, Adj.: nhd. eigenmächtig vorgreifend, einem andern zu dessen Nachteil vorgreifend, gierig

-- nicht zum Nachteil gereichend: mnd. unvörvenclīk*, unvorvenklik, mnd.?, Adj.: nhd. »unverfänglich«, nicht zum Schaden (M.) gereichend, nicht zum Nachteil gereichend

-- ohne Nachteil: mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

-- ohne Nachteil seiend: mnd. unafbr· klīk, unafbroklik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Abbruch seiend, ohne Nachteil seiend; unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend

-- rechtlicher Nachteil: mnd. vanginge, vangunge, F.: nhd. Fangen, Gefangennahme, Gefangensetzung, Vorbehalt, rechtlicher Nachteil

-- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt: mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

-- zum Nachteil eines anderen besitzen: mnd. v· rbesitten, st. V.: nhd. vor einem anderen besitzen, zum Nachteil eines anderen besitzen, besetzt halten

-- zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen: mnd. v· rvordēgedingen, vorvordegedingen, v· rvordedingen, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen

nachteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachteile -- Nachteile einbringen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Nachteile -- Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt, mnd. vārtins, vaertins, vahertins, vairtins, vāretins*, M.: nhd. Zins dessen Zahlungsversäumnis besondere Nachteile bringt

nachteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachteilig sein (V.), afries. skath-ig-ia 2, sw. V. (2): nhd. schaden, nachteilig sein (V.)

nachteilig, ae. hearm-lic, Adj.: nhd. nachteilig, schädlich

nachteilig, afries. hi-n-d-er-lik 1, Adj.: nhd. nachteilig

nachteilig, ahd. skadahafto* 2, scadahafto, Adv.: nhd. verderblich, schädlich, nachteilig

nachteilig, mhd. ungevüere (1), ungefüere*, Adj.: nhd. »ungeführ«, unbequem, nachteilig, ausschweifend

nachteilig, mnd. nādēlich (1), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adj.: nhd. nachteilig, von Nachteil seiend, schädigend, schädlich; nādēlich (2), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adv.: nhd. nachteilig, zum Nachteil, schädigend, schädlich; pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört
-- nachteilig bedrohliche Lage: mnd. perīkel, perikel, perijkel, perychell, N.: nhd. Gefahr, nachteilig bedrohliche Lage

nachteilig, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

nachteilig, mnd. unprofītlīk*, unprofītlik, mnd.?, Adj.: nhd. schädlich, nachteilig, unrentabel; vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt; vörvenclīk*, vorvenclīk, vorvenklik, vorvanclīk, vorvanklīk, Adj.: nhd. »verfänglich«, schädlich, nachteilig, gefährlich, lästig; vörvenclīken*, vorvenclīken, Adv.: nhd. »verfänglich«, nachteilig, schädlich, lästig

nachteilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachteilige -- nachteilige Folge, mnd. nāklap, nāchklap*, M.: nhd. nachteilige Folge, Rückschlag, schlechtes Ende, Nachschuss (an Geld)

nachteilige -- nachteilige Folgen, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

nachteilige -- üble nachteilige Folge, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

nachteiligen -- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

Nachteiliges -- Nachteiliges zuschreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

Nachteiliges -- von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

Nachteinigung, mhd. nahteinigunge, st. F.: nhd. »Nachteinigung«, Strafgeld

nachteinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachteinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachteinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nächtelang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächtelang, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nächteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachten, ae. niht-ian, sw. V. (2): nhd. nachten, dunkeln

nachten, ahd. binahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. »nachten«, Nacht werden, verfinstern, beschatten; nahtēn* 1, sw. V. (3): nhd. »nachten«, Nacht werden

nachten, mhd. benahten, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten, Nacht werden, beherbergen, die Nacht verbringen, über Nacht bleiben, bei Nacht widerfahren (V.)

nachten, mhd. nahten, sw. V.: nhd. »nachten«, Nacht werden, dunkeln, übernachten

nachten, mnd. nachten***, sw. V.: nhd. »nachten«, übernachten

nächten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtengel, mhd. nahtengel, st. M.: nhd. »Nachtengel«, Nachtschwärmer

nächtens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachtenspeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtentflammung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachterleuchtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachterscheinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachterschlossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nachtessen, mhd. nahtezzen (2), st. N.: nhd. »Nachtessen«, Abendessen

nachtessen, mhd. nahtezzen* (1), V.: nhd. »nachtessen«

Nachtessen, mnd. nachtēten* (2), nachtētent, N.: nhd. »Nachtessen«

nachtessen, mnd. nachtēten* (1)**, sw. V.: nhd. »nachtessen«

nachtessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtessenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtetze, mhd. nahtetze 4 und häufiger?, st. F.: nhd. »Nachtetze«, Nachtweide, Weide zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht

nachtetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtetze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtetzen, mhd. nahtetzen (2) 5 und häufiger?, st. N.: nhd. »Nachtetzen«, Nachtweiden, Weiden (N.) zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht

nachtetzen, mhd. nahtetzen* (1), V.: nhd. »nachtetzen«, nachtweiden

nachtetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachteule, as. hū-k-ila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nachteule

Nachteule, ahd. wīhil* 1, st. M. (a?): nhd. Eisvogel, Nachteule, Kauz; wīhila* 1, sw. F. (n): nhd. Nachteule, Kauz

Nachteule, mhd. ūfe (5), ūf, ūve, sw. M.: nhd. Nachteule, Uhu

Nachteule, mhd. hūwe (2), houw, sw. M.: nhd. Nachteule, Uhu

Nachteule, mhd. nahtiuwel, nahtiule, sw. F.: nhd. Nachteule; nahtrabe, nahtram, sw. M., st. M.: nhd. »Nachtrabe«, Nachteule, Eule; nahtraben, st. M.: nhd. »Nachtrabe«, Nachteule; nahtūle, sw. F.: nhd. Nachteule

Nachteule, mnd. nachtrāve, M.: nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachteule; nachtrāven, M.: nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachteule; nachtūle, F.: nhd. Nachteule

nachteule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachteulengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachteulenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachteulisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtfahr, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtfahrerin, mhd. nahtbrūt, st. F.: nhd. »Nachtbraut«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahthulde, sw. F.: nhd. Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahtvar, nahtfar*, sw. F., st. F.: nhd. Nachtfahrerin, Drude, Hexe; nahtvrouwe, nahtfrouwe*, sw. F.: nhd. »Nachtfrau«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe

Nachtfahrerin, mhd. vröuwelīn, vrouwelīn, vrouwelī, vrōwelī, vrœwelī, vröuelī, vræwelī, vröulīn, frouwelīn*, frouwelī*, frōwelī*, frœwelī*, fröuelī*, fræwelī*, fröuwelīn*, fröulīn*, st. N.: nhd. Fräulein, Herrin, Gebieterin, Frau von Stand, Jungfrau von Stand, Jungfrau Maria, Dame (F.) (1), junge Dame, Mädchen, Geliebte, Weibchen, Mägdlein, Dienerin, feile Dirne, Hure, Nachtfahrerin, Tierweibchen

nachtfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfährtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtfalter, mnd. klēder· leken, kleider· leken, F.?: nhd. »Kleidereulchen«, Kleidermotte, Nachtfalter

nachtfalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachtfarbe, ahd. nahtfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. »Nachtfarbe«, Nachtschwärze, Schwärze der Nacht

nachtfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtfinstere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtfinsternis, ahd. nahtfinstarī* 1, st. F. (ī): nhd. Nachtfinsternis, nächtliche Finsternis

Nachtfinsternis, ahd. nahttimbarī*, nahttimberī* 1, st. F. (ī): nhd. »Nachtdunkel«, »Nachtfinsternis«, Finsternis der Nacht

nachtfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtfischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtfischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtflucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtforschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nachtfrau, mhd. nahtvrouwe, nahtfrouwe*, sw. F.: nhd. »Nachtfrau«, Nachtfahrerin, Drude, Hexe

nachtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtfrevel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtfriede, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtfrist, afries. nacht-fer-s-t 1, F.: nhd. Frist von einem Tag, Nachtfrist

Nachtfrist, mhd. nahtvrist, nahtfrist*, st. F.: nhd. »Nachtfrist«, Aufschub über Nacht, Aufschub für eine Nacht

Nachtfrist, mnd. nachtverst, F.: nhd. »Nachtfrist«, Frist von 24 Stunden

nachtfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtfrost, mnd. nachtvrost, M.: nhd. Nachtfrost

nachtfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtfroststarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachtfurcht, ahd. nahtforhta* 2, sw. F. (n): nhd. »Nachtfurcht«, Grauen der Nacht

Nachtfurcht, mhd. nahtvorhte, nahtforthe*, st. F.: nhd. »Nachtfurcht«, Schrecken (M.) der Nacht

nachtfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtfütterung, mnd. nachtvōderinge, nachtvoderinge, F.: nhd. Nachtfütterung

nachtgaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgaengling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtgang, mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

Nachtgang, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

nachtgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgängel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtgänger, ae. niht-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Nachtgänger, Kobold

Nachtgänger, mhd. nahtgengære*, nahtgenger, st. M.: nhd. »Nachtgänger«, Nachtschwärmer; nahtgengel, st. M.: nhd. »Nachtgänger«, Nachtschwärmer

Nachtgänger, mnd. nachtgengære*, nachtgenger, M.: nhd. »Nachtgänger«, nächtlicher Herumtreiber, Nachtschwärmer, Nachtwächter

nachtgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtgängerin, ae. niht-gė-ng-e, sw. F. (n): nhd. »Nachtgängerin«, Hyäne

nachtgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtgebet, mhd. complēt, cumplēt, conplēte, st. F., sw. F.: nhd. Komplet, letzte kanonische Gebetsstunde, Abendgebet, Nachtgebet

Nachtgebet, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

-- liturgisches Nachtgebet: mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

nachtgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtgefaehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgefährte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtgefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtgefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtgefäß, mnd. nachtpot*, nachtput, N.: nhd. Nachtgefäß, Nachttopf

nachtgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgehender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtgeläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtgeld, mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache

nachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeräusche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtgesang, ahd. nahtsang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Nachtgesang, nächtlicher Kult

Nachtgesang, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

nachtgesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtgeschirr, ahd. trīzstuol 1, st. M. (a): nhd. Nachtgeschirr, Nachtstuhl

Nachtgeschirr, mnd. strullebecken, N.: nhd. Nachtgeschirr; strulletubbeken, N.: nhd. Nachtgeschirr

nachtgeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgeschwärme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschwärzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtgeselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtgesicht, mhd. nahtgesihte, st. N.: nhd. »Nachtgesicht«, Traum

nachtgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtgespenst, germ. *marō- (1), *marōn, sw. F. (n): nhd. Alp, Mahr, Nachtgespenst

Nachtgespenst, an. mar-a (1), sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst

Nachtgespenst, ae. mar-e (2), mær-e, sw. F. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst; mer-a, sw. M. (n): nhd. Mahr, Alp, Nachtgespenst, Incubus

Nachtgespenst, mhd. nahttrugene, st. F.: nhd. »Nachttrugbild«, Nachtgespenst

nachtgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtgewand, mhd. nahtgewant, st. N.: nhd. Nachtgewand, Nachtkleid

nachtgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtglas, mnd. nachtglas, N.: nhd. »Nachtglas«, Sanduhr, Stundenglas zur Navigation

nachtgleich, mhd. nahtgelīchelich, Adj.: nhd. »nachtgleich«

nachtgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachtgleiche -- Tag und Nachtgleiche, ae. efen-niht, F. (kons.): nhd. Tag und Nachtgleiche

Nachtgleiche -- Tag- und Nachtgleiche, afries. even-nacht 4, ivin-nacht, F. (kons.): nhd. Tag- und Nachtgleiche

Nachtgleiche -- Tag- und Nachtgleiche, mhd. mittelnehtære*, mittelnehter, st. M.: nhd. Tag- und Nachtgleiche

Nachtgleiche -- Taggleiche und Nachtgleiche, mhd. aequinoctium, lat.-M., N.: nhd. Äquinoktium, Taggleiche und Nachtgleiche; ebennaht, st. F.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche, Tagundnachtgleiche

Nachtgleiche -- Taggleiche und Nachtgleiche, mnd. equenoxium, Sb.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche; ēvennachtich, Sb.: nhd. Taggleiche und Nachtgleiche

Nachtgleiche -- zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig, mnd. ēvennachtlīk, Adj.: nhd. zur Taggleiche und Nachtgleiche gehörig

nachtgleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtgleichend, mhd. nahtgelīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtgleichend«

Nachtglocke -- Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird, mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

Nachtglocke, mhd. wahteglocke 2, sw. F.: nhd. Nachtglocke, Nachtläuten

nachtglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtgott, ahd. nahtolf 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Nachtgott«, Gott der Nacht

nachtgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtgottesdienst, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt

Nachtgöttin (angeblich), mnd. nimphe, F.?: nhd. »Nymphe«, Nachtgöttin (angeblich)

nachtgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtgrassant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtgrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtgrube, mhd. nahtgruobe, st. F.: nhd. »Nachtgrube«, Jagdgrube

nachtgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachthabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachthabit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachthafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachthau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachthaube, mnd. nachthūve, F.: nhd. Nachthaube, Schlafmütze

nachthaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachthaus, mnd. nachthūs, N.: nhd. »Nachthaus«, Gehäuse für den Kompass

nachthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachthäuschen, mnd. nachth· seken, nachthuseken, N.: nhd. »Nachthäuschen«

nachthäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtheimat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtheimgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachthelm, ae. niht-hel-m, st. M. (a): nhd. »Nachthelm«, Schutz der Nacht, Schatten der Nacht

nachthemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtherberge -- Nachtherberge geben, mnd. nechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Nachtherberge geben, nächtigen

Nachtherberge, an. nātt-stœð-i, N.: nhd. Nachtherberge

Nachtherberge, mhd. nahtsedel, st. M., st. N.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge, Nachtquartier, Beherbergungsleistung; nahtsel, nahtsal, st. F.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge; nahtsidel, st. M.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge

-- Bezahlung für Nachtherberge: mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache

Nachtherberge, mnd. nachtharberge, nachtharbarge, F.: nhd. »Nachtherberge«, Nachtquartier; nachtherberge, F.: nhd. »Nachtherberge«, Nachtquartier?

nachtherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtherbergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachthimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachthirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachthirte, mhd. nahthirte, sw. M.: nhd. »Nachthirte«, Nachtschwärmer

nachthirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachthirteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachthorn, mhd. nahthorn, st. M.: nhd. »Nachthorn«

nachthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachthorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachthörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachthose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachthosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachthosser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachthudel, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachthülle, mnd. nachthülle, F.: nhd. »Nachthülle«
nachthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachthunger, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachthusse, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachthusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachthut, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachthüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachthutleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachthutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachthüttenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachthütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachthuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nächtig, ae. *niht-e (2), Adj.: nhd. nächtig
nächtig, mhd. nahtic, Adj.: nhd. »nächtig«, nächtlich, Nacht...
nächtig, mhd. nehtic, nehtec, Adj.: nhd. nächtig
nachtig, mnd. nachtich***, Adj.: nhd. »nachtig«
nächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nächtig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Nachtigall, germ. *nahtagalō-, *nahtagalōn, *nahtigalō-, *nahtigalōn, sw. F. (n): nhd. Nachtigall
Nachtigall, ae. niht-e-gal-e, niht-e-gæl-e, sw. F. (n): nhd. Nachtigall
Nachtigall, as. naht-a-gal-a* 6, naht-i-gala, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Nachtigall
Nachtigall, ahd. nahtfogal 2, st. M. (a): nhd. Nachtvogel, Eule, Nachtigall, Nachtrabe; nahtgala* 49, nahtagala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nachtigall
Nachtigall, mhd. durlinc 1, st. M.: nhd. Drossel (F.) (1), Nachtigall
Nachtigall, mhd. kalle (1), st. F.: nhd. Schwätzerin, Sängerin, Nachtigall
Nachtigall, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall; nahtegal, nahtgal, nahtigal, nathigal, sw. F., sw. M., st. F., st. M.: nhd. Nachtigall; nahtegale, sw. F.: nhd. Nachtigall
Nachtigall, mnd. nachtegāle, nachtegāl, nachtegalle, nachtigāl, F., M.*: nhd. Nachtigall
nachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigall-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigalldurchschmettert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtigallen-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallen-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallen-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallen-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenknecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenmelodei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Nachtigallen*wäldchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallgebüsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallgekose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachtigallknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallsingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtigallstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtigallstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtigallton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachtigalschnäbellein, mhd. nahtegalsnebelīn, st. N.: nhd. Nachtigalschnäbellein
nächtigen, mhd. nehtigen***, sw. V.: nhd. nächtigen
nächtigen, mnd. nechtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. Nachtherberge geben, nächtigen
nächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nächtigkeit, mhd. nehticheit***, st. F.: nhd. Nächtigkeit
nächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nächtiglich, mhd. nehticlich***, Adj.: nhd. »nächtiglich«, jeden Abend; nehticlīche, nehteclīche, Adv.: nhd. »nächtiglich«, jeden Abend; nehticlīchen, Adv.: nhd. »nächtiglich«, jeden Abend
nächtiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachtilgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nachtimbiss, mhd. nahtimbīz, st. M.: nhd. »Nachtimbiss«, Abendessen
nachtimbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtimbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Nacht*imbs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Nacht*ims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nächting, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtisch -- Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird, mnd. stōmatike, stōmateke, F.: nhd. Gewürz das zum Nachtisch und zum Wein gereicht wird
Nachtisch, mnd. nāgift, nachgift*, nagift, F.: nhd. Nachgabe, nachgereichtes Geschenk, Nachtisch, nachgereichtes Gericht
nachtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtjäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachtjagd, mnd. nachtjacht, F.: nhd. »Nachtjagd«, unwaidmännische nächtliche Jagd
nachtjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtjagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtjägerin, mhd. nahtweide, sw. F.: nhd. Nachtjägerin
nachtkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtkälte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtkampf, ahd. nahtwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Nachtkampf«, nächtlicher Kampf, nächtlicher Geschlechtsverkehr
nachtkanne, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtklage, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtkleid, mhd. nahtgewant, st. N.: nhd. Nachtgewand, Nachtkleid
nachtkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtklem, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtkobold, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtkönig, mhd. küniger, st. M.: nhd. Nachtkönig, Abtrittsträumer; künigler, st. M.: nhd. Nachtkönig, Abtrittsräumer
nachtkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtkrebsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtkreckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtkumpan, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtlaeut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtlaeutzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtlage, mhd. nahtlāge, st. F.: nhd. »Nachtlage«, Nachtlager
Nachtlager -- Nachtlager nehmen, mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen
Nachtlager -- was zum Nachtlager gehört, mnd. beddinge, F.: nhd. Bettung, Schlafstelle, was zum Nachtlager gehört
Nachtlager, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet
-- Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen: mhd. betterlēhen, st. N.: nhd. Lehen das Betten für das bischöfliche Nachtlager bereitzustellen
-- Ruhen auf einem harten Nachtlager: mhd. betterasten (2), st. N.: nhd. Liegen (N.) im Bett, Ruhen auf einem harten Nachtlager
Nachtlager, mhd. nahtbehalde, st. F.: nhd. Nachtlager; nahtbelīp, st. M., st. N.: nhd. Nachtlager; nahtlāge, st. F.: nhd. »Nachtlage«, Nachtlager; nahtsedel, st. M., st. N.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge, Nachtquartier, Beherbergungsleistung; nahtsel, nahtsal, st. F.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge; nahtselede*, nahtselde, st. F.: nhd. »Nachtselde«, Nachtlager, Nachtquartier; nahtsidel, st. M.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge
Nachtlager, mnd. nachtlāger, F.: nhd. Nachtlager, Nachtquartier
nachtlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtläger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachtlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtlämpchen, mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen
Nachtlampe, ahd. nahtlioht* 2, st. N. (a): nhd. »Nachtlicht«, Nachtlampe
Nachtlampe, mnd. nachtstēn, nachtstein, naichtstēn, M.?: nhd. Nachtlampe, mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht
nachtlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtlang, mhd. nahtlanc, Adv.: nhd. »nachtlang«, die Nacht hindurch, diese Nacht, in dieser Nacht
nachtlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachtlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachtläufer, mnd. nachtl· pære*, nachtl· per, M.: nhd. »Nachtläufer«, Nachtschwärmer, bei Nacht Umherschweifender
nachtläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtlaure, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtlauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtlausser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtläuten, mhd. wahteglocke 2, sw. F.: nhd. Nachtglocke, Nachtläuten
nachtleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtleiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtleimkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nächtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtleuchtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nächtlich, an. nātt-lig-r, Adj.: nhd. nächtlich, bei Nacht
nächtlich, ae. niht-ern-e, Adv.: nhd. nächtlich; niht-lic, niht-e-lic, Adj.: nhd. nächtlich
nächtlich, ahd. *nahtelīh?, Adj.: nhd. nächtlich; nahtelīhhes* 1, nahtelīches, Adv.: nhd. nächtlich, Nacht für Nacht; nahtlīh* 5, Adj.: nhd. nächtlich
nächtlich, mhd. nahtic, Adj.: nhd. »nächtig«, nächtlich, Nacht...; nahtlich, Adj.: nhd. nächtlich; nahtlīchen***, Adv.: nhd. nächtlich; nahtslāfende 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nachtschlafend, nächtlich; nehtelich*, nehtlich, Adj.: nhd. nächtlich; nehtelīche***, Adv.: nhd. nächtlich; nehtelīchen***, Adv.: nhd. nächtlich
nächtlich, mhd. nahticlīch***, Adj.: nhd. »nächtlich«, Nacht...; nehtlīche***, Adv.: nhd. »nächtlich«
nächtlich, mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll
nächtlich, mnd. nacht (2), Adj.: nhd. nächtlich; nachtlīk, Adj.: nhd. nächtlich; nachtlīke*, mnd.?, Adv.: nhd. nächtlich, nachts
-- nächtlich bewachen: mnd. nachth· den*** (1), sw. V.: nhd. nächtlich bewachen
-- nächtlich eine Hochzeit feiern: mnd. nachtvörtrūwen***, sw. V.: nhd. »nachtvertrauen«, nächtlich eine Hochzeit feiern
-- nächtlich gestellter Fischzaun: mnd. nachtstecke, N.: nhd. nächtlich gestellter Fischzaun
nächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nächtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nächtliche -- der nächtliche Brandstiftung begeht, mhd. nahtbrennære*, nahtbrenner, st. M.: nhd. Nachtbrenner, Mordbrenner, jemand der Nachtbrand begeht, der nächtliche Brandstiftung begeht

nächtliche -- Lohn für nächtliche Arbeit, mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache

nächtliche -- nächtliche Beaufsichtigung, mnd. nachth· den* (2), nachth· dent, N.: nhd. nächtliche Bewachung, nächtliche Beaufsichtigung

nächtliche -- nächtliche Beschädigung, mhd. nahtschade, sw. M.: nhd. »Nachtschade«, nächtliche Beschädigung

nächtliche -- nächtliche Bewachung, mnd. nachth· den* (2), nachth· dent, N.: nhd. nächtliche Bewachung, nächtliche Beaufsichtigung

nächtliche -- nächtliche Brandlegung, mhd. nahtbrant, st. M.: nhd. »Nachtbrand«, nächtliche Brandlegung, Mordbrennerei

nächtliche -- nächtliche Brandstiftung, afries. mor-th-nacht-bran-d 1, mor-th-nacht-brond, st. M. (a): nhd. »Mordnachtbrand«, nächtliche Brandstiftung

nächtliche -- nächtliche Finsternis, ahd. nahtfinstarī* 1, st. F. (ī): nhd. Nachtfinsternis, nächtliche Finsternis

nächtliche -- nächtliche Gebetswache, mnd. nachtwāke, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache; nachtwākinge, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache

nächtliche -- nächtliche Hochzeitsfeier, mnd. nachtvörtr· winge*, nachtvortr· winge, F.: nhd. nächtliche Hochzeitsfeier

nächtliche -- nächtliche Kirchenwache, mnd. kerkenwārde, F.: nhd. nächtliche Kirchenwache; kerkwārde, F.: nhd. nächtliche Kirchenwache

nächtliche -- nächtliche Liebschaft, mnd. nachtbōlschop, F.: nhd. »Nachtbuhlschaft«, nächtliche Liebschaft

nächtliche -- nächtliche Missetat, ahd. nahtskuld* 1, nahtsculd*, st. F. (i): nhd. »Nachtschuld«, Nachttat, nächtliche Missetat

nächtliche -- nächtliche Pollution, mnd. nachtpollūtie*, nachtpolūtie, F.: nhd. nächtliche Pollution, nächtlicher Samenerguss

nächtliche -- nächtliche Predigt, mnd. nachtprēdige, F.: nhd. nächtliche Predigt, geheime Predigt, geheime Gottesdienstausübung

nächtliche -- nächtliche Straßenwache, mnd. nachtwāke, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache; nachtwākinge, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache

nächtliche -- nächtliche Tanzbelustigung, mnd. nachtdans, M.: nhd. »Nachttanz«, nächtliche Tanzbelustigung, abendliche Tanzbelustigung

nächtliche -- nächtliche Tat, ae. niht-weorc, st. N. (a): nhd. nächtliche Tat

nächtliche -- nächtliche Wache, mnd. nachth· de, nachthōde, nachthoede, nachthoude, nachthude, nachthoyde, F.: nhd. nächtliche Wache

nächtliche -- nächtliche Zerstörung, ae. niht-beal-u, st. N. (wa): nhd. nächtliche Zerstörung

nächtliche -- unwaidmännische nächtliche Jagd, mnd. nachtjacht, F.: nhd. »Nachtjagd«, unwaidmännische nächtliche Jagd

nächtlichen -- in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen, mnd. kerkenslāpen* (1)**, st. V.: nhd. in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen

nächtlichen -- Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit, mnd. kerkenslāpen (2), kerkenslāpent, N.: nhd. Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit

nächtlichen -- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs, mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

nächtlicher -- in Zusammenhang mit nächtlicher Räuberei, mhd. nahtschachlīche* 2, nahtschachlīch, Adv.: nhd. in Zusammenhang mit nächtlicher Räuberei

nächtlicher -- nächtlicher Dieb, mnd. dēfrōvære*, dēfr· være*, dēfröver, dêfrovere, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb; d· frōvære*, d· frövære*, d· fröver, dūfrover, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb

nächtlicher -- nächtlicher Diebstahl, afries. nacht-s-tel-a-ne 1, F.: nhd. nächtlicher Diebstahl, Nachtdiebstahl; nacht-thiūv-ithe* 8, nacht-thiūv-ethe, nacht-thiūf-te, st. F. (ō): nhd. nächtlicher Diebstahl, Nachtdiebstahl

nächtlicher -- nächtlicher Diebstahl, mnd. dēfrōf***, M.: nhd. nächtlicher Diebstahl; d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

nächtlicher -- nächtlicher Gesang, ahd. ūhtsang* 2, ūhtisang*, st. M. (a): nhd. Morgensang, Gesang zur Morgenröte, nächtlicher Gesang, Matutin

nächtlicher -- nächtlicher Geschlechtsverkehr, ahd. nahtwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Nachtkampf«, nächtlicher Kampf, nächtlicher Geschlechtsverkehr

nächtlicher -- nächtlicher Gottesdienst, an. vak-a (1), sw. F. (n): nhd. Wache, Wacht, nächtlicher Gottesdienst

nächtlicher -- nächtlicher Gottesdienst, mnd. nocturne, Sb.: nhd. Nokturn, nächtlicher Gottesdienst

nächtlicher -- nächtlicher Herumtreiber, mhd. nahtgengelære 1, st. M.: nhd. nächtlicher Herumtreiber

nächtlicher -- nächtlicher Herumtreiber, mnd. nachtgengære*, nachtgenger, M.: nhd. »Nachtgänger«, nächtlicher Herumtreiber, Nachtschwärmer, Nachtwächter

nächtlicher -- nächtlicher Kampf, ahd. nahtwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Nachtkampf«, nächtlicher Kampf, nächtlicher Geschlechtsverkehr

nächtlicher -- nächtlicher Kult, ahd. nahtsang* 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Nachtgesang, nächtlicher Kult; ūhtbīta* 1, ūhtibīta*, st. F. (ō): nhd. Morgengebet, Warten auf die Morgendämmerung, nächtlicher Kult

nächtlicher -- nächtlicher Lärm, mnd. nachtrüchte, N.: nhd. nächtlicher Lärm

nächtlicher -- nächtlicher Liebeslohn, mhd. ābentsolt, st. M.: nhd. »Abendsold«, nächtlicher Liebeslohn

nächtlicher -- nächtlicher Mordbrand, afries. nacht-bran-d, nacht-bron-d, st. M. (a): nhd. »Nachtbrand«, nächtlicher Mordbrand

nächtlicher -- nächtlicher Mordbrenner, afries. nacht-bran-d-ere 1, nacht-bron-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Nachtbrenner«, nächtlicher Mordbrenner

nächtlicher -- nächtlicher Plünderer, mnd. nachtpuchære*, nachtpucher, M.: nhd. nächtlicher Plünderer

nächtlicher -- nächtlicher Raub, afries. nacht-râ-f 4, st. M. (a): nhd. nächtlicher Raub, Nachtraub

nächtlicher -- nächtlicher Raub, mhd. nahtschāch, st. M.: nhd. »Nachtschach«, Nachtraub, nächtlicher Raub

nächtlicher -- nächtlicher Räuber, mnd. dēfrōvære*, dēfr· være*, dēfröver, dêfrovere, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb; d· frōvære*, d· frövære*, d· fröver, dūfrover, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb

nächtlicher -- nächtlicher Räuber, mnd. nachtrōvære*, nachtr· være*, nachtr· ver, M.: nhd. nächtlicher Räuber

nächtlicher -- nächtlicher Samenerguss, mnd. nachtpollūtie*, nachtpolūtie, F.: nhd. nächtliche Pollution, nächtlicher Samenerguss

nächtlicher -- nächtlicher Schlaf, ae. niht-s-lǣp, st. M. (a): nhd. nächtlicher Schlaf

nächtlicher -- nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem, mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem; nahtgēn (2), st. N.: nhd. Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

nächtlicher -- nächtlicher Stundenausrufer, mnd. stundenwechtære*, stundenwechter, M.: nhd. »Stundenwächter«, nächtlicher Stundenausrufer, Nachtwächter

nächtlicher -- nächtlicher Verbrecher, mnd. nachtschēdære*, nachtschēder, M.: nhd. nächtlicher Verbrecher

nächtlicher -- nächtlicher Zeterruf, mnd. nachtschrichte, N.: nhd. »Nachtschrei«, nächtlicher Zeterruf

nächtlicherweile, mnd. nacht (3), Adv.: nhd. nachts, nächtlicherweile, zur Nachtzeit

nächtlicherweise, mnd. nachtesgewīs, mnd.?, Adv.: nhd. nächtlicherweise, zur Nachtzeit

nächtliches -- nächtliches Gelage, mnd. nachtkollācie, F.: nhd. nächtliches Gelage

nächtliches -- nächtliches Herumtreiben, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

nächtliches -- nächtliches Rauben, mhd. nahtschāchen, st. N.: nhd. nächtliches Rauben

nächtliches -- nächtliches Verbrechen, afries. nacht-dē-d* 2, nacht-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Nachttat, nächtliches Verbrechen

nächtliches -- Strafpfand für nächtliches Vergehen, mnd. nachtpant, N.: nhd. Strafpfand für nächtliches Vergehen

nächtliches -- Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben, mnd. nachtganc, M.: nhd. »Nachtgang«, Aufenthalt bei Nacht auf der Straße, nächtliches Herumtreiben, Strafzahlung für nächtliches Herumtreiben

nächtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtlicht -- kleines Nachtlicht, mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

Nachtlicht -- mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht, mnd. nachtstēn, nachtstein, naichtstēn, M.?: nhd. Nachtlampe, mit Talg oder Unschlitt gefülltes Nachtlicht

Nachtlicht (vom Altar), mhd. nahtlieht, st. N.: nhd. Nachtlicht (vom Altar)

Nachtlicht, ahd. nahtlioht* 2, st. N. (a): nhd. »Nachtlicht«, Nachtlampe

Nachtlicht, mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

nachtlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtliebste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nächtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtlitanei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtlob, ahd. nahtlob* 3, st. N. (a): nhd. »Nachtlob«, Nokturn

Nachtlohn, mhd. nahtlōn, st. M.: nhd. »Nachtlohn«, Lohn für Nachtwache

nachtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtlosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtlosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtluden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtlüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtmahl, got. naht-a-mat-s* 8, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. Abendessen, Abendmahl, Gastmahl, Nachtmahl

Nachtmahl, ahd. nahtmuos* 4, st. N. (a): nhd. Nachtmahl, Abendessen

Nachtmahl, mhd. nahtmāl, st. N.: nhd. »Nachtmahl«, Abendessen, Abendmahl

Nachtmahl, mnd. nachtemāl, nachtemāle, N.: nhd. »Nachtmahl«; nachtemmale, nachtenmāle, N.: nhd. »Nachtmahl«

Nachtmahl, mnd. nachtmāl, nachtmael, nachtmail, N.: nhd. Nachtmahl

nachtmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtmahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtmähllein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtmahlswürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtmahlwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtmahr, mhd. alp, alb, albe, alf, st. M., st. N.: nhd. gespenstisches Wesen, Gehilfe des Teufels, Alp (M.), Alpdrücken, Nachtmahr, böser Geist, drückende Beklemmung

Nachtmahr, mhd. nahtmare, M., F.: nhd. Nachtmahr, Alp

Nachtmahr, mnd. nachtmāre*, nachtmār, M.: nhd. »Nachtmahr«, Nachtalp, Alp der des Nachts die Menschen reitet

nachtmahr, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtmäntelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtmäntelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtmaß, mhd. nahtmaz, st. N.: nhd. »Nachtmaß«, Abendessen, Abendmahl

nachtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtmeister, mhd. nahtmeister, st. M.: nhd. »Nachtmeister«, Abtrittsmann

nachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtmesse -- Nachtmesse zu Weihnachten, mnd. d· stermisse, dūstermisse, F.: nhd. »Düstermesse«, Nachtmesse zu Weihnachten, Messe um Mitternacht am Weihnachtsfest

nachtmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtmette, mhd. nahtmetten, nahtmettīn, sw. F., st. F.: nhd. »Nachtmette«

Nachtmette, mnd. nachtmette, F.: nhd. »Nachtmette«, Frühmesse

nachtmoor, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtmummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtmutwille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtmutwiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtmützchen, mnd. nachtmützeken*, nachtmüsken, N.: nhd. Nachtmützchen, Schlafhäubchen

Nachtmütze, mnd. nachtmütze*, nachtmüsse, F.: nhd. Nachtmütze, Schlafhaube

nachtmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtnächtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachtnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtoben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtoffizium -- Nachtoffizium des Breviers, ae. noct-ern, st. M. (a): nhd. Nachtoffizium des Breviers

nachton, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtönen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtorkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtpapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtpause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtpfad, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtpfauenauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtphantom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtplanet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtpocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtpuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtpucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtpucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtputz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtquartier, as. naht-sėl-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Nachtquartier

Nachtquartier, mhd. herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus

Nachtquartier, mhd. nahtsedel, st. M., st. N.: nhd. Nachtlager, Nachtherberge, Nachtquartier, Beherbergungsleistung; nahtselede*, nahtselde, st. F.: nhd. »Nachtselde«, Nachtlager, Nachtquartier

Nachtquartier, mnd. nachtharberge, nachtharbarge, F.: nhd. »Nachtherberge«, Nachtquartier; ? nachtherberge, F.: nhd. »Nachtherberge«, Nachtquartier?; nachtlāger, F.: nhd. Nachtlager, Nachtquartier

nachtquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtquartieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtrabe, ae. niht-hræf-n, st. M. (a): nhd. Nachtrabe; niht-hrō-c, st. M. (a): nhd. Nachtrabe

Nachtrabe, as. naht-hrav-an* 4, naht-hram*?, st. M. (a): nhd. Nachtrabe

Nachtrabe, ahd. nahtfogal 2, st. M. (a): nhd. Nachtvogel, Eule, Nachtigall, Nachtrabe; nahtkrā* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Nachtreiher, Nachtrabe; nahtraban* 35, nahtram, st. M. (a): nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachtreiher, Ziegenmelker; nahtrabo 11, nahtrappo*, sw. M. (n): nhd. Nachtrabe, Nachtvogel

Nachtrabe, mhd. nahtrabe, nahtram, sw. M., st. M.: nhd. »Nachtrabe«, Nachteule, Eule; nahtraben, st. M.: nhd. »Nachtrabe«, Nachteule

Nachtrabe, mnd. nachtrāve, M.: nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachteule; nachtrāven, M.: nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachteule

nachtrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtraben, mhd. nāchdraben, nāchtraben, nāchdraven, nāchdrafen*, nāch draben, sw. V.: nhd. »nachtraben«, nachreiten

nachtraben, mnd. nādrāven, nachdrāven*, sw. V.: nhd. nachtraben, nachreiten, im Trab verfolgen

nachtraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtrabisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtrachten, mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um

nachtrachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtrachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtrachtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtrachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtrag -- Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk, mnd. bīdruk, bīdruck, M.: nhd. Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk

nachtrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtragband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtragen, mhd. afterhaz, st. M.: nhd. Behalten, Nachtragen

nachtragen, mhd. nāchschrīben, st. V.: nhd. »nachschreiben«, nachtragen; nāchtragen*, nāch tragen, st. V.: nhd. nachtragen

nachtragen, mnd. echterdenken, V.: nhd. vergelten, nachtragen

nachtragen, mnd. nādrāgen, nachdrāgen*, st. V.: nhd. nachtragen, hinterhertragen, widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.); nādrēgen, st. V.: nhd. nachtragen, hinterhertragen, widerfahrenes Unrecht nicht vergessen wollen (V.); nāh· den, nachh· den*, V.: nhd. nachtragen

-- den Dreck nachtragen: mnd. nāracken, nāchracken*, sw. V.: nhd. den Dreck nachtragen, sauber halten

nachtragen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- nicht nachtragen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

nachtragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtragend, mnd. lanckrīgich, lanckrigghech, Adj.: nhd. nachtragend

Nachträger, mnd. nādrēgære*, nādrēgere, nādrēger, nachdrēger*, M.: nhd. »Nachträger«, Diener, Speisenträger, Aufwärter bei Tisch

nachträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachträgisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachträglich, mnd. ūtgāndes, mnd.?, Adv.: nhd. nachträglich, schließlich

nachträglich, mnd. hērnāmāles*, hērnāmāls, hērnāmālst, Adv.: nhd. später, hinterher, nachträglich, zukünftig

-- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln: mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

nachträglich, mnd. nāstellich (2), nāchstellich*, nāstallich, Adv.: nhd. nachträglich, später, nachher; nāstendich (2), nāchstendich*, Adv.: nhd. nachträglich, später, nachher

-- nachträglich beschuldigen: mnd. nābeschülden***, sw. V.: nhd. nachträglich beschuldigen

-- nachträglich das Treuegelöbnis leisten: mnd. nālōven, nāchlōven*, sw. V.: nhd. »nachloben«, nachträglich das Treuegelöbnis leisten

-- nachträglich erhobener Anspruch: mnd. nābewērenisse*, nābewērnisse, F.: nhd. nachträglich erhobener Anspruch, nachträgliche Besitzhinderung

-- nachträglich fordern: mnd. nāsāken***, sw. V.: nhd. nachträglich fordern

-- nachträglich geben: mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

-- nachträglich gegebener Rat: mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

-- nachträglich in Frage stellen: mnd. plücketungen, plüktungen, sw. V.: nhd. eine Aussage zerreden, nachträglich in Frage stellen, verleumden

-- nachträglich klagen: mnd. nāschülden, nāchschülden*, V.: nhd. nachträglich klagen; nāschüldigen, nachschüldigen*, V.: nhd. nachträglich klagen

-- nachträglich schlachten: mnd. nāslachten, nāchslachten*, sw. V.: nhd. nachträglich schlachten

-- nachträglich tun: mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

-- nachträglich zusammenraffen: mnd. nāschrāpen, nāchschrāpen*, sw. V.: nhd. nachträglich zusammenraffen

-- zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe: mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe nachträglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachträgliche -- nachträgliche Beanspruchung, mnd. näsprāke, nächsprāke*, F.: nhd. spätere Beanspruchung, nachträgliche Beanspruchung

nachträgliche -- nachträgliche Beschuldigung, mnd. nābeschüldinge*, nābeschuldinge, F.: nhd. nachträgliche Beschuldigung; nāschüldiginge*, nāschüldeginge, nāchschüldiginge*, F.: nhd. nachträgliche Beschuldigung; nāschüldinge, nāchschüldinge*, F.: nhd. nachträgliche Beschuldigung

nachträgliche -- nachträgliche Beschwerde, mnd. nāmānen*, nāchmānen*, nāmānent, N., M.: nhd. nachträgliche Klage bzw. Beanspruchung, nachträgliche Beschwerde

nachträgliche -- nachträgliche Besitzhinderung, mnd. nābewērenisse*, nābewērnisse, F.: nhd. nachträglich erhobener Anspruch, nachträgliche Besitzhinderung

nachträgliche -- nachträgliche Einsprache, mnd. nāwīt, nāchwīt, N.?: nhd. nachträgliche Einsprache; nāwīte, nāchwīte, F.: nhd. nachträgliche Einsprache, späterer Vorwurf

nachträgliche -- nachträgliche Forderung, mnd. nāsākinge, nāchsākinge*, F.: nhd. nachträgliche Forderung

nachträgliche -- nachträgliche Geltendmachung einer Forderung, mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

nachträgliche -- nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

nachträgliche -- nachträgliche Klage bzw. Beanspruchung, mnd. nāmānen*, nāchmānen*, nāmānent, N., M.: nhd. nachträgliche Klage bzw. Beanspruchung, nachträgliche Beschwerde

nachträgliche -- nachträgliche Klage, mnd. nāmāninge, nāchmāninge*, F., N.: nhd. Nachforderung, spätere Klage, nachträgliche Klage

nachträgliche -- nachträgliche Reue, ahd. afterriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue

nachträgliche -- nachträgliche Reue, mnd. nārou, nāchrou*, F.: nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue; nar· we, nachr· we, F.: nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue

nachträgliche -- nachträgliche Verfolgung, mnd. nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung

nachträgliche -- nachträgliche Zinszahlung, mnd. nātins, nāchtins*, M.: nhd. »Nachzins«, nachträgliche Zinszahlung

nachträgliche -- zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe, mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe

nachträglicher -- nachträglicher Anspruch, mnd. nāanedēgedinge*, nāandēgedinge, F.: nhd. nachträglicher Anspruch; nādēgedinge, nādēdinge, nachdēgedinge*, F.: nhd. nachträglicher Anspruch, Nachforderung, Nachverhandlung, spätere Bestimmung; nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

nachträglicher -- nachträglicher Einspruch, mnd. hindersāge, hindersage, st. F.: nhd. Einrede, späterer Einspruch, nachträglicher Einspruch

nachträglicher -- nachträglicher Einspruch, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund

nachträglicher -- nachträglicher Gewinn, mhd. nāchgewin, st. M.: nhd. nachträglicher Gewinn, Lohn, Gewinn

nachträglicher -- nachträglicher Streit, mnd. nākīf, nāchkīf*, M.: nhd. nachträglicher Streit

nachträglicher -- nachträglicher vollzähliger Rat, mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

nachträgliches -- nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

nachträgliches -- nachträgliches Zeugnis, mnd. nāt· chnisse, nācht· chnisse*, F.: nhd. nachträgliches Zeugnis

nachtragung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtrall, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachträllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtrappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtrappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrast, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtraub, afries. nacht-râ-f 4, st. M. (a): nhd. nächtlicher Raub, Nachtraub

Nachtraub, mhd. nahtroup, st. M.: nhd. Nachtraub; nahtschāch, st. M.: nhd. »Nachtschach«, Nachtraub, nächtlicher Raub

nachtraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachträuber, mhd. nahtroubære, st. M.: nhd. Nachträuber

nachtrauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtraubthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtraubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtrauern, mhd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, freien Lauf lassen, geschehen lassen, nachjagen, nachhängen, ausharren, zugeben, zulassen, erlauben, zugestehen, nachgeben, gehorchen, herabhängen, hängen an, hängen in, hängen, anhängen, anfügen, gestatten, verfügen, nachtrauern, bekommen

nachtrauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachträufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachträumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachträumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachträumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachträumlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtreiben, mnd. nādrīven, nachdrīven*, st. V.: nhd. nachtreiben, nachdrängen, nachdrücken, nachhelfen

nachtreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtreifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtreiher, ahd. nahtkrā* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Nachtreiher, Nachtrabe; nahtraban* 35, nahtram, st. M. (a): nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachtreiher, Ziegenmelker

nachtreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtreisend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtreiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtreten, mhd. nāchtreten, nāch treten, st. V.: nhd. »nachtreten«, nachstellen

nachtreten, mnd. nātrēden, nāchtrēden*, sw. V.: nhd. nachtreten, verfolgen, Schritt nachahmen, nachstellen, hinterher sein (V.)

nachtreten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtreter, mnd. nātrēdære*, nāchtrēdære*, nātrēder, nāchtrēder, nātreer, M.: nhd. »Nachtreter«, Nachläufer

nachtreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtreterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtrift, mnd. nāh· de, nachh· de*, nāhöde*, nāhoude, F.: nhd. Nachtrift, späteres Austreiben (des Viehes)

nachtrillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrinken, mnd. nādrenken***, nachdrenken***, sw. V.: nhd. nachtrinken, nachfeiern

nachtrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtrippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtrod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtrodelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtrollen, mhd. nāchtrüllen, sw. V.: nhd. nachtrollen

nachtrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachtropfen, anfrk. naht-dro-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Nachtropfen«, Tropfen (M.)

Nachtropfen, ahd. nahttropfo 1?, sw. M. (n): nhd. »Nachtropfen«, Tropfen (M.)

nachtropfende -- flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvāteken, N.: nhd. »Zapffässchen«, flaches Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

nachtropfende -- Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen, mnd. tapvat***, N.: nhd. »Zapffass«, Gefäß das unter den Zapfhahn gestellt wird um nachtropfende Flüssigkeit aufzufangen

nachtrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtrotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachtruchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtrufer, mnd. nachtrōpære*, nachtrōper, M.: nhd. »Nachtrufer«, Stundenrufer, Nachtwächter

nachtrufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtruhe, mhd. nahtreste, st. F.: nhd. Nachtruhe; nahtruowe, st. F.: nhd. Nachtruhe

Nachtruhe, mnd. rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß
-- Nachtruhe halten: mnd. resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

nachtruhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtrumor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtrumpfen, mnd. nātrumpen, nāchtrumpen, sw. V.: nhd. nachtrumpfen, auftrumpfen

nachtrunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtrunk, mnd. nādrunk, nachdrunk*, M.?: nhd. »Nachtrunk«, nachträgliches und über die gebotene Zeit fortgesetztes Zechen

nachtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtrupp -- den Nachtrupp bilden, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen

Nachts -- Alp der des Nachts die Menschen reitet, mnd. nachtmāre*, nachtmār, M.: nhd. »Nachtmahr«, Nachtalp, Alp der des Nachts die Menschen reitet

nachts -- der nachts unterwegs ist, an. sī-ð-fọr-ul-l, Adj.: nhd. der nachts unterwegs ist

nachts -- nachts nicht heimkommen, mnd. ūtslāpen*, ūtslapen, mnd.?, st. V.: nhd. außerhalb des Hauses schlafen, nachts nicht heimkommen

nachts -- Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist, mnd. kēdenenslot*, kēdenslot, N.: nhd. Kettenschloss, Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist

nachts, ae. niht-es, Adv.: nhd. nachts

nachts, afries. nacht-es 15, Adv.: nhd. nachts

nachts, ahd. nahtes 58, Adv.: nhd. nachts, in der Nacht
-- Vogel der nachts singt: ahd. nahtsangāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Nachtsänger«, Vogel der nachts singt

nachts, mhd. nahtes, Adv.: nhd. nachts, während der Nacht, zur Nachtzeit

nachts, mnd. nacht (3), Adv.: nhd. nachts, nächtlicherweile, zur Nachtzeit; nachtlīke*, mnd.?, Adv.: nhd. nächtlich, nachts; · vernacht, ōvernacht, auernacht, Adv.: nhd. über Nacht, während der Nacht, nachts

-- 12 Uhr nachts: mnd. middernacht, F.: nhd. Mitternacht, 12 Uhr nachts

nächts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachts, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtsam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachtsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtsang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtsänger, ahd. nahtsangāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Nachtsänger«, Vogel der nachts singt

nachtsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtsängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtsangszeit, mnd. nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

nachtsangszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtsangzeit, mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

nachtsangzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsäugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtschach, mhd. nahtschāch, st. M.: nhd. »Nachtschach«, Nachtraub, nächtlicher Raub

nachtschach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschachbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschachlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtschade, mhd. nahtschade, sw. M.: nhd. »Nachtschade«, nächtliche Beschädigung

nachtschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschade, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschadenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschadensbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschaeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtschatten -- Schwarzer Nachtschatten, mhd. druoswurze, druoswurz, sw. F., st. F.: nhd. Knoten-Braunwurz, Schwarzer Nachtschatten

Nachtschatten, ae. æl-f-þan-e, sw. F. (n): nhd. Alpranke, Nachtschatten; niht-scu-a, sw. M. (n): nhd. Nachtschatten, Glühen der Nacht

Nachtschatten, anfrk. naht-skad-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Nachtschatten«, Schatten der Nacht

Nachtschatten, as. *naht-skad-o?, *naht-skad-e?, as.?, st. M. (wa)?: nhd. Nachtschatten

Nachtschatten, ahd. huntesberi 8?, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Nachtschatten, Hundsbeere, Kratzbeere, Schmerwurz (?); huntestropfo* 2, huntestropho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Zaunrübe, Nachtschatten; nahtskato* 22, nahtscato, sw. M. (n): nhd. Nachtschatten, Schatten der Nacht; ramese 2, ahd.?, Sb.: nhd. Bärenlauch, Nachtschatten; ramestra 6, ramesadra, sw. F. (n): nhd. Nachtschatten; saltrian 2, ahd.?, Sb.: nhd. Nachtschatten; tolawurz* 6, st. F. (i): nhd. Nachtschatten, Tollkirsche?; wolfberi* 3, wolfesberi*, st. N. (ja): nhd. »Wolfsbeere«, Nachtschatten, Schwarzer Nachtschatten
-- Schwarzer Nachtschatten: ahd. wolfberi* 3, wolfesberi*, st. N. (ja): nhd. »Wolfsbeere«, Nachtschatten, Schwarzer Nachtschatten

Nachtschatten, mhd. katzenbere 2, st. N., st. F.: nhd. »Katzenbeere«, Nachtschatten, Katzenminze?; ? kopfwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Kopfwurz«, Nachtschatten?

Nachtschatten, mhd. nachtschate, sw. M.: nhd. Nachtschatten; rāsenber 1, st. N.: nhd. »Rasenbeere«, Nachtschatten

Nachtschatten, mhd. nahtschate, st. M.: nhd. »Nachtschatten«

Nachtschatten, mnd. ? kattenbēre, F.: nhd. Nachtschatten?; ? kattenbērenbōm, M.: nhd. schwarze Johannisbeere?, Nachtschatten?; ? kettekenbēre***, ketkenbēre***, F.: nhd. Nachtschatten?; ? kettekenbērenbōm*, ketkenbērenbōm, M.: nhd. schwarze Johannisbeere?, Nachtschatten?

Nachtschatten, mnd. alfranke, F.: nhd. Geißblatt, Jelängerjelieber, Nachtschatten

Nachtschatten, mnd. nachtschāde, nachtschāden, nachtschēde, nachtschēden, nachtscheide, M.: nhd. Nachtschatten
-- Nachtschatten als Arzneimittel: mnd. morellenwortel*, F.: nhd. »Morellenwurzel«, Nachtschatten als Arzneimittel

nachtschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtschattensaft, mnd. nachtschādensap, M.: nhd. »Nachtschattensaft«

nachtschattensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschattenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschattenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtschattenwurzel, mnd. nachtschādenwortel*, nachtschēdenwortelen, F.: nhd. »Nachtschattenwurzel«

nachtschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtschaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtschauer, mhd. nahtschūre, nahtschūr, sw. M.: nhd. »Nachtschauer«, schauerliche Nacht

nachtschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtscheim, mhd. nahtschīme, sw. M.: nhd. »Nachtscheim«, Dunkelheit

nachtschein, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtscheinend, mhd. nahtschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtscheinend«, bei der Nacht leuchtend

nachtscheinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtscherbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtscherbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtscheuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtschichtarbeiter -- Nachtschichtarbeiter in der Siedehütte, mnd. lüchtærejunge*, lüchterjunge, M.: nhd. Nachtschichtarbeiter in der Siedehütte

nachtschichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschimmernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschlackenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschlafend, mhd. nahtslāfende 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nachtschlafend, nächtlich

nachtschlafend, mnd. nachtslāpent, nachtslāpende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtschlafend«

nachtschlafend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtschlafend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschleichen, mhd. nahtslīchen***, V.: nhd. »nachtschleichen«

nachtschleichend, mhd. nahtslīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtschleichend«, in der Nacht schleichend

nachtschleicher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschleppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschlingel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtschlüsselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtschmetterling, mnd. ? molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?

Nachtschmetterling, mnd. ūle*, ule, mnd.?, F.: nhd. Eule, Nachtschmetterling, Tölpel, schlechter Mensch; ūleke*, uleke, mnd.?, N.: nhd. »Eulchen«, kleine Eule?, Nachtschmetterling; · leken***, N.: nhd. »Eulchen«, kleine Eule?, Nachtschmetterling

nachtschmetterling, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtschränkchen, mnd. nachtdisch, nagtisch, M.: nhd. Nachttisch, Nachtschränkchen

nachtschrätel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtschrecken, mhd. nahteise, st. F.: nhd. Nachtschrecken

nachtschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachtschrei, mnd. nachtschrichte, N.: nhd. »Nachtschrei«, nächtlicher Zeterruf

nachtschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtschreier (Spottname für einen Hund), mnd. nachtschrīære*, nachtschrīer, M.: nhd. »Nachtschreier« (Spottname für einen Hund)

nachtschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschreier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschrichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschuettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachtschuld, ahd. nahtskuld* 1, nahtsculd*, st. F. (i): nhd. »Nachtschuld«, Nachttat, nächtliche Missetat

nachtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschwärmen, mhd. nahtgēn* (1), V.: nhd. nachtschwärmen

nachtschwärmen, mhd. überwachen, sw. V.: nhd. »überwachen«, zu wenig schlafen, nachtschwärmen

nachtschwärmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nachtschwärmer, mhd. nahtengel, st. M.: nhd. »Nachtengel«, Nachtschwärmer; nahtgengære*, nahtgenger, st. M.: nhd. »Nachtgänger«, Nachtschwärmer; nahtgengel, st. M.: nhd. »Nachtgänger«, Nachtschwärmer; nahthirte, sw. M.: nhd. »Nachthirte«, Nachtschwärmer

Nachtschwärmer, mnd. nachtgengære*, nachtgenger, M.: nhd. »Nachtgänger«, nächtlicher Herumtreiber, Nachtschwärmer, Nachtwächter; nachtl· pære*, nachtl· per, M.: nhd. »Nachtläufer«, Nachtschwärmer, bei Nacht Umherschweifender

nachtschwärmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachtschwärmerei, mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem; nahtgēn (2), st. N.: nhd. Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

nachtschwärmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachtschwärze, ahd. nahtfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. »Nachtfarbe«, Nachtschwärze, Schwärze der Nacht

nachtschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtschweifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtschweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtsedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachtselde, mhd. nahtselede*, nahtselde, st. F.: nhd. »Nachtselde«, Nachtlager, Nachtquartier

nachtselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtselde, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtselden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtseldfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtseldgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtseldhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtseldpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtseufzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nachtsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtsgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtsgrassant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtsiedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsiedlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsiedlunghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsiedlungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtsitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtsitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtsitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtslänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtsöld, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtspäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtspazieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtspeisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachtspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtspint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtspuk, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtsrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachtstallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachtstänkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachtstelane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachtstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachtstellen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachtstern, ahd. nahtsterno* 1, nahtsterro*, sw. M. (n): nhd. »Nachtstern«, Abendstern
nachtstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtstille, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtstörzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtstreunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtstropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachtstück, mnd. nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags
nachtstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachtstuhl, ahd. trīzstuol 1, st. M. (a): nhd. Nachtgeschirr, Nachtstuhl
Nachtstuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang
Nachtstuhl, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist
nachtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtstunde, mhd. nahtesstunde, st. F.: nhd. »Nachtstunde«, Nachtzeit
nachtstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachtstunden -- erste Nachtstunden, ae. cwiel-d-sēt-en, st. F. (ō): nhd. »Abendessen«, erste Nachtstunden
nachtsturm, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtstuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachttäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachttand, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachttanz, mnd. nachtdans, M.: nhd. »Nachttanz«, nächtliche Tanzbelustigung, abendliche Tanzbelustigung
nachttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachttanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachttanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachttat, afries. nacht-dē-d* 2, nacht-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Nachttat, nächtliches Verbrechen
Nachttat, ahd. nahtskuld* 1, nahtsculd*, st. F. (i): nhd. »Nachtschuld«, Nachttat, nächtliche Missetat
nachttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachttau, mhd. nahttou, st. N.: nhd. Nachttau
Nachttau, mnd. nachtdrōpe*, M.: nhd. »Nachttropfen« (M.), Nachttau
nachttempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtthaubefeuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachttisch, mnd. nachtdisch, nagtisch, M.: nhd. Nachttisch, Nachtschränkchen
nachttisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachttischheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachttopf, mnd. beddepot, M.: nhd. »Bettpott«, Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft
Nachttopf, mnd. nachtpot*, nachtput, N.: nhd. Nachtgefäß, Nachttopf; pissærepot*, pisserpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissebecken, pisbecken, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissegrōpe*, pisgrōpe, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissepot, pispot, piscept, pischpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas; pölkepot, pȏlkepott, pölkeput, M.: nhd. Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft
Nachttopf, mnd. schītpot, M.: nhd. Scheißpott, Nachttopf
nachttopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachttraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachttraum, mhd. nahttroum, st. M.: nhd. »Nachttraum«, Alptraum
nachttraum, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachttrinken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachttropfen (M.), mnd. nachtdrōpe*, M.: nhd. »Nachttropfen« (M.), Nachttau
Nachttropfen, mhd. nahttropfe, sw. M.: nhd. »Nachttropfen«, Tau (M.)
Nachttrugbild, mhd. nahttrugene, st. F.: nhd. »Nachttrugbild«, Nachtgespenst
nachttrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachttrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtüberfall, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtumflort, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtumgeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtumhüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtumringt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtumwölbend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtumwölkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtun, mhd. nāchtuon, nāch tuon, an. V.: nhd. »nachtun«, nachsenden, nachmachen
nachtun, mnd. nādōn (1), nachdōn*, sw. V.: nhd. nachtun, nachmachen, nachahmen, nachliefern, Ersatz leisten
nachtun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtungethüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtveiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtverbeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtverhüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nachtverhüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachtversteck, mhd. nahtgeberc, st. N.: nhd. Nachtversteck
nachtvertrauen, mnd. nachtvörtrüwen***, sw. V.: nhd. »nachtvertrauen«, nächtlich eine Hochzeit feiern
nachtviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtviolenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachtvogel, ahd. nahtfogal 2, st. M. (a): nhd. Nachtvogel, Eule, Nachtigall, Nachtrabe; nahtraban* 35, nahtram, st. M. (a): nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachtreiher, Ziegenmelker; nahtrabo 11, nahtrappo*, sw. M. (n): nhd. Nachtrabe, Nachtvogel
Nachtvogel, mhd. nahtvogel, nahtfogel*, nahtvole, nahtfole*, st. M.: nhd. Nachtvogel, Eule
Nachtvogel, mnd. kōbolt, kobbolt, M.: nhd. »Kobold«, böser Geist, Nachtvogel, Lilith
Nachtvogel, mnd. nachtrāve, M.: nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachteule; nachtrāven, M.: nhd. Nachtrabe, Nachtvogel, Nachteule
Nachtvogel, mnd. nachtvōgel, M.: nhd. »Nachtvogel«
nachtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtvögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Nachtwache -- Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt, mnd. wachteklocke, mnd.?, F.: nhd. »Wachtglocke«, Glocke die den Beginn der Nachtwache angibt
Nachtwache, ae. niht-wac-u, st. F. (ō): nhd. Nachtwache; wāc-ung, st. F. (ō): nhd. Wache, Nachtwache; wæc-c-e, sw. F. (n): nhd. Wache, Wachsamkeit, Nachtwache
Nachtwache, afries. wak-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Wache
Nachtwache, ahd. nahtwahha* 2, nahtwacha*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben; nahtwahhunga* 1, nahtwachunga*, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Aufbleiben, durchwachte Nacht; nahtwahta* 3, st. F. (ō): nhd. Nachtwache, Vigil, Aufbleiben, Arbeiten bei Nacht, durchwachte Nacht; nohturna* 1, st. F. (ō): nhd. Nachtwache; wahha* 5, wacha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wache, Nachtwache; wahta* 25, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wacht, Wache, Nachtwache, Vigil, Wachen (N.); wahtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wache, Wacht, Nachtwache
Nachtwache, mhd. nahthuote, st. F.: nhd. Nachtwache; nahtwache, st. F.: nhd. Nachtwache, Nachtwächter; nahtwachte, nahtwahte, st. F.: nhd. Nachtwache, Nachtwächter
-- Lohn für Nachtwache: mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache; nahtlōn, st. M.: nhd. »Nachtlohn«, Lohn für Nachtwache
Nachtwache, mhd. vigilje, vigilīe, st. F., sw. F.: nhd. »Vigilie«, Vigil, Nachtwache, Nachtgebet, liturgisches Nachtgebet, Vorfeier, Vorabendmesse, Dauer des Nachtgebetes (3 Stunden), Nachtgottesdienst, Gottesdienst am Vorabend eines Festes, Gottesdienst am Vorabend einer Beerdigung, Totenamt; wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes
Nachtwache, mnd. h˙ de (1), h˙ de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide
Nachtwache, mnd. nachtwacht, mnd.?, F.: nhd. Nachtwache; nachtwāke, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache; nachtwākinge, F.: nhd. Nachtwache, nächtliche Straßenwache, nächtliche Gebetswache
-- Nachtwache halten: mnd. nachtwāken***, sw. V.: nhd. Nachtwache halten, in der Nacht wachen
-- Nachtwache im Hansehof Nowgorod: mnd. nachtwārde, M.: nhd. »Nachtwart«, Nachtwächter, Nachtwache im Hansehof Nowgorod
nachtwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtwachhund, mnd. nachtwērdære*, nachtwērder, M.: nhd. »Nachtwärter«, Nachtwächter, Nachtwachhund
nachtwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtwächter, ae. niht-wear-d, st. M. (a): nhd. Nachtwächter
Nachtwächter, ahd. nahtwahtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Nachtwächter
Nachtwächter, mhd. nahtwache, st. F.: nhd. Nachtwache, Nachtwächter; nahtwachte, nahtwahte, st. F.: nhd. Nachtwache, Nachtwächter
Nachtwächter, mnd. horendrēgære*, horendreger, mnd.?, M.: nhd. Hornträger, Nachtwächter
Nachtwächter, mnd. nachtgengære*, nachtgenger, M.: nhd. »Nachtgänger«, nächtlicher Herumtreiber, Nachtschwärmer, Nachtwächter; nachtrōpære*, nachtrōper, M.: nhd. »Nachtrufer«, Stundenrufer, Nachtwächter; nachtwārde, M.: nhd. »Nachtwart«, Nachtwächter, Nachtwache im Hansehof Nowgorod; nachtwērdære*, nachtwērder, M.: nhd. »Nachtwärter«, Nachtwächter, Nachtwachhund
-- Nachtwächter der die Stunden ausruft: mnd. rōpære*, rōper, r˙ per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger
Nachtwächter, mnd. stundenwechtære*, stundenwechter, M.: nhd. »Stundenwächter«, nächtlicher Stundenausrufer, Nachtwächter
Nachtwächter, mnd. wachtære*, wachter, M.: nhd. Wächter, Nachtwächter; wēker*?, weker, mnd.?, M.: nhd. »Wacher« (M.)?, Wächter, Nachtwächter
-- Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter: mnd. wachtepenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter; wachtgelt,

mnd.?, N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter
nachtwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtwächteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwächterhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwächterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachtwächterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwächterschnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtwachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwandeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachtwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtwandererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtwandlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtwandlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachtwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachtwart, mnd. nachtwārde, M.: nhd. »Nachtwart«, Nachtwächter, Nachtwache im Hansehof Nowgorod
nachtwarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtwärter, mnd. nachtwērdære*, nachtwērder, M.: nhd. »Nachtwärter«, Nachtwächter, Nachtwachhund
nachtwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachtweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachtweide -- Viehhüter für die Nachtweide, mnd. nachth· dære*, nachth· der, M.: nhd. Viehhüter für die Nachtweide
Nachtweide, mhd. ūhte, uhte, uohte, sw. F.: nhd. Morgendämmerung, Nachtweide, Weide (F.) (1); uhtweide, uohtweide, st. F.: nhd. Nachtweide
Nachtweide, mhd. nahtetze 4 und häufiger?, st. F.: nhd. »Nachtetze«, Nachtweide, Weide zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht
nachtweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtweide, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtweideeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nachtweiden, mhd. nahtetzen (2) 5 und häufiger?, st. N.: nhd. »Nachtetzen«, Nachtweiden, Weiden (N.) zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht
nachtweiden, mhd. nahtetzen* (1), V.: nhd. »nachtetzen«, nachtweiden
nachtwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtweissager, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtwerden, mnd. nachtinge, F.: nhd. Abenddämmerung?, Nachtwerden, Nachtzeit?
Nachtwerk, ahd. kwiltiwerk* 1, quiltiwerc*, st. N. (a): nhd. Nachtwerk, Abendarbeit
nachtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwerkkur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachtwetter, mhd. nahtweter, st. N.: nhd. Nachtwetter
nachtwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtwind, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nachtwolf, mhd. ābentwolf, st. M.: nhd. »Abendwolf«, Nachtwolf
nachtwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachtwurm, mhd. nahtwurm***, st. M.: nhd. Nachtwurm
nachtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nachtwürmlein, mhd. nahtwürmelīn, st. N.: nhd. Nachtwürmlein
nachtwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachtwurz, mnd. nachtwort, F.?: nhd. »Nachtwurz«, eine Pflanze
nachtzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nachtzeit, mhd. nahtesstunde, st. F.: nhd. »Nachtstunde«, Nachtzeit; nahtzīt, st. F.: nhd. Nachtzeit, Nacht
-- Weide zur Nachtzeit: mhd. nahtetze 4 und häufiger?, st. F.: nhd. »Nachtetze«, Nachtweide, Weide zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht
-- zur Nachtzeit: mhd. nahtes, Adv.: nhd. nachts, während der Nacht, zur Nachtzeit
Nachtzeit, mhd. spæte, späte, st. F.: nhd. »Späte«, späte Zeit, Abendzeit, Abendstunde, Nachtzeit
Nachtzeit, mnd. nacht (1), nayct, M., F.: nhd. Nacht, Nachtzeit; ? nachtinge, F.: nhd. Abenddämmerung?, Nachtwerden, Nachtzeit?; nachttīt, nachtīt, F.: nhd. Nachtzeit
-- Nachtzeit nach Mitternacht: mnd. nāmiddernacht, nāchmiddernacht*, F.: nhd. »Nachmitternacht«, Nachtzeit nach Mitternacht
-- zur Nachtzeit: mnd. nacht (3), Adv.: nhd. nachts, nächtlicherweile, zur Nachtzeit; nachtesgewīs, mnd.?, Adv.: nhd. nächtlicherweise, zur Nachtzeit
nachtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachtzeiten, mnd. nachttīden, Adv.: nhd. »nachtzeiten«
nachtzeitens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachtzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachtziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzielgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachtzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachüben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachueben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachunterenkel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachunterenkelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachurenkelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachurtheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachururahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachverhandeln, mnd. nādingen, nachdingen*, sw. V.: nhd. weiterverhandeln, nachverhandeln
Nachverhandlung, mhd. nāchtagedinc*, nāchteidinc, st. N.: nhd. Nachverhandlung
Nachverhandlung, mnd. nādēgedinge, nādēdinge, nachdēgedinge*, F.: nhd. nachträglicher Anspruch, Nachforderung, Nachverhandlung, spätere Bestimmung
nachverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachverlangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachverlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachverlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachverlassenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachversuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachvisitierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachvollziehen, mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen
Nachvollzug -- klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls, mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls
nachvotierende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachwachs, nhd.: nhd. ; L.: DW
nachwachsen -- abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck
nachwachsen, ahd. giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen; irwahsan* 33, urwahsan*, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), entstehen, emporwachsen, heranwachsen, mächtig werden, hereinbrechen, übergroß werden, zunehmen, nachwachsen
nachwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwächst -- was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung
nachwackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaehrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaehrschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaehrschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nachwahl, mhd. afterkür, st. F.: nhd. Nachwahl
nachwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachwählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachwähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nachwandel, mhd. nāchwandel, st. M.: nhd. »Nachwandel«, Gericht (N.) (1), Gerichtsversammlung
nachwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwandelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwandern, mhd. nāchwanderen*, nāchwandern, sw. V.: nhd. »nachwandern«, folgen
nachwandern, mnd. nāwanderen, nāchwanderen*, V.: nhd. »nachwandern«, auf dem Wege nachfolgen
nachwandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nachwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwarmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwarten, mhd. nāchwarten, nāch warten, sw. V.: nhd. »nachwarten«, nachblicken, erwarten
nachwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nachwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nachwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nachwartungindulgenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwartungsindulgenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachwaschen, mnd. nāwaschen* (1)**, nāchwaschen***, V.: nhd. »nachwaschen«, schwatzen
nachwaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwatscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachwedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nachweh, mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid
Nachweh, mhd. nāchriuwe, nāriuwe, sw. M., sw. F.: nhd. Nachreue, späte Reue, Nachweh, Betrübnis
nachweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nachwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nachwehen -- Nachwehen empfinden, mhd. döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen
Nachwehen -- Nachwehen von etwas empfinden, mhd. dewen, döuwen, douwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen von etwas empfinden, büßen
nachwehen, mhd. nāchwæjen, nāch wæjen, sw. V.: nhd. nachwehen
nachwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nachweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nachweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nachweide, mnd. etgr· de, etgrōde, F.: nhd. zweiter Wiesenwuchs, der zweite Wiesenwachs, Nachweide
Nachweide, mnd. nāwēide*, nāchwēide*, naweide, mnd.?, F.: nhd. Nachweide
nachweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachwein, germ. *lūrja, germ.?, F.: nhd. Nachwein, Tresterwein, Lauer (M.)

Nachwein, as. lūra* 1, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Nachwein, Tresterwein

Nachwein, ahd. lūra 10, lūrra, sw. F. (n): nhd. Lauer (M.), Tresterwein, Nachwein; truoswīn* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Trübwein«, Tropfwein, Nachwein

Nachwein, mhd. gelūre*, glūre, sw. F.: nhd. Lauer (F.) (2), Nachwein, Tischwein

Nachwein, mhd. lūre (1), st. F., sw. F.: nhd. »Lauer« (M.) (1), Nachwein, Tresterwein

Nachwein, mnd. kampwīn, kamwīn, M.: nhd. Wein von den Traubenkämmen, Tresterwein, Nachwein

Nachwein, mnd. lowære*, lower, mnd.?, M.?: nhd. »Lauer« (M.), Nachwein, Trester

Nachwein, mnd. nāwīn, nāchwīn, M.: nhd. »Nachwein«

nachwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachweis -- Nachweis erbringen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

Nachweis -- rechtlichen Nachweis führen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

Nachweis -- rechtsgültiger Nachweis, mhd. bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

Nachweis, afries. on-prō-v-inge 1, st. F. (ō): nhd. Beweisführung, Nachweis

Nachweis, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Nachweis, mnd. beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung; bewēringe (1), F.: nhd. »Bewährung«, Beweis, Beweisführung, Nachweis, Stütze, Bestätigung; bewīsinge, bewīsunge, F.: nhd. »Beweisung«, Beweis, Einweisung, Nachweis, Beweismittel, Abrechnung; ervindinge, F.: nhd. Ermittlung, Nachweis, Auffindung, Entdeckung

-- Nachweis eines älteren Geschehnisses: mnd. erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung

-- urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen: mnd. bōsemebrēf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis der Zugehörigkeit des Leibeigenen

-- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen: mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

Nachweis, mnd. ūtwīsinge, mnd.?, F.: nhd. Ausweisung, Verbannung, Ausweis, Nachweis, Zeugnis, Anweisung, Bestimmung, Anweisung auf Lebensunterhalt, Ausstattung, Versorgung; vörwīsinge*, vorwīsinge, F.: nhd. Verweisung, Anweisung, Zuweisung, Überweisung, Abtretung, Zession, Ausweis, Nachweis, Vertreibung, Verschreibung, Weisung an einen anderen Lehnsherrn, Verstoßung, Verbannung

-- Nachweis erbringen: mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

-- Nachweis rechtlicher Ansprüche: mnd. vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung

Nachweis, mnd. nāwīs, nāchwīs, nawis, M.: nhd. Nachweis, Beweis; nāwīsinge, nāchwīsinge, nawisinge, F.: nhd. »Nachweisung«, Nachweis, Hinweis, Beweis, Beleg, Register; · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat; prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung; rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss

-- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht: mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

-- Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- Nachweis des Besitzrechts: mnd. lachhēven (2), lachhēvent, N.: nhd. Nachweis des Besitzrechts

-- Nachweis des Besitzrechts führen: mnd. lachhēven (1), lahēven, sw. V..: nhd. Nachweis des Besitzrechts führen, Besitzrecht gerichtlich anerkennen

Nachweis, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen; tēkenisse, teikenisse, F.: nhd. Zeichen, Beweis, verlässliches Anzeichen, Nachweis

-- Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen: mnd. sibben (2), sw. V.: nhd. Nachweis über den Verwandtschaftsgrad führen

nachweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachweis-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweis-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweisbar -- nicht nachweisbar, afries. un-wi-s-s 4, un-wi-s, Adj.: nhd. ungewiss, nicht nachweisbar

nachweisbar, mnd. bevintlīk, Adj.: nhd. bemerkbar, nachweisbar, empfindlich; bevintlīken, Adv.: nhd. bemerkbar, nachweisbar, empfindlich; bewētlīk, Adj.: nhd. nachweisbar, erweislich, bekannt; bewīslīk, Adj.: nhd. erweislich, sichtbar, nachweisbar, beweisbar

nachweisbar, mnd. wiselīk*, wiselik, mnd.?, Adj.: nhd. nachweisbar, beweislich; wishaftich*, wīshaftich, wiseachtich, mnd.?, Adj.: nhd. nachweisbar, zuverlässig

nachweisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachweise -- Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

Nachweise -- Nachweise erbringen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun

nachweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

nachweisen, afries. bi-skī-r-ia* 1, bi-skī-r-a*, sw. V. (2, 1): nhd. beweisen, nachweisen; ūt-wī-s-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ausweisen, zusagen, vermachen, aussondern, nachweisen

-- näheren Grad nachweisen: afries. ur-knī-a 1, *for-knī-a?, ur-knī-ā-ia, *for-knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. näheren Grad nachweisen

-- Verwandtschaft nachweisen: afries. knī-a (2) 6, knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. verwandt sein (V.), Verwandtschaft geltend machen, Verwandtschaft nachweisen

nachweisen, ahd. giziugōn* 1, sw. V. (2): nhd. nachweisen

nachweisen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen; erzöugen, sw. V.: nhd. erzeigen, an den Tag legen, zeigen, beweisen, erweisen, nachweisen, vorweisen

-- gerichtlich nachweisen: mhd. anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen

nachweisen, mhd. geougen, sw. V.: nhd. zeigen, nachweisen; gezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, vorweisen, beweisen, nachweisen, finden, aufzeigen

nachweisen, mhd. nāchschouwen, nāch schouwen, sw. V.: nhd. »nachschauen«, nachweisen

nachweisen, mhd. nāchwīsen, nāch wīsen, sw. V.: nhd. »nachweisen«, den Weg weisen

nachweisen, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

nachweisen, mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten; berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen; erinnen, inrinnen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erinneren, erineren, erinderen, sw. V.: nhd. innen bringen, jemanden erinnern, in das Gedächtnis zurückrufen, mahnen, belehren, ermahnen, jemandem etwas beweisen, nachweisen, überführen; erschēnigen, erscheinigen, irschēnigen, sw. V.: nhd. offenbar werden lassen, erweisen, nachweisen; erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen; erwīsen, sw. V.: nhd. »erweisen«, vorzeigen, zeigen, beweisen, nachweisen

-- ein Recht nachweisen: mnd. berechtigen, sw. V.: nhd. mit Recht in Anspruch nehmen, ein Recht nachweisen

-- Unschuld nachweisen: mnd. entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

-- Verwandtschaftslinie nachweisen: mnd. belīnigen, sw. V.: nhd. mit Linien beziehen, Verwandtschaftslinie nachweisen

nachweisen, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen; vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen; vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken; ? vörwintlīken*?, vorwintlīken, sw. V.: nhd. nachweisen?

-- als schuldig nachweisen: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- Erbberechtigung nachweisen: mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

-- Grad der Verwandtschaft nachweisen: mnd. vörknēen*, vorknēen, sw. V.: nhd. Grad der Verwandtschaft nachweisen, Erbberechtigung nachweisen, Vorerbrecht vor jemandem haben

nachweisen, mnd. inneren, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) überzeugen, anmahnen, überzeugend dartun, nachweisen, erinnern, machen dass einer eines Dinges inne wird

-- die Verwandschaft nachweisen: mnd. gebōsemen*, gebusemen, mnd.?, sw. V.: nhd. die Verwandschaft nachweisen, die Zugehörigkeit nachweisen

-- die Zugehörigkeit nachweisen: mnd. gebōsemen*, gebusemen, mnd.?, sw. V.: nhd. die Verwandschaft nachweisen, die Zugehörigkeit nachweisen

nachweisen, mnd. nābringen (1), nabringen, nābrengen, sw. V.: nhd. nachbringen, nachreichen, nachweisen, beweisen, erweisen, Nachweise erbringen, Gegenbeweise erbringen, dartun; nāwīsen, nāchwīsen, sw. V.: nhd. hinweisen, Bescheid geben, anzeigen, hinterher ausweisen, nachweisen, beweisen, Auskunft geben; · verbringen, ōverbringen, averbringen, · verbrengen, st. V.: nhd. überbringen, übergeben (V.), überantworten, aushändigen, jemanden mitbringen, vorbringen, mitteilen, auswirken, übersetzen, beweisen, nachweisen, vollbringen, vollenden, jemanden um etwas bringen, jemanden etwas entziehen; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; · vertēkenen, · verteikenen, ōvertēkenen, auertēkenen, sw. V.: nhd. »überzeichnen«, mit einem Zeichen versehen (V.), überführen, nachweisen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; prōdūcēren, prōdūcīren, sw. V.: nhd. Beweisstücke vor Gericht vorlegen, nachweisen, Zeugen stellen bzw. benennen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

-- die Wahrheit nachweisen: mnd. ōverbringen, ōverbrengen, auerbrengen, sw. V.: nhd. verbringen, überbringen, herbeibringen, aufbrauchen, verleben, in eine andere Hand bringen, zu Wege bringen, vollführen, ausrichten, hindurchbringen, durchbringen, um etwas bringen, um etwas berauben, erbringen, die Wahrheit nachweisen, beweisen

-- durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen: mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden

nachweisen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

nachweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachweisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweiserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachweislich -- nachweislich einer Tat schuldig, mnd. rechtdādich, Adj.: nhd. nachweislich einer Tat schuldig

nachweislich -- nachweislich schuldig, mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

nachweislich, afries. wi-t-e-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich, bekanntermaßen, nachweislich, öffentlich

nachweislich, mhd. kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

nachweislich, mnd. s· nelik, s· nlik, sūnlik, Adj.: nhd. ersichtlich, sichtbar, nachweislich

nachweislich, mnd. witlīke*, witlike, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; witlīken* (2), witliken, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich

nachweislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nachweisung, mnd. erinneringe, erinderinge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweis eines älteren Geschehnisses, Nachweisung, Überführung; erinninge, irinninge, F.: nhd. Erinnerung, Andenken, Belehrung, Mahnung, Nachweisung, Überführung; ert· ginge, F.: nhd. Erzeigen, Bezeigen, Vorzeigung, Darlegung, Nachweisung

Nachweisung, mnd. nāwīsinge, nāchwīsinge, nawisinge, F.: nhd. »Nachweisung«, Nachweis, Hinweis, Beweis, Beleg, Register

nachweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwelken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachwelt, ae. æf-t-er-cweþ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Nachsprecher«, Nachkommenschaft, Nachwelt

Nachwelt, mhd. nāchkumunge, st. F.: nhd. »Nachkommung«, Nachwelt, Zukunft

nachwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachweltpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachweltruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwendig, mhd. nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

nachwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachwendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nachwendigkeit, mhd. nāchwendicheit*, nāchwendecheit, nāhwenticheit, st. F.: nhd. »Nachwendigkeit«, Nähe, Verwandtschaft

nachwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachwendigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nachwendigs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwerben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwerberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwerfen -- als Totenopfer nachwerfen, mnd. nāofferen, nāchofferen, nāopferen, sw. V.: nhd. nach dem Tode opfern, als Totenopfer nachwerfen

nachwerfen, mhd. nāchwerfen*, nāch werfen, st. V.: nhd. nachwerfen

nachwerfen, mnd. ? nāwērpen*, nāchwērpen*, nāwerpen, nāwarpen, V.: nhd. »nachwerfen«?, abgegossene Sole in Gang halten

nachwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwiegen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

nachwiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwiehern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachwind, mhd. nāchwint, st. M.: nhd. »Nachwind«, Segelwind

Nachwind, mnd. nāwint, nāchwint*, M.: nhd. »Nachwind«, Rückenwind

nachwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachwinden, ahd. afterrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. »nachwinden«, umdrehen, nach hinten drehen, winden

nachwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwinken, mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

nachwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nachwinter, mnd. nāwinter, nāchwinter*,nawinter, M.: nhd. Nachwinter, Spätwinterszeit, winterliches Klima in der Spätwinterszeit

nachwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwirken, mhd. nāchrüeren (1), nāchruoren, nāchrūren, nāch rüeren, sw. V.: nhd. nachsetzen, nachwirken

nachwirken, mnd. nāhangen, nachhangen*, sw. V.: nhd. nachwirken

nachwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachwirkung, ahd. āleiba* 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft, Überlebender, Nachwirkung

nachwirkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachwischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachwogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwollen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nachwort, an. ept-ir-māl-i, sw. M. (n): nhd. Nachwort

Nachwort, ahd. ubarwort* 3, st. N. (a): nhd. Nachwort, Schlusswort

Nachwort, mhd. nāchrede, nōchrede, st. F.: nhd. »Nachrede«, üble Nachrede, Verleumdung, Duplik, Nachwort, Wiederholung

Nachwort, mhd. nāchwort, st. N.: nhd. »Nachwort«, nachträgliche Geltendmachung eines Anspruchs, nachträgliche Geltendmachung einer Forderung

Nachwort, mnd. nārēde, nāchrēde*, narede, F.: nhd. »Nachrede«, Nachwort, Epilog, Erwiderung, wiederholte Gegenaussage, nachträglicher Anspruch, nachträglicher Einspruch, böser Leumund; nāwōrt, nāchwōrt*, nawort, N.: nhd. Nachwort, Schlusswort, Reden (N.) nach einem andern; · verrēde, ōverrēde, F.: nhd. Nachwort

nachwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nachwuchs -- Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

Nachwuchs -- Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

Nachwuchs, idg. *leudho-, *leudhi-, Sb.: nhd. Nachwuchs, Volk

Nachwuchs, ahd. 7ziohunga* 1, ziunga, st. F. (ō)?: nhd. Nachwuchs; 8zuhhi 2, zuchi*, st. M. (ja), st. N. (ja)?: nhd. Nachwuchs, Nachkomme, Sprössling; dīhunga 4, st. F. (ō): nhd. Gedeihen, Wachsen, Fortschritt, Nachwuchs; fasal* 7, st. M. (a): nhd. Same, Frucht, Nachkomme, Nachwuchs, Geschlecht; gibor 7, st. N. (a): nhd. Nachkommenschaft, Nachwuchs, Sprössling, Fortpflanzung?; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen; wahst* 3, st. M. (i?), st. F. (i): nhd. »Wuchs«, Wachstum, Zuwachs, Nachwuchs

nachwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwühlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachwühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwurfrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwurfsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachwürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachwüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachzählen, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

nachzählen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

nachzahlen, mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben, vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

nachzahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nachzahlung, mhd. nāchvar (2) 1, st. F.: nhd. Nachzahlung, zusätzliche Leistung oder Gegenleistung

Nachzahlung, mnd. nāgelt, nachgelt*, N.: nhd. Nachzahlung

-- Nachzahlung an Bürgeraufnahmegebühr: mnd. nābörgæreschop*, nābörgerschop, F.: nhd. Nachzahlung an Bürgeraufnahmegebühr

-- Nachzahlung zur Vermögensteuer: mnd. nāschot, nāchschot*, N.: nhd. »Nachschuss«, Nachzahlung zur Vermögensteuer

nachzar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzeche, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachzechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzechlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzeichnen, ahd. widarzeihhanen* 2, widarzeichanen*, widarzeihnen*, sw. V. (1a): nhd. »wiederlesen«, nachahmen, nachzeichnen

nachzeichnen, mnd. natēken, nāchtēken*, nāteiken, nāchteiken*, sw. V.: nhd. nachzeichnen, nachahmen

nachzeichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzeichner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachzeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nachzemmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachziehen -- Füße schleppend nachziehen, mhd. slerfen, sw. V.: nhd. Füße schleppend nachziehen

nachziehen -- Füße schleppend nachziehen, mnd. slorfen***, sw. V.: nhd. schlurfen, Füße schleppend nachziehen

nachziehen -- schleppend nachziehen, mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

nachziehen (der Kläger dem Beklagten), mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

nachziehen, mhd. nāchziehen, nāch ziehen, st. V.: nhd. »nachziehen«, folgen, nachlaufen, verfolgen, auf die Handlungsweise jemandes eingehen, herführen hinter

nachziehen, mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

nachziehen, mnd. nātēn, nāchtēn, sw. V.: nhd. nachziehen, hinterherziehen, hinterhermarschieren, den Nachtrupp bilden, hineinziehen, hineinschleppen; nāt· gen, nācht· gen*, sw. V.: nhd. nachziehen, nachschleppen

nachziehen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

nachziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachziehende Schar (F.) (1), mhd. gezof, st. N.: nhd. nachziehende Schar (F.) (1)

nachziehender -- nachziehender Gefolgsfreund, mnd. nâtochvrünt*, nāchtochvrünt*, M.: nhd. nachziehender Gefolgsfreund, nachher einziehender Gast

nachziehendes -- nachziehendes Gefolge, mnd. nātrecke*, nāchtrecke*, natreck, N.: nhd. nachziehendes Gefolge

nachziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachzins, mnd. nātins, nāchtins*, M.: nhd. »Nachzins«, nachträgliche Zinszahlung

nachzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzinser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzotteln, ahd. nāhzotten* 1, sw. V. (1): nhd. nachzotteln, nachschleifen

nachzotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzotten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nachzotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nachzubrauen -- nachzubrauen versuchen, mnd. nārāmen, nāchrāmen*, sw. V.: nhd. zu treffen suchen, mutmaßen, nachzubrauen versuchen

Nachzucht -- zweijährige zur Nachzucht reife Kuh, mhd. zītkuo, st. F.: nhd. »Zeitkuh«, zweijährige zur Nachzucht reife Kuh

nachzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nachzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachzug, mnd. nāt· ge*, nāchtōge*, natoge, mnd.?, M.: nhd. Nachzug, Nachforderung

nachzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nachzugehen -- Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

nachzügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nachzügler, ahd. ākwemiling* 1, aquemiling*, st. M. (a): nhd. Nachkömmling, Nachzügler, späte Traube?, Traubenkamm?; ākwemo* 2, oquemo*, sw. M. (n): nhd. Zögling, Nachzügler, Nachkömmling, Sprössling, späte Traube

nachzügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nachzürnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nachzusprechen -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat; stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

nachzuzahlende -- nachzuzahlende Abgabe, mnd. nāplicht, nāchplicht, F.: nhd. »Nachpflicht«, nachzuzahlende Abgabe

nachzwing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nack, mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.)

nack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nack, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackarschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nacke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nackecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackedig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Näckelein, mhd. neckelīn, st. N.: nhd. »Näckelein«, kleiner Nacken

nackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nacken -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

Nacken, idg. *meidh-?, *meid-?, V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl, Nacken; *mono-, Sb.: nhd. Nacken, Hals, Schmuck

Nacken, germ. *hnakka-, *hnakkaz, st. M. (a): nhd. Nacken, Genick; *hnakkō-, *hnakkōn, *hnakka-, *hnakkan, sw. M. (n): nhd. Nacken, Genick; *hnekkō-, *hnekkōn, *hnekka-, *hnekkan, sw. M. (n): nhd. Nacken, Genick; *swerhjō-, *swerhjōn, *swerhja-, *swerhjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken

Nacken, got. hals-agg-a* 1, sw. M. (n), Konjektur für balsagga: nhd. Hals, Nacken

Nacken, an. hna-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nacken, der krumme Nacken eines Tieres; hna-k-k-r, st. M. (a): nhd. Nacken, krummer Nacken eines Tieres; svīr-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Drachenhals am Schiff

-- der krumme Nacken eines Tieres: an. hna-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nacken, der krumme Nacken eines Tieres

-- krummer Nacken eines Tieres: an. hna-k-k-r, st. M. (a): nhd. Nacken, krummer Nacken eines Tieres

Nacken, ae. hne-c-c-a, sw. M. (n): nhd. Nacken, Hals; swíer-a, swéor-a, swíor-a, swur-a, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Schlucht

Nacken, afries. hne-k-k-a 3, sw. M. (n): nhd. Nacken

Nacken, anfrk. *hal-s?, st. M. (a): nhd. Hals, Nacken

Nacken, as. *hna-k-k-o?, sw. M. (n): nhd. Nacken, Genick

Nacken, ahd. anka* (1) 6, anca* sw. F. (n): nhd. Hinterhaupt, Nacken, Glied; hahil (1) 2 und häufiger?, Sb.: nhd. Hinterkopf, Nacken; hahilanka*? 2, hahilanca*?, sw. F. (n): nhd. Hinterkopf, Nacken; hals (1) 53, st. M. (a): nhd. Hals, Nacken; halsādra 11, halsādara, st. F. (ō): nhd. »Halsader«, Halsschlagader, Nacken, Nackenmuskel; nak 11, nac, st. M. (a): nhd. Gipfel, Scheitel, Haupt, Nacken, Hinterkopf; nakko* 2, nacko*, sw. M. (n): nhd. Nacken, Hinterkopf

Nacken, mhd. anke (1), sw. M.: nhd. Gelenk am Fuß, Genick, Nacken

Nacken, mhd. hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses; knoc, st. M.: nhd. Nacken; krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr

Nacken, mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.); nacke, sw. M.: nhd. Nacken, Hinterhaupt; nulle, sw. M.: nhd. Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Hals; nūwe, nouwe, sw. M.: nhd. Nacken; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

-- auf den Nacken schlagen: mhd. nackeslagen, sw. V.: nhd. auf den Nacken schlagen, Nackenschläge versetzen

-- kleiner Nacken: mhd. neckel, st. N.: nhd. kleiner Nacken; neckelīn, st. N.: nhd. »Näckelein«, kleiner Nacken

nacken, mhd. nacken (1), Adj.: nhd. »nacken«, nackt

Nacken, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung; krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; kr sestēn, kr sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

-- mit schiefem Nacken: mnd. krumhalse, Adv.: nhd. mit krummem Halse, mit schiefem Nacken

-- mit schiefem Nacken seiend: mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

-- Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren: mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

Nacken, mnd. nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- einen Nacken habend: mnd. nacket***, Adj.: nhd. »nackig«, einen Nacken habend

nacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

näcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nackenband, mnd. hārwas, N.: nhd. Haarwachs, Nackenband, Sehnenflechsen

nackenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nackenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nackenblume, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

nackenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nackenbraten, ahd. kelabrāto* 2, sw. M. (n): nhd. Halsfleisch, Nackenbraten, Fleisch des Wildes vom Hals

nackend, afries. nak-ed, nak-en, nak-end, Adj.: nhd. nackt, nackend

nackend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nackend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nackend, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nackenfell, mnd. nacke (1), nachke, necke, sw. M.: nhd. Nacken, Genick, hinterer Teil des Halses, Nackenfell, Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Pelzfutter aus Nackenfell: mnd. nackenvōder, nachkenvōder, N.: nhd. Pelzfutter aus Nackenfell

nackenfrosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nackengrube, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

nackengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nackenhaar, mhd. halshār, st. N.: nhd. »Halshaar«, Nackenhaar; halsvahs, halsfahs*, st. N.: nhd. »Halshaar«, Nackenhaar

nackenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nackenheit, mhd. nackenheit, st. F.: nhd. »Nackenheit«, Nacktheit

nackenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nackenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nackenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nackenmuskel, ahd. halsādra 11, halsādara, st. F. (ō): nhd. »Halsader«, Halsschlagader, Nacken, Nackenmuskel

nackenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nackens -- Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens

nackenschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nackenschisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nackenschlag, mhd. afterslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, Abfallholz, Nackenschlag

Nackenschlag, mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung; achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

nackenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nackenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nackenschläge -- Nackenschläge versetzen, mhd. nackeslagen, sw. V.: nhd. auf den Nacken schlagen, Nackenschläge versetzen; nacslagen, sw. V.: nhd. Nackenschläge versetzen

Nackenschnur, mhd. nackensnuor, st. F.: nhd. »Nackenschnur«, Haarbund

Nackenschnur, mnd. nackensnōr, F.: nhd. »Nackenschnur«, Halsband

nackenschope, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nackenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nackenstarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nackenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nackenwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nackenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nackerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nackerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nacket, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

näckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nackicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackig, mhd. nackic, Adj.: nhd. »nackig«, unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei

nackig, mnd. nacket***, Adj.: nhd. »nackig«, einen Nacken habend

nackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nackig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackigt, nhd.: nhd. ; L.: DW

näckisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nackmantel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nackmäntelein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nackt -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

nackt -- ganz nackt, mhd. albar, Adj.: nhd. ganz nackt

nackt -- nackt bleiben, mnd. vörnāken*, vornāken, sw. V.: nhd. nackt bleiben

nackt -- nackt wie ein Finger, mhd. vingerblōz, fingerblōz*, Adj.: nhd. »fingerbloß«, splitternackt, nackt wie ein Finger, unbehaart

nackt -- nackt wie ein Neugeborenes, mhd. muoterblōz, mūterblōz, Adj.: nhd. »mutterbloß«, mutternackt, nackt wie ein Neugeborenes; muoternacket, mūternacket, Adj.: nhd. »mutternackt«, nackt wie ein Neugeborenes

nackt -- nackt wie eine Hand seiend, mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

nackt -- völlig nackt, mhd. blutnacket, Adj.: nhd. völlig nackt

nackt -- völlig nackt, mnd. splitternāket, spilternāket, Adj.: nhd. splitternackt, völlig nackt; stoknāket, stoknaket, Adj.: nhd. völlig nackt

nackt sein (V.), mhd. baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; blōzen, sw. V.: nhd. nackt sein (V.), bloß sein (V.), rein sein (V.), arm sein (V.), arm werden

nackt sein (V.), mhd. nacken (2), sw. V.: nhd. nackt sein (V.); nacketen*, nacten, sw. V.: nhd. nackt sein (V.)

nackt sein (V.), mnd. nāken (2), sw. V.: nhd. nackt sein (V.), unbekleidet sein (V.), unversorgt sein (V.)

nackt, idg. *bhosos, Adj.: nhd. nackt, bloß, bar (Adj.); *gal- (1), Adj.: nhd. kahl, nackt; *galu̯os, Adj.: nhd. kahl, nackt; *koilo-?, Adj.: nhd. kümmerlich, nackt; *nogu̯-, *nogu̯odho-, *nogu̯odo-, *nogu̯dho-, *nogu̯do-, *nogu̯no-, Adj.: nhd. nackt

nackt, germ. *baza-, *bazaz, Adj.: nhd. nackt, bloß, bar (Adj.); *blauta-, *blautaz, *blautja-, *blautjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *blauþa-, *blauþaz, *blauþja-, *blauþjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *nakwada-, *nakwadaz, *nakweda-, *nakwedaz, *nakwida-, *nakwidaz, *nakana-, *nakanaz, *nakina-, *nakinaz, *nakuda-, *nakudaz, Adj.: nhd. nackt, unbekleidet

-- nackt machen: germ. *nakwadōn, *nakanōn, sw. V.: nhd. entblößen, nackt machen

nackt, got. naq-aþ-s 8, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. nackt

nackt, an. ber-r (2), Adj.: nhd. entblößt, nackt, sichtbar, deutlich, offen; nak-in-n, Adj.: nhd. nackt; n kk-við-r, Adj.: nhd. nackt

nackt, ae. bær (1), Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt; be-næc-ed, be-nėc-ed, Adj.: nhd. entblößt, nackt; nac-od, nac-ud, Adj.: nhd. nackt, bloß, leer; næc-ed, nėc-ed, Adj.: nhd. nackt

nackt, afries. nak-ed, nak-en, nak-end, Adj.: nhd. nackt, nackend

-- ganz nackt: afries. sto-k-k-nak-ad* 3, sto-k-nak-ad, sto-k-k-nak-ed, sto-k-k-nak-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. ganz nackt, splitternackt

nackt, as. bar (1) 2, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt, offenbar, offen, klar

nackt, ahd. *blutt?, lang., Adj.: nhd. bloß, nackt; nakkot* 23, nackot, nakot*, Adj.: nhd. nackt

nackt, mhd. bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blœzlich, blōzlich, Adj.: nhd. unverhüllt, bloß, nackt, rein; blut, Adj.: nhd. bloß, nackt

nackt, mhd. nach, mmd., mndrh., Adj.: nhd. unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacken (1), Adj.: nhd. »nacken«, nackt; nackenblōz, Adj.: nhd. nackt, bloß; nackent, neckent, Adj.: nhd. nackt; nacket, nachet, nact, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei; nacketblōz, Adj.: nhd. nackt, bloß; nacketvar, nacketfar*, Adj.: nhd. »nacktfarben«, nackt; nackic, Adj.: nhd. »nackig«, unbekleidet, nackt, entblößt, ledig, frei; nacks, Adj.: nhd. nackt, bloß, unbekleidet, unbewaffnet, entblößt, ledig, frei

nackt, mnd. bār (1), Adj.: nhd. bar, nackt, bloß, offenbar; bārevōte*, bārvōt, barvōt, barft, Adj.: nhd. barfuß, nackt; bārewede*?, barwede, Adj.: nhd. barfuß, nackt; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos

nackt, mnd. nākedich***, Adj.: nhd. nackt; nākendich, Adj.: nhd. nackt; nākent, Adj.: nhd. nackt; nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

nackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nackt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nacktaal, mnd. nāketāl*, nackāl, M.: nhd. Nacktaal, schuppenloser Aal, Zitteraal

nacktaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacktauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nacktbeinig, mhd. barbein, Adj.: nhd. barbeinig, nacktbeinig; barbeinic, Adj.: nhd. barbeinig, nacktbeinig

nacktbeinig, mnd. bārbēn, bārbein, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; barbēnde, mnd.?, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss; bārbēnet*, bārbēnt, bārbeint, Adj.: nhd. nacktbeinig, barbeinig, barfuss

nacktblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nackte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nackten -- mit nackten Beinen seiend, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

nackten -- mit nackten Gliedern, ae. li-m-nac-od, Adj.: nhd. mit nackten Gliedern

nackten -- mit nackten Schenkeln seiend, mhd. barschenkel (1), Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend; barschinke, parschinke, Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend

nackten -- mit nackten Schultern seiend, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

nackter -- nackter Fels, mnd. klippe (1), F.: nhd. Klippe, Felsklippe, Fels, Felsstück, steiler Felsabfall, nackter Fels

nackter -- nackter Steinblock, mhd. wacke, sw. M.: nhd. »Wacke«, Wackerstein, Feldstein, nackter Steinblock

nackter -- vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

nacktfarben, mhd. nacketvar, nacketfar*, Adj.: nhd. »nacktfarben«, nackt

nacktfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacktgeschält, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nacktheit, germ. *nakwadī-, *nakwadīn, *nakanī-, *nakanīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nacktheit

Nacktheit, got. naq-ad-ei 2, sw. F. (n): nhd. Nacktheit

Nacktheit, ae. næc-ed-u, F.: nhd. Nacktheit, Blöße

Nacktheit, ahd. nakkotag* 1, nackotag*, st. M. (a?): nhd. Nacktheit

Nacktheit, mhd. blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung; blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein

Nacktheit, mhd. nackenheit, st. F.: nhd. »Nackenheit«, Nacktheit; nacketac, st. M.: nhd. Nacktheit; nacketage, nackettage, sw. M.: nhd. Nacktheit, ärmliche Kleidung, abgerissene Kleidung, Armut; nacketheit, nactheit, nachtheit, mmd., st. F.: nhd. Nacktheit; nackettuom*, nacketuom, nactuom, st. M.: nhd. Nacktheit

Nacktheit, mnd. nākedichhēt, nākedicheit, F.: nhd. Nacktheit; nākedōm, nākedům, naketdōm, M.?, N.?: nhd. Nacktheit; nākethēt, nāketheit, F.: nhd. Nacktheit, Unbekleidetheit, Unversorgtheit, Schutzlosigkeit

nacktheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacktkiemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacktläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nacktschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nacktschulterig, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

nacktzähner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nadel -- im Haushalt verwendete Nadel, mnd. hūsnātel, F.: nhd. im Haushalt verwendete Nadel, Nähnadel

Nadel -- mit der Nadel stopfen, mhd. wifelen, sw. V.: nhd. »wifeln«, mit der Nadel stopfen, sticken

Nadel (), idg. ? *aiĝu-, Sb.: nhd. Nadel (?)

Nadel, idg. *dhelg-, V., Sb.: nhd. stechen, Nadel; *sku̯oi̯-, *sku̯ii̯-, *sku̯i-, Sb.: nhd. Nadel, Dorn

Nadel, germ. *nēþlō, *nǣþlō, st. F. (ō): nhd. Nadel; *þrih-, Sb.: nhd. Nadel, Webgerät

Nadel, got. nē-þl-a* 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 2, 127,1): nhd. Nadel

Nadel, an. nā-l, st. F. (ō): nhd. Nadel; ne-s-t (1), F.: nhd. Nadel, Spange; sti-k-k-i, sw. M. (n): nhd. Nadel, Gedicht mit kurzen Versen; þor-n (1), st. M. (a): nhd. Dorn, Nadel

Nadel, ae. nǣ-dl, nǣ-þl, nē-tl, nē-þl, st. F. (ō): nhd. Nadel; préon, st. M. (a): nhd. Pfriem, Nadel, Spange; *spi-n-el (2), st. F. (ō): nhd. Nadel

Nadel, afries. nē-dl-e 8, nē-ld-e, st. F. (ō): nhd. Nadel

Nadel, as. nā-thl-a* 2, sw. F. (n): nhd. Nadel

Nadel, ahd. nādala 12, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nadel; nālda 6, sw. F. (n): nhd. Nadel; steft 7, stift, st. M. (a?, i?): nhd. Stift (M.), Achse, Stock, Stachel, Dorn, Nadel

Nadel, mhd. nādel, nālde, nādle, nādele, st. F., sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nādele, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nālde, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel

Nadel, mnd. brāsse, brāce, brāse, brātse, bratze, bresem, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brātzeme, mnd.?, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brēse, brētze, brēsse, brece, brese, prētse, prēxe, F.: nhd. Spange, Brosche, Nadel, Heftel

-- gebuckelte Nadel: mnd. bockel, Sb.: nhd. gebuckelter Zierknopf, gebuckelte Nadel, Spange

-- Nadel zum Aufstecken des Kopftuches: mnd. dōknātel, F.: nhd. Tuchnadel, Tuchspange, Nadel zum Aufstecken des Kopftuches

Nadel, mnd. nālde, F.: nhd. Nadel; nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Nadel, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

nadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nadel..., mhd. nāldīn, Adj.: nhd. von Nadeln gemacht, Nadel...

nadelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadelauge, mnd. nātelenōge, N.: nhd. Nadelauge, Nadelöhr; nātelōge, N.: nhd. Nadelauge, Nadelöhr

nadelbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nadelbaum -- harzreicher Nadelbaum, ahd. kienboum* 8, st. M. (a): nhd. »Kienbaum«, Kiefer (F.), harzreicher Nadelbaum

Nadelbaum, idg. *bharu-, *bharu̯o-, Sb.: nhd. Nadelbaum, Baum, Wald

Nadelbaum, germ. *barza-, *barzam, germ.?, st. N. (a): nhd. Fichtennadel, Nadelbaum, Baum

Nadelbaum, an. bar-r (1), st. N. (a): nhd. Nadelbaum, Laub, Baum

nadelbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nadelbein, mhd. nādelbein, st. N.: nhd. »Nadelbein«, beinerne Nadelbüchse

nadelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelbesteckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nadelbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadelbüchse, mhd. nādelkar, st. N.: nhd. Nadelbüchse

-- beinerne Nadelbüchse: mhd. nādelbein, st. N.: nhd. »Nadelbein«, beinerne Nadelbüchse

nadelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nädelchen, mnd. brēseken, F.: nhd. Bröschchen, Nädelchen

nädelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadeldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadeldruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadeleisenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nadelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelfedergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadelfutter, mnd. nātelenvōder, N.: nhd. »Nadelfutter«, Futteral für Schmucknadel; nātelvōder, N.: nhd. »Nadelfutter«, Futteral für Schmucknadel

nadelgefecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nadelgeld -- Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Nadelgeld -- Nadelgeld der Ehefrau, mnd. spēlegelt, sp˙ legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau; spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

nadelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

nadelhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelhaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelheften, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nadelhersteller, mhd. nādelære, nādeler, st. M.: nhd. Nadler, Nadelhersteller

Nadelholz, mhd. grazzach, st. N.: nhd. Nadelholz, Laubtriebe, Triebe

Nadelholz, mnd. danholt, N.: nhd. Tannenholz, Nadelholz; dannenbōm, M.: nhd. Tannenbaum, Nadelholz; dannenholt, N.: nhd. Tannenholz, Nadelholz; dennenholt, N.: nhd. Tannenholz, Nadelholz

nadelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nadelholzäste, mhd. dehsen (2), sw. F.: nhd. »Dachsen«, Nadelholzzweige, Nadelholzäste

Nadelholzbaum, an. bǫr-r, st. M. (a): nhd. Nadelholzbaum, Mann

nadelholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadelholzbestand -- kleiner Nadelholzbestand, mnd. danhorst, M.: nhd. Tann, Tannenwald, kleiner Nadelholzbestand

Nadelholzsprossen, mhd. graz (1), st. N.: nhd. Nadelholzsprossen, Nadelholzzweige

Nadelholzzweige, mhd. dehsen (2), sw. F.: nhd. »Dachsen«, Nadelholzzweige, Nadelholzäste

Nadelholzzweige, mhd. graz (1), st. N.: nhd. Nadelholzsprossen, Nadelholzzweige

Nadelholzzweigen -- Dünger aus Nadelholzzweigen, mhd. dehsenmist, st. M.: nhd. »Dachsenmist«, Dünger aus Nadelholzzweigen

nadelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nadelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nadelkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadelkissen, mnd. nātelküssen, N.: nhd. Nadelkissen, kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln

*Nadel*kissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nadelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelkolbenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Nadel*körbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nadelmacher, mnd. nāldemākære*, nāldemāker, M.: nhd. »Nadelmacher«

Nadelmacher, mnd. nātelære*, nātelēre, nateler, natteler, nādeler, nēteler, nētelēre, nätler, M.: nhd. Nadler, Nadelmacher; nētelære*, nēteler, M.: nhd. »Nadler«, Nadelmacher
-- Zunft der Nadelmacher: mnd. nātelæreambacht*, nātelerampt, N.: nhd. Zunft der Nadelmacher; nātelærehantwerk*, nētelerhantwerk, nätelerhantwerk, N.: nhd. »Nadlerhandwerk«, Zunft der Nadelmacher

nadelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nadelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

nadelmachergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nadelmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelmalwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nadeln -- kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln, mnd. nātelküssen, N.: nhd. Nadelkissen, kleines Kissen zum Einstecken der Nadeln

Nadeln -- von Nadeln gemacht, mhd. nāldīn, Adj.: nhd. von Nadeln gemacht, Nadel...

nadeln, mnd. nātelen***, sw. V.: nhd. nadeln

nadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nädeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nadelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nadelöhr, got. þaír-k-ō* 2, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,2): nhd. Loch, Nadelöhr

Nadelöhr, ahd. ōri* 1, st. N. (ja): nhd. ohrartige Öffnung, Nadelöhr

Nadelöhr, mhd. nādelhol, st. N.: nhd. Nadelöhr; nādelœre, nāldenœre, st. N.: nhd. Nadelöhr; œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

Nadelöhr, mnd. nātelenōge, N.: nhd. Nadelauge, Nadelöhr; nātelōge, N.: nhd. Nadelauge, Nadelöhr; nātel˙ r, N.: nhd. Nadelöhr; ōge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft

nadelöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelritze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelscharfer -- nadelscharfer Stift, mnd. nātelenstift*, nātelnstift, M.: nhd. nadelscharfer Stift, Stachel in der Geißel

nadelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelschorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelskorpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelskorpionwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nadelspitz, mnd. nātelspis*, nātelspitz, F.: nhd. Nadelspitz, Spitze der Nähnadel

nadelspitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nadelspitze, mhd. nādelspitze, st. F.: nhd. Nadelspitze

nadelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nadelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nadelstein, ahd. nadalstein* 2, st. M. (a): nhd. »Nadelstein«, Magnetstein

nadelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadelstich, mhd. nādelbic, st. M.: nhd. Nadelstich

nadelstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadeltäschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadeltwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelwacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

nadelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nadelwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadelzinnerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nadelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nadir, mhd. nadir, Sb.: nhd. Nadir

Nadir, mhd. widerpunct, st. M.: nhd. Gegenpunkt, »Nadir«

Nadler -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

Nadler, mhd. nādelære, nādeler, st. M.: nhd. Nadler, Nadelhersteller; nāldenære*, nāldener, nēldener, st. M.: nhd. Nadler

Nadler, mnd. nētelære*, nēteler, M.: nhd. »Nadler«, Nadelmacher

Nadler, mnd. nātelære*, nātelēre, nateler, natteler, nādeler, nēteler, nētelēre, nätler, M.: nhd. Nadler, Nadelmacher

nadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nadler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nadleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nadlergeselle, mnd. nātelæregeselle*, nētlergeselle, M.: nhd. Nadlergeselle

nadlergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nadlerhandwerk, mnd. nātelærehantwerk*, nētelerhantwerk, nätelerhantwerk, N.: nhd. »Nadlerhandwerk«, Zunft der Nadelmacher

nadlerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nadlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nadlern -- Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren

naeberschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechst-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechst-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstangewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstbefreundet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstbesippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechste-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechste-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechsterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstfolgende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgelande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgelandet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgesippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgesippte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstgezeugt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstsitzende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstversippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechstzeugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehere-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehere-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergeltende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergelterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergeltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergeltungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehergeltungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherkaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherkaufsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehervergeltungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehervergeltungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naeherwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehrsau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehrschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehrstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehrvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naehtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naepfchenheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naepflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naer-, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naerrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naescherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nōt -- Bote der ēhafte nōt meldet, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches

Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

naeudel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naf, nhd.: nhd. ; L.: DW

nafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

naff, nhd.: nhd. ; L.: DW

naffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nafzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nafzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nafzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nafzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nägber, nhd.: nhd. ; L.: DW

nageblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagekäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nägel -- Art Nägel, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

Nägel -- bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel, mnd. penningspīkære*, penningspīker, Pl.: nhd. »Pfennigspicker«, bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel

Nagel -- breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen, mnd. p· stærenāgel*, p· sternāgel, M.: nhd. breitköpfiger Nagel zur Herstellung von Blasebälgen

Nagel -- der größte eiserne Nagel, mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

Nagel -- dicker Nagel, mnd. plankennāgel, M.: nhd. dicker Nagel, Pflock

Nagel -- durchgesteckter Nagel zur Befestigung, mnd. v· rsteknāgel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint

Nägel -- ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

Nagel -- eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen, mnd. spīkære (2), soīker, M.: nhd. eine Art eiserner Nagel bzw. Bolzen

Nagel -- eine Art kleiner Nagel, mnd. spīkærenāgel*, spīkernāgel, M.: nhd. eine Art kleiner Nagel

Nagel -- eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern, mnd. stēnnāgel*, steinnāgel*, M.: nhd. eiserner Nagel zu Dachpfannen oder Dachschiefern

Nagel -- eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads, mnd. ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

Nagel -- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen, mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

Nagel -- großer eiserner Nagel, mnd. donnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel

Nagel -- großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren, mnd. swēpenāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpennāgel, sweypennāgel, sweppennāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpnāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren

Nagel -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

Nagel -- hakenförmiger Nagel, mnd. kramppinne*, krampinne*, F.: nhd. hakenförmiger Nagel

Nagel -- hölzerner Nagel, mnd. kobilie*, Sb.: nhd. hölzerner Nagel, Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient

Nagel -- hölzerner Nagel, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

Nagel -- kleiner Nagel der ein Scherf kostet, mnd. scherfnagel, M.: nhd. kleiner Nagel der ein Scherf kostet

Nagel -- kleiner Nagel, mnd. krāmærenāgel*, krāmernāgel, M.: nhd. kleiner Nagel, Tapeziernagel u. ä.; krāmærenēgelken*, krāmernēgelken, N.: nhd. kleiner Nagel

Nagel -- kleiner Nagel, mnd. nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; pinnāgel, M.: nhd. kleiner Nagel, Zwecke

Nagel -- kleiner Nagel, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Nagel -- kleiner Nagel, mnd. visērstift, M.: nhd. Visierstift, kleiner Nagel, Stift (M.)

Nägel -- kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels, mnd. kīlspīker*, kēlspīker, keylspīker, Pl.: nhd. kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels

Nagel -- Nagel am Tuchrahmen, mnd. klavēr (2), klavyr, Sb.: nhd. Nagel am Tuchrahmen, Haken (M.) am Tuchrahmen

Nagel -- Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet, mnd. spādennāgel, M.: nhd. »Spatennagel«, Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet

Nagel -- Nagel einer Schleudermaschine, mnd. blīdennāgel, M.: nhd. Nagel einer Schleudermaschine, Bolzen einer Schleudermaschine

Nagel -- Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird, mnd. schēvernāgel, M.: nhd. »Schiefernagel«, Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird

Nagel -- Nagel mit plattem Kopf, mnd. lattennāgel, M.: nhd. Nagel mit plattem Kopf, Nagel zur Befestigung der Dachlatten

Nagel -- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs, mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

Nagel -- Nagel um einen Blaffert, mnd. blaffertnāgel, blaffertnagel, N.: nhd. Nagel um einen Blaffert

Nagel -- Nagel vom Wert eines halben Pfennigs, mnd. scharfnāgel, M.: nhd. Nagel vom Wert eines halben Pfennigs

Nagel -- Nagel zu einem penninc, mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

Nagel -- Nagel zum Befestigen der Dachplatte, mnd. deckenāgel, M.: nhd. Deckernagel, Nagel zum Befestigen der Dachplatte

Nagel -- Nagel zum Befestigen der Dachplatten, mnd. deckærenāgel*, deckernāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen der Dachplatten

Nagel -- Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen, mnd. panēlnāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen

Nagel -- Nagel zum Festschlagen der sintel, mnd. ? sintelnāgel, M.: nhd. Nagel zum Festschlagen der sintel?

Nagel -- Nagel zum Preis eines Weißpfennigs, mnd. ? wittennāgel*, wittennagel, mnd.?, M.: nhd. Nagel zum Preis eines Weißpfennigs?

Nagel -- Nagel zum Täfeln, mnd. schottiliennāgel, schottilliennāgel, M.: nhd. Nagel zum Täfeln

Nagel -- Nagel zum Vernieten, mnd. nēt (3), M., F.: nhd. »Niet«, Stift (M.), Nagel zum Vernieten

Nagel -- Nagel zur Befestigung der Dachlatten, mnd. lattennāgel, M.: nhd. Nagel mit plattem Kopf, Nagel zur Befestigung der Dachlatten

Nagel -- Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge, mnd. vensternāgel*, vinsternāgel, M.: nhd. Fensternagel, Nagel zur Befestigung der Fensterbeschläge

Nagel -- Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren, mnd. swērtnāgel, M.: nhd. »Schwertnagel«, Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren

Nagel -- Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach, mnd. schēverstēnesnāgel*, schēversteinsnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach; schēverstēnnāgel, schēversteinnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

Nagel -- Nagel zur Befestigung der Türangel, mnd. hespenāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung der Türangel; hespennāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung der Türangel

Nagel -- Nagel zur Befestigung des Hufeisens, mnd. hōfnāgel, M.: nhd. Hufnagel, Nagel zur Befestigung des Hufeisens

Nagel -- Nagel zur Befestigung von Holzleisten, mnd. rēvelnāgel, M.: nhd. Nagel zur Befestigung von Holzleisten

Nagel -- Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen, mnd. laschenāgel, M.?: nhd. »Laschenagel«, Nagel zur Befestigung von Verbindungsstreifen

Nagel -- starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird, mnd. ? splintnāgel, M.: nhd. »Splinternagel«, Vorstecknagel, starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird?

Nagel -- stiftartiger Nagel, mnd. ? strancnāgel, M.: nhd. »Strangnagel«, stiftartiger Nagel?

Nagel als Fessel (F.) (1) am Kreuz, mnd. nāgelband*, N.: nhd. Nagel als Fessel (F.) (1) am Kreuz

Nagel zum Befestigen des Schiefers (beim Schieferdach), mnd. daknāgel, M.: nhd. Dachnagel, Nagel zum Befestigen des Schiefers (beim Schieferdach)

Nagel, idg. *gu̯ozdho-, *gu̯ozdo-, *gu̯ozdhi-, *gu̯ozdi-, Sb.: nhd. Nagel, Schwanz; *onghli-, Sb.: nhd. Nagel, Kralle; *onogh-, *ongh-, *nogh-, *h3n̥gᵘ̯h-, Sb.: nhd. Nagel, Kralle; *u̯elnos, Sb.: nhd. Nagel, Pfahl

Nagel, germ. *nagla-, *naglaz, st. M. (a): nhd. Nagel; *nagli-, *nagliz, st. M. (i): nhd. Nagel; *pennō, st. F. (ō): nhd. Nagel; *pin-, Sb.: nhd. Holzstift, Nagel, Pflock; *spīkra-, *spīkraz, st. M. (a): nhd. Nagel; *stifta-, *stiftaz, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Nagel; *tersa-, *tersaz, st. M. (a): nhd. Glied, Nagel

Nagel, got. *nag-l-s, st. M. (a): nhd. Nagel

Nagel, an. klō, st. F. (ō): nhd. Klaue, Nagel; nadd-r, st. M. (a): nhd. Pflock, Nagel, Stift (M.); nag-l, st. M. (a): nhd. Nagel; nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel, Pflock; pīk-r, st. M. (a): nhd. Nagel; pinn-i, sw. M. (n): nhd. Stift (M.), Pflock, Nagel; pinn-r, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Pflock, Nagel; spī-k-r, st. M. (a): nhd. Nagel

-- kleiner Nagel: an. hnif-lung-r, st. M. (a): nhd. kleiner Nagel

-- Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt: an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

-- schützender Nagel: an. var-nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

-- verwachsener Nagel: an. kar-t-nagl, st. M. (a): nhd. verwachsener Nagel

Nagel, ae. næg-l, næg-el, st. M. (a): nhd. Nagel, Pflock, Klaue; palester, palster, st. M. (a): nhd. Spitze, Stachel, Nagel; pīl, st. M. (a): nhd. Spitze, Nagel, Schaft, Pfeil, Wurfspieß; sceaþ-e, F. (?): nhd. Nagel; spī-c-ing, st. M. (a): nhd. Spieker, Nagel; s-pro-t, st. N. (a): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; s-pro-t-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; te-l-tréo, te-l-tré, te-l-d-tréo*, st. N. (wa): nhd. Nagel; ti-n-d, st. M. (a): nhd. Nagel, Spitze, Zahn, Zinke

Nagel, afries. nei-l 23, nī-l, st. M. (a): nhd. Nagel

Nagel, as. bi-l (2) 1, st. N. (a): nhd. Pflock, Nagel; n-ag-a-l 8, st. M. (a): nhd. Nagel, Kralle, Ruderpinne; pin* 1, pin-n* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Pflock, Nagel

Nagel, ahd. 2zwek* 6, zwec, st. M. (a?, i?): nhd. Nagel, Holzpflock; festinagal* 1, st. M. (a): nhd. Nagel, Steuergriff, Ruderpinne; kegil* 2, st. M. (a): nhd. »Kegel«, Pflock, Zeltpflock, Pfahl, Keil, Nagel; klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange; nagal 69, st. M. (a, i?): nhd. Nagel, Steuer (N.), Ruderpinne, Pflock, Riegel; negil 1 und häufiger, st. M. (i?): nhd. Nagel, Pflock, Riegel; pfin* 1, phin*, ahd.?, st. M. (a?, i?).: nhd. Pflock, Holznagel, Nagel

-- eiserner Nagel: ahd. īsarnnagal* 3, īsannagel*, st. M. (ī): nhd. Eisennagel, eiserner Nagel

Nagel, mhd. beizel, st. M.: nhd. Griffel, Sichel, Nagel

-- mit einem Nagel durchbohren: mhd. durchnagelen, durchnageln, durnagelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit einem Nagel durchbohren

Nagel, mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle; niet (4), st. M., st. F.: nhd. Niet, Nagel, Nietnagel, Bolzen (M.); niete (1), sw. M., sw. F.: nhd. Niete, Nagel; pfinne, phinne, vinne, st. F., sw. F.: nhd. »Finne«, Nagel, Hautausschlag

-- breit geschlagener Nagel: mhd. nagelniet, st. M.: nhd. »Nagelniet«, Nietnagel, breit geschlagener Nagel

-- kleiner Nagel: mhd. negellīn, st. N.: nhd. Nägellein, Nägelchen, kleiner Nagel, Nelklein, Gewürznelke, Blumenpistill

-- Nagel an Füßen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

-- Nagel an Händen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

-- Nagel breitschlagen: mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

-- Nagel umschlagen: mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

-- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

Nagel, mhd. spicher, st. M.: nhd. Späher, Nagel; tübel, st. M.: nhd. Dübel, Pflock, Zapfen (M), Spund, Nagel, Stößel; twerchnagel 2, twirnagel, st. M.: nhd. »Zwerchnagel«, Nagel, Pflock

-- eine Art kleiner Nagel: mhd. spīchærenagel*, spīchernagel, st. M.: nhd. Speichernagel, eine Art kleiner Nagel

Nagel, mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

-- Nagel inmitten der Zielscheibe: mhd. zwec, zuoc, st. M.: nhd. »Zweck«, Zweig, Bolzen, Nagel, Holznagel, Eisennagel, Nagel inmitten der Zielscheibe, Ziel, Zielpunkt, Geringstes, Kegel

Nagel, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand; d· ster (2), M.: nhd. Nagel, Zapfen (M.); d· vel (2), M.: nhd. »Dübel«, Nagel, Zapfen (M.)

Nagel, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt); pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

nagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nägel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägelbeschneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nägelblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nägelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nägelblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelbohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelbohrer -- eine Art Nagelbohrer, mnd. wemel, wemmel, wimmel, mnd.?, M.: nhd. eine Art Nagelbohrer

Nagelbohrer, mnd. spīkærebōr*, spīkerbōr, spīkerboer, spīkerbār, spīkerbāre, spīkelbōr, M.: nhd. Spiekerbohrer, Nagelbohrer, Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern

nagelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägelbraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nägelchen, mhd. negelkīn 4, negilihhīn, neilikīn, neilkīn, nēlikīn, st. N.: nhd. »Nägelchen«, Gewürznelke

Nägelchen, mhd. negellīn, st. N.: nhd. Nägellein, Nägelchen, kleiner Nagel, Nelklein, Gewürznelke, Blumenpistill

Nägelchen, mnd. nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke

nägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nageldocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nageldurchschneidung, afries. nei-l-kerf 5, st. M. (i): nhd. Nageldurchschneidung

Nagelei, mhd. genegele, st. N.: nhd. »Genagele«, Nagelei

nägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinbalsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

nägeleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägeleinblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nägeleinbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nägeleinbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nägeleinessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägeleinfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nägeleingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägeleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nägeleinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägeleinpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägeleinrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

nägeleinrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nägeleinschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägeleinstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

nägeleinwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nageleisen -- Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln, mnd. spuntnāgelīsern*, spuntnāgelīseren, N.: nhd. ein Schmiedegerät, Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln

Nageleisen, mhd. nagelīsen, st. N.: nhd. Nageleisen, Schmiedewerkzeug

Nageleisen, mnd. nāgelīsern, nāgelīser, M.: nhd. Nageleisen, Schmiedstock, durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe

nageleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nageler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelfarben, mnd. nāgelvarwe, Adj.: nhd. »nagelfarben«, von bräunlicher Farbe seiend?

nagelfäulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelfest, afries. nei-l-fest 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nagelfest

nagelfest, mnd. nāgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut; nēgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut

nagelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nagelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nagelfestigung, afries. nei-l-fest-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Nagelfestigung, Immobilie, Liegenschaft

nagelfinster, afries. nei-l-thiū-st-ere 5, nei-l-thiū-st-re, Adj.: nhd. »nagelfinster«, stockfinster

nagelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelfluh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelfluhfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelfreund, mhd. nagelvriunt, nagelfriunt*, st. M.: nhd. »Nagelfreund«, Verwandter

nagelfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nagelgebände, mhd. nagelgebende, st. N., st. F.: nhd. »Nagelgebände«, am Kreuz befestigte Hände Christi

nagelgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nagelgeschwür, afries. ang-nei-l (1) 3, og-nei-l (1), st. M. (a): nhd. Nagelgeschwür

nagelgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nagelglied -- Geschwür im Nagelglied des Fingers, mnd. ādel (1), āl, M., N.: nhd. Geschwulst, Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium; ālre (2), alre, M., F.: nhd. stinkendes Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium

nagelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nagelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelkauf, mnd. nāgelkōp, M.: nhd. »Nagelkauf«, Handel mit Nägeln

nägelkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelkerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nagelkessel, mnd. nāgelkētel, M.: nhd. »Nagelkessel«, genieteter Kessel

Nagelkolbe, mhd. nagelkolbe, sw. M.: nhd. »Nagelkolbe«, Morgenstern

nagelkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelkopf, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

nagelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelköpfe -- durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe, mnd. nāgelīsern, nāgelīser, M.: nhd. Nageleisen, Schmiedstock, durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe

Nagelkopfes -- Eisenplatte eines Nagelkopfes, an. rō (4), st. F. (ō)?: nhd. Eisenplatte eines Nagelkopfes

nagelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nägelkrampe, mnd. nēgelkrampe***, F.: nhd. »Nägelkrampe«

Nagelkrankheit, ahd. azzil 1, ahd.?, Sb.: nhd. Nagelkrankheit

nagelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nägelkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nägellein, mhd. nagellīn, st. N.: nhd. »Nägellein«, Nelklein, Gewürznelke

Nägellein, mhd. negellīn, st. N.: nhd. Nägellein, Nägelchen, kleiner Nagel, Nelklein, Gewürznelke, Blumenpistill

Nagelloch, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

nagelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nagellöchern -- Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern, mnd. spīkærebōr*, spīkerbōr, spīkerboer, spīkerbār, spīkerbāre, spīkelbōr, M.: nhd. Spiekerbohrer, Nagelbohrer, Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern

nagellos, mnd. nāgellōs, nageloß, Adj.: nhd. nagellos, nicht festgenagelt

nägellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nagellos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nagelmag, mhd. nagelmāc, st. M.: nhd. »Nagelmag«, Verwandter, Verwandter im siebten Grade

Nagelmage, mnd. nāgelmāch, nagelmāch, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits; nāgelmāge, nagelmage, M.: nhd. »Nagelmage«, Verwandter siebten (letzten) Grades, Verwandter mütterlicherseits

nagelmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nagelmal, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

nägelmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nageln -- durch Nageln herstellen, mnd. ? vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

Nägeln -- Fleisch unter den Nägeln und Klauen, an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

Nageln -- haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

Nägeln -- Handel mit Nägeln, mnd. nāgelkōp, M.: nhd. »Nagelkauf«, Handel mit Nägeln

Nägeln -- Markierung zum Einschlagen von Nägeln, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

Nägeln -- mit den Nägeln zerreißen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Nägeln -- mit Nägeln befestigen, ahd. biskrenkilen* 1, biscrenkilen*, sw. V. (1a): nhd. festhaken, befestigen, mit Nägeln befestigen

Nägeln -- mit Nägeln befestigen, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen

-- nageln an: mhd. nagelen, nageln, negelen, sw. V.: nhd. nageln, nageln an, beschlagen (V.), mit Nägeln beschlagen (V.), mit Stiften beschlagen (V.), heften

Nägeln -- mit Nägeln befestigen, mnd. innēgelen, sw. V.: nhd. »einnageln«, mit Nägeln befestigen, nageln

Nägeln -- mit Nägeln befestigen, mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen; nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

Nägeln -- mit Nägeln befestigen, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

Nägeln -- mit Nägeln befestigt, mnd. nāgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut; nēgelvast, Adj.: nhd. nagelfest, mit Nägeln befestigt, fest eingebaut

Nägeln -- mit Nägeln durchbohren, mnd. dörchnāgelen, d· rnāgelen, sw. V.: nhd. durchnageln, mit Nägeln durchbohren

Nägeln -- mit Nägeln verschließen, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

Nägeln -- mit Nägeln versehenes Schiff, as. nėgl-id-ski-p* 1, st. N. (a): nhd. »Nagelschiff«, mit Nägeln versehenes Schiff

Nägeln -- mit scharfen Nägeln kratzen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Nägeln -- mit scharfen Nägeln verletzen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Nägeln -- sich von den Nägeln losmachen, ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

Nägeln -- Wundmal von Nägeln, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

nageln, germ. *nagljan, sw. V.: nhd. nageln

nageln, got. ga-nag-l-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. festnageln, annageln, nageln; *nag-l-jan?, sw. V. (1): nhd. nageln

nageln, an. neg-l-a, sw. V. (1): nhd. nageln, festnageln

nageln, ae. næg-l-an, sw. V. (1): nhd. nageln

nageln, as. nėgl-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. nageln

nageln, ahd. nagalen* 9, negilen*, sw. V. (1a): nhd. nageln, befestigen, anheften; stekken* 10, stecken*, sw. V. (1a): nhd. stecken, befestigen, nageln, anstecken, einbohren

nageln, mhd. nagelen, nageln, negelen, sw. V.: nhd. nageln, nageln an, beschlagen (V.), mit Nägeln beschlagen (V.), mit Stiften beschlagen (V.), heften; negelen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. nageln

nageln, mhd. zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

nageln, mnd. innēgelen, sw. V.: nhd. »einnageln«, mit Nägeln befestigen, nageln

nageln, mnd. nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

nägeln, mnd. nēgelen, nēgeln, sw. V.: nhd. »nägeln«, nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

nageln, mnd. nāgelen (1), nāgeln, sw. V.: nhd. nageln, festnageln, annageln, benageln, beschlagen (V.), mit Nägeln befestigen

Nageln, mnd. nāgelen (2), nāgeln, N.: nhd. Nageln, Tätigkeit des Festnagelns, Genageltsein (Christi am Kreuz) (Bedeutung örtlich beschränkt)

nageln, mnd. vörnāgelen* (1), vornāgelen, vornagelen, vornēgelen, vornegelen, sw. V.: nhd. nageln, mit Nägeln befestigen, festnageln, mit Nägeln verschließen, zunageln, zusammennageln, durch Zunageln unbrauchbar machen, durch fehlerhaftes Beschlagen verletzen (Pferd), vernageln, falsch handhaben, falsch versehen (V.), durch Nageln herstellen?

nageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nageln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelnaechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelneu, mhd. nagelniuwe, Adj.: nhd. nagelneu

nagelneu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nagelniet, mhd. nagelniet, st. M.: nhd. »Nagelniet«, Nietnagel, breit geschlagener Nagel

nagelplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelrot, mhd. nagelrōt, st. N.: nhd. Nagelrot

Nagels -- Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen, mnd. hōfnāgelīsern*, hōfnāgelīseren, N.: nhd. Eisenwerkzeug zum Halten des Nagels beim Beschlagen

Nagels -- Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

nagelsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nagelschiff, an. Nag-l-far, st. N. (a): nhd. »Nagelschiff«, Leichenschiff

Nagelschiff, as. nėgl-id-ski-p* 1, st. N. (a): nhd. »Nagelschiff«, mit Nägeln versehenes Schiff

Nagelschmied, mhd. nagelære*, nageler, st. M.: nhd. »Nagler«, Nagelschmied

Nagelschmied, mnd. nāgelsmit, nāgelsmet, M.: nhd. Nagelschmied; nēgelære*, nēgelēre, M.: nhd. »Nägler«, Nagelschmied; nēgelsmit, nēgelsmet, M.: nhd. Nagelschmied

nagelschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nagelschmieden -- Eisenstange zum Nagelschmieden, mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft

nagelschmiedgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelschmiedsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelschrote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelschwärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelspalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nagelspeer, ae. næg-l-sper-u, N.: nhd. »Nagelspeer«, Klaue, Kralle

Nagelspitze, mhd. nagelspitze, st. F.: nhd. Nagelspitze

nagelstief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nagelstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägelstupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelt -- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt, mnd. schēverstēneslatte*, schēversteineslatte*, schēverstēnslatte, schēversteinslatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt; schēverstēnlatte, schēversteinlatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

nagelt, mhd. nagelet***, nagelt***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nagelt«

nageltief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nageltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nägelviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagelwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagelwurz, mhd. nagelwurz, st. F.: nhd. Nagelwurz

nagelwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nagelzange, mnd. nāgeltange, F.: nhd. Nagelzange

Nagelzeichen, mhd. nagelmāl, st. N.: nhd. »Nagelmal«, Nagelzeichen, Stigma, Wundmal von Nägeln, Markierung zum Einschlagen von Nägeln

nagelzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nägelzucker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nägelzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagen -- mit den Zähnen nagen, mnd. tānden* (2), tānen, tannen, sw. V.: nhd. mit den Zähnen nagen, benagen, mit den Zähnen zerren, auseinanderziehen

Nagen (N.), mnd. gnāginge, gnaginge, genāginge*, mnd.?, F.: nhd. Nagen (N.)

nagen, idg. *gras-?, *grŏ̄s-?, V.: nhd. fressen, verschlingen, nagen, knabbern; *ghnədh-, *ghnəd-, V.: nhd. nagen, kratzen; *ghnēgh-, V.: nhd. nagen, kratzen; *ghnei-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneidh-, *ghneid-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghnĕ̄u-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneudh-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneus-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *gu̯rēuĝh-, *gu̯rŭ̄ĝh-, V.: nhd. knirschen, nagen, beißen; *rēd- (2), *rōd-, *rəd-, V.: nhd. scharren, schaben, kratzen, nagen

nagen, germ. *gnagan, *nagan, st. V.: nhd. nagen; *maþ-, V.: nhd. nagen, hauen; ? *rat-, V.: nhd. nagen?

nagen, an. g-nag-a, st. V., sw. V.: nhd. nagen; nag-a, sw. V.: nhd. nagen; ta-nn-a, sw. V.: nhd. knirschen, nagen; tọg-l-a, sw. V. (2): nhd. kauen, nagen

nagen, ae. be-céow-an, st. V. (2): nhd. in Stücke nagen, nagen; céow-an, st. V. (2): nhd. kauen, nagen, essen; ge-sceor-p-an, st. V. (3b): nhd. kratzen, nagen; gna-g-an, st. V. (6): nhd. nagen; sceor-f-an, st. V. (3b): nhd. verwunden, nagen; sceor-p-an, st. V. (3b): nhd. kratzen, nagen
-- in Stücke nagen: ae. be-céow-an, st. V. (2): nhd. in Stücke nagen, nagen

nagen, as. kna-g-an* 2, na-g-an*, st. V. (6): nhd. nagen

nagen, ahd. 3zanigōn* 2, sw. V. (2): nhd. nagen, mit dem Griffel aufzeichnen, schreiben; gnagan* 7, nagan*, st. V. (6): nhd. nagen, zerreißen, verzehren, zernagen, zerstören

Nagen, ahd. nagado 3, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Nagen, eine Krankheit

Nagen, mhd. genagen (2), st. N.: nhd. »Genagen«, Nagen

nagen, mhd. kifelen (1), chiflen, sw. V.: nhd. nagen, kauen; kifen, kīfen, sw. V.: nhd. »kiefen«, abnagen, schröpfen, nagen, kauen; kiferen*, kifern, sw. V.: nhd. nagen, kauen

Nagen, mhd. nage, st. F.: nhd. Nagen

nagen, mhd. nagen (1), st. V.: nhd. nagen, abnagen, abnagen von, benagen, zernagen, zerfressen (V.), fressen, aufzehren

Nagen, mhd. nagen (2), st. N.: nhd. Nagen; nagunge, st. F.: nhd. »Nagung«, Nagen, Beißen, Brennen

nagen, mhd. viselen, fiselen*, sw. V.: nhd. »fieseln«, nagen, knaupeln

nagen, mnd. gnāgen, knāgen, genāgen*, st. V., sw. V.: nhd. nagen, benagen; knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken

Nagen, mnd. knāgen (2), N.: nhd. »Nagen«, innere Vorwürfe, Gewissensbisse

nagen, mnd. nagen***, sw. V.: nhd. nagen

nagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nagend, mnd. gnāgich, genāgich*, Adj.: nhd. nagend

nagende -- nagende Maus, mhd. nagemūs, st. F.: nhd. nagende Maus

nagenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagenranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagenranftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nager, germ. *kabru-, *kabruz, *kafru-, *kafruz, germ.?, st. M. (u): nhd. Käfer, Nager; *kebra-, *kebraz, *kefra-, *kefraz, *kafra-, *kafraz, st. M. (a): nhd. Käfer, Nager

Nager, ahd. *gnago?, sw. M. (n): nhd. Nager; kefur* 27, kefar*, kevur*, kevar*, st. M. (a?, i?): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Insekt, Nager; kefuro* 8, kefiro*, kevuro*, keviro*, kevero*, sw. M. (n): nhd. Käfer, Heuschrecke, Grille, Nager

Nager, mhd. nagære*, nager, M.: nhd. Nager

Nager, mnd. gnāgære***, M.: nhd. »Nager«

nager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nagerin, mhd. nagærinne*, nagerinne, st. F.: nhd. »Nagerin«

nagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nageschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nagetier -- ein unbekanntes Nagetier, mnd. ? froie*, froye, Sb.: nhd. ein unbekanntes Tier?, ein unbekanntes Nagetier?

nägewitzbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naggeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näglein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nagler, mhd. nagelære*, nageler, st. M.: nhd. »Nagler«, Nagelschmied

Nägler, mnd. nēgelære*, nēgelēre, M.: nhd. »Nägler«, Nagelschmied

nagler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nagmaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nagung, mhd. genagunge, st. F.: nhd. »Nagung«, Beschädigung

Nagung, mhd. nagunge, st. F.: nhd. »Nagung«, Nagen, Beißen, Brennen

nagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nagwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nagwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nah -- nah kommen, mnd. nāen***, nāhen, sw. V.: nhd. nahen, nähern, nah kommen

nah -- voll nah, mhd. volnāhen, folnāhen*, Adv.: nhd. »voll nah«, beinahe?

nah -- zu nah bauen, mnd. bebūwen, bebuwen, bebouwen, sw. V.: nhd. bebauen, zu nah bauen, belagern, mit Heeresmacht einschließen, Bergwerk abbauen

nah, ae. ge-lėng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah; lėng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah; néa-h (1), néa (1), nē-h (1), Adj.: nhd. nah, dicht, spät

nah, afries. nēi (1) 50 und häufiger?, nī (1), Adj.: nhd. nah, nahe
-- gleich nah verwandt: afries. even-knī* 3, ivin-knē*, Adj.: nhd. gleich nah verwandt

nah, ahd. gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten

nah, mhd. nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah; nāhe (1), næhe, nōhe, Adj.: nhd. nah, eng, genau, fest, dringend; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)
-- nah verwandt: mhd. nāchgeboren*, nāchgeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nachgeboren«, nah verwandt

nah, mhd. unverre (1), unferre*, Adj.: nhd. »unfern«, nicht weit, nahe, nah, in der Nähe; unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern

nah, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nah, nhd.: nhd. ; L.: DW

Näh..., mnd. ? neiel***, Sb.?: nhd. »Näh...«?

Näh..., mnd. sūwel...***, Sb.?: nhd. »Näh...«

Nahangriffs -- Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

Näharbeit (vor allem zusätzlich als Schmuck), mnd. neiwerk, N.: nhd. Näharbeit (vor allem zusätzlich als Schmuck)

Näharbeit, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung; neien (2), neient, neggen, N.: nhd. Nähen, Näharbeit
-- Lohn für Näharbeit: mnd. neielōn, neilōn, M.: nhd. »Nählohn«, Lohn für Näharbeit
-- Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck: mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck

näharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nahbauer, mnd. nābūwære*, nābūwer, nachbūr, M.: nhd. »Nahbauer«, Nachbar

nähbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nähe -- aus der Nähe, ae. néa-n (2), Adv.: nhd. aus der Nähe, nahe, fast, beinahe

Nähe -- aus der Nähe, ahd. gihafto* 1, Adv.: nhd. verhaftet, verwickelt, nah, unmittelbar, aus der Nähe, festgehalten

Nähe -- aus der Nähe, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

Nähe -- aus der Nähe, mnd. nīp, nip, Adv.: nhd. genau, aus der Nähe, scharf

Nähe -- aus nächster Nähe vertraut, mhd. zuogesindet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugesindet«, aus nächster Nähe vertraut, bekannt

nahe -- Deich nahe der See, mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

nahe -- dem Fall nahe, mnd. vallhaft*?**, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt; vallhaftich*, vallachtich, Adj.: nhd. dem Fall nahe, zum Einsturz geneigt, verfallen (Adj.)

nahe -- dem Tode nahe, ae. fūs, Adj.: nhd. vorwärts strebend, begierig, eifrig, bereit, geneigt, willig, eilig, erwartend, tapfer, edel, dem Tode nahe

nahe -- dem Tode nahe, ahd. feigi 5, Adj.: nhd. arm, gering, todgeweiht, zum Tode bestimmt, dem Tode nahe, gottlos, verbrecherisch, verrucht, unbedeutend

nahe -- dem Tode nahe, mhd. touwende (1), töuwende, töunde, tounde, töude, tēwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit dem Tod ringend, sterbend, dem Tode nahe

nahe -- den Tode nahe, ahd. stirbīg 11, Adj.: nhd. sterblich, vergänglich, im Sterben liegend, den Tode nahe, gestorben

nahe -- der Gott lieb und nahe ist, mnd. gōdeskint, N.: nhd. Gottteskind, der Gott lieb und nahe ist, Frommer, frommer Mönch, Geistlicher

Nähe -- Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält, an. gru-n-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält
-- nahe bei der Stadt: an. und-ir-borg-lig-r, Adj.: nhd. nahe bei der Stadt
-- nahe stehend: an. nā-stœ-ð-r, Adj.: nhd. nahe stehend
-- nahe Verwandte: an. nipt, st. F. (i): nhd. nahe Verwandte, Schwestertochter, Nichte

nahe -- ganz nahe, mhd. alnāch, Adv.: nhd. in nächster Nähe, ganz nahe

nahe -- ganz nahe, mnd. hārdebī, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei

nahe -- ganz nahe, mnd. vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?

Nähe -- ganze Nähe, ahd. alanāhī* 1, st. F. (ī): nhd. »ganze Nähe«

Nähe -- Geschiebe in der Nähe eines Erzganges, mhd. schubestein, st. M.: nhd. Geschiebe in der Nähe eines Erzganges

nahe -- gleich nahe, ahd. ebannāh* 1, Adv.: nhd. gleich nahe

Nähe -- in der Nähe ansässig, mnd. bībesēten, Adj.: nhd. »beigesessen«, in der Nähe ansässig

Nähe -- in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland, mnd. kōvenne, kōvĕn, F.: nhd. Kuhkoppel, in der Nähe des Hofes gelegenes Weideland

Nähe -- in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche

Nähe -- in der Nähe wohnen, mnd. bīwānen, bīwōnen, sw. V.: nhd. beiwohnen, teilnehmen, anhaften, eigen sein (V.), gegenwärtig sein (V.), leben in jemandem, zugehören, zusammenleben, zusammensein?, in der Nähe wohnen
-- nahe bringen: mnd. benāken, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, einhändigen, mitteilen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; benēken, sw. V.: nhd. nahe bringen, nähern; ernālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, nahe kommen
-- nahe kommen: mnd. ernālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, nahe kommen
-- nahe zugehörig: mnd. beswās, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt; beswēs, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt
-- Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche: mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Nähe -- in der Nähe, ahd. gaganwurt* 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, in der Nähe, nahe gelegen; nāh (1) 41 und häufiger?, Adj.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe, angrenzend, Nachbar (= nāh subst.); nāhana 1, Adv.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe

Nähe -- in der Nähe, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

Nähe -- in der Nähe, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); neben (1) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. neben, in der Nähe, in die Nähe, daneben

Nähe -- in der Nähe, mhd. unverre (1), unferre*, Adj.: nhd. »unfern«, nicht weit, nahe, nah, in der Nähe; unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern
-- nahe an: mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht
-- nahe bevorstehend: mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet
-- nahe gelegen: mhd. umbegelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umliegend, nahe gelegen
-- nahe kommen: mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden
-- zu nahe treten: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

Nähe -- in der Nähe, mnd. nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast

Nähe -- in der Nähe, mnd. unvērlīken*, unvērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungefährdet, unbeschadet, ungefähr, etwa, in der Nähe

Nähe -- in die Nähe kommen, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.)

Nähe -- in die Nähe treten, mhd. bīstān (1), bīstēn, bī stān, an. V., st. V.: nhd. beistehen, unterstützen, zugestehen, in die Nähe treten, bekennen, beaufsichtigen

Nähe -- in die Nähe, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr; eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

Nähe -- in die Nähe, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; neben (1) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. neben, in der Nähe, in die Nähe, daneben

Nähe -- in nächster Nähe, mhd. alnāch, Adv.: nhd. in nächster Nähe, ganz nahe

Nähe -- in unmittelbarer Nähe seiend, mnd. rōr (4), rōre, r· r, r· re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend
-- nahe blutsverwandt: mnd. nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren
-- nahe gehen: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein
-- nahe kommen: mnd. nāgen, nagen, naegen, sw. V.: nhd. nähern, nahe kommen
-- nahe legen: mnd. nāleggen, nāchleggen, sw. V.: nhd. zusetzen, bedrängen, nahe legen
-- nahe stehender Freund: mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger
-- nahe treten: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen
-- nahe Umgebung: mnd. nēgede (1), nēchte, negete, negente, F.: nhd. Nähe, nahe Umgebung
-- nahe verwandt: mnd. nāvörwant*, nāvorwant, nachvorwant*, nāvorwendet*, Adj.: nhd. nahe verwandt; ? nāwendich, nāchwendich*, Adj.: nhd. nahe verwandt?
-- nahe Verwandte: mnd. nānichte, nāchnichte*, F.: nhd. Nichte, nahe Verwandte
-- nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird: mnd. lēfh· vede, leefh· vede, leifh· vede, līfh· vede, Pl.: nhd. nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird
-- nahe Verwandtschaft: mnd. nāmāgeschop, F.: nhd. nahe Verwandtschaft

nahe -- jemandem etwas nahe legen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

nahe -- mit Worten zu nahe treten, mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen

nahe -- nahe bei, ae. æt-for-an (1), Präp.: nhd. im Angesicht von, vor, nahe bei; ge-hénd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor

nahe -- nahe bei, ahd. nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

nahe -- nahe bei, mnd. gehent, mnd.?, Adv.: nhd. nahe bei; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

nahe -- nahe bevorstehen, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

nahe -- nahe Beziehung, mnd. tōgedānichhēt*, tōgedānicheit, mnd.?, F.: nhd. nahe Beziehung, Zusammengehörigkeit

-- Stadttor in der Nähe des Schafferhauses: mnd. schaffærepōrte*, schafferpōrte, safferpōrte, F.: nhd. »Schafferpforte«, Stadttor in der Nähe des Schafferhauses

nahe -- nahe bleiben, mhd. bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

nahe -- nahe bringen, ahd. gināhen 4, sw. V. (1a): nhd. nahen, nahe bringen, angrenzen

nahe -- nahe daran, mnd. up (1), uppe, mnd.?, Präp.: nhd. auf, zu, in, nach, über, wider, gegen, nahe daran, bis auf

nahe -- nahe gelegen, ahd. gaganwurt* 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, in der Nähe, nahe gelegen

nahe -- nahe gelegen, mhd. gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt

nahe -- nahe gelegen, mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend

nahe -- nahe ins Auge fassend, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

nahe -- nahe kommen, ahd. nāhen 85?, nahen, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich nähern (= zuo nāhen), herankommen, nahe kommen, angrenzen

nahe -- nahe kommen, mnd. genāken, genaken, genagen, sw. V.: nhd. nahe kommen, sich nähern; genēken, geneken, sw. V.: nhd. nahe kommen, sich nähern

nahe -- nahe verbunden, mhd. nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

nahe -- nahe verwandt, mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend

nahe -- nahe weibliche Verwandte, mhd. niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1)

nahe -- nahe wohnen, got. bi-sit-an* 5, st. V. (5): nhd. herumsitzen, herumwohnen, umwohnen, nahe wohnen

nahe -- nahe Zeit, ahd. nāhī 6, st. F. (ī): nhd. Nähe, Nachbarschaft, nahe Zeit

nahe -- nahe zusammen stehen bei, mhd. næheren, sw. V.: nhd. nähern, nahekommen, nahe zusammen stehen bei

Nähe -- räumliche Nähe, mnd. nāhhēt*, nachhēt*, nāhēt, nāhēit, naheit, F.: nhd. »Nahheit«, räumliche Nähe, nächste Umgebung

-- zu nahe rücken: mnd. nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen

nahe -- sehr nahe, ae. ful-néa-h (1), Adj.: nhd. sehr nahe; ful-néa-h (2), Adv.: nhd. sehr nahe, beinahe

Nähe -- sich in der Nähe aufhalten, mhd. bīhalten, bī halten, st. V.: nhd. sich in der Nähe aufhalten, in der Nähe sein (V.)

Nähe -- Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen, an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen

Nähe -- vertrauliche Nähe, mhd. trūtgeselleschaft, st. F.: nhd. vertrauliche Nähe

nahe -- zu nahe segeln, mnd. undersēgelen*, undersegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu nahe segeln

nahe -- zu nahe treten, mnd. vōrnāen*, vornāen, sw. V.: nhd. zu nahe treten, antasten

nahe -- zu nahe Verwandtschaft, mnd. tōmāgeschop, tomageschop, mnd.?, F.: nhd. zu nahe Verwandtschaft

nahe sein (V.), ae. ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften

nahe sein (V.), ahd. bīsīn* 1, anom. V.: nhd. »beisein«, nahe sein (V.); bīwesan* 2, st. V. (5): nhd. dabei sein (V.), nahe sein (V.)

nahe sein (V.), mhd. bīen (1), sw. V.: nhd. nahe sein (V.), sich nähern; bīgewesen, bī gewesen, st. V.: nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen; bīrīten, bī rīten, st. V.: nhd. »beireiten«, heranreiten, Gefolgschaft leisten, begleiten, nahe sein (V.); bīsīn (1), bī sīn, an. V.: nhd. »beisein«, beistehen, nahe sein (V.), anwesend sein (V.), dabei sein (V.), bleiben bei, zu eigen sein (V.), gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.); bīwesen (1), bī wesen, st. V.: nhd. »beisein«, beisitzen, nahe sein (V.), nahe bleiben, gehören zu, innewohnen, widerfahren (V.), beistehen

nahe sein (V.), mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

nahe, idg. *ĕ (1), *ŏ (1), Partikel, Adv., Präp.: nhd. zu, mit, nahe, bei, zusammen, unter, weg; *epi, *opi, *pi, Präp.: nhd. nahe, auf, hinter; *peri-, Adv.: nhd. nahe, bei

nahe, germ. *nēhwa-, *nēhwaz, *nǣhwa-, *nǣhwaz, Adj.: nhd. nahe; *nēhwō, *nǣhwō, Adv.: nhd. nahe; *tanga-, *tangaz, *tangja-, *tangjaz, Adj.: nhd. eng anschließend, anliegend, nahe

-- nahe bevorstehender Tod: germ. ? *faihiþō, *faiheþō, *faigiþō, *faigeþō, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Feindseligkeit, Hass, Streit, Fehde, Gewalttat, nahe bevorstehender Tod?

Nahe, germ. Nava, lat.-FlN: nhd. Nahe

Nähe, got. *nēƕ-und-i?, st. F. (jō): nhd. Nähe

nahe, got. nēƕ 1, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. nahe; nēƕ-a 23, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp. m. D., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a): nhd. nahe

Nähe, an. na-mund-i, sw. M. (n): nhd. Nähe; nā-nd, *nǫ-und, st. F. (ō): nhd. Nähe

nahe, an. nær, Adv.: nhd. nahe, beinahe; þyrm-sl, *þurmi-sla, N.: nhd. Schonung, Achtung, nahe, die Heirat ausschließende Verwandtschaft

nahe, an. nā-in-n, Adj.: nhd. nahe; nā-kvæm-r, Adj.: nhd. nahe, naheliegend, nahestehend, genau, genaunehmend; nā-lig-r, Adj.: nhd. nahe

nahe, ae. be-hio-nan, be-hi-nan, be-hi-ne, be-hio-na, be-hio-na-ne, be-heo-nan, Adv., Präp. (mit Dat.): nhd. hienieden, nahe; ge-hėnd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor; ge-tė-n-g-e, Adj.: nhd. nahe, ruhend auf, drückend, lästig; néa-h (2), néa (2), nē-h (2), Adv.: nhd. fast, beinahe, nahe

Nähe, ae. néa-h-nės-s, néa-h-nės, st. F. (jō): nhd. Nähe, Nachbarschaft

nahe, ae. néa-n (2), Adv.: nhd. aus der Nähe, nahe, fast, beinahe

Nähe, ae. néa-wi-s-t, *néa-h-wi-s-t, néa-we-s-t, st. F. (i?), st. F. (ō?), M.: nhd. Nachbarschaft, Nähe, Anwesenheit, Gesellschaft, Beiwohnung; néa-w-ung, st. F. (ō): nhd. Nähe; níe-h-þ, nē-h-þ, F.: nhd. Nähe

nahe, ae. un-feor-r, Adv.: nhd. nicht weit, nahe; wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von; ymb, emb, œmb, œmb-e, umb, ymb-e (1), Präp., Adv.: nhd. um, herum, nahe, gegen, betreffs, wegen

nahe, afries. hênd-e* (2) 1, hênd, heind, heind-e, hind, hind-e (2), Adj.?: nhd. nahe; nēi (1) 50 und häufiger?, nī (1), Adj.: nhd. nah, nahe

-- gleich nahe verwandt: afries. un-e-liāf* 2, un-i-liāf, Adj.: nhd. gleich nahe verwandt

-- nahe verwandt: afries. in-lik* 2, Adj.: nhd. innig, nahe verwandt

nahe, anfrk. *nā?, Adj.: nhd. nahe; nā-i-o 1, Adv.: nhd. nahe, beinahe

nahe, as. nā-h (1) 12, Adj.: nhd. nahe; nā-h (2) 22, Adv.: nhd. nahe; tō-war-d-es* 1, Adv.: nhd. »zuwärts«, nahe; tō-war-d-ig* 1, Adj.: nhd. nahe, zukünftig, bevorstehend

Nähe, ahd. 0zuowartī* 5, st. F. (ī): nhd. Zukunft, Nähe

nahe, ahd. bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen

nahe, ahd. fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; gihanto* 2, Adv.: nhd. handgemein, nahe, im Handgemenge, Mann gegen Mann

Nähe, ahd. gileganī* 10, st. F. (ī): nhd. Lage, Nähe, feste Lage; gināhida* 2, st. F. (ō): nhd. Nähe

Nahe, ahd. Naha* 1, ON.: nhd. Nahe

nahe, ahd. nāh (1) 41 und häufiger?, Adj.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe, angrenzend, Nachbar (= nāh subst.); nāh (2) 67, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, fast gänzlich, danach; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

Nähe, ahd. nāhī 6, st. F. (ī): nhd. Nähe, Nachbarschaft, nahe Zeit; nāhida 1, st. F. (ō): nhd. Nähe

nahe, ahd. nāhana 1, Adv.: nhd. nahe, benachbart, in der Nähe; nāhi 4 und häufiger?, nāh?, Adj.: nhd. nahe, benachbart (= nāhisto), Nachbar (= nāhi subst.)

nahe, ahd. nāhlīhho* 1, nāhlīcho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, nahezu; nāho 19 und häufiger, naho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, am nächsten (= nāhōst); nāhwentīg* 1, Adj.: nhd. nahe, benachbart

Nähe, ahd. nāhwertigī* 2, st. F. (ī): nhd. Nähe; nāhwist* 3, st. F. (i): nhd. Nähe, Gegenwart, Anwesenheit

Nähe, mhd. bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft; bīwonunge, st. F.: nhd. »Beiwohnung«, Nähe, Einssein

nahe, mhd. beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben

Nähe, mhd. genæhe, genæch, st. F.: nhd. Nähe; genæhede, genæhte, st. F.: nhd. Nähe

Nähe, mhd. næhe (1), nāhe, nāhe, nēhe, nā, nē, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Nähe

nahe, mhd. næhe (3), Adj.: nhd. nahe

Nähe, mhd. næhede, st. F.: nhd. Nähe; nāheheit, nōheheit, nācheit, st. F.: nhd. »Nahheit«, Nähe

nahe, mhd. næhlich***, Adj.: nhd. »nahe«

Nähe, mhd. næhnde*, næhede, st. F.: nhd. Nähe; ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

nahe, mhd. nāch (1), nā, Adj.: nhd. nahe, nahe verwandt, nahe gelegen, nachfolgend, vorangehend; nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe

Nähe, mhd. nāchheit, st. F.: nhd. Nähe

nahe, mhd. nāchlich, Adj.: nhd. nahe, genau; nāchlīche, Adv.: nhd. nahe; nāchwende, Adj.: nhd. nahe, benachbart, verwandt; nāchwendic, nāchwendec, Adj.: nhd. »nachwendig«, nahe, benachbart, nahe verbunden, verwandt, nächst, nah

Nähe, mhd. nāchwendicheit*, nāchwendecheit, nāhwenticheit, st. F.: nhd. »Nachwendigkeit«, Nähe, Verwandtschaft; nāchwist, st. F.: nhd. Nahesein, Nähe

nahe, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig

nahe, mhd. nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhent (1), næhent, Adj.: nhd. nahe, beinahe; nāhent (2), næhent, Adv.: nhd. nahe, beinahe; nāhet, Adj., Adv.: nhd. nahe, beinahe; næhic, Adj.: nhd. nahe, sich nähernd

nahe, mhd. unverre (1), unferre*, Adj.: nhd. »unfern«, nicht weit, nahe, nah, in der Nähe; unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern; unverren, unferren*, Adv.: nhd. nicht weit, nahe; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; veste (2), feste*, Adv.: nhd. fest, eng, nahe

Nähe, mnd. ? berēde* (3), mnd.?, N.: nhd. Bereitschaft, Nähe?

nahe, mnd. behende (2), Adv.: nhd. bei der Hand, mit Geschick, sogleich, nahe, schnell

nahe, mnd. beswās, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt; beswēs, Adj.: nhd. nahe, nahe zugehörig, verwandt; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr

nahe, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend; nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast

Nähe, mnd. nāhant, nachhant*, F.: nhd. Nähe, nähere Umgebung; nāhe, nahe, F.: nhd. Nähe; nēge (1), F.: nhd. Nähe; nēgede (1), nēchte, negete, negente, F.: nhd. Nähe, nahe Umgebung

nahe, mnd. nösch, Adv.: nhd. nahe, dicht, genau

Nähe, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

-- in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke: mnd. stōvenbrügge, F.: nhd. in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke

-- in der Nähe von: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

nähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahebauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahebaurin, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahebei -- nahebei gelegen, mnd. bībelēgen, Adj.: nhd. nahebei gelegen, anliegend, umliegend

nahebei, mhd. darbī, dāb, dabī, dābī, dā bī, darbi*, derbī, dobī, do bī, Adv.: nhd. dabei, da, daneben, daran, dadurch, damit, nahebei, dann, wo, wobei, womit, woran, an dem, bei dem, in der Nähe, in die Nähe, dazu, außerdem, dagegen, dennoch, trotzdem, von ihm, von ihr

nahebei, mhd. hartebī, Adv.: nhd. nahebei

nahebei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nahebringen, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

nahebringen, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen; inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen

nahebringen, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

nähede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahegehen, mhd. īngān, īngēn, īngōn, īn gān, an. V.: nhd. eingehen, hineingehen, eintreten, eindringen, betreten (V.), einziehen, zurückkommen, einkommen, anfangen, beginnen, nahegehen, kommen

nahegehen, mhd. nāhegān*, nāhe gān, nāhegēn, an. V.: nhd. »nahegehen«

nahegehen, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

nahegehend, mhd. nāchgānde, nāgēnde, nōchgēnde, nāgonde, nōchgōnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachgehend«, folgend, kommend, künftig, nahegehend

nahegehend, mhd. nāhegande, nāhegēnde, nāgande, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nahegehend«, quälend, schmerzlich, mitleidvoll

nahegelegen -- nahegelegen machen, mnd. nābringen (2), sw. V.: nhd. nahegelegen machen, dringlich machen

nahegelegen, mhd. nāhegelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahegelegen

nahegelegener -- nahegelegener Garten, ahd. ? bīgarto (1) 2?, sw. M. (n): nhd. »Bienengarten«, Garten mit Bienenstöcken, nahegelegener Garten?

nahegesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahekommen, anfrk. nā-ku-m-an* 1, st. V. (4): nhd. »nahekommen«, nachfolgen

nahekommen, mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.)

nahekommen, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; næheren, sw. V.: nhd. nähern, nahekommen, nahe zusammen stehen bei

nahelegen, mhd. aneerrāten*, ane errāten, st. V.: nhd. anraten, nahelegen

nahelegen, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

nahelegen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

nahelegen, mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

naheliegend, an. ann-r, an-r, Adj.: nhd. naheliegend; nā-kvæm-r, Adj.: nhd. nahe, naheliegend, nahestehend, genau, genaunehmend; nā-læg-r, Adj.: nhd. naheliegend

Nahem -- von Nahem, mhd. nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.)

Nähen -- Bock als Unterlage beim Nähen, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

Nähen -- durch Nähen herstellen, mnd. neien (1), nēgen, neigen, neggen, sw. V.: nhd. nähen, durch Nähen herstellen, aufnähen, einnähen

Nähen -- durch Nähen verbrauchen, mnd. vörneien*, vorneien, vorneyen, vornēgen, vorneygen, sw. V.: nhd. »vernähen«, durch Nähen verbrauchen, einnähen

nahen -- ehrfurchtsvoll nahen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

Nähen -- Garn zum Nähen von Segeln, mnd. sēgelgārn, N.: nhd. Garn zum Nähen von Segeln, Bindfaden

Nähen -- haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, mnd. heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

nahen -- jemandem nahen, mnd. anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen

Nähen -- Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt, mnd. neielkint, N.: nhd. Mädchen das Unterricht im Nähen bekommt

nähen -- reihenweise nähen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

nahen -- sich nahen, mnd. genālen, genalen, sw. V.: nhd. sich nähern, sich nahen

nahen -- sich nahen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

Nähen -- vom Nähen aufgeraut, mnd. slūderich, Adj.: nhd. »schludrig«?, schlecht gesponnen, vom Nähen aufgeraut

Nähen (N.), mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

nähen (Stoff), mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

nähen, idg. *dhereĝh-, V.: nhd. drehen, winden, wenden, nähen, spinnen; *dhr̥ĝhna-, V.: nhd. drehen, winden, nähen; *si̯ū-, *sīu̯-, *sū-, V.: nhd. nähen; *snē-, *nē-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *snēi-, *nēi-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden

nähen, germ. *nēan, *nǣan, *nējan, *nǣjan, sw. V.: nhd. nähen

nahen, germ. *nēhwēn, *nǣhwǣn, sw. V.: nhd. nahen

nähen, germ. *siujan, sw. V.: nhd. nähen

nähen, got. siu-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,1a): nhd. nähen, annähen

nahen, an. nā (2), sw. V. (2): nhd. nahen, einholen, erreichen

nähen, an. saum-a, sw. V.: nhd. säumen (V.) (2), nähen; sȳ-ja (2), sw. V. (1): nhd. nähen, Planken eines Schiffes zusammenbinden

nahen, an. vi-n-n-a (2), st. V. (3a): nhd. arbeiten, ausführen, nahen, reichen, gewinnen

nahen, ae. ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften

nahen, ae. ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; néa-n (1), sw. V.: nhd. nahen

nähen, ae. ge-sío-w-an, ge-séo-w-an, sw. V. (1): nhd. nähen, zusammenknüpfen, verbinden

nähen, ae. ā-sío-w-an, ā-séo-w-aan, ā-sío-w-ian, sw. V. (1): nhd. nähen

nahen, ae. sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; tŏ̄-ge-néa-lǣc-an, *tŏ̄-ge-néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen; tŏ̄-néa-lǣc-an, *tŏ̄-néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen

nähen, ae. sío-w-an, séo-w-an, sío-w-ian, sw. V. (1): nhd. nähen, zusammenknüpfen, verbinden

nähen, afries. sī-a* (2) 12, sw. V. (1): nhd. nähen

nahen, anfrk. gi-nā-k-on* 3, gi-ne-k-en*, gi-nā-c-on*, sw. V. (2): nhd. nahen, sich nähern; *nā-k-on?, *ne-k-en?, sw. V. (2): nhd. nahen, sich nähern

nahen, as. nā-h-ian* 15, sw. V. (1a): nhd. nahen

nähen, as. siu-wian* 1, sw. V. (1b): nhd. nähen

nahen, ahd. 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern; daranāhen* 1, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich dahin begeben

nähen, ahd. besten* 4, sw. V. (1a): nhd. nähen, flechten, schnüren; bisiuwen* 5, sw. V. (1b): nhd. nähen, beziehen, einnähen, zusammennähen, aufnähen, annähen

nähen, ahd. fadamōn* 4, fadumōn, sw. V. (2): nhd. »fädeln«, einfädeln, spinnen, nähen; gināen* 4, sw. V. (1a): nhd. nähen, flicken, zusammennähen

nahen, ahd. gināhen 4, sw. V. (1a): nhd. nahen, nahe bringen, angrenzen

nähen, ahd. nāen* 11, nājen*, nāwen*, sw. V. (1a): nhd. nähen, flicken, ausbessern

nahen, ahd. nāhen 85?, nahen, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich nähern (= zuo nāhen), herankommen, nahe kommen, angrenzen; nāhēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. nahen

nähen, ahd. siuwen* 10, sw. V. (1b): nhd. nähen, flicken, ausbessern, flechten
-- wieder nähen: ahd. widarsiuwen* 1, sw. V. (1b): nhd. annähen, wieder nähen, wieder flicken

nahen, mhd. aneslīfen, ane slīfen, ane slīfen, st. V.: nhd. nahen, entgleiten, dahinsinken

nähen, mhd. genæjen*, genæen, sw. V.: nhd. nähen

nahen, mhd. hergān, heregān, hergēn, heregēn, her gān, an. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, näherkommen, kommen, nahen, herstammen; hurgen, sw. V.: nhd. beschmutzen, schmutzig machen, heranwälzen, nahen

Nahen, mhd. kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr

nähen, mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren

Nähen, mhd. næjen (2), st. N.: nhd. Nähen

nahen, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; næhenen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen

nahen, mhd. nālen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern

nähen, mhd. revelen, refelen*, sw. V.: nhd. nähen, flicken

nähen, mhd. siuwen, sūen, sūwen, sw. V.: nhd. nähen, festnähen über, einnähen in; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

nahen, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

nähen, mhd. wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

nahen, mhd. zuogāhen, zuo gāhen, sw. V.: nhd. sich schnell nähern, herbeieilen, nahen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogesīgen*, zuo gesīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen; zuogetreten, zūgetreten, zuo getreten, st. V.: nhd. eintreten, nahen, näher treten zu, zusetzen, angreifen; zuosīgen, zuo sīgen, zūsīgen, st. V.: nhd. hereinsinken, nahen, herannahen, herbeiziehen, herabfallen, herabströmen, zufallen (V.) (1), hereinbrechen, zufließen, zuströmen; zuoslīfen, zuo slīfen, st. V.: nhd. zuschleifen, schleifen (V.) (1), sich nähern, nahen

nähen, mnd. neien (1), nēgen, neigen, neggen, sw. V.: nhd. nähen, durch Nähen herstellen, aufnähen, einnähen

Nähen, mnd. neien (2), neient, neggen, N.: nhd. Nähen, Näharbeit

nähen, mnd. neisten***, V.: nhd. nähen, schneidern
-- auf etwas nähen: mnd. · verneien*, · verneyen, · vernegen, ōverneyen, sw. V.: nhd. auf etwas nähen, verzieren

nahen, mnd. nāen***, nāhen, sw. V.: nhd. nahen, nähern, nah kommen; nāken (1), nēken, neiken, naken, sw. V.: nhd. nahen, nähern, heranmachen, bemächtigen; nāleken, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, heranrücken; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

nähen, mnd. sūwen, sūen, s· wen?, sw. V.: nhd. nähen

nahen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nähen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähend, mnd. neiærisch***, neierisch***, Adj.: nhd. nähend; neisterisch***, Adj.: nhd. nähend

nahend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nahend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nahend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähende, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nähender, mnd. neiære*, neier, M.: nhd. Näher, Nähender, Schneider

nähendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahendschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nahent, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näher -- älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

näher -- dem Tode näher kommen, mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen

näher -- eine nicht näher bestimmte Wachssorte, mnd. krōchwas, crogwas, N.: nhd. »Krugwachs«, eine nicht näher bestimmte Wachssorte

naher -- gleich naher Verwandter, afries. even-knī-ling* 1, ivin-knī-l-ing*, st. M. (a): nhd. gleich naher Verwandter

näher -- näher ausführen, mhd. ūzgesmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen; ūzsmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen

näher -- näher berechtigt, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

näher -- näher bestimmbar, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

naher -- naher Freund, mnd. nāvrünt, nachvrünt*, M.: nhd. naher Freund, nächster Verwandter

näher -- näher heran, mhd. hērevort, hērefort*, Adv.: nhd. näher heran

näher -- näher herantreten, ahd. 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern

näher -- näher kommen, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuogerīten, st. V.: nhd. herbeireiten, herantraben, näher kommen, entgegenreiten, begegnen; zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

näher -- näher kommen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

näher -- näher rücken, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

näher -- näher stehend, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend

näher -- näher treten zu, mhd. zuogetreten, zügetreten, zuo getreten, st. V.: nhd. eintreten, nahen, näher treten zu, zusetzen, angreifen

naher -- naher Verwandter, mhd. nachsippe, sw. M.: nhd. naher Verwandter, Blutsverwandter

naher -- naher Verwandter, mnd. nāgēdelinc, nagedelink, nachgēdelinc*, M.: nhd. naher Verwandter; nāmāch, naemaech, M.: nhd. naher Verwandter; nāmāge, M.: nhd. naher Verwandter; nānēve, nāchnēve*, M.: nhd. Neffe, naher Verwandter

naher -- sehr naher vertrauter Freund, mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

näher -- zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

näher (Adv. Komp.), ae. néa-r, níe-r, Adj. (Komp.), Adv. (Komp.): nhd. näher (Adv. Komp.)

näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.), mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

Naher, germ. *werdjō-, *werdjōn, *werdja-, *werdjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Naher, Gewärtiger

Naher, got. *waír-þ-j-a?, sw. M. (n): nhd. Naher, Gewärtiger

-- dem Tode Naher: got. swul-t-a-waír-þ-j-a 1, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6): nhd. dem Tode Naher, Todgeweihter

näher, got. nēƕ-is 1, Adv. (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1c): nhd. näher

näher, an. nærr, Adv. Komp.: nhd. näher

näher, afries. niā-r (1) 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. näher, bevorrechtigt, mehr Nutzen habend

Näher, ahd. nātāri 11, st. M. (ja): nhd. Näher, Schneider, Flickenschneider; sūtāri 10, st. M. (ja): nhd. Näher, Schuster, Schuhmacher, Schneider

näher, mhd. etenāher, Adv.: nhd. »etwas, näher«

näher, mhd. nāher, nāhere, næher, nār, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher; nāherbaz, næherbaz, Adv.: nhd. näher; næhner*, nāher, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher

Näher, mhd. nātære, nāter, st. M.: nhd. Näher

Näher, mnd. neiære*, neier, M.: nhd. Näher, Nähender, Schneider; neister***?, M.: nhd. Näher, Schneider

naher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näher, nhd.: nhd. ; L.: DW

näherbringen, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

nähere -- nähere Umgebung, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

nähere, germ. *nēhwi-, *nēhwiz, *nǣhwi-, *nǣhwiz, Adj.: nhd. nähere

nähere, an. nærr-i, Adj. Komp.: nhd. nähere

nähere, ae. néa-r-a, nǣ-r-r-a, néa-r-r-a, *néa-h-ra, Adj.: nhd. nähere, spätere

nähere, mhd. nāhere, næhere, Adj. (Komp.): nhd. nähere, engere, bessere, genauere, festere

nähere, mnd. nā (2), nār, Adj.: nhd. nach (Adj.), nahe, verwandt, hinterher, nähere, näher stehend, näher berechtigt, nächst, nächstberechtigt, näher bestimmbar, nächstfolgend; nēgere*, nēger, Adj. (Komp.): nhd. nähere, nächste, nächstfolgend, spätere

-- nähere Umgebung: mnd. nāhant, nachhant*, F.: nhd. Nähe, nähere Umgebung

näherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näheren -- näheren Grad nachweisen, afries. ur-knī-a 1, *for-knī-a?, ur-knī-ā-ia, *for-knī-ā-ia, sw. V. (1): nhd. näheren Grad nachweisen

näherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näheres -- näheres Erbrecht haben, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

nähergeltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Näherin, ae. séa-m-estre, sw. F. (n): nhd. Näherin, Schneiderin

Näherin, mhd. nātærinne 1?, nāterīn, F.: nhd. Näherin, Flickerin; nüewærinne*, nüewerin, st. F.: nhd. Näherin

Näherin, mnd. heftærinne***, F.: nhd. »Hefterin«, Näherin

Näherin, mnd. neiærische*, neiersche, F.: nhd. Näherin, Schneiderin; neisterinne, neysterinne, F.: nhd. Näherin, Schneiderin; neisterische*, neistersche, F.: nhd. Näherin, Schneiderin

näherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Näherkauf, afries. niā-r-kâp 4, st. M. (a): nhd. Näherkauf, Näherrecht

Näherkauf, mhd. īnstant, st. M.: nhd. Näherkauf, Vorkauf, Einstellung der Gerichtsverhandlung

Näherkauf, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht

Näherkauf, mnd. nākōp, M.: nhd. Näherkauf, gegen Erstattung des Kaufgelds geschehender Wiederkauf; ? nēgerkōp, nēgærekōp*?, naerkōp, M.: nhd. Näherkauf?, Wiederkauf, Wiederkaufsrecht

näherkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Näherkäufer, afries. niā-r-kâp-ere 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Näherkäufer

näherkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näherkommen, ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für; on-gā-n, anom. V.: nhd. näherkommen, eintreten; on-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. näherkommen, eintreten

näherkommen, mhd. hergān, heregān, hergēn, heregēn, her gān, an. V.: nhd. »hergehen«, herkommen, näherkommen, kommen, nahen, herstammen

Näherkommen, mhd. zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang

-- eiliges Näherkommen: mhd. zuojage, st. M., st. F.: nhd. eiliges Näherkommen

Näherkommen, mnd. nākinge, F.: nhd. Annäherung, Näherkommen; nālen (2), nālent, N.: nhd. Näherkommen; nālinge, nalinge, nalende?, F.: nhd. Näherkommen, Annäherung

näherkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näherlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näherlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähern -- langsam nähern, mhd. aneslīchen, anslīchen, ane slīchen, st. V.: nhd. »anschleichen«, heranschleichen, langsam nähern

nähern -- sich dem Sommer nähern, ae. sum-or-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich dem Sommer nähern

nähern -- sich nähern, an. nāl-gast, sw. V.: nhd. sich nähern

nähern -- sich nähern, ae. cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; ge-néa-h-ian, ge-néa-h-w-ian, sw. V.: nhd. sich nähern; ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; nǣ-g-an, nē-g-an, sw. V.: nhd. sich nähern, angreifen, anreden; *néa-h-ian, *néa-h-w-ian, *nē-h-w-an, sw. V.: nhd. sich nähern; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; tō̆-ge-néa-lǣc-an, *tō̆-ge-néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen; tō̆-néa-lǣc-an, *tō̆-néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen

nähern -- sich nähern, anfrk. gi-nā-k-on* 3, gi-ne-k-en*, gi-nā-c-on*, sw. V. (2): nhd. nahen, sich nähern; *nā-k-on?, *ne-k-en?, sw. V. (2): nhd. nahen, sich nähern

nähern -- sich nähern, mhd. bīen (1), sw. V.: nhd. nahe sein (V.), sich nähern

nähern -- sich nähern, mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; gesmechen, sw. V.: nhd. sich nähern

nähern -- sich nähern, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen; zuoslīfen, zuo slīfen, st. V.: nhd. zuschleifen, schleifen (V.) (1), sich nähern, nahen

nähern -- sich nähern, mnd. ? geginnen, sw. V.: nhd. beginnen?, sich nähern?; genāken, genaken, genagen, sw. V.: nhd. nahe kommen, sich nähern; genālen, genalen, sw. V.: nhd. sich nähern, sich nahen; genēken, geneken, sw. V.: nhd. nahe kommen, sich nähern

nähern -- sich schnell nähern, mhd. zuogāhen, zuo gāhen, sw. V.: nhd. sich schnell nähern, herbeieilen, nahen

nähern -- sich unbemerkt nähern, mhd. zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen

nähern -- unbemerkt nähern, mhd. beslīchen (1), st. V.: nhd. beschleichen, unbemerkt nähern, heimlich überfallen (V.)

nähern, got. at-hab-an* (sik du) 1, sw. V. (3), m. Dat.: nhd. »anhalten«, nähern

-- sich jemandem nähern: got. nēƕ-jan* (sik) 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. sich jemandem nähern

-- sich nähern: got. *ga-waír-þ-an, st. V. (3,2): nhd. sich zuwenden, sich nähern, sich zusammentun

nähern, ahd. daranāhen* 1, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich dahin begeben; nāhen 85?, nahen, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich nähern (= zuo nāhen), herankommen, nahe kommen, angrenzen

-- sich nähern: ahd. 0zuogistōzan* 1, red. V.: nhd. hinwenden, sich nähern; 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern; 9zuorukken* 1, zuorucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, fortschreiten, sich nähern, hinzutreten; nāhlīhhōn* 9, nāhlīchōn*, sw. V. (2): nhd. sich nähern

-- sich unterwürfig nähern: ahd. untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

nähern, mhd. næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen

Nähern, mhd. næhen (2), st. N.: nhd. Nähern

nähern, mhd. næhenen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen; næheren, sw. V.: nhd. nähern, nahekommen, nahe zusammen stehen bei

-- sich nähern: mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; næhenen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen; nālen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern

nähern, mnd. benēken, sw. V.: nhd. nahe bringen, nähern

-- sich nähern: mnd. anenāken*, annāken, annaken, anenāhen*, annāhen, sw. V.: nhd. sich nähern; benāken, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, einhändigen, mitteilen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; ernālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, nahe kommen

nähern, mnd. nāderen, naderen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern; nāen***, nāhen, sw. V.: nhd. nahen, nähern, nah kommen; nāgen, nagen, naegen, sw. V.: nhd. nähern, nahe kommen; nāken (1), nēken, neiken, naken, sw. V.: nhd. nahen, nähern, heranmachen, bemächtigen

-- sich dem Land nähern: mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

-- sich nähern: mnd. nāderen, naderen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern; nāleken, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, heranrücken; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; nēgen (2), V.: nhd. sich nähern

nähern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähernd -- sich nähernd, mhd. næhende, Adj.: nhd. »sich nähernd«

nähernd -- sich nähernd, mhd. næhic, Adj.: nhd. nahe, sich nähernd

Näherrecht, afries. niā-r (2) 20, N.: nhd. Näherrecht; niā-r-kâp 4, st. M. (a): nhd. Näherkauf, Näherrecht

Näherrecht, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück; anebōrt* (2), anbōrt, ambōrt, F.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht des Anrainers

näherrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Näherrechts -- Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

Näherrechts -- Tausch wegen Näherrechts, afries. niā-r-wix-l-e 1, F.?, N.?: nhd. »Näherwechsel«, Tausch wegen Näherrechts

Näherung, mhd. næherunge, st. F.: nhd. »Näherung«

näherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näherverwachsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Näherwechsel, afries. niā-r-wix-l-e 1, F.?, N.?: nhd. »Näherwechsel«, Tausch wegen Näherrechts

nahesäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nahesein, germ. *nēhwawesti-, *nēhwawestiz, *nǣhwawesti-, *nǣhwawestiz, st. F. (i): nhd. Nahesein

Nahesein, mhd. bīsīn (2), st. N.: nhd. »Beisein« (N.), Beiwohnen, Nahesein, Anwesenheit, Gegenwart, Gesellschaft; bīwesen (2), st. N.: nhd. Beisein, Nahesein, Nähe, Anwesenheit, Gegenwart, Gegenwärtigkeit, Gesellschaft

Nahesein, mhd. nāchwist, st. F.: nhd. Nahesein, Nähe

nähest, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahestehen, ae. æt-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stillstehen, nahestehen, bleiben, prüfen, widerstehen, aufhören

nahestehen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

nahestehen, mhd. nāchsīn, nāch sīn, sw. V.: nhd. nachfolgen, nahestehen

nahestehend, an. nā-kvæm-r, Adj.: nhd. nahe, naheliegend, nahestehend, genau, genaunehmend

Nahestehendes -- der Sünde Nahestehendes, mhd. sündesippe, st. F.: nhd. der Sünde Verwandtes, der Sünde Nahestehendes

nahestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahet, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nähet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahet, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahezu, ahd. nāhlīhho* 1, nāhlīcho, Adv.: nhd. nahe, beinahe, fast, nahezu; nāhlīhhūn* 1, nāhlīchūn*, Adv.: nhd. beinahe, fast, nahezu

nahezu, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

nahezu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nähfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgaetling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahgeboren, mnd. nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren

nahgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgeborenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgelegen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nahgelegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nähgerät, mnd. neiæringe, neyeringe, F.: nhd. Nähgerät

nahgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgesessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgesippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgesippt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahgesippte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähgesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahgewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nähhandschuh, mnd. neihantschō*, neihansche, neighansche, neigehansche, negehansche, M.: nhd. Nähhandschuh

nähhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nahheit, mhd. nāheheit, nōheheit, nācheit, st. F.: nhd. »Nahheit«, Nähe

Nahheit, mnd. nāhhēt*, nachhēt*, nāhēt, nāhēit, naheit, F.: nhd. »Nahheit«, räumliche Nähe, nächste Umgebung

nahheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahheitrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahheitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahheitsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nahin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nähkammer, mnd. neikāmer, neigekammer, F.: nhd. Nähkammer, Schneiderei

nahkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nähkissen, mhd. næter, st. N.: nhd. Nähkissen

nähkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nähklotz, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

Nähknecht, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

Nähkorb, mnd. neikorf, nēgekorf, M.: nhd. »Nähkorb«, Korb für Nähmaterial

nähkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähkörblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nählade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nählen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nahliegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nähling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahlingschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nählohn, mnd. neielōn, neilōn, M.: nhd. »Nählohn«, Lohn für Näharbeit

Nählohn, mnd. nātgelt, N.: nhd. »Nahtgeld«, Nählohn; nātlōn, nātelōn*, N.: nhd. »Nahtlohn«, Nählohn, Schneiderlohn

nahluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahmag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahmagschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nähmaterial -- Korb für Nähmaterial, mnd. neikorf, nēgekorf, M.: nhd. »Nähkorb«, Korb für Nähmaterial

Nahme, afries. *nōm-e, st. F. (ō): nhd. Nahme, Einnahme

Nahme, mhd. nāme (1), sw. F., st. F.: nhd. »Nahme«, gewaltsames Nehmen, Raub, Beraubung, Beute (F.) (1); numft, nunft, nuft, numst, nunst, nust, st. F.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Nehmen, Ergreifen

Nahme, mnd. genāme (1), M., F.: nhd. »Nahme«, Beute, Raub

Nahme, mnd. nām, M.: nhd. »Nahme«, Zwangsvollstreckung, Pfändung; nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut; nāme (3), F.: nhd. »Nahme«, Einnahme, Einkünfte

Nahme, mnd. numft***, F.: nhd. Nehmen, Nahme

nahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahmstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahmtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

nähn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nähnadel -- dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

Nähnadel, mhd. nādel, nālde, nādle, nādele, st. F., sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nādele, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel; nālde, sw. F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Streichnadel, Magnetnadel

Nähnadel, mnd. hūsnātel, F.: nhd. im Haushalt verwendete Nadel, Nähnadel

-- Nähnadel des Kürschners: mnd. körsenærenātele*, körsenērnātel, F.: nhd. Nähnadel des Kürschners

Nähnadel, mnd. nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt); neinātel, nēgenātel, F.: nhd. Nähnadel

-- Spitze der Nähnadel: mnd. nātelspis*, nātelspitz, F.: nhd. Nadelspitz, Spitze der Nähnadel

nähnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahneffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nähnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahnichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nähpluck, mnd. neiknecht, neigknecht, M.: nhd. »Nähknecht«, Bock als Unterlage beim Nähen, Nähklotz, Nähpluck

nähpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nährahm, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährahme, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährahmen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahräumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nährblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nährboden, ahd. uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen

Nährboden, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

nährdampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahreifend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nähren, idg. *al- (2), *h2el-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), nähren; *k̂er- (2), *k̂erə-, *k̂rē-, V.: nhd. wachsen (V.) (1), nähren; *pā-, *pə-, *peh2-, *pah2-, V.: nhd. füttern, nähren, weiden; *pāt-, *pət-, V.: nhd. füttern, nähren, weiden

nähren, germ. *alan, st. V.: nhd. nähren, sich nähren; *fōdjan, sw. V.: nhd. füttern, nähren, aufziehen; *nazjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, überstehen machen, erlösen, nähren

-- sich nähren: germ. *alan, st. V.: nhd. nähren, sich nähren; *fad-, V.: nhd. sich nähren; *fadōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich nähren; *nesan, st. V.: nhd. gerettet werden, sich nähren

nähren, got. *us-fō-d-jan?, sw. V. (1): nhd. nähren

-- sich nähren: got. al-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 79, 232): nhd. wachsen (V.) (1), sich nähren, aufwachsen

nähren, an. al-a, st. V. (6): nhd. hervorbringen, zeugen, züchten, nähren; fœ-ð-a (1), sw. V. (1): nhd. nähren, erziehen

nähren, ae. ā-fœ̄-d-an, ā-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. füttern, ernähren, nähren; al-an, st. V. (6): nhd. nähren, hervorbringen; feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; fœ̄-d-an, fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen; fœ̄-st-r-an, sw. V.: nhd. nähren; fō-st-r-ian, sw. V.: nhd. nähren, aufziehen; ge-feor-m-ian (1), sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.) (1), bewirten, unterstützen, nähren, verzehren, benutzen; ge-fœ̄-d-an, ge-fē-d-an, sw. V. (1): nhd. nähren, füttern, aufziehen, hervorbringen; rior-d-an, sw. V.: nhd. nähren

-- schlecht nähren: ae. mis-fœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. schlecht nähren, schlecht behandeln

nähren, afries. fō-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren; ner-a (2) 5, sw. V. (1): nhd. nähren

nähren, anfrk. ti-an 3, st. V. (2): nhd. ziehen, ernähren, nähren

nähren, as. gi-nėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, heilen (V.) (1), nähren; nėr-ian 7, sw. V. (1b): nhd. retten, heilen (V.) (1), nähren

nähren, ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.); barmōn* 1, sw. V. (2): nhd. ernähren, nähren; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 2zugidōn* 4, sw. V. (2): nhd. nähren, ernähren; 7zuhtōn* 3, sw. V. (2): nhd. züchten, nähren, aufziehen; bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; fatōn* 4, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, ernähren, mästen; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); fuoten* 16, sw. V. (1a): nhd. füttern, nähren, ernähren, aufziehen, pflegen, ergötzen?; furitragan* 3, st. V. (6): nhd. voraustragen, auftragen, nähren, vorwärtsbringen, fördern; ? ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; hagan* (2) 1, st. V. (5?): nhd. hegen, pflegen, nähren; liluhhen* 1, liluchen*, sw. V. (1a): nhd. nähren, pflegen, wärmen; mesten* 15, masten*, sw. V. (1a): nhd. mästen, nähren, fett machen, fett werden, ernähren; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; sougen* 15, sw. V. (1a): nhd. säugen, nähren, ernähren, stillen

nähren, mhd. ammen, sw. V.: nhd. »ammen«, Amme sein (V.), Kind warten, pflegen, nähren; atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern; betragen (1), sw. V., st. V.: nhd. leben in, leben von, auskommen mit, Auskommen haben, Unterhalt haben, nähren, ertragen (V.), vollbringen, tragen, bringen; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken

-- sich nähren: mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

nähren, mhd. geæzen (1), sw. V.: nhd. »speisen«, nähren

nähren, mhd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, füttern, gut füttern, wohlfüttern, ernähren, nähren; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von; pfrüenden*, phrüenden, sw. V.: nhd. »pfründen«, nähren, unterhalten (V.)

nähren, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden; spuoten, sw. V.: nhd. nähren

-- sich nähren: mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

nähren, mhd. vergaten, fergaten*, sw. V.: nhd. besorgen, in Ordnung bringen, nähren, stillen; vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln; vuoten, vüeten, fuoten*, füeten*, sw.

V.: nhd. nähren, füttern, mästen, unterhalten (V.), weiden (V.), abweiden, ausplündern; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.); ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen; zühten, sw. V.: nhd. züchten, nähren, aufziehen, züchten

-- sich nähren: mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

nähren, mnd. bedrāgen (2), sw. V.: nhd. nähren, Unterhalt geben; begrāsen, sw. V.: nhd. beweiden lassen, abgrasen lassen, nähren, mit Gras überziehen; brōden, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

-- sich nähren: mnd. aneernālen*, anernālen, anernalen, V.: nhd. sich ernähren, sich nähren; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

-- sich nähren von: mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von

nähren, mnd. gebrōden***, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); gev· den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.)

nähren, mnd. nēren (1), sw. V.: nhd. nähren, retten, davonbringen, ernähren

nähren, mnd. s· gen (1), soegen, so̊gen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern; spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

-- verworrene Vorstellungen nähren: mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

nähren, mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben; vretten, voretten*, sw. V.: nhd. fressen lassen, abweiden lassen, Feldgetreide durch Abweidenlassen vernichten, abweiden, verfüttern, als Viehfutter verbrauchen, ätzen, füttern, nähren

nähren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nährend, ahd. spunnihaft* 2, Adj.: nhd. nährend, nährreich

nährend, mnd. nārlīk, narlik, Adj.: nhd. nährend, nahrhaft, lebensspendend

Nährer, mhd. nerære*, nerer, st. M.: nhd. Nährer, Ernährer

Nährer, mnd. nērære***, M.: nhd. »Nährer«

nährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nährerin, ahd. fuotirra 1, fuotirāra*?, fuotarāra*?, st. F. (jō): nhd. Nährerin, Amme

Nährerin, mhd. nerærinne*, nererinne, nerærīn*, nererīn, st. F.: nhd. Nährerin

Nährerin, mnd. v· dester, vodester, voedester, F.: nhd. Nährerin, Amme; v· tster, F.: nhd. Nährerin, Amme

nährerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

nährfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nährferkel, mhd. nerverkel, nerferkel*, st. N.: nhd. »Nährferkel«, Mastferkel

nährgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrhaft sein (V.), mnd. gev· den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.)

nahrhaft sein (V.), mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

nahrhaft, mhd. līpnaric, Adj.: nhd. nahrhaft

nahrhaft, mnd. nārlīk, narlik, Adj.: nhd. nährend, nahrhaft, lebensspendend

nahrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nährhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahrhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nährhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nähriemen, mnd. ? sūwelrēme*, sūelrēme*, s· welrēme*?, M.: nhd. Nähriemen?, Flechtriemen?

nähriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nährigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nährkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nährkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nährlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nährlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nährling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nahrlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nährmittel, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

nährmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nährmutter, ahd. fuotareidī 4, st. F. (ī): nhd. Nährmutter, Ernährerin, Amme, Beschützerin, Urheberin?

Nährmutter, mhd. eide (1), st. F., sw. F.: nhd. Nährmutter, Mutter (F.) (1)

Nährmutter, mhd. muoteramme, sw. F.: nhd. Mutteramme, Mutter (F.) (1), Nährmutter

nährmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nährpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährreich, ahd. spunnihaft* 2, Adj.: nhd. nährend, nährreich

nährsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nährsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nährsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nährschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nährstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nahrung -- dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen

Nahrung -- geistige Nahrung, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Nahrung -- menschliche Nahrung, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Nahrung -- mit geistlicher Nahrung versorgen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Nahrung, idg. *pen- (1), V., Sb.: nhd. füttern, Nahrung, Hausinneres

Nahrung, germ. *fatungō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Fütterung, Nahrung; *mōsa-, *mōsam, st. N. (a): nhd. Nahrung, Essen (N.), Speise, Mus, Zukost; *nazō, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Rettung; *nesta- (2), *nestam, st. N. (a): nhd. Zehrung, Vorrat, Kost, Nahrung; *westi-, *westiz, Sb.: nhd. Lebensmittel, Nahrung

Nahrung, got. fō-d-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 116,8, vgl. auch 132,3c): nhd. Nahrung, Speise; us-fō-d-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Nahrung; ? *wiz-n-s?, st. F. (i): nhd. Nahrung?

-- gute Nahrung: got. waíl-a-wizn-s* 1, st. F. (i): nhd. gute Nahrung, gute Kost

Nahrung, an. at-vinn-a, sw. F. (n): nhd. Unterstützung, Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrung; eld-i (1), N.: nhd. Nahrung, Kind; ferm-a (1), sw. F. (n): nhd. Nahrung; fōð-r (1), st. N. (a): nhd. Nahrung; fæð-a, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Speise; fæð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Speise; fœ-ð-a (2), sw. F. (n): nhd. Nahrung; fœ-ð-i, N.: nhd. Nahrung; fœ-zl-a, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Unterhalt; gjǫr, st. N. (a): nhd. Bodensatz, Nahrung, Futter (N.) (1); kil-ja (3), sw. F. (n): nhd. Nahrung; nis-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Nahrung; ta-f-n, st. N. (a): nhd. Opfer, Fang, Nahrung; vis-t (2), st. F. (i): nhd. Speise, Nahrung

-- Nahrung geben: an. nær-a, sw. V. (1): nhd. Nahrung geben

Nahrung, ae. ǣs, ēs, st. N. (a): nhd. Aas, Nahrung, Futter (N.) (1), Köder; ǣt, ēt, st. M.

(a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Fleisch, Fütterung; and-li-f-a, and-leo-f-a, and-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt, Nahrung; and-li-f-en, and-leo-f-en, and-lio-f-an, and-ly-f-en, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Nahrung; bī-li-f-a, bī-leo-f-a, bī-lio-f-a, sw. M. (n): nhd. Unterhalt, Nahrung, Ernährung, Verpflegung; bī-li-f-en, bī-leo-f-en, bī-lio-f-an, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Nahrung; brė-ng-nės-s, brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung; fō-d-a, sw. M. (n): nhd. Nahrung, Unterhalt, Feuerung; fō-d-noþ, st. M. (a): nhd. Nahrung, Futter (N.) (1); fō-d-raþ, N.: nhd. Nahrung, Futter (N.) (1); fō-d-or (1), fō-þ-or (2), fō-d-d-or, fō-d-d-er, st. N. (a): nhd. Nahrung, Futter (N.) (1); fō-st-or, st. N. (a): nhd. Nahrung, Pflege, Unterhalt; fō-st-raþ, st. M. (a): nhd. Nahrung; ge-brė-ng-nės-s, ge-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; ge-reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest; ge-reor-d-nės-s, ge-reor-d-nės, st. F. (jō): nhd. Essen (N.), Nahrung, Feiern, Bankett; ge-rid (1), st. N. (a?): nhd. Speise, Nahrung; gief-l, gif-el, st. N. (a): nhd. Bissen, Nahrung; hlāf, st. M. (a): nhd. Brotlaib, Brot, Nahrung; lėnc-t-en-li-f-en, lėnc-t-en-leo-f-en, lėnc-t-en-lio-f-an, lėnc-t-en-ly-f-en, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Nahrung; mėt-e, st. M. (i): nhd. Speise, Nahrung; mō-s, st. N. (a): nhd. »Mus«, Nahrung, Speise, Essen (N.); nėr-u, st. F. (i): nhd. Rettung, Nahrung; nes-t (2), st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Nahrung; reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest; swǣ-s-en-d-e, N.: nhd. Nahrung, Mahl, Essen (N.), Leckerbissen, Reiz; sy-fl-ig-e, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Brei, Brühe, Würze, Suppe; þig-en, st. F. (jō): nhd. Empfang, Essen (N.), Mahlzeit, Nahrung, Speise; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

-- Nahrung im Ameisennest: ae. bėd-ge-rid, st. N. (a): nhd. Nahrung im Ameisennest

Nahrung, afries. fō-d-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Rockfutter, Futter (N.) (1), Nahrung; ner-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Gewebe

Nahrung, anfrk. lī-f-nar-a* 1, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Lebensunterhalt; *nar-a?, st. F. (ō): nhd. Nahrung

Nahrung, as. bi-li-v-an* 5, bi-li-ƀ-an*, st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Zukost; mėt-i 8, st. M. (i): nhd. Speise, Nahrung; *nar-a?, st. F. (ō): nhd. Nahrung; wis-t* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Nahrung

-- zur Nahrung gehörig: as. wis-t-līk* 1, Adj.: nhd. zur Nahrung gehörig

Nahrung, ahd. biliban* 6, st. N. (a): nhd. Nahrung, Speise, Unterhalt, Beisteuer, Abgabe; bilibi 4, st. N. (ja): nhd. Nahrung, Speise; 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft; 5zuhtunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nahrung; brōt 124, st. N. (a): nhd. Brot, Brotfladen, Nahrung, Speise; erdwuohhar* 6, erdwuochar*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Erdenfrucht«, Ertrag, Nahrung, Früchte, Früchte der Erde; fatunga 1, st. F. (ō): nhd. Fütterung, Mästung, Speise, Nahrung; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; fuorsal 2, fuorisal*, st. N. (a): nhd. Nahrung, Nahrungsmittel; fuotarunga* 1, fuotrunga*, st. F. (ō): nhd. »Fütterung«, Nahrung; fuotida* 1, st. F. (ō): nhd. Nahrung; ginist* 28, st. F. (i): nhd. Rettung, Heilung, Erlösung, Nahrung, Heil; lībleita 13, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt; lībleitī* 3, st. F. (ī): nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Essen; nest (2) 1, st. N. (a): nhd. Nahrung, Nahrungsmittel; pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe; wist* (1) 6, st. F. (i): nhd. Nahrung, Unterhalt, Wegzehrung; wunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Wonne«, Freude, Seligkeit, Nahrung

Nahrung, ahd. nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung

Nahrung, mhd. brōt, prōt, st. N.: nhd. Brot, Nahrung, Essen (N.), Lebensunterhalt, Auskommen; ezzen (2), st. N.: nhd. Essen (N.), Speise, Mahlzeit, Nahrung

Nahrung, mhd. genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Nahrung, mhd. labe (1), st. F.: nhd. Labung, Nahrung; līpgeræte, st. N.: nhd. »Leibgeräte«, Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung; līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; līprāt, st. M.: nhd. Leibesnahrung, Lebensunterhalt, Nahrung; līpvuoter, līpfuoter*, st. N.: nhd. »Leibfutter«, Nahrung; mangerīe, st. F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Speisung; nar (2), st. F., st. M.: nhd. Nahrung, Speise, Heil, Rettung; narunge, nerunge, st. F.: nhd. Nahrung, Speise, Lebenskraft, Unterhalt; nerede*, nerde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges; pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

-- als Nahrung brauchen: mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

-- Nahrung des Ruhmes: mhd. lopspīse, st. F.: nhd. »Lobspeise«, Nahrung des Ruhmes

-- notwendige Nahrung: mhd. nōtnar, st. F.: nhd. notwendige Nahrung

Nahrung, mhd. snabelweide, st. F.: nhd. »Schnabelweide«, Mundweide, Speise, Futter (N.) (1), Nahrung; spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff

-- Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn: mhd. suoch, st. M.: nhd. Suchen, Nachforschen, Nachforschung, Untersuchung, Nachricht, Benutzung wegen Nahrung oder Gewinn, Weide (F.) (2), Erwerb, Zinsen

-- Nahrung geben: mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

Nahrung, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst; vuote, fuote*, st. F.: nhd. Nahrung; vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld; vuoterunge, vüeterunge, fuoterunge*, füeterunge*, st. F.: nhd. Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Fütterung, Futterlieferung; vuotunge, fuotunge*, st. F.: nhd. Ernährung, Nahrung, Erziehung; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit; zere, zer, st. F.: nhd. »Zehrung«, Mahlzeit, Aufzehrung, Verzehrung, Lebensunterhalt, Nahrung, Kost, Kosten (F. Pl.), Aufwand, Einsatz; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zuhtsal, st. N.: nhd. Unterhalt, Nahrung, Stoff, Element

-- Ausgabe für Nahrung: mhd. zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

-- Nahrung des Feuers: mhd. vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst

-- ohne Nahrung seiend: mhd. ungespīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungespeist, ohne Nahrung seiend

-- zur Nahrung dienend: mhd. zerlich, Adj.: nhd. »zehrlich«, zur Zehrung dienend, zur Nahrung dienend

Nahrung, mnd. berginge, F.: nhd. Bergung, Lebensunterhalt, Nahrung; br˙ dinge, F.: nhd. Nahrung; brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

-- die Nahrung die man isst: mnd. ētelkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst; ētenkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst

-- Getreide zur Nahrung: mnd. ātkōrn, N.: nhd. Korn zur Nahrung, Getreide zur Nahrung

-- Korn zur Nahrung: mnd. ātkōrn, N.: nhd. Korn zur Nahrung, Getreide zur Nahrung

-- Nahrung die man isst: mnd. ētekost*, ettkost, F.: nhd. Speise, Proviant, Nahrung die man isst

-- zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung: mnd. bīenbrōt, bēenbrōt, bēnbrōt, N.: nhd. Bienenbrot, zur Fütterung der Brut der Bienen dienende Nahrung, Immenbrot

Nahrung, mnd. genēr, N.: nhd. Nahrung, Unterhalt; genērede*, genērte, generte, N.: nhd. Nahrung, Ernährung

-- Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung: mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als

Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

-- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt: mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

Nahrung, mnd. muntkost*, muntkoste, mnd.?, F.?: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung; nār, nāre*?, F.: nhd. Nahrung, Lebensunterhalt; nēre (2), F.: nhd. Nahrung; nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel

-- auf seine Nahrung bedacht: mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

-- mehr Nahrung finden: mnd. · vertēren, ōvertēren, ůuertēren, sw. V.: nhd. »überzehren«, mehr Nahrung finden, mehr haben als, länger haben als

-- minderwertige Nahrung: mnd. quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.)

-- Nahrung zu sich nehmen: mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

-- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht: mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

Nahrung, mnd. underslach, mnd.?, M., N.: nhd. »Unterschlag«, Grundpfeiler, Stütze, Unterhalt, Nahrung; v· de, f· de, vode, voyde, st. F., M., N.: nhd. Nahrung, Ernährung, Beköstigung, Lebensunterhalt, Viehweide, Weideland, Koppel; v· den (2), vödent, N.: nhd. Nahrung, Lebensunterhalt; v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vōtsel, voetsel, voitsel, voitzel, vödessel, N.: nhd. Nahrung, Speise; wēide*? (1), weide, wēde*, wede*, mnd.?, F.: nhd. Weide (F.) (2), Futter (N.) (1), Nahrung, Weideplatz, Weiderecht?; wēidunge*, weidunge, mnd.?, F.: nhd. »Weidung«, Nahrungsmittel, Nahrung; wist (1), mnd.?, F.: nhd. Kost, Nahrung, Lohn, Lohnvorschuss

-- Kost bzw. Nahrung geben: mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

-- Nahrung besonders für Vieh und Pferde: mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

-- Nahrung für Menschen und Tiere: mnd. vōder (2), fōder, voder, voeder, voider, vouder, voer, vūder, N.: nhd. Futter (N.) (1), Viehfutter (N.) (1), Pferdefutter (N.) (1), Nahrung für Menschen und Tiere

-- Nahrung suchen: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

nahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nährung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahrungabbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nahrunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrunghaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrunglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrunglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrunglos, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahrungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungsabbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungsabfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsaufnahme -- fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

nahrungsaufnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrungsbestandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungsdieberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungsdotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nahrungserwerb, mhd. weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei

nahrungserwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsfrage, mnd. būksāke, F.: nhd. materielle Angelegenheit, das leibliche Wohl betreffende Angelegenheit, Nahrungsfrage

nahrungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsgeber, ahd. fuorogebo 1, sw. M. (n): nhd. »Nahrungsgeber«, Nahrungsspender

nahrungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungsgelust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrungsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungsgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungshaeusel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrungshäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrungskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungslos, mnd. nērelōs, Adj.: nhd. nahrungslos; nēringelōs, neringlōs, Adj.: nhd. nahrungslos, erwerbslos, ohne Einkommen seiend, brotlos

nahrungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahrungslos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nahrungslosigkeit, ae. mėt-e-líe-s-t, mėt-e-lī-s-t, mėt-e-lȳ-s-t, mėt-e-lē-s-t, mėt-e-léa-s-t, st. F. (i): nhd. Nahrungslosigkeit, Hungern

nahrungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsmangel, ahd. āzalōsī 2, st. F. (ī): nhd. Hunger, Nahrungsmangel; āzlōsa 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hunger, Nahrungsmangel

nahrungsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsmittel, ahd. fuorsal 2, fuorisal*, st. N. (a): nhd. Nahrung, Nahrungsmittel; lībnara 23, st. F. (ō): nhd. Lebensunterhalt, Ernährung, Nahrungsmittel; narabrōt 2, st. N. (a): nhd. Nahrungsmittel; nest (2) 1, st. N. (a): nhd. Nahrung, Nahrungsmittel

Nahrungsmittel, mhd. būrāt, st. M.: nhd. »Baurat«, Unterhalt durch Feldbau, Nahrungsmittel, Hausrat

Nahrungsmittel, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

Nahrungsmittel, mnd. kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel

-- ein Nahrungsmittel: mnd. kāpehōrn, kāpehōrne, kopehorn, N.: nhd. ein Nahrungsmittel, Schiffsproviant, eine Fischart?, modische weibliche Kopfbedeckung mit vorspringenden Hörnern (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- minderwertiges menschliches Nahrungsmittel: mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

-- pflanzliches Nahrungsmittel: mnd. krūtmōs, N.: nhd. Gemüse, pflanzliches Nahrungsmittel

Nahrungsmittel, mnd. nēringe, nerige, nāringe, F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Nahrungsmittel, Lebensunterhalt, Verdienst, Erwerb, Einkommen, Gewerbe, Beruf, Handel; rīs (1), ries, riis, rēs, reys, M.: nhd. Reis (M.), Frucht der Reispflanze, Nahrungsmittel

-- Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge: mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

-- Handelsgut für Nahrungsmittel: mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

-- Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten: mnd. pērdelēver, perdelever, F.: nhd. »Pferdeleber«, Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten

-- Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht: mnd. lunge (1), F.: nhd. Lunge, Lunge des geschlachteten Tieres als minderwertiges Nahrungsmittel oder zu Arzneizwecken gebraucht

-- Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel: mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde: mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

-- unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel: mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

-- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde: mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

Nahrungsmittel, mnd. wēidunge*, weidunge, mnd.?, F.: nhd. »Weidung«, Nahrungsmittel, Nahrung

-- Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel: mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

nahrungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahrungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsmitteln -- mit Nahrungsmitteln ausstatten, mnd. prōvandēren*, prōviandēren, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, mit Nahrungsmitteln ausstatten

Nahrungsmitteln -- mit Nahrungsmitteln versorgen, mnd. prōvanden, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, ausstatten; prōvandēren*, prōviandēren, sw. V.: nhd. verproviantieren, mit Nahrungsmitteln versorgen, mit Nahrungsmitteln ausstatten

Nahrungsmittelspende, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

nahrungspflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahrungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungspflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsquell, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungsquelle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nahrungsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungssaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahrungssegen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nahrungssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nahrungsspender, ahd. fuorogebo 1, sw. M. (n): nhd. »Nahrungsgeber«, Nahrungsspender

nahrungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsstörerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsverdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsverfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungsvermögenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungswaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahrungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahrungswerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahrungszweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nährvater, mhd. kintlockære*, kintlocker, st. M.: nhd. Nährvater

nährvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährwerth, nhd.: nhd. ; L.: DW

nährwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nährzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nähseide, mnd. neisīde, neiesīde, F.: nhd. Nähseide

Nähseide, mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide

nähseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahsippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nähstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Naht -- durch Naht verbinden, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Naht -- mit Kreuzstichen überstickte Naht, mnd. kr˙ zenāt, F.: nhd. »Kreuznaht«, mit Kreuzstichen überstickte Naht

Naht, germ. *nēdi-, *nēdiz, *nǣdi-, *nǣdiz, st. F. (i): nhd. Naht; *sauma-, *saumaz, st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Naht; *sūdi-, *sūdiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Naht; *sudō, germ.?, F.: nhd. Naht

Naht, an. sȳ-ja (1), sw. F. (n): nhd. Naht, Brettergefüge

Naht, ae. ge-þéo-d-nės-s, ge-þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Gesellschaft, Konjugation; séa-m (1), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Naht, Verbindung; þéo-d-nės-s, þéo-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verbindung, Naht, Versammlung, Konjugation

Naht, ahd. nāt 4, st. F. (i): nhd. Naht, Saum (M.) (1)

Naht, mhd. etere, st. N.: nhd. Naht

Naht, mhd. knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht

näht, mhd. næjet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »näht«

Naht, mhd. nāt (1), st. F.: nhd. Naht, kunstreiche Naht, Stickerei, Zusammenheftung, Zusammenschnürung; nætede 1, st. F.?: nhd. Naht -- kunstreiche Naht: mhd. nāt (1), st. F.: nhd. Naht, kunstreiche Naht, Stickerei, Zusammenheftung, Zusammenschnürung

Naht, mhd. siut, siuwet, st. M.: nhd. Naht

Naht, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

Naht, mnd. nāt, naet, nåt, F.: nhd. Naht, Nähen (N.), Näharbeit, Fuge (F.) (1) am Panzer, Wundnaht, Ziernaht, Zusammenheftung, Zusammenschnürung; nēde***, F.: nhd. Naht -- glatte Naht: mnd. platnāt, F.: nhd. »Plattnaht«, glatte Naht, Ziernaht

naht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nähtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nähte -- Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

Nähtechnik -- eine bestimmte Nähtechnik, mnd. spārwerk, N.: nhd. eine bestimmte Nähtechnik

nahteidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nahteisen, mnd. nēdeīsern*, mnd.?, N.: nhd. »Nahteisen«, Werkzeug zum Nieten

nähter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nähterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

nähtermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nahtgeld, mnd. nātgelt, N.: nhd. »Nahtgeld«, Nählohn

nahthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nähtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nähtling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nahtlohn, mnd. nātlōn, nātelōn*, N.: nhd. »Nahtlohn«, Nählohn, Schneiderlohn

nahtlos, ahd. ungināit 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenäht«, nahtlos, nicht zusammengenäht

nahtnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nähtz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nahung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahverhängt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nahverwandt, mhd. nāchgesippe, Adj.: nhd. nahverwandt

nahwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nahwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nahwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nähwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nahzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nähzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naiv, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naive -- kleine naive Klosterschwester, mnd. nünneken, nönneken, N.: nhd. »Nönnchen«, kleine naive Klosterschwester

naivetät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naivheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Naivität, mhd. alwæricheit*, alwærekeit, st. F.: nhd. Einfalt, Naivität

naivität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nälen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nam, nhd.: nhd. ; L.: DW

nambuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Name -- eigener Name, mhd. sundername, sw. M.: nhd. Sondername für einzelne Dinge, eigener Name

Name -- ein Name anderer Blütenpflanzen, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Name -- ein Name des Teufels, mnd. drümmel, drummel, drömel, N., M.: nhd. Endstück, Trumm, Baumstumpf, kleiner gedrungener Mensch, hartes Exkrement, ein Name des Teufels

Name -- ein Name eines Pachtguts bei Hameln, mnd. hūsambacht*, hūsamt, hūsambt, hūsammet, N.: nhd. ein Name eines Pachtguts bei Hameln

Name -- fürstlicher Name oder Rang, mnd. vörstennāme, vorstenname, M.: nhd. »Fürstenname«, Titel des Fürsten, fürstlicher Name oder Rang

Name -- Gottes Name, mhd. numename, sw. M., st. M.: nhd. »Gottes Name«

Name -- guter Name, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

Name -- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

Name -- Name des Eichelhähers, mnd. Markwārt*, Markwart, Marckewart, PN, M.: nhd. Markhüter, Waldhüter, Name des Eichelhähers

Name -- Name des Geistes auf der Winsenburg, mnd. h˙ deken (1), hodeke, N.: nhd. Name des Geistes auf der Winsenburg, Kobold, Hausgeist (angeblich mit einem kleinen Filzhut)

Name -- Name des Gildepokals, mnd. hense (2), M.: nhd. Name des Gildepokals, Name des Willkommens (so in der Schiffergesellschaft in Stade)

Name -- Name des Hähers und des Goldammers, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

Name -- Name des Hasen im Reinke Vos, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

Name -- Name des Johanneskrauts, mnd. jāged˙ vel, M.: nhd. Name des Johanneskrauts

Name -- Name des Pik-As im Kartenspiel, mnd. stōtenacke, stōtenack, stoeteacke, Sb.: nhd. Name eines Bieres, Name des Pik-As im Kartenspiel

Name -- Name des Schwertes eines Grabritters, mnd. Mümminc, Mummink, Mimmink, N.: nhd. Name des Schwertes eines Grabritters

Name -- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

Name -- Name des versifizierten Kalenders, mnd. cisiojānus, sisiojānus*, M.: nhd. Datierung nach Festen und Heiligentagen, Name des versifizierten Kalenders

Name -- Name einer Heuschreckenart, mnd. smēdeknecht, smedeknecht, M.: nhd. »Schmiedeknecht«, Schmiedegeselle, Name einer Heuschreckenart, Heupferdchen

Name -- Name einer Pflanze, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

Name -- Name einer Pflanze, mnd. rāvenesvōt*, rāvensvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich; rāvenvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich

Name -- Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Name -- Name eines Baumes, mhd. sethīn, st. F.: nhd. Name eines Baumes

Name -- Name eines Bieres, mnd. stōtenacke, stōtenack, stoeteacke, Sb.: nhd. Name eines Bieres, Name des Pik-As im Kartenspiel

Name -- Name eines Braunschweiger Bergfrieds, mnd. schelle (4), ON: nhd. Name eines Braunschweiger Bergfrieds

Name -- Name eines englischen Tuches, mnd. damdōk, dandōk, N.: nhd. Name eines englischen Tuches

Name -- Name eines Fisches, mnd. sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Name -- Name eines Geschützes, mnd. r· metasche, F.: nhd. Name eines Geschützes

Name -- Name eines gewissen Bieres, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

Name -- Name eines goslarschen Bieres, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

Name -- Name eines Hildesheimer Weichbildes, mnd. schōbūrschop, F.: nhd. »Schuhburschaft«, Name eines Hildesheimer Weichbildes

Name -- Name eines Käfers, mnd. hūsbernære*, hūsberner, hūsbarner, M.: nhd. Hausbrenner, Hausanzünder, Name eines Käfers

Name -- Name eines Landstücks, mnd. twētlinc*, twētlink, twēdlink, mnd.?, Sb.: nhd. Name eines Landstücks

Name -- Name eines Pferdes, mnd. ? snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

Name -- Name eines Schiffes spanischer Herkunft, mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

Name -- Name eines Schmetterlings, mnd. ? kīvit, kifit, kivet, kiwit, M.: nhd. Kiebitz, Umschreibung für den Teufel, Name eines Schmetterlings?

Name -- Name eines verheerenden Drachens, mnd. hērbrant, herbrant, M.: nhd. Sternschnuppe, Name eines verheerenden Drachens

Name -- Name eines weißen Apfels, mnd. ogelink, mnd.?, N.: nhd. Name eines weißen Apfels

Name -- Name eines Wirtshauses, mnd. nōbishūs, N.: nhd. Name eines Wirtshauses, Wirtshaus des Teufels, Hölle (euphemistische Bezeichnung)

Name -- Name für den Teufel, mnd. ? putz, mnd.?, M.: nhd. Name für den Teufel?

Name -- Name für den Teufel, mnd. dufkāter*, dufkater, mnd.?, M.: nhd. Name für den Teufel

Name -- Name für ein Geschütz, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

Name -- Name für eine abgelegene Stelle, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

Name -- Name für verschiedene Ackergewächse, mnd. rādeleblōme*, rādelblōme, F.: nhd. Name für verschiedene Ackergewächse, Kornrade, Klatschmohn

Name -- Name für verschiedene Blütenpflanzen, mnd. ringelblōme, F.: nhd. »Ringelblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Löwenzahn; ringele, F.: nhd. Name für verschiedene Blütenpflanzen, Ringelblume, Löwenzahn; r· denblōme, röddenblōme, röddenplūme, F.: nhd. »Rüdenblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Hundsblume

Name -- Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, mnd. simphonīa, F.: nhd. Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, Harfe, Leier, eine Art (F.) (1) Orgel?

Name -- Name verschiedener Arzneipflanzen, mnd. hundestunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen; hundetunge, F.: nhd. Hundszunge, Wundskraut, Name verschiedener Arzneipflanzen

Name -- Name verschiedener Krankheiten, mnd. jecht (1), F.: nhd. Name verschiedener Krankheiten, Gicht

Name -- Name verschiedener Pflanzen, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

Name -- Name verschiedener Schilfpflanzen, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

Name -- Name von Hautkrankheiten, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

Name -- Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

Name des Erben (M. Gen.), mnd. ervenāme (3), erfnāme, M.: nhd. Name des Erben (M. Gen.), Titel des Erben (M. Gen.), Recht des Erben (M. Gen.), Erbanspruch

Name des in der Sächsischen Weltchronik (151) erwähnten sagenhaften Waldes, mnd. schechtewalt, M.: nhd. Name des in der Sächsischen Weltchronik (151) erwähnten sagenhaften Waldes

Name des Narren (M.), mnd. sichelenvīst, M.: nhd. »Zickelfurz«?, Name des Narren (M.), ein Spottname

Name des Willkommens (so in der Schiffergesellschaft in Stade), mnd. hense (2), M.: nhd. Name des Gildepokals, Name des Willkommens (so in der Schiffergesellschaft in Stade)

Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

Name eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. streckevōt, streckvōt, M.: nhd. »Streckfuß«, Name eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebeine der Menschen Ausstreckender

Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· seken, rōseken, r· sken, N.: nhd. »Röschen«, Rose, Röslein, metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Name für (Buchen-)Hölzungen, mnd. b· tse, b· tze, b· z, b· sse, Sb.: nhd. Name für (Buchen-)Hölzungen, Ortsname

Name, idg. *enomn̥-, *enmn̥-, *onomn̥-, *nomn̥-, *nōmn̥-, Sb.: nhd. Name

Name, germ. *namō-, *namōn, *nama-, *naman, sw. M. (n): nhd. Name

-- Name der i-Rune: germ. *īgwa-, *īgwaz, *īhwa-, *īhwaz, *īwa-, *īwaz, st. M. (a): nhd. Eibe, Name der i-Rune

-- Name von Raubtieren: germ. *gerō-, *gerōn, *gera-, *geran, germ.?, sw. M. (n): nhd. Name von Raubtieren

Name, got. nam-ō 78, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 138,2, 141): nhd. Name

Name, an. kall (2), st. N. (a): nhd. Ruf, Name; naf-n, st. N. (a): nhd. Name; ? *-nefn-i, N.: nhd. Name?

-- »Großohrige« Name einer Riesin: an. Bū-s-eyr-a, sw. F. (n): nhd. »Großohrige« Name einer Riesin

-- Name der b-Rune: an. bjar-k-an, N.: nhd. Name der b-Rune, Birke?

-- Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde: an. (gjọl-l (2), st. F. (ō): nhd. (Name der Felsplatte an der Fenrir gefesselt wurde))

-- Name der Rune h-Rune: an. hag-al-l (1), st. M. (a): nhd. Hagel, Name der Rune h-Rune

-- Name der Sonne: an. mȳl-in, st. F. (ō)?: nhd. Name der Sonne

-- Name der v-Rune: an. vend, N.: nhd. Name der v-Rune

-- Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt: an. Oð-rœr-ir, M.: nhd. Name des Dichtermetes der den Geist zur Extase erregt

-- Name des ersten Weibes: an. (Embl-a, sw. F. (n): nhd. Name des ersten Weibes; (Eml-a, sw. F. (n): nhd. Name des ersten Weibes

-- Name des Mondes: an. mȳl-in-n, st. M. (a): nhd. Name des Mondes

-- Name des Regenbogens: an. Bil-rọst, st. F. (ō): nhd. Name des Regenbogens, die schwankende nachgiebige Himmelstraße?

-- Name des Weltbaumes: an. Lær-āð-r, M.: nhd. Name des Weltbaumes

-- Name einer Göttin: an. Sāg-a, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Weib, Seherin

-- Name einer Riesin: an. (Eisur-fāl-a, sw. F. (n): nhd. Name einer Riesin; Fen-ja, sw. F. (n): nhd. Name einer Riesin, Pfeil

-- Name eines Gehöftes: an. ō (1), *awu, *auiu, st. F. (ō?): nhd. Name eines Gehöftes, ON

-- Name eines Gottes: an. bald-r (2), Sb.: nhd. Name eines Gottes, Herr, Fürst; Yng-v-i, sw. M. (n): nhd. Name eines Gottes, Fürst, Krieger

-- Name eines mythischen Flusses: an. (Eli-vāg-ar, M. Pl.: nhd. Name eines mythischen Flusses

-- Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen: an. Eik-þyrn-ir, M.: nhd. »Eichendornbusch«, Name eines mythischen Hirsches mit eichenen Hornspitzen

-- Name eines Regenbogens: an. Bif-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name eines Regenbogens, der schwankende Weg?

-- Name eines Seekönigs: an. (Byrvil-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs; (Eit-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs; (Ekk-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs; Virf-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs, Pferd

-- Name eines Stiers aus Hymirs Herde: an. (Him-in-hrjōð-r, st. M. (a): nhd. Name eines Stiers aus Hymirs Herde

-- Name eines Unterweltflusses: an. vīl (1), st. N. (a): nhd. Elend, Not, Name eines Unterweltflusses

-- Name eines Zwerges: an. (Brokk-r, st. M. (a): nhd. Name eines Zwerges

-- Name für das Gefäß des Skaldenmets: an. Boð-n, st. F. (ō): nhd. Name für das Gefäß des Skaldenmets

-- Name für den Vater des Mondes: an. Mund-il-far-i, M., PN: nhd. Name für den Vater des Mondes

-- Name für die Rune »k«: an. kau-n, st. N. (a): nhd. Beule, Geschwulst, k-Rune, Name für die Rune »k«

-- Name für einen Parteigänger der Ribbungar: an. (grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar))

-- Name für Freyer: an. At-rið-i, sw. M. (n): nhd. Anreiter, Name für Freyer

-- Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie: an. edd-a (2), sw. F. (n): nhd. Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie

-- Name für Trollweib: an. hrū-g-a, sw. F. (n): nhd. Haufe, Haufen, Name für Trollweib

-- Name für Wolf oder Trollweib: an. (īm-a (1), sw. F. (n): nhd. (Name für Wolf oder Trollweib))

-- Name von Ægirs Dienstmann: an. (Eld-ir, M.: nhd. Name von Ægirs Dienstmann

-- Name von Thors Wohnung: an. Bil-skīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

Name, ae. nam-a, nom-a, sw. M. (n): nhd. Name, Bezeichnung

-- Name der í-Rune: ae. íor, st. M. (a): nhd. ein Flussfisch, Aal? (Runenname), Name der í-Rune

-- Name der p-Rune: ae. péorþ, M.: nhd. p-Rune, Name der p-Rune

-- Name der q-Rune: ae. cweor-þ, Sb.: nhd. Name der q-Rune, q-Rune

-- Name der y-Rune: ae. ȳr (1), st. M. (i): nhd. Name der y-Rune

-- Name einer Göttin: ae. Erc-e, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Mutter der Erde

-- Name eines Gottes: ae. Ing, st. M. (a): nhd. ein Gott, Name eines Gottes

-- richtiger Name: ae. rih-t-nam-a, sw. M. (n): nhd. richtiger Name

Name, afries. nam-a (1) 17, nom-a (1), sw. M. (n): nhd. Name, Person

-- voller Name: afries. al-l-a-nam-a* 2, al-l-a-nom-a*, sw. M. (n): nhd. voller Name

Name, anfrk. nam-o 15, sw. M. (n): nhd. Name

Name, as. nam-o 31, sw. M. (n): nhd. Name

Name, ahd. binemnida* 2, st. F. (ō): nhd. »Benennung«, Name, Person; ginemmida* 6?, ginemnida*, ginennida*, st. F. (ō): nhd. Person, Name, Benennung, Beziehung; ginemmidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Person, Name, Benennung; namo (1) 498, sw. M. (n): nhd. Name, Wort, Bezeichnung, Bedeutung, Nomen, Stellung

-- eigentlicher Name: ahd. alanamo* 1, sw. M. (n): nhd. eigentlicher Name, Eigenname

Name, ahd. nemnida* 1, st. F. (ō): nhd. »Name«, Benennung, Berufung, Person

Name, mhd. benemede, benemde, st. F.: nhd. Name, Gottheit, Person

-- Name eines Krauts: mhd. assidiōse, Sb.: nhd. Name eines Krauts

-- Name eines Riesen: mhd. Bitterbūch, M.=PN: nhd. Name eines Riesen; Bitterkrūt (2), st. M.=PN: nhd. Name eines Riesen

Name, mhd. genennede, genende, st. F.: nhd. Benennung, Name, Bezeichnung, Person

-- Name eines Christen: mhd. kristenname, sw. M.: nhd. »Christenname«, Name eines Christen, Bezeichnung eines Christen

Name, mhd. nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; nuomunge***, sw. F.: nhd. Benennung, Name

-- Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf: mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

-- Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten: mhd. martsche, F.: nhd. Name eines Banketts der straßburgischen Geschlechter ursprünglich im März gehalten

Name, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- Name eines Wurmes: mhd. wirzel, st. M.: nhd. Name eines Wurmes

-- Name für den Wankelmut: mhd. wandelname, sw. M.: nhd. »Wandelname«, Name für den Wankelmut

Name, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person

name, nhd.: nhd. ; L.: DRW

name, nhd.: nhd. ; L.: DW

name, nhd.: nhd. ; L.: DW

nameinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nämeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

namelsmord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Namen -- Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied, mhd. smitacker 1, st. M.: nhd. Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied

Namen -- bei Namen, mhd. bīname (2), Adv.: nhd. »bei Namen«, namentlich, mit Namen, wörtlich, wirklich

Namen -- beim Namen bezeichnen, mnd. ernennen, sw. v.: nhd. nennen, benennen, beim Namen bezeichnen

Namen -- beim Namen nennen, ahd. nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen)

Namen -- beim Namen rufen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

Namen -- Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden, mnd. jungenbōk, N.: nhd. Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden

Namen -- Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält, mnd. sēntdēken, seentdecken, M.: nhd. Senddechant, Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält

Namen -- dem Namen nach, ahd. namalīhho* 2, namalīcho*, nemenlīhho*, Adv.: nhd. namentlich, dem Namen nach

Namen -- den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz, ahd. gilīhnamīg* 1, Adj.: nhd. gleichnamig, den gleichen Namen führend bei verschiedener Substanz

Namen -- den Namen ändern, mhd. umbenennen*, umbe nennen, sw. V.: nhd. umnennen, umbenennen, den Namen ändern

Namen -- den Namen Gottes lästern, mnd. enthilligen, enhilligen, sw. V.: nhd. entheiligen, lästern, den Namen Gottes lästern, unheilig halten, Feiertage unheilig halten

Namen -- denselben Namen Führender, mnd. nanne, M., F.: nhd. denselben Namen Führender

Namen -- drei Namen führend, mhd. drīnamet, Adj.: nhd. dreinamig, drei Namen führend

Namen -- durch Namen unterscheiden, ae. tŏ-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. durch Namen unterscheiden, nennen

Namen -- einen Namen geben, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

Namen -- einen Namen geben, mnd. n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nůmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott)

Namen -- einen Namen habend, mhd. namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

Namen -- Frau die den Namen Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

Namen -- Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Namen -- Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender

Namen -- im Namen, mhd. numen, numer, Interj.: nhd. im Namen

Namen -- in Gottes Namen, mhd. numerdum, Interj.: nhd. in Gottes Namen

Namen -- mit Namen bekannt, ahd. namahafto 4, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen bekannt

Namen -- mit Namen bekannt, mhd. namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

Namen -- mit Namen Christi segnen, mhd. bekristen, sw. V.: nhd. mit Christus versehen (V.), im Glauben stärken, mit Namen Christi segnen

Namen -- mit Namen genannt, mhd. genantlich, Adj.: nhd. bekannt, mit Namen genannt

Namen -- mit Namen genannt, mnd. benantlīke*, Adv.: nhd. nämlich, mit Namen genannt; ben· met*, benümet, benömpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt

Namen -- mit Namen nennen, mhd. benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

Namen -- mit Namen, mhd. bīname (2), Adv.: nhd. »bei Namen«, namentlich, mit Namen, wörtlich, wirklich; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen

Namen -- mit Namen, mhd. namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

Namen -- mit Namen, mnd. binām̄en, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

Namen -- mit Namen, mnd. n· mlīken, n· melīken, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, bestimmt, benannt, besonders

Namen -- Namen betreffend, mnd. nāmich* (1)**, Adj.: nhd. »namig«, Namen betreffend

Namen -- Namen führen, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

Namen -- Namen geben, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

Namen -- Namen geben, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

Namen -- Namen haben, mhd. belūten, beliuten, sw. V.: nhd. laut werden, Namen haben, heißen

Namen -- Namen habend, mnd. ben· mhaftich*, ben· maftich, ben· machtich, benōmachtich, Adj.: nhd. namhaft, berühmt, Namen habend

Namen -- ohne Namen seiend, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

Namen -- seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

Namen -- seinen Namen nicht nennen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

Namen -- sich einen Namen machen, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

Namen -- Sohn eines Mannes mit Namen Peter, mnd. pēters· ne, pēters· n, M.: nhd. »Petersohn«, Sohn eines Mannes mit Namen Peter

Namen -- taufen auf den Namen, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

Namen -- Verzeichnis der Namen der Einlagerhaltenden, mnd. inlēgeresbōk*, inlēgersbōk, N.: nhd. Verzeichnis der Namen der Einlagerhaltenden

Namen -- von hohem Namen seiend, mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

Namen -- zwei Namen tragend, mhd. zweinæmic*, zweinamic, Adj.: nhd. »zweinamig«, zwei Namen tragend

namen, mhd. namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit

namen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

namen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

namen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namen, nhd.: nhd. ; L.: DW

namenanspielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Namenbrett -- Namenbrett am Steven des Schiffes, mnd. ? schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

namenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namendeutung, nhd.: nhd. ; L.: DW

namendieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

namenerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namengeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namengeberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namengebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenherleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

namenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenlos, afries. un-bi-nam-ed* 1, un-bi-nom-ed*, un-bi-nam-d, un-bi-nom-d, Adj.: nhd. unbenannt, namenlos; un-bi-nōm-ad 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unbenannt, namenlos; un-nam-ed* 7, un-nom-ed*, un-nam-d, un-nom-d, Adj.: nhd. unbenannt, namenlos

namenlos, ahd. namalōs* 2, Adj.: nhd. namenlos, unnennbar, unbezeichnet

namenlos, mhd. namelōs, namlōs, Adj.: nhd. »namlos«, namenlos, wesenlos

namenlos, mhd. ungenannet, ungenant, ungenennet, ungenemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenannt, unbezeichnet, namenlos, unbekannt, unerwähnt, unaussprechlich, unnennbar, geringfügig, abscheulich

namenlos, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

namenlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

namenlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namennennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

namenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Namens -- Demin. des Namens Adelheid, mnd. Ale, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Allheit, Demin. des Namens Adelheid; Aleke, Alke, mnd.?, F.: nhd. Adelheid, Alheit, Demin. des Namens Adelheid, ein männlicher Eigenname

Namens -- Demin. des Namens Adolf, mnd. Alf (1), mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf; Alfken, mnd.?, PN: nhd. Adolf, Demin. des Namens Adolf

Namens -- gleiches Namens seiend, mnd. genanne (2), mnd.?, Adj.: nhd. gleiches Namens seiend, gleichnamig

Namens -- Wirksamkeit des göttlichen Namens, mnd. ? · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

namensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensanbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensanschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensaufruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namensbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensbekleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Namensbestandteil -- Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk, mhd. schenkinne, st. F.: nhd. Schenkin, Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk

Namensbruder, ahd. ginanno* 3, ginamno*?, sw. M. (n): nhd. Namensvetter, Namensbruder, Zuname

Namensbruder, mhd. gename (1), sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse; genanne, gnanne, genenne, ginanne, giname, sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse, Namensvetter, Bruder; genennel 1, st. M.: nhd. Gleichgenannter, Namensbruder

namensbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenschöpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namensdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namensfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namensfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

namenskränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenskunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenspathe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenspatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensrufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensschimpf, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Namensschwester, mhd. gename (2), sw. F.: nhd. Namensschwester

namensschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenstagsgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Namensteil -- Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß, mhd. truhtsæzinne, truhsæzinne, truhsæzin, st. F.: nhd. Truchsessin, Ehefrau eines Truchsessen, Angehörige einer Familie mit Namensteil Truchseß

namensunterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namensunterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namensveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namensveränderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

namensverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Namensvetter, germ. *ganamnō-, *ganamnōn, *ganamna-, *ganamnan, Sb.: nhd. Namensvetter

Namensvetter, an. naf-n-i, sw. M. (n): nhd. Namensvetter

Namensvetter, ae. ge-namn-a, sw. M. (n): nhd. Namensvetter

Namensvetter, ahd. ginanno* 3, ginamno*?, sw. M. (n): nhd. Namensvetter, Namensbruder, Zuname

Namensvetter, mhd. genanne, gnanne, genenne, ginanne, giname, sw. M.: nhd. Namensbruder, Gleichnamiger, Genosse, Namensvetter, Bruder

namensvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namensvetterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

namenszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenszug, nhd.: nhd. ; L.: DW

namentausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

namentlich -- namentlich bestimmen, mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

namentlich -- vertragsweise oder namentlich ausnehmen, mnd. ūtschēden, ūtscheiden, ūtscēden, mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ausscheiden, weggehen, vertragsweise oder namentlich ausnehmen

namentlich, ahd. namahafto 4, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen bekannt; namalīhho* 2, namalīcho*, nemenlīhho*, Adv.: nhd. namentlich, dem Namen nach

namentlich, mhd. bīname (2), Adv.: nhd. »bei Namen«, namentlich, mit Namen, wörtlich, wirklich; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen

namentlich, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich; namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen

-- halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides: mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog

-- namentlich bestimmen: mhd. namezen* 8, namzen, sw. V.: nhd. namentlich bestimmen, ausdrücklich bestimmen, festsetzen

namentlich, mhd. vorenemelich*, vornemelich, forenemelich*, Adj.: nhd. namentlich, bestimmt; vorenemelīche*, vornemelīche, forenemelīchen*, Adv.: nhd. namentlich, bestimmt

-- nicht namentlich genannt: mhd. unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt

namentlich, mnd. benēmelīk (1), Adj.: nhd. namentlich, namhaft gemacht, einzeln aufgeführt, bestimmt; benēmelīk (2), Adv.: nhd. namentlich, im Besonderen; benēmelīken, Adv.: nhd. namentlich, im Besonderen; ben· men* (2), bīn· men, benōmen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich; ben· metlīk* (1), ben· mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīk* (2), ben· mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīken*, ben· mptlīken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; ben· mlīk (1), ben· melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (2), ben· melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīken*, ben· melīken, ben· melken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; bināmen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

-- namentlich angeben: mnd. ben· men* (1), benūmen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen

namentlich, mnd. genēmelīk* (2)**, Adj.: nhd. namentlich; genēmelīke*, genēmelīk, Adv.: nhd. nämlich, namentlich; genēmelīken, Adv.: nhd. nämlich, namentlich

namentlich, mnd. nāme (5), Adv.: nhd. namentlich, besonders vornehm, vor allem, nämlich; nāmen*** (2), Adv.: nhd. nämlich, namentlich, namhaft; nāmhaftich, nāmaftich, nomphaftich, nāmheftich, nāmachtich, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.), mit Namensbenennung versehen (Adj.), namentlich; nāmkündich, nahmkündich, nāmekündich, Adj.: nhd. namentlich, berühmt, namhaft, weitbekannt, hochangesehen; n· metlīk***, Adj.: nhd. namentlich; n· metlīke*, n· metlīk, nōmptlik, Adv.: nhd. namentlich, besonders; n· mlīk* (1), nomelik, mnd.?, Adj.: nhd. namentlich, bestimmt, benannt; n· mlīk*** (2), Adv.: nhd. namentlich, bestimmt, benannt; n· mlīken, n· melīken, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, bestimmt, benannt, besonders

-- namentlich benannt: mnd. nēmelīk, nēmlīk, Adj.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend, festgelegt; nēmelīke, nēmelīk, Adv.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend; nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

namentlich, mnd. spēciāllīk***, Adj.: nhd. namentlich, besondere; spēciāllīke*, spēciālīk, specialik, Adv.: nhd. namentlich, insbesondere; sunderen (1), sönderen, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, getrennt, für sich, einzeln, namentlich

namentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

namentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namentliche -- namentliche Aufführung, mhd. benennunge 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Benennung, namentliche Aufführung

namentliche -- namentliche Ausnahme machen, mnd. ūtben· men*, ūtbenomen, mnd.?, sw. V.: nhd. namentliche Ausnahme machen, ausnehmen

namentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namenunterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namenveränderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namenverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

namenwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

namgemacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namhaft -- namhaft machen, afries. rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen

namhaft -- namhaft machen, as. bi-n-ė-mn-ian 3, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, namhaft machen, benennen

namhaft -- namhaft machen, mhd. benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

namhaft -- namhaft machen, mhd. genamezen*, genamzōn, sw. V.: nhd. benennen, namhaft machen, namentlich bestimmen, angeben, verlangen, fordern, gutheißen, anerkennen, ausbedingen

namhaft -- namhaft machen, mhd. verrüegen, ferrüegen*, verrūgen, ferrūgen*, sw. V.: nhd. anklagen, beschuldigen, namhaft machen, verraten (V.), denunzieren

namhaft, ahd. namahaft* 11, Adj.: nhd. namhaft, bekannt, berühmt, wichtig; redihafti* 16, Adj.: nhd. bedeutend, gut, vernünftig, namhaft, vortrefflich, vernunftbegabt

namhaft, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; namhaft, namehaft, Adj.: nhd. einen Namen habend, mit Namen bekannt, namentlich, namhaft, bedeutend, bekannt, berühmt, angesehen; namhaftic, namhaftec, Adj.: nhd. »namhaftig«, namhaft, bekannt, berühmt; nantlich, nennetlich*, Adj.: nhd. namhaft

namhaft, mnd. ben· mhaftich*, ben· maftich, ben· machtich, benōmachtich, Adj.: nhd. namhaft, berühmt, Namen habend; ben· met*, benūmet, benōmpt, benōmen, benomet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. genannt, mit Namen genannt, erwähnt, bestimmt, namhaft, berühmt

-- namhaft gemacht: mnd. benēmelīk (1), Adj.: nhd. namentlich, namhaft gemacht, einzeln aufgeführt, bestimmt

-- namhaft machen: mnd. ben· men* (1), benūmen, benōmen, sw. V.: nhd. namhaft machen, namentlich angeben, bestimmt angeben, fest bestimmen, festsetzen

namhaft, mnd. merklīk (1), merkelīk, marklīk, marklīk, markelīk, merkelk, Adj.: nhd. merklich, auffallend, deutlich, bemerkbar, beachtlich, beachtenswert, wichtig, wertvoll, angesehen, vornehm, bemerkenswert, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich; nāmen*** (2), Adv.: nhd. nämlich, namentlich, namhaft; nāmhaft***, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.); nāmhaftich, nāmaftich, nomphaftich, nāmheftich, nāmachtich, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.), mit Namensbenennung versehen (Adj.), namentlich; nāmkündich, nahmkündich, nāmekündich, Adj.: nhd. namentlich, berühmt, namhaft, weitbekannt, hochangesehen; nēmelīk, nēmlīk, Adj.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend, festgelegt; nēmelīke, nēmelīk, Adv.: nhd. namentlich benannt, bestimmt, namhaft, bedeutend

namhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

namhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namhaftig, mhd. namhaftic, namhaftec, Adj.: nhd. »namhaftig«, namhaft, bekannt, berühmt

namhaftig, mnd. nāmhaft***, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.); nāmhaftich, nāmaftich, nomphaftich, nāmheftich, nāmachtich, Adj.: nhd. namhaft, namhaftig, benannt, mit Namen versehen (Adj.), mit Namensbenennung versehen (Adj.), namentlich

namhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

namhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Namhaftigkeit, ahd. namahaftī* 2, st. F. (ī): nhd. »Namhaftigkeit«, Ansehen, Anrede

Namhaftigkeit, mnd. vörn· methēt*, vornōmetheit, vorn· mthēt, vornōmtheit, vornoemtheit, F.: nhd. Berühmtheit, Namhaftigkeit

namhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

namhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Namhaftmachung, mnd. nōminācie, F.: nhd. Benennung, Namhaftmachung

namhaftmachung, nhd.: nhd. ; L.: DW

namhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namig, germ. *namnō-, *namnōn, *namna-, *namnan, germ.?, Adj.: nhd. namig

namig, ae. *namn, Adj.: nhd. namig

namig, mnd. nāmich* (1)**, Adj.: nhd. »namig«, Namen betreffend

namkuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

namkündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nämlich, got. auk 286=285, Konj., (nachgestellt außer Joh 9,30 und Sk 6,27), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. denn, nämlich, aber, auch, und; raíh-t-is 46, Konj. (= adv. Gen.), (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. nämlich, doch, etwa, vielmehr, ja doch, denn

nämlich, afries. and (2) 100 und häufiger, and-a (2), and-e (2), end (2), end-e (2), end-a (4), Konj.: nhd. und, wie, als (Konj.), wenn, indessen, nämlich

nämlich, anfrk. wa-n-d-a 178, Konj.: nhd. denn, nämlich, da, weil

nämlich, as. inu* 1, Konj., Interj.: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich

nämlich, ahd. afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; afur 1500, avur*, afar, Adv., Konj., Präf.: nhd. aber, abermals, doch, jedoch, wieder, wiederum, weiterhin, nämlich, dagegen, denn, andererseits, dennoch, ebenfalls, ebenso, auch, hingegen, nämlich; alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.); wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

nämlich, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen

nämlich, mhd. gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich

nämlich, mhd. namelich, nemelich, Adj.: nhd. namentlich, bekannt, bestimmt, ausdrücklich, namhaft, nämlich, vorgenannt, erwähnt, bedeutend; namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

nämlich, mhd. sam (1), Adj.: nhd. derselbe, nämlich, gleiche

nämlich, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

nämlich, mnd. alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich; benantlīke*, Adv.: nhd. nämlich, mit Namen genannt; ben· men* (2), bīn· men, benōmen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich; ben· metlīk* (1), ben· mptlīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīk* (2), ben· mptlīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· metlīken*, ben· mptlīken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; ben· mlīk (1), ben· melīk, Adj.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīk (2), ben· melīk, Adv.: nhd. benannt, bestimmt, festgesetzt, namentlich, nämlich, im Einzelnen aufgeführt; ben· mlīken*, ben· melīken, ben· melken, Adv.: nhd. namentlich, nämlich, benannt, bestimmt, festgesetzt; beschēdelīken, beschēidelīken, beschēdeliken, beschēideliken, beschētlīken, bescheitlīken, Adv.: nhd. festgesetzt, vertragsmäßig, bestimmt, deutlich, hauptsächlich, namentlich, nämlich, auf festgesetzte Weise, unter der Bedingung, genau, deutlich, gebührlich; beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung seiend, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdenlīkē*, beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); beschēdentlīk, bescheidentlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adj.); beschēdentlīken, bescheidentlīken, Adv.: nhd. mit gleicher Bestimmung, mit der Bestimmung dass, mit der Bedingung dass, nämlich, bescheiden (Adv.); bināmen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

nämlich, mnd. genēmelīke*, genēmelīk, Adv.: nhd. nämlich, namentlich; genēmelīken, Adv.: nhd. nämlich, namentlich; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

nämlich, mnd. nāme (5), Adv.: nhd. namentlich, besonders vornehm, vor allem, nämlich; nāmen*** (2), Adv.: nhd. nämlich, namentlich, namhaft; nēmelīken, nēmlīken, nemblīken, neptlīken, nemenpt?, nāmelīken, nāmlīken, nāmentlīken, nēmelken, nāmelken, nēmeling?, Adv.: nhd. namentlich benannt, mit genauer Angabe, nämlich, insbesondere, besonders, vornehmlich, vor allem, das heißt

nämlich, mnd. vörnēmelīken*, vornemelīken, Adv.: nhd. nämlich, darunter zu verstehen; wante (4), wande, wente, wende, want, went, wan, wen, mnd.?, Konj.: nhd. denn, nämlich, weil, dass

nämlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nämliche -- der nämliche, got. sam-a 45, sw. Pron., Suff., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,3a, 192,3): nhd. derselbe, der nämliche, -sam

namlos, mhd. namelōs, namlōs, Adj.: nhd. »namlos«, namenlos, wesenlos

namlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

namlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

namsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

namsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

namsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

namsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

namsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

namsung, nhd.: nhd. ; L.: DW

namung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nannapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nannbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nanne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nannschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nantieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nantisatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nantisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nantissement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nanu, nhd.: nhd. ; L.: DW

nape, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

napen, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

napenkörbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näper, nhd.: nhd. ; L.: DW

Napf zum Auftragen der Speisen (F. Pl.), mnd. vlāderennap, M.: nhd. Napf zum Auftragen der Speisen (F. Pl.); ? vlādernap, M.: nhd. Napf zum Auftragen der Speisen (F. Pl.)?

Napf, germ. *hnappa-, *hnappaz, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (1), Napf; *katin-, germ.?, Sb.: nhd. Napf

Napf, got. *hnap-p-s?, st. M. (a): nhd. Napf

Napf, ae. béod, st. M. (a): nhd. Tisch, Schüssel, Napf; bled-u, F.: nhd. Schüssel, Napf, Becher, Waagschale; bol-l-a, sw. M. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; bol-l-e, sw. F. (n): nhd. Napf, Gefäß, Topf, Maß; crė-d-ic, Sb.: nhd. Napf, Schale (F.) (2); di-s-c, di-x, st. M. (a): nhd. Platte, Schüssel, Napf; gėllet, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gelte, Schale (F.) (2), Napf; hnæp-p, st. M. (a): nhd. Napf, Schale (F.) (2); næst-er, Sb.: nhd. Becher, Napf

Napf, as. bol-l-o (2) 1, sw. M. (n): nhd. Schale (F.) (2), Napf; hnap 4, hnap-p*, st. M. (a): nhd. Napf, Schale (F.) (2)

Napf, ahd. gebita 25, gebiza, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Schüssel, Schale (F.) (2), Napf; muoltra 27, muoltera, mulhtra*, multa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schüssel, Napf, Trog, Backtrog, Mulde, Wanne; napf 64, naph, st. M. (a, i?): nhd. Napf, Becher, Schüssel, Schale (F.) (1), Trinkschale; nappa 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Napf, Tasse, Trinkgefäß; ? treuue*? 1, Sb.?: nhd. Schüssel, Napf?; trog (1) 32, st. M. (a): nhd. Trog, Napf, Schüssel, Wanne, Rinne

Napf, mhd. kumpe*, kump, komp, kompe, sw. M.: nhd. »Kumpf«, Schüssel, Napf, Gefäß, Wetzsteingefäß; kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog

Napf, mhd. napf, naph, st. M.: nhd. Napf, Becher, hochfüßiges Trinkgefäß, Speisenapf

Napf, mhd. napfe***, sw. M.: nhd. »Napf«

Napf, mnd. kouwese, kouwesche, kouwse, F.: nhd. Schale (F.) (2), Napf; kouweseken, kowsken, koseken, causeken, kouwesschen, kouwschen, N.: nhd. Schälchen, kleine Schale (F.) (2), Napf

Napf, mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale

-- Napf aus Ahornholz: mnd. plādernap, M.: nhd. Napf aus Ahornholz, Becher aus Ahornholz, Gefäß aus Ahornholz

Napf, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

-- bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf: mnd. schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

-- Napf aus dem Schweine fressen: mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

-- steinerner Napf: mnd. stēnnap, steinnap, M.: nhd. steinerner Napf, Steinschale

napf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

napf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Näpfchen, as. hnėp-p-in* 4, st. N. (a): nhd. Näpfchen, Schüssel

Näpfchen, mhd. nepfelīn, nephelīn, st. N.: nhd. Näpflein, Näpfchen, kleiner Becher, kleine Schüssel; nepfichīn, st. N.: nhd. Näpfchen, Näpflein

Näpfchen, mnd. kauseken, kauseke, N.: nhd. Schälchen, Näpfchen

Näpfchen, mnd. nepken, N.: nhd. Näpfchen; neppelīn, M.: nhd. Näpflein, Näpfchen

näpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näpfchenkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näpfchenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Napfdreher, mnd. napdreiære*, napdreyēre, M.: nhd. »Napfdreher«, Feindrechsler

näpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

napfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

napfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

napfesen, mhd. nafezen*, nafzen, sw. V.: nhd. »napfesen«, schlummern

napfezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

napfezer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

napfezung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

napfförmig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

napficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

napfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

napfkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

napfkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

napfkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

napfküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Näpflein, mhd. nepfelīn, nephelīn, st. N.: nhd. Näpflein, Näpfchen, kleiner Becher, kleine Schüssel; nepfichīn, st. N.: nhd. Näpfchen, Näpflein

Näpflein, mnd. neppelīn, M.: nhd. Näpflein, Näpfchen

näpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Napfmacher, mnd. napmākære*, napmākēre, napmākēr, M.: nhd. Napfmacher, Schüsselmacher; napmēkære*, napmēker, M.: nhd. Napfmacher, Schüsselmacher

napfmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

napfmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

napfschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Napfstein, mnd. napstēn, napstein, M.: nhd. »Napfstein«, an einer Trinkschale angebrachter Edelstein

napfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naphtali, anfrk. Nephtali* 1, M.=PN: nhd. Naphtali

napp, nhd.: nhd. ; L.: DW

nappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nappel, mhd. nappel, sw. M.: nhd. »Nappel«, Eisenhut, Sturmhut

nappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nappelnkraut, mhd. nappelelnkrūt*, nappelnkrūt, st. N.: nhd. »Nappelnkraut«, Eisenhut, Sturmhut

nappelnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nappenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

näpper, nhd.: nhd. ; L.: DW

napperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nara, nhd.: nhd. ; L.: DRW

närbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Narbe -- entstellende Narbe infolge einer Verletzung, mnd. afs· ne, F.: nhd. Unansehnlichkeit, entstellende Narbe infolge einer Verletzung

Narbe -- erhöhte Narbe, mnd. abēl, N.?: nhd. Geschwulst, erhöhte Narbe

Narbe, germ. *arwa-, *arwam, st. N. (a): nhd. Narbe; *arwi-, *arwiz, germ.?, N.: nhd. Narbe; *narhw-, *narhwj-, germ.?, Sb.: nhd. Narbe, Verengung; *narwō-, *narwōn, sw. F. (n): nhd. Narbe, Verengung, Verschnürung, Schrumpfung

Narbe, an. r-r, st. N. (wa): nhd. Narbe

Narbe, ae. dolg, dolh, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wunde, Narbe, Geschwür; dolg-swaþ-u, F.: nhd. Narbe; swaþ-u, F.: nhd. Stapfe, Spur, Pfad, Narbe; wu-n-d-swaþ-u, F.: nhd. Narbe

Narbe, afries. *sep-th-a, *sep-t-a, sw. M. (n): nhd. Narbe; sipd-a* 1 und häufiger?, spid-o, Sb.: nhd. Narbe
-- entstellende Narbe: afries. ef-siū-ne 3, ef-siv-ene, st. F. (i): nhd. entstellende Narbe
-- erhöhte Narbe: afries. ā-bē-l 17, F.: nhd. erhöhte Narbe
-- vertiefte Narbe: afries. in-sep-th-a 2 und häufiger?, in-sep-t-a, sw. M. (n): nhd. vertiefte Narbe, Einsenkung

Narbe, as. an-gi-māli* 1, an-i-māli, an-a-māli*, st. N. (ja): nhd. Narbe; līk-na-r-o 1, sw. M. (n): nhd. »Leibesnarbe«, Narbe; *na-r-o?, sw. M. (n): nhd. Narbe

Narbe, ahd. anamāl* 3, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Stigma; anamāli 21?, st. N. (ja): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Erkennungszeichen, Stigma; anamālī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Mal (N.) (2), Narbe, Wundmal, Flecken auf der Haut, Erkennungszeichen; hilouga* 2, hilouwa*, sw. N. (n) (?): nhd. Narbe; līhlōa* 3, līhla, st. F. (ō): nhd. Körpermal, Narbe; līhlōi 3, līhlawi*, līhlewi*, līhlouwī*, st. F. (i?, ī?): nhd. Körpermal, Narbe, Wundmal; māsa 13, sw. F. (n): nhd. Wundmal, Narbe; narawa* 7, narwa, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Narbe, Schramme; urslaht 6, st. F. (i): nhd. Eintiefung, Narbe, Krampfader, Ausschlag; wuntmāli* 2, st. N. (ja): nhd. Wundmal, Narbe

Narbe, mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf; nar (1), st. F.: nhd. Narbe; narewe*, narwe, nare, nēr, sw. M., sw. F.: nhd. Narbe

Narbe, mnd. līklauwe, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch; nāre (1), nare, narwe, M.: nhd. Narbe, Brandmal, Zeichen, Fleck auf der Haut, Bündel, bestimmte Menge Strauchwerk

Narbe, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)
-- Narbe einer Hiebwunde: mnd. smarre, F.: nhd. Schmarre, Narbe einer Hiebwunde

narbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

narben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

närben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

narbenbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

narbenbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

narbenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Narbenfleisch, ahd. wildfleisk* 3, wildfleisc*, st. N. (a): nhd. »Wildfleisch«, Wildbret, wildes Fleisch, Narbenfleisch, Narbengewebe

Narbengewebe, ahd. wildfleisk* 3, wildfleisc*, st. N. (a): nhd. »Wildfleisch«, Wildbret, wildes Fleisch, Narbenfleisch, Narbengewebe

narbenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

narbenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

narbenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narbenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narbenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

narbicht, mnd. nārehaftich*, nāraftich, naraftich, mnd.?, Adj.: nhd. narbicht, fleckig

narbicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

narbig -- narbig machen, mhd. nerewen*, nerwen, sw. V.: nhd. narbig machen, narbig werden

narbig -- narbig werden, mhd. nerewen*, nerwen, sw. V.: nhd. narbig machen, narbig werden

narbig, mhd. genarbet, genarwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »genarbt«, narbig, wund

narbig, mnd. nārich***, Adj.: nhd. narbig
-- narbig werden: mnd. pockelen, pokelen, sw. V.: nhd. pustelig werden, narbig werden

narbig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

närblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

närblein, nhd.: nhd. ; L.: DW

narbonensisch, mhd. norbögnisch, Adj.: nhd. »narbonnisch«, aus Narbonne stammend, narbonensisch

Narbonne -- aus Narbonne stammend, mhd. norbögnisch, Adj.: nhd. »narbonnisch«, aus Narbonne stammend, narbonensisch

narbonnisch, mhd. norbögnisch, Adj.: nhd. »narbonnisch«, aus Narbonne stammend, narbonensisch

narcisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Narde, got. nardu-s* 1, st. M. (u): nhd. Narde

Narde, ae. nard, st. M. (a): nhd. Narde, Salbe

Narde, ahd. narda* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Narde, Nardenöl; ? spīk 4, spīc, st. M. (a?, i?): nhd. Deutscher Speik?, Narde?, Baldrian?

Narde, mhd. nardas, M., F.: nhd. Narde; narde, nardi, M., F.: nhd. Narde; nardenkrūt, st. N.: nhd. »Nardenkraut«, Narde; nardus, M., F.: nhd. Narde

Narde, mhd. salbwurz, st. F.: nhd. Narde; salpwurze, F.: nhd. Narde

Narde, mnd. nardes, nardus, F.: nhd. Narde

Narde, mnd. spīkenārdie, spīkenārdi, spīkenārt, spīkenārdes, spīnkenārd, spīkernārdus, spīkenaārdes, spicenārdie, spicenārde, M.: nhd. Narde
-- mit Narde gewürztes Bier: mnd. spīkenardiebēr*, spīkerardusbēr, spīkenārdibēr, N.: nhd. mit Narde gewürztes Bier

narde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nardenkraut, mhd. nardenkrūt, st. N.: nhd. »Nardenkraut«, Narde

Nardenöl, ahd. narda* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Narde, Nardenöl

Nardenöl, mhd. nardenöl, st. N.: nhd. Nardenöl

Nardenöl, mnd. nardes· lie, M.: nhd. Nardenöl

nardig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nardus -- nardus stricta, an. hær-bū-a, sw. F. (n): nhd. nardus stricta

närig, mhd. narrec***, narric***?, Adj.: nhd. »närig«

näring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Narowa, mnd. Narwe (1), F.: nhd. Narowa, Fluss in Estland

Narr -- eingebildeter Narr, mnd. fantast, fantaste, M.: nhd. »Phantast«, Schwärmer, eingebildeter Narr

Narr -- mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

Narr mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, mnd. gumpelman, M.: nhd. Springer, Possenreißer, Narr, Leutespott mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, Narr mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt

Narr, germ. *dwēsa-, *dwēsaz, *dwǣsa-, *dwǣsaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.)

Narr, an. dār (1), st. M. (a): nhd. Narr, Spott; dār-i, sw. M. (n): nhd. Narr; fīfl, st. N. (a): nhd. Narr, Tölpel; fim-bul-famb-i, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Narr, Tropf; fōl, st. N. (a): nhd. Narr, Tor (M.); fōl-i (1), sw. M. (n): nhd. Narr; gan-t-i, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.); gap-ux-i, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.); gār-ung-r, st. M. (a): nhd. Narr; gikk-r, st. M. (a): nhd. Narr; ginn-ing-r, ginn-ung-r, st. M. (a): nhd. Narr, Habicht; snāp-r, st. M. (a): nhd. Tor (M.), Narr, Tölpel

Narr, ae. dwǣ-s (2), st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.); dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Narr, Ketzer; ge-dwǣ-s (2), st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.); ge-dwo-l-a, sw. M. (n): nhd. Irrtum, Ketzerei, Irrlehre, Narr, Ketzer; gléo-man-n, gléo-man, glī-w-man-n, glī-w-man, M. (kons.): nhd. Sänger, Spieler, Narr; léa-s-ere, st. M. (ja): nhd. Lügner, Trickser, Narr; sōt (2), M.: nhd. Narr, Dummkopf; sott (2), st. M. (a): nhd. Narr

Narr, as. alf 1, st. M. (a?, i?): nhd. Alb, Narr

Narr, ahd. gouh (1) 35, st. M. (a): nhd. Gauch, Kuckuck, Dummkopf, Narr, Tor (M.); narro 6, sw. M. (n): nhd. Narr, Tor (M.), Dummkopf; snurring* 2, st. M. (a?): nhd. Gaukler, Witzbold, Tor (M.), Narr, Possenreißer; *toro?, sw. M. (n): nhd. Tor (M.), Tauber, Irrer, Narr; urheizgouh* 1, st. M. (a): nhd. Narr, Tor (M.), dreister Tor
-- Narr werden: ahd. irnarrēn* 6, sw. V. (3): nhd. Narr werden, verdummen, sich der Torheit überlassen (V.)

Narr, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan; alf (1), st. M.: nhd. Tor (M.), Narr; blāze, sw. M.: nhd. Narr, verkleideter Narr; coquart, st. M.: nhd. Narr, Tropf
-- verkleideter Narr: mhd. blāze, sw. M.: nhd. Narr, verkleideter Narr

Narr, mhd. gec, st. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr; gecke (1), sw. M.: nhd. Geck, alberner Mensch, Narr; getwās, getwas, gedwas, st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Torheit, Narr, Nichtigkeit; gīef, gief, st. M.: nhd. Tor (M.), Narr; giege, sw. M.: nhd. Narr, Betörer; giegel, st. M.: nhd. Narr, Betörer; giemolf, st. M.: nhd. Gähnwolf, Narr; gīnolf, ginolf, st. M.: nhd. Narr, Prasser; gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr; holf (1), st. M.: nhd. Narr, Tor (M.); krach (1), mndrh., st. M.: nhd. Hals, Nacken, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Tor (M.), Narr; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr
-- Narr werden: mhd. gouchen, sw. V.: nhd. wie ein Kuckuck schreien, Narr werden, narren, äffen

Narr, mhd. lubetsch 1, st. M.: nhd. Lapp, Simpel, Tor (M.), Narr; narre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr; narrefex, M.: nhd. Tor (M.), Narr; narrenfex, M.: nhd. Tor (M.), Narr
-- Narr werden: mhd. narren (1), sw. V.: nhd. »narren«, Narr werden

Narr, mhd. snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif; sot (1), sote, sw. M.: nhd. Narr, Tor (M.); tōre, tōr, dōre, sw. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Dummkopf, Irrsinniger, Tauber (M.) (2), Taubstummer; twās, twas, dwās, dwas, mndrh., st. M.: nhd. Tor (M.), Narr, Bösewicht
-- wie ein Narr: mhd. tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig

Narr, mhd. ülse, st. M.: nhd. Rüpel, Narr
-- ein Narr werden: mhd. verwitzen, sw. V.: nhd. ein Narr werden
-- Narr aus eigenem Entschluss: mhd. willetōre, sw. M.: nhd. Narr aus eigenem Entschluss, Tor (M.) aus eigenem Entschluss, freiwilliger Tor (M.)

Narr, mnd. ? vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?
-- absichtlicher freiwilliger Narr: mnd. wilnarre, mnd.?, M.: nhd. absichtlicher freiwilliger Narr

Narr, mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist; āpe, F., M.: nhd. Affe, Narr, Nachahmer, Kasse, Opferstock; dōrære***?, M.: nhd. Tor (M.), Narr; dōre (1), dōr, M.: nhd. Tor (M.), Unvernünftiger, Geisteskranker, Narr, Wahnsinniger; dwās (2), M.: nhd. Querkopf, Tor (M.), Narr
-- eselhafter Narr: mnd. ēseldwās (2), M.: nhd.

dummer Esel, eselhafter Narr; ēselesdwās*, ēselsdwās, eselsdwâs, M.: nhd. dummer Esel, eselhafter Narr

Narr, mnd. gabbære***, M.: nhd. Narr, Possentreiber; gabbert, gabbart, M.: nhd. Narr, närrischer Kerl, Possenreißer, Faxenmacher; geckære***, gecker***, M.: nhd. Narr, Tor (M.); gecke, M.: nhd. Verrückter, Närrischer, Narr; geckeskop, M.: nhd. »Geckenkopf«, Narr; gek (1), geck, jeck, M.: nhd. »Geck«, drehbarer Deckel eines Gefäßes, Narr, Tor (M.), Wahnsinniger; gīpelt (1), ghippelt, gīpelet*?, M.: nhd. Narr, Törichter; gōk, gōch, M.: nhd. Kuckuck, Gauch, dummer Mensch, Narr, Kuckuck; g· kelman, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Possenreißer, Taschenspieler, Fechter, Narr; gumpelman, M.: nhd. Springer, Possenreißer, Narr, Leutespott mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, Narr mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt; henne (2), M.: nhd. Narr, Geck; kuckuk, kukuk, M.: nhd. Kuckuck, Kuckucksruf, einfältiger Mensch, Narr

Narr, mnd. lap, lapp, lappe, M.: nhd. »Lapp«, Dummkopf, kindischer Mensch, Tropf, Narr; loc, M.: nhd. Narr; narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch

Narr, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht; schēvel (1), M.: nhd. Tropf, Narr; sot (2), M., N.: nhd. Narr, Tor (M.), Geistesgestörter, Schwachsinniger, Verrückter, Idiot

-- boshafter Narr: mnd. schalkdōre, M.: nhd. boshafter Narr; schalkesdōre, M.: nhd. Schalksnarr, boshafter Narr

-- hoffnungsloser Narr: mnd. stāpeldōre, M.: nhd. völliger Tor (M.), hoffnungsloser Narr; stoknarre, M.: nhd. hoffnungsloser Narr

narr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Narragonien -- Schiff das die Narren nach Narragonien holt, mnd. narrenschip, N.: nhd. »Narrenschiff«, Schiff das die Narren nach Narragonien holt

narrbold, nhd.: nhd. ; L.: DW

närrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

narrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

narrechtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

narredei, nhd.: nhd. ; L.: DW

narrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

närreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Narren -- Art und Weise der Narren, mnd. narrensēde, M.: nhd. »Narrensitte«, Art und Weise der Narren; narrenwīse, narrenwīs, F.: nhd. Art und Weise der Narren

Narren -- Beratung von Narren, mnd. narrenrāt, M.: nhd. Narrenratschlag, Beratung von Narren

Narren -- Buch vom Narren, mnd. narrenmēre, narrenmēr, F.: nhd. »Narrenmäre«, Narrenerzählung, Buch vom Narren

Narren -- für einen Narren halten, mhd. betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten

Narren -- ganz zum Narren machen, mhd. vernarren, fernarren*, sw. V.: nhd. »vernarren«, ganz zum Narren machen

Narren -- Gemeinschaft der Narren, mnd. narrenōrden, M.: nhd. »Narrenorden«, Gemeinschaft der Narren, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren

Narren -- Kopf eines Narren mit der Kappe, mnd. narrenkop, M.: nhd. Narrenkopf, Kopf eines Narren mit der Kappe

Narren -- Kopfbedeckung eines Narren, mnd. strōhōt, stroohōt, M.: nhd. Strohhut, ehrende Kopfbedeckung für den König beim Vogelschießen, Kopfbedeckung eines Narren

Narren -- Lebensweg der Narren, mnd. narrenwech, M.: nhd. Lebensweg der Narren

Narren -- Narrenspiel; Spiel der Narren, mnd. narrenspil, N.: nhd. »Narrenspiel«

Narren -- Platz der Narren, mnd. narrenbank, F.: nhd. Narrenbank, Platz der Narren

Narren -- Reigen der Narren, mnd. narrendans, M.: nhd. Narrentanz, Reigen der Narren

Narren -- Schiff das die Narren nach Narragonien holt, mnd. narrenschip, N.: nhd. »Narrenschiff«, Schiff das die Narren nach Narragonien holt

Narren -- Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen, mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen

Narren -- Tanz der Narren, mnd. narrenreyen, narrenreien*, M.: nhd. Narrenreigen, Tanz der Narren

Narren -- völlig zum Narren werden, mnd. vördōren*, vord· ren, vordoren, sw. V.: nhd. völlig zum Toren (M.) werden, völlig zum Narren werden, unsinnig werden

Narren -- zu den Narren gehörig, mnd. narre (2), Adj.: nhd. närrisch, töricht, zu den Narren gehörig

Narren -- zu Narren halten, mnd. vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

Narren -- Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren, mnd. narrenōrden, M.: nhd. »Narrenorden«, Gemeinschaft der Narren, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren

Narren -- zum Narren haben, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

Narren -- zum Narren haben, mnd. fatsen, fatzen, sw. V.: nhd. necken, zum Narren haben, zum Besten haben; gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen

Narren -- zum Narren haben, mnd. vocken (2), sw. V.: nhd. foppen, verhöhnen, aufziehen, zum Narren haben, höhnen; förtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen

Narren -- zum Narren halten, an. dār-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten; fœl-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten; gabb-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten; gums-a, sw. V.: nhd. zum Narren halten

Narren -- zum Narren halten, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; ergouchen, irgouchen, sw. V.: nhd. närrisch werden, narren, genarrt werden, betört werden, zum Narren halten

Narren -- zum Narren halten, mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Narren -- zum Narren machen, as. bi-du-m-b-il-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. verdummen, zum Narren machen

Narren -- zum Narren machen, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen

Narren -- zum Narren machen, mhd. tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

Narren -- zum Narren machen, mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

Narren -- zum Narren machen, mnd. begecken, sw. V.: nhd. narren, zum Narren machen, foppen, betrügen

Narren -- zum Narren machen, mnd. vörsotten*, vorsotten, sw. V.: nhd. zum Toren (M.) werden, zum Narren machen

Narren -- zum Narren werden, ahd. narrezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. töricht werden, zum Narren werden

Narren -- zum Narren werden, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; ernarren, sw. V.: nhd. zum Narren werden

Narren -- zum Narren werden, mhd. vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

Narren -- zum Narren werden, mnd. ernarren, sw. V.: nhd. närrisch werden, zum Narren werden

Narren (N.), mnd. narren (2), narrent, N.: nhd. Narren (N.), Narretei

narren, ahd. 4zuospilēn* 1, sw. V. (3): nhd. spielen, narren, jemanden narren

-- jemanden narren: ahd. 4zuospilēn* 1, sw. V. (3): nhd. spielen, narren, jemanden narren

narren, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; betœren, sw. V.: nhd. zum Toren machen, narren, als Toren ansehen, erklären, äffen, betrügen, betäuben, täuschen, verblenden, für einen Narren halten; effen (1), sw. V.: nhd. »affen«, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen; eraffen, ereffen, sw. V.: nhd. zum Toren (M.) werden, narren; ergouchen, irgouchen, sw. V.: nhd. närrisch werden, narren, genarrt werden, betört werden, zum Narren halten

narren, mhd. giegen, sw. V.: nhd. äffen, narren; gouchen, sw. V.: nhd. wie ein Kuckuck schreien, Narr werden, narren, äffen

narren, mhd. narren (1), sw. V.: nhd. »narren«, Narr werden

narren, mhd. nerren (2), sw. V.: nhd. narren

narren, mnd. begecken, sw. V.: nhd. narren, zum Narren machen, foppen, betrügen

narren, mnd. gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen; genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

narren, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

narren, mnd. voppen, fobben, sw. V.: nhd. foppen, narren, betrügen

narren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

narren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

närren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

närren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Narren..., mnd. dōrel...***, Sb.?: nhd. »Narren...«

narrenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narrenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Narrenbank, mhd. affenbanc, st. F.: nhd. »Affenbank«, Narrenbank, Spötterbank

Narrenbank, mnd. narrenbank, F.: nhd. Narrenbank, Platz der Narren

narrenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narrenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narrenbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narrenbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Narrenberg, mhd. affenberc, st. M.: nhd. »Affenberg«, Narrenberg

narrenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narrenbeschwören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Narrenbild, mhd. narrenbilede*, narrenbilde, st. N.: nhd. »Narrenbild«, närrisches Muster

narrenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenbrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

narrenbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narrenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narrenbrut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Narrenbuch, mnd. narrenbōk, N.: nhd. »Narrenbuch«, Buch von den Narren (M. Pl.), Ausgabe des Narrenschip

narrenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narrenchor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

narrendünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narreneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Narrenerzählung, mnd. narrenmēre, narrenmēr, F.: nhd. »Narrenmäre«, Narrenerzählung, Buch vom Narren
narrenfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenfähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenfahrt, mhd. narrenvart, narrenfart*, st. F.: nhd. »Narrenfahrt«, Narrenzug, Narrenmarsch
narrenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenfeder, mhd. tōrenvedere, tōrenfedere*, st. F.: nhd. »Torenfeder«, Narrenfeder
narrenfeibel, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengätterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrengauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrengaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrengeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrengemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrengeschwätz, mnd. geckesmēre, N.: nhd. Narrengeschwätz, Possen
narrengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengesicht, n, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrengewächs, mnd. narrenkrūt, N.: nhd. Narrenkraut, Narrengewächs
Narrengewand, mhd. gugele, gugel, kugel, kogel, sw. F., st. F.: nhd. Kapuze, Kappe, Narrengewand; gugelkogelroc, st. M.: nhd. Narrenrock, Narrengewand
narrengewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenglocke, mnd. narrenklocke, F.: nhd. Narrenglocke, Schelle am Narrenkleid, Abzeichen des Toren
narrenglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrengründling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenhaft, mhd. snurric***, Adj.: nhd. »narrenhaft«
narrenhaft, mnd. narhaftich, narraftich, narrehaftich*, Adj.: nhd. närrisch, narrenhaft, töricht, dumm
narrenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
narrenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Narrenhäuschen, mnd. dōrenkasten, dōrdenkasten, M.: nhd. käfigartiger Verschlag für Geisteskranke, Narrenhäuschen
narrenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenhaut, mhd. affenhūt, st. F.: nhd. »Affenhaut«, Narrenhaut, Narrenkleid
narrenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenhoden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenkaetterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Narrenkäfig, mnd. dōrenkiste, dōrenkeste, dōrnekiste, dōrdenkiste, F.: nhd. Narrenkäfig, Behausung für Wahnsinnige, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus
narrenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Narrenkappe, mhd. kappe (2), sw. F., st. F.: nhd. Mönchskutte, Mütze, Hut (M.), Mantel, Kapuze, Tarnkappe, Kappe, Narrenkappe, Kopf, Kapuzenmantel, Bauernkittel, Mantelkragen
Narrenkappe, mhd. narrenkappe, sw. F.: nhd. Narrenkappe
Narrenkappe, mnd. dōrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe
Narrenkappe, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?
-- kleine Narrenkappe: mnd. kapke, N.: nhd. Käppchen, kleine Narrenkappe; kapken, N.: nhd. Käppchen, kleine Narrenkappe
Narrenkappe, mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit
-- Glöckchen an der Narrenkappe: mnd. ōreklocke*, ōrklocke, F.: nhd. »Ohrglocke«, Glöckchen an der Narrenkappe
narrenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenkettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenkirchweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenkistlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenkleid, mhd. affenhūt, st. F.: nhd. »Affenhaut«, Narrenhaut, Narrenkleid; affenkleit, st. N.: nhd. »Affenkleid«, Narrenkleid
Narrenkleid, mhd. narrenkleit, st. N.: nhd. Narrenkleid
Narrenkleid, mhd. tōrenkleit, st. N.: nhd. »Torenkleid«, Narrenkleid; tōrenroc, st. M.: nhd. »Torenrock«, Narrenkleid
Narrenkleid, mnd. dōrenklēt, dōrenkleit, N.: nhd. Narrenkleid
Narrenkleid, mnd. narrenklēt, narrenkleit, N.: nhd. Narrenkleid
-- Schelle am Narrenkleid: mnd. narrenklocke, F.: nhd. Narrenglocke, Schelle am Narrenkleid, Abzeichen des Toren
narrenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenkoben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenkoetterlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenkofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenkolbe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenkopf, mnd. narrenkop, M.: nhd. Narrenkopf, Kopf eines Narren mit der Kappe
narrenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenkotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenkotter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Narrenkraut, mnd. narrenkrūt, N.: nhd. Narrenkraut, Narrengewächs
narrenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenleben, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrenlied, mhd. narrensanc, st. M.: nhd. »Narrensang«, Narrenlied
narrenliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenloch (Bezeichnung für eine Sackgasse), mnd. gekhol, jekhol, N.: nhd. Narrenloch (Bezeichnung für eine Sackgasse)
narrenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenmäre, mnd. narrenmēre, narrenmēr, F.: nhd. »Narrenmäre«, Narrenerzählung, Buch vom Narren
narrenmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrenmarsch, mhd. narrenvart, narrenfart*, st. F.: nhd. »Narrenfahrt«, Narrenzug, Narrenmarsch
narrenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenmelodei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrennebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenorden, mnd. narrenōrden, M.: nhd. »Narrenorden«, Gemeinschaft der Narren, Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Narren
narrenorden, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenplunder, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrenposse, mhd. gumpelwīse, st. F.: nhd. ausgelassenes Treiben, Narrenposse
Narrenposse, mhd. narrenspil, st. N.: nhd. Narrenspiel, Narrenposse
narrenposse, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenpossen treiben (am Fastelabend), mnd. dōrelslān, sw. V.: nhd. »Toren schlagen«, Narrenpossen treiben (am Fastelabend)
Narrenpossen, mhd. hoppenīe, st. F.: nhd. Humpeln, Narrenpossen
Narrenpossen, mnd. narrenwerk, N.: nhd. »Narrenwerk«, törichtes Handeln, Narrenpossen
Narrenpossen, mnd. āpenspil, āpenspēl, N.: nhd. »Affenspiel«, Torheit, Narrenspiel, Narrenpossen
narrenpossen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrenpriester, mhd. gumpelpfaffe, sw. M.: nhd. Narrenpriester
Narrenpritsche -- Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche, mhd. kolbenrīs, st. N.: nhd. Kolbenreis, Baumknüttel als Torenkolben bzw. Narrenpritsche
Narrenpritsche, mhd. tōrenkolbe, sw. M.: nhd. »Torenkolben«, Narrenpritsche
Narrenpritsche, mnd. lodderholt, lōderholt, N.: nhd. Narrenpritsche, Gauklerstecken (M.)
narrenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenratschlag, mnd. narrenrāt, M.: nhd. Narrenratschlag, Beratung von Narren
Narrenrede, mnd. dōrensāge, F.: nhd. Narrenrede
narrenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrenreigen, mnd. gekreie*, gekreye, geckrie, geckrige, M.: nhd. Narrenreigen, Narrentanz
Narrenreigen, mnd. narrenreyen, narrenreien*, M.: nhd. Narrenreigen, Tanz der Narren
narrenreihen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrenrock, mhd. gugelkogelroc, st. M.: nhd. Narrenrock, Narrengewand
narrenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenrotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrensack, mhd. goukelsac, st. M.: nhd. »Gaukelsack«, Gauklersack, Narrensack
narrensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrensang, mhd. narrensanc, st. M.: nhd. »Narrensang«, Narrenlied
narrenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenschiff, mnd. dōrenschip, N.: nhd. Narrenschiff
Narrenschiff, mnd. gesellenschip, N.: nhd. Narrenschiff, Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt
Narrenschiff, mnd. narrenschip, N.: nhd. »Narrenschiff«, Schiff das die Narren nach Narragonien holt
narrenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenschip -- Ausgabe des Narrenschip, mnd. narrenbōk, N.: nhd. »Narrenbuch«, Buch von den Narren (M. Pl.), Ausgabe des Narrenschip
narrenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenschrift, mnd. babbert, F.: nhd. Narrenschrift
narrenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
narrenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narrensegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenseil, mhd. affenseil, st. N.: nhd. »Affenseil«, Narrenseil
Narrenseil, mnd. narrensēl, narrensēil, N.: nhd. Narrenseil
narrenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrensinn, mnd. narrensin, M.: nhd. »Narrensinn«, törichte Gedanken
narrensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrensitte, mnd. narrensēde, M.: nhd. »Narrensitte«, Art und Weise der Narren
narrensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrensod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Narrenspeise, mhd. affenspīse, st. F.: nhd. »Affenspeise«, Narrenspeise
Narrenspiegel, mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen
narrenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenspiel, mhd. affenspil, st. N.: nhd. »Affenspiel«, Gaukelspiel, Narrenspiel, Gaukelei
Narrenspiel, mhd. narrenspil, st. N.: nhd. Narrenspiel, Narrenposse
Narrenspiel, mnd. gabbærīe*, gabberīe, F.: nhd. Scherz, Possen, Narrenspiel
Narrenspiel, mnd. āpenspil, āpenspēl, N.: nhd. »Affenspiel«, Torheit, Narrenspiel, Narrenpossen; dōrenspēl, N.: nhd. Narrenspiel, Spott der Leute; dōrenspil, N.: nhd. Narrenspiel, Spott der Leute
narrenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrenspiel; -- Narrenspiel; Spiel der Narren, mnd. narrenspil, N.: nhd. »Narrenspiel«
narrensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
narrenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenstrumpf, mnd. hīehōse*, hīehāse, F.: nhd. Vexierhose, Narrenstrumpf
narrenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrenstuhl, mnd. narrenstōl, M.: nhd. »Narrenstuhl«, Lehrstuhl für törichtes Geschwätz
narrenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrentag, mnd. dōreldach*, M.: nhd. »Narrentag«
Narrentag, mnd. dōrendach*, M.: nhd. »Torentag«, Narrentag
Narrental, mhd. affental, st. N.: nhd. »Affental«, Narrental, Irrenanstalt
Narrentaler, mhd. affentalære*, affentaler, st. M.: nhd. »Affentaler«, Narrentaler
narrentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrentändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrentanz, mnd. gekreie*, gekreye, geckrie, geckrige, M.: nhd. Narrenreigen, Narrentanz
Narrentanz, mnd. narrendans, M.: nhd. Narrentanz, Reigen der Narren
narrentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrentappen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrenteiding, mnd. dōrendēdinge, F.: nhd. Narrenteiding, Narretei
Narrenteiding, mnd. geckesdēdinge, F.: nhd. Narrenwerk, Narrenteiding
narrenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
narrentheidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
narrentheiding, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrentitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrentracht, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?
-- Abzeichen der Narrentracht: mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)
narrentracht, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrentreiben, mnd. hāserīe, F.: nhd. Narrentreiben, Narrheit
Narrenverhandlung, mnd. narrendēgedinge, narrendedinge, N., F.: nhd. »Narrenverhandlung«, Narretei, Possen
narrenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
narrenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenwagen, mhd. narrenwagen, st. M.: nhd. »Narrenwagen«
Narrenwagen, mnd. narrenwāgen, M.: nhd. »Narrenwagen«, Wagen (M.) der übriggebliebene Narren befördert
narrenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenwärmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
narrenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenweib, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
narrenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrenwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narrenwerk, mnd. geckesdēdinge, F.: nhd. Narrenwerk, Narrenteiding
Narrenwerk, mnd. narrenwerk, N.: nhd. »Narrenwerk«, törichtes Handeln, Narrenpossen
Narrenwerk, mnd. āpenwerk, N.: nhd. »Affenwerk«, Narrenwerk, Gaukelwerk
narrenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrenwort, mhd. affenwort, st. N.: nhd. Narrenwort
narrenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrenzeit, mhd. affenzīt, st. F.: nhd. »Affenzeit«, Narrenzeit
narrenzeitvertreib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
narrenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrenzote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Narrenzug, mhd. narrenvart, narrenfart*, st. F.: nhd. »Narrenfahrt«, Narrenzug, Narrenmarsch
narrenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Narrerei, mnd. narrerīe, narrerī, F.: nhd. »Narrerei«, Narrheit, Torheit
narrerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narret, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
narret, nhd.: nhd. ; L.: DW
Narretei, mnd. fantasterīe, F.: nhd. Phantasterei, Narretei
-- Narretei betreiben: mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben
-- Narretei treiben: mnd. gabben, sw. V.: nhd. Possen treiben, Narretei treiben, an einem Kampf teilnehmen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Narretei, mnd. narren (2), narrent, N.: nhd. Narren (N.), Narretei; narrendēgedinge, narrendedinge, N., F.: nhd. »Narrenverhandlung«, Narretei, Possen; poppenwerk, N.: nhd. »Puppenwerk«, Spielerei, kindisches Tun, vorgetäuschte Realität, Narretei
-- Narretei betreiben: mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben
Narretei, mnd. ālefantzerīe, F.: nhd. Possen, Narretei, falsche Vorspiegelung; ālefantasterīe, F.: nhd. Narretei, falsche Vorspiegelung; dōrendēdinge, F.: nhd. Narrenteiding, Narretei; dōrenwerk, N.: nhd. »Torenwerk«, Narretei, Torheit; dwālen (2), dwālent, dwallent, N.: nhd. Umherlaufen, irre Reden (N.), Narretei
Narretei, mnd. vastelāvendesspil, vastelāvendesspēl, N.: nhd. Fastnachtsspiel, Fastnachtmummerei, Fastnachtschauspiel, Narretei, Posse
Narreteien -- mit Narreteien zubringen, mhd. vergouchen, fergouchen*, sw. V.: nhd. mit Narreteien zubringen
narrethei, nhd.: nhd. ; L.: DW
narrezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
narrfex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Narrheit, ahd. narraheit 4, st. F. (i): nhd. »Narrheit«, Dummheit, törichtes Benehmen, Wahnsinn
Narrheit, mhd. göucherīe, st. F.: nhd. Narrheit; gouchheit, st. F.: nhd. Narrheit, Torheit
Narrheit, mhd. narrecheit, narricheit*, narrekeit, st. F.: nhd. Narrheit; narrheit, st. F.: nhd. Narrheit; nerrischheit*, nerrischeit, st. F.: nhd. »Närrischheit«, Narrheit, Torheit, Verkehrtheit, Dummheit
Narrheit, mhd. snurricheit*, snurrikeit, st. F.: nhd. Narrheit, lasterhaftes Verhalten; tōrheit, dōrheit, st. F.: nhd. Torheit, Dummheit, Unwissenheit, Verblendung, Irrtum, Taubheit, Narrheit, Verrücktheit, Lächerlichkeit; tœrischheit, st. F.: nhd. Torheit, Narrheit, Verrücktheit
Narrheit, mnd. affenhēt, affenheit, F.: nhd. »Affenheit«, Narrheit, Torheit; affenīe, F.: nhd. »Affenei«, Torheit, Narrheit; bāserīe, F.: nhd. Unsinnigkeit, Narrheit; dōrhēt, dōrehēt, dōrheit, F.: nhd. Torheit, Unsinn, Narrheit, Unsinnigkeit, Wahnsinn, Einfalt, kindliche Einfalt; dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube
Narrheit, mnd. geckærīe*, geckerīe, F.: nhd. Torheit, Narrheit; gekhēt, gekheit, geckheit, F.: nhd. Narrheit, Torheit; hāserīe, F.: nhd. Narrentreiben, Narrheit
Narrheit, mnd. marót, marot, F.: nhd. Schrulle, Marotte, Narrheit, Grille; narhēt, narheit, F.: nhd. Narrheit, Dummheit, Torheit, Verrücktheit; narrerīe, narrerī, F.: nhd. »Narrerei«, Narrheit, Torheit; narrīe, narrī, F.: nhd. Narrheit; narrischhēt*, narrischēit, narrischēt, F.: nhd. Narrheit, Torheit
Narrheit, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche
Narrheit, mnd. visepetent, visipetent, vispetent, M.: nhd. Flause, Flunkerei, dummes Zeug, Nichtigkeit, Narrheit, eine Sache oder ein Mensch ohne Wert und Nutzen (M.)
narrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
narrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
narrheitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
narricht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
närricht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
narrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
narrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
närrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Närrin, an. fīfl-a (1), sw. F. (n): nhd. Närrin
Närrin, mhd. gouchīn, st. F.: nhd. »Gauchin«, Närrin
Närrin, mhd. tœrinne, tœrin, tōrinne, dōren, st. F.: nhd. Törin, Närrin
Närrin, mnd. d· rinne, d· rin, F.: nhd. Närrin, Geisteskranke; ducke (3), mnd.?, F.: nhd. Törin, Närrin, dummes Frauenzimmer
Närrin, mnd. narrinne, F.: nhd. Närrin, törichte Frau
Närrin, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht
närrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
närrisch -- närrisch werden, mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen; ernarren, sw. V.: nhd. närrisch werden, zum Narren werden
närrisch -- sich närrisch benehmen, an. fīfl-a (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, verführen
närrisch sein (V.), ae. ā-mid-ian?, sw. V.: nhd. närrisch sein (V.)
närrisch sein (V.), mnd. dōten, sw. V.: nhd. närrisch sein (V.), unsinnig sein (V.), tollköpfig sein (V.); dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen
närrisch, ae. sott (1), Adj.: nhd. töricht, närrisch
närrisch, as. sot 1, Adj.: nhd. närrisch
närrisch, ahd. dwer* 3, Adj.: nhd. schräg, verdreht, närrisch; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig,

ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich

närrisch, mhd. affenlīche, effenlīche, Adv.: nhd. »närrisch«

närrisch, mhd. affenlich, effenlich, Adj.: nhd. närrisch, unsinnig, töricht, albern (Adj.); āwitzic*, āwitzec, Adj.: nhd. unverständig, närrisch, geistig beschränkt

-- närrisch werden: mhd. ergouchen, irgouchen, sw. V.: nhd. närrisch werden, narren, genarrt werden, betört werden, zum Narren halten

närrisch, mhd. gouclich, Adj.: nhd. närrisch

närrisch, mhd. narreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, verkehrt; nerrisch, Adj.: nhd. närrisch, verkehrt, töricht

närrisch, mhd. tōreht, tōraht, tōroht, tōrot, tœreht, tœroht, dōreht, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, unwissend, verrückt; tōrehtic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaft, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tōrhaftic, Adj.: nhd. töricht, närrisch, unbesonnen, dumm, verrückt; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tōrlich, tœrlich, Adj.: nhd. »törlich«, einem Tor (M.) gemäß, töricht, närrisch, dumm, merkwürdig, eigenartig; tōrlīche, tœrlīche, Adv.: nhd. »törlich«, einem Toren gemäß, töricht, närrisch, unvernünftig, unklug, leichtsinnig, verblendet, merkwürdig, wie ein Narr, eigenartig; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

-- sich närrisch aufführen: mhd. tœrischen (1), sw. V.: nhd. närrische Dinge treiben, sich närrisch aufführen

närrisch, mhd. verwitzet, ferwitzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »närrisch«

närrisch, mnd. gecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. närrisch; gek (2), geck, jek, Adj.: nhd. verdreht, töricht, närrisch, toll, wahnsinnig, wild; geklīk, geckelīk, gecklīk, Adj.: nhd. närrisch, töricht; geklīke, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2); geklīken, Adv.: nhd. närrisch, töricht, törichterweise, in törichter Weise (F.) (2)

-- sich närrisch benehmen: mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

närrisch, mnd. leppisch, lepsch, Adj.: nhd. läppisch, närrisch, albern; narhaftich, narraftich, narrehaftich*, Adj.: nhd. närrisch, narrenhaft, töricht, dumm; narre (2), Adj.: nhd. närrisch, töricht, zu den Narren gehörig; narrisch, narsch, Adj.: nhd. närrisch, töricht, verrückt; nerrisch, Adj.: nhd. närrisch, töricht, verrückt

-- sich närrisch aufführen: mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen

-- sich närrisch benehmen: mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

närrisch, mnd. āpisch, Adj.: nhd. »äffisch«, töricht, närrisch; āwīsich, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, närrisch, misstönend; dōrlīk (1), Adj.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīk (2), Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig; dōrlīken, dôrliken, Adv.: nhd. töricht, unverständig, närrisch, unsinnig

närrisch, mnd. sot (1), Adj.: nhd. geistesgestört, schwachsinnig, verrückt, närrisch, töricht, dumm

närrisch, mnd. vörschōren* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. närrisch, wunderlich; vörschōren* (2), vorschōren, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. närrisch, wunderlich

-- närrisch werden: mnd. vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden

närrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

närrische -- närrische Dinge treiben, mhd. tœrischen (1), sw. V.: nhd. närrische Dinge treiben, sich närrisch aufführen

närrische -- närrische komische Erzählung, mhd. gumpelmære, st. N.: nhd. närrische komische Erzählung

närrische -- närrische Treiben, mhd. goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben

närrischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

närrischer -- närrischer Kerl, mnd. gabbert, gabbart, M.: nhd. Narr, närrischer Kerl, Possenreißer, Faxenmacher

närrischer -- närrischer Kuttenträger, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

Närrischer, mnd. gecke, M.: nhd. Verrückter, Närrischer, Narr

närrisches -- närrisches Muster, mhd. narrenbilede*, narrenbilde, st. N.: nhd. »Narrenbild«, närrisches Muster

närrisches -- närrisches unsinniges Zeug, mhd. affentanz, st. M.: nhd. »Affentanz«, närrisches unsinniges Zeug, Glanz der Welt

Närrischheit, mhd. nerrischheit*, nerrischeit, st. F.: nhd. »Närrischheit«, Narrheit, Torheit, Verkehrtheit, Dummheit

närrischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narrklaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

närrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

närrlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

närrlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

narrmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

närrsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

närsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Narte, mhd. narte, sw. M.: nhd. »Narte«, Trog, Mulde

narte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Narwa, mnd. Narwe (2), ON: nhd. Narwa

-- aus Narwa stammend: mnd. nerwisch*, nerwesch, Adj.: nhd. aus Narwa stammend

Narwal, an. nāh-val-r, st. M. (a): nhd. Narwal

narwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

narwalzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Narzisse, mhd. oulōse, st. F.: nhd. Frühlingsblume, Krokus, Narzisse

Narzisse, mhd. zītelōse, zītlōse, sw. F., sw. M.: nhd. »Zeitlose«, Krokus, Wiesensafran, Narzisse

-- kleine Narzisse: mhd. zītelōselīn*, zītlōselīn, st. N.: nhd. »Zeitloslein«, kleiner Krokus, kleine Narzisse

Narzisse, mnd. narcisse***, Sb.: nhd. Narzisse; narcissenr˙ selīn, N.: nhd. »Narzissenröslein«, Narzisse

Narzisse, mnd. sittelōse, syttelōse, sittilosa, sitlōse, sytlōse, sītelōse, szitelōse, cytelōse, czitelōse, sīdelōse, zydelloze, F.: nhd. Zeitlose, Narzisse, Osterblume; ? tīdelose, mnd.?, F.: nhd. Zeitlose, Krokus?, Narzisse?

narzisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

narzisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Narzissenröslein, mnd. narcissenr˙ selīn, N.: nhd. »Narzissenröslein«, Narzisse

nasband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasbein, mhd. nasebein, st. N.: nhd. »Nasbein«, Nasenbein, Nasenknochen, Nase

nasbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasch, nhd.: nhd. ; L.: DW

naschbarte, nhd.: nhd. ; L.: DW

naschbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

nascheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nascheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nascheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nascheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

näschellist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naschen -- naschen an, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

naschen -- s. naschen, mnd. nasken, sw. V.: s. naschen

naschen, germ. *snak-, germ.?, V.: nhd. naschen

naschen, ahd. ginaskōn* 1, ginascōn*, sw. V. (2): nhd. naschen, verprassen, schmarotzen; klūbōn* 5, sw. V. (2): nhd. lösen, aufknüpfen, klauben, pflücken, naschen, seufzen?; naskōn* 4, nascōn, sw. V. (2): nhd. naschen, schmarotzen, verprassen

naschen, mhd. benaschen, sw. V.: nhd. belecken, naschen

naschen, mhd. naschen, neschen, sw. V.: nhd. Leckerbissen genießen, naschen, naschen an, Unzucht treiben mit, verbotene Liebesfreuden genießen, betteln, stehlen, Woust treiben

Näschen, mhd. neselīn, st. N.: nhd. Näslein, Näschen, kleine Nase

naschen, mhd. slecken, sw. V.: nhd. »schlecken«, naschen

naschen, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen

Näschen, mnd. nēseken***, N.: nhd. Näschen, Vorsprung; n˙ teken*** (2), N.: nhd. Näschen

naschen, mnd. slicken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. lecken, schlecken, naschen; slickeren, mnd.?, sw. V.: nhd. lecken, schlecken, naschen; slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen; snaschen***, sw. V.: nhd. naschen

naschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

naschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nascher, ahd. naskāri* 6, nascāri, st. M. (ja): nhd. Schmarotzer, Nascher, Prasser

Nascher, mhd. naschære*, nascher, nescher, st. M.: nhd. Nascher, Näscher, Ehebrecher, Woüstling, Wüstling

Näscher, mhd. naschære*, nascher, nescher, st. M.: nhd. Nascher, Näscher, Ehebrecher, Woüstling, Wüstling

Nascher, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser

Näscher, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser

Näscher, mnd. naschære*, nascher, M.: nhd. Näscher, Schmarotzer, Bettler; neschære*, nescher, M.: nhd. Näscher, Schmarotzer

Nascher, mnd. snaschære***, snascher***, M.: nhd. Nascher, Leckermaul

nascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Näscherei -- für Näscherei ausgeben, mnd. vörnaschen*, vornaschen, sw. V.: nhd. vernaschen, für Näscherei ausgeben

Nascherei, mhd. genesche, st. N.: nhd. Lüsternheit, Genuss, Nascherei

Nascherei, mnd. kr˙ dærīe*, kr˙ derīe, F.: nhd. Nascherei, Konfekt

Nascherei, mnd. snaschærīe*, snascherīe, snascherie, F.: nhd. Nascherei

näscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nascherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nascherin, mhd. naschærinne*, nascherinne*, nascherin, nescherinne*, nescherin, st. F.: nhd. »Nascherin«, Ehebrecherin, Dirne

näscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näscherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naschgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naschhaft, mhd. slecrehtic, slecrehtec, Adj.: nhd. naschhaft, zum Fallen neigend

naschhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Naschhaftigkeit, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen; leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen

naschhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naschhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näschig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näschigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naschkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naschkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naschkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

näschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

naschliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naschlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naschmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

naschmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naschmäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Naschsucht, mhd. kelgīte, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Fressgier, Naschsucht; kelgīticheit, kelgītecheit, kelgītekeit, st. F.: nhd. Gefräßigkeit, Naschsucht, Hunger, Gier

naschwaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

Naschwerk -- Löffel für Naschwerk, mnd. drosienlēpel, M.: nhd. Löffel für Naschwerk

Naschwerk -- Naschwerk vielfach zum Wein genossen, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei

Naschwerk, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

Naschwerk, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk; tragie, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Konfekt (aus Zucker und Spezereien), Naschwerk; tresærīe* (2), treserie, mnd.?, F.?: nhd. Naschwerk, Konfekt; trosie, trosi, mnd.?, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Konfekt (aus Zucker und Spezereien), Naschwerk

naschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naschwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Naschzelle, mhd. miuchelzelle, mūchelzelle, mouchelzelle, st. F.: nhd. Naschzelle

nascpendinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nase -- bei der Nase herumführen, mnd. gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. foppen, höhnen, täuschen, bei der Nase herumführen

Nase -- die Nase herausstrecken, mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

Nase -- die Nase hineinstecken, mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

Nase -- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen, mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen

Nase -- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

Nase -- durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen, mhd. snodelen, sw. V.: nhd. durch verstopfte Nase einziehen oder ausstoßen

Nase -- eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, mnd. dr˙ se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

Nase -- große Nase, mnd. dempehōrn, N.: nhd. Löschhorn, Löschnapf, große Nase

Nase -- in die Nase steigen, mhd. anestinken, anstinken, ane stinken, st. V.: nhd. anekeln, in die Nase steigen, schlechten Duft verströmen

Nase -- Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels, mnd. ēgelessnūve*, ēgelesnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels; ēgelsnūve*, ēgelsnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels

Nase -- Seitenwand der Nase, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

Nase -- sich die Nase zuhalten, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

Nase -- tropfende Nase, mnd. dr˙ pelnēse, F.: nhd. »Tröpfelnase«, tropfende Nase

Nase, idg. *nas-, *h2n̥h1os-, Sb.: nhd. Nasenloch, Nase

Nase, germ. *nabja-, *nabjam, st. N. (a): nhd. Schnabel, Nase; *nasi-, *nasiz, st. F. (i): nhd. Nase, Nasenloch; *nasō, F.: nhd. Nase; *nus, F.: nhd. Nase

Nase, an. *-nas-i, sw. M. (n): nhd. Nase; nef, st. N. (a): nhd. Nasenbein, Nase; nọ-s, st. F. (ō?, i?): nhd. Nase, vorspringende Klippe; snọs, st. F. (ō): nhd. Bergspitze, Nase

-- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind: an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

-- Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase: an. hnūf-a, sw. F. (n): nhd. Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase

-- mit kurzer Nase: an. nef-skam-m-r, Adj.: nhd. mit kurzer Nase

-- mit spitzer Nase: an. hek-il-nef-r, M., BN: nhd. mit spitzer Nase

Nase, ae. na-s-u, næ-s, st. F. (ō): nhd. Nase; nėb-b, nėb, st. N. (ja): nhd. Schnabel, Nase, Gesicht, Farbe; no-s-e, sw. F. (n): nhd. Nase; no-s-u, st. F. (ō): nhd. Nase

Nase, afries. no-s-e 32, st. F. (ō): nhd. Nase

-- Ziehen an der Nase: afries. no-s-e-breu-d 2, Sb.: nhd. Nasenzucken, Ziehen an der Nase

Nase, as. *na-s-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nase

Nase, ahd. *nappja, lang., st. F. (jc)?, sw. F. (n)?: nhd. Nase, Vorsprung; nasa 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nase, Näsling

-- flachgedrückte Nase habend: ahd. krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend

-- mit einer krummen Nase: ahd. krumbnasi* 6, Adj.: nhd. krummnasig, mit einer krummen Nase, stumpfnasig, flachgedrückte Nase habend

-- Nase putzen: ahd. ūzsnūzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausschneuzen, schneuzen, Nase putzen

-- ohne Nase: ahd. nasalōs* 2, ahd.?, Adj.: nhd. nasenlos, ohne Nase

-- Unreinigkeit der Nase: ahd. nasabuz* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Unreinigkeit der Nase, Schnupfen

Nase, mhd. nase, sw. F., st. F.: nhd. Nase, Nüster, Schneppe, Näsling; nasebein, st. N.: nhd. »Nasbein«, Nasenbein, Nasenknochen, Nase; nasel (1), st. F.: nhd. Nase

-- die Nase rümpfen über: mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

-- kleine Nase: mhd. neselīn, st. N.: nhd. Näslein, Näschen, kleine Nase

-- ohne Nase seiend: mhd. naselōs, naslōs, Adj.: nhd. »nasenlos«, ohne Nase seiend

Nase, mnd. nēse (1), näse, nōse, st. F., sw. F.: nhd. Nase, Geruchsorgan Vorgebirge (in Ortsnamen), Gesichtsteil des Visiers (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen: mnd. pr˙ nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

-- die Nase in etwas hineinstecken: mnd. rūken (1), r˙ ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

-- einen Ring durch die Nase ziehen: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

-- Schlag auf die Nase: mnd. nēseslach, M.: nhd. Schlag auf die Nase, Schlag ins Gesicht

Nase, mnd. snibbe, F.: nhd. Schnabel, Vogelschnabel, Nase

-- aus der Nase hängender Schleim: mnd. snappent˙ tel, M.: nhd. aus der Nase hängender Schleim

-- Ausfluss aus der Nase: mnd. sēge (7), seige, M.: nhd. Ausfluss aus der Nase

-- die Nase in etwas stecken: mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

-- die Nase putzen: mnd. snoppen, sw. V.: schnupfen, ausschnupfen, die Nase putzen

-- Nase rümpfen: mnd. schrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, runzlig werden, faltig werden, Nase rümpfen

-- Rotz aus Nase und Mund: mnd. snappe (2), snoppe, M.: nhd. Rotz aus Nase und Mund

-- Schleim aus Nase oder Mund: mnd. sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer

-- Schleimfluss der Nase: mnd. snūve, snuve, snūf, snuf, M.: nhd. Schnupfen (M.), Schleimfluss der Nase

-- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann: mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

nase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nase, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasebreud, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasedrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

näselhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näseln, mhd. neselen 10?, neseln, niselen, niseln*, sw. V.: nhd. näseln; nusteren*, nustern, sw. V.: nhd. »nustern«, raunen, näseln

näseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

näselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nasenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenband -- Helm mit Nasenband, ahd. nasahelm* 1, st. M. (a): nhd. »Nasenhelm«, Helm mit Nasenband

Nasenband, mhd. nasebant, st. N.: nhd. Nasenband, Helmteil, Nasenschutz am Helm, Schlag ins Gesicht (bildlich); nasel (2), st. N.: nhd. Nasenschutz am Helm, Nasenband, Helmteil, Schlag ins Gesicht (bildlich)

nasenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenbandader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenbein, an. nef, st. N. (a): nhd. Nasenbein, Nase

Nasenbein, afries. no-s-e-bê-n 1, st. N. (a): nhd. Nasenbein

Nasenbein, mhd. nasebein, st. N.: nhd. »Nasbein«, Nasenbein, Nasenknochen, Nase

Nasenbein, mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

nasenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenbletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenbluten, mnd. nēseblōdsele*, nēseblōdsel, nēsebl˙ tsel, n˙ sebl˙ tsel, M.: nhd. Nasenbluten

nasenbluten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenbohne, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenbreme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nasenbremse, mnd. ? pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?; premese, premze, premtze, premes, premmisse, F., M.: nhd. »Bremse« (F.) (2), Maulholz, Nasenbremse, Maulkorb, Norm, Zwang

nasenbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenbresten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenbug, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naseneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenfenster, mhd. nasevenster*, nasvenster, nasfenster*, st. N.: nhd. »Nasenfenster«, Nasenloch

nasenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenflügel -- Nasenflügel und Nasenscheidewand, afries. wal-l 2, wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Nasenflügel und Nasenscheidewand

nasenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenfluss, mnd. snop, M.: nhd. Schnupfen (M.), Nasenfluss; snoppe (2), M.: nhd. Nasenfluss, Schnupfen (M.), Nasenschleim

nasenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasengeleier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasengeschwür, mnd. nēsengeswēr*, nēsengeswār, N.: nhd. »Nasengeschwür«, Geschwulst an der Nasenschleimhaut

nasengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasengetier, mnd. nēsendērte*, nēsendērt, N.: nhd. »Nasengetier«, Nashorn

nasengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasengrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenhaar, mnd. nēsehār, N.: nhd. Nasenhaar

nasenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenhelm, ahd. nasahelm* 1, st. M. (a): nhd. »Nasenhelm«, Helm mit Nasenband

nasenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nasenkatarrh, mnd. frenesis, F.: nhd. Gehirnentzündung, Nasenkatarrh

nasenkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenkeutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenklemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenknochen, mhd. nasebein, st. N.: nhd. »Nasbein«, Nasenbein, Nasenknochen, Nase

nasenknochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenknorpel, ae. na-s-u-gri-s-t-l-e, næs-gri-s-t-l-e, sw. F. (n): nhd. Nasenknorpel

Nasenknorpel, ahd. nasakrustila* 3, nasakrosla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nasenknorpel

Nasenknorpel, mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

Nasenknorpel, mnd. nēsenkr· sel, N.: nhd. Nasenknorpel

nasenknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenkrankheit -- eine Nasenkrankheit, mnd. ? nēsenkrēvet, M.: nhd. »Nasenkrebs«, eine Nasenkrankheit?

nasenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenkrebs, mnd. nēsenkrēvet, M.: nhd. »Nasenkrebs«, eine Nasenkrankheit?

nasenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenkröspel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenkrostel, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Nasen*kröstel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenloch, idg. *nas-, *h2n̥h1os-, Sb.: nhd. Nasenloch, Nase

Nasenloch, germ. *nasi-, *nasiz, st. F. (i): nhd. Nase, Nasenloch

Nasenloch, ae. næ-s-þyr-l, N.: nhd. Nasenloch

Nasenloch, afries. no-s-ter 20, no-s-ter-n, no-s-ter-l, no-s-ter-l-en, Sb.: nhd. Nasenloch, Nüster

Nasenloch, mhd. nasehol, st. N.: nhd. Nasenloch; naseloch, nasenloch, st. N.: nhd. Nasenloch, Nüster; naseluoc, st. N.: nhd. Nasenloch; nasevenster*, nasvenster, nasfenster*, st. N.: nhd. »Nasenfenster«, Nasenloch

Nasenloch, mnd. nēsegat, N.: nhd. Nasenloch; nēsehol, nēshol, N.: nhd. Nasenloch; nēselok, N.: nhd. Nasenloch; nēsengat, N.: nhd. Nasenloch; nēsenhol, N.: nhd. Nasenloch; nüster, nusterik?, F.: nhd. Nasenloch, Nüster; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-

nasenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenlöchern -- knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

nasenlos, ahd. nasalōs* 2, ahd.?, Adj.: nhd. nasenlos, ohne Nase

nasenlos, mhd. naselōs, naslōs, Adj.: nhd. »nasenlos«, ohne Nase seiend

nasenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasenlumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasennarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenpfeifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenpfnüsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenpförtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenpöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenquetsche, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenquetscher, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenrose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nasenrotz, mhd. nasewazzer*, naswazzer, st. N.: nhd. Nasenrotz

nasenrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenrücken, mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

nasenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenrümpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenrümpfen, mhd. nasenrimpf, st. M.: nhd. Nasenrümpfen, Nasenrümpfer

nasenrümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nasenrümpfer, mhd. nasenrimpf, st. M.: nhd. Nasenrümpfen, Nasenrümpfer

nasenrümpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenrunzeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenrunzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nasenscheidewand -- Nasenflügel und Nasenscheidewand, afries. wal-l 2, wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Nasenflügel und Nasenscheidewand

Nasenscheidewand, mnd. middelschot, mnd.?, M.: nhd. Nasenscheidewand

nasenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenschleim, an. hor-r (1), st. M. (a): nhd. Nasenschleim, Schmutz

Nasenschleim, ae. hro-g, Sb.: nhd. Nasenschleim; snof-l, Sb.: nhd. Nasenschleim, Schnupfen (M.); snyf-l-ung, st. F. (ō): nhd. Nasenschleim

Nasenschleim, afries. sâv-er 12, sêv-er, st. N. (a): nhd. Speichel, Nasenschleim; sno-t-t-a 2, sno-t-t-e, sw. M. (n): nhd. Nasenschleim

Nasenschleim, ahd. snegil 5, st. M. (a?): nhd. Schnecke, Nasenschleim, Rotz; snuz 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rotz, Nasenschleim

Nasenschleim, mhd. snegele 2?, F.: nhd. Rotz, Nasenschleim

Nasenschleim, mnd. sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer; snap (1), snip, M.: nhd. Nasenschleim, Rotz; sn· del, snodel, M.: nhd. Nasenschleim, Tropf, Dummkopf; snoppe (2), M.: nhd. Nasenfluss, Schnupfen (M.), Nasenschleim; snoppel, Sb.: nhd. Nasenschleim; snoppelkīl, M.: nhd. Nasenschleim, ein Spottname; snoppenkīl, M.: nhd. Nasenschleim, ein Spottname; snotte, M.: nhd. Nasenschleim, Rotz; snuppe, M.: nhd. Nasenschleim, Rotz

-- den Nasenschleim auswerfen: mnd. sn· deren, snoderen, sw. V.: nhd. den Nasenschleim auswerfen, Schnupfen (M.) haben, erkältet sein (V.)

nasenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenschleimhaut -- Geschwulst an der Nasenschleimhaut, mnd. nēsengeswēr*, nēsengeswār, N.: nhd. »Nasengeschwür«, Geschwulst an der Nasenschleimhaut

nasenschleimig, mnd. snoppich, Adj.: nhd. nasenschleimig, verschnupft, triefnäsig

nasenschneller, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nasenschutz -- Nasenschutz am Helm, mhd. nasebant, st. N.: nhd. Nasenband, Helmteil, Nasenschutz am Helm, Schlag ins Gesicht (bildlich); nasel (2), st. N.: nhd. Nasenschutz am Helm, Nasenband, Helmteil, Schlag ins Gesicht (bildlich)

nasenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenschwitzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasensekret -- schleimiges Nasensekret, mnd. rots, M.: nhd. Rotz, Schleim, schleimiges Nasensekret, lügnerische Äußerung

nasenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenspitz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenspitze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasensprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasenstüber, mhd. drüzzelstōz, st. M.: nhd. Maulschelle, Nasenstüber

nasenstüber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenstüberwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasenstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenstutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenton, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasentraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasentriefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasentriefler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasentropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nasentropfen (M.), mnd. nēsedrop, M.: nhd. Nasentropfen (M.)

Nasentropfen, mnd. nēsedr· pel, M.: nhd. Nasentropfen; nēsedrup, M.: nhd. Nasentropfen

nasentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasentropfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasentröpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasentuch, mnd. nēsedōk, M.: nhd. »Nasentuch«, Schnupftuch

nasentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasentüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenverstopfung, mhd. snudel 1, st. M.: nhd. Nasenverstopfung, Schnupfen (M.), Katarrh; snuz, st. M.: nhd. Nasenverstopfung, Katarrh

nasenviper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenwasser, mnd. nēsewāter, N.: nhd. »Nasenwasser«, naseweiser Mensch (Spottname für junge Leute)

nasenwehe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasenweis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasenwunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenzäpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nasenzucken, afries. no-s-e-breu-d 2, Sb.: nhd. Nasenzucken, Ziehen an der Nase

nasenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasenzupfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naserümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nasetuchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naseweis, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

naseweis, mnd. nēsewīs, Adj.: nhd. naseweis, vorlaut, neunmalklug

Naseweis, mnd. rapschnābel, M.: nhd. Naseweis, vorlauter Mensch

naseweis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naseweis, nhd.: nhd. ; L.: DW

naseweiser Mensch (Spottname für junge Leute), mnd. nēsewāter, N.: nhd. »Nasenwasser«, naseweiser Mensch (Spottname für junge Leute)

naseweises -- schmollendes naseweises Wort, mnd. spēwōrt, speiwōrt, speywōrt, spīwōrt, N.: nhd. Schmähwort, schmollendes naseweises Wort

naseweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naseweisigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nasgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nashorn, ae. ā-n-hyr-n-e, M.: nhd. Einhorn, Nashorn

Nashorn, ahd. eingihurni* 1, st. N. (ja): nhd. Einhorn, Nashorn; einhurn 9, einhorn, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Einhorn, Nashorn; einhurno 22, einhorno, sw. M. (n): nhd. Einhorn, Nashorn

Nashorn, mhd. rinōceros, N.: nhd. »Nashorn«, Rhinozeros

Nashorn, mhd. rincrerotes, st. M.: nhd. Rhinozeros, Nashorn

Nashorn, mnd. nēsendērte*, nēsendērt, N.: nhd. »Nasengetier«, Nashorn; rīnotzer, N.: nhd. Nashorn, Rhinozeros

nashorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nashornfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nashornkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nashornthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nashornvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nasig, mnd. nasich***, Adj.: nhd. nasig; nēset***, nēsehaft***?, Adj.: nhd. nasig

nasig, mnd. nēsich***, Adj.: nhd. »nasig«

nasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Näslein, mhd. neselīn, st. N.: nhd. Näslein, Näschen, kleine Nase

näslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

näsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

näslerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Näsling (Fisch), ahd. naso 1, sw. M. (n): nhd. Näsling (Fisch)

Näsling, ahd. nasa 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nase, Näsling

Näsling, mhd. nase, sw. F., st. F.: nhd. Nase, Nüster, Schneppe, Näsling

näsling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Näslinge -- Laich der Näslinge, mhd. nasleich, st. M.: nhd. Laich der Näslinge

nasloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naspel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nass -- nass machen, germ. *natjan, sw. V.: nhd. nass machen, benetzen; *wakwōn, germ.?, sw. V.: nhd. nass machen; *wētjan, *wǣtjan, sw. V.: nhd. nass machen

nass -- nass machen, ahd. nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

nass -- nass machen, mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

nass -- nass von Blut, mhd. bluotnaz, Adj.: nhd. »blutnass«, blutend, nass von Blut

nass -- nass von Maientau, mhd. meientouwic*, meientouwec, Adj.: nhd. »maientauig«, nass von Maientau

nass -- nass werden von, mhd. ernazzen, sw. V.: nhd. nass werden von, nass werden

nass -- nass werden, germ. *natēn, *natǣn, germ.?, sw. V.: nhd. nass sein (V.), nass werden

nass -- nass werden, ahd. irnazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. nässen, nass werden; nazzēn* 10, sw. V. (3): nhd. »nässen«, regnen, nass werden, feucht werden, ausdünsten

nass -- nass werden, mhd. betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. sich mit Tau (M.) bedecken, betauen, nass werden, benetzen, feucht werden; ernazzen, sw. V.: nhd. nass werden von, nass werden

nass -- nass werden, mhd. genazzen, sw. V.: nhd. nass werden

nass -- nass werden, mhd. nazzen, sw. V.: nhd. »nässen«, nass werden

nass -- nass werden, mnd. bed· ven (1), sw. V.: nhd. »betauen«, mit Tau (M.) versehen (V.), bedeckt werden, nass werden, benetzen, überschwemmt werden

nass sein (V.), germ. *natēn, *natǣn, germ.?, sw. V.: nhd. nass sein (V.), nass werden; *net-, V.: nhd. nass sein (V.)

nass sein (V.), ahd. fūhten* 5, sw. V. (1a): nhd. befeuchten, benetzen, bewässern, nass sein (V.), betrunken sein (V.)

nass, idg. *lat-, Adj., Sb.: nhd. feucht, nass, Sumpf, Lache (F.) (1)

Nass, idg. *lendh- (1)?, Sb.: nhd. Nass, Quelle; *lindh-?, Sb.: nhd. Nass, Quelle

nass, idg. *mad-, Adj., V.: nhd. nass, fett, triefen; *mă̄k- (1), Adj., V.: nhd. nass, feuchten; *māno-, *māni-, Adj.: nhd. feucht, nass; *melk- (2), Adj., Sb.: nhd. nass, Nässe; *meudes-, *mudes-, Adj.: nhd. nass, feucht, schmutzig; ? *sk̑lēk-, *sk̑lək-, Adj., V.: nhd. nass?, spritzen?, sprengen?; ? *trii̯əto-?, *trīto-?, Adj., Sb.: nhd. nass?, Meer?; *u̯elk- (2), *u̯elg-, Adj.: nhd. feucht, nass; *u̯es- (3), V., Adj.: nhd. feuchten, feucht, nass

Nass, germ. *lagu-, *laguz, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.), l-Rune

nass, germ. *nata-, *nataz, Adj.: nhd. nass; *wēta-, *wētaz, *wǣta-, *wǣtaz, Adj.: nhd. nass

nass, got. *nat-s?, Adj. (a): nhd. nass

Nass, an. lǫg-r, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.)

nass, an. vā-t-r, Adj.: nhd. feucht, nass; vǫ-k-r, Adj.: nhd. nass, feucht
-- nass machen: an. væ-t-a (2), sw. V. (1): nhd. nass machen; v -k-v-a (3), sw. V. (2): nhd. nass machen, befeuchten, bewässern, benetzen
-- nass werden: an. vǫ-k-n-a, sw. V. (2): nhd. feucht werden, nass werden

nass, ae. wǣ-t (1), wē-t (1), wā-t (1), Adj.: nhd. feucht, nass
-- nass machen: ae. be-s-tíe-m-an, be-s-tī-m-an, be-s-tȳ-m-an, be-s-tē-m-an, sw. V. (1): nhd. nass machen, betauen, benetzen, begießen; be-þwé-an, st. V. (6): nhd. befeuchten, nass machen; ge-wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen; wǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. befeuchten, benetzen, nass machen

nass, afries. wē-t 11, Adj.: nhd. nass
-- nass machen: afries. wē-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. nass machen, wässern

nass, anfrk. nat 1, Adj.: nhd. nass

nass, ahd. fūht 15?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert; fūhti 1 und häufiger?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert, flüssig, saftig

Nass, ahd. fūhtī 13, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Nass

nass, ahd. naz 26, Adj.: nhd. nass, feucht, triefend, flüssig

nass, mhd. naz (1), Adj.: nhd. nass, feucht, durchnässt, durchtränkt, benetzt, betrunken

Nass, mhd. naz (2), st. N.: nhd. Nass, Nässe, Flüssigkeit, Feuchtigkeit

nass, mhd. viuht (2), vūht, fiuht*, fūht*, Adj.: nhd. feucht, nass
-- nass werden: mhd. viuhten, vūhten, fiuhten*, fūhten*, sw. V.: nhd. feucht machen, befeuchten, feucht werden, nass werden

nass, mnd. nat (1), natte, Adj.: nhd. nass, durchfeuchtet, durch Wasser verdorben, regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), flüssig; nātich***, nattich***, Adj.: nhd. nass, flüssig; nettich***, Adj.: nhd. nass, flüssig
-- nass machen: mnd. leppen, sw. V.: nhd. nass machen, anfeuchten; netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden

nass, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass
-- nass von Tränen seiend: mnd. trānich*, tranich, mnd.?, Adj.: nhd. weinend, nass von Tränen seiend

nass, mnd. vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

Nass, mnd. vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

nass, mnd. vuchtlīk***, Adj.: nhd. feucht, nass, getränkt; vuchtlīke, Adv.: nhd. feucht, nass, getränkt
-- nass werden: mnd. vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen; vüchtigen, sw. V.: nhd. feucht machen, anfeuchten, aufweichen, bewässern, begießen, besprengen, feucht sein (V.), nass werden
-- nicht nass: mnd. ? unvördrunken*, unvordrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrunken, nicht seebeschädigt (Laken), nicht nass?

nass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nässe -- die Witterung in die Nässe fassen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

Nässe -- mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen, mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen

nasse -- nasse Umarmung, ae. lag-u-fæþ-m, st. M. (a): nhd. nasse Umarmung, nässrige Umarmung

Nasse (N.), mnd. nette (1), F.: nhd. Nässe, Nasse (N.), Urin

Nässe, idg. *melk- (2), Adj., Sb.: nhd. nass, Nässe; ? *tap- (1)?, V., Sb.: nhd. tauchen?, Nässe?

Nässe, germ. *natī-, *natīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nässe; *natiþō, *nateþō, st. F. (ō): nhd. Nässe, Flüssigkeit; *wakwjō-, *wakwjōn, *wakwja-, *wakwjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit; *wakwō-, *wakwōn, *wakwjō-, *wakwjōn, sw. F. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit, Eisloch; *wētjō-, *wētjōn, *wǣtjō-, *wǣtjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nässe; *wētō-, *wētōn, *wēta-, *wētan, *wǣtō-, *wǣtōn, *wǣta-, *wǣtan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Nässe

Nässe, an. ? aur-r (2), st. M. (a): nhd. Feuchtigkeit?, Nässe?; rak-i (1), sw. M. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe; rot-a (1), sw. F. (n): nhd. Regen, Nässe; slag (2), st. N. (a): nhd. Nässe; væ-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Nässe, Feuchtigkeit; væzk-a, sw. F. (n): nhd. Nässe, Flüssigkeit; v -k-v-a (1), vek-v-a, sw. F. (n): nhd. Flüssigkeit, Nässe, Feuchtigkeit; v -k-v-i, sw. M. (n): nhd. Flüssigkeit, Feuchtigkeit, Nässe; ȳr-ing, st. F. (ō): nhd. Nässe

Nässe, ae. wǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Trunk; wǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Feuchtigkeit, Nässe

Nässe, ahd. fūhtī 13, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Flüssigkeit, Nass; nazzī 22, st. F. (ī): nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Wasser, Flüssigkeit; selbfūhtī* 1, st. F. (ī): nhd. Feuchte, Nässe, natürliche Feuchtigkeit

Nässe, mhd. naz (2), st. N.: nhd. Nass, Nässe, Flüssigkeit, Feuchtigkeit; nezze (1), nesse, st. F., sw. F.: nhd. Nässe, Feuchtigkeit; nezzede, sw. F.: nhd. Nässe, Feuchtigkeit

Nässe, mnd. nātichhēt*, nātichhēt, nāticheit, nattichēt, natticheit, F.: nhd. Nässe, Flüssigkeit; nattinge, F.: nhd. Nässe; nette (1), F.: nhd. Nässe, Nasse (N.), Urin; nettede, F.: nhd. Nässe, Regen (M.); nettichhēt, nettichheit, F.: nhd. Nässe, Flüssigkeit; ? rōräze, rorace, F.?: nhd. Verdauungskrankheit, Durchfall, Nässe?

Nässe, mnd. vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

-- durch Nässe verfaulen: mnd. vörwēteren*, vorwēteren, sw. V.: nhd. »verwittern«?, nass werden, unter Wasser stehen, durch Nässe verfaulen

-- durch Nässe zu Grunde gehen: mnd. vörnāten*, vornāten, vornaten, vornatten, sw. V.: nhd. durch Nässe zu Grunde gehen

nässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nassel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nässeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nässeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nasselraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nässen -- durch Nässen verderben, mhd. vernetzen (1), fernetzen*, sw. V.: nhd. durchnässen, durch Nässen verderben

nässen -- Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

nässen, ahd. irnazzēn* 1, sw. V. (3): nhd. nässen, nass werden

nässen, ahd. nazzēn* 10, sw. V. (3): nhd. »nässen«, regnen, nass werden, feucht werden, ausdünsten

nässen, mhd. nazzen, sw. V.: nhd. »nässen«, nass werden

nässen, mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

nässen, mhd. selken, st. V.: nhd. tröpfeln, nässen, sich ergießen auf

Nässen, mnd. netten (2), N.: nhd. »Nässen«, Benetzung

nässen, mnd. nāten***, natten***, sw. V.: nhd. nässen; netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden

-- mit dünnem Strahl nässen: mnd. pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen

nässen, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen; sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen

nässen, mnd. wēteren* (2), weteren, wetteren, mnd.?, sw. V.: nhd. »wässern«, tränken, bewässern, begießen, nässen, abwässern, Abfluss haben

nassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nässen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nässend, mnd. swērhaftich*, swēraftich, swērechtich, Adj.: nhd. eitrig, nässend

nasser -- Streusand zum Ablöschen nasser Schrift, mnd. ströuwesant*, ströuwsant, N.: nhd. Streusand zum Ablöschen nasser Schrift

nasses -- nasses Gelände, mnd. vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

nasses -- niedriges nasses Uferland, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

nassfaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nassfedrig, ae. ū-r-ig-feþ-er-a, Adj.: nhd. nassfedrig, feuchtfedrig

Nassheit, mnd. nathēt, nātheit, F.: nhd. Nassheit

nässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nasskalt, afries. wē-t-kal-d, Adj.: nhd. nasskalt

nasskaltes -- nasskaltes Wetter, mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

nasskaltes -- nasskaltes Wetter, mnd. slacker, M.: nhd. nasskaltes Wetter, Matschwetter; slagge (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter; slaggen (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

nasskaltes Wetter sein (V.), mnd. slaggen (3), sw. V.: nhd. nasskaltes Wetter sein (V.)

Nassland, mhd. nazlant, st. N.: nhd. »Nassland«, Flussniederung

nässrige -- nässrige Umarmung, ae. lag-u-fæþ-m, st. M. (a): nhd. nasse Umarmung, nässrige Umarmung

nassschnittig, mhd. nassnitic*, nassnitec, Adj.: nhd. »nassschnittig«, mit gespaltenen Nüstern

Nasswerden -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

nast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nasteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nastuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nastüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasturz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naszarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naszbethaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naszbethränt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naszgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naszgespritzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naszgeweint, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naszhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naszhauchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naszkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naszkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naszländig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

näszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

naszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

näszprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naszschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nater, nhd.: nhd. ; L.: DW

natie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nation, ae. léod (2), st. F. (i): nhd. Volk, Nation; léod-scip-e, st. M. (i): nhd. Volk, Nation, Land

Nation, mnd. nācie, natie, nasie, nacie, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung; nātiōn, nacion, F.: nhd. Nation, Volk, Volksstamm, Korporation, kaufmännische Korporation, kaufmännische Vereinigung

Nation, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form

Nation, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

nation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

national, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nationalversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nationell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nativität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Natron, ahd. lūttarsalz* 7, lūtarsalz*, st. N. (a): nhd. Steinsalz, natürliches Laugensalz, Natron; natra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Natron

Natron, mhd. boras, borax, Sb.: nhd. Borax, Natron, eine Gummiart; brantestoc 1, st. M.: nhd. Natron, eine Pflanze

Natron, mnd. ? spōnglas, N.?: nhd. »Spanglas«?, Natron?

natsch, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nätsch, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natsche, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nätscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

natschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

natschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Natter -- wie eine Natter schlängelnd, mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

Natter -- wie eine Natter seiend, mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

Natter, idg. *nētr, *nətr, Sb.: nhd. Natter, Schlange

Natter, germ. *nadra-, *nadraz, st. M. (a): nhd. Natter, Schlange; *nadrō, st. F. (ō): nhd. Natter, Schlange; *snakō-, *snakōn, *snaka-, *snakan, sw. M. (n): nhd. Schlange, Natter; *snēka-, *snēkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlange, Natter; *unkwi-, *unkwiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Schlange, Natter

Natter, got. nadr-s* 1, st. M. (?) (a): nhd. Natter; *nēdr-ō?, sw. F. (n): nhd. Natter, Schlange

Natter, an. snāk-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Natter

Natter, ae. aspid-e, M.: nhd. Natter, Viper, Schlange; nǣdr-e, nēdr-e, sw. F. (n): nhd. Natter, Schlange

Natter, anfrk. aspis* 1, lat.-Sb.: nhd. Schlange, Natter

Natter, as. nād-r-a 3, nād-a-r-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Natter, Schlange

Natter, ahd. aspid* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlange, Natter; nātara 54, nātra, sw. F. (n): nhd. Natter, Schlange

Natter, mhd. aspe (2), sw. F.: nhd. Natter

Natter, mhd. nātere, nāter, nātre, nāder, sw. F.: nhd. Natter

-- bunt wie eine Natter: mhd. nāterenvēch*, nāternvēch, nāternfēch*, Adj.: nhd. »natternbunt«, bunt wie eine Natter

Natter, mhd. vipernātere*, vipernāter, viperenāter, vippernāter, fipernātere*, sw. F.: nhd. »Vipernatter«, Viper, Natter; wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

Natter, mnd. adder (2), āder, F.: nhd. »Otter« (F.), Natter, Giftschlange; adderenslange, addernslange, F.: nhd. Natter; eddere, edder, eder, edere, F.: nhd. Natter

Natter, mnd. nāder, nadder*, nader, F.: nhd. Natter

natter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Natter..., ahd. nātarlīh* 1, Adj.: nhd. Natter..., schlangenhaft, schlangenartig

Natter..., mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

natteraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nattergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nattergeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nattergezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nattergezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nattergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nattericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natterknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterknöterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Natterkopf (eine Pflanze), ae. har-an-spre-c-el, Sb.: nhd. Natterkopf (eine Pflanze)

natterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natterlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nattermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Natternbiss -- gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss, mnd. wegeringe?, mnd.?, F.?: nhd. gemahlenes Wundmittel gegen Natternbiss

Natternbiss, mhd. nāterenbiz*, nāternbiz, st. N.: nhd. »Natternbiss«, Schlangenzahn

natternblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natternbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natternbunt, mhd. nāterenvēch*, nāternvēch, nāternfēch*, Adj.: nhd. »natternbunt«, bunt wie eine Natter

natternbussard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Natternei, mhd. nāterenei*, nāternei, st. N.: nhd. »Natternei«, Schlangenei

natternfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Natterngalle, mnd. adderengalle, adderngalle, F.: nhd. Natterngalle

Natterngezücht, mhd. nāterengesihet*, nāterngesihte, st. N.: nhd. Natterngezücht, Otterngezücht; nāterengesleht*, nāterngesleht, nāterngeslehte, nātrengesleht, st. N.: nhd. Natterngezücht

Natterngezücht, mnd. adderengeslechte, adderngeslechte, N.: nhd. Natterngezücht; adderenslechte, addernslechte, N.: nhd. Natterngezücht; addergeslechte, N.: nhd. Natterngezücht; adderslechte, N.: nhd. Natterngezücht

Natterngift, mhd. nāterenvergift*, nāternvergift, st. F.: nhd. Natterngift

Natterngift, mnd. adderengift, adderngift, F.: nhd. Natterngift; adderenvörgift*, adderenvorgift, addernvorgift, F.: nhd. Natterngift

natterngift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natternhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Natternhaupt, mhd. nāterenhoubet*, nāternhoubet, st. N.: nhd. »Natternhaupt«, Schlangenhaupt, Teufel

Nattern-Knöcherich, mhd. ? krebezenwurze 1, krebzenwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Krebsenwurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöcherich?

Natternknöterich, ahd. nabalwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Natternknöterich; nātarwurz* 26, nātarūnwurz*, st. F. (i): nhd. Natterwurz, Gemeine Schlangenwurz, Natternknöterich; rōtnātarwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Natternknöterich

Nattern-Knöterich, mhd. ? krebezwurz 4?, st. F.: nhd. »Krebswurz«, Kahles Bruchkraut?, Vogel-Knöterich?, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?; ? krebezwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Krebswurz«, Nattern-Knöterich?, Wurzel der Kranzlichtnelke?

Nattern-Knöterich, mhd. rōtnāterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Rotnatterwurz«, Nattern-Knöterich

Natternschwanz, mhd. nāterenzagel*, nāternzagel, st. M.: nhd. Natternschwanz

natternstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natternstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Natternwurz, mnd. adderwort, aderwort, N.: nhd. Natternwurz; edderwort, N.: nhd. Natternwurz

Natternzahn, mhd. nāterenzan*, nāternzan, nāternzand, st. M.: nhd. »Natternzahn«, Schlangenzahn

Natternzunge, mhd. nāterenzunge*, nāternzunge, sw. F.: nhd. Natternzunge

natterpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nattersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nattersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterstichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natterwendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Natterwurz, ahd. nātarwurz* 26, nātarūnwurz*, st. F. (i): nhd. Natterwurz, Gemeine Schlangenwurz, Natternknöterich

Natterwurz, mhd. nāterwurze 3, sw. F., st. F.: nhd. »Natterwurz«, gemeine Schlangenwurz

Natterwurz, mhd. trachontē, st. F.: nhd. Natterwurz

Natterwurz, mnd. ? nāderwort, F.?: nhd. »Natterwurz«?, eine Pflanze

Natterwurz, mnd. bērwort, Sb.: nhd. Bärwurz, Natterwurz, Odermennig

Natterwurz, mnd. vārwort, verwort, Sb.: nhd. Bärwurz, Natterwurz, Odermennig

natterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natterzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natterzünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natterzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

natuerliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Natur -- bäuerische Natur, mnd. būrārt, F.: nhd. bäuerische Art, bäuerische Abkunft, bäuerische Natur, Bauerntum

Natur -- seiner Natur nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Natur -- seiner Natur nach seiend, mnd. genat· ret, Adj.: nhd. von Natur beschaffen (Adj.), seiner Natur nach seiend

Natur -- städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

Natur -- sterblich-körperliche Natur, mhd. vleischhafte, fleischhafte, fleishafte, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, sterblich-körperliche Natur

Natur -- von Natur aus eigen, mnd. inbōren (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen; ingebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, im Lande geboren, einheimisch, kraft Geburt gehörig, angestammt, von Natur aus eigen

Natur -- von Natur aus seiend, mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

Natur -- von Natur aus, mnd. wēshaftigen*, wesaftigen, mnd.?, Adv.: nhd. im Wesen, in Wirklichkeit, von Natur aus

Natur -- von Natur eigen, mnd. ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen

Natur -- von Natur gegeben, mnd. anescheppen*, anscheppen, anschāpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von Natur gegeben

Natur -- weibliche Natur, mhd. wīpheit, wībheit, st. F.: nhd. »Weibheit«, Weibsein, Weiblichkeit, weibliche Art, weibliche Ehre, weibliche Natur, weibliche Würde, weibliches Wesen, Frau, Frausein, weibliche Gesinnung, Frauentum, weibliches Geschlecht

Natur -- wider die Natur seiend, mnd. unnat· rlīk*, unnatūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. unnatürlich, wider die Natur seiend

Natur, got. wi-s-t-s* 9, st. F. (i): nhd. Wesen, Natur

-- gegen die Natur: got. al-ja-kun-s 3, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183 Anm. 2 und IF 27,157f., Krause, Handbuch des Gotischen 68,2, 159): nhd. anderswoher stammend, gegen die Natur, von einem anderen Geschlecht, von fremder Abkunft, fremd

Natur, an. eð-l-i, ð-l-i, st. N. (ja): nhd. Beschaffenheit, Wesen, Natur, Geschlecht, Heimat; nā-t-t-ūr-a, F.: nhd. Natur, Beschaffenheit

-- menschliche Natur: an. mann-dōm-r, st. M. (a): nhd. menschliche Natur, Mannhaftigkeit, Edelmut, Güte; menn-sk-a, sw. F. (n): nhd. menschliche Natur, Art (F.) (1), Sitte

Natur, ae. æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Adel (M.) (1), Familie, Abstammung, Natur, edle Art, Talent, Vorzug, Ertrag, Wachstum; and-efen, st. F. (ō): nhd. Maß, Menge, Belauf, Fähigkeit, Natur; cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; cyn-d-u, st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1); ge-byr-d (2), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Natur, Beschaffenheit, Ordnung, Reihe, Rang, Schicksal; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1)

-- göttliche Natur: ae. go-d-cun-d-nės-s, go-d-cun-d-nės, st. F. (jō): nhd. Göttlichkeit, göttliche Natur

-- menschliche Natur: ae. mėn-n-isc-lic-nės-s, mėn-n-isc-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Menschsein, menschliche Natur; mėn-n-isc-nės-s, mėn-n-isc-nės, mėn-n-isc-nys-s, mėn-n-isc-nys, st. F. (jō): nhd. Menschwerdung, menschliche Natur

Natur, afries. na-t-ūre 2, st. F. (ō): nhd. Natur, natürliche Weltordnung, angeborene Beschaffenheit des Menschen

Natur, ahd. anaburt* 7, st. F. (i): nhd. »Angeborenes«, Wesen, Natur; anaburti* (1) 2, st. N. (ja): nhd. »Angeborenes«, Wesen, Natur; berahaftī* 1, berihaftī*, st. F. (ī): nhd. »Fruchtbarkeit«, Natur; framkumft 9, st. F. (i): nhd. Abstammung, Abkunft, Herkunft, Geschlecht, Stamm, Nachkommenschaft, Natur, Wesen; gikunni* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Art (F.) (1), Wesen, Natur, Verwandtschaft, Geschlecht, Stamm; gikunt* (1) 1, st. F. (i): nhd. Natur, Art (F.) (1); guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; knuot* 10, knōt*, st. F. (i): nhd. Wesenheit, Substanz, Natur, Geschlecht; natūra 17, st. F. (ō): nhd. Natur, Wesen

-- die irdische Natur: ahd. irdiskheit* 1, irdischeit*, st. F. (i): nhd. »Irdischheit«, Weltlichkeit, die irdische Natur, das irdische Wesen

-- göttliche Natur: ahd. gotaheit* 31, st. F. (i): nhd. Gottheit, Göttlichkeit, göttliche Natur

-- menschliche Natur: ahd. manaheit* 12, st. F. (i): nhd. Menschsein, Menschheit, menschliche Natur, menschliche Gemeinschaft, menschliche Würde, edle Gesinnung, Freigebigkeit, Geschenk, Angebinde; menniskheit* 5, mennischeit, st. F. (i): nhd. Menschheit, Menschwerdung, Menschlichkeit, menschliche Natur; menniskī 6, menniscī, st. F. (ī): nhd. Menschheit, Menschen, Menschsein, menschliche Natur

-- von der Natur gegeben: ahd. natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich

-- von Natur: ahd. knuotlīhho* 1, knuotlīcho*, Adv.: nhd. natürlich, von Natur, auf natürliche Weise; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach

-- von Natur aus: ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

-- von Natur aus eigen: ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen

Natur, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land

-- von der menschlichen Natur befreien: mhd. entmenschen, sw. V.: nhd. »entmenschen«, entmenschlichen, von der menschlichen Natur befreien, vom Menschen befreien

Natur, mhd. geschaffenheit, st. F.: nhd. Natur, Zustand, Geschaffenheit, Geschöpflichkeit; heide (1), st. F., sw. F.: nhd. Heide (F.) (2), ebenes unbebautes wildbewachsenes Land, freies Feld, freies Land, Wiese, Natur, Heidekraut

-- in göttlicher Natur: mhd. gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

-- nach göttlicher Natur: mhd. gotelīche, gotelīch, götelīche, gotlīche, götlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

Natur, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich; natūrlichheit*, natūrlicheit, natūrelicheit, st. F.: nhd. Natürlichkeit, Leiblichkeit, Körperlichkeit, Natur

-- menschliche Natur: mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

-- mit der Natur eines Dinges gegeben: mhd. mitenatūrlich, Adj.: nhd. mit der Natur eines Dinges gegeben

-- Natur der Dinge: mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- Natur und Leben eines Menschen: mhd. menschheit, menscheit, mennischheit, mennescheit, st. F.: nhd. Menschheit, Mensch, Menschsein, Menschwerdung, menschliche Natur, Menschennatur, Menschengestalt, Menschlichkeit, Menschen, Natur und Leben eines Menschen, leibliches Wohl, Mannbarkeit

-- Natur verleihen: mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

-- von Natur: mhd. natūrhaft (1), Adj.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; natūrhaft (2), Adv.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; rehtlīche, Adv.: nhd. rechtlich, recht, rechtmäßig, richtig, von Natur; rehtlīchen, Adv.: nhd. recht, richtig, gerichtlich, von Natur

Natur, mhd. selpwesen (2), selbwesen, st. N.: nhd. Substanz, Wesen, Natur; site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- von Natur aus warm seiend: mhd. selpwarm, Adj.: nhd. von Natur aus warm seiend

Natur, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen; ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge

-- dem Lauf der Natur entsprechend: mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natūrlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

-- raubgierige Natur: mnd. r· vichhēt*, r· vichēt, r· vicheit, F.: nhd. raubgierige Natur, räuberische Art (F.) (1)

-- seiner Natur nach: mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

-- von böser Natur seiend: mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- von der Natur hervorgebracht: mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natūrlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

-- von der Natur zugewiesen: mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natūrlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

-- von Natur aus: mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

Natur, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

natur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

natur, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturabsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naturahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Naturalabgabe -- Ablösung der Naturalabgabe, mnd. botdincl· singe, bottinglosinge, F.: nhd. Ablösung der Naturalabgabe, Abgabe für einen Gerichtsspruch an den Landesherrn?

Naturalabgabe -- dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

Naturalabgabe -- Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer, mnd. koppertol, M.: nhd. »Kupferzoll«, Naturalabgabe des Hüttenwerks in Kupfer

Naturalabgabe -- Naturalabgabe in Gänsen, mnd. gensetēgede, M.: nhd. Gänsezehnt, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen; g· setēgede, M.: nhd. Gänsezehnte, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen

Naturalabgabe -- Naturalabgabe von Gänsen, mnd. gensetēgede, M.: nhd. Gänsezehnt, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen; g· setēgede, M.: nhd. Gänsezehnte, Naturalabgabe in Gänsen, Naturalabgabe von Gänsen

Naturalabgabe, mhd. swīngülte, st. F.: nhd. »Schweingülte«, Schweinezins, Naturalabgabe

Naturalabgabe, mnd. ōtbrāt, oitbrāt, Sb.: nhd. Abgabe an den Landesherrn, Naturalabgabe; plichtkōrn, N.: nhd. »Pflichtkorn«, Naturalabgabe, Kornlieferung an den Grundherren

-- außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn: mnd. · vermās, ōvermās, avermās, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn; · vermāte (1), ōvermāte, avermāte, F.: nhd. was über ein übliches Maß hinausgeht, was eine bestimmte Menge übersteigt, Übermaß, Überfluss, übermäßiges Essen und Trinken, Völlerei, zusätzliche Entschädigung, über die jemandem zugeteilten Deichabschnitte hinausgehende Deichstrecke, über das festgesetzte Maß hinausgehende Menge, Zugabe, außerordentliche Naturalabgabe an den Grundherrn

-- durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit: mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

-- eine Naturalabgabe: mnd. richteschāp, N.: nhd. »Gerichtsschaf«, eine Naturalabgabe; richtewēder, M.: nhd. »Gerichtswidder«, eine Naturalabgabe

-- Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter: mnd. ōveleieswīn*, ōveleiswīn, ōveleyswīn, N.: nhd. Mastschwein als Bestandteil der Naturalabgabe an Inhaber geistlicher Ämter

-- Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe: mnd. plichtschāp, N.: nhd. Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe

-- Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe: mnd. pāscheswīn, N.: nhd. »Osterschwein«, Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe

-- von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn: mnd. pandelhāver*, pandelhāvere, M.: nhd. von Meierhöfen zu leistende Naturalabgabe an den Grundherrn

naturale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Naturalertrag -- Naturalertrag von Grund und Boden, mhd. vant, fant*, st. M., st. N.: nhd. Naturalertrag von Grund und Boden, Hab und Gut

Naturalien -- Abgabe in Naturalien, mhd. wisōde, st. N., st. M., st. F.: nhd. Geschenk, Abgabe, Abgabe in Naturalien, Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Naturalien -- Abgabe in Naturalien, mnd. eierbēde*, eyerbēde, F.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Butter, Abgabe in Eiern

Naturalien -- Abgabe in Naturalien, mnd. gerichtehōn, gerichteshōn?, N.: nhd. Abgabe in Naturalien, Abgabe in Hühnern

Naturalien -- Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Naturalien -- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld, mnd. tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld

Naturalien -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

Naturalien -- Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Naturalien -- Pacht in Geld und Naturalien, mnd. jārpacht, F.: nhd. jährliche Abgabe, Pacht in Geld und Naturalien

Naturalien -- Regelung der Abgabe von Naturalien, mhd. vluorreht, fluorreht*, st. N.:

nhd. »Flurrecht«, Regelung der Abgabe von Naturalien

Naturalien -- **Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung, mnd. immetbrōt**, imptbrōt, N.: nhd. Vergütung des Kuhhirten in Naturalien bzw. entsprechender Geldablösung

Naturalien, mnd. ? nutgōt, nutgût, nutguet, N.: nhd. »Nutzgut«?, Naturalien?

-- Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld: mnd. ? l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

-- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird: mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

-- Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden: mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

-- Spende in Naturalien oder Geld: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld: mnd. öveleie, övenleie, öveleye, öveleige, öveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

Naturalienabgabe -- **Naturalienabgabe an Mohnsamen, mnd. māngülde**, F.: nhd. »Mohngülte«, Naturalienabgabe an Mohnsamen

Naturalienleistung, mhd. wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung

naturalisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

naturalisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naturalisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturalist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturalitaetsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Naturalleistungen -- **Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, mnd. stūt (2)**, studth, F.: nhd. Abgabe an den Landesherrn als Ablösung früherer Naturalleistungen, Beherbergungspflicht, Beisteuer der Blutsverwandten zur Mannesbuße

Naturallieferung -- **Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, mnd. h· re (1)**, huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

Naturallieferung -- **Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen, mnd. missehōn**, mishōn, N.: nhd. »Messhuhn«, Huhn als Naturallieferung für Begehung von Messen

naturalphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturalzins, mhd. recher (1), st. M.: nhd. Naturalzins

naturanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturanlage, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

naturanlage, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturanschauung, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Naturasphalt, ahd. hornlīm* 1, st. M. (a): nhd. Asphalt, Naturasphalt, Erdpech

naturauftritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbegeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturbeschaffenheit, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

naturbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbeschreibend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naturbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbetrachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturblöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturbuch, mnd. natūrbōk, N.: nhd. »Naturbuch«, naturwissenschaftliches Buch

naturcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Natürchen -- **Natürchen kleine Menschennatur, mnd. nat· reken**, N.: nhd. »Natürchen« kleine Menschennatur

naturdenker, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturdichterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturdichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturdiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natureffect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natureigenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natureigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natureindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natureinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natureinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natureinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natureintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturen, mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

naturen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

naturengleich, ahd. anaebanlīh* 1, Adj.: nhd. gleich, gleichartig, naturengleich

naturereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturerfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturerkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturerklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Naturerscheinung -- **Feuer als Naturerscheinung, mnd. v· r**, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

naturerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturerzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturerzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturfähigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturforschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Naturforscher, ahd. natūrosago* 1, sw. M. (n): nhd. Naturforscher

Naturforscher, mnd. natūrkündiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Naturkundiger«, Naturkenner, Naturforscher

naturforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturforscherin, mhd. fisiōn, st. F.: nhd. Naturforscherin

naturforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturganze, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgefolgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgegeben, mhd. zuobehaft, zūbehaft, Adj.: nhd. eingeboren, eingefleischt, naturgegeben, ergeben (Adj.)

naturgegeben, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

naturgegebene -- naturgegebene Entwicklung, ahd. kunniruns* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Naturverlauf«, naturgegebene Entwicklung, Generationenfolge?

Naturgegebenheit, mhd. gezwungenheit, st. F.: nhd. Selbstbeherrschung, Zwang, Naturgegebenheit

naturgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgelehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naturgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgemäß, ahd. gislaht*, Adj.: nhd. eigen, von Natur aus, naturgemäß, entsprechend, von Natur aus eigen; natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach

naturgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturgemäszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgescheid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgeschichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturgesetz, mhd. gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Naturgesetz, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

naturgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Naturgesetze -- auf Naturgesetze gegründet, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

naturgesetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgetreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturgewachsen, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

Naturgewalt -- Einbruch einer Naturgewalt, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

naturgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturgrille, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturgrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturhaft, mhd. natūrhaft (1), Adj.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; natūrhaft (2), Adv.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur

naturhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturheilkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturhindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturhistorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturig, mhd. natūric, Adj.: nhd. »naturig«, natürlich

naturig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturkatastrophe, mhd. nōtval, nōtfal*, st. M.: nhd. Notfall, Bedrängnis, Naturkatastrophe, Katastrophe

Naturkenner, mhd. fisīōn, st. M.: nhd. Naturkenner

Naturkenner, mnd. natūrkündiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Naturkundiger«, Naturkenner, Naturforscher

naturkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturkreislauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturkunde, mhd. fisike, phisike, physike, sw. F.: nhd. »Physik«, Naturkunde, Arzneikunde, Heilkunde

naturkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturkundig, mnd. natūrkündich***, Adj.: nhd. naturkundig; nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

naturkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturkündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Naturkundiger, mnd. natūrkündiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Naturkundiger«, Naturkenner, Naturforscher

naturkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturkündigung, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturkundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Naturkupfer -- in Naturkupfer zu zahlende Rente, mnd. koppergelt, N.: nhd. Kupfergeld, geringe Kupfermünze, in Naturkupfer zu zahlende Rente; koppergülde, F.: nhd. in Naturkupfer zu zahlende Rente

naturlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturlangsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturlaunig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Naturlaut -- Naturlaut der Lerche, mhd. līri, Interj.: nhd. Naturlaut der Lerche

naturlaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturlenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natürlich -- natürlich gemacht, mhd. genatūret, genatūrt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »natürlich gemacht«

natürlich, an. nā-t-t-ūr-lig-r, Adj.: nhd. natürlich; ? *svī (2), Adj.: nhd. aus sich selbst heraus?, natürlich?

-- natürlich gestorben: an. mort-it, *mort-in-n, Adj.: nhd. natürlich gestorben

natürlich, ae. æþ-el-bor-en, Adj.: nhd. von hoher Geburt, frei geboren, angeboren, natürlich; æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; cwi-þ-en-līc, Adj.: nhd. natürlich; cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. natürlich, sympathisch, annehmbar; ge-byr-d-e, Adj.: nhd. angeboren, natürlich; ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. natürlich, angeboren, passend, gesetzlich, gerecht; ge-cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich

natürlich, afries. na-t-ūr-lik 1, Adj.: nhd. natürlich

natürlich, ahd. adallīh 9, Adj.: nhd. adlig, frei, natürlich, ehrwürdig, altehrwürdig, ausgezeichnet, berühmt, vornehm; giburti* 1, Adj.: nhd. angeboren, natürlich; *gihiuro?, Adv.: nhd. natürlich; knuotlīhho* 1, knuotlīcho*, Adv.: nhd. natürlich, von Natur, auf natürliche Weise; natūrlīh 25, Adj.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von der Natur gegeben, wirklich; natūrlīhho* 25, natūrlīcho, Adv.: nhd. natürlich, naturgemäß, angeboren, von Natur, dem Wesen nach; selbwahsan* 7, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. selbstgewachsen, aus sich entstanden, naturwüchsig, natürlich

natürlich, mhd. crēatiurlich, crēatūrlich, Adj.: nhd. menschlich, kreatürlich, geschaffen, natürlich

natürlich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gesippe (1), Adj.: nhd. verwandt, blutsverwandt, angestammt, natürlich; geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt

natürlich, mhd. natūrhaft (1), Adj.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; natūrhaft (2), Adv.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; natūric, Adj.: nhd. »naturig«, natürlich; natūrlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig; natūrlīche, Adv.: nhd. natürlich

-- natürlich schaffen: mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

natürlich, mhd. natūriclich*, natūreclich, Adj.: nhd. »natürlich«

natürlich, mhd. selpvar, selbvar, selpfar*, selbfar*, Adj.: nhd. natürlich, ungeschminkt, ungefärbt

natürlich, mhd. ungeüebet*, ungeübet, ungeüept, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeansprucht, natürlich, ungeübt, unnatürlich, unerfahren, unerprobt, ungeprüft

-- »nicht natürlich gemacht«: mhd. ungenatūret, ungenatūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht natürlich gemacht«

natürlich, mnd. anebōren*, anbōren, anbōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich; anegebōren*, angebōren, angebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angeboren, durch die Geburt besitzend, natürlich

natürlich, mnd. līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend; līflīken, Adv.: nhd. leiblich, körperlich, weltlich, natürlich; ? nat· ret***, Adj.: nhd. natürlich?; nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

natürlich, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

natürlich, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

-- natürlich gewachsene umgebende Hülle: mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

-- natürlich grau: mnd. sülfgrā, sulfgraw, sülfgrauw, Adj.: nhd. ungefärbt, natürlich grau

natürlich, mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

-- jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer: mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

natürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natürlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

natürliche -- auf natürliche Weise, ahd. knuotlīhho* 1, knuotlīcho*, Adv.: nhd. natürlich, von Natur, auf natürliche Weise

natürliche -- eigene natürliche Schönheit, ahd. selbskōnī* 1, selbscōnī*, st. F. (ī): nhd. Schönheit, eigene natürliche Schönheit

natürliche -- natürliche Anlage, mnd. genēchhēt*, genēchēt, genēcheit, F.: nhd. Geneigtheit, natürliche Anlage, Neigung, natürlicher Hang

natürliche -- natürliche Beschaffenheit, an. œð-i (2), N.: nhd. Sinn, Verstand, natürliche Beschaffenheit, Charakter

natürliche -- natürliche Beschaffenheit, mhd. natūrgetāt, st. F.: nhd. natürliche Beschaffenheit

natürliche -- natürliche Beschaffenheit, mhd. termunge, tirmunge, st. F.: nhd. natürliche Beschaffenheit

natürliche -- natürliche Beschaffenheit, mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

natürliche -- natürliche Feuchtigkeit, as. se-lf-fū-h-t-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. »Selbstfeuchtigkeit«, natürliche Feuchtigkeit

natürliche -- natürliche Feuchtigkeit, ahd. selbfühtī* 1, st. F. (ī): nhd. Feuchte, Nässe, natürliche Feuchtigkeit

natürliche -- natürliche Kraft, mhd. wurzelkraft, st. F.: nhd. »Wurzelkraft«, Kraft Wurzel zu fassen, natürliche Kraft

natürliche -- natürliche Öffnung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

natürliche -- natürliche Seelenkraft, mhd. synderesis, synteresis, Sb.: nhd. natürliche Seelenkraft

natürliche -- natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, mnd. sülfegge (1), selfegge, F.: nhd. »Selbstecke«, natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, Webekante

natürliche -- natürliche Wärme, mhd. natūrenhitze, st. F.: nhd. natürliche Wärme

natürliche -- natürliche Weltordnung, afries. na-t-ūre 2, st. F. (ō): nhd. Natur, natürliche Weltordnung, angeborene Beschaffenheit des Menschen

natürliche -- ohne natürliche Farbe, ahd. ungifaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, entstellt, ohne natürliche Farbe

natürliche Leiste (F.) (1) eines Tuches, mnd. sülfende, sulfende, M., N.: nhd. natürliche Leiste (F.) (1) eines Tuches, Webkante, Sahlleiste, Zettelende

natürlichem -- dem natürlichem Recht entsprechend, mnd. biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht

natürlichen -- dem natürlichen Recht entsprechend, mnd. billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht

natürlichen -- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

natürlichen -- eines natürlichen Todes gestorben, an. svī-dai, Adj.: nhd. eines natürlichen Todes gestorben; svī-dauð-r, Adj.: nhd. eines natürlichen Todes gestorben

natürlichen -- Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

natürlicher -- besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf, mnd. wāterrenne*, waterrenne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserrinne«, besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf

natürlicher -- natürlicher Erbe, mnd. ervekint, erfkint, N.: nhd. natürlicher Erbe, Abkömmling, Sohn, Tochter

natürlicher -- natürlicher Hang, mnd. genēchhēt*, genēchēt, genēcheit, F.: nhd. Geneigtheit, natürliche Anlage, Neigung, natürlicher Hang; genēgelichēt, genegelicheit, F.: nhd. Geneigtheit, Hang, natürlicher Hang; genēgichhēt*, genēgichēt, F.: nhd. Geneigtheit, Neigung, natürlicher Hang

natürlicher -- natürlicher Stein, mnd. hārdestēn, hārdestein, M.: nhd. natürlicher Stein, harter Stein, Feldstein, Graustein; hartstēn, hartstein, hertstēn, hertstein, M.: nhd. natürlicher Stein, Feldstein, Graustein

natürlicher -- natürlicher Stein, mnd. veltstēn, veltstein, velstēn, velstein, M.: nhd. Feldstein, Kieselstein, Granitstein, Felsen, Findling, natürlicher Stein, erratischer Felsblock

natürlicher -- natürlicher Tag, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

natürlicher -- natürlicher Wasserlauf, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

natürlicher oder künstlicher Graben (M.) der in Verbindung mit einem fließenden Wasser steht, mnd. hāsenm· r*, hāsenmōr, N.: nhd. Moor, natürlicher oder künstlicher Graben (M.) der in Verbindung mit einem fließenden Wasser steht, Abzugsgraben

natürlicherweise, mhd. natūrhaft (1), Adj.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur; natūrhaft (2), Adv.: nhd. »naturhaft«, natürlich, natürlicherweise, von Natur

natürliches -- natürliches Anrecht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

natürliches -- natürliches Bedürfnis der Menschen, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

natürliches -- natürliches Bedürfnis, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

natürliches -- natürliches Laugensalz, ahd. lüttarsalz* 7, lūtarsalz*, st. N. (a): nhd. Steinsalz, natürliches Laugensalz, Natron

natürliches -- natürliches menschliches Ermessen, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

natürliches -- natürliches Recht, mnd. billichhēt*, billichēt, billicheit, F.: nhd. Billigkeit, Gerechtigkeit, natürliches Recht

natürliches -- natürliches Recht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

natürliches -- natürliches Tageslicht, mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt)

Natürlichkeit, afries. na-t-ūr-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Natürlichkeit

Natürlichkeit, mhd. natūrlichheit*, natūrlicheit, natūrelicheit, st. F.: nhd. Natürlichkeit, Leiblichkeit, Körperlichkeit, Natur

Natürlichkeit, mnd. nat· rlichēt, nat· rlicheit, F.: nhd. »Natürlichkeit«, anerschaffenes Wesen

natürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

natürlichschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natürlichwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naturmalend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naturmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturmenschlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturmerkwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturmöglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturmythe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturnachahmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturneigig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturnotwendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturnotwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturorakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturphänomen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturpoet, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturproduct, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturpyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturquell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Naturrecht, ahd. diotreht* 1, st. N. (a): nhd. »Völkerrecht«, Naturrecht, Recht

naturrecht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naturrechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Naturreich, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich -- zum Naturreich gehörig: mhd. natūrlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig

Naturreich, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

naturreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natursache, nhd.: nhd. ; L.: DW

natursammler, nhd.: nhd. ; L.: DW

natursänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturscene, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturschauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturschilderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturselbstdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natursinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

natursinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

natursohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

natursprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturstudien, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturstudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturtreu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturtreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturtyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturumgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturvergessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

naturvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturvergötterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Naturverlauf, ahd. kunniruns* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Naturverlauf«, naturgegebene Entwicklung, Generationenfolge?

naturverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturverwandtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturverwandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturvollkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturvorkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturwahr, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naturwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

naturweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturwidrige -- naturwidrige Erscheinung, ahd. ungihiuri (2) 5, st. N. (ja): nhd. Ungeheuer, naturwidrige Erscheinung, Wunder

naturwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwirklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturwirklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naturwissenschaftlich, mnd. nat· rlīk, natuerlīk, natürlich?, Adj.: nhd. »natürlich«, leiblich, angeboren, von Geburt habend, illegitim, unehelich, naturgegeben, dem Lauf der Natur entsprechend, von der Natur hervorgebracht, naturgewachsen, wild, auf Naturgesetze gegründet, von der Natur zugewiesen, naturkundig, naturwissenschaftlich

naturwissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturwissenschaftliches -- naturwissenschaftliches Buch, mnd. natūrbōk, N.: nhd. »Naturbuch«, naturwissenschaftliches Buch

naturwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturwüchsig, ahd. selbwahsan* 7, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. selbstgewachsen, aus sich entstanden, naturwüchsig, natürlich

naturwüchsig, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

naturwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

naturwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

naturzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturzwänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

naturzweckmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

natzen, mhd. natzen, sw. V.: nhd. »natzen«, schlafen, einschlummern, einnicken

natzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nau, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nau, nhd.: nhd. ; L.: DW

naucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Naue, germ. *nau-, *nawe, Sb.: nhd. Schiff, Naue

Naue, mhd. nāwe (1), næwe, nēwe, sw. F., sw. M.: nhd. »Naue«, kleineres Schiff, Fährschiff

naue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nauer, mhd. næwære, næhære, st. M.: nhd. »Nauer«, Fährmann

nauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Naufahrt, mhd. enouwevart, enouwefart*, st. F.: nhd. Naufahrt, Fahrt stromabwärts

naufahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naufahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

näufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nauferge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nauferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naufloetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

naufloetzerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

näulich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

naupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

naus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naushin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nauszer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

naut, nhd.: nhd. ; L.: DW

nauwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nauwe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Navalia (bei Zwolle), germ. Navalia, gr.-lat.-ON: nhd. Navalia (bei Zwolle)

nave, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nave, nhd.: nhd. ; L.: DW

Navigation -- für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

Navigation -- Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel, mnd. passinge*, passinc, F.: nhd. Navigation mit Hilfe von Karte und Zirkel

Navigation -- Stundenglas zur Navigation, mnd. nachtglas, N.: nhd. »Nachtglas«, Sanduhr, Stundenglas zur Navigation

Navigationskarte -- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann, mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

Navigationskompass, mnd. pēgelkompas, pegelkompas, peylkumpas, N.: nhd. Peilkompass, Navigationskompass

Navigationskundiger, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

navigieren -- navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte, mnd. passen (2), parsen, sw. V.: nhd. navigieren mit Hilfe von Zirkel und Karte

Navigieren -- Zirkel zum Navigieren auf einer Karte, mnd. passer, M.: nhd. Zirkel zum Navigieren auf einer Karte

nawe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nazanzenisch, ahd. nazanzēnisk* 1, nazanzēnisc*, Adj.: nhd. nazanzenisch, aus Nazianzus

nazarenisch, ae. Nazar-en-isc, Adj.: nhd. nazarenisch, nazarisch; Nazar-isc, Adj.: nhd. nazarenisch, nazarisch

nazarenisch, ahd. nazarēnisk* 7, nazarēnisc*, Adj.: nhd. nazarenisch, aus Nazareth; nazarisk* 1, nazarisc*, Adj.: nhd. nazarenisch, aus Nazareth

Nazareth -- aus Nazareth, ahd. nazarēnisk* 7, nazarēnisc*, Adj.: nhd. nazarenisch, aus Nazareth; nazarisk* 1, nazarisc*, Adj.: nhd. nazarenisch, aus Nazareth

nazarisch, ae. Nazar-en-isc, Adj.: nhd. nazarenisch, nazarisch; Nazar-isc, Adj.: nhd. nazarenisch, nazarisch

Nazianzus -- aus Nazianzus, ahd. nazanzēnisk* 1, nazanzēnisc*, Adj.: nhd. nazanzenisch, aus Nazianzus

naziszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nēder -- s. nēder, mnd. nider (2), Adv.: s. nēder

nēdere -- s. nēdere, mnd. nider (1), Adj.: s. nēdere

ndl. -- kleine ndl. Münze, mnd. mīte, mīt, myeth, mītle, N., M.: nhd. kleiner Wurm, Milbe, Mitesser?, Gerstenkorn am Auge?, kleine ndl. Münze

ne -- unfreiwillig; ne involuntary, afries. un-wal-d-e 1 und häufiger?, unwel-d-e, Adj.: nhd. unfreiwillig

ne, nhd.: nhd. ; L.: DW

ne. -- Abkürzung für 70; ne. u, got. u 1, Buchstabe: nhd. u, Abkürzung für 70

Neapel -- Wein von Neapel, mhd. malmasier, malmasīer, M.: nhd. Malvasier, Wein von Neapel

Nebel -- dichter Nebel, mnd. swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

Nebel, idg. *dhu̯enə-, *dhu̯en-, V., Sb., Adj.: nhd. stieben, bewegt sein (V.), Rauch, Nebel, Wolke, dunkel; *emb-, *omb-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel; *embh-, *ombh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel; *enebh- (2), *nebh- (2), *m̥bh-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *m̥bhro-, Sb.: nhd. Wasser, Dunst, Nebel, Wolke; *meis-, V., Adj., Sb.: nhd. flimmern, blinzeln, dunkel, Nebel, Wolke, Betrug; *mighlā, F.: nhd. Nebel, Wolke; *nebhelā, *nébhelh2-, Sb.: nhd. Nebel, Wolke; *nebhos-, Sb.: nhd. Dunst, Nebel; *sneudh- (2), Sb., Adj.: nhd. Nebel, nebelig, düster; *snoudho-, Sb.: nhd. Nebel

Nebel, germ. *mihsta-, *mihstaz, st. M. (a): nhd. Nebel; *nebula-, *nebulaz, *nebala-, *nebalaz, *nibula-, *nibulaz, st. M. (a): nhd. Nebel; *nebulō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nebel, Dunkelheit; *nebulō-, *nebulōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nebel, Dunkelheit

Nebel, an. ? mi-st-r, Sb.?: nhd. Nebel?; mọkk-r, *makkuR, M.: nhd. Nebel, Wolke; njōl, njōl-a, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nebel, Nacht, Dunkelheit; ry-k, st. N. (a): nhd. Staub, Rauch, Nebel; þok-a (1), sw. F. (n): nhd. Nebel

-- dichter Nebel: an. mjọr-k-vi, myr-k-vi, m r-k-vi, sw. M. (n): nhd. dichter Nebel; sort-i, sw. M. (n): nhd. Dunkel, dichter Nebel

Nebel, ae. ge-nip, st. N. (a): nhd. Dunkel, Dunkelheit, Finsternis, Nebel, Wolke; ge-sweorc, st. N. (a): nhd. Dunkel, Wolke, Nebel; ly-f-t-fæt, st. M. (a): nhd. Luft, Nebel, Wolke; mi-st, st. M. (a): nhd. Nebel, Gesichtsverdunkelung; sweorc, st. N. (a): nhd. Dunkel, Wolke, Nebel

-- Nebel des Irrtums: ae. ge-dwo-l-mi-st, st. M. (a): nhd. Nebel des Irrtums

Nebel, afries. nevil 1, st. M. (a): nhd. Nebel

Nebel, as. n-e-v-al* 3, n-e-ƀ-al*, st. M. (a): nhd. Nebel, Dunkel

Nebel, ahd. firnibuli 1, st. N. (ja): nhd. »Nebel«, Finsternis, Trübheit

Nebel, ahd. nebul 17, st. M. (a): nhd. Nebel, Dunkel, Dunst, Nebelschleier; nebulnissi* 1, st. N. (ja): nhd. Nebel

Nebel, mhd. gehilwe (1), st. N.: nhd. Nebel, Gewölk, Bewölkung

-- feiner Nebel: mhd. hilwe (1), sw. F.: nhd. feiner Nebel, Dunst

Nebel, mhd. mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke; nebelheit, st. F.: nhd. Nebel; nebelrouch, st. M.: nhd. »Nebelrauch«, Nebel; nibelunge, st. F.: nhd. »Nebelung«, Nebel

-- kleiner Nebel: mhd. nebellīn*, nebelīn, Sb.: nhd. Nebellein, kleiner Nebel

Nebel, mhd. swelme, st. M.: nhd. Dunst, Nebel; tuft (1), st. M.: nhd. Duft, Dunst, Nebel, Tau (M.), Reif (M.) (1), Feuchtigkeit; tusem (2), st. M.: nhd. Dunst, Nebel

Nebel, mnd. dāke, dāk, M.: nhd. Nebel; dōke (1), M.: nhd. Nebel

-- Nebel verbreiten: mnd. d· steren, sw. V.: nhd. finstern, Finsternis verbreiten, Nebel verbreiten, dunkeln, erregen

Nebel, mnd. mist (2), M.: nhd. Nebel; qualm, quallen, quallem, M.?: nhd. Qualm, Dampf, Nebel, Rauch, aufgewirbelter Staub

Nebel, mnd. vüchte (2), st. F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchte Luft, feuchter Schweiß, Wasserdunst, Nebel

nebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelbegraben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nebelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebeldämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebeldampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebeldunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nebeldunst, mhd. nebeldunst, st. M.: nhd. »Nebeldunst«, Staubwolke

nebeldunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebeldüster, afries. nevil-thiū-st-ere* 1 und häufiger?, nevil-thiū-st-re, Adj.: nhd. nebeldüster

nebeldüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelfarben, mhd. nebelvar, nebelfar*, Adj.: nhd. nebelfarben, düster

nebelfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelfeiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nebelferne, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelfeucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelfinster, mhd. nebelvinster, nebelfinster*, Adj.: nhd. »nebelfinster«, stockfinster

nebelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelform, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgedüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgedünst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelgeriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgertlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelgleich, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebelgletscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelgrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelhaft, mhd. dunstlich, Adj.: nhd. dunstig, nebelhaft

nebelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelhaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebelhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelig -- nebelig machen, mhd. nibelen, nebelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, nebelig machen, nebelig sein (V.), nebelig werden

nebelig -- nebelig werden, mhd. nibelen, nebelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, nebelig machen, nebelig sein (V.), nebelig werden

nebelig sein (V.), mhd. nibelen, nebelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, nebelig machen, nebelig sein (V.), nebelig werden

nebelig sein (V.), mnd. dāken (1), daken, sw. V.: nhd. nebelig sein (V.); dōken (2), sw. V.: nhd. nebelig sein (V.)

nebelig, idg. *dhengu̯i-, Adj.: nhd. nebelig; *dhengu̯o-, Adj.: nhd. nebelig; *sneudh- (2), Sb., Adj.: nhd. Nebel, nebelig, düster

nebelig, germ. *helwa-, *helwaz, germ.?, Adj.: nhd. bedeckt, nebelig

nebelig, mnd. dākhaftich, dākaftich, Adj.: nhd. nebelig; dākich, dakich, Adj.: nhd. nebelig

nebelig, mnd. nēvelich, nevelich, mnd.?, Adj.: nhd. nebelig

nebelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebeljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelkalt, afries. nevil-kal-d 1, Adj.: nhd. nebelkalt

nebelkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelkämpfend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nebelkäppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebelkappe, mhd. nebelkappe, sw. F.: nhd. »Nebelkappe«, unsichtbar machender Mantel

nebelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelkappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebelkäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebelkrähe, ahd. herbistraban* 6, herbistram, st. M. (a): nhd. Nebelkrähe

Nebelkrähe, mnd. nēvelkreie, F.: nhd. »Nebelkrähe«

Nebelkrähe, mnd. winterkrā*, winterkräe, mnd.?, F.: nhd. »Winterkrähe«, Nebelkrähe

nebelkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelkrähelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebellaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebellein, mhd. nebellīn*, nebelīn, Sb.: nhd. Nebellein, kleiner Nebel

nebellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebelmäntellein, mhd. nebelmentellīn*, nebelmentlī, st. N.: nhd. »Nebelmäntellein«, Vorwand, Bemäntelung

Nebelmasse, mhd. genibele, genibel, st. N.: nhd. »Genibel«, Nebelmasse, Gewölk, Dunkelheit, Dunst

nebelmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelmorgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebeln, germ. *smug-, germ.?, V.: nhd. nebeln; *þuk-, V.: nhd. nebeln

nebeln, mhd. nibelen, nebelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, nebelig machen, nebelig sein (V.), nebelig werden

nebeln, mnd. nēvelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, neblig sein (V.)

nebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nebelnacht, afries. nevil-nacht 1 und häufiger?, F. (kons.): nhd. Nebelnacht

nebelnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelparder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebelrauch, mhd. nebelrouch, st. M.: nhd. »Nebelrauch«, Nebel

nebelrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelregion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nebelrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebelschleier, ahd. nebul 17, st. M. (a): nhd. Nebel, Dunkel, Dunst, Nebelschleier

nebelschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelspuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebelstern, mnd. dunkerstern, mnd.?, M.: nhd. Nebelstern

nebelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelsternchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebeltag, mhd. nebeltac, st. M.: nhd. Nebeltag, nebliger Tag, dunkler Tag

nebeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebelthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebeltraum, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebeltrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebelung, mhd. nibelunge, st. F.: nhd. »Nebelung«, Nebel

nebelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelverhüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nebelverkappt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nebelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebelwahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelweit, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nebelwinter, afries. nevil-wi-n-ter 1 und häufiger?, st. M. (u): nhd. Nebelwinter

nebelwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebelwurz, mhd. nebelwurz, st. F.: nhd. »Nebelwurz«, Haselwurz

nebelwüste, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neben -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

neben -- dringen neben, mhd. waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

neben -- landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht, mnd. grāfdinc, grāftinc, grafftingk, grāftinge, N.: nhd. landesherrliches Grafending neben dem Vogtgericht

neben -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

neben -- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett, mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

neben -- neben dem Grundzins abzugebender Hafer, mnd. h· rehāver, M.: nhd. Pachthafer, neben dem Grundzins abzugebender Hafer

neben -- neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen, mnd. h· rerogge, h· rerogge, h· rrogke, h· rrocge, h· rroge, h· rroce, M.: nhd. Pachtroggen, Pachtgetreide, neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen

neben -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

neben -- Säulengang neben einer Kirche, mnd. kr· zeganc, kruzegank, kr· zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

neben -- Sitzbank neben der Haustür, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

neben -- verbringen neben, mhd. verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen

neben -- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

neben, idg. *kṃ̥ta, Präp., Präf.: nhd. neben, entlang, mit, abwärts; *kom, Präp., Präf.: nhd. neben, bei, mit, entlang; *porsōd, porsō, Adv.: nhd. bei, an, neben

neben, ae. wi-þ (1), Präp.: nhd. gegen, gegenüber, neben, zu, mit, bei, nahe, durch, von, für, unter der Bedingung von

-- gelegen neben: ae. neo-þ-an-wear-d, ni-þ-e-wear-d, Adj.: nhd. gelegen neben, nieder

neben, afries. jon-da 1 und häufiger?, Präp.: nhd. neben, bei

neben, as. an-ev-an* 2, an-eƀ-an*, Präp.: nhd. neben, an der Grenze von

neben, ahd. ānu 788, āne, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, außerdem (= ānu daz), neben, wenn nicht, als; bī 1200, bi, Adv., Präp., Präf.: nhd. bei, auf, an, in, wegen, nahe, zu, anstatt, für, neben, verglichen mit, während, durch, von, mit, aufgrund, aus, gemäß, um ... willen; fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; nāh (3) 351, Präp., Präf.: nhd. nahe, bei, neben, zu, hinter, hinter ... her, nach, gemäß, entsprechend, nach Art, nahe bei, an, hintennach...

neben, mhd. beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben; bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

-- gehen neben: mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.)

-- neben zu: mhd. beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben

-- stehen neben: mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.); bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen

neben, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an; neben (1) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. neben, in der Nähe, in die Nähe, daneben; neben (2), nebent, Präp.: nhd. neben, bei, zu; nebent (1) 700 und häufiger?, Präp.: nhd. neben; nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie

-- einherschreiten neben: mhd. miteslīchen, mite slīchen, st. V.: nhd. »mitschleichen«, einherschreiten neben, schreiten neben

-- liegen neben: mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

-- schreiten neben: mhd. miteslīchen, mite slīchen, st. V.: nhd. »mitschleichen«, einherschreiten neben, schreiten neben

neben, mnd. benēven (2), benēvent, beneffen, beneffent, Präp.: nhd. neben, außer, nebst; benēvens (2), beneffens, Präp.: nhd. neben, außer, nebst; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; entgēgen, entīgen, entēgen, entiēgen, entjēgen, entkēgen, enkēgen, engēgen, eniēgen, enyēgen, untēgen, Adv., Präp., Konj.: nhd. entgegen, dagegen, dawider, entgegen, gegen, an, neben

-- Anliegen neben der Hauptangelegenheit: mnd. bīwerf, N.: nhd. Geschäft, Anliegen außer der Hauptangelegenheit, Anliegen neben der Hauptangelegenheit

-- Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen: mnd. bītēken, bīteiken, biteken, N.: nhd. »Beizeichen«, Zeichen, Abzeichen, Marke, Kennmarke, zur Erklärung dienendes Beispiel, Beizeichen neben einem anderen vorgeschriebenen Merkzeichen, Kontrollzeichen, Beizeichen des Münzmeisters auf der Münze

-- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn: mnd. bīgewin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn; bīwin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn

-- neben an: mnd. bīān, Adv.: nhd. neben an, neben hin

-- neben dem Hauptbuch angelegtes Register: mnd. bībōk, N.: nhd. neben dem Hauptbuch angelegtes Register, Verzeichnis

-- neben hin: mnd. bīān, Adv.: nhd. neben an, neben hin

-- Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier: mnd. bīköst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

-- Wehr neben dem Hauptwehr: mnd. bīwēre, N.: nhd. Wehr neben dem Hauptwehr

neben, mnd. nēven (1), neffen, mnd.?, Adv.: nhd. neben, nebst; nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen; nēvens*** (1), neffens***, Adv.: nhd. neben, nebst; nēvens*** (2), neffens***, Präp.: nhd. neben, nebst

-- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt: mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

-- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt: mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt

-- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister: mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

-- Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße: mnd. rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

neben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenabgabe -- kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins, mnd. v· rtins, v· rtinst, M.: nhd. »Vorzins«, kleine Nebenabgabe außer dem Hauptzins

nebenabrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenabsehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebenabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenaftererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenaltar -- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?

Nebenaltar -- Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird, mnd. vrōmissenaltār, M.: nhd. »Frühmessenaltar«, Nebenaltar an dem die Frühmesse gehalten wird

Nebenaltar -- untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält, mnd. pīlerehēre, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlerpāpe, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält; pīlereprēster, pīlprēster, pīlreprēster, M.: nhd. untergeordneter Geistlicher der eine Messe am Nebenaltar einer Kirche abhält

nebenaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenaltarien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenamt, mnd. bīambacht, bīampt, N.: nhd. Nebenamt

nebenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebenamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenan -- nebenan von, mnd. nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen

nebenan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenaugenmerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebenausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenausgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebenausschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenausschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbackenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebenbau, mnd. beslach, beslag, N.: nhd. »Beschlag«, Metallbeschlag, metallener Kleiderzierat, Hufbeschlag, Verpackung (Gewichtsangabe), Einzäunung, Einhegung, Nebenbau, Verschlag; bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt

nebenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbefurcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbefurchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenbegriff -- Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

nebenbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbeguetete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbei, ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

-- nebenbei erfolgend: ahd. undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar

nebenbei, mnd. bīhēr, Adv.: nhd. nebenbei; bītō, Adv.: nhd. »beizu«, nebenzu, nebenbei; dārbenēven, Adv.: nhd. daneben, nebenbei, außerdem

nebenbei, mnd. mēdehēr, Adv.: nhd. nebenher, nebenbei

nebenbei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenbeiperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbeischlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbeklagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbelehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbemerkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebenbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbescheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenbestimmung, mnd. mēdebeschēdinge, mēdebescheidinge, F.: nhd. Nebenbestimmung

nebenbetonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenbetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nebenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbewegsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbösslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbotenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenbruder, mhd. bībruoder, st. M.: nhd. »Beibruder«, Nebenbruder, unehelicher Bruder

nebenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenbuhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbuhlen, mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

nebenbuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nebenbuhler, germ. *aljō-, *aljōn, *alja-, *aljan, sw. M. (n): nhd. Nebenbuhler

Nebenbuhler, as. ê-gi-tur-il 1, as.?, st. M. (a): nhd. Nebenbuhler; *gi-tur-il?, st. M. (a?): nhd. Nebenbuhler; *tur-il?, st. M. (a?): nhd. Nebenbuhler

Nebenbuhler, ahd. ellanāri* 7, ellināri, st. M. (ja): nhd. »Eiferer«, eifriger Streiter, Nacheiferer, Verfechter, Nebenbuhler, Widersacher; ello* 2, sw. M. (n): nhd. »Eiferer«, Nebenbuhler, Rivale; giello* 2, gello, sw. M. (n): nhd. Nebenbuhler, Rivale; giellolf* 1, st. M. (a): nhd. Nebenbuhler; kebisling* 3, st. M. (a): nhd. Kebskind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Nebenbuhler

Nebenbuhler, mhd. gelle (1), sw. M.: nhd. »Gelle«, Rivale, Geliebter, Nebenbuhler

Nebenbuhler, mhd. strīte (2), sw. M.: nhd. Streiter, Nebenbuhler

nebenbuhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenbuhlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nebenbuhlerin, ahd. ella 2, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Rivalin, Kebsweib; giella* 25, gella, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Nebenfrau, Kebsweib, Konkubine, Mätresse

Nebenbuhlerin, mhd. elle (1), ele, sw. F.: nhd. Nebenbuhlerin, Kebsweib

Nebenbuhlerin, mhd. gelle (2), sw. F.: nhd. »Gelle«, Nebenbuhlerin, Kebsweib, Geliebte, Gefährtin

Nebenbuhlerin, mhd. strīte (1), sw. F.: nhd. »Streiterin«, Nebenbuhlerin

Nebenbuhlerin, mnd. elle, F.: nhd. Nebenbuhlerin, Rivalin

nebenbuhlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbuhlerisch, mhd. ebenhiuzic*, ebenhiuzec, Adj.: nhd. nebenbuhlerisch, wetteifernd; ebenhiuziclich*, ebenhiuzeclich, Adj.: nhd.

nebenbuhlerisch; ebenhiuziclīche*, ebenhiuzeclīche, Adv.: nhd. nebenbuhlerisch

nebenbuhlerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebenbuhlerische -- nebenbuhlerische Stadt, ahd. giellūnburg* 1, gellūnburg*, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Nebenbuhlerstadt«, nebenbuhlerische Stadt, Nachbarstadt?, Stadt Samaria

Nebenbuhlerstadt, ahd. giellūnburg* 1, gellūnburg*, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Nebenbuhlerstadt«, nebenbuhlerische Stadt, Nachbarstadt?, Stadt Samaria

nebenbuhlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenbürge, mhd. nebenbürge, sw. M.: nhd. »Nebenbürge«, Mitbürge

nebenbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebenbürger, mhd. nebenburgære*, nebenburger, st. M.: nhd. »Nebenbürger«, Mitbürger

nebenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebendienste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebendokument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebendran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebends, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nebenehe, ahd. kebisōd 5, st. M. (a?, i?): nhd. Konkubinat, Nebenehe, Kebsehe, Hurerei, wilde Ehe

nebenehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebeneiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebeneinander -- Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann, mnd. jokwech, jockwech, jukwech, juckwech, M.: nhd. Feldweg auf dem ein Joch Zugtiere nebeneinander gehen kann

nebeneinander -- Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

nebeneinander, ahd. gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend
-- nebeneinander liegend: ahd. gilego* 2, Adv.: nhd. zusammenliegend, nebeneinander liegend; gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend

nebeneinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebeneinanderliegenden -- langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

Nebeneinanderreihung -- durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

nebeneinfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebeneingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebeneinkunft -- gelegentliche Nebeneinkunft, mnd. accidentālie, F.: nhd. gelegentliche Nebeneinkunft

nebeneinkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nebeneinkünfte, mhd. zuoval, zūval, zuofal, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

Nebeneinkünfte, mnd. genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag

nebeneintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebeneintrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebeneintrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenerbfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenerzählung, mhd. bīwec, st. M.: nhd. »Beiweg«, Seitenweg, Nebenweg, Abweg, Nebenerzählung, Nebenhandlung

nebenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenexaktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenfächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenfehde -- über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde, mnd. nāvehede*, nachvehede*, nāvēde, nāvēede, F.: nhd. »Nachfehde«, über den Friedensschluss hinaus andauernde Nebenfehde

nebenfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenfelge, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebenfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenflanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenfluss -- hauptsächlicher Nebenfluss, mhd. houbetwazzer, st. N.: nhd. »Hauptwasser«, hauptsächlicher Nebenfluss

Nebenfluss, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

Nebenfluss, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil; strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom
-- ein Nebenfluss der Ruhr: mnd. Strōte (2), strotte, F., FN: nhd. ein Nebenfluss der Ruhr

nebenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebenfrage, mnd. bīvrāge, F.: nhd. Nebenfrage, Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld

nebenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nebenfrau, as. kėv-is* 2, kėƀ-is*, st. F. (athem.): nhd. Kebse, Nebenfrau

Nebenfrau, ahd. giella* 25, gella, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Nebenfrau, Kebsweib, Konkubine, Mätresse; kebis* 17, st. F. (i): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebisa* 8, st. F. (ō): nhd. Kebse, Konkubine, Dirne, Buhldirne, Kebsweib, Nebenfrau, Beischläferin; kebiswīb 4, st. N. (a): nhd. Kebse, Kebsfrau, Kebsweib, Nebenfrau, Konkubine

Nebenfrau, mhd. bīslāfe, st. F.: nhd. Beischläferin, Nebenfrau, Konkubine; bīslāfelinge, st. F.: nhd. Beischläferin, Nebenfrau, Konkubine

Nebenfrau, mhd. kebes, kebse, st. F., sw. F.: nhd. »Kebse«, Dirne, Beischläferin, Buhldirne, Kebsweib, Konkubinat, Nebenfrau, Konkubine
-- zur Nebenfrau machen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten
-- zur Nebenfrau nehmen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Nebenfrau, mhd. zuovrouwe, zuofrouwe*, sw. F.: nhd. »Zufrau«, Kebsweib, Nebenfrau; zuowīp, st. N.: nhd. »Zuweib«, Kebsweib, Nebenfrau

Nebenfrau, mnd. bīvrouwe, F.: nhd. Nebenfrau, Kebsweib; concubīne, F.: nhd. »Konkubine«, Buhlerin, Beischläferin, Nebenfrau; ēhaftewīf*, echterwīf, echtewīf, N.: nhd. Eheweib, Nebenweib, Nebenfrau, Kebsweib

Nebenfrau, mnd. kēves, F.: nhd. Kebse, Nebenfrau
-- Sohn einer Nebenfrau: mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

Nebenfrau, mnd. mēdewīf, N.: nhd. Nebenfrau, Konkubine

nebenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenfür, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nebengang, mhd. nebenganc, st. M.: nhd. »Nebengang«, Nebenweg

nebengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebengängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nebengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebengattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebengebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebengebäude -- Nebengebäude eines Kirchenkomplexes, mnd. prēdigærehūs*, N.: nhd. »Predigerhaus«, Nebengebäude eines Kirchenkomplexes; prēdigehūs*, prēdikehūs, preddikhūs, preddichhūs, N.: nhd. »Predigthaus«, Nebengebäude eines Kirchenkomplexes

Nebengebäude -- zum Kloster gehöriges Nebengebäude, mnd. v· rklūs, F.: nhd. Vorklause, zum Kloster gehöriges Nebengebäude

Nebengebäude, an. ūt-hȳs-i, Sb.: nhd. Nebengebäude

Nebengebäude, afries. kamer 1 und häufiger?, komer, st. F. (ō): nhd. Kammer, Nebengebäude, Rechnungskammer

Nebengebäude, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Nebengebäude, mhd. nebensīte, F.: nhd. »Nebenseite«, überwölbter Nebenraum in einer Kirche, Nebengebäude

Nebengebäude, mhd. zuostōz, st. M.: nhd. Anbau, Nebengebäude

Nebengebäude, mnd. ? tōholtnisse, mnd.?, F.: nhd. Anhang (zu einem Gebäude), Nebengebäude?, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung

Nebengebäude, mnd. geh· fte, gehüchte, gehüfte, N.: nhd. Gehöft (Bedeutung jünger), Nebengebäude, Wohnstätte, Hausstätte, Hofstätte, Klosterhof, Hofgut, Bauernhof
-- Nebengebäude des Klosters: mnd. klōsterbōde, F.: nhd. Nebengebäude des Klosters

nebengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nebengebäudes -- Kauf eines Nebengebäudes, afries. kamer-kâp 1, komer-kâp, st. M. (a): nhd.

»Kammerkauf«, außergerichtlicher Landkauf, Kauf eines Nebengebäudes
nebengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebengedanke, mhd. bīgedanke, sw. M.: nhd. »Beigedanke«, Nebengedanke, Ablenkung
nebengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebengefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengeleitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengeleitsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengemahlin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebengemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengeordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebengericht, mnd. bīgerichte, N.: nhd. »Beigericht«, Nebengericht, Vorgericht; bīrichte (1), N.: nhd. Nebengericht, Vorgericht; bīrichte (2), bīricht, F.: nhd. Nebengericht, Zuspeise; bīspīse, F.: nhd. »Beispeise«, Nebengericht, Zuspeise
nebengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebengerichtsbote, ahd. ? biscario, lat.-lang., M.: nhd. Nebengerichtsbote?, Hilfsbüttel?
nebengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengeschöpf, nhd.: nhd. ; L.: DW
nebengeschwistergit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebengesenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengespann, nhd.: nhd. ; L.: DW
nebengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebengestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nebengewinn, mnd. bīgewin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn; bīwin, M.: nhd. Nebengewinn, kleiner Gewinn neben dem Hauptgewinn
nebengewinnst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebengraben, mnd. bīgrāve, M.: nhd. Nebengraben, Quergraben, schmale Erdaufschüttung
nebengraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebengrundstück -- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht
Nebengut, mnd. v˙ rwerk, vorwerk, v˙ rwark, v˙ rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort -- freies Nebengut: mnd. v˙ rwerk, vorwerk, v˙ rwark, v˙ rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort
nebengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenhandlung, mhd. bīwec, st. M.: nhd. »Beiweg«, Seitenweg, Nebenweg, Abweg, Nebenerzählung, Nebenhandlung
nebenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nebenhaus, mnd. nēvenhūs, N.: nhd. Nebenhaus
nebenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhäutchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
nebenher, mhd. derneben, Adv.: nhd. nebenher, außerdem
nebenher, mnd. mēdehēr, Adv.: nhd. nebenher, nebenbei
nebenher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nebenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenherlaufen, mhd. bīloufen, bī loufen, st. V.: nhd. nebenherlaufen
nebenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhin, mnd. bīnēvenhen, Adv.: nhd. nebenhin, entlang
nebenhin, mnd. nēvenhen***, Adv.: nhd. nebenhin, entlang
nebenhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nebenhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhoden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhofstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhuelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebeninspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenjuenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebenkammer, mnd. bīkāmer, F.: nhd. »Beikammer«, Nebenkammer, Seitenkammer
nebenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nebenkapelle -- Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, mnd. parrekappelle*, parkappelle, F.: nhd. »Pfarrkapelle«, kleines Gotteshaus, Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, Seitenkapelle für die Kirchengemeinde
Nebenkasten (M.), mnd. bīlāde, F.: nhd. Beilade, Nebenkasten (M.), eingebauter Kasten (M.) innerhalb einer Lade
Nebenkauf, mnd. bīkōp, bikôp, M.: nhd. Nebenkauf, Kauf von Waren auf die der zunächst Berechtigte verzichtet hat, unerlaubter Kauf?
Nebenkeller, mhd. bīkeller, st. M.: nhd. »Beikeller«, Nebenkeller
nebenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenkind, mhd. nebenkint, st. N.: nhd. »Nebenkind«, uneheliches Kind
nebenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenkirche, mhd. zuokirche, sw. F.: nhd. »Zukirche«, Nebenkirche, Filialkirche
nebenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenklagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenkleinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenkloster -- kleines Nebenkloster, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster
nebenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenkodizill, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkoenigreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenkredenzgeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenkreis, mhd. überkreiz, st. M.: nhd. »Überkreis«, Nebenkreis, Epizykel
nebenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenkurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenlager, mnd. bīlāger, M.: nhd. Beilager, Nebenlager
nebenlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenleider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenlinie, mnd. sītlīne, F.: nhd. »Seitlinie«, Seitenlinie, Nebenlinie
nebenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenmahlgang, mnd. ? kattentoch, N., M.: nhd. Teil der Mühle, Nebenmahlgang?
nebenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenmanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenmarkt, mnd. bīmarket, N.: nhd. Nebenmarkt, Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten
nebenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenmemorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenmensch, mhd. nebenmensche, sw. M., sw. N.: nhd. »Nebenmensch«, Mitmensch
nebenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebennachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebennächste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebennaechste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebennagel, ae. ang-næg-l, st. M. (a): nhd. Nebennagel
nebenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenniere, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nebennutz, mnd. afbāte, F.: nhd. Abnutz, Nebennutz, unrechtmäßiger Vorteil, Unterschleif
nebenofficier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenpapst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebenpatron -- Nebenpatron einer Kirche, mnd. bīpatrōne, M.: nhd. »Beipatron«, Nebenpatron einer Kirche
Nebenpatron, mnd. mēdepatrōne*, mēdepatrōn, M.: nhd. Nebenpatron
nebenperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenplanet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenposten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenpostenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenposthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenrat, mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat
nebenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenraum -- überwölbter Nebenraum in einer Kirche, mhd. nebensīte, F.: nhd. »Nebenseite«, überwölbter Nebenraum in einer Kirche, Nebengebäude
nebenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenrede, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung
Nebenrede, mnd. bīrēde, birede, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweif?; bīrēden*, bīrēdene, F.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Nebenrede, Klausel, Umschweife
nebenrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenregenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenrespekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenrinnen -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk
nebenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebens, nhd.: nhd. ; L.: DW
nebensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebensache, mnd. bīsāke, F.: nhd. Vorwand, Nebensache
nebensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebensächlich, mnd. klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich
nebensächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nebensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenschinderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenschlag -- Nebenschlag von geringem Gehalt, mnd. bīslach, M.: nhd. Nebenbau, Verschlag, Vorplatz vor dem Hauseingang, steinerne Bank, Falschgeld, Nebenschlag von geringem Gehalt
Nebenschlag, mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld
nebenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenschöszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
nebenschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenschule, mnd. klipschōle, F.: nhd. »Klippschule«, Nebenschule, Privatschule, Winkelschule
nebenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenschurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenseite, mhd. nebensīte, F.: nhd. »Nebenseite«, überwölbter Nebenraum in einer Kirche, Nebengebäude
nebenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenseitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nebenseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Nebensicherung, mnd. mēdebewāringe, F.: nhd. Nebensicherung
nebensieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebensilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensinn, nhd.: nhd. ; L.: DW
nebensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebensitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nebensitzer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebensitzerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebensommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebensonne, mhd. zuosunne, sw. F.: nhd. »Zusonne«, Nebensonne
Nebensonne, mnd. sunnenmāl, N.: nhd. Nebensonne
nebensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenspannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nebenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenspielwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensprosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebensprözlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenst, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nebenstadt, mnd. bīstat, F.: nhd. Nebenstadt, Nachbarstadt
nebenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenstätte, mnd. klipstat, mnd.?, F.: nhd. Nebenstätte, Winkelstadt; klipstēde, F.: nhd. Nebenstätte, Kleinstätte
nebensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Nebenstelle -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes, mnd. bīkōtpenninc*, M.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofes
Nebenstelle -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. bīkōten, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs
Nebenstelle -- Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. kōten***, Sb.: nhd. Abgabe von der Nebenstelle eines Meierhofs
Nebenstelle -- Nebenstelle eines Meierhofs, mnd. halfkōte, M./F.: nhd. halber Kotten, Nebenstelle eines Meierhofs
nebenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenstrafgeld, mnd. bībr· ke, M.: nhd. Nebenstrafgeld, Strafgeld das außer der eigentlichen bröke eingezogen wird
nebenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebenstraße, ae. tū-n-weg, st. M. (a): nhd. Privatweg, Nebenstraße
Nebenstraße, mhd. bīstrāze, sw. F.: nhd. »Beistraße«, Nebenweg, Nebenstraße, Abschweifung
Nebenstraße, mnd. bīstrāte, F.: nhd. Nebenstraße, Seitenweg
Nebenstraße, mnd. ümmestrāte, ummestrate, mnd.?, F.: nhd. Nebenstraße, Seitenweg
nebenstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenstreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenstuempelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebensubstitut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebentagherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebental, mhd. bītal, st. N.: nhd. »Beital«, Tal, Nebental
Nebental, mhd. zuotal, st. N.: nhd. »Zutal«, Nebental, Talniederung
nebentaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenteichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebentheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebentisch, mnd. sītdisch, M.: nhd. »Seittisch«, Nebentisch
nebentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebentischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebentonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nebentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebentreffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebentrinkhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebentruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebentuch, mnd. bīdwēle, F.: nhd. Serviette, Nebentuch, kleines Tischtuch
Nebentür, mhd. nebentür, st. F.: nhd. »Nebentür«, zweiter Ausgang
nebenumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nebenumständen -- Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld, mnd. bīvrāge, F.: nhd. Nebenfrage, Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld
nebenunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenurkunde, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen
nebenursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nebenurteil, mnd. bī· rdēl, bīördēil, bīōrdēl, bīōrdēil, N.: nhd. »Beiurteil«, Nebenurteil
nebenurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenurtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenverbindnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenverdienst, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe
nebenverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nebenvergütung für die Heizerin (inschēterische) im Lüneburger Salzwerk, mnd. sp· negelt, N.: nhd. Spänegeld, Nebenvergütung für die Heizerin (inschēterische) im Lüneburger Salzwerk
Nebenverlöbnis, mnd. bīlövede*, bīlöfte, N.: nhd. Nebenverlöbnis, Winkelverlöbnis
nebenverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenverzeichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenvorkommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nebenwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nebenwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nebenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nebenwand-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nebenwand-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nebenweg -- Nebenweg zum Moor, mnd. halmdor, Sb.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor, Nebenweg zum Moor
Nebenweg -- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt
Nebenweg, mhd. bīstrāze, sw. F.: nhd. »Beistraße«, Nebenweg, Nebenstraße, Abschweifung; bīvart, bīfart*, st. F.: nhd. Umweg, Nebenweg, Abweg; bīwec, st. M.: nhd. »Beiweg«, Seitenweg, Nebenweg, Abweg, Nebenerzählung, Nebenhandlung
Nebenweg, mhd. nebenganc, st. M.: nhd. »Nebengang«, Nebenweg
Nebenweg, mhd. nebenwec, st. M.: nhd. »Nebenweg«, Seitenweg
Nebenweg, mnd. afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel; bīwech, M.: nhd. Seitenweg, Nebenweg
Nebenweg, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche

(Bedeutung örtlich beschränkt); stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

nebenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenweib, mnd. bīwīf, N.: nhd. Nebenweib, Konkubine; ēhaftewīf*, echterwīf, echtewīf, N.: nhd. Eheweib, Nebenweib, Nebenfrau, Kebsweib

Nebenweib, mnd. kēveswīf, F.: nhd. Kebsweib, Nebenweib

Nebenweib, mnd. tōwīf*, towīf, mnd.?, F.: nhd. Nebenweib, Kebsweib, Konkubine

nebenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenwilde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebenwind -- Nebenwind des Nordwindes, mhd. aquilōn, M.: nhd. Nordwind, Nebenwind des Nordwindes

nebenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenwirtshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nebenwohnung, mnd. kitzen, ketzen, mnd.?, F.: nhd. kleines an ein anderes Haus oder Zimmer angebautes Gemach, Nebenwohnung

nebenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nebenwort, mhd. bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

nebenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenzauberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nebenzeichen, mnd. bīmarke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts; bīmerke, N.: nhd. Nebenzeichen, Merkzeichen zur Bezeichnung des Herstellungsorts

nebenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenzeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenziel, mhd. mitehandel, st. M.: nhd. »Mithandel«, Nebenziel, weiteres Ziel

nebenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nebenzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nebenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nebenzollamt, mnd. ūtwacht*, ūtwachte, mnd.?, F.: nhd. »Auswache«, Außenposten, Wachtposten, Nebenzollamt

nebenzu, mnd. bītō, Adv.: nhd. »beizu«, nebenzu, nebenbei

nebenzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenzusatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebenzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nebenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neber, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

neblicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

neblicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

neblig sein (V.), mnd. nēvelen, sw. V.: nhd. »nebeln«, neblig sein (V.)

neblig, ae. þic-c-e, Adj., Adv.: nhd. dick, dicht, fest, steif, zahlreich, häufig, finster, neblig

-- neblig machen: ae. þu-x-ian, þūx-s-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel machen, neblig machen

neblig, ahd. nebulīg* 1, Adj.: nhd. neblig, dunkel

neblig, mhd. nebeleht, Adj.: nhd. neblig

neblig, mnd. dōkhaftich*, dōkaftich, Adj.: nhd. neblig; dunkerich, Adj.: nhd. finster, neblig; dunkerlīk, Adj.: nhd. finster, neblig

neblig, mnd. mistich, Adj.: nhd. neblig

neblig, nhd.: nhd. ; L.: DW

neblig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebliger -- nebliger Tag, mhd. nebeltac, st. M.: nhd. Nebeltag, nebliger Tag, dunkler Tag

nebliges -- fortdauernd nebliges Wetter, mnd. dīsinge, F.: nhd. diesiges Wetter, fortdauernd nebliges Wetter, nasskaltes Wetter

nebst, mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

nebst, mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.)

nebst, mnd. benēven (2), benēvent, beneffen, beneffent, Präp.: nhd. neben, außer, nebst; benēvens (2), beneffens, Präp.: nhd. neben, außer, nebst

nebst, mnd. nēven (1), neffen, mnd.?, Adv.: nhd. neben, nebst; nēven (2), neffen, Präp.: nhd. neben, nebst, nebenan von, mitsamt, zugleich mit, außer, ausgenommen; nēvens*** (1), neffens***, Adv.: nhd. neben, nebst; nēvens*** (2), neffens***, Präp.: nhd. neben, nebst

nebst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nebstdem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nebulist, nhd.: nhd. ; L.: DW

nebulistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nechst, nhd.: nhd. ; L.: DW

nechste, nhd.: nhd. ; L.: DW

nechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

neck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neckar, germ. Neccarus, Nicarus, kelt.-lat.-germ.: nhd. Neckar

-- Köngen am Neckar: germ. ? Clarenna, lat.-germ.?, ON: nhd. Clarenna (Cannstadt?, Köngen am Neckar?, Römerstein?)

Neckar, ahd. Nekkar* 3, Neckar*, M.=ON.: nhd. Neckar

neckar, nhd.: nhd. ; L.: DW

neckarachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neckarfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neckargraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neckarwein, mhd. neckarwīn 1, st. M.: nhd. Neckarwein

neckarzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neckarzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

necken (), ahd. ? biflīdan* 1?, st. V. (1a?) (?): nhd. greifen?, pflücken?, abreißen?, necken (?)

necken, idg. *leid-?, V.: nhd. spielen, scherzen, necken

necken, germ. ? *nagjan, germ.?, sw. V.: nhd. necken?; *targjan, germ.?, sw. V.: nhd. necken, reizen, zerren

necken, an. ert-a, sw. V. (1): nhd. aufreizen, necken; gle-t-t-a-st, sw. V.: nhd. reizen, necken

necken, ae. ge-tíer-ian, ge-téor-ian, sw. V.: nhd. plagen, reizen, necken, müde werden; tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen

necken, ahd. binekken* 1, binecken*, sw. V. (1a): nhd. necken, reizen, herausfordern; skimpfen* 5, scimphen*, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verlachen, necken, spotten, verspotten

necken, mhd. gezecken, sw. V.: nhd. necken, zu tun haben, Scherz treiben mit; gezicken, sw. V.: nhd. stoßen, necken; haderen*, hadern, hadren, sw. V.: nhd. hadern, streiten, necken, sich necken; hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

-- sehr necken: mhd. geneckezen*, geneckzen, sw. V.: nhd. sehr necken

-- sich necken: mhd. haderen*, hadern, hadren, sw. V.: nhd. hadern, streiten, necken, sich necken

necken, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; necken (1), neggen, sw. V.: nhd. necken, beunruhigen, quälen, plagen, reizen; ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken

necken, mhd. tratzen (1), trezen, trutzen, trotzen, sw. V.: nhd. »tratzen«, reizen, necken, zum Besten haben

Necken, mhd. tratzen (2), trotzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tratzen«, Reizen, Necken, Zum-Besten-Haben

necken, mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben; zicken, sw. V.: nhd. zicken, stoßen, necken

-- sehr necken: mhd. zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben

necken, mnd. br˙ den, bruden, brüden, sw. V.: nhd. heiraten, necken, foppen, sich fortscheren

necken, mnd. fatsen, fatzen, sw. V.: nhd. necken, zum Narren haben, zum Besten haben; gecken, sw. V.: nhd. »gecken«, narren, zum Narren haben,Gespött treiben, verspotten, necken, täuschen; jelken, sw. V.: nhd. necken, reizen

necken, mnd. lēchen, leichen, sw. V.: nhd. sein (Poss.-Pron.) Spiel mit jemanden treiben, betrügen, täuschen, foppen, necken; ? nacken*** (2), sw. V.: nhd. necken?

necken, mnd. tergen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, reizen, necken

necken, mnd. vörtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen

necken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

necken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

necken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neckend -- neckend angreifen, ahd. stukken* 2, stucken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, überfallen, reizen, erzürnen, neckend angreifen

neckender -- höhnender neckender Streich, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

neckender -- neckender Scherz, mnd. ? holtnāgel, M.: nhd. »Holznagel«, neckender Scherz?

neckenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

necker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

necker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

necker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

necker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neckerei, an. glett, st. N. (a): nhd. Aufreizung, Neckerei; glett-a, sw. F. (n): nhd. Spott, Neckerei

Neckerei, ahd. huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; spottunga* 1, st. F. (ō): nhd. Spaß, Neckerei, Posse

Neckerei, mhd. zec (1), st. M.: nhd. Kinderspiel, Neckerei; zic (1), st. M.: nhd. »Zick«, leise Berührung, leiser Stoß, leiser Druck, Neckerei, Fehler, Makel, arglistiges Benehmen, unredliche Handlung

Neckerei, mnd. br˙ derīe, bruderie, F.: nhd. Spaß, Scherz, Neckerei, Spielerei

Neckerei, mnd. hīeærīe*, hīerīe, hīerige, F.: nhd. Hohn, Spott, Vexiererei, Neckerei

Neckerei, mnd. schimpelwōrt*, schimpelwort, N.: nhd. Schimpfwort, Neckerei, Spottwort

neckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neckhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neckisch, mhd. neckisch, Adj.: nhd. neckisch, boshaft; neclich, Adj.: nhd. »necklich«, boshaft, neckisch; neclīche, Adv.: nhd. »necklich«, boshaft, neckisch

neckisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neckischer -- neckischer Einfall, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

necklich, mhd. neclich, Adj.: nhd. »necklich«, boshaft, neckisch; neclīche, Adv.: nhd. »necklich«, boshaft, neckisch

necklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

necklust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neckname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

necksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neckspiel -- Neckspiel mit einer Katze, mhd. katzenspil, st. N.: nhd. Neckspiel mit einer Katze

neckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nectar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nef, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nefene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neffchen, mhd. nevenchīn 1, st. N.: nhd. »Neffchen«, Neffe

neffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neffe -- Neffe brüderlicherseits, mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

Neffe -- Neffe von Bruderseite, mhd. bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite

Neffe, idg. *nepōt-, M.: nhd. Abkömmling, Enkel (M.) (1), Neffe

Neffe, germ. *nefō-, *nefōn, *nefa-, *nefan, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Verwandter, Enkel (M.) (1), Neffe

Neffe, an. nef-i, sw. M. (n): nhd. Neffe, Verwandter; sy-s-t-ir-bar-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte; sy-s-t-ir-so-n-r*, sy-s-t-ir-su-n-r*, st. M. (u): nhd. Schwestersohn, Neffe

Neffe, ae. brōþor-su-n-u, st. M. (u): nhd. Brudersohn, Neffe; ge-swigr-a, ge-swegr-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter; nef-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Enkel (M.) (1), Stiefsohn; suh-t-er-g-a, suh-t-ri-g-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter; sweo-s-t-or-bear-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte; sweo-s-t-or-su-n-u, st. M. (u): nhd. Schwestersohn, Neffe; *swigr-a, *swegr-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter; swi-r-i-a, sw. M. (n): nhd. Neffe, Vetter

-- Neffe und Oheim: ae. suh-t-er-g-e-fæ-d-er-a-n, M. Pl.: nhd. Neffe und Oheim; suh-t-or-fæ-d-r-a-n, sw. M. (n) Pl.: nhd. Neffe und Oheim

Neffe, afries. brōther-su-n-u* 3, st. M. (u): nhd. Brudersohn, Neffe; nev-a 10, sw. M. (n): nhd. Neffe; swe-s-t-er-su-n-u* 5, su-s-t-er-su-n-u*, si-s-t-er-su-n-u*, st. M. (u): nhd. Schwestersohn, Neffe

Neffe, as. nev-o* 1, neƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Neffe

Neffe, ahd. nefo 19, nevo, sw. M. (n): nhd. Enkel (M.) (1), Verwandter, Nachkomme, Vetter, Neffe

Neffe, mhd. geswisterkint, st. N.: nhd. »Geschwisterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

Neffe, mhd. neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder; nevenchīn 1, st. N.: nhd. »Neffchen«, Neffe; ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter; ōheime, œheime, œme, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Neffe, Verwandter

Neffe, mhd. swesterkint, st. N.: nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte; swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

-- Neffe von Schwesterseite: mhd. swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

Neffe, mnd. nānēve, nāchnēve*, M.: nhd. Neffe, naher Verwandter; nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Bruderssohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter; · meke, · mke, M.: nhd. jüngerer Verwandter, Vetter, Neffe, Base, Nichte, Schwestertochter

Neffe, mnd. süsters· ne, sustersone, systers· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe; swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swesterkint, N.: nhd. »Schwesterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte; swesters· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

Neffe, mnd. vōrenbāren, M.: nhd. Neffe, Nichte

neffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

neffeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neffenkind, afries. nev-a-kin-d 1, st. N. (a): nhd. »Neffenkind«

Neffenschaft, mhd. neveschaft, nefeschaft*, st. F.: nhd. Neffenschaft, Verwandtschaft

neffenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neffin, mhd. nevin, nefin, st. F.: nhd. »Neffin«, Nichte

neffin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neffin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nefflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neffschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neffschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nefn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nefning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nefningslag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nefzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Negation -- bildliche Verstärkung der Negation, mhd. brāhār, st. N.: nhd. Brauenhaar, Wimpernhaar, bildliche Verstärkung der Negation

Negation -- um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken, mhd. sīden (1), Suff.: nhd. um Geringeres zu bezeichnen oder Negation zu verstärken

Negation, ahd. lougan* (1) 63, st. M. (a): nhd. Verneinung, Verleugnung, Negation

Negationspartikel -- ein Negationspartikel, mnd. en (1), ēn, ne, ene, Partikel: nhd. ein Negationspartikel; enne (3), Partikel: nhd. ein Negationspartikel

negativ -- negativ bewerten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

negativ -- negativ bewerten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

negativ -- negativ bewertete Lehren, mnd. rävenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

negative, nhd.: nhd. ; L.: DRW

negativem -- in negativem Sinn verändern, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

negativen -- negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

negber, nhd.: nhd. ; L.: DW

negbor, nhd.: nhd. ; L.: DW

negen, nhd.: nhd. ; L.: DW

negenkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

negenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neger, ahd. Mōr (1) 6, Mōri (Pl.), st. M. (i): nhd. Mohr, Neger, Schwarzer

Neger, mhd. mōr, mōre, st. M., sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel; more (1), sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel

neger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

negerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

negieren, mnd. nēgeren, sw. V.: nhd. negieren, verneinen

negligentie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

negotiatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nehest, nhd.: nhd. ; L.: DW

nehmars, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nehmarsch, mnd. ? nēmekēr, Sb.: nhd. Nehmarsch?

nehmarsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nehmbar, germ. *nēmi-, *nēmiz, *nǣmi-, *nǣmiz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen seiend; *nēmja-, *nēmjaz, *nǣmja-, *nǣmjaz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen

nehmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nehmbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nehme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehmen -- Abschied nehmen von, got. twi-s-sta-n-d-an* 2=1, st. V. (6): nhd. sich trennen, Abschied nehmen von

nehmen -- Abschied nehmen, got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

nehmen -- Abschied nehmen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

nehmen -- als Beute nehmen, ahd. firhunten 2, sw. V. (1): nhd. fangen, als Beute nehmen

nehmen -- als Pfand nehmen, ahd. wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen

nehmen -- als Pfand nehmen, mnd. inwedden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

nehmen -- als Pfand nehmen, mnd. · verpanden, ōverpanden, auerpanden, sw. V.: nhd. »überpfänden«, als Pfand nehmen, pfänden; pandigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; pendigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen

nehmen -- an Bord nehmen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

nehmen -- an sich nehmen, ahd. inneman* (1) 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, an sich nehmen, aufnehmen; intneman* 2, inneman*, st. V. (4): nhd. entnehmen, an sich nehmen, losreißen

nehmen -- an sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- an sich nehmen, mnd. lasten (1), sw. V.: nhd. belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

nehmen -- Anstoß nehmen, ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

nehmen -- Anteil nehmen, mnd. tōhëlden***, mnd.?, sw. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen; tōhōlden, toholden, mnd.?, st. V.: nhd. zuhalten, hinhalten, halten, unterstützen, Anteil nehmen

nehmen -- Ärgernis nehmen, ahd. gidulten* 3, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, zulassen, erdulden, erleiden, Ärgernis nehmen

nehmen -- auf sich nehmen, ahd. anagineman* 1, st. V. (4): nhd. annehmen, auf sich nehmen, auferlegen?; anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen; dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; hintarstantan* 6 und häufiger?, st. V. (6): nhd. unternehmen, auf sich nehmen, übernehmen, überfallen (V.); intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; iruobarōn* 2, sw. V. (2): nhd. auf sich nehmen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

nehmen -- auf sich nehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

nehmen -- das Gewicht nehmen, ahd. gilōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. »lösen«, erleichtern, das Gewicht nehmen

Nehmen -- das Nehmen, an. nām, st. N. (a): nhd. das Nehmen, Unterricht

-- den Anlauf nehmen: an. kost-gæf-ask, sw. V.: nhd. den Anlauf nehmen, sich körperlich anstrengen

-- ein Stück im Schachspiel nehmen: an. skæk-ja, sw. V.: nhd. ein Stück im Schachspiel nehmen

-- eine erwünschte Wendung nehmen: an. væn-k-ast, sw. V.: nhd. eine erwünschte Wendung nehmen

-- eine Wendung nehmen: an. snūn-a, sw. V.: nhd. eine Wendung nehmen

nehmen -- den Irrtum nehmen über, ahd. intwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. aufklären, den Irrtum nehmen über

nehmen -- dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen

nehmen -- Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- durch Schwatzen nehmen, mnd. klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen

nehmen -- ein Weib nehmen, got. ga-liug-an* (1) 1, sw. V. (3), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. ein Weib nehmen, heiraten

nehmen -- eine andere Richtung nehmen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

nehmen -- eine Richtung nehmen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

nehmen -- einen Mann nehmen, mnd. mannen, sw. V.: nhd. bemannen, mit Mannschaft besetzen, mit einer Besatzung belegen (V.), einen Mann nehmen, heiraten

nehmen -- Einsicht nehmen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

nehmen -- etwas auf sich nehmen, ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

nehmen -- etwas in die Hand nehmen, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen

nehmen -- etwas zu sich nehmen, ahd. inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren

nehmen -- festen Wohnsitz nehmen, mnd. stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

nehmen -- flüchtig zur Kenntnis nehmen, mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

nehmen -- für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

nehmen -- für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

nehmen -- für sich in Anspruch nehmen, ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben

nehmen -- für sich nehmen, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

nehmen -- gefangen nehmen, ahd. giheften* 7, sw. V. (1a): nhd. »heften«, binden, fesseln, festbinden, verwickeln, gefangen nehmen, ergreifen

nehmen -- gefangen nehmen, mnd. gevangen (1), gevān, mnd.?, V.: nhd. fangen, gefangen nehmen; grīpen (1), st. V.: nhd. greifen, angreifen, ergreifen, zugreifen, erfassen, umfassen, gefangen nehmen, beginnen, unkeusch betasten, bedenken; hachten (2), sw. V.: nhd. gefangen nehmen, verhaften; intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

nehmen -- gefangen nehmen, mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

nehmen -- gefangen nehmen, mnd. stöcken (2), stocken, sw. V.: nhd. einfangen, gefangen nehmen, ins Gefängnis werfen, beschlagnahmen, einziehen

nehmen -- gegen Mietzahlung Wohnung nehmen, mnd. inmēden, sw. V.: nhd. »einmieten«, gegen Mietzahlung Wohnung nehmen

nehmen -- gewaltsam die Luft nehmen, mnd. sticken (3), sw. V.: nhd. ersticken, an Atemnot sterben, gewaltsam die Luft nehmen

Nehmen -- gewaltsames Nehmen, mhd. nāme (1), sw. F., st. F.: nhd. »Nahme«, gewaltsames Nehmen, Raub, Beraubung, Beute (F.) (1)

-- in Anspruch nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- in Beschlag nehmen: mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

-- in Lohn nehmen: mhd. mieten, mīten, mēden, sw. V.: nhd. lohnen, belohnen, begaben, beschenken, mieten, erkaufen, in Lohn nehmen, anwerben, dingen, verleiten zu, bestechen

-- ins Haus nehmen: mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

-- jemanden bei der Hand nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- nehmen an: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

-- nehmen auf: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- nehmen in: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- nehmen unter: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- nehmen zu: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

-- Pfand nehmen: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

-- Rache nehmen: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

-- Schaden nehmen: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen

(V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

-- schlecht in Acht nehmen: mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

-- sich in Acht nehmen vor: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

-- sich Zeit nehmen für: mhd. müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

-- zu sich nehmen: mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

-- zum Gemahl nehmen: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

-- zum Mann nehmen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- zur Braut nehmen: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen

-- zur Ehe nehmen: mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

-- zur Frau nehmen: mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

-- zur Kenntnis nehmen: mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

nehmen -- Grassoden nehmen, mnd. sōden (1), sw. V.: nhd. Soden stechen, Grassoden nehmen

nehmen -- Herberge nehmen, got. us-sal-jan 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Herberge nehmen, einkehren

nehmen -- herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, mnd. inschütten (1), sw. V.: nhd. herumstreifendes Vieh in Gewahrsam nehmen, herumstreifendes Vieh als Pfand einbehalten (V.)

nehmen -- Hoffnung nehmen, mnd. missetr· sten, mistr· sten, mistrōsten, sw. V.: nhd. Hoffnung nehmen, keine Hoffnung haben, keine Hoffnung machen, falschen Trost bringen, in Verzweiflung bringen, kein Vertrauen haben, verzweifeln

nehmen -- in Acht nehmen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

nehmen -- in Angriff nehmen, ahd. gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen

nehmen -- in Anspruch nehmen, ahd. gieihhōn* 3, gieichōn*, sw. V. (2): nhd. zueignen, beanspruchen, in Anspruch nehmen, übergeben (V.); irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen

nehmen -- in Anspruch nehmen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

nehmen -- in Anspruch nehmen, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

nehmen -- in Auftrag nehmen, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

nehmen -- in Augenschein nehmen, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen

nehmen -- in Augenschein nehmen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

nehmen -- in Augenschein nehmen, mnd. · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

nehmen -- in Aussicht nehmen, ahd. foragimarkōn* 2, sw. V. (2): nhd. vorziehen, voranstellen, aufstellen, in Aussicht nehmen

nehmen -- in Beschlag nehmen, got. ga-aig-in-ōn* 2=1, sw. V. (2): nhd. in Besitz nehmen, übervorteilen, in Beschlag nehmen

nehmen -- in Beschlag nehmen, ahd. bitemmen* 1, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, erfassen, besetzen, in Beschlag nehmen, bedecken

nehmen -- in Beschlag nehmen, mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

nehmen -- in Besitz nehmen, got. fra-nim-an 2, st. V. (4): nhd. nehmen, in Besitz nehmen, in Empfang nehmen, gewinnen; ga-aig-in-ōn* 2=1, sw. V. (2): nhd. in Besitz nehmen, übervorteilen, in Beschlag nehmen; ga-faih-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. übervorteilen, beanspruchen, in Besitz nehmen, täuschen

nehmen -- in Besitz nehmen, ahd. bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern; gifurifangōn* 5, giforafangōn*, sw. V. (2): nhd. voraussehen, zuvorkommen, in Besitz nehmen, vorauswissen

nehmen -- in Besitz nehmen, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

nehmen -- in die Arme nehmen, ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen

nehmen -- in die Hand nehmen, ahd. hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten

nehmen -- in die Hand nehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

nehmen -- in die Lehre nehmen, mnd. instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

nehmen -- in Dienst nehmen, mnd. inhandelen, sw. V.: nhd. annehmen, in Dienst nehmen; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

nehmen -- in Dienst nehmen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

nehmen -- in Empfang nehmen, got. fra-nim-an 2, st. V. (4): nhd. nehmen, in Besitz nehmen, in Empfang nehmen, gewinnen

nehmen -- in Empfang nehmen, ahd. hintarskipfen* 1, hintarsciphen*, sw. V. (1a): nhd. auffangen, in Empfang nehmen

nehmen -- in Haft nehmen, mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

nehmen -- in kleiner Menge zu sich nehmen, mnd. pīren, V.: nhd. in kleiner Menge zu sich nehmen, nippen

nehmen -- in Lohn nehmen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

nehmen -- in Nutzung nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- in Obhut nehmen, ahd. bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern

nehmen -- in Obhut nehmen, mnd. sch· ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren

nehmen -- in Pacht nehmen, mnd. pachten, sw. V.: nhd. pachten, Pachtvertrag abschließen, in Pacht nehmen

nehmen -- in rechtlichen Anspruch nehmen, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

nehmen -- in Sold nehmen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

nehmen -- in Strafe nehmen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

nehmen -- ins Haus nehmen, mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

nehmen -- Kleinigkeiten an sich nehmen, mnd. nappen, sw. V.: nhd. Kleinigkeiten an sich nehmen, Kleinigkeiten stehlen

nehmen -- mit Gewalt nehmen, mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen

nehmen -- mit nach Hause nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- Nachtlager nehmen, mnd. herbergen, herbargen, sw. V.: nhd. beherbergen, Nachtlager nehmen, unterbringen, einquartieren, Wohnung gewähren, Gastrecht gewähren, übernachten lassen

nehmen -- Nahrung zu sich nehmen, mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

nehmen -- nehmen machen, germ. *saljan, sw. V.: nhd. übergeben (V.), nehmen machen, opfern

Nehmen -- Nehmen über Gebühr, mhd. übernāme, st. F.: nhd. »Übernahme«, Nehmen über Gebühr, Nehmen über Verdienst

Nehmen -- Nehmen über Verdienst, mhd. übernāme, st. F.: nhd. »Übernahme«, Nehmen über Gebühr, Nehmen über Verdienst

-- nehmen unter: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- nehmen von: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- Richtung nehmen: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- seinen Weg nehmen: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen

Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- sich gegenseitig nehmen: mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten

-- sich in Acht nehmen: mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

-- sich nehmen: mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- sorgfältig nehmen: mhd. voresehen* (1), vor sehen, vorsehen, foresehen*, st. V.: nhd. sorgfältig nehmen, in Acht nehmen

-- übel nehmen: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- über sich nehmen: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

-- überhand nehmen: mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

-- unter den Arm nehmen: mhd. underdrücken (1), under drücken, underdrucken, undertrucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, vergessen (V.), unterschlagen (V.), verschweigen, verdrießen, unter den Arm nehmen, unterwerfen, bedrängen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen

-- wieder in Besitz nehmen: mhd. ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

-- zu sich nehmen: mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

-- zu viel nehmen: mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

-- zu viel Nutzen nehmen von: mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

nehmen -- nicht zur Kenntnis nehmen, mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

nehmen -- oft und viel in die Hände nehmen, mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

nehmen -- Pfand nehmen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

nehmen -- Platz nehmen, got. ga-sit-an 11, st. V. (5), (perfektiv): nhd. sich niedersetzen, Platz nehmen

nehmen -- Rache nehmen, got. ga-wri-k-an* 3, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestrafen, rächen, Rache nehmen

nehmen -- Rache nehmen, ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

nehmen -- Rache nehmen, mnd. rēken, (4), rēkenen, sw. V.: sich rächen, Rache nehmen

nehmen -- rechtlich in Anspruch nehmen, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

nehmen -- Richtung nehmen, germ. *rakōn?, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, laufen

nehmen -- Rücksicht nehmen auf, ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

nehmen -- Rücksicht nehmen, got. and-sit-an* 4, st. V. (5): nhd. scheuen, Rücksicht nehmen

nehmen -- Rücksicht nehmen, ahd. borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

nehmen -- Rücksprache nehmen, mnd. hindersprēken* (1), hinderspreken, st. V.: nhd. Rücksprache nehmen

nehmen -- Rücksprache nehmen, mnd. rüggesprēken* (1)**, st. V.: nhd. Rücksprache nehmen

nehmen -- Sache als Unterpfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

nehmen -- Schaden nehmen, mnd. sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen

nehmen -- Schiffsfracht an Bord nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- seinen Lauf nehmen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

nehmen -- seinen Ursprung nehmen, mnd. hērr· ren, sw. V.: nhd. herrühren, seinen Ursprung nehmen

nehmen -- sich in Acht nehmen, got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten

nehmen -- sich in Acht nehmen, ahd. borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; warnēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich in Acht nehmen, unterweisen, ausrüsten; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

nehmen -- sich in Acht nehmen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

nehmen -- sich nehmen, ahd. kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen

nehmen -- Speise zu sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- Speise zu sich nehmen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

nehmen -- Stellung nehmen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

nehmen -- streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

nehmen -- über sich nehmen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

nehmen -- überhand nehmen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

nehmen -- überhand nehmen, mnd. · vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

nehmen -- unberechtigt in Besitz nehmen, mnd. ingrīpen, st. V.: nhd. eingreifen, ergreifen, unberechtigt in Besitz nehmen, angreifen

nehmen -- Wasser nehmen, mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen

nehmen -- widerrechtlich nehmen, mnd. spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen

nehmen -- Wohnung nehmen, ahd. giselidōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, Wohnung nehmen, sich niederlassen

nehmen -- zu Herzen nehmen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

nehmen -- zu nehmen seiend, germ. *tōki-, *tōkiz, germ.?, Adj.: nhd. nehmend, zu nehmen seiend

nehmen -- zu sich nehmen, ahd. 4zuogifāhan* 1, red. V.: nhd. »fangen«, zu sich nehmen, zugreifen, zupacken; 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; fehōn* 7, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen, zu sich nehmen, trinken; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; slintan* 16, st. V. (3a): nhd. verschlingen, zu sich nehmen, einnehmen, verschlucken, verzehren

nehmen -- zu sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen; inslūken, st. V.: nhd. zu sich nehmen, schlucken, herunterspülen, durch die Gurgel jagen

nehmen -- zu sich nehmen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen; nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von; nüttigen, nüttegen, nuttechen, nutghen, sw. V.: nhd. genießen, zu sich nehmen, einnehmen, nutzen, benutzen

nehmen -- zu sich nehmen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen; smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen; tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

nehmen -- zu viel nehmen, mnd. · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

nehmen -- Zuflucht nehmen, mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

nehmen -- zum Ehepartner nehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

nehmen -- zum Vorbild nehmen, mnd. spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen

nehmen -- zur Braut nehmen, ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

nehmen -- zur Frau nehmen, ahd. mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

nehmen -- zur Kenntnis nehmen, ahd. irknāen* 31, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, erfahren (V.), wahrnehmen, kennen, zur Kenntnis nehmen, verstehen, wissen, kundig (= irknāit)

nehmen -- zur Kenntnis nehmen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

nehmen -- zur Kenntnis nehmen, mnd. merken (1), marken, sw. V.: nhd. merken, aufmerken, Acht (F.) (2) geben, beachten, erkennen, bedenken, überlegen (V.), erwägen, wahrnehmen, erkennen, zur Kenntnis nehmen; pr· ven (1), proyven, proynen, pro̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

nehmen (), mhd. ? genemen (2), sw. V.: nhd. »nehmen« (?)

nehmen, idg. *ai- (3), *h2ei-, V.: nhd. geben, zuteilen, nehmen; *ap- (1), *əp-, *ēp-, V.: nhd. fassen, nehmen, erreichen; *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen; *em-, *em-, V.: nhd. nehmen; *ghabh-, V.: nhd. fassen, nehmen; *nem- (1), V.: nhd. zuteilen, nehmen, anordnen, rechnen, zählen; *sel- (3), V.: nhd. nehmen, ergreifen; *u̯er- (4), V.: nhd. finden, nehmen; *u̯erēi-, *u̯erē-, *u̯erī-, V.: nhd. finden, nehmen

nehmen, germ. *bineman, st. V.: nhd. nehmen, wegnehmen; *ganeman, st. V.: nhd. nehmen

nehmen, germ. *nōmijan, germ.?, sw. V.: nhd. nehmen

Nehmen, germ. *nēma-, *nēmam, st. N. (a): nhd. Nehmen

Nehmen, germ. *nēmō, *nǣmō, st. F. (ō): nhd. Nehmen

nehmen, germ. *neman, st. V.: nhd. nehmen

Nehmen, germ. *numfti-, *numftiz, st. F. (i): nhd. Nehmen, Aufnahme, Wegnahme

Nehmen, got. *nēm?, st. N. (a): nhd. Nehmen

Nehmen, got. *num-t-s?, st. F. (i): nhd. Nehmen, Annahme

nehmen, got. fra-nim-an 2, st. V. (4): nhd. nehmen, in Besitz nehmen, in Empfang nehmen, gewinnen

nehmen, got. nim-an 105, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, perfektiv Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 83, 205, 228): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, empfangen, fangen

nehmen, an. nem-a (1), st. V. (4): nhd. nehmen, bekommen, auffassen, lernen; næm-a, sw. V.: nhd. nehmen, beginnen, berauben, lernen, lehren; strjū-k-a, st. V. (2): nhd. streichen, nehmen, schlagen, eilen

Nehmen, an. tak, st. N. (a): nhd. Nehmen, Greifen, Bürgschaft, Haftung; tak-a (1), sw. F. (n): nhd. Nehmen, Einnahme, Bürgschaft, Landpacht

nehmen, an. tak-a (2), st. V. (6): nhd. nehmen, wählen, kosten (V.) (2), kommen, heiraten, anfangen

Nehmen, an. tœk-i, st. N. (ja): nhd. Werkzeug, Gerät, Nehmen

nehmen, an. þigg-ja, þā (2), st. V.: nhd. nehmen, empfangen

-- berechtigt als Richter Platz zu nehmen: an. dō-m-sæt-r, Adj.: nhd. berechtigt als Richter Platz zu nehmen

nehmen, ae. *nǣm-an, sw. V.: nhd. nehmen; nim-an, neom-an, niom-an, nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, aufnehmen, entgegennehmen, empfangen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten

Nehmen, ae. *tæc, st. N. (a): nhd. ...nahme, Nehmen

Nehmen, ae. nim-ing, st. F. (ō): nhd. Nehmen

Nehmen, ae. nǣm, st. F. (ō): nhd. Nehmung, Nehmen, Empfang

nehmen, ae. on-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, erhalten (V.), empfangen; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; on-nim-an, on-neom-an, on-niom-an, on-nym-an, st. V. (4): nhd. erhalten (V.), nehmen; tac-an, st. V. (6): nhd. nehmen

nehmen, ae. ā-nim-an, ā-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen; be-giet-an, be-git-an, be-get-an, be-gyt-an, be-geot-an, st. V. (5): nhd. erlangen, bekommen, finden, erwerben, empfangen, nehmen, geschehen, erzeugen; be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; fėt-ian, sw. V. (2): nhd. bringen, holen, nehmen, veranlassen, heiraten; fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-nim-an, ge-neom-an, ge-niom-an, ge-nym-an, st. V. (4): nhd. nehmen, annehmen, unternehmen, bekommen, halten, ergreifen, fangen, tragen, bringen, gehen, enthalten, dulden, geben, umfassen, heiraten; ge-rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. hinreichen, übernehmen, geben, nehmen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-þicg-an, st. V. (5): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; ge-þío-n, ge-þéo-n, st. V. (1): nhd. erreichen, erlangen, nehmen, empfangen, essen

nehmen, ae. téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; *þėcg-an, sw. V. (1): nhd. nehmen; þicg-an, st. V. (5), sw. V. (1): nhd. nehmen, empfangen, annehmen, teilnehmen an, verzehren, essen, trinken; under-fō-n, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. erhalten (V.), nehmen, annehmen, empfangen

-- auf sich nehmen: ae. ā-stun-d-ian, sw. V.: nhd. auf sich nehmen; on-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich anmaßen, auf sich nehmen

-- auseinander nehmen: ae. tŏ-nim-an, st. V. (4): nhd. teilen, auseinander nehmen, wegnehmen

-- Besitz nehmen von: ae. on-wad-an, st. V. (6): nhd. heraufkommen, Besitz nehmen von, eindringen, angreifen, besetzen

-- ein Pfand nehmen: ae. bād-ian, sw. V.: nhd. ein Pfand nehmen

-- eine Frau nehmen: ae. ge-wīf-ian, sw. V. (2): nhd. heiraten, eine Frau nehmen; wīf-ian, sw. V. (2): nhd. heiraten, eine Frau nehmen

-- einen Mann nehmen: ae. ceor-l-ian, sw. V.: nhd. einen Mann nehmen, heiraten

-- gefangen nehmen: ae. fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fangen, nehmen, fassen, greifen, ergreifen, gefangen nehmen, empfangen, unternehmen, kommen zu, beginnen, anfangen, treffen, angreifen; rǣ-p-an, sw. V.: nhd. binden, fesseln, gefangen nehmen, zusammenjochen

-- in Anspruch nehmen: ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen

-- mit Gewalt nehmen: ae. be-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, abhacken, wegnehmen, mit Gewalt nehmen

-- nehmen für: ae. prō-f-ian, sw. V. (2): nhd. annehmen, nehmen für

-- Rücksicht nehmen: ae. ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren

-- sich in Acht nehmen: ae. be-wear-n-ian, be-war-n-ian, be-war-en-ian, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sich in Acht nehmen

-- überhand nehmen: ae. on-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erstarken, überhand nehmen, mächtig werden

-- vorher nehmen: ae. for-e-ge-fō-n, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vorher nehmen, vorher abnehmen

-- zu sich nehmen: ae. þur-h-et-an, st. V. (5): nhd. durchessen, zu sich nehmen

nehmen, afries. bi-nim-a 22, st. V. (4): nhd. benehmen, nehmen; hal-ia 37, sw. V. (2): nhd. holen, heimführen, heiraten, nehmen, Buße erlangen, einfordern, herbeiführen; nim-a 250 und häufiger?, nem-a, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, rauben, hinnehmen, empfangen, erhalten (V.); up-nim-a 7, st. V. (4): nhd. aufnehmen, aufheben, nehmen

-- auf Borg nehmen: afries. bor-g-ia* (1) 3, bur-g-ia* (1), sw. V. (2): nhd. borgen, auf Borg nehmen

-- gewaltsam nehmen: afries. on-a-wi-n-n-a 2, st. V. (3a): nhd. gewaltsam nehmen, abgewinnen

-- in Beschlag nehmen: afries. bi-fā 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. bedecken, umfassen, in Beschlag nehmen, angreifen, betreffen, ergreifen

-- in Besitz nehmen: afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; fag-ia 7, sw. V. (2): nhd. nutzen, in Gebrauch nehmen, abernten, in Besitz nehmen; on-fā 11, st. V. (7)=red. V.: nhd. anfassen, berühren, ergreifen, zugreifen, in Besitz nehmen, erhalten (V.), antreffen, Anspruch machen; on-tast-a* 1, on-tast-ia, sw. V. (1): nhd. »antasten«, anfassen, ergreifen, in Besitz nehmen, angreifen, verhaften; up-ber-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. aufheben, erheben, einnehmen, in Besitz nehmen

-- in Gebrauch nehmen: afries. fag-ia 7, sw. V. (2): nhd. nutzen, in Gebrauch nehmen, abernten, in Besitz nehmen

-- in Schutz nehmen: afries. ūr-sta-n-d-a 5, ūr-sto-n-d-a, ov-er-sta-n-d-a*?, ov-er-sto-n-d-a*?, st. V. (6): nhd. versperren, verwehren, in Schutz nehmen, überstehen, übertreffen

-- mehr nehmen: afries. ūr-fā 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. mehr nehmen, ausschließen, vertreten (V.), ersetzen, übernehmen, verhindern, weiter gehen; ūr-tast-a 1, ov-er-tast-a*, sw. V. (1): nhd. mehr nehmen

-- zur Kenntnis nehmen: afries. for-stā-n 16, ur-stā-n, anom. V.: nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen; for-sta-n-d-a* 1 und häufiger?, for-sto-n-d-a*, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, überprüfen, verhören; under-sta-n-d-a 1, under-sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. verstehen, zur Kenntnis nehmen, erfahren (V.), überprüfen

-- zuviel nehmen: afries. ov-er-ti-ā 2, ūr-ti-ā, st. V. (2): nhd. übergehen, nicht beitreiben, zuviel nehmen

nehmen, anfrk. gi-nim-an* 3, ge-nim-on*, st. V. (4): nhd. nehmen; nim-an* 3, nim-on*, st. V. (4): nhd. nehmen

-- auf sich nehmen: anfrk. lī-th-an* 13, lī-th-on*, st. V. (3): nhd. gehen, ziehen, ertragen, auf sich nehmen

nehmen, as. gi-nim-an* 7, st. V. (4): nhd. »nehmen«, wegnehmen, rauben, fassen, aufnehmen, erhalten (V.)

nehmen, as. nim-an 49, ne-man, st. V. (4): nhd. nehmen, fassen, ergreifen, erhalten (V.)

-- in Beschlag nehmen: as. an-a-fang-on* 1, sw. V. (2): nhd. ergreifen, in Beschlag nehmen

-- zu sich nehmen: as. and-bī-t-an* 4, ant-bī-t-an, st. V. (1a): nhd. genießen, verzehren, zu sich nehmen

Nehmen, ahd. *nemunga?, st. F. (ō): nhd. Nehmen

nehmen, ahd. bineman* 39, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, entziehen, hindern, vernichten, verhindern, jemanden hindern, jemanden befreien, entfernen, ablegen, berauben; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; danagineman* 6, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen, wegschaffen, beseitigen, entfernen; danananeman* 2, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinwegnehmen; dananeman* 54, st. V. (4): nhd. nehmen, abnehmen, wegnehmen, entfernen, beseitigen, erretten, ausnehmen, abschneiden, vertreiben; fāhan 93, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, greifen, erfassen, halten, festnehmen, gefangennehmen, einfangen, empfangen, befallen (V.), nehmen, festlegen, in die Enge treiben, umgarnen, beginnen, anfangen, wiederholen; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen

Nehmen, ahd. ginomanī* 3, st. F. (ī): nhd. Nehmen, Übersetzung, Umsetzung, Einnehmen, Nehmen; ginomanī* 3, st. F. (ī): nhd. Nehmen, Übersetzung, Umsetzung, Einnehmen, Nehmen

nehmen, ahd. halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; hinaneman* 5, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, hinnehmen, hinwegnehmen; intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; intfuoren* 10, sw. V. (1a): nhd. entführen, entreißen, entziehen, nehmen, wegnehmen; irfirren* 24, sw. V. (1a): nhd. entfernen, wegnehmen, nehmen, fernhalten, fern sein (V.) (= irfirrit wesan); neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

nehmen, mhd. abegewinnen, abgewinnen, abe gewinnen, st. V.: nhd. »abgewinnen«, nehmen, entziehen, abnehmen, wegnehmen, erlangen, erlangen von; abekoufen, abekaufen, abkaufen, abe koufen, sw. V.: nhd. abkaufen, benehmen, nehmen; abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen; anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; entvlœhen*, entpflœhen, enpflœhen, enphlœhen, envlœhen, enflœhen*, entflœhen*, sw. V.: nhd. entfliehen, entwenden, rauben, entziehen, wegnehmen, nehmen; entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären; entwegen (2), sw. V.: nhd. nehmen, rauben (?)

-- als Masse an sich nehmen: mhd. anegemassen, sw. V.: nhd. als Masse an sich nehmen

-- als Pfand nehmen: mhd. enpfenden, enphenden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

-- an sich nehmen: mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

-- Anstoß nehmen an: mhd. ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

-- auf Borg nehmen: mhd. entlīhen, st. V.: nhd. entleihen, leihen, borgen, auf Borg geben, auf Borg nehmen, austeilen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

-- auf sich nehmen: mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

-- aus dem Grabe nehmen: mhd. enthelen*, entheln, sw. V.: nhd. »enthehlen«, aus dem Grabe nehmen

-- aus Missgunst nehmen: mhd. enbunnen, enpunnen, an. V.: nhd. missgönnen, aus Missgunst nehmen, berauben, entziehen

-- beiseite nehmen: mhd. abeleiten, ableiten, abe leiten, sw. V.: nhd. »ableiten«, etwas als Lehngut aufgeben, abwehren, ablenken, abführen, eindämmen, von der Klage abhalten, beiseite nehmen

-- das Augenlicht nehmen: mhd. erblenden, irblenden, erplenden, irplenden, sw. V.: nhd. blenden, verblenden, das Augenlicht nehmen, verdunkeln

-- die Form nehmen: mhd. entformen, sw. V.: nhd. entformen, entziehen, die Form nehmen

-- einen Mann nehmen: mhd. bemannen, sw. V.: nhd. bemannen, einen Mann nehmen, mit Mannschaft ausstatten

-- für sich in Anspruch nehmen: mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

-- gefangen nehmen: mhd. abevāhen, abvāhen, abefāhen*, abfāhen*, abe vāhen, red. V., st. V.: nhd. abfangen, wegfangen, gefangen nehmen, abjagen; behamelen*, behameln, sw. V.: nhd. verstümmeln, aufhalten, gefangen nehmen

-- in Acht nehmen: mhd. bewarten, sw. V.: nhd. im Auge behalten (V.), warten auf, in Acht nehmen, achtgeben auf, versehen (V.)

-- in Angriff nehmen: mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; anevergān*, anvergān, ane vergān, anefergān*, anfergān*, an. V.: nhd. »vergehen«, tun, unterlassen (V.), an etwas gehen, in Angriff nehmen, unternehmen; anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen; beginnen (1), st. V., sw. V.: nhd. anfangen, beginnen, in Angriff nehmen, aufschneiden, eröffnen, tun, ausführen, ausüben,

üben, machen

-- in Anspruch nehmen: mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten; anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über; anezücken, anezucken*, anzucken, ane zücken, sw. V.: nhd. sich anmaßen, in Anspruch nehmen, sich hingeben; bekützen, bekutzen, sw. V.: nhd. in Anspruch nehmen, sich abgeben, behelligen, plagen; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden; ervorderen*, ervordern, erforderen*, erfordern*, sw. V.: nhd. »erfordern«, fordern, in Anspruch nehmen, vorforschen, zitieren, vor Gericht fordern, laden (V.) (2), auffordern zu

-- in Augenschein nehmen: mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu

-- in Beschlag nehmen: mhd. anevangen*, anvangen, anvengen, anefangen*, anfangen*, anfengen*, ane vangen, ane vengen, sw. V.: nhd. »anfangen«, ergreifen, angreifen, anfassen, in Beschlag nehmen, als Eigentum beanspruchen, durch Handanlegung als Eigentum beanspruchen beim Anefangsverfahren; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

-- in Besitz nehmen: mhd. anevaren, anvaren, anevarn, anvarn, anefaren*, anfaren*, ane varn, st. V.: nhd. in Besitz nehmen, angreifen; anevarten, anefarten*, anvarten, sw. V.: nhd. vor Gericht beanspruchen, in Besitz nehmen; beerben, sw. V.: nhd. »beerben«, erben, in Besitz nehmen; begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen; besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; durchsitzen, st. V.: nhd. durchsitzen, in Besitz nehmen

-- in die Pflicht nehmen: mhd. bepflihtigen*, bephlihtegen, sw. V.: nhd. verpflichten, in die Pflicht nehmen

-- in die Zucht nehmen: mhd. beiten (2), sw. V.: nhd. sich quälen, in die Zucht nehmen

-- in Dienst nehmen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- in harte Zucht nehmen: mhd. abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

-- in Lohn und Brot nehmen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- in Schutz nehmen: mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- Maß nehmen: mhd. bespennen, sw. V.: nhd. Maß nehmen, nach Spannen messen

-- Richtung nehmen: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

-- seinen Ausgang nehmen: mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

-- selbst in Anspruch nehmen: mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

-- sich in Acht nehmen: mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen

-- zu sich nehmen: mhd. bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.)

nehmen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- an sich nehmen: mhd. heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; heimesen*, heimsen, sw. V.: nhd. heimbringen, an sich nehmen

-- Anstoß nehmen an: mhd. geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern

-- auf sich nehmen: mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

-- ein Weib nehmen: mhd. gewīben, sw. V.: nhd. ein Weib nehmen, sich eine Frau nehmen

-- gefangen nehmen: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- Herberge nehmen: mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen; ? gloieren, sw. V.: nhd. Herberge nehmen?; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

-- in Anspruch nehmen: mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

-- in Augenschein nehmen: mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

-- in Besitz nehmen: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; īngewinnen, īn gewinnen, st. V.: nhd. einfordern, einnehmen, in Besitz nehmen; īnnemen (1), īn nemen, st. V.: nhd. einnehmen, erhalten (V.), in Besitz nehmen, übernehmen, aufnehmen

-- in Dienst nehmen: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- nehmen an: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- nehmen in: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- Platz nehmen: mhd. gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen

-- Quartier nehmen: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

-- Rücksicht nehmen: mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

-- seinen Platz nehmen: mhd. gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

-- seinen Weg nehmen: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- sich eine Frau nehmen: mhd. gewīben, sw. V.: nhd. ein Weib nehmen, sich eine Frau nehmen

-- sich Muße nehmen: mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien

-- sich Zeit nehmen für: mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gemūzegen, sw. V.: nhd. sich Zeit nehmen für

-- zu nehmen geneigt: mhd. grīfic*, grīfec, Adj.: nhd. »greifig«, greifend, zu nehmen geneigt, gierig, reißend

-- zu sich nehmen: mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

-- zum Mann nehmen: mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

-- zur Frau nehmen: mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

-- zur Hand nehmen: mhd. henden, sw. V.: nhd. mit Händen versehen (V.), zur Hand nehmen, festnehmen

-- zur Kebse nehmen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

-- zur Kenntnis nehmen: mhd. gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

-- zur Nebenfrau nehmen: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

Nehmen, mhd. nemen (3), st. N.: nhd. Nehmen, Wegnahme; numft, nunft, nuft, numst, nunst, nust, st. F.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Nehmen, Ergreifen

nehmen, mhd. nāmen, sw. V.: nhd. nehmen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); nemen*** (2), sw. V.: nhd. nehmen

nehmen, mhd. prenden, st. V.: nhd. nehmen

-- Abendmahl nehmen: mhd. mandāten, sw. V.: nhd. Abendmahl nehmen

-- als Pfand nehmen: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

-- an sich nehmen: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

-- Anteil nehmen: mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

-- auf sich nehmen: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- Aufenthalt nehmen: mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- Ehre nehmen: mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten

-- einen Mann nehmen: mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

-- gewaltsam nehmen: mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

nehmen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen; studelen, stuodelen, sw. V.: nhd. festhalten, nehmen, sich stellen, verhelfen zu

-- Abschied nehmen: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- Anstoß nehmen: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- auf sich nehmen: mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.); tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- eine Richtung nehmen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Ende nehmen: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- in Sold nehmen: mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

-- nehmen von: mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

-- Platz nehmen: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- Platz nehmen lassen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen: mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

-- Richtung nehmen: mhd. sinden (1), sinnen, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, gehen, wandern, kommen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in,

dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Rücksicht nehmen: mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

-- Rücksicht nehmen auf: mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

-- Ursprung nehmen: mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

nehmen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; verbieten (1), virpieten, ferbieten*, st. V.: nhd. verbieten, versagen, vorenthalten (V.), vorladen, verhindern, hindern, wegnehmen, nehmen, gebieten, untersagen, mit Beschlag belegen (V.), vor Gericht laden, verhüten; verdrumen (1), virdrumen, ferdrumen*, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, abhauen, abhacken, verstümmeln, zu Ende bringen, zerstören, vernichten, zerkrümmen, zu Ende gehen, dahinschwinden, verschwinden, enden, beenden, nehmen, verurteilen, verfluchen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2); verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen; verweisen, ferweisen*, sw. V.: nhd. »verwaisen«, zum Waisen werden, zur Waise werden, zum Waisen machen, verwaisen, berauben, nehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- Abgabe nehmen: mhd. vallen (3) 5 und häufiger?, fallen*, sw. V.: nhd. Abgabe leisten, Abgabe nehmen, Abgabe geben

-- Abschied nehmen: mhd. ūzscheiden (1), ūz scheiden, red. V., st. V.: nhd. »ausscheiden«, aussondern, ausnehmen, absondern, absondern von, unterscheiden, herausfinden, zuteilen, aussuchen, bestimmen, bestimmen zu, fortgehen, Abschied nehmen, auswählen, verleihen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- als Pfand nehmen: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

-- als Zimier nehmen: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- an sich nehmen: mhd. ūfgeholen* 2, ūfgeholn, sw. V.: nhd. an sich nehmen, beschlagnahmen, pfänden; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- auf sich nehmen: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; volleiten, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen; vollenleiten, follenleiten*, volleiten*, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen

-- aus der Haft nehmen: mhd. ūzhaften, ūz haften, sw. V.: nhd. »enthaften«, aus der Haft nehmen

-- beiseite nehmen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

-- das Wort nehmen: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

-- den Schleier nehmen: mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

-- den Weg nehmen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- die Richtung nehmen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- ein Ende nehmen: mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

-- ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen: mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

-- ein Weib nehmen: mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

-- eine andere Richtung nehmen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- eine Frau nehmen: mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

-- eine Richtung nehmen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- einen anderen Wohnsitz nehmen: mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

-- entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen: mhd. widerrunge, st. F.: nhd. Widerstreben, Gegenbewegung, Gegenstemmen, Aufhalten, Entgegenhandeln, entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen

-- gefangen nehmen: mhd. ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen; vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- in Acht nehmen: mhd. voresehen* (1), vor sehen, vorsehen, foresehen*, st. V.: nhd. sorgfältig nehmen, in Acht nehmen

-- in Acht nehmen vor: mhd. verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern

-- in Angriff nehmen: mhd. zuogrīfen, zuo grīfen, st. V.: nhd. zugreifen, Hand anlegen, anfangen, zupacken, herbeikommen, beginnen, beginnen mit, wollen (V.), anstreben, ausführen, greifen zu, in Angriff nehmen

-- in Anspruch nehmen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- in Beschlag nehmen: mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen

-- in Besitz nehmen: mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen; undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

-- in die Faust nehmen: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- in Dienst nehmen: mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; vehsen, fehsen*, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; vehsenen, vessenen, fehsenen*, fessenen*, vessen, sw. V.: nhd. fangen, nehmen, in Dienst nehmen, einnehmen, einernten, einheimsen; verdingen, ferdingen*, sw. V.: nhd. »verdingen«, durch einen Vertrag binden, dingen, verpflichten, in Dienst nehmen, binden an, festsetzen, bestimmen, vertragsmäßig erwerben, kaufen, erwerben

-- in Schutz und Schirm nehmen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

-- in Sold nehmen: mhd. versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen

-- jemandem etwas übel nehmen: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- nehmen in: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

nehmen, mnd. entrücken, sw. V.: nhd. entrücken, entreißen, entziehen, nehmen, fortrücken; entvr· meden, entvromeden, envr· meden, entvr· men, entvromen, entvremden, sw. V.: nhd. entfremden, veräußern, nehmen, entwenden, entziehen; erbōlen***, sw. V.: nhd. abschwatzen, nehmen

-- als Entschuldigung in Anspruch nehmen: mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen

-- Anstoß nehmen: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- Anstoß nehmen an: mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an

-- Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen: mnd. ervedēlen, ervedeilen, erfdēlen, erfdeilen, sw. V.: nhd. erbteilen, Erbteilung halten, Anteil am Nachlass des Hörigen nehmen

-- Ärgernis nehmen: mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- auf sich nehmen: mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

-- aus dem Hinterhalt nehmen: mnd. afswacken, sw. V.: nhd. abzwingen, aus dem Hinterhalt nehmen, heimlich nehmen

-- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen: mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

-- der Gegenpatei einen Mann nehmen: mnd.

afquellen, sw. V.: nhd. »abquellen«, abmartern, der Gegenpatei einen Mann nehmen

-- die Ehre nehmen: mnd. afāsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen

-- die Ritterschaft nehmen: mnd. entriddæren*, entridderen, sw. V.: nhd. die Ritterschaft nehmen, der Ritterschaft berauben

-- Dispens nehmen: mnd. dispensēren, sw. V.: nhd. dispensieren, Erlass geben, Nachsicht haben, Dispens nehmen, von einem Dispens Gebrauch machen

-- durch Betrug nehmen: mnd. afdrēgen (2), st. V.: nhd. durch Betrug nehmen, abnötigen, erpressen, erzwingen, zurückdrängen, abdrängen, forttreiben, wegdrängen (vom Eide)

-- durch Drohung nehmen: mnd. afdrouwen, sw. V.: nhd. »abdrohen«, durch Drohung nehmen, abspenstig machen, durch Drohung zum Abzug bringen

-- durch falsches Anschreiben nehmen: mnd. entschrīven, enschrīven, st. V.: nhd. schreiben, durch Schreiben mitteilen, durch falsches Anschreiben nehmen

-- durch Feuer nehmen: mnd. afvörbernen*, afvorbernen, āvevorbernen, afverbernen, āveverbernen, sw. V.: nhd. abbrennen, durch Feuer nehmen

-- durch List nehmen: mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen

-- durch Mord nehmen: mnd. afmōrden, sw. V.: nhd. »abmorden«, durch Mord nehmen

-- durch Überrumpelung nehmen: mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen

-- durch Verrat nehmen: mnd. afslīken, st. V.: nhd. abschleichen, durch Überrumpelung nehmen, durch List nehmen, durch Verrat nehmen; afvörrāden*, afvorrāden, st. V.: nhd. »abverraten«, durch Verrat nehmen

-- durch Wucher nehmen: mnd. afwōkeren*, afwōkern, sw. V.: nhd. durch Wucher nehmen, Gut nehmen, schädigen

-- durch Zeugenbeweis nehmen: mnd. aft· gen (1), sw. V.: nhd. durch Zeugeneid abgewinnen, durch Zeugenbeweis nehmen, abstreiten

-- ein Ende nehmen: mnd. endigen (2), ēndigen, endegen, sw. V.: nhd. endigen, enden, beenden, ein Ende nehmen, zu Ende führen, bis zum Ende durchführen, zum Abschluss bringen, abschließen, beilegen, abmachen, verabreden

-- eine Sache in Angriff nehmen: mnd. anevāten*, anvāten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln

-- einen Imbiss nehmen: mnd. anebīten*, anbiten, st. V.: nhd. anbeißen, einen Imbiss nehmen, frühstücken

-- etwas zu sich nehmen: mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen

-- Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen: mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern

-- gefangen nehmen: mnd. afgrīpen, st. V.: nhd. weggreifen, wegnehmen, gefangen nehmen; afvān, afvangen, st. V.: nhd. abfangen, jemanden einem anderen fortfangen, gefangen nehmen; anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; blöcken, blocken, sw. V.: nhd. die Füße in den Block schließen, gefangen nehmen

-- Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen: mnd. dincbank, dinkbank, F.: nhd. Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, Gericht

-- gewaltsam nehmen: mnd. aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anevērden*, anvērden, anverden, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen; anevērdigen*, anvērdigen, anverdigen, sw. V.: nhd. angreifen, anfallen, antasten, gewaltsam nehmen, arrestieren, festnehmen, hindern, anklagen

-- Gut durch Hexenwerk nehmen: mnd. aft· veren*, aft· vern, sw. V.: nhd. »abzaubern«, Gut durch Hexenwerk nehmen, Tier töten

-- Gut nehmen: mnd. afwōkeren*, afwōkern, sw. V.: nhd. durch Wucher nehmen, Gut nehmen, schädigen

-- heimlich nehmen: mnd. afswacken, sw. V.: nhd. abzwingen, aus dem Hinterhalt nehmen, heimlich nehmen

-- Herberge nehmen: mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

-- Imbiss nehmen: mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen

-- in Acht nehmen: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- in Angriff nehmen: mnd. begrīpen (1), begripen, st. V.: nhd. ergreifen (mit Händen bzw. gedanklich), fassen (mit Händen bzw. mit Worten), beginnen, in Angriff nehmen, besetzen, ertappen, betreffen, umfassen, einschließen, ersinnen, begreifen (mit Händen bzw. gedanklich), bestimmen, den Umfang festsetzen, gründen, festhalten, Gewohnheit ausüben, behaupten, tadeln

-- in Anspruch nehmen: mnd. anedingen*, andingen, sw. V.: nhd. »andingen«, vor Gericht vorbringen, gerichtlich anfragen, den Urteilfindern die Frage vorlegen, in Anspruch nehmen, Bedingung stellen; anetasten*, antasten, sw. V.: nhd. »antasten«, angreifen, berühren, ergreifen, anpacken, in Anspruch nehmen, verklagen, verfolgen, festnehmen, gefangen nehmen, anfechten, übernehmen, ausüben; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; besāten (1), sw. V.: nhd. mit Beschlag belegen (V.), mit Arrest belegen (V.), in Anspruch nehmen, beschlagnahmen; besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; erv· rderen (1), erfurderen, sw. V.: nhd. fordern, verlangen, einfordern, einziehen, auffordern, vorfordern, in Anspruch nehmen, vor Gericht fordern, durch Klage beitreiben

-- in Aufsicht und Obhut nehmen: mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

-- in Augenschein nehmen: mnd. beschīnen (2), beschinen, sw. V.: nhd. »bescheinen«, wahrnehmen, in Augenschein nehmen, beschauen (Deichschau), bescheinigen

-- in Benutzung nehmen: mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

-- in Besitz nehmen: mnd. anegrīpen*, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, greifen, ergreifen, verhaften, gefangen nehmen, in Besitz nehmen, beschlagnahmen, berühren, beginnen; aneklīven*, anklīven, st. V.: nhd. anhaften, anheften, antasten, angreifen, ergreifen, beginnen, anfangen, gebühren, in Besitz nehmen, gewaltsam nehmen, aufnehmen; anevān*, anvān, st. V.: nhd. anfangen, beginnen, angreifen, in Besitz nehmen, ergreifen, anfassen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevangen*, anvangen, V.: nhd. angreifen, anfassen, verhaften, in Besitz nehmen, Anspruch erheben, Klage erheben; anevāren*, anvāren, anvaren, st. V.: nhd. »anfahren«, losfahren auf, Gewalt gebrauchen, angehen, in Besitz nehmen, erfahren (V.)

-- in die Hand nehmen: mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

-- in Dienst nehmen: mnd. anegewinnen, angewinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; anewinnen, ānwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen

-- in Eid nehmen: mnd. ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

-- in Empfang nehmen: mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

-- in Erwägung nehmen: mnd. besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen

-- in Geldstrafe nehmen: mnd. beschāden, beschēden, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen, in Geldstrafe nehmen, Geldstrafe auferlegen

-- in Gewahrsam nehmen: mnd. behantvesten, sw. V.: nhd. in Gewahrsam nehmen, in Haft halten, handfest machen; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- in Haft nehmen: mnd. behaften (2), behachten, sw. V.: nhd. in Haft nehmen, verhaften, Haftpflicht haben, verantwortlich sein (V.); beheften, behechten, sw. V.: nhd. einschließen, fest machen, in Haft nehmen, in Haft halten

-- in obrigkeitliche Verwahrung nehmen: mnd. arrestēren, sw. V.: nhd. »arrestieren«, anhalten, mit Beschlag belegen (V.), festhalten, in obrigkeitliche Verwahrung nehmen

-- in Pfandschaft nehmen: mnd. anewedden*, anwedden, sw. V.: nhd. in Pfandschaft nehmen

-- in Schutz nehmen: mnd. beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.); bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen

-- in Verwahrung nehmen: mnd. beschüdden, sw.

V.: nhd. »beschützen«, aufschüttend bedecken, überschütten, in Verwahrung nehmen, beschützen, beschirmen, Beispruchsrecht ausüben; beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.)

-- jemandem den Angehörigen nehmen: mnd. afd· den, sw. V.: nhd. »abtöten«, töten, jemandem den Angehörigen nehmen

-- jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen: mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

-- jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen: mnd. bebōsemen, bebosemen, bebōsmen, sw. V.: nhd. Verwandtschaft bestimmen, Familienzugehörigkeit beweisen, Beweis der Leibeigenschaft erbringen, jemanden als Hörigen in Anspruch nehmen

-- kleine Mahlzeit nehmen: mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen

-- kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen: mnd. aneweldigen*, anweldigen, sw. V.: nhd. kraft Gesetzes ein Gut in Besitz nehmen, in einen Besitz einsetzen

-- mit Gewalt nehmen: mnd. afhendigen, sw. V.: nhd. abnehmen, mit Gewalt nehmen; bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen; erkreftigen*, erkrechtigen, sw. V.: nhd. bewältigen, mit Gewalt nehmen

-- mit Recht in Anspruch nehmen: mnd. berechtigen, sw. V.: nhd. mit Recht in Anspruch nehmen, ein Recht nachweisen

-- Partei nehmen: mnd. bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- räuberisch nehmen: mnd. behēven, st. V.: nhd. gewaltsam erheben, räuberisch nehmen

-- rechtlich in Anspruch nehmen: mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

-- Rücksicht nehmen: mnd. anekēren*, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten

-- Rücksicht nehmen auf: mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

-- Schaden nehmen: mnd. balwen***, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, Schaden nehmen

-- Schößlinge nehmen: mnd. afpōten, sw. V.: nhd. Pflanzen absenken, Schößlinge nehmen

-- sich ein Weib nehmen: mnd. bewīven, sw. V.: nhd. heiraten, sich ein Weib nehmen

-- sich zu Herzen nehmen: mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

-- Sterbefall von jemandem nehmen: mnd. būdēlen, budēlen, sw. V.: nhd. Sterbefall von jemandem nehmen, beweglichen Nachlass mit dem Herrn teilen

-- unrechtmäßig nehmen: mnd. beschēdigen, beschēdegen, sw. V.: nhd. »beschädigen«, schädigen, unrechtmäßig nehmen, berauben, beeinträchtigen

-- unter Verschluss nehmen: mnd. behāgen (2), sw. V.: nhd. mit einem Hagen umgeben (V.), unter Verschluss nehmen, fangen

-- Ursache nehmen: mnd. ersāken, ersaken, sw. V.: nhd. verursachen, Ursache nehmen, entstehen

-- Ursprung nehmen: mnd. entspringen, enspringen, st. V.: nhd. entspringen, wegspringen, weglaufen, entweichen, aufspringen, herkommen, Ursprung nehmen, hervorquellen, entstehen, zerspringen

-- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen: mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

-- von jemand ein Pfand nehmen: mnd. afpanden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpenden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpendigen, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen

-- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat: mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

-- zu Herzen nehmen: mnd. beānen*, beanen, mnd.?, V.: nhd. ahnen, vermuten, zu Herzen nehmen; beherten***, sw. V.: nhd. zu Herzen nehmen, bedenken; behertigen, sw. V.: nhd. »beherzigen«, zu Herzen nehmen, bedenken

Nehmen, mnd. nēmen* (2), nement, N.: nhd. »Nehmen«, Wegnahme, Raub, Kriegsbeute

Nehmen, mnd. nēminge, F.: nhd. »Nehmung«, Nehmen, Wahl, Wegnahme, Raub; numft***, F.: nhd. Nehmen, Nahme

nehmen, mnd. nāmen (1), mnd.?, st. V.: nhd. rauben, wegnehmen, nehmen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

nehmen, mnd. vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten

-- akkordmäßig geben oder nehmen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- als Loskauf in Empfang nehmen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- als Pfandbesitz nehmen: mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- auf Risiko nehmen: mnd. vörāvent· ren*, vorāventūren, vorāvent· ren, V.: nhd. auf Risiko nehmen, verbürgen

-- auf sich nehmen: mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; upb· ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

-- durch Urteilsspruch nehmen: mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

-- ein Ende nehmen: mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

-- eine Figur im Schachspiel nehmen: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen

-- einen zustehenden Rechtsanteil nehmen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- etwas auf sich nehmen: mnd. vörwēgen*** (3), st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

-- Fortgang nehmen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- gefangen nehmen: mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen; vangen (1), st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, festhalten, überlisten, überführen, verleiten, die Stellung eines Sternes mit Hilfe von Instrumenten bestimmen, anfangen, beginnen; vengen, fengen, sw. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, entzünden?; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- Gegenrache nehmen: mnd. wedderwrāken***, sw. V.: nhd. wiedervergelten, Gegenrache nehmen

-- im Handstreich nehmen: mnd. vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

-- in Acht nehmen: mnd. vörwachten* (1), vorwachten, sw. V.: nhd. bewachen, überwachen, aufbewahren, beaufsichtigen, beschützen, in Acht nehmen, verhüten, erwarten, warten auf, entgegensehen, gewärtig sein (V.), in Aussicht haben, abwarten dass

-- in Anspruch nehmen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

-- in Arbeit oder Dienst nehmen: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- in Augenschein nehmen: mnd. verschmāken, sw. V.: nhd. prüfen, in Augenschein nehmen, mustern, durchzählen; vörsichtigen*?, vorsichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, in Augenschein nehmen

-- in Beschlag nehmen: mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen

-- in Besitz nehmen: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- in die Faust nehmen: mnd. vūsten, v· sten, sw. V.: nhd. in die Faust nehmen, in die Hand nehmen, zücken

-- in die Hand nehmen: mnd. vūsten, v· sten, sw. V.: nhd. in die Faust nehmen, in die Hand nehmen, zücken

-- in Dienst nehmen: mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörwerven*, vorwerven, vorwarven, st. V.: nhd. erwerben, kaufen, verdienen, verschaffen, erbeuten, gewinnen, anwerben, in Dienst nehmen, beschaffen (V.), erreichen, durchsetzen, Erlaubnis erhalten (V.), erwirken, auswirken

-- in forstliche Pflege nehmen: mnd. vörsteren, vorsteren, V.: nhd. in forstliche Pflege nehmen, Wald forstmäßig hegen

-- in Gewalt bzw. Besitz nehmen: mnd. undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen

-- in Haft nehmen: mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

-- in Obhut nehmen: mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- in Pflege nehmen: mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren

-- in Quartier nehmen: mnd. vörgesten*, vorgesten, sw. V.: nhd. beherbergen, in Quartier nehmen, mit Einquartierung belegen (V.)

-- in Schutz bzw. Schirm nehmen: mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

-- in Schutz nehmen: mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben; v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; ? vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- in Sold nehmen: mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

-- in Strafe nehmen: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörbr˙ ken*, vorbr˙ ken, vorbrāken, sw. V.: nhd. verwirken, verlustig gehen, in Strafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; vörwr˙ gen*, vorwr˙ gen, vorwrogen, sw. V.: nhd. »verrügen«, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), anklagen, rügen, verwirken

-- mit dem Faulbaum vorlieb nehmen: mnd. vūlb˙ men (2), fůylb˙ men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

-- mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen: mnd. vūlb˙ men (2), fůylb˙ men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

-- rechtlich in Anspruch nehmen: mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

-- seinen Fortgang nehmen: mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

-- Sicht nehmen: mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

-- übel nehmen: mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen; vörgünnen* (1), vorgünnen, vorgönnen, vorgunnen, unreg. V.: nhd. gönnen, vergönnen, gestatten, zulassen, genehmigen, zugestehen, zusprechen, erlauben, missgönnen, verdenken, übel nehmen, missgünstig sein (V.), beneiden; vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

-- unter Qualen nehmen: mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

-- Verlauf nehmen: mnd. v˙ rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- von der Stelle nehmen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

-- Weib nehmen: mnd. wīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiben«, Weib nehmen, heiraten, sich beweiben

-- Wunder nehmen: mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

-- Zins nehmen: mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

-- zu sich nehmen: mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- Zuflucht nehmen: mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

-- zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen: mnd. v˙ rvordēgedingen, vorvordegedingen, v˙ rvordedingen, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen

-- zur Ehe nehmen: mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten

-- zur Kenntnis nehmen: mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

nehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehmend -- Anteil nehmend, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

nehmend -- genau nehmend, an. *mesk-in-n, Adj.: nhd. genau nehmend

nehmend -- gerne nehmend, mhd. dancnæme (1), Adj.: nhd. angenehm, willkommen, zu Dank verpflichtet, dankbar, gerne nehmend, habgierig

nehmend -- nicht genau nehmend, an. ū-mesk-in-n, Adj.: nhd. nicht genau nehmend, gleichgültig

nehmend, germ. *nēmi-, *nēmiz, *nǣmi-, *nǣmiz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen seiend; *nēmja-, *nēmjaz, *nǣmja-, *nǣmjaz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen; *tōki-, *tōkiz, germ.?, Adj.: nhd. nehmend, zu nehmen seiend

nehmend, got. *nēm-eig-s?, Adj. (a): nhd. nehmend; *nēm-s?, Adj. (i/ja): nhd. nehmend

nehmend, mhd. nemende***, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. nehmend; nemic***, Adj.: nhd. nehmend

-- sich Muße nehmend: mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

-- sich Zeit nehmend: mhd. muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig

Nehmender -- es mit den Sünden nicht genau Nehmender, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

Nehmender -- Geld in Empfang Nehmender, mnd. strīkære*, strīker, M.: nhd. Streicher, Tuchmesser (M.), Leinwandmesser (M.), Geld in Empfang Nehmender, Heranmachender, Zuträger

Nehmender -- gern Nehmender, mhd. nemhart, st. M.: nhd. gern Nehmender

nehmender -- in Bau zu nehmender Anteil, mnd. būwedēl***, M.: nhd. in Bau zu nehmender Anteil

Nehmender -- Rücksicht Nehmender, mnd. anesēnære*, anesēner*, ansēner, ansener, M.: nhd. »Anseher«, Ansehender, Rücksicht Nehmender

nehmendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nehmer, germ. *nemō-, *nemōn, *nema-, *neman, sw. M. (n): nhd. Nehmer; *numjō-, *numjōn, *numja-, *numjan, sw. M. (n): nhd. Nehmer; *numō-, *numōn, *numa-, *numan, sw. M. (n): nhd. Nehmer; *takō-, *takōn, *taka-, *takan, sw. M. (n): nhd. Nehmer, Wegnahme

Nehmer, got. *num-j-a?, sw. M. (n): nhd. Nehmer

Nehmer, ae. *-nim-a?, sw. M. (n): nhd. Nehmer; *nim-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Nehmer; *num-a, sw. M. (n): nhd. Nehmer

Nehmer, afries. *nam-a (2), *nom-a (2), sw. M. (n): nhd. Nehmer; *nim-er, st. M. (ja): nhd. Nehmer

Nehmer, ahd. nemāri* 3, st. M. (ja): nhd. Nehmer, Räuber, Fänger; *nemo?, sw. M. (n): nhd. Nehmer; *nomo?, sw. M. (n): nhd. Nehmer

Nehmer, mhd. nemære*, nemer, M.: nhd. Nehmer

Nehmer, mnd. brēkære*, brēker, M.: nhd. »Brecher«, Nehmer, Tuender, Übertreter, Rechtsverletzer

Nehmer, mnd. nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber

nehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nehmergeselle, mnd. nēmæregeselle, M.: nhd. »Nehmergeselle«, Seeräuber

nehmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nehmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nehmerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nehmfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nehmhaftig, mnd. ? nēmhaftich, Adj.: nhd. »nehmhaftig«?, reißend?

nehmhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehmlich, mhd. nemelich, Adj.: nhd. »nehmlich«, annehmbar, genehm, wirklich, wahr; nemelīche, Adv.: nhd. »nehmlich«, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, ausdrücklich, besonders

nehmlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nehmlichkeit, mhd. nemicheit***, st. F.: nhd. »Nehmlichkeit«

nehmt, mhd. sēt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. seht da, da, nehmt

Nehmung, ae. *ge-tæc, st. N. (a): nhd. Nehmung; nǣm, st. F. (ō): nhd. Nehmung, Nehmen, Empfang

Nehmung, afries. *nim-inge, st. F. (ō): nhd. »Nehmung«

Nehmung, mhd. nemunge, st. F.: nhd. »Nehmung«

Nehmung, mnd. nēminge, F.: nhd. »Nehmung«, Nehmen, Wahl, Wegnahme, Raub

nehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

nehring, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nehst, nhd.: nhd. ; L.: DW

neichenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neid, germ. *inwid, germ.?, F.: nhd. Neid; *neiþa-, *neiþam, *nīþa-, *nīþam, st. N. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit; *neiþa-, *neiþaz, *nīþa-, *nīþaz, st. M. (a): nhd. Eifer, Neid, Hass, Feindseligkeit, Kampf, Streit

Neid, got. nei-þ* 7, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 119,2): nhd. Neid

Neid, ae. æf-œ̄s-t, æf-es-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Neid, Hass, Bosheit, Missgunst, Rivalität, Eifer; an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken

Neid, afries. ev-ēs-t 2, st. F. (i): nhd. Abgunst, Missgunst, Neid; nī-th 3, st. M. (a): nhd. Neid, Hass; nī-th-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Neid, Bosheit

Neid, as. av-un-s-t* 3, aƀ-un-s-t*, st. F. (i, athem.): nhd. Missgunst, Hass, Feindschaft, Neid; nī-th* 15, st. M. (a): nhd. Eifer, Anstrengung, Hass, Neid, Verfolgung

Neid, ahd. abanst 11, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abant 2, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abunst (1) 12?, abunt*, st. M. (i?): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; abunst* (2) 2 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid, Eifersucht; anado 3, sw. M. (n): nhd. Nacheiferung, Neid; anto (1) 25, sw. M. (n): nhd. Eifer, Eifersucht, Missgunst, Neid, Zorn, Erregung, Ärgernis, Strafe; ellanunga* 2?, st. F. (ō): nhd. Eifer, Eifersucht, Neid, Streitsucht; irbun* 1, irbiun*, st. M. (a): nhd. Missgunst, Neid; nīd 44, st. M. (a): nhd. Feindschaft, Hass, Zorn, Bosheit, Schlechtheit, Neid; ununst* 1, st. M. (i?): nhd. Missgunst, Ungunst, Neid; urbunna* 1, urbiunna*, sw. F. (n): nhd. Missgunst, Neid; urbunst 1, urbiunst*, st. F. (i): nhd. Missgunst, Neid

Neid, mhd. abegunst, abgunst, āgunst, st. F.: nhd. »Abgunst«, Missgunst, Neid, Hass; abegünsticheit*, abegünstecheit, abegunsticheit*, abgunstikeit, st. F.: nhd. Missgunst, Neid; abergunst, st. M.: nhd. »Abergunst«, Neid; billunc, st. M.: nhd. Neider, Neid

Neid, mhd. nīde, sw. F.: nhd. »Neid«, Eifersucht, Scheelsucht

Neid, mhd. nīden (2), st. N.: nhd. »Neiden« (N.), Feindschaft, Hass, Eifersucht, Missgunst, Neid; nīdicheit*, nīdecheit, st. F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Bosheit; nīdunge, st. F.: nhd. »Neidung«, Neid, Buhlen; nīt (1), st. M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, Neid, Kampfgrimm, Groll, Eifersucht, Bosheit, Wut, Grimm, Heftigkeit, Missgunst, Arg, Streben (N.), Ehrgeiz, Streitbegehr

-- Galle vor Neid: mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

-- Mörder aus Neid: mhd. nītmordære, morder*, st. M.: nhd. »Neidmörder«, Mörder aus Neid

-- Neid anderer Tragender: mhd. nītlīdære, nītlīder*, st. M.: nhd. »Neidleider«, Neid anderer Tragender

neid, mhd. nīt (2), Adj.: nhd. »neid«, neidisch, feindselig

Neid, mhd. urbunne, st. F.: nhd. Missgunst, Neid, Feindseligkeit; urbunst, st. F.: nhd. Missgunst, Neid, Feindseligkeit

-- aus Neid zugrunde richten: mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

Neid, mnd. hāt (1)?, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn; hāte, M.: nhd. Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Missgunst, Neid, Groll, Zorn

-- voll Neid seiend: mnd. hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

Neid, mnd. nīden (2), N.: nhd. Neiden, Neid, Hass, Feindschaft; nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst; nīdischhēt* nīdeschēt, nīdescheit, F.: nhd. Neid, Eifer; nīt (2), nyet, M.: nhd. Hass, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Handlung, Gehässigkeit, Neid, Eifersucht, Abgunst

-- voll Hass und Neid seiend: mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig

Neid, mnd. vörgünninge*, vorgünninge, vorgunninge, F.: nhd. Zustimmung, Erlaubnis, Missgunst, Neid

neid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neidbäcker (), mhd. ? nītbeckære*, nītbecken, st. N.: nhd. Neidbäcker (?)

Neidbalg, mhd. nītbalc, st. M.: nhd. »Neidbalg«, Neider, neiderfüllter Mensch, Neidhart

neidbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidbissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

neideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Neiden (N.), mhd. nīden (2), st. N.: nhd. »Neiden« (N.), Feindschaft, Hass, Eifersucht, Missgunst, Neid

neiden, germ. *neiþan, germ.?, sw.? V.: nhd. neiden, beneiden; *nīþjan, sw. V.: nhd. neiden, beneiden, missgönnen

neiden, ae. an-d-ian, sw. V.: nhd. neiden, eifersüchtig sein (V.)

neiden, ahd. fījantskaffōn* 2, fīantskaffōn*, fījantscaffōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, neiden, feindselig gesinnt sein (V.), im Streit liegen

neiden, mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

neiden, mhd. vergunnen, vorgunnen, fergunnen*, an. V.: nhd. missgönnen, neiden, in Güte gestatten, vergönnen

neiden, mnd. nīden (1), sw. V.: nhd. neiden, hassen, feindlich sein (V.), beneiden, neidisch sein (V.)

Neiden, mnd. nīden (2), N.: nhd. Neiden, Neid, Hass, Feindschaft

neiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidenswerth, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neider, ahd. abansting*? 1, st. M. (a) (?): nhd. Neider; bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; bisprāhho* 3, bisprācho*, sw. M. (n): nhd. Heuchler, Verleumder, Neider, Widersacher, doppelzüngiger Mensch; bisprehhāri* 8, bisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Widersacher, Neider, doppelzüngiger Mensch; missiwentāri* 1, st. M. (ja): nhd. Lästerer, Neider

Neider, mhd. anenīdære, st. M.: nhd. Neider; besprechære*, besprecher, st. M.: nhd. »Besprecher«, Beschwörer, Zauberer, Neider; billunc, st. M.: nhd. Neider, Neid

Neider, mhd. nīdære, nīdāre, nīder, st. M.: nhd. Hasser, Neider; nītbalc, st. M.: nhd. »Neidbalg«, Neider, neiderfüllter Mensch, Neidhart; nīthart, N., M.: nhd. »Neidhart«, Neider, Missgönner, Tanzweise, Tanz, Teufel; nītsac, st. M.: nhd. »Neidsack«, Neider

Neider, mhd. nīdunc, st. M.: nhd. »Neider«, Neidisches, Neidhart

Neider, mnd. benīdære*, benīder, M.: nhd. »Beneider«, Neider

Neider, mnd. missegünnære*, missegünner, misgünner, M.: nhd. Missgönner, Neider, Feind; nīdære*, nīder, M.: nhd. Neider, Feind, Abgünstiger, Neidhammel

Neider, mnd. vīent (1), vīant, vigen, vigent, vīnt, vīend, fīent*, M.: nhd. Feind, Gegner, Widersacher, Neider, böser Feind, Teufel, Versuchung; vörgünnære*, vorgünnēre, vorgünnēr, vorgünner, vorgunner, vorgünre, M.: nhd. Missgünstiger, Missgönner, Feind, Neider, Eifersüchtiger

neider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neiderbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neiderfüllt, mnd. nīdichlīk***, Adj.: nhd. neidisch, neiderfüllt; nīdichlīke*, nīdichlīk, Adv.: nhd. neiderfüllt

neiderfüllter -- neiderfüllter Mensch, mhd. nītbalc, st. M.: nhd. »Neidbalg«, Neider, neiderfüllter Mensch, Neidhart

neiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidesblick, nhd.: nhd. ; L.: DW

neidesmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidesqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidessporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neideszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neidfarbe, mhd. nītvarwe, nītfarwe*, st. F.: nhd. »Neidfarbe«, Farbe des Neids

neidflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neidgalle, mhd. nītgalle, sw. F.: nhd. »Neidgalle«, Hass, Zorn, Galle vor Neid, hasserfüllter Mensch

neidgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neidgeschelle, mhd. nītgeschelle, st. N.: nhd. Neidgeschelle

neidgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidgetroffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neidgriff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidhager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neidhammel, mnd. nīdære*, nīder, M.: nhd. Neider, Feind, Abgünstiger, Neidhammel

neidhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidhard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neidhart, mhd. nīdinc, st. M.: nhd. »Neiding«, Neidisches, Neidhart; nīdunc, st. M.: nhd. »Neider«, Neidisches, Neidhart; nītbalc, st. M.: nhd. »Neidbalg«, Neider, neiderfüllter Mensch, Neidhart

Neidhart, mhd. nīthart, N., M.: nhd. »Neidhart«, Neider, Missgönner, Tanzweise, Tanz, Teufel

neidhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidig, ae. an-d-ig, Adj.: nhd. neidig, eifersüchtig; nī-þ-ig, Adj.: nhd. neidig, böswillig, boshaft

neidig, mhd. nīdīc, nīdec, Adj.: nhd. »neidig«, feindselig, eifersüchtig, missgönnend, neidisch

neidig, mhd. unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig

neidig, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig

neidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neidigkeit, mhd. nīdicheit*, nīdecheit, st. F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Bosheit

Neidigkeit, mnd. nīdichhēt*, nīdichēt, nīdicheit, F.: nhd. »Neidigkeit«, Neid, Hass, Gehässigkeit, Feindschaft, Eifersucht, Missgunst

neidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidigste, mnd. nīdigeste, nīdichste, Adj. (Superl.): nhd. »neidigste«, gehässigste, neidischste, feindlichste

Neiding, ae. nī-þ-ing, st. M. (a): nhd. »Neiding«, Verbrecher, Friedloser

Neiding, mhd. nīdinc, st. M.: nhd. »Neiding«, Neidisches, Neidhart

neiding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidisch -- neidisch werden, ahd. antēn* 1, sw. V. (3): nhd. eifersüchtig werden, neidisch werden, sich ereifern, ahnden

neidisch sein (V.) auf, mhd. hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen

neidisch sein (V.) auf, mhd. nīden (1), st. V., sw. V.: nhd. »neiden«, missgönnen, eifersüchtig sein (V.), beneiden, gehässig werden, hassen, anfeinden, verfolgen, neidisch sein (V.) auf, mit Hass verfolgen

neidisch sein (V.), ahd. abanstīgōn* 1, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); abanstōn 5, sw. V. (2): nhd. beneiden, missgönnen, missgünstig sein (V.), neidisch sein (V.); hazzēn 68, sw. V. (3): nhd. hassen, verabscheuen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.); hazzōn 20?, sw. V. (2): nhd. hassen, neidisch sein (V.), eifersüchtig sein (V.)

neidisch sein (V.), mnd. nīden (1), sw. V.: nhd. neiden, hassen, feindlich sein (V.), beneiden, neidisch sein (V.)

neidisch, an. ǫf-un-d-sjūk-r, Adj.: nhd. neidisch, eifersüchtig

neidisch, ae. æf-œ̄s-t-ig, æf-es-t-ig, Adj.: nhd. neidisch

neidisch, afries. *nī-th-ich, Adj.: nhd. neidisch

neidisch, as. av-unst-ig* 1, aƀ-unst-ig*, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch

neidisch, ahd. abanstīg* 5, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch, eifersüchtig; ābulgi (2) 1, Adj.: nhd. zornig, neidisch, eifersüchtig; ābulgīg* 4, Adj.: nhd. zornig, jähzornig, neidisch, eifersüchtig; abunstīg* 5, Adj.: nhd. missgünstig, neidisch, eifersüchtig; irbunstīg 1, irbiunstīg*, Adj.: nhd. missgünstig, feindlich, neidisch; nīdīg* 9, Adj.: nhd. böse, böswillig, gehässig, neidisch, eifersüchtig; nīdīgo 1, Adv.: nhd. böse, gehässig, neidisch, voll Hass; nīdwillīg* 1, Adj.: nhd. neidisch

neidisch, mhd. hazzic, hazzec, hezzec, hezzic, Adj.: nhd. hassvoll, feindselig, hasserfüllt, gehässig, neidisch, böse

neidisch, mhd. nīdesch, Adj.: nhd. neidisch; nīdīc, nīdec, Adj.: nhd. »neidig«, feindselig, eifersüchtig, missgönnend, neidisch; nīt (2), Adj.: nhd. »neid«, neidisch, feindselig; nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert

neidisch, mhd. nīdisch, nīdesch, Adj.: nhd. »neidisch«, gehässig, feindselig, eifersüchtig, missgönnend

neidisch, mnd. missegünstich*, misgünstich, Adj.: nhd. »missgünstig«, neidisch; nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig; nīdichlīk***, Adj.: nhd. neidisch, neiderfüllt; nīdisch*, nīdesch, nītsch, Adj.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig; nīdischen*, nītschen, Adv.: nhd. neidisch, gehässig, feindlich, feindselig, eifersüchtig, eifrig

neidisch, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

neidisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidischbleich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Neidisches, mhd. nīdinc, st. M.: nhd. »Neiding«, Neidisches, Neidhart; nīdunc, st. M.: nhd. »Neider«, Neidisches, Neidhart

neidischste, mnd. nīdigeste, nīdichste, Adj. (Superl.): nhd. »neidigste«, gehässigste, neidischste, feindlichste

neidklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidkragen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neidleider, mhd. nītlīdære, nītlīder*, st. M.: nhd. »Neidleider«, Neid anderer Tragender

neidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidlich, mhd. nīdelich***, Adj.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nīdelīche, Adv.: nhd. »neidlich«, hasserfüllt, feindselig, wütend; nītlich, Adj.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert; nītlīche, Adv.: nhd. »neidlich«, feindselig, boshaft, hasserfüllt, neidisch, grimmig, erbittert

neidlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

neidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neidlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidlose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neidmörder, mhd. nītmordære, morder*, st. M.: nhd. »Neidmörder«, Mörder aus Neid

neidmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

neidnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neids -- Farbe des Neids, mhd. nītvarwe, nītfarwe*, st. F.: nhd. »Neidfarbe«, Farbe des Neids

Neidsack, mhd. nītsac, st. M.: nhd. »Neidsack«, Neider

neidsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidsauer, mhd. nītsūr, Adj.: nhd. »neidsauer«, erbittert

neidsch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

neidschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Neidschlag, mhd. nītslac, st. M.: nhd. »Neidschlag«, feindseliger Schlag, grimmiger Schlag

neidselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neidspiel, mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen

Neidspötter, mhd. nītspottære, nītspotter*, st. M.: nhd. »Neidspötter«, Verleumder

Neidstange, an. fla-n-n-stǫng, st. F. (ō): nhd. Neidstange

neidstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidstichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neidsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neidtat, mhd. nīdetāt, st. F.: nhd. Hasstat, Neidtat

neidteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neidträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neidung, mhd. nīdunge, st. F.: nhd. »Neidung«, Neid, Buhlen

neidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neidvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neidweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neidwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neidwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neien, nhd.: nhd. ; L.: DW

neife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neig, nhd.: nhd. ; L.: DW

neigchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neige, mhd. neige, st. F.: nhd. Neige, Neigung, Senkung, Endschaft, Tiefe

Neige, mhd. sage (1), st. F., sw. F.: nhd. Säge, Neige; sege (3), st. F.: nhd. Neige

Neige, mnd. nēge (2), mnd.?, F.: nhd. Neigen des Kopfes, Bücken des Hauptes, Neige, Rest

neige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neige, nhd.: nhd. ; L.: DW

neigechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

neigelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neigen -- den Grund Neigen, mhd. gruntneigen, st. N.: nhd. Grundneigung, den Grund Neigen, Senken

Neigen -- ins Neigen kommen, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

Neigen -- Neigen des Kopfes, mhd. houbetnicke, st. F.: nhd. Kopfneigen, Neigen des Kopfes

-- sich neigen: mhd. genepfen*, gnepfen, sw. V.: nhd. sich neigen, hinken; genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

-- sich neigen vor: mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

neigen -- neigen zu, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

neigen -- sich neigen vor, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

neigen -- sich neigen, got. an-a-hnei-w-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 42,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich niederbeugen, sich neigen, sich bücken; hnei-w-an 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich neigen

neigen -- sich neigen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

neigen -- sich neigen, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

neigen -- sich wohin neigen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

neigen, idg. *k̑el- (2), V.: nhd. neigen; *k̑lei-, V.: nhd. neigen, lehnen (V.) (1); *kneigᵘ̯h-, *kneib-, V.: nhd. neigen, sich biegen

neigen, idg. *u̯ered-, *u̯red-, V.: nhd. sich biegen, neigen, schwanken

neigen, germ. *hal-, germ.?, V.: nhd. neigen; *halþjan, sw. V.: nhd. ausgießen, leeren, neigen; *hel-, V.: nhd. neigen; *hnaigwjan, sw. V.: nhd. neigen; *hnigwen, *hniwen, germ.?, sw. V.: nhd. neigen, hängen lassen

-- neigen machen: germ. *staupjan, sw. V.: nhd. neigen machen, stürzen

-- sich neigen: germ. *gahneigwan, st. V.: nhd. sich neigen; *halþēn, *halþǣn, sw. V.: nhd. sich neigen, wanken; *halþōn, sw. V.: nhd. sich neigen; *hneigwan, *hnīgwan, *hnīwan, st. V.: nhd. sich neigen; *lūtan, st. V.: nhd. sich neigen; *sweigan, *swīgan, germ.?, st. V.: nhd. sich neigen, sich beugen

neigen, an. hal-l-a, sw. V. (2): nhd. neigen, sinken lassen, von etwas abweichen; hnei-g-ja, sw. V. (1): nhd. neigen, beugen; hnīg-a (2), sw. V.: nhd. neigen, versinken

-- sich neigen: an. drūp-a, sw. V. (2): nhd. herabhängen, sich neigen; gnūf-a, sw. V.: nhd. sich neigen; hnī-g-a (1), st. V. (1): nhd. sich neigen, sinken, fallen; lūt-a (1), st. V. (2): nhd. sich neigen, sich niederbeugen

neigen, ae. ge-hiel-d-an, ge-hil-d-an, ge-hyl-d-an, ge-hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; ge-hnǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; hiel-d-an, hil-d-an, hyl-d-an, hel-d-an, sw. V. (1): nhd. lehnen (V.) (1), neigen, abwärtsdrücken, beugen; hnǣ-g-an (1), sw. V. (1): nhd. neigen, beugen, erniedrigen, besiegen; hni-g-ian, sw. V. (2): nhd. neigen, das Haupt neigen; líet-an, sw. V.: nhd. beugen, neigen

-- das Haupt neigen: ae. hni-g-ian, sw. V. (2): nhd. neigen, das Haupt neigen

-- neigen zu: ae. ge-wi-l-n-ian, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, neigen zu; wi-l-n-ian, wi-l-n-ig-an, sw. V. (2): nhd. wünschen, verlangen, wollen (V.), bitten, erbitten, neigen zu

-- sich neigen: ae. ge-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen; ge-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich neigen, niederfallen; hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen, fallen, sinken; lūt-an, st. V. (2): nhd. sich neigen, niederfallen

neigen, afries. bi-hal-d-a (2), bi-hel-d-a, sw. V. (1): nhd. neigen; *hal-d-a (2), hel-d-a, sw. V. (1): nhd. neigen; hnī-g-a* 3, st. V. (1): nhd. neigen, sich neigen, wenden

-- sich neigen: afries. hnī-g-a* 3, st. V. (1): nhd. neigen, sich neigen, wenden

neigen, anfrk. gi-nei-g-en* 1, gi-nei-g-on*, sw. V. (1): nhd. neigen; nei-g-en* 1, nei-g-on*, sw. V. (1): nhd. neigen

neigen, as. af-hėl-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zu Ende kommen

-- sich neigen: as. biog-an* 1, st. V. (2a): nhd. sich neigen; gi-hnê-g-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. sich neigen; gi-hnī-g-an* 3, st. V. (1a): nhd. sich neigen, anbeten; *hnê-g-ian? (1), sw. V. (1a): nhd. sich neigen; hnī-g-an 14, st. V. (1a): nhd. »neigen«, sich neigen, anbeten; ni-th-ar-wāg-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich neigen; *wāg-on?, sw. V. (2): nhd. sich neigen

neigen, as. hnī-g-an 14, st. V. (1a): nhd. »neigen«, sich neigen, anbeten; hnīg-ōn* 1, as.?, sw. V.? (2): nhd. »neigen«, sich niederbücken

neigen, ahd. ananeigen* 1, sw. V. (1a): nhd. »anneigen«, neigen, anlehnen; 0zuohelden* 1, sw. V. (1a): nhd. neigen, zuneigen, anlehnen; framgineigen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, neigen, hinneigen, senken; gibrouhhen 2, sw. V. (1a): nhd. neigen; gihelden* 5, sw. V. (1a): nhd. neigen, sinken, neigen zu; gineigen* 7, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, senken, niederziehen; helden* 11, sw. V. (1a): nhd. neigen, sinken; intneigen* 4, inneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, sich neigen, biegen, beugen, hinneigen; neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; nidargilāzan* 1, red. V.: nhd. niederlassen, senken, sinken lassen, neigen; nidarhelden* 2, sw. V. (1a): nhd. neigen, bücken, niederbeugen; nidarneigen* 4, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, krümmen, niederbeugen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen

-- neigen zu: ahd. gihelden* 5, sw. V. (1a): nhd. neigen, sinken, neigen zu

-- sich neigen: ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; ananīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich anlehnen; ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; hinasīgan* 4, st. V. (1a): nhd. hinsinken, sich neigen, abneigen, abnehmen; inhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich neigen, geneigt (= inhaldēt), angelehnt (= inhaldēt); inthelden* 2, sw. V. (1a): nhd. niederlegen, sich neigen, hinlegen, sich neigen; inthelden* 2, sw. V. (1a): nhd. niederlegen, sich neigen, hinlegen, sich neigen; intneigen* 4, inneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, sich neigen, biegen, beugen, hinneigen; nidarsinkan* 1, nidarsincan*, st. V. (3a): nhd. niedersinken, sich neigen, abfallen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen

-- sich neigen vor: ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)

-- sich zu Boden neigen: ahd. nidarhangēn* 6, sw. V. (3): nhd. »niederhängen«, herabhängen, sich zu Boden neigen

neigen, mhd. bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen

-- sich neigen: mhd. benīchen, benīgen, st. V.: nhd. sich neigen, sinken, fallen; benicken, sw. V.: nhd. sich neigen, sinken; erwinken, st. V.: nhd. sich neigen, wanken

-- sich neigen auf: mhd. erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

neigen, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen; geweichen, sw. V.: nhd. erweichen, aufweichen, eintunken, zähmen, lenken, neigen, weich werden, lenksam machen, bändigen, fügsam werden, entweichen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

Neigen, mhd. nīgen (3), st. N.: nhd. Neigen

neigen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

Neigen, mhd. neigen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Neigen

neigen, mhd. nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen

neigen, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.)

-- sich neigen: mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

-- sich neigen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- sich neigen zu: mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

neigen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

-- sich neigen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; vertücken, fertücken*, sw. V.: nhd. sich beugen, sich neigen

-- sich neigen zu: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich seitwärts neigen: mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

neigen, mnd. ? wegeren***, sw. V.: nhd. neigen?

neigen, mnd. b· gen, sw. V.: nhd. beugen, biegen, neigen, krümmen, knicken, abbiegen, einbiegen, wenden, lenken, ablenken, abbringen; bucken (1), sw. V.: nhd. bücken, neigen

neigen, mnd. krüngen, sw. V.: nhd. neigen, hinwenden

-- den Kopf neigen: mnd. h· vetslān*** (1), V.: nhd. den Kopf neigen, den Kopf senken

-- sich neigen: mnd. hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

neigen, mnd. nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

Neigen, mnd. nīgen (2), N.: nhd. Neigen, Niederbeugung, Verneigung

-- Neigen des Kopfes: mnd. nēge (2), mnd.?, F.: nhd. Neigen des Kopfes, Bücken des Hauptes, Neige, Rest

neigen, mnd. nēderhōlden, sw. V.: nhd. »niederhalten«, neigen; nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

Neigen, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen

neigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neigend -- nach innen sich neigend, afries. in-wēi-e 1, Adj.: nhd. nach innen sich neigend

neigend -- neigend zu, mhd. aneneigic*, anneigic, aneneigec, Adj.: nhd. neigend zu, zugeneigt

neigend -- sich nach vorn neigend, mhd. vorewæge*, vorwæge, forewæge*, Adj.: nhd. übergewichtig, unsicher, sich nach vorn neigend

neigend -- sich neigend, ahd. anahald* 2, Adj.: nhd. anlehnend, sich neigend, sich zuneigend; uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend; *wagi?, Adj.: nhd. gewichtig, sich neigend

neigend -- sich neigend, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

neigend -- zu Krankheit neigend, mnd. kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend

neigend -- zum Fallen neigend, mhd. slecrehtic, slecrehtec, Adj.: nhd. naschhaft, zum Fallen neigend

neigend -- zum Fallen neigend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

neigend, mhd. nīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neigend

neigend, mhd. nimlich***, Adj.: nhd. »neigend«

Neigender, mhd. neigære*, neiger, st. M.: nhd. »Neiger«, Neigender

Neiger, mhd. neigære*, neiger, st. M.: nhd. »Neiger«, Neigender

neiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

neigicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neigig, mhd. neigic, Adj.: nhd. »neigig«, günstig

neigig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neiglich, mhd. neigelich, Adj.: nhd. »neiglich«

neiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neiglichkeit, mhd. neigelichheit*, neiglicheit, neigelīcheit, neiglicheit, st. F.: nhd. »Neiglichkeit«, Neigung, Bereitschaft

neiglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neigsam, mhd. geneicsam, Adj.: nhd. »neigsam«, schräg

Neigung, idg. *k̂litis, Sb.: nhd. Neigung

Neigung, germ. *halþī-, *halþīn, sw. F. (n): nhd. Neigung; *halþjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Neigung, Abhang; *halþjō-, *halþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Neigung, Abhang; *halþō-, *halþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Neigung, Abhang

Neigung, got. *hal-þ-ei, sw. F. (n): nhd. Neigung

Neigung, an. þokk-i, sw. M. (n): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1); þokk-r, st. M. (a): nhd. Meinung, Urteil, Gefallen, Neigung, Verdruss, Unwillen, Aussehen, Helm (M.) (1)

-- Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung: an. flā (2), fl§, st. F. (i): nhd. Felsabsatz, Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung

Neigung, ae. bíeg-els, st. M. (a): nhd. Gewölbe, Bogen, Neigung; cry-m-b-ing, st. F. (ō): nhd. Krümmung, Biegung, Neigung; hiel-d-e, hyl-d-e, hel-d-e (2), sw. F. (n): nhd. Böschung, Neigung; luf-e, sw. F. (n): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung; luf-u, st. F. (ō): nhd. Liebe, Neigung, Gunst, Beilegung

Neigung, afries. gad-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Neigung, Lust; hel-d-e (3) 7, F.: nhd. Neigung, Böschung, Deichböschung

Neigung, ahd. anawān* (1) 5, st. M. (a?): nhd. Neigung, Veranlagung, Annahme, Verdacht; anawāni* (2) 2?, st. N. (ja): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; anawānī* 12?, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Wahrscheinlichkeit, Anlage, Neigung, Denkart; liobsamī* 4, st. F. (ī): nhd. Liebreiz, Anmut, Gefälligkeit, Neigung, Wohlgefallen; luba* 1, st. F. (ō): nhd. Liebe, Neigung; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung; willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

-- Neigung haben zu: ahd. lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu

Neigung, mhd. abeneigunge, abneigunge, st. F.: nhd. »Abneigung«, Senken, Senkung, Sinken, Neigung, Absenkung; antwīch, st. M.: nhd. Neigung, Biegung, Bewegung; biege, st. F.: nhd. »Biege«, Neigung, Beugung, Krümmung; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring; bouge (2), böuge, st. F.: nhd. Beugung, Neigung, Demut

Neigung, mhd. gehengnisse, st. F.: nhd. Neigung, Hang; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; geneiclichheit*, geneiclicheit, st. F.: nhd. Neigung; kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende

Neigung, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; neige, st. F.: nhd. Neige, Neigung, Senkung, Endschaft, Tiefe; neigelichheit*, neiglicheit, neigelīcheit, neiglicheit, st. F.: nhd. »Neiglichkeit«, Neigung, Bereitschaft; neigunge, st. F.: nhd. Neigung, Zuneigung, Bereitschaft, Gelüsten, Zustimmung; nidervelle, niderfelle*, st. F.: nhd. Niederfällen, Neigung, Senkung, Wasserströmung; nimlichheit*, nimlicheit, st. F.: nhd. Neigung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung

-- um der Neigung willen: mhd. muoteshalp, Adv.: nhd. um des Gemüts willen, um der Neigung willen, innerlich

Neigung, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen; trīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Hinneigung, Treiben, Verlangen, Antrieb, Neigung; triute (1), st. F.: nhd. Liebe (F.) (1), Liebkosung, Lieblichkeit, Hang, Zuneigung, Ergebenheit, Neigung

Neigung, mhd. willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen; willenkur, willenkür, willenkor, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken

-- Neigung einer Frau: mhd. vrouwengunst, frouwengunst*, st. F.: nhd. »Frauengunst«, Neigung einer Frau

-- Neigung zu einer Frau: mhd. vrouwenhulde, frouwenhulde*, st. F.: nhd. »Frauenhuld«, Neigung zu einer Frau

Neigung, mnd. b˙ gichhēt*, b˙ gichēt, b˙ gicheit, F.: nhd. Beugung, Neigung, Demütigung; b˙ ginge, F.: nhd. Beugung, Neigung; dūwe (1), duwe, duw, douwe, F.: nhd. Neigung, Gewohnheit, Trieb, Betreiben, Handlungsweise

-- eine Neigung haben: mnd. anehangen* (1), anhangen, sw. V.: nhd. anhängen, zufügen, anfügen, einen Hang haben, eine Neigung haben

Neigung, mnd. genēchhēt*, genēchēt, genēcheit, F.: nhd. Geneigtheit, natürliche Anlage, Neigung, natürlicher Hang; genēgichhēt*, genēgichēt, F.: nhd. Geneigtheit, Neigung, natürlicher Hang; heldinge, F.: nhd. Neigung, Niedergang; kērichhēt***, F.: nhd. Kehr, Wendung, Neigung; krümmichhēt*, krümmichheit, krümmichēt, krümmicheit, F.: nhd. Neigung, Abweichung

-- Neigung des Kopfes: mnd. h˙ vetslān* (2), h˙ vetslānt, N.: nhd. Neigung des Kopfes, Senkung des Kopfes

-- voll Neigung zum Krieg seiend: mnd. krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

Neigung, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen; quēmelichēt*, quēmelichēt, quēmelichēit, F.: nhd. Interesse, Neigung

-- geringe Neigung: mnd. nēderheldichhēt*, nēderheldichēt, nēderheldicheit, nedderheldicheit, F.: nhd. geringe Neigung

-- Neigung zu stoßen habend: mnd. netel, mnd.?, Adj.: nhd. stößig, Neigung zu stoßen habend

Neigung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung; smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung; swēke (1), st. M.: nhd. Beugung, Neigung, Abweichung, Entweichen, Abfall; tōtīden* (2), totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht; tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

neigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neigungen -- Bekämpfen von Neigungen, mnd. strīden (3), strīdent, N.: nhd. Streit, Streiten, Zank, Kämpfen, Fechten, Kampfhandlung, inneres Kämpfen, innere Auseinandersetzung, Bekämpfen von Neigungen

neigungsehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neigungskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neigungsnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neigungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neigungsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neigungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neigungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nein -- zu etwas nein sagen, mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

nein, got. ne 12, neg. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 197,2), Adv.: nhd. nein, nicht

nein, an. nei, *ni-aiw, Adv.: nhd. nein; ni, Adv.: nhd. nein; næ, Adv.: nhd. nein

nein, ae. n-ā, n-ō, Adv., Konj.: nhd. nie, nicht, nein, keineswegs; ne-se, ni-si*, Adv.: nhd. »es sei nicht«, nein

-- nein sagen: ae. n-ic-c-an, sw. V.: nhd. nein sagen, verweigern

nein, afries. n-â (1) 4, n-ô, Adv.: nhd. nie, nein; n-â-m-mê-r 2, n-â-mê-r, n-ê-mê-r, nê-m-m-ê-r, n-i-mê-r, ni-m-m-ê-r, Adv.: nhd. nimmer, nie, nein

nein, as. n-ê-n 6, ne-ê-n*, ni-a-n, Negationspartikel: nhd. nein, kein

nein, ahd. nein 43, Adv., Interj.: nhd. nein, nicht, keineswegs; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass

nein, mhd. nein (1), Adv.: nhd. nein; nein (2) 2, Interj.: nhd. nein

Nein, mhd. nein (3), st. N.: nhd. Nein

nein, mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein; niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein; nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtes (2), Adv.: nhd. nicht, nicht so, nein; nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

-- ach nein: mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein

nein, mnd. nēn (2), nein, neyn, ney, negierendes Adv.: nhd. nein

-- nein sagen: mnd. nēnen, neinen, sw. V.: nhd. verneinen, nein sagen

nein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nein, nhd.: nhd. ; L.: DW

neinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neinen, mhd. neinen (1), sw. V.: nhd. »neinen«, verneinen, ablehnen

Neinen, mhd. neinen (2), st. N.: nhd. »Neinen«, Verneinen

neinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neinfrau, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neingebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neinherr, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neinrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neinsagen, mhd. verzīhen (2), ferzīhen*, st. N.: nhd. »Verzeihen«, Versagen, Neinsagen, Verzicht, Verzichtserklärun, Verzichtsleistung

neinsagen, mnd. nēnseggen* (1)**, V.: nhd. neinsagen, leugnen, ablehnen

Neinsager, mnd. nēnebrōder*, nēnebroder, mnd.?, M.: nhd. Neinsager

neinsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neinsilbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neinsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

neinweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neinwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neinwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neis, nhd.: nhd. ; L.: DW

neisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neißen, mhd. neizen (1), sw. V.: nhd. »neißen«, bedrängen, plagen, beschädigen, verderben

Neißen, mhd. neizen (2), st. N.: nhd. »Neißen«, Bedrängen

neissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neißer, mhd. neizære*, neizer, st. M.: nhd. »Neißer«, Bedränger, Verfolger, Hasser

neisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neistfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

neiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Neithard, mnd. Nīthart, Nitard, Niterd, Nitert, PN: nhd. »Neithard«

neiwas, nhd.: nhd. ; L.: DW

neiwes, nhd.: nhd. ; L.: DW

neken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nekenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nekrolog, mnd. dōdenbōk, dodenbōk, N.: nhd. Totenbuch, Memorienbuch, Nekrolog, Gedenkbuch, Verzeichnis der Gestorbenen

Nektar, ae. mele-déaw, mil-déaw st. M. (a), st. N. (a): nhd. Honigtau, Nektar; t-éar, t-æh-h-er, t-eh-h-er, st. M. (a): nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Nektar

Nektar, as. sê-m* 1, st. M. (a?): nhd. Seim, Nektar

Nektar, ahd. seim 17, st. M. (a?): nhd. Seim, Honigseim, Nektar, Binse?; seimhonag 1, st. N. (a): nhd. »Seimhonig«, Honigwein, Nektar

-- wie Nektar: ahd. seimīg* 1, Adj.: nhd. seimig, wie Nektar, wie Honig

Nektar, mhd. honecseim, honecsein, honicseim, hongsein, honichsein, st. M.: nhd. Honigseim, Honig, Nektar

Nektar, mhd. touwazzer, st. N.: nhd. »Tauwasser«, Tau (M.), Nektar

nektar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nektarien, nhd.: nhd. ; L.: DW

nektarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nektarn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nelke, ahd. negillīn* 3, negillī*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Nelke, Gewürznelke

Nelke, mhd. jeroffel, F.: nhd. Gewürznelke, Nelke

Nelke, mnd. nalen, mnd.?, F.: nhd. Nelke; nēgelke, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke; nēgelken, nēgliken, neylikin, negelen, N.: nhd. »Nägelchen«, kleiner Nagel, Nelke, Gewürznelke, getrocknete Frucht der Gewürznelke

nelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenabsenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nelkenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nelkenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nelkenbaum, mhd. negelboum, negelpoum, st. M.: nhd. Nelkenbaum

nelkenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nelkenbaums -- Blatt des Nelkenbaums, mhd. negelblat*, negelplat, st. N.: nhd. »Nelkenblatt«, Blatt des Nelkenbaums

nelkenbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nelkenblatt, mhd. negelblat*, negelplat, st. N.: nhd. »Nelkenblatt«, Blatt des Nelkenbaums

nelkenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nelkenblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nelkenblume, mnd. ? nēgelkenblōme*, F.?: nhd. »Nelkenblume«?, eine Pflanze

nelkenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

nelkenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nelkenduft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nelkenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nelkenfarben, mnd. nēgelkenvarwe, nēgelkenverwe, Adj.: nhd. »nelkenfarben«, von bräunlicher Farbe für Tuch seiend

nelkenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

nelkenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nelkenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nelkenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nelkenkonfekt, mnd. nēgelkenkonfekt*, nēgelkenconfect, N.: nhd. »Nelkenkonfekt«, kandierte Gewürznelken

nelkenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nelkenkraut, mnd. ? nēgelkenkrūt, N.: nhd. »Nelkenkraut«?, eine Pflanze

Nelkenkraut, mnd. kr· zewort, kruzewort, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut; kr· zewortel*, kr· zwortel, F.: nhd. Kreuzwurz, Wolfsmilch, Hasenfuß, Katzenpfote, Bullenkraut, Nelkenkraut

nelkenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nelkenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nelkenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenmyrte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nelkennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nelkenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nelkenpulver, mhd. negelpulver, st. N.: nhd. Nelkenpulver

Nelkenpulver, mnd. ? nāgelgrūs, Sb.: nhd. Grus von Gewürznelken?, Nelkenpulver?; nēgelkenpūder, N.: nhd. Nelkenpulver

nelkenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nelkenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nelkensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nelkenschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nelkenstrausz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nelkenwurz, ahd. hasenfuoz* 3, st. M. (i): nhd. Hasenklee, Nelkenwurz; kariōfel 3, ahd.?, Sb.: nhd. Nelkenwurz

Nelkenwurz, mhd. hasenwurz 3, hasenworz, st. F.: nhd. Haselwurz, Nelkenwurz; hasenwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Haselwurz, Nelkenwurz

Nelkenwurz, mnd. benedicte, F.: nhd. Nelkenwurz, Benediktenwurz, Benediktenkraut

Nelkenwurz, mnd. gariofile, Sb.: nhd. Caryophyllum (Pflanze), Nelkenwurz

nelkenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nelkenzimmt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nelklein, mhd. nagellīn, st. N.: nhd. »Nägellein«, Nelklein, Gewürznelke; negellīn, st. N.: nhd. Nägellein, Nägelchen, kleiner Nagel, Nelklein, Gewürznelke, Blumenpistill

nelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nemede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nemmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nennart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nennbar, mhd. nennelich, Adj.: nhd. nennbar, nennend; nennic, Adj.: nhd. nennbar

nennbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nenne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nennelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nennen -- sich nennen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

nennen, germ. *namnjan, sw. V.: nhd. nennen, heißen, benennen, bezeichnen; *nōmnjan, sw. V.: nhd. nennen

nennen, got. ga-nam-n-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. benennen, nennen; hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen; nam-n-jan* 12=11, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. nennen

nennen, an. get-a (1), st. V. (5): nhd. schaffen, erreichen, erzeugen, lernen, nennen, vermuten; heit-a (1), red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, versprechen, drohen; kal-l-a, sw. V. (2): nhd. nennen, sagen, rufen; naf-n-a, sw. V. (2): nhd. nennen; nefn-a, sw. V. (1): nhd. nennen

nennen, ae. ā-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. nennen; cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen; ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); ge-nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; ge-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, bezeichnen; hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. heißen, befehlen, verheißen, versprechen, nennen, genannt sein (V.); nam-ian, sw. V. (2): nhd. nennen, benennen, bezeichnen, erwähnen, ernennen; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen; tō̆-nėmn-an, sw. V. (1): nhd. durch Namen unterscheiden, nennen

nennen, afries. hê-t-a (2) 48, st. V. (7)=red. V.: nhd. heißen, nennen, befehlen; kel-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. nennen; nam-ia 23, nom-ia, sw. V. (2): nhd. nennen; nam-n-a 9, nem-n-a, nom-n-a, nan-n-a, nen-n-a, sw. V. (1): nhd. nennen; nōm-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nennen

nennen, as. nam-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. nennen; n-ė-mn-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. nennen

nennen, ahd. 2zeinōn* 9, sw. V. (2): nhd. zeigen, bezeichnen, bedeuten, machen, ein Zeichen machen, verkünden, nennen; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gikewen* 1, sw. V. (1b): nhd. nennen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; namēn* 2, namen*, sw. V. (3, 1b): nhd. nennen; namōn 46, sw. V. (2): nhd. nennen, anrufen, anreden, benennen, segnen (= zi guoti namōn); nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- beim Namen nennen: ahd. nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen)

-- etwas nennen: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- vorher nennen: ahd. foranemnen* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorbenennen«, vorher nennen

nennen, mhd. benennen, benemnen, benemmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, aufführen, beschreiben, angeben, erwähnen, festlegen, festsetzen, bestimmen, mit einer Anwartschaft versehen (V.), vorschreiben, zuweisen, einbeziehen, einschließen, überantworten, anberaumen, darlegen, vereinbaren, verheißen (V.), zueignen, mitteilen, aufzählen, zugestehen, zuteilen, erteilen, verleihen, zuordnen; beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; ernennen, sw. V.: nhd. »ernennen«, nennen, aussprechen

-- mit Namen nennen: mhd. benuomen, sw. V.: nhd. »benamen«, mit Namen nennen, benennen, bestimmen, aufführen, erwähnen, anreden, namhaft machen, verheißen (V.)

nennen, mhd. ūzgelegen, ūz gelegen, sw. V.: nhd. auslegen, ausdeuten, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden; vernennen, fernennen*, sw. V.: nhd. nennen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- etwas so nennen: mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- nicht nennen: mhd. unnamen***, sw. V.: nhd. nicht nennen

-- seinen Namen nicht nennen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- sich nennen: mhd. ūznennen, sw. V.: nhd. »ausnennen«, sich nennen

nennen, mhd. genannen, sw. V.: nhd. nennen; genennen, genemmen, ganemmen, sw. V.: nhd. nennen, aufzählen; genuomen, sw. V.: nhd. nennen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; geschrīben, st. V.: nhd. »schreiben«, beschreiben, nennen, aufzeichnen, schildern; getoufen, gidoufen, sw. V.: nhd. taufen, nennen; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

nennen, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; namen (1), sw. V.: nhd. »namen«, nennen, angeben, fordern, benennen, berufen (V.), anreden mit; neimen 4, sw. V.: nhd. nennen, erwähnen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; nennen (1), sw. V.: nhd. nennen

Nennen, mhd. nennen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Nennen

nennen, mhd. nuomen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, abrufen

-- falsch nennen: mhd. missenennen, sw. V.: nhd. »missnennen«, falsch nennen

nennen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen; toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

Nennen, mhd. toufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taufen, Sich-taufen-Lassen, Nennen, Untertauchen

nennen, mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren; ernennen, sw. v.: nhd. nennen, benennen, beim Namen bezeichnen

nennen, mnd. hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun

nennen, mnd. namnen, sw. V.: nhd. nennen; nemmen, nemnen, sw. V.: nhd. nennen, benennen; nennen, sw. V.: nhd. nennen, taufen, mit einer Bezeichnung versehen (V.), erwähnen, heißen (passiv); n· men (1), noemen, noumen, nommen, neumen, nuͤmen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); n· menen, nümmenen, sw. V.: nhd. nennen, benennen, einen Namen geben, erwähnen, meinen, bezeichnen, bestimmen, anrufen, bekennen (Gott); · verlēveren, ōverlēveren, averlēveren, · berlīberen, sw. V.: nhd. überliefern, übergeben (V.), aushändigen, hinterlegen, in jemandes Verfügungsgewalt geben, zurückerstatten, ausliefern, mitteilen, nennen, angeben; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

nennen, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten; stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

-- Schwager nennen: mnd. swāgeren, sw. V.: nhd. Schwager nennen, verschwägern; swēgeren***, sw. V.: nhd. schwägern, verschwägern, Schwager nennen

nennen, mnd. vörn· men*, vornōmen, mnd.?, sw. V.: nhd. nennen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

-- ausdrücklich nennen: mnd. ūtdrücken*, ūtdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdrücken«, ausdrücklich nennen, ausdrücklich angeben, gründlich erklären, erzählen

-- Gevatter nennen: mnd. vadderen, fadderen, vāderen, sw. V.: nhd. Gevatter nennen

-- im Vorhergehenden nennen: mnd. v· rsāgen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen; v· rseggen (1), voreseggen, sw. V.: nhd. vorhersagen, früher erwähnen, vorsagen, vorsprechen, im Vorhergehenden nennen, anordnen, heißen, befehlen, fordern, verlangen

-- nicht nennen: mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

-- oben nennen: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen; v· rreppen, sw. V.: nhd. oben nennen, oben erwähnen; v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

-- vorher nennen: mnd. upnennen***, mnd.?, sw. V.: nhd. vorher nennen; upn· men***, mnd.?, sw. V.: nhd. vorher nennen; v· rbenennen***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rben· men***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rberēden***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen; v· rlēsen, vorlesen, st. V.: nhd. vorlesen, vorsprechen, vortragen, zu Gehör bringen, vorher lesen, vorher nennen; v· rstimmen***, sw. V.: nhd. vorher nennen

nennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nennend, mhd. nennelich, Adj.: nhd. nennbar, nennend

nennendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nennenswerte -- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

nennenswerte -- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

nennenswerten -- sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

Nenner (beim Teilen im Rechnen im Gegensatz zum Zähler), mnd. n· mære*, M.: nhd. Nenner (beim Teilen im Rechnen im Gegensatz zum Zähler)

nenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nennfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

nennhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nennhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nennlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nennung -- durch zu häufige Nennung missbrauchen, mhd. vernamen (1), sw. V.: nhd. »vernamen«, durch zu häufige Nennung missbrauchen, missbrauchen, erfahren (V.), vernehmen

Nennung, ahd. namitī* 1, st. F. (ī): nhd. Nennung, Aussprechen

Nennung, mhd. nenne* (2)**, st. N.: nhd. Nennung

Nennung, mhd. nennunge, st. F.: nhd. »Nennung«, Benennung

Nennung, mnd. anegēvinge*, angēvinge, F.: nhd. »Angebung«, Angabe, Nennung, Aufstellung eines Verzeichnisses, Eingebung, Anstiftung, Gabe, böse Gabe des Himmels, Ansteckungsstoff

Nennung, mnd. n· minge, F.: nhd. Nennung, Erwähnung

nennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nennung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nennwert -- zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

nennwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neper, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nepotismus, mnd. vadderenspel, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vadderenspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vaddernspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk; vadderspil, N.: nhd. Nepotismus, Taufe, Taufgeschenk

neppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nepper, nhd.: nhd. ; L.: DW

nepperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nept, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nept, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nepte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nepten, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nerbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

neren, nhd.: nhd. ; L.: DW

neres, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neres, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nerf, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nerfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerge, nhd.: nhd. ; L.: DW

nergelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nergeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nergler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nerglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neris, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nerisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nerv, ahd. ? senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel; waltwahso* 13, waltowahso, sw. M. (n): nhd. Nerv, Sehne, Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1)

Nerv, mhd. senewe, senwe, senne, sene, sw. F., st. F.: nhd. Sehne, Bogensehne, Bogen abschneidende Linie, Nerv

Nerv, mhd. walterwahse, waltewahs, waltenwahs, waltewahse, waltenwahse, st. M., sw. M.: nhd. Nerv, Sehne

Nerv, mnd. sēnuwe, senue, sēne, seyne, seene, zene, senne, zenne, F.: nhd. Sehne, Nerv, Bogensehne; spanāder, F.: nhd. Sehne, Nerv

nerv, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nerve, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nerven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nervenanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenast, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenästchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenbündel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenentzündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenerschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenfaser, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenkanal, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenknote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenlähmung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenlehre, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervensaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervensalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenschwächling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenschwindsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervensiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenstraff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nerventhier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nerventon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenverhärtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenverletzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenverschleimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenverstopfung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nervenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenwärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenwärzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nervenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervenwunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenzerreiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nervenzufall, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervenzusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nervgewebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nervigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nervisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nervös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nerwis, nhd.: nhd. ; L.: DW

nerwolf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nerz (mustela lutreola), mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

nerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nerzes -- Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient, mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

nesch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nescheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nespel, mhd. nespel, sw. F.: nhd. »Nespel«, Mispel

nespel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nespelbaum, mhd. nespelboum*, nespelpoum, st. M.: nhd. »Nespelbaum«, Mispelbaum

nespelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nespelbaumgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nespellaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nespelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nessel, germ. *natilō-, *natilōn, sw. F. (n): nhd. Nessel; *natō-, *natōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nessel

Nessel, got. *stri-gg-a, Sb.: nhd. Nessel, Riemen (M.) (1)

Nessel, ae. nėt-el, F.: nhd. Nessel; nėt-el-e, sw. F. (n): nhd. Nessel; wergul-u, F.: nhd. Nessel

Nessel, as. nėt-ila* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nessel

Nessel, ahd. nazza 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nessel, Brennnessel; nezzila 49, sw. F. (n): nhd. Nessel, Brennnessel

Nessel, mhd. nezzel, nesle, sw. F., st. F.: nhd. Nessel; nezzelkrūt, st. N.: nhd. »Nesselkraut«, Nessel

-- wie eine Nessel brennen: mhd. nezzelen, nezzeln, sw. V.: nhd. »nesseln«, wie eine Nessel brennen

Nessel, mnd. nettele, nettel, nētele, F.: nhd. Nessel, Brennnessel

nessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nesselbaum (), ahd. ? gērboum* 1, st. M. (a): nhd. Nesselbaum (?), Esche?

nesselbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nesselbiss, mhd. nezzelbiz, st. M.: nhd. Nesselbiss, Nesselbrennen

nesselbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nesselblatt, mnd. nettelenblat, nētelenblatt, N.: nhd. Nesselblatt, Blatt der Brennnessel

nesselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nesselbrennen, mhd. nezzelbiz, st. M.: nhd. Nesselbiss, Nesselbrennen

nesselbrennend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nesselbusch, mnd. nettelbusch, M.: nhd. Nesselbusch

nesselbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

nesselfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nesselfluch, mhd. nezzelflūch, st. M.: nhd. »Nesselfluch«, Verfluchter

nesselfriesel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nesselkamm, mnd. nettelenkamen, mnd.?, M.: nhd. Nesselkamm, der reife Fruchtstand?, Nettekamm, Ackerspergel

nesselkapsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nesselkönig, mnd. nettelenk· ninc, nettelenkonink, nētelenk· ninc, M.: nhd. »Nesselkönig«, Zaunkönig; nettelk· ninc, nētelk· ninc, M.: nhd. »Nesselkönig«, Zaunkönig

nesselkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nesselkragen, mnd. nettelkrāgen, M.: nhd. »Nesselkragen«, Kragen aus Nesseltuch

nesselkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nesselkranz, mnd. nettelenkrans, M.: nhd. Nesselkranz

nesselkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nesselkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nesselkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nesselkraut, mhd. nezzelkrūt, st. N.: nhd. »Nesselkraut«, Nessel

Nesselkraut, mnd. nettelenkrūt, N.: nhd. »Nesselkraut«, Blätter der Brennnessel

nesselkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nessellaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesseln, mhd. nezzelen, nezzeln, sw. V.: nhd. »nesseln«, wie eine Nessel brennen

nesseln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nesselnbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nesselnkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nesselranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nesselsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nesselsame, mnd. nettelensāme, nētelensāme, M.: nhd. »Nesselsamen«, Nesselsame

nesselsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nesselsamen, ahd. nezzilsāmo* 6, sw. M. (n): nhd. Nesselsamen
Nesselsamen, mnd. nettelensāme, nētelensāme, M.: nhd. »Nesselsamen«, Nesselsame
nesselseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nesselspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesselspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesselstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nesselstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nesselstil, mhd. nezzelstil, st. M.: nhd. Nesselstil
nesselstock, nhd.: nhd. ; L.: DW
nesselstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesselsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nesseltuch -- Kragen aus Nesseltuch, mnd. nettelkrāgen, M.: nhd. »Nesselkragen«, Kragen aus Nesseltuch
nesseltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nesseltuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nesselvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesselwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nesselwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nesselwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nesselwurz, ahd. nezzilwurz* 5, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Nesselwurz«, Brennnessel, Frauenhaar?
Nesselwurz, mhd. nezzelwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Nesselwurz«, große Brennnessel
nesselwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nesselwurzel, mnd. nettelenwortel, nētelenwortel, F.: nhd. »Nesselwurzel«, Wurzel der Brennnessel
nesselwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nesselzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nesselzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nest -- Nest machen, mnd. benesten, sw. V.: nhd. Nest machen, sich einnisten
Nest, idg. *nizdos, Sb.: nhd. Nest
Nest, germ. *nesta- (1), *nestam, *nista-, *nistam, st. N. (a): nhd. Nest
-- Nest bauen: germ. *nestjan (1), *nistjan, sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen
Nest, got. sit-l-s* 4, st. M. (a): nhd. Sitz, Stuhl, Wohnstätte, Nest
Nest, ae. nest (1), st. N. (a): nhd. Nest, Brut
-- ein Nest machen: ae. nest-l-ian, sw. V.: nhd. nisten, ein Nest machen
Nest, as. *nėst?, st. N. (a): nhd. Nest
Nest, ahd. giberg* 8, st. N. (a): nhd. Versteck, Geheimnis, Schatz, Hort, Schatzkammer, Nest; nest (1) 12, st. N. (a): nhd. Nest
-- kleines Nest: ahd. nestilīn* (1) 2, st. N. (a): nhd. Nestlein, kleines Nest
Nest, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz
Nest, mhd. geniste, genist, st. N.: nhd. Genest, Genist, Nest
-- Nest bauen: mhd. genisten, sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen
Nest, mhd. nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle
-- Nest bauen: mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen
-- Nest bewohnen: mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen
Nest, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz
-- in seinem Nest oder Haus hocken: mnd. nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen
-- Junges das im Nest bleibt: mnd. nestek· ken, nestekuken, N.: nhd. »Nestküken«, Junges das im Nest bleibt
-- Kuckuck im Nest: mnd. nestkogge, Sb.: nhd. Kuckuck im Nest
-- Nest bauen: mnd. nestelen (1), sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen, einnisten, festsetzen
-- Nest machen: mnd. nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen
-- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet: mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet
nest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nestbatz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestbätzlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestbiene, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestblutter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestblüttling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nestchen, mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele
nestchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nestei, mhd. pilgei, st. N.: nhd. Nestei
nestei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nesteid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nestel -- Nestel für den Mantel, mnd. kappensenkel, M.: nhd. Senkel für den Mantel, Nestel für den Mantel
Nestel, germ. *nasta, Sb.: nhd. Band (N.), Nestel, Zopf; *nestja?, Sb.: nhd. Nestel, Klammer
Nestel, got. *na-st-il-ō?, sw. F. (n): nhd. Nestel
Nestel, afries. nēs-t-l-a 1, sw. M. (n): nhd. Nestel, Binde
Nestel, as. nė-s-t-ila 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nestel, Band (N.)
Nestel, ahd. *nastila, lang., Sb.: nhd. Nestel, Schleife (F.) (1), Band; nastula* 4 und häufiger?, nascula*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Fibel, Nestel; nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife; nestilo 7, sw. M. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Schlaufe
Nestel, mhd. nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde
Nestel, mhd. senkel, st. M.: nhd. Senkel, Schließe, Nestel, Anker (M.) (1), Zugnetz
Nestel, mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden
Nestel, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen
Nestel, mnd. vessebendel, fessebendel, vesserbendel*?, N.: nhd. Schnürband, Nestel; vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes
nestel, F., nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nestel, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestelbeschläge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nesteleid, ahd. nasteid* 2, nahesteid*, st. M. (a): nhd. Nesteleid, Zopfeid
nesteleid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesteleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestelende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nestelknuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nestelknüpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelknüpfer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestelknüpferin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestelkrämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestelkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelloch, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestellösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nesteln -- Hersteller von Nesteln, mnd. senkelære*, senkeler, senkler, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln; senkelmākære*, senkelmāker, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln
nesteln, as. nė-s-t-il-on* 1, sw. V. (2): nhd. nesteln, aufbinden, mit einer Binde versehen (V.)
nesteln, mhd. nestelen*, nesteln, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf; nesten, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf
nesteln, mnd. nestelen* (2)**, sw. V.: nhd. nesteln, schnüren
nesteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nesteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nestelstift, mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift
nestelstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesteltuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestelverknuepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nestelverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestelwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
nesten, nhd.: nhd. ; L.: DW
nesterartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nesterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesterförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nesterweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nesterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestflüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nestgenosse, ahd. ginestidi* 1, st. N. (ja): nhd. Nestgenosse, Vogelpaar
nestgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nesthäkchen, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter
nestheckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestheckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nesthecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesthöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nesthöckelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nesthocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nesthüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nestkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Nestküken, mnd. nestek· ken, nestekuken, N.: nhd. »Nestküken«, Junges das im Nest bleibt
Nestlein, ahd. nestilīn* (1) 2, st. N. (a): nhd. Nestlein, kleines Nest
nestlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nestlergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nestlerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nestlerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Nestling, mhd. nestlinc, st. M.: nhd. Nestling, Nestvogel, Kind
nestling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
nestplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestquack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestquackelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestquecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nestrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nestscheißer, mnd. neteschītære*, neteschīter, M.: nhd. »Nestscheißer«, Pferdefliege, Hundsfliege
nestscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nesttaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nestvogel, mhd. nestlinc, st. M.: nhd. Nestling, Nestvogel, Kind
nestvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nestwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nestwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
net, nhd.: nhd. ; L.: DW
netskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nett, ae. frí-o-nd-lic, fré-o-nd-lic, Adj.: nhd. freundlich, nett; frí-o-nd-līc-e, fré-o-nd-līc-e, Adv.: nhd. freundlich, nett, auf freundliche Weise (F.) (2); ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen; man-þwǣr-e, Adj.: nhd. menschenfreundlich,

freundlich, sanftmütig, nett; sēf-te, Adj. (ja): nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm

nett, ahd. frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig

nett, mhd. gentil, Adj.: nhd. »lieblich«, nett

nett, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nette, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nettekamm, mnd. nettelenkamen, mnd.?, M.: nhd. Nesselkamm, der reife Fruchtstand?, Nettekamm, Ackerspergel

netteskredene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nettfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nettheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nettigkeit, ahd. 4zartwort* 1, st. N. (a): nhd. Liebkosung, Schmeichelei, Nettigkeit

nettigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netto, mnd. nēt (1), Adv.: nhd. genau, völlig, gänzlich, netto

netto, nhd.: nhd. ; L.: DW

Netz -- kleines Netz, mnd. drēvel (2), M.: nhd. kleines Netz, kleineres Treibnetz?, Triebel, Instrument um etwas anzutreiben

Netz -- Netz zum Fangen der Butte, mnd. butnette, N.: nhd. Buttnetz, Netz zum Fangen der Butte

Netz, idg. *tentlo-, *tentlo-, Sb.: nhd. Netz

Netz, germ. *arh-, germ.?, Sb.: nhd. Netz; *natja-, *natjam, st. N. (a): nhd. Netz

-- großes Netz: germ. *nōtō, germ.?, st. F. (ō): nhd. großes Netz

Netz, got. nat-i* 7, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Netz, kreisrundes Wurfnetz; snōr-j-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Korb, Netz

Netz, an. lǫg-n, F. Pl., N. Pl.: nhd. Netz; net, st. N. (a): nhd. Netz; nōt, st. F. (ō): nhd. Netz; nōt-r, st. M. (a): nhd. Netz

-- mit einem Netz fangen: an. net-ja (2), sw. V.: nhd. mit einem Netz fangen

Netz, ae. byr-g-en (2), st. F. (ō): nhd. Netz; ge-byr-g-en (2), st. F. (ō): nhd. Netz; masc, max, st. N. (a): nhd. Masche (F.) (1), Netz; nėt-t, st. N. (ja): nhd. Netz; wa-d-u, st. F. (ō): nhd. Netz

Netz, afries. fūk, Sb.: nhd. Netz; *net, st. N. (a): nhd. Netz; net-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Netz

-- großes Netz: afries. sei-n-e 1, F.: nhd. großes Netz, Schleppnetz

Netz, afries. net-t-e (1) 5, nit-t-e, F.: nhd. »Netz«, Netzhaut

Netz, as. *nėt?, *nėt-t?, st. N. (ja?): nhd. Netz; nėt-t-i 4, st. N. (ja): nhd. Netz; sėg-in-a* 2, st. F. (ō): nhd. Netz, Schleppnetz

Netz, ahd. bēra 1, st. F. (ō)?: nhd. Netz, Reuse; falla 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Falle, Netz, Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); klebagarn* 1, st. N. (a): nhd. Netz; klebanezzi* 3, st. N. (ja): nhd. Netz; maska* 22, masca*, sw. F. (n): nhd. Masche (F.) (1), Schleife (F.) (1), Netz; masko* 3, masco*, sw. M. (n): nhd. Masche (F.) (1), Netz; nassa* 1, lat.-lang., F.: nhd. Netz; neste* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Netz; nezza* 1 und häufiger?, st. N. (ja?): nhd. Netz, Flechtwerk; nezzi 49, st. N. (ja): nhd. Netz, Flechtwerk; nussa? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Netz; segina 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Netz, Schleppnetz, Zugnetz

-- im Netz fangen: ahd. binezzen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. verstricken, im Netz fangen

-- kleines Netz: ahd. nezzilīn (1) 10, nezzilī, st. N. (a): nhd. Netzlein, kleines Netz, Netzgewebe

Netz, mhd. garn (1), st. N.: nhd. Garn, Faden, Stoff, Fischernetz, Netz; gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; klebegarn, st. N.: nhd. »Klebegarn«, Netz

-- mit dem Netz gefangener Fisch: mhd. garnvisch 2, garnfisch*, st. M.: nhd. Garnfisch, mit dem Netz gefangener Fisch

-- Netz zum Hühnerfang: mhd. hüenerbēre, st. M.: nhd. Netz zum Hühnerfang

Netz, mhd. metritze, st. F.: nhd. Netz; netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes; netzegarn, st. N.: nhd. »Netzgarn«, Netz; rēchgarn, st. N.: nhd. »Rehgarn«, Schlinge, Netz

-- »mit einem Netz befestigen«: mhd. netzen (2), sw. V.: nhd. »mit einem Netz befestigen«, befestigen

-- kleines Netz: mhd. netzelīn, st. N.: nhd. »Netzlein«, Netzchen, kleines Netz

-- mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen: mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

-- Netz um die Eingeweide: mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

Netz, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird

-- mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- Netz des Betrugs: mhd. trügenetze, st. N.: nhd. »Trugnetz«, Netz des Betrugs, Fallstrick

Netz, mhd. weit (1), st. N.: nhd. Netz

-- Art Netz: mhd. wartolf, st. M.: nhd. »Wartolf«, Art Netz

-- mit einem Netz verstricken: mhd. vernetzen (2), fernetzen*, sw. V.: nhd. »vernetzen«, mit einem Netz verstricken

Netz, mnd. ? tibe?, mnd.?, F.: nhd. Netz?

-- Fischerei mit kleinem Netz: mnd. smalt· ge, M.: nhd. Fischerei mit kleinem Netz; smalvischærīe*, smalvischerīe, F.: nhd. Fischerei mit kleinem Netz

-- großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden: mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

-- im Netz fangen: mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

-- kleines Netz in engen Gewässern: mnd. strīkup, mnd.?, Sb.: nhd. »Streichauf«, kleines Netz in engen Gewässern

-- Netz für den Fischfang: mnd. schēpesgārn, N.: nhd. »Schiffsgarn«, Netz für den Fischfang, offenes Treibgarn

-- Netz für den Störfang: mnd. st· regārn, stoeregārn, N.: nhd. »Störgarn«, Netz für den Störfang

-- Netz spinnen: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

-- Netz Stellender: mnd. stelman, M.: nhd. Jagdzeug Aufspannender, Netz Stellender

-- Recht der Fischerei mit kleinem Netz: mnd. smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand

Netz, mnd. gārn, gāren, garn, garen, garne, N.: nhd. Garn, gesponnener Faden aus Lein und Wolle oder Hanf, Masse der Fäden, Garn zum Weben, Garn zum Zwirnen, Garn zu Lichtdochten, Strick (M.) (1), Messschnur, Fischgarn (das offene Treibgarn und nicht das sackartige Netz), Netz, Vogelgarn, Wildgarn

-- kleines Netz zum Hechtfang: mnd. hēketvlok, N.?: nhd. kleines Netz zum Hechtfang

-- Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden: mnd. jāgehāme, M.: nhd. Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

-- Netz mit feinen Maschen: mnd. klēntouwe, N.: nhd. Netz mit feinen Maschen

-- Netz um den Fisch Güster zu fangen: mnd. gusternet, mnd.?, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen; güsternette, N.: nhd. Güsternetz, Netz um den Fisch Güster zu fangen

-- Netz zum Fangen von Fischen: mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

-- Netz zum Hechtfang: mnd. hēketnette, N.: nhd. »Hechtnetz«, Netz zum Hechtfang

-- Netz zum Herausnehmen von Fischen: mnd. kesser, M.: nhd. Ketscher, Käscher, Handnetz mit einem Stiel, Netz zum Fangen von Fischen, Netz zum Herausnehmen von Fischen

-- zur Ebbezeit aufgenommenes Netz: mnd. fletie, mnd.?, Sb.: nhd. zur Flutzeit ausgelegtes Netz, zur Ebbezeit aufgenommenes Netz

-- zur Flutzeit ausgelegtes Netz: mnd. fletie, mnd.?, Sb.: nhd. zur Flutzeit ausgelegtes Netz, zur Ebbezeit aufgenommenes Netz

Netz, mnd. net***, N.: nhd. Netz; nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

-- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden: mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

-- ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen: mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen

-- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt: mnd. plümpære* (1), plümper, plůmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

-- im Netz des Evangeliums fangen: mnd. maschen, sw. V.: nhd. fangen, im Netz des Evangeliums fangen

-- kleines Netz: mnd. netken***, N.: nhd. Netzchen, kleines Netz; netteken, N.: nhd. »Netzchen«, kleines Netz, Netzwerk im Bauwesen, Netz der Leber

-- mit einem Netz durchziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen: mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln

-- Netz der Leber: mnd. netteken, N.: nhd. »Netzchen«, kleines Netz, Netzwerk im Bauwesen, Netz der Leber

-- Netz zum Aalfang oder Buttfang: mnd. ? lēdenette, N.: nhd. Netz zum Aalfang oder Buttfang?

-- Netz zum Braunfischfang: mnd. nēsengārn, N.: nhd. Netz zum Braunfischfang

-- Netz zum Quappenfang: mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen

-- Netz zum Rehfang: mnd. rēpant, reepant, ruepant, N.: nhd. »Rehband«, Netz zum Rehfang

-- Netz zum Vogelfang: mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

-- Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben: mnd. puls (3), pulse, Sb.: nhd. Stange mit einem Holzklotz um Fische ins Netz zu treiben

Netz, mnd. want (3), mnd.?, N.?: nhd. Netz, Garn

-- großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird: mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

-- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll: mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

-- kleines Netz zum Fischfang: mnd. vischenetken, N.: nhd. Fischnetzchen, kleines Netz zum Fischfang

-- mit kleinem Netz fischen: mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten

-- Netz um das Herz: mnd. v· rherte (1), N.: nhd. »Vorherz«, Zwerchfell, Haut die Herz und Lunge vom Unterleib trennt, Netz um das Herz

-- Netz zum Fischfang: mnd. vischenet, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischenette, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischnet, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang; vischnette, N.: nhd. Fischnetz, Netz zum Fischfang

-- Netz zum Vogelfang: mnd. v· gelnette, vōgelnette, N.: nhd. Vogelnetz, Netz zum Vogelfang

netz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netz, nhd.: nhd. ; L.: DW

netzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzartig -- netzartig gewebter Stoff, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

netzartiges -- netzartiges Fettgewebe, ahd. nezzismero 9, st. N. (wa): nhd. »Netzfett«, Darmnetz, netzartiges Fettgewebe; smeronezzi* 2, st. N. (ja): nhd. Bauchfettgewebe, netzartiges Fettgewebe

netzartiges -- netzartiges Geflecht, mnd. netwerk, N.: nhd. »Netzwerk«, Flechtwerk, Gitterwerk, netzartiges Geflecht

netzartiges -- netzartiges Gewebe, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

netzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Netzbeutel -- Netzbeutel der Bauchhöhle, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

netzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Netzbruch, mnd. karnöffel, karnoeffel, karnüffel, Sb.: nhd. Netzbruch, Darmbruch, Hodenbruch, Hodenauswuchs, Bube im Kartenspiel, Unter im Kartenspiel

netzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Netzbube, mnd. nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst

netzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Netzchen, mhd. netzel, st. N.: nhd. »Netzel«, Netzchen; netzelīn, st. N.: nhd. »Netzlein«, Netzchen, kleines Netz

Netzchen, mnd. netken***, N.: nhd. Netzchen, kleines Netz

Netzchen, mnd. netteken, N.: nhd. »Netzchen«, kleines Netz, Netzwerk im Bauwesen, Netz der Leber

netzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Netze -- Fischerkahn der Netze auslegt, mnd. gārnschip, gārenschip, N.: nhd. Fischerkahn der Netze auslegt, Fischerkahn der Netze einholt

Netze -- Fischerkahn der Netze einholt, mnd. gārnschip, gārenschip, N.: nhd. Fischerkahn der Netze auslegt, Fischerkahn der Netze einholt

Netze -- Garn aus dem Netze gefertigt werden, mnd. pandegārn, N.: nhd. Garn aus dem Netze gefertigt werden, Netzgarn

Netze -- Lockvogel im Netze, mhd. netzevogel, netzefogel*, netzvogel, netzfogel*, st. N.: nhd. »Netzvogel«, Lockvogel im Netze, Lockvogel

Netze -- Netze Spinnender, mnd. spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist; spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Netze -- Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden, mnd. rochengārenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden; rochenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden

Netze -- Stange zum Treiben der Fische in die Netze, mnd. jāgestange, F.: nhd. Stange zum Treiben der Fische in die Netze

Netze (F.), mhd. netze (2), sw. F., st. F.: nhd. »Netze« (F.), Urin

netze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netzel, mhd. netzel, st. N.: nhd. »Netzel«, Netzchen

netzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Netzen -- beim Fischen mit den Netzen an Land gehen, mnd. tostricken*, tostriken, mnd.?, V.: nhd. beim Fischen mit den Netzen an Land gehen

Netzen -- Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden, mnd. hāsenkūren* (2), hāsenk· ren, hāsenk· rent, N.: nhd. wildes unweidmännisches Hasenjagen, Hasenhetze wobei die Tiere mit Netzen und Stricken gefangen werden

Netzen -- in Netzen gefangener Aal, mnd. ? nettesāl, M.: nhd. in Netzen gefangener Aal?

Netzen -- Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

Netzen -- mit Netzen fangen, mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

Netzen -- treibfischen zwischen zwei Netzen, mnd. jāgebarven, sw. V.: nhd. treibfischen zwischen zwei Netzen

netzen, idg. *uku̯s-, Adj., V.: nhd. feucht, netzen; *u̯egu̯-, *ŭgu̯-, Adj., V.: nhd. feucht, netzen

netzen, germ. *wet-, germ.?, V.: nhd. netzen, quellen

netzen, got. nat-jan 1, sw. V. (1): nhd. netzen, benetzen

netzen, ahd. ginezzen* (2) 14, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, begießen, bewässern, befeuchten, tränken; nezzen (1) 58, sw. V. (1a): nhd. netzen, benetzen, feuchten, feucht werden, befeuchten, nass machen, in eine Flüssigkeit tauchen, tränken

netzen, mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen

netzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

netzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

netzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Netzes -- Schwimmholz eines Netzes, an. flā (1), st. F. (ō): nhd. Schwimmholz eines Netzes

Netzes -- Schwimmkork des Netzes, ahd. flozza 13, sw. F. (n): nhd. Floßfeder, Flosse, Schwimmer, Schwimmkork des Netzes

netzfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Netzfett, ahd. nezzismero 9, st. N. (wa): nhd. »Netzfett«, Darmnetz, netzartiges Fettgewebe

Netzfischer, mhd. weitære (1) 5 und häufiger?, st. M.: nhd. Netzfischer, Blaufärber

netzflechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

netzflügler, nhd.: nhd. ; L.: DW

netzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

netzfuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

netzgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netzgarn, mhd. netzegarn, st. N.: nhd. »Netzgarn«, Netz

Netzgarn, mnd. netgārn, N.: nhd. Netzgarn; pandegārn, N.: nhd. Garn aus dem Netze gefertigt werden, Netzgarn

netzgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Netzgewebe, ahd. nezzilīn (1) 10, nezzilī, st. N. (a): nhd. Netzlein, kleines Netz, Netzgewebe

netzgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

netzhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netzhaut, ae. burs-e, sw. F. (n): nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Netzhaut; net-a, sw. M. (n): nhd. Netzhaut; nėt-t-e, sw. F. (n): nhd. Netzhaut

Netzhaut, afries. net-t-e (1) 5, nit-t-e, F.: nhd. »Netz«, Netzhaut

Netzhaut, ahd. budiming* 8, st. M. (a): nhd. Bauch, Bauchfell, Netzhaut

Netzhaut, mhd. budeminc, st. M.: nhd. Bauch, Bauchfell, Netzhaut

Netzhaut, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

netzhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netzhautverletzung, afries. net-skrē-d-ene 1, F.: nhd. »Netzschnitt«, Netzhautverletzung; net-t-e-skrē-d-ene 1, F.: nhd. »Netzschnitt«, Netzhautverletzung

netzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

netzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

netzjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzkiemer, nhd.: nhd. ; L.: DW

netzknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Netzknecht, mnd. netteknecht, M.: nhd. »Netzknecht«, Netzträger auf der Jagd

Netzlein, as. nėt-i-li* 1, st. N. (ja): nhd. Netzlein

Netzlein, ahd. nezzilīn (1) 10, nezzilī, st. N. (a): nhd. Netzlein, kleines Netz, Netzgewebe

Netzlein, mhd. netzelīn, st. N.: nhd. »Netzlein«, Netzchen, kleines Netz

netzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Netzleine, ahd. arah* (1) 2, st. M. (ī)?, st. F. (i)?: nhd. Strick (M.) (1), Fallstrick, Netzleine

netzloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Netzmacher, mnd. nettemēkære*, nettemēker, M.: nhd. Netzmacher

netzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzmelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netznadel, ahd. brītnālda 1, sw. F. (n)?: nhd. Netznadel

netznadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

netzrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Netzsack -- kleinmaschiger Netzsack für den Fischfang, mnd. ? stinthāke, M.: nhd. kleinmaschiger Netzsack für den Fischfang?

Netzsack -- kleinmaschiger Netzsack, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Netzsack -- Netzsack am großen Zugnetz, mnd. meteritze, F.: nhd. Netzsack am großen Zugnetz

Netzsack -- Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

Netzsack, mnd. āke (2), ōke, acke, M.?: nhd. Netzsack, Fischgarn

netzsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzschlinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

netzschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Netzschnitt, afries. net-skrē-d-ene 1, F.: nhd. »Netzschnitt«, Netzhautverletzung; net-t-e-skrē-d-ene 1, F.: nhd. »Netzschnitt«, Netzhautverletzung

netzschwamm, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzschwamm, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzschwämmlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzschwämmlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW netzsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Netzträger -- Netzträger auf der Jagd, mnd. netteknecht, M.: nhd. »Netzknecht«, Netzträger auf der Jagd

netztute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzumhangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

netzumstellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

netzumstrickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

netzung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Netzvogel, mhd. netzevogel, netzefogel*, netzvogel, netzfogel*, st. N.: nhd. »Netzvogel«, Lockvogel im Netze, Lockvogel

netzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Netzwerk, mnd. nette (2), N.: nhd. Netz, Fischnetz, Netz zum Vogelfang, netzartiges Gewebe, Haarnetz, Netzwerk, Netzbeutel der Bauchhöhle

-- Netzwerk im Bauwesen: mnd. netteken, N.: nhd. »Netzchen«, kleines Netz, Netzwerk im Bauwesen, Netz der Leber

Netzwerk, mnd. netwerk, N.: nhd. »Netzwerk«, Flechtwerk, Gitterwerk, netzartiges Geflecht

netzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

netzwühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

netzwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netzwurf, an. var-p, st. N. (a): nhd. Netzwurf, Kette eines Gewebes

netzwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

netzwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Netzzugstelle, an. ver-p-i, N.: nhd. Netzzugstelle

neu -- durch Rodung neu gewonnenes Land, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

neu -- ganz neu, mhd. nitniuwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu

neu -- ganz neu, mhd. spanniuwe, Adj.: nhd. ganz neu; sporniuwe, Adj.: nhd. sporneu, ganz neu; sunderniuwe, Adj.: nhd. ganz neu

neu -- ganz neu, mnd. alnīgens, allnīgens, alnīges, allnīges, Adv.: nhd. ganz neu, kürzlich, soeben

neu -- neu angekommen, mhd. niuwekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neukommen«, neu gekommen, neu angekommen

neu -- neu ergründen, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

neu -- neu gebacken, mhd. niuwebacken, nuowebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neubacken«, neu gebacken, frisch gebacken

neu -- neu gebrochenes Land, mnd. brākelant, N.: nhd. »Brachland«, neu gebrochenes Land

neu -- neu gekommen, mhd. niuwekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neukommen«, neu gekommen, neu angekommen

neu -- neu gepflügtes Land, mnd. brāke (3), brāk, F.: nhd. Brache, Brachacker, neu gepflügtes Land

neu -- neu geschliffen, mhd. niuwesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschliffen«, neu geschliffen, frisch geschliffen

neu -- neu geschoren, mhd. niuweschoren*, niuweschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschoren«, neu geschoren, frisch geschoren

neu -- neu gewaschen, mhd. niuwewaschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewaschen«, neu gewaschen, frisch gewaschen

neu -- neu gewonnenes Erdreich, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

neu -- neu hinstellen, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

neu -- neu in einem Amt, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

neu -- neu in einer Funktion, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

neu -- neu machen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; niuweren, niuwern, niuren, nūwern, sw. V.: nhd. »neuern«, neu machen, erneuern

neu -- neu und deshalb noch weiß, mhd. wīzniuwe, Adj.: nhd. neu und deshalb noch weiß

neu -- neu wählen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

neu -- von einem Feuer neu entzündet, mhd. viurniuwe, viwerniuwe, fiurniuwe*, fiwerniuwe*, Adj.: nhd. »feuerneu«, von einem Feuer neu entzündet

neu -- wieder neu, mhd. nitniuwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu

neu -- wieder neu, mhd. widerniuwe, Adj.: nhd. »wieder neu«, erneuert

neu -- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

neu gefallen (Adj.), mhd. niuwevallen, nūwevallen, niuwefallen*, nūwefallen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neufallen«, neu gefallen (Adj.), frisch gefallen (Adj.)

neu wachsen (V.) (1), mhd. ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1)

neu, idg. *neu-, Adj.: nhd. neu; *neu̯os, *neu̯i̯os, Adj.: nhd. neu

neu, germ. *neuja-, *neujaz, *niwja-, *niwjaz, Adj.: nhd. neu

neu, got. niu-ji-s 26=25, Adj. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 157,1): nhd. neu, jung

neu, an. *nȳ-, Adj.: nhd. neu, eben; nȳ-lig-r, Adj.: nhd. neu; nȳ-r, Adj.: nhd. neu

neu, ae. ed-níe-w-e (1), ed-nī-w-e (1), Adj.: nhd. sich stets erneuernd, neu; geo-n-g (1), iu-n-g, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, letzte; nī- (2), Präf.: nhd. neu; níe-w-e, nī-w-e, néo-w-e, Adj. (ja): nhd. neu, frisch, unerhört, unversucht; níe-w-lic, nī-w-lic, Adj.: nhd. neu, frisch; níe-w-līc-e, nī-w-līc-e, Adv.: nhd. neu, frisch, kürzlich, neulich; níe-w-ung-a, Adv.: nhd. neu, erneuert; nī-w-ung-a, Adv.: nhd. neu

neu, afries. nī-e 18, nī (3), Adj.: nhd. neu

neu, anfrk. nū-w-i* 1, Adj.: nhd. neu

neu, as. n-i-u-w-i* 4, nīg-i*, Adj.: nhd. neu

neu, ahd. frisk* 5, frisc, Adj.: nhd. frisch, neu, roh; gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel; jung* 128, Adj.: nhd. jung, jugendlich, neu, erneuert, jungfräulich; niuwanes* 5, Adv.: nhd. kürzlich, neu, erst kürzlich, seit kurzem, vor kurzem; niuwi* 134, Adj.: nhd. neu, jung, frisch; niuwilīh* 1, Adj.: nhd. neu

-- ganz neu: ahd. alaniuwi* 2, Adj.: nhd. ganz neu

-- neu abgepflückt: ahd. niuwibrohhan* 1, niuwibrochan*, Part. Prät.=Adj.: nhd. neu abgepflückt

-- neu anfangen: ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen

-- neu angepflanzt: ahd. niuwipflanzct* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. neugepflanzt, neu angepflanzt

-- neu ankommen: ahd. niuwikweman* (1), st. V. (4, z. T. 5): nhd. neu ankommen

-- neu beginnen: ahd. afurfāhan* 1, avurfāhan, red. V.: nhd. anfangen, neu anfangen, neu beginnen, erneut hervorkommen; giafaren* 8, giavaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, wiederherstellen, wieder aufleben lassen, neu beginnen

-- neu belebt werden: ahd. kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

-- neu besetzen: ahd. wehsalōn* 76, sw. V. (2): nhd. wechseln, tauschen, ändern, verwandeln, wenden, vertauschen, verändern, wandeln, umkehren, überwechseln, neu besetzen, umkehrbar sein (V.), abwechseln

-- neu einführen: ahd. afaren* 10, avaren*, sw. V. (1a): nhd. wiederholen, neu einführen, verpflanzen, wieder aufleben lassen

-- neu gewonnenes Bauland: ahd. niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland

-- neu machen: ahd. jungen* 4, sw. V. (1a): nhd. verjüngen, erneuern, neu machen

neu, mhd. andere (2), ander, Indef.-Pron.: nhd. andere, nächste, neu, weitere, übrig, vorig, fremd, wirklich, wahr

-- entsprechend neu: mhd. ebenniuwe, Adj.: nhd. gleich neu, entsprechend neu, ganz gleich gesinnt, ebenbürtig

-- ganz neu: mhd. alniuwe, Adj.: nhd. ganz neu

-- gleich neu: mhd. ebenniuwe, Adj.: nhd. gleich neu, entsprechend neu, ganz gleich gesinnt, ebenbürtig

-- neu beleben: mhd. erquicken, erkecken, irquicken, requicken, derquicken, irkicken, erkicken, rekicken, derkicken, irkücken, rekücken, derkücken, irkucken, rekucken, derkucken, sw. V.: nhd. neu beleben, munter machen, vom Tode erwecken, munter werden, entstehen aus, erquicken, erwecken

-- neu werden: mhd. erniuwen (1), irniuwen, erniuen, irniuen, ernūwen, irnūwen, sw. V.: nhd. »erneuen«, erneuern, neu werden, beleben, wiederholen; erniuweren*, erniuwern, irniuwern, ernūwern, irwūwern, sw. V.: nhd. erneuern, neu werden, beleben, wiederholen

neu, mhd. junc, Adj.: nhd. jung, neu, frisch, vergnügt

-- ganz neu: mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

-- wieder neu: mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

neu, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig; niuwe (2), nūwe, nuowe, Adv.: nhd. neu, frisch, fest, von neuem; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwic, niuwec, Adj.: nhd. »neuig«, neu

neu, mhd. vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck

neu, mnd. junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu

-- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze: mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

-- Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden: mnd. jungenbōk, N.: nhd. Buch in das die Namen der neu angenommenen Lehrjungen eingetragen werden

-- dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen: mnd. inēren, sw. V.: nhd. dem neu zugewanderten Handwerksgesellen den Trunk geben und ihn damit in die Gesellengenossenschaft aufnehmen

-- Landstück neu anlegen und einfriedigen: mnd. kampen (2), sw. V.: nhd. »kampen«, Kamp anlegen, Landstück neu anlegen und einfriedigen

-- neu eingeschriebener Geselle: mnd. juncgeselle, M.: nhd. Junggeselle, Jugendlicher, neu eingeschriebener Geselle, unverheirateter Mann (Bedeutung jünger)

-- nicht ganz neu begonnene Sache: mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache

neu, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt; nīe (2), Adv.: nhd. neu, aufs neue, von neuem; nīeich***, Adj.: nhd. neu; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade

-- Amt für neu zugezogene Schneider: mnd. nīeschr· dæreambacht, nīeschr· derampt, N.: nhd. »Neuschröteramt«, Amt für neu zugezogene Schneider

-- eine Kirche neu weihen: mnd. reconciliēren, reconcilēren, sw. V.: nhd. versöhnen, eine Kirche neu weihen, eine entweihte Kirche entsühnen

-- Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg: mnd. r· tærebēr*, r· terbēr, N.: nhd. »Ritterbier«, Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg

-- Land eines neu eingedeichten Landstrichs: mnd. ohelant, N.: nhd. Wasserland, Land eines neu eingedeichten Landstrichs

-- neu ankommen: mnd. nīekōmen***, sw. V.?: nhd. neu kommen, neu ankommen, anfangen

-- neu ankommend: mnd. nīekōment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neu ankommend, zugewandert

-- neu auftretend: mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

-- neu backen: mnd. nīebacken*** (1), sw. V.: nhd. neu backen, frisch backen

-- neu entdeckt: mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

-- neu gemacht: mnd. nīegemāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neu gemacht, neu zurechtgemacht

-- neu gewählt: mnd. nīegekōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neu gewählt

-- neu hinzugekommen: mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

-- neu im Amt seiend: mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

-- neu kommen: mnd. nīekōmen***, sw. V.?: nhd. neu kommen, neu ankommen, anfangen

-- neu machen: mnd. n· wen***, sw. V.: nhd. neu machen, erneuern

-- neu zugezogener Schneider: mnd. nīeschr· dære*, nīeschr· dere, nīeschr· der, nigschr· der, M.: nhd. »Neuschröter«, neu zugezogener Schneider

-- neu zurechtgemacht: mnd. nīegemāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neu gemacht, neu zurechtgemacht

neu, mnd. versch (1), fersch, veersch, vers, varsch, vasch, vask, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschich***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); verschlīk***, Adj.: nhd. frisch, unverdorben, genießbar, frisch gepflückt, ungesalzen, gewässert, ungetrocknet, feucht, trinkbar, süß, neu, ungebraucht, unverbraucht, leistungsfähig, unversehrt, gut erhalten (Adj.), unverheilt, eben erst geschehen (Adj.); vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

-- auf neu zurecht machen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- geistig und körperlich neu beleben: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu abfassen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu anstellen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu aufgießen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu ausstellen: mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

-- neu beginnen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu bekräftigen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu bestätigen: mnd. vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen

-- neu einsetzen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu gestalten: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu in Form bringen: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- neu machen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu prägen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

-- neu wählen: mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

neu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neualt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuanbrechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuandringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Neuankommender, ae. níe-w-cu-m-en (2), nī-w-cu-m-en (2), Part. Prät. subst.=M.: nhd. Neuankommender

Neuankömmling, ahd. niuwikwemaling* 2, niukwemaling*, niuwikomaling*, niuwiquemaling*, st. M. (a): nhd. Neuankömmling, Neuling, Novize; niuwikwemo* 8, niukwemo*, niuwiquemo*, niuwikomo*, sw. M. (n): nhd. Neuankömmling, Novize, Neubekehrter, Neuling

Neuankömmling, mnd. nīekōmære*, nīekōmer, nîekamer, neykōmer, M.: nhd. Neukommender, Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīekōme, nīekāme, n· wekōme, nīecume, M.: nhd. Neuankömmling, Neukommender, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīek· melinc*, nīekōmelinc, nīekamelinc, M.: nhd. Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter

neuankömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neuankömmlings -- Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, mnd. bürschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

Neuanpflanzung, ahd. niuwisezzida* 1, niusezzida*, st. F. (ō): nhd. Rodung, Pflanzung, neue Bepflanzung, Neuanpflanzung,

Neuansiedlung, mhd. niustift 2, st. F.: nhd. »Neustift«, neue Siedlung, Neuansiedlung

neuartig, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

neuartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neuartigkeit, mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues; nīelinchēt, nīelincheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht

neuaufgehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuaufgeworfener -- neuaufgeworfener Deich, mnd. insettelse, insettels, N.: nhd. Zurückverlegung von Deichstrecken, Deichstrecke, neuaufgeworfener Deich

neuaufstrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Neuausstellung, mnd. vörnīeringe* (1), vornīeringe, vornieringe, vornigeringe, vorniringe, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Neuausstellung, Bestätigung, Neueinführung, Neuerung; vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung

neubacken, mhd. niuwebacken, nuowebacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neubacken«, neu gebacken, frisch gebacken

neubacken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

neubänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neubärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neubau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neubauer, mnd. wörtsēte, wortsette, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsitzer«, Brinksitzer, Neubauer; wörtsētelinc*, wörtsētelink, mnd.?, M.: nhd. »Wurtsetzer«, Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer; wörtsēttinc*, wörtsēttink, mnd.?, M.: nhd. Wurtbauer (zwischen Hufnern und Kötnern stehend), Brinksitzer, Neubauer

neubauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neubauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neubegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neubegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neubegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neubegierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neubeginnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neubegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubegrast, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubegrünt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubeheiratet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubekannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubekehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Neubekehrter, got. niu-ja-sat-iþ-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Neubekehrter, Neuling

Neubekehrter, ahd. niuwikwemano* 2, niukwemano*, niuquemano*, Part. Prät. subst. sw. M. (n): nhd. Neubekehrter; niuwikwemo* 8, niukwemo*, niuwiquemo*, niuwikomo*, sw. M. (n): nhd. Neuankömmling, Novize, Neubekehrter, Neuling

neubelaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubelebung, nhd.: nhd. ; L.: DW

neubelehnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubesaitet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubeschnitten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubeschwingt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubeseelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubestellt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubesungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubewuszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neubezahlt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neublau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuboren, mhd. niuweboren*, niuweborn, nūweborn, nuoweborn, niuboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuboren«, neugeboren

Neubruch, ahd. niuwibruht* 2, st. F. (i): nhd. Neuland, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwigilenti* 2, niugilenti*, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland; niuwilentigī*, niulentigī, st. F. (ī): nhd. Neubruch, gerodetes Land; niuwiriuti* 6, niuriuti*, st. N. (ja): nhd. Rodung, Neuland, Neubruch

Neubruch, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Neubruch, mhd. niugeriute, niugeriut, st. N.: nhd. »Neugereute«, Neubruch; niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land; niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist; niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

Neubruch, mnd. rot (1), rōt, roed, r t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch

neubruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

neubruchland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neubruchsländereien -- Anteil an Neubruchsländereien, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Neubruchsländereien -- Anteil an Neubruchsländereien, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

neubrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubruchzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neubruchzehnt, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

Neubruchzehnte, mnd. brōkteinde*, brōktende, mnd.?, Sb.: nhd. Neubruchzehnte

neubruchzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neubürger, nhd.: nhd. ; L.: DW

neudenkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neudeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neudruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuduftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neue -- an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die

Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

neue -- auf neue, mnd. nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade

neue -- aufs neue beginnen, ahd. afarōn* 2, avarōn*, sw. V. (2): nhd. wiederholen, aufs neue beginnen, jemandes Abbild sein (V.)

neue -- aufs neue schaffen, ahd. niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen

neue -- aufs neue tun, ahd. niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen

neue -- aufs neue, afries. nī-e-s 2, Adv.: nhd. aufs neue, von neuem

neue -- aufs neue, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd. erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

neue -- aufs neue, mnd. nīe (2), Adv.: nhd. neu, aufs neue, von neuem

neue -- Beamte durch neue ersetzen, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten

neue -- eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage, mnd. nāklachtinge, nāchklachtinge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāge, nāchklāge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāginge, nāchklaginge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage

neue -- Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt, mnd. wīnkōp, mnd.?, M.: nhd. Weinkauf, Wein mit dessen Trunk man einen Vertrag oder ein Kaufgeschäft oder ein Dienstverhältnis bekräftigt, Handgeld, Zahlung der Leibeigenen für die Freilassung, Mahlzeit die der neue Zunftgenosse bei der Aufnahme bezahlt

neue -- neue Bepflanzung, ahd. niuwisezzida* 1, niusezzida*, st. F. (ō): nhd. Rodung, Pflanzung, neue Bepflanzung, Neuanpflanzung,

neue -- neue Ernte, mhd. niuwe (5) 7, sw. N.: nhd. neue Ernte, Zeit der nächsten Ernte

neue -- neue Früchte bringend, mhd. niuberende*, niubernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. fruchtbringend, neue Früchte bringend

neue -- neue Gestalt geben, mnd. · verformen, ōverformen, sw. V.: nhd. »überformen«, veredeln, neue Gestalt geben

neue -- neue Gründe suchen, mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

neue -- neue Klage einbringen, mnd. nāklāgen***, sw. V.: nhd. »nachklagen«, neue Klage einbringen

neue -- neue Mode, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

neue -- neue Münze ausgeben, mnd. üttellen, mnd.?, sw. V.: nhd. auszählen, hinzählen, neue Münze ausgeben

neue -- neue Orgel zur Probe abspielen, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

neue -- neue Sache, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

neue -- neue Schneewehe, an. nȳ-fenn-i, N.: nhd. neue Schneewehe

neue -- neue Siedlung, mhd. niustift 2, st. F.: nhd. »Neustift«, neue Siedlung, Neuansiedlung

neue -- neue Terminsetzung, mnd. vörstundinge*, vorstundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub, neue Terminsetzung

neue -- Richter durch neue ersetzen, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten

neue Gültigkeit erhalten (V.), mhd. gequicken 1, sw. V.: nhd. sich beleben, neue Gültigkeit erhalten (V.)

Neue, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

neue, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neueinführung, mnd. vörnīeringe* (1), vornīeringe, vornieringe, vornigeringe, vorniringe, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Neuausstellung, Bestätigung, Neueinführung, Neuerung

neueingedeichte -- neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, mnd. spādenlandesrecht, N.: nhd. neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, Spatenrecht

neueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Neuem -- Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, mnd. vörmengen*, vormengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, beimischen, hinzutun, miteinander verbinden, zusammenarbeiten, mischen, legieren, verbinden, verschneiden, hineinmischen, Altes mit Neuem zusammen verarbeiten, vereinigen, beigesellen

neuem -- aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze, mnd. giftsnēde, giftsneide, F.: nhd. aus neuem Vertrag hervorgehendes und neu entstandenes Grenzgebiet im Gegensatz zur altüberlieferten Grenze

Neuem -- Begierde nach Neuem, mnd. nīerenhēt, nīerenheit, nygerhēt, F.: nhd. Begierde nach Neuem, Neugier, Neuerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

neuem -- eine Sache von neuem wieder anfangen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

neuem -- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

neuem -- nach neuem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend; nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

neuem -- Sache von neuem wieder anfangen, mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

neuem -- stets von neuem, mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

Neuem -- stets von Neuem, mnd. iemermēr, iemermēre, iemmermēr, immermēre, immēre, ymbermēr, iümmermēr, ummermēr, umbermēr, iomermere, Adv.: nhd. immerdar, fortwährend, ständig, stets von Neuem, jemals wieder

neuem -- von neuem ablegen, mnd. vörnīeren* (1), vornīeren, vornieren, vornigeren, sw. V.: nhd. »verneuern«, erneuern, wiederherstellen, ausbessern, wiederholen, neu bestätigen, von neuem ablegen

Neuem -- von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen, mnd. anedrammen*, andrammen, sw. V.: nhd. »andrammen«, von Neuem anfangen lärmend zu drängen bzw. zu verlangen

Neuem -- von Neuem anfeuern, mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

neuem -- von neuem Aussehen seiend, mhd. niuwevar, niuwefar*, Adj.: nhd. »neufarben«, neufarbig, von neuem Aussehen seiend

neuem -- von neuem begehen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

neuem -- von neuem besprechen, mnd. wedderreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wiederbesprechen, von neuem besprechen, wiederholen

neuem -- von neuem eintreten, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

neuem -- von neuem entstehen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

Neuem -- von Neuem entzünden, mhd. viurniuwen, viuwerniuwen, viwerniuwen, fiurniuwen*, fiuwerniuwen*, fiwerniuwen*, sw. V.: nhd. von Neuem anfeuern, von Neuem entzünden, entfachen, entflammen

Neuem -- von Neuem gebären, mhd. widerberen*, widerbern, widerpern, st. V.: nhd. wieder erneuern, von Neuem gebären, wieder gebären, wieder gebären in

neuem -- von neuem gewinnen, mnd. vörn· wen*, vorn· wen, sw. V.: nhd. »verneuen«, erneuen, verjüngen, wiederherstellen, von neuem gewinnen, neu ausstellen, bestätigen, wiederkommen

Neuem -- von Neuem lieben, mhd. widertriuten, sw. V.: nhd. von Neuem lieben, Liebe erwidern

neuem -- von neuem machen, mhd. widermachen, wider machen, sw. V.: nhd. »widermachen«, von neuem machen, erneuern, wiederherstellen, wiederaufbauen, wiederausfertigen, widervermachen

Neuem -- von Neuem sagen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

neuem -- von neuem, an. ept-ir, Adv.: nhd. nach, längs, gemäß, nachher, von neuem

neuem -- von neuem, ae. ed-níe-w-e (2), ed-nī-w-e (2), Adv.: nhd. wieder, von neuem; ėf-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu

neuem -- von neuem, afries. nī-e-s 2, Adv.: nhd. aufs neue, von neuem

neuem -- von neuem, ahd. itaniuwes* 7?, Adv.: nhd. erneut, wieder, aufs neue, von neuem, von frischem; itniuwes* 4 und häufiger?, Adv.: nhd.

erneut, wieder, von neuem, aufs neue, von frischem

neuem -- von neuem, mhd. erniuwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erneut«, immer wieder, von neuem

neuem -- von neuem, mhd. niuwe (2), nūwe, nuowe, Adv.: nhd. neu, frisch, fest, von neuem; niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwen (3), nūwen, niuwent, nūwent, niuwet, nūwet, Adv.: nhd. »neuen«, von neuem

Neuem -- von Neuem, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß

Neuem -- von Neuem, mnd. anderwerf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerve, anderwerven, anderwarf, Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; anderwerven (1), Adj.: nhd. zum zweiten Mal, von Neuem, zweitens; āver (1), ōver, ēver, Konj.: nhd. abermals, wiederum, von Neuem, zum zweiten Mal, aber, dagegen

neuem -- von neuem, mnd. nīe (2), Adv.: nhd. neu, aufs neue, von neuem; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n· wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade

neuem -- von neuem, mnd. wedderümme*, wedderumme, wedderumb*, mnd.?, Adv.?: nhd. wiederum, von neuem, zum andern Male, andrerseits, ebenso, umgekehrt, im Gegenteil

Neuem -- zu etwas Neuem machen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

neuem -- zu neuem Leben erwecken, ahd. bikwikken* 1, biquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, erquicken, zu neuem Leben erwecken

neuem -- zu neuem Leben erwecken, mnd. erwecken, irwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, zu neuem Leben erwecken, erregen, wieder in Erinnerung bringen

neuen -- Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

neuen -- Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

neuen -- Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

neuen -- Beziehen des neuen Hauses, mnd. hūswervinge, F.: nhd. Hauserwerb, Beziehen des neuen Hauses, Festlichkeit

neuen -- Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde, mnd. bürschillinc, M.: nhd. Einstandsgeld der neuen Einkömmlinge an die Gemeinde

neuen -- Einstandsgeld des neuen Handwerksmeisters, mnd. mēstergelt*, meystergelt, mestergelt, N.: nhd. Einstandsgeld des neuen Handwerksmeisters

neuen -- Entdecker eines neuen Erzganges, mhd. niuvengære*, niuvenger, niufenger*, st. M.: nhd. »Neufänger«, Entdecker eines neuen Erzganges

neuen -- feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

neuen -- Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

neuen -- Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, mnd. ambachteskost*, ambachtsköst, ambachtsköste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus; ambachtkost*, ambachtköst, ambachtköste, amptkoste, F.: nhd. »Amtskost«, Hochzeit eines Amtszugehörigen, Handwerkerhochzeit, Zunftgelage, Gildeschmaus, Meisteraufnahmeschmaus des neuen Zunftgenossen, Innungsschmaus

neuen -- Meisterschmaus des neuen Handwerksmeisters, mnd. mēsterkost, meysterkost, F.: nhd. Meisterschmaus des neuen Handwerksmeisters

neuen -- neuen Mut geben, mnd. vörquicken*, vorquicken, sw. V.: nhd. beleben, ins Leben zurückrufen, zum Leben bringen, auferwecken, zur Besinnung bringen, erquicken, erfrischen, laben, stärken, neuen Mut geben, aufmuntern

neuen -- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

neuen -- Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

neuen -- Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs, as. mid-d-il* (2) 1, st. N. (a): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und des neuen Aufzugs

neuen -- Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulla 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs; mittulli 13, st. N. (ja): nhd. Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

neuen -- Verbreiter von neuen Gerüchten, mhd. mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten

Neuen -- Verlockung zum Neuen, mnd. nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

neuen -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

neuen -- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde, mnd. v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

neuen -- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

neuen -- Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, mnd. willekōme*, willekome, willekom, mnd.?, M.: nhd. »Willkommen«, Willkommensein, Bewillkommnung, Willkommensgeld an den neuen Landesfürsten, Bewillkommungstrunk, Becher für den Willkommenstrunk

neuen, mhd. niuwen (1), niewen, niwen, nūwen, niuwent, nūwent, Konj.: nhd. »neuen«, außer; niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen; niuwen (3), nūwen, niuwent, nūwent, niuwet, nūwet, Adv.: nhd. »neuen«, von neuem

Neuen, mhd. niuwen* (5)**, st. N.: nhd. »Neuen«

neuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuenbifang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuenjahrsspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuens, mhd. niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst

neuens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neuentdeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuentdeckte -- neuentdeckte Lagerstätte, mhd. vunt, funt*, st. M.: nhd. Finden, Fund, Gefundenes, Beute (F.) (1), Erwerb, Gewinn, Erfolg, Zustand, Befund, neuentdeckte Lagerstätte, edler Aufschluss, Erfindung, Einfall, Entdeckung, Lösung, Ausgedachtes, Ersonnenes, Kunstgriff, Kniff, List, Ausrede, Ausflucht, dichterische Erfindung, Lied

neuentstammen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuer -- ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister, mnd. schorseldach, M.: nhd. ein Festtag des Kürschneramts in Bremen bei der Wahl zweier neuer Altmeister

neuer -- Einführung neuer Gesellen, mnd. inbringen* (2), inbringent, N.: nhd. »Einbringen«, Einführung neuer Gesellen, Stellen (N.) vor Gericht (N.) (1), Darlegung vor Gericht (N.) (1), Klage, Darstellung, Vorbringen

neuer -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer

Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

neuer -- Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, mnd. indracht (2), N.: nhd. Einstand bei der Aufnahme als Meister in ein Amt, Gildenfest bei der Aufnahme neuer Mitglieder, Gildenfest bei der Eintragung eines neuen Mitgliedes

neuer -- neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird, mnd. inlāge, inlage, F.: nhd. Steuer (F.), Umlage, Einlage, Einzahlung, Einlage im Deichwesen, neuer Deich der um eine Brake einwärts gezogen wird

neuer -- neuer Grund, mnd. nīevindinge, nīvindinge, F.: nhd. neuer Grund, Ausrede; nīevunden*, nīevundent, N.: nhd. neuer Grund, Ausrede; nīevunt*, nigevunt*, neyevunt*, nīevont*, M.: nhd. neuer Grund, Ausrede

neuer -- neuer Wein, ae. cėren, Sb.: nhd. neuer Wein

Neuer, mnd. prīme (1), M.: nhd. Erster, Neuer, Vornehmster, Fürst, führender Mensch

neuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuerbaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerdichtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerdinge, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neuerdings, mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

neuerdings, mnd. nīedinges, nīdinges, (Gen.=)Adv.: nhd. neuerdings

neuerdings, mnd. verschlīken*, versliken, mnd.?, Adv.: nhd. neuerdings, ganz frisch, eben erst

neuerdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neuere -- älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt, mnd. achterdīk, M.: nhd. Hinterdeich, älterer Deich dem der neuere näher zum Wasser vorliegt

neuerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuerfunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuerkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuerlich, mhd. iteniuwe (1), itniuwe, iteniue, itniue, itenūwe, Adj.: nhd. wieder neu, ganz neu, erneut, neuerlich, erfrischt

neuerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuerlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuermuenstergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuermuntert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuern, afries. *nī-a, sw. V. (1): nhd. neuern, erneuern

neuern, mhd. jungen (2), sw. V.: nhd. jung machen, sich verjüngen, erneuern, neuern

neuern, mhd. niuweren, niuwern, niuren, nūwern, sw. V.: nhd. »neuern«, neu machen, erneuern

neuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuerschaffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerstanden, mnd. nīegewassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewachsen«, neuerstanden

neuerstanden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neuerung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nīerenhēt, nīerenheit, nygerhēt, F.: nhd. Begierde nach Neuem, Neugier, Neuerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Neuerung, mhd. niuwerunge, st. F.: nhd. Neuerung, Erneuerung; niuwicheit*, niuwecheit, niuwekeit, nūwekeit, nuowecheit, st. F.: nhd. »Neuigkeit«, Neuheit, Erneuerung, Neuerung; niuwunge, st. F.: nhd. »Neuung«, Neuerung

Neuerung, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

Neuerung, mnd. vörnīeringe* (1), vornīeringe, vornieringe, vornigeringe, vorniringe, F.: nhd. »Verneuerung«, Erneuerung, Neuausstellung, Bestätigung, Neueinführung, Neuerung; vörnīinge*, vornīinge, vorniginge, vornigginge, F.: nhd. Erneuerung, Wiederaufrichtung, Wiederherstellung, Neuausstellung, Bestätigung, geistige Erneuerung, Wiedergeburt, Läuterung, Neuerung, Änderung

neuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuerungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuerungsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuerungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuerungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuerungssucht, mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues; nīelinchēt, nīelincheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht

neuerungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuerungssüchtig, mnd. ? nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?

neuerungssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuerungssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuerwacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerwaehlt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuerwaehlte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuerwählt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuerworben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neues -- etwas Neues einführen, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

Neues -- ganz Neues, mhd. iteniuwe (2), st. F.: nhd. ganz Neues

neues -- neues Ackerfeld, ahd. niuwibruht* 2, st. F. (i): nhd. Neuland, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwigilenti* 2, niugilenti*, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, neues Ackerfeld, Neubruch

-- Neues Testament: ahd. wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

Neues -- Neues Testament, ae. cȳ-þ-nės-s, cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis; ge-cȳ-þ-nės-s, ge-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. göttliches Gesetz, Vorschrift, Willenskundgabe, Altes Testament, Neues Testament, Bund, Bündnis, Zeugnis, Wissen, Kenntnis

Neues -- Neues Testament, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

Neues, ahd. seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches

Neues, mnd. nīe (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Neues, Neuigkeit

-- auf Neues bedacht: mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt; nīeren (3), Adj.: nhd. auf Neues bedacht, auf Neues gierig

-- auf Neues gierig: mnd. nīeren (3), Adj.: nhd. auf Neues bedacht, auf Neues gierig

-- Begier auf Neues: mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues

-- Lust auf Neues: mnd. ? nīeringe, nigeringe, F.: nhd. Neuerung, ungewohnte Änderung, Verlockung zum Neuen, Modeneuheit, Lust auf Neues?

-- Lüsternheit auf Neues: mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues

neues, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neuest, mnd. nīest, niwest, ningest, Adv. (Superl.): nhd. neuest, jüngst, neulich

neuestem -- nach auffälligem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend

neuestem -- nach auffäigem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

neuestens, ahd. niuwōst* 1, Adv.: nhd. neuestens, zuletzt, soeben

neuester -- neuester Brauch, mnd. mōde (3), mood, F.: nhd. Mode, neuester Brauch

neufaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neufallen, mhd. niuwevallen, nūwevallen, niuwefallen*, nūwefallen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neufallen«, neu gefallen (Adj.), frisch gefallen (Adj.)

Neufang, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

neufang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neufang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neufängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neufänger, mhd. niuvengære*, niuvenger, niufenger*, st. M.: nhd. »Neufänger«, Entdecker eines neuen Erzganges

neufänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neufängisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neufarben, mhd. niuwevar, niuwefar*, Adj.: nhd. »neufarben«, neufarbig, von neuem Aussehen seiend

neufarbig, mhd. niuwevar, niuwefar*, Adj.: nhd. »neufarben«, neufarbig, von neuem Aussehen seiend

neufenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neufinder, mnd. nīevündære*, M.: nhd. »Neufinder«, betrügerischer Geschäftsmann

neufindig, mhd. niuvindic, niuvündic, niufindic*, Adj.: nhd. »neufindig«

neufindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neufindigkeit, mhd. niuvindicheit, niufindicheit*, st. F.: nhd. »Neufindigkeit«, Erfindungsgabe

neufindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neufund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neufund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neufündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neufündigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neufündler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neugänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neugeadelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugebacken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugebären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neugebärend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neugebaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugebautes -- häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus, mhd. hūswermunge, st. F.: nhd. »Hauswärmung«, häusliches Fest beim Einzug in ein neugebautes Haus

neugeboren, ahd. niuwiboran* 2, Adj.: nhd. neugeboren

neugeboren, mhd. niugeboren*, niugeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neugeboren; niuweboren*, niuweborn, nūweborn, nuoweborn, niuboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuboren«, neugeboren

neugeboren, mnd. junc, jonc, junk, Adj.: nhd. jung, neugeboren, jugendlich, jugendfrisch, lebensfroh, lebenslustig, zart, neu

neugeboren, mnd. nīegebōren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neugeboren

neugeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugeborenen -- Eltern des neugeborenen Kindes, mnd. krāml· de, Pl.: nhd. Eltern des neugeborenen Kindes

Neugeborenes -- nackt wie ein Neugeborenes, mhd. muoterblōz, mūterblōz, Adj.: nhd. »mutterbloß«, mutternackt, nackt wie ein Neugeborenes; muoternacket, mūternacket, Adj.: nhd. »mutternackt«, nackt wie ein Neugeborenes

neugeborenes -- neugeborenes Kind, an. jōð, st. N. (a): nhd. neugeborenes Kind, Nachkomme

Neugeborenes, ahd. kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind; kindilīn* (1) 16, kindilī*, st. N. (a): nhd. Kindlein, Kind, kleines Kind, Neugeborenes, Säugling, Glaubensbruder

neugebraut, afries. nī-e-brou-w-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »neugebraut«, frischgebraut

neugeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neugedruckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugeehelicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugefahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugefühlt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugefüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugefunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugefundenes -- neugefundenes Erzlager, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

neugeheckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neugehuldigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugekleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugekommen, ahd. niuwikweman* (2) 4, niukweman*, niuwikoman*, Part. Prät.=Adj., M.: nhd. neugekommen, neulich angekommen, neulich bekehrt, Neuankömmling (= niuwikweman subst.), Novize (= niuwikweman subst.)

neugekoren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugelegt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugelehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugemacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugepflanzt, ahd. niuwipflanzct* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. neugepflanzt, neu angepflanzt

neugepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neugeprägt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neugereut, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

neugereut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neugereute, mhd. niugeriute, niugeriut, st. N.: nhd. »Neugereute«, Neubruch

neugereute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugereutzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neugesagt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugesalzen, ahd. niusaltus*, lat.-ahd.?, Adj. subst.=M.: nhd. »neugesalzen«, Pökelfleisch

neugeschaffen, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

neugeschaffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugeschenkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugeschoren, mhd. niubeschoren*, niubeschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugeschoren«, frisch geschoren

neugeschossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugesetzt, ahd. niuwisezzit* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. neugesetzt

neugesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugesotten, ahd. niuwisotan* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »neugesotten«, geläutert

neugestalten, ahd. widarbilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. neugestalten, erneuern, reformieren

neugestaltung, nhd.: nhd. ; L.: DW

neugestärkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugestellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugetauft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugewachsen, mnd. nīegewassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewachsen«, neuerstanden

neugewählter -- neugewählter Ratsmann, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

neugewählter -- neugewählter Richtmann, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

neugewaschen, mhd. niuwewaschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neugewaschen«, neu gewaschen, frisch gewaschen

neugewaschen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugewilligt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugewonnenes -- durch Rodung neugewonnenes Land, mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

neugeworben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neugeworbene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neugewürze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neugier, got. *faír-wei-t?, st. N. (a): nhd. Hinblick, Aufmerken, Neugier

Neugier, ae. fyr-wi-t-geor-n-nės-s, fyr-wi-t-geor-n-nės, st. F. (jō): nhd. Neugier; fyr-wi-t-nės-s, fyr-wi-t-nės, st. F. (jō): nhd. Neugier; fyr-wi-t-t (2), fyr-we-t-t (2), fyr-wy-t-t (2), st. N. (ja): nhd. Neugier, Fürwitz, Verlangen

Neugier, ahd. firiwizgernī* 7, st. F. (ī): nhd. Neugierde, Neugier, Vorwitz, Vorwitzigkeit; firiwizzi* (2) 9?, firiwizi*, st. N. (ja): nhd. Wissbegierde, Wunder, Neugier, Wunderzeichen; forskalī* 5, forscalī*, st. F. (ī): nhd. Wissbegierde, Neugier, Vorwitz; gerahaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Begierde, Neugier, Wissbegierde, Begehrlichkeit, Verlangen

Neugier, mhd. virwitzede, firwitzede*, st. F.: nhd. Wissbegierde, Neugier, Vorliebe; vorewitzicheit*, vorwitzekeit, verwizzekeit, forewitzicheit*, forwitzekeit*, ferwizzekeit*, st. F.: nhd. »Vorwitzigkeit«, Vorwitz, Neugier; wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Neugier, mnd. cūriōsichhēt*, cūriōsichēt, cūriōsicheit, F.: nhd. Unbefriedigtheit, Wissbegierde, Neugier

Neugier, mnd. nīeplicht, F.: nhd. Neugier, Wissbegier; nīerenhēt, nīerenheit, nygerhēt, F.: nhd. Begierde nach Neuem, Neugier, Neuerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Neugier, mnd. v· rwitte, vorwitte, v· rwitz, M.: nhd. Vorwitz, Neugier, Aufdringlichkeit

neugier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neugierde, as. fir-i-wi-t* 4, firi-wi-t-t*, st. N. (ja): nhd. Fürwitz, Neugierde, Wissbegierde

Neugierde, ahd. firiwizgernī* 7, st. F. (ī): nhd. Neugierde, Neugier, Vorwitz, Vorwitzigkeit

Neugierde, mhd. gerne (1), st. F.: nhd. Neugierde, Vorwitz

Neugierde, mhd. niugerne, st. F.: nhd. »Neugierde«

Neugierde, mhd. niuwegerne* (1), niugerne, st. F.: nhd. Neugierde, Vorwitz

Neugierde, mhd. virwitze (1), virwitz, firwitze*, firwitz*, st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; virwitzicheit*, virwitzecheit, firwitzicheit*, firwitzecheit*, st. F.: nhd. Fürwitzigkeit, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; virwiz (1), virwizze, firiwiz*, firwizze*, st. N., st. M.: nhd. Fürwitz, Wissbegierde, Neugierde, Vorliebe; vürewitze* (2), vürwitze, fürewitze*, sw. F., st. F.: nhd. »Fürwitz«, Wissbegierde, Neugierde, Ungeduld, Vorliebe; wundergerne (1), st. F.: nhd. Neugierde

Neugierde, mnd. nīeplichtichhēt*, nīplichtichēt, nīplichticheit, niplichtichheit, niplicheit, F.: nhd. Wissbegierde, Neugierde

Neugierde, mnd. v· rwitischhēt*, vörwischēt, vörwitscheit, F.: nhd. Vorwitz, Neugierde

neugierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neugierig -- neugierig oder verdächtig nach etwas forschen, mhd. striunen, sw. V.: nhd. »streunen«, neugierig oder verdächtig nach etwas forschen

neugierig -- neugierig schauen, mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

neugierig -- neugierig sehen, mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

neugierig sein (V.), mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

neugierig, an. s-pur-al-l, s-pur-ul-l, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, viele Fragen stellend

neugierig, ae. fry-m-d-ig, fir-m-d-ig, fri-m-d-ig, fyr-m-d-ig, Adj.: nhd. neugierig, verlangend; fyr-wi-t-ful-l, fyr-wit-ful, Adj.: nhd. ängstlich, neugierig; fyr-wi-t-geor-n, fyr-we-t-geor-n, Adj.: nhd. unbeständig, neugierig, furchtsam; fyr-wi-t-t (1), fyr-we-t-t (1), fyr-wy-t-t (1), Adj.: nhd. neugierig

neugierig, ahd. firiwizgern* 6, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, wissbegierig; firiwizgernlīhho* 1, firiwizgernlīcho*, Adv.: nhd. neugierig, vorwitzig; firiwizlīh* 5, furiwizlīh*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, vorwitzig, staunenswert, schön, wohlgestaltet; firiwizzi* (1) 5, firiwizi*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, hochmütig, stolz; firiwizzīg* 2?, firiwizīg*, Adj.: nhd. neugierig, vorwitzig, wissbegierig; firwizgerno* 1, Adv.: nhd. neugierig, vorwitzig; forskalīn* 2, forscalīn*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig

neugierig, mhd. niugiric, Adj.: nhd. neugierig; niuwegerende*, niugernde, niugern, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. neugierig, begierig, vorwitzig voreilig, wagemutig; niuwegerne* (2), niugerne, niugern, Adj.: nhd. begierig, neugierig, vorwitzig; niuwegiric*, niugiric, nūgiric, Adj.: nhd. neugierig -- neugierig seiend: mhd. niugernen*, V.: nhd. neugierig seiend

neugierig, mhd. virwitze (2), virwizze, firwitze*, firwizze*, Adj.: nhd. »fürwitz«, fürwitzig, neugierig; virwitzic, virwitzec, firwitzic*, firiwitzec*, Adj.: nhd. »fürwitzig«, neugierig; virwiz (2), firwiz*, Adj.: nhd. »fürwitz«, neugierig, vorwitzig; vürewitze* (1), vürwitze, virwitze, fürewitze*, firwitze*, Adj.: nhd. »fürwitz«, neugierig, fürwitzig; vürewitzic*, vürwitzic, vürwitzec, virwitzic, fürewitzic*, firwitzic*, Adj.: nhd. neugierig, fürwitzig, vorsichtig

neugierig, mnd. cūriōs***, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig; cūriōsich***, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig

neugierig, mnd. nīeplichtich*, nīplichtich, niplichtich, nygplichtich, Adj.: nhd. neugierig, lernbegierig

neugierig, mnd. v· rwittich, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig
-- neugierig auf Neuigkeit: mnd. v· rwitisch*, v· rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht

neugierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neugierige, mhd. kapfærinne*, kapfærin*, kapferinne, kapferin*, st. F.: nhd. Neugierige

neugieriges -- neugieriges Zuschauen, mhd. kapfen (2), st. N.: nhd. Gaffen, neugieriges Zuschauen

neugierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neugiersünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuglaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

neugläubig, mnd. nīegel· vich, nigel· vich, nigegel· vich, Adj.: nhd. neugläubig, jüngst bekehrt

neugläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neugrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neugrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuhalbdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuheit -- einer Neuheit überdrüssig werden, mhd. veriteniuwen, feriteniuwen*, sw. V.: nhd. einer Neuheit überdrüssig werden, überdrüssig werden

Neuheit, germ. *neuiþō, *neueþō, *niwiþō, *niweþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Neuheit

Neuheit, got. niu-j-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Neuheit

Neuheit, ae. níe-w-nės-s, níe-w-nės, nī-w-nės-s, nī-w-nės, st. F. (jō): nhd. Neuheit, Neuigkeit

Neuheit, ahd. itaniuwī* 2?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung, Wiederhersteung, Beginn; itniuwī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Kräftigung; niuwī* 8, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Noviziat, Neumond (= des manīn niuwi)

Neuheit, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam; niuweheit, st. F.: nhd. Neuheit; niuwicheit*, niuwecheit, niuwekeit, nūwekeit, nuowecheit, st. F.: nhd. »Neuigkeit«, Neuheit, Erneuerung, Neuerung

Neuheit, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues; nīelinchēt, nīelincheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht

neuheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuhen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuheutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuhochdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuig, mhd. niuwic, niuwec, Adj.: nhd. »neuig«, neu

Neuigkeit -- neugierig auf Neuigkeit, mnd. v· rwitisch*, v· rwitsch, Adj.: nhd. vorwitzig, neugierig auf Neuigkeit, auf Geheimnisvolles bedacht

Neuigkeit, an. njō-s-n, st. F. (i): nhd. Nachricht, Neuigkeit; tīð-end-i, N. Pl.: nhd. Neuigkeit, Nachricht, Begebenheit

Neuigkeit, ae. níe-w-nės-s, níe-w-nės, nī-w-nės-s, nī-w-nės, st. F. (jō): nhd. Neuheit, Neuigkeit

Neuigkeit, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; niumære, st. N.: nhd. Erzählung, Neuigkeit; niuwemære, niumære, nūmære, st. N.: nhd. Neuigkeit, Nachricht

Neuigkeit, mhd. niuwicheit*, niuwecheit, niuwekeit, nūwekeit, nuowecheit, st. F.: nhd. »Neuigkeit«, Neuheit, Erneuerung, Neuerung

Neuigkeit, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Neuigkeit, mhd. wunder (1), wunter, wonder, mmd., st. N.: nhd. Wunder, Wunderding, Wundertat, Wunderzeichen, Neuigkeit, Merkwürdigkeit, Ereignis, Unbegreifliches, Unglaubliches, Ungeheuerlichkeit, Herrliches, Neugier, Gegenstand der Verwunderung, Tat, Heldentat, Ungeheuer, Fabelwesen, Monstrum, Erstaunen, Abenteuerverlust, Wesen, Eigenschaft, außergewöhnliche Menge, Unmasse, Unzahl

Neuigkeit, mnd. nīe (3), (subst. Adj.=)N.: nhd. Neues, Neuigkeit

neuigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neuigkeiten -- am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten, ae. mor-g-en-spel-l, st. M., st. N. (ja): nhd. am Morgen veröffentlichte Neuigkeiten

neuigkeitsbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuigkeitsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neuigkeitskrämer, mnd. tōdrāgære*, todrager, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer; tōdrēgære*, todreger, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer

neuigkeitskrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuigkeitsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuigkeitsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neujahr -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

Neujahr -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

Neujahr, afries. jē-r-es-dei 3, ie-r-es-dei, jē-r-s-dei, ie-r-s-dei, st. N. (a): nhd. »Jahrestag«, Neujahr

Neujahr, mnd. nīejār, nījār, N.: nhd. Neujahr, Neujahrstag, Geschenk zum Neujahr
-- Abend vor Neujahr: mnd. nīejāresāvent*, nīejārsāvent, nyjarsāvent, M.: nhd. »Neujahrsabend«, Abend vor Neujahr, 31. Dezember, Silvesterabend
-- Geschenk zum Neujahr: mnd. nīejār, nījār, N.: nhd. Neujahr, Neujahrstag, Geschenk zum Neujahr

neujahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujährchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujähreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neujahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neujahrflachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

neujahrguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrkapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrkindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujährlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

neujahrpraesent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neujahrsabend, mnd. nīejāresāvent*, nīejārsāvent, nyjarsāvent, M.: nhd. »Neujahrsabend«, Abend vor Neujahr, 31. Dezember, Silvesterabend

Neujahrsasche, mnd. nīejāresasche*, nīejārsasche, F.: nhd. »Neujahrsasche«, Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes

neujahrsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrschmauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrsfest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrsflachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrsgabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

neujahrsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrsgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrsgeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrskapaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neujahrskuchen -- Mehl für den Neujahrskuchen, mnd. nīejāresmēl*, nīejārsmēl, N.: nhd. Mehl für den Neujahrskuchen

Neujahrskuchen, mnd. jārkōke, jārkouke, jārk· ke, jārekōke, M.: nhd. Neujahrskuchen, Festkuchen

neujahrslarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrsläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrsmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neujahrsmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrsmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrsmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrspraesent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrsschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neujahrsschenkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neujahrstag, afries. nī-jēr-is-dei 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Neujahrstag

Neujahrstag, mhd. ebenwīchtac, st. M.: nhd. Neujahrstag, Fest der Beschneidung Christi; ebenwīhe, st. F.: nhd. Neujahrstag, Fest der Beschneidung Christi

Neujahrstag, mhd. jārmesse, st. F.: nhd. »Jahrmesse«, Jahrmarkt, Neujahrstag; jārtac, st. M.: nhd. »Jahrtag«, Jahrestag, Neujahrstag, Totengedenktag, Anniversarium, erster Tag des Jahres

Neujahrstag, mnd. nīejār, nījār, N.: nhd. Neujahr, Neujahrstag, Geschenk zum Neujahr; nīejāresdach*, nīejārsdach, nigejarsdache, nijārsdach, M.: nhd. Neujahrstag, 1. Januar
-- Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes: mnd. nīejāresasche*, nīejārsasche, F.: nhd. »Neujahrsasche«, Herdasche vom Neujahrstag zum Bestreuen des Viehes

neujahrstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrsverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neujahrswunsch, mhd. heilesot*, heilsōt, hēlsat, st. M.: nhd. Glückwunsch, Neujahrswunsch

neujahrswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neujahrtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neujahrwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neukatholisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neukeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

neukoemmling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neukomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neukommen, mhd. niuwekomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neukommen«, neu gekommen, neu angekommen

neukommen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Neukommender, mnd. nīekōmære*, nīekōmer, nīekamer, neykōmer, M.: nhd. Neukommender, Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīekōme, nīekāme, n· wekōme, nīecume, M.: nhd. Neuankömmling, Neukommender, Neuling, Anfänger, Zugewanderter

neukommer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neukömmling, mhd. niuwekomelinc, st. M.: nhd. Neukömmling

neukömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neukräftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neulaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neulaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuland -- angeschwemmtes Neuland, afries. grō-de* 1, F.: nhd. angeschwemmtes Neuland

Neuland -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht

Neuland -- frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

Neuland -- Wiesenanwuchs im Neuland, mnd. grēt (1), greedt, grēde, F.: nhd. Wiese, Weide (F.) (2), Weideland, Wiesenwuchs, grünes Weideland im Deichvorlande, Wiesenanwuchs im Neuland, frisch eingedeichtes mit Gras bewachsenes Neuland

Neuland, as. n-i-u-w-i-lėn-d-i* 1, n-u-w-i-lėn-d-i*, st. N. (ja): nhd. Neuland

Neuland, ahd. niuwibruht* 2, st. F. (i): nhd. Neuland, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwigilenti* 2, niugilenti*, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland; niuwiriuti* 6, niuriuti*, st. N. (ja): nhd. Rodung, Neuland, Neubruch

Neuland, mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land; niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

Neuland, mnd. nīelant, nigelant, N.: nhd. Neuland, Landmaß im Oldenburgischen

-- Abgabe auf gerodetes Neuland: mnd. rōdetēgede, rodetegede, rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland; rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland

neuland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neulateinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neulebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neulebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neulecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

neulehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neulehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neulehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuleidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neulich, an. nȳ-lig-a, Adj.: nhd. neulich, kürzlich

neulich, ae. níe-w-an, Adv.: nhd. neulich, kürzlich; níe-w-an-e, Adv.: nhd. neulich, kürzlich; níe-w-līc-e, nī-w-līc-e, Adv.: nhd. neu, frisch, kürzlich, neulich

neulich, ahd. nāhūn 16, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, in nächster Zeit; nāhunt 2, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; niuwes* 1, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem; unforn 2, Adv.: nhd. unlängst, kürzlich, neulich

-- neulich angekommen: ahd. niuwikweman* (2) 4, niukweman*, niuwikoman*, Part. Prät.=Adj., M.: nhd. neugekommen, neulich angekommen, neulich bekehrt, Neuankömmling (= niuwikweman subst.), Novize (= niuwikweman subst.)

-- neulich bekehrt: ahd. niuwikweman* (2) 4, niukweman*, niuwikoman*, Part. Prät.=Adj., M.: nhd. neugekommen, neulich angekommen, neulich bekehrt, Neuankömmling (= niuwikweman subst.), Novize (= niuwikweman subst.)

neulich, mhd. niuwelīche, nūwelīche, nuowelīche, niulīche, nūlīche, Adv.: nhd. neulich, erst vor kurzem, vor kurzem, von neuem, gerade (Adv.), eben (Adv.) (2), kürzlich, jüngst, erst, neuerdings; niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings; niuwenes, niuwens, niuwes, niwens, nūwes, nūwens, nuowes, Adv.: nhd. »neuens«, kürzlich, jüngst, neuerdings, neulich, vor kurzem, eben (Adv.) (2), gerade (Adv.), gerade erst, eben erst; niuwes, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem, neu, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

neulich, mhd. niuwelich***, Adj.: nhd. »neulich«

neulich, mnd. anderdāges, Adv.: nhd. »andertags«, jüngst, neulich

neulich, mnd. hērwīle, Adv.: nhd. neulich, vor Kurzem; jüngestlīke*, jüngestlīk, Adv.: nhd. unlängst, neulich, jüngst; kortens, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; kortes, korts, kortz, Adv.: nhd. kürzlich, neulich, in Zukunft, bald, in kurzem Abstand, dicht, vor Kurzem, jüngst, vergangen, bald, gleich darauf; körtlīke, kürtlīke, Adv.: nhd. in Kürze, in kurzer Zeit, kürzlich, neulich, jüngst

neulich, mnd. lātest, lātst, Adv. (Superl.): nhd. zuletzt, kürzlich, jüngst, neulich, vor kurzer Zeit; lest (2), Adv.: nhd. letzt, zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; lesten (2), Adv.: nhd. zuletzt, jüngst, als letzter, zum letzen Mal, kürzlich, neulich; nēgermāl, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nēgermāles*, nēgermāls, Adv.: nhd. beim letzten Mal, neulich; nēlekes, nēlīkes*?, Adv.: nhd. neulich; nelk, nēlīk*?, Adv.: nhd. neulich; nēlkest, nēlīkest*?, Adv.: nhd. neulich; nēlken, nēlīken*?, Adv.: nhd. neulich; nīeginges, nīnges, nīngens, nīngest, (Gen.=)Adv.: nhd. neulich, kürzlich; nīelīke*, nīelīk, nīelīk, nigelīk, neleke, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; nīelīken, nelliken, nīelken, nygellīken, nilken, nelken, nuliken, n˙ welīken, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem, vor kurzer Zeit, jüngst; nīelīkes, nillikes, nelekes, nīliges*, Adv.: nhd. neulich, kürzlich, vor kurzem; nīelīkest, nilkest, nelkest, nīelīkest, nīelekest, nellkest, nīligest*, Adv. (Superl.): nhd. neulich, kürzlich, zuletzt, beim letzten Mal, demnächst; nīelinges, nigelinges, nīlinges, nilens, Adv.: nhd. neulich, jüngst, kurz vorher; nīelingest, nīelengest, nīelangest, Adv. (Superl.): nhd. neulich, jüngst; nīer, niger, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīes, nīens, n˙ wes, (Gen.=)Adv.: nhd. neu, von neuem, auf neue, jüngst, neulich, kürzlich, vor kurzem, gerade; nīest, niwest, ningest, Adv. (Superl.): nhd. neuest, jüngst, neulich; nīgens, niges, nigens, nigenes, Adv.: nhd. so eben, neulich, jüngst; n˙ rken, Adv.: nhd. neulich, vor kurzem

-- neulich geschehen: mnd. nīelīk, nilk, Adj.: nhd. jüngst, jüngstvergangen, neulich geschehen, nächstfolgend, auf Neues bedacht (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), neuerungssüchtig?

neulich, mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

neulich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neulichs, mhd. niuwelīches, nūlīches, nūwelīches, Adv.: nhd. »neulichs«, vor kurzem

neulichs, nhd.: nhd. ; L.: DW

neulicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neulicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neuling, got. niu-ja-sat-iþ-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Neubekehrter, Neuling

Neuling, as. n-i-u-w-i-ling* 1, n-i-ling*, st. M. (a): nhd. Neuling

Neuling, ahd. niuwikwemaling* 2, niukwemaling*, niuwikomaling*, niuwiquemaling*, st. M. (a): nhd. Neuankömmling, Neuling, Novize; niuwikwemo* 8, niukwemo*, niuwiquemo*, niuwikomo*, sw. M. (n): nhd. Neuankömmling, Novize, Neubekehrter, Neuling

Neuling, mhd. niuvanc, niufanc*, st. M.: nhd. »Neufang«, Anfänger, Neuling, neu gewonnenes Erdreich, neugefundenes Erzlager

Neuling, mnd. nīekōmære*, nīekōmer, nîekamer, neykōmer, M.: nhd. Neukommender, Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīekōme, nīekāme, n˙ wekōme, nīecume, M.: nhd. Neuankömmling, Neukommender, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīek˙ melinc*, nīekōmelinc, nīekamelinc, M.: nhd. Neuankömmling, Neuling, Anfänger, Zugewanderter; nīelinc, M.: nhd. Neuling, Anfänger

neuling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neulinge -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

neulingen, mhd. niuwelingen, nīwelingen, Adv.: nhd. »neulingen«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

neulingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neulingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neulings, mhd. niuwelinges, Adv.: nhd. »neulings«, neulich, vor kurzem, erst vor kurzem, kürzlich, jüngst, eben erst, neuerdings

neulings, mnd. nīeginge*, niginge, mnd.?, Adv.: nhd. neulings, vor kurzem

neulings, nhd.: nhd. ; L.: DW

neulingsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neulingschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neulingsfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neulos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neulust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neumacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

neumaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neumagen -- Neumagen bei Bernkastel, germ. Noviomagus, lat.-ON: nhd. Neumagen bei Bernkastel

neumann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neumarkt, mnd. nīemarket, M.?: nhd. Neumarkt, 14. September

-- eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern: mnd. löstich, Sb.: nhd. eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern

neume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neumeister (PN), mhd. niumeister 1, st. M.: nhd. Neumeister (PN)

neumelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neumelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neumelkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neumer, nhd.: nhd. ; L.: DW

neumodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neumodisch, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend; nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

neumodisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neumond, an. nið (1), F., N.?: nhd. Neumond, abnehmender Mond; nið-ar, neð-ar, F. Pl.: nhd. Neumond; nȳ, st. N. (ja): nhd. Neumond; prī-m, st. N. (a): nhd. Neumond, Frühmesse

-- dunkel wie der Neumond: an. Nið-i, M., PN: nhd. Zwergname, dunkel wie der Neumond

Neumond, ahd. mānōdfengida* 3, st. F. (ō): nhd. Monatsanfang, Neumond; mānōdintfengida* 2, mānōdinfengida*, st. F. (ō): nhd. Monatsanfang, Neumond

Neumond, mhd. lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung; niumāne, niumān, sw. M., st. M.: nhd. Neumond; niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

Neumond, mhd. undermāne 3, sw. M., st. M., sw. F., st. F.: nhd. »Untermond«, Neumond

Neumond, mnd. nīemāne*, niemān, mnd.?, M.: nhd. Neumond

-- Mondstand bei Neumond: mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond

neumond, nhd.: nhd. ; L.: DW

neumondseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neumuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neun -- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

neun -- neun Uhr morgens, mhd. terzjestunde*, terzīestunde, st. F.: nhd. »Terzstunde«, Terz, kanonische Gebetsstunde, neun Uhr morgens

neun, idg. *eneu̯en, *neu̯n̯̥, *enu̯n̯̥, *h1néu̯n̯̥-, Num. Kard.: nhd. neun

neun, germ. *newun, *neun, Num. Kard.: nhd. neun

neun, got. niun 5, nyne, krimNum. Kard., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 76 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 104,2, 171, 172,3): nhd. neun

neun, an. nī-u, Num. Kard.: nhd. neun

neun, ae. nigun, nigon, nygon, Num. Kard.: nhd. neun

-- neun Jahre alt seiend: ae. nigun-wi-n-tr-e, nigon-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. neun Jahre alt seiend

-- neun Tage alt: ae. nigun-niht-e, nigon-niht-e, Adj.: nhd. neun Tage alt

neun, afries. nigun 36, niugun, niogen, Num. Kard.: nhd. neun

neun, as. ni-g-un 11, Num. Kard.: nhd. neun

neun, ahd. niun 18, Num. Kard.: nhd. neun

neun, mhd. niun (1), nūn, nuon, nīwen, Num. Kard.: nhd. neun

neun, mnd. nēgen (3), nēgene, neggen, Num. Kard.: nhd. neun

neun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neun, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neunauge, ahd. lampfrīda 46, lamphrīda, lantfrīda, st. F. (ō): nhd. Lamprete (ein Fisch), Neunauge

Neunauge, ahd. niunouga* 6, sw. N. (n): nhd. »Neunauge«, Lamprete

Neunauge, mnd. bricke (2), F.: nhd. Neunauge

Neunauge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge; pricke (2), prigge, F.: nhd. ein Speisefisch, Lamprete, Neunauge, Flussneunauge

neunauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunäugel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neunaugen -- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

Neunaugenpfeffer, mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

neunäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunäugler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunaugling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunbätzner, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neundrähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neune, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuneck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuneessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuneglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuneinhalb, mhd. zehendehalp, Adj.: nhd. »zehntehalb«, neuneinhalb

neuneinhalb, mnd. teindehalf*, teyndehalf, tēndehalf, tēgedehalf, Num. Ord.: nhd. »zehntehalb«, neuneinhalb

neunen, ahd. niunōn* 3, sw. V. (2): nhd. »neunen«, neunteln, neunfach zergliedern

neunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neunepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunerbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunerglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunerlei -- zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen, mnd. seisenbrām*, sēsenbrām, Sb.: nhd. zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen

neunerlei, mnd. nēgenderleie*, nēgenderleye, Adj.?: nhd. neunerlei

neunerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neunern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neunerprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neunerschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunerschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuneschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunfach -- neunfach klingend, ahd. niunlūtīg* 1, Adj.: nhd. »neuntönig«, »neunlautig«, neunfach klingend

neunfach -- neunfach zergliedern, ahd. niunōn* 3, sw. V. (2): nhd. »neunen«, neunteln, neunfach zergliedern

neunfach, mhd. niunslaht, nūnslaht, Adj.: nhd. neunfach; niunvalt, nūnvalt, niunfalt*, nūnfalt*, Adj.: nhd. neunfältig, neunfach

neunfach, mnd. nēgenvōlt, Adv.: nhd. »neunfalt«, neunfach

neunfach, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Neunfachentgelt, ahd. novigeldus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Neungeld, Neunfachentgelt

neunfaches -- neunfaches Entgelt, got. niun-geld-o 5, lat.-got.?, Sb.: nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt

neunfaches -- neunfaches Entgelt, ahd. niungeldo* 3 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt; niungelt* 1 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt

neunfalt, mnd. nēgenvōlt, Adv.: nhd. »neunfalt«, neunfach

neunfalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunfältig, ae. nigun-feal-d, nigon-feal-d, Adj.: nhd. neunfältig

neunfältig, mhd. niunvalt, nūnvalt, niunfalt*, nūnfalt*, Adj.: nhd. neunfältig, neunfach

neunfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neungängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neungeld, got. niun-geld-o 5, lat.-got.?, Sb.: nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt

Neungeld, ahd. niungeldo* 3 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt; niungelt* 1 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Neungeld, neunfaches Entgelt; novigeldus* 4, lat.-ahd.?, M.: nhd. Neungeld, Neunfachentgelt

neungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neungescheid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neungilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neungleich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neungut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunhämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunherzig, mhd. niunherzic*, niunherzec, Adj.: nhd. »neunherzig«

neunhundert, ahd. niunhunt* 2, Num. Kard.: nhd. neunhundert

neunhundert, mnd. nēgenhundert, Num.: nhd. neunhundert

neunhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neunkraft, mnd. nēgenkraft, nēgenkracht, Sb.: nhd. »Neunkraft«, Neunkraut, großer Huflattich

neunkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neunkräfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neunkraftswurzel, mnd. nēgenkrafteswortel, F.?: nhd. »Neunkraftswurzel«, Wurzel des Neunkrauts

neunkraftwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neunkraut, mnd. nēgenkraft, nēgenkracht, Sb.: nhd. »Neunkraft«, Neunkraut, großer Huflattich

neunkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Neunkrauts -- Wurzel des Neunkrauts, mnd. nēgenkrafteswortel, F.?: nhd. »Neunkraftswurzel«, Wurzel des Neunkrauts

neunkreuziger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunlautig, ahd. niunlūtīg* 1, Adj.: nhd. »neuntönig«, »neunlautig«, neunfach klingend

neunling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunmaennchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunmal, mhd. niunstunt, nūnstunt, Adv.: nhd. neunmal

neunmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neunmalklug, mnd. nēsewīs, Adj.: nhd. naseweis, vorlaut, neunmalklug

neunmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neunmännchen (eine kleine Münze), mnd. ? nēgenmenneken*, mnd.?, Sb.: nhd. »Neunmännchen«? (eine kleine Münze)

neunmarkstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunmonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunmondig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunnachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunpfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunschälkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunspännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunspeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunspeichig, afries. nigun-spê-k-e* 4, nigun-spê-z-e, niugen-spê-k-e, niugen-spê-z-e, Adj.: nhd. neunspeichig

neunspeichig, mnd. nēgenspēket*, nēgenspāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. neunspeichig

neunspitzen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neunstein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunstöckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunstöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuntägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuntausend, mhd. niuntūsend, nīwentūsent, Num. Kard.: nhd. neuntausend

neuntausend, mnd. nēgendūsent, Num. Kard.: nhd. neuntausend

neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

neunte, idg. *enu̯n̥to, Num. Ord.: nhd. neunte; *neu̯eno-, Num. Ord.: nhd. neunte

neunte, germ. *newundō-, *newundōn, *newunda-, *newundan, *neundō-, *neundōn, *neunda-, *neundan, Num. Ord.: nhd. neunte

neunte, got. niun-d-a* 4, Num. Ord. (= sw. Adj.), (Krause, Handbuch des Gotischen 173): nhd. neunte

neunte, an. ni-und-i, Num. Ord.: nhd. neunte
-- neunte Stunde: an. nōn, st. N. (a): nhd. neunte Stunde, Non, 3 Uhr nachmittags; nōn-a, F.: nhd. neunte Stunde, 3 Uhr nachmittags

neunte, ae. nig-oþa, Num. Ord.: nhd. neunte
-- neunte Gebetsstunde: ae. nōn, F., M.: nhd. Non, neunte Gebetsstunde

neunte, afries. nigun-da 17, niugun-da, niugen-da, Num. Ord.: nhd. neunte

neunte, as. ni-g-un-do* 2, nigu-tho*, Num. Ord.: nhd. neunte
-- neunte Stunde: as. nōn* 1, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde; nōn-a* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde

neunte, ahd. niunto 15, Num. Ord.: nhd. neunte
-- neunte Stunde des Tages: ahd. nōna* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde des Tages; nōnazīt 1, st. F. (i): nhd. »Nonzeit«, None, neunte Stunde des Tages

neunte, mhd. niunde, nūnde, nūnte, Num. Ord.: nhd. neunte
-- neunte kanonische Stunde: mhd. nōnezīt, nōnzīt, st. F.: nhd. »Nonezeit«, Mittag, Mittagszeit, neunte kanonische Stunde
-- neunte Stunde des Tages: mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag
-- neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet: mhd. nōne, st. F.: nhd. neunte Stunde des Tages, neunte Stunde von 6 Uhr morgens gerechnet, Mittagszeit, kanonische Hore, Himmelfahrtstag

neunte, mnd. nēgede (2), Num. Ord.: nhd. neunte; nēgende, Num. Ord.: nhd. neunte; nēgenich, Num. Ord.: nhd. neunte

neunte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunte, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuntehalb, mhd. niundehalp, Adj.: nhd. »neuntehalb«, achteinhalb

neunteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunteilgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunteilsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuntelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunteln, ahd. niunōn* 3, sw. V. (2): nhd. »neunen«, neunteln, neunfach zergliedern

neuntemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neunten -- bis zum Neunten, anfrk. ? an-nean-d-o* 2, anfrk.?, Adv.: nhd. bis zum Neunten?, unbenannt?

Neunten -- bis zum Neunten, ahd. ? anneando* 2?, ahd.?, Adv.: nhd. bis zum Neunten?, unbenannt?

neunter -- achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige, mnd. sümperesdach*, sümpersdach, M.: nhd. achter bzw. neunter Tag nach heilige drei Könige

neunter -- neunter Himmel, an. skat-urn-ir, skat-yrn-ir, M.: nhd. neunter Himmel

neunter -- neunter Tag nach dem Dreikönigstag, mnd. simper, symper, Sb.: nhd. neunter Tag nach dem Dreikönigstag; simperesdach*, simpersdach, M.: nhd. fünfzehnter Januar, neunter Tag nach dem Dreikönigstag

neunter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuntestein, mhd. niundestein, st. M.: nhd. »Neuntestein«, Brettspiel

neunteteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuntheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuntheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuntödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuntönig, ahd. niunlūtīg* 1, Adj.: nhd. »neuntönig«, »neunlautig«, neunfach klingend

Neuntöter, mhd. warcgengel, st. M.: nhd. Würger, Neuntöter; wergel, st. M.: nhd. Würger, Neuntöter

Neuntöter, mnd. dōrndreiære*, dōrndreyer, M.: nhd. Dorndreher, Neuntöter

Neuntöter, mnd. wargingel, mnd.?, M.?: nhd. Würger, Neuntöter; worgel, M.: nhd. Würger, Neuntöter

neunundneunzig, mhd. niunundeniunzec, Num. Kard.: nhd. neunundneunzig

neunundneunzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunundneunziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunundvierzigtheilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neunundzwanzigeinhalb, mnd. drittigestehalf, Num. Kard.: nhd. neunundzwanzigeinhalb

neunundzwanziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neunwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Neunzahl, an. ni-und, st. F. (ō): nhd. Neunzahl

neunzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunzählig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunzehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunzehn, ae. nigun-tíen, Num. Kard.: nhd. neunzehn

neunzehn, afries. nigun-tīn-e 2, nigun-tēn-e, niugen-tīn-e, niugen-tēn-e, Num. Kard.: nhd. neunzehn

neunzehn, as. ni-g-un-tei-n*, Num. Kard.: nhd. neunzehn

neunzehn, ahd. niunzehan* 4, Num. Kard.: nhd. neunzehn

neunzehn, mhd. niunzehen, Num. Kard.: nhd. neunzehn

neunzehn, mnd. nēgentein*, nēgenteyn, negenteine, Num. Kard.: nhd. neunzehn

neunzehn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunzehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunzehnte, ae. nigun-teog-oþa*, nigun-teo-þa, Num. Ord.: nhd. neunzehnte

neunzehnte, afries. nigun-tīn-da* 4, nigun-ten-de-sta, niugun-tīn-da, niugun-ten-de-sta, niugen-tīn-da, niugen-ten-de-sta, Num. Ord.: nhd. neunzehnte

neunzehnte, ahd. niuntazehanto* 1, Num. Ord.: nhd. neunzehnte

neunzehnte, mhd. niunzehende, Num. Ord.: nhd. neunzehnte; niunzehendste, Num. Ord.: nhd. neunzehnte

neunzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunzehntehalb, mhd. niunzehendehalp 2, Adj.: nhd. neunzehntehalb, achtzehneinhalb

neunzig -- neunzig enthaltend, an. nitǫg-r, Adj.: nhd. neunzig enthaltend

neunzig, got. niun-tē-hund 3, Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 171, 172,3,5): nhd. neunzig

neunzig, ae. nigun-tig, Num. Kard.: nhd. neunzig

neunzig, afries. nigun-tich* 5, Num. Kard.: nhd. neunzig

neunzig, as. ni-g-un-ta* 1, Num. Kard.: nhd. neunzig

neunzig, ahd. niunzug* 5, Num. Kard.: nhd. neunzig

neunzig, mhd. niunzec, niunzic, Num. Kard.: nhd. neunzig

neunzig, mnd. nēgentich, Num. Kard.: nhd. neunzig

neunzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunzigerlei, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neunzigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neunzigkreuzerstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neunzigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neunzigste, an. nitǫgand-i, Num. Ord.: nhd. neunzigste

neunzigste, ahd. niunzugōsto* 2, Num. Ord.: nhd. neunzigste

neunzigste, mhd. niunzegeste, niunzegest, niunzigiste, Num. Ord.: nhd. neunzigste

neunzigste, mnd. nēgentigeste, nēgentigste, nēgentestege, nēgenstige, nēgentiste, Num. Ord.: nhd. neunzigste

neunzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW

neunzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neupfänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neupflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neurasthenie, ahd. ? lanksuht* 10, lancsuht*, lantsuht, st. F. (i): nhd. Gelenkrheumatismus?, Neurasthenie?

Neurat, mhd. niurāt, st. F.: nhd. »Neurat«, Erstlingsfrüchte

neurat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neureut, mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

neureut, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neureut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neureutbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neureute, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neureute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neureutzehnt, mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

neureutzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neurgierig, ahd. flīzlīhho* 1, flīzlīcho*, Adj.: nhd. eifrig, neurgierig, sorgfältig

neurigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neurod, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuroth, nhd.: nhd. ; L.: DW

neurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neurung, nhd.: nhd. ; L.: DW

neusasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neusatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuschaden, mnd. ? nīeschāde, M.: nhd. »Neuschaden«?, »Neuschatten«?

Neuschatten, mnd. ? nīeschāde, M.: nhd. »Neuschaden«?, »Neuschatten«?

neuschierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuschliffen, mhd. niuwesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschliffen«, neu geschliffen, frisch geschliffen

Neuschnee -- trockener Neuschnee, an. mjǫl-l, st. F. (ō): nhd. trockener Neuschnee

neuschock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuschöpfung, ae. ed-sceaf-t, st. M. (a): nhd. Neuschöpfung, Erholung

neuschoren, mhd. niuweschoren*, niuweschorn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »neuschoren«, neu geschoren, frisch geschoren

Neuschröter, mnd. nīeschr˙ dære*, nīeschr˙ dere, nīeschr˙ der, nigschr˙ der, M.: nhd. »Neuschröter«, neu zugezogener Schneider

Neuschröteramt, mnd. nīeschr˙ dæreambacht, nīeschr˙ derampt, N.: nhd. »Neuschröteramt«, Amt für neu zugezogene Schneider

neuscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuschuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuschurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuschurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Neusein, mhd. niuwe (3), nūwe, nīwe, niu, st. F.: nhd. »Neue«, Anfang, Anfangszeit, Neusein, Frischsein, Neuheit, Frische, Erneuerung, Neumond, Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Ungehorsam

Neusein, mhd. niuwe (4), st. N.: nhd. »Neusein«

neusen, mhd. niusen, niesen, sw. V.: nhd. »neusen«, versuchen, erproben

neusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

neusesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neusessing, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neusetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neusieder, ae. ? nū-séo-þ-a, sw. M. (n): nhd. »Neusieder«?, Magengrube

neusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neusilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neusprossend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuspürig, mhd. niuwespüric, Adj.: nhd. »neuspürig«

Neuß -- aus Neuß stammend, mnd. n˙ sisch*, n˙ sch, Adj.: nhd. aus Neuß stammend

Neuß, germ. Novaesium, Castra Novesia, lat.-ON: nhd. Neuß

Neustadt -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

Neustadt, mnd. nīenstat, F.: nhd. Neustadt; nīestat, F.: nhd. Neustadt

neustadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neustädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Neustadtrathaus, mnd. nīestatrāthūs, N.: nhd. »Neustadtrathaus«, Rathaus des jüngeren Stadtteils

neuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neusteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neustift, mhd. niustift 2, st. F.: nhd. »Neustift«, neue Siedlung, Neuansiedlung

neustift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neustiftsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neustrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neusucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neusüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neusüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neut, nhd.: nhd. ; L.: DW

neutag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neutestamentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neutral, mnd. nergenēnlīk, nergeneinlīk, Adj.: nhd. neutral, nach keiner Seite hin geneigt

neutral, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

neutral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neutraler, mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

neutralist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neutralist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neutralitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neutralitaetbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neutralität, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

neutralität, nhd.: nhd. ; L.: DW

neutralstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuung, mhd. niuwunge, st. F.: nhd. »Neuung«, Neuerung

neuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuvergöttert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuverheirateten -- die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe, mnd. ervewinninge, erfwinninge, F.: nhd. Erbgewinn, die von neuverheirateten Hörigen beim Einzug in ein Hofgut zu errichtende Abgabe

neuverheirathet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuverjüngt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuverlassen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuverlobt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuvermählt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Neuvermählte, germ. *brūdi-, *brūdiz, *brūþi-, *brūþiz, st. F. (i): nhd. Braut, Neuvermählte, junge Frau am Tag ihrer Hochzeit

Neuvermählte, got. brū-þ-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 69 Anm. 3): nhd. Neuvermählte, Schwiegertochter, junge Frau

Neuvermählte, mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

neuvermählten -- Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird, mnd. brūthāne, M.: nhd. Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird

Neuvermählten -- Einsegnung der Neuvermählten, mhd. brūtsegen, st. M.: nhd. Brautsegen, Einsegnung der Neuvermählten

Neuvermählter, mhd. briutegome, briutegom, briutegoume, briutegum, briutegume, brūtegoum, brūtgom, broutgom, brūdegom, brūtgum, broutgum, brūdegum, brūtgam, briutegam, broutgam, brūdegam, sw. M.: nhd. Bräutigam, Neuvermählter

neuverordnete -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

neuvertraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuverwandelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Neuwahl -- Auflösung und Neuwahl des Stadtrats, mnd. rātschēdinge, rātscheidinge, F.: nhd. Auflösung und Neuwahl des Stadtrats

Neuwahl -- durch Neuwahl ersetzen, mnd. vörmākеn* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

Neuwahl -- Ersetzung durch Neuwahl, mnd. vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung

Neuwahl -- Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung, mnd. rātkēsinge, rātkeyssinge, F.: nhd. Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung

Neuwahl -- Tag der Neuwahl des Stadtrats, mnd. rādeskērdach, rātskērdach, rathskeerdag, M.: nhd. »Ratskehrtag«, Tag der Neuwahl des Stadtrats

neuwahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuwaschen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

neuwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuwelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuweltisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuweltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Neuwerk (zu Hamburg gehörende Insel an der Elbmündung), mnd. nīewerk, nigewerk, N.: nhd. »Neuwerk«, öffentliche Bedürfnisanstalt (Hildesheim), Neuwerk (zu Hamburg gehörende Insel an der Elbmündung)

Neuwerk, mnd. nīewerk, nigewerk, N.: nhd. »Neuwerk«, öffentliche Bedürfnisanstalt (Hildesheim), Neuwerk (zu Hamburg gehörende Insel an der Elbmündung)

Neuwerkzoll, mnd. werktolne*, werktoln, mnd.?, sw. M.: nhd. »Neuwerkzoll«, Zoll (M.) (2) auf der Insel Neuwerk

Neuwohner -- anhangloser Neuwohner einer Stadt, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

neuwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

neuzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

neuzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuzeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

neuzeitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuzeitungbrütler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuzeitungdichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

neuzeitungkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

neuzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

neuzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nevent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Newa, mnd. N· , Nuhe, FlN: nhd. Newa -- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

newe, nhd.: nhd. ; L.: DW

newer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nexer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nextiganthichio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nibel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nibelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nibelung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nibelung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nibelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nibelunge, mhd. Nibelunc, PN: nhd. Nibelunge

Nibelungen, an. Nifl-ung-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Nibelungen

Nic. -- Nic. Gryse [um 1600], mnd. hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

nichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nicht -- aber nicht, ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

nicht -- Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

nicht -- Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird, mhd. turnlœse, st. F.: nhd. »Turmlöse«, Abgabe eines Gefangenen oder Gepfändeten damit er aus dem Gefängnis entlassen oder nicht in ein Gefängnis eingesperrt wird

nicht -- abgebeizte und nicht gerupfte Wolle, mnd. ? pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?; ? pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?

nicht -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

nicht -- abgestrichene nicht abgeschorene Wolle, mhd. streichhār 2, st. N.: nhd. Streichhaar, abgestrichene nicht abgeschorene Wolle

nicht -- abhängige nicht volle Bauernstelle, mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- abhängige und nicht volle Bauernstelle, mnd. kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

nicht -- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

nicht -- als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

nicht -- als nicht der Beachtung wert erscheinen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

nicht -- als nicht vorhanden betrachten, mnd. vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.:

nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen

nicht -- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet, mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet

nicht -- an einer Rechtssache nicht beteiligt, mnd. sākelōs, Adj.: nhd. schuldlos, an einer Rechtssache nicht beteiligt

nicht -- anders aber nicht besser machen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

nicht -- angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter; swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

nicht -- Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

nicht -- Armer der nicht öffentlich bettelt, mnd. hūsarme, M.: nhd. Armer der nicht öffentlich bettelt; hūssittent* (2), hūssittende, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Haus Sitzender, Armer der nicht öffentlich bettelt

nicht -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

nicht -- auch nicht, ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

nicht -- auf nicht gekrümmter Ebene angelegt, mnd. plānisch, Adj.: nhd. auf ebener Fläche angelegt, auf nicht gekrümmter Ebene angelegt

nicht -- aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

nicht -- Auftrag nicht annehmen, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

nicht -- aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

nicht -- ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche, mhd. vüreriute*, füreriute*, vürriute, fürriute*, st. F.: nhd. ausgereutete nicht wieder als Wald anzubauende Fläche

nicht -- Bäcker der dem Amt nicht angehört, mnd. inbeckære*, inbecker, inbegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört; innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

nicht -- Baumstamm der nicht verarbeitet ist, mnd. sülfstam, sulfstam, M.: nhd. Baumstamm der nicht verarbeitet ist

nicht -- bei weitem nicht, mhd. unnāhe, unnāch, unnā, Adv.: nhd. »unnah«, fern, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum; unnāhen (1), Adv.: nhd. »fern«, entfernt, weit ab, bei weitem nicht, kaum

nicht -- beinahe nicht, ahd. kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig

nicht -- beinahe nicht, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich

nicht -- beinahe nicht, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

nicht -- beinahe nicht, mnd. nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

nicht -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

nicht -- Bier das noch nicht voll ausgegoren ist, mnd. juncbēr, N.: nhd. Bier das noch nicht voll ausgegoren ist

nicht -- Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird, mnd. gr· ssinc, gruyssinck, grusink, gruitzinck, gruessing, M.: nhd. Grüssing, Grutbier, Bier dem Grut und nicht Hopfen zugesetzt wird

nicht -- bin nicht, ae. n-am, ni am*, V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. bin nicht

nicht -- bist nicht, ae. n-art, ni-eart*, anom. V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. bist nicht; n-ear-t, ni ear-t*, anom. V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind): nhd. bist nicht

nicht -- Bürgerrecht nicht behaupten Könnender, mnd. ? wanbūr, mnd.?, M.: nhd. Bürgerrecht nicht behaupten Könnender?

nicht -- Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börget· ch*, börgetoch, bortucht, burgetoch, F.?, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Buße die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

nicht -- damit nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht

nicht -- das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz, mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

nicht -- das nicht Leugnen, mhd. unlougen, st. N.: nhd. »das nicht Leugnen«

nicht -- das nicht zu wissen Erlaubte, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

nicht -- das volle Maß nicht haltend, mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

nicht -- das was einer nicht hat, mhd. entbir*, enbir, st. M.: nhd. »Entbehrtes«, das was einer nicht hat

nicht -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

nicht -- das Wesen des Lebens nicht erfassen, mhd. widerleben (1), sw. V.: nhd. wieder erleben, das Gegenteil tun von Leben, das Wesen des Lebens nicht erfassen

nicht -- das Ziel nicht erreichend, mnd. misse (3), mis, Adj.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd; misse (4), mis, Adv.: nhd. wenig, fehl, fehlerhaft, das Ziel nicht erreichend, ermangelnd

nicht -- dass nicht, germ. *nehw, Konj.: nhd. dass nicht; *ni, Negationspartikel, Konj.: nhd. dass nicht, nicht

nicht -- dass nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch

nicht -- Deichpflicht nicht einhalten, mnd. nichtdīken***, sw. V.: nhd. Deichpflicht nicht einhalten

nicht -- dem Lose nicht unterworfen, ahd. urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen; urluz* 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen

nicht -- dem Sendgericht nicht unterstehend, mnd. sēntesvrī, Adj.: nhd. »sendfrei«, dem Sendgericht nicht unterstehend

nicht -- dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu

Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

nicht -- den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben, mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

nicht -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger; sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger; sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

nicht -- den Umständen nicht angemessen, mnd. untītlīk*, untītlik, mnd.?, Adj.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen; untītlīken*, untītliken, mnd.?, Adv.: nhd. unzeitig, vorzeitig, ungehörig, den Umständen nicht angemessen

nicht -- den Vorschriften nicht genügend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

nicht -- der die Menschen verlockt nicht zu beichten, mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

nicht -- der etwas nicht beherzigt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

nicht -- der etwas nicht bewahrt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

nicht -- der etwas nicht heiligt, mhd. zerbrechære*, zerbrecher, st. M.: nhd. »Zerbrecher«, Zerstörer, der etwas nicht bewahrt, der etwas nicht beherzigt, der etwas nicht heiligt

nicht -- der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

nicht -- der Gemeinschaft nicht Angehöriger, mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter

nicht -- der geraden Linie nicht folgend, mhd. ungezesem, Adj.: nhd. abweichend, der geraden Linie nicht folgend

nicht -- der Sinne nicht mächtig, mhd. ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig

nicht -- der Sprache nicht mächtig, ae. un-s-pre-c-end-e, Adj.: nhd. unfähig zu sprechen, der Sprache nicht mächtig

nicht -- der Sprache nicht mächtig, ahd. unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig

nicht -- die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend, mnd. unk· sch*, unkūsch, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīk*, unkūschlik, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend

nicht -- doch nicht, ahd. na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht; ninu 4, Adv.: nhd. etwa nicht, doch nicht

nicht -- durch Küssen nicht verdorben, mhd. unverkusset*, unverkust, unferkusset*, Adj.: nhd. nicht abgeküsst, durch Küssen nicht verdorben

nicht -- durch Rede nicht gebunden, mnd. unvörrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

nicht -- durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet, mnd. unv· rsprōken*, unvorsproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet

nicht -- durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, mnd. unvörlēgen*, unvorlēgen, unverlegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten; unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

nicht -- durch Vertrag nicht gebunden, mnd. unvörrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

nicht -- durchaus nicht, ae. n-æ-s (2), Adv.: nhd. nicht, durchaus nicht; n-ā-hwǣ-r, n-ā-hwǣ-r-n, n-ō-wer, Adv.: nhd. nirgend, keinesfalls, nie, durchaus nicht; nā-lǣ̆-s, nā-la-s, nā-le-s, n-al-s, Adv.: nhd. durchaus nicht; n-ā-te-s-hwōn, n-ā-te-þæ-s-hwōn, ni-ā-wih-t-þæ-s-hwōn*, nō-te-þæ-s-hwōn, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs; n-eal-l-es, ni-eal-l-es*, n-al-l-es, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs, gar nicht

nicht -- durchaus nicht, ahd. nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht

nicht -- durchaus nicht, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

nicht -- durchaus nicht, mnd. enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht

nicht -- durchaus nicht, mnd. kēn (3), kein, keyn, Adv.: nhd. keineswegs, durchaus nicht, zu keiner Zeit, niemals

nicht -- durchaus nicht, mnd. nēnerleiewīse*, nēnerleyewīs, nēnerleyewīse, nīnerleyewīse, nyrleyewīse, nēnerleywīse, Adv.: nhd. auf keine Weise (F.) (2), unter keinen Umständen, keinesfalls, durchaus nicht; nēnewīse*, nēnewīs, nīnewīs, Adv.: nhd. auf keine Weise, durchaus nicht; nēnigerwīse*, nēnigerwīs, neinigerwīs, Adv.: nhd. durchaus nicht; nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts; nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht; nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

nicht -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

nicht -- ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse, mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse

nicht -- ein noch nicht geschorenes Tuch, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

nicht -- ein Versprechen nicht haltend, mnd. trūwelōs*, truwelōs, mnd.?, Adj.: nhd. treulos, ein Versprechen nicht haltend

nicht -- eine nicht näher bestimmte Wachssorte, mnd. krōchwas, crogwas, N.: nhd. »Krugwachs«, eine nicht näher bestimmte Wachssorte

nicht -- eine Straftat nicht anzeigen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

nicht -- einem etwas nicht halten, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

nicht -- einem Fürsten nicht geziemend, mnd. unvörstelīk*, unvorstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unfürstlich«, einem Fürsten nicht geziemend

nicht -- einen Beweis nicht erbringen könnend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

nicht -- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

nicht -- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjaren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

nicht -- einer Frau nicht geziemendes Verhalten, mhd. unwīpheit, st. F.: nhd. einer Frau nicht geziemendes Verhalten

nicht -- einer Pflicht nicht nachkommend, mnd. · versētich, ōversētich, Adj.: nhd. säumig, einer Pflicht nicht nachkommend

nicht -- einer Weisung nicht folgend, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

nicht -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

nicht -- es mit den Sünden nicht genau Nehmender, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

nicht -- es nicht für unwert oder gering achten, mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

nicht -- es sei nicht, ae. ne-se, ni-si*, Adv.: nhd. »es sei nicht«, nein

nicht -- etwa nicht, ahd. inuga 2?, Konj.: nhd. etwa nicht; na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht; ninu 4, Adv.: nhd. etwa nicht, doch nicht

nicht -- etwas nicht haben, ahd. ānuwesan* 2, st. V. (5): nhd. »ohnesein«, etwas nicht haben, frei sein (V.) von

nicht -- etwas nicht verdienend, ahd. unwirdīg* 12, Adj.: nhd. unwürdig, etwas nicht verdienend

nicht -- etwas nicht zu tun brauchen, mnd. d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen

nicht -- etwas zu tun nicht in der Lage seiend, mnd. unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

nicht -- fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

nicht -- Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

nicht -- Fehde nicht angesagt habend, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

nicht -- feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. auswarten, feststellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

nicht -- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist, ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

nicht -- Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören, mnd. buschelmarket*, buschelmarkt, M.: nhd. Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören

nicht -- Frau die den Namen Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

nicht -- Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient, mhd. unwīp, st. N.: nhd. »Unweib«, Frau die den Namen Frau nicht verdient, Frau die die Bezeichnung Frau nicht verdient

nicht -- Frau die die Bezeichnung nicht verdient, mhd. unvrouwe, unfrouwe*, sw. F., st. F.: nhd. Unfrau, Frau die die Bezeichnung nicht verdient

nicht -- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, mnd. veltklöster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

nicht -- freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

nicht -- freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen, mhd. vrīlēhen, frīlēhēn*, st. N.: nhd. »Freilehen«, freies nicht zu Dienst verpflichtetes Lehen

nicht -- freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sädelhof gehöriges Gut

nicht -- Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder

nicht -- fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch, mhd. wiltvlügel, wiltflügel*, st. M.: nhd. »Wildflügel«, fremder nicht Bürgerrecht habender Mensch

nicht -- fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger, mnd. būtenbūr, M.: nhd. fremder nicht zur Gemeinschaft gehöriger Bürger

nicht -- gar nicht freundlich, mhd. boreholt, borholt, Adj.: nhd. gar nicht freundlich

nicht -- gar nicht früh über, mhd. boregemeit*, borgemeit, Adj.: nhd. gar nicht früh über

nicht -- gar nicht groß, mhd. boregrōz, poregrōz, borgrōz, Adj.: nhd. riesengroß, gar nicht groß; enborgrōz, Adj.: nhd. gar nicht groß

nicht -- gar nicht gut, mhd. boreguot*, borguot, porguot, Adj.: nhd. »sehr gut«, aufrichtig, gar nicht gut; borewol*, borwol, Adv.: nhd. schlecht, kaum, angemessen, gar nicht gut; enborguot, Adj.: nhd. gar nicht gut; enborwol, Adv.: nhd. gar nicht gut

nicht -- gar nicht knapp, mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

nicht -- gar nicht lang, mhd. borelanc, borlanc, Adj.: nhd. sehr lang, gar nicht lang; borelange, borlange, borlenge, porlange, porlenge, Adv.: nhd. sehr lange, gar nicht lang

nicht -- gar nicht lieb, mhd. enborliep, Adj.: nhd. gar nicht lieb

nicht -- gar nicht mild, mhd. boresenfte*, borsenfte, Adj.: nhd. gar nicht mild, gar nicht sanft

nicht -- gar nicht nötig, mhd. bornōt, Adj.: nhd. gar nicht nötig

nicht -- gar nicht nützlich, mhd. enbornütze, Adj.: nhd. gar nicht nützlich

nicht -- gar nicht sanft, mhd. boresenfte*, borsenfte, Adj.: nhd. gar nicht mild, gar nicht sanft

nicht -- gar nicht schön, mhd. boreschœne*, borschœne, Adj.: nhd. sehr schön, gar nicht schön

nicht -- gar nicht viel, mhd. borevil*, borvil, porvil, borfil*, porfil*, Adj.: nhd. sehr viel, gar nicht viel

nicht -- gar nicht weit, mhd. boreverre*, borverre, borferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit; enborverre, enborferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit

nicht -- gar nicht wichtig, mhd. bormære, Adj.: nhd. völlig gleichgültig, gar nicht wichtig

nicht -- gar nicht, ae. n-eal-l-es, ni-eal-l-es*, n-al-l-es, Adv.: nhd. durchaus nicht, keineswegs, gar nicht

nicht -- gar nicht, ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht

nicht -- gar nicht, mhd. boresēre*, borsēre, Adv.: nhd. übermäßig, gar nicht; borevile, borevil, borefile*, borefil*, borvil, borfil*, Adv.: nhd. sehr viel, gar nicht; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

nicht -- gar nicht, mhd. lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht; nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht

nicht -- gar nicht, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich

nicht -- gar nicht, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange

nicht -- gar nicht, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

nicht -- gar nicht, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

nicht -- Gefühl für gut und böse nicht besitzen, mhd. verschemen, ferschemen*, sw. V.: nhd. Gefühl für gut und böse nicht besitzen

nicht -- Geldbeträge nicht einfordern, mnd. inlāten (3), st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern; innelāten, st. V.: nhd. darin lassen, Geldbeträge nicht einfordern

nicht -- geloben nicht zu tun, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

nicht -- gerichtlich nicht belangt, mnd. unvörvolget*, unvorvolget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfolgt«, gerichtlich nicht belangt

nicht -- gerichtlich nicht verurteilt, mnd. unvörwunnen*, unvorwunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesiegt, gerichtlich nicht verurteilt

nicht -- gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōlāken, N.: nhd. gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

nicht -- gewiss nicht, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

nicht -- gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- glatte nicht gewölbte Fensterscheibe, mnd. tāfelvenster, N.: nhd. glatte nicht gewölbte Fensterscheibe

nicht -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt, mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

nicht -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt, mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt

nicht -- Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

nicht -- habe nicht, ae. n-āh, ni āh*, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. habe nicht

nicht -- halsstarrig nicht anerkennen, mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

nicht -- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

nicht -- hartnäckig tun oder nicht tun, mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

nicht -- Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf, mnd. hāchvelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hāgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf; hēgevelt, N.: nhd. Hegefeld das nicht vom Vieh begangen werden darf

nicht -- Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist, mnd. hēchgras, N.: nhd. Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist

nicht -- Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, mnd. hāgeholt, N.: nhd. Hegeholz, Hegewald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Holzbestand eines Hegewalds, Stapelholz

nicht -- Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

nicht -- hervorragende nicht barbarische Sprache, ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

nicht -- höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, mhd. überebilede*, überbilde, st. N.: nhd. »Überbild«, höheres Bild was durch ein Bild nicht darstellbar ist, Bildlosigkeit

nicht -- Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften, mnd. bündekenholt*, bundekenholt, N.: nhd. »Bündchenholz«, Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften

nicht -- ich weiß nicht wann, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

nicht -- ich weiß nicht wer, ae. n-ā-t-hwā, ni-wā-t-hwā*, Adj., Pron.: nhd. ich weiß nicht wer, irgendein

nicht -- ich weiß nicht wie, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

nicht -- ich weiß nicht wo, mhd. neizwā, neiswā, neizwan, neitwar, neizwō, neiswō, Indef.-Pron.: nhd. ich weiß nicht wo, ich weiß nicht wie, ich weiß nicht wann, irgendwo, wer weiß wo

nicht -- im Bau nicht gebessert, mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

nicht -- in der Form nicht ausreichend, mnd. vörs· mich*, vors· mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend

nicht -- in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender, mhd. constofel, cunstofel, st. F., sw. F.: nhd. in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender

nicht -- ist nicht, ae. n-is (1), ni is*, V. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. ist nicht

nicht -- ja nicht, ahd. na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht

nicht -- ja nicht, mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein

nicht -- jedoch nicht, ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht

nicht -- jemandem ein Versprechen nicht halten, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

nicht -- jemandem ein Wort nicht halten, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

nicht -- jemandem etwas nicht erfüllen, ahd. intwerēn* 13, sw. V. (3): nhd. vorenthalten, aufheben, jemandem etwas nicht erfüllen, ungültig machen, brechen

nicht -- jemandem etwas nicht halten, mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

nicht -- jemandem etwas nicht zugestehen, mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

nicht -- jemandem etwas nicht zutrauen, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

nicht -- jemandes im Testament nicht gedenken, mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

nicht -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

nicht -- junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

nicht -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

nicht -- Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, mnd. krōs, kroes, krois, kroys, krůs, krues, krūs, M., N.: nhd. Krug (M.) (1), Kanne aus Ton (M.) (1), Kanne aus Zinn oder auch Edelmetall im Allgemeinen zur Aufbewahrung oder zum Auftragen aber nicht zum Trinken, Maß von verschiedenen Größen, Trinkkanne

nicht -- Kavalier der noch nicht Ritter ist, mnd. hōver· tære*, hōver· ter, hāver· ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter

nicht -- Krieg nicht angesagt habend, mhd. unwidersaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidersagt«, Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend; unwiderseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Fehde nicht angesagt habend, Krieg nicht angesagt habend

nicht -- Kuh die noch nicht gekalbt hat, mnd. smalrint, N.: nhd. Kuh die noch nicht gekalbt hat

nicht -- kundtun wovon andere nicht wissen sollten, mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

nicht -- Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

nicht -- Landstreifen der nicht gepflügt wird, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker

nicht -- Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört, mnd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört; sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

nicht -- leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist, mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

nicht -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

nicht -- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist, mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist; tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

nicht -- machen dass jemandem etwas nicht gehört, mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

nicht -- Mensch den man nicht haben will, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will

nicht -- mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen, mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

nicht -- mit einer Sache nicht fortkommen können, mnd. d· delen, sw. V.: nhd. langsam sein (V.), mit einer Sache nicht fortkommen können

nicht -- mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, mhd. pfulsen*, phulsen, sw. V.: nhd. mit Stangen die Fische aufstören damit sie nicht ins Netz gehen, Fische abscheuchen

nicht -- Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite

nicht -- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere, mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

nicht -- nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, mnd. · verjārich, ōverjārich, auerjārich, Adj.: nhd. ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt; · verjērich, ōverjērich, auerjērich, Adj.: nhd. »überjährig«, ein Jahr dauernd, über ein Jahr dauernd, nach Ablauf einer Frist nicht mehr strafbar, verjährt

nicht -- nachts nicht heimkommen, mnd. ūtslāpen*, ūtslapen, mnd.?, st. V.: nhd. außerhalb des Hauses schlafen, nachts nicht heimkommen

nicht -- nicht aberkannt, afries. un-for-wu-n-n-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht aberkannt, unbesiegt

nicht -- nicht abfließen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

nicht -- nicht abgabepflichtig, mhd. unzinshaft, Adj.: nhd. nicht zinspflichtig, nicht abgabepflichtig, nicht tributpflichtig

nicht -- nicht abgeändert, mhd. unvermachet 1, unfermachet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgeändert, unverändert

nicht -- nicht abgeerntet, mhd. ungelesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelesen, nicht abgeerntet

nicht -- nicht abgehärmt, mhd. unversenet*, unfersenet*, unversent, unfersent*, Adj.: nhd. nicht abgehärmt

nicht -- nicht abgeküsst, mhd. unverkusset*, unverkust, unferkusset*, Adj.: nhd. nicht abgeküsst, durch Küssen nicht verdorben

nicht -- nicht abgelehnt, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten

nicht -- nicht abgelöst, mhd. ungelœset*, ungelœst, ungelōset, ungelōst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelöst«, unerlöst, unausgelöst, nicht abgelöst

nicht -- nicht abgerichtet, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen; unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

nicht -- nicht abgestorben, mhd. ungestorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht abgestorben«

nicht -- nicht abgetan, mhd. unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden

nicht -- nicht abgeteilt, mhd. ungeschertet, ungescharet*, ungeschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht abgeteilt, unbeirrt, unversehrt, unverletzt, unbelästigt

nicht -- nicht abgetötet, mhd. unerstorben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerstorben«, nicht abgetötet

nicht -- nicht abgetreten, mnd. unge· teret*, ungeutert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeäußert«, nicht entäußert, nicht abgetreten

nicht -- nicht abgewandt, mhd. unverwendet* 3 und häufiger?, unverwant, unferwendet*, Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht abgewandt, unabwendbar, unveränderlich, beständig

nicht -- nicht abgewendet, mhd. unerwant (1), unerwendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgewendet, unabwendbar, unbeugsam, unbehindert

nicht -- nicht abgewischt, mhd. ungewüschet*, ungewüscht, ungewischet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewischt«, nicht abgewischt

nicht -- nicht abhanden gekommen, mnd. unentvēret*, unentveret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entfernt, nicht abhanden gekommen, sicher; unentvērnelīk*, unentvernelik, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abhanden gekommen, sicher

nicht -- nicht ablassbar, mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

nicht -- nicht ablassend, mhd. ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech

nicht -- nicht abliefern, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

nicht -- nicht Acht geben, mhd. verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

nicht -- nicht achtbar, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

nicht -- nicht achten auf, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

nicht -- nicht achten, ae. gíe-m-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. nicht beachten, nicht achten, verabscheuen

nicht -- nicht achten, mhd. unehten, sw. V.: nhd. »nicht achten«, geringschätzen

nicht -- nicht achten, mnd. entachten, sw. V.: nhd. nicht achten, versäumen

nicht -- nicht achten, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

nicht -- nicht achten, mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

nicht -- nicht achten, mnd. vörrōken*, vorr· ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten; vörspotten*, vorspotten, sw. V.: nhd. verspotten, verachten, nicht achten

nicht -- nicht achtend, mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

nicht -- nicht achtend, mnd. vörmētelīk***, Adj.: nhd. dreist, vermessen (Adj.), nicht achtend; vörmētelīken*, vormētelīken, vormētlīken, Adv.: nhd. dreist, vermessen (Adv.), nicht achtend; v· rsātich, v· rsētich, v· rsātig, Adj.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend; v· rsātigen, Adv.: nhd. vorsätzlich, absichtlich, vorbedacht, böswillig, aufsässig, nicht achtend

nicht -- nicht adelig, mhd. unadellich, Adj.: nhd. nicht adelig, unadelig

nicht -- nicht adelig, mnd. unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein

nicht -- nicht adlig, ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend; unedili* 6, Adj.: nhd. unadlig, wertlos, nicht adlig, unedel, ausgeartet

nicht -- nicht adlig, mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungehovet, ungehovt, ungehofet*, ungehoft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht adlig, bäuerisch

nicht -- nicht ahnend, mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell; unwōnich*, unwonich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwähnend«, nicht wähnend, nicht ahnend

nicht -- nicht albern, ahd. *gigroubit?, Part. Prät.=Adj.: nhd. nicht albern

nicht -- nicht allgemein, ahd. unallelīh* 1, Adj.: nhd. »unallgemein«, nicht allgemein; unallelīhho* 1, unallelīcho, Adv.: nhd. »unallgemein«, nicht allgemein

nicht -- nicht als ein Gefangener seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

nicht -- nicht als ein Gefangener, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

nicht -- nicht als Ertrag angefallen, mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

nicht -- nicht als Lehen gegeben, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.: nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben; unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

nicht -- nicht alt geworden, mhd. unervirnet, unerfirnet*, Adj.: nhd. nicht alt geworden, noch jung

nicht -- nicht amtieren, afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

nicht -- nicht an der gehörigen Stelle seiend, mnd. stēdelōs, Adj.: nhd. nicht an der gehörigen Stelle seiend, unstet

nicht -- nicht an der Vorhaut beschnitten, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech

nicht -- nicht an etwas denken, mhd. vermanen, vormanen, fermanen*, sw. V.: nhd. »vermahnen«, nicht an etwas denken, verachten, verschmähen, versäumen, zu verstehen geben, kundtun, erinnern, ermahnen, auffordern

nicht -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

nicht -- nicht änderbar, mhd. unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich

nicht -- nicht anerkannt, afries. flī-w-es-dē-n* 1, flī-u-s-dē-n, Adj.: nhd. ungültig, hinfällig, nicht anerkannt

nicht -- nicht anerkannt, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

nicht -- nicht anerkennen wollen, mnd. weddersprēken*, wedderspreken, mnd.?, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, leugnen, verwerfen, nicht anerkennen wollen, Einrede erheben gegen, widerrufen (V.), zurücknehmen

nicht -- nicht anerkennen, mnd. l· chenen (1), loichenen, lōchenen, loychenen, l· chnen, l· nen, loinen, loynen, sw. V.: nhd. leugnen, abstreiten, verleugnen, nicht anerkennen, jemanden einen Lügner heißen, jemanden Lügen strafen

nicht -- nicht anerkennen, mnd. updrīven*, updriven, mnd.?, st. V.: nhd. wegtreiben, wegnehmen, auftreiben, vertreiben, aus gesetzlichen Gründen verwerfen, nicht anerkennen, ungültig machen, kassieren, hindern, verklagen; ūten* (1), uten, mnd.?, sw. V.: nhd. herausgeben, herauskehren, äußern, beweisen, dartun, nicht anerkennen, verwerfen; vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörl· chen*, vorl· chen, vorloychen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· chenen*, vorl· chenen, vorlōchenen, vorl· chnen, vorlōchnen, vorlouchenen, vorl· nen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· gen*?, vorl· gen, vorl· ken, vorlocken, vorloken, vorloyken, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörl· genen*?, vorl· genen, vorl· gnen, vorl· kenen, vorlokenen, vorloynen, sw. V.: nhd. leugnen, verleugnen, ableugnen, abfällig werden, abtrünnig werden, abstreiten, als nicht vorhanden betrachten, nicht anerkennen, verleugnen lassen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

nicht -- nicht angebaut, ahd. wildi 125, Adj.: nhd. wild, nicht angebaut, wild wachsend, unbebaut, unwegsam, ungebildet

nicht -- nicht angefallen, mhd. ungevallen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschehen, unergangen, nicht angefallen, nicht als Ertrag angefallen

nicht -- nicht angefeindet, mhd. ungehazzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehasst, nicht angefeindet

nicht -- nicht angegriffen, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

nicht -- nicht angegriffen, mnd. unv· rgrēpen*, unvorgrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgegriffen«, nicht angegriffen, fest, sicher

nicht -- nicht angeklagt, mhd. unbeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, unangefochten, nicht angeklagt

nicht -- nicht angelegt, mhd. unbewendet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwendet, nicht angelegt

nicht -- nicht angenehm, mnd. unanenāme*, unanname, mnd.?, Adj.: nhd. nicht angenehm, unbeliebt

nicht -- nicht angepflanzt, mhd. ungesæjet*, ungesāt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesät, unbebaut, nicht angepflanzt

nicht -- nicht angesehen, mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich

nicht -- nicht angesehen, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

nicht -- nicht angesessen, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

nicht -- nicht angezeigt, mnd. unv· rmeldet*, unvormeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht angezeigt, nicht verraten (V.)

nicht -- nicht anmerken lassen, ahd. tarkenen* 10, sw. V. (1a): nhd. verbergen, verschleiern, verhüllen, verhehlen, heucheln, nicht anmerken lassen

nicht -- nicht annehmbar, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

nicht -- nicht ansässig, mhd. unbesezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, frei, unbelastet, nicht ansässig; ungesetzet, ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesetzt«, nicht ansässig, ohne angewiesenen Platz; ungesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesessen«, nicht ansässig, ortsfremd

nicht -- nicht ansässig, mnd. unbesēten*, unbeseten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, ohne festen Besitz seiend, nicht ansässig

nicht -- nicht anspruchsvoll, mhd. unkostelich, Adj.: nhd. nicht anspruchsvoll

nicht -- nicht anstoßend, mnd. ungestōten*, ungestoten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend; ungestōtet*, ungestot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend

nicht -- nicht antasten, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

nicht -- nicht anwenden, afries. ūr-siā 1 und häufiger?, ov-er-siā*?, st. V. (5): nhd. sehen, nicht anwenden

nicht -- nicht anwesend, mnd. afhendich, Adj.: nhd. »abhändig«, nicht vorhanden, nicht anwesend, verloren

nicht -- nicht anzeigen, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

nicht -- nicht arbeiten, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

nicht -- nicht arglistig, mhd. unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos; unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend; unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

nicht -- nicht ärmlich, ae. un-wā-c-lic, Adj.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich; un-wā-c-līc-e, Adv.: nhd. herrlich, stattlich, nicht ärmlich

nicht -- nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht, mnd. unbestāpelet*, unbestapelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht auf die gemeinsame Warenniederlage gebracht

nicht -- nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr

nicht -- nicht auferlegen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

nicht -- nicht aufgegeben, mhd. unverlān, unferlān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverlassen«, aufrechterhalten, nicht aufgegeben

nicht -- nicht aufgehalten, mnd. unget· vet*, ungetovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgehalten, frei

nicht -- nicht aufgeschoben, mhd. ungelenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verlängert, nicht aufgeschoben; ungevristet, ungefristet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hinausgeschoben, nicht erhalten (Adj.); unverzogen (1), unferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hingehalten, unverzüglich

nicht -- nicht aufgespannt, mhd. ungespannen, Adj.: nhd. ungespannt, nicht aufgespannt, nicht eingespannt

nicht -- nicht aufgezeichnet, mhd. ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich

nicht -- nicht aufmerksam gemacht, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

nicht -- nicht aufzuhalten seiend, mhd. unentheltlich, Adj.: nhd. unaufhaltsam, nicht aufzuhalten seiend

nicht -- nicht aus der Hand geben, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

nicht -- nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, mhd. vremedeliehter*, vremdliehter, vrömdliehter, fremedliehter*, frömdliehter, st. M.: nhd. »Fremdlicht«, nicht aus eigener Kraft leuchtendes Licht, Mond

nicht -- nicht ausdauernd, mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd

nicht -- nicht ausdauernd, mnd. afhardich, Adj.: nhd. nicht ausdauernd, überdrüssig

nicht -- nicht auseinander gegangen, mhd. unzersliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerschliffen«, nicht auseinander gegangen

nicht -- nicht ausführen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

nicht -- nicht ausgedehnt, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

nicht -- nicht ausgeführt werden, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

nicht -- nicht ausgeführt, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

nicht -- nicht ausgekämpft, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

nicht -- nicht ausgelost, mnd. unbelōtet*, unbelotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu losen seiend, unverlost, nicht ausgelost

nicht -- nicht ausgeschlachtete Kuh, mnd. ? līfkō, F.: nhd. nicht ausgeschlachtete Kuh?

nicht -- nicht ausgesteuert, mhd. unūzgestiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unausgesteuert«, unversorgt, nicht ausgesteuert, mit dem Erbteil ausgestattet

nicht -- nicht ausgetauscht, mhd. ungewehselet* 1, ungewehselt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewechselt, nicht ausgetauscht

nicht -- nicht ausgetreten, mhd. ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt

nicht -- nicht ausgewachsen, ahd. unfollawahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwachsen, nicht reif, nicht ausgewachsen, schwach

nicht -- nicht ausgewachsener Baum, mnd. hēster (1), heister, heyster, M.: nhd. junger Baum, nicht ausgewachsener Baum

nicht -- nicht aushaltend, mhd. ungehaltec, Adj.: nhd. unbeherrscht, ohne Ausdauer seiend, nicht aushaltend

nicht -- nicht ausreichend erscheinen, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

nicht -- nicht ausreichend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

nicht -- nicht aussagbar, ahd. helabāri* 1, Adj. (?): nhd. zu verheimlichend, nicht aussagbar, zu verhehlend

nicht -- nicht ausschiffen, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

nicht -- nicht außer Fassung gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

nicht -- nicht äußern, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

nicht -- nicht aussprechen, mhd. underzücken, underzucken, sw. V.: nhd. unterdrücken, nicht aussprechen, verschweigen

nicht -- nicht aussprechen, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken

nicht -- nicht ausstehend, mhd. unversezzen 2, unfersezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversäumt, nicht ausstehend

nicht -- nicht auszuhaltend, mhd. ungewīrlich, Adj.: nhd. nicht auszuhaltend

nicht -- nicht auszulosen, ae. ? un-hly-t-m-e, un-hli-t-m-e, Adj.: nhd. nicht auszulosen?, sehr unglücklich

nicht -- nicht bannpflichtig, afries. un-ba-n-n-plicht-ich 3, un-bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »unbannpflichtig«, nicht bannpflichtig, nicht straffällig

nicht -- nicht beachten, ae. gíe-m-e-léa-s-ian, sw. V.: nhd. nicht beachten, nicht achten, verabscheuen

nicht -- nicht beachten, ahd. āwartōn* 1, sw. V. (2): nhd. übersehen, nicht beachten; firsahhan* 25, firsachan, st. V. (6): nhd. leugnen, abweisen, zurückweisen, entsagen, abschwören, verweigern, verleugnen, etwas überhören, nicht beachten, absagen; firsūmen* 10, sw. V. (1a): nhd. versäumen, vernachlässigen, nicht beachten, übersehen, missachten, verleugnen

nicht -- nicht beachten, mhd. übergoumen, sw. V.: nhd. übersehen (V.), nicht beachten, übergehen (V.) (2); übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen; überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; verdōsen, ferdōsen*, sw. V.: nhd. bei Geräusch überhören, bei Lärm überhören, nicht beachten; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

nicht -- nicht beachten, mnd. ōverachten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, versäumen; · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

nicht -- nicht beachten, mnd. vörachten* (2), vorachten, verāchten, sw. V.: nhd. nicht beachten, verachten, missachten, für minderwertig halten, geringschätzen, verschmähen, abweisen, verächtlich machen, beschimpfen, fälschlich ansehen für; v· rgān (1), v· regān, st. V.: nhd. vorwärts gehen, nach vorn gehen, weiter gehen, vortreten, vorkommen (in der Gerichtsverhandlung), fortschreiten, vorgehen, übertreffen, Vorbild sein (V.), Vorrang haben, Vorzug haben, vorübergehen, übergehen, nicht beachten, vermeiden, unterlassen (V.), vernachlässigen, zum Angriff vorgehen, zur Tat greifen, glücken, in Erfüllung gehen, vorbeigehen; vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.); vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- nicht beachtend aufgeben, mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

nicht -- nicht beackert, mnd. ungebūwet*, ungebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht beackert

nicht -- nicht beansprucht, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

nicht -- nicht bearbeitet, mhd. ungeworht, ungewürket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht bearbeitet

nicht -- nicht bebaut, mhd. unbezimberet* 1, unbezimbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht mit Gebäuden bebaut; unerbūwen, unerbouwen, unerbūen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bestellt, nicht bebaut, ungebahnt, unbebaut

nicht -- nicht bebaut, mnd. ungebūwet*, ungebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht beackert; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- nicht bebautes Land, mhd. unpflec* (2), unphlec, st. N.: nhd. nicht bebautes Land

nicht -- nicht bedacht, mhd. unvervlizzen, unfervlizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bedacht, unbedacht

nicht -- nicht bedeutungsvoll, ahd. luzzil (1) 157, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, kurz, unbedeutend, nicht bedeutungsvoll, ein wenig, arm

nicht -- nicht bedrängt, mnd. unbedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. freiwillig, nicht bedrängt

nicht -- nicht bedroht, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- nicht bedürftig, ahd. undurftīg 7, Adj.: nhd. »unbedürftig«, nicht bedürftig, bedürfnislos

nicht -- nicht bedürftig, mhd. undürftic, Adj.: nhd. nicht bedürftig

nicht -- nicht beeinflussbar, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

nicht -- nicht beendigt, mhd. ungelegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelegen, weit entfernt, nicht beendigt, ungünstig gelegen, fern gelegen, zu fern gelegen, unbequem; unverendet, unferendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverendet«, unvollendet, nicht beendigt, unabgeschlossen, erfolglos, ergebnislos, immerwährend, unerfüllt, unausgeführt, unausgestanden, unvergangen, unerschöpflich

nicht -- nicht beendigt, mnd. ungeendiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beendigt, ohne Entscheidung seiend

nicht -- nicht befestigt, ae. un-fæst, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht fest, locker

nicht -- nicht befestigt, mnd. unwērehaftich*, unwerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht wehrhaft

nicht -- nicht befiedert, mhd. ungeveder (1), ungefeder*, Adj.: nhd. nicht befiedert, ungefiedert, ohne Flügel seiend

nicht -- nicht beflucht, mhd. unbevluochet*, unbevluocht, unbefluocht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beflucht, »unbeflucht«

nicht -- nicht befohlen, mnd. ungehēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeheißen, nicht befohlen

nicht -- nicht befolgen, afries. we-nd-a 19, sw. V. (1): nhd. wenden, ändern, wechseln, zuwenden, übersetzen (V.) (1), nicht befolgen, aufhalten, hindern, hemmen, widerstehen, versperren, angreifen

nicht -- nicht befolgen, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen; verschouwen, ferschouwen*, sw. V.: nhd. »verschauen«, hinwegsehen, verachten, nicht befolgen

nicht -- nicht befolgen, mnd. v· rbīgān, vorbīgān, V.: nhd. vorbeigehen, vorübergehen, ablaufen, verstreichen, nicht befolgen, übergehen (V.), auslassen, vermeiden

nicht -- nicht begangen, mhd. unbegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegangen«, nicht begangen, nicht vollzogen, unvollzogen

nicht -- nicht beglaubigt, ahd. ungikwitīg* 1, ungiquitīg*, Adj.: nhd. apokryph, unbeglaubigt, nicht beglaubigt

nicht -- nicht beglückt durch, mhd. unbehiuret, Adj.: nhd. nicht beglückt durch

nicht -- nicht begonnen, ahd. unbigunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, nicht begonnen, nicht in Angriff genommen

nicht -- nicht begreifbar, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt

nicht -- nicht begriffen, ahd. unfirnoman* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernommen, unbekannt, nicht begriffen, nicht erkannt

nicht -- nicht behagen, mhd. unbehagen (1), sw. V.: nhd. nicht behagen, zuwider sein (V.)

nicht -- nicht behagen, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; misselīken*, mislīken, sw. V.: nhd. missfallen, nicht behagen

nicht -- nicht beherrschbar, mnd. · verherdich, ōverherdich, overherdich, averherdich, Adj.: nhd. sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar; · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich; · verweldich, · verwoldich, ōverweldich, averweldich, Adj.: nhd. nicht beherrschbar, nicht kontrollierbar

nicht -- nicht behilflich, mhd. unbehelfelich*, unbehelflich, Adj.: nhd. »unbehilflich«, nicht behilflich

nicht -- nicht behilflich, mnd. unbehulpen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeholfen«, nicht behilflich; unbehulplīk*, unbehulplik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht behilflich, nichts nützend, vergeblich

nicht -- nicht bei Verstand seiend, mnd. unvrōt, unvrūt, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, nicht bei Verstand seiend; unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug

nicht -- nicht bei Verstand, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand; top (1), dop, Adj.: nhd. nicht bei Verstand, unsinnig, toll

nicht -- nicht bei vollem Verstande seiend, mnd. halfsinnich, Adj.: nhd. nicht bei vollem Verstande seiend

nicht -- nicht beichtend, mhd. unbīhtic*, unbīhtec, Adj.: nhd. nicht beichtend, ungebeichtet

nicht -- nicht beigelegt, mhd. ungeendet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeendet«, unausgeführt, unvollendet, nicht beigelegt

nicht -- nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben, mnd. unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

nicht -- nicht beitreiben, afries. ov-er-ti-ā 2, ūr-ti-ā, st. V. (2): nhd. übergehen, nicht beitreiben, zuviel nehmen

nicht -- nicht beklagenswert, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagelich, unklegelich, Adj.: nhd. nicht beklagenswert

nicht -- nicht bekommen, mhd. verwischen, verwuschen, ferwischen*, ferwuschen*, sw. V.: nhd. wegwischen, austilgen, vorübergehen, nicht bekommen, entbehren, verlieren, verloren gehen, verschwinden, meiden

nicht -- nicht belastet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- nicht belehnt, mhd. unverlēhenet 20 und häufiger?, unverlēhent, unferlēhenet*, Adj.:

nhd. »unverlehnt«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben; unverlihen 10, unferlihen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverliehen«, nicht belehnt, nicht als Lehen gegeben

nicht -- nicht beleidigt, mnd. ungestöten*, ungestoten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend; ungestōtet*, ungestot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend

nicht -- nicht belohnbar, mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar

nicht -- nicht bemerken, mnd. unmerken***, sw. V.: nhd. nicht merken, nicht erkennen, nicht bemerken

nicht -- nicht benachrichtigen, mnd. unvörwitlīken***, sw. V.: nhd. nicht kund tun, nicht benachrichtigen

nicht -- nicht beraubt, mhd. unbeheret*, unbehert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberaubt«, nicht beraubt, unverwehrt; unberoubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberaubt, ganz, vollständig, nicht beraubt, versehen (Adj.); ungelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht freigelassen, nicht beraubt, nicht freigemacht

nicht -- nicht berauscht, mnd. nöchteren (1), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adj.: nhd. nüchtern, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.); nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht

nicht -- nicht beregnet, ahd. unbireganōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberegnet«, nicht beregnet

nicht -- nicht bereit gemacht, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

nicht -- nicht bereit, ae. un-gear-u, Adj.: nhd. nicht bereit, unvorbereitet

nicht -- nicht bereit, ahd. ungaro* (1) 1, Adj.: nhd. ungar, unfertig, nicht bereit, unvorbereitet

nicht -- nicht bereit, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

nicht -- nicht bereitet, mnd. unberēdet* (1), unberēt*, unbereit, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bereitet, nicht vorhanden

nicht -- nicht bereuend, mnd. unr· wich*, unruwich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bereuend, unbußfertig

nicht -- nicht berichten, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

nicht -- nicht berüchtigt, mnd. unberüchtet*, unberuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht berüchtigt, unbescholten; unberüchtich*, unberuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht berüchtigt, unbescholten

nicht -- nicht berühmt, mhd. unliumuntic, Adj.: nhd. »unbeleumundet«, nicht berühmt, unbekannt

nicht -- nicht berühren, mnd. vörsmäden* (1), vorsmäden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

nicht -- nicht beschädigt, mhd. unvervælet*, unferfælet, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht beschädigt

nicht -- nicht beschämt, ahd. unskamag* 3, unscamag*, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt, unverschämt; unskamēnti 3, unscamēnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt

nicht -- nicht beschnitten, ahd. ungirizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschnitten, nicht beschnitten

nicht -- nicht beschrieben, mhd. ungeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschrieben, unbeschreiblich, unerwähnt, nicht aufgezeichnet, nicht beschrieben, unbeschrieben, unbekannt, unbeschreiblich

nicht -- nicht beschwert, afries. un-bêd-e 1, Adj.: nhd. nicht beschwert

nicht -- nicht beschwert, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

nicht -- nicht besetzt, mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

nicht -- nicht besetzt, mnd. unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- nicht besiegt, mhd. unversiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besiegt

nicht -- nicht besitzend, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

nicht -- nicht besprochen, ahd. ungisagēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt; ungisegit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, nicht besprochen, unbesprochen, unerwähnt

nicht -- nicht beständig, mhd. unbestæte, Adj.: nhd. unbeständig, nicht beständig

nicht -- nicht bestehen, mnd. dörchvallen, st. V.: nhd. abfließen, durch einen Graben abfließen, durchfallen, nicht bestehen

nicht -- nicht bestehen, mnd. nichtwēsen* (1)**, st. V.?: nhd. nicht sein (V.), nicht bestehen

nicht -- nicht bestellt, mhd. unerbūwen, unerbouwen, unerbūen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bestellt, nicht bebaut, ungebahnt, unbebaut

nicht -- nicht besuchen, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

nicht -- nicht betretbar, mhd. untretelich, Adj.: nhd. nicht betretbar

nicht -- nicht betrogen, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt

nicht -- nicht betrübt, mhd. unbetrüebet, unbetrübet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt

nicht -- nicht betrügerisch, mhd. unverslagen, unferslagen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschlagen«, nicht betrügerisch, vollwichtig geprägt

nicht -- nicht betrügerisch, mnd. unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein

nicht -- nicht beunruhigt, mhd. unverworren, unferworren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverworren«, unbehelligt, nicht beunruhigt

nicht -- nicht bewaffnet, mnd. ungewāpenet*, ungewāpent, mnd.?, Adj.: nhd. »ungewappnet«, nicht bewaffnet, wehrlos

nicht -- nicht bewährt, mnd. unbewēret*, unbeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bewährt

nicht -- nicht bewundernswert, ahd. unwuntarlīh* 1, Adj.: nhd. nicht bewundernswert

nicht -- nicht bewusst, mhd. unverwiset*, unverwist, unferwist*, Adj.: nhd. nicht bewusst, unbekannt

nicht -- nicht bezahlen, mnd. nichtbetālen***, sw. V.: nhd. nicht bezahlen, nicht zahlen

nicht -- nicht bezahlt habend, mnd. ungegulden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, nicht bezahlt habend

nicht -- nicht bezahlt werden, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

nicht -- nicht bezahlt, ae. un-ge-boh-t, Adj.: nhd. nicht bezahlt, ungekauft

nicht -- nicht bezahlt, mhd. ungezalet* (1), ungezalt, ungezelt, ungezellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezählt, unzählig, zahllos, ungemessen, unermesslich, unaussprechlich, unausgesprochen, unerwähnt, unbeschreiblich, unberücksichtigt, unbezahlt, nicht bezahlt; unvergolten, unfergolten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergolten, ungelohnt, unbezahlt, ungewährt, ungebüßt, nicht bezahlt; unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

nicht -- nicht biegsam, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

nicht -- nicht billigen, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

nicht -- nicht bindend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

nicht -- nicht bleibend, mnd. unbelībelich*, unbelīplich, unblīplich, unblībelich, Adj.: nhd. »unbleiblich«, nicht bleibend, vorübergehend, vergänglich

nicht -- nicht blutsverwandt, ahd. unsippi* 3, unsibbi*, Adj.: nhd. unfreundlich, unfriedlich, nicht blutsverwandt

nicht -- nicht boshaft, mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend; unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

nicht -- nicht brachliegend, mnd. pl· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gepflügt, zum Ackerbau genutzt, nicht brachliegend

nicht -- nicht buchgelehrt, ahd. urbuohhi* 1, urbuochi*, Adj.: nhd. ungelehrt, der Schrift ungelehrt, nicht buchgelehrt

nicht -- nicht bündig, mnd. unbündich*, unbundich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bündig, ungültig

nicht -- nicht bunt unbemalt, mhd. ungeverwet, ungeferwet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, einfärbig, nicht bunt unbemalt, ungeschmückt

nicht -- nicht christlich, ahd. unkristāni* 1, Adj.: nhd. nicht christlich, teuflisch

nicht -- nicht christlich, mhd. unkristen (1), Adj.: nhd. gottlos, heidnisch, nicht christlich, unchristlich, ungläubig

nicht -- nicht christlich, mnd. hēiden, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich; hēidenisch, hēidensch, hēidens, Adj.: nhd. heidnisch, nicht christlich, unchristlich

nicht -- nicht christlich, mnd. unkristen (1), mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht christlich

nicht -- nicht danken, ahd. undankōn* 1, undancōn*, sw. V. (2): nhd. nicht danken, jemanden unbelohnt lassen

nicht -- nicht daran denken, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

nicht -- nicht dauerhaft, ahd. unstāti* 19, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, unbeständig in, wankend, flüchtig, nicht dauerhaft, ungültig

nicht -- nicht dauerhaft, mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd; unwiric, Adj.: nhd. nicht dauerhaft, nicht langwierig; verbrüchlich***, Adj.: nhd. verbrüchlich, nicht dauerhaft; verbruchtic***, Adj.: nhd. verbrüchlich, nicht dauerhaft

nicht -- nicht dauerhaft, mnd. vörgenclīk*, vorgenclīk, vorganclīk, vorganklik, vorgenklik, Adj.: nhd. vergänglich, nicht dauerhaft, irdisch, zeitlich, leicht verfallend, hinfällig, baufällig

nicht -- nicht dauerhaftes Holz, mnd. dustholt, düstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

nicht -- nicht dauernd, mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd

nicht -- nicht dauernd, mnd. und· rich*, undurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; unged· rich*, ungedurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig

nicht -- nicht dazu gehörig, ahd. ungifellīg* 1, Adj.: nhd. nicht dazu gehörig

nicht -- nicht dem geistlichen Stand zugehörig, mhd. unbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, weltlich, ungeweiht, nicht dem geistlichen Stand zugehörig

nicht -- nicht dem Tod geweiht, mhd. ungeveiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht dem Tod geweiht, unverdorben, nicht gestorben

nicht -- nicht den König betreffend, mhd. unküniclich*, unküneclich, Adj.: nhd. »unköniglich«, nicht königlich, nicht den König betreffend

nicht -- nicht den Sitten entsprechend, mnd. unplichtsēdelīk*, unpplichtsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebräuchlich, ungesetzlich, nicht den Sitten entsprechend

nicht -- nicht denken an, mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

nicht -- nicht denken, mhd. ungedenken, sw. V.: nhd. »ungedenk sein« (V.), nicht denken

nicht -- nicht der christlichen Moral entsprechend, mnd. unkristlīk*, unkristlik, mnd.?, Adj.: nhd. unchristlich, nicht der christlichen Moral entsprechend

nicht -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

nicht -- nicht der Rede wert, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

nicht -- nicht der Vorschrift entsprechend, mhd. ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich

nicht -- nicht der Zunft angehörender Schlachter, mnd. vrīslechtære*, vrīslechter, M.: nhd. nicht der Zunft angehörender Schlachter

nicht -- nicht der Zunft angehöriger Bäcker, mnd. vrībeckære*, vrībecker, vribecker, M.: nhd. nicht der Zunft angehöriger Bäcker

nicht -- nicht dicht, ahd. sketaro 1, scetaro*, Adv.: nhd. dünn, nicht dicht

nicht -- nicht die Hand gebrauchend, mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört

nicht -- nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich

nicht -- nicht dienen, mhd. undienen, sw. V.: nhd. nicht dienen, schaden

nicht -- nicht direkt, ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

nicht -- nicht doch, mhd. neinā, neine, Interj.: nhd. nicht doch, ja nicht, ach nein, nein

nicht -- nicht doppelt, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

nicht -- nicht drehbar, ahd. unwerflīh* 1, Adj.: nhd. »undrehbar«, nicht drehbar

nicht -- nicht drückend, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

nicht -- nicht duldsam, mhd. unlīdebære, Adj.: nhd. »unleidbar«, unduldsam, nicht duldsam, ungeduldig

nicht -- nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet, mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

nicht -- nicht durch einen Bau versperrt, mhd. unverbūwen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbaut, nicht durch einen Bau versperrt

nicht -- nicht durch einen Boten angesagt, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

nicht -- nicht durch Klopfen weich gemacht, mnd. ungebōket*, ungeboket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch Klopfen weich gemacht

nicht -- nicht durch Recht festgesetzt, mhd. unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

nicht -- nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

nicht -- nicht durch Worte ausdrückbar, mhd. unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar

nicht -- nicht durcheinanderbringen, mhd. unverrüeren, sw. V.: nhd. nicht durcheinanderbringen

nicht -- nicht durchlöchert, mnd. ungeholet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehöhlt«, nicht durchlöchert

nicht -- nicht durchzogen, mhd. unerschozzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durchzogen, ohne Durchschuss seiend

nicht -- nicht ehren, mnd. unēren, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht ehren, in Schande bringen, beschimpfen, entehren, schänden

nicht -- nicht ehrenwert, mhd. unērsam, Adj.: nhd. unehrsam, unehrenhaft, unanständig, nicht ehrenwert

nicht -- nicht ehrfürchtig, ahd. unforhtal* 1, unforahtal*, Adj.: nhd. nicht ehrfürchtig, unehrerbietig,

nicht -- nicht eigen, afries. un-êg-en 1 und häufiger?, un-âi-n, Adj.: nhd. nicht eigen

nicht -- nicht eigen, ahd. fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich

nicht -- nicht ein Bisschen, mnd. kēnich, kēinich, Indef.- Pron.: nhd. kein einzig, nicht ein Bisschen

nicht -- nicht ein, mhd. nehein, nechein, nihein, nichein, nekein, enhein, enkein, inhein, inkein, hein, kein, Indef.-Pron.: nhd. nicht ein, kein, irgendein, ein, irgendetwas, irgendwelch

nicht -- nicht ein, mnd. nechēn, nechein, Pron.?: nhd. nicht ein, kein

nicht -- nicht einberufen, mhd. ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen

nicht -- nicht einbezogen, afries. un-bi-grip-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht einbezogen, nicht mitgerechnet

nicht -- nicht eindeutig, mnd. refōrmābel, Adj.: nhd. »reformierbar«, nicht eindeutig, veränderlich, austauschbar

nicht -- nicht einer Zunft angehörend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

nicht -- nicht einfordern, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

nicht -- nicht eingedenk, ahd. unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos

nicht -- nicht eingedenk, mnd. vörgētenes*, vorgētens, Adv.: nhd. vergessend, nicht eingedenk, indem man vergisst

nicht -- nicht eingehalten, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

nicht -- nicht eingeklagt, mhd. ungevorderet* (1) 1, ungevordert, ungefordert*, ungeforderet*, Adj.: nhd. ungefordert, nicht eingeklagt, ohne zu fordern

nicht -- nicht eingeladen, ae. un-ge-la-þ-od, Part. Präs.=Adj.: nhd. ungeladen, nicht eingeladen

nicht -- nicht eingeschlossen, ahd. unbitān* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »uneingeschlossen«, nicht eingeschlossen

nicht -- nicht eingespannt, mhd. ungespannen, Adj.: nhd. ungespannt, nicht aufgespannt, nicht eingespannt

nicht -- nicht eingeweiht, ahd. urwīh* 1, Adj.: nhd. weihelos, unheilig, nicht eingeweiht

nicht -- nicht eingewiesen, mnd. unbewīset*, unbewiset, umbewīset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht eingewiesen«

nicht -- nicht einhalten, mhd. abetrīben, abtrīben, abe trīben, st. V.: nhd. abtreiben, wegtreiben, hinabtreiben, forttreiben, verdrängen, hinterhertreiben, nicht einhalten; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

nicht -- nicht einhalten, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

nicht -- nicht einhalten, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

nicht -- nicht einhaltend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

nicht -- nicht einheimisch, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

nicht -- nicht einheimisch, mnd. · verlendisch (1), ōverlendisch, averlendisch, · verlendesch, · verlendesk, · verlentsch, · verlents, · verlensch, · verlandesch, overlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, oberdeutsch, nicht einheimisch, binnenländisch, hochdeutsch

nicht -- nicht Einheimischer, mnd. · verlendære*, · verlender, oeverlender, ōverlender, M.: nhd. »Oberländer«, Oberdeutscher, nicht Einheimischer, Binnenländer

nicht -- nicht einhellig, mhd. ungesamenet, ungesamnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht einhellig, unterschiedlich, ungeordnet, unentschlossen, nicht einberufen

nicht -- nicht einhellig, mnd. twēhellich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht einhellig, misshellig, missverständlich

nicht -- nicht einklagbar, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

nicht -- nicht einmal, ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

nicht -- nicht einstellen, mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

nicht -- nicht einstimmig, ae. twi-rǣ-d-e, Adj.: nhd. unentschieden, unentschlossen, nicht einstimmig

nicht -- nicht eintreten, mnd. nāblīven, nabliven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden; naerblīven, st. V.: nhd. zurückbleiben, zurückgelassen werden, liegen bleiben, ausbleiben, wegbleiben, unterbleiben, übrig bleiben, verloren gehen, nicht eintreten, vermieden werden, unterlassen (V.) werden, wegfallen, absagen, eingestellt werden

nicht -- nicht einwandfrei, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

nicht -- nicht elastisch, mnd. klam, Adj.: nhd. »klamm«, eng, beengt, bedrängt, bedrückt, fest zusammenhaltend, nicht elastisch, mutlos, verzagt

nicht -- nicht empfänglich, ahd. unnumftīg* 1, unnunftīg*, Adj.: nhd. unfähig, unempfänglich, nicht empfänglich

nicht -- nicht empfindend, ahd. unintfindanti* 1, uninfindanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unempfindlich, nicht empfindend

nicht -- nicht endend, mnd. endelōs, ēndelōs, Adj.: nhd. endlos, unendlich, nicht endend

nicht -- nicht enhaltsam, ahd. unfirburtlīh* 1, Adj.: nhd. unenthaltsam, nicht enhaltsam

nicht -- nicht entäußert, mnd. unge· teret*, ungeutert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeäußert«, nicht entäußert, nicht abgetreten

nicht -- nicht entblößt, mnd. ungeblötet*, ungeblotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entblößt, unverwüstet

nicht -- nicht entehrt, mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

nicht -- nicht enterbt, mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

nicht -- nicht entfernen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

nicht -- nicht entfernt, mnd. unentvēret*, unentveret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entfernt, nicht abhanden gekommen, sicher

nicht -- nicht entfremdet, mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

nicht -- nicht enthaltend, mnd. unbeholtlīk*, unbeholtlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht mit einbegriffen, nicht enthaltend

nicht -- nicht entlastet, mhd. ungerechenet*, ungerechent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Rechenschaft ablegend, nicht entlastet

nicht -- nicht entschieden, mhd. unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

nicht -- nicht entsprechen, ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

nicht -- nicht entsprechend, ahd. ungimāzi* 5, Adj.: nhd. ungemäß, ungleich, nicht entsprechend

nicht -- nicht entsprechend, mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

nicht -- nicht entstehbar, mhd. ungeberlich*, Adj.: nhd. nicht erzeugbar, nicht entstehbar

nicht -- nicht enttäuscht, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

nicht -- nicht entzogen, ahd. unintfuorit*, uninfuorit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentführt«, nicht entzogen

nicht -- nicht erbaut, mnd. unerbūwet*, unerbuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erbaut, nicht fest

Nicht -- Nicht Erbender, mhd. unerbe, sw. M.: nhd. »Nichterbe«, Nicht Erbender, kein Erbgut Besitzender

nicht -- nicht erbötig, mnd. unb· dich***, Adj.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend; unb· digen*, unbodigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend

nicht -- nicht erdichtet, mnd. ungedichtet*, ungedicht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erdichtet, ungeheuchelt

nicht -- nicht erfahren, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

nicht -- nicht erfreut, mhd. ungevröuwet, ungevröut, ungefröuwet*, ungefröut*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefreut«, nicht erfreut, freudlos, besorgt, bekümmert, ungeliebt

nicht -- nicht erfüllen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

nicht -- nicht erfüllen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

nicht -- nicht erfüllen, mnd. gebrēken, st. V.: nhd. brechen, gebrechen, mangeln, nicht erfüllen, vergehen

nicht -- nicht erfüllen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

nicht -- nicht erhaben, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

nicht -- nicht erhört, ae. un-ge-ǣs-c-e, Adj.: nhd. nicht erhört

nicht -- nicht erhört, mnd. ungetwīdet*, ungetwidet, mnd.?, Adj.: nhd. nicht erhört, nicht gewährt

nicht -- nicht erinnert, mhd. ungemanet*, ungemant, Adj.: nhd. ungemahnt, unaufgefordert, nicht erinnert

nicht -- nicht erkannt, ahd. unfirnoman* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvernommen, unbekannt, nicht begriffen, nicht erkannt

nicht -- nicht erkennen, mhd. unbekennen* (1)**, sw. V.: nhd. »nicht erkennen«

nicht -- nicht erkennen, mnd. unmerken***, sw. V.: nhd. nicht merken, nicht erkennen, nicht bemerken

nicht -- nicht erkundet, ahd. unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

nicht -- nicht erlassbar, mhd. unantlæzlich, Adj.: nhd. keinem Ablass zugänglich, nicht ablassbar, nicht erlassbar

nicht -- nicht erlebt, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

nicht -- nicht erlogen, mhd. unverlogen, unferlogen*, Adj.: nhd. »unverlogen«, nicht erlogen, nicht lügenhaft

nicht -- nicht ernst gemeint, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

nicht -- nicht erobert habend, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

nicht -- nicht erobert, mnd. ungewunnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewonnen«, unbearbeitet, unbestellt, nicht erobert

nicht -- nicht erörtert, ahd. unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

nicht -- nicht errettet, ahd. ungihaltan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerlöst, nicht errettet, unenthaltsam

nicht -- nicht erscheinen, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

nicht -- nicht erschrocken, mhd. unerschrocken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschrocken«, nicht erschrocken

nicht -- nicht erspart, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

nicht -- nicht ertappt, mhd. unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt; unervunden, unrevunden, unerfunden*, unrefunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht überführt, unüberführt, nicht ertappt

nicht -- nicht ertragend, mnd. und· rich*, undurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig; unged· rich*, ungedurich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dauernd, hinfällig, nicht ertragend, ungeduldig

nicht -- nicht ertrunken, ahd. unbisoufit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ertrunken, nicht versunken

nicht -- nicht erwachsen, ae. un-weax-en, Adj.: nhd. nicht erwachsen, jung

nicht -- nicht erwähnen, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen

nicht -- nicht erwarten, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

nicht -- nicht erwckt, mhd. ungemunderet*, ungemundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemuntert«, ungeweckt, nicht erwckt, unverständig

nicht -- nicht erzählbar, ahd. unirrahhōntlīh* 4, unirrachōntlīh*, Adj.: nhd. nicht erzählbar, unaussprechlich, unbeschreiblich

nicht -- nicht erzeugbar, mhd. ungeberlich*, Adj.: nhd. nicht erzeugbar, nicht entstehbar

nicht -- nicht erzürnt über, ahd. unzornīg* 1, Adj.: nhd. »unzornig«, nicht erzürnt über

nicht -- nicht erzürnt, mhd. unerbolgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden, gewogen, erfreut; unerbolget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden; ungezürnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt; unverbolgen, unferbolgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt

nicht -- nicht essend, mnd. ungegēten*, ungegeten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht essend, nicht gegessen habend

nicht -- nicht etwa, ahd. nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht

nicht -- nicht etwas, mhd. niwiht (1), inweht, enweht, einweht, niweht, newiht, neweht, inwiht, enwiht, entwiht, einwiht, Pron.-Sb., st. N.: nhd. nicht etwas, Nichts

nicht -- nicht fallend, mhd. unvellic, unvellec, unfellic*, unfellec*, Adj.: nhd. »unfällig«, nicht fallend, fest, Unfall habend

nicht -- nicht falsch, mnd. unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein

nicht -- nicht fassbar, mhd. unbegriffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht fassbar, unfassbar, unfasslich, nicht begreifbar, unbeansprucht, unbenutzt

nicht -- nicht faul, mhd. unvūllich*, Adj.: nhd. »nicht faul, nicht träge«

nicht -- nicht faulig, mhd. unvūlic*, unvūlich, unfūlic*, unfūlich*, Adj.: nhd. »unfaulig«, nicht faulig, frei von Fäulnis

nicht -- nicht fehlend, mhd. ungevælieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fehlend, unfehlbar

nicht -- nicht fehlerhaft, mhd. unvermisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fehlerhaft

nicht -- nicht feige, ae. un-ear-g, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig; un-ear-h-lic, Adj.: nhd. nicht feige, unerschrocken, mutig

nicht -- nicht feige, mhd. unzagelich***, Adj.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt; unzagelīchen, Adv.: nhd. nicht feige, mutig, unverzagt

nicht -- nicht feil, mhd. unveile, unfeile*, Adj.: nhd. »unfeil«, nicht feil, nicht käuflich

nicht -- nicht fein, mhd. unkluoc, Adj.: nhd. »unklug«, nicht fein, nicht zierlich

nicht -- nicht feindselig, mhd. ungevēch, ungefēch*, Adj.: nhd. nicht feindselig

nicht -- nicht feingebrannt, mhd. bercgar, Adj.: nhd. nicht feingebrannt

nicht -- nicht fern, mhd. unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern

nicht -- nicht fertig gemacht, afries. un-skep-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht fertig gemacht, unverarbeitet

nicht -- nicht fest angebrachtes Schloss, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

nicht -- nicht fest seiend, mnd. unstēde (1), unsteide, unstade, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest seiend, ungültig

nicht -- nicht fest, germ. *unstēdja-, *unstēdjaz, *unstǣdja-, *unstǣdjaz, Adj.: nhd. unbeständig, schwankend, nicht fest

nicht -- nicht fest, ae. un-fæst, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht fest, locker

nicht -- nicht fest, afries. un-fest 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht fest

nicht -- nicht fest, mhd. rogel, Adj.: nhd. nicht fest, locker, lose

nicht -- nicht fest, mhd. unverhaft, unferhaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fest, unhaltbar, nicht mit Beschlag belegt; unveste, unfeste*, Adj.: nhd. »unfest«, nicht fest, unsicher, unfähig, wankend; unwesenlich, Adj.: nhd. nicht wahr, nicht wesenhaft, nicht fest

nicht -- nicht fest, mnd. bolhaftich*, bolaftich, mnd.?, Adj.: nhd. brüchig, löcherig, porös, nicht fest; dünne, Adj.: nhd. dünn, schwach, gering, nicht fest, dünnflüssig, weitläufig

nicht -- nicht fest, mnd. lak (3), Adj.: nhd. schlaff, lose, nicht fest, baufällig, unansehnlich

nicht -- nicht fest, mnd. unbestēde, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest, ungültig; unerbūwet*, unerbuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erbaut, nicht fest; ungevastich, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefestigt«, nicht fest, unsicher

nicht -- nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

nicht -- nicht festgenagelt, mnd. nāgellōs, nageloß, Adj.: nhd. nagellos, nicht festgenagelt

nicht -- nicht festgesetzt, ahd. ungisezzit* 2, ungisazt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, nicht festgesetzt, haltlos

nicht -- nicht findbar, mhd. missevündic, missefündic*, Adj.: nhd. schlecht findbar, nicht findbar

nicht -- nicht finden, ahd. firmissen* 12, sw. V. (1a): nhd. vermissen, verlassen (V.), nicht finden, entbehren

nicht -- nicht finden, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

nicht -- nicht fliehend vor, ahd. unfluhtīg 1, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht fliehend vor

nicht -- nicht fließen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

nicht -- nicht flüchtend, mhd. unvlühtic, unvlühtec, unflühtic*, unflühtec*, Adj.: nhd. unflüchtig, nicht flüchtend, tapfer, unerschütterlich

nicht -- nicht flüchtig, ahd. unfluhtīg 1, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht fliehend vor

nicht -- nicht flüchtig, mnd. rechtswērich, Adj.: nhd. dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet, nicht flüchtig

nicht -- nicht flüchtig, mnd. unv· rvlüchtich*, unvorvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht aus der Heimat weggegangen (Adj.)

nicht -- nicht Folge leisten, afries. ur-bek-find-a 1, st. V. (3a): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen; ur-bek-wī-s-a 1, sw. V. (1): nhd. abweisen, für ungültig erklären, für ungültig halten, nicht Folge leisten, zuletzt zulassen

nicht -- nicht Folge leisten, mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.); vörsmäden* (1), vorsmäden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmān, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

nicht -- nicht Folge leistend, mhd. ungehōrsam (1), Adj.: nhd. ungehorsam, nicht Folge leistend

nicht -- nicht förderlich, mnd. unstichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unerbaulich, nicht förderlich; unvrōmelīk*, unvromelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nicht förderlich

nicht -- nicht fortkommend, ahd. stellīg* 1, Adj.: nhd. »stellig«, stockend, nicht fortkommend, unstet verlaufend

nicht -- nicht frei, afries. un-le-th-ich 1, un-le-th-och, Adj.: nhd. nicht frei, geschäftig

nicht -- nicht frei, mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

nicht -- nicht frei, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll

nicht -- nicht freigebig, mnd. unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig

nicht -- nicht freigelassen, ahd. unfirlāzan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfrei, nicht freigelassen, nicht verlassen

nicht -- nicht freigelassen, mhd. ungelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht freigelassen, nicht beraubt, nicht freigemacht

nicht -- nicht freigemacht, mhd. ungelediget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht freigelassen, nicht beraubt, nicht freigemacht

nicht -- nicht freigiebig, mnd. unmilde, mnd.?, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, karg, nicht freigebig, nicht freigiebig

nicht -- nicht freiwillig, mnd. unwillendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. widerwillig, nicht freiwillig; unwillenes*, unwillens, mnd.?, Adv.: nhd. widerwillig, nicht freiwillig; unwillent***, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unwillig«, widerwillig, nicht freiwillig

nicht -- nicht fremd, mhd. ungastlīche, Adv.: nhd. »nicht fremd«, unförmlich, innig

nicht -- nicht fremd, mhd. ungastlich, Adj.: nhd. »ungastlich«, nicht fremd, vertraulich, innig

nicht -- nicht froh, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich

nicht -- nicht fröhlich, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich; ungelachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lustig, nicht fröhlich, ernst, ernsthaft

nicht -- nicht fröhlich, mnd. unblīde*, unblide, mnd.?, Adj.: nhd. nicht fröhlich, traurig

nicht -- nicht Frucht tragend, mnd. unbārhaftich*, unbarachtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht Frucht tragend, unfruchtbar

nicht -- nicht fühlend, mnd. unbev· llīk*, unbevōllik, unbevōlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht fühlend, gefühllos

nicht -- nicht gangbar, mhd. unlöufec, unlöufic, Adj.: nhd. feststehend, nicht gangbar, unbewandert

nicht -- nicht ganz neu begonnene Sache, mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache

nicht -- nicht ganz, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig; half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

nicht -- nicht gar, mhd. ungar, Adj.: nhd. ungar, ungekocht, nicht gar

nicht -- nicht gar, mnd. ungār*, ungar, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gar, mangelhaft gekocht, schlecht bereitet

nicht -- nicht geächtet, mhd. unvervestet 2, unfervestet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht geächtet

nicht -- nicht geachtet, mnd. ungeachtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeachtet, unbeachtet, nicht geachtet, missachtet; unwērt*, unwert, mnd.?, Adj.: nhd. »unwert«?, nicht geachtet, verachtet

nicht -- nicht gealtert, ahd. ungialtēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unveraltet, nicht gealtert

nicht -- nicht gebannt, ae. un-fāh, Adj.: nhd. von der Feindschaft ausgenommen, nicht gebannt

nicht -- nicht gebeichtet, mnd. ungebichtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebeichtet, nicht gebeichtet

nicht -- nicht geben was einem zukommt, mnd. entmēten, entmeten, st. V.: nhd. falsches Maß geben, betrügen, nicht geben was einem zukommt

nicht -- nicht gebeten, mnd. ungebēden*, ungebeden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebeten«, nicht gebeten, aus freien Stücken machend

nicht -- nicht geblasen, mhd. ungeblāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeblasen, nicht geblasen, ohne geblasen zu werden seiend

nicht -- nicht gebogen, mnd. richt (1), Adj.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, nicht gebogen, entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- nicht geboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

nicht -- nicht geboten, mhd. unverbunden, unferbunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, unvermummt, nicht geboten, unverpflichtet

nicht -- nicht gebrannt, mnd. ungebrant, ungebrennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebrannt, nicht gebrannt

nicht -- nicht gebrechlich, mnd. unbrēkelīk***, Adj.: nhd. unzerbrechlich, nicht gebrechlich

nicht -- nicht gebührliches Verhalten, mhd. ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn

nicht -- nicht gebunden, ahd. ungibuntan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebunden, nicht gebunden, unverbunden

nicht -- nicht gebunden, mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

nicht -- nicht gedeihen, ahd. missidīhan* 2, st. V. (1b): nhd. »misslingen«, nicht gedeihen, zugrunde gehen, untergehen, missraten

nicht -- nicht gedeihlich, ahd. unspuotīg* 5, Adj.: nhd. langsam, träge, nicht gedeihlich, unergiebig, unnütz

nicht -- nicht gedenkend, mnd. ungedechtich, mnd.?, Adj.: nhd. uneingedenk, vergessend, nicht gedenkend

nicht -- nicht gedrängt, mnd. ungedrungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrungen, nicht gedrängt, freiwillig

nicht -- nicht geduldet werden könnend oder dürfend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig

nicht -- nicht geebnet, mhd. ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt

nicht -- nicht geeignet, ahd. unwerkhaft* 1, unwerchaft*, Adj.: nhd. unbearbeitet, nicht geeignet, geruhsam?, erhohlsam?

nicht -- nicht gefallen, mnd. missevallen, misvallen, sw. V.: nhd. missfallen, fehlschlagen, misslingen, missraten (V.), nicht gefallen

nicht -- nicht gefallend, mhd. ungevellelich, Adj.: nhd. nicht gefallend, missfallend

nicht -- nicht gefallend, mnd. ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig

nicht -- nicht gefällig, mhd. ungevellic, ungevellec, ungefellic*, ungefellec*, Adj.: nhd. nicht gefällig, unpassend, ungefällig, unansprechend, unglücklich, unangenehm

nicht -- nicht gefälscht, mhd. ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt

nicht -- nicht gefangen, mhd. unbevangen, unbefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«, nicht gefangen, frei, ungebunden, unbelastet, unbeschwert; ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

nicht -- nicht gefangen, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- nicht gefärbt, mnd. ungevarwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, nicht gefärbt; ungeverwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefärbt«, nicht gefärbt

nicht -- nicht geflogen, mhd. ungevlogen, ungeflogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeflogen«, nicht geflogen

nicht -- nicht geflucht, mhd. ungevluochet, ungefluochet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht geflucht«

nicht -- nicht gefordert, ahd. ungibotan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboten, unbefohlen, unaufgefordert, nicht gefordert

nicht -- nicht gefragt seiend, mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren

nicht -- nicht gefragt, ahd. ungifrāgēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefragt, nicht gefragt, nicht zu Rage gezogen; ungirātfragōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefragt«, nicht zu Rate gezogen, nicht gefragt

nicht -- nicht gefunden, mhd. unvunden 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefunden, unbekannt

nicht -- nicht gefürchtet, mhd. unervorht, unerforht*, unervorhtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gefürchtet, furchtlos, unerschrocken, unerschütterlich, unbekümmert

nicht -- nicht gegeben werden sollend und dürfend, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

nicht -- nicht gegeben, mhd. ungegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegeben«, unverschenkt, nicht gegeben, nicht zurückgegeben

nicht -- nicht gegessen habend, mnd. ungegēten*, ungegeten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht essend, nicht gegessen habend

nicht -- nicht gehen wollend, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

nicht -- nicht geheuchelt, ahd. untrugilīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, nicht geheuchelt, ungeheuchelt

nicht -- nicht gehorchen, ae. mi-s-híe-r-an, mi-s-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. nicht hören auf, nicht gehorchen

nicht -- nicht gehorchend, mnd. unb· dich***, Adj.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend; unb· digen*, unbodigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht erbötig, nicht gehorchend; unh· rich*, unhorich, mnd.?, Adj.: nhd. »unhörig«, ungehorsam, nicht gehorchend

nicht -- nicht gehörig geschützt, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

nicht -- nicht gehörig gewaffnet, mhd. ungewarnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewarnt«, ungeschützt, unbewacht, unbewaffnet, unversorgt, unvorbereitet, unbegründet, überrascht, nicht aufmerksam gemacht, unvorbereitet, überrascht, nicht gehörig geschützt, nicht gehörig gewaffnet, unvorhergesehen, unvermutet, unversorgt

nicht -- nicht gehörig pflegen, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

nicht -- nicht gehörig, mhd. ungehœric, ungehœrec, Adj.: nhd. »ungehörig«, nicht gehörig, ungehorsam

nicht -- nicht gehörige Rüstung, mhd. ungeziuc, st. M., st. N.: nhd. nicht gehörige Rüstung

nicht -- nicht gehöriger Bau, mhd. urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

nicht -- nicht gehört, mhd. unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört

nicht -- nicht gehört, mnd. ungeh· ret*, ungehōrt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehört«, nicht gehört, unerhört, bisher unbekannt

nicht -- nicht geil, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich

nicht -- nicht geistlich, afries. un-jê-s-t-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht geistlich

nicht -- nicht geistlich, mhd. ungeistlich, Adj.: nhd. sündhaft, nicht geistlich

nicht -- nicht geizig, ae. un-gnȳ-þ-e, un-gnē-þ-e, Adj.: nhd. nicht geizig, freigiebig

nicht -- nicht gekämpft, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

nicht -- nicht gekleidet in, ahd. ungiwerit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet, nicht gekleidet in

nicht -- nicht gekleidet, ahd. ungiwātit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekleidet, nicht gekleidet

nicht -- nicht gelähmt, mnd. ungelēmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelähmt«, nicht gelähmt

nicht -- nicht geleimt, mnd. ungelīmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleimt«, nicht geleimt

nicht -- nicht gelenkig, mnd. stref (2), strēve, Adj.: nhd. straff, straffgespannt, festangezogen, steif, nicht gelenkig, stramm, starr, starrsinnig, hart, hartnäckig, verhärtet, kräftig, fest, festzupackend, stark, standhaft, kampfestüchtig, unbeugsam, tüchtig

nicht -- nicht gelernt, ahd. ungilirnēt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelernt, nicht gelernt

nicht -- nicht geliehen, mnd. unvörb· rget*, unvorborget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverborgt«, nicht geliehen

nicht -- nicht gelingen, mhd. widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen

nicht -- nicht gelobt, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

nicht -- nicht gelüsten, mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

nicht -- nicht gemacht, mnd. ungetimberet*, ungetimmeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezimmert«?, nicht gemacht, nicht geschaffen

nicht -- nicht gemäß, mhd. unbillich, umbillich, unpillich, umpillich, Adj.: nhd. unbillig, unangemessen, unrechtmäßig, unrecht, ungerecht, unpassend, falsch, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, gewalttätig, unnatürlich; unbillīche, Adv.: nhd. unbillig, unbilligerweise, unrecht, unrechtmäßig, unschicklich, nicht gemäß, auffallend, ungerecht, gewalttätig, unnatürlich

nicht -- nicht gemeinsam, ahd. ungimeini* 4, ungimein*, Adj.: nhd. ungemein, verschieden, nicht gemeinsam, uneinig, getrennt

nicht -- nicht gemeldet, mnd. ungemeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemeldet«, nicht gemeldet, verschwiegen (Adj.); vörswēgen*, vorswēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verheimlicht, nicht gemeldet, verstummt, schweigsam

nicht -- nicht genarrt, mnd. unbed· ret*, unbedoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, nicht genarrt, nicht getäuscht

nicht -- nicht geneigt, mhd. abeholt*, abholt, Adj.: nhd. »abhold«, nicht geneigt, feindlich gesinnt

nicht -- nicht geneigt, mhd. unholt, Adj.: nhd. »unhold«, feindlich, feindselig, nicht geneigt

nicht -- nicht geneigt, mnd. afkērich, Adj.: nhd. abwendig, nicht geneigt, feindselig

nicht -- nicht genommen, ahd. unginoman* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenommen, nicht genommen

nicht -- nicht genossen habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

nicht -- nicht genotzüchtigt, mhd. ungehīwet, ungehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheiratet, nicht verheiratet, nicht genotzüchtigt, ungeplant

nicht -- nicht geöffnet, ahd. unintlohhan* 1, unintlochan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. undurchdrungen, verschlossen, nicht geöffnet

nicht -- nicht gepflanzt, ahd. ungipflanzōt* 1, ungiphlanzōt*, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepflanzt«, nicht gepflanzt

nicht -- nicht gepflasterter schmaler Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

nicht -- nicht geplagt, mnd. ungeplāget, ungeplaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplagt«, nicht geplagt, unbelästigt

nicht -- nicht gerade, ahd. gikrumb* 1, Adj.: nhd. gebogen, nicht gerade

nicht -- nicht geräumig, mnd. unrūm, mnd.?, Adj.: nhd. nicht geräumig, beengt

nicht -- nicht gereizt, mhd. ungereizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungereizt, nicht gereizt

nicht -- nicht gerettet, mhd. ungenesen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenesen«, unheilbar, ungeheilt, krank, unheilbar krank, gekränkt, verloren, unrettbar verloren, nicht gerettet, nicht frei, unerlöst

nicht -- nicht gerichtet, mhd. ungerihtet, ungeriht, Adj.: nhd. ungerichtet, nicht gerichtet, verbrecherisch, unbestraft, unversöhnt, ungestraft, ungesühnt

nicht -- nicht gerichtlich verfolgt, mhd. unbesprochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesprochen, von übler Nachrede frei, unbescholten, nicht gerichtlich verfolgt, unbelästigt, wortlos

nicht -- nicht gerichtlich verklagt, mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

nicht -- nicht gern gesehen, mhd. unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

nicht -- nicht gern, mhd. unwol, Adv.: nhd. »unwohl«, nicht gern

nicht -- nicht gerodet, ahd. ungiriutit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerodet, nicht gerodet, nicht urbar

nicht -- nicht gesagt, mnd. ungesechet*, ungesecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gesagt

nicht -- nicht gesalbt, mhd. ungesalbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalbt, nicht gesalbt

nicht -- nicht gesalzen, mnd. ungesolten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesalzen, nicht gesalzen

nicht -- nicht gesäubert, mhd. unbetwagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gesäubert

nicht -- nicht geschädigt, mhd. unbesnabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht strauchelnd, nicht geschädigt, ungefährdet, unbeschädigt

nicht -- nicht geschaffen, mhd. ungescheffet, ungeschaft, ungeschepfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschaffen, nicht erschaffen (Adj.)

nicht -- nicht geschaffen, mnd. ungetimberet*, ungetimmeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezimmert«?, nicht gemacht, nicht geschaffen

nicht -- nicht geschehen, ae. tō̆-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. nicht geschehen, getrennt stehen, unterschieden sein (V.)

nicht -- nicht geschehen, mhd. unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden

nicht -- nicht geschehen, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

nicht -- nicht geschliffen, mhd. ungesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschliffen, nicht geschliffen

nicht -- nicht geschlossen, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

nicht -- nicht geschlossen, mnd. enkárre, enkar, enkare, Adv.: nhd. angelehnt (Tür), nicht geschlossen, halbgeöffnet

nicht -- nicht geschnitten, ahd. ungirizzan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschnitten, nicht beschnitten

nicht -- nicht geschnitten, mhd. ungesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, nicht geschnitten, unzerschnitten, unbelästigt, ungeschoren

nicht -- nicht gescholten, mnd. unbekurret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gescholten, ohne Schelten (N.) und Brummen geschehend

nicht -- nicht geschont, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

nicht -- nicht geschont, mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

nicht -- nicht geschützt vor, mhd. unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert

nicht -- nicht geschützt, mnd. ungevēliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschützt, ohne Sicherstellung seiend

nicht -- nicht gesehen, ahd. ungisehan* 3, ungisewan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesehen, nicht gesehen

nicht -- nicht gesetzliche Zeit, mnd. bītīt (1), bitīt, F.: nicht gesetzliche Zeit, außergewöhnliche Zeit, Unzeit, Zeit außerhalb der festgesetzten Termine

nicht -- nicht gespannt, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos

nicht -- nicht gespart, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

nicht -- nicht gespart, mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

nicht -- nicht gesponnen, ahd. ungispunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesponnen, nicht gesponnen

nicht -- nicht gesprächig, mhd. ungespræchlich, Adj.: nhd. ungesprächig, nicht gesprächig

nicht -- nicht gesprochen, mhd. ungesprochenlich, Adj.: nhd. nicht gesprochen, ungesprochen

nicht -- nicht gestattet, mhd. unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft

nicht -- nicht gestohlen, mhd. unverdiebet 4, unferdiebet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestohlen

nicht -- nicht gestohlen, mnd. unvörd· vet*, unvorduvet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestohlen

nicht -- nicht gestorben, mhd. ungeveiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht dem Tod geweiht, unverdorben, nicht gestorben

nicht -- nicht gestorben, mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

nicht -- nicht gestoßen, mnd. ungestōten*, ungestoten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend; ungestötet*, ungestot, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gestoßen, nicht beleidigt, nicht anstoßend

nicht -- nicht gestritten, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

nicht -- nicht gesund, ahd. unganz 5, Adj.: nhd. krank, nicht heil, nicht gesund, unheilvoll

nicht -- nicht gesund, mnd. entrēke, enrēke, Adj.: nhd. nicht gesund, krank

nicht -- nicht getadelt, mnd. unbegrīpen*, unbegrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht getadelt, nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt, ungefähr; ungestraffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestraft«, nicht getadelt, tadellos; unvörmerket*, unvormerket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbemerkt, nicht getadelt, ungeschmäht

nicht -- nicht getan, mnd. undān, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungetan«, nicht getan, übel ausgeführt, missgestaltet, hässlich, unedel, gemein

nicht -- nicht getäuscht, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

nicht -- nicht getäuscht, mnd. unbed· ret*, unbedoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbetört«, nicht genarrt, nicht getäuscht

nicht -- nicht geteilt, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

nicht -- nicht geteilt, mnd. unvörschēden*, unvorschēden, unvorscheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geteilt

nicht -- nicht getilgt, mnd. ungedēlget*, ungedelliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetilgt, nicht getilgt, unversehrt

nicht -- nicht getrennt, mhd. unzerteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerteilt, nicht getrennt

nicht -- nicht getrocknet, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

nicht -- nicht getröstet, ahd. ungitrōstit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetröstet, nicht getröstet

nicht -- nicht getrunken habend, mnd. ungedrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrunken, nicht trinkend, nicht getrunken habend

nicht -- nicht gewaffnet, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit

nicht -- nicht gewahr, ahd. ungiwar* 11, Adj.: nhd. unbedacht, töricht, böse, uneinsichtig, nicht gewahr, unaufmerksam, geistig betäubt, unabsichtlich

nicht -- nicht gewähren, mhd. entweren* (2), entwern, sw. V.: nhd. »entwähren«, abschlagen, nicht gewähren

nicht -- nicht gewähren, mhd. misseweren*, missewern, sw. V.: nhd. nicht gewähren, abschlagen

nicht -- nicht gewährt, mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

nicht -- nicht gewährt, mnd. ungetwīdet*, ungetwidet, mnd.?, Adj.: nhd. nicht erhört, nicht gewährt; ungewēret* (1), ungeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewährt«, nicht gewährt, nicht zugestanden, versagt

nicht -- nicht gewaschen, mhd. ungewaschen, ungeweschen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewaschen, nicht gewaschen, ungespült

nicht -- nicht geweiht, mnd. ungewīet*, ungewiet, ungewiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeweiht«, nicht geweiht

nicht -- nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

nicht -- nicht gewelkt, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

nicht -- nicht gewichen, ahd. ? ungiweihhit* 2, ungiweichit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschwächt, ungeweicht, nicht gewichen?, unbeugsam

nicht -- nicht gewinnsüchtig, mhd. ungewinnic, Adj.: nhd. »nicht gewinnsüchtig«

nicht -- nicht gewogen, ahd. ungiwegan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewägt«, nicht gewogen, unbezahlbar

nicht -- nicht gewogen, mhd. unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig

nicht -- nicht gewogen, mnd. unbewēgen*, unbewegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gewogen, feindlich gesinnt; unwēge* (1), mnd.?, Adj.: nhd. nicht gewogen, ungünstig; unwēge* (2), mnd.?, Adv.: nhd. nicht gewogen, ungünstig

nicht -- nicht gewöhnt an, ahd. ungiwenit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unerfahren, ungewöhnt, ungwohnt, nicht gewöhnt an

nicht -- nicht gewonnen habend, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

nicht -- nicht gewonnen, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

nicht -- nicht gewusst, mhd. unwizzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekannt, nicht gewusst, ungewusst

nicht -- nicht gezahlt, mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

nicht -- nicht gezählt, mnd. ungetellet*, ungetelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezählt«, nicht gezählt, unzählbar

nicht -- nicht gezähmt, mnd. ungetemet, ungetemmet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezähmt«, nicht gezähmt, wild

nicht -- nicht gezeichnet, mnd. ungetēkenet*, ungetēkent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezeichnet«, nicht gezeichnet, ohne Beizeichen seiend (Münzen)

nicht -- nicht geziemen, mhd. missevüegen, missefüegen*, sw. V.: nhd. übel anstehen, nicht ziemen, nicht geziemen

nicht -- nicht geziemend, ahd. ungizāmi* (1) 7, Adj.: nhd. unziemlich, unangenehm, hässlich, unwillkommen, nicht geziemend, unpassend, ungeschickt; unzimīg* 5, Adj.: nhd. unziemlich, schimpflich, nicht geziemend, schlecht, böse

nicht -- nicht geziemend, mhd. unzæme, Adj.: nhd. nicht geziemend, unangemessen, widrig, ungewachsen, untauglich

nicht -- nicht gezüchtigt, mhd. ungeberet*, ungebert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ausgetreten, nicht geebnet, ungebahnt, nicht gezüchtigt

nicht -- nicht gezwungen, mnd. unbedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig; ungedwungen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezwungen, nicht gezwungen, freiwillig

nicht -- nicht gierig, mhd. ungirlich, Adj.: nhd. »nicht gierig«

nicht -- nicht glatt, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig; strūve (1), Adv.: nhd. nicht glatt, mühsam, widerwillig

nicht -- nicht glauben, ahd. missilouben* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht glauben

nicht -- nicht glauben, mhd. missegelouben, sw. V.: nhd. »missglauben«, glauben weigern, nicht glauben; misselouben, sw. V.: nhd. nicht glauben, bezweifeln

nicht -- nicht glauben, mnd. missel˙ ven* (1), misl˙ ven, mesl˙ ven, misloven, sw. V.: nhd. misstrauen, nicht glauben

nicht -- nicht glaubend, anfrk. un-gi-louv-end-i* 1, un-ge-louv-ind-e*, Part. Präs.=Adj.: nhd. »nicht glaubend«, ungläubig

-- damit nicht: anfrk. noh-wa-n-n-e* 1, Konj.: nhd. damit nicht

-- durchaus nicht: anfrk. nie-wer-g-in* 2, nie-r-g-in*, Adv.: nhd. nirgend, durchaus nicht

-- festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsad-ire* 10, lat.-anfrk.?, lat.-awfrk.?, V.: nhd. auswarten, festellen dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist: anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist

-- nicht glauben: anfrk. *un-gi-louv-en?, sw. V. (1): nhd. ungläubig sein (V.), nicht glauben

-- Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird: anfrk. gan-e creut-o, anfrk.?, Sb.: nhd. Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird

nicht -- nicht glaubend, mhd. unbeloubec, Adj.: nhd. nicht glaubend, ungläubig, abergläubisch, unglaublich; ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft

nicht -- nicht gleich auffindbar, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

nicht -- nicht gleichkommend, mhd. ungenōz (2), Adj.: nhd. ungleich, nicht gleichkommend, zu den Hörigen eines anderen Herrn gehörig, auswärtig, fremd

nicht -- nicht glimpflich, mhd. ungelimpf (1), Adj.: nhd. nicht glimpflich, befangen, unangemessen

nicht -- nicht Glück zu etwas wünschen, mhd. verbunnen, ferbunnen*, an. V.: nhd. verbieten, missgönnen, nicht Glück zu etwas wünschen

nicht -- nicht groß, ae. un-gi-n-n, un-gi-n-n-e, Adj.: nhd. nicht weit, nicht groß

nicht -- nicht grün, ae. un-grœ̄-n-e, un-grē-n-e, Adj.: nhd. nicht grün

nicht -- nicht gut handhaben lassend, mnd. unbehende, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehände«, unbehende, nicht gut handhaben lassend, unförmlich, unpassend, grob, ungeschickt

nicht -- nicht gut stehen, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

nicht -- nicht gut, ae. un-fǣl-e, Adj.: nhd. nicht gut, schlecht; un-gōd (1), Adj.: nhd. ungut, nicht gut, böse, schlecht; un-te-l-a, Adv.: nhd. nicht gut, schlecht, falsch

nicht -- nicht gut, ahd. unguot 11, Adj.: nhd. ungut, böse, nicht gut

nicht -- nicht gut, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise

nicht -- nicht haben, ae. n-ab-b-an, ni-hab-b-an*, sw. V.: nhd. nicht haben

nicht -- nicht haben, afries. n-eb-b-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. nicht haben

nicht -- nicht haben, ahd. ānusīn* 5, anom. V.: nhd. ohne sein (V.), ohne etwas sein (V.), frei sein (V.) von, nicht haben; bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

nicht -- nicht haben, mhd. entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren

nicht -- nicht haben, mhd. mangelen (1), mangeln, manglen, sw. V.: nhd. »mangeln« (V.) (1), entbehren, verzichten auf, vermissen, verlieren, nicht haben, Mangel haben, Mangel leiden

nicht -- nicht haben, mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

nicht -- nicht haben, mnd. missen (1), misten, sw. V.: nhd. fehlen, irren, falsch handeln, verfehlen, vorbeiwerfen, vorbeischlagen, fehl tun, sündigen, vermissen, entbehren, nicht haben, verlieren

nicht -- nicht haben, mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.)

nicht -- nicht haftbar, mnd. schādelōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar; schādenlōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar

nicht -- nicht haltbar, mhd. unwerhaft (1), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht dauernd, nicht dauerhaft, vergänglich, unbeständig, nicht haltbar, nicht ausdauernd

nicht -- nicht halten, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

nicht -- nicht handeln, afries. hwī-l-a 6, sw. V. (1): nhd. nicht handeln, stillhalten, nicht amtieren, unterbleiben, unbehelligt bleiben

nicht -- nicht harmonieren, mhd. dissonieren, sw. V.: nhd. misshellig sein (V.), nicht harmonieren, dissonant klingen

nicht -- nicht harmonierend, ae. un-ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. uneinig, nicht harmonierend; un-þwǣr-e, Adj.: nhd. uneinig, nicht harmonierend

nicht -- nicht hart, ahd. unherti* 1, Adj.: nhd. »unhart«, weich, nicht hart

nicht -- nicht heil, ahd. unganz 5, Adj.: nhd. krank, nicht heil, nicht gesund, unheilvoll

nicht -- nicht heilbringend, germ. *ungēbi-, *ungēbiz, *ungǣbi-, *ungǣbiz, *ungēbja-, *ungēbjaz, *ungǣbja-, *ungǣbjaz, Adj.: nhd. unfreigiebig, nicht heilbringend

nicht -- nicht heilen, ahd. unheilēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht heilen, toll sein (V.), verrückt sein (V.), besessen sein (V.)

nicht -- nicht heilig, mhd. unheilic* (1)**, Adj.: nhd. »unheilig«, nicht heilig; unheilic (2), Adj.: nhd. »unheilig«, nicht heilig

nicht -- nicht heimisch, afries. ūt-hâ-m-isk 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht heimisch, auswärtig

nicht -- nicht heimisch, mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrē̆mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

nicht -- nicht heimlich, mhd. unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich

nicht -- nicht heimlich, mnd. unvörhōlen*, unvorhōlen, unverholen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen« (Adj.), nicht heimlich, offenbar (Adj.)

nicht -- nicht heiraten, ahd. ungihīwen* 1?, sw. V. (1a): nhd. nicht heiraten

nicht -- nicht heiraten, mnd. ēnlōpen***, V.: nhd. nicht heiraten, unverheiratet sein (V.), alleine sein (V.), verwitwet sein (V.)

nicht -- nicht helfen, mnd. enthelpen, enhelpen, st. V.: nhd. nicht helfen, erschweren, schaden

nicht -- nicht helfend, mhd. unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos

nicht -- nicht helfend, mnd. unbātelīk, unbatelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unbētlīk, unbetlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unvrōmelīk*, unvromelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nicht förderlich

nicht -- nicht heranreichend, mhd. ungemezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemessen, unermesslich, tief, unangemessen, nicht heranreichend, unvergleichbar, maßlos, unmäßig

nicht -- nicht herausgeben, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

nicht -- nicht hergebbar, mnd. ungichtich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverkaufbar, nicht hergebbar; ungiftich, mnd.?, Adj.: nhd. unverkaufbar, nicht hergebbar

nicht -- nicht hervorbringend, ahd. unwurkenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtwirkend«, nicht hervorbringend

nicht -- nicht hervorgebracht, ahd. ungiwurkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirkt, nicht hervorgebracht, unbearbeitet

nicht -- nicht hervorgebracht, mhd. unvürbrāht, unfürbraht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht hervorgebracht, »unvorgebracht«

nicht -- nicht heuchelnd, ahd. unluggi* 2, Adj.: nhd. »unlügnerisch«, ungelogen, nicht heuchelnd, ungeheuchelt

nicht -- nicht hilfbereit, mhd. unbehilflich*, Adj.: nhd. nicht hilfbereit

nicht -- nicht hinausgeschoben, mhd. ungevristet, ungefristet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd.

nicht aufgeschoben, nicht hinausgeschoben, nicht erhalten (Adj.)

nicht -- nicht hindernd, mnd. unst· rlīk*, unstörlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht störend, nicht hindernd, unwidersprochen?

nicht -- nicht hingehalten, mhd. unverzogen (1), unferzogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hingehalten, unverzüglich

nicht -- nicht hinhören, mnd. misseh· ren*, mish· ren, mishoren, sw. V.: nhd. misshören, nicht hinhören, ungehört lassen, unbeachtet lassen

nicht -- nicht hinkend, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

nicht -- nicht hintergangen, mhd. ungeværet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht hintergangen

nicht -- nicht hinterlistig, mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend; unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

nicht -- nicht hoch, mhd. unhēr, Adj.: nhd. »unhehr«, nicht hoch, niedrig

nicht -- nicht hochwachsend, mnd. sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend

nicht -- nicht hoffähig, mhd. unhovebære, unhofebære*, Adj.: nhd. unangemessen, unanständig, unfein, unhöfisch, nicht hoffähig, wenig hoffähig

nicht -- nicht hoffen, ahd. 8zirwānen* 1, zurwānen*, sw. V. (1a): nhd. verzichten, nicht hoffen; giurwānen* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht hoffen, hoffnungslos (= giurwānit)

nicht -- nicht höfisch, mnd. ungehövet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht höfisch, unfein

nicht -- nicht hohl, ahd. unhol* 1, Adj.: nhd. »unhohl«, nicht hohl, voll

nicht -- nicht hold, mhd. ungewæge, Adj.: nhd. ungewogen, ungleich gewogen, ungleich verteilt, ungleich, verschieden (Adj.) (2), nicht hold

nicht -- nicht hören auf, ae. mi-s-híe-r-an, mi-s-hȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. nicht hören auf, nicht gehorchen

nicht -- nicht hören auf, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

nicht -- nicht hören wollend, mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

nicht -- nicht hören, mhd. überhœren (1), uberhœren, sw. V.: nhd. aufsaugen lassen, lesen lassen, befragen, verhören, nicht hören, nicht hören auf, überhören, nicht beachten, missachten, abfragen, nicht befolgen

nicht -- nicht hören, mnd. enth· ren, enthoren, enh· ren, unth· ren, sw. V.: nhd. nicht hören, ungehört lassen, verweigern, machen dass jemandem etwas nicht gehört, entziehen, enteignen, hören, erhören, gehorchen

nicht -- nicht hören, mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

nicht -- nicht hörend, mhd. ungehœre, ungehōre, Adj.: nhd. nicht hörend, ungehorsam; ungehœret, ungehört, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam; unhœrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht hörend

nicht -- nicht hörend, mhd. ungehœrende, ungehœrnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nicht hörend«, schwerhörig, taub

nicht -- nicht hörig, mhd. vrīscheftic, frīscheftic*, Adj.: nhd. frei, nicht hörig

nicht -- nicht ich, ae. n-ic, ni-ic*, Adv.: nhd. nicht ich

nicht -- nicht im Bild darstellbar, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar

nicht -- nicht im Bild vorstellbar, mhd. unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

nicht -- nicht im Ernst, ahd. unernustlīhho* 1, unernustlīcho, Adv.: nhd. »unernstlich«, nicht im Ernst, wollenlos

nicht -- nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, mnd. vrīknecht, vrieknecht, M.: nhd. »Freiknecht«, nicht im festen Arbeitsverhältnis stehender Knecht oder Geselle, tagelöhnender Beschäftigter

nicht -- nicht im geringsten, mnd. nicht (1), nichit, nich, ni, nichte, nīt, nit, neyt, nēt, niet, neit, n· wet, nine, ne, Adv.: nhd. nicht, nichts, nicht im geringsten

nicht -- nicht im Sinne von etwas handeln, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

nicht -- nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

nicht -- nicht im Stich gelassen, mhd. unbeswīchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht im Stich gelassen; unerlāzen*, unerlān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht im Stich gelassen

nicht -- nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, mnd. · verlast, ōverlast, averlast, offerlast, ōverlast, overlast, F., M.: nhd. »Überlast«, Überladung, Übermaß an Fracht, nicht im Vertrag berücksichtigte Lademenge, Belastung, Bürde, Einschränkung, Beeinträchtigung, Gewalt, Bedrängnis, Belästigung

nicht -- nicht im Zaum gehalten, mnd. ungehōlden (2), mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungehalten«, nicht im Zaum gehalten, zügellos, unverpflichtet, unverantwortlich

nicht -- nicht in Abrede stellend, mnd. stendich, Adj.: nhd. »ständig«, geständig, nicht in Abrede stellend, zugestehend, einräumend, billig denkend, beständig (Bedeutung jünger), treu (Bedeutung jünger)

nicht -- nicht in andere Hand übergegangen, mnd. unvöranderet*, unvoranderet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverändert, nicht in andere Hand übergegangen

nicht -- nicht in Angriff genommen, ahd. unbigunnan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewagt, nicht begonnen, nicht in Angriff genommen

nicht -- nicht in Anschlag kommend, mhd. ungereitet, Adj.: nhd. ungerechnet, ungezählt, nicht in Anschlag kommend, unvergleichlich

nicht -- nicht in Beschlag genommen, mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

nicht -- nicht in Besitz befindlich, mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

nicht -- nicht in böser Absicht seiend, mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend

nicht -- nicht in böser Absicht, mhd. unschalclīche, Adv.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht

nicht -- nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend, mhd. unschrīblich, Adj.: nhd. »unschreiblich«, unschreibbar, nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend

nicht -- nicht in der Art eines Verwandten, mhd. unvriuntlīche, unvrüntlīche, unfriuntlīche*, Adv.: nhd. unfreundlich, nicht in der Art eines Verwandten, feindselig, böse, hässlich

nicht -- nicht in der Heimat seiend, mnd. ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend

nicht -- nicht in ein Geschmeide eingesetzt, mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

nicht -- nicht in Erfahrung genommen, ahd. unginiusit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbewährt«, unvertraut, nicht in Erfahrung genommen, nicht erfahren, nicht erlebt

nicht -- nicht in etwas verwickelt seiend, mnd. unvörwōren*, unvorworren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht in etwas verwickelt seiend

nicht -- nicht in Fesseln gelegt, mnd. ungespannen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Fesseln gelegt, nicht in Fußfesseln gelegt

nicht -- nicht in Fußfesseln gelegt, mnd. ungespannen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Fesseln gelegt, nicht in Fußfesseln gelegt

nicht -- nicht in gehörigem Zustand befindlich, mhd. ungerech (1), Adj.: nhd. nicht in gehörigem Zustand befindlich, hässlich, scheußlich

nicht -- nicht in gehörigem Zustande befindlich, mhd. ungerech (3), Adv.: nhd. nicht in gehörigem Zustande befindlich, hässlich, scheußlich

nicht -- nicht in Liebe vereinigt, mhd. ungeminne, Adj.: nhd. unfreundlich, unliebenswürdig, nicht in Liebe vereinigt

nicht -- nicht in Not, mhd. unbenœtet, unbenōt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reich seiend, nicht in Not«

nicht -- nicht in Nutzung befindlich, mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

nicht -- nicht in Ordnung seiend, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

nicht -- nicht in Ordnung, mnd. unberichtet, unbericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Ordnung, ungeordnet, unverständig

nicht -- nicht in seiner Gewalt habend, mnd. ungeweldich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht in seiner Gewalt habend

nicht -- nicht in vollem Recht geborener Sohn, mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

nicht -- nicht in Worte gefasst, mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

nicht -- nicht inachtgenommen, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

nicht -- nicht ins Gerede gebracht, mhd. unvermæret, unfermæret*, Adj.: nhd. unverraten, nicht ins Gerede gebracht

nicht -- nicht irgend etwas, mhd. niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; niunt, Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein;

nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

nicht -- nicht irgendetwas, mhd. niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein

nicht -- nicht irregeführt, mhd. unverwīset, unferwīset*, Adj.: nhd. nicht irregeführt, ohne irre zu seiend, unbeabsichtigt

nicht -- nicht irrsinnig, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

nicht -- nicht je ein Ding, ae. n-ā-þing, ni-ā-þing*, st. N. (a): nhd. nichts, nicht je ein Ding

nicht -- nicht kaiserlich, mhd. unkeiserlich, Adj.: nhd. »unkaiserlich«, nicht kaiserlich

nicht -- nicht kalkhaltig, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig; sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

nicht -- nicht kalt, ahd. urfrosti 1, Adj.?: nhd. warm, nicht kalt, von der Kälte entfernt

nicht -- nicht kämpfend, mnd. unvörvechtlīk*, unvorvechtlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht kämpfend

nicht -- nicht karg, mhd. unsperlīchen, Adv.: nhd. »unspärlich«, nicht karg, reichlich

nicht -- nicht käuflich, mhd. unveile, unfeile*, Adj.: nhd. »unfeil«, nicht feil, nicht käuflich

nicht -- nicht kennen, mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

nicht -- nicht kennend, ahd. unkennenti* 1, (Part. Präs.) =Adj.: nhd. nicht kennend, unerfahren, unwissend

nicht -- nicht kernig, mnd. undichte*, undicht, mnd.?, Adj.: nhd. undicht, nicht kernig, unzuverlässig

nicht -- nicht klagbar, mnd. unklāghaft***, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar; unklāghaftich*, unklaghaftich, unklagaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar

nicht -- nicht klagend, mhd. ungeweinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeweint, unbeklagt, nichtweinend, nicht klagend

nicht -- nicht klagend, mnd. unklāghaft***, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar; unklāghaftich*, unklaghaftich, unklagaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht klagend, nicht klagbar

nicht -- nicht klagewillig, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagehaft, Adj.: nhd. »unklaghaft«, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

nicht -- nicht klein, ae. un-lȳt-el, Adj.: nhd. groß, viel, nicht klein

nicht -- nicht klein, mhd. unklein, Adj.: nhd. »unklein«, nicht klein; unkranc, Adj.: nhd. »unkrank«, nicht klein, nicht zart

nicht -- nicht klein, mhd. unkleine, Adj.: nhd. »nicht klein«, freigiebig

nicht -- nicht königlich, mhd. unküniclich*, unküneclich, Adj.: nhd. »unköniglich«, nicht königlich, nicht den König betreffend

nicht -- nicht können, ahd. giunmagēn* 3, sw. V. (3): nhd. nicht können, kraftlos werden, schwach werden, kraftlos niedersinken; unmagēn* 2, sw. V. (3): nhd. nicht können, ermatten, entkräftet werden, kraftlos werden

nicht -- nicht könnend, mhd. unkünnende*, unkunnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht könnend, ungeschickt, unfähig

nicht -- nicht kontrollierbar, mnd. · verweldich, · verwoldich, ōverweldich, averweldich, Adj.: nhd. nicht beherrschbar, nicht kontrollierbar

nicht -- nicht kostbar, mnd. unköstel*, unkostel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht kostbar, billig, gewöhnlich

nicht -- nicht kräftig, ae. un-s-wī-þ, Adj.: nhd. nicht kräftig

nicht -- nicht kränken, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

nicht -- nicht kraus, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

nicht -- nicht kraus, mhd. unzerstrobelet, unzerstrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerstrubbelt«, nicht zerzaust, nicht kraus

nicht -- nicht krumm oder gebogen, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

nicht -- nicht krumm, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig

nicht -- nicht kühn, mhd. unküene, Adj.: nhd. »unkühn«, nicht kühn

nicht -- nicht kümmern um, mnd. entkümmeren, entkummeren, untkümmeren, sw. V.: nhd. entlasten, befreien, von Arrest befreien, von Bekümmerung befreien, von Beschlagnahme befreien, nicht kümmern um, entschlagen

nicht -- nicht kümmern um, mnd. unbekümmeren***, sw. V.: nhd. nicht kümmern um

nicht -- nicht kund tun, mnd. unvörwitlīken***, sw. V.: nhd. nicht kund tun, nicht benachrichtigen

nicht -- nicht künftig, ahd. unkumftīg* 1, Adj.: nhd. »unkünftig«, nicht künftig

nicht -- nicht künftig, mhd. unkünftic*, unkunftic, Adj.: nhd. »nicht künftig«

nicht -- nicht lahm gemacht, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

nicht -- nicht lang, mhd. unlanc (1), Adj.: nhd. »unlang«, nicht lang, kurz, kurzzeitig, klein, gering

nicht -- nicht lange, ahd. unlango 5, Adv.: nhd. »unlang«, kurz, nicht lange, kurze Zeit

nicht -- nicht lange, mhd. unlange, unlanc, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unlangen, Adv.: nhd. »unlang«, nicht lange, kurze Zeit, kurz, kurzzeitig, in kurzer Zeit; unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange

nicht -- nicht lange, mnd. unlange, mnd.?, Adv.: nhd. nicht lange, vor kurzem; unlanges, mnd.?, Adv.: nhd. nicht lange, vor kurzem

nicht -- nicht länger, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

nicht -- nicht länglich, mhd. unlanclich***, Adj.: nhd. nicht länglich; unlanclīche, Adv.: nhd. nicht länglich

nicht -- nicht langsam, mhd. unsūmiclich***, unsūmeclich***, Adj.: nhd. nicht säumig, nicht langsam; unsūmiclīche*, unsūmeclīche, Adv.: nhd. nicht säumig, nicht langsam

nicht -- nicht langwierig, mhd. unwiric, Adj.: nhd. nicht dauerhaft, nicht langwierig

nicht -- nicht lärmend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

nicht -- nicht lasterhaft, ahd. unlastarbāri* 2, Adj.: nhd. untadelig, tadellos, makellos, nicht lasterhaft

nicht -- nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

nicht -- nicht laut werden lassen, mhd. verbiuschen, ferbiuschen*, verbūschen, mmd., sw. V.: nhd. nicht laut werden lassen, vertuschen, verstecken

nicht -- nicht laut werden, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

nicht -- nicht leibeigen, mhd. vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

nicht -- nicht leibeigene Magd, mhd. vrīwīp, frīwīp*, st. N.: nhd. »Freiweib«, Freie (F.), freigeborene Frau, nicht leibeigene Magd, Weib eines freien Mannes

nicht -- nicht leibeigener Knecht, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

nicht -- nicht leibeigener Mann, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter

nicht -- nicht leiblich, mnd. stēf, Adj.: nhd. »stief...«, nicht leiblich

nicht -- nicht leicht zu gehen seiend, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

nicht -- nicht leicht, ae. un-éa-þ-e, Adj., Adv.: nhd. schwierig, hart, nicht leicht

nicht -- nicht leicht, ahd. unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart

nicht -- nicht leicht, mhd. ungeringe, Adj.: nhd. nicht leicht, nicht schnell, langsam

nicht -- nicht leichtfertig, mhd. unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos

nicht -- nicht leiden könnend, mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdelīken*, unlideliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht leiden könnend, frei von Leiden, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, unleidlich, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

nicht -- nicht leidend, mhd. unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich

nicht -- nicht leisten, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

nicht -- nicht leisten, mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

nicht -- nicht lieb, ahd. leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich

nicht -- nicht liebenswert, mnd. unminlīk***, unminnelīk*, Adj.: nhd. unfreundlich, nicht liebevoll, nicht liebenswert

nicht -- nicht liebevoll, mnd. unminlīk***, unminnelīk*, Adj.: nhd. unfreundlich, nicht liebevoll, nicht liebenswert

nicht -- nicht lieblich, mhd. unlieplich, Adj.: nhd. »unlieblich«, nicht lieblich

nicht -- nicht liefern, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

nicht -- nicht lohnbegierig, ahd. unmietigern* 1, Adj.: nhd. nicht lohngierig, nicht lohnbegierig

nicht -- nicht lohnend, mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar

nicht -- nicht lohngierig, ahd. unmietigern* 1, Adj.: nhd. nicht lohngierig, nicht lohnbegierig

nicht -- nicht lügenhaft, mhd. unverlogen, unferlogen*, Adj.: nhd. »unverlogen«, nicht erlogen, nicht lügenhaft

nicht -- nicht lustig, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich; ungelachet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lustig, nicht fröhlich, ernst, ernsthaft

nicht -- nicht mächtig, ahd. ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen

nicht -- nicht mächtig, mhd. ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt

nicht -- nicht massiv, mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

nicht -- nicht mautpflichtig, mhd. ungemūtet 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemautet«, unverzollt, nicht mautpflichtig

nicht -- nicht mehr beweglich, mnd. strēvich, Adj.: nhd. steif, nicht mehr beweglich, unbeweglich, ausgereckt

nicht -- nicht mehr fähig zu sprechen seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

nicht -- nicht mehr gesehen werden, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

nicht -- nicht mehr haben, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

nicht -- nicht mehr im Zusammenhang stehend, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

nicht -- nicht mehr reden über, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

nicht -- nicht mehr springen können, mhd. versprangen, fersprangen*, sw. V.: nhd. zu Ende springen, nicht mehr springen können

nicht -- nicht mehr zu Leben haben, mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

nicht -- nicht mehr zum Beißen fähig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

nicht -- nicht mehr, ahd. niomēr 73, Adv.: nhd. niemals, nie mehr, nie, nicht mehr

nicht -- nicht mehr, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

nicht -- nicht meineidig, afries. un-mê-n* 2, Adj.?: nhd. nicht meineidig; un-mê-n-es 2, Adj.: nhd. nicht meineidig

nicht -- nicht menschlich, mhd. unmenschlich, Adj.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich; unmenschlīche, Adv.: nhd. unmenschlich, übermenschlich, nicht menschlich

nicht -- nicht merken, mnd. unmerken***, sw. V.: nhd. nicht merken, nicht erkennen, nicht bemerken

nicht -- nicht mild, mhd. ungesüeze, Adj.: nhd. nicht süß, nicht mild, unangenehm; ungesüezet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesüßt«, unangenehm, nicht mild

nicht -- nicht mild, mnd. unmildich***, Adj.: nhd. hartherzig, grausam, nicht mild

nicht -- nicht mit Arrest belegt, mhd. unverkumberet*, unverkumbert, unferkumberet*, Adj.: nhd. »unverkümmert«, nicht mit Arrest belegt, unverpfändet, unbelastet

nicht -- nicht mit Beschlag belegt, mhd. unverhaft, unferhaft*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht fest, unhaltbar, nicht mit Beschlag belegt

nicht -- nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

nicht -- nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

nicht -- nicht mit einbegriffen, mnd. unbeholtlīk*, unbeholtlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht mit einbegriffen, nicht enthaltend

nicht -- nicht mit einem Haus besetzt, mnd. unbehūset*, unbehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. kein Haus habend, nicht mit einem Haus besetzt, leerstehend (Platz)

nicht -- nicht mit Erbleihern besetzt, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt

nicht -- nicht mit fremden Ansprüchen belastet, mnd. rek (2), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ganz, völlig, unbelastet, nicht mit fremden Ansprüchen belastet

nicht -- nicht mit Gebäuden bebaut, mhd. unbezimberet* 1, unbezimbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bebaut, nicht mit Gebäuden bebaut

nicht -- nicht mit Hafer gefüttert, mnd. ? ungek· rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

nicht -- nicht mit Heeresmacht überzogen, mhd. unverheret*, unverhert, unferheret*, Adj.: nhd. nicht mit Heeresmacht überzogen, unverheert, unberaubt, unverletzt, ganz, unangefochten, unbesetzt, ungeschmälert

nicht -- nicht mit Pächtern besetzt, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt

nicht -- nicht mit Rechtsgründen angegriffen, mnd. unbedinget, mnd.?, (verneintes Part.

Prät.=)Adj.: nhd. »unbedingt«, nicht mit Rechtsgründen angegriffen, unangefochten

nicht -- nicht mit Sinnen begabt, ahd. sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt

nicht -- nicht mit Vernunft begabt, mhd. unverstentlich, unferstentlich*, Adj.: nhd. »unverständlich«, nicht mit Vernunft begabt

nicht -- nicht mit Zinsen belastet, mnd. unbetinset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht mit Zinsen belastet, nicht zinspflichtig

nicht -- nicht miteinander, mhd. unzesamene, Adj.: nhd. nicht zusammen, nicht miteinander, allein

nicht -- nicht mitgerechnet, afries. un-bi-grip-en 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »unbegriffen«, nicht einbezogen, nicht mitgerechnet

nicht -- nicht mitgeteilt, mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

nicht -- nicht mittelbar, ahd. ungimeinsamlīh* 1, Adj.: nhd. »ungemeinschaftlich«, nicht mittelbar

nicht -- nicht möglich, ahd. unmahtlīh 7, Adj.: nhd. unmöglich, nicht möglich

nicht -- nicht möglich, mhd. ungetān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetan, unbearbeitet, unbebaut, unschön, missgestaltet, hässlich, ungeschlacht, unverrichet, ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob; ungetān (2), Adv.: nhd. ungeschehen, unterlassen (Adj.), unterblieben, unmöglich, nicht möglich, grob, unartig, ungeschlacht

nicht -- nicht müde, ahd. unirlegit* 1, Adj.: nhd. nicht müde

nicht -- nicht mutwillig, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich

nicht -- nicht nach dem Willen seiend, mnd. untōwillen*, untowillen, mnd.?, Adj.: nhd. nicht nach dem Willen seiend, unangenehm, missfallend

nicht -- nicht nach Gebühr bezahlen, afries. mi-s-jeld-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. nicht nach Gebühr bezahlen

nicht -- nicht nach Gewicht behandelt, mnd. ungepundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungepfundet«, ungewogen, nicht nach Gewicht behandelt

nicht -- nicht nach seinem Wert geschätzt, mhd. unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt

nicht -- nicht nach Willen getan, mhd. ungewillet, ungewilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewollt«, unwillig, nicht nach Willen getan

nicht -- nicht nachdenklich, mnd. unvörnüftich*, unvornuftich, mnd.?, Adj.: nhd. unvernünftig, nicht nachdenklich, ohne Nachdenken handelnd

nicht -- nicht nachtragen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

nicht -- nicht nachweisbar, afries. un-wi-s-s 4, un-wi-s, Adj.: nhd. ungewiss, nicht nachweisbar

nicht -- nicht namentlich genannt, mhd. unbenant (1), unbenennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt, mit keiner Anwartschaft versehen (Adj.); unbenant (2), unbenennet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbenannt, ungenannt, unbekannt, unberufen, nicht namentlich genannt

nicht -- nicht nass, mnd. ? unvördrunken*, unvordrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrunken, nicht seebeschädigt (Laken), nicht nass?

nicht -- nicht natürlich gemacht, mhd. ungenatūret, ungenatūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht natürlich gemacht«

nicht -- nicht nennen, mhd. unnamen***, sw. V.: nhd. nicht nennen

nicht -- nicht nennen, mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

nicht -- nicht notwendig, ahd. unnōthafti* 2, Adj.: nhd. unnötig, nicht notwendig

nicht -- nicht nur, ahd. niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts

nicht -- nicht nutzbringend, mhd. unvruhtbærlich*, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht nutzbringend; unvruhtbærlīche*, Adv.: nhd. unfruchtbar, nicht nutzbringend

nicht -- nicht nutzen, mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

nicht -- nicht nutzungsberechtigt seiend, mnd. ungewāret* (2)**, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht nutzungsberechtigt seiend

nicht -- nicht offen ausgesprochen, mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

nicht -- nicht offenbar, ahd. *ungisehanlīh?, Adj.: nhd. nicht offenbar

nicht -- nicht öffentlich bekannt gemacht, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

nicht -- nicht öffentlich, mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

nicht -- nicht öffentliche Fehde, mnd. ? mōtvehede*, mōtvēde, moetvēde, moidtvēde, moutvēde, F.: nhd. private Fehde?, nicht öffentliche Fehde?

nicht -- nicht öffentliche Schule, mnd. winkelschōle, mnd.?, F.: nhd. »Winkelschule«, nicht öffentliche Schule, Privatschule

nicht -- nicht ohne Mühe gehend, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

nicht -- nicht ohne Mühe, ahd. unspuotīgo* 1, Adv.: nhd. schwierig, langsam, nicht ohne Mühe

nicht -- nicht ordnungsgemäß, mhd. unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht

nicht -- nicht organisierte Bürgerschaft, mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

nicht -- nicht ortsfest, ae. stė-d-e-léa-s, Adj.: nhd. unstet, nicht ortsfest

nicht -- nicht passen, ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

nicht -- nicht passen, mnd. vörhāgen* (1), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. missfallen, nicht passen

nicht -- nicht passend, ahd. ungigat* 1, Adj.: nhd. nicht passend, unpassend

nicht -- nicht passend, mnd. ungēdelīk*, ungedelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht passend

nicht -- nicht passlich gestaltet, mnd. unbeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht passlich gestaltet, unförmlich

nicht -- nicht prahlend, mhd. ungerüemet (1), Adj.: nhd. ungerühmt, nicht prahlend, nicht rühmend

nicht -- nicht prahlerisch, mnd. unvörmēten*, unvormēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermessen, nicht vermessen (Adj.), nicht prahlerisch

nicht -- nicht prall, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos; smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

nicht -- nicht preisen, ahd. giuntiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht preisen, entwerten, geringschätzen, im Wert herabsetzen

nicht -- nicht preisen, mhd. unprīsen, sw. V.: nhd. nicht preisen, schmähen, tadeln, erniedrigen, zum Vorwurf machen

nicht -- nicht rasiert, mnd. unbeschōren*, unbeschoren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren (Haar oder Bart), nicht rasiert

nicht -- nicht rätlich, mnd. ungerāden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht rätlich, unpassend

nicht -- nicht räuberisch, afries. un-râ-f-lik 1, Adj.: nhd. nicht räuberisch, ohne zu rauben, unraublich; un-râ-f-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. nicht räuberisch, nicht unberechtigt

nicht -- nicht recht bei Sinnen seiend, mnd. bīrichtich, Adj.: nhd. nicht recht bei Sinnen seiend

nicht -- nicht recht dünken, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

nicht -- nicht recht geschaffen, mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

nicht -- nicht recht sehen, mhd. missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

nicht -- nicht recht sehen, mhd. verglarren, ferglarren*, sw. V.: nhd. nicht recht sehen, übersehen (V.)

nicht -- nicht rechtschaffen, mhd. unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft

nicht -- nicht rechtschaffen, mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen

nicht -- nicht rechtsfähig, mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

nicht -- nicht rechtsfähig, mnd. rechtelōs, Adj.: nhd. »rechtelos«, rechtlos, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt; rechtlōs, Adj.: nhd. »rechtlos«, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt; rechtwis, Adj.: nhd. nicht rechtsfähig

nicht -- nicht rechtsgültig, mhd. unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank

nicht -- nicht redegewandt, mhd. ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt

nicht -- nicht reden über, mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

nicht -- nicht reden über, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

nicht -- nicht reden von, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

nicht -- nicht reden wollen von, mhd. zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

nicht -- nicht reden wollend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

nicht -- nicht redend, mhd. unredende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unredend«, nicht redend, stumm

nicht -- nicht regiert, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

nicht -- nicht reif gewordene Traube, mhd. wintertrolle (2), sw. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (2), nicht reif gewordene Traube

nicht -- nicht reif, ahd. unfollawahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwachsen, nicht reif, nicht ausgewachsen, schwach

nicht -- nicht rein, mhd. unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch

nicht -- nicht rein, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

nicht -- nicht reuend, ahd. unriuwanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. nicht reuend, unbußfertig

nicht -- nicht richtig befestigt, ae. weal-c-ol, Adj.: nhd. beweglich, nicht richtig befestigt

nicht -- nicht richtig darstellen, mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

nicht -- nicht richtig vorkommen, mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

nicht -- nicht richtig, mhd. slimiclīche*, slimmeclīche, slīmeclīche, Adv.: nhd. schief, schräg, nicht richtig, verkehrt

nicht -- nicht richtig, mhd. unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht

nicht -- nicht rot, ahd. unrōt* 1, Adj.: nhd. »unrot«, nicht rot, weiß

nicht -- nicht rückgängig zu machend, mhd. unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich; unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich

nicht -- nicht rühmend, mhd. ungerüemet (1), Adj.: nhd. ungerühmt, nicht prahlend, nicht rühmend

nicht -- nicht sachverständig, mhd. unverrihtic, Adj.: nhd. nicht sachverständig

nicht -- nicht sagen, ahd. unsagēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht sagen

nicht -- nicht sagen, mnd. unsāgen***, sw. V.: nhd. nicht sagen

nicht -- nicht salzhaltig, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

nicht -- nicht sanftmütig, ahd. unmitiwari* 1, Adj.: nhd. unsanft, nicht sanftmütig, unbarmherzig

nicht -- nicht satt, mnd. unsat***, Adj.: nhd. nicht satt, unersättlich, ungesättigt, unbefriedigt

nicht -- nicht sauer, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

nicht -- nicht säumig, mhd. unsūmelich***, Adj.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmelīche, Adv.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmic, Adj.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmiclich***, unsūmeclich***, Adj.: nhd. nicht säumig, nicht langsam; unsūmiclīche*, unsūmeclīche, Adv.: nhd. nicht säumig, nicht langsam

nicht -- nicht säumig, mnd. uns· mich*, unsumich, mnd.?, Adj.: nhd. unsäumig, nicht säumig

nicht -- nicht saumselig, mnd. unvörs· melīk*, unvorsumelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht saumselig

nicht -- nicht schadend, mnd. unnōsel*, unnosel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schadend, unschuldig, einfach, einfältig, niedrig

nicht -- nicht schämend, mnd. unschēmerne*, unschemerne, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schämend, schamlos

nicht -- nicht schamhaft, mnd. unschēmel, unschemel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaft, nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig

nicht -- nicht schamhaftig, mnd. unschēmel, unschemel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaft, nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig; unschēmelīk*, unschemelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig

nicht -- nicht scharf, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

nicht -- nicht scharf, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

nicht -- nicht scharfsinnig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

nicht -- nicht schartig gemacht, mhd. unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert

nicht -- nicht schlagen, mnd. unslāgen* (1)**, sw. V.: nhd. nicht schlagen

nicht -- nicht schlechter, ahd. unwirsiro* 1, Adj. Komp.: nhd. nicht schlechter, nicht schlimmer

nicht -- nicht schlicht, mhd. ungesleht, Adj.: nhd. nicht schlicht, unaufrichtig

nicht -- nicht schlimmer, ahd. unwirsiro* 1, Adj. Komp.: nhd. nicht schlechter, nicht schlimmer

nicht -- nicht schmelzen, ae. un-mel-t-an, st. V. (3b): nhd. »nicht schmelzen«

nicht -- nicht schneidend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

nicht -- nicht schnell, mhd. ungeringe, Adj.: nhd. nicht leicht, nicht schnell, langsam

nicht -- nicht schnell, mnd. spāde (3), spād, Adv.: nhd. spät, langsam, nicht schnell, abends

nicht -- nicht schuldig, mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

nicht -- nicht schwächlich, mhd. unwīchlich, Adj.: nhd. »unweichlich«, nicht weichend, unnachgiebig, nicht schwächlich

nicht -- nicht schwankend, mhd. unwankelhaft, Adj.: nhd. »unwankelhaft«, nicht schwankend, nicht wankend; unwankelhaftic*, unwankelhaftec, Adj.: nhd. »unwankelhaftig«, nicht schwankend, nicht wankend

nicht -- nicht schwarz, ahd. unswarz* 1, Adj.: nhd. »unschwarz«, nicht schwarz

nicht -- nicht schweigsam, mhd. unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdeiht, unferdeiht*, Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam

nicht -- nicht schwer, mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

nicht -- nicht sehen, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

nicht -- nicht sehend, mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

nicht -- nicht sehend, mhd. ungesihticlich, ungesihteclich, Adj.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesihticlīche, ungesihteclīche, Adv.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesīhtlich, unsihtlich, Adj.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesīhtliche, Adv.: nhd. unsichtbar, nicht sehend

nicht -- nicht sehr, mhd. mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

nicht -- nicht sehr, mhd. unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange; unweiger, Adv.: nhd. nicht sehr; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

nicht -- nicht seiend, ae. n-ǣ-r-en-d-e, ni-wǣ-r-en-d-e*, Adj.: nhd. nicht seiend

Nicht -- Nicht Sein, mhd. entwesen (2), st. N.: nhd. »Nicht Sein«

nicht -- nicht seine Ehre gewahrt habend, mhd. unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

nicht -- nicht selbständiges bäuerliches Anwesen, mnd. soltstēde, sōltstēde, F.: nhd. Hofstelle, nicht selbständiges bäuerliches Anwesen

nicht -- nicht selten, mhd. unselten, Adj.: nhd. »unselten«, nicht selten

nicht -- nicht sicher, mhd. ungewærlīche* 1, ungewærlīch, Adv.: nhd. unsicher, nicht sicher

nicht -- nicht siegen, mnd. unsēgen*, unsegen?, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht siegen, den Sieg verlieren

nicht -- nicht so leicht, mhd. müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

nicht -- nicht so, mhd. niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein; nihtes (2), Adv.: nhd. nicht, nicht so, nein

nicht -- nicht spaltbar, mhd. unspaltic, Adj.: nhd. »unspaltig«, nicht spaltbar

nicht -- nicht spitz, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

nicht -- nicht sprechen, afries. un-s-pre-k-a*, st. V. (4): nhd. nicht sprechen

nicht -- nicht sprechend, afries. un-s-pre-k-a-nde 2, Adj.: nhd. »nicht sprechend«, unfähig zu sprechen

nicht -- nicht sprechend, mhd. unsprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, nicht sprechend, wortlos

nicht -- nicht sprechend, mnd. ungesprōken*, ungesproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht sprechend, stumm

nicht -- nicht standhaft, afries. un-sta-n-d-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nicht standhaft

nicht -- nicht stattfinden, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

nicht -- nicht stattlich, mhd. unrittærelich*, unritterlich, unrīterlich, Adj.: nhd. unritterlich, nicht stattlich; unrittærelīche*, unritterlīche, unrīterlīche, Adv.: nhd. unritterlich, nicht stattlich

nicht -- nicht stechend, ae. bli-nd, Adj.: nhd. blind, dunkel, inwendig, dumm, nicht stechend

nicht -- nicht stichhaltig, mnd. vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

nicht -- nicht störend, mhd. unstœrlich, Adj.: nhd. »unstörlich«, unstörend, nicht störend

nicht -- nicht störend, mnd. unst˙ rlīk*, unstōrlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht störend, nicht hindernd, unwidersprochen?

nicht -- nicht strafbar, mhd. unstræflich, Adj.: nhd. unsträflich, unbescholten, nicht tadelnswert, nicht strafbar

nicht -- nicht straff angezogen, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

nicht -- nicht straffällig, afries. un-ba-n-n-plicht-ich 3, un-bo-n-n-plicht-ich, Adj.: nhd. »unbannpflichtig«, nicht bannpflichtig, nicht straffällig

nicht -- nicht strauchelnd, mhd. unbesnabet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht strauchelnd, nicht geschädigt, ungefährdet, unbeschädigt

nicht -- nicht streithaft, mhd. unwerhaft (2), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, wehrlos, unbewaffnet; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos

nicht -- nicht süß, ae. un-swǣt-e, un-swēt-e, Adj. (ja): nhd. »unsüß«, nicht süß, sauer

nicht -- nicht süß, ahd. unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

nicht -- nicht süß, mhd. ungesüeze, Adj.: nhd. nicht süß, nicht mild, unangenehm; unsüeziclich, unsüezeclich, Adj.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich; unsüeziclīche, unsüezeclīche, Adv.: nhd. »unsüßlich«, nicht süß, unangenehm, unfreundlich

nicht -- nicht süß, mnd. uns˙ te*, unsote, mnd.?, Adj.: nhd. »unsüß«, nicht süß, bitter, unangenehm, unfreundlich, wild

nicht -- nicht symbolisch, mhd. ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

nicht -- nicht tadelnswert, mhd. unstræflich, Adj.: nhd. unsträflich, unbescholten, nicht tadelnswert, nicht strafbar

nicht -- nicht teilhaben an, ahd. darbēn 40, sw. V. (3): nhd. darben, mangeln, entbehren, bedürfen, fehlen, nicht haben, nicht teilhaben an, frei sein (V.)

nicht -- nicht teilhaben, ahd. gidarbēn* 1, sw. V. (3): nhd. »darben«, entbehren, nicht teilhaben

nicht -- nicht teilhabend, ahd. āteilīn 1, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhabend

nicht -- nicht teilhaftig, ahd. āteilo* (2)? 1, Adv.?: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig; urlōzi* 2, urhlōzi*, Adj.: nhd. unteilhaftig, nicht teilhaftig, ausgeschlossen, dem Lose nicht unterworfen

nicht -- nicht teilhaftig, mhd. unbegrīfel, Adj.: nhd. unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig, unbegreiflich, unergründlich; unbegrīfelich, unbegrīflich, unbegrīchlich, Adj.: nhd. »unbegreiflich«, unfassbar, unzugänglich, nicht teilhaftig

nicht -- nicht teilnehmen an, mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

nicht -- nicht teuer seiend, mnd. und˙ re*, undure, mnd.?, Adj.: nhd. »unteuer«, nicht teuer seiend, wertlos, billig

nicht -- nicht teuer, mnd. unture, mnd.?, Adj.: nhd. nicht teuer, unwert

nicht -- nicht tief, mhd. sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

nicht -- nicht tief, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlōt (3), vlot?, vloet, Adj.: nhd. flach, untief, nicht tief, seicht, oberflächlich

nicht -- nicht töricht, mhd. untœrisch, Adj.: nhd. »untöricht«, nicht töricht

nicht -- nicht träge, ahd. unträgi* 2, Adj.: nhd. nicht träge, rastlos

nicht -- nicht träge, mhd. unvūllich*, Adj.: nhd. »nicht faul, nicht träge«

nicht -- nicht traurig, mhd. unverquelet*, unverquelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht traurig

nicht -- nicht treffen, mhd. ? āgreifen, sw. V.: nhd. fehlgreifen?, nicht treffen?

nicht -- nicht treffen, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen; vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

nicht -- nicht treffen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

nicht -- nicht tributpflichtig, mhd. unzinshaft, Adj.: nhd. nicht zinspflichtig, nicht abgabepflichtig, nicht tributpflichtig

nicht -- nicht trinkend, mnd. ungedrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrunken, nicht trinkend, nicht getrunken habend

nicht -- nicht trocken, mnd. gr˙ ne (1), gr˙ n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig

nicht -- nicht trocken, mnd. vethaftich, Adj.: nhd. fett, fettig, saftig, nicht trocken, schmierig

nicht -- nicht tröstend, mnd. untr˙ stlīk*, untrōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. untröstlich, nicht tröstend

nicht -- nicht trügerisch seiend, ae. un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend

nicht -- nicht tüchtig, mhd. unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar

nicht -- nicht tun, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen

nicht -- nicht tun, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

nicht -- nicht tun, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

nicht -- nicht tun, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen; nālāten (1), nāchlāten*, nalaten, st. V.: nhd. hinterlassen (V.), zurücklassen, vererben, übrig lassen, allein lassen, im Stich lassen, nicht tun, unterlassen (V.), verzichten, aufgeben, übergeben (V.), aufhören

nicht -- nicht übereinstimmen, ae. ge-un-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. nicht zustimmen, nicht übereinstimmen; un-si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. nicht übereinstimmen, nicht einer Meinung sein (V.)

nicht -- nicht übereinstimmen, ahd. firskirbinōn* 1, firscirbinōn*, sw. V. (2): nhd. abweichen (V.) (3), nicht übereinstimmen; inthellan* 1, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen; missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen; missihengen* 1, missihenken*, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen; missilīhhōn* 3, missilīchōn*, sw. V. (2, 3): nhd. wechseln, unterscheiden, verschieden sein (V.), nicht übereinstimmen; missizeman* 3, st. V. (4): nhd. sich nicht geziemen, unvereinbar sein (V.) mit, nicht übereinstimmen; missizumften* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen, abweichen (V.) (3); missizumftōn* 1, missazumftōn*, sw. V. (2): nhd. nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.); ungizumften* 2, sw. V. (1a): nhd. nicht übereinstimmen

nicht -- nicht übereinstimmen, mhd. enthellen, sw. V.: nhd. uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, sich entzweien; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

nicht -- nicht übereinstimmen, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

nicht -- nicht übereinstimmen, mhd. vermissehellen, fermissehellen*, sw. V.: nhd. nicht übereinstimmen, streiten; zerhellen, zehellen, st. V.: nhd. »zerhellen«, nicht übereinstimmen, misshellig sein (V.), uneinig sein (V.); zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

nicht -- nicht übereinstimmen, mnd. entlūden, V.: nhd. verschieden tönen, nicht übereinstimmen, misslauten, misstönen

nicht -- nicht übereinstimmend, ae. un-ge-þȳr-e, Adj.: nhd. nicht übereinstimmend, Streiter? (= ungeþȳre subst.); un-sam-wrǣ-d-e, Adj.: nhd. nicht übereinstimmend

nicht -- nicht übereinstimmend, ahd. ungihengenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. uneinig, nicht übereinstimmend, in Widerspruch stehend

nicht -- nicht übereinstimmend, mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehellic, missehellec, Adj.: nhd. »misshellig«, nicht übereinstimmend, uneins, uneinig

nicht -- nicht überführt, mhd. unervaren*, unerfaren*, unervarn, unerfarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, ungelöst, unbescholten, nicht überführt, nicht ertappt; unervunden, unrevunden, unerfunden*, unrefunden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, nicht überführt, unüberführt, nicht ertappt

nicht -- nicht überlistet, mnd. unvörsnellet*, unvorsnellet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht überlistet, unbetrogen

nicht -- nicht übermäßig beanspruchen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

nicht -- nicht überstanden, mhd. ungeslizzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschlissen«, nicht überstanden, unbeendet

nicht -- nicht überströmend, mhd. unvluotic, unfluotic*, Adj.: nhd. »unflutig«, nicht überströmend, dürftig

nicht -- nicht überstürzt, mnd. s˙ verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s˙ verlīken, s˙ verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

nicht -- nicht übertretend, mhd. unübergriflich***, Adj.: nhd. »unübergreiflich«, nicht übertretend

nicht -- nicht überzeugend, ahd. unspanalīh* 1, Adj.: nhd. »unverlockbar«, nicht verführbar, nicht überzeugend

nicht -- nicht übliches Verfahren, mnd. ungebrūk, mnd.?, M.: nhd. nicht übliches Verfahren, Missbrauch, Unrecht

nicht -- nicht umgehen, mhd. verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen

nicht -- nicht umhin können, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

nicht -- nicht ummauert, mhd. unvermūret, unfermūret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermauert«, nicht ummauert, unverstellt, zugänglich

nicht -- nicht umschlossen, ahd. unumbibifangan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umschlossen, uneingeschränkt, unbegrenzt

nicht -- nicht umschrieben, ahd. unumbimerkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unumgrenzt«, nicht umschrieben

nicht -- nicht umwendbar, mhd. unwiderwendiclich, Adj.: nhd. »unwiderwendbar«, unwiderruflich, nicht umwendbar, nicht zurückkehrend; unwiderwendiclīche, Adv.: nhd. unwiderruflich, nicht umwendbar

nicht -- nicht umzäunt, mnd. unbewrechtet*, unbewrecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umzäunt, ohne Zaun (wrechte) seiend, unbezäunt

nicht -- nicht unausgestattet, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen

nicht -- nicht unbeachtet, mhd. unverkoren*, unverkorn, unferkoren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht unbeachtet, unvergessen, unverschmerzt, unvermindert

nicht -- nicht unberechtigt, afries. un-râ-f-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. nicht räuberisch, nicht unberechtigt

nicht -- nicht ungestraft, mhd. unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft

nicht -- nicht ungezwungen zu, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

nicht -- nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, mhd. stief..., Adj.: nhd. nicht unmittelbar in leiblicher Verwandtschaft stehend, stief...

nicht -- nicht unterdrückt, mhd. unverdrücket, unferdrücket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdrückt«, nicht unterdrückt

nicht -- nicht unterrichtet, mhd. ungelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelehrt, ungebildet, nicht unterrichtet

nicht -- nicht unterschieden, mhd. ununderscheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ununterschieden, nicht unterschieden

nicht -- nicht unterschiedlich, mhd. unverscheiden (1), unferscheiden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich, unentschieden, unteilbar, gemeinsam; unverscheidenlich, unferscheidenlich*, Adj.: nhd. ungetrennt, unverschieden, nicht unterschiedlich

nicht -- nicht untersucht, ahd. ungiskouwōt* 2, ungiscouwōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht untersucht, unerforscht, unbekannt; unirskrudilōt* 1, unirscrudilōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerforscht, nicht untersucht, unerörtert; unirsuohhit* 2, unirsuochit*, unirsuoht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ununtersucht«, nicht untersucht, nicht erörtert, unerörtert, nicht erkundet, unerforscht

nicht -- nicht untersucht, mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren

nicht -- nicht unterwiesen, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

nicht -- nicht üppig, mhd. ungeil, Adj.: nhd. unfroh, nicht geil, nicht mutwillig, nicht üppig, nicht lustig, nicht froh, nicht fröhlich

nicht -- nicht urbar, ahd. ungiriutit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerodet, nicht gerodet, nicht urbar

nicht -- nicht verabredet, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

nicht -- nicht verbaut, mhd. unverbūwen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbaut, nicht durch einen Bau versperrt

nicht -- nicht verborgen, mhd. unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich

nicht -- nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

nicht -- nicht verbrecherisch, mnd. unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein; unvörb· ret*, unvorbort, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verbrecherisch, unschuldig

nicht -- nicht verdauen erbrechen, mhd. undöuwen (1), undöun, undöuen, sw. V.: nhd. nicht verdauen erbrechen, sich erbrechen

nicht -- nicht verdauen, mnd. unvördouwen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »unverdauen«, nicht verdauen

nicht -- nicht verdienen, mhd. unverschuldigen, unferschuldigen*, sw. V.: nhd. nicht verdienen

nicht -- nicht verdienstlich, mnd. sōr, sār, s· r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

nicht -- nicht vererbt, afries. un-lâ-v-ig-ad 1, un-lâw-ig-ad, Adj.: nhd. nicht vererbt

nicht -- nicht verfasst, mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

nicht -- nicht verfeinert, ahd. ungibuozit* 1, ungibuozt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebüßt«, ungebessert, unkorrigiert, nicht verfeinert; ungismekkarōt* 1, ungismeckarōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfeinert«, nicht verfeinert, ungebildet

nicht -- nicht verflucht, mhd. unverwāzen, unferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, nicht verflucht, nicht zugrunde gerichtet

nicht -- nicht verfügbar, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

nicht -- nicht verfügen können über, mnd. vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.)

nicht -- nicht verführbar, ahd. unspanalīh* 1, Adj.: nhd. »unverlockbar«, nicht verführbar, nicht überzeugend

nicht -- nicht vergabt, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

nicht -- nicht vergänglich, mhd. werende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »während«, nicht vergänglich

nicht -- nicht vergeblich, mnd. unvörlōren*, unvorlōren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verloren, nicht vergeblich

nicht -- nicht vergewissern, mnd. unvörwissen***, sw. V.: nhd. nicht wissen?, nicht vergewissern

nicht -- nicht verhärtet, mhd. unverbeinet, unferbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverbeint«, unverhärtet, nicht verhärtet

nicht -- nicht verhehlend, afries. un-hel-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unverhohlen, nicht verhehlend

nicht -- nicht verheiratet, mhd. ungehīwet, ungehīt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverheiratet, nicht verheiratet, nicht genotzüchtigt, ungeplant

nicht -- nicht verkauft, mhd. unverkoufet, unferkoufet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkauft, nicht verkauft

nicht -- nicht verklagt, mnd. unbeklāget*, unbeklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, nicht verklagt, ohne gerichtliche Klage seiend

nicht -- nicht verlängert, mhd. ungelenget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verlängert, nicht aufgeschoben

nicht -- nicht verlassen, ahd. unfirlāzan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unfrei, nicht freigelassen, nicht verlassen

nicht -- nicht verletzbar, ahd. unirwartlīh* 2, Adj.: nhd. unverweslich, nicht verletzbar

nicht -- nicht verletzen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

nicht -- nicht verlieren, afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen

nicht -- nicht verlockend, mhd. unlustsam, Adj.: nhd. widerwärtig, nicht verlockend

nicht -- nicht verloren, mnd. unvörlōren*, unvorlōren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verloren, nicht vergeblich

nicht -- nicht verlorengegangen, ahd. unintfaran* 2, uninfaran*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentfahren«, nicht verlorengegangen

nicht -- nicht vermischt, ahd. ungimiskit 1, ungimiscit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, nicht vermischt

nicht -- nicht vermögend, ahd. unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend

nicht -- nicht verpfändet, mhd. unversetzet, unfersetzet*, unversazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversetzt«, unverpfändet, nicht verpfändet

nicht -- nicht verpfändet, mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

nicht -- nicht verpflichtet, mhd. unentgolten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentgolten«, unbezahlt, nicht verpflichtet; ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig; unpflihtic*, unphlihtic, Adj.: nhd. »unpflichtig«, nicht verpflichtet; unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet

nicht -- nicht verpflichtet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- nicht versagt, mhd. unversaget, unverseit, unfersaget*, unferseit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversagt«, nicht versagt, unverweigert, gewährt, zugesichert, zugänglich

nicht -- nicht versäumend, mnd. unvörmīt*, unvormīt, unvormīdet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermieden (Adj.), nicht versäumend, stetig, jedesmal

nicht -- nicht verschieden, ahd. ungiskeidan* 23, ungisceidan*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschieden, ungeteilt, unteilbar, unzertrennlich, zusammengehörig, gemeinsam, nicht verschieden

nicht -- nicht verschifft, mnd. ungeschēpet, ungeschepet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschifft«, nicht verladen (Adj.), nicht verschifft

nicht -- nicht verschleiert, ahd. ungiwīlōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschleiert, nicht verschleiert

nicht -- nicht verschlossen, mhd. unbeslozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschlossen, nicht verschlossen

nicht -- nicht verschmähen, mnd. gewērdigen*, gewerdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. für wert halten, für würdig halten, es nicht für unwert oder gering achten, nicht verschmähen, geruhen

nicht -- nicht verschmäht, mhd. unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

nicht -- nicht verschnitten, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

nicht -- nicht verschweigen, mhd. unverdagen, unferdagen*, sw. V.: nhd. nicht verschweigen

nicht -- nicht verschweigend, mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

nicht -- nicht verschwenderisch, mhd. ungiudiclīchen*, ungiudeclīchen, Adv.: nhd. nicht verschwenderisch, zurückgezogen, bescheiden (Adv.)

nicht -- nicht verschwiegen, mhd. unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdeiht, unferdeiht*, Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam; unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

nicht -- nicht verschwiegen, mnd. seggeren, seggerne, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig, nicht verschwiegen

nicht -- nicht versetzt, mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

nicht -- nicht versorgt, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

nicht -- nicht verstanden, ahd. unfirstantan* 1, ahd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verstanden, unverstanden, unverständlich

nicht -- nicht verstanden, mhd. unverstanden, unferstanden*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstanden, unverständig, nicht verstanden

nicht -- nicht versteckt, mnd. üterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste

nicht -- nicht verstehen, mhd. missekennen, sw. V.: nhd. »misskennen«, nicht verstehen, nicht wissen

nicht -- nicht verstehend, mhd. unvernemelich, unfernemlich*, Adj.: nhd. »unvernemlich«, nicht verstehend, nicht zu verstehen

nicht -- nicht verstellt, mnd. ungevinselīk*, ungevinslik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht verstellt, echt, ungeheuchelt

nicht -- nicht verstummt, mhd. ungestillet, ungestillt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestillt, unbefriedigt, nicht verstummt

nicht -- nicht versucht, mnd. uners· ket*, uners· cht*, unersocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=).: nhd. nicht versucht; ungepr· vet*, ungeprovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeprüft«, nicht versucht, unerprobt

nicht -- nicht versunken, ahd. unbisoufit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht ertrunken, nicht versunken

nicht -- nicht vertrauensvoll, mhd. ungeloublīchen*, ungeloubelīchen, ungeloublīchen, ungelouplīchen, Adv.: nhd. nicht vertrauensvoll

nicht -- nicht vertrauenswürdig, afries. ur-smā-i-lik 1, ur-smā-lik, for-smā-i-lik*, Adj.: nhd. verdächtig, nicht vertrauenswürdig

nicht -- nicht vertraut, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

nicht -- nicht vertraut, mnd. unhēmelīk*, unhēmelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unheimlich«, fremd, nicht vertraut

nicht -- nicht verurteilt, ahd. unfirskaltan* 1, unfirscalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverurteilt, nicht verurteilt

nicht -- nicht verwahrt, mnd. unvörwāret*, unvorwaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverwahrt, nicht verwahrt

nicht -- nicht verwaist, mhd. unverweiset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverwaist«, nicht verwaist

nicht -- nicht verwaltet, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

nicht -- nicht verwandt, ae. un-ge-si-b-b, Adj.: nhd. nicht verwandt

nicht -- nicht verwandt, mhd. ungesippe, Adj.: nhd. nicht verwandt; unsippe, Adj.: nhd. nicht verwandt, fremd

nicht -- nicht verwandt, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

nicht -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

nicht -- nicht verwildert, mhd. unverwildet, unferwildet*, Adj.: nhd. nicht verwildert

nicht -- nicht verwirkt, afries. un-for-le-r-en 3, Adj.: nhd. »unverloren«, nicht verwirkt

nicht -- nicht verzichtend, mhd. unverzigende, unferzigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht verzichtend

nicht -- nicht viel, ae. ge-hwe-lc-hweg-a, ge-hwe-lc-hwug-u, ge-hwi-lc-hweg-a, ge-hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; hwe-lc-hweg-a, hwe-lc-hwug-u, hwi-lc-hweg-a, hwi-lc-hwug-u, Pron.: nhd. jede, nicht viel, wenig, etwas; un-manig, un-mênig, Adj.: nhd. nicht viel, einige

nicht -- nicht viel, afries. un-manich 1 und häufiger?, un-monich, Adj.: nhd. nicht viel, nicht viel; un-manich 1 und häufiger?, un-monich, Adj.: nhd. nicht viel, nicht viel

nicht -- nicht viel, mhd. unmanec, unmanic, unmanc, Adj.: nhd. wenig, kaum ein, kein, nicht viel; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

nicht -- nicht viel, mnd. unmannich, unmennich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zahlreich, nicht viel, wenig

nicht -- nicht voll ausgewachsen, mnd. halfgewassen, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen; halfwassen (1), (Part. Prät.=) Adj.: nhd. halberwachsen, nicht voll ausgewachsen, unausgewachsen

nicht -- nicht voll, ahd. wan* (1) 21, Adj.: nhd. fehlend, mangelnd, mangelhaft, leer, unvollkommen, nicht voll, entfernt, fern

nicht -- nicht voll, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

nicht -- nicht voll, mhd. wan (3), Adj.: nhd. »wahn«, nicht voll, das volle Maß nicht haltend, leer, unerfüllt, erfolglos, hungrig

nicht -- nicht voll, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

nicht -- nicht voll, mnd. wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht

nicht -- nicht Vollbürtiger, afries. un-ethe-l-man-n 1 und häufiger?, un-ethe-l-e-mon-n, st. M. (a): nhd. nicht Vollbürtiger

nicht -- nicht vollgewichtig, afries. fal-sk (1) 12, Adj.: nhd. falsch, nicht vollgewichtig

nicht -- nicht vollgewichtige Münze, afries. fal-sk-hê-d 54, st. F. (i): nhd. Falschheit, Verfälschung, Falschmünzerei, nicht vollgewichtige Münze

nicht -- nicht völlig, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig; half (2), hallef, halft, halfte, Adv.: nhd. zur Hälfte, halb, halber Teil, nicht ganz, nicht völlig, fast, beinahe, um die Hälfte

nicht -- nicht völlig, mnd. wan (1), Adj.: nhd. nicht voll, leer, nicht völlig, mangelhaft, eitel, töricht

nicht -- nicht vollständig durchgeführt, mhd. ungerêhen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vollständig durchgeführt

nicht -- nicht vollwertig, mnd. valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich

nicht -- nicht vollwichtig, mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

nicht -- nicht vollwichtige Goldmünze, mnd. wankelgolt, mnd.?, N.: nhd. nicht vollwichtige Goldmünze

nicht -- nicht vollzogen, mhd. unbegangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegangen«, nicht begangen, nicht vollzogen, unvollzogen; unergangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschehen, nicht vollzogen, nicht abgetan, ungeschehen, unbeendet, unerfüllt, unentschieden

nicht -- nicht von Adel seiend, mnd. unadel, mnd.?, Adj.: nhd. »unadelig«, nicht von Adel seiend

nicht -- nicht von Äußerlichem getrennt, mhd. unabegescheiden*, unabgescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von Äußerlichem getrennt, unabgeschieden

nicht -- nicht von demselben Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

nicht -- nicht von der Erbschaft ausgeschlossen, mhd. unenterbet 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unenterbt«, nicht enterbt, nicht von der Erbschaft ausgeschlossen

nicht -- nicht von der Stelle gebracht, mnd. unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

nicht -- nicht von der Stelle zu bewegen seiend, mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch

nicht -- nicht von der Stelle zu bringend, mhd. stetic, stetec, Adj.: nhd. »stetig«, nicht von der Stelle zu bringend, störrisch

nicht -- nicht von derselben Familie seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

nicht -- nicht von einem Vogt verwaltet, mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

nicht -- nicht von guter Abstammung, mhd. unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht

nicht -- nicht von sich aus, ahd. ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht

nicht -- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

nicht -- nicht vor Gericht gebracht, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

nicht -- nicht vor Gericht gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

nicht -- nicht vor Gericht geladen, mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

nicht -- nicht vorausgesehen, ahd. unbiwānit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. achtlos, unbesorgt, nicht vorausgesehen, unvermutet, nicht eingedenk, arglos; unforagisehan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorausgesehen, unvorgesehen, unbedacht; unforasiunīg* 1, Adj.: nhd. unvorhergesehen, nicht vorausgesehen

nicht -- nicht vorausschauend, ahd. ungiskouwōntlīh* 1, ungiscouwōntlīh*, Adj.: nhd. unbedacht, unüberlegt, nicht vorausschauend

nicht -- nicht vorenthalten, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unverhalten, unverhalden, unferhalten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhalten«, nicht vorenthalten; unverzalet*, unverzalt, unferzalet*, unferzalt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorenthalten, bezahlt

nicht -- nicht vorgefordert, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

nicht -- nicht vorgeladen, mnd. unvörbōdet*, unvorbōdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durch einen Boten angesagt, ungemeldet, nicht vorgefordert, nicht vorgeladen, unaufgefordert

nicht -- nicht vorgeschrieben, mhd. ungetihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht vorgeschrieben, nicht in Worte gefasst, nicht verfasst

nicht -- nicht vorgetäuscht, mnd. unvlēsekent*, unvlesekende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht vorgetäuscht, echt

nicht -- nicht vorhanden, mhd. erjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgejätet, ausgerissen, nicht vorhanden, rein

nicht -- nicht vorhanden, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

nicht -- nicht vorhanden, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden

nicht -- nicht vorhanden, mnd. afhendich, Adj.: nhd. »abhändig«, nicht vorhanden, nicht anwesend, verloren

nicht -- nicht vorhanden, mnd. unberēdet* (1), unberēt*, unbereit, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht bereitet, nicht vorhanden; vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

nicht -- nicht vorhergesehen, mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

nicht -- nicht vorhersehend, mnd. unv· rsichtich*, unvorsichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unvorsichtig«, nicht vorhergesehen, unerwartet, unüberlegt, nicht vorhersehend, nicht ahnend, unüberlegend, vorschnell

nicht -- nicht vornehm, mhd. unhērlich, Adj.: nhd. »unherrlich«, nicht vornehm; unhērlīche, Adv.: nhd. »unherrlich«, nicht vornehm

nicht -- nicht vorstellbar, mhd. unbiledelīche*, unbiltlīche, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

nicht -- nicht vorwärts kommen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

nicht -- nicht wähnend, mnd. unwōnich*, unwonich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwähnend«, nicht wähnend, nicht ahnend

nicht -- nicht wahr, ahd. innanu 2, Interrogativpartikel: nhd. nicht wahr; inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

nicht -- nicht wahr, mhd. unwesenlich, Adj.: nhd. nicht wahr, nicht wesenhaft, nicht fest; urwære, Adj.: nhd. nicht wahr, treulos, wortbrüchig

nicht -- nicht wahrgenommen, mhd. warlōs, warelōs, Adj.: nhd. »wahrlos«, nicht wahrgenommen, unbewusst

nicht -- nicht wahrhaft, mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

nicht -- nicht wahrheitsliebend, mhd. unwārhaft, Adj.: nhd. »unwahrhaft«, unwahr, falsch, unwirklich, nicht wahrheitsliebend

nicht -- nicht wahrnehmbar, mhd. ungesihtic, ungesihtec, Adj.: nhd. »ungesehen«, unsichtbar, nicht wahrnehmbar; unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar

nicht -- nicht wahrnehmen, mhd. vermissen (1), virmissen, vormissen, fermissen*, sw. V.: nhd. fehlen, verfehlen, übersehen (V.), ermangeln, vermissen, nicht treffen, nicht finden, nicht wahrnehmen, verpassen, verlieren, danebenzielen, danebentreffen

nicht -- nicht wahrnehmend, mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

nicht -- nicht wankend, ahd. unwankōnti* 1, unwancōnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unwankend«, nicht wankend, fest

nicht -- nicht wankend, mhd. unerwegen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht wankend, unerschrocken; unwankelhaft, Adj.: nhd. »unwankelhaft«, nicht schwankend, nicht wankend; unwankelhaftic*, unwankelhaftec, Adj.: nhd. »unwankelhaftig«, nicht schwankend, nicht wankend

nicht -- nicht wankend, mnd. stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

nicht -- nicht wäre, afries. ne-wēr-e 1 und häufiger?, n-ēr-e, Konj.: nhd. »nicht wäre«, es wäre denn, sondern (Konj.)

nicht -- nicht waten könnend, mnd. unwat (2), mnd.?, Adj.: nhd. tief, nicht waten könnend

nicht -- nicht wechselhaft, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

nicht -- nicht weg zu tragen seiend, mnd. unvördrechlīk*, unvordrechlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht weg zu tragen seiend, unerschöpflich, unerträglich

nicht -- nicht weggegeben, mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend

nicht -- nicht weggestoßen, mhd. unverschalten, unferschalten*, Adj.: nhd. nicht weggestoßen, gut aufgenommen, unverkürzt, ungemindert

nicht -- nicht wehrhaft, mhd. unwerhaft (2), unwerehaft, Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, wehrlos, unbewaffnet; unwerlich (1), Adj.: nhd. nicht wehrhaft, nicht streithaft, untauglich, widerstandslos, wehrlos, unbewaffnet, kraftlos, machtlos

nicht -- nicht wehrhaft, mnd. unwērehaftich*, unwerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht befestigt, nicht wehrhaft

nicht -- nicht weichend, mhd. unwīchlich, Adj.: nhd. »unweichlich«, nicht weichend, unnachgiebig, nicht schwächlich

nicht -- nicht weinend, mhd. unweinende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unweinend«, nicht weinend

nicht -- nicht weise seiend, mhd. unwīsiclich***, unwīseclich***, Adj.: nhd. nicht weise seiend

nicht -- nicht weise, mhd. unwīsiclīche*, unwīseclīche, Adv.: nhd. nicht weise

nicht -- nicht weit, ae. un-feor-r, Adv.: nhd. nicht weit, nahe; un-gi-n-n, un-gi-n-n-e, Adj.: nhd. nicht weit, nicht groß

nicht -- nicht weit, ahd. unferro 1, Adv.: nhd. »unfern«, nicht weit

nicht -- nicht weit, mhd. unverre (1), unferre*, Adj.: nhd. »unfern«, nicht weit, nahe, nah, in der Nähe; unverre (2), unferre*, Adv.: nhd. »unfern«, nahe, nah, in der Nähe, nicht weit, unweit, nicht fern; unverren, unferren*, Adv.: nhd. nicht weit, nahe

nicht -- nicht weiter behandeln, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

nicht -- nicht werden, afries. n-er-th-a 4, st. V. (3b): nhd. nicht werden

nicht -- nicht werdend, mhd. unwerdenlich, Adj.: nhd. nicht werdend, nicht zum Werden geeignet; unwerdenlīchen, Adv.: nhd. schändlich, nicht werdend, nicht zum Werden geeignet

nicht -- nicht wesenhaft, mhd. unwesenlich, Adj.: nhd. nicht wahr, nicht wesenhaft, nicht fest

nicht -- nicht widerlich, mhd. unwiderlich, Adj.: nhd. nicht widerlich, gut

nicht -- nicht wie ein Gefangener seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

nicht -- nicht wie ein Gefangener, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

nicht -- nicht wie ein Tor handelnd, mhd. untōrlīche, Adv.: nhd. nicht wie ein Tor handelnd

nicht -- nicht wieder eintreten, mnd. ? nichtwedderhōlden* (1)**, sw. V.: nhd. dagegen halten?, nicht wieder eintreten?

nicht -- nicht wieder gut zu machen, mhd. unwiderbringlich, unwiderbrenglich, Adj.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen, nicht wiederbeschaffbar; unwiderbringlīche, unwiderbrenglīche, Adv.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen

nicht -- nicht wieder, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

nicht -- nicht wiederbeschaffbar, mhd. unwiderbringlich, unwiderbrenglich, Adj.: nhd. unwiderbringlich, nicht wieder gut zu machen, nicht wiederbeschaffbar

nicht -- nicht wiedergutzumachen seiend, mhd. unergetzet, unregetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergötzt«, unentschädigt, nicht wiedergutzumachen seiend

nicht -- nicht wiederkehrend, ae. n-æf-t-cie-r-r-en-d, ni-æf-t-cie-r-r-en-d*, Adj.: nhd. nicht wiederkehrend

nicht -- nicht wiederkehrend, ahd. unwidarwantallīh* 1, Adj.: nhd. unwiederbringlich, nicht wiederkehrend

nicht -- nicht willfährig, ahd. ungiwillīg* 1, Adj.?: nhd. ungehorsam, widerwillig, nicht willfährig; unwillīg* 7?, Adj.: nhd. unwillig, widerwillig, ungehorsam, nicht willfährig

nicht -- nicht willig machen mit, mhd. unwilligen, sw. V.: nhd. unwillig machen, nicht willig machen mit

nicht -- nicht willkommen, mhd. unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

nicht -- nicht wirkend, mhd. unwirkelich, unwürkelich*, unwürklich, Adj.: nhd. »unwirklich«, nicht wirkend, ohne Werke seiend

nicht -- nicht wirr, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

nicht -- nicht wissen lassen, mnd. hēlen (3), helen, heelen, hellen, st. V., sw. V.: nhd. hehlen, verschweigen, zurückhalten, nicht aussprechen, geheim halten, nicht wissen lassen, verbergen, verstecken

nicht -- nicht wissen, ae. n-y-t-an, ni wi-t-an*, V.: nhd. nicht wissen; un-wi-t-an, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen

nicht -- nicht wissen, ahd. missiwizzan* 2, missawizzan*, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen, von Sinnen sein (V.), unsinnig

nicht -- nicht wissen, mhd. missekennen, sw. V.: nhd. »misskennen«, nicht verstehen, nicht wissen

nicht -- nicht wissen, mnd. ? unvörwissen***, sw. V.: nhd. nicht wissen?, nicht vergewissern; unwēten*** (1), st. V.?: nhd. nicht wissen, unwissend sein (V.)

nicht -- nicht wissend, mnd. unwēten (3), unweten, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētent*?, unwētende, unwetende, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unwissend, unbekannt, unbewusst, nicht wissend, unverständig, unbesonnen; unwētendes*, unwetendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. nicht wissend, unwissend, ohne es zu wissen

nicht -- nicht Wissenswertes, mhd. unverwizzenheit, unferwizzenheit*, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Mangel an Einsicht, nicht Wissenswertes, das nicht zu wissen Erlaubte, Unklugheit

nicht -- nicht wohlbehalten, mnd. untōrēke*, untoreke, mnd.?, Adj.: nhd. nicht wohlbehalten, in schlechter Verfassung befindlich

nicht -- nicht wohlgefällig, mhd. unliutsam, Adj.: nhd. nicht wohlgefällig, unzulänglich

nicht -- nicht wollen, ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

nicht -- nicht würgend, mhd. unwergenlich***, Adj.: nhd. nicht würgend

nicht -- nicht wurmstichig, mhd. unwurmæzic, Adj.: nhd. nicht wurmstichig

nicht -- nicht zahlen, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

nicht -- nicht zahlen, mnd. nichtbetālen***, sw. V.: nhd. nicht bezahlen, nicht zahlen

nicht -- nicht zahlreich, mnd. unmannich, unmennich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zahlreich, nicht viel, wenig

nicht -- nicht zahm, mhd. ungezam, Adj.: nhd. »ungezähm«, nicht zahm; unzam, Adj.: nhd. ungezähmt, unzahm, nicht zahm

nicht -- nicht zart, mhd. unkranc, Adj.: nhd. »unkrank«, nicht klein, nicht zart

nicht -- nicht zehntpflichtig, mnd. tēgedenvrī, tēgentvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgedevrī*, tēgetvrī, tēgetvrey, teytvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgendevrī*, tēgentvrī, Adj.: nhd. »zehntfrei«, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; tēgenvrī?, Adj.: nhd. nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit; teindevrī*, tēntvrī, Adj.: nhd. zehntfrei, nicht zehntpflichtig, von der Zehntabgabe befreit

nicht -- nicht zeigen, mnd. vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

nicht -- nicht zeitgemäß, mhd. unzītelich, unzītlich, Adj.: nhd. »unzeitlich«, nicht zeitgemäß

nicht -- nicht zerlegbare Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

nicht -- nicht zerquetscht, mhd. unzermüschet*, unzermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerdrückt, nicht zerquetscht, nicht zertreten (Adj.)

nicht -- nicht zerschnitten, mhd. unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

nicht -- nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

nicht -- nicht zerstäubt, mnd. ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

nicht -- nicht zerstreut, mnd. ? ungewēlet*, ungeweilet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.:

nhd. »ungewelkt«, nicht gewelkt, nicht getrocknet, nicht zerstäubt, nicht zerstreut?

nicht -- nicht zerteilt, mhd. unverhouwen, unferhouwen*, unverhout*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverletzt, unversehrt, ungetrübt, ungeschmälert, ganz, ungehindert, unzerteilt, nicht zerteilt

nicht -- nicht zerzaust, mhd. unzerstrobelet, unzerstrobelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unzerstrubbelt«, nicht zerzaust, nicht kraus

nicht -- nicht zeugungsfähig, mhd. unberhaft, umperhaft, unwarhaft, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig; unberhaftic, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig

nicht -- nicht ziemen, mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen; missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für; missevüegen, missefüegen*, sw. V.: nhd. übel anstehen, nicht ziemen, nicht geziemen

nicht -- nicht ziemen, mnd. missesitten*, missitten, mnd.?, sw. V.: nhd. »misssitzen«, übel anstehen, nicht ziemen; missetēmen*, misstēmen*, mistēmen, mnd.?, st. V.: nhd. nicht ziemen

nicht -- nicht zierend, mnd. unsīrich*, unsirich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zierend, entstellend

nicht -- nicht zierlich, mhd. unkluoc, Adj.: nhd. »unklug«, nicht fein, nicht zierlich

nicht -- nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, mnd. sādelgōt, sēdelgōt, sadelgūt, N.: nhd. freies Grundeigentum, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut; sēdelgōt, sēdelgůt, seddelgōt, N.: nhd. freies Gut, nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

nicht -- nicht zinspflichtig, mhd. unzinshaft, Adj.: nhd. nicht zinspflichtig, nicht abgabepflichtig, nicht tributpflichtig

nicht -- nicht zinspflichtig, mnd. unbetinset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht mit Zinsen belastet, nicht zinspflichtig

nicht -- nicht zu ändernd, mhd. unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich

nicht -- nicht zu beanstanden seiend, mnd. düchtichlīk***, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden seiend, unanfechtbar

nicht -- nicht zu beanstanden, mnd. düchtichlīken, Adv.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden, unanfechtbar

nicht -- nicht zu betreten seiend, mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

nicht -- nicht zu betrügen seiend, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

nicht -- nicht zu Ende kommend, mnd. unendigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zu Ende kommend, säumig

nicht -- nicht zu erdenken, mnd. unvördenklīk*, unvordenklīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erdenken, überaus groß und heftig

nicht -- nicht zu erobern seiend, mnd. unwinnelīk*, unwinnelik, unwinlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich; unwintlīk*, unwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich

nicht -- nicht zu ertragen seiend, mnd. unvördrāgent*, unvordrāgende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zu ertragen seiend, übermäßig groß seiend

nicht -- nicht zu Fall gekommen, mhd. unbesliffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zu Fall gekommen

nicht -- nicht zu finden seiend, mhd. unvindelich*, Adj.: nhd. »unfindlich«, unfindbar, nicht zu finden seiend

nicht -- nicht zu füllen seiend, mnd. unvüllīk*, unvullik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu füllen seiend

nicht -- nicht zu genießen seiend, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

nicht -- nicht zu hoch, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

nicht -- nicht zu Mute, mhd. unzemuote, Adv.: nhd. nicht zu Mute

nicht -- nicht zu passieren seiend, mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

nicht -- nicht zu Rage gezogen, ahd. ungifrāgēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefragt, nicht gefragt, nicht zu Rage gezogen

nicht -- nicht zu Rate gezogen, ahd. ungirātfragōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefragt«, nicht zu Rate gezogen, nicht gefragt

nicht -- nicht zu schlagen seiend, mhd. ungeslehtic, Adj.: nhd. nicht zu schlagen seiend, unüberwindlich

nicht -- nicht zu seinem Recht gekommen, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

nicht -- nicht zu Stande kommen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

nicht -- nicht zu stillen seiend, mnd. unstīīk*, unstillik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu stillen seiend, unersättlich

nicht -- nicht zu tadeln seiend, mhd. unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar

nicht -- nicht zu teuer, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

nicht -- nicht zu tun gedenken, mnd. wedderdanken***, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht wollen (V.), nicht zu tun gedenken

nicht -- nicht zu unterscheiden seiend, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

nicht -- nicht zu unterscheidend, mhd. ungesunderet*, ungesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesondert«, ungetrennt, nicht zu unterscheidend, völlig gleich

nicht -- nicht zu verdrehen seiend, mnd. unvörkērlīk*, unvorkērlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverkehrbar«, nicht zu verdrehen seiend, klar, bestimmt?

nicht -- nicht zu verschweigen seiend, mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

nicht -- nicht zu verstehen, mhd. unvernemelich, unfernemlich*, Adj.: nhd. »unvernemlich«, nicht verstehend, nicht zu verstehen

nicht -- nicht zu verwinden seiend, mnd. unvörwindlīk*, unvorwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unvörwinnlīk*, unvorwinlik, unvorwinnelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich

nicht -- nicht zu zählend oder zu sagend, mnd. untalhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untālich*, untallik, untalelik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untellīk, untellik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend

nicht -- nicht zubereitet, mnd. gr˙ ne (1), gr˙ n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig

nicht -- nicht zubereitet, mnd. ungehāvenet*, ungehavent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zubereitet, nicht verarbeitet (Leder); untōmāket*, untomaket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zubereitet, unbestellt

nicht -- nicht zuchtlos, mhd. unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos

nicht -- nicht zuerkennen, mnd. entdēlen (1), entdēilen, untdēilen, endēlen, endēilen, sw. V.: nhd. nicht zuerkennen, aberkennen (durch Urteil), entziehen, für verlustig erklären

nicht -- nicht zufällig, ahd. *waringūn?, Adv.: nhd. nicht zufällig, vorhergesehenerweise

nicht -- nicht zugedeckt, mhd. unbedact (1), unbedecket, unbedaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenkundig, offenbar; unbedact (2), unbedaht, unbedecket, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenbar

nicht -- nicht zugehörig, ahd. ungihaft* 2, Adj.: nhd. unangebracht, nicht zugehörig

nicht -- nicht zugehörig, mnd. vr˙ mede (1), vrömmede, vr˙ mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr˙ met, vromet, vrēmet, vrē̆mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr˙ mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

nicht -- nicht zugeschnallt, mnd. ungerinket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerinkt«, nicht mit Rinken (Schnallen) zugemacht, nicht zugeschnallt

nicht -- nicht zugeschnitten, mhd. unverschrōten, unferschrōten*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschroten«, unzerschnitten, nicht zugeschnitten, ganz, unverletzt, unversehrt, unzugeschnitten, nicht zerschnitten, unverwundet

nicht -- nicht zugestanden, mnd. ungewēret* (1), ungeweret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewährt«, nicht gewährt, nicht zugestanden, versagt

nicht -- nicht zugewiesen, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam

nicht -- nicht zugrunde gerichtet, mhd. unverwāzen, unferwāzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, nicht verflucht, nicht zugrunde gerichtet

nicht -- nicht zugute, mnd. untōgōt*, untogude, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zugute, verderblich, schädlich

nicht -- nicht zukommen, mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen

nicht -- nicht zum Brachfeld gemacht, mnd. ? unvörderschet*, unvordreschet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zum Brachfeld gemacht?

nicht -- nicht zum Ende führend, mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

nicht -- nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, mnd. būtenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger

nicht -- nicht zum Lande gehörig, mnd. būtenlendisch, Adj.: nhd. ausländisch, nicht zum Lande gehörig

nicht -- nicht zum Nachteil gereichend, mnd. unvörvenclīk*, unvorvenklik, mnd.?, Adj.: nhd. »unverfänglich«, nicht zum Schaden (M.) gereichend, nicht zum Nachteil gereichend

nicht -- nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger, mnd. būtenrechtesman, M.: nhd. nicht zum Gerichtssprengel gehöriger Mensch, nicht zum Urteilerausschuss Gehöriger

nicht -- nicht zum Wanken gebracht, mhd. unverværet, unvorveret, unvervōrēt, unverfæret*, unverfōret*, unferværet*, Adj.: nhd. unerschrocken, nicht außer Fassung gebracht, nicht zum Wanken gebracht

nicht -- nicht zum Werden geeignet, mhd. unwerdenlich, Adj.: nhd. nicht werdend, nicht zum Werden geeignet; unwerdenlīchen, Adv.: nhd. schändlich, nicht werdend, nicht zum Werden geeignet

nicht -- nicht zum Ziele führend, mnd. unendich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zum Ende führend, nicht zum Ziele führend, zwecklos, endlos, unendlich

nicht -- nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend, mnd. ūtēhaftisch*, ūtechtisch, mnd.?, Adj.: nhd. fremd, nicht zur Acht bzw. Genossenschaft gehörend

nicht -- nicht zur Anklage gebracht, mhd. unverklaget (1), unferklaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschmerzt, unverklagt, nicht zur Anklage gebracht; unverklaget (2) 2, unferklaget*, unverkleit, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverklagt, nicht zur Anklage gebracht

nicht -- nicht zur bestimmten Zeit seiend, mnd. unpunctlīk*, unpuntlik, mnd.?, Adj.: nhd. unpünktlich, nicht zur bestimmten Zeit seiend

nicht -- nicht zur Beweisführung zugelassen, afries. rē-d-lâ-s 1, Adj.: nhd. beweislos, nicht zur Beweisführung zugelassen

nicht -- nicht zur Freude verhelfend, mhd. vröudenhelfelōs, vröudenhelfenlōs, fröudenhelfelōs*, fröudenhelfenlōs*, Adj.: nhd. »nicht zur Freude verhelfend«

nicht -- nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht, mhd. unberehtet, unbereht, Adj.: nhd. nicht vor Gericht gebracht, nicht zur gerichtlichen Verhandlung gebracht

nicht -- nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler, mnd. vrīkrēmære*, vrīkrēmere, vrīkrēmer, M.: nhd. »freier Krämer«, nicht zur Gilde gehöriger Einzelhändler

nicht -- nicht zur Hand seiend, mhd. ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

nicht -- nicht zur Hand, ahd. ungihanto* 1, Adv.: nhd. fern, von fern, nicht zur Hand

nicht -- nicht zur Hanse gehörend, mnd. ūthensisch*, ūthensch, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zur Hanse gehörend

nicht -- nicht zur Kenntnis nehmen, mnd. · verh· ren, ōverh· ren, overhoren, sw. V.: nhd. überhören, nicht zur Kenntnis nehmen, nicht achten, missachten, hören, anhören

nicht -- nicht zur Klage gebracht, mhd. ungeklaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeklagt, unbeklagt, nicht zur Klage gebracht

nicht -- nicht zur Klage veranlasst, mhd. unklagebære, Adj.: nhd. »unklagbar«, nicht beklagenswert, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig; unklagehaft, Adj.: nhd. »unklaghaft«, nicht zur Klage veranlasst, nicht klagewillig

nicht -- nicht zur Ohnmacht geneigt, mnd. unvörvlauet*?, unvorvlaut, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zur Ohnmacht geneigt, fest, kräftig

nicht -- nicht zur rechten Zeit erfolgend, mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

nicht -- nicht zur Sache gehörig, ahd. fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich

nicht -- nicht zur Stelle seiend, mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

nicht -- nicht zurechnungsfähig, mnd. unmündich*, unmundich, mnd.?, Adj.: nhd. unmündig, unvernünftig, nicht zurechnungsfähig

nicht -- nicht zurechtgemacht, mhd. ungemachet, ungemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemacht, nicht zurechtgemacht, ungefälscht, nicht abgerichtet, unerschaffen

nicht -- nicht zurück gehen könnend, mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

nicht -- nicht zurückbehalten, ahd. framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben

nicht -- nicht zurückgeben, mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

nicht -- nicht zurückgegeben, mhd. ungegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegeben«, unverschenkt, nicht gegeben, nicht zurückgegeben

nicht -- nicht zurückgehalten, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungestemen, Adj.: nhd. nicht zurückgehalten, ungestüm

nicht -- nicht zurückgehbar, mnd. unwedderkōmelīk*, unwedderkomelik, unwederkomelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unwiederkömmlich«, nicht zurückgehbar, nicht zurück gehen könnend

nicht -- nicht zurückgekehrt, mhd. unerwunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewunden«, nicht zurückgekehrt, unbeendet, ungesucht

nicht -- nicht zurückgeschlagen, mhd. unwidergeslagen 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unwidergeschlagen«, nicht zurückgeschlagen

nicht -- nicht zurückgewiesen, mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten; unverworfen, unferworfen*, Adj.: nhd. »unverworfen«, nicht zurückgewiesen, unverdächtigt, nicht entfremdet, nicht verschmäht, zurückgeworfen (Adj.)

nicht -- nicht zurückgewiesen, mnd. unvörworpen*, unvorworpen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverworfen, nicht zurückgewiesen

nicht -- nicht zurückhalten, ahd. framlāzan* 2, red. V.: nhd. verlassen (V.), lassen, nicht zurückbehalten, nicht zurückhalten, hervorkommen lassen, aufgeben; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

nicht -- nicht zurückkehren, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen

nicht -- nicht zurückkehrend, mhd. unwiderwendiclich, Adj.: nhd. »unwiderwendbar«, unwiderruflich, nicht umwendbar, nicht zurückkehrend

nicht -- nicht zurückverlangen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

nicht -- nicht zurückziehbar, ahd. unirkērentlīh* 2, unirkērenlīh*, Adj.: nhd. unbiegsam, unbeugsam, unwiderruflich, nicht zurückziehbar

nicht -- nicht zusagen, mnd. missebehāgen*, misbehāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren; missehāgen (1), mishāgen, V.: nhd. »missbehagen«, missfallen, nicht zusagen, nicht ausreichend erscheinen, nicht behagen, keinen Gefallen finden, kritisieren

nicht -- nicht zusammen, mhd. unzesamene, Adj.: nhd. nicht zusammen, nicht miteinander, allein

nicht -- nicht zusammen, mnd. ströuwende, Adv.: nhd. »streuend«, nicht zusammen, getrennt, in einzelnen Gruppen

nicht -- nicht zusammengebunden, mhd. ungebunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefesselt, nicht gebunden, nicht zusammengebunden, unverbunden, ungebunden, unverdeckt, unverheiratet, nicht verpflichtet, freiwillig

nicht -- nicht zusammengehörig, mnd. ströuwent***, Adj.: nhd. getrennt, einzeln, nicht zusammengehörig

nicht -- nicht zusammengenäht, ahd. unginâit 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenäht«, nahtlos, nicht zusammengenäht

nicht -- nicht zusammenhängende Landstücke, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz

nicht -- nicht zusammenpassend, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht

nicht -- nicht zustande kommen lassen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

nicht -- nicht zustande kommen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben

nicht -- nicht zustande kommen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

nicht -- nicht zustimmen, ae. ge-un-þwǣr-ian, sw. V. (2): nhd. nicht zustimmen, nicht übereinstimmen

nicht -- nicht zuteil werden lassen, mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

nicht -- nicht zutreffen, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen

nicht -- nicht zutreffend, mnd. undrēpelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt; undrēpelīken*, undrepliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zutreffend, unpassend, verkehrt

nicht -- nicht zuviel werden, mhd. unvervilet*, unvervilt, unverfilet*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zuviel werden

nicht -- nicht zweifach, ahd. unzwifalt* 1, Adj.: nhd. »unzwiefaltig«, nicht zweifach

nicht -- nicht zweifelnd, ahd. unzwīfalīg* 5, unzwīvalīg*, Adj.: nhd. »unzweifelig«, unbezweifelbar, nicht zweifelnd

nicht -- noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

nicht -- noch nicht ausgesonnen, mhd. unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen

nicht -- noch nicht erwachsen, ahd. ungizogan* **13**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen

nicht -- noch nicht ganz getrocknet, mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

nicht -- noch nicht geboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

nicht -- noch nicht gehört, mhd. ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam

nicht -- noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōwerk, N.: nhd. noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

nicht -- noch nicht gewonnen, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

nicht -- noch nicht in der Welt herumgekommen, mhd. ungevaren, ungefaren*, ungevarn, ungefarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, noch nicht in der Welt herumgekommen

nicht -- noch nicht kommen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

nicht -- noch nicht verfügbar, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

nicht -- noch nicht Vorgekommenes, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

nicht -- noch nicht zu Kleidung zugeschnitten, mnd. ungesnēden*, ungesneden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, noch nicht zu Kleidung zugeschnitten

nicht -- noch nicht, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals; non, Adv.: nhd. noch nicht

nicht -- noch nicht, mnd. nergennā, nergensnā, nergentnā, nērennā, nergernā, nērnā, Adv.: nhd. noch nicht

nicht -- nur nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht

nicht -- nur nicht, mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nicht -- nur nicht, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nicht -- ob nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht

nicht -- offen liegendes nicht umgehegtes Land, mnd. veltlant, N.: nhd. offen liegendes nicht umgehegtes Land

nicht -- Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

nicht -- Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung, mnd. gastepant, N.: nhd. Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung

nicht -- Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

nicht -- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird, mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

nicht -- Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

nicht -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

nicht -- rechtlich nicht anfechtbar, mnd. rastelīk, rastlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar

nicht -- rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt, mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

nicht -- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

nicht -- Rückstand nicht verkaufter Fische, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

nicht -- Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben

nicht -- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

nicht -- schlechteste nicht ganz gereinigte Hede, mnd. schēvelhēde, schēvelheide*, mnd.?, F.: nhd. schlechteste nicht ganz gereinigte Hede

nicht -- Schuld die nicht bezahlt werden muss, afries. un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

nicht -- schwören das Haus nicht zu verlassen, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

nicht -- schwören etwas nicht haben zu wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

nicht -- schwören etwas nicht zu tun wollen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

nicht -- seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, afries. bi-fal-l-a* (1) 4, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, unterliegen, gefallen (V.)

nicht -- seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

nicht -- seinen Namen nicht nennen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

nicht -- seinen Platz nicht Verlassender, mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

nicht -- seinen Teil nicht erhalten habend, mhd. unbeteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, seinen Teil nicht erhalten habend

nicht -- seinen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. aftrünnich, aftrunnich, Adj.: nhd. flüchtig, seinen Verpflichtungen nicht nachkommend

nicht -- sich gerichtlich nicht einigen, mhd. unvertegedingen 1, unfertegedingen*, sw. V.: nhd. sich gerichtlich nicht einigen

nicht -- sich mit einem nicht Vertragender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

nicht -- sich nicht am Gespräch beteiligend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

nicht -- sich nicht berichtigen lassend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

nicht -- sich nicht besprochen habend, mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

nicht -- sich nicht bewegen lassend, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

nicht -- sich nicht einigen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

nicht -- sich nicht entdecken, mhd. verhælen, ferhælen*, sw. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen, sich nicht entdecken, zurückhaltend sein (V.)

nicht -- sich nicht erinnernd an, ae. un-ge-myn-d-ig, Adj.: nhd. sich nicht erinnernd an

nicht -- sich nicht gebunden fühlend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

nicht -- sich nicht genügen lassend, mnd. unnōchsam, unnogesam, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenügsam«, sich nicht genügen lassend, gierig

nicht -- sich nicht geziemen, ahd. missizeman* 3, st. V. (4): nhd. sich nicht geziemen, unvereinbar sein (V.) mit, nicht übereinstimmen

nicht -- sich nicht gut entwickeln, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

nicht -- sich nicht heben lassend, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

nicht -- sich nicht hören lassen dürfend, mnd. unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend

nicht -- sich nicht kümmern um, mhd. unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

nicht -- sich nicht kümmern um, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht -- sich nicht kümmern, mhd. entruochen, sw. V.: nhd. sich nicht kümmern, entschlagen

nicht -- sich nicht kümmern, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörrōken*, vorr· ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten

nicht -- sich nicht sattsehen können, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

nicht -- sich nicht schämend, mhd. unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos

nicht -- sich nicht weigernd, mnd. unweigerhaft***, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd; unweigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd

nicht -- sich nicht ziemen für, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

nicht -- sich nicht ziemen, mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

nicht -- sich nicht zu schämen brauchend, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

nicht -- so dass nicht, ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

nicht -- so gut wie nicht, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

nicht -- so gut wie nicht, mnd. nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

nicht -- Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

nicht -- Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird, mnd. vrīsl· se, F.: nhd. »Freischleuse«, Stauvorrichtung die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird

nicht -- Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, mhd. burcstadel, st. M.: nhd. »Burgstadel«, Burgstall, Stelle einer nicht mehr existierenden Burg, zum Burgbau geeignete Stelle

nicht -- Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird, mnd. kollegiātenkerke, F.: nhd. Stiftskirche die nicht von einem Bischof geleitet wird

nicht -- Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt, mnd. börgæretoch*, börgertoch, burgertoch, N.: nhd. Bürgschaft, Bürgenstellung, Bürgschaftssumme, Strafe die der Bürge bei nicht erfüllter Verbindlichkeit wenn der Verbürgte ausbleibt zahlt

nicht -- Tag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. vīreldach, virledach, vīrledach, M.: nhd. kirchlicher Feiertag, kirchlicher Festtag, Tag an dem nicht gearbeitet wird

nicht -- Tag an dem nicht gefastet wird, mnd. ēteldach, M.: nhd. Tag an dem nicht gefastet wird, Esstag

nicht -- Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

nicht -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende

Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

nicht -- Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

nicht -- Übereinkunft nicht erfüllen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

nicht -- überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult, mnd. pāwestant, M.: nhd. »Papsttand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult; pāwestestant, M.: nhd. »Papstesstand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult

nicht -- überhaupt nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

nicht -- überhaupt nicht, mhd. beniute, Adv.: nhd. auf keine Weise, überhaupt nicht

nicht -- überhaupt nicht, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht

nicht -- um ein kleines nicht, ae. lȳt-es-n-ā, lėt-es-n-ē, Adv.: nhd. fast, beinahe, um ein kleines nicht

nicht -- und nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

nicht -- und nicht, mhd. noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem

nicht -- unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

nicht -- ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

nicht -- Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

nicht -- Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht, mnd. duldōre, M.: nhd. Unverständiger, Verschwender der mit dem erworbenen Geld nicht hauszuhalten versteht

nicht -- Versöhnung die nicht lange hält, mnd. r· dens· ne, röddens· ne, rodensone, F.: nhd. »Hundesühne«, Versöhnung die nicht lange hält

nicht -- versprechen etwas nicht zu tun, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

nicht -- Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnemēster, meinemeyster, M.: nhd. Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft

nicht -- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann, mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

nicht -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

nicht -- vom Feuer nicht ergriffen, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

nicht -- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof, mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

nicht -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

nicht -- von Geschäften nicht in Anspruch genommen, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

nicht -- von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald, mnd. sülfwalt (2), sulfwalt, selfwalt, M.: nhd. von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald

nicht -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

nicht -- vorher nicht bedacht, mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

nicht -- vorher nicht vorhanden gewesen, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

nicht -- Vormund eines nicht mündigen Menschen, mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

nicht -- Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

nicht -- Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

nicht -- Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

nicht -- war nicht, ae. n-æ-s (1), ni wæ-s*, V. (3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. war nicht

nicht -- wäre nicht gewesen, mhd. niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nicht -- wäre nicht gewesen, mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nicht -- wäre nicht, ae. n-ǣ-r-e, ni wǣ-r-e*, V. (3. Pers. Sg. Prät. Akt. Konj.): nhd. wäre nicht

nicht -- wäre nicht, mhd. niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nicht -- wäre nicht, mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nicht -- was nicht zu löschen ist, mnd. unvörlēslīk*, unvorlēslīk, unlesclik?, mnd.?, Adj.: nhd. »unverlöschlich«, was nicht zu löschen ist, was nicht erlischt (Feuer)?

nicht -- was nicht zum Gefolge gehört, mhd. ūzgesinde, st. N.: nhd. Ausgesinde, Gefolge das den Hof am meisten meidet, was nicht zum Gefolge gehört

nicht -- Weber der nicht im Amt ist, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

nicht -- Weber der nicht in der Zunft ist, mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

nicht -- wegsehen und nicht erwählen, mhd. verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen

nicht -- weiß nicht, ae. n-ā-t, ni-wā-t*, V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. weiß nicht

nicht -- weißt nicht, ae. n-ā-s-t, ni-wa-s-t*, V. (2. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. weißt nicht

nicht -- wenn nicht, ae. ac-g-i-f, Konj.: nhd. wenn nicht, außer dass; n-ef-ne, n-em-ne, n-em-þe, n-im-þe, n-yb-þe, n-ym-ne, n-ym-þe, ni-efa-ni*, Konj., Präp.: nhd. wenn nicht, außer; swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

nicht -- wenn nicht, ahd. ānu 788, āne, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, außerdem (= ānu daz), neben, wenn nicht, als; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb

nicht -- wenn nicht, mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

nicht -- wenn nicht, mhd. ne, ni, en, in, Negationspart.: nhd. nicht, wenn nicht; niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; nūr (2), Konj.: nhd. »nur«, außer, wenn nicht, dass; ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

nicht -- wenn nicht, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

nicht -- will nicht, ae. ne-le, ni wi-l-e*, V. (1. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. will nicht

nicht -- Wille etwas nicht zu tun, mnd. nichtwille, sw. M.: nhd. Nichtwollen, Wille etwas nicht zu tun

nicht -- wirklich nicht, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

nicht -- wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden, mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

nicht -- Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist; spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

nicht -- wollte nicht, ae. n-a-l-de, ni wa-l-de*, V. (3. Pers. Sg. Prät. Ind. Akt.): nhd. wollte nicht; n-o-l-d-e, ni wo-l-d-e*, V. (1./3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. wollte nicht

nicht -- wovon man sich nicht erholen kann, mnd. unvörhālelīk*, unvorhalīk, mnd.?, Adj.: nhd. wovon man sich nicht erholen kann

nicht -- wusste nicht, ae. n-y-s-s-e, ni wi-s-s-e*, V. (1./3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. wusste nicht; n-y-s-t-e, ni wi-s-t-e*, V. (1./3. Pers. Sg. Prät. Akt. Ind.): nhd. wusste nicht

nicht -- zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

nicht -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

nicht -- Ziel nicht treffen, mnd. entrāken, enrāken, sw. V.: nhd. Ziel verfehlen, Ziel nicht treffen, fehlen, irren

nicht -- zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

nicht -- zu leiden nicht fähig, mnd. ungedōchsam?, mnd.?, Adj.: nhd. zu leiden nicht fähig, ungeduldig

nicht -- zum Holzschlag nicht freigegebener Wald, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

nicht -- zum Ratgeben nicht geschickt, mhd. unrātbære, Adj.: nhd. zum Ratgeben nicht geschickt, ratlos, hilflos

nicht -- zur Ausbeute nicht mehr zulassen, mnd. afb· ten, sw. V.: nhd. abtauschen, einen Sülfmeister entfernen, zur Ausbeute nicht mehr zulassen

nicht -- zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

nicht (aus seines Meisters Dienst) gewandert, mnd. unvörwanderet*, unvorwandert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht (aus seines Meisters Dienst) gewandert

nicht abgeschuppt (Fisch), mnd. ungevl· met*, ungevlomet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abgeschuppt (Fisch)

nicht annehmen wollen (V.), mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

nicht aufgebrochen (vom Ackerland), mnd. drēsch (2), drīsch, Adj.: nhd. ruhend, nicht aufgebrochen (vom Ackerland)

nicht aus der Heimat weggegangen (Adj.), mnd. unv· rvlüchtich*, unvorvluchtich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht flüchtig, nicht aus der Heimat weggegangen (Adj.)

nicht beharrlich sein (V.), mnd. waggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken, wanken, unstet sein (V.), nicht beharrlich sein (V.)

nicht beim Leben erhalten (Adj.), mhd. unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.)

nicht beladen (Adj.), mnd. unbelāden*, unbeladen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschwert, nicht beladen (Adj.)

nicht bequem sein (V.), mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

nicht betroffen sein (V.), mnd. · verblīven, ōverblīven, averblīven, st. V.: nhd. »übrigbleiben«, übrig bleiben, überzählig sein (V.), verfügbar sein (V.), verschont bleiben, nicht betroffen sein (V.), vergessen werden, über etwas hinausgehen, etwas übersteigen, überleben, weiterleben, das Geschlecht fortsetzen, heil aus einer Auseinandersetzung hervorgehen

nicht bevollmächtigt sein (V.), mnd. entmechtigen, sw. V.: nhd. ungültig machen, Machtbefugnis entziehen, nicht bevollmächtigt sein (V.)

nicht da sein (V.), mnd. entwēsen, st. V.: nhd. nicht da sein (V.), nicht sein (V.), fehlen, mangeln

nicht dem Gericht (N.) (1) gemäß, mnd. undinglīk***, mnd.?, Adj.: nhd. nicht dem Gericht (N.) (1) gemäß; undinglīken*, undingliken, mnd.?, Adv.: nhd. nicht dem Gericht (N.) (1) gemäß

nicht dem Tod verfallen (Adj.), mhd. unveige, unfeige*, Adj.: nhd. »unfeige«, nicht dem Tod verfallen (Adj.)

nicht der Verdammnis verfallen (Adj.), mhd. unverzelet*, unverzelt, unferzelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht der Verdammnis verfallen (Adj.)

nicht dicht (), ahd. ? undikki* 1, undicki*, Adj. (?): nhd. nicht dicht (?)

nicht einer Meinung sein (V.), ae. un-si-b-b-ian, sw. V. (2): nhd. nicht übereinstimmen, nicht einer Meinung sein (V.)

nicht eingefriedigte baumlose Heuwiese (meist abgelegen), germ. *bamiđ-, *bamiþ-, *bamda, *bamdo, *bamdi, *bamdja, germ.?, Sb.: nhd. nicht eingefriedigte baumlose Heuwiese (meist abgelegen)

nicht entladen (Adj.), mnd. unentlosset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unentladen, nicht entladen (Adj.)

nicht erhalten (Adj.), mhd. ungevristet, ungefristet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht aufgeschoben, nicht hinausgeschoben, nicht erhalten (Adj.)

nicht erledigt sein (V.), mnd. v· rstān (1)?, v· restān, st. V.: nhd. »vorstehen«, vor jemandem stehen, bevorstehen, nicht erledigt sein (V.), vorher stehen, hervorstehen, vorspringen, vorne stehen

nicht erschaffen (Adj.), mhd. unbeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erschaffen (Adj.), missgestaltet; ungeschaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), unerschaffen, hässlich, missgestaltet; ungescheffet, ungeschaft, ungeschepfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschaffen, nicht erschaffen (Adj.)

nicht erschaffen (Adj.), mnd. ungeschāpen, ungeschapen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschaffen«, nicht erschaffen (Adj.), missgestaltet, hässlich

nicht erschlagen (Adj.), mhd. unerslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerschlagen«, ungeschlagen, unbesiegt, unversehrt, nicht erschlagen (Adj.)

nicht ertragen (Adj.), mhd. unvertragen, unfertragen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverträglich, nicht ertragen (Adj.), ungeduldet, nicht gestattet, nicht ungestraft

nicht gefallen (V.), mhd. smāhen (1), sw. V.: nhd. gering dünken, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, geringfügig erscheinen, geringfügig dünken, nicht gefallen (V.)

nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), mnd. unvörsātet*, unvorsat, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt; unvörsettet*, unvorsettet, unvorset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht versetzt, nicht verpfändet, nicht gefasst (Edelsteine und Perlen), nicht in ein Geschmeide eingesetzt

nicht genehm sein (V.), mnd. wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg])

nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg])

nicht geschlachtet (Vieh), mnd. dōtstervisch, Adj.: nhd. verendet, nicht geschlachtet (Vieh)

nicht geziemend sein (V.), mnd. weddertēmen*, weddertemen, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. nicht geziemend sein (V.), zuwider sein (V.)

nicht Gott ergeben (Adj.), mhd. ungelāzen, ungelōzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeduldig, unempfänglich, hochmütig, nicht Gott ergeben (Adj.)

nicht hingezogen (Adj.), mnd. unvört· geret*, unvortogert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzögert, nicht hingezogen (Adj.); unvört· get*, unvortoget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzögert, nicht hingezogen (Adj.)

nicht hohl (bei Münzen), mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

nicht höriger Bauer (M.) (1), mnd. vrībūr, M.: nhd. freier Bauer (M.) (1), nicht höriger Bauer (M.) (1)

nicht im Gericht anwesend sein (V.), afries. *wa-n-and-wor-d-ia, wa-n-and-r-ia, won-and-ria, sw. V. (2): nhd. nicht im Gericht anwesend sein (V.), Gericht versäumen

nicht im Zaum gehalten sein (V.), mnd. ungehōlden* (1)**, mnd.?, st. V.: nhd. ungehalten sein (V.), nicht im Zaum gehalten sein (V.), zügellos sein (V.), unverpflichtet sein (V.), unverantwortlich sein (V.)

nicht kündbar (Rente und Zehnte), mnd. vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig

nicht länger leisten wollen (V.), mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.)

nicht mehr vorhanden sein (V.), mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abesīn, absīn, abe sīn, an. V.: nhd. »absein«, verschwunden sein (V.), nicht mehr vorhanden sein (V.), ablassen von, unterlassen (V.), ungültig sein (V.), aufgehoben sein (V.), entfallen (V.), beseitigt sein (V.), erledigt sein (V.), gestorben sein (V.)

nicht mit dem großen Siegel versehen (Adj.), mnd. klēnl· dich, kleinnl· dich, Adj.: nhd. zweitklassig, nicht mit dem großen Siegel versehen (Adj.)

nicht mit einer Krampe versehen (Adj.), mnd. ungekrampet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekrampt«, nicht mit einer Krampe versehen (Adj.)

nicht mit Mauern umgeben (Adj.), mhd. unumbegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unumgeben«, unbesiegt, nicht mit Mauern umgeben (Adj.)

nicht mit Rinken (Schnallen) zugemacht, mnd. ungerinket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungerinkt«, nicht mit Rinken (Schnallen) zugemacht, nicht zugeschnallt

nicht möglich sein (V.), mhd. misselingen (1), st. V.: nhd. misslingen, nicht möglich sein (V.), übel gelingen, missglücken, fehlschlagen, Misserfolg haben, übel bekommen, übel ausschlagen

nicht recht beschaffen (Adj.), mhd. unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft

nicht seebeschädigt (Laken), mnd. unvördrunken*, unvordrunken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrunken, nicht seebeschädigt (Laken), nicht nass?

nicht sein (V.), mhd. entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

nicht sein (V.), mnd. entsīn, st. V.: nhd. nicht sein (V.), fehlen, mangeln; entwēsen, st. V.: nhd. nicht da sein (V.), nicht sein (V.), fehlen, mangeln

nicht sein (V.), mnd. nichtwēsen* (1)**, st. V.?: nhd. nicht sein (V.), nicht bestehen

nicht so sein (V.) sollend, mnd. unwēselīk*, unweselik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebührlich, nicht so sein (V.) sollend

nicht ständige Kosten (F. Pl.), mnd. unstēde (2), mnd.?, F.: nhd. Unstetigkeit, Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, Wechsel, Wankelmut, Treulosigkeit, Ausschweifung?, Unkosten, nicht ständige Kosten (F. Pl.)

nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

nicht verarbeitet (Leder), mnd. ungehāvenet*, ungehavent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zubereitet, nicht verarbeitet (Leder)

nicht verborgen sein (V.), mnd. unvörborgen*, unvorborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht verborgen sein (V.), wohl bekannt sein (V.)

nicht verbrauchen (Vorräte), mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand)

nicht verfahren (Adj.), mnd. unvörvāren*, unvorvāren, unvorvaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverfahren«, nicht verfahren (Adj.), unerfahren

nicht vergessen (Adj.), mnd. unvörgēten*, unvorgēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergessen«, nicht vergessen (Adj.), im Gedächtnis bleibend

nicht verladen (Adj.), mnd. ungeschēpet, ungeschepet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschifft«, nicht verladen (Adj.), nicht verschifft

nicht vermessen (Adj.), mnd. unvörmēten*, unvormēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermessen, nicht vermessen (Adj.), nicht prahlerisch

nicht verraten (Adj.), mhd. unvermeldet (1), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adj.), unentdeckt, unbeobachtet, ununterrichtet, untersagt

nicht verraten (Adv.), mhd. unvermeldet (2), unvermelt, unfermeldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unvermeldet«, unverraten, nicht verraten (Adv.), unentdeckt, unbeobachtet, untersagt, ununterrichtet

nicht verraten (V.), mhd. ungemeldet, ungemelt, Adj.: nhd. nicht verraten (V.), verborgen

nicht verraten (V.), mnd. unv· rmeldet*, unvormeldet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht angezeigt, nicht verraten (V.)

nicht verrufen (Adj.), mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

nicht verschlagen (Adj.), mhd. ungeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlagen, unbesiegt, unangetastet, unerfüllt, nicht verschlagen (Adj.); unlōs, Adj.: nhd. nicht zuchtlos, nicht leichtfertig, nicht verschlagen (Adj.), nicht arglistig, maßlos

nicht von der Stelle zu bewegen seiend (Pferd), mnd. stēde (5), Adj.: nhd. widerspenstig, störrisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend (Pferd)

nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

nicht vor Gericht (N.) (1) rügen, mnd. vörstilleken*, vorstilleken, vorstilken, sw. V.: nhd. verschweigen, verhehlen, verheimlichen, stillschweigend übergehen, nicht vor Gericht (N.) (1) rügen

nicht voran wollen (V.), mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

nicht vorenthalten (Adj.), mhd. unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.)

nicht vorhanden sein (V.), ahd. abasīn* 7, anom. V.: nhd. wegsein, fehlen, nicht vorhanden sein (V.), es gibt etwas nicht (= aba ist), es gibt etwas nicht mehr (= aba ist); abawesan* 2, st. V. (5): nhd. wegsein, nicht vorhanden sein (V.), hervorstehen, überragen; swīhhōn* (1) 4, swīchōn*, sw. V. (2): nhd. umherschweifen, abschweifen, nicht vorhanden sein (V.)

nicht vorhanden sein (V.), mhd. abeberen* (1), abebern, abe bern, st. V.: nhd. abnehmen, abwesend sein (V.), nicht vorhanden sein (V.)

nicht vorhanden sein (V.), mhd. verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

nicht vorhanden sein (V.), mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

nicht vorhanden sein (V.), mnd. mangelen (1), sw. V.: nhd. mangeln (V.) (1), fehlen, nicht vorhanden sein (V.)

nicht vorhergesehen (Adj.), mnd. unv· rsēn*, unvorsēne, unvorseine, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorhergesehen«, nicht vorhergesehen (Adj.), plötzlich

nicht wie ein Tor (M.) seiend, mhd. untōrlich***, Adj.: nhd. »nicht wie ein Tor (M.) seiend«

nicht wissen wollen (V.), mhd. verkunnen, ferkunnen*, an. V.: nhd. nicht kennen, nicht wissen wollen (V.), in Zweifel versetzen, verzweifeln, jemandem etwas nicht zutrauen, jemandem etwas nachsehen, verzeihen, nicht erwarten, Hoffnung aufgeben, verzichten, verzichten auf, in Verzweiflung versetzen, die Hoffnung aufgeben auf, freisprechen von

nicht wohl gefallen (V.), mhd. missehagen, sw. V.: nhd. missbehagen, missfallen, nicht wohl gefallen (V.), unerfreulich sein (V.)

nicht wollen (V.), ae. n-y-l-l-an, ni-wi-l-l-an*, anom. V.: nhd. nicht wollen (V.)

nicht wollen (V.), afries. n-i-l-l-a 60, n-e-l-l-a, sw. V. (1): nhd. nicht wollen (V.)

nicht wollen (V.), mnd. v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; wedderdanken***, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht wollen (V.), nicht zu tun gedenken

nicht zertreten (Adj.), mhd. unzermüschet*, unzermürset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unzerdrückt, nicht zerquetscht, nicht zertreten (Adj.)

nicht zu vergessen (Adj.), mnd. gemerket, gemerkt, gemarket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgemerkt, nicht zu vergessen (Adj.)

nicht zu Willen sein (V.), mnd. entwillen, untwillen, V.: nhd. nicht zu Willen sein (V.), entgegen sein (V.)

nicht zum Schaden (M.) gereichend, mnd. unvörvenclīk*, unvorvenklik, mnd.?, Adj.: nhd. »unverfänglich«, nicht zum Schaden (M.) gereichend, nicht zum Nachteil gereichend

nicht zur Gemeinde gehörender Bürger bzw. Bauer (M.) (1), mnd. ūtbūr, mnd.?, M.: nhd. Auswärtiger, nicht zur Gemeinde gehörender Bürger bzw. Bauer (M.) (1); ūtbūrinc*, ūtburink, mnd.?, M.: nhd. Auswärtiger, nicht zur Gemeinde gehörender Bürger bzw. Bauer (M.) (1)

nicht, idg. *mē- (1), Adv.: nhd. nicht, (dass) nicht; *nĕ̄ (1), *nē, *nei, *n̥-, Konj., Negationspartikel: nhd. nicht

-- dass nicht: idg. (*mē- (1), Adv.: nhd. nicht, (dass) nicht)

-- nicht einer: idg. *nekᵘ̯os, *neikᵘ̯os, Pron.: nhd. nicht einer

-- oder nicht: idg. *neu̯e-, Konj.: nhd. oder nicht

-- und nicht: idg. *nekᵘ̯e, Konj.: nhd. und nicht

nicht, germ. *ain, germ.?, Negationspartikel: nhd. nicht; *ne-, Adv., Konj.: nhd. nicht; *ni, Negationspartikel, Konj.: nhd. dass nicht, nicht

nicht, got. ne 12, neg. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 197,2), Adv.: nhd. nein, nicht; nei 2, neg. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 197,2): nhd. nicht; ni 1302=1300, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 197,2): nhd. nicht; ni-h 147, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,2, 91,1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e, 69,1c, 110, 202,1a): nhd. und nicht, auch nicht, nicht; ni-u 69, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 76 Anm. 2): nhd. nicht, nicht wahr

-- auch dann nicht: got. ni-þ-þan Konj.: nhd. und dann nicht, auch dann nicht

-- auch nicht: got. ni-h 147, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,2, 91,1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e, 69,1c, 110, 202,1a): nhd. und nicht, auch nicht, nicht

-- dass nicht etwa: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

-- doch nicht: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

-- doch nicht etwa: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

-- nicht auszuerzählen: got. un-us-spil-l-ōþ-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. nicht auszuerzählen, unerforschlich

-- nicht geachtet: got. un-s-wēr-s 3, Adj. (a): nhd. nicht geachtet, verachtet

-- nicht habend: got. un-hab-an-d-s* 3, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht habend

-- nicht handgemacht: got. un-hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. nicht handgemacht, nicht mit der Hand gemacht

-- nicht kennend: got. un-kun-n-an-d-s 5, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht kennend, unwissend

-- nicht lügend: got. un-liug-an-d-s 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht lügend

-- nicht mit der Hand gemacht: got. un-hand-u-waúrh-t-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät., (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. nicht handgemacht, nicht mit der Hand gemacht

-- nicht probehaltig: got. un-ga-kus-an-s* 4, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verwerflich, nicht probehaltig

-- nicht redend: got. un-rō-d-jan-d-s 3, sw. Adj. = Part. Präs., (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. nicht redend, stumm

-- nicht sehend: got. un-saíƕ-an-d-s* 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht sehend

-- nicht tragend: got. un-baír-an-d-s* 3, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht tragend

-- nicht wahr: got. ni-u 69, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 76 Anm. 2): nhd. nicht, nicht wahr

-- und dann nicht: got. ni-þ-þan Konj.: nhd. und dann nicht, auch dann nicht

-- und nicht: got. ni-h 147, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 49,2, 91,1, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5e, 69,1c, 110, 202,1a): nhd. und nicht, auch nicht, nicht

-- wenn nicht: got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

-- wo nicht: got. aí-þ-þau 156=155, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5a, 110 Anm., 202,1b): nhd. oder, wo nicht, sonst, wenigstens

nicht, an. -a, verneinende Partikel: nhd. nicht; ei (2), Adv.: nhd. nicht; eig-i (2), Adj.: nhd. nicht; ekk-i (2), etk-i, Adv.: nhd. nicht, nichts; ikki, Adv.: nhd. nicht; nē, Adv.: nhd. nicht, auch nicht; æv-a, Adv.: nhd. zuweilen, nie, nicht

-- auch nicht: an. nē, Adv.: nhd. nicht, auch nicht

-- Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei: an. slan-baug-r, st. M. (a): nhd. Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei

-- dass nicht: an. nī, Konj.: nhd. und nicht, dass nicht; sīð-r (3), Konj.: nhd. dass nicht

-- deshalb nicht: an. þvī-g-it, þvī-gi-at, Adv.: nhd. deshalb nicht, nicht soviel

-- gar nicht: an. sīz (2), Adj.: nhd. am wenigsten, gar nicht; þat-ki, Adv.: nhd. nicht einmal, gar nicht; þeyg-i, Adv.: nhd. gar nicht

-- nicht beherzt: an. ō-hraust-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht beherzt

-- nicht ehrenvoll: an. ū-veg-lig-r, Adj.: nhd. nicht ehrenvoll, nicht großartig

-- nicht eingetreten: an. ū-kom-in-n, Adj.: nhd. nicht gekommen, nicht eingetreten

-- nicht einmal: an. þat-ki, Adv.: nhd. nicht einmal, gar nicht

-- nicht feige: an. ū-ar-g-r, Adj.: nhd. unerschrocken, mutig, nicht feige

-- nicht feil: an. ū-fal-r, Adj.: nhd. unverkäuflich, unverzichtbar, nicht feil

-- nicht geheuer: an. ū-hrei-n-n, Adj.: nhd. unrein, unsauber, unsicher, nicht geheuer

-- nicht gekommen: an. ū-kom-in-n, Adj.: nhd. nicht gekommen, nicht eingetreten

-- nicht genau nehmend: an. ū-mesk-in-n, Adj.: nhd. nicht genau nehmend, gleichgültig

-- nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen: an. skul-d-sei-g-r, Adj.: nhd. nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen

-- nicht großartig: an. ū-veg-lig-r, Adj.: nhd. nicht ehrenvoll, nicht großartig

-- nicht kastrierter Widder: an. run-i (1), sw. M. (n): nhd. nicht kastrierter Widder, Bock

-- nicht knapp: an. ū-tæp-r, Adj.: nhd. nicht knapp, genügend

-- nicht milchgebend: an. gel-g-ja, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht milchgebend

-- nicht reisefähig: an. ū-fœr-r, Adj.: nhd. unfähig zu gehen, nicht reisefähig, ungangbar, unerträglich

-- nicht schwierig: an. ū-va-nd-r, Adj.: nhd. mühelos, nicht schwierig, einfach, unbekümmert

-- nicht soviel: an. þvī-g-it, þvī-gi-at, Adv.: nhd. deshalb nicht, nicht soviel

-- nicht sparsam: an. ū-spa-r-r, Adj.: nhd. nicht sparsam, großzügig

-- nicht stolz: an. lī-t-il-lā-t-r, Adj.: nhd. gütig, bescheiden (Adj.), nicht stolz, herablassen

-- nicht straff gespannt: an. slak-r, Adj.: nhd. schlaff, nicht straff gespannt

-- nicht tapfer: an. ū-hrau-st-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht tapfer, schwanger

-- nicht teuer: an. ū-dȳ-r-r, Adj.: nhd. billig, nicht teuer

-- nicht träge: an. ū-la-t-r, Adj.: nhd. stürmisch, nicht träge, willig

-- nicht tüchtig: an. ō-hraust-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht beherzt; ū-hrau-st-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht tapfer, schwanger

-- nicht vollwertig: an. ū-gild-r, Adj.: nhd. wofür keine Buße bezahlt wird, nicht vollwertig

-- nicht von Nutzen: an. ū-þarf-r, Adj.: nhd. unnütz, nicht von Nutzen, schädlich

-- nicht wissen: an. ū-vi-t-a, Prät. Präs.: nhd. nicht wissen

-- nicht zitternd: an. ū-skjal-f-r, Adj.: nhd. nicht zitternd, furchtlos, unerschrocken

-- nicht zu durchreiten: an. ū-rei-ð-r (2), Adj.: nhd. nicht zu durchreiten

-- nicht zu durchwaten: an. ū-œð-r, Adj.: nhd. nicht zu durchwaten

-- nicht zuwider: an. ū-leið-r, Adj.: nhd. geliebt, angenehm, nicht zuwider, willkommen

-- noch nicht dem Tod geweiht: an. ū-feig-r, Adj.: nhd. noch nicht dem Tod geweiht

-- sich nicht von der Stelle bewegend: an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

-- Strand an dem man nicht anlegen kann: an. haf-n-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann; haf-n-ley-s-i, N.: nhd. unbenutzter Hafen (M.) (1), hafenlose Küste, Strand an dem man nicht anlegen kann

-- und nicht: an. nī, Konj.: nhd. und nicht, dass nicht

-- wenn nicht: an. nef-a, Konj.: nhd. wenn nicht; nem-a (2), Konj.: nhd. außer, sondern (Konj.), wenn nicht

-- wer nicht verköstigt werden darf: an. ū-œl-l, Adj.: nhd. wer nicht verköstigt werden darf

-- wo man nicht lange sitzt: an. skam-m-sæt-r, Adj.: nhd. wo man nicht lange sitzt

-- Zeit in der etwas nicht getan werden soll: an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

nicht, ae. ac (2), ah, oc (2), Adv.: nhd. warum, ob, etwa, nicht; n-ā, n-ō, Adv., Konj.: nhd. nie, nicht, nein, keineswegs; n-æ-s (2), Adv.: nhd. nicht, durchaus nicht; n-ā-h-t (3), ni-ā-wih-t* (3), Adv.: nhd. nicht; n-ān-uh-t, n-ān-wuh-t, ni-ān-wih-t*, N., Adv.: nhd. nichts, nicht, gar nichts; ne (1), ni (1), Adv.: nhd. nicht; ni-, Präf.: nhd. nicht

nicht, afries. n-, Präf.: nhd. nicht; n-â-we-t 70 und häufiger?, n-ô-we-t, n-â-u-t, n-â-t (3), Pron., Adv.: nhd. nichts, nicht; ne 150 und häufiger?, ni, en (3), Adv.: nhd. nicht, noch, denn

nicht, anfrk. ne 73, ni, Konj., Negationspartikel: nhd. nicht; nie-wih-t* 8, ne-wih-t*, Pron., Adv.: nhd. nicht, nichts, nichtig

nicht, as. ne 782, ni, Adj., Konj., Negationspartikel: nhd. nicht, dass nicht; n-eo-wih-t* 11, n-io-wih-t*, n-ieh-t, Adv., Pron.-Indef.: nhd. nichts, nicht

-- »ich weiß nicht woher«: as. nê-t-hwa-n-an* 1, ni-w-ê-t-hwa-n-an*, Adv.: nhd. »ich weiß nicht woher«, irgendwoher

-- auch nicht: as. ne-k* 8, ne-ak*, Konj.: nhd. auch nicht, noch

-- dass nicht: as. ne 782, ni, Adj., Konj., Negationspartikel: nhd. nicht, dass nicht

-- nicht ausgelassen: as. hwī-t* 12, Adj.: nhd. weiß, glänzend, nicht ausgelassen

-- nicht gut sehend: as. bodan-brāwi*1, bodun-brāwi*, Adj.: nhd. triefäugig, nicht gut sehend

-- nicht wissen: as. ne-wi-t-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. nicht wissen

-- und nicht: as. noh (1) 40, Konj.: nhd. noch, und nicht

nicht, ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht; na 37, Interj.: nhd. nicht, etwa nicht, ja nicht, doch nicht; nalles 600, nals, nolas, Adv.: nhd. nicht, keineswegs, aber nicht, jedoch nicht, nicht etwa, gar nicht; nein 43, Adv., Interj.: nhd. nein, nicht, keineswegs; ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass; nihein 458, nihhein, nichein, nehein, Indef.-Pron., Adv.: nhd. kein, niemand, nicht, irgendein, niemals (= io nihein); nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa; ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht

nicht, mhd. iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iht (2), ih, iet, it, iut, īwit, iewiht, iuweht, Adv.: nhd. irgend, etwa, ein wenig, nicht, irgendwie, vielleicht; kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

-- beinahe nicht: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

-- gar nicht: mhd. kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

-- in der Ehe nicht enthaltsam Lebender: mhd. huorære, st. M.: nhd. Hurer, in der Ehe nicht enthaltsam Lebender, unzüchtiger Mensch, Ehebrecher

-- junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde: mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

-- nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten: mhd. goteslēhen, st. N.: nhd. nicht auf weiterer Übertragung beruhendes Abhängigkeitsverhältnis von Eigenleuten

-- nicht ausgiebig: mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar

-- nicht beachten: mhd. hingān, hin gān, hingōn, hinegān, hinegōn, an. V., red. V.: nhd. »hingehen«, verzichten auf, nicht beachten, vergehen, verloren gehen, entgehen, weggehen, ablaufen, unbeachtet bleiben

-- nicht ernst: mhd. gelachet***, Adj.: nhd. »gelacht«, lustig, fröhlich, nicht ernst

-- nicht haben: mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

-- nicht notwendig: mhd. geschihtelich, Adj.: nhd. nicht notwendig, zufällig; geschihtic*, geschihtec, Adj.: nhd. »zufällig«, nicht notwendig

-- nicht rittermäßiger Kämpfer: mhd. kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

-- nicht wohl angemessen: mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig

-- nicht zur Verfügung stehen: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- noch nicht voll mannbar: mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

-- sich nicht zu schämen brauchen: mhd. geschamen, geschemen, sw. V.: nhd. sich schämen, sich nicht zu schämen brauchen

-- Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt: mhd. heimvihe, heimfihe*, st. N.: nhd. »Heimvieh«, Vieh das nicht auf die Alpenweide kommt

-- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat: mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

nicht, mhd. lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht; nalles, Adv.: nhd. nicht; ne, ni, en, in, Negationspart.: nhd. nicht, wenn nicht; niene (1), nīne, Indef.-Pron.: nhd. nicht, nichts; niene (2), nienā, nienen, nīne, nīhne, Adv.: nhd. »nienen«, nicht, nirgendwo (mit Negation); niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; niergen, niergent, nirgen, niregen, nergen, nieren, nierne, nīren, nēren, neirgen, nerges, nirne, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, nirgends, nicht; niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein; nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nihtes (2), Adv.: nhd. nicht, nicht so, nein; nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

nicht, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; undāre, untāre, Adv.: nhd. traurig, betrübt, unhöflich, nicht, unpassend, ungehörig, unfreundlich, unansehnlich, wenig, gar nicht; unzinsbære*, unzinsber, Adj.: nhd. unzinsbar, nicht, zinspflichtig; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

nicht, mnd. klēn (2), klein, klēne, kleine, Adv.: nhd. wenig, gering, in geringem Maße, nicht; kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

nicht, mnd. ne (1), Adv., Negationspartikel: nhd. nicht; nicht (1), nichit, nich, ni, nichte, nīt, nit, neyt, nēt, niet, neit, n· wet, nine, ne, Adv.: nhd. nicht, nichts, nicht im geringsten; nichtes (1), nichts, nits, Adv.: nhd. nicht, in keiner Weise (F.) (2); nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs; ? · vel* (3), ovele, mnd.?, Adv.: nhd. übel, schlecht, kaum, schwerlich, nicht?

nicht, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtabtretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtachten, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

Nichtachtung, mhd. untūre (1), untūr, st. F.: nhd. Nichtachtung, Geringschätzung;

verruohtsamicheit*?, verruohtsamkeit, st. F.: nhd. Nichtachtung

Nichtachtung, mnd. vördempinge*, vordempinge, F.: nhd. Unterdrückung, Nichtachtung

nichtachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtadelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nichtanerkennung, mnd. vörsākinge*, vorsākinge, vorsēkinge, F.: nhd. Leugnung, Ableugnung, Verleugnung, Nichtanerkennung, Selbstverleugnung, Verzichtleistung

Nichtannahme -- **wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses, mnd. afvrīen**, sw. V.: nhd. abfreien, wegheiraten unter Nichtannahme des früheren Verlöbnisses

nichtannehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtansässigkeit, afries. hū-s-bre-k-m-a 1, sw. M. (n): nhd. »Hausbruch«, Mangel an einem Haus, Nichtansässigkeit

nichtantworter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtanwesenheit -- **Nichtanwesenheit im Gericht, afries. wa-n-and-wor-d* 3**, wo-n-ond-wor-d*, wa-n-and-wer-d*, wa-n-and-er-t*, F.: nhd. Nichtanwesenheit im Gericht, Gerichtsversäumnis, Nichterscheinen vor Gericht

Nichtarzt, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Nichtaufhorchen, mhd. unlust (2), st. F., st. M.: nhd. Nichtaufhorchen, Unruhe, Lärmen

nichtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtbeachten, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen; übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

Nichtbeachtung, ae. gíe-m-e-léa-s-nės-s, gíe-m-e-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Nichtbeachtung

Nichtbeachtung, mnd. vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung

-- gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

-- Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts: mnd. wandelkōp, mnd.?, M.: nhd. Strafgeld oder Ablösungszahlung für Nichtbeachtung des Vorkaufsrechts

nichtbeachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nichtbeanspruchung -- **Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, mnd. vörswīginge***, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

Nichtbedürftigkeit, ahd. undurft 3, st. F. (i): nhd. »Nichtbedürftigkeit«

Nichtbedürftigkeit, mhd. undurft (1), st. F.: nhd. »Nichtbedürftigkeit«, Not, kein Bedürfnis

Nichtbefehl, mnd. ungehēte***, N.: nhd. Ungeheiß, Nichtbefehl

Nicht-Befolgen, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

Nichtbefolgung, mnd. vörs· minge*, vors· minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung

nichtbefriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtbegünstigung, mhd. ungunst, st. F.: nhd. Ungunst, feindselige Gesinnung, Streit, Feindschaft, Nichtbegünstigung, Missgunst, Missgeschick, Übel, Bosheit, Bösheit, Grausamkeit

nichtbeliebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtbemerken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtbenutzung, mhd. unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding

nichtberechtigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nichtberücksichtigung, mnd. vörbēren*? (4), vorberent, mnd.?, N.: nhd. Umgehung, Nichtberücksichtigung, Verzicht?, Beibringung, Vorzeigung?

Nichtbeschneidung, got. un-bi-mai-t* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. Nichtbeschneidung, Vorhaut

Nichtbesuchung, afries. wa-n-sēk-ene* 1, F.: nhd. Nichtbesuchung

Nichtbezahlung, mnd. hinderblīvinge, F.: nhd. Rückstand, Nichtbezahlung

Nichtbezahlung, mnd. unbetālinge, unbetalinge, mnd.?, F.: nhd. Nichtbezahlung

-- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt: mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

Nichtbild, mhd. nihtbilede*, nihtbilde, st. N.: nhd. »Nichtbild«, Unbild

nichtbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtblutend, afries. un-blē-d-a-nde 1 und häufiger?, Adj.: nhd. unblutig, nichtblutend

Nichtbrechen, ahd. ungibreh* 1, st. N. (a): nhd. »Nichtbrechen«, Strudel

Nichtbürger, mnd. būtenman, butenman, M.: nhd. Nichtbürger, Auswärtiger, Fremder, der Gemeinschaft nicht Angehöriger, Unbeteiligter

Nichtbürger, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl

-- als Nichtbürger: mnd. gasteswīse, Adv.: nhd. als Gast, als Fremder, als Nichtbürger; gastwīse, Adv.: nhd. als Gast, als Nichtbürger, als Stadtfremder

nichtbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtbürgern -- **Schoss von Nichtbürgern, mnd. būtenschot**, N.: nhd. Schoss von Nichtbürgern

Nichtchen, mhd. niftelīn, st. N.: nhd. »Niftelein«, Nichtlein, Nichtchen, kleine Nichte, Tantchen

nichtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtchrist, ahd. heidan* (2) 2 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Nichtchrist, Barbar

Nichtchrist, mhd. unkristen (2), sw. M., st. M.: nhd. Nichtchrist, Heide (M.)

nichtchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtchristen, mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien

Nichtchristen, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

nichtdankbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtdeutscher, ahd. Walah* 8, st. M. (a): nhd. Welscher, Fremder, Romane, Römer, Rutuler, Nichtdeutscher

nichte -- **Wege zu nichte machen, mnd. vörwerken* (1)**, vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

nichte -- **zu nichte machen, mnd. entnichten**, ennichten, sw. V.: nhd. vernichten, zu nichte machen

nichte -- **zu nichte machen, mnd. totēn**, mnd.?, V.: nhd. »zerziehen«, zerreißen, auseinander ziehen, zerstreuen, verkleinern, zu nichte machen

nichte -- **zu nichte werden, mhd. vürewesen***, vürwesen, vür wesen, fürewesen*, st. V.: nhd. vorüber sein (V.), vorbei sein (V.), zu nichte werden, anwesend sein (V.)

Nichte, idg. *neptī-, *neptiə-, F.: nhd. Abkömmling, Enkelin, Nichte

Nichte, an. nipt, st. F. (i): nhd. nahe Verwandte, Schwestertochter, Nichte; sy-s-t-ir-bar-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte

Nichte, ae. brōþor-dohtor, F. (kons.): nhd. Nichte; nef-en-e, sw. F. (n): nhd. Enkelin, Nichte; nift, st. F. (ō): nhd. Nichte, Enkelin, Stieftochter; sweo-s-t-or-bear-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte

Nichte, afries. nift 14, st. F. (i): nhd. Nichte

Nichte, ahd. nift 3, st. F. (i): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); nifta 1, st. F. (ō): nhd. Nichte, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); niftila* 6, sw. F. (n): nhd. Nichte, Mutterschwester, Geschwisterkind, Enkelin, Verwandte (F.); niftilīn* 1, niftilī, ahd.?, st. N. (a): nhd. Nichte, Enkelin

Nichte, mhd. basenkint, wasenkint, st. N.: nhd. »Basenkind«, Kind der Base, Nichte; bruodertohter, st. F.: nhd. »Brudertochter«, Nichte

-- Nichte brüderlicherseits: mhd. bruoderkint, st. N.: nhd. Bruderkind, Neffe brüderlicherseits, Nichte brüderlicherseits, Vetter, Base (F.) (1), Kind vom Bruder eines Elternteils

-- Nichte väterlicherseits: mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Nichte, mhd. geniftel, sw. F.: nhd. Nichte, Kusine; geswisterkint, st. N.: nhd. »Geschwisterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

-- liebste Nichte: mhd. herzeniftel, sw. F.: nhd. »Herznichte«, liebste Nichte

Nichte, mhd. muome, mūme, sw. F.: nhd. »Muhme«, Mutterschwester, Tante, Kusine, Nichte, weibliche Verwandte; nevin, nefin, st. F.: nhd. »Neffin«, Nichte; niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1); niftele, sw. F.: nhd. »Niftel«, Schwestertochter, Nichte, Mutterschwester, Verwandte

-- kleine Nichte: mhd. niftelīn, st. N.: nhd. »Niftelein«, Nichtlein, Nichtchen, kleine Nichte, Tantchen

Nichte, mhd. swesterkint, st. N.: nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte

-- Nichte von Schwesterseite: mhd. swestertohter 8, st. F.: nhd. Tochter der Schwester, Nichte von Schwesterseite

Nichte, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers; mödderken, mödderke, F.: nhd. Nichte; nānichte, nāchnichte*, F.: nhd. Nichte, nahe Verwandte; nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Bruderssohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter; nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base

(F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin; · meke, · mke, M.: nhd. jüngerer Verwandter, Vetter, Neffe, Base, Nichte, Schwestertochter

Nichte, mnd. süsterdochter, susterdochter, F.: nhd. »Schwestertochter«, Tochter der Schwester, Nichte; swesterkint, N.: nhd. »Schwesterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

Nichte, mnd. vōrenbāren, M.: nhd. Neffe, Nichte

nichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtehelich, as. wa-n-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. unehelich, nichtehelich

nichteheliches -- nichteheliches Kind, ahd. huoriling* 5, st. M. (a): nhd. Hurenkind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Bastard; kebisling* 3, st. M. (a): nhd. Kebskind, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, Nebenbuhler; kebissunu* 4, kebissun*, st. M. (i): nhd. »Kebssohn«, Bastard, uneheliches Kind, nichteheliches Kind, illegitimer Nachkomme

nichteigenem -- Siedler auf nichteigenem Boden, mnd. lantbō, lantbo, M.: nhd. Landbebauer, Siedler auf nichteigenem Boden

nichteinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichteinhaltung -- Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen, mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen

Nichteinhaltung -- durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken, mnd. vörpragen*, vorpragen, sw. V.: nhd. verpfänden?, durch Nichteinhaltung des Zahlungstermines verwirken

Nichteinhaltung -- durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren, mnd. vörpēnen*, vorpēnen, vorpönen, vorpoenen, sw. V.: nhd. mit Geldstrafe belegen (V.), auferlegen, durch Zahlung von Buße im Fall der Nichteinhaltung garantieren

Nichteinhaltung, mnd. nichthōldinge, F.: nhd. Nichteinhaltung

-- Nichteinhaltung der Deichpflicht: mnd. nichtdīkinge, F.: nhd. Nichteinhaltung der Deichpflicht

Nichteinheimischen -- Geld eines Nichteinheimischen, mnd. gastegelt, gastegeld, N.: nhd. »Gastgeld«, Geld eines Fremden, Geld eines Nichteinheimischen

nichten -- mit nichten, mnd. vulnode, mnd.?, Adv.: nhd. höchst ungern, mit Widerwillen, schwerlich, mit nichten

nichten, mhd. nihten (1), sw. V.: nhd. »nichten«, zunichte machen, vernichten

Nichten, mhd. nihten* (2)**, st. N.: nhd. »Nichten«

nichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nichterbe, as. un-ėrv-i-o* 1, un-ėrƀ-i-o*, sw. M. (n): nhd. Nichterbe

Nichterbe, ahd. unerbo* 2, sw. M. (n): nhd. »Nichterbe«, fremder Erbe, Enterbter

Nichterbe, mhd. unerbe, sw. M.: nhd. »Nichterbe«, Nicht Erbender, kein Erbgut Besitzender

nichterblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichterfuellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichterfüllung -- den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

Nichterfüllung -- Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

Nichterfüllung, afries. wa-n-las-t-ene* 1, F.: nhd. Nichterfüllung, Nichtleistung; wa-n-las-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nichtleistung, Nichterfüllung, Nichtzahlung

nichterfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichterkennen, mhd. nihterkennen (2), st. N.: nhd. Nichterkennen

nichterkennen, mhd. nihterkennen* (1)**, V.: nhd. nichterkennen

Nichterkennen, mhd. unbekantnisse, unbekentnisse, st. N., st. F.: nhd. Nichterkennen, Unkenntnis, Unwissen, Unbekanntheit; unbekennen (2), st. N.: nhd. Nichterkennen; unkünde (2), unkunde, st. F.: nhd. Unkenntnis, Unbekanntschaft, fremdes Land, unbekannte Gegend, Fremde (F.) (1), Fremdheit, Fremdsein, Unbekanntheit, Nichterkennen

nichteroberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichterscheinen -- Nichterscheinen vor Gericht, afries. wa-n-and-wor-d* 3, wo-n-ond-wor-d*, wa-n-and-wer-d*, wa-n-and-er-t*, F.: nhd. Nichtanwesenheit im Gericht, Gerichtsversäumnis, Nichterscheinen vor Gericht

nichterscheinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichterscheinens -- dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, mnd. · verh· rich (1), ōverh· rich, overhorich, · verhērich, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet; · verh· rinc, Adj.: nhd. ungehorsam (Adj.), Gesetz übertretend, einer Weisung nicht folgend, dem Ungehorsamsverfahren wegen Nichterscheinens vor Gericht unterworfen, leibeigen, einem Dienstherrn verpflichtet

nichterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtes, mnd. ichtes, ichtest, iets, Pron.: nhd. irgendetwas, etwas, in irgendeiner Weise, irgendwie, etwa, vielleicht, des, wes, nichtes

nichtes, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nichtfordern -- durch Nichtfordern zu schaden kommen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

nichtfreien, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtfug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtgeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtgebildeter, mhd. leie (1), lei, leige, leije, sw. M.: nhd. Laie, Nichtgeistlicher, Nichtgebildeter

Nichtgeborenwerdenkönnen, mhd. ungeberlīchheit*, ungeberlīcheit, st. F.: nhd. Nichtgeborenwerdenkönnen

nichtgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtgedeihen, mnd. ungedīe*, ungedie, mnd.?, N.: nhd. Nichtgedeihen, Nachteil, Schade, Schaden (M.)

Nichtgeist, mhd. nihtgeist, st. M.: nhd. »Nichtgeist«

nichtgeistig, mhd. nihtgeistic, Adj.: nhd. »nichtgeistig«

nichtgeistlich, mhd. nihtgeistlich***, Adj.: nhd. »nichtgeistlich«; nihtgeistlīche, Adv.: nhd. »nichtgeistlich«

nichtgeistlichen -- Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich, mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

Nichtgeistlichen -- Lehrvortrag eines Nichtgeistlichen, mnd. leienrēde*, leyenrēde, F.: nhd. »Laienrede«, Lehrvortrag eines Nichtgeistlichen

Nichtgeistlichen -- mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, mnd. leienlehen*, leienlēn, leyenlēn, leyenlēen, N.: nhd. »Laienlehen«, mit einem Nichtgeistlichen zu besetzendes Amt, durch eine nichtgeistliche Institution (Zunft) zu besetzende Pfründenstelle

Nichtgeistlicher, mhd. leie (1), lei, leige, leije, sw. M.: nhd. Laie, Nichtgeistlicher, Nichtgebildeter

Nichtgeschaffensein, mhd. ungeschaffenheit, st. F.: nhd. Nichtgeschaffensein, Hässlichkeit, Missbildung, Missgestalt

nichtgesungene -- Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt, mhd. sage (3), sw. M.: nhd. »Sager«, Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt

nichtgewährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtgott, mhd. nihtgot, st. M.: nhd. »Nichtgott«, Ungott

Nichtgrieche, got. barbaru-s 1, st. M. (u): nhd. Nichtgrieche, Barbar, Ausländer, Fremder

nichtgültig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nichthaben, ahd. darba 18, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Darben«, Mangel (M.), Fasten, Nichthaben, Verlust

Nichthaben, mhd. nihthaben (2), st. N.: nhd. »Nichthaben«, Nichtshaben

nichthaben, mhd. nihthaben* (1)**, V.: nhd. »nichthaben«, nichts haben

nichthaften, afries. *un-for-hef-t-a, sw. V. (1): nhd. nichthaften

Nichthaftung, afries. un-for-hef-t-inge* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Nichthaftung

nichthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichthaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichthaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtheimischer, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl

Nichtheit, mhd. nihtheit, st. F.: nhd. »Nichtheit«, Nichtigkeit, Nichts

nichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichthöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtholz, ahd. niowihtholz* 1, st. N. (a): nhd. »Nichtholz«, Faulbaum?, Bergahorn?

Nicht-Hören, mhd. überhœren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Befragen, Verhören, Nicht-Hören, Überhören, Nichtbeachten, Missachten, Abfragen, Nicht-Befolgen

Nichthören, mnd. unlust (2), unlūst?, mnd.?, F., M.: nhd. Nichthören, Unaufmerksamkeit, Lärm, jede Friedensstörung

nichthörend, ahd. ungihōrenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichthörend«, taub; ungihōrīg* 1, Adj.: nhd. »nichthörend«, unnachgiebig, widerspenstig

nichti, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtig, idg. *k̑en-?, Adj.: nhd. leer, nichtig

nichtig, germ. *ludra-, *ludraz, germ.?, Adj.: nhd. nichtsnützig, verlottert, nichtig, unnütz

nichtig, an. hē-gōm-lig-r, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unwahr

nichtig, ae. īdel, ȳdel, Adj.: nhd. eitel, leer, nichtig, unnütz, wertlos, verlassen (Adj.), untätig, müßig

nichtig, afries. īdel 2, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht; īdl-e 1, Adv.: nhd. eitel, nichtig, töricht

nichtig, anfrk. nie-wih-t* 8, ne-wih-t*, Pron., Adv.: nhd. nicht, nichts, nichtig

nichtig, as. īdal 4, Adj.: nhd. eitel, nichtig, töricht, leer

nichtig, ahd. bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos; inwiht* 1, Adj.: nhd. nichtig; ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; ītal* 29, Adj.:

nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; ītallīhho*? 2?, ītalīcho*?, Adv.: nhd. eitel, selbsgefällig, eingebildet, leer, nichtig; līhtlīh 2, Adj.: nhd. »leicht«, unbedeutend, nichtig; lotar* (1), Adj.: nhd. nichtig, unnütz, leer, eitel; niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts; ringi* 3, Adj.: nhd. gering, leicht, nichtig; ubarītali* 1, Adj.: nhd. nichtig, eitel, unnütz; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; ungihab* 4, Adj.: nhd. undicht, nichtig, armselig, arm, armselig; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig; unnuzzi* 19, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, müßig, nichtig, sinnlos; uppi* (1) 1, ubbi*, Adj.: nhd. nichtig, leer, eitel, übel, verderblich, schädlich; uppīg 38, ubbīg*, Adj.: nhd. nichtig, eitel, leer, unnütz, bedeutungslos, müßig, vergeblich, überflüssig, zügellos

-- nichtig machen: ahd. irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören

nichtig, mhd. ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos

nichtig, mhd. blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig; blint, plint, Adj.: nhd. blind, dunkel, verdunkelt, unvernünftig, unwissend, trübe, versteckt, nichtig, frei; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; cass, Adj.: nhd. nichtig, ungültig

nichtig, mhd. nihtic***, Adj.: nhd. »nichtig«

nichtig, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

nichtig, mhd. uppelich, üppelich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; üppiclich*, üppeclich, oppiclich, Adj.: nhd. »üppiglich«, überflüssig, unnütz, nichtig, leer, eitel, leichtfertig, liederlich, übermütig, hochfahrend; üppischlich, Adj.: nhd. nichtig; vürewesende*, vürwesende, fürwesende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nichtig

-- für nichtig erklären: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; üppigen, sw. V.: nhd. unnütz machen, für nichtig erklären, für ungültig erklären

-- nichtig machen: mhd. vertwāsen, verdwāsen, fertwāsen*, sw. V.: nhd. töricht machen, nichtig machen, vernichten, töricht sein (V.), erniedrigen

nichtig, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; kraftlōs, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; kraftlōsich***, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig

-- Gesetz nichtig machen: mnd. infringēren, sw. V.: nhd. Gesetz entkräften, Gesetz nichtig machen

nichtig, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend; dūnich, Adj.: nhd. aufgeschwollen, aufgeblasen, nichtig; enwech, enwēge, einwege, unwēge, ewech, anewech*, anwech, Adv.: nhd. weg, hinweg, fort, davon, abwesend, vergangen, verloren, verdorben, nichtig

-- für nichtig erklären: mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten

-- nichtig machen: mnd. d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern

nichtig, mnd. leddich, leyddych, lēdich, laddich, lethech, leidich, lidich, leddech, Adj.: nhd. ledig, frei, unbesetzt, unbewachsen, ungefesselt, unverheiratet, unbeschwert, erleichtert, gesund, geruhsam, harmonisch, untätig, müßig, arbeitslos, unbelastet, unbearbeitet, unabhängig, entlastet, freigesprochen, unverbindlich, verfügbar, leer, ungefüllt, wüst, ergebnislos, inhaltsleer, eitel, nichtig, hohl, unausgefüllt; lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos; machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig; nichtich, Adj.: nhd. nichtig, nichts wert seiend, hinfällig; quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

-- nichtig machen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

nichtig, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- als nichtig betrachten: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- als nichtig erscheinen: mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

-- für nichtig erklären: mnd. vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten

-- nichtig machen: mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

nichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtige -- nichtige Dinge, mhd. ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit

nichtige -- nichtige Rede, mnd. dūvendans, duvendanz, M.: nhd. Taubentanz, gehaltlose Rede, nichtige Rede

nichtige -- nichtige Rede, mnd. tantmēre, F.: nhd. dummes Geschwätz, nichtige Rede

Nichtigem -- Beschäftigung mit Nichtigem, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

nichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtiger, germ. *ludrō-, *ludrōn, *ludra-, *ludran, germ.?, sw. M. (n): nhd. Nichtiger

nichtigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtiges -- nichtiges Ding, ahd. gibōsa* 1, st. F. (ō): nhd. nichtiges Ding, Nichtigkeit

nichtiges -- nichtiges Gerede, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

nichtiges -- nichtiges Gewäsch, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

nichtiges -- nichtiges Treiben, germ. *bausja-, *bausjam, st. N. (a): nhd. Nichtigkeit, nichtiges Treiben

nichtiges -- nichtiges Tun, mnd. tantmērewerk, mnd.?, N.: nhd. nichtiges Tun, nichtiges Wesen

nichtiges -- nichtiges Wesen, mnd. tantmērewerk, mnd.?, N.: nhd. nichtiges Tun, nichtiges Wesen

nichtiges -- nichtiges Zeug reden, ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

nichtiges -- unnützes nichtiges Geschwätz, mnd. drēvelinge, F.: nhd. Streit, Zank, unnützes nichtiges Geschwätz

Nichtiges, ahd. bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben; bōsi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges, sündiges Treiben, unsinnige Fabelei; lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; uppi* (2) 1, ubbi*, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges; uppīgheit 17, ubbīgheit*, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Nichtiges

Nichtiges, mhd. wint (1), wont, st. M.: nhd. Wind (M.) (1), Sturm, Duft, Geruch, Windhund, Nichtiges, Blähung im Leib, Furz, Luft, freie Luft

Nichtiges, mnd. īdel (3), N.: nhd. Eiteles, Nichtiges; īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Nichtiges, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

Nichtiges, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

-- etwas Nichtiges: mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Nichtigkeit, germ. *bausahaidu-, *bausahaiduz, st. F. (u): nhd. Nichtigkeit, Geringheit; *bausja-, *bausjam, st. N. (a): nhd. Nichtigkeit, nichtiges Treiben; *īdaliþō, *īdaleþō, *īdliþō, *īdleþō, st. F. (ō): nhd. Nichtigkeit, Leere; *ludra-, *ludram, germ.?, st. N. (a): nhd. Nichtigkeit

Nichtigkeit, ae. īdel-nės-s, īdel-nės, st. F. (jō): nhd. Nichtigkeit, Vergeblichkeit, Nutlosigkeit, Eitelkeit

Nichtigkeit, afries. īdel-nisse 4, st. F. (jō): nhd. Eitelkeit, Nichtigkeit

Nichtigkeit, anfrk. īdel-nus-s-i* 2, st. N. (ja): nhd. Eitelkeit, Vergeblichkeit, Nichtigkeit, Leere, Falschheit, Unwahrheit

Nichtigkeit, ahd. bōsa 3, st. F. (ō): nhd. Härte, Nichtigkeit, sündiges Treiben, leeres Geschwätz, Bosheit; bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben; bōsi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges, sündiges Treiben, unsinnige Fabelei; bōsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Nichtigkeit, unbedeutendes Ding; gibōsa* 1, st. F. (ō): nhd. nichtiges Ding, Nichtigkeit; gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; gibōsī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Spielerei; inwihtheit* 1, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Albernheit; irwortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verkommenheit, Nichtsnutzigkeit, Niedergeschlagenheit, Absterben, Nichtigkeit; ītalī 4, ītalīn, st. F. (ī): nhd. Leere, Vergeblichkeit, Nichtigkeit; ītalida 1, st. F. (ō): nhd. Leere, Nichtigkeit; lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; uppa* 2, ubba*, sw. F. (n): nhd. Nichtigkeit; uppi* (2) 1, ubbi*, st. N. (ja): nhd. Nichtigkeit, Nichtiges; uppīgheit 17, ubbīgheit*, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Nichtiges; uppigī* 7, ubbigī*, st. F. (ī): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit, Müßiggang, Vergeblichkeit, Muße; uppiheit* 3, ubbiheit*, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Eitelkeit; wihtheit* 3, st. F. (i): nhd. unnützes Zeug, Nichtigkeit

Nichtigkeit, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Nichtigkeit, mhd. gestüppe, gestuppe, st. N.: nhd. Staub, Pulver, Nichts, Nichtigkeit, Zauberei; getwās, getwas, gedwas, st. N.: nhd. Gespenst, Geist, Torheit, Narr, Nichtigkeit; ītellichheit*, ītelicheit, ītelkeit, ītelcheit, ītalkeit, īdelkeit, ītellīcheit, st. F.: nhd. Leere, Leerheit, Vergänglichkeit, Eitelkeit, Nichtigkeit, Vergeblichkeit, eitle Dinge, nichtige Dinge, Hochmut, Untätigkeit; ītelschaft, st. F.: nhd. Nichtigkeit

Nichtigkeit, mhd. niht (3), nieht, nut, st. N.: nhd. Nichts, Nichtigkeit; nihtheit, st. F.: nhd. »Nichtheit«, Nichtigkeit, Nichts; nihticheit*, nihtecheit, nihtekeit, nitkeit, st. F.: nhd. Nichtigkeit, Nichts; nitheit, st. F.: nhd. Nichtigkeit, Nichts

Nichtigkeit, mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

Nichtigkeit, mhd. ungeschaft (1) 1, st. F.: nhd. Eitelkeit, Nichtigkeit; üppicheit, üppecheit, uppeckeit, üppekeit, üppikeit, upkeit, uppekeit, oppikeit, uphigēt, st. F.: nhd. »Üppigkeit«, Leben im Überfluss, Eitelkeit, Übermut, Vergänglichkeit, Leichtfertigkeit, Nichtigkeit, ausschweifender Lebenswandel; veim, feim*, st. M.: nhd. »Feim«, Schaum, Honig, Nichtigkeit, Abschaum

Nichtigkeit, mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; kraftlōshēt, kraftlōsheit, F.: nhd. Kraftlosigkeit, Rechtsungültigkeit, Nichtigkeit; kraftlōsichhēt*, kraftlōsichēt, kraftlōsicheit, F.: nhd. Kraftlosigkeit, Rechtsungültigkeit, Nichtigkeit

Nichtigkeit, mnd. drāvelīe, F.: nhd. Scherz, Tändelei, Nichtigkeit

Nichtigkeit, mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?; loppe, Sb.: nhd. Büschel, Haarbüschel, Haarlocke, Nichtigkeit, Wertloses; nichtichhēt*, nichtichēt, nichticheit, F.: nhd. Nichtigkeit, Unbedeutendheit, Niedrigkeit, Demut; quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel; quark, M.: nhd. Nichtigkeit, Geringfügigkeit

-- rechtliche Nichtigkeit: mnd. nullitēt, nullitāt, F.?: nhd. rechtliche Nichtigkeit, Ungültigkeit

Nichtigkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit; stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Nichtigkeit, mnd. vilthōt, M.: nhd. Filzhut (M.), Hut (M.), geringe Sache, Kleinigkeit, Nichtigkeit; visepetent, visipetent, vispetent, M.: nhd. Flause, Flunkerei, dummes Zeug, Nichtigkeit, Narrheit, eine Sache oder ein Mensch ohne Wert und Nutzen (M.); vörnichtelhēt*, vornichtelhēt, vornichtelheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichtigkeit, Entselbstung, Selbstäußerung

nichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtigkeiten -- sich an Nichtigkeiten verlieren, mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

nichtigkeitsbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtigkeitserklärung, mhd. abeerkennunge*, aberkennunge, st. F.: nhd. Aberkennung, Nichtigkeitserklärung

nichtigkeitsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtigkeitsklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtigkeitsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtkanonisches -- nichtkanonisches Werk, ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd. »Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk

nichtkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtlachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtlein, afries. nift-līn 1 und häufiger?, N.: nhd. »Nichtlein«, Großnichte

Nichtlein, mhd. niftelīn, st. N.: nhd. »Niftelein«, Nichtlein, Nichtchen, kleine Nichte, Tantchen

Nichtleistung, afries. wa-n-las-t-ene* 1, F.: nhd. Nichterfüllung, Nichtleistung; wa-n-las-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nichtleistung, Nichterfüllung, Nichtzahlung

nichtleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtliegend, ahd. unliggenti* 3, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtliegend«, keine Lage habend

nichtlobredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtmeinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtmensch, ahd. nīmennisko 1, nimennisco*, sw. M. (n): nhd. Nichtmensch; unmennisko* 5, unmennisco*, sw. M. (n): nhd. Nichtmensch

Nichtmögen, mhd. nihtmügen (2), st. N.: nhd. Nichtmögen

nichtmögen, mhd. nihtmügen* (1)**, V.: nhd. nichtmögen

Nicht-Muße, ae. un-ǣ-me-t-t-a, un-ǣ-m-t-a, un-ǣ-mœ̄-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Nicht-Muße, Beschäftigtsein, Geschäft

nichtnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtöffentlich, mnd. prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

nichtöffentlicher -- nichtöffentlicher Weg, ahd. burgstrāza* 3, st. F. (ō): nhd. Burgstraße, Burgweg, nichtöffentlicher Weg; burgweg* 2, st. M. (a): nhd. Burgweg, nichtöffentlicher Weg

nichtohne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtperson, mhd. nihtpersōne, F.: nhd. »Nichtperson«

nichtpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtritterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichts -- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend, mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

nichts -- für nichts achten, mhd. vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; vernihtigen, verniutigen, vornihtigen, fernihtigen*, sw. V.: nhd. »vernichtigen«, zunichtemachen, für nichts achten

nichts -- für nichts achten, mnd. vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten

nichts -- gar nichts, ae. n-ān-uh-t, n-ān-wuh-t, ni-ān-wih-t*, N., Adv.: nhd. nichts, nicht, gar nichts

nichts -- mir nichts dir nichts, mnd. plump (3), plomp, Interj.: nhd. einfach so, mir nichts dir nichts; plump (3), plomp, Interj.: nhd. einfach so, mir nichts dir nichts

nichts -- mit nichts gefülltes Gehäuse, mnd. kafsak*, kafsack, M.: nhd. Spreusack, mit nichts gefülltes Gehäuse, Plaudertasche

nichts -- nichts ahnend, ahd. unbiahtlīh* 1, Adj.: nhd. unschätzbar, unkundig, nichts ahnend; unbiahtōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwartet, unvermutet, nichts ahnend; unwizzīg* 14, Adj.: nhd. töricht, unverständig, unwissend, nichts ahnend, unklug, gedankenlos, verrückt

nichts -- nichts als, mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich

nichts -- nichts als, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg

nichts -- nichts als, mnd. blōt (3), Adv.: nhd. bloß, nichts als, nur, alleinig, einzig

nichts -- nichts als, mnd. men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen

nichts -- nichts ausgerichtet habend, mnd. unbeschaffen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nichts ausgerichtet habend

nichts -- nichts befürchtend, mnd. unbevrüchtent*, unbevruchtende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nichts befürchtend, unbesorgt

nichts -- nichts daraus werden, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

nichts -- nichts erlebt habend, mnd. unbelēvet*, unbelevet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbelebt«, nichts erlebt habend, unerfahren

nichts -- nichts fruchtend, mnd. unvruchtbār*, unvruchtbar, mnd.?, Adj.: nhd. unfruchtbar, nichts fruchtend, fruchtlos

nichts -- nichts haben, mhd. nihthaben* (1)**, V.: nhd. »nichthaben«, nichts haben

nichts -- nichts Leistender, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

nichts -- nichts nützen, mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

nichts -- nichts nützend, mnd. unbehelpelīk*, unbehelpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehelflich«, zu nichts helfend, nichts nützend, vergeblich; unbehulplīk*, unbehulplik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht behilflich, nichts nützend, vergeblich

nichts -- nichts taugend, mnd. und· gent*, und· gende*, undogende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nichts taugend; undüchtich*, unduchtich, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, nichts taugend, schlecht

nichts -- nichts vermutend, ahd. unbiwānito* 1, unbiwānto*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unvermutet, nichts vermutend, nichtsahnend, zufällig, zufälligerweise

nichts -- nichts vorwerfen könnend, mnd. unvörwītlīk*, unvorwītlik, unvorwītelik, mnd.?, Adj.: nhd. nichts vorwerfen könnend, untadelig

nichts -- nichts weiter als, mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

nichts -- nichts wert seiend, mnd. nichtich, Adj.: nhd. nichtig, nichts wert seiend, hinfällig

nichts -- nichts wert, mhd. ungehebe (1), ungehabe, Adj.: nhd. unerträglich, unermesslich, groß, unanstellig, unbedeutend, nichts wert, böse

nichts -- nichts wert, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

nichts -- nichts zu verpfänden habend, mhd. unpfantbære*, unphantbære, Adj.: nhd. unverpfändbar, nichts zu verpfänden habend

nichts -- nichts zur Reife bringend, mnd. grōsel, großel, grossel Adj.: nhd. unreif, herb, nichts zur Reife bringend

nichts -- zu nichts helfend, mnd. unbehelpelīk*, unbehelpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehelflich«, zu nichts helfend, nichts nützend, vergeblich

nichts Tun (N.), mnd. lātenisse***, F.: nhd. Aussehen, Unterlassung, nichts Tun (N.), Beschluss, Aufgabe, Festsetzung

nichts wert sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

nichts wissen wollen (V.), mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

nichts, an. ekk-i (2), etk-i, Adv.: nhd. nicht, nichts; ey-fit, Adv.: nhd. nichts; ey-vit, ey-vit-ar, ey-vit-u, Pron.: nhd. nichts; vett-ug-is, Pron.: nhd. nichts; vætt-ki, Pron.: nhd. nichts

-- vor nichts zurückschreckend: an. ū-svī-f-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, vor nichts zurückschreckend, eigensinnig, rücksichtslos

Nichts, ae. n-ā-wih-t, n-ā-h-t (1), ni-ā-wih-t* (1), n-ā-uh-t, st. N. (a): nhd. Nichts, Bosheit, Übeltat

nichts, ae. n-ǣ-n-ih-t, ni-ǣ-n-ih-t*, N.: nhd. nichts; n-ān-uh-t, n-ān-wuh-t, ni-ān-wih-t*, N., Adv.: nhd. nichts, nicht, gar nichts; n-ā-þing, ni-ā-þing*, st. N. (a): nhd. nichts, nicht je ein Ding

nichts, afries. n-â-we-t 70 und häufiger?, n-ô-we-t, n-â-u-t, n-â-t (3), Pron., Adv.: nhd. nichts, nicht; n-â-we-t-es 1 und häufiger?, Pron.: nhd. nichts

nichts, anfrk. nie-wih-t* 8, ne-wih-t*, Pron., Adv.: nhd. nicht, nichts, nichtig

nichts, as. n-eo-wih-t* 11, n-io-wih-t*, n-ieh-t, Adv., Pron.-Indef.: nhd. nichts, nicht

-- nichts bewirkend: as. lār-i* (2) 3, Adj.: nhd. leer, nichts bewirkend

nichts, ahd. niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts

Nichts, ahd. niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts

Nichts, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil

nichts, mhd. enniht, Adv.: nhd. nichts

Nichts, mhd. genihte, st. N.: nhd. Nichts; gestœze, st. N.: nhd. Stoßen, Zusammenstoßen, Drängen, Gedränge, Kampf, Streit, Handgemenge, Nichts; gestupnüsse, st. N.: nhd. Staub, Nichts; gestüppe, gestuppe, st. N.: nhd. Staub, Pulver, Nichts, Nichtigkeit, Zauberei; grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts

nichts, mhd. iht (1), ieht, iet, īt, Pron-Sb., Indef.-Pron.: nhd. irgendein Ding, etwas, irgendetwas, irgendeine Sache, etwa, irgendwie, nichts, kein

Nichts, mhd. kaf, st. N.: nhd. Kaff (N.) (2), Getreidehülse, Spreu, Stroh, Wertloses, Nichts

nichts, mhd. niene (1), nīne, Indef.-Pron.: nhd. nicht, nichts; niht (1), niuweht, nieweht, neweht, niuwet, niwit, niwet, nūwet, nūwit, niuht, neuht, neut, nieht, niet, niuht, niut, nīt, nit, newiht, niht, nist, nüst, nihts, nit, nith, nichit, niweht, niuweht, niwiht, niuwiht, niwet, niwit, nut, nütz, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein

Nichts, mhd. niht (3), nieht, nut, st. N.: nhd. Nichts, Nichtigkeit

nichts, mhd. nihtes (1), nihts, nihsnit, niutsniut, niutsiut, nutzit, nutzwert, nutznut, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

Nichts, mhd. nihtheit, st. F.: nhd. »Nichtheit«, Nichtigkeit, Nichts; nihticheit*, nihtecheit, nihtekeit, nitkeit, st. F.: nhd. Nichtigkeit, Nichts

nichts, mhd. nihtzit, nihtzit, nuschet, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

Nichts, mhd. nitheit, st. F.: nhd. Nichtigkeit, Nichts

nichts, mhd. niunt, Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas

Nichts, mhd. niwiht (1), inweht, enweht, einweht, niweht, newiht, neweht, inwiht, enwiht, entwiht, einwiht, Pron.-Sb., st. N.: nhd. nicht etwas, Nichts

nichts, mhd. noppe, sw. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke, nichts; nutznut, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein; nutzwert, Indef.-Pron.: nhd. nichts, nicht irgend etwas, etwas, nicht, nein

Nichts, mhd. om (1), oum, sw. N., st. N.: nhd. Spreu, Nichts; ome (1), sw. N.: nhd. Spreu, Nichts

Nichts, mhd. schate, schade, schete, schatwe, schetewe, st. M., sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild, Trugbild; schatewe, schatwe, schetewe, sw. M.: nhd. Schatten, Schutz, Spiegelbild, Trugbild, Nichts; schete (1), sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild; tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

Nichts, mhd. wickenstrō, st. N.: nhd. »Wickenstroh«, Nichts; wiht (1), st. M., st. N.: nhd. Wicht, Bösewicht, Kerl, Etwas, Nichts, Wesen, Ding, Geschöpf, Docht

nichts, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts; nicht (1), nichit, nich, ni, nichte, nīt, nit, neyt, nēt, niet, neit, n· wet, nine, ne, Adv.: nhd. nicht, nichts, nicht im geringsten; nicht (2), (subst. Adv.=)N.: nhd. Nichts, nichts

Nichts, mnd. nicht (2), (subst. Adv.=)N.: nhd. Nichts, nichts

nichts, mnd. nichtes (2), nichts, nits, (subst. Adv.=)N.: nhd. Nichts, nichts

Nichts, mnd. nichtes (2), nichts, nits, (subst. Adv.=)N.: nhd. Nichts, nichts; nichthēt, nichtheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichts, Chaos

nichts, mnd. nix (1), Indef.-Pron.: nhd. nichts

nichts, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichts, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsahnend, ahd. unbiwānito* 1, unbiwānto*, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unvermutet, nichts vermutend, nichtsahnend, zufällig, zufälligerweise

nichtsbedeutend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nichtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtschlaf, ahd. unslāf* 1, st. M. (a): nhd. »Nichtschlaf«, Nichtschlafen

Nichtschlafen, ahd. unslāf* 1, st. M. (a): nhd. »Nichtschlaf«, Nichtschlafen

nichtschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtschuldigsein, mnd. unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung

nichtschweigend, ahd. ungiswīgēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nichtschweigend«

nichtsdestominder, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsdestotrotz, ae. s-ōþ-hwæ-þere, Adj.: nhd. nichtsdestotrotz; swā-þéa-h, Adv.: nhd. wie auch immer, nichtsdestotrotz; þéa-h-hwæ-þer, Adv.: nhd. außerdem, wie auch immer, nichtsdestotrotz

nichtsdestoweniger, an. þōþōr-o, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger

nichtsdestoweniger, ae. ac (1), ah, oc (1), Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.), außerdem, jedoch, nichtsdestoweniger, wohlan; ge-hwæ-þere, Adv.: nhd. jedoch, nichtsdestoweniger, noch; hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders; hwæ-þere, hwæ-þer (3), Adv.: nhd. jedoch, nichtsdestoweniger, noch; þéa-n-a, þéa-h-n-ā*, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, doch, dennoch

nichtsdestoweniger, mnd. nichtenmin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichtesmin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichtestōmin, nichtestemin, nichtesdemin, nichtedesmin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichtestōwēniger*, nichtestewēniger, nichtesteweiniger, nichtesdewēniger, nichtstōwēniger, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem; nichttōmin, nichtōmin, nichttemin, nichtdemin, Adv.: nhd. nichtsdestoweniger, trotzdem

nichtsdestoweniger, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtseiend, ahd. unwesanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. nichtseiend

nichtseiend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nichtsein, mhd. nihtsīn (2), st. N.: nhd. Nichtsein

nichtsein, mhd. nihtsīn* (1)**, V.: nhd. nichtsein

Nichtsein, mhd. nihtwesen (2), st. N.: nhd. Nichtsein

nichtsein, mhd. nihtwesen* (1)**, an. V.: nhd. nichtsein

Nichtsein, mhd. unwesen, st. N.: nhd. »Unwesen«, Nichtsein

Nichtsein, mnd. nichthēt, nichtheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichts, Chaos; nichtwēsen (2), N.: nhd. Nichtsein

Nichtsein, mnd. vörnichtelhēt*, vornichtelhēt, vornichtelheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichtigkeit, Entselbstung, Selbstäußerung

nichtsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nichtsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsent, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsesshaften -- Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, mnd. tāter, tātere, tatter, tatāre, tartāre, M.: nhd. Tatar, Tartar, Angehöriger eines nichtsesshaften Volks südosteuropäischer Herkunft, Zigeuner

Nichtsesshaften -- Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern, mnd. rotwelsch (1), rōtwelsch, N.: nhd. Rotwelsch, Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern

Nichtsesshafter, mnd. tāterkērl, M.: nhd. »Tatarkerl«, Nichtsesshafter, Zigeuner

nichtset, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsfürchtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nichtsgeltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nichtshaben, mhd. nihthaben (2), st. N.: nhd. »Nichthaben«, Nichtshaben

nichtshaebige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtsheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtsieg, mnd. unsēge*, unsege, mnd.?, M.: nhd. Nichtsieg, Niederlage, Verderben

nichtsig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtskönner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtskönnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nichtsnutz, an. ræ-ing-i, sw. M. (i): nhd. Nichtsnutz, Feigling

Nichtsnutz, ahd. 3*zago?, sw. M. (n): nhd. Feigling, Nichtsnutz; bōsāri* 3, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz, Betrüger, Bösewicht, Schwätzer; bōsiwiht* 1, st. M. (a?): nhd. Bösewicht, Nichtsnutz, wertloser Mensch, schlechter Mensch; gibōsāri* 2?, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz; niowihtman* 1, st. M. (athem.): nhd. wertloser Mensch, Nichtsnutz; unwihtāri* 1, st. M. (ja): nhd. Nichtsnutz, Taugenichts

Nichtsnutz, mhd. unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding

Nichtsnutz, mnd. m· dinc, modink, M.: nhd. elender Mensch, Nichtsnutz, Bösewicht, schlechter Kerl; pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

Nichtsnutz, mnd. sch· mære*, sch· mer, schumer, M.: nhd. »Schäumer«, Landstreicher, Straßenräuber, Nichtsnutz, Barbier; slimmenitse, slimmenitze, M.: nhd. Nichtsnutz, von niedriger Abkunft Stammender, Nichtsnutz; slimmenitse, slimmenitze, M.: nhd. Nichtsnutz, von niedriger Abkunft Stammender, Nichtsnutz

Nichtsnutz, mnd. unnütter*, unnutter, mnd.?, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Unnützer«, Nichtsnutz, unnützer Mensch; vörderflinc*, vorderflinc, M.: nhd. Nichtsnutz

nichtsnutz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsnutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtsnütze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsnutzig, germ. *lūþrja-, *lūþrjaz, germ.?, Adj.: nhd. verwahrlost, nichtsnutzig, verlottert

nichtsnützig, germ. *ludra-, *ludraz, germ.?, Adj.: nhd. nichtsnützig, verlottert, nichtig, unnütz

nichtsnutzig, ahd. bōslīhho* 1, bōslīcho, Adv.: nhd. »böslich«, liederlich, nichtsnutzig

nichtsnützig, mhd. keinnütze, Adj.: nhd. nichtsnützig, untauglich

nichtsnützig, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

nichtsnutzig, mhd. ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich

nichtsnutzig, mhd. unnutzbære, unnutzebære, Adj.: nhd. »unnutzbar«, unbrauchbar, nichtsnutzig

nichtsnützig, mnd. lodderisch***, Adj.: nhd. locker, nichtsnützig, verlottert, Herumtreiber betreffend

nichtsnutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsnützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsnutzige -- wertlose nichtsnutzige Sachen, mnd. plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams

nichtsnutziger -- nichtsnutziger Mensch, ahd. wiht* (1) 166, st. M (a), st. N. (a, iz/az, ja?), Pron.: nhd. Wesen, Ding, Substanz, Mensch, Geschöpf, nichtsnutziger Mensch, etwas, irgendetwas, nichts (= ni wiht), nicht (= ni wiht), durchaus nicht (= ni wiht)

Nichtsnutzigkeit, ahd. irwortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verkommenheit, Nichtsnutzigkeit, Niedergeschlagenheit, Absterben, Nichtigkeit

Nichtsnutzigkeit, mhd. loter (2), st. N.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Niedertracht; loterheit, st. F.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Liederlichkeit; loterīe, st. F.: nhd. »Lotterei«, lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei

Nichtsnutzigkeit, mhd. unende, st. N.: nhd. »Unendlichkeit«, Endlosigkeit, kein Ende, Unzahl, Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit, böse Streiche

nichtsnutzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtssagend, ahd. ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend

nichtssagend, mnd. kă̄l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

nichtssagend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtssagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtsschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtstaug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtstauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtstauglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtsthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtsthuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtsthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtstüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nichtstuer, ahd. gimeitgengil 1, st. M. (a): nhd. Müßiggänger, Nichtstuer

Nichtstuer, mnd. vlēgenvengære*, vlēgenvenger, M.: nhd. Fliegenfänger, Nichtstuer, Müßiggänger

Nichtstun, ahd. firlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Muße, Untätigkeit, Müßiggang, Nichtstun; gimeitgang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Müßiggang, Nichtstun

Nichtstun, mnd. leddichganc, lēdichganc, leddichgank, laddichganc, M.: nhd. Müßiggang, Nichtstun, Arbeitsscheu, Langeweile

Nichtsuchen, mhd. nihtsuochen (2), st. N.: nhd. Nichtsuchen

nichtsuchen, mhd. nihtsuochen* (1)**, V.: nhd. nichtsuchen

nichtswas, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtsweniger, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtswerthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtswertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtswissend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nichtswisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nichtswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtswürdig, germ. *arga-, *argaz, Adj.: nhd. feige, böse, angstbebend, nichtswürdig, unzüchtig

nichtswürdig, ahd. bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos

nichtswürdig, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; erge (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, karg, geizig

nichtswürdig, mhd. unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig

nichtswürdig, mnd. īdellīk*, īdelīk?, Adj.: nhd. nichtswürdig, verwerflich

nichtswürdig, mnd. b· vedelīk***, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; b· vedelīken*, bōvetlīken*, bovetliken, mnd.?, Adv.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; bōvelīk, bōflīk, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; bōvelīken, bōflīken, Adv.: nhd. bübisch, nichtswürdig, frevelhaft; b· vich, bōvich, Adj.: nhd. bübisch, nichtswürdig

nichtswürdig, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen;

schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkhaftich, schalkaftich, schalkafftich, Adj.: nhd. niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkvrōme, schalkvrōm, Adj.: nhd. scheinfromm, nichtswürdig, untauglich; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schēvisch, schēvesch, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.), hinterlistig, heimtückisch, schäbig, nichtswürdig; straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend; straflīk, sträflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

nichtswürdig, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol; vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig

nichtswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nichtswürdiger -- armseliger nichtswürdiger Mensch, mnd. holunke, hollunke, halunke, hallunke, M.: nhd. Halunke (Bedeutung örtlich beschränkt), armseliger nichtswürdiger Mensch, Landstreicher

nichtswürdiger -- in nichtswürdiger Weise, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

Nichtswürdiger, as. ? bô-s-ār-i* 1, bô-s-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?; ? bô-s-i-ling 1, st.? M. (a): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?

nichtswürdiges -- nichtswürdiges Frauenzimmer, mnd. b· vede*, b· vete, b· fte, N., F.: nhd. Kollektiv von Buben (Übeltätern bzw. Frevlern), Bübin, nichtswürdiges Frauenzimmer

nichtswürdiges -- nichtswürdiges Zeug, as. bô-s-a* 3, st. F. (ō): nhd. Posse, nichtswürdiges Zeug

nichtswürdiges -- nichtswürdiges Zeug, mnd. unt· ch*, untūch, mnd.?, N.: nhd. Unzeug, nichtswürdiges Zeug, Geschmeiß

Nichtswürdiges, ahd. bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben

Nichtswürdigkeit, ahd. bōsheit 8, st. F. (i): nhd. Nichtigkeit, Unwürdigkeit, Nichtiges, Nichtswürdiges, Nichtswürdigkeit, sündiges Treiben

Nichtswürdigkeit, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Nichtswürdigkeit, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

nichtswürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtübereinstimmung, as. mi-s-tum-ft* 1, st. F. (i): nhd. Zwist, Streit, Nichtübereinstimmung

Nichtung, mhd. nihtunge 1, st. F.: nhd. »Nichtung«, Vernichtung

nichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtveränderung, ahd. unwehsal* 2, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. »Nichtwechsel«, Nichtveränderung

Nichtverdauen, mhd. undöuwe, undöu, st. F.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen, Durchfall; undöuwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen, Sich-Erbrechen; undöuwunge, undouwunge, st. F.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen

nichtverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtvergeltung, ahd. unintgeltida* 4, uningeltida*, st. F. (ō): nhd. »Nichtvergeltung«, Straflosigkeit

nichtvergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtverhalten, ae. un-for-hæf-ed-nės-s, un-for-hæf-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Nichtverhalten, Inkontinenz

nichtverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nichtvermögen, mhd. nihtvermügen (2), nihtfermügen*, st. N.: nhd. Nichtvermögen

nichtvermögen, mhd. nihtvermügen* (1)**, nihtfermügen*, V.: nhd. nichtvermögen

nichtverwandt, afries. fra-m-ede 15, fra-m-de, fro-m-ede, fro-m-de, fre-m-de, fre-m-ethe, Adj.: nhd. fremd, nichtverwandt

Nichtverwendung -- Verjährung infolge Nichtverwendung, mnd. vörswīginge*, vorswīginge, vorswigunge, F.: nhd. Verschweigung, Verheimlichung, Verschweigen, Verjährung infolge Nichtverwendung, Nichtbeanspruchung innerhalb einer bestimmten Zeit, Unterlassung einer Anzeige

Nichtvolk, got. un-þiu-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Unvolk, Nichtvolk

Nichtvolk, ahd. undiot* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Nichtvolk«, kein Volk, schlechtes Volk

Nichtvollzug -- Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses, mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

Nichtvorhandensein, mhd. buoz (1), st. M.: nhd. Buße, Ersatz, Besserung, Abhilfe, Nichtvorhandensein, Verlust

Nichtvorhandensein, mhd. roupnis, roupnus, st. F.: nhd. Fehlen, Nichtvorhandensein

Nichtvorhandensein, mnd. mangel (1), M.: nhd. »Mangel« (M.), Fehler, Fehlendes, Unzureichendes, Mangel (M.), Nichtvorhandensein

Nichtvorhersehen, mnd. unv· rsēnichhēt*, unvorsēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Nichtvorhersehen, Unerwartetheit

Nicht-Vorrat, ahd. unrāt 2, st. M. (a): nhd. Schaden, Mangel (M.), Nicht-Vorrat

Nichtwahrnehmung -- Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

nichtwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nichtwechsel, ahd. unwehsal* 2, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. »Nichtwechsel«, Nichtveränderung

nichtweichend, ahd. unwīhhanti* 1, unwīchanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtweichend«, unbeugsam

nichtweinend, mhd. ungeweinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeweint, unbeklagt, nichtweinend, nicht klagend

Nichtwerden, mhd. nihtwerden (2), st. N.: nhd. Nichtwerden

nichtwerden, mhd. nihtwerden* (1)**, st. V.: nhd. nichtwerden

nichtwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtwiderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nichtwiedereintritt, mnd. nichtwedderhōlden (2), N.: nhd. Nichtwiedereintritt

nichtwirkend, ahd. unwurkenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »nichtwirkend«, nicht hervorbringend

Nichtwissen, ahd. unkunna* 4, st. F. (jō): nhd. Unwissenheit, Nichtwissen

Nichtwissen, mhd. nihtwizzen (2), st. N.: nhd. Nichtwissen

nichtwissen, mhd. nihtwizzen* (1)**, an. V.: nhd. nichtwissen

Nichtwissen, mhd. unwizzen (3), st. F., st. N.: nhd. Nichtwissen, Unwissen, Unglauben, Unwissenheit, Unkenntnis

Nichtwissen, mnd. unwētende*, unwetende, mnd.?, (subst. Part. Präs.=)N.?: nhd. Nichtwissen; unwitlichēt*, unwitlicheit, mnd.?, F.: nhd. Nichtwissen, Unwissenheit

nichtwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtwolbefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nichtwollen, ahd. unwillo* (1) 6, sw. M. (n): nhd. Unwille, Widerwille, Abneigung, Nichtwollen, Ekel, Verderbnis, Verwesung

Nichtwollen, mhd. nihtwellen (2), st. N.: nhd. Nichtwollen

nichtwollen, mhd. nihtwellen* (1)**, an. V.: nhd. nichtwollen

Nichtwollen, mhd. unwellen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Nichtwollen; unwellende (2), st. N.: nhd. Nichtwollen; unwille (1), sw. M.: nhd. Nichtwollen, Unwille, Übelwollen, Groll, Feindseligkeit, Zorn, Widerwille, Widerstand, Feindschaft

Nichtwollen, mnd. nichtwille, sw. M.: nhd. Nichtwollen, Wille etwas nicht zu tun

Nichtwollen, mnd. unwille, mnd.?, M.: nhd. »Unwille«, Nichtwollen, übler Wille, Verdruss, Ärger, Groll, tatsächlicher Streit, Feindseligkeit, Fehde

nichtwollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nichtwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nichtzahlung, afries. wa-n-las-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Nichtleistung, Nichterfüllung, Nichtzahlung

Nichtzahlung, mnd. nichtbetālinge, F.: nhd. Nichtzahlung

nichtzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nichtzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nichtzet, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtzit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nichtzweifelnd, mhd. ungezwīvelet*, ungezwīvelt, ungezwīfelt*, ungezwīfelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nichtzweifelnd; ungezwīvellich***, Adj.: nhd. nichtzweifelnd; ungezwīvellīche, Adv.: nhd. nichtzweifelnd

nick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nickawitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

nickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nickelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nickelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nickelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nickelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nickelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nickelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nickelkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nickelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nickelmulm, nhd.: nhd. ; L.: DW

nickelmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nickelocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nickemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nicken -- Nicken des Kopfes, mnd. nicke, nick, sw. F.?, M.: nhd. Nicken, kurze Bewegung des Kopfes, Nicken des Kopfes, Blinzeln der Augen (als Krankheit)
nicken, idg. *neu- (2), V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken, nicken, winken
nicken, germ. *wenkan, sw. V.: nhd. sich bewegen, wanken, nicken, winken
nicken, ae. bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; ge-bíe-c-n-an, sw. V.: nhd. Zeichen machen, winken, nicken, bedeuten, mahnen; wi-nc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. winken, nicken
nicken, ahd. nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen; winken* 13, sw. V. (1): nhd. winken, nicken, Zeichen machen, wanken, mit den Augen winken
Nicken, mhd. nicke, st. F.: nhd. Nicken, Nickung
nicken, mhd. nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; nücken (1), sw. V.: nhd. »nücken«, nicken, stutzen, einnicken, einschlafen
-- wiederholt nicken: mhd. niczen, nicezen*, sw. V.: nhd. wiederholt nicken
nicken, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern
Nicken, mnd. nicke, nick, sw. F.?, M.: nhd. Nicken, kurze Bewegung des Kopfes, Nicken des Kopfes, Blinzeln der Augen (als Krankheit)
nicken, mnd. nicken (1), sw. V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; nippen, V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken
nicken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nicker, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nickerchen, ae. hna-p-p-ung, st. F. (ō): nhd. Nickerchen, Schläfchen
nickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nickerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nickfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nickhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW
nickisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nickkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nickung, mhd. nicke, st. F.: nhd. Nicken, Nickung
nickung, nhd.: nhd. ; L.: DW
nid, nhd.: nhd. ; L.: DW
nid-, nhd.: nhd. ; L.: DW
nid, präpos., nhd.: nhd. ; L.: DW
nidel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nidel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nidsich, nhd.: nhd. ; L.: DW
nie -- nie gehört, mhd. unkünde (1), unkunde, unkunt, Adj.: nhd. unheimlich, unbekannt, fremd, nie gehört, unwissend, ungeheuer; unvernomen, unfernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvernommen«, unbekannt, besinnungslos, nie gehört, nicht gehört, ungehört, unausgesprochen, unverstanden, unerhört
nie -- nie gesehen, mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend
nie, an. æv-a, Adv.: nhd. zuweilen, nie, nicht
nie, ae. n-ā, n-ō, Adv., Konj.: nhd. nie, nicht, nein, keineswegs; n-ǣ-fr-e, ni-ǣ-fr-e*, Adv.: nhd. nie; n-ā-hwǣ-r, n-ā-hwǣ-r-n, n-ō-wer, Adv.: nhd. nirgend, keinesfalls, nie, durchaus nicht; n-āw-a, ni-āw-a*, Adv.: nhd. nie
nie, afries. n-â (1) 4, n-ô, Adv.: nhd. nie, nein; n-â-m-mê-r 2, n-â-mê-r, n-ê-mê-r, nê-m-m-ê-r, n-i-mê-r, ni-m-m-ê-r, Adv.: nhd. nimmer, nie, nein
nie, as. n-eo 16, n-io, n-ia, Adv., Konj.: nhd. nie
nie, ahd. nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; niomēr 73, Adv.: nhd. niemals, nie mehr, nie, nicht mehr; nionēr 16, Adv.: nhd. niemals, nie, nirgends
-- nie mehr: ahd. niomēr 73, Adv.: nhd. niemals, nie mehr, nie, nicht mehr
nie, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu
nie, mhd. lützel (2), lutzel, lutz, luzel, Adv.: nhd. »lützel«, nicht, nie, kaum, wenig, gar nicht; nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals; niemerstunt, Adj.: nhd. nimmer, nie, niemals
-- nie mehr: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals
-- nie veraltend: mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig
-- nie wieder: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals
-- noch nie: mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals
nie, mhd. selten (2), selden, Adv.: selten, kaum, wenig, noch nie, nie; spāte (2), spæte, spāde, Adv.: nhd. spät, selten, nie, nie mehr
-- nie mehr: mhd. spāte (2), spæte, spāde, Adv.: nhd. spät, selten, nie, nie mehr
-- noch nie: mhd. selten (2), selden, Adv.: selten, kaum, wenig, noch nie, nie
nie, mnd. nē, nī, ny, nie, n˙ , nue, nuy, nei, nuͤ, Adv.: nhd. nie, niemals; nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs; nümmerlīken, Adv.: nhd. niemals, nimmer, nie
-- nie in der Welt: mnd. nēwerlt, wēwerlde, nēwarelde, nēwerle, nēwarlde, nēwert, nīwerlde, niewerle, n˙ werlde, n˙ warlde, nuewerlt, nuewarle, nēwerde, nēwarde, niwerle, Adv.: nhd. nie in der Welt, niemals, zu keiner Zeit
-- nie irgend einmal: mnd. nēwan, Adv.: nhd. niemals, nie irgend einmal
-- nie mehr: mnd. nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs; nümmermēr, nümmermēre, nümmermē, numermēr, numbermēr, nimmermēr, nimbermēr, Adv.: nhd. nimmermehr, niemals, nie mehr; nümmervōrt*, nummervort, mnd.?, Adv.: nhd. »nimmerfort«, nimmermehr, niemals, nie mehr
-- nie seiend: mnd. nümmerlīk***, Adj.: nhd. nimmer seiend, nie seiend
nie, mnd. selden (2), seldene, Adv.: nhd. selten, wenig häufig, nie
nie, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
niecksch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Nied, mhd. niet (1), st. M.: nhd. »Nied«, Eifer
nied, mhd. niet (2), Adj.: nhd. »nied«, eifrig; niet (3), Adv.: nhd. »nied«, nied
nied, mhd. niet (3), Adv.: nhd. »nied«, nied
nied, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nied, präpos., nhd.: nhd. ; L.: DW
niedel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niedelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
niedelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niedelkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niedelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niedelnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niedelpathe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nieden, ae. ni-þan, Adv.: nhd. nieden, unten, von unten
nieden, mhd. niden, Adv.: nhd. »nieden«, unten; nidene, Adv.: nhd. »nieden«, unten, nach unten, hernieder, hinunter
nieden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niedenen, mhd. nidenān, nidenan, Adv.: nhd. »niedenen«, unten
niedenen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nieder -- auf gehen und nieder gehen, mnd. wupperen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf gehen und nieder gehen, wackeln
nieder -- nieder halten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben
nieder -- nieder schleudern, mnd. ? sītdrīven***, V.: nhd. »zur Seite treiben«?, nieder schleudern?
nieder, idg. *ni-, *nei- (3), Präp., Adj.: nhd. in, nieder
nieder, germ. *ni, Adv.: nhd. nieder; *niþai, Adv.: nhd. nieder, unter; *niþarai, Adv.: nhd. nieder; *niþō, germ.?, Adv.: nhd. nieder, unten; *niþra, Adv.: nhd. nieder
nieder, got. dal-aþ 16, Adv. (d. Richtung), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192C1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zu Tal, abwärts, nieder, herab, hinunter, hinab
nieder, an. ni-ð-r (2), Adv.: nhd. nieder, abwärts
nieder, ae. lāh, Adj.: nhd. nieder; neo-þ-an, Adv.: nhd. nieder, herab, hinab; neo-þ-an-wear-d, ni-þ-e-wear-d, Adj.: nhd. gelegen neben, nieder; of-dū-n-e, Adv.: nhd. nieder, herab; un-héa-h, un-hē-h, Adj.: nhd. unhoch, nieder
nieder, afries. den-e 1, Adv.: nhd. nieder, herab
nieder, as. ni-th-ar 6, ni-th-er, Adv., Suff.: nhd. herab, nieder
nieder, ahd. framhald* (2) 3, framhaldi, Adv.: nhd. nieder, nach vorn; nidar 43, Präp., Adv., Präf.: nhd. unter, nieder, abwärts, unten, nach unten, herab; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); nidaro* 2, Adv.: nhd. nieder, tief, darunter; nidarwert* 1, nidarort*, Adv.: nhd. nieder, nach unten, abwärts; nidarwertes* 1, nidarortes, Adv.: nhd. nieder, unten
nieder, mhd. darnider, dānider, dā nider, danider, dernider, dirnider, ternider, Adv.: nhd. nieder, danieder, zu Boden, hinab, unten, am Boden
nieder, mhd. nider (1), Präp.: nhd. »nieder«, unter, unterhalb
nieder, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder; nidere (2), Adv.: nhd. nieder, niedrig, unterhalb
nieder, mnd. dāle (1), dale, dāl, Adv.: nhd. »zu Tale«, nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten
nieder, mnd. gedāle, gedāl, Adv.: nhd. nieder, herunter, hinunter, abwärts, flussabwärts, unten
-- sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter: mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter
nieder, mnd. nēder, nider, nedder, Adv.: nhd. nieder, abwärts, unten, niederwärts
-- sozial nieder gestellter Mensch ohne

nennenswerten Besitz: mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

nieder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nieder..., afries. ni-ther 1 und häufiger?, ne-ther, ne-thr-e, Präf.: nhd. nieder...

nieder..., anfrk. ni-th-er-, Präf.: nhd. nieder...

nieder..., ahd. nidarbi, Präf.: nhd. nieder..., herab...; nidarfir, Präf.: nhd. nieder..., herab...; nidargi, Präf.: nhd. hinab..., herab..., nieder...

niederab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niederakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederalpe, mhd. este, sw. F.: nhd. Niederalpe, Vorderalpe

niederamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederarbeiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederbaum, mnd. nēderbōm*, nedderbōm, M.: nhd. »Niederbaum«, unterhalb der Stadt liegende Stromsperre

Niederbayern, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben

niederbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederbeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederbeinwaffe, mnd. nēderbēnwāpe, nēderbeinwāpe, nedderbēnwāpe, nedderbeinwāpe, N.: nhd. »Niederbeinwaffe«, Beinschiene für die Unterschenkel

niederbeißen -- niederbeißen, mhd. ? nidererbeizen*, nider erbeizen, sw. V.: nhd. »niederbeißen« ?

niederbeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbeizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbeugen -- sich niederbeugen, got. an-a-hnei-w-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 42,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich niederbeugen, sich neigen, sich bücken

niederbeugen -- sich niederbeugen, mhd. bücken, bucken, pucken, sw. V.: nhd. biegen, bücken, sich niederbeugen, niederwerfen, niederdrücken; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

niederbeugen -- sich niederbeugen, mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen; nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

niederbeugen, an. gneyp-a, sw. V.: nhd. niederbeugen, quälen; greyf-a, sw. V.: nhd. niederbeugen
-- sich niederbeugen: an. lūt-a (1), st. V. (2): nhd. sich neigen, sich niederbeugen

niederbeugen, ae. on-hiel-d-an, on-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, niederbeugen, lehnen; on-lūt-an, st. V. (2): nhd. biegen, niederbiegen, niederbeugen
-- sich niederbeugen: ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

niederbeugen, ahd. bougen 2, sw. V. (1a): nhd. beugen, biegen, wenden, niederbeugen; brouhhōn* 1, brouchōn*, sw. V. (2): nhd. beugen, niederbeugen, herabsetzen, niedermähen; gibrouhhōn* 1, gibrouchōn*, sw. V. (2): nhd. das Getreide in Schwaden niederlegen, niederbeugen; girīdan* 3, st. V. (1a): nhd. drehen, winden, verdrehen, niederbeugen, zurückwenden, zuwenden; inbiogan* 2?, st. V. (2a): nhd. »einbiegen«, biegen, beugen, niederbeugen; nidarhelden* 2, sw. V. (1a): nhd. neigen, bücken, niederbeugen; nidarhenken* 1, sw. V. (1a): nhd. niederbeugen; nidarneigen* 4, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, krümmen, niederbeugen; nidarspreiten* 1, sw. V. (1a): nhd. niederbeugen; nidarstrekken* 2, nidarstrecken*, sw. V. (1a): nhd. niederstrecken, niederbeugen; nidarwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niederwälzen, niederbeugen; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen
-- sich niederbeugen: ahd. nidarhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederbeugen, seitlich herabfallen, sich niederlassen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

niederbeugen, mhd. niderbiegen, nider biegen, st. V.: nhd. »niederbiegen«, niederbeugen, herunterbiegen; niderbougen*, niderböugen*, nider böugen, sw. V.: nhd. niederbeugen; niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken; niderdrücken (1), nider drücken, niderdrucken, nidertrucken, nidertrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, niederdrücken, herunterdrücken, niederbeugen, sich herunterbeugen; nidergenicken*, nider genicken, sw. V.: nhd. niederbeugen; nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen
-- sich niederbeugen: mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen; nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen
-- sich niederbeugen zu: mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nidernīgen, nider nīgen, st. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen zu, hinabsinken in

niederbeugen, mhd. undersmücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, niederbeugen

niederbeugen, mnd. nēdernēgen, nēderneigen, sw. V.: nhd. niederbeugen, zuneigen; nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

Niederbeugen, mnd. nēginge, neiginge, F.: nhd. Neigung, Neigen, Bücken, Verneigung, Niederbeugen, Trieb, Verlangen

niederbeugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederbeugung, mnd. nīgen (2), N.: nhd. Neigen, Niederbeugung, Verneigung

niederbewegen -- aufbewegen und niederbewegen, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

niederbewegen, mnd. nicken (1), sw. V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; nippen, V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken

niederbiegen, ae. on-lūt-an, st. V. (2): nhd. biegen, niederbiegen, niederbeugen

niederbiegen, ahd. nidarbiogan* 1, st. V. (2a): nhd. niederbiegen

niederbiegen, mhd. niderbiegen, nider biegen, st. V.: nhd. »niederbiegen«, niederbeugen, herunterbiegen

niederbiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbinden, mhd. niderbinden 1, st. V.: nhd. »niederbinden«

niederbinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederblasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbleien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederblicken, ahd. nidarblikken* 1, nidarblicken*, sw. V. (1a): nhd. »niederblicken«, verachten, verabscheuen

niederblicken, ahd. nidarsehan* 4, st. V. (5): nhd. niedersehen, niederblicken, zu Boden sehen, hinunterschauen; nidarskouwōn* 1, nidarscouwōn*, sw. V. (2): nhd. herabschauen, herabsehen, niederblicken

niederblicken, mhd. niderschīnen*, nider schīnen, st. V.: nhd. »niederscheinen«, niederblicken

niederblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederblinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbord, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederbrausen, mhd. niderschūren*, nider schūren, sw. V.: nhd. »niederschauern«, niederhageln, niederbrausen

niederbrausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbrechen -- niederbrechen auf, mhd. bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen

Niederbrechen -- Niederbrechen eines Zaunes, mhd. zūnbrechen (2), st. N.: nhd. »Zaunbrechen«, Niederbrechen eines Zaunes

niederbrechen, ahd. 3zibrehhan* 34, zibrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschlagen (V.), zerstören, zerreißen, zerteilen, vernichten, verderben, niederbrechen, aufreißen, aufheben; 5zirbrehhan* 4, zirbrechan*, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerschmettern, niederbrechen, umbrechen

niederbrechen, mhd. darniderbrechen, st. V.: nhd. »niederbrechen«

niederbrechen, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken

niederbrechen, mnd. bībrēken, sw. V.: nhd. abbrechen, entfernen, niederbrechen

niederbrechen, mnd. nēderbrēken, nedderbrēken, st. V.: nhd. niederbrechen, abbrechen, zerstören; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

niederbrechen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

niederbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederbrechend, mhd. niderbrüstic*, niderbrüstec, Adj.: nhd. niederbrechend, niederstürzend, zusammengebrochen

niederbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederbreiten, mhd. niderbreiten, nider breiten, sw. V.: nhd. »niederbreiten«, auf den Boden strecken, ausbreiten

niederbreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederbrennen -- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

Niederbrennen -- Niederbrennen eines Hauses, afries. hū-s-bran-d 3, hū-s-bron-d, st. M. (a): nhd. »Hausbrand«, Brand eines Hauses, Niederbrennen eines Hauses

niederbrennen, mhd. abebrennen, abbrennen, abe brennen, sw. V.: nhd. abbrennen, niederbrennen, zerstören, durch Feuer zerstören, verbrennen, absengen; abesengen, absengen, abe sengen, sw. V.: nhd. »absengen«, versengen, niederbrennen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; durchbrennen, sw. V.: nhd. niederbrennen, verbrennen, versengen, ein Loch hindurchbrennen, ausbrennen

niederbrennen, mnd. afbernen, āvebernen, sw. V.: nhd. »abbrennen«, ganz fortbrennen, niederbrennen, absengen, ausbrennen, durch Brand vertreiben

Niederbrennen, mnd. afbrant, M.: nhd. Brandverwüstung, Niederbrennen, Abbrennen

niederbrennen, mnd. afsengen, sw. V.: nhd. niederbrennen, absengen

niederbrennen, mnd. ūtbernen, mnd.?, sw. V.: nhd. niederbrennen; vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren; vörsengen*, vorsengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen, anbrennen, niederbrennen, dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), rösten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

niederbrennen, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

niederbrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederbrennung, afries. bran-d 50 und häufiger, bron-d, st. M. (a): nhd. Brand, Brennen, Feuerbrand, Niederbrennung, Brandwunde

niederbringen, afries. ni-th-a-bri-ng-a 1, sw. V. (1): nhd. »niederbringen«, versenken

niederbringen, ahd. nidarbringan* 2, anom. V.: nhd. »niederbringen«, niederwerfen

niederbringen, mhd. niderbringen, nider bringen, sw. V., st. V., an. V.: nhd. »niederbringen«, zu Boden schlagen, zu Fall bringen

niederbringen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

niederbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederbrüllen, mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen

niederbrüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederbücken -- sich niederbücken, as. hnīg-ōn* 1, as.?, sw. V.? (2): nhd. »neigen«, sich niederbücken

niederbücken, ahd. nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)
-- sich niederbücken: ahd. nīgōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. sich niederbücken

niederbücken, mhd. niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken

niederbücken, mnd. tōbucken*, tobucken, mnd.?, sw. V.: nhd. niederbücken

niederbücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederbügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederchristlichen -- Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft, mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft

niederdämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdeutsch, mnd. d· disch, d· desch, d· tsch, dusch, duczsch, duchz, Adj.: nhd. deutsch, niederdeutsch

niederdeutsch, mnd. nēderd· disch*, nēderd· desch, nedderd· desch, Adj.: nhd. niederdeutsch, norddeutsch; nēderlendisch, nedderlendisch, nedderlandisch, Adj.: nhd. »niederländisch«, norddeutsch, niederdeutsch; nēdersassisch, neddersassisch, Adj.: nhd. niedersächsisch, niederdeutsch; nēderwestvālisch*, nēderwestfēlisch, nedderwestfēlisch, Adj.: nhd. »niederwestfälisch«, norddeutsch, niederdeutsch; ōsterisch*, ōstersch, oestersch, oostersch, ostersk, osterisk, ōsters, · sters, u̯sters, Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, zur Hanse gehörig, niederdeutsch

niederdeutsch, mnd. sassenisch*, sassenesch*, sassensch, Adj.: nhd. »sächsisch«, niederdeutsch

niederdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederdeutsche -- niederdeutsche Tiefebene, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

niederdeutsche -- steht manchmal für das echt niederdeutsche dw..., mnd. tw..., mnd.?, Suff.: steht manchmal für das echt niederdeutsche dw...

niederdingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederdingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederdonnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdräuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdrehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdringen, mhd. niderdringen, nider dringen, st. V.: nhd. »niederdringen«, eindrücken

niederdrohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederdrücken, idg. *gu̯ei̯ə-, V., Sb.: nhd. überwältigen, niederdrücken, Gewalt

niederdrücken, germ. *kwabjan, germ.?, st. V., sw. V.: nhd. niederdrücken, drücken

niederdrücken, an. mȳg-ja, mȳ-ja, sw. V.: nhd. niederdrücken

niederdrücken, ae. ge-ni-þer-ian, ge-ne-þer-ian, ge-ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, erniedrigen, edrücken, anklagen, verurteilen, verdammen; ni-þer-ian, ne-þer-ian, ny-þer-ian, sw. V. (2): nhd. niederdrücken, bedrücken, anklagen, verurteilen; of-sit-t-an, st. V. (5): nhd. niederdrücken, unterdrücken, besetzen

niederdrücken, ahd. bideppen* 3, bidebben*, sw. V. (1b): nhd. unterdrücken, zurückdrängen, beruhigen, niederdrücken; bidūhen* 4, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, niederdrücken, zurückdrängen, zusammendrängen, befestigen; bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; 3zuodwingan* 1, st. V. (3a): nhd. zwingen, niederschlagen, niederdrücken, niederwerfen; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; gidrukken* 1, gidrucken*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »drücken«, pressen, niederdrücken, beseitigen; ? gihurzen* 1, sw. V. (1a): nhd. biegen, krümmen, niederdrücken?; instōzan* 6, red. V.: nhd. hineinstecken, hineinsetzen, einschieben, einsenken, niederdrücken; nidardūhen* 2, sw. V. (1a): nhd. niederdrücken, hinstrecken, niederreißen; nidarnikken* 2, nidarnicken*, sw. V. (1a): nhd. zusammenziehen, niederdrücken, zusammenrücken; nidarsenken* 3, sw. V. (1a): nhd. niedersenken, niederdrücken, herabsenken; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern; pressōn* 5, sw. V. (2): nhd. pressen, keltern, drücken, auspressen, niederdrücken; ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken; wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden; wirsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, zerschlagen (V.), niederdrücken

niederdrücken, mhd. bediuwen, bediewen, bediuhen, sw. V.: nhd. unterwerfen, verknechten, unterjochen, niederdrücken, unterdrücken; bedrücken, bedrucken, wedrucken, sw. V.: nhd. niederdrücken, überwältigen, bändigen, zusammendrücken; benücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, überwältigen; bücken, bucken, pucken, sw. V.: nhd. biegen, bücken, sich niederbeugen, niederwerfen, niederdrücken; diuhen (2), dūhen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; ervalten, erfalten*, st. V.: nhd. zusammenfalten, niederdrücken

niederdrücken, mhd. genideren, sw. V.: nhd. niederdrücken, erniedrigen

niederdrücken, mhd. nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; niderdrücken (1), nider drücken, niderdrucken, nidertrucken, nidertrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, niederdrücken, herunterdrücken, niederbeugen, sich herunterbeugen

Niederdrücken, mhd. niderdrücken (2), st. N.: nhd. Niederdrücken

niederdrücken, mhd. nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden; nidergedrücken*, nider gedrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken; niderziehen, nider ziehen, st. V.: nhd. »niederziehen«, herunterziehen, niederdrücken, zu Boden werfen

niederdrücken, mhd. undersmücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, niederbeugen; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen
-- gewaltsam niederdrücken: mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken,

gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

niederdrücken, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken; dūwen, duwen, d· wen, douen, döuwen, dūgen, sw. V.: nhd. drücken, schmerzen, niederdrücken, unten halten

niederdrücken, mnd. nacken (1), sw. V.: nhd. niederdrücken; nēderdrücken, nedderdrücken, sw. V.: nhd. niederdrücken, unter Wasser drücken, erniedrigen, unterdrücken; nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēderwēgen, sw. V.: nhd. niederdrücken; nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen

niederdrücken, mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vörpletten*, vorpletten, sw. V.: nhd. »verplätten«, platt machen, niederdrücken, erdrücken, zermalmen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- durch Gewicht niederdrücken: mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

niederdrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederdrückt -- Kraft mit der etwas niederdrückt, mhd. kraftgevelle, kraftgefelle*, st. N.: nhd. »Kraftgefälle«, Kraft mit der etwas niederdrückt

niederdrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederdruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederdrueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederducken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederduckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederduften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedere -- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht, mnd. būrgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; būrrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

niedere -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

niedere, idg. *nitero-, Adj.: nhd. niedere

niedere, an. neð-ar-r-i, neð-ri, Adj.: nhd. niedere, untere

niedere, ae. æf-t-er-ra, æf-t-ra, Adj.: nhd. folgende, nächste, spätere, niedere

niedere, afries. ni-ther-a 15, ni-ther-e, ne-ther-a, ne-ther-e, ne-der-a, ne-der-e, Adj.: nhd. niedere, untere

niedere, as. ni-th-ir-o* 2, Adj.: nhd. niedere, niedrig, untere

niedere, mhd. nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder

-- niedere Dienstmannen: mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

Niedere, mhd. nidere (3), st. F.: nhd. »Niedere«, Niederung, Tiefe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit

niedere, mnd. nēdere*, nēder, nider, nedder, Adj.: nhd. niedere, niedrig, niedrig gelegen, untere

-- niedere Stellung: mnd. nēderichhēt*, nēderichēt, nēdericheit, nedderichēt, F.: nhd. Niedrigkeit, niedere Stellung

niedere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedereilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederelbe -- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee, mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

niederem -- Freier von niederem Stand, mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

niederem -- Mann von niederem Stande, mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

niederen -- Angehörige des niederen Adels, mhd. lantliute, st. M. Pl., st. N. Pl.: nhd. »Landleute«, Bevölkerung, Landesbewohner, Landsleute, Leute im Lande, Landgenossen, Einwohner, Einwohner eines Landes, Untergebene einer Landherrschaft, Landbewohner, Angehörige des niederen Adels, die zum Besuch des Landtages Berechtigten und Verpflichteten, Landstände, Landesedle, niedere Dienstmannen, Untertanen, Bauern, Leute

niederen -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. būrenplāgære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

niederen -- Angehöriger des niederen Adels, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

niederen -- Angehöriger des niederen Adels, mnd. riddære*, ridder, riddere, redder, ryder, ritter, M.: nhd. Ritter, Angehöriger des niederen Adels, Mensch mit Führungsaufgaben

niederen -- Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades, mnd. slafante, M.: nhd. Bezeichnung eines Geistlichen niederen Grades

Niederen -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, mnd. genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht

Niederen -- gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, mnd. genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung

niederen -- Kleriker eines niederen Ranges, mhd. acolite, sw. M.: nhd. Akoluth, Kleriker eines niederen Ranges

niederen -- Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

niederen -- Mann niederen Standes, mnd. kĕ̄rleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

niederen -- Priester des zweiten Grades der niederen Weihen, afries. ex-o-rc-ista 2, ex-o-rz-ista, sw. M. (n): nhd. Exorzist, Priester des zweiten Grades der niederen Weihen

niederen -- Priester niederen Grades, mnd. akolīte, akolīt, M.: nhd. »Akoluth«, Priester niederen Grades

niederen -- Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit, mnd. dēgedingesbōk, dēdingesbōk, N.: nhd. Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit

niederen -- Vorsitzender eines niederen Freigerichts, mnd. vrīschulthēte, vrīschultheite, M.: nhd. Vorsitzender eines niederen Freigerichts

niederer -- berittener niederer Gerichtsbeamter, mnd. lantrīdære*, lantrīder, M.: nhd. berittener niederer Gerichtsbeamter, Vollzugsbeamter, Polizeiposten

niederer -- ein niederer Ratsbediensteter, mnd. k· lære* (2), k· ler, k· lere, koler, kāler, M.: nhd. Köhler, Kohler, Kohlenhändler, Kohlenbrenner, ein niederer Ratsbediensteter

niederer -- hoher und niederer Adel, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

niederer -- niederer Bediensteter am Schlosstor, mnd. pōrtejunge*, pōrtjunge, M.: nhd. »Pfortjunge«, niederer Bediensteter am Schlosstor

niederer -- niederer Forstbeamter, mnd. scherne (2), scherre, schāre, M.: nhd. Scharherr in der Feldmark und Holzmark, Markvorsteher, niederer Forstbeamter

niederer -- niederer fürstlicher Diener, mnd. lakei*, lakey, lackei, M.: nhd. »Lakai«, niederer fürstlicher Diener

niederer -- niederer Gerichtsbeamter, mnd. hunne, hunde, honne, hunt, M.: nhd. »Hunne« (M.) (2), niederer Gerichtsbeamter, Bauernfronbote, Vorsteher eines Zentgaus, unter dem comes (Grafen) stehender Richter

niederer -- niederer Grad der Acht, mhd. underāhte, st. F.: nhd. »Unteracht«, niederer Grad der Acht

niederer -- niederer Hausknecht, mnd. drēvel (1), M.: nhd. unfreier Knecht, niederer Hausknecht, Aufwärter, Ausläufer

niederer -- niederer Hofbedienter, mhd. kamerkneht, st. M.: nhd. Kammerknecht, Hausdiener, niederer Hofbedienter, Jude

niederer -- niederer Polizeibeamter, mnd. brōksl· tære*, brōksl· ter, M.: nhd. Stadtdiener, niederer Polizeibeamter; brōkvōget, M.: nhd. Stadtdiener, niederer Polizeibeamter

niederer -- niederer städtischer Beamter, mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener

niederer -- niederer städtischer Bediensteter, mnd. stādesknecht, stādsknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter; statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener; statknāpe, M.: nhd. »Stadtknappe«, niederer städtischer Bediensteter, Ratsdiener; statknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

niederer -- niederer Weltgeistlicher, afries. kle-r-k 3, kli-r-k, st. M. (a): nhd. »Kleriker«, niederer Weltgeistlicher

niederer -- Rat niederer Charge, mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

niederer -- von niederer Abkunft seiend, ae. un-ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. von niederer Abkunft seiend, unrechtmäßig

niederer -- von niederer Geburt seiend, mnd. vörachtet*, vorachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gering, unbeachtlich, von niederer Geburt seiend

niederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Niedererbe, mnd. nēdererve, neddererve, M.: nhd. »Niedererbe«, Nacherbe

niedererbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederere -- niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf, mhd. dorfgerihte, st. N.: nhd. Dorfgericht, niederere Gerichtsbarkeit in einem Dorf

niederere, mnd. nēderere, Adj. (Komp.): nhd. niederere, tiefer stehend

niederes -- gemeines niederes Volk, mnd. proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien; proierīe*, proyerīe, progerie, F.: nhd. gemeines niederes Volk, Gesindel

niederes -- niederes Volk, mhd. bovelvolc, bofelfolc*, st. N.: nhd. »Pöbelvolk«, Pöbel, niederes Volk, einfaches Volk

niederes -- niederes Volk, mhd. tūs, dūs, st. N.: nhd. zwei Augen im Würfelspiel, Daus im Kartenspiel, geringer Wurf, niederes Volk

niederes -- niederes Volk, mnd. pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel

niederfaehrtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederfaellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederfahren -- tadelnd niederfahren, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

niederfahren, as. ni-th-ar-far-an* 1, st. V. (6): nhd. niederfahren

niederfahren, ahd. nidarfaran* 2, st. V. (6): nhd. niederfahren, hinabsteigen

niederfahren, mhd. hernidervaren*, hernider varn, herniderfaren*, st. V.: nhd. »herniederfahren«, niederfahren

niederfahren, mhd. nidervaren*, nider varn, nidervarn, niderfaren*, st. V.: nhd. niederfahren, hinabfahren, herabsteigen

niederfahren, mnd. nēdervāren, neddervāren, st. V.: nhd. »niederfahren«, hinunterfahren

niederfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederfahrt, ahd. nidarfart* 1, st. F. (i): nhd. Niederfahrt, Herabsteigen

Niederfahrt, mhd. nidervart, niderfart*, st. F.: nhd. »Niederfahrt«, Talfahrt, niedrige Gesinnung

niederfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederfall, mhd. niderval, niderfal*, st. M.: nhd. Niederfall, Abstieg, Einwirkung, Niedersturz, Niedergefallener, Niedergefallenes

Niederfall, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt); nēdervallen (2), N.: nhd. »Niederfallen«, Niederfall, Absturz, Einsturz

Niederfall, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

niederfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederfalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederfallen -- Niederfallen durch Erschießen, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Niederfallen (N.), mhd. nidervallen (2), niderfallen*, st. N.: nhd. Niederfallen (N.)

niederfallen, germ. *uzfallan, st. V.: nhd. fallen, niederfallen

niederfallen, got. ? knu-s-s-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. niederfallen?, auf die Knie fallen, knien

niederfallen, an. hra-p-a, sw. V.: nhd. stürzen, niederfallen

-- hart niederfallen: an. det-t-a, st. V. (3a): nhd. hart niederfallen

niederfallen, ae. feal-l-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. niederfallen, zusammenfallen; for-e-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. vorwärtsfallen, niederfallen; for-þ-lūt-an, st. V. (2): nhd. vorbeugen, niederfallen; ge-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich neigen, niederfallen; lūt-an, st. V. (2): nhd. sich neigen, niederfallen; niþ-er-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfallen, fallen; niþ-er-ge-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinfallen, niederfallen; oþ-feal-l-an, oþ-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. abfallen, niederfallen, untergehen; slæht-ian, sw. V.: nhd. niederfallen; tŏ̄-feal-l-an, tŏ̄-fal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfallen, zusammenbrechen, kollabieren, auseinanderfallen

Niederfallen, afries. del-e-fal-l 2, st. M. (a): nhd. »Talfall«, Niederfallen

niederfallen, as. ni-th-ar-fal-l-an* 1, red. V. (1): nhd. niederfallen

niederfallen, ahd. 2zirfallan* 3, red. V.: nhd. zerfallen (V.), niederfallen, einstürzen, zerschellen; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); forabifaldan* 4, forabifaltan*, red. V.: nhd. niederknien, niederfallen, niederwerfen, die Knie beugen; nidarfallan* 11, red. V.: nhd. niederfallen, herabfallen, hinstürzen; nidarrīsan* 1, st. V. (1a): nhd. niederfallen, herabfallen; rīsan* 10, st. V. (1a): nhd. fallen, abfallen, niederfallen, niederprasseln, stürzen

niederfallen, ahd. fuozfallōn* 1, sw. V. (2): nhd. »niederfallen«, anbeten, zu Füßen fallen

niederfallen, mhd. darnidervallen, daniderfallen*, st. V.: nhd. niederfallen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

niederfallen, mhd. erblappen (1), st. V.: nhd. »niederfallen«

niederfallen, mhd. gerīsen, st. V., sw. V.: nhd. zukommen, ziemen, fallen, niederfallen, gefallen (V.); gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st.

V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); hernidervallen, herniderfallen*, st. V.: nhd. niederfallen

niederfallen, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderrīsen, nider rīsen, st. V.: nhd. niederfallen, herabfallen, fallen; nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken; niderstrūchen, nider strūchen, sw. V.: nhd. »niederstrauchen«, niederstraucheln, straucheln, niederfallen, zusammenbrechen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

niederfällen, mhd. nidergevellen, nideregevellen, nidergefellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.); nidervellen, nider vellen, niderfellen*, sw. V.: nhd. »niederfällen«, herabströmen, zu Boden werfen, zu Fall bringen, erschlagen (V.)

Niederfällen, mhd. nidervelle, niderfelle*, st. F.: nhd. Niederfällen, Neigung, Senkung, Wasserströmung

niederfallen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

-- niederfallen vor: mhd. niderbieten, nieder bieten, st. V.: nhd. niederfallen vor

Niederfallen, mhd. rēr, rēre, st. F.: nhd. Sturz, Herabfallen, Niederfallen

niederfallen, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

-- mit Klatschlaut niederfallen: mhd. tasen, sw. V.: nhd. tasten, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen; tasten, dasten, sw. V.: nhd. tasten, antasten, greifen, angreifen, nachforschen, herumfühlen, befühlen, berühren, mit Klatschlaut niederfallen, suchen, streben, fühlen nach, dringen in

Niederfallen, mhd. underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen

niederfallen, mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; vürevallen*, vürvallen, vür vallen, fürefallen*, red. V.: nhd. »fürfallen«, niederfallen

-- niederfallen machen: mhd. verselken, ferselken*, sw. V., st. V.: nhd. niederfallen machen, verschmachten

-- niederfallen vor: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- niederfallen zwischen: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- überfließend niederfallen: mhd. übervallen, überfallen*, über vallen, red. V.: nhd. überfallen (V.), im Fallen übertreffen, übertreffen, überfließend niederfallen

niederfallen, mhd. vuozvallen (1), vuozvellen, fuozfallen*, fuozfellen*, red. V., st. V.: nhd. »niederfallen«, zu Füßen fallen

niederfallen, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.); dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Niederfallen, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

niederfallen, mnd. ervallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), niederfallen, einfallen, zufallen, anfallen, zum Anfall kommen, verfallen sein (V.)

niederfallen, mnd. nēderschēten, nedderschēten, st. V.: nhd. niederschießen, durch Schießen zerstören, herunterstürzen, niederfallen; nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

-- auf die Knie niederfallen: mnd. nēderknēen, nēderknyen, nedderknēen, sw. V.: nhd. niederknien, auf die Knie niederfallen

Niederfallen, mnd. nēdervallen (2), N.: nhd. »Niederfallen«, Niederfall, Absturz, Einsturz

niederfallen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders von Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

niederfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfällen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfallend, ahd. nidarfellīg* 1, Adj.: nhd. herabfallend, niederfallend

niederfallender -- niederfallender Kragen, mnd. dāleslach*, dālslach, mnd.?, M.: nhd. niederfallender Kragen

niederfallender Kragen (M.), mnd. slādāl, sādāle, Sb.: nhd. niederfallender Kragen (M.)

Niederfallens -- Klang des Niederfallens, mnd. gedrōsch*, gedrösch, gedrösche, N.: nhd. Lärm, Klang des Niederfallens, Schall des Niederschlagens

niederfallet, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederfällig, mhd. nidervellic, niderfellic*, Adj.: nhd. »niederfällig«, hinfällig, baufällig

niederfällig, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

niederfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederfällung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederfausten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfeuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfeuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederflammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederflattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfliegen, mhd. hernidervliegen*, hernider vliegen, herniderfliegen, st. V.: nhd. »niederfliegen«

niederfliegen, mhd. nidervliegen, nider vliegen, niderfliegen*, st. V.: nhd. niederfliegen

niederfliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfließen, ae. tō̆-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfließen, auseinander fließen, auseinander brechen, schmelzen

niederfließen, ahd. nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten

niederfließen, mhd. abewallen* (1), abwallen, abe wallen, st. V.: nhd. »abwallen«, herabfließen, niederfließen, herniederfließen; abewallen (2), abe wallen, sw. V.: nhd. niederfließen, herabfließen

niederfließen, mhd. nidervliezen, nider vliezen, niderfliezen*, st. V.: nhd. »niederfließen«, herabfließen, herabströmen, herausfließen

niederfließen, mnd. nēdervlēten, st. V.: nhd. »niederfließen«, abwärts fließen

niederflieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfluten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederfunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedergang (M.) (1), mnd. nēderganc, nedderganc, M.: nhd. Niedergang (M.) (1), Untergang (M.) (1), Westen

Niedergang, ae. bro-s-n-ung, bor-s-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zerfall, Niedergang, Verfall, Untergang; stīg-nės-s, stīg-nės, st. F. (jō): nhd. Abstieg, Niedergang

Niedergang, anfrk. ni-ther-ga-ng* 1, st. M. (a): nhd. Niedergang, Untergang

Niedergang, mhd. niderganc, st. M.: nhd. Niedergang, Untergang, Herabkunft, Höllenfahrt Christi

Niedergang, mnd. ? nēderstich, nedderstich, M.: nhd. Niedergang?, Untergang?, Herabsteigen?; nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen; nēderstīginge, nedderstīginge, F.: nhd. Abhang, Abstieg, Niedergang; nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle

(Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt); nēdervellinge, neddervellinge, F.: nhd. Niedergang, Niedergedrücktheit, Trostlosigkeit

-- Niedergang des sündigen Menschen: mnd. nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen

Niedergang, mnd. geval (2), M., N.: nhd. Fall, Rückgang (des Wertes), Niedergang; heldinge, F.: nhd. Neigung, Niedergang

-- Niedergang zum Keller: mnd. kellærehals*, kellerhals, kelrehals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, Kelleröffnung auf die Straße, Kellerdach, »Kellerhals« (Name einer Pflanze); kellæreshals*, kellershals, kelreshals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, »Kellerhals« (Name einer Pflanze), Seidelbast

Niedergang, mnd. vörderven* (3), vordevent, N.: nhd. Verderben, Niedergang; vörd˙ minge*, vord˙ minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang

niedergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niedergängisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niedergebogene -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

niedergebrannt -- durch feindlichen Einfall niedergebrannt, mnd. inrīdich, Adj.: nhd. durch feindlichen Einfall verwüstet, durch feindlichen Einfall niedergebrannt

niedergebückt, mhd. nidergebuct, nidergebucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergebückt

niedergedruckt, mhd. nidergedrucket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »niedergedruckt«, demütig

niedergedrückt, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

niedergedrückt, mnd. slūrich, Adj.: nhd. unlustig, niedergedrückt

niedergedrückt, mnd. vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

Niedergedrücktheit, mnd. nēdervellinge, neddervellinge, F.: nhd. Niedergang, Niedergedrücktheit, Trostlosigkeit

niedergefallen, mhd. erblappen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergefallen

Niedergefallener, ahd. nidarfal* 2, st. M. (i): nhd. Niedergefallener, Abgefallener, Teufel; nidarrīs* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Niedergefallener, Abgefallener, Teufel

Niedergefallener, mhd. niderval, niderfal*, st. M.: nhd. Niederfall, Abstieg, Einwirkung, Niedersturz, Niedergefallener, Niedergefallenes

Niedergefallenes, mhd. niderval, niderfal*, st. M.: nhd. Niederfall, Abstieg, Einwirkung, Niedersturz, Niedergefallener, Niedergefallenes

niedergehalten, ahd. nōthafti 12?, Adj.: nhd. notwendig, gefangen, notleidend, niedergehalten, zwingend

niedergehen, anfrk. ni-ther-gā-n* 1, anom. V.: nhd. niedergehen, herabsteigen

niedergehen, ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen

niedergehen, mhd. abēn, aben, sw. V.: nhd. niedergehen, sinken

niedergehen, mhd. hernidergān*, hernider gān, an. V.: nhd. niedergehen

niedergehen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen

niedergehen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

niedergehen, mnd. ōverergeren, sw. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), niedergehen

niedergehen, mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen

niedergehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedergehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niedergehung, mhd. nidergāunge, st. F.: nhd. »Niedergehung«, Ausfluss

niedergekehrt, mhd. nidergekēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergekehrt

niedergelassen -- Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben, mnd. pelsæresträte*, pelsersträte, pelzersträte, peltzersträte, pilsersträte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

niedergelassen sein (V.), mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen

niedergelassen, mnd. behūset***, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. »behaust«, niedergelassen, ein Haus habend

-- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen: mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

niedergelegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergelegt, ahd. nidarhald* 1, Adj.: nhd. niedergelegt, waagrecht, waagerecht; nidarhaldīg* 1, Adj.: nhd. geneigt, hingelehnt, niedergelegt

niedergelegte -- schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung, mnd. rechtesvörvātinge*, rechtesvorvātinge, F.: nhd. schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung; rechtvörvātinge*, rechtvorvātinge, F.: nhd. schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung

niedergelegten -- die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

niedergelegtes -- in einer Urkunde niedergelegtes Urteil, mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

niedergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niedergericht -- Richter im Niedergericht, mhd. burcmeister, st. M.: nhd. »Burgmeister«, Bürgermeister, Stadtoberhaupt, Richter im Niedergericht

Niedergericht, mhd. undergerihte 1, st. N.: nhd. Untergericht, Niedergericht

Niedergericht, mnd. gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel

Niedergericht, mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

-- städtisches Niedergericht: mnd. nēderrecht, nedderrecht, N.: nhd. städtisches Niedergericht

Niedergericht, mnd. sīde (8), N.: nhd. Niedergericht

niedergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niedergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niedergerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niedergerichts -- Buch des Niedergerichts, mnd. gerichtebōk, gerichtesbōk?, N.: nhd. Gerichtsbuch, Schöffenbuch, Buch des Niedergerichts

Niedergerichts -- Richter des Niedergerichts, mnd. nēderrichtære*, nēderrichter, nedderrichter, M.: nhd. »Niederrichter«, Richter des Niedergerichts, Gograf

niedergerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedergerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedergerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergeschlagen -- niedergeschlagen werden, mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

niedergeschlagen sein (V.), germ. *slukk-, germ.?, V.: nhd. niedergeschlagen sein (V.)

niedergeschlagen sein (V.), ahd. firmurnen*, sw. V. (1a): nhd. betrüben, niedergeschlagen sein (V.); irfallan* 11, red. V.: nhd. fallen, stürzen, zu Fall kommen, wanken, zusammenfallen, niedergeschlagen sein (V.)

niedergeschlagen sein (V.), mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.)

niedergeschlagen, an. dap-r, Adj.: nhd. traurig, betrübt, träg, schwermütig, niedergeschlagen

niedergeschlagen, ae. earm-cear-ig, Adj.: nhd. unglücklich, niedergeschlagen, sorgenvoll; hol (2), Adj.: nhd. hohl, niedergeschlagen; séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen; un-rōt, Adj.: nhd. unfroh, traurig, niedergeschlagen; un-rōt-lic, Adj.: nhd. traurig, niedergeschlagen; un-rōt-līc-e, Adv.: nhd. traurig, niedergeschlagen

niedergeschlagen, ahd. forbattutus* 1, lat.-ahd.?, Part. Prät.=Adj.: nhd. niedergeschlagen

niedergeschlagen, mhd. nidergeslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergeschlagen

niedergeschlagen, mhd. sigelōs, siclōs, segelōs, mmd., Adj.: nhd. beraubt, sieglos, unterlegen (Adj.), besiegt, niedergeschlagen; trūresam, triuresam, Adj.: nhd. traurig, niedergeschlagen; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster; trūrlīche, Adv.: nhd. traurig, niedergeschlagen

niedergeschlagen, mhd. undergezogen***, Adj.: nhd. »niedergeschlagen«

niedergeschlagen, mnd. dr˙ flīk, drüflīk, Adj.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr˙ flīke*, dr˙ flīk, Adv.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr˙ flīken, Adv.: nhd. betrübt, traurig, niedergeschlagen; dr˙ velīk, drovelīk, drevelik, Adj.: nhd. betrübt, trübselig, traurig, niedergeschlagen

niedergeschlagen, mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

niedergeschlagen, mnd. vörnēderet*, vornēdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. demutsvoll, reuig, bußfertig, niedergeschlagen, missgestimmt; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen

(Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm

Niedergeschlagenheit, an. ū-gle-ð-i, F.: nhd. Niedergeschlagenheit, Traurigkeit

Niedergeschlagenheit, ahd. irwortanī* 3, st. F. (ī): nhd. Verkommenheit, Nichtsnutzigkeit, Niedergeschlagenheit, Absterben, Nichtigkeit; ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

Niedergeschlagenheit, mhd. undergezogenheit, st. F.: nhd. Niedergeschlagenheit, Entziehung der fühlbaren Gnade; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit

Niedergeschlagenheit, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

Niedergeschlagenheit, mnd. vördruk*, vordruk, M., N.: nhd. Bedrückung, Unterdrückung, Bedrängnis, Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit
-- von Niedergeschlagenheit befreien: mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

niedergeschlagenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedergeschrieben -- im Vorstehenden niedergeschrieben, mnd. v· rbeschrēven v· rebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben niedergeschrieben, im Vorstehenden niedergeschrieben, vorstehend

niedergeschrieben -- oben niedergeschrieben, mnd. v· rbeschrēven v· rebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben niedergeschrieben, im Vorstehenden niedergeschrieben, vorstehend

niedergesetzte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergestreckt, mhd. erstrecket*, erstract, erstraht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erstreckt, niedergestreckt

niedergesunken, mhd. heldet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergesunken, gesunken

Niedergewand, mhd. nidergewant, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Hose; nidergewæte, st. N.: nhd. »Niedergewand«, Untergewand, Unterkleidung, Hosen?

niedergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niedergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niedergeworfen, ae. nio-w-ol, neo-w-ol, neo-l, ni-h-ol, ni-h-ol-d, ni-w-el, ny-w-el, Adj.: nhd. kopfüber, gebeugt, geneigt, niedergeworfen, tief

niedergeworfen, mhd. nidergeworfen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedergeworfen

niedergießen, as. ni-th-ar-gio-t-an* 1, st. V. (2b): nhd. »niedergießen«, vergießen

niedergießen, mhd. nidergiezen, nider giezen, st. V.: nhd. »niedergießen«, niederströmen, herunterströmen, strömen, herunterschütten

niedergieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederglänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedergleiten, ahd. nidarslīhhan* 1, nidarslīchan*, st. V. (1a): nhd. niedergleiten, niederschleichen, herabgleiten, herabschweben

niedergleiten, mhd. niderglīten, st. V.: nhd. »niedergleiten«, hinabgleiten

niedergleiten, mhd. niderslīfen, nider slīfen, st. V.: nhd. »niederschleifen«, niedergleiten, niedersinken

niedergleiten, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

niedergleiten, mnd. nēderglīden, st. V.: nhd. »niedergleiten«, nach unten gleiten, abgleiten, zu Boden gleiten, abstürzen

niedergleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederglühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedergraben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedergraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedergrüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedergurt, mhd. nidergurt, st. M.: nhd. »Niedergurt«, Hosengurt

Niedergürtel, mhd. nidergürtel, st. M., st. F.: nhd. »Niedergürtel«, Gürtel, Hosengurt, Hosengürtel

Niederguss, mhd. niderguz, st. M.: nhd. »Niederguss«, Niederströmen des Regens

niederhaben (), mhd. ? herniderhaben*, hernider haben, sw. V.: nhd. »niederhaben« (?)

niederhaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederhabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederhacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhageln, mhd. niderhagelen, nider hageln, sw. V.: nhd. »niederhageln«, niederwerfen, besiegen

niederhageln, mhd. niderschūren*, nider schūren, sw. V.: nhd. »niederschauern«, niederhageln, niederbrausen

niederhageln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhalb, mhd. niderhalbe (1), Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb; niderhalben (1), Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb; niderhalp (1), niderhalf, Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb, unten, darunter; niderunt, Adv.: nhd. niederhalb, unterhalb

niederhalb, mhd. niderhalbe (2) 2 und häufiger?, Präp.: nhd. »niederhalb«, unterhalb

niederhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niederhaldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederhäldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederhalten, germ. *der-, germ.?, V.: nhd. niederhalten, verbergen

niederhalten, an. stel-p-a (2), sw. V.: nhd. niederhalten, verhindern

niederhalten, mnd. nēderhōlden, sw. V.: nhd. »niederhalten«, neigen

niederhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederhaltung, mnd. vörkrenkinge*, vorkrenkinge, F.: nhd. Schwächung, Abschwächung, Unterdrückung, Schmälerung, Niederhaltung; vörmechtinge*, vormechtinge, F.: nhd. Unterdrückung, Niederhaltung

niederhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niederhang, mhd. niderhanc, st. M.: nhd. »Niederhang«

niederhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederhängen -- in Zotten niederhängen, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

niederhängen, germ. *lemp-, V.: nhd. niederhängen

niederhängen, ahd. nidarhangēn* 6, sw. V. (3): nhd. »niederhängen«, herabhängen, sich zu Boden neigen

niederhängen, mhd. niderhangen*, nider hangen, sw. V.: nhd. »niederhängen«

niederhängen, mhd. niderhengen*, nider hengen, sw. V.: nhd. niederhängen, fällen
-- niederhängen lassen: mhd. niderebieten, nider erbieten, st. V.: nhd. niederhängen lassen; niderhenken, nider henken, sw. V.: nhd. »niederhenken«, hängenlassen, niederhängen lassen

niederhangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhängend, ahd. nidarhangīg* 1, nidarhangag*, Adj.: nhd. niederhängend, herabfallend, herabwallend

niederhängender -- mit niederhängender Lippe, an. sep-il-l, st. M. (a), BN: nhd. mit niederhängender Lippe

niederhängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederhauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhauen, an. kvist-a, sw. V.: nhd. Zweige abhauen, niederhauen

niederhauen, ahd. bihamalōn* 4, sw. V. (2): nhd. verschneiden, verstümmeln, niederhauen; firklenken* 1, sw. V. (1a): nhd. niederhauen, niedermetzeln; gimeizan* 2, red. V.: nhd. hauen, niederhauen, schneiden, abschneiden, zerschneiden; nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.); slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen

niederhauen, mhd. gehouwen (1), st. V.: nhd. hauen, niederhauen

niederhauen, mhd. niderdrumen, niderdromen, nider drumen, sw. V.: nhd. niederhauen, niederwerfen, verderben, vernichten, unterdrücken; niderhouwen, nider houwen, st. V., red. V.: nhd. niederhauen, fällen; niderschrōten, nider schrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen, abladen; niderverschrōten, niderferschrōten*, nider verschrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen

niederhauen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

niederhauen, mnd. slüchteren, sw. V.: nhd. mit der Tatze schlagen, niederhauen; stūven (1), stuven, sw. V.: nhd. abstumpfen, abstutzen, niederhauen, abholzen

niederhauen, mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise; vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

niederhauen, mnd. · verhouwen, ōverhouwen, st. V., sw. V.: nhd. niederhauen, niedermachen, schlecht behandeln, überwältigen

niederhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederhauung, ae. sciel-l (2), F., N.: nhd. Niederhauung

Niederhauung, mnd. vörhouwinge*, vorhouwinge, F.: nhd. Abhauung, Fällung, Abholzung, Niederhauung, Verwüstung, Waldverwüstung

niederhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederheben -- aufheben und niederheben, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

niederheben, mhd. niderheben, st. V.: nhd. »niederheben«, herunterheben

niederheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederheben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederhegen, mhd. niderhegen, nider hegen, sw. V.: nhd. »niederhegen«, fällen

niederheimrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederheit, mhd. niderheit, nederheit, st. F.: nhd. »Niederheit«, Niedrigkeit, Tiefe

niederheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederhelfen, mhd. niderhelfen, nider helfen, st. V.: nhd. »niederhelfen«, zu Bett helfen, zu Bett bringen

Niederhemd, mhd. niderhemede*, niderhemde, st. N.: nhd. »Niederhemd«, Unterhemd, Unterkleid

niederhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederhenken, mhd. niderhenken, nider henken, sw. V.: nhd. »niederhenken«, hängenlassen, niederhängen lassen

niederhenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederhocken, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten; hūren, huren, sw. V.: nhd. niederhocken, niederkauern, schreien, winseln
-- mit gebogenen Knien niederhocken: mnd. hurken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit gebogenen Knien niederhocken

niederhocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Niederholen -- loses Schiffstau zum Niederholen des Segels, mnd. smīte (1), smite, F.: nhd. loses Schiffstau zum Niederholen des Segels

niederholen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederholer, nhd.: nhd. ; L.: DW

niederholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederhucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederjagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkämpfen, ahd. bifehtan* 1, st. V. (4?): nhd. »bekämpfen«, niederkämpfen; fehtan 52, st. V. (4?): nhd. »fechten«, kämpfen, streiten, niederkämpfen; irfehtan* 11, st. V. (4?): nhd. erstürmen, erobern, besiegen, niederkämpfen, überwinden, erkämpfen, verfolgen

niederkämpfen, mhd. durchvehten, durchfehten*, st. V.: nhd. durchfechten, durchbrechen, niederkämpfen, bis zum Ende kämpfen

niederkämpfen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

niederkämpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkauern, germ. *þuf-, germ.?, V.: nhd. kauern, niederkauern

niederkauern, an. grūf-a, sw. V.: nhd. niederkauern, gebeugt sein (V.), sich vornüberbücken

niederkauern, mhd. niderkrūwen, sw. V.: nhd. niederkauern; nidersmücken, nider smücken, sw. V.: nhd. niederkauern

niederkauern, mnd. hūren, huren, sw. V.: nhd. niederhocken, niederkauern, schreien, winseln

niederkauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederkehren, ahd. nidarbikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, beugen, nach unten richten; nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

niederkehren, mhd. darniderkēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«

niederkehren, mhd. herniderkēren*, hernider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«

niederkehren, mhd. niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu

niederkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederkesseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkeulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederklappen(), mhd. ? darnidersnaben, sw. V.: nhd. »niederklappen(?)«

niederklappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederkleid, mhd. niderkleit, st. N.: nhd. »Niederkleid«, Unterkleid, Unterhemd, Hose

niederkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederklemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederklettern, mhd. niderklimmen*, nider klimmen, st. V.: nhd. »niederklimmen«, niederklettern

niederklettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederklimmen, mhd. niderklimmen*, nider klimmen, st. V.: nhd. »niederklimmen«, niederklettern

niederklimmen, mnd. nēderklemmen, nedderklemmen, sw. V.: nhd. »niederklimmen«, herabklimmen, hinuntersteigen

niederklimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederklingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederklirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederknallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederknieen, mnd. knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen

niederknien, ahd. forabifaldan* 4, forabifaltan*, red. V.: nhd. niederknien, niederfallen, niederwerfen, die Knie beugen; gikniuwen* 2, sw. V. (1a): nhd. knien, niederknien; kniuwen* 2, sw. V. (1a): nhd. knien, niederknien

niederknien, mhd. kniewen (1), knien, chnīn, kniuwen, chniun, knūwen, sw. V.: nhd. knien, auf die Knie fallen, auf den Knien liegen, niederknien

niederknien, mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderkniewen, nider kniewen, niderknien, niderknēn, sw. V.: nhd. niederknien; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen
-- niederknien vor: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

niederknien, mhd. venjen (1), venigen, venien, fenjen*, fenigen*, fenien*, sw. V.: nhd. kniefällig beten, knien, niederknien, betend niederknien
-- betend niederknien: mhd. venjen (1), venigen, venien, fenjen*, fenigen*, fenien*, sw. V.: nhd. kniefällig beten, knien, niederknien, betend niederknien

niederknien, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

niederknien, mnd. nēderknēen, nēderknyen, nedderknēen, sw. V.: nhd. niederknien, auf die Knie niederfallen; nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen

niederknien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederknien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederkniet -- Ort wo man niederkniet, mnd. knēl, knel, M.: nhd. Ort wo man niederkniet; knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte

niederknieung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederknotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkommen, ahd. nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen

niederkommen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

niederkommen, mhd. herniderkomen*, hernider komen, st. V.: nhd. »niederkommen«

niederkommen, mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

niederkommen, mnd. nēderkōmen, nedderkōmen, st. V.: nhd. »niederkommen«, herabkommen, hinunter gelangen, landen, abwärts steigen

niederkommen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederkrach, nhd.: nhd. ; L.: DW

niederkrachen, ahd. irkrahhōn* 2, irkrachōn*, sw. V. (2): nhd. »erkrachen«, zerbrechen, niederkrachen, aufstöhnen

niederkrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkrämpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederkriegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkrümmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederladen, mhd. niderladen, st. V.: nhd. »niederladen«, abladen

niederlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

Niederlage, germ. *wōla-, *wōlam, st. N. (a): nhd. Verderben, Niederlage; *wōla-, *wōlaz, st. M. (a): nhd. Verderben, Niederlage

Niederlage, ae. slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle

Niederlage, ahd. gifal* 4, giwal?, st. M. (i?): nhd. Sterben, Fallen (N.), Niederlage, Gemetzel, Verwüstung, Verlust; wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt

Niederlage, mhd. enschumpfentiure*, enschumphentiure, st. F.: nhd. Besiegung, Niederlage, Unfall

Niederlage, mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage; niderlegunge, st. F.: nhd. »Niederlegung«, Niederlage, Beschlagnahme, Beherbergung; rampf, ramph, st. M.: nhd. Krampf, Unglück, Niederlage; rampfe*, ramphe, sw. M.: nhd. Krampf, Unglück, Niederlage
-- Beruhigung Niederlage: mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln
-- Niederlage der Kaufleute: mhd. legerstat, st. F.: nhd. Lagerstatt, Lagerstätte, Lager, Bett, Tierlager, Grabstätte, Heerlager, Niederlage der Kaufleute

Niederlage, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schumpfentiure, schumphentiure, schunpfentiure, tschumpfentiure, st. F.: nhd. Besiegung, Niederlage, Unfall

Niederlage, mhd. underlic, st. M.: nhd. Niederlage; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unprīs, st. M.: nhd. »Unpreis«, Schande, Schimpf, Tadel, Niederlage; unsic, unsige, unsege, mnrh., st. M.: nhd. »Unsieg«, Niederlage; val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft; wuol, wūl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen

Niederlage, mnd. glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

Niederlage, mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung

-- Niederlage erleiden: mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

Niederlage, mnd. slappe (2), schlappe, F.: nhd. »Schlappe«, Niederlage

-- Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran: mnd. starfhūs, N.: nhd. Haus der Hansen in Bergen als Niederlage für Lohe und Tran

-- Niederlage bereiten: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen; straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London: mnd. stālehof, stalehof, M.: nhd. »Stallhof«, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London; stālhof, staelhof, stahlhof, M.: nhd. Stalhof, Niederlage und Gildehaus der Deutschen Hanse in London

Niederlage, mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte; unsēge*, unsege, mnd.?, M.: nhd. Nichtsieg, Niederlage, Verderben; val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

niederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlagezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlaggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlaggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederlags..., mnd. nēderlāgisch*, nēderlāgesch, nnd., Adj.: nhd. »Niederlags...«, auf Stapelrecht bezüglich

Niederlagsgebäude, mhd. suste, sw. F.: nhd. »Suste«, Niederlagsgebäude

niederlagsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederlagsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederlagsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederlagsmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederlagsstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlagzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederland, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben; Niderlant (2), N.: nhd. »Niederland«, Land am Niederrhein

Niederland, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

niederland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Niederlande, mhd. Niderlende, ON: nhd. Niederlande

Niederlande, mnd. Nēderlande, (Pl.=)ON: nhd. Niederlande

Niederländer, mhd. niderlendære*, niderlender, st. M.: nhd. Niederländer, Unterländer

Niederländer, mnd. Nēderlendære*, Nēderlender, Nēderlander, nedderlender, (M.=)PN: nhd. Niederländer, Norddeutscher

niederländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Niederländerin, mhd. niderlendærinne*, niderlenderinne*, niderlenderin, st. F.: nhd. Niederländerin, Unterländerin

Niederländers -- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde, mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

niederlandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederländisch, mhd. niderlendisch, Adj.: nhd. niederländisch

niederländisch, mnd. nēderlendisch, nedderlendisch, nedderlandisch, Adj.: nhd. »niederländisch«, norddeutsch, niederdeutsch

niederländisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niederländische -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

niederländische -- feine niederländische Tuchart, mnd. frisāl, frizāl, Sb.: nhd. feine niederländische Tuchart

niederländische -- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels, mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

niederländische -- niederländische Münze, mnd. (ārnōldesgülden, ārnoldeschegülden, ārndesgülden, M.: nhd. »Arnoldsgülden«, (niederländische Münze))

niederländischen -- Abgabe der niederländischen Siedler, mnd. hollandæregrēvenschat*, hollandergrēvenschat, hollendergrēvenschat, M.: nhd. Abgabe der niederländischen Siedler; hollandæreschat*, hollanderschat, hollenderschat, M.: nhd. Abgabe der niederländischen Siedler

niederländischen -- an der Küste des niederländischen Seelandes, mnd. sēlandessīde, Adv.: nhd. »seelandseitig«, an der Küste des niederländischen Seelandes

niederländischen -- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

niederländischen -- Bewohner des niederländischen Seeland, mnd. sēlandære*, sēlander, M.: nhd. Seeländer, Bewohner des niederländischen Seeland

niederländisches -- feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

niederländisches -- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe, mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

niederlandoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niederlass -- Niederlass gewähren, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen

Niederlass, mhd. niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung

niederlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlassen -- niederlassen an, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

niederlassen -- niederlassen auf, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

niederlassen -- niederlassen in, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

niederlassen -- niederlassen zu, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

niederlassen -- sich auf die Knie niederlassen, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.); knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen

niederlassen -- sich häuslich niederlassen, mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

niederlassen -- sich mit gebogenen Knien niederlassen, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

niederlassen -- sich niederlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

niederlassen -- sich niederlassen in, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

niederlassen -- sich niederlassen, idg. *k̂tei-?, *k̂tei-?, *tk̂ei-?, V.: nhd. siedeln, sich niederlassen

niederlassen -- sich niederlassen, ae. ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

niederlassen -- sich niederlassen, ae. ge-sit-t-an, st. V. (5): nhd. enden, angreifen, drücken, sich niederlassen

niederlassen -- sich niederlassen, ae. sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

niederlassen -- sich niederlassen, ae. under-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sich niederlassen, sich niedersetzen

niederlassen -- sich niederlassen, mhd. gehūsen, sw. V.: nhd. sich niederlassen, hausen, wohnen; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gestüelen, sw. V.: nhd. sich niederlassen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften; hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

niederlassen -- sich niederlassen, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

niederlassen -- sich niederlassen, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.); knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

niederlassen -- sich segnend niederlassen, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

niederlassen, got. at-hāh-an* 2, red. V. (3): nhd. hinabhängen, hinablassen, hinunterlassen, niederlassen

niederlassen, ahd. nidargilāzan* 1, red. V.: nhd. niederlassen, senken, sinken lassen, neigen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- sich niederlassen: ahd. giselidōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, Wohnung nehmen, sich niederlassen; gisidalen* 7, sw. V. (1a): nhd. siedeln, ansiedeln, sich niederlassen, ausbreiten, bergen; gisinkan* 3, gisincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, niedersinken, eindringen; gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; gistatēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederlassen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; intnikken* 1, intnicken*, sw. V. (1a): nhd. sich niederlassen; nidarhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederbeugen, seitlich herabfallen, sich niederlassen; nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen; nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen; sidalen* 3, sw. V. (1a): nhd. siedeln, sich niederlassen, verbreiten, ausbreiten; sinkan 13, sincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, sich senken, versinken; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen; swebōn* 5, sw. V. (2): nhd. schweben, wogen, schwimmen, sich niederlassen

niederlassen, mhd. abelāzen, abelān, ablāzen, ablān, abe lāzen, red. V., an. V.: nhd. ablassen, nachlassen, unterlassen (V.), aufhören, aufgeben, verschwinden, aufheben, verzichten, erlassen (V.), fahren lassen, beenden, loslassen, überlassen (V.), niederlassen, abtrünnig werden

-- sich niederlassen: mhd. entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen

niederlassen, mhd. darniderlāzen, st. V.: nhd. »niederlassen«

Niederlassen, mhd. niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung

niederlassen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

-- sich häuslich niederlassen: mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- sich niederlassen: mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; nidersāzen*, nider sāzen, sw. V.: nhd. sich niederlassen; nidersidelen, nider sidelen, sw. V.: nhd. »niedersiedeln«, sich niederlassen, sich ansiedeln; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- sich niederlassen auf: mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

niederlassen, mhd. niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

niederlassen, mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); senken, sw. V.:

nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

-- sich niederlassen: mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

niederlassen, mnd. behūsen, behusen, sw. V.: nhd. beherbergen, niederlassen, wohnen, zu Hause sein (V.), einhüllen (Tuchversand); dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen

niederlassen, mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt); nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern; nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen; rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen

-- sich niederlassen: mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; loiēren*, loyēren, sw. V.: nhd. sich lagern, sich niederlassen; nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden; nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

niederlassen, mnd. sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

niederlassen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederlassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Niederlassung -- klösterliche Niederlassung, mhd. zelle (1), celle, st. F., sw. F.: nhd. Wohngemach, Kammer, Zelle, Klause, Einsiedelei, Kloster, klösterliche Niederlassung, Kapelle, Tempel, Klostergut, Bienenstockzelle, kleines Nebenkloster

Niederlassung -- Niederlassung hansischer Kaufleute, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Niederlassung -- Recht auf Niederlassung an einem Ort, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hof, hōf, hoef, hȫf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Niederlassung, ahd. gibūi* 2, gibūwi*, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Wohnstatt, Wohnung, Niederlassung, Wohnplatz; gibūida* 4?, gibūwida*, st. F. (ō): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Aufenthaltsort, Wohnplatz, Gerätschaft, Hausrat; gibūidi* 1, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Niederlassung, Wohnung, Gebäude; gibūidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Wohnung, Niederlassung, Gebäude, Wohnplatz, Aufenthalt

Niederlassung, ahd. nidargilāzida* 1, st. F. (ō): nhd. »Niederlassung«, Herablassung

Niederlassung, mhd. gelæze (1), st. N.: nhd. Niederlassung, Verlassenschaft, Benehmen, Gebaren (N.)

-- klösterliche Niederlassung: mhd. klōsterstat 6, st. F.: nhd. klösterliche Niederlassung, Kloster

Niederlassung, mhd. niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung

Niederlassung, mnd. besettinge, F.: nhd. Besetzung (mit Meiern), Verpachtung, Besetzung (mit Gewalt), Beschlagnahme, Verhaftung, Niederlassung, Einzug

-- bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld: mnd. būrschult, F.: nhd. Einstandsgeld des Neuankömmlings an die Bauerschaft, bei der Niederlassung von dem Einkömmling zu erlegendes Einfahrtsgeld

-- hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen: mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

Niederlassung, mnd. gelāt, N.: nhd. Aussehen, Gesicht, Gebärde, Gebaren, Niederlassung, Wohnsitz; gesāte (1), N.: nhd. Niederlassung, Wohnplatz, städtischer Hof; gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl; glāt, Sb.: nhd. Niederlassung; inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

Niederlassung, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]); ? nēderlēger, nedderlēger*, M.?: nhd. Einlager, Arrest, Niederlassung?, Lageplatz?; plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung

-- Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland: mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

Niederlassung, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?; sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

-- bestimmtes Recht der Niederlassung: mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

-- Recht der Niederlassung geben: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- Sitz der Niederlassung: mnd. sēte (1), M.?: nhd. Sitzgelegenheit, Sitzplatz, Sitz der Niederlassung, Wohnsitz

niederlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederlassungsrechts -- Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort, mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

niederlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederlaufen, mhd. niderloufen*, nider loufen, st. V.: nhd. »niederlaufen«, herabfließen

niederlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederlege, mhd. niderlege, st. F.: nhd. »Niederlege«, Niederlegen, Beschwerung, Warenniederlage, Stapelplatz

niederlege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlegeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederlegen -- Klippe Niederlegen einer Erklärung, mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung

-- Recht schriftlich niederlegen: mnd. rechtesvörvāten***, sw. V.: nhd. Recht schriftlich niederlegen

-- Rechtsauffassung schriftlich niederlegen: mnd. rechtvörvāten***, V.: nhd. »rechtverfassen«, Rechtsauffassung schriftlich niederlegen

-- schriftlich niederlegen: mnd. nōtelen***, nottelen***, notteln***, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen; prōtokollēren, prōtokollīren, sw. V.: nhd. »protokollieren«, verzeichnen, schriftlich niederlegen

-- sich niederlegen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

Niederlegen -- Niederlegen des Lebens, an. al-d-r-lag, st. N. (a): nhd. »Niederlegen des Lebens«, Tod

niederlegen -- niederlegen vor, mhd. vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen

niederlegen -- schriftlich niederlegen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

niederlegen -- sich niederlegen, an. lātr-a-st, sw. V.: nhd. sich niederlegen

niederlegen -- sich niederlegen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

niederlegen -- urkundlich niederlegen, mnd. instrumentēren, sw. V.: nhd. urkundlich niederlegen, belegen (V.)

niederlegen (ein Amt), mnd. ? afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

niederlegen, got. an-a-hnai-w-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. niederlegen

-- sich niederlegen: got. an-a-kumb-jan 25, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. sich niederlegen, zu Tisch legen, lagern

Niederlegen, ae. ni-þer-lėcg-ung, st. F. (ō): nhd. Niederlegen

niederlegen, ae. of-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. niederlegen

niederlegen, ae. ā-hiel-d-an, ā-hil-d-an, ā-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, beugen, ruhen, niederlegen; ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ge-snīþ-an, st. V. (1): nhd. niederlegen; *ni-þer-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. niederlegen

niederlegen, as. ni-th-ar-lėg-g-ian* 2, sw. V. (1b): nhd. niederlegen

niederlegen, ahd. gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; inthelden* 2, sw. V. (1a): nhd. niederlegen, sich neigen, hinlegen, sich neigen; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern

-- das Getreide in Schwaden niederlegen: ahd. gibrouhhōn* 1, gibrouchōn*, sw. V. (2): nhd. das Getreide in Schwaden niederlegen, niederbeugen

-- sich niederlegen: ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

niederlegen, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; bocken (1), sw. V.: nhd. niedersinken, gebeugt sein (V.), niederlegen, sich ducken; darniderlegen, sw. V.: nhd. niederlegen; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

-- schriftlich niederlegen: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

niederlegen, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); hinlegen, hinelegen, hin legen, sw. V.: nhd. niederlegen, weglegen, beilegen, absehen von, erledigen, bereinigen, aufgeben, vernichten, besiegen, ablegen, beschwichtigen, überwinden, zunichte machen, abnutzen

-- sich niederlegen: mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

niederlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen

Niederlegen, mhd. niderlege, st. F.: nhd. »Niederlege«, Niederlegen, Beschwerung, Warenniederlage, Stapelplatz

niederlegen, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

Niederlegen, mhd. niderlegen (2), st. N.: nhd. Niederlegen

niederlegen, mhd. plānen, sw. V.: nhd. »planen«, ebenen, glätten, niederlegen

-- sich niederlegen: mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

-- Waren niederlegen: mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen

niederlegen, mnd. ? leggelen (2), sw. V.: nhd. niederlegen?; leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

niederlegen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen; beleggen, belegen (3), sw. V.: nhd. belegen (V.), besetzen, beschlafen (V.), herumlegen, umzingeln, belagern, niederlegen, auf Zinsen legen, ersetzen, entschädigen, bezahlen, überlegen (V.), darlegen, beschuldigen, auferlegen, beweisen; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten; dāleleggen, dālleggen, sw. V.: nhd. niederlegen, aufgeben, abschaffen, niederreißen; dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Niederlegen, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

niederlegen, mnd. dālenēmen, dālnēmen, st. V.: nhd. niederlegen, abnehmen, niederreißen (einen Bau), abbrechen; dārleggen, sw. V.: nhd. »darlegen«, niederlegen, vorschießen, Kosten erledigen, hinterlegen

-- Amt niederlegen: mnd. afkennen, V.: nhd. erkennen, entscheiden, Amt niederlegen; afkēsen, st. V.: nhd. aufsagen (den Dienst), Amt niederlegen, abdanken, freiwillig abziehen von einem Hofe (Bauern); afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

-- sein Amt niederlegen: mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben

-- sich niederlegen: mnd. entliggen, enliggen, st. V.: nhd. niederliegen, sich niederlegen

Niederlegen, mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung

niederlegen, mnd. lāgeren, sw. V.: nhd. lagern, niederlegen; lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

niederlegen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörw· sten*, vorw· sten, vorwōsten, vorwoesten, vorwoisten, vorwousten, vorwūsten, sw. V.: nhd. verwüsten, verheeren, wüst legen, verfallen (V.) lassen, unbrauchbar machen, unbewohnbar machen, ertraglos machen, verderben, vernichten, zunichte machen, leer machen, arm machen, zerstören, niederlegen, ausrotten, wüst werden, ausweisen, friedlos machen, leer werden, ertraglos werden, herunterkommen, verkommen (V.)

-- Amt niederlegen: mnd. ūtvāren*, ūtvaren, mnd.?, st. V.: nhd. ausfahren, ausziehen (aus einer Wohnung), ausreisen, aussegeln, Amt niederlegen

-- schriftlich niederlegen: mnd. vörnōtelen*, vornōtelen, vornotelen, vornottelen, vornotteln, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen, urkundlich niederlegen, urkundlich ausstellen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

-- urkundlich niederlegen: mnd. vörnōtelen*, vornōtelen, vornotelen, vornottelen, vornotteln, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen, urkundlich niederlegen, urkundlich ausstellen

-- zur Sicherung schriftlich niederlegen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

niederlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederlegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlegend -- sich matt niederlegend, ahd. nidarseigi* 2, Adj.: nhd. matt, sich matt niederlegend

niederleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederleggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederleghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederleghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlegstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlegstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederlegstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederlegung -- Niederlegung einer Stelle, mnd. afdank, M.: nhd. Abdank, Niederlegung einer Stelle, Abdankungsrede, Abschiedsrede, Entlassungsrede

Niederlegung, mhd. niderlegunge, st. F.: nhd. »Niederlegung«, Niederlage, Beschlagnahme, Beherbergung

Niederlegung, mhd. niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung

Niederlegung, mnd. lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung

-- Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden: mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer

-- schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde: mnd. rullinge, rollinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde

Niederlegung, mnd. nēderlegginge, nedderlegginge, F.: nhd. »Niederlegung«, Sperrung

Niederlegung, mnd. vörst· ringe*, vorst· ringe, F.: nhd. »Verstörung«, Ableitung, Störung, Chaos, Beunruhigung, Verirrung, Durchsetzung, innere Unruhe, Erbitterung, Niederlegung, Zerstörung, Vernichtung

-- schriftliche Niederlegung: mnd. vörnōtelinge*, vornōtelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle; vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

niederlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederlegungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederleib, mhd. niderlīp, st. M., st. N.: nhd. »Niederleib«, sublunarischer Leib

niederleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederleiten, mhd. niderleiten, nider leiten, sw. V.: nhd. »niederleiten«, hinunterleiten

niederleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederleuchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederliegen -- welk niederliegen, mhd. lampen, sw. V.: nhd. welk niederliegen

niederliegen, ahd. nidarliggen* 3, st. V. (5): nhd. »niederliegen«, am Boden liegen, unten liegen

niederliegen, mhd. entligen, st. V.: nhd. niederliegen, entschlafen (V.), fern liegen, liegen, einschlafen

niederliegen, mhd. nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

Niederliegen, mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln; niderligen (2), st. N.: nhd. Niederliegen

niederliegen, mnd. entliggen, enliggen, st. V.: nhd. niederliegen, sich niederlegen

niederliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederliegend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

Niederlippe, afries. ni-ther-lip-p-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. »Niederlippe«, Unterlippe

niederlocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermachen, mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

niedermachen, mhd. nidergemachen, nider gemachen, sw. V.: nhd. »niedermachen«, sich herablassen

Niedermachen, mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln

niedermachen, mhd. nidermachen*, nider machen, sw. V.: nhd. niedermachen, niederreißen; niderrēren, nider rēren, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, niedermachen

niedermachen, mnd. sābelen (2), sēbelen, sw. V.: nhd. »säbeln«, niedersäbeln, niedermachen; slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

niedermachen, mnd. · verhouwen, ōverhouwen, st. V., sw. V.: nhd. niederhauen, niedermachen, schlecht behandeln, überwältigen; pedden, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, bedrängen, niedermachen, zugrundegehen

niedermachen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

niedermachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermachung, nhd.: nhd. ; L.: DW

niedermähen, ahd. brouhhōn* 1, brouchōn*, sw. V. (2): nhd. beugen, niederbeugen, herabsetzen, niedermähen

niedermähen, mhd. nidermæjen, sw. V.: nhd. niedermähen; niderriuten, nider riuten, sw. V.: nhd. »niederroden«, niedermähen, abholzen

niedermähen, mnd. ümmemeien*, ummemeien, mnd.?, sw. V.: nhd. »ummähen«, niedermähen

niedermähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermalmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermetzeln, ahd. firklenken* 1, sw. V. (1a): nhd. niederhauen, niedermetzeln

Niedermetzeln, mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln

niedermetzeln, mhd. nidermorden, nider morden, sw. V.: nhd. »niedermorden«, niedermetzeln, ausmerzen; niderschrōten, nider schrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen, abladen; niderverschrōten, niderferschrōten*, nider verschrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen

niedermetzeln, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; stummelen, stumelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, verstümmeln, niedermetzeln

niedermetzeln, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen; vörkūten*, vorkūten, sw. V.: nhd. abschlachten, töten, niedermetzeln

niedermetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermetzelndes -- niedermetzelndes Heer, ae. wæl-hêr-e, st. M. (ja): nhd. niedermetzelndes Heer

Niedermetzelung, mhd. nidermort, st. M.: nhd. »Niedermord«, Zerstörung, Niedermetzelung

niedermetzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedermetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermetzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedermetzlung, mnd. vörslachtinge*, vorslachtinge, F.: nhd. »Verschlachtung«, Tötung, Niedermetzlung

niedermetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niedermord, mhd. nidermort, st. M.: nhd. »Niedermord«, Zerstörung, Niedermetzelung

niedermorden, mhd. nidermorden, nider morden, sw. V.: nhd. »niedermorden«, niedermetzeln, ausmerzen

niedermorden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedermuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedermueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niedermühle, mnd. nēderm· le, nedderm· le, F.: nhd. Niedermühle

Niedermut, mhd. nidermuot, st. M.: nhd. »Niedermut«, Demut

niedern -- Heerschild niedern, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

niedern, afries. for-ni-ther-ia* 1, for-ne-dr-ia*, sw. V. (2): nhd. »niedern«, schmälern, beeinträchtigen

niedern, mhd. nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden

Niedern, mhd. nideren (2), st. N.: nhd. »Niedern«

niedern, mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; nēderigen, nēdrigen, neddergen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, schwächen

niedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedernähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedernehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederneigen -- sich niederneigen, ahd. nidarnīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich niederneigen, sich niederwerfen, sich verbeugen

niederneigen, mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen; nidernīgen, nider nīgen, st. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen zu, hinabsinken in

Niederneigen, mhd. niderneigen (2), st. N.: nhd. Niederneigen

niederneigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedernicken, mhd. nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen

niedernöthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederoberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederpatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederpfeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederpfeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederpforte, mhd. niderpforte*, niderphorte, sw. F.: nhd. Niederpforte

niederplatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederplätschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederplatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederplumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederpoltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederprallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederprasseln, ahd. rīsan* 10, st. V. (1a): nhd. fallen, abfallen, niederfallen, niederprasseln, stürzen

niederprasseln, mhd. abegiezen, avegiezen, abe giezen, st. V.: nhd. »abgießen«, weggießen, niederprasseln

niederprasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederpredigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederpurzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederquälen, mhd. nidervillen*, nider villen, niderfillen*, sw. V.: nhd. niederquälen, niederzwingen

niederquellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederquetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederregnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederreißen (), ahd. ? giflīdan* 1, st. V. (1a?) (?): nhd. beklemmen (?), niederreißen (?)

niederreißen (eine Mauer), mnd. afschrōden, sw. V.: nhd. niederreißen (eine Mauer)

niederreißen (einen Bau), mnd. dālenēmen, dālnēmen, st. V.: nhd. niederlegen, abnehmen, niederreißen (einen Bau), abbrechen; dālerīten, dālrīten, st. V.: nhd. niederreißen (einen Bau); dāler· men, dālr· men, sw. V.: nhd. niederreißen (einen Bau), abbrechen (einen Bau)

niederreißen, ae. ā-bre-c-an, st. V. (4): nhd. zerbrechen, erobern, zerstören, niederreißen, ausbrechen, einbrechen

niederreißen, afries. umbe-wer-p-a 1 und häufiger?, umme-wer-p-a, um-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zerstören, niederreißen, schleifen

niederreißen, ahd. bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; 0zifellen* 1, sw. V. (1a): nhd. zerstören, niederreißen; 8zistōren* 48, zirstōren*, sw. V. (1a): nhd. zerstören, vernichten, zunichte machen, aufheben, umstürzen, niederreißen; danazeran* 2, st. V. (4): nhd. niederreißen; irdinsan* 6, st. V. (3a): nhd. ziehen, herausziehen, fortschleppen, hervorziehen, herausreißen, losreißen, niederreißen; irwelzen* 14, sw. V. (1a): nhd. wegwälzen, losreißen, niederreißen, entreißen, ausreißen, wegrollen, entwurzeln, zerwühlen, aufwühlen; nidardūhen* 2, sw. V. (1a): nhd. niederdrücken, hinstrecken, niederreißen; untarfellen* 3, sw. V. (1a): nhd. unterwühlen, zerstören, niederreißen

niederreißen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

niederreißen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

niederreißen, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

niederreißen, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; nidermachen*, nider machen, sw. V.: nhd. niedermachen, niederreißen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

niederreißen, mhd. niderrīzen, nider rīzen, st. V.: nhd. »niederreißen«, herunterreißen

Niederreißen, mhd. niderzuc, st. M.: nhd. »Niederzug«, Niederreißen, zu Boden Reißen (N.), Hieb

niederreißen, mnd. afslīten, āveslīten, st. V.: nhd. »abschleißen«, niederreißen, zerbrechen, zerstören, abnutzen, verbrauchen, abkaufen; brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Niederreißen, mnd. brēkinge, F.: nhd. »Brechung«, Brechen, Niederreißen, Abbruch, Verletzung, Übertretung einer Vorschrift, Erbrechen, Aufbrechen

niederreißen, mnd. dāleleggen, dālleggen, sw. V.: nhd. niederlegen, aufgeben, abschaffen, niederreißen

-- einen Bau niederreißen: mnd. dālebrēken, dālbrēken, st. V.: nhd. einen Bau niederreißen

niederreißen, mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

niederreißen, mnd. nēderrīten, nedderrīten, st. V.: nhd. niederreißen, abreißen; · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

niederreißen, mnd. störten (1), storden, stürten, sw. V.: nhd. stürzen, kippen, ausladen (V.) (1), fallen, umstürzen, ausschütten, entleeren, zum Stürzen bringen, fällen, niederreißen, entmachten, beseitigen, zusammensinken, umfallen, im Kampf ums Leben kommen, brechen, gießen (Bedeutung örtlich beschränkt), vergießen (Bedeutung örtlich beschränkt), bestürzt machen, erschrecken; tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen; tost· ren*, tostoren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerstören, niederreißen, verstören, auseinandertreiben

niederreißen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

niederreissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niederreiten -- durch Niederreiten verderben, mhd. aberīten, abrīten, abe rīten, st. V.: nhd. »abreiten«, wegreiten, fortreiten, durch Niederreiten verderben, durchreiten

niederreiten, mhd. nidergetreten, nider getreten, st. V.: nhd. »niedertreten«, auftreten, herabsteigen, niedertrampeln, niederreiten; niderrīten, nider rīten, st. V.: nhd. niederreiten, hinabreiten, hinunterreiten; nidertreten, nider treten, sw. V., st. V.: nhd. herabsteigen, auftreten, niedertrampeln, niederreiten, niedertreten, vertuschen; niderweten, nider weten, niderwiten, mmd., sw. V.: nhd. niederreiten

Niederreiten, mnd. · verrīdinge, ōverrīdinge, auerrīdinge, F.: nhd. Ritt über etwas hinweg, Niederreiten

niederreiten, mnd. · verrennen, ōverrennen, st. V.: nhd. »überrennen«, über den Haufen rennen, niederreiten; · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

niederreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrennen, mnd. afrennen, sw. V.: nhd. niederrennen, vom Pferde stechen; afrönnen, afronnen, V.: nhd. niederrennen, rennend vom Pferde stechen

niederrennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederrhein -- Land am Niederrhein, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben; Niderlant (2), N.: nhd. »Niederland«, Land am Niederrhein

niederrheinische -- eine kleine niederrheinische Münze, mnd. būsche, būsch, Sb.: nhd. eine kleine niederrheinische Münze

niederricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederrichter -- für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter, mnd. lantvrōne, lantfroene, M.: nhd. für den ganzen Landbezirk zuständiger Niederrichter

Niederrichter, mnd. nēderrichtære*, nēderrichter, nedderrichter, M.: nhd. »Niederrichter«, Richter des Niedergerichts, Gograf

niederrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederrieseln, mhd. niderslīchen*, nider slīchen, st. V.: nhd. »niederschleichen«, niederrieseln

niederrieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederringen, mhd. abebringen*, abe bringen, V.: nhd. »abbringen«, zu Boden bringen, niederringen

niederringen, mhd. widerzillen, sw. V.: nhd. niederringen

niederringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrinnen, mhd. niderrinnen*, nider rinnen, st. V.: nhd. niederrinnen

niederrinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederroden, mhd. niderriuten, nider riuten, sw. V.: nhd. »niederroden«, niedermähen, abholzen

niederrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrücken, ahd. nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen

niederrücken, mhd. niderrucken, sw. V.: nhd. »niederrücken«, hinabziehen

niederrücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederrufen, mhd. herniderruofen*, hernider ruofen, st. V.: nhd. »niederrufen«

niederrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersäbeln, mnd. sābelen (2), sēbelen, sw. V.: nhd. »säbeln«, niedersäbeln, niedermachen

niedersäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersäbelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niedersachse, mnd. Nēdersasse*, M.: nhd. Niedersachse

Niedersachsen (ON), mnd. Nēdersassen, neddersassen, ON: nhd. Niedersachsen (ON), Norddeutschland, Heimat der Niedersachsen (Pl.)

Niedersachsen, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben

Niedersachsen, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

niedersächsisch, mnd. nēdersassisch, neddersassisch, Adj.: nhd. niedersächsisch, niederdeutsch

niedersächsischen -- Versammlung des niedersächsischen Reichstags, mnd. krēsdach, kreisdach, kreysdach, kreitzdach, M.: nhd. »Kreistag«, Versammlung des niedersächsischen Reichstags

niedersächsischer -- niedersächsischer Kreis, mnd. sassenkrēs*, sassenkreitz, M.: nhd. »Sachsenkreis«, niedersächsischer Kreis

niedersammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedersassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedersaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersäuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschauen, ahd. nidarsnipfen* 1, nidarsniphen*, sw. V. (1a): nhd. »niederschauen«, den Blick zu Boden senken

niederschauen, mhd. niderschouwen, nider schouwen, sw. V.: nhd. »niederschauen«, hinuntersehen, hinabschauen auf

niederschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschauern, mhd. niderschūren*, nider schūren, sw. V.: nhd. »niederschauern«, niederhageln, niederbrausen

niederschauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederschein, mhd. niderschīn, st. M.: nhd. »Niederschein«, Augenniederschlag, Augenblick

niederscheinen, mhd. niderschīnen*, nider schīnen, st. V.: nhd. »niederscheinen«, niederblicken

niederscheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederscheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschicken, mhd. nidergeschicken*, nider geschicken, sw. V.: nhd. »niederschicken«

Niederschieben -- Fensterrahmen zum Aufschieben bzw. Niederschieben, mnd. schūfbōge, schūfbāge, M.: nhd. Fensterrahmen zum Aufschieben bzw. Niederschieben

Niederschieben -- Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben, mnd. lenkhāke*?, lengehāke, lenchāke, lengkhāke, lenghāke, M.: nhd. mehrfach ausgezahnte Eisenstange zum Aufhängen des Herdkessels oder einer Lampe, Kesselhaken mit Einschnitten zum Aufschieben und Niederschieben

niederschieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschießen, ae. of-scéo-t-an, st. V. (2): nhd. niederschießen, abschießen, töten

niederschießen, mhd. niderschiezen, nieder schiezen, st. V.: nhd. »niederschießen«, niederstürzen, herunterstürzen

niederschießen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

niederschießen, mnd. dāleschēten, dālschēten, st. V.: nhd. niederschießen

niederschießen, mnd. nēderschēten, nedderschēten, st. V.: nhd. niederschießen, durch Schießen zerstören, herunterstürzen, niederfallen

niederschieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschiffmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederschlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschlächtig, mnd. nēderslechtich, Adj.: nhd. niederschlächtig, mit unten laufendem Mühlwasser

niederschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederschläfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederschlag -- Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, mnd. kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol

Niederschlag -- Niederschlag von verhüttetem Metall, mnd. hütterōk, M.: nhd. Niederschlag von verhüttetem Metall

Niederschlag -- Niederschlag zäher Flüssigkeiten, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

Niederschlag, ahd. anaslaht* 2, st. F. (i): nhd. »Niederschlag«, Regen, Regenguss, Regenschauer

Niederschlag, mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Niederschlag, mhd. niderslac, st. M.: nhd. Niederschlag, Vernichtungsschlag, Heimsuchung, Zerstörung

Niederschlag, mhd. slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg

Niederschlag, mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag; nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt); ? rōk*** (3), M.: nhd. Niederschlag?

-- als Niederschlag fallen: mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

-- Niederschlag bewirken: mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

-- Niederschlag in Form von Wassertropfen: mnd. rēgen (2), M.: nhd. Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen; rēgenen (2), M.: nhd. Regnen, Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen

Niederschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

niederschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niederschlagen -- Niederschlagen zur Erde, afries. er-th-slauw-e* 1, ir-th-slauf*, Sb.: nhd. Niederschlagen zur Erde

niederschlagen, ae. bredw-ian, breod-ian (3), sw. V.: nhd. niederschlagen, töten; ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; ge-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; of-slé-an, st. V. (6): nhd. niederschlagen, abschneiden, zerstören, erschlagen (V.), töten

niederschlagen, afries. fal-l-a (2) 13, fel-l-a (3), sw. V. (1): nhd. fällen, töten, erschlagen (V.), niederschlagen, zu Fall bringen, zurückweisen; ni-ther-slā 5, ne-der-slā, st. V. (6): nhd. niederschlagen, entkräften

niederschlagen, ahd. bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 3zuodwingan* 1, st. V. (3a): nhd. zwingen, niederschlagen, niederdrücken, niederwerfen; bretōn, sw. V. (2): nhd. niederschlagen; irskiozan* 5, irsciozan*, st. V. (2b): nhd. »erschießen«, aufschießen, niederschlagen, niederstrecken, hervorsprießen; irwehan* 1, urwehan*, st. V. (5): nhd. niederschlagen, überwinden, überwältigen; nidarhouwan* 1, red. V.: nhd. niederschlagen; nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.); slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen; turren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederschlagen, anstürmen, aufstoßen, aufbrechen

niederschlagen, mhd. beswiften, sw. V.: nhd. beschwichtigen, niederschlagen, dämpfen; erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

niederschlagen, mhd. darniderslahen, st. V.: nhd. »niederschlagen«

niederschlagen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; herniderslahen*, hernider slahen, st. V.: nhd. niederschlagen; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

niederschlagen, mhd. nidergeslahen, nider geslahen, st. V.: nhd. »niederschlagen«, zugrunde richten, niederschmettern

niederschlagen, mhd. nidermeizen, nider meizen, st. V., red. V.: nhd. niederschlagen, fällen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen; niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

Niederschlagen, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

niederschlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- niederschlagen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

niederschlagen, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

niederschlagen, mnd. dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen

niederschlagen, mnd. gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden

niederschlagen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben; nēdersenken, sw. V.: nhd. niedersenken, ins Wasser senken, niederschlagen; nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

niederschlagen, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.)

(1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

niederschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederschlagend, mhd. untrōstlich, untrœstlich, Adj.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, ungetröstet, niederschlagend, mutlos; untrōstlīche, untrœstlīche, Adv.: nhd. »untröstlich«, entmutigend, niederschlagend, mutlos

Niederschlagens -- Lärm des Niederschlagens, mnd. drōsch, N.: nhd. »Dresch«, Lärm des Niederschlagens, Schall des Niederschlagens

Niederschlagens -- Schall des Niederschlagens, mnd. drōsch, N.: nhd. »Dresch«, Lärm des Niederschlagens, Schall des Niederschlagens

Niederschlagens -- Schall des Niederschlagens, mnd. gedrōsch*, gedrösch, gedrösche, N.: nhd. Lärm, Klang des Niederfallens, Schall des Niederschlagens

niederschlagmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederschlagsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niederschlagung, mnd. dempinge, F.: nhd. Löschung, Tilgung, Niederschlagung, Unterdrückung, Beengung, Blähung

niederschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederschlängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschleichen, ahd. nidarslīhhan* 1, nidarslīchan*, st. V. (1a): nhd. niedergleiten, niederschleichen, herabgleiten, herabschweben

niederschleichen, mhd. niderslīchen*, nider slīchen, st. V.: nhd. »niederschleichen«, niederrieseln

niederschleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschleifen, mhd. niderslīfen, nider slīfen, st. V.: nhd. »niederschleifen«, niedergleiten, niedersinken

niederschleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschleudernd, mnd. ? sītdrīvent, Adj.: nhd. niederschleudernd?

niederschlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschlucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschlüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschmarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschmatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschmettern, mhd. nidergeslahen, nider geslahen, st. V.: nhd. »niederschlagen«, zugrunde richten, niederschmettern

niederschmettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschmollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschneien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschnüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschreiben -- im Vorstehenden niederschreiben, mnd. v· rbeschrīven***, sw. V.: nhd. oben niederschreiben, im Vorstehenden niederschreiben, vorstehen

niederschreiben -- in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

niederschreiben -- oben niederschreiben, mnd. v· rbeschrīven***, sw. V.: nhd. oben niederschreiben, im Vorstehenden niederschreiben, vorstehen

niederschreiben, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; ? be-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. niederschreiben?, aufzeichnen?; brēf-an, sw. V.: nhd. niederschreiben
-- ausführlich niederschreiben: ae. þur-h-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. ausführlich niederschreiben, aufschreiben

niederschreiben, ahd. furdirgiskrīban* 1, furdirgiscrīban*, st. V. (1a): nhd. abschreiben, schriftlich übertragen (V.), niederschreiben; furdirskrīban* 1, furdirscrīban*, st. V. (1a): nhd. abschreiben, schriftlich übertragen (V.), niederschreiben; giskrīban* 29, giscrīban*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, niederschreiben, aufschreiben, eintragen; skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

niederschreiben, mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

niederschreiben, mhd. gebrieven, gebriefen*, sw. V.: nhd. aufschreiben, niederschreiben

Niederschreiben, mhd. getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

niederschreiben, mhd. underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben

niederschreiben, mnd. aneschrīven*, anschrīven, st. V.: nhd. anschreiben, aufzeichnen, niederschreiben, einschreiben, einzeichnen

niederschreiben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

niederschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederschreien, mhd. niderschræjen*, nider schræjen, sw. V.: nhd. »niederschreien«

niederschreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschreiten, mhd. niderschrīten, st. V.: nhd. »niederschreiten«, absteigen von

niederschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederschrift, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel; gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

Niederschrift, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Niederschrift, mhd. widerschrift, st. F.: nhd. »Widerschrift«, Abschrift, Niederschrift, schriftliche Antwort, Replik

Niederschrift, mnd. geschrift (2), geschrifte, N.: nhd. Schrift, Schriftliches, Niederschrift, Schriftstück

Niederschrift, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift; tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke; tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Niederschrift, mnd. vörrāminge*, vorrāminge, F.: nhd. Vereinbarung, Übereinkunft, Beschlussfassung, Empfehlung, Anberaumung, Festsetzung, Konzept, Entwurf, Niederschrift, Aufstellung

niederschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederschroten, mhd. niderschrōten, nider schrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen, abladen; niderverschrōten, niderferschrōten*, nider verschrōten, st. V.: nhd. »niederschroten«, niederhauen, niedermetzeln, zu Boden werfen

niederschuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederschürfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederschwaben, mhd. niderlant (1), st. N.: nhd. »Niederland«, Unterland, Hölle, Land am Niederrhein, Niedersachsen, Niederbayern, Niederschwaben

niederschwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschweben, ahd. nidarsīgan* 3, st. V. (1a): nhd. niedersinken, herabsinken, niederschweben, herabsteigen, abfallen

niederschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederschweif, mhd. nidersweif, niderswif, st. M.: nhd. »Niederschweif«, Abfahrt, Talfahrt, Entwicklung

niederschweifen, mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen

niederschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederschwemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschwenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschwingen, mhd. niderswingen, nider swingen, st. V.: nhd. »niederschwingen«, niederwerfen

niederschwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedersegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersehen -- niedersehen auf, mhd. niderwarten, nider warten, sw. V.: nhd. »niederwarten«, niedersehen auf

niedersehen, ahd. nidarsehan* 4, st. V. (5): nhd. niedersehen, niederblicken, zu Boden sehen, hinunterschauen

niedersehen, mhd. nidergesehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, herabsehen auf, herabblicken auf, herabsehen von, herabblicken von; nidersehen (1), nider sehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, hinuntersehen, herabsehen, den Blick senken

Niedersehen, mhd. nidersehen (2), st. N.: nhd. Niedersehen

niedersehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersehend, mhd. niderwartens, Adv.: nhd. niedersehend

niedersein, mhd. darnidersīn, an. V.: nhd. »niedersein«

niedersenden, ahd. nidarsenten* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersenden, herabsenden

niedersenden, mhd. nidersenden, sw. V.: nhd. »niedersenden«, hinunterschicken

niedersenden, mnd. nēdersenden, sw. V.: nhd. »niedersenden«, vom Himmel senden

niedersenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedersendung, mnd. nēdersendinge, neddersendinge, F.: nhd. »Niedersendung«, Herabsendung

niedersengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersenken, ahd. nidarsenken* 3, sw. V. (1a): nhd. niedersenken, niederdrücken, herabsenken
-- sich niedersenken: ahd. gisīgan* 2, st. V. (1a): nhd. sinken, sich senken, sich niedersenken,

herabfließen; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen

niedersenken, mhd. nidersenken, nider senken, sw. V.: nhd. niedersenken, hinabsenken, senken, versenken, schwinden, dahinschwinden

niedersenken, mnd. nēdersenken, sw. V.: nhd. niedersenken, ins Wasser senken, niederschlagen

niedersenken, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

niedersenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedersenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niedersetzen -- kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen, mnd. ? settelāgel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

niedersetzen -- sich niedersetzen, got. ga-sit-an 11, st. V. (5), (perfektiv): nhd. sich niedersetzen, Platz nehmen

niedersetzen -- sich zu jemandem niedersetzen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

niedersetzen, ae. niþ-er-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. absetzen, niedersetzen, stürzen; of-ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. abstellen, herabstellen, niedersetzen
-- sich niedersetzen: ae. efen-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. sich niedersetzen; under-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sich niederlassen, sich niedersetzen

niedersetzen, ae. ni-þer-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. »niedersetzen«, absetzen, stürzen

niedersetzen, as. ni-th-ar-s-ėt-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersetzen

niedersetzen, ahd. nidarsezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niedersetzen, hinstellen, darbieten, im Stich lassen

niedersetzen, mhd. darnidersetzen, sw. V.: nhd. »niedersetzen«

niedersetzen, mhd. nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen; niderstellen*, nider stellen, sw. V.: nhd. »niederstellen«, niedersetzen

niedersetzen, mnd. nēdersetten, neddersetten, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, lagern, niederlassen, herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), herabsetzen, vermindern
-- sich niedersetzen: mnd. nēdersitten, neddersitten, st. V.: nhd. niedersitzen, sich niedersetzen

niedersetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedersetzt -- Stelle wo man sich niedersetzt, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

niedersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedersetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedersiedeln, mhd. nidersidelen, nider sidelen, sw. V.: nhd. »niedersiedeln«, sich niederlassen, sich ansiedeln

niedersiedeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedersingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedersinken, ae. for-e-set-l, for-e-sed-l, st. N. (a): nhd. Niedersinken

niedersinken, ae. hni-p-p-an, sw. V.: nhd. niedersinken

niedersinken, ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gisinkan* 3, gisincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, niedersinken, eindringen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen; nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten; nidarsīgan* 3, st. V. (1a): nhd. niedersinken, herabsinken, niederschweben, herabsteigen, abfallen; nidarsinkan* 1, nidarsincan*, st. V. (3a): nhd. niedersinken, sich neigen, abfallen; nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen; nidarsukken* 1, nidarsucken*, sw. V. (1a): nhd. niedersinken; untarlinēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterliegen, niedersinken, sich hingeben
-- kraftlos niedersinken: ahd. giunmagēn* 3, sw. V. (3): nhd. nicht können, kraftlos werden, schwach werden, kraftlos niedersinken

niedersinken, mhd. bocken (1), sw. V.: nhd. niedersinken, gebeugt sein (V.), niederlegen, sich ducken; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

niedersinken, mhd. helden, sw. V.: nhd. niedersinken, senken

Niedersinken, mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln

niedersinken, mhd. nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen; niderslīfen, nider slīfen, st. V.: nhd. »niederschleifen«, niedergleiten, niedersinken

niedersinken, mhd. nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken

Niedersinken, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen

niedersinken, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

niedersinken, mnd. nēdersīgen, neddersīgen, st. V.: nhd. niedersinken, zu Boden sinken; nēdersinken, neddersinken, st. V.: nhd. niedersinken, zu Boden sinken; nicken (1), sw. V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken; nippen, V.: nhd. nicken, vornüberbeugen, niedersinken, niederbewegen, blinzeln, winken

niedersinken, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken; sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

niedersinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedersinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niedersitzen (N.), mhd. nidersitzen (2), st. N.: nhd. Niedersitzen (N.)

niedersitzen, ahd. nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen

niedersitzen, mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

niedersitzen, mnd. nēdersitten, neddersitten, st. V.: nhd. niedersitzen, sich niedersetzen

niedersitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niedersitzer, mnd. nēdersittære*, nēdersitter, neddersitter, M.: nhd. »Niedersitzer«, unten am Tisch Sitzender

niedersitzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederspeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederspinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederspotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederspreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederspringen, mhd. niderspringen, nider springen, st. V.: nhd. niederspringen, hinunterspringen, herunterspringen

niedersprühen, mhd. niderspræjen, nidersprēn, nider spræjen, sw. V.: nhd. »niedersprühen«, hinstreuen

niedersprühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederspucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederstadtbuch, mnd. nēderstēdebōk, nēderstēdebuck, N.: nhd. Niederstadtbuch

niederstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

niederständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niederstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstandsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstarren, ahd. nidarstarēn* 1, sw. V. (3): nhd. niederstarren

niederstarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstäuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstauchen, mnd. nēderstūken, nedderstūken, sw. V.: nhd. niederstauchen, niederstoßen

niederstauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederste, ae. ni-þe-mest, Adj.: nhd. niederste, unterste

niederste, mnd. nēderste, nedderste, nēdereste*, Adj. (Superl.): nhd. niederste, unterste, niedrigste

niederstechen -- den Gegner ganz niederstechen, mhd. umbestechen, umbe stechen, st. V.: nhd. den Gegner ganz niederstechen

niederstechen, ahd. nidarstehhan* 1, nidarstechan*, st. V. (4): nhd. niederstechen, niederstrecken, schlachten

niederstechen, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

niederstechen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen

niederstechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

niederstechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstehen, mhd. niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen

niederstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niedersteige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedersteigen, anfrk. ni-th-er-stīg-an* 2, ni-th-er-stī-g-on*, st. V. (1): nhd. niedersteigen

niedersteigen, ahd. nidargān 5, anom. V.: nhd. herabsteigen, niedergehen, niedersteigen, nach unten gehen, herabkommen; nidargistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. niedersteigen, herabsteigen, sich senken; nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen; nidarstīgan* 50, st. V. (1a): nhd. steigen, niedersteigen, herabsteigen, hinabsteigen, kommen, herunterkommen, herabkommen, gehen, hinabgehen, fallen

niedersteigen, mhd. niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

niedersteigen, mhd. niderstīgen, nider stīgen, st. V.: nhd. »niedersteigen«, hinuntersteigen, hinuntergehen, hinabsteigen

niedersteigen, mnd. dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Niedersteigen, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

niedersteigen, mnd. nēderdālen, nedderdālen, sw. V.: nhd. niedersteigen, untergehen (der Sonne)

Niedersteigen, mnd. nēderstīgen (2), nēderstīgent, N.: nhd. »Niedersteigen«, Abhang, Abstieg, Niedergang, Niedergang des sündigen Menschen

niedersteigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedersteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstellen, mhd. niderstellen*, nider stellen, sw. V.: nhd. »niederstellen«, niedersetzen

niederstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedersterben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederstieg, mhd. niderstic, st. M.: nhd. »Niederstieg«, Abstieg

niederstieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederstoßen, ahd. bokkōn*? 1, bockōn*, bukken*?, sw. V. (2?, 1a?): nhd. »bocken«, umstoßen, niederstoßen; fēhen* (2) 2, sw. V. (1a): nhd. beneiden, anfeinden, feindlich behandeln, niederstoßen, vernichten; nidarfirstōzan* 2, red. V.: nhd. niederwerfen, niederstoßen; nidarstōzan* 1, red. V.: nhd. niederstoßen, zu Boden schleudern

niederstoßen, mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

niederstoßen, mhd. niderstōzen, nider stōzen, red. V.: nhd. niederstoßen, umstoßen, eindrücken

niederstoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

niederstoßen, mhd. überstōzen, red. V.: nhd. »überstoßen«, stoßend überwältigen, niederstoßen, überstecken, bestecken, bestecken mit

niederstoßen, mnd. nēderstōten, nedderstōten, sw. V.: nhd. »niederstoßen«, umstoßen, abschaffen, ungültig machen

niederstoßen, mnd. nēderstūken, nedderstūken, sw. V.: nhd. niederstauchen, niederstoßen

niederstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstraucheln, mhd. niderstrūcheln, nider strūchen, sw. V.: nhd. »niederstrauchen«, niederstraucheln, straucheln, niederfallen, zusammenbrechen

niederstrauchen, mhd. niderstrūchen, nider strūchen, sw. V.: nhd. »niederstrauchen«, niederstraucheln, straucheln, niederfallen, zusammenbrechen

niederstrauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstrecken, ae. ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken

niederstrecken, ahd. anastehhōn* 2, anastechōn*, anastekkōn*, sw. V. (2): nhd. »anstechen«, schlachten, töten, niederstrecken; bifellen* 24, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, töten, zu Fall bringen, niederstrecken, niederreißen, besiegen, verderben, vernichten; biknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. verletzen, zerdrücken, niederstrecken, zerschlagen (V.); 0zidennen* 4, sw. V. (1b): nhd. »zerdehnen«, ausdehnen, aufspannen, aufblähen, auswerfen, niederstrecken; duruhstehhan* 13, duruhstechan, st. V. (4): nhd. durchstechen, erstechen, zunichte machen, niederstrecken, durchbohren; gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; irskiozan* 5, irsciozan*, st. V. (2b): nhd. »erschießen«, aufschießen, niederschlagen, niederstrecken, hervorsprießen; nidarskrekken* 1, nidarscrecken*, sw. V. (1a): nhd. stürzen, vernichten, niederstrecken; nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.); nidarstehhan* 1, nidarstechan*, st. V. (4): nhd. niederstechen, niederstrecken, schlachten; nidarstrekken* 2, nidarstrecken*, sw. V. (1a): nhd. niederstrecken, niederbeugen; nikken* 7, nicken*, sw. V. (1a): nhd. beugen, nicken, unterwerfen, niederbeugen, niederstrecken, zuerkennen, zusagen, verurteilen; strewen* 11, sw. V. (1b): nhd. streuen, bestreuen, ausbreiten, ebnen, niederstrecken

niederstrecken, mhd. erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

niederstrecken, mhd. niderstrecken, nider strecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, hinstrecken, hinlegen

niederstrecken, mhd. strewen, sw. V.: nhd. niederstrecken, streuen, ausbreiten; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

niederstrecken, mhd. zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten

niederstrecken, mnd. nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

niederstrecken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

niederstrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstreichen, mhd. niderstrīchen, nider strīchen, st. V.: nhd. »niederstreichen«, glatt streichen, zurückstreichen

niederstreichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstreuen, mhd. niderströuwen*, nider ströuwen, sw. V.: nhd. niederstreuen

niederstreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederströmen -- Niederströmen des Regens, mhd. niderguz, st. M.: nhd. »Niederguss«, Niederströmen des Regens

niederströmen, mhd. nidergiezen, nider giezen, st. V.: nhd. »niedergießen«, niederströmen, herunterströmen, strömen, herunterschütten

niederströmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederstulpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedersturz, mhd. niderval, niderfal*, st. M.: nhd. Niederfall, Abstieg, Einwirkung, Niedersturz, Niedergefallener, Niedergefallenes

niedersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederstürzen, ahd. nidarfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, niederstürzen, umstürzen, zerstören

niederstürzen, mhd. erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- sich niederstürzen: mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

niederstürzen, mhd. niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderschiezen, nider schiezen, st. V.: nhd. »niederschießen«, niederstürzen, herunterstürzen; niderstürzen, nider stürzen, sw. V.: nhd. niederstürzen; nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

niederstürzen, mhd. überschütten, sw. V.: nhd. überschütten, überhäufen, niederstürzen, fallen

niederstürzen, mnd. berūsen, sw. V.: nhd. niederstürzen, umfallen

niederstürzen, mnd. nēderstörten, nedderstörten, sw. V.: nhd. niederstürzen, zu Boden stürzen, umfallen, zusammenstürzen, umstürzen, niedergeschlagen sein (V.); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

niederstürzen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

Niederstürzen, mnd. störtinge, F.: nhd. »Stürzung«, Stürzen, Niederstürzen, Sturz, Vergießen, Umsturz, gewaltsame Veränderung, Niederschlag, Tötung, Blutbad, Erbanfall (Bedeutung örtlich beschränkt), kopfüber Herabstürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), leerer Raum? (Bedeutung örtlich beschränkt)

niederstürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederstürzend, mhd. niderbrüstic*, niderbrüstec, Adj.: nhd. niederbrechend, niederstürzend, zusammengebrochen

niederstürzende -- niederstürzende Wassermasse, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

niederstürzt -- Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt, mnd. ērdval*, ērtval, erdfal, M.: nhd. Kniefall, Sturz zur Erde, Fußfall, Totschlag, Verwundung in Folge derer der Verwundete niederstürzt

niederstützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedertanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederteich, mhd. nidertīch, st. M.: nhd. Niederteich

Niederteil, mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich

Niederteil, mnd. nēderdēl, nēderdeil, nedderdēl, nedderdeil, N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil eines Kleidungsstücks

niederteufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederthauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niederthun, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertölpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedertracht, mhd. archeit, arkeit, st. F.: nhd. »Argheit«, Böses, Bosheit, Niedertracht, Schlechtigkeit, Unrecht

Niedertracht, mhd. loter (2), st. N.: nhd. lockeres Wesen, Nichtsnutzigkeit, Gaukelei, Niedertracht

niedertracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

niederträchtig, an. lym-sk-r, Adj.: nhd. schlau, niederträchtig

niederträchtig, afries. bōf-haf-t-ich* 1 und häufiger?, bōf-hef-t-ich, bō-f-ach-t-ich, Adj.: nhd. bubenhaft, schurkisch, niederträchtig

niederträchtig, ahd. fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; lezzi* 4, Adj.: nhd. verkehrt, böse, niederträchtig, widerspenstig

niederträchtig, mhd. nidertrehtic, Adj.: nhd. »niederträchtig«, herabgesehen, geringschätzig, verachtet

niederträchtig, mhd. verhīwet*, verhīet*, verhīt, verheiet, ferheiet*, verheit, ferhīet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entehrt, infam, niederträchtig, heimtückisch

niederträchtig, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schalkelīk, schalklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein; schalkelīke***, schalklīke***, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalkelīken, Adv.: nhd. böse, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, listig; schalklīk***, Adj.: nhd. böse, niederträchtig; schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen; schelklīk, Adj.: nhd. böse, niederträchtig, durchtrieben, gemein

niederträchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Niederträchtigkeit, mnd. vörrāden* (2), vorrāden, vorraden, vorrādent, vorradent, N.: nhd. »Verraten«, Verräterei, Verrat, Niederträchtigkeit

niederträchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederträchtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niedertragen, mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

niedertragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertrampeln, ae. for-tre-d-an, st. V. (5): nhd. niedertreten, niedertrampeln

niedertrampeln, mhd. nidergetreten, nider getreten, st. V.: nhd. »niedertreten«, auftreten, herabsteigen, niedertrampeln, niederreiten; nidertreten, nider treten, sw. V., st. V.: nhd. herabsteigen, auftreten, niedertrampeln, niederreiten, niedertreten, vertuschen

niedertrampeln, mhd. vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen

niederträufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertraufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederträufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedertreiben, mnd. nēderdrīven, nedderdrīven, V.: nhd. »niedertreiben«, hinuntertreiben, abwärts treiben

niedertreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedertreten -- mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg, mnd. körntrēdinge, körntreddinge, F.: nhd. mutwillige Vernichtung des Getreides durch Niedertreten im Krieg

Niedertreten -- Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide, afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

niedertreten, got. ga-tru-d-an 1, unr. st. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zertreten (V.), niedertreten

niedertreten, an. tre-ð-ja, sw. V. (1): nhd. niedertreten

niedertreten, ae. for-tre-d-an, st. V. (5): nhd. niedertreten, niedertrampeln

niedertreten, ahd. firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; trettōn* 14, sw. V. (2): nhd. treten, betreten (V.), treten auf, niedertreten, mit Füßen treten

niedertreten, mhd. behüren, sw. V.: nhd. knicken, niedertreten, belagern, belästigen, beschlafen (V.), überwältigen, besiegen, erwerben; betreten (1), st. V.: nhd. angehen, aufsuchen, überfallen (V.), ergreifen, kommen, betreten (V.), antreffen, erreichen, überraschen, treffen, zertreten (V.), niedertreten

niedertreten, mhd. nidergetreten, nider getreten, st. V.: nhd. »niedertreten«, auftreten, herabsteigen, niedertrampeln, niederreiten

niedertreten, mhd. nidertreten, nider treten, sw. V., st. V.: nhd. herabsteigen, auftreten, niedertrampeln, niederreiten, niedertreten, vertuschen

Niedertreten, mhd. nidertretunge, st. F.: nhd. »Niedertretung«, Niedertreten

niedertreten, mhd. treten (2), tretten, treden, sw. V.: nhd. treten, fest auftreten, stampfen, niedertreten, zerstampfen, zertrampeln, zutreten, zertreten (V.)

niedertreten, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Niedertreten, mhd. übertreten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übertreten, Hinübertreten, Hinüberkommen, Vergehen, Übertreffen, Niedertreten, Überwinden, Überwältigen, Besiegen, Treffen, Ergreifen, Verletzen, Kommen, Besteigen, Hinaustreten

niedertreten, mhd. undertreten, under treten, st. V.: nhd. niedertreten, darauftreten, unterdrücken, dazwischen ablenken, abwehren, zwischen etwas treten, etwas vermitteln, verhindern, bekämpfen, in Frage stellen, verwehren; ūztreten (2), ūz treten, sw. V.: nhd. »austreten«, niedertreten; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

niedertreten, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

niedertreten, mnd. nēdertrēden, neddertrēden, st. V.: nhd. niedertreten, herabtreten, zu Boden treten, mit den Füßen treten; pedden, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, bedrängen, niedermachen, zugrundegehen

niedertreten, mnd. trēden* (2), tredden, mnd.?, sw. V.: nhd. treten, niedertreten, zertreten (V.), zerstampfen, tot treten, vernichten

Niedertreten, mnd. trēdinge*, treddinge, tredinge, mnd.?, F.: nhd. Niedertreten, Übertreten

niedertreten, mnd. undertrēden* (1), undertreden, mnd.?, sw. V.: nhd. niedertreten, unterdrücken; vörpedden*, vorpedden, sw. V.: nhd. zertreten (V.), niedertreten, tottreten; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

niedertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niedertretung, mhd. nidertretunge, st. F.: nhd. »Niedertretung«, Niedertreten
niedertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niedertriefen, mhd. nidertriefen, nider triefen, st. V.: nhd. »niedertriefen«, herabströmen, strömen
niedertriefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niedertrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Niedertritt, mhd. nidertrit, st. M.: nhd. »Niedertritt«, Abstieg
niedertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
niedertröpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Niedertropfen (N.), mhd. nidertropfen (2), st. N.: nhd. »Niedertropfen« (N.), Herabtropfen (N.)
niedertropfen, mhd. nidertropfen* (1)**, V.: nhd. »niedertropfen«, herabtropfen
niedertropfen, mnd. drüppen, dröppen, sw. V.: nhd. tropfen, niedertropfen, triefen, träufeln
niedertropfen, mnd. nēderdrūpen, nedderdrūpen, st. V.: nhd. niedertropfen
niedertropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niedertrümmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Niedertum, mnd. nēderdōm, nedderdōm, N.: nhd. »Niedertum«, Verwandtschaft in absteigender Linie
niedertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niedertun, mhd. nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen
niedertun, mnd. nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden
niedertun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niedertyrannisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Niederung -- feuchte Niederung, mnd. g· le (1), goel, F.: nhd. Sumpf, feuchte Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund durch den wohl auch ein Wasser fließt
Niederung -- sumpfige Niederung, mnd. g· l, g· le, M.: nhd. sumpfige Niederung, Sumpf; g· lebrōk, F.: nhd. Sumpf, sumpfige Niederung, mit Buschwerk bestandener feuchter Grund
Niederung (an den Flüssen), mnd. dane (2), mnd.?, Sb.: nhd. Niederung (an den Flüssen)
Niederung, germ. *humi-, Sb.: nhd. Mulde, Graben (M.), Niederung
Niederung, mhd. ebene (1), eben, st. F.: nhd. Ebene, Niederung, Gleichmäßigkeit, Ausgeglichenheit, Milde, Ebenmaß
Niederung, mhd. grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum
Niederung, mhd. legede, sw. F.: nhd. Niederung, Wiese; nidere (3), st. F.: nhd. »Niedere«, Niederung, Tiefe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit
Niederung, mhd. niderunge, st. F.: nhd. »Niederung«, Erniedrigung
Niederung, mnd. dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche
-- feuchte Niederung: mnd. ā (2), aha, ahe, F.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, Bach, feuchte Niederung; br· il, br· gil, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in sumpfiger Gegend; brūl, M.: nhd. Brühl, feuchte Niederung, Buschwerk in einer sumpfigen Gegend, Wildgehege
Niederung, mnd. lēde (6), F.: nhd. Niederung; lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde
-- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse: mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland
-- mit Schilf bestandene Niederung: mnd. rētwērder, M.: nhd. »Reetwerder«, mit Schilf bestandene Niederung; rētwērderken, N.: nhd. »Reetwerderchen«, mit Schilf bestandene Niederung
-- Niederung in der Schilf wächst: mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst
-- sumpfige Niederung: mnd. līt (1), lied, lieth, F.: nhd. »Seite«, Abhang, Halde, Senkung, sumpfige Niederung
Niederung, mnd. sech (2), segh, seg, M.: nhd. »Sech«, langstreckige sumpfige Stelle, Niederung; sēle (3), zeyle, seile, Sb.: nhd. Niederung, Wiese, Söhlwiese; sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole; sīdinge, sidinge, siddinge, F.: nhd. Bodensenke, Niederung, zahlenmäßige Minderung, Herabsetzung; sītnisse, sītnusse, sītenisse, sittenisse, F.: nhd. niedriger Grund, Tal, Niederung; slenke, F.: nhd. Niederung, Talsenke?; slōf (1), Sb.: nhd. Marschland, Niederung; sōle (3), N.: nhd. morastige Stelle, Niederung
-- feuchte Niederung: mnd. sīpe, sippe, sype, syppe, syeppe, syepe, siepe, zype, F.: nhd. feuchtes Land, feuchte Niederung
-- Niederung wo Solquellen sind: mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind
-- solhaltige Niederung: mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind
-- steinige Niederung: mnd. stēnlīt, steinlīt, F.: nhd. »Steinseite«, steinige Niederung
-- sumpfige Niederung: mnd. sīk, siek, zyk, M., N.: nhd. »Siek«, wasserhaltiger Grund, sumpfige Niederung, Tümpel
niederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niederung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwachsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niederwad, nhd.: nhd. ; L.: DW
niederwaert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwaerte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwaesserer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Niederwald, ahd. smalaholz* 1, st. N. (a): nhd. Niederwald, Buschwerk
Niederwald, mnd. holtbusch, N.: nhd. Buschholz, Niederwald
niederwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
niederwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niederwallen, mhd. niderwallen, st. V.: nhd. »niederwallen«, herabfließen
niederwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwälzen, ahd. nidarwelzen* 1, sw. V. (1a): nhd. niederwälzen, niederbeugen
niederwälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwand, nhd.: nhd. ; L.: DW
niederwandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwarten, mhd. niderwarten, nider warten, sw. V.: nhd. »niederwarten«, niedersehen auf
niederwärts, ae. ni-þer-wear-d, Adj.: nhd. niederwärts, unten
niederwärts, mhd. niderwert, niderwart, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten; niderwertes, niderwerts, Adv.: nhd. niederwärts, abwärts, hinab, nach unten; nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von
niederwärts, mnd. dālewārdes, dālewārts, dālwārdes, dālwārts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewārt, dālewōrt, dālwārt, dālwōrt, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewērdes*, dālewērts, dālwērts, delewerts, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts; dālewērt, dalewert, dālwērt, Adv.: nhd. »talwärts«, abwärts, niederwärts
niederwärts, mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten
niederwärts, mnd. neddene, mnd.?, Adv.: nhd. unten, niederwärts; nēder, nider, nedder, Adv.: nhd. nieder, abwärts, unten, niederwärts
niederwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
niederwarts, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
niederwasserknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederwassermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Niederwat, mhd. niderwāt, st. F.: nhd. »Niederwat«, Untergewand, Hose
niederwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niederwat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niederweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederweisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niederwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
niederwenden, mhd. niderwenden, sw. V.: nhd. »niederwenden«
niederwerfen, germ. *drauzjan, sw. V.: nhd. niederwerfen, fallen lassen, bluten
niederwerfen, got. ga-drau-s-jan* 3, sw. V. (1): nhd. hinabstürzen, niederwerfen, herabwerfen; ga-waír-p-an 3, st. V. (3), (perfektiv, PBB 15,169): nhd. hinwerfen, niederwerfen, werfen, hinundherreißen
niederwerfen, ae. ā-fiel-l-an, ā-fel-l-an, ā-fyl-l-an (2), sw. V. (2): nhd. fällen, niederwerfen, zerstören, erschlagen (V.), töten; be-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, niederwerfen, schleudern, schlagen, umgehen; ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; of-er-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. »überwerfen«, niederwerfen, angreifen, überwerfen; on-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. zu Boden werfen, niederwerfen; strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausbreiten, niederwerfen, reichen; tō̆-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, zerbrechen, zerstören; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; under-stap-l-ian, sw. V.: nhd. ein Bein stellen, niederwerfen
niederwerfen, afries. ni-th-a-wer-p-a, ni-th-e-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. besiegen, niederwerfen
niederwerfen, anfrk. ni-th-er-wer-p-an* 1, ni-th-er-wer-p-on*, st. V. (3b): nhd. niederwerfen
niederwerfen, as. bi-fėl-l-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen; ni-th-ar-wer-p-an* 2, st. V. (3b): nhd. niederwerfen
niederwerfen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; bisleifen* 6, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, stürzen, zu Boden bringen, zu Boden werfen, erschüttern; 3zuodwingan* 1, st. V. (3a): nhd. zwingen, niederschlagen, niederdrücken, niederwerfen; dwingan* 95, st. V. (3a): nhd. zwingen, bezwingen, unterwerfen, züchtigen, bedrängen, zudringlich sein (V.), zusetzen, binden, fesseln, umschlingen, winden, beherrschen, unterdrücken, niederwerfen, zusammenschlagen, zügeln, beschuldigen; fellen* 8, sw. V. (1a): nhd. fällen, stürzen, niederwerfen, zu Fall bringen, besiegen, Anstoß geben; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; forabifaldan* 4, forabifaltan*, red. V.: nhd. niederknien, niederfallen, niederwerfen, die Knie beugen; forastrekken* 1, forastrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, niederwerfen; ginidaren* 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, verdammen, demütigen, niederwerfen, entmutigen, zerstören; gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen; gizilēn* 2, sw. V. (3): nhd. treffen, stürzen, niederwerfen; irfellen 34, sw. V. (1a): nhd. »fällen«, ärgern, vernichten, zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen, zerschmettern, betrüben; nidarbringan* 2, anom. V.: nhd. »niederbringen«, niederwerfen; nidaren* (1) 31, sw. V. (1a): nhd. erniedrigen, demütigen, entmutigen, verdammen, bedrücken, niederwerfen, herabsteigen; nidarfirstōzan* 2, red. V.: nhd. niederwerfen, niederstoßen; nidarfirwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. niederwerfen, niederstürzen, umstürzen, zerstören; nidarleggen* 12, sw. V. (1b): nhd. niederlegen, niederwerfen, hinwerfen, hinlegen, hinstellen, beugen, lagern; nidarwerfan* 11, st. V. (3b): nhd. niederwerfen,

ablegen, abreißen, zerschlagen (V.), umstürzen

-- sich niederwerfen: ahd. nidarnīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich niederneigen, sich niederwerfen, sich verbeugen; nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)

niederwerfen, mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen; ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen; bücken, bucken, pucken, sw. V.: nhd. biegen, bücken, sich niederbeugen, niederwerfen, niederdrücken; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter; erburzelen*, erburzeln, sw. V.: nhd. niederwerfen

niederwerfen, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.); geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken

niederwerfen, mhd. herniderwerfen*, hernider werfen, st. V.: nhd. »niederwerfen«

niederwerfen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderdiuhen, nider diuhen, sw. V.: nhd. niederwerfen; niderdrumen, niderdromen, nider drumen, sw. V.: nhd. niederhauen, niederwerfen, verderben, vernichten, unterdrücken; niderhagelen, nider hageln, sw. V.: nhd. »niederhageln«, niederwerfen, besiegen; niderswingen, nider swingen, st. V.: nhd. »niederschwingen«, niederwerfen; niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

niederwerfen, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)

niederwerfen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; umbestōzen, umbe stōzen, st. V., red. V.: nhd. umstoßen, umstürzen, niederwerfen, besiegen; undergebrechen, under gebrechen, st. V.: nhd. niederwerfen; vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; vürevāhen*, vürvāhen, fürefāhen*, red. V.: nhd. durchaus einnehmen, in Beschlag nehmen, niederwerfen, verhindern, wachsen (V.) (1), gedeihen

-- niederwerfen auf: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

-- niederwerfen zu: mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

-- rücklings niederwerfen: mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

niederwerfen, mnd. gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden

niederwerfen, mnd. nēdergān*, neddergān, st. V.: nhd. »niedergehen«, herabgehen, hinuntersteigen, abwärts gehen, untergehen (von der Sonne), absteigen, erniedrigt werden, niederwerfen; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; nēderwerpen, nedderwerpen, st. V.: nhd. niederwerfen, hinunterwerfen, hinunterstürzen, zu Boden werfen, niederdrücken, mutlos machen, besiegen; · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

niederwerfen, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen; smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

niederwerfen, mnd. vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

niederwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederwerfend, ae. wur-p-ul, Adj.: nhd. niederwerfend

Niederwerfung, mnd. lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung

Niederwerfung, mnd. nēderwerpinge, nedderwerpinge, F.: nhd. »Niederwerfung«, Unterdrückung

Niederwerfung, mnd. vörsīdinge*, vorsīdinge, F.: nhd. Niederwerfung, Erniedrigung

niederwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niederweser -- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee, mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

niederwestfälisch, mnd. nēderwestvālisch*, nēderwestfēlisch, nedderwestfēlisch, Adj.: nhd. »niederwestfälisch«, norddeutsch, niederdeutsch

niederwettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwiegen, mhd. niderwigen, st. V.: nhd. »niederwiegen«, Gewicht haben, angemessen sein (V.)

niederwiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Niederwind, mhd. niderwint, st. M.: nhd. »Niederwind«, Bodenwind (?), Wind

Niederwinden -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

niederwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederwölken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederwurfbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederwürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederwüthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederzauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederzerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederziehen -- an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen, mnd. trīssen, trītzen, mnd.?, sw. V.: nhd. an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen

niederziehen (Schwurhand), mhd. abenemen (1), abnemen, abe nemen, st. V.: nhd. abnehmen, vermindert werden, wegnehmen, beseitigen, aufheben, einnehmen, in Anspruch nehmen, ernten, befreien, niederziehen (Schwurhand), geringer werden, verringern, vertreiben, unterbrechen, abschaffen, abbrechen, vergüten, entgelten lassen, abschlachten

niederziehen, ahd. gineigen* 7, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, senken, niederziehen; nidarziohan* 5, st. V. (2b): nhd. niederziehen, nach unten ziehen, streben, herunterziehen

niederziehen, mhd. herniderzogen*, hernider zogen, sw. V.: nhd. niederziehen

niederziehen, mhd. niderziehen, nider ziehen, st. V.: nhd. »niederziehen«, herunterziehen, niederdrücken, zu Boden werfen; niderzogen*, nider zogen, sw. V.: nhd. »niederziehen«, einschrumpfen

niederziehen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

niederziehen, mnd. dāletēn, mnd.?, st. V.: nhd. niederziehen

niederziehen, mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

Niederziehen, mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung

niederziehen, mnd. nēdertrecken*, nēdertrekken, neddertrecken, sw. V.: nhd. niederziehen, herabziehen

niederziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niederzittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederzücken, mhd. niderzücken, nider zucken, sw. V.: nhd. »niederzücken«, herunterreißen

niederzucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederzücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Niederzug, mhd. niderzuc, st. M.: nhd. »Niederzug«, Niederreißen, zu Boden Reißen (N.), Hieb

niederzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niederzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niederzulegen -- Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

niederzulegen -- Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

niederzünden, mhd. niderzünden, nider zünden, sw. V.: nhd. »niederzünden«, jemandem zu Bett leuchten

niederzünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niederzwingen, ahd. untartuon* 65, untarituon*, anom. V.: nhd. unterwerfen, einsetzen, legen unter, stellen unter, unterdrücken, niederzwingen, untertänig machen

niederzwingen, mhd. nidervillen*, nider villen, niderfillen*, sw. V.: nhd. niederquälen, niederzwingen

niederzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedlich, as. niu-d-sam* 1, Adj.: nhd. hübsch, niedlich

niedlich, mhd. gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach

niedlich, mhd. liutsælic, liutsælec, Adj.: nhd. »leutselig«, wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, huldvoll; liutsæliclich, Adj.: nhd. wohlgefällig, anmutig, niedlich, zierlich, lieblich, angenehm

niedlich, mhd. nietlich, Adj.: nhd. »niedlich«, verlangend, angenehm; nietlīche, Adv.: nhd. »niedlich«, verlangend, eifrig, fleißig

niedlich, mhd. zinzerlich, Adj.: nhd. »zinzerlich«, schick, niedlich, zärtlich

niedlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niedlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niednagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

niedre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedrig -- niedrig machen, germ. *īdaljan, germ.?, sw. V.: nhd. niedrig machen, erniedrigen; *lēgjan, *lǣgjan, germ.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, niedrig machen

niedrig sein (V.), germ. *lit-, V.: nhd. niedrig sein (V.), klein sein (V.); *lut-, V.: nhd. niedrig sein (V.)

niedrig, idg. *lēĝh- (2), *ləĝh-, V., Adj.: nhd. kriechen, niedrig

niedrig, germ. *hauna-, *haunaz, *hauni-, *hauniz, Adj.: nhd. niedrig, schimpflich, verachtet; *hnaigwa-, *hnaigwaz, Adj.: nhd. geneigt, niedrig; *lēga-, *lēgaz, *lǣga-, *lǣgaz, Adj.: nhd. niedrig, gering; *nīhwela-, *nīhwelaz, *nīhwila-, *nīhwilaz?, *nīhwula-, *nīhwulaz, *nīwula-, *nīwulaz, Adj.: nhd. abfallend, niedrig; *seida-, *seidaz, *sīda-, *sīdaz, Adj.: nhd. herabhängend, niedrig, sich lang hinziehend

niedrig, got. hau-n-s 1, Adj. (i?,a), (Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. niedrig, demütig; hnai-w-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,3): nhd. niedrig, demütig; *undar-lei-s?, Adj. (ja): nhd. niedrig, gering

-- niedrig machen: got. hau-n-jan 2, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, niedrig machen; hnai-w-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. niedrig machen, erniedrigen

niedrig, an. lāg-r, Adj.: nhd. niedrig, gering, unbedeutend; lif-til-l, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig; lif-till-at-r, Adj.: nhd. niedrig, unbedeutend, verzagt, unterwürfig

niedrig, ae. fæc-n-e, Adj.: nhd. betrügerisch, verräterisch, boshaft, niedrig, ungeheuer; héa-n (1), Adj.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend; héa-n-līc-e, Adv.: nhd. niedrig, verachtet, arm, elend; hnā-g, Adj.: nhd. gebeugt, niedrig, arm, demütig, geizig; me-d-tru-m, me-t-tru-m, Adj.: nhd. schwach, kränklich, niedrig; ni-þer-lic, Adj.: nhd. niedrig, untergeordnet

niedrig, afries. lēch 12, lēg, Adj.: nhd. niedrig, gering; līch-t-e (1) 8, lioch-t-e, liuch-t-e (1), Adj.: nhd. leicht, geringfügig, niedrig; sī-d-e (2) 1, Adv.: nhd. niedrig, weit, tief

niedrig, as. ni-th-ir-o* 2, Adj.: nhd. niedere, niedrig, untere

niedrig, ahd. diomuotīg* 7, Adj.: nhd. demütig, niedrig, gering; fihulīh* 5, Adj.: nhd. Vieh..., tierisch, für das Vieh, fleischlich, irdisch, niedrig; firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein; nidari* 95, Adj.: nhd. nieder, niedrig, tief, abschüssig, gering, untere, klein, demütig, unter, grundlegend (= nidarōsto), erste (= nidarōsto); nidarwertīg* 1, Adj.: nhd. niedrig; ōdlīh* 4, Adj.: nhd. niedrig, leicht; ōdmuotīg* 4, Adj.: nhd. niedrig, demütig; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; untiuri* 5, Adj.: nhd. wertlos, geringen Wertes, niedrig, wohlfeil

-- niedrig machen: ahd. ōdmuotigōn* 5?, sw. V. (2): nhd. erniedrigen, demütigen, niedrig machen, abtragen

niedrig, mhd. brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos

niedrig, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

niedrig, mhd. læge, Adj.: nhd. niedrig, flach, gering; laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein; nidere (1), nider, Adj.: nhd. niedere, untere, unterhalb befindlich, tief gelegen, tiefer gelegen, niedrig, tiefer stehend, gesellschaftlich gering geachtet, tief, hinunter, herunter, nieder; nidere (2), Adv.: nhd. nieder, niedrig, unterhalb; nideric*, niderec, Adj.: nhd. niedrig; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

niedrig, mhd. smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

-- niedrig gesinnt: mhd. swachgemuot, Adj.: nhd. niedrig gesinnt, schlecht gesinnt, mutlos, schwächlich

niedrig, mhd. under (2), undere, Adj.: nhd. unter, unten gelegen, tiefer stehend, niedrig; unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; unhēr, Adj.: nhd. »unhehr«, nicht hoch, niedrig; unhōch, Adv.: nhd. »unhoch«, niedrig, unfroh; unhōhe, unhōch, unhō, unhōe, Adv.: nhd. unhoch, niedrig, wenig; unwertlich, Adj.: nhd. gering geschätzt, niedrig, verächtlich; versmæhet, fersmæhet*, versmāhet, fersmāhet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedrig, schlecht, verschmäht

niedrig, mnd. ensīde, Adv.: nhd. niedrig, unten

-- niedrig von Ansehen: mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

-- niedrig von Geburt: mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

-- niedrig von Gesinnung: mnd. dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen

niedrig, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; nēdere*, nēder, nider, nedder, Adj.: nhd. niedere, niedrig, niedrig gelegen, untere; nēderich, nedderich, neddrig, Adj.: nhd. niedrig, gering, geringgestellt; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch

-- niedrig gelegen: mnd. nēdere*, nēder, nider, nedder, Adj.: nhd. niedere, niedrig, niedrig gelegen, untere

-- niedrig gelegene Landschaft: mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

-- niedrig gelegener Ort: mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

-- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee: mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

-- niedrig gelegenes Landstück: mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

-- niedrig gelegenes wasserreiches Weideland: mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

-- niedrig Gestellter: mnd. minnere (2), minner, M.: nhd. »Minderer«, niedrig Gestellter, Unbedeutender, Schwächerer

-- niedrig machen: mnd. nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden

-- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe: mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

-- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe: mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, prachersche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

niedrig, mnd. schalkhaftich, schalkaftich, schalkafftich, Adj.: nhd. niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert; sīde (3), mnd.?, Adj.: nhd. niedrig; sīdich***, Adj.: nhd. niedrig, erniedrigt, herabgesetzt; sīt (3), side, Adj.: nhd. niedrig, tief, unterwärts gelegen, unten gelegen, flach, kriechend, nicht hochwachsend, leise gedämpft, billig, gering, untergeordnet, arm, elend; slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

-- niedrig machen: mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

niedrig, mnd. unachtlīk, unachtlik, mnd.?, Adj.: nhd. unschätzbar, verächtlich, niedrig; unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein; unnōsel*, unnosel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schadend, unschuldig, einfach, einfältig, niedrig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

-- niedrig geboren: mnd. ungebōren*, ungeboren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, niedrig geboren

niedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niedrig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niedrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedrige -- anhaltend und auf niedrige Art betteln, mnd. gelveren*, gelvern, sw. V.: nhd. gelfern, anhaltend und auf niedrige Art betteln

niedrige -- geringe niedrige Frau, mhd. smelenge, malem., st. F.: nhd. geringe niedrige Frau, Magd

niedrige -- niedrige Abstammung, ahd. unadalī 1, st. F. (ī): nhd. »Unadel«, Niedrigkeit der Herkunft, niedrige Abstammung

niedrige -- niedrige Bank, ahd. skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt; skrannola* 1, scrannola*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bank (F.) (1), niedrige Bank

niedrige -- niedrige Denkensart, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

niedrige -- niedrige Ebbe, ae. nēp-flō-d, st. M. (a): nhd. niedrige Ebbe

niedrige -- niedrige flache Kiste, mnd. sīdekiste, F.: nhd. niedrige flache Kiste

niedrige -- niedrige Geburt, mnd. unēdelhēt*, unedelheit, uneddelheit, mnd.?, F.: nhd. Unedelheit, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit; unēdelīchēt*, uneddelicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unedeligkeit«, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit

niedrige -- niedrige Gesinnung, mhd. nidervart, niderfart*, st. F.: nhd. »Niederfahrt«, Talfahrt, niedrige Gesinnung

niedrige -- niedrige Gesinnung, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit

niedrige -- niedrige Gesinnung, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit; schēlichhēt* (1), schēlichēt, schēlicheit, schelicheit, F.: nhd. Leiden, Gebrechen, niedrige Gesinnung, Bosheit, Verkehrtheit; schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

niedrige -- niedrige Haltung, mnd. vörworpenhēt*, vorworpenhēt, vorworpenheit, F.: nhd. Unterdrücktheit, niedrige Haltung, Verachtung, Niedrigkeit

niedrige -- niedrige Herkunft, ahd. unkunni* 2, st. N. (ja): nhd. uneheliche Herkunft, niedrige Herkunft, unbedeutendes Geschlecht, unnütze Art; unkunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Unechtheit«, niedrige Herkunft

niedrige -- niedrige Herkunft, mhd. ungeburt, st. F.: nhd. unedle Abstammung, niedrige Herkunft; ungeslehte, st. N.: nhd. »Ungeschlecht«, unedles Geschlecht, niedrige Herkunft

niedrige -- niedrige Kanne mit breiter Öffnung, mnd. schālkanne, F.: nhd. »Schalkanne«, niedrige Kanne mit breiter Öffnung

niedrige -- niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde, mnd. vōtkiste, F.: nhd. Fußkiste, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde; vōtlāde, F.: nhd. Fußlade, niedrige Kleidertruhe die zugleich als Fußuntersatz oder Bettstütze gebraucht wurde

niedrige -- niedrige Stelle, germ. *lēgja-, *lēgjam, *lǣgja-, *lǣgjam, germ.?, st. N. (a): nhd. niedrige Stelle

niedrige -- niedrige Stelle, an. læg-ð, st. F. (ō): nhd. niedrige Stelle, Erniedrigung

niedrige -- niedrige Stellung, mnd. sīdichhēt*, sīdihēt, sīdicheit, F.: nhd. niedrige Stellung, niedriger Rang

niedrige -- niedrige Temperatur, mnd. k· lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k· ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

niedrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedrigem -- Frau von niedrigem Stand, mhd. wīp (1), wīb, st. N.: nhd. Weib, böses Weib, altes Weib, Weibchen, Tierweibchen, Frau, Ehefrau, verheiratete Frau, Gemahlin, Frau von niedrigem Stand, Kebsweib, Abhängige

niedrigem -- Leute von niedrigem Stand, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

niedrigem -- Mensch von niedrigem Stand, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

niedrigem -- von niedrigem Geschlecht seiend, mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

niedrigen -- Hecke auf einem niedrigen Wall, mnd. knik* (3), knick, knigk, knigg, M., N.: nhd. lebender Zaun, Hecke auf einem niedrigen Wall, Hecke zur Einfriedung der Felder und Koppeln, Hecke zur Befestigung und zur Stärkung der Landwehr

niedrigen -- niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, mnd. gebuk*, gebuck, mnd.?, N.: nhd. »Gebück«, niedergebogene und in einander geflochtene Zweige eines niedrigen Gebüsches als Umzäunung, Verhau

niedrigen -- niedrigen Standes Seiender, mnd. sīde (4), M.: nhd. niedrigen Standes Seiender

niedrigen, afries. *ni-ther-ia, *ne-ther-ia, sw. V. (2): nhd. »niedrigen«, niedriger machen

niedrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niedrigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niedriger -- eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

niedriger -- niedriger als, mnd. nēden (4), Präp.: nhd. unter, niedriger als, unterhalb

niedriger -- niedriger ansetzen, mnd. sīden (1), siden, zyden, sw. V.: nhd. an Wert verlieren, niedriger ansetzen, niedrig machen, erniedrigen, zahlenmäßig herabsetzen, verringern, vermindern

niedriger -- niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält, mnd. dīkdam, dîkdam, M.: nhd. Damm eines Teiches, Damm eines Deiches, niedriger Damm der das Wasser bei Deichbruch abhält

niedriger -- niedriger gesetzt werden, ahd. binidarēn* 1, sw. V. (3): nhd. erniedrigt werden, niedriger gesetzt werden

niedriger -- niedriger Grasanger, mnd. lō (1), loe, loo, loh, lā, loch, loge, lage, loye, N., M.: nhd. »Loh«, kleines Waldstück, Gehölz, Busch, Waldwiese, Waldaue, niedriger Grasanger, Buschwald, Ackerstück wo früher Wald gestanden hat?

niedriger -- niedriger Grund, mnd. sītnisse, sītnusse, sītenisse, sittenisse, F.: nhd. niedriger Grund, Tal, Niederung

niedriger -- niedriger machen, afries. for-lēg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. niedriger machen; *ni-ther-ia, *ne-ther-ia, sw. V. (2): nhd. »niedrigen«, niedriger machen

niedriger -- niedriger Mensch, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch

niedriger -- niedriger Rang, mnd. sīdichhēt*, sīdihēt, sīdicheit, F.: nhd. niedrige Stellung, niedriger Rang

niedriger -- niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht, mnd. schēpeleære* (2), schēpeler, M.: nhd. »Scheffler«, niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht

niedriger -- niedriger Stand, ahd. skalkslahta* 2, scalcslahta*, st. F. (ō): nhd. Knechtsgeschlecht, niedriger Stand, Niedrigkeit; unadal* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. unedles Wesen, niedriger Stand, Niedrigkeit

niedriger -- niedriger werden, mnd. nēderen (2), nedderen, sw. V.: nhd. niedriger werden

niedriger -- sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

niedriger -- von niedriger Abkunft Stammender, mnd. slimmenitse, slimmenitze, M.: nhd. Nichtsnutz, von niedriger Abkunft Stammender, Nichtsnutz

niedriger -- von niedriger Abkunft, ahd. unadalisk* 1, unadalisc*, Adj.: nhd. gemein, von niedriger Abkunft

niedriger -- von niedriger Gesinnung seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

niedriger -- von niedriger Herkunft seiend, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

niedriger -- von niedriger Herkunft, ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend; ungiboran* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeboren, von niedriger Herkunft

niedriger Wagen (M.) (2) mit starken Rädern um Kriegsgerät oder Mörser fortzuschaffen, mnd. blokwāgen, M.: nhd. niedriger Wagen (M.) (2) mit starken Rädern um Kriegsgerät oder Mörser fortzuschaffen

Niedriger, germ. *haunō-, *haunōn, *hauna-, *haunan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Niedriger, Kläger

niedriger, an. neð-ar-r, Adv.: nhd. niedriger

-- niedriger Baum: an. hrap-i (1), sw. M. (n): nhd. niedriger Baum, dessen Zweige auf dem Boden liegen

niedriger, mhd. wirse* (2), wirs, würs, wers, mmd. Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirser (2), Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

-- niedriger Stand: mhd. unadel, st. N., st. M.: nhd. unedles Wesen, unedles Geschlecht, unedler Stand, niedriger Stand, Unedles; unedele, st. F.: nhd. unedle Geburt, niedriger Stand; ungeslahte, st. N., st. F.: nhd. »Ungeschlecht«, niedriger Stand, Bösartigkeit, Rohheit

-- von niedriger Herkunft seiend: mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

niedriger, mnd. dārbenēden*, dārbeneden, dārbenedden, darbenedden, Adv.: nhd. darunter, niedriger

niedriger, mnd. wers, mnd.?, Adv.: nhd. schlimmer, übler, schlechter, niedriger, geringer, weniger

-- niedriger und leichter Schuh: mnd. ? vōtdōk, N.: nhd. »Fußtuch«?, niedriger und leichter Schuh?

-- von niedriger Herkunft seiend: mnd. unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein

niedrigere -- an eine niedrigere Instanz zurückverweisen, mnd. remissēren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen; remittēren, remittīren, sw. V.: nhd. an eine niedrigere Instanz zurückverweisen

niedrigere, ae. ni-þer-a, neo-þer-a, Adj.: nhd. niedrigere

niedrigere, ahd. hintaro* 4, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, letzte, spätere; hintarōro* 16, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, tiefere, spätere, unbedeutendere; innarōro 2 und häufiger?, Adj.: nhd. innere, geringere, niedrigere

niedrigere, mhd. minnere* (1), minner, minre, mindere*, minder, Adj. (Komp.): nhd. wenigere, kleinere, geringere, niedrigere, jüngere

niedrigere, mhd. wirse* (1), wirs, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirsere, wirser, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

niedrigeres -- auf ein niedrigeres Maß setzen, mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

niedriges -- junges niedriges Gehölz, mnd. rīsbusch, M.: nhd. Gesträuch, Buschwald, junges niedriges Gehölz

niedriges -- niedriges Bänkchen, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

niedriges -- niedriges Ding, mhd. unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille

niedriges -- niedriges Geschlecht, an. kyn-smæð, st. F. (ō): nhd. niedriges Geschlecht

niedriges -- niedriges Gestrüpp, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

niedriges -- niedriges Gestrüpp, mnd. strubbeken, N.: nhd. »Gestrüppchen«, niedriges Gestrüpp, Gebüsch, Unterholz

niedriges -- niedriges Gewächs, ahd. gras 38?, st. N. (a): nhd. Gras, Wiese, Rasen (M.), niedriges Gewächs

niedriges -- niedriges Land, mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

niedriges -- niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche, mnd. dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche

niedriges -- niedriges nasses Uferland, mnd. brōk (1), brōke, bruk, N.: nhd. Bruch (M.) (2), Sumpfland, Moorland, niedriges nasses Uferland, tiefliegende Fläche von Wasser durchbrochen mit Gehölz bestanden

Niedriges, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Niedrigkeit, ahd. armuoti* (1) 12, armmuoti*, st. N. (ja): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotī* 7, armmuotī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; dioheit* 16, st. F. (i): nhd. Demut, Niedrigkeit; nidarī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Wenigkeit, Erniedrigung, Verdammung, Verurteilung; ōdmuotī* 10, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut; skalkslahta* 2, scalcslahta*, st. F. (ō): nhd. Knechtsgeschlecht, niedriger Stand, Niedrigkeit; skalktuom* 1, scalctuom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Knechtschaft, Niedrigkeit; smāhī 12, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Kleinheit, Wenigkeit, Erniedrigung, Geringheit, Geringfügigkeit, Unbedeutendheit; smāhlīhhī* 4, smāhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Niedrigkeit, Demut, Wertlosigkeit, Unbedeutendheit, Leichtfertigkeit; unadal* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. unedles Wesen, niedriger Stand, Niedrigkeit

-- Niedrigkeit der Herkunft: ahd. unadalī 1, st. F. (ī): nhd. »Unadel«, Niedrigkeit der Herkunft, niedrige Abstammung

Niedrigkeit, mhd. kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit

Niedrigkeit, mhd. nidere (3), st. F.: nhd. »Niedere«, Niederung, Tiefe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit; niderheit, nederheit, st. F.: nhd. »Niederheit«, Niedrigkeit, Tiefe; nidericheit*, niderkeit, nederkeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Tiefe

Niedrigkeit, mhd. snœdicheit*, snœdecheit, snœdekeit, st. F.: nhd. Ärmlichkeit, Erbärmlichkeit, Schlechtigkeit, Niedrigkeit

-- Sünde der Niedrigkeit: mhd. stoupsünde, stoubsünde, st. F.: nhd. Sünde der Stauber, Sünde der Niedrigkeit, Sünde der Unreinheit

Niedrigkeit, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung

Niedrigkeit, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

Niedrigkeit, mnd. lēchhēt*, lēchēt, lēcheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Kleinigkeit; lēchnisse, F.: nhd. Niedrigkeit, Kleinigkeit; lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde; nēderhēt, nēderheit, nedderhēt, F.: nhd. Niedrigkeit, Armseligkeit; nēderichhēt*, nēderichēt, nēdericheit, nedderichēt, F.: nhd. Niedrigkeit, niedere Stellung; nichtichhēt*, nichtichēt, nichticheit, F.: nhd. Nichtigkeit, Unbedeutendheit, Niedrigkeit, Demut

Niedrigkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

Niedrigkeit, mnd. unacht, mnd.?, F.: nhd. Verachtung, Vernachlässigung, Niedrigkeit; unēdelhēt*, unedelheit, uneddelheit, mnd.?, F.: nhd. Unedelheit, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit; unēdelīchēt*, uneddelicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unedeligkeit«, niedrige Geburt, Niedrigkeit, Gemeinheit; vörachtlīchēt*, vorechtlīchēt, vorechtlīcheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Armseligkeit; vörworpenhēt*, vorworpenhēt, vorworpenheit, F.: nhd. Unterdrücktheit, niedrige Haltung, Verachtung, Niedrigkeit

niedrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedrigkeitsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niedrigst, mhd. minnest, minst, minste, Adv.: nhd. mindest, wenigst, am wenigsten, geringst, kleinst, niedrigst, jüngst

niedrigste -- niedrigste im Ritterstande seiend, mhd. einschiltic*, einschiltec, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend; einschiltīg 3, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend

niedrigste, ahd. hintarōsto 14, Adj.: nhd. hinterste, geringste, niedrigste, letzte, äußerste; innaro* 19, Adj.: nhd. innere, tiefere, in die Tiefe dringend, niedrigste

niedrigste, mhd. wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

niedrigste, mnd. minneste, minst, Adj.: nhd. mindeste, kleinste, jüngste, geringste, wenigste, niedrigste; nēderste, nedderste, nēdereste*, Adj. (Superl.): nhd. niederste, unterste, niedrigste

niedrigste, mnd. underste, inderste, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. unterste, niedrigste

Niedrigstehender, mhd. undergenōz, st. M.: nhd. »Untergenosse«, Niedrigstehender, ständisch Niedrigstehender
-- ständisch Niedrigstehender: mhd. undergenōz, st. M.: nhd. »Untergenosse«, Niedrigstehender, ständisch Niedrigstehender

Niedrigster -- Niedrigster im Ritterstande, mhd. einschiltēr 1, subst. Adj.: nhd. »Einschildiger«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande Angehöriger, Niedrigster im Ritterstande

niedrigster -- niedrigster Ritter, mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

niedrigster -- niedrigster Ritter, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

niedrigster -- niedrigster Wurf beim Würfeln, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

niedrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niedrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

niedsam, mhd. nietsam, Adj.: nhd. »niedsam«, verlangenswert

niedseiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Niedung, mhd. nietunge, st. F.: nhd. »Niedung«, Genuss

niedwendig, mhd. nidewendic (1), nidewendec, Adv.: nhd. »niedwendig«, niederwärts, abwärts unten, unterhalb, unterhalb von

niedwendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nielen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nielkorb, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niello-Verzierung, ahd. blahmāl* 1, st. N. (a): nhd. Stickerei, Brokat, Niello-Verzierung

Nielloverzierung, mhd. blachmāl, plachmāl, blāmāl, st. N.: nhd. »Blachmal«, Nielloverzierung, Einlegearbeit, Goldschmiedekunst, Stickerei

Nielloverzierungen -- Nielloverzierungen machen, mnd. blakmālen, blackmalen, sw. V.: nhd. Gravierungen in Silber mit schwarzer silberhaltiger Schmelzmasse (Niello) ausfüllen, eingelegte Arbeit machen, Nielloverzierungen machen

nielzeine, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niemal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niemalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niemalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niemals, an. al-d-r-i, al-dr-ig-in, Adv.: nhd. irgend einmal, niemals

niemals, ahd. niheinēst* 8, nihheinēst*, nicheinēst, Adv.: nhd. niemals; nio 117 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. nie, niemals, keineswegs, nicht, durchaus nicht, und nicht, damit nicht, dass nicht; niomēr 73, Adv.: nhd. niemals, nie mehr, nie, nicht mehr; nionaltre* 11, Adv.: nhd. niemals, keineswegs; nionaltres* 1, Adv.: nhd. niemals, keineswegs; nionēr 16, Adv.: nhd. niemals, nie, nirgends; niowanne 2, Adv.: nhd. niemals; niwanne* 1, Adv.: nhd. niemals
-- niemals aufhörend: ahd. ungiwenkit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unaufhörlich, niemals aufhörend

niemals, mhd. deheinest, dekeinest, Adv.: nhd. irgendeinmal, irgendwann, dereinst, jemals, niemals; enkeinest, Adv.: nhd. keineswegs, niemals

niemals, mhd. keines, Adv.: nhd. niemals; keinest, Adv.: nhd. niemals, jemals

niemals, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals; niemerstunt, Adj.: nhd. nimmer, nie, niemals; niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; niewanne, Adv.: nhd. niemals; niewerlte, nīwerlde, mmd., Adv.: nhd. niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

niemals, mnd. kēn (3), kein, keyn, Adv.: nhd. keineswegs, durchaus nicht, zu keiner Zeit, niemals

niemals, mnd. nē, nī, ny, nie, n˙ , nue, nuy, nei, nů, Adv.: nhd. nie, niemals; nēnwerle, mnd.?, Adv.: nhd. niemals; nēwan, Adv.: nhd. niemals, nie irgend einmal; nēwerlt, wēwerlde, nēwarelde, nēwerle, nēwarlde, nēwert, nīwerlde, niewerle, n˙ werlde, n˙ warlde, nuewerlt, nuewarle, nēwerde, nēwarde, niwerle, Adv.: nhd. nie in der Welt, niemals, zu keiner Zeit; nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs; nümmerlīken, Adv.: nhd. niemals, nimmer, nie; nümmermēr, nümmermēre, nümmermē, numermēr, numbermēr, nimmermēr, nimbermēr, Adv.: nhd. nimmermehr, niemals, nie mehr; nümmervōrt*, nummervort, mnd.?, Adv.: nhd. »nimmerfort«, nimmermehr, niemals, nie mehr
-- niemals wieder: mnd. nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs

niemals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niemand (in neg. Sätzen), got. ai-n-s-hun 75, Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 178, Krause, Handbuch des Gotischen 191,3), nur in neg. Sätzen: nhd. irgendein, jeder, niemand (in neg. Sätzen), kein (in neg. Sätzen)

niemand, an. mann-gi, Pron.: nhd. niemand

niemand, ae. n-ā-n, ni-ā-n*, Indef.-Pron., Adj.: nhd. kein, keiner, niemand

niemand, afries. n-â-man-n 27, n-â-mon-n, n-â-m-m-on, n-e-man-n, n-e-mon-n, n-e-m-m-en, n-e-m-m-a, n-i-man-n, n-i-mon-n, n-i-m-m-en, n-i-m-m-a, Pron.: nhd. niemand

niemand, as. n-eo-man 4, n-eo-man-n*, n-io-man, n-io-mann*, Indef.-Pron.: nhd. niemand

niemand, ahd. nihein 458, nihhein, nichein, nehein, Indef.-Pron., Adv.: nhd. kein, niemand, nicht, irgendein, niemals (= io nihein); niheinīg* 9, nihheinīg*, nicheinīg*, Pron.: nhd. kein, niemand; nioman 229?, Pron.: nhd. niemand, keiner

niemand, mhd. nieman, niemen, niemant, nīman, nēman, nēmen, niemt, niempt, Indef.-Pron.: nhd. niemand, keiner

niemand, mhd. niman, Adv.: nhd. »niemand«

niemand, mnd. kēmant, keimant, keymant, kēnmant, Indef.-Pron.: nhd. keiner, niemand; kēnminsche*?, kēmens, keimens, Indef.-Pron.: nhd. keiner, niemand

niemand, mnd. nēmant, nēman, neimant, nēment, nēmet, nēmid, nempt, nemmant, nīmant, nimant, nymant, niemant, nīment, niment, nümmant, nüment, nümant, nöment, nümmet, noman, nēman, neymen, nimen, nyemen, nēnman, neinman, neynman, neneman, niman, nīnman, nienman, Indef.-Pron.: nhd. niemand, keiner

niemand, nhd.: nhd. ; L.: DW

niemandnütze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niemands, nhd.: nhd. ; L.: DW

nieme, nhd.: nhd. ; L.: DW

niemehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

niemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

niemensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niemer, nhd.: nhd. ; L.: DW

niemert, nhd.: nhd. ; L.: DW

niender, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nienders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niendert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nienderts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nienen, mhd. niene (2), nienā, nienen, nīne, nīhne, Adv.: nhd. »nienen«, nicht, nirgendwo (mit Negation)

nienen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nienent, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niener, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals

niener, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nienert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nierbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierchen, mnd. nēreken, nerghen, N.: nhd. Nierchen

nierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Niere, idg. *lendh- (2), Sb.: nhd. Lende, Niere; *londhu̯os, Sb.: nhd. Lende, Niere; *negᵘ̯hrós, Sb.: nhd. Niere, Hode, Hoden

Niere, germ. *neurō-, *neurōn, *neura-, *neuran, sw. N. (n): nhd. Niere

Niere, an. nȳ-r-a, sw. N. (n): nhd. Niere

Niere, ae. cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel; lund-lag-a, sw. M. (n): nhd. Niere
-- kleine Niere: ae. lėnd-en-brǣ-d, F.: nhd. kleine Niere, Lende

Niere, afries. lund-lag-a 1, lung-lag-a, sw. M. (n)?: nhd. Niere

Niere, as. lend-in-brē-d* 1, sw. M. (n)?: nhd. Lende, Niere; lumbal* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Niere

Niere, ahd. lanka* 34, lanca, hlanka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flanke, Lende, Weiche (F.) (1), Seite, Hüfte, Niere; lentīn (1) 36, lentin, lentī, st. F. (jō, ī): nhd. Lende, Hüfte, Niere; lentinbrāto* 33, lentibrāto, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Lendenbraten, Niere, Milz; lentinbrāto* 33, lentibrāto, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Lendenbraten, Niere, Milz; lumbal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Lende, Lendenteil, Niere, kleine Niere; nioro* 25, sw. M. (n): nhd. Niere, Lende, Hode, Hoden

-- kleine Niere: ahd. lumbal* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Lende, Lendenteil, Niere, kleine Niere

Niere, mhd. lanke, st. F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere; lumbe, lumpe, sw. M.: nhd. Lende, Weiche (F.) (1), Niere; nier, st. M.: nhd. Niere, Lende; niere, sw. M.: nhd. Niere, Lende

-- kleine Niere: mhd. lendelīn* (1), lendelin, st. N.: nhd. »Lendlein«, kleine Niere; nierlīn 1, st. N.: nhd. Nierlein, kleine Niere

Niere, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt; lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes; nēre (1), neyre, nīre, nyere, sw. F.: nhd. Niere

-- die Niere umschließendes Fett: mnd. nērentalch*, nērentallich, N.: nhd. »Nierentalg«, die Niere umschließendes Fett

niere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nierenbraten, mnd. nērebrāde*, nērbrāde, nīrbrāde, M.: nhd. Nierenbraten

nierenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierendeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nierendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenfeiszte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierenfett -- Nierenfett der Schweine, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Nierenfett, an. lund (1), st. F. (ō): nhd. Lende, Nierenfett

Nierenfett, ae. ge-scinc-io, N. Pl.: nhd. Nierenfett

Nierenfett, as. mi-d-gar-n-i* 1, st. N. (ja): nhd. Nierenfett

nierenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nierengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nierengegend -- Fleischstück aus der Nierengegend, mnd. nērenstücke, N.: nhd. Nierenstück, Fleischstück aus der Nierengegend

Nierengegend, mhd. nierestat, nierstat, st. F.: nhd. »Nierstatt«, Nierengegend

nierengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierengeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierengriesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenhenkig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenkrankheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenlenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nierenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenpflaume, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierensack, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nierenschmerz, mhd. nieresmerze, niersmerze, sw. M.: nhd. »Nierschmerz«, Nierenschmerz

nierenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenschnitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nierenschutz -- Nierenschutz als Stück der Rüstung, mnd. lendenære*?, lendenēr, N.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen (N.), Nierenschutz als Stück der Rüstung; lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

nierenstall, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenstall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierenstein, mhd. harnstein, harmstein, st. M.: nhd. »Harnstein«, Blasenstein, Nierenstein

Nierenstein, mhd. nierenstein*, niernstein, st. M.: nhd. Nierenstein

nierenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierensteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nierenstolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierenstück, mnd. nērenstücke, N.: nhd. Nierenstück, Fleischstück aus der Nierengegend

nierenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierensucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nierensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nierentalg, mnd. nērentalch*, nērentallich, N.: nhd. »Nierentalg«, die Niere umschließendes Fett

nierenverstopfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nierenwärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nierenwehtag, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nierenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niergend, nhd.: nhd. ; L.: DW

niergestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niering, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierlein, mhd. nierlīn 1, st. N.: nhd. Nierlein, kleine Niere

nierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierschmerz, mhd. nieresmerze, niersmerze, sw. M.: nhd. »Nierschmerz«, Nierenschmerz

nierstall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nierstatt, mhd. nierestat, nierstat, st. F.: nhd. »Nierstatt«, Nierengegend

Nierstein, germ. Bauconina Nova, lat.-ON: nhd. Nierstein

niersteiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niersucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nierum, nhd.: nhd. ; L.: DW

niesarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niesatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niesblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nieschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

niesebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niesekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nieselkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nieselwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niesemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niesen -- heftig niesen, ahd. prūsten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich tierisch benehmen, prusten, heftig niesen

niesen, idg. *pster-, *pstereu-, V.: nhd. niesen; *skĕu- (3), *ksĕu-, V.: nhd. niesen

niesen, germ. *fnesan, sw. V.: nhd. schnauben, niesen; *fneusan, sw. V.: nhd. schnauben, niesen; *fnus-, sw. V.: nhd. schnauben, niesen; *hneusan, st. V.: nhd. niesen; *hnus-, V.: nhd. niesen

niesen, an. hnjōs-a, st. V. (2): nhd. niesen, blasen

Niesen, an. hn r-i, hner-i, hneyr-i, sw. M. (n): nhd. Niesen, Schneuzen, Rotz

niesen, ae. fnéo-s-an, fne-s-an, st. V. (5): nhd. keuchen, niesen

Niesen, ae. fno-r-a, sw. M. (n): nhd. Niesen; hno-r-a, sw. M. (n): nhd. Niesen

niesen, as. *hnio-s-an?, st. V. (2b): nhd. niesen

Niesen, as. thrās-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Schnauben, Niesen

Niesen, ahd. drāsōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Niesen, Schnauben; drāsunga 3?, st. F. (ō): nhd. Niesen, Schnauben, Wiehern; fnāstunga* 1, st. F. (ō): nhd. Niesen, Keuchen, Schnauben

Niesen, ahd. niosōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Niesen; niosung* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Niesen; niosunga 7, st. F. (ō): nhd. Niesen; nur 2, nor, st. M. (a?, i?): nhd. Niesen; rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen

niesen, ahd. niosan* 8, st. V. (2b): nhd. niesen

niesen, mhd. erniesen, st. V.: nhd. niesen, ausniesen

Niesen, mhd. nesche, sw. M.: nhd. Niesen, Schlucken; neschen (1), st. N.: nhd. Niesen

niesen, mhd. niesen, st. V.: nhd. niesen; pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen; prūsten, sw. V.: nhd. prusten, niesen

niesen, mnd. nēsen (2), neisen?, st. V.: nhd. niesen; prūsten (1), sw. V.: nhd. »prusten«, schnaufen, schnauben, niesen

Niesen, mnd. prūsten* (2), prūstent, N.: nhd. »Prusten«, Niesen; prūstinge, F.: nhd. Niesen

-- Pulver das zum Niesen reizt: mnd. prūstpulver, N.: nhd. »Prustpulver«, ein Arzneimittel, Pulver das zum Niesen reizt

Niesen, mnd. snorpe, Sb.: nhd. Niesen

niesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niesenmachend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

niesepulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

niesepulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

nieser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieserlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

niesern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niesewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niesewurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

niesewurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niesink -- Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink, mnd. spinhūs, N.: nhd. Spinnhaus, Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink

niesmachend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

niespulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nieß, mhd. niez, st. M.: nhd. »Nieß«, Genießen, Benutzung, Genuss, Nutzen (M.)

niess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessbraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessbraeuchlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nießbrauch -- zu Nießbrauch innehaben, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

Nießbrauch, mhd. abenuz, abenutz, st. M.: nhd. »Abnutz«, Nießbrauch, Nutznießung

-- Zuweisung zum Nießbrauch: mhd. bestalt (1), st. M.: nhd. Zuweisung zum Eigentum, Zuweisung zum Nießbrauch

Nießbrauch, mnd. genüt, F., M.?: nhd. Genuss, Nießbrauch, Nutzung, Vorteil, Nutzen (M.); genütte (2), N.: nhd. Nutzen (M.), Nießbrauch, Genuss, Vorteil; gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes; gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung

Nießbrauch, mnd. nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; nutbrūkinge, F.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; nütlichēt, nütlicheit, F.: nhd. »Nützlichkeit«, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch; nüttebrūk, M.: nhd. Nießbrauch, Rente

-- ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen: mnd. permūtēren, sw. V.: nhd. ein mit Nießbrauch an einem Lehen verbundenes kirchliches Amt mit jemandem tauschen

-- Nießbrauch eines Anrechts: mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer

Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

-- zum Nießbrauch Berechtigter: mnd. possessor, M.: nhd. Besitzer, Eigentümer?, Inhaber eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, zum Nießbrauch Berechtigter

Nießbrauch, mnd. slachtæregenüt*, slachtergenut, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtærenut*, slachternut, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtenut, slachtnut, slachtnot, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtennut, mnd.?, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtgenüt*, slachgenut, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch

Nießbrauch, mnd. vruchtnüttinge, vruchtnuttinge, F.: nhd. Nießbrauch

niessbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nießbrauchen, mhd. abenützen*, abe nutzen, sw. V.: nhd. »abnutzen«, nießbrauchen, Ertrag nutzen

nießbrauchen, mnd. nutbrūken***, sw. V.: nhd. nießbrauchen, nutzen

niessbraucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nießbrauchs -- Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens, mnd. permūtācie, F.: nhd. Wechsel in der Besetzung eines kirchlichen Amtes, Wechsel des Nießbrauchs eines kirchlichen Lehens

Nießbrauchsrecht -- schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht, mnd. reservāt, N.: nhd. »Reservat«, schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht

nießen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

Nießen, mhd. niezen (2), st. N.: nhd. »Nießen«, Genießen

niessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nießer, mhd. niezære, st. M.: nhd. »Nießer«, Nutznießer, Nutzer, Benutzer

niesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niesserin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niesslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niesslichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niesstum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niesstupp, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nießung, mhd. niezunge, st. F.: nhd. »Nießung«, Genießung, Genuss, Erlebnis

niessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niessungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

niester, nhd.: nhd. ; L.: DW

niesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nieswurz -- weiße Nieswurz, mnd. schaffonīe, schaffoni, saffonīe, Sb.: nhd. weiße Nieswurz

Nieswurz, idg. *kemero-, *komero-, *kemero-, Sb.: nhd. Pflanze, Nieswurz

Nieswurz, germ. *hamirō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nieswurz

Nieswurz, ae. wœ̄d-e-berg-e, F.: nhd. Nieswurz

-- weiße Nieswurz: ae. tūngīlsing-wyrt, st. F. (i): nhd. weiße Nieswurz; tunsing-wyrt, st. F. (i): nhd. weiße Nieswurz

Nieswurz, as. hnio-s-wurt* 2, st. F. (i): nhd. Nieswurz

Nieswurz, ahd. alada 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nieswurz; germara 5, germarra*, sw. F. (n): nhd. »Germer«, Nieswurz; nioswurz* 32, hnioswurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz, Germer; sittirwurz 18, sitterwurz*, sitirwurz*, sutirwurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz

-- Schwarze Nieswurz: ahd. hemera 23, sw. F. (n): nhd. Germer, Schwarze Nieswurz, Gelber Enzian?; marsilia* 1, F.?: nhd. Schwarze Nieswurz; nioswurz* 32, hnioswurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz, Germer; sitro 3, sw. M. (n): nhd. Schwarze Nieswurz; sittirwurz 18, sitterwurz*, sitirwurz*, sutirwurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz; swintwurz* 2, st. F. (i): nhd. Schwarze Nieswurz; swīnwurz 4, st. F. (i): nhd. Schwarze Nieswurz

Nieswurz, mhd. hemere, hemer, sw. F.: nhd. Hemere, Nieswurz; hemerwurz 1, st. F.: nhd. Hemere, Germer, Weißer Germer?, Nieswurz

-- schwarze Nieswurz: mhd. hiunischwurz 4, hūnischwurz, st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, schwarze Nieswurz, Wolfsmilch

-- Schwarze Nieswurz: mhd. kristeswurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz, Schwertlilie?; kristwurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz

-- weiße Nieswurz: mhd. germer, sw. F.: nhd. Germer, weiße Nieswurz

Nieswurz, mhd. nieswurz, niesewurz, st. F.: nhd. Nieswurz; nieswurze 4, sw. F., st. F.: nhd. Nieswurz

Nieswurz, mhd. sitterwurze 2, suterwurze, sw. F., st. F.: nhd. Nieswurz

-- Schwarze Nieswurz: mhd. scampōnie 5, F.: nhd. Schwarze Nieswurz

-- schwarze Nieswurz: mhd. siechwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Siechwurz«, schwarze Nieswurz

Nieswurz, mnd. nāselwort, Sb.: nhd. Nieswurz, Heilmittel für Schnupfen (M.); nēsewort, F.: nhd. Nieswurz

-- schwarze Nieswurz: mnd. prūstelkrūt, N.: nhd. »Prustelkraut«, schwarze Nieswurz; prūstkrūt, N.: nhd. »Prustkraut«, schwarze Nieswurz

Nieswurz, mnd. wrangenkrūt, mnd.?, N.: nhd. Schwarzwurz, Nieswurz; wrankkrūt, mnd.?, N.: nhd. Schwarzwurz, Nieswurz

nieswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nieswurzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nieszbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nieszbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nieszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszbraucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nieszthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niet -- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs, mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

Niet, mhd. niet (4), st. M., st. F.: nhd. Niet, Nagel, Nietnagel, Bolzen (M.)

Niet, mnd. nēt (3), M., F.: nhd. »Niet«, Stift (M.), Nagel zum Vernieten

niet, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niet, nhd.: nhd. ; L.: DW

nietbolze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Niete, mhd. niete (1), sw. M., sw. F.: nhd. Niete, Nagel

Niete, mhd. niete* (2)**, st. F.: nhd. »Niete«

niete, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niete, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nieteisen, mnd. nētīseren, N.: nhd. »Nieteisen«, Werkzeug zum Nieten

nieteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nieteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nieten -- durch Nieten befestigen, mnd. nēden (2), sw. V.: nhd. nieten, durch Nieten befestigen

Nieten -- Werkzeug zum Nieten, mnd. nēdeīsern*, mnd.?, N.: nhd. »Nahteisen«, Werkzeug zum Nieten; nētīseren, N.: nhd. »Nieteisen«, Werkzeug zum Nieten

Nieten (N.), mhd. nieten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Nieten« (N.), Streben, Eifrig-Sein, Freuen

nieten, germ. *hneudan, *hneuþan, st. V.: nhd. stoßen, hämmern, nieten; ? *hnudōn?, germ.?, sw. V.: nhd. hämmern, nieten?

nieten, an. hnit-a, sw. V.: nhd. nieten

nieten, mhd. nieten (1), sw. V.: nhd. »nieten«, festnieten, festheften an, Nagel umschlagen, Nagel breitschlagen, mit Nägeln befestigen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

nieten, mnd. nēden (2), sw. V.: nhd. nieten, durch Nieten befestigen

nieten, mnd. weddernēden, mnd.?, sw. V.: nhd. »widernieten«, nieten, krumm oder platt schagen (Nägel an der durchgetriebenen Spitze)

nieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nietentonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nietern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nietern, nhd.: nhd. ; L.: DW

nietfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nietfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nietgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Niethammer, mnd. nēthāmer, M.: nhd. Niethammer

niethammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nietlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nietlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nietlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nietnagel, mhd. nagelniet, st. M.: nhd. »Nagelniet«, Nietnagel, breit geschlagener Nagel; niet (4), st. M., st. F.: nhd. Niet, Nagel, Nietnagel, Bolzen (M.)

Nietnagel, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

nietnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nietnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nietnaht, mhd. stahelnāt, st. F.: nhd. Stahlnaht, Stahlscharniere, Scharnier, Nietnaht

nietpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nietross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nietung, an. *hnoð, st. N. (a): nhd. Nietung

-- Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf: an. sig-r-hnoð, st. N. (a): nhd. Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf

nietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nietzange, mnd. ? nēdetange*?, nedeyunge?, mnd.?, Sb.: nhd. »Nietzange«?, zum Meisterstück eines Messerschmieds gehöriges Gerät?

nifel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nifelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

niff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niffel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niffelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

niffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nifte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Niftel, mhd. niftel, nuftel, st. F.: nhd. »Niftel«, Nichte, Tante, Kusine (mütterlicherseits), Verwandte, nahe weibliche Verwandte, Base (F.) (1); niftele, sw. F.: nhd. »Niftel«, Schwestertochter, Nichte, Mutterschwester, Verwandte

niftel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niftel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Niftelein, mhd. niftelīn, st. N.: nhd. »Niftelein«, Nichtlein, Nichtchen, kleine Nichte, Tantchen

niftelein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niftelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niftelgerade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niftelgerade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niftelgespinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niftelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Niftelschaft, mhd. niftelschaft, st. F.: nhd. »Niftelschaft«, Verwandtschaft

niftelschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

niften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nigern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nigromantie, mhd. nigromanzīe, nigromanzī, st. F.: nhd. »Nigromantie«, schwarze Kunst, Zauberei

nihilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nikolaizechbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nikolaizehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nikolausdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nikolausgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nikolauskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nikolaussole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nikolaustag, afries. Nikolai-dei 2, Nikolai-dî, st. M. (a): nhd. Nikolaustag
nikolaustag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nikolauszeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nikolauszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nil, as. Nil-s-t-rô-m 1, st. M. (a): nhd. »Nilstrom«, Nil
nille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nilpferd, an. nyk-r (1), M.: nhd. Wasserdämon, Nilpferd
Nilpferd, ae. sǣ-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. Seepferd, Schiff, Nilpferd
Nilpferd, mhd. hippopotamus, Sb.: nhd. Flusspferd, Nilpferd
nilpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nilpferdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Nilstrom, as. Nil-s-t-rô-m 1, st. M. (a): nhd. »Nilstrom«, Nil
nim, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimb, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimer, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimm, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm; sēnt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. da, sieh da, nimm
nimm, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimmen, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimmer, afries. n-â-m-mê-r 2, n-â-mê-r, n-ê-mê-r, nê-m-m-ê-r, n-i-mê-r, ni-m-m-ê-r, Adv.: nhd. nimmer, nie, nein
-- nimmer mehr: afries. n-â-m-mê-r-mâ-r 3, Adv.: nhd. nimmer mehr
nimmer, mhd. niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals; niemerstunt, Adj.: nhd. nimmer, nie, niemals
nimmer, mnd. nümmer, numer, number, nimmer, nimber, nummert, Adv.: nhd. nimmer, nie, niemals, zu keiner Zeit, niemals wieder, nie mehr, nicht, durchaus nicht, keineswegs; nümmerlīken, Adv.: nhd. niemals, nimmer, nie
-- nimmer seiend: mnd. nümmerlīk***, Adj.: nhd. nimmer seiend, nie seiend
nimmer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nimmerdar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nimmerfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nimmerfort, mnd. nümmervōrt*, nummervort, mnd.?, Adv.: nhd. »nimmerfort«, nimmermehr, niemals, nie mehr
nimmerfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nimmergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nimmergut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nimmerirrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nimmerkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nimmerleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nimmerlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Nimmerleinsmesse, mnd. nümmermisse, F.?: nhd. Nimmerleinsmesse
nimmermehr, mnd. nümmermēr, nümmermēre, nümmermē, numermēr, numbermēr, nimmermēr, nimbermēr, Adv.: nhd. nimmermehr, niemals, nie mehr; nümmervōrt*, nummervort, mnd.?, Adv.: nhd. »nimmerfort«, nimmermehr, niemals, nie mehr
nimmermehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nimmermehrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nimmermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nimmermüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nimmernüchtern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Nimmersatt, mhd. vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei
Nimmersatt, mnd. ? hōvenslückære*, hōvenslücker, M.: nhd. Nimmersatt?
Nimmersatt, mnd. nümmersat, PN: nhd. »Nimmersatt«
nimmersatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nimmersein, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimmerstag, nhd.: nhd. ; L.: DW
nimmertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nimmertags, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nimmertaugend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nimmerthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nimmertrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nimmerwiederkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nimmerwiedersehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nimmerwirth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nimmt -- bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt, mnd. br˙ degamesāvent, M.: nhd. bestimmter Abend in der Woche an dem der Bräutigam das Abendessen im Hause der Braut nimmt
nimmt -- der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt, mnd. ? ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?
nimmt -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt
nimmt -- Lohnverrechner der Geschenke nimmt, mhd. mietnemære*, mietenemære*, mietnemer, mietenemer, st. M.: nhd. »Mietnehmer«, Lohnverrechner der Geschenke nimmt
nimmt -- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert
nimmt -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v˙ remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmündære*, v˙ rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v˙ rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen
nimmt -- Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt, mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt
nimmt -- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt, mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt
Nims (Nebenfluss der Prüm), germ. Nemese, lat.-germ.?, FlN: nhd. Nims (Nebenfluss der Prüm)
nimseten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Nimwegen, germ. Noviomagus, lat.-ON: nhd. Nimwegen
-- Kessel bei Nimwegen: germ. ? Catualium, lat.-germ.?, ON: nhd. Kessel bei Nimwegen?
-- Schenkenschanz bei Nimwegen: germ. Quadriburgium, lat.-germ.?, ON: nhd. Tualburg bei Kleve?, Schenkenschanz bei Nimwegen
nindert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nindert, nhd.: nhd. ; L.: DW
ninderts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Ninive -- aus Ninive stammend, ahd. ninefetisk* 1, ninevetisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend; ninefisk* 1, ninevisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend
ninivetisch, ahd. ninefetisk* 1, ninevetisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend; ninefisk* 1, ninevisc*, Adj.: nhd. ninivetisch, aus Ninive stammend
Ninne, mhd. ninne, F.: nhd. »Ninne«, Wiege, Wiegenkind
ninne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ninnelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ninx, nhd.: nhd. ; L.: DW
ninzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
niod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
niodsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nipf, nhd.: nhd. ; L.: DW
nipfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nipfezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
nipp, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
nippefigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nippen, mnd. pīren, V.: nhd. in kleiner Menge zu sich nehmen, nippen
nippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nippern, nhd.: nhd. ; L.: DW
nippfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nippfigur, nhd.: nhd. ; L.: DW
nippflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nippsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nipptisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nipptischsächelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nirgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
nirgend, ae. n-ā-hwǣ-r, n-ā-hwǣ-r-n, n-ō-wer, Adv.: nhd. nirgend, keinesfalls, nie, durchaus nicht
nirgend, afries. n-â-r-ne 2, n-ô-r-ne, Adv.: nhd. nirgend, nirgends
nirgend, anfrk. nie-wer-g-in* 2, nie-r-g-in*, Adv.: nhd. nirgend, durchaus nicht
nirgend, mhd. neirgen, Adv.: nhd. nirgend; niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; niergen, niergent, nirgen, niregen, nergen, nieren, nierne, nīren, nēren, neirgen, nerges, nirne, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, nirgends, nicht; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals
nirgend, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts
nirgend, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nirgendheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nirgends, ae. n-ā-we-r, n-ā-we-r-n, ni-ā-hwæ-r-ni*, Adv.: nhd. nirgends
nirgends, afries. n-â-hwē-r* 1 und häufiger?, n-â-wē-r, Adv.: nhd. nirgends; n-â-r-ne 2, n-ô-r-ne, Adv.: nhd. nirgend, nirgends
nirgends, ahd. nionēr 16, Adv.: nhd. niemals, nie, nirgends
nirgends, mhd. niergen, niergent, nirgen, niregen, nergen, nieren, nierne, nīren, nēren, neirgen, nerges, nirne, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, nirgends, nicht
nirgends, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

nirgends, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nirgendshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nirgendsheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nirgendsher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nirgendskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nirgendwo (mit Negation), mhd. niene (2), nienā, nienen, nīne, nīhne, Adv.: nhd. »nienen«, nicht, nirgendwo (mit Negation)

nirgendwo, mhd. iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

nirgendwo, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; niergen, niergent, nirgen, niregen, nergen, nieren, nierne, nīren, nēren, neirgen, nerges, nirne, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, nirgends, nicht; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

nirgendwo, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts

nirgendwo, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nirgendwohin, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; niergen, niergent, nirgen, niregen, nergen, nieren, nierne, nīren, nēren, neirgen, nerges, nirne, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, nirgends, nicht; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals

nirgendwohin, mnd. nergen, nīrgen, nirgen, niergen, nargen, nergene, nergent, nergende, nergendes, nergens, nirgentz, nargens, nergest, nērne, nēren, nargene, Adv.: nhd. nirgend, nirgends, nirgendwo, nirgendwohin, an keiner Stelle, durchaus nicht, gar nicht, nichts; nergenhen, nērnehen, Adv.: nhd. nirgendwohin

nirget, nhd.: nhd. ; L.: DW

nirwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nirwth, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nisan, mhd. Nisan, mhebr., M.: nhd. »Nisan«

nischchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nische -- Nische zum Aufbewahren, mnd. afsettelse, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren, Mauerabsatz um die Balken aufzulegen

Nische zum Aufbewahren eines Gefäßes mit dem heiligen Öl (), mnd. ? ampullenvenster, N.: nhd. Nische zum Aufbewahren eines Gefäßes mit dem heiligen Öl (?)

Nische, mhd. nische, sw. F.: nhd. Nische

Nische, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Nische, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank; settelse***, settels, N.: nhd. Nische, Mauerabsatz, kleine Höhle

nische, nhd.: nhd. ; L.: DW

nischel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nischeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nischni-Nowgorod -- Bewohner von Nischni-Nowgorod, mnd. Nisówere, PN: nhd. Bewohner von Nischni-Nowgorod

nischt, nhd.: nhd. ; L.: DW

niseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

niseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nispeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nispelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Niss, idg. *ghnī̆dā, F.: nhd. Niss, Lausei; *knid-, *k̂nid-, *sknid-, Sb.: nhd. Laus, Lausei, Niss, Nisse

Niss, germ. *hnit, *hnitō, st. F. (ō): nhd. Niss, Lausei

Niss, an. gnit, st. F. (ō): nhd. Lausei, Niss

Niss, ae. hnit-u, F. (kons.): nhd. Niss, Lausei

Niss, ahd. niz 39, st. F. (i): nhd. Niss, Nisse, Lausei

Niss, mhd. niz, st. F.: nhd. Niss, Nisse, Lausei

Nissan -- das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Nissan -- jüdisches Passahfest am 14. Nissan, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

Nisse, idg. *knid-, *k̂nid-, *sknid-, Sb.: nhd. Laus, Lausei, Niss, Nisse

Nisse, ahd. niz 39, st. F. (i): nhd. Niss, Nisse, Lausei

Nisse, mhd. niz, st. F.: nhd. Niss, Nisse, Lausei; nizze 2?, sw. F.: nhd. Nisse, Lausei

Nisse, mnd. nit, Sb.: nhd. Nisse, Lausei

nisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

nissechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nisseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nisselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nisseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nisserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nissigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nistel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nistel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nisteler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nisteler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nisteling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nisteling, nhd.: nhd. ; L.: DW

nisteln (), mhd. ? nistelen*, nisteln, sw. V.: nhd. »nisteln« (?)

nisteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nisteltag, nhd.: nhd. ; L.: DW

nistelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nisten -- Steilufer in dem die Schwalben nisten, mnd. swālekenberch, schwalckenberch, M.: nhd. »Schwälbchenberg«?, Steilufer in dem die Schwalben nisten

nisten, germ. *nestjan (1), *nistjan, sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen

nisten, ae. nest-l-ian, sw. V.: nhd. nisten, ein Nest machen; nist-an, sw. V. (1): nhd. nisten; nist-l-ian, nist-l-an, sw. V.: nhd. nisten

nisten, ahd. nestōn* 2?, sw. V. (2): nhd. nisten, wohnen; nisten* 5, sw. V. (1a): nhd. nisten, wohnen

nisten, mhd. genisten, sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen

nisten, mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen -- nisten auf: mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen -- nisten in: mhd. nisten, sw. V.: nhd. nisten, nisten auf, nisten in, Nest bauen, Nest bewohnen

nisten, mnd. nestelen (1), sw. V.: nhd. nisten, Nest bauen, einnisten, festsetzen; nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen

nisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nistende -- im Kirchturm nistende Dohle, mnd. kerkdōle, kerkdāle, F.: nhd. Kirchdohle, im Kirchturm nistende Dohle

nistern, mhd. nisteren*, nistern, sw. V.: nhd. »nistern«, leise daherkommen, langsam daherkommen

nistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nistlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nistler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nistling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nistloch -- Nistloch der Schwalben, mnd. swālekenhol*, schwalckenhol*, N.: nhd. Nistloch der Schwalben

nistloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nistort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nistplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

niszkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

niszler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nit, nhd.: nhd. ; L.: DW

niter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nitersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nites, nhd.: nhd. ; L.: DW

nitrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nitsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

nitzich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nitzit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nitzleinkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nivellierwaage, mnd. schrōtwacht, F.: nhd. Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm; schrōtwāge, F.: nhd. »Schrotwaage«, Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm

Nix, ahd. nihhus 25, nichus, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Nix, Flussungeheuer, Wassergeist, Krokodil

Nix, mhd. nickes, nickus, st. N.: nhd. Wassergeist, Nix, Krokodil

Nix, mnd. neckære*?, necker, M.: nhd. Wasserelf, Nix; nix (2), nixe?, M.?, N.?: nhd. Nix, Wassergeist

nix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nix, nhd.: nhd. ; L.: DW

nixblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nixchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nixe, germ. *nikwis, *nikwisi, *nikwes, *nikwus, Sb.: nhd. Nixe, Wassergeist

Nixe, ahd. nikkessa* 1, nickessa*, st. F. (ō): nhd. »Nixe«, Nymphe

Nixe, mhd. nickese, nixe, sw. F.: nhd. Wassergeist, Nixe, Sirene

Nixe, mnd. mērfeie*, mērfeye, F.: nhd. »Meerfee«, Meerjungfrau, Nixe; mērwīf, merwīf, N.: nhd. Meerjungfrau, Nixe, Sirene, Taucher, Tauchente

nixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nixenfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nixengemein, nhd.: nhd. ; L.: DW

nixenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nixenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nixenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nixenreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nixenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nixentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nixenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nixhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

nixin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nixlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Njords -- Njords Wohnung, an. Nōat-ūn, st. N. (a), ON: nhd. Njords Wohnung, Schiffshof

no, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nobel (M. bzw. F.), mnd. nōbele, nobile, noubele, noble, nobbele, nabele, nōbel, M., F.: nhd. »Nobel« (M. bzw. F.), goldene Münze

Nobel, mhd. nōbel, st. M., sw. M.: nhd. »Nobel«, Goldmünze

nobel, mnd. nōbel, Adj.: nhd. nobel, vornehm

nobel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nobel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobelgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nobelmünze, mnd. nōbelotte, F.: nhd. Nobelmünze

nobelotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nobilist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nobilitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilitationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilitationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nobilitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobilitierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nobis, nhd.: nhd. ; L.: DW

*n*obis, nhd.: nhd. ; L.: DW

nobisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noch -- aber noch, mhd. wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

noch -- Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können, mnd. spīt (1), spyt, F.: nhd. Abfall vom Flachs aus dem noch grobe Fäden gesponnen werden können

noch -- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat, mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

noch -- auch da noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- auch noch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

noch -- außerdem noch, ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

noch -- außerdem noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- da noch, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

noch -- damals noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- damals noch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

noch -- damals noch, mnd. dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem

noch -- damals noch, mnd. nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

noch -- dann noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- dann noch, mnd. dannast*, Adv.: nhd. dann noch, daneben; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem

noch -- das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist, mnd. spint (3), M., N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintenholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist; spintholt, N.: nhd. das weiche und weiße Holz zwischen dem Kern und der Baumrinde das noch nicht in Kernholz übergegangen ist

noch -- den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben, mnd. ungestorven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestorben«, nicht gestorben, den Lüsten der Welt noch nicht abgestorben

noch -- doch noch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

noch -- durch Einschränkung noch mehr gewinnen, mhd. übervasten, überfasten*, sw. V.: nhd. »überfasten«, etwas durch Enthalten überholen, durch Einschränkung noch mehr gewinnen

noch -- gerade noch, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

noch -- geringer noch zu leistender Betrag, mnd. plükschult, plakschult, pluckschult, F.: nhd. kleine Schuld, geringer noch zu leistender Betrag

noch -- gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōlāken, N.: nhd. gewalktes noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

noch -- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

noch -- heute noch, mhd. ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch

noch -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

noch -- immer noch, mhd. allewec, alwec, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allewege, allewēge, alweg, alwege, Adv.: nhd. immer, stets, für immer, immerhin, immer noch, jeweils; allewegen 78, Adv.: nhd. immer, für immer, immer noch, jeweils; allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- immer noch, mhd. iegenōte, ignōte, Adv.: nhd. gerade jetzt, gegenwärtig, zur Zeit, stets, unablässig, eifrig, unausgesetzt, immerfort, immer noch; ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch

noch -- immer noch, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

noch -- je noch, mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

noch -- jetzt noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- jetzt noch, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

noch -- junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, mnd. starke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb; sterke (1), F.: nhd. Sterke, junge Kuh die noch nicht oder zum ersten Mal gekalbt hat, überjähriges Kalb

noch -- junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)

noch -- junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt, mnd. sochh· ken, N.: nhd. junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt

noch -- junges Holz noch im Bast ohne feste Borke, mnd. bastrōde, F.: nhd. Bastrute, junges Holz noch im Bast ohne feste Borke

noch -- junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

noch -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

noch -- Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird, mnd. sūpelkalf*, N.: nhd. Kalb das noch mit Milch aufgezogen wird

noch -- kaum noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- Kuh die noch nicht gekalbt hat, mnd. smalrint, N.: nhd. Kuh die noch nicht gekalbt hat

noch -- Last die man noch zusätzlich zu tragen hat, mnd. unlast, mnd.?, M., F.: nhd. Last die man noch zusätzlich zu tragen hat

noch -- neu und deshalb noch weiß, mhd. wīzniuwe, Adj.: nhd. neu und deshalb noch weiß

noch -- noch außerdem, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

noch -- noch dazu, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

noch -- noch dazu, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

noch -- noch dazu, mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

noch -- noch einmal erneut, mnd. ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar

noch -- noch einmal machen, mnd. vōranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

noch -- noch einmal so hoch, ahd. 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch

noch -- noch einmal vorbringen, mnd. reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen

noch -- noch einmal, mhd. anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal; anderwarbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal, wieder; anderwarf, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal; anderweide, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderweit, Adv.: nhd. »anderweit«, anderweitig, zum zweitenmal, wiederum, auf eine andere Weise, anderwärts, noch einmal, wieder; anderwerbe, Adv.: nhd. anderwärts, zum zweiten Mal, noch einmal

noch -- noch einmal, mhd. herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf

noch -- noch einmal, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

noch -- noch einmal, mhd. wider (2), witer, widder, weder, widere, mmd., Adv.: nhd. wider, gegen, gegenüber, trotz, im Vergleich mit, im Gegensatz zu, im Tausch zu, in Abwechslung zu, im Verhältnis zwischen zweien, entgegen, zurück, wieder, wiederum, noch einmal, von Neuem, entgegengesetzt, feindlich, zuwider, nach, gemäß; widerumbe, Adv.: nhd. wiederum, noch einmal

noch -- noch einmal, mnd. ōver (1), · ver, oͤuer, u̯uer, ōvert, Adv.: nhd. aber, indessen, jedoch, allerdings, abermals, wiederum, noch einmal, erneut, weiter, wieder, weiterhin, auch, außerdem

noch -- noch heute, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

noch -- noch immer, ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

noch -- noch immer, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

noch -- noch jetzt, mhd. hiutestages, Adv.: nhd. noch jetzt, heutzutage

noch -- noch jung, mhd. unervirnet, unerfirnet*, Adj.: nhd. nicht alt geworden, noch jung

noch -- noch lange, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

noch -- noch mehr, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich

noch -- noch mehr, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem

noch -- noch mehr, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

noch -- noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

noch -- noch nicht ausgesonnen, mhd. unversunnen (1), unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, bewusstlos, gedankenverloren, unbesonnen, unerfahren, unverständig, verrückt, wahnsinnig, noch nicht ausgesonnen

noch -- noch nicht erwachsen, ahd. ungizogan* 13, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, unerzogen, ungezogen, noch nicht erwachsen, unerfahren, unbändig, unmanierlich, zügellos, unbesonnen

noch -- noch nicht ganz getrocknet, mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar

noch -- noch nicht geboren, mhd. ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

noch -- noch nicht gehört, mhd. ungehœret, ungehōrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehört, unerhört, unvorstellbar, taub, noch nicht gehört, nicht hörend, ungehorsam

noch -- noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch, mnd. rōwerk, N.: nhd. noch nicht gerauhtes und geschorenes Tuch

noch -- noch nicht gewonnen, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

noch -- noch nicht in der Welt herumgekommen, mhd. ungevaren, ungefaren*, ungevarn, ungefarn*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerfahren, noch nicht in der Welt herumgekommen

noch -- noch nicht kommen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

noch -- noch nicht verfügbar, mhd. ungewunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewonnen, noch nicht gewonnen, nicht gewonnen, nicht verfügbar, noch nicht verfügbar, unüberwindlich, unerobert, unbesiegt, nicht gewonnen habend, nicht erobert habend

noch -- noch nicht voll mannbar, mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

noch -- noch nicht Vorgekommenes, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

noch -- noch nicht zu Kleidung zugeschnitten, mnd. ungesnēden*, ungesneden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschnitten«, noch nicht zu Kleidung zugeschnitten

noch -- noch nicht, mhd. niener, nienert, niender, niendert, nindert, ninder, nienā, nienen, nienant, nienent, ninr, Adv.: nhd. »niener«, nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, keinesfalls, durchaus nicht, keineswegs, niemals; nindert, Adv.: nhd. nirgend, nirgendwo, nirgendwohin, noch nicht, wirklich nicht, nicht, durchaus nicht, keinesfalls, keineswegs, niemals; non, Adv.: nhd. noch nicht

noch -- noch nicht, mnd. nergennā, nergensnā, nergentnā, nērennā, nergernā, nērnā, Adv.: nhd. noch nicht

noch -- noch nie, mhd. nie, Adv.: nhd. nie, zu keiner Zeit, niemals, jemals, noch nie, nie mehr, nicht mehr, nie wieder, nicht wieder, nicht länger, überhaupt nicht, gar nicht, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht; niemēr, niemer, nimmer, nimer, numer, nummer, niemē, niemēre, nimēre, nimmēre, nimmē, nummē, nümmē, Adv., Interj.: nhd. nimmer, nie, niemals, nie mehr, nicht mehr, nicht wieder, nie wieder, nicht länger, noch nie, keineswegs, keinesfalls, gewiss nicht, jemals

noch -- noch nie, mhd. selten (2), selden, Adv.: selten, kaum, wenig, noch nie, nie

noch -- noch riechbar, mhd. unverrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverrochen«, noch riechbar

noch -- noch säugendes Ferkel, mhd. spenvarch, spenfarch*, spenevarch, spenefarch*, st. N.: nhd. »Saugferkel«, Milchferkel, noch säugendes Ferkel

noch -- noch saugendes Vieh, mhd. spenvihe, spenfihe*, st. N.: nhd. »Spanvieh«, noch saugendes Vieh

noch -- noch so, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

noch -- noch so, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- noch unbekannt, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n· we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

noch -- noch ungeschliffener Jüngling, mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

noch -- noch ungesponnenes Zeug, ahd. uspunna 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Werg, noch ungesponnenes Zeug, grobes Leinen

noch -- noch weiter, ahd. iozuo* 2, Adv.: nhd. sogleich, noch weiter

noch -- noch weniger, ahd. mēra (1) 9, Adv.: nhd. mehr, weiter, ferner, außerdem, noch weniger, zahlreicher, größer

noch -- noch zu erwarten seiend, mhd. zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zükünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

noch -- nun noch, ahd. jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch

noch -- sodann noch, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

noch -- sodann noch, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

noch -- ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist, mnd. planse, F.: nhd. Edelmetallrohling, ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist

noch -- Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat, mhd. hagestalt, hagestolz, st. M.: nhd. »Hagestolz«, Unverheirateter der noch keinen eigenen Hausstand gegründet hat

noch -- vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist, mnd. vulhōke, M.: nhd. Krämer mit voller Zunftberechtigung, vollberechtigter zünftige Höker dessen Betrieb nicht auf bestimmte Markttage der Woche noch auf einen oder wenige Handelsartikel beschränkt ist

noch -- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof, mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

noch -- vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde, mnd. v· rvēde, v· rvēede, vorveide, v· revēde, v· rveyde, F.: nhd. »Vorfehde«, vorausgegangene oder bei Beginn einer neuen Fehde noch bestehende Fehde

noch -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

noch -- weder ... noch, mhd. neweder (2), enweder, neweder... noch, Konj.: nhd. weder, weder ... noch

noch -- weder auf der einen noch auf der anderen Seite, mhd. eintwederhalp, Adv.: nhd. weder auf der einen noch auf der anderen Seite

noch -- weder der eine noch der andere, mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden

noch -- weder noch, mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

noch -- weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat, mhd. kalbe, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat; kalbele, sw. F.: nhd. Kalbe, Färse, weibliches Kalb das über ein Jahr ist und noch nicht gekalbt hat

noch in der Scheide befindlich (vom Schwert), mnd. balget, mnd.?, Adj.: nhd. noch in der Scheide befindlich (vom Schwert)

noch nicht bezahlt sein (V.), mnd. resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben

noch nicht entschieden sein (V.), mhd. mittelen* (2), mitteln, sw. V.: nhd. »mitteln«, in die Mitte stellen, vermitteln, noch nicht entschieden sein (V.), durch ein Mittel zum Handeln bringen

noch nicht erwachsen (Adj.), ahd. unwahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerwachsen«, noch nicht erwachsen (Adj.)

noch nicht erwachsen (Adj.), mhd. bartlōs, Adj.: nhd. bartlos, noch nicht erwachsen (Adj.)

noch nicht erwachsen (Adj.), mhd. kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

noch, got. naúh 25, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 62,2,3, 196,1): nhd. noch; naúh-þan 4, Adv.: nhd. noch; naúh-þan-uh 14, Adv., Konj.: nhd. noch; þan-a-ma-i-s 10=9, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195 Anm. 2): nhd. weiter, noch, mehr; þan-a-sei-þ-s 28, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1b, 195 Anm. 2): nhd. weiter, noch

-- und sogar noch: got. naúh-uþ-þan 1, Adv.: nhd. und sogar noch

noch, an. enn (2), Adv.: nhd. noch

-- noch nicht dem Tod geweiht: an. ū-feig-r, Adj.: nhd. noch nicht dem Tod geweiht

noch, ae. for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; ge-hwæ-þere, Adv.: nhd. jedoch, nichtsdestoweniger, noch; gíen, gíen-a, Adv.: nhd. noch, wieder, weiter, auch, bisher; gíet, gēt, gēt-a, gíet-a, gȳt-a, Adv.: nhd. noch, weiter, wieder, dazu; hwæ-þere, hwæ-þer (3), Adv.: nhd. jedoch, nichtsdestoweniger, noch

-- noch auch: ae. ne (2), ni (2), Konj.: nhd. noch auch

-- noch ungeboren: ae. un-ge-bor-en, Adj.: nhd. noch ungeboren

noch, afries. jēta 24, iēta, ēta, īta, Adv.: nhd. noch; ne 150 und häufiger?, ni, en (3), Adv.: nhd. nicht, noch, denn; noch 1, nach, Adv.: nhd. noch; noch-te 1 und häufiger?, nach-te, Adv.: nhd. noch; thē-r (2) 3, Adv.: nhd. noch

noch, anfrk. noh 6?, Adv., Konj.: nhd. noch

noch, as. j-ū* 20, g-i-ū, i-ū, Adv.: nhd. schon, noch; ne-k* 8, ne-ak*, Konj.: nhd. auch nicht, noch; noh (1) 40, Konj.: nhd. noch, und nicht; noh (2), Adv.: nhd. noch, bis jetzt, künftig, außerdem; noh-hwa-n* 4, Adv.: nhd. noch, künftig, einst; noh-hwa-n-n-a* 2, Adv.: nhd. noch, künftig, einst; noh-tha-n* 1, Adv.: nhd. noch

noch, ahd. joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch; noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

noch, mhd. danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

noch, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich; iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; ienoch, Adv.: nhd. immer noch, außerdem, noch, heute noch, darüber hinaus, doch; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

noch, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich; noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; noch (2), nog, Konj.: nhd. noch, und nicht, auch wenn, doch, auch außerdem; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

noch, mnd. eft, echt, efte, Konj.: nhd. oder, noch, wenn

noch, mnd. if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

-- Bier das noch nicht voll ausgegoren ist: mnd. juncbēr, N.: nhd. Bier das noch nicht voll ausgegoren ist

-- doch noch: mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- ein noch nicht geschorenes Tuch: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- gerade noch: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann: mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

-- Kavalier der noch nicht Ritter ist: mnd. hōver· tære*, hōver· ter, hāver· ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter

-- noch ausstehende Schuld: mnd. inschult, F.: nhd. noch ausstehende Schuld, Haben-Schuld

-- Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt: mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

-- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat: mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

-- Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist: mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

noch, mnd. noch (1), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Adv.: nhd. noch, bis jetzt, auch jetzt, noch dazu, außerdem, dennoch, trotzdem; noch (2), noych, nok, no, nocht, nochte, nach, Konj.: nhd. noch; nochtan, nochten, nochtans, nochtens, nochtant, nochtent, nochdan, nochdane, nochdenne, nochtene, nachtan, Adv.: nhd. dennoch, trotzdem, gleichwohl, damals, damals noch, noch, darüber hinaus, noch dazu, außerdem

noch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

noch, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

noch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nochdann, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

nochdann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Noch-einmal-Betrachten, ae. ed-sih-þ, st. F. (jō): nhd. Rücksicht, Noch-einmal-Betrachten

Nochleidensollen, mhd. noch-līden-solen* (2), noch-līden-suln, st. N.: nhd. Nochleidensollen

nochleidensollen, mhd. noch-līden-solen* (1)**, noch-līden-suln***, V.: nochleidensollen

nochmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

nochmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nochmalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

nochmalige -- einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

nochmaliges -- nochmaliges Trinken, ahd. widartrinkunga* 1, widartrincunga*, st. F. (ō): nhd. nochmaliges Trinken, Nachgelage

nochmals -- nochmals weh, mhd. überwē (1), Adv., Interj.: nhd. »nochmals weh«

nochmals, mhd. aber (2), Adv.: nhd. wieder, wiederum, zum zweiten Mal, zum wiederholten Mal, nochmals; anderstunt, anderstunde, Adv.: nhd. zum zweiten Mal, nochmals, wiederum, wieder, zweitens, noch einmal

-- sogleich nochmals: mhd. abersā, Adv.: nhd. sogleich nochmals, sofort wieder, wiederum

nochmals, mnd. vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft

nochmals, nhd.: nhd. ; L.: DW

Noch-Nicht-Geborenseins -- Zustand des Noch-Nicht-Geborenseins, mhd. ungeborenheit*, ungebornheit, st. F.: nhd. »Ungeborenheit«, Zustand des Noch-Nicht-Geborenseins

nock, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nockeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nöckeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nocken, nhd.: nhd. ; L.: DW

nocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nocker, nhd.: nhd. ; L.: DW

nöckern, nhd.: nhd. ; L.: DW

node, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noder, nhd.: nhd. ; L.: DW

nodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noeggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noesselmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noeten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noeting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noge, nhd.: nhd. ; L.: DW

nöhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöhler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nöhlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöhlerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

nöhlhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nöhlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nöhlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nokturn, ahd. nahtlob* 3, st. N. (a): nhd. »Nachtlob«, Nokturn

Nokturn, mnd. nocturne, Sb.: nhd. Nokturn, nächtlicher Gottesdienst

noldener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

noldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nolken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nolken, nhd.: nhd. ; L.: DW

nolker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

noll, nhd.: nhd. ; L.: DW

noll, nhd.: nhd. ; L.: DW

nollbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollebützchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nollenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

nollendolp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

noller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollertbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollertbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

nollhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollhart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nollhartbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollhartbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nollholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nölling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nollplon, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nollsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nomade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nomadenhütte, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Nomadenzelt, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Nomen -- lateinisches Nomen, ae. lǣ-d-en-nam-a, sw. M. (n): nhd. lateinisches Nomen

Nomen, ahd. namo (1) 498, sw. M. (n): nhd. Name, Wort, Bezeichnung, Bedeutung, Nomen, Stellung; selbnamo 2, sw. M. (n): nhd. Eigenname, Nomen

nomie, mhd. nomīe***, F.: nhd. »nomie«

nomiere, mhd. nomiere***, sw. M.: nhd. »nomiere«

nominatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nomination, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nominator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nominaz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nominieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nommen, mhd. nommen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nommen«

nommen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nommenheit, mhd. nommenheit***, st. F.: nhd. »nommenheit«

Non, an. nōn, st. N. (a): nhd. neunte Stunde, Non, 3 Uhr nachmittags

-- Gottesdienst zur Zeit der Non: an. nōn-i, sw. M. (n): nhd. Gottesdienst zur Zeit der Non

Non, ae. nōn, F., M.: nhd. Non, neunte Gebetsstunde

non, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

non, nhd.: nhd. ; L.: DRW

None -- vor der None, mnd. v· rnōnes, vornones, Adv.: nhd. vor der None, vormittags, vor drei Uhr nachmittags

None, as. nōn* 1, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde; nōn-a* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde

None, ahd. nōna* 2, st. F. (ō): nhd. None, neunte Stunde des Tages; nōnazīt 1, st. F. (i): nhd. »Nonzeit«, None, neunte Stunde des Tages

None, mnd. nōne, none, F.: nhd. None, neunte Stunde (nach Tagesanbruch um sechs Uhr), Mittagszeit, Nachmittagszeit, Stunde des Todes Christi, 3 Uhr nachmittags

none, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

none, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noneglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nonetag, mhd. nōnetac, nontac, st. M.: nhd. »Nonetag«, Himmelfahrtstag, Festtag Christi Himmelfahrt

nonetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonetags, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nonezeit, mhd. nōnezīt, nōnzīt, st. F.: nhd. »Nonezeit«, Mittag, Mittagszeit, neunte kanonische Stunde

nonezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nönlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nönnchen, mnd. klōsternönneken, N.: nhd. Nönnchen, kleine Nonne, kleine Klosterschwester

Nönnchen, mnd. nünneken, nönneken, N.: nhd. »Nönnchen«, kleine naive Klosterschwester

nönnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nönnchenfurz, mnd. nünnekenvort, nünnekenfurt, nunnekenfort, N.: nhd. »Nönnchenfurz«, eine Art leichtes Gebäck von feinem Weizenteig, kleines feines Festgebäck

Nonne -- als Mönch oder Nonne einkleiden, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

Nonne -- Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt, mnd. ambachtvrouwe, ambachtvrowe, amptvrowe, F.: nhd. »Amtfrau«, weibliches Mitglied der Zunft, Frau eines Zunftgenossen, Frau eines Amtsschulzen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Nonne die im Kloster eine der höheren Stellen einnimmt

Nonne, an. nun-n-a, sw. F. (n): nhd. Nonne; sy-s-t-ir, F. (kons.): nhd. Schwester, Nonne

Nonne, ae. dom-n-e, M., sw. F. (n): nhd. Herr, Nonne, Äbtissin; myn-ec-en, myn-ec-en-n, st. F. (ō?): nhd. »Mönchin«, Nonne; nun-n-e, non-n-e, sw. F. (n): nhd. Nonne

Nonne, afries. klâ-st-er-frou-w-e 1, sw. F. (n): nhd. Klosterfrau, Nonne; mun-ek-frou-w-e 1 und häufiger?, sw. F. (n): nhd. »Mönchfrau«, Nonne

Nonne, ahd. nunna 13, sw. F. (n): nhd. Nonne

Nonne, mhd. begeben (3), sw. M., sw. F., sw. N.: nhd. Mönch, Nonne; betswester, st. F.: nhd. »Betschwester«, Nonne

-- Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht: mhd. brōtmeisterin, st. F.: nhd. »Brotmeisterin«, Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht

-- zur Nonne machen: mhd. benunnen, sw. V.: nhd. zur Nonne machen

Nonne, mhd. klōsterkint, st. N.: nhd. »Klosterkind«, Klosterjungfrau, Nonne; klōsternunne, sw. F.: nhd. »Klosternonne«, Nonne; klōstervrouwe, klōsterfrouwe*, sw. F.: Klosterfrau, Nonne; klōsterwīp, st. N.: nhd. »Klosterweib«, Nonne

-- mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster: mhd. kellærinne, kellerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärmerin, Haushälterin, Wirtschafterin; kelnærinne, kelnerin, st. F.: nhd. »Kellnerin«, Kellermeisterin, mit der Wirtschaftsverwaltung betraute Nonne in einem Frauenkloster, Haushälterin, Dienerin, Hausmagd, Kinsmagd, Kindbettwärmerin

Nonne, mhd. münechinne*, münechin, st. F.: nhd. »Mönchin«, Nonne; nunne, nun, nonne, sw. F.: nhd. Nonne, verschnittene Sau

-- zur Nonne machen: mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

Nonne, mhd. wīlvrouwe, sw. F.: nhd. »Weilfrau«, Nonne

-- einkleiden als Nonne: mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

-- Nonne die am Redefenster Auskunft gibt: mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

-- Wochendienst versehende Nonne: mhd. wochenærinne, wochnerin, wuchnerin, st. F.: nhd. »Wöchnerin«, die den Wochendienst hat, Wochendienst in der Küche Habende, Wochendienst versehende Nonne

Nonne, mnd. gōdesjuncvrouwe, F.: nhd. Klosterinsassin, Nonne; juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau; klōsterkint, N.: nhd. Klosterangehörige, Nonne; klōsternunne, klōsternonne, F.: nhd. Nonne, Klosterschwester; klōstersüster, F.: nhd. Klosterschwester, Nonne; klōstervrouwe, klōstervrowe, klōstervrauwe, klōstervrawe, klōstervrūwe, F.: nhd. »Klosterfrau«, Klosterinsassin, Nonne, Ordensschwester

-- als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne: mnd. klōsterjuncvrouwe, klōsterjuncvrowe, klōsterjuncvrauwe, klōsterjuncvrawe, klōsterjuncvrūwe, klōsterjuncvrū, klōsterjuncfer, klōsterjunfer, F.: nhd. Klosterjungfrau, Klosterfräulein, als Mädchen ins Klosters eingetretene Nonne

-- als Nonne kleiden: mnd. inklēden, inkleiden, inkleden, inclēden, incleiden, sw. V.: nhd. einkleiden, als Nonne kleiden

-- feierliche Einkleidung der Nonne: mnd. klēdinge, kleidinge, klēdinc, F.: nhd. Kleidung, Gewand, Bekleidung, Kleid, Anzug, Behang, Decke, feierliche Einkleidung der Nonne, mit Lieferung der Dienstkleidung verbundene Stellung, Einsetzung, Belehnung, Investitur

-- kleine Nonne: mnd. klōsternönneken, N.: nhd. Nönnchen, kleine Nonne, kleine Klosterschwester

Nonne, mnd. māget, mait, meit*, meyt, F.: nhd. Magd, junges Mädchen, unverheiratete Frau, Jungfrau, jungfräuliches Mädchen, Nonne, Dienstmagd, Dienerin, Unfreie, Leibeigene; m· niksüster, mönniksüster, monniksuster, F.: nhd. »Mönchsschwester«, Nonne; m· nikvrouwe, mönnikvrouwe, F.: nhd. Nonne; nunne, nonne, F.: nhd. Nonne, Klosterschwester, Klosterfrau

-- ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf: mnd. ōltsüster, F.: nhd. ältere Nonne die bei Beratungen des Konvents mitstimmen darf

-- eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen: mnd. leiesüster*, leisüster*, leysüster, F.: nhd. »Laieschwester«, eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen

-- feierliche Einkleidung einer Nonne: mnd. opperinge, F.: nhd. Opferung, Opfer, feierliche Einkleidung einer Nonne

-- Nonne auf Probezeit: mnd. novicie, novitie, F.: nhd. Novize, Nonne auf Probezeit

-- Nonne des Büßerordens: mnd. r· wærinne*, r· werinne, F.: nhd. »Reuerin«, Bereuerin, bereuende Sünderin, Nonne des Büßerordens

Nonne, mnd. schōlastærische*, schōlastersche, F.: nhd. Scholastikerin in einem Kloster, Nonne; süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

-- die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne: mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

-- Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht: mnd. sēkenmēsterische*, sēkenmēstersche, sēkenmeistersche, F.: nhd. Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht; sēkmēsterische*, sēkmēstersche, sēkmeistersche, F.: nhd. Nonne der die klösterliche Krankenpflege untersteht

-- Nonne die das Seelenamt wahrnimmt: mnd. sēlambachtesvrouwe*, sēlamtesvrūwe, sēlamtesvrūwe, F.: nhd. »Seelamtsfrau«, Nonne die das Seelenamt wahrnimmt

-- Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet: mnd. sēlevrouwe, sēlevrūwe, F.: nhd. »Seelenfrau«, Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet

-- Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet: mnd. sancmēsterinne, sancmeisterinne, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet; sancmēsterische*, sancmēstersche, sancmeistersche, F.: nhd. »Gesangsmeisterin«, Nonne die im Frauenkloster den Kirchenchor leitet

nonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nonnemacher, mhd. nunnemachære*, nunnemacher, st. M.: nhd. »Nonnemacher«, Sauschneider

Nonnen -- Gürtelstrick bei Nonnen, mnd. gördelbant, N.: nhd. Gürtelband, Gürtelborte, Gürtelschnur, Gürtelstrick bei Nonnen

Nonnen -- loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen, mnd. juncvrouwenpils*, junkvrouwenpels*, juncvrūwenpils, junckfrauwenpils, F.: nhd. loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen

Nonnen -- Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen, mnd. parlōr, Sb.: nhd. Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen

Nonnen -- Schleier der Nonnen, mhd. vechelīn, fechelīn*, st. N.: nhd. »Fächlein«, Schleier der Jungfrauen, Schleier der Nonnen

Nonnen -- Schultergewand der Nonnen, mnd. schappeloir, chappeloir, N.: nhd. Schultergewand der Nonnen

Nonnen, mhd. geswistergeten, sw. F. Pl.: nhd. Klosterschwestern, Nonnen

nonnen, mhd. nunnen, sw. V.: nhd. »nonnen«, zur Nonne machen, weibliches Tier verschneiden, sterilisieren

nonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nonnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nonnenbekämpfer (Schimpfwort für die Lutheraner), mnd. nunnenkempære*, nunnenkemper*, M.: nhd. Nonnenbekämpfer (Schimpfwort für die Lutheraner)

nonnenblast, nhd.: nhd. ; L.: DW

nonnenblätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nonnenbrot, mnd. ? juncvrouwenbrōt, juncvrūwenbrōt, junkvrowenbrōt, M.: nhd. feines Weizenbrot, Nonnenbrot?

nonnenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenentchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenfist, nhd.: nhd. ; L.: DW

nonnenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

nonnenfurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnengans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnengarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

nonnengeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nonnenhaube, mhd. wīl (2), wīle, st. M.: nhd. Schleier, Nonnenschleier, Nonnenhaube

nonnenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenklause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nonnenkleid, mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

nonnenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nonnenkleidung, mnd. habīt, habied*, habyed, M., N.: nhd. »Habit«, Tracht, Kleidung, Ordenskleidung, Mönchskleidung, Nonnenkleidung

nonnenkleppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nonnenkloster mit Spital in Bergen (ON) bzw. Norwegen, mnd. nunnensēdel*, nunnensēdele, M., F., N.: nhd. Nonnenkloster mit Spital in Bergen (ON) bzw. Norwegen; nunnensēte, nonnensēte, nunsēte, M.?: nhd. Nonnenkloster mit Spital in Bergen (ON) bzw. Norwegen

Nonnenkloster, mhd. vrouwenklōster*, vrouwenkloster, vrōwenkloster, frouwenkloster*, frōwenkloster*, st. N.: nhd. Frauenkloster, Nonnenkloster

Nonnenkloster, mnd. juncvrouwenklōster, juncvrūwenklōster, juncvrouenklōster, juncfernklōster, junfernklōster, N.: nhd. Nonnenkloster; juncvrouwenkonvent*, juncvrūwenconvent, jomferenconvent, N.: nhd. Nonnenkloster

-- Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster: mnd. inklēdingekost*, inklēdingeköst, inkleidingeköst, F.: nhd. Festmahlzeit bei der Einkleidung in einem Nonnenkloster

-- Koch im Nonnenkloster: mnd. juncvrouwenkok*, juncvrūwenkok, jungferenkok, M.: nhd. Koch im Nonnenkloster

-- Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster: mnd. karitātenvrouwe, kartātenvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster; karitātesvrouwe, F.: nhd. Vorsteherin des Almosenamts in einem Nonnenkloster

Nonnenkloster, mnd. nunnenklōster, N.: nhd. Nonnenkloster

Nonnenkloster, mnd. süsterenkonvent*, süsterenconvent, N., M.: nhd. »Schwesternkonvent«, Nonnenkloster; süsterenhūs, N.: nhd. Schwesternhaus, Nonnenkloster, Beginenhaus; süsterhūs, susterhūs, N.: nhd. Schwesternhaus, Nonnenkloster, Beginenhaus; süsterklōster, M.: nhd. »Schwesternkloster«, Nonnenkloster

-- Scholastika in einem Nonnenkloster: mnd. schōlemēsterische*, schōlemeistersche, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Scholastika in einem Nonnenkloster, Hexenmeisterin

Nonnenkloster, mnd. vrouwenklōster, N.: nhd. Frauenkloster, Nonnenkloster, Frauenstift

nonnenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nonnenklöstern -- in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

Nonnenklosters -- die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, mnd. schaffærische*, schaffersche, F.: nhd. die mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten eines Nonnenklosters betraute Nonne, Frau die bei Gildefesten aufwartet, Brautjungfer

Nonnenklosters -- Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, mnd. köstærinne*, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters; köstærische*, köstersche, F.: nhd. »Küsterin«, Geräteverwalterin eines Nonnenklosters, Frau des Küsters

Nonnenklosters -- Propst eines Nonnenklosters, mnd. nunnenprōvest, M.: nhd. Propst eines Nonnenklosters

Nonnenklosters -- Unterpriorin eines Nonnenklosters, mnd. subpriōrisse*, subpriorisse, F.: nhd. »Subpriorin«, Unterpriorin eines Nonnenklosters

nonnenkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenkörblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenkräpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nonnenkraut (eine Pflanze), mnd. nunnenkrūt, N.: nhd. »Nonnenkraut« (eine Pflanze), Erdrauch

Nonnenkraut, mnd. kutte (1), F.: nhd. Kutte, Mönchskutte, Nonnenkraut

nonnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nonnenkutte -- langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte, mnd. nunnenklēt, nunnenkleit, N.: nhd. »Nonnenkleid«, langes modisches Kleid nach Art der Nonnenkutte

nonnenkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenmacherlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenmaid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nonnenmättlein, mhd. nunnenmettelīn 1, st. N.: nhd. »Nonnenmättlein«, Nonnenwieslein

nonnenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenminne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenminne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenmuenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnennägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nonnennelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nonnenorden, ae. myn-ic-hā-d, st. M. (u): nhd. Nonnenorden

nonnenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenscheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nonnenschleier, an. vīl (2), st. N. (a): nhd. Nonnenschleier; vīl-l, M.: nhd. Nonnenschleier

Nonnenschleier, mhd. hulletuoch, st. N.: nhd. »Hülletuch«, Nonnenschleier, Schleier

Nonnenschleier, mhd. wīl (2), wīle, st. M.: nhd. Schleier, Nonnenschleier, Nonnenhaube

Nonnenschleier, mnd. wēl (2), mnd.?, N.?: nhd. Tuch, Nonnenschleier; wēle* (1), mnd.?, F.: nhd. Tuch, Nonnenschleier; wīl (1), mnd.?, N.: nhd. Nonnenschleier; wīldōk, mnd.?, N.: nhd. »Schleiertuch«, Nonnenschleier

nonnenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenspitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nonnenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nonnenstoßer (obszönes Schimpfwort für einen unbeliebten Geistlichen), mnd. nunnenst· tære*, nunnenst· ter, M.: nhd. »Nonnenstoßer« (obszönes Schimpfwort für einen unbeliebten Geistlichen)

nonnenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nonnentracht, mnd. nunnenhabīt, nonnenhabīt, M.: nhd. Nonnentracht

nonnentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nonnenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnenweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nonnenweile, mhd. nunnenwīle, st. M.: nhd. »Nonnenweile«, Leben

nonnenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nonnenwieslein, mhd. nunnenmettelīn 1, st. N.: nhd. »Nonnenmättlein«, Nonnenwieslein

nonnenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nonnerei, mnd. ? nunnærīe*, nunnerīe, F.: nhd. »Nonnerei«?, Klosterwesen, Klosterunwesen

nonnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonnfaemne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnheirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonnisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nönnlein, mhd. nunnelīn, st. N.: nhd. Nönnlein

nönnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nontag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nonzeit, ahd. nōnazīt 1, st. F. (i): nhd. »Nonzeit«, None, neunte Stunde des Tages

nonzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nonzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nonzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

noot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nop, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nopen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nöpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Noppe, mhd. nop, st. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke; noppe, sw. F.: nhd. »Noppe«, Wollknötchen, Tuchflocke, nichts

Noppe, mnd. noppe, F.: nhd. Noppe, Wollflocke, Zotte, Knötchen im Gewebe

noppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

noppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

noppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Noppeisen, mnd. noppeīsern*, nopīseren, mnd.?, N.: nhd. »Noppeisen«, eisernes Werkzeug zum noppen

noppeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

noppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

noppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noppen -- eisernes Werkzeug zum noppen, mnd. noppeīsern*, nopīseren, mnd.?, N.: nhd. »Noppeisen«, eisernes Werkzeug zum noppen

Noppen -- Frau welche die Noppen entfernt, mnd. noppærische*, nopperische*, noppersche, mnd.?, F.: nhd. Frau welche die Noppen entfernt

Noppen -- Mann der die Noppen entfernt, mnd. noppære*, nopper, mnd.?, M.: nhd. Mann der die Noppen entfernt

Noppen -- mit Noppen gestopfte Bettdecke, mnd. noppensak, roppensak, M.: nhd. Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke; noppesak, M.: nhd. »Noppensack«, Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke

Noppen -- Noppen entfernen, mnd. noppen, sw. V.: nhd. Noppen entfernen, von Knoten reinigen, durchhecheln

noppen -- noppen entfernend, mnd. noppærisch***, Adj.: nhd. noppen entfernend, zum Noppenentferner gehörend

noppen (1), mhd. noppen (1), sw. V.: nhd. »noppen« (1), Tuch von Wollknötchen reinigen

noppen (2), mhd. noppen (2), sw. V.: nhd. »noppen« (2), stoßen, Stöße bekommen, schaukeln

noppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Noppenentferner -- zum Noppenentferner gehörend, mnd. noppærisch***, Adj.: nhd. noppen entfernend, zum Noppenentferner gehörend

Noppensack, mnd. noppesak, M.: nhd. »Noppensack«, Flockensack, mit Noppen gestopfte Bettdecke

noppensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nopper, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nopperin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

noppig, mnd. noppich, mnd.?, Adj.: nhd. »noppig«, zottig, voll Knötchen seiend

nopplot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noppzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nor, nhd.: nhd. ; L.: DW

nör, nhd.: nhd. ; L.: DW

norbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nord -- in Richtung Ost zu Nord gelegen, mnd. ōstennōrden (1), oestennōrden, Adj.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord gelegen

Nord -- in Richtung Ost zu Nord, mnd. ōstennōrden (2), oestennōrden, Adv.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord

Nord, mhd. nort, st. N.: nhd. »Nord«, Norden

nord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordabhang, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

norddeutsch, mnd. nēderd· disch*, nēderd· desch, nedderd· desch, Adj.: nhd. niederdeutsch, norddeutsch; nēderlendisch, nedderlendisch, nedderlandisch, Adj.: nhd. »niederländisch«, norddeutsch, niederdeutsch; nēderwestvālisch*, nēderwestfēlisch, nedderwestfēlisch, Adj.: nhd. »niederwestfälisch«, norddeutsch, niederdeutsch

norddeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

norddeutschen -- Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

Norddeutscher, mnd. Nēderlendære*, Nēderlender, Nēderlander, nedderlender, (M.=)PN: nhd. Niederländer, Norddeutscher

Norddeutschland, mnd. Nēdersassen, neddersassen, ON: nhd. Niedersachsen (ON), Norddeutschland, Heimat der Niedersachsen (Pl.)

norde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Norden -- Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Norden -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

Norden -- nach Norden ziehen, mnd. dālekōmen*, dālkōmen, st. V.: nhd. nach Norden ziehen

Norden, idg. *k̂ēu̯ero-, *k̂ōu̯ero-, *sk̂ūro-?, Sb.: nhd. Norden, Nordwind, Schauer (M.) (1)

Norden, germ. *nurþa-, *nurþaz, *nurþra-, *nurþraz, st. M. (a): nhd. Norden

Norden, an. nor-ð-r (1), st. N. (a): nhd. Norden
-- von Norden: an. nor-ð-rœn-n, nor-rœn-n, Adj.: nhd. nördlich, von Norden
-- von Norden her: an. nor-ðan, Adv.: nhd. von Norden her

Norden, ae. nor-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. nördlicher Teil, nördliches Viertel, Norden; nor-þ-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. Nordseite, Norden
-- Armee aus dem Norden: ae. nor-þ-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Armee aus dem Norden
-- nach Norden: ae. nor-þ-wear-d-es, Adv.: nhd. nordwärts, nach Norden
-- von Norden: ae. nor-þ-an, Adv.: nhd. von Norden
-- Wind direkt von Norden: ae. rih-t-nor-þ-an-wind, st. M. (a): nhd. Nordwind, Wind direkt von Norden

Norden, afries. nor-th (1) 3, st. M. (a): nhd. Norden; nor-th-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Norden
-- im Norden gerüstet: afries. nor-th-ser-ed 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. im Norden gerüstet
-- nach Norden: afries. nor-th (2) 11, Adj.: nhd. nordwärts, nach Norden

Norden, anfrk. *nor-th?, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Norden; nor-th-hal-v-a* 1, nor-th-hal-v-on*, st. F. (ō): nhd. Nordhälfte, Nordseite, Norden

-- im Norden: anfrk. nor-th-an 6, Adv.: nhd. im Norden

Norden, as. nor-th* 1, as.?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Norden; nor-th-hal-v-a* 1, nor-th-hal-ƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Nordhälfte«, Nordseite, Norden

-- im Norden: as. nor-th 1, Adv.: nhd. nordwärts, im Norden

-- von Norden: as. nor-th-an* 1, Adv.: nhd. von Norden

Norden, ahd. nord* (1) 5?, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Norden, Nordwind; nordan (1) 4, st. N. (a): nhd. Norden; nordanōnti* (2) 1?, st. N. (ja): nhd. Norden; nordhalba* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nordseite, Norden, nördliche Gegend; nordri*? 1, Sb.: nhd. Norden

-- aus dem Norden: ahd. nordant* 2, Adv.: nhd. aus dem Norden

-- im Norden: ahd. norderhalb* 1, Adv.: nhd. im Norden; nordert 5, nordarot*, Adv.: nhd. nordwärts, im Norden; nordhalb* 4, Präp., Adv.: nhd. nördlich, nördlich von, im Norden

-- Land im Norden: ahd. nordsīta* 1, st. F. (ō): nhd. »Nordseite«, Nordland, Land im Norden

-- nach Norden: ahd. nordana 2, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden

-- Volk im Norden: ahd. nordliut* 1, st. M. (i): nhd. »Nordleute«, Volk im Norden

-- von Norden: ahd. nordana 2, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden; nordanān* 3, Adv.: nhd. von Norden; nordhalbūn 3, Adv.: nhd. von Norden

Norden, mhd. himelbirin*, himelbærinne*, himelberinne, himelbærin*, himelberin, st. F.: nhd. »Himmelbärin«, Sternbild des großen Bären, Norden

Norden, mhd. norden (1), st. N.: nhd. Norden; nort, st. N.: nhd. »Nord«, Norden

-- im Norden: mhd. norden (2), Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordent, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; norder (2), Adv.: nhd. im Norden, nördlich; nordert (2), norderet, Adv.: nhd. im Norden, nach Norden, von Norden; northalben, Adv.: nhd. im Norden, nordwärts

-- Land im Norden: mhd. nortlant, st. N.: nhd. Nordland, Land im Norden

-- nach Norden: mhd. norden (2), Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordent, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordert (2), norderet, Adv.: nhd. im Norden, nach Norden, von Norden

-- von Norden: mhd. norden (2), Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordent, Adv.: nhd. von Norden, nach Norden, im Norden; nordert (2), norderet, Adv.: nhd. im Norden, nach Norden, von Norden

Norden, mnd. nōrden (1), noerden, norden, N.: nhd. Norden, Nordseite, nördlicher Teil; nōrt, nort, N.: nhd. Norden; nōrtsīde, F.: nhd. Nordseite, Norden

-- eine Landschaft im Norden Frankreichs: mnd. Pickerdīe, Pikkerdighe, Pickardīe, Pichardie, F.: nhd. Picardie, eine Landschaft im Norden Frankreichs

-- Gebiet im Norden: mnd. nōrdenlant, N.: nhd. Nordland, Gebiet im Norden

-- nach Norden: mnd. nōrden*** (3), Adv.: nhd. nördlich, nordwärtig, nordwärts gerichtet, nach Norden

-- nach Norden gelegen: mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrder, narder, Adj.: nhd. nördlich, nach Norden gelegen

-- nach Norden gerichtet: mnd. nōrdenwārt, nōrdenwōrt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts, nach Norden gerichtet

-- nach Norden zu: mnd. nōrthen, Adv.: nhd. nordhin, nach Norden zu

norden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

norden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordende, mnd. nōrtende, N.: nhd. »Nordende«, nördlicher Teil

nordende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordenfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nordenland, mhd. nordenlant, st. N.: nhd. »Nordenland«, Nordland

nordenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordenpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordenreich, mhd. nordenrīche, st. N.: nhd. »Nordenreich«, Nordreich

nordenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nordenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nordenwind, mhd. nordenwint, st. M.: nhd. »Nordenwind«, Nordwind

nordenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

norder, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

norderbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

norderfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Norderfahrern -- Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

norderfahrerrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

norderfahrerschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

norderfahrrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

norderfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordergluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

norderland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

norderlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

norderpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

norderschanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

norderseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

norderstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordertheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

norderthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

norderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nordeuropa -- Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie, mnd. pipsucht, F.: nhd. Bezeichnung der 1580 in Nordeuropa grassierenden Grippeepidemie

nordfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordfahrerschuld, mnd. nōrdervāræreschult*, nōrdervārerschult, F.: nhd. »Nordfahrerschuld«, Schuldverpflichtung des Fischlieferanten

Nordfrankreichs -- Einwohner Nordfrankreichs, an. Val-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Einwohner Nordfrankreichs, Welsche, Kelten, Unfreie, Sklaven

Nordfriese, mnd. nōrdervrēse*, nōrdevrēsen, M.: nhd. Nordfriese; nōrtvrēse*, M.: nhd. Nordfriese

nordfriesische Geestzungen (Geestland Nordfrieslands im Gegensatz der angelschen Geest und andererseits der nordfriesischen ütlande), mnd. v· rgēst, v· rgeist, F.: nhd. nordfriesische Geestzungen (Geestland Nordfrieslands im Gegensatz der angelschen Geest und andererseits der nordfriesischen ütlande)

nordfriesischen -- zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck, mnd. spandēl, spandeil, Sb.: nhd. zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck

Nordfriesland -- Landschaft Nordfriesland, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

Nordfrieslands -- Bewohner Nordfrieslands, mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

nordgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordgau, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordgäu, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordgäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordgäuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nordgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordgürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nordhaff, afries. nor-th-hef 1, st. N. (a): nhd. »Nordhaff«, Nordmeer, Nordsee

nordhald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nordhälfte, anfrk. nor-th-hal-v-a* 1, nor-th-hal-v-on*, st. F. (ō): nhd. Nordhälfte, Nordseite, Norden

Nordhälfte, as. nor-th-hal-v-a* 1, nor-th-hal-ƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Nordhälfte«, Nordseite, Norden

nordhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nordhang, mhd. winterhalde, sw. F.: nhd. »Winterhalde«, Winterweide, winterlicher Hang, Nordhang

-- am Nordhang gelegener Weg: mhd. wintersteige 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Wintersteige, am Nordhang gelegener Weg

nordhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordheer, afries. nor-th-her-e 1, nor-th-hir-i, st. M. (a): nhd. Nordheer

nordheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordhin, mnd. nōrthen, Adv.: nhd. nordhin, nach Norden zu

nordhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordisch, afries. nor-th-isk* 8, nor-sk, Adj.: nhd. nordisch

nordisch, mhd. nordisch, Adj.: nhd. nordisch

nordisch, mnd. nōrdenisch*?, nōrdisch*, nornesch, noresch, norrensch, norrisch, norresch, Adj.: nhd. nordisch, norwegisch

nordisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nordische -- nordische Ente, mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis; dūkānt, F.: nhd. Tauchente, nordische Ente, Taucher; dūkvōgel, M.: nhd. nordische Ente, Tauchente

nordischer -- nordischer Jagdfalke, mhd. gervalke, gērvalke, girvalke, gerfalke*, girfalke*, sw. M.: nhd. »Gerfalke«, Falke, nordischer Jagdfalke

nordischer -- nordischer König, afries. nor-th-ken-ing 1, nor-th-kin-ing, nor-d-kon-ing, st. M. (a): nhd. »nördlicher König«, Nordkönig, nordischer König

nordisches -- nordisches Königreich, afries. nor-th-ken-ing-rīk-e 1, nor-th-kin-ing-rīk-e, nor-d-kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. »Nordkönigreich«, nördliches Reich, Nordreich, nordisches Königreich

Norditalien -- Landschaft in Norditalien, mnd. Piemont, Piemunt, Piemuent, Pēmont, N.: nhd. Piemont, Landschaft in Norditalien

Norditaliener, mhd. lamparte (1), sw. M.: nhd. Lombarde, Norditaliener, Geldwechsler

norditalienische -- eine norditalienische Weinsorte, mnd. reinval, reynval, rēnal, M.: nhd. eine norditalienische Weinsorte

Nordjüte, mnd. Nōrtj· te*, Nortjute*, M.: nhd. Nordjüte

Nordjütland, mnd. Nōrtj· tlant*, Nōrtj· tland, N.: nhd. Nordjütland

nordkante, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordkap, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nordkönig, afries. nor-th-ken-ing 1, nor-th-kin-ing, nor-d-kon-ing, st. M. (a): nhd. »nördlicher König«, Nordkönig, nordischer König

Nordkönig, mhd. nordenkünic, st. M.: nhd. Nordkönig

Nordkönigreich, afries. nor-th-ken-ing-rīk-e 1, nor-th-kin-ing-rīk-e, nor-d-kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. »Nordkönigreich«, nördliches Reich, Nordreich, nordisches Königreich

Nordküste einer Hafeneinfahrt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nōrtlant, N.: nhd. »Nordland«, nördlich gelegenes Land, Nordküste einer Hafeneinfahrt (Bedeutung örtlich beschränkt)

nordküste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nordland, ahd. nordsīta* 1, st. F. (ō): nhd. »Nordseite«, Nordland, Land im Norden

Nordland, mhd. nordenlant, st. N.: nhd. »Nordenland«, Nordland; nortlant, st. N.: nhd. Nordland, Land im Norden

Nordland, mnd. nōrdenlant, N.: nhd. Nordland, Gebiet im Norden

Nordland, mnd. nōrderlant, N.: nhd. »Nordland«, Skandinavien; nōrtlant, N.: nhd. »Nordland«, nördlich gelegenes Land, Nordküste einer Hafeneinfahrt (Bedeutung örtlich beschränkt)

nordland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nordländer, mhd. nortman, st. M.: nhd. »Nordmann«, Nordländer

Nordländer, mnd. Norman, M.: nhd. »Nordmann«, Nordländer, Norweger

nordländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nordlandskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordlandswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nördler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nordleute, ae. nor-þ-léod-e, M. Pl.: nhd. »Nordleute«, Angeln (M. Pl.)

Nordleute, afries. nor-th-liōd-e 2, st. M. Pl.: nhd. Nordleute

Nordleute, ahd. nordliut* 1, st. M. (i): nhd. »Nordleute«, Volk im Norden

Nordleute, mnd. nōrtl· de, Pl.: nhd. »Nordleute«, Bewohner der nördlichen Länder

nordleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

nördlich, germ. *nurþa-, *nurþaz, *nurþra-, *nurþraz, Adj.: nhd. nördlich

nördlich, got. *naúr-þ-s?, Adj. (a): nhd. nördlich

nördlich, an. nor-ð-rœn-n, nor-rœn-n, Adj.: nhd. nördlich, von Norden

nördlich, ae. be-nor-þ-an, Adv.: nhd. nördlich; nor-þ (1), Adj.: nhd. nördlich; nor-þ-ern-e, Adj. (ja): nhd. nördlich; nor-þ-lic, Adj.: nhd. nördlich

nördlich, afries. nor-th-er-d 1, Adj.: nhd. nördlich

nördlich, anfrk. bi-nor-th-an 1, anfrk.?, Adv.: nhd. nördlich

nördlich, ahd. nordanōnti* (1) 1?, Adj.: nhd. nördlich; nordanōntīg* 1, Adj.: nhd. nördlich; nordhalb* 4, Präp., Adv.: nhd. nördlich, nördlich von, im Norden; nordlīh* 1, Adj.: nhd. nördlich; nordrōni 5, nordarōni*, Adj.: nhd. nördlich

-- nördlich von: ahd. nordhalb* 4, Präp., Adv.: nhd. nördlich, nördlich von, im Norden

nördlich, mhd. berisch, Adj.: nhd. »bärisch«, nördlich

nördlich, mhd. norder (1), Adj.: nhd. nördlich; norder (2), Adv.: nhd. im Norden, nördlich; norderenhalp, Adv.: nhd. nördlich; nordert (1), Adj.: nhd. nördlich; nordīn, Adj.: nhd. nördlich; ohsisch, Adj.: nhd. »ochsisch«, nördlich

nördlich, mnd. benōrden, bīnōrden, Adv.: nhd. nördlich; bīnōrden, Adv.: nhd. nördlich

nördlich, mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrden*** (3), Adv.: nhd. nördlich, nordwärtig, nordwärts gerichtet, nach Norden; nōrdenwārt, nōrdenwōrt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts, nach Norden gerichtet; nōrdenwērt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts; nōrder, narder, Adj.: nhd. nördlich, nach Norden gelegen

-- nördlich gelegene Landspitze: mnd. nōrthōk, nōrthūk, M.: nhd. nördliches Kap, nördlich gelegene Landspitze

-- nördlich gelegenes Land: mnd. nōrtlant, N.: nhd. »Nordland«, nördlich gelegenes Land, Nordküste einer Hafeneinfahrt (Bedeutung örtlich beschränkt)

nordlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nördlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nördliche -- nördliche Gasse, ae. nor-þ-l-an-e, nor-þ-l-an-u, st. F.: nhd. nördliche Gasse

nördliche -- nördliche Gegend, ahd. nordhalba* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nordseite, Norden, nördliche Gegend

nördliche -- nördliche Küste, ae. nor-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. nördliches Land, nördliche Küste

nördliche -- nördliche See, ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

nördliche, an. nor-ð-arr-i, Adj.: nhd. nördliche

nördlichen -- Bewohner der nördlichen Länder, mnd. nōrtl· de, Pl.: nhd. »Nordleute«, Bewohner der nördlichen Länder

nördlichen -- Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

nördlicher -- nördlicher König, afries. nor-th-ken-ing 1, nor-th-kin-ing, nor-d-kon-ing, st. M. (a): nhd. »nördlicher König«, Nordkönig, nordischer König

nördlicher -- nördlicher Passatwind, mnd. nōrtlēidinc, nortleidink, M.: nhd. nördliches Leitsternbild, Polarstern, nördlicher Passatwind

nördlicher -- nördlicher Polarkreis, mhd. berenebenverrer*, bernebenverrer, berenebenferrer*, st. M.: nhd. nördlicher Polarkreis; berenkreiz*, bernkreiz, st. M.: nhd. »Bärenkreis«, nördlicher Polarkreis

nördlicher -- nördlicher Stadtteil, mnd. nōrtstēde, F.: nhd. nördlicher Stadtteil

nördlicher -- nördlicher Teil, ae. nor-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. nördlicher Teil, nördliches Viertel, Norden

nördlicher -- nördlicher Teil, mnd. nōrden (1), noerden, norden, N.: nhd. Norden, Nordseite, nördlicher Teil; nōrtende, N.: nhd. »Nordende«, nördlicher Teil

nördlichere, an. n rð-ri, nyrð-ri, Adj.: nhd. nördlichere

nördlichere, ae. nor-þ-er-r-a, Adj. (Komp.): nhd. nördlichere; nyr-þ-r-a, Adj. (Komp.): nhd. nördlichere

nördliches -- nördliches Kap, mnd. nōrthōk, nōrthūk, M.: nhd. nördliches Kap, nördlich gelegene Landspitze

nördliches -- nördliches Land, ae. nor-þ-lan-d, st. N. (a): nhd. nördliches Land, nördliche Küste

nördliches -- nördliches Leitsternbild, mnd. nōrtlēidinc, nortleidink, M.: nhd. nördliches Leitsternbild, Polarstern, nördlicher Passatwind

nördliches -- nördliches Meer, ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

nördliches -- nördliches Reich, afries. nor-th-ken-ing-rīk-e 1, nor-th-kin-ing-rīk-e, nor-d-kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. »Nordkönigreich«, nördliches Reich, Nordreich, nordisches Königreich

nördliches -- nördliches Sternbild, ahd. nordzeihhan* 4, nordzeichan*, st. N. (a): nhd. »Nordzeichen«, nördliches Sternbild

nördliches -- nördliches Viertel, ae. nor-þ-dǣ-l, st. M. (i): nhd. nördlicher Teil, nördliches Viertel, Norden

nördliches -- nördliches Volk, ae. nor-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. nördliches Volk, Leute aus Norfolk

nördliches -- nördliches Zeichen des Tierkreises, mhd. sumerzeichen, st. N.: nhd. Sommerzeichen, nördliches Zeichen des Tierkreises

nördlichste, ae. nor-þ-me-st, Adv. (Superl.): nhd. nördlichste

nördlichste, mnd. nōrderste, nōrdeste, Adj. (Superl.): nhd. nördlichste

Nordlicht, mnd. nōrdervl· s, N.: nhd. Nordlicht

Nordlicht, mnd. sēbrant, M.: nhd. »Seebrand«, Nordlicht

nordlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordlichtbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordlichterhellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nordlichtkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordlichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordlichtstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordlichtstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nördling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nordmann, an. nor-ð-mað-r, st. M. (a): nhd. Nordmann

Nordmann, ae. Nor-þ-man-n, Nor-þ-man, M. (kons.): nhd. »Nordmann«, Skandinavier

Nordmann, afries. nor-th-man-n 8, nor-th-mon-n, st. M. (a): nhd. Normanne, Nordmann

Nordmann, ahd. nordman 6, st. M. (a, athem.): nhd. »Nordmann«, Normanne

Nordmann, mhd. nortman, st. M.: nhd. »Nordmann«, Nordländer

Nordmann, mnd. Norman, M.: nhd. »Nordmann«, Nordländer, Norweger; nōrtman* (1), noertman*, M.: nhd. »Nordmann«

nordmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordmännerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordmannisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nordmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nordmeer, afries. nor-th-hef 1, st. N. (a): nhd. »Nordhaff«, Nordmeer, Nordsee

Nordmeer, mhd. nordermer, st. N.: nhd. Nordmeer; nortmer, st. N.: nhd. Nordmeer, Nordsee

Nordmeer, mnd. nōrtmēr, N.: nhd. »Nordmeer«

nordmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordmöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordnordöstlich, mnd. nōrtnōrtōst, Adj.: nhd. nordnordöstlich; nōrtnōrtōsten, Adv.: nhd. nordnordöstlich

nordnordwestlich, mnd. nōrtnōrtwest, Adj.: nhd. nordnordwestlich; nōrtnōrtwesten, Adv.: nhd. nordnordwestlich

Nordost, ahd. ōstannord 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Ostnord«, Nordost, Nordostwind; ōstnord 1, st. M. (a?): nhd. »Ostnord«, Nordost, Nordostwind

nordost, mnd. nōrtōsten (1), Adv.: nhd. nordost, im Nordosten

nordost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordostabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordosten -- im Nordosten, anfrk. nor-th-ōs-t 2, Adv.: nhd. im Nordosten

Nordosten -- im Nordosten, mhd. nordōstert 1, Adv.: nhd. im Nordosten

Nordosten -- Nordosten betreffend, mnd. halfōsten, Adv.: nhd. halböstlich, Nordosten betreffend, Südosten betreffend

Nordosten -- Wind aus Nordosten, mnd. halfōstenwint, M.: nhd. halböstlicher Wind, Wind aus Nordosten, Wind aus Südosten

Nordosten, ahd. nordōstan 12, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Nordosten

Nordosten, mhd. nortoste, sw. M.: nhd. »Nordosten«, Nordostwind

Nordosten, mnd. nōrtōsten* (2)**, N.: nhd. Nordosten

-- im Nordosten: mnd. nōrtōsten (1), Adv.: nhd. nordost, im Nordosten

-- nach Nordosten zeigen: mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden

-- Richtung nach Nordosten: mnd. nōrtōstering, mnd.?, M.: nhd. Richtung nach Nordosten

-- sich nach Nordosten wenden: mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden

nordosten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordostfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordöstlich, afries. nor-th-âs-t-er 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nordöstlich

nordöstlich, ahd. nordōstrōni 4, Adj.: nhd. nordöstlich; ōstnordrōni 3, Adj.: nhd. ostnördlich, nordöstlich

nordöstlich, mhd. ōstnorder 2?, Adj.: nhd. nordöstlich

nordöstlich, mnd. nōrtōst, noertoest, Adj.: nhd. nordöstlich; nōrtōster, mnd.?, Adj.: nordöstlich; ōstennōrden (1), oestennōrden, Adj.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord gelegen; ōstennōrden (2), oestennōrden, Adv.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord

nordöstlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nordöstlichen -- Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

nordöstlicher -- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

nordostluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordostseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordostwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nordostwind, ae. éas-t-nor-þ-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordostwind

Nordostwind, anfrk. nor-th-ōs-t-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Nordostwind

Nordostwind, ahd. nordōstanwint* 1, st. M. (i): nhd. Nordostwind; nordōstarwint* 2, st. M. (i): nhd. Nordostwind; nordōstrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Nordostwind; ōstannord 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Ostnord«, Nordost, Nordostwind; ōstnord 1, st. M. (a?): nhd. »Ostnord«, Nordost, Nordostwind; ōstnordrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Ostnordwind, Nordostwind

Nordostwind, mhd. nortoste, sw. M.: nhd. »Nordosten«, Nordostwind; ōsternortwint 2, st. M.: nhd. »Ostnordwind«, Nordostwind

nordostwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordperd, mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen

Nordpol -- vom Nordpol abweichen, mnd. vörwesteren*, vorwesteren, sw. V.: nhd.

westwärts abweichen (Magnetnadel), vom Nordpol abweichen

Nordpol, ahd. nordgibil* 2, st. M. (a): nhd. Nordpol

Nordpol, mhd. berenhimelspitze*, bernhimelspitze, st. F.: nhd. Nordpol; berenspitze*, bernspitze, st. F.: nhd. »Bärenspitze«, Polarkreis, Nordpol

Nordpol, mhd. himelspitze, F.: nhd. »Himmelspitze«, Nordpol

Nordpol, mhd. sibenohsin, st. F.: nhd. »Siebenochsin«, Nordpol; sibentretærinne*, sibentreterinne, st. F.: nhd. »Siebentreterin«, Nordpol

nordpol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordpolarland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordpolarlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordpolnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordreich, afries. nor-th-ken-ing-rīk-e 1, nor-th-kin-ing-rīk-e, nor-d-kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. »Nordkönigreich«, nördliches Reich, Nordreich, nordisches Königreich

Nordreich, mhd. nordenrīche, st. N.: nhd. »Nordenreich«, Nordreich

nordsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nordsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordscheingesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordscheinlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Nordschwabe, mnd. swāvenære*?, swāvener, M.: nhd. schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, Nordschwabe

Nordsee -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Nordsee, ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

Nordsee, afries. nor-th-hef 1, st. N. (a): nhd. »Nordhaff«, Nordmeer, Nordsee

Nordsee, mhd. nortmer, st. N.: nhd. Nordmeer, Nordsee

Nordsee, mnd. nōrdersē, F.: nhd. Nordsee
-- niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee: mnd. merschlant, merslant, marschlant, marslant, maschlant, N.: nhd. »Marschland«, niedrig gelegenes Land an der Niederelbe bzw. Niederweser bzw. Nordsee

Nordsee, mnd. westersē, mnd.?, M., F.: nhd. »Westersee«, Nordsee

nordsee, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nordseedorsch -- ausgewachsener Nordseedorsch, mnd. kabelau, kabelauw, kabelaw, kabelouw, kabelow, kabbelau, kabelauw, kaplaw, kappelau, kappelouw, kabbliaw, kabbliow, kabelāge, kakelow, katblaw, kacblauw, M.: nhd. Kabeljau, ausgewachsener Nordseedorsch; kobelauwe, M.: nhd. Kabeljau, ausgewachsener Nordseedorsch

Nordseeküste -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

Nordseemarschen -- Küstenlandschaften der Nordseemarschen, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

nordseesehnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nordseite, ae. nor-þ-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. Nordseite, Norden

Nordseite, anfrk. nor-th-hal-v-a* 1, nor-th-hal-v-on*, st. F. (ō): nhd. Nordhälfte, Nordseite, Norden

Nordseite, as. nor-th-hal-v-a* 1, nor-th-hal-ƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Nordhälfte«, Nordseite, Norden

Nordseite, ahd. nordhalba* 9, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nordseite, Norden, nördliche Gegend

Nordseite, ahd. nordsīta* 1, st. F. (ō): nhd. »Nordseite«, Nordland, Land im Norden

Nordseite, mnd. nōrden (1), noerden, norden, N.: nhd. Norden, Nordseite, nördlicher Teil; nōrdersīde, F.: nhd. Nordseite; nōrtsīde, F.: nhd. Nordseite, Norden

nordseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordspitz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordspitze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordstaaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordstern, mhd. merstern, merestern, st. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterne, meresterne, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterre, meresterre, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern

Nordstern, mhd. tremontān, tremuntān, trimontān, trimuntān, st. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern, Polarstern; tremontāne, trimuntāne, sw. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern

Nordstern, mnd. lēidestern, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen; lēidestērne, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen; nōrtstērn, M.: nhd. Nordstern, Polarstern

nordstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordstrand -- Bewohner der Insel Nordstrand, mnd. strandingære* (1), strandinger, strandiger, M.: nhd. »Strandinger«, Bewohner der Insel Nordstrand

Nordstrand -- herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand, mnd. stallære*, staller, M.: nhd. »Staller«, Landvogt, herzoglicher Beamter in Eiderstedt und auf Nordstrand

Nordstrand, mnd. blik (2), Sb.: nhd. angewachsener Sand, Nordstrand

Nordstrand..., mnd. strandingære* (2), strandinger, strandiger, Adj.: nhd. Nordstrand...

Nordstrands -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

nordstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordsüden, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nordtheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nordthüring, mnd. Nōrtd· ringe, M.: nhd. Nordthüring

Nordthüringen, mnd. Nōrtd· ringærelant*, Nōrtd· ringerlant, N.: nhd. Nordthüringen

Nordthüringens -- Einwohner Nordthüringens, mnd. Nōrtd· ringære***, M.: nhd. »Nordthüringer«, Einwohner Nordthüringens

Nordthüringer, mnd. Nōrtd· ringære***, M.: nhd. »Nordthüringer«, Einwohner Nordthüringens

Nordviertel, mnd. nōrtvērendēl, nōrtvērendeil, N.: nhd. Nordviertel

nordvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nordwärtig, mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrden*** (3), Adv.: nhd. nördlich, nordwärtig, nordwärts gerichtet, nach Norden; nōrdewērt, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärtig

nordwärts, an. nor-ðan-verð-r, Adv.: nhd. nordwärts; nor-ð-r (2), Adv.: nhd. nordwärts

nordwärts, ae. nor-þ (2), Adv.: nhd. nordwärts; nor-þ-wear-d, Adj.: nhd. nordwärts; nor-þ-wear-d-es, Adv.: nhd. nordwärts, nach Norden
-- nordwärts geneigt: ae. nor-þ-heal-d, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärts geneigt
-- nordwärts gerichtet: ae. nor-þ-heal-d, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärts geneigt; nor-þ-rih-t-e, nor-þ-ryh-t-e, Adv.: nhd. nordwärts gerichtet

nordwärts, afries. nor-th (2) 11, Adj.: nhd. nordwärts, nach Norden
-- nordwärts gerichtet: afries. nor-th-hal-d 9, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet

nordwärts, as. nor-th 1, Adv.: nhd. nordwärts, im Norden

nordwärts, ahd. nordert 5, nordarot*, Adv.: nhd. nordwärts, im Norden

nordwärts, mhd. nordenhalp, Adv.: nhd. nordwärts; northalben, Adv.: nhd. im Norden, nordwärts

nordwärts, mnd. nōrdenwārt, nōrdenwōrt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts, nach Norden gerichtet; nōrdenwērt, Adj.: nhd. nördlich, nordwärts; nōrtwārt, nōrtwōrt, nōrdewārt, nōrdewōrt, Adv.: nhd. nordwärts; nōrtwērt, nōrdewērt, nōrdert, Adv.: nhd. nordwärts; nōrtwērts, Adv.: nhd. nordwärts
-- nordwärts gerichtet: mnd. nōrden (2), Adj.: nhd. nördlich, nordwärts gerichtet, nordwärtig, nach Norden gelegen; nōrden*** (3), Adv.: nhd. nördlich, nordwärtig, nordwärts gerichtet, nach Norden; nōrdewērt, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet, nordwärtig; nōrtōlt, Adj.: nhd. nordwärts gerichtet

nordwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nordwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nordweib, ahd. *nordwīb?, st. N. (a): nhd. »Nordweib«, Normannin?

nordwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nordwest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordwest..., mnd. nōrtwest, noertwest, Adj.: nhd. Nordwest..., nordwestlich

Nordwestdeutschland, mnd. nēderlant, nedderlant, N.: nhd. »Niederland«, tief gelegenes Land, niedrig gelegene Landschaft, Küstenlandschaften der Nordseemarschen, niederdeutsche Tiefebene, Nordwestdeutschland, Niedersachsen

Nordwesten -- im Nordwesten, anfrk. nor-th-we-st* 3, Adv.: nhd. im Nordwesten, nach Nordwesten

Nordwesten -- nach Nordwesten, anfrk. nor-th-we-st* 3, Adv.: nhd. im Nordwesten, nach Nordwesten

Nordwesten -- von Nordwesten, ae. éas-t-an-nor-þ-an, Adv.: nhd. von Nordwesten; nor-þ-an-we-s-t-an, Adv.: nhd. von Nordwesten

Nordwesten, ahd. nordanwestan* 1, st. N. (a)?: nhd. Nordwesten, Nordwestwind; nordwestan* 6, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Nordwesten; westannord* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Westnorden«, Nordwesten, Nordwestwind; westannordan* 1, st. N. (a)?: nhd. Nordwesten

nordwesten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordwestgrenze, ae. nor-þ-we-s-t-ge-mǣ-r-e, st. N. (ja): nhd. Nordwestgrenze

nordwestler, nhd.: nhd. ; L.: DW

nordwestlich, ahd. nordwestrōni* 4, Adj.: nhd. nordwestlich; westnordar* 1, Adj.: nhd. westnördlich, nordwestlich; westnordrōni 8, Adj.: nhd. westnördlich, nordwestlich

nordwestlich, mnd. nōrtwest, noertwest, Adj.: nhd. Nordwest..., nordwestlich; nōrtwesten, noertwesten, Adv.: nhd. nordwestlich; nōrtwestern, nōrtwester, Adj.: nhd. nordwestlich

nordwestlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nordwestwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nordwestwind, ae. we-s-t-nor-þ-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordwestwind

Nordwestwind, anfrk. nor-th-we-st-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Nordwestwind

Nordwestwind, ahd. nordanwestan* 1, st. N. (a)?: nhd. Nordwesten, Nordwestwind; nordwestarwint* 2, st. M. (i): nhd. Nordwestwind; nordwestrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Nordwestwind; westannord* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Westnorden«, Nordwesten, Nordwestwind; westarnordarwint* 1, st. M. (i): nhd. Westnordwind, Nordwestwind; westarnordwint* 2, st. M. (i): nhd. Westnordwind, Nordwestwind

Nordwestwind, mnd. rēgenwint, reggenwint, M.: nhd. »Regenwind?«, Nordwestwind

nordwestwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordwind, idg. *k̑ēu̯ero-, *k̑ōu̯ero-, *sk̑ūro-?, Sb.: nhd. Norden, Nordwind, Schauer (M.) (1)

Nordwind, ae. *nor-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordwind; nor-þ-wi-nd, st. M. (a): nhd.

Nordwind; rih-t-nor-þ-an-wi-nd, st. M. (a): nhd. Nordwind, Wind direkt von Norden

Nordwind, anfrk. nor-th-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Nordwind; nor-th-wi-nd 2, st. M. (i): nhd. Nordwind

Nordwind, as. *nor-th-r-ōni-w-i-nd?, st. M. (a): nhd. Nordwind

Nordwind, ahd. bīsa 2, st. F. (ō): nhd. Nordwind, Sturmwind; nord* (1) 5?, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. Norden, Nordwind; nordanwint* 1, ahd.?, st. M. (i): nhd. Nordwind; nordrōnowint*? 1, st. M. (i): nhd. Nordwind; nordwint* 11, st. M. (i): nhd. Nordwind

Nordwind, mhd. aquilo, st. M.: nhd. Nordwind; aquilōn, M.: nhd. Nordwind, Nebenwind des Nordwindes; bīse (2), F.: nhd. Nordwind, Ostwind

Nordwind, mhd. borēas, Boreas, st. M.: nhd. »Nordwind«

Nordwind, mhd. nordenære*, nordener, st. M.: nhd. Nordwind; nordenwint, st. M.: nhd. »Nordenwind«, Nordwind; norderwint 1, st. M.: nhd. Nordwind; nortwint, st. M.: nhd. Nordwind

Nordwind, mhd. tremontān, tremuntān, trimontān, trimuntān, st. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern, Polarstern; tremontāne, trimuntāne, sw. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern

Nordwind, mnd. nōrdenwint, noerdenwint, nōrdenewint, M.: nhd. Nordwind; nōrtwint, M.: nhd. Nordwind

nordwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nordwindentfacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Nordwindes -- Nebenwind des Nordwindes, mhd. aquilōn, M.: nhd. Nordwind, Nebenwind des Nordwindes

nordwindshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nordzeichen, ahd. nordzeihhan* 4, nordzeichan*, st. N. (a): nhd. »Nordzeichen«, nördliches Sternbild

nordzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Noreia, germ. ? Virunum, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Virunum (Hauptstadt der Provinz Binnenorikum), Noreia?

noren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noren, nhd.: nhd. ; L.: DW

nörf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nörfling, mhd. orfe, orve, sw. M., sw. F.: nhd. »Orfe«, Nörfling, Karpfenart

nörfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Norfolk -- aus Lynn in Norfolk stammend, mnd. lindenisch*, lindensch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend; lindisch*, lindesch, lündisch, Adj.: nhd. aus Lynn in Norfolk stammend

Norfolk -- Leute aus Norfolk, ae. nor-þ-fol-c, st. N. (a): nhd. nördliches Volk, Leute aus Norfolk

norg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nörgelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nörgeln, mhd. grummen (2), Sb.: nhd. Brummen, Grollen, Nörgeln

nörgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nörgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nörgler, ahd. bisprāhhāri* 16, bisprāchāri, bispāchāri* (?), st. M. (ja): nhd. Heuchler, Verräter, Neider, Widersacher, Nörgler, doppelzüngiger Mensch; ? bisprehho 4, bisprecho*, sw. M. (n): nhd. Verleumder, Kläger, Nörgler?

Nörgler, mnd. ? orgelēre (2), M.: nhd. Nörgler?

Nörgler, mnd. sūrs· stū, suersuͤhestu, M.: nhd. »sauerziehstdu«, Griesgram, Nörgler

nork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

norke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Norm, idg. *oiu̯ā, F.: nhd. Gesetz, Norm, Bündnis

Norm, mhd. norme, st. F., sw. F.: nhd. »Norm«, Regel, Vorbild

Norm, mhd. regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß

Norm, mnd. norme, F.: nhd. Norm, Richtschnur, Regel; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung; premese, premze, premtze, premes, premmisse, F., M.: nhd. »Bremse« (F.) (2), Maulholz, Nasenbremse, Maulkorb, Norm, Zwang; richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

-- der gewünschten Norm entsprechend: mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- gegen eine Norm Verstoßender: mnd. · vergengære*, · vergenger, ōvergenger, M.: nhd. Übertreter, gegen ein Gesetz Verstoßender, gegen eine Norm Verstoßender, Sünder

-- moralische Norm: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- sittliche Norm: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Norm, mnd. schrōtwacht, F.: nhd. Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm; schrōtwāge, F.: nhd. »Schrotwaage«, Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm; spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge; tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

norm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

norm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

normal -- normal gewachsen, mhd. ebenwahsen (2), ebenwassen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »normal gewachsen«, gleichmäßig gewachsen, wohlgestaltet

normal, mnd. ingewōne*, ingewōn, Adj.: nhd. gewöhnlich, normal

normal, mnd. mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal

normal, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

normale -- über das normale Maß hinausgehen, mnd. · verswengen, ōverswengen, st. V.: nhd. »überschwängen«, über das normale Maß hinausgehen, sehr groß sein (V.)

normale -- über das normale Maß hinausgehend, mnd. · verswengent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »überschwängend«, über das normale Maß hinausgehend, alles übertreffend

normale -- über die normale Menge hinausgehende Zahl, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

normaler -- normaler Geisteszustand, mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

normalerweise -- Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, mnd. sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

normales -- normales Handelsgewicht von einem Pfund, mnd. markpunt, marktpunt, N.: nhd. »Markpfund«, normales Handelsgewicht von einem Pfund

Normalgoldschrift -- Normalgoldschrift des Rates, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Normalmaß -- Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Normalmaß -- Normalmaß eines Wasserstands, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Normandie, mhd. Normandīe, st. F.: nhd. Normandie

Normandie, mnd. Normandīe, Normannie, Normendie, Normedie, Nortmandīe, N.: nhd. Normandie, normannisch-französisches Herzogtum

normann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Normanne -- Normanne im Dienste des griechischen Kaisers, an. vær-ing-i, *wāra-gang-ja-, sw. M. (n): nhd. Wäringer, Waräger, Normanne im Dienste des griechischen Kaisers

Normanne, afries. nor-th-man-n 8, nor-th-mon-n, st. M. (a): nhd. Normanne, Nordmann

Normanne, ahd. nordman 6, st. M. (a, athem.): nhd. »Nordmann«, Normanne; northmannus* 1 und häufiger?, nordmannus*, nortmannus*, normannus*, lat.-ahd.?, M.=PN.: nhd. Normanne

Normanne, mhd. Norman, st. M.: nhd. Normanne

Normannin, ahd. ? *nordwīb?, st. N. (a): nhd. »Nordweib«, Normannin?

normannisch-französisches -- normannisch-französisches Herzogtum, mnd. Normandīe, Normannie, Normendie, Normedie, Nortmandīe, N.: nhd. Normandie, normannisch-französisches Herzogtum

normative -- individuelle normative Orientierung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

normative -- überindividulle normative Orientierung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Normen -- durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

Normen -- Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, mnd. rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

Normen -- soziale Normen und Regeln betreffend, mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

Normensystem -- dem geltenden Normensystem verbunden seiend, mnd. rechtlēvent, (Part. Präs. =)Adj.: nhd. »rechtlebend«, dem geltenden Normensystem verbunden seiend, rechtliebend

Normgewicht -- an einem Normgewicht ausrichten, mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

Normgewicht -- Normgewicht für bestimmte Warengruppen, mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

Normgewichtsbestimmung für Handelswaren (als Bemessungsgrundage für Handelswaren), mnd. pundinge, F.: nhd. Gewichtsermittlung?, Normgewichtsbestimmung für Handelswaren (als Bemessungsgrundage für Handelswaren)

Normgröße, mnd. richtemāte*, richtmāte, F.: nhd. Richtmaß, Normgröße

normieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

normierte -- festgesetzte normierte Maßeinheit, mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit

normiertes -- normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe, mnd. probērgewichte*?, probērgewicht, probīrgewicht, N.: nhd. »Probiergewicht«, normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe

normlos, mhd. normelōs, Adj.: nhd. »normlos«, regellos, richtungslos

Normmaße -- Normmaße kontrollieren, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Normsystem -- dem geltenden Normsystem verbunden, mnd. rechtlēven***, sw. V.: nhd. »rechtleben«, dem geltenden Normsystem verbunden

Norne, germ. *nurnō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Norne

Norne, an. au-ð-r (2), st. F. (ō): nhd. Schicksal, Tod, Norne, Weib, Gewebe

norne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nornengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nornenname, an. skul-d, st. F. (i): nhd. Schuld, Tribut, Grund, Zukunft, Nornenname

nort, nhd.: nhd. ; L.: DW

nort, nhd.: nhd. ; L.: DW

nort, nhd.: nhd. ; L.: DW

nört, nhd.: nhd. ; L.: DW

nört, nhd.: nhd. ; L.: DW

Norwegen, an. Nor-eg-r, *Nor-ð-veg-r, st. M. (a): nhd. Norwegen; Nor-veg-r, st. M. (a): nhd. Norwegen

-- politische Partei in Norwegen im 12. Jh.: an. Hekl-ung-ar, M. Pl.: nhd. politische Partei in Norwegen im 12. Jh.

Norwegen, mhd. Norbeia, N.: nhd. Norwegen; Norweienlant, N.: nhd. »Norwegenland«, Norwegen

Norwegen, mnd. Nōrwēgen, N.: nhd. Norwegen

-- Fahrt nach Norwegen: mnd. nōrwēgenvāre*, nōrwēgenvār, nōrwēgenevār, nōrvar, nōrvare, F.: nhd. Fahrt nach Norwegen

norwegenfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Norwegenland, mhd. Norweienlant, N.: nhd. »Norwegenland«, Norwegen

norwegensfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Norweger, mnd. Norman, M.: nhd. »Nordmann«, Nordländer, Norweger

norwegisch, an. aus-t-rœn-n, Adj.: nhd. von Osten her kommend, norwegisch

norwegisch, mnd. nördenisch*?, nördisch*, nornesch, noresch, norrensch, norrisch, norresch, Adj.: nhd. nordisch, norwegisch

norwegischen -- aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend, mnd. hollegisch*, hollegesch, holleges, Adj.: nhd. aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend

norwegischen -- Dinggemeinde des norwegischen Upplandes, an. Eið-sif-a-þing, Sb.: nhd. Dinggemeinde des norwegischen Upplandes

norwegischen -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nördervārære*, nördervārer, nördevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

nörz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nörzwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nösch, nhd.: nhd. ; L.: DW

nose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nösel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nöseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Noß, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier

noss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nössel (Flüssigkeitsmaß), mhd. nözzelīn, st. N.: nhd. »Nösselein«, Nössel (Flüssigkeitsmaß)

Nößel, ae. pun-d (1), st. N. (a): nhd. Pfund, Nößel

Nößel, mhd. nœzel, st. N.: nhd. »Nößel«, Nutztierlein, kleines Nutztier, (Flüssigkeitshohlmaß)

Nößel, mnd. nōtsel, nocel, mnd.?, sw. M.?: nhd. Nößel, ein kleines Hohlmaß; · sel (2), össel, ôssel, N.: nhd. ein Hohlmaß, Nößel

-- halbes Nößel: mnd. ? planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

nossel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nössel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nösselein, mhd. nözzelīn, st. N.: nhd. »Nösselein«, Nössel (Flüssigkeitsmaß)

Nößelkanne, mnd. · selkanne*, ōsselkanne, mnd.?, F.: nhd. Nößelkanne

nösseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nossgras, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nossgrasung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nossin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nossland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nosslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nossschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nosszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noster -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

noster, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nosterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nösterbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nösterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nöszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nöszelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Not -- ganze Not, ahd. alanōt* 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »ganze Not«, Zwang

Not -- nicht in Not, mhd. unbenœtet, unbenōt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reich seiend, nicht in Not«

Not, idg. *nəuti-, Sb.: nhd. Not, Zwang, Ermüdung

Not, germ. *armōdja-, *armōdjam, st. N. (a): nhd. Armut, Not, Elend; *gaidwa-, *gaidwam, st. N. (a): nhd. Mangel (M.), Not; *naudi-, *naudiz, *nauþi-, *nauþiz, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Bedrängnis, Schicksal, Bestimmung, n-Rune

Not, got. nau-þ-s 11=10, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 106,3, 131,2): nhd. Not, Zwang; noicz, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. Not, n-Rune; þaúrf-t-s (2) 6, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Bedürfnis, Notdurft, Not

Not, an. harð-ang-r, st. M. (a): nhd. Drangsal, Not; nau-ð, nau-ð-r, st. F. (i): nhd. Not; parrak, st. N. (a): nhd. Not, Beklemmung; seyr-a (1), sw. F. (n): nhd. Not, Bedrängnis, Hungersnot; syn-jar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Not; þro-t, st. N. (a): nhd. Not, Mangel (M.), Ende; þr ng-sla, *þrangwislō, F.: nhd. Gedränge, Not; þurf-t, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis, Not, Gabe, Hilfe; þọrf, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Not, Mangel (M.), Veranlassung, Nutzen; val-āð, st. N. (a): nhd. Elend, Not; vīl (1), st. N. (a): nhd. Elend, Not, Name eines Unterweltflusses

-- in Not bringen: an. seyr-a (2), sw. V.: nhd. in Not bringen

Not, ae. be-hōf, st. N. (a): nhd. Behuf, Nutzen, Not, Mangel (M.); gā-d (1), st. N. (a?, wa?): nhd. Mangel (M.), Not, Verlangen; n-æf-t, ni-hæf-t*, F.: nhd. Not, Armut; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; níe-d-þearf (1), st. F. (ō): nhd. Not, Notwendigkeit; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung; wa-n-haf-ol-nės-s, wa-n-haf-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Bedürftigkeit, Not, Hunger

-- Freund in der Not: ae. níe-d-ge-fœ̄r-a*, níe-d-ge-fēr-a*, nȳ-d-ge-fœ̄r-a*, nȳ-d-ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Freund in der Not; níe-d-ge-steal-l-a, nȳ-d-ge-steal-l-a, sw. M. (n): nhd. Freund in der Not, Kampfgefährte

Not, afries. el-e-len-d-ic-hê-d 1, el-len-d-ic-hê-d, st. F. (i): nhd. »Elendigkeit«, Elend, elender Zustand, Not; nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung

-- echte Not: afries. liōd-skī-n 1, N.: nhd. echte Not, Notbeweis; nê-d-skī-n 5, N.: nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-e 4, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-inge 5, nê-d-skī-n-unge, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund

-- Not durch Hunger: afries. hung-er-nê-d 1, st. F. (i): nhd. Hungersnot, Not durch Hunger

Not, anfrk. nō-d* 3, st. F. (i): nhd. »Not«, Pein, Notwendigkeit

Not, as. arvêd-i* 13, arƀêd-i, arvid-i*, arƀidi, ėrvid-i*, ėrƀid-i*, st. N. (ja): nhd. »Arbeit«, Mühsal, Beschwerde, Leid, Not, Mühe; *bi-thurf-t?, st. F. (i): nhd. Not, Bedürfnis; gi-thwing* 11, st. N. (a): nhd. Not, Zwang; nô-d* 8, st. F. (i): nhd. Not, Bedrängnis im Kampf; su-n-n-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. wahrer Zustand, Not, Krankheit; tharf 24, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Bedürfnis, Mangel, Not; thri-m 1, st. M. (a?, i?): nhd. Leid, Not; thurf-t* 1, st. F. (i): nhd. Not, Bedürfnis

-- große Not: as. man-arvêd-i* 1, man-arƀêd-i*, man-n-arvêd-i*, man-n-arƀêd-i*, st. N. (ja): nhd. »Mannarbeit«, große Not

-- in Not bringen: as. gi-wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen; wer-r-an* 3, st. V. (3b): nhd. in Verwirrung bringen, in Not bringen, verwirren

Not, ahd. arbeit 167, st. F. (i): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Anstrengung, Unglück, Not, Drangsal, Werk, Arbeit; arbeiti 5, st. N. (ja): nhd. Mühsal, Mühe, Last, Not, Drangsal, Beschwerlichkeit, Arbeit; armheit 5, st. F. (i): nhd. »Armheit«, Armut, Dürftigkeit, Not; armida 7, st. F. (ō): nhd. Armut, Not, Mangel (M.), Dürftigkeit; armuoti* (1) 12, armmuoti*, st. N. (ja): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotī* 7, armmuotī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Niedrigkeit, Not, Mangel (M.), Elend; armuotigī* 1, armmuotigī*, st. F. (ī): nhd. Armut, Not; 3zādal 26, st. M. (a?): nhd. Mangel (M.), Not, Armut, Dürftigkeit, Hungersnot; 8zādalheit* 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Dürftigkeit, Armut, Not, Drangsal; 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden; durft (1) 85 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Nutzen, Verlangen, Interesse; durftheit 1, st. F. (i): nhd. Mangel (M.), Not, Armut; durftī 3?, st. F. (ī): nhd. Bedürfnis, Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, dürftige Lage; durftīgnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Mangel (M.), Not, Bedürftigkeit, Armut; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; harmida 3, st. F. (ō): nhd. Unglück, Not, Elend, Drangsal; hermida*? 1?, st. F. (ō): nhd. Unglück, Not; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen; nōthaftī 3, st. F. (ī): nhd. Not, Notwendigkeit, Drangsal; nōtida 2, st. F. (ō): nhd. Strenge, Zwang, Not, Gewalttätigkeit; pīna 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Qual, Pein, Not, Drangsal, Marter; *plāga?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strafe, Missgeschick, Qual, Not, Plage; unfridu 5, st. M. (u): nhd. Unfriede, Friedlosigkeit, Not, Aufruhr, Zwietracht

-- Freund in der Not: ahd. nōtfriunt 3, st. M. (nt): nhd. »Notfreund«, Freund in der Not, engster Freund

-- Gefährte in der Not: ahd. nōtigistallo* 1, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Nothelfer, Gefährte in der Not

-- in Not: ahd. nōton 1, Adv.: nhd. bedrängt, in Not

-- in Not geraten: ahd. nōtēn 1 und häufiger, sw. V. (3): nhd. in Not geraten

-- irdische Not: ahd. weraltnōt* 2, st. F. (i): nhd. »Erdennot«, Not dieser Welt, irdische Not

-- Not dieser Welt: ahd. weraltnōt* 2, st. F. (i): nhd. »Erdennot«, Not dieser Welt, irdische Not

-- Not leiden: ahd. armēn 5, sw. V. (3): nhd. arm werden, verarmen, Not leiden

-- ohne Not: ahd. undurftes 9, Adv.: nhd. unnötig, grundlos, ohne Not, umsonst, vergeblich; unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund

-- quälende Not: ahd. werna* (1) 2, sw. F. (n): nhd. Heißhunger, quälende Not, Drangsal, Qual

-- seine Not haben: ahd. wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben

Not, mhd. anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; arbeitsælicheit*, arbeitsælikeit, arbeitsælekeit, st. F.: nhd. Mühsal, Qual, Not, Elend, Leid; armicheit, armecheit, armekeit, st. F.: nhd. Armut, Ärmlichkeit, Elend, Not; armuot, armüet, armüete, armōt, ermuote, st. F., st. M., st. N.: nhd. Armut, ärmliches Besitztum, Not, Elend, Mühsal, Arme (Pl.) (2); bedurft*, st. M.: nhd. Bedürfnis, Not; benœticheit*, benœtecheit, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not; betwancsal, st. F.: nhd. Unterdrückung, Bedrängnis, Drangsal, Bedrückung, Not; dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis; driusche, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūch (1), drouch, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūhe, drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); dunst (1), tunst, st. M., st. F.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz, Ausdünstung, Geruch; durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit; dürfte, st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Notwendigkeit; dust, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz; endenōt, st. F.: nhd. Not, Todesgefahr; ermede, ermde, st. F.: nhd. Mangel (M.), Not, Dürftigkeit, Armut

-- ererbte Not: mhd. erbenōt, st. F.: nhd. ererbte Not, ewige Not

-- ewige Not: mhd. erbenōt, st. F.: nhd. ererbte Not, ewige Not

-- in Not bringen: mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.)

-- in Not seiend: mhd. benōtet*, benōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. arm, in Not seiend

-- in Not und Kummer befindlich: mhd. betwungen, (Part. Prät.=)Adj., Adv.: nhd. »bezwungen«, bedrängt, in Not und Kummer befindlich

-- in steter Not lebend: mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

Not, mhd. gebrechen (2), st. N.: nhd. »Gebrechen«, Not, Mangel (M.); genōt (2), st. F.: nhd. Not; getwanc, gedwanc, st. M., st. N.: nhd. Zusammenpressung, Einengung, Bauchgrimmen, Zwang, Druck, Bedrängnis, Bedrängung, Gewalttat, Bedrängnis, Leid, Not, Verfolgung, Gewaltanwendung, Gewalt, Herrschaft, Gerichtszwang; getwenge (3), st. N.: nhd. Beengung, Gedränge, Bedrängnis, Not, Gerichtszwang, Zwang, Gebiet, Ansturm, Unwetter; grande (2), Sb.: nhd. »Größe«, große Gefahr, Not; harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe; heizmuot, st. M.: nhd. Jähzorn, Zorn, Todesnot, Not; hertheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; herticheit, hertekeit, hertecheit, st. F.: nhd. Härte, Verhärtung, Kampf, Kampfgedränge, Strenge, Hartherzigkeit, Not, Marter; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krange, sw. M.: nhd. Not, Bedrängnis; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden; krē, st. M.: nhd. Klage, Not; kriuze, kriuz, krūze, chrouze, st. N.: nhd. Kreuz, Kreuz Christi, Kreuzigungsdarstellung, Kreuzzeichen, Gerichtskreuz, Mühsal, Not, Kruzifix, Kreuzbild, lateinisches Zahlzeichen für zehn, Zeichen der gerichtlichen Beschlagnahme von Grundstücken durch Fronboten; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not: mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

-- Herzleid erregende Not: mhd. jāmernōt, st. F.: nhd. »Jammernot«, Herzleid erregende Not

-- in Not bringen: mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken

-- Klagen hervorrufende Not: mhd. klegede, klegde, st. F.: nhd. Wehgeschrei, Klage, Anklage, Totenklage, Gerichtsklage, Klagegegenstand, Klageinhalt, Klagen hervorrufende Not, Klagen hervorrufendes Leid

-- klägliche Not: mhd. klagenōt, st. F.: nhd. klägliche Not, Trauer, Elend

-- nur mit Mühe und Not: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

-- tiefe große Not: mhd. innōt, st. F.: nhd. tiefe große Not

Not, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; luo, st. F.: nhd. Nachstellung, Not; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; müejesal, müesal, mūsal, st. F.: nhd. Bedrängnis, Not, Mühsal, Beschwerde, Last, Verdruss, Behinderung, Beeinträchtigung; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges; nōtdurfticheit*, nōtdürfticheit, st. F.: nhd. »Notdürftigkeit«, Bedürfnis, Erfordernis, Hilfsbedürftigkeit, Not; nōtecheit, st. F.: nhd. Not, Armut; nōtgeschiht, st. F.: nhd. Not, Bedrängnis; pflāc*, phlāc, st. M.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgnüsse, phlāgnüsse*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgunge, phlāgunge*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; plāge (1), pflāge, st. F., sw. F.: nhd. »Plage«, Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not

-- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs: mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

-- fest in der Not: mhd. nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer

-- in der Not ausdauernd: mhd. nōtherte (1), Adj.: nhd. in der Not ausdauernd

-- in Not befindlich: mhd. nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig

-- in Not bringender Kampf: mhd. nōtstrīt, st. M.: nhd. in Not bringender Kampf, Kampf auf Leben und Tod

-- martervolle Not: mhd. marternōt, st. F.: nhd. martervolle Not

-- mit Not: mhd. nōten (2), Adv.: nhd. mit Not, ungerne, notgedrungen, besorgt, schmerzerfüllt

-- Not abwehrend: mhd. nōtwerende*, nōtwernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. notwehrend, Not abwehrend

-- Not habend: mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig

-- Not werden: mhd. nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu

Not, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schamenōt, st. F.: nhd. Not, Schande; schuor, st. M., F.: nhd. Schur, Schererei, Plage, Not; sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht; sēre (2), sēr, st. F.: nhd. Schmerz, Qual, Leid, Not; sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; twanc, st. M.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Beschränkung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Drang, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid; twancsal, st. N., F.: nhd. Zwang, Gewalt, vorgeschriebene Leistung, Verpflichtung, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Unterdrückung, Verdruss

-- Not leiden: mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

-- Not und Gewalt antun: mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Not, mhd. undurft (1), st. F.: nhd. »Nichtbedürftigkeit«, Not, kein Bedürfnis; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummūze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel; unpflāge*, unphlāge, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unruowe, unrūwe, unrū, unrūe, unrāwe, st. F.: nhd. Unruhe, Beunruhigung, Ruhelosigkeit, Sorge, Bedrängnis, Not; unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; wēnecheit, wēnicheit, wēncheit, wīnicheit, weinicheit, wīnincheit, wīncheit, st. F.: nhd. »Wenigkeit«, Elend, Not, Unglück, Kleinigkeit; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zadel, zādel, st. M.: nhd. »Zadel«, Gebrechen, Abgang, Mangel (M.), Entbehrung, Not, Fehler, Hungerleiden, Hungersnot; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zwanc, st. M., N.: nhd. Zwang, Beengung, Gewalt, Einschränkung, Not, Bedrängnis, Ungemach, Verzierung am Frauenkleid

-- der Not enthoben: mhd. unnōtec, unnōtic, Adj.: nhd. »unnötig«, der Not enthoben, wohlhabend, wohl versorgt

-- Fehlen der Not: mhd. unnōt (1), st. F.: nhd. »Unnötigkeit«, Fehlen der Not, Fehlen der Veranlassung

-- ohne Not: mhd. unnōtdürfticlich***, unnōtdurticlich***, Adj.: nhd. ohne Not; unnotdürfticlīche, Adv.: nhd. ohne Not; unnōtdurfticlīchen, unnōturfticlīchen, Adv.: nhd. ohne Not; unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlīche, unnützlīche, Adv.: nhd. überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne

Not, schlecht, übel

-- überaus große Not: mhd. übernōt, st. F.: nhd. »Übernot«, überaus große Not, übermäßige Not

-- übermäßige Not: mhd. übernōt, st. F.: nhd. »Übernot«, überaus große Not, übermäßige Not

Not, mnd. arbēt, arbeit, arbēd, arbeid, arvēt, arveit, N., M., F.: nhd. Arbeit, Mühe, Anstrengung, Beschwerde, Not, Bedrängnis, Unwille, Zwistigkeit, Tätigkeit, Werk, geleistete Arbeit, Arbeitsverhältnis, Dienst, Geburtswehen; bedrück, bedruck, bedrük, N.: nhd. Bedrückung, Bedrängnis, Bedrücktheit, Not, Angst; bedrückethēt, bedrücketheit, bedrückthēt, bedrücktheit, bedruckheit, F.: nhd. Bedrücktheit, Not, Angst; bedrücknisse, bedrucknisse, bedrückenisse, bedruckenisse, F.: nhd. Bedrücktheit, Not; dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk; dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

-- aus der Not entkommen: mnd. ernēsen, st. V.: nhd. am Leben bleiben, erhalten (V.) bleiben, genesen, aus der Not entkommen

-- in Not bringen: mnd. bedrengen, bedrangen, sw. V.: nhd. bedrängen, drängen, belästigen, bedrücken, in Not bringen; beengesten, beenxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; beengstigen, beenxtigen, sw. V.: nhd. ängstigen, in die Enge bringen, in Angst bringen, in Not bringen; belasten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; belesten, sw. V.: nhd. belasten, beladen (V.), beschweren, beauftragen, in Not bringen, gefährden, beballasten; benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen

-- in Not seiend: mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet

-- in Not versetzen: mnd. beangesten*, beangsten, beanxten, sw. V.: nhd. »beängsten«, ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen; beangestigen*, beangstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, bedrängen, in Angst versetzen, in Not versetzen

-- Not haben: mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen

Not, mnd. gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not; jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; jāmerhēt, jāmerhēit, F.: nhd. Not, Bedrängnis, Jammer, Herzeleid; jāmerichhēt*, jāmerchēt, jammerichhēit, jamercheit, F.: nhd. Not, Elend, Erbärmlichkeit, jammervoller Zustand, leidvoller Zustand, Weh; jāmerlēt, jāmerlēit, N.: nhd. schmerzliches Leid, Weh, Not; jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid; klāmer, klammer, F.: nhd. Klammer, Eisenklammer, Krampe, Haken (M.) zum Zusammenhalten von Mauerwerk bzw. Holz, Bedrängnis, Not; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not; kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest; kummerhaftichhēt*, kummerhaftichēt, kummerhaftichēit, kummerhafticheit, kummeraftichēt, kummeraftichēit, kummerafticheit, kummerachtichēt, kummerachtichēit, kummerachticheit, F.: nhd. Armut, Not, Mangel (M.)

-- Empfindung von Not: mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

-- mit genauer Not: mnd. kümmerlīken, kömmerlīken, Adv.: nhd. »kümmerlich«, nur mit Mühe, mit genauer Not, mühselig

-- mit Mühe und Not: mnd. hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst; kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

-- Not durch Hunger: mnd. hungeresnōt*, F.: nhd. Hungersnot, Not durch Hunger, schlechte Zeit

-- schwere Not: mnd. krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.)

Not, mnd. missebequeme, F., M.: nhd. Unbequemlichkeit, Not; missequāme, F., M.: nhd. Unbequemlichkeit, Not; missequēme, misquēme, F., M.: nhd. Unbequemlichkeit, Not; missequēmichhēt, misquēmichhēt, F.: nhd. Unbehagen, Missgeschick, Not, Unglück; missequēminge, missequēmeninge, misquēminge, F.: nhd. Missgeschick, Not; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōttörftichhēt*, nōttörftichēt, nōttörfticheit, nōttröftichhēt, nōtröfticheit, nōtdrüftichēt, nōttörstichēt, noettörftichēt, F.: nhd. Bedürfnis, Bedürftigkeit, Bedarf, Not; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); plas (2), plats, M.: nhd. Streit, Auseinandersetzung, Unruhe, Aufruhr, Zank, verdrießliche Umstände, Not; pranc (1), prank, M.: nhd. Streit, Ärger, Auseinandersetzung, Zank, Unstimmigkeit, Meinungsverschiedenheit, Einengung?, Kampf, Krieg, Drangsal, Leid, Not; quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not

-- aus Not: mnd. nōthalven, Adv.: nhd. aus Not, in Notwehr

-- der Not entsprechend: mnd. nōthaftigen, Adv.: nhd. der Not entsprechend, dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend

-- Helfer in der Not: mnd. nōthelpære*, nōthelper, nōdehelper, nōthülper, M.: nhd. »Nothelfer«, Helfer in der Not, Aushelfer

-- in Not befindlich: mnd. nōttorft (2), nōttroft, Adj.: nhd. bedürftig, in Not befindlich

-- in Not oder Bedrängnis bringen: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

-- in Not seiend: mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig

-- in Not versetzen: mnd. pōsen*** (3), sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen

-- mit knapper Not: mnd. nouwelīke, nouwelīk, nowelīke, noulīke, nowlīke, nauwelīke, naulix, nowlich, nauke?, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwelīken, nowelīken, noulīken, nowlīken, nauwelīken, napliken, neuwelīken, Adv.: nhd. mit Mühe, kaum, mit knapper Not, knapp; nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

-- Not scheuen: mnd. ? nōtsch· wen***, sw. V.: nhd. Not scheuen?

-- Not sinnen: mnd. ? nōtsinnen***, sw. V.: nhd. Not sinnen?; ? nōtsinnigen***, sw. V.: nhd. Not sinnen?

-- Not verkündender Stern: mnd. nōtstērne, nōtster, M.: nhd. Not verkündender Stern, Komet

-- Not verursachen: mnd. ? nōtsāken***, sw. V.: nhd. Not verursachen?

-- offenbare Not: mnd. nōterschēninge, nōterscheininge, F.: nhd. offenbare Not

-- schwere Not: mnd. ramp (1), M.: nhd. Krampf, Spasmus, Epilepsie, schwere Not, Unglück

Not, mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand; sērenisse, sērnisse, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Schmerz, Not; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung; swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not; swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung; swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung; swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

-- sich in Not Befindender: mnd. schāmelman, M.: nhd. Bedauernswerter, Hilfebedürftiger, sich in Not Befindender

Not, mnd. untrōst (1), mnd.?, M.: nhd. Mangel an Trost, Not, Schaden (M.); vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

-- in Not versetzen: mnd. vörpōsen*, vorpōsen, sw. V.: nhd. bedrängen, in Not versetzen, wankend machen, von einem gefassten Beschluss abbringen, zusetzen?

-- mit der Not entschuldigen: mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

-- ohne Not: mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

-- ohne Not seiend: mnd. vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend

not, nhd.: nhd. ; L.: DRW

not, nhd.: nhd. ; L.: DW

not, nhd.: nhd. ; L.: DW

not-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

not-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

notabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notabene, nhd.: nhd. ; L.: DW

notabilienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notanker, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

Notar, ae. mearc-ere, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Notar; nō-t-ere, st. M. (ja): nhd. Notar, Schreiber

Notar, ahd. kanzellāri* 7, kanzilāri*, st. M. (ja)?: nhd. »Kanzler«, Notar, Kanzlist, Schreiber; notāri 1, st. M. (ja): nhd. Notar, Schreiber

Notar, mhd. notære, noder, notarje, M.: nhd. Notar, Schreiber; notelære*, noteler, st. M.: nhd. Notar; publicus 2, st. M.: nhd. Notar

Notar, mhd. schrībære, schrīber, st. M.: nhd. Schreiber, Dichter, Schriftgelehrter, Kanzler, Notar, Tafelaufseher; tabellion, M.: nhd. Notar

Notar, mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf; pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel; pūblicus, půplicůs, M.: nhd. Schreiber, Notar

-- Notar einer Verwaltungsinstitution: mnd. prōtonotārius, M.: nhd. »Protonotarius«, oberster Schreiber, Notar einer Verwaltungsinstitution

Notar, mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter; tabelliōn, M.: nhd. Notar

notar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notaramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarialschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notariat, mnd. notāriāt***, Sb.: nhd. Notariat

notariat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatamtsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatamtverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notariatbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariathandzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notariatkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notariatseid, mnd. notāriātēt, norāriāteit, M.: nhd. Notariatseid, Notarseid

notariatsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notariatssignet, mnd. notāriustēken, notāriusteiken, N.: nhd. »Notarszeichen«, Notariatssignet

Notariatsurkunde, mhd. instrument, st. N.: nhd. »Instrument«, Urkunde, Notariatsurkunde, Beweisschrift, Werkzeug

Notariatszeichen, mnd. notāriāttēken, notāriātteiken, N.: nhd. Notariatszeichen, Signet des Notars

notariatszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariatzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarielle -- notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen, mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

notarienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notariengeschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarienprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarienschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notars -- Amt des Notars, mnd. notāriusschop*, notāriusschup, N.: nhd. Amt des Notars

Notars -- Signet des Notars, mnd. notāriāttēken, notāriātteiken, N.: nhd. Notariatszeichen, Signet des Notars

Notars -- Zeichen des Notars auf einer Urkunde, mnd. hanttēken, hantteiken, hantēken, hanteiken, N.: nhd. Handzeichen, Zeichen des Notars auf einer Urkunde, Handzeichnung

notarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notarschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notarseid, mnd. notāriātēt, norāriāteit, M.: nhd. Notariatseid, Notarseid

Notarszeichen, mnd. notāriustēken, notāriusteiken, N.: nhd. »Notarszeichen«, Notariatssignet

notarzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notband, afries. nê-d-bend-e 3, F.: nhd. »Notband«, gewaltsame Fesselung, Zwangsbande

Notbau, mhd. nōtbū 2, st. M.: nhd. »Notbau«, notwendige Baumaßnahme

notbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbauig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbedenfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notbehelf, mhd. behelfunge, st. F.: nhd. Behelf, Notbehelf, Hilfe, Ausrede; behelfwīse, st. F.: nhd.Notbehelf, Ersatz

notbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbentige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notbett, afries. nê-d-bed-d 1, nê-d-bed, st. N. (a): nhd. »Notbett«, Sterbelager

notbett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notbeweis, afries. liōd-skī-n 1, N.: nhd. echte Not, Notbeweis

notbeweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbezwungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notbitte, mnd. nōtbēde, F.: nhd. »Notbitte«, außerordentliche Landessteuer für besondere Bedarfsfälle

Notbote, mhd. nōtbote, sw. M.: nhd. »Notbote«, das Ausbleiben eines vor Gericht Geladenen durch gesetzliches Hindernis Entschuldigender, Bote der »ēhafte nōt« meldet

notbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notbrand, afries. nê-d-bran-d 10, nê-d-bron-d, st. M. (a): nhd. »Notbrand«, Mordbrand, Gewaltbrand, Brandstiftung

notbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notbrunnen, mnd. nōtsōt, M.: nhd. Notbrunnen

notbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbuergensicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notbuesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nötchen, mnd. n· teken* (1), n· tken, N.: nhd. »Nötchen«, kurz gesungene Töne

nötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Notdeich -- Notdeich bei einbrechendem Wasser, mnd. nōtdīk, M.: nhd. Notdeich bei einbrechendem Wasser

notdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notding, mhd. nōtdinc, st. N.: nhd. »Notding«, in Notfällen berufenes Gericht

notding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdingtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdraengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdraenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdrangsalig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdringen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdringlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notduerftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notdurft -- Notdurft verrichten, ahd. ūzfirdewen* 1, ūzfirdouwen*, sw. V. (1b): nhd. »verdauen«, ausleeren, entleeren, Notdurft verrichten

Notdurft -- Notdurft verrichten, mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

Notdurft, germ. *naudiþurfti-, *naudiþurftiz, st. F. (i): nhd. Notdurft, Notwendigkeit

Notdurft, got. anda-wiz-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Notdurft, Unterhalt, Sold; þaúrf-t-s (2) 6, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Bedürfnis, Notdurft, Not

Notdurft, afries. nê-d-thref-t 1, st. F. (i): nhd. Notdurft, Bedürfnis

Notdurft, as. nô-d-thurf-t* 3, st. F. (i): nhd. Notdurft, Notwendigkeit

Notdurft, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Notdurft, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

notdurft, mhd. nōtdurft (2), Adj.: nhd. »notdurft«, notdürftig

Notdurft, mnd. bedarf, M.: nhd. Bedarf, Notdurft; bederf, bedorf, bedrof, Sb.: nhd. Bedarf, Notdurft, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung

-- Gefäß zur Verrichtung der Notdurft: mnd. beddepot, M.: nhd. »Bettpott«, Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

Notdurft, mnd. gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

-- Notdurft verrichten: mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

Notdurft, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

-- Gefäß zur Verrichtung der Notdurft: mnd. pissærepot*, pisserpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissebecken, pisbecken, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissegrōpe*, pisgrōpe, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissepot, pispot, piscept, pischpot, M.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf; pissevat, pisvat, N.: nhd. Gefäß zur Verrichtung der Notdurft, Nachttopf, zur Harnschau benutztes Gefäß, Harnglas; pölkepot, poͤlkepott, pölkeput, M.: nhd. Nachttopf, Gefäß zur Verrichtung der Notdurft

notdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurftfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurftgetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurfthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurftholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdürftig -- notdürftig ausbessern, mnd. vlicken (1), flicken*, sw. V.: nhd. flicken, mit Flicken versehen (V.), ausbessern, notdürftig ausbessern

notdürftig, mhd. durft (2), Adj.: nhd. nötig, notdürftig, erforderlich, notwendig

notdürftig, mhd. nōtdurftic, nōtdürftic, nōtdurftec, nōtdirftic, nōturftic, Adj.: nhd. »notdürftig«, nötig, notwendig, bedürftig, benötigt

notdürftig, mhd. nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nōtdurft (2), Adj.: nhd. »notdurft«, notdürftig; nōtdürfticlīche, Adv.: nhd. notdürftiglich, notdürftig

Notdürftigkeit, mhd. nōtdurfticheit*, nōtdürfticheit, st. F.: nhd. »Notdürftigkeit«, Bedürfnis, Erfordernis, Hilfsbedürftigkeit, Not

notdürftiglich, mhd. nōtdürfticlīche, Adv.: nhd. notdürftiglich, notdürftig; nōtdurfticlīchen***, Adv.: nhd. notdürftiglich

notdürftiglich, mhd. nōtdurfticlich, nōtdurfteclich, Adj.: nhd. »notdürftiglich«, notwendig

notdurftsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurftshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurftswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notdurftwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Note, an. nōt-i, sw. M. (n): nhd. Zeichen, Note; tōn-i, tōn-n, M.: nhd. Ton (M.) (2), Note

Note, ae. nō-t, st. M. (a): nhd. Note, Zeichen

Note, ahd. nōta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zeichen, Note, Punkt, Kennzeichen

Note, mhd. note, st. F., sw. F.: nhd. Note, Ton (M.) (2), Melodie

-- schimpfliche Note: mhd. lasternōt, st. F.: nhd. schimpfliche Note

Note, mnd. mūsike, mūseke, F.: nhd. Musik, Musikstück, Musikzeichen, Note

-- Note in der Musik: mnd. nōte (2), F.: nhd. Note in der Musik, Ton (M.) (2), Tonfolge

note, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

note-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

note-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noteiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notelein, mhd. notelīn, st. N.: nhd. »Notelein«

notelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notelweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Noten -- in Noten setzen, mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen

Noten -- Noten singen, mnd. solfēren, sw. V.: nhd. Tonleiter singen, Noten singen; solmisēren, sw. V.: nhd. Noten singen

nöten, mhd. nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu

Nöten, mhd. nœten (2), st. N.: nhd. Nöten

noten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

noten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notenautor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notengesang, nhd.: nhd. ; L.: DW

notengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Notenkunst, mhd. nōtenkunst, st. F.: nhd. »Notenkunst«, Tonkunst

notenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenprose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Notenpult, mnd. sancbret, sankbret, N.: nhd. Gesangsbrett, Notenpult

notenpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Notenschlüssel, mhd. slüzzel, sluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel, Drücker, Zunge, Notenschlüssel, Musikschlüssel, Geigenwirbel

notenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenschwänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notentheissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notenwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Notenzeichen -- Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

noter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noterbportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noterbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notfall -- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten, mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

Notfall, afries. nê-d-sek-e 4, st. F. (ō): nhd. »Notsache«, Notfall

Notfall, mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund; nōtval, nōtfal*, st. M.: nhd. Notfall, Bedrängnis, Naturkatastrophe, Katastrophe

Notfall, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung; nōtval, M.: nhd. Notfall, plötzlich eintretende Notwendigkeit

-- für den Notfall zurückgelegtes Geld: mnd. nōtpenninc, M.: nhd. »Notpfennig«, für den Notfall zurückgelegtes Geld

notfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notfälle -- besondere Zollabgabe für Notfälle, mnd. ? nōttol, M.: nhd. »Notzoll«, besondere Zollabgabe für Notfälle?

Notfälle -- Getreide das für Notfälle aufgespeichert ist, mnd. hēgekōrn, N.: nhd. Getreide das für Notfälle aufgespeichert ist

Notfällen -- Abhilfe in Notfällen, afries. nê-d-hel-p-e 1, st. F. (ō): nhd. »Nothilfe«, Abhilfe in Notfällen

Notfällen -- in Notfällen berufenes Gericht, mhd. nōtdinc, st. N.: nhd. »Notding«, in Notfällen berufenes Gericht

notfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfest, mhd. nōtveste (1), nōtfeste*, Adj.: nhd. fest in der Not, fest im Kampf, notfest, kampffest, kampferprobt, mutig, kühn, tapfer

notfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notfeste, mhd. nōtveste (2), nōtfeste*, st. F.: nhd. »Notfeste«, Notfestigkeit, Standhaftigkeit, Kampf

Notfestigkeit, mhd. nōtveste (2), nōtfeste*, st. F.: nhd. »Notfeste«, Notfestigkeit, Standhaftigkeit, Kampf

Notfeuer, as. nô-d-fiur* 1, st. N. (a): nhd. Notfeuer

Notfeuer, mhd. nōtviur, nōtfiur*, st. M.: nhd. Notfeuer, Feuersnot

Notfeuer, mnd. nōtv· r, N.: nhd. »Notfeuer«

notfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfolglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notfreund, ahd. nōtfriunt 3, st. M. (nt): nhd. »Notfreund«, Freund in der Not, engster Freund

notfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notfrost, mnd. nōtvrost, M.: nhd. »Notfrost«, plötzlich eintretender harter Frost

notfrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgauding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgebrauch, mnd. nōtbrūkinge, F.: nhd. Notgebrauch

notgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgedrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgedrungen -- nur notgedrungen, mnd. nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht

notgedrungen, ahd. nōtlīhho* 4, notlīcho, Adv.: nhd. gewaltsam, unter Zwang, notgedrungen

notgedrungen, mhd. benōte, Adv.: nhd. notgedrungen

notgedrungen, mhd. nōte, nœte, nōde, Adv.: nhd. notgedrungen, ungerne, notwendig, schwerlich; nōten (2), Adv.: nhd. mit Not, ungerne, notgedrungen, besorgt, schmerzerfüllt; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

notgedrungen, mnd. benōt, bīnōt, Adj.: nhd. notgedrungen

notgedrungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgefährte, ae. níe-d-ge-fœr-a*, níe-d-ge-fēr-a*, nȳ-d-ge-fœr-a*, nȳ-d-ge-fēr-a, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Freund in der Not

Notgefährte, ahd. nōtigistallo* 1, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Nothelfer, Gefährte in der Not

Notgefährte, mhd. nōtgestalle, nōtgestalde, nōtgestalte, nōtgestalt, sw. M.: nhd. »Notgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte, Nothelfer; nōtgeverte, nōtgeferte*, sw. M.: nhd. »Notgefährte«, Kampfgenosse

Notgeld, ae. níe-d-gield*, níe-d-gild*, níe-d-gyld*, nȳ-d-gield*, nȳ-d-gild, nȳ-d-gyl-d, st. N. (a): nhd. »Notgeld«, Tribut

notgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgelöbnis, afries. nê-d-lov-ithe* 2, nê-d-lof-te, st. F. (ō): nhd. »Notgelöbnis«, Zwangsgelöbnis

notgelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgemeinschaft, afries. nê-d-ma-n-d-a* 12, nê-d-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Notgemeinschaft«, Zwangsgemeinschaft, Zwang, Gewalt, Notzucht

notgerhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgerhabin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgerhabschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgericht, mhd. nōtgerihte, st. N.: nhd. Notgericht

Notgericht, mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung

notgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgerichtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgeschrei, mhd. wāfengeschrei, st. M.: nhd. Waffengeschrei, Notgeschrei, Hilfsgeschrei, Wehegeschrei, Drohgeschrei

notgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgeselle, mhd. nōtgeselle, sw. M.: nhd. »Notgeselle«, Kampfgenosse, Kampfgefährte

Notgewalt, mhd. nōtgewalt, st. F.: nhd. »Notgewalt«, gewaltsame Beraubung des Rechts

notgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgezwungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgott (Spottwort), mnd. nōtgot*, M.: nhd. »Notgott« (Spottwort)

notguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notgülte, mhd. nōtgülte 2, st. F.: nhd. »Notgülte«, finanzielle Notlage

noth, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothaes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothaft, mhd. nōthaft, Adj.: nhd. »nothaft«, in Not befindlich, Not habend, leidend, bedrängt, elend, arm, bedürftig, dürftig

nothaft, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

nothaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothafto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nothaken, mnd. nōthāke, M.: nhd. »Nothaken«, Feuerhaken

nothalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothalsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothauswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothbedrängt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nothbeerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothbehelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothbeschützung, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothbringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nothbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothdrängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothdränglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothdringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothdringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nothdringlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothdringlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothdrungentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothdrüngentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothdurft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothdürfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothdürftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothdürftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothdürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothdürftiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothdurftsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nöthe, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

notheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notheile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notheimde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notheimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nothelfer -- Nothelfer betreffend, mnd. nōthelpærisch***, Adj.: nhd. Nothelfer betreffend

Nothelfer, ahd. nōtigistallo* 1, sw. M. (n): nhd. »Notgefährte«, Nothelfer, Gefährte in der Not; nōtstallo* 1, sw. M. (n): nhd. Nothelfer, Kampfgenosse, Kriegsgefährte

Nothelfer, mhd. nōtgestalle, nōtgestalde, nōtgestalte, nōtgestalt, sw. M.: nhd. »Notgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte, Nothelfer; nōthelfære, nōthelfer, st. M.: nhd. Nothelfer

Nothelfer, mnd. nōthelpære*, nōthelper, nōdehelper, nōthülper, M.: nhd. »Nothelfer«, Helfer in der Not, Aushelfer

Nothelferin, mhd. nōthelfærinne*, nōthelferinne, st. F.: nhd. Nothelferin, Geliebte, Maria

Nothelferin, mnd. nōthelpærinne*, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott; nōthelpærische*, nōthelpersche, F.: nhd. »Nothelferin«, Maria als Fürbitterin bei Gott

nötheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöthen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöthen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nöther, nhd.: nhd. ; L.: DW

notherbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

notherbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notherberge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notherbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

notherbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nötherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Notherr, mnd. nōthēre, M.: nhd. »Notherr«, in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant?

nothfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothfolglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothgalan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothgebührnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgedinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgedrungen, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothgeräume, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgestimmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nothgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothgezwungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nothglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothhacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothhalber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothhelfend, participiales nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothhelferin, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothhilflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothhobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothhülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nöthig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nöthigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nöthigenfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nöthiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nöthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöthiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nöthigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöthigungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nothilfe, afries. nê-d-hel-p-e 1, st. F. (ō): nhd. »Nothilfe«, Abhilfe in Notfällen

nothilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothleidend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nothleiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothleidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nöthler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nöthler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nöthlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nöthlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nöthling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothlocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nothlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothlügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothnunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notholz, mnd. nōtholt, N.: nhd. »Notholz«, Holz für dringenden Bedarf

notholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notholzdiele, mnd. nōtholtesdēle*, nōtholtsdēle*, F.: nhd. »Notholzdiele«, Brett für den Sarg

notholzding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nothpeinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothpfrengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothpfründe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nothpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nothpressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nothrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nothrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nothreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nothreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothrinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothsachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothsächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothschlangenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothschlieszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschlüszlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschreiend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
nothschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothtaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothtaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothtäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
noththat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
noththeil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
noththür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothuelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nöthung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Nothunger, mnd. nōthunger, M.: nhd. »Nothunger«, rasender Hunger, zwingender Hunger
nothunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nothverdriesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothwehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nothwehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
nothwehrstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothwendig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothwendigkeitsgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothwendiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothzerre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothzerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzerrung, nhd.: nhd. ; L.: DW
nothziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothzins, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
nothzog, nhd.: nhd. ; L.: DW
nothzoge, nhd.: nhd. ; L.: DW
nothzogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzoger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothzogung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothzüchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzüchtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzüchtiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothzüchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
nothzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
nothzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothzwängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzwänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothzwänglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
nothzwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
nothzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
nothzwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
notierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
notieren, ae. nōt-ian, sw. V.: nhd. notieren, bezeichnen
notieren, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen
notieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
notieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
notierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
notierte -- satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache, mnd. servit· r, M.: nhd. satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache
notificieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
notifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
notifikationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
notifikationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
notifizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
nötig -- Bauen nötig habend, mnd. būwelīk, būwelich*, buwelich, Adj.: nhd. »baulich«, in gutem baulichen Zustand befindlich, im baulichen Stande befindlich, Bauen nötig habend, baufällig, baufähig, anbaufähig, ertragfähig
nötig -- dringend nötig, mnd. hōchn· dich, Adj.: nhd. sehr notwendig, dringend nötig
nötig -- mehr tun als nötig ist, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun
nötig -- nötig haben, germ. *binah-, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. nötig haben, nötig sein (V.)
nötig -- nötig haben, got. þaúrb-an* 20=19, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,5, Krause, Handbuch des Gotischen 62,1a, 106,4, 247, 248, 255): nhd. nötig haben, bedürfen, Mangel leiden
nötig -- nötig haben, ae. be-hōf-ian, sw. V. (2): nhd. brauchen, nötig haben, betreffen, gehören, nötig sein (V.); þearf-ian, sw. V. (2): nhd. darben, in Not sein (V.), nötig haben; þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden
nötig -- nötig haben, afries. bi-hōv-ia* 1, sw. V. (2): nhd. bedürftig sein (V.), nötig haben; thurv-a* 8, thur-a*, thor-a*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, brauchen, nötig haben
nötig -- nötig haben, as. bi-thurv-an* 4, bi-thurƀ-an*, Prät.-Präs.: nhd. dürfen, bedürfen, nötig haben, brauchen
nötig -- nötig haben, ahd. bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben; durftigōn* 9, sw. V. (2): nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben
nötig -- nötig haben, mhd. gedurfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben
nötig -- nötig haben, mnd. bederven (1), bedörven, bedorven, bedarven, V: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, entbehren, gebrauchen, benutzen, wagen; behoften***, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben; beh· ven, behoven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen; ben· den*, benōden, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, bedrängen, nötig sein (V.), nötig haben; brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben; dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen
nötig -- nötig haben, mnd. h· ven, sw. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen
nötig -- zu leisten nötig haben, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein
nötig sein (V.) für, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)
nötig sein (V.) für, mhd. zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für
nötig sein (V.), germ. *binah-, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. nötig haben, nötig sein (V.)
nötig sein (V.), got. bi-naúh-an* 3, Prät.-Präs. (4): nhd. dürfen, erlaubt sein (V.), nötig sein (V.)
nötig sein (V.), an. þarf-a, sw. V. (2): nhd. nötig sein (V.)
nötig sein (V.), ae. be-hōf-ian, sw. V. (2): nhd. brauchen, nötig haben, betreffen, gehören, nötig sein (V.)
nötig sein (V.), ahd. girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.)
nötig sein (V.), mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören
nötig sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)
nötig sein (V.), mhd. zerrinnen, zerunnen, zurunnen, st. V.: nhd. aufhören, zu Ende gehen, zerrinnen, auseinandergehen, ausgehen, vergehen, verrinnen, dahinschwinden, verloren gehen, mangeln, mangeln an, fehlen, fehlen an, nötig sein (V.), nötig sein (V.) für
nötig sein (V.), mnd. ben· den*, benōden, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, bedrängen, nötig sein (V.), nötig haben
nötig sein (V.), mnd. geh· ren, sw. V.: nhd. hören, gehören, gebühren, nötig sein (V.)
nötig sein (V.), mnd. m· ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen; n· den, noden, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zwingen, dringend einladen (V.) (2), nötig sein (V.)

nötig, germ. *þarba-, *þarbaz, Adj.: nhd. nötig; *þurfta-, *þurftaz, Adj.: nhd. nötig, bedürftig

nötig, got. þarb-s* 5, þarfs*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 106,4, 154,1): nhd. nötig, bedürftig; þaúrf-t-s* (1) 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. nötig, nützlich, notwendig

nötig, an. þarf-r, Adj.: nhd. nötig, nützlich

nötig, ae. be-hœ̄f-e, be-hēf-e, Adj.: nhd. passend, geeignet, nötig

nötig, ahd. durft* (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nötig, notwendig; *durftes?, Adv.: nhd. nötig, notwendig; nōtfesti* 1, Adj.: nhd. notwendig, nötig, unumstößlich; nōtfolgīg 2, Adj.: nhd. notwendig, folgend, nötig

nötig, mhd. bedürfelich, Adj.: nhd. nötig; behuoflich, Adj.: nhd. »behuflich«, nötig, nützlich; benōtic*, benōtec, Adj.: nhd. nötig; durft (2), Adj.: nhd. nötig, notdürftig, erforderlich, notwendig

-- gar nicht nötig: mhd. bornōt, Adj.: nhd. gar nicht nötig

-- nötig haben: mhd. bedurfen, bedürfen, an. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, dürfen, müssen, können; durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

nötig, mhd. gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig

nötig, mhd. nōt (1), Adj.: nhd. nötig; nōtdurftic, nōtdürftic, nōtdurftec, nōtdirftic, nōturftic, Adj.: nhd. »notdürftig«, nötig, notwendig, bedürftig, benötigt; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig

nötig, mhd. nōt (2), Adv.: nhd. »nötig«

nötig, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

nötig, mnd. bedarflīk, Adj.: nhd. nötig

nötig, mnd. n· dich, nodich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, dringend, von Bedarf seiend; nöte*** (1), Adj.: nhd. nötig, beflissen; nöte*** (2), Adv.: nhd. nötig, eifrig; nōtgebēren, noitgebēren, Part. Prät. (=Adj?): nhd. notwendig, nötig; n· tlīken, nōtlīken Adv.: nhd. nötig, notwendig, lästig, drückend; nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig

nötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nötige -- die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung, mnd. schēpesharnesch*, schēpesharnasch, N.: nhd. »Schiffsharnisch«, die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung

nötige -- nötige Kosten bestreiten, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

nötige -- nötige Reisen machen, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

nötige -- ohne die nötige Achtung behandeln, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

nötigen -- durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen, mnd. ūtdrenken, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Abschneidung des Wassers zur Ergebung nötigen

nötigen -- durch Hunger zur Ergebung nötigen, mnd. ūtsmachten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschmachten«, aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen; ūtsmechtigen, ūtsmachtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aushungern, durch Hunger zur Ergebung nötigen

nötigen -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Nötigen -- jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

Nötigen -- jemanden mit dem Nötigen versorgen, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

nötigen -- jemanden zur Sicherstellung nötigen, mnd. vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

nötigen -- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben, mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

nötigen -- zum Eintreten nötigen, mnd. inn· den, innoden, sw. V.: nhd. hineinnötigen, zum Eintreten nötigen, einladen (V.) (2)

nötigen -- zum Eintritt nötigen, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

nötigen -- zum Verzicht nötigen, mnd. ūtdrōten*, ūtdroten, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Drohung ausdrängen, beschwerlich machen, zum Verzicht nötigen

nötigen (), mhd. ? genōtigen, sw. V.: nhd. »nötigen« (?)

nötigen, germ. *naudjan, *nauþjan, sw. V.: nhd. nötigen, quälen, zwingen; *nu-, sw. V.: nhd. drängen, nötigen, quälen

nötigen, got. an-a-nau-þ-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 209,1b): nhd. durch Zwang veranlassen, nötigen, zwingen; baid-jan* 2, sw. V. (1): nhd. zwingen, nötigen; ga-baid-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. zwingen, gebieten, nötigen; nau-þ-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. nötigen, zwingen

nötigen, an. beið-a (1), sw. V. (1): nhd. nötigen, mahnen, zwingen; kūg-a, sw. V.: nhd. zwingen, nötigen, unterdrücken; nau-ð-g-a, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen; ney-ð-a, sw. V. (1): nhd. nötigen

-- zum Scheißen nötigen: an. dreit-a, sw. V.: nhd. zum Scheißen nötigen

nötigen, ae. for-níe-d-an, for-nȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. zwingen, nötigen; ge-níe-d-an, ge-nȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. nötigen, zwingen, drängen; néa-d-ian, sw. V. (1?): nhd. nötigen, zwingen; níe-d-an, nȳ-d-an, nī-d-an, sw. V. (1): nhd. nötigen, zwingen, drängen

nötigen, afries. bi-nê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; drī-v-a 51, st. V. (1): nhd. treiben, drängen, nötigen, vertreiben, als Acker benützen, betreiben, tun; nê-d-a 16, sw. V. (1): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

nötigen, as. nô-d-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. nötigen, zwingen, fesseln

nötigen, ahd. anabringan* 21, anom. V.: nhd. anbringen, anbieten, bringen, vorbringen, antun, nötigen, dazu bringen, verursachen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; gibeiten* 22, sw. V. (1a): nhd. drängen, nötigen, antreigen, fördern, auffordern; ginōtagōn* 1, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, vergewaltigen; ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben; nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen

Nötigen, ahd. nōtagunga* 4, nōtīgunga, st. F. (ō): nhd. Zwang, Notwendigkeit, Nötigung, Nötigen

nötigen, ahd. nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?; nōthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. nötigen, martern; skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen

-- nötigen zu: ahd. ginōten* 21, sw. V. (1a): nhd. nötigen, drängen, zwingen, tun müssen, nötigen zu, drängen zu, zwingen zu, antreiben; nōten 56?, sw. V. (1a): nhd. zwingen, zwingen zu, drängen, nötigen, nötigen zu, bedrücken, beschränken?

nötigen, mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.); benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benōtigen*, benōtegen, sw. V.: nhd.

»benötigen«, zwingen, nötigen, bedrängen; benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; erbeiten (2), sw. V.: nhd. nötigen, erpressen; ernœten, sw. V.: nhd. nötigen

nötigen, mhd. genœten, genōten, sw. V.: nhd. »nötigen«, zwingen, zwingen zu, verleiten, bezwingen

nötigen, mhd. müezen (1), mūzen, mōzen, sw. V.: nhd. »müssen«, nötigen, zwingen; nōtegen (1), nōtigen, sw. V.: nhd. nötigen, notzüchtigen, Zwang antun, zusetzen

Nötigen, mhd. nōtegen (2), st. N.: nhd. Nötigen

nötigen, mhd. nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu; pfrengen, phrengen, sw. V.: nhd. »pfrengen«, drängen, nötigen, bedrücken, pressen an; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen

nötigen, mhd. nōtigen, sw. V.: nhd. »nötigen«, bedrängen

nötigen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Nötigen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

nötigen, mhd. ursachen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, nötigen, veranlasst werden, entstehen

-- die nötigen Anstalten treffen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

nötigen, mnd. bedringen, st. V.: nhd. bedrängen, nötigen, zwingen; ben· den*, benōden, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, bedrängen, nötig sein (V.), nötig haben; ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen; drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen; dringen (1), st. V.: nhd. dringen, drängen, verdrängen, nötigen, zwingen, bedrängen, hindurchdringen, eindringen, fortdrängen, drücken

-- durch Drohung nötigen: mnd. bedrouwen, bedrauwen, bedruwen, sw. V.: nhd. bedrohen, durch Drohung nötigen

-- Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers: mnd. b· kelkētel, N.: nhd. Bükkessel, Kessel zum Erhitzen des beim Büken nötigen Wassers

-- zur Zahlung nötigen: mnd. afdwingen, st. V.: nhd. abzwingen, zur Zahlung nötigen, abnötigen

nötigen, mnd. n· den, noden, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zwingen, dringend einladen (V.) (2), nötig sein (V.); n· digen, n· degen, nodigen, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, einladen (V.) (2), notzüchtigen, vergewaltigen; nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen; · verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern; persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

nötigen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten; tōb· gen***, sw. V.: nhd. »zubeugen«, nötigen, antreiben, zuneigen; tōdrīven*, todriven, mnd.?, st. V.: nhd. zutreiben, zufügen, nötigen

nötigendes -- drängendes nötigendes Lied, mhd. twincliet, st. N.: nhd. »Zwinglied«, drängendes nötigendes Lied

Nötiger, mhd. notegære, st. M.: nhd. »Nötiger«, Bedränger, Peiniger

Nötiger, mnd. n· dære*, n· der, noder, M.: nhd. »Nötiger«, Notzüchtiger, Angreifer, Schänder; n· digære***, n· diger***, M.: nhd. »Nötiger«, Angreifer

Nötiges -- zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, mnd. brüggewerk, brückwerk, N.: nhd. zu Bau und Erhaltung einer Straße Nötiges, Verpflichtung zu Brückenbaudienst und Straßenbaudienst

Nötiges, ahd. ginuogi* (2) 2 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Hinreichendes, Nötiges, Menge, Fülle, Überfluss

nötiglich, mhd. nōteclich***, Adj.: nhd. »nötiglich«; nōteclīche, Adv.: nhd. »nötiglich«

nötigste, mhd. nœteste***, Adj. (Superl.): nhd. nötigste

Nötigstes -- Nötigstes zum Lebensunterhalt, mnd. līfnāre, F.: nhd. Leibesnahrung, Nötigstes zum Lebensunterhalt; līfnēringe, F.: nhd. Leibesnahrung, Nötigstes zum Lebensunterhalt

Nötigung, ae. néa-d-ung, st. F. (ō): nhd. Nötigung, Zwang

Nötigung, ahd. bidwing* 2, st. M. (a?, i?), st. N.? (a): nhd. Zwang, Nötigung; nōtagunga* 4, nōtīgunga, st. F. (ō): nhd. Zwang, Notwendigkeit, Nötigung, Nötigen; nōtigī 1, st. F. (ī): nhd. Gewalttätigkeit, Nötigung

Nötigung, mhd. getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

-- Nötigung zu Dienstleistungen: mhd. getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt

Nötigung, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nœtunge, st. F.: nhd. »Nötung«, Notzucht, Nötigung, Notwendigkeit; pfrancsal*, phrancsal, st. F.: nhd. Zwang, Einschränkung, Auflage, Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal; pfrange*, phrange, phrenge, st. F.: nhd. Einschließung, Beengung, Nötigung, Drangsal

Nötigung, mnd. ? · teringe*, uteringe, mnd.?, F.: nhd. Befreiung, Reinigung, Losschwören, Nötigung?, Rechtsnötigung?

-- Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen: mnd. wechwendinge, mnd.?, F.: nhd. Wegsperrung, Nötigung einen anderen Weg einzuschlagen

Nötigung, mnd. ben· diginge, F.: nhd. Angriff, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; ben· dinge, benodinge, mnd.?, F.: nhd. Bedrängnis, Nötigung, Zwang; dranc (1), drank, M.: nhd. »Drang«, Gedränge, Drängen, Bedrängnis, Bedrängung, Einengung, Zwang, Not, Nötigung, Gewalt; drange (1), M.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; drangete, drancte, drankte, drangede*?, N.: nhd. Bedrängung, Nötigung, Bedrängnis; dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwangete, dwancte, dwankte, twangete, F.: nhd. Zwang, Enge, Nötigung, Zwangsmittel

Nötigung, mnd. gedranc, gedrank, M.: nhd. Gedränge, Drängen, Nötigung, Bedrängnis; gedrange, N.: nhd. Gedränge, Bedränge, Nötigung, Bedrängnis, Einengung, Zwang, Not, Gewalt; gedrangete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängen, Bedrängnis, Nötigung, Zwang; gedrengete, N.: nhd. Gedränge, Bedrängung, Nötigung, Zwang, Bedrängnis; gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

Nötigung, mnd. n· diginge***, F.: nhd. Nötigung, Bedrängnis; n· dinge, F.: nhd. Nötigung, Notzucht; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtsāmichhēt*, nōtsāmichēt*, nōtsāmicheit*, mnd.?, F.: nhd. Notwendigkeit, Nötigung

Nötigung, mnd. tōb· ginge*, toboginge, mnd.?, F.: nhd. »Zubeugen«, Nötigung, Antrieb, Zuneigung

Nötigungsschreiben, mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

notiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Notizbuch, mnd. rapiāmusbok, N.: nhd. Notizbuch, Exzerptsammlung, Schmierbuch

notizbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Notizkalender, mnd. schrīfkalender, N., M.: nhd. »Schreibkalender«, Notizkalender

notiznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Notkalb, mnd. nōtkalf, N.: nhd. »Notkalb«, Kalb das früh schlachtreif ist

notkampf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notkauf, mhd. nōtkouf, st. M.: nhd. Notkauf, Notverkauf

notkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notklagde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notklage, mhd. nōtklage, st. F.: nhd. »Notklage«, Wehklage notklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notkuestene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notkummer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notkür, mnd. nōtk· re*, nōtk· r, noetkoer, F.: nhd. »Notkür«, erzwungener Beschluss, Zwangswahl

notkust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notlage, ahd. dwunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Zwangslage, Notlage; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund

Notlage, mhd. durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit; dürfte, st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Notwendigkeit

Notlage, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen

-- finanzielle Notlage: mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

Notlage, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtgebot, st. N.: nhd. Notlage

-- finanzielle Notlage: mhd. nōtgülte 2, st. F.: nhd. »Notgülte«, finanzielle Notlage

-- landesweite Notlage: mhd. lantgebrehte 1, st. F.: nhd. Landschaden, landesweite Notlage; lantschade, sw. M.: nhd. Landschaden, landesweite Notlage

Notlage, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

-- Bekundung einer Notlage: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- durch Geschrei eine Notlage anzeigen: mnd. rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

Notlage, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

notlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notlagen -- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

notleidend sein (V.), ae. wǣdl-ian, wǣþl-ian, sw. V. (2): nhd. arm sein (V.), bedürftig sein (V.), notleidend sein (V.)

notleidend, germ. *wēþla-, *wēþlaz, *wǣþla-, *wǣþlaz, Adj.: nhd. notleidend

notleidend, ae. wǣdl-a (1), wǣþl-a (1), Adj.: nhd. arm, notleidend

notleidend, ahd. durftīg 57, Adj.: nhd. arm, bedürftig, notleidend; nōthaft* 5 und häufiger?, Adj.: nhd. notleidend, notwendig, zwingend, gefangen; nōthafti 12?, Adj.: nhd. notwendig, gefangen, notleidend, niedergehalten, zwingend

notleidend, mhd. kumberhaft, Adj.: nhd. belästigt, bedrängt, armselig, notleidend, leidbeladen, beschäftigt

notleidend, mhd. nōtlīdic*, nōtlīdec, Adj.: nhd. notleidend

Notleidender, ae. níe-d-wǣdl-a, sw. M. (n): nhd. Notleidender

nötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

notleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notlobde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notlobnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notloesene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notlösen, mnd. nōtlōsene, noetlōsene, F.: nhd. »Notlösen«, Auslösung aus einer Gefangenschaft (durch Lösegeld)

Notlüge, mnd. nōtl· ge, F.: nhd. Notlüge

notma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmanntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notmehl, mnd. nōtmēl, noetmēl, nōdemēl, N.: nhd. »Notmehl«, Stärkemehl aus Weizen oder Gerste

notmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmundigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notmundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notmünze, mnd. klippekenpenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippenpenninc, klippenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere; knippinc (1), knippink, N.?: nhd. Notmünze, eine Münze

notnachtbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnachtdiebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notnagel, mhd. nōtnagel, st. M.: nhd. Notnagel, Ersatznagel

Notnahme, mhd. nōtname, st. F.: nhd. »Notnahme«, gewaltsamer Raub, Wegnahme, Raub

notnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnahmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnehme-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnehme-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notnehmen, ae. níe-d-nim-ing, st. F. (ō): nhd. »Notnehmen«, Rauben

notnehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notnehmer, ae. níe-d-nim-a, sw. M. (n): nhd. »Notnehmer«, Ansichreißer, Räuber

Notnehmer, mhd. nōtnemære, st. M.: nhd. »Notnehmer«, Notzüchtiger, Vergewaltiger, Räuber

notnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notnunft, mhd. nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung

notnunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnunften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnunfter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnunftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnunftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notnus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notorietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notorisch, mnd. gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt

notorisch, mnd. m· lenrüchtich, molenruchtich, Adj.: nhd. »mühlenruchbar«?, durch Gespräche in der Mühle weit bekannt, in den Mühlen erzählt werdend, allgemein bekannt, notorisch

notorisch, mnd. witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig; witlīke*, witlike, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich; witlīken* (2), witliken, mnd.?, Adv.: nhd. wissentlich, bekanntlich, notorisch, nachweislich, klüglich, weislich

notorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

notorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notorischer -- notorischer Schläger, mnd. lantslachtige*, lantslachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Lande bekannter Aufrührer, notorischer Schläger

notpeinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notpeinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notpfad, mnd. nōtpat, noetpat, M.: nhd. »Notpfad«, Fussweg als Notzugang

notpfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notpfand, afries. nê-d-pan-d 1 und häufiger?, nê-d-pon-d, st. N. (a): nhd. »Notpfand«, erpresstes Pfand

Notpfand, mhd. nōtpfant, nōtphant, st. N.: nhd. Notpfand, erzwungenes Pfand

notpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notpfennig, mnd. nōtpenninc, M.: nhd. »Notpfennig«, für den Notfall zurückgelegtes Geld

notpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notpfenniggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notpfrengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notpressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notraub, afries. nê-d-râ-f 3, st. M. (a): nhd. »Notraub«, Gewaltraub

Notraub, mhd. nōtroup, st. M.: nhd. »Notraub«, gewaltsamer Raub, Raub, Beraubung

notraub-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notraub-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notrecht, mnd. nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht notrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notrede, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung; nōttagedinc*, nōtteidinc, st. N.: nhd. Notrede, Gerichtsrede, Eid

notrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notreif, mnd. nōtrīpe, noitrīpe, Adj.: nhd. notreif

notreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notrind, mnd. nōtrünt, N.: nhd. »Notrind«, Rind das früh schlachtreif ist

Notrock, mhd. nōtroc, st. M.: nhd. »Notrock«, Ersatzrock

Notruf, mhd. nōtruof, st. M.: nhd. »Notruf«, Notschrei

Notruf, mhd. wāfen (2), wāfenā, wafenō, Interj.: nhd. »waffen«, zu den Waffen!, Notruf, Hilferuf, Weheruf, Drohruf

Notruf, mnd. geschrichte, geschricht, N., M.: nhd. Geschrei, Notruf, Zetergeschrei

Notruf, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung; schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte; schrīinge, schrīginge, F.: nhd. Schreien, flehendes Rufen, Notruf

notruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notrufs -- Zeuge des Notrufs, mnd. schrichtenōte, M.: nhd. Schreigenosse, Zeuge des Notrufs

notrust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notsache, afries. nê-d-sek-e 4, st. F. (ō): nhd. »Notsache«, Notfall

Notsache, mhd. nōtsache, st. F.: nhd. »Notsache«, dringende Ursache, dringende Angelegenheit, Notfall, Gefahr, zwingender Grund

Notsache, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

notsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsachlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsaeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notscheine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notscheinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notscheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notschilling, mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

notschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notschranne, mhd. nōtschranne, st. F.: nhd. »Notschranne«, Hölle

Notschrei -- Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

Notschrei -- Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Notschrei, mhd. nōtruof, st. M.: nhd. »Notruf«, Notschrei

Notschrei, mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung; jōdūt (1), jōdūte, jodute, jūdūte, Interj.: nhd. Alarmschrei, Notschrei, Hilfeschrei, Gerüftwort, Zeter, Ausdruck lauter Klage, Wehegeschrei

notschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notschweiß, mhd. nōtsweiz, st. M.: nhd. »Notschweiß«, Angstschweiß, blutiger Schweiß

notsgefahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notshalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notsignal, mnd. nōttēken, nōtteiken, noettēken, N.: nhd. Notzeichen, Notsignal

notsinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notstall, mhd. nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1)

Notstand, mhd. darbetac, st. M.: nhd. »Darbtag«, Notstand

Notstand, mnd. nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōturft, nōtturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

-- allgemeiner Notstand: mnd. landesnōt, F.: nhd. »Landesnot«, allgemeiner Notstand

notstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notstraße, mnd. nōtstrāte*, mnd.?, F.: nhd. »Notstraße«, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg für den Leichenzug

notstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notsturm, mhd. nōtsturm, st. M.: nhd. »Notsturm«, Sturmangriff, gewaltsamer Kampf, Berennung

notsuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notsuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nottaufe, mhd. gāchtouf, st. M.: nhd. »schnelle Taufe«, Nottaufe

Nottaufe, mnd. gād· pe, F.: nhd. »Jähtaufe«, Nottaufe

-- Nottaufe erteilen: mnd. gād· pen, sw. V.: nhd. nottaufen, Nottaufe erteilen

Nottaufe, mnd. nōtd· pe, F.: nhd. Nottaufe

nottaufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottaufen, mnd. gād· pen, sw. V.: nhd. nottaufen, Nottaufe erteilen

nottaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notteidingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notteidinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nötteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nottern, nhd.: nhd. ; L.: DW

nottheow, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottheowetling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottheowian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottigia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottreter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nottuend, mhd. nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig

Nötung, mhd. nœtunge, st. F.: nhd. »Nötung«, Notzucht, Nötigung, Notwendigkeit

Notverkauf, mhd. nōtkouf, st. M.: nhd. Notkauf, Notverkauf

Notvertreiber, mhd. nōtvertrīp, nōtfertrīp*, st. M., st. N.: nhd. Notvertreiber, Rettung

notvoller -- notvoller Zustand, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

notwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notwahl, afries. nê-d-kes-t 3, st. F. (i): nhd. »Notwahl«, Frauenraub

Notwahrheit, mhd. nōtwārheit, st. F.: nhd. Notwahrheit, Grundwahrheit

notwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notweg, ahd. nōtweg* 3, st. M. (a): nhd. »Notweg«, Durchlass, Durchgang

Notweg, mnd. nōtwech, noetwech, noitwech, M.: nhd. Notweg, Fahrweg zur Kirche, Fahrweg des Leichenzuges

notweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notwehr -- zur Notwehr zwingen, mnd. ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen

Notwehr, afries. nê-d 40 und häufiger?, nâ-d, st. F. (i): nhd. Not, Gefahr, Angst, Notwehr, Zwang, Gewalt, Haft, Entschuldigung; nê-d-wer-e 17, F.: nhd. Notwehr

Notwehr, mhd. līpwer, st. F.: nhd. Notwehr; nōtwer, st. F.: nhd. Notwehr, Gewaltabwehr, notwendige Verteidigung

Notwehr, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

-- in gerechter Notwehr: mnd. nōtwēringe* (2), mnd.?, Adv.: nhd. in Notwehr, in gerechter Notwehr

-- in Notwehr: mnd. nōthalven, Adv.: nhd. aus Not, in Notwehr; nōtwēringe* (2), mnd.?, Adv.: nhd. in Notwehr, in gerechter Notwehr

-- Notwehr üben: mnd. nōtwēren***, sw. V.: nhd. Notwehr üben, sich verteidigen

notwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwehren, mhd. nōtweren***, V.: nhd. »notwehren«, notwendig verteidigen

notwehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwehrend, mhd. nōtwerende*, nōtwernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. notwehrend, Not abwehrend

notwehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwehrhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwehrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notweib, afries. nê-d-wīf 1, st. N. (a): nhd. »Notweib«, Genotzüchtigte, Vergewaltigte

notweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notweiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notwein, mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

notwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notweisslig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwendig -- etwas notwendig machen, ahd. nōtagōn* 4, sw. V. (2): nhd. zwingen, nötigen, jemandem Gewalt antun, etwas notwendig machen

notwendig -- nicht notwendig, ahd. unnōthafti* 2, Adj.: nhd. unnötig, nicht notwendig

notwendig -- nicht notwendig, mhd. geschihtelich, Adj.: nhd. nicht notwendig, zufällig; geschihtic*, geschihtec, Adj.: nhd. »zufällig«, nicht notwendig

notwendig -- notwendig eigen, ahd. anaburtīg 10, Adj.: nhd. »angebürtig«, angeboren, eingeboren, wesenhaft, notwendig eigen

notwendig -- sehr notwendig, mnd. hōchn· dich, Adj.: nhd. sehr notwendig, dringend nötig

notwendig sein (V.) für, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

notwendig sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für

notwendig sein (V.), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben

notwendig, got. nau-d-i-þaúrf-t-s* (1) 1, Adj. (a): nhd. notwendig; þaúrf-t-s* (1) 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. nötig, nützlich, notwendig

notwendig, an. nau-ð-syn-lig-r, Adj.: nhd. notwendig, dringend, wichtig

notwendig, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich; níe-d-be-þearf, Adj.: nhd. notwendig; níe-d-þearf (2), Adj.: nhd. notwendig; níe-d-þearf-lic, Adj.: nhd. notwendig, nützlich; níe-d-þearf-līc-e, Adv.: nhd. notwendig, nützlich

-- zum Lebensunterhalt notwendig: ae. ? of-er-wi-s-t-lic, Adj.: nhd. »überstofflich«, zum Lebensunterhalt notwendig?

notwendig, afries. nê-d-thref-t-ich 1, Adj.: nhd. notwendig; nê-d-thref-t-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. notwendig

notwendig, ahd. durft* (2) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nötig, notwendig; *durftes?, Adv.: nhd. nötig, notwendig; ? *durftono?, Adv.: nhd. notwendig?; ? *durftūn?, Adv.: nhd. notwendig?; nōtfesti* 1, Adj.: nhd. notwendig, nötig, unumstößlich; nōtfolgīg 2, Adj.: nhd. notwendig, folgend, nötig; nōthaft* 5 und häufiger?, Adj.: nhd. notleidend, notwendig, zwingend, gefangen; nōthafti 12?, Adj.: nhd. notwendig, gefangen, notleidend, niedergehalten, zwingend; nōtmahhīg* 1, nōtmachīg*, Adj.: nhd. notwendig; nōto* 3, Adv.: nhd. notwendig, streng, ganz, notwendigerweise

notwendig, mhd. durft (2), Adj.: nhd. nötig, notdürftig, erforderlich, notwendig; durftic, dürftic, dürftec, durftec, Adj.: nhd. »dürftig«, notwendig, erforderlich, benötigend, arm, bedürftig, armselig

notwendig, mhd. nōtdurftic, nōtdürftic, nōtdurftec, nōtdirftic, nōturftic, Adj.: nhd. »notdürftig«, nötig, notwendig, bedürftig, benötigt; nōtdurfticlich, nōtdurfteclich, Adj.: nhd. »notdürftiglich«, notwendig; nōte, nœte, nōde, Adv.: nhd. notgedrungen, ungerne, notwendig, schwerlich; nōtec, nōtic, nœtec, nœtic, nōdic, Adj.: nhd. leidvoll, traurig, jämmerlich, bedrängt, dürftig, bedürftig, arm, notwendig, drängend, bedrängend, Not habend, nottuend, dringend, dringlich, eilig; nōthaftic, Adj.: nhd. Not habend, leidend, bedrängt, dürftig, bedürftig, notwendig; nōthaftlich***, Adj.: nhd. notwendig; nōthaftlīche, Adv.: nhd. notwendig; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

-- notwendig verteidigen: mhd. nōtweren***, V.: nhd. »notwehren«, notwendig verteidigen

-- was zum Leben notwendig ist: mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

notwendig, mhd. schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend

notwendig, mnd. beh· flīk, Adj.: nhd. notwendig; beh· fte (2), behofte, Adj.: nhd. notwendig; bīnōt, Adv.: nhd. notwendig

notwendig, mnd. n· dich, nodich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, dringend, von Bedarf seiend; nōtgebēren, noitgebēren, Part. Prät. (=Adj?): nhd. notwendig, nötig; nōthaftichlīk***, Adj.: nhd. notwendig; nōthaftichlīken, Adv.: nhd. notwendig; n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich; n· tlīken, nōtlīken Adv.: nhd. nötig, notwendig, lästig, drückend; nōtsākelīk, nōtsāklīk, Adj.: nhd. notwendig, auf wichtigem Grund beruhend; nōtsāmich***, Adj.: nhd. notwendig; nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig; nōttörftichlīk***, Adj.: nhd. notwendig, erforderlich; nōttörftichlīke*, nōttörftichlīk, nōttröftichlīk, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; nōttörftichlīken, nōttröftichlīken, Adv.: nhd. notwendig, gründlich, lebensnotwendig, ausreichend; nōttörftigen, Adv.: nhd. notwendig, in notwendiger Weise (F.) (2); nōttörftlīk, nōtdörftelīk, nōtdorftelīk, nōttrüftlīk, nōtröftlīk, nōtröflīk, Adj.: nhd. notwendig, günstig, geeignet; nōttörftlīken nōttroftlīken, nōtdörftelīken, nōtdorftelīken, nōttrüftlīken, nōtröftlīken, nōtröflīken, Adv.: nhd. notwendig, günstig, geeignet; nōtwendich (1), noetwendich, noitwendich, Adj.: nhd. notwendig, dringend, unvermeidlich; nōtwendich (2), noetwendich, noitwendich, Adv.: nhd. notwendig, dringend, unvermeidlich; ōrb· rich, Adj.: nhd. notwendig

-- für das Land notwendig: mnd. lantn· dich, Adj.: nhd. für das Land notwendig

-- zur Erhaltung des Körpers notwendig: mnd. lichamlīk, līchamlik, lichaemlīk, lichāmelīk, lichammelk, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, irdisch, zur Erhaltung des Körpers notwendig; līflīk, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, zur Erhaltung des Körpers notwendig, weltlich, natürlich, Leben behaltend

notwendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notwendige -- das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

notwendige -- die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung, mnd. schēpeswēre, F.: nhd. »Schiffswehr«, die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung

notwendige -- notwendige Baumaßnahme, mhd. nōtbū 2, st. M.: nhd. »Notbau«, notwendige Baumaßnahme

notwendige -- notwendige Folge, ahd. nōtfolgunga 2, st. F. (ō): nhd. »Zwangsfolge«, Folge, notwendige Folge

notwendige -- notwendige Nahrung, mhd. nōtnar, st. F.: nhd. notwendige Nahrung

notwendige -- notwendige Ursache, ahd. nōtmahhunga* 3, nōtmachunga, st. F. (ō): nhd. Notwendigkeit, notwendige Ursache

notwendige -- notwendige Verteidigung, mhd. nōtwer, st. F.: nhd. Notwehr, Gewaltabwehr, notwendige Verteidigung

notwendige -- notwendige Verteidigung, mnd. nōtwēre, noetwēre, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff; nōtwēringe (1), noetwēringe, F.: nhd. Notwehr, notwendige Verteidigung, Verteidigung gegen unrechtmäßigen Angriff, Abwehr des Einzelnen, Landesverteidigung gegen Überfall, Gegenangriff

Notwendige -- über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

Notwendige -- über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, mnd. · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

notwendigen -- Bedarf an notwendigen Dingen, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

notwendiger -- notwendiger Bau, mnd. nōtbūwe*, nōtbouw, noetbouw, noitbouw, nōtbūw, noetbūw, noitbūw, M.: nhd. notwendiger Bau, Bauerhaltung; nōtbūwet*, nōtbūwete, N.: nhd. notwendiger Bau

notwendiger -- notwendiger Gegenstand, mnd. nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

notwendigerweise -- notwendigerweise tun, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von

notwendigerweise, ae. níe-d-e, nȳ-d-e, Adv.: nhd. notwendigerweise, gezwungen

notwendigerweise, ahd. ginōton 1, (st. N. Dat. Sg.?=) Adv.: nhd. bedrängt, notwendigerweise, zwangsläufig; nōto* 3, Adv.: nhd. notwendig, streng, ganz, notwendigerweise

notwendiges -- notwendiges Ding, ae. néa-d-þing, st. N. (a): nhd. notwendiges Ding, Bedarf

notwendiges -- notwendiges Geschäft, mnd. nōtwerf, N.: nhd. dringende Angelegenheit, notwendiges Geschäft

Notwendiges -- zum Leben Notwendiges, mnd. nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

Notwendiges -- zum Lebensunterhalt Notwendiges, mhd. gerech (3), grech, st. N., st. M.: nhd. Wohlbefinden, guter Zustand, Lebensnotwendiges, zum Lebensunterhalt Notwendiges, Ausrüstung, Gebrauch, Verwendung, Lage

Notwendiges -- zum Lebensunterhalt Notwendiges, mhd. nōtpfrüende* 9, nōtphrüende, st. F., sw. F.: nhd. zum Lebensunterhalt Notwendiges

Notwendiges -- zum Unterhalt Notwendiges, mnd. tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

Notwendiges, ahd. nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen

Notwendigkeit -- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen, mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

Notwendigkeit, idg. *ank- (1), Sb.: nhd. Zwang, Notwendigkeit

Notwendigkeit, germ. *naudiþurfti-, *naudiþurftiz, st. F. (i): nhd. Notdurft, Notwendigkeit; *þarbō, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Notwendigkeit, Mangel (M.)

Notwendigkeit, got. nau-d-i-þaúrf-t-s (2) 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3): nhd. Notwendigkeit

Notwendigkeit, an. nau-ð-syn, st. F. (ō): nhd. Notwendigkeit, Bedarf

Notwendigkeit, ae. níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; níe-d-þearf (1), st. F. (ō): nhd. Not, Notwendigkeit; níe-d-þearf-nės-s, níe-d-þearf-nės, st. F. (jō): nhd. Brauchen, Notwendigkeit

Notwendigkeit, afries. nê-d-thref-t-ic-hê-d 14, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit; tref-t 2, st. F. (i?): nhd. Behuf, Notwendigkeit; tref-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit; *thref-t, st. F. (i): nhd. Behuf, Notwendigkeit

Notwendigkeit, anfrk. nō-d* 3, st. F. (i): nhd. »Not«, Pein, Notwendigkeit

Notwendigkeit, as. nô-d-thurf-t* 3, st. F. (i): nhd. Notdurft, Notwendigkeit

Notwendigkeit, ahd. bidarba* 1, sw. F. (n): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit; biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; durft (1) 85 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Nutzen, Verlangen, Interesse; gidwing* 48, st. M. (a?, i?): nhd. Zucht, Zwang, Strenge, Gewalt, Gesetz, Macht, Machtvollkommenheit, Machtgebiet, Bezirk, Notwendigkeit, Not; ginōt* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit; ginōtī 5, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Bedrückung, Notwendigkeit, Unteilbarkeit, Hinsicht; magannōtdurft* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit, Bedürfnis, dringende Notwendigkeit, dringendes Bedürfnis; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; nōtagunga* 4, nōtīgunga, st. F. (ō): nhd. Zwang, Notwendigkeit, Nötigung, Nötigen; nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen; nōthaftī 3, st. F. (ī): nhd. Not, Notwendigkeit, Drangsal; nōtmahhunga* 3, nōtmachunga, st. F. (ō): nhd. Notwendigkeit, notwendige Ursache

-- dringende Notwendigkeit: ahd. magannōtdurft* 1, st. F. (i): nhd. Notwendigkeit, Bedürfnis, dringende Notwendigkeit, dringendes Bedürfnis

-- fehlende Notwendigkeit: ahd. unnōt 2, st. M. (i)?, st. F. (i): nhd. »Unnötigkeit«, fehlende Notwendigkeit

Notwendigkeit, mhd. durf, st. M.: nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit; durft (1), durht, turft, st. F.: nhd. Fehlen dessen wonach man verlangt, Bedürfnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Mangel (M.), Notwendigkeit; dürfte, st. F.: nhd. Bedrängnis, Bedürftigkeit, Not, Notlage, Notwendigkeit; dürfticheit, dürftecheit, st. F.: nhd. »Dürftigkeit«, Notwendigkeit, Bedarf, Bedürftigkeit, Armut

Notwendigkeit, mhd. muozsīn, st. N.: nhd. Notwendigkeit; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges; nœtunge, st. F.: nhd. »Nötung«, Notzucht, Nötigung, Notwendigkeit

Notwendigkeit, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung; nōtsāmichhēt*, nōtsāmichēt*, nōtsāmicheit*, mnd.?, F.: nhd. Notwendigkeit, Nötigung; nōttorft (1), nōtorft, nōtrocht, nōtroft, nōtraft, nōtturft, nōturft, nōttroft, nōttruft, nōtdroft, nōtdruft, nōtdorft, nōdorft, nōttrof, nōttrocht, nōtdrocht, nōtrocht, nōtorst, noettorft, noittorft, F.: nhd. Notdurft, Bedürfnis, Notwendigkeit, dringende Angelegenheit, notwendiger Gegenstand, zum Leben Notwendiges, Notstand, Mangel

-- plötzlich eintretende Notwendigkeit: mnd. nōtval, M.: nhd. Notfall, plötzlich eintretende Notwendigkeit

-- Zwang der Notwendigkeit: mnd. nōtdwanc, M.: nhd. Zwang der Notwendigkeit

notwendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwendigste, mhd. allernœteste 1, Adj.: nhd. »allernötigste«, notwendigste

notwendigsten -- am notwendigsten, mhd. allernōtdürftigeste, Adj.: nhd. am notwendigsten

Notwendigstes, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

notwerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notwerk, ahd. nōtwerk* 1, notwerc*, st. N. (a): nhd. »Notwerk«, Abgabe, Zwangsdienst, Frondienst

notwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notwort (Geheimformel des Femgerichts), mnd. nōtwōrt, N.: nhd. »Notwort« (Geheimformel des Femgerichts)

notwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwraca, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzehnt, mnd. nōttēgede, M.: nhd. »Notzehnt«, Zusammenfassung bestimmter Bedingungen unter denen eine Zehntenzahlung fixiert wird

Notzeichen -- sichtbares Notzeichen, mnd. schouw (3), schow, schu, mnd.?, N.: nhd. »Schau«, sichtbares Notzeichen

Notzeichen setzen (bezüglich eines Schiffes), mnd. sch· wen* (3), schouwen, sw. V.: nhd. Notzeichen setzen (bezüglich eines Schiffes)

Notzeichen, mnd. nōttēken, nōtteiken, noettēken, N.: nhd. Notzeichen, Notsignal

Notzeichen, mnd. sch· we (3), sch· w, schue, schouw, schouwe, schow, N.: nhd. Notzeichen, Signal

notzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzeit, ae. earf-oþ-hwī-l, st. F. (ō): nhd. Notzeit, Härtezeit

Notzeit, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit; sch· ringe*** (2), F.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Bedrängnis, Notzeit

Notzeiten -- in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant, mnd. ? nōthēre, M.: nhd. »Notherr«, in Notzeiten eingesetzter Burgkommandant?

Notzeiten -- Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten, mnd. pērdelēver, perdelever, F.: nhd. »Pferdeleber«, Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten

notzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Notzerre, mhd. nōtzerre, st. F.: nhd. »Notzerre«, Notzucht

notzerre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzerrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzerrung, mhd. nōtzerrunge, st. F.: nhd. »Notzerrung«, Notzucht

notzerrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzeugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notziehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notziehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notziehung, mhd. nōtziehunge, st. F.: nhd. »Notziehung«, Notzucht, Vergewaltigung

notziehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzinsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzog, mhd. nōtzoc, st. M.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung, Gewalttat, Vergewaltigung; nōtzoge (1) 1, st. F.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung

notzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzoge, mhd. nōtzoge (2), sw. M.: nhd. »Notzoge«, Notzüchtiger

notzoge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzogen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzoger, mhd. nōtzogære*, nōtzoger, st. M.: nhd. »Notzoger«, Notzüchtiger, Vergewaltiger

notzoger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzogner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzogung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzoll, mnd. nōttol, M.: nhd. »Notzoll«, besondere Zollabgabe für Notfälle?

notzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzucht -- gerichtliches Verfahren wegen Notzucht, mnd. stefganc, M.: nhd. gerichtliches Verfahren wegen Notzucht

Notzucht, afries. nê-d-ma-n-d-a* 12, nê-d-mo-n-d-a, sw. M. (n): nhd. »Notgemeinschaft«, Zwangsgemeinschaft, Zwang, Gewalt, Notzucht; nê-d-mun-d 1, st. M. (a): nhd. Notzucht

-- gerichtliches Verfahren bei Notzucht: afries. ste-f-ga-ng 1, stef-go-ng, st. M. (a): nhd. Stabgang, gerichtliches Verfahren bei Notzucht

Notzucht, ahd. huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde

Notzucht, mhd. nōtgezoc, st. N., st. M.: nhd. Notzucht; nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung; nōttucht 4, mhd.?, st. F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; nōttwanc, st. M.: nhd. »Notzwang«, Notzucht; nœtunge, st. F.: nhd. »Nötung«, Notzucht, Nötigung, Notwendigkeit; nōtzar, st. M.: nhd. Notzucht; nōtzerre, st. F.: nhd. »Notzerre«, Notzucht; nōtzerrunge, st. F.: nhd. »Notzerrung«, Notzucht; nōtziehunge, st. F.: nhd. »Notziehung«, Notzucht, Vergewaltigung; nōtzoc, st. M.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung, Gewalttat, Vergewaltigung; nōtzoge (1) 1, st. F.: nhd. »Notzog«, Notzucht, gewalttätige Behandlung; nōtzüge, st. F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung

Notzucht, mnd. juncvrouwenschenden (2), juncvrūwenschenden, N.: nhd. Vergewaltigung, Notzucht; juncvrouwenswēken*, juncvrouwenswēkent, N.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; juncvrouwschende, juncrūwschende, jungfrauschende, F.: nhd. Vergewaltigung, Notzucht

Notzucht, mnd. n· dinge, F.: nhd. Nötigung, Notzucht; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; nōtmunt, noetmunt, M.: nhd. Notzucht; nōttoch, nōttuch, notoch, F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; nōtt· gen (2), nōtt· gent, N.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; nōtt· ginge, nōttaginge, F.: nhd. Notzüchtigung, Notzucht, Vergewaltigung; nōttucht, notucht, F.: nhd. Notzucht, Vergewaltigung; · vergewalt, ōvergewalt, overgewalt, F.: nhd. Übergewalt, Notzucht, Gewalttat

-- Notzucht betreffend: mnd. nōtnümftich, Adj.: nhd. Notzucht betreffend

Notzucht, mnd. vörweldinge*, vorweldinge, vorwāldinge, F.: nhd. gewalttätiger Übergriff, Gewalttat, Vergewaltigung, Überwältigung, Notzucht

notzucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzüchten, mhd. nōtzühten, sw. V.: nhd. »notzüchten«, notzüchtigen, vergewaltigen

notzüchten, mnd. woldebergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchten

notzuchten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzüchter, mnd. mēgedeschendære*, mēgedeschender, M.: nhd. Mädchenschänder, Mädchenverführer, Notzüchter

Notzüchter, mnd. vrouwenkraftære*, vrouwenkrachter, vrowenkrachter, M.: nhd. Frauenschänder, Notzüchter, Vergewaltiger; vrouwenschendære*, vrouwenschender, vrowenschender, M.: nhd. Lästerer der Frauen, Verhöhner der Frauen, Notzüchter, Vergewaltiger

notzuchter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzüchtigen, afries. bi-nê-d-a 1, sw. V. (1): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; for-kre-f-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. schwächen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-a 16, sw. V. (1): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nötigen, notzüchtigen, vergewaltigen; nê-d-mun-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. notzüchtigen, vergewaltigen; ur-kre-f-t-a 4, sw. V. (1): nhd. schwächen, notzüchtigen

notzüchtigen, afries. wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

notzüchtigen, ahd. biliggen* 9, st. V. (5): nhd. »beliegen«, beschlafen, vergewaltigen, notzüchtigen; biliggezzen* 1, biliggizzen*, sw. V. (1a): nhd. »bewältigen«, vergewaltigen, unterdrücken, notzüchtigen

notzüchtigen, mhd. benœten, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benœtigen 6 und häufiger?, sw. V.: nhd. überführen, bedrängen, in Not bringen, notzüchtigen, zwingen, nötigen, in Not geraten (V.); benōtzogen, sw. V.: nhd. notzüchtigen, vergewaltigen

notzüchtigen, mhd. nōtegen (1), nōtigen, sw. V.: nhd. nötigen, notzüchtigen, Zwang antun, zusetzen; nōtnemen, st. V.: nhd. gewalttätig behandeln, vergewaltigen, notzüchtigen; nōtzerren, sw. V.: nhd. notzüchtigen, vergewaltigen; nōtziehen***, sw. V.: nhd. notzüchtigen; nōtzogen (1), sw. V.: nhd. notzüchtigen, gewalttätig behandeln, vergewaltigen, schänden, unterdrücken; nōtzühten, sw. V.: nhd. »notzüchten«, notzüchtigen, vergewaltigen; nōtzühtigen, sw. V.: nhd. notzüchtigen, vergewaltigen

notzüchtigen, mhd. vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

notzüchtigen, mnd. ben· digen, sw. V.: nhd. nötigen, bedrängen, zur Notwehr zwingen, vergewaltigen, notzüchtigen, gebrauchen, benötigen

notzüchtigen, mnd. missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen; n· digen, n· degen, nodigen, sw. V.: nhd. nötigen, zwingen, einladen (V.) (2), notzüchtigen, vergewaltigen; nōtmunden, V.: nhd. vergewaltigen, notzüchtigen; nōtt· gen (1), nōttōgen, nōttagen, sw. V.: nhd. mit Gewalt zwingen, notzüchtigen, vergewaltigen

notzüchtigen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen; schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

notzüchtigen, mnd. vörwelden*, vorwelden, vorwālden, vorwolden, sw. V.: nhd. Gewalt antun, unrecht behandeln, zu Unrecht behindern, mit Gewalt behindern, benachteiligen, entziehen, jemanden unterdrücken, gewaltsam überfallen (V.), vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; vörweldigen*, vorweldigen, vorwāldigen, vorwōldigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, gewalttätig behandeln, notzüchtigen; woldenbergen, mnd.?, sw. V.: nhd. Gewalttätigkeiten verüben, übel hausen, Unruhe stiften, notzüchtigen

Notzüchtiger, mhd. nōtnemære, st. M.: nhd. »Notnehmer«, Notzüchtiger, Vergewaltiger, Räuber; nōtzogære*, nōtzoger, st. M.: nhd. »Notzoger«, Notzüchtiger, Vergewaltiger; nōtzoge (2), sw. M.: nhd. »Notzoge«, Notzüchtiger

Notzüchtiger, mnd. n· dære*, n· der, noder, M.: nhd. »Nötiger«, Notzüchtiger, Angreifer, Schänder; nōtmundære*, nōtmunder, M.: nhd. Notzüchtiger; nōtt· gære*, nōtt· ger, noett· ger, M.: nhd. Notzüchtiger, Vergewaltiger

Notzüchtigung, mnd. nōtt· ginge, nōttaginge, F.: nhd. Notzüchtigung, Notzucht, Vergewaltigung

Notzüchtigung, mnd. wīfnōt, mnd.?, F.: nhd. Notzüchtigung

notzucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzuckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzuechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzuechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzuechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzugang -- Fussweg als Notzugang, mnd. nōtpat, noetpat, M.: nhd. »Notpfad«, Fussweg als Notzugang

notzuger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzugung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzustand, mnd. storm, M.: nhd. Sturm, Sturmwind, Unwetter, Streit, Zank, Kampf, Todeskampf, Angriff, Ansturm, Ungestüm, Getobe, Aufruhr, Anfechtung, heftige Bewegung, Wirbel, Wucht, stürmischer Zustand, Notzustand, Widrigkeit, Erregung, Zorn, Empörung, Tumult, tobendes Durcheinander

notzwaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzwaenglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzwang, mhd. nōttwanc, st. M.: nhd. »Notzwang«, Notzucht

notzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzwangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzwingen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Notzwinger, mhd. nōttwingære 5, nōttwinger, st. M.: nhd. »Notzwinger«, Erzwinger, gewaltsamer Mensch

notzwinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzwingung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

notzwung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Novaision (Naumburg in Hessen), germ. ? Novaision, gr.-ON: nhd. Novaision (Naumburg in Hessen?)

novale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novalzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

novellenverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novellist, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

November -- elfter November, mnd. Merten, Marten, N.: nhd. Martin, Heiliger Martin, elfter November

November -- zweiter November, mnd. hinkepēve, hinkepee, M.: nhd. Allerseelentag, zweiter November

November, got. naubaimbair 1, st. M. (a)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3b, 49a): nhd. November

November, ae. novem-ber, M.: nhd. November

November, anfrk. her-v-ist-mā-n-oth 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. »Herbstmonat«, November

November, as. blōt-mā-nuth* 1, st. M. (a?): nhd. November; *hėr-v-ist-mā-nuth?, *hėr-ƀ-ist-mā-nuth?, st. M. (a): nhd. »Herbstmonat«, November; november* 1, st. M. (a?): nhd. November

November, ahd. herbistmānōd* 7?, st. M. (a): nhd. »Herbstmonat«, September, November; wintarmānōd* 10 und häufiger, st. M. (a): nhd. Wintermonat, Januar, November, Dezember

November, mhd. herbestmānōt, herbestmānet, st. M.: nhd. Herbstmonat, September, Oktober, November

November, mhd. november, st. M.: nhd. November

November, mhd. vullemānōt, viulmānōt, vullemānt, vulmānt, fullemānōt*, st. M.: nhd. »Füllmonat«, September, Oktober, November; wintermāne, sw. M.: nhd. Wintermonat, November; wolfmānōt, st. M.: nhd. »Wolfmonat«, November, Dezember, Januar

November, mnd. slachtelmāne, slachtelmān, slachtelmaen, M.: nhd. Schlachtmonat, Oktober, November; slachtmāne, slachtmān, M.: nhd. Schlachtmonat, Oktober, November; ? st· velmānt, M.: nhd. November?; swīnemāne*, swīnemān, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November; swīnmāne, mnd.?, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November

November, mnd. wintermāne*, wintermān, mnd.?, M.: nhd. »Wintermonat«, November

november, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

novemberhimmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Novembernacht, mnd. winternacht, mnd.?, M., F.: nhd. Winternacht, Novembernacht

novgorodfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novgorodfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

novigeldus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

noviz, M. M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Novize, ahd. niuwikwemaling* 2, niukwemaling*, niuwikomaling*, niuwiquemaling*, st. M. (a): nhd. Neuankömmling, Neuling, Novize; niuwikwemo* 8, niukwemo*, niuwiquemo*, niuwikomo*, sw. M. (n): nhd. Neuankömmling, Novize, Neubekehrter, Neuling

Novize, mhd. jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize; jungelinc, jüngelinc, st. M.: nhd. Jüngling, Knabe, junger Mann, Kind, Novize

Novize, mhd. novize, sw. M.: nhd. Novize

Novize, mnd. novicie, novitie, F.: nhd. Novize, Nonne auf Probezeit

novize, M. M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Novizenerzieherin, mhd. novizenmeisterinne*, novizenmeisterin, novīzenmeistrin, st. F.: nhd. Novizenmeisterin, Novizenerzieherin

Novizenmeister, mhd. novizenmeister, st. M.: nhd. »Novizenmeister«

novizenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

novizenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Novizenmeisterin, mhd. novizenmeisterinne*, novizenmeisterin, novīzenmeistrin, st. F.: nhd. Novizenmeisterin, Novizenerzieherin

Noviziat -- für das Noviziat einkleiden, mhd. anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

Noviziat -- Noviziat vor der Ordensweihe, mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

Noviziat, ahd. niuwī* 8, st. F. (ī): nhd. Erneuerung, Neuheit, Noviziat, Neumond (= des manīn niuwi)

Nowgorod -- Bewachung des Petershofes in Nowgorod, mnd. hofwārde, F.: nhd.

Hofbewachung, Bewachung des Petershofes in Nowgorod, Bewacher, Wächter

Nowgorod -- Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod, mnd. dīaken, M.: nhd. Diakon, Helfer, Geistlicher des Großfürsten von Nowgorod

Nowgorod -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmergast, sō̆mmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann; sōmervāre (1), sō̆mervār, sō̆mmervāre, M.: nhd. hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht

Nowgorod -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

Nowgorod -- kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer, mnd. jūme, F.: nhd. kleines Transportschiff auf den Gewässern zwischen Nowgorod und dem Meer

Nowgorod -- nach Nowgorod fahrender Kaufmann, mnd. sōmergast, sō̆mmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann

Nowgorod -- Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod, mnd. sōmervāre (2), sō̆mervār, sō̆mmervāre, M.: nhd. Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod; sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

Nowgorod -- Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Nowgorod, mnd. Nouwgārden, Nowgārden, Nougārden, Noygārden, Nogārden, Newgārden, Nawgārden, Nouwērden, Nowērden, Nauwērden, ON: nhd. Nowgorod

-- aus Nowgorod stammend: mnd. nouwgārdisch*, nouwgārdesch, nougārdesch, nouwardesch, nowērdesch, nauwērsch, Adj.: nhd. aus Nowgorod stammend

-- Einwohner von Nowgorod: mnd. Nouwgārdære*, Nouwgārder, Nowgārder, Nougārder, Nouwērder, PN=M.: Nowgoroder, Einwohner von Nowgorod

-- Kaufmannslehrling in Nowgorod: mnd. lērekint, lērkint, N.: nhd. Kaufmannslehrling in Nowgorod, Schüler, Schulanfänger, Lehrjunge

-- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde

-- Nachtwache im Hansehof Nowgorod: mnd. nachtwārde, M.: nhd. »Nachtwart«, Nachtwächter, Nachtwache im Hansehof Nowgorod

-- Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt: mnd. nouwgārdærevārære*?, nougārdervārære*, nougārdervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdenvārære*, nougārdenvārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdesvārære*, nouwgārdesvārer, nouwērdesvārer, nouwardesvārer, nouwervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt

-- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London: mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

-- vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod: mnd. possatnik, M.: nhd. vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod

Nowgoroder -- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs, mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Nowgoroder, mnd. Nouwgārdære*, Nouwgārder, Nowgārder, Nougārder, Nouwērder, PN=M.: Nowgoroder, Einwohner von Nowgorod

-- Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof: mnd. potklētvindære*, potklētvinder, M.: nhd. Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof

-- eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof: mnd. ? rapate, F.: nhd. Klappbank oder Schlafbank?, eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof?

-- Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs: mnd. potklēt, potklēd, potcleit, potcleid, potkleet, potkleed, N.: nhd. Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs

Nowgorodfahrer, mnd. nouwgārdærevārære*?, nougārdervārære*, nougārdervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdenvārære*, nougārdenvārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdesvārære*, nouwgārdesvārer, nouwērdesvārer, nouwardesvārer, nouwervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt

Nowgorodfahrern -- eine den Nowgorodfahrern verbotene Schiahrt, mnd. wakevāre, mnd.?, F.: nhd. eine den Nowgorodfahrern verbotene Schiahrt; wakevārt, mnd.?, F.: nhd. eine den Nowgorodfahrern verbotene Schiahrt

n-Rune, germ. *Ingwa-, *Ingwaz, st. M. (a): nhd. ein Gott, Ing (Ingwio), Fruchtbarkeitsgott, n-Rune; *naudi-, *naudiz, *nauþi-, *nauþiz, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Bedrängnis, Schicksal, Bestimmung, n-Rune

n-Rune, got. engu-z 1, st. M. (a?, u?), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48, 135 Anm. 3): nhd. Iggws (= Gott des fruchtbaren Jahres), Speer?, Mann?, n-Rune; noicz, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. Not, n-Rune

Nu, mhd. blic, st. M., sw. M.: nhd. »Blick«, Glanz, Funke, Blitz, Gewitterblitz, Blick der Augen, Augenblick, Nu, Anblick, Auge, Strahl, Lichtstrahl, Erscheinung, Bild

Nu, mhd. nū (3), st. F., st. N.: nhd. Nu, Augenblick, Jetzt

Nu, mnd. nū (3), nw?, (subst. Adv.=)N.: nhd. Nu, Augenblick

nu, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nu, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nuber, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüber, nhd.: nhd. ; L.: DW

nucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nücht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nücht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüchtelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nüchtelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nüchteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüchter, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nüchter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nüchter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüchtere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchterheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüchterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nüchterigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchterlich, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehterlīche, Adv.: nhd. »nüchterlich«, mäßig

nüchterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nüchterling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nüchterlingen, mhd. nüehterlingen, nüechterlingen, Adv.: nhd. »nüchterlingen«, nüchtern

nüchterlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Nüchtern -- von einem Nüchtern kommend, mhd. nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

nüchtern sein (V.), mhd. vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für

nüchtern, idg. ? *nāgᵘ̯h-?, V.: nhd. nüchtern?

nüchtern, got. and-a-þāh-t-s 6, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, Krause, Handbuch des Gotischen 50,6, 154,2, 240,1b): nhd. nüchtern, verständig, vernünftig; ga-faur-s 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115 Anm. 3, 183 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 159 Anm. 3): nhd. ehrbar, nüchtern, besonnen (Adj.), bescheiden (Adj.), gesittet; lau-s-qi-þ-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 154,2): nhd. leeren Magens, nüchtern, ungespeist; un-skau-s* 1, usskaus*?, Adj. (wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,3): nhd. nüchtern; war-s* (1) 1, Adj. (a), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 155,1): nhd. behutsam, nüchtern, gewahr, vorsichtig

-- nüchtern werden: got. us-skar-jan* 2, sw. V. (1): nhd. nüchtern werden, zur Besinnung kommen, herausreißen

nüchtern, ae. *dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, sanft; ge-dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-dréo-g-līc-e, Adv.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; nih-st-ig, nih-st-n-ig, nix-t-n-ig, Adj.: nhd. nüchtern; sȳfr-e, Adj.: nhd. sauber, rein, keusch, enthaltsam, nüchtern, mäßig

nüchtern, afries. *ēder 1 und häufiger?, Adj.: nhd. früh, nüchtern; nūcht-eren 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nüchtern

nüchtern, ahd. kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; nuohtarn* 2, nuohturn*, Adj.: nhd. nüchtern, mit leerem Magen, ungesättigt; nuohtarnīn* 2, nuohturnīn*, Adj.: nhd. nüchtern, ungesättigt, besonnen (Adj.); urtruhti* 1, Adj.: nhd. nüchtern

nüchtern, mhd. nüehter, Adj.: nhd. nüchtern; nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehterlingen, nüechterlingen, Adv.: nhd. »nüchterlingen«, nüchtern; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

nüchtern, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend; ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

nüchtern, mnd. nöchteren (1), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adj.: nhd. nüchtern, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.); nöchteren (2), nüchteren, nöchtern, nüchtern, nuchtern, nuchterne, nochtern, nochterne Adv.: nhd. nüchtern, frühmorgendlich, nicht berauscht, enthaltsam, besonnen (Adj.), beherrscht; nöchterenich***, nüchternich***, Adj.: nhd. nüchtern

nüchtern, mnd. sōber, sober, sobber, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, enthaltsam, nüchtern

nüchtern, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nüchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüchterne -- auf nüchterne Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

Nüchternen -- einem Nüchternen angehörend, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nuoht, nüeht, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchtern kommend

Nüchternen -- von einem Nüchternen kommend, mhd. nüehterlich, Adj.: nhd. »nüchterlich«, nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend; nüehtern, Adj.: nhd. nüchtern, einem Nüchternen angehörend, von einem Nüchternen kommend

Nüchternheit, afries. ēder-skip 1, st. F. (i)?, N.?: nhd. Nüchternheit

Nüchternheit, mhd. nüehtericheit*?, nüechterkeit, nüehterkeit, st. F.: nhd. Nüchternheit

Nüchternheit, mnd. nöchterenhēt*, nöchternhēt, nöchternheit, F.: nhd. Nüchternheit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit; nöchterenichhēt*, nüchternichēt*, nüchternicheit*, nöchtenichēt, nöchtenicheit, F.: nhd. Nüchternheit, Mäßigkeit; nöchteringe, F.: nhd. Nüchternheit

nüchternheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchternkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüchterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchtigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüchtweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nück, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nücke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nückel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nückel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nücken, mhd. nücken (1), sw. V.: nhd. »nücken«, nicken, stutzen, einnicken, einschlafen

nucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nückern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuckezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nudel, mnd. ? nudel, Sb.: nhd. Nudel?
-- kleine Nudel: mnd. ? nüdelken, N.: nhd. Nüdelchen, kleine Nudel?

nudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nudelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelbaunzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nudelbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nüdelchen, mnd. nüdelken, N.: nhd. Nüdelchen, kleine Nudel?

nudelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudeldick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nudeldrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nüdelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelgebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nudelklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelkoch, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelkoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelköchin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

nudelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nudelpfanzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nudelspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudeltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelwälger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nudelwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nudelwalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuechtern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuechterweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuejen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuesschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nuetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nufer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nuferei, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuferlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nug (Suff.), as. *nōg?, *nōg-i?, Adj.: nhd. nug (Suff.), genügend

nug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nughaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nughaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nughaftkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nugsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nugsamheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nühlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nui, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nui, nhd.: nhd. ; L.: DW

nulbruder, nhd.: nhd. ; L.: DW

nulde, nhd.: nhd. ; L.: DW

nule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nulken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nulker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Null -- Zahlenzeichen für die Null, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

Null, an. sif-ra, F. Num. Kard.: nhd. Null

null, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

null, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

null, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüllen, mhd. nüllen, sw. V.: nhd. »nüllen«, wühlen

nullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nullenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nullgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nülling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nullitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nullitaetenklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nullitaetklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nullitaetsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nullitat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nullpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nülmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nulp, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nulpe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

num, nhd.: nhd. ; L.: DW

numals, nhd.: nhd. ; L.: DW

nume, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüme, nhd.: nhd. ; L.: DW

numehr, nhd.: nhd. ; L.: DW

numen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

numen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nümen, nhd.: nhd. ; L.: DW

numerdum, nhd.: nhd. ; L.: DW

numerdumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

numerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

numidisch, ahd. numediisk* 1, numediisc*, Adj.: nhd. numidisch

numme, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

numme, nhd.: nhd. ; L.: DW

nümme, nhd.: nhd. ; L.: DW

nummen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nummen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nümmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nummer, ae. ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung; tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung

Nummer, mnd. nummer, F.?: nhd. Nummer, aufgezählte Zahl

nummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nummerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nummerdum, nhd.: nhd. ; L.: DW

nummereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nummerfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nummerieren, ae. ā-r-ī-m-an, sw. V. (1): nhd. zählen, zusammenzählen, nummerieren

nummernholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

numpern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

numung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nun, idg. *ar- (4), *er-, *or-?, *r̥-, Adv.: nhd. nun, also; *nŭ̄-, Adv.: nhd. nun, jetzt

nun, germ. *nū, Adv.: nhd. nun, jetzt

nun, got. an 5, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. denn, nun; aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und; ei-þan 6, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. daher, somit, nun; iþ (1) 626, Konj. (fast immer an der Spitze des Satzes, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 334, Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. aber, und, wenn, nun, also, denn; ju 37, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1): nhd. schon, doch, nun, jetzt; nū 231=229, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1), Konj. (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. nun, jetzt, also, folglich, demnach; þan-uh 88, Adv., Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202, 1e): nhd. dann, daher, also, aber, nun; þa-r-uh 74, demonstr. Adv., Partik.: nhd. da, nun, aber, daselbst; u-h (1) 248=246, enklit. Partikel, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 62,3, 110, 202,1a): nhd. und, nun, also
-- aber nun: got. aþ-þan 240, adversat. Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 202,1c): nhd. aber doch, aber ja, aber nun, denn, also, nun, und
-- so nun: got. swa-þ-þan 1, swahþan*, relat. Adv., Konj.: nhd. so nun

nun, an. nū, Adv.: nhd. nun, jetzt

nun, ae. géan, géan-a, gēn, gēn-a, géon-a, Adv.: nhd. noch, nun, wieder, weiter, außerdem, auch, dazu, bisher; hē-r (1), Adv.: nhd. hier, nun, hierher, hienieden; nū (1), Adv.: nhd. nun, jetzt, soeben; nū-na, *nū-nu, nū-n, Adv.: nhd. nun; þa-n, þo-n, Adv.: nhd. dann, nun, von da, insofern, als (Adv.), im Vergleich zu
-- von nun an: ae. hio-nan-for-þ, heo-nan-for-þ, Adv.: nhd. von nun an, fortan; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf

nun, afries. nū 20, Adv.: nhd. nun, dann

nun, anfrk. gi-wi-s-s-o* 25, Adv.: nhd. aber, wahrlich, nun, jedenfalls, gewiss; jū* 1, Adv.: nhd. schon, nun; nū 1, Adv.: nhd. nun

nun, as. inu* 1, Konj., Interj.: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich; nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da; tha-n 423 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. dann, damals, nun, wenn, als (Adv. bzw. Konj.); thā-r 658 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dahin, nun, wo, während (Konj.), als (Adv. bzw. Konj.), wenn; thō 800 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. da, nun, als (Adv. bzw. Konj.)
-- da nun: as. nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da
-- von nun an: as. hi-n-an 19, Adv.: nhd. von hinnen, von nun an, ferner
-- wenn nun: as. nū 159, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, da nun, wenn nun, da

nun, ahd. danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; dār 1593, dar, dā, Adv.: nhd. da, dort, von dort, dann, hier, wo, als, vorhanden, damals, nun, darin, daran, davon, darüber, dabei, in dem Fall, darauf, dahin, worin, worüber, wovon, wenn, während (Konj.); giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; innana (2) 2, Interrogativpartikel: nhd. nun, wohl; inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe; inuni* 2, inni, Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl; inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich; io 864?, eo, Adv.: nhd. immer, je, stets, jemals, einmal, immer, immer weiter, für immer, immerfort, nun, dann, nämlich; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig; wīlōm* 4, wīlūn*, Adv.: nhd. nun, allmählich, zuweilen; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- doch nun: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- nun aber: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- nun also: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- nun da: ahd. nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil

-- nun noch: ahd. jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch

-- von nun an: ahd. furibaz* 2, Adv.: nhd. fürderhin, künftig, von nun an; furiwert* 1, Adv.: nhd. künftig, von nun an, fortan; hinānfuri* 3?, Adv.: nhd. fortan, von nun an, hierauf bis in die Zukunft

-- wenn nun: ahd. inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

-- wie nun: ahd. inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

nun, mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum; dar, dār, dā, da, dō, der, dir, Adv.: nhd. da, dort, dabei, wann, wo, als, wenn, dorthin, her, herbei, hin, darauf, daran, nun; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

-- nun erst: mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

nun, mhd. hie (1), hī, Adv.: nhd. »hie«, hier, an dieser Stelle, da, von hier, hierher, jetzt, nun; hier, hir, Adv.: nhd. hier, an dieser Stelle, da, nun, von hier, hierher, jetzt; iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich; iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da

-- nun einmal: mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

-- von nun an: mhd. hiutelanc, Adv.: nhd. heute, für heute, von nun an

nun, mhd. nū (1), nu, nuo, nuon, nūn, nun, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); nuone, Adv.: nhd. nun, jetzt, zu diesem Zeitpunkt, gerade eben, eben jetzt, da, dann, als, während (Adv.); ouch (1), ōch, och, Konj.: nhd. nun, da, auch, ferner, außerdem, jedoch, überdies, zudem, noch mehr, aber auch, dagegen, andererseits, dennoch, und doch, und wirklich auch, und wahr ist es demnach auch, ebensowohl, gleichfalls, im Vergleich; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- als nun: mhd. nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun

-- da nun: mhd. nū (2), Konj.: nhd. da, da nun, weil, als, als nun

-- nun einmal: mhd. ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn

nun, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

nun, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

nun, mnd. itsō, itzō, Adv.: nhd. jetzt, nun; itsunder, itonder, itzunder, Adv.: nhd. jetzt, zur Zeit, nun; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt

-- von nun an: mnd. hennev· rbat*, mnd.?, Adv.: nhd. hinfürder, von nun an; henv· rbat, hinvörbat, Adv.: nhd. hinfort, von nun an, weiterhin

nun, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal; nū (2), nw?, Konj.: nhd. nun, demnach, da, weil, nachdem nun

-- nachdem nun: mnd. nū (2), nw?, Konj.: nhd. nun, demnach, da, weil, nachdem nun

-- nun mal: mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal

nun, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nun, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nun, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nundalest, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nundaling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nundelingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nundig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nunmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nunmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nunmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nunmehr, ahd. jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch

nunmehr, mnd. nū (1), nw?, Adv.: nhd. jetzt, nun, gegenwärtig, in diesem Augenblick, bald, gleich, nunmehr, zu dieser Zeit, heutzutage, nun mal; nūmēr, nūmēre, Adv.: nhd. nunmehr, hinfort

nunmehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nunmehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nunne, nhd.: nhd. ; L.: DW

nunnelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuns, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

nunz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nünz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nunzerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nunzumal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nüpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nur -- auch nur, mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

nur -- der nur für Augenblicke Heitere, an. ? Bil-skīrnir, Sb.: nhd. »Augenblicksscheiner«?, Name von Thors Wohnung, der nur für Augenblicke Heitere?

nur -- etwas was nur zum Schein etwas ist, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

nur -- nur dass, mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

nur -- nur mit dem Mund bekennender Christ, mnd. muntkrist*, muntchrist, M.: nhd. nur mit dem Mund bekennender Christ, Maulchrist

nur -- nur notgedrungen, mnd. nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht

nur -- nur zum Schein, mnd. quansis, quanzys, quans, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob; quanteswīse*? (2), quantswīs, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

nur -- scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann, mhd. dunkelbiderman?, st. M.: nhd. scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann

nur -- Tracht die nur Rittersfrauen zukam, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

nur -- wenn auch nur, an. nær-gi, Adv.: nhd. wenn auch nur

nur -- wenn nur, mhd. ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder

nur mit dem Mund (M.) gesprochenes Gebet, mnd. muntbēt*, muntbet, N.: nhd. nur mit dem Mund (M.) gesprochenes Gebet

nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande Angehöriger, mhd. einschiltēr 1, subst. Adj.:

nhd. »Einschildiger«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande Angehöriger, Niedrigster im Ritterstande

nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, mhd. einschiltic*, einschiltec, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend; einschiltīg 3, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend

nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, mhd. einschilt, einschilte, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig

nur, got. ƕē-h 2, Adv., Instrumental von ƕazuh, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 177 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 189,1): nhd. jedenfalls, nur; þat-ai-n-ei 29, Adv.: nhd. nur

-- nur eine Zeitlang dauernd: got. ƕeil-a-ƕaírb-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 67): nhd. nur eine Zeitlang dauernd, vergänglich, unbeständig

-- wenn nur: got. ja-ba-i 285=283, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 97, 202,2a, 209): nhd. ob, wenn, wenn nur

-- wer nur immer: got. þi-s-ƕaz-uh 20, indef. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 190,2): nhd. wer auch immer, wer nur immer

-- wo nur immer: got. þi-s-ƕar-uh 2, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wo auch immer, wo nur immer

-- wohin nur immer: got. þi-s-ƕad-uh 5, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 190 Anm.): nhd. wohin auch immer, wohin nur immer

nur, ae. hŭ̄r-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders; þi-s-s-a, Adv.: nhd. allein, nur

nur, afries. a-b-ūt-a 5, Präp.: nhd. außerhalb, ohne, nur; ma-r (2) 35, me-r, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber; sliu-ch-t-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. nur; wēr-e 20, wēr-a (2), wār-a, Konj., Präp.: nhd. nur, aber, jedoch, sondern (Konj.), außer

nur, as. ek-ir 2, ek-k-or*, Adv.: nhd. nur; ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.); sim-b-l-a 28?, Adv.: nhd. immer, dennoch, in jedem Fall, nur

-- nur dass: as. ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.)

nur, ahd. barlīhho* 8, barlīcho, Adv.: nhd. »bar« (Adj.), offenbar, nur, einfach; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; danne 1439, denne*, Adv., Konj.: nhd. darauf, dann, also, damals, deshalb, als, wenn, während (Konj.), zu der Zeit, da, danach, nun, daher, deswegen, in diesem Fall, dazu, noch dazu, ferner, und ferner, überdies, aber, doch, denn, nur, wann, weil; doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; ein (1) 1860?, Num. Kard., Indef.-Pron., Adj., Adv.: nhd. ein, einer, irgendein, irgendwelch, irgendwelcher, jener, allein, bloß, ein gewisser, alleinig, einzeln, verlassen (Adj.), ein und derselbe, einzig, nur; einen* 3 und häufiger?, Adv.: nhd. allein, nur; eino 6, Adv.: nhd. allein, nur; eintrafto* 6, Adv.: nhd. allein, völlig, gänzlich, nur, durchaus; ekkorōdi* (2) 9, eckorōdi*, Adv.: nhd. nur, bloß, allein; ekkorōdīgo* 1, eckorōdīgo*, Adv.: nhd. viel, so viel, nur; ekkorōdo 184?, eckorōdo*, Adv., Konj.: nhd. nur, bloß, allein, wenn; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

-- der nur: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur

-- nicht nur: ahd. niowiht* 964, nieht, niht, niwiht*, Indef.-Pron., Adv., st. N. (a): nhd. nicht, nichts, nichtig, kein, nicht nur, Nichts

-- nur eine Hand habend: ahd. einhenti* 10, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend; einhentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. einhändig, nur eine Hand habend

-- nur ja: ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

-- nur nicht: ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht

-- so wenigstens nur: ahd. sōdannesō* 3, Adv., Konj.: nhd. so wenigstens nur

-- wann auch nur: ahd. sōwannesō* 2 und häufiger?, Konj.: nhd. wenn, wann auch nur, wann immer

-- was auch nur: ahd. sōwazsō* 43, Indef.-Pron.: nhd. was, was auch immer, was immer, alles was, was auch nur

-- wenn nur: ahd. wanta (1) 1985, wan*, Adv., Konj.: nhd. warum, weshalb, da, weil, denn, dass, nämlich, wenn, nachdem, als, wenn nur

-- wer auch nur: ahd. sōwersō* 80, Indef.-Pron.: nhd. wer, jeder, irgendeiner, einer, wer auch immer, wer immer, jeder der, wenn irgendjemand, wenn einer, jeder der will, wer auch nur

-- wer nur: ahd. sōwelīh* 53, Indef.-Pron.: nhd. welch, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, wer nur, der nur

-- wo nur: ahd. iogiwār* 11, Adv.: nhd. überall, allenthalben, wohin immer, wo nur, irgendwo

-- wohin nur: ahd. iowār* 2, Adv.: nhd. wohin, wo, wohin nur, wo auch immer

nur, mhd. aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; aleine (2), alein, Adv.: nhd. nur, zumal, insgesamt, allein, ausschließlich, verlassen (Adv.), als einziger, als einzige, als einziges; alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; berlīche (1), perlīche, Adv.: nhd. offen, offensichtlich, öffentlich, nur, schlimm; besunder (2), bisundere, bisunter, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im einzelnen, genau, ausführlich; besunderen* (1), bisundern, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, gesondert, allein, nur, abseits, beiseite, besonders, vor allem, ausdrücklich, im Einzelnen, genau, ausführlich; blōz (2), Adv.: nhd. nur, bloß; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn; ecker (1), Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun, einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn nur, als; eht (1), ehte, ēt, oht, et, ot, ōt, ockers, Adv., Part., Konj.: nhd. bloß, nur, etwa, wenn nur, auch, doch, als, nun, eben (Adv.) (2), wohl, allerdings, wiederum, wieder; eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur; einerhaft, Adv.: nhd. allein, nur; einvalte, einvalt, einvalde, einfalte*, einfalt*, einfalde*, Adv.: nhd. einfach, nur, bloß, ausschließlich

nur, mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iergen, irgen, irgent, ieren, girgen, mmfr., Adv.: nhd. irgendwo, irgend, irgendwie, nur, überhaupt

-- auch nur: mhd. iemer, iemē, imer, immer, ummer, Adv., Indef.-Pron.: nhd. jederzeit, immer, ewig, stets, jemals, künftig, in Zukunft, in alle Zukunft, für alle Zeiten, jemals wieder, irgendwann einmal, jedesmal, jeweils, überhaupt, auch nur, nur, noch; iender, iendert, inder, Adv.: nhd. irgend, irgendwann, irgendwo, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht; iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

-- Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben: mhd. heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

-- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist: mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

-- nur das Hemd anhabend: mhd. hemedeblōz*, hemdeblōz, Adj.: nhd. »hemdbloß«, nur das Hemd anhabend

-- nur mit Mühe und Not: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

-- nur wenig: mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

-- Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben: mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

nur, mhd. nūr (2), Konj.: nhd. »nur«, außer, wenn nicht, dass

nur, mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; newære (1), newāre, neur, niuwer, niur, nuor, Adv.: nhd. nur, es wäre denn außer; newære (2), Konj.: nhd. nur, es wäre denn dass; niuwan (1), niewan, niwan, nīwan, newan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Adv.: nhd. nichts als, nur, noch, wenigstens, vor allem, unweigerlich; nūr (1), nür, Adv.: nhd. nur; ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn; ockern, Adv.: nhd. bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, wenn; ockert, Adv.: nhd. nur

-- doch nur: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- nur nicht: mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen; niuwan (3), niewan, nīwan, newene, numme, nummen, niun, nūn, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen; niuwet (1), nūwet, Konj.: nhd. außer, wenn nicht, als, nur nicht, ausgenommen, wäre nicht, wäre nicht gewesen

nur, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm

-- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht: mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

-- nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung:

mhd. stunthuldunge, st. F.: nhd. »Stundhuldigunge«, nur auf gewisse Zeit geleistete Huldigung

nur, mhd. voreteiles*, vorteiles, foreteiles*, Adv.: nhd. im voraus, vorher, vorzugsweise, nur; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- aber nur: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- aller nur möglicher Vorrat: mhd. werltrāt, weltrāt, st. M.: nhd. »Weltrat«, aller nur möglicher Vorrat, beste Bewirtung der Welt

-- als nur: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist: mhd. vurchgenōze, furchgenōze*, sw. M.: nhd. »Furchgenosse«, jemand dessen Acker von dem eines anderen nur durch eine Furche geschieden ist

-- nur nicht: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- nur um dies selbst: mhd. umbesunst, umbesus, umbesust, umbe, sust, umbe sunst, ummesunst, umsus, Adv.: nhd. nur um dies selbst, umsonst, grundlos

-- vielmehr nur: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wan (2), wane, wanne, wann, wande, wand, wene, wen, wenne, wenn, wente, wend, Adv.: nhd. nur, außer, als, als nur, ausgenommen, nur nicht, aber, aber nur, aber noch, gleichwohl, vielmehr nur, wäre nicht, wäre nicht gewesen

-- wenn nur: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- wie man es nur wünschen kann: mhd. wunschlīche, wunslīche, Adv.: nhd. nach Wunsch, wie man es nur wünschen kann, vollkommen

nur, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg

-- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf: mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

-- Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

-- Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt: mnd. kīmære*, kīmere, kīmer, kiemer, kimmer, M.: nhd. Böttcher der nur Arbeiten besonderer Art verrichtet, Böttcher der nur Fässer mit untergesetztem Boden anfertigt

-- Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut: mnd. kōventesbrūwære*, kōventesbrūwer, kōventesbrouwer, kāventesbrūwer, M.: nhd. Brauer der gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut

-- Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut: mnd. kōventesbrūwærische*, kōventesbrūwersche, F.: nhd. Brauerin die gewöhnliches Bier nur für eigenen Bedarf braut, Inhaberin eines Braubetriebs für gewöhnliches Bier

-- Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen: mnd. knuvelinge, mnd.?, Sb.: nhd. Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen

-- Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat: mnd. hāgenstolte, M.: nhd. »Hagestolz«, Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolt, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann; hāgestolte, M.: nhd. Eigenmann, Lehnsmann der nur ein Teilstück inne hat, unverheirateter älterer Mann

-- nur aus Wänden bestehend: mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

-- nur bloß: mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- nur einmal aufgerauhtes Tuch: mnd. hārman, harman, Sb.: nhd. Tuch das gewalkt aber noch nicht geschoren ist, ein noch nicht geschorenes Tuch, nur einmal aufgerauhtes Tuch

-- nur einseitig geprägt: mnd. hol (1), Adj.: nhd. hohl, innen ausgehöhlt, nicht massiv, nur aus Wänden bestehend, leicht, nur einseitig geprägt, durchlöchert, löcherig, eingebogen, eingebeult, eingedrückt, eingesenkt, vertieft, muldenförmig

-- nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass: mnd. halfmündich, halmündich, halmundich, Adj.: nhd. nur halb verfügungsberechtigt über den Nachlass

-- nur im Spiel bestehender Papst: mnd. karnöffelpāwes*, karnöffelpāwest, karnüffelpāwest, M.: nhd. nur im Spiel bestehender Papst

-- nur ja: mnd. io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- nur mit dem Mund gesungene Verse: mnd. ? kēkelsanc, keckelsang, M.: nhd. »Kehlengesang«?, buntgemischter Gesang?, nur mit dem Mund gesungene Verse?

-- nur mit Mühe: mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht; kümmerlīken, kömmerlīken, Adv.: nhd. »kümmerlich«, nur mit Mühe, mit genauer Not, mühselig

-- nur zur Miete Wohnender: mnd. h˙ slinc, hueslinc, huislinc, M.: nhd. Hausmieter, Einmieter, Untermieter, nur zur Miete Wohnender

-- volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt: mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

-- Weg der nur von der Wiese führt: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- Weg der nur zur Wiese führt: mnd. graswech, M.: nhd. »Grasweg«, Wiesenweg, Weg der nur von der Wiese führt, Weg der nur zur Wiese führt, Weg auf dem Gras oder Heu abgeführt wird

-- zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge: mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

nur, mnd. blōt (3), Adv.: nhd. bloß, nichts als, nur, alleinig, einzig; blōten, Adv.: nhd. bloß, nur; ecker (1), Adv.: nhd. nur; eckers, Adv.: nhd. nur

-- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend: mnd. blenk˙ gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

-- erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf: mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

-- Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist: mnd. būklērære*, būklērer, M.: nhd. Geistlicher der nur auf das irdische Wohl bedacht ist

-- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf: mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

-- nur aus einem Baum bestehend: mnd. ēnb˙ men*, einb˙ men, mnd.?, Adj.: nhd. nur aus einem Baum bestehend

-- nur dass: mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass; des (3), Adv.: nhd. wenn nur, wofern, nur dass, wenn; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

-- nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing: mnd. arkōl, erkōl, N.: nhd. nur einmal geschmolzenes unreines Stück Messing

-- nur zum Schein: mnd. enquanses (2), mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

-- saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient: mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

-- Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf: mnd. banwīn, M.: nhd. »Bannwein«, Wein den zu gewissen Zeiten bzw. Festzeiten in einem Gebiet nur der Berechtigte im Einzelverkauf ausschenken darf

-- wenn nur: mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; des (3), Adv.: nhd. wenn nur, wofern, nur dass, wenn; dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass; dorst (1), Konj.: nhd. wenn nur, vorausgesetzt dass; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

nur, mnd. lutter (2), lūter, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, ausschließlich, nur; man (3), Adv.: nhd. aber, nur; men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen; mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.:

nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als; mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber; neware, mnd.?, Adv.: nhd. nur; nūr, mnd.?, Adv.: nhd. nur; ockers, Adv.: nhd. nur, bloß (ein einzelnes Wort hervorhebend); pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

nur, mnd. schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast; slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichter, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichters, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt; slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

-- nur eigenen Trieben folgend: mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

-- nur einen Knappen habend: mnd. twēschildich, twischildich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweischildig«, nur einen Knappen habend

-- nur in: mnd. sīde (7), Adv.: nhd. weit, nur in

-- Priester der nur Horen lesen kann: mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

-- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf: mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

-- sächsische Gemarkung nur aus Fluren: mnd. sassenban, F.?: nhd. sächsische Gemarkung nur aus Fluren

-- Straße die nur einen Ausgang hat: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

-- Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist: mnd. trosse (2), trotze, mnd.?, F.: nhd. Tauwerk das nur einmal aus zwei oder drei Garnen zusammengedreht ist, Tau (N.) um Schiffe fest zu binden

-- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf: mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

-- wie nur: mnd. swē (3), swī, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, wie nur, wenn

nur, mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); wande (2), mnd.?, Konj.: nhd. denn, weil, bis, nur, außer; wanne (3), Konj.: nhd. nur, als, wann, wenn; wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); went (2), wente, mnd.?, Konj.: nhd. bis, denn, weil, dass, nur, aber, als, wenn, wann

-- als nur: mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.)

-- Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt: mnd. vētelære*, vētelēr, vēteler, M.: nhd. Kleinbinder, Böttcher der nur kleine Gefäße anfertigt

-- Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist: mnd. vlōthāme, vlůthāme, M.: nhd. Fischzaun der nur in die Strömung gesetzt ist

-- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch: mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

-- nur dem König unterstellt: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- nur durch den Schwimmer gehaltene Angel: mnd. vlōtangel, F.: nhd. nur durch den Schwimmer gehaltene Angel

-- nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil: mnd. vlucht· rdēl, vlucht· rdeil, N.: nhd. nur durch mündliche Verhandlung gewonnenes Urteil

-- nur mit Gras gefüttert: mnd. ungek· rnet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungekörnt«, nur mit Gras gefüttert, nicht mit Hafer gefüttert?

-- nur zur Feuerung dienlich: mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich

-- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten: mnd. ūtpr· vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

-- Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf: mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

-- wenn nur: mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

-- Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

nur, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nur, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

nurent, nhd.: nhd. ; L.: DW

nürgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nurken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nürnberg, mnd. N· renberg***, N.: nhd. Nürnberg

-- aus Nürnberg kommend: mnd. n· renbergisch*, n· renbergesch, Adj.: nhd. nürnbergisch, aus Nürnberg kommend

-- aus Nürnberg stammender Kaufmann: mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

-- mit Nürnberg handelnder Kaufmann: mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

Nürnberger (eine Münze), mhd. nürnbergære*, nürnberger, st. M.: nhd. Nürnberger (eine Münze)

Nürnberger, mnd. N· renbergære*, N· renberger, Noremberger, N· renberger, n· renberger, n· renberger, Adj., M.: nhd. Nürnberger, aus Nürnberg stammender Kaufmann, mit Nürnberg handelnder Kaufmann

nürnbergisch, mnd. n· renbergisch*, n· renbergesch, Adj.: nhd. nürnbergisch, aus Nürnberg kommend

nurt, nhd.: nhd. ; L.: DW

nürz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nüsch, ahd. nuosk* 4?, nuosc*, st. M. (a?, i?): nhd. Nüsch, Röhre, Rinne, Wasserrinne

Nusch, mhd. nuosch, st. M.: nhd. »Nusch«, Rinne, Röhre, Trog

nusch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nusche, mhd. nusche, nosche, st. F., sw. F.: nhd. »Nusche«, Spange, Schnalle, Brosche

nusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nusche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nüschel, mhd. nüschel, nuschel, st. M.: nhd. »Nüschel«, Spange, Schnalle, Mantelschnalle, Brosche

nüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüschen, mhd. nüeschen 1, sw. V.: nhd. »nüschen«, Abfluss bauen, Abflussrinne bauen; nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

nuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nüschlein, ahd. nuskilīn* 7, nuskilī, st. N. (a): nhd. »Nüschlein«, Spänglein, Knopf, Spange, Schnalle

Nüschlein, mhd. nüschelīn, st. N.: nhd. »Nüschlein«, kleine Spange, kleine Schnalle

nüschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nuss -- eingemachte Nuss, mnd. sültenut*, F.: nhd. eingemachte Nuss

Nuss -- Kern der Nuss, mnd. kornelle, mnd.?, Sb.: nhd. Kern der Nuss

Nuss -- welsche Nuss, an. val-hnot, st. F. (ō): nhd. Walnuss, welsche Nuss

Nuss (1), as. hnut* 1, st. F. (i): nhd. Nuss (1)

Nuss (F.) (1), idg. *ar- (3), Sb.: nhd. Nuss (F.) (1); *arēi-, *arōi-, Sb.: nhd. Nuss (F.) (1); *aru-, Sb.: nhd. Nuss (F.) (1); *rēi- (2), *rōi-, Sb.: nhd. Nuss (F.) (1)

Nuss (F.) (1), germ. *hnut, *hnutu, F.: nhd. Nuss (F.) (1)

Nuss (F.) (1), an. fyl-ving-r, st. M. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Schwert, Fisch; hnot, st. F. (ō?, u?): nhd. Nuss (F.) (1)

Nuss (F.) (1), ae. æc-ern, æc-ren, st. N. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Mast (F.), Eichel, Ecker; hnut-u, F. (kons.): nhd. Nuss (F.) (1)

Nuss (F.) (1), anfrk. *nut?, F.: nhd. Nuss (F.) (1)

Nuss (F.) (1), mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft

Nuss (F.) (1), mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

Nuss, idg. *kneu-, V., Sb.: nhd. drücken, biegen, Nuss

Nuss, ahd. nuz (2) 13, st. F. (i): nhd. Nuss, Nusskern

nuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussähnliches -- nussähnliches Gefäß, mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

nussamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nussbaum, ae. hnut-béam, st. M. (a): nhd. Nussbaum

Nussbaum, ahd. nuzboum 21, hnuzboum*, st. N. (a): nhd. Nussbaum, Walnussbaum, Mandelbaum

Nussbaum, mhd. nuzboum, nuzpoum, st. M.: nhd. Nussbaum; nuzgarte, sw. M.: nhd. Obstgarten, Nussgarten, Nussbaum, Nussbaumgarten

Nussbaum, mnd. n· tebōm, M.: nhd. Nussbaum; nutbōm (2), notbōm, M.: nhd. Nussbaum

nussbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nussbaum..., ahd. nuzboumīn* 2, Adj.: nhd. Nussbaum..., von Nussbäumen

Nussbäumen -- Garten mit Nussbäumen, anfrk. nut-gar-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

Nussbäumen -- Garten mit Nussbäumen, ahd. nuzgarto* 1?, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

Nussbäumen -- mit Nussbäumen bestandener Berg, mhd. nuzberc, st. M.: nhd. »Nussberg«, mit Nussbäumen bestandener Berg

Nussbäumen -- von Nussbäumen, ahd. nuzboumīn* 2, Adj.: nhd. Nussbaum..., von Nussbäumen

Nussbaumgarten, mhd. nuzgarte, sw. M.: nhd. Obstgarten, Nussgarten, Nussbaum, Nussbaumgarten

Nussbeißer, mnd. n· tebītære, n· tebīter, M.: nhd. »Nussbeißer«, Kleiber (ein Vogel)

Nussberg, mhd. nuzberc, st. M.: nhd. »Nussberg«, mit Nussbäumen bestandener Berg

Nussbreche, mhd. nuzbreche, sw. M.: nhd. »Nussbreche«, Nussknacker

Nussbrecher, mnd. nutbrēke*, notbrēke, M.: nhd. »Nussbrecher«

Nüsschen, mhd. nüzzel, st. N.: nhd. »Nüssel«, Nüsslein, Nüsschen; nüzzelīn, st. N.: nhd. Nüsslein, Nüsschen

Nüsse -- Nüsse brechen, mhd. nuzzen, sw. V.: nhd. »nussen«, Nüsse brechen, Nüsse pflücken

Nüsse -- Nüsse pflücken, mhd. nuzzen, sw. V.: nhd. »nussen«, Nüsse brechen, Nüsse pflücken

Nüssegeld, mhd. nüzzegelt 3, st. M., st. N.: nhd. »Nüssegeld«, Abgabe in Form von Nüssen

nusseinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nüssel, mhd. nüzzel, st. N.: nhd. »Nüssel«, Nüsslein, Nüsschen

nüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nusseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüsseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nüssen -- Abgabe in Form von Nüssen, mhd. nüzzegelt 3, st. M., st. N.: nhd. »Nüssegeld«, Abgabe in Form von Nüssen

nussen, mhd. nuzzen, sw. V.: nhd. »nussen«, Nüsse brechen, Nüsse pflücken

nussen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nussen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nussen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nüssepflücken -- Tag zum Nüssepflücken, mnd. n· tedach, M.: nhd. Tag zum Nüssepflücken

nusser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nusser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nusser, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüssesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüssewald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nussform -- Becher in Nussform, mnd. döppeken, döpken, N.: nhd. »Töpfchen«, kleiner Becher in Eiform, Becher in Nussform, Besatzknöpfe, Beschlagknöpfe, Zierknöpfe

Nussgarten, anfrk. nut-gar-d-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

Nussgarten, ahd. nuzgarto* 1?, sw. M. (n): nhd. »Nussgarten«, Garten mit Nussbäumen

Nussgarten, mhd. nuzgarte, sw. M.: nhd. Obstgarten, Nussgarten, Nussbaum, Nussbaumgarten

Nussgarten, mnd. n· tegārde, M.: nhd. Nussgarten; notgārde*, M.: nhd. Nussgarten

nussgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nussholz, mnd. n· teholt*, noteholt, mnd.?, N.: nhd. Nussholz; nutholt* (2), notholt, mnd.?, N.: nhd. Nussholz

nussicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nusskern, ahd. nuz (2) 13, st. F. (i): nhd. Nuss, Nusskern; nuzkern 5, st. M. (a?): nhd. Nusskern; nuzkerno 7, nuzzikerno, sw. M. (n): nhd. Nusskern

Nusskern, mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft; nuzkerne, sw. M.: nhd. Nusskern; nuzzekern, st. M.: nhd. Nusskern

Nusskern, mnd. kē̆rn, kē̆rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Nusskern, mnd. n· tekērn, n· tecarne, M.: nhd. Nusskern; nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

Nussknacker, ahd. nuzbreh* 2, st. F. (i): nhd. Nussknacker; nuzbrehha* 8, nuzbrecha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nussknacker; nuzbrehhī* 1, nuzbrechī, st. F. (ī): nhd. Nussknacker

Nussknacker, mhd. nuzbreche, sw. M.: nhd. »Nussbreche«, Nussknacker

Nüsslein, mhd. nüzzel, st. N.: nhd. »Nüssel«, Nüsslein, Nüsschen; nüzzelīn, st. N.: nhd. Nüsslein, Nüsschen

nussmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussmesseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nussmilch, mnd. n· temelk, mnd.?, F.: nhd. Nussmilch; nutmelk*, notmelk, mnd.?, F.: nhd. Nussmilch

nussmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussoelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nussoelguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nusssack, mhd. nuzsac, st. M.: nhd. »Nusssack«

Nussschale, mhd. bretsche, sw. F.: nhd. Nussschale, Walnussschale, Längenmaß

Nussschale, mhd. nuzschale, nuzschal, st. F.: nhd. Nussschale

Nussschale, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Nussschale, mnd. n· teschelle, F.: nhd. Nussschale; nutschelle*, notschelle, F.: nhd. Nussschale

Nussschale, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

nusssester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nusssimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nusswald, an. hnet-skōg-r, hnata-skōg-r, st. M. (a): nhd. Nusswald

nusszehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nusszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nusszuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nust, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

nusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Nüster, germ. *nustri-, *nustriz, st. F. (i): nhd. Nüster

Nüster, ae. no-s-þir-l, no-s-þyr-l, N.: nhd. Nüster

Nüster, afries. no-s-ter 20, no-s-ter-n, no-s-ter-l, no-s-ter-l-en, Sb.: nhd. Nasenloch, Nüster

Nüster, mhd. nase, sw. F., st. F.: nhd. Nase, Nüster, Schneppe, Näsling; nasedrüzzel, st. M.: nhd. Nüster; naseloch, nasenloch, st. N.: nhd. Nasenloch, Nüster

Nüster, mnd. nüster, nusterik?, F.: nhd. Nasenloch, Nüster

nuster, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nüster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nüstern -- Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern, mnd. swelsalve, F.: nhd. »Schwellsalbe«, Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern

Nüstern -- mit gespaltenen Nüstern, mhd. nassnitic*, nassnitec, Adj.: nhd. »nassschnittig«, mit gespaltenen Nüstern

nustern, mhd. nusteren*, nustern, sw. V.: nhd. »nustern«, raunen, näseln

nustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nustern, nhd.: nhd. ; L.: DW

nusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszbaumast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nuszbaumgarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszbaumgrünend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nuszbaumhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszbaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszbäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszbaummotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszbaumreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszbeiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszbeschattet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nuszbicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszbiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszbrätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nuszbreche, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszbutze, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszeibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszgarten, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszgrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nuszgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszhauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszheher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszholzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszjäck, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszkernen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszknacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszknackerfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszknicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszkrähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszkrätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszläufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszläufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszölig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nuszpalme, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszpicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszpicker, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszschelfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszschlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszschürfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nuszschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuszsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nusztöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nusztraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nuszwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuszzange, nhd.: nhd. ; L.: DW

nuszzäserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nut, ahd. nuoa* 8, hnuoa*, nuoha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ritze, Fuge (F.) (1), Verbindung, Spalt, Ausschnitt, Nut; nuot 19, st. F. (i): nhd. Nut, Spalt, Ausschnitt, Fuge (F.) (1), Verbindung, Ritze

Nut, mhd. nuot, st. F.: nhd. Nut, Fuge (F.) (1), Zusammenfügung zweier Bretter

nut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nut, nhd.: nhd. ; L.: DW

nüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Nute -- mit einer Nute Versehenes, mnd. grōpe (3), Sb.: nhd. Ausgehöhltes, mit einer Nute Versehenes

nuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nuthenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nuthhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nuthobel, ahd. nuoil 37, nuil, nuogil, nuowil*, nuwil*, st. M. (a?): nhd. Hobel, Nuthobel, Schnitzmesser

Nuthobel, mhd. nüejel, nüegel, st. N.: nhd. »Hobel«, Fughobel, Nuthobel

nuthrahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nutlosigkeit, ae. īdel-nės-s, īdel-nės, st. F. (jō): nhd. Nichtigkeit, Vergeblichkeit, Nutlosigkeit, Eitelkeit

nutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutschbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nuttel, nhd.: nhd. ; L.: DW

nütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

nütz, germ. *neutja-, *neutjaz?, *nutja-, *nutjaz, Adj.: nhd. nütz, nütze, brauchbar

nütz, got. *nut-s?, Adj. (i): nhd. nütz, nützlich, brauchbar

nütz, ae. *not-e, Adj.: nhd. nütz

nutz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nütz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzanwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nutzanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzbar -- frei nutzbar, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

nutzbar, ahd. biderbi (1) 31, Adj.: nhd. nützlich, tüchtig, brauchbar, vorteilhaft, fürsorglich, nutzbar

nutzbar, mhd. nutzebar***, Adj.: nhd. »nutzbar«; nutzebære (1), nützebære, nutzber, Adj.: nhd. »nutzbar«, nützlich, nutzbringend, von Nutzen seiend

nutzbar, mhd. vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig

-- als Ackerfeld nutzbar: mhd. veldiclīchen 1, feldiclīchen*, Adv.: nhd. feldartig, als Ackerfeld nutzbar

nutzbar, mnd. hēvelīk, Adj.: nhd. einkünftig, nutzbar

-- durch Verpachtung nutzbar gemacht werden: mnd. inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

nutzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzbare -- Gestein ohne nutzbare Mineralien, mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

nutzbare -- nutzbare Bodenfläche, mnd. landærīe*, landerīe, F., N.: nhd. Länderei, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche; lendærīe*, lenderīe, F., N.: nhd. Länderei, Landstück, Landbesitz, Grundstück, Ackerstück, nutzbare Bodenfläche

nutzbare -- nutzbare Wiese, mhd. nuzwise 1, nutzwiese*, st. F.: nhd. Nutzwiese, nutzbare Wiese

nutzbaren -- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

nutzbarer -- zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

Nutzbarkeit, mhd. nutzebaricheit*, nutzebarkeit, nutzbarkeit, st. F.: nhd. Vorteil, Nutzbarkeit; nützicheit*, nützecheit, nützickeit, nützeckeit, st. F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzbarkeit

Nutzbarkeit, mhd. nutzebære (2), st. F.: nhd. »Nutzbarkeit«, Brauchbarkeit, Fruchtbarkeit

nutzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzbarlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nutzbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzbarmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzbartum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutzbaum, mnd. h˙ vetbōm, M.: nhd. großer Baum, Nutzbaum, Samenträger

nutzbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutzbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzbrauchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzbringend, ahd. nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar

nutzbringend, mhd. geniezlich, Adj.: nhd. nützlich, nutzbringend

nutzbringend, mhd. nutzberlīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, von Nutzen; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig; nutzebære (1), nützebære, nutzber, Adj.: nhd. »nutzbar«, nützlich, nutzbringend, von Nutzen seiend; nutzebærlīche, Adv.: nhd. nutzbringend; nutzeberlich***, Adj.: nhd. nützlich, nutzbringend; nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend; nützelīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, zum Nutzen, genussbringend, angenehm; nutzhaftic*, nutzehaftec, Adj.: nhd. nutzbringend

nutzbringend, mhd. nutzebærlich***, Adj.: nhd. »nutzbringend«

nutzbringend, mhd. unverloren*, unverlorn, unferloren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverloren«, ungeschmälert, unangetastet, fehlerlos, nutzbringend, Gewinn bringend; verdienlich, ferdienlich*, Adj.: nhd. »verdienlich«, verdienstvoll, nutzbringend; vruhtbærlich, fruhtbærlich*, Adj.: nhd. »fruchtbarlich«, nutzbringend; vruhtbærlīche, fruhtbærlīche*, Adv.: nhd. »fruchtbarlich«, nutzbringend; vruhtlich, fruhtlich*, Adj.: nhd. »fruchtlich«, fruchtbar, zuträglich, nutzbringend; vruhtrīche, fruhtrīche*, Adj.: nhd. »fruchtreich«, nutzbringend

-- nicht nutzbringend: mhd. unvruhtbærlich*, Adj.: nhd. unfruchtbar, nicht nutzbringend;

unvruhtbærlīche*, Adv.: nhd. unfruchtbar, nicht nutzbringend

nutzbringend, mnd. nutsam, Adj.: nhd. nützlich, nutzbringend; nutsāmich, Adj.: nhd. nutzbringend; profitātelīk*, proftātelīk, Adj.: nhd. nutzbringend; profītelīk, profītelich, profītlīk, Adj.: nhd. vorteilhaft, nützlich, wirksam, nutzbringend, gewinnbringend

nutzbringend, mnd. v· rderlīke, Adv.: nhd. förderlich, nutzbringend, vorteilhaft; vruchtsam, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchttragend, ersprießlich, wirksam, helfend, heilsam, nutzbringend

nutzbringend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nutzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutze -- sich zu Nutze machen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

nütze, germ. *neutja-, *neutjaz?, *nutja-, *nutjaz, Adj.: nhd. nütz, nütze, brauchbar; *nuti-, *nutiz, Adj.: nhd. nützlich, nütze, brauchbar

nütze, ae. nyt-t (2), Adj.: nhd. nütze, nützlich, wohltätig, hilfreich

nütze, afries. *net-t (1), Adj.: nhd. nütze, nützlich; *net-t-ich, Adj.: nhd. nütze, nützlich

nütze, as. nut-t-i* 1, Adj.: nhd. nütze, nützlich, brauchbar

nütze, ahd. nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar

nütze, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten

nütze, mhd. nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig

Nütze, mhd. nütze (3), nutze*, st. F.: nhd. »Nütze«, Nutzen (M.), Vorteil, Genuss

nutze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nütze, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nutzen -- entgangener Nutzen, mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

-- nichts nützen: mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

-- nützen für: mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

nutzen -- Ertrag nutzen, mhd. abenützen*, abe nutzen, sw. V.: nhd. »abnutzen«, nießbrauchen, Ertrag nutzen

nutzen -- etwas nutzen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

nutzen -- Gutshof nutzen, mnd. hofwinnen***, sw. V.: nhd. Gutshof nutzen

Nutzen -- hinzukommender Nutzen, mhd. zuonuz, zuonutz, zūnutz, st. M.: nhd. hinzukommender Nutzen, Wirkung

nutzen -- Jahresfrist nutzen, mnd. bejārschāren, bejârscharen, sw. V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

nutzen -- Jahresfrist nutzen, mnd. jārschāren***, V.: nhd. Jahresfrist nutzen, ein Fristjahr lang nach der Kündigung benützen

Nutzen -- keinen Nutzen habend, mhd. ungenozzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenossen«, nicht genossen habend, keinen Nutzen habend, keinen Vorteil habend, unbelohnt, unerwidert

-- nützen als: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- nützen für: mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

nutzen -- Land nutzen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

Nutzen -- Nutzen bringen, ahd. gibezzirōn* 18, sw. V. (2): nhd. bessern, bereichern, vollkommener machen, Nutzen bringen, wiederherstellen, erbauen, unterweisen, als gut erklären

Nutzen -- Nutzen bringen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

Nutzen -- Nutzen erlangen, got. ga-bat-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. Vorteil erlangen, Nutzen erlangen

Nutzen -- Nutzen haben von, ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

Nutzen -- Nutzen haben von, mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

Nutzen -- Nutzen haben, ahd. gibiderben* 1, gibidirben*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. nützen, Nutzen haben, Vorteil haben

Nutzen -- Nutzen ziehen, ahd. ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen

Nutzen -- ohne Nutzen seiend, mhd. unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich

Nutzen -- ohne Nutzen, mhd. unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich

Nutzen -- sich etwas zu Nutzen machen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

Nutzen -- sich zu Nutzen machen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

Nutzen -- von Nutzen seiend, mhd. nutzebære (1), nützebære, nutzber, Adj.: nhd. »nutzbar«, nützlich, nutzbringend, von Nutzen seiend; nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend

Nutzen -- von Nutzen, mhd. nutzberlīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, von Nutzen

nutzen -- Wald und Weide nutzen, mnd. beschāren, sw. V.: nhd. Wald und Weide nutzen

nutzen -- zu nutzen seiend, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

nutzen -- zu nutzen seiend, mnd. gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem

Nutzen -- zu Nutzen von, mhd. nützeclīche 1 und häufiger?, nutzeclīche, Adv.: nhd. zu Nutzen von

Nutzen -- zu viel Nutzen fordern von, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

Nutzen -- zu viel Nutzen nehmen von, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

Nutzen -- zum eigenen Nutzen, mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend; prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

Nutzen -- zum Nutzen seiend, mnd. hēlsǎ̄mlīk***, Adj.: nhd. »heilsamlich«, zum Nutzen seiend

Nutzen -- zum Nutzen, mhd. nütze (2), Adv.: nhd. nützlich, zum Nutzen; nützelīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, zum Nutzen, genussbringend, angenehm

Nutzen -- zum Nutzen, mnd. hēlsǎ̄mlīken, Adv.: nhd. »heilsamlich«, zum Nutzen

nutzen -- zur Mast nutzen, mnd. inschāren, sw. V.: nhd. mit Schweinen betreiben, zur Mast nutzen

Nutzen (M.) haben, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Nutzen (M.) von etwas haben, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

Nutzen (M.) ziehen aus, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus; vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

Nutzen (M.), germ. *framī-, *framīn, sw. F. (n): nhd. Nutzen (M.), Vorteil; *hōfa-, *hōfam, st. N. (a): nhd. Behuf, Nutzen (M.); *hōfiþō, *hōfeþō, *hēbiþō-, *hēbeþō, *hæbiþō, *hæbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schicklichkeit, Glück, Nutzen (M.); *hōfja-, *hōfjam, *hēbja-, *hēbjam, *hæbja-, *hæbjam, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nutzen (M.); *hōfō-, *hōfōn, *hēbō-, *hēbōn, *hæbō-, *hæbōn, sw. F. (n): nhd. Nutzen (M.); *nauta, *nautam, st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe, wertvolle Habe; *nauta- (1), *nautaz, st. M. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe; *nauti-, *nautiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Nutzen (M.); *nuta-, *nutam, st. N. (a): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutī-, *nutīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutiþō, *nuteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nutzen (M.), Wohl; *nutjō, st. F. (ō): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *nutti-, *nuttiz, germ.?, Sb.: nhd. Nutzen (M.), Ertrag; *slōgjō-, *slōgjōn, germ.,? sw. F. (n): nhd. Vorteil, Nutzen (M.); *taisī-, *taisīn, *tēsī-, *tēsīn, *tæsī-, *tæsīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Vorteil, Nutzen (M.)

Nutzen (M.), afries. net-lik-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; net-t-e (3), net-t (2), Sb.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; net-t-ic-hê-d 73, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; nē-th-e 30, nā-th-e, nē-d-e, sw. F. (n): nhd. Gnade, Nutzen (M.), Privileg, Ruhe, Schutz, Sorgfalt; or-ber 2, Sb.: nhd. Nutzen (M.), Ertrag; or-ber-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; pro-fi-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Profit

Nutzen (M.), mhd. bat (1), st. M.: nhd. Besserung, Hilfe, Nutzen (M.); bate (1), bade, bazze, F.: nhd. Förderung, Nutzen (M.), gehörige Menge, Vorteil, Gewinn, guter Zustand; behuof, behūf, st. M.: nhd. Behuf, Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Bedarf, Nutzen (M.), Förderlichkeit, Unterhalt; bejac, st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Jagdbeute, Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bejagen (3), st. M.: nhd. Beute (F.) (1), Erwerb, Errungenschaft, Gewinn, Jagd, Fischfang, Lohn, Lebensunterhalt, Nutzen (M.), Streben (N.), Bemühen; bezzerunge, pezzerunge, st. F., sw. F.: nhd. Besserung, Entschädigung, Buße, Vorteil, Vervollkommnung, Bekehrung, Änderung, Ausbesserung, Verbesserung, Förderung, Linderung, Nutzen (M.), Gewinn, Mehrertrag, Vorbild, Sühne, Wiedergutmachung, Bußleistung, Tadel; dienestheit, dientheit*, st. F.: nhd. »Dienst«, Verdienst, Nutzen (M.); dienlichheit*, dienlicheit***, st. F.: nhd. Dienlichkeit, Nutzen (M.)

Nutzen (M.), mhd. gehuof, st. M.: nhd. Geschäft, Gewerbe, Zweck, Absicht, Vorteil, Nutzen (M.); geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung; genuz, st. M.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Lebensunterhalt; gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gewinne, sw. M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.); guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn

Nutzen (M.), mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin; niez, st. M.: nhd. »Nieß«, Genießen, Benutzung, Genuss, Nutzen (M.); nütze (3), nutze*, st. F.: nhd. »Nütze«, Nutzen (M.), Vorteil, Genuss; nützicheit*, nützecheit, nützickeit, nützeckeit, st. F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzbarkeit; nützunge, nutzunge, st. F.: nhd. »Nützung«, Nutzen (M.), Benutzung, Nutznießung; nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

Nutzen (M.), mhd. spriez, st. M.: nhd. Hervorsprießen, Hervorgesprossenes, Zweig, Arabeske, Entspringen, Nutzen (M.)

Nutzen (M.), mhd. verdienlichheit*, verdienlicheit, st. F.: nhd. »Verdienlichkeit«, Verdienst, Nutzen (M.); vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; vrum (1), frum*, st. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil; vrume, vrum, vrome, vrom, vron, frume*, frum*, frome*, from*, fron*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. »Fromme«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Hilfe, Zweck

Nutzen (M.), mnd. ? ūtsprēt, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Spross, Wirkung, Segen, Nutzen (M.)?; v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline; v· rdēl, v· rdeil, v· redēl, v· redeil, v· rdel, vordēl, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil. besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; v· rder (4), M.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), Förderung, Unterstützung, Hilfe; v· rndēl, v· rndeil, N.: nhd. Vorausrecht, Vorrecht, Anrecht, vorausgewährter Beuteanteil, besonderer Anteil, Gerechtigkeit (Jagd oder Fischerei), Vorteil, günstigere Lage, Gewinn, Nutzen (M.), Bereicherung, Vorrang, Ehre, Vorzug, Vorrecht (und damit verbundene Pflicht), Vorzugsrecht eines Gläubigers; vrōme (2), vrāme, vromme, vrōm, frōme*, sw. M., st. M.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Erfolg, Geschäftsgewinn; vrōmelichēt, vrōmelicheit, F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.); vrōmen* (2), vrōment, N.: nhd. »Frommen«, Nutzen (M.), Vorteil; vromhēt (2), vromheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld; vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtdrachtichhēt*, vruchtdrechtichēt, F.: nhd. Einkommen, Nutzen (M.), Vorteil; vruchtsamhēt, F.: nhd. Wirksamkeit, Nutzen (M.); win, mnd.?, N., M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.), Sieg, Beute (F.) (1)

Nutzen (M.), mnd. bederf, bedorf, bedrof, Sb.: nhd. Bedarf, Notdurft, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung; behōf, F., N.: nhd. Behuf, Nutzen (M.), Bedarf, Bedürfnis; beh· fte (1), behofte, beh· vede, F.: nhd. Bedürfnis, Nutzen (M.), Behuf; berīf, berêf, N.: nhd. Nutzen (M.), Behuf; beste (2), N.: nhd. Bestes, Nutzen (M.), Vorteil, Wohl

Nutzen (M.), mnd. genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; genüt, F., M.?: nhd. Genuss, Nießbrauch, Nutzung, Vorteil, Nutzen (M.); genütte (2), N.: nhd. Nutzen (M.), Nießbrauch, Genuss, Vorteil; gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung; gewinst, M.: nhd. Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Erwerb, Verdienst; hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

Nutzen (M.), mnd. nēt (2), M., F.: nhd. Genuss, Vorteil, Nutzen (M.), Gewinn, Einkünfte; nēten* (3), nētent, N.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; nōte (3), noete, nate, nōt, noet, F.: nhd. Frucht, Ertrag, Nutzen (M.); nōtinge***, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung; nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; nutbārhēt, nutbārheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Gebrauch; nutbārichhēt*, nutbārichēt, nutbāricheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Gebrauch; nutbārlichēt, nutbārlicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; nuthēt, nutheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Nutznießung; nütlichēt, nütlicheit, F.: nhd. »Nützlichkeit«, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch; nutsamhēt, nutsamheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Einkommen; nutsāmichhēt*, nutsāmichēt, nutsāmicheit, nutsammichēt, nutsammicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Vorteil, Einkommen; nutschop, nutschap, F.: nhd. Nutzen (M.); nütte (1), M.: nhd. Nutzen (M.); nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch; ōrbārhēt, ōrbārheit, ōrbārcheit, ōrbērhēt, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Gewinn, Ertrag aus Landbesitz; ōrbērlichēt, ōrbērlicheit, oirbērlichēt, orbarlicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil; profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung; quēmhēt, quēmhēit, F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.); quēmichhēt*, quēmichēt, quēmichēit, F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.)

Nutzen (M.), mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung; stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

Nutzen (N.), mhd. nutzheit, st. F.: nhd. Nutzen (N.)

Nutzen (N.), mhd. voreteil*, vorteil, foreteil*, st. M., st. N.: nhd. Vorteil, Nutzen (N.), Vorausempfang, Vorrecht, Vorausteil

Nutzen (N.), mnd. ōrb· r, · rb· r, ōrbaer, orbar, oerb· r, ōrbōre, ōrbēr, ōrbūr, oirb· r, M., N., F.: nhd. Abgabe an den Grundherren, Einkünfte, Ertrag, abgabepflichtige Güter, Grundstücke, Verzeichnis der grundherrlichen Einkünfte, Verzeichnis der Grundrenten, Nutzen (N.), Vorteil, Natur, Art, Beschaffenheit

Nutzen erhalten (V.), mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.)

nutzen, idg. *neud-?, V.: nhd. greifen, ergreifen, nutzen, nützen

nützen, idg. *neud-?, V.: nhd. greifen, ergreifen, nutzen, nützen

nutzen, idg. *nā- (1)?, *neh2-, V.: nhd. helfen, nützen, nutzen, begünstigen

nützen, idg. *nā- (1)?, *neh2-, V.: nhd. helfen, nützen, nutzen, begünstigen

Nutzen, idg. *noudā?, F.: nhd. Nutzen; *noudo-?, Sb.: nhd. Nutzen

Nutzen, germ. *framō-, *framōn, *frama-, *framan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Tüchtigkeit, Nutzen

nutzen, germ. *nautjan, sw. V.: nhd. nutzen, benutzen

nützen, germ. *neutan, st. V.: nhd. einfangen, genießen, nützen

nutzen, germ. *nutjan, sw. V.: nhd. ergreifen, nützen, nutzen

nützen, germ. *nutjan, sw. V.: nhd. ergreifen, nützen, nutzen

Nutzen, got. *bat-a, sw. M. (n): nhd. Nutzen, Vorteil; bōt-a* 3, st. F. (ō): nhd. Nutzen

nützen, got. bōt-jan* 4, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. nützen, bessern; dug-an* 2, Prät.-Präs. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,3): nhd. taugen, nützen

Nutzen, an. bat-i, sw. M. (n): nhd. Besserung, Nutzen

nützen, an. dug-a, sw. V.: nhd. taugen, nützen, helfen; eir-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. schonen, nachgeben, nützen, gefallen (V.)

Nutzen, an. fra-m-kvæm-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Nutzen, Erfolg, Tüchtigkeit, Ausführung

nützen, an. gag-n-a, sw. V.: nhd. nützen; hag-n-a, sw. V.: nhd. gelingen, gut vonstatten gehen, nützen

Nutzen, an. hœg-ind-i, N.: nhd. Bequemlichkeit, Nutzen, Kopfkissen; neyt-i, N.: nhd. Nutzen, Ertrag, Genossenschaft; not, st. N. (a) Pl.: nhd. Nutzen, Vorteil; nyt, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil; nyt-sem-d, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; plōg-r (2), st. M. (a): nhd. Vergrößerung, Nutzen, Gewinn; slœg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Gewinn, Nutzen; slœg-r (1), st. M. (i): nhd. Vorteil, Nutzen

Nutzen, an. þǫrf, st. F. (ō): nhd. Bedarf, Not, Mangel (M.), Veranlassung, Nutzen

-- nicht von Nutzen: an. ū-þarf-r, Adj.: nhd. unnütz, nicht von Nutzen, schädlich

nützen, an. tjā (2), sw. V.: nhd. helfen, nützen; tȳ-ja (3), sw. V.: nhd. helfen, nützen

Nutzen, ae. *tǣs-u, sw. F. (īn)?: nhd. Nutzen, Vorteil; ti-l-þ, ti-l-þ-e, st. F. (ō): nhd. Bebauung, Arbeit, Ernte, Gewinn, Nutzen; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung; þéog-ing, st. F. (ō): nhd. Zunahme, Nutzen, Fortschritt; þéo-w-dō-m, st. M. (a): nhd. Knechtschaft, Dienst, Nutzen, Gebrauch, Gottesdienst

nützen, ae. ? for-e-ge-wi-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. nützen?; fra-m-ian, sw. V. (1?): nhd. nützen, Nutzen haben, vorwärts kommen; frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, begehen, nützen, gut tun

Nutzen, ae. be-hōf, st. N. (a): nhd. Behuf, Nutzen, Not, Mangel (M.); bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; bro-c (3), M.: nhd. Nutzen, Gebrauch; bry-c-e (2), bri-c-e (2), st. M. (i): nhd. Gebrauch, Genuss, Dienst, Gewinn, Nutzen

nützen, ae. dug-an, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, fähig sein (V.), gedeihen, stark sein (V.)

Nutzen, ae. dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); éac-a, sw. M. (n): nhd. Zuwachs, Vermehrung, Zunahme, Vorteil, Nutzen, Wucher, Übermaß; feor-m, fior-m, far-m, fær-m, fyr-m, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Unterhalt, Mahl, Fest, Essen (N.), Besitz, Vorrat, Vorteil, Nutzen, Bearbeitung

Nutzen, ae. frė-m-u, st. F. (ō?, i?): nhd. Nutzen, Gewinn, Vorteil, Wohltat

nützen, ae. fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen

Nutzen, ae. gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug

nützen, ae. ge-frė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. fördern, unterstützen, tun, machen, ausführen, nützen, gut tun; ge-fyr-þ-r-an, sw. V. (1): nhd. fördern, befördern, antreiben, nützen

nutzen, ae. ge-not-ian, sw. V. (2): nhd. nutzen, ausfüllen, genießen

Nutzen, ae. ge-scrœ̄-p-e (1), N.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn

nützen, ae. ge-spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen

Nutzen, ae. ge-tǣs-u, sw. F. (īn)?: nhd. Nutzen; ge-wyrc-e, N.: nhd. Kunst, Plastik, Nutzen, Einnahme; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; hȳþ-nės-s, hȳþ-nės, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Gelegenheit; hȳþ-þ-u, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn, Unterhalt

nützen, ae. mag-an, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, können, mögen, dürfen, helfen, nützen

Nutzen, ae. not-u, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen, Beschäftigung; nyt-t (1), ny-t, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil, Pflicht (F.) (1), Amt, Sorge, Aufsicht; nyt-t-nės-s, nyt-nės, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Nützlichkeit; nyt-t-u, F.: nhd. Nutzen; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; *scrœ̄-p-e (1), N.: nhd. Nutzen

nützen, ae. spō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Erfolg haben, gedeihen, nützen, helfen; s-wī-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. nützen, vorherrschen, stark sein (V.)

nützen, ae. þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.)

Nutzen, ae. wæ-st-m, we-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt; wæ-st-m-e, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Frucht, Ertrag, Nutzen, Wucher, Fülle, Gestalt

-- Nutzen haben: ae. bry-c-ian, bry-c-s-ian, sw. V.: nhd. gebrauchen, genießen, Nutzen haben; fra-m-ian, sw. V. (1?): nhd. nützen, Nutzen haben, vorwärts kommen

Nutzen, afries. bi-hōf* (2) 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Nutzen, Vorteil, Bedarf; bi-hōf-t-e*, bi-hōv-ith-e*, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Hilfe

nutzen, afries. bi-niāt-a 4, bi-niet-a, st. V. (2): nhd. nutzen, benutzen; fag-ia 7, sw. V. (2): nhd. nutzen, in Gebrauch nehmen, abernten, in Besitz nehmen

Nutzen, afries. fēr-e 2, Sb.: nhd. Vorteil, Nutzen, Gewinn

nützen, afries. fra-m-ia 2, fro-m-ia, sw. V. (2): nhd. nützen

Nutzen, afries. fre-m-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Nutzen, Nützlichkeit; fre-m-o 2, fre-m-e, F.: nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; fro-m-a 2, sw. M. (n): nhd. Nutzen, Vorteil; gōd (1) 100 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gut, Habe, Vermögen, Nutzen, Einkünfte

nutzen, afries. nêt-a, sw. V. (1): nhd. nutzen, genießen, gebrauchen; *net-t-a, sw. V. (1): nhd. nutzen, genießen; not-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. nutzen, benutzen

Nutzen, afries. not-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Frucht, Nutzen, Ertrag

-- mehr Nutzen habend: afries. niā-r (1) 1 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. näher, bevorrechtigt, mehr Nutzen habend

nützen, anfrk. dug-an* 1, Prät.-Präs.: nhd. »taugen«, nützen

nutzen, anfrk. niet-an* 3, niet-on, st. V. (2): nhd. genießen, nutzen, besitzen

nützen, as. dug-an* 5, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen

Nutzen, as. fru-m-a 43, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Vorteil, Gewinn; gi-fōr-i* 3, st. N. (ja): nhd. Bequemlichkeit, Nutzen

nützen, as. hag-an* (2) 1, st. V. (5.?): nhd. passen, nützen

Nutzen, as. reh-t (1) 20, st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz, Gerechtigkeit, Pflicht (F.) (1), Nutzen

nützen, ahd. biderben* 17, bidirben*, sw. V. (1a): nhd. nützen, dienlich sein (V.), vorteilhaft sein (V.), tüchtig sein (V.), Erfolg haben

Nutzen, ahd. biderbi* (2) 3, st. N. (ja): nhd. Nutzen, Vorteil, Heil, Tüchtigkeit; biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn; biderbida* 3, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Bedürfnis, Angelegenheit, Vorteil

nützen, ahd. biderbigōn* 1, sw. V. (2): nhd. nützen, zum Vorteil gereichen; biderbisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. nützen, zum Vorteil gereichen; ? bidurfan* 50?, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, nötig haben, nicht haben, nützen?; bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen

Nutzen, ahd. brūhnissī* 1, st. F. (ī): nhd. »Gebrauch«, Nutzen, Brauchbarkeit

nützen, ahd. dīhan 47, st. V. (1b): nhd. gedeihen, zunehmen, wachsen (V.) (1), groß werden, fortschreiten, gelingen, ausrichten, vermögen, erreichen, glücken, nützen, helfen

Nutzen, ahd. durft (1) 85 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Nutzen, Verlangen, Interesse

nutzen, ahd. duruhniozan* 2, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen

nützen, ahd. ebanbringan* 3, anom. V.: nhd. bringen, nützen, vermachen; firfāhan 25, red. V.: nhd. umfassen, aufnehmen, verhüllen, zusammenfassen, erreichen, ergreifen, greifen, erlangen, wirksam sein (V.), nützen, befreien, erlösen, nacheifern, zuvorkommen

Nutzen, ahd. framdiht 4, st. F. (i): nhd. Gedeihen, Erfolg, Nutzen, Vorteil, Fortschritt; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe

nützen, ahd. gibiderben* 1, gibidirben*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. nützen, Nutzen haben, Vorteil haben

Nutzen, ahd. gidig* 6?, st. N. (a): nhd. Gedeihen, Nutzen, Gewinn, Vortrefflichkeit; gidigī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Gedeihen, Reife, Zunahme, Nutzen; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen

nutzen, ahd. giniozan* 12, st. V. (2b): nhd. nutzen, genießen, Nutzen haben von, Gewinn haben von, etwas genießen, haben, benutzen, aufbrauchen

nützen, ahd. ginuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nützen, benützen, zählen, Nutzen ziehen, leisten, vollbringen

Nutzen, ahd. guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil

nützen, ahd. helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten

Nutzen, ahd. lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe

Nutzen, ahd. nōtdurft 27, st. F. (i): nhd. Bedürfnis, Notwendigkeit, Not, Gehorsam, Notwendiges, Bedarf, Nutzen, Anliegen; nuz (1) 7 und häufiger?, st. M. (a?, i?): nhd. Nutzen, Heil, Benutzung, Gebrauch, Ertrag

nutzen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

Nutzen, ahd. nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag; nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit; nuzziheit* 1, st. F. (i): nhd. Nutzen; nuzzisamī* 1, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Gebrauch, Benutzung

nutzen, ahd. nuzzōn* 2, sw. V. (2): nhd. nutzen, genießen, verbringen

nutzen, ahd. nuzzen* 2, sw. V. (1a): nhd. nutzen, bebauen

nützen, ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

Nutzen, ahd. uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen

nützen, ahd. wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

nutzen, mhd. anegelegen, ane gelegen, sw. V.: nhd. ankleiden, anziehen, bekleiden, antun, zufügen, hinzufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anlegen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, darauflegen, auf jemanden legen; anelegen, anlegen, ane legen, sw. V.: nhd. anlegen, ankleiden, anziehen, bekleiden, für das Noviziat einkleiden, antun, zufügen, erweisen, geben, aufbürden, anlasten, nachlegen, nutzen, anhängen, anwenden, verwenden, einrichten, anzetteln, vorbereiten, veranschlagen, auferlegen, angedeihen lassen, gestatten, legen, darauflegen, auf jemanden legen

nützen, mhd. baten, batten, sw. V.: nhd. »bessern«, nützen, helfen; bazzen, sw. V.: nhd. Besserung erlangen, besser werden, bessern, nützen, passen; beschiezen, st. V.: nhd. beschießen, erproben, zusammenschießen, vereinigen, mit Fußboden belegen (V.), helfen, nützen, zufriedenstellen, verplanken

nutzen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten; biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.)

nützen, mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.)

nutzen, mhd. biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

nützen, mhd. biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

nutzen, mhd. brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen; dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

nützen, mhd. douwen (1), töuwen, dowen, sw. V.: nhd. nützen, sich eignen für

nutzen, mhd. gebiderben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, einsetzen

nützen, mhd. gebiderben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, einsetzen

nutzen, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden

nützen, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gehelfen, st. V.: nhd. helfen, verhelfen, behilflich sein (V.), Hilfe leisten, hilfreich sein (V.), fördern, nützen, verhelfen zu, helfen bei, erretten aus, befreien von

nutzen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

nützen, mhd. genutzen, sw. V.: nhd. »nützen«, brauchen, genießen

nützen, mhd. genützen, sw. V.: nhd. genießen, benutzen, gebrauchen, nützen, Vorteil bringen; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten; īntragen (1), īn tragen, st. V.: nhd. »eintragen«, hineintragen, einbringen, nützen, hineinbringen, anbringen, ausbreiten, verbreiten, übermitteln, vermitteln; klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

nutzen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

nützen, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

Nützen, mhd. nützen (2), st. N.: nhd. Nützen

nützen, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Nützen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

nützen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; volhelfen, folhelfen*, st. V.: nhd. »voll helfen«, vollständig helfen, jemandem mit aller Kraft helfen, nützen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

nutzen, mhd. wolkomen, st. V.: nhd. nutzen

nützen, mhd. zipperen*, zippern, sw. V.: nhd. »zippern«, nützen, eintragen

nützen, mnd. bāten, batten, sw. V.: nhd. nützen, helfen, förderlich sein (V.), Wirkung haben, zustatten kommen, zu Gute kommen, zum Vorteil sein (V.)

nutzen, mnd. brūken, bruken, br˙ ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

nützen, mnd. d˙ gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.); drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

nutzen, mnd. nutbrūken***, sw. V.: nhd. nießbrauchen, nutzen

nützen, mnd. nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von

nutzen, mnd. nüttigen, nüttegen, nuttechen, nutghen, sw. V.: nhd. genießen, zu sich nehmen, einnehmen, nutzen, benutzen; ōrbāren, orbaren, sw. V.: nhd. verwenden, nutzen, einen Ertrag von etwas erzielen

-- Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt: mnd. pachtwēre, F.: nhd. Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt

-- Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt: mnd. pachtgōt, pachtgoet, pachtgūt, pachtguyd, pachtg· t, N.: nhd. »Pachtgut«, Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt

-- ein Anrecht nutzen: mnd. possidīren, sw. V.: nhd. einen Besitz nutzen, ein Anrecht nutzen

-- einen Besitz nutzen: mnd. possidīren, sw. V.: nhd. einen Besitz nutzen, ein Anrecht nutzen

-- Land nutzen: mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

-- Land widerrechtlich nutzen: mnd. · verbūwen, ōverbūwen, ōverbuien, averbuien, sw. V.: nhd. »überbauen«, verbauen, auf etwas bauen, über etwas hinwegbauen, durch Bauen beeinträchtigen, Land nutzen, Land widerrechtlich nutzen

-- Landstück zum Ackerbau nutzen: mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ploygben, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

-- Recht gerodetes Land zu nutzen: mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen

nützen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen

nutzen, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

nützen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

nutzen, mnd. vruchten, sw. V., st. V.: nhd. fruchtbar machen, befruchten, bereichern, füllen, bebauen, düngen, Ertrag haben von, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus; vrüchtigen, vruchtigen, sw. V.: nhd. bestellen, mit Früchten bestellen, bebauen, bepflanzen, nutzen, Nutzen (M.) ziehen aus, gebrauchen, besäen, Frucht ziehen von, Ertrag ziehen von, benutzen, fruchtbar sein (V.), wachsen (V.) (1), keimen

-- als volles Eigentum nutzen: mnd. vlocken (1), flocken, sw. V.: nhd. zusammenpacken, wegführen, zur freien Verfügung besitzen, abernten, abernten und einfahren, den vollen Ertrag ernten, als volles Eigentum nutzen

-- nicht nutzen: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

nutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzenbringend, mhd. vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; vrühticlich, vrühteclich, vruhticlich*, vruhteclich, frühticlich*, frühteclich*, fruhticlich*, fruhteclich*, Adj.: nhd. fruchtlich, fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; vrühticlīche, vrühteclīche, frühticlīche*, Adv.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger

nützend -- nichts nützend, mnd. unbehelpelīk*, unbehelpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unbehelflich«, zu nichts helfend, nichts nützend, vergeblich; unbehulplīk*, unbehulplik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht behilflich, nichts nützend, vergeblich

nutzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nützend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nutzenlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nutzenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutzenstifterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nutzer, mhd. gewinnære, gewinner, st. M.: nhd. Gewinner, Nutzer, Vorkämpfer

Nutzer, mhd. niezære, st. M.: nhd. »Nießer«, Nutznießer, Nutzer, Benutzer

nutzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzerfreulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzesam, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nutzgarten, mhd. nutzgarte, nuozgarte, sw. M.: nhd. Nutzgarten, Obstgarten

nutzgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nutzgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutzgeniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nutzgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nutzgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzgewere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Nutzgut, mnd. ? nutgōt, nutgůt, nutguet, N.: nhd. »Nutzgut«?, Naturalien?

nutzgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzhaft, mhd. nutzhaft, Adj.: nhd. »nutzhaft«, nützlich, segensreich

nutzhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nutzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzhaftigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutzholz -- abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist, mnd. spelderen, M.: nhd. abgespaltene Stücke von Holz das nicht als Nutzholz brauchbar ist

Nutzholz -- aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Nutzholz -- gewachsenes Nutzholz, mnd. holtgewas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag; holtwas, N.: nhd. gewachsenes Nutzholz, Holzertrag, Ertrag an Holz

Nutzholz, mhd. wercholz, werchholz, st. N.: nhd. »Werkholz«, Nutzholz, Bauholz; ziugholz, st. N.: nhd. »Zeugholz«, Werkholz, Nutzholz

Nutzholz, mnd. nutholt (1), mnd.?, N.: nhd. Nutzholz; nütteholt, N.: nhd. Nutzholz; ōrbārholt, N.: nhd. Nutzholz, Bauholz

nutzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nutzholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nützig, mnd. nüttich*, nutech, Adj.: nhd. »nützig«, nützlich, von Nutzen (M.) seiend

nutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nützigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

nutzinhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Nutzland -- Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Nutzland -- Nutzland im Außendeichgebiet, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Nutzland, mnd. plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit

nutzlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nützlich -- überaus nützlich, mhd. übernütze, Adj.: nhd. überaus nützlich, überaus hilfreich

nützlich sein (V.), an. tjō-a, sw. V. (2): nhd. helfen, nützlich sein (V.)

nützlich sein (V.), ae. on-þío-n, on-þéo-n, st. V. (1): nhd. nützlich sein (V.), erfolgreich sein (V.), gelingen, gedeihen

nützlich sein (V.), afries. dug-a 27, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützlich sein (V.), gültig sein (V.)

nützlich sein (V.), mhd. getugen, sw. V.: nhd. »taugen«, angemessen sein (V.), nützlich sein (V.), geziemen, zukommen, sollen; helfen (1), st. V.: nhd. helfen, unterstützen, nützlich sein (V.), nützen, fördern, verhelfen zu, abhalten von, helfen bei, beistehen gegen, bewahren vor, heraushelfen aus, befreien von, hineinhelfen in, hinaufhelfen auf, führen, geleiten

nützlich sein (V.), mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

nützlich, germ. *brūki-, *brūkiz, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; *fruma-, *frumaz, Adj.: nhd. voranstehend, erste, nützlich; *nauti-, *nautiz, germ.?, Adj.: nhd. nützlich, hilfreich; *nuti-, *nutiz, Adj.: nhd. nützlich, nütze, brauchbar; *taisja-, *taisjaz, *tēsja-, *tēsjaz, *tǣsja-, *tǣsjaz, germ.?, Adj.: nhd. angenehm, nützlich; *þarbi-, *þarbiz, *þarbja-, *þarbjaz, Adj.: nhd. nützlich

nützlich, got. *nut-s?, Adj. (i): nhd. nütz, nützlich, brauchbar; þaúrf-t-s* (1) 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. nötig, nützlich, notwendig

nützlich, an. hag-al-l (2), Adj.: nhd. passend, nützlich; hent-r, Adj.: nhd. passend, nützlich; hæf-r, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; neyt-r, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; nȳt-r, Adj.: nhd. nützlich; nyt-sam-lig-r, Adj.: nhd. nützlich; þarf-r, Adj.: nhd. nötig, nützlich; þerf-i-lig-r, Adj.: nhd. nützlich

nützlich, ae. be-hōf-lic, Adj.: nhd. nützlich; be-þierf-e, be-þȳrf-e, Adj.: nhd. nützlich; brȳ-c-e, brī-c-e, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; gif-r-e, Adj.: nhd. nützlich; níe-d-þearf-lic, Adj.: nhd. notwendig, nützlich; níe-d-þearf-līc-e, Adv.: nhd. notwendig, nützlich; nyt-lic, Adj.: nhd. nützlich; nyt-līc-e, Adv.: nhd. nützlich; nyt-t (2), Adj.: nhd. nütze, nützlich, wohltätig, hilfreich; nyt-t-ol, Adj.: nhd. nützlich; nyt-wier-þ-e, nyt-wyr-þ-e, Adj. (ja): nhd. nützlich, brauchbar, lohnend; rǣ-d-lic, Adj.: nhd. ratsam, nützlich, weise; rǣ-d-līc-e, Adv.: nhd. ratsam, nützlich, weise; ti-l (1), Adj.: nhd. gut, passend, dienlich, nützlich, trefflich, reichlich; þearf-lic, Adj.: nhd. nützlich, geeignet, gewinnbringend; *þierf-e, *þȳrf-e, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; þor-fæst, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar

nützlich, afries. *hel-p-lik, Adj.: nhd. nützlich; net-lik 3, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; *net-t (1), Adj.: nhd. nütze, nützlich; net-t-e (2) 9, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; *net-t-ich, Adj.: nhd. nütze, nützlich; or-ber-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich; ur-ber-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nützlich

nützlich, as. bi-thėrv-i* 1, bi-thėrƀ-i*, bi-tharv-i*, bi-tharƀ-i*, Adj.: nhd. nützlich; gōd (2) 171, Adj.: nhd. gut, freundlich, herrlich, nützlich; nut-t-i* 1, Adj.: nhd. nütze, nützlich, brauchbar; *thėrv-i (2), thėrƀ-i*, tharv-i*, tharƀ-i*, Adj.: nhd. nützlich

nützlich, ahd. biderbi (1) 31, Adj.: nhd. nützlich, tüchtig, brauchbar, vorteilhaft, fürsorglich, nutzbar; biderblīh* 2, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; brūhhantlīh* 1, brūchantlīh*, Adj.: nhd. brauchbar, nützlich; brūhhi* 2, brūchi*, Adj.: nhd. »brauchbar«, nützlich, heilsam, heilbringend, förderlich; *brūhhīg?, *brūchīg?, Adj.: nhd. nützlich; frambrūhhi* 1, frambrūchi*, Adj.: nhd. zuträglich, nützlich, dienlich; friuntlīh* 1, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, freundlich gesinnt, wohlwollend, nützlich; frumalīh* 6, Adj.: nhd. erfolgreich, nützlich, tauglich, wirksam; nuzlīh 1, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, geeignet, vorteilhaft; nuzzi* 26, Adj.: nhd. nütze, nützlich, dienlich, nutzbringend, geeignet, geeignet für, brauchbar; nuzzilīh* 1, Adj.: nhd. nützlich; nuzzisam* 1, Adj.: nhd. nützlich, tauglich; skazluomi* 2, scazluomi*, Adj.: nhd. angenehm, nützlich, vorteilhaft

nützlich, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; behülfelich, Adj.: nhd. behilflich, nützlich; behuoflich, Adj.: nhd. »behuflich«, nötig, nützlich

-- als nützlich empfehlen: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

-- gar nicht nützlich: mhd. enbornütze, Adj.: nhd. gar nicht nützlich

nützlich, mhd. gebrūchenlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchenlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich; gebrūchlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich; gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; geniezlich, Adj.: nhd. nützlich, nutzbringend; gevrum, gefrum*, Adj.: nhd. förderlich, nützlich; gevüere (1), gevuore, gefüere*, gefuore*, Adj.: nhd. passlich, bequem, nützlich, angemessen, ersprießlich

nützlich, mhd. gevuorbære, gefuorbære*, Adj.: nhd. »nützlich«

nützlich, mhd. nuthaftlich 1, mmd., Adj.: nhd. nützlich; nutzberlīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, von Nutzen; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig; nütze (2), Adv.: nhd. nützlich, zum Nutzen; nutzebære (1), nützebære, nutzber, Adj.: nhd. »nutzbar«, nützlich, nutzbringend, von Nutzen seiend; nutzeberlich***, Adj.: nhd. nützlich, nutzbringend; nützeclich*, nutzeclich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig; nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend; nützelīche, Adv.: nhd. nützlich, nutzbringend, zum Nutzen, genussbringend, angenehm; nutzesam*, nutzsam, Adj.: nhd. nützlich; nutzhaft, Adj.: nhd. »nutzhaft«, nützlich, segensreich; nützic*, nützec, Adj.: nhd. nützlich; nutzlich, nützlich, nuzlich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig; rætlich, Adj.: nhd. rätlich, ratsam, nützlich

nützlich, mhd. nütziclīche*, Adv.: nhd. »nützlich«

nützlich, mhd. tühtic, tühtec, Adj.: nhd. brauchbar, tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, nützlich, fähig

nützlich, mhd. verdienet, ferdienet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verdient«, nützlich; vervanclich, vervenclich, ferfanclich*, Adj.: nhd. tauglich, nützlich, wirksam, erfolgreich, verbindlich, zuverlässig; vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbæric, fruhtbæric*, vruhtbærec, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, reichlich, nützlich, heilsam; vrum (2), vrom, frum*, from*, Adj.: nhd. tüchtig, brav, mutig, tapfer, erfolgreich, gut, edel, bedeutend, wertvoll, ehrlich, tugendhaft, nützlich, nutzbar, brauchbar, geeignet, hilfreich, behilflich, ehrbar, unbescholten, angesehen, trefflich, vornehm, wacker, förderlich, gottgefällig, fromm, ausgiebig; vrumelich, vrumlich, vrümelich, vromlich, frumelich*, frumlich*, frümelich*, fromelich*, Adj.: nhd. tapfer, mutig, unerschrocken, ehrenvoll, förderlich, nützlich, großzügig; vürderlich, vurderlich, vuderlich, fürderlich*, furderlich*, fuderlich*, Adj.: nhd. fördernd, förderlich, nützlich, hilfreich; vüretregenlich*, vürtregenlich, füretregenlich*, Adj.: nhd. förderlich, nützlich; wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

nützlich, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bātehaftich, bāteaftich, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; bātelīk, bātlīk, Adj.: nhd. nützlich, förderlich, von Erfolg seiend, vorteilhaft; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; bedervelīken, bederflīken, bervelīken, berfliken, Adv.: nhd. nützlich, tüchtig, gut; bētlīk (2), Adj.: nhd. helfend, förderlich, nützlich; brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend; dēnstbār, Adj.: nhd. dienlich, passend, nützlich; dēnstlīk (1), dênstlik, Adj.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīk (2), dênstlik, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; dēnstlīken, dênstliken, Adv.: nhd. »dienstlich«, dienstbereit, dienstwillig, dienstbeflissen, dienlich, nützlich, Dienstverhältnis betreffend, dem Diener zukommend, für den Diener geeignet; entsprētelīk, ensprētelīk, Adj.: nhd. ersprießlich, nützlich

nützlich, mnd. genütlīk, Adj.: nhd. nützlich; genütte (1), Adj.: nhd. nützlich; hēlsam (1), heilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll; hēlsāmich, hēilsāmich, Adj.: nhd. heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll; hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpelīken, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend

nützlich, mnd. nutbār, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; nutbārich***, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; nutbārlīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar; nuthaftich, nutaftich, Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, brauchbar; nütlīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; nütlīken, Adv.: nhd. nützlich, zweckdienlich, zum Nutzen (M.); nutsam, Adj.: nhd. nützlich, nutzbringend; nütte (2), Adj.: nhd. nützlich, von Nutzen (M.) seiend, geeignet, brauchbar, tüchtig; nüttelīk, Adj.: nhd. nützlich, brauchbar, tüchtig, vorteilhaft; nüttelīken*, mnd.?, Adv.: nhd. zu Nutzen (M.), nützlich, zweckdienlich; nüttich*, nutech, Adj.: nhd. »nützig«, nützlich, von Nutzen (M.) seiend; ōrbār (2), Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft; ōrbērlīk, orbarlik, ūrbērlīk, ūrbārlīk, Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft; profītelīk, profītelich, profītlīk, Adj.: nhd. vorteilhaft, nützlich, wirksam, nutzbringend, gewinnbringend

nützlich, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

nützlich, mnd. v· rderich, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; v· rderlīk, vorderlik, vorderik, fodderlīk, vürderlīk, Adj.: nhd. förderlich, nützlich, fördernd, behilflich; v· rslachsam (2), vorslachsam, Adv.: nhd. rätlich, ratsam, empfehlenswert, ersprießlich, vorteilhaft, nützlich; vörslechtich*, vorslechtich, vorslechtik, Adj.: nhd. nützlich, förderlich; vrōmelīk (2), vrōmlīk, Adj.: nhd. nützlich, vorteilhaft, förderlich, günstig; vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbārlīk, Adj.: nhd. fruchtbringend, nützlich; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtdrachtich***, Adj.: nhd. fruchtbringend, nützlich; vruchtdrēchtlīk*, vruchtdrechtlīk, vruchtdrechtlik, Adj.: nhd. fruchtbringend, nützlich; vruchtsambār, Adj.: nhd. wirksam, nützlich; wēge (3), mnd.?, Adj.: nhd. geneigt, günstig, vorteilhaft, nützlich

nützlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nützlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nützliche -- nützliche Eigenschaft, ahd. biderbī 14, bidirbī*, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Ertrag, Tüchtigkeit, nützliche Eigenschaft, Erfordernis, Notwendigkeit, Gebrauch, Vorteil, Lohn

nützliche -- nützliche Handlung, mnd. nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch

Nützlicher, an. ? *tang-i (2), sw. M. (n): nhd. Nützlicher?

nützlichere, ahd. bezziro 93, Adj.: nhd. bessere, nützlichere, geeignetere, vornehmere, wertvollere

nützlicherweise, ahd. biderblīhho* 3, biderblīcho*, Adv.: nhd. nützlicherweise

Nützliches, ahd. fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag

Nützlichkeit, ae. nyt-t-nės-s, nyt-nės, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Nützlichkeit

Nützlichkeit, afries. fre-m-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Nutzen, Nützlichkeit; net-lik-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; net-t-ic-hê-d 73, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; or-ber-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit

Nützlichkeit, ahd. ? gifuorsamī* 1?, st. F. (ī): nhd. Abkürzung, Nützlichkeit?, Bequemlichkeit?; nuzzida 9, st. F. (ō): nhd. Nutzen, Wohl, Vorteil, Wert, Gebrauch, Aufwand, Nützlichkeit

Nützlichkeit, mhd. gevüere (2), gevuore, gefüere*, gefuore*, st. N.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Gewinn, Vorteil, Bedarf, Bequemlichkeit, Fuhrwerk

Nützlichkeit, mnd. nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; nutbārhēt, nutbārheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Gebrauch; nutbārichhēt*, nutbārichēt, nutbāricheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Gebrauch; nutbārlichēt, nutbārlicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit; nuthēt, nutheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Nutznießung; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch

Nützlichkeit, mnd. nütlichēt, nütlicheit, F.: nhd. »Nützlichkeit«, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch

nützlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nützlichste, mhd. allernützeste, allernützest, Adj.: nhd. nützlichste, vorteilhafteste; allertrōstlicheste 1, Adj.: nhd. hilfreichste, nützlichste

nützlichste, mhd. nützelicheste*, Adj. (Superl.): nhd. nützlichste

nützlichsten -- am nützlichsten, mhd. allernützest (2) 6, Adv.: nhd. am nützlichsten, am vorteilhaftesten

nützlichsten -- am nützlichsten, mnd. nüttest, Adv. (Superl.): nhd. am nützlichsten

nutzlos -- nutzlos werden, germ. *īdalēn, *īdalǣn, *īdlēn, *īdlǣn, germ.?, sw. V.: nhd. nutzlos werden

nutzlos -- nutzlos werden, ae. ā-īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos sein (V.), nutzlos werden, entmutigen, leeren, annulieren; ge-īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos werden; īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos werden, leer werden

nutzlos sein (V.), ae. ā-īdl-ian, sw. V.: nhd. nutzlos sein (V.), nutzlos werden, entmutigen, leeren, annulieren

nutzlos, ae. for-od, for-ad, for-ed, Part. Prät.=Adj.: nhd. gebrochen, gescheitert, erfolgslos, erschöpft, leer, unnütz, nutzlos; þor-léa-s, Adj.: nhd. nutzlos; un-brȳ-c-e, Adj.: nhd. nutzlos; un-nyt-t (2), Adj.: nhd. unnütz, unbrauchbar, nutzlos, überflüssig

nutzlos, ahd. luggi 94, lukki*, lucki, Adj.: nhd. lügnerisch, erdichtet, verlogen, geheuchelt, falsch, trügerisch, unwahr, nutzlos; ubargimez* 1, Adj.: nhd. maßlos, unnütz, nutzlos, überflüssig; unbiderbi* 39, Adj.: nhd. unbrauchbar, unnütz, untauglich, nichtig, ungenutzt, nutzlos, eitel, albern, närrisch, überflüssig, vergeblich; unbiderblīhho* 2, unbiderblīcho*, Adv.: nhd. unnütz, nutzlos, unfruchtbar, erfolglos, vergeblich; unbrūhhīg* 1, unbrūchīg*, Adj.: nhd. überflüssig, unnütz, nutzlos; ungifrumīg* 1, Adj.: nhd. unwirksam, nutzlos

nutzlos, mhd. unbewant, unbewentet*, umbewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, unnütz, vergeblich, unverwandt, unablässig, nutzlos, vertan, verschwendet; unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unbiderbe (2), unbederbe, Adv.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, nutzlos; unhelfelich, unhilfelich, Adj.: nhd. »unhilflich«, nicht helfend, unnütz, hilflos, untauglich, nutzlos; unnutzbærlich***, Adj.: nhd. nutzlos; unnutzbærlīche, Adv.: nhd. nutzlos; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich; unnütziclich*, unnützeclich, unnuotzeclich, Adj.: nhd. nutzlos; unnütziclīche*, unnützeclīche, Adv.: nhd. nutzlos; unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich; unvervanclich, unvervenclich, unverfanclich*, unverfenclich*, Adj.: nhd. »unverfänglich«, unnütz, bedeutungslos, wirkungslos, nutzlos, untauglich, unwirksam; unvoregezogen*, unvorgezogen, unforegezogen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nutzlos; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend

-- nutzlos vertan: mhd. unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich

nutzlos, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

nutzlos, mnd. unbātelīk, unbatelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unbētlīk, unbetlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unbewendet, unbewent, unbewant, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. übel angewendet, erfolglos, vergeblich, nutzlos; unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend; vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- nutzlos verwenden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

nutzlos, mnd. · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

nutzlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nutzloses -- nutzloses Gerede, ahd. lotarsprāhha* 3, lotarsprācha*, st. F. (ō): nhd. »Lottersprache«, nutzloses Gerede, nutzloses Geschwätz, Totengesang

nutzloses -- nutzloses Geschwätz, ahd. lotarsprāhha* 3, lotarsprācha*, st. F. (ō): nhd. »Lottersprache«, nutzloses Gerede, nutzloses Geschwätz, Totengesang

nutzloses -- nutzloses wertloses Ding, mhd. unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding

Nutzlosigkeit, ae. un-nyt-t-nės-s, un-nyt-nės, un-nyt-t-nis-s, un-nyt-nis, st. F. (jō): nhd. Nutzlosigkeit, Sinnlosigkeit

Nutzlosigkeit, ahd. gimeita* 38, sw. F. (n): nhd. Übermut, Torheit, Trotz, Muße, Erfolglosigkeit, Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Grundlosigkeit; unbiderbī* 9, st. F. (ī): nhd. Nutzlosigkeit, Muße, unnützes Treiben, Eitelkeit, Torheit, Unsinnigkeit

Nutzlosigkeit, mhd. verzerlicheit*, verzerlichkeit, ferzerlichkeit*, st. F.: nhd. »Vergänglichkeit«, Nutzlosigkeit

Nutzlosigkeit, mnd. vörlēsenisse*, vorlēsenisse, F.: nhd. Vergeblichkeit, Nutzlosigkeit, Verlorenheit, Verlust, Verderben, Untergang

nutznehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutznießen, mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

-- zu nutznießen seiend: mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

nutznießen, mnd. gebrūken, sw. V.: nhd. gebrauchen, Gebrauch von etwas machen, nutznießen, genießen, etwas brauchen; genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

Nutznießengut, mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag

Nutznießensgut, mhd. līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt

Nutznießer -- Nutznießer einer Pfründe, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, pro̊vener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, pro̊fener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch; pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

Nutznießer, mhd. geniezære*, geniezer, st. M.: nhd. Genießer, Genusssüchtiger, Nutznießer

Nutznießer, mhd. niezære, st. M.: nhd. »Nießer«, Nutznießer, Nutzer, Benutzer

Nutznießer, mnd. brūkære*, brūker, bruker, M.: nhd. Benutzer, Nutznießer, Mäkler, Makler

Nutznießer, mnd. gebrūkære*, gebrūker, M.: nhd. »Gebraucher«, Benutzer, Nutznießer, Mäkler

nutzniesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutznießerin -- Nutznießerin einer Pfründe, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

Nutznießung -- zur Nutznießung gestiftet, mhd. verwidemet***, ferwidemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Nutznießung gestiftet, überben (Adj.)

Nutznießung -- zur Nutznießung stiften, mhd. verwidemen, ferwidemen*, sw. V.: nhd. »verwidmen«, zur Nutznießung stiften, zur Nutzung überlassen (V.), übergeben (V.)

Nutznießung, ahd. nuzzī* 17?, st. F. (ī): nhd. Nutzen, Benutzung, Vorteil, Nutznießung, Nützliches, Anwendung, Ertrag

Nutznießung, mhd. abenuz, abenutz, st. M.: nhd. »Abnutz«, Nießbrauch, Nutznießung; brūch, st. M.: nhd. Brauch, Nutznießung

Nutznießung, mhd. geniez, M.: nhd. Genießen, Benutzung, Nutznießung, Einkommen, Ertrag, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Lohn, Genuss, Genusssucht, Entschädigung

Nutznießung, mhd. nützunge, nutzunge, st. F.: nhd. »Nützung«, Nutzen (M.), Benutzung, Nutznießung; nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

Nutznießung, mnd. brūkinge, brukinge, F.: nhd. Gebrauch, Benutzung, Verwendung, Nutznießung, Genuss, Brauch, Übung

Nutznießung, mnd. gebrūkinge, F.: nhd. Gebrauch, Nutznießung; genēt, geneit, geniet, N., M.: nhd. Genuss, Einkünfte, Nebeneinkünfte, Nutznießung, Nutzen (M.), Vorteil, eigener Vorteil, Gewinn, Ertrag; gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

Nutznießung, mnd. nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; nuthēt, nutheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Nutznießung; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch; nüttinge, F.: nhd. Nutzung, Nutznießung

nutzniessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutznieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

nutznieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutznieszerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutznieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutzpfand erhalten (V.), mhd. abeniezen, abe niezen, st. V.: nhd. essen, trinken, verzehren, als Futter verbrauchen, Nutzen erhalten (V.), Ertrag erhalten (V.), Nutzpfand erhalten (V.)

Nutzpflanzen -- Raupen von Nutzpflanzen absammeln, mnd. rūpen (1), sw. V.: nhd. Raupen suchen, Raupen von Nutzpflanzen absammeln

Nutzrecht -- Nutzrecht am Teich, mnd. dīkwāre, F.: nhd. Nutzrecht am Teich

Nutzrecht, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

nutzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzsamheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzschaffend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

nutzschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzsuchend sein (V.), mnd. ? nuts· ken* (1)**, sw. V.: nhd. gewinnsüchtig sein (V.)?, nutzsuchend sein (V.)?

nutzsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nutzsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

nutzsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nützteste, mhd. nützeste***, Adj. (Superl.): nhd. »nütztteste«

nutztheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nutzthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nutztier -- kleines Nutztier, mhd. nœzel, st. N.: nhd. »Nößel«, Nutztierlein, kleines Nutztier, (Flüssigkeitshohlmaß); nōzisch, st. N.: nhd. kleines Nutztier

Nutztier, ahd. nōz (1) 4, st. N. (a): nhd. Lasttier, Nutztier, Vieh, Nutzvieh

Nutztiere -- Nutztiere fest angebunden hinstellen, mnd. inricken, sw. V.: nhd. Nutztiere fest angebunden hinstellen

Nutztieren -- Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

Nutztierlein, ahd. nōzil* 2, st. N. (a): nhd. »Nutztierlein«, Kleinvieh, kleineres Tier; nōzilīn* 1, nōzilī*, st. N. (a): nhd. »Nutztierlein«, Nutzvieh, Lasttier

Nutztierlein, mhd. nœzel, st. N.: nhd. »Nößel«, Nutztierlein, kleines Nutztier, (Flüssigkeitshohlmaß)

nutzträgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Nutzung -- besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser, mhd. banwazzer, st. N.: nhd. Bannwasser, besonderer Nutzung vorbehaltenes Wasser

Nutzung -- dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen, mhd. anevelle, anefelle*, st. N.: nhd. Angefälle des Lehnsherrn, dem Lehnsherrn zufallende Nutzung aus einem vorübergehend freien Lehen

Nutzung -- Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist, mhd. bangarte, sw. M., st. M.: nhd. »Banngarten«, Garten dessen Nutzung dem Grundherrn vorbehalten ist

Nutzung -- in Nutzung befindlich, mhd. besezzen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besetzt, in Besitz befindlich, in Nutzung befindlich, ansässig, bewohnt, besessen, beherrscht, belagert, angemessen, begütert

Nutzung -- Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen, mhd. halpvihe, halfihe*, st. N.: nhd. »Halbvieh«, Vieh dessen Nutzung zwei zur Hälfte ziehen

Nutzung -- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

Nutzung -- Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist, mhd. banweide, st. F., st. N.: nhd. »Bannweide«, Weide die der allgemeinen Nutzung entzogen ist

Nutzung -- zur Nutzung in Besitz genommenes Land, mhd. bivanc, bifanc*, st. M.: nhd. »Bifang«, zur Nutzung in Besitz genommenes Land, Umfang, Bezirk, Gemarkung, Grenze, Einfriedung, Ackerbeet, Vorwand, Vorbehalt

Nutzung (), ahd. ? wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen

Nutzung, ahd. gaforium 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. Vorrat, Nutzung, Abgabe

Nutzung, mhd. nutz* (2)**, st. F.: nhd. Nutzung; nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

Nützung, mhd. nützunge, nutzunge, st. F.: nhd. »Nützung«, Nutzen (M.), Benutzung, Nutznießung

Nutzung, mhd. vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

-- Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes: mhd. waltgemerke 1, st. N.: nhd. Waldgemarkung, Abgabe für die Nutzung eines herrschaftlichen Waldgebietes

-- nicht in Nutzung befindlich: mhd. unersuochet*, unersuocht, Adj.: nhd. undurchsucht, unbebaut, unbewohnt, nicht in Nutzung befindlich, nicht in Besitz befindlich

-- Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende: mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

Nutzung, mnd. bederf, bedorf, bedrof, Sb.: nhd. Bedarf, Notdurft, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung; brūk, M.: nhd. »Brauch«, Nutzung, Gebrauch; brūkelīchēt, brūkelīchēit, brukelicheit, brūkelchēt, brūkelchēit, brukelgheit, F.: nhd. Nutzung, Nutzungsrecht; brūkhaftichhēt*, brūkhaftichēt, brūkhaftichēit, brûkhafticheit, brūkaftichēt, brūkaftichēit, F.: nhd. Nutzung; brūkhēt, brūkhēit, brūkheit, F.: nhd. Recht zu gebrauchen, Nutzungsrecht, Nutzung

-- Nutzung an einer Sache habend: mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

Nutzung, mnd. gebrūk, M.: nhd. Nutzung, Benutzung, Gebrauch, Brauch; genüt, F., M.?: nhd. Genuss, Nießbrauch, Nutzung, Vorteil, Nutzen (M.); gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung; hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge; ingebrūk, M.: nhd. Gebrauch, Nutzung

-- Abgabe für Nutzung des Buschwalds: mnd. hēsentins, M.: nhd. Abgabe für Nutzung des Buschwalds; hēsepenninc*, M.: nhd. Abgabe für Nutzung des Buschwalds

-- Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist: mnd. h· rendēnst, M.: nhd. Dienstverpflichtung die für die Nutzung herrschaftlichen Gutes zu leisten ist

-- in Besitz und Nutzung habend: mnd. hebbent (1), hebbende, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. innehabend, besitzend, in Besitz und Nutzung habend

-- in Nutzung nehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Nutzung des Waldes für die Schweinemast: mnd. inschāringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast

-- Nutzung eines Eigentums: mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

-- Nutzung eines Gutshofes: mnd. hofwinninge, F.: nhd. Nutzung eines Gutshofes

-- Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast: mnd. hāgelpenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast; hāgepenninc, M.: nhd. Zahlung für die Nutzung des Hags zur Eichelmast

Nutzung, mnd. nōtinge***, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung; nut (1), nüt, nütte, F., M., N.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Genuss, Vorteil, Benutzung, Gebrauch, Nutznießung, Nießbrauch; nutbārhēt, nutbārheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Gebrauch; nutbārichhēt*, nutbārichēt, nutbāricheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Nützlichkeit, Gebrauch; nutbrūkinge, F.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; nuthēt, nutheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nützlichkeit, Nutzung, Nutznießung; nütlichēt, nütlicheit, F.: nhd. »Nützlichkeit«, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch; nutsamhēt, nutsamheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Einkommen; nutsāmichhēt*, nutsāmichēt, nutsāmicheit, nutsammichēt, nutsammicheit, F.: nhd. Nutzen (M.), Nutzung, Vorteil, Einkommen; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch; nüttinge, F.: nhd. Nutzung, Nutznießung

-- Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen: mnd. pāpenpacht, F.: nhd. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an einen Geistlichen

-- Abgabe für Nutzung des Torfmoors: mnd. mōrgelt, moergelt, mohrgelt, N.: nhd. »Moorgeld«, Abgabe für Nutzung des Torfmoors

-- anteilige Nutzung eines Landbesitzes: mnd. partschāre, parschāre, F.: nhd. anteilige Nutzung eines Landbesitzes, Anteil am Ertrag eines Landbesitzes

-- das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld: mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

-- Engelt für die Nutzung von Grundstücken: mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

-- Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn: mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

-- Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen: mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

-- erbliche Nutzung auf Lebenszeit: mnd. līfgewin, M.: nhd. erbliche Nutzung auf Lebenszeit

-- für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe: mnd. markteinde*, markteynde, M.: nhd. »Markzehnt«, für Nutzung der Allmende zu zahlende Zehentabgabe

-- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien: mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

-- Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne: mnd. pannenh· re, pannenh· r, F.: nhd. Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne

-- Jahresfrist zur Nutzung des Düngers: mnd. mesjār, N.: nhd. Jahresfrist zur Nutzung des Düngers; mistjār, N.: nhd. Jahresfrist zur Nutzung des Düngers

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind: mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist: mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird: mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

-- Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen: mnd. prāmlāge, pramlaghe, F.: nhd. Kosten (Pl.) für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen, Miete für die Nutzung von Lastschiffen oder Leichterschiffen

-- Miete für die Nutzung von Wandrahmen: mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

-- Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung: mnd. pachtlēhen*, pachtlēne, pachtlēene, F.: nhd. Erbpachtleihe, Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung

-- Nutzung gestatten: mnd. ōrlōven, · rl· ven, ōrlo̊ven, ōrlaven, o̊rlēven, sw. V.: nhd. erlauben, zulassen, gestatten, genehmigen, überlassen (V.), übergeben (V.), Nutzung gestatten, von Amts wegen genehmigen, von Gerichts wegen festsetzen, bewilligen

-- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet: mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

-- regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors: mnd. ? pōrtenh· re, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

-- unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung: mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

-- Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

Nutzung, mnd. slachtæregenüt*, slachtergenut, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtærenut*, slachternut, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtenut, slachtnut, slachtnot, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtennut, mnd.?, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch; slachtgenüt*, slachgenut, N.: nhd. Nutzung, Nießbrauch

-- Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine: mnd. swīnelēgergelt, N.: nhd. Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine

-- grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks: mnd. stēdegelt, steddegelt, stiddegelt, N.: nhd. Stättegeld, Zahlung für die Benutzung einer Stätte, Grundzins, grundherrliche Abgabe für Nutzung bzw. Bebauung eines Grundstücks, Abgabe von Verkaufsstellen, Standgeld

-- in Nutzung haben: mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

-- Pacht für die Nutzung eines Sees: mnd. sēpacht, F.: nhd. »Seepacht«, Pacht für die Nutzung eines Sees

-- Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast: mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast; swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

-- Recht zur Nutzung von Astholz: mnd. telchhöltinge*, telchhöltunge, telikehöltunge, F.: nhd. Recht zur Nutzung von Astholz

-- Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien: mnd. tēgedepenninc*, tēgetpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; tēgedescherf*, tēgetscherf, N.: nhd. »Zehntscherf«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindepenninc*, tēntpenninc*, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien; teindenpenninc*, teyndenpenninc, M.: nhd. »Zehntpfennig«, Zahlung für die Nutzung zehntpflichtiger Ländereien

-- zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter: mnd. sīdelære*, sīdeler*, cīdeler, M.: nhd. »Zeitler«, zur Nutzung der Waldbienen Berechtigter

Nutzung, mnd. vruchtbrūkinge, vruchtbrukinge, F.: nhd. Ertrag, Einkommen, Nutzung; vrüchtinge, F.: nhd. Bebauung, Bestellung, Düngung, Benutzung, Nutzung, Gebrauch

-- Berechtigung zu einer Nutzung: mnd. wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei)

-- in Nutzung geben: mnd. vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken

-- Recht zur freien und ungehinderten Nutzung: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- rechtlicher Anteil an einer Nutzung: mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil

nutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzungeigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzungeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzungempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutzungen -- vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung, mnd. vulwārich, vulwarich, Adj.: nhd. zum vollen Nutzungsanteil an der Mark (F.) (1) berechtigt, vollberechtigt zu allen Nutzungen der Gemarkung

Nutzungsanteil, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis

-- halben Nutzungsanteil an der Mark habend: mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

-- mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend: mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

Nutzungsbau (metonymisch für die einträgliche Saline), mnd. nutbūwe*, nutbouw, M.: nhd. Nutzungsbau (metonymisch für die einträgliche Saline)

Nutzungsbaum (metonymisch für die einträgliche Saline), mnd. nutbōm (1), M.: nhd. Nutzungsbaum (metonymisch für die einträgliche Saline)

Nutzungsbefugnissen -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

nutzungsberechtigt -- nicht nutzungsberechtigt seiend, mnd. ungewāret* (2)**, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht nutzungsberechtigt seiend

nutzungsberechtigt, mnd. gewāret (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nutzungsberechtigt

Nutzungsberechtigter -- Nutzungsberechtigter einer Mark, mhd. rottære (1), st. M.: nhd. »Rotter«, Inhaber einer Rotte, Nutzungsberechtigter einer Mark

Nutzungsberechtigter -- Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden, mnd. plaggenmēster, plaggenmeister, plaggenmeyster, M.: nhd. »Plaggenmeister«, Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden

nutzungseigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzungseigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nutzungsempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nutzungsfläche -- eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche, mhd. gebiunte 2, st. F.: nhd. Bünt, Beunde, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

Nutzungsfläche -- eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche, mhd. biunte, biunt, biunde, st. F., sw. F.: nhd. »Beunde«, Gehege, Grundstück, Grenze, Besitz, eingefriedete landwirtschaftliche Nutzungsfläche

Nutzungsgerechtigkeit -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Nutzungsgerechtigkeit -- Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Nutzungsrecht -- Abgabe für das Nutzungsrecht, mhd. waltreht, st. N.: nhd. »Waldrecht«, Recht der Waldbenutzung, Abgabe für das Nutzungsrecht

Nutzungsrecht -- Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

Nutzungsrecht -- mit freiem Nutzungsrecht seiend, mnd. gemāklīk, gemackelīk, gemākelīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend; gemeklīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend

Nutzungsrecht -- mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet, mnd. mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet

Nutzungsrecht -- mit vollem Nutzungsrecht, mnd. mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht

Nutzungsrecht -- Nutzungsrecht an einem Bach, mhd. bachreht, st. N.: nhd. »Bachrecht«, Nutzungsrecht an einem Bach

Nutzungsrecht -- Nutzungsrecht an Ländereien, mnd. rechthēt, rechtheit, reycheyt, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtsame, Nutzungsrecht an Ländereien; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Nutzungsrecht -- Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Nutzungsrecht -- Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, mhd. būreht, st. N.: nhd. »Baurecht«, Nutzungsrecht eines Gutes gegen Zinszahlung, Hofgerechtigkeit, Grundeigentum

Nutzungsrecht -- Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze, mnd. ? klosachtwerk, N.: nhd. Nutzungsrecht für eine bestimmte Menge Holzklötze?, Waldgerechtsame?, Holz das zu Klötzen gehauen ist?

Nutzungsrecht -- Nutzungsrecht über Weinberge, mhd. bercreht, st. N.: nhd. »Bergrecht«, Nutzungsrecht über Weinberge, Verfügungsrecht über Weinberge, Weinbergabgabe

Nutzungsrecht -- volles Nutzungsrecht, mnd. mākelichēt, mākelicheit, makelicheit, maklichēt, maklicheit, F.: nhd. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, unangefochtener Besitz und daraus entstehende Nutzung, volles Nutzungsrecht

Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, mnd. hachtwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark (F.) (1) besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaflichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Nutzungsrecht, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

Nutzungsrecht, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen
-- Nutzungsrecht auf Lebenszeit: mhd. līpdinc, st. N.: nhd. »Leibding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Nutznießengut, Leibrente, Leibrentenvertrag; līpgedinge, st. N.: nhd. »Leibgeding«, Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit, Altenteil, Nutznießensgut, Lebenshoffnung, Leibrente, Leibrentenvertrag, Heiratsgut, Lebensunterhalt; līpgedingede, st. N.: nhd. Leibgedinge, Nutzungsrecht auf Lebenszeit

Nutzungsrecht, mnd. achte (3), F.: nhd. herrschaftlicher Grund, Nutzungsrecht; achtwōrt, achtwort, achwōrt, achtwert, achtwart, achtware, achtwerk, N.?: nhd. Nutzungsrecht, Anteil an der Waldmark; brūkelīchēt, brūkelīchēit, brukelicheit, brūkelchēt, brūkelchēit, brukelgheit, F.: nhd. Nutzung, Nutzungsrecht; brūkhēt, brūkhēit, brūkheit, F.: nhd. Recht zu gebrauchen, Nutzungsrecht, Nutzung; echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht
-- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark: mnd. echtwērdinge, F.: nhd. Nutzungsrecht an der gemeinen Mark, Holznutzung
-- Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb: mnd. echtwārt, echtwērt, echtwōrt, echtwāre, echtwēr, echtewēre, echt wort, echtware, echtwere, echwārt, eychwārt, eychtwārt, echtewārt, achtwārt, achtwārt, hachtwārt, egwārt, ecwārt, eycwārt, echtwerkt, achtwerk, etwōrt, eitwōrt, ēkwōrt, eikwōrt, M.: nhd. Anteil, Nutzungsrecht an der gemeinen Mark besonders am Holzhieb, Waldnutzung, Mastnutzung, Weidenutzung, Fischereianteil, Anteil an Neubruchsländereien, Nutzungsgerechtigkeit an einem gemeinschaftlichen Eigentum, Mastgerechtigkeit, Weidegerechtigkeit, Fischereigerechtigkeit

Nutzungsrecht, mnd. holtwāre (2), holtware, F.: nhd. Forstanteil, Nutzungsrecht, Berechtigung zum Holzschlagen in der Mark

nutzungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nutzungsrechte, mhd. nuz (1), nutz, st. M.: nhd. Gebrauch, Genuss, Nutzen (M.), Gewinn, Vorteil, Nutzung, Nutzungsrecht, Nutznießung, Nutzungsrechte, Besitz, Ertrag, Gut, Einkommen

Nutzungsrechten -- Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Nutzvieh, germ. *nauta, *nautam, st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe, wertvolle Habe; *nauta- (1), *nautaz, st. M. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe

Nutzvieh, an. naut-r, st. M. (a): nhd. Genosse, wertvoller Besitz, Nutzvieh

Nutzvieh, ae. néat (1), st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Tier, Rind, Ochse, Vieh

Nutzvieh, ahd. nōz (1) 4, st. N. (a): nhd. Lasttier, Nutztier, Vieh, Nutzvieh; nōzilīn* 1, nōzilī*, st. N. (a): nhd. »Nutztierlein«, Nutzvieh, Lasttier

Nutzvieh, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier

Nutzvieh, mhd. vihenōz, vehenōz, vēhnōz, fihenōz*, fehenōz*, fēhnōz*, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh

nutzvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nutzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Nutzwiese, mhd. nuzwise 1, nutzwiese*, st. F.: nhd. Nutzwiese, nutzbare Wiese

nuzzeda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Nymphe -- Nymphe der Bergtäler, as. ber-g-puella* 1, lat.-as.?, F. (hybride Bildung): nhd. Nymphe der Bergtäler

Nymphe, ahd. nikkessa* 1, nickessa*, st. F. (ō): nhd. »Nixe«, Nymphe

Nymphe, mhd. wazzergotinne* 1, wazzergotin, st. F.: nhd. »Wassergöttin«, Nymphe

Nymphe, mnd. nimphe, F.?: nhd. »Nymphe«, Nachtgöttin (angeblich)

nymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nymphelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nymphenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nymphenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nymphenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

nymphenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

nymphenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

nymphomanisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

nytan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

nytness, nhd.: nhd. ; L.: DRW

o

o -- o dass doch, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

o -- o weh, mhd. oimē, Interj.: nhd. o weh

o (steht für gr. Omega), mnd. ō (1), N.: nhd. »o« (steht für gr. Omega)

o, as. ō 2, Interj.: nhd. o

-- o Schande!: as. lês? (2) 1, Interj.: nhd. o Schande!, o weh!, ach!

-- o weh!: as. lês? (2) 1, Interj.: nhd. o Schande!, o weh!, ach!

o, ahd. ō 10, oh, Interj. (z. T. suffig.): nhd. oh, o, ah

o, mhd. ō, Interj.: nhd. »o«

o, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

o, nhd.: nhd. ; L.: DRW

O, nhd.: nhd. ; L.: DW

o, nhd.: nhd. ; L.: DW

oase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oasenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ob -- als ob, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

ob -- als ob, mhd. alsob, Konj.: nhd. »als ob«

ob -- als ob, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

ob -- oder ob, ae. sam (1), Konj.: nhd. ob, oder ob

ob -- sich so aufführen als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

ob -- so tun als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

ob -- vorkommen als ob, mhd. gedūht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dünken, erscheinen, vermutet werden, vorkommen als ob, aussehen wie

ob (auch mit Auslassung des zweiten Gliedes bzw. außer der Frage vor nachfolgendem oder:), mhd. weder (3), unfl. N. (als disjunktives Fragewort zur Einleitung einer direkten oder indirekten Doppelfrage): nhd. welches von beiden, ob (auch mit Auslassung des zweiten Gliedes bzw. außer der Frage vor nachfolgendem oder:) E.: s. weder (Interrog.-Pron.)

ob, got. ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und; i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa; ja-ba-i 285=283, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 97, 202,2a, 209): nhd. ob, wenn, wenn nur; ja-u 9, Partik. bei Fragen, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. ob; -u 32, -uh, enklit. Fragepartikel, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 197,1): nhd. ob, oder

-- als ob: got. þatei 370, relat. Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 353ff., Krause, Handbuch des Gotischen 183,1): nhd. dass, weil, als ob; þē-ei 3, Relat. Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 184 Anm. 1, 202,2c): nhd. darum dass, deshalb dass, als ob, als wenn

-- gleichviel ob: got. jaþ-þē 45, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 110A, 179, 202,16), (konzessiv - oder hypothetisch-disjunktiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 322,2, 369)): nhd. und wenn, sei es dass, gleichviel ob, entweder ... oder (= jaþþe ... jaþþe)

-- ob denn: got. i-ba-i 69, i-ba, Partik. bei Fragen, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 328,2, 362,5 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), Prohibitivpartikel m. Opt., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 362,5 Anm. 1): nhd. ob, etwa, wohl, ob denn, doch wohl, doch nicht, dass nicht etwa

ob, ae. ac (2), ah, oc (2), Adv.: nhd. warum, ob, etwa, nicht; g-ie-f (2), g-i-f, Konj.: nhd. wenn, ob; hwæ-þer (2), hwe-þer (2), Konj.: nhd. ob; sam (1), Konj.: nhd. ob, oder ob; swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

ob, afries. hwe-der (2) 53?, hwe-d-der (2), ho-der (2), ho-r (2), hwe-r (2), Konj.: nhd. entweder, ob; hwe-der-sā (2) 15?, hwe-d-der-sā (2), ho-der-sā (2), ho-r-sā (2), Adv., Konj.: nhd. entweder, ob

ob, anfrk. of 22, Konj.: nhd. ob, wenn; we-th-er 2, Konj.: nhd. ob, etwa

ob, as. a-f (2), Konj.: nhd. wenn, ob; e-f 108, a-f, o-f, Konj.: nhd. ob, wenn; of (3), Präf., Präp.: nhd. ob, auf, über; o-f-th-e 2, Konj.: nhd. oder, ob, wenn

-- als ob: as. sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass

ob, ahd. ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; wedar* 61?, Pron., Konj.: nhd. wer, welcher, ob, etwa, was, welcher von zweien, welcher von beiden

-- als ob: ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich; selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob

-- gleichsam als ob: ahd. selbsō* 14, Adv., Konj.: nhd. wie, gleichsam, ganz wie, wie wenn, als ob, gleichsam als ob; sōselbo* 1, Konj.: nhd. gleichsam, gleichsam als ob

-- gleichsam ob: ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich

-- ob etwa: ahd. noh 979, Adv., Konj.: nhd. noch, auch, weiter, außerdem, außerdem noch, und auch, noch dazu, bis jetzt, noch immer, und nicht, auch nicht, aber nicht, nicht, nicht einmal, etwa, ob etwa

-- ob nicht: ahd. min 93, Adv., Konj.: nhd. minder, weniger, nicht, überhaupt nicht, damit nicht, und nicht, nur nicht, dass nicht, ob nicht

-- sich stellen als ob: ahd. līhhizen* 2, līchizen*, sw. V. (1a): nhd. heucheln, sich stellen als ob

ob, mhd. abe (1), ab, ap, ave, mmd., Präp.: nhd. von, aus, vor, über, wegen, um ... willen, herab von, von weg, wegen, ob; danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn

-- als ob: mhd. alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; diugelīche, Adv.: nhd. dem gleich, als ob

ob, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

ob, mhd. sweder (3), Konj.: nhd. »wenn«, entweder, ob, ob auch immer

-- als ob: mhd. sam (4), Konj.: nhd. wie, ebenso wie, als, wie zum Beispiel, wie etwa, als ob; same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob

-- ob auch immer: mhd. sweder (3), Konj.: nhd. »wenn«, entweder, ob, ob auch immer

ob, mhd. weder (2), Konj.: nhd. ob, wie, weder; wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

-- als ob: mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

ob, mnd. af (1), of, Konj.: nhd. wenn, ob; ef, Konj.: nhd. wenn, ob, oder, als ob

-- als ob: mnd. ef, Konj.: nhd. wenn, ob, oder, als ob; enquanses (2), mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

ob, mnd. icht (2), ichte, Konj.: nhd. wenn, ob, oder; if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob; jof, Konj.: nhd. oder, wenn, ob

-- als ob: mnd. gicht (1), gich, gift, Konj.: nhd. als ob, wenn, falls, oder, oder auch; if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob

ob, mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

-- als ob: mnd. of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; quansis, quanzys, quans, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob; quanteswīse*? (2), quantswīs, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

ob, mnd. schōn* (2)**, Konj.: nhd. wenn, ob

-- als ob: mnd. sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto

ob, mnd. wat (3), Konj.: nhd. ob, obgleich, obschon

-- als ob: mnd. wē (4), Pron.: nhd. wie, auf welche Weise (F.) (2), als ob; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

-- so tun als ob: mnd. vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob

ob, conjunctionhd., N.: nhd. ; L.: DW

ob, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ob, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ob..., ae. of- (2), ob-, Präf.: nhd. ob..., über...

ob..., mhd. ob (2), Präf.: nhd. ob...

Obacht, germ. *gaumō, st. F. (ō): nhd. Obacht, Aufmerksamkeit, Beachtung; *wardō, st. F. (ō): nhd. Warte, Obacht, Achtung, Vorsicht, Aufmerksamkeit; *warō (1), st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Obacht, Obhut

Obacht, an. ? *rœk-sl-a, sw. F. (n): nhd. Obacht?, Sorge?, Fürsorge?

Obacht, mnd. achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand

Obacht, mnd. upsicht, mnd.?, F.: nhd. Aufsicht, Obacht; vörsēn* (3), vorsēnt, N.: nhd. Wartung, Obacht, Erwartung, Erachten; vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung

obacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obachtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

obaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obbehalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obdach -- Obdach gewähren, mhd. hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

Obdach -- Obdach Gewährender, mnd. hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?

Obdach und Kost geben (müssen), mnd. ? günsten***, V.: nhd. Obdach und Kost geben (müssen)?

Obdach, germ. *hlaiwa-, *hlaiwam, st. N. (a): nhd. Obdach, Grabhügel, Grab; *hlaiwi, germ.?, N.: nhd. Obdach, Grabhügel, Grab; *hliwa, Sb.: nhd. Obdach, Schutz; *skūra, Sb.: nhd. Obdach, Scheuer

Obdach, an. skjō-l, st. N. (a): nhd. Obdach, Zufluchtsort, Schuppen (M.)

Obdach, ae. hléo-n-aþ, st. M. (a): nhd. Schutz, Obdach

Obdach, as. s-kū-r* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Scheuer, Schutz, Obdach

Obdach, ahd. obadah* 2, obdah*, st. N. (ja): nhd. Obdach, Dach, Schutz, Schutzdach; *skūr, lang., st. M.?: nhd. Obdach, Schutz

Obdach, mhd. obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm; oberdach, st. N.: nhd. »Oberdach«, Obdach, Krone, Krönung, Gipfel

Obdach, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; schūr (1), st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Schutz, Schirm, Obdach

Obdach, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

Obdach, mnd. hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus; hūsinge (1), hˑ singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

Obdach, mnd. schˑ ringe (1), schūringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort

Obdach, mnd. ˑ verdak, ōverdak, overdak, N.: nhd. Überdach, Obdach, Decke, Schutz

obdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obdach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obdächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obdachlos -- obdachlos werden, mnd. entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden

obdachlos -- obdachlos werden, mnd. vörunstēden*, vorunstēden, sw. V.: nhd. obdachlos werden

obdachlos, mhd. hūsarm, Adj.: nhd. »hausarm«, obdachlos

obdachlos, mhd. ungeherberget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeherbergt«, obdachlos

obdachlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Obdachloser, mhd. gengelære, gangelere, st. M.: nhd. Umherzieher, wandernder Aufklärer, Obdachloser; hūsarme, sw. M.: nhd. »Hausarmer«, Obdachloser, Bedürftiger; hūsdürftige, sw. M.: nhd. Obdachloser

Obdachloser, mnd. lantlˑ pære*, lantlˑ per, lantlopære*, lantloper, M.: nhd. Herumstreicher, Obdachloser, Hausierer, Landstreicher, Diener des Hamburger Landherrn

obdachsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obduktion, mnd. ? messetinge*, mestinge, F.: nhd. Messeransatz, Obduktion?

obedienticheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obedientie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obedientier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obedienz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obedienzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obediieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obeinander, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obeissance, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt)

Obelisk, ae. stā-n-roc-c, M.: nhd. »Steinfels«, Fels, Obelisk

obelisk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obeliskenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oben -- Abstand nach oben, mnd. hˑ ge (1), hoege, hˑ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

oben -- dort oben, mhd. obenān, obenan, Adv.: nhd. oben, von oben, dort oben

oben -- größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, mnd. klōve (1), klave, klöve, klˑ ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

oben -- nach oben gehen, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

oben -- nach oben schleudern, mnd. hōchdrīven, hōdrīven, st. V.: nhd. nach oben treiben, nach oben schleudern

oben -- nach oben treiben, mnd. hōchdrīven, hōdrīven, st. V.: nhd. nach oben treiben, nach oben schleudern

oben -- nach oben, mnd. henup, Adv.: nhd. hinauf, nach oben

oben -- oben an, mhd. obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor

oben -- oben auf, mhd. obenende (1) 4, Präp.: nhd. oben auf

oben -- oben berührt, mnd. ōvenberˑ ret*, ōvenberˑ rt, obbenberˑ rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt

oben -- oben bestimmt, mnd. ōvenbestemmet*, obbenbestempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben bestimmt«, oben genannt, oben erwähnt

oben -- oben bleiben, mhd. obegēn*, obgēn, an. V.: nhd. oben bleiben

oben -- oben entlang, mhd. oben hin 3, Adv.: nhd. oben hin, oben entlang

oben -- oben erwähnt, mnd. hōchērmeldet*, hōchermelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt; hōchgedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt; hōchgemeldet*, hōchgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt

oben -- oben gemeldet, mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt

oben -- oben genannt, mhd. obegemelt*, obgemelt, obgemeldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, vorgenannt; obegenant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt

oben -- oben genannt, mnd. obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt

-- Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt: mnd. ˑ verstēn*, ˑ verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

-- den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche: mnd. ˑ verlōp (1), ˑ verloep, ˑ verloop, ůverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

-- mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet: mnd. ˑ verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

-- mittels einer Pumpe nach oben bewegen: mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

-- nach oben abschließendes Gewölbe: mnd. ˑ verwulfte, ōverwulfte, overwulfte, ˑ verwelfte*, N.: nhd. Obergewölbe, nach oben abschließendes Gewölbe

-- nach oben heben: mnd. lichten (3), sw. V.: nhd. nach oben heben, anheben, aufheben, aufnehmen, Anker lichten (V.) (2), wegnehmen, herausnehmen

-- oben angeführt: mnd. ōvenberˑ ret*, ōvenberˑ rt, obbenberˑ rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt

-- oben erwähnt: mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; ōvenbenˑ met*, obbenˑ mt, obenompt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; ōvenberˑ ret*, ōvenberˑ rt, obbenberˑ rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt; ōvenbestemmet*, obbenbestempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben bestimmt«, oben genannt, oben erwähnt; prēschrēven, Adj.: nhd. zuvor geschrieben, oben erwähnt

-- oben gelegen: mnd. ōven (2), Adj.: nhd. hoch gelegen, oben gelegen

-- oben genannt: mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; ōvenbenˑ met*, obbenˑ mt, obenompt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; ōvenberˑ ret*, ōvenberˑ rt, obbenberˑ rt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben berührt«, oben genannt, oben erwähnt, oben angeführt; ōvenbestemmet*, obbenbestempt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben bestimmt«, oben genannt, oben erwähnt

-- oben geschrieben stehen: mnd. obstān, V.: nhd. »obenstehen«, oben geschrieben stehen

-- oben mitgeteilt: mnd. obgemeldet*, obgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben gemeldet«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt; obgenant, obengenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »oben genannt«, oben erwähnt, oben mitgeteilt, oben genannt

-- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt: mnd. ˑ verdakstēn, ˑ verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

-- sich von oben nach unten bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- sich von unten nach oben bewegen: mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

-- von oben auf eine Unterlage bringen: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- von oben nach unten: mnd. nēderwārt, nēderwert, nēderwort, nedderwārt, Adv.: nhd. »niederwärts«, abwärts, flussabwärts, von oben nach unten, hinunter, unterhalb, nach unten

oben -- oben Genannter, mhd. obere (2), ober, sw. M.: nhd. Vorgesetzter, oben Genannter, Ober

oben -- oben haben, mhd. obehaben, sw. V.: nhd. »oben haben«

oben -- oben hin, mhd. oben hin 3, Adv.: nhd. oben hin, oben entlang

oben -- oben liegen, mhd. obeligen, obe ligen, obligen, st. V.: nhd. oben liegen, obsiegen, überwinden, siegen, überlegen sein (V.)

oben -- oben scheinen, mhd. obeschīnen*, obe schīnen, st. V.: nhd. »obscheinen«, oben scheinen

oben -- oben schmälerer Eimer, mnd. stande, stanne, F.: nhd. Kübel aus Holz oder Metall (Zinn), oben schmälerer Eimer, Stellfass

oben -- oben schweben, mhd. obegesweben*, obe gesweben, sw. V.: nhd. oben schweben

oben -- oben stehend, mhd. obegeschriben*, obgeschriben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben stehend

oben -- sich von unten nach oben bewegen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

oben -- stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf, mnd. krōnekenspēr*, krōnekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf

oben -- von oben, mhd. oben (1), obne, Adv.: nhd. oben, von oben; obenān, obenan, Adv.: nhd. oben, von oben, dort oben; obene (1), oben, Adv.: nhd. oben, von oben; obnen, Adv.: nhd. oben, von oben

oben sein (V.), mhd. oben (3), sw. V.: nhd. oben sein (V.), hervorragen, überragen, übertreffen, entgegen sein (V.), hemmen; obesīn*, obe sīn, obsīn, an. V.: nhd. »obsein«, oben sein (V.), Herr sein (V.) über, sein (V.) bei, sein (V.) über

oben, got. iup-a 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 A1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. oben, hinauf

-- von oben: got. iup-a-na 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B3, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben, von Anfang an, von vorne; iup-a-þrō 8, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192 B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von oben

oben, an. of-an, Adv.: nhd. oben, von oben; up-p-i, Adv.: nhd. oben; yf-ir, Adv., Präp.: nhd. oben, über

-- nach oben gewandt: an. of-an-verð-r, Adj.: nhd. nach oben gewandt, oberste

-- von oben: an. of-an, Adv.: nhd. oben, von oben

-- weiter oben: an. of-ar, Adv.: nhd. weiter oben

oben, ae. b-uf-an, Präp.: nhd. oben, über, auf; of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; of-er-uf-a, Adv.: nhd. oben, über; uf-an, uf-an-e, uf-on, Adv.: nhd. von oben, über, oben; up-p-e, Adv.: nhd. oben, darauf, aufwärts

-- oben genannt: ae. for-e-cwed-en, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt; for-e-sǣd, Adj.: nhd. oben genannt, vorher erwähnt

-- von oben: ae. uf-an, uf-an-e, uf-on, Adv.: nhd. von oben, über, oben; uf-en-an, Adv.: nhd. von oben, über

-- wie oben erwähnt: ae. for-e-s-pre-c-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie vorher gesagt, wie oben erwähnt

oben, afries. a-b-up-p-a 2, Adv.: nhd. oben; b-ov-a 2, Adv.: nhd. oben, über; ov-a 10, Adv.: nhd. auf, oben

-- oben erwähnt: afries. for-a-skri-v-en 3, fŏr-skri-v-en, Part. Prät.=Adj.: nhd. vorgenannt, vorstehend, oben erwähnt

oben, anfrk. ov-an-a* 4, Adv.: nhd. oben

oben, as. bi-ov-a-n* 1, bi-ob-a-n*, Adv.: nhd. oben; *ov-a-n? (2), *ob-an? (2), Adv.: nhd. oben; ov-a-n-a* 7, ob-an-a, Adv.: nhd. oben, von oben her; up-p-a 6, Adv.: nhd. oben; up-p-an 49, Adv., Präp.: nhd. oben, hinauf, auf

-- oben hin: as. ov-a-n-war-d* 2, ob-a-n-war-d*, Adj.: nhd. »obenwärts«, oben hin, auf

-- von oben her: as. ov-a-n-a* 7, ob-an-a, Adv.: nhd. oben, von oben her

-- Weg nach oben: as. up-weg* 2, up-p-weg*, st. M. (a): nhd. »Aufweg«, Weg nach oben

oben, ahd. dārfora* 61, Adv.: nhd. davor, vorher, voraus, bereits, oben; dārubar* 1, Adv.: nhd. darüber, oben, von oben; fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.); hinaūfan* 1, Präp.: nhd. oben, auf, dort oben in; nidanūf* 1, Adv.: nhd. nach oben, oben, von unten herauf; oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...

Oben, ahd. oba* (2) 3, st. N. (a?): nhd. Oben

oben, ahd. obana 51, Adv.: nhd. oben, von oben, früher, vorher; obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; obanentīg* (2) 2, Adv.: nhd. oben; ubari 13, ubiri, Adv., Präf.: nhd. über, darüber hinaus, mehr, übrig, oben, oberhalb; ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...; ūfwertīgo* 1, Adv.: nhd. aufwärts, oben, von oben her

-- die Gedanken nach oben richten: ahd. hinaūfdenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, die Gedanken nach oben richten, verständig sein (V.)

-- dort oben in: ahd. hinaūfan* 1, Präp.: nhd. oben, auf, dort oben in

-- ganz nach oben: ahd. obarōst* 11, Adv.: nhd. oberst, ganz oben, ganz nach oben

-- ganz oben: ahd. obarōst* 11, Adv.: nhd. oberst, ganz oben, ganz nach oben

-- Himmel oben: ahd. ūfhimil 1, st. M. (a): nhd. Himmel, Himmel oben

-- nach oben: ahd. nidanūf* 1, Adv.: nhd. nach oben, oben, von unten herauf; ūfwertson* 1, Adv.: nhd. aufwärts, nach oben, aufgerichtet

-- nach oben biegen: ahd. ūfbiogan* 2, st. V. (2a): nhd. »aufbiegen«, nach oben biegen

-- nach oben bringen: ahd. ūfkēren* 2?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, heraufwälzen, nach oben bringen

-- nach oben gehen: ahd. ūfgān 17, anom. V.: nhd. aufgehen, hinaufgehen, entstehen, wachsen (V.) (1), nach oben gehen, heraussteigen, anbrechen

-- nach oben kehren: ahd. ūfgikēren* 1?, sw. V. (1a): nhd. hinaufkehren, nach oben kehren

-- nach oben sehen: ahd. ūfsehan* 5, st. V. (5): nhd. aufsehen, nach oben sehen, emporsehen, aufgeben

-- nach oben ziehen: ahd. ūfziohan* 2, st. V. (2b): nhd. aufziehen, nach oben ziehen, hervorziehen

-- oben am Körper: ahd. ubarbruohhes* 1, ubarbruoches*, obarbruohes*, Adv.: nhd. oben am Körper, oberhalb der Gürtellinie

-- oben auf: ahd. ūfan 140, ūffan, Präp.: nhd. auf, an, in, über, oben auf

-- oben befindlich: ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.); ūflīh 8, Adj.: nhd. obere, oben befindlich, hoch, erhaben; ūfwartīg* 1, Adj.: nhd. oben befindlich

-- oben darauf: ahd. obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; ubar* (2), Adv.: nhd. oben darauf, darüber hinaus

-- oben erwähnen: ahd. ubarikwedan* 1, ubariquedan*, st. V. (5): nhd. oben sagen, vorher erwähnen, oben erwähnen

-- oben hängen: ahd. obawesan* 1, st. V. (5): nhd. bevorstehen, oben hängen, schweben über

-- oben sagen: ahd. ubarikwedan* 1, ubariquedan*, st. V. (5): nhd. oben sagen, vorher erwähnen, oben erwähnen

-- sich nach oben bewegen: ahd. ūfrukken* 2, ūfrucken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrücken«, sich nach oben bewegen

-- von oben: ahd. dārubar* 1, Adv.: nhd. darüber, oben, von oben; obana 51, Adv.: nhd. oben, von oben, früher, vorher; obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; ūfana 1, Adv.: nhd. von oben

-- von oben her: ahd. obanān* 34, Adv.: nhd. von oben, oben, oben darauf, von oben her; ūfwertīgo* 1, Adv.: nhd. aufwärts, oben, von oben her

-- von oben herab: ahd. hōhana* 2, Adv.: nhd. von oben herab

-- von oben herabschauen auf: ahd. obasehan* 5, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überblicken, etwas überblicken, von oben herabschauen auf

oben, mhd. bobe, bobene, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb; bobenthalben, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb; boven, bofen*, boben, poben, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb, über; darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; darüber (1), dar über, drüber, Adv.: nhd. darüber, dies betreffend, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, mehr, dementgegen, worüber, oben, darüberhin, dazu, darüberhinaus; dāvornān 1, dā fornān*, Adv.: nhd. vorher, oben; dāvorne 1, dā forne*, Adv.: nhd. da vorne, vorher, oben; enboben, enbobene, enboven, inboven, Präp., Adv.: nhd. oben, in der Höhe, oberhalb, über

-- da oben: mhd. doben, Adv.: nhd. da oben

-- Holzgestell oben an einer Wand: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz; āsel, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand

-- lederner Sack der oben zugebunden werden kann: mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann

oben, mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

-- hoch oben: mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

oben, mhd. obe (1), ob, mhd.., Adv.: nhd. oben, vorher, darüber, darauf, oberhalb, über; oben (1), obne, Adv.: nhd. oben, von oben; obenān, obenan, Adv.: nhd. oben, von oben, dort oben; obene (1), oben, Adv.: nhd. oben, von oben; obene (2), Präp.: nhd. oben; obenthalp, Adv., Präp.: nhd. oberhalb, oben; oberenthalp (2) 3, Adv.: nhd. oberhalb, oben; oberhalp (1) 19, Adv.: nhd. oberhalb, oben; obnen, Adv.: nhd. oben, von oben

oben, mhd. über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor

-- Hinwendung nach oben: mhd. ūfneigunge, st. F.: nhd. »Aufneigung«, Hinwendung nach oben

-- nach oben: mhd. ūfwert, ūfwart, upwert, Adv.: nhd. hinauf, aufwärts, nach oben, aufrecht

-- nach oben führen: mhd. ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden

-- oben erwähnen: mhd. voreschrīben*, vor schrīben, vorschrīben, foreschrīben*, st. V.: nhd. vorhersagen, vorlegen, vorschreiben, oben erwähnen

-- oben erwähnt: mhd. vorebedāht* (1), vorbedāht, forebedāht*, vorebedenket*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorbedacht, vorausbedacht, vorsichtig, wohlüberlegt, oben erwähnt; voregeschrīben* (1), vorgeschrīben, vorgeschriben, forgeschrīben*, foregeschriben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorgeschrieben, vorgenannt, vorausgehend, oben erwähnt

-- oben genannt: mhd. vorebenant*, vorbenant, vurbenant, vorebenennet*, forebenant*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorbenannt«, oben genannt, früher erwähnt, erwähnt

-- von oben herab bis zu: mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

-- weiter oben: mhd. ūfbaz, Adv.: nhd. weiter, weiter oben, weiter hinauf

oben, mnd. ōvene (1), ōven, Adv.: nhd. oben

oben, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider; enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

-- oben erwähnt: mnd. ērbenant, ērbenennet*, Adj.: nhd. vorhergenannt, eher benannt, oben erwähnt; ērben· met, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt; ērber· ret, ērber· rt, Adj.: nhd. vorhergenannt, oben erwähnt, eher berührt; ērstschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt

oben, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil

-- nach oben bringen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

-- oben an: mnd. v· ran, v· rāne, Adv.: nhd. voraus, vorweg, im Vorgriff, vorher, voran, zuerst, oben an, an erster Stelle

-- oben angeführt: mnd. v· rtēkenet, v· rteikenet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher aufgezeichnet, oben angeführt

-- oben beschrieben: mnd. v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- oben besprechen: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

-- oben besprochen: mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen

-- oben bestimmen: mnd. v· rbestemmen***, sw. V.: nhd. vorstehend festlegen, oben bestimmen

-- oben bestimmt: mnd. v· rbestemmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorstehend festgelegt, oben bestimmt

-- oben erwähnen: mnd. v· rbenennen***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rben· men***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rberēden***, sw. V.: nhd. vorher nennen, oben erwähnen; v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen; v· rreppen, sw. V.: nhd. oben nennen, oben erwähnen

-- oben erwähnt: mnd. v· rbenant, vorbenant, vürbenant*, v· rbenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rben· met, vorbenomet, v· rbenoymet, v· rben· mt, v· rbenompt, v· rbenūmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rberēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· renant, v· renennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rgelēsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, dem Leser bereits bekannt; v· rgemeldet*, v· rgemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben erwähnt, oben erwähnt; v· rgerēdet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher geredet, oben erwähnt, vorhergenannt; v· rger· ret*, v· rger· rt, vorgerōrt, v· rgerůrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt, früher genannt; v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rgesechet*, v· rgesecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, hiervor gesagt, vorher erzählt, oben erwähnt; v· rgereppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; v· rmeldet*, v· rmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorgemeldet«, eben genannt, oben erwähnt; v· rnant, v· rnennet*, v· rnent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, oben erwähnt; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rsechet*, v· rsecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher gesagt, oben erwähnt

-- oben genannt: mnd. v· rber· ret, v· rber· rt, vorberōret, vorberōrt, v· rberūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher genannt, vorher gesagt, vorher beschrieben, vorher besprochen, oben genannt, oben erwähnt, oben besprochen; v· rgeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, oben beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben; v· rgereppet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben genannt, oben erwähnt; v· rschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt; v· rgeschrēven*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vorhergeschrieben«, oben erwähnt, bereits genannt, vorher angegeben, oben genannt, beschrieben, an erste Stelle gesetzt, vorangestellt, vorgeschrieben

-- oben mit aufgeführtem Menschen: mnd. v· rmēdeben· mede, (Part. Prät. Sb.=)M.: nhd. »Vormitbenannter«, oben mit aufgeführtem Menschen, vorher mitgenannter Mensch

-- oben nennen: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen; v· rreppen, sw. V.: nhd. oben nennen, oben erwähnen; v· rr· ren***, sw. V.: nhd. vorher berühren, vorher erwähnen, eben erwähnen, oben nennen

-- oben niedergeschrieben: mnd. v· rbeschrēven v· rebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oben niedergeschrieben, im Vorstehenden niedergeschrieben, vorstehend

-- oben niederschreiben: mnd. v· rbeschrīven***, sw. V.: nhd. oben niederschreiben, im Vorstehenden niederschreiben, vorstehen

-- von oben herab behandeln: mnd. vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken

-- vorhin bzw. oben erwähnt: mnd. upger· ret*, upgeroret, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgerührt«, vorhin bzw. oben erwähnt

-- wie oben erwähnt: mnd. v· rgemeldetermāten*, v· rgemeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt; v· rmeldetermāten*, v· rmeltermāten, Adv.: nhd. »vorgemeldetermaßen«, wie oben erwähnt

oben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obenab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenabhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenabig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenan, ahd. frambāro 4, Adv.: nhd. obenan, empor, bezeichnenderweise, eindeutig, in die Höhe

-- obenan schreiben: ahd. foraskrīban* 1, forascrīban*, st. V. (1a): nhd. vorschreiben, voranschreiben, obenan schreiben; furiskrīban* 1, furiscrīban*, st. V. (1a): nhd. »vorschreiben«, vorne anschreiben, obenan schreiben

obenan, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obenanhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenauf -- obenauf mauern, mhd. ūfmūren, ūf mūren, sw. V.: nhd. obenauf mauern, aufmauern

obenauf, ae. on-uf-en-an, Präp.: nhd. obenauf, über

obenauf, ahd. ūf 44, Adv., Präp., Präf.: nhd. hinauf, auf, empor, herauf, aufwärts, oben, obenauf, er...

-- obenauf schwimmen: ahd. ubarswimman* 2, st. V. (3a): nhd. schwimmen, obenauf schwimmen, hinüberschwimmen

obenauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obenaufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Obenaufsein, mhd. bobenheit, pobenheit, st. F.: nhd. Überlegenheit, Überheblichkeit, Überlegensein, Obenaufsein

obenaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenberührt, mnd. v· ranegerēget*, v· rangerēget, v· rangereigt, v· rangereicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorher berührt, obenberührt

obendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obendigen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obendigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obendrauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obendrauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obendrauf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obendrein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenerwähnt, mnd. v· rsprōken, v· rsprāken, v· resprōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt, obengenannt, obenerwähnt

obengenannt, mnd. v· rērnant*, v· rernent, v· rernennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. obengenannt; v· rr· ret*, v· rr· rt, v· rūrt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ebenerwähnt, obengenannt; v· rsprōken, v· rsprāken, v· resprōken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vorhergenannt, obengenannt, obenerwähnt

obenher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenherab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenherein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenhin -- bis obenhin voll, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

obenhin -- obenhin betrachten, mnd. · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

obenhin, ahd. obanentīgo* 1, Adv.: nhd. obenhin, oberflächlich

obenhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenlast, nhd.: nhd. ; L.: DW

obenschwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obenschwimmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obensitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obensitzender, ahd. furistsizzento 3, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. »Obensitzender«, Vorsteher der Tafel, Architriclinus

obensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obenstehen, mnd. obstān, V.: nhd. »obenstehen«, oben geschrieben stehen

obenüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenwärts, as. ov-a-n-war-d* 2, oƀ-a-n-war-d*, Adj.: nhd. »obenwärts«, oben hin, auf

obenwärts, mnd. bōvenwērdes, bōvenwērds, bovenwers, Adv.: nhd. »obenwärts«, oberhalb

obenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obenzig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ober, ae. on-uf-an, Präp., Adv.: nhd. oberhalb, ober, auf, darüber hinaus

ober, mhd. obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste

Ober, mhd. obere (2), ober, sw. M.: nhd. Vorgesetzter, oben Genannter, Ober

ober, mhd. oberent***, Adv.: nhd. ober

ober, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ober, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

ober..., ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

oberabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberacht, mhd. aberāhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Oberacht, mhd. überæhte, st. F.: nhd. Aberacht, Oberacht, zweite Acht, verstärkte Acht, höherer Grad der Acht

Oberacht, mnd. ōverachte, ōveracht, oeveracht, āveracht, F.: nhd. »Oberacht«, Aberacht, wiederholte Erklärung der Acht (F.), volle unsühnbare Friedlosigkeit, Androhung der Aberacht

oberacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberachturkunde, mnd. ōverachtebrēf, āverachtebrīf, M.: nhd. Oberachturkunde, gerichtliche Urkunde über die Erklärung der Aberacht, Urkunde über die Verfemung

oberackermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberackermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberadmiral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaeltermutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaeltervater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaemtlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberahne, mhd. oberane, sw. M.: nhd. »Oberahne«, ältester Ahne

oberakziser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberalmosenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberalte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberalter -- Oberalter in Hamburg, mnd. · verōlde (1), ōverōlde, overolde, averōlde, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlder (3), ōverōlder, M.: nhd. Vorsteher einer Zunft, Vorsteher einer Bruderschaft, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armen- und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg; · verōlderl· de, ōverōlderl· de, Pl.: nhd. Vorsteher (M. Pl.) einer Bruderschaft, frühere Älterleute, Mitglieder des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter in Hamburg

Oberalter (Pl.) in Hamburg, mnd. · verōlderman, ōverōlderman, M.: nhd. Vorsteher einer Bruderschaft, früherer Ältermann, Mitglied des obersten bürgerschaftlichen und kirchlichen Kollegiums (insbesondere Verwaltung der Einrichtungen für Armenversorgung und Krankenversorgung), Oberalter (Pl.) in Hamburg

oberalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberalterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaltmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaltoheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaltvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberamtgenerale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtkonfirmation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtmannbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberamtmannsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberamtmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtregierungstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberamtschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsgenerale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtskonfirmation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsregierungsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberamtsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberamtsschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtssekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberamtsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberamtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberanführer, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

oberanführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberanführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberappellationgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberappellationsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberarbiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberarchivariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberarm, as. ōh-a-sa* 2, st. F. (ō): nhd. «Üchse», Achselhöhle, Oberarm

Oberarm, ahd. ahsala 43, ahsla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter, Oberarm; murioth 1, lang., Sb.: nhd. Oberarm; uohsana* 20, uohsina, st. F. (ō): nhd. Achsel, Achselhöhle, Oberarm

Oberarm, mhd. oberarm 1, st. M.: nhd. Oberarm

oberarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberärmel -- langer Oberärmel, an. stūk-a, sw. F. (n): nhd. langer Oberärmel, Anbau

Oberarmknochen, afries. prē 1, N.: nhd. Oberarmknochen

Oberarmmuskel, germ. *mūs, F.: nhd. Maus, Oberarmmuskel

Oberarmmuskel, as. kwe-k-brād-o* 1, que-k-brād-o, sw. M. (n): nhd. Oberarmmuskel

Oberarmmuskel, ahd. mūs 57, st. F. (i): nhd. Maus, Muskel, Oberarmmuskel

Oberarmmuskel, mhd. mūs (1), st. F.: nhd. Maus, Muskel, Oberarmmuskel

Oberarms -- Röhrenknochen des Oberarms, mnd. pīpenknōke*, pīpenknāke, M.: nhd. »Pfeifenknochen«, Röhrenknochen des Oberarms

oberarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberauditeur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberaufseher -- Oberaufseher über das Deichwesen, mnd. dīkmēster, dīkmester, dīkmēister, M.: nhd. Teichmeister (Pächter eines Fischteichs), Deichmeister, Oberaufseher über das Deichwesen

Oberaufseher, mnd. sūperattendente, sūperattendens, supratente, sūpertendens, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht; sūperintendente, sūperintendens, sūperintende, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

Oberaufseher, mnd. · versēnære*, · versēner, ōversēner, oversēner, M.: nhd. Aufseher, Oberaufseher

oberaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaufseheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaufseherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberaufsicht -- Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch, mnd. sūperintendentīe, F.: nhd. Amt der geistlichen Oberaufsicht in der evangelischen Kirch

Oberaufsicht, mhd. bīpfliht* 1, bīphliht, st. F.: nhd. »Beipflicht«, Oberaufsicht, Obhut

Oberaufsicht, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

oberaufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberaufsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberaufsichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberaufsichtsbeamter, mnd. dīkgrēve, dīkgreve, M.: nhd. Deichgraf, Vorstand des Deichwesens, Oberaufsichtsbeamter

oberaugbraue, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberauglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberballei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbarbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberbase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberbauer, mhd. hovemeier, hofemeier*, hofmeier, st. M.: nhd. Hofmeier, Inhaber eines Meierhofes, Oberbauer, Amtmann, Haushälter

oberbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbauherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbauschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbayern, mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel

oberbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbeamter, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

oberbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbefehl, got. faúr-a-ma-þl-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 126,4): nhd. Oberbefehl, Vorsteheramt

oberbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbefehlhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbefehlshaber (Pl.), mnd. · verh· vetl· de, ōverh· vetl· de, · verh· vetluide, Pl.: nhd. Oberbefehlshaber (Pl.), Anführer (Pl.)

Oberbefehlshaber, mnd. · verh· vetman, ōverh· vetman, M.: nhd. Oberbefehlshaber, Anführer
-- den Grafen vertretender Oberbefehlshaber: mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

oberbefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbefehlshaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbefehlshabers -- Fahne des Oberbefehlshabers, mnd. h· vetvāne, M., F.: nhd. Hauptfahne, Fahne des Oberbefehlshabers

oberbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbehaelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oberbekleidung -- Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung, mhd. buosemsnuor, st. F.: nhd. »Busenschnur«, Schärpe, Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung

Oberbekleidung, mnd. · verklēt, · verkleit, ōverklēt, ōverkleit, N.: nhd. »Überkleid«, Oberbekleidung
-- beim Reiten getragene Oberbekleidung: mnd. rīderok, riderok, rīerok, M.: nhd. »Reitrock«, beim Reiten getragene Oberbekleidung
-- Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling: mnd. pādenrok, M.: nhd. Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling

Oberbekleidungsstück -- beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

Oberbekleidungsstück -- ein Oberbekleidungsstück, mnd. rokhoike*, rokhōke, M.: nhd. ein Oberbekleidungsstück, eine Art (F.) (1) Mantel

Oberbekleidungsstück -- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

Oberbekleidungsstück -- Oberbekleidungsstück eines Priesters, mnd. prēsterklēt, prēsterkleit, N.: nhd. »Priesterkleid«, Oberbekleidungsstück eines Priesters, Chorhemd, Rochett; prēsterrochele*, prēsterrochel, N.: nhd. Rochett eines Priesters, Chorhemd, Oberbekleidungsstück eines Priesters; prēsterrok, M.: nhd. »Priesterrock«, Oberbekleidungsstück eines Priesters

Oberbekleidungsstück -- pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Oberbekleidungsstück zum Schutz vor Regen (M.), mnd. rēgenhoike, M.: nhd. »Regenhoike«, Regenmantel, Oberbekleidungsstück zum Schutz vor Regen (M.); rēgenmantel, M.: nhd. Regenmantel, Oberbekleidungsstück zum Schutz vor Regen (M.)

oberberater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbergamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberbergamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberberggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberberghauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberberghauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberberghauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbergmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergwerkhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbergwerkshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberberufungsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbett, mnd. deckebedde, N.: nhd. Deckbett, Oberbett

Oberbett, mnd. · verbedde, ōverbedde, F.: nhd. Oberbett, Bettdecke; pūge, pūche, pūghe, F.: nhd. Bett, Oberbett; rūchdēkene, rūdēkene, F.: nhd. Oberbett, Oberdecke

oberbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberbettelrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbiergeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberbild, mhd. oberbilede*, oberbilde, oberbild, st. N.: nhd. »Oberbild«, Oberspielkarte (Dame)

oberbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberbischof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberblatt -- gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Oberblatt -- gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

oberblinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberboden -- Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt, mnd. m· lentreppe, F.: nhd. »Mühlentreppe«, Treppe die zum Oberboden der Windmühle führt

Oberboden, germ. *þrepa- (1), *þrapam, germ.?, st. N. (a): nhd. Oberboden, Gallerie

oberboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbornmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbotmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbotmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberbraue, as. ov-a-r-brāw-a* 1, oƀ-a-r-brāw-a, st. F. (ō, wō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Oberbraue«, Augenbraue

oberbraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberbube, mhd. erzebuobe, erzbuobe, sw. M.: nhd. Erzbube, Oberbube

oberbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbueschherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberbürge, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberbürgermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberburggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbursierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberbursner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obercommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oberdach, mhd. oberdach, st. N.: nhd. »Oberdach«, Obdach, Krone, Krönung, Gipfel

oberdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Oberdeck -- Oberdeck eines Schiffes, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

oberdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oberdecke, mnd. rūchdēkene, rūdēkene, F.: nhd. Oberbett, Oberdecke

oberdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberdeichgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdeichricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdeichrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberdeichrichters -- Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt, mnd. · verdīkrichte, ōverdīkrichte, N.: nhd. Deichgericht das bei Verstößen gegen das Deichgebot unter Vorsitz des Oberdeichrichters zusammentritt

oberdekan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdeutsch, mnd. · verlendisch (1), ōverlendisch, averlendisch, · verlendesch, · verlendesk, · verlentsch, · verlents, · verlensch, · verlandesch, overlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, oberdeutsch, nicht einheimisch, binnenländisch, hochdeutsch

oberdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Oberdeutscher, mnd. · verlendære*, · verlender, oeverlender, ōverlender, M.: nhd. »Oberländer«, Oberdeutscher, nicht Einheimischer, Binnenländer; · verlendisch (2), ōverlendisch, ōberländisch, M.: nhd. Oberdeutscher, Binnenländer, Bewohner des hochdeutschen Sprachraums

Oberdeutschland, mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel

Oberdeutschland, mnd. Hōchd· dischlant*, Hōchd· tschlant, N.: nhd. Süddeutschland, Oberdeutschland

Oberdeutschland, mnd. · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel

oberdingherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdorfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberdorfverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberdörnse, mnd. · verdörnse, · verdörntze, ōverdörnse, F.: nhd. »Oberdörnse«, oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum

oberdreissigstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obere -- Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

obere -- obere Dörnse, mnd. bōvendörnse, F.: nhd. obere Dörnse, heizbare Stube im ersten Stock

obere -- obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, mhd. beischel, beischerl, st. N.: nhd. Beuschel, Beischel, Eingeweide, obere Eingeweide eines geschlachteten Tieres, bauchiges Trinkgefäß

obere -- obere Gerichtsbarkeit, mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht

obere -- obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, mnd. hānebant, M.: nhd.

Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānebent, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl

obere -- obere Verjüngung eines Gegenstands, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

obere (rechte) Seite der Tücher, mnd. · verrecht (2), ōverrecht, averrecht, N.: nhd. Oberseite der Laken, obere (rechte) Seite der Tücher

obere, idg. *uperos, Adj.: nhd. obere

obere, got. *uf-ar-a, sw. Adj.: nhd. obere

obere, an. fr-i, Adj. Komp.: nhd. höhere, obere
-- obere Giebelwand: an. raust (2), st. N. (a): nhd. obere Giebelwand
-- obere Hälfte des Wamses: an. helf-n-i, F., N.: nhd. obere Hälfte des Wamses
-- obere Lippe eines Tieres: an. mū-l-i, sw. M. (n): nhd. obere Lippe eines Tieres, Maul, Landspitze

obere, ae. uf-er-r-a, Adj.: nhd. obere, höhere, äußere, spätere, zukünftigere; uf-e-wear-d (1), Adj.: nhd. aufwärtige, obere, höhere, spätere

obere, afries. ūr-a 10, ūr-e (2), ov-er-a*, Adj.: nhd. obere; uv-er-a 1 und häufiger?, Adj.: nhd. obere

obere, as. ov-a-r-o* 4, ob̄-a-r-o*, ob-o-r-o, Adj. (Komp.): nhd. obere

obere, ahd. mēriro* 18, Adj.: nhd. mehr, größere, bedeutendere, umfassendere, obere, ältere, vorgesetzt; obanentīg* (1) 19, obanontīg*, Adj.: nhd. obere, äußere, oberste, äußerste, höchste; obaro* 51?, Adj.: nhd. höhere, obere, übergeordnet obig; obarōro* 14?, Adj.: nhd. obere, höhere, erhabenere, überlegen (Adj.); ubarōr* (1) 3, ubirōr*, Adj.: nhd. obere, höhere; ūflīh 8, Adj.: nhd. obere, oben befindlich, hoch, erhaben
-- das obere Ende: ahd. obanentigī* 20, obanontigī, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Ende, das obere Ende, Höhe, Oberfläche

obere, mhd. mēr (1), mē, mērere, mērre, merre, Adj. (Komp.): nhd. mehr, größere, bedeutendere, bessere, wichtigere, stärkere, ältere, obere, längere; ober (1), Adj.: nhd. obere; obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste; obic, Adj.: nhd. obig, obere, höhere

obere, mhd. vordere (1), vodere, fordere*, fodere*, Adj.: nhd. vordere, erste, obere, voranstehend, ansehnlich, vorzüglich, vorzüglichere, vorangehend, frühere, vorige, vergangen, vormalig, ehemalig, vorausgegangen, vorgenannt, vordervorn gelegen, vornehm, ausgezeichnet

obere, mnd. oppere*, Adj.: nhd. obere; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere
-- abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke: mnd. plaggenērde, F.: nhd. abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke
-- obere Abdeckung: mnd. · verdecke, ōverdecke, F.: nhd. Dach, obere Abdeckung, Bedeckung, Umhang

obere, mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

obere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obereigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obereigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obereigentuemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinnehmeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinsehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereinungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obereltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberen -- Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenspēl, N.?: nhd. »Mühlenspiel«, Achse des oberen Mühlsteins; m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

oberen -- am oberen Ende befindlich, mnd. · vere*, · ver, oͤver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

oberen -- am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

oberen -- Drehachse für den oberen Mühlstein, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

oberen -- Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte, mnd. m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

oberen -- eiserne Achse des oberen Mühlsteins, mnd. m· lenīsern*, m· lenīseren, molenisern, N.: nhd. Mühleisen, eiserne Achse des oberen Mühlsteins, Mühlsteinbicke?

oberen -- Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

oberen -- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende, mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

oberen -- Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, mnd. landesdach, landtsdach, M.: nhd. »Landestag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung; lantdach, M.: nhd. »Landtag«, Gerichtstag und Versammlungstag der oberen Stände eines Landes, allgemeine Landesversammlung

oberen -- in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, mnd. rīn (1), rīne, M., F.: nhd. in den oberen Mahlstein eingelassenes Eisen in das der Antriebszapfen greift, Mühleisen

oberen -- offener Gang am oberen Stockwerk, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

oberen -- Saal im oberen Stockwerk, mhd. ūfhūs, st. N.: nhd. »Aufhaus«, Saal im oberen Stockwerk

oberen -- Speicher im oberen Stockwerk, mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

oberen -- vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, mnd. m· lenrīn, m· lenrīne, molenrīne, molrīne, m· lrīne, F., M., N.?: nhd. vierarmiges Eisen im oberen Mühlstein, eisernes in dem Läufer (l· pære 2) eingelassenes Kreuz zum Festhalten der Spindel (spille 3)

oberenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberer -- oberer Armknochen, afries. henz-e-bê-n 1, st. N. (a): nhd. »Hängebein«, Schlüsselbein?, oberer Armknochen

oberer -- oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, mhd. houbetloch, houptloch, st. N.: nhd. »Hauptloch«, Kopfloch, oberer Ausschnitt eines Gewandes wodurch der Kopf gesteckt wird, Gewandausschnitt, Halsausschnitt

oberer -- oberer Bereich, mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

Oberer -- Oberer einer Deutschordensballei, mhd. landeskommentiur* 1, landeskomtiur, st. M.: nhd. Landeskomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordensballei

Oberer -- Oberer einer Deutschordens-Ballei, mhd. lantkommentiur, lantcommentiur, st. M.: nhd. Landkomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordens-Ballei

Oberer -- Oberer einer Minoritenprovinz, mhd. minister, st. M.: nhd. »Verwalter«, Oberer einer Minoritenprovinz

Oberer -- Oberer einer Ordensprovinz, mhd. landeskommentiur* 1, landeskomtiur, st. M.: nhd. Landeskomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordensballei; lantkommentiur, lantcommentiur, st. M.: nhd. Landkomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordens-Ballei

oberer -- oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

oberer -- oberer Mühlstein, mhd. gancstein, st. M.: nhd. oberer Mühlstein, Läufer (M.) (1)

oberer -- oberer Querpfosten einer Tür, mnd. · verpost, ōverpost, M.: nhd. »Oberpfosten«, oberer Querpfosten einer Tür

oberer -- oberer Rand, ahd. obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe

oberer -- oberer Raum, mhd. bor (2), st. F., st. M.: nhd. oberer Raum, Empore in der Kirche, Höhe, Anhöhe

oberer -- oberer Saal, ahd. solāri 20, soleri, solre, st. M. (ja): nhd. Obergeschoss, Söller, Saal, oberer Saal, Dachboden

oberer -- oberer sich drehender Mühlstein, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

oberer -- oberer Teil der Haube, mhd. līm (2), st. N.: nhd. oberer Teil der Haube; lün (1), st. N.: nhd. oberer Teil der Haube

oberer -- oberer Teil des Beines, mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

oberer -- oberer Teil des Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

oberer -- oberer Teil des Spinnrockens, mhd. überrücke (1), st. N.: nhd. »Überrücke«, oberer Teil des Spinnrockens

oberer -- oberer Teil des Spinnrockens, mnd. · verrocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verrockede, F.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verrocken, ōverrocken, averrocken, Sb.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verwocke, ōverwocke, overwocke, averwocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; · verwockede, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; · verwockene, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?

oberer -- oberer Teil eines Fensters, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

oberer -- oberer Teil eines Gegenstandes, mnd. · verpart, ōverpart, auerpart, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstandes

oberer -- oberer Teil eines Gegenstands, mnd. · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest

oberer -- oberer Türpfosten, mhd. übertür, obertur, st. F., st. N.: nhd. »Übertür«, Oberschwelle der Türpfosten, oberer Türpfosten, Türsturz

oberer -- zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient, mnd. veld· re, veld· r, velled· re, F.: nhd. Falltüre, zweiteilige Türe deren oberer Teil heruntergeklappt werden kann und als Verkaufsstand dient

oberer, ae. up-lic, Adj.: nhd. oberer, himmlisch
-- oberer Raum: ae. wun-d-or-hū-s, st. N. (a): nhd. Sonnenzimmer, oberer Raum

Oberer, ahd. hēriro* 218, herōro*, hērro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer

Oberer, mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer; übermeister, st. M.: nhd. »Übermeister«, Oberer, Vorgesetzter, oberster Herr

oberer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberer, nhd.: nhd. ; L.: DW

öberer, nhd.: nhd. ; L.: DW

obererbherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obererzstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberes -- Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

oberes -- oberes Augenlid, mnd. ōgen· verlit, N.: nhd. »Augenoberlid«, oberes Augenlid

oberes -- oberes Ende, ahd. obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe

oberes -- oberes Messgewand des Priesters, afries. kas-el 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. oberes Messgewand des Priesters

oberes -- oberes Teil, mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

Oberesser, mhd. oberezzære*, oberezzer, st. M.: nhd. »Oberesser«, Vielfraß

oberfabrikpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfahrwasserbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfeldhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfeldherrenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberfemgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberferge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberfeuerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfeuerwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberfischmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberfläche -- Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Oberfläche -- Abzugsrinne unter der Oberfläche, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Oberfläche -- an der Oberfläche befindlich, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

Oberfläche -- an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf, mnd. vlaktorf, M.: nhd. an der Oberfläche gestochener minderwertiger Torf

Oberfläche -- an der Oberfläche schwimmen, an. mar-a (2), sw. V.: nhd. an der Oberfläche schwimmen

Oberfläche -- kleine Steine unter der Oberfläche, an. hǫ-mul-grȳt-i, N.: nhd. steiniger Boden, kleine Steine unter der Oberfläche

Oberfläche -- leichte Ritze auf der Oberfläche, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

Oberfläche -- mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, mnd. gr· nswārde, grōnswārde, F.: nhd. »Grünschwarte«, grüne Haut, mit Gras bedeckte Oberfläche der Erde, Graswuchs

Oberfläche -- mit körniger Oberfläche seiend, mnd. k· rnet*, kornet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekörnt, körnig, mit körniger Oberfläche seiend

Oberfläche -- niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche, mnd. dobbe (1), F.: nhd. Graben (M.), Grube, Niederung, Vertiefung, Sumpf, niedriges morastiges Land mit überwachsener Oberfläche

Oberfläche -- Oberfläche eines anderen streifen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Oberfläche -- Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

Oberfläche -- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

Oberfläche -- unebene Oberfläche, an. bār-a (1), sw. F. (n): nhd. Woge, unebene Oberfläche

Oberfläche, ae. bō-sm, st. M. (a): nhd. Busen, Brust, Leib, Oberfläche, Schiffsraum; of-er-bli-c-a, sw. M. (n): nhd. Oberfläche; of-er-bræd-els, st. M. (a): nhd. Bedeckung, Decke, Schleier, Gewand, Oberfläche; on-síe-n (1), on-sīn, on-sȳ-n, on-sē-n, an-síe-n (1), an-sīn, an-sȳ-n, an-sē-n, st. F. (i), N.: nhd. Gesicht, Gestalt, Ansicht, Anblick, Gegenwart, Oberfläche

Oberfläche, ahd. anasiuni 61, st. N. (ja): nhd. Angesicht, Gesicht, Antlitz, Anblick, Aussehen, Miene, Vorderseite, Oberfläche; bislehtī* 1, st. F. (īn): nhd. Oberfläche; ebanī* 12?, st. F. (ī): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Gleichheit; ebanōti* 5, st. N. (ja): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Platte, Altarplatte; fornahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorderseite, Oberfläche, Oberstes, Anfang; obanentīga* 1, st. F. (ō): nhd. Oberfläche, Oberste; obanentigī* 20, obanontigī, st. F. (ī): nhd. Gipfel, Ende, das obere Ende, Höhe, Oberfläche; slehtida 2, st. F. (ō): nhd. Milde, Güte, Glätte, Fläche, Oberfläche, Ebene; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte; ubarlit 16, st. N. (a): nhd. Deckel, Oberfläche, Verschluss; ubarslehtida* 4, st. F. (ō): nhd. Oberfläche; ubarslihtī* 7, st. F. (ī): nhd. Oberfläche; ubarslihtida* 1, st. F. (ō): nhd. Oberfläche; ūzanahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Oberfläche, Äußerstes; ūzanentigī 2, st. F. (ī): nhd. Oberfläche; ūzwertigī* 2, st. F. (ī): nhd. Äußerliches, Oberfläche, Außenseite

Oberfläche, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

Oberfläche, mhd. überbreite, st. F.: nhd. »Überbreite«, Oberfläche; übervanc, überfanc*, st. M.: nhd. »Überfang«, Überhang, Umfang, Umkreis, Oberfläche, Übergriff auf fremden Grund, Umfang; übervletze, st. N.: nhd. Oberfläche
-- auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren: mhd. übervriesen, überfriesen*, st. V.: nhd. »überfrieren«, auf der ganzen Oberfläche hin gefrieren, zufrieren, einfrieren, festfrieren

oberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberflächlich, an. grun-n-sær, Adj.: nhd. oberflächlich, einfältig

oberflächlich, ahd. ebanentīgo* 1, Adv.: nhd. oberflächlich; obanentīgo* 1, Adv.: nhd. obenhin, oberflächlich

oberflächlich, mhd. ūzerlich, ouzerlich, Adj.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd; ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

oberflächlich, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

oberflächlich, mnd. sch· lærisch*, sch· lersch, Adj.: nhd. schülerisch, oberflächlich

oberflächlich, mnd. vlōt (3), vlot?, vloet, Adj.: nhd. flach, untief, nicht tief, seicht, oberflächlich

oberflächlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Oberflächlichkeit, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

oberflächlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberforstbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberförster, mhd. forstmeister, vorstmeister, st. M.: nhd. Forstmeister, Förster, Oberförster

oberförster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberförsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberforstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberforstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberforstmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obergaden, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergassenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergeachtete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obergehilfe, mnd. h· vetknecht, M.: nhd. »Hauptknecht«, Obergehilfe

obergehölz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergeleithauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergeleitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergeleitshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergeleitsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergelenk -- Obergelenk des Armes, mhd. buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

Obergemach -- Obergemach im Haus, an. lo-p-t, lo-f-t, st. N. (a): nhd. Obergemach im Haus, Luft, Himmel

Obergemach, as. sōl-ari 2, st. M. (ja): nhd. Söller, Obergemach

obergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergeneral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obergenosse, mnd. · vernōt*, overnōt, mnd.?, M.: nhd. Obergenosse, Oberkollege

obergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerhab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerhabenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerhabschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergericht (), afries. ? up-p-er-ach-t-e* 1 und häufiger?, up-p-er-ach-t, F.: nhd. Obergericht (?)

Obergericht, mnd. · vergerichte*, ōvergerichte, N.: nhd. Obergericht, Appellationsinstanz, Gericht (N.) (1) über Hals und Hand; · verrichte, N.: nhd. Obergericht, Appellationsinstanz, Gericht (N.) (1) über Hals und Hand

-- Richter am Obergericht: mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

obergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergerichts -- in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend, mnd. · verrechtich, ōverrechtich, Adj.: nhd. in die Zuständigkeit des höchsten Gerichts (N.) (1) fallend, in die Zuständigkeit des Obergerichts fallend

Obergerichts -- Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation, mnd. schēde· rdēl, scheide· rdeil, N.: nhd. »Scheideurteil«, Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation

obergerichtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergerichtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergerichtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergeschoss -- großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

-- Obergeschoß habend: mnd. b· nhaftich, b· naftich, Adj.: nhd. Boden habend, Obergeschoß habend, Bühne habend, Zimmerdecke habend, Stockwerk habend

Obergeschoß -- Speisesaal im Obergeschoß, got. kēlikn* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1): nhd. Turm, Speisesaal im Obergeschoß, Söller

Obergeschoss, ahd. solāri 20, soleri, solre, st. M. (ja): nhd. Obergeschoss, Söller, Saal, oberer Saal, Dachboden

Obergeschoß, mnd. b· ne (1), b· n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

obergeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergeschühe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obergeselle, mnd. mēsterknāpe*, meysterknāpe, meysterknabe, meisterknāpe, mesterknāpe, M.: nhd. »Meisterknabe«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen; mēsterknecht*, meysterknecht, meisterknecht, mesterknecht, M.: nhd. »Meisterknecht«, Altgeselle im Handwerk, Obergeselle, Ältermann, Vorsteher in der Bruderschaft der Gesellen

obergesetzgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obergestell -- Querholz unter dem Obergestell des Wagens, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Obergestell -- zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens, mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

Obergetäfel, mhd. obergetevele, obergetefele*, st. N.: nhd. »Obergetäfel«, Zimmerdecke

obergewaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergewalt, mhd. schirmehant, st. F.: nhd. Obhut, Schutz, Obergewalt

obergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obergewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergewalthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergewand -- ärmelloses Obergewand, an. mọt-tul-l, st. M. (a): nhd. Mantel, ärmelloses Obergewand

Obergewand -- Obergewand der Diakone, ae. dalmatic-e, sw. F. (n): nhd. Dalmatika, Obergewand der Diakone

Obergewand, ahd. hulla 7, sw. F. (n): nhd. »Hülle«, Überwurf, Schleier, Obergewand, Kurzmantel; rokka* 3, rocka*, F.?: nhd. Obergewand; ubarsloufi* 1, st. N. (a): nhd. Obergewand, Oberkleid

-- mantelartiges Obergewand: ahd. trembil 14, st. M. (a): nhd. Gewand, mantelartiges Obergewand, Umhang, Mantel

-- priesterliches Obergewand: ahd. humerāl 3, st. N. (a): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand; humerāle 3, lat.-ahd.?, st. N. (ja?): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand

-- purpurfarbiges Obergewand: ahd. purpurūnrok* 2, purpurūnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Purpurrock, Purpurgewand, purpurfarbiges Hemd, purpurfarbiges Obergewand

Obergewand, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Obergewand, mhd. hülle, hulle, sw. F., st. F.: nhd. »Hülle«, Mantel, Kopftuch, Umhüllung, Obergewand, Gewand, Decke

-- kurzes Obergewand: mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

Obergewand, mhd. lachen (2), lach, st. N.: nhd. Laken, Tuch, Decke, Obergewand, Mantel; obergewant, st. N.: nhd. Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke; oberkleit, st. N.: nhd. »Oberkleid«, Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke; roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

Obergewand, mhd. übergewant, st. N.: nhd. »Übergewand«, Obergewand; überkleit, st. N.: nhd. »Überkleid«, Oberkleid, Obergewand

Obergewand, mnd. sorkel, Sb.: nhd. Obergewand

-- langes Obergewand: mnd. tālār, M.: nhd. »Talar«, langes Obergewand, Amtstracht eines Würdenträgers

-- weites Obergewand: mnd. sorkot, sorkōt, sarkōt, sorkōte, sorkote, sorkte, M.: nhd. langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, weites Obergewand

Obergewand, mnd. · verjōpe, ōverjōpe, F.: nhd. »Überjoppe«, Obergewand, Jacke; · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen; · verlīvesrok, ōverlīvesrok, M.: nhd. »Oberleibsrock«, Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, kurze Jacke; röckeken, ru̯kkeken, N.: nhd. »Röckchen«, Obergewand; röckischen*, rockeschen, N.: nhd. Obergewand

-- Ärmel am Obergewand eines Geistlichen: mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewand eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett

-- liturgisches Obergewand: mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit einem Obergewand bekleiden: mnd. rocken, sw. V.: nhd. mit einem Obergewand bekleiden

-- Obergewand aus einer bestimmten Stoffart: mnd. roritsrok, M.: nhd. Obergewand aus einer bestimmten Stoffart

-- Obergewand für Frauen und Männer: mnd. · verrok, ōverrok, averrok, M.: nhd. »Überrock«, Obergewand für Frauen und Männer

-- Obergewand für Männer: mnd. paltrok, paltrock, palsrok (Gen.?), M.: nhd. Obergewand für Männer, Überrock, Regenrock

-- Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen: mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- Obergewand von Geistlichen: mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

-- Obergewand von Männern und Frauen: mnd. rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen

-- Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe: mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

-- von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand: mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

-- Zierrat aus Metall am Obergewand: mnd.

roksmīde, N.: nhd. »Rockgeschmeide«, Zierrat aus Metall am Obergewand

obergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obergewänder -- Tuch für Obergewänder, mnd. rokdōk, M.: nhd. »Rocktuch«, Tuch für Obergewänder; roklāken, raklāken, N.: nhd. »Rocklaken«, Tuch für Röcke, Tuch für Obergewänder; rokwant, N.: nhd. Tuch für Obergewänder

Obergewands -- Ärmel des Obergewands, mnd. · vermauwe, ōvermauwe, F.: nhd. Ärmel des Obergewands; · vermouwe, ōvermouwe, F.: nhd. Ärmel des Obergewands

Obergewands -- Ärmel eines Obergewands, mnd. rockesmouwe, F.: nhd. »Rockärmel«, Ärmel eines Obergewands

obergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obergewölbe, mnd. · verwulfte, ōverwulfte, overwulfte, · verwelfte*, N.: nhd. Obergewölbe, nach oben abschließendes Gewölbe

obergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergildemeister -- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister, mnd. ōlderl· de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

obergildemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Obergott, ahd. pflihtgot* 1, phlihtgot*, st. M. (a): nhd. »Obergott«, Vorsteher unter den Göttern; tuomgot* 1, st. M. (a): nhd. »Richtgott«, »Obergott«, höchster Gott

obergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obergöttlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

obergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obergrossmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergrossvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obergrundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obergurt, mhd. surzengel, st. M.: nhd. Obergurt, Sattelgurt

Obergurt, mhd. übergurt, st. M.: nhd. Obergurt

obergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhalb -- stehen oberhalb, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

oberhalb -- Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse, mnd. sl· sevlēt*, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse

oberhalb, idg. *upér, *upéri, Adv., Präp.: nhd. über, oberhalb

oberhalb, ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; on-uf-an, Präp., Adv.: nhd. oberhalb, ober, auf, darüber hinaus

oberhalb, ahd. oba (1) 139, ob, Präp., Adv., Präf.: nhd. auf, über, an, oben, oberhalb, über ... hinaus, hervor...; ubari 13, ubiri, Adv., Präf.: nhd. über, darüber hinaus, mehr, übrig, oben, oberhalb

-- oberhalb der Gürtellinie: ahd. ubarbruohhes* 1, ubarbruoches*, obarbruohes*, Adv.: nhd. oben am Körper, oberhalb der Gürtellinie

oberhalb, mhd. bobe, bobene, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb; boben, bobene, bofen, Präp.: nhd. über, über hinaus, oberhalb; bobene (1), boven, bofen*, Adv.: nhd. oberhalb, über; bobenthalben, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb; boven, bofen*, boben, poben, Adv., Präp.: nhd. oben, oberhalb, über; dābobene, Adv.: nhd. oberhalb, darüber hinaus; darobe, dā obe, dar obe, drobe, daob, darob, Adv.: nhd. darauf, oben, oberhalb, darüber, dabei, darüberhinaus, worüber; dāüber* 82, dā über, Adv.: nhd. darüber, oberhalb, in dieser Angelegenheit, darüber hinaus, weiterhin, dagegen, entgegen, worüber; enboben, enbobene, enboven, inboven, Präp., Adv.: nhd. oben, in der Höhe, oberhalb, über

oberhalb, mhd. inboven, inbofen*, Adv., Präp.: nhd. oberhalb

oberhalb, mhd. obe (1), ob, mhd.., Adv.: nhd. oben, vorher, darüber, darauf, oberhalb, über; obe (2), ob, Präp.: nhd. über, oberhalb, auf, oben an, an, bei, vor; obendige 2, Präp.: nhd. oberhalb; obenthalp, Adv., Präp.: nhd. oberhalb, oben; obenwendic, Präp.: nhd. oberhalb; oberenthalben, Adv.: nhd. oberhalb; oberenthalp (1) 2, Präp.: nhd. oberhalb; oberenthalp (2) 3, Adv.: nhd. oberhalb, oben; oberhalbe, oberthalbe, uberthalbe, Adv., Präp.: nhd. oberhalb; oberhalben, Adv.: nhd. oberhalb; oberhalp (1) 19, Adv.: nhd. oberhalb, oben; oberhalp (2), Präp.: nhd. oberhalb; obersīt, Adv.: nhd. oberhalb; oberthalp, Präp.: nhd. oberhalb; oberunt, Adv.: nhd. oberhalb; obewendic, obewendec, Adv., Präp.: nhd. oberhalb; obwendic, obwendec, Adv., Präp.: nhd. oberhalb

oberhalb, mhd. über (1), Präp.: nhd. über, hinüber, oberhalb, gegenüber, jenseits, für, bei, hinsichtlich, in Bezug auf, über ... hinaus, innerhalb, von oben herab bis zu, an, nach, je nach, während (Präp.), gegen, wegen, infolge, zu, wider, trotz

oberhalb, mnd. ōvene (2), Präp.: nhd. oberhalb; · vest, ōvest, Präp. (lokal): nhd. »oberst«, oberhalb, oberhalb von etwas

-- Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle: mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

-- leerer Raum oberhalb der Erde: mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

-- oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum: mnd. · verdörnse, · verdörntze, ōverdörnse, F.: nhd. »Oberdörnse«, oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum

-- oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich: mnd. · verdīk (2), ōverdīk, auerdīk, M.: nhd. oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich

-- oberhalb eines Ortes gelegene Mühle: mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

-- oberhalb gelegen: mnd. · vere*, · ver, o̊ver, ōver, āver, Adj.: nhd. »obere«, äußere, ältere, oberhalb gelegen, höher gelegen, am oberen Ende befindlich, höher stehend, hoch, überlegen (Adj.), mächtig, übergeordnet, vorgesetzt, vornehm, einflussreich, alt?, vorrangig, wichtig, alles übertreffend, übrig

-- oberhalb von: mnd. · ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- oberhalb von etwas: mnd. · vest, ōvest, Präp. (lokal): nhd. »oberst«, oberhalb, oberhalb von etwas

-- sich oberhalb von etwas befinden: mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

oberhalb, mnd. bōven (2), bōvene, boven, baven, Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, über, über hinaus, mehr als, außer, abgesehen von, trotz, gegen, wider; bōvenwērdes, bōvenwērds, bovenwers, Adv.: nhd. »obenwärts«, oberhalb

oberhalb, mnd. up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; upper, mnd.?, Präp.: nhd. über, oberhalb

oberhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oberhälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberhand -- die Oberhand behalten, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

Oberhand -- die Oberhand erlangen über, mnd. · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

Oberhand -- die Oberhand erlangen, mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

Oberhand -- die Oberhand gewinnen, ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; ubarmaganōn* 2?, ubarmeginōn*, sw. V. (2): nhd. erstarken, die Oberhand gewinnen, herrschen, Macht haben über; ubarmeginōn* 2?, sw. V. (2): nhd. beherrschen, vermögen, Macht haben über, die Oberhand gewinnen, herrschen, erstarken

Oberhand -- Oberhand bekommend, mnd. · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich

Oberhand -- Oberhand gewinnen über, mhd. geoberen, goberen, geobern, sw. V.: nhd. übrig bleiben, durchsetzen, erreichen, Oberhand gewinnen über

Oberhand -- Oberhand haben, mnd. · verm· gen, ōverm· gen, auerm· gen, overmogen, sw. V.: nhd. überlegen (Adj.) sein (V.), Oberhand haben, stärker sein (V.), überwältigen

Oberhand -- vollständig die Oberhand behalten, mhd. durchoberen*, durchobern, sw. V.: nhd. erhöhen, vollständig die Oberhand behalten

Oberhand behalten (V.), mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

Oberhand, mhd. oberhant, obernhant, obernthant, st. F.: nhd. Oberhand, Übermacht, Macht

-- Oberhand haben: mhd. oberen, sw. V.: nhd. siegen über, Oberhand haben

Oberhand, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau; überhant, st. F.: nhd. »Überhand«, Oberhand, Übermacht; überkraft, st. F.: nhd. überlegene Kraft, übermächtige Kraft, Übermacht, Stärke, Macht, Überlegenheit, Heftigkeit, Fülle, Übermaß, Oberhand, Überfülle; übernthant, überthant, st. F.: nhd. Oberhand, Übermacht, Macht

-- die Oberhand behalten: mhd. überkomen (1), überkumen, überquemen, über komen, st. V.: nhd. »überkommen (V.)«, hinüberkommen, hinübergelangen, hinüberfahren, überlaufen (V.), den Vorzug haben, die Oberhand behalten, verhandeln, verabreden, übereinkommen, kommen über, hinauskommen über, gelangen zu, gewinnen, in die Gewalt kommen, überfallen (V.), zuvorkommen, übertreffen, bezwingen, bestechen, vereinbaren, überwinden, überführen, veranlassen, besiegen, hintergehen, überreden, überzeugen, bringen zu, überstehen, bewältigen, verschmerzen, befreien aus, verwinden, vermögen zu, überweisen

-- die Oberhand gewinnen: mhd. übervrīen, überfrīen*, sw. V.: nhd. die Oberhand gewinnen, werben um

-- Oberhand behalten: mhd. vüretreffen*, vürtreffen, vür treffen, fürtreffen*, st. V.: nhd. »fürtreffen«, Oberhand behalten

Oberhand, mnd. hērschoppīe, herschoppie, hērschuppie, hērschuppige, hērschapie, hērschappie, hērschōpīe, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrschaftsrecht, Macht, Oberhand, Herrschaftsgebiet, Freiherrschaft, Landbezirk

-- die Oberhand haben: mnd. hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

Oberhand, mnd. overenhant, aberenhant, ōvernhant, F.: nhd. Oberhand, Übermacht; · verhant, ōverhant, averhant, o̊uerhant, åuerhant, overhant F.: nhd. Oberhand, Übermacht

oberhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhandhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberhandwerkherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhandwerkmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhandwerksherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhandwerksmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberhaupt, an. yf-ir-mað-r, yf-ir-man-n-r, st. M. (a): nhd. Oberhaupt, Häuptling, Herr

Oberhaupt, ae. béag-gief-a, béag-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Ringgeber«, König, Herr, Oberhaupt

Oberhaupt, as. ov-a-r-hôv-d-io* 2, oƀ-a-r-hôv-d-io*, ov-a-r-hôf-d-io*, oƀ-a-r-hôf-d-io*, sw. M. (n): nhd. Oberhaupt

Oberhaupt, ahd. hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung

Oberhaupt, mhd. bewaræere, st. M.: nhd. »Bewahrer«, Oberhaupt

Oberhaupt, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende; houbethērre*, houbetherre, houptherre, sw. M.: nhd. »Hauptherr«, Hauptmann, Anführer, Oberhaupt, Aufseher

-- Oberhaupt der armenischen Kirche: mhd. katolicō, sw. M., st. M.: nhd. Katholikus, Oberhaupt der armenischen Kirche

Oberhaupt, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt

-- religiöses Oberhaupt: mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Oberhaupt, mhd. überhoubet (1), st. N.: nhd. Oberhaupt; wīsære, wīser, st. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt, Vorgesetzter, Lehrer, Beiständer, Zeigefinger; wīse (2), sw. M.: nhd. »Weiser« (M.) (2), Führer, Anführer, Oberhaupt; wīsel (1), st. M.: nhd. »Weisel«, Führer, Anführer, Oberhaupt, Bienenkönigin

Oberhaupt, mnd. h· venh· vet, N.: nhd. Oberhaupt, oberster Anführer; h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Oberhaupt, mnd. upperman, mnd.?, M.: nhd. vornehmer Mann, Oberhaupt

Oberhaupt, mnd. · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr; prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Oberhaupt der orthodoxen Kirche: mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft

-- Oberhaupt der römischen Kirche: mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel

-- Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche: mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft; pāwesvāder, pāwestvāder, M.: nhd. »Papstvater«, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Papst

-- Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft: mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft

oberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhauptgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhaupthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhauptmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberhauptmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhauptmannstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberhaupts -- zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, mnd. k· rehēre, k· rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer

oberhauptschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberhausherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberhefe, mnd. gest, gehst, geest, gēst, jest, jast, M.: nhd. Hefe, Gest, Schmutz, Oberhefe

oberheiligenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberheimbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Oberhemd, ahd. ubarhemidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Überhemd«, Oberhemd, Bauchbinde?

-- tunikaartiges Oberhemd: ahd. ubarrukki* 2, ubarrucki*, st. N. (ja): nhd. Übergewand, tunikaartiges Oberhemd, Überwurf

Oberhemd, mhd. kittel, kitel, st. M.: nhd. Kittel, Bauernkittel, Oberhemd

Oberhemd, mhd. oberhemede, st. N.: nhd. Oberhemd

Oberhemd, mhd. überhemede, st. N.: nhd. »Überhemd«, Oberhemd

Oberhemd, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder

oberhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oberherr, mhd. oberhērre, oberherre, sw. M.: nhd. Oberherr, Lehnsherr; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Oberherr, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Oberherr, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Oberherr, mnd. upperhēre, mnd.?, M.: nhd. Oberherr

Oberherr, mnd. · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr

oberherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberherrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberherrisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberherrlichkeit, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

oberherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberherrschaft, an. yf-ir-val-d, st. N. (a): nhd. Herrschaft, Oberherrschaft

Oberherrschaft, ahd. anawaltida* 6, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Oberherrschaft, Beweis, Zeichen

Oberherrschaft, mnd. · verhērschop, ōverhērschop, F.: nhd. »Oberherrschaft«, Obrigkeit, Lehnsherr, Dienstherr

oberherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberherrschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Oberherrscher -- russischer Oberherrscher, mnd. grōtvörste, M.: nhd. Großfürst, russischer Oberherrscher

oberherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberherrscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberherzoglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberherzogtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberhimmel, mhd. oberhimel, st. M.: nhd. »Oberhimmel«, Fixstern, Firmament

oberhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberhirte, mnd. prīncipālhērde, prīncipālheirde, M.: nhd. »Prinzipalhirte«, Oberhirte

Oberhirte, mnd. schāpmēster, schāpmeister, M.: nhd. »Schafmeister«, Oberhirte, Vorsteher eines Schäferhofes

oberhode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberhof -- freier Oberhof, mnd. sādelhof, sēdelhof, seddelhof, M.: nhd. Salhof, Sattelhof, Herrenhof, freier Oberhof

Oberhof -- gerichtlicher Oberhof, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

Oberhof, mnd. · verhof, ōverhof, overhof, M.: nhd. Oberhof, Herrenhof, abgabefreies Gut

oberhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberhofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhofmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberhofmeisterin -- Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe, mnd. ōltvrouwe, altvrouwe, F.: nhd. Oberhofmeisterin an einem fürstlichen Hofe

oberhofmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberhofmeisterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberhofprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhofrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberhofrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhofwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberhoheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhoheitgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhoheitsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberhoheitsrecht, mhd. hērlīchheit*, hērlicheit, st. F.: nhd. »Herrlichheit«, Oberhoheitsrecht, Herrlichkeit, Pracht

Oberhohheit, mnd. hōchhērschop, hachhērschop, F., N.: nhd. Oberhohheit

Oberholz, mnd. upholt, mnd.?, N.: nhd. Oberholz, Pollholz, Baumast

oberholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberholzfoerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberholzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberholzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhunne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhurerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberhutleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberhutmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberig, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Oberin -- Oberin einer geistlichen Anstalt, mnd. mōder (1), moeder, moyder, muoder, m· der, F.: nhd. Mutter, Gebärmutter, Mutterpferd, Stute, Muttertier, Maria als Mutter Christi, Eva als Mutter, Ursprung, Ursache, Vorsteherin, Oberin einer geistlichen Anstalt

Oberin -- Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes, mnd. mēsterische*, meystersche, mestersche, meistersche, F.: nhd. Meisterin, Verwalterin, Oberin einer kirchlichen Einrichtung oder eines Hospitals oder eines Beginenhofes

Oberin -- Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

Oberin -- Oberin eines Beginenkonvents, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

Oberin, mnd. v· rærische*, v· rersche, F.: nhd. Führerin, Oberin

oberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberinspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberinspektorenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberirdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberirdische -- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird

oberirdischer -- oberirdischer Teil einer Pumpe, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

Oberitalien, mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

oberjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjaegermeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjaegermeistergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjaegermeistersgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberjägermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammerdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberkämmerer, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister

oberkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkammereramtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammereramtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammergraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkammerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammerier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammerierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberkante -- Oberkante eines Bootes, an. rī-p, st. F. (ō): nhd. steile Felsklippe, Oberkante eines Bootes

oberkanzelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkaplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkastenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkastenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberkeitanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeitfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeitsanteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeitsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeitshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberkiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberkinnlande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberkirchenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkirchenpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkirchenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkirchenvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkirchenvorsteheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkirchenvorsteherschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberkirchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberkirchner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberkleid -- ärmelloses Oberkleid, mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

Oberkleid -- langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

Oberkleid -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

Oberkleid -- mit einem langen Oberkleid versehener Mönch, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

Oberkleid -- mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mnd. kapnarre*, kapnar, M.: nhd. närrischer Kuttenträger, mit einem langen Oberkleid versehener Narr, mit einem langen Oberkleid versehener Mönch

Oberkleid -- über der Rüstung getragenes Oberkleid, mnd. rennerok, M.: nhd. »Rennrock«, über der Rüstung getragenes Oberkleid, Waffenrock

Oberkleid aus Leinen (N.), mnd. lākeneswambois*, lākenswams, N.: nhd. Oberkleid aus Leinen (N.)

Oberkleid, got. snag-a* 5, sw. M. (n): nhd. Gewand, Mantel, Oberkleid

Oberkleid, an. hǫk-ul-l, st. M. (a): nhd. Mantel, Oberkleid; ves-l, st. N. (a): nhd. Oberkleid, Mantel

Oberkleid, afries. hre-k-līn*, re-k-līn*, N.: nhd. Oberkleid

Oberkleid, as. drėmb-il* 1, st. M. (a): nhd. Oberkleid; ōrāl 2, st. N. (a)?: nhd. Oberkleid; ov-a-r-skôthi* 1, oƀ-a-r-skôthi*, st. N. (ja): nhd. Oberkleid

Oberkleid, ahd. rāginna* 1, st. F. (jō): nhd. Oberkleid, Sacktuch, härenes Gewand, grobes Material; tuohhil* 12, tuochil*, st. N. (a): nhd. Gewand, Oberkleid, Brusttuch, Überwurf; ubarsloufi* 1, st. N. (a): nhd. Obergewand, Oberkleid

-- breites Oberkleid: ahd. ōrāl 6, st. N. (a): nhd. Tuch, Schleier, breites Oberkleid

-- grobes Oberkleid: ahd. kozza* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Kotze, grober wollener Überzug, grobes Oberkleid, Kapuzenmantel

Oberkleid, mhd. kütze, st. F.: nhd. Kleid, Oberkleid, Rock

-- langes Oberkleid ohne Ärmel: mhd. garnasch, garnatsch, st. F.: nhd. langes Oberkleid ohne Ärmel

Oberkleid, mhd. oberkleit, st. N.: nhd. »Oberkleid«, Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke

Oberkleid, mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

-- Oberkleid der Männer und Frauen: mhd. surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe; surtōt, st. N., M.: nhd. »Surtout«, Oberkleid der Männer und Frauen, Schleppe

Oberkleid, mhd. überkleit, st. N.: nhd. »Überkleid«, Oberkleid, Obergewand; warkus, st. M., st. N.: nhd. Oberkleid, Brustgewand, Oberrock, Jacke, Joppe

-- über den Panzer gezogenes Oberkleid: mhd. wāfenroc, wāpenroc, st. M.: nhd. Waffenrock, über den Panzer gezogenes Oberkleid

Oberkleid, mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen,

Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)
Oberkleid, mnd. surkelt, N.: nhd. Oberkleid
-- langes Oberkleid: mnd. schūve, schuwe, F.: nhd. Schaube, langes Oberkleid
-- langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln: mnd. sorkot, sorkōt, sarkōt, sorkōte, sorkote, sorkte, M.: nhd. langes Oberkleid mit aufgeschlitzten Ärmeln, weites Obergewand
-- Oberkleid aus Wolle: mnd. saienesrok*, saiensrok, mnd.?, M.: nhd. Oberkleid aus Wolle; saienrok, saigenrok, zaienrok, M.: nhd. Oberkleid aus Wolle
oberkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberkleidchen -- ärmelloses Oberkleidchen, mnd. garneiken*, garneyken, N.: nhd. Kleidungsstückchen, ärmelloses Oberkleidchen
Oberkleidung, mhd. obergewant, st. N.: nhd. Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke; oberkleit, st. N.: nhd. »Oberkleid«, Obergewand, Oberkleidung, Bettdecke
Oberknecht, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter
Oberknecht, mhd. hovemeister, hofemeister*, hofmeister, st. M.: nhd. Hofmeister, fürstlicher Hofbeamter, Verwalter eines klösterlichen Wirtschaftshofes, Aufseher über die Hofdienerschaft, Aufseher über den Hofhalt, Hofaufseher, Oberknecht
Oberknecht, mhd. meisterkneht, st. M.: nhd. »Meisterknecht«, Oberknecht, Geselle
Oberknecht, mnd. būwknecht, būweknecht*, būknecht, M.: nhd. Bauknecht, Baumeister, Oberknecht, Ackerknecht, Bauarbeiter
oberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkneter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberkoch, mhd. kuchelmeister 8 und häufiger?, st. M.: nhd. »Kuchelmeister«, Küchenmeister, Oberkoch, Hofkoch; küchenmeister, kuchenmeister, st. M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Vorsteher der Köche, Hofkoch
Oberkoch, mhd. meisterkoch, st. M.: nhd. »Meisterkoch«, Oberkoch
Oberkoch, mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt
Oberkoch, mnd. mēsterkok*, meysterkok, M.: nhd. »Meisterkoch«, Oberkoch, Küchenmeister
oberkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberkoester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkohlrübe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Oberkollege, mnd. · vernōt*, overnōt, mnd.?, M.: nhd. Obergenosse, Oberkollege
oberkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkommandant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkommissariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkommissariatrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkommissariatsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberkonsistorialgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkonsistorialrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkonsistorialurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkonsistorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberkörper -- Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks, mnd. borstwamboismouwe*, borstwammesmouwe, borstwamsmouwe, N.: nhd. Ärmel des Brustwamses, Ärmel eines den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstücks
Oberkörper -- Bekleidungsstück für den Oberkörper, mnd. · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen; · verlīvesrok, ōverlīvesrok, M.: nhd. »Oberleibsrock«, Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, kurze Jacke
Oberkörper -- den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, mnd. borst (1), brust, bruste, F.: nhd. Brust, Busen, Brustharnisch, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Oberhemd, Brustlatz, Mieder; borstwambois*, borstwammes, borstwams, N.: nhd. »Brustwams«, den Oberkörper bedeckendes Kleidungsstück, Futterhemd, Wams, Weste, Leibchen, Jacke
Oberkörper -- den Oberkörper bedeckendes Untergewand, mnd. līfrock, M.: nhd. »Leibrock«, den Oberkörper bedeckendes Untergewand, Schulterkleid
Oberkörper -- den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch
Oberkörper -- Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger
Oberkörper -- kurzer Pelz der den Oberkörper deckt, mnd. borstpels*, brustpels, M.: nhd. Brustpelz, kurzer Pelz der den Oberkörper deckt
Oberkörper -- mit gebeugtem Oberkörper, an. herð-i-lūt-r, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebeugtem Oberkörper, mit hängenden Schultern
Oberkörper -- Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger
Oberkörper -- Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, mnd. koller (1), köller, kolder, kollert, M.: nhd. Überbekleidung die den Oberkörper bedeckt, großer Überfallkragen, Wams, Jacke
Oberkörper -- weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, mnd. līfstücke, līfstück, N.: nhd. weibliches Kleidungsstück für den Oberkörper, Leibchen, Mieder, Jacke
oberkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberkörpers -- Bekleidung des Oberkörpers, mnd. borstlīf, N.: nhd. Bekleidung des Oberkörpers, Jacke, Leibchen, Mieder
Oberkörpers -- modische Bekleidung des Oberkörpers, mnd. līfjacke, F.: nhd. »Leibjacke«, modische Bekleidung des Oberkörpers
oberkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberkriegskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegskommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberkriegszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkriegzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkrume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberküchenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberkuester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkuesterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberkunstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW
Oberküster, mhd. oberkuster 1, st. M.: nhd. »Oberküster«
oberlaeuteration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlaeutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlaeuterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlaeuterungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlaeuterungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberland -- Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland, mhd. gotesvriunt, gotzvriunt, gotesfriunt*, st. M.: nhd. Gottesfreund, Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland
Oberland, mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel
Oberland, mhd. überlant, st. N.: nhd. »Überland«, Oberland, Himmel, lediges Gut, lediges Feld
Oberland, mnd. upperlant, mnd.?, N.: nhd. »Oberland«, Land über dem Wind
oberland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberlandbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberländer, mhd. oberlendære*, oberlender, st. M.: nhd. Bewohner des Oberlandes, Oberländer, Süddeutscher, Himmelsbewohner
Oberländer, mnd. · verlendære*, · verlender, oeverlender, ōverlender, M.: nhd. »Oberländer«, Oberdeutscher, nicht Einheimischer, Binnenländer
oberländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberlandes -- Bewohner des Oberlandes, mhd. oberlendære*, oberlender, st. M.: nhd. Bewohner des Oberlandes, Oberländer, Süddeutscher, Himmelsbewohner
oberlandesgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberlandesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandesherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberlandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandgerichtsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandgerichturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberländisch, mhd. oberlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, überirdisch
oberländisch, mnd. · verlendisch (1), ōverlendisch, averlendisch, · verlendesch, · verlendesk, · verlentsch, · verlents, · verlensch, · verlandesch, overlendisch, Adj.: nhd. oberländisch, oberdeutsch, nicht einheimisch, binnenländisch, hochdeutsch
oberländisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
oberlandmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberlandrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandsherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlandvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberlast, nhd.: nhd. ; L.: DW
oberlastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Oberlauf -- Oberlauf eines Gewässers, mnd. · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest
Oberlauf, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst
oberlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
oberläuterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberlech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberleder -- Oberleder des Schuhs, mnd. · verstōte, ōverstōte, M.: nhd. Oberleder des Schuhs
Oberleder -- Oberleder für Schuhe, mnd. · verledder, ōverledder, overledder N.: nhd. Oberleder für Schuhe
Oberleder -- Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist, mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist
Oberleder, ahd. ? ubarskuohi* 1, ubarscuohi*, st. N. (ja): nhd. Oberleder?
Oberleder, mnd. vālledder*, vāllēder, Sb.: nhd. Fahlleder, Oberleder
oberleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberlederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberlefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehensherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberlehensherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberlehenshoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberlehnhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberlehnsherr, mnd. · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr
oberlehnsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberlehnsherrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnsherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlehnsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberlehrer, mnd. · vermēster, · vermeister, · vermeyster, ōvermeister, overmēster, M.: nhd. Vorgesetzter, Gebieter, Oberlehrer, Hauptlehrer, Lehrer in herausgehobener Stellung
oberlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberleibsrock, mnd. · verlīvesrok, ōverlīvesrok, M.: nhd. »Oberleibsrock«, Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, kurze Jacke
oberleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberleilach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberleitmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
oberleutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberlicht, mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand
oberlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Oberlid, ahd. brāwa 14, st. F. (ō): nhd. Braue, Augenbraue, Vorsprung, Anhöhe, Augenlid, Oberlid
oberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberlippe -- Barthaar an der Oberlippe, mnd. gran, mnd.?, F.: nhd. Ährenspitze, Granne, Barthaar an der Oberlippe
Oberlippe, mhd. übermunt, st. M.: nhd. »Übermund«, Oberlippe; vlans, flans*, st. M.: nhd. Mund (M.), Maul, verzerrtes Maul, Oberlippe
Oberlippe, mnd. · verlippe, ōverlippe, F.: nhd. Oberlippe
oberlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberlizenteinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlizentinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberlof, nhd.: nhd. ; L.: DW
oberlohnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obermaerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermaerkerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermaerkermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermaerkerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Obermann, mhd. oberman, st. M.: nhd. »Obermann«, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Richter
obermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obermarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obermarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Obermatrose, mnd. h· vetbōtesman*, h· vetbōsman, M.: nhd. »Hauptbootsmann«, Obermatrose, Vorgesetzter der Matrosen
obermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
obermautbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermeierdingsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermeierdingurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Obermeister -- Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, mnd. ölderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals
obermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obermeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermeisterjaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermeisterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obermilch, nhd.: nhd. ; L.: DW
obermoie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermomber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermonarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obermuenzdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermuenzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermuenzverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obermuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obern, nhd.: nhd. ; L.: DW
obernosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obernratexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obernratssekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberofficier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberoffizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberoheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberpart, mhd. oberpart, st. M.: nhd. »Oberpart«, engerer Rat in Köln
oberpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberpfarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpfarrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberpfarrkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberpforte, mhd. oberpforte*, oberphorte, sw. F.: nhd. Oberpforte
Oberpfosten, mnd. · verpost, ōverpost, M.: nhd. »Oberpfosten«, oberer Querpfosten einer Tür
oberpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpfruender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpfühl, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberpfundzollherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpirschvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberplatte, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberplättlein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberpochsteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpochsteigeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberpostmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberpriester -- heidnischer Oberpriester, mhd. tempelmeister, st. M.: nhd. Tempelmeister, heidnischer Oberpriester
Oberpriester, got. uf-ar-gu-d-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. Oberpriester, Mitglied des Synhedrions
Oberpriester, ae. héa-h-sāc-er-d, st. M. (a): nhd. Oberpriester, Hohepriester
Oberpriester, ahd. erzipriester* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Erzpriester, Oberpriester; ēwahalto* 1, ēohalto*, sw. M. (n): nhd. Gesetzeswahrer, Priester, Oberpriester
oberpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberpriesterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Oberquinte -- metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt, mnd. quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt
oberrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberratmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratsekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechnungskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechtsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechtssitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberregentenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
oberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberreithandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberreuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrheinische -- oberrheinische Münze, mnd. rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze
oberrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
oberrichterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrichtermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrichterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberrock -- kurzer Oberrock, mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird
Oberrock, mhd. warkus, st. M., st. N.: nhd. Oberkleid, Brustgewand, Oberrock, Jacke, Joppe
oberrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obers, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
obersaeckler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obersaelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obersal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obersalzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obersalzfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Obersatz, ahd. ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung
-- Obersatz im Syllogismus: ahd. ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung
obersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberschaffer, mnd. · verschaffære*, · verschaffer, ōverschaffer, M.: nhd. »Oberschaffer«, von einer Zunft zur Verwaltung der Zunftgelder beauftragter Berechtigter
oberschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberschafferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberschaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
oberschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
oberscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
oberschenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Oberschenkel -- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung, mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung
Oberschenkel -- Oberschenkel des Tieres, mnd. hüf, huf, hüff, hüft, hüfte, hufte, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen; hüp, F.: nhd. Hüfte, Hüfte des Menschen, Oberschenkel des Tieres, Hüftknochen
Oberschenkel, germ. *þeuha-, *þeuham, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hintern, Gesäß
Oberschenkel, got. *þiu-h, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hüfte
Oberschenkel, an. bei-n, st. N. (a): nhd. Bein, Knochen, Oberschenkel; þjō, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Arschbacke

Oberschenkel, ae. þéo-h, st. N. (a): nhd. Oberschenkel, Hüfte

Oberschenkel, afries. thiā-ch 1, st. N. (a): nhd. Oberschenkel; thiā-ch-skunk-a* 2, thiā-ch-skunk, sw. M. (n): nhd. Oberschenkel

Oberschenkel, ahd. dioh* 58, st. N. (a): nhd. Schenkel, Oberschenkel, Hüfte, Hinterbug; diohbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Hachse, Schinken, Schenkelfleisch, Oberschenkel; diohskenkil* 3, diohscenkil*, st. M. (a): nhd. Oberschenkel; lagi (1) 1, lang., st. M. (ja?): nhd. Oberschenkel; muriot 3, murigot, Sb.: nhd. Oberschenkel; ubarkniuwi* 1, st. N. (ja): nhd. Schenkel, Oberschenkel

Oberschenkel, mhd. diechschenkel, st. M.: nhd. Oberschenkel, Schenkel
-- Feder vom Oberschenkel: mhd. diechvedere, diechfedere*, F.: nhd. Feder vom Oberschenkel
-- kleiner Oberschenkel: mhd. diechel, diehel, st. N.: nhd. kleiner Oberschenkel, kleiner Schenkel, Oberschenkellein
-- Oberschenkel an Menschen und Tieren: mhd. diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf
-- vorderer Oberschenkel: mhd. buocbein, st. N.: nhd. Bugbein, Vorderlauf, vorderer Oberschenkel

Oberschenkel, mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende
-- kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt: mnd. brōk (2), F.: nhd. kurze Hose die den Oberschenkel bedeckt, Beinkleid

Oberschenkel, mnd. st· t, stūt, M.: nhd. dicker Teil des Schenkels, Oberschenkel, Steiß, Hintern

oberschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberschenkelknochen, mhd. diechbein, diechpein, st. N.: nhd. Schenkelknochen, Oberschenkelknochen

Oberschenkellein, mhd. diechel, diehel, st. N.: nhd. kleiner Oberschenkel, kleiner Schenkel, Oberschenkellein

Oberschenkelmark, afries. thiā-ch-merch 6, st. N. (a): nhd. Oberschenkelmark

Oberschenkeln -- mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

Oberschenkels -- Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, mnd. dē (4), dee, dēch, N.: nhd. Oberschenkel, Dickfleisch des Oberschenkels bei Menschen und Tieren, Hüftfleisch, Lende

Oberschicht -- Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht, mhd. decurio, decuriō, M.: nhd. Dekurio, Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht

oberschiedherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschiedleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschiedrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschiedsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschiedsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschiedsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberschlächtig, mnd. · verslechtich (1), ōverslechtich, Adj.: nhd. »oberschlächtig«, mit einem von oben her angetriebenen Wasserrad ausgestattet

oberschlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberschlächtiges -- oberschlächtiges Mühlrad, mhd. kumpfrat, st. N.: nhd. »Kumpfrad«, oberschlächtiges Mühlrad

oberschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Oberschnabel, mhd. obersnabel, st. M.: nhd. Oberschnabel

oberschnurre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschoeffenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberschöffe, mhd. oberschepfe, st. M.: nhd. Oberschöffe

oberschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschultheissenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschutzfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberschutzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberschwaben, mhd. oberlant, st. N.: nhd. Oberland, höheres Land, Oberdeutschland, Süddeutschland, Oberbayern, Oberschwaben, Himmel

oberschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oberschwelle -- die Türpfosten verbindende Oberschwelle, mhd. wolf (2), st. M.: nhd. Wolf (M.) (2), Hautentzündung, Geschwür, Werkzeug zum Erzbrechen, Werkzeug zum Steinbrechen, die Türpfosten verbindende Oberschwelle, fehlerhaft geschnittenes Brett, Fehler in einem Bau

Oberschwelle -- Oberschwelle der Türpfosten, mhd. übertür, obertur, st. F., st. N.: nhd. »Übertür«, Oberschwelle der Türpfosten, oberer Türpfosten, Türsturz; übertüre 1, st. N.: nhd. Oberschwelle der Türpfosten, Türsturz

Oberschwelle, mnd. dwērholt, N.: nhd. Querholz, Oberschwelle, Schwelle

oberschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberseifner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberseit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Oberseite, mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

Oberseite, mnd. rügge (1), rugge, rücke, rük, rök, st. M.: nhd. Rücken (M.), Rückenfell, Rückenstück, Hinterseite, Oberseite, Rückenharnisch
-- Oberseite der Laken: mnd. · verrecht (2), ōverrecht, averrecht, N.: nhd. Oberseite der Laken, obere (rechte) Seite der Tücher

oberseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obersekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersiebener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersiegelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersiegelamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersilberkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberspielkarte (Dame), mhd. oberbilede*, oberbilde, oberbild, st. N.: nhd. »Oberbild«, Oberspielkarte (Dame)

oberspitalvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberst -- zu oberst stellen, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

oberst -- zu oberst, mhd. alleroberst 1, Adv.: nhd. zu oberst

oberst -- zu oberst, mhd. zeoberst, Adv.: nhd. zu oberst

oberst, ahd. obarōst* 11, Adv.: nhd. oberst, ganz oben, ganz nach oben

oberst, mnd. · vest, ōvest, Präp. (lokal): nhd. »oberst«, oberhalb, oberhalb von etwas

oberst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberstadtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtkammerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstadtwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstaemmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstaemmisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberstallmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstaltermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberstbergmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstbergmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstbergmeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstburggraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstcharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberste -- Gott als oberste Vernunft, mnd. intelligencie, F.: nhd. Gott als oberste Vernunft

Oberste -- Oberste einer geistlichen Einrichtung, mnd. priōre, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrenische*, priōrensche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrent, priōrint, priōrnt, priorend, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrische, priōrsche, prygorsche, priersche, priorsche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrisse, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrne, pri· rne, priōrn, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

oberste -- oberste Hausangestellte, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

oberste -- oberste Instanz, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patrо̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

oberste -- oberste Kirchenleitung, mnd. kerkenregiment, N.: nhd. Kirchenregiment, oberste Kirchenleitung

oberste -- oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

oberste -- oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, mnd. hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

oberste -- oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

oberste Richter (Pl.) bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · verschēdesl· de, · verscheidesl· de, ōverschēdesl· de, Pl.: nhd. Schiedsrichter (Pl.), oberste Richter (Pl.) bei rechtlichen Auseinandersetzungen

oberste, germ. *ubama-, *ubamaz, *ubuma-, *ubumaz, germ.?, Adj.: nhd. oberste

oberste, an. of-an-verð-r, Adj.: nhd. nach oben gewandt, oberste

oberste, ae. uf-an-wear-d, Adj.: nhd. höchste, oberste; uf-e-me-st, Adj.: nhd. oberste, höchste; yf-e-me-st, Adj.: nhd. oberste, höchste; ȳ-me-st?, Adj.: nhd. oberste

oberste, afries. ōr-sta, Adj. (Superl.): nhd. oberste; ūr-esta 9, ūr-sta, ov-er-esta*, Adj. (Superl.): nhd. oberste

oberste, ahd. fornahtīg* 6, Adj.: nhd. erste, oberste, vordere, vorn, beginnend; fornentīg* 22, fornantīg*, Adj.: nhd. vorderste, äußerste, oberste, gespitzt, Spitze (= subst.), Außenseite (= subst.), Fingerspitze (= subst.), Brust (= subst.), Maul (= subst.), Haarspitze (= subst.); furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter; obanahtīg* 9, Adj.: nhd. oberste, höchste; obanentīg* (1) 19, obanontīg*, Adj.: nhd. obere, äußere, oberste, äußerste, höchste

Oberste, ahd. obanentīga* 1, st. F. (ō): nhd. Oberfläche, Oberste

oberste, ahd. obarōsto* 31, Adj.: nhd. oberste, höchste, größte, wichtigste, äußerste; suparōsto* 1, Adj.: nhd. oberste

oberste, mhd. obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste; oberiste, Adj.: nhd. oberste; oberste (1), oberiste, obreste, obriste, overste, uberste, ubereste, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte

-- oberste erste Herrschaft: mhd. principāt, prinzipāt, st. M.: nhd. »Prinzipat«, oberste erste Herrschaft, Vorherrschaft

-- oberste Köchin: mhd. meisterköchinne, meisterköchin*, st. F.: nhd. »Meisterköchin«, oberste Köchin

-- oberste Leitung: mhd. meisterschaft, māsterschaft, meisterschāf, māsterschāf, st. F.: nhd. »Meisterschaft«, Überlegenheit, Kunst, Macht, Können, Wissen, Fähigkeit, Versammlung der Lehrmeister, Unterricht, Zucht, Kunstfertigkeit, Gelehrsamkeit, Kraft, oberste Leitung, Führung, Herrschaft, Gewalt, Vorstandschaft, Vorstand, Klostervorstand, Vorgesetzter, Herr, Dienstherrschaft

oberste, mnd. b· veneste*, b· venste, bovenste, Adj. (Superl.): nhd. oberste; b· venste, Adj. (Superl.): nhd. oberste; b· vereste*, b· verste Adj. (Superl.): nhd. oberste

oberste, mnd. upperste*, upperst, mnd.?, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, größte, angesehen, vornehm

-- oberste Kante des Daches: mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

oberste, mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

oberste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obersteiger, mnd. hōtman, hoitman, houtman, M.: nhd. »Hutmann«, Aufseher über den Betrieb einer Grube, Obersteiger

obersteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersteiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberstein, mnd. störtetēgel, störttēgel, störteteygel, M.: nhd. Hohlziegel, Oberstein; stülpetēgel, stülpeteygel, M.: nhd. Hohlziegel, Oberstein

Oberstein, mnd. · verstēn*, · verstein, ōverstein, M.: nhd. »Oberstein«, Dachpfanne die im Verbund mit dem darunter liegenden Ziegel das Dach nach oben hin abschließt, oberer Mühlstein im Mahlwerk der Mühle, Läuferstein

oberstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obersten -- Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, mnd. patriarchenstāt, M.: nhd. »Patriarchenstand«, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, Patriarchat; patriarchīe, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche; patriarchinge, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche

obersten -- die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit, mnd. sinke (1), synke, czinke, tzinke, czinke, Sb.: nhd. die fünf (Augen) auf dem Würfel, die beiden obersten Stände Adel und Geistlichkeit

obersten -- einer der obersten Hofbeamten, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

obersten -- Engel des obersten Chors, mhd. trōn, st. M.: nhd. Himmelsthron, Thronhimmel, Thron, Himmel, Himmelschor, Wipfel, Engel des obersten Chors; trōnherre, sw. M.: nhd. »Thronherr«, Engel des obersten Chors

obersten -- Sitz des obersten Gerichts, mhd. houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital

obersten -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

obersten -- Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues, mnd. slotkanne, slūtekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

obersten -- Vertreter eines obersten Würdenträgers, mnd. vicedōm, vicedum, vîsdom, vizedom, M.: nhd. Vitztum, Vertreter eines obersten Würdenträgers, Statthalter, Verwalter, Amtmann

obersten, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberster -- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, mnd. lantvōget, lantväget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

oberster -- an oberster Stelle, ahd. hērist* 3, Adv.: nhd. erst, an erster Stelle, an oberster Stelle

oberster -- Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, mnd. hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

oberster -- erblich bestellter oberster weltlicher Beamter, mnd. hūsdrost*, hūsdroste, huisdroste, M.: nhd. erblich bestellter oberster weltlicher Beamter

oberster -- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

oberster -- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie, mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie

oberster -- oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet, mnd. bārmēster, bārmeister, M.: nhd. oberster Amtsträger der die Kasse verwaltet

oberster -- oberster Anführer, mnd. h· venh· vet, N.: nhd. Oberhaupt, oberster Anführer

oberster -- oberster Bäcker, mnd. backmēster, backmeister, M.: nhd. »Backmeister«, Leiter der Bäckerei, oberster Bäcker, Haushalter eines Hospitals

oberster -- oberster Bäckergeselle, mnd. werkknāpe*, werkknape, mnd.?, M.: nhd. »Werkknabe«, oberster Bäckergeselle

oberster -- oberster Beamter eines Fürstenhofs, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

oberster -- oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

oberster -- oberster Bergbeamter, mnd. berchmēster, berchmeister, berchmester, M.: nhd. »Bergmeister«, oberster Bergbeamter

oberster -- oberster Bischof der orthodoxen Kirche, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

oberster -- oberster Boden des Hauses, mnd. verst (2), ferst, verste, varst, varste, vorste, M., F.: nhd. First, Dachfirst, Dachspitze, Dachkante, oberste Kante des Daches, Giebel, oberster Boden des Hauses, Hahnenbalken

oberster -- oberster Bordgang, an. rim, st. F. (i): nhd. Speiler, Leiste, oberster Bordgang

oberster -- oberster Büttel, mnd. vrōnemēster, vrōnemeister, M.: nhd. oberster Büttel, Scharfrichter; vrōnenmēster, vrōnenmeister, M.: nhd. oberster Büttel, Scharfrichter

oberster -- oberster Diener des Heermeisters in Livland, mnd. lantmarschalk, M.: nhd. oberster Diener des Heermeisters in Livland, Stabschef

oberster -- oberster Dienstherr, mnd. ōrdinerære*, ōrdinēr, M.: nhd. »Ordinierer«, Leiter (M.), oberster Dienstherr

-- Oberster eines Klosters: mnd. prior, prier, pryger, bryger, priōr, M.: nhd. Prior, Vorsteher eines Klosters, Oberster eines Klosters

Oberster -- Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner, mhd. provinciālmeister, st. M.: nhd. Provinzialmeister, Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner

oberster -- oberster Erzbischof, mnd. prīmās, primass, M.: nhd. Primas, hoher kirchlicher Würdenträger, oberster Erzbischof

oberster -- oberster Führer, mnd. h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron

oberster -- oberster Führer, mnd. munsterhēre, M.: nhd. Vorgesetzer der Musterungskommission, der die Musterung abnimmt, oberster Führer

oberster -- oberster Gebieter einer Deutschordensballei, mnd. lantkummendūr*, lantkummendūre, lantkummeldūre, lantkummerdūre, lantkumptūr, lantkomptūr, lantkomptuer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei; lantkummendūrære*?, lantcommendūrer, M.: nhd. Landkomtur, oberster Gebieter einer Deutschordensballei

oberster -- oberster Gebieter, mnd. · vervörste, · verv· reste*, ōvervörste, M.: nhd. oberster Herrscher, oberster Gebieter

oberster -- oberster Gerichtsdiener, mnd. h· vetwōltbōde, h· vetwalbode, M.: nhd. oberster Gerichtsdiener

oberster -- oberster Hauptmann der Infanterie, mnd. · verestvelth· vetman*, · verstvelth· vetman, ōverstvelth· vetman, M.: nhd. »Oberstfeldhauptmann«, oberster Hauptmann der Infanterie

oberster -- oberster Hauptmann einer Heerschar, mnd. prīncipālkapitein*, prīncipālkapiteyn, M.: nhd. »Prinzipalkapitän«, oberster Hauptmann einer Heerschar

oberster -- oberster Heerführer in Schweden, mnd. marsk, M.: nhd. oberster Heerführer in Schweden

oberster -- oberster Heerführer, mnd. velt· vereste*, velt· verste, M.: nhd. oberster Heerführer

oberster -- oberster Herr, mhd. übermeister, st. M.: nhd. »Übermeister«, Oberer, Vorgesetzter, oberster Herr

oberster -- oberster Herrscher, mnd. · vervörste, · verv· reste*, övervörste, M.: nhd. oberster Herrscher, oberster Gebieter

oberster -- oberster Hofbeamter, mhd. seneschalc, scheneschlant, seneschalt, seneschlant, st. M.: nhd. Seneschall, oberster Hofbeamter

oberster -- oberster Kammerherr, mhd. prinzenære 1, st. M.: nhd. oberster Kammerherr, Würdenträger

oberster -- oberster Kartäusermönch, mnd. ? kart· særehēre*, kart· serhēre, M.: nhd. Kartäuserherr, oberster Kartäusermönch?

oberster -- oberster Ketzer, mnd. kettæremēster* (2), kettermēster, kettermeister, M.: nhd. oberster Ketzer, Anführer der Abtrünnigen

oberster -- oberster Knappe, mhd. meisterknappe, sw. M.: nhd. »Meisterknappe«, oberster Knecht, oberster Knappe

oberster -- oberster Knecht, mhd. meisterknappe, sw. M.: nhd. »Meisterknappe«, oberster Knecht, oberster Knappe

oberster -- oberster Mann, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

oberster -- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

oberster -- oberster Mühlstein, mnd. drēvestēn, drēvestēin, M.: nhd. Getriebestein, oberster Mühlstein, Läufer?, einer der Mühlsteine?, großer Stein der abgeschossen wird?

oberster -- oberster Mundschenk, mhd. neppær*, nepper, st. M.: nhd. oberster Mundschenk

oberster -- oberster Querbalken des Daches, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

oberster -- oberster Querbalken unter dem Dachfirst, mhd. hanboum, st. M.: nhd. »Hahnbaum«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst, Hühnerstange; hanenbalke, sw. M.: nhd. »Hahnenbalken«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst

oberster -- oberster Ratsschreiber, mnd. · verschrīvære*, · verschrīver, ōverschrīver, auerschrīver, M.: nhd. »Überschreiber«, Kanzleibeamter, oberster Ratsschreiber, Kommentator

oberster -- oberster Richer der Landesversammlung, mnd. lantd· mære*, lantd· mer, M.: nhd. oberster Richer der Landesversammlung

oberster -- oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, o̊verman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verschēdære*, · verschēder, · verscheider, ōverscheider, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdeshēre, · verscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdesrichtære*, · verschēdesrichter, · verscheidesrichter, ōverschēdesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

oberster -- oberster Richter der Landesversammlung, mnd. landesd· mære*, landesd· mer, M.: nhd. oberster Richter der Landesversammlung

oberster -- oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark, mnd. markgrēve, marchgrēve, markgrēve, merkgrēve, markgrāve, markgraf, M.: nhd. Markgraf, oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark

oberster -- oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, mnd. lantgrēve, lantgrave, lantgraf, M.: nhd. Landgraf, oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, Territorialfürst

oberster -- oberster Scharfrichter, mnd. swērtdrāgære*, swērtdrāger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter; swērtdrēgære*, schwērtdrēger, swērtdregger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter

oberster -- oberster Schiedsmann, mhd. obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter; oberman, st. M.: nhd. »Obermann«, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Richter; obermeister, st. M.: nhd. Obmann, oberster Schiedsmann

oberster -- oberster Schiedsmann, mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer

oberster -- oberster Schirmherr, mnd. · verv· rmündære*, · verv· rmünder, ōberv· rmünder, M.: nhd. »Obervormund«, oberster Schirmherr, Schutzherr

oberster -- oberster Schreiber, mnd. prōtonotārius, M.: nhd. »Protonotarius«, oberster Schreiber, Notar einer Verwaltungsinstitution

oberster -- oberster Stadtdiener, mnd. h· vetwechtære*, h· vetwechter, M.: nhd. oberster Stadtdiener

oberster -- oberster Teil des Steinbruchs, mhd. abestich, st. M.: nhd. oberster Teil des Steinbruchs, abgestecktes Maß

oberster -- oberster Teil, as. wi-p-p-il* 1, st. M. (a): nhd. »Wipfel« (M.), oberster Teil

oberster -- oberster Trieb am Weinstock, ahd. wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?

oberster -- oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, mnd. h· vetvōget, h· vetvaged, M.: nhd. oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, Rädelsführer

oberster -- oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

oberster -- oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster, mhd. oberkelnære* 11, oberkelner, st. M.: nhd. oberster Wirtschaftsverwalter in einem Kloster

oberster -- oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens, mnd. hērmēster, hērmeister, M.: nhd. Heermeister, oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens

Oberster, ahd. furisto 150, Adj. Superl., sw. M. (n): nhd. erste, vorderste, höchste, größte, oberste, beste, vornehmste, vorzüglichste, Fürst, Oberster, Herrscher, Ältester, Gebieter

Oberster, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

Oberster, mnd. lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Oberster, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

oberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersterbkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstes -- oberstes Ende, mhd. stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel

oberstes -- oberstes Ende, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

oberstes -- oberstes Gericht, mhd. houbetgeriht*, houbetgerihte, st. N.: nhd. »Hauptgericht«, oberstes Gericht; kamergerihte, kamergeriht*, st. N.: nhd. oberstes Gericht, Kammergericht

oberstes -- oberstes Messgewand, ae. cas-ul, st. M. (a): nhd. Kasel, oberstes Messgewand

oberstes -- oberstes Recht, mhd. houbetreht, st. N.: nhd. »Hauptrecht«, Recht eine Kopfsteuer zu erheben, oberstes Recht

oberstes -- oberstes Reichsgericht, mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

oberstes -- oberstes Stück, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

oberstes, idg. *agro-, *egro-?, Adj., Sb.: nhd. oberstes, erstes, Spitze, Anfang

Oberstes, ae. hno-l-l, st. M. (a): nhd. Scheitel, Spitze, Oberstes

Oberstes, ahd. fornahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Vorderseite, Oberfläche, Oberstes, Anfang

Oberstes, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Oberstes, mhd. houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende

obersteuerdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersteuereinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersteuereinnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersteuereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersteuermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obersteuerschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstfeldgeneral, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberstfeldhauptmann, mnd. · verestvelth· vetman*, · verstvelth· vetman, ōverstvelth· vetman, M.: nhd. »Oberstfeldhauptmann«, oberster Hauptmann der Infanterie

oberstfeldhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstfeldzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstforstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthauptmannsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthauptmannstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofmarschalldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofmarschallisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersthofpostmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberstift, mnd. · verstichte*, · versticht, ōversticht, N.: nhd. »Oberstift«, jenseits der IJssel gelegener Teil des Utrechter Stifts

oberstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberstimme -- Oberstimme im Gesang, mnd. diskant, discant, Sb.: nhd. »Diskant«, Oberstimme im Gesang, Gegenstimme, im Diskant gesetztes Musikstück

oberstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberstjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstkammeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstkanzleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberstkommandierenden -- Träger der Fahne des Oberstkommandierenden, mnd. h· vetvānenv· rære*, h· vetvānenv· rer, M.: nhd. »Hauptfahnenführer«, Träger der Fahne des Oberstkommandierenden

oberstkriegkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstkriegskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstlehnrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstleutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstleutnantcharge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstleutnantgage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstleutnantsgage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstleutnantstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstockwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oberstoff, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

oberstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oberstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstschiffmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberststab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberststallmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstubenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstubenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstwachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberstwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstwachtmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberstzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersuperattendent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obersuperintendent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obertasse, mnd. koppeke, mnd.?, N.: nhd. kleine Schale (F.) (2), Obertasse; köppeken (1), köppken, N.: nhd. kleiner Pokal, Obertasse

obertasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberteil -- Oberteil des Stevens, an. kylf-a (1), sw. F. (n): nhd. Knüttel, Keule, Oberteil des Stevens

Oberteil -- Oberteil eines Bekleidungsstücks, mnd. · verlīf, ōverlīf, N.: nhd. Obergewand, Bekleidungsstück für den Oberkörper, Oberteil eines Bekleidungsstücks, Brustrock, Leibchen

Oberteil -- überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Oberteil, ae. uf-e-wear-d (2), st. N. (a): nhd. Oberteil, Außenseite

Oberteil, mhd. oberteil, st. N.: nhd. Oberteil, Oberseite, höhere Stellung, oberes Teil, oberer Bereich

Oberteil, mnd. b· verdēl, b· verdeil, N.: nhd. Oberteil

Oberteil, mnd. · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest; · verpart, ōverpart, auerpart, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstandes

oberteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obertheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obertom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obertonstimme -- die zweite Obertonstimme singen, mhd. discantieren, sw. V.: nhd. Diskant singen, die zweite Obertonstimme singen

obertreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obertribunal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obertrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obertürbalken, mnd. d· repāl*, dörpel, dorpel, M.: nhd. Türpfahl, Türschwelle, Obertürbalken

oberumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberuntergaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberuntergang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberverdeck, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

oberverrechnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberviermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervierteilmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervierteilsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberviertelhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obervogt, mnd. grōtevōget, grōtevāget, M.: nhd. Großvogt, Obervogt; grōtvōget, grōtvāget, M.: nhd. Großvogt, Obervogt

obervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervogtbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obervogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervogteiherrlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervogtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervogtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obervogtsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervormuenderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervormuendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obervormund, mnd. · verv· rmündære*, · verv· rmünder, ōberv· rmünder, M.: nhd. »Obervormund«, oberster Schirmherr, Schutzherr

obervormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obervormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervormunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervormundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obervormundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervormundschaftpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervormundschaftspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obervorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwagenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwaisenpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwälder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberwaldisch, mnd. ? · verwaltisch*?, · verwaltsch, · verwāltsch, ōverwaltsch, Adj.: nhd. »oberwaldisch«?; ? · verweldisch*, · verweldesch, ōverweldesch, Adj.: nhd. »oberwaldisch«?

oberwaldschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwaltbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberwartgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Oberwasser, mnd. upwāter*, upwater, mnd.?, N.: nhd. hohes Wasser, Flut, Oberwasser, durch Regen (M.) entstandenes Hochwasser, Beistand, Vorschub

oberwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberweinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberwelsche, mnd. ? · verwāle, ōverwāle, M.: nhd. »Oberwelsche«?, Einwohner Italiens, Italiener

Oberwelschenland, mnd. ? Överwālenlant*, Överwallant, Overwallant, ON: nhd. »Oberwelschenland«?, Italien

oberwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberwerebusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberzehntner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberzeile, mhd. oberzīle, überzīle, sw. F.: nhd. »Oberzeile«, Alphabet

oberzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzentgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberzeugmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberzeugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oberziel, mhd. überzil, st. N.: nhd. »Überziel«, »Oberziel«, höchstes Ziel

oberziel, nhd.: nhd. ; L.: DW

oberziesemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oberzimmer, an. hle-m-m-r, st. M. (i): nhd. Falltür, Deckel, Oberzimmer

Oberzimmer, ae. sol-or, st. M. (i): nhd. Söller, Oberzimmer, Halle; yp-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Oberzimmer, Hochsitz, Tribüne

oberzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oberzinsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzollaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzollbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzollmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oberzöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oberzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oberzunftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obewendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

obfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obgeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obgleich (mit Dativ), mnd. allēne, alleine, alēne, aleine, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ); allēnen, alleinen, Adj., Adv.: nhd. allein, einzig, als (Konj.) Einziger, obgleich (mit Dativ)

obgleich, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich; þéa-h, Konj., Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, obgleich, wenn auch

obgleich, afries. thā̆-ch 1 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. dennoch, wenngleich, obgleich; thā̆-ch-wal* 1 und häufiger?, thā̆-ch-wel, Konj.: nhd. obwohl, obgleich

obgleich, as. tho-h 103, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, obgleich

obgleich, ahd. dō 2350, Adv., Konj.: nhd. da, dann, darauf, als, weil, damals, während (Konj.), nachdem, dadurch dass, daher, obgleich, da doch, doch, hingegen, dort; dohdoh 3, Konj.: nhd. obgleich, obschon, wenn auch; ibu 1237, oba, uba, ubi, Konj.: nhd. wenn, ob, falls, außer aber, wenn auch, obgleich, hinwiederum, demnach; sōwio* 78, Adv., Konj.: nhd. wie, wiewohl, wie auch, wie auch immer, obgleich, wenn auch

obgleich, mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

obgleich, mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

obgleich, mhd. swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

obgleich, mhd. wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

obgleich, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

obgleich, mnd. ofwol*, oftwol, oifwoil, Konj.: nhd. »obschon«, obwohl, obgleich; opwol, Konj.: nhd. obwohl, obgleich

obgleich, mnd. āl (3), alle, Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; allent (2), Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; allīke (3), allīk, algelīke, algelīk, Konj.: nhd. gleichwohl, dennoch, obgleich, gänzlich, durchaus, sehr; alwol, Konj.: nhd. obgleich, obwohl; dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich

obgleich, mnd. swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

obgleich, mnd. wat (3), Konj.: nhd. ob, obgleich, obschon; wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wol (2), wal, mnd.?, Adv., Konj., Interj.: nhd. wohl, gut, obgleich, obwohl, wenn auch

obgleich, nhd.: nhd. ; L.: DW

obgrafio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obhaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obhabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obhalt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obhanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

obhändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

obherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obherrschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obherrschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obhut, germ. *hōda-, *hōdaz, st. M. (a): nhd. Obhut, Schutz; *hōdō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz; *warō (1), st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Obacht, Obhut

Obhut, ae. war-u (2), st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Obhut

Obhut, afries. bi-hel-d-e* 14, F.: nhd. Obhut; bi-hōd-e 2, bi-hūd-e, F.: nhd. Hut (F.), Obhut; bi-hōd-ene 2, F.: nhd. Hut (F.), Obhut, Immunität; bi-hōd-inge* 4, st. F. (ō): nhd. Obhut, Verwahrung, Immunität, Besitzrecht; hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.); *hōd (2), F.: nhd. Hut (F.), Obhut; hōd-e 4, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut; hōd-ene 5, F.: nhd. Hut (F.), Obhut; hūd-e 1, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz, Vormundschaft; plē 2, plī, Sb.: nhd. Obhut; plicht 11, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Sorgfalt, Verantwortung; *war, st. M. (a?): nhd. Obhut, Acht (F.) (2)

-- ohne Obhut: afries. wer-e-lâ-s* 3, wer-lâ-s*, Adj.: nhd. wehrlos, schutzlos, ohne Obhut

Obhut, ahd. inpfliht* 3?, inphliht*, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Pflege; pfliht* 4, phliht*, st. F. (i): nhd. Fürsorge, Sorgfalt, Obhut, Gebot, Pflege; triuwa* 73, st. F. (ō): nhd. Treue, Glaube, Beständigkeit, Obhut, Beistand, Vertrag, Bündnis, Wahrhaftigkeit; warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten

-- in Obhut geben: ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen

-- in Obhut nehmen: ahd. bisizzen* 49, st. V. (5): nhd. besitzen, belagern, besetzen, bewohnen, in Besitz nehmen, in Obhut nehmen, umlagern

Obhut, mhd. behüetnisse, st. F.: nhd. Obhut, Schutz; beruochunge, berūchunge, st. F.: nhd. Sorge, Pflege, Obhut, Fürsorge, Versorgung; beschirmehant, st. F.: nhd. Schutz, Obhut, Verwaltung; bevelch, befelch*, st. M.: nhd. Übergebung, Aufsicht, Obhut, Schutz, Befehl; bevelhnüsse, befelhnüsse*, st. F.: nhd. Auftrag, Befehl, Obhut; bewar, biwar, st. F.: nhd. Schutz, Bewahrung, Obhut; bīpfliht* 1, bīphliht, st. F.: nhd. »Beipflicht«, Oberaufsicht, Obhut; enthaltnisse, st. F., st. N.: nhd. »Enthaltnis«, Zurückhaltung, Aufenthalt, Inhalt, Obhut, Schutz

-- in Obhut haben: mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Obhut, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge

Obhut, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegunge, phlegunge*, st. F.: nhd. »Pflegung«, Pflege, Aufsicht, Obhut, Fürsorge; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Obhut, mhd. schirmehant, st. F.: nhd. Obhut, Schutz, Obergewalt

Obhut, mhd. war (2), st. M., st. F.: nhd. Wahrnehmung, Beobachtung, Gesichtskreis, Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Beachtung, Obhut;

ware (1), st. F.: nhd. »Wahr«, Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Gesichtsweise, Acht (F.) (2), Obhut

Obhut, mnd. anewārde* (2), anwārde, F.: nhd. Wartung, Obhut; enthōltnisse, F.: nhd. Aufbewahrung, Obhut
-- in Aufsicht und Obhut nehmen: mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

Obhut, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; kast (1), cast, N.: nhd. Wache, Hut (F.), Bewachung, Überwachung, Obhut, Aufsicht, Beaufsichtigung, Behälter?, Maßbezeichnung?

Obhut, mnd. prōtectiōn, F.: nhd. »Protektion«, Schutz, Obhut
-- in Obhut gegebene Menschen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Obhut, mnd. samtbewāringe, samptbewāringe, F.: nhd. gemeinschaftliche Verwahrung, Obhut
-- in Obhut nehmen: mnd. sch· ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren

Obhut, mnd. vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; wacht (2), wachte, F.: nhd. Wacht, Wache, Bewachung, Obhut, Hut (M.), Lauer (F.), Wachtdienst, Geld für den Wachtdienst; wāringe*, waringe, mnd.?, F.: nhd. Dauer, Länge (von Tuch), Hut (F.), Obhut, Bewahrung, Gewahrsam, Verwahrung, Versicherung, Gewährleistung, Garantie, Warnung, Nachricht, Kundschaft
-- in Obhut nehmen: mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

obhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obhutlos, afries. war-lâ-s 4, Adj.: nhd. obhutlos, wahrlos, achtlos

obig -- übergeordnet obig, ahd. obaro* 51?, Adj.: nhd. höhere, obere, übergeordnet obig

obig, mhd. obic, Adj.: nhd. obig, obere, höhere obig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obishaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

object, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

objectiv, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

objectivglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

objectivisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Objekt, mhd. gegenwurf, st. M.: nhd. »Gegenwurf«, Gegenstand, Objekt, Vorstellung, Antwort

Objekt, mhd. underewurf*, underwurf, st. M.: nhd. »Einwurf«, Unterwerfung, Ergebung, Objekt, Dazwischengeworfenes, Dazwischenwerfen; vürewurf*, vürwurf, vorwurf, vurwurf, vorworf, fürewurf*, forwurf*, furworf*, forworf*, st. M.: nhd. »Fürwurf«, Gegenstand, Objekt, Ding, vorgesungenes Lied als Aufforderung zum Gesang

objekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

objektives -- objektives Recht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Objektivierung, mhd. widerewurf*, widerwurf, st. M.: nhd. Zurückwerfen, Objektivierung; widerwerfunge, st. F.: nhd. »Widerwerfung«, Zurückwerfen, Objektivierung

obkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oblag -- die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag, mnd. vastelāvendesdichtære*, vastelāvendesdichter, vastelāventsdichter, M.: nhd. Fastnachtsdichter, die 12 jüngsten Mitglieder der Lübecker Zirkelbrüderschaft denen die Beschaffung und Aufführung des alljährlichen Fastnachtsspiels oblag

oblage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oblage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oblänglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oblast, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oblat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oblat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oblatblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oblate, ae. of-lǣ-t-e, of-e-lē-t-e, of-lā-t-e, sw. F. (n): nhd. Oblate, Opfer, Darbringung

Oblate, mhd. oblāt, sw. F., sw. N., st. F., st. N.: nhd. Oblate, Hostie, Backwerk; oblāte, ovelāte, sw. N., st. N., sw. F., st. F.: nhd. Oblate, Hostie

Oblate, mnd. ablāte, abellāte, F., M.: nhd. Oblate, Hostie, Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel; ablatenbrōt, N.: nhd. Oblatenbrot, Oblate

Oblate, mnd. hemmelkōke*, M., F.: nhd. »Himmelskuchen«, Oblate; hostie, ostie, F.: nhd. Hostie, Oblate

Oblate, mnd. oblāte, ovelte, F.: nhd. Oblate, Hostie, dünnes Gebäck zu Arzneizwecken

oblate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oblate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oblateisen, mhd. oblātīsen, st. N.: nhd. »Oblateisen«, Oblatteneisen

oblateisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oblaten -- kleingeschnittene Oblaten, mnd. oblātenschrōt, M.: nhd. »Oblatenschrot«, kleingeschnittene Oblaten

Oblatenbäcker, mnd. ablātenbeckære*, ablātenbecker, M.: nhd. Oblatenbäcker
-- Oblatenbäcker betreffend: mnd. ablātenbeckærisch***, Adj.: nhd. Oblatenbäcker betreffend

Oblatenbäcker, mnd. oblātenbeckære*, oblātenbecker, M.: nhd. Oblatenbäcker
-- Oblatenbäcker betreffend: mnd. oblātenbeckærisch***, Adj.: nhd. Oblatenbäcker betreffend

Oblatenbäckerin, mnd. ablātenbeckærische*, ablātenbeckærsche, F.: nhd. Oblatenbäckerin

Oblatenbäckerin, mnd. oblātenbeckærische*, ablātenbeckersche, F.: nhd. Oblatenbäckerin

oblatenbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oblatenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oblatenbrot, mnd. ablatenbrōt, N.: nhd. Oblatenbrot, Oblate

Oblatenbüchse, mnd. ablātenbüsse, F.: nhd. »Oblatenbüchse«, Oblatendose

Oblatenbüchse, mnd. oblātenbüsse, F.: nhd. »Oblatenbüchse«, Oblatendose

Oblatendose, mnd. ablātenbüsse, F.: nhd. »Oblatenbüchse«, Oblatendose

Oblatendose, mnd. oblātenbüsse, F.: nhd. »Oblatenbüchse«, Oblatendose

oblatengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oblatenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

oblatenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oblatenröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oblatenschrot, mnd. oblātenschrōt, M.: nhd. »Oblatenschrot«, kleingeschnittene Oblaten

Oblatenteigkapsel -- Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel, mnd. ablāte, abellāte, F., M.: nhd. Oblate, Hostie, Medikament zum Einnehmen in einer Oblatenteigkapsel

Oblatenteller, mnd. pate, patte, Sb.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient; patelie, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller, Hostienteller der zugleich als Kelchdeckel dient
-- Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient: mnd. patene, patēne, pattēne, pattene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient; pittene, F.: nhd. Abendmahlsgerät, Oblatenteller der zugleich als Kelchdeckel dient

oblater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oblatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oblation -- Oblation bei einem Gottesdienst, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

Oblatteneisen, mhd. oblātīsen, st. N.: nhd. »Oblateisen«, Oblatteneisen

Oblattentellerchen, mhd. patēn, st. F.: nhd. Patene, Oblattentellerchen; patēne, sw. F.: nhd. Patene, Oblattentellerchen

Oblätter, mhd. oblettære*, obletter, st. M.: nhd. »Oblätter«, Kuchenbäcker

obledigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oblei, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

oblei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oblei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obleiamt, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

obleiamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obleiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obleieinnehmer, mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung; obleimeister, st. M.: nhd. »Obleimeister«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter

Obleier, mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung

obleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obleier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleiguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleihandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obleimeister, mhd. obleimeister, st. M.: nhd. »Obleimeister«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter

obleimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleischwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleiteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obleiverwalter, mhd. obleiære*, obleier, st. M.: nhd. »Obleier«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter, Einnehmer und Verwalter einer Stiftung; obleimeister, st. M.: nhd. »Obleimeister«, Obleieinnehmer, Obleiverwalter

Obleiverwaltung, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

obleiwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obleute, mhd. obeliute 1 und häufiger?, st. M., Pl.: nhd. Obleute, Schiedsleute, Schiedsrichter, Richter

obleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

obliegen -- zur Besorgung obliegen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

obliegen, ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

obliegen, mhd. obegeligen*, obgeligen, obe geligen, st. V.: nhd. »obliegen«, siegen, überlegen sein (V.)

obliegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obliegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obliegenheit, as. of-liges* 2, st. N. (a): nhd. Obliegenheit, Abgabe

Obliegenheit, ahd. skīra* 2, *scīra*, sciera*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Angelegenheit, Sorge, Obliegenheit, Aufgabe

Obliegenheit, mhd. pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Obliegenheit, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

obliegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obliegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oblieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oblieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obliegt -- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt, mnd. teindenpenningesknecht*, teyndenpenningesknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt; teinpenningesknecht, teynpenningesknecht, teynpennincsknecht, teynpennicsknecht, teynpennincknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

obliegt -- Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt, mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

obliegt -- Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt, mnd. aksīsehēre, M.: nhd. »Akziseherr«, Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt

obliegt -- Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt, mnd. grävenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

obliegt -- städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

obligat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligatiebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligatienbille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obligation, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Obligation, mnd. pennincbrēf, penninkbrēf, M.: nhd. »Pfennigbrief«, Schuldverschreibung, Schuldverschreibungsurkunde, Obligation

Obligation, mnd. schultbrēf, M.: nhd. »Schuldbrief«, Schuldverschreibung, Obligation

obligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligationrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obligationsbrief, mnd. obligātienbrēf, obligācienbrēf, M.: nhd. »Obligationsbrief«, Schuldurkunde

obligationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligationsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligatorisch, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

obligatorische -- obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, mnd. tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

obligatorische -- regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, mnd. plichtpr· ve, F.: nhd. regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts

obligieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obligo, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oblohnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmallare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Obmann -- Obmann der den Spruch verkündet, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

Obmann -- Obmann des Umstandes, mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

Obmann -- Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, mnd. vindesman, M.: nhd. Urteilfinder, Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, Einbringer des nach Beratung der Dingleute gefundenen Urteils im Gericht (N.) (1)

Obmann, afries. ov-er-man-n 1 und häufiger?, ov-er-mon-n, ūr-man-n, ūr-mon-n, st. M. (a): nhd. Obmann, Vorsitzender des Schiedsgerichts

Obmann, mhd. dritman, st. M.: nhd. »Drittmann«, Obmann, Vermittler

Obmann, mhd. gemeinman, st. M.: nhd. Obmann, Schiedsmann

Obmann, mhd. obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter; oberman, st. M.: nhd. »Obermann«, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Richter; obermeister, st. M.: nhd. Obmann, oberster Schiedsmann
-- Obmann eines Schiedskollegiums: mhd. obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter

Obmann, mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer
-- entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht: mhd. vünftman, fünftman*, st. M.: nhd. »fünfter Mann«, entscheidender fünfter Obmann zu vier Männern im Gericht

Obmann, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

obmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obmänner, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

Obmanns -- bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, mhd. zuoval, zūval, zuofal*, zūfal*, st. M.: nhd. Zufall, Veränderlichkeit, Wandel, Veränderung, Ereignis, Einfluss, Zuteilwerden, Abgabe, Einnahme, Nebeneinkünfte, Beifall, Zustimmung, Anschluss, bei Stimmengleichheit die Majorität bewirkende Stimme des Obmanns, Anfall, Angriff

obmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obmeisterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obnen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obreptie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obreptijs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrest, nhd.: nhd. ; L.: DW

obrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrig, mhd. oberic***, Adj.: nhd. »obrig«

obrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Obrigkeit -- Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert, mnd. börgæreplāgære*, börgerplāger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

Obrigkeit -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. bürenplāgære*, bürenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

Obrigkeit -- angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

Obrigkeit -- fürstliche Obrigkeit, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

Obrigkeit -- Geldstrafe an die Obrigkeit, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Obrigkeit -- kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Obrigkeit -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

Obrigkeit -- Strafzahlung an die Obrigkeit, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Obrigkeit -- vor die Obrigkeit kommen, mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

Obrigkeit -- vor die Obrigkeit treten, mnd. erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

Obrigkeit, got. reik-i* 8, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125, 126,2): nhd. Reich, Herrschaft, Obrigkeit; reik-s (2) 14, riks*, M. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 161 Anm. 1a, Krause, Handbuch des Gotischen 27,1, 148,3, 149): nhd. Herrscher, Obrigkeit

Obrigkeit, as. har-d-bur-i 1, st. M. (i): nhd. Obrigkeit

Obrigkeit, ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; hartburi* 2, st. M. (ja): nhd. Obrigkeit, Amtsperson; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher

Obrigkeit, mhd. gewaltsame, st. F.: nhd. Macht, Obrigkeit, Gewalt, Gerechtsame, Herrschaftsrecht, Herrschaftsgebiet; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Diensthherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

-- Geldabgabe an Obrigkeit: mhd. fratz, st. M.: nhd. Geldabgabe an Obrigkeit

Obrigkeit, mhd. obericheit*, oberecheit, oberkeit, st. F.: nhd. Herrschaftsgewalt, Obrigkeit

Obrigkeit, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hōchhēt*, hōchēt, hōchēit, hōcheit, hoecheit, hoecheit, hoicheit, F.: nhd. Höhe, Maß nach der Höhe, Bergeshöhe, Gipfel, Hoheit, hohe Stellung, hohes Ansehen, Erhabenheit, Würde, Stolz, Ehrwürdigkeit, Ehrerbietung, Hoheitsrechte, Hoheitsgebiet, Herrschaft, Obrigkeit; h˙ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet: mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

-- Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit: mnd. j˙ denbr˙ ke, jöddenbr˙ ke, M.: nhd. Strafzahlung von Juden an die Obrigkeit

-- vor die Obrigkeit bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Obrigkeit, mnd. ˙ verhērschop, ōverhērschop, F.: nhd. »Oberherrschaft«, Obrigkeit, Lehnsherr, Dienstherr; ˙ verhēt, ˙ verheit, ōverhēt, ōverheit, averhēt, averheit, ōvernhēt, ōverheit, F.: nhd. Herrschaft, Regierungsgewalt, Obrigkeit

-- Abgabe an die Obrigkeit: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit: mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

-- Angehöriger der regionalen Obrigkeit: mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst: mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

-- durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit: mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

-- Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird: mnd. pennālmandātbrēf, M.: nhd. »Penalmandatbrief«, Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird

-- schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit: mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

-- Strafzahlung an die Obrigkeit: mnd. pennincbr· ke, penninkbroke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningebr· ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann; penningesbr· ke*, pennincsbr· ke, F.: nhd. Geldstrafe, Strafzahlung an die Obrigkeit, straffälliges Vergehen das durch eine Geldstrafe abgegolten werden kann

-- Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete: mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

-- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert: mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

-- von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift: mnd. plakātesbrēf, plakātsbrēf, M.: nhd. Aushang, von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift

Obrigkeit, mnd. · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz

obrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitermessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeithand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

obrigkeitlich, mnd. vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich

obrigkeitlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

obrigkeitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obrigkeitliche -- freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

obrigkeitliche -- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

obrigkeitliche -- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, mhd. potestāte, sw. M.: nhd. »Potestat«, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, Stadthauptmann

obrigkeitliche -- in obrigkeitliche Verwahrung nehmen, mnd. arrestēren, sw. V.: nhd. »arrestieren«, anhalten, mit Beschlag belegen (V.), festhalten, in obrigkeitliche Verwahrung nehmen

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Behörde, mnd. · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße, mnd. wechschouwinge, mnd.?, F.: nhd. Wegbesichtigung, obrigkeitliche Besichtigung der Landstraße

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, mnd. gildebrēf, M.: nhd. »Gildebrief«, Gildeprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden; gildenbrēf, M.: nhd. Gildenprivileg, obrigkeitliche Bestätigung der Gildesatzungen, Gültbrief der Gilden

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Entscheidung, mnd. erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Festsetzung, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Gewalt, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Gewalt, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges, mnd. talchwrāke, tallichwrāke, talchfrake, F.: nhd. obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges

obrigkeitliche -- obrigkeitliche richterliche Gewalt, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. väre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken, mnd. pērdeordinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

obrigkeitliche -- obrigkeitliche Verwahrung, mnd. arrestācie, F.: nhd. »Arrestation«, Beschlagnahme, obrigkeitliche Verwahrung

obrigkeitlichen -- Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung, mnd. swērdesambacht*, swērdesampt, N.: nhd. »Schwertamt«, Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung

obrigkeitlicher -- Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

obrigkeitlicher -- obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, mnd. m· lenmēster, m· lenmeyster, mollenmeyster, mollenmēster, m· lemeyster, m· lemēster, m· lmeyster, m· lmēster, M.: nhd. »Mühlenmeister«, Meistermüller, Müller mit Meisterpatent, obrigkeitlicher Aufseher über das Mühlenwesen, Mühlenbauer (Bedeutung örtlich beschränkt

obrigkeitlicher -- obrigkeitlicher Beschauer, mhd. schouwemeister*, schoumeister, st. M.: nhd. »Schaumeister«, Untersucher, obrigkeitlicher Beschauer

obrigkeitlicher -- obrigkeitlicher Schutz, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

obrigkeitliches -- obrigkeitliches Aberkenntnis, mnd. afdēlinge*, afdeilinge, F.: nhd. Abteilung, Teilung, Erbteilung, Entscheidung, obrigkeitliches Aberkenntnis

obrigkeitliches -- obrigkeitliches Amt, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

obrigkeitliches -- obrigkeitliches Erkennen, mnd. dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen

obrigkeitliches -- obrigkeitliches Gebiet, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

obrigkeitmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obrigkeitsermessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsmarken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obrigkeitsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obrigkeitsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obrigkeitswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
obrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obristin, nhd.: nhd. ; L.: DW
obristleutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obs, nhd.: nhd. ; L.: DW
obsagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obsbleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obscheinen, mhd. obeschīnen*, obe schīnen, st. V.: nhd. »obscheinen«, oben scheinen

obschon, ahd. dohdoh 3, Konj.: nhd. obgleich, obschon, wenn auch

obschon, mhd. aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur

obschon, mnd. alschōn, alschōne, Konj.: nhd. wenn auch, wennschon, obschon

obschon, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

obschon, mnd. ofwol*, oftwol, oifwoil, Konj.: nhd. »obschon«, obwohl, obgleich

obschon, mnd. wat (3), Konj.: nhd. ob, obgleich, obschon; wattan, wattant, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl; wattenne, mnd.?, Adv.: nhd. was dann, obschon, wenngleich, wiewohl

obschon, nhd.: nhd. ; L.: DW
obschreiber, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obschweben, mhd. obesweben, obe sweben, obsweben, sw. V.: nhd. »obschweben«, übertreffen, schweben, sich spannen über

obschweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obschwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obsehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obsein, mhd. obesīn*, obe sīn, obsīn, an. V.: nhd. »obsein«, oben sein (V.), Herr sein (V.) über, sein (V.) bei, sein (V.) über

obsein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obsein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obseiten, nhd.: nhd. ; L.: DW
obsentropf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Observant, mnd. observante, M.: nhd. »Observant«, strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, Reformationsfranziskaner

observantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Observanz, mnd. observancie, observantie, observantzie, F.: nhd. »Observanz«, strenge Befolgung der franziskanischen Klosterregel

observanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
observanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
observanzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
observanzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
observatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
observieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
observieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obsetzen (), mhd. ? obesetzen*, obe setzen, sw. V.: nhd. »obsetzen« (?)

obsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obsich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Obsicht, mhd. obesiht, st. F.: nhd. »Obsicht«, Aufsicht

obsicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
obsichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obsichthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obsichtstrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obsieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obsiegen, got. jiuk-an* 2, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. kämpfen, ringen, obsiegen

obsiegen, afries. bi-hal-d-a* (1) 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. halten, festhalten, behalten, nicht verlieren, obsiegen, vorbehalten, einschließen

obsiegen, ahd. gimagēn* 15, sw. V. (3): nhd. vermögen, kräftig sein (V.), erstarken, obsiegen, die Oberhand gewinnen, stärker werden, lauter werden, mächtig werden; girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten

obsiegen, mhd. anewalten, ane walten, st. V.: nhd. obsiegen

obsiegen, mhd. obeligen, obe ligen, obligen, st. V.: nhd. oben liegen, obsiegen, überwinden, siegen, überlegen sein (V.)

obsiegen, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

obsiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obsiegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obsiegendes -- ein obsiegendes Erkenntnis erzielen, mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

Obsieger, mhd. obesigære*, obesiger, st. M.: nhd. Obsieger

obsieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
obsieger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obsiegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
obsieglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
obsiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
obsinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obsitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
obskur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
obslauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ösler, nhd.: nhd. ; L.: DW
öbsner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Obsorge, mhd. vüresehunge*, füresehunge*, vürsehunge, fürsehunge*, st. F.: nhd. »Fürsehung«, Fürsorge, Obsorge, Schutz, Vorsehung

obsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Obst -- ausländisches Obst, mnd. fr· t, fruyt, F.: nhd. Frucht, Früchte, Fruchtkonfekt, ausländisches Obst, eingemachte Früchte, Konfekt

Obst -- früh reifendes Obst, mnd. vrōōvet*, vr· ōvet, vroovet, N.: nhd. Frühobst, früh reifendes Obst

Obst -- Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird, mhd. bruckmetze, sw. M.: nhd. Maß für Obst das als Brückenzoll gefordert wird

Obst -- Obst als Handelsware, mnd. froit*, froyt, freyt, Sb.: nhd. Frucht, Obst als Handelsware

Obst -- Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet, mnd. ērdstädel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

Obst, germ. *obat-, germ.?, Sb.: nhd. Zukost, Obst

Obst, ae. of-et, st. N. (a): nhd. Obst, Frucht, Gemüse

Obst, anfrk. ov-it* 9, st. N. (a): nhd. Obst, Frucht

Obst, ahd. obaz 28, st. N. (a): nhd. »Zukost«, Obst, Frucht, Baumfrucht

Obst, mhd. obez, obiz, obz, ops, st. N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Frucht; obezvruht, obezfruht*, st. F.: nhd. »Obstfrucht«, Obst

Obst, mhd. würze, würz, wurz, st. F.: nhd. Würze, Kraut, Wurzel, Gewürzkraut, Aroma, Gebräu, Frucht, Obst

Obst, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetwerk, aefetwerk, N.: nhd. essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obst

-- Aufbewahrungsort für Obst: mnd. mudeke, mnd.?, Sb.: nhd. Aufbewahrungsort für Obst

-- Behälter für Obst: mnd. ōvetvat, auetvat, N.: nhd. »Obstfass«, Behälter für Obst, Gefäß für Obst

-- Dachboden auf dem das Obst gelagert wird: mnd. ōvetb· ne*, ōvetb· n, auetboen, M.: nhd. Dachboden auf dem das Obst gelagert wird

-- Gefäß für Obst: mnd. ōvetvat, auetvat, N.: nhd. »Obstfass«, Behälter für Obst, Gefäß für Obst

-- Karre auf der Obst befördert wird: mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre

-- mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe: mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

-- mit Obst beladene Karre: mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre

obst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstat, N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstatt, N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstbauer -- Obstbauer und Weinbauer, mhd. rīsenære 3, st. M.: nhd. Hersteller von Korbwaren, Hersteller von Kopfputz, Obstbauer und Weinbauer

obstbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstbaum, mhd. obezboum, st. M.: nhd. Obstbaum

Obstbaum, mhd. smerboum, st. M.: nhd. »Schmerbaum«, Eiche, Buche, Obstbaum

Obstbaum, mhd. vruhtboum, fruhtboum*, st. M.: nhd. »Fruchtbaum«, Obstbaum

Obstbaum, mnd. ōvetbōm, ōvetboem, auetbōm, ōvertbōm, averbōm, M.: nhd. Obstbaum, fruchttragender Baum

Obstbaum, mnd. vruchtbōm, M.: nhd. Obstbaum

obstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obstbäume, mnd. ōvetholt, N.: nhd. Obstbäume, Pflanzung von Obstbäumen, Obstgarten

Obstbäumen -- auf Obstbäumen schmarotzende Mistel, mnd. bērbōmenmispel, Sb.: nhd. »Birnbaummistel«, auf Obstbäumen schmarotzende Mistel

Obstbäumen -- Pflanzung mit Obstbäumen, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten

Obstbäumen -- Pflanzung von Obstbäumen, mnd. ōvetholt, N.: nhd. Obstbäume, Pflanzung von Obstbäumen, Obstgarten

Obstbäumen -- Überhang von Obstbäumen, mhd. überhanc, st. M.: nhd. Überhang, über eine Grundstücksgrenze bzw. ein Haus Hinausragendes, Umhang, Überhang von Obstbäumen, Übergewicht, Oberhand, Überbau

obstbaumpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstbaumwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstbaumzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

obstblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obstbrühe -- saure Obstbrühe, mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce

obstcider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstdieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obsteinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

östeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Obster, mhd. obezære, st. M.: nhd. »Obster«, Obsthändler

obster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öbster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öbsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obsterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obsternte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Obstes -- essbarer Teil des Obstes, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

Obstes -- Kernhaus des Obstes, mnd. h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

Obstes -- Kernkammer des Obstes, mnd. hunkebēn, hunkebēin, N.: nhd. Kernkammer des Obstes, Schinkenrest

obstessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstfass, mnd. ōvetvat, auetvat, N.: nhd. »Obstfass«, Behälter für Obst, Gefäß für Obst

obstfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstfleisch, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

obstfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstfrucht, mhd. obezvruht, obezfruht*, st. F.: nhd. »Obstfrucht«, Obst

obstfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Obstgaden, mhd. obezgadem 5, st. N., st. M.: nhd. »Obstgaden«, Obstgarten

obstgaden, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obstgarten, ae. æp-p-el-tū-n, st. M. (a): nhd. »Apfelzaun«, Obstgarten

Obstgarten, ahd. boumarium* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Baumgarten, Obstgarten; boumgart* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Baumgarten, Obstgarten, Baumpflanzung; boumgarto 9, sw. M. (n): nhd. Baumgarten, Obstgarten, Baumpflanzung; obazgarto* 2, sw. M. (n): nhd. Obstgarten

Obstgarten, mhd. boumgart 128, st. M.: nhd. Baumgarten, Obstgarten, Zwinger; boumgarte, boungarte, bōmgarte, bōngarte, būngarte, poumgarte, sw. M.: nhd. Baumgarten, Zwinger, Obstgarten, Lustgarten

-- kleiner Obstgarten: mhd. boumgertel 1, st. M.: nhd. »Baumgärtlein«, kleiner Baumgarten, kleiner Obstgarten

Obstgarten, mhd. nutzgarte, nuozgarte, sw. M.: nhd. Nutzgarten, Obstgarten; nuzgarte, sw. M.: nhd. Obstgarten, Nussgarten, Nussbaum, Nussbaumgarten; obezgadem 5, st. N., st. M.: nhd. »Obstgaden«, Obstgarten

Obstgarten, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten; ōvetholt, N.: nhd. Obstbäume, Pflanzung von Obstbäumen, Obstgarten

Obstgarten, mnd. appelgārde, M.: nhd. »Apfelgarten«, Obstgarten; appelhof, M.: nhd. »Apfelhof«, Obstgarten; bōmgārde, M.: nhd. Baumgarten, Obstgarten

Obstgarten, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

obstgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstgehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obsthain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obsthamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obsthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obsthändler, mhd. obezære, st. M.: nhd. »Obster«, Obsthändler

obsthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obsthändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Obsthaus, mhd. obezhūs 2, st. N.: nhd. »Obsthaus«, Obstkammer

obsthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obsthügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obsthürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obsthüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obsthütte, ahd. obazhutta* 1, st. F. (jō): nhd. Obsthütte

obstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

obstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstkammer, mhd. obezhūs 2, st. N.: nhd. »Obsthaus«, Obstkammer

obstkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Obstkarre, mnd. ōvetkāre*, ōvetkarre, F.: nhd. »Obstkarre«, Karre auf der Obst befördert wird, mit Obst beladene Karre

Obstkeller, mhd. appelkellære*, appelkeller, M.: nhd. Apfelkeller, Obstkeller

obstkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstkern -- kleiner Obstkern, mnd. stēneken, steineken, N.: nhd. »Steinchen«, kleiner Stein, kleiner Edelstein, kleiner Stein als bestimmtes Gewicht, kleiner Obstkern

Obstkern (Steinfrucht), mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Obstkern, mnd. kē̆rn, kē̆rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

obstkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öbstlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

obstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öbstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öbstlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

obstmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Obstmus -- unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus, mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

obstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstpflanzung, mhd. krūteht, st. N.: nhd. Obstpflanzung, Gras, Kräuter; krūteleht, st. N.: nhd. Obstpflanzung, Gras, Kräuter

obstpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Obstpflücken -- Haken zum Obstpflücken, ahd. 1zwirgula 1, F.?: nhd. Haken zum Obstpflücken

obstpflücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstpflückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

obstreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstsaft, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Obstschale, mhd. schint, st. F.: nhd. Obstschale

Obstschale, mnd. appelvat, N.: nhd. »Apfelfass«, Obstschale

obstschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstschelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Obstsorte -- eine Obstsorte, mhd. unapasse, Sb.: nhd. eine Obstsorte

Obstsorte -- eine Obstsorte, mnd. ? inselinc*, Sb.: nhd. eine Obstsorte?

Obstsorte, mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten
-- eine Obstsorte: mnd. peil*, peyl, Sb.: nhd. eine Obstsorte

obstsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obststamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obststehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obststiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstträchtig, mhd. obeztrehtic, Adj.: nhd. »obstträchtig«, obsttragend

obsttragend, ahd. obazhaft* 1, Adj.: nhd. »obsttragend«, mit Obst beladen (Adj.), mit Früchten beladen (Adj.)

obsttragend, mhd. obeztrehtic, Adj.: nhd. »obstträchtig«, obsttragend

obstträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstträgerin, ahd. obaztraga* 1, sw. F. (n): nhd. Obstträgerin

Obstverkäufer, mnd. appelhōke, M.: nhd. Apfelhöcker, Obstverkäufer

obstverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstverleihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Obstwagen, mnd. ōvetwāgen, M.: nhd. »Obstwagen«, Wagen (M.) auf dem Obst befördert wird, mit Obst beladener Wagen (M.)

obstwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Obstwein, germ. *leiþu-, *leiþuz, *līþu-, *līþuz, st. M. (u): nhd. Obstwein

Obstwein, got. lei-þ-u* 1, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 134,3): nhd. Obstwein

Obstwein, as. lī-th* 8, st. N. (a, u): nhd. Obstwein, Wein

Obstwein, ahd. līd (1) 30, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Trank, Getränk, Obstwein, Wein, Flüssigkeit

Obstwein, mhd. līt (1), st. N., st. M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein, Würzwein; most, st. M.: nhd. Most, Weinmost, Obstwein

Obstwein, mnd. bērenwīn, M.: nhd. »Beerenwein«?, »Birnenwein«?, Obstwein

Obstwein, mnd. līt* (2)**, N., M.: nhd. »Leit«, Obstwein, Gewürzwein

obstwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Obstweinfilter, ahd. berisīha* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. »Beerseiher«, Obstweinfilter

Obstweingeber, mhd. lītgebe, sw. M.: nhd. »Obstweingeber«, Schenkwirt

Obstweinsteuer, mhd. līteigenstiure 1, st. F.: nhd. Weinsteuer, Obstweinsteuer, Steuer (F.) aus der Herstellung von Wein oder aus dem Ausschank von Wein

obstwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obstwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstzehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obstzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstzies, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obstzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obstzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obszösen -- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt, mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt

obtinieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obtragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

oburahnfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obururahnfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obururahnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obururahnherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obururaltmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obwalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

obwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

obwalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obwechseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

obwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

obwendig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

obwohl, afries. thă-ch-wal* 1 und häufiger?, thă-ch-wel, Konj.: nhd. obwohl, obgleich

obwohl, anfrk. tho-h* 29, Adv.: nhd. doch, trotzdem, aber, wenn auch, obwohl

obwohl, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

obwohl, mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes; aleine (1), alein, Konj.: nhd. allein, obgleich, obschon, obwohl, wenn auch, aber, dagegen, indes, dennoch, nur; dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig; doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

obwohl, mhd. obewol*, obe wol, Konj.: nhd. obwohl

obwohl, mhd. swie (1), Konj.: nhd. auch wenn, wenn, falls, wenn auch, obwohl, wie auch immer

obwohl, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil; wie (2), wī, Konj.: nhd. als ob, wie wenn, obwohl, wenn, ob, damit, wie immer, wiewohl, obgleich

obwohl, mnd. indēme, indeme, Konj.: nhd. indem, in dem Falle, unter der Bedingung dass, falls, wofern, dadurch dass, weil, wenn, wenngleich, obschon, obwohl, obgleich

obwohl, mnd. oftschōne, ofschōne*, Adv.: nhd. wenn auch, obwohl; ofwol*, oftwol, oifwoil, Konj.: nhd. »obschon«, obwohl, obgleich; opwol, Konj.: nhd. obwohl, obgleich

obwohl, mnd. āl (3), alle, Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; allent (2), Konj.: nhd. obgleich, obwohl, wenn auch, zwar; alwol, Konj.: nhd. obgleich, obwohl; dennoch, dennenoch, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; dennochten, Konj.: nhd. dennoch, gleichwohl, obwohl, obgleich, dann noch, bis zur Zeit, damals noch, ferner, außerdem; doch (2), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Konj.: nhd. doch, jedoch, dennoch, gleichwohl, ja, doch, obwohl, obgleich

obwohl, mnd. sō (3), Konj.: nhd. als ob, wenn, obwohl, weil, je, desto; swō (2), swo, Konj.: nhd. wie, wie auch immer, auch wenn, obgleich, obwohl

obwohl, mnd. wol (2), wal, mnd.?, Adv., Konj., Interj.: nhd. wohl, gut, obgleich, obwohl, wenn auch

obwol, nhd.: nhd. ; L.: DW

obwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

obzwar, nhd.: nhd. ; L.: DW

occident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

occidentalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

occidentisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

occupieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ocean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oceanisch, mhd. occēanisch, Adj.: nhd. »oceanisch«, ozeanisch

oceanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

och (Ausdruck des Bedauerns), mnd. ach, Interj.: nhd. ach, och (Ausdruck des Bedauerns)

och, mhd. och (2), ōch, ouch, Konj.: nhd. »och«, aber auch, andererseits; och (3), Interj.: nhd. »och«, ach

och, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

och, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

och, nhd.: nhd. ; L.: DW

ocha, nhd.: nhd. ; L.: DW

oche, nhd.: nhd. ; L.: DW

ochel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ochele, nhd.: nhd. ; L.: DW

ocheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ochen, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

ocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ocher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ochs, an. apl-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse, Pferd; arf-r (2), st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; arf-un-i, ǫrf-un-i, sw. M. (n): nhd. Sohn, Erbe (M.), Ochs, Ochse; baut-uð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse, Pferd; bol-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse; dign-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; dir-ni-r, M.: nhd. Ochs, Ochse; drjōn-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; ey-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; fāl-a, sw. F. (n): nhd. Trollweib, Hexe, Zauberweib, Ochs, Ochse; far-r-i (3), sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse, Stier, Farre; Gell-ir, M., PN: nhd. Ochs, Ochse, Schwert, der Schreiende; gridd-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse; hjǫl-luð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; hlið-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse, Hirsch; hreið-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; hrīð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; jǫr-mun-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochs, Pferd; jǫr-mun-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochs, Pferd; olg-r, ǫlg-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Ochs, Ochse, Habicht, Feuer; ox-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; re-k-in-n (1), *vrek-in-n, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; Rek-ning-r (2), st. M. (a): nhd. vertriebene Person, Ochs, Ochse; sim-i (2), sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; sim-ir, M.: nhd. Ochs, Ochse, Pferd; sim-ul-l, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; sveið-ur-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; svi-g-ðir, M.: nhd. Ochs, Ochse, mit gekrümmten Hörnern; tarf-r, st. M. (a): nhd. Stier, Ochs, Ochse; tī-ð-ung-r, st. M. (a): nhd. Stier, Ochs, Ochse; ux-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; vig-g-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; Ving-nir, M.: nhd. Thorsname, Riese (M.), Ochs, Ochse

Ochs, afries. ox-a 4, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse

Ochs, anfrk. oh-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse

Ochs, ahd. ohso 25, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse

Ochs, mhd. ohse, ochse, osse, ox, sw. M.: nhd. Ochs, Ochse, Gestirn Bootes

Ochs, mnd. büffel (2), buffel, M.: nhd. Büffel, Ochs, grober Mensch

ochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öchschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ochse -- junger Ochse, mnd. stūt (1), M.: nhd. junger Ochse

Ochse -- Ochse als das beste Stück Vieh, mhd. sterbohse, sw. M.: nhd. Ochse als das beste Stück Vieh

Ochse -- Ochse der den Haken zieht, mnd. hākosse, hackosse, hakeosse, M.: nhd. Ochse der den Haken zieht

Ochse -- Ochse von der Geest, mnd. gēstosse, gēistosse, M.: nhd. Ochse von der Geest

Ochse, got. aúh-s-a* 1, sw. M. (n): nhd. Ochse, Rind; aúh-s-u-s* 5, st. M. (u)(Pl. (n)), (Krause, Handbuch des Gotischen 3, 62,2, 84,2, 135,1a,5, 138,1): nhd. Ochse, Rind

Ochse, an. apl-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse, Pferd; arf-r (2), st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; arf-un-i, ǫrf-un-i, sw. M. (n): nhd. Sohn, Erbe (M.), Ochs, Ochse; baut-uð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse, Pferd; bol-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse; dign-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; dir-ni-r, M.: nhd. Ochs, Ochse; drjōn-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; ey-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; fāl-a, sw. F. (n): nhd. Trollweib, Hexe, Zauberweib, Ochs, Ochse; far-r-i (3), sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse, Stier, Farre; Gell-ir, M., PN: nhd. Ochs, Ochse, Schwert, der Schreiende; gridd-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse; hjǫl-luð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; hlið-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse, Hirsch; hreið-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; hrīð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; olg-r, ǫlg-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Ochs, Ochse, Habicht, Feuer; ox-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; re-k-in-n (1), *vrek-in-n, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; Rek-ning-r (2), st. M. (a): nhd. vertriebene Person, Ochs, Ochse; sim-i (2), sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; sim-ir, M.: nhd. Ochs, Ochse, Pferd; sim-ul-l, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; sveið-ur-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse; svi-g-ðir, M.: nhd. Ochs, Ochse, mit gekrümmten Hörnern; tarf-r, st. M. (a): nhd. Stier, Ochs, Ochse; tī-ð-ung-r, st. M. (a): nhd. Stier, Ochs, Ochse; ux-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; vig-g-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; Ving-nir, M.: nhd. Thorsname, Riese (M.), Ochs, Ochse

-- alter Ochse: an. ǫl-dung-r, st. M. (a): nhd. Held, Führer, alter Ochse

-- junger Ochse: an. kvīg-r, st. M. (a): nhd. junger Ochse; stū-t-r, st. M. (a): nhd. junger Ochse, Horn, Stumpf

Ochse, ae. néat (1), st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Tier, Rind, Ochse, Vieh; ox-a, sw. M. (n): nhd. Ochse

Ochse, afries. ox-a 4, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse

Ochse, anfrk. oh-s-o* 1, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse

Ochse, as. *ohso?, sw. M. (n): nhd. Ochse

Ochse, ahd. far (1) 26, st. M. (i): nhd. »Farre«, Bulle (M.), Stier, Ochse; farro* 6, sw. M. (n): nhd. »Farre«, Stier, Bulle (M.), Ochse; ohso 25, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochse; stior 17, st. M. (a): nhd. Stier, Jungstier, Ochse

Ochse, mhd. büffel, püffel, st. M.: nhd. »Büffel«, Ochse, Wisent, Auerochs, Ur, Bison

-- Ochse der zur Burgwerkleistung dient: mhd. burcohse, sw. M.: nhd. »Burgochse«, Ochse der zur Burgwerkleistung dient

Ochse, mhd. merohse, mereohse*, st. N.: nhd. »Meerochse«, Ochse, Meerrind, Meerkalb, Seehund; ohse, ochse, osse, ox, sw. M.: nhd. Ochs, Ochse, Gestirn Bootes; rint, st. N.: nhd. Rind, Ochse, Kuh, Kalb

-- kleiner Ochse: mhd. öhsel, st. N.: nhd. »Öchslein«, kleiner Ochse; öhselīn, st. N.: nhd. »Öchslein«, kleiner Ochse

Ochse, mnd. bullosse, bulosse, M.: nhd. Bullochse, Ochse

-- junger verschnittener Ochse: mnd. but (1), M.: nhd. junges Rind, junger verschnittener Ochse

Ochse, mnd. osse (1), osce, ochse*, M.: nhd. Ochse, Stier, Zuchtstier, Stier als Tierkreiszeichen; rint, rünt, rönt, N.: nhd. Rind, Rindvieh, Bulle (M.), Ochse, Kuh, Rindfleisch

-- geschlachteter Ochse: mnd. ossenrump, M.: nhd. »Ochsenrumpf«, geschlachteter Ochse

-- Ochse als Spanntier vor dem Pflug: mnd. plōchosse, plūchosse, M.: nhd. Ochse als Spanntier vor dem Pflug

ochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

öchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ochsen -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen, mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen

Ochsen -- Abgabe für die Haltung von Ochsen, mnd. ossenh· re, ossenhůre, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten; ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten

Ochsen -- Bruststück vom Ochsen, mnd. borststücke, borstücke, N.: nhd. »Bruststück«, den Oberkörper deckendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Brustharnisch, Bruststück vom Ochsen, Bruststück vom Fleisch

Ochsen -- Hüftstück des Ochsen, mnd. sōmstücke, sōmstucke, N.: nhd. »Saumstück«, Hüftstück des Ochsen

Ochsen -- Joch Ochsen, ae. ge-sylh-t-u, st. F. (jō): nhd. Joch Ochsen; sylh-þ-e, N.: nhd. Joch Ochsen; *sylh-þ-u, st. F. (jō): nhd. Joch Ochsen

Ochsen -- Kinnbacke eines Ochsen, mnd. ossenwange, F.: nhd. »Ochsenwange«, Kinnbacke eines Ochsen

Ochsen -- Ochsen zum Markt Treibender, mnd. ossendrīvære*, ossendrīver, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender; ossentreckære*, ossentrecker, ochsentrecker, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender

Ochsen -- Paar Ochsen, ahd. ginōzid* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Paar, Joch, Paar Ochsen

Ochsen -- Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen, mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen

Ochsen -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

Ochsen -- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

Ochsen -- vom Ochsen stammend, mhd. ohsīn, Adj.: nhd. Ochsen..., vom Ochsen stammend

Ochsen -- vom Ochsen, ahd. rindirīn* 7, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, vom Ochsen

Ochsen, an. yx-n, st. M. (i?) Pl.: nhd. Ochsen

ochsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ochsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ochsen..., ae. ǣx-en, ex-en, Adj.: nhd. Ochsen...

Ochsen..., mhd. ohsīn, Adj.: nhd. Ochsen..., vom Ochsen stammend

ochsenähnlicher -- ochsenähnlicher Fisch als Phantasiewesen, mnd. ossenvisch, M.: nhd. ochsenähnlicher Fisch als Phantasiewesen

ochsenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ochsenauge, mhd. ohsenouge, sw. N.: nhd. Ochsenauge

Ochsenauge, mnd. ossenōge, N.: nhd. Ochsenauge, ein Eiergericht, Spiegeleier

ochsenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ochsenäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ochsenbauer, mhd. ohsenære, st. M.: nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt, Ochsenbauer, Ochsenknecht, Ochsentreiber

ochsenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ochsenbein, mhd. ohsenbein, st. N.: nhd. »Ochsenbein«, Ochsenknochen, Würfel

ochsenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ochsenblut, mhd. ohsenbluot*, ohsenpluot, st. N.: nhd. Ochsenblut

ochsenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ochsenbraten, mnd. ossenbrāde, F., M.: nhd. »Ochsenbraten«, Rinderbraten

ochsenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenbrech, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenbrettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ochsenbruch (eine Pflanze), mnd. ? ossenbrōk, ossenbrо̊ck, M.: nhd. »Ochsenbruch«? (eine Pflanze), Hauhechel

ochsenbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsendarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ochsendreck, mnd. ossendrek, M.: nhd. »Ochsendreck«, Rindermist

ochsendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsendumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ochsendüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ochsenfell, mnd. ossenhūt, F.: nhd. Ochsenhaut, Ochsenfell, Rindsleder

ochsenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenfisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ochsenfleisch -- im Topf gekochtes Ochsenfleisch, mnd. grōpenbrāde, grāpenbrāde, M.: nhd. Grapenbraten, im Topf gekochtes Ochsenfleisch, gewürztes Kochfleisch

Ochsenfleisch -- Stück Ochsenfleisch zum Grapenbraten, mnd. grōpenbrādenstücke, N.: nhd. Stück Ochsenfleisch zum Grapenbraten

Ochsenfleisch, mnd. ossenvlēsch, ossenvleisch, ossenfleesch, ossenfleys, ossenvlīsch, N.: nhd. Ochsenfleisch, Rindfleisch

ochsenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ochsenfuß (als Speise), mnd. ossenvōt, ossenvoet, M.: nhd. Ochsenfuß (als Speise)

ochsenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ochsengalle, mhd. ohsengalle, sw. F.: nhd. Ochsengalle

Ochsengalle, mnd. ossengalle, F.: nhd. »Ochsengalle«, Galle eines Rindes

ochsengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsengart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsengaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsengaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsengefähr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ochsengehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochsengeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

ochsengesäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ochsengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsengraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsengrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ochsengurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenhacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsenhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochsenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ochsenhandel, mnd. ossenkōp, M.: nhd. »Ochsenkauf«, Viehhandel, Ochsenhandel

ochsenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochsenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ochsenhaupt, mhd. ohsenhoubet, st. N.: nhd. »Ochsenhaupt«, Hyaden (Gestirn)

Ochsenhaupt, mnd. ossenh· vet, N.: nhd. »Ochsenhaupt«

ochsenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ochsenhaus, mnd. ossenhūs, N.: nhd. »Ochsenhaus«, Rinderstall

ochsenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ochsenhaut, mhd. ohsenhūt, st. F.: nhd. Ochsenhaut

Ochsenhaut, mnd. ossenhūt, F.: nhd. Ochsenhaut, Ochsenfell, Rindsleder

Ochsenhaut, mnd. stērhūt*, F.: nhd. Stierhaut, Ochsenhaut

ochsenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ochsenhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochsenhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ochsenheide, mnd. ? stūthēide, F.: nhd. Ochsenheide?

ochsenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenherzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ochsenhirt, as. ohse-n-ār-i* 1, ohse-n-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt
Ochsenhirt, ahd. enko 4, enco*, sw. M. (n): nhd. Bauer (M.) (1), Ochsenhirt, Viehtreiber, Ackerknecht, Bauer (M.) (1); ohsināri 19, st. M. (ja): nhd. Ochsenhirt, Ochsentreiber, Rinderhirt, Sternbild des Ochsentreibers
Ochsenhirt, mhd. ohsenære, st. M.: nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt, Ochsenbauer, Ochsenknecht, Ochsentreiber; ohsenhertære*, ohsenherter, st. M.: nhd. Ochsenhirt; ohsenhirte, sw. M.: nhd. Ochsenhirte, Ochsenhirt
Ochsenhirte, mhd. ohsenhirte, sw. M.: nhd. Ochsenhirte, Ochsenhirt
Ochsenhirte, mnd. ossehērde, M.: nhd. Ochsenhirte, Rinderhirte; ossenhērde, M.: nhd. Ochsenhirte, Rinderhirte
ochsenhirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenhorn, mhd. ohsenhorn, st. N.: nhd. Ochsenhorn
Ochsenhorn, mnd. ossenhōrn, N.: nhd. Ochsenhorn
ochsenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenjagd (traditionelles Treiben des Pfingstochsen beim Gildefest der Knochenhauer in Braunschweig), mnd. ossenjacht, F.: nhd. »Ochsenjagd« (traditionelles Treiben des Pfingstochsen beim Gildefest der Knochenhauer in Braunschweig)
Ochsenjoch, mhd. ohsenjoch, st. N.: nhd. Ochsenjoch
ochsenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ochsenkalb, mhd. ohsenkalp, st. N.: nhd. »Ochsenkalb«, Stierkalb
ochsenkalb, nhd.: nhd. ; L.: DW
ochsenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenkauf, mnd. ossenkōp, M.: nhd. »Ochsenkauf«, Viehhandel, Ochsenhandel
ochsenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenkeule, mhd. ohsendiech, st. N.: nhd. Ochsenkeule
ochsenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenknecht, ahd. rindhirti* 5, rindirhirti*, st. M. (ja): nhd. Rinderhirte, Ochsenknecht
Ochsenknecht, mhd. ohsenære, st. M.: nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt, Ochsenbauer, Ochsenknecht, Ochsentreiber
ochsenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ochsenknochen, mhd. ohsenbein, st. N.: nhd. »Ochsenbein«, Ochsenknochen, Würfel
ochsenkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenkopf, mnd. büffelenkop, buffelenkop, M.: nhd. Büffelkopf, Ochsenkopf
Ochsenkopf, mnd. ossenkop, M.: nhd. Ochsenkopf
ochsenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ochsenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenkrös, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenleder, mnd. ossenledder, N.: nhd. »Ochsenleder«, Rindsleder (als Handelsware oder weiter zu verarbeitendes Material)
Ochsenleder, mnd. stērledder, N.: nhd. »Stierleder«, Ochsenleder
ochsenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenmähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenmarkt, mnd. ossenmarket, M.: nhd. »Ochsenmarkt«, Rindermarkt
ochsenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Ochsenmaul, mnd. ossenmūl, N.: nhd. »Ochsenmaul«, echte Schlüsselblume
ochsenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenmaulsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenmietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ochsenmist, mnd. ossenhōr*, ossenhōre, ossenhār, ossenhaer, N.: nhd. Ochsenmist, Rindermist; ossenschārne, M.: nhd. Ochsenmist, Rindermist
ochsenmist, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ochsenmond, mnd. ossenmāne*, ossenmān, ossenmaen, M.: nhd. »Ochsenmond«, Oktober
Ochsennabe, mhd. ohsennabe 4?, st. F., sw. F.: nhd. »Ochsennabe«, Klebkraut?
Ochsennabel (ein Pflanzenname), mnd. ? ossennāvel, M.: nhd. »Ochsennabel«? (ein Pflanzenname), Spargel?, Taubenstorchschnabel?
Ochsennabel, ahd. ohsennabalo* 2, sw. M. (n): nhd. »Ochsennabel«, Klebkraut?
Ochsennabel, mhd. ohsennabel 2, st. M.: nhd. »Ochsennabel«, Schutt-Bingelkraut, Klebkraut?
ochsennachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenopfer, mhd. ohsenopfer, st. N.: nhd. Ochsenopfer
ochsenpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ochsenpfennig, mnd. ossenpenninc, M.: nhd. »Ochsenpfennig«, Abgabe für die Haltung von Ochsen, Ablösung des Viehzehnten
ochsenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenpisel, nhd.: nhd. ; L.: DW
ochsenpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenprediger (als Schimpfwort), mnd. ossenprēdigære*, ossenprēdiker, M.: nhd. Ochsenprediger (als Schimpfwort)
ochsenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenrumpf, mnd. ossenrump, M.: nhd. »Ochsenrumpf«, geschlachteter Ochse
Ochsenschädel, mhd. ohsenstirne, sw. F.: nhd. »Ochsenstirn«, Ochsenschädel
ochsenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenschnabel (ein Pflanzenname), mnd. ? ossensnāvel, M.: nhd. »Ochsenschnabel«? (ein Pflanzenname), Spargel?, Taubenstorchschnabel?
ochsenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsensehne, mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen
ochsensehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenspeck, mnd. ossenspek, N.: nhd. »Ochsenspeck«, Speise zur Fastenzeit (aus Stockfisch und Reis)
Ochsenstachel -- **speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel, mnd. mēnel**, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel
Ochsenstall, ae. fald (1), falod, st. M. (a): nhd. Hürde, Stall, Gehege, Schafhürde, Ochsenstall
Ochsenstall, ahd. rindstal 7, rindirstal, st. M. (a): nhd. Rinderstall, Ochsenstall
ochsenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenstecken -- **speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel, mnd. mēnel**, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel
ochsenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsensterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ochsenstirn, mhd. ohsenstirne, sw. F.: nhd. »Ochsenstirn«, Ochsenschädel
ochsenstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsentreibens -- **Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten, mnd. ossenlach**, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten
Ochsentreiber, ahd. ohsināri 19, st. M. (ja): nhd. Ochsenhirt, Ochsentreiber, Rinderhirt, Sternbild des Ochsentreibers; rindirāri* 2, hrindirāri*, st. M. (ja): nhd. Rinderhirt, Ochsentreiber
Ochsentreiber, mhd. ohsenære, st. M.: nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt, Ochsenbauer, Ochsenknecht, Ochsentreiber; ohsentrībære*, ohsentrīber, st. M.: nhd. Ochsentreiber
Ochsentreiber, mnd. ossendrīvære*, ossendrīver, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender; ossentreckære*, ossentrecker, ochsentrecker, M.: nhd. Ochsentreiber, Ochsen zum Markt Treibender
ochsentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsentreiberlein, mhd. ohsentrīberlīn, st. N.: nhd. »Ochsentreiberlein«, Boote (astron.)
Ochsentreibers -- **Sternbild des Ochsentreibers, ahd. ohsināri 19**, st. M. (ja): nhd. Ochsenhirt, Ochsentreiber, Rinderhirt, Sternbild des Ochsentreibers
Ochsentreterlein, mhd. ohsentreterlīn, st. N.: nhd. »Ochsentreterlein«
ochsentrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenunflat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenurin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ochsenvorspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenwamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenwange, mnd. ossenwange, F.: nhd. »Ochsenwange«, Kinnbacke eines Ochsen
Ochsenweide, mnd. ossenwēide*, ossenwēde, ossenweide, F.: nhd. »Ochsenweide«, Rinderweide
ochsenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenwurz, ahd. ohsenwurz 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Ochsenwurz«, Ochsenzunge
Ochsenzagel, mhd. ohsenzagel, st. M.: nhd. »Ochsenzagel«, Gramm
ochsenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsenziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsenzogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenzoll, mnd. ossentollen, M.: nhd. »Ochsenzoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Ochsen
ochsenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenzollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ochsenzüchtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ochsenzunge -- **Blatt der echten Ochsenzunge, mnd. ossentungenblat**, N.: nhd. »Ochsenzungenblatt«, Blatt der echten Ochsenzunge
Ochsenzunge, ahd. ohsenwurz 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Ochsenwurz«, Ochsenzunge; ohsenzung 5, st. F. (i?)?: nhd. Ochsenzunge; ohsenzunga 34, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ochsenzunge; rindeszunga 5, sw. F. (n): nhd. »Rindszunge«, Ochsenzunge -- echte Ochsenzunge: ahd. hunteszunga* 22, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundszunge, echte Ochsenzunge
Ochsenzunge, mnd. kōblōme, F.: nhd. »Kuhblume«, Ochsenzunge
Ochsenzunge, mnd. ossentunge, ossenzunge, F.: nhd. »Ochsenzunge«, Rinderzunge, echte Ochsenzunge (Name einer Heilpflanze), Schärfling, Grindampfer
ochsenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ochsenzungenblatt, mnd. ossentungenblat, N.: nhd. »Ochsenzungenblatt«, Blatt der echten Ochsenzunge
ochsern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ochsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ochsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ochsisch, mhd. ohsisch, Adj.: nhd. »ochsisch«, nördlich
öchsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ochskalb, nhd.: nhd. ; L.: DW
ochskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Öchslein, mhd. öhsel, st. N.: nhd. »Öchslein«, kleiner Ochse; öhselīn, st. N.: nhd. »Öchslein«, kleiner Ochse
öchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
öchslen, nhd.: nhd. ; L.: DW
öchsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ochsnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Ochsner, as. ohse-n-ār-i* 1, ohse-n-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt
Ochsner, mhd. ohsenære, st. M.: nhd. »Ochsner«, Ochsenhirt, Ochsenbauer, Ochsenknecht, Ochsentreiber

ochsner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ochsner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochsnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ochssein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ochtem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochtembeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochtempfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ochtemzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ock, nhd.: nhd. ; L.: DW

ockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

öckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ockengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ocker (Adv.), mhd. ocker (1), öcker, Adv.: nhd. »ocker« (Adv.), bloß, nur, auch, doch, nun einmal, eben (Adv.) (2), halt, doch, wenn

Ocker, ae. téafor (1), N.: nhd. rote Farbe, Ocker, Rötel, Salbe

-- roter Ocker: ae. red-e-stā-n, st. M. (a): nhd. roter Ocker

Ocker, ahd. ogar* 1, st. M. (a?): nhd. Ocker

Ocker, mhd. ocker (2), ogger, st. N., st. M.: nhd. Ocker

Ocker, mnd. berchgēl, Sb.: nhd. Ocker, Ockerfarbe

ocker, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ockerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ockerfarbe, mnd. berchgēl, Sb.: nhd. Ocker, Ockerfarbe

ockerfarben, mnd. ocker, ōker, Adj.: nhd. ockerfarben

ockergelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ockerrot, mnd. rōtbl· dich, Adj.: nhd. »rotblutig«, ockerrot

ockers, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ockert, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ockesbockes, nhd.: nhd. ; L.: DW

octal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

octav, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

octave, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

october, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öd -- öd machen, germ. *auþjan (2), sw. V.: nhd. öd machen, verwüsten, vernichten; *auþjōn, germ.?, sw. V.: nhd. öd machen

öd, mhd. œde (3), Adv.: nhd. öd; œdiclīchen*, œdeclīchen, œdlīchen, Adv.: nhd. öd

öd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

od, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

od, nhd.: nhd. ; L.: DW

öd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Odal, germ. *ōþala-, *ōþalam, st. N. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune; *ōþila-, *ōþilaz, st. M. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune

öde -- öde Gegend, an. eyð-i-mǫrk, st. F. (ō): nhd. unbewohntes Land, öde Gegend, Wald, Heide (F.) (1)

öde, idg. *autio-, *auto-, Adj.: nhd. verlassen (Adj.), öde; *u̯āstos, Adj.: nhd. öde, wüst

öde, germ. *auþa- (2), *auþaz, *auþja- (2), *auþjaz, Adj.: nhd. öde, verlassen (Adj.)

Öde, germ. *auþiþō, *auþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Öde; *auþja-, *auþjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Öde, Wüste

öde, germ. *wōsta-, *wōstaz, *wōstja-, *wōstjaz, Adj.: nhd. wüst, öde, unbewohnt

öde, got. au-þ-ei-s* 6, auþs*?, Adj. (ja/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 182, 183): nhd. öde, kinderlos, unfruchtbar, wüst, verlassen (Adj.)

öde, an. auð-ig-r (2), Adj.: nhd. öde

Öde, an. au-ð-n (1), st. F. (ō): nhd. Leerheit, Leere, Öde, Einöde, Wüste, Mangel (M.)

öde, an. au-ð-r (3), Adj.: nhd. öde, verlassen (Adj.), leer

Öde, an. leg, st. N. (a): nhd. Liegeplatz, Grabstätte, Öde

öde, ae. íe-þ-e (2), ȳ-þ-e, Adj.: nhd. öde, wüst, leer; wǣ-st-e, wē-st-e, Adj. (ja): nhd. wüst, leer, öde, unbewohnt, verlassen (Adj.)

öde, ae. ǣ-mėn-n-e (1), ǣ-mėn-n (1), Adj.: nhd. menschenleer, öde

Öde, ae. ǣ-mėn-n-e (2), ǣ-mėn-n (2), st. N. (a): nhd. Öde, Einsamkeit

Öde, ae. wǣ-st-en (1), wē-st-en (1), wǣ-st-ern, wē-st-ern, st. N. (ja), st. M. (ja), st. F. (jō): nhd. Wüste, Öde, Wildnis

Öde, anfrk. *ō-d-i?, st. N. (ja): nhd. Öde, Ödnis

öde, anfrk. wuo-st-an-d-i-līk* 1, wuo-st-an-d-e-lic*, Adj.: nhd. wüst, öde, verlassen (Adj.); wuo-st-i* 2, Adj.: nhd. wüst, öde, verlassen (Adj.)

öde, as. wō-st-i* 4, Adj.: nhd. wüst, öde

Öde, ahd. ōdī 6, st. F. (ī): nhd. »Öde«, Verwüstung, Einöde, Wüste, Leichtigkeit

öde, ahd. ītal* 29, Adj.: nhd. eitel, leer, öde, wüst, nichtig, vergeblich, unnütz, befreit, arm an, innerlich leer, nichtig, nichtssagend; ōdi 11, Adj.: nhd. leer, verlassen (Adj.), öde, leicht, möglich; wuosti* 25, Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.)

öde, mhd. œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

Öde, mhd. œde (2), st. F.: nhd. Öde, Ödland, Wüste, Einöde; œdene, st. F.: nhd. Öde, Wüste

öde, mhd. ellende (1), Adj.: nhd. fremd, verbannt, heimatberaubt, heimatlos, ausländisch, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, verlassen (Adj.), fern, einsam, öde, vergänglich

öde, mhd. toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

öde, mhd. urbūwe, urbū, urbōwe, Adj.: nhd. verfallen (Adj.), unangebaut, öde, verwüstet, unbewirtschaftet

Öde, mhd. waste (1), st. F.: nhd. Öde, Einöde, Lichtung, Wildnis, Wüste, Endlosigkeit, Weiche (F.) (1), Gegend zwischen Weiche und Hüfte

öde, mhd. waste (2), Adj.: nhd. wüst, öde, einsam, verlassen (Adj.), leer, unschön, hässlich, verschwenderisch; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

Öde, mhd. wüestede 2 und häufiger?, st. F.: nhd. Wüste, Öde

öde, mhd. wüestic***, Adj.: nhd. wüst, öde

-- öde Gegend: mhd. wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.); wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.)

öde, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

öde, mnd. · de (1), Adj.: nhd. öde, wüst

Öde, mnd. · de (2), F.: nhd. Öde

öde, mnd. ēnich (1), einich, Adj.: nhd. einig, übereingekommen, vereinbart, einzig, alleinig, einsam, verlassen (Adj.), öde

öde, mnd. vörw· stich***, Adj.: nhd. verwüstet, öde, verlassen (Adj.); wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten; wiltlīk*, wiltlik, mnd.?, Adj.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wiltlīken*, wiltliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wildlich«, wild, öde, unbebaut; wōste, wūste, Adj.: nhd. wüst, öde, unbebaut, unfruchtbar, einsam, verlassen (Adj.), leer, vom Besitz erledigt, vom Amt erledigt, keine Zinsen tragend; wōstich***, Adj.: nhd. wüst, öde

öde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ode, nhd.: nhd. ; L.: DW

odebär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ödebär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

odeele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Odel, germ. *adela-, *adelaz, st. M. (a): nhd. Jauche, Odel; *adelō-, *adelōn, *adela-, *adelan, sw. M. (n): nhd. Jauche, Odel

Odel, mnd. iddel (1), M., N.: nhd. Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

Odel, mnd. ādel (2), ādele, addel, M., N.: nhd. Adel (M.) (2), Odel, Jauche, zusammengeflossene garstige Feuchtigkeit

odelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ödelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Odem -- göttlicher Odem, mnd. ingēstinge, ingeistinge, ingeystinge, ingeestinge, F.: nhd. göttlicher Odem, göttliche Eingebung, Inspiration

Odem -- mit göttlichem Odem erfüllen, mnd. ingēsten, ingeisten, sw. V.: nhd. mit einem Geiste versehen (V.), mit göttlichem Odem erfüllen, einhauchen, inspirieren; inspirēren, sw. V.: nhd. beseelen, mit göttlichem Odem erfüllen

Odem, as. āthom* 2, āthum*, st. M. (a): nhd. Atem, Odem, Geist

odem, nhd.: nhd. ; L.: DW

ödemachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

odemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

odemgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

odemlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

odemzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

odemzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öden, mhd. œden, sw. V.: nhd. »öden«, verheeren, verwüsten

öden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

oden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Oder (Fluss) betreffend, mnd. ōderisch, Adj.: nhd. Oder (Fluss) betreffend

Oder (Fluss), mnd. Ader, FlN: nhd. Oder (Fluss)

oder, germ. *efþan, Konj.: nhd. oder

oder, got. aí-þ-þau 156=155, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5a, 110 Anm., 202,1b): nhd. oder, wo nicht, sonst, wenigstens; þau 86, Adv. nach Komp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1f.), im zweiten Glied einer Doppelfrage, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b), in der Frage, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1), den Nachsatz eines Bedingungssatzes einleitend, (Krause, Handbuch des Gotischen 197,1): nhd. als, oder, doch, wohl, etwa, wie; *þau-h, Konj.: nhd. oder, doch; -u 32, -uh, enklit. Fragepartikel, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1, 197,1): nhd. ob, oder

oder, an. eð-a, Konj.: nhd. oder, aber, sonst; eð-r, Konj.: nhd. oder

-- Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht:

an. lei-t-i, N.: nhd. Hügel der Ausblick verhindert oder verleiht

-- Kleid von Seide oder Leinen: an. kis-il-l, st. M. (a): nhd. Kleid von Seide oder Leinen

-- Maß für Korn oder flüssige Waren: an. sā-ld (2), st. N. (a): nhd. Maß für Korn oder flüssige Waren

-- Maß von 10 oder 12 Schiffspfund: an. lest (2), st. F. (ō): nhd. Ladung (M.) (1), Last, Maß von 10 oder 12 Schiffspfund

-- mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen: an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

-- mit Perlen oder Goldplatten geschmückt: an. senk-t, Part..: nhd. mit Perlen oder Goldplatten geschmückt

-- Name für Wolf oder Trollweib: an. (īm-a (1), sw. F. (n): nhd. (Name für Wolf oder Trollweib))

-- Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen: an. aðild, F.: nhd. Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen

-- reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven: an. ting-l, st. N. (a): nhd. reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven

-- Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert: an. vind-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert

-- Spitze an Finger oder Zehe: an. kǫgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

-- stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf: an. sīk, st. N. (a): nhd. stillstehender oder langsam fließender Wasserlauf, Bucht, Teich

-- Umherstreifer oder der sich hoch erhebt: an. reim-uð-r, st. M. (a): nhd. Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, Riese (M.)

-- vom König übertragenes Land oder Amt: an. lēn, st. N. (a): nhd. Lehen, vom König übertragenes Land oder Amt

-- Zeug aus Leinen oder Baumwolle: an. buk-ran, st. N. (a): nhd. Zeug aus Leinen oder Baumwolle

-- Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe: an. kamelet, st. N. (a): nhd. Zeug aus Wolle mit Damastgewebe oder Atlasgewebe

-- Zwergen- oder Riesenname: an. (Dūr-ni-r, Sb.: nhd. Zwergen- oder Riesenname

oder, ae. eþ-þ-a, Konj.: nhd. oder; ofþe, Konj.: nhd. oder; oþ-þ-a, Konj.: nhd. oder; oþ-þ-e, Konj.: nhd. oder; oþ-þ-er, Konj.: nhd. oder; oþ-þ-on, Konj.: nhd. oder; þĕ (1), Konj.: nhd. als (Konj.), oder, dann, wo

-- begrenztes Stück Weideland oder Waldland: ae. snǣþ-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Schneisenfeld«, begrenztes Stück Weideland oder Waldland

-- Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater: ae. mun-d (1), st. M. (a): nhd. Mundschatz, Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater

-- Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet: ae. tū-n-lan-d, st. M. (a): nhd. Land welches einen eingezäunten Hof oder Landsitz bildet

-- oder ob: ae. sam (1), Konj.: nhd. ob, oder ob

oder, afries. j-ef-tha 132, j-ef-t (2), j-ef (3), j-ef-a, j-ev-a (1), j-of-tha, j-of-t, j-of (2), j-ov-a (1), of-tha, of-ta (2), of-t, of (2), ef-te-r (1), Konj.: nhd. oder; sā 100 und häufiger?, sō, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, oder, als, wie; thā (3) 1 und häufiger?, Konj.: nhd. oder; tha-n 22, Konj.: nhd. denn, als (Konj.), oder

-- Bewerfen mit Schlamm oder Kot: afries. hor-e-wer-p 2, st. M. (a): nhd. »Schlammwurf«, Bewerfen mit Schlamm oder Kot

-- Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden: afries. et-mēl 14, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden; et-mēl-de 4, N.: nhd. Frist von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

-- Gebete für Sterbende oder Tote: afries. ov-er-le-s-t 1 und häufiger?, ūr-le-s-t, Sb.: nhd. Gebete für Sterbende oder Tote

-- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient: afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

-- Schlag mit Wurf oder Schuss: afries. sko-t-slêk 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Schlag mit Wurf oder Schuss

oder, anfrk. oth-a* 6, Konj.: nhd. oder

oder, as. e-f-th-a 41, e-f-th-o, a-th-a*, e-t-th-a, e-t-th-o, oh-th-o, Konj.: nhd. oder; e-t-th-a, e-t-th-o, Konj.: nhd. oder; e-t-th-o, Konj.: nhd. oder; o-f-th-e 2, Konj.: nhd. oder, ob, wenn; the (3) 5, Konj.: nhd. oder

-- zum Vorteil oder Nachteil gereichen: as. gi-thīh-an 4, st. V. (1b): nhd. vollbringen, zum Vorteil oder Nachteil gereichen

oder, ahd. alde 466?, Konj.: nhd. oder, entweder; odo 653, odar, edo, erdu, Konj.: nhd. oder, und, sonst

-- auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen: ahd. biskilben* 1, biscilben*, sw. V. (1a): nhd. auf einem Gerüst tragen, auf einem Brettergerüst oder einer Hürde tragen

-- der eine oder der andere: ahd. dehwedar* 1, Indef.-Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere; dewedar* 8, Pron.: nhd. einer von beiden, der eine oder der andere

-- gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug: ahd. wetero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug

-- in Wasser oder Brühe sieden: ahd. ūzsmelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ausschmelzen, in Wasser oder Brühe sieden

-- Junges von Hunden oder wilden Tieren: ahd. welpf* 24, welph*, welf, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Welpe«, Junges, junger Hund, Junges von Hunden oder wilden Tieren

-- mit Rauch oder Ruß gefüllt: ahd. rouhhīg* 1, rouchīg*, Adj.: nhd. rauchend, mit Rauch oder Ruß gefüllt

-- mit Salbe oder Parfüm bestreichen: ahd. salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren

-- Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht: ahd. wiera 6, st. F. (ō): nhd. Krone, Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht

-- über kurz oder lang: ahd. iogiwanne* 6, Adv.: nhd. immer, wann auch immer, über kurz oder lang

oder, mhd. ader, ār, Konj.: nhd. oder, aber; alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass; ār 2, Konj.: nhd. oder

-- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts: mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

-- Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen: mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

-- Art Kapuze oder Kragen: mhd. beffe, sw. F.: nhd. Art Kapuze oder Kragen

-- auf der einen oder anderen Seite: mhd. dewederent 2, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits; dewederunt, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits

-- aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen: mhd. biutellēhen, st. N.: nhd. Beutellehen, aus adliger in bürgerliche oder bäuerliche Hand gekommenes Lehen

-- aus Muskeln oder Sehnen gefertigt: mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

-- blasser oder weißer Rubin: mhd. balas, baleis, ballas, balax, paleis, st. M.: nhd. blasser oder weißer Rubin

-- Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz: mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

-- der eine oder der andere: mhd. deweder (1), dweder, tweder, Pron., Pron.-Adj., Indef.-Pron.: nhd. irgendeiner von beiden, der eine oder der andere, einer von beiden, weder der eine noch der andere, keiner von beiden

-- durch oder bei Mühsal beglückt: mhd. arbeitsælic, arbeitsælec, erbeitsælic, Adj.: nhd. durch oder bei Mühsal beglückt, in steter Not lebend, geplagt, geprüft, geschunden, elend, unglückselig, erbarmungswürdig

-- eidlich für unwahr oder ungültig erklären: mhd. entvüeren, entfüeren*, enpfüeren, enphüeren, inpfüeren, intpfüeren, enpfuoren, inpfuoren, intpfuoren, sw. V.: nhd. entführen, wegnehmen, entziehen, entwenden, vorenthalten (V.), hinterziehen, unterschlagen (V.), nehmen, widerlegen, abnehmen von, benehmen, eidlich für unwahr oder ungültig erklären

-- ein Gras oder Kraut: mhd. buschvarwe, st. F.: nhd. ein Gras oder Kraut

-- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen: mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

-- entweder ... oder: mhd. deweder (2), Adv.: nhd. entweder ... oder; deweder (3), Konj.: nhd. entweder ... oder

-- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

-- in eins geflochten oder gewoben: mhd. einlīch 2 und häufiger?, Adv.: nhd. einfach, in eins geflochten oder gewoben, einheitlich, Einheit bildend

-- Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters: mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

-- Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf: mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter

-- Kalkgrube oder Kalkofen: mhd. calcaire, st. F.: nhd. Kalkgrube oder Kalkofen

-- mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze: mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze

-- mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden: mhd. begerwen, sw. V.: nhd. bekleiden, mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, ausstatten

-- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht: mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

-- Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag: mhd. briutelstuol, st. M.: nhd. Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag

-- Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten: mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

-- Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz: mhd. būrstat 1, st. F.: nhd. Bauerstätte, Versammlungsort der Dorfgemeinde oder kleiner Landbesitz

-- vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße: mhd. anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße

-- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung: mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

-- von Pächtern oder Erbleihern frei machen: mhd. entstiften 2, sw. V.: nhd. von Pächtern oder Erbleihern frei machen

-- Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist: mhd. banholz, st. N.: nhd. Bannholz, Bannwald, Wald der durch Bann der allgemeinen oder bestimmten Nutzung entzogen ist, zum Holzschlag nicht freigegebener Wald

-- Wiese mit Biegung oder Krümmung: mhd. biecmate 3, st. F.: nhd. Wiese mit Biegung oder Krümmung

-- zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale: mhd. burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

Öder, mhd. œdære* 3, œder, st. M.: nhd. »Öder«, Einödbauer, Verwüster

oder, mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat: mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

-- Adlerart oder Geierart: mhd. gasse (1), M.: nhd. Adlerart oder Geierart

-- als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht: mhd. klagebære, Adj.: nhd. beklagenswert, klagend, klagbar, als gerichtliche Klage vorzubringend oder vorgebracht

-- am oder im Wald gelegene Mühle: mhd. holzmül 1, st. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Mühle, Sägemühle

-- am oder im Wald gelegene Wiese: mhd. holzmatte 2, sw. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Wiese, Waldwiese

-- Anbau oder Aufbau eines Gebäudes: mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

-- ausbrechende oder stille Wut: mhd. kolre (1), st. M.: nhd. Koller (M.), ausbrechende oder stille Wut

-- Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern: mhd. hornboge, sw. M.: nhd. »Hornbogen«, Bogen aus Hörnern oder mit Hörnern, Krieger, Bogenschütze

-- Bruder oder Schwester: mhd. geswister, st. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester; geswisterede*, geswisterde, geswisteride, geswesterde, geswistrede, geswistrīde, st. N., sw. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester

-- dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter: mhd. hindersæze (1), sw. M.: nhd. Hintersasse, dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter

-- einem Kinde gemäß oder eigen: mhd. kintlich, kindelich, Adj.: nhd. kindgemäß, kindlich, Kinder..., jungfräulich, jugendlich, jung, einem Kinde gemäß oder eigen, unschuldig, töricht, kindisch, unüberlegt

-- einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend: mhd. houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend

-- einer von den Leuten oder von der Partei des Königs: mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

-- einer von zweien oder mehreren: mhd. kein, Indef.-Pron., Zahlpron., Adj.: nhd. irgendein, kein, irgendjemand, ein, einer von zweien oder mehreren, irgendetwas

-- feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch: mhd. fritschāl, st. M.: nhd. feines gelbes oder grünes niederländisches Tuch, feiner Kleidstoff

-- für falsch oder schlecht erklären: mhd. gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

-- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet: mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet

-- Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils: mhd. halpsestere 1, st. M., sw. M.: nhd. Halbsester oder Inhaber eines Halbsesteranteils

-- Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist: mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

-- Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen: mhd. halshērre*, halsherre, sw. M.: nhd. »Halsherr«, Herr über den Halseigenen oder Leibeigenen

-- heute oder gestern zu Nacht oder Abend: mhd. hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute; hīnaht, hienaht, hīneht, hīnat, hīent, hīnte, hīnt, hīnnaht, hīneht, hīnneht, hīnāt, hīnnāt, hīhīnt, hīnhīnt, Adv.: nhd. heute oder gestern zu Nacht oder Abend, gesternnacht, gesternabend, heute

-- Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird: mhd. kelnhof, kelhof, st. M.: nhd. Kelhof, Kelnhof, Kellerhof, grundherrlicher Wirtschaftshof, Dienstgut eines grundherrlichen Bediensteten, Hofgut das dem Verwalter gehört oder überlassen wird

-- Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie: mhd. hovære 1 und häufiger?, hofære*, hover*, hofer, st. M.: nhd. »Hofer«, Hofinhaber, Hofinhaber oder Angehöriger einer Familie

-- hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest: mhd. hōchzīt, hōchtīd, st. F., st. N.: nhd. Vermählungsfeier, Hochzeit, Beilager, Fest, kirchlicher Festtag, hohes kirchliches Fest oder weltliches Fest, höchste Herrlichkeit, höchste Freude

-- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender: mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

-- Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd: mhd. jārdienest, st. M.: nhd. Jahrdienst eines Knechtes oder einer Magd, Jahresdienst

-- Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes: mhd. jārnuz 1 und häufiger?, jārnuz, st. M.: nhd. Jahresertrag eines Kapitals oder Gutes, jährlicher Ertrag

-- Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals: mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

-- königlicher oder fürstlicher Statthalter: mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

-- krumm oder krampfhaft zusammenziehen: mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

-- mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach: mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

-- mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken: mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

-- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters: mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

-- regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe: mhd. gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

-- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel: mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

-- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend: mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

-- Schleier von feiner Leinwand oder Seide: mhd. koverschyt, F.: nhd. Schleier von feiner Leinwand oder Seide

-- Schmutz oder Befleckung: mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

-- steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen: mhd. gesteige, gasteige, st. N.: nhd. »Gesteig«, Anstieg, Steigung, steile Anhöhe über die ein oder mehrere Wege führen

-- unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters: mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

-- Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen: mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

-- verächtlich machen oder behandeln: mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen

-- von Glas oder Glasmasse hergestellt: mhd. glesīn, glēsen, glasīn, Adj.: nhd. Glas..., von Glas oder Glasmasse hergestellt, gläsern, zerbrechlich, unbeständig

-- Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals: mhd. gastmeister, st. M.: nhd. »Gastmeister«, Herbergsmeister, Vorsteher des Gästehauses, Vorsteher einer Klosterherberge oder eines Armenspitals

-- Weg zu einem Hof oder bei einem Hof: mhd. hovewec 1, hofewec*, st. M.: nhd. Hofweg, Weg zu einem Hof oder bei einem Hof

-- Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche: mhd. kirchwec, st. M.: nhd. Kirchweg, Weg zu einer Kirche oder bei einer Kirche

-- Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen: mhd. kriuzewec, kriuzwec, st. M.: nhd. Kreuzweg, Wegkreuzung oder Weg mit Wallfahrtsstationen

-- weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet: mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: nhd. Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

-- wenig lohnender oder strittiger Acker: mhd. kriegacker 1, st. M.: nhd. wenig lohnender oder strittiger Acker

-- Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung: mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

-- Zeitraum eines oder mehrerer Jahre: mhd. jārschar, st. F.: nhd. Zeitraum eines oder mehrerer Jahre

-- Zeitraum von einem oder mehreren Jahren: mhd. jārgezīt 278 und häufiger?, st. F.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium; jārzīt, st. F., st. N.: nhd. Jahrestag, Zeitraum von einem oder mehreren Jahren, Totengedenktag, Anniversarium

oder, mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn; of 532 und häufiger?, Konj., mmd.: nhd. oder; olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

-- »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«: mhd. rodelære*, rodeler, st. M.: nhd. »etwas Anzeigender oder etwas Zutragender«

-- Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland: mhd. lantteil 1, st. M.: nhd. Abgabe von einem Stück Land oder Anteil am Gemeindeland

-- Ackerbauer oder Pflugmacher: mhd. pfluogære* 4, phluoger, st. M.: nhd. Pflüger, Ackerbauer oder Pflugmacher

-- an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe: mhd. marcdienest, st. M., st. N.: nhd. Markdienst, an den Grundherrn oder Landesherrn zu leistende Abgabe

-- Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung: mhd. lachebühel 1, st. M.: nhd. Grenzbühl, Hügel, Anhöhe an einem kleinen Gewässer oder mit einer Grenzmarkierung

-- Art blasser oder auch weißer Rubine: mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

-- Art Meier oder Hintersasse: mhd. lantsidel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landbewohner, Art Meier oder Hintersasse

-- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich: mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

-- aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand: mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen

-- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren: mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren; lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

-- bestimmtes Maß oder Gewicht: mhd. lāgel, lægel, lēgel, st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, kleineres Fass, Fässchen, Flasche, bestimmtes Maß oder Gewicht; lāgen (2), st. N.: nhd. »Lägel«, Fass, Fässchen, bestimmtes Maß oder Gewicht

-- Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches: mhd. mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches; mülganc 1, st. M.: nhd. »Mühlgang«, Betrieb oder Mahlwerk einer Mühle oder eines Mühlbaches

-- betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf: mhd. meinkouf, st. M.: nhd. betrügerischer Handel, betrügerischer Kauf oder betrügerischer Verkauf

-- Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff: mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

-- Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen: mhd. meren*, mern, sw. V.: nhd. Brot in Wein oder Wasser tauchen und einweichen, umrühren, mischen, eintunken

-- das Verhältnis des oder der Verlobten: mhd. mahelschaft, st. F.: nhd. Verlobung, Vermählung, das Verhältnis des oder der Verlobten, Gemahlschaft

-- Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht: mhd. matte (1), matze, sw. F.: nhd. »Matte« (F.) (1), Decke aus Binsen oder aus Strohgeflecht

-- durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs: mhd. landesnōt 2, st. F.: nhd. Landesnot, durch Krieg und Brandschatzung verursachte wirtschaftliche Not eines Landes oder Landstrichs

-- einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut: mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

-- Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein: mhd. lāche, sw. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Grenzzeichen; lāchene (1) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Einschnittkerbe auf dem Grenzbaum oder Grenzstein, Einschnitt, Grenzzeichen

-- Empfänger von Lehen oder Leihegut: mhd. lēhenman, lēnman, st. M.: nhd. »Lehenmann«, Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihegut

-- Empfänger von Lehen oder Leihgut: mhd. lēhenliute 13 und häufiger?, M. Pl.: nhd. »Lehenleute«, Lehnsleute, Empfänger von Lehen oder Leihgut; lēhensman 1, st. M.: nhd. Lehnsmann, Empfänger von Lehen oder Leihgut

-- Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe: mhd. messegelt 2 und häufiger?, st. N.: nhd. Messegeld, Entgelt für das Lesen einer Messe oder zu einem bestimmten Fest fällige Abgabe, Marktgeld

-- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche: mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

-- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern: mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

-- Großneffe oder Großnichte von Mutterseite: mhd. muomenkint, st. N.: nhd. »Muhmenkind«, Kind der Mutterschwester, Großneffe oder Großnichte von Mutterseite, Vetter mütterlicherseits

-- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes: mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

-- höherer Betrag oder höherer Wert: mhd. mēre (1) 2, st. F.: nhd. Mehrbetrag, höherer Betrag oder höherer Wert

-- in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht: mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

-- Kampf zweier Länder oder Heere: mhd. lantstrīt, st. M.: nhd. »Landstreit«, Kampf zweier Länder oder Heere, Krieg

-- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann: mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

-- kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet: mhd. landesurliuge 5, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet; lanturliuge 3, st. N.: nhd. Krieg, kriegerische Auseinandersetzung in einem Land oder Herrschaftsgebiet

-- Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern: mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

-- Lage von vier Bogen oder acht Blättern: mhd. quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern

-- Leder oder Fell vom Marder: mhd. merderīn, mederīn, Adj.: nhd. Marder..., von einem Marder stammend, aus Marderfell hergestellt, Leder oder Fell vom Marder

-- leichtfertiger Sänger oder Dichter: mhd. lotersingære, lotersinger*, st. M.: nhd. »Lottersinger«, leichtfertiger Sänger oder Dichter

-- Markierung oder Ansicht einer Grenze: mhd. lāchenunge 1, st. F.: nhd. Lachung, Markierung oder Ansicht einer Grenze

-- mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen: mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln

-- Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang: mhd. mittelstimme 1, st. F.: nhd. Mittelstimme oder Gegenstimme im mehrstimmigen Gesang

-- mittlerer oder mittelhoher Hügel: mhd. mittelbühel 1, st. M.: nhd. mittlerer oder mittelhoher Hügel

-- Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller: mhd. mülnærinne, müllærinne*, mülnerin, müllerin, st. F.: nhd. Müllerin oder Angehörige einer Familie Müller

-- Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen: mhd. nagel, nail, nāl, st. M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Fußnagel, Nagel an Händen, Nagel an Füßen, Nagel von Metall oder Holz um etwas zu befestigen, Gewürznelke, Wirbel, Augenkrankheit, Metallschraube, Holzschraube, Aststelle

-- oder sonst: mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

-- ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß: mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

-- Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung: mhd. rietsende, st. N.: nhd. Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung

-- Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören: mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

-- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung: mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

-- Rindfleisch oder Rinderkeule: mhd. rindesbūch 6, st. M.: nhd. »Rindsbauch«, geschlachtetes Rind, Rindfleisch oder Rinderkeule

-- Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen: mhd. partroc, st. M.: nhd. »Partrock«, Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen

-- Schiff einer Kirche oder einer Kapelle: mhd. lanchūs, st. N.: nhd. Langhaus, Schiff einer Kirche oder einer Kapelle

-- städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln: mhd. poinderambehte* 7, punderamt, st. M.: nhd. städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln

-- Straße an oder zu einer Gerichtsstätte: mhd. mehelstrāze 3, st. F.: nhd. Straße an oder zu einer Gerichtsstätte

-- Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag: mhd. muotmāze, st. F.: nhd. »Mutmaße«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag, Abschätzung; muotmāzunge, st. F.: nhd. »Mutmaßung«, Teilung nach Angemessenheit oder ungefährem Überschlag

-- Tuch zum Umhängen oder Wandbehang: mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang

-- Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts: mhd. lēhenhērre*, lēhenherre, sw. M.: nhd. »Lehenherr«, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Lehnsguts

-- Vergeber eines Lehens oder Leihgutes: mhd. lēhenshērre* 5, lēhensherre, sw. M.: nhd. Lehensherr, Lehnsherr, Vergeber eines Lehens oder Leihgutes

-- Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes: mhd. manheit, st. F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, Mannhaftigkeit, Kraft, Stärke, Wagemut, Heldentat, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.); mantuom, st. M., st. N.: nhd. Manntum, Mannhaftigkeit, Tapferkeit, mannhafte Tat, Mannesalter, Verhältnis eines Dienstmannes oder Lehnsmannes, Mannen (M. Pl.)

-- Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts: mhd. lēhenvrouwe 3 und häufiger?, lēhenfrouwe*, st. F.: nhd. »Lehenfrau«, Lehnsherrin, Verleiherin eines Lehens oder Leiheguts, Hausvermieterin, Lehnbesitzerin

-- verpfändetes oder gepfändetes Gut: mhd.

pfantguot*, phantguot, st. N.: nhd. Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut; pfantschaz*, phantschaz, st. M.: nhd. »Pfandschatz«, Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut

-- Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander: mhd. lantsuone, st. F.: nhd. »Landsühne«, Versöhnung eines ganzen Landes oder zweier Länder miteinander, Friedensschluss

-- Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern: mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

-- vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück: mhd. lāzguot, st. N.: nhd. »Lassgut«, vom Grundherrn auf Widerruf überlassenes zinspflichtiges Gut oder Grundstück

-- Weg zu einem Markt oder Handelsort: mhd. marktwec 1, st. M.: nhd. »Marktweg«, Weg zu einem Markt oder Handelsort

-- Wein aus Krain oder der Steiermark: mhd. marcwīn 2, st. M.: nhd. Wein aus der Mark, Wein aus Krain oder der Steiermark

-- Wein den man geben oder trinken muss: mhd. nōtwīn, st. M.: nhd. »Notwein«, Wein den man geben oder trinken muss

-- Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann: mhd. rebemannine* 1, rebemannin, st. F.: nhd. »Rebmännin«, Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann

-- wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat: mhd. mietelinc, mietlinc, st. M.: nhd. »Mietling«, wer gegen Bezahlung etwas tut oder gegen Entgelt etwas innehat

-- Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten: mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

-- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer: mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

-- zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese: mhd. lēhenwise 1, st. F., sw. F.: nhd. zu Lehenrecht oder Leihrecht gegebene Wiese

-- zusätzliche Leistung oder Gegenleistung: mhd. nāchvar (2) 1, st. F.: nhd. Nachzahlung, zusätzliche Leistung oder Gegenleistung

oder, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

-- Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes: mhd. wegelœse, st. F.: nhd. »Weglöse«, Abgabe an den Gutsherrn oder Zinsherrn beim Abzug von einem Gut bei der Veräußerung eines Gutes

-- als Darlehen oder Lehen oder Miete geben: mhd. verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen; verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen

-- als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben: mhd. verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben; verlihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verliehen, als Darlehen oder Lehen oder Miete gegeben

-- als Zeuge gegen oder für auftreten: mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

-- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts: mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

-- anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen: mhd. züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen

-- anhangender oder zwischengehender Landstreifen: mhd. zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen

-- aufs Geratewohl daran setzen oder tun: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht: mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

-- äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg: mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

-- den Kopf eitel abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- den Kopf trotzig abwendend oder umwendend: mhd. verwendiclīche*, verwendeclīche, ferwendiclīche*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend; verwendiclīchen*, verwendeclīchen, ferwendiclīchen*, Adv.: nhd. den Kopf wendend, zurückschauend, den Kopf eitel abwendend oder umwendend, den Kopf hochmütig abwendend oder umwendend, den Kopf trotzig abwendend oder umwendend

-- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft: mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

-- die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude: mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- durch Schlagen oder Kämpfen bringen zu: mhd. überberen*, überbern, sw. V.: nhd. durch Schlagen oder Kämpfen bringen zu

-- durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben: mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

-- eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird: mhd. vuorwīn, fuorwīn*, st. M.: nhd. »Fuhrwein«, eine in Wein bestehende Abgabe von Wein der ausgeschenkt oder im Großen verkauft wird

-- einen leichten Schlag oder Stoß geben: mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

-- Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut: mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- etwas tun oder leiden: mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

-- feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe: mhd. wirtzal, wirtzall, st. M.: nhd. feines niederländisches Tuch grüner oder gelber Farbe

-- gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht: mhd. varvelen 1, farfelen*, Sb. Pl.: nhd. Suppe mit geriebenem Teig, Suppe mit gequirlten Eiern, gekrümelter Teig aus Eiern und Mehl in Suppe Wasser oder Milch gekocht

-- Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns: mhd. wehselpfose, wehselphose, sw. M.: nhd. Geldbeutel, Wechselkasse, Geldbeutel des Wechslers oder des Kaufmanns

-- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen: mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

-- Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn: mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

-- Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land: mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

-- gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe: mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

-- gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe: mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der

Schuhe, Haufe, Haufen; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

-- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter: mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

-- in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen: mhd. verkumberen*, verkumbern, verkümbern, verkummern, verkümmern, ferkumberen*, sw. V.: nhd. »verkümmern«, in Beschlag nehmen, aufhalten, vorenthalten (V.), in die Gewalt eines anderen geben durch Tausch Verpfänden oder Verkaufen

-- in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern: mhd. widerstaben, sw. V.: nhd. in Hinsicht auf Fragliches oder Kontroverses den Wortlaut ändern

-- kleiner Penis oder kleine Franse: mhd. visellīn, fisselīn*, st. N.: nhd. »Penislein«, Pimmelchen, kleiner Penis oder kleine Franse

-- Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen: mhd. woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht

-- mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln: mhd. vingerzeigen (1), fingerzeigen*, sw. V.: nhd. mit dem Finger deuten auf um zu zeigen oder um zu tadeln, tadeln, verspotten

-- mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten: mhd. versehenlich, fersehenlich*, Adj.: nhd. mit Gewissheit oder Wahrscheinlichkeit zu erwarten

-- mit Gold oder Edelsteinen versetzen: mhd. überewieren*, überwieren, sw. V.: nhd. mit Gold oder Edelsteinen versetzen, besticken

-- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts: mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

-- nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet: mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

-- Platz um oder an einer Kirche: mhd. vrōnehof, frōnehof*, st. M.: nhd. »Fronhof«, Herrenhof, Platz um oder an einer Kirche

-- Platz wo man überfährt oder landet: mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre

-- rangnächster oder weltlicher Lehnsmann: mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

-- rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens: mhd. velze (1), felze*, sw. M.: nhd. rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens

-- Rückenstück des Hirsches oder Rehes: mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

-- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern: mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen

-- Staunen oder Unwillen ausrufen: mhd. wōchezen*, wōchzen, wochzen, wūhsen, sw. V.: nhd. schreien, Staunen oder Unwillen ausrufen

-- Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin: mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

-- über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln: mhd. unbileden*, unbilden, sw. V.: nhd. über Gebühr unrecht oder gewalttätig handeln, etwas als Unrecht einführen, etwas als Missbrauch einführen, abwenden, vereiteln, als Unrecht dünken, als Unschicklichkeit dünken, Unrecht tun, missfallen

-- überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht: mhd. übervrāge, überfrāge*, st. F.: nhd. »Überfrage«, überflüssige ungehörige Frage oder Einrede bei Gericht

-- Überschuss an Wert oder Ertrag: mhd. übertiure (3), st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag; übertiurunge, st. F.: nhd. »Überteuerung«, überhöhter Wert, Überschuss, Überschuss an Wert oder Ertrag, Mehrwert, Mehrerlös, Mehrertrag

-- Viertel eines Maßes oder Gewichtes: mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

-- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht: mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

-- vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt: mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

-- von jemandem Nachteiliges oder Übles denken: mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

-- Vorgesetzter oder Richter der Zeidler: mhd. zīdelmeister, st. M.: nhd. »Zeidelmeister«, Vorgesetzter oder Richter der Zeidler, Meister

-- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert: mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

-- Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird: mhd. wortzeichen, st. N.: nhd. »Wortzeichen«, Zeichen, Merkmal, Zeichen das die Stelle der Worte vertritt oder in Worten gegeben wird, Wahrzeichen, Erkennungszeichen, Kennzeichen, Erkennungswort, Beweis, Botschaft, Beispiel, Zeugnis

oder, mnd. adder (1), āder, Konj.: nhd. oder; aft, afte, Konj.: nhd. oder, wenn; dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; edder (1), erder, ēr, er, ēder, ēdher, ēther, Konj.: nhd. oder; ef, Konj.: nhd. wenn, ob, oder, als ob; eft, echt, efte, Konj.: nhd. oder, noch, wenn; ēre (7), Konj.: nhd. oder; ēve (1), ef, effe, Konj.: nhd. oder; ēver (2), Konj.: nhd. oder

-- 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf: mnd. drāge (2), N., F.: nhd. 20 Garben, 20 Bund Dachstroh oder Dachschilf

-- Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung: mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

-- abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen: mnd. bickelstēn, bickelstein, M.: nhd. kleiner Stein, Kieselstein, abgeschlagene oder abgesprungene Stücke von Steinen, Würfel, Fangstein (Spiel)

-- Abteilung auf dem Boden oder im Keller: mnd. brēde (1), breide, F.: nhd. Breite, Weite, Webebreite, weite Fläche, Ebene, Ackerstück von größerer Breite als Länge, Ackerbreite, Dielenbreite, Bodenbreite, Abteilung auf dem Boden oder im Keller

-- allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag: mnd. allernēgeste*, allernēgest, Adj.: nhd. allernächste Tag vor oder nach einem Heilgentag, nächstliegende Woche, nächstes Monat

-- als Bank dienende Lade oder Truhe: mnd. banklāde, F.: nhd. als Bank dienende Lade oder Truhe

-- als Mönch oder Nonne einkleiden: mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

-- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht: mnd. br˙ kemēster, br˙ kemeister, M.: nhd. Amtsmeister der die Strafgelder oder Bußgelder der Amtsmitglieder einzieht

-- an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld: mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

-- Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen: mnd. draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde; draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde; draggen, dragge, M.: nhd. Draggen, kleiner Anker, Klammer, Anker auf kleinen Fahrzeugen mit zwei oder drei oder vier Armen oder Klauen, Anker der auf Kriegsschiffen zum Entern benutzt wurde

-- Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender: mnd. anerōpære*, anerōper*, anrōper, anr˙ per, M.: nhd. Anrufer, Anreißer, Anreizer Leute zum Kauf oder zu anderer Betätigung Anreizender

-- ästiger oder gelberAffodill: mnd. affrodille, Sb.: nhd. »Affodill«, ästiger oder gelberAffodill,

Goldwurz

-- aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln: mnd. ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaft*, ērnstacht, ērnsthacht, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich, gestreng (in Titel oder Anrede an Fürsten); ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftich, ērnestaftich, ērnstaftich, ērnstachtich, Adj.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich; ērnsthaftigen, Adv.: nhd. zornig, streng, aufrichtig im Wollen oder Entschließen oder Handeln, eifrig, ernst, ernsthaft, ernstlich

-- Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei: mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

-- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen: mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen; drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

-- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens: mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

-- Balg des Fischotters oder des Iltis: mnd. d· kære*, d· ker, dūker, M.: nhd. Taucher, Tauchente, nordische Ente, Balg der Tauchente, Balg des Fischotters oder des Iltis

-- Balg des Iltis oder Fischotters: mnd. ducker, Sb.: nhd. Pelzwerk, Balg des Iltis oder Fischotters

-- Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken: mnd. bantnēvegēr, M.: nhd. Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken

-- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung: mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

-- Befriedigung des Richters oder der Behörde: mnd. afdrach, M.: nhd. Wiedergutmachung, Befriedigung des Richters oder der Behörde

-- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend: mnd. blenk· gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

-- Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn: mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück

-- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird: mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

-- Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne: mnd. besēdære*, besēder, M.: nhd. Sälzer, Pfänner, Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne

-- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln: mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln; debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

-- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden: mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

-- blauer Fleck von Stoß oder Schlag: mnd. blāstēde, blāuwstēde, F.: nhd. blauer Fleck von Stoß oder Schlag

-- Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten: mnd. blōtrennen*, sw. V.: nhd. Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten

-- Blutfluss durch Stoß oder Schlag: mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

-- Brett zur Bedachung oder Verschalung: mnd. dakbret, N.: nhd. Brett zur Bedachung oder Verschalung

-- Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht: mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

-- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen: mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

-- das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld: mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

-- Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen: mnd. dīkpant, N.: nhd. Deichanteil, Deichstrecke für die ein oder mehrere Landbesitzer aufkommen müssen

-- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt: mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

-- die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt: mnd. ban, M.: nhd. Bann, Gebot, Strafandrohung, die dem geistlichen oder weltlichen Herrn zustehende Gewalt, vom Bannherrn verhängte Folge, Bekümmerung, gerichtliche Beschlagnahme, Hebung

-- Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang: mnd. dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang; dēnstbrēf, M.: nhd. Dienstzeugnis über Arbeit oder Wohlverhalten oder friedlichen Fortgang

-- durch einen Boten oder Brief wissen lassen: mnd. entbēden (1), enbēden, embēden, eynbēden, st. V.: nhd. entbieten, durch einen Boten oder Brief wissen lassen, ankündigen, anzeigen, Wunsch entbieten, Gruß entbieten, gebieten

-- durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen: mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

-- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen: mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen; blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen

-- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken: mnd. afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

-- Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn: mnd. ervetal*, ervetāl, erftāl, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn; ervetāle, F., M., N.: nhd. Erbschaft, Erbrecht, Erbberechtigung, Erbteil, Erbanteil, Erbfolge, Erbgut, unbewegliches Gut, Erbe (N.), erblicher Grundbesitz, Eigentum des Grundherrn oder des Landherrn

-- ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel: mnd. āker (2), akeren, M.: nhd. Kessel, ein kupferner Kochkessel oder Waschkessel

-- ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte: mnd. alfhof, M.: nhd. »Alfhof«, ein Teil einer Kupferhütte oder Bleihütte, wo Dinge liegen die nicht zum Bedegut der Hütte gerechnet werden

-- ein Tonnenmaß für Wein oder Bier: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt: mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer: mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

-- eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist: mnd. dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist; dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

-- eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte: mnd. bērbr· ke, M.: nhd. eine in Bier vertrunkene geringe Buße oder Strafe innerhalb der Zünfte

-- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin: mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

-- eine Sache oder Klage verfolgen: mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen: mnd. afschatten, sw. V.: nhd. besteuern, Abgabe auferlegen, als Steuer (F.) bzw. Schatzung abnehmen, eine Summe durch Zwang oder Gewalt abnehmen

-- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen: mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

-- einen Anspruch oder eine Forderung abweisen: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

-- Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten: mnd. bōte (1), bote, b˙ te, bōt, bute, F.: nhd. Buße, Besserung, Heilung, Heilmittel, Abhilfe, Entschädigung an den Beleidigten oder Beschädigten, Bußzahlung, Strafe

-- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt: mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

-- essbare Pflanze oder Wurzel: mnd. ? brakanninge*, brackanninge, mnd.?, Sb.: nhd. essbare Pflanze oder Wurzel?

-- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist: mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

-- Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun: mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung; ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung; ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

-- Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten: mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

-- Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern: mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

-- Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen: mnd. dēle (4), dāle, F.: nhd. Diele (Hauptteil des sächsischen Bauernhauses), Dreschflur, Flur (M.) (mit Lehm gepflastert), Flur (M.) des städtischen Hauses, Hausdiele, Haus, Hausstätte, Stockwerk, Fußboden eines Hausraums aus Lehm oder Steinen

-- Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen: mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern

-- Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen: mnd. drulgast, M.: nhd. Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen

-- gebratener oder gebackener Hering: mnd. brāthērinc, brāthārinc, M.: nhd. Brathering, gebratener oder gebackener Hering

-- gebratener oder gebackener Karpfen: mnd. brātkarpe, M.: nhd. Bratkarpfen, Karpfen zum Braten, gebratener oder gebackener Karpfen

-- Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums: mnd. afvārt, F.: nhd. »Abfahrt«, Gebühr beim Aufhören eines Dienstverhältnisses oder eines Besitztums

-- gedrechselter Pflock oder Knauf: mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

-- Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern: mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

-- Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung: mnd. blakpot, blakput, M.: nhd. Gefäß zur Tintenbereitung oder Aufbewahrung

-- Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder: mnd. cirkellach, N.: nhd. Gelage oder festliche Zusammenkunft der Lübecker Zirkelbrüder, Beteiligte (M. Pl.) an einem Gelage der Lübecker Zirkelbrüder

-- Genuss beim Essen oder Trinken: mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

-- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender: mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender; afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

-- Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle: mnd. dōk (1), M.: nhd. Tuch, Gewebe aus starkem Leinen oder Wolle, Gewebe, Tuch um den Kopf, bestimmtes Maß für Tuch, Decke, Windel, Wischtuch, Kleidung, Kopftuch, Kopfbedeckung, Fischnetz

-- halbjähriges oder einjähriges Schwein: mnd. br˙ linc, brolink, br˙ klinc, brōklink, M.: nhd. Brühling, Frischling, halbjähriges oder einjähriges Schwein

-- harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron: mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

-- Haut oder Fell abziehen: mnd. afvillen, sw. V.: nhd. »abfellen«, schinden, Haut oder Fell abziehen

-- Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes: mnd. ebbedīe, ebbedie, ebdīe, F.: nhd. Abtei, Herrschaftsgebiet oder Landgebiet eines Abtes, Würde eines Abtes, Stellung eines Abtes

-- Herstellung von Leinen oder Tuchen: mnd. dōkewerk, N.: nhd. Leinen (N.) das in bestimmter Länge hergestellt wird, Herstellung von Leinen oder Tuchen

-- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage: mnd. b˙ sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

-- im Schreiben oder Sprechen erwähnen: mnd. ber˙ ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen

-- in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker: mnd. dālacker, M.: nhd. in der Talsenkung gelegener oder am Abhang hingestreckter Acker

-- in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend: mnd. erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend

-- in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk: mnd. blōmwerk, N.: nhd. in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk

-- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße: mnd. d˙ kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

-- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt: mnd. br˙ kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt; br˙ kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt; br˙ kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt

-- kantig behauener Block oder Holzklotz: mnd. eggeblok, eggeblock, M.: nhd. »Eckblock«, kantig behauener Block oder Holzklotz

-- kleine flandrische oder klevische Münze: mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

-- kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten: mnd. alrūneken, alrūnken, N.: nhd. »Alraunchen«, kleines Bild des Elfen Alraun aus der Wurzel der Alraune oder der Zahnrübe geschnitten

-- Krätze von Gold oder Silber: mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

-- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt: mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

-- Licht oder Kerze bei Bestattungen: mnd. bārelicht*, barlicht, barlecht, N.: nhd. Licht oder Kerze bei Bestattungen

-- Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

-- Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem: mnd. dr˙ met, dr˙ mt, dr˙ mpt, dr˙ ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem; dr˙ met, dr˙ mt, dr˙ mpt, dr˙ ment, drumpt, dramet, N.: nhd. »Drömt«, Maß für Getreide oder Hopfen oder Ähnlichem

-- materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern: mnd. beswāringe, beswēringe, F.: nhd. Beschwerung, Last, Belastung, materielle Belastung im besonderen durch Abgaben oder Steuern, Belästigung, Beeinträchtigung, Behinderung, Kränkung, Beschwer, Bedrängnis, Bedrängung, erschwerender Umstand, Missbrauch

-- Menge oder Zahl abschätzen: mnd. beschōten (1), sw. V.: nhd. Schoß (= direkte Steuer) auferlegen, Menge oder Zahl abschätzen

-- mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten: mnd. dōrchwīren, sw. V.: nhd. mit Goldfäden oder Metallfäden durchflechten, filigranisieren, durchwirken

-- mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen: mnd. dōlen (1), sw. V.: nhd. begrenzen, mit Grenzgraben oder Grenzzeichen abgrenzen

-- mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück: mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

-- mit Reet oder Schilf bewachsenes Land: mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

-- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen: mnd. d˙ sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen

-- mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier: mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier

-- oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie: mnd. borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie; borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie; borstwēre, borstwere, F.: nhd. Brustwehr, oberster Abschluss eines Walles oder einer Mauer oder eines Geländers oder einer Gallerie

-- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet: mnd.

börgærespräke*, börgerspräke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

-- ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte: mnd. buste, Sb.: nhd. ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte

-- Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen: mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

-- Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang: mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

-- Pfand oder Bürgschaft von Bürgern: mnd. börgærepant*, börgerpant, börgerpand, N.: nhd. Pfand oder Bürgschaft von Bürgern

-- Pferd oder Rind mit weißem Fleck: mnd. blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

-- Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

-- Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins: mnd. ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins; ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins

-- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt: mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt; döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

-- Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern: mnd. büssen, sw. V.: nhd. Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern; büssen, sw. V.: nhd. Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern

-- Rand eines Gefäßes oder Bettes: mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist: mnd. dēvesrāt, M.: nhd. Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist

-- Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird: mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

-- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück: mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

-- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars: mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

-- Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen: mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen

-- Sakramente reichen oder empfangen: mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

-- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges: mnd. egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs: mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier: mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

-- Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten: mnd. dol (2), doll, Sb.: nhd. Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten; dol (2), doll, Sb.: nhd. Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten

-- starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle: mnd. bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle; bōmsīde, bomsīn, F.: nhd. gewebtes Zeug, starkes Zeug mit Aufzug aus Baumwolle oder Garn oder einem Einschlag von Wolle

-- stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt: mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis

-- Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser: mnd. altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser; altārstēn, altārstein, M.: nhd. »Altarstein«, Stein zum Erwärmen der Hände beim Altardienst im Winter oder Metallkugel mit Einsatz für Kohlen oder heißes Wasser

-- Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz: mnd. coadjutor, M.: nhd. Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz

-- Strafe oder Brüche auferlegen: mnd. br· ken, sw. V.: nhd. Strafe verwirken, Strafe oder Brüche auferlegen, Buße zahlen, Strafe zahlen

-- Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden: mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

-- Tagfahrt oder Versammlung abhalten: mnd. dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

-- Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung: mnd. dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher

-- Titel oder Anrede eines Edelherrn: mnd. ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

-- Tonnenmaß für Wein oder Bier: mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns: mnd. ēnnink*, einnink, mnd.?, Sb.: nhd. Einhorn, Trinkgefäß aus dem Horn oder in Hornform des Einhorns

-- Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg: mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

-- Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird: mnd. brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette

-- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird: mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

-- Türvorbau aus Stein oder Holz: mnd. bīstēl*, bīstel, bīstal, Sb.: nhd. Türpfosten, Türvorbau aus Stein oder Holz, Erker, Gerät zum Fischen

-- über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen: mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

-- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters: mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

-- unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist: mnd. ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen; ervetins, erftins, M.: nhd. erblicher Zins, dauernder Zins, unablöslicher Grundzins der für den nutzbaren Besitz eines Grundstücks oder Hofes oder Hauses zu entrichten ist, durch dingliche Haftung gesicherter Anteil des Zinsherrn an den unablöslichen Gundstücksnutzungen

-- unfähig zu vererben oder zu erben seiend: mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

-- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt: mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; balliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

-- unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen: mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

-- unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts: mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

-- Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt: mnd. dwancbrēf, dwankbrēf, M.: nhd. Zwangsbrief, Mahnschreiben, Nötigungsschreiben, Urkunde die Verpflichtungen enthält, Urkunde die Gewalt überträgt oder einräumt

-- urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen: mnd. busemebrēf, busemebrêf, M.: nhd. urkundlicher Nachweis über die Zugehörigkeit eines Leibeigenen oder Hörigen

-- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen: mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

-- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses: mnd. bevēlhebbære*, bevēlhebber, bevelhebber, bevēlehebber, bevēlichhebber, M.: nhd. »Befehlhaber«, Befehlshaber, Bevollmächtigter, Beauftragter, Geschäftsführer, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder Armenhauses

-- verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses: mnd. bevēleshebbære*, bevēlshebber, M.: nhd. »Befehlshaber«, Bevollmächtigter, Beauftragter, Auftraggeber, Vorgesetzter, Befehlender, verordneter Vorsteher eines Hospitals oder eines Armenhauses

-- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben: mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

-- Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

-- versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen: mnd. dincslīkich, Adj.: nhd. Gericht störend, ungebührlich aufbrechend, versäumend oder störend durch zu früheres Fortgehen

-- verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung: mnd. blokhūs, blockhūs, N.: nhd. Blockhaus, verteidigungsfähiger Bau zu Zwecken der Belagerung oder Verteidigung

-- Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung: mnd. ēgrāt, M.: nhd. Verwandschaftsgrad mit Bezug auf Zulassung oder Verbot der Eheschließung

-- vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz: mnd. b· dekæreholt*, b· dekerholt, N.: nhd. »Böttcherholz«, vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz; b· dekholt, böddecholt, böddicholt, bödicholt, bödikholt, N.: nhd. vom Böttcher zu Dauben oder Böden gebrauchtes Holz

-- von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland: mnd. b· ch, b· g, M.: nhd. von Gräben oder Wasserläufen umflossenes Wiesenland

-- von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen: mnd. dörchb· gen*, dörchbōgen, Adj.: nhd. besetzt, eingesetzt, aufgesetzt, von Metallzierat oder Edelsteinen durchzogen

-- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend: mnd. br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend; br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

-- Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei: mnd. bernemēster, bernemeister, barnemēster, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei; bernmēster, bernmeister, M.: nhd. Brennmeister, Aufseher einer Brennhütte oder Ziegelei, Vorarbeiter einer Brennhütte oder Ziegelei

-- Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier: mnd. bīköst, bīkost, bīköste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

-- Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung: mnd. ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdelhēt, ēdelheit, eddelhēt, F.: nhd. Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn; ēdellīchēt*, ēdelīchēt, ēdelīcheit, eddelīchēt, eddelchēt, F.: nhd. »Edeligkeit«, edle Geburt, Adel, Vornehmheit, vornehmer Stand, Vortrefflichkeit der Abstammung oder der Art oder des Wesens oder der Gesinnung, edles Gut, edler Besitz, Titel oder Anrede eines Edelherrn

-- Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens: mnd. ēdeldōm, ēdeldūm, eddeldōm, edeldôm, M.: nhd. »Edeltum«, Abstammung, Adel, Vornehmheit, Vortrefflichkeit der Art oder des Wesens, adlige Gesinnung, adliges Wesen, edles Gut, edler Besitz

-- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend: mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend; d· pewīnge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

-- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide: mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

-- Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst: mnd. dākwērder, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

-- Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt: mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

-- Zeichen im Wasser oder an Land: mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

-- Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung: mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

-- zu Haus oder Garten auslegen: mnd. bewōrden (2), bewūrden, sw. V.: nhd. ein Gelände bebauen, zu Haus oder Garten auslegen, zu Hofplätzen auslegen, zu einer Wurt machen

-- zu Vermögen oder Besitz kommen: mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

-- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht: mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

-- Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk: mnd. bīdruk, bīdruck, M.: nhd. Zusatz oder Nachtrag zu einem Druckwerk

-- zwei Drittel oder drei Viertel Morgen: mnd. drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)

oder, mnd. ōder (1), odher, odder, Konj.: nhd. oder; of (1), oft, ocht, ofte, ochte, öfte, u̯fte, ōve, ofe, Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder; ōver (3), Konj.: nhd. wenn, unter der Bedingung dass, falls, für den Fall dass, ob, als ob, als wenn, oder

-- »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern: mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

-- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge: mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

-- Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte: mnd. ōrlōfgelt, ōrlofgelt, ōrloffgelt, N.: nhd. »Erlaubgeld«, Abgabe der Brauhausbesitzer bei Vermietung der Braueinrichtungen oder ihres Hauses an Dritte

-- Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte: mnd. rōkgelt, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche

-- Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung: mnd. plōchsülver, N.: nhd. »Pflugsilber«, Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung

-- Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden: mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

-- Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld: mnd. ? l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?

-- Ablösung oder Rückkauf einer Rente: mnd. rentel· se, F.: nhd. Ablösung oder Rückkauf einer Rente

-- Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres: mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks: mnd. püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks; püttekerambacht*, pütkerambacht*, pütkerammecht, N.: nhd. als Lehen vergebenes Amt eines Küchenmeisters oder Kredenzers oder Mundschenks

-- als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel: mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums: mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger; lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

-- als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen: mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

-- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger: mnd. patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

-- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger: mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

-- Amt oder Stellung eines Prälaten: mnd. prēlātdōm, N.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlāteschop, F.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

-- Amt oder Würde eines Ratsherrn: mnd. rādesstant, rātsstant, rātstant, M.: nhd. Amt oder Würde eines Ratsherrn

-- an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen: mnd. · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen; · vermechten, ōvermechten, sw. V.: nhd. an Macht oder Stärke oder Zahl übertreffen

-- an Menge oder Zahl übertreffen: mnd. · vermengen, ōvermengen, avermengen, sw. V.: nhd. an Menge oder Zahl übertreffen

-- an Zahl oder Wert geringer machen: mnd. minneren, minderen, minren, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, an Zahl oder Wert geringer machen, kleiner machen, herabsetzen, kleiner werden, geringer werden

-- Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen: mnd. rottenk· ninc, rottenkonink, rattenkönninc, M.: nhd. »Rattenkönig« (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen

-- Angehörige eines Amtes oder einer Zunft: mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde

-- Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde: mnd. perneman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde

-- Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens: mnd. ōrdenesbrōder*, ōrdensbrōder, M.: nhd. Ordensbruder, Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens

-- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird: mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

-- ansehnlich von Gestalt oder Charakter: mnd. persōnich, Adj.: nhd. ansehnlich von Gestalt oder Charakter

-- Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass: mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

-- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch: mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

-- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel: mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

-- auf Papier geschriebener Reim oder Vers: mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers

-- Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen: mnd. rēgelen (1), regelen, sw. V.: nhd. Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen; rēgelen (1), regelen, sw. V.: nhd. Aufgrabungen oder Erdbauwerke mit Holz abstützen oder befestigen

-- Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist: mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

-- Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten: mnd. rēkenesvōget*, rēkensvōget, M.: nhd. Aufseher oder Verwalter eines Fürsten in Finanzangelegenheiten

-- Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes: mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?); prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

-- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke: mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt); pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke: mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

-- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges: mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

-- aus Lehm gebaute Kate oder Hütte: mnd. lēmkāte, leimkāte, M.: nhd. aus Lehm gebaute Kate oder Hütte

-- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung: mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

-- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

-- aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk: mnd. muschelenkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk; muschelkalk, muskelkalk, M.: nhd. »Muschelkalk«, aus Muschelnschalen oder Austernschalen gebrannter Mauerkalk

-- aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten: mnd. rōtlöschen* (2), rōtlaschen, Adv.: nhd. aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten

-- aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen: mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

-- aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung: mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

-- Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne: mnd. rennenkledinge*, rennenklēdinc, rennenkleidinc, rönnenklēdinc, F.: nhd. »Rinnenkleidung«, Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne

-- Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität: mnd. pots, potz, Interj.: nhd. Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, potz

-- Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald: mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

-- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird: mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

-- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen: mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte; richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte; richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

-- Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff: mnd. prāmeswen, M.: nhd. Bediensteter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff

-- Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff: mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

-- Behältnis oder Fass für Wachsscheiben: mnd. mense, mnd.?, Sb.: nhd. Behältnis oder Fass für Wachsscheiben

-- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand: mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

-- bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten: mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten

-- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben: mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

-- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt: mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt

-- beschwert oder unverständlich sprechen: mnd. lallen, sw. V.: nhd. lallen, beschwert oder unverständlich sprechen

-- Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts: mnd. possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessie, posses, possesz, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts; possessiōn, F.: nhd. Besitz, Besitz eines Amtes oder einer Amtsbefugnis oder eines Anrechts, Nießbrauch eines Anrechts

-- Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne: mnd. pennære, M.: nhd. Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne; pennære, M.: nhd. Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne

-- Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen: mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

-- Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel: mnd. pāpenplattenblat, N.: nhd. Blatt des Löwenzahns oder der gemeinen Gänsedistel

-- Blatt von Metall oder anderem Stoffe: mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

-- breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze: mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

-- Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken: mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

-- Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes: mnd. potschart, potschārt, N.: nhd. Topfscherbe, Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes; potscherve, F.: nhd. Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes

-- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben: mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

-- Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst: mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

-- die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- Diener oder Knecht eines Geistlichen: mnd. pāpenknecht, M.: nhd. Diener oder Knecht eines Geistlichen

-- durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet: mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu

zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert; plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert
-- durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz: mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver
-- durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle: mnd. r· pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r· pwulle, roͤpwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle
-- durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß
-- durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen: mnd. · vert· gen, · vertuegen, · vertůgen, · vertygen, ōvert· gen, avert· gen, sw. V.: nhd. »überzeugen«, durch Zeugen oder andere Beweismittel nachweisen, überführen, vor Gericht (N.) (1) durch Zeugen überführen, überwinden
-- Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers: mnd. pernærische*, pernersche, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers
-- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze: mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze; prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze
-- Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes: mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron
-- Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs: mnd. prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs
-- ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten: mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen
-- ein Gerät oder ein Raum in der Mühle: mnd. m· lenbank, F.: nhd. ein Gerät oder ein Raum in der Mühle
-- ein Gestell oder Gerüst aufstellen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen: mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)
-- ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen: mnd. pēgelen (1), peylen, pegelen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen; pēgen, sw. V.: nhd. ein Hohlmaß durch Kennzeichnung oder Markierung an einem Gefäß festlegen, Wunden ausmessen, abmessen, Daten erheben, Maß eines Gefäßes bestimmen, mit Messringen versehen (V.), mit Messknöpfen versehen (V.), messen, besonders die Tiefe eines Gewässers messen
-- ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen: mnd. · verschelken, ōverschelken, averschelken, sw. V.: nhd. ein Stockwerk oder einen Erker weiter hinaus bauen, Gebäudeteile über die Grundmauern hinweg bauen
-- eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun
-- eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen: mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)
-- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament: mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament
-- eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen: mnd. pār, pár, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar
-- eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell auftragen: mnd. ? postolēren, sw. V.: nhd. eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell? auftragen?
-- einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten: mnd. properstücke*, properstük, N.: nhd. eigenes Landstück, einem einzelen Menschen oder einer Menschengruppe gehörendes Landstück auf dem keine Ansprüche anderer lasten
-- eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung: mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste; prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste
-- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster; pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster
-- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts: mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts
-- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist: mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist
-- Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg: mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.:

nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

-- enges oder einengendes Gebäude oder Gestell: mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt); nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes: mnd. prīvēringe, prīverēringe, F.: nhd. Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes; prīvēringe, prīverēringe, F.: nhd. Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes

-- Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen: mnd. pētersiliensap*, pētersiliensāp, pētersilliensāp, pētercilliensāp, N.: nhd. Petersiliensaft, Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen

-- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen: mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

-- Felle oder Pelze bearbeiten: mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

-- Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand: mnd. · verlicht*, · verlücht, ōverlücht, auerlücht, F.: nhd. »Oberlicht«, oberer Teil eines Fensters, Fenster im oberen Teil einer Tür oder einer Wand

-- fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse: mnd. mersch (1), mers, mersche, marsch, masch, F., N., M.: nhd. Marsch (F.), fruchtbare Niederung an den Ufern des Meeres oder der Flüsse, niedrig gelegenes wasserreiches Weideland

-- Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs: mnd. prāmev· rære*, prāmev· rer*, prāmev· rer*, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmv· rære*, prāmv· rer, pramv· rer, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

-- für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau: mnd. prōkūrātærische*, prōkūrāterische*, prōcūrātersche, prōkrātersche, prōkāters, F.: nhd. Verwalterin, für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes verantwortliche Frau

-- Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet: mnd. mēdegāve, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer; mēdegift, middegift, mitgift, F.: nhd. Mitgift, Gabe die der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

-- Gang ans oder ins Land: mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

-- Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften: mnd. pīlschōf, M.: nhd. Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften

-- gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof: mnd. m· lenbot, N.: nhd. gebotene Zusammenkunft der Gilde in der Mühle oder auf deren Hof

-- Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden: mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

-- Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel: mnd. lückepot*, luckepot, lückpot, lükkepot, M.: nhd. Glückspott, Glückstopf, Gefäß für Loszettel oder Wahrsagezettel

-- Gefäß für Pech oder Teer: mnd. pēkelkanne, F.: nhd. Gefäß für Pech oder Teer

-- Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität: mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

-- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat: mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

-- gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn: mnd. masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn; masselterbōm, mnd.?, M.: nhd. »Maßholder«, gefleckter oder gemaserter Holunder oder Ahorn

-- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört: mnd. pāpenvīent, M.: nhd. Gegner oder Feind welcher der Geistlichkeit angehört

-- Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk: mnd. potkæreknecht*, pöttikerknecht, pötkerknecht, M.: nhd. Gehilfe oder Knecht im Töpferhandwerk

-- Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt: mnd. prēsentienhēre, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt; prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

-- Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird: mnd. potkærehof*, pötkerhof, pötkerhōf, M.: nhd. Gelände oder Hof auf dem Töpferhandwerk betrieben wird

-- Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen: mnd. professien, sw. V.: nhd. Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen

-- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen; register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

-- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk: mnd. ramme (2), rämme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von

Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

-- gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen: mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

-- Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte: mnd. nōtschillinc, nōtschillink, M.: nhd. »Notschilling«, Gerichtsbuße wegen unerlaubten Verlassens oder Betretens der Gerichtsstätte, vom Vogt auferlegte Gerichtsbuße?

-- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen: mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

-- Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon: mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

-- Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region: mnd. prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

-- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

-- Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben: mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

-- geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe: mnd. litter, littere, liter, F.: nhd. Letter, Buchstabe, geschriebener oder gezeichneter Einzelbuchstabe, Inhalt des Geschriebenen

-- gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes: mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

-- gesprochene oder geschriebene Worte: mnd. rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl: mnd. prēfātie, prēfacie, F.: nhd. »Vorwort«, Dankgebet, gesprochenes oder gesungenes Dankgebet als Hinführung zu Konsekration und Abendmahl

-- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse: mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

-- Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster: mnd. missekōrn, miskōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster

-- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes: mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

-- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht: mnd. · verwicht, · verwecht, oͤuerwicht, · verwechte, · verwīte, ōverwicht, averwicht, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück; · verwīte?, F.: nhd. Übergewicht, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht einer Handelseinheit oder das ursprünglich angenommene Gewicht hinausgeht, Gewichtstück

-- Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld: mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

-- gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau: mnd. marktal, marktāl, marktael, F.: nhd. »Markzahl«, Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau; marktāle, F., M.: nhd. Wert einer Mark (F.) (2), gleichwertige oder erhöhte Gegenleistung des Mannes gegen Überlassung der Mitgift durch die Frau

-- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck: mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

-- große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse: mnd. pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

-- großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf: mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

-- größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude: mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

-- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge: mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

-- Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet: mnd. mēdepenninc* (2), F.: nhd. Mitgift, Gut das der Vater oder Bruder der Braut übereignet, Brautschatz, Aussteuer

-- Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes: mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

-- Handdienst oder Spanndienst: mnd. retsel, Sb.: nhd. dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, Handdienst oder Spanndienst

-- Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet: mnd. pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet

-- Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt: mnd. potbackære*, potbacker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potbeckære*, potbecker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potkære*, potker, pötjer, pütker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pöttære*, potter, pötter, pöttier, pöttjer, pütter, M.: nhd. Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt, Töpfer; pottemākære*, pottemāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottemēkære*, pottemēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmākære*, pottenmāker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt; pottenmēkære*, pottenmēker, M.: nhd. Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt

-- Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt: mnd. plīstenære*, plīstener, M.: nhd. Handwerker der Mauern und Wände bemalt oder verputzt

-- Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet: mnd. ? plettære*, pletter, M.: nhd. Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet?

-- Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet: mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

-- Handwerker der Pflüge herstellt oder instandset**oder -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl**, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs; sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

oder, mnd. gicht (1), gich, gift, Konj.: nhd. als ob, wenn, falls, oder, oder auch; icht (2), ichte, Konj.: nhd. wenn, ob, oder; if, ift, ifte, icht, ichte, eft, aft, oft, Konj.: nhd. oder, noch, ob, als wenn, wie wenn, als ob; iof, iofte, jof, Konj.: nhd. oder, wenn, falls; jof, Konj.: nhd. oder, wenn, ob

-- Abgabe beim Kauf oder Verkauf: mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

-- Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner

Fahrzeuge: mnd. kārenh· re, kārnh· re, F.: nhd. Abgabe für Überfahrt oder Übergang kleiner Fahrzeuge

-- abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland: mnd. ham (2), N., M.: nhd. abgeteiltes und durch Gräben eingefriedigtes Stück Weideland oder Wiesenland, Marschland, gemeines Wiesenland

-- abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland: mnd. hamme (1), F.: nhd. abgeteiltes und umgrenztes Stück Weideland oder Wiesenland, Koog, Marschland, Wiesenland

-- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen: mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

-- Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre: mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet: mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet

-- Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften: mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

-- an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf: mnd. kōgeleknōp*, kōgelknōp, M.: nhd. an der Kapuze zum Verschluss oder zur Verzierung angebrachter Metallknopf

-- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet: mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

-- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem: mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke; gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

-- Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

-- auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann: mnd. kǒtsātære*, kǒtsāter, kǒtzoter, kosāter, kǒtsēter, kotzeter, kotzer, kosēter, koster, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte; kǒtsāte, kǒtsēte, kotzete, kossāte, kossēte, kotste, kotse, kotze, koste, M.: nhd. Kätner, Häusler, auf einer abhängigen Kleinbauernstelle oder Tagelöhnerstelle angesessener Mann, Köter (M.) (1), Kossäte

-- Aufseher über Zäune oder Knicke: mnd. hēgenesl· de*, hēgensl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke; hegenl· de, Pl.: nhd. Aufseher über Zäune oder Knicke

-- Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt: mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt

-- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks: mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

-- aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler: mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

-- aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel: mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

-- aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.); klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

-- Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose: mnd. hōsenestel, F.: nhd. Band zum Befestigen oder Verzieren der Hose; hōsennestel,**oder -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei, mnd. sākerwālde***, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

oder, mnd. ufte, uft, mnd.?, Konj.?: nhd. oder

-- »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund: mnd. wēidelūt*, weidelūt, mnd.?, N., M.: nhd. »Waidlaut« Laut vom blasenden Jäger oder bellenden Jagdhund

-- abfallen vom Gelöbnis oder Glauben: mnd. untrūwen, mnd.?, sw. V.: nhd. untreu werden, abfallen vom Gelöbnis oder Glauben

-- Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises: mnd. werdēringe, mnd.?, F.: nhd. Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises; werdēringe, mnd.?, F.: nhd. Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises

-- Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags: mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

-- Achtelgroschen oder 1: mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

-- Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling: mnd. vinkenōge, N.: nhd. »Finkenauge«, Münze von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland (Pommern und Mecklenburg und Brandenburg), Achtelgroschen oder Vierundzwanzigstelschilling

-- akkordmäßig geben oder nehmen: mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

-- als Bürgschaft oder Bürge beansprucht: mnd. vörbörget*, vorbörget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verbürgt«, versetzt, verpfändet, als Bürgschaft oder Bürge beansprucht, verschuldet?

-- als Geschenk senden oder überreichen: mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

-- als Pfand gegebenes Geld oder Gut: mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

-- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- als Pfandobjekt annehmen oder geben: mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- an Blutstall oder Lauterstall erkranken: mnd. ? vörsēken*, vorsēken, vorseiken, sw. V.: nhd. an Blutstall oder Lauterstall erkranken?

-- Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt: mnd. wārdebēr*?, wartbēr, mnd.?, N.: nhd. Anwartschaftsbier oder Wartebier das der die Aufnahme in die Zunft heischende Geselle bezahlt

-- Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet: mnd. werkeldāt, mnd.?, F.: nhd. Arbeit oder Handlung die man an Werktagen verrichtet

-- auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten: mnd. vörvēsten*, vorvēsten, sw. V.: nhd. auf Lebenszeit oder in Erbpacht verpachten

-- Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen: mnd. ūtbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

-- Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung: mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

-- Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt: mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern: mnd. upsat, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upsāte* (1), upsate, upsatte?, upsette, mnd.?, F., N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr; upset, mnd.?, N.: nhd. Aufsetzen oder Einsetzen der Meier auf Gütern, Auflage, Steuer (F.), Anordnung, Festsetzung, Statut, Absicht, Entschluss, Vorhaben, Anschlag, List, Anstiftung, Täuschung, Lüge, Feindseligkeit, Aufruhr

-- Auftrag oder Botschaft ausrichten: mnd. werven, warven, st. V.: nhd. tätig sein (V.), handeln, verhandeln, bemühen, trachten nach, Gesuch stellen, Auftrag oder Botschaft ausrichten, betreiben, bewerben, ausrichten, vollführen, durchsetzen, gewinnen, erwerben, anwerben

-- Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers: mnd. vruchtman, vruchman, vrochtman, M.: nhd. Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, Reeder

-- aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen: mnd. ūtmēnschoppen*, ūtmēnschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer Gemeinschaft oder Genossenschaft ausstoßen

-- aus Land oder Stadt treiben: mnd. ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen

-- ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen: mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

-- Außenwerk einer Burg oder Festung: mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

-- außerordentliche Größe oder Menge: mnd. unmāte* (1), unmate, mnd.?, F.: nhd. Unmaß, Maßlosigkeit, außerordentliche Größe oder Menge

-- Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers: mnd. wīnschrīvære*, wīnschrīvere, mnd.?, M.: nhd. »Weinschreiber«, Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers

-- Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen: mnd. wande (1), mnd.?, st. F.: nhd. Wende, Kehre, Grenze, Ende, Frist, Termin, Bedingung oder Vergünstigung etwas zu ändern bzw. zurückzufordern bzw. zurückzukaufen

-- Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten: mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt); vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften: mnd. wasgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachsgeld«, Beitrag oder Strafgeld zu Wachslichtern der kirchlichen Brüderschaften

-- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert: mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts; vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

-- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt: mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt; vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

-- Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter: mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

-- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten: mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

-- Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes: mnd. veltnāber, veltnaber, M.: nhd. Feldnachbar, Besitzer oder Bearbeiter eines benachbarten Feldes

-- betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen: mnd. vluchtsale, vluchtsal, F.: nhd. Flucht (F.) (1) des Schuldners, betrügerische Vergabung von Gut um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung von Lehen um dieses dem Zugriff des Gläubigers oder Heimfall an den Lehnsherrn zu entziehen, zeitweilige Weiterverleihung des Lehens um dieses dem Anfall an den Lehnsanwärter zu entziehen

-- Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes: mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

-- Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird: mnd. werte (1), wert, mnd.?, F.: nhd. Würze, Bier bevor es durch Gerste oder Hefe zum Gären gebracht wird

-- breit oder lang ausgedehnte Fläche: mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

-- Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen: mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

-- Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr: mnd. wērebōte*, werebote, werebute, mnd.?, st. F.: nhd. »Gewährbuße«, Buße für Unrichtigkeit oder Bruch der Gewähr

-- das Fell oder die Haut abziehen: mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

-- das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend: mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend; vēderlīken, Adv.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

-- dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet: mnd. vōgetplichtich, vogetplichtich, Adj.: nhd. »vogtpflichtig«, dem Vogt zu Abgaben oder Dienstleistungen verpflichtet

-- den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen: mnd. vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

-- den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes: mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

-- den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen: mnd. vörwīnk· pen*, vorwīnk· pen, sw. V.: nhd. den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen

-- der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend: mnd. vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet

-- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend: mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich; vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

-- dichter krauser Busch oder Baum: mnd. wrīt (1), mnd.?, M.: nhd. dichter krauser Busch oder Baum

-- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe: mnd. värwedde, värwette, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.)?

-- Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen: mnd. vülledēle, F.: nhd. Diele zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen, Brett zur Anfertigung von Türfüllungen oder Wandfüllungen

-- durch Arbeit oder Kauf erwerben: mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

-- durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand: mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

-- durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen: mnd. vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten; vördrücken*, vordrucken, sw. V.: nhd. erdrücken, niederdrücken, bedrücken, durch Druck oder Drängen belasten oder entfernen, bedrängen, unterdrücken, verkleinern, erniedrigen, zurückdrängen, verdrängen, vertreiben, verschweigen, ausschalten, überwältigen, vernichten, vergeuden, verschütten

-- durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben: mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden

-- durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen: mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

-- durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen: mnd. vörschīren*, vorschīren, sw. V.: nhd. durch Klärung oder Bereinigung der Lage vergleichen, versöhnen, mit dem bösen Blick treffen, verhexen

-- durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden: mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

-- durch Rauch oder Luftentzug ersticken: mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

-- durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet: mnd. unv· rsprōken*, unvorsproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet

-- durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

-- durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen: mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

-- durch Trockenheit rissig oder morsch werden: mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

-- durch Trockenheit undicht werden oder verstocken: mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

-- durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

-- durch Verteilung oder Schicksal zufallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten: mnd. vērdēlen, vērdeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērdendēlen, vērdendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērendēlen, vērendeilen, V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten; vērndēlen, verndeilen, sw. V.: nhd. vierteilen, durch Zerhauen oder Zerreißen in vier Teile hinrichten

-- durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen: mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

-- durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches: mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

-- Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes: mnd. ver (2), F.: nhd. Frau, Ehrentitel für Frauen höheren oder geistlichen Standes

-- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland: mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

-- einen Feiertag oder den Sonntag begehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen: mnd. wīnk· pen***, wīnkōpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »Wein kaufen«, einen Vertrag oder ein Dienstverhältniss durch Weinkauf bekräftigen

-- einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen: mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

-- Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft: mnd. vōrde (1), v· rde, vorde, vōrt, vōrd, st. M., M., N., F.: nhd. Durchfahrt, Durchgang, Furt, Förde, tiefer Meereseinschnitt, Einfahrt zu einem Landstück oder Gehöft, Furche, Wasserlauf, Stromrinne?

-- Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht: mnd. vōgetgelt, vōgetgelt, vaeghtgelt, N.: nhd. »Vogtgeld«, Einkünfte aus der Vogtei oder dem Vogtgericht, Geldabgabe

-- Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus: mnd. v· rbenken* (2), v· rbenkent, vorbenkent, N.: nhd. Einrichtung oder Benutzung eines Verkaufsstands vor dem Haus

-- eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut: mnd. v· rkrücke, v· rkruk, v· rkrock, F.: nhd. Feuerrechen, eisernes Werkzeug zum Zusammenscharren oder Auseinanderscharren der Feuersglut

-- Erbteil oder Pflichtteil absondern: mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

-- erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- erhöhter oder eingehegter Boden: mnd. wōrt (2), wurt, F.: nhd. »Wurt«, Boden, Grund, erhöhter oder eingehegter Boden, Hofstätte, Hausplatz, Grundstück, Garten, Feldstück, Waldmark

-- fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten: mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

-- Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich: mnd. wāgenwech, mnd.?, M.: nhd. »Wagenweg«, Fahrweg vor allem im Bergwerk oder am Deich

-- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- Fass zu oder mit Wau: mnd. ? woltvat, mnd.?, N.: nhd. »Waufass«, Fass zu oder mit Wau?

-- fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres:

mnd. vatvūlichhēt*, vatvūlichēt, vatvūlicheit, vattfuhligkeit, F.: nhd. fauliger Geruch oder Geschmack des Bieres, Unreinlichkeit des Fasses

-- Feilplatz der Fischer oder Fischhändler: mnd. vischblēk*, vischblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler; vischeblēk*, vischeblek, mnd.?, N.: nhd. Feilplatz der Fischer oder Fischhändler

-- Feldgebiet von Dorf oder Stadt: mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

-- Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen: mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

-- Fensterbogen aus Holz oder Eisen: mnd. vensterbōge, vinsterbōge, vinsterbāge, M.: nhd. Fensterbogen aus Holz oder Eisen, Fensteröffnung, Fenster

-- Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen: mnd. vensterlit*, vinsterlit, N.: nhd. Fensterladen zum Hochklappen oder Herunterklappen

-- Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen: mnd. upstāven*, upstaven, mnd.?, sw. V.: nhd. Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen

-- Fisch als Handelsware oder Lebensmittel: mnd. visch (1), vis, visk*, fisch, M.: nhd. Fisch, Fisch als im Wasser lebendes Tier, Fisch als Handelsware oder Lebensmittel, Sternbild der Fische

-- flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen: mnd. vischæreschūte*, vischerschūte, vischereschūte, F.: nhd. Fischerschute, flaches Fahrzeug zum Fischfang oder zu Beförderung von Fischen, Fischerschiff

-- flüchtig werden Schulden oder Strafe halber: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- Formstein oder Taumuster: mnd. winde*** (3), M.: nhd. Formstein oder Taumuster

-- freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut: mnd. vrīlinc, vrilink, vrigling, M.: nhd. freier Mann mit wenig oder keinem Eigengut, Freier von niederem Stand, Freigelassener

-- friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels: mnd. vlēgære*, vlēger, vleiger, M.: nhd. Brakteat mit Adlerprägung, friesische und niederländische Münze mit dem Bild eines Adlers oder fliegenden Engels

-- Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers: mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

-- für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben: mnd. vörarstedīen*, vorarsedīen, vorarcedien, vorarczedien, sw. V.: nhd. ärztlich behandeln, für Arztkosten oder Arzneikosten ausgeben

-- für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären: mnd. vörvesten*, vorvesten, vervesten, sw. V.: nhd. fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären, verfesten; vörvestigen*, vorvestigen, sw. V.: nhd. »verfestigen«, fest machen, festigen, bestätigen, festlegen, festnehmen, verhaften, zwangsweise vorführen, Waren mit Beschlag belegen (V.), Haftbefehl erlassen (V.), gerichtlich verfolgen, für einen bestimmten Gerichtsbezirk ächten oder für friedlos erklären

-- für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

-- Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides: mnd. v· rbēde (2), vorbede, voerbeide, F.: nhd. Fürbitte (besonders um Milderung eines Urteils oder um Begnadigung), Fürbitte für jemanden anders oder zur Abwendung eigenen Leides

-- fürstlicher Name oder Rang: mnd. vörstennāme, vorstenname, M.: nhd. »Fürstenname«, Titel des Fürsten, fürstlicher Name oder Rang

-- Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten: mnd. vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

-- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht: mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

-- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird: mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

-- gegen Bürgschaft geben oder lassen: mnd. ūtborgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausborgen«, durch Bürgschaftsleistung lösen und befreien (aus der Gefangenschaft), gegen Bürgschaft geben oder lassen

-- gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz: mnd. valkenēt, falkenit, valkonēt, valkenit, falkenēt*, N.: nhd. Falkonet, kleine Falkaune, gegossenes oder geschmiedetes kleines Feldgeschütz

-- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentl**oder -- Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke, mhd. stiegel**, st. M.: nhd. Grad, Stufe, Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke; stigele, sw. F., st. F.: nhd. Vorrichtung zum Übersteigen eines Zauns oder einer Hecke

oder, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

oderen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Odermennig, ahd. afermonia* 1, avermonia*, F.: nhd. Odermennig; agrimana 1, F. (?): nhd. Odermennig; bletahha* 24, bletacha*, bletihha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer (?), Klette, Odermennig; brāhkrūt* 2, st. N. (a?, iz?/az?): nhd. »Brachkraut«, Odermennig, Kohllauch; brāhwurz* 17, st. F. (i): nhd. Wolfsmilch, Odermennig, Wiesenknöterich; fīgwurz* 11?, st. F. (i): nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz, Odermennig; kleinkletta* 1, st. F. (ō): nhd. Odermennig

Odermennig, mhd. ? vīgwurze 2, fīgwurze, sw. F., st. F.: nhd. Blutwurz, Odermennig?

Odermennig, mhd. brāchkrūt, st. N.: nhd. Odermennig, Kohl-Lauch; brochwurz, st. F.: nhd. Wolfsmilch, Odermennig, Wiesenknöterich

Odermennig, mhd. klebekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Klebekraut«, Odermennig

Odermennig, mhd. odermenie 14, Sb.: nhd. Odermennig

Odermennig, mnd. odermenige, odermenge, Sb.: nhd. Odermennig, eine Pflanze; ōvermenie, Sb.: nhd. Odermennig, eine Pflanze

Odermennig, mnd. ādermonie, F.?: nhd. Odermennig; agrimonie, F.: nhd. Odermennig; bērwort, Sb.: nhd. Bärwurz, Natterwurz, Odermennig; borwort, F.: nhd. Bruchwurz, Odermennig, eine Pflanze; ēvermenige, ēvermönnie, F.: nhd. Odermennig

Odermennig, mnd. vārwort, verwort, Sb.: nhd. Bärwurz, Natterwurz, Odermennig; vörwort*?, vorwort, v· rwort?, F.: nhd. Odermennig

odermennig, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ödheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ödigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ödigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Odin, germ. *Wōdan, M.=PN: nhd. Wotan, Odin

Odin, an. Dǫr-r-uð-r, *dar-r-hǫð-r, st. M. (a): nhd. Odin, Speerkämpfer; Svāf-nir, M.: nhd. Odin, Schlange, der Töter?

Odins -- Odins Bruder, an. vē (5), M.: nhd. Odins Bruder; Vē-i, sw. M. (n): nhd. Odins Bruder

Odins -- Odins Rabe, an. Hug-in-n, st. M. (a): nhd. Odins Rabe, Gedanke

Odins -- Odins Thron, an. Hli-ð-skjǫlf, st. F. (ō): nhd. Odins Thron, Aussichtsturm

Odinsname, an. Bif-lind-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Gott mit dem bemalten Schild; (Bǫl-verk-r, st. M. (a), PN: nhd. (Odinsname), der Übel stiftet); Loð-ung-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Mantelträger; Ofn-ir, M.: nhd. Odinsname, der Verfechter?, der Aufhetzer?; olg-r, ǫlg-r, st. M. (a): nhd. Odinsname, Ochs, Ochse, Habicht, Feuer; Svi-p-al-l, st. M. (a): nhd. »Veränderlicher«, Odinsname; Svip-dag-r, st. M. (a), PN: nhd. Odinsname, dessen Aussicht klar wie der Tag ist; Tvegg-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Zweifacher, Zwitter; þri-ð-i, Num. Ord.: nhd. dritte, Odinsname; vāf-uð-r, st. M. (a): nhd. Wind, Odinsname; Vera-tȳr, M.: nhd. »Männerthor«?, Odinsname, Gott der Männer; Við-hrim-nir, M.: nhd. Odinsname, der Entgegenschreiende; Við-r-ir, M.: nhd. Odinsname, über das Wetter Waltender; yg-g-r (3), st. M. (a): nhd. »Schrecklicher«, Odinsname

Odinsring, an. (Draup-ni-r, M.: nhd. Odinsring

ödkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ödland, an. auð-n (2), st. N. (a): nhd. Ödland

Ödland, as. wastin-a* 1?, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Ödland

Ödland, mhd. œde (2), st. F.: nhd. Öde, Ödland, Wüste, Einöde

odmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

odmuete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmuetlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

odmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ödmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ödnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ödnis, germ. *auþinō, *auþenō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Leere, Ödnis

Ödnis, anfrk. *ō-d-i?, st. N. (ja): nhd. Öde, Ödnis

Ödnis, mhd. wüeste (3), wuoste, wūste, wōste, st. F., sw. F.: nhd. Wüste, öde Gegend, Wildnis, Wüstung, Ödnis, Endlosigkeit, Weiche (F.) (2), Tiereingeweide (Pl.)

ödschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ödung, mhd. wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.)

-- Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt: mhd. witreite, st. F.: nhd. »Weitreite«, Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt; witreitine, sw. F.: nhd. Ödung die urbar gemacht dem Lehnsherr die Zinsgarbe trägt

ödung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ödverstummt, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oeckern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedingzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedrechtjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedrechtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedrechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffentlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffnungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffnungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffnungsvidimus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeffnungvidimus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmchen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmchen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmdet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmdmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmdmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmdrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmdzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oehmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekelname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekelnamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonomie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonomiebediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonomiebuchhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonomiekasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonomieverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oekonomieverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelbuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeleiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelighuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeligmassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeligmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelkelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelneujahrsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelneujahrstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelsaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelstampfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelstoeken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeltap, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeltrotte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeltrottengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oeltrottensgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelwringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelzgeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelzies, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oelzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oerepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oerezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oerterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oerting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oesel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oesselmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oevertal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oevertalich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

of, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öfchen, ae. hėr-e (3), Sb.: nhd. Öfchen

öfchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öfelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öfelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Öfen -- Bediensteter für das Heizen der Öfen, mnd. ōvenb· tære*, ōvenb· ter, M.: nhd. Bediensteter für das Heizen der Öfen

Ofen -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

Ofen -- Eisenrost im Ofen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Öfen -- Heizmaterial für Öfen, mnd. ōvenv· ringe, ōverv· ringe, ōvenv· ringe, F.: nhd. »Ofenfeuerung«, Heizmaterial für Öfen, Feuerholz

-- hölzernes Bord am Ofen: mnd. ōvenkrans, M.: nhd. »Ofenkranz«, hölzernes Bord am Ofen

-- Klappe am Ofen: mnd. ōvend· re, F.: nhd. Ofentüre, Klappe am Ofen

-- Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird: mnd. r· sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

-- Ofen unter der Röse: mnd. r· seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse

-- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Ofen -- in den Ofen werfen, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der

Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ofen -- in der Malzdarre der eigene Ofen, mnd. wulf, wullef, M.: nhd. Wolf, Wolfsfell, Wolfspelz, gieriger grausamer Mensch, Name von Hautkrankheiten, in der Malzdarre der eigene Ofen, Feuerungsanlage

Ofen -- Ofen aus Kacheln, mnd. kachelenōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist; kachelōven, kacheloven, kachelofen, kachelāven, kachelāvent, kachgelōven, kaghelōven, kagelōven, kaggelōven, kachchelōven, kakelōven, M.: nhd. Kachelofen, Ofen aus Kacheln, Stubenofen der mit Kacheln belegt ist

Ofen -- Ofen in der Glashütte, mnd. glāseōven, glasōven, M.: nhd. »Glasofen«, Ofen in der Glashütte

Ofen -- Ofen setzen, mnd. hērtsetten***, sw. V.: nhd. Herd setzen, Ofen setzen

Ofen -- Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes, mnd. kalkōven, kalkāven, M.: nhd. Kalkofen, Ofen zur fabrikmäßigen Herstellung des gebrannten Kalkes

Ofen -- Platz hinter dem Ofen, mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

Ofen -- steinerner Ofen, mhd. steinoven, steinofen*, st. M.: nhd. steinerner Ofen, Steinofen

Ofen, germ. *stubō, st. F. (ō): nhd. Raum, Stube, Ofen; *ugna-, *ugnaz, *ufna-, *ufnaz, *uhna-, *uhnaz, *uhwna-, *uhwnaz, st. M. (a): nhd. Ofen

Ofen, got. aúh-n-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 100 Anm. 2, 104,4 Anm. 3, 119,1): nhd. Ofen

Ofen, an. ofn, st. M. (a): nhd. Ofen

Ofen, ae. cy-l-en, st. F. (ō): nhd. Ofen; fȳr-þol-l-e, sw. F. (n): nhd. Ofen, Rost (M.) (1); ŏfen, ofon, st. M. (a): nhd. Ofen

Ofen, afries. oven 3, st. M. (a): nhd. Ofen

Ofen, as. ov-an* (1) 1, ob-an* (1), st. M. (a): nhd. Ofen

Ofen, ahd. furnahhi* 1, furnachi*, furnahha*?, Sb.: nhd. Ofen; herd* 13?, st. M. (a): nhd. Herd, Ofen, Boden, Staub; ofan 39, ovan*, st. M. (a): nhd. Ofen, Schmelzofen

Ofen, mhd. brennoven, brennofen*, st. M.: nhd. Brennofen, Ofen; burnære, burner, st. M.: nhd. Brenner, Ofen, Metallschmelzer, Metallgießer, Brandstifter; corban, Sb.: nhd. Ofen; eit (1), st. M.: nhd. Feuer, Ofen, Brand; eitoven, eitofen*, st. M.: nhd. Feuerofen, Schmelzofen, Ofen

-- Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient: mhd. bruckbret, st. N.: nhd. Brett für das hölzerne Gerüst am Ofen das als Lagerstatt dient

-- Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz: mhd. āse, sw. F.: nhd. Holzgestell oben an einer Wand, Holzgestell über dem Ofen oder Herd zum Trocknen von Holz

Ofen, mhd. hert (3), st. M.: nhd. Erdreich, Boden, Erdboden, Herd, Ofen, Haus, Wohnung

-- enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand: mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

-- Ofen zum Kalkbrennen: mhd. kalcoven, kalcofen*, st. M.: nhd. Kalkofen, Kalkbrennofen, Kalkbrennerei, Ofen zum Kalkbrennen

Ofen, mhd. oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels

Ofen, mnd. ōven (1), ōvent, ōve, āven, aven, avent, M.: nhd. Ofen, Heizofen, Kachelofen, Küchenherd, Backofen, Brennofen, Feuerstelle

-- Auffangbehältnis an einem Ofen: mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche

Ofen, mnd. balkenslūkære*, balkenslūker, balkensluker, balkenslucker, M.: nhd. »Balkenschlucker«, Ofen, Verschwender der Haus und Hof verprasst

-- Feuer im Ofen: mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

-- Ofen der Dörnse: mnd. dörnsenōven, M.: nhd. Ofen der Dörnse

-- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt: mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

Ofen, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

-- Ofen aus Steinen: mnd. stēnōven, steinōven, M.: nhd. Steinofen, Ofen aus Steinen, Schmelzofen

-- Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt: mnd. sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

ofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenaufbau, mnd. ōvenblok, M.: nhd. »Ofenblock«, Ofenaufbau

ofenaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ofenbank, mhd. ovenbret, st. N.: nhd. »Ofenbrett«, Ofenbank

ofenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenbau -- Eisen für den Ofenbau, mnd. ōvenīsern, N.: nhd. »Ofeneisen«, Eisen für den Ofenbau

Ofenbau -- für den Ofenbau verwendeter Stein, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

Ofenbau -- Lehm für den Ofenbau, mnd. ōvenērde, F.: nhd. »Ofenerde«, Lehm für den Ofenbau; ōvenlēm, ōvenleim, M.: nhd. »Ofenlehm«, Lehm für den Ofenbau

Ofenbau -- Steinplatte für den Ofenbau, mnd. ōvenvlīse*, ōvenvlīsie, F.: nhd. »Ofenfliese«, Steinplatte für den Ofenbau

ofenbesehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ofenbesen, ahd. ofanwisk* 7, ofanwisc*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Ofenwisch«, Ofenlappen, Ofenbesen

ofenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenbletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenblock, mnd. ōvenblok, M.: nhd. »Ofenblock«, Ofenaufbau

ofenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofenbrett, mhd. ovenbret, st. N.: nhd. »Ofenbrett«, Ofenbank

ofenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenbrotbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenbrotlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenbrotsbestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenbruchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenbrüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenecke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofeneisen, mnd. ōvenīsern, N.: nhd. »Ofeneisen«, Eisen für den Ofenbau

ofeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenerde, mnd. ōvenērde, F.: nhd. »Ofenerde«, Lehm für den Ofenbau

Ofenfeuer, mhd. brāsier, st. M., st. N.: nhd. Ofenfeuer

Ofenfeuer, mhd. ovenviur, ofenfiur*, st. N.: nhd. Ofenfeuer

ofenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ofenfeuerung, mnd. ōvenv· ringe, ōverv· ringe, ōvenv· ringe, F.: nhd. »Ofenfeuerung«, Heizmaterial für Öfen, Feuerholz

Ofenfliese, mnd. ōvenvlīse*, ōvenvlīsie, F.: nhd. »Ofenfliese«, Steinplatte für den Ofenbau

ofenfluh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

ofenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofengabel, mnd. ōvenkrücke, ōvenkrük, ovenkrucke, F.: nhd. »Ofenkrücke«, Ofengabel

Ofengabel, mnd. k· neke, koneke, k· nke, F.: nhd. Gabel zum Zusammenraken, Harke zum Zusammenraken, Ofengabel, Feuerrake, Feuerrechen, Herdrechen; krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

Ofengabel, mnd. v· rk· neke, M.: nhd. Feuergabel, Ofengabel, Feuerkrücke zum Feuerscharren; v· rvorke, vūrforke, fhuervorke, voyrvorke, v· revorke, F.: nhd. »Feuerforke«, Feuergabel, Ofengabel

-- Hexe die auf einer Ofengabel reitet: mnd. ūtrīdærische*, ūtridersche, mnd.?, F.: nhd. Ausreiterin, Hexe die auf einer Ofengabel reitet

ofengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofengalmei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofengaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofengebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofengerähms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofengerät, mnd. ōvengerēde, N.: nhd. »Ofengerät«

ofengeschäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofengeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofengeschirre, nhd.: nhd. ; L.: DW

ofengesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofengestübe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofengitter, ahd. rōst (1) 21, st. M. (a?, i?): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Ofengitter, Scheiterhaufen

ofengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofengucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenhaus, mhd. ovenhūs, ofenhūs*, st. N.: nhd. »Ofenhaus«, Backhaus, Backofen

ofenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ofenhäuschen, mhd. ofenhūslī, ovenhūslī, st. N.: nhd. Ofenhäuslein, Ofenhäuschen

Ofenhäuslein, mhd. ofenhūslī, ovenhūslī, st. N.: nhd. Ofenhäuslein, Ofenhäuschen; ovenhūslīn, ofenhūslīn*, st. N.: nhd. Ofenhäuslein

ofenheimerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenheizer, mnd. v· rb· tære*, v· rb· ter, v· rbuter, M.: nhd. Feueranzünder, Heizer, Ofenheizer, Siegelbewahrer (Bedeutung örtlich beschränkt), Siegelbeamter (Bedeutung örtlich beschränkt)

ofenheizer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ofenheizerin, mhd. ovenærinne*, ovenærin, ovenærīn, ofenærinne*, st. F.: nhd. »Ofnerin«, Ofenheizerin

Ofenherd, mnd. ōvenhērt, M.: nhd. »Ofenherd«, Feuerungsstelle, Boden auf dem das Feuer brennt

ofenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenhitzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ofenhocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenhöhlung, mhd. ovenkluft, ofenkluft*, st. F.: nhd. Ofenhöhlung

ofenhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenhurten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ofenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenhüterin, mnd. kōldrēgærische*, kōldrēgersche, F.: nhd. Ofenhüterin

Ofenkachel, mhd. kachele, kachel, st. F., sw. F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, Tongefäß, irdenes Geschirr, Ofenkachel, Hafendeckel

Ofenkachel, mhd. ovenstein, ofenstein*, st. M.: nhd. »Ofenstein«, Ofenkachel

Ofenkachel, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

Ofenkachel, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

ofenkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenkerl, mnd. ōvenkĕ̄rl*, ōvenkērl, M.: nhd. »Ofenkerl«, Brennofenorbeiter

Ofenknecht, mhd. ovenkneht, ofenkneht*, st. M.: nhd. »Ofenknecht«, Bäckerknecht

ofenknödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofenkranz, mnd. ōvenkrans, M.: nhd. »Ofenkranz«, hölzernes Bord am Ofen

ofenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenkreichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenkrücke, ahd. kissa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ofenkrücke, Scharre; ofanstab* 5, ovanstab*, st. M. (a): nhd. »Ofenstab«, Ofenkrücke, Stochereisen

Ofenkrücke, ahd. ofankruhha* 4, ovankruhha*, ofankrucha*, sw. F. (n): nhd. »Ofenkrücke«, Stochereisen, Ofenschüssel

Ofenkrücke, mhd. kissel 1, st. M.: nhd. Ofenkrücke, Scharre; krücke, krucke, kruche, sw. F., st. F.: nhd. Krücke, Krückstock, Krummstab, Bischofsstab, Kreuz, Ofenkrücke

Ofenkrücke, mhd. schürstap, st. M.: nhd. »Schürstab«, Schürhaken, Ofenkrücke

Ofenkrücke, mnd. ōvenkrücke, ōvenkrük, ovenkrucke, F.: nhd. »Ofenkrücke«, Ofengabel

Ofenkrücke, mnd. rāke, racke, rake, F.: nhd. Ofenkrücke, Scharreisen? Harke, Rechen, Feuereisen, Schüreisen

ofenkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenkuhle, mnd. ōvenkūle, F.: nhd. »Ofenkuhle«, Öffnung zum Beheizen

ofenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenlappen, ahd. ofanwisk* 7, ofanwisc*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Ofenwisch«, Ofenlappen, Ofenbesen

Ofenlehm, mnd. ōvenlēm, ōvenleim, M.: nhd. »Ofenlehm«, Lehm für den Ofenbau

ofenlehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenleimen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenleute, mnd. ōvenl· de, Pl.: nhd. »Ofenleute«, Brennofenarbeiter (Pl.)

Ofenloch, ahd. slāt 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kamin, Ofenloch, Schlot, Rauchfang, Trockenkammer?, Röhre?

Ofenloch, mhd. slāt, slōt, st. M.: nhd. Schlot, Rauchfang, Kamin, Ofenloch

Ofenloch, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch; ōvenhol, N.: nhd. Ofenloch, Öffnung zum Beheizen des Ofens

ofenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenmacher, mhd. ovenære, ofner, ovener, ofenære*, st. M.: nhd. »Ofner«, Ofenmacher, Bäcker, Küchendiener

Ofenmacher, mnd. ōvenmēkære*, ōvenmēker, M.: nhd. »Ofenmächer«, Ofenmacher, Ofensetzer

Ofenmächer, mnd. ōvenmēkære*, ōvenmēker, M.: nhd. »Ofenmächer«, Ofenmacher, Ofensetzer

Ofenmacher, mnd. ōvenmākære*, ōvenmāker, M.: nhd. »Ofenmacher«, Ofensetzer

ofenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

ofenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenmund, mnd. ōvenmunt, ovenmunt, M.: nhd. »Ofenmund«, Öffnung zum Beheizen

Ofenöffnung, mnd. ōvengat, N.: nhd. Ofenöffnung

Ofenplatte, ahd. pfanna (1) 57, phanna, sw. F. (n): nhd. Pfanne, Platte, Röstpfanne, Ofenplatte; rōstpfanna 9, rōstphanna, sw. F. (n): nhd. Röstpfanne, Bratpfanne, Ofenplatte

ofenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofenquast, mnd. ōvenquast, ovenquast, M.: nhd. »Ofenquast«, Besen zur Reinigung der Feuerstelle

ofenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofens -- ein Teil des Ofens, mnd. ? spelt (1), N.: nhd. ein Teil des Ofens?

Ofens -- gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

Ofens -- Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens, mnd. swankel, Sb.: nhd. Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens

Ofens -- Öffnung zum Beheizen des Ofens, mnd. ōvenhol, N.: nhd. Ofenloch, Öffnung zum Beheizen des Ofens

Ofenschaber, mnd. ōvenschāvære, ōvenschāver, M.: nhd. »Ofenschaber«, Gerät zum Einschieben des Brotes

ofenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ofenschaufel, mnd. ōvenschüffel*, ōvenschüffele, ovenschuffele, F.: nhd. »Ofenschaufel«, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

ofenschaufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ofenschieber, mnd. ōvensch· være, ōvensch· ver, ovenschuver, M.: nhd. »Ofenschieber«, Gerät zum Einschieben des Brotes

Ofenschieber, mnd. ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

ofenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenschlot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenschranze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenschübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenschüssel, ahd. ofankruhha* 4, ovankruhha*, ofankrucha*, sw. F. (n): nhd. »Ofenkrücke«, Stochereisen, Ofenschüssel

Ofenschüssel, mhd. ovenschüzzele* 7, ovenschüzzel, ofenschüzzele*, ofenschüzzel*, st. F., sw. F.: nhd. »Ofenschüssel«, Backschaufel

ofenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofensehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ofensetzer, mnd. ōvenmākære*, ōvenmāker, M.: nhd. »Ofenmacher«, Ofensetzer; ōvenmēkære*, ōvenmēker, M.: nhd. »Ofenmächer«, Ofenmacher, Ofensetzer

Ofensetzer, mnd. hērtsettære*, hērtsetter, M.: nhd. Herdsetzer, Ofensetzer

ofensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofensetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofensims, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofensitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenstab, ahd. ofanstab* 5, ovanstab*, st. M. (a): nhd. »Ofenstab«, Ofenkrücke, Stochereisen

Ofenstab, mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange

Ofenstab, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

ofenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenstange, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

ofenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenstänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ofenstätte, mnd. ōvenstēde, avenstēde, F.: nhd. »Ofenstätte«, Stelle an der ein Brennofen steht bzw. gestanden hat

ofenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenstein, mhd. ovenstein, ofenstein*, st. M.: nhd. »Ofenstein«, Ofenkachel

Ofenstein, mnd. ōvenstēn, ōvenstein, ōvenestēn, ōvenestein, ōvensteyn, M.: nhd. »Ofenstein«, für den Ofenbau verwendeter Stein, aus Stein gehauene Bodenplatte oder Abdeckplatte für Feuerstellen

ofenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenstock, mnd. ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

ofenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofentell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofentopf -- ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

ofentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofentür, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ofentüre, mnd. ōvend· re, F.: nhd. Ofentüre, Klappe am Ofen

ofenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenwisch, ahd. ofanwisk* 7, ofanwisc*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Ofenwisch«, Ofenlappen, Ofenbesen

ofenwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ofenzange, mnd. v· rtange, F.: nhd. Feuerzange, Ofenzange, Kohlenzange, Schmiedezange

ofenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ofenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oferstaelan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offen -- offen stehen, germ. *batar-, germ.?, sw. V.: nhd. offen stehen

offen -- offen stehen, anfrk. gīp-on* 1, sw. V. (2): nhd. offen stehen, klaffen

offen sein (V.), germ. ? *ginēn, *ginǣn, germ.?, sw. V.: nhd. offen sein (V.)?

offen, germ. *upena-, *upenaz, *upana-, *upanaz, Adj.: nhd. offen; *upenalīka-, *upenalīkaz, *upanalīka-, *upanalīkaz, Adj.: nhd. offen

offen, got. and-aug-i-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. offen, freimütig; and-aug-j-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. offen, offenbar, öffentlich; baír-h-t-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. hell, glänzend, deutlich, offen

-- offen heraus: got. swi-kun-þ-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. offenbar, offen heraus, deutlich, ausdrücklich

offen, an. ber-r (2), Adj.: nhd. entblößt, nackt, sichtbar, deutlich, offen; op-in-n, Adj.: nhd. offen, auf dem Rücken liegend

offen, ae. bær-lic (2), Adj.: nhd. offen, öffentlich, klar; bær-līc-e (2), Adv.: nhd. offen, öffentlich, klar; brā-d, Adj.: nhd. breit, weit, ausgedehnt, offen, flach; clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; géap (1), Adj.: nhd. offen, weit, breit, geräumig, ausgedehnt, hoch, steil, tief; ge-rū-m (2), Adj.: nhd. ausgebreitet, offen; op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, klar, deutlich; op-en-lic, Adj.: nhd. öffentlich, offen; op-en-līc-e, Adv.: nhd. offen, offenkundig, klar, deutlich, öffentlich; rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; un-dear-n-unga, un-dear-n-ing-a, Adv.: nhd. offen, offensichtlich

-- offen legen: ae. ā-rā-s-ian, sw. V. (1?): nhd. offen legen, entdecken, tadeln

-- offen zeigen: ae. for-e-tā-c-n-ian, sw. V. (2): nhd. zeigen, offen zeigen, andeuten

offen, afries. ep-en 17, ep-e-r-n, op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, klar, deutlich; ep-en-bēr 24, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; ep-en-bēr-lik 4, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; ep-p-e* 1, Adj.: nhd. offen

offen, as. bar (1) 2, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt, offenbar, offen, klar; bar-o 2, Adv.: nhd. offenbar, offen, klar; gėgin-war-d* 7, gėgin-wer-d*, Adj.: nhd. gegenüber, gegenwärtig, offen; op-a-n* 7, Adj.: nhd. offen, deutlich, aufrichtig, klar, aufgeschlossen

offen, ahd. baldo 44, Adv.: nhd. kühn, mutig, furchtlos, tapfer, keck, beherzt, dreist, zuversichtlich, offen, inständig, mit gutem Grund, frei; einfaltīglīhho* 1?, einfaltīglīcho*, Adj.: nhd. einfach, einfältig, offen; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen; unfirholano* 1, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverhohlen, offen, unverborgen; unirtarkenit* 1, unirterkinit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, offen

offen, mhd. bärlīche (1), Adv.: nhd. offen, frei, genau, einzig und allein; berlich, Adj.: nhd. offen, öffentlich, schwer, zu gebären seiend, hervorbringend; berlīche (1), perlīche, Adv.: nhd. offen, offensichtlich, öffentlich, nur, schlimm; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœziclīchen*, blōzeclīchen, Adv.: nhd. unverhüllt, offen

-- offen sprechend: mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

offen, mhd. lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offen (2), uffen, mmd., Adv.: nhd. offen, öffentlich; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

-- offen zeigen: mhd. offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenbærigen, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, veröffentlichen

offen, mhd. offene (1), Adv.: nhd. »offen«, offenbar, öffentlich

offen, mhd. slehticlich***, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), offen, gewöhnlich, schlecht; slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht

offen, mhd. unbesparet*, unbespart, unbesperret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversperrt, unverschlossen, offen, uneingesperrt; ungetougen, Adv.: nhd. offen; untougen, Adv.: nhd. offen, öffentlich, offenbar; unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdaget (2), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. geschwätzig, offen, vollständig; unverdecket, unferdecket*, unverdaht, unferdaht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverdeckt«, unbedacht, unüberlegt, unwissend, unbedeckt, unverhüllt, unverborgen, offen; unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos; unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

-- offen halten: mhd. ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen

offen, mnd. bārlīk, Adj.: nhd. offen, selbst handelnd; bārlīken***, mnhd. Adv.: nhd. offen, selbst; dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

-- weit offen: mnd. brēt (1), breit, Adj: nhd. breit, groß, weit, umfassend, weit offen, weitläufig, ausführlich

offen, mnd. klārlīke, klārlīk, claerlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klārlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar; klērlīken, klērlīk, Adv.: nhd. klar, unvermischt, abgeklärt, deutlich, offen, aufrichtig, verständlich, eindeutig, unanfechtbar

-- den Himmel offen Sehender: mnd. hemmelschouwære*, hemmelschouwer, M.: nhd. »Himmelschauer«, in den Himmel Schauender, den Himmel offen Sehender

-- offen bekennen: mnd. hērūtsprēken, st. V.: nhd. aussagen, offen bekennen

-- Reisemantel zu beiden Seiten offen: mnd. holvat, mnd.?, N.: nhd. Reisemantel zu beiden Seiten offen

offen, mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīken, lutterken, Adv.: nhd. auf lautere Weise (F.) (2), auf reine Weise (F.) (2), offen, klar, gänzlich; nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen; ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich; rūm (1), r m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden; runtūte*, runtūt, Adv.: nhd. offen, unmittelbar

-- offen machen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

-- offen stehend: mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

-- offen und für Gott erschlossen: mnd. leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen

-- offen zeigen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

offen, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

offen, mnd. unhēlinges*, unhalinges, mnd.?, Adv.: nhd. unverhohlen, ohne es zu verbergen, offen; unhēllīk***, Adj.: nhd. unverhohlen, offen; unhēllīken*, unhaliken, mnd.?, Adv.: nhd. unverhohlen, offen; unvörstoppet*, unvorstoppet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstopft, offen, unverwehrt, ungehindert; up (2), uppe, mnd.?, Adv.: nhd. oben, oberhalb, auf, aufwärts, hinauf, aufgestanden, aufrecht, aufgebrochen, unterwegs, offen, zu Ende, verbraucht, wenn nur, insofern, weil; ūterlīk*, uterlik, mnd.?, Adj.: nhd. äußerlich, offen, nicht versteckt, genau bestimmt, ausdrücklich, ausführlich, gänzlich, äußerste; ūterlīken*, uterliken, uterken, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, offen, genau, bestimmt, sehr; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer: mnd. vülbēr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer; vüllebēr, vullebēr, vüllebeyr, vüllebyr, N.: nhd. »Füllbier«, frisches offen aufbewahrtes Bier zum Nachfüllen der Fässer

-- für freie Durchfahrt offen: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- nicht offen ausgesprochen: mnd. vörborgen* (3), vorborgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verborgen (Adj.), versteckt angebracht, nicht gleich auffindbar, verdeckt, zugedeckt, heimlich, geheim, versteckt, nicht offen ausgesprochen, unentdeckt, unerkannt, geheimnisvoll, unerforschlich, undeutbar, unverständlich, dunkel, unbekannt

-- offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer: mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

-- offen liegendes nicht umgehegtes Land: mnd. veltlant, N.: nhd. offen liegendes nicht umgehegtes Land

-- offen stehen: mnd. vacēren, sw. V.: nhd. erledigt sein (V.), unbesetzt sein (V.), offen stehen, unausgeführt bleiben

offen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

offen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

offen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

öffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

offenbar -- jemandem offenbar bekannt, ahd. unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen

offenbar -- jemandem offenbar, ahd. unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen

offenbar -- nicht offenbar, ahd. *ungisehanlīh?, Adj.: nhd. nicht offenbar

offenbar -- offenbar werden lassen, mnd. erschēnigen, erscheinigen, irschēnigen, sw. V.: nhd. offenbar werden lassen, erweisen, nachweisen

offenbar -- offenbar werden, ahd. irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

offenbar -- offenbar werden, mhd. erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

offenbar -- offenbar werden, mnd. blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen; enttōnen, entōnen, sw. V.: nhd. zeigen, anzeigen, offenbar werden, klar werden, klar sein (V.); erblicken, sw. V.: nhd. offenbar werden, augenscheinlich werden; erschīnigen, sw. V.: nhd. offenbar werden, erweisen

offenbar (Adj.), mnd. unvörhōlen*, unvorhōlen, unverholen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen« (Adj.), nicht heimlich, offenbar (Adj.)

offenbar sein (V.), ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

offenbar sein (V.), mhd. betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren

offenbar sein (V.), mnd. blicken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, sichtbar sein (V.), augenscheinlich sein (V.), offenbar sein (V.)

offenbar, idg. *ă̆u̯is-, Adj.: nhd. offenbar, offenkundig

offenbar, germ. *skeina-, *skeinaz, Adj.: nhd. sichtbar, scheinend, offenbar

offenbar, got. and-aug-j-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. offen, offenbar, öffentlich; baír-h-t-s* 5, berhts*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 154,2): nhd. hell, offenbar, deutlich; swi-kun-þ-a-ba 5, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. offenbar, offen heraus, deutlich, ausdrücklich; swi-kun-þ-s 17, swekunþs*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3): nhd. offenkundig, offenbar, bekannt; us-kun-þ-s 5, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. bekannt, offenbar

offenbar, an. op-in-ber-r, Adj.: nhd. offenbar; op-in-ber-r-lig-r, Adj.: nhd. offenbar, deutlich

offenbar, ae. ǣ-bǣr-e, Adj.: nhd. offenbar; ǣw-isc-lic, éaw-isc-lic, Adj.: nhd. öentlich, offenbar; ǣw-isc-līc-e, éaw-isc-līc-e, Adv.: nhd. öentlich, offenbar; and-gíet-e (2), and-gēt-e, Adj.: nhd. deutlich, klar, offenbar; cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt; cū-þ-līc-e, Adv.: nhd. klar, gewiss, offenbar, bekannt; éa-wi-s, *éaw-wi-s, Adv.: nhd. offenbar; éa-wunga, Adv.: nhd. offenbar; ge-cnǣ-w-e, Adj.: nhd. bewusst, bekannt, offenbar; ge-síe-n-e, ge-sē-n-e, ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, offenbar, klar, deutlich; hlū-t-or-lic, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar; op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, klar, deutlich; or-gíet-e, or-gēt-e, Adj.: nhd. wohlbekannt, offenbar, offensichtlich, eileuchtend; swiot-ul, sweot-ol, swut-ol, sut-ol, Adj.: nhd. deutlich, klar, offenbar; swiot-ul-e, sweot-ul-e, swut-ol-e, sut-ol-e, Adv.: nhd. deutlich, klar, offenbar; un-dier-n-e, un-dyr-n-e, un-der-n-e, Adj.: nhd. offenbar, bekannt, unverhohlen; yp-p-e (1), Adj. (ja): nhd. offenbar, bekannt, klar

offenbar, afries. âu-bēr* 6, âu-bēr-e, a-bēr-e, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar; ep-en 17, ep-e-r-n, op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, klar, deutlich; ep-en-bēr 24, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; ep-en-bēr-lik 4, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich

offenbar, as. bar (1) 2, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, nackt, offenbar, offen, klar; *bar-līk?, Adj.: nhd. offenbar; bar-līk-o 5, Adv.: nhd. offenbar, klar; bar-o 2, Adv.: nhd. offenbar, offen, klar; gėgn-ung-o 8, Adv.: nhd. offenbar, unmittelbar; skī-n (2) 10, Adj.: nhd. sichtbar, offenbar

offenbar, ahd. agawis* 1, agiwis*, ougwis*, ougawis*, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar; barlīhho* 8, barlīcho, Adv.: nhd. »bar« (Adj.), offenbar, nur, einfach; 3zisperi 29, Adv.: nhd. tatsächlich, allerdings, aber, doch, in der Tat, offenbar, ja, auch, gänzlich, gewiss, doch ja, nur; 8zisperihaft 1, Adj.: nhd. offensichtlich, sichtbar, offenbar; duruhkund* 1, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, wirklich bekannt; duruhsiunlīh 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, scharfsichtig, offenbar, augenscheinlich, offensichtlich; giberaht* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; giberahti* 1?, Adj.: nhd. hell, klar, offenbar, verklärt; gidiuto 9, Adv.: nhd. vor allem Volk, herrlich, offenbar, wahrlich, in der Tat; gisehanlīh* 2, gisehantlīh*, Adj.: nhd. offenbar, offensichtlich, ersichtlich, augenscheinlich; gisehanlīhho* 2, gisehanlīcho*, gisehantlīhho*, Adv.: nhd. offenbar, offensichtlich, augenscheinlich; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; kundi* 1, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar; kundlīhho* (1) 5, kundlīcho*, Adv.: nhd. offenkundig, offenbar, gewiss, sicher, bekannt; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offanbār* 1, Adj.: nhd. offenbar, öffentlich, geoffenbart; offanbāri* 3, Adj.: nhd. offenbar, ersichtlich, klar; offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit; ougsiuno* 3, Adv.: nhd. offensichtlich, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, klar; skīn* (1) 9?, scīn, Adj.: nhd. offenbar, klar, deutlich; skīnbāri* 14, scīnbāri*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhaft* 2, scīnhaft, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhafti* 3, scīnhafti*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnīg* 2, scīnīg*, Adj.: nhd. glänzend, offenbar, klar, deutlich; unfirholan* 6, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverhohlen, unverborgen, offen, bekannt, jemandem bekannt, offenbar, jemandem offenbar, jemandem offenbar bekannt, unverborgen; urmāro 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, vor aller Augen

offenbar, mhd. aneschīn* (1), anschīn, Adj.: nhd. augenscheinlich, deutlich, offenbar, erkennbar, vorhanden; bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; barlich, bärlich, berlich, Adj.: nhd. entblößt, offenbar, offensichtlich, unumwunden; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlīche, blōzlīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offenbar, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; erkant, irkant, erkennet, irkennet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erkannt«, bekannt, bestätigt, anerkannt, berühmt, erkennbar, herstammend, wohlbekannt, vertraut, erkennbar, kenntlich, offenbar

offenbar, mhd. gewizzenlich, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; gewizzenlīche, Adv.: nhd. wissentlich, bekannt, klug, vernünftig, offenbar; kunt (1), Adj.: nhd. bekannt, kund, kennengelernt, bekannt geworden, berühmt, vertraut, offenbar, deutlich, bestimmt, bewusst; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar; kuntlīche, küntlīche, Adv.: nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

offenbar, mhd. lūtbreht, Adj.: nhd. »lautbrecht«, offenbar, lärmend; offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbār (1), Adj.: nhd. offenbar, laut, vernehmlich; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenbāres, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich; offenbārlich, offenbærlich, Adj.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, öffentlich; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar; offene (1), Adv.: nhd. »offen«, offenbar, öffentlich; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

offenbar, mhd. scheinelich, scheinlich, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; scheinelīche*, scheinlīche, Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnhaft, Adj.: nhd. glänzend, offenbar; schīnhaftic, Adj.: nhd. glänzend, offenbar; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; siune (3), Adj.: nhd. offenbar; siune (4), Adv.: nhd. offenbar

offenbar, mhd. unbedact (1), unbedecket, unbedaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenkundig, offenbar; unbedact (2), unbedaht, unbedecket, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenbar; unhelbære, Adj.: nhd. »unhehlbar«, offenbar; untougen, Adv.: nhd. offen, öffentlich, offenbar; zeigic, zeigec, Adj.: nhd. offenbar

-- offenbar machen: mhd. uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen

offenbar, mnd. bār (1), Adj.: nhd. bar, nackt, bloß, offenbar; bliklīk, blicklīk, Adj.: nhd. offenbar, offensichtlich; blōt (2), Adj.: nhd. bloß, unbedeckt, nackt, offenbar, leer, frei, unbebaut, unbesät, ungeschützt, arm, mittellos; blōtlīk*** (1), Adj.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīk (2), blōtelīk, Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīken (1), Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; dörchschīnich, dorchschinich, d· rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig

offenbar, mnd. gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem; gichthaftich (1), Adj.: nhd. offenbar, rechtskräftig; gichtich (1), jichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; ichtich, Adj.: nhd. eingestehend, bekennend, eingestanden, geständig, zugestehend, offenbar, bekannt, bezeugt, notorisch, anerkannt; jechtich, Adj.: nhd. bezeugt, offenbar; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kündelīk***, Adj.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; küntlīk, kuntlīk, kontlīk, konlīk, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, allgemein bekannt, offenkundig, öffentlich; küntlīken, kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich

-- offenbar werden: mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

offenbar, mnd. · gelīk, ogelik, Adj.: nhd. augenscheinlich, vor Augen kommend, sichtbar, offenbar; ōgenschīn (2), mnd.?, Adj.: nhd. augenscheinlich, offenbar; ōgs· nelīk***, ōs· nelīk***, Adj.: nhd. augenscheinlich, offenbar; ōgs· nelīken*, ōs· nelīken, ots· nelīken, ous· nelīken, ōs· neleken, Adv.: nhd. augenscheinlich, offenbar; · pelīken*, opekeliken?, opelken, mnd.?, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich; ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich

offenbar, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar

-- offenbar werden: mnd. schīnigen***, sw. V.: nhd. offenbar werden, scheinen

offenbar, mnd. witlīk*, witlik, mnd.?, Adj.: nhd. wissentlich, bekannt, kund, offenbar, notorisch, klug, verständig

-- offenbar werden lassen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

offenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

offenbar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

offenbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbare -- offenbare Not, mnd. nōterschēninge, nōterscheininge, F.: nhd. offenbare Not

offenbaren (ohne böse Absicht), mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

offenbaren, germ. *switulōn, germ.?, sw. V.: nhd. klar machen, offenbaren

offenbaren, got. and-hul-jan 13, sw. V. (1): nhd. enthüllen, abdecken, entblößen, offenbaren; baír-h-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. offenbaren; ga-baír-h-t-jan 14=13, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 295): nhd. offenbaren, Gestalt gewinnen, erscheinen; ga-swi-kun-þ-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekanntgeben, offenbaren, sich offenbaren, erscheinen; *swi-kun-þ-jan?, sw. V. (1): nhd. bekanntgeben, offenbaren

-- sich offenbaren: got. ga-swi-kun-þ-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekanntgeben, offenbaren, sich offenbaren, erscheinen

offenbaren, an. teg-a, sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren

offenbaren, ae. cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. künden, verkünden, erzählen, zeigen, beweisen, bezeugen, offenbaren, bekennen, üben, ausführen, bestätigen, berühmt machen; éaw-an, éaw-ian, éow-an, éow-ian, íew-an, íow-an, ȳw-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, offenbaren; ge-éaw-an, ge-éaw-ian, ge-éow-an, ge-éow-ian, ge-íew-an, ge-íow-an, ge-ȳw-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, offenbaren; ge-swiot-ul-ian, ge-sweot-ol-ian, ge-sut-ol-ian, ge-swut-ol-ian, sw. V. (2): nhd. offenbaren, offenlegen, zeigen; ge-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen; on-tȳ-n-an, on-tē-n-an, on-tíe-n-an*, on-tī-n-an*, sw. V. (1): nhd. öffnen, eröffnen, offenbaren; swiot-ul-ian, sweot-ol-ian, swut-ol-ian, sut-ol-ian, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klar machen; un-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, eröffnen, offenbaren; yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

offenbaren, afries. bar-ia 30, sw. V. (2): nhd. offenbaren, klagen, verklagen, Sühne verkünden, vergleichen; ep-en-bēr-ia 11, sw. V. (2): nhd. offenbaren; up-bar-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. offenbaren

offenbaren, anfrk. bar-on* 2, sw. V. (2): nhd. gebären, offenbaren; ir-bar-on* 1, sw. V. (2): nhd. entblößen, offenbaren

offenbaren, as. ā-opan-ōn*? 1, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, den Wald entblößen, die Wolken zerstreuen; gi-bar-ōn 4, sw. V. (2): nhd. entblößen, offenbaren, bekannt machen; gi-kū-th-ian* 8, sw. V. (1a): nhd. künden, offenbaren; kū-th-ian* 25, sw. V. (1a): nhd. künden, offenbaren

offenbaren, ahd. barōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, bloßstellen; biougen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. sichtbar werden, erscheinen, offenbaren, zu erkennen geben; daratuon* 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. dartun, offenbaren; firmeldēn* 4, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), bekanntmachen, offenbaren; gibarōn* 2, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, bloßstellen; gibiotan* 227, st. V. (2b): nhd. gebieten, befehlen, ansagen, auftragen, herrschen, verkündigen, offenbaren; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gikunden* 32, sw. V. (1a): nhd. verkünden, mitteilen, bezeugen, kundtun, ankündigen, zeigen, bekanntmachen, offenbaren, erklären, darlegen; gioffanbarōn* 1, sw. V. (2): nhd. offenbaren, bekannt machen, verbreiten; gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giougazorften* 1, giougazorhten*, giougazorahten*, sw. V. (1a): nhd. offenbaren; giougazorftōn* 3, giougazorhtōn*, giougazorahtōn*, sw. V. (2): nhd. offenbaren; giskeinen* 15, gisceinen*, sw. V. (1a): nhd. scheinen, zeigen, offenbaren, glänzen, ausführen; giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; intbarōn* 4, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, bloßlegen; intdekken* 24, intdecken*, indekken*, indecken*, sw. V. (1a): nhd. enthüllen, entdecken, entblößen, offenbaren, aufdecken, wegnehmen; intrīhan* 10, st. V. (1b): nhd. enthüllen, offenbaren; irbarēn* 1, sw. V. (3): nhd. offenbaren; irbarōn* 12, sw. V. (2): nhd. offenbaren, entblößen, enthüllen, darlegen; iroffanōn* 8, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, öffnen, bekanntmachen, zeigen; irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen; irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern; irskeinen* (1) 9, irsceinen*, sw. V. (1a): nhd. »erscheinen«, erleuchten, offenbaren, leuchten lassen, deutlich zu erkennen geben, zeigen, erweisen; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; meldēn 28, sw. V. (3): nhd. »melden«, anzeigen, verraten (V.), verleumden, offenbaren, anklagen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; ougazorftōn* 1, ougazorhtōn*, ougazorahtōn*, sw. V. (2): nhd. offenbaren; ougen* (1) 184?, sw. V. (1a): nhd. zeigen, offenbaren, beweisen, zu erkennen geben, hervorbringen, erweisen, vor Augen bringen; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen

-- sich offenbaren: ahd. offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

offenbaren, mhd. baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf; bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren; durchliuhten, durchlūhten, durliuhten, durlūhten, sw. V.: nhd. durchleuchten, mit Licht erfüllen, durchstrahlen, anstrahlen, erklären, leuchten, durchscheinen, erleuchten, strahlen, durchdringen, erfüllen, offenbaren; entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; entblecken, enblecken, enplecken, sw. V.: nhd. entblößen, enthüllen, offenbaren, öffnen, blecken; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; entdecken, endecken, inttekken, sw. V.: nhd. »entdecken«, entblößen, aufdecken, offenbaren, erklären, öffnen; entscheinen, sw. V.: nhd. offenbaren; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entstricken, enstricken, sw. V.: nhd. »entstricken«, losbinden, aufknüpfen, erklären, befreien, lösen, offenbaren; entvalten, envalten, entfalten*, sw. V.: nhd. entfalten, offenbaren, erklären, aufbewahren; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen; eroffen, reoffen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, offenbaren, zeigen, öffnen; erougen, irougen, eröugen, iröugen, sw. V.: nhd. zeigen, vor Augen stellen, offenbaren, wahrhaben; erscheinen, irscheinen, rescheinen, sw. V.: nhd. leuchten lassen, zeigen, beweisen, offenbaren, erscheinen, ins Auge fallen, erweisen, äußern, erfüllen, verüben, deuten; erzeigen, derzeigen, rezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, bezeichnen, dartun, erweisen, beweisen, nachweisen, dokumentieren, leisten, erfüllen, offenbaren, enthüllen, mitteilen

-- sich offenbaren: mhd. barwen, sw. V.: nhd. sich zeigen, sich offenbaren; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; eroffenen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, sich offenbaren

offenbaren, mhd. geoffenbāren, sw. V.: nhd. »offenbaren«

offenbaren, mhd. geoffenen, sw. V.: nhd. »öffnen«, offenbaren, verraten (V.); kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

offenbaren, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen; offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenbāren (2), offenbæren, uffenbæren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, zeigen, aufdecken, verheißen (V.), enthüllen, bekannt machen, verbreiten, veröffentlichen; offenbærigen, sw. V.: nhd. offenbaren, offen zeigen, veröffentlichen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

offenbaren, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

offenbaren, mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; wīsen (4), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren, vorlegen, vorweisen, klug werden, anweisen, belehren, unterrichten, unterrichten von, unterrichten über, hinweisen, hinweisen auf, verweisen an, führen, bringen, geleiten, wenden, abbringen von, wissen lassen, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, lehren, erklären, weisen, lenken, leiten, warnen, abmachen, einweisen in, belehnen mit; wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von; zounen, zōnen, sw. V.: nhd. sehen lassen, zeigen, bezeigen, offenbaren, darlegen

-- offenbaren an: mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

-- sich offenbaren: mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen

offenbaren, mnd. bārewen, bārwen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen Hw.: s. bērewen, bāren (3); belīen (1), sw. V.: nhd. bekennen, offenbaren, aussagen; bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen; bērewen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen; bl· ten, bloten, sw. V.: nhd. blößen, entblößen, offenbaren, niederlegen, frei machen, berauben, verwüsten; dēclārēren, sw. V.: nhd. »deklarieren«, erklären, klar machen, auslegen, offenbaren, kundgeben; entbl· ten, enblōten, entbloden, untblōten, sw. V.: nhd. entblößen, aufdecken, offenbaren; entdecken, endecken, undecken, sw. V.: nhd. »entdecken«, Decke wegnehmen, Decke abnehmen, Dach abdecken, entblößen, loswerden, aufdecken, bloßlegen, darlegen, erklären, offenbaren, anzeigen, zur Kenntnis bringen, abgedeckt werden, obdachlos werden; erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

offenbaren, mnd. melden, meylden, sw. V.: nhd. melden, verraten (V.), angeben, aufdecken, offenbaren, ausplaudern, mitteilen, berichten, bekannt geben, verkünden, anzeigen Vw.: s. ane-, be-, vör-, v· r-; · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen; ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

-- sich offenbaren: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

offenbaren, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen; t· gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen

-- sich offenbaren: mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen

offenbaren, mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

Offenbaren, mnd. vörklāren* (2), vorklāren, N.: nhd. »Verklaren«, Entdecken, Offenbaren

offenbaren, mnd. vörmelden*, vormelden, sw. V.: nhd. verraten (V.), angeben, zur Anzeige bringen, melden, anzeigen, verkünden, offenbaren, entdecken, verbreiten, verkünden, vorbringen, bekunden, aussagen, bekannt geben, mitteilen, erwähnen; vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

offenbaren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

offenbaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

offenbaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarend, mhd. offenbærende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. offenbarend

offenbarer -- offenbarer Dingtag, mnd. ēhaftedach*?, echtedach, echt dach, M.: nhd. offenbarer Dingtag, Rechtstag

offenbarer -- offenbarer Rechtstag, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten; ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

offenbarer -- offenbarer Streit, afries. frī-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. offenbarer Streit, offener Streit

Offenbarer, ahd. 8zeigāri 4, st. M. (ja): nhd. Zeiger, Offenbarer, Zeigefinger

Offenbarer, mhd. offenbærære*, offenbærer, st. M.: nhd. Offenbarer

Offenbarer, mnd. ōpenbārære*, ōenbārer, M.: nhd. »Offenbarer«

offenbarer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Offenbarerin, ahd. 6zeigāra 3, zeigara, st. F. (ō): nhd. Zeigerin, Offenbarerin

offenbarerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Offenbares, ahd. offana* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Offenes, Offenbares

offenbarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offenbarheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarlich, mhd. offenbārlich, offenbærlich, Adj.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, öffentlich; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar

offenbarlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

offenbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offenbarmachung, mnd. erschīninge, F.: nhd. Erscheinung, Erscheinen, Auftreten, Ankunft, Offenbarmachung, Bekanntmachtung

offenbarmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offenbarnis, mnd. openbārnisse, F.: nhd. »Offenbarnis«

offenbarschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offenbarsein, ae. and-cȳ-þ-nės-s, and-cȳ-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Beweislage, Offenbarsein

Offenbarung -- göttliche Offenbarung, mnd. visitācie, fisitācie*, F.: nhd. Heimsuchung, göttliche Offenbarung

Offenbarung, got. and-hul-ein-s* 8, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 50,3): nhd. Enthüllung, Offenbarung; baír-h-t-ei* 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Helle, Offenbarung, Klarheit, Verkündigung

Offenbarung, an. vi-t-r-an, F.: nhd. Gesicht, Vision, Offenbarung

Offenbarung, ae. æt-ȳw-nės-s, æt-ȳw-nės, æt-éaw-nės-s, æt-éaw-nės, st. F. (jō): nhd. Zeigen, Offenbarung

Offenbarung, afries. bar-inge* 1, st. F. (ō): nhd. »Offenbarung«, Klage, Sühne, Vergleich

Offenbarung, afries. ep-en-bēr-inge 7, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung; ep-en-bēr-mak-inge* 1, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung

Offenbarung, anfrk. ir-bar-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Offenbarung

Offenbarung, ahd. antrīhida* 1, st. F. (ō): nhd. Enthüllung, Erleuchtung, Offenbarung; intdeknessi* 1?, intdecnessi*, st. N. (ja): nhd. »Entdeckung«, Enthüllung, Offenbarung; intdeknessī* 1?, indecnessī*, st. F. (ī): nhd. »Entdeckung«, Enthüllung, Offenbarung; intriganī* 1, inriganī, st. F. (ī): nhd. Enthüllung, Offenbarung, Erleuchtung; intrigannessi* 1, inriganessi*, st. N. (ja): nhd. Offenbarung, Enthüllung, Erleuchtung; irougnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Verkündung, Verkündigung, Offenbarung; irskeinida* 1, irsceinida*, st. F. (ō): nhd. Erscheinung, Offenbarung; offanī* 8, st. F. (ī): nhd. Offenbarung, Öffentlichkeit, Freie (N.), freier Raum; offannissidī* 1, st. F. (ī): nhd. Eröffnung, Offenbarung; offannussa 2, st. F. (jō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Aufdeckung, Offenbarung, Darlegung; offannussi* 5?, st. N. (ja): nhd. Offenheit, Offenbarung, Spur, Andeutung, Darlegung; offannussī 1?, st. F. (ī): nhd. »Offenheit«, Offenbarung, Spur, Andeutung; offannussida 3, offannissida*, st. F. (ō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Andeutung, Offenbarung, Spur; offanunga* 9, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung, Anzeichen, Erscheinen, Andeutung, Spur; skīna* 3, scīna, sw. F. (n): nhd. »Schein«, Offenbarung, Glanz, Erscheinung, Widerschein, Nachahmung

Offenbarung, mhd. bekennelichheit*, bekennelicheit, bekennelichkeit, st. F.: nhd. Offenbarung, Bekundung, sichtbares Zeichen; bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil; bīzeichen, bizeichen, st. N.: nhd. »Beizeichen«, Bedeutung, Beispiel, Vorzeichen, Zeichen, Ankündigung, Offenbarung, Traumgesicht; blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung; diutunge, dūtunge, tūtunge, st. F.: nhd. »Deutung«, Auslegung, Bedeutung, Lösung, Offenbarung; eroffenunge, st. F.: nhd. »Eröffnung«, Offenbarung

Offenbarung, mhd. ūzlegunge, st. F.: nhd. Auslegung, Deutung, Übersetzung, Beantwortung, Offenbarung, Geldauslage; ūzvliez, ūzfliez*, st. M.: nhd. Ausfluss, Ausgießung, Offenbarung; wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

Offenbarung, mhd. offenbārunge, offenbōrunge, st. F.: nhd. Offenbarung, Verkündigung; offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung; ougenede, st. F.: nhd. Offenbarung

Offenbarung, mnd. ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

-- religiöse Offenbarung: mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

-- Verkünder religiöser Offenbarung: mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Offenbarung, mnd. blōtinge, F.: nhd. Entblößung, Offenbarung; dēclārācie, F.: nhd. »Deklaration«, Erklärung, Auslegung, Offenbarung, Kundgebung; entdeckinge, endeckinge, F.: nhd. Anzeige, Offenbarung; erschēninge, erscheininge, F.: nhd. Offenbarung, Erscheinung

Offenbarung, mnd. klārhēt, klārheit, F.: nhd. Klarheit, strahlende Helligkeit, Leuchtkraft, Glanz, Herrlichkeit, Erhabenheit, Verklärung, Blitz, Ungetrübtheit, Durchsichtigkeit, Deutlichkeit, Offenbarung

-- Offenbarung Gottes: mnd. hēms· kinge, heims· kinge, F.: nhd. Heimsuchung, Besuch, Wallfahrt, Hausfriedensbruch, Eingreifen Gottes, Offenbarung Gottes, Strafe Gottes

offenbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offenbarung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offenbarungen -- religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden, mnd. profētisēren, profētizeren, sw. V.: nhd. prophezeien, voraussagen, vorhersehen, religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden

Offenbarungen -- religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden, mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

offenbarungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

offenbarungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenbarungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

offenbarungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

offenbarungsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

offenbarungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offenbarungsthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

offenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

offendieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offene -- haarlose offene Stelle, mnd. hārworm, M.: nhd. Haarwurm, ein fressendes Geschwür, haarlose offene Stelle, Kopfausschlag, Kopflaus

offene -- offene allgemeine öffentliche Straße, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

offene -- offene Bahn durch das Reet am Ufer, mnd. schīr (4), N.: nhd. offene Bahn durch das Reet am Ufer

offene -- offene blutend, mnd. ōpenbl· dich, Adj.: nhd. offene blutend

offene -- offene Feldschlacht, mhd. veltstrīt, veldestrīt*, feltstrīt*, feldestrīt*, st. M.: nhd. »Feldstreit«, offene Feldschlacht, Feldschlacht, offener Kampf; veltsturm, feltsturm*, st. M.: nhd. »Feldsturm«, offene Feldschlacht, Feldschlacht

offene -- offene Feuerstelle, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

offene -- offene Halle des Rathauses, mnd. marketl· vene, F.: nhd. Markthalle, offene Halle des Rathauses

offene -- offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher

offene -- offene Halle, mnd. l· vinge (1), l· vinne, lovinge, F.: nhd. Laube, Vorbau, Vorhalle, Erker, offene Halle, Warenhalle

offene -- offene Kornscheune ohne Seitenwände, mnd. kōrnbarch, M.: nhd. »Kornbarg«, offene Kornscheune ohne Seitenwände; kōrneberch, M.: nhd. offene Kornscheune ohne Seitenwände

offene -- offene Scheune ohne Seitenwände, mnd. berch (1), berg, M.: nhd. offene Scheune ohne Seitenwände

offene -- offene Schleusentore des Himmels, mhd. himelvenster, himelfenster*, st. N.: nhd. »Himmelfenster«, offene Schleusentore des Himmels, Regenguss

offene -- offene See, ae. w-ī-d-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. offene See, offenes Meer, Ozean

offene -- offene Tribüne, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle

offene -- ohne offene Flamme brennen, mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen

offene -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

offene -- unbefestigte offene Anlage, mnd. pāscheborch, F.: nhd. »Osterburg«, unbefestigte offene Anlage

offene Weide (F.) (2), mhd. barweide 1, st. F.: nhd. Barweide, offene Weide (F.) (2), Weide (F.) (2) zur gemeinschaftlichen Nutzung, Allmende

offene, an. svæð-i, st. N. (ja): nhd. offene, dem Wind ausgesetzte Stelle

-- offene Rede: an. ber-yrð-i, N.: nhd. offene Rede

-- offene Waldgegend: an. mō-r (1), st. M. (a): nhd. sandige, Ebene, offene Waldgegend

offenem -- mit offenem Euter, afries. ep-en-ud-d-r-ad 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »offengeeutert«, mit offenem Euter, tropfende Zitzen habend

offenem -- mit offenem Munde begierig ansehen, mnd. begāpen, sw. V.: nhd. verschlingen, mit offenem Munde begierig ansehen, nach etwas trachten

offenem -- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird, mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

offenen -- auf einer offenen Straße gehen, mnd. hēlwechen***, sw. V.: nhd. auf einer offenen Straße gehen

offenen -- Bäcker ohne offenen Verkauf, mnd. hēmbeckære*, hēmbecker, heimbecker, M.: nhd. Bäcker ohne offenen Verkauf

offenen -- Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes, mnd. marketvāne, marktvāne, F.: nhd. »Marktfahne«, Fahne als Wahrzeichen des offenen Marktes

Offenen -- im Offenen, ahd. offan* (2), Adv.: nhd. im Offenen, in aller Öffentlichkeit

offenen -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

offenen -- Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

offenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

öffenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

offener -- flacher offener Platz, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

offener -- leichter offener Wagen, mnd. koletsche, F.: nhd. Kalesche, leichter offener Wagen

offener -- offener Brunnen, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

offener -- offener Gang am oberen Stockwerk, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

offener -- offener Gang, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher;

l· vene, F.: nhd. Laubhütte, Vorbau, Vorhalle, Erkervorbau, Erker, offener Gang, Galerie, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle

offener -- offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung, mnd. v· rpanne, F.: nhd. Feuerpfanne, gestieltes Gefäß als Feuerbehälter zur Erwärmung, Heizpfanne aus Kupfer oder Eisen, Feuerkieke, Bettwärmer, offener gestielter Feuerbehälter zur festlichen Beleuchtung

offener -- offener Handel, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

offener -- offener Kampf, mhd. veltstrīt, veldestrīt*, feltstrīt*, feldestrīt*, st. M.: nhd. »Feldstreit«, offene Feldschlacht, Feldschlacht, offener Kampf

offener -- offener oder bedeckter Unratskanal, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

offener -- offener Posten, mnd. retente, Sb.: nhd. offener Posten, ausstehende Zahlung

offener -- offener Streit, afries. frī-kâs-e 1, st. F. (ō): nhd. offenbarer Streit, offener Streit

offener -- offener Verkaufsstand, mnd. krāmlit, krāmlēde, N.: nhd. offener Verkaufsstand, Auslagebrett

offener -- offener Vorbau an einem Haus, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

offener -- offener Weg, mnd. rūmewech, M.: nhd. offener Weg, geräumiger Weg

offener -- weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier; stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

offener -- zur Straße hin offener Aufbau, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

offener Hafen (M.) (1), mnd. rēde (3), reide, rede, reiide, reyde, rēt, reit, rēit, F.: nhd. Reede, offener Hafen (M.) (1), Ankerplatz

offenes -- Behälter für offenes Feuer, mnd. v· rstēde, F.: nhd. Feuerstätte, Feuerstelle, Herdstelle, Haushalt, Wohnhaus, offene Feuerstelle, Behälter für offenes Feuer, Brandstelle

offenes -- ein am Vorderende offenes Fährschiff, mnd. pīpære* (3), pīper, mnd.?, M.: nhd. ein am Vorderende offenes Fährschiff

offenes -- freies offenes Feld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

offenes -- Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

offenes -- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

offenes -- großes offenes Gefäß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

offenes -- Kohlenharke für offenes Feuer, mnd. kōlrāke, kōlracke, F.: nhd. Kohlenharke für offenes Feuer, Kohlenrechen für offenes Feuer

offenes -- Kohlenrechen für offenes Feuer, mnd. kōlrāke, kōlracke, F.: nhd. Kohlenharke für offenes Feuer, Kohlenrechen für offenes Feuer

offenes -- offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist, mnd. ? störtebēr, N.: nhd. offenes Bier das bei Gelagen übrig geblieben ist?

offenes -- offenes Fass, mnd. b· dene, bodene, böden, boden, büddene, bodeme, F.: nhd. Bütte, Bottich, hölzerne Wanne, Badewanne, offenes Fass, hölzerne Einfassung des Mühlsteins, Mühllauf

offenes -- offenes Fass, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

offenes -- offenes Feld, ahd. wītī* 45, wītīn*, st. F. (ī): nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Umfang, offenes Feld, Grenzenloses

offenes -- offenes Feld, mnd. ōpen (2), open, āpen, ōpen, N.: nhd. Öffnung, Mündung, offenes Feld; r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

offenes -- offenes Feld, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

offenes -- offenes Feld, mnd. veldinge, F.: nhd. offenes Feld, flaches Feld, Blachfeld?

offenes -- offenes Meer, ae. w-ī-d-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. offene See, offenes Meer, Ozean

offenes -- offenes Transportfahrzeug, mnd. prām, praam, prâm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

offenes -- offenes Treibgarn, mnd. schēpesgārn, N.: nhd. »Schiffsgarn«, Netz für den Fischfang, offenes Treibgarn

offenes -- offenes Treibnetz, mnd. sēgārn, N.: nhd. »Seegarn«, Fischernetz, offenes Treibnetz

offenes -- offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird, mnd. wintwake, mnd.?, F.: nhd. »Windwake«?, offenes Wasser im Eis das durch den Wind verursacht wird

offenes -- offenes Wasser im Eis, mnd. wake, mnd.?, F.: nhd. »Wake«, offenes Wasser im Eis, ins Eis gehauenes Loch

offenes -- weites offenes Feld, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld

Offenes, ahd. offana* (2) 1, st. F. (ō): nhd. Offenes, Offenbares

offengeeutert, afries. ep-en-ud-d-r-ad 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. »offengeeutert«, mit offenem Euter, tropfende Zitzen habend

offengewebte -- offengewebte Borte, an. sprang, st. N. (a): nhd. offengewebte Borte

offengrau, mhd. lūtergrā, Adj.: nhd. offengrau

offenhalten, mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben

offenhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Offenhaltung -- Liniment zur Offenhaltung einer Wunde, mnd. ? wēke (1), weike, weke, wecke?, mnd.?, st. M., sw. M., F.: nhd. ein Weichmacher?, Liniment? zur Offenhaltung einer Wunde, Wundpflaster, Lunte, Docht?

Offenhaltung, mnd. · peninge, oppeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung, Aufschließung, Offenhaltung, Öffnen (N.)

offenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offenheit, ae. op-en-nės-s, op-en-nės, st. F. (jō): nhd. Offenheit, Öffentlichkeit

Offenheit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; offannussi* 5?, st. N. (ja): nhd. Offenheit, Offenbarung, Spur, Andeutung, Darlegung

Offenheit, ahd. offannussa 2, st. F. (jō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Aufdeckung, Offenbarung, Darlegung; offannussī 1?, st. F. (ī): nhd. »Offenheit«, Offenbarung, Spur, Andeutung; offannussida 3, offannissida*, st. F. (ō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Andeutung, Offenbarung, Spur

Offenheit, mnd. ōpenbār (2), N.: nhd. Offenheit, Öffentlichkeit

Offenheit, mnd. unhēlinge, unhalinge, mnd.?, F.: nhd. Offenheit, Unverborgenheit, kein Hehl

offenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offenherzig, ahd. mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig

offenherzig, mhd. dancnæmelīche, dancnæmlīche, dancnæmelīchen, Adv.: nhd. freiwillig, offenherzig, willkommen, dankbar, wohlwollend, mit Wohlgefallen, gerne

offenherzig, mnd. ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich

offenherzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

offenherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offenieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

offenkundig sein (V.), mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

offenkundig, idg. *ă̆u̯is-, Adj.: nhd. offenbar, offenkundig

offenkundig, got. swi-kun-þ-s 17, swekunþs*, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3): nhd. offenkundig, offenbar, bekannt

offenkundig, an. sȳn-n, Adj.: nhd. sichtbar, erkennbar, offenkundig, gewiss, gleich, sehend

offenkundig, ae. op-en, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, klar, deutlich; op-en-līc-e, Adv.: nhd. offen, offenkundig, klar, deutlich, öffentlich

offenkundig, afries. ep-en-bēr 24, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; ep-en-bēr-lik 4, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; jech-t (2) 25, Adj.: nhd. unleugbar, offenkundig, geständig, überführt; jech-t-ich 13, Adj.: nhd. geständig, offenkundig, unleugbar; *liōd-bēr-lik, Adj.: nhd. offenkundig, öffentlich; liōd-bēr-lik-a 1 und häufiger?, Adv.: nhd. offenkundig; liōd-kū-th 3, Adj.: nhd. offenkundig, allgemein bekannt

offenkundig, ahd. kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; kundlīhho* (1) 5, kundlīcho*, Adv.: nhd. offenkundig, offenbar, gewiss, sicher, bekannt; offanīg* 1, Adj.: nhd. ersichtlich, offenkundig, sichtbar; offanlīh 2, Adj.: nhd. öffentlich, sichtbar, offenkundig; offanlīhho 10, offanlīcho, Adv.: nhd. öffentlich, klar, eindeutig, deutlich, sichtbar, offenkundig; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; ougazorft* 9, ougazoraht*, ougzorht*, augazorht*, ouwizorht*, Adj.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig, augenscheinlich; ougazorfto* 1, ougazorhto, ougazorahto*, Adv.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig

offenkundig, mhd. anesehende, ansehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ansehend«, sichtbar, offenkundig, wirklich; enkede 6, Adv.: nhd. offenkundig

offenkundig, mhd. hanthaft (1), Adj.: nhd. an der Hand haftend, handhaft, greifbar, fassbar, offenkundig; kantlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kennelich, kenlich, Adj.: nhd. kennbar, offenkundig, bekannt, deutlich; kentlich, Adj.: nhd. »kenntlich«, kennbar, offenkundig, bekannt, bekennend, geständig; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar

offenkundig, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenbāren (1), Adv.: nhd. offenkundig; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; ougsiuniclīche* 2, ougsiuneclīche, Adv.: nhd. augenscheinlich, offenkundig

offenkundig, mhd. scheinelich, scheinlich, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig

offenkundig, mhd. unbedact (1), unbedecket, unbedaht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbedeckt, nicht zugedeckt, offenkundig, offenbar; unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; verwizzen (2), ferwizzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verständig, klug, bekannt, offenkundig; wizzelich, wizlich, Adj.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig; wizzelīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenclich, Adj.: nhd. wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizzenhaft, wissenhaft, Adj.: nhd. »wissenhaft«, wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig; wizzenlich, wizzelich, wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzenlīche, wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzenthaft, Adj.: nhd. wissend, allwissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlich, Adj.: nhd. wissentlich, bewusst, absichtlich, wissend, kundig, bekannt, offenkundig, anerkannt; wizzentlīche, Adv.: nhd. bewusst, bekannt, offenkundig, wissentlich, absichtlich, kundig, wissend; wizzic (1), wizzec, Adj.: nhd. witzig, wissend, wissentlich, bekannt, offenkundig, verständig, klug; wizziclīchen*, wizzeclīchen, Adv.: nhd. wissentlich, offenkundig

offenkundig, mnd. ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich

offenkundig, mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt

offenkundig, mnd. jecht (2), Adj.: nhd. offenkundig, geständig; kennich, Adj.: nhd. bekannt, offenkundig, anerkennend, zugestehend; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit; kündelīk***, Adj.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündich, kundich, Adj.: nhd. bekannt, kund, offenkundig, kundig, kennend, wissend, erfahren (Adj.), weise, klug; kuntbār, Adj.: nhd. bekannt, offenkundig; küntlīk, kuntlīk, kontlīk, konlīk, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, allgemein bekannt, offenkundig, öffentlich; küntlīken, kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich

offenkundig, mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend; schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt); schīnbārlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offenkundig, einleuchtend, glaubwürdig; schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar; schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

offenkundig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Offenkundigkeit, afries. ep-en-bēr-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Offenkundigkeit, Offensichtlichkeit; ep-en-bēr-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Offenkundigkeit, Offensichtlichkeit; ep-en-bēr-lik-hê-d 4, st. F. (i): nhd. Offenkundigkeit, Offensichtlichkeit; jech-t-a (2) 29, sw. M. (n): nhd. Geständnis, Offenkundigkeit, Unleugbarkeit

Offenkundigkeit, mnd. enkedichhēt*, enkedichēt, enkedicheit, F.: nhd. Offenkundigkeit, Sicherheit, bestimmtes Wissen, genaues Wissen; enkethēt, enkithēt, F.: nhd. Offenkundigkeit, sichere Kunde (F.), zuverlässige Kunde (F.)

offenkundigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offenlegen, ae. ge-swiot-ul-ian, ge-sweot-ol-ian, ge-sut-ol-ian, ge-swut-ol-ian, sw. V. (2): nhd. offenbaren, offenlegen, zeigen

offenlegen, mhd. declārieren, sw. V.: nhd. deklarieren, erklären, offenlegen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von

offenmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

offenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenscheinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offensichtlich, germ. *upenīga-, *upenīgaz, *upanīga-, *upanīgaz, germ.?, Adj.: nhd. offensichtlich

offensichtlich, ae. or-gíet-e, or-gēt-e, Adj.: nhd. wohlbekannt, offenbar, offensichtlich, eileuchtend; swiot-ul-lic, sweot-ol-lic, swut-ol-lic, sut-ol-lic, Adj.: nhd. deutlich, offensichtlich; un-dear-n-unga, un-dear-n-ing-a, Adv.: nhd. offen, offensichtlich

offensichtlich, afries. nam-e-lik 2, nom-e-lik, nam-lik*, nom-lik, Adj.: nhd. offensichtlich

offensichtlich, ahd. 8zisperihaft 1, Adj.: nhd. offensichtlich, sichtbar, offenbar; 7zorfto* 3, zorahto*, zorhto*, Adv.: nhd. hell, leuchtend, laut, klar, offensichtlich, deutlich; duruhsiunīg* 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, offensichtlich, scharfsichtig; duruhsiunlīh 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, scharfsichtig, offenbar, augenscheinlich, offensichtlich; duruhsiunlīhho 3, duruhsiunlīcho*, Adv.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, scharfsichtig, offensichtlich; gisehanlīh* 2, gisehantlīh*, Adj.: nhd. offenbar, offensichtlich, ersichtlich, augenscheinlich; gisehanlīhho* 2, gisehanlīcho*, gisehantlīhho*, Adv.: nhd. offenbar, offensichtlich, augenscheinlich; giwislīhho* 5, giwislīcho*, Adv.: nhd. gewisslich, gewiss, mit Gewissheit, offensichtlich; liohtsamo* 3, Adv.: nhd. hell, einleuchtend, klar, offensichtlich; ougsiunīg* 7, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, offensichtlich, augenscheinig; ougsiuno* 3, Adv.: nhd. offensichtlich, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, klar; ursiunīg* 1, Adj.: nhd. durchsichtig, augenscheinlich, offensichtlich

offensichtlich, mhd. barlich, bärlich, berlich, Adj.: nhd. entblößt, offenbar, offensichtlich, unumwunden; berlīche (1), perlīche, Adv.: nhd. offen, offensichtlich, öffentlich, nur, schlimm

offensichtlich, mhd. offenschīnic*, offenschīnec, Adj.: nhd. offensichtlich, öffentlich

offensichtlich, mhd. schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; selpschouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst erkennbar, selbstverständlich, offensichtlich

offensichtlich, mhd. unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.)

offensichtlich, mnd. ōchs· ne, ōchs· n, oechs· n, oechs· ne, Adj.: nhd. »augenscheinlich«?, offensichtlich; ōchs· nelīk*, ōchs· nlīk, ōs· nelīk, Adj.: nhd. augenfällig, sichtbarlich, offensichtlich; ōchs· nelīken, ōchs· nlīken, ōchs· nelken, oechs· nelken, os· nelīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, augenfällig, offensichtlich; ōgenschīnbārlīk, Adj.: nhd. offensichtlich; ōgenschīnlīk, Adj.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offensichtlich; ōgenschīnlīk, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offensichtlich; ōgensichtich, Adj.: nhd. offensichtlich; ōgensichtlīk, Adj.: nhd. augenscheinlich, offensichtlich; ōgensichtlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, offensichtlich; ōgens· ne*, oges· n, oges· ne, Adj.: nhd. »augenscheinlich«?, offensichtlich; ōgens· nelīk*, ōgens· nlīk, Adj.: nhd. augenfällig, sichtbarlich, offensichtlich; ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōrkünde* (2), ōrkunde, Adv.: nhd. offensichtlich, genau; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rechtförmich*** (1), Adj.: nhd. klar erkennbar, offensichtlich; rechtförmich (2), Adv.: nhd. klar erkennbar, offensichtlich

offensichtlich, mnd. bliklīk, blicklīk, Adj.: nhd. offenbar, offensichtlich

offensichtlich, mnd. kenlīk, Adj.: nhd. erkennbar, merklich, offensichtlich

-- merklich offensichtlich: mnd. kennelīke, Adv.: nhd. erkennbar, merklich offensichtlich

offensichtliches -- offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Offensichtlichkeit, afries. ep-en-bēr-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Offenkundigkeit, Offensichtlichkeit; ep-en-bēr-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Offenkundigkeit, Offensichtlichkeit; ep-en-bēr-lik-hê-d 4, st. F. (i): nhd. Offenkundigkeit, Offensichtlichkeit

offensieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offensionhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offenstehen, an. fla-k-a, sw. V.: nhd. offenstehen

Offenstehen, mhd. ūftuounge, ūftuonge, ūftūeunge, st. F.: nhd. »Auftuung«, Öffnen, Öffnung, Offenstehen

offenstehen, mhd. erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden

offenstehen, mhd. offenstān*, offen stān, an. V.: nhd. offenstehen

offenstehend, mhd. offenstānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. offenstehend

offenstehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offensündig, ahd. offansuntīg* 1, Adj.: nhd. »offensündig«, sündig

öffentlich -- einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender, mnd. schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender

öffentlich -- öffentlich bekannt machen, mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

öffentlich -- öffentlich bekannt, mnd. afkündich, Adj.: nhd. öffentlich bekannt, kund getan

öffentlich -- öffentlich bekannt, mnd. strātenmēre (2), Adj.: nhd. öffentlich bekannt, stadtbekannt, allbekannt

öffentlich -- öffentlich beschimpfen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

öffentlich -- öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, mnd. stādeshantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde; stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

öffentlich -- öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding, mnd. dincvrēde, dencvrēde, M.: nhd. Gerichtsfriede, Friede des zum Ding versammelten Volks, öffentlich verkündeter Friede während des Dinges bzw. kurz vor und nach dem Ding

öffentlich bekannt machen (besonders durch Verlesung von der Kanzel), mnd. afkündigen, afkundigen, sw. V.: nhd. abkündigen, öffentlich bekannt machen (besonders durch Verlesung von der Kanzel)

öffentlich, got. and-aug-j-ō 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. offen, offenbar, öffentlich

öffentlich, an. berr-lig-r, Adj.: nhd. öffentlich, zum Volke gehörig

öffentlich, ae. bær-lic (2), Adj.: nhd. offen, öffentlich, klar; bær-līc-e (2), Adv.: nhd. offen, öffentlich, klar; op-en-lic, Adj.: nhd. öffentlich, offen; op-en-līc-e, Adv.: nhd. offen, offenkundig, klar, deutlich, öffentlich

-- öffentlich bekennen: ae. for-e-and-e-t-t-an, for-e-ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. öffentlich bekennen, sich bekennen

öffentlich, afries. ep-en-bēr 24, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; ep-en-bēr-lik 4, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, öffentlich; ep-p-lik 2, Adj.: nhd. öffentlich; *liōd-bēr-lik, Adj.: nhd. offenkundig, öffentlich; wi-t-e-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. wissentlich, vorsätzlich, bekanntermaßen, nachweislich, öffentlich

-- öffentlich bekanntmachen: afries. up-biād-a 1 und häufiger?, st. V. (2): nhd. öffentlich bekanntmachen

öffentlich, as. frâ-n-o* 5, frô-n-o*, Adj.: nhd. herrschaftlich, öffentlich; frô-n-isk* 1, Adj.: nhd. herrlich, herrschaftlich, öffentlich; lioh-t-o 4, Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, öffentlich; *op-a-n-līk?, Adj.: nhd. öffentlich; op-a-n-līk-o* 5, Adv.: nhd. öffentlich

öffentlich, ahd. agawis* 1, agiwis*, ougwis*, ougawis*, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar; ēwisklīh* 1, ēwisclih*, Adj.: nhd. öffentlich, schändlich; frōn* 3, Adj.: nhd. öffentlich, göttlich; frōno 49, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, herrlich, heilig, des Herrn, königlich, öffentlich, staatlich; gibūrlīh* 13, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich, öffentlich, den Bürger betreffend, politisch; gimein*, gimeini 108, Adj.: nhd. gemein, gemeinschaftlich, öffentlich, zuteil geworden, gegeben, verliehen, bestimmt, gemeinsam, allgemein, gleich, übereinstimmend; liutbāri* 5, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich, allen zugänglich; liutbārīg* 1, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich; liutbārlīh* 1, Adj.: nhd. öffentlich, zugänglich; liutbāro* 1, Adv.: nhd. öffentlich, klar, sonnenklar; liutlīh* 8, Adj.: nhd. volkstümlich, völkisch, öffentlich, zum Volk gehörig; liutzorfto* 1, liutzorhto*, liutzorahto, Adv.: nhd. öffentlich, in aller Öffentlichkeit; lūtmāri 7, liutmāri, Adj.: nhd. bekannt, sichtbar, öffentlich, weitschallen; mārlīh* 1, mārilīh, Adj.: nhd. berühmt, bekannt, öffentlich; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offanbār* 1, Adj.: nhd. offenbar, öffentlich, geoffenbart; offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit; offanlīh 2, Adj.: nhd. öffentlich, sichtbar, offenkundig; offanlīhho 10, offanlīcho, Adv.: nhd. öffentlich, klar, eindeutig, deutlich, sichtbar, offenkundig; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; ougazorft* 9, ougazoraht*, ougzorht*, augazorht*, ouwizorht*, Adj.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig, augenscheinlich; ougazorfto* 1, ougazorhto, ougazorahto*, Adv.: nhd. bekannt, öffentlich, offenkundig; ougwis* 1, ougawis*, Adv.: nhd. öffentlich; urmāro 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, vor aller Augen

-- öffentlich bekannt machen: ahd. agawissōn* 1, ougwissōn*, sw. V. (2): nhd. veröffentlichen, öffentlich bekannt machen; 6zisezzen* 6, sw. V. (1a): nhd. bekannt machen, öffentlich bekannt machen, darlegen, wegstellen, zurückstellen, verstoßen, aufgeben; firdingōn* 6, sw. V. (2): nhd. anrufen, auffordern, appellieren, Beschwerde führen, öffentlich bekannt machen; framkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, vorhersagen, öffentlich bekannt machen; gimāren* 29, sw. V. (1a): nhd. verkünden, verbreiten, veröffentlichen, bekanntmachen, ausdehnen, öffentlich bekannt machen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?

-- öffentlich bezeugen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären

-- öffentlich verbreiten: ahd. forabimāren* 1, sw. V. (1a): nhd. verkünden, veröffentlichen, öffentlich verbreiten

-- öffentlich verkündigen: ahd. framsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. »vorsagen«, ankündigen, öffentlich verkündigen, verkünden; lūtmāren* 1, liutmāren*, sw. V. (1a): nhd. bekanntmachen, veröffentlichen, öffentlich verkündigen

-- sich öffentlich zeigen: ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen

öffentlich, mhd. berlich, Adj.: nhd. offen, öffentlich, schwer, zu gebären seiend, hervorbringend; berlīche (1), perlīche, Adv.: nhd. offen, offensichtlich, öffentlich, nur, schlimm

-- öffentlich machen: mhd. beschrīen, bischrīen, st. V., sw. V.: nhd. beschreien, anschreien, Gerüfte erheben, Klageschrei erheben, Hilferuf erheben, ins Gerede bringen, beklagen, beweinen, ausrufen, verkündigen, anrufen, verkünden, öffentlich machen, anklagen

-- öffentlich verkündeter Gerichtstag: mhd. botdinc, st. N.: nhd. Botding, gebotenes Ding, öffentlich verkündeter Gerichtstag, gebotenes Gericht

öffentlich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; kündiclīche, kündeclīche, kundeclīche, kundiclīche, Adv.: nhd. »kündiglich«, kundig, kunstgerecht, klug, geschickt, listig, öffentlich

öffentlich, mhd. lūt (2), Adv.: nhd. »laut«, vernehmlich, sichtlich, öffentlich; lūtbære, Adj.: nhd. »lautbar«, laut, öffentlich; lūtmære (1), Adj.: nhd. »lautmer«, öffentlich, bekannt; offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offen (2), uffen, mmd., Adv.: nhd. offen, öffentlich; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenbāres, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich; offenbārlich, offenbærlich, Adj.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, öffentlich; offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar; offene (1), Adv.: nhd. »offen«, offenbar, öffentlich; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenschīnic*, offenschīnec, Adj.: nhd. offensichtlich, öffentlich

-- öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit: mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

-- öffentlich bekannte und bezeugte Sache: mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

-- öffentlich erklären: mhd. protestieren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären

-- öffentlich verkünden: mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

öffentlich, mhd. scheinelich, scheinlich, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; scheinelīche*, scheinlīche, Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich

öffentlich, mhd. überlūt (2), überlout, obirlūt, Adv.: nhd. »überlaut«, öffentlich, laut, deutlich, heftig, allgemein vernehmlich, unumwunden; untougen, Adv.: nhd. offen, öffentlich, offenbar; unverborgen (1), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverborgen, ungeborgen, offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverborgen (2), unferborgen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. offen, unumwunden, öffentlich, offensichtlich, nicht verborgen, nicht vorenthalten (Adj.); unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdeiht, unferdeiht*, Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam; unverholen* (1), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverhohlen«, nicht verborgen, nicht heimlich, unverborgen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; unverholen* (2), unverholn, unferholen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht verborgen, unverborgen, unverhohlen, bekannt, offen, offenkundig, öffentlich; vrōn (1), frōn*, Adj.: nhd. den Herrn betreffend, heilig, göttlich, gottgeweiht, geweiht, herrlich, herrschaftlich, öffentlich, gerichtlich, festgesetzt, üblich

-- nicht öffentlich bekannt gemacht: mhd. ungeboten, Adj.: nhd. »ungeboten«, nicht vor Gericht geladen, nicht öffentlich bekannt gemacht

-- öffentlich ausrufen: mhd. verrüefen, verruofen, ferrüefen*, sw. V.: nhd. »verrufen« (V.), öffentlich ausrufen, bekanntmachen, proklamieren, appellieren

-- öffentlich erklären: mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen

-- öffentlich verkünden lassen: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

-- öffentlich vor Gericht behaupten: mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

öffentlich, mnd. ? appere*, Adj.: nhd. käuflich, öffentlich?; bekentlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. bekannterweise, öffentlich

öffentlich, mnd. gemēne (1), gemeine, Adj.: nhd. gemein, allgemein, öffentlich, bekannt, der Gemeinschaft zugehörig, gemeinsam, gemeinschaftlich, ungeteilt, gesamt, alltäglich, gewöhnlich, allgemein üblich, verbreitet; gemēne (2), gemeine, Adv.: nhd. gemein, gewöhnlich, öffentlich, gemeinschaftlich, allgemein üblich, verbreitet, gemeinhin, insgeheim, von geringerer Art, alltäglich, ungeteilt, gesamt; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kündelīk***, Adj.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich; küntlīk, kuntlīk, kontlīk, konlīk, Adj.: nhd. bekannt, offenbar, allgemein bekannt, offenkundig, öffentlich; küntlīken, kündelīken, Adv.: nhd. bekannt, allgemein bekannt, offenkundig, offenbar, öffentlich

-- Armer der nicht öffentlich bettelt: mnd. hūsarme, M.: nhd. Armer der nicht öffentlich bettelt; hūssittent* (2), hūssittende, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Haus Sitzender, Armer der nicht öffentlich bettelt

-- Eisenwaren öffentlich feilbieten: mnd. īsernwerkvēlen***, īsernwerkveilen***, sw. V.: nhd. Eisenwaren öffentlich feilbieten, Kleineisenzeug verkaufen

-- nicht öffentlich: mnd. hēmelīk (1), hemelik, heimelīk, hēmlīk, heimlīk, hēmelk, heimelk, Adj.: nhd. heimlich, verborgen, unbekannt, nicht öffentlich, verschämt, zurückhaltend, versteckt, abgeschlossen, verwandt, erbberechtigt, zugeneigt, vertraulich, befreundet, vertraut, zuverlässig, vertrauenswürdig, verschwiegen, geheimnisvoll, mystisch, geräuschlos, leise, lautlos; hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

-- öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet: mnd. kōpe, koepe, koipe, koupe, kouwpe, kove, F.: nhd. großes Fass, Bütte, Zuber, Braukufe, Kufe (F.) (2), großes geschlossenes Fass, Maßgefäß für Bier (auch zum Transport), öffentlich aufgestelltes Bierfass bei dem ein Fest stattfindet

-- öffentlich bekannt geben: mnd. kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen

-- öffentlich verkündeter Erlass; Verfassung: mnd. kündichbrēf, kundichbrēf, M.: nhd. öffentlich verkündeter Erlass

-- Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen: mnd. kündigebōk, N.: nhd. Verzeichnis öffentlich verkündeter Verordnungen

öffentlich, mnd. mēne (1), meine, meyne, Adj.: nhd. allgemein, gesamt, gemeinschaftlich, gewöhnlich, gemein, öffentlich, bekannt, normal; öffentlīk, Adj.: nhd. öffentlich; öffentlīke*, öffentlīk, Adv.: nhd. öffentlich; ˙ pelīk, Adj.: nhd. öffentlich; ˙ pelīken*, opekeliken?, opelken, mnd.?, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich; ōpen (1), open, āpen, oppen, Adj.: nhd. offen, unverschlossen, offen stehend, unbedeckt, unverhüllt, aufgeschlossen, zugänglich, aufmerksam, offenherzig, unerledigt, geöffnet, frei, öffentlich; ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbārlīke, Adv.: nhd. öffentlich; ōpenbārlīken, Adv.: nhd. öffentlich; ˙ penlīke, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; ˙ pentlīk, ˙ penlīk, ˙ penlīke, opentlik, āpentlīk, Adj.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; ˙ pentlīken, ˙ penlīken, ˙ peliken, opelken, āpentlīken, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; ōrbārent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. öffentlich; ōrelūdes*, ōrlūdes, Adv.: nhd. mit lauter Stimme sprechend, öffentlich; ōrelūt***, ōrlūt***, Adj.: nhd. »ohrlaut«?, mit lauter Stimme, öffentlich; · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich; pūblik, Adj.: nhd. »publik«, öffentlich, offiziell bestellt

-- ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden: mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

-- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt: mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

-- öffentlich angestellter Betreiber einer Waage: mnd. pundære*? (2), pündere, punder, M.: nhd. öffentlich angestellter Betreiber einer Waage

-- öffentlich aushängende Schrift: mnd. plakāt, N.: nhd. Plakat, gedruckter Aushang, öffentlich aushängende Schrift

-- öffentlich bekannt: mnd. · penlīke, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīk, · penlīk, · penlīke, opentlik, āpentlīk, Adj.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt; · pentlīken, · penlīken, · peliken, opelken, āpentlīken, Adv.: nhd. öffentlich, öffentlich bekannt, allgemein bekannt

-- öffentlich bekannt geben: mnd. lūtbāren, lūtbaren, sw. V.: nhd. verlautbaren, öffentlich bekannt geben, bekannt werden, ruchbar werden

-- öffentlich bekanntmachen: mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)

-- öffentlich beteuern: mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

-- öffentlich erklären: mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

-- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren: mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

-- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte: mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

-- öffentlich verkünden: mnd. · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen

-- öffentlich versichern: mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

-- Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf: mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf

-- Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters: mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

öffentlich, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- Brauer der auch öffentlich ausschänkt: mnd. vēlebrūwære*, vēilebrūwære*, vēlebrūwer, vēilebrūwer, veilebrūwer, M.: nhd. Brauer der für den Verkauf braut, Brauer der auch öffentlich ausschänkt

-- öffentlich ausloben: mnd. ūtbēden, ūtbeiden, mnd.?, st. V.?: nhd. ausbieten, aufbieten, entbieten, auffordern heraus zu kommen, öffentlich ausloben, anbieten, darreichen

-- öffentlich ausrufen: mnd. ūtkünden***, sw. V.: nhd. öffentlich ausrufen, Aufgebot machen

-- öffentlich bekannt machen: mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

-- öffentlich erklären: mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

-- öffentlich verkündigen: mnd. ūtkündigen*, ūtkundigen, mnd.?, sw. V.: nhd. öffentlich verkündigen, aufbieten, entbieten; ūtwīsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausweisen, hinausweisen, verweisen, verbannen, zur Beratung bzw. Urteilsfindung abtreten lassen, zeigen, dartun, öffentlich verkündigen, anweisen; vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

-- sich öffentlich zeigen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

öffentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

öffentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

öffentliche -- Anlage für öffentliche Schaustellungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

öffentliche -- Anlage für öffentliche Veranstaltungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

öffentliche -- Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

öffentliche -- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

öffentliche -- Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, mnd. rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

öffentliche -- Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

öffentliche -- eine öffentliche Ansprache halten, ahd. filusprehhōn* 1, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten

öffentliche -- freie öffentliche Straße, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

öffentliche -- große öffentliche Straße, mnd. hērstrāte, heerstrāte, herrstrāte, hērestrāte, herestrate, F.: nhd. Heerstraße, große öffentliche Straße, Durchgangsstraße die unter besonderem Friedensschutz steht

öffentliche -- nicht öffentliche Fehde, mnd. ? mōtvehede*, mōtvēde, moetvēde, moidtvēde, moutvēde, F.: nhd. private Fehde?, nicht öffentliche Fehde?

öffentliche -- nicht öffentliche Schule, mnd. winkelschōle, mnd.?, F.: nhd. »Winkelschule«, nicht öffentliche Schule, Privatschule

öffentliche -- offene allgemeine öffentliche Straße, mnd. hēlwech, helwech, heelwech, heilwech, hielwech, hēlewech, hellewech, hilewech, M.: nhd. Hellweg, offene allgemeine öffentliche Straße, Landstraße, große Heerstraße, allgemeine Heerstraße

öffentliche -- offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher

öffentliche -- öffentliche Abgabe leisten, mnd. kasten (2), sw. V.: nhd. in die Kasse zahlen, öffentliche Abgabe leisten, Steuer zahlen

öffentliche -- öffentliche Abgabe, as. frô-n-o-tins* 1, as.?, st. M. (i): nhd. »Fronzins«, Steuer (F.), öffentliche Abgabe

öffentliche -- öffentliche Abgabe, ahd. ? frōnohof 7, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Fiskus, Staatskasse, öffentliche Abgabe?; frōnozins* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herrenzins«, Abgabe, Steuer (F.), öffentliche Abgabe, Staatseinkünfte

öffentliche -- öffentliche Arbeit verrichten, mnd. būrwerken, sw. V.: nhd. Bürgerpflicht tun, öffentliche Arbeit verrichten

öffentliche -- öffentliche Aufkündigung, mnd. renūnctiātiōn, renūctiātiōn, F.: nhd. Verzichterklärung, öffentliche Aufkündigung

öffentliche -- öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, mnd. ervesēle, erfsēle, M.: nhd. öffentliche Auflassung eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchspiel, erbliche und dauernde Übergabe eines Grundstücks vor Gericht (N.) (1)

öffentliche -- öffentliche Auflassung, mnd. sēle (2), F.: nhd. öffentliche Auflassung, Übergabe eines Grundstücks zu erblichem und dauerndem Besitz vor dem Kirchenspiel

öffentliche -- öffentliche Auspeitschung, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

öffentliche -- öffentliche Badestube, mnd. vēlstōve*, vēlstāve, veilstāve, veygelstāve, M.: nhd. öffentliche Badestube

öffentliche -- öffentliche Bekanntgabe, mnd. ? creācie***, F.?: nhd. öffentliche Bekanntgabe?

öffentliche -- öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung, mhd. lūtmærunge, st. F.: nhd. »Lautmärung«, Bekanntmachung, öffentliche Bekanntmachung einer Verlobung

öffentliche -- öffentliche Bekanntmachung, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

öffentliche -- öffentliche Beteuerung, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstēringe*, prōtestērunge, F.: nhd. öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung

öffentliche -- öffentliche Dirne, mnd. drēmarkesdērne*, drēmarksdērne, F.: nhd. »Dreimarksdirne«, öffentliche Dirne

öffentliche -- öffentliche Erklärung, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstēringe*, prōtestērunge, F.: nhd. öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung

öffentliche -- öffentliche Erklärung, mnd. vörklār*, mnd.?, N.?: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung, Erläuterung, Glosse; vörklāringe*, vorklāringe, vorklaringe, vorklēringe, vorklehringe, F.: nhd. Ausführung, Darlegung, Aufklärung, Belehrung, Bescheid, Erklärung, Erläuterung, Glosse, öffentliche Erklärung, Verlautbarung, Vergeistigung, Verklärung

öffentliche -- öffentliche Fahrstraße, mnd. lantstrāte, F.: nhd. »Landstraße«, öffentliche Fahrstraße

öffentliche -- öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, mnd. h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier

öffentliche -- öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

öffentliche -- öffentliche Gelder betreffend, ahd. skazlīh* 1, scazlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Schatz..., öffentliche Gelder betreffend

öffentliche -- öffentliche Hausabgabe, mnd. hūsgelt, N.: nhd. Hauszins, öffentliche Hausabgabe, Mietzins, Hausmiete, Geld das für die Benutzung eines Hauses gezahlt wird

öffentliche -- öffentliche Heerstraße, mnd. l· dewech, ludewech, M.: nhd. »Leuteweg«, eine Wegbezeichnung, öffentliche Heerstraße

öffentliche -- öffentliche Kasse, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück

öffentliche -- öffentliche Kasse, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

öffentliche -- öffentliche Landstraße, mnd. dētwech, M.: nhd. öffentliche Landstraße, Heerstraße, Volksweg

öffentliche -- öffentliche Messe, mnd. sancmisse, sankmisse, F.: nhd. »Gesangsmesse«, öffentliche Messe; sangemisse, F.: nhd. »Gesangsmesse«, öffentliche Messe

öffentliche -- öffentliche Ordnung, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

öffentliche -- öffentliche Prüfung, ahd. ? frōnokustunga* 1, frōnkustunga*, st. F. (ō): nhd. »Herrentisch«, Herrenmahl, geschmückte Tafel, öffentliche Prüfung?

öffentliche -- öffentliche Schande, ae. weo-r-ol-d-s-cam-u, wo-r-ol-d-s-cam-u, wo-r-ul-d-s-cam-u, st. F. (ō): nhd. »Weltscham«, öffentliche Schande

öffentliche -- öffentliche Schande, mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

öffentliche -- öffentliche Sicherheit, mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

öffentliche -- öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

öffentliche -- öffentliche Straße unter königlichem Schutz, mnd. k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

öffentliche -- öffentliche Straße, mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land

öffentliche -- öffentliche Urkunde, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

öffentliche -- öffentliche Verkaufsbank, mhd. schal (4) 5, st. F., sw. F.: nhd. öffentliche Verkaufsbank

öffentliche -- öffentliche Verkündung, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

öffentliche -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

öffentliche -- öffentliche Verlesung, mnd. pūblicātiōn, F.: nhd. »Publikation«, öffentliche Verlesung, Bekanntmachung, Veröffentlichung

öffentliche -- öffentliche Versicherung, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstēringe*, prōtestērunge, F.: nhd. öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung

öffentliche -- öffentliche Waage der Stadt, mnd. statwāge (2), F.: nhd. »Stadtwaage«, öffentliche Waage der Stadt

öffentliche -- öffentliche Waage, mhd. vrōnwāge, frōnwāge*, st. F.: nhd. öffentliche Waage, Stadtwaage; wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

öffentliche -- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

öffentliche -- schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe, mnd. kündesēdel, F., M., N.: nhd. schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe

öffentliche -- Siegel für eine öffentliche Bekanntgabe, mnd. ? creāciensēgel, kreāciensēgel*, N.: nhd. Siegel für eine öffentliche Bekanntgabe?

öffentliche -- von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift, mnd. plakātesbrēf, plakātsbrēf, M.: nhd. Aushang, von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift

öffentliche Bedürfnisanstalt (Hildesheim), mnd. nīewerk, nigewerk, N.: nhd. »Neuwerk«, öffentliche Bedürfnisanstalt (Hildesheim), Neuwerk (zu Hamburg gehörende Insel an der Elbmündung)

öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), mnd. afkündiginge, afkundiginge, F.: nhd. »Abkündigung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute; afkündinge, afkundinge, F.: nhd. »Abkündung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute

öffentlichen -- Aufseher über die öffentlichen Brunnen, mnd. bornemēster, bornemeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte; bornmēster, bornmeister, M.: nhd. »Bornmeister«, Aufseher über die öffentlichen Brunnen, Aufseher über die Wasserkunst, Handwerker der Brunnenrohre bohrt, Aufsichtsbeamter, Oberbeamter, Justiz über die Brunnenknechte

öffentlichen -- Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

öffentlichen -- Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, mnd. kattengelt, N.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden, Trinkgeld?; kattenkost*, kattenkoste, F.: nhd. Ausgabe zum Halten von Katzen in öffentlichen Gebäuden

öffentlichen -- Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt, mnd. vēlebeckære*, veilebeckære*, vēlebecker, vēilebecker, vēlbecker, veilbecker, veylbecker, veygelbecker, M.: nhd. Bäcker der für den öffentlichen Verkauf bäckt

öffentlichen -- Befriedigung des öffentlichen Marktes, mnd. marketvrēde, marktvrēde, M.: nhd. »Marktfriede«, Befriedigung des öffentlichen Marktes, Bußzahlung bei Bruch des Marktfriedens

öffentlichen -- Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben, mnd. platschīrære*, platschīrer, M.: nhd. Bettler die Gebrechen vortäuschen um Zuwendungen zu erhalten (V.), Bettler die Versehrungen in öffentlichen Ansprachen vorgeben

öffentlichen -- Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird, mnd. spendebēr, N.: nhd. »Spendebier«, Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird

öffentlichen -- Bier für den öffentlichen Ausschank, mnd. krōchbēr, N.: nhd. Schankbier, Bier für den öffentlichen Ausschank

öffentlichen -- Brunnen an der öffentlichen Straße, mnd. strātenborn, M.: nhd. »Straßenbrunnen«, Brunnen an der öffentlichen Straße

öffentlichen -- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

öffentlichen -- dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

öffentlichen -- Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wigegelt, st. N.: nhd. »Wiegegeld«, Gebühr für das Wiegen auf einer öffentlichen Waage

öffentlichen -- Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage, mhd. wegegelt, weggelt, st. N.: nhd. Wegegeld, Weggeld, Wegzoll, Geld zur Unterhaltung der Wege, Geld zur Ausbesserung der Wege, Gebühr fürs Wiegen auf einer öffentlichen Waage

öffentlichen -- Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen, mnd. ? lōnhūs, N.: nhd. »Lohnhaus«, Haus der Kirchenverwaltung, Gemeindehaus?, Haus des Verwalters der öffentlichen Lohnzahlungen?

öffentlichen -- im öffentlichen Frieden stehend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

öffentlichen -- im öffentlichen Verkauf seiend, mnd. kōpvēle* (1)**, Adj.: nhd. im öffentlichen Verkauf seiend

öffentlichen -- im öffentlichen Verkauf, mnd. kōpvēle (2), kōpveile, Adv.: nhd. im öffentlichen Verkauf

öffentlichen -- in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke, mnd. stōvenbrügge, F.: nhd. in der Nähe eines öffentlichen Badehauses gelegene Brücke

öffentlichen -- Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand, mnd. st· være* (1), st· ver, M.: nhd. Bader, Inhaber einer öffentlichen Badestube dem auch das Bartscheren zustand

öffentlichen -- Inhaber einer öffentlichen Badestube, mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bāstāvære*, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube; batst· være*, batstōvere, bātstavære*, bātstāver, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube

öffentlichen -- Inhaber eines öffentlichen Badehauses, mnd. st· venære*, st· vener, M.: nhd. Bader, Inhaber eines öffentlichen Badehauses

öffentlichen -- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

öffentlichen -- Pächter einer öffentlichen Badestube, mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest· være*, bādest· ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube

öffentlichen -- Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, mnd. hērpanne, F.: nhd. große Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?

öffentlichen -- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

öffentlichen -- Raub auf öffentlichen Landstraßen, mhd. lantroub*, lantroup, st. M.: nhd. »Landraub«, Raub auf öffentlichen Landstraßen

öffentlichen -- rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

öffentlichen -- Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung, mnd. kündigerulle, F.: nhd. Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung

öffentlichen -- Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen, ae. mæþ-el-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen

öffentlichen -- Teilnahme an öffentlichen Lasten, mhd. mitelīden (2), st. N.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten; mitelīdunge, mitlīdunge, st. F.: nhd. Mitleid, Mitleiden, gemeinschaftliches Leiden, Teilnahme an öffentlichen Lasten

öffentlichen -- unter öffentlichen Frieden stellen, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

öffentlichen -- Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben, mnd. börgæreplicht*, börgerplicht, F.: nhd. Bürgerpflicht, Verpflichtung des Bürgers zu verschiedenen öffentlichen Arbeiten oder Abgaben

öffentlichen -- Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, mnd. lōnhēre, loenhēre, loinhēre, M.: nhd. »Lohnherr«, Verwalter der öffentlichen Lohnzahlungen, Kirchenvorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Westfalen])

öffentlichen -- Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

öffentlichen -- Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, mnd. hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?; hōvemēster, hōvemeister, havemēster, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung

öffentlichen -- Verwalter einer öffentlichen Kasse, mnd. kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse; kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

öffentlichen -- Verwalter eines öffentlichen Forstes, mnd. holtvörste, holtvorste, M.: nhd. Verwalter eines öffentlichen Forstes, Forstbeamter

öffentlichen -- Vollzug einer öffentlichen Stäupung, mnd. stūpehouwen* (2), stupehouwent, N.: nhd. Vollzug einer öffentlichen Stäupung

öffentlichen -- Vorsteher des öffentlichen Schatzes, ahd. fordarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Forderer«, Vorsteher, Vorsteher des öffentlichen Schatzes, Quästor

öffentlichen -- Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht, mhd. vrōnzeichen, frōnzeichen*, st. N.: nhd.

»Fronzeichen«, Zeichen der öffentlichen Beglaubigung bei Maß und Gewicht

öffentlicher -- Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

öffentlicher -- jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, mnd. jārmarket, jārmarkt, M., N.: nhd. Jahrmarkt, jährlich zu bestimmter Zeit stattfindender öffentlicher Markt, die Zeit während ein Jahrmarkt stattfindet

öffentlicher -- ländlicher öffentlicher Tanz im Freien, mnd. lōvedans, lāvedans, M.: nhd. ländlicher öffentlicher Tanz im Freien

öffentlicher -- öffentlicher Abtritt, mnd. cloāk, cloāke, F., N.: nhd. Kloake, öffentlicher Abtritt

öffentlicher -- öffentlicher Ankläger, mhd. redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer

öffentlicher -- öffentlicher Aufruf, mnd. prōklāmātie*, prōclāmātie, prōclāmācie, prōclāmā?, F.: nhd. öffentlicher Aufruf, Bekanntmachung

öffentlicher -- öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht, mhd. hengīsel, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht; hengīsen, st. M.: nhd. öffentlicher Aufseher über Maß und Gewicht

öffentlicher -- öffentlicher Ausrufer, mnd. ūtkündigære*, ūtkundiger, mnd.?, M.: nhd. öffentlicher Ausrufer

offentlicher -- offentlicher Beamter, ae. fol-c-ge-rœ̄f-a, fol-c-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. offentlicher Beamter

öffentlicher -- öffentlicher Brauch, ahd. frōnogiwonaheit* 1, st. F. (i): nhd. Brauch, öffentlicher Brauch, Gemeinbrauch, Staatswohl

öffentlicher -- öffentlicher freier Weg, mhd. dietwec, st. M.: nhd. öffentlicher freier Weg

öffentlicher -- öffentlicher Platz, mnd. alrēde (2), alreide, F.: nhd. öffentlicher Platz, Spielraum, Spielplatz

öffentlicher -- öffentlicher Platz, mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz; plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

öffentlicher -- öffentlicher Raum, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

öffentlicher -- öffentlicher Sammelplatz, ahd. 4zīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Markt?, Gericht (N.) (1)?, Platz (M.) (1), Gerichtsplatz, öffentlicher Sammelplatz

öffentlicher -- öffentlicher Schreiber, ahd. briefāri* (1) 10, brievāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, öffentlicher Schreiber, Sekretär, Schriftgelehrter

öffentlicher -- öffentlicher Schreiber, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

öffentlicher -- öffentlicher Sünder, ahd. agawisfirināri* 3, ougwisfirināri*, ougawisfirināri*, st. M. (ja): nhd. öffentlicher Sünder; akkiwisfirināri* 1, ackiwisfirināri*, ougawisfirināri*, ougwisfirināri*, st. M. (ja): nhd. öffentlicher Sünder; offansuntāri* 1, st. M. (ja): nhd. öffentlicher Sünder

öffentlicher -- öffentlicher und allgemeiner Markt, mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

öffentlicher -- öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, mnd. īsernwerkvēlinge*, īsernwerkveilinge*, īserwerkvēlinge, īserwerkveilinge, īserwerkvēlinc, īserwerkveilinge, F.: nhd. öffentlicher Verkauf von Eisenwaren, Feilbietung von Kleineisenzeug

öffentlicher -- öffentlicher Verkauf, mnd. vēlinge, veilinge, veelinge, veylinge, vēlunge, F.: nhd. Feilhalten, öffentlicher Verkauf, offener Handel, Erlaubnis etwas zu verkaufen, Verkaufsordnung, Marktordnung, feilgebotene Ware, feilgebotene Handelsartikel

öffentlicher -- öffentlicher Vortrag, mnd. ōrācie, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrātion, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet

öffentlicher -- öffentlicher Weg durchs Land, mhd. lantstrāze, F.: nhd. Landstraße, öffentliche Straße, öffentlicher Weg durchs Land

öffentlicher -- öffentlicher Weg, afries. liōd-la-n-e 1, liō-d-lo-n-e, liōd-lo-n-a, st. F. (ō): nhd. öffentlicher Weg

öffentlicher -- öffentlicher Weg, mhd. ēwewec (1) 1, ēwec*, st. M.: nhd. öffentlicher Weg

öffentlicher -- öffentlicher Weg, mhd. meinewec, st. M.: nhd. allgemeiner Weg, öffentlicher Weg

öffentlicher -- öffentlicher Weg, mnd. būrschopwech, M.: nhd. öffentlicher Weg; būrwech, būrewech*?, M.: nhd. Gemeindeweg, öffentlicher Weg

öffentlicher -- öffentlicher Weg, mnd. k· nincwech, M.: nhd. »Königsweg«, öffentlicher Weg; k· ningeswech, koningeswech, k· ningswech, k· nincwech, M.: nhd. »Königsweg«, öffentlicher Weg

öffentlicher -- Raub auf öffentlicher Straße, mnd. lantrōf, lantroef, M.: nhd. Raub auf öffentlicher Straße

öffentlicher -- Veruntreuer öffentlicher Gelder, ahd. skaztrībil* 1, scaztrībil*, st. M. (a): nhd. Veruntreuer öffentlicher Gelder

öffentlicher -- Veruntreuung öffentlicher Gelder, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern

öffentlicher -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vormēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

öffentlicher Hafen (M.) (1), mnd. mēntehāvene*, mēntehāven, M.: nhd. öffentlicher Hafen (M.) (1)

öffentlicher Messer (M.) der Flüssigkeitsmaße, mhd. anegiezære, anegiezer*, angiezer, st. M.: nhd. Angießer, öffentlicher Messer (M.) der Flüssigkeitsmaße

öffentlicher Messer (M.) der Flüssigkeitsmasse, mhd. mezmeister, st. M.: nhd. »Messmeister«, öffentlicher Messer (M.) der Flüssigkeitsmasse

öffentlicher Weg (ostfries.), mnd. mēnwech, M.: nhd. gemeiner Weg, öffentlicher Weg (ostfries.)

öffentliches -- größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

öffentliches -- im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus, mnd. ōsterstōven, M.: nhd. »Oststube«, im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus

öffentliches -- öffentliches Ansehen, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

öffentliches -- öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

öffentliches -- öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege, mnd. lantschrī, lantschri, lantschrie, M.: nhd. öffentliches Aufgebot bei Gewalttat, Landgeschrei, öffentliches Aufgebot der Bevölkerung zum Kriege

öffentliches -- öffentliches Auftreten, ahd. giougida* 4, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Zeichen, Zeigen, öffentliches Auftreten; irougnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Auftreten, Erscheinung, öffentliches Auftreten

öffentliches -- öffentliches Badehaus, mnd. batstōven, batstōve, M., F.: nhd. Badestube, öffentliches Badehaus, transportierbare Badegelegenheit

öffentliches -- öffentliches Badehaus, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

öffentliches -- öffentliches Ding, ahd. gairethinx* 12, lang., st. N. (a): nhd. »Speergedinge«, öffentliches Ding, Gabe

öffentliches -- öffentliches Gasthaus, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

öffentliches -- öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, mnd. pakhūs, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus; parkhūs?, N.: nhd. öffentliches Gebäude für das Einpacken und Auspacken und das Lagern von Waren, Warenspeicher der Kaufleute, Lagerhaus

öffentliches -- öffentliches Gefängnis, mhd. vrōnveste, frōnfeste*, st. F.: nhd. »Fronfeste«, öffentliches Gefängnis

öffentliches -- öffentliches Gefängnis, mnd. vrōnerīe, vronerie, F.: nhd. Büttelei, Haus des Büttels, Untersuchungsgefängnis, öffentliches Gefängnis

öffentliches -- öffentliches Gemeingut, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches

Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

öffentliches -- öffentliches Gerede, mnd. strātemēre, strātemēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht; strātenmēre (1), strātenmēr, F.: nhd. »Straßenmäre«, öffentliches Gerede, allgemeines Gerede, auf der Straße verbreitetes Gerücht

öffentliches -- öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss, mnd. lachbēdinge, F.: nhd. öffentliches gerichtliches Aufgebot von Land das zum Verkauf bzw. der Auflassung vorausgehen muss

öffentliches -- öffentliches Geständnis, an. fram-jatan, Sb.: nhd. öffentliches Geständnis, Bekenntnis

öffentliches -- öffentliches Gewicht, ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit

öffentliches -- öffentliches Gut, mnd. gemēnede*, gemēnde, gemeinde, gemeinete, gemeinte, F.: nhd. Gemeinde, Gemeindegut, öffentliches Gut, Gesamtheit, Gesamtheit der Bürger, Gemeinheit, Versammlung, Gemeinwesen, Bürgerschaft, Bauerschaft

öffentliches -- öffentliches Gut, mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

öffentliches -- öffentliches Landgericht, mnd. dīkdinge, dīktinge, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, landesversammlung in Deichlandschaften; dīkdinc, dīkting, N.: nhd. Deichgericht, öffentliches Landgericht, Landesversammlung in Deichlandschaften

öffentliches -- öffentliches Mädchen, mnd. brakvrouwe*, brakvrowe, F.: nhd. öffentliches Mädchen, Dirne; dōkmāget, dôkmaget, F.: nhd. »Tuchmagd«, Dienstmädchen, öffentliches Mädchen, Dirne

öffentliches -- öffentliches Mädchen, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr· weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne

öffentliches -- öffentliches Recht, an. lan-d-s-lǫg, N. Pl.: nhd. Landesgesetz, öffentliches Recht

öffentliches -- öffentliches Recht, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

öffentliches -- öffentliches Spiel, an. leik-mōt, st. N. (a): nhd. öffentliches Spiel, Zusammenkunft zu Spiel und Sport

öffentliches -- ohne öffentliches Amt, ahd. ambahtlōs* 1, Adj.: nhd. »amtlos«, ohne öffentliches Amt, privat

öffentliches Arbeiten (wie Erdarbeiten oder Schanzarbeiten), mnd. būrwerk, būrewerk*?, N.: nhd. öffentliches Arbeiten (wie Erdarbeiten oder Schanzarbeiten)

Öffentlichkeit -- für die Öffentlichkeit bestimmt, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

Öffentlichkeit -- in der Öffentlichkeit stattfindend, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

Öffentlichkeit -- in der Öffentlichkeit verkündet, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt

Öffentlichkeit -- Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Öffentlichkeit, germ. *upenī-, *upenīn, *upanī-, *upanīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Öffentlichkeit; *upenja-, *upenjam, *upanja-, *upanjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Öffentlichkeit

Öffentlichkeit, ae. op-en-nės-s, op-en-nės, st. F. (jō): nhd. Offenheit, Öffentlichkeit

Öffentlichkeit, ahd. lūtmārī* 1, liutmārī, st. F. (ī): nhd. Öffentlichkeit; offani* 3 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Öffentlichkeit, Öffnung, Sich-Offenbaren; offanī* 8, st. F. (ī): nhd. Offenbarung, Öffentlichkeit, Freie (N.), freier Raum

-- in aller Öffentlichkeit: ahd. liutzorfto* 1, liutzorhto*, liutzorahto, Adv.: nhd. öffentlich, in aller Öffentlichkeit; mārlīhho* 1, mārilīhho*, marlīcho, Adv.: nhd. in aller Öffentlichkeit; offan* (2), Adv.: nhd. im Offenen, in aller Öffentlichkeit; offanbāro* 1, Adv.: nhd. offenbar, öffentlich, am hellichten Tag, in aller Öffentlichkeit

Öffentlichkeit, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Öffentlichkeit, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; l· de (1), luede, luide, lūde*, Pl.: nhd. Leute, Menschen, Öffentlichkeit, Allgemeinheit, Männer, Gesamtheit erwachsener Menschen, Lehnsleute, Ministeriale (Pl.), Eigenleute, Untertanen; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; ōpenbār (2), N.: nhd. Offenheit, Öffentlichkeit

öffentlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
offer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offerende, mhd. offerende, st. F., sw. F.: nhd. Offerende, Messgesang zur Opferung, Opfergabe

offergarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
offerieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerkoester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offermesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offersack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Offertorium -- Gesang beim Offertorium der Messe, mhd. opfersanc, offersanc, st. M., st. N.: nhd. »Opfersang«, Opferungsgesang, Gesang beim Offertorium der Messe

Offertorium, ae. offerend-a, sw. M. (n): nhd. Offertorium, Opfergabe

öffentlich, ae. ǣw-isc-lic, éaw-isc-lic, Adj.: nhd. öffentlich, offenbar; ǣw-isc-līc-e, éaw-isc-līc-e, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar

official, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
officiéll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
officier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
officierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
officierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
officiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

officinalis -- Harz von styrax officinalis, mnd. storit, storet, schorit, Sb.: nhd. Storax, Harz von styrax officinalis

officinarum -- Fruchtstand von chavica officinarum, mnd. lancpēper, lankpeper, M.: nhd. »Langpfeffer«, Fruchtstand von chavica officinarum

offillan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
offinieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Offizial, afries. of-f-iciāl 1, st. M. (a): nhd. Offizial

Offizial, mhd. official, st. M.: nhd. »Offizial«, Leiter der bischöflichen Gerichtsbehörde

Offizial, mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

offizial, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offizialatgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offizialatsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offizialitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offizialrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offizialschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offiziant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offiziantengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
offizie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offiziell -- offiziell bestellt, mnd. pūblik, Adj.: nhd. »publik«, öffentlich, offiziell bestellt

offiziell -- offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter, mnd. bōvenk· ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

offizielle -- offizielle Erklärung, mnd. segginge, F.: nhd. Aussage, offizielle Erklärung, Urteil, Entscheidung, Ausspruch

offizielle -- offizielle Gildekost, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

offizieller -- Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen; schrīvegelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

offizieller -- offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle, mnd. ? wullenpūrære*, wullenpurer, mnd.?, M.: nhd. offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle?

offizielles -- offizielles Verzeichnis, mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

Offizier -- Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier, mnd. munstermānt, M.: nhd. »Mustermonat«, Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier

Offizier -- Stellvertreter für einen höheren Offizier, mnd. l· tenant, leutenant, luitenant, lutinant, leutenampt, l· telant, M.: nhd. »Leutnant«, Stellvertreter für einen höheren Offizier

Offizier -- unterer Offizier des Schiffes, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Offizier, ae. héa-h-ge-rœ̄f-a, héa-h-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Sheriff, Offizier, Präfekt

Offizier, mnd. officier, M.: nhd. »Offizier«, höherer fürstlicher oder städtischer Beamter; officierære*, officierer, M.: nhd. »Offizier«, höherer fürstlicher oder städtischer Beamter

offizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

offizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offizier, nhd.: nhd. ; L.: DW

offizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Offiziers -- Binde als Abzeichen des Offiziers, mnd. velttēken, veltteiken, N.: nhd. »Feldzeichen«, Binde als Abzeichen des Offiziers, Erkennungssignal im Feldzug, Kampfruf

Offiziersamt -- Offiziersamt auf Kriegsschiffen, mnd. quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

Offiziersbursche, ahd. framkneht* 2?, st. M. (a): nhd. Knecht, Bursche, Offiziersbursche, Diener

offizinell -- eine offizinell genutzte Pflanze, mnd. l· meke, l· mek, lömeke, l· mik, l· neke, Sb.: nhd. Bachbunge, Lünekraut, Glümecke, eine offizinell genutzte Pflanze

offizinelle -- eine offizinelle Pflanze, mnd. derdenkrūt, N.: nhd. »Drittenkraut«?, eine offizinelle Pflanze

Offizium -- Offizium der Krankenpflege, mnd. sēkambacht*, sēkammet, mnd.?, N.: nhd. »Siechenamt«, Offizium der Krankenpflege; sēkenambacht*, sēkenammet, N.: nhd. »Siechenamt«, Offizium der Krankenpflege

offlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

öfflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

öffne -- öffne dich, got. aíffaþa 1, got.?, Imp.: nhd. öffne dich

offne, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend

öffnen -- durch Brand gewaltsam öffnen, mnd. inbranden, sw. V.: nhd. durch Brand gewaltsam öffnen

öffnen -- durch Einschlagen öffnen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

öffnen -- Fenster das sich öffnen lässt, mnd. spērvenster, N.: nhd. Fenster das sich öffnen lässt, Schlagfenster

öffnen -- gewaltsam öffnen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

öffnen -- gewaltsam öffnen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Öffnen -- Öffnen durch Schlagen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

-- öffnen für: mhd. zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

-- sich öffnen: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūfspalten, ūf spalten, red. V.: nhd. »aufspalten«, aufhalten, sich öffnen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- weit öffnen: mhd. ūzzerspreiten, ūz zerspreiten, sw. V.: nhd. weit auftun, weit öffnen

öffnen -- sich öffnen, mhd. grinden (1), st. V.: nhd. sich öffnen, klaffen, bellen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

öffnen -- sich öffnen, mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben; löcheren*, löchern, sw. V.: nhd. durchlöchern, sich öffnen, auftun

Öffnen -- Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Öffnen (N.), mnd. · peninge, oppeninge, F.: nhd. Eröffnung, Verkündigung, Aufschließung, Offenhaltung, Öffnen (N.)

öffnen, idg. *reu̯ə-, *rū-, V.: nhd. öffnen

öffnen, germ. *andōn, st. V.: nhd. »enttun«, auftun, öffnen; *anlūkan, st. V.: nhd. öffnen; *upenōn, *upanōn, sw. V.: nhd. öffnen

-- sich öffnen: germ. *anhleidan, st. V.: nhd. erschließen, sich öffnen; *gais-, sw. V.: nhd. sich öffnen, dünn werden

öffnen, got. us-lūk-an 17, unr. st. V. (2), (perfektiv): nhd. erschließen, öffnen

-- sich öffnen: got. us-lūk-n-an* 9, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich erschließen, sich öffnen

öffnen, an. lūk-a, ljūk-a, st. V. (2): nhd. schließen, öffnen, einhegen, abmachen, bezahlen; op-n-a (2), sw. V. (2): nhd. öffnen; s-pre-t-t-a (2), sw. V. (1): nhd. aufsprengen, öffnen, losreißen; ypp-a, sw. V.: nhd. aufheben, öffnen, erheben, loben

öffnen, ae. gā-n-ian, sw. V. (2): nhd. gähnen, gaffen, öffnen; ge-op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, eröffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen, erschließen; ge-rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); ge-yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen; on-dō-n, anom. V.: nhd. aufmachen, öffnen; on-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. öffnen, aufschließen; on-pėnn-ian, sw. V.: nhd. öffnen; on-span-n-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. loslösen, öffnen; on-tȳ-n-an, on-tē-n-an, on-tíe-n-an*, on-tī-n-an*, sw. V. (1): nhd. öffnen, eröffnen, offenbaren; on-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. »entwinden«, lockern, öffnen; op-en-ian, sw. V. (2): nhd. öffnen, deutlich machen, verdeutlichen, klar machen; rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); tō̆-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. zerteilen, öffnen, aufbrechen; un-dō-n, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufbinden; un-tȳ-n-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, eröffnen, offenbaren; yp-p-an, sw. V. (1): nhd. öffnen, enthüllen, zeigen, offenbaren, verraten (V.), hervorkommen

-- den Mund öffnen: ae. gíep-an, sw. V.: nhd. gähnen, den Mund öffnen

öffnen, afries. ep-en-ia 4, epe-r-n-ia, sw. V. (2): nhd. öffnen; und-slū-t-a* 1, and-slū-t-a*, st. V. (2): nhd. öffnen; up-du-ā 2, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufscheuchen

-- sich öffnen: afries. ont-bre-k-a* 2, and-brek-a, st. V. (4): nhd. aufbrechen, sich öffnen, gebrechen, entbehren

öffnen, anfrk. and-lūk-an* 4, int-lūk-an*, ant-lūc-on*, st. V. (2): nhd. öffnen

-- den Riegel öffnen: anfrk. av-a-nim-an* 2?, st. V. (4): nhd. den Riegel öffnen

öffnen, as. and-lūk-an* 10, ant-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. öffnen, sich öffnen, erklären, erschließen; op-a-n-ōn* 5, op-o-n-ōn*, sw. V. (2): nhd. öffnen

-- sich öffnen: as. and-lūk-an* 10, ant-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. öffnen, sich öffnen, erklären, erschließen

öffnen, ahd. 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten; 5zirtuon* 2, anom. V.: nhd. »zertun«, entfalten, öffnen; geinōn (1) 10, sw. V. (2): nhd. gähnen, öffnen, den Mund öffnen, den Mund aufsperren; gioffanōn* 35, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, zeigen, öffnen, erklären, bekannt machen, kundgeben, aufdecken, enthüllen; giūfen* 2, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, öffnen, hervorbringen, sich auftun, darlegen; indūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. »eindrücken«, öffnen; inginnan* (2) 1, st. V. (3a?): nhd. öffnen, aufmachen; intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd.

aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen; intsliozan* 6, insliozan*, st. V. (2b): nhd. aufschließen, öffnen, aufriegeln, befreien, lösen; intsperren* 10, insperren*, sw. V. (1a): nhd. erschließen, aufsperren, aufschließen, öffnen, aufriegeln, erschließen; inttuon* 84, intuon*, anom. V.: nhd. auftun, öffnen, aufmachen, aufsperren, erschließen, enthüllen, eröffnen, aufdecken, lösen, eingeben, einflößen, zufügen; intzūnen* 2, inzūnen, sw. V. (1a): nhd. aufschließen, öffnen, eröffnen; iroffanōn* 8, sw. V. (2): nhd. eröffnen, offenbaren, öffnen, bekanntmachen, zeigen; irsperren* 2, sw. V. (1a): nhd. »sperren«, aufschwellen, öffnen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen; ūzgān* 16, ūzgēn*, anom. V.: nhd. hinausgehen, aufhören, enden, hinaustreten, ausziehen, ausgehen, hervortreten, über die Ufer treten, zurückweichen, öffnen; ūzgangan 90, red. V.: nhd. hinausgehen, austreten, heraustreten, hervortreten, herauskommen, aussteigen, über die Ufer treten, ausgehen, öffnen; widarsperren* 1, sw. V. (1a): nhd. aufsperren, öffnen, aufschließen, entsperren

-- den Mund öffnen: ahd. geinōn (1) 10, sw. V. (2): nhd. gähnen, öffnen, den Mund öffnen, den Mund aufsperren; geskizzen* 1, gescizzen*, sw. V. (1a): nhd. gähnen, den Mund öffnen; geskōn* 4, gescōn*, sw. V. (2): nhd. gähnen, den Mund öffnen

-- die Augen weit öffnen: ahd. wītsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. »weitsehen«, die Augen weit öffnen

-- sich öffnen: ahd. 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen; intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd. aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

öffnen, mhd. breiten (1), preiten, sw. V.: nhd. »breiten«, breit machen, breit werden, breit hinlegen, ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, vergrößern, erweitern, weiter machen, öffnen, weithin bekannt machen; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; enginnen, entginnen, inginnen, st. V.: nhd. aufschneiden, zerschneiden, auftun, öffnen, erwecken; entblecken, enblecken, enplecken, sw. V.: nhd. entblößen, enthüllen, offenbaren, öffnen, blecken; entdecken, endecken, inttekken, sw. V.: nhd. »entdecken«, entblößen, aufdecken, offenbaren, erklären, öffnen; entliechen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen; entlūchen, intlūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen, sich öffnen; entpflocken*, enpflocken*, enphlocken, sw. V.: nhd. sich entfalten, öffnen; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entsperren, ensperren, sw. V.: nhd. »entsperren«, aufsperren, eröffnen, öffnen, erwecken; enttuon*, entuon, intuon, enduon, induon, an. V.: nhd. auftun, öffnen, erschrecken, zugrunde richten, vernichten; eroffen, reoffen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, offenbaren, zeigen, öffnen

-- sich öffnen: mhd. enthüllen, sw. V.: nhd. »enthüllen«, aufdecken, sich öffnen; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; entlouchen, entlūchen, sw. V.: nhd. sich öffnen; entlūchen, intlūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen, sich öffnen; enzweitreten, entzweitreten, st. V.: nhd. sich öffnen

öffnen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfentsliezen (1), ūf entslīezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, wiederbeleben

Öffnen, mhd. ūfentsliezen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschließen, Öffnen, Wiederbeleben

Öffnen, mhd. ūftuounge, ūftuonge, ūftūeunge, st. F.: nhd. »Auftuung«, Öffnen, Öffnung, Offenstehen

öffnen, mhd. ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für; zertuon, an. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, öffnen, zerstreuen

-- das Visier öffnen: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

-- durch Schlagen öffnen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- gewaltsam öffnen: mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfsweifen, ūf sweifen, red. V., st. V.: nhd. aufstoßen, hochziehen, zurückschlagen, gewaltsam öffnen, hochgehen

-- mühsam öffnen: mhd. ūftwingen, ūf twingen, st. V.: nhd. »aufzwingen«, mühsam öffnen

öffnen, mhd. geoffenen, sw. V.: nhd. »öffnen«, offenbaren, verraten (V.)

öffnen, mhd. offen (3), öffen, sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen; offenen, offnen, uffenen, mmd., sw. V.: nhd. öffnen, öffentlich verkünden, veröffentlichen, eröffnen, offenbaren, zeigen, verheißen (V.), enthüllen, aufdecken, bekannt machen, verbreiten, kundtun, verständlich machen, darlegen

Öffnen, mhd. rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

öffnen, mhd. schramen, sw. V.: nhd. aufreißen, öffnen

öffnen, mhd. uffen (1), mmd., sw. V.: nhd. öffnen, eröffnen, offenbar machen, zeigen, kundtun, verständlich machen, darlegen, veröffentlichen; ūfgesliezen, ūf gesliezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen; ūfgestōzen, ūf gestōzen, red. V., st. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ūfgetuon, ūf getuon, an. V.: nhd. »auftun«, öffnen, auftun, aufmachen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen; ūflouchen, ūf louchen, sw. V.: nhd. öffnen; ūflūchen, ūf lūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, ausziehen, ausrupfen; ūfoffenen, ūf offenen, sw. V.: nhd. öffnen, auftun; ūfsliezen, ūf sliezen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen; ūfsperren, ūf sperren, sw. V.: nhd. aufsperren, öffnen, dehnen, strecken auf; ūfstiezen, st. V.: nhd. »aufstoßen«, öffnen; ūfstōzen, ūf stōzen, st. V., red. V.: nhd. aufstellen, erheben, aufpflanzen, stecken, anstecken, aufstoßen, aufbrechen, öffnen, aufstecken, aufrichten, anfechten, umstoßen, abschließen, begegnen, in Streit geraten (V.); ? uften, sw. V.: nhd. aufrichten?, öffnen?; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen

öffnen, mnd. anebrēken*, anbrēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, erstes Stück von etwas abnehmen, einbrocken (trans.), anbrechen (Tageslicht) (intrans.); anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen; entdōn, untdōn, st. V.: nhd. auftun, öffnen, vernichten, wegtun, berauben, benehmen, bestürzt machen, erschrecken; entlūken, entluken, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen; entslūten, enslūten, st. V.: nhd. erschließen, öffnen, aus der Gefangenschaft befreien, entlassen (V.), entschließen, beschließen

-- eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen: mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

-- sich öffnen: mnd. entslēten, enslēten, st. V.: nhd. sich erschließen, sich öffnen

öffnen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen; ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben

-- sich öffnen: mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

öffnen, mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen; uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären; upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll; upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; vandōn, st. V.: nhd. öffnen, abtun?, vernichten?

-- auffordern die Tore zu öffnen: mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren

-- durch Dagegenlaufen öffnen: mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben

-- durch Laufen öffnen: mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben

-- gewaltsam öffnen: mnd. upslān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschlagen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, alte Schiffstaue zu Werg zerschlagen (V.), festschlagen, durch Schlagen ausbessern (Panzer), anschlagen (Schrift), bekannt machen, aufführen, bauen (Deich oder Gebäude), gründen, errichten (Hausstand oder Schule), aufstapeln, auf den Wagen (M.) oder den Speicher bringen, zum Verkauf ausstellen, geloben, verloben, aufschieben, aussetzen (Verhandlung), hinzurechnen, aufwenden, Aufwand machen, es hoch her gehen lassen, aufklappen, aufgehen, auflodern, steigen, zunehmen (Preis)

-- öffnen auf gewaltsame Weise: mnd. uphouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufhauen, abhauen, niederhauen, öffnen auf gewaltsame Weise

-- sich öffnen: mnd. upgān, mnd.?, st. V.: nhd. aufgehen, sich öffnen, emporsteigen

öffnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

öffnend -- sich öffnend verschlingen, mnd. uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären

öffnend, ae. *yp-p-ol, Adj.: nhd. öffnend

öffnender -- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

Öffnendes, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe

Öffner, mhd. offenære, st. M.: nhd. Öffner, Bekenner

öffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öffnet -- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird, mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

Öffnung -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

Öffnung -- eine Öffnung zusetzen, mnd. tōsetten*, tosetten, mnd.?, sw. V.: nhd. zusetzen, hinzufügen, zusetzen, einbüßen, eine Öffnung zusetzen, ausfüllen, überweisen, zuweisen, in Arbeit stellen, als Gesellen annehmen

Öffnung -- hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, mnd. stēkelāde, F.: nhd. »Stichlade«, hamenartiges Fanggerät mit verstellbarer Öffnung, eine Art (F.) (1) Fischreuse oder Netz

Öffnung -- ins Eis gehauene Öffnung, mnd. wōne (1), mnd.?, F.: nhd. »Wuhne«, ins Eis gehauene Öffnung

Öffnung -- kleine Öffnung der Baumwurzel, mnd. swētlok, sweitlok, schwētlok, schweitlok, N.: nhd. »Schweißloch«, kleine Öffnung der Baumwurzel, Pore

Öffnung -- kleine Öffnung in der Haut, mnd. swētgat, sweitgat N.: nhd. kleine Öffnung in der Haut, Pore; swēthol, sweithol, N.: nhd. »Schweißhöhle«, kleine Öffnung in der Haut, Pore; swēth˙ leken, sweith˙ leken, N.: nhd. kleine Öffnung in der Haut, Pore

Öffnung -- mit der Öffnung nach unten aufsetzen, mnd. stülpen, stulpen, stölpen, sw. V.: nhd. »stülpen«, stülpen um etwas abzudecken oder abzuschließen, mit der Öffnung nach unten aufsetzen, über etwas legen, verbergen, umstürzen, umkehren

Öffnung -- niedrige Kanne mit breiter Öffnung, mnd. schālkanne, F.: nhd. »Schalkanne«, niedrige Kanne mit breiter Öffnung

Öffnung -- Öffnung des Mastdarms, mnd. schītære*, schīter, M.: nhd. Scheißer, Hinterster, Öffnung des Mastdarms

Öffnung -- Öffnung zum Entleeren eines Fasses, mnd. taphol, N.: nhd. Zapfloch, Öffnung zum Entleeren eines Fasses, Auslassöffnung an größeren Flüssigkeitsbehältern

Öffnung durch die das Steuer (N.) ins Schiff geht, mnd. st˙ rhol, stūrhol, N.: nhd. Öffnung durch die das Steuer (N.) ins Schiff geht

Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Öffnung, idg. *roupā, F.: nhd. Loch, Öffnung

Öffnung, germ. *strupō-, *strupōn, *strupa-, *strupan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Öffnung; *þurhila-, *þurhilam, germ.?, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung; *upenō, *upanō, st. F. (ō): nhd. Öffnung

Öffnung, got. *luk, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung; us-luk* 1, st. N. (a), (KZ 42,326): nhd. Eröffnung, Öffnung, Loch

Öffnung, an. gap, st. N. (a): nhd. Öffnung, Schrei, Ruf, törichtes Benehmen; gīm-a, sw. F. (n): nhd. Spalte, Öffnung; glenn-a, sw. F. (n): nhd. Öffnung, Zwischenraum, dummes Zeug, Scherz; glygg, st. N. (a): nhd. Öffnung, Wind, Sturm; hli-ð (2), st. N. (a): nhd. Öffnung, Zwischenraum, Tür, Tor (N.); munn-i, sw. M. (n): nhd. Loch, Öffnung; op (2), st. N. (a): nhd. Öffnung; op-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Öffnung; rās, st. F. (ō): nhd. Lauf, Fahrt, Sturz, Öffnung; ūt-ga-ng-r, st. M. (a): nhd. Ausgang, Öffnung

-- Öffnung durch die Wasser sickert: an. lek-i, sw. M. (n): nhd. Leck, Öffnung durch die Wasser sickert

Öffnung, ae. éag-e (1), ēg-e, sw. N. (n): nhd. Auge, Öffnung, Loch; geat (1), st. N. (a): nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung; hli-d, st. N. (a): nhd. Deckel, Decke, Dach, Tür, Tor (N.), Öffnung; hol (1), st. N. (a): nhd. Höhle, Höhlung, Öffnung; mūþ, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Öffnung, Tor (N.), Tür; téol-þȳr-el, st. N. (a): nhd. Loch, Fenster, Öffnung; þȳr-el (2), st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung

Öffnung, afries. hol (2) 7, st. N. (a): nhd. Höhle, Loch, Öffnung; jet 4, gat, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung; mū-th-a 18, sw. M. (n): nhd. Mündung, Öffnung, Wunde

Öffnung, as. gat* 1, st. N. (a): nhd. Loch, Öffnung

Öffnung, ahd. fenstar* 6, st. N. (a): nhd. Fenster, Öffnung, Lichtöffnung, Luke; finestra* 2?, fenestra*, sw. F. (n): nhd. Fenster, Öffnung; ginōd 3, st. M. (a?, i?): nhd. Gähnen, Öffnung, Aufreißen des Maules; īda 14, sw. F. (n): nhd. Ader, Maser, Spalt, Öffnung, Quelle, Ursprung; infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung; intlohhannassi* 1?, intlochannassi*, st. N. (ja): nhd. Öffnung, Aufschließen; intlohhannassī* 1?, intlochannassī*, st. F. (ī): nhd. Öffnung, Aufschließen, Auseinandertreten, Sichöffnen; inttānnussida* 1, intānnussida, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Öffnung; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; luhhilīn 2, luchilīn*, luhhilī, lohhilīn*, st. N. (a): nhd. Löchlein, Spalt, Öffnung, kleines Loch; lukka* 7, lucka*, sw. F. (n): nhd. Lücke, Zwischenraum, Öffnung, Spalte, Luke; offani* 3 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Öffentlichkeit, Öffnung, Sich-Offenbaren; skrunta* 19, scrunta, sw. F. (n): nhd. Schrunde, Riss, Scharte, Spalte, Leck, Öffnung; unbiloh* 1, st. N. (a): nhd. Öffnung

-- ohrartige Öffnung: ahd. ōri* 1, st. N. (ja): nhd. ohrartige Öffnung, Nadelöhr

Öffnung, mhd. ūfbruch, st. M.: nhd. Aufbruch, Öffnung, Blüte, Ausbruch, Auslegung; ūftuounge, ūftuonge, ūftūeunge, st. F.: nhd. »Auftuung«, Öffnen, Öffnung, Offenstehen; venster, fenster*, vinster, finster*, mmd., st. N., sw. F.: nhd. Öffnung, Lichtluke, Fenster, Fensternische, Fensteröffnung, Loch, Erker; vensterlīn, st. N.: nhd. »Fensterlein«, Fensterchen, Öffnung

Öffnung, mhd. durchluoc, st. M., st. N.: nhd. Öffnung

-- Öffnung der Harnblase: mhd. blāsenhals, st. M.: nhd. »Blasenhals«, Gang (M.) (2), Öffnung der Harnblase

Öffnung, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel; gat (1), st. N.: nhd. Öffnung, Loch, Lücke, Höhle; hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; hol (2), st. N., st. M.: nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Grab, Vertiefung, Öffnung

-- Öffnung für den Kopf im Gewand: mhd. houbetgazze, st. F.: nhd. »Hauptgasse«, Kopfloch, Gewandausschnitt, Halsöffnung, Öffnung für den Kopf im Gewand

Öffnung, mhd. loch (1), st. N.: nhd. Gefängnis, Hölle, Versteck, Höhle, Loch, Öffnung; lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht; luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung; munt (1), st. M.: nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rachen, Schnabel, Mündung, Öffnung; offene (2), st. F.: nhd. Öffnung; offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung; porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide; porz, st. F.: nhd. Öffnung, Mund (M.); porze, sw. F.: nhd. Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mund (M.); rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

-- Öffnung haben: mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben

-- ohrartige Öffnung: mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

Öffnung, mhd. sloufe (1), st. F.: nhd. »Schlaufe«, Öhr, Öffnung, Kreis, Bekleidung; slücke, slucke, sw. F., st. F.: nhd. Öffnung, Lücke, Graben (M.), enge Öffnung, Schlucht; tor, st. N.: nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung, Stadttor, Burgtor, Fallgatter; tür (1), tur, ture, dur, dor, st. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang, Zugang, Schlitz; türe, sw. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang

-- enge Öffnung: mhd. slücke, slucke, sw. F., st. F.: nhd. Öffnung, Lücke, Graben (M.), enge Öffnung, Schlucht; sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor

-- kleine Öffnung: mhd. türlīn, st. N.: nhd. Türlein, Türchen, kleine Öffnung, kleiner Eingang

Öffnung, mnd. bik, bick, M.: nhd. Öffnung, Einstich

-- eine Öffnung machen: mnd. dörchbrēken (1), d˙ rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

-- Öffnung des Mastdarms: mnd. endeldārm, ēndeldārm, M.: nhd. »Endeldarm«, Öffnung des Mastdarms

Öffnung, mnd. gāpinge*, mnd.?, F.: nhd. Öffnung, Schlund; gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung; hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- hineinsenken zum Zwecke der Öffnung: mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

-- künstlich geschaffene Öffnung: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- natürliche Öffnung: mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- Öffnung aus Eis: mnd. īswāke, F.: nhd. »Eiswake«, Loch im Eis, Öffnung aus Eis

-- Öffnung in die der Riegel greift: mnd. grindelgat, N.: nhd. Öffnung in die der Riegel greift

Öffnung, mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens; l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; ōpen (2), open, āpen, ōpen, N.: nhd. Öffnung, Mündung, offenes Feld; · pinge, F.: nhd. Öffnung, Aufschließen, Aufreißen

-- durch eine Klappe verschließbare Öffnung: mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

-- Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts: mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

-- mundähnliche Öffnung: mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

-- Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder: mnd. rōdergat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderhol, roderhol, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderlāde, roderlade, F.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder

-- Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne: mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

-- Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume: mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

-- Öffnung des Hüttenofens: mnd. lok, loch, N.: nhd. Loch, Öffnung, Durchstich, Stichwunde, Mauerdurchbruch, Türe (ironisch), Vertiefung, Grube, Höhle, Mauseloch, Versteck, Gefängnis (Bedeutung jünger), Verließ, Öffnung des Hüttenofens

-- Öffnung durch die der Rauch abziehen kann: mnd. rōkgat, N.: nhd. Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkhol, rōkhōl, N.: nhd. Rauchloch, Schornstein, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōklok*, rōkloch, N.: nhd. »Rauchloch«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkvenster, rōkvinster, N.: nhd. »Rauchfenster«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann

-- Öffnung einer Burg: mnd. ? leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?

-- Öffnung in der Abseite: mnd. ? ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

-- Öffnung zum Beheizen: mnd. ōvenkūle, F.: nhd. »Ofenkuhle«, Öffnung zum Beheizen; ōvenmunt, ovenmunt, M.: nhd. »Ofenmund«, Öffnung zum Beheizen

-- Öffnung zum Beheizen des Ofens: mnd. ōvenhol, N.: nhd. Ofenloch, Öffnung zum Beheizen des Ofens

-- Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile: mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Öffnung, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung; tōganc*, togank, mnd.?, M.: nhd. Zugang, Herangehen, Angriff, Zutritt, Eingang, Öffnung

Öffnung, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke; vörgat*?, vorgat, N.: nhd. Öffnung, Durchfahrt

öffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

offnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offnungbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Öffnungen -- Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird, mnd. strīkhāme, M.: nhd. »Streichhamen«, Fischnetz mit weiten Öffnungen das über den Grund eines Gewässers gezogen wird

Öffnungen -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

offnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

offnungsbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

öffnungslehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

öffnungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ofhnitan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oflate, nhd.: nhd. ; L.: DW

ofledene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

öflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

oflethenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofliges, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofmyrthrian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ofner, mhd. ovenære, ofner, ovener, ofenære*, st. M.: nhd. »Ofner«, Ofenmacher, Bäcker, Küchendiener

ofner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ofner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ofnerin, mhd. ovenærinne*, ovenærin, ovenærīn, ofenærinne*, st. F.: nhd. »Ofnerin«, Ofenheizerin

ofsacan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofsedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofspring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofstigenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofstingan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oft -- gleichmäßig oft, mhd. ebendic***, Adj.: nhd. »gleichmäßig oft«

oft -- so oft als, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

oft -- so oft als, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn; swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

oft -- so oft, mhd. alsdickesō, Adv.: nhd. »so oft«

oft -- so oft, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

oft, germ. *ufta, *uftō, Adv.: nhd. oft

oft, got. uf-t-a 15, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. oft

oft, an. opt, Adv.: nhd. oft; tītt, Adv.: nhd. oft

-- oft von zu Haus weggehen: an. hei-m-an-fọr-ul-l, Adj.: nhd. von zu Hause fortreisend, oft von zu Haus weggehen

oft, ae. ge-sin-līc-e, Adv.: nhd. oft; oft, Adv.: nhd. oft, häufig; oft-rǣ-d-e, oft-rā-d-e, Adv.: nhd. oft, häufig; þic-līc-e, Adv.: nhd. dick, dicht, oft

-- sehr oft: ae. for-oft, Adv.: nhd. sehr oft

oft, afries. fak-en 1, Adv.: nhd. oft; ofta (1) 6, Adv.: nhd. oft; ofta-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. oft

oft, anfrk. thik-k-o* 4, Adv.: nhd. oft

oft, as. oft 18, Adv.: nhd. oft; oft-o 2, oht-o, Adv.: nhd. oft

oft, ahd. dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer; dikko* 52, dicko*, Adv.: nhd. oft, viel, häufig, dicht, dick; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge; giluomo* 1, Adv.: nhd. oft, häufig; oftlīhho* 1, oftlīcho*, Adv.: nhd. oft; ofto 146, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, zuweilen

-- gleich oft: ahd. ebandikko* 1, ebandicko*, Adv.: nhd. gleich oft

-- oft betreten: ahd. gitretan* 10, st. V. (5): nhd. betreten (V.), zertreten (V.), oft betreten, beitreten, einprägen; tretten* 3, sw. V. (1a): nhd. betreten (V.), oft betreten, zertreten (V.), zermalmen

-- wie oft: ahd. wanne* 106, hwanne*, wenne*, wenno*, Adv., Konj.: nhd. wann, irgendwann, jemals, einst, wie oft, einmal, irgendeinmal, bis dass, als

oft, mhd. dicke (1), Adj.: nhd. dicht, massig, dick, oft, häufig, fest, voll; dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick; dickewerf, Adv.: nhd. oft; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann

-- gleich oft: mhd. ebendicke, Adv.: nhd. gleich oft

-- gleichmäßig oft: mhd. ebendiche, Adv.: nhd. gleichmäßig oft

oft, mhd. iener, iene, iena, Adv.: nhd. jederzeit, immer, für immer, oft, je, irgend einmal, fernerhin, fortwährend, stets von neuem, jedesmal wieder, je noch, irgendwo, irgend, irgendwann, jemals, irgendwie, überhaupt, auch nur, nur, etwa, nirgendwo, nicht

oft, mhd. ofte, oft, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, wiederholt, öfters

-- Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit: mhd. metze (1), matze, sw. F., st. F.: nhd. »Metze« (F.) (2), Mädchen niederen Standes oft mit dem Nebenbegriff der Leichtfertigkeit, Hure

oft, mnd. dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr; dickemāl, dickmāl, dikmāl, Adv.: nhd. oftmals, oft; dicken (1), dickene, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickent, Adv.: nhd. oft, häufig; dickes, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickewīle, dickewīl, dikwīle, dikwīl, dickwīl, Adv.: nhd. oft, häufig, öfters

oft, mnd. gērne, gērn, gēren, gērnen, Adv.: nhd. gern, bereitwillig, mit Freuden, leicht, oft, gewöhnlich

-- oft und viel in die Hände nehmen: mnd. hantwalken, st. V.: nhd. oft und viel in die Hände nehmen, drücken, durch die Hände gehen lassen

oft, mnd. mannichmāl, manichmāl, mennichmāl, Adv.: nhd. »manchmal«, oft, häufig; oft (2), ofte, off, Adv.: nhd. oft, häufig; oftmālen, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren; oftmāles*, oftmāls, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren; öftermāles*, öftermāls, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren

oft, mnd. vāke, vake, Adv.: nhd. oft, häufig; vāken (1), vaken, fāken, vākene, vakene, Adv.: nhd. oft, häufig; vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vēlemāles*, vēlemāls, Adv.: nhd. vielmals, häufig, oft; vēlmāles*, vēlmāls, Adv.: nhd. »vielmals«, oft

-- oft erwähnt: mnd. vēledacht, vēlegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft erwähnt; vēlegedacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vielgedacht«, oft erwähnt; vēlegemeldet*, vēlegemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft erwähnt; vēlegenant, vēlgenant, vēlegenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlegen· met, vēlegen· mpt, vēlegen· mt, vēlgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlemeldet*, vēlemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft erwähnt; vēlenant, vēlnant, vēlenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlen· met, vēln· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt

-- oft genannt: mnd. vēlegenant, vēlgenant, vēlegenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlegen· met, vēlegen· mpt, vēlegen· mt, vēlgen· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlenant, vēlnant, vēlenennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt; vēlen· met, vēln· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. oft genannt, oft erwähnt

-- oft wiederholt: mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt; vēlvōldich (2), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adv.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise, vielmalig, oft wiederholt

oft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oft, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oft, nhd.: nhd. ; L.: DW

oftalu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ofte, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

öfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öften, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öfter, mhd. bidaz, bedaz, bīdaz, Konj.: nhd. als (Konj.), wenn, während (Konj.), um die Zeit als, öfter

öfter, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

-- schon öfter: mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

öfter, mnd. vāker, vaker, Adv. (Komp.): nhd. öfter, häufiger; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

öfteren -- des öfteren, mnd. oftmālen, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren; oftmāles*, oftmāls, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren; öftermāles*, öftermāls, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren

oftermal, nhd.: nhd. ; L.: DW

oftermalen, nhd.: nhd. ; L.: DW

oftermalig, nhd.: nhd. ; L.: DW

oftermals, nhd.: nhd. ; L.: DW

öfters, mhd. ofte, oft, Adv.: nhd. oft, häufig, immer wieder, wiederholt, öfters

öfters, mnd. dickewīle, dickewīl, dikwīle, dikwīl, dickwīl, Adv.: nhd. oft, häufig, öfters

öfters, mnd. öfter*, Adv.: nhd. öfters; öfteren, öftren, Adv.: nhd. öfters

öfters, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

öftesten -- am öftesten, mnd. vākest, vakest, Adv. (Superl.): nhd. am öftesten, am häufigsten

oftet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oftgenannt, mnd. vēlebemeldet*, vēlebemelt, vēlbemelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vielgenannt, oftgenannt; vēleben· met, vēlben· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vielgenannt, oftgenannt

oftmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oftmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oftmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oftmals, mnd. dickemāl, dickmāl, dikmāl, Adv.: nhd. oftmals, oft

oftmals, mnd. mannichwerve, manichwerve, mennichwerve, mannichwarve, mannichworfe, mannichwerf, mannichwarf, mannichworf, Adv.: nhd. oftmals, häufig, mehrfach, wiederholt; oftmālen, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren; oftmāles*, oftmāls, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren; öftermāles*, öftermāls, Gen. Adv.: nhd. oftmals, oft, des öfteren

oftmals, mnd. vākemāles*, vākemāls, vakemāls, Adv.: nhd. oftmals

oftmals, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

öftrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

oftyge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oftyrfan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ogger, nhd.: nhd. ; L.: DW

oh -- oh Herr, mhd. dominē, st. M.: nhd. »oh Herr«, Herr, Anrede an einen Herrn

Oh (Nebenfluss der Donau), germ. Businca, lat.-germ.?, FlN: nhd. Oh (Nebenfluss der Donau)

oh!, an. o (3), Interj.: nhd. oh!

oh!, ae. éa (2), Interj.: nhd. oh!, ach!; éa-lā, Interj.: nhd. oh!, ach!; ge-or-s-tu, *ge-híer-s-þū, Interj.: nhd. oh!; hēlā, Interj.: nhd. oh!, weh!; higlā, Interj.: nhd. oh!, weh!; lā, Interj.: nhd. siehe!, oh!, in der Tat, wahrlich; wī, Interj.: nhd. weh!, oh!

oh, idg. *ē (2), *ō (2), Interj.: nhd. he, oh

oh, germ. *ō, germ.?, Interj.: nhd. ach, oh

oh, got. ō 5, Interj.: nhd. ach, oh, pfui

oh, afries. o 2, Interj.: nhd. oh

oh, as. we-nk* 1, Interj.: nhd. oh

oh, ahd. ah (1) 26, Interj.: nhd. ach, ah, oh; au 2, Interj.: nhd. oh, ach; hui 4, Interj.: nhd. oh, ach; jā* 98, Interj., Adv., Konj., Partikel: nhd. ja, fürwahr, wahrlich, doch, oh, und, nun, etwa, denn, aber auch; jah* 11, Adv., Interj.: nhd. ja, oh; ō 10, oh, Interj. (z. T. suffig.): nhd. oh, o, ah; oi* 2, Interj.: nhd. oh; welaga 2, Interj.: nhd. wohlan, oh; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen; wolaga 14, wolago*, Interj.: nhd. wohlan, gut, oh

-- oh Unglück: ahd. wēng* 1, Interj.: nhd. oh Unglück

oh, mhd. ou (1), Interj.: nhd. au, oh, ach

oh, mnd. ō (2), Interj.: nhd. oh, heil-o!

oh, mnd. ei (2), ey, Interj.: nhd. »ei«, ach, oh, ah; eia, eya, Interj.: nhd. oh, ach, wohlan

oh, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

oha, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

öham, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohe, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

Oheim, ae. éam, st. M. (a): nhd. mütterlicher Onkel, Mutterbruder, Oheim

-- Neffe und Oheim: ae. suh-t-er-g-e-fæ-d-er-a-n, M. Pl.: nhd. Neffe und Oheim; suh-t-or-fæ-d-r-a-n, sw. M. (n) Pl.: nhd. Neffe und Oheim

-- väterlicher Oheim: ae. fæ-d-er-a, sw. M. (n): nhd. väterlicher Oheim

Oheim, afries. êm 23, st. M. (a): nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder

Oheim, as. fė-d-i-r-o 1, sw. M. (n): nhd. Oheim

Oheim, ahd. fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer; ōheim 10, st. M. (a?, i?): nhd. »Mutterbruder«, Oheim, Onkel

Oheim, mhd. ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter; ōheime, œheime, œme, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Neffe, Verwandter

Oheim, mhd. ettere, etter, ettære*, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Vetter

Oheim, mnd. ōm, oem, ohm, · me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin; ? pape, M.: nhd. Oheim?, Onkel?

oheim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oheimezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

oheimkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oheimlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oheimschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oheimschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oheimskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oheimsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oheimssohn, afries. êm-es-su-n-u 1 und häufiger?, st. M. (u): nhd. Oheimssohn, Cousin, Vetter

oheimssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oheimstom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oheimtom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohi, mhd. ōhī, Interj.: nhd. »ohi«

öhl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ohm (), mhd. ? āmere 2, sw. M.: nhd. Weinmaß, Ohm (?)

Ohm, ae. ōm-e (2), sw. F. (n): nhd. Ohm

Ohm, afries. ā-m-e* 2, ā-m*, M.: nhd. Ohm, Onkel

Ohm, mhd. āme (1), ōme, st. F., sw. M., sw. N.: nhd. Ohm, Maß, Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß für Wein

-- Messgerät für ein Ohm: mhd. āmezūber 1, st. M.: nhd. »Ohmzuber«, geeichter Zuber, Messgerät für ein Ohm

Ohm, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt; āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

ohm, F. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohm, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohmamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohmblätter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Öhmd, ahd. āmād 8, st. N. (a): nhd. Grummet, Öhmd, Zweitmahd, zweiter Grasschnitt

Öhmd, mhd. emide 1, st. N.: nhd. »Öhmd«, Grummet, Heu vom zweiten Schnitt

öhmd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhmd, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhmdeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhmden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

öhmden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öhme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohme, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhme, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohmeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öhmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmentraegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohmenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ohmer, mhd. āmer (2), st. M.: nhd. Ohmer, Eicher

ohmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohmet, mhd. āmāt, st. N.: nhd. Zweitmahd, zweites Mähen, Omet, Ohmet, Grummet

ohmet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhmeten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ohmfass, mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

ohmfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohmgeld, mnd. āmegelt, N.: nhd. »Ahmgeld«, Ohmgeld, Abgabe vom Weinverkauf, Gebühr für das Eichen der Gefäße

ohmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmgelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohmhaus, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

ohmhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

öhmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

öhmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohmin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohmin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmkessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohmkufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

öhmlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohmmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohmpfennig, mnd. āmepenninc*, M.: nhd. »Ahmpfennig«, Ohmpfennig, Abgabe vom Weinverkauf

ohmpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohmschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohmstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

öhmt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhmt, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhmteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhmten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohmteut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmtonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmtraegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohmweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohmzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohmzuber, mhd. āmezūber 1, st. M.: nhd. »Ohmzuber«, geeichter Zuber, Messgerät für ein Ohm

ohmzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohmzuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohn-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohne -- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung, mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

ohne -- Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, mnd. hūsbeckære*, hūsbecker, hūsbeckere, hūsbacker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker ohne eigenes Geschäft der nur fertigen Teig gegen Lohn backen darf, Großbäcker

ohne -- Bäcker ohne offenen Verkauf, mnd. hēmbeckære*, hēmbecker, heimbecker, M.: nhd. Bäcker ohne offenen Verkauf

ohne -- Begräbnis ohne Zeremonie, mnd. prīvatbegrēvenisse*, prīvātbegreffenisse, N.: nhd. »Privatbegräbnis«, stilles Begräbnis, Begräbnis ohne Zeremonie

ohne -- bestes Buchenholz ohne Knorren, mnd. b· kenschot, N.: nhd. bestes Buchenholz ohne Knorren

ohne -- bleiben ohne, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

ohne -- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

ohne -- dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen, mnd. koit*, koyt, keut, kout, k· t, kot, kout, koet, kohet, M.: nhd. dünnes Bier von Gerste und Weizenmalz mit oder ohne Zusatz von Hopfen

ohne -- eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft, mnd. ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

ohne -- eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen, mnd. leiesüster*, leisüster*, leysüster, F.: nhd. »Laieschwester«, eingekleidete Nonne ohne höhere Weihen

ohne -- Einwohner ohne volles Bürgerrecht, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

ohne -- flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs, mnd. plānlant, N.: nhd. flaches ebenes Land ohne Bebauung und hohen Bewuchs

ohne -- freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

ohne -- freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, mnd. mōts· ne, mōtsone, moets· ne, F.: nhd. «Mutsühne«, Versöhnung, freiwillige ohne obrigkeitliche Vermittlung geschlossene Aussöhnung, Vergleich aus freiem Willen

ohne -- ganz ohne, mhd. alsunder, Präp.: nhd. ohne, ganz ohne

ohne -- Gedicht ohne realen Hintergrund, mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

ohne -- gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird, mnd. grafstücke, N.: nhd. gegossene erzene Grabplatte welche die Beckenwerchten herstellen und die ohne erhabene Arbeit mit dem Grabstichel bearbeitet wird

ohne -- Geistlicher ohne Priesterweihe, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

ohne -- glatter Spieß ohne Beil, mhd. ālatspiez, st. M.: nhd. glatter Spieß ohne Beil

ohne -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, hārene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

ohne -- Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören, mnd. innebeckære*, innebecker, innebegker, M.: nhd. Hausbäcker, Bäcker der dem Amt nicht angehört, Hausbäcker der im Hause bäckt ohne der Bäckergilde anzugehören

ohne -- Hering ohne Milch bzw. Rogen, mnd. güsterlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch bzw. Rogen

ohne -- Hering ohne Milch oder Rogen, mnd. güstlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch oder Rogen

ohne -- in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

ohne -- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt, mnd. b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

ohne -- jemanden ohne Schonung behandeln, ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

ohne -- junges Holz noch im Bast ohne feste Borke, mnd. bastrōde, F.: nhd. Bastrute, junges Holz noch im Bast ohne feste Borke

ohne -- Kappe ohne Rand und Schirm, mnd. kalotte, F.: nhd. flache Haube, Kappe ohne Rand und Schirm, Scheitelmütze

ohne -- Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt

ohne -- Kirche ohne Pfarrsprengel, mnd. veltkerke, F.: nhd. im Freien stehende Kirche, Kirche ohne Pfarrsprengel

ohne -- kleine Münze ohne Bild und Zeichen, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

ohne -- kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

ohne -- Klosterangehöriger ohne Gelübde, mnd. converse, M.: nhd. »Konverse«, Klosterangehöriger ohne Gelübde, dienender Bruder, Laienbruder, Begarde

ohne -- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

ohne -- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen, mnd. kr˙ neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

ohne -- Körper ohne Kopf, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

ohne -- Landarbeiter ohne eigenes Land, mnd. lösknecht, M.: nhd. Landarbeiter ohne eigenes Land, wandernder Tagelöhner

ohne -- langer Strumpf meist ohne Füßling, mnd. hōse, hose, hāse, hase, F.: nhd. Hose, Bekleidung der Beine und der Füße, Beinbekleidung des Mannes, Beinling, Strumpf, langer Strumpf meist ohne Füßling, Behälter für Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Fell an den Läufen des Fuchses (Bedeutung örtlich beschränkt)

ohne -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mhd. garnasch, garnatsch, st. F.: nhd. langes Oberkleid ohne Ärmel

ohne -- langes Oberkleid ohne Ärmel, mnd. garnei, garney, N.: nhd. ein Kleidungsstück, ärmelloses Oberkleid, langes Oberkleid ohne Ärmel

ohne -- leben ohne, mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

ohne -- Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht, mnd. hantlēhen*, hantlēn, hantlēen, N.: nhd. Lehen das unmittelbar vom Lehnsherrn empfangen ist und kein Erblehen ist, Lehen zu einer Hand ohne Erbrecht

ohne -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

ohne -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v˙ ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

ohne -- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

ohne -- Mönch ohne Regel, ahd. līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger

ohne -- nicht ohne Mühe gehend, mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

ohne -- nicht ohne Mühe, ahd. unspuotīgo* 1, Adv.: nhd. schwierig, langsam, nicht ohne Mühe

ohne -- Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

ohne -- offene Kornscheune ohne Seitenwände, mnd. kōrnbarch, M.: nhd. »Kornbarg«, offene Kornscheune ohne Seitenwände; kōrneberch, M.: nhd. offene Kornscheune ohne Seitenwände

ohne -- offene Scheune ohne Seitenwände, mnd. berch (1), berg, M.: nhd. offene Scheune ohne Seitenwände

ohne -- ohne Abbruch seiend, mnd. unafbr˙ klīk, unafbroklik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Abbruch seiend, ohne Nachteil seiend

ohne -- ohne Absage geleistet zu haben seiend, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

ohne -- ohne Absage geleistet zu haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

ohne -- ohne Abschied seiend, mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

ohne -- ohne Absicht, mnd. vörrāment***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. vorsätzlich, ohne Absicht

ohne -- ohne Abweichung, ahd. unzwīfalōntlīhho* 1, unzwīvalōntlīcho*, Adv.: nhd. zweifelsfrei, zweifelsohne, ohne Abweichung, fest im Glauben beharrend

ohne -- ohne Abweichung, mnd. richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung

ohne -- ohne Anfeindung seiend, mhd. ungevēhet (1), ungefēhet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Anfeindung seiend

ohne -- ohne Anfeindung, mhd. ungevēhet (2), ungefēhet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne Anfeindung

ohne -- ohne angesagt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsäget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

ohne -- ohne angewiesenen Platz, mhd. ungesetzet, ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesetzt«, nicht ansässig, ohne angewiesenen Platz

ohne -- ohne Anhänglichkeit an die Kreatur, mhd. unbehenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelastet, ohne Anhänglichkeit an die Kreatur

ohne -- ohne Anmut, ahd. unwunnisam* 3, Adj.: nhd. »unwonnesam«, wonnelos, ohne Anmut, ungepflegt

ohne -- ohne Anrechnung seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Anrechnung, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Anrecht seiend, mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

ohne -- ohne Ansehen seiend, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

ohne -- ohne Ansprache anderer seiend, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

ohne -- ohne Ansprache seiend, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

ohne -- ohne Ansprache, mnd. vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

ohne -- ohne Anspruch auf Bewertung seiend, mnd. vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend

ohne -- ohne Anstand seiend, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

ohne -- ohne Ansuchen vorgehend, mhd. unbesuochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenutzt, unbebaut, unbewohnt, unerfahren, ohne Ansuchen vorgehend, auf eigene Hand erfolgend

ohne -- ohne Anteil, ae. or-hlíe-t-e, Adj.: nhd. ohne Anteil, leer an

ohne -- ohne Anteilnahme, mhd. unteilvengic*, unteilvengec, unteilfengec*, Adj.: nhd. ohne Anteilnahme

ohne -- ohne Arbeit seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Arbeit, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Arme seiend, mhd. armlōs, Adj.: nhd. armlos, ohne Arme seiend

ohne -- ohne Aufmerksamkeit seiend, mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

ohne -- ohne Aufschub seiend, mhd. unverzogenlich***, Adj.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend; unverzogenlīche, Adv.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend

ohne -- ohne Aufschub, mnd. endehaft, endaft, ēndaft, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, entscheidend, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend, bestimmt, entschieden; endehaftich, endaftich, ēndaftich, enthaftich, entaftich, Adj.: nhd. zum Ende führend, zur Entscheidung führend, endlich, bestimmt, entscheidend, bestimmt, entschieden, ungesäumt, ohne Aufschub, dringend

ohne -- ohne Aufwand, mhd. unveiles, unfeiles*, Adv.: nhd. ohne zu kaufen, ohne Aufwand, umsonst

ohne -- ohne Ausdauer seiend, mhd. ungehaltec, Adj.: nhd. unbeherrscht, ohne Ausdauer seiend, nicht aushaltend

ohne -- ohne Ausdauer seiend, mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

ohne -- ohne Ausnahme, mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

ohne -- ohne backen zu dürfen seiend, mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

ohne -- ohne Bänder seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

ohne -- ohne Bart, ahd. ungibart* 3, Adj.: nhd. bartlos, ohne Bart, »unerwachsen«

ohne -- ohne Bauch seiend, mhd. būchlōs, Adj.: nhd. »bauchlos«, rumpflos, ohne Bauch seiend

ohne -- ohne Bedenken handelnd, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Bedenken, mhd. ungewerlīchen 1, Adv.: nhd. ohne Dauer, ohne Bedenken

ohne -- ohne Bedenken, mnd. k· nlīken, k· nelīken, koynlīken, Adv.: nhd. kühn, kühnlich, dreist, mutig, verwegen, ohne Bedenken

ohne -- ohne Bedenken, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Behausung seiend, mnd. ungeh· set*, ungehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaust, ohne Behausung seiend

ohne -- ohne Behinderung seiend, mnd. hinderlōs* (1)**, Adj.: nhd. ohne Behinderung seiend, unbehindert

ohne -- ohne Behinderung, mnd. hinderlōs (2), Adv.: nhd. ohne Behinderung, unbehindert

ohne -- ohne Behütung seiend, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

ohne -- ohne Beichte, ahd. unbigihtīg* 1, Adj.: nhd. »beichtlos«, »ungeständig«, ohne Beichte

ohne -- ohne Beitragspflicht seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Beitragspflicht, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Bekleidung seiend, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

ohne -- ohne bereut zu haben, mhd. ungeriuwet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungereut«, ohne bereut zu haben

ohne -- ohne Bescheid, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam

ohne -- ohne Besinnung seiend, mnd. unvörsunnen*, unvorsunnen, unversünnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen (Adj.), ohne Besinnung seiend, unverständig

ohne -- ohne besondere Erscheinungsform seiend, mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

ohne -- ohne Besorgnis seiend, mnd. unbeangestet*, unbeanxtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefährdung seiend, ohne Besorgnis seiend

ohne -- ohne Bestand seiend, mhd. ungesāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, ohne Bestand seiend

ohne -- ohne Bestand seiend, mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

ohne -- ohne Betrug, mhd. unbetrogen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne Betrug, aufrichtig

ohne -- ohne Betrug, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

ohne -- ohne Bewachung seiend, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

ohne -- ohne Bewohner seiend, mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

ohne -- ohne bezahlt zu haben, mhd. unbereite (1), unbereit, umbereit, Adj.: nhd. unbereitwillig, unzugänglich, nicht vorhanden, ungeschickt, unfähig, nicht bereit, nicht bereit gemacht, unfertig, nicht unausgestattet, ohne bezahlt zu haben, unsicher, ungewiss, unvorbereitet, ungerüstet, unbewaffnet, unausgerüstet, unempfänglich, unvoreingenommen; unbereite* (2), unbereit, Adv.: nhd. ungeschickt, unbehilflich, ohne bezahlt zu haben

ohne -- ohne Bezahlung seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Bezahlung, ahd. firgeban* (2) 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Bezahlung

ohne -- ohne Bezahlung, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne bildhafte Vorstellungen, mhd. unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

ohne -- ohne Blätter seiend, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

ohne -- ohne Boden, mnd. gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

ohne -- ohne böse Absicht, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

ohne -- ohne Bosheit seiend, ae. un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend

ohne -- ohne Botschaft, ahd. unāruntes* 1, Adv.: nhd. ohne Botschaft

ohne -- ohne Bürgen seiend, mnd. ābörge, aborge, aneborge*, ane borge?, Adj.: nhd. ohne Bürgen seiend

ohne -- ohne Buße seiend, ae. or-gild-e, Adj.: nhd. ohne Buße seiend, bußlos

ohne -- ohne dabei zu leiden, ahd. ungilīdiglīhho* 1, ungilīdiglīcho*, Adv.?: nhd. ohne dabei zu leiden, empfindungslos

ohne -- ohne Dach seiend, mnd. daklōs, dāklōs, Adj.: nhd. ohne Dach seiend

ohne -- ohne Dach, mhd. ungedaht, Adj.: nhd. ohne Dach

ohne -- ohne Dank seiend, mhd. dankelōs, Adj.: nhd. ohne Dank seiend

ohne -- ohne Dank seiend, mnd. unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend

ohne -- ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, mhd. unversprochenlīche, unfersprochenlīche*, Adv.: nhd. unausgesprochen, ohne dass Anspruch auf etwas erhoben wird, unangefochten

ohne -- ohne dass, ahd. ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...

ohne -- ohne dass, mhd. daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal

ohne -- ohne Dauer, ahd. gifluhtīg* 1, Adj.: nhd. flüchtig, ohne Dauer, fliehend, ausweichend

ohne -- ohne Dauer, mhd. ungewerlīchen 1, Adv.: nhd. ohne Dauer, ohne Bedenken

ohne -- ohne Deckung preisgegeben, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

ohne -- ohne die Hand zu gebrauchen, mhd. unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

ohne -- ohne die nötige Achtung behandeln, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen

ohne -- ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

ohne -- ohne Durchschuss seiend, mhd. unerschozzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durchzogen, ohne Durchschuss seiend

ohne -- ohne Ehrengabe, ahd. ungiērēt* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeehrt, ohne Ehrengabe

ohne -- ohne Ehrerbietung seiend, mnd. unwērdelīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend; unwērdichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend

ohne -- ohne Ehrerbietung, mnd. unwērdelīke*, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung; unwērdelīken*, unwerdeliken, unwerdelike, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdichlīken*, unwerdichliken, mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung; unwērdigen (2), mnd.?, Adv.: nhd. unwillig, mit Indignation, ohne Ehrerbietung

ohne -- ohne eigene Bedeutung, ahd. unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung

ohne -- ohne eigene Bezeichnung, ahd. unbizeihhantlīh* 1, unbizeichantlīh*, Adj.: nhd. unbezeichnet, ohne eigene Bezeichnung, ohne eigene Bedeutung

ohne -- ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend, mnd. unvörbēdet*, unvorbedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend

ohne -- ohne einen Unterschied zu machen, mnd. unbeschēdelīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdelīken*, unbeschēdeliken, mnd.?, Adv.: ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīke*, unbeschēdelike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2); unbeschēdenlīken*, unbeschēdenliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne einen Unterschied zu machen, unverständig, auf eine das richtige Maß nicht kennende Weise (F.) (2)

ohne -- ohne Einkommen seiend, mnd. nēringelōs, neringlōs, Adj.: nhd. nahrungslos, erwerbslos, ohne Einkommen seiend, brotlos

ohne -- ohne Einschränkung, mnd. pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich

ohne -- ohne Einsicht, mhd. unverstandenlīche, unferstandenlīche*, Adv.: nhd. »unverstanden«, ohne Einsicht

ohne -- ohne Ende seiend, mhd. unverzilet* (1), unverzilt, unferzilet*, Adj.: nhd. ohne Ende seiend, ganz, unangefochten

ohne -- ohne endgültige Feststellung seiend, mnd. ungetermineret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne endgültige Feststellung seiend

ohne -- ohne entsagt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

ohne -- ohne Entscheidung seiend, mnd. ungeendiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beendigt, ohne Entscheidung seiend

ohne -- ohne Erbe bestehend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

ohne -- ohne Erben seiend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

ohne -- ohne Erben, ahd. erbilōs* 7, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, ohne Erben, ohne Erbe (N.), enterbt

ohne -- ohne Erfolg seiend, mnd. vörgēvisch* (1)**, Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

ohne -- ohne Erfolg, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

ohne -- ohne Ergebnis seiend, mnd. vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

ohne -- ohne Erhörung seiend, mnd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

ohne -- ohne Erinnerung seiend, mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden

ohne -- ohne Erlaubnis seiend, mnd. unvörl· vet*, unvorlovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlaubt«, ohne Erlaubnis seiend

ohne -- ohne Ertrag bleibend, mnd. rentelōs, rentlōs, Adj.: nhd. ohne Ertrag bleibend, zinslos

ohne -- ohne es zu besehen, mnd. unbesēndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unbesehen, ohne es zu besehen

ohne -- ohne es zu verbergen, mnd. unhēlinges*, unhalinges, mnd.?, Adv.: nhd. unverhohlen, ohne es zu verbergen, offen

ohne -- ohne es zu wissen, mnd. unwētendes*, unwetendes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. nicht wissend, unwissend, ohne es zu wissen

ohne -- ohne es zu wollen, mnd. unrāmelinges*?, unramelinges, mnd.?, Adv.: nhd. ohne es zu wollen, unabsichtlich

ohne -- ohne Essen, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

ohne -- ohne etwas gefangen zu haben seiend, mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

ohne -- ohne etwas gefangen zu haben, mhd. ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

ohne -- ohne etwas zu sagen seiend, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

ohne -- ohne etwas zu übertreten, mhd. unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

ohne -- ohne etwas zu umgehen, mhd. unübergriflīche, Adv.: nhd. »unübergreiflich«, ohne etwas zu übertreten, ohne etwas zu umgehen

ohne -- ohne etwas, mhd. eine (2), ein, Adv.: nhd. allein, einsam, frei von, ohne etwas, ausschließlich, nur

ohne -- ohne Falsch seiend, mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unmein, unmeine, unmien, Adj.: nhd. ohne Falsch seiend, aufrichtig

ohne -- ohne Familienrechte seiend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

ohne -- ohne Federn seiend, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

ohne -- ohne Federn seiend, mnd. vēderlōs*, vēderelōs*, vederlōs, vedderlōs, Adj.: nhd. federlos, ohne Federn seiend

ohne -- ohne Fehde angekündigt haben, mhd. unentsaget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, unabgesagt, ohne Absage geleistet zu haben, ohne Fehde angekündigt haben

ohne -- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend, mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

ohne -- ohne Fehde angesagt zu haben seiend, mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

ohne -- ohne Fell, ae. ǣ-fil-l-e, Adj.: nhd. geschält, ohne Fell

ohne -- ohne feste Zuversicht seiend, mhd. zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos

ohne -- ohne feste Zuversicht, mhd. zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

ohne -- ohne festen Arbeitsplatz seiend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

ohne -- ohne festen Besitz seiend, mnd. unbesēten*, unbeseten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, ohne festen Besitz seiend, nicht ansässig

ohne -- ohne festen Wohnsitz seiend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

ohne -- ohne festen Wohnsitz seiend, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

ohne -- ohne Feuchtigkeit seiend, mhd. viuhtelōs, fiuhtelōs*, Adj.: nhd. »feuchtlos«, ohne Feuchtigkeit seiend

ohne -- ohne Feuer befindlich, mnd. kōlt, kalt, koelt, Adj.: nhd. kalt, wärmelos, kühl, erfrischend, ohne Feuer befindlich, vom Feuer nicht ergriffen, mit Frostempfindung verbunden, kaltbrandig, gefühllos, unempfindlich, teilnahmslos

ohne -- ohne Flecken seiend, mnd. ungesmittet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschmutzt, ohne Flecken seiend

ohne -- ohne Flügel seiend, mhd. ungeveder (1), ungefeder*, Adj.: nhd. nicht befiedert, ungefiedert, ohne Flügel seiend

ohne -- ohne Flügel, mhd. ungeveder (2), ungefeder*, Adv.: nhd. ohne Flügel

ohne -- ohne formelle Äußerung, mhd. unnemhaft 1, Adv.: nhd. ohne formelle Äußerung, ohne weiteres

ohne -- ohne Frau seiend, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

ohne -- ohne Freiheit seiend, mnd. vrīlōs, Adj.: nhd. unfrei, ohne Freiheit seiend

ohne -- ohne fremde Hilfe, ahd. einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam

ohne -- ohne Freude seiend, mnd. unh· gen*, unhogen, mnd.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt, ohne Freude seiend

ohne -- ohne Freund, ae. frí-o-nd-léa-s, fré-o-nd-léa-s, Adj.: nhd. freundlos, ohne Freund, verwaist

ohne -- ohne Freunde seiend, mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

ohne -- ohne Freunde und Verwandte seiend, mhd. ungevriunt, ungefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ohne Freunde und Verwandte seiend, fremd

ohne -- ohne Freunde, ahd. friuntlōs* 1, Adj.: nhd. »freundlos«, ohne Freunde, ohne Verwandte

ohne -- ohne Friedensbruchstrafe, mnd. ēvrēde, M.: nhd. rechtmäßiger Friede, ohne Friedensbruchstrafe, erfolgender Friede

ohne -- ohne Frucht seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ohne -- ohne Führung seiend, mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

ohne -- ohne Furcht, mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos

ohne -- ohne Furt bestehend, mhd. unvurt, unfurt*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend; unvürtic, unfürtic*, Adj.: nhd. ohne Furt bestehend, unergründlich

ohne -- ohne Füße seiend, mnd. vōtlōs, Adj.: nhd. fußlos, ohne Füße seiend

ohne -- ohne Futter, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

ohne -- ohne Gatten seiend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

ohne -- ohne Gebäude seiend, mnd. unbebūwet, unbebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, ohne Gebäude seiend

ohne -- ohne geblasen zu werden seiend, mhd. ungeblāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeblasen, nicht geblasen, ohne geblasen zu werden seiend

ohne -- ohne geblendet zu werden, mhd. ungeblant (2), ungeblendet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeblendet«, ohne geblendet zu werden

ohne -- ohne gedankt zu haben seiend, mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

ohne -- ohne gedient zu haben, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet

ohne -- ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

ohne -- ohne Gefahr dabei zu laufen, mnd. untōvārent* (2), untovaren, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Gefahr dabei zu laufen, ungefährdet

ohne -- ohne Gefahr geschehend, mnd. unbevāret*, unbevaret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefahr geschehend, gefahrlos

ohne -- ohne Gefahr seiend, mnd. ungevērdet, ungevēret?, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefährdet«, ohne Gefahr seiend

ohne -- ohne Gefahr, ahd. sihhuro* 3, sichuro, Adv.: nhd. sicher, ohne Gefahr, freimütig

ohne -- ohne Gefahr, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

ohne -- ohne Gefährdung seiend, mnd. unbeangestet*, unbeanxtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefährdung seiend, ohne Besorgnis seiend; ungevērlīk*, ungevērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefährlich«, ohne Gefährdung seiend, aufrichtig, ehrlich

ohne -- ohne Gefährdung, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

ohne -- ohne Gegenleistung seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne Gegenleistung, ahd. firgebano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. umsonst, vergebens, ohne Gegenleistung, aus Gnade

ohne -- ohne Gegenleistung, mnd. vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne

Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne gegessen zu haben seiend, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend; ungeāz, Adj.: nhd. ohne gegessen zu haben seiend

ohne -- ohne gegessen zu haben, ahd. ungiāz* 1, ungāz*, Adj.: nhd. ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben; ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

ohne -- ohne gegessen zu haben, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

ohne -- ohne gehen, mhd. ānegān, an. V.: nhd. »ohne gehen«

ohne -- ohne gekämpft zu haben seiend, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

ohne -- ohne Geld seiend, mnd. geldelōs, Adj.: nhd. »geldlos«, ohne Geld seiend

ohne -- ohne Geleit seiend, mnd. ungelēidet, ungeleidet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleitet«, ohne Geleit seiend

ohne -- ohne Geleitsbrief seiend, mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

ohne -- ohne Geltung seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend; machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

ohne -- ohne genaue Festlegung, mhd. unūzgescheidenlīch 1, Adv.: nhd. unbestimmt, ohne genaue Festlegung

ohne -- ohne Genehmigung betriebene Schankstelle, mnd. pissekrōch*, piskrōch, M.: nhd. ohne Genehmigung betriebene Schankstelle

ohne -- ohne gerichtliche Klage seiend, mnd. unbeklāget*, unbeklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, nicht verklagt, ohne gerichtliche Klage seiend

ohne -- ohne Geruchssinn seiend, mnd. r· kelōs, Adj.: nhd. ohne Geruchssinn seiend

ohne -- ohne geschlafen zu haben seiend, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

ohne -- ohne Geschmack seiend, mhd. unstinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unstinkend«, fade, ohne Geschmack seiend

ohne -- ohne geschworen zu haben, mhd. ungesworen* (2) 1, ungesworn, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeschworen, ohne geschworen zu haben

ohne -- ohne gespeist zu haben, ahd. ungiāz* 1, ungāz*, Adj.: nhd. ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben; ungiāzit* 1, ungiāzt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungespeist«, ohne gespeist zu haben, ohne gegessen zu haben

ohne -- ohne gesprochen zu haben seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

ohne -- ohne Gestalt seiend, mhd. biledevrī*, bildevrī, Adj.: nhd. »bildfrei«, ohne Gestalt seiend

ohne -- ohne Gestalt seiend, mhd. ungestalthaft, Adj.: nhd. ohne Gestalt seiend, ohne Körper (Teufel) seiend

ohne -- ohne gesungene Messe seiend, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

ohne -- ohne Getreide geblieben, ahd. kornlōs* 1, Adj.: nhd. »kornlos«, ohne Getreide geblieben

ohne -- ohne getrieben zu werden, mhd. ungetriben (2), Adv.: nhd. »ungetrieben«, ohne getrieben zu werden

ohne -- ohne Gewährung seiend, mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

ohne -- ohne Gewerbe seiend, mhd. werbelōs, Adj.: nhd. ohne Gewerbe seiend, gewerbelos

ohne -- ohne Gewere seiend, mnd. ungewēret* (2), ungewert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gewere seiend

ohne -- ohne Gnade seiend, mhd. genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

ohne -- ohne Gnade, mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

ohne -- ohne Gottesdienst seiend, mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

ohne -- ohne Grund, ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

ohne -- ohne Grund, mnd. gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

ohne -- ohne Grund, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

ohne -- ohne Grundbalken seiend, mnd. lēgedelōs*, Adj.: nhd. ohne Grundbalken seiend

ohne -- ohne Gürtel seiend, mnd. unbeg· rdelet*, unbegordelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, ohne Gürtel seiend

ohne -- ohne Gürtel, ahd. ungigurtit* 4, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, mit gelöstem Gürtel, ohne Gürtel

ohne -- ohne Haare seiend, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

ohne -- ohne Habe seiend, mhd. habelōs, Adj.: nhd. habelos, haltlos, mittellos, ohne Habe seiend

ohne -- ohne Hand seiend, mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend

ohne -- ohne Hand seiend, mnd. hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend

ohne -- ohne Hände seiend, mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend; hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hände seiend

ohne -- ohne Harnisch seiend, mhd. harnaschblōz, Adj.: nhd. ohne Harnisch seiend, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

ohne -- ohne Harnisch seined, mhd. harnaschbar, Adj.: nhd. ohne Harnisch seined, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

ohne -- ohne Haupt bestehend, mhd. houbetlōs, Adj.: nhd. hauptlos, kopflos, ohne Haupt bestehend

ohne -- ohne Haus seiend, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

ohne -- ohne Haut, ae. ǣ-fel-l-e, Adj.: nhd. hautlos, ohne Haut

ohne -- ohne Henkel seiend, mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend

ohne -- ohne Herrschaft seiend, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend

ohne -- ohne Herrscher seiend, mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

ohne -- ohne Heuchelei, ahd. untrugilīhho* 1, untrugilīcho*, Adv.: nhd. untrüglich, ohne Heuchelei

ohne -- ohne Hilfe von Bildern, mhd. entbiledelich*, entbiltlich, Adj.: nhd. unbildlich, ohne Hilfe von Bildern

ohne -- ohne Hilfe, mhd. ungeholfene, ungeholfen, ungeholfene, ungeholfen, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungeholfen, ohne Hilfe

ohne -- ohne Hindernis, mnd. unvörhinderlīken*, unvorhinderlīken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Hindernis, ungesäumt

ohne -- ohne Hinterhalt, mhd. ungeværlīche, ungefærlīche*, Adv.: nhd. »ungefährlich«, ohne Hinterhalt, aufrichtig, unvorsichtig

ohne -- ohne Hirte seiend, ae. hierd-e-léa-s, Adj.: nhd. hirtenlos, ohne Hirte seiend

ohne -- ohne Hirte seiend, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

ohne -- ohne Hirten seiend, mhd. hirtelōs, Adj.: nhd. »hirtenlos«, unbewacht, ohne Hirten seiend

ohne -- ohne Holz seiend, mhd. holzelōs, Adj.: nhd. »holzlos«, ohne Holz seiend

ohne -- ohne Horn, ae. hnot-t, Adj.: nhd. bar (Adj.), bloß, kahl, geschoren, verstümmelt, ohne Horn

ohne -- ohne Hose seiend, mhd. bruochlōs, Adj.: nhd. ohne Hose seiend, hosenlos

ohne -- ohne ihr Wissen, mhd. unwizzentlīche, Adv.: nhd. »unwissentlich«, ohne sein Wissen, ohne ihr Wissen

ohne -- ohne Inhalt seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ohne -- ohne irre zu seiend, mhd. unverwīset, unferwīset*, Adj.: nhd. nicht irregeführt, ohne irre zu seiend, unbeabsichtigt

ohne -- ohne jemandem zu schaden, mhd. unschedelīche, Adv.: nhd. ohne Schaden anzurichten, ohne jemandem zu schaden

ohne -- ohne Kampf geschehend, mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

ohne -- ohne Kampf, mhd. ungestriten (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. kampflos, ohne Kampf, unbehelligt

ohne -- ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, mnd. underhūren*, underhuren, mnd.?, sw. V.: nhd. heimlich heuern, ohne Kenntnis des Beteiligten heuern, heimlich mieten

ohne -- ohne Kern seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ohne -- ohne Klage geführt zu haben seiend, mnd. unvörklāget*, unvorklāget, unverklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverklagt«, ohne Klage geführt zu haben seiend

ohne -- ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend, mnd. unvörkündiget*, unvorkundiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkündet, ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend

ohne -- ohne Kleidung seiend, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

ohne -- ohne Knoten, ahd. unknodoht* 1, Adj.: nhd. »unknotig«, knotenlos, ohne Knoten

ohne -- ohne Kopf seiend, mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

ohne -- ohne Kopf, ahd. houbitlōs* 2, Adj.: nhd. »kopflos«, führerlos, ohne Kopf

ohne -- ohne Kraft seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

ohne -- ohne Kummer seiend, mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert

ohne -- ohne Landberührung seiend, mnd. r· relōs, Adj.: nhd. ohne Landberührung seiend

ohne -- ohne Laut zu geben, mhd. unlūtes, Adv.: nhd. ohne Laut zu geben

ohne -- ohne Lebensart seiend, mhd. ungelebet, ungelebt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelebt«, unerfahren, ohne Lebensart seiend

ohne -- ohne Lebensart seiend, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

ohne -- ohne Leitung seiend, mhd. āstiure, Adj.: nhd. ohne Leitung seiend, leistungslos, unbesetzt, führungslos

ohne -- ohne Liegenschaft seiend, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

ohne -- ohne Lohn bleibend, mhd. ungelōnet (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend; ungelōnet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungelohnt, ohne Lohn bleibend

ohne -- ohne Lohn seiend, mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar; unbetālet*, unbetalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, ohne Lohn seiend

ohne -- ohne machen, mhd. ānemachen, āne machen, sw. V.: nhd. »ohne machen«

ohne -- ohne Macht seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

ohne -- ohne Makel seiend, mnd. unvörmākelet*, unvormakelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Makel seiend, fleckenlos

ohne -- ohne Mangel seiend, mhd. durftlōs, Adj.: nhd. unbedürftig, bedürfnislos, ohne Mangel seiend

ohne -- ohne Mann seiend, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

ohne -- ohne Mannschaft seiend, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

ohne -- ohne Mars seiend, mnd. merslōs, marslōs, mnd.?, Adj.: nhd. marslos, ohne Mars seiend

ohne -- ohne Maß, ae. un-ge-me-t-e, Adv.: nhd. ohne Maß, extrem

ohne -- ohne Maß, mnd. unmāte* (3), unmate, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmātelīken*, unmātliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen; unmāten*, unmaten, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Maß, über die Maßen

ohne -- ohne Misshandlung geschehend, mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend

ohne -- ohne Munterkeit seiend, mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

ohne -- ohne Murren, ahd. ungremizzōnto* 1, (Part. Präs.=) Adv.: nhd. ohne Murren

ohne -- ohne Mutter seiend, mnd. mōderlōs (1), Adj.: nhd. mutterlos, ohne Mutter seiend

ohne -- ohne Nachdenken handelnd, mnd. unvörnüftich*, unvornuftich, mnd.?, Adj.: nhd. unvernünftig, nicht nachdenklich, ohne Nachdenken handelnd

ohne -- ohne Nachdenken, mnd. unvördachtes*, unvordachtes, mnd.?, Adv.: nhd. »unvorgedacht«, ohne Nachdenken

ohne -- ohne Nachteil seiend, mnd. unafbr· klīk, unafbroklik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Abbruch seiend, ohne Nachteil seiend; unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend

ohne -- ohne Nachteil, mnd. ungevērlīke*, ungevērlik, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa; ungevērlīken*, ungevērliken, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Gefahr, ohne Nachteil, ohne Gefährdung, ohne böse Absicht, ohne Betrug, ehrlich, ungefähr, zufällig, von ungefähr, etwa

ohne -- ohne Nahrung seiend, mhd. ungespīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungespeist, ohne Nahrung seiend

ohne -- ohne Namen seiend, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

ohne -- ohne Nase, ahd. nasalōs* 2, ahd.?, Adj.: nhd. nasenlos, ohne Nase

ohne -- ohne natürliche Farbe, ahd. ungifaro* 1, Adj.: nhd. entfärbt, entstellt, ohne natürliche Farbe

ohne -- ohne Not seiend, mnd. vörgēvisch* (1)**, Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend

ohne -- ohne Not, ahd. undurftes 9, Adv.: nhd. unnötig, grundlos, ohne Not, umsonst, vergeblich; unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund

ohne -- ohne Not, mhd. unnōtdürfticlich***, unnōtdurticlich***, Adj.: nhd. ohne Not; unnotdürfticlīche, Adv.: nhd. ohne Not; unnōtdurfticlīchen, unnōturfticlīchen, Adv.: nhd. ohne Not; unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlīche, unnützlīche, Adv.: nhd. überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel

ohne -- ohne Not, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

ohne -- ohne Nutzen seiend, mhd. unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich

ohne -- ohne Nutzen, mhd. unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich

ohne -- ohne öffentliches Amt, ahd. ambahtlōs* 1, Adj.: nhd. »amtlos«, ohne öffentliches Amt, privat

ohne -- ohne Ohren seiend, mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend

ohne -- ohne Ohren, ahd. ōrlōs* 2, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren

ohne -- ohne Ordnung, ahd. irrisam* 2, Adj.: nhd. irre, unklar, wirr, ohne Ordnung, ungeordnet

ohne -- ohne Phantasiebilder seiend, mhd. formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

ohne -- ohne Planken seiend, mnd. ungeplanket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplankt«, ohne Planken seiend

ohne -- ohne Rauhes seiend, mhd. vulterlōs, fulterlōs*, Adj.: nhd. »ohne Rauhes seiend«, makellos

ohne -- ohne Recht des Vererbens bestehend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

ohne -- ohne rechtliche Ansprüche seiend, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

ohne -- ohne Rechtsansprüche anderer seiend, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

ohne -- ohne Rechtskraft seiend, mnd. kraftlōs, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; kraftlōsich***, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig

ohne -- ohne Rechtskraft seiend, mnd. machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

ohne -- ohne Rechtszwang handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

ohne -- ohne Reifen seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

ohne -- ohne Rettung verloren, mhd. unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.)

ohne -- ohne Reue seiend, mnd. unber· wet*, unberuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbereut, ohne Reue seiend

ohne -- ohne Rücksicht handelnd, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

ohne -- ohne Rücksicht seiend, mnd. unanegesēn*, unangesēn, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, ohne Rücksicht seiend

ohne -- ohne Ruhe, ahd. ungirāwēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, ohne Ruhe, rastlos

ohne -- ohne Rüstung, mhd. unwerlīche, Adv.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ohne Rüstung, kraftlos, machtlos

ohne -- ohne Sattel reitend, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend; barrussic*, barrussec, Adj.: nhd. ohne Sattel reitend

ohne -- ohne Schaden anzurichten, mhd. unschedelīche, Adv.: nhd. ohne Schaden anzurichten, ohne jemandem zu schaden

ohne -- ohne Schaden seiend, mnd. ungeschādet, ungeschadet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschadet«, unbeschädigt, ohne Schaden seiend

ohne -- ohne Scham seiend, mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

ohne -- ohne Scham, mhd. unschamelīche, unschemelīche, Adv.: nhd. ohne Scham, schamlos

ohne -- ohne Schande seiend, mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

ohne -- ohne Scheu seiend, mhd. unblūclich (1), unbliuclich, Adj.: nhd. ohne Scheu seiend; unblūclich (2), unbliuclich, Adv.: nhd. ohne Scheu seiend

ohne -- ohne Scheu seiend, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend

ohne -- ohne Schick seiend, mnd. ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet

ohne -- ohne Schimpf geschehend, mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend

ohne -- ohne Schloss seiend, mnd. unbeslōtet*, unbeslotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Schloss seiend

ohne -- ohne Schmach und Schande seiend, mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

ohne -- ohne Schmerz seiend, mhd. unlīdende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz seiend, schmerzlos

ohne -- ohne Schmerz, mhd. unlīdende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz

ohne -- ohne Schmutz seiend, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

ohne -- ohne Schonung behandeln, ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

ohne -- ohne Schonung seiend, mnd. unvörschōnet*, unvorschōnt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschont«, ungeschont, ohne Schonung seiend

ohne -- ohne schriftliche Anzeige seiend, mnd. unv· rschrēven*, unvorschreven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeschrieben«, ohne schriftliche Anzeige seiend

ohne -- ohne Schuhe seiend, mhd. ungeschuoch, Adj.: nhd. unbeschuht, ohne Schuhe seiend, barfuß; ungeschuochet*, ungeschuocht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

ohne -- ohne Schuhe seiend, mnd. ungesch· iet*, ungeschoiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

ohne -- ohne Schuhe, ahd. ungiskuohōt* 1, ungiscuohōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe

ohne -- ohne Schuld auf sich zu laden seiend, mhd. unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

ohne -- ohne Schuld seiend, mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

ohne -- ohne Schuld seiend, mnd. unvörschuldes*, unvörschuldes, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend; unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend; unvörschuldiges*, unvorschuldiges, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend

ohne -- ohne Schuld, mhd. unschuldiclīche, unschuldeclīche, Adv.: nhd. in Unschuld, unschuldig, unverdient, ohne Schuld

ohne -- ohne Schulden seiend, mnd. unvörsch· let*, unvorsolt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schulden seiend

ohne -- ohne Schutz lassen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

ohne -- ohne Schutz seiend, mnd. mundelōs, Adj.: nhd. ohne Schutz seiend, schutzlos

ohne -- ohne Schutz, ahd. trōstolōs 1, Adj.: nhd. trostlos, schutzlos, ohne Schutz

ohne -- ohne Schwierigkeit, mhd. gerinclīche, Adv.: nhd. ohne Schwierigkeit, gern, schnell, nachlässig, leichtfertig

ohne -- ohne Schwierigkeit, mnd. leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise

ohne -- ohne Segelwind seiend, mnd. b· relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

ohne -- ohne Segen seiend, mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

ohne -- ohne Segen seiend, mnd. unbedēgen, unbedegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedeihlich, ohne Segen seiend, erfolglos

ohne -- ohne Segen und Heil seiend, mnd. ungesēgenet*, ungesegenet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesegnet«, eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), ohne Segen und Heil seiend

ohne -- ohne seiend, mhd. eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt

ohne -- ohne sein Wissen, mhd. unwizzentlīche, Adv.: nhd. »unwissentlich«, ohne sein Wissen, ohne ihr Wissen

ohne -- ohne sich im Reiten geübt zu haben, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

ohne -- ohne sich in etwas zu irren seiend, mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

ohne -- ohne sich in etwas zu irren, mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

ohne -- ohne sich zu äußern seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

ohne -- ohne sich zu hüten, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend; unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens

ohne -- ohne sich zu rächen, mhd. ungerochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerächt, ungestraft, ohne sich zu rächen; ungerochene*, ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

ohne -- ohne sich zu rühmen, mhd. ungerüemete*, ungerüemet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerühmt, ohne sich zu rühmen

ohne -- ohne sich zu schütteln seiend, mhd. ungeschütet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne sich zu schütteln seiend

ohne -- ohne sich zu verirren seiend, mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

ohne -- ohne sich zu verirren, mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

ohne -- ohne sich zu wahren, mnd. unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens; unwārlīke*, unwarlike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, unvorsichtig

ohne -- ohne sich zu wehren seiend, mhd. ungeweret (2), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne sich zu wehren seiend

ohne -- ohne sich zu weigern, mnd. unweigerhaft***, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd; unweigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd

ohne -- ohne sicheres Geleit seiend, mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

ohne -- ohne Sicherstellung seiend, mnd. ungevēliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschützt, ohne Sicherstellung seiend

ohne -- ohne Sieg, ae. sig-e-léa-s, Adj.: nhd. sieglos, ohne Sieg, besiegt, geschlagen

ohne -- ohne Sinn, ahd. unredihaft (1) 2, Adj.: nhd. töricht, ohne Sinn, widersinnig

ohne -- ohne Sinneswahrnehmung seiend, mhd. unsmachaftic, unsmachaftec, Adj.: nhd. ohne Sinneswahrnehmung seiend, apathisch

ohne -- ohne sittlichen Halt seiend, mnd. wankelsam, mnd.?, Adj.: nhd. charakterlos, ohne sittlichen Halt seiend, unzuverlässig

ohne -- ohne Sorge seiend, mhd. ungesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, ohne Sorge seiend, sorglos

ohne -- ohne Speer seiend, ae. sper-e-léa-s. Adj., nhd. ohne Speer seiend, ohne -- ohne Speer seiend: ae. sper-e-léa-s. Adj.: nhd. ohne Speer seiend

ohne -- ohne Stadtmauer seiend, mhd. ungemūret 11, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemauert«, unummauert, ohne Stadtmauer seiend

ohne -- ohne stehen, mhd. ānestān, āne stān, an. V.: nhd. »ohne stehen«

ohne -- ohne Sterbesakrament seiend, mhd. ungeölete*, ungeölet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeölt«, ohne Sterbesakrament seiend

ohne -- ohne Steuerruder seiend, mnd. rōderlōs, Adj.: nhd. »ruderlos«, ohne Steuerruder seiend; rōrlōs, Adj.: nhd. ruderlos, ohne Steuerruder seiend

ohne -- ohne Sturm seiend, mhd. ungestürmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sturm seiend

ohne -- ohne Sünde seiend, mhd. unversündet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sünde seiend, unversündigt

ohne -- ohne Sünde seiend, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

ohne -- ohne Sünde, ahd. suntilōs 4, Adj.: nhd. sündlos, unschuldig, sündenlos, ohne Sünde; unsunthafto 1, Adv.: nhd. »unsündhaft«, tadellos, ohne Tadel, ohne Sünde

ohne -- ohne Tadel, ahd. unsunthafto 1, Adv.: nhd. »unsündhaft«, tadellos, ohne Tadel, ohne Sünde

ohne -- ohne Tau, ae. un-déaw, Adj.: nhd. ohne Tau

ohne -- ohne Testament, ahd. unintsegit* 1, uninsegit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne Testament

ohne -- ohne testamentarisch zu verfügen seiend, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

ohne -- ohne testamentarisch zu vergeben seiend, mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

ohne -- ohne Titel seiend, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

ohne -- ohne träge zu werden seiend, mnd. unvörtrāgelīk*, unvortrāgelīk, unvortragelik, unvortraglik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne träge zu werden seiend, unermüdlich

ohne -- ohne Trost seiend, mnd. untrōst (2), mnd.?, Adj.: nhd. ohne Trost seiend, untröstlich

ohne -- ohne Trübsal seiend, mhd. unbetrüebesallich, Adj.: nhd. ohne Trübsal seiend

ohne -- ohne Trug seiend, mnd. unvörvallet*?, unvorvalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverblichen, ohne Trug seiend, ungefälscht

ohne -- ohne Trug, ahd. unbiswīhlīh* 2, Adj.: nhd. »untrügerisch«, ohne Trug, unverstellt, ungeschminkt; unbitrogan* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug; unbitroganlīh* 1, Adj.: nhd. untrüglich, ohne Trug, ungeheuchelt

ohne -- ohne Tugendstreben seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ohne -- ohne Türen, ae. dur-e-léa-s, Adj.: nhd. türlos, ohne Türen

ohne -- ohne Überlegung, mnd. unv· rsichtigen*, unvorsichtigen, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung; unv· rsichtiges*, unvorsichtiges, mnd.?, Adv.: nhd. unvermutet, unbedacht, ohne Überlegung

ohne -- ohne Umarmung seiend, mhd. ungehelset, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungehalst«, ohne Umarmung seiend

ohne -- ohne Umstände, mhd. komlīche 1 und häufiger?, Adv.: nhd. bequem, passend, ohne Umstände

ohne -- ohne Unkosten, mnd. vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei

ohne -- ohne Unterlage, mnd. gruntlōs (2), Adv.: nhd. grundlos, ohne Grund, ohne Boden, bodenlos, ohne Unterlage, ungefestigt, haltlos, ungegründet, unerweislich, abgrundtief, unendlich, unerschöpflich, unergründlich

ohne -- ohne Unterlass, ahd. unirdrozzano* 5, (Part. Prät.=) Adv.: nhd. unverdrossen, unaufhörlich, ohne Unterlass, unausgesetzt

ohne -- ohne unterscheidendes Merkmal seiend, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

ohne -- ohne Unterschied, ahd. ungiskeidlīhho* 2, ungisceidlīcho*, Adv.: nhd. ungeschieden, ohne Unterschied

ohne -- ohne Unterschied, mhd. unverscheidenlīche, unverscheidelīche, unferscheidenlīche*, Adv.: nhd. ohne Unterschied, insgesamt, gemeinsam, zusammen

ohne -- ohne Ursache, ahd. ardingūn 9, ardingun, Adv.: nhd. grundlos, ohne Ursache, zufällig, vergebens; ungiskuldit* 2, ungisculdit*, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. unverschuldet, ohne Ursache

ohne -- ohne Ursache, mnd. īdellīke*, īdelīke, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig; īdellīken*, īdelīken, Adv.: nhd. eitel, vergeblich, umsonst, fruchtlos, ohne Ursache, grundlos, in nichtswürdiger Weise, in verwerflicher Weise, hoffärtig

ohne -- ohne Vater seiend, mhd. vaterlōs, faterlōs*, Adj.: nhd. vaterlos, ohne Vater seiend

ohne -- ohne Veranlassung, mhd. gerne (2), gern, Adv.: nhd. begierig, freudig, bereitwillig, mit Freuden, freiwillig, aus Gefälligkeit, ohne Veranlassung, willkürlich, gern, absichtlich, leichtlich, leicht, vielleicht, etwa

ohne -- ohne Verdacht seiend, mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

ohne -- ohne verdient zu haben, mhd. ungedienet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne gedient zu haben, ohne verdient zu haben, unverdient, unverschuldet

ohne -- ohne vergolten zu haben seiend, mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

ohne -- ohne Vermittlung einer Form, mhd. unformelīche, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form; unformelīchen*, unformlīchen, Adv.: nhd. »unförmlich«, wesenhaft, ohne Vermittlung einer Form

ohne -- ohne Vernunft seiend, mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank

ohne -- ohne Verpflichtung, ahd. unskuld* (1) 9, unsculd*, st. F. (i): nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, ohne Verpflichtung

ohne -- ohne Verstand seiend, mhd. ungewitzet, ungewitzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewitzt«, unwissend, ohne Verstand seiend; unsinniclich*, unsinneclich, Adj.: nhd. unsinnig, ohne Verstand seiend; verglabet, ferglabet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sinnlos, ohne Verstand seiend

ohne -- ohne Verstand, ahd. ānuherzīg* 1, Adj.: nhd. töricht, ohne Verstand, sinnlos; wanawizzi* 2, Adj.: nhd. wahnwitzig, unsinnig, töricht, ohne Verstand

ohne -- ohne Verwahrungsbrief, mnd. unvörwarnedes*?, unvorwarndes, mnd.?, Adv.: nhd. unverwarnt, ohne Verwahrungsbrief; unvörwerndes*, unvorwerndes, unvorwarnendes*, mnd.?, Adv.: nhd. unverwarnt, ohne Verwahrungsbrief

ohne -- ohne Verwandte, ahd. friuntlōs* 1, Adj.: nhd. »freundlos«, ohne Freunde, ohne Verwandte

ohne -- ohne Verwandtschaft seiend, mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend; vrüntlōs, Adj.: nhd. »freundlos«, verwandtschaftslos, ohne Verwandtschaft seiend

ohne -- ohne Verzicht auf ein Recht seiend, mnd. unvörtichtich*, unvortichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverzichtend«, ohne Verzicht auf ein Recht seiend

ohne -- ohne Verzicht auf handelnd, mnd. unbegēven*, unbegeven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbegeben«, ohne Verzicht auf handelnd, unverheiratet

ohne -- ohne verziehen zu haben seiend, mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend

ohne -- ohne Verzug handelnd, mnd. unges· met*, ungesumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesäumt«, ohne Verzug handelnd

ohne -- ohne Verzug seiend, mnd. unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend; unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

ohne -- ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt, mhd. ungebadet, ungebat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungebadet, ungewaschen, ohne vom Bader auf die gewöhnliche Weise besorgt

ohne -- ohne voraufgegangene Verwahrung, mnd. unv· rwārdes*, unvorwardes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne voraufgegangene Verwahrung

ohne -- ohne Vorbehalt, mhd. einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich

ohne -- ohne Vormund seiend, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem

Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

ohne -- ohne Vorsatz, mhd. unbedæhticlīche*, unbedæhteclīche, Adv.: nhd. unbedacht, unüberlegt, ohne Vorsatz, spontan, unbedenklich

ohne -- ohne Vorsorge getroffen zu haben, mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

ohne -- ohne Waffen seiend, mnd. warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, kampfunfähig, ohne Waffen seiend; wērlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, ohne Waffen seiend, kampfunfähig

ohne -- ohne Wandel bleibend, mhd. wandelænic, Adj.: nhd. ohne Wandel bleibend, unveränderlich

ohne -- ohne Wasser seiend, mhd. wazzerlōs, Adj.: nhd. ohne Wasser seiend, wasserlos, trocken

ohne -- ohne Weg seiend, mnd. wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

ohne -- ohne Weg, ahd. unwegasam* 1, Adj.: nhd. unwegsam, ohne Weg; wegalōs* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. »weglos«, ohne Weg, unwegsam

ohne -- ohne weitere Rechtsansprüche seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne weitere Rechtsansprüche, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

ohne -- ohne weiteres, ahd. samfto 16, Adv.: nhd. leicht, rasch, möglich, ohne weiteres, sanft

ohne -- ohne weiteres, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres; unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos

ohne -- ohne Weiteres, mhd. unangestlīchen, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne Weiteres

ohne -- ohne weiteres, mhd. unnemhaft 1, Adv.: nhd. ohne formelle Äußerung, ohne weiteres

ohne -- ohne weiteres, mnd. kortaf, Adv.: nhd. kurzweg, rundweg, ohne weiteres, rund heraus

ohne -- ohne weiteres, mnd. rōkelōse, Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres; rōkelōsen (2), Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres

ohne -- ohne Werden bestehend, mhd. werdelōs, Adj.: nhd. ohne Werden bestehend

ohne -- ohne Wergeld seiend, ae. feoh-léa-s, Adj.: nhd. geldlos, ohne Wergeld seiend

ohne -- ohne Werke seiend, mhd. unwirkelich, unwürkelich*, unwürklich, Adj.: nhd. »unwirklich«, nicht wirkend, ohne Werke seiend

ohne -- ohne Widerrede, mhd. unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

ohne -- ohne Widerspruch seiend, mnd. unbekr· net*, unbekronet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, ohne Widerspruch seiend

ohne -- ohne Widerstreben seiend, mhd. ungeniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeneidet, ohne Widerstreben seiend, ungehasst

ohne -- ohne Widerwillen seiend, mnd. ? unbesüchtet*, unbesuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseufzt, ohne Widerwillen seiend?, ungezwungen?

ohne -- ohne Wind und Wellen seiend, mnd. b· relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

ohne -- ohne Wirkung seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

ohne -- ohne Wissen anderer, mnd. hēmelīke, heimelīke, hēmlīke, heimlīke, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīken, hemeliken, heimelīken, hēmlīken, heimlīken, hēmelken, heimelken, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer; hēmelīkes, hemelikes, heimelīkes, Adv.: nhd. heimlich, im Geheimen, im Verborgenen, verstohlen, unentdeckt, unerkannt, meuchlings, hinterrücks, nicht öffentlich, im kleinsten Kreise, ohne Wissen anderer

ohne -- ohne Wissen, ahd. unwizzanti* 14, unwizzenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. unwissend, ohne Wissen

ohne -- ohne Wissen, mnd. unwētene*, unwetene, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Wissen; unwētenes*, unwetens, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Wissen

ohne -- ohne Wundmal seiend, mhd. unvermāset, unfermāset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ohne Wundmal seiend

ohne -- ohne Zaudern, mhd. unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

ohne -- ohne Zeichen, ahd. unbouhhanīg* 1, unbouchanīg*, unbouhnīg*, Adj.: nhd. »zeichenlos«, unbezeichnet, ohne Zeichen

ohne -- ohne Zögern handelnd, mhd. untræge, Adj.: nhd. »unträge«, wacker, kühn, unverdrossen, ohne Zögern handelnd

ohne -- ohne Zögern, mhd. unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

ohne -- ohne zu backen seiend, mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

ohne -- ohne zu essen seiend, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend

ohne -- ohne zu essen, mhd. ungeezzen*, ungezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu essen, ohne gegessen zu haben, ungegessen, nüchtern, ohne Essen, ohne Futter, unbewirtet, unversorgt

ohne -- ohne zu fordern, mhd. ungevorderet* (1) 1, ungevordert, ungefordert*, ungeforderet*, Adj.: nhd. ungefordert, nicht eingeklagt, ohne zu fordern

ohne -- ohne zu fragen seiend, mhd. ungevrāget, ungevrāgt, ungefrāget*, ungefrāgt*, Adj.: nhd. ungefragt, ohne zu fragen seiend, unaufgefordert

ohne -- ohne zu kaufen, mhd. unveiles, unfeiles*, Adv.: nhd. ohne zu kaufen, ohne Aufwand, umsonst

ohne -- ohne zu losen seiend, mnd. unbelōtet*, unbelotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu losen seiend, unverlost, nicht ausgelost

ohne -- ohne zu reiten, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

ohne -- ohne zu säumen seiend, mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

ohne -- ohne zu schlafen seiend, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

ohne -- ohne zu schmeicheln seiend, mhd. ungesmeichet, Adj.: nhd. »ungeschmeichelt«, ungelogen, ohne zu schmeicheln seiend

ohne -- ohne zu schwören seiend, mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

ohne -- ohne zu sehen seiend, mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend

ohne -- ohne zu sparen seiend, mhd. ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

ohne -- ohne zu sparen, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

ohne -- ohne zu spotten seiend, mhd. ungespotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverspottet, ohne zu spotten seiend

ohne -- ohne zu sprechen seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

ohne -- ohne zu stehlen, mnd. und· flīke, undūflike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne zu stehlen

ohne -- ohne zu sterben, mhd. untōtlīche, Adv.: nhd. unsterblich, ewig, ohne zu sterben

ohne -- ohne zu tadeln seiend, mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

ohne -- ohne zu tragen seiend, mhd. ungetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu tragen seiend, ungetragen

ohne -- ohne zu trinken seiend, mhd. ungetrunken, ungetrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durstig, ohne zu trinken seiend, ungetränkt, ungetrunken

ohne -- ohne zu tun, mhd. ānetuon, āne tuon, an. V.: nhd. »ohne zu tun«, wegtun

ohne -- ohne zu verkaufen seiend, mhd. unkoufet* (1)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu verkaufen seiend

ohne -- ohne zu verkaufen, mhd. unkoufet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne zu verkaufen

ohne -- ohne zu verschmähen seiend, mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

ohne -- ohne zu verzichten seiend, mhd. unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt

ohne -- ohne zu warten auf seiend, mhd. ungebiten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu warten auf seiend

ohne -- ohne zu warten seiend, mhd. ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

ohne -- ohne zu warten, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

ohne -- ohne zu wissen seiend, mhd. unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug

ohne -- ohne zu zögern seiend, mhd. unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

ohne -- ohne Zunge seiend, mhd. zungelōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge seiend

ohne -- ohne Zunge, mhd. zungenlōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge

ohne -- ohne Zwang verlaufend, mnd. unben· diget*, unbenodiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungenötigt, ohne Zwang verlaufend

ohne -- ohne Zwang, mhd. unbetwunclīche* 4, unbetwunclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungen (2) 23, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; unbetwungiclīche*, unbetwungeclīch, Adv.: nhd. ungezwungen, freiwillig, ohne Zwang; ungenœtete*, ungenœtet, Adv.: nhd. ohne Zwang; ungetwungen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungezwungen«, ohne Zwang; ungevangen (2) 3, ungefangen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener, nicht wie ein Gefangener, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben, freiwillig, ohne Zwang

ohne -- ohne Zweifel seiend, mnd. ungetwīvelet*, ungetwivelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezweifelt, ohne Zweifel seiend

ohne -- ohne Zweifel, ahd. unzwīfalīgo* 3, unzwīvalīgo*, Adv.: nhd. »unzweifelig«, ohne Zweifel; unzwīfalo* 3, unzwīvalo*, Adv.: nhd. zweifelsohne, unzweifelhaft, eindeutig, insbesondere, ohne Zweifel

ohne -- ohne Zweifel, mhd. gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest

ohne -- ohne Zweifel, mhd. unzwīvele, unzwīfele*, Adv.: nhd. ohne Zweifel, zweifellos; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede

ohne -- ohne zwingenden Grund, ahd. unnōtag 5, Adv.: nhd. unnötig, ungenötigt, ohne Not, ohne zwingenden Grund

ohne -- Rad ohne Sinn, mnd. ? k· lrat, koelrat, N.: nhd. im Wortspiel mit spōlrat, Rad ohne Sinn?

ohne -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

ohne -- reines Schweinefleisch ohne Speck, mnd. met (3), N.: nhd. »Mett«, reines Schweinefleisch ohne Speck

ohne -- Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

ohne -- Ritter ohne Gefolge, mhd. einschilte (2), sw. M.: nhd. »Einschildritter«, Ritter ohne Gefolge

ohne -- Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

ohne -- Scheune ohne Seitenwände, mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

ohne -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

ohne -- Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel, mhd. humpelære*, humpeler, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel; humpelnāchære*, humpelnacher, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel

ohne -- Schmied der ohne Feuer arbeitet, mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

ohne -- Schnellwaage ohne Schalen, mnd. bēsemē̆r, bisemer, bessemē̆r, bismē̆r, M.: nhd. Handwaage, Balkenwaage, Schnellwaage ohne Schalen

ohne -- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

ohne -- sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

ohne -- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

ohne -- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, pracherschе, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

ohne -- spitzes Kelchglas ohne Fuß, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas

ohne -- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten, mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

ohne -- Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

ohne -- Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht, mnd. inwōnærinne*, inwōnerinne, inwānerinne, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht; inwōnærische*, inwōnersche, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht

ohne -- Tagelöhner ohne feste Arbeit, mnd. lōsdrīvære*, lōsdriver, loßedrīver, M.: nhd. Herumtreibender, Tagelöhner ohne feste Arbeit, Bauer (M.) (1) ohne eigenes Land, herumwandernder Landarbeiter

ohne -- unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, mnd. entdrāgen, entdrēgen, undrāgen, undrēgen, untdrāgen, untdrēgen, st. V.: nhd. einem etwas davon tragen, unrechtmäßig forttragen ohne die Ware zu bezahlen, wegtragen, entwenden, hintragen, befreien

ohne -- Vergleich ohne Klageverfahren, mnd. baks· ne, F.: nhd. Sühne, Vergleich ohne Klageverfahren

ohne -- weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird, mnd. hoike, höike, hōike, hoyke, heike, huke, hoke, M.: nhd. »Hoike«, weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel der über den Kopf gezogen oder vorne zugeknöpft wird

ohne -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

ohne -- zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel, mnd. pāpenhoike*, pāpenhoyke, M.: nhd. zur Bekleidung eines Geistlichen gehörender weiter Mantel ohne Ärmel und Gürtel

ohne -- Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer, mnd. quīthēt*, quītheit*, quītheyt, F.: nhd. Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer

ohne (den eigenen Willen) wieder anzunehmen, mhd. unwidernemiclīche*, unwidernemclīche, Adv.: nhd. ohne (den eigenen Willen) wieder anzunehmen, unwiderruflich

ohne (Präp.). ganz einzeln, mnd. alsünder, Präp., Adv.: nhd. sondern (Präp.), ganz, ohne (Präp.). ganz einzeln, ganz besonders (Adv.)

ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, mnd. unwārendes*, unwarendes, unwerndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, unvermutet, unversehens; unwārenes*, unwarens, mnd.?, Adv.: nhd. ohne Acht (F.) (2) darauf zu geben, unvermutet, unversehens

ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

ohne Beizeichen seiend (Münzen), mnd. ungetēkenet*, ungetēkent, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungezeichnet«, nicht gezeichnet, ohne Beizeichen seiend (Münzen)

ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten

ohne Erbe (N.) seiend, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

ohne Erbe (N.), ahd. erbilōs* 7, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, ohne Erben, ohne Erbe (N.), enterbt

ohne Erben sein (V.), mhd. enterben, sw. V.: nhd. enterben, von der Erbschaft ausschließen, berauben, ohne Erben sein (V.), verzichten

ohne Ergebnis bleibend (bei einer Verhandlung oder Tagung), mnd. dāgelōs, dagelōs, Adj.: nhd. ohne Ergebnis bleibend (bei einer Verhandlung oder Tagung)

ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), mhd. genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

ohne Ersatz seiend (Schaden [M.]), mnd. unvörhālet*, unvorhālet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverbunden, ohne Ersatz seiend (Schaden [M.])

ohne Essen (N.) seiend, mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend

ohne etwas sein (V.), ae. for-þol-ian, for-þœl-ian, sw. V. (2): nhd. vermissen, ohne etwas sein (V.)

ohne etwas sein (V.), ahd. ānusīn* 5, anom. V.: nhd. ohne sein (V.), ohne etwas sein (V.), frei sein (V.) von, nicht haben

ohne etwas sein (V.), mhd. entsīn, an. V.: nhd. ohne etwas sein (V.)

ohne etwas sein (V.), mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

ohne Gehalt (M.) seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

ohne Körper (Teufel) seiend, mhd. ungestalthaft, Adj.: nhd. ohne Gestalt seiend, ohne Körper (Teufel) seiend

ohne Mann seiend (), mhd. ? unvermannet*, unvermannt, unfermannet*, unvermant, Adj.: nhd. ohne Mann seiend (?), unverheiratet

ohne Mann seiend (Witwe), mnd. ungemannet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbemannt«, ohne Mann seiend (Witwe)

ohne Mast (M.) seiend, mnd. mastlōs, Adj.: nhd. »mastlos«, ohne Mast (M.) seiend

ohne Nachteil oder Schaden (M.) seiend, mnd. ? unbevangen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefangen«?, unverfänglich, ohne Nachteil oder Schaden (M.) seiend?

ohne natürliche Erben (M.) seiend, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

ohne Nutzen (M.), mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

ohne Schelten (N.) und Brummen geschehend, mnd. unbekurret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gescholten, ohne Schelten (N.) und Brummen geschehend

ohne sein (V.), ahd. ānusīn* 5, anom. V.: nhd. ohne sein (V.), ohne etwas sein (V.), frei sein (V.) von, nicht haben

ohne sein (V.), mhd. entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

ohne sein (V.), mhd. ānesīn (1), āne sīn, an. V.: nhd. »ohne sein« (V.), verlustig sein (V.), beraubt sein (V.)

ohne Verstand sein (V.), mhd. verglaben, ferglaben*, sw. V.: nhd. »sinnlos sein (V.)«, ohne Verstand sein (V.)

ohne Zaun (wrechte) seiend, mnd. unbewrechtet*, unbewrecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht umzäunt, ohne Zaun (wrechte) seiend, unbezäunt

ohne Zögerung belassen (Adj.), mnd. ungelettet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, ohne Zögerung belassen (Adj.), unverweilt

ohne zu vergessen (V.) seiend, mhd. unvergezzen (1), unfergezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvergessen, ohne zu vergessen (V.) seiend, eingedenk, immer während, ewig, unverändert

ohne, idg. *bhe (1), *be, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; *bheĝh, *beĝh, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; *ĕneu̯, *ĕnu, Präp.: nhd. ohne

ohne, germ. *ēnu, *ēnau, Präp.: nhd. ohne

ohne, got. in-u-h 49, inu, Präp., m. Akk., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 268 Ab, Krause, Handbuch des Gotischen 199,1b): nhd. ohne, außer
-- ohne bleibende Stätte: got. un-ga-stō-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne festen Stand, ohne bleibende Stätte
-- ohne Falsch: got. un-liut-s* 2, Adj. (a): nhd. ungeheuchelt, ohne Falsch
-- ohne festen Stand: got. un-ga-stō-þ-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne festen Stand, ohne bleibende Stätte
-- ohne Grund: got. swarē 16, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 193,3): nhd. ohne Grund, vergebens, umsonst
-- ohne Opfer: got. un-hun-sl-ag-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne Opfer, unversöhnlich
-- ohne Schande: got. un-aiw-isk-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne Schande
-- ohne Tadel: got. un-faír-in-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. tadellos, außer Schuld, ohne Tadel
-- ohne Ursache: got. arw-j-ō 3, Adv.: nhd. umsonst, unentgeltlich, ohne Ursache, vergebens
-- ohne Vorbedacht: got. un-faúr-wei-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 50,4): nhd. unvorsätzlich, ohne Vorbedacht, unbedacht
-- ohne Zögern: got. s-prau-t-ō 13, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. schnell, bald, ohne Zögern

ohne, an. ān, ōn, Präp.: nhd. ohne; ōn (2), Präp.: nhd. ohne; ūt-an, Adv.: nhd. von außen her, ohne, außer
-- Beförderungsgerät ohne Räder: an. vǫg-ur, vag-ar, F. Pl.: nhd. Beförderungsgerät ohne Räder, Schleife, eine Art Schlitten
-- Felljacke ohne Ärmel: an. kǫs-ung-r, st. M. (a): nhd. Felljacke ohne Ärmel
-- Getreideart mit Ähren ohne Grannen: an. hamal-kyrn-i, N.: nhd. Getreideart mit Ähren ohne Grannen
-- Kuh ohne Hörner: an. ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste
-- kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel: an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht
-- Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel: an. bja-fal-l, st. M. (a): nhd. Mantel mit Kapuze aber ohne Ärmel
-- ohne Groll: an. ū-rei-ð-r (1), Adj.: nhd. ohne Groll, ruhig
-- ohne Kopf: an. hǫf-uð-lau-s-s, Adj.: nhd. »hauptlos, kopflos, ohne Kopf
-- ohne Licht: an. dim, Adj.: nhd. dunkel, ohne Licht, schattig
-- ohne Mühe: an. lētt-lig-a, Adv.: nhd. leicht, ohne Mühe, mühelos
-- ohne Schaden: an. mei-n-lau-s-s, Adj.: nhd. gutartig, ohne Schaden
-- ohne Überlegung: an. geð-lauss, Adj.: nhd. ohne Überlegung
-- ohne Wahrheit: an. ūsyn-ju, Adv.: nhd. ohne Wahrheit, ohne Wirklichkeit
-- ohne Wirklichkeit: an. ūsyn-ju, Adv.: nhd. ohne Wahrheit, ohne Wirklichkeit
-- Überwurf ohne Ärmel und Kapuze: an. tab-arð-r, tab-ert, tap-arð-r, st. M. (a): nhd. Überwurf ohne Ärmel und Kapuze

ohne, ae. b-ūt-an, b-ūt-on, Adv.: nhd. außer, ohne, außer dass, rundherum; þǣ-r-ūt, Adv.: nhd. außerhalb, ohne; ūt-an, ūt-an-e, Adv.: nhd. von außen, draußen, ohne; wi-þ-ūt-an (1), Präp.: nhd. außerhalb von, ausgenommen, ohne

ohne, afries. a-b-ūt-a 5, Präp.: nhd. außerhalb, ohne, nur; bi-hal-v-a* 24, bi-hal-v-e*, Präp.: nhd. außer, ausgenommen, ohne; b-ūt-a 70, Präp.: nhd. außer, außerhalb, ohne; ōn-e 13, ōn-i, Präp.: nhd. ohne; sun-d-er (2) 36, Präp.: nhd. sonder, ohne; ūt-er 19, ūt-ur, Präp.: nhd. außer, ohne
-- ohne Absicht: afries. un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen
-- ohne Buße: afries. ē-bēt-e 4, Adj.: nhd. ohne Buße
-- ohne gerichtliche Verhandlung: afries. un-bi-te-l-ed 2, Adj.: nhd. »unangesprochen«, ohne gerichtliche Verhandlung
-- ohne Hosen: afries. un-brōk-ad 1, Adj.: nhd. ohne Hosen, unbehost
-- ohne Klage: afries. un-bi-thing-ad-es 5, Adv.:

nhd. ohne Klage

-- ohne Obhut: afries. wer-e-lâ-s* 3, wer-lâ-s*, Adj.: nhd. wehrlos, schutzlos, ohne Obhut

-- ohne richterlichen Spruch: afries. un-bi-ra-th-ad-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ohne richterlichen Spruch; un-bi-ra-th-ed 1, Adj.: nhd. ohne richterlichen Spruch

-- ohne Unterkunft: afries. hū-s-lâ-s 1, Adj.: nhd. »hauslos«, ohne Unterkunft, heimlos

-- ohne Vormund: afries. mun-d-lâ-s 1 und häufiger?, Adj.: nhd. vormundlos, ohne Vormund

-- ohne Wergeld: afries. jeld-lâ-s 2, Adj.: nhd. ohne Wergeld, wergeldlos

-- ohne Willen: afries. un-wi-l-l-ens* 1 und häufiger?, un-wi-l-mis, Adv.: nhd. ohne Willen, ohne Absicht, unwillkürlich, unfreiwillig, gegen den Willen

-- ohne zu rauben: afries. un-râ-f-lik 1, Adj.: nhd. nicht räuberisch, ohne zu rauben, unraublich

ohne, anfrk. sun-d-er 2, sun-d-ir, Präp.: nhd. ohne

-- ohne Grund: anfrk. un-gi-skei-d* 2, un-gi-skē-th*, un-gi-scē-th*, Adj.: nhd. grundlos, ohne Grund

ohne, as. āno 12, Präp.: nhd. ohne, frei von; far-ūt-ar 2, Präp.: nhd. ohne

ohne, ahd. ānu 788, āne, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, außerdem (= ānu daz), neben, wenn nicht, als; biūzan 2, būzan*, Präp.: nhd. ohne, getrennt von, außer; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzanān* 11, Präp., Adv.: nhd. außerhalb, ohne, außen, draußen, außerhalb von, von außen

ohne, mhd. alsunder, Präp.: nhd. ohne, ganz ohne; āne, ān, Präp., Konj., Adv.: nhd. ohne, außer, ausgenommen, unabhängig von, abgesehen von; behalbe, Präp.: nhd. ohne, außer; darāne 1, Adv.: nhd. ohne

ohne, mhd. newan (1), Adv., Konj.: nhd. nichts als, nur, ohne, außer, nur nicht, ausgenommen

-- allen ohne Unterschied gemeinsam: mhd. meine (3), mein, Adj.: nhd. gehörig, zusammengehörig, gemeinsam, umgehend, vertraut, mehreren gehörig, gemeinschaftlich, unparteiisch, allen ohne Unterschied gemeinsam, allgemeinbekannt, für alle eingerichtet, gewöhnlich, alle umfassend gesamt, zur Gemeinde gehörig, zur großen Masse gehörig, niedrig, gemein, üblich, allgemein

-- hohes Trinkglas ohne Fuß: mhd. mīol, mujol, st. M.: nhd. Pokal, hohes Trinkglas ohne Fuß, fußloser Trinkbecher

-- ohne anderes: mhd. lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz

-- ohne Augen seiend: mhd. ougenlōs, ōgenlōs, Adj.: nhd. »augenlos«, ohne Augen seiend

-- ohne Geltung seiend: mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

-- ohne Hindernisse: mhd. lidelīche, Adv.: nhd. Glied für Glied, frei, ohne Hindernisse, ohne anderes, völlig, ganz

-- ohne Hintergedanken: mhd. lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich

-- ohne Labung seiend: mhd. labelōs, Adj.: nhd. ohne Labung seiend

-- ohne Leute handelnd: mhd. liutebar, Adj.: nhd. ohne Leute handelnd, heimlich

-- ohne Macht seiend: mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

-- ohne Nase seiend: mhd. naselōs, naslōs, Adj.: nhd. »nasenlos«, ohne Nase seiend

-- ohne Speise seiend: mhd. mazlōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend

-- ohne Verbindlichkeit seiend: mhd. pflihtlōs*, phlihtlōs, Adj.: nhd. pflichtlos, ohne Verbindlichkeit seiend

ohne, mhd. sunder (3), Präp.: nhd. außer, ohne, ausgenommen; sundern (3), Präp.: nhd. außer, ohne

-- Becher ohne Fuß: mhd. stouf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Becher ohne Fuß, Kelch, Trinkbecher, Maß, hochragender Felsen

-- da stehen ohne: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- Gebäude ohne Wand: mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.)

-- geschehen ohne: mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

-- Gestein ohne nutzbare Mineralien: mhd. touberze 1, touberzt, st. N.: nhd. »Tauberz«, taubes Erz, Gestein ohne nutzbare Mineralien

-- ohne Aufhebens: mhd. tougene* (2), tougen, tuogen, dougen, Adv.: nhd. heimlich, verstohlen, unbemerkt, im Geheimen, verborgen, im Stillen, ohne Aufhebens, insgeheim, geheimnisvoll, auch bloßes Flickwerk

-- ohne Bedingung: mhd. slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

-- ohne Gefahr: mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

-- ohne Gepränge: mhd. slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

-- ohne Schaden seiend: mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

-- ohne Schande: mhd. schandelōs, Adj.: nhd. »schandelos«, ohne Schande, untadelig

-- ohne Speise seiend: mhd. spīselōs, spīslōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend, ungegessen

-- ohne Sporn seiend: mhd. sporlōs, Adj.: nhd. ohne Sporn seiend

-- ohne Sünde: mhd. sündelōs, Adj.: nhd. sündlos, ohne Sünde, sündenfrei

-- ohne Sünden seiend: mhd. sündenbar, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei; sündenblōz, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei

-- ohne Trauer seiend: mhd. trūrelōs, triurelōs, Adj.: nhd. »trauerlos«, ohne Trauer seiend

ohne, mhd. vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig

ohne, mnd. āne (1), ān, Präp., Adv., Konj.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass, ledig; ānich (3), anech, Präp.: nhd. ohne, außer, frei von, ausgenommen, außerdem, nur dass; būten (1), Adv.: nhd. außer, außerhalb, außen, wider, aus, heraus, ohne, ausgenommen, unbehindert durch, unbeschadet, auswendig

ohne, mnd. sunder (2), sünder, synder, sonder, sünder, Präp.: nhd. ohne, außer, mit Ausnahme, zahllos, unzählig, ausgenommen

-- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz: mnd. tamschār, M.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz

-- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend: mnd. tamschērich, tomschērich, Adj.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend

-- einfache Bank ohne Lehne: mnd. sittebank, sittebenk, F.: nhd. Sitzbank, einfache Bank ohne Lehne

-- glaubensmäßig ohne festen Halt seiend: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

-- Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag: mnd. schiltbōrt, schiltbort, N.: nhd. Schildblatt, Schildbrett, Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag

-- Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt: mnd. stillemarket, M.: nhd. Markt in der Fastenzeit ohne Krammarkt

-- Mauerwerk des Turmes ohne Spitze: mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

-- ohne Anspruch auf etwas seiend: mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

-- ohne Aufschub: mnd. sunderstunden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, gleich, sofort, ohne Aufschub

-- ohne Aufwand: mnd. slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur

-- ohne Besinnung: mnd. silōsen?, silosen, Adv.: nhd. ohne Besinnung

-- ohne Besinnung handelnd: mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig

-- ohne Besinnung seiend: mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

-- ohne besondere Bedingung bestehend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ohne besondere Umstände bestehend: mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ohne Einschränkung: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

-- ohne Einspruch zu erheben: mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

-- ohne Entgelt: mnd. tōvörgēves*, tovorgeves, mnd.?, Adv.: nhd. umsonst, ohne Entgelt

-- ohne Gnade: mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

-- ohne Grund und Güter seiend: mnd. tōmschērich, tūnschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

-- ohne Härte: mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend; s· telīke, soetlīke, sottelīke, s· tlīke, suͤtlīke, sōtelīk, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch; s· telīken, s· telken, sottelīken, s· tlīken, soetlīken, suͤtlīken, sōtelīken, Adv.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust, voll Beglückung, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte, milde, verlockend, verführerisch

-- ohne Härte sich verhaltend: mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

-- ohne innere Widerstandskraft seiend: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

-- ohne Knorren seiend: mnd. schīrklüftich, Adj.: nhd. ohne Knorren seiend, leicht spaltend

-- ohne Mühe machbar: mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

-- ohne offene Flamme brennen: mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen

-- ohne Schamgefühl seiend: mnd. schantlōs, schandelōs, Adv.: nhd. »schandlos«, ohne Schamgefühl seiend, schamlos

-- ohne Schärfe oder Spitze seiend: mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

-- ohne Schein seiend: mnd. schīnelōs, Adj.: nhd. glanzlos, ohne Schein seiend

-- ohne Schiff seiend: mnd. schiplōs, Adj.: nhd. »schifflos«, ohne Schiff seiend

-- ohne Spitze seiend: mnd. stūf (1), Adj.: nhd. stumpf, ohne Spitze seiend, verstümmelt; stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

-- ohne Strenge: mnd. sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig

-- ohne Umschweife: mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

-- ohne Umschweife seiend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- ohne Umstände: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

-- ohne Vorbehalt: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich; straklīken, Adv.: nhd. fest, ohne Vorbehalt, bindend

-- ohne Vorbehalt seiend: mnd. straklīk***, Adj.: nhd. fest, ohne Vorbehalt seiend, bindend

-- ohne weiteres: mnd. slicht (2), slecht, slichte, slechte, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, ohne weiteres, geradezu, gleich, eben, durchaus, unbedingt, völlig, gänzlich, ohne Umschweife; schlichten (2), Adv.: nhd. ohne weiteres, geradewegs; slichtlīke, slichtlīk, slechtlīke, slechtelīk, slechtlīk, slichtelīk, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; slichtlīken, slechtlīken, slechtelīken, Adv.: nhd. eben, in der Ebene, einfach, ohne Aufwand, ohne weiteres, aufrichtig, ehrlich, willig, nur; strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

-- ohne Widerstreben: mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

-- ohne Winkelzüge: mnd. slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

-- ohne Zähne seiend: mnd. tantlōs, Adj.: nhd. zahnlos, ohne Zähne seiend

-- ohne Zaudern: mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

-- ohne Zeit zur Beichte seiend: mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

-- ohne Zögern: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

-- ohne zu fragen: mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich; stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

-- ohne Zwischenraum: mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick); stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

-- Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder: mnd. trippe (1), mnd.?, F.: nhd. Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder

-- Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis: mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

-- Raubfischerei treiben ohne Schonzeit: mnd. ? strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

-- sackartiger Überrock ohne Ärmel: mnd. sakrok, M.: nhd. sackartiger Überrock ohne Ärmel

-- Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine: mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

-- Sitz ohne Lehne: mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

-- Strumpf ohne Füßling: mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

-- unfähig ohne Stock zu gehen seiend: mnd. staflam, Adj.: nhd. »stablahm«, unfähig ohne Stock zu gehen seiend

-- Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse: mnd. smalambacht*, smalamt, N.: nhd. Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, Unteramt?

-- Wort ohne Wert: mnd. schītwōrt, schītword, N.: nhd. Wort ohne Wert

ohne, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohnebart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnebein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnedem, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohnedies, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohnegleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohnegleichen, ahd. einmāri 2, Adj.: nhd. berühmt, einmalig, außerordentlich, ohnegleichen

ohnehin, mhd. sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

ohnehin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohnehose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohnesein, ahd. ānuwesan* 2, st. V. (5): nhd. »ohnesein«, etwas nicht haben, frei sein (V.) von

ohnesorge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnflosser, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohngefähr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohngefährd, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohngefährde, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohngefährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohngefährlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ohngeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohngott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohngötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohngötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohngöttisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohnhaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohnhäute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohnigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ohnmacht, got. un-mah-t-s* 3, got. st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Ohnmacht, Schwäche, Krankheit

Ohnmacht, an. dā (1), st. N. (a): nhd. Ohnmacht; rot, st. N. (i): nhd. Verwesung, Ohnmacht; svīm-i, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht; ū-megð, st. F. (ō): nhd. Ohnmacht, Armut; van-mætt-i, Sb.: nhd. Ohnmacht; ǫng-vit, st. N. (a): nhd. Ohnmacht

Ohnmacht, ae. swīm-a, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht

Ohnmacht, afries. dâ-th-swīm-a 11, dâ-d-swīm-a, sw. M. (n): nhd. Todschwindel, todesähnliche Betäubung, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit; swīm-a 11, sw. M. (n): nhd. Ohnmacht, Bewusstlosigkeit; un-mech-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht; un-wal-d 1, un-e-wal-d, F.: nhd. Ohnmacht, Hilflosigkeit

Ohnmacht, as. swīm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht

Ohnmacht, ahd. kraftilōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Kraftlosigkeit, Machtlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht; swīmo* 1, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht; swintilōd* 9, st. M. (a?, i?): nhd. drehende Bewegung, Kreisbewegung, Schwindel, Ohnmacht, Verlegenheit; unmaht 33, st. F. (i): nhd. Unvermögen, Machtlosigkeit, Schwäche, Krankheit, Ohnmacht, Gebrechen; unmahtī 3, st. F. (ī): nhd. Schwäche, Ohnmacht, Gebrechen

Ohnmacht, mhd. ākraft, st. F.: nhd. Kraftlosigkeit, Ohnmacht; āmaht, ānmaht, st. F.: nhd. »Amahd«, Schwäche, Ohnmacht; āmehticheit*, āmehtecheit, āmehtikeit, st. F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche

Ohnmacht, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

-- in Ohnmacht fallen: mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

Ohnmacht, mhd. ungemaht, st. F.: nhd. Ohnmacht; ungewalt, st. F., st. M.: nhd. Machtlosigkeit, Ohnmacht, Unfähigkeit, Körpermangel, Gebrechen; unkraft, unkracht, st. F.: nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Krankheit; unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht; unvermügen, unfermügen*, unvermugen, unfermugen*, st. N.: nhd. Unvermögen, Schwäche, Ohnmacht; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

Ohnmacht, mnd. krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

Ohnmacht, mnd. āmacht, F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche, Unkraft, Bewusstlosigkeit; āmechtichhēt*, āmechtichheit, āmechtichēt, āmechticheit, F.: nhd. Ohnmacht, Unmacht; begevichhēt*, begevichheit*, begevichēt, begevicheit, F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche; beswīmelse, F.: nhd. Ohnmacht, Schwächung, Schwindel; beswīminge, F.: nhd. Schwindel, Ohnmacht; besw· ginge, besw· vinge, F.: nhd. Ohnmacht

-- Ohnmacht zeigen: mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

Ohnmacht, mnd. sinkopis*, sincopis, Sb.: nhd. Schwächeanfall, Ohnmacht

Ohnmacht, mnd. unmacht, mnd.?, F.: nhd. Schwäche, Kraftlosigkeit, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Machtlosigkeit, Ungültigkeit; unmechtichhēt*, unmechtichēt*, unmechticheit, mnd.?, F.: nhd. Ohnmacht, Kraftlosigkeit; vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung

-- in Ohnmacht fallen: mnd. vörāmechtigen*, vorāmechtigen, sw. V.: nhd. in Ohnmacht fallen

-- nicht zur Ohnmacht geneigt: mnd. unvörvlauet*?, unvorvlaut, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zur Ohnmacht geneigt, fest, kräftig

-- zur Ohnmacht geneigt: mnd. vörvlauet***, vorvlaut***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zur Ohnmacht geneigt

ohnmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohnmächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnmächtig -- ohnmächtig werden, germ. *swaþrōn, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden

ohnmächtig -- ohnmächtig werden, mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen

ohnmächtig -- ohnmächtig werden, mnd. sw· gen, schw· gen, sw· ven*, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden, klagen stöhnen

ohnmächtig sein (V.), mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen

ohnmächtig, got. un-mah-t-eig-s 13, Adj. (a): nhd. ohnmächtig, schwach, unmöglich

ohnmächtig, ae. ge-swōg-en, Adj.: nhd. ohnmächtig, still, tot

ohnmächtig, ahd. sioh 67, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, ohnmächtig; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig

-- ohnmächtig werden: ahd. giunmahtēn* 3, sw. V. (3): nhd. geschwächt werden, ohnmächtig werden, kraftlos werden, ermatten; swintilōn* 6, sw. V. (2): nhd. »schwindeln«, ohnmächtig werden, Schwindelgefühl haben, bedrückt sein (V.)

ohnmächtig, mhd. kreftelōs, kreftlōs, Adj.: nhd. »kraftelos«, kraftlos, ohnmächtig, mutlos, schwach

ohnmächtig, mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

ohnmächtig, mhd. āmehte, Adj.: nhd. »ohnmächtig«, schwach, matt; āmechticlich***, āmechteclich***, Adj.: nhd. »ohnmächtig«; āmehticlīchen*, amehteclīchen, Adv.: nhd. »ohnmächtig«

ohnmächtig, mhd. āmehtic, āmehtec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, ohnmächtig

-- ohnmächtig werden: mhd. entswīchen, st. V.: nhd. entweichen, im Stich lassen, ohnmächtig werden, schwindlig werden

ohnmächtig, mhd. unbesinnet, unbesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, gedankenlos, töricht, einfältig, unsinnig, unbesonnen, verrückt; unkreftic, unkreftec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, krank, ohnmächtig, ungültig; unmehtic, unmehtec, ummahtic, Adj.: nhd. unmächtig, kraftlos, schwach, machtlos, ohnmächtig; unmügende (2), unmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvermögend, kraftlos, schwach, ohnmächtig, impotent; unversinnet, unversint, unfersinnet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, ohnmächtig, wahnsinnig; vernomen, fernomen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. befangen, betrübt, ohnmächtig, berühmt

-- ohnmächtig werden: mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.)

ohnmächtig, mnd. k· me (1), kume Adj.: nhd. schwach, matt, hinfällig, ohnmächtig

ohnmächtig, mnd. āmachtich, Adj.: nhd. unmächtig, schwach (körperlich wie geistig), ohnmächtig; bed· set, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. betäubt, ohnmächtig; begevich***, Adj.: nhd. ohnmächtig

-- ohnmächtig werden: mnd. bed· sen, sw. V.: nhd. betäuben, ohnmächtig werden; begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; beswēgen, besweigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden; beswīmelen, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden; beswīmen, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden; besw· gen, beswagen, besw· ven, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden

-- sich ohnmächtig stellen: mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

ohnmächtig, mnd. unkreftich, unkrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, ohnmächtig, besinnungslos; unmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ohnmächtig, kraftlos, außer Stande seiend

-- ohnmächtig werden: mnd. unmechten, mnd.?, sw. V.: nhd. ohnmächtig werden; vördutten*, vordutten, sw. V.: nhd. verwirren, verdutzen, besinnungslos machen, ohnmächtig werden

ohnmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohnmächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohnmachtsschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnmachtstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnmachtsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohnmachtwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnmaechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohnmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnsorge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnsorge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnsorgestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohnwerden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohnwerden, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohnwerdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oho, mnd. ōhō, Interj.: nhd. oho, holla

oho, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Ohr -- durch das Ohr wahrnehmen, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hären, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

Ohr -- kleines Ohr, mnd. ōreken, N.: nhd. Öhrchen, kleines Ohr

Ohr -- menschliches Ohr, mhd. menschenōre, menischenōre, sw. N.: nhd. »Menschenohr«, menschliches Ohr

Ohr -- Ohr eines Gefäßes, mnd. heise, mnd.?, Sb.: nhd. Handgriff, Ohr eines Gefäßes

Ohr -- Ohr verschließen, ahd. biherten* 7, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, verfestigen, unempfindlich machen, verschließen, Ohr verschließen, bekräftigen

Ohr -- Ohr wie ein Krämer, mnd. krāmæreore*, krāmæreōre, krāmereore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer; krāmæresore*, krāmeresore, N.: nhd. Ohr wie ein Krämer, Gehör wie ein Krämer

Ohr -- Trommelfell im Ohr, mnd. ōrevel*, ōrvel, N.: nhd. Trommelfell im Ohr

Ohr -- über das Ohr hauen, mnd. · verd· ven*, · verd· pen, · verd· pen, sw. V.: nhd. übervorteilen, betrügen, über das Ohr hauen

Ohr -- von einem Ohr zum andern Tragender, mnd. ōrendrēgære*, ōrendrēger, ōrendreygher, M.: nhd. Verleumder, von einem Ohr zum andern Tragender

Ohr -- Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, mnd. ōrenpīpinge, ohrenpīpinge, F.: nhd. Ohrenpfeifen, Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, Ohrenklingeln

Ohr, idg. *əusis, Sb.: nhd. Ohr; *əusos-, Sb.: nhd. Ohr; *ōus- (2), *əus-, *us-, *h2eu̯s-, Sb.: nhd. Ohr

Ohr, germ. *auzō-, *auzōn, *auza-, *auzan, sw. N. (n): nhd. Ohr; *hleuza-, *hleuzam, st. N. (a): nhd. Ohr

Ohr, got. aus-ō 16, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 56,4, 82 Anm. 1, 137,2): nhd. Ohr; hau-s-ein-s* 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Ohr, das Gehörte, Hören, Predigt, Gehorsam

Ohr, an. eyr-a, sw. N. (n): nhd. Ohr; hlu-st, st. F. (i): nhd. Gehör, Ohr

Ohr, ae. éar-e, sw. N. (n): nhd. Ohr

-- äußeres Ohr: ae. éar-lip-ric-a, sw. M. (n): nhd. Ohrläppchen, äußeres Ohr; éar-lip-ric-e, sw. F. (n): nhd. Ohrläppchen, äußeres Ohr

Ohr, afries. âr-e 40 und häufiger, âr-, sw. N. (n): nhd. Ohr

Ohr, anfrk. leor* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. Gehör, Ohr; ōr-a* 2, sw. N. (n): nhd. Ohr

Ohr, as. hlu-st 4, st. F. (i): nhd. Gehör, Ohr; ôr-a 7, sw. N. (n): nhd. Ohr

Ohr, ahd. leor* 2, ahd.?, Sb.: nhd. Gehör, Ohr; ōra 94, sw. N. (n): nhd. Ohr

Öhr, ahd. slouf* (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Schlüpfen, Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; sloufa 1, st. F. (ō): nhd. Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe

Ohr, mhd. ōre (1), ōr, sw. N., st. N.: nhd. Ohr, Ohrähnliches

Öhr, mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

Öhr, mhd. slouf, slūf, st. M.: nhd. Öhr, Schlüpfen, Entschlüpfen; sloufe (1), st. F.: nhd. »Schlaufe«, Öhr, Öffnung, Kreis, Bekleidung

Ohr, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

Öhr, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

ohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrabschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrabschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohrähnliches, mhd. ōre (1), ōr, sw. N., st. N.: nhd. Ohr, Ohrähnliches

ohrartige -- ohrartige Handhabe an Gefäßen, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

ohrartige -- ohrartige Handhabe an Glocken, mnd. · re (1), · r, mnd.?, N.: nhd. Öhr, ohrartige Handhabe an Gefäßen, ohrartige Handhabe an Glocken

ohrartige -- ohrartige Öffnung, ahd. ōri* 1, st. N. (ja): nhd. ohrartige Öffnung, Nadelöhr

ohrartige -- ohrartige Öffnung, mhd. œre, ōre, st. N.: nhd. ohrartige Öffnung, Öhr, Nadelöhr, Axtloch, Henkelloch, Henkel, Handhabe

ohrassel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Ohr*atzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbammel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrband, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrbaumel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrbeichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrbeichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohrberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrblaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohrblase, mhd. ōrblāse, F.: nhd. »Ohrblase«, Ohrenfell, Trommelfell

Ohrblase, mnd. ōreblāse*, ōrblāse, F.: nhd. »Ohrblase«, Trommelfell

ohrblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrblasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrblasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrbommel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrbrausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbüschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrbutzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öhrchen, ahd. ? ourigol* 1, ahd.?, Sb. (?): nhd. Öhrchen?

Öhrchen, mhd. œrel, st. N.: nhd. Öhrlein, Öhrchen; ōrelīn, œrelīn, st. N.: nhd. »Öhrlein«, Öhrchen

Öhrchen, mnd. lüttikōre, N.: nhd. Öhrchen, Aurikel; ōreken, N.: nhd. Öhrchen, kleines Ohr

öhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrdachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrdreck, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrecht, mhd. ōreht, Adj.: nhd. »ohrecht«, mit Ohren versehen (Adj.), langohrig

ohrecke, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohregel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ohren -- an die Ohren schlagen, mhd. ōrslagen, ōrslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

Ohren -- an die Ohren schlagen, mnd. ōreslāgen*, ōrslāgen, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen; ōreslān*, ōrslān, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

Ohren -- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind, an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

Ohren -- Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase, an. hnūf-a, sw. F. (n): nhd. Diebin mit abgeschnittenen Ohren und Nase

Ohren -- einem in den Ohren liegen, mnd. galsperen* (1), galspern, sw. V.: nhd. unablässig bitten, einem in den Ohren liegen

Ohren -- Entzündung der Ohren, mnd. ? ōrespenginge*, ōrspenginge, ōrtspenginge, F.: nhd. Entzündung der Ohren?

Ohren -- Entzündung in den Ohren, mnd. ōrenswēr, ōrensweer, N.: nhd. Geschwür, Entzündung in den Ohren

Ohren -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

Ohren -- in die Ohren raunen, mnd. ōrenrūnen***, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrerūnen*, ōͦrrūnen, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern

Ohren -- mit angelegten Ohren seiend, mnd. schūlōrich, schūlōrdich, Adj.: nhd. mit angelegten Ohren seiend, scheu, heimtückisch? (Pferd)

Ohren -- ohne Ohren seiend, mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend

Ohren -- ohne Ohren, ahd. ōrlōs* 2, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren

Ohren -- Ohren abhauen, mhd. entōren, sw. V.: nhd. »entohren«, Ohren abhauen

Ohren -- Ohren hängen lassen, mnd. hancōren, hangoren, sw. V.: nhd. Ohren hängen lassen, betrübt sein (V.)

Ohren -- Ohren pfeifen, mnd. ōrenpīpen* (1)**, sw. V.: nhd. Ohren pfeifen, Ohren sausen

Ohren -- Ohren sausen, mnd. ōrenpīpen* (1)**, sw. V.: nhd. Ohren pfeifen, Ohren sausen

Ohren -- Ohren wie ein Hase besitzend, mnd. hāsenōret, hāsenōrt, hāsenōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase besitzend

Ohren -- Ohren wie ein Hase habend, mnd. hāsōret, hāsōrt, hāsōrhaft*?, Adj.: nhd. hasenohrig, Ohren wie ein Hase habend

Ohren -- Schelle in den Ohren als Schmuck, mnd. ōreschelle*, ōrschelle, F.: nhd. Schelle in den Ohren als Schmuck

Ohren -- Schlag an die Ohren, mnd. ōreslach*, ōrslach, ōrsclagh, ōrslacht, oorslach, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōreslacht*, ōrslacht, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren

Ohren -- Stäbchen zum Reinigen der Ohren, mnd. ? ōrespōn*, ōrspōn, ōrspoyn, M.: nhd. »Ohrspan«, Stäbchen zum Reinigen der Ohren?

Ohren -- unablässig in den Ohren liegen, mnd. drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

Ohren -- zu Ohren kommen, afries. tō-ku-m-a 5, st. V. (4): nhd. kommen, zukommen, eintreten, entstehen, zu Ohren kommen, zustoßen, verpflichtet sein (V.), angrenzen, überkommen, widerfahren, zurechtkommen, auskommen mit, hinscheiden, sterben, gerichtlich vorgehen

Ohren -- zu Ohren kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

Ohren -- zu Ohren kommen, mnd. bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

Ohren -- zu Ohren kommen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

ohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

öhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenabschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenabschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenbehäng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ohrenbeichte, mnd. ōrenbicht, ōrennbichte, ōrbichte, ōrbicht, ohrbicht, ohrbichte, ohrenbichte, ohrenbicht, F.: nhd. »Ohrenbeichte«, im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte

ohrenbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenbeichte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenbeichten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenbeichtvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenblaeser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenblasen, mhd. pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen

ohrenblasen, mnd. ōrestēken*, ōrstēken, sw. V.: nhd. ohrenblasen, einflüstern, verleumden

ohrenblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenblasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ohrenbläser, mnd. achterrēdære*, achterrēder, M.: nhd. Verleumder, Ohrenbläser, Nachsager; achterrēdenære*, achterrēdner, M.: nhd. Verleumder, Ohrenbläser, Nachsager; bībringære*, bībringer, M.: nhd. Angeber, Ohrenbläser, Hetzer

Ohrenbläser, mnd. tōdrāgære*, todrager, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer; tōdrēgære*, todreger, mnd.?, M.: nhd. Zuträger, Neuigkeitskrämer, Ohrenbläser, großer Wassereimer

Ohrenbläser, mnd. vlisterære*, vlisterēre, vlisterer, M.: nhd. Flüsterer, Einflüsterer, Ohrenbläser, Schmeichler, Verleumder

ohrenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrenbläserei, mnd. bībringinge, F.: nhd. Hetzerei, Ohrenbläserei

Ohrenbläserei, mnd. inblāsinge, inblasinge, F.: nhd. Einblasung, Eingebung, göttliche Eingebung, Einflüsterung, Verleumdung, Ohrenbläserei, Blähung

Ohrenbläserei, mnd. vlisteringe, F.: nhd. Verleumdung, Flüsterung, Ohrenbläserei

ohrenbläserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenbläserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenbrausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenbrechzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrenbuße, afries. âr-bōt-e* 1, st. F. (ō): nhd. Ohrenbuße

ohrendienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohrendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrendreck, mnd. ōrendrek, orendreck, M.: nhd. »Ohrendreck«, Ohrenschmalz, Sekret im Gehörgang

ohrendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrendrüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ohrenentzündung, ahd. wargwanga* 1, ahd.?, sw. N. (n): nhd. Vereiterung der Ohrspeicheldrüse, Ohrenentzündung

Ohreneule, ahd. hūhhila* 2?, hūchila, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Eule, Ohreneule

ohrenfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenfeist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ohrenfell, mhd. ōrblāse, F.: nhd. »Ohrblase«, Ohrenfell, Trommelfell; ōrevel, ōrefel*, st. N.: nhd. »Ohrfell«, Ohrenfell, Trommelfell

ohrenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenfiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenfledermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ohrenfließen, mhd. eiter, st. N.: nhd. »Eiter«, Gift, Ohrenfließen

ohrenflüsterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenflüstern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenförmiger -- ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, mnd. ōre (1), · re, oere, ohre, are, ōr, · r, oer, oor, ohr, oher, N.: nhd. Ohr, ohrenförmiger Zipfel an Kleidung, Henkel, Griff, Aussparung im Griff zum Aufhängen

ohrenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrengeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrengehänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrengeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrengrübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrengrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenhängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenheilkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenhöhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenhöhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenhöhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Ohren*höhler, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenkauz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenklamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrenklauer -- Ohrenklauer Schmeichler, mnd. ōrenklouwære*, ōrenklouwer, ohrenklouwer, ōrenklower, M.: nhd. »Ohrenklauer« Schmeichler

ohrenklemmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ohrenklingeln, mnd. ōrenpīpen* (2), ōrenpīpent, N.: nhd. Ohrenpfeifen, Ohrensausen, Ohrenklingeln; ōrenpīpinge, ohrenpīpinge, F.: nhd. Ohrenpfeifen, Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, Ohrenklingeln

ohrenklingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenkneipen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenknorpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ohrenkrankheit, mhd. ōrensiechtuom*, ōrnsiechtuom, st. M.: nhd. Ohrenkrankheit

ohrenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenkrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohrenkrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenläppchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenläpplein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenlieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenlöffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenlos, mhd. ōrelōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohrenlos, taub

ohrenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenmelken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenmückel, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrennickel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrennützel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenöffnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ohrenpfeifen, mnd. ōrenpīpen* (2), ōrenpīpent, N.: nhd. Ohrenpfeifen, Ohrensausen, Ohrenklingeln; ōrenpīpinge, ohrenpīpinge, F.: nhd. Ohrenpfeifen, Wahrnehmen eines Geräuschs im Ohr, Ohrenklingeln

ohrenpfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenräumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenraunen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenraunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenrauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrenring, mnd. ōrenrinc, ourenrinc, M.: nhd. Ohrenring, Ohrschmuck

ohrenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenring, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenrüffeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenrupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrensäuselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrensäuseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrensausen, mhd. ōrpūken, ōrepūken (?), st. N.: nhd. Ohrensausen

Ohrensausen, mnd. ōrenpīpen* (2), ōrenpīpent, N.: nhd. Ohrenpfeifen, Ohrensausen, Ohrenklingeln

Ohrensausen, mnd. sūsen (2), sūsent, N.: nhd. »Sausen«, Ohrensausen, Rauschen, Saus und Braus; sūsinge, F.: nhd. Sausen, Ohrensausen

ohrensausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrensausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrenschläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenschlitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrenschlotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenschlüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrenschmalz, ae. drōs, M., st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-a, sw. M. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-e, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz

Ohrenschmalz, ae. teor-u, ter-u, st. N. (wa): nhd. Teer, Harz, Gummi, Balsam, Ohrenschmalz

Ohrenschmalz, ahd. ōrsmero* 5, st. N. (wa): nhd. Ohrenschmalz; ōrspinna 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ohrenschmalz

Ohrenschmalz, mhd. ōrsmer, st. N.: nhd. »Ohrschmer«, Ohrenschmalz

Ohrenschmalz, mnd. ōrendrek, orendreck, M.: nhd. »Ohrendreck«, Ohrenschmalz, Sekret im Gehörgang; ōreslave*, ōrslave, F.: nhd. Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz; ōreswēt*, ōrswēt, ōrsweet, M.: nhd. »Ohrschweiß«, Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz

ohrenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrensense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrensiechthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrensinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrenspange, mnd. ōrenspange*, ohrenspange*, F.: nhd. »Ohrenspange«, Ohrschmuck, Ohrring

ohrenspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrensteinschmätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenstumpfheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ohrenverzierung, mnd. oersīringe, F.: nhd. »Ohrenverzierung«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrensīringe, ōrentzyringhe, ōrsīronge, F.: nhd. »Ohrenverzierung«, Ohrschmuck, Ohrring

ohrenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenwieselein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenwispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohrenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenwürtzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenzart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrenzipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrenzirpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrenzwacken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohres -- Abhauen des Ohres, mhd. widervalt, st. M.: nhd. Zurückbiegung, Ringelung des Haares, Abhauen des Ohres

Ohres -- Knorpel des Ohres, mnd. ōreknarbel*, ōrknarbel, M.: nhd. »Ohrknorpel«, Knorpel des Ohres, Ohrmuschel

Ohreule, mhd. amer (1), st. M.: nhd. Ammer, Ohreule

Ohreule, mhd. wutsch, st. M.: nhd. Ohreule, Uhu, Steinkautz

Ohreule, mnd. hafmēwe, F.: nhd. »Haffmöwe«, Ohreule

ohreule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ohrfeige, an. pū-s-t-r, st. M. (a): nhd. Ohrfeige

Ohrfeige, as. ôr-slêk*? 1, st. M. (a?): nhd. »Ohrschlag«, Ohrfeige

Ohrfeige, ahd. halsslag* 6, st. M. (i): nhd. »Halsschlag«, Ohrfeige; hantslag* 3, hantslac*, hantaslag*, st. M. (i): nhd. »Handschlag«, Ohrfeige, Beifallklatschen; ōrslag* 13, st. M. (i): nhd. »Ohrschlag«, Ohrfeige

Ohrfeige, mhd. backenknus, backenknūz, st. M.: nhd. Zusammenstoßen mit den Backen, Ohrfeige; backenslac, st. M.: nhd. Backenstreich, Backenschlag, Ohrfeige; backenstōz, st. M.: nhd. »Backenstoß«, Ohrfeige; beckelinc, st. M.: nhd. Backenstreich, Ohrfeige

Ohrfeige, mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag; halsslagen (2), st. N.: nhd. »Halsschlagen«, Ohrfeige; halsstreich, st. M.: nhd. »Halsstreich«, Halsschlag, Backenstreich, Ohrfeige

Ohrfeige, mhd. mūlslac, st. M.: nhd. »Maulschlag«, Maulschelle, Ohrfeige; ōrenwinde, sw. F.: nhd. »Ohrwinde«, Ohrfeige; ōrewetschelīn, ōrewetzelīn, st. N.: nhd. »Ohrwätschlein«, kleine Ohrfeige, Ohrfeige; ōrslac, ōreslac (?), ōrslac, st. M.: nhd. »Ohrschlag«, Ohrfeige; ōrvīge, ōrevīge (?), ōrfīge*, mmd., st. F.: nhd. Ohrfeige
-- kleine Ohrfeige: mhd. ōrewetschelīn, ōrewetzelīn, st. N.: nhd. »Ohrwätschlein«, kleine Ohrfeige, Ohrfeige

Ohrfeige, mhd. vlasche (2), flasche*, st. F., sw. F.: nhd. Schlag, Hieb, Ohrfeige, Maulschelle; wangenbūz*, wangenbuz, st. M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige

Ohrfeige, mnd. ōreslach*, ōrslach, ōrsclagh, ōrslacht, oorslach, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōreslacht*, ōrslacht, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōrestōt*, ōrstōt, oerstōt, ohrstōͤt, M.: nhd. »Ohrstoß«, Ohrfeige, Backenschlag; ōrevīge*, ōrvīge, ōrfiege, ohrvīge, F.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag

Ohrfeige, mnd. backenslach, M.: nhd. »Backenschlag«, Ohrfeige; dechtinge (2), mnd.?, F.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag

Ohrfeige, mnd. halsslach, halslach, M.: nhd. Schlag an den Hals, Ohrfeige; halsslāginge, halsslaginge, halslāginge, F.: nhd. Ohrfeige, Schlag ins Gesicht; hurlputz*, M.: nhd. Schlag, Ohrfeige, Stoß?

Ohrfeige, mnd. wangenslach, mnd.?, M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige, Backenstreich, Schlag auf die Wange

ohrfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrfeige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrfeigen, got. kaupat-jan 4, unr. sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 228, Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 1, 240,2): nhd. ohrfeigen, Faustschlag geben

ohrfeigen, ahd. halsslagōn* 4, halsslegen*, sw. V. (2, 1a): nhd. ohrfeigen, schlagen; halsslegilōn* 3, sw. V. (2): nhd. ohrfeigen, schlagen

ohrfeigen, mhd. ōrslagen, ōrslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

ohrfeigen, mhd. halsslagen (1), halsslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben, ins Gesicht schlagen; halsslegelen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben; halsstreichen, sw. V.: nhd. ohrfeigen; halsvlinken, halsflinken*, sw. V.: nhd. ohrfeigen

ohrfeigen, mhd. wangeslagen, sw. V.: nhd. »wangenschlagen«, ohrfeigen

ohrfeigen, mnd. ōreslāgen*, ōrslāgen, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen; ōreslān*, ōrslān, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

ohrfeigen, mnd. halsbacken, halsbakken, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, schlagen, ohrfeigen; halsslāgen, halsslagen, halslāgen, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, ohrfeigen, ins Gesicht schlagen

ohrfeigen, mnd. wangenslāgen*, wangenslagen, mnd.?, sw. V.: nhd. ohrfeigen, auf die Wange schlagen

ohrfeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ohrfeigencommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrfeigenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrfeigenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ohrfell, mhd. ōrevel, ōrefel*, st. N.: nhd. »Ohrfell«, Ohrenfell, Trommelfell

Ohrfell, mhd. ōrvandel, ōrevandel (?), ōrfandel*, st. N.: nhd. Ohrfell, Trommelfell

ohrfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ohrfinger, mhd. ōrgrickelvinger, ōregrickelvinger*, st. M.: nhd. Ohrfinger; ōrgrübel, ōregrüebel, ōrgrüebel, st. M.: nhd. »Ohrgrübel«, Ohrfinger

ohrfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrgäbelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgebrümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgehenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgeschwär, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrgezierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ohrglocke, mnd. ōreklocke*, ōrklocke, F.: nhd. »Ohrglocke«, Glöckchen an der Narrenkappe

Ohrgold, mhd. ōrgolt, ōregolt* (?), st. N.: nhd. »Ohrgold«, Ohrring

Ohrgold, mnd. ōregolt*, ōrgolt, N.: nhd. »Ohrgold«, goldener Ohrring, Ohrschmuck

ohrgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrgriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrgrübel, mhd. ōrgrübel, ōregrüebel, ōrgrüebel, st. M.: nhd. »Ohrgrübel«, Ohrfinger

ohrgrübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Ohr*grübler, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrhärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ohrhöhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrhöhler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrhöhlerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

öhricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ohrig, mnd. ōret***, ōrt***, Adj.: nhd. ohrig

ohrig, mnd. ōrich***, Adj.: nhd. »ohrig«

öhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
öhrig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
öhrig, nhd.: nhd. ; L.: DW
öhrin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
öhring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Öhringen, germ. Aurelicus vicus, lat.-germ.?, ON: nhd. Öhringen
ohrkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrkiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ohrkissen, ahd. ōrkussīn* 4, ōrkussī*, st. N. (a): nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen
Ohrkissen, mhd. ōrekussen*, orkussen, st. N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen
Ohrkissen, mnd. ōreküssen*, ōrküssen, ōrkussen, oerküssen, ohrküssen, orkussen, N.: nhd. »Ohrkissen«, Kopfkissen, mit Federn gefülltes Kissen
Ohrkisslein, ahd. ōrkussilīn* 1, ōrkussilī, st. N. (a): nhd. »Ohrkisslein«, Kopfkissen
ohrkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrklamm, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrklef, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrklemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrklingen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrkneiper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrknorpel, ahd. ōrkrosila*, ōrkrosla*, ahd.?, st. F. (ō?), sw. F. (n)?: nhd. Ohrknorpel
Ohrknorpel, mnd. ōreknarbel*, ōrknarbel, M.: nhd. »Ohrknorpel«, Knorpel des Ohres, Ohrmuschel
ohrknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrkratzer, ae. éar-scri-p-el, st. M. (a): nhd. »Ohrkratzer«, kleiner Finger
Ohrkraut, mhd. ōrekrūt*, ōrkrūt, st. N.: nhd. »Ohrkraut«, wilder Majoran
ohrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrkrempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrkruspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrkuss, mhd. ōrküsse, ōreküsse (?), st. N.: nhd. Ohrkuss
ohrküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ohrläppchen, an. eyr-a-snep-il-l, st. M. (a): nhd. Ohrläppchen
Ohrläppchen, ae. éar-læp-p-a, éar-lap-p-a, sw. M. (n): nhd. Ohrläppchen; éar-lip-ric-a, sw. M. (n): nhd. Ohrläppchen, äußeres Ohr; éar-lip-ric-e, sw. F. (n): nhd. Ohrläppchen, äußeres Ohr
Ohrläppchen, afries. âr-lep-p-a, âr-lip-p-a, sw. M. (n): nhd. Ohrläppchen
Ohrläppchen, ahd. ōrlappa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Ohrlappen, Ohrläppchen
Ohrläppchen, mnd. ōrelappe*, ōrlappe, ārlippe, M.: nhd. Ohrläppchen; ōreleppel*, ōrleppel, N.: nhd. Ohrläppchen, Ohrmuschel, Trommelfell?; ōrenlappen, ohrenlappen, M.: nhd. Ohrläppchen; ōrenleppel, N.: nhd. Ohrläppchen, Ohrmuschel, Trommelfell?
ohrläppchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrlappen, ae. flǣ-r-e, sw. F. (n): nhd. Ohrlappen
Ohrlappen, ahd. ōrlappa 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Ohrlappen, Ohrläppchen
ohrlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrlaut, mnd. ? ōrelūt***, ōrlūt***, Adj.: nhd. »ohrlaut«?, mit lauter Stimme, öffentlich
Öhrlein, mhd. ōrelīn, œrelīn, st. N.: nhd. »Öhrlein«, Öhrchen
Öhrlein, mhd. œrel, st. N.: nhd. Öhrlein, Öhrchen
öhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
öhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
öhrlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
öhrler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrling, mnd. ōrelinc* (1), ōrlinc, M.: nhd. »Ohrling«, Ohrschmuck, Ohrring
öhrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrlippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrlippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ohrloch, mhd. ōreluoc*, ōrluoc, st. N.: nhd. Ohrloch
ohrloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrlöffelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrlöffleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrlos, ahd. ōrlōs* 2, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren
ohrlos, mhd. ōrelōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohrenlos, taub
ohrlos, mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend
ohrlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ohrlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrmalen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrmück, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ohrmuschel, mnd. ōreknarbel*, ōrknarbel, M.: nhd. »Ohrknorpel«, Knorpel des Ohres, Ohrmuschel; ōreleppel*, ōrleppel, N.: nhd. Ohrläppchen, Ohrmuschel, Trommelfell?; ōrenleppel, N.: nhd. Ohrläppchen, Ohrmuschel, Trommelfell?
ohrmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrmuschelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrmützel, nhd.: nhd. ; L.: DW
öhrn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
öhrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrneigen, mhd. ōreneigen*, ōrneigen, st. N.: nhd. »Ohrneigen«, Nachgiebigkeit
ohröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrpfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrpfülbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrraunen, mnd. ōrenrūnen***, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrerūnen*, o̊rrūnen, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern
ohrraunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ohrrauner, ahd. ōrrūno* 1, sw. M. (n): nhd. »Ohrrauner«, Ratgeber, Vertrauter
Ohrrauner, mhd. ōrrūnære*, ōrrūner, st. M.: nhd. »Ohrrauner«, Flüsterer, geheimer Ratgeber; ōrrūne, ōrerūne (?), sw. M.: nhd. »Ohrrauner«, geheimer Ratgeber
Ohrrauner, mnd. ōrenrūnære*, ōrenrūner, overūner, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert; ōrerūnære*, o̊rerūnære*, ōrerūnre*, ōrerūmære*, M.: nhd. »Ohrrauner«, Verleumnder, der anderen etwas einflüstert
ohrrauner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ohrring, got. *aus-a-hri-gg-s, st. M. (a): nhd. Ohrring
Ohrring, ae. éar-spi-n-el, st. F. (ō): nhd. Ohrring
Ohrring, afries. âr-bog-a, sw. M. (n): nhd. Ohrring; bog-a 15, sw. M. (n): nhd. Bogen, Ohrring
Ohrring, as. ôr-hring* 1, st. M. (a): nhd. Ohrring
Ohrring, ahd. ōrring* 27, st. M. (a): nhd. Ohrring
Ohrring, mhd. ōrgolt, ōregolt* (?), st. N.: nhd. »Ohrgold«, Ohrring; ōrrinc, ōrerinc (?), st. M.: nhd. Ohrring
Ohrring, mnd. oersīringe, F.: nhd. »Ohrenverzierung«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrebōge*, ōrbōge*, ōrbage*, M.: nhd. Ohrschmuck, Ohrring; ōrelinc* (1), ōrlinc, M.: nhd. »Ohrling«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrensīringe, ōrentzyringhe, ōrsīronge, F.: nhd. »Ohrenverzierung«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrenspange*, ohrenspange*, F.: nhd. »Ohrenspange«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrerinc*, ōrrinc, oerrinc, o̊rrinc, ohrrinc, arrinc, M.: nhd. Ohrring, Ohrschmuck; ōreringære*, ōrringære*, ōrringer, M.: nhd. Ohrring, Ohrschmuck; ōresīre*, ōrsīre, F.: nhd. »Ohrziere«, Ohrschmuck, Ohrring -- goldener Ohrring: mnd. ōregolt*, ōrgolt, N.: nhd. »Ohrgold«, goldener Ohrring, Ohrschmuck
ohrring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrrinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrsausel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrschalkernei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrschallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ohrscharte, ahd. ōrskarti* 1?, st. F. (i): nhd. Ohrscharte
ohrscharte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ohrschlag, as. ôr-slêk*? 1, st. M. (a?): nhd. »Ohrschlag«, Ohrfeige
Ohrschlag, ahd. ōrslag* 13, st. M. (i): nhd. »Ohrschlag«, Ohrfeige
Ohrschlag, mhd. ōrslac, ōreslac (?), ōrslac, st. M.: nhd. »Ohrschlag«, Ohrfeige
ohrschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrschlingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ohrschlitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrschmalz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Ohrschmer, mhd. ōrsmer, st. N.: nhd. »Ohrschmer«, Ohrenschmalz
Ohrschmuck, an. va-ng-a-gul-l, st. N. (a): nhd. Ohrschmuck
Ohrschmuck, mnd. oersīringe, F.: nhd. »Ohrenverzierung«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrebōge*, ōrbōge*, ōrbage*, M.: nhd. Ohrschmuck, Ohrring; ōregolt*, ōrgolt, N.: nhd. »Ohrgold«, goldener Ohrring, Ohrschmuck; ōrelinc* (1), ōrlinc, M.: nhd. »Ohrling«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrenrinc, ourenrinc, M.: nhd. Ohrenring, Ohrschmuck; ōrensīringe, ōrentzyringhe, ōrsīronge, F.: nhd. »Ohrenverzierung«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrenspange*, ohrenspange*, F.: nhd. »Ohrenspange«, Ohrschmuck, Ohrring; ōrerinc*, ōrrinc, oerrinc, o̊rrinc, ohrrinc, arrinc, M.: nhd. Ohrring, Ohrschmuck; ōreringære*, ōrringære*, ōrringer, M.: nhd. Ohrring, Ohrschmuck; ōresīre*, ōrsīre, F.: nhd. »Ohrziere«, Ohrschmuck, Ohrring
ohrschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrschneidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ohrschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrschüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrschwär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ohrschweiß, mnd. ōreswēt*, ōrswēt, ōrsweet, M.: nhd. »Ohrschweiß«, Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz
Ohrspan, mnd. ōrespōn*, ōrspōn, ōrspoyn, M.: nhd. »Ohrspan«, Stäbchen zum Reinigen der Ohren?
Ohrspeicheldrüse -- **Vereiterung der Ohrspeicheldrüse, ahd. wargwanga* 1**, ahd.?, sw. N. (n): nhd. Vereiterung der Ohrspeicheldrüse, Ohrenentzündung
ohrspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrsteinchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ohrstoß, mnd. ōrestōt*, ōrstōt, oerstōt, ohrsto̊t, M.: nhd. »Ohrstoß«, Ohrfeige, Backenschlag
ohrtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ohrtrommel, mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt
ohrtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ohrwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrwangen, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrwasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Ohr*waschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
*Ohr*wäschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ohrwäschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ohrwatsche, mhd. ōrewatsche***, ōrewatsche***, F.: nhd. Ohrwatsche
Ohrwätschlein, mhd. ōrewetschelīn, ōrewetzelīn, st. N.: nhd. »Ohrwätschlein«, kleine Ohrfeige, Ohrfeige
ohrweh, nhd.: nhd. ; L.: DW
ohrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ohrwinde, mhd. ōrenwinde, sw. F.: nhd. »Ohrwinde«, Ohrfeige
ohrwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ohrwurm, ae. éar-wic-g-a, sw. M. (n): nhd. Ohrwurm
Ohrwurm, mhd. ōrenwützel, st. M.: nhd. Ohrwurm; ōrwurm, ōrewurm (?), st. M.: nhd. Ohrwurm
Ohrwurm, mnd. ōreworm*, ōrworm, oerworm, ohrworm, M.: nhd. Ohrwurm
Ohrwurm, mnd. gaffeltange, F.: nhd. Ohrwurm

ohrwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ohrwürmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ohrwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrwutzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ohrzehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohrzerfetzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Ohrzerspaltung, afries. âr-klef 1, Sb.: nhd. Ohrzerspaltung

Ohrziere, mnd. ōresīre*, ōrsīre, F.: nhd. »Ohrziere«, Ohrschmuck, Ohrring

ohrzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ohrzipfeln -- Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, mnd. narrekappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit; narrenkappe, F.: nhd. Narrenkappe, Überwurf mit Mütze und langen Ohrzipfeln, Symbol der Torheit

ohrzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

ohs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öhse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öhse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ohsentreter, mhd. ohsentretære***, st. M.: nhd. »Ohsentreter«

oi (), mhd. ? oi, Interj.: nhd. »oi« (?)

oi, mhd. oy, Interj.: nhd. »oi«; oy-mē, Interj.: nhd. »oi«

oi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

oi, nhd.: nhd. ; L.: DW

okel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ökelname, nhd.: nhd. ; L.: DW

okenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oker -- Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker, mnd. Amestech, ON: nhd. Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker

oker, nhd.: nhd. ; L.: DW

okkasion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

okkasionen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

okkasionieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

okkupatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

okkupieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ökonom -- Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Ökonom -- Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

ökonom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ökonomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ökonomiehof, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

ökonomisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ökonomischen -- Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, mhd. kirchmeister, st. M.: nhd. »Kirchmeister«, Verwalter der ökonomischen Verhältnisse einer Kirche, Kirchenvorsteher, Kirchenpfleger, Baumeister beim Kirchenbau

ökonomist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

okraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oksamheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oktave -- über die Oktave hinausgehend, ahd. ubarahtodo* 1, Num. Ord.: nhd. »überachte«, über die Oktave hinausgehend

Oktave (eines Festes), afries. acht-unda (2) 15 und häufiger, acht-anda (2), acht-enda, acht-a (4), F.: nhd. Oktave (eines Festes)

Oktave, mhd. anttac, antac, st. M.: nhd. achter Tag, Oktave, der achte Tag nach einem Fest; diapason, gr.-lat-.Sb.: nhd. Oktave

Oktave, mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

Oktave, mnd. anedach*, andach, M.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Kirchenfest

-- Oktave eines Festes: mnd. achtedach, achtededach, M.: nhd. »achter Tag«, Oktave eines Festes

Oktave, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig; ? otte, sw. F.: nhd. achter Tag nach einem Fest, Oktave?, Woche?

-- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave: mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

Oktave, mnd. schrickelnōte, F.: nhd. Oktave

oktave, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oktavtag, ahd. anttag* 1, st. M. (a): nhd. der achte Tag, Oktavtag; anttago* 2, sw. M. (n): nhd. der achte Tag, Oktavtag

oktel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Oktober -- dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war, mnd. bavenmesse*, bamisse, Sb.: nhd. dem heiligen Bavo geweihter erster Oktober der ein Abrechnungstermin war

Oktober (), mhd. ? octember, Num.: nhd. »Oktober« (?)

Oktober, ae. octō-ber, st. M. (a): nhd. Oktober

Oktober, anfrk. wī-n-thu-m-e-mā-n-ōth*, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Weinlesemonat, Oktober

Oktober, ahd. windumemānōd* 5, st. M. (a): nhd. »Weinlesemonat«, Oktober

Oktober, mhd. herbest, herbst, hervest, herfest*, st. M.: nhd. Herbst, Ernte, Weinernte, September, Oktober; herbestmāne 1, herbestmānde, st. M.: nhd. Herbstmonat, Oktober; herbestmānōt, herbestmānet, st. M.: nhd. Herbstmonat, September, Oktober, November

Oktober, mhd. loupbrost, st. M.: nhd. Laubbrust, Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; louprīse, st. F.: nhd. Laubbruch, Laubfall, Zeit des Laubfalles, Oktober, Laubhüttenfest; october, st. M.: nhd. Oktober; rebemānōt*, rebmānōt, st. M.: nhd. »Rebmonat«, Februar, Oktober

Oktober, mhd. vullemānōt, viulmānōt, vullemānt, vulmānt, fullemānōt*, st. M.: nhd. »Füllmonat«, September, Oktober, November; windemānōt, st. M.: nhd. Weinlesemonat, Oktober; windumemānōt 3 und häufiger?, st. M.: nhd. Weinlesemonat, Oktober; wīnmānōt, st. M.: nhd. Weinmonat, Oktober

Oktober, mnd. ossenmāne*, ossenmān, ossenmaen, M.: nhd. »Ochsenmond«, Oktober; rōselmānt*, roselmānt, mnd.?, M.: nhd. »Rosenmonat«, Oktober

-- 21. Oktober: mnd. mēgededach, M.: nhd. Jungfrauentag, 21. Oktober

Oktober, mnd. sātmāne*, sātmān, M.: nhd. »Saatmond«, Oktober; slachtelmāne, slachtelmān, slachtelmaen, M.: nhd. Schlachtmonat, Oktober, November; slachtmāne, slachtmān, M.: nhd. Schlachtmonat, Oktober, November

Oktober, mnd. windemāne*, mnd.?, M.: nhd. Oktober

oktober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oktober, nhd.: nhd. ; L.: DW

oktoberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oktoberlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oktroi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oktroibrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oktroyieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

okulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

okuliermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

okzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Okzident, mhd. occident, st. M.: nhd. Okzident, Westen; occidente, sw. M.: nhd. Okzident, Westen

Okzident, mnd. occident, M.: nhd. »Okzident«, Westen

Öl -- aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl, mhd. bilsenöle*, bilsenöl, st. N.: nhd. »Bilsenöl«, aus dem Bilsenkraut gewonnenes Öl

Öl -- aus Ysop gepresstes Öl, mnd. īsōpes· lie, N.: nhd. »Ysoposöl«, aus Ysop gepresstes Öl

Öl -- Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen, mnd. bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen

Öl -- geweihtes Öl, mhd. krisem, kresem, cresem, st. M.: nhd. Salböl, Chrisam, geweihtes Öl, Diözese, Sprengel

Öl -- heiliges Öl, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

Öl -- in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

Öl -- in Öl gebackenes flaches Feingebäck, mhd. vritele, fritele*, sw. F.: nhd. Pfannkuchen, Ölkuchen, in Öl gebackenes flaches Feingebäck

Öl -- künstliches Öl, mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

Öl -- mit dem heiligen Öl salben, mnd. krēsemen, sw. V.: nhd. nhd. mit dem heiligen Öl salben

Öl -- Öl aus der Alraune, mhd. alrūnöle*, alrūnöl, st. N.: nhd. »Alraunöl«, Öl aus der Alraune

Öl -- Öl aus Hanfsamen, mnd. hennep· l, henep· l, N.: nhd. Öl aus Hanfsamen

Öl -- Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird, mnd. stormpot, M.: nhd. Sturmtopf für heißes Wasser oder Öl das auf die anstürmenden Feinde gegossen wird

Öl -- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist, mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

Öl, germ. *olei, *oli, N.: nhd. Öl

Öl, got. alēw* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1): nhd. Öl

Öl-, got. alēw-j-a* 2, sw. Adj.: nhd. Öl-

Öl, an. lȳs-i (2), N.: nhd. Öl, Tran; ole-a, oli-a, F.: nhd. Öl; við-smjǫr, st. N. (a): nhd. Öl

-- geweihtes Öl: an. krism-a, F.: nhd. geweihtes Öl; krism-i, sw. M. (n): nhd. geweihtes Öl

Öl, ae. œl-e, st. M. (i): nhd. Öl; ol-e, M.: nhd. Öl

Öl, afries. el-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Öl; olie 1, Sb.: nhd. Öl

Öl, anfrk. ol-ig* 1, st. N. (a): nhd. Öl

Öl, ahd. olei 8 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Öl; oli 30, ole, st. N. (ja): nhd. Öl; smalz 19, st. N. (a): nhd. Schmalz, Fett, zerlassenes Fett, Öl

Öl, mhd. öle, öl, ole, ol, oli, st. N.: nhd. Öl; olei, st. N.: nhd. Öl; oli, st. N.: nhd. Öl

-- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren: mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

-- trinken von Öl: mhd. öltrinken*** (1), öletrinken* (?), V.: nhd. trinken von Öl

-- Trinken von Öl: mhd. öltrinken (2), öletrinken* (?), st. N.: nhd. Trinken von Öl

Öl, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

-- Abgabe in Öl: mnd. · liegülde, F.: nhd. »Ölgülte«, Abgabe in Öl, Hebung in Öl?

-- aus Holunder gewonnenes Öl: mnd. r· liken· lie, N.: nhd. aus Holunder gewonnenes Öl

-- aus Leinsamen gepresstes Öl: mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

-- aus Rettich gewonnenes Öl: mnd. rēdik· lie, reddik· lie, N.: nhd. »Rettichöl«, aus Rettich gewonnenes Öl

-- Bach von Öl: mnd. ? · lievlēt*, M.: nhd. »Ölfließ«, Bach von Öl?

-- Beleuchtungsgerät mit Öl: mnd. lampe, F., M.: nhd. Lampe, Leuchte, Beleuchtungsgerät mit Öl, Altarlampe, ewige Lampe

-- geeichtes Maß für Öl: mnd. · liegemāte, olygemāte, olgemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl; · liemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl

-- Gefäß für Öl: mnd. · lievat, olyvat, oleyvat, N.: nhd. Ölfass, Gefäß für Öl, Salbgefäß, Gefäß der Öllampe

-- geweihtes Öl: mnd. · lieinge, olleghynge, oleghynge, oleygyncge, · liinge, olginge, · linge, · lininge, · linginge, olginge, olininge, F.: nhd. Ölung, Sakrament der Ölung, geweihtes Öl, Chrisma

-- Hebung in Öl: mnd. ? · liegülde, F.: nhd. »Ölgülte«, Abgabe in Öl, Hebung in Öl?

-- heilendes Öl: mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

-- heilsames aus Lilien hergestelltes Öl: mnd. lilien· lie, M.: nhd. »Lilienöl«, heilsames aus Lilien hergestelltes Öl

-- in Öl backen: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

-- längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl: mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl

-- Maß für Öl: mnd. · liest· veken, N.: nhd. »Ölstübchen«, Maß für Öl

-- mit heiligen Öl salben: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

-- mit Öl besprengen: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

-- mit Öl gebackener Kuchen: mnd. · liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; · liekōken*, · liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen

-- mit Öl gebackenes Brot: mnd. · liebrōt, oleybrōt, N.: nhd. mit Öl gebackenes Brot, Ölkuchen

-- mit Öl salben: mnd. · liesalven***, sw. V.: nhd. mit Öl salben

-- mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe: mnd. · liemēnie*, · liemennige, F.: nhd. »Ölmennig«, mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe

-- mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam: mnd. · liebalsam, N.?: nhd. mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam

-- Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel: mnd. lōrbēren· lie, lōr· lie, N.: nhd. »Lorbeerenöl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel; lōr· lie, N.: nhd. »Loröl«, Öl aus Beeren oder Blättern von Lorbeer als Einreibemittel

-- Öl aus gestoßenen Mandelkernen: mnd. mandelen· lie*, mandeln· lie, N.: nhd. Öl aus gestoßenen Mandelkernen

-- Öl aus Wacholderbeeren: mnd. machandelenbēren· lie, M.: nhd. »Wacholderbeerenöl«, Öl aus Wacholderbeeren; machandelen· lie, M.: nhd. »Wacholderöl«, Öl aus Wacholderbeeren

-- Öl auspressen: mnd. · liewringen*** (1), V.: nhd. »ölwringen«, ölpressen, Öl auspressen, Öl herausdrücken

-- Öl herausdrücken: mnd. · liewringen*** (1), V.: nhd. »ölwringen«, ölpressen, Öl auspressen, Öl herausdrücken

-- Öl zur Beleuchtung: mnd. lüse, lyse, luͤse, Sb.: nhd. Tran zur Beleuchtung, Öl zur Beleuchtung

-- Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage: mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

-- Verkaufsstelle für Öl: mnd. · liebank, F.: nhd. Verkaufsstelle für Öl, Ölpresse?

öl, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

olander, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölartiges -- harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

olaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

olatwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölbach, mhd. ölebach, olebach, st. N.: nhd. »Ölbach«, Ölquelle

ölbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölbau, ae. œl-e-béam, st. M. (a): nhd. Ölbau, Olivenbaum; œl-e-tréo, st. N. (wa): nhd. Ölbau, Olivenbaum

ölbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölbaum -- vom Ölbaum stammend, mhd. öleboumīn*, ölboumīn, Adj.: nhd. vom Ölbaum stammend, Ölbaum...

Ölbaum -- vom Ölbaum, ahd. oleiboumīn 1, ahd.?, Adj.: nhd. vom Ölbaum; oliboumīn* 2, oleboumīn*, Adj.: nhd. Ölbaum..., vom Ölbaum

Ölbaum -- wilder Ölbaum, ae. wi-nd-el-tréo, st. N. (wa): nhd. »Wendelbaum«, wilder Ölbaum, Weide (F.) (1)

Ölbaum -- wilder Ölbaum, ahd. wildoliboum* 4, wildioliboum*, st. M. (a): nhd. wilder Ölbaum

Ölbaum, got. alēw-a-bagm-s 6, st. M. (a): nhd. Ölbaum

Ölbaum, ahd. oleiboum* 5, st. M. (a): nhd. Ölbaum; oliboum 26, oleboum*, st. M. (a): nhd. Ölbaum

Ölbaum, mhd. öleboum*, ölboum, ölepoum, olpoum, olepoum, ölepām, olpām, olepām, st. M.: nhd. Ölbaum, Olivenbaum; ölegeböume*, ölgeböume, st. N.: nhd. »Ölgebäum«, Ölbaum; olīve, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Olive«, Ölbaum, Olivenbaum; olivier, st. M.: nhd. Ölbaum

Ölbaum, mnd. · liebōm, olibōm, olgebōm, oleybōm, M.: nhd. Ölbaum, Olivenbaum; · lieplante, olieplante, F.: nhd. Ölpflanze, Ölbaum; olīvenbōm, M.: nhd. »Olivenbaum«, Ölbaum

ölbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölbaum..., ahd. oliboumīn* 2, oleboumīn*, Adj.: nhd. Ölbaum..., vom Ölbaum

Ölbaum..., mhd. öleboumīn*, ölboumīn, Adj.: nhd. vom Ölbaum stammend, Ölbaum...

ölbaumbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölbaumblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ölbaumblüte, mhd. ölebluot, olebluot, st. F.: nhd. »Ölblüte«, Ölbaumblüte

Ölbäumen -- Hain von Ölbäumen, mnd. · liewalt, oliewalt, M.: nhd. Olivenwald, Hain von Ölbäumen

Ölbäumen -- mit Ölbäumen bepflanzter Berg, mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem

ölbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ölbaumgarten, ahd. oligarto* 3, sw. M. (n): nhd. Olivengarten, Ölbaumgarten

ölbaumgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölbaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölbaumkern, mhd. öleboumkern*, ölpoumkern, st. M.: nhd. »Ölbaumkern«, Olivenkern

ölbaumkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölbaumknittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölbaums -- Frucht des Ölbaums, mnd. olīve, F.: nhd. Olive, Frucht des Ölbaums, Olivenbaum

Ölbaums -- Stamm eines wilden Ölbaums, ahd. wildstok* 1, wildstoc*, st. M. (a): nhd. Wildstock, Stamm eines wilden Ölbaums

Ölbaumzweig, mhd. öleboumzwīc*, ölboumzwīc, st. M.: nhd. Ölbaumzweig

ölbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölbeere, ahd. begelari* 4, Sb.: nhd. Lorbeere, Ölbeere, Olive

Ölbeere, mhd. ölebere*, ölber, st. N.: nhd. »Ölbeere«, Olive

Ölbeere, mnd. · liebēre, F.: nhd. »Ölbeere«, Olive (Bedeutung jünger), birnenförmiges Ölgefäß?

ölbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölbehälter -- Ölbehälter einer Lampe, ahd. kahhala* 5, kachala*, st. F. (ō): nhd. Kessel, Topf, irdener Topf, Tontopf, Kochtopf, Ölbehälter einer Lampe

ölbekannt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ölbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölberg, ahd. oliberg 6, st. M. (a): nhd. Ölberg

Ölberg, mhd. öleberc*, ölberc, st. M.: nhd. Ölberg; olīvēt, M.: nhd. Ölberg

Ölberg, mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem

-- angepflanzter Ölberg: mnd. · liegārde, M.: nhd. Ölgarten, angepflanzter Ölberg

-- Ölberg bei Jerusalem: mnd. · lieberch, öliberch, oligeberch, olyberch, oleyberch, M.: nhd. Ölberg, mit Ölbäumen bepflanzter Berg, Ölberg bei Jerusalem; olivēte, Sb.: nhd. Olivenpflanzung, Ölberg bei Jerusalem

ölberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölberger, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölbergshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölblüte, mhd. ölebluot, olebluot, st. F.: nhd. »Ölblüte«, Ölbaumblüte

ölbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölbrunnen, mhd. ölebrunne*, ölbrunne, sw. M.: nhd. Ölbrunnen, Ölquelle

Ölbüchse, mnd. · liebüsse, oligebüsse, olibüsse, ollichbüsse, F.: nhd. »Ölbüchse«, Büchse aus Edelmetall zur Aufbewahrung des Chrismas

ölbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölbütte, mnd. · lieb· dene, · liebüddene, olieboden?, F.: nhd. Ölbütte, Ölkufe

old, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

öldampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oldenburg]), mnd. schüttemēster, schüttemeister, schuttemēster, M.: nhd. Aufseher über die Wasserstauungen bzw. Abwässerungen, Angehöriger der städtischen Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland, Oldenburg])

Oldenburgischen -- Landmaß im Oldenburgischen, mnd. nīelant, nigelant, N.: nhd. Neuland, Landmaß im Oldenburgischen

older, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

öldrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Öldrusen, ahd. olitruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl; olitruosin* 3, st. F. (jō?): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl

öldrusen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öldrüsen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öldute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öle, nhd.: nhd. ; L.: DW

oleander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oleanderblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oleandergebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oleandervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oleaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oleibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oleibte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ölen -- mit Ölen zubereiten, mhd. ölen, öln, olen, oln, sw. V.: nhd. ölen, mit Ölen zubereiten, salben, mit der letzten Ölung versehen (V.)

ölen, afries. oli-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ölen, letzte Ölung geben; ol-og-ia 1, sw. V. (2): nhd. ölen, letzte Ölung geben

ölen, ahd. krisamōn* 2, kresamōn*, sw. V. (2): nhd. salben, gesalbt (= gikrisamōt), ölen

ölen, mhd. geoleien, sw. V.: nhd. »ölen«, die Krankenölung geben

ölen, mhd. oleien, sw. V.: nhd. ölen; ölen, öln, olen, oln, sw. V.: nhd. ölen, mit Ölen zubereiten, salben, mit der letzten Ölung versehen (V.)

ölen, mnd. insmēren, sw. V.: nhd. »einschmieren«, fetten, ölen

ölen, mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

ölen, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

ölen, mnd. · versalven, översalven, sw. V.: nhd. salben, ölen, mit Salbe bestreichen

ölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ölenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

oleosität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Öler, mhd. ölære*, öler, oleier, st. M.: nhd. »Öler«, Ölmüller

öler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölerer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölernte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öles -- Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Öles -- Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

ölete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oletwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oletwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

olfanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ölfarbe, mhd. ölevarwe*, ölvarwe, ölfarwe*, st. F.: nhd. Ölfarbe, Schminke

Ölfarbe, mnd. · lievarwe, · lieverwe, oligeverwe, F.: nhd. Ölfarbe

ölfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölfarben, mhd. ölvar, ölevar* (?), ölfar*, Adj.: nhd. »ölfarben«, ölfarbig

ölfarbig, mhd. ölvar, ölevar* (?), ölfar*, Adj.: nhd. »ölfarben«, ölfarbig

Ölfass, mhd. ölevaz, ölefaz*, st. N.: nhd. »Ölfass«, Ölgefäß, Öllampe

Ölfass, mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl; · lievat, olyvat, oleyvat, N.: nhd. Ölfass, Gefäß für Öl, Salbgefäß, Gefäß der Öllampe

Ölfässlein, mhd. ölevezzelīn, ölefezzelīn*, st. N.: nhd. »Ölfässlein«

ölfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölfirnis, mnd. · lievernis*, · liefornis, olievornis, F.?: nhd. Ölfirnis

ölfirnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölflakon, ae. œl-e-hor-n, st. M. (a): nhd. Ölflakon

ölflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölfließ, mnd. · lievlēt*, M.: nhd. »Ölfließ«, Bach von Öl?

ölflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölfrucht, mhd. ölevruht*, ölvruht, ölfruht*, st. F.: nhd. »Ölfrucht«, Olive

ölfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölfunsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölgaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölgar (vom Leder), mnd. sēmisch*, sēmes, sēmesch, sēms, sēmsch, semsk, zemsch, sēmisch, Adj.: nhd. sämisch, ölgar (vom Leder), aus Sämischleder angefertigt

Ölgarten, mnd. · liegārde, M.: nhd. Ölgarten, angepflanzter Ölberg

ölgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölgebäum, mhd. ölegeböume*, ölgeböume, st. N.: nhd. »Ölgebäum«, Ölbaum

Ölgefäß, ae. œl-e-by-t-t, sw. F. (n): nhd. Ölgefäß, Salbgefäß; œl-e-fæt, st. N. (a): nhd. Ölgefäß; ? œl-e-gréof-a, sw. M. (n): nhd. Ölkessel?, Ölgefäß?

Ölgefäß, ahd. olifaz 2, st. N. (a): nhd. Ölgefäß, Ölkrug, Salbfass

Ölgefäß, mhd. ölevaz, ölefaz*, st. N.: nhd. »Ölfass«, Ölgefäß, Öllampe

Ölgefäß, mnd. · liekrūke, ölykrūke, F.: nhd. Ölgefäß, Ölkrug
-- birnenförmiges Ölgefäß: mnd. ? · liebēre, F.: nhd. »Ölbeere«, Olive (Bedeutung jünger), birnenförmiges Ölgefäß?
-- Horn als Ölgefäß: mnd. · liehōrn, · liehōrne, olyhōrn, N.: nhd. Horn als Ölgefäß

ölgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölgemälde, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölgestelle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölgetränkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölglas, mhd. öleglaz*, oleiglaz, oleiglas, st. N.: nhd. Ölglas

ölglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölgötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölgötzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölgötzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölgrundstoff, mnd. hennepsāt, henpsāt, N.: nhd. »Hanfsaat«, Hanfsame, Hanfsamen, Ölgrundstoff

Ölgülte, mnd. · liegülde, F.: nhd. »Ölgülte«, Abgabe in Öl, Hebung in Öl?

ölhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölhändler, mhd. öleman*, oleiman, st. M.: nhd. »Ölmann«, Ölhändler, Ölmüller

ölhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölhefe, ahd. olihefo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Ölhefe, Bodensatz vom Olivenöl

Ölhefe, mhd. ölhebe 1, ölhepfe, sw. F.: nhd. »Ölhefe«, Bodensatz vom Olivenöl

Ölhefe, mnd. · lieberme, olyberme, Sb.: nhd. Ölhefe; · liedrōs, Sb.: nhd. Ölhefe

ölhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölherstellung, mnd. · liewringen* (2), · liewringent, olwringent, N.: nhd. »Ölwringen«, Ölherstellung

ölhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölig (von Schafwolle), ae. éow-oc-ig, Adj.: nhd. fettig, ölig (von Schafwolle)

ölig, mnd. smērhaftich, Adj.: nhd. »schmierhaftig«, fettig, ölig

ölig, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß

ölig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

öligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

olim, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

olität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

olitätenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olitätenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Olive (Bedeutung jünger), mnd. · liebēre, F.: nhd. »Ölbeere«, Olive (Bedeutung jünger), birnenförmiges Ölgefäß?

Olive, an. olīf-a, sw. F. (n): nhd. Olive

Olive, ahd. begelari* 4, Sb.: nhd. Lorbeere, Ölbeere, Olive; oleiberi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Olive; oliberi 10, oleberi*, st. N. (ja): nhd. Olive

Olive, mhd. olīve, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Olive«, Ölbaum, Olivenbaum

Olive, mhd. ölebere*, ölber, st. N.: nhd. »Ölbeere«, Olive; ölevruht*, ölvruht, ölfruht*, st. F.: nhd. »Ölfrucht«, Olive

Olive, mnd. olīve, F.: nhd. Olive, Frucht des Ölbaums, Olivenbaum

olive, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oliven -- Pressrückstände von Oliven, ahd. ? nuzzikuohho* 1, nuzzikuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Pressrückstände von Oliven?, Bodensatz beim Ölpressen

Olivenart -- birnenförmige Olivenart, ahd. bira 15, sw. F. (n): nhd. Birne, Schmerbirne, birnenförmige Olivenart, Birnbaum

Olivenbaum, ae. œl-e-béam, st. M. (a): nhd. Ölbau, Olivenbaum; œl-e-tréo, st. N. (wa): nhd. Ölbau, Olivenbaum

Olivenbaum, mhd. öleboum*, ölboum, ölepoum, olpoum, olepoum, ölepām, olpām, olepām, st. M.: nhd. Ölbaum, Olivenbaum; olīve, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Olive«, Ölbaum, Olivenbaum

Olivenbaum, mnd. · liebōm, olibōm, olgebōm, oleybōm, M.: nhd. Ölbaum, Olivenbaum; olīve, F.: nhd. Olive, Frucht des Ölbaums, Olivenbaum

Olivenbaum, mnd. olīvenbōm, M.: nhd. »Olivenbaum«, Ölbaum

olivenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Olivenbaumzweig, mnd. olīvenbōmtwīch, N.: nhd. »Olivenbaumzweig«, Ölzweig

olivenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Olivenblatt, ae. œl-e-léa-f, st. N. (a): nhd. Olivenblatt

olivenbraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

olivenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

olivenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

olivenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

olivenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

olivenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*oliven*farbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

olivenfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Olivengarten, ahd. oligarto* 3, sw. M. (n): nhd. Olivengarten, Ölbaumgarten

olivengelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

olivengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

olivengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölivenhain, ae. œl-e-bear-u, st. M. (wa): nhd. Ölivenhain

olivenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Olivenkelter, ahd. olibrehha* 1, olibrecha*, sw. F. (n): nhd. Olivenkelter, Ölpresse

Olivenkern, mhd. öleboumkern*, ölpoumkern, st. M.: nhd. »Ölbaumkern«, Olivenkern

olivenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olivenknittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olivenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olivenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

olivenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Olivenöl -- Bodensatz im Olivenöl, ahd. oleitruosana* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bodensatz im Olivenöl

Olivenöl -- Bodensatz vom Olivenöl, ahd. olihefo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Ölhefe, Bodensatz vom Olivenöl; olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen; olitruosana* 4, st. F. (ō): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl; olitruosin* 3, st. F. (jō?): nhd. Öldrusen, Bodensatz vom Olivenöl

Olivenöl -- Bodensatz vom Olivenöl, mhd. ölhebe 1, ölhepfe, sw. F.: nhd. »Ölhefe«, Bodensatz vom Olivenöl

Olivenöl -- mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute, mnd. rūden· lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

Olivenöl, mhd. boumöl*, boumol, poumül, boumöle, st. N.: nhd. »Baumöl«, Harz, Olivenöl

Olivenöl, mnd. bōm· lie, M.: nhd. Baumöl, Olivenöl

olivenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

olivenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Olivenpflanzung, mnd. olivēte, Sb.: nhd. Olivenpflanzung, Ölberg bei Jerusalem olivenpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Olivenreiser, mnd. · lierīs*, N.: nhd. Olivenreiser

olivensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olivenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Olivenwald, mnd. · liewalt, oliewalt, M.: nhd. Olivenwald, Hain von Ölbäumen

olivenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olivenwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Olivenzweig, mnd. · lietwīch, M., N.?: nhd. Ölzweig, Olivenzweig

olivenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olivisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölkännchen, ahd. giozfaz* 3, st. N. (a): nhd. Gießkanne, Kanne, Krug (M.) (1), Ölkännchen

ölkater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ölkeller, ahd. olikellāri* 1, st. M. (ja): nhd. Ölkeller

ölkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölkelter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölkelterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölkessel, ae. ? œl-e-gréof-a, sw. M. (n): nhd. Ölkessel?, Ölgefäß?

Ölkessel, mnd. · liekētel, · liekettel, M.: nhd. Ölkessel

ölkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ölkrug, ahd. olifaz 2, st. N. (a): nhd. Ölgefäß, Ölkrug, Salbfass

Ölkrug, mnd. krūke, kruike, krucke, krukke*, F.: nhd. Kruke, Krug, tönerner Wasserkrug, Ölkrug, Getränkekrug, Arzneikrug, Biergefäß

Ölkrug, mnd. · liekrōs, ollichkrōs, olygekrōs, M., N.: nhd. Ölkrug; · liekrūke, ölykrūke, F.: nhd. Ölgefäß, Ölkrug; ? · liestok*, · liestoke*, oliestoke, oelstoke, M.: nhd. Ölkrug?

ölkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölkrüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölkuchen -- dünner Ölkuchen, ahd. plattamuos* 3, platamuos, st. N. (a): nhd. dünner Ölkuchen, ungesäuertes Brot, Fladenbrot

Ölkuchen, mhd. vritele, fritele*, sw. F.: nhd. Pfannkuchen, Ölkuchen, in Öl gebackenes flaches Feingebäck

Ölkuchen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen

Ölkuchen, mnd. · liebrōt, oleybrōt, N.: nhd. mit Öl gebackenes Brot, Ölkuchen; · liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; · liekōken*, · liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen

ölkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölkufe, mnd. · lieb· dene, · liebüddene, olieboden?, F.: nhd. Ölbütte, Ölkufe

öllade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Öllampe -- Öllampe aus gekräuseltem Metall, mnd. kr· sel (1), krusel, krusele, kruessel, M.: nhd. kleine Hängelampe, Öllampe aus gekräuseltem Metall, Tranlampe, Küchenlampe

Öllampe, ahd. 3zizindala* 1, sw. F. (n): nhd. Öllampe, Lampe

Öllampe, mhd. ampel, sw. F.: nhd. »Ampulle«, Ampel, Lampe, Öllampe, Gefäß

Öllampe, mhd. ölelieht* 2, öllieht, st. N.: nhd. »Öllicht«, Öllampe; ölevaz, ölefaz*, st. N.: nhd. »Ölfass«, Ölgefäß, Öllampe
-- Docht für Öllampe: mhd. lemmet, st. N.: nhd. Docht für Öllampe

Öllampe, mnd. · lielampe, olielampe, F., M.: nhd. Öllampe
-- Gefäß der Öllampe: mnd. · lievat, olyvat, oleyvat, N.: nhd. Ölfass, Gefäß für Öl, Salbgefäß, Gefäß der Öllampe

öllampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Öllaub, mhd. öleloup*, ölloup, st. N.: nhd. »Öllaub«, Ölzweig

öllaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

öllese, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öllicht, mhd. ölelieht* 2, öllieht, st. N.: nhd. »Öllicht«, Öllampe

öllicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Olm, ahd. olm 2, st. M. (a?, i?): nhd. Olm, Molch, Eidechse, Salamander

Olm, mnd. olm (1), mnd.?, M.: nhd. »Olm«, Salamander

olm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölmächer, mnd. · liemēkære*, · liemēkere, M.: nhd. »Ölmächer«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle

Ölmacher, mnd. · liemākære*, · liemāker, oliemaker, M.: nhd. »Ölmacher«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle

ölmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmagenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölmagenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölmagsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmalen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölmann, mhd. öleman*, oleiman, st. M.: nhd. »Ölmann«, Ölhändler, Ölmüller

ölmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölmaß, mnd. · liegemāte, olygemāte, olgemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl; · liemāte, F.: nhd. »Ölmaß«, geeichtes Maß für Öl

ölmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ölmennig, mnd. · liemēnie*, · liemennige, F.: nhd. »Ölmennig«, mit Öl versetzte zinnoberrote Grundfarbe

olmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

olmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ölmohn, ahd. olimāgo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Ölmohn«, Schlafmohn

Ölmühle, ahd. olitorkula* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ölpresse, Ölmühle

Ölmühle, mnd. · liem· le, olem· le, olm· le, oleym· le, oleygm· le, F.: nhd. Ölmühle, Mühle in der Öl (aus Leinsamen oder Rübsamen oder Mohn) geschlagen wird
-- Betreiber einer Ölmühle: mnd. · liemākære*, · liemāker, oliemaker, M.: nhd. »Ölmacher«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · liemēkære*, · liemēkere, M.: nhd. »Ölmächer«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · lieslēgære*, · lieslegēr, · lieslegēre, olgeslēger, olgeslēgere, olislēger, olislēgere, ollyslēger, ollyslēgere, oleyslēger, oleyslēgere, oliesleger, M.: nhd. Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle
-- zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller: mnd. · liemöllære*, · liemöller, M.: nhd. Ölmüller, zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller

ölmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölmüller, mhd. ölære*, öler, öleier, st. M.: nhd. »Öler«, Ölmüller; öleman*, oleiman, st. M.: nhd. »Ölmann«, Ölhändler, Ölmüller

Ölmüller, mnd. · liemākære*, · liemāker, oliemaker, M.: nhd. »Ölmacher«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · liemēkære*, · liemēkere, M.: nhd. »Ölmächer«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · liemöllære*, · liemöller, M.: nhd. Ölmüller, zum Betreiben der Ölmühle angestellter Müller; · lieslēgære*, · lieslegēr, · lieslegēre, olgeslēger, olgeslēgere, olislēger, olislēgere, ollyslēger, ollyslēgere, oleyslēger, oleyslēgere, oliesleger, M.: nhd. Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · liest· tære*, · liest· vere, M.: nhd. Ölmüller

ölmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölnuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

olper, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölper, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölpergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölperisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ölpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ölpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ölpfanne, mnd. · liepanne, olepanne, F.: nhd. Ölpfanne

ölpfannzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölpfeife, mnd. · liepīpe, oliepipe, oliigpīpe, F.: nhd. »Ölpfeife«, Ölfass, längliches Holzgefäß für Abmessung und Transport von Öl

Ölpflanze, mnd. · lieplante, olieplante, F.: nhd. Ölpflanze, Ölbaum

ölpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölpott, mnd. · liepot, M.: nhd. »Ölpott«, Öltopf

ölpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölpresse, ahd. olibeiti* 1, st. N. (ja): nhd. Ölpresse; olibrehha* 1, olibrecha*, sw. F. (n): nhd. Olivenkelter, Ölpresse; olitorkula* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ölpresse, Ölmühle
-- Haus mit Ölpresse: ahd. torkulhūs* 3, torculhūs*, st. N. (a): nhd. Kelterhaus, Haus mit Ölpresse

Ölpresse, mhd. ölslahe, öleslahe* (?), sw. F.: nhd. Ölpresse

Ölpresse, mnd. ? · liebank, F.: nhd. Verkaufsstelle für Öl, Ölpresse?; · liewringe, oliewringe, olewringe, F.: nhd. Ölpresse

ölpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölpressen -- Bodensatz beim Ölpressen, ahd. nuzzikuohho* 1, nuzzikuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Pressrückstände von Oliven?, Bodensatz beim Ölpressen

Ölpressen -- Rückstände beim Ölpressen, ahd. olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen

Ölpressen -- Vorrichtung zum Ölpressen, mnd. · liestamp, · liestampe, oliestampe, F.?, M.: nhd. Ölstampfer, Vorrichtung zum Ölpressen; · liestempære*, · liestemper, F.?, M.: nhd. Ölstampfe, Vorrichtung zum Ölpressen; perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

ölpressen, mnd. · liewringen* (1)**, V.: nhd. »ölwringen«, ölpressen, Öl auspressen, Öl herausdrücken

Ölpresser, mhd. ölslahære*, ölslaher, öleslahære* (?), st. M.: nhd. »Ölschläger«, Ölpresser

ölpresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölprodukt, mnd. · liewerk, olwerk, N.: nhd. »Ölwerk«, Ölzeugnis, Ölprodukt

Ölquelle, mhd. ölebach, olebach, st. N.: nhd. »Ölbach«, Ölquelle; ölebrunne*, ölbrunne, sw. M.: nhd. Ölbrunnen, Ölquelle

ölrappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Öl*raupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ölreis (N.), mhd. ölrīs, ölerīs* (?), st. M., st. N.: nhd. »Ölreis« (N.), Ölzweig, Ölzweigkranz

ölrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

olritz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Öls -- Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle, mnd. · liedōk, oldōjk, N.: nhd. »Öltuch«, Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle

ölsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölsalbe, mnd. · liesalve, F.: nhd. »Ölsalbe«, Heilsalbe

ölsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölsalbung, mnd. · liesalvinge, F.: nhd. »Ölsalbung«, Heilsalbe

ölsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölsäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölschelfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ölschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölschlagen -- Rückstand beim Ölschlagen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen

Ölschlagen -- Rückstand beim Ölschlagen, mnd. · liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; · liekōken*, · liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen

Ölschläger, afries. olie-slêk-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Ölschläger

Ölschläger, mhd. ölslahære*, ölslaher, öleslahære* (?), st. M.: nhd. »Ölschläger«, Ölpresser

Ölschläger, mnd. · liemākære*, · liemāker, oliemaker, M.: nhd. »Ölmacher«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · liemēkære*, · liemēkere, M.: nhd. »Ölmächer«, Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle; · lieslēgære*, · lieslegēr, · lieslegēre, olgeslēger, olgeslēgere, olislēger, olislēgere, ollyslēger, ollyslēgere, oleyslēger, oleyslēgere, oliesleger, M.: nhd. Ölschläger, Ölmüller, Betreiber einer Ölmühle

ölschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölsenich (eine Heilwurzel), mnd. husnacke, husnake, F.: nhd. Ölsenich (eine Heilwurzel), Ölsenitz (eine Heilwurzel)

Ölsenich, ahd. berinwurz* 7, berenwurz*, st. F. (i): nhd. Bärwurz, Haarstrang, Ölsenich

Ölsenich, mnd. ? olsenich, olsnik, F.: nhd. »Ölsenich«?, eine Pflanze?

Ölsenich, mnd. alsnick, alsink, alsinch, alsnak, alsnach, ansnik, F.: nhd. Ölsenich, Ölsenitz (Heilwurzel)

olsenich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölsenitz (eine Heilwurzel), mnd. husnacke, husnake, F.: nhd. Ölsenich (eine Heilwurzel), Ölsenitz (eine Heilwurzel)

Ölsenitz (Heilwurzel), mnd. alsnick, alsink, alsinch, alsnak, alsnach, ansnik, F.: nhd. Ölsenich, Ölsenitz (Heilwurzel)

Ölsocke, mnd. · liesocke*, ollichsocke*, F.: nhd. »Ölsocke«, geweihter Schuh

ölstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölstampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölstampfe -- in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl, mnd. stampen (1), sw. V.: nhd. stampfen, zerstampfen, mit dem Mörser zerkleinern, Lohe stampfen, in der Ölstampfe stampfen zur Gewinnung von Öl

Ölstampfe, mnd. · liestempære*, · liestemper, F.?, M.: nhd. Ölstampfe, Vorrichtung zum Ölpressen

Ölstampfer, mnd. · liestamp, · liestampe, oliestampe, F.?, M.: nhd. Ölstampfer, Vorrichtung zum Ölpressen; · liestampære*, · liestamper*, oliestamper, M.: nhd. Ölstampfer

Ölstampfer, mnd. stampe, stamp, F.: nhd. Stampfe, Stampfer, Mörser, Stampfmühle, Stampfer in einer Lohmühle, Ölstampfer, eine Vorrichtung am Brunnen

ölständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölstempfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölstübchen, mnd. · liest· veken, N.: nhd. »Ölstübchen«, Maß für Öl

ölsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölsüsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ultern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

öltonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Öltopf, mnd. · liepot, M.: nhd. »Ölpott«, Öltopf

öltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öltränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Öltrester, ahd. olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen

öltropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

öltrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öltrusen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öltuch, mnd. · liedōk, oldōjk, N.: nhd. »Öltuch«, Tuch zum Durchseihen des Öls in der Mühle

öltünch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölung -- die letzte Ölung, mhd. ölunge, olunge, st. F.: nhd. die letzte Ölung

Ölung -- letzte Ölung erteilen, mnd. vör· lien*, vor· lien, sw. V.: nhd. »verölen«, letzte Ölung erteilen

Ölung -- letzte Ölung geben, afries. oli-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. ölen, letzte Ölung geben; ol-og-ia 1, sw. V. (2): nhd. ölen, letzte Ölung geben

Ölung -- letzte Ölung, afries. oli-ene 2, F.: nhd. letzte Ölung

Ölung -- letzte Ölung, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Ölung, ae. cri-sm-a, sw. M. (n): nhd. Salböl, Ölung, Taufkleid

Ölung, ahd. krisamo* 4, kresamo*, sw. M. (n): nhd. Salbung, Ölung, Chrisam, Salböl

Ölung, mnd. · lieinge, olleghynge, oleghynge, oleygyncge, · liinge, olginge, · linge, · lininge, · linginge, olginge, olininge, F.: nhd. Ölung, Sakrament der Ölung, geweihtes Öl, Chrisma

-- letzte Ölung dem Sterbenden erteilen: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

-- Sakrament der Ölung: mnd. · lieinge, olleghynge, oleghynge, oleygyncge, · liinge, olginge, · linge, · lininge, · linginge, olginge, olininge, F.: nhd. Ölung, Sakrament der Ölung, geweihtes Öl, Chrisma

Ölung, mnd. smēren* (2), smērent, N.: nhd. »Schmieren«, Salbung, Ölung, Einfetten

-- das Sakrament der letzten Ölung: mnd. salvinge, F.: nhd. Salbung, das Sakrament der letzten Ölung

ölung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölverkaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölviele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ölwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölweib, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ölwerk, mhd. ölewerc, st. N.: nhd. Ölwerk

Ölwerk, mnd. · liewerk, olwerk, N.: nhd. »Ölwerk«, Ölzeugnis, Ölprodukt

Ölwringen, mnd. · liewringen* (2), · liewringent, olwringent, N.: nhd. »Ölwringen«, Ölherstellung

ölwringen, mnd. · liewringen* (1)**, V.: nhd. »ölwringen«, ölpressen, Öl auspressen, Öl herausdrücken

ölwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölzelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölzeugnis, mnd. · liewerk, olwerk, N.: nhd. »Ölwerk«, Ölzeugnis, Ölprodukt

ölzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ölzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölzweig, mhd. öleloup*, ölloup, st. N.: nhd. »Öllaub«, Ölzweig; oleszwīc, olezwīc*, st. M., st. N.: nhd. Ölzweig; ölezwī*, ölzwī, st. M., st. N.: nhd. Ölzweig; ölrīs, ölerīs* (?), st. M., st. N.: nhd. »Ölreis« (N.), Ölzweig, Ölzweigkranz

Ölzweig, mnd. · lietwīch, M., N.?: nhd. Ölzweig, Olivenzweig; olīvenbōmtwīch, N.: nhd. »Olivenbaumzweig«, Ölzweig

ölzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ölzweigkranz, mhd. ölrīs, ölerīs* (?), st. M., st. N.: nhd. »Ölreis« (N.), Ölzweig, Ölzweigkranz

ölzweiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ölzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

om, nhd.: nhd. ; L.: DW

omacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

omat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ombudsmann, mnd. ? umbodesman, mnd.?, M.: nhd. »Ombudsmann«?, Bevollmächtigter

ombudsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

omeis, nhd.: nhd. ; L.: DW

omeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

omel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ömelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Omen, ae. hǣ-l (1), st. N. (i): nhd. günstiges Vorzeichen, Omen, Sicherheit, Glück

Omen, mhd. aneganc, anganc, st. M.: nhd. »Angang«, »Angehen«, Anfang, Ursprung, Element, Vorzeichen, Omen

Omen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

omen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Omet, mhd. āmāt, st. N.: nhd. Zweitmahd, zweites Mähen, Omet, Ohmet, Grummet

Omet, mhd. üemet, st. N.: nhd. Omet, zweites Mähen, Gras

omet, nhd.: nhd. ; L.: DW

ömig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ominös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ommacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ommer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

omnes, nhd.: nhd. ; L.: DW

omnibus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

omse, nhd.: nhd. ; L.: DW

ON, (Gegend an der oberen Weichsel), an. Dūn-heið-r, Sb.: nhd. ON: nhd. (Gegend an der oberen Weichsel)

ON, an. ō (1), *awu, *auiu, st. F. (ō?): nhd. Name eines Gehöftes, ON

on, nhd.: nhd. ; L.: DW

Onager, mhd. onager, st. M.: nhd. Onager, Esel

onanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

onanitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

öne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onerieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Onich, mhd. ōnich, ōnix, sw. M., st. M.: nhd. Onich, Onyx

onich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Onichel, mhd. ōnichel, st. M.: nhd. »Onichel«, Onyx

onichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onichelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onicherstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onixstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Onkel -- mütterlicher Onkel, ae. éam, st. M. (a): nhd. mütterlicher Onkel, Mutterbruder, Oheim

Onkel, afries. ā-m-e* 2, ā-m*, M.: nhd. Ohm, Onkel; êm 23, st. M. (a): nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder

-- Onkel väterlicherseits: afries. fe-d-er-i-a 22, fi-d-ir-i-a, sw. M. (n): nhd. Vatersbruder, Onkel väterlicherseits

Onkel, ahd. barbanus* 2?, lat.-lang., M.: nhd. Onkel; barbas? 6?, lang.?, M.: nhd. Onkel, Vaterbruder; fetiro 20, fatureo, sw. M. (n): nhd. Oheim, Onkel, Vaterbruder, Vetter, Verwandter, Vertrauter, Brautführer; ōheim 10, st. M. (a?, i?): nhd. »Mutterbruder«, Oheim, Onkel; thius* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Onkel

Onkel, mhd. ettere, etter, ettære*, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Vetter

Onkel, mhd. neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder; ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter; ōheime, œheime, œme, sw. M.: nhd. Oheim, Onkel, Neffe, Verwandter

Onkel, mhd. vetere, veter, fetere*, feter*, sw. M., st. M.: nhd. Vetter, Vatersbruder, Brudersohn, Onkel, Verwandter

Onkel, mnd. ōm, oem, ohm, ˙ me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin; ? pape, M.: nhd. Oheim?, Onkel?

-- Onkel mütterlicherseits: mnd. mōderbrōder, M.: nhd. Mutterbruder, Onkel mütterlicherseits

onkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onkelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Onkels -- Kind des Onkels väterlicherseits, ahd. fetirenkind 1?, st. N. (a): nhd. Kind des Onkels väterlicherseits, Vetter

onkelschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Onkelsohn, ahd. ōheimessunu* 6, ōheimessun*, st. M. (i): nhd. »Onkelsohn«, Vetter

onmeisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

onych, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onych, nhd.: nhd. ; L.: DW

Onyx -- aus Onyx bestehend, mhd. ōnichelīn, Adj.: nhd. aus Onyx bestehend, Onyx...

Onyx, mhd. ōnich, ōnix, sw. M., st. M.: nhd. Onich, Onyx; ōnichel, st. M.: nhd. »Onichel«, Onyx; ōnichīn, st. M.: nhd. Onyx; ōnichīnus, st. M.: nhd. Onyx; onichīus, st. M.: nhd. Onyx; onichūs, st. M.: nhd. Onyx; onizēn, st. M.: nhd. Onyx

Onyx, mnd. ? onichilus, M.: nhd. ein Halbedelstein, Onyx?; onix, M.: nhd. Onyx

Onyx, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein

onyx, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

onyx, nhd.: nhd. ; L.: DW

Onyx..., mhd. ōnichelīn, Adj.: nhd. aus Onyx bestehend, Onyx...

oo, nhd.: nhd. ; L.: DW

op -- zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom, mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom

Opal, mnd. ? openkas, M.?: nhd. Halbedelstein, Opal?

opal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opalisieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opalkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opalmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

oper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operastück, nhd.: nhd. ; L.: DW

operation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operationgelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

operationkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

operationsgelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

operationskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

operationsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operationstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operieren, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

operieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

operist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Operment -- rotes Operment, mhd. ōrpiment, ōrpirment, ōrpermint, ortirmint, auripigment, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Operment, Schwefelarsenverbindung

operment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opernaufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operncomponist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operndichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operndichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operngebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

operngesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operngeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operngesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operngesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

operngott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operngucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opernhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opernmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernsängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opernstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

operntänzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operntänzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

operntext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operntheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

operntracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opernwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opernzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

operos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

operös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

öpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opfer -- als Opfer darbringen, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

Opfer -- als Opfer eines plumpen Betruges, mhd. betrogenlīche, Adv.: nhd. töricht, als Opfer eines plumpen Betruges, eitel

Opfer -- Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer, mnd. bēdelīe, beddelīe, F.: nhd. Bettelei, Aufforderung des Geistlichen zum kirchlichen Opfer

Opfer -- Erlösung bringendes Opfer, ahd. wizzōdopfar* 2, wizzōdophar*, st. N. (a): nhd. »Erlösungsopfer«, Abendmahlsopfer, Erlösung bringendes Opfer

Opfer -- heidnisches Opfer, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

Opfer -- mit Opfer verbunden, ahd. 6zebarhaft* 1, Adj.: nhd. Opfer..., mit Opfer verbunden, zum Opfer gehörig

Opfer -- Opfer an die bēde, mnd. bēdegāve, F.: nhd. Opfer an die bēde, Zahlung aus der bēde

Opfer -- Opfer an einen Götzen, mnd. götzenoffer, N.: nhd. »Götzenopfer«, heidnisches Opfer, Opfer an einen Götzen

Opfer -- Opfer darbringen, ahd. bluozan* 18, red. V.: nhd. opfern, Opfer darbringen; bluozen* 1, sw. V. (1a): nhd. opfern, Opfer darbringen; gibluozan* 1, red. V.: nhd. opfern, Opfer darbringen; offarōn* 6, sw. V. (2): nhd. opfern, Opfer darbringen

Opfer -- Opfer für den Frieden, mhd. vrideopfer, frideopfer*, st. N.: nhd. »Friedeopfer«, Opfer für den Frieden, Opfergabe für den Frieden

Opfer -- Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird, mnd. corporāle, corporāl, coporal, korpelrall, korpebrall, crpmal, N.: nhd. Abendmahlstuch, Tuch womit das heilige Opfer auf dem Altar oder das Allerheiligste bedeckt wird

Opfer -- zum Opfer gehörig, ahd. 6zebarhaft* 1, Adj.: nhd. Opfer..., mit Opfer verbunden, zum Opfer gehörig; opfarlīh* 1, opharlīh, Adj.: nhd. Opfer..., zum Opfer gehörig

Opfer, germ. *blōstra-, *blōstram, st. N. (a): nhd. Opfer; *blōta-, *blōtam, st. N. (a): nhd. Opfer; *blōtes?, Sb.: nhd. Opfer, Zaubergesang; *hunsla-, *hunslam, st. N. (a): nhd. Opfer; *saudi-, *saudiz, *sauþi-, *sauþiz, st. M. (i): nhd. Opfer, Schaf, Opfertier, Gesottenes; *sōnō, *swōnō?, st. F. (ō): nhd. Beschwichtigung, Versöhnung, Urteil, Sühne, Opfer; *tafna-, *tafnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Opfertier, Opfer; *tibra-, *tibram, *tifra-, *tifram, st. N. (a): nhd. Opfertier, Opfer

Opfer, got. *blō-st-r?, st. N. (a): nhd. Opfer; hun-sl* 7, st. N. (a): nhd. Opfer; kaúrban 1, N. (indekl.): nhd. Gabe, fromme Stiftung, Opfer; sau-þ-s* 4, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 131,1): nhd. Opfer; *ta-b-an?, st. Sb.: nhd. Opfer, Opfertier; tibr* 1, st. N. (a), Konjektur für aibr: nhd. Opfer

-- ohne Opfer: got. un-hun-sl-ag-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne Opfer, unversöhnlich

-- zum Opfer bringen: got. ga-sal-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. opfern, zum Opfer bringen

Opfer, an. blōt, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Abgott; fōr-n, st. F. (i): nhd. Sendung, Opfer; of-f-r, st. N. (a): nhd. Opfer; sœ-ing, st. F. (ō): nhd. Opfer; ta-f-n, st. N. (a): nhd. Opfer, Fang, Nahrung; ? tīv-ur-r, tīf-ur-r, st. M. (a): nhd. Opfer?, Gott?

-- eine Art Opfer beim Holmgang: an. tjǫs-nu-blōt, st. N. (a): nhd. eine Art Opfer beim Holmgang

-- zum Opfer bestimmte Feuerstätte: an. ar-in-n, st. M. (a): nhd. zum Opfer bestimmte Feuerstätte, Herd

Opfer, ae. ā-sæg-ed-nės-s, ā-sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer; blōt, st. N. (a): nhd. Opfer; ge-sæg-ed-nės-s, ge-sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer, Geheimnis; ge-sæg-nės-s, ge-sæg-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer, Geheimnis; gield, gild, gyld, geld, st. N. (a): nhd. Dienst, Opfer, Verehrung, Zahlung, Abgabe, Tribut, Steuer (F.), Vergeltung, Gilde, Bruderschaft, Götze; hū-sel, hū-sl, st. N. (a): nhd. Opfer, Abendmahl, geweihte Hostie; lāc (2), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Opfer, Gabe, Geschenk, Beute (F.) (1), Botschaft; of-lǣ-t-e, of-e-lē-t-e, of-lā-t-e, sw. F. (n): nhd. Oblate, Opfer, Darbringung; on-sæg-ed-nės-s, on-sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer; sæg-ed-nės-s, sæg-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Opfer; tīber, tīfer, st. N. (a): nhd. Opfer

-- lebendes Opfer: ae. cwi-c-lāc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. lebendes Opfer, lebendiges Opfer

-- lebendiges Opfer: ae. cwi-c-lāc, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. lebendes Opfer, lebendiges Opfer

Opfer, afries. of-f-er 4, N.: nhd. Opfer, Spende, Gebühr; ? *op-p-er, N.: nhd. Opfer?

Opfer, anfrk. of-f-er*? 1, st. N. (a): nhd. Opfer; of-f-r-ing-a 3, st. F. (ō): nhd. Opfer, Opferung

Opfer, as. *blōt?, Sb.: nhd. Opfer; geld* 20, st. N. (a): nhd. Bezahlung, Lohn, Opfer; of-f-ar* 1, st. N. (a): nhd. Opfer; op-p-er* 1, st. N. (a): nhd. Opfer

Opfer, ahd. alamuosa* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Almosen, Opfer; alamuosan* 9, st. N. (a): nhd. Almosen, Opfer; antheiz 11, st. M. (a): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Versprechen, Opfer; antheiza* 6, sw. F. (n): nhd. Verheißung, Gelübde, Gelöbnis, Gelobtes, Versprechen, Opfer; antheizida 1, st. F. (ō): nhd. Verheißung, Gelübde, Opfer; biwurfida* 1, st. F. (ō): nhd. Opfer, Verlust; 5zebar* 13, st. N. (a): nhd. Opfer; bluostar 14, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferung, Spende, Trankopfer, Götzendienst; frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling; gelstar* 9, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Tribut, Zins, Zoll (M.) (2); gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; gotagelt* 4, gotesgelt, st. N. (a): nhd. Gottesdienst, Gottesverehrung, Opfer; gōzopfar* 3, gōzophar*, st. N. (a): nhd. Trankopfer, Gussopfer, Opferguss, Opfer; neihhunga* 1, neichunga*, st. F. (ō): nhd. Opferung, Opfer; offar 1?, st. N. (a): nhd. Opfer, Dienst; offarung* 2, st. M. (a): nhd. Opfer; opfar 64, ophar, st. N. (a): nhd. Opfer, Opfergabe, Dienst, Amulett?; opfarōd* 3, opharōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Opfer, Dienst, Darbieten; opfarwīhida* 1, opharwīhida*, opfarwīeda*, st. F. (ō): nhd. Opfer, Sakrament; wīsunga* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Heimsuchung, Besuch, Opfer

Opfer, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer

Opfer, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung; opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung; opferdienest, st. M.: nhd. Opferdienst, Opfer; opferunge, st. F.: nhd. Opferung, Opfer

-- alt genug um an dem Opfer teilzunehmen: mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

-- Opfer darbringen: mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

Opfer, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer; offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche; opper, N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Kirchenspende, heidnisches Götzenopfer, Hingabe; opperinge, F.: nhd. Opferung, Opfer, feierliche Einkleidung einer Nonne

-- altestamentarisches Opfer: mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche

-- alttestamentarisches Opfer: mnd. offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; opperhande, F.: nhd. Opfergabe, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer

-- heidnisches Opfer: mnd. offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; opperhande, F.: nhd. Opfergabe, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer

-- Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur: mnd. mārienlicht, N.: nhd. »Marienlicht«, Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur

-- Opfer darbringen: mnd. opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

-- schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel: mnd. lam (2), lamp, lām, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

Opfer, mnd. sacrificie, sacrificii, F.: nhd. Opfer; sacrificium, N., F.: nhd. Opfer

-- Opfer zur Vergebung der Sünde: mnd. süntoffer, sündeoffer, N., M.: nhd. »Sündeopfer«, Opfer zur Vergebung der Sünde

-- unblutiges Opfer: mnd. spīseoffer, N.: nhd. »Speiseopfer«, unblutiges Opfer

Opfer, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

opfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opfer..., ahd. 6zebarhaft* 1, Adj.: nhd. Opfer..., mit Opfer verbunden, zum Opfer gehörig; opfarlīh* 1, opharlīh, Adj.: nhd. Opfer..., zum Opfer gehörig

opferaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferanteil, germ. *mata, Sb.: nhd. Opferanteil

opferasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferbar, mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

opferbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferbereit, ahd. garawīg* 1, Adj.: nhd. bereitet, zubereitet, opferbereit

opferbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferblock, mnd. offerblok, offerbloch, offerblock, M.: nhd. »Opferblock«, Kasten (M.) zur Aufnahme des Opfergelds für die Kirche

opferblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferblut -- mit Opferblut besprengen, ae. blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen

Opferblut, an. hlau-t, st. N. (a): nhd. Opferblut

Opferblut, ahd. opfarbluot* 1, opharbluot*, st. N. (a): nhd. Opferblut

opferblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferbrandholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferbrennholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferbrett, mnd. hantbēde, F.: nhd. Opferbrett, Pfennigbrett

Opferbrett, mnd. spanbret, spaenbret, N.: nhd. Almosenbrett, Opferbrett

Opferbrot, mhd. opferbrōt, st. N.: nhd. Opferbrot

opferbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferbüchse, mnd. offerbüsse, F.: nhd. »Opferbüchse«, Sammelbüchse

opferbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferdampfgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferdarbringung (örtlich beschränkt), mnd. bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

opferdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferdiensam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Opferdienst, mhd. opferdienest, st. M.: nhd. Opferdienst, Opfer

opferdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferdolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferduftgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opfereber, an. son-ar-gǫlt-r, st. M. (a): nhd. Zuchteber, Opfereber

opferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opfereingeweide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferentschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferer, ahd. bluostrāri* 1, bluostarāri*, st. M. (ja): nhd. »Opferer«, Opferpriester

Opferer, ahd. opfarāri* 3, opharāri*, st. M. (ja): nhd. Opferer, Opfernder, Priester, Opferpriester, Versöhner

opferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferfahne, as. op-p-er-fan-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Opferfahne«, Mundtuch des Priesters

opferfarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferfass, ahd. offarfaz* 1, st. N. (a): nhd. Opferfass, Opfergefäß

opferfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

opferfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

opferfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferfeuer, mnd. v˙ r, v˙ er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f˙ r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

opferfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferfleisch, mhd. metzelvleisch, metzelfleisch*, st. N.: nhd. »Metzelfleisch«, Opferfleisch

opferfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

opferflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*Opfer*füllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferfüllen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Opfergabe -- Opfergabe für den Frieden, mhd. vrideopfer, frideopfer*, st. N.: nhd. »Friedeopfer«, Opfer für den Frieden, Opfergabe für den Frieden

Opfergabe -- tägliche Opfergabe, mnd. dēgelīchēt (1), dēgelīcheit, F.: nhd. Täglichkeit, tägliche Opfergabe

Opfergabe -- tägliche Opfergabe, mnd. gedēgelīchēt* (2), gedēgelīcheit*, F.: nhd. Täglichkeit, tägliche Opfergabe

Opfergabe, ae. brė-ng-nės-s, brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; ge-brė-ng-nės-s, ge-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Nahrung, Unterstützung; offerend-a, sw. M. (n): nhd. Offertorium, Opfergabe; tŏ-brė-ng-nės-s, tŏ-brė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Opfergabe, Gabe, Angebot

Opfergabe, ahd. oblāta 6, sw. F. (n): nhd. Opfergabe, Hostie; offarōt* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Opfergabe; opfar 64, ophar, st. N. (a): nhd. Opfer, Opfergabe, Dienst, Amulett?

Opfergabe, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung; offerende, st. F., sw. F.: nhd. Offerende, Messgesang zur Opferung, Opfergabe; opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung

Opfergabe, mnd. offerhande, F.: nhd. Opfergabe, Altarspende, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer, Geschenk, Gabe; opper, N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Kirchenspende, heidnisches Götzenopfer, Hingabe; opperhande, F.: nhd. Opfergabe, alttestamentarisches Opfer, heidnisches Opfer

-- in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen: mnd. östervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

Opfergabe, mnd. votive, F.: nhd. kirchliches Weihgeschenk, Opfergabe

opfergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opfergang, mhd. opferganc, st. M.: nhd. Opfergang

opfergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opfergarbe, mhd. opfersange, sw. F.: nhd. Opfergarbe

opfergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfergeeignet, mhd. opferbære, Adj.: nhd. »opferbar«, opfergeeignet, alt genug um an dem Opfer teilzunehmen

opfergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opfergefäß, ahd. kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß; offarfaz* 1, st. N. (a): nhd. Opferfass, Opfergefäß

Opfergefäß, ahd. opfarfaz* 9, opharfaz*, st. N. (a): nhd. »Opfergefäß«, Opferschale

opfergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opfergeld -- Opfergeld der Geistlichen, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung

Opfergeld, mhd. opfergelt, st. N.: nhd. Opfergeld; opfergolt, st. N.: nhd. Opfergold, Opfergeld

Opfergeld, mnd. oppergelt, N.: nhd. »Opfergeld«, Trinkgeld, besondere Zuwendung an Bedienstete

opfergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opfergepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergeweide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opfergold, mhd. opfergolt, st. N.: nhd. Opfergold, Opfergeld

opfergötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opfergucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferguss, idg. *gheumn̥, Sb.: nhd. Opferguss

Opferguss, ahd. gōzopfar* 3, gōzophar*, st. N. (a): nhd. Trankopfer, Gussopfer, Opferguss, Opfer; guzopfar* 2?, giozopfar*?, st. N. (a): nhd. »Gussopfer«, Opferguss, Trankopfer

opfergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferhandlung, idg. *bhlaghmen, *bhlādsmen?, Sb.: nhd. Opferhandlung, Zauberpriester

opferhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferhaus, ahd. bluostarhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Götzentempel; bluozhūs* 2, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Götzentempel; opfarhūs* 2, opharhus*, st. N. (a): nhd. »Opferhaus«, Heiligenschrein, Kapelle

Opferhaus, mnd. opperhūs, N.: nhd. »Opferhaus«, zur Kirche gehörendes Haus zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

opferhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferhof, mnd. opperhof, M.: nhd. »Opferhof«, zur Kirche gehörender Hof zur Aufbewahrung der kirchlichen Geräte

opferhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferhügel, mnd. h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst

opfericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferkännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferkasten (M.), mnd. offerkiste, F.: nhd. Opferkasten (M.), Kirchenkasse

Opferkelch -- Opferkelch samt Bekleidung, mhd. palle, F.: nhd. Altartuch, Opferkelch samt Bekleidung

opferkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferkuchen, mnd. vlādenkōke*, vlādenkōken, M.: nhd. »Fladenkuchen«, Opferkuchen

opferkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferlamm, mhd. opferlamp, st. N.: nhd. Opferlamm; opfervrischinc, opferfrischinc*, st. M.: nhd. Opferlamm

Opferlamm, mnd. lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)

Opferlamm, mnd. slachtschēpeken*, slachtschēpken, N.: nhd. »Schlachtschäfchen«, Opferlamm, wahrer Christ?

opferlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferland, mnd. opperlant (1), N.: nhd. »Opferland«, dem Kirchendiener zustehendes Landstück

opferland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Opferlicht -- Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlelicht, sēlelecht, zeylelicht, N.: nhd. »Seellicht«, Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen

opferlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opfermahl -- Lammbraten als Opfermahl, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

Opfermahl -- Opfermahl Tragender, mnd. spīsedrēgære*, spīsedrēger, M.: nhd. »Speiseträger«, Opfermahl Tragender, Truchsess

Opfermahl, idg. *dāp-, *dəp-, Sb.: nhd. Opfermahl; *dəpni-, Sb.: nhd. Opfermahl; *dəpno-, Sb.: nhd. Opfermahl

opfermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opfermahls -- Träger des Opfermahls, mnd. ? v· rrichtære*, v· rrichter, vorrichter, M.: nhd. »Vorrichter«, Träger des Opfermahls?

opfermahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opfermann, afries. op-p-er-man-n 2, opper-mon-n, st. M. (a): nhd. »Opfermann«, Messner, Küster

Opfermann, as. of-f-ar-man* 2?, of-f-ar-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Opfermann«, Küster

Opfermann, mhd. opferman*, offerman, st. M.: nhd. »Opfermann«, Küster

opfermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opfermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Opfermehl, as. of-f-ar-mel-o* 1, st. N. (wa): nhd. Opfermehl

Opfermehl, ahd. amar (2) 14, st. M. (a?, i?): nhd. Emmer, Sommerdinkel, Opfermehl, Wintergerste, Spreu?; offarmelo* 2, st. N. (wa): nhd. Opfermehl

Opfermesse, mnd. offer, N., M.: nhd. Opfer, Messopfer, Kirchenspende, Altarspende, Niederlegung von Naturalien oder Wachs oder Geld oder Urkunden, Gottesdienst mit Erhebung der Monstranz, Opfermesse, heidnisches Götzenopfer; offermisse, F.: nhd. Opfermesse, Spottwort für das Messopfer

opfermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfermesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opfermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

opfermetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfermut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opfern -- beim Opfern ausgießen, ahd. guzzen* 1, sw. V. (1a): nhd. »gießen«, beim Opfern ausgießen, als Trankopfer ausgießen, vergießen
-- Weihrauch opfern: ahd. girouhhen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauchen, opfern, Weihrauch opfern; rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern
-- zu opfern beginnen: ahd. anageltōn* 1, sw. V. (2): nhd. einweihen, zu opfern beginnen

Opfern -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

opfern, idg. ? *bhlād-, V.: nhd. opfern?; *spend-, V.: nhd. opfern, geloben

opfern, germ. *blōtan, st. V.: nhd. opfern, verehren; *offrōn, *offerōn, sw. V.: nhd. opfern; *raukjan, sw. V.: nhd. rauchen, opfern; *saljan, sw. V.: nhd. übergeben (V.), nehmen machen, opfern; *swōan?, germ.?, st. V.: nhd. stillen, versöhnen, opfern

opfern, got. and-sal-jan 1, sw. V. (1): nhd. darbringen, opfern; blōt-an 3, red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,V): nhd. verehren, opfern; ga-sal-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. opfern, zum Opfer bringen; hun-sl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. opfern; sal-jan (2) 6, sw. V. (1): nhd. opfern

opfern, an. blōt-a, red. V.: nhd. opfern, verehren, verfluchen; of-f-r-a, sw. V.: nhd. opfern; sō-a, st. sw. V.: nhd. opfern, töten; sœf-a, sw. V. (1): nhd. töten, opfern

opfern, ae. blōt-an, st. V. (7)=red. V., sw. V.?: nhd. opfern; ge-gield-an, ge-gild-an, ge-geld-an, ge-gyld-an, st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; ge-of-f-r-ian, sw. V. (2): nhd. opfern; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; gield-an, gild-an, geld-an, gyld-an (2), st. V. (3b): nhd. zahlen, bezahlen, entgelten, belohnen, verehren, dienen, opfern, strafen; of-f-r-ian, sw. V. (2): nhd. opfern; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern

opfern, afries. of-f-er-ia 3, of-f-r-ia, sw. V. (2): nhd. opfern

opfern, anfrk. of-f-r-on 4, sw. V. (2): nhd. opfern

opfern, as. op-p-r-aian* 1, sw. V. (2?, 1?): nhd. opfern

opfern, ahd. bifelahan* 122, bifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, empfehlen, übergeben (V.), befehlen, anbefehlen, anordnen, geben, in Obhut geben, darbringen, opfern, verleihen, auftragen; bluozan* 18, red. V.: nhd. opfern, Opfer darbringen; bluozen* 1, sw. V. (1a): nhd. opfern, Opfer darbringen; firgeltan* 52, st. V. (3b): nhd. vergelten, entgelten, erstatten, bezahlen, büßen, opfern, lohnen, ausgleichen, widerlegen; geltan* 64, st. V. (3b): nhd. entgelten, vergelten, zahlen, büßen, geben, entrichten, erstatten, leisten, liefern, bezahlen, hingeben, erfüllen, bestrafen, zurückgeben, vertauschen, opfern; giantheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. verheißen, versprechen, geloben, opfern, darbringen; gibluozan* 1, red. V.: nhd. opfern, Opfer darbringen; girouhhen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauchen, opfern, Weihrauch opfern; ineihhan* 3, ineichan*, red. V.: nhd. opfern, weihen, abschlachten, schlachten, zusprechen; intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern; intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von; intsagēn 22, insagēn, sw. V.

(3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; neihhan* 2, neichan*, red. V. (?): nhd. opfern, weihen; offarōn* 6, sw. V. (2): nhd. opfern, Opfer darbringen; opfarōn* 41, opharōn*, sw. V. (2): nhd. opfern, dienen, verrichten, eine Arbeit ausführen; rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern; slahtōn* 4, sw. V. (2): nhd. schlachten, opfern

opfern, mhd. bluoten (3), sw. V.: nhd. opfern

opfern, mhd. ūfopferen* (1), ūfopfern, ūf opfern, sw. V.: nhd. aufopfern, opfern, hingeben

Opfern, mhd. ūfopferen* (2), ūfopfern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufopfern, Opfern, Hingeben

opfern, mhd. ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

Opfern, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

opfern, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; geopferen, geopfern, sw. V.: nhd. opfern; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.)

-- opfern für: mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

opfern, mhd. offeren*, offern, sw. V.: nhd. opfern; opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

opfern, mhd. verkoufen (1), verkeufen, virköufen, virkōpfen, ferkoufen*, sw. V.: nhd. verkaufen, aufgeben, hingeben, preisgeben, eintauchen, opfern

opfern, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben; offerēren, sw. V.: nhd. darbieten, anbieten, schenken, verehren, opfern; opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen

-- nach dem Tode opfern: mnd. nāofferen, nāchofferen, nāopferen, sw. V.: nhd. nach dem Tode opfern, als Totenopfer nachwerfen

opfern, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

opfern, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

opfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

opfern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opfernder, ahd. opfarāri* 3, opharāri*, st. M. (ja): nhd. Opferer, Opfernder, Priester, Opferpriester, Versöhner

opferort, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferpfaffe, mnd. offerpāpe, M.: nhd. »Opferpfaffe«, Messpriester

opferpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferpfennig, mhd. opferpfenninc*, opferphenninc, st. M.: nhd. Opferpfennig, aus dem Gut eines Klosters zu zahlende Abgabe

Opferpfennig, mnd. opperpenninc, opperpennink, M.: nhd. »Opferpfennig«, Trinkgeld

opferpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferpfennnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferpokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferpriester -- heidnischer Opferpriester, mnd. blōtkērl, bluthkērl, M.: nhd. heidnischer Opferpriester

Opferpriester, ahd. barawāri* 1, st. M. (ja): nhd. Opferschauer, Priester, Opferpriester; bluostrāri* 1, bluostarāri*, st. M. (ja): nhd. »Opferer«, Opferpriester; opfarāri* 3, opharāri*, st. M. (ja): nhd. Opferer, Opfernder, Priester, Opferpriester, Versöhner

Opferpriester, mhd. bluotekirl?, st. M.: nhd. Opferpriester

opferpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opfers -- Gegenstand des Opfers, an. blœt-i, N.: nhd. Gegenstand des Opfers, Götze

opfersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfersagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opfersagerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opfersang, mhd. opfersanc, offersanc, st. M., st. N.: nhd. »Opfersang«, Opferungsgesang, Gesang beim Offertorium der Messe

Opfersang, mnd. offersanc, M.: nhd. »Opfersang«, Gesang während des Messopfers

opfersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfersange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferschaft, mnd. ? offerschop, mnd.?, F.: nhd. »Opferschaft«?; opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

opferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferschale, ahd. britelīn* 3, britelī*, bretilīn*, bretilī*, st. N. (a): nhd. »Brettlein«, Stäbchen, Strich, Opferschale; gōz 2, st. M. (i?), st. N.?: nhd. Guss, Gussgefäß, Opferschale, gegossenes Gefäß; opfarfaz* 9, opharfaz*, st. N. (a): nhd. »Opfergefäß«, Opferschale

opferschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferschau, ahd. opfarwīzagunga* 1, opharwīzagunga*, st. F. (ō): nhd. Opferschau, Weissagung

opferschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferschauer, ahd. barawāri* 1, st. M. (ja): nhd. Opferschauer, Priester, Opferpriester

Opferschauer, mhd. bluotstechære, bluotstecher, st. M.: nhd. Wahrsager, Opferschauer

opferscherf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferscherflein, mnd. opperscherf, opperscharf, N.: nhd. »Opferscherflein«, kleinste Münze für Kirchenspende

opferschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferschlachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opferschüler, mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

opferschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferspeise -- rituelle Opferspeise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

opferspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opfersprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferstätte, germ. *haruga-, *harugaz, *harga-, *hargaz, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Heiligtum

Opferstätte, got. hun-sl-a-staþ-s* 4, st. M. (i): nhd. Opferstätte, Altar

Opferstätte, an. blōt, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Abgott; hǫr-g-r, st. M. (a): nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Opferstätte, Steinaltar

Opferstätte, afries. op-p-er-ste-d-e* 1 und häufiger?, op-p-er-ste-d, N.: nhd. Opferstätte

Opferstätte, ahd. baro* 1, st. M. (wa?): nhd. Heiligtum, Opferstätte, Altar; gelstar* 9, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferstätte, Tribut, Zins, Zoll (M.) (2); harug* 20, st. M. (a): nhd. Hain, heiliger Hain, Opferstätte, Altar, Heiligtum, Tempel

*Opfer*stätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opferstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1)

opferstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferstock, ahd. ? geltfaz* 1, st. N. (a): nhd. »Geldfass«, Schatzkammer, Opferstock?

Opferstock, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe

Opferstock, mhd. goteskaste, sw. M.: nhd. »Gotteskasten«, Opferstock

Opferstock, mhd. samstoc, st. M.: nhd. Opferstock; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Opferstock, mnd. geltstok, geltstock, M.: nhd. Geldkasten (M.), Geldbüchse, Opferstock; hilligengōtkaste, hilgengōtkaste, M., F.: nhd. Opferstock; hilligenstok, hilligenstock, hilgenstok, M.: nhd. Opferstock, Kassette unter einem Heiligenbild, Reliquienschrein; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- Opferstock unter einem Heiligenbild: mnd. hilligeblok, M.: nhd. Opferstock unter einem Heiligenbild

-- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft: mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Opferstock, mnd. offerstok, M.: nhd. »Opferstock«

Opferstock, mnd. āpe, F., M.: nhd. Affe, Narr, Nachahmer, Kasse, Opferstock; armelāde, F.: nhd. »Armenlade«, Opferstock, Gotteskasten; armenlāde, F.: nhd. »Armenlade«, Opferstock, Gotteskasten; blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Opferstock, mnd. opperstok, M.: nhd. Opferstock, Behälter in dem Almosen in der Kirche gesammelt werden; pennincblok, M.: nhd. Sammelbehälter in der Kirche für Geld, Opferstock

Opferstock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen: mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen

opferstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferstocks -- Aufseher des Opferstocks, mnd. blokman, M.: nhd. Aufseher des Opferstocks

opferstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opfertaube, mhd. opfertiubelīn, st. N.: nhd. »Opfertäublein«, Opfertaube

opfertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opfertäublein, mhd. opfertiubelīn, st. N.: nhd. »Opfertäublein«, Opfertaube

opferteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opfertier, idg. *dĭpro-, *dĭperā, Sb.: nhd. Opfertier, Vieh

Opfertier, germ. *saudi-, *saudiz, *sauþi-, *sauþiz, st. M. (i): nhd. Opfer, Schaf, Opfertier, Gesottenes; *tafna-, *tafnam, germ.?, st. N. (a): nhd. Opfertier, Opfer; *tibra-, *tibram, *tifra-, *tifram, st. N. (a): nhd. Opfertier, Opfer

Opfertier, got. *ta-b-an?, st. Sb.: nhd. Opfer, Opfertier

Opfertier, anfrk. frusk-ing* 10, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Opfertier, Hammel, Jährling

Opfertier, ahd. friscinga 5, friskinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Frischling, Opfertier, Sauglamm; friscingum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N. (?): nhd. Frischling, Opfertier; frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling; opfarfrisking* 4, opharfriscing*, st. M. (a): nhd. Opfertier

Opfertier, mhd. ziber, zifer, st. N.: nhd. »Ziefer«, Opfertier

Opfertisch, ahd. opfartisk* 1, ophartisc*, st. M. (i?): nhd. Opfertisch, Altar

opfertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opfertod, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

opfertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opfertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferung, anfrk. of-f-r-ing-a 3, st. F. (ō): nhd. Opfer, Opferung

Opferung, ahd. bluostar 14, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferung, Spende, Trankopfer, Götzendienst; neihhunga* 1, neichunga*, st. F. (ō): nhd. Opferung, Opfer; opfarunga* 1, opharunga*, st. F. (ō): nhd. Darbieten, Opferung

Opferung, mhd. opferunge, st. F.: nhd. Opferung, Opfer

-- Messgesang zur Opferung: mhd. offerende, st. F., sw. F.: nhd. Offerende, Messgesang zur Opferung, Opfergabe

Opferung, mnd. opperinge, F.: nhd. Opferung, Opfer, feierliche Einkleidung einer Nonne

-- Opferung an Geistliche: mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche

Opferung, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

opferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opferungsgesang, mhd. opfersanc, offersanc, st. M., st. N.: nhd. »Opfersang«, Opferungsgesang, Gesang beim Offertorium der Messe

opferurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Opfervieh, mhd. opfervihe, opferfihe*, st. N.: nhd. Opfervieh

opfervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opfervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferweihrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Opferwein, ahd. opfarwīn* 3, opharwīn*, st. M. (a?, i?): nhd. Opferwein, Messwein

Opferwein, mhd. opferwīn 3, offerwīn, st. M.: nhd. Opferwein

opferwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opferwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opferwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opferzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opferzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

opferzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ophtalimus (Edelstein), mhd. optallīes, st. M.: nhd. Ophtalimus (Edelstein)

Ophthalmie, ahd. ougswero 2, sw. M. (n): nhd. »Augengeschwür«, Augenentzündung, Augenleiden, Augenschmerz, Ophthalmie

Opia -- Opia am Ipf bei Bopfingen, germ. Opia, germ.?, ON: nhd. Opia am Ipf bei Bopfingen

Opiat, mhd. opiāt, st. F.: nhd. »Opiat«, Opiummischung, Mohnsatmischung

opiat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

opinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opium, mhd. māgensaf* 1, māhensaf, st. N.: nhd. Mohnsaft, Opium

opium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Opiummischung, mhd. opiāt, st. F.: nhd. »Opiat«, Opiummischung, Mohnsatmischung

opodeldok, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oppermann, nhd.: nhd. ; L.: DW

oppermannes -- Schüler eines oppermannes, mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

Oppidum -- Oppidum Milseburg, germ. Melokabos, gr.-germ.?, ON: nhd. Oppidum Milseburg

oppignorieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opponieren, mnd. oppōnēren, sw. V.: nhd. »opponieren«, sich widersetzen, Einspruch erheben

opponieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

opponieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opportunist, mhd. beidenthalbære, st. M.: nhd. Unzuverlässige, Opportunist

opposant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opposieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oppositie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Opposition -- in Opposition, mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa

Opposition -- lutherische Opposition, mnd. lūterīe, lutherīe, lutterīe, F.: nhd. lutherische Opposition, reformatorische Tätigkeit

Opposition -- Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas, afries. *jēn-sel-skip, st. F. (i): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas; jēn-sel-skip-inge 3, iēn-sel-skip-inge, st. F. (ō): nhd. »Gegenverbindung«, Zusammenschluss zwecks Opposition gegen etwas

Opposition, mhd. nidersaz, st. M.: nhd. Opposition

opposition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

opposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ops, nhd.: nhd. ; L.: DW

opsatma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

opsetma, nhd.: nhd. ; L.: DRW

optie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

optieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

optik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

optiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

optisch -- optisch erkennen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

optisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

opus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

or, nhd.: nhd. ; L.: DW

Orakel, ae. go-d-ge-s-prǣ-c-e, N.: nhd. Orakel; go-d-s-prǣ-c-e, N.: nhd. Orakel

Orakel, ahd. antwurti* (2) 74?, st. N. (ja): nhd. Antwort, Verheißung, Orakel; antwurtī* (2) 2 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Antwort, Orakel

Orakel, mhd. orakel, st. M.: nhd. Orakel

orakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orakelbuch, mnd. gelosebōk, gelōzebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch; gelückebōk*, gelükkebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch, Glücksbuch

Orakelbuch, mnd. lōsbōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch; lückebōk*, lükkebōk, N.: nhd. Losbuch, Orakelbuch, Glücksbuch

orakelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orakeldeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orakeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orakelgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orakelgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orakelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

orakelkünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orakelmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orakelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

orakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

orakelredend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

orakelsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orakelspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orakelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orakelzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orange, mhd. arans, Sb.: nhd. »Orange«, Orangenbaum

Orange, mnd. ōrānieappel, oranigeappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze; ōrānienappel, orangenappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze

orange, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

orange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orangefarben, mnd. ōrānien, Adj.: nhd. orangefarben

orangegelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Orangen, mhd. aranser, Sb. Pl.: nhd. Orangen

orangenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orangenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orangenbaum, mhd. arans, Sb.: nhd. »Orange«, Orangenbaum

Orangenbaum, mnd. ōrānie, F.: nhd. Orangenbaum

orangenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orangenbaums -- Frucht des Orangenbaums, mnd. ōrānieappel, oranigeappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze; ōrānienappel, orangenappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze

orangenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orangenblüthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

orangenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orangenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orangenspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orangerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orangutang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Oranien, mnd. Orānien, Orannyen, Urānien, Urannien, Arānien, ON: nhd. Oranien
-- Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien: mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

oranienadmiral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oranienapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oranienblüthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

oranienbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oranienflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oraniengelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oranienkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oranienkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oranienmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Oraniens -- auf Oraniens Seite stehend, mnd. orānisch, urānisch, Adj.: nhd. oranisch, auf Oraniens Seite stehend

oranisch, mnd. orānisch, urānisch, Adj.: nhd. oranisch, auf Oraniens Seite stehend

orant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oratoriendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oratorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Oratorium, ahd. kilihha* 18, kilicha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium, Heiligtum; kirihha 47, kiricha, sw. F. (n): nhd. Kirche, Tempel, Gotteshaus, Oratorium

Oratorium, mhd. betehūs, bethūs, pethūs, st. N.: nhd. Bethaus, Tempel, Oratorium, Kirche

oratorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orband, nhd.: nhd. ; L.: DW

orbar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orcan, nhd.: nhd. ; L.: DW

orceapunga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orchester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orchestermusiker, ahd. organāri* 1, st. M. (ja): nhd. Organist, Orchestermusiker

Orchis, mnd. gēilwort, geylwort, Sb.: nhd. »Geilwurz«, Orchis, eine der heimischen Orchisarten, Knabenkraut

Orchisarten -- eine der heimischen Orchisarten, mnd. gēilwort, geylwort, Sb.: nhd. »Geilwurz«, Orchis, eine der heimischen Orchisarten, Knabenkraut

Ordal, ae. or-dā-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gottesurteil, Ordal, Instrument des Gottesurteils

Ordal, afries. or-dê-l 33, ur-dê-l, st. N. (a): nhd. Urteil, Spruch, Entscheidung, Ordal, Gottesurteil

ordal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ördelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ordelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orden -- einem geistlichen Orden angehörend, mnd. geōrdenet*, geōrdent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), einem geistlichen Orden angehörend

Orden -- in einen Orden eintreten, mhd. bruoderen*, bruodern, brüedern, sw. V.: nhd. »Bruder werden«, Mönch werden, in einen Orden eintreten, in ein Kloster eintreten

Orden -- Mitgift beim Eintritt in den Orden, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

Orden -- Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte, mnd. brigittīnære*, brigittīner, M.: nhd. Mönch aus dem Orden der heiligen Brigitte

Orden -- Orden der Kartäusermönche, mnd. kart· særeōrden*, kart· serōrden, M.: nhd. Kartäuserorden, Orden der Kartäusermönche

Orden -- religiöser Orden, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

Orden, ae. fēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Bruderschaft, Orden; ge-fēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Gemeinschaft, Bruderschaft, Orden

Orden, afries. or-d-a, sw. M. (n): nhd. Orden, geistlicher Orden
-- geistlicher Orden: afries. or-d-a, sw. M. (n): nhd. Orden, geistlicher Orden

Orden, ahd. gisemidi 4, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Partei, Orden

Orden, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß
-- einem Orden einverleiben: mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben
-- geistlicher Orden: mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

Orden, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters
-- einem Orden angehörig: mnd. ōrdenisch*, ōrdensch, Adj.: nhd. der Vorschrift entsprechend, ordnungsgemäß, einem Orden angehörig
-- geistlicher Orden: mnd. ōrden (3), M.: nhd. geistlicher Orden
-- Orden der Augustiner-Chorherren: mnd. rēgulærerōrden*, rēgulērōrden, rēgelērōrden, M.: nhd. Orden der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

orden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

orden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ordenanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordenartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordeneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordener, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordenfrater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengeistliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordengroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenhabit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordenisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenkirchherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordenliche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ordenlichkeit, mhd. ordenlichheit, st. F.: nhd. Ordenlichkeit

ordenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenpatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenpfarrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenritterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordens -- Angehörige eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenesl· de*, ōrdensl· de, Pl.: nhd. »Ordensleute«, Angehörige eines geistlichen Ordens, Mönche

Ordens -- Angehöriger des Deutschen Ordens, mnd. prūssehēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens; prūzhēre, prutzshēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens
Ordens -- Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder, mnd. sellenbrōder*, cellenbrōder, M.: nhd. »Zellenbruder«, Angehöriger des Ordens der Zellenbrüder
Ordens -- Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, mnd. swartm· nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner
Ordens -- Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens, mnd. ōrdenesbrōder*, ōrdensbrōder, M.: nhd. Ordensbruder, Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens
Ordens -- Angehöriger eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenespersōne*, ōrdenspersōne, F.: nhd. »Ordensperson«, Angehöriger eines geistlichen Ordens, Mönch
Ordens -- Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens
Ordens -- Großkomtur der deutschen Ordens, mnd. grōtcommendære*, grōtkommender, M.: nhd. Großkomtur der deutschen Ordens; grōtkumptūr, M.: nhd. Großkomtur der deutschen Ordens
Ordens -- Großschäffer des deutschen Ordens, mnd. grōteschefffære*, grōtescheffer, M.: nhd. Großschäffer des deutschen Ordens; grōtscheffære*, grōtscheffer, M.: nhd. Großschäffer des deutschen Ordens
Ordens -- Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens, mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr· serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr· ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr· tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens
Ordens -- Klostergebäude eines geistlichen Ordens, mnd. rēgulehūs*, rēgelhūs, N.: nhd. Klostergebäude eines geistlichen Ordens
Ordens -- Liegenschaft eines geistlichen Ordens, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens
Ordens -- Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger
Ordens -- Mitglied eines katholischen Ordens, mnd. sl· telhēre*, M.: nhd. »Schlüsselherr«, Mitglied eines katholischen Ordens
Ordens -- Mitglied eines religiösen Ordens, mnd. stērnebrōder*, M.: nhd. »Sternenbruder«, Mitglied eines religiösen Ordens; stērnem· nik*, stērnemönnek, M.: nhd. »Sternmönch«, Mitglied eines religiösen Ordens
Ordens -- Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)
Ordens -- Regelwerk eines geistlichen Ordens, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung
Ordens -- Ritter des Deutschen Ordens, mnd. prūssehēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens; prūzhēre, prutzshēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens
Ordens -- Satzung eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenesrecht*, ōrdensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; ōrdenessettinge*, ōrdenssettinge, F.: nhd. Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens
Ordens -- Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus, mhd. fraterschelle, sw. M.: nhd. »Fraterschelle«, Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus
Ordens -- Statut eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenesrecht*, ōrdensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; ōrdenessettinge*, ōrdenssettinge, F.: nhd. Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens
Ordens -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens
Ordens -- Stifter eines geistlichen Ordens, mnd. ōrdenvāder, M.: nhd. »Ordensvater«, Ordensgründer, Stifter eines geistlichen Ordens
Ordens -- Vorsteher eines geistlichen Ordens, mnd. prīncipālbrōder, M.: nhd. »Prinzipalbruder«, Vorsteher eines geistlichen Ordens
Ordens -- zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens, mnd. prēsterhēre, M.: nhd. zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens
ordensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordensamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordensangehörigen -- Stand des Ordensangehörigen, mnd. klōsterlēven, klōsterlēvent, N.: nhd. Klosterleben, Mönchsleben, Stand des Ordensangehörigen, Mönchstum
ordensartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordensatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordensballei -- Vorsteher einer Ordensballei, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See
ordensband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ordensbezirk, mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)
-- Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs: mhd. balīe (1), st. F., sw. F.: nhd. Ballei, Ordensbezirk, Ordensbezirk des Deutschen Ordens als Amtsbereich eines Landkomturs, Burghof, Kampfplatz (?), Kampfbezirk (?)
Ordensbezirks -- Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende
Ordensbrüder -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde
Ordensbruder, mhd. ambehtbruoder*, ambetbruoder, st. M.: nhd. »Amtbruder«, Ordensbruder; bruoder, brōder, pruoder, st. M.: nhd. Bruder, Mitbruder, Ordensbruder, Mönchsbruder, Klostergeistlicher, Mitchrist, Glaubensbruder, Wallfahrer
Ordensbrüder, mhd. spitālliute, Pl.: nhd. »Spitalleute«, Ordensbrüder
Ordensbruder, mnd. ōrdenesbrōder*, ōrdensbrōder, M.: nhd. Ordensbruder, Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens
Ordensbruder, mnd. klōsterbrōder, M.: nhd. »Klosterbruder«, Klosterinsasse, Mönch, Ordensbruder
ordensbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ordensbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordensbrüdern -- Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird, mhd. bruoderbrōt, st. N.: nhd. »Bruderbrot«, Brot wie es unter den Ordensbrüdern üblicherweise gegessen wird
Ordensbrüdern -- Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird, mhd. bruodertranc, st. N., st. M.: nhd. »Brudertrank«, Getränk wie es unter den Ordensbrüdern getrunken wird
Ordensbrüdern -- Herr von Ordensbrüdern, mhd. bruoderschilt, st. M.: nhd. Schild eines Ordensbruders, Herr von Ordensbrüdern
Ordensbruders -- Schild eines Ordensbruders, mhd. bruoderschilt, st. M.: nhd. Schild eines Ordensbruders, Herr von Ordensbrüdern
ordensbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordensbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordensbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ordensburg -- Verwalter einer Ordensburg, mnd. hūskumtūrære*, hūskumptūrer, hūskunter, hūskompter, hūskomter, M.: nhd. Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, Verwalter einer Ordensburg; kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende
ordensburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordenscapitel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ordenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordenschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordensdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ordensdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ordenseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordenseintritt, mnd. begēvinge, F.: nhd. Verlassen (N.) der Welt, Ordenseintritt
ordensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordensfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordensfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordensfastenregel, mhd. regelvaste, regelfaste*, st. F.: nhd. Fasten der Regel, Ordensfastenregel, Ordensfastenzeit

Ordensfastenzeit, mhd. regelvaste, regelfaste*, st. F.: nhd. Fasten der Regel, Ordensfastenregel, Ordensfastenzeit

ordensfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordensfrater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensfrau -- Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat, mhd. professe 1, st. F., sw. F.: nhd. Professe, Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat

ordensfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ordensgeistliche die ein Stift (N.) oder ein Hospital verwaltet, mnd. rēgulem· ie*, rēgelm· me, F.: nhd. Ordensgeistliche die ein Stift (N.) oder ein Hospital verwaltet

Ordensgeistliche, mnd. klōsteresl· de*, klōstersl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs; klōsterl· de, Pl.: nhd. Klostergeistliche, Ordensgeistliche, Lehnsleute eines Klosters, Hörige eines Klosters, Hörige eines Klosterhofs

Ordensgeistliche, mnd. rēgulārisse, F.: nhd. Ordensgeistliche

ordensgeistliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensgeistlichen -- Chorkappe eines Ordensgeistlichen, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

Ordensgeistlichen -- organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālkapitel, N.: nhd. »Provinzialkapitel«, organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz

Ordensgeistlichen -- Schulterkleid der Ordensgeistlichen, mhd. schapelære (2), schepelære, schapeler, schepeler, st. M.: nhd. Schulterkleid der Ordensgeistlichen, Skapulier

Ordensgeistlicher, mnd. klōsterman, M.: nhd. Angehöriger eines Klosters, Mönch, Ordensgeistlicher

-- als Ordensgeistlicher leben: mnd. inbegēven (1), st. V.: nhd. dem Kloster übergeben (V.), als Mönch leben, als Ordensgeistlicher leben

-- als Ordensgeistlicher lebend: mnd. inbegēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Kloster übergeben (Adj.), als Mönch lebend, als Ordensgeistlicher lebend

Ordensgeistlicher, mnd. religiōse, M.: nhd. »Religioser«, Ordensgeistlicher

-- Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt: mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd. Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

-- Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt: mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

ordensgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensgeistlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordensgelübde, mnd. professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession

-- Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen: mnd. professien, sw. V.: nhd. Gelöbnis oder Ordensgelübde ablegen

-- Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat: mnd. professe, Sb.: nhd. Mensch der ein Ordensgelübde abgelegt und die Weihe empfangen hat

ordensgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensgeluebde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensgemäß, mhd. ordenhaft, Adj.: nhd. ordensgemäß, geordnet, Ordensregeln gemäß, gehorsam

ordensgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordensgemeinschaft, mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

ordensgeneral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensgesellschaft, mnd. selschop, selschap, selleschop, F.: nhd. Gesellschaft, Versammlung, Umgang, Verkehr, Kompaniegeschäft, Handelsgesellschaft, Innung, Ordensgesellschaft, Begleiter, Gesellschafter, Teilnehmer, Vermögen, Hauszeichen oder Abzeichen einer Gesellschaft

ordensgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensgewand, mhd. habīt, habīte, habit, habet, hawit, st. N.: nhd. »Habit«, Kleid, Ordensgewand, Gewohnheit, Besitz

ordensgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordensgrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensgründer, mnd. ōrdenvāder, M.: nhd. »Ordensvater«, Ordensgründer, Stifter eines geistlichen Ordens

Ordensgründer, mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer; stichtigære*, stichtiger, stiftiger*, M.: nhd. Stifter, Ordensgründer

ordenshabit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordenshabit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ordenshaus, mhd. hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

ordenshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordenshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordenshauses -- Angehöriger einer Ordenshauses, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Ordenshauses -- Gebietiger eines Ordenshauses, mnd. gebēdiger, gebēdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Gebietiger«, Gebieter, Gebietiger eines Ordenshauses, Gebietiger einer Ordensprovinz

Ordenshauses -- Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Ordenshauses -- Vorgesetzter eines Ordenshauses, mnd. bēdiger, bēdeger, bidiger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Gebieter, Vorgesetzter eines Ordenshauses, Gebietiger

ordensherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensherr, mnd. ōrdeneshēre*, ōrdenshēre, ōrdenhēre, M.: nhd. »Ordensherr«, Ordensritter, Angehöriger eines Ritterordens

ordensherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensinstitution -- Vorsteher einer Ordensinstitution, mnd. rādesgebēdiger, M.: nhd. »Ratsgebieter«, Vorsteher einer Ordensinstitution

ordensjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordenskasse -- Verwalter der Ordenskasse, mnd. kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse

Ordenskennzeichen, mhd. bruoderzeichen, st. N.: nhd. »Bruderzeichen«, Ordenskennzeichen

ordenskennzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordenskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenskette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenskirchherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordenskleid, mhd. abīt, st. M.: nhd. Habit, Ordenskleid, Geisteshaltung

ordenskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordenskleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordenskleidung, mnd. habīt, habied*, habyed, M., N.: nhd. »Habit«, Tracht, Kleidung, Ordenskleidung, Mönchskleidung, Nonnenkleidung

ordenskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenskloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ordenskommende -- Pfründner einer Ordenskommende, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Ordenskomturs -- Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, mnd. hūskumtūrære*, hūskumptūrer, hūskunter, hūskompter, hūskomter, M.: nhd. Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, Verwalter einer Ordensburg

Ordenskomturs -- Pfründe eines Ordenskomturs, mnd. kumptūrīe*, kumpterīe, kompterīe, F.: nhd. Konturei, unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, Pfründe eines Ordenskomturs

ordenskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ordensküster, mnd. köstære*, küstære*, köster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

ordenskutte, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordensland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordenslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensleute -- Schlafgemach der Ordensleute, mhd. dormenter, dorment, dorminter, st. M., st. N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal, Schlafhaus, Schlafgemach der Ordensleute; dormiter, tormitar, tormentar, torment, st. M., st. N.: nhd. Schlafsaal, Schlafgemach der Ordensleute

Ordensleute, mnd. ōrdenesl· de*, ōrdensl· de, Pl.: nhd. »Ordensleute«, Angehörige eines geistlichen Ordens, Mönche

ordensleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ordensmann, mhd. ordenære, ordener, st. M.: nhd. Ordner, Anordner, Ordensmann, Gebieter; ordensman, ordenman*, st. M.: nhd. Ordensmann, Ordensmitglied

ordensmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensmarschalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ordensmeister, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

ordensmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensmeisters -- Amt des Ordensmeisters, mhd. meisterambehte*, meisterambet, st. N.: nhd. »Meisteramt«, Amt des Ordensmeisters

ordensmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordensmitglied, mhd. ordensman, ordenman*, st. M.: nhd. Ordensmann, Ordensmitglied

ordensmoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ordensniederlassung -- Vorsteher einer Ordensniederlassung, mhd. hūskommentiur, hūskomtūr, hūskomter*, hūskomptur, hūskomptūr, hūskompter, st. M.: nhd. »Hauskomtur«, Vorsteher einer Ordensniederlassung, Komtur eines Deutschordenhauses; kommentiur, kummentiur, komtūr, komptūr, komptiur, cumptiur, st. M.: nhd. Komtur, Vorsteher einer Ordensniederlassung

ordenspatron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensperson, mnd. ōrdenespersōne*, ōrdenspersōne, F.: nhd. »Ordensperson«, Angehöriger eines geistlichen Ordens, Mönch

ordensperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenspfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenspfarrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenspfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordenspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordenspräzeptor, mnd. bēdære* (1), bêder, M.: nhd. Gebieter, Herr, Ordenspräzeptor

Ordenspriester, mhd. priesterbruoder 1, st. M.: nhd. »Priesterbruder«, Ordenspriester

ordenspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensprovinz -- Gebietiger einer Ordensprovinz, mnd. gebēdiger, gebēdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. »Gebietiger«, Gebieter, Gebietiger eines Ordenshauses, Gebietiger einer Ordensprovinz

Ordensprovinz, mhd. provincie 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Provinz, Ordensprovinz, Landesteil

-- Oberer einer Ordensprovinz: mhd. landeskommentiur* 1, landeskomtiur, st. M.: nhd. Landeskomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordensballei; lantkommentiur, lantcommentiur, st. M.: nhd. Landkomtur, Oberer einer Ordensprovinz, Oberer einer Deutschordens-Ballei

-- Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner: mhd. provinciālmeister, st. M.: nhd. Provinzialmeister, Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner

-- Vorsteher einer Ordensprovinz: mhd. provinciāl, provinciāle, st. M.: nhd. Provinzial, geistlicher Würdenträger, Vorsteher einer Ordensprovinz

Ordensprovinz, mnd. ballīe, balleye, F.: nhd. Ballei, Ordensprovinz, Provinz eines Ritterordens

Ordensprovinz, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

-- Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciālātesambacht*, prōvinciālātesammet, N.: nhd. Amt bzw. Würde des Vorstehers einer Ordensprovinz

-- beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciālcōncilium, N.: nhd. »Provinzialkonzil«, beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz

-- organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciālkapitel, N.: nhd. »Provinzialkapitel«, organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz

-- Vorsteher einer Ordensprovinz: mnd. prōvinciāl, prōvinzial, prōvintial, M.: nhd. Provinzial, Vorsteher einer Ordensprovinz

ordensrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensrecht, mnd. ōrdenesrecht*, ōrdensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel

ordensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensregel, an. or-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Ordensregel

Ordensregel, ae. mu-nuc-hā-d, st. M. (u): nhd. Mönchsregeln, Ordensregel; mu-nuc-reg-ol, st. M. (a): nhd. Klosterregel, Ordensregel; reg-ol-lag-u, st. F. (ō): nhd. klösterliches Gesetz, Ordensregel

Ordensregel, ahd. bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; lībregula* 1, st. F. (ō): nhd. »Lebensregel«, Ordensregel; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung

-- durch die Ordensregel vorgeschrieben: ahd. rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig

Ordensregel, mhd. regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß; regellēre, st. F.: nhd. »Regellehre«, Ordensvorschrift, Ordensregel; regelorden, st. M.: nhd. »Regelorden«, Ordensregel

Ordensregel, mnd. ōrdenesrecht*, ōrdensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

-- Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt: mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd. Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

ordensregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensregeln -- Ordensregeln gemäß, mhd. ordenhaft, Adj.: nhd. ordensgemäß, geordnet, Ordensregeln gemäß, gehorsam

ordensregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensritter -- Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter, mnd. swērttēken, swērtteiken, N.: nhd. »Schwertzeichen«, Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter

Ordensritter, mhd. gotesrittære*, gotesritter, st. M.: nhd. »Gottesritter«, Ordensritter; kriuzære, kriuzer, st. M.: nhd. »Kreuzer«, Kreuzfahrer, Ordensritter, Johanniter, Kreuzer (M.) (2), Münze; kriuzeorden, st. M.: nhd. »Kreuzorden«, Kreuzherrenorden, Ordensritter

Ordensritter, mnd. ōrdeneshēre*, ōrdenshēre, ōrdenhēre, M.: nhd. »Ordensherr«, Ordensritter, Angehöriger eines Ritterordens; riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen; riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Ordensritter, mnd. gōdesriddære*, gōdesridder, M.: nhd. Ordensritter, Deutschherr, Johanniter

ordensritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensritterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordenssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordenssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ordensschwester, mhd. geswester, geswister, st. F., sw. F., Pl., an. F.: nhd. Schwester, Ordensschwester, Geschwister, Schwestern

Ordensschwester, mhd. swester, suster, suster, süster, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Schwester, geistliche Frau, Ordensschwester, Klageschwester, Klagefrau

Ordensschwester, mnd. klōstervrouwe, klōstervrowe, klōstervrauwe, klōstervrawe, klōstervrūwe, F.: nhd. »Klosterfrau«, Klosterinsassin, Nonne, Ordensschwester

ordensschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenssetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensstatut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordensstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordensvater, mnd. ōrdenvāder, M.: nhd. »Ordensvater«, Ordensgründer, Stifter eines geistlichen Ordens

ordensvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordensverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensverbrüderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordensverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordensverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordensvorschrift, mhd. regellēre, st. F.: nhd. »Regellehre«, Ordensvorschrift, Ordensregel

ordensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ordensweihe -- Noviziat vor der Ordensweihe, mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

ordensweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordenswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordenswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordenszeichen, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

ordenszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordenszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordenszucht -- mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

ordentlich, germ. *fada-, *fadaz, germ.?, Adj.: nhd. ordentlich; *reka-, *rekaz, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), ordentlich

ordentlich, ae. ge-fæd, Adj.: nhd. ordentlich, ruhig; ge-fæd-lic, Adj.: nhd. passend, ordentlich; ge-fæd-lic-e, Adv.: nhd. passend, ordentlich

ordentlich, ahd. *antreitlīh?, Adj.: nhd. geordnet, ordentlich; ordinhafto 2, Adv.: nhd. geordnet, ordentlich, wohlgeordnet; ordinlīhho* 2, ordinlīcho*, Adv.: nhd. geordnet, ordentlich, wohlgeordnet

ordentlich, mhd. einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich

ordentlich, mhd. geordenliche***, Adv.: nhd. ordentlich; gereche (1), Adj.: nhd. ordentlich, recht, richtig, genau

ordentlich, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

ordentlich, mhd. unmāzen (2), ummōzen, Adv.: nhd. übermäßig, maßlos, zahllos, überaus, ordentlich, ungeheuerlich; verrihtic, ferrihtic*, Adj.: nhd. recht, ordentlich, verständig; verrihticlich 2, ferrihticlich, Adj.: nhd. ordentlich; verrihticlīche, ferrihticlīche*, Adv.: nhd. ordentlich, verständig, in ordnender Weise

ordentlich, mnd. ōrdelīk (2), ōrdelich, Adj.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdelīken, ōrdelken, Adv.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdentlīk, · rdentlīk, ōrdentlich, oerdentlich, Adj.: nhd. ordentlich, der Vorschrift gemäß, gesetzmäßig, entsprechend der geistlichen oder christlichen Ordnung (Bedeutung jünger), dem Herkommen entsprechend, gebührend, gründlich; ōrdich*** (2), Adj.: nhd. ordentlich; rechtschāpich, Adj.: nhd. rechtschaffen, tüchtig, ordentlich; rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēkelīk, reckelīk, reklīk, Adj.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen, in gutem Zustand seiend; rēkelīke, reckelīke, Adv.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen; rēkelīken, reckelīken, reckeleken, reklīnken, rēklichen, rēkleken, rēkelken, reckelken, Adv.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen; rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rēken (6), Adv.: nhd. von richtiger Beschaffenheit, in guter Ordnung, ordentlich, genau

ordentlich, mnd. endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; endichlīken, endichliken, Adv.: nhd. rasch, schnell, genau, sicher, bestimmt, ordentlich

ordentlich, mnd. schickelīk, schiklik, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend, passend, ordentlich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; stīve, Adv.: nhd. steif, ordentlich, richtig, gehörig; s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis; s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

ordentlich, mnd. vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

-- ordentlich hinlegen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

ordentlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ordentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordentliche Gerichtssitzung eines königlichen Gerichts (N.) (1) oder Landgerichts, mnd. lattinc, latinc, latink, lattink, N.: nhd. allgemeiner Gerichtstag, ordentliche Gerichtssitzung eines königlichen Gerichts (N.) (1) oder Landgerichts

ordentliche Versammlung einer Harde zu Gericht (N.) (1) und Beratung, mnd. hardesdinc, harritzdinc, N.: nhd. Hardengericht, Hardenversammlung, ordentliche Versammlung einer Harde zu Gericht (N.) (1) und Beratung

ordentlichem -- in ordentlichem Zustand, mnd. recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

ordentlichen -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

ordentlichen -- der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, mhd. sentmæzic, Adj.: nhd. für die Versammlung geeignet, der ordentlichen Gerichtsbarkeit entsprechend, vor Gericht gültig

ordentlichen -- Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag, mnd. aftersēnt, N.: nhd. Gerichtstag nach dem ersten ordentlichen Synodalgerichtstag

ordentlicherweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordentliches -- im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht, mnd. sōmergrēftinge, sŏ̄mergrēfting, sŏ̄mmergrēftinge, N.: nhd. im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht

ordentliches -- ordentliches Forstgericht, mnd. vorstdinc, vorsdinc, vorstdink, vorstinc, N.: nhd. »Forstding«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung; vorsttī*?, vorstī, N.: nhd. »Forsttie«, ordentliches Forstgericht, Waldgericht, Gericht über Angelegenheiten der Waldbewirtschaftung

ordentliches -- ordentliches Gericht, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

ordentliches -- ordentliches Gerichtsverfahren durchführen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

ordentliches -- ordentliches Gerichtsverfahren, mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

ordentliches -- ordentliches Gogericht, mnd. echtegōdinc, echteg· dinc, echgēdinc, echg· dinc, N.: nhd. ordentliches Gogericht, regelmäßiges Vogtsgericht

ordentliches -- ordentliches weltliches Gericht, mnd. gōrichte, N.: nhd. Gaugericht, ordentliches weltliches Gericht, Niedergericht, Landgericht, Gaugerichtsbezirk, Dingsprengel

ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, mnd. vōgetdinc, vogetdink, vogettinc, vogettink, vogeding, vogedink, vageding, vogetding, N.: nhd. »Vogtding«, Vogtgericht, Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, Landgericht, Schultheißengericht

ordentliches Landgericht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. grēftinge, grēfting, grēftinc*, N.: nhd. landherrliches Gericht (N.) (1), ordentliches Landgericht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ordentlichkeit, mhd. ordenlīche* (2)**, st. F.: nhd. Ordentlichkeit

ordentlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordentlichrechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ordenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

order, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

order, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaerdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaereinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaerpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaerreichsdeputationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordinaerreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaerrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaerschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaerstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinal, ae. ėnd-e-byr-d-lic, Adj.: nhd. Ordnungs..., ordinal
ordinalzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordinande, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinantienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinantierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordinanz, mhd. ordinanz, F.: nhd. »Ordinanz«, Vorschrift, Befehl
ordinanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordinanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinanztafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinanzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinär, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ordinar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarabgift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarabloesunghilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarbeitragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinardeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinardienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinardienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinareinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinareinkuenfte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinareinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarfreimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinargang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinargefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinargericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinargerichthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarhofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinari, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariabloesungshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarianlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarianschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ordinariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaribediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaribesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaribestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaribote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarideputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarieinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarifreimarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarifuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarigang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarigerichtshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarihilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarihofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarijs, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikreisdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikreiskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikriegsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikutscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikutschfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarikutschwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarimonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarimuenzprobationswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarimuenztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaripost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaripostwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarireichsdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarireichsdeputationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarireichsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarireichspost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarireichssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarireise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarischatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarischule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarisekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarisold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaristeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaristrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinaristunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarituerkenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariverhoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariwochenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarizehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinariziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkreisdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkreiskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkriegrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkutscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkutschfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarkutschwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarlandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarmuenzprobationwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarmuenztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarpostwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarreichdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarreichdeputationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarreichdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarreichpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarreichsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarsekretar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinartuerkenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarverhoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarwochenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinarziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ordinat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordination, ae. hā-d-ung, st. F. (ō): nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Ordination
Ordination, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung
ordination, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordination, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinationkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordindarius, mhd. ordinierære***, st. M.: nhd. »Ordinierer«, Ordindarius
ordiniere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordinieren -- in das Amt ordinieren, mnd. inordinēren, sw. V.: nhd. in das Amt ordinieren, als Pfarrer beamten
ordinieren, ae. ge-hā-d-ian, sw. V. (2): nhd. weihen, ordinieren; hā-d-ian, sw. V. (2): nhd. weihen, ordinieren
ordinieren, ahd. wīhen* 95, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, salben, segnen, preisen, ordinieren
ordinieren, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen
ordinieren, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen
ordinieren, mnd. ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen
ordinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ordinieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordinierer, mhd. ordinierære***, st. M.: nhd. »Ordinierer«, Ordindarius
Ordinierer, mnd. ōrdinerære*, ōrdinērer, M.: nhd. »Ordinierer«, Leiter (M.), oberster Dienstherr
ordinierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ordinierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ordiniererin, mhd. ordinierærinne*, ordiniererinne, st. F.: nhd. »Ordiniererin«
Ordinierung, mnd. ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge
ordinierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ordinierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ordnen, idg. *ad- (2), V.: nhd. festsetzen, ordnen; *arĭ-, *rĭ-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen; *rēi- (1), *rī-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen; *rēidh-, V.: nhd. zählen, ordnen; *tāg-, V.: nhd. stellen, ordnen
ordnen, germ. *fleihan?, germ.?, st. V.: nhd. richten, ordnen; *flih-, germ.?, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, ordnen; *garaidjan, sw. V.: nhd. bereitmachen, ordnen; *raidjan, sw. V.: nhd. bereitmachen, ordnen; *reg-, V.: nhd. ordnen, bestimmen; *reh-, V.: nhd. ordnen, bestimmen; *skapōn, sw. V.: nhd. schaffen, ordnen; *skekkjan, sw. V.: nhd. schicken, ordnen; *skipōn?, sw. V.: nhd. ordnen; *skiptjan, *skipatjan, sw. V.: nhd. ordnen; *tēh-, germ.?, V.: nhd. meinen, ordnen; *tehwōn, sw. V.: nhd. meinen, ordnen; *wīhaljan, germ.?, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen
ordnen, an. fell-a (3), sw. V. (1): nhd. zusammenfügen, ordnen; g-rei-ð-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bereiten, machen, entrichten, helfen; hātt-a, sw. V.: nhd. einrichten, ordnen; rēt-t-a (1), sw. V. (1): nhd. gerade machen, ausstrecken, einrichten, ordnen, büßen; sem-ja, sw. V. (1): nhd. ordnen, einrichten; skap-a, sw. V. (2): nhd. schaffen, einrichten, ordnen; skik-k-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, bestimmen; skip-a (2), sw. V. (2): nhd. ordnen, einrichten; s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten; s-til-l-a (2), sw. V. (1): nhd. ordnen, einrichten
-- Kriegsvolk ordnen: an. fyl-k-ja, sw. V.: nhd. Kriegsvolk ordnen, in Schlachtordnung aufstellen
ordnen, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen; *dæf-t-an, *def-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; fad-ian, sw. V. (2): nhd. ordnen, führen; find-an, st. V. (3a): nhd. finden, auffinden, treffen, entdecken, erlangen, vorsorgen, betrachten, ordnen, entscheiden, zeigen; ge-dæf-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ge-ėnd-e-byr-d-an, sw. V. (1): nhd. anordnen, ordnen, einrichten, bestimmen, weihen; ge-fad-ian, sw. V. (2): nhd. ordnen, führen; ge-lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; ge-rǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ordnen, helfen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; *rǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. ordnen, helfen; rǣ-w-an, sw. V.: nhd. reihen, ordnen; rėg-n-ian, rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, ordnen, ausbessern, schmücken; scī-r-an (2) sw. V.: nhd. ordnen, bestimmen, entscheiden; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen,

legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; si-d-ian, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bestimmen; stih-t-an, stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen, ordnen, stiften (V.) (1), einrichten, anreizen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; tō̆-stih-t-an, sw. V.: nhd. aufstellen, ordnen

-- sich ordnen: ae. ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

Ordnen, afries. lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

ordnen, afries. râ-d-ia, sw. V. (2): nhd. ordnen, bereiten; skik-k-a 1, skitz-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, anordnen, einrichten, abordnen, schicken

ordnen, anfrk. *gi-or-th-en-on?, sw. V. (2): nhd. ordnen; *or-th-en-on?, sw. V. (2): nhd. ordnen

ordnen, as. rek-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. ordnen

ordnen, ahd. antreiten* 2, sw. V. (1a): nhd. reihen, ordnen; antreitidōn* (?) 1, sw. V. (2): nhd. ordnen, reihen; antreitōn* 2, sw. V. (2): nhd. reihen, ordnen; birihten* 2, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, ordnen, bessern; ebanōn* 25, ebanen*, sw. V. (2, 1): nhd. ebnen, glätten, glatt machen, gleichmachen, gleichstellen, ordnen, vergleichen; entibrurten*? 1 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. ordnen, regeln; gientibrurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. regeln, ordnen; gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; girehhanōn* 8, girechanōn*, sw. V. (2): nhd. ordnen, zusammendrängen?; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten; gisestōn* 1, sw. V. (2): nhd. ordnen; gitemparōn* 4, sw. V. (2): nhd. einteilen, einrichten, ordnen; giwittōn* 3, sw. V. (2): nhd. binden, ordnen, mit einer Kopfbinde versehen (V.), umwinden, Diadem aufsetzen; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen; ordinōn* 11, sw. V. (2): nhd. ordnen, einteilen, anordnen, ordnungsgemäß erfüllen, einreihen; rehhanōn* 5, rechanōn*, sw. V. (2): nhd. ordnen, bereiten (V.) (1), einrichten, lenken; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; rusten* 7, hrusten, sw. V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren; sestōn* 1, sw. V. (2): nhd. ordnen; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

-- das Haar ordnen: ahd. 9ziskeitilōn* 1, zisceitilōn*, sw. V. (2): nhd. »zerscheiteln«, scheiteln, das Haar scheiteln, das Haar ordnen; giridilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Haar ordnen, die Haare binden; ridilōn* 1, sw. V. (2): nhd. das Haar ordnen, die Haare binden

ordnen, mhd. anerihten, anerichten, anrīhten, ane rihten, sw. V.: nhd. »anrichten«, einrichten, herrichten, gestalten, beginnen, erschaffen (V.), ordnen, bereiten; antreiten, sw. V.: nhd. ordnen, zurechtmachen, bereiten, machen, einrichten; begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen; durchjeten, st. V.: nhd. »durchjäten«, durch Jäten gänzlich säubern, reinigen, ordnen; entschihten, sw. V.: nhd. »entschichten«, entscheiden, ordnen, schlichten; entschihtigen, sw. V.: nhd. entscheiden, ordnen, schlichten; entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

ordnen, mhd. geordenen, sw. V.: nhd. ordnen, festlegen, verfügen; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gerotieren*, gerottieren, sw. V.: nhd. rottieren, sammeln, ordnen, scharen

ordnen, mhd. ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben

Ordnen, mhd. ordenen (2), st. N.: nhd. Ordnen

ordnen, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; rotieren (1), rottieren, sw. V.: nhd. abteilen, ordnen, scharen, scharen zu, sammeln

-- rautenförmig ordnen: mhd. rūtieren, sw. V.: nhd. »rautieren«, rautenförmig ordnen

ordnen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

ordnen, mhd. underordinieren, sw. V.: nhd. zweckmäßig einrichten, ordnen; underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen; vachen (1), fachen*, sw. V.: nhd. »fachen«, mit einer »Fach« fischen, mit einem Fangnetz fischen, ordnen, einteilen; verricken, ferricken*, mmd., sw. V.: nhd. einschließen, abschließen, umstricken, ordnen, verteilen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

-- ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen: mhd. ūzrotieren*, ūz rotieren, ausrotieren, sw. V.: nhd. »ausrotieren«, ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen

-- ordnen nach: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- vollständig ordnen: mhd. volverrihten, sw. V.: nhd. vollständig ordnen

ordnen, mnd. ? ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

ordnen, mnd. ōrderen, ordēren, sw. V.: nhd. ordnen, regeln, bestimmen, beauftragen; ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen; redden (2), mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, einrichten, besorgen, herrschen; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

ordnen, mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; bevlīen, bevlien, st. V.: nhd. ordnen, schichtenweise legen; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entvlīgen, envlīgen, empflīgen, st. V.: nhd. auseinandersetzen, vergleichen, schlichten, ordnen; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

-- nach einer Regel ordnen: mnd. beōrden, sw. V.: nhd. kirchlich regulieren, nach einer Regel ordnen, Stücke justieren (im Münzwesen)

ordnen, mnd. geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden; gevlīen, st. V., sw. V.: nhd. ordnen, zurecht legen, aufstapeln, zurechtmachen, verpacken, verstauen; invlīen, invlīgen, invliggen, sw. V.: nhd. einordnen, ordnen, zusammenlegen, zusammenpflügen, verwahren, wegpacken, einpacken

-- sich ordnen: mnd. gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen

ordnen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.); schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben; schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

-- symmetrisch ordnen: mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

-- teilend ordnen: mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden

ordnen, mnd. upvlīen*, upvlien, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken; vlēgen (2), flēgen, sw. V.: nhd. ordnen, anordnen; vlēgeren*, vlēgern, sw. V.: nhd. ordnen, anordnen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

Ordnen, mnd. vlīen* (2), vlīent, N.: nhd. Ordnen, Ordnung, Beilegung

ordnen, mnd. vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

-- auf dem Wege des Vergleichs ordnen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen;

vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

-- Waren zur Schau ordnen: mnd. ūtvlīen*, ūtvlien, ūtvligen, mnd.?, sw. V., sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen, Waren zur Schau ordnen, ausstellen

ordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ordnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnende -- auf ordnende Weise, mhd. berihticlīchen*, berihteclīchen, Adv.: nhd. genau«, auf ordnende Weise

Ordnender -- bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

ordnender -- in ordnender Weise, mhd. verrihticlīche, ferrihticlīche*, Adv.: nhd. ordentlich, verständig, in ordnender Weise

Ordner, germ. *skapina-, *skapinaz, st. M. (a): nhd. Schöffe, Ordner; *skapinō-, *skapinōn, *skapina-, *skapinan, sw. M. (n): nhd. Schöffe, Ordner

Ordner, an. ? *rak-i (2), sw. M. (n): nhd. Ordner?; ? *rek-i (2), sw. M. (n): nhd. Ordner?; ? *rek-r, M.: nhd. Ordner?; skip-ari (1), st. M. (ja): nhd. Ordner

Ordner, ahd. fuogāri 6, st. M. (ja): nhd. Lagerer, Ordner, Schröter, Fassbinder?; rihto 1, sw. M. (n): nhd. Lenker, Ordner, Richter; sellāri* 1, st. M. (ja): nhd. Einrichter, Regulierer, Ordner

Ordner, mhd. antreitære, st. M.: nhd. Ordner, Lenker; berihtære, berihter, st. M.: nhd. Ordner, Zurechtweiser, Friedensstifter, Pfleger, Leiter (M.)

Ordner, mhd. ordenære, ordener, st. M.: nhd. Ordner, Anordner, Ordensmann, Gebieter; plazmeister, platzmeister*, st. M.: nhd. »Platzmeister«, Aufseher, Ordner; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Ordner, mhd. verrihtære* 2 und häufiger?, verrihter, ferrihtære*, st. M.: nhd. »Verrichter«, Ordner, Verwalter; zechære, st. M.: nhd. »Zecher«, Anordner, Ordner

Ordner, mnd. sātære* (1), sāter, M.: nhd. Ordner, Befrieder; schickære*, schicker, M.: nhd. »Schicker«, Ordner, Verwalter

Ordner, mnd. vlīære*, vlīer, M.: nhd. Ordner, Veranstalter, Vermittler; vörv· gære*, vorv· ger, vorvūger, M.: nhd. Ordner, Mittler, Fürsprecher

ordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordnerin, ae. *swǣ-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Ordnerin

Ordnerin, mhd. berihtærinne, berihterinne, st. F.: nhd. Ordnerin, Lenkerin

Ordnerin, mhd. ūzrihtærinne*, ūzrihterin, st. F.: nhd. »Ausrichterin«, Ordnerin

ordnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordnung -- gottgegebene Ordnung, ae. ge-rih-t-wīs-ung, st. F. (ō): nhd. Gebot, Satzung, gottgegebene Ordnung

-- in Ordnung bringen: ae. *dæf-t-an, *def-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ge-dæf-t-an, sw. V. (1): nhd. in Ordnung bringen, ordnen, einrichten; ge-glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

Ordnung -- in Ordnung bringen, afries. rek-en-ia* (2) 1 und häufiger?, rek-n-ia (2), sw. V. (2): nhd. in Ordnung bringen; riuch-t-fer-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »rechtfertigen«, berichtigen, in Ordnung bringen; stif-t-a 11, sw. V. (1): nhd. stiften (V.) (1), begründen, erbauen, in Ordnung bringen

Ordnung -- in Ordnung gehalten, afries. rek-on 1, Adj.: nhd. in Ordnung gehalten

Ordnung (Zunftrolle), mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Ordnung, idg. *reĝto-, Sb.: nhd. Gerichtetes, Richtung, Ordnung, Gesetz?

Ordnung, germ. *raidī-, *raidīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ordnung; *raidō-, *raidōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ausrüstung, Ordnung; *skafti-, *skaftiz, st. F. (i): nhd. Beschaffenheit, Schaffung, Ordnung; *skapa- (2), *skapam, st. N. (a): nhd. Beschaffenheit, Ordnung; *tehwa?, Sb.: nhd. Reihe, Ordnung; *tēwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ordnung

-- in Ordnung bringen: germ. *flih-, germ.?, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, ordnen

Ordnung, got. tēw-a* 1, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 77,2, 127,1): nhd. Ordnung; wik-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Reihenfolge, Ordnung, Woche?

-- vollends in Ordnung bringen: got. at-ga-raíh-t-jan* 1, sw. V. (1): nhd. vollends in Ordnung bringen, wiederherstellen, einrichten

Ordnung, an. g-rei-zla, sw. F. (n): nhd. Ordnung, Bezahlung; reison, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Weise (F.) (2)

-- in Ordnung bringen: an. li-ð-a, sw. V. (2): nhd. beugen, gliedern, in Ordnung bringen; skil-a, sw. V. (1?): nhd. scheiden, ausrichten, in Ordnung bringen

-- Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia: an. skel-jung-r, st. M. (a): nhd. Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia

Ordnung, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück; ėnd-e-byr-d, st. F. (i): nhd. Ordnung; ėnd-e-byr-d-nės-s, ėnd-e-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Anordnung, Ordnung, Reihenfolge, Stand, Rang, Gruppe; fad-ung, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Verteilung, Herrschaft; *frio-þ-u, st. M. (u?), N.: nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ-u, st. M. (u), sw. F. (īn): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; ge-byr-d (2), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Natur, Beschaffenheit, Ordnung, Reihe, Rang, Schicksal; ge-lōg-ung, st. F. (ō): nhd. Ordnung; ge-si-d-u, N. Pl.: nhd. Ordnung; on-stæl, st. M. (a)?, N.?: nhd. Ordnung

-- die Ordnung betreffend: ae. ėnd-e-byr-d-līc-e, Adv.: nhd. die Ordnung betreffend, in der Reihenfolge

Ordnung, ahd. antreit (?) 3, st. M. (a?): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; antreita* 3, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; antreitī 16, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe, Rang; antreitida 17, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; brurtī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihe; brurtnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihe; egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung; einrihtī 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung; entibrurtī* 2, st. F. (ī): nhd. Reihe, Ordnung; entibrurtida* 3, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihe; entibrurtnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihe; girihtida 8, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Regel, Einrichtung, Stütze, Strafe; gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; giwona* 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewohnheit, Brauch, Ordnung; legida 1, st. F. (ō): nhd. »Legung«, Ordnung; metamunga* 5, st. F. (ō): nhd. Maß, Verhältnis, Ordnung, Bestimmung, Mäßigung?; mez (1) 108, st. N. (a): nhd. Maß, Art (F.) (1), Größe, Ordnung, Einschränkung, Art und Weise; ordina* 22, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; *ordinhaftī?, st. F. (ī): nhd. Ordnung; ordinhaftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung; ordinunga* 4, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Einteilung, Reihe; ordo 5, sw. M. (n): nhd. Ordnung, Reihenfolge; rehhanunga* 2, rechanunga*, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Anordnung; rehtī 2, st. F. (ī): nhd. Geradheit, Gerechtigkeit, Einfachheit, Ordnung, Maßstab, Regel; reisunga 7, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Zubereitung, Verfahrensweise, Vorkehrung, Rüstung, Machenschaft; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; sestunga 5, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Schicksal; skaf* (1) 3, scaf, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Plan (M.) (2), Rang; stātrihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung

-- eine Ordnung aufstellen: ahd. gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen

-- in Ordnung bringen: ahd. gisūbaren* 12, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen, abwischen, in Ordnung bringen

-- klösterliche Ordnung: ahd. egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung

-- ohne Ordnung: ahd. irrisam* 2, Adj.: nhd. irre, unklar, wirr, ohne Ordnung, ungeordnet

-- Ordnung der Engel: ahd. engilkunni* 1, st. N. (ja): nhd. »Engelart«, Engelorden, Ordnung der Engel

Ordnung, mhd. antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; ebenmāze (1), st. F.: nhd. »Ebenmaß«, Gleichmaß, Ebenbild, Abbild, Gleichwertiges, Gleichnis, Beispiel, Vergleich, Vorbild, Nachbild, Ähnlichkeit, Ordnung, Vorzeichen; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

-- Außerachtlassung der Ordnung: mhd. entordenunge, st. F.: nhd. Verwirrung, Unordnung, Außerachtlassung der Ordnung

-- gleichmäßige Ordnung: mhd. ? ebensāze (2), st. F.: nhd. gleichmäßige Ordnung?

-- in Ordnung bringen: mhd. anehelfen 1, ane helfen, st. V.: nhd. aufhelfen, helfen in Gang zu setzen, in Ordnung bringen; beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

Ordnung, mhd. geschicke, st. N.: nhd. »Geschick«, Begebenheit, Ordnung, Anordnung, Aufstellung, Vermächtnis, Stiftung, Gestalt, Bildung, Benehmen; geschihte, st. N.: nhd. Geschehen, Begebenheit, Geschichte, Einteilung, Ordnung; geschirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt, Gefäß, Zeug, Werkzeug;

getuht, st. F.: nhd. Tüchtigkeit, angemessenes Betragen, Ordnung; gewage, st. F.: nhd. Maß, Einsetzung, Anordnung, Ordnung, Erwähnung

-- in Ordnung: mhd. gerihtic* (2), gerihtec, Adv.: nhd. recht, in Ordnung, gewandt

-- in umgekehrter Ordnung: mhd. hindervüre, hinderfüre*, Adv.: nhd. rückwärts, in umgekehrter Ordnung

Ordnung, mhd. mâze (1), mâz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenhafte, st. F.: nhd. Ordnung; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne; rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

-- der Ordnung gemäß: mhd. ordenlîche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend

-- in der rechten Ordnung erfolgend: mhd. ordenlîche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend

-- in Ordnung bringen: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nidergelegen, nider gelegen, sw. V.: nhd. niederlegen, abladen, hinlegen, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, friedlich beilegen, beschwichtigen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; ordenen (1), sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, festlegen, einteilen, einsetzen, anordnen, anweisen, zuordnen, berufen (V.), beherrschen, ausrüsten mit, stellen über, unterordnen unter, verordnen, bestimmen, einem Orden einverleiben; ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- rechtliche Ordnung: mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Ordnung, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sâze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); schaffunge, st. F.: nhd. »Schaffung«, Vermachung, Vermächtnis, Ordnung, Satzung, Verwaltung; schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; schirre, st. N.: nhd. Geschirr, Gerät, Werkzeug, Einrichtung, Ordnung, Gemächt; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

-- in Ordnung bringen: mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

Ordnung, mhd. vlīe, flīe*, st. F.: nhd. Ordnung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2); vuoge (1), vüge, vöge, fuoge*, füge*, föge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zime (1), st. F.: nhd. Schicklichkeit, Ordnung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf; zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

-- in Ordnung befindlich: mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

-- in Ordnung bringen: mhd. ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vergaten, fergaten*, sw. V.: nhd. besorgen, in Ordnung bringen, nähren, stillen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- in Ordnung gebracht: mhd. ūzrihtic, Adj.: nhd. ausrichtsam, tätig, umsichtig, geschickt, anstellig, in Ordnung gebracht, ausgeglichen, vergütet, geschäftig

-- Ordnung über den Wasserlauf: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Ordnung, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdēlichēt, ōrdēlichēit, F.: nhd. Ordnung, Regel, Vorschrift; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art; polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; reddinge (2), mnd.?, F.: nhd. Ordnung, Einrichtung, Besorgung; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung; rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch

-- Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

-- eine Ordnung festlegen: mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdenen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

-- in eine bestimmte Ordnung bringen: mnd. rēgulēren, rēgulīren, sw. V.: nhd. »regulieren«, in eine bestimmte Ordnung bringen, regeln; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- in gehöriger Ordnung: mnd. richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich

-- in gehöriger Ordnung sich befindend: mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

-- in guter Ordnung: mnd. rēken (6), Adv.: nhd. von richtiger Beschaffenheit, in guter Ordnung, ordentlich, genau; richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich

-- in guter Ordnung sich befindend: mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

-- in Ordnung bringen: mnd. ? l· den, loeden, loiden, loyen, sw. V.: nhd. löten, Metallteile durch flüssiges Metall verbinden, wieder zusammen löten, in Blei oder Zinn fassen, mit dem Lotblei nachmessen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausgleichen?, in Ordnung bringen?, mit einem Bleisiegel versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), bleierne gestempelte Merkzeichen an das Tuch hängen; · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen; rēken (3), sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, gefällig einrichten, richten; remediēren, remedīren, remedēren, sw. V.: nhd. bessern, in Ordnung bringen, abstellen, beseitigen; richtigen (1), sw. V.: nhd. richten, richtig machen, in Ordnung bringen, verurteilen

-- institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

-- öffentliche Ordnung: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

-- Ordnung für das Reichsgebiet: mnd. rīkesōrdeninge, reychsōrdnunc, F.: nhd. »Reichsordnung«, Ordnung für das Reichsgebiet

-- Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht: mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

-- richtige Ordnung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

-- Verantwortlicher für Ordnung im Heer: mnd. rūmōrmēster (1), rūmōrmēister, M.: nhd. Verantwortlicher für Ordnung im Heer

-- Verstoß gegen Recht und Ordnung: mnd. · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen

Ordnung, mnd. anestēdinge*, anstēdinge, F.: nhd. Einrichtung, Anordnung, Ordnung; ēninge, eininge, einige, enunge, F.: nhd. Einheit, Einigung, Einung, Übereinkunft, Abrede, Statut, Ordnung, Bund, Bündnis, Vertrag, Vereinigung, Handwerkerübereinkunft, Genossenschaft, Gesellschaft, Innung, Mitgliedschaft, Innungsstatut, Einsamkeit, Einöde

-- Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat: mnd. brüggemēster, brüggemēister, M.: nhd. Brückenaufseher, Hafenaufseher, Aufseher der Wasserleitung, Aufseher der Wasserkunst die er in Ordnung zu halten hat

-- eheliche Ordnung: mnd. ēhafteōrde*, echteōrde, F.: nhd. eheliche Ordnung, Ehestand

-- für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung: mnd. dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit

-- in gleichmäßiger Ordnung: mnd. ēnpārlīke, einpārlīke, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnpārlīken, einpārlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen; ēnperlīken, einperlīken, Adv.: nhd. von gleicher Beschaffenheit, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2), in gleichmäßiger Ordnung, beständig, alle gleichmäßig zusammen

-- in gleichmäßiger Ordnung seiend: mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

-- in Ordnung bringen: mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen); componēren, komponēren*, componīren, sw. V.: nhd. abmachen, verabreden, beilegen, abstellen, in Ordnung bringen, fähig machen, komponieren (Bedeutung jünger), in Musik setzen (Bedeutung jünger); entschicken, enschicken, sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, beilegen

-- in Ordnung gebracht: mnd. beschicket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschickt, in Ordnung gebracht, passend

-- Ordnung des Brothauses: mnd. brōtōrdeninge, F.: nhd. »Brotordnung«, Bäckereiordnung, Ordnung des Brothauses, Verwaltung des Brothauses, Brüderschaft zu gemeinsamer Versorgung

-- Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung: mnd. b· teōrdeninge, F.: nhd. Ordnung für die Zusammenlegung kleiner Besitztümer zur Besiedung und Ausbeutung

Ordnung, mnd. gerēke, gerek, N.: nhd. Ordnung, guter Zustand, Zureichendes (N.), genügende Pflege; geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung; geschickenisse, F.: nhd. Ordnung, Fügung, Einrichtung; geschickichhēt*, geschickichēt, geschickicheit, geschickecheit, F.: nhd. »Geschicklichkeit«, Passlichkeit, Bereitschaft, Tauglichkeit, Ordnung; īerarchīe, īerarchīa, jērarchīe, gerarchia, F.: nhd. Hierarchie, Ordnung, himmlische Rangordnung der Engel

-- der Ordnung gemäß: mnd. geschickelīk, geschiklīk, Adj.: nhd. der Ordnung gemäß, passend, tauglich

-- in eine bestimmte Ordnung bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Ordnung des Klosterlebens: mnd. klōsterrecht, N.: nhd. Ordnung des Klosterlebens, Regel des Klosterlebens

-- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben: mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

-- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

Ordnung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; schafnisse, F.: nhd. Verwaltung, Ordnung; schēre (4), schere, F.: nhd. Zuteilung, Ordnung, Abfolge, Abteilung, Kette, Garn; schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; schicke*** (2), N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, geschickte Abordnung; schickenisse, schicknisse, schiknisse, scicnisse, F.: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Fügung, Bildung, Gestalt, Reihenfolge; sette (2), F.: nhd. Satzung, Ordnung, Steuer (F.), Abgabe; stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität; sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund; stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung; teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk; ? tōrēke* (1), toreke, mnd.?, F.: nhd. Zustand?, Beschaffenheit?, Reihe?, Ordnung?

-- Bezahlungen in Ordnung bringen: mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

-- christliche Ordnung: mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

-- Engel hoher Ordnung: mnd. seraphīn, M.: nhd. Seraphin, Seraph, Engel hoher Ordnung

-- Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- in Ordnung liegend: mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend

-- in Wahrung fester Ordnung: mnd. strengelīke, strenglīke, strenklīke, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff; strengelīken, strengeliken, strenglīken, strengelken, strenklīken, Adv.: nhd. mächtig, kampfesmutig, mannhaft, energisch, tatkräftig, eifrig, mit Härte, ohne Gnade, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, grob, unverblümt, in verweisendem Ton (M.) (2), in strafendem Ton (M.) (2), streng, ernstlich, in Wahrung fester Ordnung, hart, asketisch, gewissenhaft, strikt, genau, heftig, mit aller Gewalt, fest, eng, straff

-- zur Ordnung weisen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Ordnung, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vlēginge (2), F.: nhd. Ordnung, Einreihung, Reihe; vlīen* (2), vlīent, N.: nhd. Ordnen, Ordnung, Beilegung; vlīinge, F.: nhd. Aufstapelung, Verpackung, Ordnung; vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

-- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend: mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

-- gegen die gewöhnliche Ordnung: mnd. unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich

-- gegen die gewöhnliche Ordnung seiend: mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

-- gegen die richtige Ordnung: mnd. unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich

-- gegen die richtige Ordnung seiend: mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

-- in gute Ordnung bringen: mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

-- in Ordnung bringen: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörōrdenen*, vorōrdenen, sw. V.: nhd. ordnen, in Ordnung bringen, bestellen, verordnen, anordnen, festsetzen, vorschreiben, bestimmen, einsetzen, abordnen; vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörvlīen*, vorvlīen, vorvligen, st. V.: nhd. in Ordnung bringen, aufputzen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

-- in Ordnung seiend: mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- in Reihe bzw. in Ordnung stellen: mnd. uprēgen*, upreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreihen, in Reihe bzw. in Ordnung stellen

-- in Schick und Ordnung bringen: mnd. ütschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen

-- mit Ordnung begaben: mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

-- nicht in Ordnung: mnd. unberichtet, unbericht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht in Ordnung, ungeordnet, unverständig

-- nicht in Ordnung seiend: mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

-- Ordnung des Vestungsverfahrens: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

-- wider die Ordnung seiend: mnd. unrēkelīk*, unrekelik, unreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, wider die Ordnung seiend; unrēken*, unreken, mnd.?, Adj.: nhd. wider die Ordnung seiend

ordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordnungen -- in drei Ordnungen stehend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

ordnungfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungheft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordnungs..., ae. ėnd-e-byr-d-lic, Adj.: nhd. Ordnungs..., ordinal

ordnungsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordnungsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ordnungsbrecher, mhd. ordenbreche, sw. M.: nhd. Ordnungsbrecher

ordnungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungsgemäß -- nicht ordnungsgemäß, mhd. unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht

ordnungsgemäß, afries. liāf-lik* 3, Adj.: nhd. »lieblich«, freundlich, freundschaftlich, angenehm, ordnungsgemäß

ordnungsgemäß, ahd. gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf; girehho* 3, girecho*, Adv.: nhd. ordnungsgemäß, aufrecht

-- ordnungsgemäß erfüllen: ahd. ordinōn* 11, sw. V. (2): nhd. ordnen, einteilen, anordnen, ordnungsgemäß erfüllen, einreihen

ordnungsgemäß, mhd. būhaft, Adj.: nhd. »bauhaft«, bestellbar, besiedelt, bewohnt, bewohnbar, bevölkert, fruchtbar, ansässig, ordnungsgemäß

ordnungsgemäß, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß

ordnungsgemäß, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

ordnungsgemäß, mnd. ōrdelīk (2), ōrdelich, Adj.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdelīken, ōrdelken, Adv.: nhd. ordentlich, ordnungsgemäß, gesetzmäßig, der Vorschrift gemäß, gehörig; ōrdenisch*, ōrdensch, Adj.: nhd. der Vorschrift entsprechend, ordnungsgemäß, einem Orden angehörig; ōrtlīk***, Adj.: nhd. ordnungsgemäß; ōrtlīke*, ōrtlīk, oertlyck, Adv.: nhd. ordnungsgemäß, dem Herkommen entsprechend; rechtārtich, Adj.: nhd. rechtlichen Bestimmungen entsprechend, ordnungsgemäß; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; richtelīk, richtlīk, richtlich, Adj.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīke*, richtlīke, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtelīken*, richtlīken, richtlichen, richtlechen, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Gerichtsverfahren, ordnungsgemäß, genau, gut ausgeführt; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft

ordnungsgemäß, mnd. beh· rlīk, behōrlik, Adj.: nhd. gebührend, zugehörig, gehörig, geziemend, passend, ordnungsgemäß

ordnungsgemäß, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

ordnungsgemäß, mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend

ordnungsgemäß, mnd. vörb· rlīk*, vorb· rlīk, Adj.: nhd. ordnungsgemäß, rechtmäßig
-- ordnungsgemäß ausführen: mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

ordnungsgemäße -- Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts, mnd. vörtgangesbörge, M.: nhd. »Fortgangsbürge«, Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts

ordnungsgemäße -- ordnungsgemäße Beschaffenheit, mnd. richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

ordnungsgemäße -- ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen, mnd. belāden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (1), auffordern, als Zeuge vorladen, ordnungsgemäße Ladung des Zeugen beantragen

ordnungsgemäßem -- in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, mnd. richtichlīk*, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

ordnungsgemäßem -- in ordnungsgemäßem Zustand, mnd. richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich

ordnungsgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ordnungshalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungshässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ordnungsheft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnungsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnungsliebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ordnungslos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ordnungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnungsmaessig , nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsmäßig -- ordnungsmäßig bestimmt, mnd. b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīke*, b· rlīk, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīken, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend

ordnungsmäßige -- ordnungsmäßige Teilung, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand

ordnungsmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ordnungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordnungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ordnungsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsrichterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungssetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungsstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungsstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordnungstext -- gegliederter Ordnungstext, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte

Ordnungstext, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art; rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

ordnungsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ordnungsversorgung, mnd. bestēl, N.: nhd. »Ordnungsversorgung«

ordnungsvidimus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ordnungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ordnungswidrig, mhd. unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos

ordnungswidrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ordnungswidrigkeit -- Ordnungswidrigkeit überprüfen, mnd. bevāren (3), sw. V.: nhd. besorgen, befürchten, fürchten, Straffälligkeit überprüfen, Ordnungswidrigkeit überprüfen

ordnungszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordnungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ordnungvidimus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordnungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordonanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ordonanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ordonnantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordonnanzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordonnanzmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ordre, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ordung -- in Ordung halten, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

ordung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öre -- Anzahl der Öre, mnd. · retal, M.: nhd. »Örezahl«, Anzahl der Öre

Öre -- ein Wert des dritten Teiles einer Öre, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

Öre (Gewicht), an. eyr-i-r, M.: nhd. Öre (Gewicht), Öre (Münze)

Öre (Münze), an. eyr-i-r, M.: nhd. Öre (Gewicht), Öre (Münze)

Öre, ae. ōr-an, M. Pl.: nhd. Öre; ȳr-e, íer-e, M.: nhd. Öre

Öre, mnd. · re (3), · r, oer, o̊r ore, ere, oehr, M.: nhd. »Öre«, eine kleine skandinavische Münze

ören, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

orengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Örenpfennig, mnd. · repenninc, · repennic, M.: nhd. »Örenpfennig«, eine skandinavische Münze

Öresund -- regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien, mnd. nörevāre, nörevār, st. M.: nhd. regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien

Öresund (Meeresenge zwischen Dänemark und Schweden), mnd. Öresunt, Öresůnd, Oeresunt, Ŏrasunt, Örsunt, Örsund, Öersund, Ortsunt, Ortssont, Oertsont, ON: nhd. »Öresund« (Meeresenge zwischen Dänemark und Schweden)

Örezahl, mnd. · retal, M.: nhd. »Örezahl«, Anzahl der Öre

orf, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Orfe (Karpfenart), ahd. orfo* 1, orvo, sw. M. (n): nhd. Orfe (Karpfenart)

Orfe, mhd. orfe, orve, sw. M., sw. F.: nhd. »Orfe«, Nörfling, Karpfenart

orfe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Org, mhd. orke, sw. M.: nhd. Orke, Org, Ork, elbisches Wesen

org, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

org, nhd.: nhd. ; L.: DW

orgalist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Organ -- Organ bzw. Mittel des Sprechens, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

Organ -- Organ der Gerichtsbarkeit, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Organ, mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

-- inneres Organ: mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt

organ, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

organ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Organe -- innere Organe, as. in-āth-iri 1, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, innere Organe

Organe -- innere Organe, ahd. inādiri 17, inādri, st. N. (ja): nhd. Eingeweide, innere Organe; innōdi* 5?, st. N. Pl. (ja): nhd. Eingeweide, Innerei, innere Organe, Innerstes; innuofilu* 10, innuovilu*, st. N. Pl. (u): nhd. Eingeweide, Innerei, Inneres, innere Organe

organempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

organenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Organisation -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

Organisation -- Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Organisation, mnd. vörbindinge*, vorbindinge, F.: nhd. Tätigkeit des Verbindens, Beruf des Wundarzts, Verpflichtung, Zusammenschluss, Verbindung, Bund, Bündnis, Organisation, Abkommen, Bündnisvertrag, heimliches Bündnis, Verschwörung

organisation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Organisationsangelegenheiten -- Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

Organisationsangelegenheiten -- Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

organisatorische -- organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz, mnd. prōvinciālkapitel, N.: nhd. »Provinzialkapitel«, organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz

organisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

organischem -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

organischem -- Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist, mnd. plastervenster, plastervinster, plāstervenster, plāstervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

organischen -- dünner Abschnitt organischen Materials, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

organisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

organisierte -- für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

organisierte -- nicht organisierte Bürgerschaft, mnd. mēne (2), meine, meyne, mēn, mein, F.: nhd. gemeinsames Gut, öffentliches Gut, Gemeinschaft, nicht organisierte Bürgerschaft

organisierten -- Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

organisierten -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

organisierten -- Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnemēster, meinemeyster, M.: nhd. Vertreter der nicht organisierten Bürgerschaft

organisierten -- Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft, mnd. nāberbōk, N.: nhd. »Nachbarbuch«, Verzeichnis von Mitgliedern einer organisierten Straßengemeinschaft

organisierten -- Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

organisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Organismus -- dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

Organismus -- verhärteter Teil des Organismus, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

organismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Organist, ahd. organāri* 1, st. M. (ja): nhd. Organist, Orchestermusiker

Organist, mhd. organiste, sw. M.: nhd. Organist; orgelære*, orgeler, st. M.: nhd. »Orgler«, Orgelspieler, Organist

Organist, mnd. canter, kanter*, F.: nhd. Kantor, Organist, Vorsänger, Gesanglehrer

Organist, mnd. organist, organiste, organista, orgenist, M.: nhd. Organist, Orgelspieler; orgelblēsære*, orgelblēser, M.: nhd. »Orgelbläser«, Organist, Orgelspieler; orgelist, orgeliste, argelist, örgelist, orgaliste, M.: nhd. Orgelspieler, Organist

organist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Organistin, ae. org-an-istr-e, sw. F. (n): nhd. Orgelspielerin, Organistin

organistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

organpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

organsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgel -- ausziehbares Register an der Orgel, mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

Orgel -- Balgentreter der Orgel, mnd. belgentrēdære*, belgentrēder, M.: nhd. Balgentreter der Orgel

Orgel -- Bälgetreter für die Orgel, mnd. kalkant, M.: nhd. Bälgetreter für die Orgel

Orgel -- Basspfeife der Orgel, mnd. būrpīpe, F.: nhd. Bauerpfeife, Basspfeife der Orgel

Orgel -- Basspfeile der Orgel, mnd. bārpīpe, F.: nhd. Bärpfeife, Basspfeile der Orgel

Orgel -- dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel, mnd. vōgelschrei*, vōgelschrey, N.: nhd. »Vogelschrei«, dem Vogelgezwitscher ähnelnde Stimme auf der Orgel

Orgel -- ein Teil der Orgel, mnd. ? fuxe, F.?: nhd. ein Teil der Orgel?, Teil eines Musikstücks?

Orgel -- eine Art Orgel, mnd. ? simfenīge, simfenige, simfenīe, F.: nhd. ein musikalisches Instrument, eine Art Orgel?

Orgel -- eine Stimme der Orgel, mnd. subsūperoktāve, F.: nhd. eine Stimme der Orgel; subsūperquinte, F.: nhd. eine Stimme der Orgel

Orgel -- gebogene Trompetenpfeife in der Orgel, mnd. krumhōrn, krumphōrn, krumbhōrn, N.: nhd. Krummhorn, ein gebogenes Musikinstrument, Jagdhorn, gebogene Trompetenpfeife in der Orgel

Orgel -- Hohlflöte in der Orgel, mnd. siflet, sifelit, siphelet, ciflet, siflit, sifflith, sifflet, ziflith, siffelit, syfelyt, sypheleth, zifelidt, sīvelit, syvelytth, sziuelit, tziuelit, soffelīt, soffeliit, N.: nhd. Signalpfeife, Kommandopfeife, Hohlflöte in der Orgel, besondere Bootmannspfeife

Orgel -- Manual der Orgel, mnd. klavēr (1), klavier, klavieger, N.: nhd. Tastatur, Manual der Orgel

Orgel -- Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel, mnd. scharp (3), N.: nhd. Stimme in der Orgel, Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel

Orgel -- neue Orgel zur Probe abspielen, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

Orgel -- Rohrwerk der Orgel, mnd. snarrewerk, N.: nhd. Rohrwerk der Orgel

Orgel -- Stecher der Orgel, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Orgel -- Stimme an der Orgel, mnd. sinke (2), czynke, zinke, F.: nhd. Zinke, Blasinstrument, Stimme an der Orgel

Orgel -- Stimme in der Orgel, mnd. scharp (3), N.: nhd. Stimme in der Orgel, Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel; spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Orgel -- Stimme in einer Orgel, mnd. schalmeide, schalmeyde, schalmey, schalmeye, schalmay, F.: nhd. Schalmei, Rohrpfeife, Stimme in einer Orgel

Orgel -- Stimmwerk der Orgel, mnd. stemmewerk*, stemwerk, stemwark, N.: nhd. Stimmwerk der Orgel, Register

Orgel, an. org-an, F.: nhd. Orgel

Orgel, ae. org-el (2), orgol (2), Sb.: nhd. Orgel

Orgel, ahd. organa* 7, sw. F. (n): nhd. Orgel; orgela* 2, sw. F. (n): nhd. Orgel

Orgel, mhd. organa, organā, st. F.: nhd. Orgel; organe, orgene, sw. F.: nhd. Orgel; orgel, sw. F., st. F.: nhd. Orgel; orgele, st. F., sw. F.: nhd. Orgel; orgelwerc, st. N.: nhd. »Orgelwerk«, Orgel

Orgel, mhd. winthūs, st. N.: nhd. »Windhaus«, Kelterhaus, Windkammer eines Orgelwerks, Orgel

Orgel, mnd. organ, organe, orgen, N.: nhd. Orgel; orgel, orgele, örgel, oregel, orgal, orgule, M., F., N.: nhd. Orgel; orgelenspel, N.: nhd. Orgelspiel, Orgel; orgelwerk, orgelwark, orgelewerk, orlwerk, N.: nhd. »Orgelwerk«, Orgel; orgelenwerk, N.: nhd. »Orgelwerk«, Orgel
-- ein Zungenpfeifenregister der Orgel: mnd. rōrwerk*, rōrwark, N.: nhd. ein Zungenpfeifenregister der Orgel, Schnarrwerk
-- eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters: mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters
-- Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel: mnd. pīpewerk*, pīpwerk, N.: nhd. »Pfeifwerk«, Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel
-- im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual: mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual
-- kleine Orgel: mnd. orgelenpōsitīf, orgelnpostīf, N.: nhd. kleine Orgel
-- kleine tragbare Orgel: mnd. portātīf, portīf, portiff, partīf, portitīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel; positīf, posatīf, posetīf, postīf, N.: nhd. kleine tragbare Orgel, zusätzliches Werk der Kirchenorgel mit vom Hauptwerk abweichender Stimmung
-- Labialpfeifenregister des Pedalwerks einer Orgel: mnd. prīncipālbas, M.: nhd. Labialpfeifenregister des Pedalwerks einer Orgel
-- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können: mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können
-- misstönend im Bezug auf eine Orgel: mnd. quenlīk, Adj.: nhd. misstönend im Bezug auf eine Orgel
-- mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel: mnd. pedāl, N.: nhd. Pedal, mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel
-- Orgel betreffend: mnd. orgellīk***, Adj.: nhd. Orgel betreffend
-- Orgel spielen: mnd. organen, sw. V.: nhd. Orgel spielen; orgelen, orgilen, sw. V.: nhd. »orgeln«, Orgel spielen; orgellikelen*, orgelikelen, sw. V.: nhd. Orgel spielen
-- Pfeife im Basswerk der Orgel: mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt
-- Prüfung einer Orgel: mnd. probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel
-- Spielen auf der Orgel: mnd. orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelgesanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelsanc, orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik
-- tragbare Orgel: mnd. portifiken, mnd.?, N.: nhd. kleine, tragbare Orgel
-- überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel: mnd. quērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel
-- Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

orgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelaufbau, mnd. orgelgebūwete, orgelgebūwte, N.: nhd. Orgelaufbau, Orgelgehäuse

orgelbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelbälge -- Mensch welcher die Orgelbälge tritt, mnd. orgeltrēdære*, orgeltrēder, orgeltreder, M.: nhd. »Orgeltreter«, Mensch welcher die Orgelbälge tritt

Orgelbank, mnd. orgelstōl, M.: nhd. Orgelstuhl, Orgelbank, Gestühl auf der Orgelempore

orgelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelbauer, mnd. orgelbūwære*, orgelbūwer, M.: nhd. Orgelbauer; orgelmākære*, orgelmāker, örgelmākære*, örgelmāker, M.: nhd. »Orgelmacher«, Orgelbauer; orgelmēkære*, orgelmēker, orgelmeckære*, orgelmecker, M.: nhd. »Orgelmächer«, Orgelbauer; orgelmēster*, orgelmeyster, M.: nhd. »Orgelmeister«, Orgelbauer, Orgelspieler

orgelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelbauermetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orgelbläser, mnd. orgelblēsære*, orgelblēser, M.: nhd. »Orgelbläser«, Organist, Orgelspieler

orgelbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Örgelchen -- kleines tragbares Örgelchen, mnd. portifik, partifik, pertisik, N.: nhd. kleines tragbares Örgelchen

orgelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelchor, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

örgelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Orgelempore -- Gestühl auf der Orgelempore, mnd. orgelstōl, M.: nhd. Orgelstuhl, Orgelbank, Gestühl auf der Orgelempore

orgeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelgehäuse, mnd. orgelgebūwete, orgelgebūwte, N.: nhd. Orgelaufbau, Orgelgehäuse

orgelgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelgeschütz -- ein Orgelgeschütz, mnd. ? topbüsse*, topbusse, mnd.?, F.: nhd. ein Orgelgeschütz?

orgelgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelgetöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

orgelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

orgelist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelklang, ahd. organlūta* 1, sw. F. (n): nhd. Orgelklang

Orgelklang, mhd. orgelsanc, st. M., st. N.: nhd. »Orgelsang«, Orgelklang

orgelklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelklavier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelmächer, mnd. orgelmēkære*, orgelmēker, orgelmeckære*, orgelmecker, M.: nhd. »Orgelmächer«, Orgelbauer

Orgelmacher, mnd. orgelmākære*, orgelmāker, örgelmākære*, örgelmāker, M.: nhd. »Orgelmacher«, Orgelbauer

orgelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelmeister, mnd. orgelmēster*, orgelmeyster, M.: nhd. »Orgelmeister«, Orgelbauer, Orgelspieler

orgelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelmusik, ahd. organsang* 1, st. N. (a): nhd. »Orgelsang«, Orgelmusik, Instrumentalmusik

Orgelmusik, mnd. orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelgesanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelsanc, orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik

orgeln, mhd. organieren, organieren, sw. V.: nhd. orgeln, pfeifen, musizieren, singen; orgelen (1), orgeln, sw. V.: nhd. orgeln

Orgeln, mhd. orgelen* (2), orgeln, st. N.: nhd. Orgeln

orgeln, mhd. orgenen, sw. V.: nhd. orgeln

orgeln, mnd. orgelen, orgilen, sw. V.: nhd. »orgeln«, Orgel spielen

orgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

orgelpfeifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orgelpfeife -- bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, slo̊tel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

Orgelpfeife -- Einheit für die Länge der Orgelpfeife, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

Orgelpfeife, ahd. swegala* 57, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwegel, Flöte, Pfeife, Orgelpfeife, Rohr

Orgelpfeife, mhd. rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

Orgelpfeife, mnd. blokfloite, F.: nhd. »Blockflöte«, Orgelpfeife, Stillflöte

Orgelpfeife, mnd. orgelenpīpe, F.: nhd. Orgelpfeife; orgelflöite, orgelfleyte, F.: nhd. Orgelpfeife; orgelpīpe, F.: nhd. Orgelpfeife; pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre; quintedēne, quintedīne, quidēne, F.: nhd. Orgelpfeife, metallene Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Oberquinte hören lässt
-- eine Orgelpfeife: mnd. nēsenpīpe, F.: nhd. eine Orgelpfeife
-- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave: mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave
-- Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist: mnd. prēstant, prēstande, M.: nhd. Orgelpfeife die im vorderen Teil eines Werkes aufgestellt ist

orgelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelpfeifen -- Einklang zwischen den Orgelpfeifen, mnd. kōrmāte, F.: nhd. Zusammenklang der Orgelpfeifen, Einklang zwischen den Orgelpfeifen

Orgelpfeifen -- Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Orgelpfeifen -- Zusammenklang der Orgelpfeifen, mnd. kōrmāte, F.: nhd. Zusammenklang der Orgelpfeifen, Einklang zwischen den Orgelpfeifen

Orgelpfeifenregister -- auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister; quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

orgelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelregister -- großes Orgelregister, mnd. mixtūre*, mixtūr, F.: nhd. Mixtur, großes Orgelregister

Orgelregister -- Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

Orgelregister, mnd. simbelenbas, zimbelenbas, M.: nhd. »Zimbelenbass«, Orgelregister
-- Orgelregister aus kleinen Pfeifen: mnd. simbalum, cymbalum, N.: nhd. Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen; simbel, simbele, zimbell, zimbel*, zymbel, simele, sinbel, F.: nhd. Zimbel, Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen
-- seitliches Orgelregister: mnd. sīdelbastorn, sydellbastorn, Sb.: nhd. seitliches Orgelregister

orgelregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelrohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelröhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelsang, ahd. organsang* 1, st. N. (a): nhd. »Orgelsang«, Orgelmusik, Instrumentalmusik

Orgelsang, mhd. orgelsanc, st. M., st. N.: nhd. »Orgelsang«, Orgelklang

orgelsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orgelschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelspiel, mhd. orgenspil, st. N.: nhd. Orgelspiel

Orgelspiel, mnd. orgelenspel, N.: nhd. Orgelspiel, Orgel

orgelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orgelspieler, mhd. orgelære*, orgeler, st. M.: nhd. »Orgler«, Orgelspieler, Organist

Orgelspieler, mnd. organist, organiste, organista, orgenist, M.: nhd. Organist, Orgelspieler; orgelære*, orgelēre (1), M.: nhd. Orgelspieler; orgelblēsære*, orgelblēser, M.: nhd. »Orgelbläser«, Organist, Orgelspieler; orgelist, orgeliste, argelist, örgelist, orgaliste, M.: nhd. Orgelspieler, Organist; orgelmēster*, orgelmeyster, M.: nhd. »Orgelmeister«, Orgelbauer, Orgelspieler

orgelspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgelspielerin, ae. org-an-istr-e, sw. F. (n): nhd. Orgelspielerin, Organistin

Orgelspielerin, mhd. orgelærinne, st. F.: nhd. »Orglerin«, Orgelspielerin

Orgelstange -- eine Orgelstange, mnd. koppeldorf, F.: nhd. eine Orgelstange

Orgelstimme -- bestimmte Orgelstimme, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

Orgelstimme, mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art

Orgelstimme, mnd. geschrei*, geschrey, N.: nhd. Geschrei, Schreien, Ruf, Rufen, Hilfeschrei, Orgelstimme; hümmelke, hümmeke, hůmmlge, hůmlge, Sb.: nhd. Holzblasinstrument, zweitonige Pfeife, Orgelstimme

Orgelstimme, mnd. spēlepīpe, spillepīpe, F.: nhd. »Spielpfeife«, Orgelstimme
-- eine Orgelstimme: mnd. sūperoctāve, F.: nhd. »Superoktave«, eine Orgelstimme; sūperquinte, F.: nhd. »Superquinte«, eine Orgelstimme; sūpraoctāve, F.: nhd. »Supraoktave«, eine Orgelstimme

orgelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelstimmen -- Verkopplung aller Orgelstimmen, mnd. koplinge, koppelinge*, F.: nhd. Kopplung, Verkopplung aller Orgelstimmen, Kopulation, Verbindung, Eheverbindung

orgelstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orgelstuhl, mnd. orgelstōl, M.: nhd. Orgelstuhl, Orgelbank, Gestühl auf der Orgelempore

orgelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgeltaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orgeltreter, mnd. orgeltrēdære*, orgeltrēder, orgeltreder, M.: nhd. »Orgeltreter«, Mensch welcher die Orgelbälge tritt

orgeltreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelum, nhd.: nhd. ; L.: DW

orgelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orgelwerk, mhd. orgelwerc, st. N.: nhd. »Orgelwerk«, Orgel

Orgelwerk, mnd. orgelwerk, orgelwark, orgelewerk, orlwerk, N.: nhd. »Orgelwerk«, Orgel; orgelenwerk, N.: nhd. »Orgelwerk«, Orgel

orgelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orgelwerks -- Windkammer eines Orgelwerks, mhd. winthūs, st. N.: nhd. »Windhaus«, Kelterhaus, Windkammer eines Orgelwerks, Orgel

orgelwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orgelwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgenist, nhd.: nhd. ; L.: DW

orgenlist, nhd.: nhd. ; L.: DW

orgien, nhd.: nhd. ; L.: DW

orgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

örglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orgler, mhd. orgelære*, orgeler, st. M.: nhd. »Orgler«, Orgelspieler, Organist

orgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orgler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Orglerin, mhd. orgelærinne, st. F.: nhd. »Orglerin«, Orgelspielerin

Orient, mhd. ōrīent, ōrient, ōrjent, st. M.: nhd. Orient, Osten; ōsterlant, st. N.: nhd. Ostland, Morgenland, Orient, Österreich

Orient, mnd. morgen (1), M.: nhd. Morgen, frühe Tageszeit, Tagesbeginn, Osten, Orient; morgenlant (1), N.: nhd. Morgenland, Orient; mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien; orient, M.?: nhd. Orient, Morgenland, Osten; ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient; ōstenlant, N.: nhd. östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstenrike, mnd.?, N.: nhd. »Ostreich«, Orient; ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich; ōsterrīke, ōsterrīk, N.: nhd. »Ostreich«, Land im Osten, Morgenland, Orient, Österreich; ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; · vermēr, ōvermēr, overmere, N.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land, Orient
-- aus dem Orient stammender Sklave: mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

orient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orientale, mhd. ōsterlinc, st. M.: nhd. Bewohner des Ostens, Orientale, Orientbewohner

Orientale, mnd. ōsterlendære*, ōsterlender, M.: nhd. »Ostländer«, Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, Orientale

orientale, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orientalen, an. Serk-ir, M. Pl.: nhd. Sarazenen, Orientalen

Orientalen, ae. éas-t-léod-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Orientalen

orientaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orientalisch, mhd. heiden (1), Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, orientalisch, arabisch

orientalisch, mnd. ? m· risch, Adj.: nhd. orientalisch?; ? mōrsch, Adj.: nhd. orientalisch?, Mohr...

orientalisch, mnd. ? upganclīk*, upganklik, mnd.?, Adj.: nhd. aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?; ? upgenclīk*, upgenklik, upgengelik, mnd.?, Adj.: nhd. »aufgänglich«, aufgehend?, ursprünglich?, orientalisch?

orientalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

orientalische -- orientalische Fürstin, mhd. amiralinne*, amiralīn, ermeralinne, st. F.: nhd. orientalische Fürstin, heidnische Fürstin; emeralinne, st. F.: nhd. orientalische Fürstin

orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mammeluk, mammeluck, mammeluke, mameluk, mammaluk, mamaluk, M.: nhd. Abtrünniger, Glaubensabtrünniger, Glaubensverleugner, Treuloser, Heuchler, orientalische Maskengestalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

orientalischer -- orientalischer Fürst, mhd. amazzūr, amazūr, amazsūr, amasūr, st. M.: nhd. orientalischer Fürst

orientalischer -- orientalischer Kleiderstoff, mnd. ? moritur, mnd.?, Sb.: nhd. orientalischer? Kleiderstoff

orientalisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

orientalist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orientbewohner, mhd. ōsterlinc, st. M.: nhd. Bewohner des Ostens, Orientale, Orientbewohner

orientfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orientieren -- orientieren nach, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

orientieren -- sich an etwas orientieren, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

orientieren -- sich orientieren, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

orientieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Orientierung -- individuelle normative Orientierung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Orientierung -- überindividulle normative Orientierung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Orientierung, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Orientierung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet

Orientierungsgeber, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußerles Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Orientierungslinie -- auf eine Orientierungslinie bringen, mnd. · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten; · verēnnēmen, · vereinnēmen, ōverēnnēmen, ōvereinnēmen, st. V.: nhd. auf eine Orientierungslinie bringen

Orientierungslinie -- während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten, mnd. · verēnhōlden, · vereinhōlden, ōverēnhōlden, ōvereinhōlden, auereinhōlden, auerēnhōlden, st. V.: nhd. während der Fahrt auf einer Orientierungslinie halten

Orientierungszeichen, mnd. bāke (2), bāken, F.: nhd. Bake, Wegzeichen, Zeichen im Wasser oder an Land, Orientierungszeichen

orientisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

oriflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Origano, mhd. eiterkrūt, st. N.: nhd. »Eiterkraut«, Origano

Origanum, mhd. doste, toste, sw. M.: nhd. Strauß (M.) (2), Büschel, wilder Thymian, Origanum

Original -- Original einer Urkunde, mnd. h· vetserte, h· vetzarte, F.: nhd. Original einer Urkunde

original, mnd. orīgināl (1), Adj.: nhd. original, urschriftlich

Original, mnd. orīgināl (2), N.: nhd. Original, Urschrift, Vorbild, Muster
-- Original einer Verkaufsurkunde: mnd. prīncipālkōpbrēf, M.: nhd. Hauptbrief, Original einer Verkaufsurkunde
-- Original eines Dokuments: mnd. prīncipāl (2), N.: nhd. Urschrift (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Original eines Dokuments, Hauptsache, wichtige Angelegenheit, Grundsatz; prīncipālbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālesbrēf*, prīncipālsbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments; prīncipālisbrēf, M.: nhd. Urschrift eines Dokuments, Original eines Dokuments

original, nhd.: nhd. ; L.: DRW

original, nhd.: nhd. ; L.: DW

originalabgüssen, nhd.: nhd. ; L.: DW

originalakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalaussage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbegnadigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbescheinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Originalbrief, mnd. orīginālbrēf, orīginālbreif, orienalbrēf, M.: nhd. »Originalbrief«, Originalurkunde, Urschrift

originalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originaleinschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originales -- originales Siegel an einer Urkunde, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

originalexpensschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW originalfreiheitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalfreiheitsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalfundationhauptbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalgenie, nhd.: nhd. ; L.: DW

originalgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalhauptbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalhauptbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalhauptvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalhauptverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

originalhofrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalhofsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

originalkaiserlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalkanzleiakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalkelnhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalkonfirmationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originallagerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originallandtagabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originallandtagsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalledigzaehlungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalledigzaehlungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originallehnbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalmarktfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalmarktsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalobligation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalpergamentenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalrechtbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalrechtsbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalrentmeisterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Originalschrift, mnd. orīginālschrift, F.: nhd. Originalschrift, Urfassung, Originalurkunde

originalschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalschriftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalschuldbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalschuldverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalspezialgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Originalsprache -- in Originalsprache gehalten, mhd. buochisch, Adj.: nhd. Buch..., in Buchsprache gehalten, lateinisch, in Originalsprache gehalten

Originalsprache -- in Originalsprache, mhd. buochischen, Adv.: nhd. in Buchsprache, lateinisch, in Originalsprache

originalstatutenhauptbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalteidingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Originalurkunde, mhd. houbetbrief, st. M.: nhd. »Hauptbrief«, Schuldbrief, Originalurkunde

Originalurkunde, mnd. h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg

Originalurkunde, mnd. orīginālbrēf, orīginālbreif, orienalbrēf, M.: nhd. »Originalbrief«, Originalurkunde, Urschrift; orīginālh· vetbrēf, M.: nhd. Originalurkunde, Urschrift; orīginālschrift, F.: nhd. Originalschrift, Urfassung, Originalurkunde

originalurkunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalversiegelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

originalweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

originalzinsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Originalzustand, ae. fru-m-sta-þol, st. M. (a): nhd. Originalzustand

originell, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

originell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Orion -- Sternbild des Orion, ae. eofor-þri-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sternbild des Orion

Orion -- Sternbild Orion, ahd. segansa 37, segensa, st. F. (ō): nhd. Sense, Sichel, Krummschwert, Sternbild Orion

Orion (Sternbild), mnd. jācobesstaf*, jācobsstaf, M.: nhd. »Jakobsstab«, Orion (Sternbild)

Orion, mhd. himelpfluoc*, himelphluoc, st. M.: nhd. »Himmelpflug«, Orion

Ork, mhd. orke, sw. M.: nhd. Orke, Org, Ork, elbisches Wesen

ork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ork, nhd.: nhd. ; L.: DW

Orkaden -- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich, an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

Orkan, mhd. wetersturm, st. M.: nhd. »Wettersturm«, Orkan, Unwetter

orkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orkänchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orkanengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orkangewirbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Orke, mhd. orke, sw. M.: nhd. Orke, Org, Ork, elbisches Wesen

orke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

örkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

orkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orkemscherf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orleissmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orlog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orlogschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

orlogsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orlogskahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orlogsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orlogsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ornament -- Ornament aus Horn auf der Zinne, ae. hor-n-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Ornament aus Horn auf der Zinne

Ornament, mnd. ornāment, N.: nhd. Ornament, Schmuck, Kirchengerät, Altartuch

Ornament, mnd. spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

-- Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit: mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Stuhlgeflecht als Ornament: mnd. stōlvlechte, stoilvlechte, M.: nhd. »Stuhlflechte«, Stuhlgeflecht als Ornament

ornament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ornamente -- geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, mnd. masselrīgene*, masselrīge, masselrīe, maselrīge, maschelrīge, F.: nhd. geschnitzte Ornamente zur Füllung von Flächen, Maßwerk?

Ornamenten -- mit Ornamenten verziert, an. mā-l-fār, Adj.: nhd. mit Ornamenten verziert

ornamentist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ornat -- priesterliches Ornat für den Sonntag, mnd. sunnedāgesornāt*, sondāgesornāt, N.: nhd. »Sonntagsornat«, priesterliches Ornat für den Sonntag

Ornat (des Kaisers bzw. des Papstes), mnd. wēde (3), mnd.?, N.: nhd. »Gewäte«, Kleidung, Ausrüstung?, Ornat (des Kaisers bzw. des Papstes)

Ornat, an. skrū-ð, st. N. (a): nhd. Schmuck, Ornat, Ausrüstung

Ornat, mhd. ornāt, st. M., st. F.: nhd. Ornat, Schmuck, Amtsschmuck, Amtstracht, Kirchengewand, Kirchenschmuck

Ornat, mhd. wāt, wæjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug

Ornat, mnd. gewēde (1), N.: nhd. »Gewäte«, Gewand, Kleidung, Ornat

-- priesterlicher Ornat: mnd. kerkengewēde, N.: nhd. »Kirchengewäte«, priesterlicher Ornat

Ornat, mnd. ornāt, ornaet, N.: nhd. Ornat, Kirchengerät, Kirchenschmuck, Gesamtausstattung des Altars oder einzelner Teile davon, Amtskleidung, Messgewand

ornat, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ornat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ornatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ornattuch, mnd. ornātdōk, N.: nhd. »Ornattuch«, Altartuch

orne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ornen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ornest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ornieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ornum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ornung, nhd.: nhd. ; L.: DW

orph, nhd.: nhd. ; L.: DW

orphanijn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orretscipe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orrettan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ort -- abgelegener Ort, mnd. afōrt, M.: nhd. »Abort«, abgelegener Ort

Ort -- an anderem Ort, mnd. anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt

Ort -- an einem Ort dauerhaft bleiben, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

Ort -- an einen anderen Ort bringen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

Ort -- an einen anderen Ort bringen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

Ort -- an einen Ort bestellen, mhd. verzilen, verziln, ferzilen*, ferziln*, sw. V.: nhd. »verzielen«, an einen Ort bestellen, aus den Augen verlieren, versäumen, zerhauen (V.), unterbleiben, treffen, durchbohren mit

Ort -- an einen Ort ziehen, mnd. betēn, betên, st. V.: nhd. beziehen, bedecken, umstellen, einschließen, umgarnen, betrügen, überraschen, überfallen (V.), blenden, an einen Ort ziehen, erben

Ort -- an einen unrechten Ort treiben, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

Ort -- an jedem Ort, mnd. ioiewār, iaiewār, ieiewar*, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, bei jeder Gelegenheit

Ort -- an jedem Ort, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

Ort -- an Ort und Stelle schaffen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

Ort -- an seinen Ort stecken, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

Ort -- anrüchiger Ort, mnd. bōvenplas*, bōvenplatz, M.: nhd. »Bubenplatz«, anrüchiger Ort

Ort -- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

Ort -- befestigter Ort, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss

Ort -- befestigter Ort, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Ort -- Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet, mnd. houwære*, houwer, M.: nhd. Hauer, Holzhauer, Holzdieb, Bergarbeiter der um Lohn vor Ort arbeitet

Ort -- der etwas vom Ort wegträgt, mnd. afdrēgære, afdrēger, M.: nhd. »Abträger«, der etwas vom Ort wegträgt

Ort -- durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

Ort -- durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verschicken, ōverschicken, averschicken, aferschicken, sw. V.: nhd. übersenden, übermitteln, zuschicken, beschicken, beordnen?, durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, jemanden entsenden, verhandeln, beschließen, hinzufügen

Ort -- ein dem Wind ausgesetzter Ort, germ. *swēþja, Sb.: nhd. ein dem Wind ausgesetzter Ort

Ort -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

Ort -- eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

Ort -- einen Ort durch Segeln heranholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

Ort -- einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

Ort -- Fahrt zu einem entfernten Ort, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

Ort -- Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort, mnd. invārelgelt, infarlegelt, N.: nhd. Zuzugsgeld, Gebühr für den Erwerb des Niederlassungsrechts an einem Ort

Ort -- geheimer Ort, ahd. sigitāri 3, sigituri*, st. M. (ja): nhd. »geheimer Ort«, Sakristei

Ort -- Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

Ort -- Geleitschutz bis in einen Ort geben, mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

Ort -- geschützter Ort, mnd. sch· ringe (1), schūringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort

Ort -- in einem Ort zuziehen, mnd. innevāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten; invāren, st. V.: nhd. einfahren, hineinfahren, hereinfahren, fahren in, einziehen in ein Land oder Haus, in einem Ort zuziehen, Nachfolge in einem Dienstverhältnis antreten

Ort -- jemanden an einen anderen Ort geleiten, mnd. · vergelēiden, ōvergelēiden, sw. V.: nhd. »übergeleiten«, jemanden an einen anderen Ort geleiten, jemanden ans Ziel geleiten, begleiten

Ort -- kleiner befestigter Ort, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Ort -- kleiner Ort, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

Ort -- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen, mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

Ort -- niedrig gelegener Ort, mnd. lēgede (1), leigende, lēde, ledige, lediche, F.: nhd. »Lehde«, Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, Niederung, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland; leine*, leyne, lene, F.: nhd. Niederung, Niedrigkeit, niedrig gelegener Ort, niedrig gelegenes Landstück, Wiese Umland, Lehde

Ort -- Ort an dem das Badehaus steht, mnd. stōvestēde, F.: nhd. Ort an dem das Badehaus steht

Ort -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

Ort -- Ort an dem Gericht gehalten wird, mnd. rechtesstēde*, rechtestēde, F.: nhd. »Rechtsstätte«, Ort an dem Gericht gehalten wird

Ort -- Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet, mnd. ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

Ort -- Ort an dem man Ruhe hat, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

Ort -- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält, mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

Ort -- Ort an dem Rosen wachsen, mnd. rōsenstat*, rōsenstāt, F.: nhd. »Rosenstatt«, Ort an dem Rosen wachsen

Ort -- Ort an dem Schafe weiden, mnd. schāpewēide*, schāpewēde, schāpeweide, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden; schāpwēide*, schāpwēde, schāpweide, mnd.?, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

Ort -- Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv

Ort -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Ort -- Ort an dem sich etwas befindet, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Ort -- Ort an dem Unzucht getrieben wird, mnd. rammelesberch* (1), rammelsberch, M.: nhd. Ort an dem Unzucht getrieben wird, Hurenwinkel

Ort -- Ort der Gerichtssitzung, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Ort -- Ort der Lehre, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Ort -- Ort der Überfahrt, mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

Ort -- Ort des Fischzugs, mnd. toch (2)?, mnd.?, N.: nhd. Hebewerkzeug, Windewerkzeug, Zugbrücke, Zugnetz, Ort des Fischzugs, Fischzug

Ort -- Ort eines Sieles, mnd. sīlstēde, F.: nhd. Ort eines Sieles, Sielanlage

Ort -- Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet, mnd. slēgel (1), M.: nhd. Ort in der Grube an dem ein Hauer arbeitet

Ort -- Ort in der Hölle, mnd. hellewinkel, M.: nhd. Ort in der Hölle

Ort -- Ort mit Marktprivileg, mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz

Ort -- Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Ort -- Ort oder Haus zum Übernachten, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier

Ort -- Ort wechseln, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

Ort -- Ort wo der Fischzug geschieht, mnd. tōm (3), mnd.?, M.: nhd. Ort wo der Fischzug geschieht

Ort -- Ort wo der Schnee weggetaut ist, germ. *aubaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist; *awibaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist

Ort -- Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Ort -- Ort wo gefischt wird, mhd. vischenz, fischenz*, st. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht; vischenze, fischenze*, sw. F.: nhd. »Fischenz«, Ort wo gefischt wird, Fischgrund, Fischfanggebiet, Fischrecht, Fischfangrecht

Ort -- Ort wo gespielt wird, mnd. dōbelplas, M.: nhd. Platz wo gespielt wird, Ort wo gespielt wird

Ort -- Ort wo gewacht wird, mhd. wahte (1), st. F.: nhd. Wachen (N.), Wachsein, Wacht, Wache, Nachtwache, Wachdienst, Bewachung, Ort wo gewacht wird, Abgabe anstatt des Wachdienstes

Ort -- Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, mnd. invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck

Ort -- Ort wo man etwas hütet, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

Ort -- Ort wo man niederkniet, mnd. knēl, knel, M.: nhd. Ort wo man niederkniet; knēlstēde, knelstede, F.: nhd. Stätte zum Knien, Ort wo man niederkniet, Andachtsstätte

Ort -- Recht auf Niederlassung an einem Ort, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

Ort -- ruhiger Ort, mnd. rouwestēde, rouwstēde, rauwestēde, roustēde, F.: nhd. »Ruhestätte«, ruhiger Ort, Schlafstätte, Grab

Ort -- schützender Ort, germ. *hleuja-, *hleujam, *hlewa-, *hlewam, *hlewja-, *hlewjam, st. N. (a): nhd. Schutz, Lee, schützender Ort

Ort -- sich an einem Ort befinden, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

Ort -- sicherer Ort, mhd. veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

Ort -- sicherer Ort, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung

Ort -- Sicherung bis in einen Ort gewähren, mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

Ort -- sumpfiger Ort, mnd. slāt (1), slaeth, slatt, Sb.: nhd. moorige Vertiefung, sumpfiger Ort

Ort -- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

Ort -- umhegter Ort, mnd. hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz

Ort -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

Ort -- verpachteter Ort, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

Ort -- von einem an einen anderen Ort führen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

Ort -- von einem Ort zum andern laufen, mnd. spenkeren, sw. V.: nhd. wegjagen, verjagen, vertreiben, antreiben zum Laufen, von einem Ort zum andern laufen

Ort -- Weg zu einem Ort, mnd. tōvārt*, tovart, mnd.?, F.: nhd. »Zufahrt«, Weg zu einem Ort, Herankommen, Besuch, Zufuhr

Ort -- wilder Ort, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Ort -- wüster Ort, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Ort -- Ziehen an einen Ort, mnd. tōtīden* (2), totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht; tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

Ort an dem bestimmte Tuchsorte (rōsenstrātære) gefertigt wird, mnd. ? rōsenstrāte***, F.: nhd. »Rosenstraße«, Ort an dem bestimmte Tuchsorte (rōsenstrātære) gefertigt wird?

Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

Ort an dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, mnd. richtestēde, F.: nhd. »Richtstätte«, Ort an dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, Ort an dem Hinrichtungen vorgenommen werden (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Richtplatz (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Ort an dem Hinrichtungen vorgenommen werden (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. richtestēde, F.: nhd. »Richtstätte«, Ort an dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, Ort an dem Hinrichtungen vorgenommen werden (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Richtplatz (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren (M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

Ort der Eichelmast (F.), mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

Ort der Tropfen (M.), mnd. drüppenstēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.); drüppestēde, F.: nhd. Traufe, Tropfenfall, Traufstätte, Ort der Tropfen (M.), Stätte voll von Tropfen (M.)

Ort mit Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. solt (2), salt, N.: nhd. Salz, Weihsalz, Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), Ort mit Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ort verlassen (V.), mnd. afr· men, sw. V.: nhd. »abräumen«, Platz räumen (intr.), Ort verlassen (V.), räumen, abziehen

Ort verlassen (V.), mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, mhd. vogelweide, fogelweide*, st. F.: nhd. »Vogelweide«, Vogeljagd, Vogelrevier, Vogeljagdrevier, Ort wo wildes Geflügel zu weiden (V.) und zu hausen pflegt oder gehegt und gejagt wird, Vogeljagd

Ort, idg. *top-, Sb., V.: nhd. Ort, gelangen, treffen

Ort, germ. *uzda-, *uzdaz, st. M. (a): nhd. »Ort«, Spitze, Waffenspitze

Ort, got. sta-þ-s (1) 34, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 54,1, 86, 115,4, 131,1): nhd. Stätte, Ort, Gegend, Platz (M.) (1), Raum

-- an jenem Ort: got. jain-a-r 34, Adv. (d. Ruhe), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192A2, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. an jenem Ort, dort

-- nach demselben Ort hin: got. sam-a-þ 4, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. zusammen, nach demselben Ort hin

Ort, an. plax-a, F.: nhd. Ebene, Ort; sta-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Stehen, Stätte, Ort

-- heiliger Ort: an. vē (1), st. N. (a): nhd. heiliger Ort, Gerichtsstätte

-- sich einen Ort genau merken: an. mi-ð-a, sw. V.: nhd. sich einen Ort genau merken

Ort, ae. *bȳ, st. N. (a): nhd. Bau, Siedlung, Ort; lōg (1), st. N. (a): nhd. Ort, Stelle; set-l, seat-ul, sed-l, se-l-d (1), seþ-el, st. N. (a): nhd. Sitz, Stelle, Ort, Wohnung, Thron, Belagerung; stæl (1), st. N. (a): nhd. Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Bedingung; stǣl, st. M. (a): nhd. Ort, Stelle; stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge; sto-c (1), st. N. (a): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Kloster; stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle, Lage, Stellung; sty-d-e, M.: nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle; wa-ng-stė-d-e, wo-ng-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Platz, Ort

-- befestigter Ort: ae. fæst-en (1), st. N. (ja): nhd. Feste (F.), Festung, befestigter Ort, Burg, Gefängnis, Kloster, Firmament

-- durchwatbarer Ort: ae. of-er-fœ̄r-nės-s, of-er-fœ̄r-nės, of-er-fēr-nės-s, of-er-fēr-nės, st. F. (jō): nhd. durchwatbarer Ort

-- heimlicher Ort: ae. heal-h, st. M. (a): nhd. Ecke, Winkel, heimlicher Ort, Versteck; hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter

-- ländlicher Ort: ae. fol-c-stō-w, st. F. (wō): nhd. ländlicher Ort

-- Ort eines Münsters: ae. myn-s-ter-stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort eines Münsters, Stadt

-- Ort für Ansprachen: ae. s-pre-c-ǣr-n, st. N. (a): nhd. Sprechort, Ort für Ansprachen

Ort, afries. gâ (1) 29, st. M. (a): nhd. Gau, Land, Gegend, Ort, Dorf, Kirchspiel; lōch 50 und häufiger?, lōg, st. N. (a): nhd. Ort, Stelle, Stätte, Versammlungsort, Versammlung, Gericht (N.) (1); or-d 14, st. N. (a): nhd. Spitze, Ort, Stelle, Anfang; ? wīk 7, st. F. (ō): nhd. Ort?, Dorf?, Immunitätsbezirk, Seitenkanal

Ort, anfrk. sta-d* 4, sta-t*, st. F. (i): nhd. Stätte, Ort, Stelle

-- fest an einem Ort: anfrk. *sta-d-līk?, Adj.: nhd. fest an einem Ort; sta-d-līk-o* 1, Adv.: nhd. fest an einem Ort

-- Ort an dem man Wasser schöpfen kann: anfrk. wa-d-i-scap-um 1, lat.-N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

Ort, as. bur-g 53, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Ort, Stadt; stė-d-i 13, sta-d-i*, sti-d-i*, st. F. (i): nhd. Stätte, Ort

-- wonneloser Ort: as. un-wun-n-i* 1, st. F. (i): nhd. »Unwonne«, wonneloser Ort

Ort, ahd. gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; inheim* 3, st. N. (a): nhd. Ort, Heim, Heimat; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos; wīh* (4) 4, st. M. (a?): nhd. Ort, Ortschaft, Weiler, Dorf; wīla* (2) 2 und häufiger?, wīlla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ort, Dorf, Siedlung, Hof, Weiler

-- abschüssiger Ort: ahd. stekkalī* 14, stekkalīn*, stehhalī*, st. F. (ī): nhd. Steilheit, steile Stelle, abschüssiger Ort, Berghang, Abgrund

-- einsamer Ort: ahd. giswāsi* (1) 20?, st. N. (ja): nhd. Versteck, Einsamkeit, Abort, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes; giswāsī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Versteck, Einsamkeit, einsamer Ort, Abgeschiedenheit, Verborgenes, Innerstes, Abort, Vertrauen; giswāstuom* 1, st. M. (a): nhd. Einsamkeit, Ruhe, einsamer Ort

-- erhöhter Ort des Bekenntnisses: ahd. jihthūfo 1, sw. M. (n): nhd. »Geständnishaufen«, erhöhter Ort des Bekenntnisses

-- geheiligter Ort: ahd. wīh* (2) 1, st. N. (a): nhd. geheiligter Ort, heilige Stätte, Heiligtum

-- geschützter Ort: ahd. *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel

-- heimlicher Ort: ahd. frastmunti* 1?, st. N. (ja): nhd. Beherztheit, Verborgenheit, Abgeschiedenheit, heimlicher Ort

-- hochgelegener Ort: ahd. hōhnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Höhe, hochgelegener Ort

-- mit Sumpfgras bewachsener Ort: ahd. riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras

-- mittlerer Ort: ahd. metamūnskaft* 3, metamūnscaft*, metamūnskaf*, st. F. (i): nhd. Mäßigung, Maß, mittlerer Ort, mittlere Breite, gemäßigte Breite, Maßhalten, Mittelweg

-- Ort an dem man Wasser schöpfen kann: ahd. wadiscapum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

-- Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden: ahd. wīhidhūs* 2, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Ort wo Heiligtümer aufbewahrt werden

-- Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden: ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

-- Ort wo zwei Wege zusammenlaufen: ahd. 8zwiwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Ort wo zwei Wege zusammenlaufen, Wegscheide, Weggabelung

-- schattiger Ort: ahd. skato* 34, scato, st. M. (wa): nhd. Schatten, Umschattung, Verhüllung, schattiger Ort

-- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen: ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

-- steiler Ort: ahd. uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung

-- südlicher Ort: ahd. sundarstat 1, st. F. (i): nhd. »Südstätte«, »Südort«, südlicher Ort

-- wonneloser Ort: ahd. unwunnī* 1, st. F. (ī): nhd. »Unwonne«, Hölle, wonneloser Ort

Ort, mhd. ende (2), einde, st. N.: nhd. Stirn, Rand, Ort, Stelle

-- befestigter Ort: mhd. burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner

-- entlegener sicherer Ort: mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

-- fester Ort: mhd. behelfe* (1), behelf, st. M.: nhd. Ausflucht, Vorwand, fester Ort, Zuflucht, Behelf, Hilfe, Beistand

-- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt: mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

-- Ort der sich zum Verbergen eignet: mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall

-- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt: mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt

-- Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist: mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

-- schützender Ort: mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

-- sich an einem bestimmten Ort befinden: mhd. anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden

-- verschlossener Ort: mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

Ort, mhd. gewist (1), st. F.: nhd. Ort; halt (4), st. M.: nhd. Halt, Bestand, Ort, Aufenthalt, Hinterhalt; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

-- abgelegener Ort: mhd. geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen

-- eingefriedeter Ort: mhd. hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

-- grasbewachsener Ort: mhd. gras, cras, st. N.: nhd. Gras, Wiese, grasbewachsener Ort, Zeit der Grasfütterung, Frühjahr

-- grün bewachsener Ort: mhd. grüene (2), st. F.: nhd. Grün, Grünheit, Wiese, grüne Farbe, grün bewachsener Boden, grün bewachsener Ort

-- heimlicher Ort: mhd. geswāsheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Traulichkeit, heimlicher Ort, Einsamkeit, abgelegener Ort, Vertrauen

-- Ort mit Gesträuch: mhd. gehürste*, gehurste, st. N.: nhd. Ort mit Gesträuch, Ort mit Gestrüpp, waldiger Ort

-- Ort mit Gestrüpp: mhd. gehürste*, gehurste, st. N.: nhd. Ort mit Gesträuch, Ort mit Gestrüpp, waldiger Ort

-- Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben: mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

-- sicherer Ort: mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft

-- umfriedeter Ort: mhd. hac, st. M., st. N.: nhd. »Hag«, Hecke, Gehölz, Gestrüpp, Dorngesträuch, Gesträuch, Gebüsch, Einfriedung, umfriedeter Ort, Wald, Hain, Wall, eingefriedetes Stück, Zaun, Umzäunung, Verhau; hagen (1), hain, st. M.: nhd. »Hagen«, Dornbusch, Dornenstrauch, Dornenhecke, Dornenrute, Dorn, Verhau, Einfriedung, eingefriedeter Ort, Hag, dichtes Gehölz zur Befestigung, Hain, kleiner Wald, umfriedeter Ort

-- von einem Ort her: mhd. herdan, Adv.: nhd. von einem Ort her, weg, hinweg, herab, fortan, weiter, nachher

-- waldiger Ort: mhd. gehürste*, gehurste, st. N.: nhd. Ort mit Gesträuch, Ort mit Gestrüpp, waldiger Ort

Ort, mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld

-- an einem bestimmten Ort liegend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

-- an einem bestimmten Ort sich befindend: mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

-- eingehegter Ort: mhd. parc, parchan, parkam, st. M.: nhd. »Park«, eingehegter Ort, Umzäunung

-- Ort des Liegens: mhd. lāge, st. F.: nhd. Lage, Legung, lauerndes Liegen, Wegelagerei, Überfall aus dem Hintergrund, Hinterhalt, Nachstellung, Falle, Lauer (F.), Wache, Versteck, Verstellung, Lebensverhältnis, Zustand, Beschaffenheit, Gelegenheit, Art (F.) (1), Art und Weise, Ort des Liegens, Niederlage, Warenlager

-- Ort im Kloster zur Unterhaltung: mhd. redehūs, st. N.: nhd. »Redehaus«, Ort im Kloster zur Unterhaltung

-- Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden: mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden

-- Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist: mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

-- Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist: mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

-- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist: mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

Ort, mhd. sale (1), st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Ort, Platz (M.) (1); selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer

-- an einem bestimmten Ort stehend: mhd. stānde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt

-- an einen bestimmten Ort bringen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- an einen bestimmten Ort setzen: mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

-- an seinen Ort bringen: mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

-- befestigter Ort: mhd. taber, teber, st. M.: nhd. Befestigung, befestigter Ort, befestigtes Lager, Wagenburg

-- bequemer Ort: mhd. state, stat, st. F.: nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Zustimmung, bequemer Ort, Zeitpunkt, gute Gelegenheit, bedingende Verhältnisse, Umstände, Lage, Hilfe

-- heimlicher Ort: mhd. swās, st. M., st. N.: nhd. heimlicher Ort, Abtritt, Gestank

-- kleiner Ort: mhd. stetel, st. N.: nhd. »Städtel«, Städtlein, Städtchen, kleiner Ort, Plätzchen; stetelīn, stetlīn, st. N.: nhd. Städtlein, Städtchen, Plätzchen, kleiner Ort

-- Ort der Versöhnung: mhd. suonstat, st. F.: nhd. »Sühnestatt«, Versöhnungsstätte, Ort der Versöhnung

-- Ort wo geschlachtet wird: mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- Ort wo geschlagen wird: mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- Ort wo sich Waschmetall findet: mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

-- sich an einen bestimmten Ort begeben: mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Ort, mhd. vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wīch (4), st. M.: nhd. Ort, Siedlung, Wohnsitz; zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

Ort, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Ort, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt; lantārt, F.: nhd. Landesart, Herkunftsgebiet, Heimatland, Wohnlandschaft, Geburtsland, Gewohnheit, Brauch einer Gegend, Heimat, Gegend, Ort; lōch (1), loech, loeg, lōg, N.: nhd. Ort, Stelle, Stätte, Wohnstätte, Dorfstätte, Dorf, Kirchdorf; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer

Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft; pleksken, plexken, plekschen, N.: nhd. »Fleckchen«, kleiner Fleck, Mal, Ort, Stelle; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Ort, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

Ort, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer; wīk (3), mnd.?, N., F.: nhd. Ort, Stadt

-- an den falschen Ort legen: mnd. vōrleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

-- an falschen Ort tragen: mnd. vōrdrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- befestigter Ort: mnd. vast (4), N.?, F.?: nhd. befestigter Ort, Sicherung; veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

-- fester Ort: mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

-- Ort an dem gewogen wird: mnd. wāge (1), F.: nhd. Waage, Sternbild Waage, Ort an dem gewogen wird, Wägehaus, Waagegerechtigkeit, Wägegeld, ungewisser Ausgang, Wagnis, Deichselwaage, ein bestimmtes Gewicht (N.) (1)

-- Ort des Fischmarkts: mnd. vischemarket, mnd.?, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz; vischmarket, vischmark, M.: nhd. Fischmarkt, Ort des Fischmarkts, Zeit des Fischmarkts, Bezeichnung für einen bestimmten Marktplatz

-- Ort wo Falken fliegen und gefangen werden: mnd. valkenvlucht, F.: nhd. Ort wo Falken fliegen und gefangen werden, Berechtigung zum Falkenfang, Abgabe für den Falkenfang; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

-- Ort wo Fische sich aufhalten: mnd. vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei

-- Ort zum Erweichen: mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

-- seichter Ort im Wasser wo man waten kann: mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

-- sich an einem Ort aufhalten: mnd. vōrkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges: mnd. wēke (2), st. F.: nhd. Weichmachung, Ort zum Erweichen, Vorrichtung zum Erweichen, Vorrichtung oder Ort zum Geschmeidigmachen eines Dinges

ort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ort-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ort-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ortangewiesener -- Ortangewiesener Platz, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

ortbana, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ortband -- Ortband der Scheide, an. dǫgg-skōr, st. M. (a): nhd. Ortband der Scheide, Beschlag

Ortband, mhd. ortbant, st. N.: nhd. »Ortband«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

ortband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortbändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortbandmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ortbank, mhd. ortbanc, st. F.: nhd. »Ortbank«, Eckbank

ortbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Örtchen, mnd. ōrtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

örtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Orte -- an einem Orte fest wohnhaft, mnd. būkvestich, Adj.: nhd. an einem Orte fest wohnhaft

Orte -- an einem Orte, mnd. ēnerwēgen, ēinerwēgen, Adv.: nhd. an einem Orte, irgendwo

Orte -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Orte -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

orte, nhd.: nhd. ; L.: DW

örte, nhd.: nhd. ; L.: DW

orteinbuergerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orteinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Orteisen, mhd. ortīsen, st. N.: nhd. »Orteisen«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

orteisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

örtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

örtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

örtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

örteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Orten -- Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann, mnd. paskārte*, paskārt, paskaert, F.: nhd. Navigationskarte auf der mit dem Zirkel die Entfernung zwischen zwei Orten gemessen werden kann

orten, mhd. orten, sw. V.: nhd. »orten«, auslaufen, sich erstrecken, zu Ende gehen

orten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

örten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

örter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

örterbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

örterbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

örterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

örterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

örtergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

örtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

örtersäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

örterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortes -- Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses

Ortes -- Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land, mhd. underwazzer 2, st. N.: nhd. »Unterwasser«, Gewässer unterhalb eines Ortes oder ein der Überflutung ausgesetztes Land

Ortes -- hervorragende Stätte eines Ortes, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Ortes -- in der Art eines Ortes seiend, ahd. statalīh* 1, Adj.: nhd. örtlich, in der Art eines Ortes seiend

Ortes -- Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes, mnd. markwicht, markwichte, N., F.: nhd. Markgewicht je nach dem Gewicht eines jeden Landes oder Ortes

Ortes -- oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, mnd. · verm· le, · vermoele, oeuermohle, ōverm· le, F.: nhd. oberhalb eines Ortes gelegene Mühle, am oberen Flussabschnitt gelegene Mühle

Ortes -- Schutzgeist des Ortes, ahd. stetigot 4, st. M. (a): nhd. »Stättegott«, Ortsgott, Schutzgeist des Ortes, Genius

Ortes -- Schutzgeist eines Ortes, ahd. stetiheilī 1, st. F. (ī): nhd. Schutzgeist eines Ortes, Heil der Stadt

ortfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortfruemmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortfruemme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortfruemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortfruemmner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortfruemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortfrumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgrenzend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortgulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Orthabe, mhd. orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt

orthabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Orthaber, mhd. orthabære, orthaber, ortheber, st. M.: nhd. »Orthaber«, Urheber, Anführer

orthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

orthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Orthaberin, mhd. orthabærinne*, orthaberin, orthaberinne, st. F.: nhd. »Orthaberin«, Anführerin

orthaberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orthabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orthäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Orthaus, mhd. orthūs, st. N.: nhd. »Orthaus«, Eckhaus

orthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orthobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

orthodox, ae. rih-t-ge-léaf-ful-l, rih-t-ge-léaf-ful, Adj.: nhd. rechtgläubig, orthodox; rih-t-wul-d-r-i-en-d-e, Adj.: nhd. orthodox

orthodoxen -- Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, mnd. patriarchenstāt, M.: nhd. »Patriarchenstand«, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, Patriarchat; patriarchīe, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche; patriarchinge, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche

orthodoxen -- Oberhaupt der orthodoxen Kirche, mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft

orthodoxen -- oberster Bischof der orthodoxen Kirche, mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

orthographie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

orthographisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ortig, mhd. ortic, ortec, Adj.: nhd. »ortig«, schneidig, scharf

ortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortlache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Örtlein, mhd. ortelīn, örtelīn, st. N.: nhd. »Örtlein«, kleiner Anfang

örtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

örtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

örtlich -- örtlich beschränkt), mnd. hōverecht, hoferecht, hāverecht N.: nhd. festliche Musik, Ständchen, Verpflichtungen bei Hofe (ironisch, jünger, Nic. Gryse [um 1600], örtlich beschränkt)

örtlich -- örtlich beschränkt), mnd. v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger); v· rwerk, v· rwark, N.: nhd. »Feuerwerk«, Feuerung, Feuerholz, Heizmaterial, Feuerzeug (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Zündstoff (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form, örtlich beschränkt), Feuerwerk (Bedeutung jünger)

örtlich, ahd. statalīh* 1, Adj.: nhd. örtlich, in der Art eines Ortes seiend

örtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

örtliche -- örtliche Erstreckung, mnd. streckinge, F.: nhd. »Streckung«, örtliche Erstreckung, Ausdehnung und Gestaltung, Handreichung, Handschlag als Besiegelung einer Übereinkunft

örtliche -- Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei, mnd. pāpentēgede, M.: nhd. »Pfaffenzehnt«, Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei

örtlichen -- Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

örtlicher -- eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, mnd. maten, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?; mātinc, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?

Örtlichkeit -- Bezeichnung für eine Örtlichkeit, mnd. vōgelwēide, F.: nhd. Stelle wo Vögel gefangen werden, Bezeichnung für eine Örtlichkeit

Örtlichkeit -- Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelstēde, F.: nhd. Ziegelstätte, Örtlichkeit an der Ziegel hergestellt werden, Ziegelei

Örtlichkeit -- Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden, mnd. tēgelwerder, M.: nhd. »Ziegelwerdung«, Örtlichkeit im Vorland eines Flusses wo Ziegel hergestellt werden

Örtlichkeit -- Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker, mnd. Amestech, ON: nhd. Örtlichkeit in Braunschweig an der Oker

Örtlichkeit -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

Örtlichkeit -- Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

Örtlichkeit, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

-- oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich: mnd. · verdīk (2), ōverdīk, auerdīk, M.: nhd. oberhalb einer Örtlichkeit gelegener Teich

-- Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird: mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

örtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Örtlichkeiten -- Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, mnd. katrepel, katropel, N., M.?: nhd. »Kattrepel«, Bezeichnung gewisser abgelegener Örtlichkeiten, Name für eine abgelegene Stelle

Örtlichkeitsbezeichnung -- Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

ortling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ortmann, mhd. ortman, st. M.: nhd. »Ortmann«, Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet

ortmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ortmaß, mhd. ortmez, st. N.: nhd. »Ortmaß«, Richtscheit

ortmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortmautner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortmetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortname, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortolan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortpäuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orts-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsäge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortsänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsangabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortsansässiger, mnd. ingesētene*, ingesettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner; insētene*, insettene*, M.: nhd. Eingesessener, Landsmann, Ortsansässiger, Einheimischer, Einwohner

ortsarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ortsarmen -- Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird; sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Ortsart, as. wīk-bil-ith-i* 6, st. N. (ja): nhd. Weichbild, Bezirk, Stadtgebiet, Ortsart, Ortsrecht

ortsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsbekannt, afries. gâ-kū-th 1, gâ-kū-d, Adj.: nhd. ortsbekannt

ortsbeschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortsbesichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ortschaft -- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

Ortschaft -- kleine Ortschaft, mhd. bürgelīn, st. N.: nhd. »Bürglein«, kleine Burg, kleine Stadt, kleine Ortschaft

Ortschaft -- kleinere Ortschaft, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

Ortschaft, ahd. kastel 3, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, Festung, Stadt, Ortschaft; wīh* (4) 4, st. M. (a?): nhd. Ort, Ortschaft, Weiler, Dorf

-- befestigte Ortschaft: ahd. kastelīn* 1, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, befestigtes Gebäude, befestigte Ortschaft; kastella* 2, st. F. (ō): nhd. Burg, Kastell, Festung, befestigte Ortschaft

Ortschaft, mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage

Ortschaft, mnd. pēltenære*, pēltener, M.: nhd. Bewohner einer kleineren Siedlung, Ortschaft; plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

-- Ackerbau treibende Ortschaft: mnd. plōchstēde, F.: nhd. Ackerbau treibende Ortschaft, auf dem Land liegende Kleinstadt

-- kleinere Ortschaft: mnd. pālte, F.: nhd. kleinere Siedlung, kleinere Ortschaft

Ortschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

-- kleine Ortschaft: mnd. stēdeken (1), N.: nhd. »Städtchen«, kleine Stadt, kleine Ortschaft; stēdelīn, N.: nhd. »Städtlein«, kleine Stadt, kleine Ortschaft

-- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft: mnd. s· tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

ortschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortschaften -- die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide, mnd. vīfbūre, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide; vīfbūreschop*, vīfbureschoppe, F.: nhd. die fünf Ortschaften des Kirchspiels Heide

Ortschaften -- Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, mnd. · velengünne, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend; · velgünne, · velgönne, · velgamme, ON: nhd. Name von Ortschaften und Häusern und Straßen, Wohnsitz des Teufels, widrige und unfreundliche Gegend

Ortscheit, germ. *hamula-, *hamulam, st. N.: nhd. Ortscheit

ortscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortschickig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortschickig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ortschicks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ortschief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortseinbuergerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ortseingangs -- aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, mnd. hecke, heck, N., F.: nhd. Hecke, Umzäunung, Einfassung, Tor (N.), Wallhecke, Dornhecke, Gittertor, Hecktor, aus großen Latten zusammengesetztes Gittertor zum Verschließen eines Ortseingangs oder Grundstücks, Gitterwerk des Windmühlenflügels

Ortseingesessener, mnd. binnenbörgære*, binnenbörger, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger, Ortseingesessener

ortseinsässig, mnd. innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig

ortseinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsfest -- nicht ortsfest, ae. stê-d-e-léa-s, Adj.: nhd. unstet, nicht ortsfest

ortsfremd, mhd. ungesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesessen«, nicht ansässig, ortsfremd

ortsfremd, mnd. elende (2), ellende, elelende, elant, Adj.: nhd. »elend«, fremd, ortsfremd, unheimisch (ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern), heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat befindlich, unglücklich, bejammernswert; elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

ortsfremd, mnd. inlōpen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, ortsfremd

Ortsfremder -- Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, mnd. ink· melinc, inkomelink, inkāmelinc, inkommelinc, M.: nhd. Einkömmling, Fremder, Zugezogener, Ortsfremder der das Bürgerrecht noch nicht besitzt, Fremdling, Gast

Ortsgebiet, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

ortsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortsgenossenschaft, mhd. tagewan, tagewen, tagewon, tauwen, st. M.: nhd. »Tagwan«, Tagwerk, Tagewerk, Tagelohnarbeit, eintägige Fronarbeit, Flächenmaß, Fläche die an einem Tag bearbeitet werden kann, Ortsgenossenschaft, Kirchengemeinde

ortsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortsgott, ahd. stetigot 4, st. M. (a): nhd. »Stättegott«, Ortsgott, Schutzgeist des Ortes, Genius

ortsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortshalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ortsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortskern, mnd. h· vetplecke, F.: nhd. Hauptort, Ortskern

ortskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortskundiger -- durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, mnd. ōltsāte*, ōltsēte*, ōltsette*, ōltseyte*, oeltsāte*, altsāte*, M.: nhd. Alteingesessener, durch langdauernden Wohnsitz besonders ortskundiger Mensch, Ältester

ortskundiger -- ortskundiger Führer, mnd. kündesman*, kundesman, M.: nhd. Mann der Kunde (F.) hat, ortskundiger Führer

Ortslage, mnd. gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand

ortslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortslänge, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortslegende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortsmark, mhd. eter, eder, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Etter, Zaun, Rand, Umzäunung, Saum (M.) (1), Ortsmark

ortsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ortsname, mnd. b· tse, b· tze, b· z, b· sse, Sb.: nhd. Name für (Buchen-)Hölzungen, Ortsname

ortsname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortspfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortspfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ortspunkt, mnd. plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

-- im Osten liegender Ortspunkt: mnd. ōstende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite

Ortsrecht, as. bū-r-mal* 1, st. N. (a): nhd. Bauerschaftsgericht, Ortsrecht; wīk-bil-ith-i* 6, st.

N. (ja): nhd. Weichbild, Bezirk, Stadtgebiet, Ortsart, Ortsrecht

ortsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortssilberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ortsteil -- südlichster Ortsteil, mnd. s˙ derende, N.: nhd. Südende, südlichster Ortsteil, Südteil des Kirchenchors

Ortstein, mhd. ortstein, st. M.: nhd. »Ortstein«, Eckstein

ortstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsüblich -- ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

ortsüblich -- ortsüblich festgesetzte Messeinheit, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

ortsüblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ortsübliches -- ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, mhd. mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß

ortsumstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ortsveränderung, ahd. stetiwehsal* 1, st. M. (a): nhd. Ortsveränderung

Ortsveränderung, mhd. ruc, st. M.: nhd. Ortsveränderung, Ruck, Schwung, Bewegung

ortsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortsvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortsvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ortsvorsteher -- Ortsvorsteher und Bauerrichter, mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

ortswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortswechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortszeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ortszoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

orttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Örtug, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

Örtugpfennig, mnd. artichpenninc, Sb.: nhd. Örtugpfennig

ortumstand, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

örtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ortveränderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

ortvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ortzahn, mhd. ortzant*, ortzan, st. M.: nhd. »Ortzahn«, Eckzahn

ortzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ortzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ortzollstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

o-Rune, germ. *ōþala-, *ōþalam, st. N. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune

o-Rune, germ. *ōþila-, *ōþilaz, st. M. (a): nhd. Odal, Erbgut, Erbbesitz, Landgut, o-Rune

o-Rune, got. ōþal* 2, st. N. (a): nhd. Stammgut, Erbsitz, o-Rune

o-Rune, as. ōs (2) 1, as.?, st. M. (a?, i?)?: nhd. o-Rune

orwige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ösch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Öschen, mnd. ˙ seken, oeseken, ˙ sken, N., F.: nhd. »Öschen«, kleine Öse, kleine Schlinge

Öse, germ. *ansjō, st. F. (ō): nhd. Schlinge?, Öse, Loch

Öse, an. mall-a, sw. F. (n): nhd. Öse, Schlinge; mell-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Loch im Pfeilblatt

Öse, ahd. ensa*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlinge, Schlaufe, Öse; narawa* 7, narwa, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Narbe, Schramme; slouf* (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Schlüpfen, Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; sloufa 1, st. F. (ō): nhd. Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe

Öse, mhd. ōse, sw. F., st. F.: nhd. Öse, Griff, Henkel, Schlinge, Schöpfeimer

Öse, mhd. gegadære*, gegader, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse; gegate, gegade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Öse, Gefährte, Entsprechung

Öse, mnd. hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck; hengel, M.: nhd. Henkel, Öse; henk, M.: nhd. Aufhänger, Öse, Henkel, Hängendes, Gehänge

-- eiserne Öse: mnd. henge, F.: nhd. Gerät zum Aufhängen oder Anfassen, Aufhänger, eiserne Öse, Türangel, Haken (M.), Henkel

-- Öse an den besten Kopfkissen: mnd. hanke, hank, M.?: nhd. Haken (M.) (aus Holz oder Metall), Handhabe, Henkel, Zierrat (aus Webstoffen oder Seide), Öse an den besten Kopfkissen

-- Öse des Steuerruders: mnd. ? kolter (2), Sb.?: nhd. Öse des Steuerruders?

Öse, mnd. mallie, malie, malge, mallege, F.: nhd. Masche (F.) (1), Öse, Spange; ˙ se (1), oese, oͤse, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten

-- kleine Öse: mnd. ˙ seke, F.?, N.: nhd. kleine Öse, kleine Schlinge; ˙ seken, oeseken, ˙ sken, N., F.: nhd. »Öschen«, kleine Öse, kleine Schlinge

Öse, mnd. slōpe, F.: nhd. Schleife, Schlaufe, Schlinge, Öse; strop, M.: nhd. gedrehter Strick (M.) (1), Öse, Schlinge, Schlaufe

öse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

öse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ösel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Osemund -- Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird, mnd. īse, F.: nhd. Handschmiede in der das Osemund zur Drahtbereitung gespalten wird

Osemund -- weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund, mnd. drātōsemunt, M.: nhd. weiche zähe zum Drahtzug gebrauchte Art Osemund

Osemund, mnd. ? ōsemunt, ˙ semunt, oesemunt, u̯semunt, ōsemont, ossemunt, ossenmunt, M.: nhd. »Osemund«?, eine aus Schweden eingeführte Eisensorte

Ösen -- Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden, mnd. hēvelte, N.: nhd. Gerät am Webstuhl durch dessen Ösen die Kettfäden gezogen werden

Ösen -- Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, mnd. hākgārn, hāchgārne, hachgarn, N.: nhd. Zettelanschlag, Hewelte, Hebel durch deren Ösen die Kettfäden mit dem Haken gezogen werden, Längsende des Gewebes?

osen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

osering, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osiander -- Anhänger des lutherischen Theologen Osiander, mnd. ōsandrine, M.: nhd. Osiandriner, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandriānære*, ōsandriāner, M.: nhd. »Osianderer«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander; osiandrist, M.: nhd. »Osiandrist«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

Osianderer, mnd. osiandriānære*, ōsandriāner, M.: nhd. »Osianderer«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

Osiandriner, mnd. ōsandrine, M.: nhd. Osiandriner, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

Osiandrist, mnd. osiandrist, M.: nhd. »Osiandrist«, Anhänger des lutherischen Theologen Osiander

ösigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Osmunde -- königliche Osmunde, mnd. ? osemende, mnd.?, Sb.: nhd. königliche Osmunde?, Königsfarn, blühender Farn, Maienträubchen?

Osnabrück -- zur Stadt Osnabrück gehörig, mhd. ōsenbrückesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, zur Stadt Osnabrück gehörig

Osnabrück, mnd. Hāselēschop*, Hāselētschap, Hāseleitschap, ON: nhd. »Haselleischaft«, Osnabrück

Osnabrück, mnd. Osenbrügge, Osembrügge, ON: nhd. Osnabrück

-- aus Osnabrück stammend: mnd. ōsenbrüggære*, ōsenbrügger, Adj.: nhd. Osnabrücker..., aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggærisch*, ōsenbrüggersch, Adj.: nhd. aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggisch*, ōsenbrüggesch, ōsenbrüggersch, ōsembrüggesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

-- in Osnabrück gefertigt: mnd. ōsenbrüggære*, ōsenbrügger, Adj.: nhd. Osnabrücker..., aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggærisch*, ōsenbrüggersch, Adj.: nhd. aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt; ōsenbrüggisch*, ōsenbrüggesch, ōsenbrüggersch, ōsembrüggesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

Osnabrücker -- ein Amt am Osnabrücker Domstift, mnd. kappélambacht*, kappélamt, kappelammet, kapelamt, N.: nhd. »Kappellamt«, ein Amt am Osnabrücker Domstift

Osnabrücker -- zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche, mnd. quārtist, M.: nhd. zum Chorgesang verpflichteter Inhaber eines bestimmten Benefiziums, zum Chorgesang verpflichteter Inhaber einer Viertelpfründe an der Osnabrücker Domkirche

Osnabrücker..., mnd. ōsenbrüggære*, ōsenbrügger, Adj.: nhd. Osnabrücker..., aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

osnabrückisch, mhd. ōsenbrückesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, zur Stadt Osnabrück gehörig

osnabrückisch, mnd. ōsenbrüggisch*, ōsenbrüggesch, ōsenbrüggersch, ōsembrüggesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, aus Osnabrück stammend, in Osnabrück gefertigt

össe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Össel -- Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel, mnd. half˙ selpot, halfösselpot, half˙ selpot, halfösselput, half˙ selput, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel; half˙ selr˙ mære*, halfösselr˙ mære*, halfösselr˙ mer, N.: nhd. Gefäß mit dem Inhalt von einem halben Össel

össenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ost -- in Richtung Ost zu Nord gelegen, mnd. ōstennōrden (1), oestennōrden, Adj.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord gelegen

Ost -- in Richtung Ost zu Nord, mnd. ōstennōrden (2), oestennōrden, Adv.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord

Ost -- in Richtung Ost zu Süd gelegen, mnd. ōstens˙ den (1), oestens˙ den, Adj.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd gelegen

Ost -- in Richtung Ost zu Süd, mnd. ōstens˙ den (2), oestens˙ den, Adv.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd

Ost -- Ost zu Süd, mnd. ōstens˙ t, ōstensūd, N.: nhd. Südosten, Ost zu Süd

Ost -- Umschwung des Himmels von Ost nach West, mhd. himellouf, st. M.: nhd.

»Himmelslauf«, Umschwung des Himmels von Ost nach West

ost-, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend

ost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ost..., ahd. ōstrōni* 2, st. M. (ja): nhd. Ost..., Ostwind (= ōstrōno wint)

ost..., mnd. ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen

ostabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostangel, ae. éas-t-ėngl-a, sw. M. (n): nhd. Ostangel

Ostbier, mnd. ōsterbēr, N.: nhd. »Ostbier«, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestelltes Bier

Ostecke, mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

ostel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osten -- alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog, mnd. hắrtwech, M.: nhd. alte Königstraße die über die Haarstrang von Osten nach Westen Westfalen durchzog

Osten -- Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, mnd. s˙ tōsten, sûtōsten, N.: nhd. »Südosten«, Himmelsrichtung zwischen Süden und Osten, Wind aus dem Südosten

Osten -- nach Osten gerichtet, mhd. sunnenkunftlich*, sunnenkünftlich, Adj.: nhd. »von der Sonne kommend«, nach Osten gerichtet

Osten -- zwischen Süden und Osten gelegen, mnd. s˙ tōst, s˙ toest, sûtōst, Adv.: nhd. »südost«, zwischen Süden und Osten gelegen

osten (Adv.), mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten

Osten, germ. *austa, *austra, Sb.: nhd. Osten

-- von Osten: germ. *austanō, Adv.: nhd. von Osten

Osten, got. *aus-tr-a?, Sb.: nhd. Osten; ur-ru-n-s (1) 3, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 62 Anm. 1, 94,4, 131,1): nhd. Aufgang (der Sonne), Osten, Abtritt

Osten, an. aus-t-r (2), Sb.: nhd. Osten

-- von Osten her: an. aus-t-an, Adj.: nhd. von Osten her

-- von Osten her kommend: an. aus-t-rœn-n, Adj.: nhd. von Osten her kommend, norwegisch

Osten, ae. éas-t-dǣ-l, éas-t-dā-l, st. M. (i): nhd. östlicher Teil, Ostteil, Osten; éas-t-e, sw. F. (n): nhd. Osten

-- von Osten: ae. éas-t-ane, eas-t-an, Adv.: nhd. von Osten

Osten, afries. âs-t-a 8, âs-t*, sw. M. (n): nhd. Osten

-- von Osten: afries. âs-t-er 15, Adj., Adv.: nhd. östlich, ostwärts, von Osten

Osten, anfrk. ōs-t-er-hal-v-a* 1, ōs-t-er-hal-v-on*, st. F. (ō): nhd. Osthälfte, Ostseite, Osten

-- im Osten: anfrk. *ōs-t?, Adv.: nhd. im Osten

-- nach Osten: anfrk. ōs-t-an 1?, Adv.: nhd. nach Osten

Osten, as. *ôs-t? 1, st. M. (a?, i?): nhd. Osten; up-rė-n-n-inga* 1, up-p-rė-n-n-inga*, st. F. (ō): nhd. Aufgang, Osten

-- gegen Osten: as. ôs-t-a-r-war-d* 1, ôs-t-a-r-wor-d* 2, Adv.: nhd. »ostwärts«, gegen Osten, nach Osten hin

-- im Osten: as. ôs-t-an-a 5, Adv.: nhd. von Osten, im Osten

-- nach Osten hin: as. ôs-t-a-r-war-d* 1, ôs-t-a-r-wor-d* 2, Adv.: nhd. »ostwärts«, gegen Osten, nach Osten hin

-- von Osten: as. ôs-t-an-a 5, Adv.: nhd. von Osten, im Osten

-- von Osten her: as. ôs-t-an 5, Adv.: nhd. von Osten her

-- Weg nach Osten: as. ôs-t-a-r-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Ostweg«, Weg nach Osten

Osten, ahd. ōstan (1) 6, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Osten; ōstanonti* 1, st. N. (ja)?: nhd. Osten

-- gegen Osten: ahd. ōstarwart* 2, ōstarwort*, Adv.: nhd. gegen Osten, nach Osten hin

-- im Osten: ahd. ōst 1, Adv.: nhd. im Osten; ōstar* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, im Osten, im Osten befindlich, nach Osten; ōstar (2) 3, Adv.: nhd. im Osten, nach Osten; ōstarhalb* 1, Adv.: nhd. östlich, im Osten; ōstart* 6, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten

-- im Osten befindlich: ahd. ōstar* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, im Osten, im Osten befindlich, nach Osten

-- nach Osten: ahd. ōstana 6, Adv.: nhd. von Osten, nach Osten; ōstar* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, im Osten, im Osten befindlich, nach Osten; ōstar (2) 3, Adv.: nhd. im Osten, nach Osten; ōstart* 6, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten; ōsthalbūn* 1, Adv.: nhd. nach Osten; ōstwart* 1, Adv.: nhd. nach Osten, ostwärts

-- nach Osten hin: ahd. ōstarwart* 2, ōstarwort*, Adv.: nhd. gegen Osten, nach Osten hin

-- von Osten: ahd. ōstana 6, Adv.: nhd. von Osten, nach Osten; ōstanān* 1, Adv.: nhd. von Osten

Osten, mhd. ōrīent, ōrient, ōrjent, st. M.: nhd. Orient, Osten; ōst (1), st. M.: nhd. Osten; ōsten (1), st. M., st. N.: nhd. Osten; ōsterpflāge, sw. F., st. F.: nhd. östliche Gegend, Osten; ōsterteil, st. N.: nhd. »Ostteil«, Osten, Ostseite

-- aus Osten: mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten

-- einer aus dem Osten Kommender: mhd. ōsterman, st. M.: nhd. »Ostmann«, einer aus dem Osten Kommender, Österreicher

-- Gebiet im Osten: mhd. ōsterriche, œsterrīche, st. N.: nhd. »Ostreich«, Gebiet im Osten, Reich im Osten, Österreich

-- Herr aus dem Osten: mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

-- im Osten: mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten; ōstent, Adv.: nhd. im Osten; ōsteret (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts; ōsterhalben, Adv.: nhd. im Osten; ōsterhalp, Adv.: nhd. im Osten; ōsthalp, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten

-- im Osten befindlich: mhd. ōster (2), Adv.: nhd. im Osten befindlich, östlich, morgenländisch

-- im Osten seiend: mhd. ōsteret* (1), ōstert, Adj.: nhd. östlich, im Osten seiend

-- nach Osten: mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten; ōsteret (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts

-- Reich im Osten: mhd. ōsterriche, œsterrīche, st. N.: nhd. »Ostreich«, Gebiet im Osten, Reich im Osten, Österreich

-- von Osten: mhd. ōstenān, Adv.: nhd. von Osten; ōsteret (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts

Osten, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen

Osten, mnd. morgen (1), M.: nhd. Morgen, frühe Tageszeit, Tagesbeginn, Osten, Orient; orient, M.?: nhd. Orient, Morgenland, Osten; ōst (3), ōste, oist, N., F.: nhd. Osten; ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient; ōsterne, mnd.?, M.?: nhd. Osten

-- aus dem Osten stammend: mnd. ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend

-- aus Osten kommend: mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; ōstlīk, ōstelīk, Adj.: nhd. »östlich«?, aus Osten kommend

-- Bewohner eines im Osten gelegenen Landes: mnd. ōsterlendære*, ōsterlender, M.: nhd. »Ostländer«, Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, Orientale

-- der von Osten her ist: mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

-- im Osten: mnd. ōst (5), oest, oist, oost, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, im Osten, von Osten her; ōsten (2), ōstene, oesten, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, östlich, im Osten

-- im Osten befindlich: mnd. ōsterst, Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich; ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

-- im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus: mnd. ōsterstōven, M.: nhd. »Oststube«, im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus

-- im Osten einer Gemarkung gelegener Acker: mnd. ōsterlanc, M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker; ōsterlinc (2), M.: nhd. im Osten einer Gemarkung gelegener Acker

-- im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze: mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth˙ vet, oesth˙ vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

-- im Osten erfolgend: mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend

-- im Osten gelegen: mnd. ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen; ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt; ōsterisch*, ōstersch, oestersch, oostersch, ostersk, osterisk, ōsters, ˙ sters, u̯sters, Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, zur Hanse gehörig, niederdeutsch; ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend; ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

-- im Osten gelegene Einfahrt: mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

-- im Osten gelegener Eingang: mnd. ōstpōrte, oestpoerte, F.: nhd. »Ostpforte«, an einer Ostseite eines Gebäudes oder im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), im Osten gelegener Eingang

-- im Osten gelegenes Gebiet: mnd. ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich

-- im Osten gelegenes Herzogtum: mnd. ōsterhĕrtōgedōm*, ōsterhertochdōm, N.: nhd. »Ostherzogtum«, im Osten gelegenes Herzogtum

-- im Osten gelegenes Kap: mnd. ōsterhōk, ōsterhoek, M.: nhd. »Ostecke«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōk, ōsthoek, ōsthake, oesthōk, ōsthūk, M.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsthōkelant, N.: nhd. im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap; ōsth˙ vet, oesth˙ vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

-- im Osten lebend: mnd. ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend

-- im Osten liegender Ortspunkt: mnd. ōstende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite

-- im Osten regierender Fürst: mnd. ōsterhēre, ōsterherre, M.: nhd. im Osten regierender Fürst; ōstervörste, M.: nhd. »Ostfürst«, im Osten regierender Fürst

-- im Osten stehende Sonne: mnd. ōstersunne*, ōstersünne, F.: nhd. »Ostsonne«, im Osten stehende Sonne

-- König im Osten: mnd. ōstenek˙ ninc*, ōstenekonink, mnd.?, M.: nhd. König im Osten

-- Land im Osten: mnd. ōsterrīke, ōsterrīk, N.: nhd. »Ostreich«, Land im Osten, Morgenland, Orient, Österreich

-- Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen: mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf

Rügen

-- nach Osten: mnd. ōst (5), oest, oist, oost, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, im Osten, von Osten her; ōsten (2), ōstene, oesten, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, östlich, im Osten; ōstert (2), Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten

-- nach Osten gerichtet: mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen

-- nach Osten richten: mnd. ōsteren*** (1), ōstern***, sw. V.: nhd. nach Osten richten

-- Richtung Osten: mnd. ōstering***, Adv.?: nhd. Richtung Osten

-- von Osten her: mnd. ōst (5), oest, oist, oost, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, im Osten, von Osten her

-- zum Osten gehörig: mnd. ōstlendisch*, ōstlendesch, Adj.: nhd. »ostländisch«, östlich, zum Osten gehörig

osten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

osten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostende, mnd. ōstende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite; ōsterende, oesterende, oisterende, N., F.: nhd. »Ostende«, östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, Ostseite

ostendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostenher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ostenland, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ostens -- Bewohner des Ostens, mhd. ōsterlinc, st. M.: nhd. Bewohner des Ostens, Orientale, Orientbewohner

Osteophyt, mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

oster, mhd. ōster (1), Adj.: nhd. »oster«, östlich

oster, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

oster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oster..., mnd. ōster* (3)?**, ōsteren***, Adj.: nhd. Oster..., österlich

Osterabend, mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

Osterabend, mnd. ōsterāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Ostersonnabend, Nacht zum Ostersonntag; pāschenāvent, paskenāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend

osterabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterabgabe, ahd. ōstarstoufa* 3 und häufiger?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Osterabgabe

osterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterbitte, mnd. ōsterbēde, F.: nhd. »Osterbitte«, zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn

Osterblume, mnd. ōsterblōme***, F.: nhd. »Osterblume«

Osterblume, mnd. sittelōse, syttelōse, sittilosa, sitlōse, sytlōse, sītelōse, szitelōse, cytelōse, czitelōse, sīdelōse, zydelloze, F.: nhd. Zeitlose, Narzisse, Osterblume

osterblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Osterblumenkraut, mnd. ōsterblōmenkrūt, N.: nhd. »Osterblumenkraut«, Frühlingsblüher, Scharbockskraut?, kriechender Hahnenfuß?

Osterbotten -- Bewohner von Osterbotten, an. kvein-ir, M. Pl.: nhd. Bewohner von Osterbotten

Osterbraten, mhd. ōsterwamme, st. F.: nhd. Osterbraten

Osterbrauch -- ein Osterbrauch, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

Osterbrot, mhd. ōsterbrōt, st. N.: nhd. Osterbrot

Osterbrot, mnd. pāschebrōt, N.: nhd. »Paschenbrot«, Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot; pāschenbrōt, paskenbrōt, N.: nhd. Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot; pāschesēmele*, pāschesemmel, M.: nhd. »Ostersemmel«, Osterbrot, österliches Gebäck

osterbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterbuch, mnd. ōsterbōk, ōsterboek, N.: nhd. »Osterbuch«

Osterburg, mnd. pāscheborch, F.: nhd. »Osterburg«, unbefestigte offene Anlage

osterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterdienstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterdingpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterdonnerstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterei, mhd. ōsterei, st. N.: nhd. Osterei, zu Ostern abzuliefernde Zinseier

osterei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osteressen, mhd. ōsterezzen, st. N.: nhd. Osteressen

osterfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterfeier, mhd. ōsterkarvīre, ōsterkārfīre*, st. F.: nhd. Osterfeier

-- zur Osterfeier: mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne

Osterfeier, mhd. ōstervīre, ōsterfīre*, st. F.: nhd. »Osterfeier«, Osterfest

osterfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterfeiertag, mhd. ōstervīretac*, ōstervīrtac, ōsterfīrtac*, st. M.: nhd. Osterfeiertag

Osterfeiertag, mnd. ōstervīrdach*, ōstervīrdag, ōsterveirdāg, M.: nhd. »Osterfeiertag«

osterfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterfeorm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Osterfest, got. dulþ-s 17, st. F. (i kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 147,3): nhd. Fest, Osterfest

Osterfest, ahd. ōstara* 9, sw. F. (n): nhd. Ostern, Osterfest; ōstartuld* 1, st. F. (i): nhd. Osterfest

Osterfest, mhd. ōster (4), ōstere, ōstre, st. F., sw. F.: nhd. Ostern, Osterfest, Frühling; ōsterfest, st. N.: nhd. Osterfest; ōsterhōchgezīt, st. F., st. N.: nhd. »Osterhochzeit«, Osterfest; ōsterhōchzīt, st. F., st. N.: nhd. »Osterhochzeit«, Osterfest; ōstertac, st. M.: nhd. Ostertag, Osterfest, Osterfreude, Freudentag, höchste Freude; ōstertulde, st. F.: nhd. Osterfest; ōstervīre, ōsterfīre*, st. F.: nhd. »Osterfeier«, Osterfest; ōsterzīt, st. F., st. N.: nhd. Osterzeit, Osterfest; pasche (1), st. N.: nhd. »Pascha«, Osterfest, Ostermahl

Osterfest, mnd. ōsterfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Osterfest; ōstertīt, F.: nhd. Osterzeit, Osterfest; pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

-- christliches Osterfest: mnd. ōsterfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Osterfest

-- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond: mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

-- das Osterfest bestimmender Mond: mnd. ōstermāne, ostermaen, ōstermān, oestermāne, M.: nhd. »Ostermond«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat); ōstermānt, M.: nhd. »Ostermonat«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat)

-- das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm: mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus

-- Predigt zum Osterfest: mnd. ōsterprēdige*, ōsterprēdigt, F.: nhd. »Osterpredigt«, Predigt zum Osterfest, Predigt am Ostersonntag

osterfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterfestbraten -- Osterfestbraten samt Beigerichten, mnd. wīesch· tel*, wigeschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten, Ostergratial

Osterfestbraten samt Beigerichten (Käse und Butter und Eier), mnd. wīgelsch· tel*, wigelschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten ersten) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten (Käse und Butter und Eier), Ostergratial

Osterfests -- geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde, mnd. pāscheei*, pāschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde

osterfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterfladen, mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

Osterfladen, mnd. wīebrōt*, mnd.?, N.: nhd. »Weihebrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen; wīevlāde*, mnd.?, M.: nhd. Osterfladen; wīgelbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Weihbrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen; wīgelvlāde*, wigelvlade, mnd.?, M.: nhd. Osterfladen

osterfladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterfladen, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterfreitag, mhd. ōstervrītac, ōsterfrītac*, st. M.: nhd. Osterfreitag

Osterfreude, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne; ōstertac, st. M.: nhd. Ostertag, Osterfest, Osterfreude, Freudentag, höchste Freude; ōsterwünne*, ōsterwunne, st. F.: nhd. »Osterwonne«, Osterfreude, größte Freude

Osterfreude, mnd. ōsterdans, M.: nhd. Ostertanz, Osterfreude; paschewunne, mnd.?, F.: nhd. Osterfreude

osterfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterfriede, mhd. ōstervride, ōsterfride*, st. M.: nhd. Osterfriede

ostergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostergelächter, mnd. ōstergeleche*, N.: nhd. »Ostergelächter«, Gelächter als Reaktion der Gemeinde auf die Lesungen aus dem ōsterbōk (Osterbuch); ōstergelechter, N.: nhd. »Ostergelächter«, Gelächter als Reaktion der Gemeinde auf die Lesungen aus dem ōsterbōk (Osterbuch)

ostergelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostergelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostergeld, mhd. ōstergelt, st. N.: nhd. »Ostergeld«, Osterzins

ostergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ostergesang, mnd. ōsterlēt, N.: nhd. »Osterlied«, zu Ostern gesungenes Lied, Ostergesang

ostergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostergratial, mnd. wīesch· tel*, wigeschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten, Ostergratial; wīgelsch· tel*, wigelschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten ersten) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten (Käse und Butter und Eier), Ostergratial

ostergroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

osterhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterheilig, mhd. ōsterheilic*, ōsterheilec, Adj.: nhd. »osterheilig«

osterheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

osterhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterherr, mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

osterheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterhochzeit, mhd. ōsterhōchgezīt, st. F., st. N.: nhd. »Osterhochzeit«, Osterfest; ōsterhōchzīt, st. F., st. N.: nhd. »Osterhochzeit«, Osterfest

osterhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterimbiss, mhd. ōsterimbīz, st. N.: nhd. »Osterimbiss«, Ostermahlzeit

osterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

osterjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterkalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterkern, mhd. ōsterkern, st. M.: nhd. »Osterkern«, das Beste der Ostern, Bezeichnung für Christus

Osterkerze -- geweihte Osterkerze, mnd. ōsterlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

Osterkerze, mhd. ōsterkerze, sw. F.: nhd. Osterkerze, Königskerze

-- geweihte Osterkerze: mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze; ōsterstoc, st. M.: nhd. »Osterstock«, geweihte Osterkerze

Osterkerze, mnd. ōsterkerse, ōsterkersen, F.: nhd. »Osterkerze«, geweihte Kerze die zu Ostern (in der Kirche) angezündet wird

osterkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterkuchen, mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

Osterkuchen, mnd. wīebrōt*, mnd.?, N.: nhd. »Weihebrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen; wīgelbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Weihbrot«, geweihtes Brot, Osterfladen, Osterkuchen

osterkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterlaemmlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterlamm, ahd. ōstarfrisking 7, ōstarfriscing*, st. M. (a): nhd. Osterlamm; ōstarūn 32 und häufiger, sw. F. Pl. (n): nhd. Ostern, Osterlamm

Osterlamm, mhd. ōsterlamp, st. N.: nhd. Osterlamm

Osterlamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus; ōsterlemlīn, N.: nhd. »Osterlämmlein«, Osterlamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm

-- Osterlamm als Symbol Christi: mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

osterlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterlamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterlämmer -- Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt, mnd. lammerknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt

Osterlämmlein, mhd. ōsterlembelīn, st. N.: nhd. Osterlämmlein

Osterlämmlein, mnd. ōsterlemlīn, N.: nhd. »Osterlämmlein«, Osterlamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm

osterlämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

österlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

osterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

österlich, ae. éas-t-er-lic, Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörig

österlich, ahd. ōstarīg* 1, Adj.: nhd. österlich; ōstarlīh* (2) 2, Adj.: nhd. österlich

österlich, mhd. ōsterisch, Adj.: nhd. österlich; ōsterlich, œsterlich, hōsterlich, Adj.: nhd. österlich, östlich

osterlich, mhd. ōsterlīche, œsterlīche, hōsterlīche, Adv.: nhd. osterlich, österlich, östlich, wonnig, herrlich

österlich, mhd. ōsterlīche, œsterlīche, hōsterlīche, Adv.: nhd. osterlich, österlich, östlich, wonnig, herrlich

österlich, mnd. ōster* (3)?**, ōsteren***, Adj.: nhd. Oster..., österlich; ōsterlīk (2), Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörig; pāschelīk, pāschlīk, pāschelk, pāschalk, pāschlik, paschelik, paschlik, Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörend

österlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

österlicher -- österlicher Gesang, mnd. ōsterschal, M.: nhd. »Osterschall«, österlicher Gesang

österliches -- österliches Gebäck, mnd. pāschesēmele*, pāschesemmel, M.: nhd. »Ostersemmel«, Osterbrot, österliches Gebäck

Osterlicht, mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze

Osterlicht, mnd. ōsterlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

osterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterlied, mnd. ōsterlēt, N.: nhd. »Osterlied«, zu Ostern gesungenes Lied, Ostergesang

osterlied, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

österling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

österlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterlunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterluzei, ahd. astrenza 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strenze, Meisterwurz, Osterluzei; bibarwurz* 12, st. F. (i): nhd. Biberwurz, Osterluzei, Blutwurz; fiebarwurz* 2, st. F. (i): nhd. Osterluzei, Hauhechel; holawurz* 15, ahd.?, st. F. (i): nhd. Pfeifenblume, Osterluzei, hohler Lerchensporn; raga (1) 1, F.?: nhd. Osterluzei; ? swarchuniboz*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Osterluzei?; ? thobari? 2, tobari?, Sb.: nhd. Kamille?, Osterluzei?

Osterluzei, mhd. biberwurz, F.: nhd. Biberwurz, Osterluzei, Blutwurz; bieverbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. Osterluzei, Fieberblume; bieverwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Osterluzei; ertampfer* 1, ertampher*, erdampfer, st. M.: nhd. »Erdampfer«, Osterluzei

Osterluzei, mhd. fieberwurz, st. F.: nhd. »Fieberwurz«, Osterluzei, Hauhechel; gers 6, gires, gīres, gīrst, st. M.: nhd. Giersch, Osterluzei, große Petersilie; hobwurz, st. F.: nhd. Osterluzei; holwurz 18?, st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Engelsüß; holwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Pfeifenblume

Osterluzei, mhd. ostirluzie 1 und häufiger?, osterluzei*, F.: nhd. Osterluzei

Osterluzei, mhd. ungerischwurz 1, st. F.: nhd. »ungarische Wurz«, Osterluzei

Osterluzei, mnd. lancholwort***, F.: nhd. »Langhohlwurz«, Osterluzei; ōsterlūsie, ōsterlucie, ōsterlussie, ōsterlōsie, ōsterlossie, F.: nhd. Osterluzei

osterluzei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostermahl, ahd. ōstargouma* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ostermahl

Ostermahl, mhd. ōstermāl, st. N.: nhd. Ostermahl; ōstermaz, st. N.: nhd. Ostermahl; ōsterspīse, st. F.: nhd. »Osterspeise«, Ostermahl; pasche (1), st. N.: nhd. »Pascha«, Osterfest, Ostermahl

ostermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostermahlzeit, mhd. ōsterimbīz, st. N.: nhd. »Osterimbiss«, Ostermahlzeit

Ostermärchen, mnd. ? ōstermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

*Oster*märchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostermäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostermarkt -- zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig, mnd. ōsterngelēide, ōsterngeleide, ōsterngelēde, N.: nhd. »Osterngeleite«?, zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig

Ostermarkt, mhd. ōstermarket 2, st. M.: nhd. Ostermarkt, Markt zu Ostern

Ostermarkt, mnd. ōstermarket*, ōstermarkt, M.: nhd. »Ostermarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt

ostermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostermärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ostermeer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ostermesse -- christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird, mnd. pāschekr· ze, N.: nhd. »Paschekreuz«, christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird

Ostermesse, mnd. ōstermisse, F.: nhd. »Ostermesse«, zu Ostern gehaltene Messe

ostermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostermesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostermette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostermonat, ae. éas-t-er-mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. Ostermonat, April

Ostermonat, anfrk. ōs-t-er-mā-n-ōth 1, st. M. (a?, athem.?): nhd. Ostermonat, April

Ostermonat, ahd. ōstarmānōd* 6, st. M. (a?): nhd. Ostermonat, April

Ostermonat, mnd. ? ōstermānt, M.: nhd. »Ostermonat«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat)

ostermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostermond, mnd. ? ōstermāne, ōstermaen, ōstermān, oestermāne, M.: nhd. »Ostermond«?, das Osterfest bestimmender Mond, April (Monat)

Ostermontag, mnd. ōstermāndach, M.: nhd. Ostermontag, eine Fischart?

-- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird: mnd. pāschenkrēsem*, pāschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

ostermontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostermontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ostermorgen, afries. pâscha-mor-g-en* 3, pâscha-mor-n, st. M. (a): nhd. Ostermorgen

Ostermorgen, mhd. ōstermorgen, st. M.: nhd. Ostermorgen

Ostermorgen, mnd. ōstermorgen, M.: nhd. »Ostermorgen«, Morgen des Ostersonntags

ostermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostermorgensprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostern -- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern, mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern

Ostern -- fünfte Woche nach Ostern, mnd. bēdewēke, F.: nhd. fünfte Woche nach Ostern

Ostern -- große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern, mnd. vaste (2), vast*, vasten, vastene, st. F., sw. F., M.: nhd. Fasten (N.), Fastenzeit, große kirchliche Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern

Ostern -- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Ostern, got. pask-a 9, F.? (indekl.), N.?: nhd. Ostern

Ostern, an. pāsk-ar, M. Pl.: nhd. Ostern

-- die drei letzten Tage vor Ostern: an. dymb-il-dag-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. die drei letzten Tage vor Ostern, Karwoche

Ostern, ae. éas-t-re, *éas-t-er-, sw. F. (n): nhd. Ostern; fær-el-d, far-el-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Gefolge, Lebensart, Fortschritt, Ostern

-- zu Ostern gehörig: ae. éas-t-er-lic, Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörig

Ostern, afries. pâscha 2, pâska, Sb. Pl.: nhd. Ostern

Ostern, as. *ôs-t-a-r? (2), Sb.: nhd. Ostern; pāska* 6, pāscha*, pascho*, st. N. (a): nhd. Passah, Ostern

Ostern, ahd. ōstara* 9, sw. F. (n): nhd. Ostern, Osterfest; ōstarūn 32 und häufiger, sw. F. Pl. (n): nhd. Ostern, Osterlamm

Ostern, mhd. ōster (4), ōstere, ōstre, st. F., sw. F.: nhd. Ostern, Osterfest, Frühling; pasche (2) 11, paschen, sw. M., sw. N.: nhd. Ostern

-- Abend vor Ostern: mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

-- das Beste der Ostern: mhd. ōsterkern, st. M.: nhd. »Osterkern«, das Beste der Ostern, Bezeichnung für Christus

-- Markt zu Ostern: mhd. ōstermarket 2, st. M.: nhd. Ostermarkt, Markt zu Ostern

-- Samstagabend vor Ostern: mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

-- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit: mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

-- Tag vor Ostern: mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

-- Woche nach Ostern: mhd. ōsterwoche, sw. F.: nhd. Osterwoche, Woche nach Ostern

-- zu Ostern abzuliefernde Zinseier: mhd. ōsterei, st. N.: nhd. Osterei, zu Ostern abzuliefernde Zinseier

Ostern, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

-- der fünfzigste Tag nach Ostern: mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pifngsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

-- die Woche nach Ostern: mnd. ōsterwēke, oisterwecke, F.: nhd. Osterwoche, die Woche nach Ostern

-- Donnerstag vor Ostern: mnd. mendeldach, menneldach, M.: nhd. Gründonnerstag, Donnerstag vor Ostern

-- geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird: mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

-- geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird: mnd. ōsterlicht, N.: nhd. »Osterlicht«, geweihte Osterkerze, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird; pāschenlicht, paskenlicht, pāschenlēcht, N.: nhd. »Paschenlicht«, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

-- Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird: mnd. pāschenklēdinge*, pāschenklēdinc, pāschenkleidinc, F.: nhd. Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird

-- klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls: mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls

-- Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe: mnd. pāscheswīn, N.: nhd. »Osterschwein«, Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe

-- Sonntag nach Ostern: mnd. pāscheachtendach, M.: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave; pāschenachten, pāschenachtent, pāschachten, paescheachten, paeschachten, pāsachten, paesachten, M.?, N.?, F.?: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave

-- Sonntag vor Ostern: mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmensunnedach*, palmensondach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmesunnedach*, palmesondach, palmsondach, palmsundach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmsunnendach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

-- Tag vor Ostern: mnd. pāscheāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Paschenabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend; pāschenāvent, paskenāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend

-- Woche nach Ostern: mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

-- Woche von Palmsonntag bis Ostern: mnd. palmwēke, palmwecke, F.: nhd. Palmwoche, Woche von Palmsonntag bis Ostern

-- Woche vor Ostern: mnd. marterwēke, martirwēke, martelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche; mertelwēke, F.: nhd. »Marterwoche«, Woche vor Ostern, Karwoche

-- Woche vor und nach Ostern: mnd. pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāscheweēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

-- zu Ostern fällige Abgabe: mnd. ōsterh· re*, ōsterh· r, ōsterhuhr, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe; pāscheh· re, paschehure, F.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe, Miete für ein halbes Jahr; pāschentins, M.: nhd. »Osterzins«, zu Ostern fällige Abgabe

-- zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn: mnd. ōsterbēde, F.: nhd. »Osterbitte«, zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn; pāscheschat, M.: nhd. zu Ostern fällige Abgabe an den Landesherrn

-- zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe: mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe

-- zu Ostern fällige Zehntabgabe: mnd. ōstertēgede, M.: nhd. »Osterzehnt«, zu Ostern fällige Zehntabgabe

-- zu Ostern gebackener flacher Kuchen: mnd. ōstervlade, M.: nhd. »Osterfladen«, Osterkuchen, zu Ostern gebackener flacher Kuchen, in der Kirche als Opfergabe geweihter Kuchen

-- zu Ostern gebackenes Brot: mnd. pāschebrōt, N.: nhd. »Paschenbrot«, Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot; pāschenbrōt, paskenbrōt, N.: nhd. Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot

-- zu Ostern gehaltene Messe: mnd. ōstermisse, F.: nhd. »Ostermesse«, zu Ostern gehaltene Messe

-- zu Ostern gehörend: mnd. pāschelīk, pāschlīk, pāschelk, pāschalk, pāschlik, paschelik, paschlik, Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörend

-- zu Ostern gehörig: mnd. ōsterlīk (2), Adj.: nhd. österlich, zu Ostern gehörig

-- zu Ostern gesungenes Lied: mnd. ōsterlēt, N.: nhd. »Osterlied«, zu Ostern gesungenes Lied, Ostergesang

-- zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken: mnd. pāscheschinken, M.: nhd. »Osterschinken«, zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken

-- zu Ostern veranstalteter Markt: mnd. ōstermarket*, ōstermarkt, M.: nhd. »Ostermarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt

-- zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom: mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom

-- zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern: mnd. passientīt, F.: nhd. »Passionszeit«, zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern

ostern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ostern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ostern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Osternacht, mhd. ōsternaht, st. F.: nhd. Osternacht

Osternacht, mnd. ōsternacht, ousternacht, F.: nhd. »Osternacht«, Nacht vor dem Ostersonntag

osternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osternacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterneu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterngeleite, mnd. ? ōsterngelēide, ōsterngeleide, ōsterngelēde, N.: nhd. »Osterngeleite«?, zum Ostermarkt führender Umzug in Braunschweig

Osteroktave, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāscheachtendach, M.: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave; pāschenachten, pāschenachtent, pāschachten, paescheachten, paeschachten, pāsachten, paesachten, M.?, N.?, F.?: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave

Osteropfer, mhd. ōsteropfer, st. M.: nhd. Osteropfer

osterpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Osterpredigt, mnd. ōsterprēdige*, ōsterprēdigt, F.: nhd. »Osterpredigt«, Predigt zum Osterfest, Predigt am Ostersonntag

Osterpredigt, mnd. pāschehomēlie*, pāscheomēlie, F.: nhd. Osterpredigt, Predigt am Ostersonntag

-- in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen: mnd. ōstermēreken, N.: nhd. »Ostermärchen«?, in die Osterpredigt als Ausdruck der Festfreude eingeflochtenes Märchen

osterpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Österreich, mhd. ōsterlant, st. N.: nhd. Ostland, Morgenland, Orient, Österreich; ōsterriche, œsterrīche, st. N.: nhd. »Ostreich«, Gebiet im Osten, Reich im Osten, Österreich

-- Herr aus Österreich: mhd. ōsterherre, ōsterhērre*, sw. M.: nhd. »Osterherr«, Herr aus dem Osten, Herr aus Österreich

Österreich, mnd. ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich; ōsterrīke, ōsterrīk, N.: nhd. »Ostreich«, Land im Osten, Morgenland, Orient, Österreich; · sterrīkelant, N., ON: nhd. Österreich; · verlant (2), ōverlant, averlant, overlant, N.: nhd. höher gelegener Landesteil (im Gegensatz zum Flachland), Oberdeutschland, Österreich, weiter entferntes Land, Binnenland, Himmel

-- aus Österreich stammend: mnd. ōsterrīkisch*, ōsterrīkesch*, ōsterrīksch, oisterichsch, Adj.: nhd. »österreichisch«, aus Österreich stammend osterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

österreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Österreicher, mhd. ōsterman, st. M.: nhd. »Ostmann«, einer aus dem Osten Kommender, Österreicher

österreichisch, mnd. ōsterrīkisch*, ōsterrīkesch*, ōsterrīksch, oisterichsch, Adj.: nhd. »österreichisch«, aus Österreich stammend

österreichisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

österreichischer -- österreichischer Wein, mhd. ōsterwīn, st. M.: nhd. »Ostwein«, österreichischer Wein

österreichischer -- österreichischer Wein, mnd. ōsterwīn, M.: nhd. österreichischer Wein

österreichischer -- österreichischer Weizen, mhd. ōsterweize, sw. M.: nhd. »Ostweizen«, österreichischer Weizen

österreichisches -- österreichisches Schwert, mhd. ōstersahs, st. N.: nhd. »Ostersachs«, österreichisches Schwert

osterreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Osterrose, mnd. pāscherōse, F.: nhd. Osterrose

osterruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostersachs, mhd. ōstersahs, st. N.: nhd. »Ostersachs«, österreichisches Schwert

ostersänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostersch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ostersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterschaff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterschall, mnd. ōsterschal, M.: nhd. »Osterschall«, österlicher Gesang

osterschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterscherz, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne

Osterschinken, mnd. pāscheschinken, M.: nhd. »Osterschinken«, zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken

osterschöps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterschwein, mnd. pāscheswīn, N.: nhd. »Osterschwein«, Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe

ostersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostersee, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Osterseite, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ostersemmel, mnd. pāschesēmele*, pāschesemmel, M.: nhd. »Ostersemmel«, Osterbrot, österliches Gebäck

Ostersonnabend -- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend, mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

Ostersonnabend, mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

Ostersonnabend, mnd. ōsterāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Ostersonnabend, Nacht zum Ostersonntag; pāscheāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Paschenabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend; pāschenāvent, paskenāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend

Ostersonne, mhd. ōstersunne, st. F.: nhd. Ostersonne

ostersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostersonntag, ae. éa-s-t-er-dæg, st. M. (a): nhd. Ostertag, Ostersonntag

Ostersonntag, mnd. ōsterdach, M.: nhd. »Ostertag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; ōsterensunnedach*, ōsterensündach, oesterensündach, M.: nhd. Ostersonntag; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschedach, pāschdach, paeschdach, pāscherdach, M.: nhd. »Paschentag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschendach, M.: nhd. Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

-- Nacht vor dem Ostersonntag: mnd. ōsternacht, ousternacht, F.: nhd. »Osternacht«, Nacht vor dem Ostersonntag; pāschenacht, paeschenacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi; pāschennacht, pascennacht, F.: nhd. Nacht vor dem Ostersonntag, Zeitpunkt der Auferstehung Christi

-- Nacht zum Ostersonntag: mnd. ōsterāvent, M.: nhd. »Osterabend«, Ostersonnabend, Nacht zum Ostersonntag

-- Predigt am Ostersonntag: mnd. ōsterprēdige*, ōsterprēdigt, F.: nhd. »Osterpredigt«, Predigt zum Osterfest, Predigt am Ostersonntag; pāschehomēlie*, pāscheomēlie, F.: nhd. Osterpredigt, Predigt am Ostersonntag

ostersonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostersonntags -- Morgen des Ostersonntags, mnd. ōstermorgen, M.: nhd. »Ostermorgen«, Morgen des Ostersonntags; pāschemorgen, M.: nhd. »Paschemorgen«, Morgen des Ostersonntags

Osterspeise, mhd. ōsterspīse, st. F.: nhd. »Osterspeise«, Ostermahl

Osterspiel, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne

osterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

osterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterstock, mhd. ōsterstoc, st. M.: nhd. »Osterstock«, geweihte Osterkerze

osterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterstufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostersüszteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostertafel, mnd. pāschetāfel*, pāschetāfele, F.: nhd. »Ostertafel«, klösterliches Mahl zu Ostern als Nachvollzug des ersten Abendmahls

Ostertag, ae. éa-s-t-er-dæg, st. M. (a): nhd. Ostertag, Ostersonntag

Ostertag, as. pāska-d-ag* 1, pāscha-d-ag*, st. M. (a): nhd. Ostertag

Ostertag, ahd. ōstartag* 4?, st. M. (a): nhd. Ostertag

Ostertag, mhd. ōstertac, st. M.: nhd. Ostertag, Osterfest, Osterfreude, Freudentag, höchste Freude

Ostertag, mnd. ōsterdach, M.: nhd. »Ostertag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi

ostertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ostertanz, mnd. ōsterdans, M.: nhd. Ostertanz, Osterfreude

ostertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostertauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostertermin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostertermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ostertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostervacanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterveilchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ostervesper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostervollmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterwärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

osterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osterweihe, mhd. ōsterwīhe, st. F.: nhd. Osterweihe

osterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Osterwoche, mhd. ōsterwoche, sw. F.: nhd. Osterwoche, Woche nach Ostern

Osterwoche, mhd. vīrewoche, fīrewoche*, sw. F.: nhd. »Feierwoche«, Osterwoche

Osterwoche, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; ōsterwēke, oisterwecke, F.: nhd. Osterwoche, die Woche nach Ostern; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschenwēke, pāschenwecke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschenwēkene, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, stille Woche; pāschewēke, paskewēke, pāschwēke, F.: nhd. Osterwoche, Woche vor und nach Ostern, Stille Woche

osterwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterwonne, mhd. ōsterwünne*, ōsterwunne, st. F.: nhd. »Osterwonne«, Osterfreude, größte Freude

Osterzehnt, mnd. ōstertēgede, M.: nhd. »Osterzehnt«, zu Ostern fällige Zehntabgabe

osterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterzeit, an. pāsk-ar-tī-ð, st. F. (i): nhd. Osterzeit

Osterzeit, ae. éas-t-er-tī-d, st. F. (i): nhd. Osterzeit

Osterzeit, afries. pâscha-tī-d 1, st. F. (i): nhd. Osterzeit

Osterzeit, mhd. ōsterzīt, st. F., st. N.: nhd. Osterzeit, Osterfest

Osterzeit, mnd. ōstertīt, F.: nhd. Osterzeit, Osterfest; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

osterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

osterzelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Osterzins, mhd. ōstergelt, st. N.: nhd. »Ostergeld«, Osterzins

Osterzins, mnd. pāschentins, M.: nhd. »Osterzins«, zu Ostern fällige Abgabe

osterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

osterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterzinstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

osterzinstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ostfahrer, mnd. ōstervaræ̅re, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

ostfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostfale, as. Os-t-falaus* 5, lat.-as.?, st. M. (a?): nhd. Ostfale

Ostfale, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

ostfälischen -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Ostfranke, ahd. ōstarfranko* 8, sw. M. (n)=PN.: nhd. Ostfranke, Ostfranken (= ōstarfrankon)

Ostfranke, mhd. ōstervranke, ōsterfranke, sw. M.: nhd. Ostfranke

Ostfranken, mhd. ōstervranken, ōsterfranken*, st. N.: nhd. Ostfranken

Ostfrankenreich, ahd. ōstarrīhhi* 7, st. N. (ja): nhd. Ostreich, Ostfrankenreich, Ostland

Ostfrankreich, anfrk. ōs-t-fra-n-k-a* 1?, Sb.=ON: nhd. Ostfrankreich

ostfrankreichisch, mnd. ōstvrankrīkisch*, ōstvrankrīksch, oestvrankrīksch, Adj.: nhd. »ostfrankreichisch«

ostfriesisch, mnd. ōstvrēsisch*, ōstvrēsch, ōstfreesch, Adj.: nhd. ostfriesisch

ostfriesischen -- Zierstück der ostfriesischen Frauentracht, mnd. span (4), N., F.: nhd.

Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Ostfriesland -- Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Ostfriesland -- familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, mnd. tēlacht, F.: nhd. familiengebundene Agrargenossenschaft in der Gegend um Norden in Ostfriesland die gemeinsamen Grundbesitz verwaltet, Anteilsaufsicht

Ostfriesland -- Grafschaft Ostfriesland, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

Ostfriesland (Grafschaft), mnd. Ǣstvrēslant, Oestvrēslant, ON: nhd. Ostfriesland, Ostfriesland (Grafschaft)

Ostfriesland, mnd. Ǣstvrēslant, Oestvrēslant, ON: nhd. Ostfriesland, Ostfriesland (Grafschaft)
-- Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält: mnd. rēdgēvenbōk*, rēdgenbōk, N.: nhd. Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, Rechtsbuch

Ostfrieslands -- Bewohner Ostfrieslands, mnd. Vrēse (1), Vreyse, sw. M.: nhd. Friese, Angehöriger des friesischen Stammes, Bewohner Ostfrieslands, Bewohner Nordfrieslands, grober und ungebildeter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ostfürst, mnd. ōstervörste, M.: nhd. »Ostfürst«, im Osten regierender Fürst

ostgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostgekose, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostgestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostgewölke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostgote, ae. Mǣ-r-ing*, st. M. (a), PN: Ostgote

Ostgoten, got. Aus-tro-go-t-i, lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6, 56,4): nhd. Ostgoten; *Grau-tung-ōs, *Grautuggōs, st. M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6,2, 84,5): nhd. Greutungen, Ostgoten; Gre-o-t-ing-i* lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6,2, 84,5): nhd. Ostgoten; *Gri-u-t-ugg-ōs?, st. M. Pl.: nhd. Ostgoten; *Grū-t-ung-i, lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6,2, 84,5): nhd. Ostgoten; Ostro-go-þ-i, Ostrogoþae, lat.-M. Pl., (Krause, Handbuch des Gotischen 6): nhd. Ostgoten

Ostgoten, ae. Mǣ-r-ing-as, st. M. (a) Pl., PN: nhd. Ostgoten

ostgoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ostgott, nhd.: nhd. ; L.: DW

osthalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

osthalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Osthälfte, anfrk. ōs-t-er-hal-v-a* 1, ōs-t-er-hal-v-on*, st. F. (ō): nhd. Osthälfte, Ostseite, Osten

osthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Osthaupt, mnd. ōsth· vet, oesth· vet, N.: nhd. »Osthaupt«, im Osten eines Gebiets gelegene Landspitze, im Osten gelegenes Kap

osther, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

osther, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ostherzogtum, mnd. ōsterhĕ̄rtōgedōm*, ōsterhertochdōm, N.: nhd. »Ostherzogtum«, im Osten gelegenes Herzogtum

osthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ostie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostindisches -- ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen

ostium, mhd. torlit, st. N.: nhd. »Torglied?«, ostium

Ostjordanland -- Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan, mnd. Jordān, M.: nhd. Jordan, Grenzfluss zwischen Ostjordanland und Kanaan

ostküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostlaken, mnd. ōsterlāken, N.: nhd. »Ostlaken«, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestelltes Laken

Ostland, ahd. ōstarlant* 3, st. N. (a): nhd. »Ostland«, Morgenland

Ostland, ahd. ōstarrīhhi* 7, st. N. (ja): nhd. Ostreich, Ostfrankenreich, Ostland

Ostland, mhd. ōstenlant, st. N.: nhd. Ostland; ōsterlant, st. N.: nhd. Ostland, Morgenland, Orient, Österreich; ōstlant, st. N.: nhd. Ostland, östliches Land

Ostland, mnd. ōsterlant, N.: nhd. »Ostland«, im Osten gelegenes Gebiet, Orient, Morgenland, Österreich

ostland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostländer, mnd. ōsterlendære*, ōsterlender, M.: nhd. »Ostländer«, Bewohner eines im Osten gelegenen Landes, Orientale

ostländisch, mnd. ōstlendisch*, ōstlendesch, Adj.: nhd. »ostländisch«, östlich, zum Osten gehörig

Ostleute, ahd. ōstarliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. Ostleute

ostleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

östlich, idg. *austero-, Adj.: nhd. östlich

östlich, germ. *austronja-, *austronjaz, germ.?, Adj.: nhd. östlich

östlich, ae. éas-t, Adj., Adv.: nhd. östlich; éas-t-er-ne, Adj.: nhd. östlich

östlich, afries. âs-t-er 15, Adj., Adv.: nhd. östlich, ostwärts, von Osten

östlich, anfrk. bi-ōs-t-an* 1, anfrk.?, Adv.: nhd. östlich

östlich, as. ô̄s-t-a-r (1) 3, Adj.: nhd. östlich, ostwärts; ôs-t-r-ōni* 4, Adj.: nhd. östlich

östlich, ahd. ōstar* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, im Osten, im Osten befindlich, nach Osten; ōstarhalb* 1, Adv.: nhd. östlich, im Osten; ōstarlīh* (1) 3, Adj.: nhd. östlich, morgenländisch; ōstart* 6, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten

östlich, mhd. ōsten (2), ōstene, Adv.: nhd. »osten« (Adv.), aus Osten, im Osten, östlich, nach Osten; ōster (1), Adj.: nhd. »oster«, östlich; ōster (2), Adv.: nhd. im Osten befindlich, östlich, morgenländisch; ōsteret* (1), ōstert, Adj.: nhd. östlich, im Osten seiend; ōsteret (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts; ōsterlich, œsterlich, hōsterlich, Adj.: nhd. österlich, östlich; ōsterlīche, œsterlīche, hōsterlīche, Adv.: nhd. osterlich, österlich, östlich, wonnig, herrlich
-- östlich lang: mhd. ōsterlanc 3, Adv.: nhd. östlich lang, auf der Ostseite

östlich, mhd. ōsterīn, Adj.: nhd. »östlich«, morgenländisch, aus Purpur hergestellt

östlich, mnd. ? ōstlīk, ōselīk, Adj.: nhd. »östlich«?, aus Osten kommend

östlich, mnd. ōst (4), oest, oist, oost, Adj.: nhd. ost-, östlich, nach Osten gerichtet, im Osten erfolgend, aus Osten kommend; ōsten (2), ōstene, oesten, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, östlich, im Osten; ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen; ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt; ōsterisch*, ōstersch, oestersch, oostersch, ostersk, osterisk, ōsters, · sters, u̯sters, Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, zur Hanse gehörig, niederdeutsch; ōsterlīk (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, im Osten lebend, aus dem Osten stammend; ōsterst, Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich; ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt; ōstlendisch*, ōstlendesch, Adj.: nhd. »ostländisch«, östlich, zum Osten gehörig
-- Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete: mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale
-- östlich der Swinemündung gelegen: mnd. · verswīnisch*, · verswīnsch, ōverswīnsch, Adj.: nhd. jenseits der Swinemündung gelegen, östlich der Swinemündung gelegen, hinterpommerisch
-- östlich gelegene Einfahrt: mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser
-- östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe: mnd. ōstrēde*, ōstrēide, F.: nhd. »Ostreede«, östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe
-- östlich gelegener Teil eines Landes: mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient
-- östlich gelegenes Waldstück: mnd. ōsterholtslach, oesterholtslach, M.: nhd. östlich gelegenes Waldstück

östlich, mnd. beōsten, bīōsten, bīosten, Adv.: nhd. östlich

östlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

östliche -- Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, mnd. Vrēsischlant*, Vrēschlant, Vreyschlant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland; Vrēslant, Vrēsland, Vreyslant, N.: nhd. Friesland, Gesamtheit der friesischen Landschaften an der südlichen Nordseeküste bis an die östliche Jadeküste, Grafschaft Ostfriesland, Landschaft Nordfriesland

östliche -- östliche Gegend, ahd. ōstarhalba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ostseite, östliche Seite, östliche Gegend

östliche -- östliche Gegend, mhd. ōsterpflāge, sw. F., st. F.: nhd. östliche Gegend, Osten

östliche -- östliche Gegend, mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

östliche -- östliche Himmelsgegend, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend

östliche -- östliche Seite einer Straße, mnd. ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

östliche -- östliche Seite eines Gebäudes, mnd. ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

östliche -- östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

östliche -- östliche Seite, ahd. ōstarhalba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ostseite, östliche Seite, östliche Gegend

östliche -- östliche Uferseite, mnd. ōsterstat (2), N.: nhd. »Oststelle«?, östliche Uferseite, Ostufer

östliche See (F.), ae. éas-t-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. östliche See (F.), Ostsee

östlichen -- Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, mnd. Moschowīte, M.=PN: nhd. Angehöriger eines wilden östlichen Volksstamms, Asiate

östlichen -- aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, mnd. ōster (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten gelegen, aus dem östlichen Gebiet der Hanse kommend, im (östlichen) Gebiet der Hanse hergestellt

östlichen -- aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk, mnd. klesem, klesam, Sb.: nhd. aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk

östlichen -- aus dem östlichen Ostseeraum stammend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr· sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

östlichen -- im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, mnd. ōststat, F.: nhd. »Oststadt«, im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt

östlichen -- im östlichen Hansegebiet hergestellt, mnd. ōstert (1), Adj.: nhd. östlich, im Osten befindlich, aus dem Hansegebiet kommend, im östlichen Hansegebiet hergestellt

östlichen -- im östlichen Teil gelegene Wiese, mnd. ōsterwische*, ōsterwisch, F.: nhd. im östlichen Teil gelegene Wiese

östlichen -- in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug, mnd. kaffas, M., N.?: nhd. in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug

östlichen -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervarǣre, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

östlichen -- Landschaft im östlichen Ostseeraum, mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr· serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr· ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr· tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens

östlichen -- Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

östlicher -- aus östlicher Richtung kommend, mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

östlicher -- in östlicher Richtung gelegen, mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

östlicher -- in östlicher Richtung, mnd. ōsterwārt, oesterwārt, ōstertwārt, Adv.: nhd. ostwärts, in östlicher Richtung; ōsterwērt, Adv.: nhd. ostwärts, in östlicher Richtung

östlicher -- östlicher Gerichtsbezirk, mnd. ? ōsterdingeplicht*, ōsterdingepflicht, F.?: nhd. östlicher Gerichtsbezirk?

östlicher -- östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, mnd. ōsterende, oesterende, oisterende, N., F.: nhd. »Ostende«, östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, Ostseite

östlicher -- östlicher Teil eines Gebiets, mnd. ōstenlant, N.: nhd. östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland; ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

östlicher -- östlicher Teil, ae. éas-t-dǣ-l, éas-t-dā-l, st. M. (i): nhd. östlicher Teil, Ostteil, Osten

östlicher -- östlicher Teil, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

östlichere, an. eys-t-r-i, Adj. Komp.: nhd. östlichere

östliches -- östliches Ende, mnd. ōstende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite

östliches -- östliches Fahrwasser, mnd. ōstergat, N.: nhd. im Osten gelegene Einfahrt, östlich gelegene Einfahrt, östliches Fahrwasser

östliches -- östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen, mnd. Ostersassenlant, ON: nhd. »Ostsachsenland«, östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen

östliches -- östliches Gebiet, mnd. ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

östliches -- östliches Land, mhd. ōstlant, st. N.: nhd. Ostland, östliches Land

östliches -- östliches Meer, mhd. ōstermer, st. N.: nhd. »Ostmeer«, östliches Meer, Schwarzes Meer

östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), mnd. ōstenlant, N.: nhd. östliches Gebiet (besonders an der Ostsee), östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland

östlichste, afries. âs-t-er-st 3, Adj. (Komp.): nhd. östlichste

Ostlicht, mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze

ostlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostmann, mhd. ōsterman, st. M.: nhd. »Ostmann«, einer aus dem Osten Kommender, Österreicher

ostmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostmeer, mhd. ōstenmer, st. N.: nhd. Ostmeer

Ostmeer, mhd. ōstermer, st. N.: nhd. »Ostmeer«, östliches Meer, Schwarzes Meer

Ostmeer, mnd. ōstmēr, st. N.: nhd. Ostmeer

ostmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostmond, mnd. ōstenmāne*, ōstenmān, st. M.: nhd. »Ostmond«, Mondstand bei Neumond, Mondstand bei Vollmond

ostner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostnord, ahd. ōstannord 1, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Ostnord«, Nordost, Nordostwind; ōstnord 1, st. M. (a?): nhd. »Ostnord«, Nordost, Nordostwind

ostnord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostnördlich, ahd. ōstnordrōni 3, Adj.: nhd. ostnördlich, nordöstlich

Ostnordost -- Richtung Ostnordost gelegen, mnd. ōstnōrtōst (2), oestnortoest, Adv.: nhd. Richtung Ostnordost gelegen, im Ostnordosten gelegen

Ostnordost, mhd. ōstnortōst, st. M.: nhd. Ostnordost

ostnordost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostnordosten, mnd. ōstnōrtōsten, ōstnōrtōst, N.: nhd. Ostnordosten
-- im Ostnordosten: mnd. ōstennōrtōst (2), Adv.: nhd. ostnordöstlich, im Ostnordosten
-- im Ostnordosten gelegen: mnd. ōstennōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (2), oestnortoest, Adv.: nhd. Richtung Ostnordost gelegen, im Ostnordosten gelegen
-- nach Ostnordosten gelegen: mnd. ōstennōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstnōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen

ostnordöstlich, mnd. ōstennōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen; ōstennōrtōst (2), Adv.: nhd. ostnordöstlich, im Ostnordosten; ōstnōrtōst (1), Adj.: nhd. ostnordöstlich, nach Ostnordosten gelegen, im Ostnordosten gelegen

Ostnordwind, anfrk. ōs-t-nōr-th-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Ostnordwind

Ostnordwind, ahd. ōstnordrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Ostnordwind, Nordostwind

Ostnordwind, mhd. ōsternortwint 2, st. M.: nhd. »Ostnordwind«, Nordostwind

ostocean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostorkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostpforte, mhd. ōstenpforte*, ōstenphorte, sw. F.: nhd. Ostpforte

Ostpforte, mnd. ōstpōrte, oestpoerte, F.: nhd. »Ostpforte«, an einer Ostseite eines Gebäudes oder im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.), im Osten gelegener Eingang

ostpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ostrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostreede, mnd. ōstrēde*, ōstrēide, F.: nhd. »Ostreede«, östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe

Ostreich, ahd. ōstarrīhhi* 7, st. N. (ja): nhd. Ostreich, Ostfrankenreich, Ostland

Ostreich, mhd. ōsterriche, œsterrīche, st. N.: nhd. »Ostreich«, Gebiet im Osten, Reich im Osten, Österreich

Ostreich, mnd. ōstenrike, mnd.?, N.: nhd. »Ostreich«, Orient; ōsterrīke, ōsterrīk, N.: nhd. »Ostreich«, Land im Osten, Morgenland, Orient, Österreich

ostreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ostsachse, ae. éas-t-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Ostsachse, Sachse aus Essex

Ostsachsen, mnd. Ostersasse***, ON: nhd. »Ostsachsen«

Ostsachsenland, mnd. Ostersassenlant, ON: nhd. »Ostsachsenland«, östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen

Ostsee -- Plattfisch aus der Ostsee, mnd. vlunder, flundere, F.: nhd. Flunder, Plattfisch aus der Ostsee

Ostsee -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Ostsee, ae. éas-t-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. östliche See (F.), Ostsee

Ostsee, mhd. ōstersē, st. F.: nhd. Ostsee

Ostsee, mnd. Beltemēr, N.: nhd. Ostsee; Beltenmēr, N.: nhd. Ostsee

Ostsee, mnd. Ostersē, ōstersee, oostersē, ON: nhd. Ostsee; · stsē, · stzee, Oestseh, ON: nhd. Ostsee
-- an der Ostsee gelegenes Gebiet: mnd. ōstlant, oestlant, N.: nhd. östliches Gebiet, an der Ostsee gelegenes Gebiet, östlicher Teil eines Gebiets, Orient, Morgenland
-- jenseits der Ostsee gelegen: mnd. · versēich, ōversēich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend; · versēisch, ōversēisch, · versēsch, ōversēsch, aversēsch, · versēesch, ōversēesch, · versehesch, ōversehesch, aversehesch, · versehissch, ōversehissch, aversehissch, · versēich, ōversēich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend
-- von jenseits der Ostsee kommend: mnd. · versēich, ōversēich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend; · versēisch, ōversēisch, · versēsch, ōversēsch, aversēsch, · versēesch, ōversēesch, · versehesch, ōversehesch, aversehesch, · versehissch, ōversehissch, aversehissch, · versēich, ōversēich, Adj.: nhd. jenseits der Ostsee gelegen, von jenseits der Ostsee kommend

ostsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostseegebiet -- aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk, mnd. klesem, klesam, Sb.: nhd. aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk

Ostseegebiet -- ein Landmaß im Ostseegebiet, mnd. attinge (2), F.: nhd. ein Landmaß im Ostseegebiet

Ostseegebiet -- Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, mnd. artich, artig, artigh, artug, artog, Sb.: nhd. Münze im östlichen und nördlichen Ostseegebiet, ein Wert des dritten Teiles einer Öre, Örtug, ein Landmaß, ein Getreidemaß

Ostseehäfen -- Hinterland der preußischen Ostseehäfen, mnd. hinderlant, N.: nhd. Hinterland der preußischen Ostseehäfen

ostseehafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostseehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostseeisch, mnd. ōstersēisch*, ōstersēsch, ōsterseesch, Adj.: nhd. »ostseeisch«, im Ostseeraum gelegen

ostseeisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ostseeküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostseeländern -- in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines

Seefahrzeug, mnd. kaffas, M., N.?: nhd. in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug

ostseepforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostseeprovinzen -- Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, mnd. ōsterlinc* (1), ôsterlink, oesterlinc, M.: nhd. Bezeichnung für die Bevölkerung der vom jeweiligen Betrachter aus östlich gelegenen Gebiete, der von Osten her ist, Morgenländer, Bürger einer nordöstlichen Hansestadt, Hanse im Kerngebiet und in den Ostseeprovinzen, Hansekaufmann in Brügge, Ostfale

Ostseeraum -- aus dem östlichen Ostseeraum stammend, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr· sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend

Ostseeraum -- im Ostseeraum gelegen, mnd. ōsterseēisch*, ōstersēsch, ōsterseesch, Adj.: nhd. »ostseeisch«, im Ostseeraum gelegen

Ostseeraum -- Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt, mnd. ōstervaræere, ōstervārer, M.: nhd. »Ostfahrer«, Kaufmann der im östlichen Bereich der Hanse vor allem im Ostseeraum Handel treibt

Ostseeraum -- Landschaft im östlichen Ostseeraum, mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr· serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr· ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr· tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens

Ostseestrand, mnd. ōsterstrant, M.: nhd. Ostseestrand

Ostseite, afries. âs-t-er-sī-d-e*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ostseite

Ostseite, anfrk. ōs-t-er-hal-v-a* 1, ōs-t-er-hal-v-on*, st. F. (ō): nhd. Osthälfte, Ostseite, Osten

Ostseite, ahd. ōstarhalba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ostseite, östliche Seite, östliche Gegend

Ostseite, mhd. ōsterteil, st. N.: nhd. »Ostteil«, Osten, Ostseite
-- auf der Ostseite: mhd. ōsterlanc 3, Adv.: nhd. östlich lang, auf der Ostseite

Ostseite, mnd. ōstende, N.: nhd. »Ostende«, im Osten liegender Ortspunkt, östliches Ende, Ostseite; ōsterende, oesterende, oisterende, N., F.: nhd. »Ostende«, östlicher Teil eines Gebäudes oder Grundstücks, Ostseite

Ostseite, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt; ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

ostseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostsonne, mnd. ōstersunne*, ōstersünne, F.: nhd. »Ostsonne«, im Osten stehende Sonne

Ostsprache, mhd. ōstersprāche, st. F.: nhd. Ostsprache

Oststadt, mnd. ōsterstat (1), F.: nhd. »Oststadt«, im (östlichen) Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt; ōststat, F.: nhd. »Oststadt«, im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt

oststadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Oststelle, mnd. ? ōsterstat (2), N.: nhd. »Oststelle«?, östliche Uferseite, Ostufer

Oststern, mhd. ōstensterne, st. M.: nhd. Oststern

Oststube, mnd. ōsterstōven, M.: nhd. »Oststube«, im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus

oststunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostsüd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ostsüden, ahd. ōstsundan* 3, ōstsūdan, st. N. (a): nhd. »Ostsüden«, Südosten

ostsüden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostsüdlich, ahd. ōstsundrōni 4, Adj.: nhd. ostsüdlich, südöstlich

Ostsüdost -- nach Ostsüdost, mnd. ōsts· tōsten, Adv.: nhd. nach Ostsüdost

ostsüdost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ostsüdosten -- im Ostsüdosten gelegen, mnd. ōstens· tōst, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen; ōsts· tōst (1), oestsudoest, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen

Ostsüdosten -- nach Ostsüdosten gelegen, mnd. ōstens· tōst, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen; ōsts· tōst (1), oestsudoest, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen

ostsüdöstlich, mnd. ōstens· tōst, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen; ōsts· tōst (1), oestsudoest, Adj.: nhd. ostsüdöstlich, nach Ostsüdosten gelegen, im Ostsüdosten gelegen

Ostsüdwind, anfrk. ōs-t-sū-th-r-ōn-o-wi-nd* 1, st. M. (i): nhd. Ostsüdwind

Ostsüdwind, ahd. ōstansundwint* 1, st. M. (i): nhd. »Ostsüdwind«, Südostwind; ōstsundanwint* 1, st. M. (i): nhd. »Ostsüdwind«, Südostwind

Ostsüdwind, ahd. ōstsundrōnowint* 1, st. M. (i): nhd. Ostsüdwind

Ostsüdwind, mhd. ōstersunderwint 2?, st. M.: nhd. »Ostsüdwind«, Südostwind

Ostteil -- Ostteil einer Stadt, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

Ostteil, ae. éas-t-dǣ-l, éas-t-dā-l, st. M. (i): nhd. östlicher Teil, Ostteil, Osten

Ostteil, mhd. ōsterteil, st. N.: nhd. »Ostteil«, Osten, Ostseite

ostthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Osttor, mnd. ōsterdōr, N.: nhd. »Osttor«, im Osten einer Stadt gelegenes Tor (N.)

Ostufer, mnd. ōsterstat (2), N.: nhd. »Oststelle«?, östliche Uferseite, Ostufer

ostvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ostwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ostwärtig, mnd. ōsten* (3), Adj.: nhd. ost..., östlich, ostwärtig, nach Osten gerichtet, im Osten gelegen

ostwärts, ae. éas-t-e-wear-d, Adj.: nhd. ostwärts; éas-t-rih-t-e, éas-t-ryh-t-e, Adv.: nhd. ostwärts

ostwärts, afries. âs-t-er 15, Adj., Adv.: nhd. östlich, ostwärts, von Osten

ostwärts, as. ôs-t-a-r (1) 3, Adj.: nhd. östlich, ostwärts

ostwärts, as. ôs-t-a-r-war-d* 1, ôs-t-a-r-wor-d* 2, Adv.: nhd. »ostwärts«, gegen Osten, nach Osten hin

ostwärts, ahd. ōstwart* 1, Adv.: nhd. nach Osten, ostwärts

ostwärts, mhd. ōsteret (2), ōstert, ōstret, Adv.: nhd. östlich, im Osten, nach Osten, von Osten, ostwärts; ōsthalp, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten

ostwärts, mnd. ōst (5), oest, oist, oost, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, im Osten, von Osten her; ōsten (2), ōstene, oesten, Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten, östlich, im Osten; ōstert (2), Adv.: nhd. ostwärts, nach Osten; ōsterwārt, oesterwārt, ōstertwārt, Adv.: nhd. ostwärts, in östlicher Richtung; ōsterwērt, Adv.: nhd. ostwärts, in östlicher Richtung; ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

ostwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ostweg, as. ôs-t-a-r-weg* 1, st. M. (a): nhd. »Ostweg«, Weg nach Osten

Ostweg, mhd. ōstenwec, st. M.: nhd. Ostweg

Ostwein, mhd. ōsterwīn, st. M.: nhd. »Ostwein«, österreichischer Wein

Ostweizen, mhd. ōsterweize, sw. M.: nhd. »Ostweizen«, österreichischer Weizen

ostwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ostwind -- dürrer Ostwind, mnd. hārt (2), harje, Sb.: nhd. scharf anhaltender Wind, dürrer Ostwind

Ostwind, anfrk. ōs-t-r-ōn-o-wi-nd 1, st. M. (i): nhd. Ostwind

Ostwind, as. ôs-t-r-ōni-w-i-nd* 2, st. M. (a): nhd. Ostwind

Ostwind, ahd. ōstanwint* 3, st. M. (i): nhd. Ostwind; ōstrōnowint* 2, ōstrōniwint*, st. M. (i): nhd. Ostwind

Ostwind, mhd. bīse (2), F.: nhd. Nordwind, Ostwind

Ostwind, mhd. levant, lefant*, sw. M., st. M.: nhd. Ostwind; ōstenære* (?), ōstener, ōstner, st. M.: nhd. Ostwind; ōstenwint, st. M.: nhd. Ostwind; ōster (3), st. M.: nhd. Ostwind; ōsterwint, st. M.: nhd. Ostwind; ouster, st. M.: nhd. Ostwind

Ostwind, mnd. ōstenwint, oestenwint, M.: nhd. Ostwind; ōsternewint*, ōsternwint, M.: nhd. Ostwind; ōsts· tōst (2), oestsudoest, M.: nhd. Ostwind; ōstwint, ōstewint, M.: nhd. Ostwind

ostwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ostwindvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ostwolle, mnd. ōsterwulle, F.: nhd. »Ostwolle«, in der Hansegegend hergestellte Wolle

ostzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

oswaldgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ot, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

otag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

otbrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

otbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

otdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othberstan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othcwelan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othdon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othem, nhd.: nhd. ; L.: DW

othem, nhd.: nhd. ; L.: DW

othemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

othemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

othemgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

othemlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

othemzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

othfaestan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othfeallan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othferian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othfleon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othflitan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othhealdan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othhleapan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othirnan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

othmüthig, nhd.: nhd. ; L.: DW

othsacan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othsceacan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othswerian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oththicgan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oththingian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othwindan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

othwitan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

otmahali, nhd.: nhd. ; L.: DRW

otmütig, mhd. ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft

ott, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ottelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Otter -- den Otter betreffend, ahd. ottarīn* 4, uttrīn*, Adj.: nhd. Otter..., aus Otternpelz, den Otter betreffend

Otter -- Otter betreffend, mhd. oterīn, Adj.: nhd. Otter..., vom Otter stammend, Otter betreffend

Otter -- vom Otter stammend, mhd. oterīn, Adj.: nhd. Otter..., vom Otter stammend, Otter betreffend

Otter (F.), mnd. adder (2), āder, F.: nhd. »Otter« (F.), Natter, Giftschlange

Otter (M.), germ. *utra-, *utraz, st. M. (a): nhd. Wassertier, Otter (M.)

Otter (M.), as. o-t-t-er* 1, ot-ar, st. M. (a?, i?): nhd. Otter (M.)

Otter (M.), ahd. bibar 47, st. M. (a?): nhd. Biber, Otter (M.), Fischotter; ottar 39, st. M. (a?, i?): nhd. Otter (M.), Fischotter

Otter (M.), mnd. otter, atter, M.: nhd. Otter (M.), Fischotter, Otterfell

Otter, an. ot-r, st. M. (a): nhd. Otter

Otter, ae. o-ter, o-tor, st. M. (a): nhd. Otter

Otter, mhd. oter, otter, st. M.: nhd. Otter, Fischotter

otter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otter-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Otter..., ae. y-ter-en, Adj.: nhd. »ottern«, Otter...

Otter..., ahd. ottarīn* 4, uttrīn*, Adj.: nhd. Otter..., aus Otternpelz, den Otter betreffend

Otter..., mhd. oterīn, Adj.: nhd. Otter..., vom Otter stammend, Otter betreffend

Otterbalg, mnd. otteresbalch*, ottersbalch, M.: nhd. »Otterbalg«, Otterfell (als Handelsware)

otterbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW

otterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ottereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Otterfalle, an. kelp-a, sw. F. (n): nhd. Otterfalle

otterfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Otterfänger, mhd. otervāhære*, otervāher, oterfāhære*, st. M.: nhd. Otterfänger; otervengære*, otervenger, oterfenger*, st. M.: nhd. Otterfänger

otterfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Otterfängerin, mhd. otervengærinne*, otervengerinne, st. F.: nhd. Otterfängerin

otterfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Otterfell -- aus Otterfell bestehend, mhd. lutervēch, luterfēch*, Adj.: nhd. ottergrau, aus Otterfell bestehend

Otterfell (als Handelsware), mnd. otteresbalch*, ottersbalch, M.: nhd. »Otterbalg«, Otterfell (als Handelsware); otteresvel*, ottersvel, N.: nhd. Otterfell (als Handelsware)

Otterfell, mnd. otter, atter, M.: nhd. Otter (M.), Fischotter, Otterfell

otterfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Otterfellen -- mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke, mnd. otteresrok*, ottersrok, M.: nhd. mit Otterfellen besetzte bzw. gefütterte Langjacke

ottergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ottergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ottergezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ottergift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ottergrau, mhd. lutervēch, luterfēch*, Adj.: nhd. ottergrau, aus Otterfell bestehend

otterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Otterjagd -- für die Otterjagd bestellter Jäger, mnd. otterjēgære*, otterjeger, M.: nhd. »Otterjäger«, für die Otterjagd bestellter Jäger

otterjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Otterjäger, mnd. otterjēgære*, otterjeger, M.: nhd. »Otterjäger«, für die Otterjagd bestellter Jäger

otterkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

otterlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ottern, ae. y-ter-en, Adj.: nhd. »ottern«, Otter...

ottern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ottern-, nhd.: nhd. ; L.: DW

otternbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Otternfell, mnd. dockervel, duckervel*?, N.: nhd. Otternfell

Otterngezücht, mhd. nāterengesihet*, nāterngesihte, st. N.: nhd. Natterngezücht, Otterngezücht

otterngezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

otterngift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

otternnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

otternpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Otternpelz -- aus Otternpelz, ahd. ottarīn* 4, uttrīn*, Adj.: nhd. Otter..., aus Otternpelz, den Otter betreffend

Otterpelz, ahd. ottarhūt* 2, ottarshūt*, st. F. (i): nhd. Otterpelz

ottersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterstecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

otterstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ottervliesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ottervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterwehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

otterwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otterzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Otto, mnd. Otto***, PN: nhd. Otto
-- in Mailand von König Otto I. geprägte Münze: mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze

Ottolein, mnd. ottelīn, N.: nhd. »Ottolein«, in Mailand von König Otto I. geprägte Münze

ottomane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

otwola, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ou, nhd.: nhd. ; L.: DW

ouwerisch, mnd. ourisch, N.: ouwerisch

oval, mnd. eiesförmich*, eyesförmich, Adj.: nhd. eiförmig, oval; eiförmich*, eyförmich, Adj.: nhd. eiförmig, oval

oval, mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

oval, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ovale -- ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte, mnd. buste, Sb.: nhd. ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte

ovalgesichtchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ovalgestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

ovaltafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ovaltisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ovalzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

oweh, mhd. owē, Interj.: nhd. oweh

oweh, mnd. och, Interj.: nhd. »ach«, oweh, heu

owehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

owei, mhd. ōwī (1), ōwīe, owie, Interj.: nhd. »owei«

owohl, mhd. ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

Öxarar -- Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island, mnd. öxarārdinc, N.: nhd. Gerichtsversammlung am Fluss Öxarar auf Island

oxe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Oxhoft, mnd. huckesh· vet, hukesh· vet, hukeshovet, huxh· vet, hykeshoffet, N.: nhd. Oxhoft, ein Hohlmaß

oxhoft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

oxhoft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

oxhoftfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Oxidationsprodukt -- Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, mnd. rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel

Ozean, ae. hol-m-mæg-en, st. N. (a): nhd. Wellankraft, Ozean; sǣ-hol-m, st. M. (a): nhd. Meer, Ozean; w-ī-d-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. offene See, offenes Meer, Ozean

Ozean, ahd. entilmeri* 1, st. N. (ja): nhd. »Endmeer«, Ozean; wentilmeri* 8, st. N. (ja): nhd. Mittelmeer, Weltmeer, Ozean

Ozean, mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee

ozean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ozean, nhd.: nhd. ; L.: DW

ozeanisch, mhd. occēanisch, Adj.: nhd. »oceanisch«, ozeanisch

Ozelot, mhd. part (3), parde, st. M., sw. M.: nhd. »Part«, Leopard, Parder, Ozelot

P

p, ahd. p 1, st. N. (a?): nhd. p

p, nhd.: nhd. ; L.: DRW

P, nhd.: nhd. ; L.: DW

Paar -- ein Paar Kühe, ae. ge-cȳ, N.: nhd. ein Paar Kühe

paar -- ein paar, mhd. sumelich, sümelich, sumlich, sümlich, sünlich, samelich, semelich, semlich, simelich, simlich, sulch, Indef.-Pron., Adj.: nhd. irgendein, manch, mancherlei, etwas, einige, viele, gewisse, manch einer, ein paar

Paar -- Paar Schuhe, ae. ge-scíe, ge-scy, N.: nhd. Paar Schuhe

Paar, got. ga-ju-k* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Gespann, Paar; ju-k* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 87, 97, 119,2): nhd. Gespann, Joch, Paar

Paar, an. par (1), st. N. (a): nhd. Paar

Paar, afries. pār 1 und häufiger?, N.: nhd. Paar

Paar, ahd. 0zweiunga* 1, st. F. (ō): nhd. Paarung, Paar; gimahhidi* 3, gimachidi*, st. N. (ja): nhd. Paar, Ehepartner, Gemeinschaft; ginōzid* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Paar, Joch, Paar Ochsen; giwet* (2) 5?, st. N. (a): nhd. Paar, Joch, Gespann, Viergespann
-- Paar Ochsen: ahd. ginōzid* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Paar, Joch, Paar Ochsen

Paar, mhd. gesellescahft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gewet, st. N.: nhd. Paar, Joch, Zusammengejochtes

Paar, mhd. par (3), st. F.: nhd. »Paar«, Gleichheit, Beschaffenheit, Art (F.) (1)

Paar, mhd. pār (1), bār, par, bar, st. N.: nhd. Paar

paar, mhd. pār (2), Adj.: nhd. »paar«, paarig

Paar, mnd. gespan (2), N.: nhd. Gespann, Paar

Paar, mnd. pār, paͤr, paar, pahr, N.: nhd. Paar, eine Menge von zwei Gegenständen oder Menschen, Ehepaar

Paar, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

paar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paar..., mnd. pārlīk***, Adj.: nhd. Paar..., von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

Paare -- Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird, mnd. brūthāne, M.: nhd. Brauthahn der dem neuvermählten Paare von Freunden gebracht wird

paarecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

paarel, nhd.: nhd. ; L.: DW

paaren -- sich paaren, mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

paaren -- sich paaren, mhd. unkiuschen, unkuschen, sw. V.: nhd. unkeusch sein (V.), sich paaren; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

Paaren -- zu Paaren treiben, mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

paaren, idg. *i̯em-, V.: nhd. halten, paaren, bezwingen

paaren, mhd. gehīwen, gehījen, gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. heiraten, sich vermählen, paaren, verbinden, verheiraten mit

paaren, mhd. paren (1), sw. V.: nhd. »paaren«, gesellen

paaren, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger); pāreren, sw. V.: nhd. paaren

paaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paarer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Paares -- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

paarhölzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Paarhufers -- Huf des Paarhufers, mnd. klā, F.: nhd. Klaue, Vogelklaue, Huf des Paarhufers, Hemmvorrichtung in der Mühle; klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

paarig, mhd. pār (2), Adj.: nhd. »paar«, paarig

paarig, mnd. pārich***, Adj.: nhd. »paarig«, gleichmäßig

paarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paarleiterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paarmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

paarmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paarstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Paarung, idg. *i̯ugmen-, Sb.: nhd. Paarung, Joch

Paarung, ahd. 0zweiunga* 1, st. F. (ō): nhd. Paarung, Paar; ? leihhōd* 2?, leichōd, st. M. (a?, i?): nhd. Gesang, Paarung?, Hochzeit?; rammilōd* 2, rammalōd, st. M. (a?, i?): nhd. Rammeln, Begattung, Paarung

Paarung, mhd. unkiusche (3), unkūsche, st. F.: nhd. Frechheit, Begierde, Unkeuschheit, Unreinheit, Fleischeslust, Geschlechtsverkehr, Geschlechtsakt, Paarung, Frevel, Begattung, Begattungszeit, Empfängnis; zweiein, N.: nhd. Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit; zweien (2), st. N.: nhd. »Zweien«, Vereinigung, Paarung, Entzweiung, Streit

paarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paarweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paarweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

paarweise -- sich paarweise aufstellen, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

paarweise, mhd. gezwei, Adj.: nhd. je zwei und zwei, paarweise

paarweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

paarzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pabist, nhd.: nhd. ; L.: DW

pablion, nhd.: nhd. ; L.: DW

pabst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pabst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pacem, mhd. pācem, pāce, pæce, pēce, pētze, st. N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe

Pacem, mnd. pāce, pācem, M., N.: nhd. »Pacem«, Friede, Friedensgruß, Friedenskuss, Friedenskuss bei der Messe, Kusstäfelchen, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses

pacem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pacem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pacht -- aus der Pacht eines anderen entziehen, mnd. enth· ren, enthuren, sw. V.: nhd. entmieten, wegmieten, aus der Miete eines anderen entziehen, aus der Pacht eines anderen entziehen

Pacht -- Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt, mnd. tēgedehōve*, tēgethōve, tegethove, F.: nhd. »Zehnthufe«, Hofstelle die den Zehnten gibt, Hufe die den Zehnten und eine geringere Pacht gibt

Pacht -- mit Pacht belasten, mnd. bepachten, sw. V.: nhd. mit Pacht belasten, mit Pacht versehen (V.)

Pacht -- Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Pacht -- Pacht eines Schiffes, mnd. schiph· re, schiphure, F.: nhd. Miete (F.) (1) eines Schiffes, Pacht eines Schiffes, Mietpreis eines Schiffes

Pacht -- Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms, mnd. strōmh· re, F.: nhd. Stromheuer, Pacht für die Benutzung des Mühlenstroms

Pacht -- Pacht für die Nutzung eines Sees, mnd. sēpacht, F.: nhd. »Seepacht«, Pacht für die Nutzung eines Sees

Pacht -- Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark, mnd. binnerpacht, F.: nhd. Pacht an Geld und Hühnern und kleineren Naturalien, Pacht von den Erzeugnissen des Hauses und des beigelegenen Hofes im Gegensatz zur Feldmark

Pacht -- Pacht von Landstellen, mnd. stēdeh· re, F.: nhd. Pacht von Landstellen

Pacht -- vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

Pacht für die Nutzung eines Sees (M.), mnd. sēh· re, F.: nhd. Pacht für die Nutzung eines Sees (M.)

Pacht, an. leig-a (1), sw. F. (n): nhd. Miete (F.) (1), Pacht, Zinspflicht; māl-i (2), sw. M. (n): nhd. Übereinkunft, Lohn, Pacht, Rede, Bitte; tek-j-a, sw. F. (n): nhd. Einkünfte, Pacht, Wohnung

Pacht, ae. lan-d-céap, st. M. (a): nhd. Pacht

-- anerkannte Pacht für ein Land: ae. lan-d-feoh, st. N. (a): nhd. anerkannte Pacht für ein Land

Pacht, afries. hēr-e 17, st. F. (jō?): nhd. Steuer (F.), Pacht, Pachtgeld; hūr-e 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. »Heuer«, Pacht; lan-d-hēr-e 4, lon-d-hēr-e, F.: nhd. Landheuer, Landpacht, Pacht; lan-d-hūr-e? 1 und häufiger?, F.: nhd. Landheuter, Landpacht, Pacht; mēd-e (2) 15, mīd-e, meid-e, st. F. (ō): nhd. Miete (F.) (1), Pacht, Geschenk; pach-t 3, Sb.: nhd. Pacht

Pacht, ahd. gimietida* 1, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Pacht; gimietunga* 1?, st. F. (ō): nhd. »Miete« (F.) (1), Pacht

Pacht, mhd. bestant, st. M.: nhd. Bestand, Dauer, Waffenstillstand, Pacht, Miete (F.) (1), Kaution, Bürgschaft; būdinc, st. N.: nhd. »Bauding«, Baugericht, Pacht, Liegenschaftsgericht, grundherrliches Gericht

Pacht, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht

Pacht, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Pacht, mnd. h· retins, M.: nhd. »Heuerzins«, Mietzins, Mietgeld, Pacht

-- dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land: mnd. grēvenlant, N.: nhd. dem Grafen gehöriges in Pacht ausgetanes Land

-- Einkommen aus Pacht: mnd. gelth· re, F.: nhd. Pachtzins, Pachtschuld, Mietgeld, Einkommen aus Pacht

-- Pacht für Heiligengeistländereien: mnd. hilligengēstespacht, hilligengeistespacht, hilgengēstespacht, hilgengeistespacht, F., M.: nhd. Pacht für Heiligengeistländereien

-- Pacht für zugeteilte Waldparzelle: mnd. kāvelentins, M.: nhd. »Kabelzins«, Pacht für zugeteilte Waldparzelle

-- Pacht in Geld: mnd. geltpacht, F.: nhd. Pachtgelt, Pacht in Geld

-- Pacht in Geld und Naturalien: mnd. jārpacht, F.: nhd. jährliche Abgabe, Pacht in Geld und Naturalien

-- Pacht von einer Vollbauernstelle: mnd. hōvenh· re, M.: nhd. »Hufenheuer«, Pacht von einer Vollbauernstelle

Pacht, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam; plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke: mnd. pachttal, pachtal, M.: nhd. Anteil der in Pacht befindlichen Grundstücke

-- ausstehende Pacht: mnd. resteh· re*, resteh· r, F.: nhd. ausstehende Pacht

-- Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn: mnd. pachtdach, M.: nhd. »Pachttag«, Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn

-- in Pacht nehmen: mnd. pachten, sw. V.: nhd. pachten, Pachtvertrag abschließen, in Pacht nehmen

-- Pacht einer Salzpfanne: mnd. pannentins, M.: nhd. Pfannenzins, Pacht einer Salzpfanne, Ertrag einer Salzpfanne

-- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

Pacht, mnd. taxt, taxte, taxste, M.: nhd. festgesetzter Betrag, Entgelt, festgesetze Gebühr, Pacht, Steuer (F.), Grundsteuer

Pacht, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert; vörpacht*, vorpacht, F.: nhd. »Verpacht«, Pacht, Pachtsumme

-- Abgabe für die Pacht des Blutgerichts: mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

-- austun gegen Pacht bzw. Zinsen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

-- im Voraus zu zahlende Pacht: mnd. v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn

-- in Pacht erwerben: mnd. vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

-- in Pacht geben: mnd. vörmeieren*, vormeyeren, vormegeren, sw. V.: nhd. »vermeiern«, in Pacht geben, pachten; vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

-- Land in fester Pacht: mnd. vēstelant, vēstlant, N.: nhd. Lehnland, Land in fester Pacht, Erbpacht

-- Pacht bezahlen für: mnd. vörpachten*, vorpachten, vorpechten, sw. V.: nhd. in Pacht erwerben, abpachten, verpachten, in Pacht geben, Pacht bezahlen für

-- Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn: mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr; vārgerichte, N.: nhd. Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn

pacht, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtabgabe -- in Geld zu leistende Pachtabgabe, mnd. penningpacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe; penningepacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe

Pachtabgabe -- in Hühnern zu zahlende Pachtabgabe, mnd. h· nerpacht, hoinerpacht, honderpacht, hoenderpacht, honnerpacht, h· nrepacht, hoinrepacht, hoonrepacht, hūnrepacht, F.: nhd. in Hühnern zu zahlende Pachtabgabe

Pachtabgabe -- Korn als Pachtabgabe, mnd. hofkōrn*, hofkōrne, N.: nhd. Korn als Zinsabgabe, Korn als Pachtabgabe

Pachtabschluss -- den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch Weinkauf bestätigen, mnd. vörwīnk· pen*, vorwīnk· pen, sw. V.: nhd. den Kaufabschluss oder Pachtabschluss durch »Weinkauf« bestätigen

pachtaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pachtacker, mnd. h· racker, h· reacker*, M.: nhd. Pachtacker; h· relant, huirlant, h· relant, hūrlant, N.: nhd. Pachtland, Heuerland, Mietland, Pachtacker

Pachtacker, mnd. meieracker*, meyeracker, meyerakker*, M.: nhd. »Meieracker«, Pachtacker

pachtamtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pachtangelegenheiten -- für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachtmēster*, pachtmeyster, M.: nhd. »Pachtmeister«, für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates

Pachtangelegenheiten -- für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

pachtanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtbauer, mhd. meier, meir, meiger, st. M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1)

Pachtbauer, mnd. h· relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· reman, h· rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h· resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner

-- Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle: mnd. h· venære*, h· venēr, h· vener, h· venēre, h· ver, M.: nhd. Pachtbauer auf einer vollen Hofstelle, Zinsbauer auf einer vollen Hofstelle, Hüfner, Hübner der eine Hufe Landes besitzt

Pachtbauer, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Pachtbauer, mnd. pachtbūr, M.: nhd. »Pachtbauer«, dem Grundherrn pachtpflichtiger Bauer (M.) (1) und dessen Hof

pachtbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtbäurin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pachtbecher, mnd. pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

pachtbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtbesitz -- Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend, mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend

Pachtbesitz, afries. hēr-wer-e 7, hēr-e-wer-e, F.: nhd. Pachtbesitz

pachtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtbuch, mnd. pachtbōk, N.: nhd. »Pachtbuch«, Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen

pachtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachteimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachteinnahmen -- Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen, mnd. pachtbōk, N.: nhd. »Pachtbuch«, Abgabenverzeichnis des Grundherrn für Pachteinnahmen

Pachteinnehmer, mnd. pachtrīdære, pachtrīder, M.: nhd. Pachteinnehmer

pachten -- pachten von, mnd. afmēden, sw. V.: nhd. abmieten, Gesinde ausmieten, abpachten, pachten von

Pachten (N.) eines Hauses, mnd. hūswinninge, M.: nhd. Vermieten eines Hauses, Mieten (N.) eine Hauses, Pachten (N.) eines Hauses, Hausmiete

pachten, afries. hêr-a (3) 4, sw. V. (1): nhd. heuern, pachten, mieten; pach-t-ia* 1, sw. V. (2): nhd. pachten

pachten, as. *mēd-on?, sw. V. (2): nhd. mieten, pachten

pachten, ahd. gimieten* 45, gimietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. mieten, pachten, anwerben, dingen, verdingen; mieten* 10, mietōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. dingen, lohnen, mieten, Geld geben, jemandem Geld geben, bestechen, pachten

pachten, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

pachten, mnd. h· ren, hūren, sw. V.: nhd. pachten, heuern, mieten

-- pachten eines Hauses: mnd. hūswinnen***, V.: nhd. vermieten eines Hauses, mieten eine Hauses, pachten eines Hauses

pachten, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen; meieren*, meyeren, sw. V.: nhd. pachten, mieten, einen Pachtvertrag abschließen; pachten, sw. V.: nhd. pachten, Pachtvertrag abschließen, in Pacht nehmen

-- Erbbesitz pachten: mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

pachten, mnd. tinsgēven***, mnd.?, st. V.: nhd. »zinsgeben«, pachten

pachten, mnd. vörmeieren*, vormeyeren, vormegeren, sw. V.: nhd. »vermeiern«, in Pacht geben, pachten

pachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtender, mnd. pechtender, pachtender*, M.: nhd. »Pachtender«, Pächter

Pächter -- Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne, mnd. pennære, M.: nhd. Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne

Pächter -- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Pächter -- Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

Pächter -- Pächter einer Mühle, mnd. m· lenmeier*, m· lenmeyer, mulenmeyer, M.: nhd. »Mühlenmeier«, Pächter einer Mühle

Pächter -- Pächter eines fremden Grundstücks, mnd. lantsāte, M.: nhd. Landeseingesessener, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

Pächter -- Pächter eines kirchlichen Wittums, mhd. widemære*, widemer, widmer, st. M.: nhd. Wittumer, Inhaber eines Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums; widemliute 1, st. M. Pl.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums; widemman 7, wideman, widman, st. M.: nhd. Inhaber eines kirchlichen Wittums, Pächter eines kirchlichen Wittums

Pächter -- Vorsteher der Pächter auf einem Gut, mnd. prīncipālh· reman*, prīncipāh· rman, prīncipālheurman, M.: nhd. Vorsteher der Pächter auf einem Gut

Pächter (Pl.), mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.)

Pächter von Land im Besitz des (Hamburger) Rates, mnd. rādesmeier, rādesmeyer, M.: nhd. Pächter von Land im Besitz des (Hamburger) Rates

Pächter, an. bōl-i, sw. M. (n): nhd. Pächter; lan-d-set-i, sw. M. (n): nhd. Landsasse, Pächter

Pächter, ae. ge-néat, st. M. (a): nhd. Genosse, Anhänger, Pächter, Vasall; hȳr-a, sw. M. (n): nhd. Diener, Söldner, Mietling, Pächter

Pächter, afries. hēr-e-bū-r 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Pächter; hēr-e-man-n 1, hēr-e-mon-n, st. M. (a): nhd. Pächter; lan-d-sēt-a 4, lon-d-sēt-a, sw. M. (n): nhd. Pächter, Landsasse

Pächter, ahd. lantsāzo 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Landmann, Pächter, Mann vom Land; lantsidilo 8, sw. M. (n): nhd. »Landsiedel«, Siedler, Einwohner, im Land Ansässiger, Pächter; meior 18, meiur, meiger*, st. M. (a?, i?): nhd. Meier, Verwalter, Wirtschaftsverwalter, Vogt, Pächter; ? usināri 1, st. M. (ja): nhd. Türhüter, Pförtner, Pächter?

Pächter, mhd. bestantman, st. M.: nhd. Pächter; bestēære*, bestēer, st. M.: nhd. Pächter, Mieter; būwære, bouwære, būwer*, bouwer*, bouer, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Erbauer, Pächter, Bewohner

-- als Pächter auf einem Gut einsetzen: mhd. besidelen*, besideln, sw. V.: nhd. »besiedeln«, als Pächter auf einem Gut einsetzen

-- mit Pächter besetzen: mhd. bestiften, sw. V.: nhd. »bestiften«, stiften (V.) (1), gründen, einrichten, als Stiftung verwenden, besetzen, mit Erbleiher besetzen, mit Pächter besetzen, als Gülte festlegen, ausstatten, verleihen, verpachten, ordnen, aufstellen

-- Pächter eines Bauerngutes: mhd. būman, bouman, pūman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Pächter eines Bauerngutes, Bewohner, Verwalter, Schachfigur

-- Pächter eines Baumgartens: mhd. boumgartenære 9, st. M.: nhd. Baumgärtner, Besitzer eines Baumgartens, Pächter eines Baumgartens

Pächter, mhd. hovesezze 32, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, auf einem Hof Ansässiger, Pächter

-- erblicher Pächter: mhd. hovesæze, hofesæze*, sw. M.: nhd. »Hofsässe«, Hofbewohner, erblicher Pächter

-- Pächter um halben Ertrag: mhd. halber (2) 1, st. M.: nhd. Hauptpächter, Pächter um halben Ertrag

Pächter, mhd. lantsæze, lantsēzze, sw. M.: nhd. Landsasse, zinspflichtiger Bauer, Pächter, Vasall; lēhenære, lēhener*, lēner, st. M.: nhd. »Lehner«, Darleiher, Gläubiger, Bergmeister der die Gruben lehnweise vergibt, Lehngutbesitzer, Bauerngutbesitzer, Pächter, Besitzer von verliehenem Gut; pfehtære*, phehter, st. M.: nhd. »Pfachter«, Pächter, Abmesser, Eicher

Pächter, mnd. bāstāvære*, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube; batst˙ være, batstövere, bātstavære*, bātstāver, bāstāver, M.: nhd. Bader, Pächter, Inhaber einer öffentlichen Badestube

-- das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz: mnd. erveholt, erfholt, N.: nhd. Waldbestand der gemeinen Mark, Holzbestand der gemeinen Mark, das dem Besitzer und nicht dem Pächter zustehende Holz

-- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat: mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

-- Pächter einer öffentlichen Badestube: mnd. bādære*, bāder, bēder, M.: nhd. Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube; bādest˙ være*, bādest˙ ver, bādstover, bastōver, M.: nhd. »Badestüber«, Bader, Pächter einer öffentlichen Badestube, Inhaber einer öffentlichen Badestube

Pächter, mnd. h˙ relinc*, hūrlink, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h˙ reman, h˙ rman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner; h˙ resman, M.: nhd. Pächter, Pachtbauer, Mieter, Mietling, gemieteter Mann, Tagelöhner

-- Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut: mnd. halfwinnære*, halfwinner, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe des Ertrags das Land baut

-- Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut: mnd. halfman, M.: nhd. Pächter der gegen halbe Abgabe vom Ertrag das Land bebaut

-- Pächter eines klösterlichen Meierhofs: mnd. klōstermeier*, klōstermeyer, M.: nhd. Klostermeier, Bewirtschafter, Pächter eines klösterlichen Meierhofs

-- Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge: mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Pächter, mnd. mēdære* (2), mēder, M.: nhd. »Mieter«, Pächter; pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen; pechtender, pachtender*, M.: nhd. »Pachtender«, Pächter; pechtene, M.: nhd. Pächter

Pächter, mnd. tinsære*, tinser, mnd.?, M.: nhd. »Zinser«, Zinsleistender, Pächter, Zinspflichtiger; tinsgelde, mnd.?, F., Pl.?: nhd. »Zinsgeldender«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsgēvære*, tinsgēver, mnd.?, M.: nhd. »Zinsgeber«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsman, mnd.?, M.: nhd. »Zinsmann«, Zinspflichtiger, Pächter, Mieter; tinsenære*, tinsener, mnd.?, M.: nhd. Pächter, Zinspflichtiger

-- für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch: mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Pächter, mnd. vörmeier*, vormeier, vormeyer, vormeger, M.: nhd. Pächter

pachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pächterin, mnd. meierinne***, F.: nhd. »Meierin«, Frau des Amtsverwalters, Bäuerin, Pächterin

pachterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pächterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pachterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtermädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pächtern -- Besetzung mit Pächtern, mhd. besetzen (2) 1, st. N.: nhd. »Besetzen«, Besetzung, Besetzung mit Pächtern, Besetzung mit Lehnsleuten, Verlehnung

Pächtern -- Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, mnd. dēlkorn, deilkōrn, N.: nhd. Getreide das dem Eigentümer des Landes von den Pächtern für die Benutzung gegeben wird, Ernteanteil des Grundherrn vom verpachteten Gut

Pächtern -- nicht mit Pächtern besetzt, mhd. unbestiftet 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewirtschaftet, nicht mit Erbleihern besetzt, nicht mit Pächtern besetzt

Pächtern -- von Pächtern oder Erbleihern frei machen, mhd. entstiften 2, sw. V.: nhd. von Pächtern oder Erbleihern frei machen

Pächters -- Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

Pächters -- Frau des Pächters, mhd. meierinne, meiærinne (?), meirinne*, meierin, meirin, st. F., sw. F.: nhd. »Meierin«, Meierin auf einem Meierhof, Ehefrau des Meiers, Frau des Pächters, Bäuerin

pachteven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtferkel, mnd. pachtverken, N.: nhd. »Pachtferkel«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

pachtferken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtfrei, mnd. h˙ revrī, hūrvrī, Adj.: nhd. mietfrei, pachtfrei

pachtfrei, mnd. pachtvrī, pachtvrīge, Adj.: nhd. »pachtfrei«, keinem Pachtvertrag unterliegend, abgabenfrei

pachtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgademcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgademstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgaebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtgeber, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

pachtgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtgeld -- Pachtgeld von Ackerland, mnd. lanth˙ re, lanth˙ r, F.: nhd. Pachtgeld von Ackerland

Pachtgeld -- Zuschlag zum Pachtgeld, mnd. ˙ verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

Pachtgeld, afries. hēr-e 17, st. F. (jō?): nhd. Steuer (F.), Pacht, Pachtgeld

Pachtgeld, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

-- Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block: mnd. blokh˙ re, blokhūre, F.: nhd. »Blockheuer«, Pachtgeld des Knochenhauers für Bude und Block

-- Pachtgeld für die Grasnutzung des Deiches: mnd. dīkegelt, N.: nhd. Pachtgeld für die Grasnutzung des Deiches

Pachtgeld, mnd. h˙ re (1), huere, hyre, hura, h˙ er, h˙ r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld; h˙ ringe, F.: nhd. Mietgeld, Pachtgeld, Heuer, Barzahlung des Seemanns

-- Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben: mnd. h˙ retīt, h˙ rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

-- Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle: mnd. hōvenpacht, F., M.: nhd. »Hufenpacht«, Pachtgeld aus einer Vollbauernstelle, Zinsabgabe von einer Vollbauernstelle

-- Pachtgeld für Binnenseefischerei: mnd. kānegelt, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānentins, M.: nhd. »Kahnzins«, Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepacht, F.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepenninc, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei

-- Pachtgeld für eine Kätnerstelle: mnd. kōtenpacht, F.: nhd. Pachtgeld für eine Kätnerstelle, Zinsabgabe für eine Kätnerstelle

-- Pachtgeld für einen Fronhof: mnd. hofpenninc, M.: nhd. Zinsgeld für einen Fronhof, Pachtgeld für einen Fronhof

-- Pachtgeld für Kleinfischerei: mnd. kānegelt, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānentins, M.: nhd. »Kahnzins«, Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepacht, F.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei; kānepenninc, N.: nhd. Pachtgeld für Kleinfischerei, Pachtgeld für Binnenseefischerei

-- Pachtgeld von Grasland: mnd. grasgelt, grāsgelt, N.: nhd. Einkünfte, Pachtgeld von Grasland, Graszins für Weiderecht; grash˙ re, grāsh˙ re, F.: nhd. Pachtgeld von Grasland

-- Pachtgeld von Hopfenbauland: mnd. hoppentins, M.: nhd. »Hopfenzins«, Abgabe von Hopfenbauland, Pachtgeld von Hopfenbauland

Pachtgeld, mnd. pachtgelt, N.: nhd. »Pachtgeld«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn

Pachtgeld, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld; vēstegelt, N.: nhd. Antrittsgeld bei Übernahme eines Lehnguts, Pachtgeld

-- Pachtgeld für Fischplatz: mnd. v· rdeschillinc, M.: nhd. »Fördeschilling«, Pachtgeld für Fischplatz

pachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pachtgelt -- Pachtgelt für einen Fischereiplatz, mnd. vōrth· re, F.: nhd. »Furtheuer«, Pachtgelt für einen Fischereiplatz

Pachtgelt, mnd. geltpacht, F.: nhd. Pachtgelt, Pacht in Geld

pachtgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtgerste, mnd. pachtgerste, M.: nhd. »Pachtgerste«, Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn

pachtgerste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtgetreide, mnd. h· rerogge, h· rerogge, h· rrogke, h· rrocge, h· rroge, h· rroce, M.: nhd. Pachtroggen, Pachtgetreide, neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen

pachtgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgran, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtguetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtgut -- als Pachtgut heimfallen, mnd. inrenten, sw. V.: nhd. Ertrag abwerfen, als Pachtgut heimfallen, durch Verpachtung nutzbar gemacht werden

Pachtgut -- Pachtgut auf Lebenszeit, mnd. veste (5), feste*, vēste, vehste, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut, Erbpachtacker, Pachtgeld; vēstinge, F.: nhd. Lehngut, Pachtgut auf Lebenszeit, Erbpachtgut

Pachtgut -- Pachtgut das in Garben abzahlt, mnd. garfgōt, garfgud, N.: nhd. Pachtgut das in Garben abzahlt

Pachtgut, mnd. meiergōt*, meyergōt, meyergůt, N.: nhd. Pachtgut; meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

-- Pachtgut eines Fremdsiedlers: mnd. lantbōveste, F.: nhd. Pachtgut eines Fremdsiedlers

Pachtgut, mnd. pachtgōt, pachtgoet, pachtgūt, pachtguyd, pachtg· t, N.: nhd. »Pachtgut«, Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt

pachtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtguts -- ein Name eines Pachtguts bei Hameln, mnd. hūsambacht*, hūsamt, hūsambt, hūsammet, N.: nhd. ein Name eines Pachtguts bei Hameln

pachtgutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthaeuschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachthafer, mnd. h· rehāver, M.: nhd. Pachthafer, neben dem Grundzins abzugebender Hafer

Pachthafer, mnd. pachthāver, pachthāvere, pachthāvern, M.: nhd. »Pachthafer«, Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn

pachthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthaftig, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

pachthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthalbschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtherr, mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

Pachtherr, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

pachtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachthof -- einem Pachthof zugeteiltes Feldstück, mnd. meiervelt*, meyervelt, N.: nhd. »Meierfeld«, einem Pachthof zugeteiltes Feldstück

Pachthof -- gegen Zins ausgetaner Pachthof, mnd. meierhof*, meyeroōf, meigerhof, meyhergof, M.: nhd. Meierhof, Hof der vom Herrn einem Verwalter übergeben ist, gegen Zins ausgetaner Pachthof, Pachtgut, Erbpachtgut

Pachthof, mhd. meierhof, st. M.: nhd. Meierhof, einem Meier zur Bewirtschaftung und Verwaltung überlassener Fronhof oder einem verpachtetes Meiergut, Pachthof, Bauernhof

Pachthof, mnd. hōvesāte, F.: nhd. Hofstelle, Bauernstelle, Pachthof

pachthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthofrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthofsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachthopfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachthufe, mnd. h· rehōve, F.: nhd. Pachthufe

Pachthufe, mnd. pachthōve, F.: nhd. »Pachthufe«, pachtpflichtige Bauernstelle

pachthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachthuhn, mnd. pachthōn, pachthoyn, N.: nhd. »Pachthuhn«, Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren

pachthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pachtjahr, mnd. h· resjār, N.: nhd. Pachtjahr, Pachtzeit

pachtjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachtjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtkirchenkotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkoettchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkontract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtkorn, mnd. hundekōrn, hundekōrne, N.: nhd. Kornabgabe die zur Bestreitung der Kosten herrschaftlicher Hundehaltung dient, Pachtkorn

Pachtkorn, mnd. pachtkōrn, N.: nhd. »Pachtkorn«, Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren

pachtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkottchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtkottstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtland -- Abgabe vom Pachtland, mnd. ārtmorgen, M.: nhd. »Artmorgen«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland; ārtpenninc, Sb.: nhd. »Artpfennig«, Abgabe vom Pachtland, Ackerland

Pachtland, afries. hēr-e-ger-s? 1 und häufiger?, bēr-e-ger-s, st. N. (a): nhd. gepachtete Weide, Pachtland; mēd-e-fen-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Pachtland, Wiesenland; mēd-e-ham-m 1 und häufiger?, mēd-e-hom-m, F.: nhd. Pachtland, Wiesenland

Pachtland, as. hūr-lan-d* 7, st. N. (a): nhd. »Heuerland«, Pachtland

Pachtland, mnd. h· relant, huirlant, h· relant, hūrlant, N.: nhd. Pachtland, Heuerland, Mietland, Pachtacker

pachtland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pachtlehengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlehnhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlehnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtleute, mnd. pachtl· de, Pl.: nhd. »Pachtleute«

pachtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

pachtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pächtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pachtlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pachtlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pachtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtmanngulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtmannsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtmaß, mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

pachtmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtmeister, mnd. pachtmēster*, pachtmeyster, M.: nhd. »Pachtmeister«, für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates

pachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtpferd, mhd. mœre, mōre, mære, st. M.: nhd. »Mähre«, Pachtpferd, Reitpferd, Pferd

pachtpferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

pachtpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pachtpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtpflichtige -- pachtpflichtige Bauernstelle, mnd. pachthōve, F.: nhd. »Pachthufe«, pachtpflichtige Bauernstelle

pachtpflichtiges -- zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut, mnd. pachtambachtgōt*, pachtamptgūt, pachtamptguyd, N.: nhd. zum Amtsbezirk gehöriges pachtpflichtiges Gut

pachtpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtrecht, afries. hūr-e-wer-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Pachtrecht

Pachtrecht, mhd. pfahtesreht* 1, phahtesreht, st. N.: nhd. Pachtrecht

Pachtrecht, mnd. pachtrecht, M.: nhd. »Pachtrecht«, Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse

pachtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtrocken, mnd. ? paithrogge, mnd.?, M.: nhd. Pachtrocken?

Pachtroggen, as. hūr-rog-g-o*? 1, hūr-othe, sw. M. (n): nhd. »Heuerroggen«, Pachtroggen

Pachtroggen, mnd. h· rerogge, h· rerogge, h· rrogke, h· rrocge, h· rroge, h· rroce, M.: nhd. Pachtroggen, Pachtgetreide, neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen

Pachtroggen, mnd. pachtrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn; patrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn

pachtroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtsalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtschaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtschaeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtschaefereiacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtschaefereienordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pachtschuld, mnd. gelth· re, F.: nhd. Pachtzins, Pachtschuld, Mietgeld, Einkommen aus Pacht

Pachtschuld, mnd. tinsschult, mnd.?, F.: nhd. Zinsschuld, Rentenschuld, Pachtschuld

pachtschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtschwein, mnd. pachtswīn, N.: nhd. »Pachtschwein«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

pachtschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachtschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtstelle -- freie Pachtstelle, mnd. hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

Pachtstelle -- Inhaber einer Pachtstelle, mnd. hūshēre, hūshere, huishēre, hueshēre, hūshēr, hūssēre, hūsēre, hūssēr, hūssēre, M.: nhd. Hausherr, Herr des Hauses, Haushaltungsvorstand, Familienoberhaupt, Hausvater, Hauseigentümer, Hauswirt, Hofbesitzer, Hauspächter, Inhaber einer Bauernstelle, Inhaber einer Pachtstelle, Gildemeister der für die Durchführung der

Gildeversammlungen zu sorgen hat (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Unterbringung und Beköstigung der Teilnehmer

Pachtsumme, mnd. vörpacht*, vorpacht, F.: nhd. »Verpacht«, Pacht, Pachtsumme

-- Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist: mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

-- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird: mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

pachtsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pachttag, mnd. pachtdach, M.: nhd. »Pachttag«, Fälligkeitstermin für eine zu zahlende Pacht an den Grundherrn

pachttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtung, an. bœl-i, N.: nhd. Wohnung, Lager, Pachtung

Pachtung, afries. hēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Pachtung, Mietung

Pachtung, mnd. ? pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; ? pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

Pachtung, mnd. gewin, gewinne, M., N.: nhd. Erwerb, Verdienst, Gewinn, Nutzen (M.), Vorteil, Nutzung, Nießbrauch, Verpachtung, Pachtung

Pachtung, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

-- Abgabe für die Pachtung einer Mühle: mnd. m· lenpacht, mollenpacht, F., M.: nhd. »Mühlenpacht«, Pachtung einer Mühle, Abgabe für die Pachtung einer Mühle

-- Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne: mnd. pannenh· re, pannenh· r, F.: nhd. Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne

-- Pachtung einer Mühle: mnd. m· lenpacht, mollenpacht, F., M.: nhd. »Mühlenpacht«, Pachtung einer Mühle, Abgabe für die Pachtung einer Mühle

pachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachturkunde, mnd. meierstātesbrēf*, meierstātsbrēf, M.: nhd. Pachturkunde, Pachturkunde nach Meierrecht

-- Pachturkunde nach Meierrecht: mnd. meierstātesbrēf*, meierstātsbrēf, M.: nhd. Pachturkunde, Pachturkunde nach Meierrecht

pachtvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtverhältnis, mhd. bestentnisse, st. F.: nhd. Pachtvertrag, Pachtverhältnis, Befestigung, Bekräftigung

Pachtverhältnis, mnd. meierschat*, meyerschat, meyerschaidt, F.: nhd. Pachtverhältnis; pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

-- in einem Pachtverhältnis befindlich: mnd. pachtich, pachttich, Adj.: nhd. abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich; pachttinsich, Adj.: nhd. »pachtzinsig«, abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich

-- Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll: mnd. meierstātjār, meyerstātjār, N.: nhd. Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll

-- Pachtverhältnis der Meier: mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier; meierstättāl, meierstättael, F.: nhd. Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier

-- Pachtverhältnis nach Meierrecht: mnd. meierstāt, meyerstāt, M.: nhd. Pachtverhältnis nach Meierrecht

-- Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt: mnd. pachtrecht, M.: nhd. »Pachtrecht«, Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse

-- Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis: mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

pachtverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pachtverhältnisse -- Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse, mnd. pachtrecht, M.: nhd. »Pachtrecht«, Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse

Pachtverhältnisse -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

Pachtverhältnisses -- Dauer des Pachtverhältnisses, mnd. h· retīt, h· rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

Pachtverpflichtung, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

pachtversteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtvertrag -- Pachtvertrag auf Lebenszeit, mnd. vēstebrēf, M.: nhd. Lehnsvertrag, Pachtvertrag auf Lebenszeit

Pachtvertrag, mhd. bestentnisse, st. F.: nhd. Pachtvertrag, Pachtverhältnis, Befestigung, Bekräftigung

Pachtvertrag, mhd. verdinc, ferdinc*, st. M.: nhd. »Verding«, Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung; verdinge, ferdinge*, sw. M.: nhd. Vertrag, Pachtvertrag, Akkord, Kontribution, Brandschatzung

Pachtvertrag, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

-- Bürge für einen Pachtvertrag: mnd. h· rebörge*, h· rbörge, M.?: nhd. Bürge für einen Pachtvertrag

-- Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag: mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

Pachtvertrag, mnd. mēdinge, mīdinge, F.: nhd. Mietung, Pachtung, Mietvertrag, Pachtvertrag, Mietrecht, Mietgeld, gemieteter Besitz, Mietwohnung, Anteil an Gruben bzw. Hüttenbesitz, Einstellung von Bediensteten

-- einen Pachtvertrag abschließen: mnd. meieren*, meyeren, sw. V.: nhd. pachten, mieten, einen Pachtvertrag abschließen

-- keinem Pachtvertrag unterliegend: mnd. pachtvrī, pachtvrīge, Adj.: nhd. »pachtfrei«, keinem Pachtvertrag unterliegend, abgabenfrei

-- Pachtvertrag abschließen: mnd. pachten, sw. V.: nhd. pachten, Pachtvertrag abschließen, in Pacht nehmen

pachtvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pachtverträgen -- Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen, mnd. h· rerecht, N.: nhd. Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen

Pachtverträgen -- Termin der Erneuerung von Pachtverträgen, mhd. stiftzīt 2, st. F., st. N.: nhd. Termin der Erneuerung von Pachtverträgen

pachtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pachtvorschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtweise -- Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, mnd. meier, meyer, meyger, meiger, meger, megger, M.: nhd. Meier, Amtmann, Gutsverwalter oder Inhaber eines grundherrlichen Hofes, Haushälter, Hofverwalter, Dorfvorsteher, Vorsteher, Pachtbauer, Bauer (M.) (1), Pächter dem die Bewirtschaftung des Gutes pachtweise übertragen ist, Bürgermeister einer englischen Stadt (mayor)

pachtweise überlassen (V.), mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten; bestēden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen, unterbringen, versorgen, überweisen, übergeben (V.), anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), vermieten, bestatten, begraben (V.), bekräftigen, bestätigen, festmachen

pachtweise, mnd. h· rehaftich* (1)**, Adj.: nhd. pachtweise; h· rehaftich* (2), h· raftich, Adv.: nhd. pachtweise

pachtweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pachtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtzahlung -- Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt, mnd. pachtgōt, pachtgoet, pachtgūt, pachtguyd, pachtg· t, N.: nhd. »Pachtgut«, Eigentum des Herrn das er gegen Pachtzahlung nutzen lässt

Pachtzahlung -- Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtgerste, M.: nhd. »Pachtgerste«, Gerste als Pachtzahlung an den Grundherrn

Pachtzahlung -- Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachtkörn, N.: nhd. »Pachtkorn«, Getreide als Pachtzahlung an den Grundherren

Pachtzahlung -- Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachthāver, pachthāvere, pachthāvern, M.: nhd. »Pachthafer«, Hafer als Pachtzahlung an den Grundherrn

Pachtzahlung -- Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren, mnd. pachthōn, pachthoyn, N.: nhd. »Pachthuhn«, Huhn als Pachtzahlung an den Grundherren

Pachtzahlung -- Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung, mnd. pachtlēhen*, pachtlēne, pachtlēene, F.: nhd. Erbpachtleihe, Nutzung eines verliehenen Grundstücks gegen Pachtzahlung

Pachtzahlung -- Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn; patrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn

Pachtzahlung -- Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtswīn, N.: nhd. »Pachtschwein«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn; pachtverken, N.: nhd. »Pachtferkel«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

Pachtzahlung -- zur Pachtzahlung verpflichtet, mnd. pachthaftich*, pachtaftich, Adj.: nhd. »pachthaftig«, zur Pachtzahlung verpflichtet, in einem Abhängigkeitsverhältnis befindlich, abhängig

Pachtzahlungen -- Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt, mnd. pachtwēre, F.: nhd. Eigentum des Grundherren das er gegen Pachtzahlungen nutzen lässt

Pachtzahlungen -- festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird, mnd. ? pachtbēker, M.: nhd. »Pachtbecher«, festgesetztes Hohlmaß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen in Naturalien zu Grunde gelegt wird?

Pachtzahlungen -- festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird, mnd. pachtmāte, pachtmaete, F.: nhd. »Pachtmaß«, festgesetztes Maß das bei der Abrechnung von Pachtzahlungen zu Grunde gelegt wird

Pachtzahlungen -- gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist, mnd. tēlachtære*, tēlachter, M.: nhd. gewählter Verwalter der tēlacht der unter anderem für die Einnahme der Pachtzahlungen und deren Verteilung zuständig ist

Pachtzahlungen -- Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

Pachtzeit, mnd. h· resjār, N.: nhd. Pachtjahr, Pachtzeit; h· retīt, h· rtīt, hūrtīt, M.: nhd. »Heuerzeit«, Fälligkeitstermin für das Pachtgeld bzw. für die Abgaben, Dauer des Pachtverhältnisses, Mietzeit, Pachtzeit

Pachtzeit, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

pachtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pachtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pachtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtzins -- Pachtzins der Bauern, mnd. lantgelt, N.: nhd. Grundzins, Grundsteuer (F.), Pachtzins der Bauern; mara, Sb.: nhd. Pachtzins der Bauern, Abgabe der Bauern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pachtzins -- über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, mnd. · verpacht, ōverpacht, auerpacht, M.: nhd. »Überpacht«, über den gewöhnlichen Pachtzins hinausgehende fällige Abgabe, Zuschlag zum Pachtgeld

Pachtzins, mnd. gelth· re, F.: nhd. Pachtzins, Pachtschuld, Mietgeld, Einkommen aus Pacht

-- in Getreide zu entrichtender Pachtzins: mnd. kōrnpacht, kōrnepacht, F., M.: nhd. »Kornpacht«, in Getreide zu entrichtender Pachtzins

-- Pachtzins für den Haken: mnd. hākenh· re, hākenhūre, F.: nhd. Pachtzins für den Haken, Pachtzins für die Hakenhufe

-- Pachtzins für die Hakenhufe: mnd. hākenh· re, hākenhūre, F.: nhd. Pachtzins für den Haken, Pachtzins für die Hakenhufe

Pachtzins, mnd. pachtetins, M.: nhd. »Pachtzins«, Entgelt bzw. Abgabe für die Nutzung von Grundstücken an den Grundherrn; pachttins***, M., N.: nhd. »Pachtzins«

Pachtzins, mnd. vörtinsinge*, vortinsinge, F.: nhd. Verzinsung, Mietzins, Pachtzins

pachtzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pachtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pachtzinsbauern -- Haus des Pachtzinsbauern, mnd. h· venæreshūs*, h· venēreshūs, N.: nhd. Haus des Pachtzinsbauern

Pachtzinsen -- Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

pachtzinsig, mnd. pachttinsich, Adj.: nhd. »pachtzinsig«, abgabepflichtig, in einem Pachtverhältnis befindlich

pachtzinsig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pacificale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pack -- mit Sack und Pack, mhd. albūwes, Adv.: nhd. mit Sack und Pack

Pack (Pelzwerk), mnd. bündel, N.: nhd. »Bündel«, Bund, Pack (Pelzwerk)

Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), mnd. vāsel, vassel, vaessel, vazel, M.: nhd. Zucht, Nachkommenschaft von Tieren, Gezücht, Ausschuss, Pack (von Menschen nur noch in verächtlichem Sinne gebraucht), zur Zucht bestimmtes nicht gemästetes Vieh, Magervieh, Aufzucht

Pack, germ. *pakka-, *pakkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pack, Bündel

Pack, an. pakk-i, sw. M. (n): nhd. Kleiderbündel, Pack

Pack, mhd. fardel, vardel, st. N.: nhd. »Fardel«, Bündel, Ballen (M.), Warenballen, Pack; harladīe, st. F.: nhd. Bande (F.) (1), Pack

Pack, mhd. packe***, F.: nhd. Pack, Packen (M.), Bündel

Pack, mnd. bāle (2), F.: nhd. Ballen (M.), Pack

-- einen Pack umwinden: mnd. berīven (1), st. V.: nhd. einen Pack umwinden, eine Tonne (F.) (1) mit Tonnenband umschnüren

Pack, mnd. h· skenlūs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk; inslūt***, N.: nhd. Einschlag, Pack

Pack, mnd. pack***, N.: nhd. »Pack«, Haufe, Haufen

Pack, mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

Pack, mnd. schaffante, Pl.: nhd. Gesindel, Pack; stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

pack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pack, nhd.: nhd. ; L.: DW

pack, nhd.: nhd. ; L.: DW

packán, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

páckan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Päckchen, ahd. gisoumilīn* 1, st. N. (a): nhd. Päckchen, Last, kleine Last, leichtes Gepäck

Päckchen, mnd. bündeken, bundeken, bundiken, N.: nhd. »Bündchen«, Bündlein, Garbe, Päckchen, Säckchen

-- Päckchen Spielkarten: mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Päckchen, mnd. gebündeken*, gebündekin, N.: nhd. »Gebündchen«, Bündel, Garbe, Säckchen, Päckchen

Päckchen, mnd. packeken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen; packelken, N.: nhd. Päckchen, kleineres Warengebinde, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art); pakseken, paksken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen; pekseken*, peksken, N.: nhd. kleiner Packen (M.), kleines Bündel, Päckchen

päckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Packdarm, mnd. pakdārm, pagdārm, M.: nhd. Packdarm, letzter Abschnitt des Dickdarms, Mastdarm

packdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

päckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

päckelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

packeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Packen -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

packen -- mit den Krallen packen, ahd. krimman* (1) 9, st. V. (3a): nhd. verletzen, zerfleischen, mit den Krallen packen, zerreißen, entreißen, beißen, verzehren, abreißen, benagen, kneifen, drücken

packen -- packen an, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

packen -- packen bei, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

Packen (M.) mit Fellen, mnd. schinmēse, schimmēse, F.: nhd. Packen (M.) mit Fellen, Packen (M.) mit Häuten

Packen (M.) mit Häuten, mnd. schinmēse, schimmēse, F.: nhd. Packen (M.) mit Fellen, Packen (M.) mit Häuten

Packen (M.), an. bagg-i, sw. M. (n): nhd. Packen (M.), Bündel; fok-ur-r, fǫgg-ur, st. M. (a): nhd. Packen (M.), Bündel

Packen (M.), mhd. packe***, F.: nhd. Pack, Packen (M.), Bündel

Packen (M.), mnd. ? slīse, Sb.: nhd. Bündel, Packen (M.)?; sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.); sp· tinc, spythingh, Sb.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.), Rolle Grobtuch von 60 Ellen; tēre (3), tire, mnd.?, F.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.); trossēl, mnd.?, Sb.: nhd. Packen (M.)

Packen (M.), mnd. fardẽl, vardel, N.: nhd. Warenballen, Packen (M.), ein Tuchmaß (45 Barchente zu 24 Ellen); hūpe, hūp, hūpen, hupe, hope, M.: nhd. Haufe, Haufen, Packen (M.), Menschenhaufe, Gesellschaft, Menschengruppe, Heeresansammlung, Kriegsschar, Menschenansammlung, zusammengerotteter Haufe, Viehhaufe, Herde; kip (1), kippe, N.: nhd. eine Maßeinheit, eine Mengeneinheit, Packen (M.), Bund

Packen (M.), mnd. packe, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; packel, packēl, N.: nhd. Packen (M.), Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art [F.] [1] insbesondere von Textilien und Pelzen und Leder), Kleiderbündel, Handgepäck; packen (2), payken, paecken, pecken, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot; pak, N., F.: nhd. Pack, Packen (M.), Gepäck, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit, Ladungsanteil eines Kaufmanns, Gesindel, im Mastdarm befindlicher Verdauungsrückstand, Kot

packen (mit den Klauen), mnd. grimmen (3), V.: nhd. packen (mit den Klauen)

packen, idg. ? *dēg-, V.: nhd. packen?, berühren?; *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *mer- (5), *merə-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *merd-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *merk-, V.: nhd. reiben, packen, rauben

packen, germ. *kremman (1), st. V.: nhd. packen

packen, got. *harp-ōn?, sw. V. (2): nhd. packen

packen, ae. fǣ-t-an (2), sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen; ge-fǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. mästen, fett machen, stopfen, beladen (V.), packen

packen, ahd. anagrīfan* 1, st. V. (1a): nhd. angreifen, anfassen, packen, anpacken, ergreifen; bihalsōn* 1, sw. V. (2): nhd. umhalsen, festhalten, umfassen, packen; duruhfollōn* 2, sw. V. (2): nhd. ganz füllen, packen, einpacken, zusammenpacken; giswerban* 6 und häufiger, st. V. (3b): nhd. abtrocknen, wirbeln, ergreifen, erreichen, packen; irkripfen* 3, irgripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, wegnehmen, fortreißen, packen

Packen, ahd. knet* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Knetmasse, Masse, Klumpen (M.), Packen

packen, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen; begripfen, begriffen, bigripfen, begriphen, sw. V.: nhd. ergreifen, packen, rasch und wiederholt ergreifen, festhalten; erzücken, derzücken, sw. V.: nhd. plötzlich ergreifen, packen, zucken, ergreifen

-- mit den Krallen packen: mhd. bekrellen, sw. V.: nhd. umklammern, mit den Krallen packen

-- packen und herunternehmen: mhd. abeklimmen* (2), abe klimmen, st. V.: nhd. packen und herunternehmen

packen, mhd. gezücken*, gezucken, sw. V.: ziehen, wegziehen, zücken, packen, entziehen, entreißen, hinaufziehen über; klimmen (1), klimben, chlimen, st. V.: nhd. aufsteigen, klettern, steigen, klimmen, erklimmen, zwicken, kneifen, packen, kriechen

Packen, mhd. klimmen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Klettern, Steigen, Klimmen, Erklimmen, Zwicken, Kneifen, Packen, Kriechen

packen, mhd. krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken; kripfen, krifen, sw. V.: nhd. packen, ergreifen

-- mit den Klauen packen: mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken

-- packen an: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

-- packen bei: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

packen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; trossen, sw. V.: nhd. »trossen«, packen, aufladen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

packen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

-- mit dem Schnabel packen lassen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

-- mit den Zähnen packen lassen: mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

-- packen an: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

-- packen bei: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

-- packen mit: mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

packen, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

-- aufeinander packen: mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

-- mit den Krallen packen: mnd. klemmen (2), sw. V.: nhd. klemmen, einklemmen, drücken, zusammendrücken, mit den Krallen packen, in die Enge bringen, drängen, bedrängen

-- mit gekrümmten Klauen packen: mnd. kremmen, sw. V.: nhd. mit gekrümmten Klauen packen

-- sich packen: mnd. krūmen?, sw. V.: nhd. sich fortscheren, sich packen

packen, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

packen, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

packen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

-- sich packen: mnd. vōrlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

-- voll packen: mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

-- zusammen packen: mnd. upbinden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufbinden«, losbinden, zusammen packen, Arbeit einstellen

packen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

packen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

packen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

Packens -- Art und Weise des Packens von Waren, mnd. pakninc, F.: nhd. Verpackung Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Packens von Waren

packenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Packer -- Packer von Waren, mnd. packære*, packer, M.: nhd. Packer von Waren, Mensch der Waren für Transport verpackt

packer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packerdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

packerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packet, nhd.: nhd. ; L.: DW

packfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Packfass, mhd. stübich, stubich, st. M.: nhd. Packfass

packfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

packgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packgeräthe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packgewölbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

packhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

packhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packhausheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

packkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packknechtpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packknüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packlade, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packladen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Packlaken, mnd. inslūtdōk, insluethdōk, M.: nhd. Einschlaglaken, Packlaken

Packlaken, mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

packlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packlaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

päcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Packleine (), mhd. ? paclīne, F.: nhd. »Packleine« (?)

Packleinen, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

packleinen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päckleinleut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Packleinwand, mnd. paklīnwant*, paklēnwant, N.: nhd. »Packleinwand«, grobe Leinwand die als Verpackung verwendet wird, grobe Leinwand die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird, Packleinen

Packleinwand, mnd. scharpelier, scharpeleir, scharpeler, scharplier, schapleir, scharpler, Sb.: nhd. Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, Packleinwand, Sack von 1120 Pfund Wolle

packleinwand, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packleut, nhd.: nhd. ; L.: DW

packlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Packpapier, mnd. pakpappīr*, pakpāpīr, N.: nhd. Packpapier, Papier zum Einpacken von Waren

packpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Packpferd, ae. eal-far-a, sw. M. (n): nhd. Packpferd

Packpferd, ahd. soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht; soumros* 1, st. N. (a): nhd. Packpferd, Lasttier, Lastpferd

Packpferd, mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier; soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

packpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Packsattel -- Packsattel abnehmen, as. and-sôm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. Packsattel abnehmen

Packsattel, germ. *sagm-, germ.?, Sb.: nhd. Packsattel

Packsattel, an. kla-f-i, sw. M. (n): nhd. Kloben, Halsjoch für Tiere, Packsattel

Packsattel, ahd. soum (2) 19, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (2), Last, Bürde, Packtasche, Packsattel; soumsatul* 3, st. M. (a?): nhd. Packsattel, Saumsattel; ? stuolgistrewi* 1, st. N. (ja): nhd. Stuhldecke, Packsattel?

-- Packsattel abnehmen: ahd. intsoumen* 1, sw. V. (1): nhd. Packsattel abnehmen

Packsattel, mhd. meisekar, st. N.: nhd. Packsattel

Packsattel, mhd. soumærensatel*, soumernsatel, st. M.: nhd. Packsattel; soumsatel, st. M.: nhd. »Saumsattel«, Packsattel, Sattel eines Saumtiers

Packsattel, mnd. barse (3), basse, M.: nhd. Satteldecke, Packsattel; drāgesādel, M.: nhd. Tragsattel, Packsattel; drēgesādel, M.: nhd. Tragsattel, Packsattel

Packsattel, mnd. sādelbārse*, sādelbasse, M.: nhd. Satteldecke, Packsattel

-- Pferd mit Packsattel: mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

packsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packschierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

packschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Packseil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

packspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Packtasche, ahd. soum (2) 19, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (2), Last, Bürde, Packtasche, Packsattel; soumgiziugi* 3, st. N. (ja): nhd. »Saumzeug«, Proviantkiste, Packtasche

Packtaschen, ahd. gisoumi 10, st. N. (ja): nhd. Last, Gepäck, Packtaschen

päcktchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Packung, mnd. packinge, F.: nhd. »Packung«, Verpackung, Hülle in die Waren verpackt werden, Art und Weise des Verpackens von Waren, Warengebinde, Warenbündel, verpackte Ware, Verpackungseinheit

packung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

packung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

packvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Packwagen, mhd. kamerwagen, st. M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) der auf der Reise die fürstliche Kleiderkammer führte, Vorratswagen, Packwagen, Wagen (M.) mit einer besonderen Pulverkammer

Packwagen, mhd. reitwagen, reitewagen*, st. M.: nhd. »Reitwagen«, Reisewagen, Packwagen, Kriegswagen, Wagenlenker

Packwagen, mnd. pakwāgen, M.: nhd. Packwagen, Wagen (M.) zur Beförderung des Gepäcks

packwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

packwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

packzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pact, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pact, nhd.: nhd. ; L.: DW

pacter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pactie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pactieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pädagog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pädagoge, mnd. pēdagōge, M.: nhd. Pädagoge, Erzieher, Schullehrer

pädagogik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pädagogisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pädagogium, mnd. pēdagōgium, N.: nhd. Pädagogium, höhere Schule

padde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

padden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paddenhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paddenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Päderastie -- Päderastie ausüben, an. knaf-a, sw. V.: nhd. Päderastie ausüben, zusammenpressen?

Päderastie -- Päderastie treiben, mnd. busserēn, sw. V.: nhd. Päderastie treiben, Knabenliebe betreiben

Paderborn, mnd. Pāderbōrn, Pādelbōrn, Pālbōrn, ON: nhd. Paderborn

paderbornisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

padermalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

padgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Padua, mnd. Padouw, Padouwe, ON: nhd. Padua, Stadt in der Lombardei
-- aus Padua stammend: mnd. padouwisch*. padouwesch, Adj.: nhd. »paduanisch«, Padua betreffend, aus Padua stammend
-- Einwohner der Stadt Padua: mnd. padouwære*, padouwer, M.: nhd. »Paduaner«, Einwohner der Stadt Padua
-- Padua betreffend: mnd. padouwisch*. padouwesch, Adj.: nhd. »paduanisch«, Padua betreffend, aus Padua stammend

Paduaner, mnd. padouwære*, padouwer, M.: nhd. »Paduaner«, Einwohner der Stadt Padua

paduanisch, mhd. padawisch, Adj.: nhd. paduanisch

paduanisch, mnd. padouwisch*. padouwesch, Adj.: nhd. »paduanisch«, Padua betreffend, aus Padua stammend

paeca, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paecan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechtersrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechtiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechtling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paechtner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paeldingsete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paeltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paepstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paepstler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paepstlerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paepstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paesch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paesmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pafese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pafeser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pafesner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paff, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

paff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

päfzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pagabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pagament, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

Pagament, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

pagament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pagament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagamentgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagamentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagamentsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagamentsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

pagast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagasthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagastleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagastrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagatin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Page, mhd. dienestknabe, sw. M.: nhd. »Dienstknabe«, Knabe, Diener, Page

Page, mhd. garzūn, st. M.: nhd. Page, Edelknabe, Knappe; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges; knabe, sw. M.: nhd. Knabe, Junge, junger Mann, Jüngling, Junggeselle, Geselle, Kerl, Bursche, Diener, Knappe, Page; knehtkint, st. N.: nhd. »Knechtkind«, Knappe, Page

Page, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knēpelīn, N.: nhd. »Knäpplein«, Page, Bedienter

page, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

page-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

page-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pageide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagendieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pagenkleid, mhd. knabenwāt, st. F.: nhd. »Knabengewand«, Pagenkleid

pagmentieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pagode, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pagschierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

pagster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pah, bah, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pah, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

päh, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Pähl -- Pähl bei Weilheim, germ. Urusa, lat.-germ.?, ON: nhd. Pähl bei Weilheim

Pahlerbse -- grüne Pahlerbse, mnd. erwetpāle*, erwetepāle*, F.: nhd. Erbsenschote, grüne Pahlerbse; erwetschōde*, F.: nhd. Erbsenschote, grüne Pahlerbse

paiabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paimentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paimentherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paimentsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paimentsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paimenttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pair, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pairie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pairieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pais, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisbrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisbrechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisivel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paisivlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paismacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paismacherschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paismachersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paismachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paispfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pak, nhd.: nhd. ; L.: DW

pakboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Paket, mnd. packet, pocket, Sb.: nhd. »Paket«, Warengebinde, Warenbündel, Verpackungseinheit (für die Beförderung von Waren jeglicher Art)

paket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paketboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paketchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paketgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paketlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pakmor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paksune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pakt, nhd.: nhd. ; L.: DW

paktbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paktbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paktbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paktbuergerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paktbuergerinbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paktbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paktieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paktieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paktung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paladin, mnd. vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin

paladin, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paladin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paladin, nhd.: nhd. ; L.: DW

palander, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Palast -- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Palast, got. þiu-d-an-gard-i 65, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Königsschloss, Königreich, Palast

Palast, an. palat-a, F.: nhd. Palast; palat-i, sw. M. (n): nhd. Palast; pall-az, M.: nhd. Palast -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers: an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

Palast, ae. pālant, pālent, st. M. (a)?: nhd. Pfalz, Palast; pālends-e, pālent-e, pālents-e, sw. F. (n): nhd. Pfalz, Palast; rėc-ed, ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gebäude, Haus, Palast; sėl-d, sæl-d, st. N. (a): nhd. Halle, Haus, Palast

Palast, afries. palas 2, st. N. (a): nhd. Palast

Palast, ahd. pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; pfalinzhūs* 1, phalinzhūs*, st. N. (a): nhd. Pfalz, Palast, Praetorium; seliburg* 2?, st. F. (i): nhd. Palast, Stadt, Ansiedlung, Wohnstätte; selihūs 1, st. N. (a): nhd. Palast, Haus

Palast, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

Palast, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

Palast, mnd. sādel (3), sadel, sēdel, M.: nhd. Hauptgebäude einer Burg, Saal, Halle, Saalbau, Palast; sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

palast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palastähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

palastartig, ae. rėc-ed-lic, Adj.: nhd. palastartig

palastehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Palästen -- Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

palastgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palastgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

palastgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palasthof -- freier Palasthof, mnd. vrīhof, vrighof, M.: nhd. »Freihof«, freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche; vrīthof, vrīethof, vrigethof, vrigthof, M.: nhd. freier Vorhof, freier Tempelhof, freier Palasthof, freier Hof, freier Gutshof, befriedeter Hofplatz, befriedeter Klosterhof, Kirchenhof, mit Asylrecht versehener Hof, Immunität, Begräbnisplatz bei der Kirche

Palästina, mnd. Palēstīne, ON: nhd. Palästina

Palästinas -- Einwohner Palästinas, mnd. palēstinære*, palēstinre, M.: nhd. Palästinenser, Einwohner Palästinas

Palästinenser, mnd. palēstinære*, palēstinre, M.: nhd. Palästinenser, Einwohner Palästinas

palastkellner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palastkellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palastkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palastmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palastmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palastor, mhd. palastor, st. N.: nhd. »Palastor«, Palasttor

palastpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palastreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

palastthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palastthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Palasttor, mhd. palastor, st. N.: nhd. »Palastor«, Palasttor

Palasttür, mhd. palastür*, palstür, st. F.: nhd. »Palastür«, Palasttür

Palastür, mhd. palastür*, palstür, st. F.: nhd. »Palastür«, Palasttür

palastwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Palastzins, mhd. palaszins*, palszins, st. M.: nhd. »Palaszins«, Palastzins

palastzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palaszins, mhd. palaszins*, palszins, st. M.: nhd. »Palaszins«, Palastzins

palatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palatin, germ. *palat-, Sb.: nhd. Palatin, Pfalz, Burg

palatin, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palatin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palatin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palatinat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palatine, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palatine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palatinus, mhd. palatīn, paletīn, st. M.: nhd. Palatinus, Held

paleischeibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palesade, nhd.: nhd. ; L.: DW

palesijn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palesine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palettmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palfen, balfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palfenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palier, nhd.: nhd. ; L.: DW

palieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Palisade -- mit einer Palisade befestigen, an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen

Palisade, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Palisade, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Palisade, mhd. spiz (2), spitz, spitze, st. M.: nhd. Spitze, Pfahl, Palisade, keilförmige Schlachtordnung; tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

Palisade, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Palisade, mnd. hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun

Palisade, mnd. palisāde, F.?: nhd. Palisade; planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); plankēringe, F.: nhd. Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankete, plankte, N.: nhd. hölzerne Einfriedung, hölzerne Umzäunung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade; plankewerk, plankwerk, N., M.: nhd. hölzerne Umzäunung, hölzerne Einfriedung, Befestigung, Verschanzung, Bollwerk, Palisade

Palisade, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

palisade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Palisaden -- durch Palisaden schützen, mnd. bestāken, mnnd., sw. V.: nhd. mit Staken (= Palisaden) besetzen, durch Palisaden schützen

Palisaden -- Geflecht aus Planken und Palisaden, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

Palisaden -- mit Palisaden einschließen, mnd. beplanken, sw. V.: nhd. mit Planken umgeben (V.), mit Palisaden einschließen

Palisaden -- Palisaden setzen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Palisadenbefestigung, mhd. getülle, st. N.: nhd. Palisadenbefestigung

palisadengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palisadenreihe -- Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Palisadenwand, mhd. tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

Palisadenwerk, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste -- Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt: mnd. schraktūn, M.: nhd. ein absperrender Zaun, Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt

palisadenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Palisadenzaun -- Palisadenzaun als Schanzwerk, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

Palisadenzaun -- Palisadenzaun der Landwehrbefestigung, mnd. ? holtlantwēre, holtlantwēr, holtlantwehr, F.: nhd. Palisadenzaun der Landwehrbefestigung?

palisadieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pallas, nhd.: nhd. ; L.: DW

pallasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pallast, nhd.: nhd. ; L.: DW

palleide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pallern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pallette, nhd.: nhd. ; L.: DW

pallisade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pallisade, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pallium -- Pallium als Zeichen der Würde, mnd. erse (4), ercze, ersze, erce, arze, arse, ertze, F.: nhd. Erzwürde, erzbischöfliche Würde, Hoheit, Pallium als Zeichen der Würde

Pallium, ae. pæl-l, pėl-l, st. M. (a): nhd. Pallium, Seidenkleid, Mantel, Purpurkleid, Purpur, Altarbehang
Pallium, mhd. pallium, N.: nhd. Pallium
pallium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palliumgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palliumsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Palm, mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern
palm, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Palm..., ahd. palmboumīn* 2, Adj.: nhd. Palm..., aus Palmenholz
Palmabend, afries. pal-m-ēvend* 1 und häufiger?, pal-m-ējond, pal-m-a-jound, pal-m-a-jond, st. M. (a): nhd. Palmabend, Vorabend von Palmsonntag
Palmabend, mhd. palmābent, palmeābent, st. M.: nhd. »Palmabend«, Vorabend des Palmsonntags
Palmabend, mnd. palmāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmeāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag
palmabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palmapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
palmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Palmbaum, got. peik-a-bagm-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 2): nhd. Palmbaum
Palmbaum, ae. pal-m-tréo, st. N. (wa): nhd. Palmbaum, Palme
Palmbaum, afries. pal-m-bâm 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Palmbaum
Palmbaum, ahd. palmboum 12, palmenboum*, st. M. (a): nhd. Palme, Palmbaum
Palmbaum, mhd. palm 2, balm, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme, Palmzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palmære 1, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme; palmboum, st. M.: nhd. Palmbaum; palme (1), balme, sw. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmweide, Palmenzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palmeboum, palmpoum, st. M.: nhd. Palmbaum; palmenpoum, st. M.: nhd. Palmbaum
Palmbaum, mnd. palmbōm, palmboem, palmbo̊m, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmebōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmenbōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges)
palmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmbäumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
palmbaumschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Palmbecken, mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde
Palmblatt, ahd. palmblat* 1, ahd.?, st. N. (iz/az): nhd. Palmblatt
Palmblatt, mnd. palmblat, N.: nhd. Palmblatt, Palmwedel
palmblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Palmblüte, mhd. palmbluot, st. M., st. F.: nhd. Palmblüte; palmebluot, st. F.: nhd. Palmblüte
palmbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pälmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmdattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Palme (Handfläche als Längenmaß), ahd. munda* 1, st. F. (ō): nhd. Hand, Palme (Handfläche als Längenmaß); munt (2)? 13, st. F. (i): nhd. Hand, Palme (Handfläche als Längenmaß)
Palme, germ. *palma, F.: nhd. Palme
Palme, an. pal-m-a, F.: nhd. Palme; pal-m-i, sw. M. (n): nhd. Palme
Palme, ae. pal-m, pæl-m, pal-m-a, st. M. (a): nhd. Palme, Palmzweig; pal-m-tréo, st. N. (wa): nhd. Palmbaum, Palme; ? pal-m-ung, st. F. (ō): nhd. Palme?
Palme, as. p-a-l-ma* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Palme
Palme, ahd. palma 7, st. F. (ō): nhd. Palme, Palmenzweig; palmboum 12, palmenboum*, st. M. (a): nhd. Palme, Palmbaum
-- Holz der Palme: ahd. palmboumholz* 1, st. N. (a): nhd. Palmholz, Holz der Palme
Palme, mhd. palm 2, balm, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme, Palmzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palmære 1, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme; palme (1), balme, sw. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmweide, Palmenzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag
Palme, mnd. palmbōm, palmboem, palmbo̊m, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmebōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmenbōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden
Palme, mnd. tāmerbōm, M.: nhd. Palmenbaum, Palme
palme, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Palmen -- aus Palmen, ahd. palmīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Palmen, Palmen...
palmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
palmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
palmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Palmen..., ahd. palmīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. aus Palmen, Palmen...
Palmenabend, mnd. palmenāvent, M.: nhd. »Palmenabend«, Sonnabend vor Palmsonntag
palmenabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palmenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenart, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Palmenbaum, mnd. tāmerbōm, M.: nhd. Palmenbaum, Palme
palmenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenbaumgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenbewunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
palmenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenbucht, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmendickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmeneichhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenfarn, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
palmenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Palmenholz, ahd. palmholz 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Palmholz, Palmenholz
-- aus Palmenholz: ahd. palmboumīn* 2, Adj.: nhd. Palm..., aus Palmenholz
palmenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenhütte, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenkohl, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmennusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenorden, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Palmenreis, mnd. palmenrīs, N.: nhd. »Palmenreis«, Palmzweig, Palmwedel
palmenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenschattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
palmenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palmenschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmensegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmensekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmensekt, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmensonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmensprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmensteckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Palmensteuer, mnd. palmenschot, palmenschūte, palmenschuete, N.: nhd. »Palmensteuer«, am Palmsonntag zu zahlende Abgabe
Palmentag, mnd. palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag
palmentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palmenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenthier, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmentragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
palmenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmenwipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
palmenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenzucker, nhd.: nhd. ; L.: DW
Palmenzweig, ahd. palma 7, st. F. (ō): nhd. Palme, Palmenzweig
Palmenzweig, mhd. palme (1), balme, sw. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmweide, Palmenzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag
palmenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmenzweig, nhd.: nhd. ; L.: DW
palmere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Palmesel, mnd. ēsel (1), essel, īsel, M.: nhd. Esel, Palmesel, ein Belagerungsgerät
Palmesel, mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde
palmesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmestene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Palmfaust, mnd. palmvūst, F.: nhd. »Palmfaust«, hohle Hand (mit der man schlägt), geballte Faust (zum Schlag)
palmfelber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palmgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmgeweih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
palmhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
palmhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Palmholz, ahd. palmboumholz* 1, st. N. (a): nhd. Palmholz, Holz der Palme; palmholz 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Palmholz, Palmenholz
Palmholz, mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

palmhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

palmkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmkätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palmkreuz, mnd. palmkr· ze, N.: nhd. »Palmkreuz«, am Palmsonntag während der Lesung aus geweihten Zweigen (der Salweide) gefertigtes Kreuz

palmlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmlaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

palmlaubwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pälmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmmaie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

palmmudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmnuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

palmorden, nhd.: nhd. ; L.: DW

palmorden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Palmostern, mhd. palmōstern, Pl.: nhd. »Palmostern«, Palmsonntag

palmpelzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmprocession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Palmreis (N.), mhd. palmrīs, palmerīs, palmenrīs, st. N.: nhd. »Palmreis« (N.), Palmzweig

Palmreis, mnd. palmerīs, N.: nhd. »Palmreis«, Palmzweig, Palmwedel

palmreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmsekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Palmsonnabend, mnd. palmesunnenāvent*, palmesonāvent, palmsunāvent, M.: nhd. »Palmsonnabend«, Sonnabend vor Palmsonntag

Palmsonntag -- Vorabend von Palmsonntag, afries. pal-m-ēvend* 1 und häufiger?, pal-m-ējond, pal-m-a-jound, pal-m-a-jond, st. M. (a): nhd. Palmabend, Vorabend von Palmsonntag

Palmsonntag, mhd. bluomōstern, Sb. Pl.: nhd. »Blumenostern«, Palmsonntag; bluomōsterntac, st. M.: nhd. Palmsonntag; bluomōstertac 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Blumenostertag«, Palmsonntag

-- Abend vor Palmsonntag: mhd. bluomōsterābent, st. M.: nhd. Vorabend des Palmsonntags, Abend vor Palmsonntag

Palmsonntag, mhd. palm 2, balm, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme, Palmzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palme (1), balme, sw. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmweide, Palmenzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palmentac, st. M.: nhd. »Palmtag«, Palmsonntag; palmetac, st. M.: nhd. Palmsonntag; palmōstern, Pl.: nhd. »Palmostern«, Palmsonntag; palmtac, palmetac, st. M.: nhd. »Palmtag«, Palmsonntag

-- Abend vor Palmsonntag: mhd. palmeābent, balmeābent, palmeōbent, balmeōbent, st. M.: nhd. Abend vor Palmsonntag, Sonnabend vor Palmsonntag

-- Sonnabend vor Palmsonntag: mhd. palmeābent, balmeābent, palmeōbent, balmeōbent, st. M.: nhd. Abend vor Palmsonntag, Sonnabend vor Palmsonntag

Palmsonntag, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmensunnedach*, palmensondach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmesunnedach*, palmesondach, palmsondach, palmsundach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmsunnendach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

-- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden: mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

-- am Palmsonntag geweihte grüne Zweige: mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

-- am Palmsonntag zu zahlende Abgabe: mnd. palmenschot, palmenschūte, palmenschuete, N.: nhd. »Palmensteuer«, am Palmsonntag zu zahlende Abgabe

-- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde: mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde

-- Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird: mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

-- Sonnabend vor Palmsonntag: mnd. palmāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmeāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmenāvent, M.: nhd. »Palmenabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmesunnenāvent*, palmesonāvent, palmsunāvent, M.: nhd. »Palmsonnabend«, Sonnabend vor Palmsonntag

-- Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag: mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag; palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

-- Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde: mnd. palmbecken, N.: nhd. »Palmbecken«, Weihwasserbecken das beim Gottesdienst am Palmsonntag verwendet wurde

-- Woche von Palmsonntag bis Ostern: mnd. palmwēke, palmwecke, F.: nhd. Palmwoche, Woche von Palmsonntag bis Ostern

-- Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden: mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

palmsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmsonntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Palmsonntags -- Vorabend des Palmsonntags, mhd. bluomōsterābent, st. M.: nhd. Vorabend des Palmsonntags, Abend vor Palmsonntag

Palmsonntags -- Vorabend des Palmsonntags, mhd. palmābent, palmeābent, st. M.: nhd. »Palmabend«, Vorabend des Palmsonntags

palmstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Palmstatt, mhd. palmestat, st. F.: nhd. »Palmstatt«

Palmstein, mnd. ? palmestēn, M.?: nhd. »Palmstein«?

palmstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Palmstrauch, mnd. palmenstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

Palmtag, mhd. palmentac, st. M.: nhd. »Palmtag«, Palmsonntag; palmtac, palmetac, st. M.: nhd. »Palmtag«, Palmsonntag

Palmtag, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag

palmtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmthal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Palmträger, afries. pal-m-ere 5, st. M. (ja): nhd. Palmträger, Pilger

palmträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

palmtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

palmwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

Palmwedel, mnd. palmblat, N.: nhd. Palmblatt, Palmwedel; palmenrīs, N.: nhd. »Palmenreis«, Palmzweig, Palmwedel; palmenstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel; palmentelge, sw. M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel; palmentwīch, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel; palmerīs, N.: nhd. »Palmreis«, Palmzweig, Palmwedel; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

Palmweide, mhd. palme (1), balme, sw. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmweide, Palmenzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag

palmweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Palmweihen (N.), mnd. palmwīen*, palmwīent, N.: nhd. »Palmweihen« (N.), Weihen (N.) der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

Palmweihen, mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

Palmweihung, mnd. palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

Palmwein, mhd. palmwīn, st. M.: nhd. »Palmwein«

palmwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Palmwoche, mnd. palmwēke, palmwecke, F.: nhd. Palmwoche, Woche von Palmsonntag bis Ostern

palmwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

palmzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

palmzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

palmzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Palmzweig (als Zeichen des Sieges), mnd. palmbōm, palmboem, palmbṓm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmebōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges); palmenbōm, M.: nhd. Palmbaum, Palme, Kokospalme, Kreuz Christi, Palmzweig (als Zeichen des Sieges)

Palmzweig, got. ast-s 9, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Ast, Streu von Laub, Zweig, Palmzweig

Palmzweig, an. pal-m-r, st. M. (a): nhd. Palmzweig

Palmzweig, ae. pal-m, pæl-m, pal-m-a, st. M. (a): nhd. Palme, Palmzweig

Palmzweig, mhd. palm 2, balm, st. M.: nhd. Palmbaum, Palme, Palmzweig, Blütenkätzchen, Palmsonntag; palmezelge, balmenzelge, st. M., sw. M.: nhd. Palmzweig; palmrīs, palmerīs, palmenrīs, st. N.: nhd. »Palmreis« (N.), Palmzweig; palmzwīc, st. M.: nhd. Palmzweig

Palmzweig, mnd. palmenrīs, N.: nhd. »Palmenreis«, Palmzweig, Palmwedel; palmenstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel; palmentelge, sw. M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel; palmentwīch, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel; palmerīs, N.: nhd. »Palmreis«, Palmzweig, Palmwedel; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?,

M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden
palmzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palster, nhd.: nhd. ; L.: DW
palsternak, nhd.: nhd. ; L.: DW
Palte, mhd. palte, st. M., sw. M.: nhd. »Palte«, Wollrock, Pilgerkleid
palte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
palte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paltenjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paltern, nhd.: nhd. ; L.: DW
paltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paltrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pamfen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pämmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
pampbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pampel, nhd.: nhd. ; L.: DW
pampelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
pampeln, mnd. pampelen, sw. V.: nhd. »pampeln«, unruhig bewegen, hin und her bewegen
pampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pampen, mnd. pampen, sw. V.: nhd. »pampen«, stampfen (in einem Mörser)
pampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pamps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pampschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pamuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pamuchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pan -- der Gott Pan, ahd. Panus* 1, lat.-ahd.?, M.=PN.: nhd. der Gott Pan
pan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panadier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Panaritium, mnd. ādel (1), āl, M., N.: nhd. Geschwulst, Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium; ālre (2), alre, M., F.: nhd. stinkendes Geschwür, Geschwür im Nagelglied des Fingers, Panaritium
pandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pander, nhd.: nhd. ; L.: DW
pandoeninge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pandor, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pandore, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pandur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Paneel, mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke; panēlinge, pannelinge, ponnellynge, panēlunge, F.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung; panēlwerk, panneelwerk, panēlwark, pannēlwerk, N.: nhd. »Paneelwerk«, Holzverkleidung, Täfelung, Paneel, Rahmen (M.) für Fenster und Türen
-- Paneel anfertigen: mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln
Paneel, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis
paneel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Paneelen -- Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln, mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln
Paneelen -- Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen, mnd. panēlnāgel, M.: nhd. Nagel zum Befestigen von Holzverkleidungen oder Paneelen
Paneelenmacher, mnd. panēlenmākære*, panēlenmāker, M.: nhd. »Paneelenmacher«, Feintischler, Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt
paneelenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Paneelung, mnd. schottilie, schottilige, schottyllye, schottilge, schatilie, schatillie, F.: nhd. Holztafel, Holzplatte, Schindel, Täfelung, Paneelung, Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt)
Paneelwerk, mnd. panēlwerk, panneelwerk, panēlwark, pannēlwerk, N.: nhd. »Paneelwerk«, Holzverkleidung, Täfelung, Paneel, Rahmen (M.) für Fenster und Türen
panengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paner, nhd.: nhd. ; L.: DW
pangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pangelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pangelinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paniekaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Panier, mnd. panīr, panier, pannier, N.: nhd. Panier, Fahne, Banner
panier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panier-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panier-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierhengst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panierherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierherrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierhostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paniermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panierpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paniertrāger, nhd.: nhd. ; L.: DW
panis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panisbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Panist, mnd. ? paniste*, M.: nhd. »Panist«?
panist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panistenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pankart, nhd.: nhd. ; L.: DW
pankatieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
pankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pankerot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pankerotierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panketieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
panketierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panketlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pankraezer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pannerführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
pannerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pannermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pannerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pannerweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panquet, nhd.: nhd. ; L.: DW
pans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pans, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panschad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
panscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panse, mhd. panze, st. M., sw. M.: nhd. »Panse«, Pansen, Wanst, Magen
panse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pansen, ahd. wanast* 15, wenist, st. M. (a?, i?): nhd. Wanst, Bauch, Magen (M.), Pansen, Schwartenmagen
Pansen, mhd. panze, st. M., sw. M.: nhd. »Panse«, Pansen, Wanst, Magen
Pansen, mnd. panse, panze, pantse, pans, pansen, M., F.: nhd. Pansen, erster Abschnitt des Magens eines Wiederkäuers, Bauch eines Menschen
pansen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panster-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panster-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panster, nhd.: nhd. ; L.: DW
panster-, nhd.: nhd. ; L.: DW
pansterwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pansterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pantaleon, mnd. Pantaleōn (1), PN: nhd. Pantaleon
-- Tag des heiligen Pantaleon: mnd. pantaleōn (2), panteleon, pantleōn, M.: nhd. Tag des heiligen Pantaleon, 28. Juli, Fest am Pantaleonstag
pantaleon, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pantaleongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pantaleonsfest, mnd. pantaleōnenfest, N.: nhd. Pantaleonsfest
-- das Pantaleonsfest feiern: mnd. pantaleōnen, pantaleonen, pantoleonen, sw. V.: nhd. den Pantaleonstag feiern, das Pantaleonsfest feiern
pantaleonsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pantaleonstag, mnd. pantaleōnendach, M.: nhd. Pantaleonstag
-- den Pantaleonstag feiern: mnd. pantaleōnen, pantaleonen, pantoleonen, sw. V.: nhd. den Pantaleonstag feiern, das Pantaleonsfest feiern
-- Fest am Pantaleonstag: mnd. pantaleōn (2), panteleon, pantleōn, M.: nhd. Tag des heiligen Pantaleon, 28. Juli, Fest am Pantaleonstag
-- Festmahl am Pantaleonstag: mnd. pantaleōnenkost, F.: nhd. Festmahl am Pantaleonstag
pantalon, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pantheon, as. panth-eon 1, gr.-lat.-as.?, Sb.: nhd. Pantheon
Panther, ae. palþer, pandher, st. M. (a): nhd. Panther; pard, pard-es, st. M. (a): nhd. Panther
Panther, ahd. pardo 5, sw. M. (n): nhd. Parder, Pard, Panther
Panther, mhd. pantel, panter, pantier, st. N.: nhd. Panther; panteltier, pantertier, st. N.: nhd. »Panthertier«, Panther; pardier 1, pardertier, st. M.: nhd. Parder, Pard, Panther
Panther, mnd. pachis, Sb.: nhd. ein Raubtier, Panther; pantel***, N.: nhd. Panther, Raubtier; panteldēr*, panteldēre, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier; pantēr, panteer, pantīr, pantēger, N.: nhd. Panther, Leopard, ein Raubtier; pantērdērte, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier; parde, pard, part, Sb.: nhd. Parder?, Panther, Leopard, ein Raubtier; pardēl, pardeel, M.: nhd. »Pardel«, ein Raubtier, Panther, Leopard
panther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pantherarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pantherauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pantherfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Panthergetier, mnd. panteldēr*, panteldēre, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier; pantērdērte, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier
pantherhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pantherkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panthernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pantherrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panthersmut, mhd. pantiersmuot, panthersmuot*, st. M.: nhd. »Panthersmut«
pantherstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pantherthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Panthertier, mhd. panteltier, pantertier, st. N.: nhd. »Panthertier«, Panther
panthervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pantherwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pantier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pantierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pantoffel -- einfacher Pantoffel für Frauen, mnd. vrouwenpantüffel*, vrouwenpantoffel*, M.: nhd. einfacher Pantoffel für Frauen
Pantoffel -- unter dem Pantoffel Stehender, mnd. wīverik*, wiverik, mnd.?, M.: nhd. »Weiberich«, unter dem Pantoffel Stehender
Pantoffel, ae. suf-t-lēr-e, swif-t-lēr-e, st. M. (a): nhd. Pantoffel
Pantoffel, mhd. betteschuoch, st. M.: nhd. »Bettschuh«, Pantoffel
Pantoffel, mhd. slarfe, sw. F.: nhd. abgetretener Schuh, Pantoffel; soffel, st. M.: nhd. Pantoffel
Pantoffel, mhd. underschuoch* 1, underschuoh, underschuo, sw. M., st. M.: nhd. »Unterschuh«, Pantoffel, Schlupfschuh
Pantoffel, mnd. gallotze, M.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel; glosse (1), glotze, F.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel, Galosche, Kippschuh
-- Pantoffel aus Holz und Leder: mnd. klosse, klotse, klotze, F.: nhd. Pantoffel aus Holz und Leder, Klippschuh
-- Pantoffel machen: mnd. glossen***, sw. V.: nhd. Pantoffel machen
Pantoffel, mnd. mūle (3), Sb.: nhd. Pantoffel; pantüffel, pant· fel, pantueffel, pantuyfel, pantoffel, pattüffel, pantuffel, panttufel, panttoffel, M.: nhd. Pantoffel, Halbschuh aus feinerem Leder oder Stoff (manchmal ohne Fersenteil); patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh

Pantoffel, mnd. slōsse, slosse, slōse, sloitze, Sb.: nhd. eine Art (F.) (1) Schuh, Sandale, Pantoffel; s· leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel; tüffel, tuffele, mnd.?, M.: nhd. Pantoffel
-- Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder: mnd. trippe (1), mnd.?, F.: nhd. Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder
-- unter dem Pantoffel Stehender: mnd. sēman (2), M.: nhd. Pantoffelheld, unter dem Pantoffel Stehender

pantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffel-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pantoffelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pantöffelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pantöffelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pantoffeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pantoffeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pantoffelfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pantoffelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pantoffelgeschlappe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pantoffelheld, ahd. kwenaman* 3, quenaman*, st. M. (athem.): nhd. »Ehemann«, Pantoffelheld

Pantoffelheld, mnd. sēman (2), M.: nhd. Pantoffelheld, unter dem Pantoffel Stehender
-- Pantoffelheld betreffend: mnd. sēmanisch***, Adj.: nhd. Pantoffelheld betreffend

pantoffelheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pantoffelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pantoffelkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pantoffelmacher, mnd. glossære*, glossēre, M.: nhd. Pantoffelmacher, Kippschuhmacher; glossemākære*, glossemāker, M.: nhd. Pantoffelmacher; glossenmākære*, glossenmāker, glotzenmāker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Kippschuhmacher; glossenmēkære*, glossenmēker, glotzenmēker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Kippschuhmacher; klossenmākære*, klotzenmākære*, klossenmāker, klotzenmāker, M.: nhd. Pantoffelmacher; klossenmēkære*, M.: nhd. Pantoffelmacher

Pantoffelmacher, mnd. pantüffelenmākære*, pantüffelenmāker, pantuffelenmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt; pantüffelmākære*, pantüffelmāker, pantoffelmākære, pantoffelmāker, pantuffelmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt

Pantoffelmacher, mnd. slōssemākære*, slōssemāker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Sandalenmacher; sōlemākære*, sōlemāker, M.: nhd. »Sohlenmacher«, Pantoffelmacher; sōlemēkære*, sōlemēker, M.: nhd. »Sohlenmächer«, Pantoffelmacher; sōlenmākære*, sōlenmāker, M.: nhd. »Sohlenmacher«, Pantoffelmacher; sōlenmēkære*, sōlenmēker, M.: nhd. »Sohlenmächer«, Pantoffelmacher; tüffelmākære*, tuffelmaker, mnd.?, M.: nhd. Pantoffelmacher; tüffelenmākære*, tuffelenmaker, mnd.?, M.: nhd. Pantoffelmacher

pantoffelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pantoffelmacherjunge, mnd. anestēkære*, anestēker*, anstēker, M.: nhd. »Anstecker«, Pantoffelmacherjunge

pantoffelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pantoffeln -- Handwerker der Pantoffeln herstellt, mnd. pantüffelenmākære*, pantüffelenmāker, pantuffelenmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt; pantüffelmākære*, pantüffelmāker, pantoffelmākære, pantoffelmāker, pantuffelmaker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Handwerker der Pantoffeln herstellt

pantoffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pantoffelnmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pantoffelregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pantoffelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pantoffelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffeltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pantoffelträger, mnd. trippentrēdære*, trippentreder, mnd.?, M.: nhd. »Trippentreter«, Pantoffelträger

pantoffelträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pantoffelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantoffelzapfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pantomime, mhd. vrōnespilman 1, frōnespilman*, st. M.: nhd. »Fronspielmann«, Erster der Spielleute, Pantomime

pantomimischer -- ein gravitätischer pantomimischer Tanz, mnd. trimmekendans, mnd.?, M.: nhd. ein gravitätischer pantomimischer Tanz

pantsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pantschad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pantschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pantschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pantscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panze, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Panzer -- Rumpfbekleidung unter dem Panzer, mhd. wambeis, wambīs, wambas, wambes, wambesch, wambasch, wammes, bammais, st. N., sw. N.: nhd. Rumpfbekleidung unter dem Panzer, Wams

Panzer -- über den Panzer gezogenes Oberkleid, mhd. wāfenroc, wāpenroc, st. M.: nhd. Waffenrock, über den Panzer gezogenes Oberkleid

Panzer, an. hlīf-ð, st. F. (ō): nhd. Schutz, Helm (M.) (1), Panzer; kọl-d, st. F. (ō): nhd. Panzer, Kalte; nā-in, st. F. (ō): nhd. Panzer
-- leinener Panzer: an. panz-ar-i, M.: nhd. leinener Panzer

Panzer, ae. hlėnc-e, sw. F. (n): nhd. Panzer; sier-c, sėr-c, sir-ic, st. M. (i): nhd. Hemd, Rock, Panzer; sier-c-e, sir-c-e, ser-c-e, syr-c-e, sw. F. (n): nhd. Hemd, Rock, Panzer

Panzer, afries. pans-er 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Panzer

Panzer, as. gūth-ham-o* 1, sw. M. (n): nhd. Panzer

Panzer, mhd. harnasch, harnas, harnesch, hernesch, st. N., st. M.: nhd. Rüstungsraum, Rüstkammer, Harnisch, Kriegsausrüstung, Panzer; īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īsern (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Panzer

Panzer, mhd. panzier, panzer, pantzer, banzer, st. F., st. N.: nhd. Panzer, Rüstung, Harnisch; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

Panzer, mhd. schecke (2), schegge, sw. M.: nhd. eng anliegender gestreifter oder durchsteppter Leibrock, Überrock, Panzer

Panzer, mnd. ? sare***, Sb.: nhd. Rüstung?, Panzer?

Panzer, mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz; köritz, M.: nhd. Kürass, Panzer, Harnisch; köritzer, küresser, kürnisser, körisser, körusser, kuritzer, kurnisser, M.: nhd. Kürass, Panzer, Harnisch
-- gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird: mnd. jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird

Panzer, mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger
-- den Panzer fegen: mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen
-- gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird: mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird
-- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung: mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

panzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

panzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

panzerärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

panzerassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

panzerbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

panzerbegürtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Panzerbeutel, mnd. panserb· del, M.: nhd. »Panzerbeutel«, Beutel aus Metallgeflecht

panzerblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzerblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzerbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Panzerbrust, mnd. panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

panzerbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Panzerdecke, mhd. wāfendecke, st. F.: nhd. »Waffendecke«, Panzerdecke

Panzerdegen, mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge

panzerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

panzereidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

panzerfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

panzerfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerfegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

panzerfeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

panzerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

panzerflecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzerfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzergeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzergelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzergeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

panzerglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzergroppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

panzerhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Panzerhemd -- aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, mnd. rincharnesch, M.: nhd. »Ringharnisch«, aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, Kettenhemd

Panzerhemd, an. muz-a, sw. F. (n): nhd. Panzerhemd

Panzerhemd, ae. byr-n-e, sw. F. (n): nhd. Brünne, Panzerhemd; byr-n-ham-a, byr-n-hom-a, sw. M. (n): nhd. Brünne, Panzerhemd

Panzerhemd, ahd. halsberga 8, halsbirga*, st. F. (ō): nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Panzerhemd
-- Ring am Panzerhemd: ahd. ringilīn* 3, ringilī*, st. N. (a): nhd. Ringel, Ringlein, Ring am Panzerhemd, Ringelblume

Panzerhemd, mhd. brünne, brunne, brunige, brunege, prunne, sw. F., st. F.: nhd. »Brünne«, Brustharnisch, Brustpanzer, Panzerhemd

Panzerhemd, mhd. hāberjœl, habriol, st. N.: nhd. Teil der Ritterrüstung, Panzerhemd; halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

Panzerhemd, mnd. brönje, brönye, brönnie, brönnige, F.: nhd. Brünne, Panzerhemd, Waffenhemd, Kittel

Panzerhemd, mnd. grūsenære*, grūsenēr, grusener, M.: nhd. ein Stück der Rüstung, Waffenrock über dem Harnisch, Panzerhemd

panzerhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Panzerhemds -- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

panzerhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

panzerhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

panzerhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Panzerjacke, mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird
panzerjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Panzerkappe, mhd. hiubelhuot, st. M.: nhd. Haubenhut, Helm (M.) (1), Panzerkappe
panzerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerkette, nhd.: nhd. ; L.: DW
panzerklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panzerkragen, mnd. panserkrāge*, panserkrāgen, panzerkrāgen, pantzerkrāgen, M.: nhd. »Panzerkragen«, Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz
panzerkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzerkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panzerloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panzerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Panzermacher, mnd. pansermākære*, pansermāker, pantzermāker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt; pansermēkære*, pansermēker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt
panzermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panzermacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panzermacherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panzermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panzermäschchen, mnd. pansermulliken, pansermalliken, N.: nhd. »Panzermäschchen«, Panzermasche, Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes
Panzermasche, mnd. pansermallie, panzermallie, F.: nhd. »Panzermasche«, Ring, Metallgeflecht des Kettenhemds
Panzermasche, mnd. pansermulliken, pansermalliken, N.: nhd. »Panzermäschchen«, Panzermasche, Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes
panzermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
panzermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
panzern -- Hals panzern, mhd. halsbergen, sw. V.: nhd. »Hals bergen«, Hals panzern, Hals schützen
Panzern -- Verfertiger von Rüstungen oder Panzern, mnd. sarewrechtære*, sarewertære*, sarewerter, sareworter, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern; sarewerchte, sarewerchte, sarwerchte, sarewarchte, sarewörte, sarewerte, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern
panzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Panzerplatte, mhd. halsbercwant, halspercwant, st. F.: nhd. Panzerplatte
panzerplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panzerrad, nhd.: nhd. ; L.: DW
panzerreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzerrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panzerring, ahd. ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges
Panzerring, mhd. blechrinc, st. M.: nhd. »Blechring«, Panzerring; brünnerinc, st. M.: nhd. »Brünnering«, Panzerring
Panzerring, mhd. harnaschrinc, st. M.: nhd. »Harnischring«, Panzerring
Panzerring, mhd. meile (2), malge, malje, mndrh., sw. F., st. F.: nhd. Panzerring; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)
Panzerring, mhd. sarrinc, st. M.: nhd. Panzerring; stahelrinc, stālrinc, st. M.: nhd. Stahlring, stählerner Panzerring, Panzerring
-- stählerner Panzerring: mhd. stahelrinc, stālrinc, st. M.: nhd. Stahlring, stählerner Panzerring, Panzerring
panzerring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panzerringe -- stählerne Panzerringe, mhd. stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust
Panzerringen -- aus Panzerringen, ahd. ringiloht* 3, Adj.: nhd. mit Ringeln versehen (Adj.), geringelt, aus Panzerringen
panzerrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzerrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panzerross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Panzerrüstung -- Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, mnd. knēkop, M.: nhd. Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz, Kniebuckel; knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz
Panzers -- am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz, mnd. rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz
Panzers -- ein Teil des Panzers, mnd. bārtkrāge, M.: nhd. »Bartkragen«, ein Teil der Rüstung, ein Teil des Panzers
Panzers -- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt, mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt
panzerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Panzerschuppe, mnd. schōve (2), schove, F.: nhd. Schuppe, Panzerschuppe; schubbe, schuppe, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, Panzerschuppe
panzerschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Panzerschurz, mnd. schort, N.: nhd. »Schurz«, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz; schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)
panzerschurz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Panzerschürze, mnd. panserschörte, panzerschörte, panserschorte, F.: nhd. »Panzerschürze«, Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs
panzerschürze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panzerstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
panzerstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panzerstück -- eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk, mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk
panzerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panzerthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Panzerträger, mhd. panzierære*, panzierer, st. M.: nhd. Panzerträger
panzertrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
panzerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerwangen, nhd.: nhd. ; L.: DW
panzerwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
panzerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
panzerzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Päonie, ae. peoni-e, pioni-e, sw. F. (n): nhd. Päonie, Pfingstrose
Päonie, ahd. beonia 16, st. F. (ō): nhd. Päonie, Pfingstrose
Päonie, mhd. bonenie, st. F.: nhd. Pfingstrose, Päonie
Päonie, mhd. pēōn, peon, st. F.: nhd. Päonie, Pfingstrose; pēōnkrūt, st. N.: nhd. Pfingstrose, Päonie
Päonie, mnd. biōnien, N.: nhd. Päonie
Päonie, mnd. pēōnie, pēōne, piōne, piōnie, biōnie, F.: nhd. »Päonie«, Pfingstrose
pap, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
papa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papa, nhd.: nhd. ; L.: DRW
papachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
papīren -- s. papīren, mnd. popīren, sw. V.: s. papīren
Papagei, ahd. sitih 5, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Papagei; sitikust* 4?, ahd.?, Sb.: nhd. Papagei
Papagei, mhd. papegān, papigān, babīan, st. M.: nhd. Papagei, ein Vogel; psitich 2 und häufiger?, psitech, st. M.: nhd. »Sittich«, Papagei
Papagei, mhd. sitich, sitech, setich, sitig, st. M.: nhd. »Sittich«, Papagei; sittekoste, sw. M.: nhd. Papagei
Papagei, mnd. gōie*, gōje, M.?: nhd. Papagei, Vogel der von der Stange geschossen wird, Schützenziel
Papagei, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft
Papagei, mnd. sedek, sedec, seddek, seddeck, sēdik, zedyck, zedick, seddik, seddike, zeddike, sētech, M.: nhd. Sittich, Papagei; sīdik, Sb.: nhd. »Sittich«, Papagei
papagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageibauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
papageibauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
papageienammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageienapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Papageienbaum, mnd. papegōiebōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papegōienbōm, papagōienbōm, papehōgenbōm, papegeyenbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange; papengōienbōm, M.: nhd. »Papageienbaum«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange
Papageienbruder, mnd. papegōienbrōder, M.: nhd. »Papageienbruder«, Angehöriger einer Schützengilde
papageienbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
papageiendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Papageiengeld, mnd. papegōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests; papengōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes
Papageiengesellschaft, mnd. papegōienselleschop*, papegōienselschop, papengōienselschop, F.: nhd. »Papageiengesellschaft«, Schützengilde
Papageiengilde, mnd. papegōiengilde, F.: nhd. »Papageiengilde«, Schützengilde
papageiengilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
papageiengrün, mnd. papegōiegr ne*, papegōiegr n, Adj.: nhd. »papageiengrün«, hellgrün
Papageienkönig, mnd. papegōienk ninc, M.: nhd. »Papageienkönig«, Schützenkönig
papageiennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
papageiensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageienschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Papageienschießen, mnd. papegōienschēten, papegōdenschēten, N.: nhd. »Papageienschießen«, Vogelschießen, Schützenfest
papageienschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageienschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Papageienschütze, mnd. papegōienschütte, M.: nhd. »Papageienschütze«, Angehöriger einer Schützengilde
papageienselIschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
papageienstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Papageienstange, mnd. papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz
papageienstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageientaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageienweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
papageifeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
papageifink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageifisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageigimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papageigrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
papageiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
papageitaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
papal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
papanhad, nhd.: nhd. ; L.: DRW
papat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
papatum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Papaune (), mhd. ? papūne, st. M.: nhd. »Papaune« (?)
papazen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
papchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pape, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pape, nhd.: nhd. ; L.: DW
papel, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

papel, nhd.: nhd. ; L.: DW

papeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

päpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

papelpapchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Papenteich -- aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend, mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

Papenteich -- Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn, mnd. Poppendīk, ON: nhd. Papenteich, Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn

Papenteich, mnd. Poppendīk, ON: nhd. Papenteich, Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn

Papenteich..., mnd. poppendīkisch*, poppendīkesch, popendīkesch, Adj.: nhd. Papenteich..., aus dem Gerichtsbezirk Papenteich zwischen Braunschweig und Gifhorn stammend

papenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paper, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

paper, nhd.: nhd. ; L.: DW

paperl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paperlapa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paperlapap, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

paperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papern, nhd.: nhd. ; L.: DW

paperpaper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Papier -- durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Papier -- Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten, mnd. wockenblat, mnd.?, N.: nhd. Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten

Papier -- Stück Papier, mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

Papier -- zu Papier bringen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Papier, ae. cart-e, cært-e, sw. F. (n): nhd. Papier, Urkunde

-- Bogen Papier: ae. léa-f (1), *léa-f-e (2), *líe-f-e, st. N. (a): nhd. Blatt, Laub, Schössling, Bogen Papier

Papier, afries. pa-pīr 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Papier

Papier, ahd. karta* (2) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Papier, beschreibbares Papier; papir 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Papier

-- beschreibbares Papier: ahd. karta* (2) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Papier, beschreibbares Papier

-- Blatt Papier: ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier

-- ein Blatt Papier: ahd. skedal* 1, scedal*, ahd.?, Sb.: nhd. ein Blatt Papier

Papier, mhd. papier, papyr, st. N.: nhd. Papier

Papier, mnd. arkel, M.: nhd. Bogen, Ring, Papier

-- Bogen Papier: mnd. ark, mnd.?, Sb.: nhd. Bogen Papier; arks, arx, N.: nhd. Bogen Papier; bōge, M.: nhd. Bogen, Fensterrahmen, Fensterbogen, Krümmung, gemauerter Bogen, Mauerbogen, Gewölbebogen, Arkade, Laubengang, Kreissegment aus Holz um Gewölbe, Teil der Armbrust, Umfassung der Ware, Umschnürung der Ware, Bogen Papier

Papier, mnd. papīr, pappīr, popīr, pompīr, pupīr, pupēr, N.: nhd. Papier

-- auf Papier geschrieben: mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt; papīrisch*, papīrsch, Adj.: nhd. »papierisch«, auf Papier geschrieben

-- auf Papier geschriebene Urkunde: mnd. papīresbrēf*, papīrsbrēf, pappīrsbrēf, popīrsbrēf, M.: nhd. »Papierbrief«, auf Papier geschriebene Urkunde

-- auf Papier geschriebener Reim oder Vers: mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers

-- aus Papier gefertigt: mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt

-- aus Papier gefertigtes Buch: mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

-- aus Papier gefertigtes Verzeichnis: mnd. papīrregister, N.: nhd. »Papierregister«, aus Papier gefertigtes Verzeichnis

-- Behälter für Papier: mnd. papīresvōder*, papīrsvōder, popīrsvōder, N.: nhd. Futteral, Behälter für Papier

-- ein Zählmaß für Papier: mnd. rīs (3), riis, ries, rys, risz, rīsch, N.: nhd. Ries (von Papierstein oder Schieferstein), ein Zählmaß, ein Zählmaß für Papier, ein Zählmaß für Steinplatten

-- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament: mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament

-- Handwerker der Papier herstellt: mnd. papīrmākære*, papīrmāker, M.: nhd. »Papiermacher«, Handwerker der Papier herstellt

-- Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird: mnd. papīresm· le, papīrsm· le, pappīrsmole, F.: nhd. »Papiermühle«, Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird

-- künstliche weibliche Brust aus Papier: mnd. papīrtitte, F., M.: nhd. künstliche weibliche Brust aus Papier

-- Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament: mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament

-- Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament: mnd. quārtēre, F.: nhd. Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament

-- Lineaturstrich auf Papier oder Pergament: mnd. puncttēken, punctteiken, punttēken, puntteiken, N.: nhd. Schriftzeichen, Interpunktionszeichen, Lineaturstrich auf Papier oder Pergament

-- Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt: mnd. prēkelære*, prēkeler, M.: nhd. Punktierer, Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt

-- Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt: mnd. punctīre, M.: nhd. Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

-- Papier zum Einpacken von Waren: mnd. pakpappīr*, pakpāpīr, N.: nhd. Packpapier, Papier zum Einpacken von Waren

-- Schriftstück aus Papier: mnd. papīrssēdele, papīrssēdel*, M.: nhd. Papierblatt, Schriftstück aus Papier

-- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens: mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

-- Zählmaß für Papier: mnd. rēmet, M.: nhd. Zählmaß für Papier; rēseme, F.: nhd. Ries, Zählmaß für Papier; rīm (2), M.: nhd. Zählmaß für Papier

papier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierabschnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papieradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papieraufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagspatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papieraufschlagwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierbeinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierbesudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papierblatt (Bedeutung jünger), mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Papierblatt, ahd. blat 33, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Halm, Blech, Papierblatt, Plättchen, Zäpfchen

Papierblatt, mnd. papīrssēdele, papīrssēdel*, M.: nhd. Papierblatt, Schriftstück aus Papier

papierblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papierbogen -- großformatiger Papierbogen, mnd. regālpapīr, N.: nhd. großformatiger Papierbogen

papierbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papierbrief, mnd. papīrbrēf, papīrebrēf, M.: nhd. »Papierbrief«; papīresbrēf*, papīrsbrēf, pappīrsbrēf, popīrsbrēf, M.: nhd. »Papierbrief«, auf Papier geschriebene Urkunde

papierbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papierbuch, mnd. papīrbōk, N.: nhd. »Papierbuch«; papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

papierbündel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierdrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierdünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papierdüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papiereln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

papiereln, nhd.: nhd. ; L.: DW

papieren, mnd. papīren, pappīren, popīren, Adj.: nhd. »papieren«, auf Papier geschrieben, aus Papier gefertigt

papieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

papieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papierer, mhd. papierære*, papierer, st. M.: nhd. »Papierer«, Papiermacher

papierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiererknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiererkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierflick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papiergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papiergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiergeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papiergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierglätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papiergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Papierhändler, mnd. papīrvörk· pære*, papīrvork· per, M.: nhd. »Papierverkäufer«, Papierhändler

papierhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papierherstellung, mnd. papīrwerk, pappīrwerk, N.: nhd. »Papierwerk«, Handwerk des Papiermachens, Papierherstellung

Papierhülle -- mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

papierhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierisch, mnd. papīrisch*, papīrsch, Adj.: nhd. »papierisch«, auf Papier geschrieben

papierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papierkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierklicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierklump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papierlade -- Papierlade Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern, mnd. papīrlāde, F.: nhd. »Papierlade« Kiste oder Truhe zu Aufbewahrung von Dokumenten und Büchern

papierladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

papierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papierlumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Papiermachens -- Handwerk des Papiermachens, mnd. papīrwerk, pappīrwerk, N.: nhd. »Papierwerk«, Handwerk des Papiermachens, Papierherstellung

Papiermacher, mhd. papierære*, papierer, st. M.: nhd. »Papierer«, Papiermacher

Papiermächer, mnd. papīrmēkære*, papīrmēker, M.: nhd. »Papiermächer«

Papiermacher, mnd. papīrmākære*, papīrmāker, M.: nhd. »Papiermacher«, Handwerker der Papier herstellt

papiermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiermacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papiermacherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiermacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papiermasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

papiermaulbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

papiermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papiermergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiermuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiermueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papiermühle, mhd. hadermül, st. F.: nhd. »Hadermühle«, Lumpenmühle, Papiermühle

Papiermühle, mnd. papīrm· le, F.: nhd. »Papiermühle«; papīresm· le, papīrsm· le, pappīrsmole, F.: nhd. »Papiermühle«, Handwerksbetrieb in dem Papier hergestellt wird

papiermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papiermüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiermuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papiern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papiern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papieröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierpatrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papierregister, mnd. papīrregister, N.: nhd. »Papierregister«, aus Papier gefertigtes Verzeichnis

Papierreim, mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers

papierried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papierrolle -- beschriebene Papierrolle, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

Papierrolle, an. ro-l-l-a, F.: nhd. Papierrolle

papierrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Papiers -- flüssiger Leim zur Festigung des Papiers, mnd. ? līmwāter, N.: nhd. flüssiger Leim zur Festigung des Papiers?

papiersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiersaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiersbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierschnitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Papierschnitzel, mnd. schrātele, scratele, schrādele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand

papierschnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierschwerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiersorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

papierstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiersudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papiertapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiertorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papiertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papiertüte (scherzhaft), mnd. krāmærehūs*, krāmerhūs, N.: nhd. »Kramerhaus«, Gildehaus der Einzelhändler, Papiertüte (scherzhaft)

papierverderb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papierverkäufer, mnd. papīrvörk· pære*, papīrvork· per, M.: nhd. »Papierverkäufer«, Papierhändler

papierwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papierwerk, mnd. papīrwerk, pappīrwerk, N.: nhd. »Papierwerk«, Handwerk des Papiermachens, Papierherstellung

papierwerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papierwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papierzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papierzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papillon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papillote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Papismus, mnd. pāpisterīe, pāpisterey, F.: nhd. Papismus, römisch-katholische Lehre, römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst

Papist, mnd. pāpiste, M.: nhd. »Papist«, Anhänger der römisch-katholischen Lehre, römisch-katholischer Priester

papist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papistenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papistigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papistisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papp (für Kinder), mnd. m· seken, moseken, N.: nhd. Brei, Mehlbrei, Papp (für Kinder)

Papp, mnd. pap, M.: nhd. »Papp«, Mehlbrei, Kinderbrei

papp, M. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papparbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Päppchen, mnd. peppeken, mnd.?, N.: nhd. »Päppchen«, Mehlbrei für Kinder

pappdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappdeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pappe, ahd. pap* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. dicker Brei, Pappe

Pappe, mnd. pappe, Sb.: nhd. »Pappe«, Kleister, Leim, Gluten, Kleber

pappe, M. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappedeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappekind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pappel -- Holz der Pappel betreffend, mnd. pippelet*, pippelt, Adj.: nhd. Pappel..., Holz der Pappel betreffend

Pappel, idg. *u̯erenā, *u̯ernā, F., Sb.: nhd. Erle, Pappel, Stange, Balken

Pappel, germ. *albar-?, Sb.: nhd. Pappel

Pappel, as. albir-ie* 1, st. M. (a?, ja?): nhd. Pappel; pappilla* 3, papula, sw. F. (n.): nhd. Pappel, Malve

Pappel, ahd. albar 16, st. M. (a?, i?): nhd. Alber, Pappel, Erle?; albāri 19?, st. M. (a, ja): nhd. Alber, Pappel, Erle; belit 4, st. F.?: nhd. Silberpappel, Schwarzpappel, Pappel; bellizboum 2, st. M. (a): nhd. Pappel; papela? 47, sw. F. (n): nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch; popelboum* 4, popilboum, papilboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Pappelbaum, Pappel

Pappel, mhd. alber 3, sw. M., st. M.: nhd. Alber, Pappel; alberboum, st. M.: nhd. »Alberbaum«, Pappel; belit, st. Sb.: nhd. Pappel; belzboum, st. M.: nhd. frisch gepfropfter Baum, Pappel

Pappel, mhd. papele, papel, sw. F.: nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch; poppel, sw. F.: nhd. »Poppel«, Pappel; poppelboum*, popelpoum, st. M.: nhd. Pappel, Pappelbaum

Pappel, mnd. abēle, aweele, F.: nhd. Pappel, Weißpappel; alber, mnd?., M.: nhd. Pappel, Erle; alberbōm, M.: nhd. »Alberbaum«, Pappel

Pappel, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

Pappel, mnd. pippele, F.: nhd. Pappel; poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppele (2), popele, pöppele, F.: nhd. Pappel, Baum aus der Familie der Weidengewächse; poppelenbōm, popelenbōm, M.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

pappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pappel..., ahd. albarīn* 7, Adj.: nhd. pappeln (Adj.), Pappel..., aus Pappelholz; bellizīn* (?) 1, Adj.: nhd. pappeln (Adj.), Pappel...

Pappel..., mhd. alberīn, Adj.: nhd. Pappel..., pappeln (Adj.), aus Pappelholz hergestellt

Pappel..., mnd. pippelet*, pippelt, Adj.: nhd. Pappel..., Holz der Pappel betreffend

pappelallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pappelbaum, ahd. popelboum* 4, popilboum, papilboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Pappelbaum, Pappel

Pappelbaum, mhd. papelboum, papeleboum*, st. M.: nhd. Pappelbaum; poppelboum*, popelpoum, st. M.: nhd. Pappel, Pappelbaum

Pappelbaum, mnd. poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der

Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel

pappelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelbekränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pappelbelaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelbestandener -- pappelbestandener kleiner Wasserlauf, mnd. pöppelsīp*, pöppelsīpe, M.: nhd. pappelbestandener kleiner Wasserlauf

Pappelblatt, mnd. poppelenlōf, N.: nhd. Pappelblatt, Pappellaub

pappelblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappelblattkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelblattwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pappelblume, mhd. papelbluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?; papelnbluome 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Pappelblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?

pappelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappeleiland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Päppeler, mhd. pepelære, st. M.: nhd. Päppeler, Pfleger

pappelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pappelgehölz, mhd. albernāch, albernach, st. N.: nhd. Pappelgehölz

pappelgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappelgesprosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappelgesprosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappelgruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pappelholz -- aus Pappelholz hergestellt, mhd. alberīn, Adj.: nhd. Pappel..., pappeln (Adj.), aus Pappelholz hergestellt

Pappelholz -- aus Pappelholz, ahd. albarīn* 7, Adj.: nhd. pappeln (Adj.), Pappel..., aus Pappelholz

Pappelholz, mnd. abēlenholt, N.: nhd. Pappelholz

Pappelholz, mnd. poppelenholt, N.: nhd. Pappelholz

-- aus Pappelholz zugeschnittenes Brett: mnd. poppelendēle, F.: nhd. aus Pappelholz zugeschnittenes Brett

pappelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pappelinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelkäslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappelkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pappellaub, mnd. poppelenlōf, N.: nhd. Pappelblatt, Pappellaub

pappellaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappelmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pappelmus, mhd. papelmuos*, babbelmuos, st. N.: nhd. »Pappelmus«, Malvenmus

pappeln (Adj.), ahd. albarīn* 7, Adj.: nhd. pappeln (Adj.), Pappel..., aus Pappelholz; bellizīn* (?) 1, Adj.: nhd. pappeln (Adj.), Pappel...; birkīn* 1, Adj.: nhd. birken, pappeln (Adj.)

pappeln (Adj.), mhd. alberīn, Adj.: nhd. Pappel..., pappeln (Adj.), aus Pappelholz hergestellt

pappeln (V.), mnd. babbelen, sw. V.: nhd. »babbeln«, pappeln (V.), plappern, schwatzen

päppeln, mhd. pepelen, sw. V.: nhd. »päppeln«, füttern, zärtlich umgehen, pflegen

pappeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

päppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pappelnwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelnwald, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pappelöl, mnd. poppelensalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; poppelsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl

pappelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pappelreis (N.), mnd. pöppelrīs, N.: nhd. »Pappelreis« (N.), Pappelzweig

Pappelrose, mhd. papelrōse, papelerōse*, sw. F.: nhd. »Pappelrose«, Stockrose, Malve

pappelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelröslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pappelsalbe, mnd. papagoiensalve, F.: nhd. Pappelsalbe

pappelsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pappelsame, mhd. papelsāme 1, sw. M.: nhd. »Pappelsame«, Samen vom Roseneibisch

pappelsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelumschattet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pappelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelwehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pappelweide, mnd. pöppelwīde, pappelwīde, F.: nhd. »Pappelweide«, Schwarzpappel*, Salweide

pappelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelweidenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappelwoaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappelzitterzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pappelzweig, mnd. poppelenrōde, F.: nhd. Pappelzweig; pöppelrīs, N.: nhd. »Pappelreis« (N.), Pappelzweig

pappen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pappenarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappenheimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappenschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappenschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papperl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papperl, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pappicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pappig, germ. *kramma-, *krammaz, *kwramma-, *kwrammaz, Adj.: nhd. feucht, pappig, klumpig

pappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pappinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pappler, mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender

pappler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pappstoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papptöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pappware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pappwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pappwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Paprika, mnd. ? bersilienpēper, bresilpēper, M.: nhd. von Übersee bezogenes Gewürz, Paprika?

papseld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papsetl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papst -- falscher Papst, mnd. wanpāwes*, wanpawes, mnd.?, M.: nhd. falscher Papst, Afterpapst

Papst -- nur im Spiel bestehender Papst, mnd. karnöffelpāwes*, karnöffelpāwest, karnüffelpāwest, M.: nhd. nur im Spiel bestehender Papst

Papst -- Papst als Stuhlerbe Petris, mnd. stōlerve, M.: nhd. »Stuhlerbe«, Papst als Stuhlerbe Petris, Thronerbe

Papst -- vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr, mnd. jubeljār, N.: nhd. Jubeljahr, vom Papst eingerichtetes alle fünfzig Jahre wiederkehrendes Ablassjahr

Papst, an. pāf-i, sw. M. (n): nhd. Papst; pāp-a, M.: nhd. Papst

Papst, ae. pāp-a, sw. M. (n): nhd. Papst

Papst, afries. pāu-s 27, pāv-s, pāv-es, pāg-us, st. M. (a): nhd. Papst

Papst, as. pāvos* 1, pābos*, st. M. (a): nhd. Papst

Papst, ahd. bābes* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Papst

Papst, mhd. bābest, bābes, bābst, pābes, pābest, pābis, pāves, st. M.: nhd. Papst

-- Abgabe von Kirche an Papst: mhd. collecte, collect, st. F., sw. F.: nhd. Kollekte, Altargebet, Kollektengebet, Bittgebet, Abgabe von Kirche an Papst

Papst, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Papst, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre

Papst, mnd. ambachth· vet*, ampthōvet, N.: nhd. »Amthaupt«, Papst

-- vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof: mnd. confirmāt, M.: nhd. vom Papst bestätigter noch nicht geweihter Bischof

Papst, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel; pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft; pāwesvāder, pāwestvāder, M.: nhd. »Papstvater«, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Papst

-- »Papstschatz«; Abgabe an die Kirche die dem Papst zukommt: mnd. pāwesschat, M.: nhd. »Papstschatz«

-- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird: mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

-- durch den Papst verfügte Exkommunikation: mnd. pāwesban, pāwesbann, M.: nhd. »Papstbann«, durch den Papst verfügte Exkommunikation

-- nach seinem Tod heilig gesprochener Papst: mnd. pāweshillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst

-- Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen: mnd. pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe

-- vom Papst eingesetzter Geistlicher: mnd. pāweseskint*, pāveseskint, N.: nhd. »Papsteskind«, vom Papst eingesetzter Geistlicher

-- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche: mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

-- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde: mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde

-- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde: mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

-- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht: mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

-- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz: mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

-- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung: mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

-- von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe: mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

papst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papstamt, mhd. bābestambehte* 1, bābestamt, bābesambet, st. N.: nhd. »Papstamt«, päpstliche Würde, Papstwürde

Papstamt, mhd. bābestheit, st. F.: nhd. »Papstheit«, Papstamt

papstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papstbann, mnd. pāwesban, pāwesbann, M.: nhd. »Papstbann«, durch den Papst verfügte Exkommunikation

papstbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstbegrüszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papstbrief, mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

papstbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstbulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

päpstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papstei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

päpstelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

papsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

papstenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

päpsterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papstes -- Amt des Papstes, mnd. pāwesdōm, pāwesdoem, pāwesdo̊m, pāwesdūm, pāvesdōm, pāvesdoem, pāvesdo̊m, pāvesdūm, pāwestdōm, pauwestdōm, pāvestdōm, pāwstdōm, pābstdōm, pēwesdōm, M.: nhd. »Papsttum«, Amt des Papstes, Würde des Papstes; pāwesschop*, pāweschop, F.: nhd. »Papstschaft«, Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum; pāwestīe, pauwestie, pāvestie, pāvestīe, pēvestīge, F.: nhd. Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum

Papstes -- Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, mnd. kāmersch˙ lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

Papstes -- kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

Papstes -- Thron des Papstes, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Papstes -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

Papstes -- Würde des Papstes, mnd. pāwesdōm, pāwesdoem, pāwesdo̊m, pāwesdūm, pāvesdōm, pāvesdoem, pāvesdo̊m, pāvesdūm, pāwestdōm, pauwestdōm, pāvestdōm, pāwstdōm, pābstdōm, pēwesdōm, M.: nhd. »Papsttum«, Amt des Papstes, Würde des Papstes; pāwesschop*, pāweschop, F.: nhd. »Papstschaft«, Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum; pāwestīe, pauwestie, pāvestie, pāvestīe, pēvestīge, F.: nhd. Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum

Papstes -- zum Amtsbereich des Papstes gehörig, mnd. pāweslīk, pāveslīk, pāweselīk, pāwestlīk, pauwestlīk, pāwstlīk, povstlīk, pābstlich, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig; pēweslīk, pēveslīk, pēweselīk, pēwestlīk, pewistlīk, pēvestlīk, pēwelīk, pēweselīk, peweslik, pēwestlīk, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig

papstesbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papstesbrief, mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

Papstesel, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

papstesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papstesgesetz, mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

Papsteskind, mnd. pāweseskint*, pāveseskint, N.: nhd. »Papsteskind«, vom Papst eingesetzter Geistlicher

Papstesstand, mnd. pāwestestant, M.: nhd. »Papstesstand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult

papstfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papstgericht, mhd. bābestreht, st. N.: nhd. Papstrecht, Papstgericht, päpstliches Hoheitsrecht, Papstpflicht

papstgesandter, nhd.: nhd. ; L.: DW

papstgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papstgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papstglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstgötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papstgreuel, mnd. pāwesgrūwel, pāwestgrūwel, M.: nhd. »Papstgreuel«, römisch-katholischer Kult

papstgreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papstheiliger, mnd. pāweshillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst

Papstheit, mhd. bābestheit, st. F.: nhd. »Papstheit«, Papstamt

papstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papsthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Päpstin, mnd. pāwesinne, F.: nhd. Päpstin

päpstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstinfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päpstisch, mnd. pāwestisch*, pāwestesch, pauwestesch, powestesch, Adj.: nhd. »päpstisch«, zum römisch-katholischen Kult gehörend

päpstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papstketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstkopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstköpfig, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstköpfigkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

päpstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

päpstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

päpstlerbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

päpstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päpstlergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

päpstlich, afries. pāu-s-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. päpstlich

päpstlich, mhd. bæbestlich, Adj.: nhd. päpstlich

päpstlich, mnd. pāweslīk, pāveslīk, pāweselīk, pāwestlīk, pauwestlīk, pāwstlīk, povstlīk, pābstlich, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig; pēweslīk, pēveslīk, pēweselīk, pēwestlīk, pewistlīk, pēvestlīk, pēwelīk, pēweselīk, peweslik, pēwestlīk, Adj.: nhd. päpstlich, zum Amtsbereich des Papstes gehörig

päpstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

päpstliche -- an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße, mnd. kāmerenpēne, kāmrenpēne, F.: nhd. »Kammerbuße«, an die päpstliche Finanzverwaltung zu zahlende höchste Buße

päpstliche -- päpstliche Gewalt, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

päpstliche -- päpstliche Satzung, mhd. (constitucion, st. F.: nhd. Satzung, (päpstliche) Satzung)

päpstliche -- päpstliche Würde, mhd. bābestambehte* 1, bābestamt, bābesambet, st. N.: nhd. »Papstamt«, päpstliche Würde, Papstwürde

päpstlichen -- Angehöriger des päpstlichen Hofes, mnd. kortesān, kordesān, kortisān, kurtesān, kurtesāne, M.: nhd. römischer Höfling, Angehöriger des päpstlichen Hofes

päpstlichen -- Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs

päpstlichen -- Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs, mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs

päpstlichen -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

päpstlicher -- päpstlicher Bescheid, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

päpstlicher -- päpstlicher Entscheid, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

päpstlicher -- päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts, mnd. restitūtienbulle, restitūcienbulle, F.: nhd. »Restitutionsbulle« (F.), päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts

päpstlicher -- päpstlicher Gerichtshof in Rom, mnd. rōte (2), F.: nhd. Rota, päpstlicher Gerichtshof in Rom

päpstlicher -- päpstlicher Gesandter, mhd. legāt, st. M.: nhd. Legat (M.), päpstlicher Gesandter; legāte, sw. M.: nhd. Legat (M.), päpstlicher Gesandter

päpstlicher -- päpstlicher Günstling, mnd. nepōte, M.: nhd. päpstlicher Günstling

päpstlicher -- päpstlicher Stuhl, afries. stō-l 18, st. M. (a): nhd. Stuhl, Gericht (N.) (1), Bischofsstuhl, päpstlicher Stuhl

päpstlicher -- Sammlung päpstlicher Bescheide, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

päpstlicher -- Sammlung päpstlicher Entscheide, mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

päpstliches -- päpstliches Dekret, mhd. decrēt, decret, st. N.: nhd. Dekret, päpstliches Dekret, rechtsverbindliche Anordnung, Vorschrift

päpstliches -- päpstliches Hoheitsrecht, mhd. bābestreht, st. N.: nhd. Papstrecht, Papstgericht, päpstliches Hoheitsrecht, Papstpflicht

päpstlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päpstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papstmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

papstmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstpfaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papstpflicht, mhd. bābestreht, st. N.: nhd. Papstrecht, Papstgericht, päpstliches Hoheitsrecht, Papstpflicht

Papstrang, mhd. bābestie, bābestīe, st. F.: nhd. Papsttum, Papstrang

Papstrecht, afries. pāu-s-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Papstrecht, kanonisches Recht

Papstrecht, mhd. bābestreht, st. N.: nhd. Papstrecht, Papstgericht, päpstliches Hoheitsrecht, Papstpflicht

Papstrecht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

papstrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papstreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Papstresidenz, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

papstrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papsts-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Papstsache, mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

papstsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papstschaft, mnd. pāwesschop*, pāweschop, F.: nhd. »Papstschaft«, Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum

Papstschatz; -- Papstschatz; Abgabe an die Kirche die dem Papst zukommt, mnd. pāwesschat, M.: nhd. »Papstschatz«

papstschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstschürling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papststand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

papststeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papststuhl, mhd. bābeststuol, st. M.: nhd. »Papststuhl«, Heiliger Stuhl

Papststuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

papststuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papsttand, mnd. pāwestant, M.: nhd. »Papsttand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult

papstteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

papstthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papstthümelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Papsttum, mhd. bābestie, bābestīe, st. F.: nhd. Papsttum, Papstrang

Papsttum, mnd. pāwesdōm, pāwesdoem, pāwesdo̊m, pāwesdūm, pāvesdōm, pāvesdoem, pāvesdo̊m, pāvesdūm, pāwestdōm, pauwestdōm, pāvestdōm, pāwstdōm, pābstdōm, pēwesdōm, M.: nhd. »Papsttum«, Amt des Papstes, Würde des Papstes

Papsttum, mnd. pāwesschop*, pāweschop, F.: nhd. »Papstschaft«, Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum; pāwestīe, pauwestie, pāvestie, pāvestīe, pēvestīge, F.: nhd. Amt des Papstes, Würde des Papstes, Papsttum

papsttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Papstvater, mnd. pāwesvāder, pāwestvāder, M.: nhd. »Papstvater«, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Papst

papstverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Papstvolk, mnd. pāwesvolk***, N.: nhd. »Papstvolk«, Geistliche der römisch-katholischen Kirche

Papstvölkchen, mnd. pāwesvölkesken*, pāwesvölkeschen, pāwesvölkeschen, N.: nhd. »Papstvölkchen«, Geistliche der römisch-katholischen Kirche

papstwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstweide, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

papstwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

papstwiede, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papstwürde, mhd. bābestambehte* 1, bābestamt, bābesambet, st. N.: nhd. »Papstamt«, päpstliche Würde, Papstwürde

papstzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Papyrus, ae. eol-h-sėcg, st. F. (jō): nhd. »Elchschwert«, Sumpfgrass, Ried (N.) (1), Papyrus; pa-per, M.: nhd. Papyrus

Papyrus, ahd. binuz 62, st. M. (a?): nhd. Binse, Papyrus, Schilfgras, Riedgras; binuzza* 6, sw. F. (n): nhd. Binse, Papyrus; bioso* 4, biosa*, sw. M. (n), sw. F. (n)?: nhd. Binse, Papyrus, Papyrusstaude; paffūr 1, Sb.: nhd. Papyrus

Papyrusdickicht, ahd. binuzzahi* 4, st. N. (ja): nhd. Binse, Papyrusdickicht, Papyrusgeröhr

Papyrusgeröhr, ahd. binuzzahi* 4, st. N. (ja): nhd. Binse, Papyrusdickicht, Papyrusgeröhr

Papyrusstaude, ahd. bioso* 4, biosa*, sw. M. (n), sw. F. (n)?: nhd. Binse, Papyrus, Papyrusstaude

paquet, nhd.: nhd. ; L.: DW

pär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

par, nhd.: nhd. ; L.: DW

Parabel, ahd. parabola* 1, F.: nhd. Parabel

Parabel, mhd. bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild

Parabel, mnd. parabole, parabel, F.: nhd. Parabel, lehrhafte Erzählung mit verdeutlichenden Beispielen, Gleichnis; rādelse, rādels, rēdesal, rēdisle, rēdelse, rātsel, rētsel, N.: nhd. Rätsel, Denkaufgabe, Gleichnis, Parabel, Vermutung (Bedeutung örtlich beschränkt)

parabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parabolisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

parade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradebegräbnisse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Paradehieb, mhd. parāthou, st. M.: nhd. Paradehieb, Klopffechterei

paradeis, nhd.: nhd. ; L.: DW

paradeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

paradepferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Paradeschwert, mhd. gazzenswert, st. N.: nhd. »Gassenschwert«, Paradeschwert

paradezimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

paradieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Paradies -- das Paradies durch die Taufe erwerben, mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

Paradies -- ins Paradies bringen, mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

Paradies -- irdisches Paradies, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Paradies, got. wagg-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 57, 106,2): nhd. Wiese, Paradies

Paradies, an. par-ad-is, par-ad-isi, F.: nhd. Paradies

Paradies, ae. neorxna-wa-ng, st. M. (a): nhd. Paradies; paradīs, st. M. (a): nhd. Paradies

Paradies, afries. paradīs 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Paradies

Paradies, as. paradīs* 2, st. N. (a): nhd. Paradies

Paradies, ahd. 4zartgarto* 1, zartogarto*, sw. M. (n): nhd. »Wonnegarten«, Paradies; 3ziergarto* 1, sw. M. (n): nhd. »Ziergarten«, Lustgarten, Paradies; garto 33 und häufiger, sw. M. (n): nhd. Garten, Paradies; lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies; paradīs* 9 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Paradies; paradīsi* 8 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Paradies; paradisus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Paradies; wunnigart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wonnegarten«, Paradies, Garten des Paradieses; wunnigarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Wonnegarten«, Paradies

Paradies, mhd. paradīs, pardīs, baradīs, st. N.: nhd. Paradies; paradīse, pardīse, st. N.: nhd. Paradies, Liebhaber; paradīselant, st. N.: nhd. »Paradiesland«, Paradies

Paradies, mhd. sæledeparadīs*, sældeparadīs, sældenparadīs, st. N.: nhd. Paradies; sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit
-- Paradies des ewigen Lichtes: mhd. sunnenparadīse, sunnenparadīs, st. N.: nhd. Paradies des ewigen Lichtes
-- Schlange im Paradies: mhd. slange, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Schlange im Paradies, Teufel

Paradies, mhd. wunneweide, st. F.: nhd. »Wonneweide«, Paradies

Paradies, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand; portik, M.: nhd. Vorbau eines Gebäudes, Vorhalle, Vorhaus einer Kirche, Paradies, Umgang, Kreuzgang
-- himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod: mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

paradies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paradies, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paradies..., mhd. paradīsīn, Adj.: nhd. paradiesisch, Paradies...

Paradiesapfel, mhd. paradīsapfel, paradīsöpfel, paradīsaphel*, st. M.: nhd. Paradiesapfel, Granatapfel

Paradiesapfel, mnd. paradīsappel, paradīsappele, paradiesappel, pardīsappel, padisappel, M.: nhd. »Paradiesapfel«, Granatapfel

paradiesapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Paradiesbaum, mhd. boume, sw. M.: nhd. »Baum«, Paradiesbaum

paradiesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paradieselster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesen, mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

paradiesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paradieser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradieserherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paradieserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Paradieses -- Garten des Paradieses, ahd. wunnigart* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Wonnegarten«, Paradies, Garten des Paradieses

paradiesesflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesesfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesesfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesesgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paradiesesglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesfliegenfänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

paradiesflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Paradiesgarten, mhd. zartgarte, sw. M.: nhd. »Zartgarten«, Wonnegarten, Paradiesgarten, Lustgarten

paradiesgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Paradiesholz, mnd. paradīsesholt, N.: nhd. Paradiesholz, Aloeholz

paradiesinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradiesisch, mhd. paradīsīn, Adj.: nhd. paradiesisch, Paradies...

paradiesisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paradiesjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Paradieskorn, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe

Paradieskorn, mnd. paradīseskōrn, paradīseskōren, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers; paradīskōrn, pardēskōrn, paradieskōrn, pardīskōrn, pard· skōrn, parīskōrn, perdīskōrn, paradīskoern, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers

paradieskörner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Paradiesland, mhd. paradīselant, st. N.: nhd. »Paradiesland«, Paradies

paradieslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paradiesliest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Paradiesmauer -- Fenster in der Paradiesmauer, mhd. paradīsvenster, st. N.: nhd. Fenster in der Paradiesmauer

paradiesrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesschnäpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paradiesthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paradieswittwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paradieszeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

paradox, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

paragiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paragium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paragraf, mnd. paragraf, M.: nhd. Paragraf, Markierungszeichen, Buchstabe

Paragraph, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Paragraph, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

paragraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paragraph, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paralipomenon -- Buch Paralipomenon, ahd. 8zītbuoh* 4, st. N. (a): nhd. »Zeitbuch«, Chronik, Buch Paralipomenon

paralis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parallel -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

parallel, mnd. parallel***, Adj.: nhd. parallel

-- parallel zu: mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

parallel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Parallele, mhd. ebenbilede*, ebenbilde, ebenpilde, ebenbile, st. N.: nhd. »Ebenbild«, Vorbild, Beispiel, Abbild, Gleichnis, Parallele

Parallele, mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

Parallelkreis -- Parallelkreis zum Äquator, mhd. ebenverrer, ebenferrer*, st. M.: nhd. gleich weit Entfernter, Parallelkreis zum Äquator

Paralysis, mhd. paralis, parillis, parlis, st. N.: nhd. Paralysis, Lähmung

Paralysis, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

parapherna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paraphernal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paraphernalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paraphernalgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paraphernalien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paraphernalspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parasit, ae. hun-d-es-wyr-m, st. M. (i): nhd. Hundebandwurm?, Parasit

Parasit, mnd. soppenvrētære*, soppenvrēter, M.: nhd. »Suppenfresser«, Schmarotzer, Parasit; tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

-- ein Parasit des Schweines: mnd. swīnelūs, N.: nhd. »Schweinelaus«, ein Parasit des Schweines; swīnlūs, N.: nhd. »Schweinlaus«, ein Parasit des Schweines

parasit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parat, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

parat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paratgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parc, nhd.: nhd. ; L.: DW

parce, nhd.: nhd. ; L.: DW

parchat, nhd.: nhd. ; L.: DW

parche, nhd.: nhd. ; L.: DW

pärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Parchent, mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

Pard, ahd. pardo 5, sw. M. (n): nhd. Parder, Pard, Panther

Pard, mhd. pardier 1, pardertier, st. M.: nhd. Parder, Pard, Panther

pard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pardaun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pardaune, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

pardauz (als Ausruf der Überraschung), mnd. pardūs, pardues, Interj.: nhd. pardauz (als Ausruf der Überraschung)

parde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pardel, mnd. pardēl, pardeel, M.: nhd. »Pardel«, ein Raubtier, Panther, Leopard

pardel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pardelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pardelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pardelkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pardelluchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pardelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pardelvliesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Parder, ahd. pardo 5, sw. M. (n): nhd. Parder, Pard, Panther; pardus 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Parder

Parder, mhd. bart (1), part, st. M.: nhd. Bart, Schamhaar, Visier, Parder

Parder, mhd. parde (1), sw. M.: nhd. Parder; pardier 1, pardertier, st. M.: nhd. Parder, Pard, Panther; part (3), parde, st. M., sw. M.: nhd. »Part«, Leopard, Parder, Ozelot

Parder, mnd. ? parde, pard, part, Sb.: nhd. Parder?, Panther, Leopard, ein Raubtier

parder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parderfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pardervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pardiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pardon, an. par-dū-n, st. M. (a): nhd. »Pardon«, Vergebung, Ablass

pardon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pardon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pardonbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pardonbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pardongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pardonieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pardonnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pardune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Parellaxe, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

päreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paren, nhd.: nhd. ; L.: DW

parentel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Parfüm, ahd. pīmenta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewürz, Spezerei, Balsam, Gewürzkraut, Schminke, Parfüm

-- mit Salbe oder Parfüm bestreichen: ahd. salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren

Parfum, mnd. parfum***, Sb.: nhd. Parfum

parfümieren -- sich parfümieren, ahd. pīmentōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, sich parfümieren, wohlriechen, mit Wohlgeruch versehen (V.)

parfümieren, mnd. parf· mēren, parfümeeren, sw. V.: nhd. parfümieren, mit einem Duftstoff versehen (V.)

parfümieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parfümiert, ahd. gimirrōt* 3, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit Myrrhen versehen (Adj.), mit Myrrhe angemacht, parfümiert

parieren, mhd. parieren (1), sw. V.: nhd. »parieren«, gehorchen

Parieren, mhd. parieren (2), st. N.: nhd. »Parieren«, Gehorchen

Parieren, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

parieren, mnd. pārēren, parīren, sw. V.: nhd. »parieren«, gehorchen, Folge leisten

parieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parierstange, an. hjalt, st. N. (a): nhd. Schwertgriff, Parierstange

parierungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parifikatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parille, mhd. parille, sw. M.: nhd. »Parille«, Edelstein, Brille

parille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Paris, ahd. Parīs 3, ON.: nhd. Paris

Paris, mnd. Parīs, Paries, Parijs, Par· s, ON: nhd. Paris

-- aus Paris stammend: mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

-- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar: mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

-- in Paris hergestellt: mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

Paris..., mhd. parīsīn, Adj.: nhd. pariserisch, nach Pariser Art, Paris...

Parisapfel, mhd. parisapfel, st. M.: nhd. Parisapfel

Parisäpfellein, mhd. parisepfelīn, st. N.: nhd. »Parisäpfellein«

Pariser -- nach Pariser Art, mhd. parīsīn, Adj.: nhd. pariserisch, nach Pariser Art, Paris...

pariserisch, mhd. parīsīn, Adj.: nhd. pariserisch, nach Pariser Art, Paris...

pariserisch, mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

parisisch, mnd. parīsisch*, parīsesch, parisesch, parīsch, Adj.: nhd. »parisisch«, pariserisch, aus Paris stammend, in Paris hergestellt

parisisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pariskörner, nhd.: nhd. ; L.: DW

parition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paritionleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paritionsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paritionsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paritionurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paritorien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paritoriurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Park, ae. déo-r-tū-n, st. M. (a): nhd. Park

Park, mhd. gaudīn (1), gaudīne, st. N.: nhd. Park, Laube, Gehölz, Wald

Park, mhd. parc, parchan, parkam, st. M.: nhd. »Park«, eingehegter Ort, Umzäunung

park, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

park, nhd.: nhd. ; L.: DW

parkanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parkbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parkegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parkgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parksee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parkseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parkspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Parkwächter, ae. ėdis-c-wear-d, st. M. (a): nhd. Parkwächter, Gärtner

parkwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parl, nhd.: nhd. ; L.: DW

parlach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Parlament, mhd. parlament, st. N.: nhd. Parlament, Besprechung, Rede, Disputation, Versammlung

Parlament, mnd. parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit

parlament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parlament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parlamentär, mnd. persevant, persenant, pursevant, M.: nhd. Gesandter, Unterhändler, Parlamentär, Herold

parlamentarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

parlamenthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parlamentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parlamentmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parlamentrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parlaments -- Mitglied des englischen Parlaments, mnd. parlamenteshēre, parlamenteshēr, parliamenteshēre, parliamenteshēr, M.: nhd. Mitglied des englischen Parlaments

parlamentsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

parlamentsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parlamentsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parlamentsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Parlamentssitzung, mnd. parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit

parlamentsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parlamentszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parlamentzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parlaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parle, nhd.: nhd. ; L.: DW

parlefinker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parlefinkergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parlement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parlementieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pärlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pärlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

parlesüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

parlieren, mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über

parlieren, mnd. palleren, pallēren, sw. V.: nhd. parlieren, laut schreien, lärmen

parlieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Parlierer, mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat

parlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

pärlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

parlis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parlis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Parma -- aus Parma stammender harter fetter Käse, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse; parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

Parmesan, mnd. parmesān, M.: nhd. »Parmesan«, aus Parma stammender harter fetter Käse

Parmesankäse, mnd. parmesānkēse, paermesaenskēse, M.: nhd. »Parmesankäse«, aus Parma stammender harter fetter Käse

parmis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parner, nhd.: nhd. ; L.: DW

pärner, nhd.: nhd. ; L.: DW

parochialie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochialkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochianschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parochie, ahd. pfarra* 4, pharra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pfarre, Sprengel, Parochie, Diözese

Parochie, mhd. parochīe, st. F.: nhd. »Parochie«, Sprengel, Pfarrbezirk

Parochie, mnd. parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

parochie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochiekirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochiepfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parochiepfaffschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parodieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Parole, mhd. kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

Parole, mhd. parol, st. M.: nhd. »Parole«, Wort, Rede; parole*, parolle, sw. M.: nhd. »Parole«, Wort, Rede

Parole, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Parole, mnd. l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

parole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paroli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parolvergessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paroxysmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

parret, nhd.: nhd. ; L.: DW

parricidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parrieren, mhd. geparrieren, sw. V.: nhd. »sprenkeln«, parrieren

pars, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pärscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pärschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parselsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parselweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parsonnere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Part, mhd. part (1), st. M.: nhd. »Part«, Rat; part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; part (3), parde, st. M., sw. M.: nhd. »Part«, Leopard, Parder, Ozelot

Part, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei

Part, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner

part, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

part, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

part, nhd.: nhd. ; L.: DRW

part, nhd.: nhd. ; L.: DW

partage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parte, mhd. parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei

parte, F. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

partecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Partei -- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts, mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

Partei -- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Partei -- Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau, mnd. hūk (3), hōk, hoek, M.: nhd. Angehöriger der Partei Margaretes von Hennegau

Partei -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei, mnd. sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Partei -- bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei

Partei -- Beweisführung der klagenden Partei, mnd. h· vetwīsinge, h· ftwīsinge, F.: nhd. Beweisführung der klagenden Partei

Partei -- die Partei wechseln, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

Partei -- gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Partei -- gegnerische Partei, mnd. tēgenpart, N.: nhd. Gegenpart, Gegner, gegnerische Partei, Widersacher; tēgenpartīe, F.: nhd. Gegenpartei, gegnerische Partei, Widersacher

Partei -- Gut von Angehörigen der eigenen Partei, mnd. vründegōt, N.: nhd. Gut von Verbündeten, Gut von Angehörigen der eigenen Partei

Partei -- klagende Partei, mnd. klāgære*, klāger, M.: nhd. Kläger, Ankläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Vertreter der Klage, Beklagter; klēgære*, klēger, klēgēre, M.: nhd. Kläger, klagender Gläubiger, klagende Partei, Ankläger

Partei -- Partei ergreifen für, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

Partei -- Partei ergreifen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

Partei -- Partei im Rechtsstreit, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Partei -- politische Partei in Norwegen im 12. Jh., an. Hekl-ung-ar, M. Pl.: nhd. politische Partei in Norwegen im 12. Jh.

Partei -- Vertreter der geschädigten Partei, mnd. h· nehant, honehant, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger; h· neminsche, h· nemensche, honemensche, F.: nhd. Geschädigter, Vertreter der geschädigten Partei, Ankläger

Partei -- Vertreter einer Partei im Recht, mhd. beredbote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter, Vertreter einer Partei im Recht

Partei -- zu einer Partei gehörig, mnd. want (4), wendet*?, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

Partei im Rechtsstreit sein (V.), mnd. sākenwālden***, sw. V.: nhd. »sachwalten«, Partei im Rechtsstreit sein (V.)

Partei, ae. heal-f (2), hal-f (2), st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. Hälfte, Seite, Partei

Partei, afries. eg-g 40 und häufiger?, eg, ig, st. F. (ō): nhd. Ecke, Kante, Schneide, Schwert, Seite, Partei; par-t-īe 1, per-t-īe, F.: nhd. Partei, Heerhaufe, Heerhaufen, kriegerische Zusammenrottung, Gerichtspartei; sī-d-e (1) 42, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seite, Richtung, Partei

Partei, ahd. gisemidi 4, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Partei, Orden

Partei, mhd. geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

-- einer von den Leuten oder von der Partei des Königs: mhd. küniclīn (1), küneclīn, künegelīn, kungelīn, künglīn, künigel, chungelīn, st. N.: nhd. »Königlein«, kleiner König, einer von den Leuten oder von der Partei des Königs, königlicher Hofbeamter, Zaunkönig

Partei, mhd. part (2), st. N.: nhd. »Part«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, Partei, geteiltes Feld im Wappen; parte (1), st. F.: nhd. »Parte«, Teil, Menge, Anteil, Zugeteiltes, Abteilung, geteiltes Feld im Wappen, Partei, Gerichtspartei, Vertragspartei; partīe, st. F.: nhd. Abteilung, Partei, Gruppe

Partei, mhd. teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

-- von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht: mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Partei, mnd. anehanc*, anhanc, anhang, M.: nhd. Anhang, Anhängerschaft, Partei, Gefolge, Zusatz, zugefügte Bedingung, Forderung, Klausel; dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei; dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

-- Partei nehmen: mnd. bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- Zeuge einer Partei: mnd. dincwārde, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dincwārt, dinkwart, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei

-- zu einer Partei gehörig: mnd. bewant (1), bewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angehörig, einer Berufsgruppe gehörig, zu einer Partei gehörig, verwandt, bewandt, beschaffen (Adj.)

Partei, mnd. part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner; partenīe, partenie, partenīge, pertenīge, F.: nhd. Partei, Gruppe von Gleichgesinnten, Kriegspartei; parter, M.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Seite, Partei; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; passenīe, F.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Partei

-- als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- für eine Partei eintretend: mnd. partīeisch*, partīisch*, partīesch, partiesk, partysch, partīgesch, partēisch, Adj.: nhd. parteiisch, für eine Interessengruppe eintretend, für eine Partei eintretend, einseitig; partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

-- Partei machen: mnd. partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen

-- von Seiten einer Partei ausgehend: mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

-- zu einer Partei haltend: mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

Partei, mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

partei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

partei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parteiabzeichen -- Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen, mhd. partroc, st. M.: nhd. »Partrock«, Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen

parteibefangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

parteibefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteibenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parteibestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Parteibruder, mnd. partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan

Parteien -- Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland, afries. fa-t-t-kêp-er 1 und häufiger?, M.: nhd. »Fettkäufer«, Angehöriger einer der beiden Parteien im westerlauwerschen Friesland

Parteien -- Angehöriger einer der beiden Parteien, afries. skī-r-ing, st. M. (a): nhd. Angehöriger einer der beiden Parteien

Parteien -- Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

Parteien -- Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Parteien -- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Parteien -- der zwischen den Parteien steht, mhd. mitterman, st. M.: nhd. »Mittelmann«, Vermittler, der zwischen den Parteien steht, Ministeriale

Parteien -- Entscheidung zwischen zwei Parteien, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Parteien -- in Parteien spalten, mhd. partīen, sw. V.: nhd. »parteien«, in Parteien spalten

Parteien -- Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten, mnd. ? schotrēse, schotreise, F.: nhd. Kriegszug zu dem die verbündeten Parteien Beitrag leisten?

Parteien -- Parteien in einem Rechtsstreit, an. māl-end-r, māl-eigend-r, M. Pl.: nhd. Parteien in einem Rechtsstreit, Verhandelnde, Redende (M. Pl.)

Parteien -- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen, mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

Parteien -- Vertreter der Parteien, mnd. gerichtev· rsprāke, gerichtesv· rsprāke, M.: nhd. Vertreter der Parteien, Fürsprech

Parteien -- von beiden Parteien, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien

Parteien, got. hairaísei-s 1, F. Pl. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3a): nhd. Parteien, Ketzerei?

parteien, mhd. partīen, sw. V.: nhd. »parteien«, in Parteien spalten

parteien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

parteien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteienbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Parteienbruder, mnd. partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan

parteieneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteienhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteienkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteienrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteiensekretar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteientag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteienverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteienvorbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteienzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteifarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Parteifarben -- Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen, mhd. partroc, st. M.: nhd. »Partrock«, Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen

parteifeindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parteifrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parteiführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteiführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Parteigänger -- Name für einen Parteigänger der Ribbungar, an. (grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar))

Parteigänger, mnd. mēdevörwante*, mēdevorwante, mitvorwante, M.: nhd. Verbündeter, Parteigänger, Anhänger, Mitangehöriger der Zunft; rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger; rōtebrōder, rātebrōder, M.: nhd. Parteigänger, Mitverschwörer, Anhänger einer Sekte; rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte

Parteigänger, mnd. vörwante*, vorwante, M.: nhd. Zugehöriger, Verbündeter, Parteigänger, Untergebener, Untertan, Angehöriger, Verwandter

parteigänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteigängerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteigängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

parteigängerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parteigebrause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parteigefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Parteigeist, mnd. partīegēst, partīegeist, partigēst, M.: nhd. »Parteigeist«, parteiliche Gesinnung, Streitsucht

parteigeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Parteigenosse, mnd. partīebrōder, partīgebrōder, M.: nhd. »Parteibruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan; partīenbrōder, M.: nhd. »Parteienbruder«, Parteigenosse, Aufständischer, Anführer, Aufrührer, Mitverschwörer, Kumpan

Parteigenosse, mnd. tōstendære*, tostender, mnd.?, M.: nhd. jemand der zu einem steht, Anhänger, Parteigenosse

parteigenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteigewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parteihader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteihandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteihasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteihaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parteihäuptling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteiherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteihofrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteiig, mhd. partīec, partīic, Adj.: nhd. »parteiig«

parteiig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteiisch, mhd. geværlich, gefærlich*, Adj.: nhd. »gefährlich«, hinderlich, verfänglich, ungerecht, parteiisch

parteiisch, mhd. pertic, Adj.: nhd. parteiisch

parteiisch, mnd. partīelīk, partilik, Adj.: nhd. »parteilich«, voreingenommen, parteiisch, strittig; partīeisch*, partīisch*, partīesch, partiesk, partysch, partīgesch, partēisch, Adj.: nhd. parteiisch, für eine Interessengruppe eintretend, für eine Partei eintretend, einseitig; partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

parteiisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

parteiisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteiischer -- parteiischer Erlöser, ahd. einahalbhaltāri* 1, einhalbhaltāri*, st. M. (ja): nhd. »Einseiterlöser«, parteiischer Erlöser

parteiischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

parteikampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteikrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteilärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

parteileben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

parteileidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Parteileute, mnd. partīesl· de, partīesluide, Pl.: nhd. »Parteileute«, Angehörige, Gefolgschaft

parteileute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteilich, mnd. partīelīk, partilik, Adj.: nhd. »parteilich«, voreingenommen, parteiisch, strittig

parteilich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

parteilich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

parteiliche -- parteiliche Gesinnung, mnd. partīegēst, partīegeist, partigēst, M.: nhd. »Parteigeist«, parteiliche Gesinnung, Streitsucht

Parteilichkeit, got. wi-l-j-a-hal-þ-ei 3, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Parteilichkeit, Zuneigung, Gunst

Parteilichkeit, mnd. gunst, M., F.: nhd. Gunst, Erlaubnis, freundliche Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit, unrechte Begünstigung, Förderung, Gönnerschaft, Zustimmung; günstichhēt*, günstichēt, günsticheit, F.: nhd. Günstigkeit, Gunst, günstige Gesinnung, Begünstigung, Parteilichkeit

Parteilichkeit, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; partīeilichēt, partīeilicheit. partilichet, partielichkeit, F.: nhd. Parteilichkeit, Voreingenommenheit, Begünstigung
parteilichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteilichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteilos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
parteimachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parteimacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteimachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteimännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
parteimeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Parteimeister, mnd. partīesmēster, partīesmeister, M.: nhd. »Parteimeister«, Anführer eines Aufstands
Parteinahme -- durch Parteinahme fördern, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern; sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern
Parteinahme -- durch Parteinahme stützen, mnd. gesterken, sw. V.: nhd. verstärken, mächtig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), durch Parteinahme stützen, zur Anerkennung beitragen
parteinahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteiname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteinehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parteinehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteioberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parteirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteireiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteiritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Parteiruf, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung
parteisache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
parteisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
parteischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
parteischrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteisekretar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
parteisieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteisinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parteistellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteistreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteiströmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteisturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteisucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteisüchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
parteitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Parteiung, mnd. partīinge, partīenge, F.: nhd. »Parteiung«, Streit, Uneinigkeit
Parteiung, mnd. twēpart, twipart, mnd.?, N.: nhd. Parteiung, Streit, Zwietracht
parteiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteiverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteivorbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parteiwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteiwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parteiwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parteiwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parteizweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Partéke, mhd. partecke, sw. Sb.: nhd. »Partéke«, Intrigen, Rank, Ränke
partéke, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
partéken, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
partekenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partekenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partekenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partekenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partekensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partekensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partekenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partekenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
parteklein, nhd.: nhd. ; L.: DW
partem, nhd.: nhd. ; L.: DW
parten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
parten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parten, nhd.: nhd. ; L.: DW
partenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Partenkirchen, germ. Partanum, lat.-germ.?, ON: nhd. Partenkirchen
partenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parterin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partérr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
partérre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
partgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
parthabende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
parthei, nhd.: nhd. ; L.: DW
parthie, nhd.: nhd. ; L.: DW
parthisch, ahd. partisk* 1, partisc*, Adj.: nhd. parthisch, persisch
partial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
particul, nhd.: nhd. ; L.: DW
Partie -- zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute, mnd. pingestenh· de*, pingstenh· de, pinxtenh· de, Pl.: nhd. »Pfingsthäute«, zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute
Partie, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde
Partie, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung
partie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partiell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Partien -- in großen Partien erwerben, mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben; rempelen*, rempeln, sw. V.: nhd. in großen Partien erwerben
Partien -- in größeren Partien kaufen, mnd. rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?
partienweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Partier, mhd. partier, st. M.: nhd. »Partier«, Teil
partier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Partieren (N.), mhd. partieren (3), st. N.: nhd. »Partieren« (N.), Betrug
partieren, mhd. partieren (1), sw. V.: nhd. »partieren«, betrügen; partieren (2), sw. V.: nhd. »partieren«, teilen, aufteilen
partieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
partieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
partieren-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partieren-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partierer, mhd. partierære, partierre, st. M.: nhd. »Partierer«, Betrüger
partierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
partiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partiererei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partierergenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
partierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partiersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partierung, mhd. partierunge, st. F.: nhd. »Partierung«, Teilung, Teil, Warentausch
partierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partierung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partierung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Partikel, mnd. partikel, N.: nhd. Partikel, kleines Stück, kleiner Teil
partikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partikular, mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes
partikulär, mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes
partikular, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
partikular, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularanliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularausschreibamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbezahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulardefensionsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulardefensionverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulardiktatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulardurchgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularfideikommiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularfriedenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularfriedenshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargeschaeftgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargeschaeftsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulargutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularhandhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkirchenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkonferenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreiseinnehmerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreiskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreispolizeiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreistag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreisverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreisvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreisversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularkreiszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularlandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularmarkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularnachlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularproviantwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partikularrecht, mhd. sunderreht 4, st. N.: nhd. Sonderrecht, Partikularrecht
Partikularrecht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende

Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid
partikularrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularreichanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularreichsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularschirmbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partikularschule, mnd. partikulārschōle, F.: nhd. »Partikularschule«, städtische Lateinschule
partikularschulordination, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularschulordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularsolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularsteuerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulartag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularuntereinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularverbindnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularwohlfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikularzusammensetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikuliereigennuetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulierhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulierleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulierstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partikulieruntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partisan, mnd. partesāner, M.: nhd. bewaffneter Soldat, Partisan
partisan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Partisane, mnd. bardesān, bardesân, F.: nhd. Partisane; bordesān, N.?: nhd. Partisane
Partisane, mnd. partesāne, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge; pertisān, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe, Lanze mit breiter Spitze
partisane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
partita -- zweites Exemplar der carta partita, mnd. gēgenserte*, kēgenserte, kēgenczerte, F.: nhd. Gegenurkunde, zweites Exemplar der carta partita
partitahandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partitenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partitenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partitenmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partitenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partiterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partitionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Partizip, ae. dǣ-l-nim-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Teilnehmer, Teilhaber, Partizip
Partizip, ahd. teilnemunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Teilnehmung«, Partizip
partizipant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partizipatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partizipation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partizipationsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partizipationteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partizipieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
partlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partner -- durch Verschleppen dem Partner verleiden, mnd. endr· ten, entdr· ten, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, durch Verschleppen dem Partner verleiden
Partner, mhd. gate, gat, gade, sw. M.: nhd. Genosse, Gatte, Partner, Ehepartner, Gefährte; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied
Partner, mnd. gegāde, M.: nhd. Gatte, Genosse, Partner, Ehegatte
Partner, mnd. mēdegeselle, M.: nhd. »Mitgeselle«, Geselle, Gefährte, Freund, Teilnehmer, Kollege, Partner, Teilhaber; mēdepart, M.: nhd. Genosse, Partner; part, pārt, paert, pert, N.: nhd. »Part«, Teil, Anteil, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Beteiligung an gemeinsamen Unternehmungen bzw. Investitionen, Gerichtspartei, Partei, Gruppe von Menschen, Gruppe von Gleichgesinnten, Partner
Partner, mnd. partenære*, partenēre, M.: nhd. »Partner«, Anteilseigner, Teilhaber
partner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
partner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partnern -- von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung
partnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partpartgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partpartsgleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Partrock, mhd. partroc, st. M.: nhd. »Partrock«, Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen
partsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partsche, bartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
partung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
partzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parucke, nhd.: nhd. ; L.: DW
parücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
parvalie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parvos, mnd. parvos, N.:Vw.: s. profos
Parze, ae. mė-t-t-en, F.: nhd. Schicksalsgöttin, Parze
parze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Parzelle, mnd. kāvel (2), kāvele, F.: nhd. Loszeichen aus Holz, Los, Losteil, Anteil am gemeinsamen Gut, Parzelle, Ackerstück, Waldanteil, zugeteilte Deichstrecke, Verkaufsstand, Anteil am gemeinsamen Gut, durch Los bestimmter Anteil an der Allmende
Parzelle, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten
Parzellen -- zerstreut liegende Parzellen, mnd. ströuwelant*, ströuwlant, N.: nhd. »Streuland«, zerstreut liegende Parzellen, nicht zusammenhängende Landstücke, Streubesitz
parzenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
parziell, nhd.: nhd. ; L.: DW
parzifal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
parzifant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Parzival, mnd. Parseval, M.: nhd. Parzival, Figur der höfischen Dichtung
pas, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Pasch -- Pasch im Würfelspiel, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit
Pasch -- Pasch werfen, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen
pasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pascha (), mhd. ? pfase*, phase, st. N.: nhd. »Pascha« (?)
Pascha, mhd. pasche (1), st. N.: nhd. »Pascha«, Osterfest, Ostermahl
paschamorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paschaschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pasche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pasche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pasche, nhd.: nhd. ; L.: DW
pascheabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pascheachtentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pascheachttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pascheblume, mnd. pāschebلōme, F.: nhd. »Pascheblume«
Pascheei, mnd. pāscheei*, pāschei*, paschey, N.: nhd. »Pascheei«, geweihtes Hühnerei das anlässlich des Osterfests gegessen wurde
pascheei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paschefeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pascheheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paschehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paschei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Paschekerze, mnd. pāschekerse, paeschekerse, F.: nhd. »Paschekerze«, geweihte Kerze die als

Symbol Christi zu Ostern in der Kirche angezündet wird

paschekleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschekreuz, mnd. pāschekr· ze, N.: nhd. »Paschekreuz«, christliches Kreuz das in der Zeremonie der Ostermesse verwendet wird

Paschelamm, mnd. pāschelam, paischelam, paeschelam, pāschlam, N.: nhd. »Paschelamm«, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Abendmahl

paschelamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschemarkt, mnd. pāschemarket, paeschemarket, M.: nhd. »Paschemarkt«, zu Ostern veranstalteter Markt in Bergen op Zoom

paschemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschemond, mnd. pāschemāne, M.: nhd. »Paschemond«, Monatsbezeichnung für den April

Paschemontag, mnd. pāschemāndach, M.: nhd. »Paschemontag«

Paschemorgen, mnd. pāschemorgen, M.: nhd. »Paschemorgen«, Morgen des Ostersonntags

paschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Paschenabend, mnd. pāscheāvent, paskeāvent, paeschāvent, payschāvent, pāsāvent, M.: nhd. »Paschenabend«, Tag vor Ostern, Ostersonnabend

paschenachzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschenbraten, mnd. pāschebrāde, F., M.: nhd. »Paschenbraten«, zu Ostern bereiteter Braten (M.)

Paschenbrot, mnd. pāschebrōt, N.: nhd. »Paschenbrot«, Osterbrot, zu Ostern gebackenes Brot

paschenkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschenlicht, mnd. pāschenlicht, paskenlicht, pāschenlēcht, N.: nhd. »Paschenlicht«, geweihte Kerze die zu Ostern in der Kirche angezündet wird

Paschennachzins, mnd. pāschennātins, M.: nhd. »Paschennachzins«, zu Ostern fällige nachträgliche bzw. nachträglich bezahlte Abgabe

paschennachzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschentag, mnd. pāschedach, pāschdach, paeschdach, pāscherdach, M.: nhd. »Paschentag«, Ostersonntag, Tag der Auferstehung Christi

paschentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pascheschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pascheschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschesemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pascheweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschewoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paschhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschkalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paschlamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschol, nhd.: nhd. ; L.: DW

pascholl, nhd.: nhd. ; L.: DW

paschsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paschweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paschwiese, mhd. paschwise* 1, paschwiese, st. F., sw. F.: nhd. »Paschwiese«, Wiese

paschwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paschwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasivlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquill, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pasquill, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquillant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pasquillant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquillantisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pasquillchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pasquille, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pasquille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquillenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pasquillenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pasquillerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pasquillgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pasquillieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pasquillisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pasquillisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquiied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquillsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pasquillweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pass -- enger Pass, mnd. gedwange, N.: nhd. Gezwänge, Enge, enger Pass, Verhau

pass -- zu pass, mnd. tōmāte, tomate, mnd.?, Adj.?: nhd. »zumäßig«, zu pass, recht (Adj.), bequem

Pass, ae. corf, Sb.: nhd. Einschnitt, Pass

Pass, ahd. gisteigi 5, st. N. (ja): nhd. Anstieg, Abstieg, Besteigung, Hinaufsteigen, Herabsteigen, Besteigen, Pass; steiga* 6, st. F. (ō): nhd. Steige (F.) (1), Pfad, steiler Weg, Pass; stiega 6, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Auffahrt, Pass, Schweinestall?; stīga (1) 21, st. F. (ō): nhd. Steig, Pfad, Weg, Steg, Pass

Pass, mhd. pas (2), st. M.: nhd. »Pass«, Schritt; pas (3), st. M.: nhd. »Pass«, schmaler Weg, Bergpass

Pass, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Pass, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

pass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pass, nhd.: nhd. ; L.: DW

passabel, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

passabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passage, ahd. duruhweg* 2, st. M. (a): nhd. Durchgang, Passage

Passage, mhd. durchganc, durganc, st. M.: nhd. Durchgang, Durchfall, Passage, Durchgangsrecht, Durchgangsstadium

Passage, mhd. passāsche, sw. F.: nhd. »Passage«, Weg, Furt

Passage, mnd. fosse, F.: nhd. Durchfahrt, Kanal, Passage, Verbindungskanal, Sund

Passage, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; passāge, passagie, passāsie, passasi, passaje, F.: nhd. Passage, Durchgang, Durchfahrt, Durchreise zu Wasser und zu Lande; past, M.: nhd. Passage, Durchgang

passage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passagebrief -- Passagebrief Durchfahrtserlaubnis, mnd. passāgebrēf, M.: nhd. »Passagebrief« Durchfahrtserlaubnis, Durchreiseerlaubnis

Passagegeld, mnd. passāgegelt, N.: nhd. »Passagegeld«, Durchreisegebühr

passagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passagiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Passagier -- jemanden als Passagier an Bord haben, mnd. uphebben, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden als Passagier an Bord haben

Passagier, mnd. passenære, passenēr, M.: nhd. Passagier, Fahrgast auf Schiffen

passagier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passagierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Passah, as. pāska* 6, pāscha*, pascho*, st. N. (a): nhd. Passah, Ostern

Passah, mhd. azyma, st. F.: nhd. Fest der ungesäuerten Brote, Passah

Passahfest -- das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Passahfest -- das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, mnd. ōsterlam, N.: nhd. Osterlamm, das zum christlichen Osterfest verzehrte Lamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Jesus; ōsterlemlīn, N.: nhd. »Osterlämmlein«, Osterlamm, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm; pāschelam, paischelam, paeschelam, pāschlam, N.: nhd. »Paschelamm«, das zum jüdischen Passahfest verzehrte Lamm, Abendmahl

Passahfest -- jüdisches Passahfest am 14. Nissan, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

Passahfest -- Sabbat nach dem Passahfest, mnd. nāsabbat, nāchsabbat*, M.: nhd. »Nachsabbat«, Sabbat nach dem Passahfest

Passahfest -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

Passahlamm -- Blut vom Passahlamm, mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm

passament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Passatwind, mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

-- nördlicher Passatwind: mnd. nōrtlēidinc, nortleidink, M.: nhd. nördliches Leitsternbild, Polarstern, nördlicher Passatwind

passatwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Passatwint, mnd. passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

Passauer, mhd. passouwære* 1, passouwer, st. M.: nhd. Passauer

passauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passauisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Passbrief, mnd. pasbrēf, M.: nhd. »Passbrief«, Passierschein, Geleitbrief

passbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passement, nhd.: nhd. ; L.: DW

Passementeriearbeit -- Passementeriearbeit machen, mhd. velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in

passen -- passen zu, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

passen, idg. *ar- (1), *h2er-, V.: nhd. fügen, passen; *are-, *re-, V.: nhd. fügen, passen; *arə-, *rē-, V.: nhd. fügen, passen; *arĭ̆-, *rĭ̆-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen; *ghedh-, *ghodh-, V.: nhd. umklammern, zusammenhalten, vereinigen, passen; *kob-, V.: nhd. sich fügen, passen, gelingen; *rēi- (1), *rī-, V.: nhd. fügen, passen, zählen, ordnen

passen, germ. *daban, st. V.: nhd. zutreffen, passen; *fag-, *fah-, *fanh-, germ.?, sw. V.: nhd. fügen, passen, festmachen?; *galempan, st. V.: nhd. geziemen, passen; *gateman, st. V.: nhd. ziemen, passen; *hagōn, sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), passen; ? *hlekan?, germ.?, st. V.: nhd. harmonieren, passen?; *hōfjan, *hēbjan, *hǣbjan, germ.?, sw. V.: nhd. passen, sich ziemen, sich schicken; *lempan, st. V.: nhd. gleiten, gehen, angemessen sein (V.), passen; *sōmjan, sw. V.: nhd. vereinigen, passen

passen, got. *dab-an?, st. V. (6), (Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. sich ereignen, passen; ga-dab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), m. Akk.: nhd. sich ereignen, eintreffen, passen; ? *hōb-an?, sw. V. (3): nhd. halten?, passen?

passen, an. hent-a, sw. V.: nhd. ziemen, passen; hœf-a (1), sw. V. (1): nhd. zielen, passen, sich schicken, sich ziemen; sam-a, sw. V. (2): nhd. geziemen, passen; sōm-a, sw. V. (3): nhd. passen, sich ziemen; sœm-r, Adj.: nhd. geeignet, geziemend, passen, ehrend, angenehm

-- passen zu: an. gegn-a, sw. V. (1): nhd. passen zu, geeignet sein (V.)

passen, ae. byr-ian, byr-g-ian, byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen, gebühren; *daf-en-ian, *def-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.); efn-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. eben machen, vergleichen, nacheifern, zustimmen, passen; fœ̄g-an, fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen; ge-byr-ian, ge-byr-g-ian, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen; ge-daf-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.), angebracht sein (V.); ge-fœ̄g-an, ge-fēg-an, sw. V. (1): nhd. fügen, verbinden, passen, verfertigen; ge-hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; ge-ri-s-n-ian, sw. V.: nhd. passen, übereinstimmen; *hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; on-hag-ian, sw. V. (2): nhd. behagen, gefallen (V.), passen; *ri-s-n-ian, sw. V.: nhd. passen, übereinstimmen; þæ-s-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. übereinstimmen, passen

passen, afries. fōg-ia* 2, sw. V. (1): nhd. fügen, passen

passen, as. hag-an* (2) 1, st. V. (5.?): nhd. passen, nützen

passen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

Passen, ahd. gilimpf* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Übereinstimmung, Passen, Zusammenpassen, Harmonie

passen, ahd. limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- nicht passen: ahd. missihellan 23, st. V. (3b): nhd. »missklingen«, nicht übereinstimmen, im Missklang stehen, uneinig sein (V.), im Widerspruch stehen, verschieden sein (V.), nicht passen, nicht entsprechen

-- passen zu: ahd. gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

passen, mhd. anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); bazzen, sw. V.: nhd. Besserung erlangen, besser werden, bessern, nützen, passen; bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen; bīzemen, bī zemen, st. V.: nhd. »beizähmen«, passen

-- passen zu: mhd. anezemen, anzemen, ane zemen, sw. V.: nhd. anstehen, geziemen, sich ziemen für, angemessen sein (V.), passen zu

-- zusammen passen: mhd. bīvüegen*, bī vüegen, bīfüegen*, sw. V.: nhd. »beifügen«, zusammen passen

passen, mhd. gehellen (1), st. V.: nhd. zusammenklingen, übereinstimmen, passen, stimmen, entsprechen, einhellig sein (V.), gleichen, klingen nach, zustimmen; gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

-- passen zu: mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

passen, mhd. gepassen, sw. V.: nhd. »passen«

passen, mhd. passen, sw. V.: nhd. »passen«, zum Ziel kommen, erreichen

passen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

Passen, mhd. tugen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taugen, Nützen, Helfen, Entsprechen, Passen, Gefallen (M.), Ziehen, Zustehen, In-der-Lage-Sein, Dienen

passen, mhd. vervüegen, ferfüegen*, sw. V.: nhd. passen, anstehen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vuoclich, fuoclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passen, angemessen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden; zimen, sw. V.: nhd. »ziemen«, passen, anstehen, dünken, sich dünken für

-- genau ineinander passen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

-- passen zu: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- sich passen: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

passen, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; belīken, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; belīkenen, sw. V.: nhd. begleichen, gleichen, gleich kommen, zukommen, gebühren, zutreffen, passen; bequēmen, sw. V.: nhd. »bequemen«, passen, belieben; ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

-- sich passen: mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

-- zwei Holzteile ineinander passen: mnd. afschelken, sw. V.: nhd. zwei Holzteile ineinander passen, Holzteile aneinander stücken, anstücken, durch Anstückung verlängern

passen, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.); klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

passen, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.); līken (3), sw. V.: nhd. zusagen, passen, gefallen; rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

-- passen zu: mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu

passen, mnd. passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

passen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen; slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden; stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen; stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen; tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

passen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- nicht passen: mnd. vörhāgen* (1), vorhāgen, vorhagen, sw. V.: nhd. missfallen, nicht passen

passen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

passen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

passen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passen, nhd.: nhd. ; L.: DW

passend -- gut passend, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl

passend -- im Benehmen passend, mhd. gelæzic, Adj.: nhd. im Benehmen passend

passend -- nicht passend, ahd. ungigat* 1, Adj.: nhd. nicht passend, unpassend

passend -- passend einrichten, ahd. biskīben* 2, biscīben*, sw. V. (1a): nhd. passend einrichten, befähigen

passend -- passend einrichten, mhd. zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

passend -- passend einrichten, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten

passend -- passend entwerfen, mhd. zuogemodelen, zuo gemodelen, sw. V.: nhd. passend entwerfen, formen

passend -- passend genau, mnd. ēven (1), evene, effen, Adj.: nhd. eben, gleich, passend genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, tüchtig

passend -- passend machen, mnd. gelimpen, sw. V.: nhd. angemessen behandeln, passend machen, anpassen, glimpflich behandeln, nachsichtig behandeln, mildern

passend -- passend vortrefflich, mnd. drāplīk, draplik, drāpelīk, Adj.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend; drāplīken, Adv.: nhd. treffend, zutreffend, passend vortrefflich, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, ernsthaft, angelegentlich, wichtig, gewichtig, hervorragend

passend -- passend zusammenfügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

passend sein (V.), ahd. girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

passend sein (V.), mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

passend sein (V.), mhd. gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

passend sein (V.), mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

passend sein (V.), mnd. anestān* (1), anstān, st. V.: nhd. anstehen, anstehen lassen, aufschieben, vertagen, Verhandlung aussetzen, aufgeben, anfangen, beginnen, bevorstehen, zukünftig sein (V.), passend sein (V.), herantreten

passend sein (V.), mnd. gev· gen, sw. V.: nhd. fügen, füglich sein (V.), angemessen sein (V.), anstehen, passend sein (V.)

passend, idg. *dhabh- (2), Adj., V.: nhd. passend, fügen; *dhabhros, Adj.: nhd. passend

passend, germ. *dōbi-, *dōbiz, Adj.: nhd. passend, schicklich, geziemend; *fagra-, *fagraz, *fahra-, *fahraz, Adj.: nhd. passend, freundlich, schön; *-fōga-, *-fōgaz, Adj.: nhd. passend; *gad-, Adj.: nhd. zugehörig, passend; *gōda-, *gōdaz, Adj.: nhd. gut, passend, trefflich; *hōfi-, *hōfiz, *hēbi-, *hēbiz, *hǣbi-, *hǣbiz, Adj.: nhd. passend, zu behalten; *-kōpa-, *-kōpaz, germ.?, Adj.: nhd. passend; *maka-, *makaz, Adj.: nhd. passend, gemächlich, bequem; *skrōpi-, *skrōpiz, germ.?, Adj.: nhd. passend; *sōmi-, *sōmiz, *sōmja-, *sōmjaz, Adj.: nhd. verträglich, geziemend, passend; *tēmi-, *tēmiz, *tǣmi-, *tǣmiz, *tēmja-, *tēmjaz, *tǣmja-, *tǣmjaz, Adj.: nhd. geziemend, passend; *tila-, *tilaz, Adj.: nhd. passend, geeignet

passend, got. *dōf-s?, Adj. (i): nhd. schicklich, passend; fag-r-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. passend, geeignet, geschickt; ga-dōf-s* 6, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 159): nhd. schicklich, passend; *ga-fēh-s, Adj. (a): nhd. anständig, passend, schicklich; ga-til-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. zur rechten Zeit, passend; ga-til-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. passend, geschickt; ? til-s* 1, Adj.?, Sb.?, st. N. (a?): nhd. zielstrebig, passend?, geschickt?; ū-h-t-iug-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. gelegen, passend, zeitgemäß

passend, an. *-fell-in-n, Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), passend; fel-l-r (2), Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), passend; hag-al-l (2), Adj.: nhd. passend, nützlich; hent-r, Adj.: nhd. passend, nützlich; mak-lig-r, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, passend, gehörig, würdig, wert; mak-r, Adj.: nhd. geziemend, passend; mund-ang-lig-r, Adj.: nhd. passend; skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren; sœn-sk-r, Adj.: nhd. passend; til-r, Adj.: nhd. gut, passend, zweckmäßig

-- zum Hauswesen passend: an. hȳ-r-r, Adj.: nhd. milde, froh, freundlich, zum Hauswesen passend

passend, ae. æþ-el-e, Adj. (ja): nhd. adlig, edel, vornehm, berühmt, herrlich, glänzend, kostbar, kräftig, jung, angenehm, lieblich, natürlich, passend; and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend, genehm, was empfangen kann; be-hœ̄f-e, be-hēf-e, Adj.: nhd. passend, geeignet, nötig; *cōp (2), Adj.: nhd. passend, angemessen; cwē-m-lic, cwǣ-m-lic, Adj.: nhd. angenehm, annehmbar, passend; cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; *dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, sanft; ge-and-fė-n-g-e, Adj.: nhd. angenehm, passend; ge-byr-ed-lic, Adj.: nhd. passend, angemessen, gebührend; ge-cōp, Adj.: nhd. passend, angemessen; ge-cōp-lic, Adj.: nhd. passend, angemessen; ge-cōp-līc-e, Adv.: nhd. passend, angemessen; ge-cwē-m-lic, ge-cwǣ-m-lic, Adj.: nhd. angenehm, annehmbar, passend; ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. natürlich, angeboren, passend, gesetzlich, gerecht; ge-cyn-d-e-lic, Adj.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-cyn-d-e-līc-e, Adv.: nhd. natürlich, eingeboren, passend, gesetzlich; ge-cyn-n, Adj.: nhd. passend; ge-daf-en (1), Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-daf-en-lic, Adj.: nhd. passend, geeignet, richtig; ge-daf-en-līc-e, Adv.: nhd. passend, geeignet, richtig; ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-dœ̄f-e-lic, ge-dēf-e-lic, Adj.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-dœ̄f-e-līc-e, ge-dēf-e-līc-e, Adv.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-dréo-g-līc-e, Adv.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-fæd-lic, Adj.: nhd. passend, ordentlich; ge-fæd-lic-e, Adv.: nhd. passend, ordentlich; ge-fōg (2), Adj.: nhd. passend; ge-gė-ng-e, Adj.: nhd. passend; ge-hæp, Adj.: nhd. passend; ge-hæp-lic, Adj.: nhd. passend; ge-hėnd-e, Adj.: nhd. nahe, nahe bei, zur Hand, bequem, passend, vor; ge-hȳþ-e, Adj.: nhd. passend; ge-līc-lic, Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-li-m-p-ful-l, ge-li-m-p-ful, Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-li-m-p-lic, Adj.: nhd. »glimpflich«, passend, angemessen, geeignet; ge-mæc, Adj.: nhd. passend, gleich, ähnlich; ge-mǣ-t-e, Adj.: nhd. passend, gemäß; ge-me-t (2), Adj.: nhd. gemäß, passend, recht; gė-ng-e (3), Adj.: nhd. wirkungsvoll, passend, geeignet, üblich, vorherrschend; ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; ge-ri-s-en-lic, Adj.: nhd. passend, geziemend; ge-ri-s-en-līc-e, Adv.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-ri-s-n-e, ge-ry-s-n-e, Adj.: nhd. passend, anständig, geeignet; ge-scrœ̄-p-e (2), Adj.: nhd. passend, geeignet; ge-tǣs-e (1), Adj.: nhd. passend, angenehm; ge-tíem-e (2), Adj. (ja): nhd. passend; *hæp, Adj.: nhd. passend, geeignet; *hag-a (5), Adj.: nhd. geschickt, passend; *hėnd-e, Adj.: nhd. »händig«, passend; *-hėnd-ig, Adj.: nhd. »händig«, passend; his-līc, Adj.: nhd. passend; *hœ̄f-e, *hēf-e, Adj.: nhd. passend, geeignet; *hȳþ-e, Adj.: nhd. passend; li-m-p-ful-l, li-m-p-ful, Adj.: nhd. passend, geeignet; mac-a-līc, Adj.: nhd. passend; *mæc, Adj.: nhd. passend, gleich, ähnlich; me-de-m-e, me-du-m-e, meo-du-m-e, Adj.: nhd. mittelmäßig, gewöhnlich, klein, genügend, beträchtlich, eigen, passend, würdig, vollständig; *me-t (2), Adj.: nhd. angemessen, gemäß, passend, recht; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t-e (2), ryh-t-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2), gesetzlich, passend; ri-s-en-lic, Adj.: nhd. geeignet, passend; ri-s-n-e, ry-s-n-e, Adj.: nhd. passend, anständig, geeignet; scrœ̄-p-e-līc-e, scrē-p-e-līc-e, Adv.: nhd. passend; *tǣs-e (1), Adj.: nhd. passend, angenehm; tǣs-lic?, Adj.: nhd. günstig, passend; tǣs-līc-e?, Adv.: nhd. günstig, passend; te-l-a, tea-l-a, ta-l-a (1), ti-l-a, Adv.: nhd. wohl, passend, recht, sehr, glücklich, wohltätig; tíem-e (2), tīm-e (3), tȳm-e (2), tēm-e (3), Adj. (ja): nhd. passend; ti-l (1), Adj.: nhd. gut, passend, dienlich, nützlich, trefflich, reichlich; ti-l-lic, Adj.: nhd. gut, passend, geeignet; ti-l-līc-e, Adv.: nhd. gut, passend, geeignet; þæ-s-līc, Adj.: nhd. desgleichen, passend, übereinstimmend, schön, fein; wier-þ-ig, Adj.: nhd. würdig, verdient, passend

-- sehr passend: ae. bor-līc-e, Adv.: nhd. sehr passend, trefflich

passend, afries. gad-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. passend

passend, as. gi-lump-līk 1, Adj.: nhd. passend; *gi-me-t? (2), Adj.: nhd. gemäß, passend; kū-m-līk* 1, Adj.?: nhd. passend; me-t-līk* 1, Adj.: nhd. passend; sōm-i* 1, Adj.: nhd. passend, schicklich; *têl-a?, Adj.: nhd. passend; *t-il?, Adj.: nhd. passend; wer-th* (2) 40, Adj.: nhd. wert, würdig, teuer, lieb, passend, angemessen

passend, ahd. bikwāmi* 1, biquāmi*, Adj.: nhd. passend, angemessen; garo (1) 81, Adj.: nhd. bereit, fertig, bereitstehend, bereitet, gerüstet, ausgerüstet, versehen (Adj.), vorbereitet, geschmückt, ausgestattet, entschlossen, gehorsam, passend; giburilīh* 1, Adj.: nhd. »gebührlich«, zufällig, passend, gelegen?; gifuogi* (1) 3, Adj.: nhd. passend, geeignet, wohlgefügt; gifuoglīhho* 1, gifuoglīcho*, Adv.: nhd. zusammengefügt, festgefügt, verbunden, angemessen, passend; gifuori* (1) 14, Adj.: nhd. angemessen, geeignet, günstig, vorteilhaft, tauglich, passend, bequem, beste, vornehm; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; gigat* 1, Adj.: nhd. passend, in Beziehung stehend mit; gilimpflīh* 15, Adj.: nhd. angemessen, passend, leicht, entsprechend, zutreffend, übereinstimmend; gilimpflīhho* 11, gilimpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geziemend, zutreffend, sorgfältig; gilimpfo* 1, Adv.: nhd. angemessen, gut, recht, treffend, passend; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; gilumpflīhho* 2, gilumpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geeignet, geziemend; gimah (1) 63, Adj.: nhd. »gemach«, angemessen, passend, geeignet, handlich, entsprechend, gleich, von gleicher Art, eigentlich, gemächlich, bequem, angenehm, verbunden, verbrüdert; gimahho (1) 8, gimacho, Adv.: nhd. »gemach«, bequem, passend, leicht, gemeinsam, in geeigneter Weise, zusammen; gimahlīhho* 3, gimahlīcho*, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, verbindlich, passend; gimezlīh* 2, Adj.: nhd. mäßig, passend; gimezlīhho* 3, gimezlīcho*, Adv.: nhd. passend, angemessen; gimuotsamo* 1, Adv.: nhd. passend, genehm; giristīg* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristlīh* 4, Adj.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, passend; giristlīhho* 6, giristlīcho*, Adv.: nhd. angemessen, geziemend, würdig, anständig, passend, treffend; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmo* 1, Adv.: nhd. angemessen, geeignet, passend, treffend; gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen; situsam 1, Adj.: nhd. passend, geeignet

passend, mhd. behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; bekomelich, Adj.: nhd. »bekömmlich«, angemessen, passend; bequæme, Adj.: nhd. bequem, schnell, bald, passend, tauglich, geeignet; bequæmelich, Adj.: nhd. »bequemlich«, passend, tauglich; bevellich, befellich*, Adj.: nhd. wohlgefällig, passend, angenehm; dāre***, tāre, Adv.: nhd. fröhlich, höflich, passend, gehörig, freundlich, ansehnlich; dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich; dūre, Adv.: nhd. passend, tauglich, geziemend; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso

passend, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); gehœrlich, Adj.: nhd. »gehörend«, passend; gelegen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelegen, liegend, nahe gelegen, angrenzend, günstig, passend, beigelegt, erledigt; gelimpfen (1), Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gelimpfic, gelimpfec, Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gelimpflich 6 und häufiger?, glimpflich, Adj.: nhd. »glimpflich«, recht, angemessen, passend; gelimpflīche 1, Adv.: nhd. angemessen, passend; gemæze, Adj.: nhd. mäßig, gemäß, angemessen, passend, würdig, entsprechend, nötig; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; getelich, götlich, Adj.: nhd. passend, schicklich, angemessen; gevellic, gevellec, gevellich, gefellic*, gefellec*, gefellich*, Adj.: nhd. »gefällig«, zu gefallen suchend, angenehm, wohlgefällig, günstig, angemessen, fällig, passend, möglich, gefallend; gevelliclich, gevelleclich, gefelliclich*, gefelleclich*, Adj.: schicklich, passend; gevelliclīche*, gevelleclīche, gefelliclīche*, gefelleclīche*, Adv.: nhd. »gefällig«, passend; gevelliclīchen*, gevelleclīchen, gefelleclīchen*, Adv.: nhd. passend; geveich***, gefeich***, gevellich***, gefellich***, Adj.: nhd. angemessen, passend; geveīche* 2, gefeīche*, gevellīche, gefellīche*, Adv.: nhd. angemessen, passend; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gevuoclich, gevūclich, gevōclich, gefuoclich*, gefūclich*, gefōclich*, Adj.: nhd. schicklich, geschickt, passend; gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich; gewæge (2), Adj.: nhd. passend, geeignet; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; komlich, Adj.: nhd. »bekömmlich«, bequem, passend; komlīche 1 und häufiger?, Adv.: nhd. bequem, passend, ohne Umstände

passend, mhd. mæzic (2), Adv.: nhd. mäßig, passend, angemessen; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; rehtes, Adv.: nhd. passend, gerecht; rehtisch (1), Adj.: nhd. recht, passend, gerecht

passend, mhd. schifmæzic, schifmæzec, Adj.: nhd. für das Schiff geeignet, passend

passend, mhd. unvuogelich, unvuogelich*, Adj.: nhd. »unfüglich«, passend; unvuogelīche, unfuogelīche*, Adv.: nhd. »unfüglich«, passend; vellich, fellich*, Adj.: nhd. gelegen, passend; vouclich, vüeclich, fouclich*, füeclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passend, angemessen; vüege, füege*, Adj.: nhd. angemessen, passend; vüegenlich, füegenlich*, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen; vuoc (1), fuoc*, Adj.: nhd. angemessen, passend; vuocsam, vüecsam, fuocsam*, füecsam*, Adj.: nhd. »fügsam«, schicklich, passend, angemessen; wacsæzec, Adj.: nhd. passend; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

passend, mnd. gādelīk (1), gātlīk, Adj.: nhd. passend, bequem, bequem gelegen; gādelīke, gādelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen; gādelīken, Adv.: nhd. bequem, passend, bequem gelegen; gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem; gēdelīk (1), Adj.: nhd. passend, passlich, tauglich, zweckmäßig, bequem; gēdelīke*, gēdelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, passlich, tauglich, zweckmäßig; gēdelisch*, geddelisch, mnd.?, Adj.: nhd. passend, bequem, gelegen; gelēchnich***, Adj.: nhd. gelegen, passend, bequem; gelēgen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gelegen«, passend, bequem, bewandt, beschaffen (Adj.); gelēgenich***, Adj.: nhd. gelegen, passend, bequem; gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend; gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt; gerīflīk, Adj.: nhd. passend, angenehm; geschickelīk, geschiklīk, Adj.: nhd. der Ordnung gemäß, passend, tauglich; geschicket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. passend, geeignet, tauglich, geschickt, beschaffen (Adj.); geschickich***, Adj.: nhd. passend, bereit, tauglich; gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht; gevōch (2), Adj.: nhd. geschickt, passend; gevōchhaftich*, gevōchachtich, Adj.: nhd. passend, gebührlich, genügend; gev· chlīk, gevōchlik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich; gev· chlīke*, gev· chlīk, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich; handich, Adj.: nhd. mit der Hand geschehend, mit den Händen geschehend, wirklich geschehend, eigenhändig, geschickt, passend; hantlīk, hantlik, Adj.: nhd. »handlich«, in die Hand kommend, auf die Hand kommend, bequem, passend, geschickt; hantlīke*, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hantlīken, hantliken, Adv.: nhd. mit der Hand, durch die Hand, aus freier Hand, fest, tatkräftig, passend; hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

passend, mnd. lēgelīk, lēchlīk, leghlik, lēgelk, Adj.: nhd. gelegen, bequem, passend, geeignet, günstig; līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; limpich, Adj.: nhd. zulässig, angemessen, mäßig, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (1), limpelīk, limlīk, Adj.: nhd. angemessen, passend, gebührend, maßvoll; limplīk (2), limlīk, limlick, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; limplīken, limpelīken, limpelken, Adv.: nhd. angemessen, mäßig, passend, gebührend, glimpflich, günstig; mātelīk, matelik, māetlik, mātelk, mētelik, mētelk, Adj.: nhd. mäßig, gering, klein, ziemlich, ungefähr, angemessen, passend; m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; richt (1), Adj.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, nicht gebogen, entlastet (Bedeutung örtlich beschränkt); richt (2), richte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), aufrecht, passend, genau, geradewegs, ohne Abweichung

-- passend machen: mnd. limpen, sw. V.: nhd. passend machen, angemessen machen; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen

passend, mnd. ābel, abel, Adj.: nhd. geschickt, passend, tauglich, fähig; ābellīke*, ābelīke, Adv.: nhd. geschickt, auf geschickte Weise (F.) (2), fähig, passend; anegelīk*, angelīk, Adj.: nhd. »gleich«, passend, ähnlich; anelīk*, anlīk, Adj.: nhd. passend; begēdelīk, Adj.: nhd. passend; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell; beh· rlīk, behōrlik, Adj.: nhd. gebührend, zugehörig, gehörig, geziemend, passend, ordnungsgemäß; belēflīk, belēvelīk, Adj.: nhd. annehmlich, nach Belieben erfolgend, passend, angemessen; belēgelīk, belēchlīk, Adj: nhd. gelegen, passend, bequem; belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen; bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēmelīk***, Adj.: nhd. bequem, passend; bequēmelīke*, bequēmelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; bequēmelīken, bequēmelken, bequēmelken, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; bequēmich***, Adj: nhd. bequem, passend, geeignet; beschicket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschickt, in Ordnung gebracht, passend; bevēlich (2), bevellich, Adj.: nhd. gefällig, angenehm, passend, geeignet; bev· gelīk, Adj.: nhd. passend, füglich; bev· līk?, Adj.: nhd. passend, füglich; billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht; biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht; bīvellich, Adj.: nhd. »beifällig«, beifallend, passend, genehm; brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; brūkelīken, brūklīken, Adv.: nhd. brauchbar, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem; dār (2), Adj.: nhd. passend, tunlich; dēnstbār, Adj.: nhd. dienlich, passend, nützlich; drēpelīk (1), drēplīk, Adj.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīk (2), drēplīk, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; drēpelīken, Adv.: nhd. trefflich, zutreffend, vortrefflich, passend, treffend, bedeutend, stark, heftig, gewaltig, gewichtig, hervorragend, wichtig, ernsthaft, angelegentlich; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus; ēvenkōmelik, ēvenkōmlīk, ēvenkömelik, ēvenkömlīk, Adj.: nhd. entsprechend, übereinstimmend, passend, konvenierend

passend, mnd. schickelīk, schiklik, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend, passend, ordentlich; tādelich, Adj.: nhd. »tadelig«, passend, angemessen; treffelīk*, treffelik, mnd.?, Adj.: nhd. »trefflich«, passend, vorzüglich

passend, mnd. vellich (3), Adj.: nhd. passend, geeignet, gefällig, angenehm, annehmbar; vellichlīk*** (2), mnd.?, Adj.: nhd. passend, geschickt, geeignet; vellichlīken (1), Adv.: nhd. hinfällig, unterliegend, vertragsbrüchig, passend, geschickt, geeignet; vellichlīken* (2), mnd.?, Adv.: nhd. passend, geschickt, geeignet; vōch*** (2), Adj.: nhd. passend, schicklich, angemessen; vōchbār, vōchbar, Adj.: nhd. kunstfertig, passend, geschickt; vōchhaftich*, vōchachtich, Adj.: nhd. passend, angemessen, gebührend; v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; wünschet*, wunschet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erwünscht, angenehm, passend, vollkommen

-- nicht passend: mnd. ungēdelīk*, ungedelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht passend

-- passend aneinanderfügen: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

-- passend machen: mnd. vörgelimpen*, vorgelimpen, sw. V.: nhd. passend machen, anpassen, beschönigen, ausgleichen

passend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

passende -- für Winkel passende Tugend, mhd. winkeltugent, st. F.: nhd. »Winkeltugend«, für Winkel passende Tugend

passende -- passende Gelegenheit, ahd. gifuoritī* 1, st. F. (ī): nhd. passende Gelegenheit

passende -- passende Gelegenheit, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

passende -- passende Gelegenheit, mnd. bequēmehēt, bequēmeheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt, bequemicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.); bequēmelīchēt, bequēmelīcheit, F.: nhd. »Bequemlichkeit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmenhēt, bequēmenheit, F.: nhd. »Bequemheit«, passende Gelegenheit, Behagen, Freundlichkeit; bequēmichhēt*, bequēmichheit*, bequēmichēt, bequēmicheit, F.: nhd. Bequemlichkeit, passende Gelegenheit, geeignete Beschaffenheit, günstige Lage, Behagen, Freundlichkeit, Interesse Nutzen (M.)

passende -- passende Gelegenheit, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

passende -- passende Lage, mnd. gelechnichhēt*, gelēchnichēt, gelēchnicheit, F.: nhd. passende Lage, Bequemlichkeit, Gelegenheit, Sachlage

passende -- passende Stelle, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

passende -- passende Zeit, ahd. 9zīt 434?, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zeit, Zeitalter, Stunde, Zeitpunkt, Zeitmaß, Zeitspanne, Lebenszeit, Jahreszeit, passende Zeit, Gebetszeit, Fastenzeit

passender -- passender Ausweg, mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

passender -- passender Zeitpunkt, mhd. stunde, stunt, st. F., sw. F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, passender Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Augenblick, Weile, Gelegenheit, Leben, Frist, Aufschub; stunt (1), st. F., sw. F.: nhd. Zeitpunkt, Zeit, Mal (N.) (1), Zeitabschnitt, Gelegenheit, passender Zeitpunkt, Frist, Aufschub

Passender, germ. *makjō-, *makjōn, *makja-, *makjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Passender, Ehemann, Macher

passendere, ae. sœ̄l-l-a, sœ̄l-r-a, Adj.: nhd. bessere, stärkere, hervorragendere, geschicktere, edlere, passendere, gesündere, glücklichere

passendes -- passendes Wort, ae. cyn-e-wor-d, st. N. (a): nhd. passendes Wort; wor-d-rih-t, st. N. (a): nhd. passendes Wort, Gesetz

Passendes, mhd. touc (2), st. M., st. F., st. N.: nhd. Passendes, Geeignetes

passendsten -- am passendsten, mnd. gādelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten; gēdelīkest, Adv. (Superl.): nhd. am bequemsten, am passendsten

passeport, nhd.: nhd. ; L.: DW

passer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passerform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passerform, nhd.: nhd. ; L.: DW

passfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Passgang -- den Passgang beherrschend, mnd. teldent*, teldende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zeltend«, im Passgang reitend, den Passgang beherrschend

Passgang -- den Passgang beherrschendes Pferd, mnd. teldære*, telder, teller, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd; teldenære*, teldener, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd

Passgang -- den Passgang lehren, mnd. ? telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

Passgang -- ein Tier im Passgang gehen lassen, mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

Passgang -- im Passgang gehen lassen, mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

Passgang -- im Passgang gehen, ahd. 6zelten* 2, sw. V. (1a): nhd. im Passgang gehen

Passgang -- im Passgang gehen, mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

Passgang -- im Passgang reiten, mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten; telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

Passgang -- im Passgang reitend, mnd. teldent*, teldende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zeltend«, im Passgang reitend, den Passgang beherrschend

Passgang -- im Passgang, mhd. enzelt, Adv.: nhd. im Passgang

Passgang -- Passgang gehen, ae. teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen

Passgang, mhd. gezelt (2), st. N.: nhd. Passgang

Passgang, mhd. zelt (1), st. M.: nhd. Passgang, Schritt, Trab

-- im Passgang: mhd. zeltens, Adv.: nhd. im Passgang

-- im Passgang gehen: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

-- im Passgang reiten: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf

-- Passgang gehen: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf

-- Passgang gehen lassen: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

Passgänger (Pferd), mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

Passgänger (Pferdeart), ahd. 4zeltāri* 17, st. M. (ja): nhd. Zelter, Passgänger (Pferdeart)

Passgänger, idg. *delt-, Sb.: nhd. Passgänger

Passgänger, mhd. zeltære* (1), zelter, zelder, zeltāre, zeldære, st. M.: nhd. »Zelter«, Passgänger; zeltenære*, zeltener, st. M.: nhd. »Zelter«, Passgänger; zeltenpfert*, zeltenphert, st. N.: nhd. »Zeltenpferd«, Passgänger, Zelter

Passgänger, mnd. teldære*, telder, teller, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd; teldenære*, teldener, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd

passgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passierbar, an. fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell

passierbar, ae. *ge-fœ̄r-n-e, Adj.: nhd. passierbar

passierbar, mhd. durchgenclich, Adj.: nhd. »durchgänglich«, passierbar; durchwege, Adj.: nhd. durchgehbar, passierbar, zugänglich

-- passierbar machen: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

passierbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Passierbarkeit, germ. *fōri-, *fōriz, germ.?, st. N. (i): nhd. Passierbarkeit, Fähigkeit

passieren -- früher passieren, mhd. voregeschehen, vorgeschehen, vor geschehen, foregeschehen*, st. V.: nhd. »vorgeschehen«, vorher geschehen, früher passieren

passieren, ae. for-líо-r-an, for-léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. vorgehen, passieren; pæþ-þ-an, pėþ-þ-an, sw. V. (1): nhd. durchschreiten, wandern über, passieren; þur-h-fœ̄r-an, þur-h-fēr-an, sw. V. (1): nhd. passieren, durchfahren, überqueren; þur-h-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. durchgehen, passieren, hindurchdringen; wær-l-an, sw. V.: nhd. gehen, passieren

-- schwer zu passieren: ae. earf-oþ-fœ̄r-e, earf-oþ-fēr-e, Adj. (ja): nhd. schwer zu passieren

passieren, ahd. furifaran 38, st. V. (6): nhd. »vorfahren«, zuvorkommen, vorübergehen, passieren, vorüberkommen, hindurchziehen, durchziehen, jemandem vorausgehen, voranschreiten, vor jemandem gehen, vor jemandem hergehen

passieren, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

passieren, mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

passieren, mhd. passēren, sw. V.: nhd. »passieren«, ablaufen; passieren, sw. V.: nhd. »passieren«, gehen, sich ereignen

passieren, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen; passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

passieren, mnd. vullenvāren, st. V.: nhd. verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen; vulvāren, st. V.: nhd. »vollfahren« (V.), verfahren (V.), handeln, durchgehen, passieren, anerkannt werden, durchkommen, zum Ziel kommen

-- nicht zu passieren seiend: mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

passieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

passieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Passiergewicht -- über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen, mnd. entvāren (2), sw. V.: nhd. von der erlaubten Menge abweichen, über oder unter dem erlaubten Passiergewicht durchgehen

passierhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

passierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passiernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passierschein, mnd. bolit, bolitt, N.: nhd. Geleitschein, Passierschein

Passierschein, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute; pasbrēf, M.: nhd. »Passbrief«, Passierschein, Geleitbrief

Passierschein, mnd. vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

passierschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passierschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passierungbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passierungsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passierzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passierzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Passion, an. pīn-ing, st. F. (ō): nhd. Qual, Leiden, Martyrium, Passion

Passion, ae. pa-s-s-iōn, F.: nhd. Leidensgeschichte, Passion; þrō-w-ung, st. F. (ō): nhd. Leiden, Passion

Passion, afries. pa-s-s-ie 1, F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte

Passion, ahd. druowunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Dulden, Passion, Strafandrohung, Bestrafung, Strafe; druunga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Passion; passio* 2, ahd.?, F.: nhd. Passion, Leiden; wīzidruounga* 1, st. F. (ō): nhd. Leiden, Strafe, Passion

Passion, mhd. dultunge, st. F.: nhd. »Duldung«, Leiden, Passion

Passion, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; passie, passīe, sw. F.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung; passiōn, st. M.: nhd. Passion, Leidensgeschichte, Leidensgeschichte Christi, Erzählung, theatralische Darstellung

-- Passion Christi: mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter

Passion, mhd. passe, sw. M.: nhd. »Passion«, Leidensgeschichte, Erzählung, theatralische Darstellung

Passion, mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

-- durch Passion und Kreuzestod führen: mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

-- Passion Christi: mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

passion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passionale, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

passionieren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passionsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passionsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passionsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Passionsfigur, mnd. poppe (1), puppe, F.: nhd. Puppe, kleine Nachbildung eines Menschen, Spielfigur, Passionsfigur

passionsflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Passionsgeschichte -- Buch der Passionsgeschichte, mhd. passiōnal, passionāl, st. N.: nhd. Buch der Passionsgeschichte, Buch der Leidensgeschichte

Passionsgeschichte -- Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

passionsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passionslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

passionsmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passionspredigen, mnd. passienprēdigen*, passienprēdiken*, passienprēdikent, N.: nhd. »Passionspredigen«, Predigt zur Passionszeit

passionspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passionsspiel -- Darsteller in einem Passionsspiel, mnd. passiōnsspēlære*, passiōnsspēler, M.: nhd. »Passionsspieler«, Darsteller in einem Passionsspiel

Passionsspiel, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne

passionsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Passionsspieler, mnd. passiōnsspēlære*, passiōnsspēler, M.: nhd. »Passionsspieler«, Darsteller in einem Passionsspiel

passionsstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passionsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

passionssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passionstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

passionswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Passionszeit, mhd. marterzīt, st. F., st. N.: nhd. »Marterzeit«, Passionszeit
-- erster Fastensonntag in der Passionszeit: mhd. mannevasnaht 1, manfasnaht*, mannefasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit; manvastnaht, manfasnaht*, st. F.: nhd. erster Fastensonntag in der Passionszeit, Invocavit

Passionszeit, mnd. merteltīde, F.: nhd. Passionszeit
-- Predigt zur Passionszeit: mnd. passienprēdigen*, passienprēdiken*, passienprēdikent, N.: nhd. »Passionspredigen«, Predigt zur Passionszeit

Passionszeit, mnd. passientīt, F.: nhd. »Passionszeit«, zweiwöchige Fastenzeit vor Ostern

passiv, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

passiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Passiva, mnd. ūtschult, mnd.?, F., N.: nhd. »Ausschuld«, Passiva

passive -- aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

passive -- passive Lehnsfähigkeit Besitzender, mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender

passivform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

passivhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Passivität, mhd. līdelīcheit, st. F.: nhd. »Leidlichkeit«, Empfänglichkeit für Leiden, Geduld, Passivität

passlich -- nicht passlich gestaltet, mnd. unbeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht passlich gestaltet, unförmlich

passlich sein (V.), mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

passlich, mhd. dære (1), Adj.: nhd. freundlich, angenehm, ansehnlich, passlich, tauglich, passend, angemessen, vorzüglich

passlich, mhd. gevüere (1), gevuore, gefüere*, gefuore*, Adj.: nhd. passlich, bequem, nützlich, angemessen, ersprießlich; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich

passlich, mhd. zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

passlich, mnd. gēdelīk (1), Adj.: nhd. passend, passlich, tauglich, zweckmäßig, bequem; gēdelīke*, gēdelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, passlich, tauglich, zweckmäßig

passlich, mnd. passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich

pässlich, mnd. tōpas***, mnd.?, Adj.: nhd. pässlich

Passlichkeit, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung
-- erwünschte Passlichkeit: mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit

Pässlichkeit, mnd. gev· ge, F.: nhd. Füglichkeit, Pässlichkeit, Geschicklichkeit, Bedarf, Genügen

Passlichkeit, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; geschickichhēt*, geschickichēt, geschickicheit, geschickecheit, F.: nhd. »Geschicklichkeit«, Passlichkeit, Bereitschaft, Tauglichkeit, Ordnung

Passlichkeit, mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung; v· gen (2), fögen, v· gent, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Passlichkeit, Schicklichkeit

passport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passportbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passportgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Passportsbrief, mnd. paspōrtesbrēf, passpōrtesbrēf, pasbōrdesbrēf, N.: nhd. »Passportsbrief«, Geleitsbrief, Kaperbrief

passschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passsende -- passsende Tat, germ. *fōgiþō, *fōgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Geschicklichkeit, passsende Tat

passt -- Kanne in die ein Viertelstübchen passt, mnd. quārtekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtenkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quātērekanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtēreskanne*, quārtērskanne, quarteyrskanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtērkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtīrkanne, F.: nhd. Maßgefäß, Kanne in die ein Viertelstübchen passt; quārtkanne, F.: nhd. Kanne in die ein Viertelstübchen passt

passt -- was passt, mnd. gerīf (1), N.: nhd. Bedarf, was passt, was genehm ist

passwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

passzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

past-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

past-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pastei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pastél, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pastell -- eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell auftragen, mnd. ? postolēren, sw. V.: nhd. eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell? auftragen?

pastéll, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastellen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pastenei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pastenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pasternak, nhd.: nhd. ; L.: DW

pasternat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pastetchen, mhd. pastētchen, sw. F.: nhd. »Pastetchen«, Pastete

pastetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pastete, mhd. pastel, st. N.: nhd. Pastete; pastētchen, sw. F.: nhd. »Pastetchen«, Pastete; pastēte, sw. F.: nhd. Pastete

Pastete, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; krāpene, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete; krop (2), kropp, kroppe, Sb.: nhd. Krapfen, Pastete, Gebäck, eine Art Kuchen mit Fleischfüllung; kr· pel (3), kr· pele, kroepel, kröppel kröppele, kreppel, kropel, kropele, M.: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete, Fastnachtskuchen; kr· pelinc (2), kröppelinc, kropelink, M.?: nhd. Küchlein, Krapfen, Pastete

Pastete, mnd. pastēte, F.: nhd. Pastete; posteide, posteige, posteie, posteyde, poststeyde, posteye, potstyde, pasteyde, pasteye, F.: nhd. Pastete, in einer Teighülle zubereitetes Fleischgericht oder Fischgericht; roffiole, mnd.?, N.: nhd. Pastete; rofiōlken, roffiōlken, N.: nhd. Pastete

pastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pasteteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pasteten -- ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten, mnd. posteidengrōpe*, posteydengrōpe, M.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten; posteidenk· kischen*, posteydenk· keschen, pasteyk· keschen, N.: nhd. ausgebackene Teighülle zur Herstellung von Pasteten

Pasteten -- Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten, mnd. posteidenbackære*, posteidenbacker, M.: nhd. Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten; posteidenbeckære*, posteidenbecker, posteydenbecker, posteyenbecker, posteygenbecker, pasteienbecker, pastedenbecker, M.: Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten

pasteten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pastetenbäcker, mnd. kr· pelröstære*, kr· pelröster, kropelroster, M.: nhd. Pastetenbäcker, Garbrater, Krapfen Röstender, Krapfen Backender

Pastetenbäcker, mnd. pastētenbeckære*, pastētenbecker, M.: nhd. Pastetenbäcker; posteidenbackære*, posteidenbacker, M.: nhd. Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten; posteidenbeckære*, posteidenbecker, posteydenbecker, posteyenbecker, posteygenbecker, pasteienbecker, pastedenbecker, M.: Pastetenbäcker, Hersteller von hochwertigen Backwaren und Pasteten

pastetenbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastetenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pastetendecke, mhd. pastelkopf, bastelkopf, st. M.: nhd. Pastetendecke, Aufsatz von Kuchen

pastetendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pastetenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetengewölb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastetenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastetenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastetenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetenkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pastetennapf, mnd. posteidenvat, mnd.?, N.: nhd. Pastetennapf

pastetenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastetentiegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pastetenwännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastetenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pasteterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastille, as. huneg-appul* 1, huneg-appel*, st. M. (i): nhd. »Honigapfel«, Pastille

Pastille, mhd. gastel, st. N.: nhd. Weißbrot, Kuchen, flaches rundes Gebäck, Pastille

Pastinak, ahd. gergil 2?, ahd.?, st. F. (i?): nhd. Pastinak; gerhila 5?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pastinak; girgila 4?, st. F. (ō): nhd. Basilienkraut, Pastinak; ? morkrūt* 1?, st. N. (iz/az): nhd. Sumpfherzblatt?, Pastinak?; pastanila* 1, sw. F. (n)?: nhd. Pastinak; pastinak* 3, pastinac*, pestinak*, pasternak*, st. M. (a?, i?): nhd. Pastinak; pastinaka* 1, pastinaca*, pasternaka*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Möhre, Pastinak; pastinei* 1, ahd.?, st. F. (jō?): nhd. Pastinak; wolfeslehte* 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Pastinak

Pastinak, mnd. brakannie, brackannye, Sb.: nhd. Pastinak, Mohrrübe, gelbe Wurzel

Pastinak, mnd. porkānie***, Sb.: nhd. Pastinak
-- Wurzel des Pastinak: mnd. porkānienwortel*, porkānienwörtel, F.: nhd. Wurzel des Pastinak

pastinak, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pastinake (Rübenart), mnd. pasternāk, pasternack, pasternāke, pasternake, pastenāk, pastenāke, pastarnak, pastarnack, posternāke, palsternāke, pestnāke, F.: nhd. Pastinake (Rübenart)

Pastinake, ae. wealh-mor-e, sw. F. (n): nhd. Karrotte, Pastinake

Pastinake, mhd. kelberscherne 2?, sw. M.: nhd. Kälberkropf (eine Pflanze), Schierling, Pastinake

Pastinake, mhd. wolvesleber 1, F.: nhd. »Wolfsleber«, Pastinake

Pastinake, mnd. krētelm· re, klāterm· re, krettelm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake; kr· telm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake

Pastinake, mnd. m· re (1), more, F.: nhd. Möhre, Mohrrübe, Karotte, Pastinake, wilde Möhre; pastināke, F.: nhd. Pastinake
-- Saat der Pastinake: mnd. pasternāksāt, pasternacksat, F.: nhd. »Pastinakensaat«, Saat der Pastinake

Pastinake, mnd. wiltm· re*, wiltmore, mnd.?, F.: nhd. »Wildmöhre«, Pastinake

pastinake, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pastinakensaat, mnd. pasternāksāt, pasternacksat, F.: nhd. »Pastinakensaat«, Saat der Pastinake

pastinakfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastinaklaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pastinakmöhre, mnd. pasternākm· re, pasternackm· re, F.: nhd. »Pastinakmöhre«

pästling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pastor, afries. pa-s-t-or*, st. M. (a): nhd. Pastor, Priester

Pastor, mhd. pastor, st. M.: nhd. »Pastor«, Pfarrer

Pastor, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist
-- zum Pastor gehörend: mnd. pāstōrisch***, Adj.: nhd. zum Pastor gehörend

Pastor, mnd. sēleherde*, sēlherde, M.: nhd. Seelenhirte, Pastor
-- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde: mnd. sl· tærepredige*, sl· terpredige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

pastor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pastor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastorale, mnd. pāstōrāle, N.: nhd. »Pastorale«, von Papst Gregor I. verfasstes Lehrbuch über die Amtsführung der Bischöfe

Pastoramt, mnd. pāstōrambacht*, pāstōrampt, N.: nhd. »Pastoramt«, Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers

pastoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastorat, afries. pa-s-t-or-skip 1, N.: nhd. Pastorat, Pastorschaft

pastorat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastorathaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratinkumst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratinventierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratlaendereien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratsinventierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratskirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoratwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastörchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pastordienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastorei, mhd. pastorīe, F.: nhd. Pastorei, Pfarrei

pastorei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreienamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreienhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreienland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreihof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreiland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastoren -- Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern, mnd. witteldach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern; wittendach, mnd.?, M.: nhd. Abgabe an Pastoren und Küster um Ostern

pastorenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastorenamt, mnd. sēlesorgæreambacht*, sēlesorgeramt, sēlsorgeramt, sehelsorgeramt, N.: nhd. Seelsorgeramt, Pastorenamt

pastorendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastoreneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastorengerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastorenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastorgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastorhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pastorialis -- Cura pastorialis, ae. hierd-e-bōc, F. (kons.): nhd. »Hirtenbuch«, Cura pastorialis

pastorin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastorisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pastorland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pastors -- Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, mnd. pāstōrīe, pastorie, F.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz

Pastors -- Arbeitszimmer eines Pastors, mnd. studērstōve*, studērstūve, F.: nhd. »Studierstube«, Arbeitszimmer eines Pastors

Pastors -- Studierzimmer eines Pastors, mnd. studērkāmer, F.: nhd. »Studierkammer«, Studierzimmer eines Pastors

Pastorschaft, afries. pa-s-t-or-skip 1, N.: nhd. Pastorat, Pastorschaft

Pastorshof, mnd. pāstoreshof*, pāstōrshof, M.: nhd. »Pastorshof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

pasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

paszbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

paszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paszgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paszgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paszglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paszhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

paszhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paszherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

päszlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

paszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

päszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paszpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paszport, nhd.: nhd. ; L.: DW

paszschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paszschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paszwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paszzettel, nhd.: nhd. ; L.: DW

paszzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patabum, nhd.: nhd. ; L.: DW

patacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Patīnen -- Handwerker der Patīnen herstellt, mnd. patīnemākære*, patīnemāker, pattinemāker, potīnemāker, pottinemāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher

patīnen -- Handwerker der patīnen herstellt, mnd. patīnenhouwære*, patīnenhouwere, pattinnenhouwere, patīnhouwere, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

patīnen -- Handwerker der patīnen herstellt, mnd. patīnenmēkære*, patīnenmēker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der patīnen herstellt, Holzschuhmacher

Patīnen -- Handwerker der Patīnen herstellt, mnd. patīnenmākære*, patīnenmāker, pattinenmāker, patīnmāker, M.: nhd. Handwerker der Holzschuhe herstellt, Handwerker der Patīnen herstellt, Holzschuhmacher

patagon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patagontaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patavus (Mündungsarm des Rheins), germ. Patavus, lat.-germ.?, FlN: nhd. Patavus (Mündungsarm des Rheins)

patchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pate, germ. *pat-, germ.?, Sb.: nhd. Pate

Pate, an. gu-ð-si-f-i, sw. M. (n): nhd. Gevatterschaft, geistlich Verwandter, Pate

Pate, ae. cum-pæ-d-er, M. (kons.): nhd. Pate; go-d-si-b-b, go-d-si-b, st. F. (jō): nhd. Pate

Pate, afries. me-t-t-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Pate

Pate, ahd. antheizo 1, sw. M. (n): nhd. Verheißender, Versprechender, Pate, Bürge; ? fillol 13, st. M. (a): nhd. Patenkind, Pate?; ? fillola* 4, st. F. (ō): nhd. Patentochter, Patenkind, Pate?; ? fillolīn 2, st. N. (a): nhd. Patentochter, Patenkind, Pate?; gifatero* 4, sw. M. (n): nhd. »Gevatter«, Pate; *godazzo, lang., sw. M. (n): nhd. »Gottvater«, Pate; pfetiro* 1, phetiro*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Pate; toto 3, dodo*, sw. M. (n): nhd. Pate, Taufpate, Herr?

Pate, mhd. bate (2), pate, sw. M.: nhd. Pate, Patenkind

Pate, mhd. göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind; götide, st. N.: nhd. Pate, Patin

Pate, mhd. pfetterin* 3, pfeterin*, pheterin, st. M.: nhd. Pate

Pate, mhd. tote (1), totte, sw. M.: nhd. Pate, Förderer, Beschützer, Patenkind

Pate, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre

Pate, mnd. gevadder, gevādere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter

Pate, mnd. pāde, pade, M., F.: nhd. Pate, Taufzeuge, Patenkind

Pate, mnd. vadder (1), fadder, M.: nhd. Gevatter und Gevatterin, Taufzeuge, Pate, Freund, guter Bekannter, Nachbar

pate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Paten -- Amt des Paten, mnd. pādeschop, pādeschup, F.: nhd. Patenschaft, Amt des Paten

Paten -- Geldgeschenk des Paten an den Täufling, mnd. pādengelt, N.: nhd. »Patengeld«, Geldgeschenk des Paten an den Täufling; pādenpenninc, pādenpennink, M.: nhd. Geldgeschenk des Paten an den Täufling

Paten -- Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe, mnd. kindertrecke*, kindertreck, M.: nhd. Gratulationsbesuch, Festlichkeit zur Geburt oder Taufe eines Kindes, Zug der Paten und Frauen zur Kindstaufe

Paten (M. Pl.), mhd. geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

paten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

paten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

paten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Patenamt, mnd. pādenambacht, pādenampt, N.: nhd. »Patenamt«, Amt des Taufpaten, Aufgabe des Taufpaten

patenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Patene, mhd. patēn, st. F.: nhd. Patene, Oblattentellerchen; patēne, sw. F.: nhd. Patene, Oblattentellerchen

Patene, mnd. schāleken, N.: nhd. »Schälchen«, Hostienschale, Patene

patene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patengabe, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

patengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patengabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patengeld, mhd. totenlōn, st. M.: nhd. Patengeld

Patengeld, mnd. pādengelt, N.: nhd. »Patengeld«, Geldgeschenk des Paten an den Täufling

patengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patengeschenk -- Beutel zum Patengeschenk, mnd. kintb· del, mnd.?, M.: nhd. Beutel zum Patengeschenk

Patengeschenk -- Gewürzbeutel als Patengeschenk, mnd. kinderlōt, kinderlot, N.: nhd. Geldgeschenk für das Kind, Gewürzbeutel als Patengeschenk

Patengeschenk -- Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling, mnd. pādenrok, M.: nhd. Oberbekleidung als Patengeschenk für den Täufling

Patengeschenk -- Patengeschenk an den Täufling, mnd. pādengāve, F.: nhd. »Patengabe«, Patengeschenk an den Täufling, Geschenk des Erben in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

Patengeschenk, mhd. totengelt, st. N.: nhd. Patengeschenk; totenschenke, st. F.: nhd. Patengeschenk; totgābe, st. F.: nhd. Patengeschenk; toufschenke, st. F.: nhd. Taufgeschenk, Patengeschenk

Patengeschenk, mnd. vadderengelt, vadderegelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vadderengülden*, M.: nhd. Patengeschenk; vadderenpenninc, M.: nhd. Patengeschenk; vaddergelt, N.: nhd. Gevattergeld, Patengeschenk, Auflage die Amsterdam auf jedes Fass Hamburger Bier gelegt hatte; vadderpenninc, vadderpennink, M.: nhd. Patengeschenk

patengeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Patengut, mnd. pādengōt*, pādengūt, pādenguit, N.: nhd. »Patengut«, Geschenk des Erben (M.) in Form von Geld oder Haustieren an die Kinder des Erblassers die keinen Anteil am abhängigen Grundbesitz erben

patengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Patenkind -- weibliches Patenkind, mnd. vadderische*, vaddersche, F.: nhd. Gevatterin, weibliches Patenkind

Patenkind, ae. go-d-bear-n, st. N. (a): nhd. Gotteskind, Patenkind

Patenkind, ahd. fillol 13, st. M. (a): nhd. Patenkind, Pate?; fillola* 4, st. F. (ō): nhd. Patentochter, Patenkind, Pate?; fillolīn 2, st. N. (a): nhd. Patentochter, Patenkind, Pate?; funtifillol* 1, st. M. (a): nhd. Patenkind

Patenkind, mhd. bate (2), pate, sw. M.: nhd. Pate, Patenkind

Patenkind, mhd. fillōl (1), philōl, st. F.: nhd. geistliche Tochter, Patenkind; fillōl (2), philōl, st. M.: nhd. geistlicher Sohn, Patenkind; fillōlīn, st. N.: nhd. Patenkind, geistliches Töchterchen; gote, gotte, sw. F.: nhd. Patenkind, Patin, Gote (F.), aus der Taufe gehobenes Kind; göte, götte, sw. M.: nhd. Patenkind, Pate, Göt, Göd, aus der Taufe gehobenes Kind; götele 2, sw. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind
-- weibliches Patenkind: mhd. götele 2, sw. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind

Patenkind, mhd. tote (1), totte, sw. M.: nhd. Pate, Förderer, Beschützer, Patenkind

Patenkind, mhd. ville (4) 3, fille, sw. M.?, st. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind, männliches Patenkind, Stiefkind
-- männliches Patenkind: mhd. ville (4) 3, fille, sw. M.?, st. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind, männliches Patenkind, Stiefkind
-- weibliches Patenkind: mhd. ville (4) 3, fille, sw. M.?, st. F.: nhd. Patenkind, weibliches Patenkind, männliches Patenkind, Stiefkind

Patenkind, mnd. pāde, pade, M., F.: nhd. Pate, Taufzeuge, Patenkind

patenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patenküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Patenonkel, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel

patenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patenring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Patenschaft, afries. fa-d-er-skip 1, st. F. (i): nhd. Gevatterschaft, Patenschaft; me-t-skip 1, N.: nhd. Patenschaft

Patenschaft, mhd. geveterede*, geveterde, gevetrīde, gefeterede*, gefeterde*, gefetrīde*, st. N. Pl.: nhd. Gevatter, Gevattern (M. Pl.), Gevatterschaft, Vetter, Gevetterschaft, Verwandter von Vaterseite, Paten (M. Pl.), Patenschaft

Patenschaft, mhd. wazzersippe, st. F.: nhd. »Wassersippe«, Verwandtschaft durch Taufwasser, Verwandtschaft durch die Taufe, Gevatterschaft, Patenschaft

Patenschaft, mnd. gevadderschop, F.: nhd. Gevatterschaft, Patenschaft

Patenschaft, mnd. pādeschop, pādeschup, F.: nhd. Patenschaft, Amt des Paten

Patenschaft, mnd. vadderschop, vadderschap, vadderscap, vadderschup, F.: nhd. Gevatterschaft, Patenschaft, geistliche Verwandtschaft

patenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Patensohn, as. fillul* 1, st. M. (a): nhd. Patensohn

patenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Patent, mnd. patent, N.: nhd. »Patent«, Schriftstück, Urkunde, Brief

patent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

patentmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patentochter, ahd. fillola* 4, st. F. (ō): nhd. Patentochter, Patenkind, Pate?; fillolīn 2, st. N. (a): nhd. Patentochter, Patenkind, Pate?

patentschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patentsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patentweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patentweise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patentweise-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pater -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

Pater, mhd. klōsterhērre*, klōsterherre, sw. M.: nhd. Klosterherr, Pater, Mönch

Pater, mnd. pater, M.: nhd. Pater, Geistlicher eines Klosters, Rektor eines Klosters, Vorsteher eines Kloster, Abt eines Klosters

pater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pateramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

päterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Paternoster -- Paternoster aus 50 Kügelchen, mnd. vīftich (2), viftich, veftich, vöftich, N.: nhd. Rosenkranz, Paternoster aus 50 Kügelchen

Paternoster, afries. pa-t-er-no-s-ter 2, Sb.: nhd. Paternoster, Vaterunser

Paternoster, mhd. paternoster, st. M., st. N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz

Paternoster, mnd. pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube

paternoster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paternoster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paternosteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paternosterband, mnd. paternosterbant, N.: nhd. »Paternosterband«, mehrgliedriges Schmuckstück

Paternosterer, mhd. pāternosterære*, pāternosterer, st. M.: nhd. »Paternosterer«, Hersteller von Rosenkränzen

paternosterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

paternosterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paternostererhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paternostergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

paternosterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

paternosterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Paternostermacher -- Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Paternostermacher (als Name), mnd. vīftichmākære*, vīftichmāker*, veftichmāker, M.: nhd. Rosenkranzmacher, Paternostermacher (als Name)

Paternostermacher, mnd. bernstēndreiære*, bernsteindreier, bernstēndreier, bernstēndreyer, bernstēndrēgære*, bernstēndreger, M.: nhd. Bernsteindreher, Paternostermacher, Rosenkranzmacher; bernstēnpāternostermākære*, bernstēnpāternostermāker, bernsteinpāternostermāker, M.: nhd. »Bernsteinpaternostermacher«, Rosenkranzmacher, Paternostermacher

Paternostermächer, mnd. paternostermēkære*, paternostermēker, M.: nhd. »Paternostermächer«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

Paternostermacher, mnd. paternostermākære*, paternostermāker, M.: nhd. »Paternostermacher«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

paternostermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paternostermacherknecht, mnd. paternostermākæreknecht*, paternostermākerknecht, M.: nhd. »Paternostermacherknecht«, Gehilfe eines Bernsteindrehers, Gehilfe eines Paternostermachers

paternostermacherknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paternostermachers -- Gehilfe eines Paternostermachers, mnd. paternostermākæreknecht*, paternostermākerknecht, M.: nhd. »Paternostermacherknecht«, Gehilfe eines Bernsteindrehers, Gehilfe eines Paternostermachers

Paternosterring, mnd. paternosteresrinc*, paternosterinc, M.: nhd. »Paternosterring«, mehrgliedriger Ring; paternosterrinc, M.: nhd. »Paternosterring«, mehrgliedriger Ring

Paternosterschnur, mnd. paternostersnōr, F.: nhd. »Paternosterschnur«, Rosenkranz

paternosterstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Paternosterstein, mnd. paternosterstēn, paternosterstein, M.: nhd. »Paternosterstein«, Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes

Paternostersteinchen, mnd. paternosterstēneken*, paternosterstēniken, paternostersteiniken, N.: nhd. »Paternostersteinchen«, Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes

paternostler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Patertrank, mnd. paterdrank, M.: nhd. »Patertrank«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

Patertrunk, mnd. paterdrunk, M.: nhd. »Patertrunk«, geselliges Trinken im Kreis von Klostergeistlichen

pathchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pathe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pathe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pathe, nhd.: nhd. ; L.: DW

pathetisch, mnd. grōtwōrdich, grōtwördich, Adj.: nhd. erhaben, pathetisch, großsprecherisch, prahlerisch

pathetisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pathin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pathin, nhd.: nhd. ; L.: DW

pathologische -- pathologische Hautveränderung, mnd. plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

pathologische -- pathologische Hautverfärbung, mnd. plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft

pathos, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Patient, mnd. paciente, patiente, M.: nhd. Patient

patient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patientin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patienz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Patin, an. gu-ð-si-f-ja, sw. F. (n): nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin; gu-ð-si-f-jar, F. Pl.: nhd. Gevatterschaft, geistliche Verwandte, Patin; si-f-ja, sw. F. (n): nhd. Patin

Patin, afries. me-t-t-e 1, st. F. (ō): nhd. Patin

Patin, ahd. gifatera* 9?, sw. F. (n): nhd. »Gevatterin«, Patin, Alte; gota 1, sw. F. (n): nhd. Patin, Taufpatin, Gote (F.); *gotmuoter?, st. F. (er): nhd. Patin; pate* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Patin; tota 2?, sw. F. (n): nhd. Patin, Taufpatin

Patin, mhd. gote, gotte, sw. F.: nhd. Patenkind, Patin, Gote (F.), aus der Taufe gehobenes Kind; götide, st. N.: nhd. Pate, Patin

Patin, mhd. tote (2), totte, sw. F.: nhd. Patin

Patin, mnd. gevadder, gevādere, M., F.: nhd. Taufzeuge, Pate, Gevatter, Patin, Gevatterin, Bekannter, Befreundeter

Patin, mnd. vaddere, faddere, F.: nhd. Gevatterin, Taufzeugin, Patin

patin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patinenhauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patinenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patinenmacherwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patriarch, an. pa-t-riark-i, sw. M. (n): nhd. Patriarch

Patriarch, ae. héa-h-fæ-d-er, M. (kons.): nhd. »hoher Vater«, Gott, Patriarch

Patriarch, afries. pa-t-ri-arch-a 2, sw. M. (n): nhd. Patriarch

Patriarch, as. al-d-fa-d-ar 2, st. M. (er): nhd. Patriarch, Urahn

Patriarch, ahd. erzifater* 1, ahd.?, st. M. (er, z. T. a): nhd. Erzvater, Patriarch; hōhfater 5, st. M. (er): nhd. Erzvater, Patriarch, Urvater

Patriarch, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft; altvater, altfater*, st. M.: nhd. Altvater, Greis, Einsiedler, Patriarch, Vorvater

Patriarch, mhd. hōchvater, hōchfater*, st. M.: nhd. Altvater, Patriarch

Patriarch, mhd. patriarc, st. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen; patriarche, patriarke, sw. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen

Patriarch, mnd. ōlthēre, M.: nhd. Altherr, Patriarch, Senior; ōltvāder, oltvader, oeltvāder, M.: nhd. Großvater, Vorfahre, Patriarch, Kirchenvater, Kirchenlehrer, älterer Mönch (mit Vorrechten), Altvater des Alten Testaments; patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche; pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft

Patriarch, mnd. ersevāder, M.: nhd. Erzvater, Patriarch

Patriarch, mnd. vāder, vader, vāter, fāder, vār, M.: nhd. Vater, Bezeichnung Gott Vaters, Kirchenvater, Patriarch, Amtsbeisitzer einer Zunft, Herbergsvater, Urheber, Veranlasser, Vatersbruder

patriarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patriarch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchalisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Patriarchat, mhd. patriarchatum, st. N.: nhd. Patriarchat

Patriarchat, mnd. patriarchenstāt, M.: nhd. »Patriarchenstand«, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, Patriarchat; patriarchīe, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche; patriarchinge, F.: nhd. Patriarchat, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche

patriarchat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patriarchen -- Amtsbereich des Patriarchen, mhd. patriarc, st. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen; patriarche, patriarke, sw. M.: nhd. Patriarch, Kirchenoberhaupt, Erzvater, Amtsbereich des Patriarchen

Patriarchen -- Stellung eines Patriarchen, mnd. prīmarchīe, M.: nhd. Amt eines Kirchenfürsten, Stellung eines Patriarchen

patriarchenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patriarchenstand, mnd. patriarchenstāt, M.: nhd. »Patriarchenstand«, Amt des obersten Bischofs der orthodoxen Kirche, Patriarchat

patriarchenstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

patriarchschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriarchtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriciat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patricier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patrimonialgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonialgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonialgerichtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonialgerichtsbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonialgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonialsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrimonium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patriot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patriotisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

patriotismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Patrize, mnd. ? punzūne, pundsume, F.: nhd. Werkzeug für Gravurarbeiten, Punze, Reliefmünzstempel, Patrize?

Patriziat -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

patriziat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patrizier, mnd. upperbörgære*, upperborger, mnd.?, M.: nhd. vornehmer Bürger, Patrizier

patrizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patrizier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Patrizierbrüderschaft -- an den Festen der Patrizierbrüderschaft teilnehmen, mnd. kunstabelēren*, kunstavelerēn, sw. V.: nhd. an den Festen der Patrizierbrüderschaft teilnehmen

Patrizierbrüderschaft -- Festveranstaltung der Patrizierbrüderschaft, mnd. kunstabelīe*, kunstavelīe, F.: nhd. Festveranstaltung der Patrizierbrüderschaft

Patrizierbrüderschaft -- Zuschuss der Stadtkasse für die Feste der Patrizierbrüderschaft, mnd. kunstabelengelt, N.: nhd. Zuschuss der Stadtkasse für die Feste der Patrizierbrüderschaft

Patrizierfrau, mnd. vrouwe, frouwe*, vrowe, vrauwe, vrawe, vrauw, vraw, vrou, vrow, vrūwe, vrūe, F.: nhd. Frau, Herrin, Gebieterin, Königin, Gottesmutter als Himmelskönigin, Fürstin, hochgestellte geistliche Frau, Äbtissin, vornehme Frau, Frau von Stande, Dame, Patrizierfrau, Dienstherrin, Hausherrin, Hausfrau, Hauswirtin, Meisterin, Ehefrau, angetraute Frau, fest versprochenes Mädchen, Verlobte, verheiratete Frau, verheiratet gewesene Frau, Witwe, weiblicher Mensch

Patriziern -- Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

Patriziern -- befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente, mnd. kasāl, casaal, kasel, M.: nhd. befestigtes Haus in Bremen das im 14. Jahrhundert einer Gesellschaft von Patriziern als Gemeinschaftshaus und Stützpunkt diente

Patriziers -- Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint, mnd. strūsvēdere*, strūsvēder, strūsvedder, F.: nhd. »Straußfeder«, Straußenfeder, besonderer Federschmuck des Adels, Name des Teufels der in Gestalt eines jungen Patriziers mit einer weißen Straußenfeder erscheint

patrizischen -- Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds, mnd. lilienknāpe, M.: nhd. Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds; lilienvent, M.: nhd. Angehöriger eines patrizischen Waffenbunds

patrizischen -- Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, mhd. constabel, constafel, constavel, cunstofel, kunstabel, kunstavel, kunstafel*, konstabel*, konstavel*, st. M.: nhd. Anführer, Befehlshaber, Heerführer, Mitglied der patrizischen Gelagbürgerschaft, unzünftiger Gewerbetreibender

patrizisches -- patrizisches Geschlecht, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt

patrizius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patrollieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Patron -- Patron eines Altars, mnd. bevēlære*, bevēler, bevēlere, M.: nhd. »Befehler«, Verfügungsberechtigter, Patron eines Altars

Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Patron, ae. feor-m-end, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Helfer, Unterstützer, Patron

Patron, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hūshērre*, hūsherre, sw. M.: nhd. Hausherr, Hausbesitzer, Hausvater, Patron, Aufseher; hūsvater, hūsfater*, st. M.: nhd. Hausvater, Patron, Schutzheiliger, Haushüter, Küster

-- die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

-- die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron: mhd. kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im

Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Patron, mhd. patrōn, paterōn, st. M.: nhd. Patron, Schiffspatron, Kapitän; patrōne, sw. M.: nhd. Patron, Schiffspatron, Kapitän

Patron, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

-- dem Patron unterworfen: mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

Patron, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- adliger Patron einer Pfarrei: mnd. kerkspēljunchēre*, kerspelsjunker, M.: nhd. adliger Patron einer Pfarrei

-- einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen: mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

-- zum Patron erhoben: mnd. geg· deret*, geg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben; g· deret*, g· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben

Patron, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

-- Patron der morgenländischen Kirche: mnd. patriarche, patrierche, patriarsch, patriarcha, M.: nhd. Patriarch, Stammvater Istraels, Erzvater Israels, oberster Bischof der orthodoxen Kirche, Patron der morgenländischen Kirche

Patron, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patrōͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

Patron, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron; v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

-- Abgabe an den Patron: mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts

patron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patronat, mnd. bevēlinge, F.: nhd. Befehl, Beauftragung, amtlicher Auftrag, Übertragung der Vollmacht, Übertragung eines Lehens, Patronat, Empfehlung, Anbefehlung

Patronat, mnd. kerkengicht, F.?: nhd. Patronat

Patronat, mnd. patrōnāt***, Sb.: nhd. »Patronat«

Patronat, mnd. patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

patronat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patronat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronatbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronatgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronatkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronatpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronatrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patronatsinhaberin, mnd. mātrōne, F.: nhd. »Matrone«, würdige ältere Dame, Schutzherrin, Patronatsinhaberin

Patronatsrecht, mhd. kirchengift, st. F.: nhd. Kirchenabgabe, Patronatsrecht; kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchgābe, st. F.: nhd. »Kirchgabe«, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

-- Patronatsrecht an einer Kirche: mhd. kirchlēhen, st. N.: nhd. »Kirchlehen«, Patronatsrecht an einer Kirche

Patronatsrecht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- Patronatsrecht einer Pfründe: mnd. lēhenwāringe*, lēenwāringe, lēnwāringe, F.: nhd. Besetzungsrecht einer Pfründe, Patronatsrecht einer Pfründe

Patronatsrechts -- Inhaber des Patronatsrechts, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Patronatsrechts -- Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters, mnd. ervelēhen*, ervelēen*, ervelēn, erflēn, erflēin, N.: nhd. Erblehen, Übergang des Patronatsrechts geistlicher Stiftungen oder Vikarien auf die Erben des Stifters

Patrone, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

patrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patronei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patronenköcher, mnd. patrōnenk· ker, M.: nhd. »Patronenköcher«, Behältnis für Munition, Tasche für Munition

patronenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patronieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Patronin, mhd. houbetvrouwe, houbetfrouwe*, sw. F.: nhd. »Hauptfrau«, Patronin, Hauptmannsfrau

Patronin, mnd. patrōna, F.: nhd. »Patronin«, Schutzheilige, Schutzherrin, Heiligenfigur, Heiligenstatue

patronin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

patronin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

patronkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

patronmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

patronrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Patrons -- Amt eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Patrons -- Amtsbezirk eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Patrons -- Einkünfte eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Patrons -- Pflichten eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Patrons -- Rechte eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Patronschaft, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger,

Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche
patronschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Patronstag, afries. pa-t-r-ōn-is-dei 3, pa-t-r-ōn-is-dî, st. M. (a): nhd. Patronstag, Fest des Kirchenpatrons
patrontasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Patrouille, mhd. zirkenære*, zirkener, st. M.: nhd. »Zirkner«, Patrouille, die Runde Machender (im Kloster)
Patrouillendienst, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft
patrozinieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
patsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
patsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
patschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
patschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pätschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
patsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patsche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pätschelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
patscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
patschen, mhd. tetschen, sw. V.: nhd. patschen, sich klatschend bewegen
patschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
patscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
patscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patschhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
patschierig, nhd.: nhd. ; L.: DW
patschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pätschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pätschlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
patt, nhd.: nhd. ; L.: DW
patte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patze, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
patze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
patzeide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
patzet, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
patzicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
patzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
patzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
patzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Paudel, mnd. pūdel (2), pīdel, pōdel, N.: nhd. Paudel, kleiner Behälter, kleine Kiste, Dose, Gewürzdose, Beutel
paudel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pauke, an. tabūr, st. M. (a): nhd. Pauke, Trommel
Pauke, ae. hiel-s-ung, hyl-s-ung, st. F. (ō): nhd. Pauke
Pauke, as. dūmil* 1, st. M. (a): nhd. Trommel, Pauke
Pauke, ahd. timpana 2, lat.-ahd.?, sw. F. (n): nhd. Pauke, Handpauke
-- die Pauke schlagen: ahd. klokkēn* 1, klocken*, sw. V. (3): nhd. schlagen, klopfen, die Pauke schlagen
Pauke, mhd. bouke, sw. F.: nhd. Pauke; bunge (2), sw. F.: nhd. Trommel, Pauke
Pauke, mhd. pūke, sw. F.: nhd. Pauke
Pauke, mhd. sambūke, st. F.: nhd. ein Musikinstrument, Pauke, Flöte; sumber, summer, sumer, sümmer, sümer, st. M., st. N.: nhd. »Sumber«, Korb, Geflecht, Bienenkorb, Getreidemaß, Handtrommel, Tamburin, Trommel, Pauke
-- die Pauke schlagen: mhd. sumberen*, sumbern, sumpern, sumren, summern, sumren, sw. V.: nhd. die Pauke schlagen
Pauke, mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art
-- Pauke schlagen: mnd. bungen (1), sw. V.: nhd. Trommel schlagen, Pauke schlagen, Trommelklang erzeugen
Pauke, mnd. pūke* (1)**, pucke***, F.: nhd. Pauke
-- tamburinähnliche Pauke der Türken: mnd. nakare, naccāra, Sb.: nhd. ein Musikinstrument, tamburinähnliche Pauke der Türken
pauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
paukel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
paukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pauken -- Pauken schlagen, mhd. sumberslagen* (1)**, V.: nhd. »Pauken schlagen«; sumberslahen*** (1), V.: nhd. »Pauken schlagen«
Pauken -- Pauken schlagen, mnd. pūkenslān, puckenslān, st. V.: nhd. Pauken schlagen, trommeln
Pauken (N.), mhd. pūken (2), st. N.: nhd. Pauken (N.)
pauken, mhd. bungen, sw. V.: nhd. trommeln, pauken
pauken, mhd. pūken (1), sw. V.: nhd. pauken
pauken, mnd. pauken***, V.: nhd. »pauken«, trommeln, schelten, zanken; pūken*** (2), sw. V.: nhd. »pauken«
pauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
paukendonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
paukenförmiger Kasten (M.), mnd. bunge, F.: nhd. Pauke, Trommel, Orgelstimme, paukenförmiger Kasten (M.), Behälter verschiedener Art
paukengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukengepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukengewirbel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
paukeninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenknöpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukensaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
paukenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Paukenschlag, mhd. pūkendōz, st. M.: nhd. Paukenschlag
Paukenschlag, mhd. sumberdōz, st. M.: nhd. Trommelschall, Trommelschlag, Paukenschlag
paukenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Paukenschlagen, mhd. sumberslagen (2), st. N.: nhd. Paukenschlagen; sumberslahen (2), st. N.: nhd. Paukenschlagen
Paukenschläger, mhd. pūkære, pūker, st. M.: nhd. »Pauker«, Paukenschläger
Paukenschläger, mhd. sumberslegge, sw. M.: nhd. Trommelschläger, Paukenschläger
Paukenschläger, mnd. bungære*, bungēre, bunger, M.: nhd. Paukenschläger, Trommelschläger; bungenslēgære*, bungenslēger, bungensleger, M.: nhd. Trommelschläger, Paukenschläger
Paukenschläger, mnd. hērpūkære*, hērpūker, M.: nhd. Paukenschläger
Paukenschläger, mnd. pūkenslēgære*, pūkenslēger, puckenslēger, M.: nhd. »Paukenschläger«, Pauker, Trommler
Paukenschläger, mnd. pūkære*, pūker, pucker, M.: nhd. Pauker, Trommler Schläger, Paukenschläger
paukenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Paukenschlägerin, anfrk. timpar-in-n-a* 1, st. F. (jō): nhd. Paukenschlägerin
Paukenschlägerin, ahd. timpanāra* 1, st. F. (ō): nhd. Paukenschlägerin
paukenspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
paukenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
paukenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
paukenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paukenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pauker, mhd. pūkære, pūker, st. M.: nhd. »Pauker«, Paukenschläger
Pauker, mnd. bungenære*, bungenēre, bungenēr, M.: nhd. Trommler, Pauker
Pauker, mnd. pūkære*, pūker, pucker, M.: nhd. Pauker, Trommler Schläger, Paukenschläger; pūkenslēgære*, pūkenslēger, puckenslēger, M.: nhd. »Paukenschläger«, Pauker, Trommler; pūkert, M.: nhd. Pauker, Trommler; pungære*, punger, M.: nhd. Trommler, Pauker
pauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pauker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paukerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
paukerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Paukeschlagen, mnd. bungen (2), bungent, N.: nhd. Trommelschlagen, Paukeschlagen, Erzeugen eines Trommelklangs
Paul, mnd. Pāwel (1), Paugel, Powel, Pāwl, Paul, PN: nhd. Paul, Paulus, Apostel Paulus
paule, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pauler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paulfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paulfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paulfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pauliner, mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner
pauliner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Paulinerhaus, mnd. pāwelærehūs*, pāwlerhūs, paulerhūs, N.: nhd. »Paulinerhaus«, Haus des Dominikanerordens
Paulinerordens -- Mönch des Paulinerordens, mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner
paulrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pauls -- Sankt Pauls, mhd. (kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz)
paulsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paulsfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paulsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
paulsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Paulus -- im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen, mhd. widerpaulen, sw. V.: nhd. im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen
Paulus, mnd. Pāwel (1), Paugel, Powel, Pāwl, Paul, PN: nhd. Paul, Paulus, Apostel Paulus
-- Apostel Paulus: mnd. Pāwel (1), Paugel, Powel, Pāwl, Paul, PN: nhd. Paul, Paulus, Apostel Paulus
paulusfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pauperbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
paus, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pausbacke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pausbacken -- Frau mit Pausbacken, an. busil-kinn-a, sw. F. (n): nhd. Frau mit Pausbacken
pausbacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pausbackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pausbäckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pauschalierte -- pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. l· setēgede*, l· setēnde, M.: nhd. »Lösezehnt«, pauschalierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld?
pauschalisierte -- pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; tēgedel· singe*, tēgetl· singe, F.: nhd. »Zehntlösung«, pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung eines Zehnten in Naturalien oder Geld; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten
Pauschalzollabgabe -- jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe, mhd. jārzol 12, st. M.: nhd. Jahreszoll, jährlich zu entrichtende Pauschalzollabgabe
Pausche, mhd. būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule
päuschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pauschgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pauschherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pauschrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pause -- Pause während eines Sturms, an. vi-nd-slot, st. N. (a): nhd. Pause während eines Sturms
Pause (F.) (1) einlegen, mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten
Pause (F.) (1), an. ? *slot, st. N. (a): nhd. Pause (F.) (1)?
Pause (F.) (1), ahd. restunga 1, st. F. (ō): nhd. Pause (F.) (1), Stillstand, Rasten; untarfal* 1, st.

M. (a?, i?): nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung; untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes; untarsezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung; untarstunta* 2, st. F. (ō): nhd. Zwischenzeit, Pause (F.) (1)

Pause (F.) (1), mhd. pūse (1), st. F., sw. F.: nhd. Pause (F.) (1), Rast; ruowe, ruo, rāwe, rouwe, mmd. rūwe, rūe, rū, rūge, rōwe, rāwe, st. F.: nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Pause (F.) (1)

Pause (F.) (1), mhd. underebint*, underbint, st. N., st. M., st. F.: nhd. Verbindung, Band (N.), Einlage, Trennung, Gegensatz, Grenze, Unterschied, Unterscheidung, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ende, Interpolation, Vermittler; underlast, st. M.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlāz, underlōz, st. M., st. N.: nhd. Unterbrechung, Unterlass, Verzug, Zögern, Pause (F.) (1), Beherbergen; underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe; underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underval, underfal*, st. M.: nhd. Fußfall, Fall, Unterbrechung, Dazwischenfallen, Dazwischensein, Unterbrechen, Pause (F.) (1), Niederfallen

Pause (F.) (1), mnd. pause, F.: nhd. Pause (F.) (1), Unterbrechung, Zeitraum, Intervall, Dauer eines Vorganges, Dauer des Läutens einer Glocke, zeitlich beschränkter Krankheitsfall

Pause, mnd. pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger)

Pause, mnd. rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; rouwinge, F.: nhd. »Ruhung«, Ruhen, Unterbrechen einer Tätigkeit, Pause
-- Pause machen: mnd. pōsen (2), sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

Pause, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Pause, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

pause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pause, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pausen -- Pausen machen, ahd. untarswīgēn* 1, sw. V. (3): nhd. schweigen, pausieren, Pausen machen

pausen, mhd. pūsen, sw. V.: nhd. »pausen«, sich aufhalten, rasten

pausen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pausenzeichen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)

pausieren, ahd. untarswīgēn* 1, sw. V. (3): nhd. schweigen, pausieren, Pausen machen

pausieren, mnd. pōsen (2), sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

pausieren, mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

pausieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pausierung, nhd.: nhd. ; L.: DW

pausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

paust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pausten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pauz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Pavese, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

pavese, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pavia (Stadt in Italien), mnd. Pavia, Pavey, ON: nhd. Pavia (Stadt in Italien)

Pavia, ahd. Tisin 2, ON.: nhd. Pavia

Pavian, ahd. hunthoubit* 10, hunteshoubit*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian; hunthoubito 14, sw. M. (n): nhd. »Hundskopf«, hundsköpfiger Affe, Pavian

Pavian, mnd. ? papiōn, M.: nhd. eine Affenart, Pavian?

pavian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pavias -- Einwohner Pavias, mnd. paviērære*, paviērer, M.: nhd. Einwohner Pavias

Pavillion, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Pavillon, mhd. pavelūn, pavilūn, poulūn, st. N.: nhd. »Pavillon«, Zelt; pavelūne, pavilūne, poulūn, poulūne, palūne, balūne, st. F., sw. F.: nhd. »Pavillon«, Zelt

pavillon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Paviment, mhd. paviment, st. N.: nhd. »Paviment«, Estrich, Pflaster

Paviment, mnd. paviment, pavīmente, pavēment, N.: nhd. »Paviment«, aus Steinen gepflasterter Fußboden

paviment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pavimenten, mhd. pavimenten, sw. V.: nhd. »pavimenten«, pflastern, täfeln

päz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pazet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pazifikale, mnd. pēse (1), pece, pēze, petze, pētse, pētze, F.: nhd. Friedenskuss, liturgisches Gerät zur Austeilung des Friedenskusses, Kusstäfelchen, Pazifikale

pazifikationhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pazifikationkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pazifikationshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pazifikationskonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peccieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pech -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

Pech -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

Pech -- aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

Pech -- aus Pech hergestellt, mnd. pēkich, Adj.: nhd. aus Pech hergestellt, mit Pech bestrichen

Pech -- Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

Pech -- Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

Pech -- Fass mit Pech, mnd. pikvat, N.: nhd. Pechfass, Fass mit Pech

Pech -- Gefäß für Pech oder Teer, mnd. pēkelkanne, F.: nhd. Gefäß für Pech oder Teer

Pech -- Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

Pech -- Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois, mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois

Pech -- mit heißem Pech gefüllter Topf, mnd. pikgrōpe*, pikgrāpe, pekgrāpe, M.: nhd. »Pechgrope«, Pechtopf, mit heißem Pech gefüllter Topf

Pech -- mit Pech bestrichen, mnd. pēkich, Adj.: nhd. aus Pech hergestellt, mit Pech bestrichen

Pech -- mit Pech überziehen, mhd. verbichen, ferbichen*, sw. V.: nhd. mit Pech überziehen, verpichen

Pech -- mit Pech überziehen, mnd. bepēken, bepecken, sw. V.: nhd. auspichen, mit Pech überziehen

Pech -- mit Pech überziehen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

Pech -- Pech zum Abdichten einer Wasserrinne, mnd. rennenpik*, rennenpek, N.: nhd. »Rinnenpech«, Pech zum Abdichten einer Wasserrinne

Pech -- Schöpflöffel für Pech und Teer, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Pech -- schwarz wie Pech seiend, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

Pech -- Stapelplatz für Pech, mnd. pikhūde, F.: nhd. Stapelplatz für Pech

Pech, idg. *pik-, Sb.: nhd. Pech

Pech, germ. *pik-, Sb.: nhd. Pech

Pech, an. bik, st. N. (a): nhd. Pech, Teer

Pech, ae. earf-oþ-nės-s, earf-oþ-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit, Arger, Schmerz, Pech; pi-c, st. N. (a): nhd. Pech, Teer

Pech, afries. pi-k* 1, Sb.: nhd. Pech, Teer

Pech, as. pi-k* 1, st. N. (a): nhd. Pech

Pech, ahd. 5zina 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pech, Lederschwärze; 5zinipeh* 1, st. N. (a): nhd. »Zinnenpech«, Pech, Harz; flioz (1) 3?, st. M. (a?): nhd. klebriger Ausfluss, Harz, Pech; harz 34, st. N. (a): nhd. Harz, Pech, Erdpech; harzoli* 3, st. N. (ja) (?): nhd. »Harzöl«, Pech; harzuh* 7, harzoh, st. M. (a?, i?): nhd. Harz, Pech; kleib* 11?, st. M. (a?, i?): nhd. Kleber, Leim, Klebstoff, Harz, Erdharz, Pech; līm 42, st. M. (a): nhd. Leim, Pech, Vogelleim, Tonerde, Lehm, Verbindung, Zusammenhalt; peh 28, st. N. (a): nhd. Pech, Harz, Hölle, Höllenfeuer

Pech, mhd. bech, pech, st. N.: nhd. Pech; bechwelle, pechwelle, st. N., st. F.: nhd. Hölle, Pech, siedendes Pech
-- mit Pech bestreichen: mhd. bichen, sw. V.: nhd. verpichen, verkleben, mit Pech bestreichen
-- Pech sammeln: mhd. bechen, sw. V.: nhd. wie Pech brennen, Pech sammeln
-- siedendes Pech: mhd. bechwelle, pechwelle, st. N., st. F.: nhd. Hölle, Pech, siedendes Pech
-- von Pech wallend: mhd. bechwellic*, bechwellec, Adj.: nhd. von Pech wallend
-- wallendes Pech: mhd. bechwalle, st. N.: nhd. wallendes Pech
-- wie Pech brennen: mhd. bechen, sw. V.: nhd. wie Pech brennen, Pech sammeln

Pech, mhd. bechmuos, st. N.: nhd. »Pech«

Pech, mhd. harz, st. N., st. M.: nhd. Harz, Pech

Pech, mhd. missehabe, st. F.: nhd. übles Befinden, übles Gebärden, Leidwesen, Klage, Pech; pfich*, phich, st. N.: nhd. Pech, Höllenfeuer
-- Pech haben: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen

Pech, mnd. pik, pick, pijk, pijck, pek, peck, pēk, peek, N.: nhd. Pech, Harz, Baumharz, Destillationsrückstand des Teeres oder Harzes verschiedener Laubhölzer und Nadelhölzer (besonders Kieferarten)

pech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pech..., ahd. pehhīn* 1, pechīn*, Adj.: nhd. Pech..., pechig

Pech..., mnd. ? pēkel* (3)**, Sb.: nhd. »Pech...«?

pechartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechbärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechbaum, mnd. pikbōm, pekbōm, M.: nhd. »Pechbaum«, Kiefer (F.), Pechföhre

pechbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pechbrenner (), mhd. ? becherære* (1) 5?, becherer, st. M.: nhd. Pechsammler, Pechverbrenner, Pechbrenner (?)

Pechbrenner, mhd. bechære*, becher, st. M.: nhd. Pechsammler, Pechbrenner

pechbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechdraht, mnd. drāt, M.: nhd. Draht, Faden, gesponnener Faden, Webefaden, Bastdraht, Bindfaden, Pechdraht, Metalldraht, Drahtgitter

Pechdraht, mnd. pēkedrāt, pekdrāt, M.: nhd. Pechdraht, gepichter Draht, Schusterdraht, Schuster

pechdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pecheisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pechen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pechentflammt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pecherde, nhd.: nhd. ; L.: DW

pecherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pechfackel, mhd. swebelrinc, swevelrinc, swefelrinc*, st. M.: nhd. »Schwefelring«, Pechkranz, Pechfackel

pechfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechfalle, mhd. bechvalle, bechfalle*, st. F.: nhd. »Pechfalle«, Hölle

pechfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechfarben, mhd. bechvar, bechfar*, Adj.: nhd. »pechfarben«, pechschwarz

pechfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechfarzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechfass, mnd. pikvat, N.: nhd. Pechfass, Fass mit Pech

pechfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pechfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechfiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechfisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pechfister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechflüchtig, mhd. bechvlühtic*, bechvlühtec, Adj.: nhd. »pechflüchtig«, pechtriefend

Pechföhre, mnd. pikbōm, pekbōm, M.: nhd. »Pechbaum«, Kiefer (F.), Pechföhre

pechgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechgranat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechgriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechgrope, mnd. pikgrōpe*, pikgrāpe, pekgrāpe, M.: nhd. »Pechgrope«, Pechtopf, mit heißem Pech gefüllter Topf

pechgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechhaltig, mhd. bechic*, bechec, Adj.: nhd. höllisch, pechhaltig

Pechhändler, mnd. pikh· kære*, pikh· ker, pekh· ker, pikhoiker, M.: nhd. Pechhändler; pikmengære*, pikmenger, pekmenger, M.: nhd. Pechhändler

pechharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pechhaube, mnd. pikhūve, F.: nhd. Pechhaube, Bestreichung des kahl geschorenen Kopfes eines Verbrechers mit Pech und dann mit Federn bestreut

pechhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechhaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pechhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechhaut, mnd. pikhūt, pekhūt, F.: nhd. »Pechhaut«, Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs

pechhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechig, ahd. pehhīn* 1, pechīn*, Adj.: nhd. Pech..., pechig

pechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechkerze, mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

pechkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechkohle, ahd. agat* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Achat, Gagat, Pechkohle; agatstein 5, st. M. (a): nhd. Achatstein, Gagat, Pechkohle, Gewichtsstein, Magnetstein

pechkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechkranz (als Belagerungswerkzeug), mnd. v· rkrans, M.: nhd. Feuerkranz, Pechkranz (als Belagerungswerkzeug)

Pechkranz, mhd. swebelrinc, swevelrinc, swefelrinc*, st. M.: nhd. »Schwefelring«, Pechkranz, Pechfackel

Pechkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Pechkranz, mnd. pikkrans*, pikkranz, pekkranz, M.: nhd. »Pechkranz«, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend auf die Feinde geworfen wird

Pechkranz, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

pechkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechkranzfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechkübel, ahd. kuofa 37, kuopa*, kufa (?), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kufe (F.) (2), Gefäß, Weingefäß, Tonne, Bottich, Pechkübel, Opfergefäß

pechkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pechler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechlicht, mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

pechlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechmeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechopal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechpfanne -- Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, mnd. hērpanne, F.: nhd. große Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?

pechpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechreif, mnd. pikrēp, pikreip, pekrēp, pekreip, M.: nhd. »Pechreif«, Pechkranz, aus brennbarem Material gefügter und mit heißem Pech getränkter Kranz der brennend über die Feinde geworfen wird

pechring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechsammler, mhd. bechære*, becher, st. M.: nhd. Pechsammler, Pechbrenner; becherære* (1) 5?, becherer, st. M.: nhd. Pechsammler, Pechverbrenner, Pechbrenner (?)

Pechschale, mnd. pikschāle, pekschāle, F.: nhd. »Pechschale«, Schale (F.) (2) bzw. größeres Gefäß in dem Pech erhitzt bzw. verbrannt wird

pechscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechscharrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechscheit, ahd. pehskeida* 1, pehsceida*, sw. F. (n)?: nhd. »Pechscheit«, Fackel, Brett aus Kienholz, Kienspan, Kienfackel

pechschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pechschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechschwarz, ahd. harzīg*? 1, harzag*?, Adj.: nhd. »harzig«, schwarz, pechschwarz

pechschwarz, mhd. bechswarz, Adj.: nhd. pechschwarz; bechvar, bechfar*, Adj.: nhd. »pechfarben«, pechschwarz

pechschwarz, mhd. hellevar, hellefar*, Adj.: nhd. »höllenfarben«, pechschwarz

pechschwarz, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

pechschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechschwefelig, mnd. pikswēvellīk*, pikswēvelīk, Adj.: nhd. pechschwefelig

pechsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechstein, mhd. bechstein, st. M.: nhd. Pechstein

pechstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechsteinkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechsteinmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechstinkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pechtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pechtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechtannenholz, mnd. pikbōmenholt, N.: nhd. Holz der Kiefer (F.), Tannenbaumholz, Pechtannenholz

Pechtonne -- Hälfte einer Pechtonne, mnd. pikbalje, F.: nhd. Pechwanne, Hälfte einer Pechtonne

Pechtonne, afries. pi-k-tunn-e 1, F.: nhd. Pechtonne

pechtonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pechtopf, mnd. pikgrōpe*, pikgrāpe, pekgrāpe, M.: nhd. »Pechgrope«, Pechtopf, mit heißem Pech gefüllter Topf

pechtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pechtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechtrank, mhd. bechtranc, st. N.: nhd. Pechtrank

pechtriefend, mhd. bechvlühtic*, bechvlühtec, Adj.: nhd. »pechflüchtig«, pechtriefend

pechtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechüberzug -- Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

Pechüberzug -- Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs, mnd. pikhūt, pekhūt, F.: nhd. »Pechhaut«, Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs

Pechverbrenner, mhd. becherære* (1) 5?, becherer, st. M.: nhd. Pechsammler, Pechverbrenner, Pechbrenner (?)

pechvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechwaage, mhd. bechwāge, st. F.: nhd. Pechwaage

pechwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pechwanne, mnd. pikbalje, F.: nhd. Pechwanne, Hälfte einer Pechtonne

pechwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peckelhering, nhd.: nhd. ; L.: DW

pecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pedal, mnd. pedāl, N.: nhd. Pedal, mit dem Fuß bediente Tastatur für Bassstimmen der Orgel

pedal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pedallade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pedalstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pedaltaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pedalwerks -- Labialpfeifenregister des Pedalwerks einer Orgel, mnd. prīncipālbas, M.: nhd. Labialpfeifenregister des Pedalwerks einer Orgel

pedant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pedanterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pedanterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pedantisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pedantische -- genaue pedantische Regelmäßigkeit, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

pedarde, nhd.: nhd. ; L.: DW

pedasterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pedell -- Pedell der Universität, mnd. bedell, bidell, M.: nhd. Pedell der Universität, Häscher, Gerichtsbote

Pedell, mhd. bedell, pedell, sw. M.: nhd. Gerichtsbote, Pedell

Pedell, mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Pedell, mnd. pedel, M.: nhd. Schuldiener, Pedell

pedéll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pedell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pedellenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pedestall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pedro -- spanischer Wein Pedro Ximenes, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

Peen, mhd. pēn, st. F.: nhd. »Peen«, Strafe; pēne, sw. F.: nhd. »Peen«, Strafe

peen, nhd.: nhd. ; L.: DW

peen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Peenfall, mhd. penval, penfal*, st. M.: nhd. »Peenfall«, Strafgeld, Buße

peenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peenfällig, mhd. pēnvellic, pēnfellic*, Adj.: nhd. »peenfällig«, bußfällig

peer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peer, nhd.: nhd. ; L.: DW

peff, nhd.: nhd. ; L.: DW

peffern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pegel, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

pegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pegelkanne, mnd. pēgelkanne, F.: nhd. »Pegelkanne«, mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene Kanne

Pegelmaß, mnd. pēgelmāte, F.: nhd. »Pegelmaß«, Markierung, Eichmaß an Gefäßen, festgesetzte normierte Maßeinheit

pegelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pegelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pegelsaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pegelstand -- Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

Pegelung, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente

pegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pegeschierer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pehren, nhd.: nhd. ; L.: DW

peigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peilke, nhd.: nhd. ; L.: DW

peilken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Peilkompass, mnd. pēgelkompas, pegelkompas, peylkumpas, N.: nhd. Peilkompass, Navigationskompass

Peilstab -- Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

Peilstange -- Pflichtgerte Peilstange zur Messung der Wassertiefe, mnd. plichtgarde, N., F.: nhd. »Pflichtgerte« Peilstange zur Messung der Wassertiefe

peilstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pein -- Pein des Fegefeuers, mnd. vēgev· respīne, vēgev· rspīne, F.: nhd. Pein des Fegefeuers, Qual des Fegefeuers

Pein -- Pein wegschaffen, mnd. vör· sen*, vor· sen, sw. V.: nhd. entledigen, befreien von, beseitigen, abtun, ausschöpfen, Pein wegschaffen

Pein, germ. *pīna?, F.: nhd. Pein, Qual, Strafe; *suhsla, *seuhsla, Sb.: nhd. Pein, Qual, Sucht; *warki-, *warkiz, st. M. (i): nhd. Schmerz, Pein

Pein, got. balw-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Pein, Strafe, Folter, Qual

Pein, an. kvǫl, st. F. (ō): nhd. Qual, Pein

Pein, ae. cweal-m, cwiel-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tod, Mord, Qual, Pein, Pest; pī-n, st. F. (ō): nhd. Pein, Schmerz; sūs-l, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Elend, Qual, Pein; tin-treg, st. N. (a): nhd. Qual, Pein, Strafe; tin-treg-a, sw. M. (n): nhd. Qual, Pein, Strafe; trāg (2), st. N. (a): nhd. Übel, Kummer, Leid, Pein; wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid

Pein, afries. pī-n-e 14, st. F. (ō): nhd. Pein, Marter, Strafe

Pein, anfrk. nō-d* 3, st. F. (i): nhd. »Not«, Pein, Notwendigkeit

Pein, as. pī-n-a* 2, st. F. (ō): nhd. Pein, Qual; *thrā?, *thra-wa?, Sb.: nhd. Leiden (N.), Pein; thrā-werk* 2, st. N. (a): nhd. »Leidwerk«, Leiden (N.), Pein

-- große Pein: as. wun-d-ar-kwāl-a* 7, st. F. (ō): nhd. »Wunderqual«, große Pein, Marter

Pein, ahd. kwelī* 7, quelī*, st. F. (ī): nhd. Qual, Pein, Marter, Strafe; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; pīna 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Qual, Pein, Not, Drangsal, Marter

Pein, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt; biuche, st. F.: nhd. Lauge, Laugenbad, Waschlauge, Pein, Qual, Plage; būche, M.: nhd. Lauge, Laugenbad, Pein, Qual; dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis

Pein, mhd. herwicheit*, herwecheit, herwekeit, st. F.: nhd. Herbheit, Schärfe, Pein

-- ewige Pein: mhd. iemernōt, st. F.: nhd. ewige Pein

-- Stunde der Pein: mhd. jāmerstunde, st. F.: nhd. »Jammerstunde«, Stunde der Pein

Pein, mhd. martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pīne, st. F., sw. F.: nhd. Qual, Pein, Eifer, Strafe, Bestrafung; pīnede, pīnde, st. F.: nhd. Qual, Pein

-- beschimpfende Pein: mhd. lasterpīn, st. M.: nhd. »Lasterpein«, beschimpfende Mühe, beschimpfende Pein

Pein, mhd. tormentāle, st. N.: nhd. Pein, Marter, Marterwerkzeug

Pein, mhd. wīzegunge, st. F.: nhd. »Weizigung«, Strafe, Pein; wīzunge, st. F.: nhd. Strafe, Pein

-- Pein des Zweifelns: mhd. zwīvelnōt, zwīfelnōt*, st. F.: nhd. »Zweifelnot«, Qual der Ungewissheit, Pein des Zweifelns

Pein, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Pein, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pīne***, pīn, F.: nhd. Pein; quāl (2), F.: nhd. Qual, Pein, Schmerz; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer

Pein, mnd. pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

Pein, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle

pein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pein, nhd.: nhd. ; L.: DW

peinamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peinbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peine -- aus Peine stammend, mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

Peine -- Peine betreffend, mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

Peine -- zur Stadt Peine gehörig, mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

Peine (Stadt in Norddeutschland), mnd. Peine***, ON: nhd. Peine (Stadt in Norddeutschland)

peine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peinen, mhd. pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen

Peinen, mhd. pīnen (2), st. N.: nhd. »Peinen«, Peinigen

peinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

peingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peingereitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

peinig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinigen, an. prīs-a (1), sw. V.: nhd. peinigen, plagen

peinigen, ae. ge-wī-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. strafen, züchtigen, peinigen; wī-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. strafen, züchtigen, peinigen

peinigen, afries. pī-n-ig-ia 8, sw. V. (2): nhd. peinigen, bestrafen

peinigen, anfrk. wī-t-on-on* 12, sw. V. (2): nhd. strafen, bestrafen, peinigen, quälen

peinigen, as. gi-wī-t-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, töten; wī-t-n-on* 9, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, töten

peinigen, ahd. arbeitōn* 4?, sw. V. (2): nhd. sich mühen, arbeiten, plagen, peinigen; biwīzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, bestrafen; bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an; gerten* 9, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, antreiben, anspornen, quälen, peinigen; gibalawōn* 3, sw. V. (2): nhd. peinigen, verheeren, zerstören, zugrunde richten; giharmskarōn* 3?, giharmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, peinigen, heimsuchen, quälen, verwunden; giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; giwīzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, quälen; harmskarōn* 12?, harmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, plagen, peinigen, quälen, heimsuchen; irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten; kwelōn* 1, quelōn*, sw. V. (2): nhd. quälen, peinigen; pīnigen 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. peinigen, quälen; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

peinigen, mhd. beizelen, beizeln, sw. V.: nhd. peinigen, schlagen; beizen (1), peizen, sw. V.: nhd. beizen, mürbe machen, peinigen, absitzen, härten; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; erbitteren*, erbittern, sw. V.: nhd. »erbittern«, bitter machen, peinigen, martern, quälen; erpīnen, sw. V.: nhd. peinigen, aufhören zu leiden

-- heftig peinigen: mhd. durchpīnegen, sw. V.: nhd. »durchpeinigen«, heftig peinigen

peinigen, mhd. gebeizen, sw. V.: nhd. peinigen, mürbe machen; gekriuzegen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen; gepīnigen, gepīnegen*, gepīngen, sw. V.: nhd. peinigen; harmscharen*, harmscharn, sw. V.: nhd. peinigen, quälen; kriuzigen (1), krūzigen, krūzgen, krūtzgen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen, abtöten, entziehen

peinigen, mhd. gepīnen, sw. V.: nhd. »peinigen«

peinigen, mhd. pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen

Peinigen, mhd. pīnen (2), st. N.: nhd. »Peinen«, Peinigen

peinigen, mhd. quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

peinigen, mhd. schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

peinigen, mhd. verpīnen, ferpīnen*, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, strafen; wīzegen, wītzegen, sw. V.: nhd. »weizigen, strafen, bestrafen, bestrafen für, peinigen, quälen; wīzen (2), wīzzen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, peinigen; wīzenen, wīzenen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, peinigen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

peinigen, mnd. beknīpen, st. V.: nhd. kneifen, peinigen

peinigen, mnd. knāgen (1), sw. V.: nhd. nagen, benagen, knabbern, ständig Vorwürfe machen, angehen, tadeln, unablässig zusetzen, peinigen, bedrücken; krēsten, kreisten, sw. V.: nhd. kränken, peinigen

peinigen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; pitsigen, pitzigen, pizigen, sw. V.: nhd. peitschen, schlagen, zupfen, kneifen, peinigen; plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen; quitsen, quitzen, sw. V.: nhd. plagen, peinigen, quälen

-- sehr peinigen: mnd. · verquellen, ōverquellen, auerquellen, sw. V.: nhd. sehr quälen, sehr peinigen

-- zu Tode peinigen: mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen

peinigen, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

peinigen, mnd. vörhandelen*, vorhandelen, vorhandeln, sw. V.: nhd. unterhandeln, verhandeln, erörtern, besprechen, betreiben, behandeln, bearbeiten, peinigen, verkaufen, auf dem Handelswege weggeben, veräußern, weitergeben, übergeben (V.), vererben; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

-- bis zur Entkräftung peinigen: mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

-- sich peinigen: mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

-- übermäßig peinigen: mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

peinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinigend, an. stæ-k-r, Adj.: nhd. beißend, scharf, grausam, peinigend, streng

peinigend, mhd. harmscharlich, Adj.: nhd. »peinigend«

peinigend, mhd. pīnegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. peinigend, quälend

peinigend, mhd. schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

peinigend, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse; schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

Peiniger, ae. pī-n-ere, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger; wī-t-n-ere, st. M. (ja): nhd. Peiniger, Folterer

Peiniger, as. wī-t-n-ār-i* 1, wī-t-n-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Peiniger

Peiniger, ahd. reifāri* 1, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger, Folterknecht; wīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Peiniger, Folterknecht; wīzisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger, Strafer

Peiniger, mhd. kestigære*, kestiger, st. M.: nhd. »Kastener«, Peiniger

Peiniger, mhd. notegære, st. M.: nhd. »Nötiger«, Bedränger, Peiniger; pīnære*, pīner, st. M.: nhd. Peiniger; pīnegære*, pīneger, pīniger, st. M.: nhd. Quäler, Peiniger; quelære*, queler, st. M.: nhd. »Quäler«, Peiniger

Peiniger, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber; schröuwel, schrowel, schrewel, st. M.: nhd. Teufel, Henker, Peiniger, Folterknecht; tormenter, st. M.: nhd. Peiniger

Peiniger, mhd. villære*, viller, fillære*, filler*, st. M.: nhd. Schinder, Peiniger; wīzære, st. M.: nhd. »Weizer«, Tadler, Mahner, Strafer, Peiniger; wīzegære, wīzigære, wīziger, st. M.: nhd. »Weiziger«, Strafer, Peiniger, Richter, Scharfrichter; wīzenære, st. M.: nhd. Strafer, Peiniger, Scharfrichter

Peiniger, mnd. kastīgære*, kastīger, kastīer, M.: nhd. Peiniger, Büßer

Peiniger, mnd. pilligære*, pilger, M.: nhd. Schänder, Peiniger; pīnære* (1), pīner, M.: nhd. Peiniger, jemand der einen anderen quält; pīnigære*, pīniger, pīneger, M.: nhd. Peiniger, Henker, Folterknecht; plāgære*, plāger, plagere, M.: nhd. »Plager«, Schinder, Peiniger, Feldarbeiter, ein Beamter?; quessære*, quesser,

M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger; quetsære*, quetser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger
-- Peiniger der Mönche: mnd. m· nikeschindære*, mönikeschinder, mönnikeschinder, M.: nhd. »Mönchsschinder«, Bedrücker der Mönche, Peiniger der Mönche

Peiniger, mnd. spengære*, spenger, M.: nhd. Kasteier, Peiniger

peiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peiniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peinigerin, mhd. kestigærinne, kestigerinne, st. F.: nhd. »Kasteierin«, Peinigerin

peinigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Peinigkeit, mhd. pīnecheit, st. F.: nhd. »Peinigkeit«

peiniglich, mhd. pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīneclīche, Adv.: nhd. »peiniglich«, qualvoll

peiniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

peiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peiniglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinigstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peinigung, an. mei-n-læ-t-i, N.: nhd. Peinigung, Leiden, Kasteiung; plā-g-a (1), F.: nhd. Peinigung

Peinigung, ahd. biwillida* 1, bifillida?*, st. F. (ō): nhd. Peinigung, Beunruhigung; smerzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Peinigung

Peinigung, mhd. pīnegunge, st. F.: nhd. Peinigung, Foltergerät; pīnunge, st. F.: nhd. »Peinung«, Leiden, Peinigung, Foltergerät

peinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinkittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peinlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinlich -- peinlich gestehen, mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung)

peinlich, ae. ġg-le (2), Adj.: nhd. hässlich, lästig, peinlich, beschwerlich

peinlich, afries. pī-n-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. peinlich, körperlich
-- peinlich klagen: afries. ben-eth-ia 1, sw. V. (2): nhd. peinlich klagen

peinlich, ahd. sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; wīzilīh* 2, wīzlīh*, Adj.: nhd. peinlich, strafend, zur Strafe gehörig

peinlich, mhd. pīnec, Adj.: nhd. »peinlich«, straffällig, strafwürdig, quälend

peinlich, mhd. pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich
-- quälend peinlich: mhd. pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich

peinlich, mhd. scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark

peinlich, mhd. unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos
-- peinlich verhören: mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

peinlich, mnd. pīnichlīk***, Adj.: nhd. »peinlich«, schmerzhaft; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

peinlich, mnd. pīnlīk, Adj.: nhd. peinlich, schmerzhaft; pīnlīken, Adv.: nhd. peinlich, schmerzhaft
-- peinlich verhören: mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

peinlich, mnd. vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde
-- peinlich verhören: mnd. vörh· ren* (1), vorh· ren, vorhoren, sw. V.: nhd. hören, anhören, vernehmen, wahrnehmen, erhören, umhören, umhorchen, erkunden, anfragen, erfragen, erforschen, nachprüfen, untersuchen, nachforschen, gerichtlich verhören, peinlich verhören, abhören, foltern, abfragen, Lektion aufsagen lassen, nicht hören, überhören, missachten, gehören, gebühren

peinlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

peinlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinliche -- die peinliche Gerichtsbarkeit betreffend, mnd. pīnentlīk, Adj.: nhd. die peinliche Gerichtsbarkeit betreffend

peinliche -- peinliche Frage, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

peinliche -- peinliche Strafe, mhd. wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

peinliche -- peinliche Untersuchung, mnd. gicht (3), jicht, gift, gifte, F.: nhd. Aussage, Bekenntnis, Geständnis, Zugeständnis, Eingeständnis, peinliche Untersuchung

peinlichen -- Beisitzer beim peinlichen Verhör, mnd. beh· resl· de, Pl.: nhd. Beisitzer beim peinlichen Verhör

peinlichen -- der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

peinlichen -- während eines peinlichen Verhörs, mnd. ? potlinschen, Adv.: nhd. mit Zurückhaltung, während eines peinlichen Verhörs?

peinlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinlicher -- außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache, mnd. nōtdinc, N.: nhd. außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache

peinliches -- peinliches Gericht, mhd. hōchgerihte, st. N.: nhd. Hochgericht, Blutgericht, peinliches Gericht, Richtstätte

peinliches -- peinliches Verfahren, mnd. scherpe (2), F.: nhd. Schärfe, Schneide, Strenge, peinliches Verfahren, Folter

peinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peinlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peinling, nhd.: nhd. ; L.: DW

peinmarter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peinmeister, mnd. pīnemēster, pīnemeister, M.: nhd. »Peinmeister«, Foltermeister, Verantwortlicher für die Anwendung der Folter

peinmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinqual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinreitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinschmerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinstrang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peinung, mhd. pīnunge, st. F.: nhd. »Peinung«, Leiden, Peinigung, Foltergerät

peinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinungtol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinvoll, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam

peinvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

peinwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peinwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peitaschgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peitschchen, mnd. swēpeken, N.: nhd. »Peitschchen«, Reitpeitsche

Peitsche -- Schlag mit der Peitsche aus Sehnen, mhd. āderslac, aderslac, st. M.: nhd. »Aderschlag«, Pulsschlag, Schlag mit der Peitsche aus Sehnen

Peitsche, germ. *gaisala-, *gaisalaz, *gaisila-, *gaisilaz, st. M. (a): nhd. Stab, Peitsche, Geißel; *swipō-, *swipōn, sw. F. (n): nhd. Peitsche

Peitsche, got. gazd-s 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 93, 119,1): nhd. Stachel, Peitsche

Peitsche, an. svi-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Peitsche

Peitsche, ae. swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; swing-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Stab, Schlag, Streich, Plage; swi-p-a, sw. M. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigung; swi-p-e, swi-p-u, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Züchtigung

Peitsche, ahd. 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid; filla* 23, st. F. (ō): nhd. Geißel, Peitsche, Riemen (M.) (1), Geißelung, Züchtigung; fillāta (1) 6?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Geißelung, Züchtigung; geisila 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Stab, Rute, Gerte; klapfa* 1, klapha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Knall, Peitsche; swipfa* 1, swipha*, sw. F. (n): nhd. Peitsche; ? wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?; wipfilīn* 2, wiphilīn*, st. N. (a): nhd. Peitsche, Geißel

Peitsche, mhd. geisel, geissel, gasel, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Rute, Geißel, Peitsche, Landplage, Heimsuchung; geiselruote, geischelruote, F.: nhd. »Geißelrute«, Geißel, Peitsche

Peitsche, mhd. pītsche, sw. F.: nhd. Peitsche

Peitsche, mhd. smicke (1), sw. F., st. F.: nhd. Peitsche, Schmiss, Wunde; swippe, sweppe, swope, sw. F.: nhd. Peitsche

Peitsche, mhd. villāte, villāt, fillāte*, fillāt*, st. F.: nhd. Geißelung, Züchtigung, Heimsuchung, Peitsche

Peitsche, mnd. ? pēsel (1), M.: nhd. Sehne (Bedeutung örtlich beschränkt), Bogensehne, Peitsche?, Penis (Bedeutung örtlich beschränkt); pītsche, pitzsche, pitzke, F.: nhd. Peitsche; pitscherōde*, pitsrōde, pitzrōde, F.: nhd. »Peitscherute«, Peitsche, Zuchtrute

Peitsche, mnd. bullenpēsel, M.: nhd. Bullenpeitsche, Peitsche, Prügel; bullenschacht, M.: nhd. Peitsche, Prügel
-- Peitsche aus Sehnen gemacht: mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

Peitsche, mnd. gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes
-- mit der Peitsche knallen: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen
-- vorderes Schwenkende der Peitsche: mnd. ? knōpenswinke, Sb.: nhd. vorderes Schwenkende der Peitsche?, mit Knoten (Pl.) versehenes Peitschenende?

Peitsche, mnd. swēpe (2), sweppe, schwēpe, schwēp, swippe, sw· pe, swöppe, F.: nhd.

Peitsche, Geißel, Züchtigungsinstrument

-- vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche: mnd. smicke, mnd.?, F.: nhd. vorderster ausgeriffelter Teil einer Peitsche

peitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peitsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peitscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Peitschen -- Peitschen mit dem Badewedel, mhd. lecke (2), st. F.: nhd. Benetzung, Aufguss, Peitschen mit dem Badewedel

Peitschen -- Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen, mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen

peitschen, an. gyr-ð-a, sw. V. (1): nhd. gürten, klemmen, peitschen, prügeln; svi-p-a (3), sw. V. (1): nhd. peitschen

-- im Winde zu peitschen: an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen

peitschen, ae. swi-p-ian, swi-p-p-an, sw. V. (1): nhd. peitschen, geißeln, schlagen

peitschen, ahd. bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern; *smikkojan, lang., V.: nhd. peitschen; swenken* 1, sw. V. (1a): nhd. »schwenken«, schlagen, peitschen; swingan* 7, st. V. (3a): nhd. schwingen, peitschen, geißeln, flattern, fliegen

peitschen, mhd. beswingen, st. V.: nhd. »beschwingen«, peitschen, geißeln; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

peitschen, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

-- peitschen mit: mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

peitschen, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; pitsigen, pitzigen, pizigen, sw. V.: nhd. peitschen, schlagen, zupfen, kneifen, peinigen

peitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peitschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peitschenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

peitschengeknall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

peitschenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

peitschenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

peitschenjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitschenknallen -- durch Peitschenknallen antreiben, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

peitschenknallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

peitschenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

peitschennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peitschenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Peitschenriemen (M.) (1), mnd. swēperēme, sw· perēme, F.: nhd. Peitschenriemen (M.) (1), Peitschenschnur (F.) (1); swēprēme, F.: nhd. Peitschenriemen (M.) (1), Peitschenschnur

peitschenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Peitschenschlag, mhd. geiselslac, st. M.: nhd. Geißelschlag, Peitschenschlag

peitschenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Peitschenschnur (F.) (1), mnd. swēperēme, sw· perēme, F.: nhd. Peitschenriemen (M.) (1), Peitschenschnur (F.) (1); swēpesnōr, swöpsnōr, F.: nhd. Peitschenschnur (F.) (1)

Peitschenschnur, mhd. swenkel, st. M.: nhd. »Schwenkel (?)«, Peitschenschnur

Peitschenschnur, mnd. swēprēme, F.: nhd. Peitschenriemen (M.) (1), Peitschenschnur

peitschenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

peitschenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitschenstiel, mnd. swēpenstēl, swepenstel, swēpenstell, swēpenst· l, M.: nhd. Peitschenstiel; swēpestok, M.: nhd. Peitschenstock, Peitschenstiel; swēpstok, sw· pstok, M.: nhd. Peitschenstock, Peitschenstiel

peitschenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitschenstock, mnd. swēpestok, M.: nhd. Peitschenstock, Peitschenstiel; swēpstok, sw· pstok, M.: nhd. Peitschenstock, Peitschenstiel

peitschenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitschenstrang, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

peitschenstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

peitschenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitscher, ahd. wadalāri* 4, st. M. (ja): nhd. Peitscher, Prügler, Umherschweifer?

peitscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitscherute, mnd. pitscherōde*, pitsrōde, pitzrōde, F.: nhd. »Peitscherute«, Peitsche, Zuchtrute

peitschkreisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peitschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

peitschtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Peitzker, mnd. pitsiker, M.: nhd. ein Süßwasserfisch, Peitzker, Schlammpeitzker

pekésche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pekzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

pel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelagier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelagierin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelekan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelekan, nhd.: nhd. ; L.: DW

pelfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pelferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pelikan, ae. dūf-e-dop-p-a, sw. M. (n): nhd. »Taubentaucher«, Pelikan; pel-l-ic-an, st. M. (a): nhd. Pelikan

Pelikan, as. sise-gom-o 1, sw. M. (n): nhd. Pelikan

Pelikan, ahd. hūsigomo 11, hisigomo, sw. M. (n): nhd. Pelikan; hūsigoum* 4?, st. M. (a?, i?): nhd. Pelikan; sisagomo 10, sisegomo, sw. M. (n): nhd. Pelikan; sisugoum* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Pelikan, Totenvogel; wisigomo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Pelikan; wisigoum* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pelikan

Pelikan, mhd. hosgir, sw. M.: nhd. Pelikan; hūsegome, sw. M.: nhd. Pelikan; hūsgir, hosgir, sw. M.: nhd. Pelikan

Pelikan, mhd. pelikān, pellikān, pellicān, pelikīn, pellikīn, st. M.: nhd. Pelikan

Pelikan, mhd. sisegome, sw. M.: nhd. Pelikan; sisegoum, st. M.: nhd. Pelikan

Pelikan, mhd. unvogel, unfogel*, st. M.: nhd. »Unvogel«, seltsamer Vogel, Pelikanart, Pelikan; velsinc, felsinc, st. M.: nhd. Pelikan

Pelikan, mnd. pelikān, pellican, M.: nhd. Pelikan, ein großer Wasservogel, zweiteiliges Prunkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Geschütz

pelikan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelikanart, mhd. unvogel, unfogel*, st. M.: nhd. »Unvogel«, seltsamer Vogel, Pelikanart, Pelikan

Pelle, germ. *pelli-?, germ.?, Sb.: nhd. Haut, Fell, Pelle

pellenser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pellorijn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelloriseren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peltschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelz -- aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht, an. heð-in-n, st. M. (a): nhd. kurzes Kleidungsstück ohne Ärmel, aber mit einer Kapuze von Pelz gemacht

Pelz -- Armschutz und Handschutz aus Pelz, mnd. muffe (1), F.: nhd. Armschutz und Handschutz aus Pelz, Muff

Pelz -- aus Pelz gearbeiteter Schlafsack, mnd. slāppels*, slāppils, M.: nhd. »Schlafpelz«, aus Pelz gearbeiteter Schlafsack

Pelz -- aus Pelz hergestellt, mhd. belzīn, bellizīn*, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelz hergestellt

Pelz -- bunt von Pelz, mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

Pelz -- einzelner Pelz, mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

Pelz -- gefleckter Pelz, mhd. bunt (2), st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gefleckter Pelz

Pelz -- kleiner Pelz, mhd. belzel, st. N.: nhd. kleiner Pelz; belzelīn, st. N.: nhd. »Pelzelein«, kleiner Pelz

Pelz -- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

Pelz -- kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd, mnd. lashēmede*, lashemmet, laßhemmet, M.: nhd. Latzhemd, kurzes unter dem Pelz getragenes Frauenhemd

Pelz -- langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche, mnd. pāpensūbe, M.: nhd. langes faltiges meist mit Pelz besetztes oder gefüttertes Überkleid für Geistliche

Pelz -- Pelz als Ärmelfutter, mnd. mouwenvel, N.: nhd. Pelz als Ärmelfutter, Pelzwerk zu Ärmeln

Pelz -- Pelz bereiten, mnd. pelsen* (1)**, sw. V.: nhd. Pelz bereiten, aus Fellen fertigen

Pelz -- Pelz machen, mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

Pelz -- Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens, mnd. rüggevōder, rüggenvōder, N.: nhd. »Rückenfutter«, Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens

Pelz -- Pelz von romanischen Ziegenfellen, mnd. rūmēnīe (2), romenie, rummenīe, rummenīge, rommenīe, romnīe, N.: nhd. geringes Pelzwerk, Pelz von romanischen Ziegenfellen

Pelz, ae. flíe-s, flíu-s, flȳ-s, fléo-s, flē-s, st. N. (i): nhd. Vlies, Wolle, Pelz; sci-n-n (2), Sb.: nhd. Pelz

Pelz, afries. *pels, Sb.: nhd. Pelz; ziust, kiust, Sb.: nhd. Pelz

Pelz-, as. crusinat-us?, lat.-as.?, Adj.: nhd. Pelz-

Pelz, ahd. crusina* 10 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Pelz, Rock; guffa 1?, ahd.?, F. (?): nhd. Gewand, Pelz; hār (1) 42, st. N. (a, iz/az): nhd. Haar (N.), Borste, Mähne, Fell, Pelz; pelliz 10, st. M. (a): nhd. Pelz, Schaffell

Pelz, mhd. belliz, bellīz, bellez, belz, pellez, pelliz, pelz, pletz, st. M.: nhd. Pelz, aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück

Pelz, mhd. grā (2), st. N.: nhd. graue Farbe, Grau, Pelz, Pelzwerk, Grauwerk

-- Kehlstück am Pelz: mhd. kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

Pelz, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

Pelz, mhd. veder (1), feder*, st. F.: nhd. Feder, Federkiel, Flügel, Pelz, flaumiges Pelzwerk

Pelz, mnd. balch, ballich, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau; ballich, mnd.?, M.: nhd. Balg, Fell, nicht zerschnittenes bzw. übergestreiftes Fell, Pelz, Blasebalg, Gebläse im Hammerwerk, Gebläse im Bergbau

-- kurzer Pelz der den Oberkörper deckt: mnd. borstpels*, brustpels, M.: nhd. Brustpelz, kurzer Pelz der den Oberkörper deckt

-- mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück: mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

Pelz, mnd. grāwe (2), Sb.: nhd. Pelz

-- Pelz aus Krähenfedern: mnd. kreienpels***, M.: nhd. Pelz aus Krähenfedern

-- Pelz von Katzenfell: mnd. kattenpels, M.: nhd. Katzenpelz, Pelz von Katzenfell

Pelz, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pelz, mnd. vēlevrāßære*, vēlefrāßer, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, Pelz

-- aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz: mnd. vēlvras, vēlvratze, velvrātz, vēlevras, fellevras, M.: nhd. Vielfraß, Fell des Vielfraß, aus dem Fell des Vielfraß angefertigter Pelz

-- einzelner Pelz: mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

-- mit Pelz ausschlagen: mnd. vōderen (1), fōderen, voderen, vōdern, voideren, voyderen, vouderen, vūderen, sw. V.: nhd. füttern (2), ausfüttern, mit Futter (N.) (2) ausschlagen, mit Pelz ausschlagen, verbrämen, unterfüttern, als Futter (N.) (2) einnähen, ausschlagen, verkleiden, ausmauern

-- Pelz aus Finnmarken oder Finnland: mnd. vinnenpels, M.: nhd. Pelz aus Finnmarken oder Finnland

pelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pelz..., mhd. belzīn, bellizīn*, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelz hergestellt

Pelz..., mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

pelzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzärmel, mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

pelzärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pelzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzbekleidung, mnd. lamvel, lampvel, lanvel, N.: nhd. Lammfell, Fell vom Schafslamm, Pelzbekleidung, Pelzfutter

Pelzbekleidungsstück -- Pelzbekleidungsstück für Frauen, mnd. vrouwenpels, vrouwenpils, M.: nhd. Frauenpelz, Pelzbekleidungsstück für Frauen

Pelzbereiter, mnd. pelsære*, pelser, pelsere, pelsser, pelßer, pelzer, pelczer, peltzer, pēlzer, peelzer, pilser, pelsere, pelster, pilsser, pilßer, pilszer, pilzer, piltzer, piltser, M.: nhd. Pelzbereiter, Kürschner, Handwerker der Felle bearbeitet

-- Vereinigung der Pelzbereiter: mnd. pelsæreambacht*, pelserambacht, pelzerambacht, peltzerambacht, pelserampt, pilserampt, pilseramt, pilzeramt, pilzeramt, N.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Kürschnerzunft; pelsæregilde*, pelsergilde, F.: nhd. Vereinigung der Pelzbereiter, Gilde der Kürschner

Pelzbesatz, mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

-- Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens: mnd. rüggevōder, rüggenvōder, N.: nhd. »Rückenfutter«, Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens

Pelzbesatz, mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

Pelzbesätze -- Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

pelzbesetzte -- wollene oder pelzbesetzte Schürze, mnd. pelsschörte, pelzschörte, peltzschörte, F.: nhd. »Pelzschürze« (ein Frauenkleidungsstück), wollene oder pelzbesetzte Schürze

pelzbesetztes -- pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pelzbezeichnung, mnd. vossen (3), mnd.?, Adj.?: nhd. fussig, mit locker haftenden Haaren bedeckt?, Pelzbezeichnung

pelzbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzbunt, mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

Pelzchen -- Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens, mnd. kreienpelsken, M.: nhd. Pelzchen aus Krähenfedern als Gegenstand des Aberglaubens

Pelzchen, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

pelzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzdecke, mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

pelzdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelze -- Felle oder Pelze bearbeiten, mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

Pelze -- Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet, mnd. pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet

Pelze -- Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet, mnd. pelīsære*, pelīser, peliiser, M.: nhd. Kürschner, Handwerker der Felle und Pelze bearbeitet

Pelze -- Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, mnd. peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

Pelze -- Pelze verarbeiten, mnd. pellen (3), sw. V.: nhd. Pelze verarbeiten, Felle verarbeiten

pelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pelzelein, mhd. belzelīn, st. N.: nhd. »Pelzelein«, kleiner Pelz

Pelzen -- aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pelzen -- aus Pelzen gefertigt, mnd. pelsen (2), pilsen, pilzen, piltzen, Adj.: nhd. Pelz..., aus Pelzen gefertigt, aus Fellen gefertigt

Pelzen -- aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück, mhd. belliz, bellīz, bellez, belz, pellez, pelliz, pelz, pletz, st. M.: nhd. Pelz, aus Pelzen gefertigtes Bekleidungsstück

Pelzen -- Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen, mnd. pelsmāken, pilsemāken, pelsmacken, sw. V.: nhd. »Pelz machen«, Kleidungsstücke unter Verwendung von Fellen oder Pelzen herstellen

Pelzen -- kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück, mnd. pelsken*, peltzken, pelzken, N.: nhd. »Pelzchen«, kleineres unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Oberbekleidungsstück

Pelzen -- mit Fellen oder Pelzen bedecken, mnd. pelīsen, sw. V.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedecken, kleiden, Felle oder Pelze bearbeiten

Pelzen -- mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mnd. gepelīset, gepeliiset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Fellen oder Pelzen bedeckt, mit Fellen gekleidet, bepelzt

Pelzen -- mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen, mhd. belzvēch, belzfēch*, bellizvēch*, Adj.: nhd. pelzbunt, bunt von Pelz, mit verschiedenfarbigen Pelzen bezogen

Pelzen -- Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

Pelzen -- unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

pelzen, germ. *pelten?, germ.?, sw. V.: nhd. pelzen, veredeln

pelzen, ahd. pelzōn* 5, sw. V. (2): nhd. pelzen, anpflanzen, pfropfen, veredeln

pelzen, mhd. belzen, pelzen, sw. V.: nhd. pelzen, pfropfen, veredeln

pelzen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pelzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pelzender, mhd. belzære* (2), belzer (2), pelzer (2), st. M.: nhd. »Pelzer«, Pelzender, Pfropfer, Kürschner

Pelzer, mhd. belzære* (1), belzer (1), pelzer (3), st. M.: nhd. Pelzer, Pfropfreis, Edelreis

Pelzer, mhd. belzære* (2), belzer (2), pelzer (2), st. M.: nhd. »Pelzer«, Pelzender, Pfropfer, Kürschner

Pelzer, mnd. buntvōderære*, buntvōderēr, buntvöderēr, buntvoderer, M.: nhd. Pelzer

-- Meisterstück der Lüneburger Pelzer: mnd. drevaste, mnd.?, Sb.: nhd. Meisterstück der Lüneburger Pelzer

Pelzer, mnd. peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

Pelzer, mnd. schinnære* (1), schinner, M.: nhd. »Schinner«, Kürschner, Fellbereiter, Gerber, Pelzer, Straßenräuber

pelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pelzerei, mhd. belzerīe, sw. F.: nhd. »Pelzerei«, Pelzwerkmarkt

Pelzerei, mhd. pelzerīe, sw. F.: nhd. »Pelzerei«, Pelzwerk, Pelzwerkmarkt

pelzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pelzerpassion, mnd. pelsærepassie*, pelserpassie, pelzerpassie, peltzerpassie, pelserpassien, pilterpasse, polterpassie, F.: nhd. »Pelzerpassion«; pelsærepassiōn*, pelserpassiōn, F.: nhd. »Pelzerpassion«

pelzersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzerstraße, mnd. pelsærestrāte*, pelserstrāte, pelzerstrāte, peltzerstrāte, pilserstrāte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

pelzerzies, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzflatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzfutter -- Pelzfutter für eine Jacke, mnd. jackenpels*, jackenpils, M.: nhd. »Jackenpelz«, Pelzfutter für eine Jacke

Pelzfutter -- Pelzfutter für eine Schaube, mnd. sūbenpels, M.: nhd. Pelzfutter für eine Schaube

Pelzfutter -- Pelzfutter von Grauwerk, mnd. grāwerkesvōder, N.: nhd. Pelzfutter von Grauwerk

Pelzfutter -- zu Pelzfutter verarbeiten, mnd. vörvōderen* (1), vorvōderen, sw. V.: nhd. zu Pelzfutter verarbeiten

Pelzfutter (N.) (2), mnd. ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?

Pelzfutter (N.) (2), mnd. vōder (1), fōder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

Pelzfutter, mhd. geville (1), gefille*, st. N.: nhd. Fell, Pelzfutter, Unterfutter; inville, infille*, st. N.: nhd. Pelzfutter, Unterfutter, Futter (N.) (2), Fellumhang, Pelzumhang

Pelzfutter, mhd. vülle, fülle*, st. F.: nhd. Fülle, Menge, Überfluss, Gefülltsein, Vollheit, Ergänzung, Erfüllung, Füllung des Bauches, Fraß, Völlerei, Wurstfülle, Krapfenfülle, Pelzfutter, Uferbefestigung, durch Aufschüttung gewonnenes Uferland

Pelzfutter, mnd. buntvōder, buntvoder, N.: nhd. Pelzfutter; buntwerkvōder, N.: nhd. Pelzfutter

Pelzfutter, mnd. lamvel, lampvel, lanvel, N.: nhd. Lammfell, Fell vom Schafslamm, Pelzbekleidung, Pelzfutter

-- Pelzfutter aus Nackenfell: mnd. nackenvōder, nachkenvōder, N.: nhd. Pelzfutter aus Nackenfell

pelzfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzgebauer, mhd. belzgebūre, sw. M.: nhd. »Pelzgebauer«, Pfropfer

pelzgefüttert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pelzgefütterter -- pelzgefütterter Mantel, mhd. kursīt, kürsīt, kursāt, corsīt, gursīt, kurste, st. N., st. M.: nhd. Pelzrobenrock, pelzgefütterter Mantel, Mantel

pelzgefüttertes -- pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

pelzgerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pelzhandel -- betrügerisch gestalten im Pelzhandel, mnd. betrocken***, sw. V.: nhd. betrügerisch gestalten im Pelzhandel

Pelzhandel -- betrügerische Gestaltung im Pelzhandel, mnd. betrockinge, F.: nhd. betrügerische Gestaltung im Pelzhandel

Pelzhandel -- Einheit im Pelzhandel, mnd. bōte (2), bote, bōt, bot, M., F.: nhd. Botte, eine Art (F.) (1) großer Fässer (für Wein bzw. Korinthen) die ungefähr 6 Liter fassen, Einheit im Pelzhandel, Teil eines Timbers

pelzhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzhändler, an. ski-n-n-ari, st. M. (ja): nhd. Kürschner, Pelzhändler

Pelzhändler, mhd. wiltwerkære*, wiltwerker, st. M.: nhd. »Wildwerker«, Kürschner, Pelzhändler

Pelzhändler, mnd. peltære*, pelter, peltēr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler; peltīr, peltier, peltyr, M.: nhd. »Pelzer«, Kürschner, Handwerker der Pelze bzw. Felle verarbeitet, Pelzhändler

pelzhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzhaus, mnd. pelshūs, N.: nhd. »Pelzhaus«, von der lübischen Kürschnerzunft unterhaltenes Gebäude, Gerbehaus

pelzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pelzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pelzig, ae. ? *sci-n-n-en, Adj.: nhd. pelzig?

pelzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pelzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzjacke, an. bjalf-i, sw. M. (n): nhd. Pelzjacke

pelzjacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pelzjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzkappe, mhd. ? zisterel, st. M., st. N.: nhd. Pelzkappe?

pelzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzkleidung, ahd. kursinna* 7, kursina*, krusina*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Pelzrock, Pelzkleidung, Pelzumhang, Fellkleid, Fell

Pelzknopf, mnd. pelsknōp, pelzknōp, peltzknōp, M.: nhd. »Pelzknopf«, mit Pelzwerk besetzter Zierknopf (an der Frauentracht)

pelzkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzlappen, mnd. pelslappe, pilzlappe, piltzlappe, M.: nhd. »Pelzlappen«, abgerissenes Stück Pelzwerk, Fetzen (N.) von Pelzwerk

pelzlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzmacher, mnd. körsenære*, körsenēre, körsener, körsner, kürsnere, körssenēre, kürtzener, kürschener, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsenewerke*, körsenwerke, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsenewerkære*, körsenwerker, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsewrechte*, körsewerchte, körswerchte, köswerchte, kürsewerchte, kürtzewerchte, kürschewerchte, M.: nhd. Kürschner, Pelzmacher; körsenewrechtære*, körsenwrechter, körsenwerchter, körsenwarchter, körsenwerter, körsenwarter, körsenworter, M.: nhd. Pelzmacher, Kürschner; körsenewrechte*, körsenewerchte, körsenwerchte, körsnewerchte, kürsenewerkchte, kürsnewerchte, körsenwarchte, körsenwerte, körsenwarte, körsenwirchte, körsenworte, körsenwechte, M.: nhd. Pelzmacher, Kürschner

Pelzmacher, mnd. pelsemākære*, pelsemāker*, pilsemāker, pilzemāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet; pelsmākære*, pelsmāker, pilsmāker, pylszmāker, pylßemāker, pilzmāker, piltzmāker, M.: nhd. »Pelzmacher«, Kürschner, Handwerker der Felle oder Pelze verarbeitet

pelzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzmann, mnd. pelsman, pilsman, M.: nhd. »Pelzmann«, wilder Mann, Unruhe, Aufruhr

pelzmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzmantel, mnd. assūke, assūte, Sb.: nhd. »Assuke«, Kleidungsstück, Pelzmantel, Bezeichnung in Hamburg für Hussecke (seit dem 15. Jahrhundert)

Pelzmantel, mnd. körse, körtze, kürse, kürsche, kyrsche, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsel, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsene, körsen, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel

-- loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen: mnd. juncvrouwenpils*, junkvrouwenpels*, juncvrūwenpils, junckfrauwenpils, F.: nhd. loser Pelzmantel wie ihn Nonnen tragen

Pelzmantel, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

pelzmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

pelzmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzmütze, mhd. schavernac, schafernac*, schabernac, st. M.: nhd. Wein aus Chiavenna, Wein, Winterhut, Pelzmütze, höhnender neckender Streich

pelzmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelznägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelznus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzoberbekleidung -- mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung, mnd. quardærepels*, quardelpels, M.: nhd. »Quederpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung; quardærenpels*, quandelnpilz, M.: nhd. »Quedernpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung

pelzobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzobstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pelzraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzreis, mhd. belzerīs, st. N.: nhd. »Pelzreis«, Pfropfreis, Edelreis

pelzreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzrobenrock, mhd. kursīt, kürsīt, kursāt, corsīt, gursīt, kurste, st. N., st. M.: nhd. Pelzrobenrock, pelzgefütterter Mantel, Mantel

Pelzrock -- ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff, mnd. samārie, F.: nhd. ärmelloser Pelzrock aus feinem Stoff

Pelzrock -- Pelzrock aus Schaffell, mnd. schāpespels, M.: nhd. Schafspelz, Pelzrock aus Schaffell

Pelzrock, an. hrauð (1), sw. M. (n): nhd. Brünne, Pelzrock

Pelzrock, ae. crusen-e, crusn-e, sw. F. (n): nhd. Pelzrock; pilec-e, sw. F. (n): nhd. Pelzrock

Pelzrock, afries. kersn-a 1 und häufiger?, F.: nhd. Pelzrock

Pelzrock, as. kursina* 1, st. F. (ō?): nhd. Pelzrock

Pelzrock, ahd. kursinna* 7, kursina*, krusina*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Pelzrock, Pelzkleidung, Pelzumhang, Fellkleid, Fell

Pelzrock, mhd. kürsen, kursen, mmd. kurse, korse, st. F.: nhd. »Kürsen«, Pelzrock

Pelzrock, mnd. körse, körtze, kürse, kürsche, kyrsche, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsel, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsene, körsen, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel

Pelzrock, mnd. pels, peltz, pells, pelß, pelz, pelsch, pils, pilz, pilts, piltz, pilcz, M.: nhd. Pelz, Fell, behaarte Tierhaut, eigene Haut, Leib und Leben, verarbeitete Tierhaut, Pelzrock, unter Verwendung von Fellen oder Pelzen gefertigtes Handwerksprodukt, Pelzmantel, pelzgefüttertes oder pelzbesetztes Oberbekleidungsstück, aus Tierhaaren gefertigtes Gewand (Bedeutung jünger), wollenes Kleidungsstück, aus Fellen oder Pelzen oder Wolle gefertigte Decke, Träger von pelzbesetzter oder aus Pelz gefertigter Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), wohlhabender Bürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

pelzrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzsammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzsamt, mnd. pelssammīt*, pilzsamīt, piltzsamīt, N.: nhd. »Pelzsamt«, Zierbesatz auf Kleidungsstücken, hochfloriger Samt?

pelzschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzschlafrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzschlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzschuh, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

pelzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzschürze (ein Frauenkleidungsstück), mnd. pelsschörte, pelzschörte, peltzschörte, F.: nhd. »Pelzschürze« (ein Frauenkleidungsstück), wollene oder pelzbesetzte Schürze

pelzsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pelzsorte -- eine Pelzsorte, mnd. ? lantwerk, N.: nhd. allgemeine Arbeit am Deich, eine Pelzsorte?; meken, Pl.?: nhd. eine Pelzsorte; rōdewāre, F.: nhd. eine Pelzsorte

Pelzsorte -- eine Pelzsorte, mnd. klokwerk, N.: nhd. eine Pelzsorte

Pelzsorte -- Pelzsorte minderer Güte, mnd. samtvanc, samvanc, M.: nhd. Pelzsorte minderer Güte, unsortierte Fellsorte?

pelzstelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzstieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzstutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzüberrock, mnd. korsīt, kursāt, korsitz, Sb.: nhd. Pelzüberrock

Pelzüberzug, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Pelzüberzug, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Pelzumhang, ahd. kursinna* 7, kursina*, krusina*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Pelzrock, Pelzkleidung, Pelzumhang, Fellkleid, Fell

Pelzumhang, mhd. inville, infille*, st. N.: nhd. Pelzfutter, Unterfutter, Futter (N.) (2), Fellumhang, Pelzumhang

pelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzverbrämung -- Rock mit Pelzverbrämung, mnd. ? querdærepels*, querderpels, mnd.?, M.: nhd. Rock mit Pelzverbrämung?

pelzverbrämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzverherger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzverhüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pelzwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pelzwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzware, an. ask-rak-i, sw. M. (n): nhd. Pelzware

Pelzwaren -- lappische Pelzwaren, an. finn-skref, st. N. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware; finn-skrepp-r, st. M. (a): nhd. lappische Pelzwaren, eingeschrumpfte getrocknete Ware

pelzwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzweichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pelzwerk -- aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk, mnd. klesem, klesam, Sb.: nhd. aus dem östlichen Ostseegebiet eingeführtes Pelzwerk

Pelzwerk -- aus dem Pelzwerk gezogene Haare, mnd. hārwerk (1), N.: nhd. Rauchwerk, Pelzwerk mit Haaren, aus dem Pelzwerk gezogene Haare

Pelzwerk -- aus Pelzwerk bestehend, mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

Pelzwerk -- billiges Pelzwerk, mnd. gancwerk, gankwerk, N.: nhd. billiges Pelzwerk, eine Art Pelzwerk

Pelzwerk -- buntes Pelzwerk, mhd. vēch (2), fēch, st. N.: nhd. »Feh«, buntes Pelzwerk, Hermelin, Hermelinpelz; vēchwerc, fēchwerc*, st. N.: nhd. »Fechwerk«, buntes Pelzwerk

Pelzwerk -- eine Art Pelzwerk, mnd. gancwerk, gankwerk, N.: nhd. billiges Pelzwerk, eine Art Pelzwerk

Pelzwerk -- eine billige Sorte Pelzwerk, mnd. schatwerk, N.: nhd. eine billige Sorte Pelzwerk

Pelzwerk -- fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

Pelzwerk -- feines graues Pelzwerk, mnd. grāwerk (1), grauwerk, grāwark, N.: nhd. feines graues Pelzwerk, Rückenpelz des grauen Eichhörnchens

Pelzwerk -- feines Pelzwerk, mhd. schœnwerc, schœnewerc*, st. N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

Pelzwerk -- feines Pelzwerk, mnd. sch· newerk, N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk; sch· nwerk, N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

Pelzwerk -- flaumiges Pelzwerk, mhd. veder (1), feder*, st. F.: nhd. Feder, Federkiel, Flügel, Pelz, flaumiges Pelzwerk; vedere, federe*, sw. F.: nhd. Feder, flaumiges Pelzwerk

Pelzwerk -- geringes Pelzwerk, mnd. scharpenōrdes, Sb.: nhd. geringes Pelzwerk

Pelzwerk -- graues Pelzwerk von Katzenfell, mnd. kattengrā, kattengrāw, N.: nhd. »Katzengrau«, graues Pelzwerk von Katzenfell

Pelzwerk -- im Herbst gefangenes Pelzwerk, mnd. hervestwerk, N.: nhd. im Herbst gefangenes Pelzwerk

Pelzwerk -- Kleidungsstück aus Pelzwerk, mnd. körse, körtze, kürse, kürsche, kyrsche, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsel, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel; körsene, körsen, F.: nhd. Kleidungsstück aus Pelzwerk, Pelzrock, Pelzmantel

Pelzwerk -- kleines Kleidungsstück aus Pelzwerk, mnd. ? körseken***, N.: nhd. kleines Kleidungsstück aus Pelzwerk?

Pelzwerk -- kostbares Pelzwerk, mhd. sabel (1), sablar, st. M., N.: nhd. kostbares Pelzwerk

Pelzwerk -- mit flaumigem Pelzwerk besetzen, mhd. videren, vidern, fideren*, fidern*, sw. V.: nhd. befiedern, mit Federn besetzen, mit Flügeln versehen (V.), besetzen, mit flaumigem Pelzwerk besetzen, erdichten, lügen

Pelzwerk -- mit Flocken besetztes Pelzwerk, mhd. vluckenbalc, fluckenbalc*, st. M.: nhd. mit Flocken besetztes Pelzwerk

Pelzwerk -- mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar

Pelzwerk -- Pelzwerk aus Helsingfors, mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

Pelzwerk -- Pelzwerk aus Hermelin, mnd. hermelīn (1), hermelen, N.: nhd. Hermelin, großes Wiesel, Hermelinfell, Pelzwerk aus Hermelin Hw.: s. harmelen, vgl. mhd. hermelīn (1)

Pelzwerk -- Pelzwerk aus Smolensk, mnd. smōleinwerk*, smōleynwerk, N.: nhd. Pelzwerk aus Smolensk

Pelzwerk -- Pelzwerk herstellen, mnd. körsenen***, sw. V.: nhd. »kürschnen«, Pelzwerk herstellen

Pelzwerk -- Pelzwerk minderer Gattung, mnd. schēvenisse, schēvenitse, F.: nhd. Pelzwerk minderer Gattung, Eichhörnchenfell, abgeschabtes Fell?, abgeschabtes Haar

Pelzwerk -- Pelzwerk mit Haaren, mnd. hārwerk (1), N.: nhd. Rauchwerk, Pelzwerk mit Haaren, aus dem Pelzwerk gezogene Haare

Pelzwerk -- Pelzwerk vom Hals der Tiere, mnd. ? helsinc (2), helsink, N.: nhd. Pelzwerk aus Helsingfors?, Pelzwerk vom Hals der Tiere?

Pelzwerk -- Pelzwerk von Klauen, mnd. ? klāchwerk, klāchwark, N.: nhd. Pelzwerk von Klauen?

Pelzwerk -- Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt, mnd. ? strūsenbar, strūsenber?, M.: nhd. Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt?

Pelzwerk -- vierzig Stück Pelzwerk, mhd. zimber, zimer, zimmer, zimbre, st. N., st. M.: nhd. »Zimmer«, Bauholz, Bau, Gebäude, Haus, Wohnung, Bautätigkeit, Holzbekleidung eines Stollens, Haufe, Haufen, vierzig Stück Pelzwerk

Pelzwerk -- von Pelzwerk hergestellt, mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

Pelzwerk von der Genette (Ginsterkatze), mnd. genitte, genette, Sb.: nhd. Pelzwerk von der Genette (Ginsterkatze)

Pelzwerk, mhd. belzwerc, bellizwerc*, st. N.: nhd. Pelzwerk, Kürschnerarbeit; bunt (2), st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gefleckter Pelz; buntwerc, st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gestreiftes Pelzwerk

-- gestreiftes Pelzwerk: mhd. buntwerc, st. N.: nhd. Buntwerk, Pelzwerk, gestreiftes Pelzwerk

Pelzwerk, mhd. grā (2), st. N.: nhd. graue Farbe, Grau, Pelz, Pelzwerk, Grauwerk

Pelzwerk, mhd. pelzerīe, sw. F.: nhd. »Pelzerei«, Pelzwerk, Pelzwerkmarkt; riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg; rūhe (1), st. F.: nhd. »Rauhheit«, Rauheit, Pelzwerk

-- Wieselart und das Pelzwerk davon: mhd. lassāt, lasset, st. N.: nhd. Wieselart und das Pelzwerk davon

Pelzwerk, mhd. wiltwerc, st. M.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Weidwerk, Jagd, Pelzwerk

Pelzwerk, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück; bōdemewerk*, bōdemwerk, boddemwerk, N.: nhd. Pelzwerk; bōgenwerk, N.: nhd. Pelzwerk; bunt (3), N.: nhd. Pelzwerk; buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät; ducker, Sb.: nhd. Pelzwerk, Balg des Iltis oder Fischotters

-- geringes Pelzwerk: mnd. bollert, bollart, bullart, bullard, Sb.: nhd. geringes Pelzwerk

-- geringwertiges Pelzwerk: mnd. abesēr, N.?: nhd. geringwertiges Pelzwerk; ebbesēr, N.?: nhd. geringwertiges Pelzwerk

-- Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen: mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

-- zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk: mnd. döinisse*, döynisse, döyenisse, F.: nhd. zusammengestückeltes und daher minderwertiges Pelzwerk

-- zusammengestücktes Pelzwerk: mnd. dögenisse, dogenisse, F.?: nhd. zusammengestücktes Pelzwerk, schlechtes Fell, verfälschte Ware

Pelzwerk, mnd. hārdinc, hārdink, N.: nhd. Pelzwerk, zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren

Pelzwerk, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei; peltærīe*, pelterīe, peltrīe, pilterīe, F.: nhd. Pelzwerk, Rauchwaren; ? pūder (2), Sb.: nhd. Futter (N.) (2)?, Unterfutter (N.) (2)?, Futteral?, Pelzwerk?, einzelner Pelz?, Pelzfutter (N.) (2)?, Pelzbesatz?, Behälter?, Bestecktasche?, Brieftasche?, Umschlag?; rūchhār, rūhār, N.: nhd. »Rauhhaar«, Pelzwerk; rūchwāre, rūwāre, rūwār, F.: nhd. »Rauchware«, Tierfelle, Pelzwerk; ruchwerk, N.: nhd. »Rauchwerk«, Pelzwerk, Rauchware

-- abgerissenes Stück Pelzwerk: mnd. pelslappe, pilzlappe, piltzlappe, M.: nhd. »Pelzlappen«, abgerissenes Stück Pelzwerk, Fetzen (N.) von Pelzwerk

-- als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell: mnd. ? lamsmāschin*, lamsmāschen, Sb.: nhd. als Pelzwerk zugerichtetes gekräuseltes Lammfell?

-- aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke: mnd. pelsdecke, pelsdēke, pelszdecke, pelzdecke, pilsdecke, F., M.?: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke; pelsdēkene, mnd.?, F.: nhd. Pelzdecke, aus Fellen oder Pelzwerk oder Wolle oder Filz gefertigte Decke

-- aus Pelzwerk gefertigter Ärmel: mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

-- Behälter für Pelzwerk: mnd. mummenvat, N.: nhd. »Mummenfass«, Fass für Mummebier, Behälter für Pelzwerk

-- ein Pelzwerk: mnd. mordowe, M.?, F.?, N.?: nhd. ein Pelzwerk, Marderfelle?; ? roise, mnd.?, Pl.: nhd. ein Pelzwerk?

-- eine Art Pelzwerk: mnd. poppele* (3), popele*, popelin, poppe, poppelen, poppen, N.: nhd. eine Art Pelzwerk, eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, Brack

-- eine Sorte Pelzwerk: mnd. rōtōre*?, rōtōr, N.: nhd. »Rotohr«?, eine Sorte Pelzwerk; rōt· reken*, rōt· rken, N.: nhd. eine Sorte Pelzwerk

-- Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient: mnd. menk, menke, meync, mink, Sb.: nhd. Sumpfotter, Nerz (mustela lutreola), Fell des Sumpfotters, Fell des Nerzes das als Pelzwerk dient

-- Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel: mnd. lasteken, lastken, lasken, N.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel; lasten (2), lastien, Sb.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel

-- geringes Pelzwerk: mnd. onnīge, onyghe, Sb.: nhd. geringes Pelzwerk; rūmēnīe (2), romenie, rummenīe, rummenīge, rommenīe, romnīe, N.: nhd. geringes Pelzwerk, Pelz von romanischen Ziegenfellen

-- mit Pelzwerk besetzter Rockärmel: mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

-- Pelzwerk vom Schneewiesel: mnd. lesteken, Sb.: nhd. Fell vom Schneewiesel, Pelzwerk vom Schneewiesel

-- Pelzwerk zu Ärmeln: mnd. mouwenvel, N.: nhd. Pelz als Ärmelfutter, Pelzwerk zu Ärmeln

-- russisches Pelzwerk: mnd. letuse, Sb.: nhd. russisches Pelzwerk

Pelzwerk, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments; vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; vōder (1), föder, voder, voeder, vouder, N.: nhd. Futter (N.) (2), Unterfutter (N.) (2), Futteral, Pelzwerk, einzelner Pelz, Pelzfutter (N.) (2), Pelzbesatz, Behälter, Bestecktasche, Brieftasche, Umschlag

-- Ausfütterung mit Pelzwerk: mnd. vōderwerkesarbēt, F.: nhd. Ausfütterung mit Pelzwerk

-- buntes Pelzwerk: mnd. vēwerk, veewerk, N.: nhd. buntes Pelzwerk, Fehpelzwerk

-- Pelzwerk aus Fuchsfell: mnd. voskörsene*, voskörsen, F.: nhd. Pelzwerk aus Fuchsfell; vossekörsene*, vossekörsen, F.: nhd. Pelzwerk aus Fuchsfell

-- Pelzwerk von Wild: mnd. wiltwāre*, wiltware, mnd.?, F.: nhd. »Wildware«, Wild, Pelzwerk von Wild; wiltwerk, mnd.?, N.: nhd. »Wildwerk«, Wild, Pelzwerk von Wild

-- Pelzwerk zum Ausfüttern: mnd. vōderwerk, N.: nhd. Pelzwerk zum Ausfüttern

-- schlechte Sorte von Pelzwerk: mnd. wimetken, wimeteken, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, schlechte Sorte von Pelzwerk

-- weißes Pelzwerk: mnd. witwerk, mnd.?, N.: nhd. weißes Pelzwerk

pelzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pelzwerk..., mhd. wiltwerkīn, Adj.: nhd. von Pelzwerk hergestellt, aus Pelzwerk bestehend, Pelzwerk...

Pelzwerkmarkt, mhd. belzerīe, sw. F.: nhd. »Pelzerei«, Pelzwerkmarkt

Pelzwerkmarkt, mhd. pelzerīe, sw. F.: nhd. »Pelzerei«, Pelzwerk, Pelzwerkmarkt

Pelzwerks -- eine Sorte südeuropäischen Pelzwerks, mnd. rūmēnīenvel, rōmēnīenvel, N.: nhd. eine Sorte südeuropäischen Pelzwerks

Pelzwerks -- Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, mnd. körsenæregrempel*, körsenērgrempel, M.: nhd. Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks

Pelzwerks -- Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks, mnd. körsenæregrempel*, körsenērgrempel, M.: nhd. Kamm zum Auskämmen des Pelzwerks, Krämpel zum Auskämmen des Pelzwerks

Pelzwolle, mnd. ? pelsærewulle*, pelserwulle, pelzerwulle, F.: nhd. minderwertige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?, Pelzwolle?

pelzwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pelzzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pelzzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pen, nhd.: nhd. ; L.: DW

penal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Penalmandat, mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

Penalmandatbrief, mnd. pennālmandātbrēf, M.: nhd. »Penalmandatbrief«, Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird

penat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Penate, ahd. giswāsgot* 1, st. M. (a): nhd. Hausgott, Penate; hūsgot* 8, st. M. (a): nhd. Hausgott, Penate

penaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pendel, mnd. hange, Sb.: nhd. Pendel

Pendel, mnd. seigærelōt*, seygerlōt*, N.: nhd. Pendel, Perpendikel der Turmuhr

pendel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pendelartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pendelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pendellänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pendeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

pendelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pendelschwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pendeluhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

penibel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Penis (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēsel (1), M.: nhd. Sehne (Bedeutung örtlich beschränkt), Bogensehne, Peitsche?, Penis (Bedeutung örtlich beschränkt)

Penis (euphem.), mnd. vīsel, fīsel*, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Fiesel, Penis (euphem.); vīselære*, vīseler, M.: nhd. Mörserkeule, Stößel, Penis (euphem.)

Penis, an. pu-n-t-r, st. M. (a): nhd. Penis, Spitze; reð-r, st. M. (a): nhd. Penis; stū-f-r, st. M. (a): nhd. Stumpf, Stück, Penis, Versart; sver-ð, st. N. (a): nhd. Schwert, Penis

Penis, ae. hno-c-c, Sb.: nhd. Penis, männliches Glied; pint-el, st. M. (a): nhd. männliches Glied, Penis; wǣp-en, wǣp-n, st. N. (a): nhd. Waffe, Penis

Penis, afries. pint (2) 5, Sb.: nhd. Penis

-- eine Sehne am Penis: afries. stâ-p-si-n-e* 1, stâ-p-si-n-i*, stiā-p-si-n-e, stiā-p-si-n-i*, st. F. (ō): nhd. eine Sehne am Penis

Penis, as. gi-maht 1, st.? F. (i): nhd. »Gemächt«, Penis

Penis, ahd. gimaht 23?, st. F. (i): nhd. Geschlechtsglied, Glied, Genitale, Penis, Hode, Hoden, Vermögen, Kraft

Penis, mhd. ? bruochrüde, sw. M.: nhd. Schoßhund, Penis?

Penis, mhd. gemaht (1), gimaht, gemeht, gimeht, st. F., st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Glied, Genitale; gemehte 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »Gemächt«, Penis, Genitalien; gimpel (1), gempel, st. M., st. N.: nhd. Hüpfer, Springer, Minnespiel, Tanzweise, Penis; gümpel, st. M.: nhd. Gimpel, Penis; hegeli, heggli, st. N.: nhd. Häckchen, Penis

Penis, mhd. mansruote, manesruote (?), sw. F.: nhd. »Mannsrute«, Penis; manstap, st. M.: nhd. »Mannstab«, Penis; meizel, st. M.: nhd. Meißel, Instrument des Arztes, Penis, Angerupftes, Abgerupftes; pint (1), mmd., st. M.: nhd. »Pint«, Penis; prellære*, preller, st. M.: nhd. »Preller«, Penis

Penis, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen; strigel, st. M.: nhd. Striegel, Penis; stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis; stumpf (2), stump, st. M.: nhd. Stumpf, Armstumpf, Beinstumpf, Stummel, Stoppel, Penis, verstümmeltes Glied, Beinkleidung, Baumstumpf

Penis, mhd. unker, st. M.: nhd. Schlange, Basilisk, Penis; videlboge, fidelboge*, sw. M.: nhd. Fiedelbogen, Penis; videlstap 1, fidelstap*, st. M.: nhd. »Fiedelstab«, Fiedelbogen, Penis; visel, vesel, fisel*, fesel*, st. M.: nhd. »Fiesel (?)«, Penis; visierruote, fisierruote*, sw. F.: nhd. Visierrute, Eichstab, Penis; vudeslecke, fudeslecke*, sw. M.: nhd. »Futschlecker«, Penis; wazzerrōr, st. N.: nhd. Wasserrohr, Wasserröhre, Penis; wazzerrōre*, wazzerrœre, sw. F.: nhd. Wasserröhre, Penis; wazzerstange, F.: nhd. »Wasserstange«, Penis; wazzerstecke, sw. M.: nhd. »Wasserstecken«, Penis; weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung; wünschelruote, wünschelrūte, F.: nhd. Wünschelrute, Penis; wünschelstap, st. M.: nhd. »Wünschelstab«, Wünschelrute, Penis; wurst (1), mmd. worst, st. F.: nhd. Wurst, Penis; zisel (1), st. M.: nhd. »Ziesel«, Penis; zwatzlære*, zwetzlære*, zwatzler, zwetzler, st. M.: nhd. »Zwatzler«, Penis

-- kleiner Penis oder kleine Franse: mhd. visellīn, fisselīn*, st. N.: nhd. »Penislein«, Pimmelchen, kleiner Penis oder kleine Franse

Penis, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dūve (3), M.: nhd. Penis

Penis, mnd. gebōrtlit, N.: nhd. »Geburtsglied«, Penis; gelitmāte, gelēdemāte, N.: nhd. Gliedmaß, Glied, Penis, Mitglied; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Penis, mnd. pēserik, pezerik, M.: nhd. Penis; pint (1), pit, pitte, M.: nhd. Penis, männliches Glied; pintādere*, pintāder, F.: nhd. Penis

-- Penis des Hundes: mnd. r· denpint, reunpint, M.: nhd. Penis des Hundes

-- Penis des männlichen Pferdes: mnd. pērdesschacht, perdes schacht, M.: nhd. »Pferdesschaft«, Penis des männlichen Pferdes; pērdestērt, M.: nhd. Penis des männlichen Pferdes

Penis, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis; ? sneppel (1), M.: nhd. Schnipfel, Zipfel?, Penis?; tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

Penislein, mhd. visellīn, fissellīn*, st. N.: nhd. »Penislein«, Pimmelchen, kleiner Penis oder kleine Franse

Penit, mnd. suckerbannit, suckerbannīt, Sb.: nhd. Penit; suckerpenīt*, suckerpenit, Sb.?: nhd. »Zuckerpenit«, Penit

penitentie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

penitenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Penitzucker, mnd. penīt (1), penid, Sb.: nhd. Penitzucker, klarer gereinigter Zucker, Kandis

Pennal, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

-- ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien: mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

pennal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pennal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pennaljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pennalputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pennalrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pennalscheide, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

pennalschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

penninc -- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

penninc -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

penninc -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird, mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird

penninc -- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird, mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

penninc -- Geldwert eines penninc, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

penninc -- Nagel zu einem penninc, mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

pensel, nhd.: nhd. ; L.: DW

penseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

pensie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pension, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

pension, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pensionär, mnd. slāpsch· lære*, slāpsch· ler, slāpscholer, M.: nhd. »Schlafschüler«, Schüler der im Stift schläft, Internatsschüler, Pensionär

pensionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionensaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensioner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pensioner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pensionieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pensioniererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pensionierershaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionsaeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pensionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pensionsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pensionsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pensionsunterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionunterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensionweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pensum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

penzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pepp, nhd.: nhd. ; L.: DW

peppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

per -- per Post, mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

per -- Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

per, mnd. sem (1), semme, seme, Interj.?: nhd. bei, per

per, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

perche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perchinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Perde -- Arznei für Perde, mnd. pērdearstedīe, pērdeartsedī, pērdeartzedie, F.: nhd. Heilmittel für Pferde, Arznei für Perde, hippiatrisches Lehrbuch

perde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perdon, nhd.: nhd. ; L.: DW

perdune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perdune, nhd.: nhd. ; L.: DW

perdutz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

peremptor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremptorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremptorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremptorienkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremptorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremptorius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremptweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peremtorisch, afries. bi-grip-e-lik* 2, Adj.: nhd. zwingend, peremtorisch

peren, nhd.: nhd. ; L.: DW

perfect, nhd.: nhd. ; L.: DW

perfect, nhd.: nhd. ; L.: DW

perfekt, ae. ? ful-l-frė-m-m-ed-lic, Adj.: nhd. perfekt?; on-sund, Adj.: nhd. ganz, perfekt, vollendet, gesund

perfekt, nhd.: nhd. ; L.: DW

perfekt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Perfektion, ae. ful-l-frė-m-m-ed-nės-s, ful-l-frė-m-m-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Perfektion

perfid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perfrevelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergament -- auf pergament ausgefertigter Erlass, mnd. pergamēnesmandāt*, permentesmandāt, permintesmandāt, M.: nhd. auf pergament ausgefertigter Erlass

-- auf Pergament ausgestellte Urkunde: mnd. pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

-- auf Pergament geschrieben: mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

-- auf Pergament verfasstes Schreiben: mnd. pergamēnbrēf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben; pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

-- aus Pergament bestehend: mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

-- aus Pergament gefertigt: mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

-- aus Pergament gefertigte Fensterbespannung: mnd. parmentenvenster*, parmentenvinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung; pergamēnvenster*, permentvinster, permentevinster, N.: nhd. aus Pergament gefertigte Fensterbespannung

-- aus Pergament gefertigter Buchumschlag: mnd. pergamēnesümmeslach*, permentesümmeslach, permētesümmeslach, M.: nhd. »Pergamentumschlag«, aus Pergament gefertigter Buchumschlag

-- eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament: mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament

-- größerer Abschnitt Pergament: mnd. pergamēneshūt*, permenteshūt, parminteshūt, pargamentshūt, permentzhūt, F.: nhd. größerer Abschnitt Pergament

-- Handwerker der Pergament bereitet: mnd. pergamēnmākære*, pergamēnmāker, pergamēnmāker, permentmāker, pargemēnmāker, perkamentmāker, permüntmāker, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament bereitet

-- Handwerker der Pergament herstellt: mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament; pergamēnberēdære*, perkmentberēder, perkmentbereider, permentberēder, permentbereider, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament herstellt

-- handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament: mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller

-- Hersteller von Fensterbespannungen aus

Pergament: mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament

-- Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln: mnd. ? plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

-- Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament: mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament

-- Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament: mnd. quārtēre, F.: nhd. Lage von vier Bögen Papier bzw. Pergament

-- Lineaturstrich auf Papier oder Pergament: mnd. puncttēken, punctteiken, punttēken, puntteiken, N.: nhd. Schriftzeichen, Interpunktionszeichen, Lineaturstrich auf Papier oder Pergament

-- Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt: mnd. prēkelære*, prēkeler, M.: nhd. Punktierer, Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt

-- Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt: mnd. punctīre, M.: nhd. Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

-- Schreibbogen aus Pergament: mnd. pergamēnblat*, permentblat, N.: nhd. »Pergamentblatt«, Schreibbogen aus Pergament

-- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens: mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

-- Wundauflage aus Pergament: mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

-- Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums: mnd. pergamēnplāster*, permentplaster, parmētplaster, N.: nhd. Wundauflage aus Pergament, Wundbedeckung aus Pergament zur Festmachung eines Therapeutikums

Pergament -- durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Pergament -- französisches Pergament, mnd. fransīn, frantzīn, frantzyn, Sb.: nhd. französisches Pergament

Pergament -- vom Pergament schaben, mnd. afschāven, sw. V.: nhd. abschaben, vom Pergament schaben, tilgen

Pergament, germ. *skrahō, st. F. (ō): nhd. Schra, Haut, Pergament

Pergament, got. maímbran-a* 1, sw. M. (n): nhd. Pergament

Pergament, an. bōk-fell, st. N. (a): nhd. Pergament; pel-l-a, F.: nhd. Pergament

Pergament, ahd. buohfel* 3, st. N. (a): nhd. Pergament; pergamin* 6, pergamīn*, st. N. (a): nhd. Pergament

Pergament, mhd. buochvel, buochfel*, st. N.: nhd. »Buchfell«, Pergament

Pergament, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort

-- Stück Pergament: mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

Pergament, mhd. pergamente, pergement, pergemint, perment, permet, permit, permint, perminte, birmit, pirment, pirmet, pirimente, bermit, st. N.: nhd. Pergament

-- Stück Pergament: mhd. mambrīn, st. F.: nhd. Stück Pergament; membrāne, st. F., sw. F.: nhd. »Membrane«, Stück Pergament

Pergament, mhd. slieme, sliem, sw. M., st. M.: nhd. Netzhaut, Zwerchfell, Haut, Fell, Pergament, Art dünn gegerbter Haut in die Fenster, Fensterüberhang

Pergament, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke

Pergament, mnd. pergamēn, pergamein, pergament, parkelment, perment, permēt, permint, parment, parmint, parmunt, permünt, pergamint, permit, parmünt, parmēt, pergameyn, pergement, perkment, pargement, pargemente, papermint, N.: nhd. Pergament, von den Haaren und Fleischresten gesäuberte getrocknete und geglättete Tierhaut; plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

pergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pergament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pergamentaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pergamentbereiter, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament

pergamentbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pergamentblatt, ahd. āskaffa 5, āscaffa, st. F. (ō): nhd. Blatt, Pergamentblatt, Stück Leder, Lederabfall

Pergamentblatt, mnd. pergamēnblat*, permentblat, N.: nhd. »Pergamentblatt«, Schreibbogen aus Pergament

pergamentblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pergamentblättern -- aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch, mnd. pergamēnbōk*, pergamentenbōk, permentbōk, permētbōk, permintbūk, parmentebōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamēnesbōk*, permintesbōk, parmintesbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch; pergamentenbōk, permintenbōk, N.: nhd. aus Pergamentblättern zusammengesetztes Buch

pergamentbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pergamenten, mnd. pergamēnen, permenten, pergmenten, parmenten, parminten, pargemēnen, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben; pergamēnet*, permentet, Adj.: nhd. pergamenten, aus Pergament gefertigt, aus Pergament bestehend, auf Pergament geschrieben

pergamenten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pergamenten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pergamenter, mhd. pergamentære*, pergamenter, bermeter, st. M.: nhd. »Pergamenter«, Pergamentmacher

pergamenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamenterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pergamentgewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pergamenthaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pergamenthersteller -- Gewerk der Pergamenthersteller, mnd. pergamēnwerk*, permentwerk, N.: nhd. handwerkliche Tätigkeit der Bereitung von Pergament, Gewerk der Pergamenthersteller

pergamenthufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pergamentlage, ae. cīn-e, M.: nhd. Pergamentlage, Diplom, Urkunde

pergamentleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

pergamentlibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pergamentmacher -- Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Pergamentmacher, mhd. buochvellære, buochveller, buochfellære*, buochfeller*, st. M.: nhd. Pergamentmacher

Pergamentmacher, mhd. pergamentære*, pergamenter, bermeter, st. M.: nhd. »Pergamenter«, Pergamentmacher

Pergamentmacher, mnd. pergamēnære*, parmenter, permentērer, permentērere, permentīre, perminter, permenter, permeltēr, permelteyr, permentārer, permēter, pergemintērer, permentīger, palmenter, permtērer, pergemintērer, M.: nhd. Handwerker der Pergament herstellt, Pergamentmacher, Pergamentbereiter, Hersteller von Fensterbespannungen aus Pergament; pergamēnberēdære*, perkmentberēder, perkmentbereider, permentberēder, permentbereider, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament herstellt; pergamēnmākære*, pergamēnmāker, pergamēnmāker, permentmāker, pargemēnmāker, perkamentmāker, permüntmāker, M.: nhd. Pergamentmacher, Handwerker der Pergament bereitet

-- Gilde der Pergamentmacher: mnd. pergamenæregilde*, permentergilde, permenter gilde, F.: nhd. Gilde der Pergamentmacher

pergamentmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pergamentmacherwerk -- Meister im Pergamentmacherwerk, mnd. pergamēnmēster***, pergamēnmeister, M.: nhd. Meister im Pergamentmacherwerk

pergamentmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentmeisterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamentpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pergamentriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pergamentröllchen, mnd. pergamēnesrulleken*, pergamentesrulken, N.: nhd. »Pergamentröllchen«, aufgerollt verwahrter schmaler Packen (M.) beschriebenen Pergaments

Pergamentrolle, mnd. pergamēnesrulle***, F.: nhd. Pergamentrolle, aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, Urkunde; pergamēnrulle*, permentrulle, F.: nhd. Pergamentrolle, aufgerollt verwahrter Packen (M.) beschriebenen Pergaments, Urkunde

pergamentrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pergamentrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pergaments -- eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, mnd. plāne (1), plaue, plave, sw. F.: nhd. eisernes Instrument zur Bearbeitung des Pergaments, Instrument zum Glätten von Pergament und Wachstafeln?

Pergaments -- Maß des Pergaments, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

pergamentschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pergamentsmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pergamentstreifen -- Pergamentstreifen an dem Siegel hängt, mhd. pressel, st. F., st. N.: nhd. »Pressel«, Siegelpresse, Pergamentstreifen an dem Siegel hängt

pergamentstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pergamentstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pergamenttinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pergamentumschlag, mnd. pergamēnesümmeslach*, permentesümmeslach, permētesümmeslach, M.: nhd. »Pergamentumschlag«, aus Pergament gefertigter Buchumschlag

Pergamenturkunde, mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Pergamentverfertiger, ahd. pergamināri* 1, st. M. (ja): nhd. Pergamentverfertiger

pergamentwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perhorreszenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perhorreszieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Peridot, mnd. krisolit, krisolite, M.: nhd. Chrysolith, Peridot, ein gelblicher Edelstein

Perikopenbuchs -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sŏ̄mmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Perikopenbuchs -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Periode -- Periode von Jahren, mnd. sīkel, cykel, M.: nhd. Kreislauf, Periode von Jahren

Periode, ae. stė-f-n (2), stė-m-n (2), M.: nhd. Botschaft, Aufforderung, Periode, Mal (N.) (1), Zeit, Arbeitsgruppe; tī-d, st. F. (i): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Periode, Jahreszeit, Stunde, Fest, kanonische Stunde; þrāg, st. F. (ō): nhd. Zeit, Zeitraum, Jahreszeit, Periode, Gelegenheit, böse Zeit, Anfall

Periode, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, underscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; wandelunge, wandalunge*, st. F.: nhd. Wandlung, Änderung, Veränderung, Verwandlung, Wechsel, Umwandlung, Tausch, Vielfalt, Variation, Wanderung, Weg, Transsubstantiation, Gerichtsverhandlung, Kaufvertrag, Verzichtleistung, Wandelbarkeit, Gebrechen, Makel, Vergänglichkeit, Fehler, Tadel, Gang (M.) (1), Lauf, Wandel, Lebenswandel, Lebensweise, Leben, Lebensart, Periode, Zeitalter, Frühlingsanfang, Umgang, Verkehr, Aufenthalt, Ausübung, Begehung, Handel; zīt (1), zīth, zīch, st. F., st. N.: nhd. Zeit, Zeitalter, Lebensalter, Leben, Lebensumstände, zeitliches Leben, Jahreszeit, Tageszeit, Stunde, Dauer, Zeitraum, Weile, Zeitpunkt, Frist, Termin, Periode, Alter (N.), Betzeit, kanonische Hore, Gebetszeit, kanonische Gebetszeit, Fest, Festtag, Frühling

Periode, mnd. etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

-- mehrjährige Periode einer Ackerdüngung: mnd. duncjār, N.: nhd. Dungreise, mehrjährige Periode einer Ackerdüngung

-- wiederkehrende Periode: mnd. atmāl, Sb.: nhd. wiederkehrende Periode, Zugangszeit und Abgangszeit der Gesellen und Knechte, Mietanfang; etmāl, N.: nhd. wiederkehrende Zeit, wiederkehrende Periode, Periode, natürlicher Tag, vierundzwanzig Stunden, Jahresperiode, Halbjahresperiode, Flutperiode, Tagesperiode von zwölf oder vierundzwanzig Stunden

Periode, mnd. periode, F.: nhd. Periode, Zeitdauer

-- Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode: mnd. r˙ mæretal*, r˙ mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mæretinstal*, r˙ mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mischtal*, r˙ meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

-- Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt: mnd. r˙ mæretal*, r˙ mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mæretinstal*, r˙ mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt; r˙ mischtal*, r˙ meschtal, M.: nhd. Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

periode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

periodenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

periodenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

periodisch -- periodisch wiederkehrender Zeitraum, mnd. ēvenlīt, ēmelīt, N.: nhd. periodisch wiederkehrender Zeitraum, vierundzwanzig Stunden

periodisch -- von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, mnd. mānesüchtich*, mānsüchtich, maensüchtich, mānsutich, Adj.: nhd. von einer periodisch wiederkehrenden Krankheit befallener Mensch, menstruierend

periodisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Peripatetiker, ahd. umbigangezzāri* 2, st. M. (ja): nhd. einer der umherzieht, Peripatetiker

Periphrase -- Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens, mnd. ˙ vertrēde, ˙ vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

Perit, mhd. perit, sw. M.: nhd. »Perit«, Stein

perkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Perlach, ahd. Berleih* 1, Sb.: nhd. Perlach

perlament, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlartig, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlbesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perlbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlborte, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Perlchen, mhd. berlīn, st. N.: nhd. Perlchen, Perllein

perlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Perle -- durchsichtige Perle, mhd. īsperle, st. F.: nhd. durchsichtige Perle

Perle -- Perle des Rosenkranzes, mnd. vīftichstēn*, vīftichstein*, veftichstēn, M.: nhd. Glied des Rosenkranzes, Perle des Rosenkranzes

Perle, got. mari-kreitu-s* 1, st. M. (u): nhd. Perle

Perle, an. pæl-a, F., BN: nhd. Perle

Perle, ae. eorc-nan-stā-n, eorc-an-stā-n, eorc-lan-stā-n, st. M. (a): nhd. Edelstein, Perle; mėr-e-gréo-t, mėr-e-gro-t, st. N. (a): nhd. Perle; mėr-e-gro-t-a, sw. M. (n): nhd. Perle; pærl, Sb.: nhd. Perle

Perle, as. mėr-i-gri-o-t-a* 1, sw. F. (n): nhd. Perle; mėr-i-grīt-a*? 1, sw. F. (n): nhd. Perle; perula 1, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Perle

Perle, ahd. gimma 24, st. F. (ō): nhd. »Gemme«, Edelstein, Juwel, Perle, Knospe, Auge an einem Zweig; merigrioz 21, st. M. (a?, i?): nhd. Meeressand, Perle; merigriozo* 1, sw. M. (n): nhd. Perle; perala 17, perla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Perle

Perle, mhd. berle, berele, perle, st. F., sw. F.: nhd. Perle; berūle*, perūle, st. F.: nhd. Perle

-- eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen: mhd. bollen (2), sw. V.: nhd. eine Kugel oder Perle an einem Kleidungsstück anbringen

Perle, mhd. margarit, st. M.: nhd. Perle, Magnet (!); margarīte, margarieze, sw. F.: nhd. Perle; mergriez, meregriez, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes; mergriēze, meregriēze*, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. »Meergries«, Meersand, Meeressand, Perle, Korn des Meeressandes

Perle, mhd. unjō, sw. M., st. M.: nhd. Perle; vīnberle*, fīnberle, sw. F.: nhd. »Feinperle«, Perle; wazzerberle*, wazzerperl, wazzerperlīn, st. N.: nhd. Wasserperle, Perle

Perle, mnd. margarīte, margarite, F., M.: nhd. Perle; margarītenstēn, margarītenstein, M.: nhd. »Margaritenstein«, Perle; parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?; parlestēn, parlestein, pardelstēn, pardelstein, M.: nhd. »Perlstein«, Perle

perle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Perleberg -- in Perleberg hergestellt, mnd. parlebergisch*, parlebergesch, Adj.: nhd. »perlebergisch«, aus Perleberg (in Brandenburg) stammend, in Perleberg hergestellt

perlebergisch, mnd. parlebergisch*, parlebergesch, Adj.: nhd. »perlebergisch«, aus Perleberg (in Brandenburg) stammend, in Perleberg hergestellt

perleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Perlen -- Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen, mnd. paternosterbōch, M.: nhd. mehrgliedriges Schmuckstück, Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen

Perlen -- aus Perlen bestehend, mnd. parpēl (2), Adj.: nhd. aus Perlen hergestellt, aus Perlen bestehend

Perlen -- aus Perlen bestehende Kette, mnd. parlensnōr, parlensnoer, parlenschnōr, perlensnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette; perlesnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette

Perlen -- aus Perlen bestehendes Kettchen, mnd. parlensn· rken***, N.: nhd. »Perlenschnürchen«, aus Perlen bestehendes Kettchen

Perlen -- aus Perlen gefertigtes Bild, mnd. parlenbilde*, parlenbelde, perkenbelde, perlenbelde, N.: nhd. »Perlenbild«, aus Perlen gefertigtes Bild

Perlen -- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters, mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

Perlen -- aus Perlen hergestellt, mnd. parpēl (2), Adj.: nhd. aus Perlen hergestellt, aus Perlen bestehend

Perlen -- aus Perlen hergestellter Knopf, mnd. parleknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf; perlenknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf

Perlen -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Perlen -- aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mnd. parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Perlen -- aus Perlen hergestellter Schmuck, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

Perlen -- aus Perlen herstellen, mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

Perlen -- durchaus mit Perlen besetzen, mhd. durchberlen, sw. V.: nhd. durchperlen, durchaus mit Perlen besetzen, ausschmücken, ausfüllen

Perlen -- eine Latwerge aus Perlen und Gold, mhd. dīarmargariton, Sb.: nhd. eine Latwerge aus Perlen und Gold

Perlen -- Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt, mnd. parlenstickære*, parlensticker, parlesticker, perlensticker, M.: nhd. »Perlensticker«, Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt

Perlen -- kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

Perlen -- mit Bändern oder Perlen besetzen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

Perlen -- mit Perlen besetzen, mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

Perlen -- mit Perlen besetzes Kopfband, mnd. parpēl (1), Sb.: nhd. mit Perlen besetzes Kopfband, mit Perlen verziertes Kopfband

Perlen -- mit Perlen besetzt, mnd. parlen (2), perlen, perlin, Adj.: nhd. mit Perlen besetzt, mit Perlen verziert

Perlen -- mit Perlen besetzte Borte, mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

Perlen -- mit Perlen besticken, mnd. parlesticken (1), sw. V.: nhd. mit Perlen besticken

Perlen -- mit Perlen Besticken, mnd. parlesticken* (2), parlestickent, mnd.?, N.: nhd. mit Perlen Besticken, die Arbeit des Perlenstickers

Perlen -- mit Perlen bestickt, mnd. parlehaft*, parlecht, perlecht, Adj.: nhd. mit Perlen verziert, mit Perlen bestickt

Perlen -- mit Perlen oder Goldplatten geschmückt, an. senk-t, Part..: nhd. mit Perlen oder Goldplatten geschmückt

Perlen -- mit Perlen schmücken, mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

Perlen -- mit Perlen sticken, mnd. parlenleggen***, sw. V.: nhd. »Perlen legen«, mit Perlen sticken

Perlen -- mit Perlen verzieren, mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

Perlen -- mit Perlen verziert, mnd. parlehaft*, parlecht, perlecht, Adj.: nhd. mit Perlen verziert, mit Perlen bestickt; parlen (2), perlen, perlin, Adj.: nhd. mit Perlen besetzt, mit Perlen verziert

Perlen -- mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters, mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

Perlen -- mit Perlen verzierte Borte, mnd. parlenbōrde, parlenboirde, perlenbōrde, F.: nhd. »Perlenborte«, mit Perlen verzierte Borte

Perlen -- mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen, mnd. parlenhūve, F.: nhd. »Perlenhaube«, mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen

Perlen -- mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen

Perlen -- mit Perlen verzierter Kragen, mnd. parlenkrāge, perlenkrāge, M.: nhd. »Perlenkragen«, mit Perlen verzierter Kragen

Perlen -- mit Perlen verzierter Schmuck, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

Perlen -- mit Perlen verziertes Hutband, mnd. parlenhōtkrans, parlenhoitkrans, M.: nhd. »Perlenhutkranz«, mit Perlen verziertes Hutband

Perlen -- mit Perlen verziertes Kopfband binden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

Perlen -- mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen, mnd. parlebinde*, parlbinde, perlenbinde, perlinbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; parlenbant, perlenbant, M.: nhd. »Perlenband«, mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen; perlenbinde, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen

Perlen -- mit Perlen verziertes Kopfband umbinden, mnd. parlebinden***, sw. V.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden; parlenbinde***, F.: nhd. mit Perlen verziertes Kopfband binden, mit Perlen verziertes Kopfband umbinden

Perlen -- mit Perlen verziertes Kopfband, mnd. parpēl (1), Sb.: nhd. mit Perlen besetzes Kopfband, mit Perlen verziertes Kopfband

Perlen -- Perlen legen, mnd. parlenleggen***, sw. V.: nhd. »Perlen legen«, mit Perlen sticken

perlen, mhd. berlen, perlen, sw. V.: nhd. »perlen«, tropfen, schmücken, zieren, hinträufeln

perlen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlen-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

perlen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlenaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlenauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Perlenband, mnd. parlenbant, perlenbant, M.: nhd. »Perlenband«, mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen

perlenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Perlenbändchen, mnd. parlenbindeken, parlebindeken, parlenbendeken, F.: nhd. »Perlenbändchen«, mit Perlen verziertes Kopfband für Frauen (als Zeichen der Jungfräulichkeit)

perlenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenbesetzt, mhd. berleht, Adj.: nhd. perlenbesetzt

Perlenbild, mnd. parlenbilde*, parlenbelde, perkenbelde, perlenbelde, N.: nhd. »Perlenbild«, aus Perlen gefertigtes Bild

perlenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Perlenborte, mnd. parlenbōrde, parlenboirde, perlenbōrde, F.: nhd. »Perlenborte«, mit Perlen verzierte Borte

perlenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlenfarbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlenfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenfries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlengerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Perlengeschmeide, mnd. parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

perlengeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlengeschmückt, ahd. gimerigriozōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. perlengeschmückt

Perlengewicht, mhd. garāt, st. N., st. F.: nhd. Goldgewicht, Perlengewicht, Edelsteingewicht, Karat

perlengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlengras, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlengrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

perlenhalsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perlenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Perlenhaube, mnd. parlenhūve, F.: nhd. »Perlenhaube«, mit Perlen verzierte Kopfhaube für Frauen

perlenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

perlenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Perlenhaus, mnd. parlenhūs, N.: nhd. »Perlenhaus«, Perlmuschel

perlenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perlenhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Perlenhut, mnd. parlenhōt***, M.: nhd. Perlenhut

Perlenhutkranz, mnd. parlenhōtkrans, parlenhoitkrans, M.: nhd. »Perlenhutkranz«, mit Perlen verziertes Hutband

perlenk, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perlenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perlenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Perlenkette, mnd. parlestrik, Sb.: nhd. »Perlstrick«, Perlenschnur, Perlenkette

Perlenkette, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum

Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung
perlenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Perlenknopf, mnd. parleknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf; perlenknōp, M.: nhd. »Perlenknopf«, aus Perlen hergestellter Knopf
perlenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Perlenkragen, mnd. parlenkrāge, perlenkrāge, M.: nhd. »Perlenkragen«, mit Perlen verzierter Kragen
perlenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Perlenkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung
Perlenkranz, mnd. parlenkrans, parlenkranz, perlenkrans, perlenkranz, M.: nhd. »Perlenkranz«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen
perlenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Perlenkreuz, mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters
perlenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlenkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Perlenleger, mnd. parlenleggære***, M.: nhd. »Perlenleger«, Perlensticker
perlenlocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW
Perlenmutter, mnd. parlemōder, parlemoder, perlemōder, F.: nhd. »Perlenmutter«, Perlmuschel, Perlmutt; parlenmōder, F.: nhd. »Perlenmutter«, Perlmuschel, Perlmutt
perlenmutter, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenmuttern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenohrgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Perlenplatte, mnd. parleplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen; parlenplatte, F.: nhd. »Perlenplatte«, aus Perlen hergestellter Kopfschmuck für Frauen, mit Perlen verzierter Kopfschmuck für Frauen
perlenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlensalpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenschäumend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
perlenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Perlenschmuck, mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken
perlenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Perlenschnur, mnd. parlensnōr, parlensnoer, parlenschnōr, perlensnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette; perlesnōr, F.: nhd. »Perlenschnur«, aus Perlen bestehende Kette
Perlenschnur, mnd. parlestrik, Sb.: nhd. »Perlstrick«, Perlenschnur, Perlenkette
perlenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Perlenschnürchen, mnd. parlensn· rken***, N.: nhd. »Perlenschnürchen«, aus Perlen bestehendes Kettchen
perlenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenschrift, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenschwellend, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Perlensticker, mnd. parlenleggære***, M.: nhd. »Perlenleger«, Perlensticker
Perlensticker, mnd. parlenstickære*, parlensticker, parlesticker, perlensticker, M.: nhd. »Perlensticker«, Handwerker der Bekleidungsstücke mit Perlen bestickt
perlensticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Perlenstickerin, mnd. parlenleggærische*, parlenleggersche, F.: nhd. Perlenstickerin
perlenstickerisch, mnd. parlenleggærisch***, Adj.: nhd. perlenstickerisch
Perlenstickers -- die Arbeit des Perlenstickers, mnd. parlesticken* (2), parlestickent, mnd.?, N.: nhd. mit Perlen Besticken, die Arbeit des Perlenstickers
Perlenstickers -- Geselle eines Perlenstickers, mnd. parlenstickæregeselle*, parlenstickergeselle, M.: nhd. Geselle eines Perlenstickers
perlenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlensucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlentitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlentropfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perleule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlfarbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlfischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
perlfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlfleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlgeschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlgestickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
perlgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlhirse, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perli, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlin, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlin, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlis, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlklar, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
perllauch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Perllein, mhd. berlīn, st. N.: nhd. Perlchen, Perllein
perlmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
perlmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Perlmuschel, mnd. parlemōder, parlemoder, perlemōder, F.: nhd. »Perlenmutter«, Perlmuschel, Perlmutt; parlenhūs, N.: nhd. »Perlenhaus«, Perlmuschel; parlenmōder, F.: nhd. »Perlenmutter«, Perlmuschel, Perlmutt -- im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen: mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?
perlmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Perlmutt, mnd. parlemōder, parlemoder, perlemōder, F.: nhd. »Perlenmutter«, Perlmuschel, Perlmutt; parlenmōder, F.: nhd. »Perlenmutter«, Perlmuschel, Perlmutt
perlmutter, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
perlreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
perlreich, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlsand, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlschlacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlschmuck, nhd.: nhd. ; L.: DW
perlschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW
Perlschnüren -- mit Perlschnüren besetzter Kragen, mnd. parlensn· rkenkrāge, parlensno̊rkenkrāge, M.: nhd. mit Perlschnüren besetzter Kragen, mit Perlschnüren verzierter Kragen
Perlschnüren -- mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung, mnd. parlenbenit*, parlenbenet, perlenbenet, N.: nhd. mit Perlschnüren verzierte barettartige Kopfbedeckung
Perlschnüren -- mit Perlschnüren verzierter Kragen, mnd. parlensn· rkenkrāge, parlensno̊rkenkrāge, M.: nhd. mit Perlschnüren besetzter Kragen, mit Perlschnüren verzierter Kragen
perlschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
Perlstein, mnd. parlestēn, parlestein, pardelstēn, pardelstein, M.: nhd. »Perlstein«, Perle
perlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlsticker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
perlstickerartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
perlstickerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Perlstrick, mnd. parlestrik, Sb.: nhd. »Perlstrick«, Perlenschnur, Perlenkette
perlsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perltrank, nhd.: nhd. ; L.: DW
perltraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perltropfe, nhd.: nhd. ; L.: DW
perltüpfel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
perlweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
perlzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
perlzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
permanent, ae. héa-h-fæst, Adj.: nhd. permanent, andauernd
perment, nhd.: nhd. ; L.: DW
permissgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permissie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permissionszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permissionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permutatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permutation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permutationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permutieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
permutierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
perne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perneckelstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Perpendikel -- Perpendikel der Turmuhr, mnd. seigærelōt*, seygerlōt*, N.: nhd. Pendel, Perpendikel der Turmuhr

perpendikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perpendikeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

perpetuieren, mnd. perpetuēren, perpetuīren, sw. V.: nhd. »perpetuieren«, andauern, festschreiben, bestätigen

Perpignan -- grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan, mnd. perpiniāt, Sb.: nhd. grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan

perplex, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

perquisition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perquisitionschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perquisitionsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perroen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perrücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

persch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

perseme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

persemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

persemere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

persequieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Perser (M. Pl.), ae. Pers-as, M. Pl., PN.: nhd. Perser (M. Pl.)

Perser (M. Sg.), ae. Pers*, Pers-e*, st. M. (a): nhd. Perser (M. Sg.)

Perser (M. Sg.), ahd. Persar* 3, st. M. (a): nhd. Perser (M. Sg.)

Perser, mhd. Persā, mhd.?, st. M.: nhd. Perser; Perse, sw. M.: nhd. Perser

Perser, mnd. persære*, perser, persier, M.: nhd. Perser, Bewohner Persiens

-- König der Perser: mnd. persærek· ninc*, perserk· ninc, M.: nhd. Perserkönig, König der Perser

Perserkönig, mnd. persærek· ninc*, perserk· ninc, M.: nhd. Perserkönig, König der Perser

Perserland, mnd. persærelant*, perserlant, N.: nhd. »Perserland«, Persien

Perseus (Sternbild), mnd. Perseus, PN: nhd. Perseus (Sternbild)

persevant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perseverieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Persien, mhd. Persīā, N.: nhd. Persien; Persīde, N.: nhd. Persien

Persien, mnd. persærelant*, perserlant, N.: nhd. »Perserland«, Persien; Persien, Parsien, ON: nhd. Persien; Persienlant, Parsienlant, ON: nhd. Persien

Persiens -- Bewohner Persiens, mnd. persære*, perser, persier, M.: nhd. Perser, Bewohner Persiens

persing, nhd.: nhd. ; L.: DW

persisch, ae. pers-isc, Adj.: nhd. persisch

persisch, ahd. partisk* 1, partisc*, Adj.: nhd. parthisch, persisch

persischer -- persischer Apfel, mnd. persik, pērsik, persek, M.: nhd. Pfirsich, persischer Apfel, Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs

persoenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Person -- erbärmliche Person, germ. *gaura-, *gauraz, germ.?, st. M. (a): nhd. erbärmliche Person

Person -- in eigener Person, mnd. sülven, sulven, selven, silven, Pron.: nhd. selbst, in eigener Person

Person -- junge Person, mhd. selle (1), sw. M.: nhd. Hausgenosse, Gefährte, Freund, Geselle, Geliebter, Standesgenosse, Handwerksgeselle, hilfsgeistlicher Kaplan, Bursche, junger Mann, junge Person

Person -- langsame träge faule oder leichtsinnige Person, mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer

Person -- Person der städtischen Gesellschaft, mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

Person -- Person vornehmen Standes, mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

Person -- putzsüchtige faule Person, mnd. ? spēgelūle, F.: nhd. »Spiegeleule«, putzsüchtige faule Person?

Person, idg. *anĝhen-, Sb.: nhd. Duft, Geruch, Person

Person, got. and-waír-þ-i* 81=79, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Gegenwart, Angesicht, Person, Gesicht

Person, an. per-sōn-a, F.: nhd. Person, Mensch, Geistlicher; per-sōn-i, sw. M. (n): nhd. Person, Mensch, Geistlicher

-- aufgeblasene Person: an. þemb-i-brjōt-r, st. M. (a?): nhd. Hochmütiger, aufgeblasene Person

-- dicke Person: an. kurf-r, st. M. (a): nhd. Holzklotz, kleine, dicke Person

-- gut gebaute Person: an. knart-r, M., BN: nhd. kleine, gut gebaute Person

-- klotzige Person: an. buls-i, M., PN: nhd. klotzige Person; Bǫmbur-r, st. M. (a): nhd. (Zwergenname), klotzige Person; gōg-r, st. M. (a): nhd. klotzige Person; kjabb-i, sw. M. (n): nhd. dicke, klotzige Person

-- klumpige Person: an. kegð-a, sw. F. (n), BN: nhd. klumpige Person

-- lange dünne Person: an. spol-a, F., BN: nhd. lange dünne Person

-- lange schlaffe Person: an. slapp-i, sw. M. (n): nhd. lange schlaffe Person

-- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt: an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

-- Person aus Holt: an. hylt-ing-r, st. M. (a): nhd. Person aus Holt

-- plumpe Person: an. bek-il-l, st. M. (a), BN: nhd. plumpe Person

-- schmutzige Person: an. grōm-r, st. M. (a): nhd. schmutzige Person

-- schwache schmächtige Person: an. kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person

-- schwerfällige Person: an. slǫtt-r, st. M. (a): nhd. schwerfällige Person

-- stolze Person: an. gōk-r, st. M. (a): nhd. stolze Person, Tropf

-- übermütige Person: an. glann-i, sw. M. (n): nhd. übermütige Person

-- unbedeutende Person: an. þir-f-ling-r, st. M. (a): nhd. gemeiner Kerl, unbedeutende Person

-- vertriebene Person: an. Rek-ning-r (2), st. M. (a): nhd. vertriebene Person, Ochs, Ochse

-- widerspenstige Person: an. beg-la, F., BN: nhd. widerspenstige Person

Person, ae. feorh, feorg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Person; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas

-- bedürftige Person: ae. un-mag-a (2), sw. M. (n): nhd. Abhängiger, bedürftige Person

-- der Person nach: ae. hā-d-līc-e, Adv.: nhd. der Person nach

-- königliche Person: ae. cyn-e-man-n, M. (kons.): nhd. königliche Person

-- männliche Person: ae. car-l-man-n, M. (kons.): nhd. Mann, männliche Person

-- ungebildete Person: ae. un-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. ungebildete Person

Person, afries. lī-f (2) 150 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Leib, Leben, Person, Lebensunterhalt; nam-a (1) 17, nom-a (1), sw. M. (n): nhd. Name, Person; per-sō-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Person

Person, as. se-lf-hê-d* 1, st. F. (u): nhd. »Selbstheit«, Person

Person, ahd. binemnida* 2, st. F. (ō): nhd. »Benennung«, Name, Person; ginemmida* 6?, ginemnida*, ginennida*, st. F. (ō): nhd. Person, Name, Benennung, Beziehung; ginemmidī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Person, Name, Benennung; gomaheit 8, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Person, Persönlichkeit; heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt; mennisko 526, mennisco, sw. M. (n): nhd. Mensch, Person; nemnida* 1, st. F. (ō): nhd. »Name«, Benennung, Berufung, Person; stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand

-- in eigener Person: ahd. selbo, Pron.-Adj., Konj.: nhd. selber, in eigener Person

Person, mhd. benemede, benemde, st. F.: nhd. Name, Gottheit, Person

Person, mhd. genenne (3), st. F.: nhd. Benennung, Person; genennede, genende, st. F.: nhd. Benennung, Name, Bezeichnung, Person; geselle (1), sw. M., st. M.: nhd. Geselle, Gefährte, Gesellschafter, Hausgenosse, Geliebter, Geliebte, Freund, Freundin, Partner, Genosse, Kampfgenosse, Getreuer, Gegner, Kampfgegner, Kerl, Standesgenosse, Handwerksgeselle, Kaplan, Bursche, Mann, Person, Kollegiumsmitglied; hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität

-- Auskunft gebende Person: mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

-- Frevlerin an einer geweihten Person: mhd. gotesmordærinne*, gotesmorderin, st. F.: nhd. Gotteslästerin, Frevlerin an einer geweihten Person

-- Musik einer Person zu Ehren: mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

-- schlechte Person: mhd. hudel (2), F.: nhd. schlechte Person, Hure

Person, mhd. līp (1), līph, līf, līb, st. M.: nhd. Leben, Leib, Körper, Leib und Leben, Lebenszeit, Gestalt, Äußeres, Bewusstsein, Mensch, Person, Mann, Frau, Leichnam, Magen (M.); man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held; mensche, mensch, minsche, mennesche, mennische, sw. M., st. M., sw. N., st. N.: nhd. Mensch, Person, Wesen, Mädchen, Frau, Buhlerin, Magd, Knecht, Menschengeschlecht, menschliches Geschlecht; nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; nennede***, st. F. Pl.: nhd. Person; persōn, st. F.: nhd. Person, Gestalt, Ansehen; persōne, sw. F.: nhd. Person, Gestalt, Ansehen

-- bevormundete weibliche Person: mhd. muntadele, muntalde, muntwalde, st. F.: nhd. Schutzbewaltete, bevormundete weibliche Person

-- blutsverwandte Person in der Seitenlinie: mhd. māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe

-- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt: mhd. potestāte, sw. M.: nhd. »Potestat«, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, Stadthauptmann

-- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien: mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

-- männliche Person: mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

-- plumpe Person: mhd. plumpfilt*, plumphilt, st. F.: nhd. plumpe Person

-- zur Person machen: mhd. persōnen*, persōen, sw. V.: nhd. »personen«, zur Person machen

Person, mhd. vel (1), fel*, st. N.: nhd. Haut, Fell, Pergament, Aussehen, Leib, Person, Augenkrankheit, dünne Eisdecke

Person, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild; hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Person, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person -- rechtliche Person des Mannes: mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

person, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

person, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personal, nhd.: nhd. ; L.: DW

personalarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalarrestierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personaldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalien, nhd.: nhd. ; L.: DW

personaljurisdiktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personallast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalritterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalschuldforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Personalsteuer (F.), mnd. h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut

personalwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personalwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personanzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

personatschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

persönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

personeel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Personen -- bezüglich der Personen der Gottheit, mhd. benemediclīchen*, benemdeclīchen, Adv.: nhd. bezüglich der Personen der Gottheit, in Bezug auf die Trinität Gottes

Personen -- Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen, an. s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen

Personen -- die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen, mhd. burchuote, st. F.: nhd. Burghut, Wache zur Verteidigung einer Burg und die damit verbundenen Einkünfte, die mit der Wache und Verteidigung betrauten Personen

Personen -- eine für zwei Personen bestimmte Wohnung, an. tvī-bȳl-i, N.: nhd. eine für zwei Personen bestimmte Wohnung

Personen -- Gesamtheit von Personen desselben Standes, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Personen -- juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, mhd. überpflegære*, überpfleger, überphleger, st. M.: nhd. juristischer Vormund über mündige aber noch nicht volljährige Personen, Vormund

Personen -- Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Personen, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

personen, mhd. persōnen*, persōen, sw. V.: nhd. »personen«, zur Person machen

Personenabgabe, mnd. h· vetgelt, hōvetgelt, N.: nhd. Kopfgeld, Kopfsteuer (F.), Personenabgabe, Personalsteuer (F.), Geldsumme, Kapital, Vermögen, Eigentum, Heiratsgut

personenanzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personenarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Personenbeförderung -- Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung, mnd. ? sitterump, M.: nhd. Fahrzeug mit einem Aufbau zur Personenbeförderung? ÜG.: lat. carruca

personenbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Personenentschädigung, anfrk. liud-war-d-i* 62, anfrk.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

Personenentschädigung, ahd. liutwarti* 62, ahd.?, Sb.: nhd. Buße, Mannbuße, Personenentschädigung, Körperverletzung, Diebstahl

personengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Personengruppe, mhd. geselleschaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen

personenhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Personenkreis -- zugehöriger Personenkreis, mhd. liut, liute, lūt, lout, st. M., st. N.: nhd. Volk, Menschengeschlecht, Menschen, Leute, zugehöriger Personenkreis, Personen, in Abhängigkeit von einem Herrn Stehende, Untertanen, Gefolgsleute, Anhänger, Heer, vornehme Leute

personenname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

personenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

personenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Personenstand, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

personenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

personenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Personensteuer, mhd. manbete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Mannbete«, Personensteuer, Kopfsteuer

personensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

personenverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

personenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

personenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

personenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

personenwirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Personenzahl, mhd. manzal, st. F.: nhd. »Mannzahl«, bestimmte Zahl von Männern, Bestand an Mannschaft, Bestand an Mitgliedern, Bestand einer Körperschaft, Personenzahl

Personenzahl, mnd. h· vettal, F.: nhd. Kopfzahl, Personenzahl, Stückzahl; h· vettāle*, havetale, hovettale, mnd.?, F.: nhd. Kopfzahl, Personenzahl, Stückzahl

Personenzahl, mnd. persōnental, persōnentāl, M., F.: nhd. »Personenzahl«, Anzahl einzelner Menschen

personenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

persongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Personier, mhd. persōnier, st. N.: nhd. »Personier«, angenommene Gestalt, Mummerei, Persönlichkeit

personieren, mhd. personieren, sw. V.: nhd. »personieren«, leiblich gestalten

personieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

personification, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

personificieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Personifizierung -- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden, mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden

Persönlein, mhd. persœnelīn, st. N.: nhd. »Persönlein«

persönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

persönlich -- jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

persönlich -- persönlich anwesend, mhd. wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend

persönlich -- persönlich Dienst leisten, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

persönlich -- persönlich gegenwärtig, mnd. ēgenwērdich***, Adj.: nhd. persönlich gegenwärtig

persönlich -- persönlich haften, mnd. instān (1), st. V.: nhd. persönlich haften, bürgen, zeitlich anstehen, bevorstehen

persönlich, mhd. gegenwertic (1), gegenwertec, gegenwartic, gagenwartic, gagenwortic, gagenwurtic, gagenwürtic, kagenwartic, kagenwortic, kagenwurtic, kagenwürtic, gegenwürtec, Adj.: nhd. gegenwärtig, jetzig, vorliegend, anwesend, vorhanden, augenblicklich, heutig, unmittelbar, derzeit, persönlich; heimelich (1), heimlich, heinlich, Adj.: nhd. »heimelich«, einheimisch, heimisch, vertraut, bekannt, vertraulich, zahm, lieb, persönlich, verborgen, geheim, heimlich, verborgen, verschwiegen, eng, ungestört

-- persönlich verfügbar: mhd. inwart, inwert, Adj.: nhd. »inwärtig«, inwendig, vertraut, persönlich verfügbar

persönlich, mhd. līphaft, Adj.: nhd. leibhaftig, lebendig, wirklich, kräftig, Leben habend, lebend, wohlgestalt, persönlich; līphaftic, Adj.: nhd. »leibhaftig«, Leben habend, lebend, wohlgestaltet, leibhaftig, persönlich; līplich, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; līplīche, Adv.: nhd. körperlich, leiblich, fleischlich, persönlich, leibhaftig, wirklich, lebendig; persœnlich, persōnlich, Adj.: nhd. persönlich, wesenhaft; persōnlīche, Adv.: nhd. persönlich; persœnlīchen, persōnlīchen, Adv.: nhd. persönlich, wesenhaft

persönlich, mhd. selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese

-- persönlich haftender Schuldner: mhd. selpschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpscholle, selbscholle, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger

persönlich, mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

-- innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund: mnd. lantsēdel, lantsedel, M.: nhd. »Landsiedel«, Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist, Landsasse; lantsēte, lanste, landste, lantste, M.: nhd. Landeseingessener, innerhalb eines Landbezirks auf dem Lande angesessener frei geborener und persönlich freier Pächter landwirtschaftlichen Grund, freier Einwohner eines Landes, freier Einwohner eines Landes aber ohne eigenen Grund, Pächter eines fremden Grundstücks, Untertan der dem Herrn zu Diensten verpflichtet ist

-- persönlich freier Lehnsmann: mnd. leddichman, lēdichman, M.: nhd. freier Vasall der dem Herrn zu Kriegsdienst und Beistand verpflichtet ist, persönlich freier Lehnsmann

persönlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

persönliche -- Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen, mnd. binnenbōk, N.: nhd. Hausbuch, Buch für innerstädtische und persönliche Eintragungen

persönliche -- dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

persönliche -- die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben, mnd. vrīk· pen***, sw. V.: nhd. freikaufen, die persönliche Freiheit durch Geldzahlung erwerben

persönliche -- Dienst als persönliche Leistung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

persönliche -- Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, mnd. kāmersch· lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

persönliche -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester, mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester

persönliche -- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte, mnd. ōrenbicht, ōrennbichte, ōrbichte, ōrbicht, ohrbicht, ohrbichte, ohrenbichte, ohrenbicht, F.: nhd. »Ohrenbeichte«, im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte

persönliche -- persönliche Bürgschaft, mhd. gīselschaft, st. F.: nhd. »Geiselschaft«, Bürgschaft, persönliche Bürgschaft, Geiselhaft, Einlager

persönliche -- persönliche Einbuße, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

persönliche -- persönliche Existenz, mhd. leben (3), leven, liben, liven, st. N.: nhd. Leben, Lebenszeit, Lebendigsein, persönliche Existenz, Lebenskraft, Lebensweise, Lebensfreude, Lebensunterhalt, Stand, Orden, Lebewesen, Lebzeit

persönliche -- persönliche Freiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

persönliche -- persönliche Gegenwart, mnd. ēgenwērdichhēt*, ēgenwērdichēt, eigenwērdichēt, eigenwerticheit, F.: nhd. persönliche Gegenwart

persönliche -- persönliche Leistung, mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

persönliche -- persönliche Möglichkeit, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

persönlichen -- Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, mnd. vrīkōp, vrigkōp, M.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung, Kauf zu freiem Eigentum, freies Vorkaufsrecht; vrīk· pinge, F.: nhd. »Freikauf«, Erwerb der persönlichen Freiheit durch Geldzahlung

persönlichen -- in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender, mhd. holde (1), sw. M.: nhd. Holde, Freund, Geliebter, Getreuer, Anhänger, Gefolgsmann, Jünger, Diener, Dienstmann, Geist, in einer persönlichen verpflichtenden Beziehung bzw. einem Treueverhältnis oder Dienstverhältnis Stehender

persönlichen -- Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

persönlichen -- Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, mnd. tasche, F.: nhd. Tasche, Geldbeutel, Transportbehältnis für den persönlichen Gebrauch, Geldbeutel, größeres flexibles Transportbehältnis oder Aufbewahrungsbehältnis für lose Gegenstände, Bezeichnung für einen Webfehler

persönlicher -- frei von persönlicher Deicharbeit, mnd. dīkvrī, Adj.: nhd. frei von Deichlasten, frei von persönlicher Deicharbeit

persönlicher -- persönlicher Gegner, mhd. widerpart, st. F., st. M.: nhd. Widerpart, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widerparte, st. Sb., sw. Sb.: nhd. »Widerparte«, Gegenpartei, Gegenteil, Gegensatz, Gegnerschaft, Feindschaft, Feindseligkeit, Zwiespalt, persönlicher Gegner, Feind, Widerwärtigkeit; widersatzet*, widersatzt, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen; widersaz, st. M.: nhd. »Widersatz«, Gegensatz, Gegenteil, Entgegensetzen, Entgegnung, Widerwärtigkeit, Erwiderung, Widerstand, Gegenwehr, Feindschaft, Widerstreben, Hindernis, Widersetzlichkeit, Feindseligkeit, Falschheit, Widerspruch, Feind, Gegner, Gegenpartei, persönlicher Gegner, Bangsein, Entsetzen

persönlicher -- persönlicher Gegner, mnd. wedderdēl, wedderdeil, mnd.?, N., M.: nhd. »Widerteil«, Gegenteil, persönlicher Gegner, Gegenpartei, Widersacher

persönlicher -- persönlicher Herrscher, mhd. hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt

persönlicher -- persönlicher Verband, mnd. echte (4), F.: nhd. persönlicher Verband, herrschaftlicher Grundbesitz in der Mark, abgabefreies Eigen, Nutzungsrecht

persönlicher -- Schutz und persönlicher Beschirmer, mnd. vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer

persönliches -- persönliches Schreiben, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Persönliches, mhd. tougenheit, tōgenheit, st. F.: nhd. Heimlichkeit, Geheimnis, Mysterium, Verborgenheit, geheimnisvolles Wesen, heimliches Treffen, heimliches Stelldichein, Eigenstes, Persönliches, Dinge des Herzens

Persönlichkeit, ahd. gomaheit 8, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Person, Persönlichkeit; heit 47, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Person, Persönlichkeit, Gestalt, Geschlecht, geistlicher Stand, Amt

Persönlichkeit, mhd. persōnier, st. N.: nhd. »Personier«, angenommene Gestalt, Mummerei, Persönlichkeit; persōnlīchheit*, persōnlīcheit, persōnlickeit, st. F.: nhd. Persönlichkeit; reister (2), st. M.: nhd. Persönlichkeit, Hauptrepräsentant, Lenker, Verwalter

Persönlichkeit, mhd. selpstandunge, selbstandunge, st. F.: nhd. Persönlichkeit

Persönlichkeit, mhd. understandunge, st. F.: nhd. Persönlichkeit

Persönlichkeit, mnd. pers· nelichēt*, pers· nelicheit, pers· nlicheit, F.: nhd. Persönlichkeit, Erscheinung Gottes
-- an Persönlichkeit und Charakter gewinnen: mnd. persōnen, sw. V.: nhd. an Persönlichkeit und Charakter gewinnen
-- hochgestellte Persönlichkeit: mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; · verpersōne, ōverpersōne, F.: nhd. Mensch von hohem Rang, hochgestellte Persönlichkeit

persönlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

personmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

personrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

personstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

persont, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

personzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perspectiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

perspective, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perspectivisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

perspectivkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perspectivmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

perspectivstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

persuadieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pertinenz, mnd. pertinencie, pertinentie, F.: nhd. Zugehöriges (N.), Pertinenz

pertinenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pertinenzen -- Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser, mnd. slotbōk, N.: nhd. »Schlossbuch«, Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser

Pertinenzien, mnd. tōgehengenisse*, togehenknisse, mnd.?, F.: nhd. Zubehör, Pertinenzien

pertinenzstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perturbation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perturbieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Perückchen, mnd. perrükschen, N.: nhd. »Perückchen«, kleines künstliches Haarteil, kleine Perücke

perückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Perücke, ahd. huot 85?, st. M. (a?, i?): nhd. Haube, Hut (M.), Mütze, Kappe, Kopfbedeckung, Bischofsmütze, Mitra, Helm (M.) (1), Perücke; huotilīn* 22, huotilī, huotil*, st. N. (a): nhd. »Hütlein«, Käpplein, Mützlein, Mütze, Haube, kleiner Hut, Bischofsmütze, Haarnetz, Perücke

Perücke, mnd. perrüke, prüke, F.: nhd. Perücke, künstliches Haarteil
-- kleine Perücke: mnd. perrükschen, N.: nhd. »Perückchen«, kleines künstliches Haarteil, kleine Perücke

perücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

perückenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückeneule, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückengesicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückenklotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückenscheibchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückenstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückentaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückenverfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

perückenwürde, nhd.: nhd. ; L.: DW

perueckenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

perueckensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Perugia, mnd. Perūsia*?**, ON: nhd. Perugia
-- Einwohner der Stadt Perugia: mnd. perūsære*, perūser, M.: nhd. Einwohner der Stadt Perugia

perutsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

pervers, ae. wō-h-lic, wō-lic, Adj.: nhd. pervers, ungerecht, falsch; wō-h-līc-e, wō-līc-e, Adv.: nhd. pervers, ungerecht, falsch

peschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pesel, germ. *pesel, Sb.: nhd. Pesel, Wohnraum

Pesel, ae. pīsl-e, sw. F. (n): nhd. Pesel, heizbares Zimmer

Pesel, as. pios-al* 1, pias-al, st. M. (a?): nhd. Pesel, Wohnraum, Frauengemach

Pesel, ahd. pfiesal* 14, phiesal, st. M. (a?): nhd. Wohnraum, Pesel, heizbares Zimmer

Pesel, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube

pesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Peselfach, mnd. pīselvak, pēlvak, N.: nhd. »Peselfach«, eine Maßeinheit, Breite des Wohnraums zwischen zwei Ständerpaaren des Hauses

Peseltüre, mnd. pīseld· re, F.: nhd. »Peseltüre«, Eingangstüre zum Wohnraum

pesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pessimist, mhd. zwīvelære, zwīveler, zwīfelære*, zwīfeler*, st. M.: nhd. Zweifler, Zweifelnder, Verzweifelnder, Verzweifelter, Wankelmütiger, Pessimist

Pest (F.) (1), mnd. pest, F.: nhd. Pest (F.) (1), epidemische Infektionskrankheit, Seuche; pestilencie, pestilenciie, pestilentie, pestilentzie, pestilenci, pestilensi, pestilentsi, pestilentzi, pestilentse, pestilenz, pestilenze, pestilentze, pestelencie, F.: nhd. »Pestilenz«, Pest (F.) (1), Seuche, epidemische Infektionskrankheit, Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt); pestilenciens· ke, pestilenciensucke, pestilenciens· ke, pentelensīge, pentelensӱghe, F.: nhd. »Pestilenzseuche«, epidemische Krankheit, Seuche, Pest (F.) (1)

Pest (F.) (2), mnd. Pest, ON: nhd. Pest (F.) (2), Stadt an der Donau in Ungarn (Teil von Budapest)

Pest, ae. cweal-m, cwiel-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tod, Mord, Qual, Pein, Pest; cwiel-d (1), st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a?): nhd. Zerstörung, Tod, Pest, Seuche; wōl, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit, Pest

Pest, ahd. balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; riofa* 1, riova*, hriova*, st. F. (ō): nhd. Pest, Aussatz; skalm* (2) 1, scalm, st. M. (a?, i?): nhd. Pest, Seuche; skalmo* 2, scalmo, sw. M. (n): nhd. Tod, Pest, Seuche; skelmo* 2, scelmo, sw. M. (n): nhd. Seuche, Pest; sterbo* 5, sw. M. (n): nhd. »Sterben«, Tod, Pest, Pesttod, Seuche; suht 83, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit, Leiden, Seuche, Pest, Unheil

Pest, mhd. liutsterbe, liutesterbe, sw. M.: nhd. »Leutsterben«, Massensterben, Pest

Pest, mhd. schelm 3, schalm, st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Aas; schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger; schelmetac, st. M.: nhd. Pest, Viehseuche, Viehsterben; sterbe, sw. M., st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterben (3), st. N.: nhd. Tod, Seuche, Sterben, ansteckende Krankheit, Pest; sterbent, st. M.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbōt, sterbōte, st. M., st. N.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; sterbunge, st. F.: nhd. Sterben, Tod, ansteckende Krankheit, Pest; suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage
-- Tod durch die Pest: mhd. schelmentōt, st. M.: nhd. Tod durch die Pest; schelmetōt, st. M.: nhd. Tod durch die Pest

Pest, mnd. sterfsucht, F.: nhd. tödliche Krankheit, Pest; sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie; stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit; stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

pest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pestacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pestanfall, mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

pestanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pestartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pestarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestauswuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestbarbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestbediente, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pestbeule, mnd. drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

Pestbeule, mnd. pestilencienswel, pestilentienswel, N.: nhd. Pestbeule

Pestbeule, mnd. sterfdrōs, stervedrōs, M.: nhd. Pestbeule, Pestgeschwür; stervedrōs, M.: nhd. »Sterbedrüse«, Pestbeule, Pestgeschwür

pestbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pestblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pestblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pestbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pestdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pestdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pesteiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestelenz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pesteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pesterfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pesterkrankt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pestessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

pestfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestfluchthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pestfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pestgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pestgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pestgeschwür, mnd. sterfdrōs, stervedrōs, M.: nhd. Pestbeule, Pestgeschwür; stervedrōs, M.: nhd. »Sterbedrüse«, Pestbeule, Pestgeschwür
pestgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pesthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pesthauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pesthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pesthebamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pesthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestialisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pestieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pestig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pestilentie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pestilenz, ae. steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland
Pestilenz, mnd. kōge (1), kāge, kogge, k· ge, M.: nhd. Krankheit, ansteckende Krankheit, Pestilenz, Seuche, Viehseuche
Pestilenz, mnd. pestilencie, pestilenciie, pestilentie, pestilentzie, pestilenci, pestilensi, pestilentsi, pestilentzi, pestilentse, pestilenz, pestilenze, pestilentze, pestelencie, F.: nhd. »Pestilenz«, Pest (F.) (1), Seuche, epidemische Infektionskrankheit, Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt)
pestilenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pestilenzbette, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenzbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenzdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestilenzdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pestilenzenkraut, mnd. pestilencienkrūt, pestilenkrūt, pestilentienkrūt, N.: nhd. »Pestilenzenkraut«, gemeine Pestwurz
pestilenzgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenzhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzialisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pestilenzialpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pestilenzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenznebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestilenznoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenzpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestilenzpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pestilenzseuche, mnd. pestilenciens· ke, pestilenciensucke, pestilenciens· ke, pentelensīge, pentelensӱghe, F.: nhd. »Pestilenzseuche«, epidemische Krankheit, Seuche, Pest (F.) (1)
pestilenzseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestilenzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestisch, mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend; schelmīn, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, gefallenes Tier betreffend
pestjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestkirchhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pestkommisssar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pestkordon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pestkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pestlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestnache, nhd.: nhd. ; L.: DW
pestnoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pestpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pestpatient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestplage, nhd.: nhd. ; L.: DW
pestprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pestruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pestschlange, mhd. schelmeslange, schelmslange, sw. M.: nhd. Pestschlange
pestschliere, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pestschwären, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestsender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestseuche, nhd.: nhd. ; L.: DW
pestspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
peststadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
peststrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
peststriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Peststuhl, ahd. suhtstuol* 1, st. M. (a): nhd. »Suchtstuhl«, Peststuhl, Stuhl des Verderbens
Pesttod, ahd. sterbo* 5, sw. M. (n): nhd. »Sterben«, Tod, Pest, Pesttod, Seuche
pesttrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestverseuchten -- Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern, mnd. strōbusch, M.: nhd. Strohbüschel, Strohwisch als Warnzeichen an pestverseuchten Häusern
pestvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pestwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pestwurz -- gemeine Pestwurz, mnd. pestilencienkrūt, pestilenkrūt, pestilentienkrūt, N.: nhd. »Pestilenzenkraut«, gemeine Pestwurz; pestilencieswortel*, pestilentswörtel, pestilentzwortel, F.: nhd. gemeine Pestwurz; pestilencieswort*, pestilentswort, pestilentzwortm F.: nhd. gemeine Pestwurz
Pestwurz, ahd. balster 1, Sb.: nhd. Pestwurz; huofletihha* 6, huofleticha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Huflattich, Pestwurz
Pestwurz, mhd. huoflateche 7?, huofleteche, st. F., sw. F.: nhd. Huflattich, Pestwurz
pestzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pestzeit, mnd. pestestīt, F.: nhd. »Pestzeit«, Zeit zu der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht
pestzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pestzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petak, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petant, nhd.: nhd. ; L.: DW
Petarde, as. pet-e-r-ār-i 2, st. M. (ja): nhd. Petarde, Wurfmaschine
Petarde, mnd. petarde, F.: nhd. Petarde, Sprengbombe
petarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
petardieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
petentenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Peter, mhd. pēter, st. M.: nhd. »Peter«, Münze mit dem Bild des heiligen Petrus
Peter, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; ? pēterman***, PN?, M.?: nhd. Peter?, Petrus?; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus -- Sohn eines Mannes mit Namen Peter: mnd. pēters· ne, pēters· n, M.: nhd. »Petersohn«, Sohn eines Mannes mit Namen Peter
peter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peter, nhd.: nhd. ; L.: DW
peterbeweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Peterchen, mnd. ? pēterken, pētriken, N.: nhd. »Peterchen«?, Nachschlüssel (Bedeutung örtlich beschränkt), Dietrich (Bedeutung örtlich beschränkt), eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus (Bedeutung örtlich beschränkt)
peterchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peterfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peterheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Peterhof -- Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)
Peterhof -- eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof, mnd. ? rapate, F.: nhd. Klappbank oder Schlafbank?, eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof?
peterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Peterlein, mhd. pēterlīn, st. N.: nhd. »Peterlein«, Petersilie
peterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
peterleinsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peterleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peterling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peterling, nhd.: nhd. ; L.: DW
petermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Petermännchen, an. fjǫr-s-ung-r (1), st. M. (a): nhd. Petermännchen
petermanngulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petermannsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petermensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petern, mhd. pēteren*, pētern, sw. V.: nhd. »petern«, dem heiligen Petrus nachfolgen
petern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
peteröl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Peterpacht, mnd. pēterpacht, F.: nhd. »Peterpacht«, an Cathedra Petri (22. Februar) zu leistende Pachtabgabe
peterpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
peterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petersbart, nhd.: nhd. ; L.: DW
petersblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
petersdreck, nhd.: nhd. ; L.: DW
petersfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
petersfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW
petersfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Petersgroschen, mnd. pēteresgrosse*, pētersgrosse, M.: nhd. »Petersgroschen«, Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus
petersgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petersgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
petersheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Petershof -- Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof, mnd. potklētvindære*, potklētvinder, M.: nhd. Aufseher über Vorratsräume im Nowgoroder Petershof
Petershof -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmergast, sȫmmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann; sōmervāre (1), sȫmervār, sȫmmervāre, M.: nhd. hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht
Petershofes -- Bewachung des Petershofes in Nowgorod, mnd. hofwārde, F.: nhd.

Hofbewachung, Bewachung des Petershofes in Nowgorod, Bewacher, Wächter

Petershofs -- Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Petershofs -- Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs, mnd. potklēt, potklēd, potcleit, potcleid, potkleet, potkleed, N.: nhd. Vorratsraum in einem Lagerhaus des Nowgoroder Petershofs

Petersilie -- grobe Petersilie, mnd. ierse, F.: nhd. grobe Petersilie

Petersilie -- große Petersilie, mhd. gers 6, gires, gīres, gīrst, st. M.: nhd. Giersch, Osterluzei, große Petersilie

Petersilie -- große Petersilie, mnd. gērse, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie; gērsele, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie; gērsgērse, M.?: nhd. Giersch, große Petersilie

Petersilie, ae. peter-sili-e, sw. F. (n): nhd. Petersilie

Petersilie, as. *petersili?, as.?, st. M. (a?, i?)?, sw.? M.: nhd. Petersilie

Petersilie, ahd. epfi 41, ephi, st. M. (ja): nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie; epfih* 26, ephih, st. N. (a): nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie; federskella* 2, federscella, st. F. (ō): nhd. Petersilie; peterlīn* 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. Petersilie; petersil 7, st. M. (a?, i?): nhd. Petersilie

Petersilie, mhd. epfe, ephe*, eppe, N.: nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie

Petersilie, mhd. pēterlīn, st. N.: nhd. »Peterlein«, Petersilie; pētersil, sw. M., st. F., sw. F., st. M.: nhd. Petersilie; pētersilje 11 und häufiger?, pētersilie, pfitersele, federscella, sw. F.: nhd. Petersilie; pētersilwurz, st. F.: nhd. »Petersilwurz«, Petersilie

Petersilie, mnd. eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch

Petersilie, mnd. persele, Sb.: nhd. Petersilie; pētersilie, peetersilie, pētersillye, pētercilie, pētercyllye, pettercillige, pēterselie, pētersilge, pētersillige, sw. F.: nhd. Petersilie, Pferdeeppich?, eine Pflanze; pētersilienkrūt, pētercilienkrūt, N.: nhd. »Petersilienkraut«, Petersilie, Stengel und Blätter von Petersilie

-- Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie: mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

-- Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen: mnd. pētersiliensap*, pētersiliensāp, pētersilliensāp, pētercilliensāp, N.: nhd. Petersiliensaft, Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen

-- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen: mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

-- Stengel und Blätter von Petersilie: mnd. pētersilienkrūt, pētercilienkrūt, N.: nhd. »Petersilienkraut«, Petersilie, Stengel und Blätter von Petersilie

petersilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Petersilienkraut, mnd. pētersilienkrūt, pētercilienkrūt, N.: nhd. »Petersilienkraut«, Petersilie, Stengel und Blätter von Petersilie

Petersilienpulver, mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

Petersiliensaft, mnd. pētersiliensap*, pētersiliensāp, pētersilliensāp, pētercilliensāp, N.: nhd. Petersiliensaft, Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen

Petersiliensame, mnd. pētersiliensāme, pētercilienssāme, M.: nhd. Petersiliensame

Petersiliensamen, mnd. pētersiliensāt, pētersilgensāt, pēterciliensāt, pētersilliensāt, pētercilliensāt, pētersilligensāt, pētersiligensāt, N.: nhd. Petersiliensamen, Pferdeeppichsamen?

-- Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen: mnd. pētersiliensap*, pētersiliensāp, pētersilliensāp, pētercilliensāp, N.: nhd. Petersiliensaft, Extrakt aus Petersilie oder Petersiliensamen

-- fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen: mnd. pētersilienpulver, pētersilliyenpulver, N.: nhd. »Petersilienpulver«, fein zerstoßene Teile von Petersilie oder von Petersiliensamen

Petersilienwasser, mnd. pētersilienwāter, pēterseligenwāter, pēterselienwāter, N.: nhd. »Petersilienwasser«, Destillat aus den zerstoßenen vegetativen Teilen der Petersilie

Petersilienwurzel, mnd. pētersilienwortel*, pētersilienwörtel, pētersilienwortele, pētersilgenwörtel, peetersilienwörtel, peetercilienwörtel, pētersillienwörtel, pētersilligenwörtel, pētercilligenwörtel, pettersilienwörtel, pettercilienwörtel, F.: nhd. Petersilienwurzel

Petersilwurz, mhd. pētersilwurz, st. F.: nhd. »Petersilwurz«, Petersilie

peterskappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

peterskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peterskopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

peterskorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

peterskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

petersläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

petersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petersmensch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petersohn, mnd. pēters· ne, pēters· n, M.: nhd. »Petersohn«, Sohn eines Mannes mit Namen Peter

petersöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Peterspfennig, mnd. pēterespenninc*, pēterspenninc, M.: nhd. »Peterspfennig«, eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom

peterspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peterspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

petersschlüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

petersstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

petersstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

petersstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Peterstag, afries. Pēder-es-dei 3, Peder-es-dî, st. M. (a): nhd. Peterstag

Peterstag, mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

Peterstages -- Vorabend des Peterstages, afries. Pēder-es-ēvend* 1, Pēder-es-iond, st. M. (a): nhd. Vorabend des Peterstages

petersvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Peterswurz, mnd. pētereswort*, pēterswort, petersuuort, F.: nhd. »Peterswurz«, Teufelsabbiss

peterswurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

peterswurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

peterweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

petitie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petition, mnd. petīcie, F.: nhd. Petition, Bittschrift, Gesuch; petītiōn, F.: nhd. Petition, Bittschrift, Gesuch

petition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petitionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petitorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petitorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petitorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petri -- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar, mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

Petri -- Petri Kettenfeier, mhd. ketenvīre, ketenfīre*, st. F.: nhd. Kettenfeier, Petri Kettenfeier, 1. August, Feier der Erlösung aus den Ketten; ketenvīretac* 1 und häufiger?, ketenvīrtac, ketenfīrtac, st. M.: nhd. »Kettenfeiertag«, Petri Kettenfeier, erster August

Petrikirche -- von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg, mnd. m· lenaltār, mollenaltār, N., M.: nhd. von den Müllern gestifteter Martinsaltar in der Petrikirche zu Hamburg

petrinichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

petriniken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petris -- Papst als Stuhlerbe Petris, mnd. stōlerve, M.: nhd. »Stuhlerbe«, Papst als Stuhlerbe Petris, Thronerbe

Petritor -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

Petroleum, mnd. petrōlie, N., M.: nhd. Steinöl, Petroleum; petrōlium, N., M.: nhd. Steinöl, Petroleum

petroleum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Petrus -- dem heiligen Petrus nachfolgen, mhd. pēteren*, pētern, sw. V.: nhd. »petern«, dem heiligen Petrus nachfolgen

Petrus -- Fest des heiligen Petrus zu Rom, mnd. stōlvīre, stōlvīer, F.: nhd. »Stuhlfeier«, Fest des heiligen Petrus zu Rom

Petrus -- Münze mit dem Bild des heiligen Petrus, mhd. pēter, st. M.: nhd. »Peter«, Münze mit dem Bild des heiligen Petrus

Petrus, ae. Petr-us, M.=PN: nhd. Petrus

Petrus, mhd. himelportenære, st. M.: nhd. Himmelspförtner, Petrus

Petrus, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; ? pēterman***, PN?, M.?: nhd. Peter?, Petrus?

-- Apostel Simon Petrus: mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

-- dem heiligen Petrus geweihter Tag: mnd. pēteresdach*, pētersdach, pētersdag, M.: nhd. »Peterstag«, dem heiligen Petrus geweihter Tag, Tag Cathedra Petri (22. Februar), Tag Vincula Petri (1. August)

-- eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus: mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

-- Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus: mnd. pēteresgrosse*, pētersgrosse, M.: nhd. »Petersgroschen«, Groschen mit dem Abbild des heiligen Petrus

-- Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus: mnd. pētergülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des Heiligen Petrus

-- Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus: mnd. pētermannesgülden*, pētermansgülden, M.: nhd. Gulden mit dem Abbild des heiligen Petrus

Petrus, mnd. Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

Petschaft, mhd. insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Petschaft, mhd. petschat, betschat, petschaft*, st. N.: nhd. Petschaft, Handstempel zum Siegeln

Petschaft, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

Petschaft, mnd. ingesēgel, ingeseggel, ingesechel, M., N.: nhd. Insiegel, Petschaft, Siegelstempel, Siegelabdruck, Wachssiegel

-- Abdruck des Petschaft: mnd. handelspitsēr*, handelspitschīr, N.: nhd. Abdruck des Petschaft

Petschaft, mnd. petschaft, petscheft, pitschaft, pitsschaft, petsschaft, pittschoft, M., F., N.: nhd. Petschaft, Stempel zum Versiegeln, Abdruck des Petschaft

-- Abdruck des Petschaft: mnd. petschaft, petscheft, pitschaft, pitsschaft, petsschaft, pittschoft, M., F., N.: nhd. Petschaft, Stempel zum Versiegeln, Abdruck des Petschaft; pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsērsēgel*, pitsīrsēgel, N.: nhd. Abdruck des Petschaft

-- durch Abdruck des Petschaft legitimieren: mnd. pitsēren, sw. V.: nhd. durch Abdruck des Petschaft legitimieren, versiegeln, zudrücken

-- Petschaft auf einem Siegelring: mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

Petschaft, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche; signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche; stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt; statsignēt, N.: nhd. in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, Handsiegel, Petschaft

petschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

petschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

petschaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftgraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschafthammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftmitfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petschaftring, mnd. pitsērrinc, pitzeerrinc, pitzērrink, M.: nhd. Petschaftring, Siegelring; rincpitsēr, rincpitsch, rinkpitzêr, N.: nhd. Petschaftring, Siegelring

petschaftring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

petschaftring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petschaftschneider, mnd. pitsērsnīdære*, pitsērsnīder, pitzērsnider, M.: nhd. Petschaftschneider, Graveur

petschaftschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftsfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftsgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

petschaftsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftsignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Petschaftstecher, mnd. sēgelgrāvære*, sēgelgrāver, tzegelgrāver, M.: nhd. »Siegelgraber«, Siegelstecher, Petschaftstecher, Petschierstecher, Stempelgräber (M.)

petschaftstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

petschaftstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftverfaelschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

petschaftzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

petsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

petschier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW , Luther (Bitschier)

petschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

petschierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

petschiergraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

petschierring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Petschierstecher, mnd. sēgelgrāvære*, sēgelgrāver, tzegelgrāver, M.: nhd. »Siegelgraber«, Siegelstecher, Petschaftstecher, Petschierstecher, Stempelgräber (M.)

petschierstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

petschierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petter, nhd.: nhd. ; L.: DW

petz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

petzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

petzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

peuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peuderling, nhd.: nhd. ; L.: DW

peukerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

peunte, nhd.: nhd. ; L.: DW

peunten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

peuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

peusse, nhd.: nhd. ; L.: DW

peuzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pexieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pf, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfach, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pfachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfacht, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht; pfeht*, pheht, st. F.: nhd. »Pfacht«, Eichen (N.)

pfacht, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfachteisen, mhd. pfehtīsen*, phehtīsen, st. N.: nhd. »Pfachteisen«, Sonde

pfachten, mhd. pfahten*, phahten, sw. V.: nhd. »pfachten«, in Gesetzform bringen, gesetzlich bestimmen, vertraglich bestimmen, ermessen, ergründen, in genauer Verbindung stehen, verkünden

pfächten, mhd. pfehten*, phehten, sw. V.: nhd. »pfächten«, prüfen, messen, eichen (V.)

pfachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfachter, mhd. pfehtære*, phehter, st. M.: nhd. »Pfachter«, Pächter, Abmesser, Eicher

pfachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfad -- tief gelegener Pfad, mhd. hellepfat*, hellephat, st. M., st. N.: nhd. »Höllenpfad«, tief gelegener Pfad, Hohlpfad

Pfad, idg. ? *kalni-, Sb.: nhd. Durchgang?, Pfad?; *pn̥tə-, *pn̥thə-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke; *pontāx-, *ponthāx-, Sb.: nhd. Pfad, Weg, Furt, Brücke

Pfad, germ. *paþa-, *paþaz, st. M. (a): nhd. Pfad; *staigō, st. F. (ō): nhd. Steig, Weg, Pfad; *steiga-, *steigaz, st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Steig; *steigō, st. F.: nhd. (ō), Steig, Weg, Pfad

Pfad, an. gat-a, sw. F. (n): nhd. Pfad, Gasse; stīg-r, st. M. (a): nhd. Pfad, Weg

-- durch Betreten gebildeter Pfad: an. trọð, st. F. (ō): nhd. eingehegter Viehpferch, eingehegter Weg, durch Betreten gebildeter Pfad

Pfad, ae. ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; pæþ, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Pfad, Spur, Tal; stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Steig, Steg, Pfad, Weg, Straße, Linie; swaþ-u, F.: nhd. Stapfe, Spur, Pfad, Narbe; weg (1), st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Reise, Handlungsweise, Vorgehen, Verhalten

-- enger Pfad: ae. ā-n-stig-a, sw. M. (n): nhd. enger Pfad

-- Pfad der Verbannung: ae. wræ-c-lǣs-t, wræ-c-lās-t, st. M. (a): nhd. Pfad der Verbannung, Spur der Verbannung, Verbannung, Exil

-- Pfad zur Mühle: ae. myl-en-stīg, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Mühlenpfad, Pfad zur Mühle

Pfad, afries. path 1, st. N. (a): nhd. Pfad

Pfad, ahd. pfad 40, phad, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. Pfad, Weg; steiga* 6, st. F. (ō): nhd. Steige (F.) (1), Pfad, steiler Weg, Pass; stīg 2, st. M. (a?, i?): nhd. Steig, Pfad; stīga (1) 21, st. F. (ō): nhd. Steig, Pfad, Weg, Steg, Pass; weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad

Pfad, mhd. pfat, pat, phat, st. M., st. N.: nhd. Pfad, Weg

-- Krieger auf dem Pfad: mhd. reiteman, st. M.: nhd. »Reitmann«, Krieger auf dem Pfad

-- Pfad bei einer Mühle: mhd. mülpfat* 3, mülphat, st. M.: nhd. »Mühlpfad«, Pfad zu einer Mühle, Pfad bei einer Mühle

-- Pfad zu einer Mühle: mhd. mülpfat* 3, mülphat, st. M.: nhd. »Mühlpfad«, Pfad zu einer Mühle, Pfad bei einer Mühle

Pfad, mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg; stīc (2), st. M.: nhd. Steig, Weg, Pfad; stīge (1), st. F.: nhd. »Steige« (F.) (1), Steig, Pfad, Treppe

-- Pfad zum Weideplatz: mhd. strīchweide, st. F.: nhd. Wildwechsel, Pfad zum Weideplatz

Pfad, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- den Pfad versperren: mhd. verpfeden*, verpheden, ferpfeden*, sw. V.: nhd. den Pfad versperren

-- herumführender Pfad: mhd. umbestīc, st. M.: nhd. herumführender Steig, herumführender Pfad

Pfad, mnd. pat, pāt, paet, M.: nhd. Pfad, Weg

-- Pfad für Pilger: mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

Pfad, mnd. tōwech*, towech, mnd.?, M.: nhd. Zuweg, Pfad

-- geheimer Pfad: mnd. slik (1), st. M.: nhd. »Schlich«, Schleichweg, geheimer Pfad, Furt durch das Wasser

pfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfäd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfädchen, mhd. pfedelīn*, phedelīn*, phedelin, st. N.: nhd. »Pfädlein«, Pfädchen

pfädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfade, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfadeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfaden, mhd. gepfaden*, gephaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, sich verbreiten

pfaden, mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

pfäden, mhd. pfeden*, pheden, sw. V.: nhd. »pfäden«, ziehen, einziehen

pfaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfäden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfäden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfadete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfadgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfadgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfadgewand, mhd. pfatgewant, phatgewant*, st. M.: nhd. »Pfadgewand«, Reisekleid

pfadhauche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfadhauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfadhocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfadhucke, mhd. pfathūche*, phathucke, phathūche, sw. M.: nhd. »Pfadhucke«, Räuber, Wegelagerer

pfadhucke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfadhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfadkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfädlein, mhd. pfedelīn*, phedelīn*, phedelin, st. N.: nhd. »Pfädlein«, Pfädchen

pfadlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfadschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfadverlierend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfadwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaederer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaeffin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaeffisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaeffische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaefflehnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaefflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaefflichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaeffling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehlehueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehlekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehlekaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehleschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaelzisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaelzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaendamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaendbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaendende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenderamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenderbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenderbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenderlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenderlohngesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendnisweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungarrestsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsarrestsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungskonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungsursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendungwehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaendzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerladenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaennerssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaerrner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaerrnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaff, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffamt, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfäffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch]), mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch])
Pfaffe, afries. pāp-a 40, pāp-p-a, sw. M. (n): nhd. Pfaffe, Geistlicher
Pfaffe, as. *papo?, sw. M. (n): nhd. Pfaffe
Pfaffe, ahd. pfaffo 11, phaffo, sw. M. (n): nhd. Pfaffe, Priester, Geistlicher, Pfarrer
Pfaffe, mhd. pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester, Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter
Pfaffe, mnd. galle (1), F.: nhd. Galle (F.) (1), Bitteres, Bitterkeit, Bitternis, Zorn, Gallentrank, Pfaffe
Pfaffe, mnd. papāwe, papawe, sw. M.: Pfaffe, katholischer Geistlicher; pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel
pfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfäffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfäffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pfaffen, ahd. gipfaffi* 2, giphaffi*, st. N. (ja): nhd. Pfaffen, Geistlichkeit; gipfaffidi* 1, giphaffidi*, st. N. (ja): nhd. Pfaffen, Geistlichkeit
pfaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfaffenacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfaffenaue, mhd. pfaffenouwe* 6, phaffenouwe, st. F.: nhd. »Pfaffenaue«
Pfaffenbäcker, mnd. pāpenbeckære*, pāpenbecker, M.: nhd. »Pfaffenbäcker«, Bäcker der im Auftrag der Kirche bäckt
pfaffenbankert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenbaret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbinde, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbiszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pfaffenblume, mhd. pfaffenbluome* 1, phaffenbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Pfaffenblume«, Eibisch?, Syrischer Eibisch?
pfaffenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbraut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfaffendaumen (ein Fisch), ahd. ? pfaffendūmo* 1, phaffendūmo*, sw. M. (n): nhd. »Pfaffendaumen«? (ein Fisch)
pfaffendegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffendirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffendirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffendumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfaffeneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffeneinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfaffenfasnacht, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit
pfaffenfastnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfaffenfürst, mhd. pfaffenvürste, pfaffenfürste*, phaffenvürste, pfaffenfürste*, sw. M.: nhd. »Pfaffenfürst«, geistlicher Fürst
pfaffenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengehetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfaffengeld, mnd. pāpengelt, N.: nhd. »Pfaffengeld«, von Geistlichen geforderte Sonderzahlung
pfaffengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffengereite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengeschmier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffengesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffengewäsche, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengewimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffenheitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhoden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfaffenhure, mnd. pāpenhōre*, pāpenhōr, pāpenhūr, F.: nhd. »Pfaffenhure«, mit einem Geistlichen zusammenlebende Frau, Geliebte eines Geistlichen
pfaffenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfaffenhütchen, mnd. kattenklōt, kattenkloyt, M.: nhd. Spindelbaum, Pfaffenhütchen, Katzenklötchen, Hahnenklötchen
Pfaffenisse, mhd. pfaffenesse* 1, phaffenesse, paffenesse, F.: nhd. »Pfaffenisse«, Frau eines Priesters
pfaffenjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkellerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkellnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfaffenkind, mnd. pāpenkint, N., M.: nhd. »Pfaffenkind«, uneheliches Kind eines Geistlichen, Aronstab
pfaffenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfaffenknecht, mhd. pfaffenkneht*, phaffenkneht, st. M.: nhd. Pfaffenknecht
pfaffenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkoechin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkohl, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkohle, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkrauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenkux, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenlanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfaffenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfaffenmaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfaffenmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfaffenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfaffenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfaffenmatte, mhd. pfaffenmate* 2, phaffenmate, st. F.: nhd. »Pfaffenmatte«, Pfaffenwiese

Pfaffenmeier, mnd. pāpenmeier***, M.: nhd. »Pfaffenmeier«

pfaffenmeiersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenmenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaffenmeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenmocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaffenname, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaffenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfaffenpint, mnd. kōwort, F.: nhd. »Kuhwurz«, Aronswurz, Pfaffenpint, eine Arzneipflanze

pfaffenpint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfaffenplatte, mnd. pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel

pfaffenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfaffenpredigt, mhd. pfaffenpredige, phaffenpredige*, st. F.: nhd. »Pfaffenpredigt«, Predigt

Pfaffenprinz, mhd. pfaffenprinze, phaffenprinze*, sw. M.: nhd. »Pfaffenprinz«, geistlicher Fürst

pfaffenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfaffenrock, ahd. pfaffenrok* 1, phaffenrok*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Priesterrock, Pfaffenrock, Soutane

pfaffenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffensack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenschaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenscherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenscherge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenschlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschnitz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschnitzlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenseidlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffensklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffensohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffensohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaffensole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenstichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenstuetling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfaffentand, mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts

pfaffentand, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaffenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffentochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffentrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfaffentum, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum

pfaffentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfaffenweib, ahd. pfaffenwīb* 1, phaffenwīb, st. N. (a): nhd. Pfaffenweib, Frau eines Pfarrers

pfaffenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfaffenweihe, mhd. pfaffenwīhe, phaffenwīhe*, st. F.: nhd. »Pfaffenweihe«, Priesterweihe

pfaffenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenweinschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfaffenwiese, mhd. pfaffenmate* 2, phaffenmate, st. F.: nhd. »Pfaffenmatte«, Pfaffenwiese

pfaffenwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwind, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaffenzapf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfaffenzehnt, mnd. pāpentēgede, M.: nhd. »Pfaffenzehnt«, Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei

pfaffenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfaffenzusammenkunft, mhd. pfaffensamenunge, phaffensamenunge*, st. F.: nhd. »Pfaffenzusammenkunft«, Konzil

pfaffenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfafferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfäffese, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfaffheit, mhd. pfafheit, phafheit, pfaffeheit, pfafeit, pafeit, st. F.: nhd. »Pfaffheit«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum

pfaffheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfaffierer, mhd. pfaffierære*, phaffierer, st. M.: nhd. »Pfaffierer«, Pfarrer

pfaffierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfäffin, mhd. pfeffīn*, pheffīn, pfefinne, pheffinne, st. F.: nhd. »Pfäffin«, Konkubine eines Priesters, Beischläferin eines Geistlichen, Hexe

pfäffin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfäffisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfäfflein, mhd. pfeffelīn*, pheffelīn, st. N.: nhd. »Pfäfflein«

pfäfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfäfflich, mhd. pfaflich*, phaflich, pheflich, pfeflich, pfeffelich, phaflich*, Adj.: nhd. »pfäfflich«, geistlich, priesterlich; pfaflīche, pfeflīche, pfeffelīche, phaflīche, Adv.: nhd. »pfäfflich«, geistlich, priesterlich

pfäfflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfäfflichkeit (), mhd. ? pfeflichheit*, pfeflicheit*, pheflicheit, st. F.: nhd. »Pfäfflichkeit« (?)

Pfäffling, ahd. pfaffaling* 4, phaffaling*, st. M. (a): nhd. »Pfäffling«, junger Geistlicher, Zaunwinde

pfäffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfaffschaft, mhd. pfafschaft*, phafschaft, st. F.: nhd. »Pfaffschaft«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum

pfaffschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaffschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfaffthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaffthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfafist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfah, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Pfahl -- aufrechtstehender Pfahl, mnd. stellebōm, M.: nhd. aufrechtstehender Pfahl, Pfosten im Gerüstbau, Ständerwerk

Pfahl -- in die Erde geschlagener Pfahl, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Pfahl -- Pfahl als Grenzzeichen, mnd. snātpāl, M.: nhd. Pfahl als Grenzzeichen

Pfahl -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

Pfahl -- Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Pfahl -- Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt, mnd. stouwepāl, stouwpāl, stovpāl, M.: nhd. Pfahl der die zulässige Höhe der Wasseraufstauung angibt

Pfahl -- Pfahl des Scheiterhaufens, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Pfahl -- Pfahl für den Gerüstbau, mnd. stellestāke, M.: nhd. Pfahl für den Gerüstbau, aufrechtstehendes Holz im Fachwerk zum Lehmen der Wände

Pfahl -- Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Pfahl -- Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden, mnd. stintpāl, M.: nhd. Pfahl im Wasser an dem die Stintreusen befestigt werden

Pfahl -- Pfahl vor einem Mühlrad, mnd. vlōtstāke*, mnd.?, M.: nhd. Pfahl vor einem Mühlrad

Pfahl -- schräg in die Erde gegrabener Pfahl, mnd. schrātstāke, schrōtstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; strātstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

Pfahl -- Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben, mnd. wīnstāvel*, mnd.?, M.: nhd. »Weinstab«, Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben

Pfahl -- tragender Pfahl, mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender

Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze; stendel, M.: nhd. Ständer, Pfosten, tragender Pfahl

Pfahl -- zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl, mnd. v· rsettingepāl, v· resettingepāl, M.: nhd. »Vorsetzungspfahl, zum Bau der Uferwand verwendeter Pfahl

Pfahl an den man das Weideseil (Tüder) anbindet, mnd. tuderpāl, mnd.?, M.: nhd. »Tüderpfahl«, Pfahl an den man das Weideseil (Tüder) anbindet

Pfahl, idg. *ĝegh-, *ĝogh-, Sb.: nhd. Ast, Pfahl, Busch; *k̂eipo-, *k̂oipo-, Sb.: nhd. Pfahl, Säule (F.) (1); *mei- (1), V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl, Bau; *meidh-?, *meid-?, V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl, Nacken; *mēit-, *mēt-, *məit-, *mit-, V., Sb.: nhd. befestigen, Pfahl; *rēp- (2), *rəp-, Sb.: nhd. Pfahl, Balken; *sk̂eipo-, Sb.: nhd. Pfahl, Säule (F.) (1); *stāk-, *stek-, V., Adj., Sb.: nhd. stehen, stellen, stehend, Ständer, Pfahl; *steg- (2), *teg- (2), Sb.: nhd. Stange, Pfahl, Stock, Balken, Knüttel; *su̯er- (3), Sb.: nhd. Pfahl; *u̯elnos, Sb.: nhd. Nagel, Pfahl

Pfahl, germ. *drangja-, *drangjaz?, st. M. (a): nhd. Stock, Pfahl, Mann, Diener; *hanha-, *hanhaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Hai, Ast, Ruderdolle; *hnūþa-, *hnūþaz, st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl, Pfosten; *kagila-, *kagilaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Pflock, Kegel; *kēka-, *kēkaz, *kǣka-, *kǣkaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Pfosten; *mairja-, *mairjam, st. N. (a): nhd. Pfahl, Grenzpfahl, Grenzmark; *pal-, Sb.: nhd. Pfahl; *ref-, *raf-, Sb.: nhd. Pfahl, Sparren (M.); *stabara-, *stabaraz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Pfahl; *stagila-, *stagilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pfahl; *stakō-, *stakōn, *staka-, *stakan, *stekō-, *stekōn, *steka-, *stekan, *stikō-, *stikōn, *stika-, *stikan, sw. M. (n): nhd. Stange, Stecken (M.), Pfahl; *staura-, *stauraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pfahl, Stütze; *steurō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Pfahl, Stütze; *stip-, germ.?, Sb.: nhd. Pfahl; *stulpō-, *stulpōn, *stulpa-, *stulpan, sw. M. (n): nhd. Pfosten, Pfahl, Säule (F.) (1); *stūpō, st. F. (ō): nhd. Pfahl; *swera?, Sb.: nhd. Pfahl, Pfosten, Hals; *sweri, Sb.: nhd. Pfahl, Pfosten, Hals

Pfahl, got. galg-a 18, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 137,1): nhd. Pfahl, Kreuz; qaír-u 1, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 134,3): nhd. Pfahl, Stachel; *stak-a, *stakka, sw. M. (n): nhd. Stecken, Pfahl; *stiu-r (2), st. N.: nhd. Pfahl, Steuerung; *stiu-r-i, st. F. (jō): nhd. Pfahl, Steuerung

-- spitzer Pfahl: got. hnu-þ-ō 2 (=1), hnutō?, sw. F. (n): nhd. spitzer Pfahl

Pfahl, an. ās-s (2), st. M. (a): nhd. Pfahl, Balken; gelg-ja, sw. F. (n): nhd. Stange, Pfahl; hār (1), st. M. (a): nhd. Ruderklamp, Dollen, Hai, Pfahl; hnūð-r, st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl; hæll (2), st. M. (a): nhd. Stock, Pfahl; sti-k, st. N. (a): nhd. Stock, Pfahl

-- dicker Pfahl: an. stop-ul-l, st. M. (a): nhd. dicker Pfahl, Kirchturm

Pfahl, ae. pǣl, pāl (1), st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl, Pfosten; s-préo-t, M.: nhd. Pfahl, Stange, Speer; stac-a, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Stange, Pfosten; *stæ-f-er, Sb.: nhd. Pfahl; stap-el-a, sw. M. (n): nhd. Pfosten, Pfahl; stėng, st. M. (i): nhd. Stange, Pfahl, Riegel, Stab, Knüttel; sto-c-c, st. N. (a): nhd. Stock, Stamm, Stumpf, Block, Klotz, Pfahl, Trompete; swíer, swéor (2), swēr (3), swíor, M., F.: nhd. Pfeiler, Pfosten, Säule (F.) (1), Pfahl, Stütze, Riegel

-- kleiner Pfahl: ae. cyrf-el, st. M. (a): nhd. Pflock, kleiner Pfahl

Pfahl, afries. pāl 6, pēl (1), st. M. (a): nhd. Pfahl; stīp-a 1, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Stamm

Pfahl, as. pāl 1, st. M. (a?, i?): nhd. Pfahl; *sta-v-or?, *sta-ƀ-or?, Sb.: nhd. Pfahl; s-te-k-k-o 3?, sw. M. (n): nhd. Stecken (M.), Pfahl

Pfahl, ahd. bloh* 7, blok*, bloc, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Block, Pfahl, Holzblock; bolz (2) 55, st. M. (a?): nhd. Geschoss, Bolzen, Pfahl, Pflock, Wurfgeschoss, Brenneisen; boum 113, st. M. (a): nhd. Baum, Baumstamm, Holz, Balken, Pfahl; ? grebil (2) 3, st. M. (a): nhd. Grabscheit, Schaufel, Pfahl?; kegil* 2, st. M. (a): nhd. »Kegel«, Pflock, Zeltpflock, Pfahl, Keil, Nagel; pfāl 21, phal, st. M. (a?, i?): nhd. Pfahl, Pflock; radastekko* 1, radastecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Speiche?; stakkulla* 12, stackulla*, stehhala*, st. F. (ō?, jō?): nhd. »Stachel«, Pfahl, Spieß, Lanze, Stockspitze; stek* 5, stec*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfahl, Pflock; stekko 67, stecko, stehho*, sw. M. (n): nhd. Stecken, Stock, Pfahl, Pflock, Stachel; stihhil* 6, stichil*, st. M. (a): nhd. »Stecher«, Stichel, Stechgerät, Stachel, Pflock, Pfahl; stikkil* 2 und häufiger?, stickil*, st. M. (a): nhd. Stickel, Brecheisen, Pflock, Pfahl; *swiro?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Schwir

-- kleiner Pfahl: ahd. kīl* (1) 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Pflock, kleiner Pfahl, Keil

-- Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden: ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

Pfahl, mhd. dünsel, st. F.: nhd. Pfahl, Stange

Pfahl, mhd. lade (3), laden, sw. M.: nhd. »Laden« (M.), Brett, Bohle, Latte, Pfahl, Holzstück, Fensterladen, aufklappbarer Fensterladen oder Verkaufsstand, Kaufladen, Bäckerladen; pfāl*, phāl, st. M.: nhd. Pfahl; prangære*, pranger, branger, st. M.: nhd. Pranger, Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, Pfahl

Pfahl, mhd. schīe (1), st. F., st. M.: nhd. Pfahl, Latte; spiz (2), spitz, spitze, st. M.: nhd. Spitze, Pfahl, Palisade, keilförmige Schlachtordnung; stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock; stoc, st. M.: nhd. Stock, Stumpf, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren; sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger; tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

-- spitzer Pfahl: mhd. stickel (2), st. M.: nhd. Spitze, Stickel, spitzer Pfahl, Rebstecke

Pfahl, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird: mnd. brantpāl, M.: nhd. Brandpfahl, Pfahl an dem der Verbrecher verbrannt wird

Pfahl, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

-- langer spitzer Pfahl im Schutzzaun: mnd. hākelpāl, M.: nhd. langer spitzer Pfahl im Schutzzaun

-- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang: mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang

-- Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt: mnd. jok, jock, yok, juk, juck, juk, iuck, iuk, jök, jo̊ck, yo̊ck, N., M.: nhd. Joch, Gespann, ein Ackermaß (so viel ein Joch Ochsen in einem Tage umpflügen kann), Gerüst, Pfahl worauf der Boden einer Brücke liegt, Brückenjoch, durch die Mauer gebrochener Stollen, Mauernische, Kellergewölbe für Wein, Weinkeller

Pfahl, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern; prange, F.: nhd. Stange, Pfahl, Stange, Maulklemme, Klemme, Einengung; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- Befestigungskette an einem Pfahl: mnd. pālkēdene*, pālkedde, F.: nhd. »Pfahlkette«, Befestigungskette an einem Pfahl

-- mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden: mnd. rochengārenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden; rochenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden

-- Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks: mnd. lēmstāke*, leimstāke, M.: nhd. »Lehmstange«, Pfahl zum Halten des mit Lehm verstrichenen Flechtwerks

Pfahl, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis; schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?; sēper, M.: nhd. Ständer, Pfahl; s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?; spāre (2), spār, spare, sparren, sparre, F.: nhd. »Sparren« (M.), Latte, Stange, Pfahl, Balken, Pfosten; stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute; stēpel, stipel, Sb.: nhd. hölzerner Pflock, Pfahl; stēvel (2), M.: nhd. »Stiefel« (M.) (2), Holz für Stangen, Pfahl; stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe; sūl, sul, sūle, suwel, F.: nhd. Säule, Pfeiler, Pfosten, Pfahl, Schaft, Armbrustschaft

pfahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlacker, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfahlbau, afries. jokk-inge* 1, jock-enge, st. F. (ō): nhd. Pfahlbau

pfahlbau, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahlbauer, mnd. pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

pfahlbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbauerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbauerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlbaute, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfahlbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahlbruder, mnd. pālbrōder, M.: nhd. »Pfahlbruder«, einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger

pfahlbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbuergerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbuergersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlbuergerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfahlbündel -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d˙ kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

Pfahlbürger, mhd. pfalburgære*, phalburgære, phalburger, st. M.: nhd. Pfahlbürger

Pfahlbürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

-- Abgabe der Pfahlbürger: mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

-- einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger: mnd. pālbrōder, M.: nhd. »Pfahlbruder«, einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger

pfahlbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfahlbürgerin -- einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin, mnd. pālsüster, F.: nhd. »Pfahlschwester«, einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin

pfahlbürgerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlbürgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlbürgerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfahldamm -- Pfahldamm als Uferbefestigung, mhd. vüreschranc*, füreschranc*, vürschranc, fürschranc*, st. M.: nhd. »Fürschrank«, Pfahldamm als Uferbefestigung, Damm; vüreslac*, füreslac*, vürslac, fürslac*, st. M.: nhd. »Fürschlag«, Übergewicht, Befestigung, einschließende Belagerung, Pfahldamm als Uferbefestigung, Überrechnung, Berechnung der Vorlage

Pfahldamm, mnd. ? hāmetūn, M.: nhd. Fischzaun, Heringszaun auf Fischgründen, Eckzaun, im Winkel stehender Zaun, Pfahldamm?

pfahldamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahldorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfähle -- abgrenzen durch Pfähle, mnd. afpālen, sw. V.: nhd. »abpfahlen«, abgrenzen durch Pfähle; afpēlen, sw. V.: nhd. »abpfählen«, abgrenzen durch Pfähle

Pfähle -- die Grenze durch Pfähle bezeichnen, mnd. stāpelen, sw. V.: nhd. stapeln, häufen, aufstapeln, auf den Stapelplatz bringen, gemäß Stapelrecht zum Verkauf anbieten, die Grenze durch Pfähle bezeichnen

Pfähle -- durch gesetzte Pfähle abgrenzen, mnd. ūtstāpelen*, ūtstapelen, mnd.?, sw. V.: nhd. abpfählen, durch gesetzte Pfähle abgrenzen

Pfähle -- durch Pfähle abstecken, mnd. ūtpēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. auspfählen, durch Pfähle abstecken

Pfähle -- durch Pfähle und Faschinen befestigen, mhd. underpfælen, underphælen*, sw. V.: nhd. »unterpfählen«, durch Pfähle und Faschinen befestigen

Pfähle -- eingerahmte Pfähle eines Rostes, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

Pfähle -- eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Pfähle -- Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Pfähle -- Holz für Pfähle, mnd. pāleholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Pfähle, Holzpfähle, Holz zu Pfählen; pālholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Holz zu Pfählen, Pfähle, Holzpfähle

Pfähle -- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb, mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

Pfähle -- Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Pfähle -- Pfähle einrammen, mnd. rammen, sw. V.: nhd. rammen, mit der Ramme stoßen, Pfähle einrammen

Pfähle -- Pfähle Einrammender, mnd. pālst˙ tære*, pālstōter, mnd.?, M.: nhd. »Pfahlstoßer«, Pfähle Einrammender

Pfähle -- Pfähle einschlagen, mnd. pēlehouwen* (1)**, sw. V.: nhd. Pfähle einschlagen, pfählen

Pfähle -- Pfähle in den Untergrund rammen, mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen

Pfähle -- Pfähle in den Untergrund treiben, mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen

Pfähle -- Pfähle machen, mhd. pfælen, phælen, sw. V.: nhd. »pfählen«, Pfähle machen, Pfähle stecken

Pfähle -- Pfähle rammen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Pfähle -- Pfähle setzen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pēlen, sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, spießen, im Wasser mit den Füßen stampfen

Pfähle -- Pfähle stecken, mhd. pfælen, phælen, sw. V.: nhd. »pfählen«, Pfähle machen, Pfähle stecken

Pfähle -- Ramme mit der man die Pfähle einrammt, mnd. stōteramme*, mnd.?, F.: nhd. »Stoßramme«, Ramme mit der man die Pfähle einrammt

Pfähle -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

Pfähle -- sperrende Pfähle wieder ausziehen, mnd. uppālen*, uppalen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufpfählen«, sperrende Pfähle wieder ausziehen

Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

Pfähle, mnd. pāleholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Pfähle, Holzpfähle, Holz zu Pfählen; pālholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Holz zu Pfählen, Pfähle, Holzpfähle

pfahleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahleisen, mnd. v˙ rpāl, M.: nhd. »Vorpfahl«, Pfahleisen

pfahleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfählen -- Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken, mnd. stacken, sw. V.: nhd. Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken

Pfählen -- den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Pfählen -- eine Markierung mit Pfählen setzen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

Pfählen -- Einschlagen von Pfählen, mnd. pēlehouwen* (2), pēlehouwent, pēlehauwent, N.: nhd. Einschlagen von Pfählen, Setzen von Pfählen

Pfählen -- etwas mit Pfählen abstützen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

Pfählen -- Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, mnd. ramme (2), rāmme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

Pfählen -- Gestell aus Pfählen, mnd. schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?

Pfählen -- Holz zu Pfählen, mnd. pāleholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Pfähle, Holzpfähle, Holz zu Pfählen; pālholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Holz zu Pfählen, Pfähle, Holzpfähle

Pfählen -- in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen, mnd. lēmstāken***, sw. V.: nhd. in ein Flechtwerk von Zweigen und Pfählen mit Lehm dazwischen einsetzen

Pfählen -- mit Pfählen besetzen, mnd. bestōten*, best· ten, sw. V., st. V.: nhd. stoßen, anstoßen, zustoßen, vor den Kopf stoßen, vollstoßen, mit Pfählen besetzen, füllen

Pfählen -- mit Pfählen versehen, mnd. bepālen, sw. V.: nhd. mit Pfählen versehen, Grenzen festlegen, Grenzen feststecken, einschließen

Pfählen -- mit Pfählen verstärken, mnd. plöcken (1), sw. V.: nhd. mit Pfählen verstärken, Balken einziehen?

Pfählen -- Setzen von Pfählen, mnd. pēlehouwen* (2), pēlehouwent, pēlehauwent, N.: nhd. Einschlagen von Pfählen, Setzen von Pfählen

Pfählen -- Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

Pfählen -- Verhau aus schräggestellten Pfählen, mnd. schōre (2), schōr, F.: nhd. Sperre, Verhau aus schräggestellten Pfählen

Pfählen -- Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs, mnd. snitīsern*, snītisern, snītīseren, N.: nhd. Schneideeisen, Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs

Pfählen -- Zaun aus spitzen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

Pfählen -- Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

pfählen, an. sti-k-a (2), sw. V.: nhd. pfählen, messen

pfählen, mhd. pfælen, phælen, sw. V.: nhd. »pfählen«, Pfähle machen, Pfähle stecken

pfählen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pēlehouwen*** (1), sw. V.: nhd. Pfähle einschlagen, pfählen; pēlen, sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, spießen, im Wasser mit den Füßen stampfen

pfählen, mnd. spitsen (2), sw. V.: nhd. spießen, pfählen

pfählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfahlfeh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlfeld, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlfest, mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

pfahlfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfahlgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlgeheg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfahlgeld, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

pfahlgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlhecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfahlheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfahlholz, mhd. pfālholz, st. N.: nhd. »Pfahlholz«, Holzpfahl

Pfahlholz, mnd. pāleholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Pfähle, Holzpfähle, Holz zu Pfählen; pālholt, N.: nhd. »Pfahlholz«, Holz für Pfähle, Holz zu Pfählen, Pfähle, Holzpfähle

pfahlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfahlhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfahljunge, mnd. pāljunge, palljunge, M.: nhd. »Pfahljunge«, Hafenarbeiter

pfahlkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfahlkette, mnd. pālkēdene*, pālkedde, F.: nhd. »Pfahlkette«, Befestigungskette an einem Pfahl

pfahlkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlkistengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlkranich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlmast, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfahlmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahlmeister, mnd. pālmēster*, pālmeyster, paelmeyster, M.: nhd. »Pfahlmeister«, Baumeister für Befestigungsanlagen

pfahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlpäuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahlreihe -- durch eine Pfahlreihe versperren, mnd. tōpālen*, topalen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfählen, durch eine Pfahlreihe versperren; tōpēlen***, sw. V.: nhd. zupfählen, durch eine Pfahlreihe versperren

Pfahlreihe -- Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens, mnd. rīdewant (1), F.: nhd. Spundwand, Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens

pfahlrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfahlrohrs -- Wurzel des Pfahlrohrs, mnd. rōreswortel*, rōreswörtele, F.: nhd. Wurzel des Pfahlrohrs; rōrwortel*, rōrwörtele, F.: nhd. Wurzel des Pfahlrohrs

Pfahlrost, mnd. slenge (2), mnd.?, N.: nhd. Band (N.), Einfassung, Schlagbaum, Gatter, Pfahlrost; slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange

pfahlrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahlschlepper, mnd. pālschlēpære*, pālschlēper, M.: nhd. »Pfahlschlepper«, Bauarbeiter bei der Befestigung eines Deiches

pfahlschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfahlschwester, mnd. pālsüster, F.: nhd. »Pfahlschwester«, einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin

pfahlschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlspieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlsteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlstoßen, mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen

Pfahlstoßer, mnd. pālst· tære*, pālstōter, mnd.?, M.: nhd. »Pfahlstoßer«, Pfähle Einrammender

pfahlstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfahlstumpf, mnd. stubbe, M.: nhd. »Stubben«, Baumstumpf, Pfahlstumpf, Gestrüpp, Gesträuch

Pfahltrift, mnd. pāldrift, F.: nhd. »Pfahltrift«, Holzbeförderung die als Verpflichtung gegenüber dem Grundherrn geleistet wird

Pfahlumzäunung, mhd. schīe (2), schie, schīge, sw. F., sw. M.: nhd. Zaunpfahl, Pfahlumzäunung

Pfählung, mnd. pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang

pfählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlversetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfahlwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfahlwand, mnd. ? pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

pfahlweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfahlwerk -- Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Pfahlwerk -- Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, mnd. ālwer, alver, alvern, alewer, N.: nhd. Aalwehr, Pfahlwerk oder Flechtwerk im Flusse zum Aalfang, Aalfang mittels Aalwehrs, Aalfangsgerechtigkeit

Pfahlwerk -- Strandbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Pfahlwerk -- Uferbefestigung aus Pfahlwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Pfahlwerk -- Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk, mnd. vlēkenisse, vlekentse, vlēknisse, F.: nhd. Wehr aus Flechtwerk oder aus Pfahlwerk

Pfahlwerk, ahd. spizza (1) 23, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel, Dorn, Pfahlwerk, Gipfel, Anhöhe

Pfahlwerk, mhd. tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

Pfahlwerk, mnd. geplenkede, geplenkte, N.: nhd. Plankenwerk, Zaunwerk, Pfahlwerk

-- mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen: mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

Pfahlwerk, mnd. pālinge, paelinge, pōlinge, F.: nhd. Pfählung, Pfahlwerk, Befestigungswerk, Grenze, Herrschaftsgebiet, Ausdehnung der Grenze, Umfang

Pfahlwerk, mnd. pālwerk, N.: nhd. »Pfahlwerk«, Befestigungsanlage

Pfahlwerk, mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1); slechte (2), N.: nhd. Uferbefestigung, Pfahlwerk; slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen; stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk; stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

-- durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten: mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

-- Holz für Pfahlwerk: mnd. slachtholt, N.: nhd. Holz für Pfahlwerk

-- Pfahlwerk als Uferbefestigung: mnd. slāt (2), slait, F.: nhd. Pfahlwerk als Uferbefestigung

-- Pfahlwerk als Verschanzung: mnd. stricket (1), strickkit, strecket, N.: nhd. Staket?, Pfahlwerk als Verschanzung

-- Pfahlwerk einschlagen: mnd. slachten (1), sw. V.: nhd. schlachten, töten, Pfahlwerk einschlagen

-- Pfahlwerk im Wasser zum Deichbau: mnd. stāle, stāl, F.: nhd. Stolle, Stütze, Bein bzw. Fuß einer Kiste bzw. eines Tisches bzw. eines Stuhles

-- Pfahlwerk zum Fischfang: mnd. stālbōm, stalbōm, M.: nhd. Pfahlwerk zum Fischfang

-- Pfahlwerk zur Befestigung: mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum

-- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk: mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

pfahlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfahlwerks -- Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

pfahlwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfahlwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfahlzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfahlzins, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

pfahlzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfalz -- Vorsteher der königlichen Pfalz, ahd. pfalinzgrāfo* 9, phalinzgrāfo*, pfalinzgrāvo*, pfalanzgrāfo*, pfalanzgrāvo*, pfalzgrāvo*, sw. M. (n): nhd. Pfalzgraf, Vorsteher der königlichen Pfalz

Pfalz, germ. *palat-, Sb.: nhd. Palatin, Pfalz, Burg

Pfalz, ae. pālant, pālent, st. M. (a)?: nhd. Pfalz, Palast; pālends-e, pālent-e, pālents-e, sw. F. (n): nhd. Pfalz, Palast

Pfalz, afries. palense 1 und häufiger?, F.: nhd. Pfalz

Pfalz, as. palenc-e-a* 2, palenzea*, st. F. (ō): nhd. Pfalz

Pfalz, ahd. pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; pfalinzhūs* 1, phalinzhūs*, st. N. (a): nhd. Pfalz, Palast, Praetorium; pfaliz* 1, phaliz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Pfalz

Pfalz, mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

Pfalz, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

-- durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze: mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze

-- in der Pfalz geprägtes Geld: mnd. palanzgelt, palansgelt, N.: nhd. in der Pfalz geprägtes Geld

pfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfalz..., ahd. pfalinzlīh* 2, phalinzlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Pfalz..., höfisch, kaiserlich, den Hof betreffend

pfalzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfalzbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzen, mhd. pfalzen*, phalzen, sw. V.: nhd. »pfalzen«, stützen

pfalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfälzer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfälzerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalzerzherzog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzfischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfalzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzgewalthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzgraefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzgraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzgraefisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfalzgraf, ahd. pfalinzgrāfio* 4, phalinzgrāfio*, pfalinzgrāvio*, pfalanzgrāfio*, pfalanzgrāvio*, pfalzgrāvio*, sw. M. (n): nhd. Pfalzgraf; pfalinzgrāfo* 9, phalinzgrāfo*, pfalinzgrāvo*, pfalanzgrāfo*, pfalanzgrāvo*, pfalzgrāvo*, sw. M. (n): nhd. Pfalzgraf, Vorsteher der königlichen Pfalz

Pfalzgraf, mhd. parlasīn, st. M.: nhd. Pfalzgraf, Gichtbrüchiger, Gelähmter; pfalenzgrāve*, phalenzgrāve, pfalenzgrēve, palenzgrēve, sw. M.: nhd. Pfalzgraf, Richter an einem kaiserlichen Hof

Pfalzgraf, mnd. palandesgrēve, pallandesgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; palanz, palant, palent, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtbarkeit wahrnimmt; palanzgrēve, palantgrēve, palansgrēve, palanzegrēve, palenzgrēve, palensgrēve, pallensgrēve, palentgrēve, pallantzgrēve, polentgrēve, palengrēve, palzgrēve, palsgrēve, palāsgrēve, pallāsgreve, palenzgrāve, palzgrāve, palsgrāve, palsgrāf, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt; pallāsgrēve, M.: nhd. Pfalzgraf, Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

-- Pfalzgraf bei Rhein: mnd. rīngrēve, rīngrāve, rīngrāf, M.: nhd. »Rheingraf«, Pfalzgraf bei Rhein

pfalzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfalzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfalzgrafen -- Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

Pfalzgrafen -- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

Pfalzgrafen -- Frau des Pfalzgrafen, mnd. palanzgrēvinne, F.: nhd. Pfalzgräfin, Frau des Pfalzgrafen

Pfalzgrafen -- Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; Palanzgrēvelant*, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz; Palzgrāvenlant, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz

Pfalzgrafenland, mnd. Palanzgrēvelant*, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz; Palzgrāvenlant, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz

pfalzgrafenwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfalzgräfin, ahd. pfalinzgrāfin* 4, phalinzgrāfin*, pfalinzgrāvin*, pfalanzgrāfin*, pfalanzgrāvin*, pfalzgrāvin*, st. F. (jō): nhd. Pfalzgräfin

Pfalzgräfin, mhd. pfalenzgrævinne* 3, phalenzgrævinne, phalzgrævin, phalenzgravinne, st. F.: nhd. Pfalzgräfin

Pfalzgräfin, mnd. palanzgrēvinne, F.: nhd. Pfalzgräfin, Frau des Pfalzgrafen

pfalzgräfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalzgräfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfalzgräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfalzgrafschaft -- Pfalzgrafschaft bei Rhein, mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz

Pfalzgrafschaft, mnd. palandesgrēveschop, F.: nhd. Pfalzgrafschaft, Lehnsbezirk, Amt des Pfalzgrafen der als Lehnsträger des Königs bzw. Kaisers stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt

pfalzgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalzgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzgrafthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfalzgrafwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfalzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfälzisch, mnd. palandisch*, palandesch, pallandesch, Adj.: nhd. »pfälzisch«

pfälzisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfalzknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfalzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfalzrunde, mhd. pfalenzrunde*, phalenzrunde, st. F.: nhd. Pfalzrunde

pfalzschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfalzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfalztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfalzvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfalzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfänch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfand -- als Pfand ausstehen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

Pfand -- als Pfand gegebenes Geld oder Gut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Pfand -- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

Pfand -- als Pfand setzen, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

Pfand -- als Pfand versetzen, mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

Pfand -- als Pfand zustehen, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

Pfand -- Pfand oder Bürgschaft von Bürgern, mnd. börgærepant*, börgerpant, börgerpand, N.: nhd. Pfand oder Bürgschaft von Bürgern

Pfand -- von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben, mnd. ? ūtslīten*, ūtsliten, mnd.?, st. V.: nhd. ausschleißen, bei Kleinigkeiten verkaufen, von Gerichts wegen in Folge gerichtlicher Klage nötigen ein Pfand zu geben?

Pfand -- von jemand ein Pfand nehmen, mnd. afpanden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpenden, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen; afpendigen, sw. V.: nhd. abpfänden, von jemand ein Pfand nehmen

Pfand -- zu Pfand setzen, mnd. vörpanden*, vorpanden, vorpenden, sw. V.: nhd. verpfänden, zu Pfand setzen, versetzen

Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

Pfand, idg. *ĝheightlo-, Sb.: nhd. Bürgschaft, Pfand; *u̯adh-, Sb., V.: nhd. Pfand, Pfand geben, wetten

-- Pfand geben: idg. *u̯adh-, Sb., V.: nhd. Pfand, Pfand geben, wetten

Pfand, germ. ? *pant-?, Sb.: nhd. Pfand?; *wadja-, *wadjam, st. N. (a): nhd. »Wette«, Pfand, Handgeld, Einsatz

Pfand, got. wad-i 4, st. N. (ja?, ia?), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Pfand

Pfand, an. pan-t-r, st. M. (a): nhd. Pfand; veð, st. N. (ja): nhd. Pfand, Sicherheit, Einsatz

-- zum Pfand einsetzen: an. veð-ja, sw. V.: nhd. zum Pfand einsetzen, wetten, wagen

Pfand, ae. bād, st. F. (ō): nhd. Tribut, Auflage, Steuer (F.), Pfand, Erwartung; bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; wėd-d, wėd, st. N. (ja): nhd. Pfand, Übereinkommen, Sicherheit, Mitgift

-- ein Pfand nehmen: ae. bād-ian, sw. V.: nhd. ein Pfand nehmen

Pfand, afries. pan-d 7, pon-d, st. N. (a): nhd. Pfand; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße; wer-n-e 8, st. F. (ō): nhd. Pfand

-- ein Pfand setzen: afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

-- erpresstes Pfand: afries. nê-d-pan-d 1 und häufiger?, nê-d-pon-d, st. N. (a): nhd. »Notpfand«, erpresstes Pfand

-- für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand: afries. kest-a-pan-d 1, kist-a-pon-d, st. N. (a): nhd. »Kastenpfand«, für die Eidesleistung hinterlegtes Pfand

-- Pfand hinterlegen: afries. wer-n-ia 2, sw. V. (2): nhd. Pfand hinterlegen

Pfand, anfrk. plev-ium* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Verantwortung, Bürgschaft, Pfand; wad-i-um* 3 und häufiger?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Pfand; wed-d-i* 2, wad-d-i*, anfrk.?, lat.-anfrk.?, st. N. (a): nhd. Pfand

Pfand, as. borg 1, st. M. (a?): nhd. Bürgschaft, Pfand; pan-d* 1, pan-t, st. N. (a): nhd. Pfand; wėd-d-i* 4, st. N. (ja): nhd. Pfand

Pfand, ahd. pfant 35?, phant, st. N. (a): nhd. Pfand, Unterpfand; plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung; wadium 140 und häufiger?, vadium, lat.-ahd.?, lat.-lang., N.: nhd. Pfand, Versprechen, Verpfändung; *wadja, lang., F.: nhd. Pfand; wetti 39, st. N. (ja): nhd. Pfand, Kaufgeld, Bürgschaft, Übereinkunft, Gelöbnis, Gewinn

-- als Pfand einsetzen: ahd. wadiare 28 und häufiger, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. »wetten«, versprechen, als Pfand einsetzen

-- als Pfand nehmen: ahd. wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen

-- zum Pfand setzen: ahd. giwettōn* 1, sw. V. (2): nhd. versprechen, wetten, verwetten, zum Pfand setzen

Pfand, mhd. afterwette, st. N., st. F.: nhd. Pfand, Siegespreis beim Wettstreit; anegewette, st. N.: nhd. Pfand, Vertragsstrafe; anegülte (2), anegült, st. F.: nhd. Pfand, Sicherheit; anewette 1, st. N.: nhd. Vertragsstrafe, Pfand, vertraglich vereinbarte oder gerichtlich festgesetzte Buße; ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

-- als Pfand nehmen: mhd. enpfenden, enphenden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

-- Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen: mhd. aberwette, st. N., st. F.: nhd. »Aberwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

-- zum Pfand setzen: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

Pfand, mhd. gegenpfant* 1, gegenphant, st. N.: nhd. Pfand; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube

Pfand, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme; pfantschaft, phantschaft, st. F.: nhd. »Pfandschaft«, Pfand, verpfändetes Gut, Verpfändung, Pfandgeschäft

-- als Pfand nehmen: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

-- erzwungenes Pfand: mhd. nōtpfant, nōtphant, st. N.: nhd. Notpfand, erzwungenes Pfand

-- Pfand abnehmen: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

-- Pfand nehmen: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

Pfand, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; schrīnpfant*, schrīnphant, st. N.: nhd. »Schreinpfand«, Pfand

-- als Bürge oder Pfand setzen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- eingesetztes Pfand: mhd. setzpfant*, setzphant, st. N.: nhd. »Setzpfand«, eingesetztes Pfand

Pfand, mhd. vüresatzunge*, füresatzunge*, vürsatzunge, fürsatzunge*, st. F.: nhd. »Fürsatzung«, Vorsetzung, Festsetzung, Pfand, Vorzeichen vor einer Zahl; vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung; wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; wetteschaz, st. M.: nhd. »Wettschatz«, Pfandgeld, Pfandgut, Pfand; widerwette, st. N., st. F.: nhd. Gegeneinsatz, Sicherheit, Pfand, Sicherheitsleistung, Wettpreis; wisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Bürgschaft, Pfand; zol (3), st. M., st. N.: nhd. Zoll (M.) (2) (als Abgabe), Abgabe, Pfand, Gabe, Zollamt, Zollstelle

-- als Pfand nehmen: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

-- als Pfand setzen: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

-- durch ein Pfand sichern: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- durch Pfand sichern: mhd. verwissen, verwisen*, ferwissen*, sw. V.: nhd. »verwissen«, vergewissern, durch Pfand sichern, zusichern, versichern

-- ein Pfand einsetzen: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- ein Pfand für etwas geben: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern

-- Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen: mhd. überewette*, überwette, st. N., F.: nhd. »Überwette«, Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen, Strafe, Bußleistung für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen; übergewette 1, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen; überpfant* 1, überphant, st. N.: nhd. Pfand für die Erfüllung eingegangener Verpflichtungen

-- Pfand geben: mhd. wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

Pfand, mnd. ? undersat, mnd.?, M.: nhd. Pfändung?, Pfand?, eine Speise für das Kloster als Zins; v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette; weddepant, mnd.?, N., M.: nhd. Pfand; weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Pfand, mnd. gēgenpant, N.: nhd. Pfand

-- als Pfand dienendes Mobiliargut: mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

-- als Pfand nehmen: mnd. inwedden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

-- bewegliches Pfand: mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

-- der ein Pfand einlöst: mnd. inl· sære, inl· ser, M.: nhd. Einlöser, der ein Pfand einlöst

-- Pfand nehmen: mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

-- Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung: mnd. gastepant, N.: nhd. Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung

Pfand, mnd. pandel***, N.: nhd. Pfand; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- als Pfand: mnd. pandesgewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandeswīse, pandeswijse, pandeswies, pantswīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pantwīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand

-- als Pfand geben: mnd. pandessetten, st. V.: nhd. verpfänden, als Pfand geben

-- als Pfand nehmen: mnd. · verpanden, ōverpanden, auerpanden, sw. V.: nhd. »überpfänden«, als Pfand nehmen, pfänden; pandigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; pendigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen

-- als Pfand verwendbar: mnd. pantrīke, Adj.: nhd. »pfandreich«, pfändbar, als Pfand verwendbar

-- als Pfand zum Gebrauch dienen: mnd. pandestān, st. V.: nhd. verpfändet sein (V.), als Pfand zum Gebrauch dienen

-- beim Gericht zu hinterlegendes Pfand: mnd. ördēlpant, ördeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

-- das Pfand lösen: mnd. quītschelden***, V.: nhd. das Pfand lösen, auslösen, bezahlen

-- freiwilliges Pfand: mnd. ? mōtpant*, motpant, moedtpant, N.: nhd. freiwilliges Pfand?

-- für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen: mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen: mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen: mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

-- Mensch als Pfand: mnd. panthant, F.: nhd. Mensch als Pfand, Geisel

-- Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält: mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert; pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

-- Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert: mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert; pandev· rderære*, pandev· rderer, M.: nhd. »Pfandforderer«, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

-- Pfand als Sicherheit für Darlehen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Pfand auflassen: mnd. pantsch· ten***, V.: nhd. Pfand auflassen

-- Pfand auslösen: mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; quītpanden***, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Schuld begleichen

-- Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde: mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

-- Pfand betreffend: mnd. pandisch, pandesch, Adj.: nhd. pfandlich, Pfand betreffend; pendisch, Adj.: nhd. pfandlich, Pfand betreffend

-- Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird: mnd.

pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Pfand für das Erlassen einer Schuld: mnd. quītepant, N.: nhd. »Quittpfand«, Pfand für das Erlassen einer Schuld

-- Pfand setzen: mnd. pantsetten***, V.: nhd. Pfand setzen, verpfänden

-- rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand: mnd. pantvrēde, pantvrede, M.: nhd. rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand

-- Schloss das man als Pfand inne hat: mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

-- Tag an dem ein Pfand erhoben wird: mnd. pantdach, M.: nhd. Tag an dem ein Pfand erhoben wird

-- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert: mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

-- wehren das Pfand zu stellen: mnd. pantwēren***, sw. V.: nhd. wehren das Pfand zu stellen, weigern das Pfand zu stellen

-- weigern das Pfand zu stellen: mnd. pantweigeren***, V.: nhd. weigern das Pfand zu stellen; pantwēren***, sw. V.: nhd. wehren das Pfand zu stellen, weigern das Pfand zu stellen

-- Weigerung ein Pfand zu stellen: mnd. pantweigeringe*, pantwēigeringe, pantwēigerunc, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen; pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen; pantwēringe, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen

-- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand: mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Pfand, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; schādepant, N.: nhd. Pfand

-- als Pfand gesetztes Schiff: mnd. schippant, N.: nhd. »Schiffspfand«, als Pfand gesetztes Schiff

-- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr: mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

pfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfändamt, mhd. pfentambehte*, phentambehte*, phentamt, st. M.: nhd. »Pfändamt«, Pfändungsamt

pfandamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandanlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandaufheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandausgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandausleihen, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

pfandauslösen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfandauslösung, mhd. pfantlœse, pfantlōse, phantlœse, phantlōse, st. F.: nhd. »Pfandlöse«, Pfandauslösung, Lösegeld, Bargeld

pfandaustragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandaustragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbar, mhd. pfantbære*, phantbære, Adj.: nhd. pfandbar, pfändbar

pfändbar, mhd. pfantbære*, phantbære, Adj.: nhd. pfandbar, pfändbar

pfändbar, mnd. pantbērich, Adj.: nhd. pfändbar; pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pantrīke, Adj.: nhd. »pfandreich«, pfändbar, als Pfand verwendbar; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich

pfandbar, mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

pfandbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfandbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandbesitz -- als Pfandbesitz nehmen, mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

Pfandbesitz, mnd. pandeschop, pandeschup, pandesschup, pandeschaf, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten; pantsāte, pantsate, F.: nhd. Verpfändung, Versetzung, Pfandbesitz; pantschop, pantschup, pantschap, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten; pantwēre (2), pantwere, F.: nhd. Pfandbesitz

-- befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz: mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

pfandbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfandbeutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandbrief, mhd. sazbrief, st. M.: nhd. Pfandbrief, Vertragsurkunde

Pfandbrief, mnd. pandesbrēf, M.: nhd. Pfandbrief, Verpfändungsurkunde; pantbrēf, pantbreyf, pandebrēf, M.: nhd. Pfandbrief, Verpfändungsurkunde; pantschrift, F.: nhd. »Pfandschrift«, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantvorschrīvinge, pantvorschrīvunc, F.: nhd. Pfandverschreibung, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantwissinge, F.: nhd. Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pendebrēf M.: nhd. Pfandbrief, Verpfändungsurkunde

Pfandbrief, mnd. vörpandinge*, vorpandinge, vorpendinge, F.: nhd. Verpfändung, Pfandbrief

pfandbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbrieffertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandbruder, mnd. pantbrōder, M.: nhd. »Pfandbruder«, Mitglied einer Gilde das bei Zusammenkünften Strafgelder erhebt

pfandbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandbuch -- Pfandbuch der Stadt, mnd. staedpantbōk?, N.: nhd. »Stadtpfandbuch«, Pfandbuch der Stadt; statpantbōk, N.: nhd. »Stadtpfandbuch«, Pfandbuch der Stadt

Pfandbuch -- städtisches Pfandbuch, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

Pfandbuch, mhd. sazbuoch, st. N.: nhd. Pfandbuch, Hypothekenbuch

Pfandbuch, mnd. pantbōk, N.: nhd. »Pfandbuch«, Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird

pfandbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandbuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanddeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanddeichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfanddorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanddrost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfändekeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfändekeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfändelatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfändelatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfandelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandeltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandempfänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfänden -- Deich pfänden, mnd. spādenpanden**, sw. V.: nhd. »Spaten pfänden«, Deich pfänden

Pfänden -- Gebühr für das Pfänden von Vieh, mnd. schüttegelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh; schüttelgelt, schuttelgelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh

pfänden -- Recht herrenloses Vieh zu pfänden, mnd. schütterecht, N.: nhd. Recht herrenloses Vieh zu pfänden

pfänden -- selbst pfänden, mnd. sülfpanden***, sw. V.: nhd. selbst pfänden

pfänden -- Spaten pfänden, mnd. spādenpanden**, sw. V.: nhd. »Spaten pfänden«, Deich pfänden

pfänden, afries. bi-kum-br-ia* 3, bi-kum-ber-ia*, sw. V. (2): nhd. pfänden, beschlagnahmen; bi-rê-v-a*, sw. V. (1): nhd. berauben, pfänden; bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden; *pan-d-ia, pon-d-ia, sw. V. (2): nhd. pfänden; pen-d-a (1) 6, sw. V. (1): nhd. pfänden, eintreiben, Geld eintreiben; râ-v-ia 40 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, pfänden

pfänden, ahd. ingagangisezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. entgegensetzen, gegenüberstellen, pfänden; wettōn* 6, sw. V. (2): nhd. wetten, versprechen, verbürgen, pfänden

pfänden, ahd. pfantōn* 1, phantōn*, sw. V. (2): nhd. »pfänden«, verpfänden

pfänden, mhd. aneeischen*, aneischen, ane eischen, sw. V.: nhd. »anheischen«, pfänden, mit Forderungen angehen; banden, sw. V.: nhd. pfänden, in Bande legen, fesseln, binden; beschelken, sw. V.: nhd. knechten, pfänden, betrügen, schelten; enpfenden, enphenden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden

pfänden, mhd. ūfgeholen* 2, ūfgeholn, sw. V.: nhd. an sich nehmen, beschlagnahmen, pfänden; widerpfenden* 3, widerphenden, sw. V.: nhd. Gepfändetes zurückfordern, pfänden

pfänden, mhd. gebanden, sw. V.: nhd. »pfänden«

pfänden, mhd. gepfenden, gephenden, sw. V.: nhd. pfänden; gevrœnen 4, gefrœnen*, sw. V.: nhd. beschlagnahmen, pfänden, verpfänden; haften (1), sw. V.: nhd. haften, verhaften, pfänden, befestigt sein (V.), festhangen, ankleben, zugehören, anhangen, steckenbleiben, Halt finden, hängenbleiben, festhalten an

pfänden, mhd. pfanden***, sw. V.: nhd. pfänden; pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

Pfänden, mhd. pfenden* (2), phenden, st. N.: nhd. Pfänden

pfänden, mnd. afschütten (1), sw. V.: nhd. pfänden, abpfänden; besātigen, sw. V.: nhd. mit Arrest belegen (V.), pfänden

pfänden, mnd. inpanden***, sw. V.: nhd. pfänden; inwedden, sw. V.: nhd. als Pfand nehmen, pfänden; kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit

Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

pfänden, mnd. underpanden***, sw. V.: nhd. pfänden; vörvrōnen*, vorvrōnen, sw. V.: nhd. »verfronen«, dem Büttel überantworten, verhaften, beschlagnahmen, pfänden; vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen

-- liegendes Gut symbolisch pfänden: mnd. vrōnen, vronen, vorōnen, sw. V.: nhd. gerichtlich mit Beschlag belegen (V.), liegendes Gut symbolisch pfänden, verhaften, zwangsweise vorführen

pfänden, mnd. · verpanden, ōverpanden, auerpanden, sw. V.: nhd. »überpfänden«, als Pfand nehmen, pfänden; panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; pandigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; pendigen, sw. V.: nhd. pfänden, als Pfand nehmen, beschlagnahmen; rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

pfänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfänder -- Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

Pfänder -- Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden, mnd. pantlāde, F.: nhd. »Pfandlade«, Pfandkiste, Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden

Pfänder (M.), ahd. *pfenteo?, *phenteo, sw. M. (n): nhd. »Pfänder« (M.)

Pfänder, mhd. pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder

Pfänder, mhd. vrœnære*, vrœner, vrōner, frœnære*, frœner*, frōner*, st. M.: nhd. Fröner, Arbeiter im herrschaftlichen Dienst, Diener, Beamter, Pfänder

Pfänder, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Pfänder, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter

pfänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfander, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanderbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfänderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfändergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfanderlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfänderlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfändern -- aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, mnd. pantkōgele*, pantkagel, pantkōgel, M., F.: nhd. aus mehreren Tuchstücken oder Pfändern zusammengesetzte Kopfbedeckung, Kapuze?

Pfändern -- Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird, mnd. pantbōk, N.: nhd. »Pfandbuch«, Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird

pfandern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfänderspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfänderstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfändersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfändertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfänderverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfänderverleiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfandes -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

Pfandes -- Auflassen eines Pfandes, mnd. pantsch· tinge, F.: nhd. förmliche Besitzübertragung, Auflassen eines Pfandes

Pfandes -- Auslösung des Pfandes, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Pfandes -- Auslösung eines Pfandes, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld; quītpandinge, F.: nhd. Auslösung eines Pfandes, Begleichung einer Schuld

Pfandes -- Einlösung eines Pfandes, mnd. inl· singe, F.: nhd. Einlösung, Einlösung eines Pfandes

Pfandes -- Erwerb eines Pfandes, mnd. pantkōp, M.: nhd. Pfandkauf, Erwerb eines Pfandes

Pfandes -- gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber

Pfandes -- vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld

Pfandes -- Wert eines Pfandes entsprechen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Pfandes -- Wiedereinlösung eines Pfandes, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung

pfandesherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfändet, mhd. pfendet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. pfändet

pfandfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfähig, mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

pfandfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfehdeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfeilfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandforderer, mnd. pandev· rderære*, pandev· rderer, M.: nhd. »Pfandforderer«, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

pfandforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfordern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfandforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandfuerstentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfandgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandgehalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandgeld -- Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, mnd. ōringe, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfandgeld zur Absicherung eines Vertrags, Angeld

Pfandgeld -- wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Pfandgeld, mhd. wetteschaz, st. M.: nhd. »Wettschatz«, Pfandgeld, Pfandgut, Pfand

Pfandgeld, mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

Pfandgeld, mnd. schüttegelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh; schüttelgelt, schuttelgelt, N.: nhd. Pfandgeld, Gebühr für das Pfänden von Vieh

pfandgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfandgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgerichtsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandgeschäft, mhd. pfantschaft, phantschaft, st. F.: nhd. »Pfandschaft«, Pfand, verpfändetes Gut, Verpfändung, Pfandgeschäft

pfandgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfandgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandgläubiger, mhd. pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder

Pfandgläubiger, mnd. panthēre, panthēr, pantherre, M.: nhd. »Pfandherr«, Pfandgläubiger, Besitzer eines gepfändeten Gutes

pfandgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfandgut -- wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente

Pfandgut, mhd. pfantguot*, phantguot, st. N.: nhd. Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut; pfantschaz*, phantschaz, st. M.: nhd. »Pfandschatz«, Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut

Pfandgut, mhd. wetteschaz, st. M.: nhd. »Wettschatz«, Pfandgeld, Pfandgut, Pfand

Pfandgut, mnd. pantgōt, pantgūt, N.: nhd. »Pfandgut«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt, verpfändetes Gut

pfandgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfandgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandguts -- Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts, mnd. entsätegelt, N.: nhd. Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts
pfandhabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandhacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfandhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandhaftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandhaltergebühr, mhd. pfantreht*, phantreht, st. N.: nhd. »Pfandrecht«, Pfändung, Pfandhaltergebühr
Pfandhaus, mnd. panthūs, N.: nhd. »Pfandhaus«, gepfändete Liegenschaft über die man die Verfügungsgewalt ausübt
pfandhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandheischen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandhelfer, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert
Pfandherr, mnd. panthēre, panthēr, pantherre, M.: nhd. »Pfandherr«, Pfandgläubiger, Besitzer eines gepfändeten Gutes
pfandherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandherrn -- die einem Pfandherrn geleistet wird, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird
pfandherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandherrschaftlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandhinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandhingabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfandhof, mhd. schuzhof, schutzhof*, st. M.: nhd. Pfandhof
pfandhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandhuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfändig, mhd. pfendic*, phendec, phendic, Adj.: nhd. »pfändig«
Pfandinhaber -- Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber, mnd. pandepenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber; pantpenninc, M.: nhd. gegen Stellung eines Pfandes geliehene Geldsumme, Abgabe der Bewohner gepfändeter Gebiete an den Pfandinhaber
Pfandinhaber, ahd. pfanttragāri* 2, phanttragāri, st. M. (ja): nhd. »Pfandträger«, Mittelsperson, Pfandinhaber
Pfandinhaber, mhd. pfantttragære*, phanttragære*, phanttrager, st. M.: nhd. »Pfandträger«, Pfandinhaber; pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder
pfandinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandinhaberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandinhabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandjagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandkauf, mnd. pantkōp, M.: nhd. Pfandkauf, Erwerb eines Pfandes
pfandkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandkehrung, mnd. pantkēringe, pantkērunc, F.: nhd. »Pfandkehrung«, Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung
pfandkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfandkiste, mnd. pantlāde, F.: nhd. »Pfandlade«, Pfandkiste, Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden
pfandkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkoben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandkoben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandkreditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandlade, mnd. pantlāde, F.: nhd. »Pfandlade«, Pfandkiste, Truhe in der Pfänder aufbewahrt werden
pfandlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandlandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfandlehen, mhd. pfantlēhen*, phantlehen, st. N.: nhd. »Pfandlehen«, pfandweise vorgenommene Belehnung
pfandlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandlehnsvertrag -- Urkunde über den Pfandlehnsvertrag, mnd. hüldingebrēf, M.: nhd. Urkunde über den Lehnsvetrag, Urkunde über den Pfandlehnsvertrag
Pfandleihe -- Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)
Pfandleihe, mhd. dingesgeben, st. N.: nhd. Pfandleihe
Pfandleihe, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut
Pfandleiher, mhd. dingesgebære, dingesgeber, st. M.: nhd. »auf Borg Gebender«, Kreditgeber, Pfandleiher
Pfandleiher, mhd. satzungære*, satzunger, st. M.: nhd. Pfandleiher
pfandleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfändlich, mhd. pfantlich***, Adj.: nhd. »pfändlich«, pfändungsgemäß
pfandlich, mnd. pandisch, pandesch, Adj.: nhd. pfandlich, Pfand betreffend; pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pendisch, Adj.: nhd. pfandlich, Pfand betreffend; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich
pfändlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfandloese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandlöse, mhd. pfantlœse, pfantlōse, phantlœse, phantlōse, st. F.: nhd. »Pfandlöse«, Pfandauslösung, Lösegeld, Bargeld
pfandlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfandlösung, mnd. l· se (1), lōse, F.: nhd. »Löse«, Ablösung einer Geldsumme, Pfandlösung, Lösung eines Rätsels (Bedeutung örtlich beschränkt), Lösung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erlösung (Bedeutung örtlich beschränkt)
Pfandlösung, mnd. pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder
pfandlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandlosungschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Pfändmeister, mhd. pfentmeister***, M.: nhd. »Pfändmeister«
pfandmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfändmeisteramt, mhd. pfentmeisterambehte*, phentmeisterambehte*, phentmeisteramt, st. N.: nhd. »Pfändmeisteramt«, Pfändungsamt
pfandmessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandnahme, afries. pen-d-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Pfandnehmung, Pfandnahme
Pfandnahme, mhd. pfandunge*, phandunge, phendunge, st. F., sw. F.: nhd. »Pfandung«, Pfändung, Pfandnahme, Verpfändung, Pfandsetzung; pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme
pfandnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfandnehmer, mhd. pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder
Pfandnehmer, mhd. vüresetzære*, füresetzære*, vüresetzer*, füresetzer*, vürsetzer, fürsetzer*, st. M.: nhd. »Fürsetzer«, Vorsetzer, Pfandnehmer
pfandnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandnehmung, afries. pen-d-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Pfandnehmung, Pfandnahme
Pfandnehmung, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung
Pfandnehmung, mnd. v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung
pfandnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfändner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandniessungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandnisbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandnutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfandobjekt -- als Pfandobjekt annehmen oder geben, mnd. vörweddeschatten*, vorweddeschatten, sw. V.: nhd. als Pfandobjekt annehmen oder geben, als Pfand versetzen, pfänden, verpfänden, als Pfandbesitz nehmen
pfandordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandpferch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandprivileg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandquittierung, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld
Pfandquittung, mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge
pfandquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandraeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandrecht, mhd. pfantreht*, phantreht, st. N.: nhd. »Pfandrecht«, Pfändung, Pfandhaltergebühr
Pfandrecht, mnd. pandesrecht, N.: nhd. Pfandrecht; pantgerechtichhēt*, pantgerechticheit, F.: nhd. Verfügungsgewalt über gepfändete Liegenschaften, Pfandrecht
Pfandrecht, mnd. wedderecht, mnd.?, N.: nhd. Pfandrecht
pfandrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandreich, mnd. pantrīke, Adj.: nhd. »pfandreich«, pfändbar, als Pfand verwendbar
pfandreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandross, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandrückgabe, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut
pfandsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfandsalzen -- Pfannenstiel zum Pfandsalzen, mhd. pfannenstil, phannenstil, st. M.: nhd. Pfannenstiel, Pfannenstiel zum Pfandsalzen
pfandsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfandsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsate, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaetzerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschaft -- in Pfandschaft stehend, mhd. stände, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »stehend«, an einem bestimmten Ort stehend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Pfandschaft stehend, stehend, unbewegt
Pfandschaft, mhd. pfantschaft, phantschaft, st. F.: nhd. »Pfandschaft«, Pfand, verpfändetes Gut, Verpfändung, Pfandgeschäft
Pfandschaft, mnd. aneweddinge*, anweddinge, F.: nhd. Pfandschaft
-- in Pfandschaft nehmen: mnd. anewedden*, anwedden, sw. V.: nhd. in Pfandschaft nehmen
-- Lösung aus der Pfandschaft: mnd. entsat, entset, M.: nhd. Entsatz, Lösung aus der Pfandschaft, Hilfe
Pfandschaft, mnd. pandeschop, pandeschup, pandesschup, pandeschaf, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten; pantschop, pantschup, pantschap, F.: nhd. Pfandschaft, Pfandbesitz, Verpfändung von Herrschaftsrechten
pfandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftkaufweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsbereitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandschaftsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaftzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschatz, mhd. pfantschaz*, phantschaz, st. M.: nhd. »Pfandschatz«, Pfandgut, verpfändetes oder gepfändetes Gut
pfandschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillingbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillingforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillingsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillingsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillingsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschillingweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandschleissung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschloss, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz
pfandschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschlösser -- Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser, mnd. slotbōk, N.: nhd. »Schlossbuch«, Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser
pfandschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschrift, mnd. pantschrift, F.: nhd. »Pfandschrift«, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief
pfandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschuld, mhd. kumbersal, st. N.: nhd. »Kümmernis«, Bedrängnis, Belastung, Pfandschuld, Bekümmernis
pfandschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandschuldner, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer
pfandschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandserbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandsetzung -- Pfandsetzung als Lohnsicherung, mnd. inwīsinge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung; inwīsunge*?, inwisunge, F.: nhd. Einweisung in Besitz, Einführung ins Amt, Einsetzung ins Amt, Pfandsetzung als Lohnsicherung
Pfandsetzung -- Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird, mnd. dōtsāte, F.: nhd. Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird
Pfandsetzung, afries. sēt-e (1), 3, F.: nhd. Pfandsetzung, Kaution, Bürgschaft
-- durch Pfandsetzung sichern: afries. bi-pan-d-ia, sw. V. (2): nhd. durch Pfandsetzung sichern
Pfandsetzung, mhd. pfandunge*, phandunge, phendunge, st. F., sw. F.: nhd. »Pfandung«, Pfändung, Pfandnahme, Verpfändung, Pfandsetzung
Pfandsetzung, mhd. vüresaz*, füresaz*, vürsaz, fürsaz*, vürsatz, fürsatz*, vorsaz, forsaz*, mmd., st. M.: nhd. »Fürsatz«, Vorspann, Vorsatz, Vorhaben, Entschluss, Einsatz, Pfand, Pfandnehmung, Pfandsetzung
Pfandsetzung, mnd. pandesettinge, pandesettunge, F.: nhd. Pfandsetzung, Verpfändung; pantsettinge, pantsettunge, pandesettunge, F.: nhd. Pfandsetzung, Verpfändung
pfandsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandsetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandshinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandsicherheit -- nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit, mnd. kristenpant, N.: nhd. nach christlichem Brauch gegebene Pfandsicherheit
pfandsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfandsinnehabung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfandsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfandsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandsmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfandsniessungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfandspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfandspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandssetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfandstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsuebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfandsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsverstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsvertreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfandsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandsweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfandswissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfandtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfandträger, ahd. pfanttragāri* 2, phanttragāri, st. M. (ja): nhd. »Pfandträger«, Mittelsperson, Pfandinhaber
Pfandträger, mhd. pfantttragære*, phanttragære*, phanttrager, st. M.: nhd. »Pfandträger«, Pfandinhaber
pfandträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfanduebergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandumzugschlagensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfandumzuschlagensordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfändung, afries. bi-kum-ber-inge* 1, bi-kummer-inge*, bi-kom-mer-inge*, st. F. (ō): nhd. Beeinträchtigung, Pfändung, Beschlagnahme; bi-set-m-a 7, sw. M. (n), F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung, Übergabe; bi-set-nisse 2, st. F. (jō): nhd. Beschlagnahme, Pfändung; pen-d-inge* 1, pen-d-enge*, st. F. (ō): nhd. Pfändung; râ-f 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Raub, Pfändung, unberechtigte Besitznahme
Pfändung, ahd. strudis* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Pfändung, Wegnahme, Raub, Plünderung
Pfändung, mhd. bekumberunge, st. F.: nhd. Schädigung, Beschlagnahme, Pfändung, Belastung
Pfandung, mhd. pfandunge*, phandunge, phendunge, st. F., sw. F.: nhd. »Pfandung«, Pfändung, Pfandnahme, Verpfändung, Pfandsetzung
Pfändung, mhd. pfandunge*, phandunge, phendunge, st. F., sw. F.: nhd. »Pfandung«, Pfändung, Pfandnahme, Verpfändung, Pfandsetzung; pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme; pfantreht*, phantreht, st. N.: nhd. »Pfandrecht«, Pfändung, Pfandhaltergebühr; pfende*, phende, st. F.: nhd. Pfändung, Beraubung
Pfändung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat

(N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut

Pfändung, mhd. verkumberunge 1, ferkumberunge*, st. F.: nhd. »Verkümmerung«, Beschlagnahme, Pfändung; verlege, ferlege*, st. F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung

-- durch Pfändung aufbringen: mhd. ūfpfanden*, ūfphanden, ūf phanden, sw. V.: nhd. »aufpfänden«, durch Pfändung aufbringen

Pfändung, mnd. ? undersat, mnd.?, M.: nhd. Pfändung?, Pfand?, eine Speise für das Kloster als Zins

-- durch Pfändung erheben: mnd. ūtpanden, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Pfändung erheben

Pfändung, mnd. innāme, F.: nhd. Einnahme, Einkunft, Einziehung, Pfändung; inpandinge, F.: nhd. Pfändung; inschütten (2), N.: nhd. Pfändung; kümmeringe, kummeringe, kümberinge, F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung; kümmernisse, F.: nhd. Beschlagnahme, Pfändung

-- durch das Kirchspielgericht veranlasste Pfändung: mnd. kerkspēlespandinge*, kerspelspandinge, F.: nhd. durch das Kirchspielgericht veranlasste Pfändung

-- durch die Gerichtsversammlung des Unterbezirks festgesetzte Pfändung: mnd. kluftespandinge, F.: nhd. durch die Gerichtsversammlung des Unterbezirks festgesetzte Pfändung

-- durch eine Gilde festgesetzte Pfändung: mnd. gildepandinge, F.: nhd. durch eine Gilde festgesetzte Pfändung

-- Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung: mnd. gastepant, N.: nhd. Pfand nicht heimischer Kaufleute bei Pfändung

Pfändung, mnd. nām, M.: nhd. »Nahme«, Zwangsvollstreckung, Pfändung; pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1)

-- Befugnis zur Pfändung: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

-- bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr: mnd. pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes

-- bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr: mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

-- Berechtigung zur Pfändung: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

-- Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert: mnd. pantbörge, M.: nhd. Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert

-- Gebühr für eine Pfändung: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

-- Pfändung von Pferden: mnd. pērdepandinge*, pērdepandinc, F.: nhd. »Pferdepfändung«, Pfändung von Pferden

-- Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung: mnd. pantkēringe, pantkērunc, F.: nhd. »Pfandkehrung«, Widersetzung gegen gerichtliche Pfändung

Pfändung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

-- durch einen Geschlechterverband festgesetzte Pfändung: mnd. slechtespandinge*, slachtespandinge, F.: nhd. durch einen Geschlechterverband festgesetzte Pfändung

-- eigenmächtige Pfändung: mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

-- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung: mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

-- Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis: mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

-- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet: mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung; schüttel*** (2), Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

pfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfändungen -- Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendige, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

Pfändungen -- Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern, mnd. pandedēl, pandedeil, pandeteil, N., M.: nhd. Lohn für durchgeführte Pfändungen und Einziehungen von Strafgeldern

Pfändungsamt, mhd. pfentambehte*, phentambehte*, phentamt, st. M.: nhd. »Pfändamt«, Pfändungsamt; pfentmeisterambehte*, phentmeisterambehte*, phentmeisteramt, st. N.: nhd. »Pfändmeisteramt«, Pfändungsamt

pfandungsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfändungsgebühr -- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

pfändungsgemäß, mhd. pfantlich***, Adj.: nhd. »pfändlich«, pfändungsgemäß; pfantlīche*, phantlīche, phentlīche, Adv.: nhd. pfändungsgemäß, pfandweise

pfändungsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfändungsholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfändungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfändungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfändungstag, afries. pen-d-el-dei 1, pe-nd-el-dî, st. M. (a): nhd. Pfändungstag

pfanduntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfandurkunde, mnd. kummerbrēf, M.: nhd. urkundliche Verfügung über Beschlagnahme, Pfandurkunde, Arrestbrief, Urkunde um etwas mit Arrest belegen (V.) zu können

Pfandurkunde, mnd. wedderschattesbrēf, mnd.?, M.: nhd. Pfandurkunde

pfandverguenstigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfandverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverkaufamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandverpflichtet, mhd. gābepfant* (1), gābephant, Adj.: nhd. pfandverpflichtet

pfandverrufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandversagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandversatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandverschreibung , nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandverschreibung, mnd. pantvorschrīvinge, pantvorschrīvunc, F.: nhd. Pfandverschreibung, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief

-- Urkunde über eine Pfandverschreibung: mnd. pantschrift, F.: nhd. »Pfandschrift«, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantvorschrīvinge, pantvorschrīvunc, F.: nhd. Pfandverschreibung, Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief; pantwissinge, F.: nhd. Urkunde über eine Pfandverschreibung, Pfandbrief

pfandverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfandverschreibungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverschreibungsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandversetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverstammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandvertrag, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; wetten (4), st. N.: nhd. »Wetten« (N.), Pfandvertrag, Wette; wettunge, st. F.: nhd. »Wettung«, Pfandvertrag, Wette

pfandvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandvertreuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandverzinsung, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung

pfandvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandwaehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandwagen, mnd. pantwāgen, M.: nhd. »Pfandwagen«, Wagen (M.) zur Abholung gepfändeter Sachen

pfandwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandwandel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfandwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandwarnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfandwehr, mnd. pantwēre (1), pantwere, F.: nhd. »Pfandwehr«, Weigerung ein Pfand zu stellen, Weigerung eine Strafe zu zahlen

pfandwehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfandweigerung, mnd. pantweigeringe*, pantwēigeringe, pantwēigerunc, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen; pantwēringe, F.: nhd. »Pfandweigerung«, Weigerung ein Pfand zu stellen

pfandweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandweise -- pfandweise erwerben, mnd. wedden, sw. V.: nhd. wetten, Gewette oder Strafgeld verwirken und zahlen für ein Vergehen, pfandweise erwerben, Einsatz eingehen, Vertrag eingehen

pfandweise -- pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

pfandweise -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern; slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

pfandweise, mhd. pfantlīche*, phantlīche, phentlīche, Adv.: nhd. pfändungsgemäß, pfandweise

-- pfandweise vorgenommene Belehnung: mhd. pfantlēhen*, phantlehen, st. N.: nhd. »Pfandlehen«, pfandweise vorgenommene Belehnung

pfandweise, mnd. pandesgewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandeswīse, pandeswijse, pandeswies, pantswīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pantwīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand

pfandweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfandweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfandwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandwissig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfandzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfandzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfann-, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfannbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannbletzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfännchen, mnd. panneken, panken, N.: nhd. »Pfännchen«, kleine Pfanne zum Backen und Braten

pfännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfanndeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfanne -- am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses, mnd. wechpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wegpfanne«, am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses

Pfanne -- Pfanne zum Braunfärben, mnd. ? brūnpanne, F.: nhd. Pfanne zum Braunfärben?

Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

Pfanne, idg. ? *skordhā?, F.: nhd. Pfanne?, Scherbe?; ? *skordho-?, Sb.: nhd. Pfanne?, Scherbe?

Pfanne, germ. *panna, F.: nhd. Pfanne; *skarda-?, germ.?, Sb.: nhd. Ziegel, Pfanne

Pfanne, an. pan-n-a, sw. F. (n): nhd. Pfanne

Pfanne, ae. gréof-a, sw. M. (n): nhd. Topf, Pfanne; pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Pfanne

Pfanne, afries. pan-n-e 8, pon-n-e, sw. F. (n): nhd. Pfanne, Schale (F.) (2)

Pfanne, as. pan-n-a 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pfanne

Pfanne, ahd. kuhma* 6, kohma*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kochtopf, Pfanne, Kochgeschirr; pfanna (1) 57, phanna, sw. F. (n): nhd. Pfanne, Platte, Röstpfanne, Ofenplatte

Pfanne, ahd. pfatena 4, phatena, fatina*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Pfanne«, Schüssel, Hostienteller

Pfanne, mhd. pfanne*, phanne, sw. F., st. F.: nhd. Pfanne, Sudpfanne

Pfanne, mnd. hērpanne, F.: nhd. große Schale (F.), Pfanne, Pechpfanne zur öffentlichen Beleuchtung, Feldkessel, Feldküche?

-- am Gang liegende Pfanne: mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne

-- Pfanne zum Hopfenrösten: mnd. hoppenpanne, F.: nhd. Pfanne zum Hopfenrösten

Pfanne, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

-- Deckel einer Pfanne: mnd. pannenlīt*, pannenlēt, N.: nhd. Deckel einer Pfanne

-- ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk: mnd. prilke, Sb.: nhd. ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, Pfannkuchen, Schmalzkuchen

-- eisernes Untergestell einer Pfanne: mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne

-- Gitter auf dem eine Pfanne steht: mnd. pannenrōst, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfannenrost, Gitter auf dem eine Pfanne steht

-- in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl: mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen

-- kleine Pfanne zum Backen und Braten: mnd. panneken, panken, N.: nhd. »Pfännchen«, kleine Pfanne zum Backen und Braten

-- metallenes Untergestell einer Pfanne: mnd. pannenvōt, pannenvoet, M.: nhd. »Pfannenfuß«, metallenes Untergestell einer Pfanne

-- mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen: mnd. panērsen, sw. V.: nhd. mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen

-- Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist: mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

-- Zulauf oder Ablauf einer Pfanne: mnd. pannenrenne, F.: nhd. »Pfannenrinne«, Zulauf oder Ablauf einer Pfanne

pfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannekuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfanneküchlein, as. pan-n-a-kōk-il-īn* 1, st. N. (a): nhd. »Pfanneküchlein«, Pfannkuchen; pan-n-a-kōk-il-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Pfanneküchlein«, Pfannkuchen

Pfannen -- Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, mnd. pannenīsern, pannenīseren, pantīneneīseren, N.: nhd. Eisenblech zur Herstellung von Pfannen, eisernes Untergestell einer Pfanne

Pfannen -- Herstellung von Pfannen, mnd. pannengēten (2), N.: nhd. »Pfannengießen«, Herstellung von Pfannen

Pfannen -- Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

Pfannen -- Pfannen gießen, mnd. pannengēten* (1)**, st. V.?: nhd. Pfannen gießen, Pfannen herstellen

Pfannen -- Pfannen herstellen, mnd. pannengēten* (1)**, st. V.?: nhd. Pfannen gießen, Pfannen herstellen

Pfannen -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

Pfannen -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

pfannenaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenbecken, mhd. schüffe, st. F., sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken; schuofe, sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken

Pfannenbesitzer, mnd. gōthēre, gūthēre, M.: nhd. Grundherr, Lehnsherr, Besitzer des Gutes, Gutsherr, Besitzer von Sülzgut, Pfannenbesitzer pfannenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannenbletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenbletzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannendatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfanneneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfannenertrag -- Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, mnd. sültegōt, sültegūt, N.: nhd. »Sülzegut«, Pfannenertrag in der Lüneburger Sülze, Berggut, Bergwerksertrag

pfannenfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenflicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannenfuß, mnd. pannenvōt, pannenvoet, M.: nhd. »Pfannenfuß«, metallenes Untergestell einer Pfanne

Pfannengeld, mnd. pannengelt, N.: nhd. »Pfannengeld«, Abgabe für die Ausübung der Braugerechtigkeit

pfannengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfannengießen, mnd. pannengēten (2), N.: nhd. »Pfannengießen«, Herstellung von Pfannen

pfannengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfannenherr, mnd. pannenhēre, M.: nhd. »Pfannenherr«, Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg

Pfannenherr, mnd. sülterentehēre*, M.: nhd. Pfannenherr, Berechtigter an der Lüneburger Sülze; sülterentenære*, sülterentener, sülterentenēre, M.: nhd. Sülzrentner, Pfannenherr, Prälat, Einkünfte einer Saline Bekommender

pfannenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannenherren -- Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

pfannenherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfannenmeister, mnd. pannenmēster, pannenmeister, M.: nhd. »Pfannenmeister«, Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert

pfannenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfannenpacht -- Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze, mnd. lēfm· dichhēt*, lēfm· dicheit, leyfm· dichēt, līfm· dichēt, F.: nhd. Liebe, Geneigtheit, Freundlichkeit, Abgabe, Erkenntlichkeit, kleines Geschenk, Aufschlagszahlung für die Pfannenpacht in der Lüneburger Sülze

pfannenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannenrinne, mnd. pannenrenne, F.: nhd. »Pfannenrinne«, Zulauf oder Ablauf einer Pfanne

Pfannenrost, mnd. pannenrōst, M.?, F.?, N.?: nhd. Pfannenrost, Gitter auf dem eine Pfanne steht

pfannensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenschaben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenschläger, mnd. pannenslēgære*, pannenslēger, pannensleger, M.: nhd. »Pfannenschläger«, Pfannenschmied

pfannenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenschmied, mhd. pfannære* 1, phannære, st. M.: nhd. »Pfanner«, Pfannenschmied, Pfänner; pfannensmit, pfannensmet, phannensmit*, st. M.: nhd. Pfannenschmied

Pfannenschmied, mnd. pannenslēgære*, pannenslēger, pannensleger, M.: nhd. »Pfannenschläger«, Pfannenschmied; pannensmit, pannensmet, M.: nhd. Pfannenschmied

pfannenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfannenschmiede (F.) betreffend, mnd. pannensmēdisch***, Adj.: nhd. Pfannenschmiede (F.) betreffend

Pfannenschmiede, mnd. pannensmēde, F.: nhd. Pfannenschmiede, Werkstatt des Pfannenschmieds

pfannenschmiedehandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannenschmieds -- Frau eines Pfannenschmieds, mnd. pannensmēdische*, pannensmēdesche, F.: nhd. Frau eines Pfannenschmieds

Pfannenschmieds -- Werkstatt des Pfannenschmieds, mnd. pannensmēde, F.: nhd. Pfannenschmiede, Werkstatt des Pfannenschmieds

pfannensetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfannenständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfannenstätte, mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

Pfannenstein -- Pfannenstein zum Dachdecken, mnd. schrūfdak, N.: nhd. »Schraubdach«, Pfannenstein zum Dachdecken

Pfannenstein, mnd. pannenstēn, pannenstein, N.: nhd. »Pfannenstein«, steinerne Unterlage zum Walken von Tuch in der Walkmühle?

pfannenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenstelle, mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne

pfannenstieglitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenstiel, as. pan-n-en-s-til* 1, st. M. (a?): nhd. Pfannenstiel

Pfannenstiel, ahd. pfannūnstil* 4, phannūnstil, st. M. (a?): nhd. Pfannenstiel

Pfannenstiel, mhd. pfannenstil, phannenstil, st. M.: nhd. Pfannenstiel, Pfannenstiel zum Pfandsalzen

-- Pfannenstiel zum Pfandsalzen: mhd. pfannenstil, phannenstil, st. M.: nhd. Pfannenstiel, Pfannenstiel zum Pfandsalzen

pfannenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenteil, mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne

pfannenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannentheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfannenträger, mnd. pannendrēgære*, pannendrēger, M.: nhd. »Pfannenträger«, Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung

pfannenverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannenwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannenzeichen, mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

pfannenzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannenzins, mnd. pannentins, M.: nhd. Pfannenzins, Pacht einer Salzpfanne, Ertrag einer Salzpfanne

pfannenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenzinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfanner, mhd. pfannære* 1, phannære, st. M.: nhd. »Pfanner«, Pfannenschmied, Pfänner

Pfänner, mhd. pfannære* 1, phannære, st. M.: nhd. »Pfanner«, Pfannenschmied, Pfänner

Pfänner, mhd. pfennære*, phenner, st. M.: nhd. »Pfänner«, Salzpfänner

Pfänner, mnd. besēdære*, besēder, M.: nhd. Sälzer, Pfänner, Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne

pfanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannflicker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannhaus, mhd. pfanhūs*, phanhūs, st. N.: nhd. »Pfannhaus«, Siedehaus in einem Salzwerk, Salzsudhaus

pfannhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtholzvordinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtsholzvordinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtswaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausamtwaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhauslade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhausstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannhauswaldmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfannkuchen, as. pan-n-a-kōk-il-īn* 1, st. N. (a): nhd. »Pfanneküchlein«, Pfannkuchen; pan-n-a-kōk-il-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Pfanneküchlein«, Pfannkuchen

Pfannkuchen, ahd. ? fritiling* 1, st. M. (a) (?): nhd. Pfannkuchen?, Feingebäck?; pfankuohho* 10, phankuocho*, pfannakuohho*, phannakuocho*, sw. M. (n): nhd. Pfannkuchen, Fladen; pfannakuohhilīn* 1, phannakuochilīn*, st. N. (a): nhd. Pfannkuchen

Pfannkuchen, mhd. pfannezelte* 4, phanzelte, sw. M.: nhd. »Pfannzelte«, Pfannkuchen; pfannkuoche*, pfankuoche, phannkuoche*, sw. M.: nhd. Pfannkuchen

Pfannkuchen, mhd. vritele, fritele*, sw. F.: nhd. Pfannkuchen, Ölkuchen, in Öl gebackenes flaches Feingebäck

Pfannkuchen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen

Pfannkuchen, mnd. pannekōke, pankōke, pannekūken, pannecouke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; pannenkōke, M.: nhd. Pfannkuchen, in einer Pfanne gebackenes Gericht aus Eiern unter Zugabe von Milch und Mehl, Eierpfannkuchen; prilke, Sb.: nhd. ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, Pfannkuchen, Schmalzkuchen

-- Pfannkuchen backen: mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben

Pfannkuchen, mnd. trendele, mnd.?, Sb.: nhd. Scheibe, flacher Kuchen, Pfannkuchen

-- eine Art Pfannkuchen: mnd. strūve (2), struve, F.: nhd. Straube, eine Art (F.) (1) dünnen krausen Backwerks, eine Art Pfannkuchen

pfannkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfännling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannnaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannschmiedhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfannstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfannwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerknutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerkrechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerksnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerksrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerkssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwerksteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfannzelte, mhd. pfannezelte* 4, phanzelte, sw. M.: nhd. »Pfannzelte«, Pfannkuchen

pfannzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfannzelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannzies, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannzieser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfannzinsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfänzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfanzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfänzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfanzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfanzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfar, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfärch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfarer -- dem Pfarer geschuldete Abgabe, mnd. kerkspēlplicht*, kerspelplicht, karspelplicht, F.: nhd. dem Pfarer geschuldete Abgabe

pfarf, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfarracker, mnd. parreacker*, paracker, M.: nhd. »Pfarracker«, zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker

pfarracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarramt, mnd. kerkenambacht*, kerkenampt, kerkenamt, N.: nhd. kirchliches Amt, Pfarramt, Gottesdienst; kerkhērenambacht*, kerkhērenampt, N.: nhd. Pfarramt

-- Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird: mnd. h· repāpe, h· rpāpe, hūrpape, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe; h· reparner*, h· rparner, M.: nhd. Geistlicher an den ein Pfarramt durch den Inhaber verpachtet wird, Heuerpfaffe, Mietpfaffe

Pfarramt, mnd. parreambacht*, parampt, parramt, N.: nhd. »Pfarramt«, Amt eines Pfarrers, Aufgabenbereich eines Pfarrers

Pfarramt, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

pfarramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfarraufkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrbaugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbaukosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbenefizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrbesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbesoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbestellunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbestellungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrbezirk, mhd. kirchhœre, st. F.: nhd. Kirchenbezirk, Kirchspiel, Sprengel, Pfarrbezirk, Pfarrgemeinde; kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde

Pfarrbezirk, mhd. parochīe, st. F.: nhd. »Parochie«, Sprengel, Pfarrbezirk

Pfarrbezirk, mnd. h· vetparre*, h· vetpāre, F.: nhd. Hauptpfarre, Pfarrbezirk

-- die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

pfarrbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfarrbezirks -- Angehörige eines Pfarrbezirks, mhd. pfarreliute, pharreliute, st. M., st. N.: nhd. »Pfarrleute«, Pfarrkinder, Pfarrgemeinde, Angehörige eines Pfarrbezirks

pfarrbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrbube, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrdechant, mhd. erzepriester, erzpriester, st. M.: nhd. Erzpriester, Stellvertreter eines Bischofs, Pfarrdechant, Vorsteher einer Kirche

pfarrdezem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrdorf, mnd. kerkspēldorp*, kerspeldorp, N.: nhd. Kirchdorf, Pfarrdorf

pfarrdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarre -- angestellter Priester der keine Pfarre innehat, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

Pfarre -- der Pfarre schuldige Abgabe, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Pfarre -- Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

Pfarre -- höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat, mnd. visiātor?, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat; visitātor***, M.: nhd. Aufseher, höherer Geistlicher der die Aufsicht über die Pfarre hat

Pfarre, ahd. pfarra* 4, pharra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pfarre, Sprengel, Parochie, Diözese

Pfarre, mhd. pfarre* (1), pharre, pherre, st. F., sw. F.: nhd. Pfarre, Pfarrkirche

Pfarre, mnd. parre, pāre, par, pār, pā̊r, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Angehörige einer Pfarre: mnd. parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird: mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Pfarre der Marktkirche: mnd. marketparre*, marketpār, F.: nhd. »Marktpfarre«, Pfarre der Marktkirche

pfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarreber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarredei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfarrei -- adliger Patron einer Pfarrei, mnd. kerkspēljunchēre*, kerspelsjunker, M.: nhd. adliger Patron einer Pfarrei

Pfarrei -- Hausknecht der Pfarrei, mnd. kerkenknecht, M.: nhd. Kirchendiener, Gehilfe des Küsters, Hausknecht der Pfarrei

Pfarrei -- zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Pfarrei, ae. scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei

Pfarrei, mhd. pastorīe, F.: nhd. Pastorei, Pfarrei

Pfarrei, mnd. parre, pāre, par, pār, pā̊r, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde; parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

-- Angehörige einer Pfarrei: mnd. parre, pāre, par, pār, pā̊r, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

-- Angehöriger einer Pfarrei: mnd. parrekint, parkint, N.: nhd. »Pfarrkind«, Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde; parreman*, pāreman, parman, perreman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde

-- Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde: mnd. perneman, M.: nhd. Angehöriger einer Pfarrei oder Kirchengemeinde

-- Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei: mnd. pāpenhof, M.: nhd. Hausbesitz und Landbesitz einer Pfarrei, Anwesen eines Geistlichen

-- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird: mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Kirche einer Pfarrei: mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Messe für die Angehörigen der Pfarrei: mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

-- Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird: mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen: mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

-- Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei: mnd. pāpentēgede, M.: nhd. »Pfaffenzehnt«, Zehntabgabe an die örtliche Pfarrei

-- zu einer Pfarrei gehörender Garten: mnd. parregārde*, parregārten, pargārten, M.: nhd. »Pfarrgarten«, zu einer Pfarrei gehörender Garten

-- zu einer Pfarrei gehörender Hof: mnd. parrehof*, pārehof, parhof, parhoff, M.: nhd. »Pfarrhof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers; pāstoreshof*, pāstōrshof, M.: nhd. »Pastorshof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

-- zu einer Pfarrei gehörendes Gut: mnd. parregōt*, parregūt*, pargūt, N.: nhd. »Pfarrgut«, zu einer Pfarrei gehörendes Gut

-- zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz: mnd. pāstōrīe, pastorie, F.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pastors, zu einer Pfarrei gehöriger Landbesitz

-- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker: mnd. parreacker*, paracker, M.: nhd. »Pfarracker«, zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Acker

-- zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten: mnd. pāpengārde, M.: nhd. zum Landbesitz einer Pfarrei gehörender Garten

pfarrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarreingehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarreinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarreinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarreinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarreinzieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfärren, mhd. pferren*, pherren, sw. V.: nhd. »pfärren«, zum Pfarrer bestellen, einpfarren

pfarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfärren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrenschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrer -- eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer, mnd. dēge (3), Sb.: nhd. eine bestimmte Menge Butter oder Teig in bestimmter Form als Abgabe an den Pfarrer

Pfarrer -- Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, mhd. stuolveste, stuolfeste*, st. F.: nhd. Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, Einlage in die Zunftbüchse

Pfarrer -- stellvertretender Pfarrer, mnd. viceplebān, viceplebānus, vîsplebân, M.: nhd. Unterpfarrer, stellvertretender Pfarrer

Pfarrer, afries. gâ-prē-s-t-er* 2, gâ-prē-s-t-er-e, st. M. (a): nhd. »Gaupriester«, Pfarrer; per-sō-n-a 10, persenn-a, persinn-a, F.: nhd. Pfarrer; ze-r-k-hê-r-a* 2, ke-r-k-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. »Kirchherr«, Pfarrer

Pfarrer, ahd. gewipriest* 2, gewiprēst*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Volkspriester; gewipriestar* 1, gouwipriestar*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Landpfarrer, Volkspriester; kilihhēriro* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Kirchherr«, Pfarrer; kirihhēriro* 2, kirihhērro*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Kirchherr«, Pfarrer; kirihman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Kirchenmann«, Pfarrer, Priester, Geistlicher; pfaffo 11, phaffo, sw. M. (n): nhd. Pfaffe, Priester, Geistlicher, Pfarrer

Pfarrer, mhd. liutpriester, liupriester, lüppriester, st. M.: nhd. Leutpriester, Weltgeistlicher, Pfarrer, Gemeindepfarrer; parrechære 1, st. M.: nhd. Pfarrer; pastor, st. M.: nhd. »Pastor«, Pfarrer; pfaffierære*, phaffierer, st. M.: nhd. »Pfaffierer«, Pfarrer; pfarrære, pfarrer, pferrer, pharrære, pharrer, st. M.: nhd. Pfarrer; pfarre* (2), pharre, sw. M.: nhd. Pfarrer; pfarrehērre*, pharreherre, sw. M.: nhd. Pfarrherr, Pfarrer; pfarreman, pharreman, st. M.: nhd. »Pfarrmann«, Pfarrherr, Pfarrer, Pfarrkind

-- zum Pfarrer bestellen: mhd. pferren*, pherren, sw. V.: nhd. »pfärren«, zum Pfarrer bestellen, einpfarren

Pfarrer, mnd. kerkendēnære*, kerkendēner M.: nhd. Diener der Kirche, Geistlicher, Pfarrer, Kirchendiener, Küster, Gehilfe des Küsters; kerkenære* (1), kerkenere, kerchenære, M.: nhd. Geistlicher, Pfarrer, Kirchdiener, Kirchner, Küster; kerkhēre, kerkhere, kerkhēr, kerkher, kericher, kerker, kerkhēren, M.: nhd. Kirchgeistlicher, Pfarrer, Hauptpfarrer, Pleban; kerkspēlespāpe*, kerkspelspape, M.: nhd. Pfarrer, Hauptpfarrer; kerkspēlpāpe*, kerspelpāpe, M.: nhd. Pfarrer, Hauptpfarrer

-- Abgabe an den Pfarrer: mnd. hilligenpr· vende*, hilligenpr· ven, hilgenpr· ven, hiligepr· ven, hilgepr· ven, M.: nhd. Abgabe an den Pfarrer

-- als Pfarrer beamten: mnd. inordinēren, sw. V.: nhd. in das Amt ordinieren, als Pfarrer beamten

-- gemieteter Pfarrer: mnd. h· rekerkhēre*, hurekerkhere, M.: nhd. Geistlicher der eine Pfarre als Vikar gepachtet hat, gemieteter Pfarrer

-- Pfarrer an einer Hauptkirche: mnd. h· vetprēster, M.: nhd. Pfarrer an einer Hauptkirche

Pfarrer, mnd. parnære*, parner, parmer, M.: nhd. Pfarrer; parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer; pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist; pernære*, pernere, M.: nhd. Pfarrer, Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde; persōne (2), persōn, parsōne, persōner, M.: nhd. Geistlicher, geistlicher Würdenträger, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher, Pfarrer; plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

-- Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster: mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

-- den Pfarrer betreffend: mnd. pernærisch***, Adj.: nhd. »pfarrlich«, den Pfarrer betreffend

-- für die Seelsorge zuständiger Pfarrer: mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

-- Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt: mnd. ōrdinātor, M.: nhd. Geistlicher der die Einsetzung bzw. Weihe zum Pfarrer vornimmt

-- Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll: mnd. ōrdinande, M.: nhd. Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll

-- Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis: mnd. michēlinge, F.: nhd. Geldablösung für die Kornabgabe an den Pfarrer zu Michaelis

-- Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster: mnd. missekōrn, miskōrn, N.: nhd. Getreideabgabe an Pfarrer oder Kloster

-- Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist: mnd. parrehūve*, parhūve, F.: nhd. »Pfarrhufe«, zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist

-- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird: mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt: mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

-- Pfarrer einer Kirchengemeinde: mnd. pernære*, pernere, M.: nhd. Pfarrer, Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde; pernhēre, pernhēr, M.: nhd. Vorsteher einer christlichen Gemeinde, Pfarrer einer Kirchengemeinde

-- Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt: mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht: mnd. offerdach, M.: nhd. Tag an dem das Altaropfer dem Pfarrer zusteht

pfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerbgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrereinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfarrerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrerleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrers -- Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers, mnd. pāstōrambacht*, pāstōrampt, N.: nhd. »Pastoramt«, Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers; pāstōrāt, N.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers; pāstōrātambacht*, pāstōrātampt, pāstōrātamt, N.: nhd. Amt bzw. Aufgabenbereich eines Pfarrers

Pfarrers -- Amt des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Pfarrers -- Amt eines Pfarrers, mnd. parreambacht*, parampt, parramt, N.: nhd. »Pfarramt«, Amt eines Pfarrers, Aufgabenbereich eines Pfarrers

Pfarrers -- Anwesen eines Pfarrers, mnd. parrehof*, pārehof, parhof, parhoff, M.: nhd. »Pfarrhof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers; pāstoreshof*, pāstōrshof, M.: nhd. »Pastorshof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

Pfarrers -- Aufgabenbereich eines Pfarrers, mnd. parreambacht*, parampt, parramt, N.: nhd. »Pfarramt«, Amt eines Pfarrers, Aufgabenbereich eines Pfarrers

Pfarrers -- Befugnis eines Pfarrers, mnd. parrerecht, pārerecht, parrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers; perrenrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte und Pflichten eines Pfarrers

Pfarrers -- Besoldung des Pfarrers, mnd. kerksolt, M.: nhd. Besoldung des Pfarrers

Pfarrers -- Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers, mnd. pernærische*, pernersche, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers

Pfarrers -- Ehefrau eines protestantischen Pfarrers, mnd. pāstōrische*, pāstōrisch, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Pfarrers

Pfarrers -- Frau des Pfarrers, mnd. kerkhērische*, kerkhērsche, F.: nhd. Frau des Pfarrers, Witwe des Pfarrers

Pfarrers -- Frau eines Pfarrers, ahd. pfaffenwīb* 1, phaffenwīb, st. N. (a): nhd. Pfaffenweib, Frau eines Pfarrers

Pfarrers -- Gehilfe des Pfarrers, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan; kōstære*, küstære*, kōster, küster, M.: nhd. Küster, Verwalter des Kirchengeräts in einem Domkapitel oder Kloster, Ordensküster, Verwalter des Kirchengebäudes und des kirchlichen Geräts, Gehilfe des Pfarrers, Kirchendiener, Messner

Pfarrers -- Gerechtsame des Pfarrers, mnd. kerkspēlgerechtichhēt*, kerspelgerechtichēt, kerspelgerechticheit, F.: nhd. Gerechtsame des Pfarrers

Pfarrers -- Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers, mnd. parrerecht, pārerecht, parrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers

Pfarrers -- Rechte und Pflichten eines Pfarrers, mnd. perrenrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte und Pflichten eines Pfarrers

Pfarrers -- Stellvertreter des Pfarrers, mnd. vicecurāt, M.: nhd. Stellvertreter des Pfarrers, Hilfspfarrer

Pfarrers -- Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Pfarrers -- Tätigkeit eines Pfarrers, mnd. prēdigæredēnst*, prēdikerdēnst, prēdikerdeinst, M.: nhd. »Predigerdienst«, Tätigkeit eines Pfarrers, Amt eines Predigers

Pfarrers -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Pfarrers -- vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, mnd. parrochie, F.: nhd. »Parochie«, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk eines Pfarrers, Pfarrei

Pfarrers -- Witwe des Pfarrers, mnd. kerkhērische*, kerkhērsche, F.: nhd. Frau des Pfarrers, Witwe des Pfarrers

Pfarrers -- Wohnsitz des Pfarrers, mnd. parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde

Pfarrers -- Wohnsitz eines Pfarrers, mnd. parrehūs*, parhūs, N.: nhd. Pfarrhaus, Wohnsitz eines Pfarrers

Pfarrers -- zum Amt eines Pfarrers gehörend, mnd. pāstōrlīk, Adj.: nhd. zum Amt eines Pfarrers gehörend

pfarrersbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrersbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrerseinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrersfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrerspfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerswitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerswitwin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrerverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrerwidem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrerwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrerwohnung, as. kirik-kėmīnāda* 1, sw. F. (n): nhd. Pfarrerwohnung

pfarressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarretei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarretei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarretei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrfarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrfiskus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfarrgarten, mnd. parregārde*, parregārten, pargārten, M.: nhd. »Pfarrgarten«, zu einer Pfarrei gehörender Garten

pfarrgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgeistlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrgelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrgemeinde, mhd. kirchhœre, st. F.: nhd. Kirchenbezirk, Kirchspiel, Sprengel, Pfarrbezirk, Pfarrgemeinde; kirchmenige, st. F.: nhd. »Kirchengemeinde«, Pfarrgemeinde

-- Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde: mhd. kirchlœse, st. F.: nhd. eine gewisse Abgabe die eine Kirche jedes vierte Jahr an den Bischof zu zahlen hatte, Abgabe an die Kirche bei der Auswanderung aus einer Pfarrgemeinde, Cathedraticum, von kirchlichen Zehntinhabern an den Bischof zu entrichtende Abgabe

Pfarrgemeinde, mhd. pfarreliute, pharreliute, st. M., st. N.: nhd. »Pfarrleute«, Pfarrkinder, Pfarrgemeinde, Angehörige eines Pfarrbezirks; pfarrevolc*, pharrevolc, st. N.: nhd. »Pfarrvolk«, Pfarrgemeinde

pfarrgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrgemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgerechtsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrgeschäfte -- Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt, mhd. kuster, guster, koster, st. M.: nhd. Aufseher, Küster, Kustos, Geistlicher der die Pfarrgeschäfte besorgt

pfarrgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrguetereinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrgut, mnd. parregōt*, parregūt*, pargūt, N.: nhd. »Pfarrgut«, zu einer Pfarrei gehörendes Gut

pfarrgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhaeusergebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhaferrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfarrhalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhandelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhandelsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrhaus -- zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, mhd. widemhūs 1, st. N.: nhd. zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Pfarrhaus, zu einem kirchlichen Wittum gehöriges Haus

Pfarrhaus, afries. wa-th-em-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Pfarrhaus

Pfarrhaus, mnd. kerkhērenhūs, N.: nhd. Pfarrhaus; kerkwēdeme, F.: nhd. »Kirchwittum«, Pfarrhaus

-- Wachhund für Kirche und Pfarrhaus: mnd. kerkhunt, M.: nhd. Wachhund für Kirche und Pfarrhaus

Pfarrhaus, mnd. pāpenhūs, N.: nhd. Haus eines Geistlichen, Pfarrhaus; parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde; parrehūs*, parhūs, N.: nhd. Pfarrhaus, Wohnsitz eines Pfarrers; prēsterhūs, prīsterhūs, N.: nhd. Priesterhaus, Pfarrhaus

Pfarrhaus, mnd. wēdeme*, wedeme, widdem, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Leibgedinge (das der Mann seiner Frau aussetzt), Dotation der Kirche, kirchlicher Grund, kirchlicher Boden, Pfarrhaus; wēdemhūs*, wedemhūs, mnd.?, N.: nhd. Pfarrhaus

pfarrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrherr, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Pfarrherr, mhd. pfarrehērre*, pharreherre, sw. M.: nhd. Pfarrherr, Pfarrer; pfarreman, pharreman, st. M.: nhd. »Pfarrmann«, Pfarrherr, Pfarrer, Pfarrkind

Pfarrherr, mnd. parrehēre*, parrehēr*, parhēre, parhēr, M.: nhd. »Pfarrherr«

pfarrherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrherrhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrherrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfarrherrnhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrhof, afries. wa-th-em-ho-f 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Pfarrhof

Pfarrhof, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

-- zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof: mhd. widemhof, st. M.: nhd. »Widemhof«, Widum, Pfarrhof, zu einem kirchlichen Wittum gehöriger Pfarrhof

Pfarrhof, mnd. parrehof*, pārehof, parhof, parhoff, M.: nhd. »Pfarrhof«, zu einer Pfarrei gehörender Hof, Anwesen eines Pfarrers

Pfarrhof, mnd. wēdemhof*, wedemhof, mnd.?, M.: nhd. »Wittumhof«, Wittum, Pfarrhof; wudemete, mnd.?, F., M.: nhd. Wittum, Pfarrhof

pfarrhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhofreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhofsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhofverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrholde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrholzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrhufe, mnd. parrehūve*, parhūve, F.: nhd. »Pfarrhufe«, zu einer Pfarrei gehörende Bauernstelle (Hufe), Hufe die dem zuständigen Pfarrer abgabepflichtig ist

pfarrhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrhündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfärrich, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfärrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfarrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrinsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrinventar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfarrjüngferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfarrkapelle, mnd. parrekappelle*, parkappelle, F.: nhd. »Pfarrkapelle«, kleines Gotteshaus, Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, Seitenkapelle für die Kirchengemeinde

pfarrkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrkind, mhd. kirchman, st. M.: nhd. »Kirchmann«, Pfarrkind

Pfarrkind, mhd. pfarreman, pharreman, st. M.: nhd. »Pfarrmann«, Pfarrherr, Pfarrer, Pfarrkind; pferrichære*, pherrichære, st. M.: nhd. Pfarrkind

Pfarrkind, mnd. kerkspēlesman*, kerspelsman, kerkspelsman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer; kerkspēlkint*, kerkspelkint, kerspelkint, N.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, kirchliches Gemeindemitglied, Beichtkind; kerkspēlman*, kerkspelman, kerspelman, M.: nhd. Gemeindeangehöriger, Pfarrkind, im Kirchspiel Ansässiger, aus dem Kirchspiel Gebürtiger, Einheimischer

Pfarrkind, mnd. parrekint, parkint, N.: nhd. »Pfarrkind«, Angehöriger einer Pfarrei, Angehöriger einer Kirchengemeinde

pfarrkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrkinder -- Gesamtheit der Pfarrkinder, mhd. kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde

Pfarrkinder, mhd. pfarreliute, pharreliute, st. M., st. N.: nhd. »Pfarrleute«, Pfarrkinder, Pfarrgemeinde, Angehörige eines Pfarrbezirks

Pfarrkinder, mnd. kerkspēlesl· de*, kerspelsl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht; kerkspēll· de*, kerspell· de, karspell· de, kaspell· de, kerspeltl· de, Pl.: nhd. Angehörige des Kirchspiels, Eingesessene des Kirchspiels, Pfarrkinder, Teilnehmer (Pl.) an der Kirchspielsversammlung, Kirchspielsgericht

-- Gesamtheit der Pfarrkinder: mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspieleingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

pfarrkirchamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchbaupflegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchbaupfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrkirche -- die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, mhd. widem, widen, st. M., st. F.: nhd. »Widem«, Brautgabe, Wittum, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

Pfarrkirche, afries. gâ-ze-r-k-e 11, gâ-sthe-re-k-e, sw. F. (n): nhd. Pfarrkirche

Pfarrkirche, mhd. liutkirche, sw. F.: nhd. »Leutkirche«, Pfarrkirche; pfarre* (1), pharre, pherre, st. F., sw. F.: nhd. Pfarre, Pfarrkirche; pfarrekirche*, pharrekirche, sw. F., st. F.: nhd. Pfarrkirche

Pfarrkirche, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit; kerkspēleskerke*, kerspelskerke, kerkspelskarke, kaspelskarke, F.: nhd. Kirchspielskirche, Pfarrkirche, Hauptkirche; kerkspēlkerke*, kerspelkerke, kerkspelkerke, karspelkerke, kaspelkerke, karkelspelkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Hauptkirche

-- Ausstattung einer Pfarrkirche: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

-- Einkünfte einer Pfarrkirche: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

-- Glocke der Pfarrkirche: mnd. kerkspēlesklocke*, kerspelsklocke, F.: nhd. Glocke der Pfarrkirche

-- zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker: mnd. kerkenacker, M.: nhd. »Kirchenacker«, zum Vermögen der Pfarrkirche gehörender Acker

Pfarrkirche, mnd. mōderkerke, F.: nhd. Mutterkirche, Hauptkirche, Pfarrkirche; parre, pāre, par, pār, pår, perre, F.: nhd. Pfarre, Pfarrei, Pfarrkirche, Amt des Pfarrers, vom Bischof bestimmter Amtsbezirk des Pfarrers, Pfarrhaus, Wohnsitz des Pfarrers, Diözese eines Bischofs, Angehörige einer Pfarrei, Angehörige einer Kirchengemeinde; parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird: mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

-- Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt: mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

pfarrkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchenbaupflegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchenbaupfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrkirchengeschworener, mnd. parrekerkengeswōrener*, parrekerkengeswōrner, parkerkengeswōrner*, M.: nhd. »Pfarrkirchengeschworener«, vereidigter Kirchenvorsteher

pfarrkirchenstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkircher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrkirchhof, mnd. parrekerkehof*, parrekerkhof, M.: nhd. »Pfarrkirchhof«, Kirchplatz

pfarrkirchhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkirchstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrkollaturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkollaturenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkollaturrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrkompetenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfarrlehen, mnd. parrelēhen*, parlēn, parleen, parlehn, N.: nhd. »Pfarrlehen«, Stiftung von Einkünften aus einer Pfarrei für die Geistlichen

pfarrlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrlehnbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehnbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehnleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehnschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrlehnstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrleute, mhd. pfarreliute, pharreliute, st. M., st. N.: nhd. »Pfarrleute«, Pfarrkinder, Pfarrgemeinde, Angehörige eines Pfarrbezirks

pfarrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrlich, mnd. pernærisch***, Adj.: nhd. »pfarrlich«, den Pfarrer betreffend

pfarrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfarrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrmagd, mnd. meierische*, meyersche, meigersche, meyrsche, mersche, mēsche, F.: nhd. Frau des Hofpächters, Leiterin des Wirtschaftsbetreibes, oberste Hausangestellte, Haushälterin, Pfarrmagd, Beischläferin, Aufseherin

Pfarrmann, mhd. pfarreman, pharreman, st. M.: nhd. »Pfarrmann«, Pfarrherr, Pfarrer, Pfarrkind

pfarrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrmenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrmesse, mnd. parremisse, parmisse, paermisse, F.: nhd. »Pfarrmesse«, kanonischer Gottesdienst, Messe für die Angehörigen der Pfarrei, Messe für die Angehörigen der Kirchengemeinde

pfarrmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrmette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrmops, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrpfründe, mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

-- Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe: mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

pfarrprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrpriester, mnd. parreprēster, M.: nhd. »Pfarrpriester«, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die Amtsbefugnisse ausübt

pfarrpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrrechte -- kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

pfarrregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrschafferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrscheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrschreiberdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrschüler, mnd. parresch· lære*, parrescholer, parsch· ler, parsch· lre, M.: nhd. »Pfarrschüler«, in Ausbildung befindlicher Geistlicher, angehender Geistlicher, junger Kleriker

pfarrschulmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrseelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrsohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrsprengel -- Kirche ohne Pfarrsprengel, mnd. veltkerke, F.: nhd. im Freien stehende Kirche, Kirche ohne Pfarrsprengel

pfarrstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrstelle -- Inhaber einer Pfarrstelle, mhd. kirchenherre, sw. M.: nhd. Kirchenherr, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde; kirchhērre*, kirchherre, kirchenherre, sw. M.: nhd. »Kirchherr«, Kirchenpatron, Pfarrherr, Inhaber einer Pfarrstelle, Inhaber des Patronatsrechts, Vorsteher des Kirchensprengels, Vorsteher einer Kirchengemeinde

Pfarrstelle -- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

pfarrstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrstellen -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

pfarrstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrstiftung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrstipendium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrsynode, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrsynodus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrtochter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarruntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrvacanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrverseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrversehung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrvikar, mnd. mēdeprēdigære*, mēdeprēdiger, M.: nhd. Mitprediger, Pfarrvikar, Kollaborator; mēdeprēdikante*, mēdeprēdicante, M.: nhd. Mitprediger, Pfarrvikar, Kollaborator; mitpastor, M.: nhd. Mitpastor, Pfarrvikar

pfarrvikarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfarrvolk, mhd. pfarrevolc*, pharrevolc, st. N.: nhd. »Pfarrvolk«, Pfarrgemeinde

Pfarrvolk, mnd. parrevolk*, parvolk, N.: nhd. »Pfarrvolk«, christliche Gemeinde, Angehörige einer Pfarre, Angehörige einer Kirchengemeinde

pfarrvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrwahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfarrwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfarrweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrweingart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwidem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwidmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwittum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwittumgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwittwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwitwenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwitwenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfarrwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzechpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfarrzehntgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzensit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfarrzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfattenschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfattenschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfattenschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfatthag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfattschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfattzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfau, germ. *paw-, M.: nhd. Pfau

Pfau, an. pā-fugl, st. M. (a): nhd. Pfau; pāi, sw. M. (n): nhd. Pfau

Pfau, ae. pāw-a, sw. M. (n): nhd. Pfau; pé-a, sw. M. (n): nhd. Pfau

Pfau, as. pāo 1, sw. M. (n): nhd. Pfau

Pfau, ahd. pfāwo* 35, phāwo*, pfāho*, pfāo*, sw. M. (n): nhd. Pfau

Pfau, mhd. pfāwe*, phāwe, pfoube, sw. M.: nhd. Pfau

-- als Pfau behandeln: mhd. pfæwen, phæwen*, sw. V.: nhd. »pfauen«, als Pfau behandeln

-- weiblicher Pfau: mhd. pfæwinne, phæwinne, st. F.: nhd. »Pfauin«, weiblicher Pfau, Pfauenhenne

-- wie ein Pfau schillernder Stoff: mhd. paviliōn, st. M.: nhd. wie ein Pfau schillernder Stoff

Pfau, mnd. bāwelūn, M.: nhd. Pfau

Pfau, mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks; pāwelūn (1), paweluen, pāwlūn, pāwlūne, paulun, pāgelūn, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Pfauenwedel

-- glänzend wie ein Pfau: mnd. pāwenglīssent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend wie ein Pfau

pfau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfau, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfau, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfauchen, mhd. pfūchen, phūchen, sw. V.: nhd. »pfauchen«, fauchen

pfauchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfauen, mhd. pfæwen, phæwen*, sw. V.: nhd. »pfauen«, als Pfau behandeln

pfauen, mnd. pāwēren, sw. V.: nhd. »pfauen«

pfauen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfauen..., mhd. pfæwīn, pfāwīn, phæwīn*, phāwīn*, Adj.: nhd. aus Pfauenfedern bestehend, Pfauen...

pfauenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfauenauge, mnd. spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

pfauenauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenaugig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfauenblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauenfeder (als Dekoration), mnd. pāwenvēdere, pāwenvēder, pāwenvedder, palvenvēdere, F.: nhd. Pfauenfeder (als Dekoration)

Pfauenfeder, ahd. pfāwenfedara* 1, phāwenfedara*, st. F. (ō): nhd. Pfauenfeder

Pfauenfeder, mhd. pfāwensvedere*, pfābesvedere, pfānsvedere, st. F.: nhd. »Pfauensfeder«, Pfauenfeder; pfāwenvedere, pfāvedere, pfānvedere, phāwenvedere*, st. F.: nhd. Pfauenfeder

-- Auge der Pfauenfeder: mhd. pfāwenspiegel, phāwenspiegel, st. M.: nhd. »Pfauenspiegel«, Auge der Pfauenfeder, Pfauenkraut

Pfauenfeder, mhd. stange, st. F., sw. F.: nhd. Stange, Horn, Geweih, Pfauenfeder

pfauenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenfederartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfauenfedern -- aus Pfauenfedern bestehend, mhd. pfæwīn, pfāwīn, phæwīn*, phāwīn*, Adj.: nhd. aus Pfauenfedern bestehend, Pfauen...

Pfauenfedern -- Hut aus Pfauenfedern, mhd. pfāwenhuot, pfābenhuot, phāwenhuot, st. M.: nhd. »Pfauenhut«, Hut aus Pfauenfedern, Hut mit Pfauenfedern

Pfauenfedern -- Hut mit Pfauenfedern, mhd. pfāwenhuot, pfābenhuot, phāwenhuot, st. M.: nhd. »Pfauenhut«, Hut aus Pfauenfedern, Hut mit Pfauenfedern

Pfauenfedern -- Wedel aus Pfauenfedern, mnd. pāwenquast, pauwenquast, M.: nhd. »Pfauenquast«, Wedel aus Pfauenfedern

pfauenfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauenfleisch, mnd. pāwenvlēsch, pāwenvleisch, N.: nhd. Pfauenfleisch

pfauenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauengleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfauenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfauenhenne, ahd. pfāwin* 1, phāwin*, pfāin*, phāin, st. F. (jō): nhd. »Pfauin«, Pfauenhenne

Pfauenhenne, mhd. pfæwinne, phæwinne, st. F.: nhd. »Pfauin«, weiblicher Pfau, Pfauenhenne

pfauenhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenhenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfauenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenhühnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfauenhut, mhd. pfāwenhuot, pfābenhuot, phāwenhuot, st. M.: nhd. »Pfauenhut«, Hut aus Pfauenfedern, Hut mit Pfauenfedern

pfauenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenkranich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauenkraut, mhd. pfāwenspiegel, phāwenspiegel, st. M.: nhd. »Pfauenspiegel«, Auge der Pfauenfeder, Pfauenkraut

pfauenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenkrönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfauenmist, mnd. pāwenhōr*, pāwenhār, pāwenhaer, N.: nhd. Pfauenmist

pfauenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauennelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfauenquast, mnd. pāwenquast, pauwenquast, M.: nhd. »Pfauenquast«, Wedel aus Pfauenfedern

pfauenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfauenschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauenschwanz, mnd. pāwelūnswans*, pāwelūnschwanz, pāgelūnschwanz, M.: nhd.

Pfauenschwanz; pāwensāgel*, pāwenzāgel, pāwenczagel, M.: nhd. Pfauenschwanz; pāwenswans*, pāwenswanz, M.: nhd. Pfauenschwanz

pfauenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfauenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenschweifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfauensfeder, mhd. pfāwensvedere*, pfābesvedere, pfānsvedere, st. F.: nhd. »Pfauensfeder«, Pfauenfeder

Pfauenspiegel, mhd. pfāwenspiegel, phāwenspiegel, st. M.: nhd. »Pfauenspiegel«, Auge der Pfauenfeder, Pfauenkraut

pfauenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfauenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauentritt, mhd. pfāwentrit*, phāwentrit, st. M.: nhd. Pfauentritt

pfauentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauenwedel, mnd. pāwelūn (1), paweluen, pāwlūn, pāwlūne, paulun, pāgelūn, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Pfauenwedel

pfauenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfaues -- Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks, mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks

pfaufasan, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaufisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaufist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfaufist, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaufliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaugefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaugeschrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfauhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfauhenne, ae. pāw-e, sw. F. (n): nhd. »Pfauin«, Pfauhenne

pfauhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfauin, ae. pāw-e, sw. F. (n): nhd. »Pfauin«, Pfauhenne

Pfauin, ahd. pfāwin* 1, phāwin*, pfāin*, phāin, st. F. (jō): nhd. »Pfauin«, Pfauenhenne

Pfauin, mhd. pfæwinne, phæwinne, st. F.: nhd. »Pfauin«, weiblicher Pfau, Pfauenhenne

pfauin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfäuin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfaulbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfäulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfaunelke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfaurad, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfausbacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfauschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfausecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfausschwanz, mnd. pāwesswans*, pāwsswanz, M.: nhd. »Pfausschwanz«

pfautaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfautaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfauwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfebe, germ. *pepo-, germ.?, Sb.: nhd. Pfebe

Pfebe, as. pethu-ma* 6, sw. F. (n): nhd. Pfebe

Pfebe, ahd. pedema* 20, pfedema, sw. F. (n): nhd. Pfebe, Melone, Kürbis; pedemo* 6, pfedemo, sw. M. (n): nhd. Pfebe, Melone, Kürbis; pepano* 5, bebano*, sw. M. (n): nhd. Pfebe, Kürbis, Melone; pepinna* 2, bebinna*, st. F. (jō): nhd. Pfebe, Kürbis, Melone

Pfebe, mnd. ? melōne, F.: nhd. Melone, Frucht der cucumis melo, Pfebe?; pēdeme, peydeme, pādeme, Sb.: nhd. große Frucht, melonenartiges oder kürbisartiges Gewächs, Pfebe; pfēbe, F.: nhd. Pfebe, große Frucht melonenartiger oder kürbisartiger Gewächse

pfebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfebert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfed, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeden, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeffer -- indischer Pfeffer, mnd. kobēbe, kabebe, kubēbe, M.: nhd. »Kubebe«, indischer Pfeffer, Gewürzfrucht, Arzneifrucht

Pfeffer -- javanischer Pfeffer, mhd. kūbebe, kūbēbe, kubēbe, sw. F.: nhd. javanischer Pfeffer, Kubebenpfeffer, Zibebe, Rosine

Pfeffer -- mit Pfeffer gewürzter Kuchen, mnd. brūwekōke, M.: nhd. mit Pfeffer gewürzter Kuchen

Pfeffer -- Schwarzer Pfeffer, mhd. swarzpfeffer 3, st. M., st. N.: nhd. Schwarzer Pfeffer

Pfeffer, germ. *piper, M.: nhd. Pfeffer

Pfeffer, an. pip-ari, pip-ar-r, M.: nhd. Pfeffer

Pfeffer, ae. pip-or, st. M. (a?): nhd. Pfeffer

Pfeffer, afries. pip-er 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Pfeffer

Pfeffer, as. *pip-er-i?, as.?, st. M. (ja): nhd. Pfeffer

Pfeffer, ahd. pfeffar* 15, pheffar*, pfeffur*, st. M. (a?): nhd. Pfeffer, Schwarzer Pfeffer

-- Schwarzer Pfeffer: ahd. pfeffar* 15, pheffar*, pfeffur*, st. M. (a?): nhd. Pfeffer, Schwarzer Pfeffer

-- weißer Pfeffer: ahd. wīzpfeffur* 2, wīzpheffur*, wīzpfeffar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. weißer Pfeffer, Steinkorn des Pfeffers

Pfeffer, mhd. pfeffer, pheffer, st. M., st. N.: nhd. Pfeffer, Pfefferbrühe

Pfeffer, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

-- afrikanischer Pfeffer: mnd. paradīseskōrn, paradīseskōren, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers; paradīskōrn, pardēskōrn, paradieskōrn, pardīskōrn, pard· skōrn, parīskōrn, perdīskōrn, paradīskoern, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers

-- Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde: mnd. nēgenōgenpēper, negenogen peper, M.: nhd. »Neunaugenpfeffer«, Fischgericht aus Neunaugen das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wurde

-- gemahlener Pfeffer: mnd. pēperpūder, N.: nhd. »Pfefferpuder«, gemahlener Pfeffer; pēperpulver, pepperpulver, N.: nhd. »Pfefferpulver«, gemahlener Pfeffer

-- Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird: mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

-- Gericht mit Pfeffer zubereiten: mnd. pēperen (1), peperen, sw. V.: nhd. »pfeffern« (V.), Gericht mit Pfeffer zubereiten, würzen

-- Geschäftstätigkeit mit Pfeffer: mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit Importgewürzen, Handel mit Pfeffer

-- Handel mit Pfeffer: mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit Importgewürzen, Handel mit Pfeffer

-- mit Pfeffer gefüllter Sack: mnd. pēpersak, M.: nhd. »Pfeffersack«, mit Pfeffer gefüllter Sack

-- unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht: mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēpervlēsch, pēpervleisch, N.: nhd. unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

-- unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel: mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

-- Zins in Pfeffer bestehend: mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

pfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfefferbauerselde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfefferbaum, mhd. pfefferboum*, pfefferpoum, phefferboum, st. M.: nhd. Pfefferbaum, Pfefferstrauch

pfefferbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfefferblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfefferbraten (M.), mnd. pēperbrāde*, pēperbrāden, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht; pēperkenbrāde, M.: nhd. »Pfefferbraten« (M.), unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitetes Fleischgericht

Pfefferbrei, mnd. pēperbrī, M.: nhd. »Pfefferbrei«, stark gewürztes Gericht

pfefferbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfefferbrühe, mhd. pfeffer, pheffer, st. M., st. N.: nhd. Pfeffer, Pfefferbrühe

Pfefferbrühe, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

pfefferbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfefferchen, mnd. pēperken***, N.: nhd. »Pfefferchen«, scharf gewürztes Gericht (N.) (2)

pfefferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferdüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfefferfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeffergebäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeffergeld, mnd. pēpergelt, peppergelt, N.: nhd. »Pfeffergeld«, durch Geldzahlung substituierte Naturalabgabe an die Obrigkeit, Zins in Pfeffer bestehend

pfeffergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeffergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeffergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeffergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeffergurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfefferhandel, mnd. pēperhandel, M.: nhd. »Pfefferhandel«, Geschäftstätigkeit mit Pfeffer, Handel mit Importgewürzen, Handel mit Pfeffer

pfefferhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeffericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfefferkoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfefferkorn, mhd. pfefferkorn, pfefferchorn, phefferkorn, st. N.: nhd. Pfefferkorn

Pfefferkorn, mnd. pēperkōrn, pepperkōrn, pēperkorn, N.: nhd. »Pfefferkorn«, Samenkorn der Pfefferpflanze

pfefferkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfefferkörnlein, mhd. pfefferkörnelīn*, phefferkörnelīn, st. N.: nhd. Pfefferkörnlein

pfefferkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfefferkraut, ahd. ? gartkwenela* 11, gartquenela*, gartkonila*, gartkunela*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bohnenkraut, Pfefferkraut?

Pfefferkraut, mhd. pfefferkrūt, phefferkrūt, st. N.: nhd. Pfefferkraut, Bohnenkraut; ? pfefferwurz* 2, phefferwurz, st. F.: nhd. »Pfefferwurz«, Pfefferkraut?

Pfefferkraut, mnd. gargala, Sb.: nhd. Gartensaturei, Kölle, Pfefferkraut; gārtk· nele, F.: nhd. Gartensaturei, Kölle, Pfefferkraut; kölle, Sb.: nhd. eine Würzpflanze, Pfefferkraut, Bohnenkraut

Pfefferkraut, mnd. pēperkrūt, pēperkrūt, N.: nhd. »Pfefferkraut«, Saturei

pfefferkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfefferkuchen, ahd. pfeffarzelto* 2, pheffarzelto*, sw. M. (n): nhd. Pfefferkuchen

Pfefferkuchen, mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen; krūtkōke, M.: nhd. Gewürzkuchen, Pfefferkuchen

-- haltbarerer Pfefferkuchen: mnd. gērkōke, M.: nhd. brauner Gewürzkuchen, haltbarerer Pfefferkuchen

Pfefferkuchen, mnd. pēperkōke, pepperkōke, pēperkūke, M.: nhd. »Pfefferkuchen«, stark gewürztes Backwerk

pfefferkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfefferkuchenbrot, mnd. kr· debrōt, krudebrōt, M.: nhd. gewürztes Brot, Kümmelbrot, Pfefferkuchenbrot

pfefferküchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferkuechler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfefferkümmel -- römischer Pfefferkümmel, mnd. pēperk· me, pēperkoͤme, pēperk· m, pepk· me, pepperk· me, pēterk· me, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel; pēperk· mel, pepperk· mel, pēperkēmele, pēperkāment, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel

Pfefferkümmel, mnd. karve, karwe, karowe, Sb.: nhd. Karbe, Karbei, Mattkümmel, Pfefferkümmel, Feldkümmel

Pfefferkümmel, mnd. pēperk· me, pēperkoͤme, pēperk· m, pepk· me, pepperk· me, pēterk· me, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel; pēperk· mel, pepperk· mel, pēperkēmele, pēperkāment, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel

pfefferkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfefferlake, mnd. pēperlāke, F.: nhd. »Pfefferlake«, gewürzte Brühe, Lake in der Fleisch eingelegt wird

pfefferland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfefferlein, mnd. pēperlīn, N.: nhd. »Pfefferlein«, stark gewürzte Brühe in der Fleisch oder Fisch eingelegt wird

pfefferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferleinstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfefferlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfefferling, mhd. pfefferlinc*, phefferlinc, phifferlinc, st. M.: nhd. »Pfefferling«, Pfifferling, Pfefferschwamm, Gelbling

pfefferling, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeffermehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeffer-Milchling, mhd. ? huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz

Pfefferminze, ahd. balsamo* 2, sw. M. (n): nhd. »Balsam«, Minze, Pfefferminze, Krauseminze

Pfeffermühle, mnd. pēperm· le, pēpermölle, pēpermole, pēpermāle, F.: nhd. »Pfeffermühle«, Gewürzmühle, Handmühle, ein Mühlengebäude, größere Gewürzmühle?

pfeffermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeffermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeffermus, afries. pip-er-mōs 2, st. N. (a): nhd. »Pfeffermus«, Pfefferspeise, gepfefferte Speise

Pfeffermus, mnd. pēpermōs, pēpermoeß, N.: nhd. »Pfeffermus«, Pfefferbrühe, Gericht das unter Verwendung von Pfeffer und anderen Gewürzen zubereitet wird

pfeffermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeffern (V.), mnd. pēperen (1), peperen, sw. V.: nhd. »pfeffern« (V.), Gericht mit Pfeffer zubereiten, würzen

pfeffern, an. pipr-a (2), sw. V.: nhd. pfeffern, würzen

pfeffern, mhd. pfefferen*, pheffern, sw. V.: nhd. pfeffern, würzen

pfeffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeffernusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeffernüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeffernüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfefferpflanze, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz
-- Samenkorn der Pfefferpflanze: mnd. pēperkōrn, pepperkōrn, pēperkorn, N.: nhd. »Pfefferkorn«, Samenkorn der Pfefferpflanze

pfefferpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferpint, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfefferpuder, mnd. pēperpūder, N.: nhd. »Pfefferpuder«, gemahlener Pfeffer

Pfefferpulver, mnd. pēperpulver, pepperpulver, N.: nhd. »Pfefferpulver«, gemahlener Pfeffer

Pfefferrebe, mnd. pēperrēbe, F.: nhd. »Pfefferrebe«, Pfefferstrauch

pfefferreisholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfefferrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeffers -- Steinkorn des Pfeffers, ahd. wīzpfeffur* 2, wīzpheffur*, wīzpfeffar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. weißer Pfeffer, Steinkorn des Pfeffers

Pfeffers -- zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers, mnd. kobēbenpulver*, kubēbenpulver, N.: nhd. »Kubebenpulver«, zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers

Pfeffersack, mhd. pfeffersac, pheffersac*, st. M.: nhd. Pfeffersack

Pfeffersack, mnd. pēpersak, M.: nhd. »Pfeffersack«, mit Pfeffer gefüllter Sack

pfeffersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfefferschwamm, mhd. pfefferlinc*, phefferlinc, phifferlinc, st. M.: nhd. »Pfefferling«, Pfifferling, Pfefferschwamm, Gelbling

pfefferschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeffersingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfefferspeise, afries. pip-er-mōs 2, st. N. (a): nhd. »Pfeffermus«, Pfefferspeise, gepfefferte Speise

pfefferstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfefferstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfefferstrauch, ahd. pfeffarboum 5, st. M. (a): nhd. Pfefferstrauch

Pfefferstrauch, mhd. pfefferboum*, pfefferpoum, phefferboum, st. M.: nhd. Pfefferbaum, Pfefferstrauch

Pfefferstrauch, mnd. pēperrēbe, F.: nhd. »Pfefferrebe«, Pfefferstrauch

pfefferstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfefferstube, mnd. pēperstōven, M.: nhd. »Pfefferstube«, Gebäude in dem Gewürze gelagert werden

pfeffersulze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeffertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeffertunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeffertute, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfefferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeffervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfefferwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfefferwurz, mhd. pfefferwurz* 2, phefferwurz, st. F.: nhd. »Pfefferwurz«, Pfefferkraut?

pfefferwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfefferzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfefferzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfefferzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfegetzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfei, mhd. pfī, phī*, Interj.: nhd. »pfei«, pfui

pfei, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeid, mhd. pfeit, pheit, st. N., st. F.: nhd. »Pfeid«, Hemd

pfeid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeidel, mhd. pfeitel, pheitel, st. N.: nhd. »Pfeidel«, Hemd, Hemdchen

pfeidel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeidler, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeidlerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeidtuch, mhd. pfeittuoch*, pheittuoch, st. N.: nhd. »Pfeidtuch«, Tuch für Unterkleid

pfeien, mhd. pfīen*, phīen, sw. V.: nhd. »pfeien«, verspotten

pfeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeif, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifchen, mnd. ? pīpeken*, pīpken, N.: nhd. »Pfeifchen«?, Kuss; pīpesken*, pīpeschen*, pīpschen, N.: nhd. »Pfeifchen«, kleine Pfeife

pfeifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeife -- auf der Pfeife zum Tanz aufspielen, mnd. v· rpīpen, sw. V.: nhd. vorpfeifen, auf der Pfeife zum Tanz aufspielen

Pfeife -- aus einem Stück hergestellte Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

Pfeife -- Knochenrohr als Pfeife, mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen

Pfeife -- nicht zerlegbare Pfeife, mnd. blokpīpe, F.: nhd. »Blockpfeife«, aus einem Stück hergestellte Pfeife, nicht zerlegbare Pfeife

Pfeife, germ. *pīpa, F.: nhd. Pfeife

Pfeife, an. pīp-a, F.: nhd. Röhre, Pfeife

Pfeife, ae. hwi-s-tl-e, wi-s-tl-e, sw. F. (n): nhd. Ried (N.) (1), Rohr, Pfeife; pīp-e, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Röhre, Kanal

Pfeife, afries. pīp-e 2, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Armröhre

Pfeife, as. pīpa* 1, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Röhre

Pfeife, ahd. pfīfa* 16, phīfa, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Flöte; swegala* 57, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwegel, Flöte, Pfeife, Orgelpfeife, Rohr; swegalbein* 1, st. N. (a): nhd. »Schwegelknochen«, Blasinstrument, Pfeife, Flöte, Knochenflöte; tudellus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pfeife, Röhre
-- Pfeife aus Knochen: ahd. beinpfīfa* 1, beinphīfa*, sw. F. (n): nhd. »Knochenpfeife«, Pfeife aus Knochen, Knochenflöte

Pfeife, mhd. flīhe, sw. F.: nhd. Pfeife; klie, clie, st. F.: nhd. Pfeife

Pfeife, mhd. pfif*, phif, st. F.: nhd. Pfeife, Blasinstrument; pfīfe, pfife*, phife, pfīpfe, sw. F., st. F.: nhd. Pfeife, Blasinstrument; purdūne, sw. M.: nhd. Pfeife; rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr
-- auf der Pfeife spielen: mhd. pfīfen (1), phīfen, st. V., sw. V.: nhd. blasen, pfeifen, auf der Pfeife spielen, vorpfeifen

Pfeife, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas
-- auf der Pfeife blasen: mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, floͤten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen
-- zweitonige Pfeife: mnd. hümmelke, hümmeke, hůmmlge, hůmlge, Sb.: nhd. Holzblasinstrument, zweitonige Pfeife, Orgelstimme

Pfeife, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre
-- eine Pfeife: mnd. rottenrēt, rattenrēt, N.: nhd. eine Pfeife
-- Flöte bzw. Pfeife blasen: mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen
-- kleine Pfeife: mnd. pīpesken*, pīpeschen*, pīpschen, N.: nhd. »Pfeifchen«, kleine Pfeife
-- Pfeife aus Schilfrohr: mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung,

Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken: mnd. lichtpīpe, lichtpipe, lechtpīpe, F.: nhd. Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken
-- Pfeife des Dudelsacks: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre
-- Pfeife im Basswerk der Orgel: mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt
-- Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Pfeife, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche
-- Pfeife in der Tabak geraucht wird: mnd. tabakespīpe*, tabakspīpe, F.: nhd. »Tabakspfeife«, Pfeife in der Tabak geraucht wird

pfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeife, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeifen -- auf dem Blatte pfeifen, mhd. blaten, sw. V.: nhd. pflücken, entlauben, auf dem Blatte pfeifen

Pfeifen -- Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel, mnd. pīpewerk*, pīpwerk, N.: nhd. »Pfeifwerk«, Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel
-- Ohren pfeifen: mnd. ōrenpīpen*** (1), sw. V.: nhd. Ohren pfeifen, Ohren sausen

Pfeifen (N.), mhd. pfīfen* (2), phīfen, st. N.: nhd. Pfeifen (N.)

Pfeifen (N.), mhd. wispel, st. M.: nhd. »Wispel«, Wispeln, Zischeln, Zischen, Pfeifen (N.)

Pfeifen (N.), mnd. pīpe* (2)?**, N.: nhd. Pfeifen (N.), Winseln, Jammern; pīpen*** (2), pīpent***, N.: nhd. Piepen (N.), Pfeifen (N.); pīpinge***, F.: nhd. Pfeifen (N.)

pfeifen, idg. *k̂u̯ei- (2)?, V.: nhd. zischen, pfeifen, wispern; *k̂u̯eik-?, V.: nhd. zischen, pfeifen; *su̯ei-, *su̯i-, V.: nhd. zischen, pfeifen; *su̯eighl-?, V.: nhd. zischen, pfeifen; *su̯eizd-, V.: nhd. zischen, pfeifen

pfeifen, an. blī-s-tr-a, sw. V.: nhd. pfeifen

pfeifen, ae. hwī-n-an, st. V. (1): nhd. zischen, sausen, pfeifen; hwi-s-tl-ian, sw. V. (2): nhd. pfeifen

Pfeifen, ae. hwi-s-tl-ung, st. F. (ō): nhd. Pfeifen

pfeifen, ae. pīp-ian, sw. V. (2): nhd. pfeifen; swōg-an (1), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. tönen, rauschen, brüllen, heulen, pfeifen, rasseln

pfeifen, ahd. pfīfōn* 1, phīfōn*, sw. V. (2): nhd. pfeifen

Pfeifen, ahd. wispalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flüstern, Zischeln, Zischen, Pfeifen, Säuseln; wispalōdī* 2, st. F. (ī): nhd. Zischeln, Zischen, Pfeifen

pfeifen, ahd. wispalōn* 3, sw. V. (2): nhd. wispeln, lispeln, flüstern, pfeifen, zischeln, zischen

Pfeifen, ahd. wispalunga* 1, st. F. (ō): nhd. Zischeln, Zischen, Pfeifen

pfeifen, mhd. garren, sw. V.: nhd. pfeifen

pfeifen, mhd. organieren, orgenieren, sw. V.: nhd. orgeln, pfeifen, musizieren, singen; pfīfen (1), phīfen, st. V., sw. V.: nhd. blasen, pfeifen, auf der Pfeife spielen, vorpfeifen; pfīferen*, pfīfern*, pīferen*, pīfern, sw. V.: nhd. pfeifen

pfeifen, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen; swegelen, sweglen sw. V.: nhd. flöten, auf der Flöte spielen, blasen, pfeifen

pfeifen, mhd. wispelen* (1), wispeln, wispelōt, sw. V.: nhd. »wispeln«, wispern, zischen, pfeifen, säuselnd
-- anfangen zu pfeifen: mhd. ūfpfīfen, ūfphīfen, sw. V.: nhd. »aufpfeifen«, anfangen zu pfeifen, zum Tanz pfeifen, aufspielen
-- zum Tanz pfeifen: mhd. ūfpfīfen, ūfphīfen, sw. V.: nhd. »aufpfeifen«, anfangen zu pfeifen, zum Tanz pfeifen, aufspielen

pfeifen, mnd. blāden, bladen, sw. V.: nhd. Blätter abstreifen, Blätter abpflücken, Weinstöcke abblattern, pfeifen, mitteilen
-- Schluss pfeifen: mnd. afpīpen, sw. V.: nhd. »abpfeifen«, Kehraus spielen, Schluss pfeifen

pfeifen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen
-- sich eins pfeifen: mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

pfeifen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen; pīven, pīwen, V.: nhd. pfeifen

pfeifen, mnd. sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?; tussen*** (2), mnd.?, sw. V.: nhd. zischen, pfeifen

Pfeifen, mnd. tussen* (3), tussent, mnd.?, N.: nhd. Zischen, Pfeifen
-- Orgelregister aus kleinen Pfeifen: mnd. simbalum, cymbalum, N.: nhd. Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen; simbel, simbele, zimbell, zimbel*, zymbel, simele, sinbel, F.: nhd. Zimbel, Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen

pfeifen, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)
-- lockend pfeifen: mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)
-- spöttisch pfeifen: mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

pfeifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeifenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenbeschläge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenblasen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenbläser, mhd. pfīfære, pfīfer, phīfer, st. M.: nhd. Pfeifer, Bläser, Pfeifenbläser

Pfeifenbläser, mnd. pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

Pfeifenblume, ahd. holawurz* 15, ahd.?, st. F. (i): nhd. Pfeifenblume, Osterluzei, hohler Lerchensporn

Pfeifenblume, mhd. holwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Hohlwurz«, Aristolochia, Osterluzei, Pfeifenblume

pfeifenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenbohrer, mnd. pīpenbōrære*, pīpenbōrer, M.: nhd. »Pfeifenbohrer«, Handwerker der Brunnenrohre bzw. hölzerne Wasserleitungen bohrt

pfeifenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifend -- pfeifend atmen, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen; hīmen (1), himen, sw. V.: nhd. keuchen, pfeifend atmen, mühsam atmen, laut atmen

pfeifende -- pfeifende Geräusche erzeugen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

pfeifendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifender, mhd. wispelære 1 und häufiger?, wispeler, st. M.: nhd. »Wispeler«, Pfeifender, Zischelnder, durch Pfeifen (N.) Lockender

Pfeifendreher, mnd. hümmelkenmākære*, hümmelkenmāker, M.: nhd. Pfeifendreher

pfeifendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeifenfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifengebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifengequäk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenglaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeifengruppe -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

Pfeifengruppe -- Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Pfeifengruppen -- Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können, mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

Pfeifengut, mnd. pīpegōt, N.: nhd. »Pfeifengut«, Zubehörteile für Wasserleitungen

pfeifenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfeifenholz, mnd. pīpenholt, N.: nhd. »Pfeifenholz«, Wasserröhren, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitungen

pfeifenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenklang, mhd. pfīfenschal, phīfenschal*, st. M.: nhd. »Pfeifenschall«, Pfeifenklang

pfeifenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenknochen, mnd. pīpenknōke*, pīpenknāke, M.: nhd. »Pfeifenknochen«, Röhrenknochen des Oberarms

pfeifenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenkrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenlaut, mhd. pfīfenlūt*, phīfenlūt, st. M.: nhd. »Pfeifenlaut«

pfeifenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenmacher, mnd. pīpenmākære*, pīpenmāker, M.: nhd. »Pfeifenmacher«, Verfertiger von Blasinstrumenten, Bohrer von Brunnenröhren, Handwerker der Wasserleitungen herstellt

pfeifenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeifenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifenmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfeifenpfahl, mnd. pīpenpāl, M.: nhd. »Pfeifenpfahl«, Entnahmestelle an Wasserleitungen, Steigrohr

pfeifenqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenquiken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenrohr, mhd. pfīfenrōr*, phīfenrōr, st. M.: nhd. »Pfeifenrohr«

pfeifenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenrohrbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenschall, mhd. pfīfenschal, phīfenschal*, st. M.: nhd. »Pfeifenschall«, Pfeifenklang

pfeifenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenschläger, mnd. pīpenslēgære*, pīpenslēger, M.: nhd. »Pfeifenschläger, Hersteller von metallenen Röhren

pfeifenschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeifensignal -- Pfeifensignal geben, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, flo̊ten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

pfeifenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenspieler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifenspitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeifenspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeifenstab, mnd. pīpenstaf, M.: nhd. »Pfeifenstab«, zugeschnittene Hölzer zur Herstellung von kleinen Fässern

pfeifenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenstopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenstummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifenthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifentrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenwölklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifenzünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeifer -- Spottname für Pfeifer, mhd. tockelvart, st. F.: nhd. Spottname für Pfeifer

Pfeifer, ahd. pfīfāri* 4, phīfāri, st. M. (ja): nhd. Pfeifer, Flötenbläser, Flötenspieler; swegalāri* 11, st. M. (ja): nhd. »Schwegler«, Schwegelbläser, Pfeifer, Flötenspieler

Pfeifer, mhd. lüllære*, lüller, st. M.: nhd. »Lüller«, Pfeifer; pfīfære, pfīfer, phīfer, st. M.: nhd. Pfeifer, Bläser, Pfeifenbläser

Pfeifer, mnd. pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

pfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeiferbacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeiferbank, mnd. pīpærebank*, pīperbank, F.: nhd. »Pfeiferbank«, Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute

Pfeiferbude, mnd. pīpærebōde*, pīperbōde, F.: nhd. »Pfeiferbude«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?

pfeiferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfeiferei, mnd. pīpærīe*, pīperīe, F.: nhd. »Pfeiferei«, Bezeichnung eines Anwesens

pfeiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeiferfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfeiferhaus, mnd. pīpærehūs*, pīperhūs, N.: nhd. »Pfeiferhaus«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?

Pfeiferin, mnd. pīpærische*, pīpersche, F.: nhd. »Pfeiferin«, Flötenspielerin, Musikantin

pfeiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeiferisch, mnd. pīpærisch***, Adj.: nhd. pfeiferisch

pfeiferisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfeiferkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeiferkoenigreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeiferkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeiferkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeiferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeiferlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeiferlohn, mnd. pīpærelōn*, pīperlōn, M.: nhd. »Pfeiferlohn«, Bezahlung für Spielleute

pfeifermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeiferrock, mnd. pīpærerok*, piperrok, N.: nhd. »Pfeiferrock«, Kleidungsstück der städtischen Spielleute

Pfeifersalz, mnd. pīpæresolt*, pīpersolt, N.: nhd. »Pfeifersalz«, eine minderwertige Salzsorte

pfeiferschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeiferschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeiferspielleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeiferstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfeifestab, mnd. pīpestaf*, pīpstaf, M.: nhd. »Pfeifestab«, zugeschnittenes Holz zur Herstellung von kleinen Fässern

Pfeifestein, mnd. pīpestēn*, pīpstēn, pīpstein, M.: nhd. »Pfeifestein«, Mauerstein oder Bodenstein des Kalkofens an dem eine Lüftungsröhre ansetzt?, Stein zu den Feuerungskanälen der Kalkröse?

pfeifgesang, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeifhering, mnd. pīpehērinc*, pīphērinc*, pīphārinc pipharink, M.: nhd. »Pfeifhering«, minderwertiger Hering

pfeifholder, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeifholter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeifholz, mnd. pīpeholt*, pīpholt, N.: nhd. »Pfeifholz«, Wasserröhre, durchbohrte Holzstämme als Wasserleitung

pfeifhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeifkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeifkraut, mnd. pīpekrūt*, pīpkrūt, N.: nhd. »Pfeifkraut«, Schierling

pfeiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeiflerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeiflot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeifmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeifner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfeifochse, mnd. pīpeosse*, pīposse, mnd.?, M.: nhd. »Pfeifochse«, ungewöhnlich großer Ochse den die Schlächter durch den Ort herumführen (um Ostern oder Pfingsten)

pfeifrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeifschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeifstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeifung, mnd. blādinge, F.: nhd. Pflückung, Pfeifung, Lockung

pfeifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeifwerk, mnd. pīpewerk*, pīpwerk, N.: nhd. »Pfeifwerk«, Gesamtheit der Pfeifen an der Orgel

pfeifwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeifzimt, mnd. pīpekanēl, pīpkanēl, pīpkaneyl, pyppekanēl, N.: nhd. »Pfeifzimt«, Stangenzimt

pfeifzweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeil, idg. *k̂el- (3), Sb.: nhd. Schaft, Pfeil, Halm; *strēlā, F.: nhd. Pfeil, Strahl

Pfeil, germ. *angō-, *angōn, *anga-, *angan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Widerhaken, Speer, Pfeil; *arhwō, st. F. (ō): nhd. Pfeil; *basula, germ.?, Sb.: nhd. Zweig, Pfeil; *bulta-?, *bultaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Bolzen, Pfeil; *pīl-, Sb.: nhd. Pfeil, Spieß (M.) (1); *skafta-, *skaftaz, st. M. (a): nhd. Schaft, Speer, Pfeil; *strēlō, *strǣlō, st. F. (ō): nhd. Strahl, Pfeil

Pfeil, got. *arh?, st. N.?: nhd. Pfeil; *arh-a, sw. M. (n)?: nhd. Pfeil; *arƕ-a, st. F. (ō): nhd. Pfeil; arƕ-az-n-a* 1, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 117,3, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 108,4, 127,1): nhd. Pfeil

Pfeil, an. akk-a, sw. F. (n): nhd. Pfeil; bīld-a, sw. F. (ō): nhd. Pfeil; bro-d-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Pfeil, Wurfspeer, Strahl, kleiner Fischschwarm; bǫsl, st. F. (ō): nhd. Pfeil; drī-f-a (1), sw. F. (n): nhd. Schneegestöber, Pfeil; Fen-ja, sw. F. (n): nhd. Name einer Riesin, Pfeil; fen-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Pfeil; flau-g, st. F. (ō): nhd. Flug, Flucht (F.) (1), Flagge, Pfeil; flei-n-n, st. M. (a): nhd. Pfeil, leichter Wurfspieß, abgespaltenes Stück; gǫgn (1), st. F. (ō): nhd. Pfeil; hrems-a (1), sw. F. (n): nhd. Klaue, Pfote, Pfeil; pīl-a, sw. F. (n): nhd. Pfeil; þrǫs, st. F. (ō): nhd. Pfeil, Anstürmende; þur-a, sw. F. (n): nhd. Pfeil, lärmend Hervorstürzende; ǫr, st. F. (ō): nhd. Pfeil
-- stumpfer Pfeil: an. kolf-r, st. M. (a): nhd. Bolzen, Stange, stumpfer Pfeil

Pfeil, ae. arw-e, sw. F. (n): nhd. Pfeil; earh (1), st. F. (ō): nhd. Pfeil; flā, st. F. (ō): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); flā-n, st. M. (a): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); heor-u-flā, st. F. (ō): nhd. Pfeil; hil-d-en-ǣdr-e, sw. F. (n): nhd. »Schlachtschlange«, Pfeil; pīl, st. M. (a): nhd. Spitze, Nagel, Schaft, Pfeil, Wurfspieß; scy-t-el, scy-tel-s, st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil, Zünglein der Waage, Riegel; strǣ-l, strē-l, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Pfeil, Lanze; strǣ-l-e, sw. F. (n): nhd. Pfeil, Lanze; wǣp-en-strǣ-l, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Pfeil; wif-el (2), wef-l (3), st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil; wif-er, Sb.: nhd. Geschoss, Pfeil, Lanze

Pfeil, afries. pīl* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Pfeil

Pfeil, anfrk. skaf-t* 4, scaf-t*, st. M. (i): nhd. Schaft, Pfeil

Pfeil, as. *gīs?, Sb.: nhd. Pfeil; strā-l-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Strahl«, Pfeil

Pfeil, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; bolzo 3?, sw. M. (n): nhd. Schießbolzen, Wurfgeschoss, Pfeil, Brenneisen; flugga* 2, st. F. (jō?): nhd. Pfeil, Geschoss (?); gīsil (1) 2?, lang., st. M. (a?): nhd. Pfeil, Schaft, Stab; pfīl 25, phīl, st. M. (a?, i?): nhd. Pfeil, Wurfspieß, Lanze, Geschoss?; selbskoz* 6, selbscoz*, st. N. (a): nhd. Schleudermaschine, Wurfgeschoss, Speer, Pfeil, Armbrust; skefta* 1, scefta*, skehta*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pfeil; skefti* 8, scefti, st. N. (ja): nhd. »Schaft«, Speer, Pfeil, Geschoss, Wurfgeschoss; sperilīn 8, spirilīn, spirilī, st. N. (a): nhd. »Speerlein«, Pfeil, kleiner Wurfspieß, kleine Lanze; *strāl, lang., st. M. (a?): nhd. Pfeil; strāla 41, st. F. (ō): nhd. Pfeil, Spieß, Lanze, Strahl; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss; ? tulli* 1, st. N. (ja): nhd. Pfeil?, Röhre?, Huf?, Hornsohle des Pferdefußes?

Pfeil, mhd. bogenzein, st. M.: nhd. Pfeil; bolz (2), polz, st. M.: nhd. Bolzen (M.), Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil; bolze, sw. M.: nhd. Bolzen, Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil; bölzel, st. N.: nhd. kleiner Bolzen, Pfeil; bolzgevidere, bolzgefidere*, st. N.: nhd. Pfeil, gefiederter Pfeil
-- gefiederter Pfeil: mhd. bolzgevidere, bolzgefidere*, st. N.: nhd. Pfeil, gefiederter Pfeil
-- kleiner Pfeil: mhd. bölzelīn*, bolzelīn, st. N.: nhd. »Bölzlein«, Pfeilchen, kleiner Pfeil

Pfeil, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz; hūspfīl*, hūsphīl, st. M.: nhd. Hauspfeil, Pfeil, Bolzen zur Armbrust

Pfeil, mhd. materelle, matertelle, st. F.: nhd. Wurfspieß, Pfeil; pfīl, phīl, pīl, st. M.: nhd. Pfeil, Pfeileisen, Pfeiler

Pfeil, mhd. schoz (2), schōz, schōze, st. N.: nhd. Geschoss, Pfeil; strāl 4, st. F., st. M.: nhd. »Strahl«, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.); strāle, strōle, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strahl, Lichtstrahl, Pfeil, Wetterstrahl, Blitz, Streifen (M.)

-- mit einem Pfeil verwundet: mhd. strālsnitic*, strālsnitec, Adj.: nhd. mit einem Pfeil verwundet

Pfeil, mhd. vitzer, fitzer*, sw. M.: nhd. Pfeil; zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

-- Pfeil auflegen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- Pfeil Auflegen: mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

Pfeil, mnd. ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

-- Pfeil für Katapult: mnd. nōtstallespīl, nōtstalspīl, nostallespīl, M.: nhd. Pfeil für Katapult

-- vergifteter Pfeil: mnd. lübbepīl, lubbepīl, M.: nhd. vergifteter Pfeil

Pfeil, mnd. bōgenpīl, M.: nhd. »Bogenpfeil«, Pfeil; bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

Pfeil, mnd. geschichte (2), mnd.?, Sb.: nhd. Pfeil

-- langer Pfeil des Handbogens: mnd. flitse, flitze, pflitze, flitsche, F.: nhd. langer Pfeil des Handbogens

Pfeil, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis; schot (1), schōte, N.: nhd. »Schuss«, Geschoss jeder Art (F.) (1), Pfeil, Geschützmaterial, Munition, Projektil; sch˙ te (1), sch˙ t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil; strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

-- Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders: mnd. strafpīl, M.: nhd. »Strafpfeil«, Pfeil aus der Hand Gottes zur Bestrafung des Sünders

-- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite: mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Pfeil, mnd. vlēke (2), fleke, flicke, F.: nhd. spitzes Gerät, Pfeil; vlīke, F.: nhd. Pfeil

pfeil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeilähnlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfeilartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

pfeilband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilbeschwingt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfeilbewaffnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Pfeilblatt -- Loch im Pfeilblatt, an. mell-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Loch im Pfeilblatt

pfeilbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeilchen, mhd. bölzelīn*, bolzelīn, st. N.: nhd. »Bölzlein«, Pfeilchen, kleiner Pfeil

pfeilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeildrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeildrechsler, mnd. pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer

pfeildurchbohrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfeildurchschossen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Pfeile -- Behältnis für Pfeile, mnd. pīlk˙ ker*, pīlkōker, pīlkāker, M.: nhd. »Pfeilköcher«, Köcher für Pfeile, Behältnis für Pfeile

Pfeile -- Geld mit einem Pfeile bezeichnet, mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālemark, mnd.?, F.: nhd. »Strahlmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig; strālewitte, M.: nhd. »Strahlweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenmark, F.: nhd. »Strahlenmark«, Stralsunder Markstück, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālenwitte, M.: nhd. »Strahlenweißer«?, Stralsunder Weißpfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Pfeile -- Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, mnd. pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer

Pfeile -- Köcher für Pfeile, mnd. pīlk˙ ker*, pīlkōker, pīlkāker, M.: nhd. »Pfeilköcher«, Köcher für Pfeile, Behältnis für Pfeile

Pfeile -- Pfeile herstellen, mnd. pīlsticken, sw. V.: nhd. Pfeile herstellen, Pfeile schäften und fiedern

Pfeile -- Pfeile schäften und fiedern, mnd. pīlsticken, sw. V.: nhd. Pfeile herstellen, Pfeile schäften und fiedern

Pfeile -- Pfeile schießen, ahd. skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

Pfeile -- Pfeile schleudern, ahd. skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

Pfeile -- Tasche für Bogen und Pfeile, mnd. holfte (1), F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; holfter (1), hulfte, hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfte, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile

pfeilebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeileisen, ahd. gaida* 2, lang., st. F. (ō): nhd. Spitze, Pfeileisen

Pfeileisen, mhd. pfīl, phīl, pīl, st. M.: nhd. Pfeil, Pfeileisen, Pfeiler

Pfeileisen, mhd. pfīlīsen, phīlīsen, st. N.: nhd. »Pfeileisen«, Pfeilspitze

pfeileisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeileliebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Pfeilemacher, mnd. pīlemākære*, pīlemāker, M.: nhd. »Pfeilemacher«, Hersteller von Pfeilen

Pfeilen -- Beschuss mit Pfeilen, mnd. pīleschot, M.: nhd. »Pfeilschuss«, Beschuss mit Pfeilen

Pfeilen -- Federn an den Pfeilen, mhd. vlederwisch, flederwisch*, st. M.: nhd. »Flederwisch«, Federwisch, Federn an den Pfeilen, Teufelsname

Pfeilen -- garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

Pfeilen -- Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften, mnd. pīlschōf, M.: nhd. Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften

Pfeilen -- Hersteller von Pfeilen, mnd. pīlemākære*, pīlemāker, M.: nhd. »Pfeilemacher«, Hersteller von Pfeilen

Pfeilen -- Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

pfeilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeilenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeiler -- tragender Pfeiler, mnd. h˙ vetstendære*, h˙ vetstender, M.: nhd. »Hauptständer«, Eckständer, tragender Pfeiler

Pfeiler, germ. *pīlare, M.: nhd. Pfeiler; *stōdō (2), st. F. (ō): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler

Pfeiler, an. pīl-ar-r, st. M. (a): nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1); sta-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Pfeiler, Formular, Buchstabe, Rune; sto-ð, st. F. (ō): nhd. Stütze, Säule (F.) (1), Pfeiler; stol-p-i, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1)

Pfeiler, ae. stu-d-u, stu-þ-u, F. (kons.): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Pfosten, Stütze; swíer, swéor (2), swēr (3), swíor, M., F.: nhd. Pfeiler, Pfosten, Säule (F.) (1), Pfahl, Stütze, Riegel; sȳ-l, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Stütze

Pfeiler, as. pīli-ri 1, st. M. (ja): nhd. Pfeiler, Gitter

Pfeiler, ahd. girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; pfīlāri 6, phīlāri, st. M. (ja): nhd. Pfeiler, Ständer, Schranken (= pfīlāre); stollo 5, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage

Pfeiler, mhd. pfīl, phīl, pīl, st. M.: nhd. Pfeil, Pfeileisen, Pfeiler; pfīlære, pfīler, phīlære, phīler, st. M.: nhd. Pfeiler

Pfeiler, mhd. sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Pfeiler, mnd. pīlārde, N.: nhd. Pfeiler, Säule; pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Messe die am Pfeiler gelesen wird: mnd. ? pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?
-- Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird: mnd. pīlermisse, F.: nhd. Messe die an einem Nebenaltar vor einem Pfeiler der Kirche abgehalten wird, Messe die am Pfeiler gelesen wird?
-- Pfeiler am Mauerwerk: mnd. mūrenpīler*, mūrenpīlre, M.: nhd. »Mauernpfeiler«, Pfeiler am Mauerwerk
-- Stein als Baumaterial für Pfeiler: mnd. pīlerestēn, pīlerestein, M.: nhd. »Pfeilerstein«, Stein als Baumaterial für Pfeiler

Pfeiler, mnd. stīl (1), styel, stīle, M.: nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1), Pfosten, senkrecht stehender Tragebalken; sūl, sul, sūle, suwel, F.: nhd. Säule, Pfeiler, Pfosten, Pfahl, Schaft, Armbrustschaft

Pfeiler, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

pfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeilerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilerbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilerdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeileregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeileregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeilerfuß, mnd. pīlerevōt, pīlrevōt, M.: nhd. »Pfeilerfuß«, unterer Teil des Pfeilers, Sockel

pfeilerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeilern -- Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen, mnd. winkelaltār, mnd.?, M.: nhd. »Winkelaltar«, Altar in Kapellen und an Pfeilern und in Hauskapellen

Pfeilern -- mit Pfeilern einbauen, mhd. pfīlæren, phīlæren, sw. V.: nhd. »pfeilern«, mit Pfeilern errichten, mit Pfeilern einbauen

Pfeilern -- mit Pfeilern errichten, mhd. pfīlæren, phīlæren, sw. V.: nhd. »pfeilern«, mit Pfeilern errichten, mit Pfeilern einbauen

pfeilern, mhd. pfīlæren, phīlæren, sw. V.: nhd. »pfeilern«, mit Pfeilern errichten, mit Pfeilern einbauen

pfeilerort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilerportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeilerrückbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeilers -- unterer Teil des Pfeilers, mnd. pīlerevōt, pīlrevōt, M.: nhd. »Pfeilerfuß«, unterer Teil des Pfeilers, Sockel

pfeilersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilersims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilerspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeilerstein, mnd. pīlerestēn, pīlerestein, M.: nhd. »Pfeilerstein«, Stein als Baumaterial für Pfeiler

pfeilerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilerweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeiles -- Schaft des Pfeiles, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

pfeilesschnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeilevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfeilfedern, mhd. vederwisch, vederwusch, federwisch*, federwusch*, st. M.: nhd. Federwisch, Pfeilfedern, Teufelsname

Pfeilflug, ae. earh-far-u, st. F. (ō): nhd. Pfeilflug, Pfeilschuss

pfeilförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfeilfriede, afries. pīl-fre-th-o* 1 und häufiger?, pīl-fre-th-e, pīl-fre-d, pīl-fer-d, st. M. (u): nhd. »Pfeilfriede«, Einstellung des Pfeilschießens, Waffenstillstand

pfeilfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilgefüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfeilgerade, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfeilgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilgeschwind, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfeilgespitzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfeilgeübt, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeilgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilginster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeilhacke, mnd. pīlhacke, F.: nhd. »Pfeilhacke«, Spitzhacke

pfeilhagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeilholz, mnd. pīlholt, N.: nhd. »Pfeilholz«, Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften

pfeilicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfeilkarre, mnd. pīlekāre, pīlkāre, F.: nhd. »Pfeilkarre«, Fahrzeug auf dem Geschosse transportiert werden

Pfeilköcher, an. ǫr-va-mæl-i, N.: nhd. Pfeilköcher

Pfeilköcher, mhd. kochære (1), kocher, st. M.: nhd. Köcher, Gefäß, Behälter, Pfeilköcher

Pfeilköcher, mnd. k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide

Pfeilköcher, mnd. pīlk· ker*, pīlkōker, pīlkāker, M.: nhd. »Pfeilköcher«, Köcher für Pfeile, Behältnis für Pfeile

pfeilköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilkomet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeilmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschaft -- hölzerner Pfeilschaft, mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft

Pfeilschaft, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?

Pfeilschaft, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Pfeilschaft, mnd. pīlschacht, M.: nhd. Pfeilschaft
-- hölzerner Pfeilschaft: mnd. pīltēn, pīltein, pilthen, pilthein, Sb.: nhd. hölzerner Pfeilschaft

pfeilschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschäften -- Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften, mnd. pīlschōf, M.: nhd. Gebinde von Pfeilen oder Pfeilschäften

Pfeilschäften -- Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften, mnd. pīlholt, N.: nhd. »Pfeilholz«, Holz zur Anfertigung von Pfeilschäften

pfeilschäfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschießens -- Einstellung des Pfeilschießens, afries. pīl-fre-th-o* 1 und häufiger?, pīl-fre-th-e, pīl-fre-d, pīl-fer-d, st. M. (u): nhd. »Pfeilfriede«, Einstellung des Pfeilschießens, Waffenstillstand

pfeilschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfeilschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilschifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilschifter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeilschilf, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschläger, mnd. pīlslēgære*, pīlslēger, M.: nhd. »Pfeilschläger«, Hersteller eiserner Pfeilspitzen?

pfeilschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschmied, mnd. pīlsmet, M.: nhd. »Pfeilschmied«, Schmied der Pfeilspitzen herstellt

pfeilschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilschnell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfeilschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschuss -- mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung, mnd. pīlsch· te, N.: nhd. »Pfeilschuss«, mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung

Pfeilschuss, ae. earh-far-u, st. F. (ō): nhd. Pfeilflug, Pfeilschuss

Pfeilschuss, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

Pfeilschuss, mnd. pīleschot, M.: nhd. »Pfeilschuss«, Beschuss mit Pfeilen; pīlsch· te, N.: nhd. »Pfeilschuss«, mit einem Pfeilschuss zu überbrückende Entfernung

pfeilschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfeilschwanz, mnd. ? pīlruche, pillruche, M.: nhd. ein Seefisch, Pfeilschwanz?, Stechrochen?

pfeilschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfeilsegen, mhd. pfīlsegen, phīlsegen*, st. M.: nhd. »Pfeilsegen«

pfeilsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilsendend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Pfeilspitze -- eiserne Pfeilspitze, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze

Pfeilspitze, ae. flā, st. F. (ō): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); flā-n, st. M. (a): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1)

Pfeilspitze, mhd. pfīlīsen, phīlīsen, st. N.: nhd. »Pfeileisen«, Pfeilspitze

Pfeilspitze, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Pfeilspitze, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung
-- eiserne Pfeilspitze: mnd. pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

-- Pfeilspitze mit Tülle: mnd. ? pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

pfeilspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeilspitzen -- Hersteller eiserner Pfeilspitzen, mnd. ? pīlslēgære*, pīlslēger, M.: nhd. »Pfeilschläger«, Hersteller eiserner Pfeilspitzen?

Pfeilspitzen -- Schmied der Pfeilspitzen herstellt, mnd. pīlsmet, M.: nhd. »Pfeilschmied«, Schmied der Pfeilspitzen herstellt

pfeilspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilsticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilumfassend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfeilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilverfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilverletzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfeilvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeilwerfer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilwerferin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeilwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeilzüngler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfeisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfeisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfeit, as. pêd-a* 1, st. F. (a): nhd. »Pfeit«, Gewand, Kleid, Untergewand; pêti-th-i 1, st. N. (ja): nhd. »Pfeit«, Hemd, Rock

pfeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfeitentuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfell, mhd. pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug; pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff

pfell, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfelle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfellepfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfellkraut, mhd. pfellekrūt* 1, phellekrūt, st. N., st. M.: nhd. »Pfellkraut«, Seidelbast

pfelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfemmert, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfench, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfenich, ahd. pfenih* 41, phenih*, fenih, st. N. (a): nhd. Pfenich, Hirse, Fench, Welscher Fench

Pfennich, mhd. pfenich*, phenich, phenech, penich, st. M.: nhd. »Pfennich«, Fench, Hirse

pfennich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfennichkorn, mhd. pfenichkorn, phenichkorn*, st. N.: nhd. »Pfennichkorn«, Fenchkorn, Fenchelsame

Pfennig -- Achtel Pfennig, mnd. octāve, F.: nhd. Oktave, achter Tag nach einem Fest, achter Ton (M.) (2) der siebentonigen Tonleiter, Stammtöne c bis h, bestimmte Orgelstimme, Achtel Pfennig

Pfennig -- ausgemünzter Pfennig, mnd. müntepenninc (2), müntepennigk, muntepennink, M.: nhd. ausgemünzter Pfennig

Pfennig -- einen halben Pfennig wert, mnd. scherfwērt (1), Adj.: nhd. ein Scherf wert, einen halben Pfennig wert

Pfennig -- Gegenwert für einen halben Pfennig, mhd. helbelincwert 2, st. N., st. M.: nhd. »Hälblingwert«, Gegenwert für einen halben Pfennig

Pfennig -- geringwertiger Pfennig, mnd. kopperpenninc, M.: nhd. geringwertiger Pfennig

Pfennig -- golarischer Pfennig, mnd. gosche, goschen, M.: nhd. golarischer Pfennig, Mariengroschen

Pfennig -- goslarischer Pfennig, mnd. ? gosler, gosseler, ON: nhd. Goslar, goslarischer Pfennig?

Pfennig -- halber Pfennig, an. skerf-r, st. M. (a): nhd. halber Pfennig, Scherf

Pfennig -- halber Pfennig, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

Pfennig -- halber Pfennig, mhd. scherpf, scherf, st. N.: nhd. Scherf, kleinste Münze, Scherflein, halber Pfennig

Pfennig -- halber Pfennig, mnd. halflinc*, hallinc, M.: nhd. Münze, halber Pfennig; halverlinc, M.: nhd. Halbling, halber Pfennig; heller, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, Kleinstmünze; hellinc (1), hellink, M.: nhd. Heller, halber Pfennig, ganz kleiner Geldbetrag

Pfennig -- halber Pfennig, mnd. scherf, scharf, scherg, N.: nhd. Scherf, halber Pfennig, kleinste Scheidemünze

Pfennig -- im Voraus zu zahlender Pfennig, mnd. v· rpenninc*, M.: nhd. »Vorpfennig«, im Voraus zu zahlender Pfennig

Pfennig -- in Stralsund gemünzter Pfennig, mnd. strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig; strālenpenninc, strālenpennink, M.: nhd. »Strahlenpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

Pfennig -- kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig, mnd. scherfpenninc, M.: nhd. kleine Münze im Wert von einem halben Pfennig

Pfennig -- mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig, mhd. wīzpfennic*, wīzphenninc, st. M.: nhd. »Weißpfennig«, mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig

Pfennig -- Münze im Wert von zwölf Pfennig, mnd. snēbergære* (1), snēberger, M.: nhd. »Schneeberger«, Münze im Wert von zwölf Pfennig

Pfennig -- Pfennig für Beförderungsdienste, mnd. swēpenpenninc, sweppenpenninc, M.: nhd. Pfennig für Beförderungsdienste, Entgelt für Beförderungsdienste

Pfennig -- Pfennig mit dem Bild einer Rose, mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

Pfennig -- Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtpenninc, M.: nhd. »Schwertpfennig«, eine Münze, Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter

Pfennig -- Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling

Pfennig -- Stralsunder Pfennig, mnd. strālepenninc, strālepennink, M.: nhd. »Strahlpfennig«, in Stralsund gemünzter Pfennig, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Pfennig

Pfennig -- venezianischer Pfennig, mhd. Venedigære, venediger, st. M.: nhd. »Venediger«, venezianischer Pfennig, Geldmünze

Pfennig -- Wecke die einen halben Pfennig kostet, mnd. scherfwegge, F.: nhd. Wecke die einen halben Pfennig kostet

Pfennig für die Schur bzw. Erneuerung der Tonsur (zu den Geldbezügen der Halberstädter Domherren gehörig), mnd. schōrpenninc*, M.: nhd. »Schurpfennig«, Pfennig für die Schur bzw. Erneuerung der Tonsur (zu den Geldbezügen der Halberstädter Domherren gehörig)

Pfennig, got. assar-ju-s* 1, st. M. (u): nhd. Ass (Münze), Pfennig, Kreuzer (M.) (2)

Pfennig, ae. pæn-eg, pæn-ing, pėn-d-ing, pėn-ig, pėn-ing, pėn-n-ing, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Geld

Pfennig, afries. pan-n-ing 35 und häufiger?, pen-n-ing, pan-n-ig, pon-n-ig, st. M. (a): nhd. Pfennig

-- ein halber Pfennig: afries. hal-ling 2, st. M. (a): nhd. »Halbling«, kleine Münze, ein halber Pfennig

-- Löwener Pfennig: afries. lon-en-isk* 41, lon-en-sk, lov-en-sk, lon-sk, lon-sch-er, st. M. (a): nhd. Löwener Pfennig, kleine Münze; lon-sk-a 1 und häufiger?, lon-n-esk-a, sw. M. (n): nhd. Löwener Pfennig, kleine Münze

Pfennig, as. pėn-n-ing* 68, pėn-ing, pin-n-ing*, st. M. (a): nhd. Pfennig

-- halber Pfennig: as. hēl-f-ling* 1, st. M. (a): nhd. »Halbling«, halber Pfennig

Pfennig, ahd. medilla* 7, medele*, sw. F. (n): nhd. kleine Münze, Pfennig; pfending* 47, phending*, pfenning*, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Silbermünze

-- halber Pfennig: ahd. helbiling* 6, helling*, st. M. (a): nhd. »Halbpfennig«, halber Pfennig, Heller

Pfennig, mhd. pfenninc, pfennic, phenninc, penninc, pennic, phennic, st. M.: nhd. Pfennig, Silberpfennig, Geld, Münze, Bargeld, Geldforderung

pfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbann, ahd. pfendingban* 1 und häufiger?, phendingban*, pfenningban*, st. M. (a?): nhd. Pfennigbann

pfennigbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbede, mhd. pfennincbete* 1, phennincbete, st. F.: nhd. »Pfennigbede«, Geldabgabe

pfennigbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigbeschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbier, mnd. penningbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

pfennigbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfennigblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfennigbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbrett, mnd. hantbēde, F.: nhd. Opferbrett, Pfennigbrett

Pfennigbrett, mnd. penningbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

pfennigbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbrief, mnd. penningbrēf, penninkbrēf, M.: nhd. »Pfennigbrief«, Schuldverschreibung, Schuldverschreibungsurkunde, Obligation

pfennigbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigbroetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbrot, mhd. pfennincbrōt*, phennincbrōt, st. M.: nhd. »Pfennigbrot«, Brot im Wert eines Pfennigs

Pfennigbrot, mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

pfennigbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfennigbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbuch, mnd. pennincbōk, N.: nhd. »Pfennigbuch«, Verzeichnis über Finanzgeschäfte

pfennigbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigbuße, mhd. pfennincbuoze* 1, phennincbuoze, st. F.: nhd. »Pfennigbuße«, Geldbuße, Bußgeld

pfennigbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigdickstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfennigdieb, mhd. pfennincdiep, phennincdiep*, st. M.: nhd. »Pfennigdieb«, Gelddieb

pfennigdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigdrücker, mnd. pennincdrückære*, pennincdrücker, penninkdrucker, M.: nhd. »Pfennigdrücker«, Pfennigfuchser, Geizhals

Pfennige -- drei Pfennige, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Pfennige -- Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, mnd. ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins

Pfennige -- sechs Pfennige, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige

Pfennigebrett, mnd. penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Pfennigen -- Münze im Wert von 12 Pfennigen, mnd. drēmattīer, Sb.: nhd. Münze im Wert von 12 Pfennigen

Pfennigen -- Münze im Wert von drei Pfennigen, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen

Pfennigen -- Münze im Wert von zwölf Pfennigen, mnd. snēwir, M.: nhd. Münze im Wert von zwölf Pfennigen

Pfennigen -- reich an Pfennigen, mhd. pfennincrīche, phennincrīche*, Adj.: nhd. »pfennigreich«, reich an Pfennigen

pfennigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfennigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfenniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigerwerb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfennigfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigfass, mnd. pennincvat, N.: nhd. »Pfennigfass«, Behältnis für Geldstücke; penningevat, N.: nhd. »Pfennigfass«, Behältnis für Geldstücke

pfennigfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfennig-Felberich, mhd. igelgras 1, st. N.: nhd. »Igelgras«, Pfennig-Felberich

Pfennig-Felberich, mhd. pfennincling* 1, phenningling, st. M.: nhd. Pfennig-Felberich

Pfennig-Felberich, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

Pfennigfladen, mnd. pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

pfennigflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfennigfuchser, mnd. pennincdrückære*, pennincdrücker, penninkdrucker, M.: nhd. »Pfennigdrücker«, Pfennigfuchser, Geizhals

pfennigfuchser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfenniggeld, mhd. pfennincgelt* 33, phennicgelt, st. N.: nhd. »Pfenniggeld«, Pfenniggülte, Geldabgabe

pfenniggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfenniggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniggewege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfenniggewicht, afries. pan-n-ing-wich-t 1 und häufiger?, pen-n-ing-wich-t, st. F. (i): nhd. Pfenniggewicht

Pfenniggewicht, mnd. pennincwicht, pennincwichte, pennicwicht, penninkwicht, penninkwichte, N.: nhd. »Pfenniggewicht«, Edelmetallgewicht besonders für Silber

pfenniggewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfenniggewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniggierig, mnd. pennincgīrich, Adj.: nhd. »pfenniggierig«, habsüchtig, geldgierig

pfenniggglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniggras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfenniggueIte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniggueIterecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfenniggülte, mhd. pfennincgelt* 33, phennicgelt, st. N.: nhd. »Pfenniggeld«, Pfenniggülte, Geldabgabe

Pfenniggülte, mhd. pfennincgülte*9, phennincgülte, st. F.: nhd. »Pfenniggülte«, Geldabgabe

pfenniggülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfenniggut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfenniggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennighaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfennighwirfere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigkanne, mnd. penninckanne, F.: nhd. »Pfennigkanne«, geringwertiges Gefäß

pfennigkarg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfennigkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigkiste, mnd. penninckiste, penninckeste, F.: nhd. »Pfennigkiste«, Behältnis für Geldstücke, Geldkiste, Geldtruhe, Kasse einer Institution

pfennigkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigklatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigklieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfennigkraut, ahd. ? bisantia* 1, bisanzia, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pfennigkraut?; egilgras 5, egalgras*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Egelgras, Pfennigkraut

Pfennigkraut, mnd. ēgelgras, N.: nhd. Riedgras, Pfennigkraut; ēgelkrūt, N.: nhd. Riedgras, Pfennigkraut; engelwis, mnd.?, Sb.: nhd. Pfennigkraut, Pfennigweiderich

Pfennigkraut, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

pfennigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfennigkrautsaat, mnd. penninckrūdessāt, pennickrūdessāt, F.: nhd. »Pfennigkrautsaat«, Samen (M.) einer wildwachsenden Lauchart, Same (M.) (1) einer wildwachsenden Lauchart

pfennigland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfenniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfenniglicht, mnd. penninclicht, penninclecht, N.: nhd. »Pfenniglicht«, zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze

pfenniglicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfenniglinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfenniglohn, mnd. penninclōn, pennincIohen, pennilōn, N.: nhd. »Pfenniglohn«, bare Bezahlung für einen Knecht

pfenniglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfenniglöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigmanger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigmark (F.), afries. pan-n-ing-merk 1, pen-n-ing-merk, st. F. (ō): nhd. Pfennigmark (F.)

pfennigmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfennigmauschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfennigmeister, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

pfennigmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfennigmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigmeisteramtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigmeisteramtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigmesse, mnd. pennincmisse, F.: nhd. »Pfennigmesse«, gegen Entgelt gehaltene Messe, bezahlte Andacht

pfennigmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigmuenzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigmünze -- Pfennigmünze mit einem Kreuz, mnd. kr˙ zelpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen; kr˙ zepenninc, kr˙ zpenninc, M.: nhd. »Kreuzpfennig«, Pfennigmünze mit einem Kreuz, Abgabe Hamburgs an den Erzbischof von Bremen

Pfennigmünze -- schlechte Braunschweiger Pfennigmünze, mnd. krossenpenninc, M.: nhd. »Groschenpfennig«, schlechte Braunschweiger Pfennigmünze

Pfennignagel, mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

pfennignagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennignoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfennigpacht, mnd. pennincpacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe; penningepacht, F.: nhd. »Pfennigpacht«, in Geld zu leistende Pachtabgabe

pfennigpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpfeifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfennigpfennigbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpfenniggleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpfennigsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpflegereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigpflicht, mnd. pennincplicht, penninkplicht, F.: nhd. »Pfennigpflicht«, Verpflichtung zu Geldabgaben

pfennigpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfennigprediger, mhd. pfennincpredigære*, pfennincprediger, st. M.: nhd. »Pfennigprediger«, Ablassprediger, Ablassverkäufer

pfennigraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigreich, mhd. pfennincrīche, phennincrīche*, Adj.: nhd. »pfennigreich«, reich an Pfennigen

pfennigreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfennigrente, mnd. pennincrente, penninkrente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahme aus Grundbesitz; penningerente, F.: nhd. »Pfennigrente«, Geldeinnahmen aus Grundbesitz

pfennigrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigroggen, mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

Pfennigs -- Brot im Wert eines Pfennigs, mhd. pfennincbrōt*, phennincbrōt, st. M.: nhd. »Pfennigbrot«, Brot im Wert eines Pfennigs

Pfennigs -- Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig

Pfennigs -- Nagel vom Wert eines halben Pfennigs, mnd. scharfnāgel, M.: nhd. Nagel vom Wert eines halben Pfennigs

Pfennigs -- Semmelbrot im Wert eines Pfennigs, mhd. pfennincsemel* 4, phennincsemel, st. F., sw. F.: nhd. »Pfennigsemmel«, Semmelbrot im Wert eines Pfennigs

Pfennigs -- Wert eines Pfennigs, mhd. pfennincwert, phennincwert, pfenwert, pfennewert, phennebert, phenbert, st. M., st. N.: nhd. »Pfennigwert«, Wert eines Pfennigs, Gegenwert, Ware

pfennigsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigsack, mnd. pennincsak, M.: nhd. »Pfennigsack«, Geldbeutel

pfennigsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigsalat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfennigsalbe, mhd. pfennincsalbe, sw. F.: nhd. »Pfennigsalbe«, Schmiergeld

pfennigsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigsbroetchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfennigschaff, mnd. pennincschap, N.: nhd. »Pfennigschaff«, kleiner Schrank für Geld

pfennigschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigschlag, mnd. pennincslach, M.: nhd. »Pfennigschlag«, Münzprägung, Währungsausgabe

pfennigschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschlagen, mnd. pennincslān, st. V.: nhd. »pfennigschlagen«, Münzen prägen, Münzen ausgeben

pfennigschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschlager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigschmied, mhd. pfennincsmit, phennincsmit*, st. M.: nhd. »Pfennigschmied«, Münzschmied

pfennigschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigschreiber, mnd. pennincschrīvære*, pennincschrīver, pennischrīver, M.: nhd. »Pfennigschreiber«, Finanzschreiber, Abgabeneinnehmer des Hildesheimer Domkapitels

pfennigschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfennigschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigschuld, mnd. pennincschult, penninkschuld, penninkschult, peningschult, pennicschult, F.: nhd. »Pfennigschuld«, Geldschuld, Zahlungsverpflichtung; penningeschult, F.: nhd. »Pfennigschuld«, Geldschuld, Zahlungsverpflichtung

pfennigschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfennigschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfennigschulmeister, mnd. pennincschōlemēster, pennincschōlemeister, M.: nhd. »Pfennigschulmeister«, spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule

pfennigschuppose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfennigseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfennigseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfennigsemmel, mhd. pfennincsemel* 4, phennincsemel, st. F., sw. F.: nhd. »Pfennigsemmel«, Semmelbrot im Wert eines Pfennigs
Pfennigsemmel, mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird
pfennigsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfennigsförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pfennigsilber, mnd. pennincsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber
pfennigsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigsilbern, mnd. pennincsülveren*, pennincsülver, pennicsülvern, Adj.: nhd. »pfennigsilbern«, aus einer Silberlegierung gefertigt
pfennigsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfennigsole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigsorge, mnd. pennincsorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten; penningesorge*, pennigesorge, F.: nhd. »Pfennigsorge«, Bearbeitung von Finanzangelegenheiten
pfennigsorge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigspicker, mnd. pennincspīkære*, pennincspīker, Pl.: nhd. »Pfennigspicker«, bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel
pfennigspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfennigspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfennigstein, mnd. pennincstēn, pennincstein, M.: nhd. »Pfennigstein«, Güteklassenbezeichnung für Rohbernstein
pfennigstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfennigstempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigsteuer, mhd. pfenningstiure, phennincstiure*, st. F.: nhd. »Pfennigsteuer«, Geldsteuer
pfennigsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfennigsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfennigstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfennigstück, mnd. pennincstücke, N.: nhd. »Pfennigstück«, kleines Landstück?
pfennigstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfennigstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfennigswert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigswurst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfennigtopf, mnd. pennincpot, M.: nhd. »Pfennigtopf«, geringwertiges Gefäß
pfennigtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfennigturm, mhd. pfennincturn*, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde
Pfennigturm, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer
pfennigturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmkapitalie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmskapitalie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigturmzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigvergeltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfennigwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfennigweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigwecke, mnd. pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird
Pfennigweiderich, mnd. engelwis, mnd.?, Sb.: nhd. Pfennigkraut, Pfennigweiderich
pfennigweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigwerk, mnd. pennincwerk, N.: nhd. »Pfennigwerk«, gering bezahlte Tätigkeit
pfennigwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwerkkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwerkskraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigwert -- Groschenstück von Pfennigwert, mnd. körtlinc (3), kortlink, M.: nhd. kleine Münze, Groschenstück von Pfennigwert
Pfennigwert, ae. pæn-eg-weor-þ, pæn-ing-weor-þ, pėn-ig-weor-þ, pėn-ing-weor-þ, pėn-n-ing-weor-þ, st. N. (a): nhd. Pfennigwert
Pfennigwert, afries. pan-n-ing-wir-th-e 1 und häufiger?, pen-n-ing-wir-th-e, F.: nhd. Pfennigwert
Pfennigwert, mhd. pfennincwert, phennincwert, pfenwert, pfennewert, phennebert, phenbert, st. M., st. N.: nhd. »Pfennigwert«, Wert eines Pfennigs, Gegenwert, Ware
Pfennigwert, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht
pfennigwert, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfennigwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwerten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwerthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwerthandelsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwerthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertig, mnd. pennincwērdich, Adj.: nhd. »pfennigwertig«, den Verkaufspreis wert, vollwichtig
pfennigwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfennigwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertkaufstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertsschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwertwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfennigwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigwurst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigzahl, mnd. penninctal*, penninktal, mnd.?, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; penninctāle, pennichtāle, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert
pfennigzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfennigzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfennigzeugnis, mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht
Pfennigzins, mhd. pfenninczins* 3, phenninczins, st. M.: nhd. »Pfennigzins«, Geldabgabe
Pfennigzins, mnd. pennincins, peningtins, pennictins, penninktins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins; penningetins, pennigetins, M.: nhd. »Pfennigzins«, in Geld zu leistende Abgabe, Geldzins
pfennigzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfennigzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfennigzinsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfenning -- halber Pfenning, mnd. scharf (2), M., N.: nhd. halber Pfenning, Scherf
Pfennings -- Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, mhd. helbelinc, helblinc, hellinc, st. M.: nhd. »Hälbling«, Helbling, Halbpfenning, Münze vom halben Wert des jeweiligen Pfennings, Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs, halber Pfennig
pfennwert, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfennwert, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfennwerten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfennwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Pferch, idg. *gu̯īi̯ā, F.: nhd. Pferch
Pferch, germ. *faluda-, *faludaz, st. M. (a): nhd. Hürde, Pferch; *parrik-, Sb.: nhd. Pferch, Gehege; *stijō-, *stijōn, sw. F. (n): nhd. Gedränge, Pferch, Stall
Pferch, an. kvī, st. F. (jō): nhd. Einhegung für Vieh, Pferch, Gasse
Pferch, ae. pearroc, st. M. (a): nhd. Pferch, Hürde, Einschließung, Einfriedung, eingezäuntes Land
Pferch, as. *pėrrik?, st. M.? (a?, i?): nhd. Pferch
Pferch, ahd. *gard, lang., Sb.: nhd. »Garten«, Gehege, Pferch; kripfa* 5, kripha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Krippe, Pferch, Stall; parricus* 16, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pferch; pfarrih* 9, pharrih*, pferrih*, st. M. (a?, i?): nhd. Pferch, Gehege, Hürde; stīga (2) 14, stīa, st. F. (ō): nhd. Stall, Pferch, Hürde, kleiner Viehstall, Schweinestall
Pferch, mhd. nōtstal, st. M.: nhd. »Notstall«, Galgen, Kettenschloss, Wurfgeschoss, Enge, Pferch, Gefängnis, Fessel (F.) (1); pferrich*, pherrich, M.: nhd. Pferch, Einfriedung
Pferch, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze
Pferch, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag
Pferch, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz
pferch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferchbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pferchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pferchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfercher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pferchhuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pferchhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pferchinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferchkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferchlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferchrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pferchschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pferd -- auf einem Pferd entgegenkommen, mnd. tēgenrīden, st. V.: nhd. entgegenreiten, auf einem Pferd entgegenkommen
Pferd -- Bezeichnung für ein Pferd, mnd. spekhals, M.: nhd. »Speckhals«, Bezeichnung für ein Pferd
Pferd -- den Passgang beherrschendes Pferd, mnd. teldære*, telder, teller, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd; teldenære*, teldener, M.: nhd. Zelter, Passgänger, den Passgang beherrschendes Pferd
Pferd -- einzelnes Pferd, mnd. ? stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn
Pferd -- fahles Pferd, mnd. vāleke, vālke, M.: nhd. fahles Pferd, Falbe
Pferd -- falbes Pferd mit einem Stirnfleck, mnd. vāleblesse*, vālbles, F.: nhd. falbes Pferd mit einem Stirnfleck
Pferd -- falbes Pferd, mnd. vāle (2), fāle, M.: nhd. falbes Pferd, Falbe, Isabelle

Pferd -- frei gehaltenes Pferd, mnd. stōtpērt, stoetpērt, stůtpērt, N.: nhd. frei gehaltenes Pferd, Stute, Mutterpferd

Pferd -- frei im Feld umherlaufendes Pferd, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

Pferd -- Fußriemen für das Pferd, mnd. vōtsēl, vōtseil, N.: nhd. Fußseil, Fußriemen für das Pferd

Pferd -- geflecktes Pferd, mnd. scheken* (1), schecken, M.: nhd. »Schecke«, geflecktes Pferd

Pferd -- junges Pferd bis zum vierten Jahr, mnd. vōle, vole, volle, vāle, vale, vōlke, fōle*, M., N.: nhd. Fohlen (N.) (1), Füllen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen; vōlen, völlen, volne, valen, voeln, fōlen*, N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd bis zum vierten Jahr, Hengstfohlen, Eselfohlen

Pferd -- junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, mnd. veltstrīke, veltstrike, veltsterke, M.: nhd. junges Pferd das noch nicht zur Arbeit verwendet wird, frei im Feld umherlaufendes Pferd

Pferd -- junges Pferd, an. ung-hryss-i, Sb.: nhd. »Jungross«, junges Pferd

Pferd -- junges Pferd, mnd. temelinc*, temelink, temlink, mnd.?, N.: nhd. junges Pferd

Pferd -- Korb zum auf ein Pferd Binden, an. klāf-r, st. M. (a): nhd. Korb zum auf ein Pferd Binden

Pferd -- leichtes wendiges Pferd, mnd. schütteke, M.: nhd. leichtes wendiges Pferd, Schützenpferd?

Pferd -- Pferd als Zehntabgabe, mnd. tēgedepērt*, tēgetpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe; teindepērt*, tēntpērt, teyntpērt, N.: nhd. »Zehntpferd«, Pferd als Zehntabgabe

Pferd -- Pferd beißen, mhd. pfertbīzen***, V.: nhd. »Pferd beißen«
-- als Pferd tragen: mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen
-- kleines Pferd: mhd. runzīt, runzīn, st. N.: nhd. kleines Pferd, Klepper, Mähre
-- männliches Pferd: mhd. meidem, meiden, st. M.: nhd. männliches Pferd, Hengst, Wallach, Kastrat
-- mit der Lanze vom Pferd stoßen: mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen
-- sich vom Pferd schwingen: mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen
-- vom Pferd fallen: mhd. niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen
-- vom Pferd springen: mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf
-- vom Pferd stechen: mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in
-- vom Pferd steigen: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen
-- vom Pferd stoßen: mhd. niderhurten, nider hurten, sw. V.: nhd. mit der Lanze vom Pferd stoßen, vom Pferd stoßen

Pferd -- Pferd das in die Karrengabel gespannt wird, mnd. stelpērt, N.: nhd. Pferd das in die Karrengabel gespannt wird

Pferd -- Pferd das man in Pflege hat, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

Pferd -- Pferd des Hǫgni, an. hǫlk-vir (1), M.: nhd. Pferd, Pferd des Hǫgni

Pferd -- Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist), an. (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

Pferd -- Pferd mit falben Hufen, an. ? (Fal-hōfn-ir, V.: nhd. »Fahlhufer« (Name eines Götterpferdes), Pferd mit falben Hufen?, Pferd dessen Huf von Haarwuchs verborgen ist)

Pferd -- Pferd mit leichtfarbigen Wangen, an. kin-n-skjōn-i, Sb.: nhd. Pferd mit leichtfarbigen Wangen

Pferd -- Pferd mit Packsattel, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

Pferd -- Pferd spornen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Pferd -- Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist, mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

Pferd -- Pferd zur Ziegelbeförderung, mnd. tēgelpērt, N.: nhd. Pferd zur Ziegelbeförderung

Pferd -- rothaariges Pferd, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

Pferd -- Scheide beim Pferd, mnd. schōde (2), N.: nhd. Scheide beim Pferd

Pferd -- schwarzbraunes Pferd, an. mor-el, st. N. (a): nhd. schwarzbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1)

Pferd -- verpfändetes Pferd, mnd. weddepērt*, weddepert, mnd.?, N., M.: nhd. verpfändetes Pferd

Pferd -- von Schützen berittenes leichtes Pferd, mnd. schüttenhingest, schüttenhingst, schüttenhinxt, M.: nhd. »Schützenhengst«, von Schützen berittenes leichtes Pferd; schüttenpērt, schuttenpert, N.: nhd. »Schützenpferd«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

Pferd -- vorgespanntes Pferd, mnd. spanpērt, N.: nhd. »Spannpferd«, vorgespanntes Pferd, Zugpferd

Pferd -- Vorhaut beim Pferd, an. skauð (2), F. Pl.: nhd. Vorhaut beim Pferd, Memme, Feigling

Pferd -- weißes Pferd, mnd. schimmel (2), schēmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2), weißes Pferd, Schimmelpferd

Pferd -- weißliches Pferd, mnd. schimminc, schimmink, M.: nhd. Schimmel, Schimmelpferd, weißliches Pferd

Pferd -- wildes Pferd, mnd. wilde (3), mnd.?, N.: nhd. wildes Pferd, Mutterstute

Pferd mit einem Halfter (Pferdename), an. Mȳln-ir, M.: nhd. Pferd mit einem Halfter (Pferdename)

Pferd, idg. *eḱu̯os, *h1éḱu̯os, M.: nhd. Pferd; *markos?, M.: nhd. Pferd
-- junges Pferd: idg. *mozĝhos?, Sb.: nhd. junges Pferd, junges Rind

Pferd, germ. *ehwa-, *ehwaz, st. M. (a): nhd. Pferd, Ross, e-Rune; *hangista-, *hangistaz, st. M. (a): nhd. Pferd, Hengst; *hanha- (2), *hanhaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Renner, Pferd; *hrussa-, *hrussam, *hursa-, *hursam, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; *marha-, *marhaz, st. M. (a): nhd. »Mähre«, Pferd, Ross; *pagen-, germ.?, Sb.: nhd. Bauernpferd, Pferd, Ross, Hengst; *parafrid-, Sb.: nhd. Pferd, Ross; *telda, Sb.: nhd. Zelter, Pferd; *wegja-, *wegjam, st. N. (a): nhd. Pferd

Pferd, got. aíƕ-s* 1, st. M. (a): nhd. Pferd, e-Rune; ? eyz 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48): nhd. Pferd?, e-Rune; *marh-s, st. M. (a): nhd. Pferd
-- Pferd mit Blesse: got. *ba-l-a 2, sw. M.?(n): nhd. Pferd mit Blesse

Pferd, an. apl-i, sw. M. (n): nhd. Stier, Ochs, Ochse, Pferd; baut-uð-r, st. M. (a): nhd. Ochs, Ochse, Pferd; brā-in-n, st. M. (a): nhd. Schlange, Pferd; brokk-ar-i, st. M. (ja): nhd. Traber, Pferd; dras-il-l, st. M. (a): nhd. Pferd; drǫs-ul-l, st. M. (a): nhd. Pferd; ey-k-r, st. M. (a): nhd. Zugtier, Pferd; fāk-r, st. M. (a): nhd. Pferd; fax-i, sw. M. (n): nhd. Pferd; fet-i, sw. M. (n): nhd. Axtblatt, Pferd; ga-ng-ar-i, ga-ng-var-i, st. M. (ja): nhd. Pferd; got-i, sw. M. (n): nhd. Gote, Mann, Held, Pferd; gran-i, sw. M. (n): nhd. Pferd; Gyl-l-ir (2), M.: nhd. Pferd, der Goldfarbige; hā-stīg-i, sw. M. (n): nhd. Hochsteiger, Pferd, Riese (M.); he-st-r, st. M. (a): nhd. Hengst, Pferd; hros-s, st. N. (a): nhd. Pferd; ? *-hryss-i, Sb.: nhd. Pferd?; hǫlk-vir (1), M.: nhd. Pferd, Pferd des Hǫgni; jōr, st. M. (a): nhd. Pferd; jǫr-mun-i, sw. M. (n): nhd. Ochs, Ochs, Pferd; kap-al-l, st. M. (a): nhd. Pferd, Zaumtier; mar-r (2), st. M. (a): nhd. Pferd; rein-i, sw. M. (n): nhd. Pferd; rōn-i, sw. M. (n): nhd. Pferd; rǫk-n, v-rǫk-n, st. N. (a): nhd. Zugtier, Pferd; sim-ir, M.: nhd. Ochs, Ochse, Pferd; spor-vitn-ir, M.: nhd. Pferd; val-r (2), st. M. (a?): nhd. Falke, Pferd; vīð-ir (2), M.: nhd. Meer, Pferd; vig-g, vi-n-g-r, st. N. (ja): nhd. Pferd, Schiff; vig-g-r, st. M. (a?): nhd. Pferd; Virf-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs, Pferd

Pferd, ae. bla-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Schimmel (M.) (2), Pferd; eoh, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pferd; hors, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; hyrs, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; mearh (1), st. M. (a): nhd. Pferd, Ross, Mähre
-- schlechtes Pferd: ae. sto-t-t, st. M. (a): nhd. schlechtes Pferd

Pferd, afries. hars 30, hers, hors, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; he-n-g-st 10, ha-n-g-st, ha-n-xt, st. M. (a): nhd. Pferd; mar (1) 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Mähre«, Ross, Pferd; p-er-d 1 und häufiger?, N.: nhd. Pferd; widz-e (2) 1 und häufiger?, wedz-e, wig-g-e (2), st. N. (a): nhd. Ross, Pferd

Pferd, as. *eh-u?, Sb.: nhd. Pferd, Ross; hros 10, hros-s, hors*, hers*, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd

Pferd, ahd. *ehu?, Sb.: nhd. Pferd; hengist 23, st. M. (a): nhd. Wallach, Pferd, verschnittenes Pferd, Eunuch, Entmannter; marh 3, marah*, st. M. (a?): nhd. Pferd; *marh, lang., Sb.: nhd. Pferd; ros 83, hros, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd, Gaul, Reittier
-- geflügeltes Pferd: ahd. flugiros* 1, st. N. (a): nhd. Flügelross, geflügeltes Pferd
-- Herabwerfen vom Pferd: ahd. marhworf* 2?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Pferdwurf«, Herabwerfen vom Pferd
-- jedes Pferd: ahd. rossolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Ross, jedes Pferd
-- kastanienbraunes Pferd: ahd. rōtros 3, st. N. (a): nhd. rotes Pferd, kastanienbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1) (als Pferderasse)
-- kleines Pferd: ahd. burdihhīn* 1, burdichīn, st. N. (a): nhd. Pferdchen, kleines Pferd
-- Pferd in der Herde: ahd. stuotros* 3, st. N. (a): nhd. »Stutpferd«, Beschäler, Pferd in der Herde
-- Pferd mit einer Blesse: ahd. blasros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schimmel, Pferd mit einer Blesse
-- rotes Pferd: ahd. rōtros 3, st. N. (a): nhd. rotes Pferd, kastanienbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1) (als Pferderasse)
-- schnelles Pferd: ahd. gizalros* 4, st. N. (a): nhd. Renner, schnelles Pferd
-- schwarzes Pferd: ahd. swarzros 2, st. N. (a): nhd. Rappe (M.) (1), schwarzes Pferd
-- Soldat zu Pferd: ahd. rītāri* 6, st. M. (ja): nhd. Soldat zu Pferd, Reiter (M.) (2), Ritter
-- verschnittenes Pferd: ahd. hengist 23, st. M. (a): nhd. Wallach, Pferd, verschnittenes Pferd, Eunuch, Entmannter; wilz* 1, Adj.?, Sb.?: nhd. wendisch, wendisches Pferd, verschnittenes Pferd
-- vom Pferd: ahd. russīn* 3, Adj.: nhd. Ross..., vom Pferd
-- weißes Pferd: ahd. wīzros 3, st. N. (a): nhd. Schimmel, weißes Pferd
-- wendisches Pferd: ahd. wilz* 1, Adj.?, Sb.?: nhd. wendisch, wendisches Pferd, verschnittenes Pferd
-- zu Pferd Reisender: ahd. reisaman* 1, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), zu Pferd Reisender
-- zu Pferd umzingeln: ahd. umbirītan* 1, st. V.

(1a): nhd. »umreiten«, umzingeln, zu Pferd umzingeln

Pferd, ahd. pfarifrit* 18, pharifrit*, pferit*, st. N. (a): nhd. »Pferd«, Kurierpferd

Pferd, mhd. burd, st. N.: nhd. Pferd, Pferdchen, Maulesel

-- abgabepflichtiges Pferd: mhd. betepfert*, betephert, st. N.: nhd. Bedepferd, abgabepflichtiges Pferd; beteros, st. N.: nhd. Bedepferd, abgabepflichtiges Pferd

-- auf ungesatteltem Pferd reitend: mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend

-- hellfarbiges Pferd: mhd. bleichros, st. N.: nhd. »Bleichross«, hellfarbiges Pferd, Schimmel (M.) (2)

-- mit dem Pferd durchstreifen: mhd. durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

-- Pferd mit weißer Stirn: mhd. blasros, st. N.: nhd. »Blassross«, Pferd mit weißer Stirn

-- vom Pferd absteigen: mhd. abeerbeizen, abe erbeizen, sw. V.: nhd. absitzen, vom Pferd absteigen

-- vom Pferd fallen: mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

-- vom Pferd herunterstechen: mhd. abestechen, abstechen, abe stechen, st. V.: nhd. »abstechen«, vom Pferd herunterstechen, herunterstechen, töten

-- vom Pferd setzen: mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

-- vom Pferd steigen: mhd. abegesitzen, st. V.: nhd. absitzen, vom Pferd steigen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

-- von einem Pferd absteigen: mhd. beizen (4), sw. V.: nhd. absitzen, von einem Pferd absteigen

-- zu einem schlechten Pferd werden: mhd. ergurren, sw. V.: nhd. zu einem schlechten Pferd werden, schlecht laufen

-- zu Pferd angreifen: mhd. anedraben*, ane draben, sw. V.: nhd. »antraben«, ansprengen, zu Pferd angreifen; anerīten (1), anrīten, ane rīten, st. V.: nhd. »anreiten«, zu Pferd angreifen, angreifen, zureiten; anesprengen, ane sprengen, sw. V.: nhd. »ansprengen«, zu Pferd angreifen, anfechten

Pferd, mhd. hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

-- als Pferd tragen: mhd. gereiten (2), sw. V.: nhd. reiten lassen, als Pferd tragen

-- kastilisches Pferd: mhd. kastelān (2), st. N.: nhd. kastilisches Pferd

-- schlechtes Pferd: mhd. gurre, gorre, sw. F.: nhd. schlechte Stute, schlechtes Pferd, Mähre, Klepper

Pferd, mhd. loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar; marc (2), march, mar, mmd., st. N.: nhd. Streitross, Pferd; mœre, mōre, mære, st. M.: nhd. »Mähre«, Pachtpferd, Reitpferd, Pferd; nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; pfage, phage, sw. M.: nhd. Pferd; pfert, pferit, phert, pert, parit, pferfrit, pferift, pferft, pfärft, pfehrt, pfärit, pferit, pfarifrit, palafrid, st. N.: nhd. Pferd, Kurierpferd; ros, roz, ors, örs, örsch, st. N.: nhd. Ross, Streitross, Pferd, Reitpferd, Wagenpferd; rospfert*, rosphert, rosvert, st. N.: nhd. »Rosspferd«, Ross, Pferd, Streitross, Wagenpferd

Pferd, mhd. smiz, st. M.: nhd. Schmiss, Flecken (M.), Spitze, Rutenstreich, Läufer (M.) (1), Pferd

-- das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben: mhd. schenkelieren, sw. V.: nhd. »schenkelieren«, das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben

-- ein Pferd mit Schenkeldruck lenken: mhd. schambelieren, sambelieren, sw. V.: nhd. dem Rosse die Schenkel geben, ein Pferd mit Schenkeldruck lenken

-- spanisches Pferd: mhd. Spanjōl, Spanōl, st. M.: nhd. Spanier, spanisches Pferd

-- türkisches Pferd: mhd. türke, sw. M.: nhd. türkisches Pferd

-- weißes Pferd: mhd. schimel (2), st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Fleck, Makel, Glanz, weißes Pferd

Pferd, mhd. veltpfert, veltphert, feltphert*, feltpfert*, st. N.: nhd. »Feldpferd«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltros, feltros*, st. N.: nhd. »Feldross«, Ackergaul, Stute, Pferd, Streitross; veltstrīche, feltstrīche*, F.: nhd. »Feldstreiche«, Stute, Pferd, Streitross

-- Ansprengen mit dem Pferd: mhd. valiere, faliere*, st. F.: nhd. Ansprengen mit dem Pferd, heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier

-- aufs Pferd binden: mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

-- aufs Pferd steigen: mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen; ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

-- der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt: mhd. zügelbreche, sw. M.: nhd. »Zügelbrecher«, der wie ein wildes Pferd den Zügel zerreißt, Zügelloser

-- ein Pferd mit einer Schabracke schmücken: mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

-- junges Pferd: mhd. vole, fole*, vol, fol*, vul, ful*, vül, fül*, sw. M., st. N.: nhd. Fohlen (N.) (1), junges Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vülīn (1), vülī, vüln, vüle, vül, fülīn*, fülī*, füln*, füle*, fül*, st. N.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.) (1), junges Pferd

-- leichtes Pferd: mhd. vāris, fārīs*, st. N.: nhd. leichtes Pferd

-- männliches Pferd: mhd. vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen

-- Pferd für Frauen: mhd. vole, fole*, vol, fol*, vul, ful*, vül, fül*, sw. M., st. N.: nhd. Fohlen (N.) (1), junges Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen

-- Pferd vorführen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd: mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

-- sich zu Pferd versammeln: mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

Pferd, mnd. drēvære*, drēver, M.: nhd. Pferd, Traber (eine Art Pferd)

-- braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck: mnd. brūnblesset (2), brūnblest, Sb.: nhd. braunes Pferd mit einem weißen Stirnfleck

-- ein Pferd unter sich traben lassen: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- ein Pferd zureiten: mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

-- eine Art Pferd: mnd. dorke, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Pferd

-- Pferd mit weißer Blesse: mnd. blāsenhingest, blāsenhengst, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse; blāsenpērt, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse

-- Pferd mit weißer Stirn: mnd. blāsenhingest, blāsenhengst, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse; blāsenpērt, N.: nhd. Pferd mit weißer Stirn, Pferd mit weißer Blesse

-- Pferd oder Rind mit weißem Fleck: mnd. blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

-- trabendes Pferd: mnd. draf (2), M.: nhd. Trab, trabendes Pferd

Pferd, mnd. gūl, gūle, (st.) M.: nhd. Pferd, Gaul, Hengst, Streitpferd; kluppære***, klupper***, N.: nhd. Pferd

-- altes Pferd: mnd. kracke, F.: nhd. schlechtes Pferd, altes Pferd

-- aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd: mnd. ? klōsterpērt, N.: nhd. aus der Zucht eines Klosterhofs stammendes Pferd?

-- Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd: mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

-- gemietetes Pferd: mnd. h˙ repērt, N.: nhd. gemietetes Pferd

-- Halsjoch für das Pferd: mnd. kummet, kumpft, N.: nhd. Kummet, Halsjoch für das Pferd

-- kleines Pferd: mnd. kleppære* (2), klepper, klöppære*, klöpper, M.: nhd. Klepper, Reitpferd, kleines Pferd, rasch trabendes Pferd

-- kleines schwarzes spanisches Pferd: mnd. genet, Sb.: nhd. kleines schwarzes spanisches Pferd

-- männliches Pferd: mnd. hingestpērt, hingestpert, hingstpērt, hinxcktpērt, hinxtepērt, hengstpērt, N.: nhd. Hengst, Reitpferd, leichtes Streitross, männliches Pferd

-- männliches unverschnittenes Pferd: mnd. hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist

-- Pferd der städtischen Kämmerei: mnd. ? kāmerpērt, N.: nhd. Pferd der städtischen Kämmerei?

-- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen: mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur

Verfügung standen

-- Pferd von der Geest: mnd. gēstpērt, gēistpērt, N., M.: nhd. Pferd von der Geest

-- rasch trabendes Pferd: mnd. kleppære* (2), klepper, klöppære*, klöpper, M.: nhd. Klepper, Reitpferd, kleines Pferd, rasch trabendes Pferd

-- schlechtes Pferd: mnd. g· re (1), güere, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd; gorre (1), gurre, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd, Stute; kracke, F.: nhd. schlechtes Pferd, altes Pferd

-- Schwanzriemen für das Pferd: mnd. hindersēle, hinderselle, M.: nhd. Hintergeschirr, Schwanzriemen für das Pferd

-- Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird: mnd. halskoppel, N.: nhd. Halskoppel, Teil des Geschirrs das dem Pferd um den Hals gelegt wird

-- Überhang für das Pferd: mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

-- zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd: mnd. hērwēdespērt, herwegespērt, N.: nhd. zur Kriegsausrüstung gehörendes Pferd, Geldablösung für das zur Kriegsausrüstung gehörende Pferd

Pferd, mnd. lancstērt, M.: nhd. Langschwanz, Pferd; mār***? (3), mar***, M.: nhd. Pferd; mēre (3), meere, mērie, F.: nhd. Mähre, Stute, Gaul, Pferd; ors, örs, órs, orsch, urs, N.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross des Ritters; pāge, paege, pagge, M.: nhd. Pferd, Hengst; pērt (1), peert, pherd, perht, peret, perit, port, N., M.: nhd. Pferd, Hengst, Wallach, abgezogenes Fell des Pferdes (metonymisch), Großwild, Bison, Deichselsterne des Sternbilds großer Wagen; ros, N., M.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross; röslīn*, rösleyn, N.: nhd. »Rösslein«, Pferd, Reitpferd

-- dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd: mnd. lēhenpērt*, lēenpērt, lēnpērt, lehnpērt, leynpērt, N.: nhd. dem Lehnsherrn jährlich zu stellendes Pferd

-- etwas mit dem Pferd überwinden: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

-- für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd: mnd. m· lenpāge, molenpāge, M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd, Mühlenesel?; m· lenpērt, N., M.: nhd. Mühlenpferd, für den Mühlenbetrieb verwendetes Pferd

-- geraubtes Pferd: mnd. rōfpērt, N.: nhd. »Raubpferd«, geraubtes Pferd

-- Herabziehen vom Pferd: mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung

-- im Botendienst eingesetztes Pferd: mnd. postpērt, N.: nhd. »Postpferd«, im Botendienst eingesetztes Pferd, berittener Bote

-- junges Pferd: mnd. perdevōle*, pērdevāle*, N.: nhd. »Pferdefohlen«, junges Pferd, Fohlen (N.) (1); perdevōlen*, pērdevālen*, N.: nhd. »Pferdefüllen«, junges Pferd, Fohlen (N.) (1)

-- kleines Pferd: mnd. pērtlīn, N.: nhd. »Pferdlein«, Pferdchen, kleines Pferd

-- Kreuzung zwischen Pferd und Esel: mnd. mūlēsel, muelēsel, M.: nhd. Maulesel, Kreuzung zwischen Pferd und Esel

-- linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann: mnd. lēidepērt, N.: nhd. Leitpferd, linkes bzw. vorderes Pferd im Gespann

-- männliches Pferd: mnd. mēdem (1), meidem, M.: nhd. männliches Pferd

-- minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird: mnd. plōchkleppære*, plōchklöpper, M.: nhd. »Pflugklepper«, minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird

-- mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

-- mit einem Pferd ausgestattet: mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

-- Pferd als Spanntier vor dem Pflug: mnd. plōchpērt, plūchpērt, plugpērt, N.: nhd. Pferd als Spanntier vor dem Pflug

-- Pferd einer Pferdesorte: mnd. rēzenpērt, rētzenpērt, N.: nhd. Pferd einer Pferdesorte, Wallach?

-- schnelles Pferd: mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

-- schwarzes Pferd: mnd. ? mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?; rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze

-- serbisches Pferd: mnd. ? retze, mnd.?, M.: nhd. eine Pferdeart, serbisches Pferd?

-- vom Pferd gewonnenes Fett: mnd. pērdesmēr, N.: nhd. »Pferdeschmer«, vom Pferd gewonnenes Fett

-- vom Pferd reißen: mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

-- zu Pferd ans Ziel gelangen: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

pferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferd-, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdabrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdauftrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdauftrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdaufzäumung, ahd. marhpahissatus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Pferdaufzäumung

pferdbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdbeißend, mhd. pfertbīzende*, phertbīzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »pferdbeißend«

pferdbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdbeschwänzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pferdbeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdbeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdchen, ahd. burdihhīn* 1, burdichīn, st. N. (a): nhd. Pferdchen, kleines Pferd

Pferdchen, mhd. burd, st. N.: nhd. Pferd, Pferdchen, Maulesel

Pferdchen, mhd. gürrelīn, st. N.: nhd. Pferdchen, Pferdlein

Pferdchen, mhd. pferdelīn*, pherdelīn, st. N.: nhd. Pferdlein, Pferdchen; rössel, st. N.: nhd. »Rössel«, Rösslein, Pferdchen; rösselīn, st. N.: nhd. Rösslein, Pferdchen

Pferdchen, mnd. pērdeken, perdiken N.: nhd. »Pferdchen«

Pferdchen, mnd. pērtlīn, N.: nhd. »Pferdlein«, Pferdchen, kleines Pferd

-- Pferdchen einer Pferdesorte: mnd. rēzeken, retzeken, N.: nhd. Pferdchen einer Pferdesorte

pferdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdchengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdchengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdchensgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdchensgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferddieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferddienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferddreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferde -- Ackerzeug für die Pferde, mhd. hovegereite, hofegereite*, st. N.: nhd. Ackerzeug für die Pferde

Pferde -- Allmendeweide für Pferde, mnd. pērdewēide, pērdeweide, pērdeweyde, F.: nhd. »Pferdeweide«, Allmendeweide für Pferde

Pferde -- aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde, mnd. mandēnst, mandēnest, M., N.: nhd. »Manndienst«, Lehnsdienst, aufgrund einer Lehnsverpflichtung zu leistender Kriegsdienst zu Pferde

Pferde -- Augenkrankheit der Pferde, ahd. ougstal* 3, st. M. (a?): nhd. »Augenfleck«, Augenkrankheit der Pferde, Augenentzündung

Pferde -- Augenkrankheit der Pferde, mhd. ougstal, ougestal, st. M.: nhd. »Augstall«, Augenhöhle, Augenfleck, Augenkrankheit der Pferde

Pferde -- Auslauf für Pferde, mnd. pērdebāne, F.: nhd. »Pferdebahn«, Auslauf für Pferde, Reitbahn

Pferde -- Ausrüstungsgegenstand für Pferde, mnd. ? pussel, M.: nhd. Ausrüstungsgegenstand für Pferde?, Teil des Pferdegeschirrs?, Büschel?, Felderbusch?

Pferde -- Bauchgurt der Pferde, mnd. görtsingele*, görtsingel, gortzingel, F.: nhd. Bauchgurt der Pferde

Pferde -- Bauchriemen für Pferde, mnd. pērdegördel, N., F.?: nhd. »Pferdegürtel«, Bauchriemen für Pferde, Sattelgurt

Pferde -- Begleiter zu Pferde, mnd. mēderīdære*, mēderīdere, M.: nhd. Mitreiter, Begleiter zu Pferde

Pferde -- besondere Art des Steifseins der Pferde, mhd. wazzerræhe, Adj.: nhd. »Wasserrähe«, besondere Art des Steifseins der Pferde

Pferde -- Brustriemen der Pferde, mhd. vürebüege*, vürbüege, vurbouge, vorbouge, fürebüege*, furbouge*, forbouge*, st. N.: nhd. Vorderzeug der Pferde, Brustriemen der Pferde, Vorderbug

Pferde -- Busch am Kopfschmuck der Pferde, mhd. houbetstiudel, st. N.: nhd. Federbusch, Busch, Busch am Kopfschmuck der Pferde

Pferde -- Decke für Pferde, mnd. pērdehāre, sw. F.: nhd. härene Pferdedecke, Haardecke, Decke für Pferde

Pferde -- Drüsenkrankheit der Pferde, mhd. fīvel, st. F.: nhd. Feifel, Drüsenkrankheit der Pferde

Pferde -- Drüsenkrankheit der Pferde, mnd. vīver, st. M.: nhd. Feifel, Drüsenkrankheit der Pferde

Pferde -- durch Flucht zu Pferde entziehen, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Pferde -- ein Futtergetreide für Pferde, mnd. roskōrn*, rossekōren, N.: nhd. ein Futtergetreide für Pferde

Pferde -- ein Heilmittel für Pferde, mnd. resiāl, resiael, Sb.: nhd. ein Heilmittel für Pferde

Pferde -- eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde, mnd. schīvel, sciuel, N.: nhd. eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde; schīvelbēn, schīvelbein, N.: nhd. eine Fußkrankheit bzw. Beinkrankheit der Pferde

Pferde -- Einfriedigung für Pferde, mnd. stōdærie*, stōderie, F.: nhd. Freigelände für Pferde, Einfriedigung für Pferde

Pferde -- Einzug zu Pferde, mnd. inrīden (2), inrīdent, N.: nhd. Einzug zu Pferde, Einreiten zum Einlager

Pferde -- Ernährung des Viehs besonders der Pferde, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Pferde -- Fähre für Pferde, mnd. hālepāge, M.: nhd. Fähre für Pferde, Prahm für Pferde

Pferde -- feierlichen Einzug zu Pferde halten, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Pferde -- feierlicher Einzug zu Pferde, mnd. inrit, M., N.: nhd. Einritt, Einreiten, Einzug, feierlicher Einzug zu Pferde

Pferde -- festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, mnd. pērdestōven, M.: nhd. »Pferdestube«, festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, Pferdestall

Pferde -- Frachtraum für Pferde auf einem Schiff, mnd. pērderūm, N.?: nhd. »Pferderaum«, Frachtraum für Pferde auf einem Schiff

Pferde -- Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

Pferde -- Freigelände für Pferde, mnd. stōdærie*, stōderie, F.: nhd. Freigelände für Pferde, Einfriedigung für Pferde

Pferde -- für Pferde sorgen, mnd. pērdehōlden, sw. V.: nhd. Pferde hüten, für Pferde sorgen

Pferde -- Fußkrankheit der Pferde, mnd. müke (1), muike*, muyke, F.: nhd. Mauke, Fußkrankheit der Pferde, Hautausschlag am Fuße des Pferdes

Pferde -- Futterkiste für Pferde, mnd. pērdekiste*, pērdekeste, F.: nhd. »Pferdekiste«, Trog für Pferde, Futterkiste für Pferde

Pferde -- Futterplatz für Pferde im Stall, mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

Pferde -- Gebiss der Pferde, mhd. kām (2), st. M.: nhd. Pferdegebiss, Gebiss der Pferde, Zaum mit Gebiss

Pferde -- Gelenkentzündung der Pferde, mnd. vlōtgalle, F.: nhd. Floßgalle, Gelenkentzündung der Pferde, vermehrte Absonderung der Gelenkfeuchtigkeit

Pferde -- Geschwulst am Kniegelenk der Pferde, mhd. vlōzgalle, flōzgalle*, sw. F.: nhd. »Floßgalle«, Flussgalle, Geschwulst am Kniegelenk der Pferde

Pferde -- Geschwulstkrankheit der Pferde, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Pferde -- Gliedersteifheit der Pferde, mhd. ræhe (2), st. F., sw. F.: nhd. »Rähe«, Gliedersteifheit der Pferde

Pferde -- heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier, mhd. valiere, faliere*, st. F.: nhd. Ansprengen mit dem Pferd, heftiges Ansprengen mit dem Pferde im Turnier

Pferde -- Heilmittel für Pferde, mnd. pērdearstedīe, pērdeartsedī, pērdeartzedie, F.: nhd. Heilmittel für Pferde, Arznei für Perde, hippiatrisches Lehrbuch

Pferde -- Herzschlächtigkeit der Pferde, mhd. harteslaht, st. F.: nhd. Herzschlächtigkeit der Pferde

Pferde -- Hufbeschlag der Pferde, mnd. pērdebeslach, N.: nhd. »Pferdebeschlag«, Hufbeschlag der Pferde; pērdeslach, N.?: nhd. »Pferdebeschlag«, Hufbeschlag der Pferde

Pferde -- im freien Gelände gehaltene Pferde, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

Pferde -- im Kampf vom Pferde stechen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen

Pferde -- Kehlsucht der Pferde, mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

Pferde -- Kniesucht der Pferde, mhd. spat, st. M., st. F.: nhd. Kniesucht der Pferde

Pferde -- Koppel auf der Pferde gehalten werden, mnd. pērdestōdære*?, pērdestōder, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall; pērdestōt, M.: nhd. Freigehege, Koppel auf der Pferde gehalten werden, Futterplatz für Pferde im Stall

Pferde -- Koppel für Pferde, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

Pferde -- Krankheit der Pferde, mnd. pērdesucht, F.: nhd. »Pferdesucht«, Krankheit der Pferde; pērdes· ke, F.: nhd. »Pferdeseuche«, Krankheit der Pferde

Pferde -- Kriegsdienst zu Pferde, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

Pferde -- Kriegszug zu Pferde, mnd. rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

Pferde -- Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdekamp, M.: nhd. »Pferdekamp«, Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

Pferde -- lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

Pferde -- Lungenkrankheit der Pferde, mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

Pferde -- Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, mnd. pāgemarket, M., N.: nhd. Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, Pferdemarkt

Pferde -- Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

Pferde -- Maulklemme für Pferde, mnd. mūlholt, N.: nhd. Maulholz, Maulklemme für Pferde, Bremse (F.) (1)

Pferde -- Maulkorb für Pferde, mnd. mūlkorf, muelkorf, M.: nhd. Maulkorb für Pferde

Pferde -- Maulkrankheit der Pferde, mhd. schule, schüle, F.: nhd. Maulkrankheit der Pferde

Pferde -- Mensch der Pferde abrichtet und zureitet, mnd. pērdeberīdære*, pērdeberīder, M.: nhd. »Pferdebereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet; pērderīdære*, pērderīder, M.: nhd. »Pferdereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet

Pferde -- mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben, mnd. smōterken, sw. V.: nhd. mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben

Pferde -- Nahrung besonders für Vieh und Pferde, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Pferde -- Pferde abschirren, mnd. afstricken (1), sw. V.: nhd. benehmen, entziehen, Pferde abschirren

Pferde -- Pferde hüten, mnd. pērdehōlden, sw. V.: nhd. Pferde hüten, für Pferde sorgen

Pferde -- Pferde springen lassen, mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

Pferde -- Pferde stellen, ae. afer-ian, sw. V.: nhd. Pferde stellen

Pferde -- Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken, mnd. vörkōvert· ren*, vorkōvert· ren, vorkonverturen, sw. V.: nhd. Pferde mit Decke versehen (V.), Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken

Pferde -- Pferdefang Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdevanc, M.: nhd. »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

Pferde -- Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde, mnd. rosdēnst, rosdīnst, M.: nhd. »Rossdienst«, Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde

Pferde -- Platz auf dem Pferde gehandelt werden, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

Pferde -- Prahm für Pferde, mnd. hālepāge, M.: nhd. Fähre für Pferde, Prahm für Pferde

Pferde -- rennend vom Pferde stechen, mnd. afrönnen, afronnen, V.: nhd. niederrennen, rennend vom Pferde stechen

Pferde -- Salbe für Pferde, mnd. pērdesalve, F.: nhd. »Pferdesalbe«, Heilmittel, Salbe für Pferde

Pferde -- Schwanzriemen der Pferde, mnd. achtergerēde, achtergereide, N.: nhd. Hinterriemenzeug, Schwanzriemen der Pferde; achterrēde* (2), achterreide, N.: nhd. Hinterriemenzeug, Schwanzriemen der Pferde; achterrēp, achterrēip, N.: nhd. Hinterseil, Schwanzriemen der Pferde

Pferde -- Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, mnd. pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

Pferde -- Tränkeimer für Pferde, mnd. drinklāte, Sb.: nhd. Tränkeimer für Pferde

Pferde -- Trog für Pferde, mnd. pērdekiste*, pērdekeste, F.: nhd. »Pferdekiste«, Trog für Pferde, Futterkiste für Pferde

Pferde -- Umzäunung für Pferde im Freien, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Pferde -- Unterkunft für Pferde, mnd. pērdestal, perdestal, M.: nhd. »Pferdestall«, Unterkunft für Pferde, Marstall

Pferde -- Unternehmung zu Pferde, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten; rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte

Pferde -- Urin der Pferde, mnd. pērdepisse, pērdepiße, F.: nhd. »Pferdepisse«, Urin der Pferde

Pferde -- Versorgung der Pferde mit Beschlag, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

Pferde -- Verzierung am Kopfschmuck der Pferde, mhd. grimel, st. M., st. N.: nhd. Verzierung am Kopfschmuck der Pferde

Pferde -- vom Pferde stechen, mnd. afrennen, sw. V.: nhd. niederrennen, vom Pferde stechen

Pferde -- vom Pferde steigen, mnd. afstīgen, st. V.: nhd. absteigen, heruntersteigen, hinabsteigen, vom Pferde steigen, eindringen, durch Ersteigung erobern, einnehmen; afvallen, st. V.: nhd. abfallen, herunterfallen, einstürzen, vom Pferde steigen, fallen

Pferde -- vom Pferde werfen, mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

Pferde -- Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde, mnd. sēlenblat, sellenblat, N.: nhd. »Sielenblatt«, Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde

Pferde -- Vorderzeug der Pferde, mhd. vürebüege*, vürbüege, vurbouge, vorbouge, fürebüege*, furbouge*, forbouge*, st. N.: nhd. Vorderzeug der Pferde, Brustriemen der Pferde, Vorderbug; vüregebüege*, vurgebüege, vorgebüege, füregebüege*, furgebüege*, forgebüege*, st. N.: nhd. »Fürgebüge«, Vorderzeug der Pferde, Vorderbug

Pferde -- Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, mnd. pērdehēle, F.?: nhd. Vorrichtung die Pferde am Weglaufen hindert, Fußfessel

Pferde -- Weideplatz für Pferde, an. āi-vang-r, st. M. (a): nhd. Weideplatz für Pferde

Pferde -- Weidesteuer für Pferde, afries. har-s-ba-n-n-ere 2, Sb.: nhd. Weidesteuer für Pferde

Pferde -- weißer Fleck an der Stirn der Pferde, mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

Pferde -- Zaumzeug für Pferde, mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs

Pferde -- zu Pferde angreifen, mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

Pferde -- zu Pferde ausgeführt, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

Pferde -- zu Pferde eindringen in, mnd. indrāven, sw. V.: nhd. »eintraben«, hereintraben, hereinreiten, zu Pferde eindringen in

Pferde -- zu Pferde erreichen, mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

Pferde -- zu Pferde reitend, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

Pferde -- zu Pferde steigen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Pferde -- zu Pferde traben, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

Pferde -- zu Pferde verfolgen, mnd. nārīden, nāchrīden*, st. V.: nhd. nachreiten, hinterherreiten, zu Pferde verfolgen

Pferde -- Zuggeschirr der Pferde, mnd. sēltouw*, N.: nhd. Zugstrang, Zuggeschirr der Pferde, Sielenzeug

Pferde -- zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Pferde -- Zusammenprall beim Kampf zu Pferde, mnd. hurt (3), hort, hurte, M., F.: nhd. Stoß, Anrennen, Zusammenprall beim Kampf zu Pferde

Pferde mit Decke versehen (V.), mnd. vörkōvert· ren*, vorkōvert· ren, vorkonverturen, sw. V.: nhd. Pferde mit Decke versehen (V.), Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken

pferdeabrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeapfel, mhd. rosvīge, rosfīge*, sw. F.: nhd. »Rossfeige«, Pferdeapfel, Pferdekot

Pferdeapfel, mnd. pērdek· tel, M.: nhd. »Pferdekotklumpen«, Pferdeapfel; pērdesk· tel, M.: nhd. »Pferdeskotklumpen«, Pferdeapfel

pferdeapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeart -- eine Pferdeart, ahd. prūz 3, st. M. (a?, i?): nhd. eine Pferdeart, Pony?

Pferdeart -- eine Pferdeart, mnd. retze, mnd.?, M.: nhd. eine Pferdeart, serbisches Pferd?

Pferdeart -- eine russische Pferdeart, mnd. ? wallache, wallacke, mnd.?, sw. M., F.: nhd. »Wallach«, verschnittener Hengst (eine Pferdeart), eine russische Pferdeart?

Pferdeart, mnd. ? snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

pferdeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdearznei -- eine Zutat für eine Pferdearznei, mnd. rīsegalle, F., N.: nhd. eine Zutat für eine Pferdearznei

Pferdearzt, mnd. pērdearste, pērdearzte, pērdeartste, pērdeerste, pērdearst, M.: nhd. »Pferdearzt«, Rossarzt, Tierheilkundiger, Veterinär; pērtarste, M.: nhd. »Pferdearzt«

Pferdeaufzäumer, ahd. marhpahis* 11 und häufiger?, lang., sw. M. (?): nhd. Pferdeaufzäumer

pferdeauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeausfuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeausrüstung, mhd. pfertgereite*, phertgereite, st. N.: nhd. Pferdeausrüstung, Sattel (M.), Zaumzeug; pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

Pferdebahn, mnd. pērdebāne, F.: nhd. »Pferdebahn«, Auslauf für Pferde, Reitbahn

Pferdebahn, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

pferdebahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdebahre, mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage

pferdebändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdebeines -- Fessel des Pferdebeines, mhd. vezzel (2), vizzel, fezzel*, fizzel*, st. M.: nhd. Fessel (F.) (2), Fußfessel, Fessel des Pferdebeines

pferdebengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdebereiter, an. ey-k-rið-r, st. N. (a): nhd. Pferdebereiter

Pferdebereiter, mnd. pērdeberīdære*, pērdeberīder, M.: nhd. »Pferdebereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet

Pferdebeschlag, mnd. pērdebeslach, N.: nhd. »Pferdebeschlag«, Hufbeschlag der Pferde; pērdeslach, N.?: nhd. »Pferdebeschlag«, Hufbeschlag der Pferde

Pferdebeschlagens -- Tätigkeit des Pferdebeschlagens, mnd. hōfslach (1), hůfslach, M.: nhd. Hufbeschlag, Tätigkeit des Pferdebeschlagens, Arbeit des Hufschmieds, Versorgung der Pferde mit Beschlag, Beschlagmaterial, Hufeisen

pferdebesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebespannten -- Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt, mnd. pērdehākære*, pērdehāker, M.: nhd. Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt

pferdebestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebeuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdebinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdebisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeblesse, mnd. pērdeblesse*, pērdebles, F.: nhd. »Pferdeblesse«, Blesse des Pferdes, Stirnfleck des Pferdes

pferdeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeblut, mhd. pfertsbluot*, pfertspluot, phertsbluot*, st. N.: nhd. Pferdeblut

Pferdebohne, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

pferdebohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdebremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdebrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdebrustpanzer, mhd. brustenier, st. N.: nhd. Pferdebrustpanzer

pferdebube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdebutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdedecke (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? slachdēke, F.?: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); ? slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); ? slachtdōk, mnd.?, M.: nhd. Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt); ? slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pferdedecke, an. kovertūr, N.: nhd. Pferdedecke

Pferdedecke, ahd. kopferturi* 2, kopherturi*, koverturi*, koferturi*, st. F. (jō), st. N. (ja): nhd. Decke, Pferdedecke

Pferdedecke, mhd. alkefer 1, Sb.: nhd. Pferdedecke; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Pferdedecke, mhd. grōpiere, gropiere, st. F.: nhd. Pferdedecke

-- Pferdedecke aus Eisen: mhd. īserkovertiure, īserkofertiure*, st. F.: nhd. »Eisendecke«, Pferdedecke aus Eisen

Pferdedecke, mhd. schūder 1, st. F.: nhd. Pferdedecke

Pferdedecke, mnd. kutschdecke, kutzdecke, F.: nhd. Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach; kutschendecke, kutzendecke, F.: nhd. »Kutschendecke«, Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach

-- verzierte Pferdedecke: mnd. kōvert· re, kōvertüre, koverture, kūvertüre, N.: nhd. verzierte Pferdedecke, Decke, Rossdecke, Überhang für das Streitross

Pferdedecke, mnd. pērdedecke, sw. F.: nhd. Pferdedecke; rosdecke, F.: nhd. Pferdedecke

-- härene Pferdedecke: mnd. pērdehāre, sw. F.: nhd. härene Pferdedecke, Haardecke, Decke für Pferde

Pferdedecke, mnd. sōmvilt, M.: nhd. »Saumfilz«, Pferdedecke

Pferdedecke, mnd. vlassarse*, vlassārt*, flassārt, flashart, vlassart, M.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, Pferdedecke

pferdedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdedieb, ae. stō-d-þéof (1), st. M. (a): nhd. Pferdedieb

Pferdedieb, mnd. pāgendēf, M.: nhd. Pferdedieb; pērdedēf, pērdedeif, M.: nhd. Pferdedieb

pferdedieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdedieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdedieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdediebstahl, ae. stō-d-þéof (2), st. F. (ō): nhd. Pferderaub, Pferdediebstahl

Pferdedienst, mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

pferdedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdedienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pferdedorn, got. aíƕ-a-t-u-nd-i* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,3a, 100,2, 103,II,1a, 106,3, 129,1) : nhd. »Pferdedorn«, Dornstrauch

pferdedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdedreck, mnd. pērdedrek, M.: nhd. »Pferdedreck«, Pferdemist; pērdesdrek, M.: nhd. »Pferdedreck«, Pferdemist

pferdedreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeeinkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdeeisen, mnd. pērdeīsern*, pērdeīseren, N.: nhd. »Pferdeeisen«, Hufeisen

Pferdeeppich, mnd. ? pētersilie, peetersilie, pētersillye, pētercilie, pētercyllye, pettercillige, pēterselie, pētersilge, pētersillige, sw. F.: nhd. Petersilie, Pferdeeppich?, eine Pflanze

Pferdeeppichsamen, mnd. ? pētersiliensāt, pētersilgensāt, pēterciliensāt, pētersilliensāt, pētercilliensāt, pētersilligensāt, pētersiligensāt, N.: nhd. Petersiliensamen, Pferdeeppichsamen?

Pferdeesel, mnd. pērdeēsel, M.: nhd. »Pferdeesel«, Maultier

pferdefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdefang -- Pferdefang Landstück auf dem Pferde gehalten werden, mnd. pērdevanc, M.: nhd. »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

pferdefang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdefeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdefell, mnd. pērdevel, N.: nhd. »Pferdefell«, Fell des Pferdes, behaarte Haut des Pferdes

pferdefenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdefigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdefiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdefischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdefleischholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdefliege, mnd. neteschītære*, neteschīter, M.: nhd. »Nestscheißer«, Pferdefliege, Hundsfliege; pāgenvlēge, F.: nhd. Stechfliege, Bremse (F.) (2), Pferdefliege; pāgenworm, M.: nhd. ein Insekt, Pferdefliege; pērdevlēge, F.: nhd. Pferdefliege, Bremse (F.) (2), eine Stechfliege

Pferdefohlen, mnd. perdevōle*, pērdevāle*, N.: nhd. »Pferdefohlen«, junges Pferd, Fohlen (N.) (1)

pferdefroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdefrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdefron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdefrondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdefuhrmann, mhd. heinzelære*, heinzeler, st. M.: nhd. Pferdefuhrmann

Pferdefüllen, mnd. perdevōlen*, pērdevālen*, N.: nhd. »Pferdefüllen«, junges Pferd, Fohlen (N.) (1)

pferdefüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdefuß, mnd. pērdevōt, M.: nhd. »Pferdefuß«, Fuß des Pferdes, Huf des Pferdes, Teufel

Pferdefuß, mnd. rosvōt, M.: nhd. »Rossfuß«, Pferdefuß, Huf

Pferdefußes -- Hornsohle des Pferdefußes, ahd. ? tulli* 1, st. N. (ja): nhd. Pfeil?, Röhre?, Huf?, Hornsohle des Pferdefußes?

Pferdefußes -- Teil des Pferdefußes, mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

pferdefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdefüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdefuszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdefüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdefutter -- als Pferdefutter verbrauchen, mnd. vörvōderen* (2), vorvōderen, sw. V.: nhd. verfüttern, auffüttern, als Pferdefutter verbrauchen

Pferdefutter (N.) (1), mnd. vōder (2), fōder, voder, voeder, voider, vouder, voer, vūder, N.: nhd. Futter (N.) (1), Viehfutter (N.) (1), Pferdefutter (N.) (1), Nahrung für Menschen und Tiere

Pferdefutter, ahd. hengistfuotar* 1, st. N. (a): nhd. »Hengstfutter«, Pferdefutter

Pferdefutter, mhd. atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit

Pferdefutter, mhd. marcvuoter*, marcfuoter*, st. N.: nhd. »Marchfutter«, Pferdefutter, in Pferdefutter bestehende Abgabe; pfertvuoter, pfertfuoter*, phertvuoter*, st. N.: nhd. »Pferdfutter«, Pferdefutter

-- in Pferdefutter bestehende Abgabe: mhd. marcvuoter*, marcfuoter*, st. N.: nhd. »Marchfutter«, Pferdefutter, in Pferdefutter bestehende Abgabe

Pferdefutter, mnd. hāver, hāvere, M.: nhd. Hafer, Hafer als Getreidepflanze, Korn zu menschlicher und tierischer Nahrung, Pferdefutter

-- Häcksel zum Pferdefutter: mnd. hackekaf, hakkekaf, N.: nhd. gehackte Spreu, Häcksel zum Pferdefutter

Pferdefutter, mnd. pērdevōder, N.: nhd. Pferdefutter, Futter (N.) (1) für Pferde

pferdefutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdefütterung, mhd. kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege

Pferdegalopp, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

pferdegalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdegattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdegebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegebiss, mhd. biz (3), piz, st. M.: nhd. Biss, Bissen, Stich, Stoß, Bisswunde, Pferdegebiss

Pferdegebiss, mhd. kām (2), st. M.: nhd. Pferdegebiss, Gebiss der Pferde, Zaum mit Gebiss

Pferdegebiss, mnd. kimmel, N.: nhd. Pferdegebiss, Knebel

-- Kinnkette am Pferdegebiss: mnd. kinkēdene*, kinkēde, kinckede, kinckkede, F.: nhd. Kinnkette am Pferdegebiss

Pferdegebisses -- Teil des Pferdegebisses, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

pferdegedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegehüfe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegeld, mnd. pērdegelt, N.: nhd. »Pferdegeld«, Abgabe bzw. Steuer (F.) auf die Haltung von Pferden

pferdegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdegepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegerät, mnd. pērdegerēde, N.: nhd. »Pferdegerät«, Pferdegeschirr, Riemenzeug

Pferdegerät, mnd. t· ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

pferdegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdegeschirr -- Riemen am vorderen Pferdegeschirr, mnd. borstrēme, M.: nhd. »Brustriemen«, Riemen am vorderen Pferdegeschirr

Pferdegeschirr, ae. séa-m (2), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (2), Saumlast, Bürde, Sack, Pferdegeschirr, Saumtierstellungspflicht

Pferdegeschirr, ahd. satulgiskirri* 5, satulgiscirri*, st. N. (ja): nhd. Sattelgeschirr, Pferdegeschirr, Riemenwerk; satulgiziugi* 2, st. N. (ja): nhd. »Sattelzeug«, Pferdegeschirr, Reitzeug; satulziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sattelzeug«, Pferdegeschirr, Reitzeug

-- Riemen am Pferdegeschirr: ahd. bintriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Bindriemen, Riemen am Pferdegeschirr; ? slougriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Schleife am Pferdegeschirr?, Riemen am Pferdegeschirr?

-- Schleife am Pferdegeschirr: ahd. ? slougriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Schleife am Pferdegeschirr?, Riemen am Pferdegeschirr?

-- Schwanzriemen am Pferdegeschirr: ahd. untarskubil* 1, untarscubil*, st. M. (a): nhd. Schwanzriemen am Pferdegeschirr

Pferdegeschirr, mhd. komat, komet, kumet, st. N.: nhd. Kummet, Geschirr, Pferdegeschirr

Pferdegeschirr, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge; get· ch (1), get· g, N.: nhd. Zeug, Gerät, Ausrüstungsstück, Kriegsgerät, Pferdegeschirr

-- Pferdegeschirr mit Kreuzleine: mnd. kr· zet· ch, kruzetuch, N.: nhd. Kreuzzügel, Pferdegeschirr mit Kreuzleine

Pferdegeschirr, mnd. pērdegerēde, N.: nhd. »Pferdegerät«, Pferdegeschirr, Riemenzeug; pērdetouwe*, pērdetouw, pērdethouw, perdetowe, N.: nhd. Pferdegeschirr; rost· ch, M.: nhd. »Rosszeug«, Pferdegeschirr

-- Gurt zum Pferdegeschirr: mnd. · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

-- Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr: mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

Pferdegeschirr, mnd. sēle (1), selle, M.: nhd. Zugriemen, Tragriemen, Tragseil, Pferdegeschirr, Sielenzeug; sēlent· ch, N.: nhd. Sielzeug, Pferdegeschirr

-- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum: mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

-- Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt: mnd. t· chstickære*, tūchsticker, mnd.?, M.: nhd. Zeugsticker, Lederarbeiter der das Pferdegeschirr bestickt

-- Riemen für Pferdegeschirr verfertigen: mnd. tōmmāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. Riemen für Pferdegeschirr verfertigen

-- Schlinge am Pferdegeschirr: mnd. strōpe, Sb.: nhd. Schlinge am Pferdegeschirr

-- Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr: mnd. tōmmākære*, tōmmaker, mnd.?, M.: nhd. »Zaummacher«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr; tōmslēgære*, tōmslēger, mnd.?, M.: nhd. »Zaumschläger«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr

-- Ziehstrang am Pferdegeschirr: mnd. sītrēme, zijtrēme, M.: nhd. »Seitriemen«, Seitenriemen, Ziehstrang am Pferdegeschirr

pferdegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegeschirrs -- ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, mnd. pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?

Pferdegeschirrs -- ein Teil des Pferdegeschirrs, mnd. pērdekappe, F.: nhd. »Pferdekappe«, ein Teil des Pferdegeschirrs

Pferdegeschirrs -- gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs, mnd. kr· zgördel, M.: nhd. »Kreuzgürtel«, gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs

Pferdegeschirrs -- Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs, mnd. kr· zebōch*, kr· zbōch, kr· sbōch, M.: nhd. Kreuzriemen am Vorderteil des Pferdegeschirrs

Pferdegeschirrs -- Rückenteil des Pferdegeschirrs, an. hy-f-r-i, N.: nhd. Rückenteil des Pferdegeschirrs

Pferdegeschirrs -- Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft, mnd. rüggerēme*, rüggerēm, rüggerīme, M.: nhd. »Rückenriemen«, Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft

Pferdegeschirrs -- Teil des Pferdegeschirrs, mnd. ? pussel, M.: nhd. Ausrüstungsgegenstand für Pferde?, Teil des Pferdegeschirrs?, Büschel?, Felderbusch?

Pferdegeschirrs -- Teil des Pferdegeschirrs, mnd. heftērēme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

Pferdegeschirrs -- Teil des Pferdegeschirrs, mnd. stangenmuntstücke, N.: nhd. »Stangenmundstück«, Stangengebiss, Teil des

Pferdegeschirrs; swankrēme*, M.: nhd. Schwanzriemen (M.)?, Teil des Pferdegeschirrs

pferdegeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegeschmeide, mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs

pferdegeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegespann -- Frondienst mit Pferdegespann, mhd. rosmenine, st. F.: nhd. »Rossdienst«, Frondienst mit Pferdegespann

Pferdegespann -- hölzerner Jochbogen im Pferdegespann, mnd. loke, Sb.: nhd. hölzerner Jochbogen im Pferdegespann

Pferdegespann -- Pferdegespann mit Hengsten oder Wallachen, mnd. pāgenspan, N.: nhd. Pferdegespann mit Hengsten oder Wallachen

Pferdegespann, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

pferdegespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdegestank, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdegetrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegetrampel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegetrappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdegurt -- Ring am Pferdegurt, mnd. schorsengelesrinc*, schorsengelsrinc, M.: nhd. Ring am Pferdegurt

pferdegurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdegürtel, mnd. pērdegördel, N., F.?: nhd. »Pferdegürtel«, Bauchriemen für Pferde, Sattelgurt

pferdegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdehaar -- von Pferdehaar gesponnenes Garn, mnd. hārspangārn, hārspangarn, N.: nhd. Haargarn, von Pferdehaar gesponnenes Garn

Pferdehaar, mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes

pferdehaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdehaaren -- grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle, mnd. hāre (1), F.: nhd. Haardecke, härene Decke, grobes Gewebe aus Pferdehaaren mit oder ohne Einschuss von Wolle

Pferdehaaren -- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich, an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

pferdehaaren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdehaarflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdehaarwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdehacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdehaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdehaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdehahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdehalfter, mnd. sēlhaltere*, sēlhalter, seilhalter, sēlholter, seilholter, M.: nhd. Pferdehalfter

pferdehals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdehalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdehaltung -- ein Gerät bei der Pferdehaltung, mnd. ? rosschēre, rosschēr, Sb.: nhd. ein Gerät bei der Pferdehaltung?, Striegel?, Hufzange?

Pferdehaltung -- eine Abgabe für Pferdehaltung, mnd. sōmpenninc, M.: nhd. »Saumpfennig«, eine Abgabe für Pferdehaltung

Pferdehaltung -- Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung, mnd. ? rāderstrō, N.: nhd. Stroh zur Verwendung bei der Pferdehaltung?

Pferdehandel -- Ertrag aus einem Pferdehandel, mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

pferdehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdehandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdehändler, mnd. pērdek· pære*, pērdek· per, M.: nhd. »Pferdekäufer«, Pferdehändler; pērdemēkelære*, pērdemēkeler, perdemekelēre, M.: nhd. »Pferdemäkler«, Pferdehändler; roskāmerære*?, roskammer, M.: nhd. Pferdehändler; roskēmerære*?, roskemmer, M.: nhd. Pferdehändler; rosk· pære*, rosk· per, M.: nhd. »Rosskäufer«, Pferdehändler; rosschalk, M.: nhd. Pferdehändler; rost· schære*, rost· scher, rostusker, M.: nhd. »Rosstäuscher«, Pferdehändler

pferdehändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*pferde*hären, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdehaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdehaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdehaupt, mnd. pērdeh· vet, N.: nhd. »Pferdehaupt«, Kopf des Pferdes

pferdehaupt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdehaut, mnd. pāgenhūt, F.: nhd. Pferdehaut, Fell eines Pferdes, Pferdeleder; pērdehūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdenhūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdeshūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes
-- aus Pferdehaut hergestelltes Leder: mnd. pērdeledder, N.: nhd. »Pferdeleder«, aus Pferdehaut hergestelltes Leder

pferdehaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeherde, germ. *stōda-, *stōdam, *stōþa-, *stōþam, st. N. (a): nhd. Pferdeherde, Gestüt; *stōdō (1), st. F. (ō): nhd. Pferdeherde, Gestüt

Pferdeherde, ahd. stuot 33, st. F. (i): nhd. Pferdeherde, Gestüt

Pferdeherde, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn
-- im freien Gelände gehaltene Pferdeherde: mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn
-- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält: mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

pferdeherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdehirt, mnd. roshērde, M.: nhd. »Rosshirt«, Pferdehirt

Pferdehirt, mnd. stōthērde, stoydhērde, stůthērde, M.: nhd. Pferdehirt, Pferdehirte

Pferdehirt, mnd. vōlhērde, vōlehērde*, M.: nhd. Fohlenhirt, Pferdehirt

Pferdehirte, mnd. pērdehērde, M.: nhd. Pferdehirte

Pferdehirte, mnd. stōthērde, stoydhērde, stůthērde, M.: nhd. Pferdehirt, Pferdehirte

Pferdehirte, mnd. vōlenhērde, M.: nhd. Fohlenhirte, Pferdehirte; vōlenh· dære*, vōlenh· der, M.: nhd. Fohlenhüter, Pferdehirte

pferdehirte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdehofdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdehorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdehuf, ahd. roshuof 10, rosseshuof, st. M. (a?): nhd. »Pferdehuf«, Huflattich

Pferdehuf, mnd. hōf (1), hoef, houf, houw, hūf, M.: nhd. Huf, Pferdehuf; houw (2), mnd.?, M.: nhd. Huf, Pferdehuf
-- innerer Teil am Pferdehuf: mnd. k· rne, koerne, Sb.: nhd. Hornmark, innerer Teil am Pferdehuf
-- Wunde am Pferdehuf: mnd. hōfsēre*, hōfsēr, houwsēr, M.: nhd. Wunde am Pferdehuf

Pferdehuf, mnd. pērdehōf, pārdehōf, M.: nhd. »Pferdehuf«, Huf des Pferdes

pferdehuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdehufe -- Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe, mnd. schūfīsern, schūfīseren, N.: nhd. Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe

pferdehufnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdehufs -- Hornhaut des Pferdehufs, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Pferdehufs -- Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist, mnd. ? tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?

Pferdehüfte -- Hinterteil der Pferdehüfte, an. apt-r-hu-pp-r, st. M. (a): nhd. Hinterteil der Pferdehüfte

Pferdehürde, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

Pferdehut, mhd. roswahte*, roswaht, st. F.: nhd. »Rosswacht«, Pferdehut

pferdehut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdehüter, mhd. roswehtære*, roswehter, st. M.: nhd. »Rosswächter«, Pferdehüter

pferdehüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeinkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdejagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdejoch, mnd. pērdehāme, M.: nhd. Pferdejoch, Kummetgeschirr; pērthāme, M.: nhd. Pferdejoch, Kummetgeschirr

pferdejude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdejunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdekadaver, mnd. pāgenref, pāgenreff, N.: nhd. Pferdekadaver

pferdekaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdekäfer, mnd. pāgenkēver, pāgenzēver, M.: nhd. ein Insekt, Pferdekäfer, Rosskäfer

pferdekäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekamp, mnd. pērdekamp, M.: nhd. »Pferdekamp«, Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

pferdekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekämpfer, mhd. rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

Pferdekappe, mnd. pērdekappe, F.: nhd. »Pferdekappe«, ein Teil des Pferdegeschirrs

pferdekarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdekastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdekastrator, mnd. rūnenmākære*, rūnenmāker, M.: nhd. Pferdekastrator

Pferdekauf, ahd. *marhsloz, lang., Sb.: nhd. Pferdekauf, Abschluss beim Pferdekauf
-- Abschluss beim Pferdekauf: ahd. *marhsloz, lang., Sb.: nhd. Pferdekauf, Abschluss beim Pferdekauf

Pferdekauf, mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

pferdekauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdekauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdekäufer, mnd. pērdek· pære*, pērdek· per, M.: nhd. »Pferdekäufer«, Pferdehändler

pferdekäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdekaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdekenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekerl, mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

pferdekeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdekeste, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pferdekiste, mnd. pērdekiste*, pērdekeste, F.: nhd. »Pferdekiste«, Trog für Pferde, Futterkiste für Pferde

pferdeklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekleid, mnd. pērdeklēt, pērdekleit, N.: nhd. »Pferdekleid«, Satteldecke? ÜG.: lat. sandula

pferdeklemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeknecht (Pferde Rüstender), mhd. bereitære, bereiter, st. M.: nhd. »Bereiter«, Rüstender, Pferdeknecht (Pferde Rüstender)

Pferdeknecht, got. *marh-s-kal-k-s, st. M. (a): nhd. Pferdeknecht

Pferdeknecht, ae. hors-þeg-n, st. M. (a): nhd. Pferdeknecht

Pferdeknecht, as. eh-u-s-kal-k* 1, st. M. (a): nhd. Rossknecht, Pferdeknecht; *marh-s-kal-k?, st. M. (a): nhd. »Rossschalk«, Pferdeknecht; mars-cal-c-us* 2, lat.-as.?, M.: nhd. Pferdeknecht

Pferdeknecht, ahd. marhskalk* 12, marahskalk*, marskalk*, marhscalc*, st. M. (a): nhd. Pferdeknecht, Pferdeverwalter, Stallmeister; marhskalk* 1?, marhscalk*, lang., st. M. (a?): nhd. Pferdeknecht; marscalcus* 1 und häufiger, marahscalcus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pferdeknecht; stuotāri 23, st. M. (ja): nhd. Pferdeknecht, Reitknecht

Pferdeknecht, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber; marcstallære*, marstallære, marstaller, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Marstallaufseher; roskneht, st. M.: nhd. Rossknecht, Pferdeknecht

Pferdeknecht, mhd. zöumære*, zöumer, st. M.: nhd. »Zäumer«, Pferdeknecht

Pferdeknecht, mnd. hobbære*, hobber, M.: nhd. Pferdeknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

-- Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt: mnd. hingestdrēvære*, hingestdrēver, hengstdrēver, M.: nhd. Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt

-- Trinkgeld für den Pferdeknecht: mnd. halchtergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Pferdeknecht

Pferdeknecht, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft; pāgendrīvære*, pāgendrīver, M.: nhd. Pferdeknecht, Kutscher; pāgenknecht, M.: nhd. Pferdeknecht; pērdedrīvære*, pērdedrīver, M.: nhd. Pferdetreiber, Pferdeknecht; pērdeknecht, M.: nhd. Pferdeknecht; rīdejunge, M.: nhd. »Reitjunge«, Reitknecht, Pferdeknecht; rīdeknecht, rideknecht, rītknecht, M.: nhd. »Reitknecht«, Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht; rīdeneknecht, rīdenknecht, M.: nhd. Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht

Pferdeknecht, mnd. vōderknecht, voderknecht, M.: nhd. Futterknecht, Knecht der das Füttern der Tiere besorgt, Pferdeknecht, Fouragier; völknecht, M.: nhd. Pferdeknecht

pferdeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeknechts -- Frau des Pferdeknechts, mhd. marcschalkīn*, marchschalkīn*, marschalkīn, marschalkin, marschelkin, st. F.: nhd. »Marschalkin«, Marschallin, Frau des Pferdeknechts, Ehefrau des Marschalls

pferdekneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdekoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdekoller -- am Pferdekoller leidend, mnd. h· vetsēk, h· vetseik, hōvetsēk, Adj.: nhd. kopfkrank, am Pferdekoller leidend, von der Wutkrankheit befallen (Adj.), unsinnig, geisteskrank

Pferdekopf, mnd. pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

Pferdekopf, mnd. pāgenkop, M.: nhd. Pferdekopf

pferdekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekopfschmuck, mhd. gugerel, gügerel, st. M., st. N.: nhd. Pferdekopfschmuck

Pferdekoppel, mnd. pērdekamp, M.: nhd. »Pferdekamp«, Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel; pērdevanc, M.: nhd. »Pferdefang« Landstück auf dem Pferde gehalten werden, Pferdekoppel

pferdekoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdekot, mhd. rosvīge, rosfīge*, sw. F.: nhd. »Rossfeige«, Pferdeapfel, Pferdekot

pferdekoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekotklumpen, mnd. pērdek· tel, M.: nhd. »Pferdekotklumpen«, Pferdeapfel

Pferdekraft -- mit Pferdekraft betriebene Mühle, mnd. pērdem· le, F.: nhd. »Pferdemühle«, mit Pferdekraft betriebene Mühle, Rossmühle

pferdekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdekram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekrankheit -- eine Pferdekrankheit, mhd. būchgetwanc, st. M.: nhd. »Bauchzwang«, eine Pferdekrankheit, Kolik; bürzel, borzel, st. M.: nhd. katarrhalische Seuche, eine Pferdekrankheit

Pferdekrankheit -- eine Pferdekrankheit, mhd. gespranc, st. N.: nhd. eine Pferdekrankheit

Pferdekrankheit -- eine Pferdekrankheit, mnd. spr· we, spruwe, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Geschwulst im Halse, Strahlfäule, mehlartiger Befall der Mundhöhle, Mundschwamm; stēngalle, steingalle, steengalle, F.: nhd. eine Pferdekrankheit, Entzündung der Huflederhaut die starkes Hinken verursacht

Pferdekrankheit -- eine Pferdekrankheit, mnd. wraswulf*?, wraswolf, mnd.?, M.?: nhd. »Rasenwolf«?, eine Pferdekrankheit, ein Wurm?

Pferdekrankheit -- gliederlahm durch eine Pferdekrankheit, mnd. rēch, Adj.: nhd. starr, steif, gliederlahm durch eine Pferdekrankheit

Pferdekrankheit -- Mundschwamm als Pferdekrankheit, mnd. sprē (1), Sb.: nhd. Mundschwamm als Pferdekrankheit

Pferdekrankheit -- tödliche Pferdekrankheit, an. dauð-a-slig, st. N. (a): nhd. tödliche Pferdekrankheit

Pferdekrankheit -- von einer Pferdekrankheit handelnd, mhd. būchstrenge, Adj.: nhd. von einer Pferdekrankheit handelnd

Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pferdekrankheit, mhd. mort (1), st. N., st. M.: nhd. Mord, Totschlag, Tod, Morden, Blutbad, Untat, Missetat, treulose Tötung, Verrat, Pferdekrankheit; mūche, sw. F.: nhd. Mauke, Pferdekrankheit, Geschwulst am Fuß von Pferden

Pferdekrankheit, mhd. wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

-- an der Pferdekrankheit erkrankt: mhd. wurmbīzic, wurmbīzec, Adj.: nhd. »wurmbeißig«, wurmstichig, an der Pferdekrankheit erkrankt

Pferdekrankheit, mnd. būkbēte, būkbete, būkbet, būkbit, M.: nhd. Bauchweh, Kolik, Pferdekrankheit; dr· se, F.: nhd. Druse, Pferdekrankheit, eitriger Katarrh der Nase mit Entzündung der Lymphdrüsen, Drüsenschwellung am Hals

pferdekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdekräpfel, N. M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdekratz, mnd. pērdekras*, pērdekrats, pērdekratz, M.: nhd. »Pferdekratz«, Striegel?, Hufkratzer?

Pferdekrippe, mnd. krübbe, kribbe, F.: nhd. Krippe, Pferdekrippe, Viehkrippe

pferdekrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdekruppe, mhd. krip, st. F.: nhd. Pferdekruppe, Pferderücken

Pferdekruppe, mhd. stūz, st. M.: nhd. Steiß, Pferdekruppe

pferdekümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdekummet, as. knėv-il* 1, knėƀ-il*, st. M. (a): nhd. Knebel, Pferdekummet

Pferdekummet, ahd. knebil 7, st. M. (a): nhd. »Knebel«, Querholz, Kummet, Pferdekummet, Halsfessel

Pferdekummet, mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet

pferdekummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdekunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdekundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdekur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdelähmung, mhd. vizzeloch (2) 1 und häufiger?, vizloch, vizlach, vizleich, fizzeloch*, fizloch*, fizlach*, fizleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, Pferdelähmung

pferdeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdelast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdelast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdelauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdelaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdelausfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeleber, mnd. pērdelēver, perdelever, F.: nhd. »Pferdeleber«, Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten

Pferdeleder, mnd. pērdeledder, N.: nhd. »Pferdeleder«, aus Pferdehaut hergestelltes Leder

Pferdeleder, mnd. pāgenhūt, F.: nhd. Pferdehaut, Fell eines Pferdes, Pferdeleder; pāgenledder*, pāgenlēder, N.: nhd. Pferdeleder

pferdeleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeleine, mnd. span (5), Sb.: nhd. Pferdeleine

pferdeleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pferdelende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdelenker, ahd. trībil* 3, st. M. (a): nhd. Treiber, Antreiber, Pferdelenker, Wagenlenker, Fuhrknecht

pferdelenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdelieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdelohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemaekler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdemähne -- Kamm zur Pflege der Pferdemähne, mnd. mānkam, M.: nhd. Kamm zur Pflege der Pferdemähne

Pferdemähne, mnd. pērdemāne, M.: nhd. »Pferdemähne«, Mähne des Pferdes

pferdemähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdemäkler, mnd. pērdemēkelære*, pērdemēkeler, perdemekelēre, M.: nhd. »Pferdemäkler«, Pferdehändler

pferdemakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdemarkt -- älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg, mnd. horsemarket, M.: nhd. »Rossmarkt«, älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg

Pferdemarkt, mhd. rossemarket, st. M.: nhd. »Rossmarkt«, Pferdemarkt

Pferdemarkt, mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

Pferdemarkt, mnd. pāgemarket, M., N.: nhd. Marktplatz auf dem Pferde gehandelt werden, Pferdemarkt

pferdemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdemarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemarschallzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pferdemaulholz, mnd. pērdemūlenholt, perde mulenholt, N.: nhd. »Pferdemaulholz«, ein Teil des Pferdegeschirrs das zur Disziplinierung des Tieres dient, Nasenbremse?

Pferdemedizin -- als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, mnd. paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

Pferdemedizin -- Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern, mnd. swelsalve, F.: nhd. »Schwellsalbe«, Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern

pferdemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdemelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdemilch, mhd. kobelmilch, st. F.: nhd. »Kobelmilch«, Stutenmilch, Pferdemilch

Pferdemilch, mnd. pērdemelk, perdemelk, F.: nhd. »Pferdemilch«, Stutenmilch

pferdemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdemilz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeminze, mnd. pērdeminte, pērdemünte, pērdemünt, pērdemuente, F.: nhd. »Pferdeminze«, eine Bezeichnung für verschiedene Minzearten, Bachminze, Mausohr

Pferdemist, mnd. pērdedrek, M.: nhd. »Pferdedreck«, Pferdemist; pērdehōr*, pērdehār, N.: nhd. Pferdemist; pērdesdrek, M.: nhd. »Pferdedreck«, Pferdemist; pērdeshōr*, N.: nhd. Pferdemist

Pferdemist, mnd. pērdemes, M.: nhd. »Pferdemist«; pērdesmes, M.: nhd. »Pferdemist«

Pferdemist, mnd. scharn, M.: nhd. Mist, Pferdemist, Kuhmist

pferdemist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pferdemühle, mnd. pērdem· le, F.: nhd. »Pferdemühle«, mit Pferdekraft betriebene Mühle, Rossmühle

pferdemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdemuhme, mnd. pērdem· ie*, pērdem· me, perdemome, F.: nhd. »Pferdemuhme«, Stute die gefohlt hat, Mutterstute

Pferdemund, mnd. pērdemunt, F.: nhd. »Pferdemund«, Maul des Pferdes

pferdemünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pferdemutter, mnd. pērdemōder, pērdemouder, pērdemūder, pērdemuoder, perdemoder, F.: nhd. »Pferdemutter«, Stute, Mutterstute

Pferden -- Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

Pferden -- Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

Pferden -- Abgabepflicht für die Haltung von Pferden, mnd. pērtschattinge, F.: nhd. Abgabepflicht für die Haltung von Pferden

Pferden -- Abhandenkommen von Pferden, mnd. pērdevōrlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

Pferden -- Augenkrankheit von Menschen und Pferden, mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

Pferden -- den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage, mnd. ströuwe, strouwe, F.: nhd. Streu, den Pferden gestreutes Stroh als Unterlage

Pferden -- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

Pferden -- eine Augenkrankheit von Pferden, mnd. strancōge, strankoge, N.: nhd. »Strangauge«, eine Augenkrankheit von Pferden

Pferden -- eine Erkrankung bei Pferden, mnd. swintworm, M.: nhd. »Schwindwurm«, eine Erkrankung bei Pferden, Teilsymptom der Pferdepest?

Pferden -- eine Fußkrankheit bei Pferden, mnd. spat (1), N., M.: nhd. Spat (M.) (2), eine Fußkrankheit bei Pferden

Pferden -- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

Pferden -- fehlerhaftes Beschlagen von Pferden, mnd. vōrnāgelen* (2), vornāgelent, vornēgelent, N.: nhd. Vernageln, fehlerhaftes Beschlagen von Pferden

Pferden -- Fett von jungen Pferden, mnd. ? völlesmēr?, N.: nhd. Fett von jungen Pferden?

Pferden -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

Pferden -- Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

Pferden -- Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērth· re, pērth· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Vermieten von Pferden, Gebühr für das Verleihen oder Vermieten von Pferden

Pferden -- Geschicklichkeit im Umgang mit Pferden, ae. wic-g-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Geschicklichkeit im Umgang mit Pferden

Pferden -- Geschirr zum Anspannen von vier Pferden, mnd. vērpērdetouwe, N.: nhd. Geschirr zum Anspannen von vier Pferden

Pferden -- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

Pferden -- Geschwulst am Fuß von Pferden, mhd. müche, sw. F.: nhd. Mauke, Pferdekrankheit, Geschwulst am Fuß von Pferden

Pferden -- Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Pferden -- glasäugig von Pferden, an. vald-eyg-ð-r, Adj.: nhd. glasäugig von Pferden

Pferden -- Handel mit Pferden, mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

Pferden -- Herde von Pferden, mnd. stōdære*, stōder, F.: nhd. Koppel für Pferde, Herde von Pferden, im freien Gelände gehaltene Pferde

Pferden -- mit fremden Pferden auf und davon reiten, mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

Pferden -- mit Pferden ausstatten, mnd. pērden, perden, sw. V.: nhd. mit Pferden ausstatten, bereiten (V.) (2)

Pferden -- mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Pferden -- obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken, mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

Pferden -- Pfändung von Pferden, mnd. pērdepandinge*, pērdepandinc, F.: nhd. »Pferdepfändung«, Pfändung von Pferden

Pferden -- Pferden die Fersensehne zerschneiden, ahd. halsnestilen* 1, ahd.?, sw. V. (1a) (?): nhd. lähmen, Pferden die Fersensehne zerschneiden

Pferden -- Raub von Pferden, mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden; pērdevōrlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

Pferden -- Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden, mnd. ? pērdeschēr, Sb.: nhd. Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden?

Pferden -- Verleihen oder Vermieten von Pferden, mnd. pērdeh· re, pērdeh· r, F.: nhd. Gebühr bzw. Mietzahlung für das Ausleihen von Pferden, Verleihen oder Vermieten von Pferden

Pferden -- von Pferden angetriebene Mühle, mnd. rosm· le, F.: nhd. Rossmühle, von Pferden angetriebene Mühle

Pferden -- von Pferden geschleifte Holzlast, an. drag-a (1), sw. F. (n): nhd. geschleppte Last, von Pferden geschleifte Holzlast

Pferden -- während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden, mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

Pferden -- Wegnahme von Pferden, mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden

Pferden -- weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Pferden -- Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden, mnd. vōlenteinde*, vōlentēnde, M.: nhd. »Fohlenzehnt«, Abgabe auf den Nachwuchs von Pferden, Zehnt auf den Nachwuchs von Pferden

pferden, mhd. pferden*, pherden, sw. V.: nhd. »pferden«, sich beritten machen

pferden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pferdenahme, mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden

pferdenahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdename, an. (hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn); Sōt-i, sw. M. (n), PN: nhd. »Rußschwarzer«, Pferdename; sprōg-r, st. M. (a): nhd. Pferdename, Läufer (M.) (1)

pferdenarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdenatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdenusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeordinantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdeordnung, mnd. pērdeōrdinancie, F.: nhd. »Pferdeordnung«, obrigkeitliche Verordnung oder Bestimmung über die Stellung von Pferden zu Kriegszwecken

pferdepappel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pferdepest -- Teilsymptom der Pferdepest, mnd. ? swintworm, M.: nhd. »Schwindwurm«, eine Erkrankung bei Pferden, Teilsymptom der Pferdepest?

pferdepfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdepfändung, mnd. pērdepandinge*, pērdepandinc, F.: nhd. »Pferdepfändung«, Pfändung von Pferden

Pferdepflaume, mnd. pāgenplūme, F.: nhd. eine Steinobstsorte, Pferdepflaume

Pferdepflege -- für Pferdepflege Bediensteter, mnd. rīdesmit, ridesmit, M.: nhd. »Reitschmied«, Fahnenschmied, für Pferdepflege Bediensteter

Pferdepflege, mhd. kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege

Pferdepfleger, mhd. vuoterære*, vüeterære, vüeterer, fuoterære*, füeterære*, füeterer*, st. M.: nhd. Fütterer, im Krieg Futter Auftreibender, Viehfütterer, Pferdepfleger, Futterhändler, Futterknecht

Pferdepforte, mhd. pferdepforte*, phertephorte, sw. F.: nhd. »Pferdepforte«

Pferdephallus, an. beyt-il-l, st. M. (a): nhd. »Schläger« (M.) (1), »Stössel«, Pferdephallus; dindil-l, st. M. (a): nhd. Pferdephallus; dynd-il-l, st. M. (a): nhd. Pferdephallus

pferdepiss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdepisse, mnd. pērdepisse, pērdepiße, F.: nhd. »Pferdepisse«, Urin der Pferde

pferdeplätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdepost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeprudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdequitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferderasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferderaub, ae. stō-d-þéof (2), st. F. (ō): nhd. Pferderaub, Pferdediebstahl

pferderaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferderaufe, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

Pferderaufe, mnd. r· pe, roͤpe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet

pferderaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferderaum, mnd. pērderūm, N.?: nhd. »Pferderaum«, Frachtraum für Pferde auf einem Schiff

pferderaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdereiter, mnd. pērderīdære*, pērderīder, M.: nhd. »Pferdereiter«, Mensch der Pferde abrichtet und zureitet; pērder· tære*, pērder· ter, pērderuyter, M.: nhd. »Pferdereiter«, berittener Kriegsmann

Pferdereitschar, as. eo-rid-fol-k* 1, ehu-rid-fol-k*, st. N. (a): nhd. »Pferdereitschar«, Reitergeschwader

Pferderennbahn, mnd. renplats, renneplats*, M.: nhd. »Rennplatz«, Pferderennbahn

pferderennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferderichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferderücken, mhd. krip, st. F.: nhd. Pferdekruppe, Pferderücken

pferderücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferderüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdes -- abgezogene Haut des Pferdes, mnd. pērdehūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdenhūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdeshūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes

Pferdes -- Ader am Bein des Pferdes, mnd. ? drüpāder, drupader, F.: nhd. Tropfader, Ader am Bein des Pferdes?

Pferdes -- Ader am Hinterfuß des Pferdes, mnd. lēsterādere*, lēsterāder, leisterāder, F.: nhd. Leistenader, Ader am Hinterfuß des Pferdes

Pferdes -- Augenkrankheit des Pferdes, mnd. vlammer, M., N.?: nhd. Augenkrankheit des Pferdes

Pferdes -- Ausrüstung des Pferdes, ahd. gireita* 2, st. F. (ō): nhd. Wagen, Streitwagen, Ausrüstung des Pferdes

Pferdes -- Ausrüstung des Pferdes, mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes

Pferdes -- Ausrüstung des Pferdes, mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

Pferdes -- Ausschlag am Bein eines Pferdes, mnd. raspe (2), Sb.: nhd. Ausschlag am Bein eines Pferdes, Mauke

Pferdes -- Balg des Pferdes, mnd. pērdehūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdenhūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes; pērdeshūt, N.: nhd. Pferdehaut, abgezogene Haut des Pferdes, Balg des Pferdes

Pferdes -- Bauchgurt des Pferdes, ahd. darmgarta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes; darmgurtil* 3, st. M. (a): nhd. Bauchgürtel, Bauchriemen, Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes; darmgurtila 4 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bauchgurt, Bauchgurt des Pferdes

Pferdes -- Bauchriemen des Pferdes, mnd. būkschut, mnd.?, Sb.: nhd. Bauchriemen des Pferdes

Pferdes -- behaarte Haut des Pferdes, mnd. pērdevel, N.: nhd. »Pferdefell«, Fell des Pferdes, behaarte Haut des Pferdes

Pferdes -- Beinsehnen des Pferdes, mnd. pērdesbēn, pērdesbein, N.: nhd. »Pferdesbein«, Beinsehnen des Pferdes, Rossader

Pferdes -- Blesse des Pferdes, mnd. pērdeblesse*, pērdebles, F.: nhd. »Pferdeblesse«, Blesse des Pferdes, Stirnfleck des Pferdes

Pferdes -- Brustgeschirr des Pferdes, ahd. forabuogi* 2, st. N. (ja): nhd. Brustriemen, Brustgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Brustgeschirr des Pferdes, mnd. v· rb· chte, N.: nhd. Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Brustriemen des Pferdes, mhd. vordersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Vordersattelbogen«, Vordergeschirr des Pferdes, Brustriemen des Pferdes

Pferdes -- Brustriemen des Pferdes, mnd. v· rb· chte, N.: nhd. Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck, mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck

Pferdes -- Decke über die Hüften des Pferdes, mhd. lankenier, st. N.: nhd. Decke über die Hüften des Pferdes, Satteldecke

Pferdes -- die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

Pferdes -- Drüsenentzündung des Pferdes, mnd. vīvere*, vivere, mnd.?, sw. F.: nhd. Feifel, Drüsenentzündung des Pferdes

Pferdes -- durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Pferdes -- eine Mundkrankheit des Pferdes, mnd. bormint, mnd.?, Sb.: nhd. eine Mundkrankheit des Pferdes

Pferdes -- Fell des Pferdes, mnd. pērdevel, N.: nhd. »Pferdefell«, Fell des Pferdes, behaarte Haut des Pferdes

Pferdes -- Fell eines Pferdes, mnd. pāgenhūt, F.: nhd. Pferdehaut, Fell eines Pferdes, Pferdeleder

Pferdes -- Fuß des Pferdes, mnd. pērdevōt, M.: nhd. »Pferdefuß«, Fuß des Pferdes, Huf des Pferdes, Teufel

Pferdes -- Fußkrankheit des Pferdes, mnd. ēgelhōf, M.: nhd. »Egelhuf«, Fußkrankheit des Pferdes, Verdickung der Haut an der Fessel mit warzenähnlichen Wucherungen

Pferdes -- Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten, mnd. vōtschēmel, M.: nhd. Fußschemel, Fußbank, Fußtritt zum Besteigen des Pferdes oder auf den Untergeordneten

Pferdes -- gekreuzter Gurt des Pferdes, mnd. kr· zegorde, kruzegortze?, M.: nhd. Kreuzgurt, gekreuzter Gurt des Pferdes

Pferdes -- Geschlechtsglied des Pferdes, an. ving-ul-l, st. M. (a): nhd. Geschlechtsglied des Pferdes

Pferdes -- Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes

Pferdes -- Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar

Pferdes -- Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung, mnd. lungeādere*, lungeāder, lungāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung; lungenādere*, lungenāder, F.: nhd. »Lungenader«, zur Lunge führende Vene, von der Lunge führende Arterie, Armvene zum Aderlass, Halsvene des Pferdes zum Aderlass bei Lungenentzündung

Pferdes -- Harn eines Pferdes, mnd. stal (1), M., F.: nhd. Harn eines Pferdes, Stuhlgang

Pferdes -- Hautausschlag am Fuße des Pferdes, mnd. müke (1), muike*, muyke, F.: nhd. Mauke, Fußkrankheit der Pferde, Hautausschlag am Fuße des Pferdes

Pferdes -- Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt, mnd. spatāder, F.: nhd. Hautvene an einer bestimmten Stelle am Fuß eines Pferdes die als Ursache des Lahmens gilt

Pferdes -- Hintergeschirr des Pferdes, mnd. hindert· ch, N.: nhd. Hintergeschirr des Pferdes

Pferdes -- Hinterriemen am Sattel des Pferdes, mhd. afterreide, F.: nhd. Schwanzriemen, Hinterriemen am Sattel des Pferdes

Pferdes -- Huf des Pferdes, mnd. pērdehōf, pārdehōf, M.: nhd. »Pferdehuf«, Huf des Pferdes; pērdevōt, M.: nhd. »Pferdefuß«, Fuß des Pferdes, Huf des Pferdes, Teufel

Pferdes -- Hufhaar des Pferdes, mnd. fitlok, fitlock, st. N.: nhd. Hufhaar des Pferdes, Haarbüschel am Fesselgelenk des Pferdes, Fesselhaar

Pferdes -- Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

Pferdes -- Knochen des Pferdes, mnd. pērdesknōke, pērdesknocke, M.: nhd. »Pferdesknochen«, Knochen des Pferdes

Pferdes -- Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

Pferdes -- Kopf des Pferdes, mnd. pērdeh· vet, N.: nhd. »Pferdehaupt«, Kopf des Pferdes; pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

Pferdes -- Kopfgeschirr des Pferdes, mnd. h· vetstel, h· vetstāl, hōvetstel, N.: nhd. Kopfgestell des Pferdes, Kopfgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Kopfgestell des Pferdes, mnd. h· vetstel, h· vetstāl, hōvetstel, N.: nhd. Kopfgestell des Pferdes, Kopfgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Kopfschutz des Pferdes, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

Pferdes -- Kopfschutz des Pferdes, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

Pferdes -- Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, mhd. vizzeloch (2) 1 und häufiger?, vizloch, vizlach, vizleich, fizzeloch*, fizloch*, fizlach*, fizleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes, Pferdelähmung; vizzerleich, fizzerleich*, st. N.: nhd. Kötzenkopf über der Fessel des Pferdes

Pferdes -- Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten, mnd. pērdelēver, perdelever, F.: nhd. »Pferdeleber«, Leber des Pferdes als Nahrungsmittel in Notzeiten

Pferdes -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

Pferdes -- Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

Pferdes -- Mähne des Pferdes, mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdemāne, M.: nhd. »Pferdemähne«, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes

Pferdes -- Maul des Pferdes, mnd. pērdemunt, F.: nhd. »Pferdemund«, Maul des Pferdes

Pferdes -- Name eines Pferdes, mnd. ? snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

Pferdes -- Penis des männlichen Pferdes, mnd. pērdesschacht, perdes schacht, M.: nhd.

»Pferdesschaft«, Penis des männlichen Pferdes; pērdestērt, M.: nhd. Penis des männlichen Pferdes

Pferdes -- räuberische Benutzung eines Pferdes, afries. râ-f-rêd 1, st. F. (ō): nhd. »Raubritt«, räuberische Benutzung eines Pferdes

Pferdes -- Riemen am Saumzeug des Pferdes, mnd. sorsengel, Sb.: nhd. Riemen am Saumzeug des Pferdes

Pferdes -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

Pferdes -- Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes, mnd. schorsengel, schortzenghel, schortsenghel, schorshengel, N.: nhd. Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes

Pferdes -- Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pferdes -- Schmuckdecke des Pferdes, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Pferdes -- Schultergelenk des Pferdes verrenken, mnd. vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

Pferdes -- Schultergelenk des Pferdes verstauchen, mnd. vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

Pferdes -- Schultergelenk des Pferdes, mnd. v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

Pferdes -- Schwanzriemen des Pferdes, mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.)

Pferdes -- Schwanzriemen des Pferdes, mhd. hindersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Hintersattelbogen«, hinterer Sattelbogen, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Pferdes

Pferdes -- Schweif eines Pferdes, mnd. pāgestērt, M.: nhd. Schweif eines Pferdes, Pferdeschwanz

Pferdes -- Seitenader des Pferdes, mnd. spōrāder, spoerāder, spōreāder*, F.: nhd. »Spornader«, Seitenader des Pferdes

Pferdes -- Speicheldrüse des Pferdes, mnd. vīve (2), F.: nhd. Speicheldrüse des Pferdes

Pferdes -- Stirnfleck des Pferdes, mnd. pērdeblesse*, pērdebles, F.: nhd. »Pferdeblesse«, Blesse des Pferdes, Stirnfleck des Pferdes

Pferdes -- Vorderbug des Pferdes, mnd. v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Pferdes -- Vordergeschirr des Pferdes, ahd. furibogo 1, sw. M. (n): nhd. Vordergeschirr des Pferdes

Pferdes -- Vordergeschirr des Pferdes, mhd. vordersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Vordersattelbogen«, Vordergeschirr des Pferdes, Brustriemen des Pferdes

Pferdes -- Vordergeschirr des Pferdes, mnd. v· rsēle, M.: nhd. Vordergeschirr des Pferdes; v· rtouwe, v· rtou, v· rtaw, vortowe, N.: nhd. »Vorzeug«, Vordergeschirr des Pferdes

Pferdes -- Widerrist des Pferdes, mnd. schuft (1), schoft, M.: nhd. Widerrist des Pferdes

Pferdes -- Wurm im Fleische eines kranken Pferdes, mnd. ? klere?, mnd.?, Sb.: nhd. Wurm im Fleische eines kranken Pferdes?

Pferdes -- Zahn des Pferdes, mnd. pērdetant*, pērdetan, M.: nhd. »Pferdezahn«, Zahn des Pferdes

Pferdes -- Zeltgang eines Pferdes, mnd. telt (2), M.?: nhd. Zeltgang eines Pferdes, Schritt, Trab

Pferdes -- Zeugungsglied des Pferdes, an. nos-i, sw. M. (n): nhd. Zeugungsglied des Pferdes

Pferdes -- Zügel zum Führen des Pferdes, mnd. volget· gel, M.: nhd. Zügel zum Führen des Pferdes, Halfter?

Pferdes -- Zügel zum Zurückhalten eines jungen Pferdes, mnd. nōtt· gel, noitt· gel, F.?: nhd. Zügel zum Zurückhalten eines jungen Pferdes

pferdes-, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdesaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdesalbe, mnd. pērdesalve, F.: nhd. »Pferdesalbe«, Heilmittel, Salbe für Pferde

pferdesamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdesänfte, ae. hors-bǣr, st. F. (ō): nhd. Pferdesänfte

pferdesattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdesbein, mnd. pērdesbēn, pērdesbein, N.: nhd. »Pferdesbein«, Beinsehnen des Pferdes, Rossader

pferdeschacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschacherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdeschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeschaden, mnd. pērdeschāde, M.: nhd. »Pferdeschaden«, während kriegerischer Auseinandersetzung oder Kampfhandlung entstandener Verlust an Pferden

pferdeschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdeschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdeschinder, mnd. pērdevillære*, pērdeviller, M.: nhd. Pferdeschinder, Abdecker

pferdeschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdeschmer, mnd. pērdesmēr, N.: nhd. »Pferdeschmer«, vom Pferd gewonnenes Fett

pferdeschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeschmuck, ahd. rust* 3, st. F. (i): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Pferdeschmuck, Brustschmuck

pferdeschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschnaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdeschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschrape, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeschreien, mnd. pērdeschrīen, st. V.: nhd. »pferdeschreien«, wiehern

Pferdeschuh, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

pferdeschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeschulter -- Halsgelenk an der Pferdeschulter, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

Pferdeschwanz, mhd. roszagel, st. M.: nhd. »Rosszagel«, Pferdeschwanz

Pferdeschwanz, mnd. pāgestērt, M.: nhd. Schweif eines Pferdes, Pferdeschwanz; rosswans*, rosschwans, M.: nhd. Acker-Schachtelhalm, Zinnkraut, Pferdeschwanz

pferdeschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeschwemme, mnd. pāgenkūle, mnd.?, F.: nhd. Aasgrube, Pferdeschwemme; pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

pferdeschwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdesehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdesehnen -- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird, mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

Pferdesehnen -- mit Pferdesehnen überzogen, mnd. vörbēnet* (1), vorbēnet, vorbēnt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Pferdesehnen überzogen

Pferdesehnen -- mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannt, mnd. · verbēnet*, · verbeinet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannt

Pferdesel, mhd. pfertesel*, phertesel, st. M.: nhd. »Pferdesel«, Maulesel

Pferdesel, mnd. pērtēsel, M.: nhd. »Pferdesel«, Maultier

pferdesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeseuche, mnd. pērdes· ke, F.: nhd. »Pferdeseuche«, Krankheit der Pferde

pferdeseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeskauf, mnd. pērdeskōp, M.: nhd. Pferdeskauf

Pferdesknochen, mnd. pērdesknōke, pērdesknocke, M.: nhd. »Pferdesknochen«, Knochen des Pferdes

Pferdeskopf, mnd. pērdeskop, M.: nhd. Pferdeskopf

Pferdeskotklumpen, mnd. pērdesk· tel, M.: nhd. »Pferdeskotklumpen«, Pferdeapfel

pferdesold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdesorte -- eine Pferdesorte, mnd. rēze, rēzen, M.: nhd. eine Pferdesorte, Wallach?

Pferdesorte -- Pferd einer Pferdesorte, mnd. rēzenpērt, rētzenpērt, N.: nhd. Pferd einer Pferdesorte, Wallach?

Pferdesorte -- Pferdchen einer Pferdesorte, mnd. rēzeken, retzeken, N.: nhd. Pferdchen einer Pferdesorte

Pferdespfuhl, mnd. pērdespōl, M.: nhd. »Pferdespfuhl«, Grube bei einem Pferdestall?

pferdesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdespringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdessattel, mhd. pferdessatel* 1, pherdessatel, st. M.: nhd. »Pferdessattel«, Acker-Schachtelhalm

Pferdesschaft, mnd. pērdesschacht, perdes schacht, M.: nhd. »Pferdesschaft«, Penis des männlichen Pferdes

Pferdesschnabel, mnd. pērdessnāvel*, perdessnavel, mnd.?, M.: nhd. »Pferdesschnabel«, ein Kraut

Pferdestall, as. mari-stal-l-ium* 2, lat.-as.?, N.: nhd. Pferdestall

Pferdestall, ahd. marhstal* 3, marahstal*, marstal, st. M. (a): nhd. Marstall, Pferdestall

Pferdestall, mhd. marcstal*, marstal, st. M.: nhd. »Marstall«, Pferdestall; pferdestal, pherdestal*, st. N.: nhd. Pferdestall; pfertstal, phertstal*, st. N.: nhd. »Pferdstall«, Pferdestall
-- Stand im Pferdestall: mhd. malhe, sw. F.: nhd. Ledertasche, Mantelsack, Tasche, Reisetasche, Stand im Pferdestall

Pferdestall, mnd. marstal, martstal, maerstal, meerstal, M.: nhd. Pferdestall, großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, Marstall; mitbalke, M.: nhd. Kuhstall, Pferdestall, Viehstall; orsstal, osstal, M.: nhd. »Rossstall«, Pferdestall; pāgenstal, pāgenstall, M.: nhd. Pferdestall; pērdestōven, M.: nhd. »Pferdestube«, festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, Pferdestall; pērthus, N.: nhd. »Pferdhaus«, Pferdestall
-- enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes: mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung: mnd. marstal, martstal, maerstal, meerstal, M.: nhd. Pferdestall, großer Pferdestall insbesondere der Stadtverwaltung, Marstall
-- Grube bei einem Pferdestall: mnd. ? pērdespōl, M.: nhd. »Pferdespfuhl«, Grube bei einem Pferdestall?
-- Lattenverschlag als Pferdestall: mnd. latter, lattert, lathert, N.: nhd. Lattenverschlag als Pferdestall
-- Stallbäume im Pferdestall setzen: mnd.

rosbōmen, sw. V.: nhd. Stallbäume im Pferdestall setzen

Pferdestall, mnd. pērdestal, perdestal, M.: nhd. »Pferdestall«, Unterkunft für Pferde, Marstall

pferdestall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdestalles -- Vorsteher eines Pferdestalles, mnd. marstallære*, marstaller, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher eines Pferdestalles

pferdestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdestapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdestaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdestecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdestehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdesteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdestellplätzen -- Stallbaum zwischen Pferdestellplätzen, mnd. rosbōm, M.: nhd. Stallbaum zwischen Pferdestellplätzen

pferdestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdestern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdestopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdestrang, mnd. sēlenrēp*, mnd.?, N.: nhd. Tau (N.), Seil, Pferdestrang, Zugstrang; sēlrēp, seilrēp, sēlreip, seilreip, N.: nhd. Zugseil, Pferdestrang, Strang, Seil, Tau (N.)

pferdestrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdestriegel, ahd. rosskerra* 1, rosscerra, st. F. (jō)?: nhd. Pferdestriegel; strigil 11, st. M. (a): nhd. Striegel, Pferdestriegel

Pferdestriegel, mhd. roskamp 1, st. M.: nhd. »Rosskamm«, Pferdestriegel

Pferdestriegel, mnd. ribbeīsern, ribbīsern, ribbeīseren, ribbeīsen, ripīseren, ripīsern, ripīserne, ribbeīserne, repīsen, N.: nhd. Reibeisen zum Mürbemachen des Flachses, Pferdestriegel; roskam, roskamp, M.: nhd. »Rosskamm«, Pferdestriegel

Pferdestriegel, mnd. strīgel, strīkel, M.: nhd. Striegel, Pferdestriegel

pferdestriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdestube, mnd. pērdestōven, M.: nhd. »Pferdestube«, festes Gebäude in dem Pferde untergestellt werden, Pferdestall

Pferdestute, mnd. horse, F.: nhd. Stute, Pferdestute

Pferdesucht, mnd. pērdesucht, F.: nhd. »Pferdesucht«, Krankheit der Pferde

pferdesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdeszagel, mhd. pferdeszagel* 1, pherdeszagel, st. M.: nhd. »Pferdeszagel«, Acker-Schachtelhalm

pferdetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdetapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdetrage, mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage

pferdetrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdetränke, mnd. pērdedrenke, st. F.: nhd. »Pferdetränke«, Stelle an der Pferde getränkt und gesäubert werden, Pferdeschwemme

Pferdetreiber, mnd. pērdedrīvære*, pērdedrīver, M.: nhd. Pferdetreiber, Pferdeknecht

pferdetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdetrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdetugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdetummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdetummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdeunterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdeverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdeverkauf, mnd. pērdekōp, M.: nhd. Pferdekauf, Handel mit Pferden, Pferdeverkauf, Ertrag aus einem Pferdehandel

Pferdeverkäufers -- Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers, mnd. haltergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld für den Knecht des Pferdeverkäufers

pferdeverleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdeverlust, mnd. pērdevörlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

pferdeverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdeverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pferdeverwalter, ahd. marhskalk* 12, marahskalk*, marskalk*, marhscalc*, st. M. (a): nhd. Pferdeknecht, Pferdeverwalter, Stallmeister

Pferdewächter, ahd. stotarius* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pferdewächter

Pferdewagen, mnd. roswāgen, M.: nhd. »Rosswagen«, Pferdewagen, Gespann

Pferdewagens -- Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens, mnd. halftergelt, N.: nhd. Halftergeld, Trinkgeld an den Knecht des Pferdewagens

pferdewärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdewechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdewechselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pferdewehrer, ahd. *hahwar?, st. M. (a?, i?): nhd. »Pferdewehrer«

Pferdeweide, afries. hars-kam-p 1 und häufiger?, hers-kom-p, st. M. (a): nhd. Pferdeweide

Pferdeweide, mhd. rosbiunte 1, st. F.: nhd. Rossbeunde, Pferdeweide; rosweide 1, st. F.: nhd. »Rossweide«, Pferdeweide

Pferdeweide, mnd. pērdewēide, pērdeweide, pērdeweyde, F.: nhd. »Pferdeweide«, Allmendeweide für Pferde

Pferdeweide, mnd. pāgenwēide, F.: nhd. Pferdeweide

pferdeweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdeweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdewespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdewette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdewettrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdewiehern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdewohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdewurmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdewurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdezagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdezähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdezahn, mnd. pērdetant*, pērdetan, M.: nhd. »Pferdezahn«, Zahn des Pferdes

pferdezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdezaum -- Kinnriemen am Pferdezaum, ahd. kinnireif* 2, st. M. (a): nhd. Kinnriemen am Pferdezaum

Pferdezaum -- Mundstück am Pferdezaum, ahd. orgina* 2, sw. F. (n)?: nhd. Gebiss, Mundstück am Pferdezaum, Stachelzaun?

Pferdezaum, mnd. helsingest· gel, M.: nhd. Pferdezaum, Trense?

pferdezaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdezaums -- Gebiss des Pferdezaums, mnd. muntstücke, muntsticke, N.: nhd. Mundstück, Gebiss des Pferdezaums

Pferdezaums -- Mundstück des Pferdezaums, ahd. mindil* 5, st. N. (a): nhd. Mundstück des Pferdezaums, Kandare

Pferdezaumzeug -- metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug, mnd. ? · verbēte, ōverbēte, · verbeete, N.: nhd. »Überbiss«?, metallenes Mundstück am Pferdezaumzeug?

pferdezertreten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pferdezeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pferdezeugs -- Gebissstange des Pferdezeugs, mnd. munsterstange, M., F.: nhd. Gebissstange des Pferdezeugs

Pferdezeugschelle, mhd. zunel, zünel, st. N.: nhd. Schelle, Pferdezeugschelle

pferdeziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdezins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdezoll, mnd. pērdetol, M.: nhd. »Pferdezoll«, Abgabe für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden, Zoll (M.) (2) für die Einfuhr und Ausfuhr von Pferden

pferdezoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdezoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdezucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdezüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdfällung, ahd. marhfalli* 1, marahfalli*, st. F. (ī)?: nhd. Pferdfällung

pferdfiller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdfrondienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdfuetterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdfutter, mhd. pfertvuoter, pfertfuoter*, phertvuoter*, st. N.: nhd. »Pferdfutter«, Pferdefutter

pferdfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdgeschmeide, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdhaus, mnd. pērthus, N.: nhd. »Pferdhaus«, Pferdestall

pferdheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdhinleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdhofdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdkaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdkleid, mhd. pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

pferdknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdkoetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkurmede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdkurmedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdlein, mhd. gürrelīn, st. N.: nhd. Pferdchen, Pferdlein

Pferdlein, mhd. pferdelīn*, pherdelīn, st. N.: nhd. Pferdlein, Pferdchen

Pferdlein, mnd. pērtlīn, N.: nhd. »Pferdlein«, Pferdchen, kleines Pferd

pferdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdlieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pferdmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmarschallzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pferdmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdmist, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdmuhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pferdmutter, mhd. pfertmuoter, phertmuoter*, st. F.: nhd. »Pferdmutter«, Stute

pferdmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdnergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdordinantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pferdpauke, mhd. pfertpūke*, phertpūke, st. F.: nhd. Pferdpauke

pferdpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferds-, nhd.: nhd. ; L.: DW

pferdsauftrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pferdschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pferdseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pferdsfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdskurmede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdskurmedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pferdsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pferdstall, mhd. pfertstal, phertstal*, st. N.: nhd. »Pferdstall«, Pferdestall

pferdstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferdstehlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdsturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pferdsweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdtauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdunterhalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pferdweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pferdwurf, ahd. marhworf* 2?, lang., st. M. (a?, i?): nhd. »Pferdwurf«, Herabwerfen vom Pferd
pferdzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pferdziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdzollner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pferdzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pferrich, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfersich, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfersing, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfeschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfesten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfette, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfette, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfettegift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfetter, mhd. pfetter*, phetter, st. M.: nhd. »Pfetter«, Taufpate, Taufkind
pfetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfetterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfetterich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfettermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfetterngeschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfetterrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfetzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfetzen, mhd. pfetzen*, phetzen, sw. V.: nhd. »pfetzen«, zupfen, zwicken, kitzeln
pfetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfetzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfetzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfetzpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfetzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfetzzange, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfeu, mnd. tfi, mnd.?, Interj. (des Abscheus): nhd. »pfeu«
pfeu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
pfeusen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfeuszen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfi, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
pfiehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfiem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfiesel-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfiesel-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfieseldreppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfieselschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfieseltuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfiff -- Kniff und Pfiff, mnd. grēpe (1), gripe, M.: nhd. Griff, Handhabe, Werkzeug zum Anfassen, Mistgabel, Kunstgriff, Kniff und Pfiff
Pfiff, mhd. grill, st. M.: nhd. Schrei, Pfiff
pfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfiffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfiffe, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfiffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pfiffer, ahd. pfiffera* 2, phiffera*, pfifera*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Pfiffer«, Pfifferling, Gelbling
Pfifferling, ahd. pfiffera* 2, phiffera*, pfifera*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Pfiffer«, Pfifferling, Gelbling
Pfifferling, mhd. pfefferlinc*, phefferlinc, phifferlinc, st. M.: nhd. »Pfefferling«, Pfifferling, Pfefferschwamm, Gelbling; pfiferlinc, phiferlinc*, st. M.: nhd. Pfifferling
Pfifferling, mnd. pēperlinc, pepperlinc, pifferlinc, pfifferlinc, peperlink, M.: nhd. »Pfifferling«, ein Speisepilz, echter Gelbling, Rettich, Radieschen
pfifferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfifferstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfiffi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfiffig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pfiffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfiffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfiffikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfiffis, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfifflen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfifsen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfifzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Pfingstabend, mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten
pfingstabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfingstabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfingstausgieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfingstbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfingstbier, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest
pfingstbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfingstblume, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde
pfingstblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfingstborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfingstbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfingstbraut -- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde, mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde
pfingstbuben, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfingstdienstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfingstdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfingstel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfingstel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfingsten -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum
Pfingsten -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im gräle waren ihre Schilde hängten
Pfingsten -- Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)
Pfingsten -- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten, mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten
Pfingsten -- Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzetac, st. M.: nhd. Kreuztag, einer der drei Tage vor Himmelfahrt an denen Kreuzgänge gehalten werden, Festtag der Kreuzfindung, Festtag der Kreuzerhöhung, Tag in der Woche vor Pfingsten an dem Bußprozessionen stattfinden
Pfingsten -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum
Pfingsten -- Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden, mhd. kriuzwoche, krūcewoche, sw. F.: nhd. Kreuzwoche, Woche vor Pfingsten in der Bußprozessionen stattfinden
Pfingsten -- zweite Woche vor Pfingsten, mnd. kr· zewēke, kruzeweke, kr· zewēkene, kr· zwēke, F.: nhd. Kreuzwoche, Himmelfahrtswoche, zweite Woche vor Pfingsten, Betwoche
Pfingsten, got. paíntē-kustē* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 4): nhd. Pfingsten
Pfingsten, an. hvīt-a-dag-r, st. M. (a): nhd. Pfingsten; hvīt-a-sunnu-dag-r, st. M. (a): nhd. Pfingsten
Pfingsten, an. pīk-is-dag-r, pikk-is-dag-r, st. M. (a): nhd. »Pfingsten«, Weißer Sonntag
Pfingsten, ae. fīf-tig-dæg, st. M. (a): nhd. Pfingsten; pent-e-costen, M.: nhd. Pfingsten
Pfingsten, afries. pink-ost-r-a 1 und häufiger?, pinxt-e-r-a, pinst-er, Sb. Pl.: nhd. Pfingsten
Pfingsten, as. pinkoston* 2, sw. F. (n): nhd. Pfingsten
Pfingsten, ahd. fimfkusti* 1, st. F. Pl. (i): nhd. Pfingsten
Pfingsten, mhd. pfingeste*, phingeste, phingste, st. F., sw. F.: nhd. Pfingsten; pfingesten, pfinsten, pinketen, pfinxten, phingesten*, st. F.: nhd. Pfingsten; pfingesttac, pfingestdac, pfingestac, pfingstac, pfinxtac, phingesttac, st. M.: nhd. Pfingsttag, Pfingstsonntag, Pfingsten
-- Abend vor Pfingsten: mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten
-- Tag vor Pfingsten: mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten
Pfingsten, mhd. wochenhōchzīt, st. F.: nhd. »Wochenhochzeit«, Pfingsten
Pfingsten, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember
-- achter Tag nach Pfingsten: mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten
-- auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier: mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest
-- der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum: mnd. meibōm, meybōm, meyenbōm, M.: nhd. »Maibaum«, der zu Pfingsten aufgerichtete Festbaum
-- die Festwoche nach Pfingsten: mnd. pingestenwēke*, pingstenwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten; pingestewēke*, pingestwēke, pingstwēke, pinxtweke, pinxteweke, pinkestwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten
-- ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen geschmückt durch alle Straßen getragen wurde: mnd. pingesterblōme, pingsterblōme, pinxterblome, F.: nhd. »Pfingstblume«, ein Volksbrauch zu Pfingsten bei dem eine junge Frau zur Pfingstbraut gewählt und mit Blumen

geschmückt durch alle Straßen getragen wurde

-- Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten: mnd. ossenlach, N.: nhd. Festmahl der Knochenhauer in Braunschweig anlässlich des traditionellen Ochsentreibens zu Pfingsten

-- Sonnabend vor Pfingsten: mnd. pingestesonāvent*, pingstsonāvent, pinxtsonāvent, M.: nhd. »Pfingstsonnabend«, Sonnabend vor Pfingsten

-- Sonntag nach Pfingsten: mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten

-- Tag vor Pfingsten: mnd. pingesteāvent*, pingestāvent, pingstāvent, pinxtāvent, pingesāvent, pingsteāvent, pinxtavent, pinxteavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingestenāvent, pinxtenavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterāvent*, pingsterāvent, pinxteravent, mnd.?, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterenāvent*, pingsterenāvent, pinxterenāvent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

-- von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit: mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

-- Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten: mnd. pingestequartember*, pingstquatertemper, pinxtquatertemper, F.: nhd. Pfingstquatember, Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten

-- zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins: mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

-- zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde: mnd. pingestelach, pingstlach, pynxtlach, pintelach, pingstelach, N.: nhd. nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde; pingestenlach*, pinstenlach, N.: nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde

-- zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend: mnd. pingestegildisch*, pingstgildisch, Adj.: nhd. »pfingstfeiertäglich«, zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend

-- zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute: mnd. pingestenh· de*, pingstenh· de, pinxtenh· de, Pl.: nhd. »Pfingsthäute«, zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute

-- zu Pfingsten ausbezahlter Lohn: mnd. pingestelōn*, pingstlōn, N.: nhd. »Pfingstlohn«, zu Pfingsten ausbezahlter Lohn

-- zu Pfingsten fällige Schoßzahlung: mnd. pingesteschot*, pingestschot, pingstschōt, pinxtschot, pinxschot, pingsschot, N.: nhd. »Pfingstschoß«, Bürgersteuer, zu Pfingsten fällige Schoßzahlung

-- zu Pfingsten veranstaltetes Fest: mnd. pingestefest*, pingstfest, pinxtfest, N.: nhd. das kirchliche Pfingstfest, zu Pfingsten veranstaltetes Fest

pfingsten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingsten, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfingstenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfingster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingsterabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingsterachte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstermorgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingsterwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingsterzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfingstfeierlichkeiten -- Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde, mnd. pingestenschaffære*, pingestenschaffer*, pingestenschaffer, pinxtenschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde; pingesteschaffære*, pingesteschaffer, M.: nhd. Angehöriger einer Gilde der zum Verantwortlichen für die Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten gewählt wurde

Pfingstfeierlichkeiten -- Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten einer Gilde, mnd. pingestenschaffærīe*, pingestenschafferīe*, pingstenschafferīe, F.: nhd. Ausrichtung der Pfingstfeierlichkeiten einer Gilde

Pfingstfeiertag, mnd. pingestedach*, pingestdach, pingstdach, pinxdach, pinxtdach, pinxtedach, phinkstdach, pinkestdach, pinchestdach, M.: nhd. Pfingstsonntag, Pfingstfeiertag; pingestendach*, pingstendach, pinxtendach, M.: nhd. Pfingstsonntag, Pfingstfeiertag; pingesterdach*, pingsterdach, pinxterdach, M.: nhd. Pfingstsonntag, Pfingstfeiertag; pingestevīrdach*, pingstvīrdāch, pinxtvīrdach, pfingstvīrdach, M.: nhd. Pfingstfeiertag, Tag des Pfingstfestes

pfingstfeiertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstfeiertäglich, mnd. pingestegildisch*, pingstgildisch, Adj.: nhd. »pfingstfeiertäglich«, zu Pfingsten abgehaltene Gildefeste betreffend

Pfingstfest -- Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest, mnd. pingestebēr*, pingestbēr, pingstebēr, pinxtebēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest; pingestenbēr, pinstenbēr, pintenbēr, N.: nhd. »Pfingstbier«, auf einer zu Pfingsten veranstalteten Gildefeierlichkeit ausgeschenktes Bier, Bierausschank anlässlich einer Feier am Pfingstfest

Pfingstfest -- das kirchliche Pfingstfest, mnd. pingestefest*, pingstfest, pinxtfest, N.: nhd. das kirchliche Pfingstfest, zu Pfingsten veranstaltetes Fest

Pfingstfest -- die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

Pfingstfest -- heiliges Pfingstfest, mnd. hillichpingesten, hilghpingesten, M.: nhd. heiliges Pfingstfest

Pfingstfest -- Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche, mnd. pingestemarket*, pingstmarkt, pingstmarket, pinxtmarkt, pingsmarkt, pinxsmarkt, pynxmarkt, pingstemarkt, pinxtemarkt, pingstmerkt, pingstmerket, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestenmarkt*, pingstenmarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestermarket*, pingstermarkt, pinxtermarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche

pfingstfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Pfingst*fest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfingstfestes -- Tag des Pfingstfestes, mnd. pingestevīrdach*, pingstvīrdāch, pinxtvīrdach, pfingstvīrdach, M.: nhd. Pfingstfeiertag, Tag des Pfingstfestes

pfingstfestlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pfingstfestlichkeit -- Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird, mnd. grēveschop, grafschop, graschop, grāveschop, grēfschop, grēveschap, F.: nhd. »Grafschaft«, Amt, Amtsbezirk eines greven, Vorsteherschaft, Land und Leute eines Grafen, Würde eines Grafen, Gerichtsgewalt des Landesherrn, landesherrlicher Gerichtsbezirk, Pfingstfestlichkeit bei der ein Maigraf gewählt wird

pfingstfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstfronfaste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfingstgelage, mnd. pingestegilde*, pingestgilde, pingstgilde, pinxtgilde, pinxtegilde, M., F.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit; pingestengilde, pinxtengilde, pynckstengilde, pingstengilde, F., M.: nhd. Pfingstgelage, von einer Gilde an Pfingsten veranstaltete Festlichkeit

Pfingstgeld, mnd. pingestengelt*, pingstengelt, N.: nhd. »Pfingstgeld«, zu einem Zahltermin um Pfingsten fälliger Zins

pfingstgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstgeltstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstgelttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstgutentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfingsthäute, mnd. pingestenh· de*, pingstenh· de, pinxtenh· de, Pl.: nhd. »Pfingsthäute«, zu Pfingsten abgelieferte Partie Tierhäute

pfingstheilig, mhd. pfingestheilic, phingestheilic*, Adj.: nhd. »pfingstheilig«

pfingstheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfingstheilig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstheiltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingsthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstjahrmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfingstlager, mnd. pingestelach, pingstlach, pynxtlach, pintelach, pingstelach, N.: nhd. nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde; pingestenlach*, pinstenlach, N.: nhd. »Pfingstlager«, zu Pfingsten abgehaltene Festversammlung einer Gilde

pfingstlandding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstlandsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstlandsalgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstlich, mhd. pfingestlich, pfinxtlich, phingestlich, Adj.: nhd. »pfingstlich«

pfingstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfingstlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstlohn, mnd. pingestelōn*, pingstlōn, N.: nhd. »Pfingstlohn«, zu Pfingsten ausbezahlter Lohn

pfingstlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstmaie, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfingstmarkt, mnd. pingestemarket*, pingstmarkt, pingstmarket, pinxtmarkt, pingsmarkt, pinxsmarkt, pynxmarkt, pingstemarkt, pinxtemarkt, pingstmerkt, pingstmerket, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestenmarkt*, pingstenmarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche; pingestermarket*, pingstermarkt, pinxtermarkt, M., F., N.: nhd. »Pfingstmarkt«, Markt am Pfingstfest oder in der folgenden Festwoche

Pfingstmarkt, mnd. pingesterenmarket*, pingsterenmarkt, pingsterenmarkt, M.: nhd. Pfingstmarkt

pfingstmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstmontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstmontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfingstmorgen, mhd. pfingestmorgen, pfinxtmorgen, phingestmorgen*, st. M.: nhd. Pfingstmorgen

pfingstmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstnacht, mhd. pfingestnaht, pfinxtnaht, phingestnaht*, st. F.: nhd. Pfingstnacht

Pfingstnacht, mnd. pingestenacht*, pingstnacht, pinxtnacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag; pingesternacht*, pingsternacht, pinxternacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag

pfingstnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstquak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstquartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstquartalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstquasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstquatember, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingestequartember*, pingstquatertemper, pinxtquatertemper, F.: nhd. Pfingstquatember, Zeit der vier Fastenmittwoche nach Pfingsten; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

pfingstrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstrose, ae. peoni-e, pioni-e, sw. F. (n): nhd. Päonie, Pfingstrose

Pfingstrose, ahd. beonia 16, st. F. (ō): nhd. Päonie, Pfingstrose

Pfingstrose, mhd. bonenie, st. F.: nhd. Pfingstrose, Päonie

Pfingstrose, mhd. pēōn, peon, st. F.: nhd. Päonie, Pfingstrose; pēōnkrūt, st. N.: nhd. Pfingstrose, Päonie; pfingestrōse*, phingestrōse, sw. F.: nhd. Pfingstrose, Frühlingsrose

Pfingstrose, mnd. pēōnie, pēōne, piōne, piōnie, biōnie, F.: nhd. »Päonie«, Pfingstrose; pēōnienkrūt, pēōnkrūt, N.: nhd. »Pfingstrosenkraut«, Pfingstrose; pēōnienrōse, F.: nhd. Pfingstrose

-- Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel: mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel

-- Samenkorn der Pfingstrose: mnd. pēōnienkōrn, pēōnenkōrn, piōnienkōrn, biōnienkōrn, N.: nhd. Samenkorn der Pfingstrose, Gichtkorn

-- Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel: mnd. pēōnienwortel*, pēōnienwortele, piōnenwortele, F.: nhd. Pfingstrosenwurzel, Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel

pfingstrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfingstrosenkraut, mnd. pēōnienkrūt, pēōnkrūt, N.: nhd. »Pfingstrosenkraut«, Pfingstrose

Pfingstrosenwurzel, mnd. pēōnienwortel*, pēōnienwortele, piōnenwortele, F.: nhd. Pfingstrosenwurzel, Wurzel der Pfingstrose als Arzneimittel

Pfingstrosenwurzelsaft, mnd. pēōnienwortelsap*, pēōnienwortelensap, piōnienwortelensap, N.: nhd. »Pfingstrosenwurzelsaft«, Extrakt aus dem Wurzelstock der Pfingstrose als Arzneimittel

pfingstschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstschoß, mnd. pingesteschot*, pingestschot, pingstschōt, pinxtschot, pinxschot, pingsschot, N.: nhd. »Pfingstschoß«, Bürgersteuer, zu Pfingsten fällige Schoßzahlung

pfingstschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfingstsonnabend -- Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend, mnd. d· pewīinge, d· pewīginge, F.: nhd. Weihung des Taufsteines und des Taufwassers am Gründonnerstag oder Ostersonnabend oder Pfingstsonnabend

Pfingstsonnabend, mhd. pfingestābent, phingestābent, st. M.: nhd. »Pfingstabend«, Abend vor Pfingsten, Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

Pfingstsonnabend, mnd. pingesteāvent*, pingestāvent, pingstāvent, pinxtāvent, pingesāvent, pingsteāvent, pinxtavent, pinxteavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingestenāvent, pinxtenavent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterāvent*, pingsterāvent, pinxteravent, mnd.?, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten; pingesterenāvent*, pingsterenāvent, pinxterenāvent, M.: nhd. Pfingstsonnabend, Tag vor Pfingsten

-- Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag: mnd. pingestenacht*, pingstnacht, pinxtnacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag; pingesternacht*, pingsternacht, pinxternacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag

Pfingstsonnabend, mnd. pingestesonāvent*, pingstsonāvent, pinxtsonāvent, M.: nhd. »Pfingstsonnabend«, Sonnabend vor Pfingsten

pfingstsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfingstsonntag, afries. pink-ost-r-a-dei 1, pinxt-e-r-a-dei, pinst-er-dei, st. M. (a): nhd. Pfingstsonntag

Pfingstsonntag, mhd. pfingesttac, pfingestdac, pfingestac, pfingstac, pfinxtac, phingesttac, st. M.: nhd. Pfingsttag, Pfingstsonntag, Pfingsten

Pfingstsonntag, mnd. pingeste*, pingste, pynxte, pinkest, pinxte, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingestedach*, pingestdach, pingstdach, pinxdach, pinxtdach, pinxtedach, phinkstdach, pinkestdach, pinchestdach, M.: nhd. Pfingstsonntag, Pfingstfeiertag; pingesten, pinksten, phinksten, pingsgesten, pinkesten, pinkexten, pinseten, pinsten, pisgeden, pfingsten, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember; pingestendach*, pingstendach, pinxtendach, M.: nhd. Pfingstsonntag, Pfingstfeiertag; pingesterdach*, pingsterdach, pinxterdach, M.: nhd. Pfingstsonntag, Pfingstfeiertag; pingesteren*, pingsteren, pinxteren, pinxteren, M.: nhd. Pfingsten, Pfingstsonntag, der fünfzigste Tag nach Ostern, die mit dem Pfingstfest beginnende Festwoche, Pfingstquatember

-- Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag: mnd. pingestenacht*, pingstnacht, pinxtnacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag; pingesternacht*, pingsternacht, pinxternacht, F.: nhd. »Pfingstnacht«, Nacht von Pfingstsonnabend auf Pfingstsonntag

Pfingstsonntag, mnd. sülfpingestedach*, sülfpingesdach, sülfpingstdach, M.: nhd. Pfingstsonntag

pfingstsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstsonntagmorgen, afries. pink-ost-r-a-mor-g-en* 1 und häufiger?, pinxt-e-r-a-mor-g-en*, pinst-er-mor-g-en*, st. M. (a): nhd. Pfingstsonntagmorgen

Pfingstspeise -- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

pfingstspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingststeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfingsttag, mhd. pfingesttac, pfingestdac, pfingestac, pfingstac, pfinxtac, phingesttac, st. M.: nhd. Pfingsttag, Pfingstsonntag, Pfingsten

Pfingsttag, mnd. pingesterendach*, pingsterendach, M.: nhd. Pfingsttag

pfingsttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingsttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

*Pfingst*tag, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfingsttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingsttaufwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingsttrommeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstveilchen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstviole, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfingstvogel, mnd. wēdewāle*, wedewale, mnd.?, M.: nhd. Pirol, Pfingstvogel

pfingstvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfingstweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstwettrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfingstwoche, afries. pink-ost-r-a-wik-e 4, pinxt-e-r-a-wik-e, pinst-er-wik-e, sw. F. (n): nhd. Pfingstwoche

Pfingstwoche, mhd. pfingestwoche, phingestwoche, sw. F.: nhd. Pfingstwoche

Pfingstwoche, mnd. pingestenwēke*, pingstenwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten; pingestewēke*, pingestwēke, pingstwēke, pinxtweke, pinxteweke, pinkestwēke, F.: nhd. Pfingstwoche, die Festwoche nach Pfingsten

pfingstwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfingstwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfingstwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfingstwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfingstzeit, afries. pink-ost-r-a-tī-d 1, pinxt-e-r-a-tī-d*, pinst-er-tī-d*, st. F. (i): nhd. Pfingstzeit

pfingstzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Pfingst*zeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfingstzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfinnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfinztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfinztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfinztagnacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfipfich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfipfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfipfitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfipfs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfipfsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfirchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfirsche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfirsich (), mhd. ? persich, st. M.: nhd. »Pfirsich« (?)

Pfirsich, germ. *persik-, Sb.: nhd. Pfirsich

Pfirsich, ae. pers-ic, pers-oc, st. M. (a): nhd. Pfirsich

Pfirsich, ahd. pfersih* 8, phersih*, st. M. (a?, i?): nhd. Pfirsich, Pfirsichbaum

Pfirsich, mhd. pfersich, pfersech, phersich*, st. M.: nhd. Pfirsich; pfersichīn* 1, phersichīn, st. N.: nhd. Pfirsich

Pfirsich, mnd. persik, pērsik, persek, M.: nhd. Pfirsich, persischer Apfel, Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs

-- Kern aus dem Stein des Pfirsich: mnd. persikkernepulver, persekkernepulver, N.: nhd. »Pfirsichkernpulver«, fein zerstoßener Samen (M.), Kern aus dem Stein des Pfirsich

pfirsich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirsich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirsichapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfirsichbaum, ahd. pfersih* 8, phersih*, st. M. (a?, i?): nhd. Pfirsich, Pfirsichbaum; pfersihboum 26, phersihboum*, st. M. (a): nhd. Pfirsichbaum

Pfirsichbaum, mhd. pfersichboum*, pfersichpoum, phersichboum*, st. M.: nhd. Pfirsichbaum

Pfirsichbaum, mnd. persik, pērsik, persek, M.: nhd. Pfirsich, persischer Apfel, Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs; persikbōm, persekbōm, M.: nhd. Pfirsichbaum, ein Steinobstgewächs; persikesbōm, M.: nhd. Pfirsichbaum

pfirsichbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfirsichbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfirsichbaumblatt, mnd. persikbōmenblat, N.: nhd. Pfirsichbaumblatt, Blatt eines Pfirsichbaums

Pfirsichbaums -- Blatt eines Pfirsichbaums, mnd. persikblat, persekblat, N.: nhd. Pfirsichblatt, Blatt eines Pfirsichbaums; persikbōmenblat, N.: nhd. Pfirsichbaumblatt, Blatt eines Pfirsichbaums

Pfirsichbaums -- Blätter des Pfirsichbaums, mnd. persiklōf, perseklōf, N.: nhd. »Pfirsichlaub«, Blätter des Pfirsichbaums

Pfirsichblatt, mhd. pfersichblat*, pfersichplat, phersichblat*, st. N.: nhd. Pfirsichblatt

Pfirsichblatt, mnd. persikblat, persekblat, N.: nhd. Pfirsichblatt, Blatt eines Pfirsichbaums

pfirsichblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfirsichblättriger Knöterich (eine Pflanze), mnd. vlōkrūt, vlōrūt?, N.: nhd. »Flohkraut«, Floh-Knöterich, pfirsichblättriger Knöterich (eine Pflanze)

pfirsichblüt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfirsichblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirsichblüten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfirsichblütfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfirsichblütfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirsiche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirsichfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfirsichfarben, mnd. pers, pērs, persch, Adj.: nhd. »pfirsichfarben«, violett

pfirsichflaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfirsichfrucht -- Haut der Pfirsichfrucht, mnd. persikschelle, F.: nhd. »Pfirsichschale«, Haut der Pfirsichfrucht
Pfirsichfrucht -- Saft der Pfirsichfrucht, mnd. persiksap, perseksap, N.: nhd. »Pfirsichsaft«, Saft der Pfirsichfrucht
Pfirsichfrucht -- Stein der Pfirsichfrucht, mnd. persikstēn, persikstein, M.: nhd. »Pfirsichstein«, Stein der Pfirsichfrucht
pfirsichgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfirsichkern, mnd. persikkērn*, persikkern, persikkarn, persekkern, M.: nhd. Pfirsichkern, im Stein des Pfirsich enthaltener Samen (M.); persikkōrn*, persikkorn, M.: nhd. Pfirsichkern
pfirsichkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pfirsichkernpulver, mnd. persikkernepulver, persekkernepulver, N.: nhd. »Pfirsichkernpulver«, fein zerstoßener Samen (M.), Kern aus dem Stein des Pfirsich
pfirsichkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfirsichkraut, mnd. persikkrūt, N.: nhd. »Pfirsichkraut«, eine Knöterichart
pfirsichkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfirsichlaub, mnd. persiklōf, perseklōf, N.: nhd. »Pfirsichlaub«, Blätter des Pfirsichbaums
pfirsichlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfirsichmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfirsichnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfirsichroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfirsichrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfirsichsaft, mnd. persiksap, perseksap, N.: nhd. »Pfirsichsaft«, Saft der Pfirsichfrucht
Pfirsichschale, mnd. persikschelle, F.: nhd. »Pfirsichschale«, Haut der Pfirsichfrucht
Pfirsichstein, mnd. persikstēn, persikstein, M.: nhd. »Pfirsichstein«, Stein der Pfirsichfrucht
pfirsichstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfirsichwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfirsichweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfirsichzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfirsichzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfisten, mhd. pfisten*, phisten, phīsten, sw. V.: nhd. »pfisten«, listig an sich bringen
pfisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pfister, mhd. pfister*, phister, st. M.: nhd. »Pfister«, Bäcker
pfister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfisterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfisterei, mhd. pfisterīe*, pfisterīe*, phisterīe, st. F.: nhd. »Pfisterei«, Bäckerei; pfistrī*, phistrī, st. F.: nhd. »Pfisterei«, Bäckerei
pfisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfisterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistergabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pfisterhaus, mhd. pfisterhūs* 1, pfisterhūs, st. N.: nhd. »Pfisterhaus«, Bäckerei
pfisterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfisterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfisterin, mhd. pfisterinne* 1, phisterinne, st. F.: nhd. »Pfisterin«, Bäckerin, Ehefrau eines Bäckers
pfisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfisterknecht, mhd. pfisterkneht* 1, phisterkneht, st. M.: nhd. »Pfisterknecht«, Bäckergehilfe, Bäckergeselle
pfisterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfistermeister, mhd. pfistermeister*, phistermeister, st. M.: nhd. »Pfistermeister«, Bäckermeister
pfistermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfistermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistermeistereiamtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistermetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistermutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfisterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfistersemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfisterstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfisterungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterungelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfisterzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisterzunftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfitschpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfitz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfitze, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfitzkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfitzpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflackerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfladern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pflage, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung
pflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflaglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflagzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pflanz, mhd. pflanz, phlanz, st. M.: nhd. »Pflanz«, Wachstum
pflanz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflanzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflanzbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pflanzbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflanzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pflanzbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pflänzchen, mhd. wurzelīn, würzelīn, st. N.: nhd. »Würzellein«, Würzelchen, Pflänzchen
pflänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pflanze -- Absud einer Pflanze, mnd. sēkannenwāter, N.: nhd. »Seekannenwasser«, Absud einer Pflanze
Pflanze -- die Pflanze berula, mnd. bērenbunge, Sb.: nhd. Bachbunge, die Pflanze berula
Pflanze -- eine offizinelle Pflanze, mnd. derdenkrūt, N.: nhd. »Drittenkraut«?, eine offizinelle Pflanze
Pflanze -- eine Pflanze, mnd. beroie*, beroye, Sb.: nhd. eine Pflanze; bīensūge*, bēensūge, M.: nhd. »Bienensaug«, eine Pflanze; blumblōme*, blumblome, mnd.?, F: nhd. eine Pflanze; bōmleter, mnd.?, Sb.: nhd. eine Pflanze; bordane***, bordan***?, F.: nhd. eine Pflanze; borwort, F.: nhd. Bruchwurz, Odermennig, eine Pflanze; dīaltē, Sb.: nhd. Eibisch, Althee, eine Pflanze; ? dikdam, dickdam, dikdamme, diptam, Sb.: nhd. Diptam, eine Pflanze?; dōnerbōne, donnerbōne, F.: nhd. Fetthenne, eine Pflanze; dōnerlōk, donerlōk, N.: nhd. Fetthenne, eine Pflanze; dōnerpīl, dunrepīl, M.?: nhd. »Donnerpfeil«, eine Pflanze
Pflanze -- eine Pflanze, mnd. schenkelwort, N.: nhd. »eine Pflanze«
Pflanze -- eine Pflanze, mnd. schilewort, F.: nhd. eine Pflanze; ? schinwort, F.: nhd. »Schinwurz«, eine Pflanze?; schucke (2), Sb.: nhd. eine Pflanze; sēkanne, F., M.: nhd. »Seekanne«, eine Pflanze; sēminte, sēminde, F.: nhd. »Seeminze«?, eine Pflanze; ? sēnikel, sēnekel, sennikel, sēnickel, Sb.: nhd. eine Pflanze?; ? sigelinde, Sb.: nhd. eine Pflanze?, Sieglinde? (Name); silbrēke, silbreke, F.: nhd. eine Pflanze; slikwort, Sb.: nhd. »Schlickwurz«?, eine Pflanze; ? sma?, Sb.?: nhd. eine Pflanze?; ? storemān, Sb.: nhd. eine Pflanze?; sülfbrēke, sulfbreke, Sb.: nhd. eine Pflanze, Hahnenfuß; swaddeke, Sb.: nhd. eine Pflanze; swālensnippenblōme*, F.: nhd. eine Pflanze, Levkojenart?; swēvelwort, schwēvelworz, F.: nhd. »Schwefelwurz«, echter Haarstrang, eine Pflanze
Pflanze -- essbare Pflanze oder Wurzel, mnd. ? brakanninge*, brackanninge, mnd.?, Sb.: nhd. essbare Pflanze oder Wurzel?
Pflanze -- mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken, mnd. bequelleren*, bequellern, sw. V.: nhd. mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken
Pflanze -- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut
Pflanze -- Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, mnd. allexandre, Sb.: nhd. Pflanze die gegen Epilepsie zugetan wird, Wolfskraut, Hundskraut, wilder Kürbis
Pflanze -- Stiel der Pflanze, mnd. stengel, M.: nhd. Stängel, Stengel, Stiel der Pflanze, Stempelfaden der Lilie, Glockenklöppel
Pflanze -- Taubenfuß als Pflanze, mnd. dūvenvōt, duvenvōt, M.: nhd. Taubenfuß, Taubenfuß als Pflanze, eine Bezeichnung für das römische Zahlzeichen X (scherzhaft)
Pflanze -- Wipfel einer Pflanze, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen
Pflanze -- Wurzel einer Pflanze, mnd. sēkannenwortel*, sēkannenwörtel, F.: nhd. »Seekannenwurzel«, Wurzel einer Pflanze
Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze
Pflanze mit salatartigen Blättern (besonders Endivie), mnd. endīvie, F.: nhd. Pflanze mit salatartigen Blättern (besonders Endivie); endīvienkrūt, N.: nhd. Pflanze mit salatartigen Blättern (besonders Endivie)
Pflanze, idg. *kemero-, *komero-, *kemero-, Sb.: nhd. Pflanze, Nieswurz; *k̂u̯endhro-?, *k̂u̯endhno-?, Sb.: nhd. Pflanze; *moulo-, *molo-, *mūlo-, Sb.: nhd. Wurzel, Pflanze
-- bittere Pflanze: idg. ? *ālu-, *ālo-, Sb.: nhd. bittere Pflanze?
-- eine Pflanze: idg. ? *madhro-?, Adj., Sb.: nhd. blau, eine Pflanze?; *modhro-?, Adj., Sb.: nhd. blau, eine Pflanze
Pflanze, germ. *planta, F.: nhd. Pflanze
-- eine Pflanze: germ. *marō- (2), *marōn, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze
-- saure Pflanze: germ. *sūrjō-, *sūrjōn, *sūrja-, *sūrjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. saure Pflanze
Pflanze, ae. blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn; pla-n-t-e, sw. F. (n): nhd. Pflanze; wrī-d, st. M. (a?, i?): nhd. Schössling, Pflanze, Busch; wyrt, st. F. (i): nhd. Wurz, Wurzel, Kraut, Pflanze, Gewürz, Würze, Ernte
-- eine Pflanze: ae. ǣferþ-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; biller-e, M.: nhd. eine Pflanze; bogen (1), Sb.: nhd. eine Pflanze; bulents-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; dȳn-ig-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; eor-þ-rim-a, sw. M. (n): nhd. eine Pflanze; hǣþ-col-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; hǣ-w-en-hy-del-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; hny-del-a, hy-del-a, sw. M. (n): nhd. eine Pflanze; hny-del-e, hy-del-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; ryd-en, N.: nhd. eine Pflanze; stæ-þ-wyrt, st. F. (i): nhd. »Gestadewurz«, eine Pflanze; suþerig-e, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze; ? ūm-a (1), sw. M. (n): nhd. eine Pflanze?
Pflanze, afries. *pla-n-t-e, *plo-n-t-e, st. F. (ō): nhd. Pflanze
Pflanze, anfrk. krū-d* 1, st. N. (a): nhd. Kraut, Pflanze
Pflanze, as. wurt* 9, st. F. (i): nhd. »Wurz«, Wurzel, Kraut, Pflanze, Blume
-- eine Pflanze: as. wul-l-īn-a* 1, wil-l-īn-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Pflanze
Pflanze, ahd. 4wurz 17, st. F. (i): nhd. Gewürz, Kraut, Pflanze, Wurzel, Wurz; 9wurza* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wurzel, Wurzelknolle, Pflanze, Bierwürze; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd.

Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl; pflanza 22, phlanza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pflanze, Schössling

-- eine Pflanze: ahd. ? alen? 1, ahd.?, Sb.: nhd. eine Pflanze?; duruhweiz* 1, st. M. (a?): nhd. eine Pflanze; jārgiwanti* 1, st. N. (ja) (?): nhd. eine Pflanze; leinfloke* 1?, lyncotte*, ahd.?, Sb.: nhd. eine Pflanze; ohsenbritta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. eine Pflanze, Wegwarte?; rōtnabal* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. eine Pflanze, Spargel?; rōtnabala* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze, Spargel?; spehteszunga* 2, sw. F. (n): nhd. Spechtszunge, eine Pflanze, Binse?, Gemeiner Wachtelweizen?; swinzkrūt? 1, st. N. (a, iz/az): nhd. eine Pflanze; vferheyde 1, Sb.: nhd. eine Pflanze; walto* (1) 1, sw. M. (n): nhd. eine Pflanze; witesa 6, F. (?): nhd. Farn?, Unkraut?, eine Pflanze; wittel? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. eine Pflanze

-- junge Pflanze: ahd. pflanzāri* 3, phlanzāri*, st. M. (ja): nhd. »Pflanzer«, Gärtner, junge Pflanze

Pflanze, mhd. gepflenze, st. N.: nhd. Pflanze; krūt, st. N., st. M.: nhd. Kraut, Heilpflanze, Pflanze, kleinere Blätterpflanze, Gemüse, Blume, Blatt, Laubbüschel, Heilmittel, Würzkonfekt

Pflanze, mhd. āderwurz, st. F.: nhd. »Aderwurz«, Pflanze

-- eine Pflanze: mhd. brantestoc 1, st. M.: nhd. Natron, eine Pflanze; brantkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze; brantstein? 1, st. M.: nhd. »Brandstein«, eine Pflanze; denswurz, st. F.: nhd. eine Pflanze

-- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird: mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

-- männliche Pflanze: mhd. er (2), st. M., sw. M.: nhd. Mann, Männchen, männliche Pflanze

-- Pflanze beschneiden: mhd. besneissen***, sw. V.: nhd. beschneiden, Pflanze beschneiden, ausästen

-- stachelige Pflanze: mhd. dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule

-- würzige Pflanze: mhd. alant (1), st. M., st. F.: nhd. Helmenkraut, würzige Pflanze, Alant (M.) (2)

Pflanze, mhd. pflanze, phlanze, sw. F., st. F.: nhd. Pflanze; rūte (1), rutte, rute, rut, sw. F.: nhd. Raute (Pflanze), Aalraupe, Pflanze

-- eine Pflanze: mhd. psille***, F.: nhd. eine Pflanze; psillenkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze

Pflanze, mhd. stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis

-- eine Pflanze: mhd. schæmholunter*, schæmholer, st. M.: nhd. eine Pflanze; sunnenkreiz 1, st. M.: nhd. »Sonnenkreis«, eine Pflanze

Pflanze, mhd. wazzerseim, st. M.: nhd. »Hahnenfuß«, Pflanze; wurz, worz, mmd., st. F.: nhd. »Wurz«, Pflanze, Kraut, Wurzel; wurze, wurtz, wirz, sw. F., st. F.: nhd. »Wurze«, Pflanze, Kraut, Heilkraut, Wurzel, Würze, Bierwürze, Gewürz

-- eine Pflanze: mhd. wīhboum, st. M.: nhd. eine Pflanze

Pflanze, mnd. kr· de, F.: nhd. Kraut, Pflanze, Gewächs

-- angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten: mnd. gārdenkrūt, N.: nhd. »Gartenkraut«, angepflanzte und gehegte Pflanze im Garten, in der eingehegten Flur wachsende Gemüsepflanze, in der eingehegten Flur wachsende Heilpflanze

-- eine Pflanze: mnd. gamandree, Sb.: nhd. »Gamander«?, eine Pflanze; grāt (3), grat, Sb.: nhd. blaue Glockenblume?, eine Pflanze; grensinc (1), grensink, grinsinc, M.: nhd. eine Pflanze, eine Heilpflanze; hāsenōr, hasenōr, hāsenōre, N.: nhd. Hasenohr, feines Gehör, eine Pflanze; hōflōk, N.: nhd. Häufchenlauch, eine Pflanze; ? huffeldern, mnd.?, Sb.: nhd. eine Pflanze?; inisse, mnd.?, F.: nhd. eine Pflanze; kirspele, Sb.: nhd. eine Pflanze; krispele, Sb.: nhd. eine Pflanze

-- Kopf einer Pflanze: mnd. kolle (1), kol, kölle, külle, M.: nhd. Kopf einer Pflanze, Zweigspitze, Wipfel, weißer Fleck an der Stirn der Pferde

-- Name einer Pflanze: mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

-- rübenartige Pflanze: mnd. krētelm· re, klāterm· re, krettelm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake; kr· telm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake

-- zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird: mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

-- zur Bierbereitung verwendete Pflanze: mnd. gāgel (2), Sb.: nhd. Porst, zur Bierbereitung verwendete Pflanze

Pflanze, mnd. plante, plant, F.: nhd. Pflanze, Setzling, Steckling; ? plantel***, Sb.: nhd. Pflanze?

-- eine heilkräftige Pflanze: mnd. pērtsnāvel, M.: nhd. eine heilkräftige Pflanze, Sanddorn

-- eine offizinell genutzte Pflanze: mnd. l· meke, l· mek, lömeke, l· mik, l· neke, Sb.: nhd. Bachbunge, Lünekraut, Glümecke, eine offizinell genutzte Pflanze

-- eine Pflanze: mnd. mēdewort, F.?: nhd. Wiesenröte?, Krapp?, eine Pflanze; nachtwort, F.?: nhd. »Nachtwurz«, eine Pflanze; nādelwort, Sb.: nhd. eine Pflanze; nāderwort, F.?: nhd. »Natterwurz«?, eine Pflanze; nēgelkenblōme*, F.?: nhd. »Nelkenblume«?, eine Pflanze; nēgelkenkrūt, N.: nhd. »Nelkenkraut«?, eine Pflanze; odermenige, odermenge, Sb.: nhd. Odermennig, eine Pflanze; ? olsenich, olsnik, F.: nhd. »Ölsenich«?, eine Pflanze?; ōvermenie, Sb.: nhd. Odermennig, eine Pflanze; ? ōverrūde, F.?: nhd. Eberraute?, Stabwurz?, eine Pflanze?; pētersilie, peetersilie, pētersillye, pētercilie, pētercyllye, pettercillige, pēterselie, pētersilge, pētersillige, sw. F.: nhd. Petersilie, Pferdeeppich?, eine Pflanze; psillie***, F.: nhd. eine Pflanze; ? raf*** (2), Sb.: nhd. eine Pflanze?, Laich?; rimpe (2), F.: nhd. eine Pflanze, Baldrian?, echter Speik?; rīrap, rirap, rīrope, Sb.: eine Pflanze, ein Kraut, Sandira?, Sandera?; rōrklōve*, rōrklove, F.: nhd. Rohrkolben, eine Pflanze; ? ruffert, N.: nhd. eine Pflanze?; rūte*** (5), F.: nhd. Raute (F.) (2), eine Pflanze

-- eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird: mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

-- eine Pflanze im Wattenmeer: mnd. quellære*, queller, M.: nhd. »Queller«, eine Pflanze im Wattenmeer

-- eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze: mnd. ōrval, ōrnal, F.?: nhd. eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, Ruprechtskraut

-- junge Pflanze: mnd. pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

-- junger Trieb einer Pflanze: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

-- langer sich windender Trieb einer Pflanze: mnd. rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke

-- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke: mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

-- Name einer Pflanze: mnd. rāvenesvōt*, rāvensvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich; rāvenvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich

-- Pflanze der Wasserlilie: mnd. ouweblat*, oublat, owblat, N.: nhd. ein Pflanzenname (Bedeutung unsicher), weiße Seerose (nymphea alba)?, gelbe Seerose (nymphea luteum)?, Blatt der Wasserlilie?, Pflanze der Wasserlilie

-- Samenflocke einer Pflanze: mnd. plūme (2), pl· me, ploыme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze

-- Setzling einer Pflanze: mnd. plentære* (2), plenter, M.: nhd. Steckling, Setzling einer Pflanze, Weidensetzling

-- Stock einer rankenden Pflanze: mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab

-- Wuchsspitze einer Pflanze: mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

-- Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt: mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Pflanze, mnd. worde, wurde, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; wort (2), wurt, wurte, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz; worte (1), wurte, mnd.?, F.: nhd. Wurz, Pflanze, Kraut, Blume, Gewürz

-- Bast der Pflanze: mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

-- eine Pflanze: mnd. unvortrede, mnd.?, Sb.: nhd. eine Pflanze; ? ventōs, Sb.: nhd. eine Pflanze?; vlocke (2), mnd.?, F.: nhd. eine Pflanze; vrouwenminte, F.: nhd. eine Pflanze, Frauenwurz?; wedderdane, mnd.?, st. M.: nhd. Widerthon, eine Pflanze; ? wēgetrēde*, wegetrede, mnd.?, M.?: nhd. »Wegetritt«?, eine Pflanze?; ? wēgewārenblōme*?, wegewarenblome*, mnd.?, F.: nhd. eine Pflanze?; winde (1), sw. F.: nhd. Winde (F.) (1), Schaukel, eine Pflanze; wintlust, mnd.?, Sb.: nhd. »Windlust«?, eine Pflanze; ? wīnwort, mnd.?, F.: nhd. »Weinwurz«, eine Pflanze?, Weinwürze bzw. Weinsaft?; wipperive, wisperive, mnd.?, Sb.: nhd. eine Pflanze; ? wischewort, mnd.?, Sb.: nhd. »Wiesewurz«, eine Pflanze?; wissewort, wiswort, mnd.?, F.: nhd. eine Pflanze; witkrūt, mnd.?, N.: nhd. »Weißkraut«?, eine Pflanze, weißes Konfekt; ? witrude, mnd.?, Sb.: nhd. »Weißraute«?, eine Pflanze?; wizenblōme*, wizenblome, vicenblome, mnd.?, F.: nhd. eine Pflanze; woltdistel, mnd.?, M.: nhd. »Walddistel«?, eine Pflanze; wullene, mnd.?, F.?: nhd. eine Pflanze, Königskerze, Wollkraut; wulveleie, wulfellei, mnd.?, Sb.: nhd. Arnika, eine Pflanze; wulvesdistel*, wulvesdistele, mnd.?, M.: nhd. Wolfsdistel, Arnika, eine Pflanze; wulvessap, mnd.?, N.: nhd. »Wolfssaft«, ein Kraut, eine Pflanze; wuntkrūt, wuntkrude, mnd.?, N.?: nhd. »Wundkraut«?, eine Pflanze; wuntwort, mnd.?, M.?: nhd. »Wundwurz«, eine Pflanze

-- Flachs als Pflanze: mnd. vlas, flas, vlasch, vlass, M.: nhd. Flachs, Flachs als Pflanze, Bast der Pflanze, verarbeiteter Flachs, Flachsgarn, Flachsleinen (N.), Werg von Flachs, Flachsbart

-- Frucht der Pflanze: mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

pflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pflanzem -- eine aromatische Pflanzem, mnd. klomer, Sb.: nhd. eine aromatische Pflanzem, Kraut zur Bereitung des Krautbiers

Pflanzen -- Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen, mnd. oximel, eximel, N.?: nhd. Arzneimittel aus verschiedenen Pflanzen

Pflanzen -- Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden, mhd. bīnsūge, bīnsouge, Sb.: nhd. »Bienensaug«, Bezeichnung für Pflanzen deren honigtragende Blüten gerne von Bienen aufgesucht werden

Pflanzen -- Bezeichnung verschiedener Pflanzen, mnd. ērdappel*, ērtappel, ērdeappel*, M.: nhd. »Erdapfel«, Kartoffel, Bezeichnung verschiedener Pflanzen

Pflanzen -- Bezeichnung verschiedener Pflanzen, mnd. penninckrūt, pennickrūt, penninkkrut, N.: nhd. »Pfennigkraut«, Bezeichnung verschiedener Pflanzen, Bezeichnung einer wildwachsenden Lauchart, Pfennig-Felberich, Feldkresse

pflanzen -- eine Hecke um etwas pflanzen, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

Pflanzen -- Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen, mnd. hōnichdouwe, hōnnichdouwe, M.: nhd. Honigtau, Exkremente der Blattläuse auf Pflanzen

pflanzen -- Gemüse pflanzen, as. gra-s-on 2, sw. V. (2): nhd. grasen, Gemüse pflanzen

Pflanzen -- in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Pflanzen -- Krankheit an Pflanzen, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Pflanzen -- Name verschiedener Pflanzen, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

Pflanzen -- Pflanzen absenken, mnd. afpōten, sw. V.: nhd. Pflanzen absenken, Schößlinge nehmen

Pflanzen -- Pflanzen setzen, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

Pflanzen -- Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen, mnd. pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

-- rechtswidrig pflanzen: mnd. · verpōten*, · verpotten, ōverpotten, sw. V.: nhd. rechtswidrig pflanzen

-- Schösslinge pflanzen: mnd. lōden (1), laden, sw. V.: nhd. sprossen, Schösslinge aussetzen, Schösslinge pflanzen

Pflanzen -- Saft der Pflanzen, mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit

Pflanzen -- Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Pflanzen -- Samengehäuse von Pflanzen, mnd. schōde (1), N.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse, Samengehäuse von Pflanzen

Pflanzen -- Samenkopf von Pflanzen, mnd. tost, mnd.?, Sb.: nhd. Samenkopf von Pflanzen

Pflanzen -- Stiel staudenartiger Pflanzen, mnd. strunk, stronk, M.: nhd. Strunk, Stengel einer Kohlpflanze, Stängel einer Kohlpflanze, Stengel einer Kohlpflanze, Stiel staudenartiger Pflanzen, Strumpf ohne Füßling, Stutzen (M.)

Pflanzen -- Veredelung von Pflanzen, mnd. pōtinge, pātinge, pottunc, pottungh, F.: nhd. Pflanzung, Anpflanzung, Veredelung von Pflanzen, Pfropfung

Pflanzen -- zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen, mnd. seisenbrām*, sēsenbrām, Sb.: nhd. zu neunerlei Zauberkräutern gehörige Pflanzen

Pflanzen (F. Pl.) setzen, mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

Pflanzen (N.), ahd. pflanzunga 8, phlanzunga*, st. F. (ō): nhd. »Pflanzung«, Anpflanzung, Pflanzen (N.), Fortpflanzung

pflanzen, got. sat-jan* 9, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 34,3, 239,4): nhd. setzen, stellen, bestimmen, pflanzen; us-sat-jan* 8, sw. V. (1): nhd. daraufsetzen, pflanzen, erzeugen, aussenden, zusammensetzen, gründen

pflanzen, an. plant-a, sw. V.: nhd. pflanzen

Pflanzen, ae. grœ̄-n-nės-s, grœ̄-n-nės, grē-n-nės-s, grē-n-nės, st. F. (jō): nhd. Grün, Pflanzen

pflanzen, ae. ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); ge-pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. pflanzen, anpflanzen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

pflanzen, ae. pla-n-t-ian, sw. V. (2): nhd. pflanzen, anpflanzen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

pflanzen, afries. pla-n-t-ia 1 und häufiger?, plo-n-t-ia, sw. V. (2): nhd. pflanzen

pflanzen, ahd. giimpitōn* 2, sw. V. (2): nhd. impfen, propfen, pflanzen, bepflanzen; gipflanzōn* 1, giphlanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, ausbreiten; impfōn* 2, imphōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einpfropfen, pfropfen; impitōn* 8, sw. V. (2): nhd. »impfen«, pfropfen, pflanzen; pflanzōn* 25, phlanzōn*, flanzōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einsetzen, fortpflanzen, ausbreiten, gründen; sāen* 56, sāwen*, sw. V. (1a): nhd. säen, pflanzen, einpflanzen, besäen, bestellen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

-- dazwischen pflanzen: ahd. untarsāen* 1, sw. V. (1a): nhd. dazwischen pflanzen, einfügen

-- Gemüse pflanzen: ahd. grasōn* 3, sw. V. (2): nhd. grasen, weiden (V.), abweiden, Gemüse pflanzen, anpflanzen

pflanzen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

pflanzen, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen

pflanzen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen; pflanzenen*, phlanzenen, sw. V.: nhd. pflanzen

pflanzen, mhd. umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben; zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

pflanzen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; l· digen (2), sw. V.: nhd. sprossen, pflanzen, Schösslinge aussetzen; planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten; pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

pflanzen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden; stendæren*?, stenderen, sw. V.: nhd. Ständerwerk eines Hauses errichten, pflanzen, stemmen

pflanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflanzenabbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenabsonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenart -- eine Pflanzenart, mnd. scharde (2), F.: nhd. Färberscharte, eine Pflanzenart; ? sīperischkr· de*, sīperskr· de, sīperkr· de, F.?: nhd. »zyprisches Kraut«, eine Pflanzenart?; sprincbort, Sb.: nhd. Springkraut, eine Pflanzenart

Pflanzenart, ae. wyrt-cyn-n, st. N. (a): nhd. Pflanzenart

-- eine Pflanzenart: ae. īfe?, sw. F. (n): nhd. eine Pflanzenart

Pflanzenart, mhd. krūtgeslaht, st. N.: nhd. »Krautgeschlecht«, Pflanzenart

Pflanzenart, mhd. raspe (2), sw. F.: nhd. »Raspe«, Pflanzenart, Gesträuch

pflanzenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenasche -- aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, mnd. potasche, putasche, F.: nhd. »Pottasche«, aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat; potaschke, potaske, F.: nhd. aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat

Pflanzenauge, mnd. berbolle, mnd.?, Sb.: nhd. Knospe, Pflanzenauge

Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), mnd. bast, M., N.: nhd. Bast, Pflanzenbast (innere Haut der Rinde des Baumes), Lindenbast, Weidenbast, Strick (M.) (1), Haut des Menschen

pflanzenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenbeet, mnd. kr· debedde, N.: nhd. Pflanzenbeet, Gartenbeet

pflanzenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbeet, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenbewuchs -- Untiefe mit Pflanzenbewuchs, mnd. krūtberch*, krūtberg, M.: nhd. Würzberg, Untiefe mit Pflanzenbewuchs

pflanzenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenbuch, mnd. plantbōk, plantebōk*, N.: nhd. Pflanzenbuch, botanisches Buch

pflanzenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenbüschel -- wohlriechendes Pflanzenbüschel, mnd. r· kebusch, M.: nhd. wohlriechendes Pflanzenbüschel; r· kebüschken, r· kebüscheken, N.: nhd. wohlriechendes Pflanzenbüschel

pflanzenbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzendecke -- abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke, mnd. plaggenērde, F.: nhd. abgehobene obere Erdschicht mit dünner Pflanzendecke

Pflanzendecke -- Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

pflanzendecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenduft, mhd. wurzsmac, st. M.: nhd. »Würzgeschmack«, Gewürzgeschmack, Pflanzenduft

pflanzenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenfarbe -- blaue Pflanzenfarbe, mhd. weit (2), st. M.: nhd. Waid (M.), Färberwaid, Färbekraut, blaue Pflanzenfarbe, Dunkelheit, Befleckung; weitkrūt, weidkrūt, st. N.: nhd. »Waidkraut«, Waidpflanze, blaue Pflanzenfarbe

pflanzenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfressend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzengattung -- die Pflanzengattung selinum, mnd. sillie, syllge, Sb.: nhd. »Silie«, Silge?, die Pflanzengattung selinum

Pflanzengattung -- eine Pflanzengattung, mnd. schabiose, F.: nhd. Skabiose, eine Pflanzengattung

pflanzengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzengehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzengeographie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzengestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzengezweig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzengleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflanzenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzengötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenhaar, ae. pil, st. M. (a): nhd. Pflanzenhaar

pflanzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenhalm -- röhrenförmiger Pflanzenhalm, mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Pflanzenhalmes -- Glied des Pflanzenhalmes, mnd. lēdeken (4), N.: nhd. »Gliedchen«, Wirbelknochen, Gelenk, Glied des Pflanzenhalmes; lit (2), lēt, let, lyed, leit, leet, lēde, N.: nhd. Glied, Körperglied, Kettenglied, Teil zwischen zwei Gelenken, Glied des Pflanzenhalmes, Handgelenk, Fußgelenk, Armgelenk

pflanzenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenkeim, mhd. kīme, kīm, sw. M., st. M.: nhd. Keim, Pflanzenkeim, Korn

pflanzenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenkolonie -- auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte

pflanzenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenkrone, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

pflanzenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzennahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenname -- ein Pflanzenname, mnd. ? singelinde, PN?: nhd. Siglinde?, ein Pflanzenname?; stūte (2), F.: nhd. ein Pflanzenname; sülte (2), F.: nhd. ein Pflanzenname

Pflanzenname -- ein Pflanzenname, mnd. ōsteke, Sb.: nhd. ein Pflanzenname, eine Heilpflanze, Buschwindröschen?, Meisterwurz?; Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; ringel (2), M.: nhd. ein Pflanzenname; rōtkōl, M.: nhd. »Rotkohl«?, ein Pflanzenname, liegender Fuchsschwanz?

Pflanzenname (Anemone), mhd. wintertrolle (1), st. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (1), Pflanzenname (Anemone)

Pflanzenname, an. hjalm-r (3), st. M. (a): nhd. Pflanzenname, Strandroggen

Pflanzenname, ahd. ? bonina? 2, lat.-ahd.?, Sb.?: nhd. Pflanzenname?

Pflanzenname, mhd. (vrouwenhār, vrounhār, frouwenhār*, frounhār*, st. N.: nhd. Frauenhaar, (Pflanzenname))

pflanzenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenöl -- ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade, mnd. rāden· lie, N.: nhd. »Radenöl«, ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade

Pflanzenöl -- Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

pflanzenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenorganismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenort, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenreis (N.), as. hri-s-li* 1, st. N. (a): nhd. Pflanzenreis (N.)

pflanzenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenresten -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Pflanzenresten -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Pflanzensaft -- ausgepresster Pflanzensaft, mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft; grōsinge, grůsinge, F.: nhd. ausgepresster Pflanzensaft

Pflanzensaft -- Pflanzensaft des Eibischs, mnd. poppelensap, pöppelnsap, pippelensap, N.: nhd. Pflanzensaft des Eibischs

Pflanzensaft -- zusammenziehender Pflanzensaft, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung

Pflanzensaft, ahd. lubbi (1) 8, st. N. (ja): nhd. Zauberei, Gift, Pflanzensaft, Essenz

Pflanzensaft, mhd. gruose, grūse, st. F.: nhd. junges Gras, Saft, Pflanzensaft, Frische, Jungtriebe, Grüne

Pflanzensaft, mnd. blōt (1), blūt, N.: nhd. Blut, Pflanzensaft, Blutspur, Geschlecht, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, lebendes Wesen

pflanzensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzensage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzensäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzensame -- ein Pflanzensame, mhd. psillensāme, sw. M.: nhd. ein Pflanzensame

pflanzensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenschaft, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft

pflanzenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenspitze, ahd. wepen* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Pflanzenspitze

pflanzensprossung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenstachel, mnd. pracke, Sb.: nhd. Pflanzenstachel, Stachel

pflanzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenstengel, ahd. stil 6, st. M. (a?): nhd. Griffel, Stängel, Stengel, Stiel, Pflanzenstengel; torso 12, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stab, Pflanzenstengel, Thyrsusstab

Pflanzenstengel, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft

Pflanzenstengel, mnd. strank (3), strangh, M.: nhd. »Strunk«, Pflanzenstengel

pflanzenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenstrunk, mhd. stürzel, sturzel, st. M., sw. M.: nhd. Strunk, Pflanzenstrunk, Kamingesims

pflanzenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenteil -- stacheliger Pflanzenteil, mnd. krabbe (2), Sb.: nhd. Stachel, stacheliger Pflanzenteil

Pflanzenteil -- stehengebliebener unterer Pflanzenteil, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

Pflanzenteile -- junge grüne Pflanzenteile, mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft

Pflanzenteile -- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird

Pflanzenteile -- von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile, mnd. danc, dang, dank, M.: nhd. »Tang«, Seetang, von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile

Pflanzenteile -- zerstoßene Pflanzenteile der Raute, mnd. rūdenpulver, N.: nhd. »Rautenpulver«, zerstoßene Pflanzenteile der Raute

Pflanzenteile -- zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

Pflanzenteilen -- dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

Pflanzenteilen -- Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mnd. r· tedīk, M.: nhd. Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte; r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

Pflanzenteilen -- mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute, mnd. rūden· lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

pflanzentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzentrieb, mhd. bruot (1), st. N.: nhd. Pflanzentrieb, Pflanzenwuchs

pflanzenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenveredelung -- Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, mnd. pōtenwas, N.: nhd. Wachs zum Verschließen der Wunden bei der Pflanzenveredelung, Baumwachs

pflanzenverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenverwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwachsthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenwipfel, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen

Pflanzenwipfelchen, mhd. toldel, st. N.: nhd. »kleine Dolde«, Pflanzenwipfelchen, Baumwipfelchen, Quastchen, Haferrispe

Pflanzenwuchs, mhd. bruot (1), st. N.: nhd. Pflanzentrieb, Pflanzenwuchs

pflanzenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzenzieher, mhd. würzære, würzer, wurzer, st. M.: nhd. »Würzer«, Gärtner, Pflanzenzieher, Kräuterkundiger

pflanzenzögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzer, ahd. pflanzāri* 3, phlanzāri*, st. M. (ja): nhd. »Pflanzer«, Gärtner, junge Pflanze

Pflanzer, mhd. pflanzære*, phlanzære, phlanzer, st. M.: nhd. Pflanzer, Gärtner, junger gepflanzter Stamm

Pflanzer, mnd. plantære*, plantere, planter, M.: nhd. »Pflanzer«

Pflanzer, mnd. plentære* (1)**, plenter***, M.: nhd. Pflanzer

pflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzheister, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflanzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflanzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflänzlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflanzliche -- pflanzliche Kost, mnd. rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse; rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

pflanzlichem -- Büschel aus pflanzlichem Material, mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material

pflanzlichem -- mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam, mnd. · liebalsam, N.?: nhd. mit pflanzlichem Öl hergestellter Balsam

pflanzlichen -- aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, mnd. matte (1), F.: nhd. Matte (F.) (1), aus gröberen pflanzlichen Stoffen gewebte Decke, Unterlage, Teppich

pflanzlicher -- pflanzlicher Saft, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

pflanzliches -- pflanzliches Nahrungsmittel, mnd. krūtmōs, N.: nhd. Gemüse, pflanzliches Nahrungsmittel

pflanzlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflänzling, ahd. skuzziling* 9, scuzziling*, st. M. (a?): nhd. Schössling, Pflänzling, Rebschoß

Pflänzling, mnd. lōtrīs, lātrīs, N.: nhd. Lodenreis, junger Baumtrieb, Pflänzling, Schößling; pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

Pflänzling, mnd. telge, tellige, mnd.?, sw. M.: nhd. »Telge«, Zweig, Ast, Pflänzling, junger Baum

pflänzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflänzlinge -- Pflänzlinge setzen, mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

Pflänzlingen -- mit Pflänzlingen besetzen, mnd. bepōten, bepotten, bepāten, bepātten, sw. V.: nhd. bepflanzen, mit Pflänzlingen besetzen

pflanzloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflanzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflanzort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflanzreis, mhd. pflanzrīs, pflanzerīs, phlanzrīs*, st. N.: nhd. »Pflanzreis«, Steckling

pflanzreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflanzsteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflanzsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflanzstelle, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

pflanzstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzstock, ae. spi-t-el (1), st. M. (a): nhd. kleiner Spaten, Pflanzstock

Pflanzstock, mnd. ? slüngel, M.: nhd. Pflanzstock?, Tölpel, ungeschliffener Bursche, Faulpelz, arbeitsscheuer Mensch

Pflanzstock, mnd. plantstok, M.: nhd. Pflanzstock, im Gartenbau zum Pflanzen (N.) gebrauchter Stab

pflanzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflanzt -- Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt, mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

Pflanzung, ae. pla-n-t-ung, st. F. (ō): nhd. Pflanzung; sė̆t-en, st. F. (ō): nhd. Schössling, Pflanzung, bebautes Land

Pflanzung, ahd. impitunga* 1, imptunga, st. F. (ō): nhd. Pfropfung, Pflanzung, Pfropfen (N.); niuwisezzida* 1, niusezzida*, st. F. (ō): nhd. Rodung, Pflanzung, neue Bepflanzung, Neuanpflanzung,

Pflanzung, ahd. pflanzunga 8, phlanzunga*, st. F. (ō): nhd. »Pflanzung«, Anpflanzung, Pflanzen (N.), Fortpflanzung

Pflanzung, mhd. pflanzunge, phlanzunge*, st. F.: nhd. Pflanzung

Pflanzung, mnd. plantinge, plantunge, plantunc, F.: nhd. Pflanzung, angebaute Pflanzen (F. Pl.), Anbau von Pflanzen (Gen. F. Pl.), Anpflanzung, Einsetzung, Ausbreitung, Verbreitung, Ansiedlung, Niederlassung; pōtinge, pātinge, pottunc, pottungh, F.: nhd. Pflanzung, Anpflanzung, Veredelung von Pflanzen, Pfropfung

-- Pflanzung mit Obstbäumen: mnd. ōvet, ovet, ovit, oeuet, avet, · vet, u̯uet, ōvent, ōves, ōvest, ōst, N.: nhd. Obst, Baumfrucht, Strauchfrucht, essbare Früchte von Bäumen und Sträuchern, Obstsorte, Pflanzung mit Obstbäumen, Obstgarten

-- Pflanzung von Obstbäumen: mnd. ōvetholt, N.: nhd. Obstbäume, Pflanzung von Obstbäumen, Obstgarten

pflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflanzungen -- was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung

pflanzvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflanzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflartsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflaster -- Pflaster aus Hede, mnd. hēdenplāster, N.: nhd. Hedenpflaster, Pflaster aus Hede

Pflaster -- Wundauflage Pflaster, mnd. swēde (2), sw. F., N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundauflage Pflaster, Umschlag, Verband

Pflaster, germ. *plastar, N.: nhd. Pflaster

Pflaster, an. plā-st-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pflaster

Pflaster, ae. clā-m, st. M. (a): nhd. Leim, Mörtel, Klei, Pflaster; cli-þ-a, clio-þ-a, sw. M. (n): nhd. Pflaster; flacg, st. F. (ō)?: nhd. Pflaster; flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Flur (M.), Fußboden, Pflaster, Grund, Boden; on-lėg-en, F.: nhd. Pflaster; plaster, st. N. (a): nhd. Pflaster

Pflaster, as. plāst-ar 3, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster

Pflaster, ahd. fāska 36, fāsca*, st. F. (ō): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel; fāski 11?, faski?, fāsci, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Pflaster, Wickel, Linderungsmittel, Brustband; gifāski* 5, gifāsci*, st. N. (ja): nhd. Umschlag, Wickel, Verband, Pflaster; pflastar* 42, phlastar*, st. N. (a): nhd. Pflaster, Heilpflaster, Fußboden, Mörtel, Estrich

-- Pflaster auflegen: ahd. gifāskōn* 2, gifāscōn*, sw. V. (2): nhd. wärmen, bähen, mit einem Umschlag versehen (V.), Pflaster auflegen

Pflaster, mhd. paviment, st. N.: nhd. »Paviment«, Estrich, Pflaster; pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden

-- Pflaster auflegen: mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

Pflaster, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird; emplāster, N.: nhd. Pflaster

-- aus Eiweiß hergestelltes Pflaster: mnd. eiplaster*, eyplāster, F.: nhd. »Eipflaster«, aus Eiweiß hergestelltes Pflaster

Pflaster, mnd. plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein

-- als Pflaster auflegen: mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

-- eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell auftragen: mnd. ? postolēren, sw. V.: nhd. eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell? auftragen?

-- Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen: mnd. oxicrosiumplaster, N.: nhd. Umschlag bzw. Pflaster aus verschiedenen Baumharzen

pflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflasterarbeit, mnd. stēnbrüggen (2), steinbrüggen, stēnbrüggent, steinbrüggent, N.: nhd. Pflasterarbeit

pflasterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflasterboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflästerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflasterer, ahd. pflastarāri* 1, phlastarāri*, flastrāri*, st. M. (ja): nhd. »Pflasterer«, Maurer

Pflasterer, mnd. brüggære*, brügger, M.: nhd. Steinsetzer, Steinleger, Pflasterer; brüggeman, M.: nhd. Steinwegleger, Pflasterer, Steinsetzer

pflasterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflastererhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflasterern -- den Pflasterern Nachstoßender, mhd. stœzel, st. M.: nhd. »Stößel«, Werkzeug zum Stoßen, Stoßwerkzeug, den Pflasterern Nachstoßender

Pflasterfenster, mnd. plastervenster, plastervinster, plāstervenster, plāstervinster, N.: nhd. »Pflasterfenster«, Wandöffnung oder Fenster das mit durchsichtigem bzw. organischem Material bespannt ist

pflastergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflastergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflasterhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflastericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflasterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflasterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflästerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflasterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflastermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflastermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflastermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflastermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflastermaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflastermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflastermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflastermulde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflastern -- auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern, mnd. hāvermolt, N.: nhd. Hafermalz zum Brauen, Malz von Hafer, auch in der Heilkunde zur Bereitung von Pflastern

pflastern, ae. bry-cg-ian, sw. V.: nhd. überbrücken, pflastern

pflastern, ahd. gipflastarōn* 1, giphlastarōn*, sw. V. (2): nhd. »pflastern«, ein Heilpflaster auflegen, ein Wundpflaster auflegen

pflastern, mhd. esterīchen, estrīchen, sw. V.: nhd. pflastern

pflastern, mhd. pavimenten, sw. V.: nhd. »pavimenten«, pflastern, täfeln; pavrīen, pafrīen*, sw. V.: nhd. pflastern

-- pflastern mit: mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

-- Straße pflastern: mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

pflastern, mhd. pflasteren, pflastern, phlastern, sw. V.: nhd. »pflastern«, pflastern mit, mit Mörtel aufbauen, Pflaster auflegen, Straße pflastern

pflastern, mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

pflastern, mnd. beāsträken, beastracken, beastraken, sw. V.: nhd. mit Astrak pflastern, pflastern

-- mit Astrak pflastern: mnd. beāsträken, beastracken, beastraken, sw. V.: nhd. mit Astrak pflastern, pflastern

-- mit Bohle eine Straße pflastern: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

-- mit Steinen pflastern: mnd. brüggen, sw. V.: nhd. Brücke legen, Brücke bauen, Brücke machen, mit Steinen pflastern, mit Bohle eine Straße pflastern

pflastern, mnd. plasteren, plāsteren, sw. V.: nhd. »pflastern«, als Pflaster auflegen, ein Heilmittel oder eine Wundbedeckung auflegen, eine Gewebeschicht oder ein Häutchen entfernen, mit einem festen Bodenbelag versehen (V.)

pflastern, mnd. stēnbrüggen (1), steinbrüggen, steenbrüggen, sw. V.: nhd. Steine setzen, pflastern; stēnwēgen, steinwēgen, sw. V.: nhd. pflastern

-- Straße pflastern: mnd. strāten, sw. V.: nhd. Straße machen, Straße pflastern

pflastern, mnd. ˙ versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

pflastern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflasterpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflasterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflastersalbe, mnd. plastersalve, F.: nhd. »Pflastersalbe«, Heilmittel das auf die Wundbedeckung gestrichen wird

pflastersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflasterschmierer, mnd. ? smērære*, smērer, smerer, M.: nhd. Schmierer, Quacksalber, Pflasterschmierer?, Salbenschmierer?

pflastersieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflasterspatel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflasterstein, mhd. hurzel, horzel, st. M.: nhd. Pflasterstein; hurzelstein, st. M.: nhd. Pflasterstein

Pflasterstein, mhd. wegestein, st. M.: nhd. Straßenstein, Bürgerweg, Pflasterstein

Pflasterstein, mnd. brüggestēn, brüggestēin, M.: nhd. Pflasterstein, Feldstein

pflasterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflastertreter, mnd. gatzentrēdære*, gatzentrēder, M.: nhd. »Gassentreter«, Pflastertreter, in den Straßen Umherstreifender

Pflastertreter, mnd. plastertrēdære*, plastertrēder, M.: nhd. »Pflastertreter«, Müßiggänger, Tagedieb

pflastertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflastertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflastertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflasterung -- Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

Pflasterung -- Lücke in der Pflasterung, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

pflasterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflasterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflasterziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflasterzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflasterzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflate, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaum, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflaumbaum, mhd. pflūmboum*, phlūmboum, st. M.: nhd. »Pflaumbaum«, Pflaumenbaum (?)

pflaumbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaumbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfläumchen, mhd. pflūmelīn*, phlūmelīn, st. N.: nhd. Pfläumlein, Pfläumchen

Pflaume -- wilde Pflaume, mhd. ziper, sw. F.: nhd. »Ziper«, wilde Pflaume

Pflaume (F.) (1), mhd. pflūme* (1), phlūme, plūme, sw. F.: nhd. »Pflaume« (F.) (1), Flaumfeder

Pflaume (F.) (2), mhd. pflūme* (2), phlūme, sw. F.: nhd. Pflaume (F.) (2)

Pflaume, germ. *pfruma, *phruma, germ.?, F.: nhd. Pflaume; *prūma, F.: nhd. Pflaume

Pflaume, an. plōm-a, sw. F. (n): nhd. Pflaume

Pflaume, ae. plūm-e, sw. F. (n): nhd. Pflaume; plȳm-e, sw. F. (n): nhd. Pflaume, Pflaumenbaum

Pflaume, as. *prūma?, sw. F. (n): nhd. Pflaume

Pflaume, ahd. pfrūma* 9, phrūma*, pflūma, sw. F. (n): nhd. Pflaume

Pflaume, mhd. kriechel* (2)**, st. N.: nhd. »Krieche«, Pflaume

Pflaume, mhd. spenelinc, spinlinc, spillinc, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Pflaumenbaum, Spillenbaum, Spilling; spenelincboum, spinlincboum, spillincboum, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Spilling, Spillingbaum

Pflaume, mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle

Pflaume, mnd. swetske, swetsche, schwetske, F.: nhd. Zwetsche, Zwetschge, Pflaume

-- gelbe Pflaume: mnd. spelle, M.: nhd. gelbe Pflaume, Spilling; spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt

pflaume, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflaumen -- Baum der gelbe Pflaumen trägt, mnd. spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt

Pflaumen -- unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus, mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

pflaumen, mhd. pflūmen*, phlūmen, sw. V.: nhd. »pflaumen«, ein Bett machen

pflaumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflaumenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflaumenart -- Holz einer dornenbewehrten Pflaumenart, mnd. plūmbōmesholt, N.: nhd. Holz einer dornenbewehrten Pflaumenart, Holz einer Kriechpflaume, Schlehenholz

Pflaumenart -- kleine Pflaumenart, mnd. krēke (1), krīke, kreike, F.: nhd. Kriechenpflaume, kleine Pflaumenart

pflaumenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflaumenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflaumenbaum (), mhd. ? pflūmboum*, phlūmboum, st. M.: nhd. »Pflaumbaum«, Pflaumenbaum (?)

Pflaumenbaum, ae. plūm-tréo, st. N. (wa): nhd. Pflaumenbaum; plȳm-e, sw. F. (n): nhd. Pflaume, Pflaumenbaum

Pflaumenbaum, ahd. pfrūmboum* 25, phrūmboum*, pflūmboum, st. M. (a): nhd. Pflaumenbaum, Kriechenpflaume

Pflaumenbaum, mhd. spenelinc, spinlinc, spillinc, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Pflaumenbaum, Spillenbaum, Spilling

Pflaumenbaum, mnd. plūmbōm, proembōm, prūmbōm, M.: nhd. Pflaumenbaum; plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle; plūmenbōm, plummenbōm, prūmenbōm, M.: nhd. Pflaumenbaum

Pflaumenbaum, mnd. spellincbōm, spillincbōm, M.: nhd. »Spillingbaum«, Pflaumenbaum; spellingebōm, M.: nhd. »Spillingbaum«, Pflaumenbaum

pflaumenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaumenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenfarben, ahd. brūn (2)? 1, ahd.?, Adj.: nhd. braunviolett, pflaumenfarben

pflaumenfarbig, ahd. brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig

pflaumenfarbig, mnd. violenbrūn, Adj.: nhd. braunviolett, pflaumenfarbig

pflaumenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaumenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflaumengummi, mhd. pflūmenzaher* 1, phlūmenzāher, phrūmenzāher, phrūmenzār, phlūmenzār, st. M., st. F.: nhd. »Pflaumenzähre«, Pflaumengummi

pflaumenhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaumenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflaumenmus, mnd. plūmenmōs, N.: nhd. Pflaumenmus, unter Verwendung von Pflaumen hergestelltes Obstmus

pflaumenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumenpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenpolster, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflaumensaft, mhd. pflūmensaf* 2, phlūmensaf, pfrūmensaf*, phrūmensaf, st. N.: nhd. Pflaumensaft, Schlehensaft

Pflaumensaft, mnd. plūmensap, N.: nhd. Pflaumensaft

pflaumensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflaumenschale, mnd. plūmenschelle, F.: nhd. Pflaumenschale

pflaumenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflaumenschlehe, mhd. krieche (2), kriche, sw. F.: nhd. Pflaumenschlehe, Schlehe, Krieche, Kriechenpflaume, Haferpflaume

pflaumenschlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumentoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumentorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflaumenweichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflaumenzähre, mhd. pflūmenzaher* 1, phlūmenzāher, phrūmenzāher, phrūmenzār, phlūmenzār, st. M., st. F.: nhd. »Pflaumenzähre«, Pflaumengummi

pflaumenzwetschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflaumfeder, mhd. pflūmvedere*, pflūmvedre, flūmvedre, phlūmvedere*, st. F.: nhd. »Pflaumfeder«, Flaumfeder

pflaumfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumfederbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumfedern, mhd. pflūmvederīn, phlūmvederīn*, Adj.: nhd. »pflaumfedern«, mit Daunen gefüllt

pflaumfedern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflaumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflaumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pflaumküssen, mhd. pflūmküssen*, phlūmküssen, phlūmkussen, phlūmküsse, st. N.: nhd. »Pflaumküssen«, Federkissen

pflaumküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfläumlein, mhd. pflūmelīn*, phlūmelīn, st. N.: nhd. Pfläumlein, Pfläumchen

pfläumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflaumlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfläumling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflaumnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflaumstamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaumstreicher, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflaumwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflegamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflegamt, mhd. wer (4), were, st. F.: nhd. Besitzrecht, Besitz, Gewere, Gewalt, Verfügungsgewalt, Amt, Pflegamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk

pflegamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegamthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfleganbefohlene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfleganvertraute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegbefohlen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflegbefohlene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflegbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegdorfschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflege -- Pflege des eigenen Leibes, mnd. būkdēnst, M.: nhd. Pflege des eigenen Leibes, Pflege des irdischen Wohlseins

Pflege -- Pflege des irdischen Wohlseins, mnd. būkdēnst, M.: nhd. Pflege des eigenen Leibes, Pflege des irdischen Wohlseins

Pflege, germ. *kultur-, germ.?, F.: nhd. Pflege, Saatfeld; *plegō?, st. F. (ō): nhd. Pflege; *plehti-, *plehtiz, *plihti-, *plihtiz, st. M. (i): nhd. Pflege, Pflicht (F.) (1), Sorgfalt

Pflege, an. geym-sl-a, sw. F. (n): nhd. Pflege, Versteck; hjūk-an, F.: nhd. Pflege

Pflege, ae. bī-gė-ng, F.: nhd. Übung, Verehrung, Pflege; fō-st-or, st. N. (a): nhd. Nahrung, Pflege, Unterhalt

Pflege, afries. gêd-e (1) 1 und häufiger?, gêd, F.: nhd. Pflege
-- mangelhafte Pflege: afries. wa-n-gêd-e 1 und häufiger?, wo-n-gêd-e, F.: nhd. mangelhafte Pflege

Pflege, anfrk. hand-hap-an-us 1, lat.-anfrk.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration

Pflege, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; bigengida* 5, st. F. (ō): nhd. Pflege; bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege; borga* 1, st. F. (ō): nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Kult, Pflege; gizierida* 2?, st. F. (ō): nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schmücken, Pflege; gizieridī* 1?, st. F. (ī): nhd. Zier, Zierde, Schmücken, Pflege; hanthapanus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Behandlung, Pflege, Entmannung, Kastration; inpfliht* 3?, inphliht*, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Pflege; pfliht* 4, phliht*, st. F. (i): nhd. Fürsorge, Sorgfalt, Obhut, Gebot, Pflege; plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung; uobida* 4, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Pflege, Anbau, Aufwartung, Anleitung, Ausübung, Kult; uobisal* 2, st. N. (a): nhd. Übung, Pflege; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier

Pflege, ahd. pfleg* 1, phleg*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Pflege«, Fürsorge, Hilfe

Pflege, mhd. beruochunge, berūchunge, st. F.: nhd. Sorge, Pflege, Obhut, Fürsorge, Versorgung

Pflege, mhd. gehei, geheie, geheige, st. N.: nhd. Hegung, Pflege, gehegter Wald, gehegtes Frischwasser; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gespulc, st. M.: nhd. Pflege, Gebrauch; handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten; hege (1), st. M., st. F.: nhd. »Hege«, Pflege; kunreiz, st. M.: nhd. Pflege, Bewirtung des Lehnherrn, Herrenschmaus, Pferdefütterung, Fütterung, Pferdepflege; kunriere, kunreie, st. F.: nhd. Pflege, Bewirtung; kūre, st. F.: nhd. Pflege

Pflege, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegunge, phlegunge*, st. F.: nhd. »Pflegung«, Pflege, Aufsicht, Obhut, Fürsorge; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch

Pflege, mhd. wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit; zāf, st. M., st. F.: nhd. Anbau, Pflege, Schmuck; zāfe, zaf, st. Sb.: nhd. Anbau, Pflege, Schmuck
-- schlechte Pflege: mhd. unpflāge*, unphlāge, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt

-- zu Pflege: mhd. zepflege, zephlege, Adv.: nhd. zu Pflege

Pflege, mnd. ūtwārdunge*, ūtwardunge, mnd.?, F.: nhd. »Auswartung«, Pflege, Schutz; vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; wārde* (1), warde, st. F.: nhd. Warte, Warten, Lauer (F.), Anstand (auf der Jagd), Hut (F.), Wache, Wartung, Pflege, Wartturm, Gebäude zum Ausspähen

-- in forstliche Pflege nehmen: mnd. vörsteren, vorsteren, V.: nhd. in forstliche Pflege nehmen, Wald forstmäßig hegen

-- in Pflege genommenes Vieh: mnd. v· delquik, N.: nhd. in Pflege genommenes Vieh

-- in Pflege haben: mnd. vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten

-- in Pflege nehmen: mnd. vōderen (2), fōderen, voderen, vōdern, voyderen, vouderen, sw. V.: nhd. Vieh füttern (1), füttern (1), mit Futter (N.) (1) versehen (V.), abfüttern, in Pflege nehmen, mit Nahrung für Mensch und Tier versehen (V.), verfüttern, als Futter (N.) (1) geben, ernähren

-- Pferd das man in Pflege hat: mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

-- Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist: mnd. vōderpērt, voderpert, N.: nhd. »Futterpferd«, Pferd das man in Pflege hat, Pferd zu dessen Pflege man verpflichtet ist

Pflege, mnd. geplēge, F.: nhd. Pflege, Besorgung; gerōke, F.: nhd. Sorge, Sorgsamkeit, Pflege, Wartung; hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung; konreide, konreit, mnd.?, F.?: nhd. Pflege, Bewirtung der Lehnsherren

-- genügende Pflege: mnd. gerēke, gerek, N.: nhd. Ordnung, guter Zustand, Zureichendes (N.), genügende Pflege

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben: mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender: mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

-- zur Pflege überweisen: mnd. indōn, indoen, st. V.: nhd. hineintun, untermischen, hineinfüllen, in das Gesamtgut einbringen, Eigentum verschaffen, Eigentum übertragen (V.), Eigentum übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verpachten, zur Verwaltung übergeben (V.), verpfänden, zur Pflege überweisen

-- zureichende Pflege: mnd. gerak, N.: nhd. Zureichendes, Genüge, Notdurft, zureichende Pflege, ausreichender Zustand

Pflege, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; rōkinge, F.: nhd. Fürsorge, Pflege

-- Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft: mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

-- Kamm zur Pflege der Pferdemähne: mnd. mānkam, M.: nhd. Kamm zur Pflege der Pferdemähne

-- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern: mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

Pflege, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

-- Fett zur Pflege von Tieren: mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

-- Mittel zur Pflege der Haut: mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

pflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegeamt, mhd. pflegeambehte*, pflegeamt, pflegamt, phlegeambehte*, st. N.: nhd. »Pflegeamt«, leitendes Amt

Pflegeamt, mhd. pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe; pflegnust* 20, phlegnust, st. F.: nhd. Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe

pflegebar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegebefohlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflegeberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflegebezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegebrief, mnd. plēgebrēf, M.: nhd. »Pflegebrief«, Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden

Pflegeelter, mnd. plēge· ldere*, M., F.: nhd. »Pflegeelter«, Pflegeelternteil

pflegeeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pflegeelternteil, mnd. plēge· ldere*, M., F.: nhd. »Pflegeelter«, Pflegeelternteil

pflegefrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegegebieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegegeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflegegeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegehand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflegehaus, mhd. hospitāl, st. N.: nhd. Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Johanniterorden

Pflegehaus, mhd. spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden

Pflegehaus, mnd. spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu

pflegehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflegei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflegeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegejuengling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegekind, ahd. fuotarkind* 1, st. N. (a): nhd. Pflegekind, Zögling

Pflegekind, mhd. vogetkint 2, fogetkint*, st. N.: nhd. »Vogtkind«, Mündel, Pflegekind

Pflegekind, mnd. plēgekint, N.: nhd. »Pflegekind«, Kind das unter Vormundschaft eines mündigen Menschen steht

pflegekind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflegekind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegeknecht, mnd. plēgeknecht, M.: nhd. »Pflegeknecht«, Handlanger, Gehilfe im Handwerk, Gehilfe im Maurerhandwerk

Pflegel, mhd. pflegel, phlegel*, st. M.: nhd. »Pflegel«, Dreschflegel

pflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflegeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflegelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflegeleute, mnd. v· rrādesl· de, Pl.: nhd. Verwaltersleute, Pflegeleute

Pflegelohn, afries. lūth-er-es-lâ-n 3, lūt-er-es-lâ-n, lūth-er-lâ-n, lū-t-er-s-lâ-n, st. M. (a): nhd. Windellohn, Pflegelohn

pflegeltern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflegemacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflegemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflegemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegemutter, ahd. amma 7, sw. F. (n): nhd. Amme, Pflegemutter, Ernährerin

Pflegemutter, mhd. amme, sw. F., st. F.: nhd. Mutter (F.) (1), Amme, Hebamme, Pflegemutter

Pflegemutter, mhd. wunschmuoter, st. F.: nhd. »Wunschmutter«, Pflegemutter

pflegemutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegemutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflegen -- Dank pflegen, mnd. dankplēgen***, sw. V.: nhd. »Dank pflegen«, danken, dankbar sein (V.)

Pflegen (N.), mnd. plēgen* (3)**, N.: nhd. Pflegen (N.)

pflegen, idg. *sep-, V.: nhd. sorgen, pflegen, ehren; *sterg-, *sterk-, V.: nhd. achten, hegen, pflegen

pflegen, germ. *plegan, *plehan, st. V.: nhd. einstehen, pflegen

pflegen, got. ga-lais-t-jan* 3, sw. V. (1), m. Akk. oder m. Dat., (perfektiv): nhd. nachfolgen, befolgen, pflegen

pflegen, an. pleg-a, sw. V.: nhd. pflegen; tī-ð-k-a, sw. V.: nhd. pflegen

-- sorgfältig pflegen: an. hjūk-a, sw. V.: nhd. sorgfältig pflegen

pflegen, ae. be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; ge-luf-ian, ge-luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen; luf-ian, luf-ig-ian, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, liebkosen, billigen, üben; ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

pflegen, afries. gēd-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. versorgen, pflegen, beachten, einhalten; pleg-a* (1)? 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.); pleg-ia 9, plig-ia, sw. V. (2): nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), wahrnehmen, Folge leisten, stellen

pflegen, as. bi-sorg-on 4, sw. V. (2): nhd. behüten, pflegen, sorgen für

pflegen, ahd. bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; bruoten 25, sw. V. (1a): nhd. brüten, ausbrüten, warm halten, wärmen, nähren, hegen, umhegen, pflegen, beleben, gedeihen lassen; flistiren* 1, flisteren*, sw. V. (1a): nhd. »flüstern«, hegen, pflegen, liebkosen; formōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, begünstigen; fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); fuoten* 16, sw. V. (1a): nhd. füttern, nähren, ernähren, aufziehen, pflegen, ergötzen?; giambahten* 1, sw. V. (1a): nhd. dienen, pflegen; gibruoten* 1, sw. V. (1a): nhd. wärmen, hegen, pflegen, begünstigen; giminnōn* 1, sw. V. (2): nhd. lieben, pflegen, verehren; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; giuoben* 2, sw. V. (1a): nhd. pflegen, ausüben; giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen; giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen; hagan* (2) 1, st. V. (5?): nhd. hegen, pflegen, nähren; hebinōn* 4, sw. V. (2): nhd. pflegen, umsorgen, freundlich behandeln, urechtmachen; inthebinōn* 1, sw. V. (2): nhd. pflegen, als Gast behandeln, unterhalten (V.), unterstützen; līhlukken* 5, līhlucken*, sw. V. (1a): nhd. schmeicheln, liebkosen, pflegen; liluhhen* 1, liluchen*, sw. V. (1a): nhd. nähren, pflegen, wärmen; lokkōn* (1)

41, lockōn*, lohhōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (2), erfreuen, anlocken, heranlocken, auffordern, bedrängen, ermutigen, hegen, pflegen, streicheln, dahin bringen, liebkosen; minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden; obsonniare* 1 und häufiger?, obsoniare*, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich kümmern, pflegen; orzōn* 2, sw. V. (2): nhd. bebauen, pflegen; sonniare* 4 und häufiger?, sonāre, lat.-ahd.?, V.: nhd. pflegen, versorgen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern; wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

-- etwas zu tun pflegen: ahd. spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen

-- hegen und pflegen: ahd. rigilōn 2, sw. V. (2): nhd. schützen, begünstigen, erwärmen, hegen und pflegen

-- zu machen pflegen: ahd. uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- zu tun pflegen: ahd. wellen* (1) 229?, wollen*, anom. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, begehren, beanspruchen, entscheiden wollen, wollen können, erhoffen, pflegen, zu tun pflegen, meinen, bedeuten, werden, streben nach, streben zu

pflegen, ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

pflegen, mhd. ammen, sw. V.: nhd. »ammen«, Amme sein (V.), Kind warten, pflegen, nähren; behirten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewachen, pflegen; bekumberen*, bekumbern, bekümern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; bezāfen, sw. V.: nhd. pflegen, schmücken, zieren; brüeten, bruoten, prüeten, sw. V.: nhd. brüten, erwärmen, erhitzen, nähren, ausbrüten, hervorbringen, pflegen, aufziehen, erziehen, ersinnen, aushecken; būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen; eisieren, ēsieren, sw. V.: nhd. Bequemlichkeit geben, versorgen, pflegen, verwöhnen; emen, sw. V.: nhd. warten, pflegen; emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit; enpflegen, enphlegen, st. V.: nhd. verwalten, sorgen für, pflegen, behandeln, haben, genießen; erbūwen (1), irbūwen, erbouwen irbouwen, erpouen, irpouen, an. V.: nhd. erbauen, errichten, bebauen, anbauen, hervorbringen, bauen, aufbauen, wiedererrichten, verbauen, Geld verbauen, bestellen, bereiten, ausrüsten, ausschmücken, befestigen, bewohnen, bepflanzen, pflegen

-- Umgang pflegen mit: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

pflegen, mhd. ūfbringen, ūf bringen, an. V.: nhd. hochbringen, großziehen, pflegen, aufbringen, erfinden, zustandebringen, einrichten; ūfgoumen, ūf goumen, sw. V.: nhd. aufmerken, aufpassen, aufwarten, pflegen, sich aufschwingen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen; veselen, veseln, feselen*, sw. V.: nhd. pflegen, unterhalten (V.); vetzen (1), fetzen*, sw. V.: nhd. eigensüchtig hegen, pflegen, sich überheben, sich vermessen (V.); walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen; zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- aufhören zu pflegen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verspulgen, ferspulgen*, sw. V.: nhd. aufhören zu pflegen, eine Gewohnheit ablegen

-- nicht gehörig pflegen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- übel pflegen: mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- Umgang pflegen mit: mhd. umbegevaren, umgefaren*, st. V.: nhd. herumfahren, umherfahren, umherlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen; umbevaren (1), umbevarn, umbe varn, umbefaren*, umbefarn*, st. V.: nhd. umherfahren, herumfahren, umherlaufen, herumlaufen, suchen nach, Umgang pflegen mit, umfahren, umschiffen, umreiten, durchfahren, durchwandern, umgeben (V.), umzingeln

-- zu tun pflegen: mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

pflegen, mhd. gebrüeten, sw. V.: nhd. wärmen, hegen, pflegen; gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; geheien (1), sw. V.: nhd. »hegen«, pflegen, verpflegen, schützen vor; hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; kunrieren, corrieren, sw. V.: nhd. bewirten, pflegen, füttern, versorgen, sich ausruhen

-- vertraulichen Umgang pflegen: mhd. geheimen, sw. V.: nhd. vertraulichen Umgang pflegen

-- vertrauten Umgang pflegen: mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

pflegen, mhd. laben (1), sw. V.: nhd. waschen, mit Wasser oder einer anderen Feuchtigkeit benetzen, tränken, erquicken, erfrischen, laben, erfreuen, trösten, stärken, stärken an, stärken mit, pflegen, behandeln; pepelen, sw. V.: nhd. »päppeln«, füttern, zärtlich umgehen, pflegen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); pflegen (2), phlegen, sw. V.: nhd. pflegen

Pflegen, mhd. pflegen* (3), phlegen, st. N.: nhd. Pflegen

pflegen, mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen; streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen

pflegen, mhd. spulhen, sw. V.: nhd. »pflegen«; spulwen, sw. V.: nhd. »pflegen«

pflegen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

Pflegen, mhd. üeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Üben, Geschäftigkeit, Üben, Hegen, Pflegen, Verehren, Anbeten, Ausüben

pflegen, mnd. bīsorgen***, sw. V.: nhd. sorgen, verwalten, pflegen

-- gut pflegen: mnd. bākeren, sw. V.: nhd. wärmen, warm halten, gut pflegen

pflegen, mnd. ūtwārden***, sw. V.: nhd. auswarten, pflegen; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörquēken*, vorquēken, sw. V.: nhd. betreuen, pflegen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen); willen (1), st. V.: nhd. wollen (V.), wünschen, verlangen, beabsichtigen, glauben, behaupten, pflegen, gewohnt sein (V.)

-- zu tun pflegen: mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

pflegen, mnd. · fenen*, · fnen*, ōfnen, mnd.?, V.: nhd. üben betreiben, pflegen, verehren; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

pflegen, mnd. geplēgen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, für etwas sorgen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǡlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

-- Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen: mnd. ? kistenwār, kistenwāre, N.: nhd. in der Brauttruhe befindliches Gut, Aussteuer der Braut, Effekten die in Kisten oder Truhen aufbewahrt zu werden pflegen?, Ausstattung

pflegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflegen“, as. pleg-an 3, st. V. (4): nhd. »pflegen«“, verantwortlich sein (V.), einstehen für

pflegen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegend -- Umgang pflegend, mnd. sellich (1), sellik, Adj.: nhd. gesellig, umgänglich, Umgang pflegend

pflegend, mhd. pflegende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »pflegend«

pflegend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegender, mhd. pflihtære, phlihtære, st. M.: nhd. »Pflichter«, Pflegender, Anteil Habender

pflegenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegenschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegenzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfleger, got. dia-kaún-u-s* 9, st. M. (u): nhd. Diakon, Pfleger; *hag-j-a?, sw. M. (n): nhd. Pfleger, Heger

Pfleger, ahd. bigengāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Diener; bigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Begeher«, Pfleger, Betreuer, Verwalter, Vertriebener?; uobāri* 4, st. M. (ja): nhd. Verehrer, Pfleger, Landbauer, Winzer

Pfleger, ahd. pflegāri* 6, phlegāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer, Präfekt, Philosoph (= wīstuomes pflegāri); pflihtāri* 1, phlihtāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer

Pfleger, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler; berihtære, berihter, st. M.: nhd. Ordner, Zurechtweiser, Friedensstifter, Pfleger, Leiter (M.)

Pfleger, mhd. heie (1), sw. M.: nhd. Hüter, Pfleger

Pfleger, mhd. pepelære, st. M.: nhd. Päppeler, Pfleger; pflegære, pfleger, phlegære, phleger, st. M.: nhd. Pfleger, Beschützer, Bewahrer, Wächter, Treuhänder, Vormund, Verwalter, Aufseher, Hüter

Pfleger, mhd. versehære*, fersehære*, verseher, ferseher*, st. M.: nhd. »Verseher«, Pfleger; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

-- aufziehender Pfleger: mhd. ziehære*, zieher, st. M.: nhd. »Zieher«, Ziehender, aufziehender Pfleger

-- nachgeordneter Pfleger: mhd. underpflegære* 4, underphleger, st. M.: nhd. nachgeordneter Pfleger, Treuhänder

Pfleger, mnd. bīsorgære*, bīsorger, M.: nhd. Pfleger, Vermögensverwalter, Kurator, Seelsorger; bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

Pfleger, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger; plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht; plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

-- Pfleger betreffend: mnd. plēgærisch***, Adj.: nhd. Pfleger betreffend, Bediensteten betreffend

Pfleger, mnd. sorgære***, sorger***, M.: nhd. »Sorger«, Fürsorger, Pfleger

Pfleger, mnd. vörsorgære*, vorsorger, M.: nhd. Fürsorger, Versorger, Pfleger; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

-- Pfleger an einem Hospital: mnd. v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

-- Pfleger an einer geistlichen Stiftung: mnd. v· rrādesman, vorratzman, M.: nhd. Verwalter, Fürsorger, Pfleger an einem Hospital, Pfleger an einer geistlichen Stiftung

pfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegeration, mnd. plēgeratiōn, F.: nhd. »Pflegeration«, Aufwendungen für Unterkunft und Verpflegung

pflegeration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflegerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflegerei, mhd. pflegerīe*, phlegerīe, st. F.: nhd. »Pflegerei«

pflegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegereiverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pflegerin -- Pflegerin des Feldes, ahd. būa* 1, sw. F. (n): nhd. Bebauerin, Pflegerin des Feldes
Pflegerin, ahd. *pflega?, *phlega?, sw. F. (n): nhd. »Pflegerin«, Hüterin; pflegāra* 2, phlegāra*, sw. F. (n): nhd. »Pflegerin«, Hüterin, Leiterin, Vorsteherin
Pflegerin, mhd. ūzwartærinne*, ūzwarterin, st. F.: nhd. »Auswärterin«, Pflegerin
Pflegerin, mhd. pflegærinne, pflegærin, phlegærinne, st. F.: nhd. »Pflegerin«, Verwalterin, Treuhänderin, Hüterin
Pflegerin, mnd. plēgesvrouwe, plegesvrouwe, F.: nhd. Helferin, Pflegerin
pflegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pflegerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegersold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegervergeluebdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pflegesarbeit, mnd. plēgesarbēt, plēgesarbeit, plegesarbeit, F.: nhd. »Pflegesarbeit«, Tätigkeit der Handlanger, Tätigkeit der Gehilfen im Maurerhandwerk
Pflegeschaft -- Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht, mnd. plēgewēdewe, F.: nhd. Witwe die unter Vormundschaft steht, Witwe die unter Pflegeschaft mündiger Bürger steht
Pflegeschaft, mhd. pflegenīe*, phlegenīe, st. F.: nhd. Pflegeschaft
pflegeschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pflegesitte, mnd. plēgesēde, plëgsēde, plëgszede, plëgzede, plëgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht
pflegesohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegetochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pflegevater, mhd. ammolf, st. N.: nhd. Pflegevater, Ziehvater
Pflegevater, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre
Pflegevater, mnd. plēgevāder, M.: nhd. »Pflegevater«, Förderer
pflegevater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegeväterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pflegewitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggebieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfleggeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfleggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfleggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggerichtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleggut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfleggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghaft, mhd. pflegehaft, phlegehaft, Adj.: nhd. »pfleghaft«, zinspflichtig
pfleghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfleghaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfleghafter, mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist
pfleghaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfleghaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegheischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleghof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pflegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleginhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegjuengling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pflegkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegkind, nhd.: nhd. ; L.: DW
pflegkindschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglandgericht, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfleglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglich, mhd. pflegelich, pfleclich, phlegelich, Adj.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, gewohnt, hergebracht; pflegelīche*, phlegelīche, Adv.: nhd. »pfleglich«, gewöhnlich, hergebracht
pfleglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pfleglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglingin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfleglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfleglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfleglos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pflegmatiker, mhd. fleckmatikus, M.: nhd. »Pflegmatiker«
pflegmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pflegnis, mhd. pflegnisse*, phlegnisse, pflegenisse*, phlegenisse, st. F.: nhd. »Pflegnis«, Pflege, Aufsicht, Amtsbefugnis, Amtsausübung, Pflegeamt, Vormundschaft, Leistung, Abgabe
pflegnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pflegsanbefohlene, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsanvertraute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pflegschaft, mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger
-- Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten
pflegschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschaftamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschaftgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschaftgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschaftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegsohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsohn, nhd.: nhd. ; L.: DW
pflegsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegswaisenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegsweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pflegsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegt -- Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne
pflegt -- Gehölz das man pflegt, mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz
pflegt -- Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne
pflegt -- Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, mhd. abelouf, ablouf, st. M.: nhd. Ablauf, Ort wo das Wild aus dem Wald zu laufen pflegt, Ausritt
pflegt -- Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt, mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt
pflegt -- Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt
pflegt -- Sitte die man pflegt, mnd. plēgesēde, plëgsēde, plëgszede, plëgzede, plëgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht
pflegtochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pflegung, mhd. pflegunge, phlegunge*, st. F.: nhd. »Pflegung«, Pflege, Aufsicht, Obhut, Fürsorge
Pflegung, mnd. plēginge, pleginge, F.: nhd. »Pflegung«, Gewohnheit?
pflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pflegvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegvater, nhd.: nhd. ; L.: DW
pflegvermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegvertraute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegwaisenvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pflegzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfletschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfletz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pflichen -- Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt, mnd. rechtesvolgære*, rechtesvolger, M.: nhd.

»Rechtsfolger«, Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt

Pflicht -- Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen, mnd. gastebōdegelt*, gastbōdegelt, N.: nhd. Ablösung der Pflicht den Grundherrn oder dessen Bevollmächtigten zu beherbergen und zu beköstigen

Pflicht -- als Pflicht besorgen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Pflicht -- als Pflicht geben, mnd. dēnen (1), sw. V.: nhd. dienen, Dienst verrichten, helfen, als Pflicht geben, leisten, als Feudalabgabe entrichten, aufwarten, bedienen, dienlich sein (V.)

Pflicht -- als Pflicht zufallen, mnd. bevallen (1), st. V.: nhd. fallen, niederfallen, im Kampfe fallen, befallen (V.), von Krankheit befallen (Adj.) werden, entfallen (V.), entbehren, überfallen (V.), verschütten, gesetzlich zwingen, als Pflicht zufallen, glücken, gefallen (V.), zusagen, beschaffen sein (V.)

Pflicht -- aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend, mnd. herberchlīk, herberlich, Adj.: nhd. herberglich, aus der Pflicht zur Beherbergung entstehend

Pflicht -- der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt, mnd. ? ēthevære*, eithever, mnd.?, M.: nhd. »Eidheber«, Eidhelfer, der einen anderen in Eid und Pflicht nimmt?

Pflicht -- der Pflicht nachkommend, afries. hê-r-ich 20, hê-r-och, Adj.: nhd. hörig, gehorsam, der Pflicht nachkommend

Pflicht -- die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben, mnd. afdīken, sw. V.: nhd. »abdeichen«, abdämmen, durch einen Deich abschließen, einen Deich durch Vorbedeichung ablösen, die Pflicht am alten Deich durch Vorbedeichung aufheben

Pflicht -- die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, mhd. verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

Pflicht -- eheliche Pflicht, mnd. ēschult, eeschult, F.: nhd. Eheschuld, eheliche Pflicht

Pflicht -- einer Pflicht warten, mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen

Pflicht -- geistliche Pflicht, mhd. diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte

Pflicht -- Geselle in der Pflicht, mhd. pflihtgeselle, phlihtgeselle*, sw. M.: nhd. »Pflichtgeselle«, Geselle in der Pflicht

Pflicht -- Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen, mnd. hērincwrākære*, hērincwrāker, M.: nhd. Heringsprüfer mit der Pflicht die Fässer zu zeichnen

Pflicht -- in die Pflicht nehmen, mhd. bepflihtigen*, bephlihtegen, sw. V.: nhd. verpflichten, in die Pflicht nehmen

Pflicht -- Pflicht ablösen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Pflicht -- Pflicht ablösen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

Pflicht -- Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, mnd. dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

Pflicht -- Pflicht die an der Wandschererbude haftet, mnd. bōdewāke, F.: nhd. Abgabe, Pflicht die an der Wandschererbude haftet

Pflicht -- Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt, mnd. hērendwanc, hērendwank, M.: nhd. Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt

Pflicht -- Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

Pflicht -- Pflicht tun, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen

Pflicht -- Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen, an. aðild, F.: nhd. Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen

Pflicht -- seine Pflicht erfüllend, afries. hol-d 7, Adj.: nhd. hold, treu, pflichtbewusst, seine Pflicht erfüllend

Pflicht -- Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, mnd. hofvārt, hoffert, hofvart, F.: nhd. Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen; hōvevārt, F.: nhd. »Hoffahrt«, Einberufung des Lehnsmanns an den Hof des Herrn, Vorladung vor Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Zug zum Gerichtshof als Pflicht des Vasallen, Zug zum Gerichtshof des Ungehorsamen

Pflicht -- zur Pflicht machen, mnd. beplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, zur Pflicht machen; beplichtigen, mnd.?, sw. V.: nhd. verpflichten, zur Pflicht machen

Pflicht -- zur Pflicht machen, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen; inplichten, sw. V.: nhd. einpflichten, zur Pflicht machen, als Leistung auferlegen

Pflicht (F.) (1), germ. *dulga-, *dulgam, st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Feindschaft, Wunde, Schuld, Pflicht (F.) (1); *plehti-, *plehtiz, *plihti-, *plihtiz, st. M. (i): nhd. Pflege, Pflicht (F.) (1), Sorgfalt

Pflicht (F.) (1), an. skul-d-a, sw. F. (n): nhd. Pflicht (F.) (1), Schuldigkeit

Pflicht (F.) (1), ae. byr-þ-en, st. F. (jō): nhd. Bürde, Last, Gewicht (N.) (1), Auftrag, Pflicht (F.) (1); ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; ge-rih-t-e, st. N. (ja): nhd. Recht, Pflicht (F.) (1), Gottesdienst, gerade Richtung; lās-t (2), st. M. (a), N.?: nhd. Leistung, Beobachtung, Pflicht (F.) (1), Gelübde; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; nyt-t (1), ny-t, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil, Pflicht (F.) (1), Amt, Sorge, Aufsicht; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; þearf, þorf (3), st. F. (ō): nhd. Not, Bedarf, Entbehrung, Bedürftigkeit, Mangel (M.), Elend, Unruhe, Nutzen, Wohltat, Gefahr, Pflicht (F.) (1), Beschäftigung

Pflicht (F.) (1), as. reh-t (1) 20, st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz, Gerechtigkeit, Pflicht (F.) (1), Nutzen

Pflicht (F.) (1), ahd. plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage

Pflicht (F.) (1), mhd. ambahte, ambehte, ambaht, ambeht, ambæch, ambet, ambt, amt, ampt, st. N.: nhd. Amt, dienstliche Stellung, Funktion, Dienstauftrag, Amtspflicht, Berufspflicht, Beruf, Tätigkeit, Aufgabe, Vorschrift, Pflicht (F.) (1), Dienst, Amtsbezirk, Amtsbereich, Messopfer, Messe (F.) (1), Hochamt, Gottesdienst; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; ehte (1), st. F.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1); ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1)

Pflicht (F.) (1), mhd. pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Pflicht (F.) (1), mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Pflicht (F.) (1), mhd. unmuoze, Unmuoze, ummüeze, ummüze, st. F.: nhd. »Unmuße«, Unruhe, Beschäftigung, Beschäftigtsein, Tätigkeit, Geschäftigkeit, Arbeit, Aufgabe, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Mühe, Anstrengung, Not, Umständlichkeit, Zeitmangel

Pflicht (F.) (1), mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

Pflicht (F.) (2), germ. *plehtō, st. F. (ō): nhd. Verdeck, Pflicht (F.) (2)

Pflicht als Schöffe beim Gericht (N.) (1) zu erscheinen, mnd. dingesplicht, F.: nhd. »Dingpflicht«, Pflicht als Schöffe beim Gericht (N.) (1) zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

Pflicht, ahd. ambahti* (1) 26, st. N. (ja): nhd. Amt, Aufgabe, Dienst, Pflicht, Stand, Verwaltung; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

Pflicht, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Pflicht, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen: mnd. richtesvrī, richtesvrīg, Adj.: nhd. befreit von der Pflicht an einer Gerichtssitzung teilzunehmen, eximiert von einem Gericht (N.) (1) oder von der Pflicht Gericht (N.) (1) zu sitzen

-- eine Pflicht vernachlässigen: mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

-- einer Pflicht nicht nachkommend: mnd. · versētich, ōversētich, Adj.: nhd. säumig, einer Pflicht nicht nachkommend

-- frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten: mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten

-- gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger: mnd. mēnedewerk*, mendwek, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnenwerk, meinenwerk, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger; mēnewerk, meinewerk, meynewerk, mēnewark, N.: nhd. Gemeinwerk, allgemeine bürgerliche Lasten, gemeinsame Arbeit für das Stadtwesen als Pflicht aller Bürger

-- Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters: mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

-- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens: mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde: mnd. rosdēnst, rosdīnst, M.: nhd. »Rossdienst«, Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde

Pflicht, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen: mnd. schōkōp, M.: nhd. Ablösung der Pflicht zur Beratung der Hofhörigen zu erscheinen

-- Dienst oder Pflicht der Fürsorge: mnd. sorchdēnst, M.: nhd. Fürsorge, Dienst oder Pflicht der Fürsorge

Pflicht, mnd. vörplicht*, vorplicht, vorplichte, F.: nhd. Verpflichtung, Pflicht, Verbindlichkeit, Schuldigkeit

-- einer Pflicht überheben: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht: mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

-- Pflicht verletzen: mnd. unplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Pflicht verletzen, Pflichtverletzung auflegen, Frondienst auferlegen

-- Pflicht verletzend: mnd. unplichtich, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīk*, unplichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig; unplichtlīken*, unplichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. Pflicht verletzend, ungehörig, unrechtmäßig, gesetzwidrig

-- Pflicht voll erfüllen: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

-- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten: mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

-- seine Pflicht voll erfüllen: mnd. vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

pflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflicht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflicht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflichtabgabe -- Pflichtabgabe in Korn, mnd. körneplēge, F.: nhd. Pflichtabgabe in Korn; körneplicht, F.: nhd. Pflichtabgabe in Korn

pflichtabtrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtanker, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflichtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtbare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtbeflissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichtbefolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtbewusst, afries. hol-d 7, Adj.: nhd. hold, treu, pflichtbewusst, seine Pflicht erfüllend

pflichtbewuszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichtbrechend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflichtbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtbutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichteifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichteifrig, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig

Pflichten -- aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

Pflichten -- die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

Pflichten -- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist, mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

Pflichten -- Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

Pflichten -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Pflichten -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

Pflichten -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Pflichten -- Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand, mnd. hūstāfel, F.: nhd. Haustafel, Katechismusteil über die Pflichten im Hausstand

Pflichten -- Pflichten die das Landrecht verlangt, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Pflichten -- Pflichten eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Pflichten -- Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers, mnd. parrerecht, pārerecht, parrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers

Pflichten -- Rechte und Pflichten der Schildknechte, mhd. schiltreht, st. N.: nhd. Rechte und Pflichten der Schildknechte

Pflichten -- Rechte und Pflichten einer Zunft, mhd. zunftreht, st. N.: nhd. »Zunftrecht«, Rechte und Pflichten einer Zunft

Pflichten -- Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Pflichten -- Rechte und Pflichten eines Pfarrers, mnd. perrenrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte und Pflichten eines Pfarrers

Pflichten -- seine Pflichten erfüllen, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

Pflichten -- Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, mhd. ungenōzsame, st. F.: nhd. Übertretung der gemeinschaftlichen Pflichten einer Genossenschaft, Verehelichung mit einem Ungenossen, Verehelichung mit einer Ungenossin, Strafgeld für die Verehelichung mit einem Ungenossen oder einer Ungenossin, Standesungleichheit, Unebenbürtigkeit

pflichten, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

pflichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflichten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtenumkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflichter, mhd. pflihtære, phlihtære, st. M.: nhd. »Pflichter«, Pflegender, Anteil Habender

Pflichter, mnd. plichtære***, M.: nhd. »Pflichter«

pflichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichterfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichterfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtergeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichterlassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichterledigungschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichterledigungsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtet, mhd. pflihtet*, phlihtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »pflichtet«, verpflichtet

pflichtexemplar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflichtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtgans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtgedenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pflichtgefühl, mhd. triuwe (1), Triuwe, trīwe, triu, trouwe, trūwe, trūiwa, trūe, driuwe, drūwe, st. F.: nhd. Treue, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Beständigkeit, Vertrauen, Verbundenheit, Ergebenheit, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ehrenhaftigkeit, Ehre, Ehrgefühl, Pflichtgefühl, Versprechen, Zusicherung, Ehrenwort, Wort, Treuepflicht, Gefolgschaftspflicht, Verpflichtung, Ministerium, gegebenes Wort, Gelübde, Waffenstillstand, Mitleid, Güte, Gutes, Tugend, Charakter, Gewissen, Eid

pflichtgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtgemäß, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert; plichtsam***, Adj.: nhd. »pflichtsam«, pflichtgemäß

pflichtgemäße -- Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts, mnd. immetscherf, imbetscherf, M.: nhd. Imbissheller, Ablösung für die pflichtgemäße Beköstigung des im Dorf tagenden Gerichts

pflichtgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pflichtgenosse, mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

pflichtgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflichtgerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflichtgerte -- Pflichtgerte Peilstange zur Messung der Wassertiefe, mnd. plichtgarde, N., F.: nhd. »Pflichtgerte« Peilstange zur Messung der Wassertiefe

Pflichtgeselle, mhd. pflihtgeselle, phlihtgeselle*, sw. M.: nhd. »Pflichtgeselle«, Geselle in der Pflicht

pflichtgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtgetreu, mnd. stanthaftlīke, Adv.: nhd. standhaft, unerschütterlich, tapfer, pflichtgetreu, zuverlässig

pflichtgetreu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichthaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflichthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

*pflicht*halber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichthuldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtig, afries. plicht-ich 1, Adj.: nhd. »pflichtig«, verantwortlich, verpflichtet

pflichtig, mhd. pflihtic, pflihtec, phlihtic, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtet

pflichtig, mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet; plēgent*, plēgende*, plegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. pflichtig, schuldig; plichtes, mnd.?, Adj.: nhd. pflichtig

pflichtig, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

pflichtig, mnd. schüldich, schuldich, scüldich, Adj.: nhd. schuldig, pflichtig, verpflichtet, berechtigt
-- pflichtig Schiffszoll zu entrichten: mnd. schiptollenplichtich, Adj.: nhd. »schiffszollpflichtig«, pflichtig Schiffszoll zu entrichten

pflichtig, mnd. vörplichtich*, vorplichtich, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtungsgemäß, zu etwas verpflichtet
-- Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist: mnd. ümmelinc*, ummelink, mnd.?, M.: nhd. Bewohner des Bezirks eines Hofes der demselben pflichtig ist
-- Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist: mnd. vōgetgōt, vogetgūt, vagetgōt, voegtgōt, N.: nhd. »Vogtgut«, der Vogtei zugehöriger Besitz, vogtpflichtiges Gut, Vogteilehen, Grundeigentum das einer Vogtei pflichtig ist
-- zu allen Hofdiensten pflichtig: mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig
-- zur Grundsteuer pflichtig: mnd. vrōnenschüldich*, vrōnenschuldich, Adj.: nhd. zur Grundsteuer pflichtig

pflichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtige -- dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

pflichtige -- pflichtige Abgabe, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung

pflichtige -- pflichtige Leistung, mnd. störte, stürtze, F.: nhd. »Stürze«, Ort an dem man die Erde oder Erze und Abraum aus dem Karren

(M.) hinschüttet (Bedeutung örtlich beschränkt), Stürzkarre zur Beförderung von Erde beim Deichbau (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen und Nordstrand]), pflichtige Leistung, anteilmäßig zugewiesenes Deichfach, eine Kuchenform

pflichtige -- pflichtige Zahlung an die Gilde, mnd. gildenrecht, N.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, Zahlung nach Gildenfestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gildenrechtichhēt*, gildenrechtichēt, gildenrechticheit, F.: nhd. Gildenrecht, Gildenstatut, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderecht, gülderecht, N.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, Zahlung nach Gildefestsetzung, pflichtige Zahlung an die Gilde; gilderechtichhēt*, gilderechtichēt, gilderechticheit, F.: nhd. Gilderecht, Gildestatut, pflichtige Zahlung an die Gilde

pflichtige Abgabe (an Getreide), mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

pflichtigen -- die am Landgericht pflichtigen Bewohner, mnd. lantvolk, N.: nhd. »Landvolk«, eingesessene Freie eines Gerichtsbezirks, die am Landgericht pflichtigen Bewohner, Gerichtsversammlung des Bezirks, Bewohner des ungeschützten Landes, Bauer

pflichtigen -- Gesamtheit der pflichtigen Hufen, mnd. hōveschat, hůveschat, M.: nhd. Abgabe einer Bauernstelle, Abgabe zur Ausstattung einer Fürstentochter, Hufenschatz, Gesamtheit der pflichtigen Hufen

pflichtigen -- von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

pflichtigen, mnd. plichtigen***, sw. V.: nhd. »pflichtigen«

pflichtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtiger -- pflichtiger Hof, mnd. knechtesgōt, knechtesgūt, knechtsgōt, N.: nhd. »Knechtsgut«, pflichtiger Hof

Pflichtiger, ahd. gilstrio* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pflichtiger, Tributpflichtiger, Zinszahler, Zinsmann

Pflichtiger, mnd. plichtigære*?**, M.: nhd. »Pflichtiger«; plichtige***, M.: nhd. »Pflichtiger«

pflichtiges -- keinem Grundherrn pflichtiges Gut, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

pflichtiges -- pflichtiges Hofgut, mnd. vrōnengōt, N.: nhd. pflichtiges Hofgut

Pflichtigkeit, mhd. pflihticheit***, st. F.: nhd. Pflichtigkeit

pflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtiglich, mhd. pflihticlich*, pflihteclich, phliticlich*, Adj.: nhd. pflichtiglich, verpflichtend

pflichtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtkohle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflichtkorn, mnd. plichtkōrn, N.: nhd. »Pflichtkorn«, Naturalabgabe, Kornlieferung an den Grundherren

pflichtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtlamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflichtland, ahd. pflihtlant* 2, phlihtlant*, st. N. (a): nhd. »Pflichtland«, Provinz

pflichtland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtlos, mhd. pflihtlōs*, phlihtlōs, Adj.: nhd. pflichtlos, ohne Verbindlichkeit seiend

pflichtlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtmangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflichtmäßig -- Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen, mnd. ūtbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

pflichtmäßige -- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält, mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

pflichtmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtsam, mnd. plichtsam***, Adj.: nhd. »pflichtsam«, pflichtgemäß

pflichtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichtschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtschuldig, mnd. plichtschüldich***, Adj.: nhd. pflichtschuldig

pflichtschuldig, mnd. vörplichtschüldich*, vorplichtschüldich, Adj.: nhd. pflichtschuldig, verpflichtungsgemäß

pflichtschuldig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtschuldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflichtsitte, mnd. plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

pflichtsitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtsittlich, mnd. plichtsēdelīk***, Adj.: nhd. »pflichtsittlich«, den Sitten entsprechend, der Gewohnheit entsprechend

pflichtsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtstreit, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflichtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflichtteil -- den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, mnd. kindergelt, N.: nhd. den Kindern auszuzahlender Pflichtteil, testamentarisch ausgesetztes Vermögen?

Pflichtteil -- Erbteil oder Pflichtteil absondern, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

Pflichtteil, mhd. būteil, st. N.: nhd. Bauteil, Abgabe an die Herrschaft, Erbanteil, Pflichtteil

Pflichtteil, mhd. pflihtteil*, phlihtteil, st. M., st. N.: nhd. »Pflichtteil«, Anteil, Gemeinschaft

pflichtteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichttheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflichtträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflichttreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflichttreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtverbunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichtverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtvergessen, mhd. unbestricket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. pflichtvergessen

pflichtvergessen, mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

pflichtvergessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichtvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtvergessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtvergessener -- pflichtvergessener Mensch, mnd. vörs· mære*, vors· mer, M.: nhd. »Versäumer«, Säumiger, nachlässiger Mensch, pflichtvergessener Mensch

pflichtvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtvergessenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflichtverletzung, ahd. ubarbruhhida* 1?, ubarbruchida*, st. F. (ō): nhd. Übertretung, Pflichtverletzung, Verstoß

Pflichtverletzung, mhd. unpfliht*, unphliht, st. F.: nhd. »Unpflicht«, Pflichtverletzung, ungehörige Verpflichtung, ungehörige Leistung, drückende Verpflichtung, drückende Leistung, Abgabe von Einfuhr, Verkauf der Lebensmittel, Zehrsteuer, Verbrauchsteuer, Akzise

Pflichtverletzung, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst -- Geldbuße für Pflichtverletzung: mnd. wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung -- Pflichtverletzung auflegen: mnd. unplichten, mnd.?, sw. V.: nhd. Pflicht verletzen, Pflichtverletzung auflegen, Frondienst auferlegen

pflichtverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflichtversammlung -- Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks, mnd. morgensprāke, F.: nhd. »Morgensprache«, Morgenbesprechung, Pflichtversammlung der Zunftmeister eines Handwerks

Pflichtversäumnis, mnd. s· michhēt*, s· michēt, s· micheit, sumicheit, F.: nhd. Säumigkeit, Nachlässigkeit, Pflichtversäumnis

Pflichtversäumnis, mnd. vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil; vöruntr· winge*, voruntr· winge, F.: nhd. Treulosigkeit, Pflichtversäumnis, Veruntreuung, Unterschlagung

Pflichtververletzung -- Geldbuße für Pflichtververletzung, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

pflichtverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pflichtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflichtvollziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtweise, mnd. plichteswīse, Adv.: nhd. »pflichtweise«, hinsichtlich der Leistungspflicht

pflichtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtwiderstrebend, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflichtwidrig, afries. un-thiān-ost-haf-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. pflichtwidrig

pflichtwidrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pflichtwillig, mnd. plichtwillich, Adj.: nhd. »pflichtwillig«, bereit zur Leistung von Abgaben oder Diensten

pflichtwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflichtzergliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflichtzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflitsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflitschpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflitzboge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflitzpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflock -- gedrechselter Pflock oder Knauf, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Pflock -- mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, mnd. vörpluggen*, vorploggen, vorplogen, sw. V.: nhd. mit einem Pflock befestigen oder verstopfen, festpflöcken

Pflock -- mit einem Pflock verstopfen, mnd. vörplücken* (2), fürplocken, vorplocken, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen

Pflock, idg. *dheubh-?, *dhubh-?, Sb., V.: nhd. Pflock, Keil, schlagen; *k̂ăk- (2), Sb.: nhd. Ast, Zweig, Pflock; *k̂ank-, Sb.: nhd. Ast, Zweig, Pflock; *keg-, *keng-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.); *kek-, *kenk-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.); *krĕ̄k- (4), *krĕ̄ku-, *krok-, *kroku-, V., Sb.: nhd. ragen, vorspringen, Pflock, Balken

Pflock, germ. *dubila-, *dubilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pflock, Dübel; *hanhila, germ.?, Sb.: nhd. Pflock, Stock; *kagila-, *kagilaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Pflock, Kegel; *pagila-, *pagilaz, st. M. (a): nhd. Pflock, Rechen (M.); *pin-, Sb.: nhd. Holzstift, Nagel, Pflock; *pleggu-, *plegguz, st. M. (u): nhd. Pflock; *þulla-, *þullaz, *þula-, *þulaz, st. M. (a): nhd. Pflock

Pflock, an. kef-l-i, N.: nhd. Pflock, Holzstück, Knebel; nadd-r, st. M. (a): nhd. Pflock, Nagel, Stift (M.); nagl-i, sw. M. (n): nhd. Nagel, Pflock; pinn-i, sw. M. (n): nhd. Stift (M.), Pflock, Nagel; pinn-r, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Pflock, Nagel; spar-r-i, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken, Pflock; spȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Pflock

-- Pflock mit Kopf: an. tjas-n-a, sw. F. (n): nhd. Pflock mit Kopf

-- Pflock zum Befestigen der Landfeste: an. ko-l-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Kuh ohne Hörner, Frau, Pflock zum Befestigen der Landfeste

-- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde: an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

Pflock, ae. cyrf-el, st. M. (a): nhd. Pflock, kleiner Pfahl; næg-l, næg-el, st. M. (a): nhd. Nagel, Pflock, Klaue; pinn (1), Sb.: nhd. Pflock, Stift (M.); s-pro-t, st. N. (a): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; s-pro-t-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; stal-u (2), F.: nhd. Pflock

Pflock, afries. tho-l-l 1 und häufiger?, tho-l-l-e, Sb.: nhd. Dolle, Pflock

Pflock, as. bi-l (2) 1, st. N. (a): nhd. Pflock, Nagel; pin* 1, pin-n* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Pflock, Nagel

Pflock, ahd. bolz (2) 55, st. M. (a?): nhd. Geschoss, Bolzen, Pfahl, Pflock, Wurfgeschoss, Brenneisen; erdkegil* 1, st. M. (a): nhd. Kegel, Pflock, Zeltpflock; gitubila* 1, F. (?): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock; gitubili (2) 1, st. N. (ja): nhd. »Dübel«, Zapfen, Pflock, Fuge (F.) (1), Ausschnitt; kegil* 2, st. M. (a): nhd. »Kegel«, Pflock, Zeltpflock, Pfahl, Keil, Nagel; kīl* (1) 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Pflock, kleiner Pfahl, Keil; luno* 1, lono, sw. M. (n) (?): nhd. Pflock; nagal 69, st. M. (a, i?): nhd. Nagel, Steuer (N.), Ruderpinne, Pflock, Riegel; negil 1 und häufiger, st. M. (i?): nhd. Nagel, Pflock, Riegel; pfāl 21, phal, st. M. (a?, i?): nhd. Pfahl, Pflock; pfin* 1, phin*, ahd.?, st. M. (a?, i?).: nhd. Pflock, Holznagel, Nagel; pinna 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Stift (M.), Pflock; *stek, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Pflock; stek* 5, stec*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfahl, Pflock; stekko 67, stecko, stehho*, sw. M. (n): nhd. Stecken, Stock, Pfahl, Pflock, Stachel; stihhil* 6, stichil*, st. M. (a): nhd. »Stecher«, Stichel, Stechgerät, Stachel, Pflock, Pfahl; stikkil* 2 und häufiger?, stickil*, st. M. (a): nhd. Stickel, Brecheisen, Pflock, Pfahl; tubil 4, st. M. (a): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen; tubili* (1), st. N. (ja): nhd. Dübel, Pflock, Zapfen, Fuge (F.) (1)

-- Block Pflock: ahd. bort (2) 3, st. N. (a): nhd. Planke, Blech, Plättchen, Block Pflock

Pflock, mhd. pfloc*, phloc, st. M.: nhd. Pflock; pfrieme, prieme, phrieme, sw. M.: nhd. Pfriem, Pflock, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster

Pflock, mhd. stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock; stigel (2), stigele, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Pflock, Spitze, Tritt, Trittleiter, Durchschlupf; tübel, st. M.: nhd. Dübel, Pflock, Zapfen (M), Spund, Nagel, Stößel; twerchnagel 2, twirnagel, st. M.: nhd. »Zwerchnagel«, Nagel, Pflock

Pflock, mnd. knagge, N.: nhd. dickes Holzstück, Pflock, Knorren; knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

Pflock, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt); pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinke (2), Sb.: nhd. Pflock; pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs; plankennāgel, M.: nhd. dicker Nagel, Pflock; plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf; pulk, M.: nhd. Pflock

-- mit einem Pflock verstopfen: mnd. pluggen (1), sw. V.: nhd. mit einem Pflock versehen (V.), mit einem Pflock verstopfen, mit einem Zapfen (M.) verschließen oder befestigen

-- Pflock im Zentrum der Schießscheibe: mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zugespitzter Pflock: mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pflock, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

-- hölzerner Pflock: mnd. stēpel, stipel, Sb.: nhd. hölzerner Pflock, Pfahl

-- mit einem Pflock verstopfen: mnd. tōplöcken*, toplocken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen; tōpluggen*, topluggen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem Pflock verstopfen

-- Pflock als Grenzzeichen: mnd. ? stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Pflock am Schlagbaum: mnd. slachpinne, F.: nhd. Pflock am Schlagbaum, Pinne am Schlagbaum?

-- Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken: mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

pflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflockbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflocke, mhd. pflocke*, phlocke, sw. M.: nhd. Pflocke

pflocke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflöcken, an. spȳt-a (4), sw. V.: nhd. pflöcken

pflocken, mhd. pflocken (1), sw. V.: nhd. »pflocken«

pflöcken, mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

pflocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflöcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflocken-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflocken-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflockfehde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflockfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflockhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflockhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflockholz, mnd. pluggeholt, N.: nhd. »Pflockholz«, kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?

pflockkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflockrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflockschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflöckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfloeckeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflote, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflotschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pflück, mnd. plucke (1), Sb.: nhd. Pflück, Flocke, zusammengeballte kleine Menge weichen leichten Materials

Pflück..., mnd. ? plük***, Sb.: nhd. »Pflück...«?

Pflückdienst, mnd. plükdēnst, M.: nhd. »Pflückdienst«, Dienstleistung der Bauern (M. Pl.) (1) und Kossaten bei der Hopfenernte

pflücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflückeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflücken, germ. *hneupan, st. V.: nhd. pflücken, reißen; *plukk-, sw. V.: nhd. pflücken

Pflücken, an. grip-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Reißen, Pflücken

pflücken, an. plokk-a, plukk-a, sw. V. (2?): nhd. pflücken, reißen, rauben; rey-f-a, sw. V. (1): nhd. reißen, pflücken, rauben; rey-t-a, sw. V. (1): nhd. abreißen, pflücken

pflücken, ae. gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, gėd-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-gėd-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; *hnéo-p-an, st. V. (2): nhd. pflücken, kneifen; hno-p-p-ian, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; plocc-ian, plucc-ian, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; plyc-c-an, sw. V.: nhd. pflücken, reißen;

trægl-ian, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; twic-c-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen, pflücken, sammeln, fassen

pflücken, ahd. ? biflīdan* 1?, st. V. (1a?) (?): nhd. greifen?, pflücken?, abreißen?, necken (?); 4zwekkōn* 3, zweckōn*, sw. V. (2): nhd. abreißen, pflücken, entzweien; 6zwigōn* 3, sw. V. (2): nhd. weiden (V.), pflücken, abfressen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; klūbōn* 5, sw. V. (2): nhd. lösen, aufknüpfen, klauben, pflücken, naschen, seufzen?; pflokkōn* 1, phlockōn*, plokkōn*, sw. V. (2): nhd. pflücken, an sich raffen; roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden; sleizen* 4, sw. V. (1a): nhd. spalten, schleißen machen, rupfen, pflücken, raufen; stroufen 3, sw. V. (1a): nhd. abstreifen, pflücken, abpflücken, sammeln
-- Blumen pflücken: ahd. bluomōn* 9, sw. V. (2): nhd. mit Blumen versehen (V.), blühen, Blumen pflücken, schmücken, mit Blumen schmücken

pflücken, mhd. blaten, sw. V.: nhd. pflücken, entlauben, auf dem Blatte pfeifen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

pflücken, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

Pflücken, mhd. klūben (2), st. N.: nhd. »Klauben«, Pflücken, Rauben, Stehlen

pflücken, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; pflücken*, phlücken, pflocken, pflocken, mmd., plucken, ndrh., sw. V.: nhd. pflücken; rupfen (1), rüpfen, sw. V.: nhd. rupfen, zerrupfen, zausen, zupfen, pflücken
-- Nüsse pflücken: mhd. nuzzen, sw. V.: nhd. »nussen«, Nüsse brechen, Nüsse pflücken

pflücken, mhd. vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken; zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

pflücken, mnd. beplücken, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, Haare auszupfen, Haare aussaugen
-- Trauben pflücken am Weinstock: mnd. aflēsen, st. V.: nhd. »ablesen«, verlesen (V.), von der Kanzel verkünden, vom Gericht (N.) (1) verkünden, aufbieten, Messe zu Ende lesen, Trauben pflücken am Weinstock

pflücken, mnd. klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

pflücken, mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

Pflücken, mnd. plücken* (2)**, plückent***, N.: nhd. Pflücken

pflücken, mnd. teppen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, pflücken; tēsen, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, kratzen, pflücken

pflücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflückend -- Gänse pflückend, mnd. ? g· seplückærisch***, Adj.: nhd. Gänse pflückend?, Gänsepflücker betreffend

pflückend -- Vogel pflückend, mnd. vinkenplückærisch***, Adj.: nhd. Vogel pflückend, Vogelhändler betreffend

Pflücker, mhd. pflückære***, st. M.: nhd. »Pflücker«

Pflücker, mnd. plückære, plücker, plockære, M.: nhd. Pflücker, Beschäftigter bei der Hopfenernte, Verkäufer im Kleinhandel
-- als Pflücker handelnd: mnd. plückærisch***, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

pflücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflückerei, mnd. plückærīe*, plückerīe, plüggerīe, pluggerye, pluckerye, plickerīe, F.: nhd. »Pflückerei«, Raub, Plünderei, Verkaufsstelle

Pflückerin, ae. twig-e (2), sw. F. (n): nhd. Pflückerin

Pflückerin, mhd. pflückærinne*, phlückerinne, st. F.: nhd. »Pflückerin«

Pflückerin, mnd. plückærische*, plückersche, F.: nhd. Pflückerin, Händlerin im Kleinhandel

pflückerisch, mnd. plückærisch***, Adj.: nhd. pflückerisch, als Pflücker handelnd, Händlerin im Kleinhandel betreffend

Pflücklohn, mnd. plückelōn, pluckeloon, N.: nhd. Pflücklohn, Bezahlung für Erntearbeiten

Pflückung, mnd. blādinge, F.: nhd. Pflückung, Pfeifung, Lockung

Pflückung, mnd. plückinge, pluckinge, plückenge, F.: nhd. »Pflückung«, Ware die in kleinen Mengen vertrieben wird, Kleinhandel, Hökerei

pflückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfluderhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluecklohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueckzungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluegergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluegner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluegot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflug -- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

Pflug -- eine Art Pflug, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Pflug -- Eisenschiene als Beschlag am Pflug, mnd. ? slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

Pflug -- Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug, mnd. teinpērdetouwe*, teynpērdetouw, N.: nhd. »Zehnpferdezeug«, Geschirr zum Anspannen von zehn Pferden vor den Pflug

Pflug -- Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

Pflug -- mit dem Pflug bestellen, mnd. bepl· gen, sw. V.: nhd. mit dem Pflug bestellen

Pflug -- Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird, mnd. tēgedeplōch*, tēgetplōch, M.: nhd. Pflug mit dem zehntpflichtiges Land bearbeitet wird

Pflug, idg. *arətrom, Sb.: nhd. Pflug; *k̂ăkhā, F.: nhd. Zweig, Pflug

Pflug, germ. *aratr-?, germ.?, Sb.: nhd. Pflug; *ariþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Pflug; *ariþr, germ.?, Sb.: nhd. Pflug, Hakenpflug; *arþra-, *arþraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Pflug; *hōhō-, *hōhōn, *hōha-, *hōhan, Sb.: nhd. Pflug; *plōga- (2), *plōgaz, st. M. (a): nhd. Pflug; *plōgu-, *plōguz, *plōhu-, *plōhuz, st. M. (u): nhd. Pflug; *sulhu-, *sulhuz, st. M. (u): nhd. Pflug

Pflug, got. hōh-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 96): nhd. Pflug; *plōg-s, st. M. (a): nhd. Pflug

Pflug, an. ar-ð-r (1), st. M. (a): nhd. Pflug, Hakenpflug; plōg-r (1), st. M. (u): nhd. Pflug
-- die mit dem Pflug Aufgebrochene: an. ro-f-a, sw. F. (n): nhd. Erde, die mit dem Pflug Aufgebrochene

Pflug, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

Pflug, ae. sulh, F. (kons.), M. (kons.): nhd. Pflug, Furche, Rinne, ein Landmaß

Pflug, afries. plō-ch (2) 3, plō-g (2), st. M. (a): nhd. Pflug

Pflug, as. ėr-i-da* 1, st. F. (ō): nhd. Pflug; plō-g* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Pflug; *sulh?, Sb.: nhd. Pflug

Pflug, ahd. geiza 12, sw. F. (n): nhd. Geize, Pflugsterz, Pflug; medela 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pflug; pfluog 23, phluog*, st. M. (a?, i?): nhd. Pflug; *plōga, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Pflug; plovus* 4, lat.-lang., M.: nhd. Pflug
-- gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug: ahd. wetero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. gabelförmiges Verbindungsholz am Wagen oder Pflug
-- kleiner Pflug: ahd. ? huohilīn* 3, huohilī*, huolī*, st. N. (a): nhd. »Pflüglein« (?), kleiner Pflug?, kleiner Acker?, Ackerfurche?

Pflug, mhd. arl, st. F.: nhd. Pflug, kleiner Pflug, Pflugmesser; arlinc, st. M.: nhd. Pflug, kleiner Pflug
-- kleiner Pflug: mhd. arl, st. F.: nhd. Pflug, kleiner Pflug, Pflugmesser; arlinc, st. M.: nhd. Pflug, kleiner Pflug

Pflug, mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug; hāken, st. M.: nhd. Haken (M.), Pflug

Pflug, mhd. pfluoc*, phluoc, pflūc, pflüec, plūc, st. M.: nhd. Pflug, Pflüger, Geschäft, Gewerbe, Einkommen, Lebensunterhalt; redelitze, Sb.: nhd. Pflug
-- kleiner Pflug: mhd. pfluogelīn*, phluogelīn, st. N.: nhd. »Pflüglein«, kleiner Pflug
-- Streichbrett am Pflug: mhd. riesterbret, st. N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett am Pflug

Pflug, mnd. ? pl· gel***, Sb.: nhd. »Pflug«?

Pflug, mnd. plōch, plūch, M., F.: nhd. Pflug, Gerät zur Bodenbearbeitung, Ackerland, Nutzland, Lebensunterhalt, Erwerb, bäuerliche Wirtschaftseinheit; plōcht, M.: nhd. Pflug

-- Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet: mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

-- dem Pflug gleich: mnd. plōchgelīk, Adj.: nhd. dem Pflug gleich, pfluggleich

-- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft: mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

-- Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug: mnd. plōchtocht, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug; plōchtouwe, N.: nhd. Zugvorrichtung, Geschirr zum Anspannen des Arbeitsviehs vor den Pflug

-- Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird: mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

-- Knecht der den Pflug führt: mnd. plōchknecht, M.: nhd. »Pflugknecht«, Landbearbeiter, Knecht der den Pflug führt

-- Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird: mnd. plōchacker, M.: nhd. »Pflugacker«, Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird, Ackerland

-- Mensch der den Pflug hinten führt: mnd. plōchhōldære*, plōchhōlder, plōchhēlder, plūchhōlder, M.: nhd. »Pflughalter«, Mensch der den Pflug hinten führt

-- minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird: mnd. plōchkleppære*, plōchklöpper, M.: nhd. »Pflugklepper«, minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird

-- mit dem Pflug bearbeitet: mnd. plōchgenge*, plōchginge, Adj.: nhd. zum Ackerbau genutzt, mit dem Pflug bearbeitet

-- mit dem Pflug bearbeitetes Land: mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

-- mit dem Pflug wenden: mnd. ōverwenden***, sw. V.: nhd. umwenden, mit dem Pflug wenden

-- Ochse als Spanntier vor dem Pflug: mnd. plōchosse, plūchosse, M.: nhd. Ochse als Spanntier vor dem Pflug

-- Pferd als Spanntier vor dem Pflug: mnd. plōchpērt, plūchpērt, plugpērt, N.: nhd. Pferd als Spanntier vor dem Pflug

-- Pflug wenden: mnd. ? plōchwenden*** (1), sw. V.: nhd. Pflug wenden?

-- Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird: mnd. plōchwenden* (2), plōchwendent, N.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes; plōchwendinge, F.: nhd. Teilstück des zu bestellenden Feldes auf dem der Pflug gewendet wird, Grenze des gepflügten Landes

-- vom Pflug gezogene Furche: mnd. plōchvāre*, plōchvār, F.: nhd. vom Pflug gezogene Furche

-- vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh: mnd. plōchquik, plōchqwyk, plūchquik, N.: nhd. vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh

-- Zugvorrichtung am Pflug: mnd. ossentoch, N.?: nhd. Zugvorrichtung am Pflug

pflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugacker, mnd. plōchacker, M.: nhd. »Pflugacker«, Landstück das mit dem Pflug bearbeitet wird, Ackerland

pflugamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugansetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugarbeit -- Pflugarbeit zur Saat, mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

Pflugarbeit, mhd. art (2), Sb.: nhd. Pflügen, Pflugarbeit

Pflugarbeiten -- Lohn für Pflugarbeiten, mnd. pl· gelōn, pl· gelōn, N.: nhd. Lohn für Pflugarbeiten; pl· genlōn, N.: nhd. Lohn für Pflugarbeiten

pflugart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflügbar, mnd. plōchlīk, ploghlīk, ploichlīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt; plōgelīk, Adj.: nhd. pflügbar, zum Ackerbau geeignet, für den Ackerbau genutzt

pflügbares -- pflügbares Ackerland, mhd. artacker, st. M.: nhd. bebaubarer Acker, pflügbares Ackerland

Pflugbaum -- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet, mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

Pflugbaum -- Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell, mnd. ? plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; ? plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

Pflugbaum -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

Pflugbaum, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

pflugbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugbaumes -- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Pflugbaumes -- Seil zum Verstellen des Pflugbaumes, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

Pflugbaums -- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

pflugbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflugbengel, mnd. plōchbengel, M.: nhd. »Pflugbengel«, Landbearbeiter, Pflugknecht, Lümmel, Bursche

pflugbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugblatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugbrett -- Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde, mhd. riutel 3 und häufiger?, rütel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

Pflugbrett -- Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett, mhd. riutelstab*, riutelstap, st. M.: nhd. Pflugrute, Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett

pflugbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugbuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugdaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugdeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugdienst -- Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, mhd. artmorgen, st. M.: nhd. Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, Pflugfronde

Pflugdienst, mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

pflugdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfluge -- alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, mnd. ackerwerk, N.: nhd. Ackerwerk, alle Ländereien die mit dem Pfluge bearbeitet werden, alle zum Ackerbau gehörigen Tätigkeiten, Bauernstelle

Pflüge -- Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt, mnd. plōchmākære*, plōchmāker, M.: nhd. Pflugmacher, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt; plōchmēkære*, plōchmēkere, M.: nhd. »Pflugmächer«, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt

Pfluge -- Streichbrett am Pfluge, mhd. moltbret, st. N.: nhd. »Moldbrett«, Streichbrett am Pfluge

Pflugeisen, germ. *reusta-, *reustam, *reustra-, *reustram, st. N. (a): nhd. Riester (M.) (2), Pflugeisen; *ristila-, *ristilaz?, st. M. (a): nhd. Pflugeisen, Riester (M.) (2), Schar (F.) (2); *skara-, *skaraz, st. M. (a): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Pflugeisen; *skera-, *skeraz, st. M. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), Pflugeisen

Pflugeisen, an. va-n-g-sn-i, *va-g-sn-i, sw. M. (n): nhd. Pflugeisen

Pflugeisen, ae. scea-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), Pflugeisen

-- Holz worin das Pflugeisen sitzt: ae. réo-st, Sb.: nhd. Riester (M.) (2), Holz worin das Pflugeisen sitzt

Pflugeisen, ahd. īsarn (2) 28, īsan, st. N. (a): nhd. Eisen, Metall, Eisenstab, Eisengerät, Pflugeisen, Marterwerkzeug, Härte

Pflugeisen, mhd. artīsen, st. N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar

Pflugeisen, mhd. ertīsen, st. N.: nhd. Pflugeisen

Pflugeisen, mhd. pfluocīsen*, phluocīsen, plūcīsen, st. N.: nhd. Pflugeisen, Pflugschar; pfluocīser*, phluocīser, st. N.: nhd. Pflugeisen, Pflugschar

Pflugeisen, mnd. hākīsern*, hakisern, hacīseren, N.: nhd. Eisen am Haken (M.), Pflugeisen

Pflugeisen, mnd. plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

Pflugeisen, mnd. plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

pflugeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflügeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflügemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflügen -- Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen, mnd. wendevāren*, wendevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen

Pflügen -- Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

Pflügen -- das zweite Pflügen, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite

Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

-- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann: mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

Pflügen -- durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, mnd. afēren, aferen, sw. V.: nhd. durch Pflügen und Ackern unrechtmäßig Land gewinnen, abackern

Pflügen -- erstes Pflügen des Brachfeldes, ahd. brāhha* (1) 3, brācha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Brechen«, Brache, erstes Pflügen des Brachfeldes

Pflügen -- Pflügen des Brachfeldes, ahd. brāhhunga* 4, brāchunga, st. F. (ō): nhd. Brechung, Eggung, Umbrechen des Bodens, Pflügen des Brachfeldes

Pflügen -- Pflügen über die Grenze, mhd. überbū, st. M., st. N.: nhd. Überbau, schädliche Einrichtung eines Fischbaus, Pflügen über die Grenze

Pflügen -- schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen, mhd. übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen

-- über die Grenze pflügen: mhd. überackeren*, überackern, sw. V.: nhd. »überackern«, über die Grenze pflügen; übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen

pflügen -- schlecht pflügen, afries. mi-s-er-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schlecht ackern, schlecht pflügen

-- unberechtigtes Pflügen: afries. râ-f-er-d 3, râ-f-er-ed, Sb.: nhd. unberechtigtes Pflügen, unerlaubtes Pflügen

-- unerlaubtes Pflügen: afries. râ-f-er-d 3, râ-f-er-ed, Sb.: nhd. unberechtigtes Pflügen, unerlaubtes Pflügen

pflügen -- zum erstenmal pflügen, mnd. strēken (1), sw. V.: nhd. zum erstenmal pflügen, Acker stürzen, mit weitläufigen Furchen pflügen (vom ersten Umpflügen)

Pflügen (N.), mnd. ārt, F., M.: nhd. Pflügen (N.), Ackerbestellung, geackertes Land, gemeine Mark, Land, Abstammung, Abkunft, Geschlecht, Herkunft, Artung, angeborene Art (F.) (1), natürliche Beschaffenheit, Anlage, Eigenheit

Pflügen, idg. *arti-, Sb.: nhd. Pflügen

pflügen, idg. *arə-, *ar-, *h2arh3-, V.: nhd. pflügen

pflügen, germ. *arjan, st. V.: nhd. pflügen, ackern

Pflügen, germ. *arþi-, *arþiz, *ardi-, *ardiz, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackerung, Ackern, Ertrag

pflügen, got. ar-jan* 1, unr. red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235„3): nhd. pflügen, ackern

Pflügen, an. arn-ing, st. F. (ō): nhd. Pflügen

pflügen, an. er-ja (2), sw. V. (1): nhd. pflügen; plœg-ja, sw. V.: nhd. pflügen

pflügen, ae. ėr-ian, sw. V. (1): nhd. pflügen

Pflügen, ae. ear-þ (1), st. F. (i): nhd. Pflügen, Bauen, Ernte

Pflügen, ae. ier-þ, yr-þ, st. F. (jō): nhd. Pflügen, Bebauung, Ernte, Ertrag

pflügen, ae. ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

Pflügen, afries. *er-d, *er-ed, Sb.: nhd. Pflügen; *er-e, M.?: nhd. Pflügen

pflügen, afries. er-a 8, ar-a*, sw. V. (1): nhd. pflügen, ackern

Pflügen, ahd. art 2, st. F. (i): nhd. Pflügen, Ackern, Ackerbau

pflügen, ahd. artōn 27, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, bebauen, Feld bestellen, pflügen; erien* 13, erren*, red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen, einritzen, aufschreiben

Pflügen, ahd. eriunga* 2, erunga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Pflügung, Pflügen, Ackerung, Ackerbau

pflügen, ahd. felgen* 11, falgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, gebrauchen, pflügen, sich beilegen; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; furhen* 3, furen, sw. V. (1): nhd. furchen, pflügen, durchfuchen, einschneiden; irerien* 2, irerren*, red. V.: nhd. pflügen, umpflügen, äckern, ackern, beackern; ? irfuoren* 5, sw. V. (1a): nhd. wegführen, wegnehmen, wegtragen, fortnehmen, fortschaffen, entdecken?, pflügen?; ruozzen* 4, sw. V. (1a): nhd. pflügen, aufpflügen, bearbeiten, beackern, aufwühlen

pflügen, mhd. ackeren*, ackern, eckern, sw. V.: nhd. ackern, äckern, beackern, pflügen; aren* (1), arn, st. V.: nhd. pflügen

Pflügen, mhd. art (2), Sb.: nhd. Pflügen, Pflugarbeit

pflügen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; eren (1), ern, erren, sw. V.: nhd. ackern, pflügen, schneiden; erren, eren, ern, sw. V., red. V.: nhd. äckern, ackern, pflügen

Pflügen, mhd. erunge, st. F.: nhd. Pflügen

-- Pflügen als Frondienst: mhd. āhtepfluoc*, āhtephluoc, st. M.: nhd. »Achtpflug«, Pflugfronde, Pflügen als Frondienst

pflügen, mhd. gebūwen (1), gibūwen, gebouwen, gibouwen, an. V.: nhd. bauen, erbauen, errichten, bewohnen, bebauen, herstellen, pflügen, aufbauen, bestellen, errichten auf

pflügen, mhd. pflüegen*, phlüegen, sw. V.: nhd. pflügen

pflügen, mhd. vurhen, furhen*, sw. V.: nhd. Furchen ziehen, pflügen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

pflügen, mnd. herjen, mnd.?, sw. V.: nhd. pflügen

-- mit dem Haken pflügen: mnd. hāken (1), sw. V.: nhd. »haken«, mittels eines Hakens greifen, einhaken, festhaken, Einwendungen erheben, mit dem Haken pflügen, mit dem Haken bearbeiten

pflügen, mnd. āren (2), sw. V.: nhd. pflügen; ēren (2), sw. V.: nhd. ackern, pflügen

pflügen, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

Pflügen, mnd. pl· ginge, F.: nhd. Pflügen, Landbearbeitung

-- Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen: mnd. plōchdēnst, plōchdīnst, M., N.: nhd. »Pflugdienst«, Frondienst im Ackerbau und beim Pflügen, Vereinigung von Landbewohnern zur gemeinschaftlichen Verrichtung des Frondienstes

-- Hilfsknecht beim Pflügen: mnd. nāv· rære*, nachv· rære*, nāv· rer, M.: nhd. »Nachführer«, Hilfsknecht beim Pflügen

-- Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen: mnd. plōchjunge, M.: nhd. »Pflugjunge«, Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen

pflügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflügend -- jemandem pflügend Land wegnehmen, mnd. afpl· gen, sw. V.: nhd. »abpflügen«, Land abpflügen, jemandem pflügend Land wegnehmen

Pflügende (Pl.) berauben und sich Teile des Pfluges gewaltsam aneignen, mnd. plōchrōven***, sw. V.: nhd. Pflügende (Pl.) berauben und sich Teile des Pfluges gewaltsam aneignen

Pflügender -- mit einem Haken Pflügender, mnd. hākære***, M.: nhd. »Haker«, mit einem Haken Pflügender

Pflügender, mnd. brākære*, bräker, M.: nhd. Pflügender, Lärmender, Geräusch Machender, Warenprüfer

Pflügens -- Zeit des Pflügens, mhd. brāchmānōt, st. M.: nhd. Brachmonat, Zeit des Pflügens, Juni; brāchōt, st. M.: nhd. Brachet, Brachzeit, Brachmonat, Juni, Zeit des Pflügens

Pflügens -- Zeit des Pflügens, mnd. plōchtīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens; pl· geltīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens

Pflüger, ae. sȳl-a, sw. M. (n): nhd. Pflüger

Pflüger, ahd. artāri* 1, st. M. (ja): nhd. Pflüger, Ackerbauer; erio* 1, sw. M. (n): nhd. Pflüger

Pflüger, mhd. erære*, erer, st. M.: nhd. Pflüger

Pflüger, mhd. pfluoc*, phluoc, pflūc, pflüec, plūc, st. M.: nhd. Pflug, Pflüger, Geschäft, Gewerbe, Einkommen, Lebensunterhalt; pfluogære* 4, phluoger, st. M.: nhd. Pflüger, Ackerbauer oder Pflugmacher

Pflüger, mnd. pl· gære*, pl· ger, pl· ger, M.: nhd. Pflüger, Mensch bei der Feldbestellung, Bauer (M.) (1), Bettler

pfluger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflügerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflügererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflügermönch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflügerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfluges -- Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, mnd. pl· gen, plōgen, plögen, ployghen, pl· gen, sw. V.: nhd. pflügen, Erdboden bearbeiten, Ackerboden mit Hilfe eines Pfluges aufreißen, Landstück zum Ackerbau nutzen, Geschlechtsverkehr ausüben (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Fahrrinne vertiefen, glätten, einebnen

Pfluges -- am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Pfluges -- am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Pfluges -- aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

Pfluges -- Bauteil des Pfluges, mnd. plōcht· ch, N.: nhd. »Pflugzeug«, Bauteil des Pfluges

Pfluges -- Beschlag am Rad des Pfluges, mnd. ? plōchkap, plōchcap, N.: nhd. Beschlag am Rad des Pfluges?

Pfluges -- Beschlag am Streichbrett des Pfluges, mnd. rēsterschēne, F.: nhd. »Riesterschiene«, Beschlag am Streichbrett des Pfluges; rōsterschēne, F.: nhd. Beschlag am

Streichbrett des Pfluges; rösteschene, F.: nhd. Beschlag am Streichbrett des Pfluges

Pfluges -- beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

Pfluges -- Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet, mnd. spannāgel, M.: nhd. Bolzen (M.) der den Langwagen mit dem Vordergestell verbindet, Deichselnagel, Deichselpflock der das Vorderteil des Pfluges mit dem Hinterteil verbindet

Pfluges -- ein Teil des Pfluges, mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

Pfluges -- gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges, mnd. plōchstāl, plūchstāl, pl· chstāl, M.: nhd. gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges

Pfluges -- Handhabe des Pfluges, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

Pfluges -- horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet, mnd. plōchbōm, plūchbōm, M.: nhd. »Pflugbaum«, Grindel, horizontaler Balken der den Sterz mit dem vorderen Teil des Pfluges verbindet

Pfluges -- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist, mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

Pfluges -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Pfluges -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Pfluges -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Pfluges -- metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, mnd. plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?; plōchklamme, F.: nhd. metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

Pfluges -- metallenes Zubehörteil des Pfluges, mnd. plōchwerk, plogkwerk, plūchwerk, plughwerk, plůchwerk, plōchwark, N.: nhd. metallenes Zubehörteil des Pfluges, Gesamtheit des zu einem Gut gehörenden Ackerlands, Ackerbau, mit dem Pflug bearbeitetes Land

Pfluges -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

Pfluges -- Streichbrett des Pfluges, mnd. rēsterbret, N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett des Pfluges

Pfluges -- Teil des Pfluges, mnd. ? plas (3)?, Sb.: nhd. Pfluggerät?, Teil des Pfluges?; plōchverst*, plōchverste, M., F.: nhd. Teil des Pfluges

Pfluges -- Voreisen des Pfluges, mnd. sik (2), N.: nhd. Sech, Pflugmesser, Voreisen des Pfluges, Pflugschar, Schar (F.) (2)

Pfluges -- Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhāke, M.: nhd. »Pflughaken«, Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Pfluges -- Zubehör des Pfluges, mnd. schārstecke, M.: nhd. »Schabstecken«, Zubehör des Pfluges; schārstok*, schārstock, M.: nhd. »Schabstock«, Zubehör des Pfluges

pflugfähig, mhd. arthaft, Adj.: nhd. pflugfähig; arthaftic*, arthaftec, Adj.: nhd. bebaubar, pflughaft, pflugfähig

pflugfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflugfriede, afries. plōch-fre-th-o 1, st. M. (u): nhd. Pflugfriede

Pflugfriede, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

pflugfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugfroende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugfroender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugfröhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugfronde, mhd. āhtepfluoc*, āhtephluoc, st. M.: nhd. »Achtpflug«, Pflugfronde, Pflügen als Frondienst; artmorgen, st. M.: nhd. Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, Pflugfronde

pfluggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfluggaenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfluggang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfluggeld, mnd. plōchgelt, N.: nhd. »Pfluggeld«, nach dem Umfang des bearbeiteten Landes bemessene Abgabe

pfluggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfluggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfluggerät, ae. sulh-ge-téo-g, st. N. (a): nhd. Pfluggerät

Pfluggerät, mnd. ? plas (3)?, Sb.: nhd. Pfluggerät?, Teil des Pfluges?

pfluggericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfluggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfluggeschirr, ae. sulh-si-d-u, N. Pl.: nhd. Pfluggeschirr

pfluggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfluggeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfluggespann -- Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt, mnd. plōchdrīvære*, plōchdrīver, M.: nhd. »Pflugtreiber«, Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt

Pfluggespann -- mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, mnd. plōchstēl*, plōchstel, M.: nhd. mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, Stellpflug

pfluggespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfluggespanns -- Länge eines Pfluggespanns, mnd. plōchlanc, plōchlank, ploghlangk, N.: nhd. Pfluglänge, Länge eines Pfluggespanns

pfluggestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfluggetreide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggetreidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggewende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggezogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pfluggleich, mnd. plōchgelīk, Adj.: nhd. dem Pflug gleich, pfluggleich

pfluggrendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfluggrendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflughabe, mnd. plōchhāve, F.: nhd. »Pflughabe«, Habe an Vieh das zur Arbeit vor dem Pflug genutzt wird

pflughabe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughabe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflughaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughäcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflughafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughaferzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughaft, mhd. arthaftic*, arthaftec, Adj.: nhd. bebaubar, pflughaft, pflugfähig

pflughaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pflughaken, mnd. plōchhāke, M.: nhd. »Pflughaken«, Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

pflughaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflughalter, mnd. plōchhōldære*, plōchhōlder, plōchhēlder, plūchhōlder, M.: nhd. »Pflughalter«, Mensch der den Pflug hinten führt

pflughalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflughalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflughalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflughammer, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Pflughaupt, as. plō-g-is-hôv-id* 1, st. N. (a): nhd. Pflughaupt

Pflughaupt, ahd. pfluoghoubit* 24, pfluogeshoubit*, phluogeshoubit*, st. N. (a): nhd. Pflughaupt, Pflugsterz, Scharbaum; pfluogreost* 1, phluogreost*, ahd.-ae., N.: nhd. Pflughaupt

Pflughaupt, mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

pflughaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflughaupt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflughaupts -- eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft, mnd. plōchsōle, plūchsōle, pflūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

Pflughaus, mnd. plōchhūs, N.: nhd. »Pflughaus«, Gebäude in dem landwirtschaftliche Geräte aufbewahrt werden

pflugheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflughufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflügicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflugjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflugjunge, mnd. plōchjunge, M.: nhd. »Pflugjunge«, Landbearbeiter oder Knecht beim Pflügen

pflugjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugkärchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflugkeil, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

pflugkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugklammer, mnd. plōchkklāmer*, plōchklammer, F.: nhd. »Pflugklammer«, metallene Verbindung einzelner Bauteile des Pfluges, Eisenring an der Verbindung von Pflugbaum und Vordergestell?

Pflugklepper, mnd. plōchkleppære*, plōchklōpper, M.: nhd. »Pflugklepper«, minderwertiges Pferd das vor den Pflug gespannt wird

Pflugknecht, mnd. plōchbengel, M.: nhd. »Pflugbengel«, Landbearbeiter, Pflugknecht, Lümmel, Bursche

Pflugknecht, mnd. plōchknecht, M.: nhd. »Pflugknecht«, Landbearbeiter, Knecht der den Pflug führt

pflugknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugknechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pflugkoeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugkurmede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugkurmedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluglade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflugland -- Abgabe vom Pflugland, mnd. īdendenārium, N.: nhd. Abgabe vom Pflugland; īdenpenninc, M.: nhd. Abgabe vom Pflugland

Pflugland, germ. *ōlk-, germ.?, Sb.: nhd. Ackerland, Pflugland

Pflugland, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

Pflugland, mhd. artland 1, st. N.: nhd. Ackerland, Acker, Pflugland, Bauland

Pflugland, mnd. ? ackelant, N.: nhd. Ackerland?, Pflugland?; ackeretlant*, ackertlant, mnd.?, N.: nhd. Ackerland, Pflugland; ackerlant, ackerland, N.: nhd. Ackerland, Pflugland

Pflugland, mnd. plōchlant, N.: nhd. »Pflugland«, Land das für den Ackerbau genutzt wird

pflugland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfluglänge, mnd. plōchlanc, plōchlank, ploghlangk, N.: nhd. Pfluglänge, Länge eines Pfluggespanns

Pflüglein (), ahd. ? huohilīn* 3, huohilī*, huolī*, st. N. (a): nhd. »Pflüglein« (?), kleiner Pflug?, kleiner Acker?, Ackerfurche?

Pflüglein, mhd. pfluogelīn*, phluogelīn, st. N.: nhd. »Pflüglein«, kleiner Pflug

pflüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfluglohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugmacher -- Ackerbauer oder Pflugmacher, mhd. pfluogære* 4, phluoger, st. M.: nhd. Pflüger, Ackerbauer oder Pflugmacher

Pflugmächer, mnd. plōchmēkære*, plōchmēkere, M.: nhd. »Pflugmächer«, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt

Pflugmacher, mnd. plōchmākære*, plōchmāker, M.: nhd. Pflugmacher, Handwerker der Pflüge herstellt oder instandsetzt

pflugmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugmeister, mnd. plōchmēster, plōchmeister, M.: nhd. »Pflugmeister«, Aufseher über die Feldarbeiten bzw. die dort beschäftigten Menschen

pflugmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugmesser (N.), mnd. plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

Pflugmesser (N.), mnd. v· reīsern*, v· rīsern, vorisern, N.: nhd. Sech, Pflugmesser (N.)

Pflugmesser, germ. *kolter-, germ.?, M.: nhd. Kolter, Pflugmesser

Pflugmesser, ahd. *kolter?, Sb.: nhd. Kolter (N.), Pflugmesser; seh 52, st. N. (a): nhd. Sech, Pflugmesser

Pflugmesser, mhd. arl, st. F.: nhd. Pflug, kleiner Pflug, Pflugmesser

Pflugmesser, mhd. kolter (1), st. N.: nhd. »Kolter« (N.), Pflugmesser

Pflugmesser, mnd. ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt

Pflugmesser, mnd. sik (2), N.: nhd. Sech, Pflugmesser, Voreisen des Pfluges, Pflugschar, Schar (F.) (2)

pflugmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugmutsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugnabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflügnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflugochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugochsen, mhd. pfluogide*, phluogide, phluogit, st. N.: nhd. Pflugochsen

pflugohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflugrad, mhd. pfluocrat, phluocrat*, st. N.: nhd. Pflugrad

Pflugrad, mhd. schalrat, st. N.: nhd. Pflugrad

Pflugrad, mnd. plōchrat, plūchrat, plauchrat, N.: nhd. Pflugrad

pflugrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugräder -- Achse der Pflugräder, mnd. plōchwelle, ploghwelle, F.: nhd. »Pflugwelle«, Achse der Pflugräder

pflugrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugraederweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugraedlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugraub, afries. plōch-râ-f 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Pflugraub

Pflugräuber, mnd. plōchrōvære*, plōchr· være*, plōchr· ver, M.: nhd. Pflugräuber, Mensch der Pflügende (Pl.) beraubt und sich Teile des Pfluges gewaltsam aneignet

pflugräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugrecht, mhd. pfluocreht*, phluocreht, st. N.: nhd. Pflugrecht

pflugrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugreute, mhd. riutel 3 und häufiger?, rütel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

pflugreute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugreutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugrinne, mhd. pfluocrinne* 1, phluogrinne, sw. F.: nhd. »Pflugrinne«, Furche

pflugross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugrunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugrust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugrute, mhd. riutelstab*, riutelstap, st. M.: nhd. Pflugrute, Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett

pflugruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflugschar, idg. *u̯ogu̯hnis, *u̯ogu̯hnes-, Sb.: nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar

Pflugschar, germ. *seka-, *sekam, st. N. (a): nhd. Sech, Pflugschar; *skara-, *skaraz, st. M. (a): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Pflugeisen; *skera-, *skeraz, st. M. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), Pflugeisen; *waganso-, *wagansōn, *wagansa-, *wagansan, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar

Pflugschar, an. ri-s-t-il-l (1), st. M. (a): nhd. Pflugschar

Pflugschar, ae. ci-pp, st. M. (a): nhd. Block, Stamm, Pflugschar, Weberbaum; cul-t-er, st. M. (a?): nhd. Pflugschar, Dolch, Messer (N.); scea-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), Pflugeisen

-- Holzstück woran die Pflugschar sitzt: ae. þroc, N.: nhd. Holzstück woran die Pflugschar sitzt, Tafel, Tisch

Pflugschar, afries. ske-r (1) 8, ske-r-e (1), st. N. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2)

-- über glühende Pflugschar gehen: afries. ske-r-ia* (1) 2, sw. V. (2): nhd. über glühende Pflugschar gehen

Pflugschar, anfrk. *skar?, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1)

Pflugschar, ahd. karst 3, st. M. (a?, i?): nhd. Karst (M.) (1), Hacke (F.) (2), Pflugschar; moltbret* 2, st. N. (iz/az, a): nhd. »Erdbrett«, Streichbrett, Pflugschar; riostar 21, st. N. (a): nhd. Riester (M.) (2), Streichbrett, Pflugsterz, Pflugschar, Scharbaum; ? riuta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rodehacke, Pflugschar?; skar* 17, scar, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1), Hacke; skara* (2) 1, scara*, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar; skaro* 4, scaro, st. M. (n): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar; waganso 22, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar

Pflugschar, mhd. artīsen, st. N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar

Pflugschar, mhd. hākeschar, st. N.: nhd. »Hakenschar«, Pflugschar; īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1)

Pflugschar, mhd. pfluocīsen*, phluocīsen, plūcīsen, st. N.: nhd. Pflugeisen, Pflugschar; pfluocīser*, phluocīser, st. N.: nhd. Pflugeisen, Pflugschar

Pflugschar, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; sech, seche, sēch, st. N.: nhd. Sech, Pflugschar, Schar (F.) (2), Karst (M.) (1)

Pflugschar, mhd. wagense, wagese, sw. M.: nhd. »Wagense« (F.), Schar (F.) (2), Pflugschar

Pflugschar, mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

-- am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet: mnd. plōchbārde, F.: nhd. am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchkolter, N.: nhd. Pflugmesser (N.), am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

-- eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten: mnd. plāten, sw. V.: nhd. »aufplatten«, eine verschlissene Pflugschar durch Aufschmieden einer Metallplatte aufarbeiten

-- Gerät zum Reinigen der Pflugschar: mnd. r· de, rude, F.: nhd. Pflugstocher, Gerät zum Reinigen der Pflugschar

-- in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt: mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

-- Pflugschar und Pflugsech: mnd. plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

Pflugschar, mnd. schar (2), N., F.: nhd. Striegel, Schabeisen, Scharreisen, Pflugschar, Schar (F.) (2), Keil; schāre (1), schār, N., F.: nhd. Schar (F.) (2), schneidendes Eisen, Pflugschar; schārīsern*, schārīseren, scharisern, N.: nhd. »Schareisen«, Pflugschar, Schar (F.) (2); sech (1), N.: nhd. »Sech«, Schar (F.) (2), Pflugschar; sik (2), N.: nhd. Sech, Pflugmesser, Voreisen des Pfluges, Pflugschar, Schar (F.) (2)

-- Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist: mnd. schārkrampe, F.: nhd. Krampe am unteren Ende des Pfluges woran die Pflugschar vermittels eines eisernen Keiles befestigt ist

pflugschar, F. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugscharbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugscharfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugscharmacher, mnd. ? schārwrechte*, schārwerchte, M.: nhd. Pflugscharmacher?

pflugscharnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugschatzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugschatzungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugschatzungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugschorr, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflugschorrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugsech, mnd. plōchsek, plōchseke, N.: nhd. Pflugsech, Pflugeisen, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet; plōchsik, N.: nhd. Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

-- Pflugschar und Pflugsech: mnd. plōchīsern, plōchīseren, plōchīserne, plōchīsere, plōchīser, plōchīsen, plōcheysen, plōcīsern, plūchīsern, plūchīseren, N.: nhd. »Pflugeisen«, Pflugschar und Pflugsech, am Pflugbaum befestigtes Langeisen das den Boden für den Durchgang der Pflugschar zur Furche vorschneidet

pflugsech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugsech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugsgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugsilber, mnd. plōchsülver, N.: nhd. »Pflugsilber«, Abgabe oder Einkunft aus der Landbestellung

pflugsilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugskrümme, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflugskurmede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugsohle, mnd. plōchsōle, plūchsōle, plūcsōle, pflugsōle, plōchsāle, sw. F.: nhd. Pflugsohle, eiserner Beschlag an der Unterseite des

Pflughaupts auf dem der Pflug in der Furche läuft

-- am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt: mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

-- in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt: mnd. plōchh· vet, pflūch· vet, N.: nhd. »Pflughaupt«, ein Teil des Pfluges, in der Furche laufendes Holz das Pflugsohle und Pflugschar trägt

pflugsraederweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugsreh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugstecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugsteig, mnd. plōchstīch, M., ON?: nhd. »Pflugsteig«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät

pflugstell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugsterz, ae. steor-t, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Pflugsterz, Vorgebirge; sulh-hand-l-a, sw. M. (n): nhd. Pflugsterz

Pflugsterz, as. grind-il 6, grėnd-il, st. M. (a): nhd. Riegel, Knebel, Pflugsterz; rio-stra* 1, st. F. (ō): nhd. Riester (M.) (2), Pflugsterz

Pflugsterz, ahd. anasez* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Handhabe, Handgriff, Pflugsterz; geiza 12, sw. F. (n): nhd. Geize, Pflugsterz, Pflug; pfluoghoubit* 24, pfluogeshoubit*, phluogeshoubit*, st. N. (a): nhd. Pflughaupt, Pflugsterz, Scharbaum; pfluogsterz* 1, phluogsterz*, st. M. (a?, i?): nhd. Pflugsterz; rēho 10, sw. M. (n): nhd. Reh, Rehbock, Pflugsterz; riosta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pflugsterz, Riester (M.) (2), Scharbaum; riostar 21, st. N. (a): nhd. Riester (M.) (2), Streichbrett, Pflugsterz, Pflugschar, Scharbaum; riostra 4, st. F. (ō): nhd. Pflugsterz, Scharbaum, Streichbrett; sterz 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Strunk, Pflugsterz; *sterz, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Sterz (M.) (2), Pflugsterz

Pflugsterz, mhd. geize, st. F., sw. F.: nhd. »Geize«, Pflugsterz

Pflugsterz, mhd. pfluogeszagel* 1, phluogeszagel, st. M.: nhd. Pflugsterz; riest 7, st. N.: nhd. Pflugsterz, Riester (M.) (2); riester, st. F., st. N.: nhd. Riester (M.) (2), Pflugsterz; rist (2), st. M.: nhd. »Rist«, Pflugsterz

-- Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird: mhd. riesterholz, st. N.: nhd. »Riesterholz«, Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird

Pflugsterz, mhd. sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk

Pflugsterz, mnd. plōchkrümme, F.: nhd. Pflugsterz, am Ende des Pflugbaumes angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges; plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges; rēster, reister, rīster, M.: nhd. Riester (M.) (2), Pflugsterz; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

pflugsterz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflugsterze, mnd. plōchstērt, plōcstārt, plōchstārt, plōcstērt, plockstērt, plōchsterz, M.: nhd. Pflugsterz, Pflugsterze, Handhabe des Pfluges, am Ende des Pflugbaums angebrachte Handhabe zur Führung des Pfluges

pflugsterze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflugstocher, mnd. r· de, rude, F.: nhd. Pflugstocher, Gerät zum Reinigen der Pflugschar

pflugstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugstürze, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflügt -- Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt, mnd. pērdehākære*, pērdehāker, M.: nhd. Landbearbeiter der mit einem pferdebespannten Haken pflügt

pflügt -- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

pflügt -- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

pflugteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugteile -- Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkloppære*, plōchklopper, M.: nhd. Hammer zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Pflugteile -- hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchkīl, M.: nhd. »Pflugkeil«, hölzerner Keil zur Fixierung von verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Pflugteile -- hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchb· kære*, plōchb· ker, plōchboker, M.: nhd. hölzernes Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

Pflugteile -- Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile, mnd. plōchhāmer, M.: nhd. »Pflughammer«, Werkzeug zum Eintreiben von Keilen an verstellbaren Verbindungen einzelner Pflugteile

pflugtreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pflugtreiber, mnd. drīvære*, drīver, M.: nhd. Treiber, Pflugtreiber, Viehtreiber, Viehhändler, Wagenknecht, Kutscher, Meister in der Treibhütte, Antreiber

Pflugtreiber, mnd. plōchdrīvære*, plōchdrīver, M.: nhd. »Pflugtreiber«, Landbearbeiter oder Knecht der das Pfluggespann führt

pflugtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pflügung, ahd. eriunga* 2, erunga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Pflügung, Pflügen, Ackerung, Ackerbau

pflügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugverteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflugweg, mnd. plōchwech, M.: nhd. »Pflugweg«, Zufahrtsweg für landwirtschaftliches Gerät

Pflugweide, mnd. plōchwēde, sw. F.: nhd. »Pflugweide«, aus gedrehten und geflochtenen Weideruten oder auch aus Metall gefertigtes Verbindungsstück einzelner Teile des Pfluges

pflugweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugwelle, mnd. plōchwelle, ploghwelle, F.: nhd. »Pflugwelle«, Achse der Pflugräder

Pflugwendacker, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen

Pflugwende -- Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende, mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

Pflugwende, mhd. anewant, anwant, anewande, anewende*, anwende, st. F.: nhd. »Anwende«, Grenze, Ende, Ackerstreifen, Anwandacker, Pflugwendacker, Pflugwende, Acker, Acker auf dem gewendet werden darf, Grenzstreifen, Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker stoßen; anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

Pflugwende, mnd. gewende, Sb.: nhd. Pflugwende, Gewann, Acker, Ackerbreite; kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus

Pflugwende, mnd. v· rārt, M.: nhd. »Vorart«, Landstreifen der nicht gepflügt wird, Landstreifen der beim Ackern frei bleibt, Pflugwende, Anwende, Ackerrain, Wendeacker; v· rvelt, N.: nhd. »Vorfeld«, Wendeacker, Pflugwende, Vorwende des Ackers

pflugwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pflugwendeacker, mhd. anewendære, anwender, st. M.: nhd. Anwandacker, Pflugwendeacker, Pflugwende, Acker oder Grenzrain auf dem gewendet werden darf bzw. an den andere Äcker anstoßen

pflugwenden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugwenden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugwenderecht, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

Pflugwendestelle, mnd. ōverwande, averwande, F.: nhd. Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet, Pflugwendestelle; ōverwendinge, F.: nhd. Pflugwendestelle, Ackerstück an der Stirnseite des Feldes auf dem man den Pflug wendet

Pflugwendestelle, mnd. ānewende*, ānwende, anwende*, N.: nhd. »Anwende«, Pflugwendestelle, Anwand, Ackerstück an auf dem man beim Pflügen wendet

Pflugwendestelle, mnd. v· rjart*, vorjart, v· rjārt, v· rjāret, vorjaret, vorjaert, v· rjār, F.: nhd. Pflugwendestelle, Queracker, Querwendeacker, Wendeacker

Pflugwendung, mnd. ānewendinge*, ānwendinge, F.: nhd. »Anwendung«, Pflugwendung, Anwand, Grenze auf dem gepflügten Felde

pflugwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugwetter, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pflugwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pflugzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugzehnt, mnd. plōchtēgede, plūchtēgede, plůchtēgede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung; plōchtēgende, plūchtēgende, plůchtēngede, M.: nhd. »Pflugzehnt«, Zehnt aus der Landbestellung

pflugzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugzeit, mnd. plōchtīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens; pl· geltīt, F.: nhd. »Pflugzeit«, Zeit der Landbestellung, Zeit des Pflügens

pflugzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflugzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pflugzeug, mnd. plōcht· ch, N.: nhd. »Pflugzeug«, Bauteil des Pfluges

pflugziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pflugzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflugzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflumpf, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pflumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pflumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflumpfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pflüntschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflüpflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfluschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflüstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pflüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfn-, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnäschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfnause, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfnausen, mhd. pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen

pfnausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnechen, mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen

pfnechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfneischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfneusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnisel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnissel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfnoten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnuchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnüchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnüsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfnüselich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfnustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfnütschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnuttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfoch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pfoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfoertner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfoertnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfoertnersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfön, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfopfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pforre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfort, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfortader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfortamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortamtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortbude, mnd. pōrtbōde, F.: nhd. »Pfortbude«, Torhaus, Wachhaus am Tor

Pförtchen, mnd. pōrteken, pōrtken, p· rtken, N.: nhd. Pförtchen, kleines Tor, kleiner Durchschlupf; pōrtelīn, N.: nhd. »Pförtlein«, Pförtchen, kleines Tor (N.), kleiner Durchschlupf

pförtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pforte -- goldene Pforte, mhd. goltporte (1), sw. F.: nhd. goldene Pforte

Pforte, got. daúr 15, thurn, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 119,2): nhd. einflügeliges Tor, Tür, Pforte; daúr-ō* 4, sw. F. (n) Pl. (= daurons): nhd. zweiflügeliges Tor, Tür, Pforte

Pforte, an. por-t (1), st. N. (a): nhd. Pforte, Tür

Pforte, ae. dur-u, st. F. (u): nhd. Tür, Türe, Tor (N.), Pforte

Pforte, afries. por-t-e 6, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Pforte

Pforte, anfrk. por-t-a* 5, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.)

Pforte, as. por-t-a* 2, sw. F. (n): nhd. Pforte

Pforte, ahd. ingang 9, st. M. (a?, i?): nhd. Eingang, Eintritt, Beginn, Anfang, Pforte, Kommen; pforta* 25, phorta*, porta, porza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.), Tür; porta 1?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pforte, Tor (N.); tura 8, st. F. (ō): nhd. Tür, Pforte; turi 61, st. F. (i, später ō): nhd. Tür, Pforte, Tor (N.)

-- Pforte der Hölle: ahd. hellapforta* 3, hellaphorta*, st. F. (ō): nhd. Höllenpforte, Höllentor, Pforte der Hölle

Pforte, mhd. pforte*, phorte, phorze, sw. F., st. F.: nhd. Pforte; porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide; porze, sw. F.: nhd. Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mund (M.)

Pforte, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

-- Pforte mit Löwenbild: mnd. löuwenpōrte, F.: nhd. »Löwenpforte«, Pforte mit Löwenbild

Pforte, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, slötel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

-- Pforte des Waagehauses: mnd. schālepōrte, F.: nhd. Pforte des Waagehauses

pforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pforte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortehäuschen, mnd. pōrteh· seken*, pōrth· seken, N.: nhd. »Pfortehäuschen«, zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude

pfortenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfortenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortenamtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortenaufseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortendeckel, mnd. achterpannēl, M.: nhd. Lukendeckel, Pfortendeckel, Pfortlukendeckel im Achterschiff

Pfortendienst, mnd. pōrtendēnst, M.: nhd. »Pfortendienst«, Dienst am Klostertor

pfortengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfortenherr, mnd. pōrtehēre*, pōrthēre, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster; pōrtenhēre*, pōrtenhēr, M.: nhd. »Pfortenherr«, Torwächter, Türsteher im Kloster

pfortenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortenheuer, mnd. pōrtenh· re, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

pfortenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortenhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortenhut, mnd. pōrtenh· de, F.: nhd. »Pfortenhut«, Wachdienst am Stadttor

pfortenhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortenhütte, mnd. pōrtenhütte, F.: nhd. »Pfortenhütte«, Wachhaus am Stadttor

Pfortenknecht, mnd. pōrtenknecht, M.: nhd. »Pfortenknecht«, Torwächter, Bediensteter auf einer Burg

Pfortenknüppel, mnd. pōrtenknüppel, M.: nhd. »Pfortenknüppel«, Stange als Bauteil des Hoftores

pfortenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortenmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfortenschloss, mnd. pōrtenslot, N.: nhd. »Pfortenschloss«, Schloss eines Stadttores

pfortenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfortenschlüssel, mnd. pōrtensl· tel, M.: nhd. »Pfortenschlüssel«, Schlüssel für ein Stadttor

pfortenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfortenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfortenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortenwächter, mnd. pōrtenwachtære*, pōrtenwachter, M.: nhd. »Pfortenwächter«, Torwächter; pōrtenwechtære*, pōrtenwechter, M.: nhd. »Pfortenwächter«, Torwächter

pfortenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfortesäule, mnd. pōrtes· le*, pōrtsūle, F.: nhd. »Pfortesäule«, Haltekonstruktion für ein Stadttor, Torpfosten

Pforteweg, mnd. pōrtewech, M.: nhd. »Pforteweg«, Zugang zu einem Anwesen, Zugang zum Haustor

pfortgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pforthaus, mhd. pforthūs, phorthūs*, st. N.: nhd. »Pforthaus«, Säulenhalle

pforthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pforthueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pforthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfortjunge, mnd. pōrtejunge*, pōrtjunge, M.: nhd. »Pfortjunge«, niederer Bediensteter am Schlosstor

Pfortkammer, mnd. pōrtekāmer*, pōrtkāmer, F.: nhd. »Pfortkammer«, Wachraum am Klostertor

pfortlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfortlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pförtlein -- verborgenes Pförtlein, mhd. hältürlīn, st. N.: nhd. verborgenes Pförtlein, Geheimtüre

Pförtlein, mhd. pförtelīn*, phörtelīn, st. N.: nhd. Pförtlein

Pförtlein, mnd. pōrtelīn, N.: nhd. »Pförtlein«, Pförtchen, kleines Tor (N.), kleiner Durchschlupf

pförtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfortlucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfortlukendeckel -- Pfortlukendeckel im Achterschiff, mnd. achterpannēl, M.: nhd. Lukendeckel, Pfortendeckel, Pfortlukendeckel im Achterschiff

pfortmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pförtner, an. por-t-in-hērr, M.: nhd. Pförtner

Pförtner, ahd. hūsari* 1, st. M. (ja): nhd. Mesner, Küster, Pförtner, Haushüter; portināri* 1, st. M. (ja): nhd. Pförtner; torwart 1, st. M. (a?): nhd. Türhüter, Pförtner; torwartāri* 1, torawartāri*, st. M. (ja): nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwartil* 2, st. M. (a): nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwarto 6, sw. M. (n): nhd. Torwärter, Pförtner, Torhüter; turiwart* 8, st. M. (a): nhd. »Türwart«, »Türwärter«, Pförtner, Türhüter; turiwartāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Türwärter«, Pförtner, Türhüter; usināri 1, st. M. (ja): nhd. Türhüter, Pförtner, Pächter?

Pförtner, mhd. pfortenære*, phortenære, st. M.: nhd. Pförtner; portære* 1, porter, st. M.: nhd. Pförtner, Türwächter; portenære, portener, pfortener, st. M.: nhd. »Portner«, Pförtner; portenoys, st. M.: nhd. Pförtner; portier, st. M.: nhd. Portier, Pförtner, Torwächter, siebenter vende im Schachspiel; porzenære, st. M.: nhd. »Porzner« (PN), Pförtner, Torwächter

Pförtner, mhd. torwahtære*, torwahter, torwehter, st. M.: nhd. Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwart, sw. M., st. M.: nhd. »Torwart«, Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwartære*, torwarter, torwertære*, torwerter, st. M.: nhd. Torwärter, Torhüter, Pförtner; torwartel (1), torwertel, torwortel, sw. M., st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner; torwertlīn, st. M.: nhd. Torwärter, Torwächter, Torhüter, Pförtner

Pförtner, mnd. hüssl· tære*, hüssl· ter, hüssluter, M.: nhd. Hausschließer, Pförtner, Hausmeister, Verwalter des Rathauses

Pförtner, mnd. pōrtenære*, pōrtenēr, pōrtenēre, p· rtener, pōrtener, pōrtenēr, pōrzenēre, pōrtner, p· rtner, M.: nhd. Pförtner, Torwächter, Arbeiter bei Verladearbeiten, Träger; pōrtære* (1), pōrter, pūrter, M.: nhd. Pförtner, Torwächter

-- Pförtner betreffend: mnd. pōrtenærisch***, Adj.: nhd. »pförtnerisch«, Pförtner betreffend

pförtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pförtneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pförtnerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pförtnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pförtnerin, got. daúr-a-war-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Türhüterin, Pförtnerin; daúr-a-war-d-ō 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6): nhd. Türhüterin, Pförtnerin

Pförtnerin, mhd. portenærinne, pornerin, st. F.: nhd. »Portnerin«, Pförtnerin

Pförtnerin, mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

Pförtnerin, mnd. pōrtenærinne*, pōrtenērinne, F.: nhd. Pförtnerin, Torwächterin; pōrtenærische*, pōrtenērsche, F.: nhd. Pförtnerin, Torwächterin

pförtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pförtnerisch, mnd. pōrtenærisch***, Adj.: nhd. »pförtnerisch«, Pförtner betreffend

pförtnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pförtnerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pförtnerslohn, mnd. pōrtenæreslōn*, pōrtenērslōn, N.: nhd. »Pförtnerslohn«, Bezahlung für einen Torwächter

pförtnerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfortrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pforttau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfortwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfortzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pforzheim, mnd. Pfortshēm, Pfortsheim, pfortzheim, Pfortsen, Pfortzen, ON: nhd. Pforzheim

pforzich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfosch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfoseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfosschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pföstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfoste, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfoste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfostel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfostelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pfosten -- mit Krampen versehener Pfosten, mnd. ? heldenbōm, M.: nhd. Baum mit einer Kette?, mit Krampen versehener Pfosten?, Schlagbaum?

Pfosten -- Pfosten für das Hecktor, mnd. heckes· le, F.: nhd. Pfosten für das Hecktor

Pfosten (M.), mnd. spanholt, N.: nhd. Pfosten (M.), Ständer, Postament

Pfosten, idg. *stəbhos, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch; *stel- (3), V., Adj., Sb.: nhd. stellen, stehend, unbeweglich, steif, Ständer, Pfosten, Stamm, Stiel, Stengel, Stängel; *stelb-, *stelp-, Sb.: nhd. Pfosten; *stembhros, *stembros, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch; *stelbo-, Sb.: nhd. Pfosten; *stombhos, *stombos, Sb.: nhd. Pfosten, Stamm, Busch

Pfosten, germ. *hnūþa-, *hnūþaz, st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl, Pfosten; *kēka-, *kēkaz, *kæka-, *kækaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Pfosten; *maiþa-, *maiþaz, st. M. (a): nhd. Pfosten; *post-, Sb.: nhd. Pfosten, Türpfosten; *stapula-, *stapulaz, st. M. (a): nhd. Stufe, Pfosten, Stapel; *stulpō-, *stulpōn, *stulpa-, *stulpan, sw. M. (n): nhd. Pfosten, Pfahl, Säule (F.) (1); *stuþila-,

*stuþilaz, st. M. (a): nhd. Stütze, Pfosten; *swera?, Sb.: nhd. Pfahl, Pfosten, Hals; *sweri, Sb.: nhd. Pfahl, Pfosten, Hals

Pfosten, ae. pǣl, pāl (1), st. M. (a): nhd. Stange, Pfahl, Pfosten; po-s-t, M.: nhd. Pfosten; stac-a, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Stange, Pfosten; stap-el-a, sw. M. (n): nhd. Pfosten, Pfahl; stap-ol, st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt; sto-d, M., st. F. (ō): nhd. Pfosten; *stō-d-l, N.: nhd. Pfosten; stu-d-u, stu-þ-u, F. (kons.): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Pfosten, Stütze; swíer, swéor (2), swēr (3), swíor, M., F.: nhd. Pfeiler, Pfosten, Säule (F.) (1), Pfahl, Stütze, Riegel

Pfosten, afries. po-s-t 1, st. M. (a): nhd. Pfosten, Steg, Brücke; sti-l (1) 2, st. M. (a): nhd. »Stiel«, Pfosten

Pfosten, ahd. linaberga* 17, lenaberga*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Lehne (F.) (1), Stütze, Gitter, Pfosten, Brüstung; pfost* 1, phost*, st. M. (a?, i?): nhd. Pfosten; pfosto* 1, phosto, sw. M. (n): nhd. Pfosten; stollo 5, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage; sūl 18, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Stele, Pfosten

Pfosten, mhd. pfost*, phost, post, st. M.: nhd. Pfosten, Stütze, Balken; pfoste*, phoste, poste, sw. M.: nhd. Pfosten, Stütze, Balken

Pfosten, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; stud, st. F.: nhd. Stütze, Pfosten, Säule (F.) (1); studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl; sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Pfosten, mhd. wenger***, Sb.: nhd. Pfosten

Pfosten, mnd. bāsement, basement, bāsiment, basiment, bāsment, basment, N.: nhd. Säulenfuß, Piedestal, Pfosten; bīstellinge, F.: nhd. Pfosten, Staken, Stütze, Strebe; docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- mit drei Pfosten gemacht: mnd. drēstālich, drēstēlich, drēstōlich, drīstēlich, drīstālich, drīstōlich, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig; drīsterket, Adj.: nhd. mit drei Beinen stehend, mit drei Pfosten gemacht, dreipfostig, dreibeinig

-- Pfosten der großen Tür: mnd. dörsūl, dors· le, dörsūle, F.: nhd. »Torsäule«, Torständer, Pfosten der großen Tür, Türschwelle

-- Schutzdach auf Pfosten: mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

Pfosten, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen: mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

-- Pfosten setzen: mnd. posten***, sw. V.: nhd. Pfosten setzen

Pfosten, mnd. schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?; s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?; spāre (2), spār, spare, sparren, sparre, F.: nhd. »Sparren« (M.), Latte, Stange, Pfahl, Balken, Pfosten; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; stendel, M.: nhd. Ständer, Pfosten, tragender Pfahl; stīl (1), styel, stīle, M.: nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1), Pfosten, senkrecht stehender Tragebalken; stīpe, Sb.: nhd. Stütze, Pfosten; stīper, Sb.: nhd. Pfosten, Träger; stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?; stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe; sūl, sul, sūle, suwel, F.: nhd. Säule, Pfeiler, Pfosten, Pfahl, Schaft, Armbrustschaft

-- aufrechtstehender Pfosten: mnd. stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

-- Pfosten des Schlagbaums: mnd. slachs· le*, slachsūle, F.: nhd. Pfosten des Schlagbaums

-- Pfosten im Fachwerk: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Pfosten im Gerüstbau: mnd. stellebōm, M.: nhd. aufrechtstehender Pfahl, Pfosten im Gerüstbau, Ständerwerk

-- Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes: mnd. stals· le*, stalsūle, F.: nhd. »Stallsäule«, Pfosten im Stall zum Anbinden des Viehes

-- Riegellatte durch die Pfosten verbunden werden: mnd. slīge, sligge, F.: nhd. Riegellatte durch die Pfosten verbunden werden

pfosten, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfostenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pföstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfötchen, mhd. klālīn, st. N.: nhd. »Kläulein«, Pfötchen, Tätzchen

pfötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfote (als Fleischgericht), mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

Pfote, idg. *lōpā, F.: nhd. Hand, Pfote

Pfote, germ. *pautō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Pfote

Pfote, got. *paut-a, st. F. (ō): nhd. Pfote

Pfote, an. hrems-a (1), sw. F. (n): nhd. Klaue, Pfote, Pfeil

Pfote, mhd. klā, klāwe, kleue, st. F., sw. F.: nhd. Klaue, Kralle, Pfote, Tatze, Fuß, gespaltene Klaue, Klauenvieh, Hornvieh

Pfote, mhd. talpe, sw. F.: nhd. Pfote, Tatze; tāpe, sw. F.: nhd. Pfote, Tatze; tatze, F.: nhd. Tatze, Pfote, Hand

Pfote, mnd. pōte (1), F.: nhd. Pfote, Tatze, Fuß eines Tieres, in Zehen geteilter Fuß, Huf, Hand des Menschen; pouwe, F.: nhd. Beutel, Reisetasche, Pfote, Klaue?

-- Pfote des Löwen: mnd. löuwenpōte, F.: nhd. »Löwenpfote«, Pfote des Löwen

Pfote, mnd. vōt, vout, voet, voit, voht, vůt, vuet, fōt*, M.: nhd. Fuß, menschlicher Fuß, Fuß des Heiligenbilds, Tierfuß, Hufe, Pfote, Tatze, Klaue, Werkzeug zum Stehen und Gehen, Teil für das Ganze oder Teilganze bei Tieren, Maßeinheit, Längenmaß, agrarisches Flächenmaß, Unterteil, Untersatz, Ständer, Basis, Fundament (am Berg und am Altar wie auch an Bauwerken und Gefäßen), Bodensatz beim geschmolzenen Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt), Einheit für die Länge der Orgelpfeife, Einheit für die Höhe des Tones (M.) (2), Unterbau, Grundmauer, Stand, Grundlage, Beschaffenheit

pfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pföteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pföten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfotenfutter, mnd. pōtenvōder, pōtenvōr, N.: nhd. »Pfotenfutter«, aus Tierpfoten gefertigter Besatz, Futter (N.) (2) an einem Kleidungsstück?

pfotengram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfotenhülle, mnd. pōtenhülle, F.: nhd. »Pfotenhülle«, aus Fell gefertigte und mit Tierpfoten verzierte Kopfbedeckung

pfotenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfotsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfragen, mhd. pfragen*, phragen, st. M.: nhd. »Pfragen«, Kleinhandel, Weiterverkauf, Markt, Handel, Wucher

pfragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfragenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfragenstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfragenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfragenzoll, mhd. pfragenzol*, phragenzol, st. M.: nhd. Pfragenzoll, Warenzoll für Kleinhandel

pfragenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfragnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfragnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfragner, mhd. pfragenære*, phragenære*, phragener, phregener, vragener, st. M.: nhd. »Pfragner«, Lebensmittelhändler, Kleinhändler, Viktualienhändler

pfragner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fragner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfragner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfragnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfragnerin, mhd. pfragenærinne*, pfragenerinne, st. F.: nhd. »Pfragnerin«, Lebensmittelhändlerin, Händlerin

pfragnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pframpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfraume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfrenge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfrengen, mhd. pfrengen, phrengen, sw. V.: nhd. »pfrengen«, drängen, nötigen, bedrücken, pressen an

pfrengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfrengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfrenger, mhd. pfrengære*, phrenger, st. M.: nhd. »Pfrenger«, Bedränger

pfrenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfrenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfrengnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfrengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfriem, germ. *ēla- (1), *ēlaz, *ǣla- (1), *ǣlaz, st. M. (a): nhd. Ahle, Pfriem; *ēlō, *ǣlō, st. F. (ō): nhd. Ahle, Pfriem; *preuna-, *preunaz, st. M. (a): nhd. Pfriem, Ahle

Pfriem, an. al-r, st. M. (a): nhd. Ahle, Pfriem

Pfriem, ae. ǣl (1), āl, st. M. (a): nhd. Ahle, Pfriem; prēon, st. M. (a): nhd. Pfriem, Nadel, Spange

Pfriem, as. siu-la 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1), Pfriem

Pfriem, ahd. āla 21, st. F. (ō): nhd. Ahle, Pfriem; alansa 5, st. F. (ō)?: nhd. Ahle, Pfriem

Pfriem, mhd. pfriem*, phriem, st. M.: nhd. Pfriem, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster; pfrieme, prieme, phrieme, sw. M.: nhd. Pfriem, Pflock, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster

Pfriem, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs; pīns· wel, pīns· el, pīnsuel, M.: nhd. Schusterahle, Pfriem; prēm, prēme, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle; prēn, prēne, prin, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle; prīm, M.: nhd. Pfriem, kleines Stechwerkzeug, Ahle

Pfriem, mnd. s· le, sule, sūl, F., M.: nhd. »Säule« (F.) (2), Pfriem, Ahle; s· wel, s· el, M.: nhd. Pfriem, Schusterahle; s· wele, s· ele, F.: nhd. Pfriem, Schusterahle, Elze
-- Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle: mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

pfriem, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriem, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfrieme, ahd. siuwila* 11, siula, suila, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ahle, Pfrieme

Pfrieme, mhd. siuwele, siule, sw. F.: nhd. »Säule« (F.) (2), Pfrieme

pfrieme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfrieme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfriemeisen, mnd. s· weleōrt*, N.: nhd. Pfriemspitze, Pfriemeisen; s· welōrt*, N.: nhd. Pfriemspitze, Pfriemeisen

Pfriemen -- Ahle bzw. Pfriemen der Lederarbeiter, mnd. āl (5), mnd.?, F.: nhd. Ahle bzw. Pfriemen der Lederarbeiter

Pfriemen, mhd. pfriem*, phriem, st. M.: nhd. Pfriem, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster; pfrieme, prieme, phrieme, sw. M.: nhd. Pfriem, Pflock, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster
-- mit einem Pfriemen stechen: mhd. pfriemen*, phriemen, sw. V.: nhd. »pfriemen«, mit einem Pfriemen stechen, verwunden

pfriemen, mhd. pfriemen*, phriemen, sw. V.: nhd. »pfriemen«, mit einem Pfriemen stechen, verwunden

pfriemen, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfriemenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriemenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfriemenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriemenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfriemengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfriemengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfriemengras, ahd. bast 13, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Bast, Pfriemengras, Seil
-- aus Pfriemengras: ahd. bastīn* 3, Adj.: nhd. aus Bast, aus Pfriemengras, Bast...

pfriemengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfriemenkraut, ahd. brimma 10, pfrimma, phrimma, sw. F. (n): nhd. Ginster, Pfriemenkraut, Besenheide, Heidekraut

Pfriemenkraut, mhd. pfriem*, phriem, st. M.: nhd. Pfriem, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster; pfrieme, prieme, phrieme, sw. M.: nhd. Pfriem, Pflock, Pfriemen, Ahle, Pfriemenkraut, Ginster

pfriemenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfriemensamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriemenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriemensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriemenspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfriemenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriemenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriemente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriemgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfriemholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfriemicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfriemkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfriemkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfriemlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfriemspitze, mnd. s· weleōrt*, N.: nhd. Pfriemspitze, Pfriemeisen; s· welōrt*, N.: nhd. Pfriemspitze, Pfriemeisen

pfriemstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfriend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfriend, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfriende, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfrille (Fischart), mhd. pfrille, phrille*, sw. M.: nhd. »Pfrille« (Fischart)

pfrille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfrime, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfrimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfrond, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfropf -- hölzerner Pfropf, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Pfropf, mnd. tappūn, Sb.: nhd. Verschluss eines Flüssigkeitsbehälters, Spund, Pfropf

pfropf, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Pfropfen (M.) im Wasserhahn, mnd. ? k· ke, Sb.: nhd. Pfropfen (M.) im Wasserhahn?

Pfropfen (M.), mhd. doum, toum, st. M.: nhd. Zapfen (M.), Pfropfen (M.), Dunst, Hauch, Qualm, Ausdünstung

Pfropfen (M.), mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Pfropfen (M.), mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Pfropfen (N.), ahd. impfunga* 2, imphunga*, st. F. (ō): nhd. Pfropfung, Pfropfen (N.); impitunga* 1, imptunga, st. F. (ō): nhd. Pfropfung, Pflanzung, Pfropfen (N.)

pfropfen, germ. *impitōn, sw. V.: nhd. pfropfen, veredeln; *pfrōpfōn?, *phrōphōn, germ.?, sw. V.: nhd. pfropfen, vermehren

pfropfen, ae. im-p-ian, sw. V. (2): nhd. impfen, pfropfen, sich beschäftigen

pfropfen, ahd. impfōn* 2, imphōn*, sw. V. (2): nhd. pflanzen, einpfropfen, pfropfen; impitōn* 8, sw. V. (2): nhd. »impfen«, pfropfen, pflanzen; pelzōn* 5, sw. V. (2): nhd. pelzen, anpflanzen, pfropfen, veredeln; pfropfōn* 1, phrophōn*, sw. V. (2): nhd. pfropfen, veredeln

pfropfen, mhd. belzen, pelzen, sw. V.: nhd. pelzen, pfropfen, veredeln; bletzen, blezzen*, sw. V.: nhd. flicken, pfropfen, setzen auf, anhauen

pfropfen, mhd. impfen 2 und häufiger?, sw. V.: nhd. impfen, pfropfen; impfeten, inpfeten, sw. V.: nhd. impfen, pfropfen

pfropfen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen; pfropfen*, phrophen, sw. V.: nhd. pfropfen, veredeln

pfropfen, mhd. zwīen, zwien, sw. V.: nhd. »zweien«, pfropfen, Baum veredeln, zweigen, verzweigen, ausdehnen; zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben
-- pfropfen auf: mhd. zwīgen (1), sw. V.: nhd. »zweigen« (1), pfropfen, pfropfen auf, binden an, pflanzen, hervorbringen, abzwicken, pflücken, wie Zweige ausstrecken, mit Zweigen versehen (V.), Zweige treiben

pfropfen, mnd. berīsen (2), sw. V.: nhd. pfropfen; enken (3), sw. V.: nhd. pfropfen

pfropfen, mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen; rīsen (3), sw. V.: nhd. pfropfen, begründen, stützen, anreizen, veredeln

pfropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfropfenlecker, mnd. licketappe, N.: nhd. Zapfenlecker, Pfropfenlecker, Leckermaul

pfropfenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfropfenzieher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfropfer, mhd. belzære* (2), belzer (2), pelzer (2), st. M.: nhd. »Pelzer«, Pelzender, Pfropfer, Kürschner; belzgebūre, sw. M.: nhd. »Pelzgebauer«, Pfropfer

Pfropfer, mhd. pfropfære*, phrophære, st. M.: nhd. »Pfropfer«, Pfropfreis

pfropfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfropferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfropferwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfropfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfropfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfropfreis (N.), mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Pfropfreis, ae. im-p-a, sw. M. (n): nhd. Pfropfreis

Pfropfreis, ahd. pfropfa* 7, phropha*, proba, sw. F. (n): nhd. Pfropfreis, Ableger, Rebschoß, Setzling, Schössling; pfropfrīs* 2, phrophrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Pfropfreis, Setzling, Schössling

Pfropfreis, mhd. belzære* (1), belzer (1), pelzer (3), st. M.: nhd. Pelzer, Pfropfreis, Edelreis; belzerīs, st. N.: nhd. »Pelzreis«, Pfropfreis, Edelreis

Pfropfreis, mhd. pfropfære*, phrophære, st. M.: nhd. »Pfropfer«, Pfropfreis; pfropfe*, phrophe, Sb.: nhd. Pfropfreis; pfropflinc, st. M.: nhd. »Propfling«, Pfropfreis

Pfropfreis, mhd. zwī, zwei, st. N.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis; zwīc, st. N., st. M.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis

Pfropfreis, mnd. pōterīs, pōtrīs, pāterīs, N.: nhd. Pfropfreis, Setzling; proprīs, propperīs*?, N.: nhd. Pfropfreis

pfropfreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfropfreislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfropfschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfropfschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfropfstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfropfung, ahd. impfunga* 2, imphunga*, st. F. (ō): nhd. Pfropfung, Pfropfen (N.); impitunga* 1, imptunga, st. F. (ō): nhd. Pfropfung, Pflanzung, Pfropfen (N.)

Pfropfung, mnd. pōtinge, pātinge, pottunc, pottungh, F.: nhd. Pflanzung, Anpflanzung, Veredelung von Pflanzen, Pfropfung

pfropfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfropfunterlage -- Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen, mnd. pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen

pfropfwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfropfzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfropfzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfruendammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendanlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfrueenddieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendebrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendeinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendendieberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendenweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruenderhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruenderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendervieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendesemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendgebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendkante, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendlamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendnutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendscheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendsemmel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendwachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendwurst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfruendzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfrülle, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfrüme, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfrumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfrund, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründe -- Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe, mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

Pfründe -- armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, pro̊vener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, pro̊fener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

Pfründe -- Besetzungsrecht einer Pfründe, mnd. lēhenwāringe*, lēenwāringe, lēnwāringe, F.: nhd. Besetzungsrecht einer Pfründe, Patronatsrecht einer Pfründe

Pfründe -- der Pfründe hat, mnd. benefīciāte, M.: nhd. »Benefiziat«, der eine benefīcie hat, der Pfründe hat

Pfründe -- diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe, mnd. pr· vendevērtich*, pr· venvērtich, Adj.: nhd. diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe

Pfründe -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. bakpr· vende, F.: nhd. eine als Lehen vergebene Pfründe; brūwpr· vende, F.: nhd. »Braupfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe

Pfründe -- eine als Lehen vergebene Pfründe, mnd. k· kepr· vende, F.: nhd. »Küchepfründe«, eine als Lehen vergebene Pfründe; kōlpr· vende, F.: nhd. »Kohlpräbende«?, eine als Lehen vergebene Pfründe

Pfründe -- eine Pfründe verleihen, mnd. prōvidēren, sw. V.: nhd. versorgen, ausstatten, ein Kirchenamt übertragen (V.), eine Pfründe verleihen

Pfründe -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

Pfründe -- mit einer Pfründe begaben, mnd. bepr· venden, bepr· venen*, beprōvenen, sw. V.: nhd. »bepfründen«, mit einer Pfründe begaben

Pfründe -- mit einer Pfründe begaben, mnd. pr· venden***, pr· venen***, sw. V.: nhd. mit einer Pfründe begaben

Pfründe -- mit einer Pfründe begabt, mnd. bepr· vendet*, bepr· vent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bepfründet«, mit einer Pfründe begabt

Pfründe -- Nachfolger in der Pfründe, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, so̊nne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

Pfründe -- Nutznießer einer Pfründe, mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, pro̊vener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, pro̊fener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch; pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

Pfründe -- Nutznießerin einer Pfründe, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

Pfründe -- Patronatsrecht einer Pfründe, mnd. lēhenwāringe*, lēenwāringe, lēnwāringe, F.: nhd. Besetzungsrecht einer Pfründe, Patronatsrecht einer Pfründe

Pfründe -- Pfründe des Domkellermeisters, mnd. kelnærīe*, kelnerīe, F.: nhd. »Kellnerei«, Amt des Stiftskellermeisters, Pfründe des Domkellermeisters

Pfründe -- Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen, mnd. bentpr· vende, F.: nhd. Pfründe die dem Inhaber die Verpflichung auflegt vorkommende Böttcherarbeiten zu übernehmen

Pfründe -- Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern, mnd. prēsentpr· vende*, prēsentpr· vene, prēsentpr· ve, F.: nhd. »Präsenzpfründe«, Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern

Pfründe -- Pfründe eines Ordenskomturs, mnd. kumptūrīe*, kumpterīe, kompterīe, F.: nhd. Konturei, unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, Pfründe eines Ordenskomturs

Pfründe -- Pfründe eines Priesters, mnd. prēsterlēhen*, prēsterlēen, prēsterlēn, N.: nhd. Priesterlehen, Lehen zum Unterhalt eines Priesters, Pfründe eines Priesters

Pfründe -- Pfründe eines Vikars, mnd. kerkenvicārie, F.: nhd. Pfründe eines Vikars

Pfründe -- Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen, mhd. āderlāzpfrüende*, āderlāzphrüende, st. F.: nhd. »Aderlasspfründe«, Pfründe für bessere Kost an Aderlasstagen

Pfründe -- Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten, mnd. knēpelpr· vende, F.: nhd. Pfründe für die Beaufsichtigung der Glockenklöppel und kleinerer Handwerkstätigkeiten

Pfründe -- Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung, mnd. commende, F.: nhd. kleinere geistliche Stiftung, Pfründe zur Unterhaltung einer einzelnen Verrichtung

Pfründe -- Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird, mnd. pr· venbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird

Pfründe -- übertragene kleine Pfründe, mnd. commissie, kommissie*, F.: nhd. Übertragung einer Pfründe, Übertragung, Vollmacht, übertragene kleine Pfründe

Pfründe -- Übertragung einer Pfründe, mnd. commissie, kommissie*, F.: nhd. Übertragung einer Pfründe, Übertragung, Vollmacht, übertragene kleine Pfründe

Pfründe -- Vergabung einer geistlichen Pfründe, mnd. līinge (1), līginge, F.: nhd. Belehnung, lehensrechtliche Verleihung, Vergabung einer geistlichen Pfründe

Pfründe -- Vergeber einer geistlichen Pfründe, mnd. lēhenhēre, lēenhēre, lēnhēre, leynhēre, lienhēre, M.: nhd. Lehnsherr, Eigentümer oder Lehnsträger eines nach Lehnsrecht verliehenen Gutes, Vergeber einer geistlichen Pfründe, Patron

Pfründe -- zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle, mnd. pr· vendenstēde*, pr· venstēde, F.: nhd. »Pfründenstätte«, zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle

Pfründe -- zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein, mnd. kellæreswīn*, kellerswīn, N.: nhd. zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein

Pfründe aus Naturalien (besonders Speck), mnd. spekpr· vende*, spekpr· vene, F.: nhd. »Speckpfründe«, Pfründe aus Naturalien (besonders Speck)

Pfründe vergeben (V.), mnd. lēhenen*, lēenen, lehnen, lhenen, lēnen, leinen, leynen, sw. V.: nhd. leihen, borgen, nach Lehensrecht verleihen, zu Lehen geben, geistliches Lehen verleihen, Pfründe vergeben (V.), gewähren, zugestehen

Pfründe, an. prō-vend-a, prō-vent-a, F.: nhd. Pfründe, fromme Stiftung

Pfründe, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht

Pfründe, afries. prō-v-e 1, F.: nhd. Pfründe; prō-vend-a 5, prō-ven-a, pro-nd-a, pro-nd-e, sw. M. (n): nhd. Pfründe

Pfründe, as. pravend-i* 1, praƀend-i*, st. F. (i?)?: nhd. Pfründe; prevend-a* 1, preƀend-a*, st. F. (ō): nhd. Pfründe, Präbende

Pfründe, ahd. pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe

Pfründe, ahd. pfruonta* 31, phruonta*, st. F. (ō): nhd. »Pfründe«, Lebensmittel, Nahrung, Aufwand, Getreideversorgung, Vorrat, Lebensunterhalt, Entgelt, Pfründe

Pfründe, mhd. gotesgābe, st. F.: nhd. »Gottesgabe«, Stiftung, Benefizium, Pfründe; kirchenpfrüende* 1, kirchenphrüende, st. F.: nhd. Kirchenpfründe, Pfründe, Einkünfte einer Kirche -- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe: mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

Pfründe, mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit; prēvende, st. F.: nhd. Pfründe;

pruovende, st. F.: nhd. Pfründe

-- Einkünfte aus einer Pfründe: mhd. pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

Pfründe, mhd. wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- Pfründe einer Kirche: mhd. wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- Pfründe eines Klosters: mhd. wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

Pfründe, mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.); pāpenlēhen*, pāpenlēen, pāpenlēn, N.: nhd. Stiftung zum Unterhalt eines vom Papst eingesetzten Geistlichen, Pfründe; prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt; pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vendenprēbende*, pr venprēbende, F.: nhd. »Pfründenpfründe«, Pfründe, Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung; pr vinge (2), mnd.?, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Anteil, Abgabe; prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

pfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfründeaufbesserung, mhd. trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

pfründebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfründegeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfründehof, mhd. pfrüendehof* 1, phrüendehof, st. M.: nhd. »Pfründehof«, Pfründhof, Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe

Pfründeleute, mnd. pr vendel de*, pr ventl de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

Pfründelicht, mnd. pr ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

pfründemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründen -- Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen, mnd. pr vendental*, pr vental, F.: nhd. »Pfründenzahl«, Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen

Pfründen -- Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat, mnd. pr vendenhēre*, pr venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

Pfründen -- Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen, mnd. prēbendenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen

Pfründen -- mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt

Pfründen -- mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, mnd. dōmhērenpr ven, M.: nhd. mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Amt des Domherrn, Stiftspfründe, Kanonikat

Pfründen -- Vergeber von Pfründen, mnd. lēhenære*, lēhener, lēener, M.: nhd. Verleiher, Lehnsherr, Vergeber von Pfründen

Pfründen -- Verzeichnis über vergebene Pfründen, mnd. pr venbōk, N.: nhd. Verzeichnis über vergebene Pfründen

pfründen, mhd. pfrüenden*, phrüenden, sw. V.: nhd. »pfründen«, nähren, unterhalten (V.)

pfründen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pfründenanteile -- Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt, mnd. karitātenkok, kartātenkok, M.: nhd. Koch der die Pfründenanteile an Lebensmitteln herstellt

pfründenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfründenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründener, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründenfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfründenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründengeber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfründengeld, mnd. pr vendengelt*, pr vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

pfründengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfründengötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründenhaus, mnd. pr vendenhūs***, N.: nhd. »Pfründenhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

pfründenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfründenhäuschen, mnd. pr vendenh seken*, pr venh seken, N.: nhd. »Pfründenhäuschen«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

Pfründenherr, mnd. pr vendenhēre*, pr venhēre, M.: nhd. »Pfründenherr«, Geistlicher der ein mit dem Anrecht auf Einkünfte aus Pfründen verbundenes Kirchenamt innehat

Pfründeninhabers -- Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers, mnd. absencie, absentie, F.: nhd. »Absenz«, Abwesenheit, Entfernung aus dem Stift, Einkünfte des auswärtigen Pfründeninhabers

pfründenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründenlicht, mnd. pr vendenlicht*, pr venlicht, pr vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

pfründenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründenpfründe, mnd. pr vendenprēbende*, pr venprēbende, F.: nhd. »Pfründenpfründe«, Pfründe, Einkünfte aus einer kirchlichen Stiftung

pfründenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründenstätte, mnd. pr vendenstēde*, pr venstēde, F.: nhd. »Pfründenstätte«, zu einer Pfründe gehörende Wohnstelle

pfründenstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfründenvergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfründenwurst, mnd. pr vendenworst*, pr venwurst, F.: nhd. »Pfründenwurst«, Wurst als Abgabe an den Kirchherren oder Küster

Pfründenzahl, mnd. pr vendental*, pr vental, F.: nhd. »Pfründenzahl«, Anzahl der in einer Stifung vergebenen Pfründen

Pfründepriester, afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pro-nda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

Pfründer, mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Pfründer, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

pfründer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfründgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründhandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfründhof, mhd. pfrüendehof* 1, phrüendehof, st. M.: nhd. »Pfründehof«, Pfründhof, Hof als Bestandteil einer kirchlichen Amtspfründe

pfründkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfründlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfründmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfründner -- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

Pfründner -- Pfründner einer Ordenskommende, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Pfründner -- Pfründner einer Stiftung, mnd. spīseman, M.: nhd. »Speisemann«, Pfründner einer Stiftung

Pfründner, afries. prōv-en-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Pfründner

Pfründner, ahd. pfruontāri* 2, phruontāri*, st. M. (ja): nhd. Pfründner; pfruontināri* 1, phruontināri*, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Pfründner

Pfründner, mhd. pfrüendenære*, phrüendener, pfruonder, phruonder, phrüendenære, phruondener, st. M.: nhd. »Pfründner«, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Pfründner, mhd. pfrüendære*, phrüendære, st. M.: nhd. »Pfründer«, Pfründner, Inhaber einer kirchlichen Amtspfründe, benefiziat, Inhaber einer Laienpfründe

Pfründner, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

-- Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendel· de*, pr· ventl· de, Pl.: nhd. »Pfründeleute«, Nutznießer einer Pfründe, Pfründner deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

-- Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird: mnd. pr· vendære*, pr· vener, pru̯uener, proͤvener, pr· venere, prōvener, prāvener, pr· fener, proͤfener, proffener, pr· vender, prōventērer, M.: nhd. Nutznießer einer Pfründe, Pfründner dessen Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, armer nicht durch Verleihung der Pfründe oder Einkauf in eine Stiftung versorgter Mensch

-- Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände: mnd. pr· vendærehof*, pr· venerhof, M.: nhd. »Pfründnerhof«, Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände

-- Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände: mnd. pr· vendærehūs*, pr· venerhūs, N.: nhd. »Pfründnerhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenhūs***, N.: nhd. »Pfründenhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände; pr· vendenh· seken*, pr· venh· seken, N.: nhd. »Pfründenhäuschen«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

pfründner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfründnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfründnerhaus, mnd. pr· vendærehūs*, pr· venerhūs, N.: nhd. »Pfründnerhaus«, Wohnhaus für Pfründner auf einem Klostergelände

Pfründnerhof, mnd. pr· vendærehof*, pr· venerhof, M.: nhd. »Pfründnerhof«, Wohnhaus der Pfründner auf einem Klostergelände

Pfründnerin -- Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird; pr· vendærische*, pr· vendersche, pr· venersche, pr· venerske, pr· veners, F.: nhd. Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

pfründnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfründnerisch, mnd. pr· vendærisch***, Adj.: nhd. »pfründnerisch«

Pfründnern -- Bude zur Unterbringung von Pfründnern, mnd. pr· venbōde, F.: nhd. kleines Wohnhaus, Bude zur Unterbringung von Pfründnern

pfründnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfründstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfrupfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfu, mhd. pfū (1), Interj.: nhd. »pfu«, pfui

pfu, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfuat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfuch, mhd. pfūch, phūch, pfuch, pfech, pfach, fach, Interj.: nhd. »pfuch«, Ausruf der Geringschätzung

pfuch, mnd. pfūch, pfōch, phūch, Interj.: nhd. »pfuch«, pfui, Ausdruck des Widerwillens

pfuch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfuchzen, mhd. pfūchezen*, phūchzen, sw. V.: nhd. »pfuchzen«, fauchen; pfuchzen***, sw. V.: nhd. »pfuchzen«

pfuchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfudeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfudelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfudelnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfudeltrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfudelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfudelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfuehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfuender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuenderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuendisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuetzenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuetzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuetzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuetzpfaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfüffe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfuffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfüg, mhd. pfüg, Interj.: nhd. »pfüg«

pfuh, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pfuhl -- in den Pfuhl werfen, mhd. enphüelen, enpfüelen*, sw. V.: nhd. in den Pfuhl werfen

Pfuhl -- Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist, mnd. hākenpōl, M.: nhd. »Hakenpfuhl«, Pfuhl der nach der Gestalt oder dem Wasserlauf der ihn bildet genannt ist

Pfuhl, germ. *pali-?, germ.?, Sb.: nhd. Pfuhl, Morast; *pōla-, *pōlaz, st. M. (a): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast; *pōljō-, *pōljōn, *pōlja-, *pōlan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Pfuhl; *pulja, Sb.: nhd. Pfuhl, Morast

Pfühl, germ. *pulw-, Sb.: nhd. Pfühl

Pfühl, ae. bol-ster, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Polster, Kopfkissen, Pfühl

Pfuhl, ae. pōl, st. M. (a): nhd. Pfuhl; *pūl, st. M. (a): nhd. Pfuhl; pul-l, pil-l, pyl-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pfuhl, Bucht

Pfühl, ae. pyle-w-er, Sb.: nhd. Pfühl, Kissen, Kissenüberzug; pylw-e, pyl-e, pyl-u, st. M. (i): nhd. Pfühl, Kissen

Pfuhl, ae. swil-ig-e, swil-l-e, sw. F. (n): nhd. Pfuhl; wǣl, M., N.: nhd. Strudel, Pfuhl, Fluss, Meer

Pfuhl, afries. pōl 1, st. M. (a): nhd. Pfuhl

Pfühl, afries. pēl (2), N.: nhd. Pfühl, Kissen; *pel-e, Sb.: nhd. Pfühl, Kissen

Pfühl, afries. snik-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schiff, Pfühl

Pfühl, as. *puli?, st. N. (ja): nhd. Kissen (N.) (Sg.), Pfühl

Pfuhl, ahd. gisig (2) 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Teich, See (M.); gisol 3, st. N. (a): nhd. Suhle, Pfuhl, Lache (F.) (1); gisolidi* 1, st. N. (ja): nhd. Suhle, Pfuhl, Lache (F.) (1); gumpito* 1, sw. M. (n): nhd. Pfuhl, Teich; horolahha* 6, horolacha*, horlacha*, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Sumpf, Morast, Pfuhl, Mistgrube; huliwa* 8, hulia, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sumpf, Morast, Pfuhl, Lache (F.) (1), Höllenpfuhl, Höllenschlund

Pfühl, ahd. pfuluwi* 1 und häufiger?, phuluwi*, st. N. (ja): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen, Teppich; pfuluwīn* 11?, phuluwīn*, pfuluwī*, st. N. (a): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen; pfuluwo* 2, phuluwo*, sw. M. (n): nhd. Pfühl, Kissen, Kopfkissen

Pfuhl, ahd. pfuol* 4, phuol*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Sumpf, Morast, Suhle, Gosse; pfuzzi 20, phuzzi, puzzi*, st. M. (ja): nhd. Brunnen, Grube, Wasserbehälter, Wassergrube, Pfuhl, Suhle; tunggulla* 2, sw. F. (n): nhd. »Dunggülle«, Jauche, Mistwasser, Pfuhl

Pfuhl, mhd. gumpe, sw. M.: nhd. Pfuhl, Wasserwirbel, Untiefe; hülwe, hülewe, hulwe, hülbe, hulbe, hül, hüel, st. F., sw. F.: nhd. Pfütze, Pfuhl, Sumpflache

Pfühl, mhd. pfulwe, pfülwe, phulwe, phülwe, sw. M.: nhd. Polster, Kissen, Federkissen, »Pfühl«

Pfuhl, mhd. pfuol, phuol, pfūl, st. M.: nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Morast; podel, sw. F.: nhd. Pfuhl

Pfühl, mnd. beddep· l, beddep· le, M.: nhd. »Bettpfühl«, Bettkissen, Pfühl

Pfuhl, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

Pfühl, mnd. pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

Pfühl, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen

Pfuhl, mnd. pump, M.: nhd. Pfuhl, Sumpf

Pfuhl, mnd. pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen

Pfuhl, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- im Pfuhl der Hölle leben: mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

pfühl, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfuhl..., mhd. pfuolic, pfuolec*, phuolic*, phuolec, Adj.: nhd. »pfuhlig«, morastig, Pfuhl...

pfuhlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfühlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfühlchen, mnd. p· leken***, N.: nhd. »Pfühlchen«, Pölsterchen

pfühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfuhle, mhd. bütze (1), st. M., st. F.: nhd. »Pfütze«, Brunnen, Lache (F.) (1), Pfuhle, Grube

pfühleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfuhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfühlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfuhlfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfuhlfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfuhlgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfuhlgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfuhlicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfühlicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfühlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfuhlig, mhd. pfuolic, pfuolec*, phuolic*, phuolec, Adj.: nhd. »pfuhlig«, morastig, Pfuhl...

pfühlisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pfuhlkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfühllein, ahd. pfuluwilīn* 3, phuluwilīn*, st. N. (a): nhd. »Pfühllein«, Kisslein, kleines Kissen

pfuhlrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuhlrichterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfuhlschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfuhlstiel, mnd. pōlstīl, pulstīl, M.: nhd. »Pfuhlstiel«, Brunnenpfosten?

pfühlzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfuhu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfui -- jemandem Pfui ausrufen, mhd. verpfuchezen*, verphuchzen, ferpfuchezen*, sw. V.: nhd. jemandem Pfui ausrufen

Pfui -- Pfui Rufen, mhd. pfīaz*, phīaz, fīaz, st. N.: nhd. Pfui Rufen, Empörung

Pfui -- Pfui rufen, mhd. pfitzen, phitzen*, sw. V.: nhd. verspotten, Pfui rufen, rufen

Pfui -- vor jemandem Pfui ausrufen, mhd. verpfæhen*, verphæhen, ferpfæhen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen; verpfīen*, verphīen, ferpfīen*, sw. V.: nhd. vor jemandem Pfui ausrufen, jemanden mit Abscheu zurückweisen, verhöhnen

pfui, got. ō 5, Interj.: nhd. ach, oh, pfui

pfui, an. svei, Interj.: nhd. pfui; svī (1), Interj.: nhd. pfui; tvī- (2), tve (2), Interj.: nhd. pfui

pfui, mhd. pfæch, phæch, pfach, Interj.: nhd. ach, pfui; pfī, phī*, Interj.: nhd. »pfei«, pfui; pfiu, phiu, phī, fī, pfui, pfū, Interj.: nhd. pfui; pfü (1), Interj.: nhd. »pfu«, pfui

pfui, mnd. fī (1), phi, fīg, fīgh, Interj.: nhd. pfui; fū, phu, fuh, fuhe, Interj.: nhd. pfui; fui, phuy, pfui, Interj.: nhd. pfui

pfui, mnd. pfū, phu, Inter.: nhd. pfui; pfūch, pfōch, phūch, Interj.: nhd. »pfuch«, pfui, Ausdruck des Widerwillens; pī, phi, Interj.: nhd. pfui, Ausdruck des Widerwillens

pfui, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfuien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pful, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfulb, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfülb, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfülf, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfulg, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfülm, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfulment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfulw, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfulwen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfumpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfumpfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfund -- 100 Pfund entsprechende Warenmenge, mnd. sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

Pfund -- auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, mnd. geltpunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen zu zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark

Pfund -- auf das Silbergewicht berechnetes Pfund, mnd. sülverpunt, silverpunt, N.: nhd. »Silberpfund« (Gewichtseinheit), auf das Silbergewicht berechnetes Pfund

Pfund -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

Pfund -- Gewicht von 100 Pfund, mnd. sintenære*, sintener, syntener, cintener, cyentener, czintener, zintener, tzintener, sentener, zentener, sintenere, sintenēre, M.: nhd. Zentner, Gewicht von 100 Pfund, 100 Pfund entsprechende Warenmenge

Pfund -- Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, mnd. vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel; vērendēl, vērendel, vērendeil, N.: nhd. Viertel, Gewicht von 25 Pfund oder ¼ Pfund, bestimmtes Maß, Landmaß (27 Morgen), Stadtviertel und Gauviertel

Pfund -- Gewicht von hundert Pfund, mnd. sentenære*?, sentenēr, M.?: nhd. Zentner, Gewicht von hundert Pfund

Pfund -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

Pfund -- halbes Pfund, mnd. halfpunt, N.: nhd. halbes Pfund

Pfund -- Pfund aus Erbzins, mnd. ervetinspunt, N.: nhd. Pfund aus Erbzins, Hauszins

Pfund -- Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, mnd. ervepunt, erfpunt, N.: nhd. Pfund oder Pfennige oder Groschen als Hauszins, Erbenzins

Pfund -- Sack von 1120 Pfund Wolle, mnd. scharpelier, scharpeleir, scharpeler, scharplier, schapleir, scharpler, Sb.: nhd. Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, Packleinwand, Sack von 1120 Pfund Wolle

Pfund -- zwei Pfund schwer seiend, mnd. twēwagich, mnd.?, Adj.: nhd. zweipfündig, zwei Pfund schwer seiend

Pfund, germ. *pund-, Sb.: nhd. Pfund, Gewicht (N.) (1)?

Pfund, got. da-i-l-a* (1) 4, st. F. (ō): nhd. Teilnahme, Gemeinschaft, Mine (= Münze), Pfund; pund* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2): nhd. Pfund

Pfund, an. pun-d, st. N. (a): nhd. Pfund
-- halbes Pfund Silber: an. mǫrk (1), st. F. (ō): nhd. halbes Pfund Silber
-- livisches Pfund: an. līf-spund, līn-spund, lī-spund, st. N. (a): nhd. livisches Pfund

Pfund, ae. pun-d (1), st. N. (a): nhd. Pfund, Nößel
-- Geldwert von einem halben Pfund: ae. marc (1), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Geldwert von einem halben Pfund

Pfund, afries. pun-d 60 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Pfund, Münzeinheit

Pfund, as. pun-d* 8, st. N. (a): nhd. Pfund

Pfund, ahd. pfunt 26, phunt, st. N. (a): nhd. Pfund, das römische Pfund, Gewicht (N.) (1)
-- das römische Pfund: ahd. pfunt 26, phunt, st. N. (a): nhd. Pfund, das römische Pfund, Gewicht (N.) (1)
-- halbes Pfund Gold: ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold
-- halbes Pfund Silber: ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold
-- Maß von zwei Pfund: ahd. 0zwigiwāgi* 2, st. N. (ja): nhd. »Doppelgewicht«, Zwei-As-Stück, Maß von zwei Pfund; 4zwiwāga* 1, st. F. (ō): nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund; 9zwiwāgi* 1, st. N. (ja)?: nhd. »Doppelwaage«, Maß von zwei Pfund, zwei Geldstücke

Pfund, mhd. pfünde***, st. N.: nhd. »Pfund«, Gewicht (N.) (1)

Pfund, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken; pūse (2), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Wägung, Pfund, Abwägung, Abschätzung
-- halbes Pfund: mhd. marke (3), marc, march, st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund
-- halbes Pfund Gold: mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold
-- halbes Pfund Silber: mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold
-- Pfund wiegend: mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig
-- Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware: mhd. pfuntzol*, phuntzol, st. M.: nhd. »Pfundzoll«, Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware

Pfund, mnd. punt (1), pûnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert
-- auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund: mnd. müntepunt, N.: nhd. Gewichtseinheit oder Zähleinheit für Edelmetalle und Münzgeld, auf acht Unzen á zwei Lot berechnetes Pfund, Edelmark
-- eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter
-- Gewicht von einem Pfund: mnd. pundeswicht, F.: nhd. Gewicht von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund
-- Gewichtsstück von einem Pfund: mnd. puntlōt*, puntl· de, N.: nhd. Gewichtsstück von einem Pfund; puntwicht, puntwichte, N., F.: nhd. Gewicht von einem Pfund, Gewichtsstück von einem Pfund
-- liefländisches Pfund: mnd. līspunt, līschpunt, līfpunt, N.: nhd. Liespfund, livisches Pfund, liefländisches Pfund
-- livisches Pfund: mnd. līspunt, līschpunt, līfpunt, N.: nhd. Liespfund, livisches Pfund, liefländisches Pfund
-- normales Handelsgewicht von einem Pfund: mnd. markpunt, marktpunt, N.: nhd. »Markpfund«, normales Handelsgewicht von einem Pfund
-- Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot: mnd. marketpunt, N.: nhd. Pfund zu zwei Mark bzw. 32 Lot
-- Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall: mnd. puntmāte, F.: nhd. Wert von einem Pfund in Geld oder Edelmetall

pfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pfundbirne, ahd. kurbizbira*, sw. F. (n): nhd. »Kürbisbirne«, Pfundbirne; winigifta 9, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Freundschaftsgabe«, eine Birne, Pfundbirne

Pfundbirne, mnd. puntbēre, F.: nhd. Pfundbirne, eine große Birnensorte

pfundbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pfundbrief, mnd. pundbrēf, M.: nhd. »Pfundbrief«, Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll

pfundbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfundbuch, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

pfundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundbude, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfundbuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfunde -- Buch über Pfunde, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

Pfünde -- zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut, mnd. köstæregōt*, N.: nhd. zur Pfünde des Stiftsküsters gehörendes Gut

Pfunden -- Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, mhd. pfunt*, phunt, punt, st. N.: nhd. Pfund, Gabe, Gewicht (N.) (1), Geldpfund, Gewicht von einer bestimmten Anzahl von Pfunden oder Zentnern, bestimmte Anzahl von Stücken

pfunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pfunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfunder, mhd. pfundære* 4, phundære, st. M.: nhd. »Pfunder«, Waagemeister; pfunder*, phunder, st. M.: nhd. »Pfunder«, Maß, gewichtiger Mann, Gewicht (N.) (1)

pfunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfundern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pfundes -- Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht, mnd. · verpunt, ōverpunt, N.: nhd. »Überpfund«, Gewicht das über das festgesetzte Mindestgewicht eines Pfundes hinausgeht

Pfundes -- Viertel eines Pfundes, mhd. vierdunc, fierdunc*, virdunc, firdunc*, st. M.: nhd. »Vierdung«, Viertel, Viertel eines Maßes oder Gewichtes, Viertel eines Pfundes, Viertelpfund

pfundgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

pfundgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfundgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pfundhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pfundherr, mnd. punthēre, puntherre, M.: nhd. »Pfundherr«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist

pfundherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pfündig, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

pfündig, mnd. ? wāgich***, mnd.?, Adj.: nhd. pfündig?

pfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundiglehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pfundkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundkammerkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundkandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pfundkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pfundkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfundleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfundlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfündlein (), mhd. ? pfundelīn*, phundelīn, st. N.: nhd. »Pfündlein« (?)
pfundlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfundmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfundmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundmauter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfündner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfundner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundnertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfundnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfundpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfundpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfundschaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfundschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundschillinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfundschoß -- Pfundschoß entrichten, mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben
pfundschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfundschosses -- Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben, mnd. vörpuntschōten*, vorpuntschōten, sw. V.: nhd. Pfundschoß entrichten, Abgabe des Pfundschosses von Hufen Landes geben
pfundschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfundschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfundschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfundsöldner, mhd. ? puntsolde, sw. M.: nhd. Pfundsöldner?
pfundsporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfundstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfundstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfundwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfundweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfundwucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfundzahl, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter
pfundzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzins, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfundzoellner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfundzoll -- Pfundzoll bezahlen, mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen
Pfundzoll -- Pfundzoll entrichten, mnd. vörpunden*, vorpunden, sw. V.: nhd. Pfundzoll entrichten, Pfundzoll bezahlen, für Waren Zoll zahlen
Pfundzoll, mhd. pfuntzol*, phuntzol, st. M.: nhd. »Pfundzoll«, Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware
Pfundzoll, mnd. puntgelt, pontgelt, N.: nhd. Abgabe auf den Warenwert, Zoll (M.) (2) auf den Warenwert, Pfundzoll
-- Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll: mnd. pundbrēf, M.: nhd. »Pfundbrief«, Bescheinigung über entrichteten Pfundzoll
Pfundzoll, mnd. punttol, ponttol, M.: nhd. »Pfundzoll«, Abgabe oder Zoll (M.) (2) auf den Warenwert
pfundzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfundzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzollextanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzollfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzollgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzollgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzollgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfundzollintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfundzöllner, mnd. punttolnære*, punttolner, M.: nhd. »Pfundzöllner«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist
pfundzollordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pfundzolls -- Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist, mnd. punthēre, puntherre, M.: nhd. »Pfundherr«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; puntmēster, puntmeister, puntmeyster, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolhēre, M.: nhd. Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist; punttolnære*, punttolner, M.: nhd. »Pfundzöllner«, Mensch der für den Einzug und die Verwaltung des Pfundzolls zuständig ist
pfupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfupfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfurren, mhd. pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus
pfurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfurrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfusch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pfuscharbeit, mhd. zīselwerc, st. N.: nhd. »Zeiselwerk«, Pfuscharbeit
pfuschbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfuschen, an. fat-a (3), sw. V.: nhd. lose zusammenfügen, pfuschen
pfuschen, afries. *mors-a, sw. V. (1): nhd. pfuschen, betrügen
pfuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pfuscher, mhd. hümpelære*, hümpeler, st. M.: nhd. Pfuscher
Pfuscher, mhd. stummelære* 3, stummeler, st. M.: nhd. »Stummler«, Stümper, Pfuscher
Pfuscher, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender; suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer; suddelkok, M.: nhd. Schmierer, Pfuscher
pfuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfuscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfuscherarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfuscherhaft -- pfuscherhaft weben, mnd. ? vörsteipen*, vorsteypen, sw. V.: nhd. pfuscherhaft weben?, Streifen fehlerhaft dem Tuche einweben?
pfuscherhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pfuscherhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pfuscherheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfuscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfuscherisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pfuschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfuschkunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfuschmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfuschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfutsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
pfutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfütschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfutschnasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfutteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfuttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfuttern, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfützchen, mnd. pütteken, N.: nhd. »Pfützchen«, kleine Grube, kleine Wasserstelle
pfützchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pfütze, idg. ? *lāmā?, F.: nhd. Pfütze?, Sumpf?
Pfütze, germ. *guljō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Pfütze; *halu-, germ.?, Sb.: nhd. Sumpf, Pfütze; *pauta?, germ.?, Sb.: nhd. Pfütze
Pfütze, an. ? *dep-il-l, st. M. (a): nhd. Pfütze?; dīk-i, N.: nhd. Pfütze, Morast, Graben (M.); dȳ, st. N. (a): nhd. Pfütze, Sumpf; hyl-r, st. M. (a): nhd. Pfütze, Wasseransammlung; py-t-t-r, st. M. (a): nhd. Pfütze, Lache (F.) (1); sol-, Sb.: nhd. Schlamm, Pfütze; tjọr-n, tjar-n, st. F. (ō): nhd. Binnensee, See (F.), Pfütze
Pfütze, ae. plæsc, Sb.: nhd. Pfütze, Lache (F.) (1); py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen; sol, st. N. (a): nhd. Schlamm, Pfütze, Morast, Lache (F.) (1), Kotlache, Suhle; sol-u, F.: nhd. Pfütze, Lache (F.) (1); syl-e, syl-en, Sb.: nhd. Suhl, Pfütze, Morast
Pfütze, afries. pe-t-t 1, pe-t, M.: nhd. Pfütze
Pfütze, anfrk. pu-t-t-e 4, st. M. (ja): nhd. »Pfütze«, Brunnen, Grube
Pfütze, ahd. gisig (2) 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Teich, See (M.); *gullja, lang., st. F. (jō)?: nhd. Pfütze, Jauche; loufa* (2), sw. F. (n)?: nhd. Pfütze
Pfütze, mhd. bütze (1), st. M., st. F.: nhd. »Pfütze«, Brunnen, Lache (F.) (1), Pfuhle, Grube
Pfütze, mhd. gesol, st. N.: nhd. Pfütze, Kot; gewat, gewate, st. N.: nhd. Furt, Lache (F.) (1), Pfütze; hülwe, hülewe, hulwe, hülbe, hulbe, hül, hüel, st. F., sw. F.: nhd. Pfütze, Pfuhl, Sumpflache
Pfütze, mhd. lache, sw. F.: nhd. Lache (F.) (1), stehendes Gewässer, Sumpf, kleiner See, Pfütze; pfuol, phuol, pfūl, st. M.: nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Morast; pfütze, phütze, pfutze, pütze, putze, pfuoze, puze, phutze*, st. F., sw. F.: nhd. Brunnen, Zisterne, Lache (F.) (1), Pfütze, Kloake, Schmutz
Pfütze, mhd. sluot, st. M.: nhd. Schutt, Schlamm, Pfütze, Beschimpfung; sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich); tumpf, st. M.: nhd. Lache (F.) (1), Pfütze
Pfütze, mnd. grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben, Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt)
Pfütze, mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell; pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen
pfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfützecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pfützenasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfützenasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützennasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfützennasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfützenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfützenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pfützerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pfützeweg, mnd. püttewech*, pütwech, M.: nhd. »Pfützeweg«, Zugang zu einer Wasserstelle
pfützicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfützkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pfützlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfütznasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pfützoster, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfützschale, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfützschüssel, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfützstunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pfuy, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfuy, nhd.: nhd. ; L.: DW
pfy, mhd. pfy, phy*, Interj.: nhd. »pfy«

pfy, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pfy, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ph -- andhugjiþ Ph 3, got. and-hug-jan 1?, sw. V. (1): andhugjiþ Ph 3,15 A B Schreibfehler für andhuljiþ

ph -- ph s. p, idg. ph s. p, ph -- ph s. p: idg. ph s. p

ph, nhd.: nhd. ; L.: DW

phaeton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Phalanx, germ. *skelduburg, germ.?, F.: nhd. Schildburg, Phalanx

Phalanx, ae. bor-d-weal-l, st. M. (a): nhd. »Schildwall«, Phalanx, Schutzschild

Phalanx, ahd. egileih*? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schlachtreihe, Phalanx; eigileihhi* (?) 1 und häufiger?, eigileichi*, st. N. (ja): nhd. Schlachtreihe, Phalanx, Heerhaufen; eigileihhī* 2?, eigileichī*?, st. F. (ī): nhd. Schlachtreihe, Phalanx

phalanx, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Phallus, an. Mǫrn-ir, st. M. (ja?): nhd. Schwert, Phallus, Riese (M.)

Phallus, mnd. ? prūl, Sb.: nhd. Glied, Phallus?

phänomen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phantasei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Phantasie -- ausschweifende Phantasie, ahd. muotskahhī* 1, muotscachī*, st. F. (ī): nhd. unstete Gesinnung, ausschweifende Phantasie

Phantasie -- menschliche Phantasie, mnd. minschenfabule, minschenfābele*, F.: nhd. »Menschenfabel«, menschliche Phantasie, falsches Prophetieren

Phantasie, mhd. fantasīe, st. F., sw. F.: nhd. Phantasie, Einbildung, Vorstellung, Trugbild, Anfechtung, Vorstellungskraft; īnbiledunge*, īnbildunge, st. F.: nhd. Einbildung, Einprägung, Äußerlichkeit, Phantasie, Vorstellung, Wunschvorstellung, Vorstellungsvermögen

Phantasie, mhd. phantasīe, st. F.: nhd. Phantasie

Phantasie, mnd. dünknisse, F.: nhd. Phantasie, Einbildungskraft?

Phantasie, mnd. fantasīe, fantasīge, fantesye, fantasey, fantzei, F.: nhd. Phantasie, Phantasiegebilde, Einbildung, Schwärmerei, Trugbild

phantasie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phantasiebegabt, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

Phantasiebilder -- ohne Phantasiebilder seiend, mhd. formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

phantasieblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phantasiegebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Phantasiegebilde, mhd. troum, trōm, træm, drōm, st. M.: nhd. Traum, Täuschung, Verstellung, Trugbild, Phantasiegebilde, Phantom

Phantasiegebilde, mnd. fantasīe, fantasīge, fantesye, fantasey, fantzei, F.: nhd. Phantasie, Phantasiegebilde, Einbildung, Schwärmerei, Trugbild; gebilde, gebēlde, N.: nhd. Bild, Standbild, Gebilde, Abbild, Gestalt, Vorbild, Beispiel, Einbildung, Phantasiegebilde; gebildenisse, gebēltnisse, gebēldenisse, N.?, F.: nhd. Gebilde, Bildnis, Bild, Abbild, Phantasiegebilde, Einbildung

phantasiegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phantasiekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phantasieleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phantasienspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phantasientrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

phantasiereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

phantasiereich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phantasieren, mhd. spellen, sw. V.: nhd. erzählen, reden, phantasieren, schwatzen, märchenhaft werden

phantasieren, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

phantasieren, mnd. prīmen (2), sw. V.: nhd. wirr reden, phantasieren

phantasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

phantasieschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phantasiespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phantasiestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Phantasiewesen -- ochsenähnlicher Fisch als Phantasiewesen, mnd. ossenvisch, M.: nhd. ochsenähnlicher Fisch als Phantasiewesen

Phantasiewort, mnd. fantasīewōrt*, fantaseywōrt, N.: nhd. »Phantasiewort«, Erdichtung, trügerische Lehre

phantasmist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Phantast, mnd. fantast, fantaste, M.: nhd. »Phantast«, Schwärmer, eingebildeter Narr

Phantast, mnd. luftspringære*, luftspringer, M.: nhd. »Luftspringer«, Phantast

phantast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

phantastenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Phantasterei, mnd. dwālærīe, dwālerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Narrheit, Wahnwitz, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube; dwēlærīe*, dwēlerīe, F.: nhd. Irrtum, Verblendung, Phantasterei, Ketzerei, Irrglaube

Phantasterei, mnd. fantasterīe, F.: nhd. Phantasterei, Narretei

phantasterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phantastisch, mnd. fantasēisch, Adj.: nhd. phantastisch, willkürlich; fantastisch, Adj.: nhd. phantastisch, schwärmerisch, verdreht

phantastisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Phantom, an. skrīp-i, N.: nhd. Wunder, Phantom, Gespenst

Phantom, mhd. troum, trōm, træm, drōm, st. M.: nhd. Traum, Täuschung, Verstellung, Trugbild, Phantasiegebilde, Phantom

phantom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phantomist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pharao, got. Faraō* 1, M. (unr.): nhd. Pharao

Pharao, ae. faraon, M.: nhd. Pharao

Pharao, ahd. pharao* 2, M.: nhd. Pharao

pharao, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pharaos -- eine der Plagen Pharaos, mnd. schap (2), Sb.: nhd. eine der Plagen Pharaos, eine Insektenart?

Pharisäer (Pl.), ahd. giwisfiringa* 1, st. M. (a) Pl.: nhd. Pharisäer (Pl.); pharisei 61, st. M. Pl. (i): nhd. Pharisäer (Pl.)

Pharisäer (Sg.), got. Fareisaiu-s 55, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Pharisäer (Sg.)

Pharisäer (Sg.), ahd. pharisāri* 7, st. M. (ja): nhd. Pharisäer (Sg.)

Pharisäer, ae. ǣ-lār-w-a, sw. M. (n): nhd. Gesetzeslehrer, Pharisäer

Pharisäer, ahd. fārāri 12, st. M. (ja): nhd. »Gefährder«, Verfolger, Nachsteller, Versucher, Pharisäer; skeidjudo* 1, sceidjudo*, sw. M. (n): nhd. »Scheidjude«, Pharisäer; suntarguot* 2, Adj.=M.: nhd. Pharisäer; suntarlebo*, sw. M. (n): nhd. Pharisäer; suntarman* 1, st. M. (athem.): nhd. Pharisäer

Pharisäer, mhd. pharisēn, sw. M.: nhd. Pharisäer; phariseus, pharisēus, M.: nhd. Pharisäer

Pharisäer, mnd. gelīsenære*, gelīsenēr, glīsenēre, glīsener, glycener, glissenēre, M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Pharisäer

Pharisäer, mnd. phariseer, pharisēære*?, M.: nhd. Pharisäer, scheinheiliger Mensch

Pharisäertum, mnd. dünkelgōdærīe*?, dünkelgōderīe, dünkelgüderie, dunkelguderie, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelgōde, dünkelgüde, dunkelgude, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäismus, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelg· dichhēt*, dünkelgōdichēt, dünkelgōdichēit, dünkelgüdicheit, dunkelgudicheit, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel

pharisäisch, mhd. phariseisch, Adj.: nhd. pharisäisch; pharisēlich, pharisēilich, Adj.: nhd. pharisäisch

pharisäisch, mnd. dünkelgōdisch, dünkelgüdisch, Adj.: nhd. dünkelhaft, selbstgerecht, heuchlerisch, pharisäisch

pharisäisch, mnd. pharisēisch, pherisisch, pharisēsch, pherisēisch, Adj.: nhd. pharisäisch, scheinheilig

Pharisäismus, mnd. dünkelgōde, dünkelgüde, dunkelgude, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäismus, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel

pharo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

faro, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

phasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

phase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

phasian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

phau, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

phi, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

Philipp, mnd. Philipp***, PN: nhd. Philipp

Philipper, mnd. Philippesgülden*, philippsgülden, Philipsgülden, Philippusgülden, M.: nhd. Philipper, ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps

philipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

philippertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippinertaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippinusgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Philipps -- ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps, mnd. Philippesgülden*, philippsgülden, Philipsgülden, Philippusgülden, M.: nhd. Philipper, ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps

Philipps -- eine Münze Philipps des Guten von Burgund, mnd. Philippesschilt*, Philippsschilt, Philippusschilt, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund; Philippesst· være*, Philippesst· ver, Philippusst· ver, N., M.: nhd. eine Münze Philipps des Guten von Burgund

philippschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippsschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippsstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Philippstaler, mnd. k· ningesdālære*, k· ningesdāler, k· nigsdāler, M.: nhd. Königstaler, Philippstaler

philippstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippstalermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippstueber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philipptaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philipptalermuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippusdenar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippusgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philippuspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

philister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

philisteransichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

philisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

philisterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

philisterhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

philisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

philistermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

philistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

philisterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

philistrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

philiströs, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

philolog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

philologe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

philologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

philologisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

philomele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Philosoph, ae. ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; philosoph, st. M. (a): nhd. Philosoph; uþ-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Gelehrter, Philosoph; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser

Philosoph, ahd. ubarwizzo* 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Philosoph, Vielwissender; unmāzwizzo* 1, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Philosoph; unmezwizzo* 1, sw. M. (n): nhd. Philosoph; wīsigerno* 1, sw. M. (n): nhd. »Weisheitsbegieriger«, Philosoph; wīsiling* 1, st. M. (a): nhd. »Weiser« (M.) (1), Philosoph, Sophist

Philosoph, mhd. buochmeister, st. M.: nhd. »Buchmeister«, Gelehrter, Schriftgelehrter, Philosoph

Philosoph, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; pareliure, st. M.: nhd. Sprecher, Philosoph, Verkünder, Prophet; philosophe, sw. M.: nhd. Philosoph

Philosoph, mnd. lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; philosophīe (2), M.: nhd. Philosoph, Gelehrter

philosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

philosophei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Philosophie, ae. uþ-wi-t-eg-ung, st. F. (ō): nhd. Philosophie

Philosophie, mhd. philosophīe, st. F.: nhd. Philosophie

Philosophie, mnd. philosophīe (1), F.: nhd. Philosophie, Gelehrsamkeit
-- Professor der Theologie und Philosophie: mnd. lēsemēster, lēsemeister, lēsmeister, M.: nhd. »Lesemeister«, Lektor im Kloster, Professor der Theologie und Philosophie

Philosophie, mnd. sapientz, F.: nhd. »Sapienz«, Weisheit, Philosophie

philosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

philosophieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

philosophin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

philosophisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

philosophisches -- philosophisches System, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit

Phiole, mhd. vīole (1), viole, fīole*, sw. F.: nhd. Phiole

phiole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Phlegma -- böses Phlegma, mnd. vulhēldichhēt*, vulhēldichēt, vulhēldicheit, F.: nhd. Aufgedunsenheit, Korpulenz, böses Phlegma, Wassersucht

phlegma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

flegma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Phlegmone, ahd. masala 11, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zellgewebsentzündung, Phlegmone, Schwellung, Krampfader

phönikisch, got. fwnīk-isk-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 19,10): nhd. phönikisch

Phönix -- Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, mnd. sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke

Phönix, ae. fenix, st. M. (a): nhd. Phönix

Phönix, mhd. fēnix, fēnīs, st. M.: nhd. Phönix

Phönix, mnd. Fēnix, fēnix, M.: nhd. Phönix

phönix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

phönizisch, ahd. pūnikisk* 1, pūnikisc*, Adj.: nhd. punisch, phönizisch; pūnisk* 2, pūnisc*, Adj.: nhd. punisch, phönizisch

phosphor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

photograph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

phrase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Phrenesie, mnd. rāsen* (2), rāsent, N.: nhd. »Rasen« (N.), Tobsucht, Wahnsinn, Phrenesie

Phthisis, mnd. vörquīnen* (2), vorquīnent, vorquinent, N.: nhd. »Vergehen«, Lungenschwindsucht, Phthisis

phu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Phylacterium, ahd. ruomgiskrib* 1, ruomgiscrib*, st. N. (a): nhd. Ruhmschrift, Prahlschrift, Prahlschrift der Gebetsriemen, Phylacterium

Physik, mhd. fisike, phisike, physike, sw. F.: nhd. »Physik«, Naturkunde, Arzneikunde, Heilkunde

physik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

physiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

physiognom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Physiognomie, mhd. visamī, st. F.: nhd. Physiognomie; visonomīe, fisonomīe*, st. F.: nhd. Physiognomie

Physiognomie, mnd. phisonomie, mnd.?, F.: nhd. Physiognomie, Physiognomik

physiognomie, nhd.: nhd. ; L.: DW

Physiognomik, mnd. phisonomie, mnd.?, F.: nhd. Physiognomie, Physiognomik

physiognomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

physiognomist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

physiolog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

physiologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

physiologisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

physisch -- physisch und psychisch Unbewegliches, mnd. stūke (2), M., F.: nhd. Baumstumpf, physisch und psychisch Unbewegliches

physisch -- physisch unfähig zu reden seiend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

physisch -- sich physisch erleichtern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

physisch, ahd. līhhamisk* 2, līchamisc*, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, physisch

physisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

physischer -- von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

pi, nhd.: nhd. ; L.: DW

pi, nhd.: nhd. ; L.: DW

pian, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

piano, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

piaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Picardie, mnd. Pickerdīe, Pikkerdighe, Pickardīe, Pichardie, F.: nhd. Picardie, eine Landschaft im Norden Frankreichs
-- Einwohner der Picardie: mnd. pickert, M.: nhd. Einwohner der Picardie
-- in der Picardie gesprochene Sprache: mnd. pickerdīensprāke, F.: nhd. in der Picardie gesprochene Sprache

pichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

picheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

picheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pichen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

pichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

picher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pichicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pichpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pichzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pick, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pick, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

picke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

picke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

picke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pickel (M.) (1), as. *bik-k-il?, st. M. (a): nhd. Pickel (M.) (1), Hacke

Pickel (M.) (1), ahd. bikkil* 3, bickil*, st. M. (a): nhd. »Pickel« (M.) (1), Hacke (F.) (2), Holzkäfer

Pickel (M.) (1), mhd. bicke, sw. M.: nhd. »Pickel« (M.) (1), Spitzhacke

Pickel (M.) (1), mhd. bickel, pickel, st. M.: nhd. Spitzhacke, Pickel (M.) (1), Knöchel, Würfel

Pickel (M.) (1), mnd. bickel, M.: nhd. Pickel (M.) (1), Spitzhacke, Hacke (F.) (2), Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel)

Pickel, mnd. ? pēkel* (2)**, Sb.?: nhd. »Pickel«?, Spieß (M.) (1); pickel (1), Sb.: nhd. »Pickel«, Axt

Pickel, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

pickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pickelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pickelflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pickelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

*Pickel*häring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickelhäring, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickelhäring-pillen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickelhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pickelhaube, mhd. beckelhūbe, peckelhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, Pickelhaube, Eisenhaube; beckelīn (1), st. N.: nhd. Bäckchen, Pickelhaube, Bäcklein; beckenhūbe, sw. F.: nhd. Beckenhelm, beckenförmiger Helm, Pickelhaube; bickelhūbe, beckelhūbe, st. F.: nhd. Pickelhaube, Helm (M.) (1), beckenförmiger Helm

Pickelhaube, mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm
-- Pickelhaube in Kesselform: mhd. kezzelhuot, st. M.: nhd. »Kesselhut«, Pickelhaube in Kesselform, Eisenhut

Pickelhaube, mnd. ? pēkelhūve, peckelhūve, pekkelhūve, pickelhūve, F.: nhd. Pickelhaube?, helmartige Kopfbedeckung, mit einer Spitze versehener Helm?

pickelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pickelhäublein, mhd. bickelhiubel, st. N.: nhd. »Pickelhäublein«, Helm (M.) (1)

pickelhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pickelhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickelheringsbude, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pickelhut, mhd. bickelhuot, st. M.: nhd. »Pickelhut«

pickelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pickelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pickelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

picken -- mit dem Schnabel picken und wegnehmen, mnd. pecken (1), mnd.?, V.: nhd. mit dem Schnabel picken und wegnehmen

picken (V.) (1), an. pikk-a (2), sw. V.: nhd. picken (V.) (1), hacken; pjakk-a, sw. V.: nhd. picken (V.) (1), hacken

picken (V.) (1), ae. pȳ-c-an, sw. V.: nhd. picken (V.) (1)

picken (V.) (1), mhd. gebicken, gebecken, sw. V.: nhd. stechen, wiederholt stechen, picken (V.) (1), hacken

picken, mnd. bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen

picken, mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

-- aus dem Ei picken: mnd. kippen, sw. V.: nhd. ausbrüten, aus dem Ei picken

picken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

picken, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickend, mnd. ? hickich, hickech, Adj.: nhd. »pickend«?

pickenick, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

picker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pickert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickert, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pickmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

picknick, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

picknick, nhd.: nhd. ; L.: DW

pickstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Picte, ae. Peoht, st. M. (a): nhd. Picte

pidi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Piedestal, mnd. bāsement, basement, bāsiment, basiment, bāsment, basment, N.: nhd. Säulenfuß, Piedestal, Pfosten

piedestal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

piege, nhd.: nhd. ; L.: DW

piek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piek, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

piek, nhd.: nhd. ; L.: DW

pieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pieke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pieksen, ahd. kizzilōn* 13, sw. V. (2): nhd. kitzeln, reizen, pieksen, sündiges Verlangen erregen

Piemont, mnd. Piemont, Piemunt, Piemuent, Pēmont, N.: nhd. Piemont, Landschaft in Norditalien

Piep, mnd. ? pīpel***, mnd.?, Sb.: nhd. Piep?

piep, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

piep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piepchen, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

piepelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

piepeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Piepen (N.), mnd. pīpen* (2)**, pīpent***, N.: nhd. Piepen (N.), Pfeifen (N.)

piepen, idg. *pī̆pp-, *pī̆p-, *pī̆-, V.: nhd. piepen

piepen, ae. writ-ian (2), sw. V.: nhd. piepen, schwätzen

piepen, ahd. 9zwizzirōn* 16, sw. V. (2): nhd. zwitschern, piepen, piepsen, ertönen; glīan* 1, st. V. (1?): nhd. piepen, krächzen

piepen, mhd. winselen*, winseln, sw. V.: nhd. winseln, piepen; winsen, sw. V.: nhd. »winsen«, winseln, piepen

piepen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

piepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

piepende -- piepende Maus, mnd. pīpelmūs, F.: nhd. Piepmaus, piepende Maus

piepenstab, nhd.: nhd. ; L.: DW

piepenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pieper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pieperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pieperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pieperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piepfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

piephacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

piephaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

piephahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piepig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

piepisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

piepjung, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pieplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pieplerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pieplich, nhd.: nhd. ; L.: DW

pieplings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

piepmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Piepmaus, mnd. pīpelmūs, F.: nhd. Piepmaus, piepende Maus

piepmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

piepsen, ahd. 9zwizzirōn* 16, sw. V. (2): nhd. zwitschern, piepen, piepsen, ertönen; gellan* 8, st. V. (3b): nhd. »gellen«, piepsen, grell tönen, ertönen, mucken, winseln, knurren

piepsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

piepser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piepvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pieraas, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pierisch, ae. pier-isc, Adj.: nhd. pierisch

pierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pierutsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

piesemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

piet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pietanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pietät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pietismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pietist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pietisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pietistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pietistisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pif, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

piff, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

piffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pigel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pigment, germ. *pimenta?, germ.?, Sb.: nhd. Pigment, Färbstoff, Balsam

Pigment, ae. pigment, Sb.: nhd. Pigment

Pigment, mnd. mālinge (2), mēlinge, N.: nhd. »Malung«, Pigment

pigmentiert, mhd. gepimentet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »pigmentiert«, gewürzt

Pigmentstank, mhd. pigmentstanc, bimentstanc, st. M.: nhd. »Pigmentstank«, würziger Duft

Pigmentwurz, mhd. pigmentwurze, bīmentwurze, st. F.: nhd. »Pigmentwurz«, Duftwurzel (?)

pignoration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pihras, nhd.: nhd. ; L.: DW

pik, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pik, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pikach, mnd. spādenacht*, spādenachte, F.: nhd. Pikach

pikant, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pik-As -- Name des Pik-As im Kartenspiel, mnd. stōtenacke, stōtenack, stoeteacke, Sb.: nhd. Name eines Bieres, Name des Pik-As im Kartenspiel

Pike -- dreieckige Pike, mnd. drēegger, dreeckger, drīegger, M.: nhd. Dreispitz, Spieß, Fußangel, dreieckige Pike

Pike -- lange Pike, mnd. spēsse, spēse, speise, speisse, spetze, speetze, speitze, F.: nhd. langer Landsknechtspieß, lange Pike

Pike -- Pike des Speeres, mnd. spēsseīsern*, spēīsern, N.: nhd. »Spießeisen«, Pike des Speeres, Spitze für den Spieß

Pike, ae. pīc, st. M. (a): nhd. Spitze, spitzes Werkzeug, Pike; stæ-f-sweor-d, st. N. (a): nhd. Pike, Lanze

Pike, ahd. spiozstanga 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Spießstange«, Schaft des Wurfspießes, Wurfspieß, Pike; swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike

Pike, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

Pike, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt); pēkene, F.: nhd. Pike, Langspieß; pēkstaf, mnd.,M.: nhd. vorn mit einer Spitze versehener Stab, Langspieß, Pike

-- mit einer Pike bewaffneter Kriegsmann: mnd. pēkman, peikman, M.: nhd. mit einem Spieß (M.) (1) bewaffneter Mann, mit einer Pike bewaffneter Kriegsmann

-- Spitze einer Pike: mnd. pēkīsern*, pēkīseren, N.: nhd. Spitze eines Spießes (M.) (1), Spitze einer Pike

pike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pike, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pikenier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pikenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pikenschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pikenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pikenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pikentragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pikenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pikern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pikern, nhd.: nhd. ; L.: DW

piket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

piketen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

piketspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pikieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

piknik, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pilaster, ahd. welzistein* 1, st. M. (a): nhd. Pilaster

pilaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

piler, nhd.: nhd. ; L.: DW

pileren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pilger -- als Pilger, mnd. pēlegrīmāschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmātes, pēlegrīmāts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmātisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich; pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

Pilger -- grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, mhd. slavenīe, slavēnje, slevēnje, slavīne, st. F.: nhd. grober Wollstoff und daraus gefertigter Mantel wie ihn Pilger und Bettler trugen, Wollstoff, grobwollener Stoff, Wolldecke

Pilger -- Pfad für Pilger, mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

Pilger -- Pilger nach Aachen, mnd. ākenbrōder, M.: nhd. Wallfahrer nach Aachen, Pilger nach Aachen

Pilger -- wie ein Pilger, mnd. pēlegrīmenwīse*, pellegrīmenwīs, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmerwīse*, pēlegrīmerwīs, pelegrymer wis, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft; pēlegrīmeswīse, Adv.: nhd. wie ein Pilger, als Pilger, als Wallfahrer, auf Wanderschaft

Pilger sein (V.), mnd. pēlegrīmen, pelgrīmien, sw. V.: nhd. Pilger sein (V.), pilgern, sich als Fremder in einem Land aufhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Wallfahrt durchführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pilger, an. pal-m-ar-i, st. M. (ja): nhd. Pilger; pīl-ag-r-im-r, pel-ag-r-īm-r, st. M. (a?): nhd. Pilger; vall-ar-i, st. M. (ja): nhd. Waller (M.) (2), Pilger, Bettler

Pilger, afries. *far-a (2), sw. M. (n): nhd. Fahrer, Pilger; pal-m-ere 5, st. M. (ja): nhd. Palmträger, Pilger; pil-eg-r-īm 3, pil-ug-r-īm, st. M. (a?): nhd. Pilger; wal-u-ber-a 6, wal-e-ber-a, wal-ber-a, sw. M. (n): nhd. Stabträger, Pilger

Pilger, ahd. gangarāri* 2, gangāri*, st. M. (ja): nhd. »Gänger«, Pilger, Wanderer; piligrīm 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pilger, Reisender, Fremder, Ausländer; wegareiso* 1, sw. M. (n): nhd. Reisender, Wanderer, Pilger

Pilger, mhd. bilgerīm, pilgerim, pilgrīm, pilegrīm, pelegrīm, bilgerīn, bilgrīn, pilgerīn, st. M.: nhd. Pilger, Kreuzfahrer, Wanderfalke

Pilger, mhd. lantvarære, lantfarære*, lantvarer, lantfarer*, st. M.: nhd. »Landfahrer«, Reisender, Pilger, Landstreicher, Fahrender; paltenære, baltenære, balteniere, st. M.: nhd. Wallfahrer, Pilger, Bettler, Landstreicher, Krämer; peregrīn, st. M.: nhd. Pilger

Pilger, mhd. wallære, waller, st. M.: nhd. »Waller«, fahrender Mann, Wanderer, Pilger, Wallfahrer; wallebruoder, walbruoder, st. M.: nhd. »Wallbruder«, Pilger, Pilgergenosse, Weggefährte; wandelbruoder, st. M.: nhd. »Wandelbruder«, Pilger; wandelman, st. M.: nhd. »Wandelmann«, Reisender, Pilger; wegereisære*, wegereiser, st. M.: nhd. Wanderer, Pilger; wegereise (1), wegreise, sw. M.: nhd. Wanderer, Pilger

Pilger, mnd. pēlegrīm, pēlegrīme, pēlegrīn, pēlegrīne, pēlegrēme, pēlegerīm, pellegrīm, pelgrīm, pelgrīme, pelgrim, pelgrēm, pelgrem, pelgerem, pelgerne, pīlegrīm, pilgrīm, pilgrīn, pilgrēme, sw. M.: nhd. Pilger, Fremder, Ausländer, Zugereister, Auswärtiger, Wallfahrer, von Gott getrennter Mensch während der Zeit seines irdischen Lebens (in christlicher Eschatologie), Blässhuhn

Pilger, mnd. wandelære*, wandeler, mnd.?, M.: nhd. »Wandelnder«, Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher; wandelbrōder*, wandelbroder, mnd.?, M.: nhd. »Wandelbruder«, Pilger; wendelære*, wendeler, mnd.?, M.: nhd. Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher

pilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgeraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgeraufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerbillet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pilgerfahrt, ae. ėl-þéo-d-ig-nės-s, ėl-þéo-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Auslandsreise, Pilgerfahrt, Verbannung

Pilgerfahrt, afries. pil-eg-r-īm-āze* 1 und häufiger?, F.: nhd. Pilgerfahrt

Pilgerfahrt, mhd. Rōmvart, Rōmfart*, st. F.: nhd. Romwallfahrt, Wallfahrt nach Rom, Pilgerfahrt

-- Pilgerfahrt ins gelobte Land: mhd. mervart, merevart*, merfart*, st. F.: nhd. »Meerfahrt«, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Fahrt über Meer, Kreuzzug

Pilgerfahrt, mhd. wallærīe*, wallerīe, st. F.: nhd. »Wallerei«, Pilgerfahrt; wegereise (2), wegreise, st. F.: nhd. »Wegereise«, Pilgerfahrt, Fahrt, Wegrichtung

-- Pilgerfahrt ins gelobte Land: mhd. übervart, überfart*, obirvart, st. F.: nhd. Überfahrt, Übergang, Pilgerfahrt ins gelobte Land, Kreuzzug, Ort der Überfahrt, Furt, Übertritt zum Christentum, übermäßige Erhebung, Übergriff auf fremden Grund, Hingang, Tod, Verwandlung

-- Pilgerfahrt machen: mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

Pilgerfahrt, mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt

Pilgerfahrt, mnd. ākenvārt, ākervārt, Akenvart, F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), Pilgerfahrt; ākervārt, F.: nhd. »Aachenfahrt«, Wallfahrt nach Aachen (zur heiligen Jungfrau), Pilgerfahrt

Pilgerfahrt, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēlegrīmātievārt*, pēlegrīmāzevārt, pelegrymatzevārt, pēlegrīmusvārt, F.: nhd. Pilgerfahrt, Wallfahrt; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

-- Pilgerfahrt nach Rom: mnd. r· mærevārt*, r· mervārt, F.: nhd. »Römerfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom; rōmevārt*, rōmvārt, F.: nhd. »Romfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom

Pilgerfahrt, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; walvārt*, walvart, mnd.?, F.: nhd. Wallfahrt, Pilgerfahrt

pilgerfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgerfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

pilgerflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pilgergenosse, mhd. wallebruoder, walbruoder, st. M.: nhd. »Wallbruder«, Pilger, Pilgergenosse, Weggefährte

Pilgergewand, mnd. slavine, mnd.?, F.: nhd. grobes Tuch, Pilgergewand

pilgergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerharm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pilgerhaus, ahd. alamuosanhūs* 3, st. N. (a): nhd. »Almosenhaus«, Pilgerhaus, Hospiz; portari* 1, Sb.: nhd. Hospiz, Pilgerhaus

Pilgerhaus, mhd. almuosenhūs, st. N.: nhd. »Almosenhaus«, Pilgerhaus, Hospiz

Pilgerhaus, mnd. pēlegrīmenhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.); pēlegrīmhūs*, pelgrīmhūs, pelgerīmhūs, pilgrīmhūs, N.: nhd. »Pilgerhaus«, Herberge für Wanderer, Herberge für Pilger (Pl.)

pilgerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgerhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pilgerhut, mnd. pēlegrīmenhōt, pēlegrīmenhoyd, M.: nhd. Pilgerhut, Pilgermütze, helmartige anliegende Kopfbedeckung

pilgerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pilgerin, mnd. pēlegrīminne*, pelgerinne, F.: nhd. Pilgerin, Wallfahrerin

pilgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pilgerkleid, mhd. palte, st. M., sw. M.: nhd. »Palte«, Wollrock, Pilgerkleid

Pilgerkleid, mhd. wallærekleit*, wallerkleit, st. N.: nhd. »Wallerkleid«, Reisekleid, Pilgerkleid

Pilgerkleid, mnd. ? palte, mnd.?, Sb.: nhd. Lappen (M.), Happen, Stück, Pilgerkleid?

Pilgerkleid, mnd. pēlegrīmenklēt, pēlegrīmenkleit, N.: nhd. »Pilgerkleid«, auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück

pilgerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

pilgermädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pilgermantel, an. slag-ing-r, st. M. (a): nhd. Pilgermantel

Pilgermantel, mhd. wallekappe, sw. F.: nhd. »Wallkappe«, Reisemantel, Pilgermantel

Pilgermantel, mnd. kot, koz, M.: nhd. Mantel, wollener Übermantel, Reisemantel, Pilgermantel, Stoff?

pilgermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pilgermuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pilgermütze, mnd. pēlegrīmenhōt, pēlegrīmenhoyd, M.: nhd. Pilgerhut, Pilgermütze, helmartige anliegende Kopfbedeckung

Pilgern -- geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern, mnd. hospitāl, hospitael, N., M.: nhd. »Hospital«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern; hospitāleshūs, N.: nhd. »Hospitalshaus«, geistliche Stiftung zur Unterbringung von Kranken oder Armen oder mittellosen Pilgern

pilgern -- pilgern zu, mhd. enelenden, sw. V.: nhd. pilgern zu

pilgern, ahd. wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

pilgern, mhd. wallen (2), sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, ziehen, gehen, kommen, pilgern, Pilgerfahrt machen, wallfahrten, Wallfahrt machen, Heerfahrt machen, entlangpilgern, entlangwandern

-- pilgern zu: mhd. weten (2), wetten, wehten, sw. V.: nhd. »wetten« (V.) (2), waten, trampeln durch, trampeln in, trampeln um, zertrampeln, pilgern zu, durchwaten, ertränken in, gehen, treiben, gehen durch, niedertreten

pilgern, mnd. pēlegrīmen, pelgrīmien, sw. V.: nhd. Pilger sein (V.), pilgern, sich als Fremder in einem Land aufhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Wallfahrt durchführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

pilgern, mnd. walvārden*, walvarden, mnd.?, sw. V.: nhd. »wallfahrten«, wallfahren, pilgern; walvāren*, walvaren, mnd.?, sw. V., st. V.?: nhd. wallfahren, pilgern

pilgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pilgernd, mhd. wallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wallend«, wandernd, pilgernd

pilgernd, mnd. pēlegrīment*, pelgernde, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. pilgernd

pilgerreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pilgerreise, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl

-- auf einer Pilgerreise befindlich: mnd. pēlegrīmāschen, Adv.: nhd. als Pilger, auf einer Pilgerreise befindlich, auf Wallfahrt befindlich

-- Pilgerreise antreten: mnd. rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

pilgerreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pilgerreisen -- auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück, mnd. pēlegrīmenklēt, pēlegrīmenkleit, N.: nhd. »Pilgerkleid«, auf Pilgerreisen getragenes Kleidungsstück

pilgerreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pilgers -- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden, mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden

pilgers-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pilgerschaft, ae. ear-d-be-gė-ng-nės-s, ear-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem fremden Lande, Pilgrimschaft, Pilgerschaft

Pilgerschaft, mhd. bilgerīmschaft*, bilgerīnschaft*, pilgerīnschaft, st. F.: nhd. Pilgerschaft

Pilgerschaft, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

-- auf der Pilgerschaft: mnd. pēlegrīmātes, pēlegrīmāts, pēlegrīmōts, pēregrīnātes, pēlegrīmātisch*?, Adv.: nhd. als Pilger, auf der Pilgerschaft, auf Wallfahrt befindlich

pilgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgerschaften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pilgerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pilgerstab, mhd. betestap, st. M.: nhd. »Betstab«, Pilgerstab; burdūz, purdūz, st. M.: nhd. Pilgerstab

Pilgerstab, mhd. bilgerīmstap*, bilgerīnstap, st. M.: nhd. »Pilgerstab«

Pilgerstab, mhd. purdūn, burdūn, st. M.: nhd. Dolch, Stichdegen, Stab, Pilgerstab; rōmestap, st. M.: nhd. »Romstab«, Pilgerstab

Pilgerstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

Pilgerstab, mhd. wallestap, walstap, st. M.: nhd. »Wallstab«, Pilgerstab

Pilgerstab, mnd. pēlegrīmenstaf, M.: nhd. Pilgerstab; pēlegrīmesstaf*, pelgrīmesstaf, M.: nhd. Pilgerstab

pilgerstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pilgerstock, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

pilgerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgersweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pilgersweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pilgertasche, ahd. 2zistella* 2, sw. F. (n): nhd. Pilgertasche, Quersack, langer Ärmel?; brōtsak* 1, brōtzak, brotsac*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Brotsack«, Brotbeutel, Pilgertasche

Pilgertasche, mhd. wallesac, sw. M., st. M.: nhd. »Wallsack«, Pilgertasche

pilgertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerverlöbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgerwallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pilgerweg, mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

pilgerweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pilgerzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

pilgerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgramhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgramin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgrammantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgramschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgramshabit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgramskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgramsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

pilgramsmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgramsschuhe, nhd.: nhd. ; L.: DW

pilgramstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgramsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pilgreim, nhd.: nhd. ; L.: DW

pilgrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgrem, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pilgrim, mnd. wolbrōder*, wolbroder, mnd.?, M.: nhd. Wallfahrer, Pilgrim

pilgrim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgrim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimates, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pilgrimenweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimfahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgrimhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pilgrimschaft, ae. ear-d-be-gė-ng-nės-s, ear-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem fremden Lande, Pilgrimschaft, Pilgerschaft; lan-d-be-ga-ng, lan-d-be-go-ng, st. M. (a): nhd. Aufenthalt in einem fremden Land, Pilgrimschaft; lan-d-be-gė-ng-nės-s, lan-d-be-gė-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Aufenthalt in einem (fremden) Lande, Pilgrimschaft; on-wre-c-scip-e, st. M. (i): nhd. Pilgrimschaft, Aufenthalt in fremdem Lande

pilgrimschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgrimschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimsfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilgrimsreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilgrimstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgrimsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgrimweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrimwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilgrin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilgrin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

piliasie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilkentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pillchen, mnd. pilleken, N.: nhd. »Pillchen«, Arzneikügelchen; pilleleken, N.: nhd. »Pillchen«, Arzneikügelchen

pillchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pille -- kegelförmige Pille, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

Pille -- Pille gegen Husten, mnd. hōstpille, hōstepille*, F.: nhd. Pille gegen Husten, Arzneimittel gegen Husten

Pille gegen die Pest (F.) (1), mnd. pestilenciepille, F.: nhd. Pille gegen die Pest (F.) (1)

Pille, idg. *sper- (7)?, Sb.: nhd. Kügelchen, Ball (M.) (1), Pille

Pille, ae. po-s-l, st. M. (a): nhd. Pille; po-s-t-ling, st. M. (a): nhd. Pille

Pille, ahd. bellilīn* 3, st. N. (a): nhd. »Bällchen«, Pille; billilīn* 1, st. N. (a): nhd. Pille

Pille, mhd. pillele, pillule, sw. F.: nhd. »Pillele«, Pille

Pille, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen

pille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pille, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pillegabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pillegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pillegift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pillele, mhd. pillele, pillule, sw. F.: nhd. »Pillele«, Pille

pillelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pillen, mhd. pillen, sw. V.: nhd. »pillen«, anfüllen

pillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pillenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pillendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pillenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pillenform -- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel, mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

pillenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pillengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pillenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pillenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pillenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pillenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

pillennessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pillenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pillenwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pilleren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilligen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pilot, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

pilot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pilot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilotage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilotagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilotasiengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Piloten -- Ausgabe für den Piloten, mnd. pilōtengelt, N.: nhd. Bezahlung des Piloten, Ausgabe für den Piloten

Piloten -- Bezahlung des Piloten, mnd. pilōtengelt, N.: nhd. Bezahlung des Piloten, Ausgabe für den Piloten

pilotengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pilsate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pilz -- Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz, mhd. huntswamme 1, sw. M.: nhd. »Hundschwamm«, Pfeffer-Milchling?, Bezeichnung für einen wohl minderwertigen Pilz

Pilz -- unterirdisch wachsender Pilz, mhd. ertwurze 1, erdwurze, sw. F., st. F.: nhd. »Erdwurz«, Erdschwamm, unterirdisch wachsender Pilz

Pilz (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swam, swamp, M.: nhd. Schwamm, Badeschwamm, Meeresschwamm, Pilz (Bedeutung örtlich beschränkt)

Pilz, germ. *bulit-?, Sb.: nhd. Pilz; *swamma-, *swammaz, *swamba-, *swambaz, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz; *swampu-, *swampuz, st. M. (u): nhd. Schwamm, Pilz

Pilz, ae. swamm, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz

Pilz, as. bulit 2, st. M. (a?): nhd. Pilz; swam* 2?, swam-m*, st. M. (a?): nhd. Schwamm, Pilz

Pilz, ahd. buliz 15, st. M. (a?): nhd. Pilz; swam 59, swamb, st. M. (a?): nhd. Schwamm, Pilz; *swammo?, sw. M. (n): nhd. Schwamm, Pilz; *tuhhil?, *tuchil?, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz, Dommel

Pilz, mhd. swam, swamp, st. M.: nhd. Schwamm, Pilz, Überschwemmung

Pilz, mnd. ? kitsken, kytzken, N.: nhd. Pilz?

Pilz, mnd. moterlinc, motterlinc, motlinc, mottlinc, M.: nhd. Mutterkorn, Schwamm, Pilz
-- ein Pilz: mnd. rītske*, M.: nhd. ein Pilz, Reizker

pilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pilz..., ahd. swammīn* 2, Adj.: nhd. Schwamm..., Pilz..., von Schwämmen, von Pilzen

Pilzart -- eine Pilzart, mnd. ? krēvetwort, Sb.: nhd. »Krebswurz«?, eine Pilzart?

Pilzart -- eine Pilzart, mnd. ? smērekr· sel, N.: nhd. eine Pilzart?

Pilzart -- eine Pilzart, mnd. pōvīst, poyvis, M.: nhd. »Füchsinnenfurz«, Bovist, eine Pilzart, Stäubling

Pilzbefall -- Pilzbefall an Getreidepflanzen, mnd. rostdar, rosdar, F.: nhd. Pilzbefall an Getreidepflanzen, Rost (M.) (2)

Pilzchen, mhd. swemmelīn, st. N.: nhd. Schwämmlein, Schwämmchen, Pilzchen

Pilze -- Bezeichnung verschiedener Pilze, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

Pilzen -- von Pilzen, ahd. swammīn* 2, Adj.: nhd. Schwamm..., Pilz..., von Schwämmen, von Pilzen

pilzengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilzgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pilzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pilzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pilzmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pilzsammlerin, mhd. jetærinne*, jeterinne*, jeterin, st. F.: nhd. »Jäterin«, Beerensammlerin, Heusammlerin, Pilzsammlerin, Sammlerin

pim, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Piment, mhd. pigment, pīment, bīment, st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Piment, Gewürzwein, Gewürzduft

piment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pimmelchen, mhd. visellīn, fisselīn*, st. N.: nhd. »Penislein«, Pimmelchen, kleiner Penis oder kleine Franse

pimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pimmeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

pimpäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pimpelgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pimpelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pimpelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pimpelig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pimpelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pimpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pimperlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pimpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pimpernell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pimpernelle, ae. pipeneal-e, sw. F. (n): nhd. Pimpernelle

pimpernickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pimpernuss, mnd. pimpern· te***, M.: nhd. Pimpernuss; pistācie*, piscācie, piscācee, F.: nhd. Pistazie, Pimpernuss

Pimpernussbaum, mnd. pimpern· tebōm, M.: nhd. Pimpernussbaum, Pistazie

pimpernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pimpernuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pimpinelle, mhd. bocwurze, bucwurze, bocwurz, bouchwurz, st. F.: nhd. Bockwurz, Bibernelle, Pimpinelle, Quecke (?), Tollkirsche (?)

pimpinelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

pimplich, nhd.: nhd. ; L.: DW

pin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pinasse, mnd. pinnasse, pinass, F., N.?: nhd. Pinasse, kleineres Schiff

pinasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pinbaum, mhd. pinboum, pineboum, bineboum, st. M.: nhd. »Pinbaum«, Pinienbaum, Pinie, Fichte

pinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

pingesterāvent -- s. pingesterāvent, mnd. pingsterāvent*, pinxteravent, mnd.?, Vw.: s. pingesterāvent

Pinie, germ. *pin-, Sb.: nhd. Fichte, Pinie

Pinie, ae. furh-wid-u, furh-wud-u, st. M. (u): nhd. Pinie

Pinie, ahd. ? anifal? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. Fichte?, Föhre?, Kiefer (F.)?, Pinie?

Pinie, ahd. pīnboum 19, st. M. (a): nhd. »Pinie«, Fichte, Kiefer (F.)

Pinie, mhd. pinboum, pineboum, bineboum, st. M.: nhd. »Pinbaum«, Pinienbaum, Pinie, Fichte
-- Beratung unter einer Pinie: mhd. pinrāt, st. M.: nhd. Beratung, Beratung unter einer Pinie

pinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pinien..., ahd. pīnboumlīh* 1, Adj.: nhd. »Pinien«..., Fichten..., aus Fichtenholz

Pinienbaum, mhd. pinboum, pineboum, bineboum, st. M.: nhd. »Pinbaum«, Pinienbaum, Pinie, Fichte

Pinienkern, ahd. 3zisnuz* 1, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. essbarer Piniensamen, Pinienkern

Pinienkern, mnd. pīneē, F.: nhd. Pinienkern, Zirbelnuss

Piniensamen -- essbarer Piniensamen, ahd. 3zisnuz* 1, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. essbarer Piniensamen, Pinienkern

pink, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Pinke, mnd. pinke (1), pincke, pink, peynke, F.: nhd. »Pinke«, kleineres Schiff, Jacht, Wachtschiff

pinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinke-, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinkel, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinkeln, mnd. pölken, sw. V.: nhd. urinieren, pinkeln

pinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinkelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinkenpank, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinkepank, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinkert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinkfeuerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pinkpart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pinn, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pinnakel, mhd. pinākel, st. N.: nhd. »Pinnakel«

Pinne -- Pinne am Schlagbaum, mnd. ? slachpinne, F.: nhd. Pflock am Schlagbaum, Pinne am Schlagbaum?

Pinne (M.), mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

Pinne, germ. *pannja?, Sb.: nhd. Pinne

Pinne, mnd. ? hopinne, F.: nhd. Pinne?
-- eiserne Pinne zum Hebezeug: mnd. haspelpinne, F.: nhd. eiserne Pinne zum Hebezeug, eiserne Pinne zur Haspelwinde
-- eiserne Pinne zur Haspelwinde: mnd. haspelpinne, F.: nhd. eiserne Pinne zum Hebezeug, eiserne Pinne zur Haspelwinde
-- Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient: mnd. kobilie*, Sb.: nhd. hölzerner Nagel, Pinne die zur Belegung des Tauwerks dient

Pinne, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

pinne, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pinnenwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pinsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinscheback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pinsel, mhd. pensel, bensel, pinsel, pensil, st. M.: nhd. Pinsel

Pinsel, mhd. wedel, st. M., st. N.: nhd. Pinsel, Wedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer (M.), Laubbüschel

Pinsel, mnd. pinsel, M.: nhd. Pinsel
-- großer Pinsel: mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

pinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pinselgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pinselhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pinselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselklecks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pinsellein, mhd. penselīn, st. N.: nhd. Pinsellein

pinselmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pinseln, mhd. pinselen*, pinseln, sw. V.: nhd. malen, pinseln

pinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinselpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinselschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pinselstrich, mhd. penselstrich, pinselstrich, st. M.: nhd. Pinselstrich

Pinselstrich, mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

pinselstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinseltrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinselvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pinselwedel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

Pinselwerk, mhd. penselwerc*, pinselwerc, st. N.: nhd. »Pinselwerk«, Gemälde

pinselwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pinselzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinselzüngler, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pinsler, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinslerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pinsternacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pint, mhd. pint (1), mmd., st. M.: nhd. »Pint«, Penis

pint, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pint, nhd.: nhd. ; L.: DW

pint-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pint-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pintchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pintchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pinte (ein Flüssigkeitsmaß), mhd. pinte, pint, F.: nhd. »Pinte« (ein Flüssigkeitsmaß)

Pinte, mnd. pint (2), pinte, M.?: nhd. »Pinte«, ein Flüssigkeitsmaß

pinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pinte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pintenfecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pintenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pintenschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pintenschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pintenschenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pinter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pintkandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pintsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pintsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
pintscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pintscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
pintseidlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pinzenpanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pinzette, mnd. tangeken, tengeken, N.: nhd. »Zängchen«, kleine Zange, kleines einteiliges Greifwerkzeug, Pinzette
pip, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
pip, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pip, nhd.: nhd. ; L.: DW
pip-, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipaper, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipäuglicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipchen, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pipeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Pipen -- grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist, mnd. gröveken, N.: nhd. grobes Gewebe das drei Ellen breit und auf 42 Gänge mit 15 Pipen gewebt ist
pipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pipenstab, nhd.: nhd. ; L.: DW
piper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
piphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pipicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pipizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pippau, mhd. pipawe 4, sw. M.: nhd. Pippau, Feste (eine Pflanze?)
pippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
pippel, nhd.: nhd. ; L.: DW
pippelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pippeläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pippig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pipps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pips (eine Geflügelkrankheit), ahd. pfipfiz* 8, phiphiz, pfiphiz, st. M. (a?, i?): nhd. Pips (eine Geflügelkrankheit)
Pips, germ. *pipit-, germ.?, Sb.: nhd. Pips, Verschleimung
Pips, ahd. 6zipfih* 4, ziphih*, Sb.: nhd. Pips
Pips, mhd. pfipfiz*, pfiphiz*, phiphiz, st. M.: nhd. Pips, Verhärtung der Zungenspitze des Federviehs
Pips, mnd. pip, M.: nhd. Pips, Zipf, eine Geflügelkrankheit, ein Schnupfen (M.) der Vögel, eine Krankheit der Menschen
pips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pipsen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipser, nhd.: nhd. ; L.: DW
pipsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pipskrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
piquet, nhd.: nhd. ; L.: DW
piraas, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pirat, ae. flo-t-man-n, flo-t-man, M. (kons.): nhd. »Flutmann«, Seemann, Pirat; li-d-man-n, li-d-man, M. (kons.): nhd. Seemann, Seefahrer, Seeräuber, Pirat; sǣ-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Seemann, Pirat, Seeräuber, Wikinger; sci-p-flo-t-a, sw. M. (n): nhd. Seemann, Seeräuber, Pirat; wīc-ing, st. M. (a): nhd. Wikinger, Seeräuber, Pirat
Pirat, ahd. fiurdiob* 1, st. M. (a): nhd. Seeräuber, brandschatzender Seeräuber, Pirat; meridiob* 5, st. M. (a): nhd. »Meerdieb«, Seeräuber, Pirat; skifdiob* 3, skefdiob*, scifdiob*, st. M. (a): nhd. »Schiffsdieb«, Seeräuber, Pirat; skifheriāri* 1, scifheriāri*, skefheriāri, st. M. (ja): nhd. Pirat, Seeräuber; skifskalk* 1, scifscalc*, skefskalk*, st. M. (a): nhd. Seeräuber, Pirat
Pirat, mhd. merroubære*, mereroubære*, merrouber, st. M.: nhd. »Meerräuber«, Pirat; pirāte, sw. M.: nhd. Pirat, Seeräuber
Pirat, mhd. schifroubære*, schifrouber, st. M.: nhd. Schiffsräuber, Pirat; sēroubære*, sērouber, st. M.: nhd. Seeräuber, Pirat
Pirat, mnd. pīrāte, pīrotte, M.: nhd. Seeräuber, Pirat
Pirat, mnd. sēhāne, sēhān, M.: nhd. Seehahn, eine wilde Entenart, Seeräuber, Pirat; sērōvære*, sēr· være*, sēr· ver, sērover, M.: nhd. Seeräuber, Pirat; sēsch· mære*, sēsch· mer, sēschumer, M.: nhd. Seeräuber, Pirat
Pirat, mnd. vitālienbrōder, vitālienbrůder, vitallienbrōder, vittallienbrōder, vitaligenbrōder, M.: nhd. Vitalienbruder, Seeräuber, Freibeuter, Pirat
pirat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Piratenschiff, ae. þéof-sci-p, st. N. (a): nhd. Piratenschiff
Piratenschiff, mhd. roupgalīne, st. F.: nhd. Raubschiff, Piratenschiff
Piratenschiff, mnd. rōfschip, N.: nhd. Raubschiff, Piratenschiff; rōveschip, roweschip, N.: nhd. Raubschiff, Piratenschiff
Piraterei, ae. wīc-ing-sceaþ-e, sw. F. (n): nhd. Piraterei, Seeräuberei
Piraterie, mnd. sērōværīe*, sēr· værīe*, sēr· verīe, sēroverie, F.: nhd. Seeräuberei, Piraterie; sēr· vinge, F.: nhd. Seeräuberei, Piraterie
Piret, mhd. piret, st. N.: nhd. »Piret«
piret, nhd.: nhd. ; L.: DW
pirman, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmangericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmangezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmankind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansbezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmansweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirmanweistum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pirnerlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirol (ein Vogel), mnd. birolt*, byrolt, Sb.: nhd. Pirol (ein Vogel)
Pirol, mhd. witewal, witteal, st. M., F.: nhd. Goldamsel, Pirol
Pirol, mnd. ? būlol, bulole, Sb.: nhd. Pirol?, Bumann, schwarzer Mann
Pirol, mnd. wēdewāle*, wedewale, mnd.?, M.: nhd. Pirol, Pfingstvogel
pirol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pirsch, mhd. birse (1), berse, st. F.: nhd. »Pirsch«, Jagd
Pirsch, mhd. gesuoch, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung; gesuocht, st. M.: nhd. Suche, Streben (N.), Forschung, Verlangen, Versuchung, Vergeltung, Pirsch, Weide (F.) (2), Zugang, Nutzungsrecht, Wiese, Weideland, Weiderecht, Erwerb, Gewinn, Ertrag, Zinsen, Zins, Wucher, Pfandverzinsung
pirsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pirsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirscharmbrust, mhd. birsearmbrust, birsarmbrust, st. N.: nhd. »Pirscharmbrust«, Jagdarmbrust
pirschbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschdistrikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschen, mhd. birsen (1), pirsen, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, Jagd machen
Pirschen, mhd. birsen (2), st. N.: nhd. »Pirschen«, Jagen, Jagd
pirschen, mhd. birsieren, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, mit Spürhunden jagen
pirschen, mnd. bersen, barsen, birsen, sw. V.: nhd. pirschen, jagen
pirschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pirschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirscher, mhd. birsære, birser, birsāre, st. M.: nhd. Pirscher, Jäger
pirscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pirscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirschgelände, mhd. hacgevilde, hacgefilde*, st. N.: nhd. »Haggefilde«, Pirschgelände
pirschgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirschgerät, mhd. birsegeræte*, birsgeræte, st. N.: nhd. »Pirschgerät«, Jagdausrüstung
pirschgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirschgewand, mhd. birsegewant*, birsgewant, st. N.: nhd. »Pirschgewand«, Jagdkleidung; birsegewæte*, birsgewæte, st. N.: nhd. »Pirschgewand«, Jagdkleidung
pirschhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirschhund, mhd. birsehunt, birshunt, st. M.: nhd. »Pirschhund«, Jagdhund
pirsching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pirschkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirschvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pirschweide, mhd. birseweide, st. F.: nhd. »Pirschweide«, Jagd, Jagdgrund
pirsing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pirtnick, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pirutsch, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pirutsche, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pirzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pisa, mnd. Pīse, ON: nhd. Pisa
pisacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pisch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
pischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pischen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pischern, nhd.: nhd. ; L.: DW
pischpern, nhd.: nhd. ; L.: DW
pise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pisel, mhd. pfiesel, phiesel, st. M.: nhd. »Pisel«, Frauengemach, beheizbares Frauengemach
pisel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisewage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pisperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
piss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pissblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pisse, mnd. pisse, pisce, pis, F.: nhd. »Pisse«, Harn, Urin, mit den Harnwegen verbundene Krankheit
pisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pissedieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pissen, afries. piss-ia 2, sw. V. (2): nhd. pissen
pissen, mhd. brunnen (1), prunnen, sw. V.: nhd. pissen, Harn lassen, urinieren, hervorquellen; brunzen, sw. V.: nhd. »brunzen«, pissen, Harn lassen
pissen, mhd. netzen (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, netzen, benetzen, benetzen mit, tauchen in, pissen
pissen, mhd. seichen, sw. V.: nhd. harnen, urinieren, pissen
pissen, mnd. mīgen, st. V.: nhd. harnen, Wasser lassen, pissen; netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden
pissen, mnd. pissen (1), piscen, sw. V.: nhd. »pissen«, harnen, urinieren, mit Urin verunreinigen, mit dünnem Strahl nässen
Pissen, mnd. pissen* (2), pissent, N.: nhd. »Pissen«, krankheitsanzeigender Urin
pissen, mnd. sēken (2), seiken, V.: nhd. »seichen«, harnen, pissen
pissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pissenge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pisser, mnd. mīgære*, mīger, M.: nhd. Urinierer, Pisser
Pisser, mnd. pissære***, M.: nhd. »Pisser«
pisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisserin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisserlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pissern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pissewurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pissgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pisskachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pisskrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pissnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pissoir, mnd. pissestēn*, pissestein, mnd.?, M.: nhd. Pissoir; pissetrechtære*?, pissetrechter, pistrechter, M.: nhd. Pissoir, Sammelgefäß für Exkremente; pissewinkel, piswinkel, M.: nhd. Pissoir, Abort
pisspot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisstaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pisstopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pisstüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pisswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pist, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
pistacie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pistazie, mnd. pimpern· tebōm, M.: nhd. Pimpernussbaum, Pistazie; pistācie*, piscācie, piscācee, F.: nhd. Pistazie, Pimpernuss
pistelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pistill, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistol, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistölchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pistole, mnd. knapbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Pistole; knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole; knipkerne, knipkorne, knipkarne, knipkern, knypkerne, knypkarne, F.: nhd. Schusswaffe mit Federvorrichtung, Handfeuerwaffe, Handrohr, Pistole
Pistole, mnd. vūstlinc, vūstlink, M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh, Faustwaffe, kleines Schießgewehr, Puffer, Pistole
pistole, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistole, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pistolenduell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistolenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistolengeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistolengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistolengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolengurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Pistolen*halfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Pistolen*holfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolenhulfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pistolenschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pistolet, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pistoletgold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pistoletkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pistolette, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pistolette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pistolhulfter, nhd.: nhd. ; L.: DW
pistolschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Pistol*schusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Piston (als Orgelstimme), mnd. cornet, Sb.: nhd. ein Blasinstrument, Piston (als Orgelstimme)
Pitanz, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein
pitanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzienmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitanzner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
pitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
pitsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
pitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pitscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitscherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pitscherling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pitschier, nhd.: nhd. ; L.: DW
pitschieren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pitschke, nhd.: nhd. ; L.: DW
pitschzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pitzernüsse, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pl.), mnd. ? wēdeke*, wedeke?, mnd.?, N.: nhd. mit Waid blau gefärbtes Leinen? (N., Pl.?)
Placenta, an. kaldel, st. N. (a): nhd. Placenta
plache, nhd.: nhd. ; L.: DW
plachetzschken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plachmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
plachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
plack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
plack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
plackarei, nhd.: nhd. ; L.: DW
Placke, mhd. placke, pflacke*, phlacke, sw. M.: nhd. »Placke«, Fleck, Gegend, Flicklappen
Placke, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle
placke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
placke, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pläckelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
placken, mhd. placken, sw. V.: nhd. »placken«, flicken
placken, mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen
placken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
placken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
placken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
placken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plackenbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Plackenhauer, mnd. plaggenhouwære*, plaggenhouwer, M.: nhd. »Plackenhauer«, Arbeiter der Soden sticht
plackenschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
placker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
placker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
placker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
placker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plackerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
plackerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Plackerei, mnd. brūde (1), F.: nhd. Unsinn, lästiger Auftrag, Last, Plackerei
Plackerei, mnd. plackærīe*, plackerīe, plaggerīe, placherie, plachgerye, plagerīe, mnd.?, F.: nhd. Plackerei, Belästigung, Raub, Straßenraub
plackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
plackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
plackerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plackerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
plackerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plackerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
plackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
plackhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
plackhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW
plackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
plackisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
plácklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
placklohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
plackscheiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW
plackschmeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
plackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
plackwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pladdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pladdradauz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
plader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pladerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pläderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pladern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pladern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
plädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
plädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pladern, nhd.: nhd. ; L.: DW
pladier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pladierei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plädieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pladieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pladierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pladierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaedoyer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaedrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaerren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaetzchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
plaff, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
plaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
plafond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Plage (bes. von Gott verhängte), mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)
Plage, idg. *slōgu̯ā, F.: nhd. Plage
Plage, got. slah-s* 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Schlag, Plage, Ohrfeige (= slahs lōfin); wu-n-d-ufn-i* 1, st. F. (iō), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,1, 129,1): nhd. Wunde, Geißel, Plage
Plage, an. hrell-a (1), sw. F. (n): nhd. Unruhe, Plage; þyn-g-sl, st. F. (ō): nhd. Beschwerde, Plage; valk, st. N. (a): nhd. Umhertreiben, Mühe, Plage
Plage, ae. earf-oþ-e, earf-oþ, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit, Beschwerde, Leid, Qual, Plage; ge-swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; lāþ (2), st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Unglück, Beleidigung, Plage; swėnc, st. M. (i): nhd. Trübsal, Plage, Mühe, Versuchung; swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; swing-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Stab, Schlag, Streich, Plage; un-coþ-u, st. F. (ō): nhd. Seuche, Plage, Krankheit; wī-t-e (1), st. N. (ja): nhd. Strafe, Pein, Plage, Beleidigung, Kontribution, Wehe, Elend, Leid
Plage, afries. plā-g-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Plage
Plage, anfrk. fil-l-ing-a* 2, fil-l-ung-a, st. F. (ō): nhd. Geißel, Plage
Plage, as. harm-s-kar-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Harmschar«, Strafe, Plage
Plage, ahd. anaslag* 1, st. M. (i): nhd. »Anschlag«, Schlag, Plage; balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; irmuoitī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschwerlichkeit, Plage, Belästigung; kestiga* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.), Ungnade, Plage; muoī* 5, st. F. (ī): nhd. Mühe, Mühsal, Plage; neiziselī* 2, st. F. (ī): nhd. Jammer, Plage, Bedrängung, Abtötung; *plāga?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strafe, Missgeschick, Qual, Not, Plage
Plage, mhd. bedrückunge, st. F.: nhd. »Bedrückung«, Beschwernis, Auflage, Plage, Qual; biuche, st. F.: nhd. Lauge, Laugenbad, Waschlauge, Pein, Qual, Plage
-- Plage der Armut: mhd. armuotsiuche, st. F.: nhd. Plage der Armut
Plage, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe; hellegunge, st. F.: nhd. Plage, Verheerung; hellunge (1), st. F.: nhd. Plage, Verheerung
Plage, mhd. plāge (1), pflāge, st. F., sw. F.: nhd. »Plage«, Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not
Plage, mhd. schuor, st. M., F.: nhd. Schur, Schererei, Plage, Not; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; suht, st. F.: nhd. Sucht,

Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage

Plage, mhd. ungenāde, ungnāde, st. F.: nhd. Ungnade, feindselige Gesinnung, Unruhe, Aufruhr, Unbarmherzigkeit, Strafe, Unwille, Unglück, Unrecht, Plage, Übel, Ungunst, Unheil, Mühsal, Erbarmungslosigkeit, trostloser Zustand, Missgeschick, Undankbarkeit

Plage, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer

Plage, mnd. schüddinge, schuddinge, F.: nhd. Schüttung, Schütteln, Erschütterung, Plage; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts); straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Plage, mnd. ulk, mnd.?, M.?: nhd. »Ulk«, Unheil, Übel, Plage; ungenāde, ungenade, mnd.?, F.: nhd. »Ungnade«, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches Benehmen, Ungunst; ungenāde*, ungnāde*, ungnade, mnd.?, F.: nhd. Ungnade, Ungunst, Unruhe, Mühsal, Plage, feindliches bzw. widerrechtliches Benehmen; vexacie, F.: nhd. Quälerei, Plage, Unglück

plage, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plagedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plagegeist, mhd. unruowin, unrüebinne*, unrüebin, unrüewinne* (?), unruowīn, st. F.: nhd. Plagegeist, Quälerin

plagegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plagegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plagejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plagen -- eine der Plagen Pharaos, mnd. schap (2), Sb.: nhd. eine der Plagen Pharaos, eine Insektenart?

-- sich plagen: mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

Plagen (N.), mhd. plāgen (2), st. N.: nhd. Plagen (N.)

plagen, idg. *bhedh- (2), V.: nhd. krümmen, beugen, drücken, plagen

plagen, got. af-dō-jan* 1, afdaujan*, sw. V. (1): nhd. plagen, schinden, abhetzen; balw-jan 4, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. martern, quälen, plagen; drai-b-jan* 4, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. treiben, plagen, antreiben; *wu-n-d-ōn, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1, 242,2b): nhd. wund machen, geißeln, plagen

plagen, an. ang-r-a, sw. V.: nhd. plagen, betrüben, bereuen; brydd-a, sw. V.: nhd. mit Spitzen versehen (V.), stechen, plagen; hā (5), sw. V. (2): nhd. quälen, plagen; hrell-a (2), sw. V.: nhd. beunruhigen, plagen; kvel-ja, sw. V. (1): nhd. plagen, martern, quälen; kœ-ja, sw. V.: nhd. plagen, stören; ni-t-a (2), sw. V.: nhd. plagen, fluchen, schmähen; plā-g-a (2), sw. V.: nhd. plagen, strafen; prīs-a (1), sw. V.: nhd. peinigen, plagen; stri-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. plagen, Schaden zufügen, schaden; sȳt-a, sw. V.: nhd. plagen, quälen, trauern; þjā (1), sw. V.: nhd. als Unfreien behandeln, unterjochen, plagen; þrek-a, sw. V.: nhd. überwältigen, plagen, zwingen; þyng-ja (1), sw. V. (1): nhd. bedrücken, belasten, plagen

-- sich plagen: an. strit-a, sw. V.: nhd. mit Anstrengung schleppen, sich plagen

plagen, ae. ā-hwǣ-n-an, sw. V.: nhd. plagen, bekümmern; ā-swėnc-an, sw. V. (1): nhd. betrüben, plagen; bis-g-ian, bis-eg-ian, bys-g-ian, bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen, quälen; drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken; drœ̄-f-an, sw. V.: nhd. trüben, aufrühren, erregen, plagen; ėg-l-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen; ge-bis-g-ian, ge-bis-eg-ian, ge-bys-g-ian, ge-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen; ge-drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken, bedrängen; ge-ierm-an, ge-yrm-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen, ärgern; ge-swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; ge-tāw-ian, ge-téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; ge-tíer-ian, ge-téor-ian, sw. V.: nhd. plagen, reizen, necken, müde werden; ge-þréa-g-an, ge-þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; ge-þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; ge-wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln; hǣ-g-an?, sw. V.: nhd. plagen; ierm-an, yrm-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen, ärgern; nǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrängen, zerstören, unterwerfen; œ̄ht-an, ēht-an, sw. V. (1): nhd. angreifen, verfolgen, plagen; on-læc-c-an, sw. V.: nhd. plagen; swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; tāw-ian, téaw-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, fertig machen, bearbeiten, plagen, beleidigen; tíe-n-an (1), sw. V. (1): nhd. belästigen, ärgern, plagen, beunruhigen, erzürnen, verleumden; tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen; tier-w-an (2), sw. V.: nhd. plagen, quälen; treg-ian, sw. V.: nhd. quälen, plagen, drücken, betrüben, verabscheuen; tūc-ian, sw. V.: nhd. plagen, misshandeln, quälen, strafen; þréa-g-an, þré-an, þré-a-w-ian, sw. V. (2): nhd. tadeln, züchtigen, strafen, bedrohen, angreifen, bedrücken, plagen; þréa-t-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréa-t-n-ian, sw. V. (2): nhd. drücken, zwingen, angreifen, plagen, drohen, tadeln; þréo-t-an, st. V. (2): nhd. plagen, ermüden; wǣg-an, sw. V. (1): nhd. beunruhigen, plagen, täuschen, fälschen, vereiteln

-- sich plagen: ae. ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen

plagen, ahd. *aftaujan, lang., V.: nhd. abhetzen, plagen; arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; arbeitōn* 4?, sw. V. (2): nhd. sich mühen, arbeiten, plagen, peinigen; egilen* 2, sw. V. (1): nhd. belästigen, plagen, Qual bereiten, beißen, stechen; gineizen* 3, sw. V. (1a): nhd. plagen, antun, einwirken, strafen, heimsuchen, heimzahlen; giurdriozōn* 3, sw. V. (2): nhd. verdrießen, peinigen, drängen, bedrängen, bedrücken, plagen, zerknirschen; harmskarōn* 12?, harmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, plagen, peinigen, quälen, heimsuchen; irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten; kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; mullen* 11, sw. V. (1b): nhd. plagen, zermalmen, zerstören, zerdrücken, zerknirschen, zerreiben, zerstoßen, vernichten; neizen* 19, sw. V. (1a): nhd. plagen, bestrafen, bedrängen, erschöpfen, verderben, vernichten, kasteien, abtöten; trebenōn* 1, sw. V. (2): nhd. plagen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

-- sich plagen: ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten

plagen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bekützen, bekutzen, sw. V.: nhd. in Anspruch nehmen, sich abgeben, behelligen, plagen; ernecken, sw. V.: nhd. plagen

plagen, mhd. gekriuzegen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen; hellegen, helligen, sw. V.: nhd. »behelligen«, erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hellen (2), sw. V.: nhd. erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hermen (1), sw. V.: nhd. »härmen«, Harm verursachen, quälen, plagen; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen; kriuzigen (1), krūzigen, krūzgen, krūtzgen, sw. V.: nhd. kreuzigen, peinigen, plagen, abtöten, entziehen

plagen, mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen; necken (1), neggen, sw. V.: nhd. necken, beunruhigen, quälen, plagen, reizen; neizen (1), sw. V.: nhd. »neißen«, bedrängen, plagen, beschädigen, verderben; plāgen (1), sw. V.: nhd. strafen, züchtigen, sich abmühen, plagen; plangen, sw. V.: nhd. plagen, schikanieren; quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

plagen, mhd. scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; tribulieren, sw. V.: nhd. plagen; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

plagen, mhd. umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten

Plagen, mhd. umbetrīben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Umtreiben«, Herumtreiben, Umherjagen, Herumtragen, Umgeben, Beunruhigen, Plagen, Abmühen, Antreiben, Vertreiben, Verbreiten

plagen, mhd. unruowen, unruoen, sw. V.: nhd. beunruhigen, belästigen, plagen; verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; verulteren*, verultern, ferulteren*, sw. V.: nhd. quälen, plagen, martern; vervreten*, vervraten, ferfraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; vreten, vretten, freten*, fretten*, vraten, fraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen

plagen, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen; drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben

plagen, mnd. herken, sw. V.: nhd. harken, ärgern, plagen

plagen, mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; pilligen, pillegen, pilegen, pilgen, pīlgen, pillieren, peligen, sw. V.: nhd. berauben, plündern, plagen, bedrücken, Prise machen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen; quitsen, quitzen, sw. V.: nhd. plagen, peinigen, quälen

plagen, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

plagen, mnd. vörm· ien*, vormöyen, vormoien, sw. V.: nhd. quälen, plagen, sich grämen, heimsuchen

plagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plagend, ae. ǣ-þríe-t-e, Adj.: nhd. verdrießlich, plagend, unangenehm; *þríe-t-e, Adj.: nhd. verdrießlich, unangenehm, plagend

plagenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plagenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plagenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Plager, mnd. plāgære*, plāger, plagere, M.: nhd. »Plager«, Schinder, Peiniger, Feldarbeiter, ein Beamter?

plager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plagerei, mhd. triblian, st. M.: nhd. Plagerei

plagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plagerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plageteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plagethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plagevieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plagezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plagge, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle

plagge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plagge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plaggeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plaggen, mnd. grasplagge, F.: nhd. Grasplaggen, Plaggen, dünnes Rasenstück, grasbewachsene Erdscholle

plaggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plaggenhauen -- Schlagsichel zum Plaggenhauen, mnd. seisel, seisele, seysel, sēsel, F.: nhd. Handsichel, Schlagsichel zum Plaggenhauen

Plaggenhauen -- Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen

plaggenhauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggenmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggenmaehder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggenmaehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggenmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggenmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plaggenmäher, mnd. plaggenmeiære*, plaggenmeyer, M.: nhd. »Plaggenmäher«, Bearbeiter der Erdschollen sticht

plaggenmatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plaggenmeister, mnd. plaggenmēster, plaggenmeister, plaggenmeyster, M.: nhd. »Plaggenmeister«, Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden

plaggensicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggesaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaggott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plaggott, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaggras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plaghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plagholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plagiat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plagiator, ahd. fusīgo* 1, sw. M. (n): nhd. Dieb, Menschendieb, Plagiator

plagicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plaglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plagsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plagsterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plagteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plagteufel, nhd.: nhd. ; L.: DW

plagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plahe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plahne, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaidieren, mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren

Plaidierprälat, mnd. plēteprēlāt*, pleiteprēlāt, M.: nhd. »Plaidierprälat«, ein Schimpfname für auswärtige Geistliche Hw.: s. plēterprēlāte

plaine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plakat, mnd. plakāt, N.: nhd. Plakat, gedruckter Aushang, öffentlich aushängende Schrift

plakat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plakat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plakatbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plakatmachtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plämp-, nhd.: nhd. ; L.: DW

plampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plampen, blampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plan -- geschickter Plan, ae. sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan

Plan -- verrückter Plan, ae. un-rǣ-d, un-rē-d, st. M. (a): nhd. verrückter Plan, Verbrechen, Verrat

Plan (M.) (1), mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld

Plan (M.) (1), mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

Plan (M.) (2), got. ga-rēh-sn-s 11, st. F. (i): nhd. bestimmte Zeit, Bestimmung, Plan (M.) (2); *rēh-sn-s?, st. F. (i): nhd. Bestimmung, Plan (M.) (2)

Plan (M.) (2), an. fyr-ir-ætlan, F.: nhd. Absicht, Plan (M.) (2), Vorhaben; set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2)

Plan (M.) (2), ae. and-giet, and-git, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); and-giet-e (1), sw. F. (n): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); fynd-el, F.: nhd. Erfindung, Plan (M.) (2); rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; rǣ-d-e (4), N.: nhd. Plan (M.) (2), Rat, Entwurf; þeah-t, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Plan (M.) (2), Gedanke, Versammlung

Plan (M.) (2), ahd. gimeinida* (2) 2?, st. F. (ō): nhd. Plan (M.) (2); rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; skaf* (1) 3, scaf, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Plan (M.) (2), Rang

Plan (M.) (2), mhd. anelegunge, anlegunge, st. F.: nhd. »Anlegung«, Anschlag, Plan (M.) (2), Festsetzung, Geldanlegung, Darlehen, Steuer (F.); aneslac, anslac, st. M.: nhd. Anschlag, Bekanntmachung, Absicht, Vorhaben, Plan (M.) (2), Entwurf, Voranschlag, Angebot, Steuer (F.); anetraht, antraht, st. F.: nhd. Anfangen, Anstellen, Angriff, Plan (M.) (2), Vorhaben

Plan (M.) (2), mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; vüregedanc*, vürgedanc, vorgedanc*, füregedanc*, fürgedanc*, forgedanc*, st. M.: nhd. vorhergehendes Denken, Vorsatz, Überlegung, Plan (M.) (2), Vorsehung, Vorbedacht

Plan (M.) (2), mhd. gedachte, st. N.: nhd. »Gedachtes« (?), Gedanke, Einfall, Plan (M.) (2)

Plan (M.) (2), mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rātunge, st. F.: nhd. »Ratung«, Rat, Beratung, Plan (M.) (2), Rätsel

Plan, ahd. bigunst* 7, bigiunst*, st. F. (i): nhd. Beginnen, Beschäftigung, Versuch, Ansatz, Vorhaben, Plan, Einleitung; findunga* 3, st. F. (ō): nhd. Erfindung, Erfahrung, Plan; funtannissa* 1, st. F. (jō): nhd. Erfindung, Handeln, Plan, böser Gedanke; irfuntannussida* 1, st. F. (ō): nhd. Erfahrung, Erkenntnis, Plan

plan, mhd. plān (1), Adj.: nhd. »plan«, flach, glatt, eben (Adj.)

Plan, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich; bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

Plan, mnd. inset, N.: nhd. Plan, Vorhaben

plan, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

Plan, mnd. rām (2), råm, raam, rāme, M.: nhd. Ansturm, Angriff, Absicht, Streben (N.), Plan, gestecktes Ziel, Vorschlag, Entwurf, Beratschlagung (Bedeutung örtlich beschränkt), Beschluss, Vereinbarung, Festsetzung, Bestimmung; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Plan, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Plan, mnd. visēringe, F.: nhd. Erfindung, Plan, Entwurf, Modell, Zeichnung; v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel; v· rsat, v· rsāt, vorsaet, vorsaat, N., M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Unterfangen böswilliger Art, Vorbedacht, Entschluss, vorbedachte Tat, vorsätzliche Tat, die auf Vorsatz stehende Zusatzstrafe (in den norddeutschen Stadtrechten 1 Fuder Wein von 6 Amen und 10 Mark Silber), Plan, Vorhaben, Pfand, Pfandnehmung; v· rsāte (1), F.: nhd. Vorsatz, Absicht, Entschluss, Vorbedacht, Plan, Vorhaben

-- Mangel am Plan: mnd. unrām, mnd.?, M.: nhd. Mangel am Plan, Abweichung vom Ziel, Abweichung von der Absicht, Unfall, unbeabsichtigter Unfall, Zufall

plan, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plan, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plän, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

planabgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

planbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

planbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

planbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plänchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plane, germ. *blagwō-, *blagwōn, *blagwjō-, *blagwjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Laken, Plane, Tuch; *blahō-, *blahōn, *blahjō-, *blahjōn, sw. F. (n): nhd. Laken, Plane, Tuch

Plane, ahd. blaha* 3, sw. F. (n): nhd. »Blahe«, Leintuch, Zelttuch, Plane

Plane, mhd. blā (1), blāwe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Plane; blahe, sw. F.: nhd. »Blahe«, grobes Leintuch, Leinentuch, großes Tuch aus grober Leinwand, Plane

-- Plane zum Flachstrocknen: mhd. derreblahe, sw. F.: nhd. Plane zum Flachstrocknen

Plane, mhd. plāne (1), st. F.: nhd. »Plane«, freier Platz, Ebene, Aue

Plane, mhd. tuoch, tūch, st. N., M.: nhd. Tuch, Abdecktuch, Tragetuch, Plane, Stoff, Stück Stoff, Gewand, Wäsche, Vorhang, Tuchballen, Leinwand

Plane, mhd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde, Windvorrichtung, Kran, Armbrustwinde, in Nonnenklöstern die waagrecht drehbare Vorrichtung zum Einlassen und Auslassen der Dinge, Zeltrichtung, Zeltbahn, Zeltplane, Plane, Winde (Pflanze)

Plane, mnd. slachlāken, N.: nhd. grobes Leinenstück das als Schutz dient, Plane; spērlāken, spērlāken, N.: nhd. Tuch das ausgebreitet wird, Tischdecke, Bettdecke, Vorhang, Wandbehang, Plane, Wagenplane

plane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pläne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

pläneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Plänen -- Ersinnen von Plänen, mnd. s· kinge, sūkinge, sukinge, suͤkinge, F.: nhd. »Suchung«, Suche, Aufsuchung, Suchen (N.), Nachsuchen, Untersuchung, Ersinnen von Plänen

Planen (N.), mhd. trahten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Erwägen, Bedenken, Nachdenken, Nachsinnen, Bemühen, Beachten, Trachten (N.), Achten, Streben (N.), Anstreben, Denken, Überlegen, Aussinnen, Planen (N.)

planen, ae. ge-hycg-an, ge-hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; ge-we-f-an, st. V. (5): nhd. weben, planen; hycg-an, hicg-an, sw. V. (3): nhd. denken, überlegen (V.), betrachten, erwägen, planen, beschließen, beabsichtigen, erinnern, hoffen; māmr-ian, sw. V.: nhd. ausdenken, planen; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; réo-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, murren, sich verschwören, planen; sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; wė-b-b-ian, sw. V. (1?): nhd. anspinnen, planen; we-f-an, st. V. (5): nhd. weben, planen

planen, afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

planen, ahd. gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen; sitōn 17, sw. V. (2): nhd. bewirken, tun, machen, verrichten, bereiten (V.) (1), etwas für jemanden bereiten, veranstalten, antun, planen, übereinkommen, ausrichten, betreiben, einsetzen, einrichten

-- Böses planen gegen: ahd. anarātan* 3, red. V.: nhd. verraten, beraten (V.), Böses planen gegen, jemanden verraten

-- einen Anschlag planen: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

planen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; erwalten, st. V.: nhd. in Gewalt haben, ausführen, unternehmen, planen

planen, mhd. ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.); voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen

-- im voraus planen: mhd. voredenken*, vordenken, vor denken, fordenken*, sw. V.: nhd. »vordenken«, im voraus denken, bedenken, planen, im voraus planen

planen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

planen, mhd. plānen, sw. V.: nhd. »planen«, ebenen, glätten, niederlegen

planen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- Böses planen: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

planen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen

planen, mnd. aneleggen*, anleggen, sw. V.: nhd. anlegen, auferlegen, auflegen, antun, planen, festsetzen, anwenden, angreifen, vorwerfen, bitten, beginnen, anfangen, gründen, anstellen, veranstalten, aufwenden; entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

planen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

planen, mnd. trachten (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »trachten«, betrachten, bedenken, planen, aussinnen, beabsichtigen

planen, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

planen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

planenbogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

planenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Planer, afries. rē-d-er (1) 1, st. M. (ja): nhd. Berater, Ratgeber, Rater, Planer, Anstifter

planer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pläner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Planet -- Planet Mars, ae. tī-r, tȳ-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Ehre, Zier, Schmuck, Planet Mars

Planet -- Planet Saturn, mhd. zvāl, st. M.: nhd. Planet Saturn

Planet, an. planēt-a, F.: nhd. Planet

Planet, mhd. himelkorper*, himelkörper, st. M.: nhd. »Himmelskörper«, Planet; himelzeichen, st. N.: nhd. »Himmelzeichen«, Sternbild, Zeichen des Tierkreises, Zeichen am Himmel, Himmelserscheinung, Planet; houbetstern, st. M.: nhd. Hauptstern, Planet; irrestern, st. M.: nhd. »Irrstern«, Planet, Komet

Planet, mhd. plānēt, st. M., st. N.: nhd. Planet; plānēte, sw. M.: nhd. Planet

Planet, mnd. planēte, plannete, planēt, blanēte, M.: nhd. Planet, beweglicher Himmelskörper

planet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Planeten -- Bahn eines Planeten, ahd. absida 12, absit, st. F. (ō)?: nhd. Apsis, Chor (M.) (2), Vorhalle, Gewölbe, Bahn eines Planeten

Planeten -- Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

Planeten -- die sieben Planeten, mhd. sibengestirne, st. N.: nhd. »Siebengestirn«, die sieben Planeten

Planeten -- Rückläufigkeitsstrecke eines Planeten, mhd. hindergēunge, st. F.: nhd. Hintergehung, Rückläufigkeitsstrecke eines Planeten

Planeten -- Umlauf eines Planeten, mnd. revolūtie*, revelūcie, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten; revolūtiōn, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten

Planeten -- Wahrsagen nach dem Stand der Planeten, mnd. planētenlēsen* (2), planētenlēsende, N.: nhd. Wahrsagen nach dem Stand der Planeten

Planeten -- wahrsagen nach dem Stand der Planeten, mnd. planētenlēsen (1), st. V.: nhd. »Planetenlesen«, wahrsagen nach dem Stand der Planeten

Planetenbahn, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

planetenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Planetenbuch, mnd. planētenbōk, N.: nhd. »Planetenbuch«, astrologisches Lehrbuch

planetenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetengleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

planetengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Planetenkonstellation, mhd. nebensternunge, st. F.: nhd. Konstellation, Planetenkonstellation

planetenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Planetenkreise -- einer der drei Planetenkreise, mhd. vüerære*, vüerer, füerære*, füerer*, st. M.: nhd. Führer, Anführer, einer der drei Planetenkreise, Fuhrmann

planetenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenkündiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Planetenlesen, mnd. planētenlēsen (1), st. V.: nhd. »Planetenlesen«, wahrsagen nach dem Stand der Planeten

planetenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Planetenleser, mnd. planētenlēsære*, planētenlēser, M.: nhd. »Planetenleser«, fahrender Wahrsager

planetenleser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

planetenleser, nhd.: nhd. ; L.: DW

planetenleserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenlesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenrollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetensphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Planetenstand, mhd. plānetenstant, st. M.: nhd. Planetenstand

planetenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetensteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planetenwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planetenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plangen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

planhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

planherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planherd, nhd.: nhd. ; L.: DW

planhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planieren, ahd. plānōn* 2, blānōn*, sw. V. (2): nhd. ebnen, glätten, planieren

planieren, mnd. planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt)

planieren, mnd. plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen

planieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

planierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planierhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planierkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planierkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planierpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planierschüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planiert, mnd. planēret, planērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »planiert«, geglättet, glatt, geebnet

planierter -- planierter Fußboden, ahd. estrīh 22, st. M. (a): nhd. Estrich, planierter Fußboden, Boden

planierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planierwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Planke -- dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht, mnd. visch* (2), mnd.?, M.: nhd. dicke Planke zur Verstärkung des Verdecks an der Öffnung durch die der Mast geht

planke -- Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt, mnd. plankenkanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt; plankeneskanne*, plankenskanne, F.: nhd. Gefäß das die Menge einer planke aufnimmt

Planke -- Planke für den Schiffsbau, mnd. koggenbōrt, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau; koggenbret, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau

Planke -- Planke zur Ableitung des Mühlwassers, mnd. klap (1), klāp, klapp, M.: nhd. Planke zur Ableitung des Mühlwassers

planke -- Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt, mnd. plankenstōp, plankenstopp, plankenstoop, M.: nhd. Trinkgefäß das die Menge einer planke aufnimmt

Planke, idg. *bhoros, Sb.: nhd. Abschnitt, Planke

Planke, germ. *planka, germ.?, F.: nhd. Brett, Planke
-- unterste Planke: germ. ? *hrafnja, germ.?, Sb.: nhd. unterste Planke?

Planke, got. *þil-j-ō, sw. F. (n): nhd. Diele, Planke, Brett

Planke, an. pla-nk-a, F.: nhd. Brett, Planke; þilja (1), sw. F. (n): nhd. Diele, Planke, Ruderbank

Planke, ae. bor-d (2), st. N. (a): nhd. Brett, Planke, Tafel, Tisch; ge-hrad-o, Sb.: nhd. Brett, Planke; *hrad-o, Sb.: nhd. Brett, Planke; ræsn, N.: nhd. Planke, Balken, Wandplatte; þel, st. N. (a): nhd. Diele, Brett, Planke, Platte; þil-l-e, st. N. (ja): nhd. Diele, Planke, Flurbelag

Planke, afries. pla-nk-e 2, plo-nk-e, st. F. (ō): nhd. Planke

Planke, ahd. bort (2) 3, st. N. (a): nhd. Planke, Blech, Plättchen, Block Pflock; bret 21, st. N. (a, iz/az): nhd. Brett, Planke, Sprosse, Stockwerk, Tafel, Bettgestell; bruggiboum* 1, st. M. (a): nhd. Planke, Bohle; dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilla* 11, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Brett, Boden, Diele, Bohle, Planke, Bretterboden, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst

Planke, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

Planke, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Planke, mnd. blanke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Bretterzaun; bōrt (3), N., M.: nhd. Brett, Planke, Bord, Gestell, Wandbrett, Tafel, Tisch; dēle (3), F.: nhd. Bohle, Brett, Diele, dickes Brett, Planke

Planke, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); planken (2), planke, M.: nhd. Planke, Brett, Bohle; plink, N.: nhd. Planke, hölzerne Einfassung, Zaun
-- Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt: mnd. planke (1), plank, F.: nhd. kleines Hohlmaß, Flüssigkeitsmaß, halbes Nößel?, Gefäß das die Menge einer Planke aufnimmt, Trinkbecher

Planke, mnd. snīdeholt, N.: nhd. gesägtes Stück Holz, Bohle, Planke; stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke: mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke
-- Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau: mnd. stellebret, N.: nhd. Brett bzw. Bohle bzw. Planke zum Gerüstbau
-- Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird: mnd.

schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

planke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

planke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plänkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plänkeln, mnd. scharmüsselen, scharmutzeln, schermüsselen, scharmusselen, sw. V.: nhd. fechten, plänkeln, scharmützeln; scharmüssen (1), scharmutzen, schermutzen, scharmussen, scharmützen, schermüssen, sw. V.: nhd. scharmützeln, plänkeln; schermüssēren, sw. V.: nhd. scharmützeln, plänkeln, Gefechte liefern

plänkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Planken -- Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln

Planken -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

Planken -- Boot mit genagelten Planken, ae. næg-l-ed-cnear-r, næg-l-ed-cnear, st. M. (a): nhd. Boot mit genagelten Planken

Planken -- Brüstung von Hürden und Planken, an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

Planken -- durch Planken abgrenzen bzw. abteilen, mnd. afplanken, sw. V.: nhd. »abplanken«, durch Planken abgrenzen bzw. abteilen

Planken -- eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, mnd. klapholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts; klappenholt, N.: nhd. aus gespaltenem Eichenholz bestehende Bohle von bestimmter Größe zur Weiterverarbeitung als Nutzholz, eichene Planken von fünf bis neun Zoll Stärke und mindestens fünf Fuß Länge, Abfall des Wagenschotts

Planken -- Geflecht aus Planken und Palisaden, mnd. tūn, mnd.?, M.: nhd. Zaun, Geflecht aus Hagedorn und Weiden (F.) (2) oder anderen Gesträuchen zur Einfriedung des Eigentums, Hecke, Geflecht aus Planken und Palisaden, von einem Zaun umschlossener Garten, umschlossenes Gehege

Planken -- mit Planken versperren, mnd. tōplanken*, toplanken, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Planken versperren, mit Brettern versperren

Planken -- ohne Planken seiend, mnd. ungeplanket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplankt«, ohne Planken seiend

Planken -- Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Planken -- Planken eines Schiffes zusammenbinden, an. sȳ-ja (2), sw. V. (1): nhd. nähen, Planken eines Schiffes zusammenbinden

planken, mhd. planken, blanken, plengen, mmd., sw. V.: nhd. »planken«, verplanken

Planken, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

-- mit Planken einzäunen: mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen; plankēren***, sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, mit Planken umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), befestigen, verschanzen

-- mit Planken umzäunen: mnd. plankēren***, sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, mit Planken umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), befestigen, verschanzen

planken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

planken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plankengang -- der fünfte Plankengang vom Kiel aus, an. href-n-i, st. N. (ja): nhd. der fünfte Plankengang vom Kiel aus

Plankengang -- Plankengang an der Außenwand des Schiffes, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

plankengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plankengehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plankengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankengeldeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankengraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plankenholz, mnd. bōrtholt, N.: nhd. Plankenholz, Brett

plankenkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plankenskanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plankenverband -- Plankenverband des Schiffes, an. sūð, st. F. (ō?, i?): nhd. Plankenverband des Schiffes, Schiff

Plankenwand, mnd. plankenwant, F.: nhd. »Plankenwand«, aus dicken Brettern gefertigte Holzwand

Plankenwänden -- Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren, mnd. plankholt, N.: nhd. Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren

Plankenwerk, mnd. geplenkede, geplenkte, N.: nhd. Plankenwerk, Zaunwerk, Pfahlwerk

plankenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plankenzaun, mhd. geblenke, st. N.: nhd. Plankenzaun

Plankenzaun, mhd. planke, blanke, sw. F.: nhd. dickes Brett, Planke, Palisade, Bohle, Befestigungspfahl, Plankenzaun, Umplankung, Befestigung, Umzäunung

Plankenzaun, mnd. plenkede, N.: nhd. Plankenzaun

-- einen Plankenzaun errichten: mnd. planken (1), sw. V.: nhd. mit Planken einzäunen, umzäunen, mit einer Palisade umgeben (V.), einen Plankenzaun errichten, befestigen, verschanzen

-- Plankenzaun zur Uferbefestigung: mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

plankenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plankenzäune -- Plankenzäune errichten, mnd. blanken (1), sw. V.: nhd. mit Planken versehen (V.), umzäunen, Plankenzäune errichten

plänkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plankete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plankise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plänkler, mhd. patelierre, st. M.: nhd. Vorkämpfer, Plänkler

plänkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plankwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plankwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plänlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planlos -- planlos hin und her fahren, mnd. fummelen, sw. V.: nhd. fummeln, fuchteln, planlos hin und her fahren

planlos, ahd. frabaldo 1, Adv.: nhd. blindlings, unbesonnen, planlos; rātlōslīhho* 1, rātlōslīcho*, Adv.: nhd. »ratlos«, planlos; stuzzelingūn 7, Adv.: nhd. planlos, zufällig

planlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Planlosigkeit, ahd. unrihtī 3, st. F. (ī): nhd. Unordnung, Planlosigkeit

planlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

planmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plansch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plansch, nhd.: nhd. ; L.: DW

plansche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plansche, nhd.: nhd. ; L.: DW

planschen, mnd. plassen (1), plasken, sw. V.: nhd. plätschern, planschen; plisken, sw. V.: nhd. plätschern, planschen

planschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

planschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

planslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plansucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plantanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plänte, nhd.: nhd. ; L.: DW

pläntern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plantsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plantsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Planung, ae. ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung; wė-b-b-ung, st. F. (ō): nhd. Intrige, Planung

planung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plänung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

planvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

planvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

planwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Planwagens -- geflochtenes Überdach des Planwagens, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

planzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

planzeichnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaphart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plapp, nhd.: nhd. ; L.: DW

plappart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plapper, nhd.: nhd. ; L.: DW

plapperblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plapperei, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

plapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plapperer, mhd. blappenblap, M.: nhd. Plapperer

Plapperer, mnd. klappære* (1), klapper, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Plapperer; kleppære* (1), klepper, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Plapperer

plapperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plapperfass, mnd. pladdervat, N.: nhd. »Plapperfass«, Schwätzer

plappergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pläppergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plapperhaft, mnd. klaffich, Adj.: nhd. klaffig, geschwätzig, redselig, plapperhaft; klapperich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft; klappich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft

plapperhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plapperkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pläpperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plapperlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plappermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plappermaul, mnd. retteltunge*, retteltonge, F.: nhd. »Rasselzunge«, schwatzhafter Mensch, Plappermaul

Plappermaul, mnd. wasche, mnd.?, sw. F.: nhd. Mund, Plappermaul

plappermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plappermäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plappermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plappern -- viel plappern, got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

plappern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lammen, sw. V.: nhd. lammen, Lämmer werfen,

»Lamm« sagen?, plappern (Bedeutung örtlich beschränkt)

plappern, idg. *blat-, V.: nhd. plappern; *plab-?, V.: nhd. plappern; *u̯ap- (1), V.: nhd. schwatzen, plappern

plappern, idg. *u̯ap- (2), *ŭp-, V.: nhd. schwatzen, plappern

plappern, ahd. blabazzen* 6, sw. V. (1a): nhd. stammeln, plappern; giblabazzen* 1, sw. V. (1a): nhd. plappern, erzählen; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen; krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen; kragilōn* 5, krakilōn*, krahhilōn*, sw. V. (2): nhd. schwatzen, kläffen, plappern

plappern, mhd. blabezen, blebezen, blebzen, mhd.?, sw. V.: nhd. stammeln, plappern

plappern, mhd. gepoppelen*, gepoppeln, sw. V.: nhd. herunterleiern, plappern; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

Plappern, mhd. plippen-plappen, st. N.: nhd. Plappern, Geschwätz

plappern, mhd. sneren, snerren, sw. V.: nhd. schwatzen, schnattern, plappern, lallen; tateren, sw. V.: nhd. schwatzen, plappern

plappern, mnd. babbelen, sw. V.: nhd. »babbeln«, pappeln (V.), plappern, schwatzen; bladderen, blatteren, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen; blatteren, bladderen, sw. V.: nhd. schwatzen, plappern; brabbelen, brabbeln, sw. V.: nhd. brabbeln, schwatzen, plappern, Unsinn reden
-- läppisch plappern: mnd. delveren, delvern, sw. V.: nhd. belfern, läppisch plappern, schwatzen, schelten; dolveren, dolvern, sw. V.: nhd. läppisch plappern, schwatzen, schelten
-- undeutlich plappern: mnd. brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen

plappern, mnd. gākelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen, plappern; henplūderen, sw. V.: nhd. »hinplaudern«, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden; klaffen (1), sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen; klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten; klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; kleffen***, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

plappern, mnd. muntwerken (1), sw. V.: nhd. Mundwerk in Tätigkeit setzen, plappern, reden; · verrumpelen, oͤuerrumpelen, ōverrumpelen, averrumpelen, sw. V.: nhd. überrumpeln, unvorbereitet zu etwas bewegen, nötigen, einen Text nachlässig wiedergeben, herrappeln, plappern, herunterleiern; pāteren, pateren, sw. V.: nhd. unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, plappern; pladderen, pledderen, pladeren, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen; plapperen (1), plappern, plabberen, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen, unnützes Gerede machen; platteren*, plattern, sw. V.: nhd. plappern, unnützes Gerede machen; ? plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?; plūderen, plūdern, plauderen, sw. V.: nhd. plaudern, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen; prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen; prōten, prāten, sw. V.: nhd. plappern, reden, schwatzen
-- Gebete plappern: mnd. muntplapperen, sw. V.: nhd. Gebete plappern, Gebete daherreden

Plappern, mnd. plapperen* (2), plapperent, N.: nhd. »Plappern«, unnützes Gerede, Geschwätz

plappern, mnd. slabberen, sw. V.: nhd. »schlabbern«, schlürfen?, gedankenlos hinschwatzen, plappern; snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen; snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen; snāteren, snateren, snāderen, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen; snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen; tāteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

plappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pläppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plappernd, germ. *krauna-, *kraunaz, germ.?, Adj.: nhd. plappernd

plappernd, ahd. krōn* 2, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plappernd; krōnalīn* 1, Adj.: nhd. geschwätzig, plappernd, redselig, schwatzend

plapperspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plapperstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plappersucht, mnd. pladdersucht***, F.: nhd. »Plappersucht«, Geschwätzigkeit

plappersucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

plappersüchtig, mnd. pladdersüchtich***, Adj.: nhd. »plappersüchtig«, geschwätzig

Plappersüchtigkeit, mnd. pladdersüchtichhēt*, pladdersüchtichēt, pladdersüchticheit, F.: nhd. »Plappersüchtigkeit«, Geschwätzigkeit

plappert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plappert, nhd.: nhd. ; L.: DW

plappertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plapperweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plapperzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plar, nhd.: nhd. ; L.: DW

plär, nhd.: nhd. ; L.: DW

plären, nhd.: nhd. ; L.: DW

plärr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plärr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plärrauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

plarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plärre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plärren -- um Geld plärren, mnd. geltblerren* (1)**, sw. V.: nhd. um Geld plärren

Plärren, mhd. blēre, blerre, st. N.: nhd. »Plärren«, Geschrei, Geschwätz

plärren, mhd. blēren, blerren, sw. V.: nhd. »plärren«, blöken, schreien

plarren, mhd. plarren, sw. V.: nhd. »plarren«, gaffen, anstarren

plärren, mnd. blarren (1), blāren, sw. V.: nhd. blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), kreischen, plärren, weinerlich schreien, weinen; blerren (1), sw. V.: nhd. plärren, laut weinen, blöken, schreien

plärren, mnd. blēten, sw. V.: nhd. blöken, plärren

Plärren, mnd. blerren (2), blerrent, N.: nhd. Plärren, Geplärre, Geschrei, lautes Weinen

plärren, mnd. l· ren, V.: nhd. heulen, plärren; plerren, sw. V.: nhd. plärren, heulen; ? plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?

plarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plärren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plärrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plärrerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plärrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plärrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plärrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pläsier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

plastig, nhd.: nhd. ; L.: DW

plästig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plastik (F.), mnd. kunststücke, kunstucke, N.: nhd. Kunstwerk, Plastik (F.)

Plastik, ae. ge-wyrc-e, N.: nhd. Kunst, Plastik, Nutzen, Einnahme

Plastik, ahd. slifstein 12, st. M. (a): nhd. Schleifstein, bearbeiteter Stein, Plastik

plastik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plastiker, mnd. künstiger, künstigere, M.: nhd. Künstler, künstlerisch Schaffender, Plastiker

plastiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plastisch, ahd. manalīh* 5, manlīh*, Adj.: nhd. männlich, menschlich, plastisch

plastisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plastisches -- plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

plastron, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Platane, mnd. mēpeltern, mēpeldorn, F.: nhd. Platane; ? plāder*** (2), pladder***, Sb.: nhd. Platane?

platane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plateis, nhd.: nhd. ; L.: DW

plateise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plateise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Platerspiel, mnd. plāterspil, N.: nhd. Blasinstrument mit einem kleinen Luftsack und einer oder mehreren Stimmpfeifen, Platerspiel, Dudelsackspfeife

platforme, nhd.: nhd. ; L.: DW

platinmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platinmachergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platinmachersgilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platonisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Platsch, mnd. plump (1), M.: nhd. Plumps, Klatsch, Platsch, schallender schwerer Fall

platsch, mnd. quas (3), Interj.: nhd. quatsch, platsch

platsch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

plätsch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

platsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platschen, germ. *dab-?, V.: nhd. schlagen, platschen

platschen, mhd. blesten, sw. V.: nhd. auffallen, klatschen, platschen, plumpsen; blotschen, plotzen, sw. V.: nhd. mit Lärm hinfallen, platschen

platschen, mnd. quassen (1), quatschen, sw. V.: nhd. platschen, plätschern

platschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platschericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plätschern, germ. *skwel-, germ.?, V.: nhd. plätschern, schlagen; *skwelpan, germ.?, V.: nhd. plätschern, spülen; *swat-, *swaþ-, germ.?, V.: nhd. plätschern, schwätzen; *swelpan, germ.?, V.: nhd. plätschern, spülen

plätschern, an. dūfl-a, sw. V.: nhd. plätschern, untertauchen; kraun-a, sw. V.: nhd. plätschern; skvakk-a, sw. V.: nhd. plätschern; slax-a, sw. V.: nhd. plätschern; s-va-g-l-a, sw. V.: nhd. plätschern; svaml-a, sw. V.: nhd. plätschern; ǫsl-a, sw. V.: nhd. waten, plätschern
-- im Wasser plätschern: an. daf-l-a, sw. V.: nhd. im Wasser plätschern, rudern

plätschern, ahd. klingilōn* 8, sw. V. (2): nhd. klingen, klingeln, klirren, plätschern

plätschern, mhd. klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen

Plätschern, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

plätschern, mnd. plassen (1), plasken, sw. V.: nhd. plätschern, planschen; plisken, sw. V.: nhd. plätschern, planschen; quassen (1), quatschen, sw. V.: nhd. platschen, plätschern

plätschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plätschernd -- plätschernd auf dem Wasser fahren, mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

plätschernd, ae. sums-en-d-e, Adj.: nhd. rieselnd, plätschernd

plätscherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platschfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plätschligen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

platschnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platschvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platt, afries. pla-t-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. platt, flach

platt, mhd. blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz

platt, mhd. blat (2), Adj.: nhd. »platt«, blach

platt, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

-- platt verständlich: mhd. schrīberlich, Adj.: nhd. »schreiberlich«, platt verständlich

platt, mhd. vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav

platt, mnd. plat (2), platt, plet, Adj.: nhd. »platt«, ganz flach, eben, nicht erhaben, plan, nicht hohl (bei Münzen), hingestreckt, ausgebreitet

platt, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

-- platt machen: mnd. vörpletten*, vorpletten, sw. V.: nhd. »verplätten«, platt machen, niederdrücken, erdrücken, zermalmen

platt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

platt-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

plattbelaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

plattblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plattblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plättbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plättbrett, mnd. d· kebret, N.: nhd. Brett zum Steifmachen der Tücher, Plättbrett

plättbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plättchen -- getriebenes Plättchen aus Edelmetall, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

Plättchen, ahd. ahsling* 1, ehsiling*, st. M. (a): nhd. Plättchen, viereckige Fußbodenplatte; blat 33, st. N. (a, iz/az): nhd. Blatt, Halm, Blech, Papierblatt, Plättchen, Zäpfchen; bort (2) 3, st. N. (a): nhd. Planke, Blech, Plättchen, Block Pflock; skība 22, scība, sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.), Kugel, Plättchen; skībila* 1, scībila*, sw. F. (n): nhd. kleine Scheibe, Plättchen; skībilīn* 4, scībilīn*, skībilī*, st. N. (a): nhd. »Scheiblein«, kleine Scheibe, Plättchen

Plättchen, mhd. blechel, st. N.: nhd. »Blechl«, kleines Blech, Plättchen; blechelīn, st. N.: nhd. »Blechlein«, kleines Blech, Plättchen

Plättchen, mnd. plateken*, platken, N.: nhd. »Plättchen«, kleine Metallplatte, Unterlegscheibe

plättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plättchenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattdeutsch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Platte -- dünne Platte, an. spǫ-ng, st. F. (ō): nhd. Spange, dünne Platte, Eisscholle; þy-n-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Weichen, dünne Platte

Platte -- Kupfer als Platte zum Dachdecken, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

Platte -- Platte des Kopfes, mnd. krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

Platte -- Platte von Holz, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Platte -- Platte von Metall, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Platte, idg. *pləks, Sb.: nhd. Platte

Platte, germ. *azena?, *azina?, Sb.: nhd. Diele, Platte, Boden, Fußboden, Ern?

Platte, got. biuþ-s* 5, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,2): nhd. Tisch, Platte; mēs* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 56,1): nhd. Tisch, Schüssel, Platte

Platte, ae. clū-t, st. M. (a): nhd. Flicken (M.), Lappen (M.), Platte, Metallstück; di-s-c, di-x, st. M. (a): nhd. Platte, Schüssel, Napf; *fel-l (2), st. N. (a): nhd. Platte, Blech; læfer, leber, F.: nhd. Binse, Ried (N.) (1), Schwertlilie, Platte; pla-t-ung, st. F. (ō): nhd. Platte; ? scenn, Sb.: nhd. Heft (?), Platte?; þel, st. N. (a): nhd. Diele, Brett, Planke, Platte

Platte, afries. pla-t-t-e 1, F.: nhd. Platte, Tonsur

Platte, ahd. ebanōti* 5, st. N. (ja): nhd. Ebene, Fläche, Oberfläche, Platte, Altarplatte; pfanna (1) 57, phanna, sw. F. (n): nhd. Pfanne, Platte, Röstpfanne, Ofenplatte; platta 8, sw. F. (n): nhd. Tonsur, Platte, Glatze, glatter Stein; skuzzila* 35, scuzzila, sw. F. (n): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), Gericht (N.) (2), Platte, Schaufel

Platte, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land; blech (2), st. N.: nhd. Blättchen, Metallblättchen, Zierat, Plattenpanzer, Blech, Platte

Platte, mhd. plate, sw. F.: nhd. »Platte«, Glatze, Tonsur der Geistlichen, Mönch

Platte, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel

Platte, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Platte, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- Platte unter dem Leuchter: mnd. ? lüchtæreplāte*, F.: nhd. »Leuchterplatte«, Platte unter dem Leuchter?

-- Platte zum Sortieren und Zählen von Geld: mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Platte, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis; tribolt, mnd.?, Sb.: nhd. Platte, Tonsur?

-- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein: mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

-- Platte aus Edelmetall: mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

-- stählerne Platte: mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

-- Tisch mit herunter klappbarer Platte: mnd. slachdisch, M.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachtāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch; slachttāfel, F.: nhd. Tisch mit herunter klappbarer Platte, Kredenztisch

platte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Platteis, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr

Platteise, ae. fāg (1), st. F. (ō): nhd. Platteise

Platteise, as. hal-f-fisk* 1, st. M. (a): nhd. Platteise

Platteise, ahd. halbfisk* 5, halbfisc*, st. M. (a): nhd. Plattfisch, Platteise

Platteise, mhd. scholle, sw. M.: nhd. Scholle (F.) (1), Platteise, Erdscholle, Schädel

platteise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Platteleuchter, mnd. plātlüchtære*, plātlüchter, pladtlüchter, M.: nhd. »Platteleuchter«, Leuchter der auf einer Metallschale steht

plätteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plattem -- Nagel mit plattem Kopf, mnd. lattennāgel, M.: nhd. Nagel mit plattem Kopf, Nagel zur Befestigung der Dachlatten

plattem -- Schiff mit plattem Boden, mnd. pleite, pleyte, pleyt, ployte, pleye, F.: nhd. seegängiges Frachtschiff, Schiff mit plattem Boden

Platten -- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein, mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

Platten -- Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten, mnd. v· rblat, vorblat, N.: nhd. Vorblatt, Metallplättchen als Kleiderschmuck, Beschlag eines Gürtels in Form breiter Blätter oder Platten

Plätten -- Glaswalze zum Plätten, mnd. strīkglas, N.: nhd. »Streichglas«, Glaswalze zum Plätten

Plätten -- glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche, mnd. gnīdelstēn, gnīdelstēin, gnīdelstein, gnidelstēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche; gnidestēn, M.: nhd. Glättstein (zum Glätten der Wäsche), glatter Stein, glatter Glasklumpen zum Plätten der Wäsche

Platten -- Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet, mnd. ? plettære*, pletter, M.: nhd. Handwerker der metallene Platten herstellt oder bearbeitet?

-- Wäsche plätten: mnd. mangelen (3), sw. V.: nhd. Wäsche rollen, Wäsche plätten, auswälzen

platten -- Kette mit platten Gliedern, mnd. ? spōnkēdene*, spōnkēde, F.: nhd. »Spankette«?, Kette mit platten Gliedern?

plätten, mnd. gnīden, gniden, st. V.: nhd. streichen, glätten, plätten, reiben

plätten, mnd. platmāken, sw. V.: nhd. »plattmachen«, plätten, flach machen, glätten

plätten, mnd. pletten (1), sw. V.: nhd. »plätten«, flach machen, flach schlagen, glätten

plätten, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

platten-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Plattenblech, mhd. blatenblech, st. N.: nhd. Plattenblech, Metallplatte am Brustpanzer

Plattendienst, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens

plattendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Platteneisen, mnd. plātenīsern, N.: nhd. »Platteneisen«, Metallplatten zur Fertigung von Brustpanzern

Plattener, mnd. ? platlinc, platlink, M.: nhd. »Plattling«, tonsurierter Geistlicher (polemisch), Plattener?

plattenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattenfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plattenform -- Brustharnisch in Plattenform, mhd. krebez, krebz, kriuz, kreuz, st. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher; krebeze, krebze, kreuze, sw. M.: nhd. Krebs, Krebskrankheit, Sternbild des Krebses, Brustharnisch in Plattenform, Mauerbrecher

Plattenform -- in Plattenform gegossenes Blei, mnd. tāfelblī, taffelblī, tafelblīg, N.: nhd. in Plattenform gegossenes Blei

Plattenform -- in Plattenform gegossenes Silber, mnd. plātesülver*, plātsülver, plaeth sulver, N.: nhd. »Plattsilber«, in Plattenform gegossenes Silber

Plattenform -- in Plattenform vertriebenes Kupfer, mnd. plātenkopper, N., M.: nhd. »Plattenkupfer«, in Plattenform vertriebenes Kupfer

Plattenform -- Messing in Plattenform, mnd. tāfelmissink*, tāfelmissinc, N.: nhd. Messingblech, Messing in Plattenform

plattenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Plattengeier, mhd. platengīr, blatengīr, M.: nhd. »Plattengeier«, glatzköpfiger Geier, Mönchsgeier (?)

plattengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattenharnisch, mnd. plātenharnesch, platenharnasch, plātenharns, N.: nhd. Plattenharnisch, Brustpanzer

plattenharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenhold, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattenkranz, mnd. plattenkrans*, plattenkranz, M.: nhd. »Plattenkranz«, Haarkranz eines tonsurierten Geistlichen

Plattenkupfer, mnd. plātenkopper, N., M.: nhd. »Plattenkupfer«, in Plattenform vertriebenes Kupfer

Plattenkupfer, mnd. schīvenkopper, M.: nhd. »Scheibenkupfer«, Kupfer in Scheiben, Plattenkupfer

Plattenmacher, mhd. blatenmachære, st. M.: nhd. »Plattenmacher«, Verfertiger von Brustharnischen

Plattenmächer, mnd. plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

Plattenmacher, mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

Plattenmächer, mnd. plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

Plattenmacher, mnd. plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

plattenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plattennagel, mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

plattenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattenpanzer, an. pla-t-a, F.: nhd. Fläche, Plattenpanzer; plāt-a, F.: nhd. Fläche, Plattenpanzer

Plattenpanzer, mhd. blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land; blech (2), st. N.: nhd. Blättchen, Metallblättchen, Zierat, Plattenpanzer, Blech, Platte

Plattenpanzerhersteller, mhd. blatenære, blatener, blatner, st. M.: nhd. »Plattner«, Plattenpanzerhersteller, Rüstungsschmied, Geistlicher, Mönch

Plattenpfaffe, mnd. plattenpāpe, M.: nhd. »Plattenpfaffe«, tonsurierter Geistlicher

plattenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plattenring, mhd. blatenrinc, st. M.: nhd. »Plattenring«, Brustharnisch

plattenrüstung, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattenschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattenschlaegerlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plattenschläger -- Plattenschläger betreffend, mnd. plātenslēgærisch***, Adj.: nhd. Plattenschläger betreffend

Plattenschlager, mhd. blatenslahære*, blatenslaher, st. M.: nhd. »Plattenschlager«, Verfertiger von Brustharnischen, Harnischmacher, Plattenschmied

Plattenschläger, mnd. plātenslāgære*, platenslager, mnd.?, M.: nhd. »Plattenschläger«, Harnischmacher; plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

plattenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattenschlägerlehen -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

Plattenschlägermühle, mnd. plātenslēgærem· le*, plātenslēgerm· le, F.: nhd. »Plattenschlägermühle«, Wassermühle die von metallverarbeitenden Berufen genutzt wird?

Plattenschlägers -- Frau des Plattenschlägers, mnd. plātenslēgærische*, plātenslēgersche, F.: nhd. Frau des Plattenschlägers

Plattenschmied, mhd. blatenslahære*, blatenslaher, st. M.: nhd. »Plattenschlager«, Verfertiger von Brustharnischen, Harnischmacher, Plattenschmied

Plattenschmied, mhd. blatensmit, st. M.: nhd. »Plattenschmied«, Verfertiger von Brustharnischen

plattenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platter -- platter Fisch, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr

platter -- platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche, mnd. waschb· tel*, waschbotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheb· tel*, waschebotel, mnd.?, M.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; wascheholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschespōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschholt, mnd.?, N.: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche; waschspōn, mnd.?, M., F.?: nhd. platter Holzbleuel zum Klopfen der Wäsche

platter -- platter Löffel, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

plätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Platterbse, ahd. arawīz* 33, arawiz*, araweiz*, st. F. (i): nhd. Erbse, Kichererbse, Platterbse, Gartenerbse, Fasel, Saubohne?

Platterbse, mnd. rēdik, redek, redich, reddik, rētik, retich, rādik, M.: nhd. Rettich, Ackerrettich, Knollenerbse, Platterbse, Floh-Knöterich (Bedeutung örtlich beschränkt)

platterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platterdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plätterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plättern, nhd.: nhd. ; L.: DW

platterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattes -- plattes Band für eine Frau, mnd. lint, N.: nhd. Band (N.), Stoffstreifen als Einfassung für die Kleidung, plattes Band für eine Frau

plattes Tau (N.) mit einem spitzen Ende und einem Auge am anderen Ende, mnd. schüffeste*, schuffesten, schuffeste, mnd.?, N.: nhd. Schuftange, plattes Tau (N.) mit einem spitzen Ende und einem Auge am anderen Ende

Plattetuch, mnd. plātedōk*, plātdōk, M.: nhd. »Plattetuch«, eine grobe Tuchart

Plattfisch -- ein Plattfisch, mnd. but (2), bud, butte, M.: nhd. Butt (ein Fisch), Scholle (F.) (2), ein Plattfisch

Plattfisch -- Plattfisch aus der Ostsee, mnd. vlunder, flundere, F.: nhd. Flunder, Plattfisch aus der Ostsee

Plattfisch, ae. flōc, st. N. (a): nhd. Plattfisch, Flunder

Plattfisch, ahd. halbfisk* 5, halbfisc*, st. M. (a): nhd. Plattfisch, Platteise

Plattfisch, mhd. blatīse, F.: nhd. Plattfisch

Plattfisch, mhd. halpvisch, halfisch*, st. M.: nhd. »Halbfisch«, Plattfisch

Plattfisch, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr

Plattfisch, mnd. platteise, F.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder

Plattfisch, mnd. scholle, F.: nhd. Scholle (F.) (2), Plattfisch; schulle (2), F.: nhd. Scholle (F.) (2), Plattfisch

plattfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattfischart -- eine Plattfischart, mnd. klawesek, klaweseken?, Sb.: nhd. eine Plattfischart, Weibchen des Steinbutts?

plattform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plättfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plattfuß, mhd. blatevuoz, blatvuoz, blatefuoz*, blatfuoz*, st. M.: nhd. Plattfuß, Plattfüßiger

Plattfüßiger, mhd. blatevuoz, blatvuoz, blatefuoz*, blatfuoz*, st. M.: nhd. Plattfuß, Plattfüßiger

plattfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattfuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plattfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plattgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattgedrückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

plattgequetscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

plattgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plattgeschirr, mnd. plātgeschirre*, plātgeschir*, plātgescherre, plātgescerre, plātgeschēre, N.: nhd. »Plattgeschirr«, leichte Rüstung; plātschirre*, plātschēre, N.: nhd. »Plattgeschirr«, leichte Rüstung

plattgeschlagen, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

plattgeschlagenes -- plattgeschlagenes Eisen, mnd. īsernplāte, īserenplāte, F.: nhd. Eisenplatte, plattgeschlagenes Eisen

plattgeschlagenes -- plattgeschlagenes Metall, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

plattgetreten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Plättglas -- Plättglas um Leinwand schlicht zu machen, mnd. līkglas, N.: nhd. Glaswalze, Plättglas um Leinwand schlicht zu machen

plättglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattharnischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattharnischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätthemd, nhd.: nhd. ; L.: DW

platthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plättholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Platthuf, mhd. plathuof, st. M.: nhd. »Platthuf«

platthuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platthut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plattieren, ae. pla-t-ian, sw. V.: nhd. plattieren

plattieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plattigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattigvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platting, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plätting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plättinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plattkachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plattkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plättküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plattling, mnd. platlinc, platlink, M.: nhd. »Plattling«, tonsurierter Geistlicher (polemisch), Plattener?

plättling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattmachen, mnd. platmāken, sw. V.: nhd. »plattmachen«, plätten, flach machen, glätten

plattmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plattmann, mnd. ? plātman, M.: nhd. »Plattmann?«, Besatzungsmitglied eines Binnenschiffs

plättmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plättmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattnaht, mnd. platnāt, F.: nhd. »Plattnaht«, glatte Naht, Ziernaht

plattnähtisch, mnd. platnētisch, Adj.: nhd. »plattnähtisch«, mit einer glatten Naht versehen (Adj.), mit einer Ziernaht zusammengefügt

plattnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattnasig, germ. *ebuha-, *ebuhaz, germ.?, Adj.: nhd. plattnasig, stumpfnasig

plattnasig, ahd. ebuh* 1, Adj.: nhd. stumpfnasig, plattnasig, aufwärts gebogen

plattnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Plattner, mhd. blatenære, blatener, blatner, st. M.: nhd. »Plattner«, Plattenpanzerhersteller, Rüstungsschmied, Geistlicher, Mönch

Plattner, mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

Plattner, mnd. plātenære*, plātener, plātner, platener, M.: nhd. »Plattner«, Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, Harnischmacher; plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

plattner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plättner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattnerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattnergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattnerhandwerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattnerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattnerharnischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plattreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattreime, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plattschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattschnauze, nhd.: nhd. ; L.: DW

plattschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plattsilber, mnd. plātesülver*, plātsülver, plaeth sulver, N.: nhd. »Plattsilber«, in Plattenform gegossenes Silber

plättstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattstampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plättstein -- Plättstein der Schneider, mnd. persestēn, persestein, M.: nhd. Pressstein, Plättstein der Schneider

plattstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plättstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattstirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plättstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plättteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plattware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plättwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattwels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plattwerk, mnd. plātwerk, N.: nhd. »Plattwerk«, flaches Tafelbild

plattwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plattzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plattziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Platz -- abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Platz -- allgemeiner Platz, mhd. gemeinplaz, st. M.: nhd. »Gemeinplatz«, allgemeiner Platz, städtischer Grundbesitz

Platz -- an seinen Platz stellen, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

Platz -- berechtigt als Richter Platz zu nehmen, an. dō-m-sæt-r, Adj.: nhd. berechtigt als Richter Platz zu nehmen

Platz -- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter, mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

Platz -- eingefriedeter Platz, mnd. hāch, hach, M.: nhd. Hag, Hecke, Einfriedung, umhegter Ort, eingefriedeter Platz, eingehegte Weide (F.) (2), Gehölz

Platz -- eingehegter Platz, an. hvarf (2), st. N. (a): nhd. Kreis, Ring, eingehegter Platz

Platz -- erhöhter freier Platz, mhd. terraz, tarraz, terrāz, st. M., st. N.: nhd. Wall, Bastei, Bollwerk, Barrikade, erhöhter freier Platz, Terrasse, Dachterrasse, Erker, Altan

Platz -- erhöhter Platz, mnd. hūswerf, M.: nhd. erhöhter Platz, Warft für ein Wohnhaus

Platz -- festgetretener Platz vor dem Hause, an. tā (3), st. N. (a): nhd. festgetretener Platz vor dem Hause, eingehegter Weg

Platz -- freier Platz der zum Gehöfte gehört, mnd. anwal, N.: nhd. freier Platz der zum Gehöfte gehört, zum Verkauf geschlagenes Holz

Platz -- freier Platz einer Wiese, mhd. wisenblez, st. M.: nhd. »Wieseplatz«, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese; wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz

Platz -- freier Platz, mhd. ? blōze (1), st. N.?: nhd. freier Platz?; blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung

Platz -- freier Platz, mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plāne (1), st. F.: nhd. »Plane«, freier Platz, Ebene, Aue; plange, st. M., sw. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue; plānīe, plānje, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue, Kampfplatz, Schlachtfeld; plāniure, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue

Platz -- freier Platz, mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

Platz -- freier Platz, mnd. almene, almenie, Sb.: nhd. freier Platz; blēk (1), blik, blick, blech, N.:

nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke; blink, F.: nhd. freier Platz

Platz -- geheimer Platz, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht

Platz -- gepflasterter Platz vor dem Haus, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

Platz -- Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, mnd. dincbank, dinkbank, F.: nhd. Gerichtsbank auf der Gerichtsleute Platz nehmen, Gericht

Platz -- gerodeter Platz im Wald, mhd. meiz, st. M.: nhd. »Meiß«, Einschnitt, Verzierung, Holzschlag, gerodeter Platz im Wald, Holzabtrieb

Platz -- geweihter Platz, afries. *wa-th-em, *we-th-em 81), *we-t-em, M.: nhd. geweihter Platz; wi-th-um-e 6, we-th-em (2), we-th-um-e, F.: nhd. geweihter Kirchplatz, geweihter Platz

Platz -- Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle, mnd. hüttenblēk, N.: nhd. Grundstück bzw. Platz für ein kleines Haus bzw. Kätnerstelle

Platz -- kleiner freier Platz, mnd. hundelok*, hundeloch, N.: nhd. »Hundeloch«, kleiner freier Platz

Platz -- mit Schilfrohr bedeckter Platz, mhd. gerœre, st. N.: nhd. Röhricht, mit Schilfrohr bedeckter Platz

Platz -- öffentlicher Platz, mnd. alrēde (2), alreide, F.: nhd. öffentlicher Platz, Spielraum, Spielplatz

Platz -- ohne angewiesenen Platz, mhd. ungesetzet, ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesetzt«, nicht ansässig, ohne angewiesenen Platz

Platz -- Ortangewiesener Platz, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Platz -- Platz an einer Hausecke, mnd. hūsōrt, M., N.: nhd. Hausecke, Platz an einer Hausecke

Platz -- Platz anweisen, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

Platz -- Platz auf dem Holzhandel stattfindet, mnd. holtmarket, M.: nhd. Holzmarkt, Platz auf dem Holzhandel stattfindet

Platz -- Platz einer Metallhütte, mnd. hüttestēde, hütstēde, huttstēde, hottstēde, F.: nhd. Platz einer Metallhütte, Standort einer Metallhütte, Grundstück einer Metallhütte

Platz -- Platz finden, mnd. innestān, st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufgebahrt sein (V.); instān (2), st. V.: nhd. Platz finden, stehen in, im Haus liegen, aufbahren

Platz -- Platz für den Kirchenchor, mnd. kōrb· ne, kōrb· n, M.: nhd. »Chorbühne«, Platz für den Kirchenchor

Platz -- Platz für eine Verkaufsbank, mnd. bankstēde, F.: nhd. »Bankstätte«, Stelle in den Verkaufsbänken, Platz für eine Verkaufsbank

Platz -- Platz für Glücksspiele, mhd. ? buobenplaz, st. M.: nhd. Platz für Glücksspiele?

Platz -- Platz gewähren, mnd. inr· men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

Platz -- Platz hinter dem Ofen, mnd. helle (1), F.: nhd. Hölle, dunkle Welt, warmer Raum zwischen Ofen und Wand (Bedeutung örtlich beschränkt), Platz hinter dem Ofen, Bezeichnung mehrerer Salzquellen (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), tief eingeschnittener Grund

Platz -- Platz im Himmel, mhd. himelstuol, st. M.: nhd. Himmelsstuhl, Himmelsitz, Platz im Himmel

Platz -- Platz im Winkel, mhd. winkelstat, st. F.: nhd. »Winkelstatt«, Platz im Winkel

Platz -- Platz machen, got. *rū-m-an, sw. V. (3): nhd. Platz machen

Platz -- Platz machen, an. rȳ-m-a, sw. V. (1): nhd. freimachen, räumen, Platz machen, fliehen

Platz -- Platz machen, mhd. ūzrūmen, ūz rūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, Platz machen, schaffen, wegräumen, austreiben; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

Platz -- Platz machen, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen

Platz -- Platz machen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

Platz -- Platz machen, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

Platz -- Platz machen, mnd. ger· men, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen

Platz -- Platz nehmen lassen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

Platz -- Platz nehmen, got. ga-sit-an 11, st. V. (5), (perfektiv): nhd. sich niedersetzen, Platz nehmen

Platz -- Platz nehmen, mhd. gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen

Platz -- Platz nehmen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Platz -- Platz schaffen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

Platz -- Platz um die Kirche, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Platz -- Platz um oder an einer Kirche, mhd. vrōnehof, frōnehof*, st. M.: nhd. »Fronhof«, Herrenhof, Platz um oder an einer Kirche

Platz -- Platz verschaffen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

Platz -- Platz von dem aus zugeschaut wird, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Platz -- Platz werden, got. *rū-m-n-an, sw. V. (4): nhd. Platz werden

Platz -- Platz wo die Tagelöhner gedungen werden, mhd. mietstat, mietestat, st. F.: nhd. »Mietstatt«, Platz wo die Tagelöhner gedungen werden

Platz -- Platz wo ein Zaun steht, mhd. zūnstal, zounstal, st. N.: nhd. »Zaunstelle«, Platz wo ein Zaun steht; zūnstat, zounstat, st. F.: nhd. »Zaunstatt«, Platz wo ein Zaun steht

Platz -- Platz wo gespielt wird, mnd. dōbelplas, M.: nhd. Platz wo gespielt wird, Ort wo gespielt wird

Platz -- Platz wo Holz ausgereutet wird, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

Platz -- Platz wo man überfährt oder landet, mhd. var (3), far* st. N.: nhd. Platz wo man überfährt oder landet, Ufer, Fähre

Platz -- Platz zum Lagern des Brennholzes, mnd. holtrūm, N.: nhd. Platz zum Lagern des Brennholzes

Platz -- Platz zuweisen, mhd. bestatigen*, bestategen, sw. V.: nhd. Platz zuweisen

Platz -- sandbedeckter Platz, mnd. grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?)

Platz -- sandiger Platz, mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz

Platz -- schattiger Platz an der Quelle, mhd. brunnenschate, sw. F.: nhd. »Brunnenschatten«, schattiger Platz an der Quelle

Platz -- seinen Platz nehmen, mhd. gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

Platz -- sicherer Platz, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht

Platz -- sicherer Platz, mhd. reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

Platz -- sonnenbeschienener Platz, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend

Platz -- umhegter Platz, an. byrg-i, st. N. (ja): nhd. umhegter Platz, Burg, Schanze (F.) (1)

Platz -- zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer, mnd. brakbank, mnd.?, F.?: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer; brāwinge, brawinge, braginge*, F.: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer

Platz (M.) (1), idg. *pedom, Sb.: nhd. Boden, Platz (M.) (1), Schritt

Platz (M.) (1), germ. *rūma-, *rūmam, st. N. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1); *rūma-, *rūmaz, st. M. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), got. rū-m* 1, st. N. (a)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Raum, Platz (M.) (1); sta-þ-s (1) 34, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 54,1, 86, 115,4, 131,1): nhd. Stätte, Ort, Gegend, Platz (M.) (1), Raum

Platz (M.) (1), an. plaz, st. N. (a): nhd. »Platz« (M.) (1), Ebene, Fläche

Platz (M.) (1), an. rū-m, st. N. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1), Bett; top-t, tup-t, tom-t, *tōf-t, *tum-f-tō, tuf-t, st. F. (i): nhd. Baustelle, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), ae. ge-rū-m-a, sw. M. (n): nhd. Raum, Platz (M.) (1), Trennung; plæ-t-s-e, plæ-c-e, sw. F. (n): nhd. Platz (M.) (1), Straße; *rū-m-a, sw. M. (n): nhd. Raum, Platz (M.) (1); stæl (1), st. N. (a): nhd. Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Bedingung; stė-d-e (1), st. M. (i): nhd. Stätte, Statt, Platz (M.) (1), Ort, Lage, Stellung, Festigkeit, Stetigkeit, Harnstrenge; sto-c (1), st. N. (a): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Kloster; stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle, Lage, Stellung; sty-d-e, M.: nhd. Ort, Platz (M.) (1), Stelle; *tī-g (2), st. M. (a): nhd. Platz (M.) (1); til-l, st. N. (a): nhd. Standpunkt, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), afries. *efn-a, sw. M. (n): nhd. Stelle, Raum, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), anfrk. gi-sith-il-i* 2, st. N. (ja): nhd. Sitz, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), ahd. 4zīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Markt?, Gericht (N.) (1)?, Platz (M.) (1), Gerichtsplatz, öffentlicher Sammelplatz; braida* 14 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Platz (M.) (1), Grundstück; bū* 5, st. M. (wa): nhd. »Bau«, Wohnung, Platz (M.) (1), Wohnsitz; gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld; sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos

Platz (M.) (1), mhd. besiz, besitz, st. M.: nhd. »Besitz«, Sitz, Sitzplatz, Platz (M.) (1); blech (1), st. M.: nhd. Ebene, Fläche, Platz (M.) (1); blœze, blōze, st. F.: nhd. Blöße, Nacktheit, Lichtung, Platz (M.) (1), freier Platz, Offenbarung; dinckof, dinchof, st. M.: nhd. »Dinghof«, Gerichtsplatz, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), mhd. gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gerūme (1), gerūm, st. N.: nhd. Raum, Räumlichkeit, Spielraum, Platz (M.) (1); gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel

Platz (M.) (1), mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plaz, platz, blatz, st. M.: nhd. Freiraum, Platz (M.) (1), Tanzplatz, Tanz, Spiel; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist; rūmeiz, st. N., st. M.: nhd. Raum, Platz (M.) (1)

Platz (M.) (1), mhd. sale (1), st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Ort, Platz (M.) (1); sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1); saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sedelunge, st. F.: nhd. »Siedlung«, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnung; selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; siz, sitz, st. M.: nhd. Sitzen, Beisammensitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnsitz, Hintern; stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer; stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

Platz (M.) (1), mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vleche, fleche*, st. F.: nhd. Fläche, Platz (M.) (1); vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; vletze, vlez, fletze*, flez*, st. N., st. F., sw. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Fußboden, Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), festes Land, ebenes Flussufer; vlez, flez*, st. N., st. F.: nhd. »Fletz«, geebneter Boden, Tenne, Hausflur, Vorhalle, Stubenboden, Lagerstatt, Stelle, Platz (M.) (1), ebenes Flussufer; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wonunge, wanung, wanunge, st. F.: nhd. Wohnung, Wohnsitz, Wohnstätte, Aufenthalt, Heimat, Gegend, Platz (M.) (1), Stand, Stellung, Bleiben, Gegend, Himmelsstrich, Klima, Gewohnheit

Platz (M.) (1), mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Platz im Hafen (M.) (1) zum Teeren und Trocknen des Schiffstauwerks, mnd. dr˙ ge (2), F.: nhd. Trockenplatz, Platz im Hafen (M.) (1) zum Teeren und Trocknen des Schiffstauwerks; dr˙ geplas, M.: nhd. Trockenplatz, Platz im Hafen (M.) (1) zum Teeren und Trocknen des Schiffstauwerks

Platz räumen (intr.), mnd. afr˙ men, sw. V.: nhd. »abräumen«, Platz räumen (intr.), Ort verlassen (V.), räumen, abziehen

Platz, ae. lōh, st. N. (a): nhd. Platz, Stätte; wang-stė-d-e, wo-ng-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Platz, Ort

-- eingeschlossener Platz: ae. clau-st-er, st. N. (a): nhd. eingeschlossener Platz

-- schattiger Platz: ae. scead-u-gear-d, st. M. (a): nhd. schattiger Platz

-- schmutziger Platz: ae. ādel (1), st. M. (a): nhd. Schmutz, schmutziger Platz; ādel-a, ādel (1), sw. M. (n): nhd. Schmutz, schmutziger Platz

-- wüster Platz: ae. ǣ-lǣ-t-e (1), N.: nhd. wüster Platz

Platz, as. sta-da 5, st. F. (ō): nhd. Platz, Stätte, Gelegenheit

Platz, ahd. gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke

-- einen Platz einnehmen: ahd. 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf

-- freier Platz: ahd. gibreita* 3?, st. F. (ō): nhd. »Breite«, Platz (M.) (1), Fläche, Tenne, freier Platz, Acker, Feld

-- grüner Platz: ahd. gruonlenti* 2, st. N. (ja): nhd. »Grünland«, grüner Platz, grünbewachsene Fläche, blühendes Feld

-- kleiner freier Platz: ahd. kurtugilīn* 1, st. N. (a): nhd. Flecklein, Plätzlein, kleiner freier Platz, kleiner Hofraum

-- Platz machen: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

-- Platz zum Sichhinlegen: ahd. sedalstuol 1, st. M. (a): nhd. Sessel, Platz zum Sichhinlegen, Sitzplat, Sitzbank

-- seinen Platz haben: ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

Platz, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt; ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; plecke, plechke, plette, F.: nhd. kleiner Fleck (M.), Mal, pathologische Hautveränderung, pathologische Hautverfärbung, Stelle, Platz, Ort, Örtlichkeit, Ortschaft; rēde*** (7)?, F.: nhd. Platz, Spielplatz; rūm (2), rōm, r˙ m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche; rūmblek, mnd.?, M.: nhd. freier Raum, Platz

-- abgegrenzter Platz: mnd. perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz; perker, M.: nhd. abgegrenzter Platz, Lusthof

-- abgepferchter Platz: mnd. perk, N.?, M.: nhd. abgegrenzter Platz, abgegrenztes Gebiet, abgepferchter Platz, Kampfplatz

-- einen Platz zuweisen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- erhöhter Platz für eine Windmühle: mnd. m· lenwōrt, m· lenwurdt, mollenwōrt, mollenwurdt, F.: nhd. »Mühlenwurt«, erhöhter Platz für eine Windmühle

-- flacher offener Platz: mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

-- freier Platz: mnd. r· me, r· me, F.: nhd. »Raum«, Geräumigkeit, freier Platz

-- für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz: mnd. m· lenstat, moelenstat, molstat, F., N.: nhd. »Mühlenstatt«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz; m· lenstēde, moelenstēde, molstēde, F., N.: nhd. »Mühlenstätte«, Mühlengrundstück, für eine Mühle vorgesehener geeigneter Platz

-- öffentlicher Platz: mnd. market, markt, mark, merket, M., N.: nhd. Markt, Marktplatz, Ort mit Marktprivileg, Zusammenkunft zum Handel, Marktflecken, öffentlicher Platz, Versammlungsplatz; plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

-- Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird: mnd. r· sehof, r· shof, rosehof, M.: nhd. »Rösehof«, Röseplatz, Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird

-- Platz auf dem Pferde gehandelt werden: mnd. pērdemarket, pērdemerket, pērdemarkt, pērdemark, M.: nhd. »Pferdemarkt«, Marktveranstaltung auf der Pferde gehandelt werden, Freifläche auf der Pferde gehandelt werden, Platz auf dem Pferde gehandelt werden

-- Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft: mnd. · vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

-- Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft: mnd. · vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

-- Platz der Narren: mnd. narrenbank, F.: nhd. Narrenbank, Platz der Narren

-- Platz machen: mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

Platz, mnd. sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

-- abgegrenzter Platz für die Fischerei: mnd. swēnestēde, swenestede, F.: nhd. abgegrenzter Platz für die Fischerei

-- an einen Platz bringen: mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

-- dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

-- dreieckiger Platz in Städten: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- eingezäunter Platz für Schweine während der Mast: mnd. swīnestēgel*, swīnestēgele, F.: nhd. eingezäunter Platz für Schweine während der Mast

-- festen Platz geben: mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen; stēdigen (1), steidigen, stēdegen, sw. V.: nhd. festen Platz geben, feste Stelle geben, in der Würde bestätigen, festsetzen, bestimmen, befestigen, bestätigen, gründen, stiften, anerkennen, zuerkennen, zusichern, garantieren, betreiben, üben, bestatten, einsetzen, einweisen (in ein Amt), versehen (V.), ausstatten, festen Wohnsitz nehmen

-- festen Platz haben: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- gepflasterter Platz vor dem Haus: mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

-- Platz auf dem Feste stattfinden: mnd. ? tāsebāne, F.: nhd. »Tosebahn«, Platz auf dem Feste stattfinden?, Festplatz?

-- Platz im Kirchengestühl: mnd. stōlestēde, F.: nhd. »Stuhlstätte«, Platz im Kirchengestühl

-- Platz räumen: mnd. swēken (3), sweiken, sw. V.: nhd. weichen, Platz räumen

-- Platz zum Gottesdienst: mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

-- seinen Platz nicht Verlassender: mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

Platz, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- befestigter Platz: mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

-- Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe: mnd. vērhōrn* (2), vērhōrne, F.: nhd. Ecke beim Platz an einer Geesteschlinge bei Bremerlehe

-- eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird: mnd. vallant, vālant, M.: nhd. eingehegter Platz auf dem das Vieh zum Melken zusammengetrieben wird

-- fehl am Platz seiend: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im

Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird: mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

-- Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet: mnd. vēmarket, veemarket, fehemarket, M.: nhd. Viehmarkt, Platz auf dem der Viehmarkt stattfindet, Platz auf dem das Vieh zum Verkauf angetrieben wird

-- Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist: mnd. vischlant, N.: nhd. Platz der für den Fischfang besonders wichtig ist

-- Platz einer Wurt: mnd. wortrūm, mnd.?, N.: nhd. »Wurtraum«, Platz einer Wurt

platz, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

platz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

platz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platz, nhd.: nhd. ; L.: DW

platz, nhd.: nhd. ; L.: DW

plätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

platz-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platz-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzbecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plätzchen -- Plätzchen zum Stehen, mnd. stēdeken (2), N.: nhd. »Stättchen«, bescheidene Stelle, Plätzchen zum Stehen

Plätzchen (Gebäck), mhd. blez, bletze, st. M., st. N., sw. M.: nhd. Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.), Streifen (M.), Flecken, kleines Stück Land, Plätzchen (Gebäck), Land, Beet

Plätzchen, mhd. stetel, st. N.: nhd. »Städtel«, Städtlein, Städtchen, kleiner Ort, Plätzchen; stetelīn, stetlīn, st. N.: nhd. Städtlein, Städtchen, Plätzchen, kleiner Ort

Plätzchen, mnd. knapkōke, knepkōke, M.: nhd. kleiner harter Kuchen, Plätzchen, Fladenkuchen, minderwertige Goldmünze

Plätzchen, mnd. pletsken, pletseghen, plesken, N.: nhd. »Plätzchen«, dünner Teigfladen

plätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plätze -- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen, mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

platze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Platzen -- Platzen einer Ader, ae. blō-d-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Blutfluss, Platzen einer Ader

platzen, germ. *blat-?, V.: nhd. platzen; *smel-, germ.?, V.: nhd. platzen, krachen, knallen; *smellan?, germ.?, st. V.: nhd. platzen, krachen, knallen

platzen, mhd. blatzen, platzen, sw. V.: nhd. platzen, auffallen, schlagen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

platzen, mhd. klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

platzen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten; zerbresten, zepresten, zirpresten, st. V.: nhd. zerbersten, zerbrechen, zerreißen, zerspringen, verschleißen, auseinander brechen, bersten, platzen, zerschmettert werden, zerschellen

platzen, mnd. plassen (2), plassn, sw. V.: nhd. platzen

platzen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

platzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plätzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plätzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platzfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Platzgeld, mnd. plasgelt, N.: nhd. »Platzgeld«, Abgabe auf Märkten, Standgebühr auf Märkten

platzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzgouverneur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzgreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platzhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Platzhaus, mhd. plazhūs, platzhūs*, st. N.: nhd. »Platzhaus«, Spielhaus

platzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platzieren, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

-- ringförmig platzieren: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

platzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzkaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzkugel, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plätzlein, ahd. kurtugilīn* 1, st. N. (a): nhd. Flecklein, Plätzlein, kleiner freier Platz, kleiner Hofraum

Plätzlein, mnd. pletslīn, N.: nhd. »Plätzlein«, dünner Teigfladen; pletslīn*, pletsleyn, pletzlein, N.: nhd. »Plätzlein«, Fläche von geringem Ausmaß

plätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzmajor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Platzmeister, mhd. plazmeister, platzmeister*, st. M.: nhd. »Platzmeister«, Aufseher, Ordner

platzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platznelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzpatrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

platzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Platzregen, ahd. bulliregan* 1, st. M. (a): nhd. Platzregen, Sturzregen; glastregan* 2, st. M. (a): nhd. Platzregen, Regenguss; slegiregan* 1, st. M. (a): nhd. Sturzregen, Platzregen

Platzregen, mhd. gusregen, st. M.: nhd. »Gussregen«, Platzregen

Platzregen, mhd. slegeregen, st. M.: nhd. Platzregen

Platzregen, mnd. platsrēgen, platzregen, M.: nhd. Platzregen, heftiger Regen (M.)

Platzregen, mnd. slachrēgen, M.: nhd. »Schlagregen«, plötzlicher heftiger Regen (M.), prasselnder Regen (M.), Platzregen

platzregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzregenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzregnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

platzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

platzriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platzsalpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

platztanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

platzthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platztropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

platzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

platzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

platzwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pläuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plauderbank, mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke

Plauderecke, mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke; k· derlēk, k· derleik, kāderlēk, kāderleik, M.: nhd. Schwatzecke, Plauderecke, Versammlung zum Schwatzen

Plauderei, mnd. klappærīe***, klapperīe***, F.: nhd. Rede, Geschwätz, Plauderei; klappinge, F.: nhd. Geschwätzigkeit, Geschwätz, Plauderei; köderāsīe,ködderāsīe, köderatzie, F.: nhd. Plauderei, Unterhaltung; kols, koltz, M.: nhd. Plauderei, Unterhaltung

Plauderei, mnd. plētærīe*, plēterīe (1), F.: nhd. unnützes Gerede Geschwätz, Plauderei; plūderīe, F.: nhd. Plauderei, unnützes Daherreden, Geplapper, Geschwätz

plauderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plauderer, ahd. kerrāri 1, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Plauderer

plauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauderfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauderflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plaudergosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderhaft, mnd. klapperich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft; klappich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft

plauderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plauderhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plauderhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauderhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plauderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plauderkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plaudermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plaudermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaudermatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plaudermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plauderment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plaudern, idg. *der- (2), V.: nhd. murren, brummen, plaudern; *derder-, *dr̥dor-, V.: nhd. murren, brummen, plaudern

plaudern, germ. *klapōn, *klappōn, sw. V.: nhd. klappen, plaudern, schlagen; *snab-, *snēb-, V.: nhd. schnappen, schnaufen, plaudern; *snabbōn, sw. V.: nhd. schnappen, plaudern; *snappōn, sw. V.: nhd. schnappen, plaudern

plaudern, an. rabb-a, sw. V.: nhd. plaudern, schwätzen; skraf-a, sw. V.: nhd. reden, plaudern

plaudern, ahd. kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen

plaudern, mhd. blōderen*, blōdern, plōdern, sw. V.: nhd. rauschen, plaudern, ausplaudern; braten, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen; erkōsen, erkosen, irkōsen, sw. V.: nhd. sich besprechen, sich unterhalten, unterhalten (V.), plaudern

plaudern, mhd. kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

plaudern, mhd. kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken

Plaudern, mhd. kallen (2), st. N.: nhd. »Schwatzen«, lautes Sprechen, Plaudern

plaudern, mhd. snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen

plaudern, mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden; k· deren (1), ködderen, köddern, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, rülpsen (Bedeutung jünger), spucken (Bedeutung jünger); kolsen, kolzen, koltzen, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen, sich unterhalten (V.) (1), brechen, erbrechen; k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen; kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

plaudern, mnd. plūderen, plūdern, plauderen, sw. V.: nhd. plaudern, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen; pōken (2), pauken, sw. V.: nhd. reden, schwatzen, plaudern; prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

plaudern, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

Plaudern, mnd. snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz

Plaudern, mnd. vōgelgeschrei*, vōgelgeschrey, N.: nhd. Vogelgeschrei als Vorbedeutung, Schwatzen, Plaudern; vōgelsanc, M.: nhd. Schwatzen, Plaudern

plaudern, mnd. vörk· ren* (2), vork· ren, sw. V.: nhd. reden, plaudern

plaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pläudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plauderreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plaudersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauderschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauderschwatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauderschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plaudertand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plaudertasche, mhd. klappertasche*, klappertesche, sw. F.: nhd. »Plaudertasche«, Schwätzerin

Plaudertasche, mhd. vlatertasche, flatertasche*, sw. F.: nhd. Plaudertasche

Plaudertasche, mnd. kafsak*, kafsack, M.: nhd. Spreusack, mit nichts gefülltes Gehäuse, Plaudertasche; klappertasche, F.: nhd. Plaudertasche

plaudertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plaudertisch, mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke

plauderwäschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plauderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plauderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plaudrement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plaudrement, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaudrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaudrerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauel, nhd.: nhd. ; L.: DW

plauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plauler, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plausibel, ae. sno-t-or-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. redegewandt, plausibel

plausibel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plaustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

plaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plautenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plauwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plauz, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

plauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plauze, nhd.: nhd. ; L.: DW

plauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plazidieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plazieren, ae. stel-l-an (1), sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, legen, plazieren, Beispiel geben

ple, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pleban, mnd. kerkhēre, kerkhere, kerkhēr, kerkher, kericher, kerker, kerkhēren, M.: nhd. Kirchgeistlicher, Pfarrer, Hauptpfarrer, Pleban

plebejer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plebiszit, mnd. plebiscīt, N.: nhd. Plebiszit, Mitbestimmung des Volks bei Entscheidungen welche die Gemeinschaft betreffen

plebiszit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleckerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pleddern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pledier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pledieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pledierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pledierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pledoen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pledooi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plegius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plehe, mhd. ple-hē, Interj.: nhd. »plehe«

Pleiade, mhd. pleyade, sw. Sb.: nhd. Pleiade

Pleiaden -- Sternbild der Pleiaden, mhd. atlanten, Sb.: nhd. Sternbild der Pleiaden

pleige, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pleistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pleiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Plektron, ahd. 4zitarbein 1?, st. N. (a): nhd. Plektron; 9zitarpfin* 17, zitarphin*, ziterfin, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Stäbchen des Zitherspielers, Plektron; kleffil* 3, klepfil*, klephil*, st. M. (a): nhd. Klöppel, Glockenklöppel, Lärminstrument, Plektron; werba* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Riegel, Verschluss, Plektron; wirbil 11, werbil, st. M. (a): nhd. »Wirbel«, Strudel, Kreis, Klöppel, Klapper, Plektron

Plektron, mhd. plecter, st. N.: nhd. Plektrum, Plektron, Saitenzieher, Stimmschlüssel

Plektrum, ae. hear-p-e-næg-l, st. M. (a): nhd. »Harfennagel«, Plektrum; slėg-el, st. M. (a): nhd. Schlägel, Plektrum

Plektrum, mhd. plecter, st. N.: nhd. Plektrum, Plektron, Saitenzieher, Stimmschlüssel

plemp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plempelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plempen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plemper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plemperer, nhd.: nhd. ; L.: DW

plempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plempern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plemperwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plenarsitzung -- Plenarsitzung der 16 Richter, afries. thru-ch-thing-ath 13, M.: nhd. Schlussverhandlung, Plenarsitzung der 16 Richter, Landgericht

plengen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plenkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

plenkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plenpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plente, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plente, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plentel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plenten, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pleoh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pleppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pleppern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plerpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plerr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plerr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plerr, nhd.: nhd. ; L.: DW

plerrauge, nhd.: nhd. ; L.: DW

plerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pleschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plesemieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pleskau, mnd. Pleschouwe, Pleschouw, Plesschow, Pleskouw, Pleskauw, ON: nhd. Pleskau, Pskov
-- Einwohner der Stadt Pleskau: mnd. pleschouwære*, pleschouwer, pleskouwer, pleskauwer, M.: nhd. Pleskauer, Einwohner der Stadt Pleskau

Pleskauer, mnd. pleschouwære*, pleschouwer, pleskouwer, pleskauwer, M.: nhd. Pleskauer, Einwohner der Stadt Pleskau

pleske, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plesmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pleten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pleter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pleterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plethi, nhd.: nhd. ; L.: DW

pletieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pletsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pletschen (), ahd. ? blatessin*? 1, st. N. (a): nhd. Pletschen (?), Ampfer (?)

pletschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pletschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pletschkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

pletstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plette, nhd.: nhd. ; L.: DW

pletting, nhd.: nhd. ; L.: DW

pletung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pletz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pletze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pletzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletzenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pletzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pletzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pletzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pleue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pleuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pleuen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleugheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

pleul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pleuresie, mnd. lank· vel, lankovel, langkövel, F.: nhd. Krankheit in der Lanke, Rippenfellentzündung, Pleuresie

Pleuritis, ahd. lentinswero* 1, lentiswero*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Seitenstechen, Pleuritis

pleuronectes -- pleuronectes flesus, an. (flōk-i (2), sw. M. (n): nhd. Flunder, (pleuronectes flesus))

pli, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plickling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plickschlager, nhd.: nhd. ; L.: DW

plicksilber, nhd.: nhd. ; L.: DW

pliesterer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pliestern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pliete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pliff, nhd.: nhd. ; L.: DW

plimpelwurst, nhd.: nhd. ; L.: DW

plimpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plindern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plinsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plinte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plinthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plinze, nhd.: nhd. ; L.: DW

plinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plinzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plipf, nhd.: nhd. ; L.: DW

plisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

plispern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plitsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

plitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plitz, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

ploch, nhd.: nhd. ; L.: DW

plöcheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

plock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plock, nhd.: nhd. ; L.: DW

plöcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ploddern, nhd.: nhd. ; L.: DW

ploderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

ploderhose, nhd.: nhd. ; L.: DW

plodern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plödern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plodersame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ploderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

ploetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ploetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ploetzplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plöffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Plombe -- Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

plombieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plomp, nhd.: nhd. ; L.: DW

plompe, nhd.: nhd. ; L.: DW

plömpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plömpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plorre, nhd.: nhd. ; L.: DW

plot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plotz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plotz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plötze, an. skālg-i, sw. M. (n): nhd. Plötze

Plötze, ae. sceal-g-a, sciel-g-a, sw. M. (n): nhd. Plötze

Plötze, ahd. rōtouga 3, ahd.?, sw. N. (n): nhd. Rotauge, Plötze

Plötze, mnd. plötse, plo̊tze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder; rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?; rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

plotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plötzen -- ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen, mnd. plötsenette*, plötsnette, N.: nhd. ein besonderes Fischnetz zum Fang von Plötzen

plotzen, mhd. plotzen, sw. V.: nhd. »plotzen«, blotschen

plotzen, mnd. plotsen* (2)**, sw. V.: nhd. »plotzen«, aufprallen

plötzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plotzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plotzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

plotzeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plotzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plotzhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plötzlich -- plötzlich treffende Liebe, mhd. minneschuz, st. M.: nhd. »Minneschuss«, plötzlich treffende Liebe

plötzlich (), mhd. ? plozlich, Adj.: nhd. »plötzlich« (?)

plötzlich, germ. *anaka-, *anakaz, germ.?, Adv.: nhd. plötzlich

plötzlich, got. an-ak-s 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. plötzlich, sogleich; sun-s 45, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. alsbald, plötzlich, auf einmal, bald, sogleich; un-wēn-igg-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. unerwartet, plötzlich, unverhofft

plötzlich, an. brā-ð-end-is, Adv.: nhd. plötzlich

-- eine Gruppe plötzlich angreifender Leute: an. hleyp-i-flokk-r, st. M. (a): nhd. eine Gruppe plötzlich angreifender Leute

plötzlich, ae. fǣr-ing-a, fǣr-ung-a, Adv.: nhd. plötzlich, schnell, zufällig; fǣr-lic, Adj.: nhd. plötzlich, unerwartet, schnell; fǣr-līc-e, Adv.: nhd. plötzlich, unerwartet, schnell; hræd-lic, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich; sam-n-ing-a, sam-ling-a, Adv.: nhd. sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, schließlich; sėm-n-en-d-lic, Adj.: nhd. plötzlich; sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich; snéo-m-e, snío-m-e, Adv.: nhd. schnell, sofort, plötzlich

plötzlich, afries. *gâ (2), Adj.: nhd. rasch, plötzlich, jäh; gâ-lik 1, Adj.: nhd. rasch, plötzlich, jäh

plötzlich, anfrk. gā-līk-o* 1, gā-lic-o, Adv.: nhd. schnell, jäh, plötzlich

plötzlich, as. fār-ung-o 2, Adv.: nhd. plötzlich; gāh-līk-o* 2, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gāh-un 2, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich

plötzlich, ahd. allēngāhōn 1, Adv.: nhd. jäh, plötzlich; fāringūn 5, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unversehens, heimlich; fārlīhho 1, fārlīcho*, Adv.: nhd. plötzlich, unvermutet, unerwartet; fārunga (1) 4, Adv.: nhd. plötzlich, zufällig; fārungūn* 9?, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, heimlich; gāhes 22, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, rasch, schnell; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gāhingūn* 3, Adv.: nhd. jäh, plötzlich; gāhlīhho* 1, gāhlīcho*, Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, unvermutet; gāhōn*? 1, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell, sofort; gāhūn 44, sw. F. (n) Akk.=Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, zufällig, rasch, schnell, sofort; girado 2, Adv.: nhd. plötzlich; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sliumo 105, Adv.: nhd. schleunig, schnell, rasch, plötzlich, sogleich; unforawissūn* 2, Adv.: nhd. unvorhergesehen, unversehens, unvermutet, plötzlich

-- plötzlich auffangen: ahd. resken* 1, rescen*, sw. V. (1a)?: nhd. plötzlich auffangen

plötzlich, mhd. algāhens, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; algāhes, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; bliclīchen, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, plötzlich, spontan

-- jetzt plötzlich: mhd. dō (1), do, duo, dū, to, Adv., Konj.: nhd. da, dann, dort, als, nachdem, weil, wenn, obwohl, wo, damals, darauf, nun, hingegen, hier, aber doch, jetzt, jetzt plötzlich, gleichzeitig

-- plötzlich auftretend: mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend

-- plötzlich ergreifen: mhd. erzücken, derzücken, sw. V.: nhd. plötzlich ergreifen, packen, zucken, ergreifen

plötzlich, mhd. gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāch (2), gā, Adv.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, unversehens; gāchlich, Adj.: nhd. jäh, schnell, plötzlich, unvermutet; gāchlīche, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, unvermutet; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhelingen, gæhlingen, gāhelingen*, gālingen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, plötzlich, unerwartet; gāhens, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig

-- plötzlich steigen: mhd. koppen (1), sw. V.: nhd. plötzlich steigen, fallen

plötzlich, mhd. schiltes***, Adv.: nhd. plötzlich; schüzzic, schüzzec, schuzzic, Adj.: nhd. »schüssig«, schießend, plötzlich; snelle (1), snel, Adv.: nhd. schnell, sofort, rasch, eilig, bald, plötzlich; snellich, schnellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich; snellīche, schnellīche, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snellīchen, schnellīchen, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snelliclich*, snelleclich, snelliclich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich, sofort, eifrig; stumpfelingen, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; stumpfes, Adv.: nhd. kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; stumpflīche, Adv.: nhd. stümperhaft, kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; stutze (3) 1, Adv.: nhd. sofort, plötzlich; tuckisch, tückisch, Adj., Adv.: nhd. plötzlich, tückisch, heimtückisch

-- in plötzlich rascher Bewegung befindlich: mhd. tückic, Adj.: nhd. in plötzlich rascher Bewegung befindlich, rasch bewegend

-- plötzlich rasche Bewegung: mhd. tückicheit, st. F.: nhd. plötzlich rasche Bewegung

plötzlich, mhd. urbaric, Adj.: nhd. unvorhergesehen, plötzlich; urbarigen, urbrigen, urbaring, urbering, urberinge, urbring, ubering, werbering, Adv.: nhd. unvorhergesehen, plötzlich; urblüpflinglīche, Adv.: nhd. sofort, plötzlich; urschiltes, Adv.: nhd. so dass man den Schild wegwendet um zur Führung des Schlages oder Stoßes ganz frei zu sein (V.), plötzlich; væringen, færingen*, Adv.: nhd. plötzlich, unversehens, aus dem Hinterhalt, hinterlistig

-- jemandem plötzlich kommen: mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

-- plötzlich kommen: mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- sich plötzlich herumwerfen: mhd. umbeschiezen, umbschiezen, umbeschiezzen, umbe schiezen, st. V.: nhd. herumfahren, sich plötzlich herumwerfen

plötzlich, mnd. anevallichlīken*, anvallichliken, mnd.?, Adv.: nhd. plötzlich

-- plötzlich herausfallen: mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

plötzlich, mnd. gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig; gālīk***, Adj.: nhd. schnell, plötzlich, jäh; gālīke, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gālīken, Adv.: nhd. schnell, jäh, plötzlich; gās (1), gāes, Adv.: nhd. jäh, schnell, rasch, plötzlich; gē (1), gehe, Adj.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēi, Adj.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēich, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēlingen, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; gewaltsam, Adj.: nhd. gewaltsam, mit Gewalt geschehend, durch Gewalt geschehend, plötzlich, gewaltig, hereinbrechend; gō (1), gōge, Adj.: nhd. jäh, plötzlich; hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; īlendes, ilendes, Adv.: nhd. schleunig, eilig, plötzlich, unversehens; īlich, ilich (2), Adv.: nhd. eilends, schleunig, plötzlich, unversehens, unerwartet

-- plötzlich auftretend: mnd. īlich, ilich (1), Adj.: nhd. eilig, schnell, fließend, plötzlich auftretend, jäh

-- plötzlich auftretender Wirbelsturm: mnd. īlinge (2), ilinge, F.: nhd. Eile, Ungestüm, plötzlich auftretender Wirbelsturm, Gewitterbö, Ansturm, Anprall

-- plötzlich handeln: mnd. hērinnervallen, sw. V.: nhd. plötzlich handeln, plötzlich nachgeben

-- plötzlich hervorkommen: mnd. hērv· respringen, st. V.: nhd. plötzlich hervorkommen, herausplatzen mit; hērv· rspringen, st. V.: nhd. plötzlich hervorkommen, herausplatzen mit

-- plötzlich nachgeben: mnd. hērinnervallen, sw. V.: nhd. plötzlich handeln, plötzlich nachgeben

plötzlich, mnd. lingen* (2)**, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; plotsich*, plutsich, plutsig, plutzich, Adj.: nhd. plötzlich; plotslīk, ploslīk, plötslīk, plötzlyk, plotslich, ploslīk, Adj.: nhd. plötzlich, unvorhersehbar, unvermittelt; plotslīke*, plötslīk, plutslīk, plutzlick, pluslīk, Adv.: nhd. plötzlich, unvermittelt, unvorhersehbar; plotslīken*, plötslīken, plotzliken, plotslichen, plotzlichen, Adv.: nhd. plötzlich, unvermittelt, unvorhersehbar; rēdeliken (2), reidelīken, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; rōkelōse, Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres; rōkelōsen (2), Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres

-- ganz plötzlich: mnd. ōrplutslīk, Adv.: nhd. »urplötzlich«, unerwartet, ganz plötzlich

-- plötzlich eintretende Notwendigkeit: mnd. nōtval, M.: nhd. Notfall, plötzlich eintretende Notwendigkeit

-- plötzlich eintretender harter Frost: mnd. nōtvrost, M.: nhd. »Notfrost«, plötzlich eintretender harter Frost

plötzlich, mnd. silōs?, Adj.: nhd. geistesgestört, wahnsinnig, ohne Besinnung handelnd, unerwartet, unvorhergesehen, plötzlich, zufällig; snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit

plötzlich, mnd. ungeh· pelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unverhofft, plötzlich; unv· rsēn*, unvorsēne, unvorseine, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorhergesehen«, nicht vorhergesehen (Adj.), plötzlich; unv· rsēnt***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unversehens, plötzlich; unv· rsēndes*, unvorsēndes, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adv.: nhd. unversehens, plötzlich; unv· rsēnlīk*, unvorsēnlik, mnd.?, Adj.: nhd. unvorhergesehen, unabsichtlich, plötzlich; unv· rsēnlīke*, unvorsēnlike, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; unv· rsēnlīken*, unvorsēnliken, mnd.?, Adv.: nhd. unversehens, unabsichtlich, plötzlich, etwa; unv· rsēnt***, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. unversehens, plötzlich; unv· rsichtlīken*, unvorsichtliken, mnd.?, Adv.: nhd. unerwartet, plötzlich; vāringe (3), vāring, Adv.: nhd. unversehens, plötzlich, schnell, bald; vārlōs, Adj.: nhd. rasch, eilig, plötzlich, unachtsam, unbedacht, unvermutet; vārlōse, varnloze, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vārlōsen, vorlosen, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet

-- plötzlich verschwinden: mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

plötzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plötzlich. -- plötzlich. unerwartet, mnd. snellich, snellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; sneīk*, snellīk, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig

plötzliche -- in plötzliche heftige Bewegung versetzen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

plötzliche -- plötzliche Behinderung, mnd. v· rval, v· reval, N., M.: nhd. »Vorfall«, plötzliche Behinderung, Hinderungsgrund, hindernder Vorfall, Hindernis, Ehehafte

plötzliche -- plötzliche Bewegung, an. stǫ-k-k-r (1), st. M. (a): nhd. plötzliche Bewegung, Schrecken

plötzliche -- plötzliche Bewegung, ae. hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung; hlíep-e (1), sw. F. (n): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung

plötzliche -- plötzliche Bewegung, mhd. snallen (2), st. N.: nhd. plötzliche Bewegung, Schnellen, Knallen

plötzliche -- plötzliche Eile, ae. fǣr-rǣ-s, st. M. (a): nhd. plötzliche Eile

plötzliche -- plötzliche Gefahr, ae. fǣr, fēr, st. M. (a): nhd. plötzliche Gefahr, Unglück, Angriff

plötzlicher -- plötzlicher Anfall, an. flag-a (2), sw. F. (n): nhd. plötzlicher Anfall

plötzlicher -- plötzlicher Fall, ae. fǣr-dry-r-e, st. M. (i): nhd. plötzlicher Fall, Kollaps

plötzlicher -- plötzlicher Krankheitsfall, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

plötzlicher -- plötzlicher Stich, ae. fǣr-sti-c-e, st. M. (i): nhd. plötzlicher Stich

plötzlicher -- plötzlicher Stoß, mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

plötzlicher heftiger Regen (M.), mnd. slachrēgen, M.: nhd. »Schlagregen«, plötzlicher heftiger Regen (M.), prasselnder Regen (M.), Platzregen

plötzlicher Schauer (M.) (1), mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

plötzliches -- plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands, mnd. inschot, N.: nhd. »Einschuss«, plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands

Plötzlichkeit, germ. *ganhī-, *ganhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Plötzlichkeit, Schnelligkeit; *ganhō-, *ganhōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Plötzlichkeit

Plötzlichkeit, ahd. gāhi* (2) 4, st. N. (ja): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; unmezgāhī* 1, st. F. (ī): nhd. Eile, Hast, Plötzlichkeit, unbesonnene Eile, Überstürzung

Plötzlichkeit, mnd. snelhēt, snelheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schneller Lauf, schnelles Tempo, Plötzlichkeit

Plötzlichkeit, mnd. ungeh· pelichēt*, ungehopelicheit, mnd.?, F.: nhd. Plötzlichkeit, Unverhofftheit

plötzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plötzling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plötzlingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plotzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plotzstämpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plüder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pluderheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pluderhose, ahd. beinberga 31, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Beinberge«, Beinschiene, Beinschutz, Halbschuh, Pluderhose; beingarawī* 2, st. F. (ī): nhd. »Beinzeug«, Pluderhose, Kniespange

Pluderhose, mnd. plūderhōse*, F.: nhd. Pluderhose, weites faltiges Männerbeinkleid, knielange Überfallhose

Pluderhose, mnd. slodderhōse*, slōderhōse*, F.: nhd. »Schlotterhose«, Pluderhose

pluderhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pludericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pluderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pluderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pludermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pludern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pluderschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pluderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluderwette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pludrig, mnd. slodderich, Adj.: nhd. »schlottrig«, übermäßig weit, pludrig

pluenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluendern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluendersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderungschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderungschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderungsschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluenderungsschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluff, nhd.: nhd. ; L.: DW

plug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pluhstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumbs, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plümerant, nhd.: nhd. ; L.: DW

plump -- plump machen, mnd. vörplumpen, vorplumpen, sw. V.: nhd. plump machen, ungeschickt werden, abstumpfen

plump -- plump und schwerfällig einhergehen, mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

plump, ae. ful-l (2), fol-l (2), *ful, Adj.: nhd. voll, gefüllt, vollständig, ganz, schwellend, plump

plump, mhd. dörpærelīche*, dörperlīche, dorpelīche, Adv.: nhd. plump, unhöfisch, grobschlächtig

plump, mhd. grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd.

grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach

plump, mhd. plumpf* (1), plumph, plump, Adj.: nhd. roh, plump, stumpf

plump, mhd. ungestelle, Adj.: nhd. ungestüm, plump; ungetelle (1), Adj.: nhd. ungeschickt, plump, täppisch; ungetelle (2), Adv.: nhd. ungeschickt, plump, täppisch; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm

plump, mnd. but (4), mnd.?, Adj.: nhd. stumpf, plump, grob

plump, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein

plump, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

-- plump machen: mnd. plumpen, plumbenn, sw. V.: nhd. plump machen, sich ungestüm bewegen, fallen

plump, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

plump, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plump, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumpardei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumpe -- große plumpe Hand, an. lopp-a, sw. F. (n): nhd. große plumpe Hand

plumpe -- plumpe Figur, germ. *kulta-, *kultaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Stumpf, plumpe Figur

plumpe -- plumpe Person, an. bek-il-l, st. M. (a), BN: nhd. plumpe Person

plumpe -- plumpe Person, mhd. plumpfilt*, plumphilt, st. F.: nhd. plumpe Person

plumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plümpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plümpelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpen -- als Opfer eines plumpen Betruges, mhd. betrogenlīche, Adv.: nhd. töricht, als Opfer eines plumpen Betruges, eitel

plumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plumper -- plumper läppischer Mensch, mnd. tiletappe, mnd.?, M.: nhd. Dilltap, plumper läppischer Mensch

plumper -- plumper Mensch, mhd. knolle, sw. M.: nhd. Knolle, Klumpen (M.), Erdscholle, Knospe, Bauer (M.) (1), Klotz, grober Mensch, plumper Mensch

plumper -- plumper Mensch, mhd. zūnstecke, zounstecke, sw. M.: nhd. »Zaunstecken«, Zaunpfahl, plumper Mensch

plumper -- plumper ungebildeter Mensch, mhd. mocke (1), sw. M.: nhd. »Mocke«, Klumpen (M.), Brocken (M.), plumper ungebildeter Mensch

plumper Kerl (Bedeutung jünger), mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

plumper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plümper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumperbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumperisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumperjahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumpermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plümpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plümperstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpert, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumpes -- großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff, mnd. krāke, kracke, karacke, F.: nhd. Krake, Karakke, großes plumpes aus den Mittelmeerländern stammendes Handelsschiff

plumpes -- plumpes Holzstück, mhd. klōt, st. M.: nhd. Klumpen (M.), Knolle, klumpige Masse, Knäuel, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück, Klotz, Keil, Knebel; klōz, st. M., st. N.: nhd. »Kloß«, Klotz, Klumpe, Klumpen (M.), Knolle, Knäuel, Keil, Knebel, klumpige Masse, Kugel, Knauf, plumpes Holzstück

Plumpf, mhd. plumpf (2), st. M.: nhd. »Plumpf«, dumpfer Schall

plumpf, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumpfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

plumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plumpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumphaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumphart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plumpheit, mhd. ungestellede, st. F.: nhd. Missgestalt, Plumpheit

Plumpheit, mnd. grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

plumpheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumphose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumpig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumpisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumpkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpkühn, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumplich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumprian, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plumps, mnd. plump (1), M.: nhd. Plumps, Klatsch, Platsch, schallender schwerer Fall

plumps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumps, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumpsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumpsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

plumpsen, mhd. blesten, sw. V.: nhd. auffallen, klatschen, platschen, plumpsen

plumpsen, mhd. plumpfen, pflumpfen, sw. V.: nhd. »plumpsen«, mit dumpfem Schall fallen

plumpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plumpshalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumpstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plumpstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumpstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plumpsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumptanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plumptoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plumpvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plumpweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plumsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plundchenmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Plunder (), mhd. ? plunderach, st. M.: nhd. »Plunder« (?)

Plunder, mhd. abewerf*, abwerf, st. M.: nhd. Weggeworfenes, Plunder, Wertloses

Plunder, mhd. afterblunder, st. N.: nhd. »Plunder«; blunder, plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Plunder, mhd. plunder, st. M., sw. M.: nhd. »Plunder«, Hausgerät, Kleider, Wäsche, Bettzeug

Plunder, mhd. tant, dant, st. M.: nhd. Tand, leeres Geschwätz, Geschwätz, Plunder, Posse

Plunder, mnd. bras (2), M.: nhd. Haufe, Haufen, Plunder

Plunder, mnd. plunder (1), M.: nhd. »Plunder«, Sache, Zeug

Plunder, mnd. plundærīe*, plunderīe, F.: nhd. Plunder, kleine Gegenstände, Krimskrams; plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams; prundelinge, prudelinghe, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder; pruntselinge, F.: nhd. Ansammlung verschiedener Dinge von geringem Wert, Krimskrams, Gerümpel, Trödel, Plunder

plunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plunder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plünderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plünderei, mnd. plückærīe*, plückerīe, plüggerīe, pluggerye, pluckerye, plickerīe, F.: nhd. »Pflückerei«, Raub, Plünderei, Verkaufsstelle

plünderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plünderer, ae. réa-f-ere, st. M. (ja): nhd. Räuber, Plünderer; ríe-p-ere, rī-p-ere, rȳ-p-ere, rē-p-ere, st. M. (ja): nhd. Räuber, Plünderer

Plünderer, ahd. 3zokkāri* 1, zockāri*, st. M. (ja): nhd. Plünderer; heriāri 6, herāri, st. M. (ja): nhd. »Verheerer«, Plünderer, Wegelagerer, Räuber, Verwüster; manabizzo* 1, manbizzo*, sw. M. (n): nhd. Menschenfresser, Räuber, Plünderer; roubāri* 10, st. M. (ja): nhd. Räuber, Plünderer; wuostāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Verwüster«, Plünderer, Verschwender

Plünderer, mhd. sacman, st. M.: nhd. »Sackmann«, Trossknecht, Plünderer, Räuber; sacroubære, st. M.: nhd. Plünderer, Räuber

Plünderer, mnd. b˙ denestülpære*, b˙ denstülper, bodenstulper, böddenstülper, M.: nhd. Räuber, Plünderer, Straßenräuber

Plünderer, mnd. nāmære*, nāmer, M.: nhd. Räuber, Plünderer; plunderære*, plunderer, M.: nhd. Plünderer, Räuber; r˙ være*, rōver, r˙ ver, roͤver, ru̯ver, roufere, rōvere, r˙ vere, M.: nhd. Räuber, Straßenräuber, Wegelagerer, Seeräuber, Kirchenräuber, Plünderer

-- nächtlicher Plünderer: mnd. nachtpuchære*, nachtpucher, M.: nhd. nächtlicher Plünderer

Plünderer, mnd. sakman, M.: nhd. Trossknecht, Stallknecht, Räuber, Plünderer; schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

plünderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plunderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plünderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plunderhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plunderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plünderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plünderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plunderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plunderkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plunderkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plünderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Plundermarkt, mnd. plundemarket, plündemarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundekenmarket, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt; plundermarket, plundemark, M.: nhd. »Plundermarkt«, Flohmarkt, Markt für Gerümpel bzw. alte Kleider, Trödelmarkt

plundermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plundermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plundermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plündern -- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

Plündern -- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

plündern -- Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind, mnd. krāmschinden (1), V.: nhd. Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind

plündern, germ. *raufjan, *raubjan, sw. V.: nhd. abreißen, rauben, plündern; *ruppjan, sw. V.: nhd. rupfen, plündern; *ruppōn, sw. V.: nhd. rupfen, plündern; *strūdan, st. V.: nhd. plündern; *strūdjan, sw. V.: nhd. plündern, betrügen

plündern, got. dis-wil-w-an* 1, st. V. (3): nhd. ausplündern, berauben, plündern

plündern, an. her-ja, sw. V. (2): nhd. verheeren, plündern, Krieg führen; hrjōð-a (1), st. V. (2): nhd. ausschleudern, vertreiben, leermachen, plündern; hvinn-sk-a (2), sw. V.: nhd. rauben, plündern; ru-p-l-a, sw. V.: nhd. losreißen, plündern; ru-p-p-a, sw. V. (2): nhd. ausrupfen, plündern; ræn-a, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern

plündern, ae. ā-hȳþ-an, ā-hīþ-an, ā-híeþ-an, sw. V. (1): nhd. plündern, zerstören, verschlingen; be-stríe-p-an, be-strī-p-an, be-strȳ-p-an, be-strē-p-an, sw. V. (1): nhd. abstreifen, berauben, plündern; ge-hėr-g-ian, ge-hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. plündern, verheeren, verwüsten; ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; ge-ríe-p-an, ge-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern; ge-strū-d-an, st. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; ge-strū-d-ian, sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; ge-strȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern, forttragen; hėr-g-ian, hėr-e-g-ian, sw. V. (2): nhd. plündern, verheeren, verwüsten; hȳþ-an, hīþ-an, híeþ-an, sw. V. (1): nhd. plündern; réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; ríe-p-an, rī-p-an (2), rȳ-p-an, réo-p-an, rē-p-an, sw. V. (1): nhd. raufen, rauben, plündern; strū-d-an, st. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; strū-d-ian, sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; strȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern

plündern, ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben; biheriōn* 7, biherrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; 3zizokkōn* 1, zizockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, ausrauben; 6zizukken* 1, zizucken*, sw. V. (1a): nhd. zunichte machen, plündern; 4zokkōn* 5, zockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben; *bluttan, lang., V.: nhd. plündern; bluttare* 1, lat.-lang., V.: nhd. plündern; firheriōn* 3, firherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, plündern, ausplündern; giheriōn* 1, giherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, wüten, verwüsten, plündern; gizokkarōn* 2, gizockarōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, wegraffen, abrupfen

Plündern, ahd. heriōd* 2, herrōd, st. M. (a?, i?): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung, Plündern

plündern, ahd. heriōn 15, herrōn*, sw. V. (2): nhd. verheeren, verwüsten, plündern, wegelagern, vernichten, wüten; irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern; irheriōn* 5, irherrōn*, sw. V. (2): nhd. »verheeren«, verwüsten, vernichten, zerrütten, plündern; kripfen* 4, kriphen*, griffen*, gripfen*, sw. V. (1a): nhd. berauben, plündern, entreißen, ergreifen, rasch ausführen; roubōn* 10, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, plündern, verwüsten, schänden; wuosten* 9, sw. V. (1a): nhd. wüsten, verwüsten, verheeren, vernichten, plündern

plündern, mhd. berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

plündern, mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

plündern, mhd. lūden, mmd., sw. V.: nhd. rauben, plündern; plunderen*, plundern, sw. V.: nhd. plündern; reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

plündern, mhd. sacrouben, sw. V.: nhd. plündern, räubern; strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen

plündern, mnd. bederven (2), sw. V.: nhd. verderben, verwüsten, berauben, plündern; benēmen, benömen (ostfälisch), st. V.: nhd. fortnehmen, entziehen, vorenthalten (V.), unmöglich machen, berauben, plündern, hindern, entlasten, befreien; beschinden, sw. V.: nhd. schinden, martern, betrügen, berauben, plündern; beschinnen, sw. V.: nhd. berauben, plündern

plündern, mnd. mūsen, sw. V.: nhd. mausen, auf die Mäusejagd ausgehen, Mäuse fangen, stehlen, plündern; nēmen (1), neymen, nemmen, n˙ men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; padhuchen, mnd.?, sw. V.: nhd. rauben, plündern; pilligen, pillegen, pilegen, pilgen, pīlgen, pillieren, peligen, sw. V.: nhd. berauben, plündern, plagen, bedrücken, Prise machen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; plunderen, plünderen, plünren, sw. V.: nhd. plündern, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, rauben; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; plūsteren, plūstern, sw. V.: nhd. »plustern«, zerzausen, durchwühlen, plündern, ausplündern; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren; rōven (1), rōwen, rōfen, r˙ ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

-- bei Nacht plündern: mnd. nachtpuchen, sw. V.: nhd. bei Nacht plündern

plündern, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen; strōden (1), strouden, stroyden, sw. V.: nhd. rauben, plündern, Straßenraub betreiben, ausplündern (Bedeutung örtlich beschränkt); str˙ pen, strōpen, sw. V.: nhd. abstreifen, abziehen, berauben, ausbeuten, plündern, streichen, ziehen, umherstreifen (Bedeutung örtlich beschränkt)

plündern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plündernd, mnd. stroifent*, stroifende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. streifend, plündernd

-- plündernd aneignen: mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

-- plündernd einherziehen: mnd. sūslarven, sw. V.: nhd. plündernd einherziehen

-- plündernd hinziehen und herziehen: mnd. stroifen, streuffen, streyfen, streiffen, streifen, str˙ fen, stroeffen, str˙ ven, sw. V.: nhd. streifen, abziehen, durch Abstreifen der Bänder unbrauchbar machen, jagen, hetzen, ausplündern, ausrauben, plündernd hinziehen und herziehen

plündernde -- herumziehende plündernde Söldnerschar, mnd. streifrot*, streyfrot, strefrot, N.: nhd. herumziehende plündernde Söldnerschar, Kriegshorde

Plündernder -- Häuser Plündernder, mnd. krāmschindære*, krāmschinder, krāmschenner, M.: nhd. Wochenbettplünderer, Häuser Plündernder

plünderndes Umherstreifen (verlaufener) Kriegsknechte, mnd. gardinge, F.: nhd. Garten (N.), Marodieren, plünderndes Umherstreifen (verlaufener) Kriegsknechte, Vagabundieren

plunderrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plundersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plündersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plundersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plünderschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plunderschatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plünderstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plünderung, germ. *hrespa-, *hrespam, st. N. (a): nhd. Plünderung

Plünderung, an. her-nað-r, st. M. (a): nhd. Plünderung, Kriegszug; rān (1), st. N. (a): nhd. Raub, Plünderung

Plünderung, ae. ge-hre-sp, st. N. (a): nhd. Plünderung; ge-stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Beraubung, Wegnahme, Beute (F.) (1); ge-strū-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub; hėr-e-hūþ, hėr-e-hȳþ, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Plünderung; hėr-e-réa-f, st. M. (a): nhd. Kriegsraub, Plünderung; hėr-g-aþ, st. M. (a): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung; hėr-g-ung, st. F. (ō): nhd. Plünderung, Invasion, Angriff; hūþ, st. F. (ō): nhd. Plünderung, Beute (F.) (1); réa-f-lāc, st. N. (a): nhd. Raub, Plünderung; *stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub, Wegnahme; *strū-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub; strū-d-ung, st. F. (ō): nhd. Raub, Plünderung

Plünderung, anfrk. gi-rou-v-in-o 3, anfrk.?, Sb.: nhd. Handraub, Plünderung

Plünderung, ahd. 9zāla* 3, lang., st. F. (ō): nhd. Nachstellung, Plünderung; 1zizoganī* 1, st. F. (ī): nhd. Wegschleppen, Plünderung; giresp* 1, st. N. (a): nhd. Raub, Plünderung; giroubino* 3, ahd.?, Sb.: nhd. Handraub, Plünderung; heriōd* 2, herrōd, st. M. (a?, i?): nhd. Verheerung, Verwüstung, Plünderung, Plündern; heriunga* 4, herunga*, st. F. (ō): nhd. »Verheerung«, Verwüstung, Plünderung, Raub, Vernichtung; scamara* 9 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, st. F. (ō?): nhd. Raub, Plünderung; *skamara, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Raub, Plünderung; strudis* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Pfändung, Wegnahme, Raub, Plünderung; suohha* 2, suocha*, st. F. (ō): nhd. Suche, Prüfung, Plünderung

Plünderung, mhd. roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut

Plünderung, mnd. beschinninge, F.: nhd. Beraubung, Plünderung

-- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung: mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

Plünderung, mnd. hērwerk*?, herwerk, herewerk, herrewerk, herwerke, N.: nhd. Gewalttat, gewalttätige Wegnahme, Plünderung

-- Plünderung einer Wöchnerin: mnd. krāmschinden (2), kraemschinden, N.: nhd. Plünderung einer Wöchnerin

Plünderung, mnd. plunderinge (2), plünderinge, plunderunc, F.: nhd. Plünderung, Raub, unrechtmäßige Aneignung von Dingen; puchærīe*, pucherīe, puchgerye, picherīe, pichgerie, F.: nhd. Plünderung; rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); rōværīe*, rōverīe, r· verīe, rōverīge, roͤuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute; r· vinge, rōvunge, rownge, rōvinge, F.: nhd. Raub, Räuberei, Beraubung, Plünderung, Raubgut, Beute

-- Plünderung aufgebrachter Schiffe: mnd. piliāsie, pilāsie, pilācie, pilātie, piliācie, piliātie, pilgāse, N.: nhd. Plünderung aufgebrachter Schiffe, Prise, Prisengeld

-- zur Plünderung freigeben: mnd. prīsgēven, st. V.: nhd. »preisgeben«, zur Plünderung freigeben, erbeuten, rauben

Plünderung, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung

plünderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Plünderungsgut -- Plünderungsgut im Haus, mnd. plunderwāre, plůnderwāre, plunderwār, plunderwārde, plunderwēre, plunterwāre, F.: nhd. »Plunderware«, Plünderungsgut im Haus; plunderwerk, N.: nhd. Plünderungsgut im Haus

Plünderungsverbrechen, mnd. hērwerkvörbrēkinge*?, herwerkvorbrēkinge, F.: nhd. Gewaltverbrechen, Plünderungsverbrechen

plunderwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plunderware, mnd. plunderwāre, plůnderwāre, plunderwār, plunderwārde, plunderwēre, plunterwāre, F.: nhd. »Plunderware«, Plünderungsgut im Haus

plunderware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plunderware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plunderweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plunderwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plunderwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plündrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

plundrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

plundware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Plüngerung, ae. *hre-sp?, st. N. (a): nhd. Plüngerung

plunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plunsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plunschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plünschlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

pluntschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plunzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plüpflich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plüpfling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Plural, mhd. mērunge, st. F.: nhd. »Mehrung«, Vergrößerung, Vermehrung, Bereicherung, Werterhöhung, Plural

plural, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plus, mnd. plus, Konj.: nhd. plus, mehr, vermehrt um

plus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plüsch, mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt

Plüsch, mnd. plūs, M.: nhd. Plüsch, Halbsamt

plüsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plüschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plüschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pluschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plüschmantel, mhd. brüschemantel, st. M.: nhd. Ledermantel, Plüschmantel

plusen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

plusterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

plustern, mnd. plūsteren, plūstern, sw. V.: nhd. »plustern«, zerzausen, durchwühlen, plündern, ausplündern

plustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plustern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pluto, ahd. hellagot* 10, helligot, st. M. (a): nhd. Höllengott, Unterweltsgott, Gott der Unterwelt, Pluto, Höllengeist

plutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

plütschicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

plutt, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

plutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plützen, nhd.: nhd. ; L.: DW

plutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plutzerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

plutzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

plutzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

plützlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

plützling, nhd.: nhd. ; L.: DW

pluumgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluviale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pluz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Plymouth -- Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend, mnd. Fabewykære*, Fabewyker, M.: nhd. Mensch aus Fowey westlich von Plymouth stammend

PN -- Kurzform des PN Lamprecht, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

PN, germ. ? *rekwe-, *rekwez, *rekwi-, *rekwiz, st. N.: nhd. Finsternis, Dunkelheit, PN?; *widu-, *widuz, st. M. (u): nhd. Wald, Holz, PN

PN, an. hjǫrt-r, st. M. (a): nhd. Hirsch, PN; r-nefn-i, N.: nhd. Stadtname, PN

Po (Fluss in Italien), mnd. Pāw, FlN: nhd. Po (Fluss in Italien)

Po (Flussname), ahd. Pfāt 7?, Phāt, st. M.=FlN.: nhd. Po (Flussname)

Po (Flussname), mhd. Pfāt (1), st. M.: nhd. Po (Flussname)

Pöbel -- aus dem Pöbel stammend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

Pöbel, ahd. smāhliut 2, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Volk, gemeines Volk, Pöbel

Pöbel, mhd. bovel, povel, bofel*, pofel*, st. M., st. N.: nhd. »Pöbel«, Volk, Volksmenge, Leute, Tross; bovelīe, bofelīe*, st. F.: nhd. »Pöbel«, Volk

Pöbel, mhd. bovelvolc, bofelfolc*, st. N.: nhd. »Pöbelvolk«, Pöbel, niederes Volk, einfaches Volk

Pöbel, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

Pöbel, mnd. omnes, omnis, mnd.?, N.: nhd. Volk, Pöbel; pōfel, poffel, puffel, pulfel, pōpel, poppel, M., N.: nhd. gemeines Volk, niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel; proi*, proy, proyg, proei, proie, N.: nhd. gemeines niederes Volk, Haufe, Haufen, Pöbel, unrein empfundene Körperteile, Genitalien; rapālie, F.: nhd. Pöbel, Gesindel, Lumpenpack

Pöbel, mnd. sl· sekenpak, sl· skenpak, N.: nhd. Pöbel, gemeines Volk

pöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelandrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelaufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelblendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöbelfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelgefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pöbelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pöbelhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pöbelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pöbelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbellästerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöbellust, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pöbelmann, mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

pöbelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelmasz, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Pöbelmund, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

pöbelmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelniederträchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pöbelschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelstaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöbelstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pöbelvolk, mhd. bovelvolc, bofelfolc*, st. N.: nhd. »Pöbelvolk«, Pöbel, niederes Volk, einfaches Volk

pöbelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöbelwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöbelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pöbelwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöbelzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöblich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pöblich, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöblisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pöblisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pocal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pocal, nhd.: nhd. ; L.: DW

poch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poch-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pocharbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poche, nhd.: nhd. ; L.: DW

pocheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pocheln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pochen, idg. *bheld-, V.: nhd. pochen, schlagen

pochen, germ. *puk-, V.: nhd. stechen, pochen

pochen, an. hyr-ja, sw. V.: nhd. pochen, klopfen; kla-p-p-a, sw. V. (2): nhd. schlagen, pochen, klopfen, streicheln

pochen, ahd. klokkōn* 8, klockōn*, klohhōn*, klochōn*, sw. V. (2): nhd. schlagen, klopfen, pochen, anklopfen, läuten; slagezzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schlagen, klatschen, pochen, pulsieren, zucken, zittern

pochen, mhd. bochen (1), puchen, sw. V.: nhd. pochen, trotzen, ertrotzen, einen Anspruch durchzusetzen versuchen, plündern

Pochen, mhd. bochen (2), st. N.: nhd. »Pochen«

pochen, mhd. klopfen (1), kloppen, sw. V.: nhd. klopfen, anklopfen, pochen, schlagen, erschrecken

pochen, mhd. pumpen, sw. V.: nhd. hämmern, pochen, lärmend fallen; pumperen* (1), pumpern, pümpern, sw. V.: nhd. »pumpern«, hämmern, pochen, lärmend fallen; punkelen*, punkeln, sw. V.: nhd. pochen, hämmern

pochen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als

Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Pochen, mhd. slahunge, st. F.: nhd. »Schlagung«, Pochen

pochen, mhd. wehen (2), sw. V.: nhd. erblühen, pochen, laut werden, anschlagen, schmachten

pochen, mnd. ? hiven, mnd.?, sw. V.: nhd. trotzen, pochen?

pochen, mnd. bōken (1), b· ken, sw. V.: nhd. büken, klopfen, schlagen, pochen, prahlen

pochen, mnd. pochen***, V.: nhd. pochen

Pochen, mnd. puch (1), Sb.: nhd. Bedrohung, Drang, Zwang, Pochen, Trotz

pochen, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

-- auf etwas pochen: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

pochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pochen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pocher, mnd. puckære***, pucker, M.: nhd. Pocher

pocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pocher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pocherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pocherig, nhd.: nhd. ; L.: DW

pocherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pocherknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pocherknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

pocherte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pocherte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pocherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochgeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pochgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pochhans, mnd. puchhans, M.: nhd. Prahlhans, Pochhans, Prahler, Großmaul

pochhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochheie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pochhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pöchisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pochjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochkasten, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochkerne, nhd.: nhd. ; L.: DW

pochkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochkinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

pochklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pochschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pochspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pochstämpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Poch*stämpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pochsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pocht, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Poch*trog, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW (Pochkasten)

pochtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochtrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pochwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pochzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pochzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pocke, germ. *pukka, Sb.: nhd. Blatter, Pocke

Pocke, ae. po-cc, M.: nhd. Pocke, Bläschen, Blatter, Ausschlag

Pocke, mhd. blātere, blāter, plātær, plāter, sw. F.: nhd. Blase, Blatter, Pocke, Wasserblase, Harnblase

Pocke, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?

-- kleine Pocke: mnd. pockele, pokele, N.: nhd. kleine Pocke, kleine Pustel

Pocke, mnd. pok, M.: nhd. »Pocke«, mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit

pocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pockel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pocken -- abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

Pocken -- an den Pocken erkranken, mnd. pocken, sw. V.: nhd. an den Windpocken erkranken, an den Pocken erkranken, an der Syphilis erkranken

Pocken -- Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockenarstische*, pockenarstesche, F.: nhd. »Pockenärztin«, Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt

Pocken -- Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt, mnd. pockearste*, pokartst, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt; pockenarste, pockenartst, pockenartzt, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt

Pocken -- mit Pocken behaftet, mnd. pockich, Adj.: nhd. »pockig«, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.), mit Pocken behaftet; pokisch*, pokesch, Adj.: nhd. mit Pocken behaftet, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.)

Pocken, an. bōl-n-a-sōt-t, st. F. (ō): nhd. Pocken

Pocken, ahd. meisa (3) 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Blattern, Pocken

Pocken, mhd. blātersuht, st. F.: nhd. Blattern, Blatternkrankheit, Pocken, Blattersucht

Pocken, mhd. urslaht, ursleht, st. F., sw. F.: nhd. Ausschlag, Pocken

pocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pockenarzt -- Pockenarzt betreffend, mnd. pockenarstisch***, pockenarstesch***, Adj.: nhd. Pockenarzt betreffend

Pockenarzt, mnd. pockearste*, pokartst, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt; pockenarste, pockenartst, pockenartzt, M.: nhd. »Pockenarzt«, Heilkundiger der Pocken oder Syphilis behandelt

Pockenärztin, mnd. pockenarstische*, pockenarstesche, F.: nhd. »Pockenärztin«, Heilkundige die Pocken oder Syphilis behandelt

pockenblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

pockengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pockengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*pocken*grübicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pockengrübig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pockenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pockenholz, mnd. pockenholt, N.: nhd. »Pockenholz«, Pockholz, Holz des Guajakbaumes

pockenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pockenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pockenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pockenmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pockennarbe, mnd. pockenāre, F.: nhd. Pockennarbe, vernarbte Wundstelle einer Pustel

pockennarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pockennarben -- mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt, mnd. pockenārich*, poknārich*, poknārech, Adj.: nhd. »pockennarbig«, mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt

*pocken*narbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pockennarbig, mnd. pockenārich*, poknārich*, poknārech, Adj.: nhd. »pockennarbig«, mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt

pockennarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pockenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pockenporzellane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pockenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pockenraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pockenschramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pockenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pockenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pockenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pockenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pockholz, mnd. pockenholt, N.: nhd. »Pockenholz«, Pockholz, Holz des Guajakbaumes

pockholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pockicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pockig, mnd. pockich, Adj.: nhd. »pockig«, von Pocken oder Syphilis befallen (Adj.), mit Pocken behaftet

pockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pöckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pöckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pockof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poclon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Podagra -- mit Podagra behaftet, mnd. podāgelisch*, podāgelsch, pudāgelsch, pudādelsch, Adj.: nhd. Podagra..., mit Podagra behaftet, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig

Podagra, ahd. beinsuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. »Beinkrankheit«, Podagra, Fußgicht; fuozsuht 15, st. F. (i): nhd. Fußgicht, Podagra

Podagra, mhd. beinsuht, st. F.: nhd. »Beinsucht«, Beinkrankheit, Podagra

Podagra, mhd. pōdāgrā, pōdōgrā, pōgrāt, st. F., st. N.: nhd. Podagra, Gicht

Podagra, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

podagra, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Podagra..., mnd. podāgelisch*, podāgelsch, pudāgelsch, pudādelsch, Adj.: nhd. Podagra..., mit Podagra behaftet, von einer Gelenkskrankheit befallen (Adj.), gichtig

podagrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

podagramisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

podagrämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

podagrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

podagrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

podern, mhd. poderen*, podern, sw. V.: nhd. »podern«, dreinhacken, schwellen (?)

podern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Podest, ae. fōt-stā-n, st. M. (a): nhd. Podest

Podest, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- erhöhtes Podest: mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Podestà, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

Podex, ae. ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod

Podex, mhd. sitzestat, st. F.: nhd. »Sitzstatt«, Sitzstelle, Stelle zum Sitzen, Podex, Residenz

podex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Podium, mnd. hōchsēte, N.: nhd. Hochsitz, Podium

Podium, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm; stēgeringe (1), steigeringe, F.: nhd. Podium, Zuschauertribüne, Baugerüst, Stellage, Ständerhöhe des Gerüsts als Maß für die Gebäudehöhe, Stockwerk, Geschoß, Sturmleiter (F.) zum Ersteigen von Mauern; stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

podonisch, mnd. podolisch*, podolsch, potdolsch, Adj.: nhd. podonisch

podwod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

podworei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poebelsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poebelstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poebelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poebelvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poefel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poefelmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poefelsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poefelvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poegern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenalfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenalhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenalmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfaellige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfallforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfallsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenitentiar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenitenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenitenzial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenitenzstuehllein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenitenzzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poensal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poenwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Poesie, ae. léo-þ-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Liedkraft«, Dichtkunst, Gedicht, Poesie; léo-þ-sang, léo-þ-song, st. M. (a): nhd. Lied, Gedicht, Poesie

Poesie, ahd. skopfsang* 5, scopfsang*, scophsang*, skophsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Poesie, Tragödie, Dichtung (F.) (2), erhabener Gesang; skopfunga* 1, scophunga*, st. F. (a): nhd. Gedicht, Poesie

poesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poesiefeindlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Poet, ahd. fersāri 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Dichter, Poet

Poet, mhd. pōēte, sw. M.: nhd. Poet, Dichter

Poet, mnd. poēte, powete, M.: nhd. Poet, Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, Dichter

poét, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poetaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poeterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poeterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poetik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poetin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poetisch, mnd. poētisch, Adj.: nhd. »poetisch«, der Dichtkunst verpflichtet

poetisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

poetischen -- schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

poetischer -- poetischer Gesang, ahd. mētarsang* 1, st. N. (a): nhd. Gesang, Gedicht, poetischer Gesang

poetisches -- poetisches Bild, an. fig-ūr-a, F.: nhd. Gestalt, poetisches Bild

poetisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

poetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poetlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

poetrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poetterkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poettkaeuferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poettkaufleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poettlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pofel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pofel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pofeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pofelsaltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pofelwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pogarde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pogge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poghart, nhd.: nhd. ; L.: DW

pograt, nhd.: nhd. ; L.: DW

pogret, nhd.: nhd. ; L.: DW

pogribbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

poinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Poitiers, mnd. Poitēr*, Poytēr, Poytērs, Poyetēr, Potīrs, Pūtīr, ON: nhd. Poitiers, Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich

Poitou -- Lanze aus Poitou, an. peit-a (1), sw. F. (n): nhd. Wurfspeer, Lanze aus Poitou

Poitou -- Wein aus der Region Poitou in Frankreich, mnd. poitouw*, poytouw, poethow, peutow, poitaw, potouw, potow, poutauw, Sb.: nhd. Wein aus der Region Poitou in Frankreich

Pokal -- Pokal mit hohem Fuß, mnd. schouwærevōt*, schouwervōt, M.: nhd. Pokal mit hohem Fuß

Pokal -- Pokal mit Stiel aus Edelmetall, mnd. stōlkop, M.: nhd. Pokal mit Stiel aus Edelmetall, Fuß aus Edelmetall

Pokal, ahd. skenkifaz* 9, scenkifaz*, st. N. (a): nhd. »Schenkgefäß«, Schüssel, Becher, Trinkgefäß, Pokal

Pokal, mhd. barel, parel, st. N.: nhd. Flasche, Becher, Krug (M.) (1), Pokal, Fässchen; barellīn, st. N.: nhd. Pokal, Becher

Pokal, mhd. mīol, mujol, st. M.: nhd. Pokal, hohes Trinkglas ohne Fuß, fußloser Trinkbecher

Pokal, mhd. schiure (2), sw. F., st. F.: nhd. Becher, Pokal

Pokal, mnd. bukāl, M.: nhd. Pokal; credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung; credensvat, credenzvat, N.: nhd. Trinkgefäß, Weingefäß, Pokal; drinkschouwære*, drinkschouwer, M.: nhd. Becher, Pokal

Pokal, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

-- kleiner Pokal: mnd. köppeken (1), köppken, N.: nhd. kleiner Pokal, Obertasse

-- Pokal für Würzwein: mnd. klarētesschouwære*, klarētesschouwer, M.: nhd. großer Becher für Würzwein, Pokal für Würzwein

-- Pokal zum Auftragen: mnd. krūtschouwære*, krūtschouwer, M.: nhd. Gefäß zum Auftragen, Schale (F.) (2) zum Auftragen, Pokal zum Auftragen

-- Pokal zum Auftragen des Konfekts: mnd. krūtvat, N.: nhd. Gefäß, Schale (F.) (2), Pokal zum Auftragen des Konfekts

-- vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken: mnd. hofbēker, M.: nhd. vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken; hōvebēker, havebēker, M.: nhd. »Hofbecher«, vergoldeter und besonders kostbarer Pokal zu Geschenkzwecken

Pokal, mnd. r˙ mære* (2), r˙ mer, M.: nhd. Römer, Angehöriger des römischen Reiches, Pokal, Trinkgefäß

-- ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates: mnd. plaggāl, plackāl, plachal, Sb.: nhd. ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates

-- Pokal für Wein: mnd. r˙ mæreken*, r˙ merken, N.: nhd. »Römerchen«, ein Trinkgefäß, Pokal für Wein

pokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pokalaufsatz, mnd. credenarer, F.: nhd. Pokalaufsatz, Pokaldeckel

pokälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pokaldeckel, mnd. credenarer, F.: nhd. Pokalaufsatz, Pokaldeckel

Pokale -- Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen, mnd. kopdreiære*, kopdreyēre, kopdreyēr, kopdreyere, kopdreyer, kopdreger, M.: nhd. Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen

Pokals -- Fuß eines Pokals, mnd. ? stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

poke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pökel, mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

Pökel, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel; soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser

pökel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pökelaal, mnd. pēkelāl, pēkelael, peckelāl, pēkelahel, M.: nhd. »Pökelaal«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal

pökelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pökelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pökelfleisch, ahd. niusaltus*, lat.-ahd.?, Adj. subst.=M.: nhd. »neugesalzen«, Pökelfleisch

Pökelfleisch, mnd. gammelmatte*?, gammelmat, Sb.: nhd. alte Speise?, Pökelfleisch

Pökelfleisch, mnd. pēkelenvlēsch*, peckelenvlēsch, peckelenvleisch, peklenvlēsch, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch; pēkelvlēsch, pēkelvleisch, peckelvlēsch, pēkelfleysch, pickelvlēsch, pikel fless, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch

Pökelfleisch, mnd. salsione, Sb.: nhd. Pökelfleisch

pökelfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pökelhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pökelhering, mnd. pēkelhērinc, peckelhērinc, pekelherink, pickelhērinc, M.: nhd. »Pökelhering«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering

pökelhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pökellachs, mnd. pēkellas, M.: nhd. »Pökellachs«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs

pökeln, mhd. sulzen, sülzen, sw. V.: nhd. »sulzen«, sülzen, pökeln

pökeln, mnd. insolten, sw. V.: nhd. einsalzen, pökeln

pökeln, mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen

pökeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

poket, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pokof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pokorny -- Pokorny 417, idg. *ĝhĭ, *ĝĭ, Verstärkungspartikel

Pokorny -- Pokorny 418, idg. *ĝhe-, *ĝe-, Verstärkungspartikel

Pokorny 417 (603/19), idg. *ghe-, *gho-, Verstärkungspartikel

pokulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pol, germ. *hwerbō-, *hwerbōn, sw. F. (n): nhd. Pol, Drehung

Pol, as. hwerv-o*, hwerƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Pol, Angel (F.), Drehpunkt

Pol, ahd. gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale

Pol, mhd. pol, pōl, st. M.: nhd. Spitze, Pol; pōlus, lat.-st. M.: nhd. Pol

Pol, mnd. pōl (2), M.: nhd. Pol, Erdpol, Endpunkt der Drehachse einer Kugel, Endpunkt der Drehachse, Angelpunkt

pol, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pol, nhd.: nhd. ; L.: DW

Polaberwende, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

poláck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polacke, mnd. pōlacke, pollacke, M.: nhd. »Polacke«, Pole, aus Polen stammender Mann

polacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polacker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Polackin, mnd. pōlackinne, F.: nhd. »Polackin«, Polin, aus Polen stammende Frau

polangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polarbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polareis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

polarente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polarfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polargegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polargestad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polargletscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polarisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

polarität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Polarkreis -- südlicher Polarkreis, mhd. widerbernebenverrer, st. M.: nhd. südlicher Polarkreis

Polarkreis, mhd. berenspitze*, bernspitze, st. F.: nhd. »Bärenspitze«, Polarkreis, Nordpol

-- nördlicher Polarkreis: mhd. berenebenverrer*, bernebenverrer, berenebenferrer*, st. M.: nhd. nördlicher Polarkreis; berenkreiz*, bernkreiz, st. M.: nhd. »Bärenkreis«, nördlicher Polarkreis

polarkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polarland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polarlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polarluchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

polarlumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polarmöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polarstern -- Polarstern am südlichen Himmel, mnd. s· tlēidinc, M.: nhd. Polarstern am südlichen Himmel

Polarstern, ahd. polōn* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Polarstern

Polarstern, mhd. leitestern, leitesterne, leitstern, leidestern, sw. M., st. M.: nhd. Leitstern, Polarstern; leitesterre 1, leidesterre, mmfrk., sw. M., st. M.: nhd. Leitstern, Polarstern; leitinc, st. M.: nhd. »Leitender«, Polarstern; merstern, merestern, st. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterne, meresterne, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern; mersterre, meresterre, sw. M.: nhd. »Meerstern«, Leitstern, Polarstern, Nordstern

Polarstern, mhd. tremontān, tremuntān, trimontān, trimuntān, st. M.: nhd. Nordwind, Nordstern, Leitstern, Polarstern

Polarstern, mnd. lēidestern, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen; lēidestērne, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen; lēidinc, leyding, M.: nhd. Polarstern, richtungsweisender Stern, Geleitszug; nōrtlēidinc, nortleidink, M.: nhd. nördliches Leitsternbild, Polarstern, nördlicher Passatwind; nōrtstērn, M.: nhd. Nordstern, Polarstern

polarstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polarstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polartaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polaruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polarzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pölchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pölcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polder (Bezeichnung für ein bestimmtes Stadium der Landbildung bzw. Bezeichnung der Aufhöhung von Anschwemmungen oder Sänden bei dem sich bereits Wachstum von Schilf zeigt), mnd. buller (2), Sb.: nhd. Polder (Bezeichnung für ein bestimmtes Stadium der Landbildung bzw. Bezeichnung der Aufhöhung von Anschwemmungen oder Sänden bei dem sich bereits Wachstum von Schilf zeigt)

Polder, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

polder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polder, nhd.: nhd. ; L.: DW

poldern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poldern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

polderzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pole, mhd. Bolāne 3?, st. M.: nhd. Pole

Pole, mhd. pōlān, st. M.: nhd. Pole; Polanære*, Polner, st. M.: nhd. Pole

Pole, mnd. pōlacke, pollacke, M.: nhd. »Polacke«, Pole, aus Polen stammender Mann; pōle (1), pāle, M.: nhd. Pole, Einwohner Polens; Pōlenære*, Pōlener, M.: nhd. Einwohner Polens, Pole

pole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pole, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poléck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polei, ahd. ? bungo 8, sw. M. (n): nhd. »Bunge«, Bachbunge, Polei?; polei 13, pulei, st. N. (ja): nhd. Polei; poleia 12, poleie*, sw. F. (n): nhd. Polei

Polei, mhd. polei, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze; poleie 6, poleige, sw. F.: nhd. Polei; poleikrūt, st. F.: nhd. »Poleikraut«, Polei, Flohkraut, Minze; poleiwurz, st. F.: nhd. Polei, Flohkraut, Minze; pulei, puleie, st. N.: nhd. Polei, Flöhkraut, Flohkraut, Minze

polei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Poleikraut, mhd. poleikrūt, st. F.: nhd. »Poleikraut«, Polei, Flohkraut, Minze

Polei-Minze, mnd. polleie* (1), polleye, poleyge, poleije, pollēge, pōley, pōleye, pōlēgie, pōlīe, polye, pulleye, pūlēge, pulēge, F.: nhd. Polei-Minze, Flohkraut

Polemik -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

polémik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polemiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polemisch -- polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

polemisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

polemisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Polen (M. Pl.), ahd. Bolāna* 2, M. Pl.=PN.: nhd. Polen (M. Pl.)

Polen, mhd. pōlānlant 1, st. N.: nhd. »Polenland«, Polen

Polen, mnd. Pōlærelant*, Pōlerlant, N.: nhd. Polen, Land Polen; Pōlen, Pālen, Pōlenen, N.: nhd. Polen, das Land Polen

-- aus Polen stammend: mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

-- aus Polen stammende Frau: mnd. pōlackinne, F.: nhd. »Polackin«, Polin, aus Polen stammende Frau

-- aus Polen stammender Mann: mnd. pōlacke, pollacke, M.: nhd. »Polacke«, Pole, aus Polen stammender Mann

-- das Land der Polen: mnd. Pōlenærelant*, Pōlenerlant, N.: nhd. das Land der Polen

-- das Land Polen: mnd. Pōlen, Pālen, Pōlenen, N.: nhd. Polen, das Land Polen

-- Land Polen: mnd. Pōlærelant*, Pōlerlant, N.: nhd. Polen, Land Polen; Pōlelant, N.: nhd. Land Polen; Pōlenlant (1), N.: nhd. Land Polen

-- Polen betreffend: mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

-- zu Polen gehörend: mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

Polenland, mhd. pōlānlant 1, st. N.: nhd. »Polenland«, Polen

Polens -- Einwohner Polens, mnd. pōle (1), pāle, M.: nhd. Pole, Einwohner Polens; Pōlenære*, Pōlener, M.: nhd. Einwohner Polens, Pole

Polenta, mnd. polente, pollente, F.: nhd. Polenta, aus Gerstengraupen hergestellter Fladen

pöler, nhd.: nhd. ; L.: DW

polgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Polhöhe (geografische Breite), mnd. pōlush· gede, pōlush· chte, F.: nhd. Polhöhe (geografische Breite)

polhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

police, nhd.: nhd. ; L.: DRW

policei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

policei, nhd.: nhd. ; L.: DW

policeidiener, nhd.: nhd. ; L.: DW

policeimeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

policeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

policeiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

polich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polich, nhd.: nhd. ; L.: DW

policieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

polick, nhd.: nhd. ; L.: DW

Polier, mhd. parlierære*, parlierer, parlier, st. M.: nhd. »Parlierer«, Polier, Werkgeselle der die Arbeit anzuordnen und die Aufsicht zu führen hat polier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polierbürste, mnd. krasbörste, F.: nhd. Kratzbürste, Polierbürste

Polieren -- Abfall beim Polieren, mnd. kras, kraß, krats*, kratz, kres, kresse, M.: nhd. »Kratz«, Abfall beim Abkratzen, Abfall beim Polieren, Abfall beim Auskämmen, Abfall bei der Erzaufbereitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Striegel?, Bürste?

polieren, germ. *hasnōn, germ.?, sw. V.: nhd. polieren, glänzend machen

polieren, an. līk-a (1), sw. V. (2): nhd. gleichmachen, polieren, glätten; puliz-a, sw. V.: nhd. polieren; skyg-g-ja, skyg-g-va, sw. V. (1): nhd. beschatten, polieren

polieren, ae. bíew-an, béow-an, bėw-an, sw. V.: nhd. reiben, polieren, glänzend machen, putzen, schmücken; ge-hwī-t-an, sw. V. (1): nhd. weißen, polieren; hwī-t-an, sw. V. (1): nhd. weißen, polieren

polieren, ahd. bislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, polieren, einebnen; fīlōn* 31, fīhalōn*, fīgilōn*, sw. V. (2): nhd. glatt feilen, reiben, glätten, polieren, meißeln; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen

polieren, ahd. gihasanōn* 3, sw. V. (2): nhd. feilen, polieren, abfeilen, entfernen

Polieren, ahd. gihasanōtī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur

Polieren, ahd. gihasanita* 1?, st. F. (ō): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur; gihasanitī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glätten, Polieren, Glasieren, Glasur

polieren, ahd. gnitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. reiben, glatt reiben, schleifen (V.) (1), polieren; hasanōn* 16, hasinōn*, hasnōn*, sw. V. (2): nhd. polieren, feilen, gestalten, verfeinern, ausfeilen, glatt behauen, glatt zersägen; līhhōn* 8, līchōn*, sw. V. (2): nhd. »gleichen«, gleichmachen, ebnen, polieren, glätten; untarfīlōn* 13, sw. V. (2): nhd. mit Feile bearbeiten, stellenweise feilen, polieren; wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren

polieren, mhd. brūnieren, sw. V.: nhd. glänzend machen, polieren

polieren, mhd. ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus

polieren, mhd. līchen (1), sw. V., st. V.: nhd. »leichen«, gleich sein (V.), ähnlich sein (V.), gefallen (V.), gleich machen, ähnlich machen, gleich stellen, ähnlich stellen, eben machen, glatt machen, polieren; polieren, palieren, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), polieren, schmücken, herausputzen, glätten, abschleifen; pulinieren, sw. V.: nhd. glätten, abschleifen, polieren

polieren, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

polieren, mnd. brūnēren, brunēren, sw. V.: nhd. glänzend machen, putzen, polieren

polieren, mnd. planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt); polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

polieren, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

polieren, mnd. vörglēden*, vorglēden, vorgleden, sw. V.: nhd. glätten, schleifen, polieren, Ziegel glasieren

polieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Polierender -- Metall Polierender, mnd. schēvære*, schēver, M.: nhd. Gehilfe der Beckenmacher, Metall Polierender

Polierer, mhd. līchære* 1, līhhære, st. M.: nhd. »Leicher«, Glätter, Polierer

Polierer, mhd. schīrære*, schīrer, st. M.: nhd. Polierer

Polierer, mnd. polērære*, polērer, polīrer, pollirer, M.: nhd. »Polierer«, qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung

polierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

poliergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polierrad, mnd. polērærerat*, polērerrat, N.: nhd. Polierrad, Schleifrad

Polierstein, ae. s-li-c, Sb.: nhd. Polierstein

Polierstein, ahd. līhhistein* 6, līchistein, līhstein*, st. M. (a): nhd. Schleifstein, Polierstein

poliert, germ. *hasna-, *hasnaz, germ.?, Adj.: nhd. glänzend, poliert

poliert, an. brūnn (2), Adj.: nhd. glänzend, poliert, scharf

poliert, ahd. bisleht* (1) 2?, Adj.?: nhd. geprägt (?), glatt, geglättet, poliert; hasan* 2, Adj.: nhd. »grau«, fein, poliert, glatt, fein behauen

poliert, mhd. gepolieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »poliert«

poliert, mhd. polieret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »poliert«

poliert, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Polierte -- der Polierte, an. skaf-ning-r, st. M. (a): nhd. Schwertklinge, der Polierte

Polierung, ahd. hasanunga* 1?, hasnunga*, hasinunga*, st. F. (ō): nhd. Glasierung, Glättung, Polierung, Glasur; hasinungī* 1?, st. F. (ī): nhd. Glasierung, Glättung, Glasur, Polierung

polierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Polierzahn, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

poliken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Polin, mnd. pōlackinne, F.: nhd. »Polackin«, Polin, aus Polen stammende Frau

polisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

polismütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Polite, mhd. polite, sw. F.: nhd. »Polite«, Ausweis, Geleitzettel, Kanzlei

polite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

politik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

politik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

politiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

politiker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

politisch, ahd. burglīh* 7, Adj.: nhd. urban, bürgerlich, städtisch, eine Burg betreffend, politisch; gibūrlīh* 13, Adj.: nhd. nachbarlich, bürgerlich, öffentlich, den Bürger betreffend, politisch

politisch, mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

politisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

politisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

politisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

politische -- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken, mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken

politische -- Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

politische -- politische Partei in Norwegen im 12. Jh., an. Hekl-ung-ar, M. Pl.: nhd. politische Partei in Norwegen im 12. Jh.

politische -- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand, mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

politischen -- Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

politischer -- politischer Aufruhr, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

politischer -- politischer Boden, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

politischer -- politischer oder sozialer Gegner eines Priesters, mnd. prēstervīent, M.: nhd. Feind eines Priesters, politischer oder sozialer Gegner eines Priesters

politisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

politte, nhd.: nhd. ; L.: DW

politur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Polizei, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

polizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeibeamter -- Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht, mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

Polizeibeamter -- Polizeibeamter des russischen Fürsten, mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

Polizeibeamter, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

-- niederer Polizeibeamter: mnd. brōksl· tære*, brōksl· ter, M.: nhd. Stadtdiener, niederer Polizeibeamter; brōkvōget, M.: nhd. Stadtdiener, niederer Polizeibeamter

-- städtischer Polizeibeamter: mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

-- unterer Polizeibeamter: mnd. bannitker, M.: nhd. Kohlenträger, unterer Marktbeamter, unterer Polizeibeamter

Polizeibeamter, mnd. gewaltmēster, gewaltmeister, M.: nhd. »Gewaltmeister«, Polizeibeamter

polizeibeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeibuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeidiener, mnd. hengære*, henger, hengere, M.: nhd. Henker, Scharfrichter, Polizeidiener, Hänger?; hērendēnære*, hērendēner, M.: nhd. Diener des Rates, Polizeidiener

Polizeidiener, mnd. stokdrēgære*, stokdrēger, M.: nhd. Vermesser, Polizeidiener, einer der Vorsteher des Wollweberamts

Polizeidiener, mnd. wākeschrīvære*, wākeschriver, wakschriver, mnd.?, M.: nhd. »Wachteschreiber«, Diener des Wachtherrn, Gerichtsdiener, Polizeidiener; weddeknecht, mnd.?, M.: nhd. »Weddeknecht«, Büttel, Polizeidiener

polizeidienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeidirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polizeifall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeigebäude, mnd. weddehūs, mnd.?, N.: nhd. »Weddehaus«, Polizeigebäude

polizeigebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeigericht, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

polizeigesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeigesetze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Polizeigewalt -- Inhaber der Polizeigewalt, mnd. gewaltrichtære*, gewaltrichter, geweltrichter, M.: nhd. Polizeiherr, Inhaber der Polizeigewalt

polizeihandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeihandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeiherr -- städtischer Polizeiherr aus dem Rat, mnd. weddehēre*, mnd.?, M.: nhd. »Weddeherr«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat; weddemēster*, mnd.?, M.: nhd. »Weddemeister«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat

Polizeiherr, mnd. gewaltrichtære*, gewaltrichter, geweltrichter, M.: nhd. Polizeiherr, Inhaber der Polizeigewalt

polizeiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeihoheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

polizeiisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polizeiisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeikundige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiliche -- Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, mnd. wr· gære*, wr· ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter

polizeilichen -- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

polizeilichen -- berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben, mnd. rīdendēnære*, rīdendēner, ridendēner, M.: nhd. berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben

polizeilichen -- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben, mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

polizeilicher -- Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren, mnd. vindære*, vinder, M.: nhd. Finder, Erfinder, Entdecker, Ausdenkender, Urteilsfinder bei Gericht (N.) (1), Beiständer, Beisitzer bei Gericht (N.) (1), Aufseher über Beobachtung polizeilicher Verordnungen und über die Güte von Waren

polizeilicher -- städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

polizeimeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeimesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiminister, nhd.: nhd. ; L.: DW

polizeiobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiordnungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiordnungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeiposten, mnd. lantrīdære*, lantrīder, M.: nhd. berittener niederer Gerichtsbeamter, Vollzugsbeamter, Polizeiposten

polizeiprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeipunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeirat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeirecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

polizeireformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeirichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeisache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeisatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeischeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeistadtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeistand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeistatuten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

-- Verkündung der Polizeistatuten: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

polizeistrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeistrafen -- Protokoll über Polizeistrafen, mnd. weddebōk, mnd.?, N.: nhd. »Weddebuch«, Protokoll über Polizeistrafen

Polizeistunde -- Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde, mhd. bierglocke, sw. F.: nhd. »Bierglocke«, Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde

Polizeistunde -- kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde, mhd. bierglöckelīn, st. N.: nhd. »Bierglöcklein«, kleine Glocke zur Ankündigung der Polizeistunde

Polizeistunde), mnd. āventklocke, F.: nhd. Abendglocke (Zeichen des Abschlusses, Polizeistunde)

polizeitag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeitraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Polizeiverordnungen -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. bürsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Polizeivogt -- eine Art Polizeivogt, mnd. hākenrichtære*, hākenrichter, M.: nhd. Vogt, Dorfvogt, eine Art Polizeivogt

Polizeivorschriften -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Polizeivorschriften -- Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung, mnd. kündigerulle, F.: nhd. Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung

polizeiwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizeizeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polizieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Polizist, mnd. grīpære*, grīpēr, grīpēre, M.: nhd. Greifer, Häscher, Polizist; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

polizze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polka, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polkuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poll, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pollak (gadus pollachius), an. lȳr-r, lȳr, st. M. (a): nhd. Pollak (gadus pollachius)

Polle, mnd. polle (1), F.: nhd. »Polle«, feiner Samen (M.) einer Pflanze, feiner Same (M.) (1) einer Pflanze

polle, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pollen -- Pollen abgeben, mnd. pollen***, V.: nhd. »pollen«, Blätter abwerfen, Pollen abgeben

pollen, mnd. pollen***, V.: nhd. »pollen«, Blätter abwerfen, Pollen abgeben

pollenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Poller, ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

Pöller, mnd. bollert (2), Sb.: nhd. Boller, Polder, Pöller, aufrechtes Holz auf Deck um welches das Tauwerk gelegt wird

pöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poller, nhd.: nhd. ; L.: DW

pöller, nhd.: nhd. ; L.: DW

pollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pöllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pollerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pollgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pollholz, mnd. upholt, mnd.?, N.: nhd. Oberholz, Pollholz, Baumast

pollizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pollizitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pollmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pollution, mnd. pollūtie, pollūcie, pollucie, polūtie, F.: nhd. Pollution, Samenerguss während des Schlafes

-- nächtliche Pollution: mnd. nachtpollūtie*, nachtpolūtie, F.: nhd. nächtliche Pollution, nächtlicher Samenerguss

Pollutionsfleck, mnd. löuwenmāl, N.: nhd. »Löwenmal«, Pollutionsfleck

pollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polnisch, mhd. pōlānisch, pōlēnisch, Adj.: nhd. polnisch

polnisch, mnd. pōlenisch (1), pōlnisch, pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend; pōlenisch* (2), pōlnisch pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adv.: nhd. »polnisch«, auf polnische Art; pōlisch*, pōlesch*, pōlsch, pulsch, pulsk, Adj.: nhd. »polnisch«, aus Polen stammend, Polen betreffend, zu Polen gehörend

polnisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

polnisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polnische -- auf polnische Art, mnd. pōlenisch* (2), pōlnisch pōlensch, pōlens, pālensch, pālens, pōlsch, pulsch, pulsk, Adv.: nhd. »polnisch«, auf polnische Art

polnischer -- Distrikthauptmann polnischer Gebiete, mnd. starruste, starroste, staruste, M.: nhd. Ältester, Starost (Bezeichnung polnischer Würdenträger in hansischen Urkunden), Statthalter, Distrikthauptmann polnischer Gebiete

polnischer -- polnischer Landsknecht, mnd. drabbe*, M.: nhd. polnischer Landsknecht, Trabant

Polozk, mnd. Ploskouw, Ploskouwe, Ploscow, Ploscowe, ON: nhd. Polozk, Stadt an der Düna in Livland

-- aus der Stadt Polozk stammend: mnd. ploskouwisch*, ploskouwesch, Adj.: nhd. aus der Stadt Polozk stammend, Polozk betreffend

-- Einwohner der Stadt Polozk: mnd. ploskouwære*, ploskouwe, ploskower, pluschouwer, M.: nhd. Polozker, Einwohner der Stadt Polozk

-- Polozk betreffend: mnd. ploskouwisch*, ploskouwesch, Adj.: nhd. aus der Stadt Polozk stammend, Polozk betreffend

Polozker, mnd. ploskouwære*, ploskouwe, ploskower, pluschouwer, M.: nhd. Polozker, Einwohner der Stadt Polozk

polp, nhd.: nhd. ; L.: DW

polsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Polster, idg. *bhelĝ̑h-, V., Sb.: nhd. schwellen, Balg, Kissen, Polster; *ku̯elək-?, *kelək-?, *kolək-?, Sb.: nhd. Ballen (M.), Büschel, Polster

Polster, germ. *badja-, *badjaz, st. M. (a): nhd. Höhlung?, Polster, Bett; *bulstra-, *bulstram, *bulhstra-, *bulhstram, st. N. (a): nhd. Polster; *bulstra-, *bulstraz, *bulhstra-, *bulhstraz, st. M. (a): nhd. Polster; *kulk-, germ.?, F.: nhd. Kissen, Polster

Polster, an. beð-r, st. M. (a): nhd. Polster, Federbett, Ufer, Strand; bol-st-r, st. M. (a): nhd. Polster, Kissen

Polster, ae. bol-ster, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Polster, Kopfkissen, Pfühl; wa-ng-ere, st. M. (ja): nhd. Kissen, Polster

Polster, ahd. betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg; bolstar* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Polster, Kissen, Kopfkissen, Sockel, Kapitell; kussīn 28, kussī, st. N. (a): nhd. Kissen, Kopfkissen, Polster, wollene Decke

Polster, ahd. polstar 1, st. M. (a?, i?), N. (a)?: nhd. »Polster«, Kopfkissen

Polster, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet; bolster, st. M.: nhd. Polster, Polsterer (?)

-- kleiner Polster: mhd. bolsterlīn, st. N.: nhd. »Polsterlein«, kleiner Polster

-- Polster für eine Bank: mhd. bancpolster, st. M.: nhd. »Bankpolster«, Polster für eine Bank

Polster, mhd. matraz, materaz, matreiz, st. M., N.: nhd. Matratze, Ruhebett, Polster, Polsterbett; pfulwe, pfülwe, phulwe, phülwe, sw. M.: nhd. Polster, Kissen, Federkissen, »Pfühl«; polster, st. M.: nhd. Polster

Polster, mhd. sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche; stuolgewæte, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Stuhldecke, Teppich, Polster; stuollachen, st. N.: nhd. Stuhlteppich, Teppich, Polster

Polster, mnd. bulster, bolster, M.: nhd. Polster, Fruchthülse, Schale (F.) (1), Schote, Hülle

Polster, mnd. p· l (1), pol, poil, poll, pēl, p· le, pule, M.: nhd. Pfühl, dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Bettpolster, Bankkissen, Kopfunterlage, Kopfkissen; pulster, N., M.: nhd. Polster, dickes weiches Kissen; pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

Polster, mnd. stīfūt, M.: nhd. »Steifaus«, Polster

-- loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles: mnd. stōlpūst, N.: nhd. »Stuhlpfühl«, loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles

polster, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polsterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polsterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polsterbett, mhd. matraz, materaz, matreiz, st. M., N.: nhd. Matratze, Ruhebett, Polster, Polsterbett

Polsterbezug, mnd. pōlesb· re***, p· lesb· r, F.: nhd. Polsterbezug; pūsteb· re, F.: nhd. Kissenbezug, Polsterbezug

Polsterchen, mhd. pfülwelīn*, phülwelīn, st. N.: nhd. Polsterchen

Pölsterchen, mnd. p· leken***, N.: nhd. »Pfühlchen«, Pölsterchen

polsterdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polsterer (), mhd. ? bolster, st. M.: nhd. Polster, Polsterer (?)

polsterfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polstergedeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polsterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

polsterhund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Polsterhündlein, mhd. bolsterhündelīn, bolsterhundelīn, st. N.: nhd. »Polsterhündlein«, Schoßhund, Schoßhündlein, Schoßhündchen

polsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pölsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polsterküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pölsterlein, ahd. bolstarlīn* 1, bolstarlī*, st. N. (a): nhd. Pölsterlein, tragendes Bauteil

Polsterlein, mhd. bolsterlīn, st. N.: nhd. »Polsterlein«, kleiner Polster

pölsterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Polstermacher, mnd. pūstemākære*, M.: nhd. Kissenmacher, Polstermacher; pūstenmēkære*, pūstenmēker, M.: nhd. Polstermacher

polstermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polstermoos, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polstern -- mit Polstern bedecken, ahd. gistrewen* 7, sw. V. (1b): nhd. »streuen«, ausstatten, niederstrecken, bestreuen, bedecken, mit Polstern bedecken, niederwerfen

polstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

polsterpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polsterpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

polsterrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polsterschuh, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

polsterschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polstersessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polstersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polstersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polsterstätte -- Polsterstätte einer Gottheit, ahd. gotabetti* 5, gotobetti*, st. N. (ja): nhd. Götterbett, Polsterstätte einer Gottheit

polsterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polsterthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polstertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polstertocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polstertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polsterung, mnd. gevülsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung

Polsterung, mnd. vülsel, vulsel, N.: nhd. Füllsel, Wurstfüllung, Zeugwattierung, Polsterung

polsterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polsterzieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

poltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polter, afries. *bul-d-er, Sb.: nhd. Polter

polter, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

polter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Polterabend, mnd. juncvrouwenāvent*, junkvrowenavent, juncvrūwenāvent, M.: nhd. Abend vor der Hochzeit, Polterabend

polterabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Polterei, mnd. bulderīe, bulderie, F.: nhd. »Polterei«, Gepolter, Getöse

Polterei, mnd. poltærīe*, polterīe, F.: nhd. »Polterei«, Unruhe, Aufruhr, Verwirrung, Lärm

polterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Polterer, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger; stormklocke, F.: nhd. »Sturmglocke«, Glocke die bei Gefahr von Feinden oder Feuer oder bei innerem Aufruhr geläutet wird, Polterer, Tollkopf

polterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Poltergeist, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß

Poltergeist, mnd. poltergēst, poltergeist, poltergeyst, pōldergēst, pōldergeist, M.: nhd. »Poltergeist«, Gespenst, in der Nacht geräuschvoll in Erscheinung tretender böser Geist

poltergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

poltergeistchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

poltergeistersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polterhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polterhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

polterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

polterjahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polterkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

polterkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

polterkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Poltermette, mnd. rumpelmette, F.: nhd. Poltermette, Mette an den Tagen nach Palmsonntag während der heftiger Lärm veranstaltet wird

Poltern -- durch Poltern aus der Fassung bringen, mnd. vörbulderen*, vorbulderen, sw. V.: nhd. zerpoltern, lärmend zerschlagen (V.), durch Geschrei übertönen, durch Poltern aus der Fassung bringen, einschüchtern, niederbrüllen

poltern, germ. *barkjan, germ.?, sw. V.: nhd. prahlen, poltern; *barkōn, germ.?, sw. V.: nhd. bellen, poltern; *berkan, germ.?, st. V.: nhd. bellen, poltern

poltern, mhd. bollen (1), sw. V.: nhd. poltern; bolleren*, bollern, sw. V.: nhd. poltern

poltern, mhd. polren, sw. V.: nhd. poltern

poltern, mhd. pumbelen***, V.: nhd. »poltern«

Poltern, mhd. pumpelen*, pumbelen*, pumbeln, st. N.: nhd. Poltern, Gepolter; pumperen* (2), pumpern, st. N.: nhd. »Pumpern«, Poltern, Gepolter

poltern, mhd. rumpelen*, rumpeln, rummeln, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, poltern, einstürzen, trampeln, trampeln in

poltern, mnd. bolderen (1), sw. V.: nhd. poltern, lärmen, knallen; bulderen, sw. V.: nhd. poltern, lärmen; drammen (1), sw. V.: nhd. lärmen, poltern, unablässig in den Ohren liegen, anliegen, ungestüm dringen, drängen

poltern, mnd. klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen; kneteren, knetteren, sw. V.: nhd. krachen, knattern, poltern, knistern, knirschen

poltern, mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen; pulteren***, sw. V.: nhd. poltern, in Bewegung setzen; rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

poltern, mnd. spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen; störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum

Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen
poltern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
poltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
poltern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
polternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
polternd -- polternd fallen, mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen
polternd, mhd. rümbelisch*, rümblisch, Adj.: nhd. polternd
polternd, mnd. bulderhaftich*, bulderaftich, bulderachtich, Adj.: nhd. polternd, lärmend, ungestüm; bulderich, Adj.: nhd. polternd, ungestüm; bulderne, Adj.: nhd. polternd
polternd, mnd. störmich, Adj.: nhd. stürmisch, windbewegt, heftig, gewaltig, unruhig, polternd, verlangend
polternde -- dumpfe polternde Geräusch machen, mnd. rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen
polternde -- dumpfe polternde Geräusche machen, mnd. rummelen, sw. V.: nhd. rumpeln, dumpfe polternde Geräusche machen, grummeln (bei körperlichen Empfindungen)
polternder -- Folge dumpfer polternder Geräusche, mnd. rummelinge, F.: nhd. Grummeln, Folge dumpfer polternder Geräusche
polterndes -- wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen, mnd. rettelen, sw. V.: nhd. rasseln, wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen
polternonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
polternusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
polterpassion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Polterschlag, afries. bul-d-er-slêk 2, st. M. (a?): nhd. Polterschlag, lauter Schlag
polterschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
polterschlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poltersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
polterteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
polterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poltertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
polterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poltervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poltrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poltrian, nhd.: nhd. ; L.: DW
poltron, nhd.: nhd. ; L.: DW
polturak, nhd.: nhd. ; L.: DRW
polwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
polygamie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Polyp, ae. pol-l-up, st. M. (a): nhd. Polyp
polyp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
polz, nhd.: nhd. ; L.: DW
polzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
polzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pölzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pom, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pomadig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pomále, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomáli, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomerantzenäpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pomeranze, mnd. ōrānieappel, oranigeappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze; ōrānienappel, orangenappel, M.: nhd. Frucht des Orangenbaums, Orange, Pomeranze; pōmerancie, pōmerantie, pōmerance, pōmerans, pōmerantz, F.: nhd. Pomeranze, eine Zitrusfrucht, Bitterorange; pōmerancienappel, pōmerancenappel, M.: nhd. Pomeranze, eine Zitrusfrucht, Bitterorange
pomeranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pomeranzenbaum, mnd. pōmerancienbōm, pōmōrancienbōm, M.: nhd. »Pomeranzenbaum«, Zitrusgewächs
Pomeranzenblüte, mnd. pōmerancienblūst, pōmerancenblūst, pomeranzenblūst, F.: nhd. Pomeranzenblüte, Blüte einer Zitruspflanze (zur Herstellung von Duftstoffen verwendet)
pomeranzenbrod, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenkürbis, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenlaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenlilie, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenmelonen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenmotte, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pomeranzensaft, mnd. pōmeranciensap*, pōmeranciensaft, pōmerancensaft, pomerantzensaft, M.: nhd. »Pomeranzensaft«
pomeranzenschalen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomeranzenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomfeisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pommade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pommade, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pommer, mnd. pōmerēne (1), pāmerēne, M.: nhd. »Pommer«, Einwohner Pommerns; pōmerēninc, pāmerēninc, pōmerēnic, pommernk, M.: nhd. »Pommer«, Einwohner Pommerns
Pommer, mnd. pōmære*, pōmer, pāmer, M.: nhd. Pommer, Einwohner Pommerns
pommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pommerisch, mnd. pomærisch*, pomersch, pommerisch, pommersch, pāmersch, pāmesch, Adj.: nhd. »pommerisch«, aus Pommern stammend, zu Pommern gehörend
pommerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pommerland, mnd. Pōmærelant*, Pōmerlant, Pāmerlant, N.: nhd. »Pommerland«, Pommern
Pommern, mnd. Pōmærelant*, Pōmerlant, Pāmerlant, N.: nhd. »Pommerland«, Pommern; Pōmeren, Pōmern, Pāmern, Pāmeren, Pōmerēne, Pommern, Pommerenen, ON: nhd. »Land am Meer«, Pommern
-- aus Pommern stammend: mnd. pomærisch*, pomersch, pommerisch, pommersch, pāmersch, pāmesch, Adj.: nhd. »pommerisch«, aus Pommern stammend, zu Pommern gehörend
-- eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern: mnd. löstich, Sb.: nhd. eine Grenzstraße zwischen Neumarkt und Pommern
-- zu Pommern gehörend: mnd. pomærisch*, pomersch, pommerisch, pommersch, pāmersch, pāmesch, Adj.: nhd. »pommerisch«, aus Pommern stammend, zu Pommern gehörend
Pommerns -- Einwohner Pommerns, mnd. pōmære*, pōmer, pāmer, M.: nhd. Pommer, Einwohner Pommerns; pōmerēne (1), pāmerēne, M.: nhd. »Pommer«, Einwohner Pommerns; pōmerēninc, pāmerēninc, pōmerēnic, pommernk, M.: nhd. »Pommer«, Einwohner Pommerns
pommersche -- eine mecklenburgische und pommersche Münze, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren
pommersche -- pommersche Münze von geringem Wert, mnd. quadrīn, Sb.: nhd. pommersche Münze von geringem Wert
Pomone (bei Augsburg), germ. Pomone, lat.-germ.?, ON: nhd. Pomone (bei Augsburg)
Pomp, ae. glėng, st. M. (i), st. F. (jō): nhd. Schmuck, Ehre, Glanz, Pomp, Gebäude; prass, M.: nhd. Aufzug, Pomp
Pomp, ahd. geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss
-- mit Pomp: ahd. tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp
Pomp, mhd. branc, st. M., st. N.: nhd. Prahlen, Prunken, Prangen, Pracht, Prunk, Pomp
Pomp, mhd. pomp, st. F., M.: nhd. Gepränge, Pracht, Pomp; pompe, sw. F.: nhd. »Pompe«, Pomp, Gepränge, Pracht; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp
Pomp, mnd. brās, bras, M.: nhd. Lärm, Pomp, Gepränge, Prasserei; dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk
Pomp, mnd. pompe (1), F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pomperīe, pomperey, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pompēringe, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge
Pomp, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede
pomp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomp, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pomp, nhd.: nhd. ; L.: DW
pomp-, nhd.: nhd. ; L.: DW
pompaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pompe, mhd. pompe, sw. F.: nhd. »Pompe«, Pomp, Gepränge, Pracht
pompe, nhd.: nhd. ; L.: DW
pompelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pompelmus, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pompelmuse, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pompen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pompen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pomper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pomperisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pompfeis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pomphaft, ahd. getilōso 7, Adv.: nhd. geil, unverschämt, lüstern, leichtfertig, zügellos, pomphaft
pomphaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pompicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pompisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pompos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pompös, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pompreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pompsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pompschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pomuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pön, mnd. pēne, peene, peine, pēn, peen, pehn, pehen, p· n, p· ne, poen, poene, F.: nhd. »Pön«, Strafe, Bestrafung, Strafmaß, Erkrankung des Auges, Augenfell?
pön, nhd.: nhd. ; L.: DW
ponderieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pönfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pönfällig, mnd. pēnevellich, peynvellich, Adj.: nhd. »pönfällig«, straffällig, rechenschaftspflichtig
Pönitenz, mhd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitente, st. F., sw. F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, Buße
Pönitenz, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen
pönitenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pönitenzier, mhd. pēnitentiære*, pēnitentier, pēnitenziære*, pēnitenzier, st. M.: nhd. »Pönitenzier«, Bußprediger
pönitenzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Pönitenzpsalm, mnd. pēnitenciepsalm, M.: nhd. »Pönitenzpsalm«, Bußpsalm
ponte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pontifikale, mnd. pontificāl, putficāl, N.: nhd. Pontifikale, liturgisches Buch
pontifikale, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontifikalehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontifikalia, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontifikalingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontifikalinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontifikalwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pontisch, ahd. pontisk* 4, pontisc*, Adj.: nhd. pontisch
Pontiusland, as. Ponteo-lan-d* 1, st. N. (a): nhd. Pontiusland
Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. prām, praam, prâm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Ponton, mnd. pünte (2), punte, F.: nhd. Ponton, flaches Lastschiff in der Binnenschiahrt, Fähre
Pony, ahd. ? prūz 3, st. M. (a?, i?): nhd. eine Pferdeart, Pony?
ponze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Popanz, mnd. butke, Sb.: nhd. Popanz, Gespenst, Scheusal
Popanz, mnd. schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf
popánz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pópanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
popchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pope, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pope, nhd.: nhd. ; L.: DRW
popeia, nhd.: nhd. ; L.: DW
popel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popel-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popel, nhd.: nhd. ; L.: DW
pöpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
popelätsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
popelholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pöpelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popelmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
popeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pöpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
poper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
poperment, nhd.: nhd. ; L.: DW
popern, nhd.: nhd. ; L.: DW
pophans, nhd.: nhd. ; L.: DW
pophart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
popitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
popitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Poplonia (eine italienische Stadt), ahd. Polona 2, ON.: nhd. Poplonia (eine italienische Stadt)
popó, nhd.: nhd. ; L.: DW
popolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
poppart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Poppe (1), mhd. poppe (1), sw. M.: nhd. »Poppe« (1), Schiffshinterteil
Poppe (2), mhd. poppe (2), sw. M.: nhd. »Poppe« (2), Schwelger, Großsprecher, Großmaul
poppe, boppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poppe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poppe, nhd.: nhd. ; L.: DW
poppeia, nhd.: nhd. ; L.: DW
poppeia, nhd.: nhd. ; L.: DW
Poppel, mhd. poppel, sw. F.: nhd. »Poppel«, Pappel
poppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
poppelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poppelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
poppeln, mhd. poppelen***, sw. V.: nhd. »poppeln«
poppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
poppelsie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poppelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
poppengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
poppenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
popperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pöpperlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
poppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
popular, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
populär, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
populäre -- populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre, mnd. hūspostille, F.: nhd. populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre
por, nhd.: nhd. ; L.: DW
porbühne, nhd.: nhd. ; L.: DW
porcellán, nhd.: nhd. ; L.: DW
porcellangeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pore, mhd. dunstloch, st. N.: nhd. Schweißloch, Pore
Pore, mhd. līploch***, st. N.: nhd. »Pore«
Pore, mhd. līplöchel, st. N.: nhd. »Leiblöchlein«, Pore, Schweißlöchlein; luftlöchelīn, st. N.: nhd. »Luftlöchlein«, Pore
Pore, mhd. sweizloch 4, st. N.: nhd. »Schweißloch«, Pore, Schweißpore; sweizlöchel, st. N.: nhd. »Schweißlöchel«, Pore; sweizvensterlīn, sweizfensterlīn*, st. N.: nhd. »Schweißfensterlein«, Pore
Pore, mnd. swētgat, sweitgat N.: nhd. kleine Öffnung in der Haut, Pore; swēthol, sweithol, N.: nhd. »Schweißhöhle«, kleine Öffnung in der Haut, Pore; swēth· leken, sweith· leken, N.: nhd. kleine Öffnung in der Haut, Pore; swētlok, sweitlok, schwētlok, schweitlok, N.: nhd. »Schweißloch«, kleine Öffnung der Baumwurzel, Pore
pore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
porfir, nhd.: nhd. ; L.: DW
pork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
porkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
porkirche, nhd.: nhd. ; L.: DW
pörklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
porkschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pornstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
porös, idg. *su̯ombhos, *su̯ombos, Adj.: nhd. schwammig, porös
porös, mhd. durchvertic*, durchvertec, durchfertic*, durchfertec*, Adj.: nhd. »durchfahrbar«, porös, durchlässig, durchdringend
porös, mnd. bolhaftich*, bolaftich, mnd.?, Adj.: nhd. brüchig, löcherig, porös, nicht fest
porös, mnd. vulhōlich*, vulhōlech, Adj.: nhd. durchlöchert, porös, ausgehöhlt
porös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
poröser -- poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird, mnd. bōsem (2), bōssem, Sb.: nhd. poröser Tuffstein der für Kamine gebraucht wird
poröses -- inneres poröses Zellgewebe im Knochen, an. feyr-a, sw. F. (n): nhd. inneres poröses Zellgewebe im Knochen
poröses -- poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird, mnd. pōmes, pō̊mes, poymes, poimes, pēmes, pēmese, pēmesse, pēmetze, peemse, pēmse, M.: nhd. aufgeblähte und glasig erstarrte Lavastücke, Bimsstein, poröses dem Bimsstein vergleichbares Material das aus ungelöschtem Kalk und Eiweiß hergestellt wird
porpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Porphyr -- aus Porphyr bestehend, mhd. porfireticōn, Adj.: nhd. aus Porphyr bestehend, Porphyr...
Porphyr, mhd. porfier, Sb.: nhd. Porphyr
porphyr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Porphyr..., mhd. porfireticōn, Adj.: nhd. aus Porphyr bestehend, Porphyr...
porphyrarten, nhd.: nhd. ; L.: DW
porphyren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
porre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Porree, germ. *porr-, Sb.: nhd. Porree, Lauch
Porree, as. por-r-o* 1, sw. M. (n): nhd. Porree, Lauch
Porree, ahd. kil 3, st. M. (a?, i?): nhd. Porree, Lauch, Lauchzwiebel; louh* 29?, st. M. (a?): nhd. Lauch, Porree, Küchenzwiebel; pforro 11, phorro, sw. M. (n): nhd. Lauch, Porree; ? sūrro 19, surio, sw. M. (n): nhd. Porree?, Sauerampfer?
Porree, mhd. breitlouch 2, st. M.: nhd. »Breitlauch«, Lauch, Porree
Porree, mhd. pforre, pfarre, phorre, sw. M.: nhd. Porree, Lauch; pforrelouch* 1, phorrelouh, pforlouh, st. M.: nhd. »Porreelauch«, Porree
Porree, mnd. por, M.: nhd. Lauch, Porree; porēt, M.: nhd. Lauch, Porree; pork, M.: nhd. Lauch, Porree, Schnittlauch; porlōk, porlōch, porlāk, purlōk, M.: nhd. Lauch, Porree
Porreeblatt, mnd. porrenblat, N.: nhd. Lauchblatt, Porreeblatt
Porreelauch, mhd. pforrelouch* 1, phorrelouh, pforlouh, st. M.: nhd. »Porreelauch«, Porree
Porreesaft, mhd. pforrensaf, phorrensaf*, st. N.: nhd. »Porreesaft«, Lauchsaft
Porreesamen, ahd. pforrasāmo* 3, phorrasāmo*, pforsāmo*, sw. M. (n): nhd. Lauchsamen, Porreesamen
porrelauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
porren, nhd.: nhd. ; L.: DW
porrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
porrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Pors, mnd. pors, pars, porse, porsze, post, M.: nhd. Porsch, Gagel, Pors, Myrtenheide, Sumpfporst
Porsch, germ. *pursa-, *pursaz, st. M. (a): nhd. Struppiges, Porsch
Porsch, mhd. borse, bors, st. M., sw. M.: nhd. Porsch, Bors, Sumpf-Porst
Porsch, mnd. pors, pars, porse, porsze, post, M.: nhd. Porsch, Gagel, Pors, Myrtenheide, Sumpfporst
-- aus Porsch gewonnener Saft: mnd. porsensap, N.: nhd. »Porschsaft«, aus Porsch gewonnener Saft
-- unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier: mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier
porsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Porschbier, mnd. porsbēr, N.: nhd. »Porschbier«, unter Zusatz von Porsch anstelle des Hopfens hergestelltes Bier, Grutbier
Porschsaft, mnd. porsensap, N.: nhd. »Porschsaft«, aus Porsch gewonnener Saft
Porss, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?
Porst, an. pors, st. M. (a): nhd. Porst
Porst, as. *bors?, *burs?, Sb.: nhd. Porst
Porst, mnd. gāgel (2), Sb.: nhd. Porst, zur Bierbereitung verwendete Pflanze; gāgelkrūt*, mnd.?, N.: nhd. »Gaumenkraut«, Porst; grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?
Porststrauch, mnd. gāgelbōm, M.: nhd. Porststrauch; galganbōm, M.: nhd. Porststrauch; galgenbōm, galgelbōm, Sb.: nhd. Porststrauch
Porststrauchöl, mnd. ? galgenbōmes· lie*, galgenbōmsolie, mnd.?, N.: nhd. Porststrauchöl?
Porstzweig, mnd. gāgelrīs, M.: nhd. Porstzweig
Port, mhd. port (1), st. M., st. N.: nhd. »Port«, Hafen (M.) (1)
port, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
port, nhd.: nhd. ; L.: DW
port-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
port-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Portal, ae. for-þ-tī-g, st. M. (a): nhd. Vorhalle, Portal; por-t (2), st. M. (a): nhd. Portal, Tor (N.); por-t-e, sw. F. (n): nhd. Portal, Tor (N.)
Portal, afries. por-tā-l 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Portal
Portal, mnd. portāl, N.: nhd. Portal, schmückender Vorbau, Umbau einer Türöffnung; portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal
portál, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Portalstür, mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal
portalwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Portativ, mhd. portativ, st. N.: nhd. »Portativ«, Handorgel
portativ, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
portding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portdingbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Porte, mhd. porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide; porte (2), st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Hafen (M.) (1)
porte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
porte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
porte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
portengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
porter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portergedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porternahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portersbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portersnahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
porterstochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portertochter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
portgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portgeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Portier, mhd. portier, st. M.: nhd. Portier, Pförtner, Torwächter, siebenter vende im Schachspiel

portier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

portier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Portion -- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Portion -- bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde, mnd. pitancie, pitanzie, pittanzie, pietancie, F.: nhd. Zuwendung an Klöster oder andere geistliche Einrichtungen, bestimmte Portion von Lebensmitteln die an Klöster bzw. Ordensbrüder etc. verteilt wurde

Portion -- eine kleine Portion Wasser, mnd. wēterken*, weterken, wetterken, mnd.?, N.: nhd. »Wässerchen«, kleines Gewässer, Bach, eine kleine Portion Wasser, Trünkchen, Süppchen

Portion -- reichlichere Portion an Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

Portion, mnd. portie (1), porcie, porszie, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche; portiōn, F.: nhd. »Portion«, Teil, Anteil eines Ganzen, Zuwendung an Geistliche

portion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

portion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portionbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Portionen -- Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt, an. mæl-ing-r, st. M. (a): nhd. Geizhals der das Gut in kleinen Portionen austeilt

Portionen -- in kleinen Portionen verkaufen, mnd. bartēren, bartiren, sw. V.: nhd. hausieren, in kleinen Portionen verkaufen, Tauschgeschäft machen, tauschen, heimlich verkaufen?

portiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portkone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pörtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

portmann-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portmann-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Portner, mhd. portenære, portener, pfortener, st. M.: nhd. »Portner«, Pförtner

portner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pörtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

portner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Portnerin, mhd. portenærinne, pornerin, st. F.: nhd. »Portnerin«, Pförtnerin

portnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pörtnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

porto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

porto, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Porträt, mnd. conterfei*, conterfey, contrafey, kontrofey, kunterfey, kunterfoy, conterfī, conterfēit, N.: nhd. Bild, Gemälde, Porträt, Zeichnung

Porträt, mnd. portrēt***, N.: nhd. Porträt

porträt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

porträtieren, mnd. conterfeien*, contafeien, contrefeien, kunterfeien, conterfoien, conterfeyen, contafeyen, contrefeyen, kunterfeyen, kunterfoyen, conterfoyen, conterfēiten, sw. V.: nhd. abmalen, bemalen, abbilden, porträtieren, nachbilden, nachmachen, mit anderem Namen versehen (V.), Konterfei machen

porträtieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Porträtmaler, mnd. conterfeiære*, conterfeyære*, conterfeyer, M.: nhd. Maler, Porträtmaler

Porträtmaler, mnd. portrētmālære*, portrētmāler, M.: nhd. »Porträtmaler«, Künstler der Menschenbildnisse malt

portrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Portugal, mhd. Portigal, Portugal, N.: nhd. Portugal

Portugal, mnd. Portugal, Portogal, Portagel, Portagel, ON: nhd. Portugal, Afteröffnung; Portugalien, Portegallen, Portagalien, ON: nhd. Portugal, Afteröffnung

-- aus Portugal stammend: mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

-- aus Portugal stammende Menschengruppe: mnd. portegīsærevolk*, mnd. N.: nhd. aus Portugal stammende Menschengruppe

portugalisch, mnd. portegalisch*, portegalsch, Adj.: nhd. »portugalisch«

Portugalöser, mnd. portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser; portgalēse, M.: nhd. Portugalöser, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze

Portugals -- Einwohner Portugals, mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser

Portugiese, mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser

Portugieser, mnd. portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser

portugiesisch, mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

portugiesische -- eine portugiesische Münzeinheit, mnd. milrēse, F.: nhd. Milréis, eine portugiesische Münzeinheit

portugiesische -- spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze, mnd. real, reall, reyal, ruyal, M.: nhd. spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze

portugiesischem -- nach portugiesischem Vorbild geprägt, mnd. portugalēsisch, portagalēsisch, portegalsch, Adj.: nhd. portugiesisch, aus Portugal stammend, nach portugiesischem Vorbild geprägt

portugiesischem -- nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, mnd. portegīsære*, portegīser, portegysser, M.: nhd. Einwohner Portugals, Portugiese, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze; portugalēsære*, portagalēsære*, portagalēser, portugal· ser, portugaloyer, portegal· ser, portegaloyzer, portogal· ser, portogaloisser, portegl· ser, portoglīser, portgal· ser, portloͤser, M.: nhd. Portugiese, Portugieser, Einwohner Portugals, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze, Portugalöser; portgalēse, M.: nhd. Portugalöser, nach portugiesischem Vorbild geprägte Goldmünze

Portulak (ein Kraut zum Salat), mhd. purzel, burzel, sw. F.: nhd. »Bürzel«, Portulak (ein Kraut zum Salat), Bürzelkraut

Portulak, ahd. burzila* 26, purzila*, sw. F. (n): nhd. Burzel, Portulak, Quendel, Zichorie; purzelān* 3, st. F. (i): nhd. Portulak; purzih* 1, burzih, ahd.?, Sb.: nhd. Portulak; purzilla 2 und häufiger?, burzilla*, sw. F. (n): nhd. Portulak

Portulak, mhd. burgele, st. F., sw. F.: nhd. Portulak, großer Sauerampfer

Portulak, mnd. börgel, börgele, borgele, N.: nhd. »Borgel«, Portulak, Bürgel

portulak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

portung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

portwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

portz, nhd.: nhd. ; L.: DW

porz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pörzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellán, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

porzellandreher, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

porzellanen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

porzellanerde, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellangeschirrhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

porzellanglas, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

porzellanhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellankrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

porzellankrämerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanschale, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzellanspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

porzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

porzkännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pörzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Porzner (PN), mhd. porzenære, st. M.: nhd. »Porzner« (PN), Pförtner, Torwächter

Posament, mnd. passement, pāsement, pessement, pōsament, pōsement, pōsiment, N.: nhd. »Posament«, Einfassung, Borte, kostbarer Zierbesatz, Besatz von Kleidern bzw. Möbeln

posament, nhd.: nhd. ; L.: DW

Posamenten, mnd. bord· rwerk, bard· rwerk, pard· rwerk, pard· rewerk, N.: nhd. Stickerei, Verbrämung, Borten, Posamenten

posamentenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Posamenthandwerk, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

Posamenthandwerk, mnd. passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

posamentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Posamentierer, mnd. passementenmākære*, passenmentenmāker*, pōsementenmāker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt; passementmākære*, passementmāker, pōsamentmāker, pasentmaker, M.: nhd. Posamentierer, Handwerker der kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleiderstücke herstellt

posamentierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posamentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Posamentiereramt, mnd. passementmākæreambacht*, passementmākerampt, N.: nhd. »Posamentiereramt«, Amt bzw. Vereinigung der Handwerker die kostbare Ziersätze bzw. Einfassungen bzw. Borten für Kleidungsstücke herstellen

posamentierergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

posamentiererhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

posamentmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

posamentweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Posaune -- Posaune des jüngsten Gerichts, mhd. herehorn, herhorn, st. N.: nhd. Heerhorn, Kriegsdromette, Signalhorn, Posaune des jüngsten Gerichts

Posaune -- Posaune von Jericho, mnd. lūtjāresbasūne*, lūtjārsbassūne, F.: nhd. Posaune von Jericho

Posaune, an. ba-s-ūn, st. N. (a): nhd. Posaune; ba-s-ūn-a, sw. F. (n): nhd. Posaune

Posaune, anfrk. drumb-a* 3, trumb-a*, sw. F. (n): nhd. Trompete, Posaune

Posaune, mhd. busīne, busūne, posunne, pusīne, st. F., sw. F.: nhd. Posaune

-- Geräusch der Posaune: mhd. busūnenschal, st. M.: nhd. Geräusch der Posaune, Posaunenschall, Trompetenschall

-- Klang der Posaune: mhd. busūnenstimme, st. F.: nhd. »Posaunenstimme«, Klang der Posaune

-- Posaune blasen: mhd. busūnieren, pusūnieren, sw. V.: nhd. posaunen, Posaune blasen

Posaune, mhd. schellehorn, st. N.: nhd. Posaune; strītzeichen, st. N.: nhd. »Streitzeichen«, Horn, Posaune; trumbe, trumpe, trumme, trume, sw. F.: nhd. »Trumme«, Posaune, Trompete, Trommel, Laute; trumbiere, trumiere, sw. F.: nhd. Posaune, Trompete, Trommel, Laute

Posaune, mnd. basūne, bassūne, bussūne, F.: nhd. Posaune, Blasinstrument; beisune*?, beysune, F.: nhd. Posaune, Blasinstrument; besūne, F.: nhd. Posaune; bosūne*, bosune, F.: nhd. Posaune, Blasinstrument

Posaune, mnd. trumpe, trumme, trummel, mnd.?, F.: nhd. Trompete, Posaune, Laute (F.), jedes lärmende und rauschende Instrument

posaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Posaunen (N.), mhd. busīnen (2), st. N.: nhd. »Posaunen« (N.)

posaunen, mhd. busīnen (1), busūnen, pusūnen, sw. V.: nhd. posaunen, trompeten; busūnieren, pusūnieren, sw. V.: nhd. posaunen, Posaune blasen

posaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Posaunenblaser, mnd. basūnenblēsære*, basūnenblēser, bassūnenblēser, M.: nhd. Posaunenblaser

Posaunenbläser, mnd. basūnære*, basūner, bassūner, M.: nhd. Posaunenbläser, Bläser; basūnenblāsære*, basūnenblāser, M.: nhd. Posaunenbläser

Posaunenbläser, mnd. besūnære*, besūner, M.: nhd. Posaunenbläser; bosūnære*, bosūner, bossūner, M.: nhd. Posaunenbläser, Bläser, Trompeter

posaunenbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

posaunengedröhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

posaunenhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Posaunenkrach, mhd. busūnenkrach, st. M.: nhd. »Posaunenkrach«

posaunenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Posaunenlaut, mnd. basūnenlūt, bassunenlūt, M.: nhd. »Posaunenlaut«

posaunenlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Posaunenmacher, mnd. basūnenmākære*, basūnenmāker, bassūnenmāker, M.: nhd. »Posaunenmacher«, Instrumentemacher

posaunenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

posaunenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Posaunensang, mnd. basūnensanc, M.: nhd. »Posaunensang«

Posaunenschall, ahd. hornskal* 1, hornscal*, st. M. (a?, i?): nhd. »Hornschall«, Hörnerklang, Posaunenschall

Posaunenschall, mhd. busūnenschal, st. M.: nhd. Geräusch der Posaune, Posaunenschall, Trompetenschall; busūnschal, st. M.: nhd. Posaunenschall, Trompetenschall

posaunenschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Posaunenschnecke, mnd. kinkhōrn, N.: nhd. Schneckenhaus, Posaunenschnecke

Posaunenstimme, mhd. busūnenstimme, st. F.: nhd. »Posaunenstimme«, Klang der Posaune

posaunenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Posaunenstoß, mhd. trumbeschelle, sw. F.: nhd. Posaunenstoß

posaunenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Posauner, mhd. busīnære, busūnære, busūner, pusūnære, pusūner, st. M.: nhd. Posauner, Trompeter

posauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posaunschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

posche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pöschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pose, mnd. possie, Sb.: nhd. Pose, Körperhaltung

pose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Poserie, mnd. passementehantwerk, pōsamenthantwerk, N.: nhd. »Posamenthandwerk«, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementenhantwerk*, pōsamentenhantwerk, N.: nhd. Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken; passementeshantwerk*, passementshantwerk, N.: nhd. Posamenthandwerk, Poserie, Handwerk der Herstellung von kostbaren Ziersätzen bzw. Einfassungen bzw. Borten an Kleidungsstücken

positif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Position, ae. æt-steal-l, st. M. (a): nhd. Beistand, feindliche Begegnung, Position, Lager

-- in hoher Position: ae. héa-līc-e, héa-h-līc-e, Adv.: nhd. hoch, erhaben, in hoher Position

Position, mnd. positie, posicie, F.: nhd. Position, Darlegung eines Standpunkts; positiōn, F.: nhd. Position, Darlegung eines Standpunktes

-- gesellschaftliche Position: mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

position, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

position, nhd.: nhd. ; L.: DRW

positionartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

positiv, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

positiv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

positiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

positives -- positives Recht, ahd. burgreht* 3, st. N. (a): nhd. »Zivilrecht«, positives Recht, Recht, Recht der Bürger

positur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

positz, nhd.: nhd. ; L.: DW

positzlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter), mnd. borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter)

possatke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Posse, as. bô-s-a* 3, st. F. (ō): nhd. Posse, nichtswürdiges Zeug

Posse, ahd. spottunga* 1, st. F. (ō): nhd. Spaß, Neckerei, Posse

Posse, mhd. gogelwīse, st. F.: nhd. Posse, Übermut, Ausgelassenheit; goukel, gougel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, Zauber, Zauberei, Posse, zauberisches Blendwerk, närrische Treiben; gramazīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Gaukelei, Posse; gumpelsite, st. M.: nhd. Posse, Possentreiben

Posse, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil; posse, sw. F., sw. M.: nhd. Streich, Posse

Posse, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse; tant, dant, st. M.: nhd. Tand, leeres Geschwätz, Geschwätz, Plunder, Posse

Posse, mhd. varre (2), farre*, sw. F.: nhd. Posse

Posse, mnd. ? vanz, vantz, vantze, fanz*, M.: nhd. Kleinigkeit, unbedeutendes oder wertloses Ding, Posse?; vastelāvendesspil, vastelāvendesspēl, N.: nhd. Fastnachtsspiel, Fastnachtmummerei, Fastnachtschauspiel, Narretei, Posse

Posse, mnd. bōrde (2), F.?: nhd. Scherz, Spiel, Posse; bosse (1), botze, mnd.?, F.: nhd. Posse

Posse, mnd. fratze*, Sb.: nhd. Posse

Posse, mnd. posse, mnd.?, M.: nhd. Posse, Streich; pusse, putse, puts, M.: nhd. belustigende Handlung, Unfug, Posse, Scherz, Schelmenstreich

Posse, mnd. snackærīe*, snackerīe, snackerie, F.: nhd. Schwätzerei, simple derbe Rede, Posse, Streich; sotternie, mnd.?, F.: nhd. Torheit, Dummheit, Posse, possenhaftes Lustspiel; spalk, M.: nhd. Geschrei, Lärm, wüstes Wesen, Getöse, Krach, lautes Treiben, Durcheinander, Aufheben, Mühe, Umstand, Posse, Ulk, Unfug, Unsinn, Unwesen; tantarīe, F.: nhd. sinnloses Tun, Posse

-- böse Posse: mnd. schavernak, M.: nhd. Hohn, Spott, Streich, böse Posse

posse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

posse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possedierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pössel, nhd.: nhd. ; L.: DW

posselarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

posseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

posseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

pösseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Possen -- Possen reißen, mhd. tanten, sw. V.: nhd. spielen, Possen reißen

Possen -- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt, mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

Possen, ae. *gā-f, st. N. (a): nhd. Possen; ge-gā-f, st. N. (a): nhd. Possen; præt-t, st. M. (a)?: nhd. Possen, List, Kunst

Possen, as. gi-bôs-i* 4, st. N. (ja): nhd. Possen

Possen, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

Possen, mhd. gogel (1), gōl, st. M.: nhd. Scherz, Possen; goukelspil, gougelspil, st. N.: nhd. Gaukelspiel, Blendwerk, Zauberei, Betrügerei, Possen

-- Possen reißen: mhd. gumpelen*, gumpeln, sw. V.: nhd. Possen reißen

-- Possen treiben: mhd. gīgengarren, sw. V.: nhd. Possen treiben; golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen

Possen, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder

-- Possen treiben: mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben

Possen, mnd. gabbærīe*, gabberīe, F.: nhd. Scherz, Possen, Narrenspiel; geckesmēre, N.: nhd. Narrengeschwätz, Possen

-- Possen treiben: mnd. firlefanzen, sw. V.: nhd. Possen treiben; gabben, sw. V.: nhd. Possen treiben, Narretei treiben, an einem Kampf teilnehmen (Bedeutung örtlich beschränkt); gabberen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scherz treiben, Possen treiben; hāselēren, hāselieren, sw. V.: nhd. Possen treiben, töricht sein (V.)

Possen, mnd. narrendēgedinge, narrendedinge, N., F.: nhd. »Narrenverhandlung«, Narretei, Possen

-- unnütze Possen: mnd. ? nolle, Sb.: nhd. unnütze Possen?

Possen, mnd. ālefantzerīe, F.: nhd. Possen, Narretei, falsche Vorspiegelung; ānevanz, ānvanz, M.: nhd. Possen, Betrug

-- Possen Treibender: mnd. bōrdærich* (2), bōrdērich, mnd.?, M.: nhd. Scherz Treibender, Possen Treibender

Possen, mnd. tanterlant, Sb.: nhd. Tand, Possen, Wertloses, sinnloses Tun

possen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

possen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

possenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

possendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possenerdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

posseneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

possenhaft, as. s-ker-n-līk* 1, Adj.: nhd. possenhaft

possenhaft, ahd. skernlīh* 8, scernlīh*, skirnlīh*, Adj.: nhd. spöttisch, schauspielerisch, mimisch, possenhaft

possenhaft, mnd. lodderlīk, lōderlīk, Adj.: nhd. lotterhaft, leichtfertig, possenhaft; pussich, Adj.: nhd. possenhaft, lustig

possenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

possenhafte -- possenhafte Erzählung, mhd. goukelspel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, possenhafte Erzählung, possenhafte Rede

possenhafte -- possenhafte Rede, mhd. goukelspel, st. N.: nhd. »Gaukelei«, possenhafte Erzählung, possenhafte Rede

possenhaftes -- possenhaftes Lustspiel, mnd. sotternie, mnd.?, F.: nhd. Torheit, Dummheit, Posse, possenhaftes Lustspiel

possenhaftes -- possenhaftes Volk, mhd. gampelher, st. N.: nhd. possenhaftes Volk, Lumpenpack

Possenlied, ahd. harpfleih* 1, harphleih*, harfleih*, st. M. (a?, i?): nhd. Harfenlied, Possenlied, Spottlied

possenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

possenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Possenmacher, mnd. bossenmākære*, bossenmaker, mnd.?, M.: nhd. »Possenmacher«, Possenreißer

possenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Possenreiserei, ahd. skernunga 2, scernunga, st. F. (ō): nhd. Spott, Spaßmacherei, Possenreiserei

possenreißend, mnd. lodderich, loderig, Adj.: nhd. possenreißend, lustigmachend

Possenreißer (M. Pl.), mhd. gumpelliute, st. M. Pl.: nhd. Springer (M.) (Pl.), Possenreißer (M. Pl.); gumpelvolc, gumpelfolc*, st. N.: nhd. Possenreißer (M. Pl.)

Possenreißer, as. bô-s-ār-i* 1, bô-s-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?; bô-s-i-ling 1, st.? M. (a): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?

Possenreißer, ahd. skerno* 5, scerno*, sw. M. (n): nhd. Spaßmacher, Schauspieler, Possenreißer; skimpfāri* 1, scimphāri*, st. M. (ja): nhd. Spaßmacher, Schäker, Possenreißer; skirno 36, scirno, sw. M. (n): nhd. Gaukler, Possenreißer, Tagedieb, Schaukämpfer; ? skrikko* 1, scricko*, sw. M. (n)?: nhd. Hüpfer, Springer, Possenreißer?; snurring* 2, st. M. (a?): nhd. Gaukler, Witzbold, Tor (M.), Narr, Possenreißer; wihttrago* 1, sw. M. (n): nhd. Possenreißer, Windmacher, Lügenbote

Possenreißer, mhd. alevanzære, alevanzer, alefanzære*, st. M.: nhd. Possenreißer, Schwindler, Betrüger

Possenreißer, mhd. gumpelman, st. M.: nhd. Springer, Possenreißer; jūfære*, jūfer, st. M.: nhd. Landstreicher, Gaukler, Possenreißer; jūfkint, st. N.: nhd. Landstreicher, Gaukler, Possenreißer

Possenreißer, mhd. leckære*, lecker, st. M.: nhd. Lecker, Tellerlecker, Fresser, Schmarotzer, Possenreißer, Schelm; loter (3), lotter, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Vagant, Gaukler, Weichling, Possenreißer; loterūn, st. M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Gaukler, Possenreißer

Possenreißer, mhd. snurrære, st. M.: nhd. »Schnurrer«, Possenreißer; snürrinc, st. M.: nhd. Possenreißer, Tor (M.), Narr, Teil des weiblichen Kopfputzes, Haarreif; spottære, spotter, spöter, st. M.: nhd. »Spotter«, Spötter, Possenreißer, Spaßmacher; tantman, st. M.: nhd. »Tandmann«, Spieler, Possenreißer

Possenreißer, mhd. wuffun, st. M.: nhd. Possenreißer, Schalknarr

Possenreißer, mnd. bōrdære*, bōrder, mnd.?, M.: nhd. Scherzer, Possenreißer; bossenmākære*, bossenmaker, mnd.?, M.: nhd. »Possenmacher«, Possenreißer; dünnebrōder, M.: nhd. Gaukler, Possenreißer

Possenreißer, mnd. gabbert, gabbart, M.: nhd. Narr, närrischer Kerl, Possenreißer, Faxenmacher; g· kelman, M.: nhd. Gaukelmann, Gaukler, Possenreißer, Taschenspieler, Fechter, Narr; gumpelman, M.: nhd. Springer, Possenreißer, Narr, Leutespott mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, Narr mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt; k· chelære*, k· cheler, kochelere, k· kelēr, k· kelēre, kōgeler, kēgeler, kākeler, kakeler, M.: nhd. Gaukler, Zauberer, Magier, Taschenspieler, Possenreißer

Possenreißer, mnd. lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lŏdderer, lŏderer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lodderbōve, lōderbōve, laderbōve, M.: nhd. Lotterbube, lockerer Mensch, Taugenichts, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Gaukler; narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch; rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

Possenreißer, mnd. schimpære*, schimper, M.: nhd. »Schimpfer«, Spaßmacher, Possenreißer
-- herumstreifender Possenreißer: mnd. schālære*, schāler, schaller, M.: nhd. herumstreifender Possenreißer; schāle (3), schāler, schaller, schaloen, schalūn, M.: nhd. herumstreifender Possenreißer

Possenreißerei, mnd. generie?, mnd.?, F.: nhd. Lustigmacherei, Possenreißerei

Possenreißerei, mnd. lodderhēt, lodderheit, F.: nhd. Possenreißerei, Lustigmacherei; lodderichhēt*, lodderichēt*, loddericheit*, lōderichēt, lōdericheit, F.: nhd. Possenreißerei, Lustigmacherei; lodderīe, lōderīe, Adj.: nhd. Gaukelei, Possenreißerei, Bubenhaftigkeit

Possenreißerin, ahd. niowihtmahhāra* 1, niowihtmachāra*, sw. F. (n)?: nhd. Possenreißerin

Possenreißerin, mnd. lodderinne*, lōderinne, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau; lodderische*, lōdersche, F.: nhd. Herumtreiberin, Gauklerin, Possenreißerin, lockere Frau

Possenreißerlob, mhd. bierloterlop, st. N.: nhd. Lob eines leichtsinnigen Menschen beim Bier und ums Bier, Possenreißerlob

possenreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

possenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

possenreiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

possenreiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Possenreiter, mnd. pussenrītære*, pussenrīter, M.: nhd. »Possenreiter«, Schelm, Gaukler

Possenspiel, ahd. bismar 2, st. N. (a): nhd. Spiel, Possenspiel, Spott, Hohn; skern 13, scern, skerin, scerin, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Albernheit, Scherz, ungehöriger Scherz, Schauspiel, Possenspiel; spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel

Possenspiel, mhd. gampel, gempel, st. F.: nhd. Scherz, Possenspiel, Spielzeug, Spiel; gampelspil, st. N.: nhd. Possenspiel; gumpelspil, st. N.: nhd. Possenspiel; guppelspil, st. N.: nhd. Possenspiel; haspelspil, st. N.: nhd. Possenspiel

Possenspiel, mnd. bosserīe, bosserie, bōsserīe, botzerīe, F.: nhd. »Posserei«, Possenspiel

Possenspiel, mnd. g· kelīe, g· chelīe, F.: nhd. Gaukelei, Gaukelwerk, Taschenspielerei, Zauberei, Possenspiel

Possenspiel, mnd. weifeleren* (2), weifelerent, mnd.?, N.: nhd. Possenspiel, Gaukelei

possenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

possenspielchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

possenspieler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Possenspielerei, mhd. getente, st. N.: nhd. Gerede, Possenspielerei

Possentreiben, mhd. gampelsite, st. M.: nhd. Possentreiben, Spaß; gogelvuore, gogelfuore*, st. F.: nhd. Possentreiben, Torheit; gumpelsite, st. M.: nhd. Posse, Possentreiben

Possentreiber, mnd. gabbære***, M.: nhd. Narr, Possentreiber

possenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

possenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

possenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Posserei, mnd. bosserīe, bosserie, bōsserīe, botzerīe, F.: nhd. »Posserei«, Possenspiel

posserei, nhd.: nhd. ; L.: DW

possess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

possession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessionieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessionierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessorie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessoristritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possessorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

possieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

possierenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

possierisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

possierlich, mnd. possērlīk, Adj.: nhd. »possierlich«, witzig, belustigend

possierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

possig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Post, mnd. post (2), F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation
-- per Post: mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

post, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

post, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

post, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

post, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

post, nhd.: nhd. ; L.: DW

post-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

post-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

post-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Postament, mnd. spanholt, N.: nhd. Pfosten (M.), Ständer, Postament; stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

postament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

postamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

postamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postauftrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postauslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

postbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbedienter, nhd.: nhd. ; L.: DW

postbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postbefoerderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbeförderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbeförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

postbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Postbote, mnd. postbōde, postpode, postbāde, M.: nhd. Postbote, reitender Bote, Postreiter

postbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postboterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Postbotschaft, mnd. postbōdeschop*, postbōtschaft, F.: nhd. »Postbotschaft«, durch Postreiter überbrachte Botschaft

postbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

postbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

postbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pöstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postdampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postdirection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postei, nhd.: nhd. ; L.: DW
posteinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW
posteinrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
postelat, nhd.: nhd. ; L.: DW
postelieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
posteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pösteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Posten -- gemischter Posten Leders, mnd. kniffinc, kniffink, N.?: nhd. gemischter Posten Leders
Posten -- in einzelnen Posten, mnd. ēntel (2), Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich; ēntelen, entelen, eintelen, Adv.: nhd. einzeln, im Einzelnen, stückweise, in einzelnen Posten, nach und nach, allmählich
Posten -- Sammelgeld für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld, mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld
Posten -- sich auf den Posten begeben, mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben
Posten -- Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten, mnd. st· tinge, F.: nhd. Stoß, Zusammenstoß, Anstoß, Zwist, Streit, Unstimmigkeit, Unrichtigkeit bei der Verrechnung strittiger Posten
Posten -- Verzeichnis der einzelnen Posten, mnd. spēcificātie, F.: nhd. »Spezifikation«, Verzeichnis der einzelnen Posten, Stückverzeichnis
Posten (M.), mhd. schiltwache, st. F.: nhd. Schildwache, Wache, Wache in vollständiger Rüstung, Posten (M.)
Posten, ahd. warta* (1) 37, st. F. (ō): nhd. Warte, Anschauen, Ausschauen, Obhut, Aufsicht, Wache, Bewachung, Posten
Posten, mnd. post (4), F.: nhd. Posten, einzelner Punkt einer Aufstellung, Sachverhalt
-- offener Posten: mnd. retente, Sb.: nhd. offener Posten, ausstehende Zahlung
posten, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd.: nhd. ; L.: DW
posten, nhd.: nhd. ; L.: DW
posten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
posten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Postendienst, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch
postengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postentfernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postenweise -- postenweise aufführen, mnd. summen (2), sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, postenweise aufführen, aufstellen, zusammenrechnen, berechnen
postenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
poster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
posterität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postfahren, nhd.: nhd. ; L.: DW
postfelleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postfelleisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
postfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postfreimarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
postgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postgebiet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW
postgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Postgeld, mnd. brēfgelt, N.: nhd. Postgeld; brēvegelt, N.: nhd. Botengeld, Postgeld, Gebühr für Ausstellung eine Briefes
postgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
posthalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
posthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
posthalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
posthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
posthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
posthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
posthorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
posthörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
posthornklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Post*hörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
posthörnlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
posthornton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
postierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postierunganstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierungsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierungstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postierweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
postillant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postillchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Postille, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung
postille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Postillenbuch, mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung
postillieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
postillion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postillion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postillon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postiment, nhd.: nhd. ; L.: DW
postinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postintrade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postkalesche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postkarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkarren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
*Post*kissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postkurier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postkurs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postlaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postlagernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
postlakei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postlandkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postlauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
postlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
postläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postläufig, nhd.: nhd. ; L.: DW
pöstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pöstleinträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
postmeile, nhd.: nhd. ; L.: DW
Postmeister, mnd. postmēster, postmeister, M.: nhd. »Postmeister«, Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr
postmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postmeisterbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
postmeistername, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postmerkur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postnachnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
posto, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postofficial, nhd.: nhd. ; L.: DW
postofficierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postpacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postpäckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postpaket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW
postpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
postpass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postpassagier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postpersonal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Postpferd, mnd. postpērt, N.: nhd. »Postpferd«, im Botendienst eingesetztes Pferd, berittener Bote
postpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postraste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postreisend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
postreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Postreiter, mnd. post (3), poest, M.: nhd. Postreiter, reitender Bote; postbōde, postpode, postbāde, M.: nhd. Postbote, reitender Bote, Postreiter; postrīdære*, postrīder, poestrīder, M.: nhd. Postreiter, berittener Bote
-- durch Postreiter überbrachte Botschaft: mnd. postbōdeschop*, postbōtschaft, F.: nhd. »Postbotschaft«, durch Postreiter überbrachte Botschaft
postreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postreiterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postross, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postsäule, nhd.: nhd. ; L.: DW
postschaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

postschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postsendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Postskriptum, mnd. nāschrift, nāschrift*, F.: nhd. Nachschrift, Postskriptum
poststall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Poststation, mnd. post (2), F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation
poststation, nhd.: nhd. ; L.: DW
poststeig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poststeig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
poststelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poststelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
poststempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
poststrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poststube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
poststunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poststute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
posttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
posttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
posttäglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
posttaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
posttaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postulabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulatenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulatgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulatiengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulatisch, mnd. pōsisch*, pōsch, pů̊ssch, Adj.: nhd. »postulatisch«
postulatkrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulatsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Postulatusgulden, afries. post-ul-ātus-gel-d-en 2, M.: nhd. Postulatusgulden
postulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
postulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
postuliert, mnd. ? pōstulātisch, pōstulātesch, pōstulātsch, pōstulātest, pōstelāsch, pōstelātesch, Adj.: nhd. »postuliert«?
postulierter -- postulierter Bischof, mnd. pōstulāte, M.: nhd. postulierter Bischof, geistlicher Würdenträger der gegen den Vorschriften des kanonischen Rechts in sein (Poss.-Pron.) Amt eingesetzt oder gewählt wurde
postulierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postumus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postur, nhd.: nhd. ; L.: DW
postutzlerei, nhd.: nhd. ; L.: DW
postverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postverderber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Postverkehr -- Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr, mnd. postmēster, postmeister, M.: nhd. »Postmeister«, Verantwortlicher einer Dienststelle für den Botendienst und den Postverkehr
postverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postverlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postvorschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Postwagen, mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen
postwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postweise, mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)
postweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
postwendend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
postwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postwertzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
postzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
postzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
postzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
postzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
posz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
poszhändlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
poszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pöszle, nhd.: nhd. ; L.: DW
pöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
poszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pöszlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
poszpart, nhd.: nhd. ; L.: DW
poszwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
pot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
potabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
potasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
poten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Potentat, mnd. potentāte, potentānte, M.: nhd. »Potentat«, höchster geistlicher oder weltlicher Herrscher, Machthaber
potentat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
potentat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
potentatenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
potente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Potenz -- zweite Potenz einer Zahl, mnd. quadrāt, M., N.: nhd. »Quadrat« (Potenz), Quadratzahl, zweite Potenz einer Zahl; quadrāttal, M.: nhd. »Quadratzahl«, zweite Potenz einer Zahl
potenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
potenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Potestat, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann; potestāte, sw. M.: nhd. »Potestat«, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, Stadthauptmann
Potestat, mnd. potestāt (1), st. M.: nhd. »Potestat«, Machthaber, Herrscher, Stadthauptmann; potestāte, potestāt, sw. M.: nhd. »Potestat«, Stadthauptmann bzw. Stadtvogt (in Italien)
potestat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
potestat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
potestat, nhd.: nhd. ; L.: DW
Potfass -- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat, mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat
potstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pott, mhd. pot, st. M.: nhd. »Pott«, Topf
Pott, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel
pott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pottasche -- aus Pottasche angefertigtes Glas, mhd. aschenglas, st. N.: nhd. Glas, aus Pottasche angefertigtes Glas
Pottasche, mnd. asche (1), F.: nhd. Asche, Pottasche, Staub; aschensolt, N.: nhd. »Aschensalz«, Pottasche, Laugensalz; esche (2), F.: nhd. Asche, Pottasche, Staub
Pottasche, mnd. potasche, putasche, F.: nhd. »Pottasche«, aus Pflanzenasche gewonnenes Laugensalz, Kaliumkarbonat
pottasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pottbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pöttchen, mnd. potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1)
Pottchrist, mnd. potkrist, pothkrist, M.: nhd. »Pottchrist«, ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer
potte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
potten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
potten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pottfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Pottfischöl, mhd. walrām, st. M.: nhd. »Walram«, Walrat, Walsperma, Pottfischöl, Fettstoff im Walleib, Ambra, Heilmittel
Pottfischöl, mnd. walrāt, wolrad?, mnd.?, M.?: nhd. Walrat, Pottfischöl
Pottgießer, mnd. potgētære*, potgētere, potgēter, potgheiter, potgeyter, potgeytere, M.: nhd. »Pottgießer«, Metallhandwerker, Gelbgießer der Gefäße aus Messing herstellt, Töpfer
Pottharst, mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst; pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst
-- metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst: mnd. potharstespot, M.: nhd. »Pottharstestopf«, metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst
-- metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst: mnd. potharste*, potharst, pothast, pothāst, pothaist, pothest, pōthast, poethast, M.: nhd. Pottharst, in kleine Stücke zerschnittener oder gehackter Topfbraten, ein Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, metallenes Topfgefäß zur Zubereitung eines Pottharst
Potthärstchen, mnd. pothersteken*, pothesteken, N.: nhd. »Potthärstchen«, in geringer Menge aufgetragenes Topfgericht aus geschmorten Fleischstücken, Pottharst
Pottharstestopf, mnd. potharstespot, M.: nhd. »Pottharstestopf«, metallenes Kochgefäß zur Bereitung eines Pottharst
Potthaube, mnd. pothūve, pothue, F.: nhd. »Potthaube«, Topfhelm, runder Helm
pöttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pottloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pottmächer, mnd. potmēkære*, potmēker, potmecker, M.: nhd. »Pottmächer«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt
Pottmacher, mnd. potmākære*, potmaker, M.: nhd. »Pottmacher«, Töpfer, Handwerker der keramische Gefäße oder Kacheln herstellt
pottmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pottmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pottmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pottträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pottwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pottwalfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
potz, mnd. pots, potz, Interj.: nhd. Ausruf des Erstaunens oder besonderes Intensität, potz
potz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
potze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
potzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
potzenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
potzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pötzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
potzmartern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
potznase, nhd.: nhd. ; L.: DW
Poussieren, mhd. klangelen* (2), klangeln, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Poussieren; konel (1), st. M.: nhd. Poussieren
poussieren, mnd. löflen, sw. V.: nhd. poussieren
pövel, nhd.: nhd. ; L.: DW
pover, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
powirp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
powstwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pox, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
poz, nhd.: nhd. ; L.: DW
pra, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
präambel, F., nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Präambulum, mnd. preambulum, N.: nhd. »Präambulum«, Vorspiel

Präbendare -- an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld, mnd. dēlegelt, dēilegelt, N.: nhd. Abgabe des Erben bzw. des ausgesteuerten Kindes an die Herrschaft bei Erbteilung oder bei Abschichtung, an die Präbendare oder Hospitaliten verteiltes Geld

Präbende -- Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient, afries. prō-vend-a-prē-s-t-er 1 und häufiger?, pronda-prē-s-t-er, st. M. (a): nhd. Pfründepriester, Geistlicher der eine Präbende oder einen besonderen Altar bedient

Präbende -- Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten, mnd. ūtpr· vende*, ūtprovende, mnd.?, F.: nhd. Präbende die nur die beim Gottesdienst anwesenden Geistlichen erhielten

Präbende -- Präbende für Abhaltung der Frühmesse, mnd. vrōmissengelt, N.: nhd. »Frühmessengeld«, Präbende für Abhaltung der Frühmesse

Präbende, as. prevend-a* 1, preƀend-a*, st. F. (ō): nhd. Pfründe, Präbende

Präbende, mnd. prēbende, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, Einkünfte eines Geistlichen aus den Mitteln der Kirche, mit dem Anrecht auf den Bezug von Pfründen verbundenes Kirchenamt; pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vinge (2), mnd.?, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Anteil, Abgabe

-- eine als Lehen vergebene Präbende: mnd. mēgedepr· vende, F.: nhd. »Mädchenpräbende«, eine als Lehen vergebene Präbende

-- Präbende des Kirchendieners: mnd. opperschop, opperschup, F.: nhd. »Opferschaft«, Amt des Kirchendieners, Amt des Hilfsgeistlichen, Präbende des Kirchendieners

-- Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld: mnd. ōveleie, ōvenleie, ōveleye, ōveleige, ōveneie, F.: nhd. Abgabe an Inhaber eines geistlichen Amtes, Teil der Präbende in Form von Naturalien und Geld, Belege

-- zusätzliche Präbende: mnd. · verpr· vende, · verpr· vene, ōverppr· vende, F.: nhd. über den üblichen Anteil der Geistlichen am Vermögen und Einkommen hinausgehende Zahlung, zusätzliche Präbende

Präbende, mnd. spāringe, sparinge, F.: nhd. Sparen, Sparsamkeit, Erspartes, Präbende; spendepr· ve, spentpr· ve, F.: nhd. Präbende

-- Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende: mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

-- Kostgeld auch als Teil der Präbende: mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

präbende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Präbendebrot, mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Präbenden -- die Präbenden austeilende Domherr, mnd. ? prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

Präbendenbrot, mnd. prēbendenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Lebensunterhalt eines Geistlichen aus Pfründen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

Präbenderin, mnd. pr· vendærinne*, pr· venderinne, F.: nhd. »Präbenderin«, Nutznießerin einer Pfründe, Pfründnerin deren Unterhalt durch eine geistliche Einrichtung bestritten wird

Präbendewecke, mnd. pr· vendewegge, pr· venwegge, M.: nhd. »Präbendewecke«, kleines Weizenbrot das bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird

präbendist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prach, brach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

präch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pracher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pracher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pracherbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pracherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pracherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pracherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pracherhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pracherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pracherherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pracherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pracherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pracherkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pracherordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pracherschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pracherstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prachertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachervogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachervogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prachervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pracht, germ. *deurī-, *deurīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. hoher Wert, Pracht; *tērī-, *tērīn, sw. F. (n): nhd. Zierde, Pracht

Pracht, got. *ga-laub-ei, sw. F. (n): nhd. Glanz, Kostbarkeit, Pracht

Pracht, an. ? *prakt, st. F. (ō): nhd. Pracht?, Prunk?; prī-s-s, st. M. (a): nhd. Preis, Ruhm, Pracht; rau-s-n (2), st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Pracht; skraut, st. N. (a): nhd. Pracht, Schmuck

Pracht, ae. dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); ge-tot, N.: nhd. Pracht, Eitelkeit; *tot (2), Sb.: nhd. Pracht, Eitelkeit; wæf-er-nės-s, wæf-er-nės, st. F. (jō): nhd. Aufzug, Pracht; weor-þ-nės-s, weor-þ-nės, wyr-þ-nės-s, wyr-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Wert, Urteil, Meinung, Einschätzung, Pracht, Ehre, Würde, Würdigkeit

Pracht, ahd. 6zierī 19, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Pracht, Zier, Zierde, Schmuck, Auszeichnung; bluomo 46, sw. M. (n): nhd. Blume, Blüte, Knospe, Glanz, Pracht, Zierde; fagarī 4, st. F. (ī): nhd. Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Pracht; geilī 20, geilīn*, st. F. (ī): nhd. Übermut, Überheblichkeit, Hochmut, Ausgelassenheit, Geilheit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Pracht, Pomp, Überfülle, Überfluss; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; guol* (1)? 1, Sb.: nhd. Prunk, Pracht, Gepränge; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis

-- eitle Pracht: ahd. gelpf (1) 4, gelph, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Geschrei, Prahlerei, Prunksucht, eitle Pracht

Pracht, mhd. branc, st. M., st. N.: nhd. Prahlen, Prunken, Prangen, Pracht, Prunk, Pomp; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Pracht, mhd. gelpfe (1), gelphe, gelfe, st. F.: nhd. Glanz, Pracht, Hilfsbereitschaft, Bereitschaft, Eifer; gelpfheit, gelfheit, gelphheit, st. F.: nhd. Glanz, Pracht; geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; hērlīchheit*, hērlicheit, st. F.: nhd. »Herrlichheit«, Oberhoheitsrecht, Herrlichkeit, Pracht; hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut; hōchvart (1), hōchfart*, hōvart, hōfart*, st. F.: nhd. Hoffart, Art vornehm zu leben, Hochsinn, edler Stolz, vornehme Lebensart, äußerer Glanz, Pracht, Aufwand, Übermut, Hochmut, Stolz, Überheblichkeit, Hochherzigkeit; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

Pracht, mhd. pomp, st. F., M.: nhd. Gepränge, Pracht, Pomp; pompe, sw. F.: nhd. »Pompe«, Pomp, Gepränge, Pracht; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

-- Freude erregende Pracht: mhd. lustgezierede, st. F.: nhd. Freude erregende Pracht

Pracht, mhd. schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter; schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit; stolzicheit, stolziheit, stolzecheit, st. F.: nhd. Stolz, Kühnheit, Übermut, Hochmut, Stattlichkeit, Pracht, Herrlichkeit

Pracht, mhd. überhœhe, st. F.: nhd. »Überhöhe«, Pracht; vollene, follene*, vollen, follen*, st. F.: nhd. Fülle, genügende Anzahl, Aufwand, Pracht; vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

-- in voller Pracht sehen: mhd. volsehen, vollensehen, folsehen*, follesehen*, st. V.: nhd. ganz sehen, in voller Pracht sehen

Pracht, mnd. barāt, N.: nhd. Pracht, Aussehen, Lärm; berāt (2), Sb.: nhd. Tausch, Trug, Pracht, Aufsehen, Lärm; bracht (1), M.: nhd. Krachen, Lärm, Pracht, Herrlichkeit; brāt (1), brād, Sb.: nhd. Pracht, Aufsehen, Lärm, Unwesen; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

Pracht, mnd. gestāde*, mnd.?, F.: nhd. Pracht, Herrlichkeit; glōrie, glōrye, F.: nhd. Glorie, Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Pracht; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt); grōtdādichhēt*, grōtdādichēt, grōtdādicheit, grōtdadicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; grōtdēdichhēt*, grōtdēdichēt, grōtdēdicheit, F.: nhd. Kraft, Macht, Pracht, Herrlichkeit; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; h· chlīchēt, h· chlicheit, hochlicheit, hochelicheit, F.: nhd. Hoheit, Pracht, Feierlichkeit, Hoheitsrechte; hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel; köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus; köstelichēt, köstelicheit, F.: nhd. Köstlichkeit, Aufwand, Pracht; köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

-- Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet: mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

-- Pracht entfalten: mnd. grōtwerken, sw. V.: nhd. Pracht entfalten, Prunk entfalten

-- Pracht entfaltend: mnd. grōtwerkelīk, grōtwerklīk, Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (1), Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (2), Adv.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend

-- übermäßige Pracht: mnd. hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

-- übertriebene Pracht: mnd. hōchvārdichhēt*, hōvārdichēt, hōvārdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht; hōchvērdichhēt*, hōvērdichēt, hōvērdicheit, F.: nhd. Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, übertriebene Pracht

Pracht, mnd. majestāt, majestaet, majestēt, majesteit, F.: nhd. Majestät, Hoheit, Größe, Herrlichkeit, Würde, Pracht, Ansehen; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; pompe (1), F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pomperīe, pomperey, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pompēringe, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pracht, M.: nhd. Pracht, großer Aufwand, Prunk, Herrlichkeit, Schönheit; prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; pranc (2), prank, M.: nhd. Prunk, Gepränge, Pracht, große Schönheit; prenge, N.: nhd. »Pränge«, Gepränge, großer Aufwand, Pracht, Prunk; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Pracht, mnd. schīninge, F.: nhd. »Scheinung«, Schein, Glanz, Pracht; sch· nede*, sch· nde, schoende, F.: nhd. Schönheit, Pracht; sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend; sīr (2), sīre, zyre, tzire, F.: nhd. Zier, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit; sīrichhēt*, sīrichēt, sīricheit, tziricheit, F.: nhd. Pracht, Zier, Gekünsteltheit, Geziertheit; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; sīrlichēt, sīrlicheit, F.: nhd. Pracht, kunstvolle reiche Ausstattung, Schmuck, Zierrat; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stātlichēt*, statlīkhēt, statlīkeit, statlicheit, F.: nhd. »Stattlichkeit«, Pracht, Prunk

pracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prächt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prächt, nhd.: nhd. ; L.: DW
prachtaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prachtaufwand, an. dramb, st. N. (a): nhd. Übermut, Prachtaufwand

prachtaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtautor, nhd.: nhd. ; L.: DW
prachtbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtbauten, nhd.: nhd. ; L.: DW
prachtbeleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachteigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prächteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
prachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
prächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
prächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prachtentfaltung, mnd. grōtwerkinge, F.: nhd. Prachtentfaltung; köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus

-- ehrenvolle Prachtentfaltung: mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung

-- unter großer Prachtentfaltung: mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

prachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachterhellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
prachterleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachterscheinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachterscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtfeindin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
prachtgaleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgebunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
prachtgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
prachtgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgeschwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachtgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachtglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prachthimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachthopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prachthure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prachtieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prächtig, germ. *tēri-, *tēriz, Adj.: nhd. glänzend, prächtig

prächtig, an. virð-u-lig-r, Adj.: nhd. würdig, ehrwürdig, vornehm, ehrenvoll, ansehnlich, prächtig, großartig

prächtig, ae. beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich; créas, Adj.: nhd. fein, zierlich, prächtig, elegant; ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; weor-þ-lic, Adj.: nhd. wichtig, wertvoll, würdig, prächtig, erhaben, ehrenwert; wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

prächtig, ahd. fagar 4, Adj.: nhd. schön, prächtig, hübsch, glänzend, blendend; fagari 4, Adj.: nhd. schön, hübsch, prächtig; filustiuri* 1?, Adj.: nhd. großartig, prächtig, sehr prächtig; frambāri 21?, Adj.: nhd. hervorragend, ausgezeichnet, angesehen, mächtig, kostbar, stolz, groß, erhaben, prächtig; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; guollīhho* 8, guollīcho, Adv.: nhd. »rühmlich«, herrlich, großartig, prächtig, majestätisch; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig; rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?; rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise; rīhlīhhūn* 1, rīhlīchūn*, Adv.: nhd. prächtig; tiurlīh 13, Adj.: nhd. kostbar, herrlich, vortrefflich, feierlich, festlich, prächtig, geschätzt, angesehen; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- sehr prächtig: ahd. filustiuri* 1?, Adj.: nhd. großartig, prächtig, sehr prächtig

prächtig, mhd. behagelīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; behagenlīche, Adv.: nhd. prächtig, stattlich, wohlgefällig, auf würdige Weise, auf angemessene Weise; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer

-- alt und prächtig: mhd. altzieric*, altzierec, Adj.: nhd. alt und schmuck, alt und prächtig

-- gleich prächtig: mhd. ebenrīche, Adj.: nhd. gleich reich, gleich begütert, gleich mächtig, gleich prächtig

prächtig, mhd. ūfrüsticlich, Adj.: nhd. prächtig; üppeliche, uppelīche, Adv.: nhd. prächtig, überflüssig, leichtfertig; üppiclīche*, üppeclīche, uppeclīche, uppiclīche, Adv.: nhd. prächtig, überflüssig, leichtfertig; vīnlich, fīnlich, Adj.: nhd. schön, prächtig; vīnlīche, fīnlīche, Adv.: nhd. schön, prächtig; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīchen, weidelīchen, Adv.: nhd. schön, herrlich, prächtig, köstlich, stattlich, fröhlich; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.); wünnesam, wunnesam, Adj.: nhd. »wonnesam«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, wonniglich, herrlich, prächtig, liebreizend, beglückend, glücklich, glückselig, unmäßig; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz; ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

-- außerordentlich prächtig: mhd. unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig

-- zu prächtig kleiden: mhd. überkleiden, sw. V.: nhd. »überkleiden«, zu prächtig kleiden, an Kleiderpracht übertreffen, übertreffen

prächtig, mhd. fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; geflōrieret, geflōriert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblüht«, blühend, glänzend, prächtig, schön; gehēret, gehērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. reich, prächtig, edel; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērsam, Adj.: nhd. herrlich, gebieterisch, prächtig, ruhmreich; hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; kostebære, kostbære, kostber, kosteber, kostper, kosteper, kosper, Adj.: nhd. kostbar, wertvoll, prächtig, herrlich; kostebærlich, kostbærlich, kosteberlich, kospærlich, Adj.: nhd. kostbar, köstlich, prächtig, herrlich; kostenlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig; kosticlich*, kosteclich, Adj.: nhd. köstlich, kostbar, prächtig, herrlich; kostlich, köstlich, Adj.: nhd. kostbar, prächtig, köstlich, kostspielig, aufwendig

prächtig, mhd. lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

-- prächtig geschmückt: mhd. lustgezieret*, lustgeziert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. prächtig geschmückt

prächtig, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; spranz (1), Adj.: nhd. prächtig; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön; stolzlich, Adj.: nhd. töricht, stolz, hochgestimmt, übermütig, prächtig, stattlich; stolzlīche, Adv.: nhd. stolz, hochgestimmt, stattlich, herrlich, hochgemut, hochmütig, übermütig, prächtig, frohgemut

prächtig, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; glans (2), Adj.: nhd. glänzend, blendend, blendend schön, prächtig; hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich; hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; hērsam, hersam, Adj.: nhd. hehr, erhaben, prächtig, heilig, einem Herrn geziemend, herrlich, ansehnlich; h· chlīke, h· līke, h· chlīk, h· līk, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer; h· chlīken, h· līken, h· cheliken, Adv.: nhd. hoch, glanzvoll, prächtig, feierlich, gründlich, inständig, teuer;

kerkhērisch***, Adj.: nhd. prächtig; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; k· nlīk, k· nelīk, kunlīk, Adj.: nhd. »kühn«, herrlich, erhaben, prächtig; köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

-- prächtig anzusehen seiend: mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

-- prächtig auftreten: mnd. hērīnprangen, sw. V.: nhd. prächtig auftreten, prunkvoll auftreten

-- übertrieben prächtig: mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

prächtig, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

prächtig, mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar; schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich; sīrlīken, cīrliken, Adv.: nhd. prächtig, würdig, anmutig, wohlgefällig, formell, geziert, gekünstelt; stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen; stoltlīken, Adv.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, prächtig, mit Verachtung

prächtig, mnd. · verschōne*, · versch· ne, ōversch· ne, Adj.: nhd. sehr schön, prächtig; prachtlīk***, Adf.: nhd. prächtig, schön; prachtlīke*, prachtlīk, Adv.: nhd. mit großem Aufwand, mit großer Schönheit, prächtig; pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz; prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet; prechtichlīke*, prechtichlīk, Adv.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand, mit großer Schönheit; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig

-- kostbar prächtig: mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut

-- sehr prächtig: mnd. · verköstlīk, ōverköstlīk, Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr prächtig

prächtig, mnd. vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; vrōne (1), vrōn, frōne*, Adj.: nhd. dem Herrn gehörend, herrlich, prächtig, heilig, herrschaftlich, fürstlich, obrigkeitlich; wēidelīk*, weidelik, wēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich, prächtig; wēiderlīk*, weiderlik, mnd.?, Adj.: nhd. schön, stattlich, herrlich, prächtig, lustig, frisch

prächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prächtiger -- bunter prächtiger Mantel, ahd. fēhmantel* 1, fēhmantil*, ahd.?, st. M. (a): nhd. gestreifter Mantel (?), bunter prächtiger Mantel

prächtiges -- größeres prächtiges Gebäude, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

prächtiges -- prächtiges Zelt, mhd. hōchgezelt, st. N.: nhd. vornehmes Zelt, prächtiges Zelt, Prachtzelt

Prächtigkeit, mnd. prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit

Prächtigkeit, mnd. vörwēnethēt* (2), vorwēnthēt, vorwentheit, vorweentheit, F.: nhd. Prächtigkeit, Verwöhnung, Üppigkeit

prächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prächtiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prächtisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

prachtjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prächtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prächtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Prachtliebe, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

prachtliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtliebend, mnd. hōchm· dich*, hōm· dich, homodich, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīk***, hōm· dichlīk***, Adj.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend; hōchm· dichlīken*, hōm· dichlīken, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise (F.) (2), in hochmütiger Weise (F.) (2); hōchm· digen* (2), hōm· digen, homodigen, Adv.: nhd. hochmütig, übermütig, überheblich, übermäßig ehrgeizig, übermäßig anspruchsvoll, prachtliebend, in übermütiger Weise, in hochmütiger Weise

prachtlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prachtlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtlustgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtsittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtstolz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prachtstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prachtstück, mhd. gemeit (2), st. N.: nhd. Prachtstück

prachtstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachttempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtuniform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtvoll, an. klē-n-n, Adj.: nhd. fein, prachtvoll

prachtvoll, ahd. tiurlīhho* 3, tiurlīcho, Adv.: nhd. herrlich, kostbar, auf herrliche Weise, prachtvoll, mit Pomp

prachtvoll, mhd. glanze, glanz, Adv.: nhd. hell, prachtvoll; hōchgevertic, hōchgefertic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich; hōchverte, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, übermütig, hoffärtig, prachtvoll; hōchvertic, hōchvertec, hōchvartic, hōfertic, hōchfertic*, hōchfertec*, hōchfartic*, Adj.: nhd. hochgesinnt, stolz, hoffärtig, gewaltsam, prachtvoll, hochmütig, übermütig, kühn, fröhlich

prachtvoll, mnd. grōtwerkelīk, grōtwerklīk, Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (1), Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (2), Adv.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; hērlīk, heerlīk, heirlīk, Adj.: nhd. herrlich, wie ein Herr handelnd, als Herr handelnd, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, glänzend, ausgezeichnet, prächtig, prachtvoll, festlich, feierlich; köstelīk***, kostelīk***, Adj.: nhd. »köstlich«, aufwändig, prachtvoll

prachtvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prachtvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prachtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prachtwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prachtzelt, mhd. hōchgezelt, st. N.: nhd. vornehmes Zelt, prächtiges Zelt, Prachtzelt

Prachtzelt, mhd. preimerūn, st. N.: nhd. Prachtzelt, Zelt

prachtzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prachtzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

practicieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

practicierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

practicierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

practicierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

practicisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
practik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
practikabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
practikaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
practikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
practiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
practikschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
practikvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
practisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
prädestinieren, mnd. v· rōrdinēren, sw. V.: nhd. vorher bestimmen, prädestinieren
prädicant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prädicat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prädicat, nhd.: nhd. ; L.: DW
prädicatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prädicieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Prädikant, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer
prädikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Prädikanten -- Ehefrau des Prädikanten, mnd. prēdikantische*, prēdikantsche, F.: nhd. Ehefrau des Prädikanten
Prädikanten -- Prädikanten betreffend, mnd. prēdikantisch***, Adj.: nhd. Prädikanten betreffend
Prädikantensold, mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger
prädikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
praebendar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendeamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendenamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendeneinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebendsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praebieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantendisziplin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantenweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikantenwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikatsverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikaturmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praedikatverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeeminenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeeminenzstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praefekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praefektur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praefekturamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeferenzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeferieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praegeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praegeeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praegerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praegerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praegisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praejudiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praejudizialsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praejudizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praejudizierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praekludieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeklusion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatenpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelaturenkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelaturenmannskloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelaturinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelaturkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelaturmannkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelegat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praelegieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminaruntersuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeliminarzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praembrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praepositur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praerogative, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praerogieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesentierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzbeutel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzherrengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzkellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzpfaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesenzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeses, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesidentenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesidentenamtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesidentenamtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesidentenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesidieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesidium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeskribieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeskription, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestationbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestationforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestationsbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestationsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praestierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praesumtion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praetendent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praetendieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praetensionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praetensionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeterieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praeterition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Praetorium, ahd. frīthof 17, st. M. (a): nhd. Kirchhof, Friedhof, Vorhof, Zufluchtsort, Atrium, Praetorium, Gerichtsstätte; pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; pfalinzhūs* 1, phalinzhūs*, st. N. (a): nhd. Pfalz, Palast, Praetorium
Praetorium, mhd. rāthof, st. M.: nhd. »Rathof«, Praetorium
praevarikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praevarikator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praevarikieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praevention, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praezedenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praezedenzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praezedenzstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praezedenzstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praezedenzstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
praf, nhd.: nhd. ; L.: DW
Präfekt, ae. héa-h-ge-rœ̄f-a, héa-h-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Sheriff, Offizier, Präfekt
Präfekt, ahd. pflegāri* 6, phlegāri*, st. M. (ja): nhd. »Pfleger«, Hüter, Beschützer, Präfekt, Philosoph (= wīstuomes pflegāri)
Präfekt, mhd. mutkali, Sb.: nhd. Präfekt
Präfekt, mnd. prēfecte, M.: nhd. »Präfekt«, römischer Statthalter
präfektorisch, ahd. furigisezih* 1?, furigisezlīh*?, Adj.: nhd. vorgesetzt, präfektorisch, zum Vorgesetzten gehörig
Präfektur, ahd. burgēra 1, st. F. (ō): nhd. Vorsteheramt, Präfektur
Präfiguration, ahd. bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; bizeihhanunga* 1, bizeichanunga*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Sinnbild, Allegorie, allegorischer Sinn, Präfiguration; forazeihhan 22, forazeichan, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Anzeichen, Sinnbild, Wunderzeichen, Überschrift, Präfiguration
präfigurieren, ahd. forazeihhanen* 7, forazeichanen*, sw. V. (1a): nhd. vorherbestimmen, vorher verkünden, voraussagen, präfigurieren
Prag, mnd. Prāge, ON: nhd. Prag
-- aus Prag stammend: mnd. prāgærisch*, prāgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prāgisch*, prāgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgærisch*, prēgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgisch, prēgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend
-- aus Prag Stammender: mnd. Prāgære***, M.: nhd. Prager, aus Prag Stammender
-- zu Prag gehörend: mnd. prāgærisch*, prāgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prāgisch*, prāgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgærisch*, prēgersch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend; prēgisch, prēgesch, Adj.: nhd. aus Prag stammend, zu Prag gehörend
präg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
prägbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Prägebild -- Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, mnd. strēvekatte, strēfkatte, F.: nhd. »Strebekatze«, Katzbalgen, eine Belagerungsmaschine, eine mecklenburgische und pommersche Münze, Doppelschilling mit zwei aufgerichteten Leoparden im Prägebild, eine Münze mit steigenden Tieren
Prägebild, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben
Prägeeisen, mhd. münzīsen, st. N.: nhd. »Münzeisen«, Prägeeisen, Münzstempel, Prägestempel
Prägehammer, mnd. müntærehāmer*, münterhāmer, mönterhāmer, M.: nhd. »Münzerhammer«, Prägehammer
prägeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Prägejahr -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

Prägekosten -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Prägekosten -- Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

Prägekosten -- Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

prägekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

prägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prägemarke -- die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

prägen -- Metall zu Münze prägen, mnd. vörmünten*, vormünten, vormunten, sw. V.: nhd. vermünzen, Metall zu Münze prägen, Metall zu Münzen machen

prägen -- Münzen prägen, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen; stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

prägen -- neu prägen, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

prägen, ae. ā-brā-c-ian, sw. V.: nhd. einpressen, prägen; ūt-ā-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. in erhabener Arbeit ausführen, prägen

prägen, afries. slā 150 und häufiger?, slā-n*, st. V. (6): nhd. schlagen, verwunden, erschlagen (V.), prägen, zustopfen

prägen, as. munit-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. münzen, prägen

prägen, ahd. brāhhen* 6, brāchen*, sw. V. (1a): nhd. graben, schnitzen, einritzen, gravieren, prägen; drengen* 1, sw. V. (1a): nhd. eindringen lassen, prägen, einprägen; duruhslahan* 4, st. V. (6): nhd. erschlagen, töten, durchbohren, stoßen, prägen; smidōn 11?, sw. V. (2): nhd. schmieden, schlagen, verarbeiten, verfertigen, prägen

-- Geld prägen: ahd. munizōn* 3, sw. V. (2): nhd. wechseln, münzen, Geld wechseln, Geld prägen

prägen, mhd. brāchen* (2), prāchen, sw. V.: nhd. prägen; bræchen, præchen, sw. V.: nhd. prägen, eindrücken

prägen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

prägen, mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen; quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

-- der das Recht hat Geld zu prägen: mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

-- Geld prägen: mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

-- Münzen prägen: mhd. münzen, sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen, prägen, Geld prägen

prägen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

-- prägen auf: mhd. stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

-- prägen in: mhd. stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben

prägen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

-- als Münze prägen: mhd. vermünzen, fermünzen*, sw. V.: nhd. »vermünzen«, als Münze prägen

prägen, mnd. indrücken, sw. V.: nhd. eindrücken, hineindrücken, unter Druck einsetzen, prägen, einpflanzen, als Text in ein Druckwerk aufnehmen, abdrucken

prägen, mnd. prēgelen*, pregeln, sw. V.: nhd. prägen; prēgen, sw. V.: nhd. prägen; prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

-- falsche Münzen prägen: mnd. nāmünten, nāchmünten*, sw. V.: nhd. »nachmünzen«, falsche Münzen prägen

-- Münzen prägen: mnd. münten (1), sw. V.: nhd. münzen, Münzen herstellen, Münzen prägen; pennincslān, st. V.: nhd. »pfennigschlagen«, Münzen prägen, Münzen ausgeben

prägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prager, mnd. Prāgære***, M.: nhd. Prager, aus Prag Stammender

präger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prägerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prägeschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prägestätte, mnd. müntsmēde, F.: nhd. Münzschmiede, Prägestätte

Prägestempel -- Prägestempel herstellen, mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

Prägestempel, mhd. münzīsen, st. N.: nhd. »Münzeisen«, Prägeeisen, Münzstempel, Prägestempel

Prägestempel, mnd. münteīsern, münteīseren, N.: nhd. »Münzeisen«, Prägestempel; müntestempel, M.: nhd. Münzstempel, Prägestempel; müntīsern, N.: nhd. »Münzeisen«, Prägestempel

Prägestempel, mnd. tēkenīsern, teikenīsern, N.: nhd. Stempeleisen, Brenneisen, Prägestempel, Eisen zum Zeichnen der Gemäße, Eicheisen; tēkenstempel, teikenstempel, M.: nhd. Prägestempel

Prägestock, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

Prägestock, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches

Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Prägestock, mnd. müntestok, muntestock, M.: nhd. Münzstock, Prägestock

Prägestock, mnd. stempel, stemmel, M.: nhd. Stempel, Stempfel, ein Werkzeug zum Stampfen, Stößel, Mörserkeule, Stampfer, Ladestock der Kanone, Grabstichel, Münzstempel, Prägestock, ausgeprägtes Bild, Gütezeichen, Vorbild; stempelstok, M.: nhd. Prägestock

Prägestube, mhd. slagestube, slahstube, sw. F.: nhd. Münzstube, Prägestube

Prägezeichen -- Prägezeichen des Schneeberger Silbers, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

prägfäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pragmatiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pragmatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pragmatisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prägnant, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prägschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prägstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

prägstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prägstock, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

prägstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prägung -- Abfall von der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

Prägung -- Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

Prägung -- aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Prägung -- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite, mnd. r˙ sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite

Prägung -- Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters, mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters

Prägung -- Prägung von geringwertiger Münze, afries. fâ-d 36, fê-d, faih-od-*, st. M. (a): nhd. Betrug, Falschmünzerei, Prägung von geringwertiger Münze, durch Falschmünzerei geprägte Münze, geringwertige Münze

Prägung -- Stempel zur Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincstempel, M.: nhd. »Vierlingstempel«, Stempel zur Prägung von Vierlingen

Prägung -- Überreste bei der Prägung von Vierlingen, mnd. vērlincbrok, M.: nhd. »Vierlingsbruch« (M.) (1)?, Abfall von der Prägung von Vierlingen, Überreste bei der Prägung von Vierlingen

Prägung, as. prekunga* 1, st. F. (ō): nhd. Prägung, Siegel (N.)

Prägung, ahd. pfrekkunga*? 1, phreckunga*?, st. F. (ō): nhd. Prägung, Siegel

Prägung, mhd. gebræche, gepræche, st. N.: nhd. Gepräge, Prägung; gemæl, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; gemælede*, gemælde, st. N.: nhd. Bild, Gemälde, Malerei, Stickerei, Prägung; geworhte, geworte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; gewürhte, gewurhte, gewirhte, st. N.: nhd. Werk, Tat, Arbeit, Kunstwerk, Prägung, Gestaltung, Verdienst, Bau, Gewebe, Anlage, Begabung; īngedrucketheit, īngedrücketheit, st. F.: nhd. Eingedrungensein, Einprägung, Prägung

Prägung, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus

Prägung, mnd. indrückinge, F.: nhd. Abdruck, Prägung

prägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prah, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Prahl, mhd. pral, st. M.: nhd. »Prahl«, Lärm, Schall

Prahl, mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm

prahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prahlbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prahlen -- durch Prahlen verscherzen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

-- prahlen mit: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

Prahlen -- eitles Prahlen, ae. do-l-giel-p, do-l-gil-p, st. M. (a): nhd. eitles Prahlen

Prahlen -- lautes Prahlen, mnd. bāch (2), M.: nhd. lautes Prahlen, lautes Rühmen, Hoffart

prahlen, germ. *barkjan, germ.?, sw. V.: nhd. prahlen, poltern; *flautjan (2), sw. V.: nhd. prahlen; *gelpan, sw. V.: nhd. tönen, prahlen, prunken; *skrutōn?, germ.?, sw. V.: nhd. prahlen

prahlen, got. *bi-hai-t-an?, red. V. (1): nhd. prahlen, verleumden; flaut-jan* 1, sw. V. (1): nhd. prahlen

prahlen, an. ber-k-ja, sw. V. (1): nhd. toben, prahlen; bras-t-a, sw. V. (2): nhd. lärmen, prahlen; dramb-a, Adj.: nhd. prahlen, überheblich sein (V.); gamb-r-a, sw. V.: nhd. sich brüsten, prahlen; gaut-a, sw. V.: nhd. schwätzen, prahlen; gjal-p-a, sw. V.: nhd. prahlen; hœl-a, sw. V. (1): nhd. rühmen, prahlen; karp-a, sw. V.: nhd. prahlen; remb-ast, sw. V.: nhd. prahlen

prahlen, ae. bío-t-ian, béo-t-ian, sw. V. (2): nhd. prahlen, drohen; bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen; bōi-an, bō-n (3), sw. V. (2): nhd. prahlen; geal-p-ėt-t-an (2), sw. V. (1): nhd. prahlen; ge-bío-t-ian, ge-béo-t-ian, sw. V. (2): nhd. prahlen, drohen; giel-p-an, gil-p-an, gel-p-an, gyl-p-an, st. V. (3b): nhd. sich rühmen, prahlen; *weor-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. prahlen

prahlen, ahd. biheizōn* 8, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, prahlen; bihuobōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen, prahlen; geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; *gelpfen?, *gelphen?, sw. V. (1): nhd. schreien, prahlen; guollīhhōn* 28, guollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, verherrlichen, prahlen; ? guotisōn* 1, sw. V. (2): nhd. vermögen, können, mächtig sein (V.), prahlen?; kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen; krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen; ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

-- prahlen mit: ahd. ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen

prahlen, mhd. berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

Prahlen, mhd. branc, st. M., st. N.: nhd. Prahlen, Prunken, Prangen, Pracht, Prunk, Pomp

prahlen, mhd. brangen (1), prangen, sw. V.: nhd. »prangen«, prahlen, prunken, glänzen, sich zieren

Prahlen, mhd. brast, st. M.: nhd. Geprassel, Lärm, Prunken, Prahlen, Kummer

prahlen, mhd. brehten (1), sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, laut reden, rufen, schreien; brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen

prahlen, mhd. ūftüemen, ūf tüemen, sw. V.: nhd. sich überheben, prahlen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

prahlen, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

Prahlen, mhd. floieren (2), st. N.: nhd. Prunken, Prahlen, Brüsten (N.)

prahlen, mhd. gebrogen, sw. V.: nhd. prahlen; gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden; giuden (1), göuden, gūden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden

Prahlen, mhd. giuden (2), st. N.: nhd. »Geuden«, Prahlen

prahlen, mhd. grōzieren, sw. V.: nhd. sich breit machen, prahlen

Prahlen, mhd. kelz, st. M.: nhd. lautes Sprechen, Prahlen, Schelten

prahlen, mhd. kelzen, kalzen, sw. V.: nhd. schreiend sprechen, prahlen, schimpfen, schelten

prahlen, mhd. prālen, mmd., sw. V.: nhd. prahlen, lärmen, hoffärtig tun, groß tun; rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von; ruomreden, sw. V.: nhd. prahlen; ruomreiten, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen

prahlen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren; schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

Prahlen, mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen

prahlen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen

Prahlen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

prahlen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Prahlen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen; übermüeten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. überhebliches Verhalten, Prahlerei, Prahlen, Übermut

prahlen, mnd. bāgen, sw. V.: nhd. treiben, rühmen, prahlen, aufblähen; bāgeren, mnd.?, sw. V.: nhd. prahlen; ber˙ men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen; bichten, sw. V.: nhd. beichten, bekennen, prahlen, verhören; bōgen, sw. V.: nhd. prahlen, rühmen; bōken (1), b˙ ken, sw. V.: nhd. büken, klopfen, schlagen, pochen, prahlen; brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen; büchten (2), sw. V.: nhd. prahlen; erbāgen, erbogen, sw. V.: nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen

prahlen, mnd. grōtsprēken (1), grōtspreken, sw. V.: nhd. prahlen, große Worte machen, hohe Worte machen, viel erzählen

Prahlen, mnd. grōtsprēken (2), grōtsprēkent, N.: nhd. Prahlen

prahlen, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen; prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren; prunkēren, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, stolzieren; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren; r˙ men, r˙ men, r˙ men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

prahlen, mnd. schallēren, schalēren, sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, Geschrei machen, Aufsehen erregen; snorken, snarken, sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, röcheln, gurgeln, prahlen; snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen; spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen; strunsen, sw. V.: nhd. prahlen, angeben

prahlen, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen; vörbāgen* (1), vorbāgen, sw. V.: nhd. prahlen, rühmen; vörbēgen*, vorbēgen, sw. V.: nhd. aufblasen, rühmen, prahlen, sich vermessen (V.), sich unterfangen

Prahlen, mnd. vörr˙ m*, vorr˙ m, F.: nhd. Rühmen, Prahlen

prahlen, mnd. vörr˙ men* (1), vorr˙ men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

prahlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prahlend -- nicht prahlend, mhd. ungerüemet (1), Adj.: nhd. ungerühmt, nicht prahlend, nicht rühmend

prahlend, germ. *flauta-, *flautaz, Adj.: nhd. prahlend

prahlend, an. hrœ-s-in-n, Adj.: nhd. prahlend; kǫpur-mal-l, Adj.: nhd. prahlend, hochfahrend; rus-il-kvæð-r, Adj.: nhd. lärmend, prahlend

prahlend, ahd. gelpflīhho* 1, gelphlīcho*, Adv.: nhd. anmaßend, prahlerisch, prahlend

prahlend, mhd. brogende***, Part. Präs.: prahlend, groß tuend

prahlend, mhd. floierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. prunkend, prahlend, brüstend; guftlich, Adj.: nhd. hoch, herrlich, ruhmvoll, prahlend, prahlerisch

prahlend, mhd. ruomwæhe, Adj.: nhd. prahlend, prahlerisch

prahlend, mnd. grōtsprēkent* (2), grōtsprēkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. prahlend; grōtsprēkich, Adj.: nhd. prahlend

Prahler, got. bi-hai-t-j-a 2, sw. M. (n): nhd. Prahler, streitsüchtiger Mensch

Prahler, an. kofr-menn-i, N.: nhd. Prahler; skrœg-r, M., BN: nhd. Prahler

Prahler, ahd. biheizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Verheißer«, Prahler, Angeber; filusprāhhāri* 2, filusprāchāri*, st. M. (ja): nhd. »Vielsprecher«, Prahler, Schwätzer, Angeber; gelpfāri* 1, gelphāri*, st. M. (ja): nhd. Prahler, Schuft, Geck; krōnāri 4, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Prahler; ruomāri 4, hruomāri*, st. M. (ja): nhd. Prahler, Angeber

Prahler, mhd. bægære*, bæger, st. M.: nhd. Prahler; brogære, broger, st. M.: nhd. Aufrührer, Prahler, Großtuer, gewalttätiger Mensch

Prahler, mhd. giudære*, giuder, st. M.: nhd. Prahler, Verschwender; giudel, gūdel, st. M.: nhd. Prahler, Verschwender; golfe (1), sw. M.: nhd. Prahler

Prahler, mhd. puch, boch, sw. M.: nhd. Prahler; rüemære, rüemer, ruomære, ruomer, st. M.: nhd. »Rühmer«, Prahler; rüemesære, ruomsære, rüemser, st. M.: nhd. »Rühmer«, Prahler; ruomesære, rüemesære, rumser, rüemser, st. M.: nhd. Prahler, Prahlhans

Prahler, mhd. schallære, schaller, st. M.: nhd. Redner, Schwätzer, Schreier, Prahler; schimpfære, schimphære, schimpher, st. M.: nhd. »Schimpfer«, Scherzmacher, Spaßmacher, Spötter, Prahler

Prahler, mnd. büchtære*, büchter, M.: nhd. Prahler

Prahler, mnd. grōtsprēkære*, grōtsprēker, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Schwätzer

Prahler, mnd. prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser; prunkære*, prunker, M.: nhd. »Prunker«, Prahler, Protzer; puchære*, pucher, puchger, M.: nhd. Prahlhans, Großmaul, hochfahrender Mensch, Prahler; puchhans, M.: nhd. Prahlhans, Pochhans, Prahler, Großmaul; r˙ mære* (1), r˙ mer, M.: nhd. Rühmer, Prahler, Angeber; rōmsprēkære*, rōmsprēker, M.: nhd. »Ruhmsprecher«, Ruhmprediger, Prahler

Prahler, mnd. snorkære*, snorker, M.: nhd. Prahler, Großmaul; snūshāne, M.: nhd. Prahler, Großmaul

Prahler, mnd. vörr˙ mære*, vorr˙ mer, vorromer, M.: nhd. Prahler

prahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prahlerei, germ. *frōknī-, *frōknīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Prahlerei, Kühnheit; *gelpa-, *gelpam, st. N. (a): nhd. Prahlerei

Prahlerei, an. gjal-p, st. N. (a): nhd. Prahlerei; hōl, st. N. (a): nhd. Lob, Prahlerei; hrœ-s-n-i, F.: nhd. Prahlerei; hœl-n-i, N.: nhd. Prahlerei; karp, st. N. (a): nhd. Prahlerei; raup, st. N. (a): nhd. Prahlerei; smort-r, st. M. (a): nhd. Prahlerei

Prahlerei, ae. bío-t, béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; ge-bío-t, ge-béo-t, st. N. (a): nhd. Prahlerei, Drohung, Versprechen, Gelübde, Befehl, Gefahr; giel-p, gil-p (2), gel-p, gyl-p, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Prahlerei, Stolz, Anmaßung, Ruhm; weor-p-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Prahlerei

Prahlerei, as. ā-gel-p 1, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit; gel-p* 8, st. N. (a): nhd. Hohn, Anmaßung, Prahlerei

Prahlerei, ahd. āgelpf* 2, āgelph*, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit, Dünkel; geillīhhī* 1, geillīchī*, st. F. (ī): nhd. Aufsehen, Prahlerei, Prunk, Zügellosigkeit, Ausschweifung; gelpf (1) 4, gelph, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Geschrei, Prahlerei, Prunksucht, eitle Pracht; gelpfheit 4, gelphheit*, st. F. (i): nhd. Prahlerei, Hochmut, Anmaßung, Übermut; gelpfherzī* 1, gelphherzī*, st. F. (ī): nhd. Keckheit, Prahlerei, Überheblichkeit; ītalgelpf* 1?, ītalgelph*, st. M. (a?, i?): nhd. Prahlerei, Eitelkeit; krōnī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwätzigkeit, Eitelkeit, Prahlerei, Anmaßung; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); ruomalī* 5, ruomalīn*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Sich-Rühmen, Zurschaustellung; ruomida 3, st. F. (ō): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Hochmütigkeit, Prunken, Anmaßung; ruomigernī* 1, ruomgernī*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei; ruomisal 7, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Zurschaustellung; ruomisala* 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Prunksucht; ruomiselī 8, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Überheblichkeit, Anmaßung; ubarsprāhha* 1, ubarsprācha*, st. F. (ō)?: nhd. Großsprecherei, Prahlerei; ubarsprāhhalī* 2, ubarsprāchalī*, st. F. (ī): nhd. Großsprecherei, Prahlerei

Prahlerei, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; biec (1), st. M.: nhd. Schreien, Zank, Streit, Prahlerei; blunst, plunst, st. M.: nhd. Blähung, Prahlerei; braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1)

-- durch Prahlerei herausfordern: mhd. anegiuden, ane giuden, sw. V.: nhd. anlärmen, anrufen, durch Prahlerei herausfordern

Prahlerei, mhd. gebraht, gebreht, gepreht, st. M.: nhd. Lärm, Geschrei, Prahlerei; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung; haderspil, st. N.: nhd. Streit, Prahlerei

Prahlerei, mhd. ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp; ruomreiticheit, st. F.: nhd. Prahlerei

Prahlerei, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei; stranz, st. M.: nhd. Prahlerei, Hochmut

Prahlerei, mhd. übermüeten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. überhebliches Verhalten, Prahlerei, Prahlen, Übermut

Prahlerei, mnd. berōm, berôm, Sb.: nhd. Ruhm, Prahlerei, Arroganz; ber· minge, F.: nhd. Eigenlob, Prahlerei

Prahlerei, mnd. rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); r· minge, F.: nhd. Prahlerei; rōmrēde, F.: nhd. »Ruhmrede«, Prahlerei; rōmrēdichhēt*, rōmrēdichēt, rōmrēdicheit, F.: nhd. Prahlerei

Prahlerei, mnd. vörbāgen* (2), vorbāgen, mnd.?, N.: nhd. Rühmen, Prahlerei; vörbāginge*, vorbāginge, F.: nhd. Prahlsucht, Ruhmredigkeit, Rühmen, Prahlerei; vörhāvinge*, vorhāvinge, vorhavinge, F.: nhd. Erhebung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erhöhung (Bedeutung örtlich beschränkt), Überheblichkeit, Stolz, Prahlerei; vörr· men* (2), vorr· men, vorr· ment, N.: nhd. Prahlerei, Hoffart; vörr· minge*, vorr· minge, F.: nhd. Rühmen, Prahlerei, Eigenlob

prahlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahlerhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prahlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahlerisch, got. flau-t-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. ruhmsüchtig, prahlerisch

prahlerisch, an. bark-lig-a, Adv.: nhd. prahlerisch; hœl-in-n, Adj.: nhd. prahlerisch; kofr-māl-ug-r, Adj.: nhd. prahlerisch

prahlerisch, ae. and-éaw, Adj.: nhd. anmaßend, prahlerisch; giel-p-lic, Adj.: nhd. prahlerisch, angeberisch; giel-p-līc-e, Adv.: nhd. prahlerisch, angeberisch; giel-p-hlæ-d-en, gil-p-hlæ-d-en, Adj.: nhd. überheblich, prahlerisch; gil-p-en, Adj.: nhd. prahlerisch

prahlerisch, ahd. filugisprāhhi* 1, filugisprāchi*, Adj.: nhd. beredt, prahlerisch; filusprāhhi* (1) 7, filusprāchi, filuspāhhi*, Adj.: nhd. beredt, geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; filusprāhhīg* 1, filusprāchīg*, Adj.: nhd. geschwätzig, prahlerisch, angeberisch; gelpf* (2) 1, gelph*, Adj.: nhd. prahlerisch, eitel, verkehrt?, verdreht?, dünkelhaft?; gelpflīh* 1, gelphlīh*, Adj.: nhd. anmaßend, prahlerisch; gelpflīhho* 1, gelphlīcho*, Adv.: nhd. anmaßend, prahlerisch, prahlend; gimeit 8, Adj.: nhd. übermütig, prahlerisch, trotzig, dumm, töricht, hochmütig; gimeitlīhho* 1, gimeitlīcho*, Adv.: nhd. prahlerisch, übermütig, hochmütig; guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; lobogerag* 1, Adj.: nhd. ruhmgierig, prahlerisch, sich rühmend; ruomalīn* (2) 4, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, prahlerisch, dünkelhaft, anmaßend; ruomīg* 2, Adj.: nhd. dünkelhaft, hochmütig, anmaßend, prahlerisch; ruomlīh* 2, Adj.: nhd. hochmütig, prahlerisch, anmaßend; ruomlīhho* 6, ruomlīcho*, hruomlīhho*, Adv.: nhd. prahlerisch, anmaßend, dünkelhaft; ubarsprāhhi* 1, ubarsprāchi*, Adj.: nhd. prahlerisch

prahlerisch, mhd. berüemic*, berüemec, Adj.: nhd. prahlerisch

prahlerisch, mhd. ūzruofic*, ūzruofec, Adj.: nhd. prahlerisch; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; zalehaft, Adj.: nhd. »zahlhaft«, geschwätzig, prahlerisch, ermesslich, zählbar

prahlerisch, mhd. giudenlich, Adj.: nhd. prahlerisch; giudiclich, giuticlich, giudeclich, Adj.: nhd. verschwenderisch, prahlerisch, übermäßig; giudiclīche, giuticlīche, giudeclīche, Adv.: nhd. verschwenderisch, prahlerisch, übermäßig; güfticlīche*, güfteclīche, Adv.: nhd. übermütig, prahlerisch; güfticlīchen*, güfteclīchen, Adv.: nhd. übermütig, prahlerisch; guftlich, Adj.: nhd. hoch, herrlich, ruhmvoll, prahlend, prahlerisch; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

prahlerisch, mhd. rüemelich, rüemlich, Adj.: nhd. ruhmlich, rühmlich, prahlerisch, selbstgefällig; rüemic, rüemec, Adj.: nhd. »rühmig«, ruhmredig, prahlerisch, froh, glücklich, jubelnd; rüemiclich***, Adj.: nhd. prahlerisch; rüemiclīchen*, rüemeclīchen, Adv.: nhd. rühmlich, prahlerisch; ruomræze, Adj.: nhd. ruhmgierig, ruhmredig, prahlerisch; ruomreitic, ruomreitec, Adj.: nhd. prahlerisch; ruomwæhe, Adj.: nhd. prahlend, prahlerisch

prahlerisch, mnd. bāchlīk***, Adj.: nhd. prahlerisch, rühmend; bāchlīke***, Adv.: nhd. prahlerisch, rühmend

prahlerisch, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig; grōtwēteren*?, grōtwētern, Adj.: nhd. »großwisserisch«?, prahlerisch, großsprechend; grōtwōrdich, grōtwördich, Adj.: nhd. erhaben, pathetisch, großsprecherisch, prahlerisch; hōchprālisch, Adj.: nhd. prahlerisch, sehr üppig

prahlerisch, mnd. prālisch***, Adj.: nhd. prahlerisch; rōmhaftich*, rōmachtich, Adj.: nhd. »ruhmhaft«, prahlerisch; r· mich***, Adj.: nhd. »ruhmig«, prahlerisch; r· michlīk***, Adj.: nhd. prahlerisch; r· michlīken, Adv.: nhd. prahlerisch; rōmrēdich, Adj.: nhd. prahlerisch; rōmrēdichlīk, Adj.: nhd. prahlerisch

prahlerisch, mnd. vörbāchlīk***, Adj.: nhd. prahlerisch, rühmend, ruhmredig; vörbāchlīke, vorbaichlīke, Adv.: nhd. prahlerisch, rühmend, ruhmredig; vörwēnet* (1), vorwēnt (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. anmaßend, hochfahrend, prahlerisch, hochmütig
-- nicht prahlerisch: mnd. unvörmēten*, unvormēten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermessen, nicht vermessen (Adj.), nicht prahlerisch
-- prahlerisch verschwenden: mnd. vörprālen*, vorprālen, sw. V.: nhd. prahlerisch verschwenden, verjubeln
-- sich prahlerisch anheischig machen: mnd. vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

prahlerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prahlerisches -- prahlerisches Wesen, ahd. fruohhanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prahlsucht, prahlerisches Wesen, freches Wesen, Überheblichkeit

prahlerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahlerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prahlgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prahlhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prahlhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Prahlhans, mhd. ruomesære, rüemesære, rumser, rüemser, st. M.: nhd. Prahler, Prahlhans

Prahlhans, mnd. prālehans, M.: nhd. »Prahlhans«, Angeber, Großsprecher, Schwätzer

Prahlhans, mnd. puchære*, pucher, puchger, M.: nhd. Prahlhans, Großmaul, hochfahrender Mensch, Prahler; puchhans, M.: nhd. Prahlhans, Pochhans, Prahler, Großmaul

prahlhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prahlhanserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahlhansig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prahlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prahlmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prahlnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prahlrede, mhd. giuderede, st. F.: nhd. Prahlrede

prahlsachte, nhd.: nhd. ; L.: DW

prahlsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prahlschrift, ahd. ruomgiskrib* 1, ruomgiscrib*, st. N. (a): nhd. Ruhmschrift, Prahlschrift, Prahlschrift der Gebetsriemen, Phylacterium
-- Prahlschrift der Gebetsriemen: ahd. ruomgiskrib* 1, ruomgiscrib*, st. N. (a): nhd. Ruhmschrift, Prahlschrift, Prahlschrift der Gebetsriemen, Phylacterium

Prahlsucht, ahd. fruohhanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prahlsucht, prahlerisches Wesen, freches Wesen, Überheblichkeit

Prahlsucht, mnd. vörbāginge*, vorbāginge, F.: nhd. Prahlsucht, Ruhmredigkeit, Rühmen, Prahlerei

prahlsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahlvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prahlwerk, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

prahlwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prahm -- flacher Prahm, mnd. bulle (4), bolle, bollen, M.: nhd. flacher Prahm, flacher und starker Kahn

Prahm -- Prahm der den Ballast heranfährt, mnd. ballastprām, M.: nhd. Prahm der den Ballast heranfährt

Prahm -- Prahm für Pferde, mnd. hālepāge, M.: nhd. Fähre für Pferde, Prahm für Pferde

Prahm -- Prahm zum Fortschaffen von Steinen, mnd. stēnprām, steinprām, M.: nhd. »Steinprahm«, Prahm zum Fortschaffen von Steinen

Prahm -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm, mnd. holmvārærepräm*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

Prahm, an. flat-bytn-a, sw. F. (n): nhd. Prahm, Boot mit flachem Boden

Prahm, afries. prām 1, M.: nhd. Prahm, Fähre

Prahm, mhd. brām*, prām, st. M.: nhd. Prahm, flachbordiges Flussschiff mit geringem Tiefgang

Prahm, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot
-- auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus: mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot
-- Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt: mnd. prāmsch· være*, prāmsch· ver, M.: nhd. Beschäftigter auf einem Lastschiff oder Leichterschiff der den Prahm vorwärts stakt
-- Liegeplatz für einen Prahm: mnd. prāmrūm, N.: nhd. »Prahmraum«, Liegeplatz für ein Lastschiff, Liegeplatz für einen Prahm
-- Miete für einen Prahm: mnd. prāmh· re, prāmhure, praamh· re, F.: nhd. Kosten (Pl.) für ein Lastschiff oder Leichterschiff, Miete für einen Prahm

prahm, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmbauer, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

prahmbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmbude, mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

Prahmdienst, mnd. prāmdēnst*, prāmdīnst, M.: nhd. »Prahmdienst«, Leistungspflicht eines Prahmführers

prahmdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahme -- Handwerker der Prahme herstellt, mnd. prāmbūwære*, prāmbūwer, M.: nhd. »Prahmbauer«, Handwerker der Lastschiffe herstellt, Handwerker der Prahme herstellt, Bootsbauer

prahme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prahmen -- auf Prahmen angeführtes Brennholz, mnd. prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

Prähmen -- gebogenes Holz zum Bau von Prähmen, mnd. prāmwrange, F.: nhd. gebogenes Holz zum Bau von Prähmen

Prahmen -- Holz zum Bau von Prahmen, mnd. ? prāmholt, prāneholt, N.: nhd. »Prahmholz«,

Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

Prahmes -- Führer eines Prahmes, mnd. prāmmēster, prāmmeister, M.: nhd. »Prahmmeister«, Führer eines Prahmes, Führer eines Binnenschiffes

Prahmfahrt, mnd. prāmvārt, F.: nhd. »Prahmfahrt«, Wasserweg, Fahrwasser für Lastschiffe

prahmfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmführer, mnd. prāmev· rære*, prāmev· rer*, prāmev· rer*, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs; prāmv· rære*, prāmv· rer, pramv· rer, M.: nhd. »Prahmführer«, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

Prahmführers -- Leistungspflicht eines Prahmführers, mnd. prāmdēnst*, prāmdīnst, M.: nhd. »Prahmdienst«, Leistungspflicht eines Prahmführers

prahmfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmgeld, mnd. bōtgelt (1), N.: nhd. Leichtergeld, Bootgeld, Prahmgeld, Entgelt für Zuführung mittels Bootes

Prahmgeld, mnd. prāmgelt, N.: nhd. »Prahmgeld«, Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen

prahmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmgraben (M.), mnd. prāmgrāve*, M.: nhd. »Prahmgraben« (M.), Wasserlauf

Prahmherr, mnd. prāmhēre*, pramhēr, M.: nhd. »Prahmherr«, Eigner eines Lastschiffs oder Leichterschiffs, Führer eines Lastschiffs oder Leichterschiffs

prahmherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahmherrenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahmherrlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahmheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmholz, mnd. prāmholt, präneholt, N.: nhd. »Prahmholz«, Holz zum Bau von Prahmen?, auf Prahmen angeführtes Brennholz

Prahmkerl, mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen

prahmlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahmleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmmann, mnd. prāmman, praman, M.: nhd. »Prahmmann«, Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

prahmmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmmeister, mnd. prāmmēster, prāmmeister, M.: nhd. »Prahmmeister«, Führer eines Prahmes, Führer eines Binnenschiffes

prahmmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prahmraum, mnd. prāmrūm, N.: nhd. »Prahmraum«, Liegeplatz für ein Lastschiff, Liegeplatz für einen Prahm

prahmrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahmschieber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prahmschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prakt-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Praktik, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

praktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

praktik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Praktiken -- mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen, mnd. afpraktisēren, sw. V.: nhd. »abpraktizieren«, mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen

Praktikenmacher, mnd. almanakschrīvære*, almanakschrīver, almenakschrīver, almenakschrīvære*, almonakschrīver, almonakschrīære*, almanachschrīver, almanachschrīvære*, almanachtschrīver, almenachtschrīver, almenachschrīvære*, almenachtschrīver, almenachtschrīvære*, M.: nhd. »Almanachschreiber«, Praktikenmacher

Praktikenmacher, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Praktikenschreiber, mnd. praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Praktikenschrift, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

praktiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

praktisch, mnd. praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

praktisch, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

praktisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

praktizieren, mhd. practizieren, sw. V.: nhd. praktizieren

praktizieren, mnd. · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun; prakcēren, pracceren, sw. V.: nhd. praktizieren, als Arzt tätig sein (V.); practicēren, praktisēren*, practiseren, practicīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- als Arzt praktizieren: mnd. practicēren, praktisēren*, practiseren, practicīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

praktizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

praktizierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

praktizierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prälat, afries. pre-lāt 8, M.: nhd. Prälat; pre-lāt-skip 1, st. F. (i)?, N.?: nhd. Prälat, Prälatenstand

Prälat, mhd. antiste, sw. M.: nhd. Prälat

Prälat, mhd. prēlāt, prēlāte, st. M., sw. M.: nhd. Geistlicher, Prälat, Prior

Prälat, mnd. prēlāte, prēlāt, prīlāte, M.: nhd. »Prälat«, höhergestellter Mensch, Geistlicher, Träger bedeutender Aufgaben, Vorgesetzter, Anführer, Leitfigur, Würdenträger

Prälat, mnd. sülterentenære*, sülterentener, sülterentenēre, M.: nhd. Sülzrentner, Pfannenherr, Prälat, Einkünfte einer Saline Bekommender

prälat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prälaten -- Amt oder Stellung eines Prälaten, mnd. prēlātdōm, N.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlāteschop, F.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

Prälaten -- auf das Amt eines Prälaten bezogen, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

Prälaten -- beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region, mnd. prēlātendach, M.: nhd. »Prälatentag«, beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region

Prälaten -- Chorhut der Prälaten, mnd. beve, beffe, F.: nhd. »Beffe«, Beffchen (weißer Kragen), Chorhut der Prälaten, Chorrock der Prälaten

Prälaten -- Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender, mnd. bevenmākære*, bevenmaker, beffenmāker, M.: nhd. »Beffenmacher«, Chorhut und Chorrock der Prälaten Machender

Prälaten -- Chorrock der Prälaten, mnd. beve, beffe, F.: nhd. »Beffe«, Beffchen (weißer Kragen), Chorhut der Prälaten, Chorrock der Prälaten

Prälaten -- durch einen Prälaten vorgegeben, mnd. prēlātisch, Adj.: nhd. auf das Amt eines Prälaten bezogen, durch einen Prälaten vorgegeben

Prälaten -- Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

Prälaten -- Einkünfte von Prälaten, mnd. prēlātenpenninc, M.: nhd. Einkünfte von Prälaten

Prälaten -- Stellung eines Prälaten, mnd. prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

Prälatenamt, mhd. prēlātenambehte*, prēlātenambet, st. N.: nhd. Prälatenamt

Prälatengut, mnd. prēlātengōt*, prēlātengūt, N.: nhd. »Prälatengut«, Eigentum oder Besitzanteil eines Berechtigten oder Prälaten an der Lüneburger Sülze

Prälatenstand, afries. pre-lāt-skip 1, st. F. (i)?, N.?: nhd. Prälat, Prälatenstand

Prälatentag, mnd. prēlātendach, M.: nhd. »Prälatentag«, beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region

Prälatin, mhd. prēlātinne, st. F.: nhd. »Prälatin«, Priorin

prälatisch, mhd. prēlætisch, Adj.: nhd. »prälatisch«, geistlich

prälatisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Prälatschaft, mhd. prēlātschaft, st. F.: nhd. Prälatschaft, amtliche Würde

Prälatur, mhd. prēlātūre, st. F.: nhd. Prälatur

Prälatur, mnd. prēlātdōm, N.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlāteschop, F.: nhd. Amt oder Stellung eines Prälaten, Prälatur; prēlātūrschop*, prēlātūrschap, F.: nhd. leitende Stellung, leitendes Amt, Stellung eines Prälaten, Prälatur

Prälatur, mnd. prēlātūre*, prēlātūr, F.: nhd. »Prälatur«, Vorrang, besondere Stellung, Amt oder Stellung eines Prälaten, Kirchenamt, Ausübung der kirchlichen Jurisdiktion im nichtgeistlichen Bereich

prälatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pralen, nhd.: nhd. ; L.: DW

prall -- nicht prall, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos; smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

prall, mhd. don (1), Adj.: nhd. gespannt, prall

-- prall füllen: mhd. durchblæjen, sw. V.: nhd. »durchblähen«, prall füllen

Prall, mnd. pral* (3)**, mnd.?, M.: nhd. »Prall«, Stoß

prall, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prallbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prallen -- prallen lassen, ahd. stuofen, sw. V. (1a): nhd. losgehen lassen, prallen lassen

prallen, mhd. geremen, st. V.: nhd. prallen

prallen, mhd. widerstōzen, wider stōzen, red. V.: nhd. »widerstoßen«, aufprallen, prallen, auf, Widerstand leisten gegen, begegnen, zurückstoßen, aufstoßen, anrühren, entgegenziehen, stoßen gegen

-- aufeinander prallen: mhd. zesamenebresten, zesamenbresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, aufeinander prallen; zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln; zesamenestōzen, zesamene stōzen, zesamenstōzen, red. V.: nhd. zusammenstoßen, aneinanderstoßen, aneinandergrenzen, zusammentreffen, aufeinander prallen

prallen, mnd. brallen, sw. V.: nhd. »prallen«

prallen, mnd. prallen, sw. V.: nhd. »prallen«, auf bedrückende Weise eintreten, hereinbrechen

prallen, mnd. prellen, mnd.?, sw. V.: nhd. prellen, prallen

prallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

prällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

prallerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

prallfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prallkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

praeuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prallnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prallschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prallstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pralltriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prallweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prallwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pram, nhd.: nhd. ; L.: DW

pram, nhd.: nhd. ; L.: DW

prame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prame, nhd.: nhd. ; L.: DW

prämie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prämisse, ahd. gijiht* 52, st. F. (i): nhd. »Beichte«, Bekenntnis, Geständnis, Sündenbekenntnis, Aussage, Bejahung, Zugeständnis, Lob, Zustimmung, Gebot, Vorschrift, Prämisse

pramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pramme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prämonstratenser -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

Prämonstratenser, mnd. prēmōnstrātære***, M.: nhd. Prämonstratenser

Prämonstratensermönch, mnd. m· nikwitte, M.: nhd. Prämonstratensermönch

Prämonstratenserorden, mnd. prēmōnstrātæreōrden*, prēmōnstāterōrden, M.: nhd. Chorherrenorden, Prämonstratenserorden

prang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

präng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pränge, mnd. prenge, N.: nhd. »Pränge«, Gepränge, großer Aufwand, Pracht, Prunk

prange, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prange-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prange-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prangegarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prangen, ahd. smurzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. hervorleuchten, prangen, schmoren?

Prangen, mhd. branc, st. M., st. N.: nhd. Prahlen, Prunken, Prangen, Pracht, Prunk, Pomp

prangen, mhd. brangen (1), prangen, sw. V.: nhd. »prangen«, prahlen, prunken, glänzen, sich zieren

Prangen, mhd. brangen (2), st. N.: nhd. »Prangen«

prangen, mhd. brenken, sw. V.: nhd. prangen, dahinstürmen, stolz dahinstürmen; brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen

Prangen, mhd. brunke, sw. M.: nhd. Prunk, Prangen

prangen, mhd. glōrieren (1), sw. V.: nhd. prangen

Prangen, mhd. glōrieren (2), st. N.: nhd. Prangen

prangen, mhd. hinglenzen, hin glenzen, sw. V.: nhd. prangen

prangen, mhd. prangen, sw. V.: nhd. »prangen«

prangen, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; storzen, sw. V.: nhd. strotzen, prangen

prangen, mhd. widerglenzen, wider glenzen, sw. V.: nhd. widerglänzen, widerscheinen, prangen

prangen, mnd. prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen

prangen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prangend -- prangend vorbringen, mhd. brankieren, brangieren, sw. V.: nhd. prunken, prangend vorbringen, herausputzen mit

prangendes -- im Maischmuck prangendes blühendes Reis, mhd. meienrīs, maienrīs*, maienris, st. N.: nhd. »Maienreis«, Blütenzweig, im Maischmuck prangendes blühendes Reis; meienzwīc*, maienzwīc, st. M.: nhd. »Maienzweig«, im Maischmuck prangendes blühendes Reis

Pranger, ahd. ? skuldstekko* 1, sculdstecko*, sw. M. (n)?: nhd. »Schuldstecken«, Pranger?, Block?

Pranger, mhd. diepstoc, st. M.: nhd. »Diebsstock«, Strafblock, Pranger

-- an den Pranger stellen: mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

Pranger, mhd. halsīsen, st. N.: nhd. Halseisen, Pranger; kak, mmd., st. M.: nhd. Pranger

Pranger, mhd. prangære*, pranger, branger, st. M.: nhd. Pranger, Zwangsbehälter zur Zuschaustellung des Verbrechers, Pfahl

Pranger, mhd. schreiāt, st. F.: nhd. Martervorrichtung, Marter, Schandsäule, Pranger, Vorrichtung zur Marter; sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Pranger, mnd. galgenkāk, M.: nhd. Kak, Pranger; kāk, kaak, kaek, kāch, kēk, M.: nhd. Kaak, Schandpfahl, Pranger

-- an den Pranger stellen: mnd. kāken (1), kaken, sw. V.: nhd. an den Pranger stellen

Pranger, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

-- Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen: mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

Pranger, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger; sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?); stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Pranger, mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

-- Gebäude vor dem der Pranger steht: mnd. vinkenbūr, N.: nhd. Finkenbauer (M.) (2), Käfig in dem leichtfertige Leute ausgestellt werden, Kaak, Pranger, Gefängnis, Gebäude vor dem der Pranger steht

pranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pranger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prangerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prangerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prangerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prangerkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prangerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prangern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prangerstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangerstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prangertag, nhd.: nhd. ; L.: DW

prangethränen, nhd.: nhd. ; L.: DW

*Prange*zähren, nhd.: nhd. ; L.: DW

prangfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pranggebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pranggras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pranghaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prangieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prängisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prangkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prangkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prangpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prangtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prangwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prangwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pranke, mhd. pranke, sw. M.: nhd. Pranke, Tatze

pranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prankenhieb, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

prankieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prankieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

pränkisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pränkisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pränumerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Präparament, mnd. prēparāment, prēprement, N.: nhd. »Präparament«, Messgewand, aus Stoff gefertigter Ausstattungsgegenstand für den Gottesdienst

präparieren, mnd. prēparēren, sw. V.: nhd. präparieren, vorbereiten, rüsten

präparieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Präposition, ahd. furisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Präposition

Präposition, mnd. prēpositie, F.: nhd. Präposition

Präposition, mnd. v· rsettinge, v· resettinge, F.: nhd. »Vorsetzung«, Vorsatzmauer, Uferwand, Kaimauer, Vorsatzbohlenwand des Ufers an einem Wasser, Vorgestelltes, Präposition

Präpositur, mnd. prēpositūre, F.: nhd. Präpositur, Amt und Würde eines Propstes

Prärogative, mnd. prērogātīf, F.: nhd. Prärogative, Vorzugsrecht, Vortrittsrecht

pras, nhd.: nhd. ; L.: DW

pras, nhd.: nhd. ; L.: DW

prasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prascheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

praschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

praselbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prasem (grüner Edelstein), mhd. prasem, prasim, prase, brasem, st. M., sw. M.: nhd. »Prasem« (grüner Edelstein)

prasem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prasenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

präsent -- immer und gleichermaßen präsent, mhd. ebenselpgegenwertic*, ebenselpgegenwertec, Adj.: nhd. immer und gleichermaßen präsent

Präsent, mhd. prēsant (1), prēsent, prēsente, prīsent, prīsant, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe

Präsent, mnd. prēsant, prēsent, N.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe, Zuwendung, Aufwandsentschädigung; prīsant, M.: nhd. »Präsent«, Geschenk, Gabe

präsent, mnd. prēsent (1), Adj.: nhd. präsent, anwesend, gegenwärtig

präsént, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

präsentabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Präsentation -- Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, mhd. furkīe, st. F.: nhd. Gabelung, Befestigung der Hirscheingeweide an Gabel, Präsentation des zerlegten Wildes auf einer Forke, Furkie, (Jagdsitte)

Präsentation, mnd. ? prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts; prēsentatiōn, F.: nhd. »Präsentation«, Vorschlag

Präsentationsrecht, mhd. vürewīsunge*, vürwīsunge, fürewīsunge*, st. F.: nhd. »Fürweisung«, Präsentationsrecht

Präsentationsrecht, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

präsentaz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

präsentgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

präsentieren, mhd. prēsentieren, sw. V.: nhd. darlegen, vorlegen, präsentieren; prīsanten, sw. V.: nhd. präsentieren, ehrerbietig darbringen, darbieten

präsentieren, mhd. vürewīsen*, vürwīsen, fürwīsen*, sw. V.: nhd. »fürweisen«, verführen, vorführen, vorschlagen, präsentieren

präsentieren, mnd. prēsenteren, prēsentīren, persentēren, sw. V.: nhd. präsentieren, vorweisen, vorzeigen, vorlegen, vorführen, zeigen, erscheinen, vorstellen, vorschlagen

präsentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

präsentierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

präsentierteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Präsention, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

präsenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

präsenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

präsenzgefälle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Präsenzgeld, mhd. prēsenz, st. F., sw. F.: nhd. »Anwesenheit«, Präsenzgeld; prēsenzie, sw. F.: nhd. Präsenzgeld

Präsenzgeld, mnd. kōrpenninc, kōrepenninc, M.: nhd. Chorpfennig, Geld für die Teilnahme an den gottesdienstlichen Handlungen, Präsenzgeld

Präsenzgeld, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

präsenzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Präsenzgelder -- Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, mnd. prēsentienhēre, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt; prēsentiōnære*, prēsentiōner, presencioneir, M.: nhd. Geistlicher der Präsenzgelder einnimmt oder verteilt, Geistlicher der die Zahlungen für die Gottesdienste verteilt

Präsenzgeldern -- Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern, mnd. prēsentpr· vende*, prēsentpr· vene, prēsentpr· ve, F.: nhd. »Präsenzpfründe«, Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern

präsenzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Präsenzpfründe, mnd. prēsentpr· vende*, prēsentpr· vene, prēsentpr· ve, F.: nhd. »Präsenzpfründe«, Pfründe eines Geistlichen an Präsenzgeldern

praser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Präsident, mnd. prēsident (1), prēsidente, M.: nhd. »Präsident«, Vorsitzender, Leiter (M.)

präsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

präsidentin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

präsidenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

präsidieren, mnd. prēsidēren, prēsidīren, sw. V.: nhd. »präsidieren«, vorstehen, vorsitzen, leiten, verwalten, führen

präsidieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Präsidium, mnd. wōrthōlden (2), worthōldent, mnd.?, N.: nhd. »Worthalten«, Vorsitz, Präsidium

Präskription, mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

praslen, nhd.: nhd. ; L.: DW

prass, nhd.: nhd. ; L.: DW

prassel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prasselbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

prasseldürre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prasselfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prasselgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prasseln, idg. *bhres-, V.: nhd. bersten, brechen, krachen, prasseln

prasseln, germ. *brastōn, sw. V.: nhd. bersten, krachen, prasseln

prasseln, an. s-pra-k-a, sw. V.: nhd. knistern, prasseln

Prasseln, ae. bras-t-l, st. N. (a): nhd. Knistern, Prasseln

prasseln, ae. bras-t-l-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, krachen, prasseln

prasseln, ahd. *brastalōn?, sw. V. (2): nhd. prasseln

Prasseln, ahd. brastōd* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Getöse, Lärm, Krachen, Prasseln

prasseln, ahd. brastōn* 6, sw. V. (2): nhd. lärmen, tönen, krachen, prasseln, dröhnen, erschallen; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln; tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln

prasseln, mhd. brastelen* (1), brasteln, brasseln, prasteln, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; brasten, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; bratzelen*, bratzeln, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; brazzellen*, brazzeln, brasseln, sw. V.: nhd. prasseln, krachen; brüschelen*, brüscheln, sw. V.: nhd. prasseln

Prasseln, mhd. brastelen* (3), brasteln, st. N.: nhd. »Prasseln«

Prasseln, mhd. krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen

prasseln, mhd. krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

prasseln, mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

prasseln, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

Prasseln, mnd. ? prasselen*, prasselent, N.: nhd. Prasseln?, beständiger großer Lärm

prasseln, mnd. ? prasselen, sw. V.: nhd. prasseln?, beständige Geräusche hervorrufen, rasseln, lärmen

prasseln, mnd. krīschen (1), krissen, krisken, sw. V.: nhd. kreischen, hell schreien, heulen, zischen, prasseln

prasseln, mnd. pussen (1), sw. V.: nhd. prasseln, bullern

prasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prasselnder Regen (M.), mnd. slachrēgen, M.: nhd. »Schlagregen«, plötzlicher heftiger Regen (M.), prasselnder Regen (M.), Platzregen

Prasselndes, an. tus-i, sw. M. (n): nhd. Feuer, Knisterndes, Prasselndes

prassen, mhd. quāzen, sw. V.: nhd. schlemmen, prassen

prassen, mhd. slemmen, sw. V.: nhd. »schlemmen«, prassen

prassen, mnd. bērswelgen, sw. V.: nhd. trinken, prassen; brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen; brassen (2), bratzen, sw. V.: nhd. prassen, schlemmen, lärmen; brassēren, sw. V.: nhd. prassen, schlemmen; d· men (1), sw. V.: nhd. schlemmen, leichtsinnig leben, durchbringen, prassen, dämmen

prassen, mnd. krāken (1), kracken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, prassen, brechen, heftiges Geräusch machen, zerbrechen, aufknacken

prassen, mnd. prassēren, prassen*, sw. V.: nhd. prassen, verschwenden, verschwenderisch leben

prassen, mnd. slemmen (2), sw. V.: nhd. schlemmen, prassen, schwelgen; sl· men (1), slōmen, sw. V.: nhd. schlemmen, üppig leben, verschwenden, prassen, schwelgen; swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

prassen, mnd. vrāßen (1), vratzen, vrāssen, V.: nhd. prassen, schwelgen; vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

prassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prassen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prasser, ahd. filufrezzo* 7, sw. M. (n): nhd. »Vielfraß«, Schlemmer, Prasser; frāz* 24, st. M. (i): nhd. »Fresser«, Schlemmer, Schwelger, Taugenichts, Prasser; naskāri* 6, nascāri, st. M. (ja): nhd. Schmarotzer, Nascher, Prasser

Prasser, mhd. gīnolf, ginolf, st. M.: nhd. Narr, Prasser; gol (1), st. M.: nhd. Schlemmer, Prasser

Prasser, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

Prasser, mhd. überezzære*, überezzer, st. M.: nhd. »Überesser«, zu viel Essender, Fresser, Prasser; vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vrezzære*, vrezzer, frezzære*, frezzer*, M.: nhd. Fresser, Prasser

Prasser, mnd. bērswelgent, (subst. Part. Präs.?=)M.?: nhd. Trinker, Prasser; brassære*, brasser, M.: nhd. Prasser, Schlemmer, Schwelger; brassērære*, brassērer, M.: nhd. Prasser, Schlemmer

Prasser, mnd. prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser; rūsære*, rūser, ruser, M.: nhd. Schlemmer, Prasser

Prasser, mnd. slūkbrōder, slūkbroder, M.: nhd. »Schluckbruder«, gieriger Fresser und Saufer, Schlemmer, Prasser; slūkup, slukup?, sluckup, M.: nhd. »Schluckauf«, Prasser, Trinkbold, Säufer; slūkvrētære*, slūkvrēter, slūkvreter, M.: nhd. »Schluckfresser«, Schlemmer, Prasser

Prasser, mnd. vrētlinc, vretlink, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Prasser

prasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prasserei, mhd. gedense, gedens, st. N.: nhd. Hin- und Herziehen (N.), Geschlepp, Gereiße, Getümmel, Gezerre, Prasserei

Prasserei, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

Prasserei, mhd. vrezzerīe, frezzerīe*, vrazzerīe, frazzerīe*, st. F.: nhd. Fresserei, Prasserei

Prasserei, mnd. brās, bras, M.: nhd. Lärm, Pomp, Gepränge, Prasserei; brassærīe*, brasserīe, F.: nhd. Prasserei, Schlemmerei

Prasserei, mnd. pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge; prassærīe*, prasserīe, F.: nhd. Prasserei, verschwenderische Lebensführung

Prasserei, mnd. sl· men* (2), slöment, N.: nhd. Schlemmen, Prasserei; sl· minge, slömmunge, F.: nhd. Schlemmerei, Prasserei; swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen

(N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer; swelgærīe*, swelgerīe, schwelgerīe, F.: nhd. »Schwelgerei«, Wohlleben, Prasserei

Prasserei, mnd. vrētærīe*, vrēterīe, vreterie, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben; vrētinge, F.: nhd. Fresserei, Fraß, Unmäßigkeit, Prasserei, Wohlleben

prasserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prasserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prasserisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prasserkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prasserwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prassidis (Edelstein), mhd. prassidis, st. M.: nhd. »Prassidis« (Edelstein)

prassig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Prassler, an. snær-a, sw. F. (n): nhd. Feuer, Prassler

prast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prasteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prästieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prastlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prastlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Präsumption, mnd. prēsumptiōn, F.: nhd. »Präsumption«, Erwartung, Vermutung, Hoffnung

prasun, nhd.: nhd. ; L.: DW

prasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

praszbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

praszlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

praszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

praszmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prat-, nhd.: nhd. ; L.: DW

praten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prätendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prätorium, got. gar-d-s 94, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a, Krause, Handbuch des Gotischen 100,4, 103,II,2b, 107, 131,1): nhd. Haus, Hauswesen, Familie, Hof, Prätorium; pra-itōr-iaún 5, unr. N.: nhd. Prätorium, Gerichtshaus

pratsch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

prätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pratsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pratschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pratschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pratten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pratz, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pratze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prätzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pratzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

praume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prauzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pravieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Praxedis, mnd. Prāxēdis, PN: nhd. Praxedis

Praxis (F.), mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Praxis, mnd. · sunge, oesunge, F.: nhd. Ausübung, Ausführung, Praxis

praxis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

präzise, mnd. prēcīse, präcise, Adv.: nhd. »präzise«, genau, stimmig

prēdigæresōrden, mnd. prēdekæresōrden*, prēdekærōrden*, prēdekersōrden, prēdekerōrden, M.: nhd. prēdigæresōrden

pre-, nhd.: nhd. ; L.: DW

prebyterialversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

precheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Predella, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

predig, nhd.: nhd. ; L.: DW

predigen -- Geld predigen, mnd. geltprēdigen***, sw. V.: nhd. »Geld predigen«

predigen -- predigen vor, mnd. v· rprēdigen, sw. V.: nhd. vorpredigen, verkünden, Predigt halten, predigen vor

predigen, got. waíl-a-mē-r-jan 13, sw. V. (1), m. Dat. der Person und Akk. der Sache: nhd. einem eine frohe Botschaft künden, predigen, frohe Botschaft bringen

predigen, an. prēdik-a, sw. V.: nhd. predigen

predigen, ae. bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen

Predigen, ae. for-e-bod, st. N. (a): nhd. Vorhersage, Predigen

predigen, ae. for-e-cweþ-an, st. V. (5): nhd. predigen, voraussagen

Predigen, ae. for-e-lār, st. F. (ō): nhd. Predigen

predigen, ae. for-e-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. zuvor erwähnen, verkünden, predigen, voraussagen; ge-bod-ian, sw. V. (2): nhd. verkünden, ankündigen, predigen; ge-lǣr-an, ge-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; lǣr-an, lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; pre-di-c-ian, sw. V. (2): nhd. predigen

predigen, afries. pre-di-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. predigen

predigen, anfrk. pre-di-k-on* 1, pre-di-c-on*, sw. V. (2): nhd. predigen

predigen, ahd. duruhpredigōn* 2, sw. V. (2): nhd. predigen, verkündigen; forasagēn* 9, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, prophezeien, predigen, prophetisch reden

Predigen, ahd. prediga 18, st. F. (ō): nhd. Predigt, Lehre, Verkündigung, Predigen

predigen, ahd. predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren; sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- jemandem predigen: ahd. predigōn 50, sw. V. (2): nhd. predigen, jemandem predigen, verkünden, verkündigen, jemandem verkündigen, lehren, jemanden lehren

predigen, mhd. brēgen, sw. V.: nhd. predigen

predigen, mhd. gepredigen, gebredigen, sw. V.: nhd. predigen, verkünden

predigen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; predigen (1), bredigen, bredien, bredingen, brēgen, bridigen, sw. V.: nhd. predigen

Predigen, mhd. predigen* (2), bredigen, st. N.: nhd. »Predigen«

predigen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

-- predigen gegen: mhd. widerpredigen*, widerbredigen, sw. V.: nhd. »widerpredigen«, predigen gegen

predigen, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

predigen, mnd. prēdingen, predingen, sw. V.: nhd. predigen

-- im Gottesdienst predigen: mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

predigen, mnd. sermoniocēren, sw. V.: nhd. predigen, vortragen

predigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

predigend -- predigend durch die Gegend ziehen, mhd. durchpredigen, sw. V.: nhd. »durchpredigen«, predigend durch die Gegend ziehen

predigend, mhd. predigende*, bredigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. predigend

predigender -- an einem Stehpult predigender Prediger, mnd. ? pultiste, M.: nhd. an einem Stehpult predigender Prediger?

Predigens -- Tätigkeit des Predigens, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

Predigenspiel, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

Prediger -- falscher Prediger, mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

Prediger -- Prediger an der Schlosskirche, mnd. slotprēdigære, slotprēdiker, M.: nhd. »Schlossprediger«, Prediger an der Schlosskirche

Prediger -- Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist, mnd. būkpredigære*, būkprēdiger, M.: nhd. Bauchpfaffe, Prediger der auf materielle Genüsse bedacht ist

Prediger -- Prediger der harte Worte scheut, mnd. suckerprēdigære*, suckerprēdiger, M.: nhd. »Zuckerprediger«, Prediger der harte Worte scheut

Prediger -- Prediger des Evangeliums, mnd. gōdeswōrtprēdigære*, gōdeswōrtprēdiger, gotswōrtprēdiger, M.: nhd. Prediger des Evangeliums, Prediger des reinen Gotteswortes

Prediger -- Prediger des reinen Gotteswortes, mnd. gōdeswōrtprēdigære*, gōdeswōrtprēdiger, gotswōrtprēdiger, M.: nhd. Prediger des Evangeliums, Prediger des reinen Gotteswortes

Prediger -- Prediger einer Sekte, mnd. swarmæreprēdigære*, swarmerprēdiger, swermerprēdiger, M.: nhd. »Schwärmerprediger«, Prediger einer Sekte

Prediger -- stümperhafter Prediger, mnd. humpelprēdigære*, humpelprēdiger, M.: nhd. stümperhafter Prediger

Prediger, got. mē-r-jan-d-s 2, subst. Part. Präs., M. (nd): nhd. Verkündiger, Prediger, Herold

Prediger, ae. byd-el, st. M. (a): nhd. Büttel, Herold, Vorläufer, Prediger; lār-éo-w, *lār-þéo-w, st. M. (wa): nhd. Lehrer, Prediger

Prediger, afries. pre-di-k-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Prediger

Prediger, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter; dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater; mahalizzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Redner, Sprecher, Prediger, Volksredner; predigāri* 21, st. M. (ja): nhd. Prediger, Lehrer, Verkündiger; sprāhhāri* 5, sprāchāri, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Prediger; sprehhāri* 3, sprechāri*, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Prediger

Prediger, mhd. predigære, bredigære, berdiger, brēger, bridigāre, predigāre, bredier, predier, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch, Angehöriger des Predigerordens, Dominikaner; prēgære*, brēger, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch

Prediger, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl; prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer; prēdikātor*, prēdicātor, M.: nhd. Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Prediger

-- an einem Stehpult predigender Prediger: mnd. ? pultiste, M.: nhd. an einem Stehpult predigender Prediger?

-- Aufwandsentschädigung für einen Prediger: mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger

-- Entlohnung für einen Prediger: mnd. prēdikantensolt, M.: nhd. »Prädikantensold«, Entlohnung für einen Prediger, Aufwandsentschädigung für einen Prediger

-- Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat: mnd. mātlach, N.: nhd. Haushaltung, Familie, Gemeinschaftsfestlichkeit Geld das ein jeder Hausvater dem Prediger zu zahlen hat

-- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- römisch-katholischer Prediger: mnd. quackelprēdigære*, quackelprēdiger, quackelprēdiker, M.: nhd. »Quackelprediger«, römisch-katholischer Prediger

-- schlechter Prediger: mnd. lumpenprēdigære*, lumpenprēdiker, M.: nhd. schlechter Prediger

Prediger, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

Prediger, mnd. vörkündigære*, vorkündiger, M.: nhd. Verkündiger, Verkünder, Prediger

prediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Predigeramt, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

predigeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigerbruder, afries. pre-di-k-a-brōther*, 1 und häufiger?, pre-k-a-brōther, M. (kons.): nhd. Predigerbruder, Predigermönch

Predigerbruder, mhd. predigærebruoder* 5, predigerbruoder, bredigerbruoder, st. M.: nhd. Predigerbruder, Dominikaner

Predigerbruder, mnd. prēdigærebrōder*, prēdikerbrōder*, prēdekerbrōder*, prēdekbrōder*, M.: nhd. »Predigerbruder«, Dominikaner; prēdigærenbrōder*, prēdekerenbrōder*, M.: nhd. »Predigerbruder«, Dominikaner

Predigerdienst, mnd. prēdigæredēnst*, prēdikerdēnst, prēdikerdeinst, M.: nhd. »Predigerdienst«, Tätigkeit eines Pfarrers, Amt eines Predigers

predigerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigergefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Predigerhaus, mnd. prēdigærehūs*, N.: nhd. »Predigerhaus«, Nebengebäude eines Kirchenkomplexes

predigerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigerin, mhd. predigærinne*, bredigærinne, brediærin*, bredierin, bredierīn, st. F.: nhd. Predigerin, Angehörige des Predigerordens, Dominikanerin

predigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigerjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigerkloster, mnd. prēdigæreklōster*, prēdikerklōster, N.: nhd. »Predigerkloster«, Dominikanerkloster

predigerkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigermeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Predigermönch, afries. pre-di-k-a-brōther*, 1 und häufiger?, pre-k-a-brōther, M. (kons.): nhd. Predigerbruder, Predigermönch

Predigermönch, mhd. predigære, bredigære, berdiger, brēger, bridigāre, predigāre, bredier, predier, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch, Angehöriger des Predigerordens, Dominikaner; prēgære*, brēger, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch

Predigermönch, mnd. prēdigærem· nik*, prēdigæremönnik*, prēdikermönnik, prēdigermönnek, M.: nhd. »Predigermönch«, Mönch eines Predigerordens, Dominikaner

Predigermönch, mnd. sp· rhunt, spoerhunt, M.: nhd. Spürhund, Predigermönch

predigermönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Predigerorden, mhd. predigærorden*, bredigerorden, predigerorden, st. M.: nhd. Predigerorden

Predigerorden, mnd. prēdigæreōrden*, prēdikerōrden, prēdikerōrde, prēdekerōrden, M.: nhd. »Predigerorden«, Dominikanerorden

predigerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigerorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Predigerordens -- Angehörige des Predigerordens, mhd. predigærinne*, bredigærinne, brediærin*, bredierin, bredierīn, st. F.: nhd. Predigerin, Angehörige des Predigerordens, Dominikanerin

Predigerordens -- Angehöriger des Predigerordens, mhd. predigære, bredigære, berdiger, brēger, bridigāre, predigāre, bredier, predier, st. M.: nhd. Prediger, Predigermönch, Angehöriger des Predigerordens, Dominikaner

Predigerordens -- Mönch des Predigerordens, mnd. pāwelære*, pāwler, pauler, pāweler, poweler, pēweler, peuweler, pēwler, pevler, peuler, M.: nhd. Pauliner, Mönch des Paulinerordens, Mönch des Predigerordens, Mönch des Dominikanerordens, Dominikaner; prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

Predigerordens -- Mönch eines Predigerordens, mnd. prēdigærem· nik*, prēdigæremönnik*, prēdikermönnik, prēdigermönnek, M.: nhd. »Predigermönch«, Mönch eines Predigerordens, Dominikaner

predigerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerprivilegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigers -- Amt des Predigers, mnd. prēdikarīe*, prēdicārie, F.: nhd. Amt des Predigers, Tätigkeit des Predigers

Predigers -- Amt eines Predigers, mnd. prēdigæredēnst*, prēdikerdēnst, prēdikerdeinst, M.: nhd. »Predigerdienst«, Tätigkeit eines Pfarrers, Amt eines Predigers

Predigers -- Tätigkeit des Predigers, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl; prēdikarīe*, prēdicārie, F.: nhd. Amt des Predigers, Tätigkeit des Predigers

predigerschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigerschwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigerskloster, mnd. prēdigæresklōster*, prēdikersklōster, N.: nhd. »Predigerskloster«, Dominikanerkloster

predigersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigersorden, mnd. prēdigæresōrden*, prēdikersōrden, M.: nhd. »Predigersorden«, Dominikanerorden

predigerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigerstuhl -- hölzerner Predigerstuhl, mnd. hölteken*, höltken, holtke, N.: nhd. Hölzchen, kleines Holzstück, kleines Waldstück, hölzerner Predigerstuhl, hölzerne Kanzel (Bedeutung örtlich beschränkt)

predigerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigerstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigerversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigervokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigerwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigerwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigerwitwenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Predigt -- am frühen Morgen gehaltene Predigt, mnd. vrōprēdige*, vr· prēdige, vrōprēdigt*, vr· prēdigt, F.: nhd. Frühpredigt, am frühen Morgen gehaltene Predigt

predigt -- Geistlicher der im Gottesdienst predigt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer; prēdikātor*, prēdicātor, M.: nhd. Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Prediger

-- Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird: mnd. prēdigeklocke*, prēdegeklocke, F.: nhd. »Predigtglocke«, Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird

-- lügenhafte Predigt: mnd. l· genprēdige, F.: nhd. lügenhafte Predigt, falsche Predigt

-- nächtliche Predigt: mnd. nachtprēdige, F.: nhd. nächtliche Predigt, geheime Predigt, geheime Gottesdienstausübung

-- Predigt am Ostersonntag: mnd. ōsterprēdige*, ōsterprēdigt, F.: nhd. »Osterpredigt«, Predigt zum Osterfest, Predigt am Ostersonntag; pāschehomēlie*, pāscheomēlie, F.: nhd. Osterpredigt, Predigt am Ostersonntag

-- Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt: mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt

-- Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl: mnd. lutterprēdige, F.: nhd. Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl

-- Predigt des Hauptgottesdiensts: mnd. middāgesprēdige, F.: nhd. Predigt des Hauptgottesdiensts

-- Predigt hören: mnd. prēdigenh· ren,

prēdikenh· ren, sw. V.: nhd. »predigthören«, am Gottesdienst teilnehmen, Predigt hören

-- Predigt zum Osterfest: mnd. ōsterprēdige*, ōsterprēdigt, F.: nhd. »Osterpredigt«, Predigt zum Osterfest, Predigt am Ostersonntag

-- Predigt zur Passionszeit: mnd. passienprēdigen*, passienprēdiken*, passienprēdikent, N.: nhd. »Passionspredigen«, Predigt zur Passionszeit

-- Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält: mnd. prēsterwēke, F.: nhd. Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält

-- Zeit zu der die Predigt gehalten wird: mnd. prēdigestunde*, prēdikstunde, F.: nhd. »Predigtstunde«, Zeit zu der die Predigt gehalten wird

Predigt -- mahnende Predigt, mnd. colacie, collatie, calacie, collation, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festansprache, mahnende Predigt

predigt -- Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt, mnd. fābulenprēdigære*, fābulenprēdiker, fābulenprēdiger, M.: nhd. falscher Prediger, Mensch der lügenhaftes oder fantastisches Zeug predigt

-- Predigt am kirchlichen Festtag: mnd. festprēdike, F.: nhd. Festpredigt, Predigt am kirchlichen Festtag

-- Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche: mnd. inwīngesprēdige, inwīgingesprēdige, F.: nhd. »Einweihungspredigt«, Predigt anlässlich der Einweihung einer Kirche

Predigt -- Predigt halten, mnd. v· rprēdigen, sw. V.: nhd. vorpredigen, verkünden, Predigt halten, predigen vor

Predigt, got. ga-hau-s-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Predigt; hau-s-ein-s* 5, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Gehör, Ohr, das Gehörte, Hören, Predigt, Gehorsam; mē-r-ein-s 3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Verkündigung, Predigt

Predigt, ae. bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; ge-bod, st. N. (a): nhd. Gebot, Befehl, Vorschrift, Predigt, Eingebung; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung

Predigt, ahd. prediga 18, st. F. (ō): nhd. Predigt, Lehre, Verkündigung, Predigen; predigunga* 2, st. F. (ō): nhd. Predigt; traktāt* 1, tractāt, st. M. (a): nhd. Traktat, Predigt, Abhandlung

Predigt, mhd. omēlie, sw. F.: nhd. Homilie (?), Homelie, Predigt; pfaffenpredige, phaffenpredige*, st. F.: nhd. »Pfaffenpredigt«, Predigt; predigāt*, bredigāt, bredigāte, st. F.: nhd. Predigt; predige, bredige, bredie, brēge, st. F., sw. F.: nhd. Predigt; predigunge, bredigunge, st. F.: nhd. »Predigung«, Predigt; prēge*, brēge, st. F., sw. F.: nhd. Predigt

Predigt, mhd. sermōn, st. M., st. N.: nhd. »Sermon«, Rede, Predigt

Predigt, mnd. homēlie, omēlie, omelie, sw. F.: nhd. Homilie, Predigt

-- mahnende Predigt: mnd. kollācie, kolatzie, kalatie, kollātz, koltz, F.: nhd. festliche Zusammenkunft, Gastmahl, Festversammlung, Festschmaus, Gelage, Zecherei, Festanprache, mahnende Predigt

Predigt, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; prēdigen*** (2), prēdigent***, N.: nhd. Predigt; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft

-- Ausübung der Predigt: mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

-- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird: mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

-- falsche Predigt: mnd. l· genprēdige, F.: nhd. lügenhafte Predigt, falsche Predigt

-- geheime Predigt: mnd. nachtprēdige, F.: nhd. nächtliche Predigt, geheime Predigt, geheime Gottesdienstausübung

Predigt, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch); prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie

Predigt, mnd. sermōn, M., N.: nhd. »Sermon«, Rede, Predigt; sermonie***, F.: nhd. Predigt

-- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält: mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

-- Predigt am Sonntag: mnd. sunnedāgesprēdige*, sondāgesprēdige*, F.: nhd. »Sonntagspredigt«, Predigt am Sonntag

-- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde: mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

-- Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen: mnd. schīndæreprēdige*, schinderprēdige, F.: nhd. »Schinderpredigt«, Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen

predigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigtamt -- Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

Predigtamt, mnd. prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

predigtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

predigtartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

predigtauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigtband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigtbuch, mnd. prēdigebōk*, prēdikebōk, prēkebōk, N.: nhd. »Predigtbuch«, Buch das Predigttexte enthält

predigtbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigten -- Buch mit Predigten, mnd. sermoniebōk, N.: nhd. Buch mit Predigten, Predigtsammlung

Predigten -- durch Predigten überwinden, mhd. überpredigen*, überbredigen, sw. V.: nhd. überreden, durch Predigten überwinden

Predigten -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

predigtentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigtfest, mnd. prēdigefest, prēdikfest, predichfest, N.: nhd. »Predigtfest«, kirchlicher Feiertag an dem in der Messe gepredigt wird

predigtgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Predigtglocke, mnd. prēdigeklocke*, prēdegeklocke, F.: nhd. »Predigtglocke«, Kirchenglocke die anlässlich der Predigt geläutet wird

predigthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Predigthaus, mnd. prēdigehūs*, prēdikehūs, preddikhūs, preddichhūs, N.: nhd. »Predigthaus«, Nebengebäude eines Kirchenkomplexes

predigthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Predigthelfer, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

predigthören, mnd. prēdigenh· ren, prēdikenh· ren, sw. V.: nhd. »predigthören«, am Gottesdienst teilnehmen, Predigt hören

predigthören, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigtkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigtkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigtlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigtmärlein, mnd. exempel, N.: nhd. Beispiel, Muster, Vorbild, belehrende Erzählung als Beispiel, Predigtmärlein

Predigtsammlung -- populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre, mnd. hūspostille, F.: nhd. populäre Predigtsammlung für die häusliche Lektüre

Predigtsammlung, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung; postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

-- Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung: mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

Predigtsammlung, mnd. sermoniebōk, N.: nhd. Buch mit Predigten, Predigtsammlung

predigtsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigtschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigtschwalbe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigtstand, mnd. kansel, cantzel, cancel, st. F.: nhd. Kanzel, Predigtstand, Predigtstuhl predigtstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigtstuhl, mhd. predigestuol*, bredigestuol, st. M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel

Predigtstuhl, mnd. ambōn, ambon, M.: nhd. »Ambo«, Kanzel, Predigtstuhl

Predigtstuhl, mnd. kansel, cantzel, cancel, st. F.: nhd. Kanzel, Predigtstand, Predigtstuhl

Predigtstuhl, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

predigtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Predigtstunde, mnd. prēdigestunde*, prēdikstunde, F.: nhd. »Predigtstunde«, Zeit zu der die Predigt gehalten wird

predigtstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigttag, mnd. prēdigedach, prēdichdach, M.: nhd. »Predigttag«, Tag an dem der Gottesdienst abgehalten wird

predigttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Predigttexte -- Buch das Predigttexte enthält, mnd. prēdigebōk*, prēdikebōk, prēkebōk, N.: nhd. »Predigtbuch«, Buch das Predigttexte enthält

predigtweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

predigtwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigtwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

predigtwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

predigtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Predigung, mhd. predigunge, bredigunge, st. F.: nhd. »Predigung«, Predigt

predigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Preetz -- mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, mnd. stātedach, M.?: nhd. mit besonderen Festlichkeiten im Kloster Preetz gefeierter Tag, Festtag?

preg-, nhd.: nhd. ; L.: DW

prege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pregel -- großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel, mnd. wittine*, mnd.?, Sb.: nhd. großes flaches Flussfahrzeug auf der Memel und dem Pregel

Pregel, germ. Guttalos, gr.-lat.-germ.?, FlN: nhd. Pregel

pregeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Preis -- festgesetzter Preis, mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

Preis -- im Preis erhöhen, mnd. stēgeren, steigeren, steieren, sw. V.: nhd. steigern, höher machen, verteuern, im Preis erhöhen, auftreiben, in die Höhe gehen, aufbäumen

Preis -- Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Preis -- Preis Bestimmen, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

Preis -- zum vereinbarten Preis erwerben, afries. ke-st-a, sw. V. (1): nhd. erwerben, zum vereinbarten Preis erwerben

Preis, germ. *werþa-, *werþam, *werþja-, *werþjam, st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufsumme; *werþa-, *werþaz, *werþja-, *werþjaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufsumme

Preis, got. anda-waír-þ-i 2, st. N. (ja): nhd. »Gegenwert«, Preis; hau-h-ein-s 7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. »Erhöhung«, Preis, Ehre; haz-ein-s 10, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Lob, Loblied, Lobgesang, Preis; sig-i-s-laun* 2, st. N. (a): nhd. Siegeslohn, Preis; waír-þ* 4, st. N. (a): nhd. Preis, Wert

Preis, an. lag, st. N. (a): nhd. etwas Liegendes, Lage, Preis, Art und Weise, Stich, Hieb; mæ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Preis, Lob, Preislied, Ruhm; mæ-t-i, N.: nhd. Wert, Preis, Kostbarkeit; mæ-t-r (2), F.: nhd. Wert, Preis; prī-s-s, st. M. (a): nhd. Preis, Ruhm, Pracht; ver-ð, st. M. (a): nhd. Wert, Preis, Kauf

Preis, ae. céap, st. M. (a): nhd. Kauf, Verkauf, Handel, Gewinn, Zahlung, Wert, Preis, Gut, Besitz, Vieh, Eigentum, Markt; hėr-e-nės-s, hėr-e-nės, hėr-e-nys-s, hėr-e-nys, hėr-e-nis-s, hėr-e-nis, st. F. (jō): nhd. Lob, Preis, Lobpreisung; mēd (1), st. F. (ō): nhd. Lohn, Miete (F.) (1), Bezahlung, Preis, Entgelt, Bestechung; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung; weor-þ (2), st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Kaufgeld, Lösegeld

Preis, anfrk. wer-d* (1), st. N. (a): nhd. Wert, Preis

Preis, as. ofeleie* 1, st. F. (jō): nhd. Lob, Preis

Preis, ahd. buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; giwaht* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Andenken, Erinnerung, Erwähnung, Meinung, Ruhm, Preis; jiht* 1, st. F. (i): nhd. Aussage, Geständnis, Preis, Lobpreis, Bekenntnis; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung; lōn (2) 137, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lohn, Preis, Entgelt, Nutzen, Gewinn, Vergeltung, Kampfpreis, Löhnung, Gabe; mieta 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Miete« (F.) (1), Lohn, Entgelt, Preis, Geschenk, Bestechung, Bestechungsgeschenk; tiurī 15, st. F. (ī): nhd. Wert, Herrlichkeit, Köstlichkeit, Preis, Heiligkeit, Verherrlichung, Pracht, Kostbarkeit; tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis; werd (2) 20, st. N. (a): nhd. Wert, Preis, Abschätzung

-- jemanden durch Preis bekennen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen

Preis, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- im Preis fallen: mhd. abeslahen, abslahen, abeslān, abslān, aveslāhen, aveslān, abe slahen, sw. V.: nhd. abschlagen, abhauen, fällen, abschlachten, abschneiden, durchschneiden, zerschlagen (V.), vermindern, abtragen, erlassen (V.), abwägen gegen, in Abzug bringen, nachlassen, ersetzen, vergüten, zurückhalten, zurückschlagen, zurückweisen, verweigern, vertreiben, verbannen, abziehen, abrechnen, im Preis fallen

-- zum höchsten Preis: mhd. allertiurest* 4, allertiureste, Adv.: nhd. allerteuerst, am teuersten, zum höchsten Preis

Preis, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

-- Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat: mhd. kornungelt, st. N.: nhd. »Kornungeld«, Abgabe beim Kornkauf das der Käufer oder Verkäufer noch über den eigentlichen Preis zu zahlen hat

-- höchster Preis: mhd. hōchgewin, st. M.: nhd. »Hochgewinn«, höchstes Ziel, höchster Preis

-- im Preis stehend: mhd. gültic, Adj.: nhd. »gültig«, wert, Ertrag bringend, im Preis stehend, teuer, zahlungsverpflichtet

-- Preis erhöhen: mhd. hœheren*, hœhern, hōhern, hōrn, sw. V.: nhd. höher machen, erhöhen, im Wert steigern, erheben, Preis erhöhen, verteuern

-- um einen hohen Preis: mhd. hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig

-- um einen höheren Preis: mhd. hōher, hœher, Adv. Komp.: nhd. höher, weiter, aufwärts, weiter weg, zurück, mehr, weitläufiger, um einen höheren Preis

Preis, mhd. lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

-- Preis betreffend: mhd. prīsic, Adj.: nhd. »preisig«, Preis betreffend

-- Preis haben: mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

Preis, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland; tiurunge, st. F.: nhd. Wert, Preis, Teuerung

-- festgesetzter Preis: mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

-- für hohen Preis: mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- um hohen Preis: mhd. tiures, Adv.: nhd. teuer, um hohen Preis

-- von bestimmtem Preis: mhd. tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

-- von bestimmtem Preis seiend: mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tüwer, tiuwer, diure, dūre, tüir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

Preis, mhd. were (5), st. F.: nhd. Gewährung, Bürgschaft, Bezahlung, Wert, Preis, Geldwährung, Währung; wert (1), st. N.: nhd. Wert, Preis, Kaufpreis, Besitz, Vermögen, Gegenwert

-- an Preis übertreffen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- an Ruhm und Preis übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- den Preis erhöhen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- einen Preis bieten: mhd. veilesen*, veilsen, veileschen, feilesen*, feileschen*, sw. V.: nhd. feilschen, feilschen um, einen Preis bieten, um etwas handeln, handeln

-- herrschaftlich festgesetzter Preis: mhd. vrōnkoste*, vrōnkost, frōnkoste*, st. F.: nhd. herrschaftlich festgesetzter Preis, Abgabe an die herrschaftliche Küche

-- im Preis steigen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- Preis der Frauen: mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

-- Preis eines Wettspiels: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

Preis, mnd. dank (1), danke, M.: nhd. Dank, Lohn, Preis, Gedanke, Vorsatz, Absicht, Wille

-- Preis festsetzen: mnd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen«, ausbedingen, verhandeln, bestimmen, Preis festsetzen, nachweisen, Anrecht erwerben, mieten

-- sich über den Preis einer Sache einigen: mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

Preis, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; gewērde (1), gewerde, gewert, gewer, F., N.: nhd. Wert, Preis, Schätzung, Gegenwert, Kurs; grōtmākinge, grōtmakinge, F.: nhd. Ruhm, Erhebung, Verherrlichung, Preis; inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

-- hoch im Preis: mnd. hōch (1), hoech, hoich, houch, hō, hoe, hoy, hōge, Adj.: nhd. hoch, hochgebaut, hochragend, hoch im Preis, teuer

-- hoher Preis: mnd. köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

Preis, mnd. prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- einen Preis veranschlagen: mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

-- Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt: mnd. marketganc, marketgank, M.: nhd. Marktkurs, Marktpreis, Preis der Waren nach dem jeweiligen Markt

-- Preis für eine Ablösung: mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

-- Preis im Einzelverkauf: mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, penninewōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

-- zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze: mnd. penninclicht, penninclecht, N.: nhd. »Pfenniglicht«, zu geringem Preis verkaufte kleine Kerze

Preis, mnd. wērde (1), werde, st. F.: nhd. Wert, Preis, Gehalt, Trefflichkeit, Würdigkeit, Würde, hoher Stand, Geltung, Ansehen, Achtung, Verehrung

-- bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll: mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

-- den Preis treiben: mnd. vörd· ren*, vord· ren, sw. V.: nhd. verteuern, teurer machen, den Preis treiben

-- Nagel zum Preis eines Weißpfennigs: mnd. ? wittennāgel*, wittennagel, mnd.?, M.: nhd. Nagel zum Preis eines Weißpfennigs?

-- Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen: mnd. updōn, mnd.?, V.: nhd. auftun, öffnen, eröffnen, mitteilen, Waren auslegen, anzapfen, Preis einer verkäuflichen Ware bestimmen, aufstehen gegen

-- Preis festsetzen: mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

-- Preis in die Höhe treiben: mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

preis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preis-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preis-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preisabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preisacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preisaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preisarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preisarrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preisaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preisaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW
preisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
preisbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preisbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preisbelohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preisbewerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preisbewerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preisbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preisdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Preise -- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

Preise -- im Preise stehen, mnd. kosten, kösten*, sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erfordern, zu stehen kommen, im Preise stehen, ausmachen

Preise -- überhöhte Preise verlangen, mnd. versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

Preiselbeere, mnd. brōsbēre*, Sb.: nhd. Preiselbeere, Wacholderbeere

preiselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Preisen -- Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen, mnd. schüttemēsterīe, schüttemeisterīe, F.: nhd. Behörde zur Überwachung von Preisen und Maßen

preisen, idg. *eu̯egᵘ̯h-, *eugᵘ̯h-, *u̯egᵘ̯h-, V.: nhd. feierlich sprechen, geloben, preisen; *gᵘ̯erə-, *gᵘ̯er- (4), V.: nhd. sprechen, loben, schelten, preisen, jammern; *i̯ā-, *i̯ō-, V.: nhd. erregt sein (V.), beschwören, preisen, rächen, bestrafen; *kar- (2), *karə-, V.: nhd. preisen, rühmen; ? *neu- (1)?, V.: nhd. rufen?, preisen?; *steu- (2)?, V.: nhd. preisen

preisen, germ. *deurisōn, *deuresōn, sw. V.: nhd. preisen, verherrlichen; *deurjan, *deuzjan, sw. V.: nhd. preisen, loben; *gētjan, *gǣtjan, germ.?, sw. V.: nhd. preisen, rühmen; *mekiljan, sw. V.: nhd. preisen; *mērisōn, *mēresōn, *mǣrisōn, *mǣresōn, germ.,? sw. V.: nhd. preisen, verherrlichen; *mērjan, *mǣrjan, sw. V.: nhd. künden, verkünden, rühmen, preisen, loben, bekanntmachen

preisen, got. and-hai-t-an 15, red. V. (1): nhd. bekennen, preisen, erklären; aw-i-liu-d-ōn 23, sw. V. (2): nhd. danken, preisen; ga-mik-il-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. »groß machen«, preisen, erheben; hau-h-jan 27, sw. V. (1): nhd. hoch machen, erhöhen, preisen, verherrlichen; haz-jan 10, sw. V. (1), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 93, 239,1a): nhd. loben, preisen; mik-il-jan* 15, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 239,2b): nhd. preisen

-- selig preisen: got. au-d-ag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. selig preisen

preisen, an. dȳ-r-k-a, sw. V. (2): nhd. verehren, preisen, verherrlichen; fræg-ja, sw. V. (1): nhd. loben, preisen; hoz-a, sw. V.: nhd. loben, preisen; lof-a, sw. V. (3): nhd. gestatten, loben, preisen; mæ-r-a, sw. V. (1): nhd. preisen, loben; skȳ-r-a (1), sw. V. (1): nhd. erklären, deuten, aufhellen, preisen

preisen, ae. and-e-t-t-an, ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen; brœ̄-man (1), brē-m-an (1), sw. V.: nhd. ehren, preisen, erheben, rühmen, erfüllen; cly-p-p-an, sw. V. (1): nhd. umarmen, einschließen, umschließen, greifen, preisen, ehren, wertschätzen; díe-r-an, déo-r-an, dȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. preisen, loben, verherrlichen; *díe-r-s-ian, *dȳ-r-s-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, preisen; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; efen-hėr-ian, sw. V. (1): nhd. preisen; ge-and-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. bekennen, anerkennen, danken, versprechen, geloben, Sünden bekennen, den Glauben bekennen, preisen; ge-blœ̄-d-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, loben, preisen; ge-díe-r-an, ge-déo-r-an, ge-dȳ-r-an, sw. V. (1): nhd. loben, preisen, verherrlichen; ge-díe-r-s-ian, ge-dȳ-r-s-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, preisen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-hėr-ian, sw. V. (1): nhd. loben, preisen; ge-mǣr-s-ian, ge-mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; ge-mic-l-ian, ge-myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, preisen

preisen, ae. ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren

preisen, ae. ge-wul-d-r-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen, preisen; ge-wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern, preisen; gief-ian, geof-ian, gif-ian, gyf-ian, sw. V. (2): nhd. gewähren, schenken, preisen; hėr-ian, sw. V. (1): nhd. loben, preisen; lof-ian, sw. V. (2): nhd. loben, preisen; mǣr-s-ian (2), mēr-s-ian, sw. V. (2): nhd. berühmt machen, bekannt machen, feiern, erklären, ehren, preisen; mic-l-ian, myc-l-ian, sw. V. (2): nhd. groß werden, groß machen, erheben, ehren, preisen; sam-od-hėr-ian, sw. V. (1): nhd. preisen

preisen, ae. weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren

preisen, ae. wul-d-r-ian, sw. V.: nhd. verherrlichen, preisen; wun-d-r-ian, sw. V. (2): nhd. wundern, bewundern, preisen; ymb-lof-ian, sw. V. (2): nhd. loben, preisen

preisen, afries. prī-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. preisen

preisen, anfrk. gi-mik-il-on* 6, sw. V. (1?): nhd. verherrlichen, preisen; gi-wī-en* 14, sw. V. (1): nhd. loben, segnen, preisen, weihen

preisen, as. diu-r-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. preisen; gi-liov-ian* 1, gi-lioƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. preisen; mik-il-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen

preisen, ahd. ? bijehōn* 1, sw. V. (2): nhd. bekennen, beichten, loben?, preisen?; burlīhhōn* 3, burlīchōn*, sw. V. (2): nhd. erheben, erhöhen, preisen, aufrichten, emporrichten; ērōn* (1) 8?, sw. V. (2): nhd. ehren, verehren, preisen, achten, Ehrerbietung bezeugen; gifelahan* 7, gifelhan*, st. V. (3b): nhd. anvertrauen, auftragen, aufschichten, einwickeln, zusammenrollen, zusammenrotten, preisen; giframbāren* 1, sw. V. (1a): nhd. empfehlen, hervorheben, preisen; giguollīhhōn* 2, giguollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen, preisen, berühmt machen, berühmt werden; gihōhen 7, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, errichten; gijehan* 15, st. V. (5): nhd. bekennen, zugeben, preisen, beichten, etwas bekennen, Geständnis ablegen, öffentlich bezeugen, erklären; gilobōn* 9, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, billigen; gimihhillīhhōn* 2, gimichillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, rühmen, groß machen; gisāligōn* 5, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen; giseganōn* 6, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, weihen; gitiuren* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, loben; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; guollīhhōn* 28, guollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, verherrlichen, prahlen; guotlīhhēn* 6, guollīhhēn*, guotlīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich rühmen, verherrlichen, preisen; guotlīhhōn* 1, guotlīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, wortgewaltig sein (V.); hōhen 8, hohen, sw. V. (1a): nhd. erhöhen, erheben, preisen, vermehren; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irhōhen* 47, irhohen*, sw. V.: nhd. erhöhen, preisen, verherrlichen, erheben, errichten; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; ? kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?; lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen; mihhillīhhōn* 15, michillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, sich rühmen; mihhilōn* 1, michilōn*, sw. V. (2): nhd. preisen, verherrlichen; mihhilōsōn* 8, michilōsōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, groß machen; sāligōn* 3 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen, seligpreisen, beseligen; seganōn* 30, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, sich bekreuzigen, weihen; tiuren* 15, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, schätzen, wertvoll machen, hochschätzen; tiurisōn* 9, sw. V. (2): nhd. preisen, verherrlichen; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen; welakwedan* 3, welaquedan*, st. V. (5): nhd. segnen, preisen, jemanden segnen, jemanden preisen; wīhen* 95, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, salben, segnen, preisen, ordinieren; wolakwedan* 2, wolaquedan*, st. V. (5): nhd. schmeicheln, preisen, jemandem schmeicheln, jemanden preisen

-- etwas preisen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemanden preisen: ahd. welakwedan* 3, welaquedan*, st. V. (5): nhd. segnen, preisen, jemanden segnen, jemanden preisen; wolakwedan* 2, wolaquedan*, st. V. (5): nhd. schmeicheln, preisen, jemandem schmeicheln, jemanden preisen

-- nicht preisen: ahd. giuntiuren* 1, sw. V. (1a): nhd. nicht preisen, entwerten, geringschätzen, im Wert herabsetzen

-- preisen wegen: ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

preisen, mhd. benedīen, benedīgen, bendīen, sw. V.: nhd. »benedeien«, segnen, preisen; benedigten, sw. V.: nhd. »benedeien«, segnen, preisen; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken; blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen; durchloben, durloben, sw. V.: nhd. »durchloben«, preisen, sehr loben; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken

-- sich glücklich preisen: mhd. berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

preisen, mhd. gegesten, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, schmücken; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; geprīsen, gebrīsen, sw. V.: nhd. loben, preisen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen; gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); getiuren, getūren, sw. V.: nhd. verherrlichen, läutern, erheben, bessern, preisen, verschönern, wertvoll sein (V.), herrlich sein (V.), lieb werden; hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen; hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken

preisen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach; luben, lüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, lobpreisen, versprechen, geloben; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

Preisen, mhd. prīsen (3), st. N.: nhd. Preisen, Lob

preisen, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von; rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

preisen, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

Preisen, mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

preisen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

-- glücklich zu preisen: mhd. sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

-- glücklich zu preisen seiend: mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend

preisen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen

Preisen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

preisen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Preisen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

preisen, mhd. übernennen, sw. V.: nhd. preisen; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; wolgesprechen, st. V.: nhd. wohl sprechen, Gutes nachsagen, preisen, rühmen; wolsprechen, wol sprechen, st. V.: nhd. »wohlsprechen«, Gutes nachsagen, preisen, rühmen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- angemessen preisen: mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen; volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen; volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

-- nicht preisen: mhd. unprīsen, sw. V.: nhd. nicht preisen, schmähen, tadeln, erniedrigen, zum Vorwurf machen

-- vollständig preisen: mhd. volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen

-- zu Ende preisen: mhd. volprīsen, folprīsen*, sw. V.: nhd. vollständig preisen, angemessen preisen, zu Ende preisen, ermessen

preisen, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen; erh· gen (1), sw. V.: nhd. aufhöhen, erhöhen, erhöhen zur Herrlichkeit (die Heiligen), preisen

preisen, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben; grōtmāken, grōtmaken, sw. V.: nhd. rühmen, erheben, preisen, verherrlichen

preisen, mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; · verh· gen, ōverh· gen, overhogen, sw. V.: nhd. überhöhen, hinausgehen, überwinden, erheben, größer machen, erhöhen, preisen; rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen; r· men, r· men, r· men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt); rōsen (2), sw. V.: nhd. preisen, rühmen

preisen, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

preisen, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; v· rrōpen, vorropen, v· rrūpen, vorrupen, st. V.: nhd. »vorrufen«, ausposaunen, rühmen, preisen

preisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

preisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

preisen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisend, ahd. lobosingīg* 1, Adj.: nhd. lobsingend, preisend

preisend, mhd. prīsende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. preisend

preisend, mnd. lōvent***, lovende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lobend, preisend

preisende -- preisende Anrede, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

preisende -- preisende Hervorhebung, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

Preisender, mhd. prīsære*, prīser, st. M.: nhd. »Preiser«, Preisender, Lobpreiser

preisenswert, mhd. lobesame, lobesam, Adv.: nhd. »lobesam«, löblich, preisenswert

preisenswert, mnd. l· flīk (2), löflīk, loiflīk, loeflīk, loflīk, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert

preisenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Preiser, mhd. prīsære*, prīser, st. M.: nhd. »Preiser«, Preisender, Lobpreiser

Preiser, mnd. prīsære*, prīser, M.: nhd. »Preiser«, Lobpreiser

preiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Preiserhöhung, mhd. ūfslac, st. M.: nhd. Aufschlag, Aufschub, Fristaufschub, Fristverlängerung, Preiserhöhung, Abgabenerhöhung, Mehrforderung, Teppich mit eingewirkten Figuren, Gobelin, Waffenstillstand

Preiserhöhung, mnd. stēgeringe (2), steigeringe, F.: nhd. Steigerung, Preiserhöhung

Preiserhöhung, mnd. vörh· gen* (2), vorh· gent, N.: nhd. Erhöhung, Preiserhöhung

preisertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Preises -- Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises, mnd. werdēringe, mnd.?, F.: nhd. Abschätzung der Güte oder des Wertes oder des Preises

Preises -- Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

Preises -- Erhöhung des Preises, mhd. steigerunge, st. F.: nhd. »Steigerung«, Erhöhung des Preises

Preises -- Fallen des Preises, mhd. abeslac, st. M.: nhd. »Abschlag«, Aufhören, Abzug (Geldwechsel), Minderung, Erniedrigung der Forderung, Abschlagszahlung, Fallen des Preises, dürres Holz

preisfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Preisfestsetzung -- Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

preisfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Preisgabe, ahd. firsezzida* 1?, st. F. (ō): nhd. Prostitution, Unzucht, Preisgabe; firsezzidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Prostitution, Unzucht, Preisgabe

Preisgabe, mhd. hinwerfen (2), st. N.: nhd. Preisgabe

Preisgabe, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung; rabūse, rabbuse, rubūs, rubbus, F.: nhd. Preisgabe

preisgattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Preisgeben -- verräterisches Preisgeben, ahd. 1zurgift 9, st. F. (i): nhd. Verrat, Ergebung, Übergabe, Kapitulation, verräterisches Preisgeben

-- zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben: ahd. firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten

preisgeben, germ. *lēwjan, sw. V.: nhd. preisgeben, verraten (V.)

preisgeben, an. lōg-a, sw. V.: nhd. preisgeben, verbrauchen

preisgeben, afries. for-meld-ia 1, ur-meld-ia, sw. V. (2): nhd. preisgeben, verzichten auf; ur-mēl-a 3, for-mēl-a*?, sw. V. (2): nhd. preisgeben, verzichten

preisgeben, ahd. 3zuobimeinen* 1, sw. V. (1a): nhd. zuteilen, zusagen, preisgeben; firgiften* 6, sw. V. (1a): nhd. geben, übergeben (V.), ausliefern, preisgeben, veräußern, zusprechen, verkaufen, zuerkennen; firrātan* 14, red. V.: nhd. verraten, übergeben (V.), preisgeben, ausliefern; firspilden* 5, sw. V. (1a): nhd. ausgeben, verbrauchen, verschwenden, ausliefern, preisgeben; hinageban* 6, st. V. (5): nhd. hingeben, übergeben (V.), weggeben, preisgeben

preisgeben, mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

preisgeben, mhd. geveilen, gefeilen*, sw. V.: nhd. feil machen, preisgeben, aufs Spiel setzen; hingeben (1), hinegeben, hin geben, st. V.: nhd. hingeben, geben, weggeben, veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.), übereignen; hingegeben, hinegegeben, hin gegeben, st. V.: nhd. veräußern, preisgeben, verraten (V.), opfern, ausliefern, aufgeben, wegschenken, überreichen, übergeben (V.)

preisgeben, mhd. melden (1), sw. V.: nhd. melden, mitteilen, offenbaren, angeben, verraten (V.), verdächtigen, zeigen, anzeigen, anmelden, geltend machen, preisgeben, bekanntmachen, ankündigen, nennen, verkündigen

preisgeben, mhd. überkiesen, st. V.: nhd. aufgeben, verlieren, verzeihen, wegsehen, nicht erwähnen, nicht beachten, verschmähen, verachten, fahren lassen, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verschmerzen, nachsehen; veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen; verkiesen, virkiesen, vorkiesen, ferkiesen*, st. V.: nhd. wegsehen und nicht erwählen, nicht beachten, verschmähen, verachten, nicht beachtend aufgeben, fahren lassen, verlieren, nachlassen, absprechen, preisgeben, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verschmerzen, verlassen (V.), nachziehen, verzeihen, vergessen (V.), hinnehmen, missachten, vergeben (V.), verleugnen; verkoufen (1), verkeufen, virköufen, virkōpfen, ferkoufen*, sw. V.: nhd. verkaufen, aufgeben, hingeben, preisgeben, eintauchen, opfern; verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln; verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen; versellen, fersellen*, verseln, ferseln*, sw. V.: nhd. verkaufen, verhandeln, übergeben (V.), überantworten, weggeben, aufgeben, preisgeben, weihen, verpflichten, vereinigen; verveilen (1), ferfeilen*, sw. V.: nhd. »verfeilen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, vernichten

Preisgeben, mhd. verveilen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Verfeilen«, Feilbieten, Preisgeben

preisgeben, mhd. verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten; zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

-- fremder Willkür preisgeben: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

preisgeben, mnd. prīsgēven, st. V.: nhd. »preisgeben«, zur Plünderung freigeben, erbeuten, rauben

preisgeben, mnd. spilden, spillen, sw. V.: nhd. aufbrauchen, anwenden, verschwenden, ausgeben, verwenden, einbüßen, verlieren, preisgeben, opfern, verschütten, ungenutzt lassen, unangewandt lassen, zu eigenem Zweck verwenden

preisgeben, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

preisgeben, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st.

V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen; vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen; vörslackeren*, vorslackeren, sw. V.: nhd. verschleudern, losschlagen, leichtsinnig weggeben, preisgeben; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

-- durch Wegsegeln preisgeben und verlieren: mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

-- leichtsinnig preisgeben: mnd. vörschansen*, vorschansen, vorschantzen, sw. V.: nhd. leichtsinnig preisgeben, verspielen, durch unglücklichen Zufall verlieren

preisgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisgeben, nhd.: nhd. ; L.: DW

preisgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisgegeben -- ohne Deckung preisgegeben, mhd. unbehuot, unbehuotet*, umbehuot, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbehütet«, unbewahrt, unbeschützt, ungeschützt, ungedeckt, unbewacht, ungesichert, achtlos, unbeherrscht, ohne Deckung preisgegeben, nicht eingehalten

preisgegeben, mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlāten* (3), vorlāten, N.: nhd. Brechen, Erbrechen, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Verlass (Bedeutung örtlich beschränkt), Grund sich auf etwas zu verlassen (V.), Verlassen, Preisgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Preisgegebensein (Bedeutung örtlich beschränkt), Zustand des Verlassenseins (Bedeutung örtlich beschränkt), Gottferne (Bedeutung örtlich beschränkt), Verzicht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Preisgemach, mhd. prīsgemach, st. N.: nhd. »Preisgemach«, Zuflucht für den Ruhm

preisgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisgewinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preishaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

preishöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisig, mhd. prīsic, Adj.: nhd. »preisig«, Preis betreffend

preiskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preiskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preiskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preiskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preislauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preislauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preislich, mhd. prīslich, brīslich, Adj.: nhd. »preislich«, preiswürdig, ruhmreich, ehrenvoll, herrlich; prīslīche, brīslīche, Adv.: nhd. »preislich«, preiswürdig, herrlich, ruhmreich, ehrenvoll

preislich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Preislied, an. leyf-ð, st. F. (ō): nhd. Lob, Preislied; mæ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Preis, Lob, Preislied, Ruhm

Preislied, ahd. frōsang 6, frawasang, st. N. (a): nhd. »Frohgesang«, Psalm, Preislied, heiliges Lied, Jubelgesang; liod* 11, st. N. (a): nhd. Lied, Preislied, Gesang

-- Preislied bei der Bestattung eines Königs: ahd. tōdliod* 2, st. N. (a): nhd. Todeslied, Preislied bei der Bestattung eines Königs, Trauergesang, Nachruf

Preislied, mnd. lōvetunge, F.: nhd. Lobpreis, Preislied

-- geistliches Preislied: mnd. lōvesanc, lovesank, lāvesanc, M.: nhd. geistliches Preislied, Lobgesang, Hymnus, Choral

preislied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Preislieder -- Preislieder anstimmen, mnd. lofsingen, st. V.: nhd. Lob singen, Preislieder anstimmen

Preisliedern -- Sänger von Preisliedern, mnd. lofsingære*, lofsinger, M.: nhd. »Lobsänger«, Sänger von Preisliedern, Psalmist

preislos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

preismachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preismachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

preismachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preismensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisminderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisnestel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preispflüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisrätsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisrieme, nhd.: nhd. ; L.: DW

preisrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preissatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Preisschießen, mnd. schüttengevēr, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen; schüttengevērde, schüttengevērt, schuttengeverde, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

-- jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen: mnd. schüttenhof, M.: nhd. Schützenhaus, Schützenfest, jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen

-- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird: mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

preisschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Preißelbeere, mnd. krōnesbēre*, krōnsbēre, kr· nsbēre, F.: nhd. Kronsbeere, Preißelbeere, Kranichbeere

preissetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Preissteigerung, mnd. h· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Preissteigerung

Preissteigerung, mnd. rīsinge (1), rīsinc, rīsunc, F.: nhd. Steigen (N.), Aufsteigen, Aufgehen, Vermehrung, Preissteigerung, Geldkurssteigerung

Preissteigerung, mnd. upslach, mnd.?, M.: nhd. »Aufschlag«, Augenaufschlag, Augenblick, was von gefällten Pflanzungen wieder nachwächst, Tischklappe, Aufschub, Zögern, Aufschieben der Feindseligkeiten, Waffenstillstand, Kosten (F.), Aufwand, Gastgebot, Verlobungsschmaus, Verlobung, Preissteigerung; vorh· ginge, F.: nhd. Erhöhung, Aufhöhung, Höherbauen, Erhebung, Aufrichtung, Preissteigerung, Werterhöhung, Verteuerung, Aufschlag, Förderung, Erweiterung, Beförderung, Aufwärtsentwicklung, Gehobenheit, Freude

preissteigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

preissteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preissturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preisträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Preisung, ae. efen-hėr-e-nės-s, efen-hėr-e-nės, efen-hėr-e-nis-s, efen-hėr-e-nis, st. F. (jō): nhd. Preisung; hėr-ung, st. F. (ō): nhd. Preisung; sam-od-hėr-ung, st. F. (ō): nhd. Preisung

Preisung, ahd. ēra 130, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Glanz, Amt, Majestät, Erhabenheit, Vorzug, Auszeichnung, Gnade, Zierde, Verehrung, Preisung, Ehrfurcht, Ehrerbietung

Preisung, mnd. ? t· tinge***, F.: nhd. Hudelei, Preisung?

preisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisvertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preisverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preisvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

preiswerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preiswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preiswert, mhd. lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich

preiswert, mnd. gelöflīk (2), gel· velīk, Adj.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich; gelōflīken (2), gel· velīken, Adv.: nhd. löblich, preiswert, lobenswert, untadelig, vortrefflich

preiswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

preiswerte -- preiswerte Beschaffenheit, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

Preiswertes, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

preiswürdig, ahd. lobhaft* 1, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig; loblīh* 1, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, lobenswert; lobohaft* 1, lobahaft*, Adj.: nhd. löblich, anerkennenswert, preiswürdig; lobolīh* 4, Adj.: nhd. löblich, preiswürdig, gelobt, hochgelobt; lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend

preiswürdig, mhd. koufbære, Adj.: nhd. kaufbar, preiswürdig

preiswürdig, mhd. lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; loberīch, loberīche, loprīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; lobesam (1), lovesam, lofsan, Adj.: nhd. »lobesam«, löblich, preiswert, feierlich, ehrenvoll, preiswürdig, berühmt, würdig, liebenswürdig, beliebt, köstlich; lobesrīche*, lobesrīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; prīse, Adj.: nhd. preiswürdig; prīslich, brīslich, Adj.: nhd. »preislich«, preiswürdig, ruhmreich, ehrenvoll, herrlich; prīslīche, brīslīche, Adv.: nhd. »preislich«, preiswürdig, herrlich, ruhmreich, ehrenvoll

preiswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

preisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

preiszeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preiszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

preiszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

preisziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prekarie, mhd. precari 1, st. F.: nhd. Prekarie, Verleihung von Land gegen Zins

Prell, mhd. prelle, sw. M.: nhd. »Prell«, Schreier

prell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prelle, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

prelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prellen, mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

prellen, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

prellen, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

prellen, mnd. prellen, mnd.?, sw. V.: nhd. prellen, prallen

prellen, mnd. serden, st. V.: nhd. schänden, schädigen, quälen, prellen, betrügen; sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen

prellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Preller, mhd. prellære*, preller, st. M.: nhd. »Preller«, Penis

preller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prellerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prellhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prellhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prellnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prellpfahl, mnd. aneschräge*, anschräge, anschrage, M.: nhd. Seitenstütze, Strebepfahl, Strebepfeiler, Prellpfahl, Abweispfahl

prellpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prellriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prellstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prellstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prellung, mhd. blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule; brûsche (1), st. F.: nhd. »Brausche«, Beule, Prellung, Bluterguss

Prellung, mnd. quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck

prellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

premscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

premsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prenten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prenzlau, mnd. Prenslowe, ON: nhd. Prenzlau -- Einwohner der Stadt Prenzlau: mnd. prenslowære*, prenslower, M.: nhd. »Prenzlauer«, Einwohner der Stadt Prenzlau

Prenzlauer, mnd. prenslowære*, prenslower, M.: nhd. »Prenzlauer«, Einwohner der Stadt Prenzlau

pres-, nhd.: nhd. ; L.: DW

presaun, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

presaun, nhd.: nhd. ; L.: DW

Presbyter, got. pap-a 2, sw. M. (n): nhd. Presbyter, Geistlicher

Presbyter, afries. pre-s-bit-er 3, st. M. (a?): nhd. Presbyter, höchste geistliche Weihe

presbyter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presbyterialsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presbyterialversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presbyteriiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Presbyterium, mhd. alterhūs, st. N.: nhd. »Altarhaus«, Altarraum, Presbyterium

presbyterium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

preschen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

preschen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

preschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

preschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

preschwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

presilge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

presilie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

preson, nhd.: nhd. ; L.: DW

prespfennige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pressbaum, mhd. presseboum 1, pfresseboum*, phresseboum, st. M.: nhd. »Pressbaum«, Kelterbaum

Presse, germ. *pressa, germ.?, F.: nhd. Presse; *presseri, M.: nhd. Presse

Presse, ae. press, st. F. (ō)?: nhd. Presse; wri-ng-e, sw. F. (n): nhd. »Wringe«, Presse

Presse, ahd. blerāri?* 1, st. M. (ja): nhd. Presse, Kelter; pfressa* 9, pressa*, phressa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bedrängnis, Bedrückung, Drangsal, Kelter, Presse, Weinpresse; pressiri 6, pfressiri*, st. M. (ja): nhd. Kelter, Presse; torkul* 7, torcul*, st. N. (a): nhd. Torkel, Kelter, Presse; torkula* 2, torcula*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Torkel, Kelter, Presse

Presse, mhd. bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge

Presse, mhd. presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen

Presse, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz; prāme (1), F.: nhd. Presse, Druck, Zwang

Presse, mnd. wrenge***, F.: nhd. Presse; wringe***, F.?: nhd. »Wringe«, Presse

presse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

presse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

presse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressebengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pressefreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pressel, mhd. pressel, st. F., st. N.: nhd. »Pressel«, Siegelpresse, Pergamentstreifen an dem Siegel hängt

pressel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressel, nhd.: nhd. ; L.: DW

presseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressen -- pressen an, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf; pfrengen, phrengen, sw. V.: nhd. »pfrengen«, drängen, nötigen, bedrücken, pressen an; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

pressen -- pressen an, mhd. vertwingen, virtwingen, fertwingen*, st. V.: nhd. »verzwingen«, bezwingen, zusammenpressen, verkrampfen, pressen an

pressen -- pressen auf, mhd. līmen, sw. V.: nhd. »leimen«, mit Leim bestreichen, zusammenleimen, vereinigen, mit Leim fangen, beweglich machen, gelenkig machen, zusammenfügen, pressen an, pressen auf; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

pressen -- pressen aus, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

pressen -- pressen durch, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

pressen -- pressen in, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

pressen -- pressen vor, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben,

antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

pressen -- pressen zwischen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

pressen -- Saft aus Kräutern pressen, mnd. grōsen (1), grůsen, sw. V.: nhd. Saft aus Kräutern pressen

pressen -- voll pressen, mhd. zesamenejagen***, V.: nhd. voll pressen

pressen -- Wein pressen, mhd. wīnpressen, sw. V.: nhd. Wein pressen

Pressen (N.), mhd. pressen (2), st. N.: nhd. Pressen (N.)

Pressen (N.), mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Pressen (N.), mnd. sch· ren (2), N.: nhd. Scheuern (N.), Pressen (N.), Reiben (N.)

pressen, idg. *dhau-, V.: nhd. würgen, drücken, pressen; *gem-, V., Adj.: nhd. greifen, fassen, drücken, stopfen, packen, pressen, voll; *kem- (1), V.: nhd. drücken, pressen, hindern, hemmen; *u̯el- (3), V.: nhd. drängen, pressen, einschließen; *u̯erĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen; *u̯renĝh-, V.: nhd. drehen, einengen, würgen, pressen

pressen, germ. *þrukkjan, sw. V.: nhd. drücken, stampfen, pressen

pressen, an. farg-a, sw. V.: nhd. klemmen, pressen, übel behandeln; press-a, sw. V.: nhd. drücken, pressen

pressen, ae. clė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. klemmen, pressen; cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; crūd-an, st. V. (2): nhd. pressen, treiben, eilen, wimmeln, drängen; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-ti-n-gan, st. V. (3b): nhd. drücken, pressen; *ti-n-g-an, st. V. (3a): nhd. drücken, pressen; þȳ-an, þéo-n (2), þȳg-an, þȳ-n, sw. V.: nhd. pressen, drücken, bedrücken, zwingen, stoßen, erstechen; þyd-d-an, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, werfen, pressen; wri-ng-an, st. V. (3a): nhd. wringen, pressen, quetschen

pressen, ahd. bidūhen* 4, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, niederdrücken, zurückdrängen, zusammendrängen, befestigen; dringan* 22, st. V. (3a): nhd. drängen, treiben, drücken, pressen, bedrängen, hinaustreiben, vertreiben, erdrücken, zusammenbinden, zusammendrängen; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; dūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. pressen, auspressen, drücken, drängen; firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; gidrukken* 1, gidrucken*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »drücken«, pressen, niederdrücken, beseitigen; gidūhen* 6, sw. V. (1a): nhd. drücken, zusammendrücken, pressen, mengen, gerinnen, eindrücken, zurückdrängen; gipressōn* 2, sw. V. (2): nhd. pressen, auspressen, ausdrücken; pressōn* 5, sw. V. (2): nhd. pressen, keltern, drücken, auspressen, niederdrücken; *thrukkjan, lang., sw. V.: nhd. drücken, pressen; *walkan?, lang., st. V.: nhd. walken, pressen; *walkjan, lang., sw. V.?: nhd. walken, pressen

pressen, mhd. driuhen, drūhen, sw. V.: nhd. fangen, fesseln, drücken, pressen, Fallen stellen, Wilddiebstahl begehen; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

pressen, mhd. knochen, mndrh., sw. V.: nhd. pressen, drücken

pressen, mhd. pramieren, sw. V.: nhd. pressen, drücken; presselen*, presseln, sw. V.: nhd. pressen, belasten mit; pressen (1), sw. V.: nhd. pressen, auspressen, keltern

Pressen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

pressen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; tresteren*, trestern, sw. V.: nhd. sich aufhäufen, pressen, keltern; tuzzen, tussen, tüssen, sw. V.: nhd. verbergen, pressen, drücken, stoßen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Pressen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

pressen, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken; dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen

pressen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen; prāmen, sw. V.: nhd. belasten, bedrücken, in eine bedrängte Lage bringen, pressen, drücken

-- Flachs pressen: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

-- Tuche pressen: mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen

pressen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

pressen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

pressen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pressend -- pressend bereiten, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

pressenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

presser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

presserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

presserknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

presserknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presserlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Presshanf, mnd. pershennep, pāshennep, pēshennep, M.: nhd. »Presshanf«, eine Hanfsorte

Presshaus, mnd. persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird

pressier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pressieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pressierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pressiert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

presslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

presslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pressreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pressrückstände -- Pressrückstände von Oliven, ahd. ? nuzzikuohho* 1, nuzzikuocho*, sw. M. (n)?: nhd. Pressrückstände von Oliven?, Bodensatz beim Ölpressen

Pressscheune, mnd. perssch· ne, persch· ne,ourssch· ne, parschsch· ne, persschune, F.: nhd.

»Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird
Pressstein, mnd. persestēn, persestein, M.: nhd. Pressstein, Plättstein der Schneider
presst -- Beschäftigter der Flachs in Fässer presst, mnd. perseman, perseman, M.: nhd. Beschäftigter der Flachs in Fässer presst
Pressung -- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft, mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft
Pressung, mnd. persinge, F.: nhd. Bedrängung, Qual, harte Behandlung, Disziplinierung, Pressung
Pressung, mnd. wringen* (2)**, N.: nhd. »Wringen«, Pressung
pressung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pressur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Pressverordnung, Preßverordnung, Presz*verordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preste, nhd.: nhd. ; L.: DW
prester, nhd.: nhd. ; L.: DW
presthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
presz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
presz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
presz, nhd.: nhd. ; L.: DW
preszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszboi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszdelict, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
preszerzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszfrech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
preszfrechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
preszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
preszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
preszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
preszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW
preszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
preszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszplatten, nhd.: nhd. ; L.: DW
preszpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszsülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
presztorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszvergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
preszverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW
preszwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
preszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preszzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
preter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preterhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pretig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pretium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prettinische Heide (F.), mnd. māgethēde, māgetheide, F.: nhd. Magdheide, prettinische Heide (F.), königlicher Bannforst an der mittleren Elbe
pretze, nhd.: nhd. ; L.: DW
preuselbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
Preuße, mhd. Priuze, sw. M.: nhd. Preuße
Preuße, mnd. Prūssære***, Prūsser, M.: nhd. Preuße, Einwohner Preußens; prūsse, pr sse, prūse, prūze, pruce, prucze, prutze, M.: nhd. Preuße, Einwohner Preußens
Preußen -- Hochmeister in Preußen, mhd. lantmeister, st. M.: nhd. »Landmeister«, Hochmeister in Preußen
Preußen -- Kreuzzug nach Preußen, mhd. Priuzenvart, Priuzenfart*, st. F.: nhd. »Preußenfahrt«, Kreuzzug nach Preußen
Preußen (N.), mhd. Priuzen, Prūscen, N.=ON: nhd. Preußen (N.); Priuzenlant, st. N.: nhd. »Preußenland«, Preußen (N.)
Preußen, mnd. Prūssærelant*, Prūsserlant, Pruscerlant, Prusserlant, Pr serlant, Pryserlant, Pruyserlant, Prūzerlant, Prutzerlant, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens; Prūssen, Pruzen, Pr ssen, Prūsen, Prūzen, Prutzen, Pr tzen, Pruytzen, Prūze, ON: nhd. Preußen, Landschaft im östlichen Ostseeraum, Herrschaftsgebiet des Deutschen Ordens
-- aus Preußen stammend: mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend
-- aus Preußen stammende Frau: mnd. prūssinne*, prūzinne, F.: nhd. Preußin, aus Preußen stammende Frau
-- zu Preußen gehörend: mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend
Preußenfahrt, mhd. Priuzenvart, Priuzenfart*, st. F.: nhd. »Preußenfahrt«, Kreuzzug nach Preußen
Preußenland, mhd. Priuzenlant, st. N.: nhd. »Preußenland«, Preußen (N.)
Preußens -- Einwohner Preußens, mnd. Prūssære***, Prūsser, M.: nhd. Preuße, Einwohner Preußens; prūsse, pr sse, prūse, prūze, pruce, prucze, prutze, M.: nhd. Preuße, Einwohner Preußens
Preußin, mnd. prūssinne*, prūzinne, F.: nhd. Preußin, aus Preußen stammende Frau
preußisch, mnd. prūssisch, prūssesch, prūsisch, prūsesch, prusek, prūzesch, prutzessch, prūsch, prusck, prussch, pr sch, prūs, Adj.: nhd. preußisch, aus dem östlichen Ostseeraum stammend, aus Preußen stammend, zu Preußen gehörend
preussisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
preußische -- eine preußische Münze, mnd. schot (6), N.: nhd. Schoß (M.) (3)?, eine preußische Münze, vierundzwangzigster Teil einer Mark (acht Pfennig)
preußischen -- aus dem preußischen Hinterland stammend, mnd. hinderlandich, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlandisch, hinderlansch, Adj.: nhd. aus dem preußischen Hinterland stammend; hinderlendisch, hinderlensch, Adj.: nhd. »hinterländisch«, aus dem preußischen Hinterland stammend
preußischen -- Hinterland der preußischen Ostseehäfen, mnd. hinderlant, N.: nhd. Hinterland der preußischen Ostseehäfen
preussischfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prexen, nhd.: nhd. ; L.: DW
prezist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
priamel, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Priapos -- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt, mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt
Priapos -- den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrend, mnd. priāpistisch, Adj.: nhd. den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrend
pribeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
priche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
priche, nhd.: nhd. ; L.: DW
prick, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
prick, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pricke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pricke, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Prickel, mhd. prickel, st. M.: nhd. »Prickel«, Stachel, Stecheisen
prickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prickelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prickelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prickeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prickeln, idg. *deiĝh-, V., Sb.: nhd. prickeln, kitzeln?, Insekt
prickeln, mhd. āmeizen, sw. V.: nhd. jucken, prickeln
prickeln, mhd. prickelen*, prickeln, sw. V.: nhd. prickeln
prickeln, mhd. sprangen, sw. V.: nhd. springen, aufspringen, prickeln
prickeln, mnd. krēvelen, krēveln, sw. V.: nhd. kribbeln, jucken, prickeln, schaudern
prickeln, mnd. prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten
Prickeln, mnd. prickelinge, F.: nhd. stechender Schmerz, Prickeln
prickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
prickeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pricker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prickergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Prickler, mhd. prickelære*, prickeler, st. M.: nhd. »Prickler«
prickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prickler, nhd.: nhd. ; L.: DW
pricklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
prickmandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
prieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
priechler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
priehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Priel, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)
Priel, mnd. inlōp, inloepp, M.: nhd. »Einlauf«, Hineinlaufen (N.), Eindringen (N.), Wasserlauf, Priel, Zufluss, Einstrom, Einfließen
Priel, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt
priel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prieschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
priese, nhd.: nhd. ; L.: DW
priest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Priester -- angestellter Priester der keine Pfarre innehat, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan
Priester -- die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden,

Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Priester -- geweihter Priester, mnd. gesalvede, (Part. Prät.=)M.: nhd. »Gesalbter«, geweihter Priester

Priester -- Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Priester -- messelesenden Priester, mnd. altārpāpe, M.: nhd. »Altarpfaffe«, messelesenden Priester

Priester -- Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht, mnd. vastelāvendesprēster, M.: nhd. Priester der am Aschermittwoch die Asche weiht

Priester -- Priester der das Hochamt hält, mnd. hōchmissenprēster, hōmissenprēster, hoemissenprēster, hohmissenprēster*, hōchmessenprēster, hōmessenprēster, hoemessenprēster, hohmessenprēster*, M.: nhd. Priester der das Hochamt hält

Priester -- Priester der die Frühmesse hält, mnd. vrōmissære*, vrōmisser, M.: nhd. Priester der die Frühmesse hält; vrōmissenprēster, M.: nhd. »Frühmessenpriester«, Priester der die Frühmesse hält

Priester -- Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält, mnd. vēgev· respāpe, M.: nhd. »Fegefeuerpfaffe«, Priester der die Messe zur Erlösung Verstorbener aus dem Fegefeuer abhält

Priester -- Priester der eine Kapelle verwaltet, mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

Priester -- Priester der einen Seitenaltar verwaltet, mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

Priester -- Priester niederen Grades, mnd. akolīte, akolīt, M.: nhd. »Akoluth«, Priester niederen Grades

Priester -- Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Priester -- weissagender Priester, mnd. altārwickære*, altārwicker, M.: nhd. Altarzauberer, weissagender Priester

Priester -- Wochendienst habender Priester, mnd. wēkehēre*, wekehere, mnd.?, M.: nhd. »Wocheherr«, Wochendienst habender Priester; wēkenehēre*?, wekenhere, mnd.?, M.: nhd. »Wochenherr«, Wochendienst habender Priester

Priester (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Priester (M. Pl.), afries. go-d-es-liōd-e 1, M. Pl.: nhd. Gottesleute, Priester (M. Pl.)

Priester (Pl.), mnd. gōdesl· de, Pl.: nhd. Kirchenvorsteher (Pl.), Kirchengeschworene (Pl.), Priester (Pl.), Eigenleute der Kirche

Priester der es (durch Simonie) schon in der Wiege wird, mnd. wēgenprēster*, wegenprēster, mnd.?, M.: nhd. »Wiegenpriester«, Priester der es (durch Simonie) schon in der Wiege wird

Priester sein (V.), got. gu-d-ji-n-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. Priester sein (V.), das Priesteramt verrichten

Priester, germ. *gudjō-, *gudjōn, *gudja-, *gudjan, sw. M. (n): nhd. Rufer, Anrufer, Priester; *gudō-, *gudōn, *guda-, *gudan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Priester, Rufer, Anrufer; *prest-, N.: nhd. Priester; *wīhō-, *wīhōn, *wīha-, *wīhan, *weihō-, *weihōn, *weiha-, *weihan, sw. M. (n): nhd. Priester

Priester, got. gu-d-j-a 54, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Priester; weih-a 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1 Anm., 152 Anm.): nhd. Priester

Priester, an. go-ð-i, sw. M. (n): nhd. Priester; ho-f-pre-s-t-r, st. M. (a): nhd. Priester, Bischof; kenn-i-mað-r, st. M. (a): nhd. geistlicher Lehrer, Priester; pre-s-t-r, st. M. (a): nhd. Priester

Priester, ae. préo-s-t, st. M. (a): nhd. Priester; sāc-er-d, sǣc-er-d, st. M. (a): nhd. Priester
-- Priester einer Kirche: ae. myn-s-ter-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Priester einer Kirche, Priester eines Münsters
-- Priester eines Münsters: ae. myn-s-ter-préo-s-t, st. M. (a): nhd. Priester einer Kirche, Priester eines Münsters

Priester, afries. go-d-es-man-n 3, go-d-es-mon-n, st. M. (a): nhd. Priester; pa-s-t-or*, st. M. (a): nhd. Pastor, Priester; prē-s-t-er 60 und häufiger?, prē-s-t-ere, st. M. (a): nhd. Priester
-- Priester an der Hauptkirche: afries. hâv-ed-prē-s-t-er 7, hâv-ed-prē-s-t-ere, st. M. (a): nhd. Hauptpriester, Priester an der Hauptkirche
-- Priester an einer Kapelle: afries. kapell-a-pāp-a 1, sw. M. (n): nhd. »Kapellpfaffe«, Priester an einer Kapelle
-- Priester des zweiten Grades der niederen Weihen: afries. ex-o-rc-ista 2, ex-o-rz-ista, sw. M. (n): nhd. Exorzist, Priester des zweiten Grades der niederen Weihen

Priester, anfrk. biskop 3, biscop, st. M. (a): nhd. »Bischof«, Priester

Priester, as. êo-war-d*? 1, ê-war-d*?, st. M. (a): nhd. Priester; prē-s-t-er* 2, st. M. (a): nhd. Priester

Priester, ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener; barawāri* 1, st. M. (ja): nhd. Opferschauer, Priester, Opferpriester; biskof* 86, biscof, st. M. (a): nhd. Bischof, Priester, Hohepriester; ēwahalto* 1, ēohalto*, sw. M. (n): nhd. Gesetzeswahrer, Priester, Oberpriester; ēwawart* 15 und häufiger, ēowart*, st. M. (a): nhd. »Gesetzeshüter«, Priester, Hoher Priester; ēwawarto* 41?, ēowarto*, sw. M. (n): nhd. »Gesetzeshüter«, Priester, Hoher Priester; galstarāri 17, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Gaukler, Beschwörer, Giftmischer, Priester, Astrologe, Betrüger; gewipriest* 2, gewiprēst*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Volkspriester; gewipriestar* 1, gouwipriestar*, st. M. (a): nhd. Pfarrer, Priester, Landpfarrer, Volkspriester; goting* 1, st. M. (a?): nhd. Priester, Vorsteher, Vertreter Gottes?; kirihman* 3, st. M. (athem.): nhd. »Kirchenmann«, Pfarrer, Priester, Geistlicher; opfarāri* 3, opharāri*, st. M. (ja): nhd. Opferer, Opfernder, Priester, Opferpriester, Versöhner; pfaffo 11, phaffo, sw. M. (n): nhd. Pfaffe, Priester, Geistlicher, Pfarrer; priest 2, st. M. (a): nhd. Priester; priestar* 6, st. M. (a): nhd. Priester; sacerdos* 1, ahd.?, M.: nhd. Priester
-- Buch der Priester: ahd. ēwawartbuoh* 1, ēowartbuoh*, st. N. (a): nhd. Priesterschrift, Leviticus, Buch der Priester
-- einer der Priester weiht: ahd. wīhāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Weiher« (M.) (2), einer der Priester weiht, Einsetzer
-- Gesamtheit der Priester: ahd. hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher
-- heidnischer Priester: ahd. anabetāri 5, st. M. (ja): nhd. »Anbeter«, Wahrsager, Weissager, Priester, heidnischer Priester, Götzendiener; harugāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wahrsager, heidnischer Priester, Zeichendeuter
-- Hoher Priester: ahd. ēwawart* 15 und häufiger, ēowart*, st. M. (a): nhd. »Gesetzeshüter«, Priester, Hoher Priester; ēwawarto* 41?, ēowarto*, sw. M. (n): nhd. »Gesetzeshüter«, Priester, Hoher Priester

Priester, mhd. bischof, bischolf, pischof, buschoff, st. M.: nhd. Bischof, Priester; bruoderpfaffe*, bruoderphaffe, sw. M.: nhd. »Bruderpfaffe«, geistlicher Bruder, Priester; ēwemeister, st. M.: nhd. Priester, Gesetzeshüter; ēwewart*, ēwart, st. M.: nhd. Hüter des Gesetzes, Priester; ēwewarte*, ēwarte, st. M.: nhd. Hüter des Gesetzes, Priester
-- Priester des Baal: mhd. baalpfaffe*, baalphaffe, bāālpfaffe*, bāālphaffe, sw. M.: nhd. »Baalspfaffe«, Baalspriester, Priester des Baal

Priester, mhd. levite, lefite*, sw. M.: nhd. Levit, Priester; pfaffe, phaffe, paffe, pape, sw. M.: nhd. »Pfaffe«, Priester, Weltgeistlicher, Geistlicher, Angehöriger des Klerus, Gelehrter; priester, briester, st. M.: nhd. Priester
-- einem Priester gemäß: mhd. priesterlich, Adj.: nhd. »priesterlich«, einem Priester gemäß

Priester, mhd. tempelhērre*, tempelherre, tenpelherre, sw. M.: nhd. Tempelherr, Templer, Priester

Priester, mhd. vater (1), vatter, fater*, fatter*, st. M.: nhd. Vater, Gott, Landesherr, geistlicher Würdenträger, Papst, Kardinal, Priester, Pflegevater, Pate, Vorfahre
-- durch Betrug als Priester Geltender: mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender
-- falscher Priester: mhd. wānpriester, st. M.: nhd. »Wahnpriester«, falscher Priester, durch Betrug als Priester Geltender

Priester, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel; prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester
-- angehender Priester: mnd. prēstergeselle, M.: nhd. Priesterschüler, angehender Priester; prēstersch· lære*, prēstersch· ler, M.: nhd. Priesterschüler, angehender Priester
-- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird: mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird
-- den Friedenskuss austeilender Priester: mnd. pēsegēvære*, pēsegēver, pecegēver, M.: nhd. den Friedenskuss austeilender Priester
-- einen Priester auszeichnend: mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend
-- Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region: mnd. prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters
-- Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung: mnd. missegewāde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewant, misgewant, mesgewant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missegewēde, missegewende?, misgewēde, misgewende, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewant, miswant, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewāt, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung; missewēde, N.: nhd. Messgewandung, Gesamtheit der vom Priester bei der Messe getragenen Kleidung
-- im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester: mnd. pāpenbicht, F.: nhd. im Beichtstuhl abgelegte persönliche Beichte beim katholischen Priester
-- Mensch der einen Priester ermordet: mnd. prēsterm· rdære*, prēsterm· rder, M.: nhd. Priestermörder, Mensch der einen Priester ermordet
-- Messe haltender Priester: mnd. misseprēster, misprēster, M.: nhd. Messpriester, Messe haltender Priester
-- Priester bei der Hauptmesse: mnd. mēdehōchmissenprēster*, mēdehōmissenprēster, M.: nhd. Priester bei der Hauptmesse
-- Priester der die Frühmesse zu lesen hat: mnd. lēseprēster, lēseprīster, md., M.: nhd. Priester der die Frühmesse zu lesen hat
-- Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu

lesen hat: mnd. lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

-- römisch-katholischer Priester: mnd. pāpiste, M.: nhd. »Papist«, Anhänger der römisch-katholischen Lehre, römisch-katholischer Priester

-- Salbung eines Täuflings durch den Priester: mnd. pāpensmēren* (2), pāpensmērent, N.: nhd. Salbung eines Täuflings durch den Priester

-- Spottwort für den Messe lesenden Priester: mnd. misselinc, mislinc, M.: nhd. »Messling«, Spottwort für den Messe lesenden Priester

-- Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester: mnd. pāpensantelen*, pāpensantelent, N.: nhd. Taufhandlung oder Taufakt durch einen Priester

-- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester: mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester: mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

-- von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester: mnd. · verman, o̊verman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester: mnd. prēsterwīinge*, prēsterwīhunc, F.: nhd. Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester

-- Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält: mnd. prēsterwēke, F.: nhd. Woche in der ein Priester in der Kirche die Predigt hält

-- zum Priester gehörend: mnd. prēsterisch***, Adj.: nhd. priesterlich, zum Priester gehörend

-- zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens: mnd. prēsterhēre, M.: nhd. zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens

-- zum Priester weihen: mnd. pāpen*** (1), V.: nhd. zum Priester weihen; prēsterwīen***, sw. V.: nhd. zum Priester weihen

-- zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester: mnd. prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

Priester, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

-- auf Zeit angestellter Priester: mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

-- Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis: mnd. stōle, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand; stōlinge (1), stōlinc, F.: nhd. Stola, Binde des Messpriesters, Diakon und Priester und Bischof zustehendes Gewandstück als Zeichen der Amtsbefugnis, weißes Gewand

-- Priester der die Seelenmesse liest: mnd. sēlemissenprēster, sēlmissenprēster, M.: nhd. Priester der die Seelenmesse liest

-- Priester der nur Horen lesen kann: mnd. ? tīdepāpe, mnd.?, M.: nhd. auf Zeit angestellter Priester?, Priester der nur Horen lesen kann?

priester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterahnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Priesteramt -- das Priesteramt verrichten, got. gu-d-ji-n-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2e): nhd. Priester sein (V.), das Priesteramt verrichten

Priesteramt, an. goð-orð, st. N. (a): nhd. Priesterschaft, Priesteramt, Bezirk; kenn-i-mann-skap-r, M.: nhd. geistlicher Stand, Priesteramt, Priesterwürde

-- zum Priesteramt geeignet: an. ki-rk-ju-sæt-r, Adj.: nhd. zum Priesteramt geeignet

Priesteramt, afries. prē-s-t-er-skip 2, st. F. (i): nhd. Priesteramt, Priesterwürde

Priesteramt, ahd. bisketuom* 2, biscetuom*, st. N. (a): nhd. »Bischoftum«, Bischofsamt, Heiligtum, Priesteramt; biskofheit* 4, biscofheit*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Bischofheit«, Priesteramt, Priestertum, Priesterschaft; ēwawarttuom* 5, ēowarttuom*, st. N. (a): nhd. Priesterschaft, Priestertum, Priesteramt

Priesteramt, mhd. gewīht, st. F.: nhd. »Weihe« (F.) (2), Priesteramt

Priesteramt, mhd. priesterambehte*, priesterambet, priesterammeht, st. N.: nhd. Priesteramt; priesterschaft, st. F.: nhd. Priesterschaft, Klerus, Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt

Priesteramt, mnd. pāpeschop, pāpeschup, pāpeschap, pāpschop, pāpaschop, F.: nhd. geistlicher Stand, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen, Amt eines Geistlichen, Würde eines Geistlichen, Priesteramt, Wissenschaft, Theologie; prēsterambacht*, prēsterampt, N.: nhd. Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterdōm, N.: nhd. Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterlichēt, prēsterlicheit, F.: nhd. Aufgabenbereich eines Priesters, Priesteramt, Priesterschaft; prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterstant, M.: nhd. Priesterstand, Stellung eines Priesters, Priesteramt

-- dem Priesteramt entsprechend: mnd. prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēstlīk, prēstelīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend

priesteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterbefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesterbier (eine Biersorte), mnd. prēsterbēr, N.: nhd. »Priesterbier« (eine Biersorte)

Priesterbinde, ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde

Priesterbinde, mhd. infele, infel, st. F.: nhd. Binde, Priesterbinde, Bischofsmütze, Abtsmütze, Mitra

Priesterbinde, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

priesterbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Priesterbruder, mhd. priesterbruoder 1, st. M.: nhd. »Priesterbruder«, Ordenspriester

priesterbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priesterbruderschaft -- Versammlung der Angehörigen einer Priesterbruderschaft, mnd. prēsterkālant, M.: nhd. Versammlung der Angehörigen einer Priesterbruderschaft

Priesterbruderschaft, mnd. prēsterbr· derschop*, prēsterbrōderschop, F.: nhd. »Priesterbruderschaft«, Brüderschaft der Priester in einer Region (Bergen auf Rügen)

priesterbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterbruderschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesterbuße, mnd. prēsterbōte, F.: nhd. »Priesterbuße«, Buße für die Tötung eines Priesters

priesterbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterchor, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestercollegien, nhd.: nhd. ; L.: DW

priesterdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesterdienst, mnd. prēsterdēnst, M.: nhd. »Priesterdienst«, Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder

priesterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesterehe, mnd. prēsterē, prēsterēhe, F.: nhd. Priesterehe

priesterehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priesterfürst, mhd. priestervüreste*, priestervürste, priesterfüreste*, sw. M.: nhd. »Priesterfürst«, Hoherpriester, Mitglied des Hohen Rates

Priesterfürst, mnd. prēsterevörste, M.: nhd. »Priesterfürst«, Hohepriester; prēstervörste, prēsterevörste, M.: nhd. »Priesterfürst«, Hohepriester

priesterfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestergaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestergebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergehirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priestergemach, mnd. prēstergemak, N.: nhd. »Priestergemach«, Wohnraum eines Priesters

priestergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestergesammnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestergeschäft, nhd.: nhd. ; L.: DW

priestergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergespinnst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Priestergewand -- mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, mhd. begerwen, sw. V.: nhd. bekleiden, mit Priestergewand oder mit Meßgewand kleiden, ausstatten

Priestergewand -- Priestergewand aus Samt, mnd. sammittesgerwewant*, sammittesgarwant, sametsgarwant, N.: nhd. Priestergewand aus Samt

Priestergewand -- Priestergewand für die kleineren Feiertage, mnd. vīreldāgesgerwe, N.: nhd. Priestergewand für die kleineren Feiertage

Priestergewand, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

Priestergewand, mnd. gerwearrasch, gērearrasch*, garwearrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand; gerwenarrasch, garwenarrasch, N.: nhd. Arrasch zu einer »gerwe«, Priestergewand, Messgewand

-- Priestergewand aus Samt: mnd. frouwēl (1), froweil, Sb.: nhd. Samtstoff, Priestergewand aus Samt

-- Priestergewand für Festtage: mnd. hōchtīdesgerwe, N.: nhd. Priestergewand für Festtage

Priestergewand, mnd. pāpenklēt, pāpenkleit, N.: nhd. Gewand eines Geistlichen, Priestergewand; prēstergewant, N.: nhd. Priestergewand, Bekleidungsstück eines Priesters

priestergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Priestergewänder, mhd. gerwe (1), st. F., st. N.: nhd. Zubereitung, Zurüstung, Schmuck, Kleidung, Gerberei, Priestergewänder

priestergrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestergräuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestergrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

priesterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterhauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Priesterhaus, mnd. prēsterhūs, prīsterhūs, N.: nhd. Priesterhaus, Pfarrhaus

priesterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterheiligthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterhired, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priesterhut, mnd. niffel, F.: nhd. Priesterhut

priesterhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterhymne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Priesterin (), ahd. ? ēwawartin* 1, ēowartin*, ēowartinna*, st. F. (jō): nhd. Priesterin (?)

Priesterin, an. gyð-ja, sw. F. (n): nhd. Priesterin

Priesterin, mhd. priesterinne, priesterīn, st. F.: nhd. Priesterin

Priesterin, mnd. prēsterinne, F.: nhd. Priesterin, Hohepriesterin; prēsterische*, prēstersche, F.: nhd. Priesterin

Priesterin, mnd. wickærische*, wickærsche*, wickersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Zaubererin, Hexe, Priesterin

priesterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterinsasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

priesterjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterjurament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkabale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterkaland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkanonik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterkardinal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Priesterkleid, ahd. alba (1) 19, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Albe (F.) (3), Priesterkleid, Untergewand, Stirnbinde

Priesterkleid, mnd. prēsterklēt, prēsterkleit, N.: nhd. »Priesterkleid«, Oberbekleidungsstück eines Priesters, Chorhemd, Rochett

priesterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Priesterkleidung, mnd. gegerwe, gegēr, N.: nhd. Messgewand, Priesterkleidung

priesterkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterkonkubine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterkuelmet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Priesterlehen, mnd. prēsterlēhen*, prēsterlēen, prēsterlēn, N.: nhd. Priesterlehen, Lehen zum Unterhalt eines Priesters, Pfründe eines Priesters

priesterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterlich -- priesterlich kleiden, mnd. gēren (2), geren, sw. V.: nhd. gar machen, zubereiten, bereiten, gerben, priesterlich kleiden

priesterlich, ae. sāc-er-d-lic, Adj.: nhd. priesterlich

priesterlich, ahd. ambahtlīh* 1, Adj.: nhd. priesterlich, dienstlich; biskoftuomlīh* 1, biscoftuomlīh*, Adj.: nhd. priesterlich; ēwawarttuomlīh* 3, ēowarttuomlīh*, Adj.: nhd. priesterlich; heithaft* 13, Adj.: nhd. priesterlich, zum Priesterstand gehörig; priestarlīh* 1, Adj.: nhd. priesterlich; priestlīh* 1, Adj.: nhd. priesterlich

priesterlich, mhd. bischoflich, Adj.: nhd. bischöflich, priesterlich; ēwewarticlich*, ēwarticlich*, ēwarteclich, Adj.: nhd. priesterlich; ēwewartlich*, ēwartlich, Adj.: nhd. priesterlich

priesterlich, mhd. ēwewartic*, ēwartic***, Adj.: nhd. »priesterlich«

priesterlich, mhd. pfaflich*, phaflich, pheflich, pfeflich, pfeffelich, phaflich*, Adj.: nhd. »pfäfflich«, geistlich, priesterlich; pfaflīche, pfeflīche, pfeffelīche, phaflīche, Adv.: nhd. »pfäfflich«, geistlich, priesterlich; pfaflīchen, pfeflīchen, pfeffelīchen, phaflīchen*, Adv.: nhd. geistlich, priesterlich; priesterlīche, Adv.: nhd. priesterlich

priesterlich, mhd. priesterlich, Adj.: nhd. »priesterlich«, einem Priester gemäß

priesterlich, mnd. prēsterisch***, Adj.: nhd. priesterlich, zum Priester gehörend; prēsterlīk, prīsterlīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēsterlīken, Adv.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend, einen Priester auszeichnend; prēstlīk, prēstelīk, Adj.: nhd. priesterlich, dem geistlichen Stand entsprechend, dem Priesteramt entsprechend

priesterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

priesterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterliche -- Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung, mhd. raciōnal, racjōnal, st. N.: nhd. kostbares Bruststück der hohenpriesterlichen Kleidung, Gewandstück bei christlichen Bischöfen, Buch mit Vorschriften für die priesterliche Kleidung

priesterliche -- priesterliche Einkünfte für eine Messe, mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

priesterliche -- priesterliche Kleidung, mnd. apostelgerwete, N.: nhd. priesterliche Kleidung

priesterliche -- priesterliche Kleidung, mnd. gerwe, garwe, gēr, gēre, gāre, N.: nhd. Kleidung, Rock, Gewand, priesterliche Kleidung, Messgewand; gerwete, gerwet, garwete, N.: nhd. priesterliche Kleidung, Kasel

priesterliche -- priesterliche Stola, ahd. stōla 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stola, priesterliche Stola, Gewand

priesterliche -- priesterliche Verpflichtung, mnd. ambacht, ambecht, ammecht, ammicht, ammet, ambet, ampt, ambt, amt, N.: nhd. Amt, Dienstverrichtung, angewiesene Tätigkeit nach Würde und Obrigkeit, Amtspflicht, priesterliche Verpflichtung, Statthalterschaft, Handwerk, Beruf, Handwerkerzunft, Kaufleutezunft, Verwalter der Gerichtsbarkeit, Beamter

priesterliche -- Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, mnd. gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv

priesterlichen -- der priesterlichen Gewänder entkleiden, mnd. entgerwen*, entgerewen, engerewen, sw. V.: nhd. entkleiden, Kleider ausziehen, der priesterlichen Gewänder entkleiden

priesterlichen -- der priesterlichen Weihe berauben, mnd. afwīen, sw. V.: nhd. abweihen, der priesterlichen Weihe berauben, einem Geistlichen die Weihen abnehmen, absetzen

priesterlichen -- Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung

priesterlichen -- Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, mnd. gerwekiste*, gērekiste*, gērkiste, F.: nhd. Kiste zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung, Lade zur Aufbewahrung der priesterlichen Kleidung

priesterlichen -- Schultertuch der priesterlichen Messkleidung, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

priesterlichen -- Teil der priesterlichen Kleidung, mhd. hantvane, hantfane*, sw. M.: nhd. »Handfahne«, Handtuch, Manitergium, Teil der priesterlichen Kleidung

priesterlicher -- Mönch mit priesterlicher Weihe, mnd. m· nikprēster, mönnikprēster, M.: nhd. Mönch mit priesterlicher Weihe

priesterlicher -- priesterlicher Ornat, mnd. kerkengewēde, N.: nhd. »Kirchengewäte«, priesterlicher Ornat

priesterliches -- priesterliches Gebet am Sonntag, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

priesterliches -- priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen, mnd. suffrāgie, suffrāge, F.: nhd. priesterliches Gebet um Fürbitten eines Heiligen

priesterliches -- priesterliches Gewand für die Fastenzeit, mnd. vastenstücke, N.: nhd. priesterliches Gewand für die Fastenzeit

priesterliches -- priesterliches Gewand, mnd. gerwewant, gērewant*, gērwant, gārwant, N.: nhd. priesterliches Gewand, Messgewand, Kasel

priesterliches -- priesterliches Kleidungsstück, an. dalmatik-a, F.: nhd. priesterliches Kleidungsstück

priesterliches -- priesterliches Messgewand aus Seide, mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

priesterliches -- priesterliches Messgewand, ahd. subtil 5, Sb.: nhd. priesterliches Messgewand, Tunizella

priesterliches -- priesterliches Obergewand, ahd. humerāl 3, st. N. (a): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand; humerāle 3, lat.-ahd.?, st. N. (ja?): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand

priesterliches -- priesterliches Ornat für den Sonntag, mnd. sunnedāgesornāt*, sondāgesornāt, N.: nhd. »Sonntagsornat«, priesterliches Ornat für den Sonntag

priesterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterlug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestermägdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priestermantel -- geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten, mnd. ? kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

Priestermantel -- geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

priestermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW priestermoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priestermord, mnd. prēstermōrt, prīstermōrt, M.: nhd. Priestermord, vorsätzliche Tötung eines Priesters

priestermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestermord, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priestermörder, mnd. prēsterm· rdære*, prēsterm· rder, M.: nhd. Priestermörder, Mensch der einen Priester ermordet

priestermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

priesternachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Priestername, mhd. priestername, st. M.: nhd. »Priestername«, Priesterwürde

priestername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterohm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterrevers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priesterrock, ahd. pfaffenrok* 1, phaffenrok*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Priesterrock, Pfaffenrock, Soutane

Priesterrock, mnd. prēsterrok, M.: nhd. »Priesterrock«, Oberbekleidungsstück eines Priesters

priesterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesters -- Assistent des Priesters bei der Messe, mnd. missedēnære*, missendēnære*, missedēner, missendēner, M.: nhd. Messdiener, Assistent des Priesters bei der Messe

Priesters -- Aufgabenbereich eines Priesters, mnd. prēsterambacht*, prēsterampt, N.: nhd. Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterdōm, N.: nhd. Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterlichēt, prēsterlicheit, F.: nhd. Aufgabenbereich eines Priesters, Priesteramt, Priesterschaft; prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

Priesters -- aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters, mnd. parlenkr· ze, parlencruce, N.: nhd. »Perlenkreuz«, aus Perlen gesticktes Kreuz auf dem Umhang des Priesters

Priesters -- Bekleidungsstück eines Priesters, mnd. prēstergewant, N.: nhd. Priestergewand, Bekleidungsstück eines Priesters

Priesters -- Buße für die Tötung eines Priesters, mnd. prēsterbōte, F.: nhd. »Priesterbuße«, Buße für die Tötung eines Priesters

Priesters -- Einsetzung eines Priesters, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Priesters -- Feind eines Priesters, mnd. prēstervīent, M.: nhd. Feind eines Priesters, politischer oder sozialer Gegner eines Priesters

Priesters -- Frau eines Priesters, mhd. pfaffenesse* 1, phaffenesse, paffenesse, F.: nhd. »Pfaffenisse«, Frau eines Priesters

Priesters -- Gebet des Priesters für einen Verstorbenen, mnd. sēlemāninge, sēlmāninge, F.: nhd. Seelenmesse, Memorie, Gebet des Priesters für einen Verstorbenen

Priesters -- Konkubine eines Priesters, mhd. pfeffīn*, pheffīn, pfefinne, pheffinne, st. F.: nhd. »Pfäffin«, Konkubine eines Priesters, Beischläferin eines Geistlichen, Hexe

Priesters -- Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Priesters -- Lehen zum Unterhalt eines Priesters, mnd. prēsterlēhen*, prēsterlēen, prēsterlēn, N.: nhd. Priesterlehen, Lehen zum Unterhalt eines Priesters, Pfründe eines Priesters

Priesters -- liturgisches Schultergewand des Priesters, mnd. ōrāle, N.: nhd. liturgisches Schultergewand des Priesters

Priesters -- mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters, mnd. parleliste*, parllīste, F.: nhd. mit Perlen besetzte Borte, mit Perlen verzierte Borte für das Altartuch bzw. die Bekleidung des Priesters

Priesters -- Mundtuch des Priesters, as. op-p-er-fan-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Opferfahne«, Mundtuch des Priesters

Priesters -- Oberbekleidungsstück eines Priesters, mnd. prēsterklēt, prēsterkleit, N.: nhd. »Priesterkleid«, Oberbekleidungsstück eines Priesters, Chorhemd, Rochett; prēsterrochele*, prēsterrochel, N.: nhd. Rochett eines Priesters, Chorhemd, Oberbekleidungsstück eines Priesters; prēsterrok, M.: nhd. »Priesterrock«, Oberbekleidungsstück eines Priesters

Priesters -- oberes Messgewand des Priesters, afries. kas-el 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. oberes Messgewand des Priesters

Priesters -- Pfründe eines Priesters, mnd. prēsterlēhen*, prēsterlēen, prēsterlēn, N.: nhd. Priesterlehen, Lehen zum Unterhalt eines Priesters, Pfründe eines Priesters

Priesters -- politischer oder sozialer Gegner eines Priesters, mnd. prēstervīent, M.: nhd. Feind eines Priesters, politischer oder sozialer Gegner eines Priesters

Priesters -- Rochett eines Priesters, mnd. prēsterrochele*, prēsterrochel, N.: nhd. Rochett eines Priesters, Chorhemd, Oberbekleidungsstück eines Priesters

Priesters -- Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Priesters -- Schultertuch des Priesters der die Messe liest, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

Priesters -- Sessel des Priesters, mnd. pāpenstōl, pāpenstūl, M.: nhd. Teil des Chorgestühls, Sessel des Priesters

Priesters -- Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder, mnd. prēsterdēnst, M.: nhd. »Priesterdienst«, Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder

Priesters -- Stellung eines Priesters, mnd. prēsterstant, M.: nhd. Priesterstand, Stellung eines Priesters, Priesteramt

Priesters -- Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, mnd. vicārie (1), vicarīe, vickarīe, viccarie, vickerie, vikkerige, ficārie*, F.: nhd. Vikarei, Stellvertreteramt, Amt des Vikars, Stellvertretung eines Priesters oder Pfarrers, fromme Stiftung mit einem angestellten Geistlichen

Priesters -- Stirnbinde des Priesters, mnd. humerāl, N.: nhd. Stirnbinde des Priesters

Priesters -- Vertreter des Priesters vor Gericht, afries. fog-id 34, fog-ed, fog-eth, fou-d, st. M. (a): nhd. Vogt, Stellvertreter des Königs, Stellvertreter des Grafen, Kirchenvogt, Kirchenältester, Kirchenvorsteher, Landschöffe, Vertreter des Priesters vor Gericht, Vormund, Vertreter

Priesters -- vorsätzliche Tötung eines Priesters, mnd. prēstermōrt, prīstermōrt, M.: nhd. Priestermord, vorsätzliche Tötung eines Priesters

Priesters -- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide, mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

Priesters -- Wohnraum eines Priesters, mnd. prēstergemak, N.: nhd. »Priestergemach«, Wohnraum eines Priesters; prēsterselle, F.: nhd. Priesterzelle, Wohnraum eines Priesters

Priesters -- Wohnrecht des Priesters, mnd. ? kerkenhūsinge*, kerkenh· singe F.: nhd. Wohnrecht des Priesters?

priestersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priestersalbung -- Mensch der für die Priestersalbung eintritt, mnd. salvære*, salver, M.: nhd. »Salber«, Mensch der für die Priestersalbung eintritt, katholischer Priester (spöttisch)

Priestersalz (eine besondere Sorte Salz), mnd. prēstersolt, N.: nhd. »Priestersalz« (eine besondere Sorte Salz)

priestersatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Priesterschaft, an. goð-orð, st. N. (a): nhd. Priesterschaft, Priesteramt, Bezirk

Priesterschaft, as. sam-n-unga 8, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Gemeinde, Priesterschaft

Priesterschaft, ahd. biskofheit* 4, biscofheit*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Bischofheit«, Priesteramt, Priestertum, Priesterschaft; ēwawarttuom* 5, ēowarttuom*, st. N. (a): nhd. Priesterschaft, Priestertum, Priesteramt

Priesterschaft, mhd. pfafheit, phafheit, pfaffeheit, pfafeit, pafeit, st. F.: nhd. »Pfaffheit«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum; pfafschaft*, phafschaft, st. F.: nhd. »Pfaffschaft«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum; priesterschaft, st. F.: nhd. Priesterschaft, Klerus, Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt

Priesterschaft, mnd. prēsterlichēt, prēsterlicheit, F.: nhd. Aufgabenbereich eines Priesters, Priesteramt, Priesterschaft

priesterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesterschrift, ahd. ēwawartbuoh* 1, ēowartbuoh*, st. N. (a): nhd. Priesterschrift, Leviticus, Buch der Priester

priesterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Priesterschüler, mnd. prēstergeselle, M.: nhd. Priesterschüler, angehender Priester; prēstersch· lære*, prēstersch· ler, M.: nhd. Priesterschüler, angehender Priester

priesterscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priestersein, ae. sāc-er-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Priestersein

priestersgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestershand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priesterstand -- zum Priesterstand gehörig, ahd. heithaft* 13, Adj.: nhd. priesterlich, zum Priesterstand gehörig

Priesterstand, mnd. prēsterstant, M.: nhd. Priesterstand, Stellung eines Priesters, Priesteramt

priesterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestertalar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priestertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestertheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestertrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Priestertum, got. gu-d-ji-n-a-s-su-s* 2, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37): nhd. Priestertum

Priestertum, ahd. biskofheit* 4, biscofheit*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Bischofheit«, Priesteramt, Priestertum, Priesterschaft; ēwawarttuom* 5, ēowarttuom*, st. N. (a): nhd. Priesterschaft, Priestertum, Priesteramt

Priestertum, mhd. ēwewartentuom*, ēwartentuom, ēwarttuom, st. N.: nhd. Priestertum

Priestertum, mhd. pfafheit, phafheit, pfaffeheit, pfafeit, pafeit, st. F.: nhd. »Pfaffheit«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum; pfafschaft*, phafschaft, st. F.: nhd. »Pfaffschaft«, Geistlichkeit, Priesterschaft, Priestertum; priesterschaft, st. F.: nhd. Priesterschaft, Klerus, Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt

Priestertum, mhd. priestertuom, st. N.: nhd. »Priestertum«, Glaubensgemeinschaft

Priestertum, mnd. prēsterdōm, N.: nhd. Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters; prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

priestertum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestervermittelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priestervorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priesterweihe -- Geistlicher ohne Priesterweihe, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Priesterweihe, mhd. gewīhede, st. F.: nhd. Priesterweihe, Anordnung

Priesterweihe, mhd. pfaffenwīhe, phaffenwīhe*, st. F.: nhd. »Pfaffenweihe«, Priesterweihe; priesterwīhe, st. F.: nhd. Priesterweihe

Priesterweihe, mhd. wīhe (3), wīge, wīwe, wīch, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Priesterweihe, Segnung, Einsegnung; wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses
-- Priesterweihe empfangen: mhd. wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen

Priesterweihe, mnd. ? pāpen (2), N.: nhd. Priesterweihe?
-- Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe: mnd. leieman*, leiman*, leyman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leienbrōder*, leyenbrōder, leynbrōder, leibroder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leiichman*, leykman, leecman, leckman, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder; leykebrōder, M.: nhd. Klosterbruder für vorwiegend manuelle Arbeit und ohne Zugang zur Priesterweihe, Laienbruder

priesterweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterweihung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priesterwiderlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwitwe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Priesterwürde, an. kenn-i-mann-skap-r, M.: nhd. geistlicher Stand, Priesteramt, Priesterwürde

Priesterwürde, afries. prē-s-t-er-skip 2, st. F. (i): nhd. Priesteramt, Priesterwürde

Priesterwürde, mhd. priestername, st. M.: nhd. »Priestername«, Priesterwürde; priesterschaft, st. F.: nhd. Priesterschaft, Klerus, Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt

Priesterwürde, mnd. prēsterdōm, N.: nhd. Priestertum, Priesterwürde, Priesteramt, Aufgabenbereich eines Priesters

priesterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterwurt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priesterzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

priesterzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priesterzelle, mnd. prēsterselle, F.: nhd. Priesterzelle, Wohnraum eines Priesters

priesterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesterzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priestgesammnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesthauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priesthired, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priestscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prietzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

prifet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prignitz -- Einwohner der Prignitz, mnd. priggenisserære*?, priggenisserer, M.: nhd. Prignitzer, Einwohner der Prignitz

Prignitz (Landschaft in Brandenburg), mnd. Priggenisse, ON: nhd. Prignitz (Landschaft in Brandenburg)

Prignitzer, mnd. priggenisserære*?, priggenisserer, M.: nhd. Prignitzer, Einwohner der Prignitz

prik, nhd.: nhd. ; L.: DW

prike, nhd.: nhd. ; L.: DW

prillenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prillenreiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prim, ae. prī-m, Sb.: nhd. erste Tagesstunde, Gebetsstunde (6 Uhr), Prim

Prim, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton

prim, nhd.: nhd. ; L.: DW

prim, nhd.: nhd. ; L.: DW

prim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Primage, mnd. prīmegelt, prīmgelt, N.: nhd. Primage, Trinkgeld, Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1); prīmengelt, N.: nhd. Primage, Trinkgeld, Zahlung an den Schiffer oder die Schiffsmannschaft für Aufsicht und Pflege der Ladung (F.) (1)

primaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

primaplanageld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primaplanaperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primaplane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Primas, mhd. primas, st. M.: nhd. Primas; primāte, sw. M.: nhd. Primas

Primas, mnd. prīmās, primass, M.: nhd. Primas, hoher kirchlicher Würdenträger, oberster Erzbischof

primas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

primas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primat, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

primat-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primat-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primaten, nhd.: nhd. ; L.: DW

primaterzbischoeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primatstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prime, mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime; prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmestunde, F.: nhd. Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern; prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern
-- Frühgebet zur Zeit der Prime: mnd. prīme (2), F.: nhd. Prime, erste Stunde der kanonischen Horen, Tageszeit, zweite Gebetstunde in Kirchen und Klöstern, Frühgebet zur Zeit der Prime
-- Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird: mnd. prīmeklocke, F.: nhd. Kirchenglocke mit der zur Prime geläutet wird, Geläut zum Morgengebet

prime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prime, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prime, nhd.: nhd. ; L.: DW

primeglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Primel, ae. cū-slo-p-p-e, cū-slyppe, sw. F. (n): nhd. »Kuhschleim«, Primel

Primel, mhd. miuseœrel*, miusœrel*, miusœrl, st. N.: nhd. »Mausöhrlein«, Primel

primel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Primenzeit, mnd. prīmentīt, F.: nhd. »Primenzeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern

Primezeit, mnd. prīmetīt, F.: nhd. »Primezeit«, Prime, erste kanonische Stunde, zweite Gebetsstunde in Kirchen und Klöstern

primezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

primieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Primiz, mnd. ērstemisse, F.: nhd. Primiz

primiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

primiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primizblaffert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primizgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primizzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Primogenitur, mhd. prīmogenitūre, st. F.: nhd. Primogenitur, Erstgeburtsrecht

Primogenitur, mnd. prīmogenitūre, F.: nhd. »Primogenitur«, Recht der Erstgeburt

primogenitur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primogeniturrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primordialklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primpsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

primrosentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

primrostaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Primzeit, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton

Primzeit, mhd. prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

primzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

princesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

princip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

principal, nhd.: nhd. ; L.: DW

principales -- Engel aus dem Chor principales, mhd. herrenengel, st. M.: nhd. »Herrenengel«, Engel aus dem Chor principales

principalin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

principalschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

principat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Principatus -- Engel des Chores Principatus, mhd. vürestengel*, vürstengel, vurstengel, fürestenegel*, furstengel*, st. M.: nhd. Erzengel, Engelsfürst, Engel des Chores Principatus

principiell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Prinz, an. prinz, st. M. (a): nhd. Prinz, Fürst

Prinz, ae. æþ-el-ing, st. M. (a): nhd. Edler, Adliger, Fürst, Prinz, Held, Krieger, Mann; lan-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Führer des Landes, Herrscher, König, Prinz; mag-o-rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Prinz, Führer, Anführer, Leiter (M.)

Prinz, mhd. prinze, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Statthalter

Prinz, mnd. hērichen, N.: nhd. »Herrchen«, Fürstensohn, Prinz

Prinz, mnd. prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

Prinz, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster; vörstenkint, N.: nhd. Fürstenkind, Prinz

prinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prinzapfel, mnd. kīker (2), M.: nhd. säuerlicher Apfel, Prinzapfel

prinzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzenbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenerzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzenflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prinzengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzenhofmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzenhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzenisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prinzenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

prinzenort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prinzentaler (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), mnd. prinsendālære*, prinsendāler, princendāler, prinzendāler, prinsendaller, M.: nhd. »Prinzentaler« (eine in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts geprägte hoändische Silbermünze), Taler mit dem aufgeprägten Bild von Wilhelm von Oranien

prinzentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prinzesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prinzessin, ae. cwēn, cwǣn, st. F. (i): nhd. Frau, Ehefrau, Königin, Kaiserin, Prinzessin

Prinzessin, mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

Prinzessin, mnd. prinsesse, princesse, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin; prinsinne, F.: nhd. »Prinzessin«, Fürstin, Landesherrin, Herrscherin

Prinzessin, mnd. vröuweken, vrouweken, vroweken, vrowken, vrouwken, vrobken, vröuken, vroyken, vrouken, vröken, vr· weken, frewken, vröwchen, vröwechen, vröuchen, vroichen, vroychen, vröchen, froghen, vrauwechen, vrauwchen, vrawechen, vrawchen, frawichen, frauchen, vroiken, vröuwekīn, vrouwekīn, vröukīn, vrouwichen, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein, öffentliches Mädchen, Dirne; vröuwelīn, vrouwelīn, vrowelīn, vrowlīn, vröulīn, vr· welīn, N.: nhd. Frauchen, Frau, kleine Frau, Jungfrau, Fräulein, Prinzessin, unverheiratete Fürstentochter, Edelfräulein

prinzessin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prinzessin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzessinhofmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzessinsteuer, mnd. vröuwekenschat, froickenschat, vröuchenschat, vroychenschat, M.: nhd. Fräuleinsteuer, Prinzessinsteuer, Umlage für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses, Abgabe für die Aussteuerung einer Angehörigen des Herrscherhauses

prinzesz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prinzeszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prinzgemahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prinzip, ahd. mahhunga* 26, machunga, st. F. (ō): nhd. Ursache, Grund, Wirkung, Prinzip, Hervorbringung, Handeln

prinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prinzipal, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Prinzipal, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

prinzipal, mnd. prīncipāl (3), prīncepāl, Adj.: nhd. »prinzipal«, ursprünglich, erste, herausragend, erstrangig, bedeutend, wesentlich, grundsätzlich

prinzipal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prinzipal..., mnd. prīncipālis***, mnd.?, Adj.: nhd. Prinzipal...

prinzipalabgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalabtritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalanfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalanklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalankläger, mnd. prīncipālaneklēgære*, prīncipālanklēgere, M.: nhd. »Prinzipalankläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit

prinzipalartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalaufnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalauserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalbeklagte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalbeklagter, mnd. prīncipālbeklachter, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit; prīncipālbeklāgeder, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit

prinzipalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalbruder, mnd. prīncipālbrōder, M.: nhd. »Prinzipalbruder«, Vorsteher eines geistlichen Ordens

prinzipalbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipaldebitor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipaleid, mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

prinzipalerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalerbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalfortsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalfrachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalgesandtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalgesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalhändler, mnd. prīncipālhandelære*, prīncipālhandeler, M.: nhd. »Prinzipalhändler«, Verhandlungsführer, Hauptunterhändler

prinzipalhandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalhauptsacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalhauptstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalhaus, mnd. prīncipālhūs, prīncipālhuiß, N.: nhd. »Prinzipalhaus«, Hauptgebäude eines Anwesens, Hauptgebäude eines Lehnguts

prinzipalhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalheuermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalhirte, mnd. prīncipālhērde, prīncipālheirde, M.: nhd. »Prinzipalhirte«, Oberhirte

Prinzipalhof, mnd. prīncipālhof, M.: nhd. »Prinzipalhof«, Haupthof eines Lehnguts

prinzipalhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalhofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalinteressent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalkapitän, mnd. prīncipālkapitein*, prīncipālkapiteyn, M.: nhd. »Prinzipalkapitän«, oberster Hauptmann einer Heerschar

prinzipalkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalkläger, mnd. prīncipālklēgære*, prīncipālklēger, M.: nhd. »Prinzipalkläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit

prinzipalklerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalkonzession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalkreditor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalkriegsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalpachtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalpfandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalplecke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalprokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalsache, mnd. prīncipālsāke, prīncipālsaicke, F.: nhd. »Prinzipalsache«, grundsätzliche Frage, Hauptanliegen in einem, Rechtsstreit

prinzipalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalsacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalsacherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalsachwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschulder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschuldmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalschuldnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalselbschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalstadt, mnd. prīncipālstat, F.: nhd. »Prinzipalstadt«, Hauptort eines regionalen Städtebündnisses

prinzipalstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalstede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalsumme, mnd. prīncipālsumme, prīncepālsumme, F.: nhd. »Prinzipalsumme«, Hauptsumme, Hauptschuld, Grundsumme

prinzipalsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalsünde, mnd. prīncipālsünde, F.: nhd. »Prinzipalsünde«, größte Sünde, Hauptsünde

prinzipalswahrbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipaltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalteil, mnd. prīncipāldēl, prīncipāldeil, M.: nhd. »Prinzipalteil«, regionales Städtebündnis, Hauptteil der Hanse

prinzipalteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalunterpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalursache, mnd. prīncipālōrsāke, F.: nhd. »Prinzipalursache«, Hauptgrund, vornehmliche Ursache

prinzipalursacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipalurteil, mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit

prinzipalurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalverbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalvormuenderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalwahrbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipalwerf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prinzipat, mhd. principāt, prinzipāt, st. M.: nhd. »Prinzipat«, oberste erste Herrschaft, Vorherrschaft

Prinzipat, mnd. prīncipāt, M.: nhd. »Prinzipat«, Herrschaft, Regierung

prinzipat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzipiell, mnd. prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich; prīncipāllīk*, prīncipālīk, prīncipālich, Adj.: nhd. prinzipiell, grundsätzlich, hauptsächlich, vorrangig, vornehmlich

prinzipieller -- von prinzipieller Bedeutung seiend, mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

prinzisch, mnd. prinsisch, Adj.: nhd. »prinzisch«, fürstlich

prinzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prinzisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prinzlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prinzmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prinzpirol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prinzregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prior, ae. prī-or, st. M. (a): nhd. Prior

Prior, afries. *pri-or, st. M. (a): nhd. Prior

Prior, ahd. hēriro* 218, herōro*, hērro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer; hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

Prior, mhd. prēlāt, prēlāte, st. M., sw. M.: nhd. Geistlicher, Prälat, Prior; prīor, prīol, st. M.: nhd. Prior, Klostervorsteher, Stellvertreter eines Abtes

Prior, mnd. prior, prier, pryger, bryger, priōr, M.: nhd. Prior, Vorsteher eines Klosters, Oberster eines Klosters

-- einem Prior angemessen: mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

-- zu einem Prior gehörig: mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

-- zum Amt des Prior gehörig: mnd. priōrlīk, Adj.: nhd. zum Amt des Prior gehörig

prior, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prior, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prioramt, mhd. prīorambehte*, prīoramt, st. N.: nhd. »Prioramt«, Amt eines Priors

prioramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priorat, afries. pri-or-skip 1, N.: nhd. Priorat, Priorsamt

Priorat, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

Priorat, mnd. priorschop, prierschop, F.: nhd. »Priorschaft«, Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, Priorat

priorat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

priorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioratamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioratamtinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioratamtsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioratinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioratkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priorhof, mnd. priorhof, M.: nhd. »Priorhof«, Landsitz eines Priors, Klosterhof in einer kleinen Gemeinde

priorhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priorin -- nachgeordnete Priorin, mhd. subprīorinne, subprīolin, subprīolinne*, subprīorin, suprīorin, st. F.: nhd. Unterpriorin, Subpriorin, nachgeordnete Priorin

Priorin -- nachgeordnete Vertreterin der Priorin, mhd. underprīorinne* 1, underpriorinne, st. F.: nhd. Subpriorin, Unterpriorin, nachgeordnete Vertreterin der Priorin

Priorin, ahd. probostinna* 1, provostinna*, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Priorin

Priorin, mhd. meisterinne, meisterin, st. F.: nhd. »Meisterin«, Lehrerin, Erzieherin, Herrin, Herrscherin, Priorin, Gelehrte, Ärztin, Künstlerin, Aufseherin, Vorsteherin, Übertreffende, Vorzüglichste, Gebieterin; prēlātinne, st. F.: nhd. »Prälatin«, Priorin; prīorisse 1, st. F.: nhd. Priorin; priorse, F.: nhd. Priorin

Priorin, mhd. prīorinne, prīolinne, prīorin, prīolin, st. F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin

Priorin, mnd. priōre, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrenische*, priōrensche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrent, priōrint, priōrnt, priorend, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrische, priōrsche, prygorsche, priersche, priorsche, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrisse, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung; priōrne, pri· rne, priōrn, F.: nhd. Priorin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

Priorin, mnd. priōrinne, priōrenne, priorene, priōrin, F.: nhd. »Priorin«, Klosterpriorin, Äbtissin, Vorsteherin eines Klosters, Oberste einer geistlichen Einrichtung

priorin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

priorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

priorisch, mnd. priōrenisch***, Adj.: nhd. priorisch

priorisch, mnd. priōrisch, Adj.: nhd. »priorisch«, einem Prior angemessen, zu einem Prior gehörig

priorisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaeterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetklasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetsklasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaetsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prioritaeturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priorität, mnd. priōritēt, F.: nhd. »Priorität«, Vorrang, Vorzug

priorlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Priors -- Amt eines Priors, mhd. prīorambehte*, prīoramt, st. N.: nhd. »Prioramt«, Amt eines Priors

Priors -- Amtsgebiet eines Priors, mnd. priorāt, N.: nhd. »Priorat«, Amtsgebiet eines Priors, Gebäudekomplex eines geistlichen Ordens, Liegenschaft eines geistlichen Ordens

Priors -- Landsitz eines Priors, mnd. priorhof, M.: nhd. »Priorhof«, Landsitz eines Priors, Klosterhof in einer kleinen Gemeinde

Priors -- nachgeordneter Vertreter des Priors, mhd. subprīor, st. M.: nhd. Unterprior, Subprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

Priors -- nachgeordneter Vertreter des Priors, mhd. underprīor 14, st. M.: nhd. Unterprior, nachgeordneter Vertreter des Priors

Priors -- Siegel eines Priors, mnd. priorātusinsēgel*, priorātusinsīgel, N.: nhd. Siegel eines Priors

Priors -- Vertreter des Priors, mnd. subprior, M.: nhd. »Subprior«, Vertreter des Priors

Priorsamt, afries. pri-or-skip 1, N.: nhd. Priorat, Priorsamt

Priorschaft, mnd. priorschop, prierschop, F.: nhd. »Priorschaft«, Amt der Vorsteherin einer geistlichen Einrichtung, Priorat

prisaun, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prisaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prisauner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prisca -- heilige Prisca, mnd. Prīske, Prīsche, PN: nhd. heilige Prisca

prischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prise, mnd. knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes

Prise, mnd. piliāsie, pilāsie, pilācie, pilātie, piliācie, piliātie, pilgāse, N.: nhd. Plünderung aufgebrachter Schiffe, Prise, Prisengeld; prīs (2), prise, M.: nhd. gewaltsam angeeignetes Gut, Beute (F.) (1), Prise; prīse (2), prise, F.: nhd. Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut, Prise; prīsschip, N.: nhd. »Beuteschiff«, erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, Prise

-- Prise machen: mnd. pilligen, pillegen, pilegen, pilgen, pīlgen, pillieren, peligen, sw. V.: nhd. berauben, plündern, plagen, bedrücken, Prise machen

prise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prisearrest, mnd. prīsearrest*, prīsarrest, prīsarest, M.: nhd. »Prisearrest«, Beschlagnahme, Aneignung als Beutegut

prisen (nautisch), mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

Prisengeld, mnd. piliāsie, pilāsie, pilācie, pilātie, piliācie, piliātie, pilgāse, N.: nhd. Plünderung aufgebrachter Schiffe, Prise, Prisengeld

prisengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prisewaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prisie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prisma -- Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

prisma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prisoment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prison, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prisonier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prisoniere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prisonmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pristabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pristabler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pristav, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pritsch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pritschbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pritsche, mhd. britze, st. F.: nhd. Pritsche, Gitter

-- Schlagen mit der Pritsche: mhd. britzelslahen, st. N.: nhd. Schlagen mit der Pritsche

Pritsche, mnd. pletse (2), F.: eine Schlagwaffe, schmales Holzbrett, Pritsche; reddeholt, N.: nhd. ein leichtes Schlaggerät, Pritsche, Klapper?, Kommandostab?

pritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pritscheball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritscheltaverne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pritschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pritschenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritschenklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

pritschenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritschenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritschenschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritschenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pritschmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pritschmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

pritschmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pritschtreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pritschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pritteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

pritz, nhd.: nhd. ; L.: DW

pritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

pritzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

privat, ahd. ambahtlōs* 1, Adj.: nhd. »amtlos«, ohne öffentliches Amt, privat; eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat; giswās* 32?, giswāsi*, Adj.: nhd. vertraut, heimlich, privat, eigen, zugehörig, zugetan, lieb; giswāslīh* 2, Adj.: nhd. lieb, vertraut, heimlich, privat, häuslich, zur Familie gehörig; heimisk* 15, heimisc*, Adj.: nhd. heimisch, einheimisch, inländisch, ungebildet, heimatlich, privat; swās* 6, Adj.: nhd. eigen, vertraut, lieb, privat, häuslich, heimisch, abgelegen

privat, mhd. teilsam, Adj.: nhd. teilbar, geteilt, privat

privat, mnd. prīvāt (2), Adj.: nhd. privat, auf den Einzelnen bezogen, zum eigenen Nutzen, nichtöffentlich

-- privat betriebener Weinausschank: mnd. prīvātwīntappe, Sb.: nhd. privat betriebener Weinausschank

privat, mnd. sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem

-- Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt: mnd. schōlemeddere*, schōlemedder, F.:

nhd. Frau die Kindern privat Elementarunterricht erteilt

privat, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

privat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Privataltar -- kleiner Privataltar, mnd. bēdeschap, N.: nhd. kleiner Privataltar, Schrein mit Heiligenbild

privatangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatangelegenheiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Privatbegräbnis, mnd. prīvatbegrēvenisse*, prīvātbegreffenisse, N.: nhd. »Privatbegräbnis«, stilles Begräbnis, Begräbnis ohne Zeremonie

privatbergteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatbeschwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatbürger, mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

privatdepositum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatdiktatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

private -- private Fehde, mnd. ? mōtvehede*, mōtvēde, moetvēde, moidtvēde, moutvēde, F.: nhd. private Fehde?, nicht öffentliche Fehde?

Privateigentum -- aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land, mnd. stūf* (2), stuf, stuif, N.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land; ? stūfērde, F.: nhd. aus der Dorfmark ausgeschiedenes und in Privateigentum übergegangenes Land?

Privateigentum, ae. sun-d-or-feoh, st. N. (a): nhd. Privateigentum; sun-d-or-lan-d, st. N. (a): nhd. Privateigentum

privateigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privaten -- Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

privaten -- dem privaten Leben gehörig, ahd. swāslīh* 2, Adj.: nhd. vertraut, freundlich, eigen, dem privaten Leben gehörig, häuslich

privaten -- durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, mnd. vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

privater -- mit privater Fehde überziehen, mnd. bemōtveheden*, bemōtvēden, sw. V.: nhd. mit privater Fehde überziehen

privater -- mit privater Fehde überziehen, mnd. mōtveheden***, V.: nhd. mit privater Fehde überziehen

privater -- privater Baderaum, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

privater -- privater Besitz, ahd. suntarīglīhhī* 1, suntarīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Sondergut, Besonderheit, privater Besitz, besonderer Besitz

privater -- privater Umgang, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

privater -- privater Vergnügungspark, mnd. lustgārde, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark; lusthof, M.: nhd. Lustgarten, privater Vergnügungspark, zum Vergnügen und zur Lust erbautes Haus

privater -- privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller, mnd. bīteppære*, bītepper, M.: nhd. »Beizäpfer«, privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller

privaterbschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privates -- privates Stück Land, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

privates -- privates Stück Wald, mnd. ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?

privates -- privates Werk eines Kürschnergesellen, mnd. strelwerk, strulwerk, N.: nhd. privates Werk eines Kürschnergesellen

privatforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgasterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgastung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgebaeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatgebrauch -- Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

privatgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgehoelz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgeistliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatgemach, ahd. bisloz* 2, st. N. (a): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, Schlafkammer, Privatgemach; bisperrida* 4, st. F. (ō): nhd. »Sperre«, Riegel, Abgeschlossenes, Wall, Privatgemach

Privatgemach, mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt

Privatgemach, mhd. tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat

privatgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgesatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatgrundstück, as. *sun-der-a?, st. F. (ō)?: nhd. Sonderland, Privatgrundstück

privatgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privathandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privathandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privathaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privathut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

privatkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatkaufbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatklägerin, mnd. klāgærinne*, klāgerin, F.: nhd. Klägerin, Privatklägerin; klēgærinne*, klēgerin, klēgerinne, F.: nhd. Klägerin, Privatklägerin

privatknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatkontor, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

privatkopulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatlandschossung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatleute -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk; stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

privatleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatnutzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatperson, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Privatperson, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

privatperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatrechtregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatrechtsregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatreligionexerzitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatreligionsexerzitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatsache, mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

privatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatschatzkammer, mhd. sunderkamer, sw. F.: nhd. »Sonderkammer«, Privatschatzkammer

privatschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatschueler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatschule -- Lehrer der eine Privatschule hält, mnd. schōlehōldære*, schōlehōlder, schōlhōlder, M.: nhd. »Schulhalter«, Privatschulmeister, Lehrer der eine Privatschule hält

Privatschule -- spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule, mnd. pennincschōlemēster, pennincschōlemeister, M.: nhd. »Pfennigschulmeister«, spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule

Privatschule, mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

Privatschule, mnd. klipschōle, F.: nhd. »Klippschule«, Nebenschule, Privatschule, Winkelschule

Privatschule, mnd. winkelschōle, mnd.?, F.: nhd. »Winkelschule«, nicht öffentliche Schule, Privatschule

privatschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatschulmeister, mnd. schōlehōldære*, schōlehōlder, schōlhōlder, M.: nhd. »Schulhalter«, Privatschulmeister, Lehrer der eine Privatschule hält

Privatsiegel -- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird, mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

Privatsiegels -- Verwalter des königlichen Privatsiegels, mnd. privisēgel (1), M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels; privisēgelære*, privisēgeler, M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels

privatstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstandesperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatverpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatverpflichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatverwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatwaegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatweg, ae. tū-n-weg, st. M. (a): nhd. Privatweg, Nebenstraße

privatweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privatwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privatzimmer, mhd. swāsheit, st. F.: nhd. Privatzimmer, Abort

Privatzimmer, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

privatzuspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privet, mhd. privēt, privāt, st. N.: nhd. »Privet«, Abtritt, Abort; privēte, privāte, sw. N.: nhd. »Privet«, Abtritt

privet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

privet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privileg -- bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg, mnd. stōlambacht*, stōlammecht, N.: nhd. »Stuhlamt«, bestimmtes den Kanonikern der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim verliehenes bischöfliches Privileg

Privileg -- Privileg der Salzgewinnung, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Privileg -- Privileg der Stadt, mnd. statvrīhēt, statvrīheit, F.: nhd. »Stadtfreiheit«, Privileg der Stadt, Recht der Stadt

Privileg -- Privileg eines Grundherrn, mnd. swērtt· ch, N.: nhd. Privileg eines Grundherrn, Recht auf Waffendienst?

Privileg, ae. sun-d-er-gief-u, sun-d-or-gief-u, st. F. (ō): nhd. besonderes Geschenk, Privileg; sun-d-er-rih-t, sun-d-or-rih-t, st. N. (a): nhd. besonderes Recht, Privileg

Privileg, afries. frī-hê-d 38, st. F. (i): nhd. Freiheit, Privileg; hand-jef-t-e 1, hond-jef-t-e, F.: nhd. Schenkung, Privileg, ausgeliehenes Gut; nē-th-e 30, nā-th-e, nē-d-e, sw. F. (n): nhd. Gnade, Nutzen (M.), Privileg, Ruhe, Schutz, Sorgfalt; pri-vi-leg-ia 1, Sb.: nhd. Privileg

Privileg, as. gi-s-w-ā-s-s-kar-a* 1?, as.?, st. F. (ō): nhd. vertraute Schar (F.) (1), Privileg; *s-w-ā-s-s-kar-a?, st. F. (ō): nhd. vertraute Schar (F.) (1), Privileg

Privileg, ahd. giswāsskara* 1, giswāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderrecht, Privileg, Sonderanteil; hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht; selbwalt* 5, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. Willensfreiheit, Freiheit, Vorrecht, Privileg; selbwaltida* 5, st. F. (ō): nhd. Willensfreiheit, Handlungsfreiheit, Vorrecht, Privileg; suntarēwa* 1, st. F. (jō): nhd. Sonderrecht, Vorrecht, Privileg; swāsscara* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Privileg; swāsskara* 1, swāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Sonderrecht, Privileg

Privileg, mhd. besunderunge, st. F.: nhd. »Sonderstellung«, Besonderung, Privileg, Sonderrecht, Vorrecht

-- ein Privileg erteilen: mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

Privileg, mhd. genāde, ginād̄e, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; hantvestene, hantfestene*, st. F.: nhd. Handfeste, Schriftstück, Urkunde, Kraft, Gültigkeit, Privileg; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

Privileg, mhd. privilēgje, privileigje, privileie, privileige, prīvilēge, st. N., sw. N.: nhd. Freibrief, Privileg; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Privileg, mhd. vrīāt (1), vrīāte, vrīat, frīāt*, frīāte*, frīat*, st. F.: nhd. Freiheit, Privileg; vrībrief, frībrief*, st. M.: nhd. Freibrief, Privileg; vrīheit (1), frīheit*, st. F.: nhd. Freiheit, Stand eines Freien, Stand der Freien, Willkür, Privileg, Berechtigung, Freizügigkeit, Asyl, Landstreicherin; vrīhelse, frīhelse*, st. F.: nhd. Freiheit, Emunität, Privileg, Befreiung; vrītuom, frītuom*, st. M.: nhd. »Freitum«, Freiheit, Privileg; vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

Privileg, mnd. begiftinge, F.: nhd. Beschenkung, Schenkung, Stiftung, Privileg

-- ein Privileg erneuern: mnd. confirmēren, konfirmēren*, confermēren, conformēren, confirmieren, sw. V.: nhd. in höherer Instanz bestätigen, ein Privileg erneuern

-- in ein Privileg einsetzen: mnd. belēhenen*, belēnen, beleynen, beleinen, belehenen, sw. V.: nhd. »belehnen«, in ein Lehen einsetzen, in ein Privileg einsetzen, ein Amt verleihen, eine Arbeitsbefugnis erteilen, zu Teil werden lassen

-- mit einem Privileg ausstatten: mnd. beprivelēgen, beprivelegien, bepriveleggen, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten; beprivelēgēren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten

-- Privileg erteilen: mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren; begenādigen*, begnādigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen; begenēdigen*, begnēdigen, sw. V.: nhd. begnadigen, Gnade erweisen, Privileg erteilen

Privileg, mnd. hantvest, N.: nhd. Urkunde, Privileg; h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg

-- landherrliches Privileg: mnd. hüldebrēf, huldebrēf, M.: nhd. »Huldebrief«, Huldigungsurkunde, Lehnsurkunde, landherrliches Privileg

Privileg, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

Privileg, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; richtbārichhēt*, richtbārichēt, richtbāricheit, F.: nhd. Gerechtsame, Privileg

-- Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird: mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

-- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen: mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

-- mit einem Privileg ausstatten: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen; prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

Privileg, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Privileg eines Fürsten: mnd. vörstenbrēf, M.: nhd. Fürstenbrief«, Urkunde eines Fürsten, Privileg eines Fürsten, Erlass eines Fürsten, Brief eines Fürsten (Bedeutung jünger)

privileg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

privileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privilegerteilung, mnd. begenādinge*, begnādinge, F.: nhd. Begnadung, Beschenkung, Privilegerteilung

privilegiarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privilegien -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

Privilegien -- durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Privilegien -- durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Privilegien -- mit Privilegien ausstatten, mnd. begāven, sw. V.: nhd. »begaben«, beschenken, mit Privilegien ausstatten; bevrīen, bevrien, bevrīgen, bevrigen, sw. V.: nhd. »befreien«, mit Freiheiten ausstatten, mit Privilegien ausstatten, von Steuern befreien, heiraten, verheiraten, einheiraten

Privilegien -- mit Privilegien begaben, mnd. entvrīen, entvrīgen, entvrigen, envrīgen, untvrīgen, sw. V.: nhd. befreien, entledigen, frei machen, ledig machen, befreien von Lasten, mit Privilegien begaben

Privilegien -- Privilegien bekräftigen, mnd. vörconfirmēren*, vorconfirmēren, vorkunffermeren, vorkunffermehren, sw. V.: nhd. bestätigen, Privilegien bekräftigen

Privilegien -- Privilegien bestätigen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

Privilegien -- Übertragung von Rechten oder Privilegien, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

Privilegienbrief, mnd. prīvilēgienbrēf, M.: nhd. »Privilegienbrief«, Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird

privilegienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privilegienbuch -- Privilegienbuch eines Hofgerichtes, mnd. hōvesgerichtesbōk*, hovesgerichtsbōk, mnd.?, N.: nhd. »Hofgerihtsbuch«, Privilegienbuch eines Hofgerichtes

Privilegienbuch, mnd. prīvilēgienbōk, N.: nhd. »Privilegienbuch«, Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind

privilegienbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegiengewoelblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegienkaemmerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegienlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegiensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegieren, mhd. begenāden*, begnāden, begenāden, begnōden, begenōden, sw. V.: nhd. begnadigen, beschenken, mit Gnade beschenken, Gnade erweisen, ein Privileg erteilen, privilegieren, Almosen geben, von Sünden erlösen

privilegieren, mhd. privilēgen, sw. V.: nhd. »privilegieren«, als Vorrecht übertragen (V.), durch ein Privileg übertragen (V.)

privilegieren, mnd. begenāden*, begnāden, sw. V.: nhd. begnaden, gnädig sein (V.), Gnade widerfahren lassen, beschenken, Privileg erteilen, privilegieren

privilegieren, mnd. beprivelēgen, beprivelegien, bepriveleggen, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten; beprivelēgēren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, mit einem Privileg ausstatten

privilegieren, mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen; prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

privilegieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

privilegieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegiert -- Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist, mnd. stōlprēster, M.: nhd. »Stuhlpriester«, Priester, Kanoniker der Kapelle Maria Magdalena zu Hildesheim der mit dem Altardienst zu Ehren der Heiligen privilegiert ist

privilegiert, mhd. ūzgesunderet* (1), ūzgesundert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgesondert«, außerordentlich, besonders gestellt, privilegiert, unterschieden, verschieden (Adj.) (2), ausgewählt, ausgezeichnet

privilegiertes -- privilegiertes Bierhaus, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

Privilegierung, mhd. begenādunge, begnādunge, st. F.: nhd. Begnadung, Gnadenerweis, Schenkung, Privilegierung

Privilegierung, mhd. vrīunge, frīunge*, st. F.: nhd. Freiung, Freiungsrecht, Freiheit, Marktfreiheit, Mautfreiheit, Zollfreiheit, Emunität, Privileg, Privilegierung, Freikauf, Befreiung, Freistätte, Immunitätsbezirk, Asyl, Stand der Freien

privilegigewoelblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privilegikaemmerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Privilegium, mhd. sunderēwe*, sunderē, st. F.: nhd. Privilegium, besonderes Gesetz, Sondergesetz

privisiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

privisiegler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pro -- Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware, mhd. pfuntzol*, phuntzol, st. M.: nhd. »Pfundzoll«, Zollabgabe pro Pfund einer bestimmten Ware

pro, mhd. ūf (2), ūfe, ūfen, ūpfe, ūp, ouf, Präp.: nhd. auf, an, bei, für, pro, gegen, nach, über, um, in, zu, auf ... hin, im Hinblick auf, im Umkreis von, aufgrund, mit, in bezug auf, gemäß, bis zu, bis auf

pro, mnd. · ver, (1), over, oͤver, oever, ōver, ower, o· er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, · vere, · være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf
-- pro Stück: mnd. · verh· vet, ōverh· vet, Adv.: nhd. insgesamt, vollständig, zusammen, überhaupt, pro Stück, durchschnittlich, kopfüber, unüberlegt, überstürzt

proaldia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proaldio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prob, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prob, nhd.: nhd. ; L.: DW

probant, nhd.: nhd. ; L.: DW

probat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

probation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probationpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Probationstag, mnd. probātiendach, M.: nhd. »Probationstag«, Termin an dem eine Münzprobe vorgenommen wird

probationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pröbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Probe -- auf die Probe stellen, mnd. proberen, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

Probe -- aus einer Ware genommene Probe, mnd. toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft

Probe -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Probe -- die Probe machen, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

Probe -- neue Orgel zur Probe abspielen, mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

Probe -- Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, mnd. pr˙ vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr˙ veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

Probe -- zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein, mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

Probe, got. ga-kus-t-s* 1, st. F. (i): nhd. Probe, Prüfung; *kus-t-s?, st. F. (i): nhd. Probe

Probe, an. prō-f, st. N. (a): nhd. Probe, Zeugnis, Beweis; rau-n, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, Erfahrung

Probe, ahd. bikostunga* 1, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung, Probe; biniusida* 1, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Probe; kostunga* 9, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Versuch, Probe, Versuchung, Erfahrung; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; suohhinunga* 1, suochinunga*, st. F. (ō): nhd. Versuch, Probe, gerichtliche Untersuchung; urknāt* 8, st. F. (i): nhd. Erkennen, Erkenntnis, Erfahrung, Probe; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung

-- auf die Probe stellen: ahd. bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; biniusen* 13, sw. V. (1a): nhd. erreichen, erlangen, finden, entdecken, erfahren (V.), auf die Probe stellen, erfragen; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen; kwisten* (1) 2, quisten*, sw. V. (1a)?: nhd. auf die Probe stellen, prüfen

Probe, mhd. seis, st. F.: nhd. Probe, Silberprobe

-- der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein: mhd. stichwīn, st. M.: nhd. »Stichwein«, der zur Probe mit dem Heber aus dem Fass genommene Wein

Probe, mhd. versuochen (2), fersuochen*, st. N.: nhd. »Versuchen«, Prüfung, Probe, Suche, Kosten (N.)

-- auf die Probe stellen: mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

-- Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen: mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

Probe, mnd. k˙ re, koere, köhre, k˙ r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

-- Viertelmaß Wein zur Probe: mnd. kunnequarte, F.: nhd. Viertelmaß Wein zur Probe

Probe, mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr˙ vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

Probe, mnd. vörs˙ kinge*, vors˙ kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung

-- auf die Probe stellen: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- zur Probe dienen: mnd. ? v˙ rvr˙ nen, sw. V.: nhd. vorweg dienen?, zur Probe dienen?

probe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Probe..., mnd. ? pr˙ vesterisch***, Adj.: nhd. Probe...?, Probst...?

Probearbeit -- Probearbeit zur Meisterprüfung, mnd. mēsterstücke*, meysterstücke, M.: nhd. Meisterstück, Probearbeit zur Meisterprüfung

probearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probeband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probebegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Probebier -- abgefülltes Probebier, mnd. vüllinge, vullinge, F.: nhd. Füllung, Anfüllung, Füllen (N.) (2), Tätigkeit des Füllens, Vorgang des Füllens, Einfüllen, Ausfüllen, Abfüllen, abgefülltes Probebier, übermäßige Anfüllung, Überfüllung, Erfüllung, Ausführung, Mauerfüllung, ausfüllendes oder verkleidendes Mauerwerk zwischen tragenden Gebäudeteilen, Füllung einer Speise (Bedeutung jünger)

Probebissen, afries. kor-bi-t-a 3, sw. M. (n): nhd. »Kurbissen«, Probebissen

probeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probebogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probedreschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probedruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Probefässchen -- Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete, mnd. schēpelkanne, F.: nhd. Probefässchen von acht Stübchen Bier das der Brauer nach dem Abbrauen des zur Verschiffung bestimmten Bieres den Brauerknechten stiftete

probefest, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Probefeuer, mnd. pr˙ velv˙ r, N.: nhd. »Probefeuer«, Feuer mit dem etwas geprüft wird

probefläschchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

probeflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probefrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probegeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probegeliebte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probegerecht -- probegerecht blau, mnd. stālblā (1), stālblaw, Adj.: nhd. »stahlblau«, probegerecht blau

probegesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probegeschirr, nhd.: nhd. ; L.: DW

probegetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probeglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probegold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probegroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probehaltig -- nicht probehaltig, got. un-ga-kus-an-s* 4, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. verwerflich, nicht probehaltig

probehaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*probe*hältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

probehaltiges -- probehaltiges Gold oder Silber, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen

probehaltiges -- probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe, mnd. sülvertest, M.: nhd. »Silbertest«, probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe

probehaltiges -- probehaltiges Silber, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

probehaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probehengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probejagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Probejahr, afries. prōv-el-jē-r 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Probejahr

Probejahr, mhd. probeljār, st. N.: nhd. Probejahr

Probejahr, mnd. pr˙ vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr˙ veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

probejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probejahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probejuwel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Probekammer, mnd. pr˙ vekāmer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird; pr˙ velkamer, F.:

nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird
probekarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probekauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probekelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probekerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probelächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probelektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pröbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
probelöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probemahlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probemahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probemäßig -- probemäßig grün, mnd. stālgr· ne, stālgrone, Adj.: nhd. probemäßig grün, vorschriftsmäßig grün
probemasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
probemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probemeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probemetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Probemonat -- Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier, mnd. munstermānt, M.: nhd. »Mustermonat«, Probemonat nach der Anwerbung als hoher Offizier
Probemünze, mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster
probemuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
proben -- Getränk proben, mnd. bedrinken, st. V.: nhd. »betrinken«, mit einem Trinkgelage besiegeln, Getränk proben
proben, ahd. korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren
proben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
proben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probenacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probenadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probenstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probeordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probeplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Probepott, mnd. pr· velpot, M.: nhd. »Probepott«, Gefäß zur Entnahme einer Bierprobe
Probepredigt, mnd. pr· veprēdige, pr· vepreddige, pr· vepreddic, pr· fprēdige, F.: nhd. »Probepredigt«, Predigt anlässlich der Bewerbung um eine Pfarrstelle oder ein anderes geistliches Amt
probepredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probepredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probepunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prober, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proberecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
proberegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
proberohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Probe*röhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
proberolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probeschälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probescheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probeschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probeschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probeschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Probesilber, mnd. pr· vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden
probesilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probespeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Probespiel, mnd. probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel
probespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probestellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probestreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Probestück, mnd. gesellenpr· ve, F.: nhd. Gesellenstück, Probestück
Probestück, mnd. mulster, mnd.?, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage; munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat; pr· vestücke, N.: nhd. Probestück, Meisterstück, Handwerkserzeugnis mit dem fachliche Qualifikation nachgewiesen wird (bei Schiffszimmerleuten)
probestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Probestücke -- Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden, mnd. vārbüsse, F.: nhd. Büchse in der von jedem Münzguss einige Probestücke hinterlegt wurden
probestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probeversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probevorlesung, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
*Probe*vortrag, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Probewein, mnd. kunnewīn, kunnenwīn, M.: nhd. Probewein
probeweise -- probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn
probewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probewidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
probewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probewurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
probezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probezeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Probezeit -- in der Probezeit gezahlter Lohn, mnd. v· reh· re, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, Pacht, Miete, Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn; v· rh· re, vorhure, F.: nhd. »Vorheuer«, im Voraus zu zahlende Gebühr, im Voraus zu zahlende Pacht, im Voraus zu zahlende Miete, im Voraus zu zahlende Anerkennung, Erwerb von Grundbesitz, Grunderwerbsteuer, jährlich im Voraus zu zahlende Mühlenpacht, probeweise Verdingung eines Handwerksgesellen, in der Probezeit gezahlter Lohn
Probezeit, mhd. probacīe, st. F.: nhd. Probezeit, Prüfung
Probezeit, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe
-- Nonne auf Probezeit: mnd. novicie, novitie, F.: nhd. Novize, Nonne auf Probezeit
-- Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung: mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe
probezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probezeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probezinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Probezunge, mnd. pr· vetunge, F.: nhd. »Probezunge«, Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts
probier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probierauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probierblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probierblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
probierbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probierbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
probierbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
probiercentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Probiereisen, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen; seige*, seyge, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen
probieren -- singend probieren, mhd. übersingen, st. V.: nhd. »übersingen«, im Singen übertreffen, singend probieren
probieren, idg. *per- (2E), V., Sb.: nhd. versuchen, probieren, Gefahr
probieren, ae. ā-cos-t-ian, ā-cos-t-n-ian, sw. V.: nhd. versuchen, probieren; ā-cun-n-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, probieren
probieren, ahd. gikunnēn* 5?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), probieren, erfahren (V.); korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen
probieren, mhd. koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.); kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken
probieren, mhd. probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen
Probieren, mhd. versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung
probieren, mnd. besmāken, sw. V.: nhd. kosten, probieren, kennen lernen; besmecken, sw. V.: nhd. schmecken, kosten, kennen lernen, probieren; brobēren, sw. V.: nhd. probieren
probieren, mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen
probieren, mnd. pr· ven (1), proyven, proynen, prů̊uen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen
probieren, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich

verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- Getränke abzapfen oder probieren: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

probieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

probieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Probierer, mhd. versuochære, versuocher, fersuochære*, fersuocher*, st. M.: nhd. Probierer, Münzprobierer, Weinprobierer, Versucher, Verführer

Probierer, mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

probierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probiereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probierereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probiergebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

probiergehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probiergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probiergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Probiergewicht, mnd. probērgewichte*?, probērgewicht, probīrgewicht, N.: nhd. »Probiergewicht«, normiertes Vergleichsgewicht bei der Münzprobe

probiergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probiergewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

*Probier*gezähe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

probierhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

probierhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probierjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probierkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probierkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

probierlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Probierlot, mnd. seigelōt*, seygelōt, segelōt, N.: nhd. Probierlot

probierlot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probiermehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Probiernadel, mhd. strīchnadel, sw. F.: nhd. »Streichnadel«, Probiernadel

probiernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probiernäpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Probierofen, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

probierofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probierpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

probierring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Probier*schälchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probierschale, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

probierscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierscherbe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probierschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Probier*schirbel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Probierschnur, mnd. probērsnōr, Sb.: nhd. »Probierschnur«, Handlot als Teil der Schiffsausrüstung

probierschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Probierstein -- Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen, mnd. strīkestēn, strīkestein, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen; strīkstēn, strīkstein, mnd.?, M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein zur Ermittlung des Feingehalts von Edelmetallen

Probierstein, mhd. borstein, st. M.: nhd. Laststein, Probierstein

Probierstein, mhd. goltstein, st. M.: nhd. Topas, Probierstein, Edelstein der wie Gold aussieht, Topas

Probierstein, mhd. stein, st. M.: nhd. Stein, Edelstein, Fels, Felsen, Eckstein, Grundstein, Gewichtseinheit, bestimmte Gewichtseinheit, Viertelzentner, Felshöhle, Steingefäß, Steinschale, Steinschwelle, Feste (F.), Treppenstufe, Mühlstein, Mauerstein, Baustein, Ziegelstein, Opferstein, Wetzstein, Probierstein, Geschützstein, Blasenstein, Magnetstein, Fruchtstein, Steinkugel, Hagelschloße, Gewicht (N.) (1); strīchstein, st. M.: nhd. »Streichstein«, Probierstein

-- Streichen mit dem Probierstein: mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

Probierstein, mnd. goltstēn, goltstein, M.: nhd. Goldstein, Probierstein

Probierstein, mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

probierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Probierstollen, mhd. suochstolle, sw. M.: nhd. Suchstollen, Probierstollen

probierstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probiert -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

probiertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probiertermassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Probiertiegel -- Probiertiegel beim Münzschlagen, mnd. kappél, N.: nhd. Schmelztiegel, Probiertiegel beim Münzschlagen

probiertiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probieruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probierwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probierwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

probierwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

probierzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Probierzettel, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

probierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pröblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Problem, ahd. forasprāhha 11, forasprācha*, st. F. (ō): nhd. Vorrede, Prolog, Aufgabe, gestellte Aufgabe, Problem

Problem, mhd. problēm, st. N.: nhd. Problem

Problem, mnd. quēstie, F.: nhd. Fragestellung, Problem

Problem, mnd. trubbel, mnd.?, N.?: nhd. Mühe, Ärger, Problem

problem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Problemlösung, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

pröbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

probst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Probst..., mnd. ? pr· vesterisch***, Adj.: nhd. Probe...?, Probst...?

Pröbstin, mnd. ? pr· vesterische*, prōvestersche, F.: nhd. »Pröbstin«?, Prüfung, Bewährung

procedieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

procedur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

procent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

process, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

process, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

processen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

processieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

processierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

procession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

procesz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

procken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

procurieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prodekan, mhd. achterdecken 2, st. M.: nhd. Unterdechant, Prodekan, Subdekan; aftertechan, st. M.: nhd. »Afterdechant«, Unterdechant, Prodekan, Subdekan

Prodekan, mnd. achterdēken, M.: nhd. Prodekan, Subdekan

prodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prodigalitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prodigus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prodition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

producieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

productiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

Produkt -- harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, mnd. balsam, balsem, balseme, balsme, M.: nhd. Balsam, harzartiges oder ölartiges Produkt der Gattung Balsamodendron, Heilmittel, Wohlgeruch, Ausdruck des Köstlichsten

Produkt -- plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition

Produkt -- Produkt des Grützmachers, mnd. grüttewerk, N.: nhd. Grützwerk, Produkt des Grützmachers

Produkt, ae. cėn-n-es (1), st. F. (ō): nhd. Produkt, Geburt, Geburtstag

produkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

produktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

produktiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Produzent, mnd. prōdūcente, M.: nhd. »Produzent«, Mensch der vor Gericht eine Eingabe macht oder Nachweise vorlegt oder Zeugen stellt

produzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

produzieren -- völlig produzieren, mnd. vullēden, vulleiden, vollēden, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) vorbringen, vollführen, völlig produzieren, beibringen

produzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

produzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

produzierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proepstin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proepstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proepstner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

profan, got. us-weih-s* 3, Adj. (a): nhd. außer der Weihe, unheilig, profan

profan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

profane -- profane Festveranstaltung, ahd. weraltspil* 1, st. N. (a): nhd. weltliches Spiel, profane Festveranstaltung

profanfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

profanfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

profanfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

profanieren, ae. tō̆-gǣl-an, sw. V.: nhd. profanieren

profanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Profanräumen -- Simsartiges auch in Profanräumen, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

profansache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

profant, nhd.: nhd. ; L.: DW

profētendans -- Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans, mnd. profētenbārt, M.: nhd. »Prophetenbart«, Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans

profei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

proferieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proferize, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Profess, afries. pro-fe-s-s-ie 1 und häufiger?, F.: nhd. Gelübde, Profess

-- Profess ablegen: afries. pro-fe-s-s-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bekennen, Klostergelübde ablegen, Profess ablegen
profess, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
profess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
profess-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profess-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Professe, mhd. professe 1, st. F., sw. F.: nhd. Professe, Ordensfrau die ihr Gelübde abgelegt hat
professe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Profession, mnd. professie, profes, F.: nhd. Bekenntnis, Gelöbnis, Ordensgelübde, beruflich ausgeübte Tätigkeit, Profession
-- Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt: mnd. prachæreörde*, pracherörden, M.: nhd. »Bettlerordnung«, Profession des Bettlers zum Lebensunterhalt
profession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
profession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professionbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professionsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professionstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professionzugetan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Professor, mnd. professor, professer, M.: nhd. Professor, Lehrer an der Universität
-- Professor der Theologie und Philosophie: mnd. lēsemēster, lēsemeister, lēsmeister, M.: nhd. »Lesemeister«, Lektor im Kloster, Professor der Theologie und Philosophie
professor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
professor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professorat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
professoratdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
professorin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
professur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
profesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
profete, nhd.: nhd. ; L.: DW
proficieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Profil -- Ziegelstein mit eingesenktem Profil, mnd. holdak, N.: nhd. Dachziegel, Firstziegel, Ziegelstein mit eingesenktem Profil
profil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Profit, afries. pro-fi-t-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Nutzen (M.), Profit
Profit, mhd. profit, st. N.: nhd. Profit, Gewinn
Profit, mhd. wuocher, wūcher, wōcher, st. M., st. N.: nhd. Wucher, Frucht, Ertrag, Leibesfrucht, Kind, Nachkommenschaft, Zuchtvieh, Zuchtstier, Gewinn, Fülle, Wirkung, Profit, Zins, Zinsen, Zinsprozent, übermäßige und unerlaubte Zinsen, Erfolg
Profit, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung
profit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
profit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profitieren -- profitieren von, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren
profitieren, mnd. proficēren, sw. V.: nhd. »profitieren«, Erfolg bzw. Nutzen (M.) haben, vorankommen
profitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
profitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profitlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Profos -- geschlossener Karren des Profos, mnd. klauditker*, clauditker, Sb.: nhd. geschlossener Karren des Profos
Profos, mnd. profōs, profoes, prophos, prouois, profās, profaes, profāze, profatze, M.: nhd. Vorgesetzter in einer Heerschar, Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, Schultheiß, Profos
profos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
profos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosenknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosensstockknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profoshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosleutnant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosstockknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
profosweibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prognostizieren, mnd. prognōstikīren*, prognōstisīren*, prognōsticīren, V.: nhd. »prognostizieren«, voraussagen, vorhersagen
programm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Progression, mnd. prōgressiōn, F.: nhd. »Progression«, nach einem bestimmten Verhältnis fortschreitende Zahlenreihe (als Rechenverfahren)
project, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
projekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
projekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Projektil, mnd. rākeschot, M.: nhd. Projektil, Rakete
Projektil, mnd. schot (1), schōte, N.: nhd. »Schuss«, Geschoss jeder Art (F.) (1), Pfeil, Geschützmaterial, Munition, Projektil
projet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklama, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamationsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamationszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamationzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proklamieren, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf
proklamieren, mhd. ūfbieten (1), ūf bieten, ūfpieten, st. V.: nhd. »aufbieten«, in die Höhe strecken, erheben, aufheben, hochheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekanntmachen, aufgeben, stellen
Proklamieren, mhd. ūfbieten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Aufbieten«, In-die-Höhe-Strecken, Erheben, Aufheben, Hochheben, Anbieten, Darbieten, Proklamieren, Bekanntmachen, Aufgeben, Stellen (N.)
proklamieren, mhd. ūferbieten, ūf erbieten, st. V.: nhd. in die Höhe strecken, erheben, anbieten, darbieten, proklamieren, bekannt machen, aufgeben, stellen; verrüefen, verruofen, ferrüefen*, sw. V.: nhd. »verrufen« (V.), öffentlich ausrufen, bekanntmachen, proklamieren, appellieren
proklamieren, mnd. afrōpen, st. V.: nhd. verkündigen, abrufen, aufrufen, proklamieren
proklamieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Proklamierer, mhd. ūfbietære*, ūfbieter, st. M.: nhd. »Aufbieter«, Aufbietender, Proklamierer
prokonsul, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokura, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuration, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Prokurationsgebühr, mnd. prōkūrātie, prōcūrātie, prōcūrācie, F.: nhd. Auftrag, Mandat, hochgestellten Geistlichen zustehende Visitationsgebühr, Prokurationsgebühr
Prokurator sein (V.), mhd. procurieren, sw. V.: nhd. »prokurieren«, Prokurator sein (V.)
Prokurator, mhd. gewalt (3), M.: nhd. Bevollmächtigter, Stellvertreter, Prokurator
Prokurator, mhd. procurāte, sw. M.: nhd. »Prokurator«
Prokurator, mhd. procurātor 3, st. M.: nhd. Prokurator, Verwalter des klösterlichen Gutes
Prokurator, mhd. sachtrībære*, sachtrīber, st. M.: nhd. »Sachtreiber«, Prokurator; sachwaltære*, sachwalter, st. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei
Prokurator, mnd. anwalde, anwalt, M.: nhd. »Anwalt«, Bevollmächtigter, Vertreter, Prokurator; dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet
-- Prokurator im Dielengericht im Landgebiet: mnd. dēlenprōkūrātor, M.: nhd. Dielenanwalt, Prokurator im Dielengericht im Landgebiet
Prokurator, mnd. prōkūrātære***, M.: nhd. Prokurator
Prokurator, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner
Prokurator, mnd. v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator
-- Prokurator einer geistlichen Einrichtung: mnd. v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester
prokurator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratoreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorensold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Prokuratorin, mhd. procurātrinne* 1, procurātorin, procuratorinne*, st. F.: nhd. Prokuratorin, Verwalterin des klösterlichen Gutes
prokuratorin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratorstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratrix, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokuraturamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Prokuraturgebühr, mnd. vāregerichte, N.: nhd. »Gefahrgericht«, Blutgericht, Pacht des Blutgerichts vom Landesherrn, Prokuraturgebühr
prokurei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokureur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokurieren, mhd. procurieren, sw. V.: nhd. »prokurieren«, Prokurator sein (V.)
prokurieren, mnd. prōkūrēren*, prōcūrēren, prōcūrīren, sw. V.: nhd. »prokurieren«, besorgen, beschaffen (V.)
prokurieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prokurierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
proletarier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pröllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Prolog, ae. for-e-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Prolog, Vorwort, Einleitung
Prolog, ahd. forasprāhha 11, forasprācha*, st. F. (ō): nhd. Vorrede, Prolog, Aufgabe, gestellte Aufgabe, Problem
Prolog, mhd. prologe, sw. M.: nhd. Prolog, Vorrede
Prolog, mnd. prologus, N.: nhd. »Prolog«, Vorrede, Einleitung einer Schrift, Vorwort
prolog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
prolongation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
prolongieren , nhd.: nhd. ; L.: DRW
promemorialschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
promenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
promesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
promiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Promotion, mnd. prōmōtie, prōmōcie, F.: nhd. »Promotion«, Förderung, Unterstützung, Beförderung im Dienst

promotion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotionmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Promotor -- Promotor betreffend, mnd. prōmōtōriāl***, Adj.: nhd. Promotor betreffend

Promotor, mnd. prōmōtor, M.: nhd. »Promotor«, Förderer, Gönner

promotor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotorialbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotorialschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promotorialschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promovieren -- zum Lizentiaten promovieren, mnd. licenciēren, sw. V.: nhd. zustimmen, Erlaubnis geben, zum Lizentiaten promovieren

promovieren, mnd. prōmovēren, sw. V.: nhd. »promovieren«, fördern, befördern, unterstützen, eine Beförderung erlangen (besonders im akademischen Bereich), einen akademischen Grad erlangen

promovieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

promovieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prompt, ae. hor-sc-līc-e, Adv.: nhd. rege, prompt, eifrig, bereitwillig, schlau, klug

prompt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

promulgation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

promulgieren, mnd. prōmulgīren, sw. V.: nhd. »promulgieren«, bekannt machen, veröffentlichen

promulgieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pronne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pronuntiation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pronunzieren, mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

pronunzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pröpeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

proper, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

proper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propereigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Properheit, mhd. properheit, st. F.: nhd. »Properheit«, Eigenheit, Eigenschaft

propf, nhd.: nhd. ; L.: DW

propfen, ahd. anagigeiten*? 1, sw. V. (1a): nhd. einfügen, propfen, hineinfügen; anaimpfōn* 1, anaimphōn*, sw. V. (2): nhd. einpflanzen, propfen, einpfropfen; anaimpitōn* 1, sw. V. (2): nhd. propfen, aufpropfen, einpfropfen; giimpitōn* 2, sw. V. (2): nhd. impfen, propfen, pflanzen, bepflanzen

propfen, mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

propfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Propfling, mhd. pfropflinc, st. M.: nhd. »Propfling«, Pfropfreis

Propfreis (N.) eines Apfelbaums, mnd. appelrīs, N.: nhd. »Apfelreis« (N.), Propfreis (N.) eines Apfelbaums

Propfreis, mhd. pfropfrīs*, phrophrīs, st. N.: nhd. Propfreis

prophecei, nhd.: nhd. ; L.: DW

prophei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prophet -- falscher Prophet, mnd. swartkünstenære*, swartkünstener, swarzkünstener, swartkünster, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger; swartkünstiger, swartkünsteger, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger

Prophet, germ. *weitagō-, *weitagōn, *weitaga-, *weitagaz, sw. M. (n): nhd. Prophet

Prophet, got. praú-fē-te-s 50, praufetus, (unr.) st. M. (u/i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,3b): nhd. Prophet
-- falscher Prophet: got. ga-liug-a-praú-fē-t-u-s* 2, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenprophet«, falscher Prophet; liug-n-a-prau-fētu-s* 1, st. M. (u/i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. »Lügenprophet«, falscher Prophet

Prophet, ae. bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Herold, Apostel, Prophet, Engel; spel-l-bod-a, spel-bod-a, sw. M. (n): nhd. Bote, Prophet; wī-t-eg-a, wī-t-g-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Weissager, Prophet, Prophezeiung

Prophet, afries. pro-phē-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Prophet

Prophet, as. for-a-sag-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Vorsager«, Prophet; wār-sag-o* 11, sw. M. (n): nhd. »Wahrsager«, Prophet

Prophet, ahd. altwīzago* 1, sw. M. (n): nhd. »Wissender«, Prophet; forasago 84, sw. M. (n): nhd. »Vorhersager«, Prophet; propheta 2, M.: nhd. Prophet; wārspello* 1, sw. M. (n): nhd. Wahrsager, Prophet; wīssago* 11, sw. M. (n): nhd. »Weissager«, Prophet, Wahrsager; wīzago* 119, sw. M. (n): nhd. Weissager, Prophet, Weissagender, Wahrsager, Seher

Prophet, mhd. bote, pote, sw. M.: nhd. Bote, Abgesandter, Briefbote, Dienstbote, Bevollmächtigter, Beauftragter des Gerichts, Beistand beim gerichtlichen Zweikampf, Gerichtshelfer, Apostel, Prophet, Stellvertreter; ēwe (2), sw. M.: nhd. Prophet

Prophet, mhd. pareliure, st. M.: nhd. Sprecher, Philosoph, Verkünder, Prophet; prophēte, profēte, sw. M.: nhd. Prophet

Prophet, mhd. voresagære*, vorsagære*, vorsager, foresagære*, forsager*, st. M.: nhd. »Vorsager«, Prophet; voresage* (2), vorsage, foresage*, sw. M.: nhd. Prophet; wīssagære*, wīssager, st. M.: nhd. Weissager, Wahrsager, Prophet; wīssage (1), wīsage, sw. M.: nhd. Weissager, Wahrsager, Prophet

Prophet, mnd. gōdesminsche, M.: nhd. Mann Gottes, Frommer, Gott Wohlgefälliger, Prophet

Prophet, mnd. mēsterprēdigære*, meysterprēdiker, mesterprēdiker, M.: nhd. Meisterprediger, Prophet; profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes
-- Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet: mnd. profētentitel, M.: nhd. Bezeichnung bzw. Benennung als Prophet
-- falscher Prophet: mnd. lügenprophēte, M.: nhd. falscher Prophet
-- jüdischer Prophet des Alten Testaments: mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Prophet, mnd. wārsāgære*, wārsager, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Prophet; wārseggære*, warsegger, mnd.?, M.: nhd. Wahrsager, Zeuge, Gewährsmann, Prophet; wīssāgære*, wīssager, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīssāge*, wīssage, mnd.?, sw. M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch); wīsseggære*, wīssegger, mnd.?, M.: nhd. Weissager, Prophet, Weiser (M.) (1), hochweiser Herr (spöttisch)

prophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prophete, nhd.: nhd. ; L.: DW

prophetei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Propheten -- durch einen Propheten verkündet, mnd. profētelīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet; profētērlīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet

Propheten -- Nachkomme eines Propheten, mnd. profētenkint, N.: nhd. »Prophetenkind«, Nachkomme eines Propheten, Angehöriger des Volks Israel

Propheten -- Schriften der Propheten des Alten Testaments, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Propheten -- von einem Propheten verkündet, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

Propheten -- Voraussage der Propheten, mhd. vüresagunge*, füresagunge*, vürsagunge, fürsagunge*, st. F.: nhd. Voraussage der Propheten

Propheten -- Zeit nach den letzten Propheten, mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit

Prophetenart -- nach Prophetenart, mnd. profētenwīse, Adv.: nhd. prophetisch, nach Prophetenart

Prophetenbart, mnd. profētenbārt, M.: nhd. »Prophetenbart«, Teil der Maskerade anlässlich des fastnächtlichen profētendans

Prophetendreck, mnd. profētendrek, M.: nhd. »Prophetendreck«, im Voraus Erkanntes

Prophetenkind, mnd. profētenkint, N.: nhd. »Prophetenkind«, Nachkomme eines Propheten, Angehöriger des Volks Israel

Prophetentanz, mnd. profētendans, M.: nhd. »Prophetentanz«, Aufführung mit Maskerade während der Fastnachtsfeierlichkeiten der Hamburger Flandernfahrer

Prophetenwerk, mhd. prophētenwerc, st. N.: nhd. Prophetenwerk

Prophetie, mhd. prophētīe, prophēcīe, prophēzie, sw. F., st. F.: nhd. »Prophetie«, Prophezeiung, Weissagung

Prophetieren -- falsches Prophetieren, mnd. minschenfabule, minschenfābele*, F.: nhd. »Menschenfabel«, menschliche Phantasie, falsches Prophetieren

Prophetin, germ. *weitagō-, *weitagōn, sw. F. (n): nhd. Prophetin

Prophetin, got. praú-fē-t-ei-s 1, unr. F.: nhd. Prophetin

Prophetin, ahd. forasagin 1, st. F. (jō): nhd. »Vorhersagerin«, Prophetin; wīzaga* 4, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Seherin, Wahrsagerin, Prophetin, Seherin

Prophetin, mhd. prophētinne, prophētīn, st. F.: nhd. Prophetin; prophētisse, prophetisse, st. F., sw. F.: nhd. Prophetin

Prophetin, mhd. wīssagærinne*, wīssagerinne, st. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin; wīssage (2), wīsage, sw. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin; wīssaginne, wīssagīn, st. F.: nhd. Weissagerin, Wahrsagerin, Prophetin

Prophetin, mnd. profētinne, profētin, F.: nhd. Prophetin, Weissagerin; profētische*, profētesche, F.: nhd. Prophetin, Weissagerin; profētisse, profentisse, F.: nhd. Prophetin, Weissagerin

Prophetin, mnd. wārseggærische*, warseggersche, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagerin, Prophetin, Zeugin, Gewährleisterin; wīssāgærinne*, wīssagerinne, mnd.?, F.: nhd. Weissagerin, Prophetin

prophetin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prophetisch, an. for-spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend; spā-manna-, Adj.: nhd. prophetisch; spā-r, Adj.: nhd. prophetisch, zukunftskundig, die Zukunft vorhersehend

prophetisch, ae. wig-ol, Adj.: nhd. prophetisch, weissagend

prophetisch, ahd. 9zeihhanlīh* 1, zeichanlīh*, Adj.: nhd. weissagerisch, prophetisch; forasagalīhho* 1, forasagalīcho*, Adv.: nhd. vorhersagend, prophetisch, weissagend; forasihtīg* 2, Adj.: nhd. voraussehend, prophetisch; forazeihhani* 1, forazeichani*, Adj. (?): nhd. prophetisch, vorhersagend, weissagend; lōzkiosīg* 1, Adj.: nhd. »loswählend«, weissagend, prophetisch; wīzaglīh* 3, Adj.: nhd. weissagend, prophetisch; wīzagsam* 1, Adj.: nhd. weise, prophetisch
-- prophetisch reden: ahd. forasagen* 3, sw. V. (1b): nhd. prophezeien, vorhersagen, feierlich verkünden, prophetisch reden; forasagēn* 9, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, prophezeien, predigen, prophetisch reden

prophetisch, mhd. vürewizzenlich* 1, vürwizzenlich, fürewizzenlich*, fürwizzenlich*, Adj.: nhd. prophetisch, weissagend, zauberisch; wīssagelich*, wīssaglich, wīssegelich, Adj.: nhd.

weissagend, prophetisch; wīssagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. weissagend, prophetisch

prophetisch, mnd. profētelīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet; profētenwīse, Adv.: nhd. prophetisch, nach Prophetenart; profētērlīk, Adj.: nhd. prophetisch, durch einen Propheten verkündet; profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

prophetisch, mnd. v˙ rlōpent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »vorlaufend«, prophetisch, voreilig

prophetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prophetischen -- Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

prophetischer -- von prophetischer Art seiend, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

prophetisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prophezei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prophezeien, germ. *weitagōn, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien

prophezeien, got. praú-fē-t-jan* 9, sw. V. (1): nhd. weissagen, prophezeien

prophezeien, an. spā (2), sw. V. (2): nhd. prophezeien

prophezeien, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen; for-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. erzählen, vorhersagen, prophezeien, fälschlich anklagen, verleumden; ge-wī-t-eg-ian, sw. V. (2): nhd. prophezeien; wī-t-eg-ian, sw. V. (2): nhd. prophezeien

prophezeien, ahd. forasagen* 3, sw. V. (1b): nhd. prophezeien, vorhersagen, feierlich verkünden, prophetisch reden; forasagēn* 9, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, prophezeien, predigen, prophetisch reden; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden; wīssagōn*, sw. V. (2): nhd. prophezeien, weissagen; wīzagōn* 21, sw. V. (2): nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen

prophezeien, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten

prophezeien, mhd. prophēcien, sw. V.: nhd. prophezeien, weissagen; prophetīen, sw. V.: nhd. prophezeien; prophētieren, prophēzieren, sw. V.: nhd. prophezeien, weissagen; prophētizieren, sw. V.: nhd. prophezeien

-- Unglück prophezeien: mhd. liezen (1), st. V.: nhd. losen, als Los ziehen, Los werfen, Würfel werfen, wahrsagen, Unglück prophezeien

prophezeien, mhd. prophēten, sw. V.: nhd. »prophezeien«; prophezīen, sw. V.: nhd. »prophezeien«

prophezeien, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); wārsagen (1), wār sagen, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien; wīssagen (1), wīsagen, wīzigen, sw. V.: nhd. weissagen, wahrsagen, prophezeien, offenbaren, voraussagen, künden, künden von

prophezeien, mnd. profēten, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen; profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden; profētien, prophetien, profēcien, profīēōn, prophetēren, prophetēēn, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen; profētisēren, profētizeren, sw. V.: nhd. prophezeien, voraussagen, vorhersehen, religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden

prophezeien, mnd. v˙ rlōven, sw. V.: nhd. vorhersagen, prophezeien; wārsāgen*, wārsagen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, prophezeien, göttliche Eingebungen haben; wārseggen*, warseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. wahrsagen, bekräftigen, wahrsagen, prophezeien; wicken, mnd.?, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen, beschwören, zaubern; wīssāgen*, wīssagen, mnd.?, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien; wīsseggen***, sw. V.: nhd. weissagen, prophezeien, wahrsagen

prophezeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prophezeiend -- Falsches prophezeiend, an. ljūg-spā-r, Adj.: nhd. unzuverlässig im Weissagen, Falsches prophezeiend

prophezeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prophezeiung, germ. *weitagadōma-, *weitagadōmaz, st. M. (a): nhd. Prophezeiung, Weissagung

Prophezeiung, got. praú-fē-t-j-a 6, sw. M. (n): nhd. Weissagung, Prophezeiung

Prophezeiung, an. spā (1), st. F. (ō): nhd. Prophezeiung; spān (1), st. F. (ō): nhd. Prophezeiung

Prophezeiung, ae. beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; ge-sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Erzählung; ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende; sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Behauptung, Erzählung, Geschichte; sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung; wī-t-eg-a, wī-t-g-a, sw. M. (n): nhd. Weiser (M.) (1), Weissager, Prophet, Prophezeiung; wī-t-eg-dō-m, wī-t-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Weisertum«, Prophezeiung, Weissagung; wī-t-eg-ung, st. F. (ō): nhd. Prophezeiung

Prophezeiung, ahd. forasaga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Vorhersage«, Prophezeiung, Vorrede, Weissagung; foraspel* 2, st. N. (a): nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; wīzagunga* 5, st. F. (ō): nhd. Weissagung, Prophezeiung; wīzanung* 3, st. M. (ō): nhd. Weissagung, Prophezeiung

Prophezeiung, mhd. geheiz (1), st. M., st. N.: nhd. »Geheiß«, Befehl, Gebot, Versprechen, Gelübde, Verheißung, Lohn, Auftrag, Anweisung, Zustimmung, Zusicherung, Weissagung, Prophezeiung, versprochener Lohn, Befehl

Prophezeiung, mhd. prophētīe, prophēcīe, prophēzie, sw. F., st. F.: nhd. »Prophetie«, Prophezeiung, Weissagung; prophētissunge, st. F.: nhd. Prophezeiung; prophezīunge, st. F.: nhd. Prophezeiung

Prophezeiung, mhd. voregelæze*, vorgelæze, foregelæze*, st. N.: nhd. Vorzeichen, Prophezeiung; voregesiht*, vorgesiht, vorgesihte, foregesiht*, st. F., st. N.: nhd. »Vorgesicht«, Prophezeiung, Voraussicht; voresage* (1), vorsage, foresage*, st. F.: nhd. »Vorhersage«, Prophezeiung; wīssage (3), wīsage, st. N., st. F.: nhd. Wahrsagerei, Weissagung, Prophezeiung; wīssagunge, st. F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung

Prophezeiung, mnd. profētenrēde, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētenspr˙ ke, M.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētēringe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Weissagung; profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Prophezeiung, mnd. wārsāge* (2), wārsage, mnd.?, st. F.: nhd. Wahrsagung, Prophezeiung; wārsāginge*, wārsaginge, mnd.?, F.: nhd. Wahrsagung, Prophezeiung; wīssāginge*, wīssaginge, mnd.?, F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung; wissāgunge*, wīssagunge, mnd.?, F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung; wīsségginge***, mnd.?, F.: nhd. Weissagung, Prophezeiung

prophezeiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prophezie, nhd.: nhd. ; L.: DW

*prophe*zieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prophezieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

propin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proponent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proponieren, mnd. propōnēren, V.: nhd. »proponieren«, vorschlagen, vorstellen, aufwerfen

proponieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

proponieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proportion, mhd. marczal, marzal, st. F.: nhd. »Markzahl«, Zahl nach der Proportion, Verhältnis, Proportion

-- Zahl nach der Proportion: mhd. marczal, marzal, st. F.: nhd. »Markzahl«, Zahl nach der Proportion, Verhältnis, Proportion

Proportion, mnd. marketal, F.: nhd. Verhältnis, Proportion, Reihenfolge, Mitgift, Wert einer Mark

Proportion, mnd. proportie, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis; proportiōn, F.: nhd. »Proportion«, Gleichaltrigkeit (mathematisch), Gleichheit im Verhältnis

Proportion, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

proportion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

proportion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proportional, mnd. markelīk, marklīk, Adv.: nhd. verhältnismäßig, proportional; markelīke, marklīke, marklīks, Adv.: nhd. verhältnismäßig, proportional

proportionalfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proportionieren, mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

proportioniert -- wohl proportioniert, mhd. ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich

proposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propositionpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propositionspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pröppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

proprietaerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proprietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proprietät, mnd. proprietēt, F.: nhd. »Proprietät«, kennzeichnende Eigenschaft, Eigenart, Eigentum, Eigentumsrecht (Bedeutung örtlich beschränkt), Verfügungsgewalt

propriohandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propriovermoegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propst -- das Sendgericht abhaltender Propst, mnd. sēntprōvest, sēntpravest, M.: nhd. das Sendgericht abhaltender Propst

Propst -- Geldabgabe an einen Propst, mnd. kr· zeschult, kruzeschult, F.: nhd. »Kreuzschuld«, Geldabgabe an einen Propst, an ein Kloster zu leistende Abgabe

Propst -- Propst für den Bezirk einer Harde, mnd. herdesprōvest, M.: nhd. Propst für den Bezirk einer Harde

Propst, an. prō-fast-i, sw. M. (n): nhd. Propst, Vorsteher; prō-fast-r, st. M. (a): nhd. Propst, Vorsteher

Propst, ae. pra-fost, st. M. (a): nhd. Klostervorsteher, Propst; pro-fost, pro-fast, pra-fost, st. M. (a): nhd. Klostervorsteher, Propst; reg-ol-wear-d, st. M. (a): nhd. Leiter (M.), Herrscher, Abt, Propst

Propst, afries. pro-vest 21, pro-gost, pro-vost, st. M. (a): nhd. Propst

Propst, ahd. probist* 9, probost*, provost*, st. M. (a): nhd. Vorsteher, Propst, Vorgesetzter, Statthalter, Verwalter

Propst, mhd. brobest, brobst, probst, probest, st. M.: nhd. Vorgesetzter, Aufseher, Propst

Propst, mnd. prōvest, prouist, prouwest, proewest, proevest, prōbest, prōfst, proefst, prōpst, probst, prōst, prāvest, prawest, prauwest, prāpst, prabst, prāst, praest, M.: nhd. Propst, Vorsteher bzw. Leiter (M.) einer Institution bzw. einer körperschaftlich gebundenen Gruppe von Menschen (eines Domkapitels oder Klosters), Herrscher, Suleiman II., Verantwortlicher für einen bestimmten Aufgabenbereich, Vorsteher (in der Kirchenorganisation), Aufsichtsgeistlicher einer Hauptkirche oder eines Klosters oder eines Stiftes, größeres Trinkgefäß, hoher Bierkrug, Humpen mit Deckel, Teil einer Hebevorrichtung, ein eisernes Gerät (eine Kette mit Haken?)

-- Gebäude in dem ein Propst residiert: mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

-- kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht: mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

-- Propst eines Nonnenklosters: mnd. nunnenprōvest, M.: nhd. Propst eines Nonnenklosters

-- Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert: mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

propst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

propst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pröpstchen, mhd. brobestichīn* 1, probestichīn, st. N.: nhd. »Pröpstchen«

propstdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propstding, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

propstding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdinggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdinggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdinggerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propstdinggut, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

propstdinggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdinglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingmanngut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingmannland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingsgerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdingsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propstei, mhd. brobestīe, brobiste, probestīe*, probstīe, probestie, probiste, provestie, st. F.: nhd. Propstei

Propstei, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

-- einer Propstei gehörende Hufe Landes: mnd. prōvesthūfe, F.: nhd. einer Propstei gehörende Hufe Landes

-- Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden: mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

-- Gemeindeglied einer Propstei: mnd. prōvesteskint, N.: nhd. »Propsteskind«, Gemeindeglied einer Propstei

-- Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei: mnd. prōvestīenhof, prāvestīenhof, M.: nhd. »Propsteienhof«, Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei

-- Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden: mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

propstei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

propstei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteiacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteibauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteidorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propsteienhof, mnd. prōvestīenhof, prāvestīenhof, M.: nhd. »Propsteienhof«, Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei

propsteieningesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteigefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteigericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteigut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propsteihöfe -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēkenære*, dēkenēr, M.: nhd. Dekan, Dechanat, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzer Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

Propsteihöfe -- von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, mnd. dēken (1), dēchen, decan, M.: nhd. Dekan, Dechant, Vorsteher in geistlichen und weltlichen Vereinigungen, Vorsteher des Kalands, Aufseher in Ämtern und Zünften, von der geistlichen Herrschaft eingesetzter Vorsteher der Propsteihöfe der Zins einzunehmen hat, Bauermeister

propsteiinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propsteimann, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

propsteimann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteizehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsteizins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propstengericht, mnd. prōvestenrichte*, prōvestenricht, N.: nhd. »Propstengericht«, durch einen Propst gehaltenes Gericht (N.) (1)

Propstes -- Amt eines Propstes, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Propstes -- Amt und Würde eines Propstes, mnd. prēpositūre, F.: nhd. Präpositur, Amt und Würde eines Propstes

Propstes -- Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Aufgabenbereich eines Propstes, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Propstes -- dem Amt eines Propstes zugehörig, mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

Propstes -- der Würde eines Propstes zugehörig, mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

Propstes -- Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgōt, prōvestdincgūt, N.: nhd. »Propstdinggut«, Eigentum das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinc, prōpstdinc, probsting, prēbstdinc, prebsting, N.: nhd. »Propstding«, Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Gericht (N.) (1) in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdincgerichte, prōpstdincgerichte, probstinggerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingesgerichte*, prōpstdincsgerichte, probstingsgerichte, N.: nhd. Gebiet bzw. Gerichtsbezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerichtesdach*, prōvestdincgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen;

prōvestdingesgerichtesdach*, prōpstdincsgerichtsdach, probstingsgerichtsdach, M.: nhd. Gerichtstermin in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdingesgōt*, prōpstdincsgōt, probstingsgōt, prōvestdincsgūt, N.: nhd. Gut das zu einem Lehen in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter gehört die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincknecht, prōpstdincknecht, probstingknecht, M.: nhd. Knecht bzw. Arbeiter auf einem Lehngut in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinclant, prōpstdinclant, probstinglant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeslant*, pr pstdincslant, prōbstingslant, N.: nhd. Ländereien eines Bezirks kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincmanlant, prōpstdincmanlant, probstingmanlant, N.: nhd. Ländereien eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincman, prōpstdincman, probstingman, prēbstdincman, prebstingman, M.: nhd. Lehensnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestīeman, prōpstīeman, probstieman, M.: nhd. »Propsteimann«, Lehnsnehmer in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdinckint, N.: nhd. Angehöriger, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen; prōvestdingeskint*, prōpstdincskint, probstingskint, N.: nhd. Angehöriger eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, Nachkomme eines Lehnsnehmers in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen, mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Propstes -- Würde eines Propstes, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Propsteshof, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

Propsteskind, mnd. prōvesteskint, N.: nhd. »Propsteskind«, Gemeindeglied einer Propstei

propstfolgde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstgehaeuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propstgericht, mnd. prōvestgerichte*, prōpstgerichte, prōbstgerichte, N.: nhd. »Propstgericht«, durch einen Propst gehaltenes Gericht (N.) (1)

propstgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsthese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propsthof, mnd. prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

propsthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsthufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Propstin, mhd. brobestinne 1, st. F.: nhd. Propstin, Pröpstin

Pröpstin, mhd. brobestinne 1, st. F.: nhd. Propstin, Pröpstin

Pröpstin, mnd. prōvestinne, prōbestinne, pōstinne, proestine, prōssin, proissin?, F.: nhd. Pröpstin, Vorsteherin eines Klosters oder eines Stiftes

pröpstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

propstinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pröpstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pröpstlich, mnd. prōvestlīk, prāvestlīk, prauwestlīk, Adj.: nhd. »pröpstlich«, dem Amt eines Propstes zugehörig, der Würde eines Propstes zugehörig

pröpstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

propstmaessel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propsttonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

propstzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prorogation, mnd. prōrogātie, F.: nhd. »Prorogation«, Aufschub eines Termins, Verlängerung einer Frist

prorogation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prorogieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prosa, ahd. prōsa* **1**, sw. F. (n): nhd. Prosa
-- in Prosa: ahd. prōslīh 1, Adj.: nhd. prosaisch, in Prosa
-- Zerteilung der Prosa in Satzglieder: ahd. untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand

Prosa, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

prosa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prosaauflösung, nhd.: nhd. ; L.: DW

prosaisch, ahd. prōslīh 1, Adj.: nhd. prosaisch, in Prosa

prosaischen -- schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Prosaschrift -- Abschnitt einer Prosaschrift, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

prosaspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prosatextes -- Verfasser eines Prosatextes, mhd. brieftihtære*, brieftihter, st. M.: nhd. Verfasser eines Prosatextes

prose, nhd.: nhd. ; L.: DW

prosekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proselit, mnd. prosēlite, M.: nhd. Proselit, zum Judentum übergetretener Heide (M.)

proselyt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

proselyt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prosen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prosenet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prosequieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prosequierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prosit, nhd.: nhd. ; L.: DW

proskribieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proskription, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prosodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prospect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prospekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prosperieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prosseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

prossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prost, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prost, nhd.: nhd. ; L.: DW

prost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prostata, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

prosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prostituieren, ahd. firhaltan* (1) 2, red. V.: nhd. prostituieren, ehebrecherisch (= firhaltan Part. Prät.); firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten

prostituieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prostituieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prostituierte, ae. be-pǣc-estr-e, sw. F. (n): nhd. Hure, Prostituierte; por-t-cwen-e, sw. F. (n): nhd. Hure, Prostituierte

Prostituierte, mhd. dierne, dirne, diern, dieren, derne, diernīn, st. F., sw. F.: nhd. Dienerin, Magd, Mädchen, junge Frau, feiler Mensch, käuflicher Mensch, Dirne, Prostituierte, die heilige Jungfrau

Prostituierte, mhd. rībe (1), sw. F.: nhd. Prostituierte

Prostituierte, mnd. burdēlvrouwe, F.: nhd. »Bordellfrau«, Prostituierte

Prostituierte, mnd. hōre (1), houre, hōrre, hōr, hůre, F.: nhd. Hure, Dirne, Prostituierte, Landstreicherin, zuchtlose Frau, im Ehebruch lebende Frau, verhurter Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

prostituierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prostitution, ahd. firsezzida* 1?, st. F. (ō): nhd. Prostitution, Unzucht, Preisgabe; firsezzidī* 1?, st. F. (ī): nhd. Prostitution, Unzucht, Preisgabe; haltanī* 1, st. F. (ī): nhd. Prostitution; huormieta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hurerei, Unzucht, Prostitution

prostitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

protection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Protektion, mnd. prōtectiōn, F.: nhd. »Protektion«, Schutz, Obhut

protektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektionsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektionsstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektionstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protektor, mnd. prōtēctor, M.: nhd. »Protektor«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr

protektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektorat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protest, mnd. inspr ke, M.: nhd. Einspruch, Protest

protest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

protest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protestant, mnd. Lūterānære*, Lūterāner, Lutherāner, M.: nhd. Lutheraner, Protestant; prōtēstante, M.: nhd. Protestant, Anhänger der Kirchenreformation

protestant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

protestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

protestantisch, mnd. lūterisch*, lūtersch, luthersch, luttersch, Adj.: nhd. lutherisch, der Lehre Luthers anhängend, protestantisch; prōtēstantisch*, prōtestansch, Adj.: nhd. protestantisch, mit der Kirchenreform verbunden

protestantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

protestantisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestantischen -- Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers, mnd. pernærische*, pernersche, F.: nhd. Ehefrau eines protestantischen Geistlichen oder eines Pfarrers

protestantischen -- Ehefrau eines protestantischen Pfarrers, mnd. pāstōrische*, pāstōrisch, F.: nhd. Ehefrau eines protestantische Pfarrers

Protestantismus -- Feld des Protestantismus, mnd. kettæreplān*, ketterplān, M.: nhd. Feld des Protestantismus, Stätte des Protestantismus, Hochburg des Protestantismus

Protestantismus -- Hochburg des Protestantismus, mnd. kettæreplān*, ketterplān, M.: nhd. Feld des Protestantismus, Stätte des Protestantismus, Hochburg des Protestantismus

Protestantismus -- Kampfschrift gegen den Protestantismus, mnd. kettærespēgel*, ketterspēgel, M.: nhd. »Ketzerspiegel«, Kampfschrift gegen den Protestantismus

Protestantismus -- Stätte des Protestantismus, mnd. kettæreplān*, ketterplān, M.: nhd. Feld des Protestantismus, Stätte des Protestantismus, Hochburg des Protestantismus

Protestantismus -- zum Protestantismus übergetretene Stadt, mnd. kettærestat*, ketterstat, F.: nhd. Ketzerstadt, zum Protestantismus übergetretene Stadt

Protestantismus, mnd. lūterdōm, lutherdōm, N.: nhd. Luthertum, Protestantismus

protestantismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Protestation, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

protestation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

protestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestationzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestieren, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

protestieren, mhd. protestieren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären

protestieren, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

protestieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

protestieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protestierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

protestierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protocoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Protokoll -- Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, mnd. t· chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

Protokoll -- Protokoll über Polizeistrafen, mnd. weddebōk, mnd.?, N.: nhd. »Weddebuch«, Protokoll über Polizeistrafen

Protokoll, mhd. register, st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll; reister (1), st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll, Zeitregister, Verzeichnis der Ereignisse

Protokoll, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Protokoll, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

-- eintragen in ein Protokoll: mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

Protokoll, mnd. prōtokol, prōtocol*, N.: nhd. Protokoll, offizielles Verzeichnis, notarielle Aufstellung von Eigentum bzw. Zahlungen

protokoll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

protokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollatbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protokollbuch -- gerichtliches Protokollbuch, mnd. klāgebōk, N.: nhd. »Klagebuch«, gerichtliches Protokollbuch

Protokollbuch -- Protokollbuch über die Zunftversammlungen, mnd. morgensprākesbōk, N.: nhd. »Morgensprachebuch«, Protokollbuch über die Zunftversammlungen

Protokollbuch -- Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen, mnd. kuntschopbōk, kundschupbōk, N.: nhd. Protokollbuch über gerichtliche Verhandlungen

Protokollbuch -- städtisches Protokollbuch, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

Protokollbuch -- über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch, mnd. m· tebōk, m· tbōk, moethbōk, mōtebōk, mōtbōk, N.: nhd. über die Verhandlungen in Falsterbo und die Verordnungen zum Handel geführtes Protokollbuch

Protokollbuch über sāte (2), mnd. sātebōk, satebōk, N.: nhd. »Vertragsbuch«, Buch in das der Text einer sāte (2) eingetragen ist, Protokollbuch über sāte (2)

Protokollbuch, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind

Protokollbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

protokollbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protokollführer -- Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts, mnd. vēmeschrīvære*, vēmeschrīver, veimeschrīver, M.: nhd. »Femeschreiber«, Protokollführer des Braunschweiger Femgerichts

Protokollführer vor Gericht (N.) (1), mnd. richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

Protokollführer, afries. skrī-v-ere 5, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Protokollführer

Protokollführer, mnd. sākenschrīvære*, sakenschriver, mnd.?, M.: nhd. »Sachenschreiber«, Protokollführer

-- Protokollführer des Rates: mnd. statschrīvære*, statschrīver, M.: nhd. Stadtschreiber, Stadtsekretär, Protokollführer des Rates, Ratssekretär

protokollieren, mnd. prōtokollēren, prōtokollīren, sw. V.: nhd. »protokollieren«, verzeichnen, schriftlich niederlegen

protokollieren, mnd. sākenschrīven***, sw. V.: nhd. »Sachen schreiben«, protokollieren

protokollieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollierende -- zu protokollierende Verletzung, afries. skri-f-t-lam-ithe* 6, skri-f-t-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. »Schriftverletzung«, zu protokollierende Verletzung, registrierpflichtige Lähmung

protokolliergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protokolls -- Ausfertigung des Protokolls, mnd. akt, N.: nhd. »Akt« (M.) (2), Ausfertigung des Protokolls

Protokolls -- Kapitel eines Protokolls, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Protokolls -- schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde, mnd. rullinge, rollinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde

protokollsextrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protokollzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protonotariatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protonotariumamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protonotarius, mnd. prōtonotārius, M.: nhd. »Protonotarius«, oberster Schreiber, Notar einer Verwaltungsinstitution

protonotat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protrahieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

protrahierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Protz, mnd. pompe (1), F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pomperīe, pomperey, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pompēringe, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz

protz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

protz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

protz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

protze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

protzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

protzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

protzen, mhd. hōchbrogen***, sw. V.: nhd. protzen

protzen, mnd. pompen* (1)**, sw. V.: nhd. protzen; prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen; prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen; prengen (2), sw. V.: nhd. großen Aufwand treiben, prunken, protzen; prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren; prunkēren, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, stolzieren

protzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

protzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Protzer, mnd. prunkære*, prunker, M.: nhd. »Prunker«, Prahler, Protzer

protzig, mhd. bamtzic*, bamtzec, Adj., Adv.: nhd. protzig, aufgeblasen

protzig, mhd. hōchbrogende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. protzig

protzig, mnd. prattich, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend; prattisch, prattesch, prettesch, pratsch, Adj.: nhd. unzufrieden, verdrossen, murrend, eigensinnig, protzig, trotzig, maulend, launisch, unangenehm (Bedeutung örtlich beschränkt), störend, bedrückend

protzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

protzig, brotzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

proveid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provence, mhd. Provence, st. F.: nhd. Provence

Proverbium, mnd. prōverbium, N.: nhd. »Proverbium«, Sprichwort, Lehrspruch, Gleichnis

provet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Proviant, got. mat-s 18, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Speise, Proviant, Mahl

Proviant, ahd. fartnest* 1, st. N. (a): nhd. Proviant, Wegzehrung, Lebensmittel für eine Reise; spīsa 6, st. F. (ō): nhd. Speise, Proviant, Lebensunterhalt, Aufwand

Proviant, mhd. profant, probande, probiande, mmd., st. F.: nhd. Proviant; proveance, sw. M., sw. F.: nhd. Proviant

Proviant, mhd. spīsunge, st. F.: nhd. Speisung, Proviant

-- mit Proviant ausrüsten: mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden

Proviant, mnd. ētekost*, ettkost, F.: nhd. Speise, Proviant, Nahrung die man isst; ētelkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst; ētelspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Proviant; ētenkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst

Proviant, mnd. lēverancie, F.: nhd. Lieferung, Proviant, Lebensmittel, Abzeichen an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), Livree?; prōvande, prōfande, prōviānde, prōviante, prōfiande, prōvandie, prōfandie, prōvanie, prāvande, prāfandie, prīvande, prīvandie, F.: nhd. Proviant, Vorrat an Lebensmitteln, Lebensmittel, Verpflegung; prōvant, prōfant, prōviant, prōvēnt, proveint, prāvant, prāviant, M.: nhd. Proviant, Lebensmittel, Vorrat an Lebensmitteln, Verpflegung

Proviant, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall; spīsinge, F.: nhd. Speisung, Mahlzeit, Essen (N.), Proviant, Lebensmittel

Proviant, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt

proviant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

proviant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantbäckerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantbäckerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantflotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Proviantfuhrmann, mnd. vitāliære*, vitālier, vitalier, vitallier, M.: nhd. Proviantfuhrmann, Proviantschiffer, Seeräuber

proviantgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantgeneralien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantgezirk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provianthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provianthaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Proviantierer, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

proviantkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proviantkiste, ahd. kiulla* 15, kulla*, st. F. (ō): nhd. Ranzen, Rucksack, Umhängetasche, Proviantkiste; soumgiziugi* 3, st. N. (ja): nhd. »Saumzeug«, Proviantkiste, Packtasche

proviantkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantkommissariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantkonterbande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantkorngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantlieferung, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Proviantmeister, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

Proviantmeister, mnd. kellærewārære*, kellerwārer, kelrewārer, M.: nhd. Proviantmeister

Proviantmeister, mnd. prōvantmēster, prōvantmeister, prōfantmeister, prōviantmeister, M.: nhd. Proviantmeister, für die Versorgung einer Heerschar zuständiger Mensch

Proviantmeister, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

proviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantmeisterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantmeistersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantmeistersdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantoberinspektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantoffizierbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantoffiziersbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proviantsach, ahd. muostaska* 5, muostasca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Speisetasche, Brotbeutel, Proviantsach

proviantsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proviantsack, mnd. brōtsak, brōtsack, M.: nhd. »Brotsack«, Proviantsack, Bettelsack

Proviantsack, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

proviantsack, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proviantschiff, ahd. spīsaskif* 2, spīsascif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Speiseschiff«, Proviantschiff, Versorgungsschiff

Proviantschiff, mnd. prōvandenschip, N.: nhd. »Proviantschiff«, Versorgungsschiff einer Flotte; prōvantschip, N.: nhd. »Proviantschiff«, Versorgungsschiff einer Flotte

Proviantschiff, mnd. spīseschip, N.: nhd. »Speiseschiff«, Proviantschiff, Versorgungsschiff

Proviantschiff, mnd. vitālieschip, vytallygeschip, N.: nhd. Proviantschiff

proviantschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Proviantschiffer, mnd. vitāliære*, vitālier, vitalier, vitallier, M.: nhd. Proviantfuhrmann, Proviantschiffer, Seeräuber

proviantschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Proviantwagen, mnd. prōvandenwāgen, M.: nhd. Proviantwagen, Versorgungsfahrzeug einer Heerschar; prōvantwāgen, prōviantwāgen, M.: nhd. Proviantwagen, Versorgungsfahrzeug einer Heerschar

Proviantwagen, mnd. spīsewāge, M.: nhd. »Speisewagen«, Proviantwagen, Wagen (M.) der Proviant befördert

Proviantwagen, mnd. spīsewāgen*, spisewagen, mnd.?, M.: nhd. »Speisewagen«, Proviantwagen

proviantwagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

proviantwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

proviantwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Proviantzufuhr, mnd. vitālie (1), vitalie, vitalige, vitalli, vitallie, vittalie, vittalige, vittalge, vetallige, fitālie*, F.: nhd. Lebensmittel, Proviant, Esswaren, Proviantzufuhr, Lebensmittelversorgung, Verpflegung, Lebensunterhalt

proviantzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

providieren, mhd. providieren, sw. V.: nhd. »providieren«, versorgen

providieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

providieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinc-, nhd.: nhd. ; L.: DW

provincial, nhd.: nhd. ; L.: DW

Provinz -- aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend, mnd. hollegisch*, hollegesch, holleges, Adj.: nhd. aus der norwegischen Provinz Helgeland stammend

Provinz, an. skī-r-i, N.: nhd. Distrikt, Provinz

Provinz, ae. bo-l-d-ge-tæ-l, st. N. (a): nhd. Ansammlung von Behausungen, Gemeinde, Distrikt, Bezirk, Provinz; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende; scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei

Provinz, ahd. gewi* 10, gawi*, gouwi*, st. N. (ja): nhd. Gau, Flur (F.), Gefilde, Land, Gegend, flaches Land, Provinz; gibūrida* 7, st. F. (ō): nhd. Gegend, Nachbarschaft, Gebiet, Bezirk, Landschaft, Provinz; lantskaf* 40, lantscaf, lantskaft*, st. F. (i): nhd. Landschaft, Land, Gebiet, Bezirk, Herrschaftsbereich, Gegend, Landstrich, Provinz; pflihtlant* 2, phlihtlant*, st. N. (a): nhd. »Pflichtland«, Provinz

Provinz, mhd. provincie 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Provinz, Ordensprovinz, Landesteil

Provinz, mhd. sunderlant, st. N.: nhd. besonderes Land, einzelnes Land, Provinz, Landesteil, eigenes Land

-- südliche Provinz: mhd. sundermarke, st. F.: nhd. Südmark, südliche Grenze, südliche Provinz

Provinz, mhd. undermarke, st. F.: nhd. Grenze, Gebiet, Provinz

Provinz, mnd. bewint, N.: nhd. Herrschaft, Regiment, Regierung, Provinz

-- Provinz eines Ritterordens: mnd. ballīe, balleye, F.: nhd. Ballei, Ordensprovinz, Provinz eines Ritterordens

-- Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens: mnd. custodīe, F.: nhd. Unterabteilung einer Provinz des Franziskaner-Ordens, Behälter, Gefängniszelle

Provinz, mnd. lant, land*, N.: nhd. Land, Erde, Erdoberfläche, festes Land, Festland, Landschaft, Gegend, Gebiet, größerer umgrenzter Landbezirk, Acker, Boden, Provinz, Distrikt, Grafschaft, Stammesherzogtum, Bewohner eines Landes, bestimmtes Maß von Äckern, Grundstück, Landbesitz, Länderei, Ackerland

-- Provinz eines Landes: mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz

-- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister: mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

-- Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens: mnd. minister, M.: nhd. »Minister«, Vorsteher einer Provinz des Franziskanerordens

provinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

provinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provinzbewohner (Pl.), ahd. lantliut* 12, st. M. (i), st. N. (a): nhd. Landleute, Landsleute?, Volk, Bewohner (Pl.), Provinzbewohner (Pl.)

provinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Provinzenholz, mnd. prōvincienholt, N.: nhd. »Provinzenholz«, eine Holzsorte

Provinzial, mhd. provinciāl, provinciāle, st. M.: nhd. Provinzial, geistlicher Würdenträger, Vorsteher einer Ordensprovinz

Provinzial, mnd. prōvinciāl, prōvinzial, prōvintial, M.: nhd. Provinzial, Vorsteher einer Ordensprovinz

provinzial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzial, nhd.: nhd. ; L.: DW

Provinzialat, mnd. prōvinciālāt***, N.: nhd. Provinzialat provinzialatamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzialatsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provinzialkapitel, mnd. prōvinciālkapitel, N.: nhd. »Provinzialkapitel«, organisatorische Gesamtheit der Ordensgeistlichen in einer Ordensprovinz

provinzialkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provinzialkonzil, mnd. prōvinciālcōncilium, N.: nhd. »Provinzialkonzil«, beratende Versammlung der leitenden Geistlichen einer Ordensprovinz

provinzialkonzilium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provinzialmeister, mhd. provinciālmeister, st. M.: nhd. Provinzialmeister, Oberster einer Ordensprovinz der Franziskaner

provinzialmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzialrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzialrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzialschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzialversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provinzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

provinzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provision -- Agio und Provision, mhd. vürewehsel*, vürwehsel, fürwehsel*, st. M.: nhd. »Vorwechsel«, Agio und Provision

Provision, mnd. prōvīsie, prōfoyse, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht; prōvīsiōn, F.: nhd. »Provision«, Ausstattung, Versorgung, Einkommen, Unterhalt, Pfründe, Maßregel, Vorschrift, vorsorgliche einstweilige Bestimmung, Erlass, Vorkehrung, Aufsicht

provision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

provision, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalamtbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalamtsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalmoderation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalmuenzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalreichfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalreichsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalreichsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalreichverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalvernehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionalwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisioner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

provisioner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisiongerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionsbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionsreichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisionweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provisor sein (V.), mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

Provisor, mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt

provisor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

provisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provisoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provocieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

provokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

provos, nhd.: nhd. ; L.: DW

provozieren, mhd. anebocken*, ane bocken, sw. V.: nhd. angreifen, provozieren

provozieren, mnd. ? prōvocīren, sw. V.: nhd. »provozieren«?, Berufung einlegen

provozieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Provozierende, mnd. vörweckærische*, vorweckersche, F.: nhd. Herausforderin, Lockende, Provozierende

proz-, nhd.: nhd. ; L.: DW

prozedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozedur, mnd. prōcēdūre, F.: nhd. »Prozedur«, Rechtsgang, Rechtsverfahren

prozedur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prozedurkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozent (mathematisch), mnd. prōcent, N.: nhd. Prozent (mathematisch), hundertster Teil eines Ganzen, hundertster Teil einer Summe

prozent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prozess -- Beitritt im Prozess, mnd. bībestendichhēt*, bībestendichēt, bībestendicheit, F.: nhd. Beistand, Unterstützung, Beitritt im Prozess, Erhaltung, Bestand

Prozess -- eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin, mnd. erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

Prozess -- festgelegte Art einen Prozess zu führen, mnd. richteswīse (2), F.: nhd. festgelegte Art einen Prozess zu führen

Prozess -- gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen, mnd. ? pāpenkīf, M.: nhd. gerichtliche Auseinandersetzung oder Prozess mit einem Geistlichen?, Beköstigung eines Geistlichen?

Prozess -- im Prozess unterlegen, mnd. lachvellet, laghvellet, lachvelt, lōwvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Prozess unterlegen

Prozess -- im Prozess unterliegen, mnd. lachvellen***, sw. V.: nhd. im Prozess unterliegen

Prozess -- in Prozess anklagen, mnd. lachs· ken (1), laghs· ken, lachsoken, sw. V.: nhd. in Prozess anklagen, vor dem rechtmäßigen Gericht (N.) (1) verfolgen, gerichtlich überführen

Prozess -- jemandem im Prozess beitreten, mnd. adherēren, adderēren, sw. V.: nhd. jemandem zustimmen, anhangen, sich anschließen, jemandem im Prozess beitreten

Prozess -- jemanden in einem Prozess besiegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

Prozess -- Mitbeteiligter am Prozess, mnd. mēdesākesvörwante*, mēdesākesvorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākevörwante*, mēdesākevorwante, M.: nhd. »Mitsachverwandter«, Mitbeteiligter am Prozess; mēdesākewōldære*, mēdesākewōlder, M.?: nhd. »Mitsachwalter«, Mitbeteiligter am Prozess

Prozess -- Prozess führen, mnd. plēten, pleiten, pleyten, ployten, sw. V.: nhd. Prozess führen, prozessieren; prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

Prozess -- Prozess machen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein

Prozess -- Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen, an. aðild, F.: nhd. Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen

Prozess, ae. cos-t-ung, cos-t-n-ung, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prozess; cun-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wissen, Prozess, Versuchen; ge-cos-t-nės-s, ge-cos-t-nės, st. F. (jō): nhd. Beweisen, Prozess; ge-cos-t-ung, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prozess; mā-l (2), st. N. (a): nhd. Sache, Prozess, Vereinbarung, Bedingung; sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; ti-h-t-l-e, ty-h-l-e, sw. F. (n): nhd. Anklage, Prozess, Schuld; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Prozess, afries. plach-t 13, plai-t, st. N. (a): nhd. Prozess; strī-d 56, st. N. (a): nhd. Streit, Kampf, Uneinigkeit, Zwist, Prozess, gerichtlicher Zweikampf; thing-ath 26, M.: nhd. Gerichtsverhandlung, Prozess, Klage, Rechtsgebiet

Prozess, mhd. houbetsache, st. F.: nhd. »Hauptsache«, Rechtsstreit, Prozess

Prozess, mhd. process (1), st. M.: nhd. »Prozess«, Erlass, Gerichtsentscheidung

Prozess, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

-- Prozess und Urteil nach Landrecht: mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Prozess, mhd. sachunge, st. F.: nhd. Prozess, gerichtliche Klage, Wirkung; trœl, st. N.: nhd. Zank, Prozess

-- Beteiligter in einem Prozess: mhd. sachære*, sacher, sechære, secher, st. M.: nhd. Anstifter, Urheber, Beteiligter in einem Prozess, Beklagter, Kläger

Prozess, mnd. ? last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; plādēringe, pladderinge, F.: nhd. Rechtsstreit, Prozess, Akten eines Rechtsstreits; plēt, pleit, pleyt, plīt, ployt, M., N.: nhd. Streit, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; plētsāke*, pleitsāke, pleytsāke, F.: nhd. Rechtsangelegenheit, Prozess; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechteshandel, rechtshandel, M.: nhd. »Rechtshandel«, Rechtssache, Prozess; rechteshandelinge, F.: nhd. »Rechtshandlung«, Rechtssache, Prozess; rechteskrīch, rechtskrīch, M.: nhd. »Rechtskrieg«, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; rechtesmangel, rechtsmangel, M.: nhd. »Rechtsmangel«, Rechtsstreit, Prozess; rechtesplēt*, rechtesployt, rechtsployt, M.: nhd. Rechtsstreit, Prozess; rechtespranc, rechtspranc, M.: nhd. Rechtsstreit, Prozess; rechtmangel, M.: nhd. Rechtsstreit, Prozess; richteshandel, M.: nhd. Rechtssache, Prozess; richtesprōces, M.: nhd. Prozess, Gerichtsverfahren

Prozess, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gerichtehandel, gerichteshandel?, M.: nhd. Prozess; gerichtesprōces, M.: nhd. Prozess, Gerichtsverfahren; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- Prozess über Jagdberechtigung: mnd. jachtsāke, F.: nhd. »Jagdsache«, Prozess über Jagdberechtigung

Prozess, mnd. prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren

Prozess, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel; sākinge, F.: nhd. Klage, Rechtsstreit, Prozess, Forderung, Ursache?; schādensāke, F.: nhd. Klagesache, Prozess

-- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln: mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

-- an einem Prozess Beteiligter: mnd. sākevörwante*, sākevorwante, M.: nhd. »Sachverwandter«, an einem Prozess Beteiligter

-- beim Prozess die Glocke Tragender: mnd. schellendrēgære*, schellendrēger, M.: nhd. »Schellenträger«, beim Prozess die Glocke Tragender

-- in einem Prozess befindlich: mnd. sākehaft*, sākhaft, Adj.: nhd. in einen Rechtsstreit verwickelt, in einem Prozess befindlich

-- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle: mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

Prozess, mnd. vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

-- der einen Prozess verloren hat: mnd. vörlüstige*, vorlüstige, M.: nhd. Unterlegener, der einen Prozess verloren hat

-- Einrede im Prozess: mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- für Prozess ausgeben: mnd. vördāgen*, vordāgen, vordagen, sw. V.: nhd. zu Verhandlungen versammeln, vorladen, entbieten, zu einem Tage vorladen, zitieren, für Verhandlungen ausgeben, für Prozess ausgeben, verfallen (V.), wegen Alters die Gültigkeit verlieren, veralten, aufschieben

-- im Prozess benachteiligen: mnd. vörraschen* (1), vorraschen, sw. V.: nhd. überraschen, überrumpeln, im Prozess benachteiligen, im Handstreich nehmen, für jemanden überraschend eintreten

prozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozess..., mnd. prōcessus***, Adj.: nhd. Prozess...

Prozessakten, mnd. plētbōk, N.: nhd. Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, Prozessakten

prozessanordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessbeteiligten -- Bürge eines Prozessbeteiligten, mnd. gerichtesbörge, M.: nhd. »Gerichtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

Prozessbeteiligten -- Bürge eines Prozessbeteiligten, mnd. rechtbörge, rechtborge, M.: nhd. »Rechtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten Hw.: s. rechtesbörge; rechtesbörge, rechtsbörge, M.: nhd. »Rechtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten; richtesbörge, M.: nhd. »Gerichtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

Prozessbeteiligter, mnd. mēdepartīebrōder, F.: nhd. Prozessbeteiligter, Komplize

Prozessbevollmächtigter -- Prozessbevollmächtigter einer Institution, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Prozessbevollmächtigter, afries. pro-kūr-ā-tor 1 und häufiger?, pro-krā-ter, pro-kā-ter, M.: nhd. Vermögensverwalter, Prozessbevollmächtigter

prozessblatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessbrief, mnd. prōcessesbrēf, M.: nhd. »Prozessbrief«, Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, Urteil

prozessbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prozessbrieftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prozessbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozesse -- häufig Prozesse führend, mnd. plētsüchtich*, pleitsüchtich, Adj.: nhd. häufig Prozesse führend, streitsüchtig

prozessen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prozesses -- Beendigung eines Prozesses, mnd. · rterunc, F.: nhd. »Erörterung«, Entscheidung, Beendigung eines Prozesses

Prozesses -- Beschreiten des Prozesses, mnd. rechtegān*, rechtegānt, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Prozesses

Prozesses -- der Führer eines Prozesses, an. að-il-i, sw. M. (n): nhd. der Führer eines Prozesses

Prozesses -- Führen eines Prozesses, mnd. rechtesganc*, rechtsganc, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses; rechtgān*, rechtgānt, N.: nhd. Beschreiten des Rechtwegs, Führen eines Prozesses, Rechtsuchen vor Gericht (N.) (1); rechtganc, rechtgank, M.: nhd. »Rechtgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses

Prozesses -- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Prozesses -- letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

Prozesses -- Verlust eines Prozesses, mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

Prozessführender, ahd. sahhāri 1, sachāri*, st. M. (ja): nhd. Streiter, Prozessführer, Prozessführender

Prozessführer, ahd. sahhāri 1, sachāri*, st. M. (ja): nhd. Streiter, Prozessführer, Prozessführender

Prozessführer, mnd. krētære*, krēter, kreiter, M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Anwalt, Prozessführer; krētelære*, krēteler, kreiteler M.: nhd. Haderer, Streiter, Zänker, Prozessführer, Anwalt

Prozessführung -- durch Prozessführung verschwenden, mnd. vörpladēren*, vorpladēren, vorplāderen, sw. V.: nhd. für Prozesskosten ausgeben, durch Prozessführung verschwenden, verprozessieren

Prozessführung -- geeignet zur Prozessführung, an. sȳk-n, sœk-n, Adj.: nhd. geeignet zur Prozessführung

Prozessführung, mnd. ? rechtkōminge, rechkōminge, F.: nhd. Prozessführung?

Prozessführung, mnd. krīgen (3), krīgent, N.: nhd. Prozessführung, Kriegsführung

Prozessgefahr, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen
-- in Prozessgefahr bringen: mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor
-- Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe: mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

Prozessgefährdung -- Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung, mnd. vörsnellinge*, vorsnellinge, F.: nhd. Übereilung, Überhastung, Überraschung, Übervorteilung, Überrumpelung, Übereilung eines gerichtlichen Verfahrens zum Zweck der Prozessgefährdung

Prozessgegner, ahd. gisahho* 1, gisacho*, sw. M. (n): nhd. »Widersacher«, Prozessgegner

Prozessgegner, mhd. sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltige 4, sw. M.: nhd. Prozessgegner, Kläger, Beklagter

Prozessgegner, mhd. widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel

Prozessgegner, mnd. entgēgenære*, entēgenĕ̄r, M.: nhd. »Entgegner«, Gegner, Prozessgegner

Prozessgegner, mnd. gēgendēl, gēgendeil, jegendēl, kēgendēl, kēgendeil, M.: nhd. Gegenteil im Gegensatz zum Ausgangspunkt, Teil entsprechend dem ursprünglichen Anteil, Gegner, Prozessgegner, Gegenpartei; h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsāke (2), hōvetsake, h· ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner

prozesshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessieren -- durch Prozessieren einbüßen, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

prozessieren, afries. plach-t-ia 5, plai-t-ia, sw. V. (2): nhd. prozessieren; thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen

prozessieren, mhd. lantrehten, sw. V.: nhd. rechten, streiten, prozessieren, prozessieren mit, prozessieren um; rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen
-- prozessieren mit: mhd. lantrehten, sw. V.: nhd. rechten, streiten, prozessieren, prozessieren mit, prozessieren um
-- prozessieren um: mhd. lantrehten, sw. V.: nhd. rechten, streiten, prozessieren, prozessieren mit, prozessieren um

prozessieren, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen

prozessieren, mnd. krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren; krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

prozessieren, mnd. plēden (1), pleiden, sw. V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln; plēdēren, pleidēren, V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln; plēten, pleiten, pleyten, ployten, sw. V.: nhd. Prozess führen, prozessieren; plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?; rechtigen, rechtegen, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren

Prozessieren, mnd. plādērīe, F.: nhd. Führen von Gerichtsverfahren, Prozessieren

prozessieren, mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren

prozessieren, mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

prozessieren, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

prozessieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prozession -- die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

Prozession -- in einer Prozession gehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings), mnd. trecke*, treck*, trek, trok*, trock*, mnd.?, M.: nhd. Zug, Kriegszug, Treck, feierlicher Umzug, Prozession (zu Ehren einer Braut oder zu Ehren einer Wöchnerin oder zu Ehren eines Täuflings)

Prozession, an. pro-ces-s-i-a, F.: nhd. Prozession

Prozession, mhd. kriuzeganc, kriuzganc, krūzganc, krūtzganc, st. M.: nhd. Kreuzgang, Kreuzumgang, Prozession

Prozession, mhd. processīe, processe, process, processje, st. F.: nhd. Prozession; processiōne, procession, st. F.: nhd. »Voranschreiten«, Prozession

Prozession, mnd. bildedracht, bēldedracht, F.: nhd. Umzug mit dem Heiligenbild, Prozession
-- ein Heiligtum in der Prozession umhertragen: mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen
-- Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund: mnd. denenrēise, F.: nhd. Prozession mit Kreuz und Monstranz am Markustage in Stralsund

Prozession, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; getrecke, getreck, N.: nhd. Zug, Gefolge, Prozession; hofgān*, hofgānt, N.: nhd. Prozession
-- Prozession mit den Heiltümer: mnd. hilligendracht, hilgendracht, F.: nhd. Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, Prozession mit den Heiltümer
-- Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem: mnd. hilligendracht, hilgendracht, F.: nhd. Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, Prozession mit den Heiltümer
-- Prozession mit Kreuzen: mnd. kr· zedracht*, kr· zedracht, kruzedracht, F.: nhd. Kreuztragung, Prozession mit Kreuzen, Bild der Kreuztragung
-- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten: mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten
-- Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt: mnd. hillichdōmeshēre, hillichdōmshēre, M.: nhd. Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt

Prozession, mnd. prōces (2), F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession; prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession; prōcessiōn, proessession, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer (M.) (Pl.) an einer Prozession
-- hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde: mnd. palmeēsel*, palmēsel, M.: nhd. »Palmesel«, hölzerne Nachbildung eines Esels die am Palmsonntag in einer Prozession mitgeführt wurde
-- Teilnehmer an einer Prozession: mnd. prōcessie, proceßie, prōcessi, prōcestīge, percessie, F.: nhd. Prozession, geordneter Umzug

einer größeren Zahl von Menschen, Umzug an kirchlichen Festtagen bzw. Feiertagen, Aufzug, Aufstellung, Teilnehmer an einer Prozession

Prozession, mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

-- bei einer Prozession getragenes Heiligenbild: mnd. stūkendracht, F.: nhd. Tragen eines Klotzes, bei einer Prozession getragenes Heiligenbild

-- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen: mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

-- Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs: mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

-- Prozession unter Musik: mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

-- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession: mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

-- Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession: mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

prozession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessionen -- an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird, mnd. pāpenbōm, M.: nhd. an einer Stange befestigtes Bild das bei Prozessionen mitgeführt wird

Prozessionen -- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird, mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

Prozessionen -- Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

Prozessionen -- Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde

Prozessionen -- Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

Prozessionen -- Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūnesbrōder*, pāwlūnesbrōder*, pāwlūnsbrōder*, pāgelūnsbrōder*, M.: nhd. Mitglied der geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Prozessionen -- Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt, mnd. pāwelūneshēre*, pāwlūneshēre*, pāgelūnshēr, M.: nhd. Mitglied einer geistlichen Bruderschaft in Stralsund die bei Prozessionen den Baldachin über dem Altarsakrament trägt

Prozessionen -- Träger bei Prozessionen, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

Prozessionen -- Wetterschutz bei Prozessionen, mnd. kr˙ zeganc, kruzegank, kr˙ zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

Prozessionen -- Windlicht bei Prozessionen, mhd. wandelkerze, sw. F.: nhd. »Wandelkerze«, größere Kerze die bei einem Messamt vor der Wandelung angezündet wird und bis zum Ende der Stillmesse brennt, größere Kerze, Windlicht bei Prozessionen

prozessionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessionsbruder, mnd. leisenbrōder*, leisenbroder, leysenbrōder*, loysenbrōder*, loisenbroder, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant; loyskenbrōder*, M.: nhd. Prozessionsbruder, Geißelbruder, Kreuzbruder, Flagellant

Prozessionsfahne -- Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Prozessionsgang, mnd. lēiden (2), lēident, N.: nhd. Leiten (N.), Blindenführung, Prozessionsgang

Prozessionsgänger, mnd. stācie, stātie, F.: nhd. Station, Station des Kreuzwegs, Prozession entlang der Stationen des Kreuzwegs, Kreuzwegverrichtung, Kreuzwegandacht, Prozessionsgänger, Zahlung an die Geistlichen für die Abhaltung der Prozession, Stiftung zu Gunsten der Kreuzwegandacht

Prozessionsleuchter, mnd. stangenlüchtære*, stangenlüchter, M.: nhd. »Stangenleuchter«, Leuchter auf einer Stange, Prozessionsleuchter

Prozessionsmantel, mnd. ? kōrkappe, koerkappe, chorkappe, kōrekappe, F.: nhd. Chorkappe, Chorhut, Chormantel?, geschmückter Priestermantel für besondere Gelegenheiten?, Prozessionsmantel?

prozessionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessionstag, mhd. Rōmecrūce, st. F.: nhd. »Romkreuz«, Bitttag, Prozessionstag

Prozesskarte, mnd. prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

Prozesskosten -- für Prozesskosten ausgeben, mnd. vörpladēren*, vorpladēren, vorplāderen, sw. V.: nhd. für Prozesskosten ausgeben, durch Prozessführung verschwenden, verprozessieren; vörplēten*, vorplēten, vorpleiten, vorpletten, sw. V.: nhd. verprozessieren, für Prozesskosten ausgeben

Prozesskosten, mnd. ? rātgelt, N.: nhd. »Ratgeld«, Prozesskosten?; rechtesköstinge, rechtsköstinge, rechteskostinge, F.: nhd. »Rechtskosten«, Aufwendungen für einen Rechtsstreit, Prozesskosten

-- Aufwendungen für einen Rechtsstreit; Prozesskosten: mnd. plētgelt, N.: nhd. Aufwendungen für einen Rechtsstreit

Prozesslage -- seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Prozessordnung -- einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

prozessordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozesspartei, mnd. gēgenpart, N., M.: nhd. Gegner, Gegenpart, Gegenpartei, Prozesspartei

Prozessprotokolle -- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt, mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

Prozessregeln -- der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Prozessregeln -- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend, mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

Prozesssache, mnd. h· vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit

prozesssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prozesssuechtige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessteilnehmer, mnd. krīgesvörwante*, krīgesvorwante, kriegsvorwante, M.: nhd. Mitkläger, Prozessteilnehmer

prozessuale -- prozessuale Belästigung, mnd. kröden (2), N.: nhd. Rechtsbeanspruchung, prozessuale Belästigung

prozessualen -- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

prozessualen -- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

prozessualen -- Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

prozessveranlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessverfahren, mnd. beklāgen (2), beklāgent, N.: nhd. »Beklagen«, Klage, Prozessverfahren

Prozessvergehen -- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, mnd. vārwedde, vārwette, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Buße oder Strafe, Buße und Strafe der Parteien die ihnen aus einer Verletzung der Prozessregeln erwachsen (V.)?

Prozessvergehen -- die durch ein Prozessvergehen verwirkte Strafe, mnd. vārewedde, F.: nhd. die durch ein Prozessvergehen verwirkte Strafe

prozessverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prozessverlauf, mnd. vörvolchnisse*, vorvolchnisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Prozessverlauf; vörvolgenisse*, vorvolgenisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Prozessverlauf

Prozessvertreter, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Prozessvertreter, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer; scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

Prozessvorschrift -- der Prozessvorschrift gemäß, mnd. lachlīk (2), lōglīk, lōvlīk, lōwlīk, Adj.: nhd. gesetzmäßig, der Prozessvorschrift gemäß; lachlīken, lōglīken, lōvlīken, lōwlīken, Adv.: nhd. gesetzmäßig, der Prozessvorschrift gemäß

Prozessweg -- im Prozessweg entziehen, mnd. entdēgedingen, sw. V.: nhd. fortdingen, durch Verhandlung entziehen, durch Vertrag entziehen, im Prozessweg entziehen

prozesszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prozesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prr, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

prüben, nhd.: nhd. ; L.: DW

pruchmeise, nhd.: nhd. ; L.: DW

prüddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pruddeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

prüde, mnd. vīs, fīs, Adj.: nhd. eklig, ekelhaft, peinlich, unangenehm, wählerisch, empfindlich, prüde

prüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pruefe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefejahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefekammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefekorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefelpott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefemass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefequarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prueferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefesatze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefesilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prueflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prueftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruefwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegellos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegelwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pruegelwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prüfbeamter -- Prüfbeamter für die Leinwand, mnd. leggære (2), M.: nhd. Prüfbeamter für die Leinwand

Prüfbeamtin, mnd. leggærische***, F.: nhd. Prüfbeamtin

Prüfbuch, mnd. pr· vebōk, N.: nhd. »Prüfbuch«, Buch in dem Argumente überprüft und bewertet werden

prüfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfen -- die Wehrausrüstung prüfen, mnd. harneschschouwen***, V.: nhd. die Wehrausrüstung beschauen, die Wehrausrüstung prüfen

Prüfen -- Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

-- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen: mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

-- mit der Wasserwaage prüfen: mnd. schrōtwāgen, sw. V.: nhd. »schrotwaagen«, mit der Wasserwaage kontrollieren, mit der Wasserwaage prüfen

-- mit Leiden prüfen: mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

-- nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen: mnd. stālen (3), stalen, sw. V.: nhd. nach dem Urbild prüfen und als demselben entsprechend beglaubigen durch ein angehängtes Bleizeichen, blau gefärbte Tücher anhand eines Farbmusters prüfen und bei Übereinstimmung der Farben mit einem Gütesiegel versehen (V.)

-- untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

-- Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt: mnd. settewīn, setwīn, M.: nhd. Weinabgabe, Wein den man für Verkauf und Preisfestsetzung prüfen lässt, Wein den man zum Geschenk macht?

prüfen -- Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

prüfen -- Gleichheit zweier Dinge prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

prüfen -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen

prüfen -- zu Ende prüfen, mhd. volprüeven, folprüefen*, volleprüeven, folleprüefen*, sw. V.: nhd. zu Ende prüfen, ausprüfen, erkennen

prüfen, germ. *fragjan?, germ.?, sw. V.: nhd. fragen, prüfen, untersuchen; *raunjan, germ.?, sw. V.: nhd. prüfen, untersuchen, erforschen

prüfen, got. and-hru-sk-an* 1, sw. V. (3): nhd. nachforschen, prüfen, untersuchen; ga-kaus-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erproben, prüfen; ga-kius-an 10=9, st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. erproben, wählen, prüfen; kaus-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 238,1b, 239,3b), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255 Anm. 2) oder Gen. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262) u. m. Akk.: nhd. kosten (V.) (2), kennen lernen, prüfen; kius-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 56,3,4, 224,1): nhd. prüfen, wählen

prüfen, an. kann-a (2), sw. V.: nhd. mustern, prüfen, untersuchen; prō-f-a, sw. V.: nhd. prüfen, beweisen

prüfen, ae. æt-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. stillstehen, nahestehen, bleiben, prüfen, widerstehen, aufhören; ā-fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, beweisen; ā-mėr-ian, sw. V. (1): nhd. läutern, reinigen, prüfen; be-freg-n-an, st. V. (3a): nhd. nachforschen, prüfen; fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, untersuchen, prüfen; ge-fand-ian, sw. V. (2): nhd. versuchen, untersuchen, prüfen; ge-s-méag-an, ge-s-mēg-an, ge-s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen; in-sœ̄c-an, sw. V. (1): nhd. nach etwas suchen, aufsuchen, prüfen; mėr-ian, sw. V. (1): nhd. läutern, reinigen, prüfen; pin-s-ian, pī-s-ian, sw. V. (2): nhd. wägen, überlegen (V.), bedenken, prüfen; s-méag-an, s-mēg-an, s-mé-an, sw. V. (1): nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), beraten (V.), prüfen, voraussetzen, suchen

-- wieder zu prüfen: ae. *ed-yp-p-ol, Adj.: nhd. wieder zu prüfen; ge-ed-yp-p-ol, Adj.: nhd. wieder zu prüfen

prüfen, afries. ex-a-menīr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verhören, prüfen, untersuchen; prō-v-ia 8, prō-g-ia, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, beweisen; ski-f-t-a 4, ski-f-f-a, sw. V. (1): nhd. teilen, scheiden, entscheiden, bestimmen, prüfen; skī-r-ia 7, sw. V. (2): nhd. untersuchen, prüfen

prüfen, anfrk. bi-kor-on* 2, be-cor-on*, sw. V. (2): nhd. prüfen; kor-on* 2, cor-on*, sw. V. (2): nhd. prüfen, erproben

prüfen, as. kos-t-on* 2, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), prüfen, versuchen; undar-sōk-ian 1, sw. V. (1a): nhd. untersuchen, prüfen

prüfen, ahd. biforskōn* 1, biforscōn*, sw. V. (2): nhd. »beforschen«, prüfen, untersuchen; bigreifōn* 1, sw. V. (2): nhd. »begreifen«, prüfen; bikiosan* 1, st. V. (2b): nhd. wählen, prüfen; bikorōn* 6, sw. V. (2): nhd. prüfen, untersuchen, versuchen, beweisen, auf die Probe stellen; bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; bisuohhen* 30, bisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, untersuchen, prüfen, erfahren (V.), versuchen, fragen, befragen, heimsuchen, aufsuchen; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gikorēn* 1, sw. V. (2): nhd. prüfen, versuchen, etwas kosten, etwas schmecken, etwas erfahren (V.); gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gikunnēn* 5?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), probieren, erfahren (V.); gisuohhen* 29, gisuochen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, holen, prüfen, erproben, erforschen, streben zu, begehren, verlangen; gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten; giuntarskeitōn* 6, giuntarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, abteilen, unterschiedlich anordnen, prüfen; giweigen* 2, sw. V. (1a): nhd. ermüden, quälen, strafen, bestrafen, prüfen; irforskōn* 1, irforscōn*, sw. V. (2): nhd. »erforschen«, untersuchen, prüfen, billigen, anerkennen; irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; irspehōn* 10, sw. V. (2): nhd. erspähen, erkunden, erkennen, auskundschaften, erforschen, prüfen, untersuchen; irspiohōn* 2?, sw. V. (2): nhd. auskundschaften, erforschen, untersuchen, prüfen; irsuohhen* 77, irsuochen*, ursuohhen*, sw. V. (1a): nhd. suchen, erforschen, prüfen, versuchen, durchsuchen, untersuchen, erproben, fordern, einfordern, verlangen; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostēn* 2, sw. V. (3): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten; kunnēn* 21?, sw. V. (3): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, wissen, erwählen, kennenlernen, probieren, untersuchen; kwisten* (1) 2, quisten*, sw. V. (1a)?: nhd. auf die Probe stellen, prüfen; skrodōn* 17, scrodōn, sw. V. (2): nhd. durchforschen, prüfen, nachforschen; untarskeidan* (1) 16, untarsceidan*, red. V.: nhd. unterscheiden, trennen, teilen, absetzen, absondern, abgrenzen, prüfen; uobarōn* 6, sw. V. (2): nhd. üben, prüfen; uoben 55, sw. V. (1a): nhd. üben, pflegen, tun, verrichten, bereiten (V.) (1), ausüben, zu machen pflegen, treiben, führen, vollführen, austragen, verüben, prüfen, verehren, Umgang haben mit, feiern

-- etwas prüfen: ahd. korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren

-- jemanden prüfen: ahd. korēn* 1, sw. V. (3): nhd. prüfen, versuchen, kosten (V.) (2), jemanden prüfen, etwas prüfen, auf die Probe stellen, erleiden; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten

prüfen, mhd. geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; gewæren, gewāren, sw. V.: nhd. erproben, prüfen, als wahr erkennen, bestätigen, beweisen, erhärten; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

prüfen, mhd. geprüevieren, geprüefieren*, sw. V.: nhd. »prüfen«

Prüfen, mhd. kiesen (2), st. N.: nhd. Prüfen

prüfen, mhd. kunnen (2), sw. V.: nhd. kennenlernen, erforschen, prüfen

-- schmeckend prüfen: mhd. kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

prüfen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pfehten*, phehten, sw. V.: nhd. »pfächten«, prüfen, messen, eichen (V.); probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

prüfen, mhd. āmen (2), æmen, sw. V.: nhd. visieren, eichen (V.), prüfen, messen einer Flüssigkeitsmenge, füllen; anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; bemerken, sw. V.: nhd. »bemerken«, beobachten, prüfen, untersuchen, bestaunen; beprüefen, sw. V.: nhd. prüfen; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; bespehen, sw. V.: nhd. »bespähen«, prüfend beschauen, prüfen, schauen; bestechen, st. V.: nhd. »bestechen«, anstechen, durch Einstechen, prüfen; besuochen, besūchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; durchsehen (1), durch sehen, st. V.: nhd. »durchsehen«, durchschauen, hineinblicken in, mit Blicken durchdringen, erkennen, prüfen, durchforschen, erhellen mit; durchspehen, sw. V.: nhd. »durchspähen«, prüfen, durchforschen, spähen, durchstreifen, unterscheiden; durchüeben, durch üeben, sw. V.: nhd. prüfen, sich vervollkommnen; durchvüelen, durchfüelen*, sw. V.: nhd. »durchfühlen«, durchsuchen, prüfen; ersicheren*, ersichern, sw. V.: nhd. versuchen, erproben, prüfen, erkunden

-- Münzgewicht prüfen: mhd. assaiieren, sw. V.: nhd. Münzgewicht prüfen

Prüfen, mhd. prüeven (2), prüefen*, st. N.: nhd. Prüfen

prüfen, mhd. prüevieren, prüefieren*, sw. V.: nhd. prüfen

prüfen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen; schrudelen, schrüdelen, sw. V.: nhd. prüfen; seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten; tīchen (2), sw. V.: nhd. »deichen«, prüfen, versuchen, abmessen, eichen (V.), visieren; treigeren*, treigern, sw. V.: nhd. prüfen

prüfen, mhd. verhœren, verhōren, ferhœren*, sw. V.: nhd. »verhören«, hören, anhören, vernehmen, zu Ende hören, erhören, überhören, prüfen; versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

Prüfen, mhd. versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung

prüfen, mhd. visitieren (1), fisitieren*, sw. V.: nhd. »besuchen«, prüfen, heimsuchen

Prüfen, mhd. visitieren (2), st. N.: nhd. »Besuchen«, Prüfen, Heimsuchen

prüfen, mnd. auschultēren, sw. V.: nhd. beglaubigen, prüfen; bekōren, sw. V.: nhd. versuchen, geistlich anfechten, in Versuchung führen, beschwatzen, untersuchen, prüfen, ansuchen, ersuchen, anliegen, bitten; bepr· ven*, beprōven, sw. V.: nhd. prüfen, erproben, befinden, erfinden; besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen; bes· ken (1), sw. V.: nhd. besuchen, suchen, aufsuchen, ersuchen, nachsuchen, mahnen, untersuchen, versuchen, prüfen, angreifen, heimsuchen, unternehmen; ersp· ren, sw. V.: nhd. verspüren, merken, finden, erspüren, erfahren (V.), aufspüren, untersuchen, prüfen; examinēren, sw. V.: nhd. untersuchen, prüfen, examinieren

-- prüfen und genehmigen: mnd. bīwēsen (1), st. V.: nhd. dabei sein (V.), bei jemandem sein (V.), jemandem beistehen, prüfen und genehmigen, ab sein (V.), vorbei sein (V.), abstellen, umgehen, vermeiden

prüfen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen; ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; · verlēsen (1), ōverlēsen, averlēsen, st. V.: nhd. überlesen (V.), lesen, durchlesen, prüfen, jemandem vorlesen, verlesen (V.), verkünden; · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen; · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verwēgen, ōverwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden; ploisēren*, ploysēren, sw. V.: nhd. prüfen, einschätzen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen; pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

-- die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- Edelmetalle prüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen: mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen; probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- mustern prüfen: mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

prüfen, mnd. prōben, sw. V.: nhd. »prüfen«, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, eine Münzprobe durchführen

prüfen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten; smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen; s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.); spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen; tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

-- Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen: mnd. sagēren, sw. V.: nhd. Edelmetall oder

Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen

prüfen, mnd. verschmāken, sw. V.: nhd. prüfen, in Augenschein nehmen, mustern, durchzählen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen: mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

prüfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prüfend -- eingehend prüfend, mhd. durchvisieren, durchfisieren*, sw. V.: nhd. »durchvisieren« (?), durch und durch schmücken, eingehend prüfend

prüfend -- Leinwand prüfend, mnd. ? leggærisch***, Adj.: nhd. Leinwand prüfend?

prüfend -- prüfend ansehen, mnd. bekīken, sw. V.: nhd. »bekieken«, beschauen, prüfend ansehen, hineinsehen

prüfend -- prüfend beschauen, mhd. bespehen, sw. V.: nhd. »bespähen«, prüfend beschauen, prüfen, schauen

prüfend -- prüfend beschauen, mnd. besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren; besichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, sehen, erblicken, prüfend beschauen, untersuchen

prüfend -- prüfend betrachten, ahd. irkiosan* 11, st. V. (2b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, untersuchen, prüfen, betrachten, prüfend betrachten, erkennen, wahrnehmen, auserwählen, erretten; kostōn* 7, sw. V. (2): nhd. kosten (V.) (2), versuchen, prüfen, jemanden versuchen, in Versuchung führen, jemanden prüfen, erwägen, prüfend betrachten

prüfend -- prüfend betrachten, mhd. ūzgemezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), beraten (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen; ūzmezzen, ūz mezzen, st. V.: nhd. ausmessen, prüfend betrachten, überlegen (V.), vorbringen, planen, beurteilen, beschließen, ausführen, beraten (V.)

prüfend -- prüfend richten, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

prüfend -- prüfend wägen und aussondern, mhd. ūzseigen, ūz seigen, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern; ūzseigeren*, ūzseigern, ūz seigern, sw. V.: nhd. prüfend wägen und aussondern

prüfend, mhd. gebrūchenlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchenlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich; gebrūchlich, Adj.: nhd. genießend, teilhaftig, nützlich, prüfend; gebrūchlīche, Adv.: nhd. teilhaftig, genießend, prüfend, nützlich

prüfend, mhd. spehendic, Adj.: nhd. prüfend, sich verstehend auf

prüfenden -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

prüfender -- prüfender Betrachter, ahd. kostāri* 4, st. M. (ja): nhd. Versucher, Prüfer, prüfender Betrachter, Richter

prüfendes -- prüfendes Aufmerken, mhd. goume (1), goum, st. F., st. M.: nhd. Mahlzeit, Aufmerken, prüfendes Aufmerken

Prüfer, ae. ā-s-pyr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Prüfer, Gott

Prüfer, ahd. irsuohhāri* 3, irsuochāri*, st. M. (ja): nhd. »Sucher«, Prüfer, Einforderer, Eintreiber; kostāri* 4, st. M. (ja): nhd. Versucher, Prüfer, prüfender Betrachter, Richter; suohhināri* 4, suochināri, suohnāri*, st. M. (ja): nhd. Einforderer, Untersucher, Prüfer, Vollstrecker; ursuohhāri* 5 und häufiger?, ursuochāri, st. M. (ja): nhd. Eintreiber, Versucher, Einforderer, Prüfer; wāgāri 2, st. M. (ja): nhd. »Wäger«, Abwäger, Prüfer, Beurteiler

Prüfer, mhd. bekorære, st. M.: nhd. Prüfer, Versucher; beschouwære, beschouwer, st. M.: nhd. Beschauer, Besichtiger, Betrachter, Prüfer, Wächter, Seher; besehære*, beseher, st. M.: nhd. »Beseher«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer

Prüfer, mhd. kiesære*, kieser, st. M.: nhd. »Kieser«, Schiedsrichter, Kampfrichter, Prüfer, Schlichter; kunnære*, kunner, st. M.: nhd. »Kunner«, Prüfer; kure (1), küre, sw. M.: nhd. »Kürer«, Prüfer

Prüfer, mhd. prüevære*, prüever, prüefer, st. M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Merker, Aufpasser

Prüfer, mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

Prüfer, mhd. visitierære, visitierer, st. M.: nhd. »Besucher«, Prüfer, Heimsucher

-- Prüfer von Weinabgaben: mhd. wīnmezzære*, wīnmezzer, st. M.: nhd. amtlich bestellter Weinmesser, Prüfer von Weinabgaben

Prüfer, mnd. besēære***, besēer, M.: nhd. »Beseher«, Prüfer

-- amtlicher Prüfer: mnd. besichtære*, besichter, M.: nhd. Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft; besichtigære*, besichtiger, M.: nhd. »Besichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer, beauftragter Beschauer einer Zunft

-- Prüfer des Böttcheramts: mnd. b· dekwrākære*, b· dekwrāker, b· dikwrāker, M.: nhd. bestellter Aufseher des Böttcheramts, Prüfer des Böttcheramts

Prüfer, mnd. k· rehēre, k· rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer

Prüfer, mnd. pr· være*, pröver, prover, M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Ratsangehöriger, Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist; pūrære***, mnd.?, M.: nhd. Sortierer, Prüfer

Prüfer, mnd. schouwære* (1), schouwer, schower*, M.: nhd. »Schauer«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer, Zuschauer

-- amtlicher Prüfer: mnd. sichtære*** (1), sichter***, M.: nhd. »Sichter«, Beschauer, amtlicher Prüfer; sichtiger*, M.: nhd. »Sichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer

-- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben: mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

-- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht: mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

-- vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches: mnd. stālgelt, N.: nhd. vom Färber an die Prüfer zu zahlende Gebühr für die Überprüfung eines Tuches

Prüfer, mnd. vörs· kære*, vors· ker, M.: nhd. Versucher, Prüfer

-- offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle: mnd. ? wullenpūrære*, wullenpurer, mnd.?, M.: nhd. offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle?

prüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prüferin, mhd. kiesærinne*, kieserinne, st. F.: nhd. »Kieserin«, Prüferin

Prüferin, mhd. prüeværinne*, prüeverin, prüefærinne*, st. F.: nhd. »Prüferin«, Forscherin prüferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prüfesel, mnd. pr˙ veēsel, M.: nhd. »Prüfesel«, Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

prüfestein, nhd.: nhd. ; L.: DW

prüfkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüflich, mhd. prüevelich, prüefelich*, Adj.: nhd. »prüflich«, auserwählt; prüevelīche, prüefelīche*, Adv.: nhd. »prüflich«, auserwählt

prüflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prüfmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prüfnisse, mhd. prüevenisse, prüefenisse*, st. F.: nhd. »Prüfnisse«, Prüfung, Erfahrung

prüfschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prüfstein, mnd. pr˙ velstēn, pr˙ velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr˙ vestēn, pr˙ vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

prüfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prüfstelle -- Prüfstelle für Silbergehalt, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Prüfstelle -- städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen, mnd. statlegge, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

prüft -- Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert, mnd. bērpr˙ være*, bērpr˙ ver, M.: nhd. Aufsichtsbeamter der das Bier prüft und taxiert

prüft -- Beamter der das Tuch prüft, mnd. dōkleggære*, dōklegger, M.: nhd. »Tuchleger«, Beamter der das Tuch prüft; dōkstrīkære*, dōkstrīker, M.: nhd. Beamter der das Tuch prüft

prüft -- Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft, mnd. wrākære*, wraker, mnd.?, M.: nhd. Bediensteter der die Waren auf ihre Güte prüft

prüft -- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft, mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft

prüft -- Ratsherr der das Bier prüft, mnd. pr˙ vehēre, M.: nhd. Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, Ratsherr der das Bier prüft

prüft -- Rügeherr der die Böttcherwaren prüft, mnd. bendewrākære*, bendewrāker, M.: nhd. Rügeherr der die Böttcherwaren prüft

prüft -- Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat; ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

Prüftor (M.), mnd. pr˙ vedōre, M.: nhd. »Prüftor« (M.), Mensch der leichtfertig die Meinung anderer bewertet

Prüfung -- amtliche Prüfung des Hanfgarn, mnd. gārnwrāke, F.: nhd. amtliche Prüfung des Hanfgarn, amtliche Prüfung des Leinengarns

Prüfung -- amtliche Prüfung des Leinengarns, mnd. gārnwrāke, F.: nhd. amtliche Prüfung des Hanfgarn, amtliche Prüfung des Leinengarns

Prüfung -- Prüfung der Wehrausrüstung, mnd. harneschschouwinge, harnschschouwinge, F.: nhd. Beschau der Wehrausrüstung, Prüfung der Wehrausrüstung

Prüfung -- zur Prüfung beklopfen, mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

Prüfung, idg. *ĝustus, Sb., V.: nhd. Prüfung, genießen

Prüfung, germ. *kusti-, *kustiz, st. F. (i): nhd. Wahl, Prüfung; *kustu-, *kustuz, st. M. (u): nhd. Wahl, Prüfung; *raunō, st. F. (ō): nhd. Untersuchung, Erforschung, Prüfung

Prüfung, got. ga-kus-t-s* 1, st. F. (i): nhd. Probe, Prüfung; kus-t-u-s* 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 54,3, 134,1): nhd. Prüfung, Beweis

Prüfung, afries. ski-f-t-ene 5 und häufiger?, ski-f-f-ene, F.: nhd. Entscheidung, Prüfung

Prüfung, ahd. bikorung* 1, st. M. (a): nhd. Prüfung; bikorunga* 8, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung; bikostunga* 1, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung, Probe; biniusida* 1, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Probe; bisuohhida* 1, bisuochida*, st. F. (ō): nhd. »Versuchung«, Urteil, Prüfung; giuobida* 3?, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Übung, Benutzung, Wohnen, Siedlung, Prüfung; hartunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Härtung«, Prüfung, harte Prüfung; irsuohhida* 2, irsuochida*, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung; irsuohhunga* 6, irsuochunga, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Versuchung, Erfahrung; irsuohnissa* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; irsuohnussida* 1, st. F. (ō): nhd. »Suche«, Prüfung, Versuch, Erfahrung; kora* 1, st. F. (ō): nhd. Versuchung, Prüfung; korunga* 26, st. F. (ō): nhd. »Körung«, Wahl, Prüfung, Versuchung, Bewährung; kostunga* 9, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Versuch, Probe, Versuchung, Erfahrung; nōtsuona* 2, st. F. (ō): nhd. Prüfung, Zurechtweisung, Züchtigung; suohha* 2, suocha*, st. F. (ō): nhd. Suche, Prüfung, Plünderung; suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; uobunga 10, st. F. (ō): nhd. »Übung«, Prüfung, Kult, Götzendienst, Pflege, Aufwartung, Ausübung, Feier; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung; ursuoh 28, irsuoh*, st. M. (a?, i?): nhd. Untersuchung, Prüfung, Versuchung, Obersatz, Obersatz im Syllogismus, Versuch, Prüfung, Probe, Erfahrung, Forderung; ursuohhida* 11, ursuochida*, st. F. (ō): nhd. Erforschung, Prüfung, Untersuchung, Auslegung, Unterhandlung; ursuohnī* 1, st. F. (ī): nhd. Untersuchung, Prüfung; urteila 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Urteil, Beschluss, Meinung, Beurteilung, Prüfung

-- harte Prüfung: ahd. hartunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Härtung«, Prüfung, harte Prüfung

-- öffentliche Prüfung: ahd. ? frōnokustunga* 1, frōnkustunga*, st. F. (ō): nhd. »Herrentisch«, Herrenmahl, geschmückte Tafel, öffentliche Prüfung?

Prüfung, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bekor, st. F.: nhd. Prüfung, Kenntnis, Erfahrung, Versuchung, Geschmack, Wahrnehmung; bekoren* (2), bekorn, st. N.: nhd. Dafürhalten, Erfahrung, Prüfung; bekornisse, st. F.: nhd. Kosten (N.), Prüfung, Versuchung; bekorunge, st. F.: nhd. Kosten (N.), Geschmack, Prüfung, Versuchung, Begier (N.), Anfechtung, Heimsuchung; beschouwe, st. F.: nhd. »Beschau«, Anblick, Betrachtung, Anschauung, Besichtigung, Prüfung; beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision; besehunge, st. F.: nhd. Besehung, Prüfung, Kontemplation; besez, bisez, bīsez, bīsezze, st. N., st. M.: nhd. »Beisetz«, Besitz, Belagerung, Unglück, Prüfung, Misswuchs, Missernte, Hungersnot; besuoch, st. M.: nhd. Prüfung, Weiderecht, Zinsen, Gewinn (aus Geldgeschäften); bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

-- Bestehen in der Prüfung: mhd. bestandenheit, st. F.: nhd. Erwähltheit, Bestehen, Bestehen in der Prüfung, Bestandenhaben

-- zur Prüfung herbeiziehen: mhd. beküren*, bekürn, sw. V.: nhd. zur Prüfung herbeiziehen, sich richten nach

Prüfung, mhd. kor (2), st. M., st. F.: nhd. Prüfung, Versuchung; kornisse***, st. F.: nhd. Prüfung; korunge, st. F.: nhd. Prüfung, Versuchung; kür, küre, kor, st. F.: nhd. »Kür«, Prüfung, Überlegung, Erwägung, Wahl, Königswahl, Auswahl, Ausgewähltes, Erlesenheit, Wille, Wunsch, Ideal, Versuchung, Entschluss, Entscheidung, Beschluss, Bestimmung, Beschlussrecht, Strafbestimmung, Strafe, Buße, Urteil, Lösung, Meinung, Wahlmöglichkeit, Wahlversammlung, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verfassung; kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

Prüfung, mhd. merkunge, st. F.: nhd. »Merkung«, Aufmerksamkeit, Betrachtung, Erwägung, Prüfung; probacīe, st. F.: nhd. Probezeit, Prüfung; prüevenisse, prüefenisse*, st. F.: nhd. »Prüfnisse«, Prüfung, Erfahrung; prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis

Prüfung, mhd. schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen; spæhe (4), st. F.: nhd. schimpfliche Erniedrigung, Prüfung, Versuchung; spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

Prüfung, mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung; versuoch, fersuoch*, st. M.: nhd. »Versuch«, Streben (N.), Trachten (N.), Unternehmen, Prüfung, Untersuchung, Anstrengung; versuochen (2), fersuochen*, st. N.: nhd. »Versuchen«, Prüfung, Probe, Suche, Kosten (N.); versuochnisse, fersuochnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versuchnis«, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Versuchung, Prüfung, Verführung; versuochunge, fersuochunge*, st. F.: nhd. Versuchung, Prüfen, Probieren, Kosten (N.), Aufdieprobestellen, Prüfung, Verführung; visitācie, sw. F.: nhd. Visitation, Prüfung, Heimsuchung; visitaciōn*, sw. F.: nhd. Visitation, Prüfung, Heimsuchung; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Prüfung, mnd. besēn* (2), besēnt, N.: nhd. »Besehen«, Beschau, Besichtigung, Prüfung; besichtiginge, F.: nhd. »Besichtigung«, Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; besichtinge, F.: nhd. Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; bewērlīchēt, bewērlīcheit, F.: nhd. Prüfung, Erprobung, Gutheißung, Billigung, Genehmigung; ervāringe, ervaringe, F.: nhd. Erfahrung, Kunde (F.), Erforschung, Prüfung, Untersuchung; examinācie, F.: nhd. Untersuchung, Prüfung; examinēringe, F.: nhd. Untersuchung, Prüfung

-- Prüfung der Waren: mnd. brāke (6), Sb.: nhd. Prüfung der Waren

Prüfung, mnd. schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?; sch˙ re (2), schuer, F.: nhd. Scheuern (N.), Reiben (N.), Prüfung

-- Gewebestück für die Prüfung von Tüchern: mnd. stāl (2), stael, stail, stāle, stale, M., N.: nhd. Muster, Kleidermuster, Modell, Muster zum Bestimmen des Feingehalts umlaufender Münzen, Probemünze, Gewebestück für die Prüfung von Tüchern, Matrize, Gießmuster

-- göttliche Prüfung: mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

-- Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld: mnd. ? tēkengelt, teikengelt, N.: nhd. »Zeichengeld«, obligatorische Abgabe für die Legitimation und entsprechende Kennzeichnung eines jeden Fasses Bier das in Magdeburg gebraut wurde, Gebühr für die Kennzeichnung von Warengebinden mit Handelsmarken, Kosten für die Prüfung und legitimierende Kennzeichnung von Münzgeld?

-- Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt: mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

-- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger: mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

-- Prüfung des Feingehalts von Silber: mnd. sticken (4), N.: nhd. Prüfung des Feingehalts von Silber

-- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht: mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

-- Waage zur Prüfung der Münzsorten: mnd. seigære*, seyger, seiger, seygher, zeygher, zeger, zeiger, sēer, sēger, segir, zeegher, szeger, zeger, seer, segger, segghег, seyer, seier, zeyer, M., N.: nhd. Waage zur Prüfung der Münzsorten, Uhrwerk, Turmuhr

Prüfung, mnd. · verlēsinge, ōverlēsinge, F.: nhd. »Verlesung«, Lektüre, Prüfung; · versichtunge, ōversichtunge, F.: nhd. Durchsicht, Prüfung, Revision; · verwēginge, ōverwēginge, averwēginge, F.: nhd. Überlegung, Erwägung, Erörterung, Prüfung, Beratung; prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vesterische*, prōvestersche, F.: nhd. »Pröbstin«?, Prüfung, Bewährung; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- Amt zur Prüfung des Leinens: mnd. legge (3), F.: nhd. Einrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens; leggeōrdeninge, F.: nhd. Prüfungseinrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens

-- Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt: mnd. probērære*, probērer, M.: nhd. »Probierer«, Mensch oder Einrichtung welche die Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt durchführt

-- mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch: mnd. pr· vemēster, pr· vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

-- Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts: mnd. pr· vetunge, F.: nhd. »Probezunge«, Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts

-- Prüfung der Qualität einer Ware: mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses: mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- Prüfung einer Orgel: mnd. probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel

-- Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt: mnd. probātie, probacie, F.: nhd. Prüfung von Münzen auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt: mnd. prōbe (1), F.: nhd. Probe, Prüfung, Erprobung, Auseinandersetzung, Entscheidung zwischen zwei Parteien, Probezeit zu Beginn einer Handwerkerausbildung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe; probēringe, probērunc, F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Erprobung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Prüfung einer Orgel, Probespiel; pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe; pr· vinge (1), F.: nhd. Prüfung, Überprüfung, Probe, Betrachtung, Erwägung, Beurteilung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe

-- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt: mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

-- Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird: mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird: mnd. pr· vejār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe; pr· veljār, N.: nhd. Probejahr, Zeitraum eines Jahres innerhalb dessen jemand oder etwas einer Prüfung bzw. einer Probe unterzogen wird, Noviziat vor der Ordensweihe

-- zur Prüfung der Qualität vorzeigen: mnd. pīlen, sw. V.: nhd. ausbreiten, zur Prüfung der Qualität vorzeigen

Prüfung, mnd. vörh· ringe*, vorh· ringe, vorhoringe, F., N.: nhd. »Verhörung«, Anhörung, mündliche Untersuchung, Erkundung, Vernehmung, Verhör, Überhörung, Abfragung, Prüfung, Erhörung; vörs· kinge*, vors· kinge, F.: nhd. Besuchen, Aufsuchen, Untersuchung, Prüfung, Probe, Versuch, Anfechtung, Versuchung

-- Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten: mnd. ūtpr· ven*, ūtproven, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, Bier nach Prüfung der Güte auszuführen gestatten

-- durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen: mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

-- durch Prüfung erkennen: mnd. underpr· ven*, underproven, mnd.?, sw. V.: nhd. erproben, durch Prüfung erkennen

-- Prüfung der Gemäße: mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

-- Prüfung der Gewichte: mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

-- Prüfung der Münzen: mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr· ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte

-- Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte: mnd. wrākærīe*, wrakerie, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte; wrāke* (1), wrake, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte

-- Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten: mnd. wr· ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

prüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Prüfungen -- Prüfungen aussetzen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Prüfungen -- Prüfungen unterziehen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

Prüfungen -- Tal der Prüfungen, ahd. karatal*? 1, koretal*?, st. N. (a): nhd. Jammertal, Tal der Prüfungen

prüfungsausschusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prüfungseinrichtung, mnd. leggeōrdeninge, F.: nhd. Prüfungseinrichtung, Amt zur Prüfung des Leinens

prüfungsfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfungslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfungsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfungsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungsstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prüfungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungsthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfungstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prüfungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prüfungswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfungszeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prüfwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prüfwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prügel -- mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, mnd. ütlüchten*, ütluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

Prügel -- Prügel als Schlagwaffe, mnd. knüppel, knuppel, knopel, M.: nhd. Knüppel, Knittel, Prügel als Schlagwaffe

Prügel, idg. *bhrū- (2), *bhrēu-, Sb.: nhd. Balken, Prügel, Brücke

Prügel, germ. *bautila-, *bautilaz, st. M. (a): nhd. Meißel, Prügel, Schlägel, Schlegel, Hammer

Prügel, got. triu* 2, st. N. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,1, 120,1): nhd. Holz, Prügel, Baum

Prügel, an. hark (2), st. N. (a): nhd. harte Behandlung, Prügel; lurk-r, st. M. (a?): nhd. Knittel, Prügel

Prügel, mhd. bengel, pengel, st. M.: nhd. Bengel, Prügel, Knüttel, Knüppel, Keule, Dreschflegel (?); bliuel*, pliuel, st. M.: nhd. »Bläuel«, Prügel, Knüppel; brügel, prügel, st. M.: nhd. Prügel, Knüttel, Keule; būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule; drumsel, st. N.: nhd. Prügel, Splitter, Endstück

Prügel, mhd. knütelholz, st. N.: nhd. »Knüttelholz«, Knüppel, Prügel; knütelwerc, st. N.: nhd. »Knüttelwerk«, Prügel

Prügel, mhd. müsel, musel, sw. F., st. F.: nhd. Scheit, Prügel, Klotz; reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)

Prügel, mhd. zoche, sw. F.: nhd. Knüttel, Prügel

Prügel, mnd. bullenpēsel, M.: nhd. Bullenpeitsche, Peitsche, Prügel; bullenschacht, M.: nhd. Peitsche, Prügel

Prügel, mnd. plat (1), M.: nhd. Schlag, Prügel

Prügel, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher; stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen); stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

prügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prügelei, mnd. dörchknüppelinge, F.: nhd. Prügelei

Prügelei, mnd. knüppelinge, F.: nhd. Knüppelei, Prügelei

Prügelei, mnd. rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei

Prügelei, mnd. vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht

prügelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prügeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prügeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelgeduldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prügelhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prügelholz, mhd. steckel, st. N.: nhd. kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz; steckelīn, st. N.: nhd. Stecklein, kleiner Stecken (M.), Knüttelholz, Prügelholz

prügelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prügeljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelkipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelkrapfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prügeln (N.), mhd. bliuwāt, st. F.: nhd. »Blauschlag«, unblutiger Schlag, Prügeln (N.)

prügeln, an. fle-n-g-ja (1), sw. V. (1): nhd. prügeln; gyr-ð-a, sw. V. (1): nhd. gürten, klemmen, peitschen, prügeln; hȳð-a, sw. V.: nhd. prügeln; knok-a, sw. V.: nhd. schlagen, prügeln; knū-s-k-a, sw. V.: nhd. prügeln; knȳ-ja, sw. V. (1): nhd. klemmen, prügeln, schlagen; kny-l-l-a, sw. V. (1): nhd. prügeln

prügeln, ae. be-swing-an, st. V. (3b): nhd. prügeln, geißeln, schlagen

prügeln, ahd. bliuwan* 26, st. V. (2a): nhd. »bläuen«, prügeln, schlagen, geißeln, hauen; 9zisamanegistōzan* 1, red. V.: nhd. prügeln, zusammenschlagen; fūstōn* 3?, sw. V. (2): nhd. schlagen, prügeln, kämpfen, mit der Faust schlagen

prügeln, mhd. alūnen, sw. V.: nhd. mit Alaun gerben, durchgerben, prügeln, durchprügeln; amesieren, sw. V.: nhd. quetschen, prügeln, verletzen; bengelen*, bengeln, pengeln, sw. V.: nhd. prügeln, hinschweifen und herschweifen, umherlaufen, umherirren; bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten

prügeln, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an; rüezen***, sw. V.: nhd. »rüßen«, schlagen, prügeln

prügeln, mhd. schechen, sw. V.: nhd. prügeln; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

prügeln, mhd. walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen; zerwalken, red. V.: nhd. »zerwalken«, gründlich durchwalken, prügeln

Prügeln, mnd. ? vörblindinge*, vorblindinge, F.: nhd. Erblindung, Schlagen?, Prügeln?

prügeln, mnd. allūnen, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln; alunen, mnd.?, sw. V.: nhd. »alaunen«, mit Alaun gerben, prügeln; dörchklüppelen, sw. V.: nhd. prügeln, misshandeln; dörchknüppelen, sw. V.: nhd. prügeln, misshandeln

prügeln, mnd. karnappen, sw. V.: nhd. mit Vorsprüngen versehen (V.), mit Aufschlägen versehen (V.), schlitzen, ausbauschen, aufpuffen?, hauen, prügeln; karnöffelen, karnüffelen, karnuffelen, sw. V.: nhd. ein Kartenspiel spielen, misshandeln, quälen, prügeln; klüppelen (1), kluppelen, sw. V.: nhd. knüppeln, prügeln, mit Knüppeln schlagen

Prügeln, mnd. klüppelen (2), klüppelent, N.: nhd. Knüppeln (N.), Prügeln

prügeln, mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; pr· gelen, sw. V.: nhd. heftig schlagen (mit Knüppeln oder ähnlichem), prügeln; pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln; r· pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen
-- sich prügeln: mnd. plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln

prügeln, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln; stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

prügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prügelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prügelpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prügelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelschmisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

prügelsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prügelstrafe -- Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

Prügelstrafe -- Geldablösung der Prügelstrafe, mnd. hūdegelt, N.: nhd. Geldablösung der Prügelstrafe

Prügelstrafe -- Prügelstrafe verabreichen, mnd. questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen)

Prügelstrafe, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage
-- für Prügelstrafe benutzter Stock: mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

prügelstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prügelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügeltisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

prügeltracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prügelungewitter, nhd.: nhd. ; L.: DW

prügelvater, nhd.: nhd. ; L.: DW

prügelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prügelweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

prügelwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prügler, ahd. wadalāri* 4, st. M. (ja): nhd. Peitscher, Prügler, Umherschweifer?

Prügler, mnd. vörhouwære*, vorhouwer, vorhauwer, M.: nhd. Aufrührer, Großsprecher, Lärmmacher, Prügler, Züchtiger

prügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Prüm (Fluss), germ. Promia, lat.-germ.?, FlN: nhd. Prüm (Fluss)

prume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

prunden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

p-Rune -- Name der p-Rune, ae. péorþ, M.: nhd. p-Rune, Name der p-Rune

p-Rune, germ. *perþō, st. F. (ō): nhd. p-Rune, Fruchtbaum?

p-Rune, got. paírþr-a* 1, pertra?, st. F. (ō): nhd. p-Rune

p-Rune, ae. péorþ, M.: nhd. p-Rune, Name der p-Rune

prunen, mnd. ? proinen, mnd.?, sw. V.: nhd. prunen?

Prunk -- Prunk entfalten, mnd. grōtwerken, sw. V.: nhd. Pracht entfalten, Prunk entfalten

Prunk -- Prunk entfaltend, mnd. grōtwerkelīk, grōtwerklīk, Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (1), Adj.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend; grōtwerkich (2), Adv.: nhd. prachtvoll, Pracht entfaltend, Prunk entfaltend

Prunk, an. hō-f-eran, F.: nhd. Prunk, Hoffahrt; ho-f-fer-ð, st. F. (ō): nhd. Prunk; ? *prakt, st. F. (ō): nhd. Pracht?, Prunk?

Prunk, ahd. geillīhhī* 1, geillīchī*, st. F. (ī): nhd. Aufsehen, Prahlerei, Prunk, Zügellosigkeit, Ausschweifung; guol* (1)? 1, Sb.: nhd. Prunk, Pracht, Gepränge; ? ōtmahali* 9, ōtmāli*, st. N. (ja): nhd. Reichtum, Besitz, Schatz, Prunk?; rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk

Prunk, mhd. branc, st. M., st. N.: nhd. Prahlen, Prunken, Prangen, Pracht, Prunk, Pomp; brunke, sw. M.: nhd. Prunk, Prangen

Prunk, mhd. gebrehte, st. N.: nhd. Geschrei, Lärm, Aufzug, Gepränge, Prunk; gebrenge, st. N.: nhd. Prunk, Lärm

Prunk, mhd. sprenzel (2), st. N.: nhd. Prunk

Prunk, mnd. dram (1), M.: nhd. Getümmel, Lärm, Ungestüm, Drängen, Bedrängnis, Not, Pomp, Prunk
-- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete: mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

Prunk, mnd. mōjerdīe, mōjerd*?, F.: nhd. Geckerei, Prunk, Kleiderpracht; pompe (1), F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pomperīe, pomperey, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pompēringe, F.: nhd. Pomp, großer Aufwand, Pracht, Prunk, Protz; pracht, M.: nhd. Pracht, großer Aufwand, Prunk, Herrlichkeit, Schönheit; prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; pranc (2), prank, M.: nhd. Prunk, Gepränge, Pracht, große Schönheit; prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit; prenge, N.: nhd. »Pränge«, Gepränge, großer Aufwand, Pracht, Prunk
-- ärmlicher Prunk: mnd. prachærepracht*, pracherpracht, mnd.?, M.: nhd. »Bettlerpracht«, ärmlicher Prunk
-- jemanden durch Prunk übertreffen: mnd. verprālen, ōverprālen, sw. V.: nhd. »überprahlen«, jemanden durch Prunk übertreffen

Prunk, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang; sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; stātlichēt*, statlīkhēt, statlīkeit, statlicheit, F.: nhd. »Stattlichkeit«, Pracht, Prunk

prunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkbegängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkbett, mnd. drambedde, N.: nhd. Prunkbett

prunkbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunken, germ. *gelpan, sw. V.: nhd. tönen, prahlen, prunken

prunken, an. flaðr-a, sw. V.: nhd. unsicher stammeln, schmeicheln, prunken, kokettieren

Prunken, ahd. ruomida 3, st. F. (ō): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Hochmütigkeit, Prunken, Anmaßung

Prunken, mhd. branc, st. M., st. N.: nhd. Prahlen, Prunken, Prangen, Pracht, Prunk, Pomp

prunken, mhd. brangen (1), prangen, sw. V.: nhd. »prangen«, prahlen, prunken, glänzen, sich zieren; brankieren, brangieren, sw. V.: nhd. prunken, prangend vorbringen, herausputzen mit

Prunken, mhd. brast, st. M.: nhd. Geprassel, Lärm, Prunken, Prahlen, Kummer

prunken, mhd. brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen

prunken, mhd. brunken, sw. V.: nhd. »prunken«, zeigen, zur Schau stellen

prunken, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

Prunken, mhd. floieren (2), st. N.: nhd. Prunken, Prahlen, Brüsten (N.)

prunken, mhd. überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit; vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

Prunken, mhd. zāfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Zafen«, Ziehen, Prunken

prunken, mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen; prangen (2), sw. V.: nhd. prangen, prunken, Aufsehen betreiben, Aufwand betreiben, protzen; prengen (2), sw. V.: nhd. großen Aufwand treiben, prunken, protzen; prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren; prunkēren, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, stolzieren

prunken, mnd. spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen; stolsēren, stolceren, stoltzeren, sw. V.: nhd. stolzieren, prunken, großtun

prunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend

prunkend, mhd. floierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. prunkend, prahlend, brüstend

Prunker, mnd. prunkære*, prunker, M.: nhd. »Prunker«, Prahler, Protzer

prunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkgaleere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkgefäße -- Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

prunkgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgefild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkgelage, mnd. banket, bankit, bankent, N.: nhd. »Bankett«, Prunkgelage, Festgelage

prunkgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkgeräts -- Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts, mnd. schouwebank*, schouwbank, showbank, F.: nhd. Schaubank, Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts

prunkgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgetäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkgewand, mhd. ruomewāt, st. F.: nhd. »Ruhmgewand«, Prunkgewand

prunkgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkgewebe, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock

prunkgeweblich, ahd. gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend

prunkgezerr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prunkieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prunkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

prunkjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunkkleid, ahd. gotawebbirok* 1, gotawebbiroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Staatsrock«, Prunkkleid, Purpurmantel, Staatsmantel

Prunkkleid, mnd. mōjert, M.: nhd. Stutzer, Geck, Prunkkleid

prunkkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunklast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunklos, mnd. ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos

prunklos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Prunklosigkeit, mnd. ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

prunkordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkreden, mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

prunkreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunksaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunksarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Prunksucht, ahd. gelpf (1) 4, gelph, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Geschrei, Prahlerei, Prunksucht, eitle Pracht; ruomisala* 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Prunksucht

Prunksucht, mnd. hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht

prunksucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunktalar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunktapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkversteint, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

prunkvoll, mhd. ērlīche, Adv.: nhd. »ehrlich«, ehrenvoll, mit Ehren, in Ehren, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig; ērlīchen, Adv.: nhd. ehrenvoll, herrlich, prunkvoll, ehrerbietig, ehrenhaft, vollkommen, würdig

prunkvoll, mnd. hōchprechtich, Adj.: nhd. außerordentlich aufwändig, prunkvoll

-- prunkvoll auftreten: mnd. hērīnprangen, sw. V.: nhd. prächtig auftreten, prunkvoll auftreten

prunkvoll, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

-- Innenräume prunkvoll ausstatten: mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

prunkvoll, mnd. · vermātich, · vermātech, övermātech, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · vermētich (1), övermētich, avermētich, Adj.: nhd. groß, übermäßig, maßlos, übertrieben, prunkvoll; · verm· dich, överm· dich, · vermoedich, overmodich, averm· dich, Adj.: nhd. übermütig, stolz, überheblich, übertrieben, prunkvoll, groß, übermäßig, maßlos, über das festgesetzte Maß hinausgehend; prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prengisch, Adj.: nhd. prunkvoll

prunkvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

prunkvollen -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Prunkwagen, mnd. kutschwāge, kutzwāge, kotswāge, kutzwagen, F.: nhd. »Kutschwagen«, Kutschenwagen, vornehmer Reisewagen, Prunkwagen

prunkwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

prunkwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prunkzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prunne, nhd.: nhd. ; L.: DW

prunseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prünseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

prunt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Prunus -- Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, mnd. būrplūme*, būrplumme, buerplumme, F.: nhd. »Bauerpflaume«?, Frucht einer Kulturform von Prunus domestica, Zwetschge

prusch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pruschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Prustelkraut, mnd. prūstelkrūt, N.: nhd. »Prustelkraut«, schwarze Nieswurz

prusten, idg. *per- (1), *perə-, *prē-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *pers-, V.: nhd. sprühen, stieben, spritzen, prusten; *preu-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preus-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preut-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben

prusten, germ. *hnis-, germ.?, V.: nhd. reiben, prusten; *snōban, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben, prusten; *snu-, germ.?, V.: nhd. schnauben, prusten; *snūban, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben, prusten

prusten, an. skyrp-a, sw. V.: nhd. prusten, schnauben

prusten, ahd. prūsten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich tierisch benehmen, prusten, heftig niesen

prusten, mhd. kützen (2), sw. V.: nhd. prusten

prusten, mhd. prūsten, sw. V.: nhd. prusten, niesen

prusten, mnd. prūsten (1), sw. V.: nhd. »prusten«, schnaufen, schnauben, niesen

Prusten, mnd. prūsten* (2), prūstent, N.: nhd. »Prusten«, Niesen

prusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Prustkraut, mnd. prūstkrūt, N.: nhd. »Prustkraut«, schwarze Nieswurz

Prustpulver, mnd. prūstpulver, N.: nhd. »Prustpulver«, ein Arzneimittel, Pulver das zum Niesen reizt

prütelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

prütsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

prütschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

prutz, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

prutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

psallieren, mhd. psallieren, sw. V.: nhd. »psallieren«, Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

psallieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Psalm -- der am Sonntag gesungene Psalm, mnd. dominike, F.: nhd. Sonntag, der am Sonntag gesungene Psalm

Psalm -- zur Vesper gesungener Psalm, mnd. vesperpsalm, M.: nhd. »Vesperpsalm«, zur Vesper gesungener Psalm

Psalm dichten (V.) (1), mhd. psalmtihten, sw. V.: nhd. Psalm dichten (V.) (1)

Psalm, germ. *psalmo, M.: nhd. Psalm

Psalm, got. psalm-ō 5, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 28,3, 140,2): nhd. Psalm

Psalm, an. hymn-i, sw. M. (n): nhd. Hymne, Psalm; sal-m-r, st. M. (a): nhd. Psalm

Psalm, ae. hear-p-sang, st. M. (a): nhd. Psalm; lof-sang, lof-song, st. M. (a): nhd. Lobgesang, Hymne, Psalm; seal-m, pseal-m, st. M. (a): nhd. Psalm

Psalm, anfrk. sal-m* 1, st. M. (a): nhd. Psalm

Psalm, as. *salm?, st. M. (a?, i?): nhd. Psalm

Psalm, ahd. frōsang 6, frawasang, st. N. (a): nhd. »Frohgesang«, Psalm, Preislied, heiliges Lied, Jubelgesang; psalm* 8 und häufiger?, salm*, st. M. (a?, i?): nhd. Psalm, Lobgesang; psalmo* 66?, salmo, sw. M. (n): nhd. Psalm, Lobgesang

Psalm, mhd. psalme, sw. M.: nhd. Psalm

Psalm, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salter, saltāre, selter, st. M.: nhd. Psalmbuch, Psalm, Psalter, Psalmenbuch

Psalm, mhd. salterje, sw. F.: nhd. »Psalm«

Psalm, mnd. psalm, psalme, M.: nhd. Psalm, alttestamentliches Lied; psalmlēt, N.: nhd. »Psalmlied«, Psalm, alttestamtliches Lied

-- während der Frühmesse gesungener Psalm: mnd. mettenpsalm, M.: nhd. während der Frühmesse gesungener Psalm

-- zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm: mnd. psalmōdie, F.: nhd. »Psalmodie«, zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm

Psalm, mnd. salm (2), salme, M.: nhd. Psalm

-- einzelner Psalm: mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

psalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Psalmbuch, mhd. psalter, st. M.: nhd. Psalter, Psalmbuch

Psalmbuch, mhd. salter, saltāre, selter, st. M.: nhd. Psalmbuch, Psalm, Psalter, Psalmenbuch

Psalmbuch, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Psalmbuch, mnd. salmbōk, salmebōk, salmbůk, N.: nhd. Psalmbuch, Psalter, Buch der Psalmen

Psalmbüchlein, mhd. salterīn, st. N.: nhd. Psalmbüchlein

Psalmbüchlein, mnd. psalmb· keken*, pslamb· keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Psalme -- Frau die Psalme singt, mnd. psalterærische*, psaltererscherche, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

Psalme -- Psalme singen, mnd. psalterēren, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen; psalteren*, psaltern, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen

Psalme -- Psalme singend, mnd. psalterærisch***, Adj.: nhd. »psalterisch«, Psalter spielend, Psalme singend

Psalmen -- Buch der Psalmen als Teil der Bibel, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Psalmen -- Buch der Psalmen im Alten Testament, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch; psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang; psalterbōk, N.: nhd. »Psalterbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter

Psalmen -- Buch der Psalmen, mnd. salmbōk, salmebōk, salmbůk, N.: nhd. Psalmbuch, Psalter, Buch der Psalmen

Psalmen -- Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Psalmen -- Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, mnd. psalmb· keken*, pslamb· keschen, N.: nhd. »Psalmbüchlein«, Büchlein zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch

Psalmen -- Komposition von Psalmen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

Psalmen -- Psalmen singen, ahd. psalmosangōn 8, salmosangōn*, sw. V. (2): nhd. singen, lobsingen, Psalmen singen

Psalmen -- Psalmen singen, mhd. psallieren, sw. V.: nhd. »psallieren«, Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterisieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterjen, sw. V.: nhd. auf dem Psalterium spielen, Psalmen singen; psaltieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

Psalmen -- Psalmen singen, mhd. salmilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; samilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

Psalmen -- Singen von Psalmen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

Psalmen -- Verfasser von Psalmen, mnd. psalmiste, M.: nhd. Psalmist, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter; psalmschrīvære*, psalmschrīver, M.: nhd. »Psalmschreiber«, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter, Psalmist

Psalmenbuch, mhd. salter, saltāre, selter, st. M.: nhd. Psalmbuch, Psalm, Psalter, Psalmenbuch

Psalmenbuch, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

Psalmendichter, ahd. psalmskof* 4, salmskopf*, psalmscof, st. M. (a): nhd. Psalmist, Psalmendichter; psalmskrībo* 1, salmskrībo*, psalmscrībo*, sw. M. (n): nhd. Psalmist, Psalmendichter

Psalmendichter, mnd. psalmiste, M.: nhd. Psalmist, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter; psalmschrīvære*, psalmschrīver, M.: nhd. »Psalmschreiber«, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter, Psalmist

Psalmendichter, mnd. salmensprēkære*, salmensprēkere, M.: nhd. »Psalmensprecher«, Psalmendichter

Psalmengebet, mhd. psalmodie, psalmodīe, sw. F.: nhd. »Psalmodie«, Psalmgesang, Psalmodieren, Psalmengebet

Psalmengesang, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

Psalmengesang, ahd. psalmosang 8, salmosang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Psalmgesang, Psalmengesang

Psalmengesang, mnd. psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang

Psalmenklang, mhd. psalmenklanc, st. M.: nhd. Psalmenklang

Psalmensinger, mhd. saltersingære*, saltersinger, st. M.: nhd. Psalmensinger

Psalmensprecher, mnd. salmensprēkære*, salmensprēkere, M.: nhd. »Psalmensprecher«, Psalmendichter

Psalmgesang, ahd. psalmosang 8, salmosang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Psalmgesang, Psalmengesang

Psalmgesang, mhd. psalmodie, psalmodīe, sw. F.: nhd. »Psalmodie«, Psalmgesang, Psalmodieren, Psalmengebet

Psalmharfe, ahd. psalmharpfa* 5, salmharpfa*, psalmharpha*, sw. F. (n): nhd. Psalmharfe, Psalter, Klapper

psalmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Psalmist, ahd. psalmskof* 4, salmskopf*, psalmscof, st. M. (a): nhd. Psalmist, Psalmendichter; psalmskrībo* 1, salmskrībo*, psalmscrībo*, sw. M. (n): nhd. Psalmist, Psalmendichter

Psalmist, mhd. psalmiste, sw. M.: nhd. Psalmist

Psalmist, mnd. lofsingære*, lofsinger, M.: nhd. »Lobsänger«, Sänger von Preisliedern, Psalmist; psalmiste, M.: nhd. Psalmist, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter; psalmschrīvære*, psalmschrīver, M.: nhd. »Psalmschreiber«, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter, Psalmist

psalmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

psalmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Psalmlied, mnd. psalmlēt, N.: nhd. »Psalmlied«, Psalm, alttestamtliches Lied

Psalmodie, as. salm-sang* 1, st. M. (a): nhd. »Psalmsang«, Psalmodie

Psalmodie, mhd. psalmodie, psalmodīe, sw. F.: nhd. »Psalmodie«, Psalmgesang, Psalmodieren, Psalmengebet

Psalmodie, mnd. psalmōdie, F.: nhd. »Psalmodie«, zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm

psalmodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Psalmodieren, mhd. psalmodie, psalmodīe, sw. F.: nhd. »Psalmodie«, Psalmgesang, Psalmodieren, Psalmengebet

Psalmodieren, mnd. kuckukesgesanc, M.: nhd. »Kuckucksgesang«, eintöniger leieriger Gesang, Psalmodieren

Psalmsang, as. salm-sang* 1, st. M. (a): nhd. »Psalmsang«, Psalmodie

Psalmsänger, mnd. psalterære*, psalterer, M.: nhd. »Psalterer«, Psalterspieler, Psalmsänger

Psalmschreiber, mnd. psalmschrīvære*, psalmschrīver, M.: nhd. »Psalmschreiber«, Verfasser von Psalmen, Psalmendichter, Psalmist

Psalmsingen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

Psalmsinger, mhd. salmsingære, salmsinger, st. M.: nhd. Psalmsinger

psalmsinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Psalmvers, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel

Psalter, germ. *psalteri-, M.: nhd. Psalter

Psalter, an. salt-ar-i, sw. M. (n): nhd. Psalter

Psalter, ae. salter-e, sealter-e, st. M. (ja?): nhd. Psalter

Psalter, anfrk. psal-t-ere* 1, psal-t-are, st. M. (ja): nhd. Psalter

Psalter, ahd. psalmharpfa* 5, salmharpfa*, psalmharpha*, sw. F. (n): nhd. Psalmharfe, Psalter, Klapper; psalmsang* 1, salmsang, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Psalter; psalteri* 7, saltāri, st. M. (ja): nhd. Psalter; psaltersang* 2, saltersang*, st. N. (a): nhd. Psalter; rotta 15, sw. F. (n): nhd. Rotte (F.) (2), Psalter; rotta* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rotte (F.) (2), Psalter

Psalter, mhd. psalter, st. M.: nhd. Psalter, Psalmbuch

Psalter, mhd. salter, saltāre, selter, st. M.: nhd. Psalmbuch, Psalm, Psalter, Psalmenbuch

-- im Psalter lesende Frau: mhd. saltervrouwe, sw. F.: nhd. »Psalterfrau«, im Psalter lesende Frau, Betschwester

Psalter, mnd. psalmbōk, N.: nhd. »Psalmbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter, Buch zum kirchlichen Gebrauch das Psalmen und verschiedene Kirchenlieder enthält, Gesangbuch; psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang; psalterbōk, N.: nhd. »Psalterbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter; psaltērie***, F.: nhd. Psalter; psaltērium, N.: nhd. ein Saiteninstrument, Psalter

-- auf der Psalter spielen: mnd. psalterēren, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen; psalteren*, psaltern, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen

-- Buch das den Psalter beinhaltet: mnd. psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang

-- Frau die auf dem Psalter spielt: mnd. psalterærische*, psaltererscher, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

-- Musizieren auf dem Psalter: mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

-- Psalter spielend: mnd. psalterærisch***, Adj.: nhd. »psalterisch«, Psalter spielend, Psalme singend

-- Spiel auf dem Psalter: mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

Psalter, mnd. salmbōk, salmebōk, salmbůk, N.: nhd. Psalmbuch, Psalter, Buch der Psalmen; salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

psalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Psalterbuch, mnd. psalterbōk, N.: nhd. »Psalterbuch«, Buch der Psalmen im Alten Testament, Psalter

psalterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Psalterer, mnd. psalterære*, psalterer, M.: nhd. »Psalterer«, Psalterspieler, Psalmsänger

Psalterfrau, mhd. saltervrouwe, sw. F.: nhd. »Psalterfrau«, im Psalter lesende Frau, Betschwester

psalterisch, mnd. psalterærisch***, Adj.: nhd. »psalterisch«, Psalter spielend, Psalme singend

Psalterium -- auf dem Psalterium spielen, mhd. salmilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; samilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

Psalterium, mhd. psalterī, st. N.: nhd. Psalterium

-- auf dem Psalterium spielen: mhd. psallieren, sw. V.: nhd. »psallieren«, Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterisieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterjen, sw. V.: nhd. auf dem Psalterium spielen, Psalmen singen; psaltieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

psalterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

psälterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Psalterlesung, mnd. salter (1), solter, M., N.: nhd. Psalter, Buch der Psalmen als Teil der Bibel, Psalmenbuch, Messbuch, einzelner Psalm, bestimmte Gebetsübung, bestimmter Kirchendienst, Psalterlesung

psaltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Psalterspiel, mhd. psalterjenspil, st. N.: nhd. Psalterspiel

Psalterspiel, mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

Psalterspieler, mnd. psalterære*, psalterer, M.: nhd. »Psalterer«, Psalterspieler, Psalmsänger

pscht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pseudoprophet, mhd. pseudoprophēte, sw. M.: nhd. Pseudoprophet

psittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pskov, mnd. Pleschouwe, Pleschouw, Plesschow, Pleskowe, Pleskauw, ON: nhd. Pleskau, Pskov

pst, an. þvis, Interj.: nhd. pst

pst, nhd.: nhd. ; L.: DW

psychisch -- physisch und psychisch Unbewegliches, mnd. stūke (2), M., F.: nhd. Baumstumpf, physisch und psychisch Unbewegliches

psychischer -- von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend
pu, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pubertät, ae. cni-ht-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Jugend, Pubertät
Pubertät, ahd. giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; granasprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bartsprießen«, Pubertät, aufblühende Jugend, Mannbarkeit
püblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
public, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
publican, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
publicatum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Publician, mhd. publicān, st. M.: nhd. »Publician«, Zöllner, Ungläubiger
publicieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
publicist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
publicum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
publieeren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publik, mnd. pūblik, Adj.: nhd. »publik«, öffentlich, offiziell bestellt
publik, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
publik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publika, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publikandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Publikation, mnd. pūblicātiōn, F.: nhd. »Publikation«, öffentliche Verlesung, Bekanntmachung, Veröffentlichung
Publikation, mnd. upēschinge, mnd.?, F.: nhd. Aufforderung, Aufbietung, Publikation
publikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
publikum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publizieren, mnd. pūblicēren, pūblicīren, sw. V.: nhd. »publizieren«, öffentlich bekanntmachen, ein Gebot bzw. ein Gesetz bzw. eine Anordnung öffentlich verkünden, ausrufen, enteignen, gemeinen Nutzen übertragen (V.)
publizieren, mnd. upēschen, mnd.?, sw. V.: nhd. auffordern, auffordern die Tore zu öffnen, auffordern zur Übergabe, auffordern zu kommen, aufbieten, publizieren; ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen
publizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Publizierung, mnd. pūblicēringe, F.: nhd. »Publizierung«, Verkündung (eines Urteil oder einer Rechtsauslegung)
publizierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publizist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
publizist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
publizitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
puchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
pucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pucher, nhd.: nhd. ; L.: DW
pucherei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puchhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puchkerne, nhd.: nhd. ; L.: DW
puchrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puchring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puchsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puchschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puchsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puchstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puchwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puchzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pückelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pückelhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puddel, nhd.: nhd. ; L.: DW
puddeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
pudding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pudelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudeldick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pudele, nhd.: nhd. ; L.: DW
pudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pudelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudelmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pudelnackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pudelnärrisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
pudelnasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pudelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudelrauh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pudelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudelschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudeltreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
pudelwohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Puder, mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
puder, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puderbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Puderbüchse, mnd. pūderbüsse, pūderbusse, F.: nhd. »Puderbüchse«, Gewürzbüchse, Gewürzdose, Gefäß zur Aufbewahrung von Gewürzpulver
puderbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puderbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderflöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pudergepfeffert, mnd. pūdergepēperet*, pūdergepēpert, Adj.: nhd. »pudergepfeffert«, scharf gewürzt
pudergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pudergestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pudergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puderhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puderkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puderkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puderkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pudermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pudern, mnd. pūderen, pūdern, pōderen, puderen, sw. V.: nhd. »pudern«, würzen, mit Gewürzpulver bestreuen
pudern, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)
pudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pudernebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderpüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderquast, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Puder*quaste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pudersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puderschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudersieb, nhd.: nhd. ; L.: DW
puderstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puderstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pudervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
puderwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Puderzimt, mnd. kanēlenpūder*, kanēlenpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlespūder*, kanēlspuder, N.: nhd. »Kaneelspuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlkrūt, N.: nhd. »Kaneelkraut«, zerstoßener Zimt, Puderzimt; kanēlpūder*, kanēlpuder, N.: nhd. »Kaneelpuder«, zerstoßener Zimt, Puderzimt
puderzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Puderzucker, mnd. mēlsucker, mēlesucker*?, M.: nhd. Puderzucker; ? potsucker, potzucker, M.: nhd. eine Zuckersorte, Hutzucker?, eine Art (F.) (1) schlechteren Zuckers?, Puderzucker?; pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); pūdersucker, pūderzucker, M.: nhd. Puderzucker, fein zerstoßener Zucker
puderzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pudlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
puenktlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puetschenmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puetterich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Puff (M.), ae. pyff, M.: nhd. Puff (M.), Windstoß
Puff (M.), mhd. buf, st. M.: nhd. Stoß, Schlag, Puff (M.), eine Art Würfelspiel
Puff, mnd. buf, buff, M.: nhd. Puff, Schlag, Stoß
Puff, mnd. puf, pof, M.: nhd. »Puff«, Stoß, Schlag, Auseinandersetzung
Puff, mnd. puk, puck, Sb.: nhd. Stoß, Puff, Knuff, Schlag
-- mit einem Puff schlagen: mnd. puffen, sw. V.: nhd. mit einem Puff schlagen, hörbar schlagen, klopfen (das Herz)
puff, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW
puff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
püffel, nhd.: nhd. ; L.: DW
püffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
püffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
püffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
püffelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffen, idg. *skai-?, *kai-?, V.: nhd. schlagen, hauen, puffen; *skaid-, *kaid-, *skait-?, *kait-?, V.: nhd. hauen, schlagen, puffen; *u̯erg-?, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen; *u̯reg-, V.: nhd. stoßen, drängen, puffen, treiben, verfolgen
puffen, ae. pyff-an, sw. V. (1): nhd. puffen, blasen, wehen
puffen, mhd. buffen, sw. V.: nhd. puffen, schlagen, stoßen, Haar kräuseln
puffen, mnd. biffen, sw. V.: nhd. kräuseln, lockig machen, puffen, bauschig machen
puffen, mnd. buffen, mnd.?, sw. V.: nhd. »puffen«, stoßen, schlagen
puffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
püffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
puffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Puffer, mnd. vūstlinc, vūstlink, M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh, Faustwaffe, kleines Schießgewehr, Puffer, Pistole
puffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puffhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puffig, mnd. buffich, Adj.: nhd. »puffig«, stößig
puffin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puffkarnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puffotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

puffrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

puh, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

puhlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

puhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

puk, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulen, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln

pulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pulender, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

Puler, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

pülewese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pullbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulpet, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulpret, nhd.: nhd. ; L.: DW

pülrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Puls, mhd. puls, st. M., st. F.: nhd. Puls, Pulsader

Puls, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Puls, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut

puls, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

puls, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pulsader, mhd. diezāder, st. F.: nhd. Pulsader, Schlagader

Pulsader, mhd. giezāder, sw. F.: nhd. »Gießader«, Pulsader, Schlagader; kraftāder, F.: nhd. »Kraftader«, Pulsader

Pulsader, mhd. puls, st. M., st. F.: nhd. Puls, Pulsader

Pulsader, mnd. ? hantādere, hantāder, F.: nhd. Pulsader?

Pulsader, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut

Pulsader, mnd. pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

pulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulsadererweiterung, ae. neurism, st. F. (ō): nhd. Pulsadererweiterung

pulsaderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*puls*äderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulsantengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

pülschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pülschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulsen, ahd. sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; spratalōn 17, sw. V. (2): nhd. zappeln, pulsieren, zucken, zittern, pulsen

pulsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pülsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pulsfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulsfühlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

pulsfühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulsieren, ahd. 3zabalōn* 19, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, zappeln, zucken, pulsieren; slagezzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schlagen, klatschen, pochen, pulsieren, zucken, zittern; sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; spratalōn 17, sw. V. (2): nhd. zappeln, pulsieren, zucken, zittern, pulsen; ? tūmōn 7, sw. V. (2): nhd. taumeln, sich umdrehen, umherziehen, umherschweifen, pulsieren?

pulsieren, mhd. æderslahen* (1)**, st. V.: nhd. »pulsieren«

pulsieren, mnd. pulsēren, Adj.: nhd. »pulsieren«, Glocken läuten

pulsieren, mnd. pulsen***, sw. V.: nhd. pulsieren, Glocke läuten

pulsieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pülslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulspflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulssäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulsschlag -- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

Pulsschlag, ahd. sprungezzōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Freudensprung, Pulsschlag

Pulsschlag, mhd. āderslac, aderslac, st. M.: nhd. »Aderschlag«, Pulsschlag, Schlag mit der Peitsche aus Sehnen; æderslahen (2), st. N.: nhd. »Aderschlagen«, Pulsschlag; āderstōz, st. M.: nhd. »Aderstoß«, Pulsschlag, heftiger Pulsschlag, Herzschlag

-- heftiger Pulsschlag: mhd. āderstōz, st. M.: nhd. »Aderstoß«, Pulsschlag, heftiger Pulsschlag, Herzschlag

Pulsschlag, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Pulsschlag, mnd. ? klop, Sb.: nhd. Pulsschlag?

pulsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulsschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulsstützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulst, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulster, nhd.: nhd. ; L.: DW

pülsterlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

pülstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pulswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulswärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pult, as. thil-i* 1, st. F. (i)?: nhd. Diele, Brett, Pult

Pult, mhd. pulpit, pulpet, st. N.: nhd. Pult, Lesepult, Schreibpult

Pult, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Pult, mnd. pulmet, pulmēt, pulmeht, pulmete, pulmpt, pulmt, pulpet, pulpt, pulpite, pult, polmet, polmt, polpet, N.: nhd. Pult, Möbelstück auf dem Bücher abgelegt werden, Stehpult, Lesetisch

-- erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird: mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

pult, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pultbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pultbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pultdach -- ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau, mnd. tōlēninge, toleninge, mnd.?, F.: nhd. »Zulehnung«, ein mit einem Pultdach bedeckter Anbau

pultdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pultdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulter, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

pultern, nhd.: nhd. ; L.: DW

pultfeuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulttuch, mnd. pulmetdwēle, F.: nhd. Pulttuch, Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche

Pulver -- durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

Pulver -- mit Pulver bestreuen, mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

Pulver -- Pulver aus der Alraune, mhd. alrūnpulver, st. M., st. N.: nhd. »Alraunpulver«, Pulver aus der Alraune

Pulver -- Pulver fürs Zundloch, mhd. züntpulver, st. N.: nhd. »Zündpulver«, Pulver fürs Zundloch

Pulver -- wie ein Pulver seiend, mhd. pulverlich***, Adj.: nhd. Pulver...., wie ein Pulver seiend

Pulver -- wie ein Pulver, mhd. pulverlīche, Adv.: nhd. wie ein Pulver

Pulver -- zu Pulver machen, mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

Pulver -- zu Pulver verarbeiten, mhd. zerpulveren*, zerpulvern, sw. V.: nhd. »zerpulvern«, zu Pulver verarbeiten

Pulver -- zu Pulver werden, mhd. verpulveren*, verpulvern, ferpulveren*, sw. V.: nhd. »verpulvern«, in Staub auflösen, zu Pulver werden

Pulver, afries. bus-s-a-krū-d 1, st. N. (a): nhd. Pulver, Büchsenkraut, Zündkraut, Schießpulver

Pulver, mhd. gemecht, st. N.: nhd. Gemisch, Pulver; gestüppe, gestuppe, st. N.: nhd. Staub, Pulver, Nichts, Nichtigkeit, Zauberei

Pulver, mhd. pulver, pulfer, bulver, st. M., st. N.: nhd. Pulver, Staub, Asche, Sand, Schießpulver

Pulver, mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

-- Pulver zur Arznei und Zauber: mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

-- Zauberei mit Pulver: mhd. stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver

-- zu Pulver machen: mhd. stüppen, stuppen, sw. V.: nhd. zu Staub machen, zu Pulver machen, zu Staub werden, zerkleinern, bestreuen mit

Pulver, mnd. büssenkrūt, bussenkrût, N.: nhd. Schießpulver, Pulver

-- Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde: mnd. büssenvülle, büssenvolle, F.: nhd. Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde

-- rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird: mnd. ǡloēpulver*, aloēpulver, N.: nhd. »Aloepulver«, rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird

Pulver, mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver

-- Pulver für die Handfeuerwaffe: mnd.

knipkernekrūt, N.: nhd. Pulver für die Handfeuerwaffe

-- Pulver zum Doppelhaken: mnd. hākenkrūt, N.: nhd. Pulver zur Hakenbüchse, Pulver zum Doppelhaken

-- Pulver zur Hakenbüchse: mnd. hākenkrūt, N.: nhd. Pulver zur Hakenbüchse, Pulver zum Doppelhaken

Pulver, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

Pulver, mnd. pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub

-- mit Pulver bestreuen: mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

-- Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt: mnd. r· kepulver, r· kpulver, N.: nhd. »Riechpulver«, Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt

-- Pulver das zum Niesen reizt: mnd. prūstpulver, N.: nhd. »Prustpulver«, ein Arzneimittel, Pulver das zum Niesen reizt

-- Pulver zum Räuchern: mnd. rōkpulver, N.: nhd. Pulver zum Räuchern

-- wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten: mnd. pūder (1), pûder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Pulver, mnd. schābe***, N.: nhd. Abgeschabtes?, Pulver; stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

-- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente: mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

-- Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie: mnd. swērdelenwörtelenpulver, N.: nhd. »Schwertelwurzelpulver«, Schwertlilienwurzelpulver, Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie

-- Pulver und Asche betreffend: mnd. stofaschich*** (1), Adj.: nhd. Pulver und Asche betreffend; stofaschich (2), Adv.: nhd. Pulver und Asche betreffend

pulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulver, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pulver...., mhd. pulverlich***, Adj.: nhd. Pulver...., wie ein Pulver seiend

pulverarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulveraufnahme -- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde, mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

pulverbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulverbeutel, mnd. krūtb· del, M.: nhd. Pulverbeutel, Kartusche

Pulverbeutel, mnd. pulverb· del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver

pulverblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverblitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pulverbüchschen, mnd. pulverbüsseken, N.: nhd. »Pulverbüchschen«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird

Pulverbüchse, mnd. pulverbüsse, F.: nhd. »Pulverbüchse«, Teil der Feuerwaffe in das die Treibladung eingebracht wird

pulverbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulverbüchsen -- Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze, mnd. mikke* (2), micke, Sb.: nhd. Auflagegabel, Lafette für Pulverbüchsen bzw. Geschütze

pülverchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulverdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulverfabrik, mnd. krūtm· le, krūtmoele, krūtmolle, F.: nhd. Pulvermühle, Maschine zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

Pulverfabrik, mnd. pulverm· le, pulvermole, F.: nhd. »Pulvermühle«, Mühle zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

pulverfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverfarben, mhd. pulvervar, Adj.: nhd. »pulverfarben«, aschfarben, staubfarben

Pulverfässchen, mnd. pulverlēgellīn*, pulverlēchele, N.: nhd. Pulverfässchen, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

pulverfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulverfege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulverfeurig, mnd. pulverv· rich, Adj.: nhd. »pulverfeurig«, mit Schießpulver gezündet

pulverflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulverflasche, mnd. pulvervlasche, pulverflaske, F.: nhd. »Pulverflasche«, festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

pulverflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulvergas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulvergattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvergeizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulvergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulvergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pulvergeschütz, mnd. v· rbüsse, F.: nhd. Feuerbüchse, Handfeuerwaffe, Schießgewehr, Pulvergeschütz

pulvergestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulvergrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulvergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulverhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulverhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulverhaus, mnd. pulverhūs, pulferhūs, polverhūs, N.: nhd. »Pulverhaus«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus, Pulverturm

pulverhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulverhöhle, mnd. pulverhol, N.: nhd. »Pulverhöhle«, Zündloch

pulverholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulverhorn, mnd. krūthörn*, krūthōrne, N.: nhd. Pulverhorn, kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver

pulverhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulverhure, mnd. pulverhōre, F.: nhd. »Pulverhure«, derbes Schimpfwort für eine Frau

pulverhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulvericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulverieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pulverig, mnd. pulverhaftich*?, pulverechtich, Adj.: nhd. »pulverig«, bröckelnd, in feine Bestandteile zerfallend, pulverig

pulverig, mnd. pulverhaftich*?, pulverechtich, Adj.: nhd. »pulverig«, bröckelnd, in feine Bestandteile zerfallend, pulverig

pulverig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulverisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulverisieren, mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

pulverisieren, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.)

pulverisieren, mnd. pulverisēren, pulverisīren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern; pulvisēren, pulvesēren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern

pulverisieren, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

pulverisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pulverisierter -- getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

pulverisierter -- pulverisierter Safran, mnd. safrānpulver, safferanpulver, N.: nhd. »Safranpulver«, pulverisierter Safran

pulverisierter -- pulverisierter Schwefel, mnd. swēvelpulver, swēvelpulvre, N.: nhd. »Schwefelpulver«, pulverisierter Schwefel

pulverisierter -- pulverisierter Teil einer Wundbedeckung, mnd. plasterschābe, N.: nhd. pulverisierter Teil einer Wundbedeckung

pulverisiertes -- pulverisiertes Elfenbein, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

pulverisiertes -- pulverisiertes Marienglas, mnd. spērpulver, N.: nhd. pulverisiertes Marienglas

pulverisiertes -- pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel, mnd. sandel, N.: nhd. Sandelholz, pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel

pulverjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulverkammer, mhd. kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; krūtkamer, st. F.: nhd. »Krautkammer«, Pulverkammer

Pulverkammer, mnd. pulverkāmer, F.: nhd. »Pulverkammer«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus

pulverkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulverkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulverladung, mnd. kartuse (2), karduse, Sb.: nhd. Pulverladung, Kanonenpatrone

-- Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

pulverladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulverleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pulverlein, mhd. pulverlīn, st. N.: nhd. Pulverlein

Pulverlein, mnd. pulverlīn, N.: nhd. »Pulverlein«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Pulver, Staub

pülverlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pülverlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Pulverlöschung, mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

pulverluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvermachen, mnd. pulvermāken (1), sw. V.: nhd. »pulvermachen«, Schießpulver herstellen, zubereiten

Pulvermachen, mnd. pulvermāken* (2), pulvermākent*, pulvermakent, mnd.?, N.: nhd. »Pulvermachen«, Pulververarbeitung

Pulvermacher, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister

pulvermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulvermacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulvermagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulvermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulvermaß, mnd. hākenmāte, F.: nhd. Pulvermaß

pulvermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pulvermeister, mnd. pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

Pulvermeister, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister

pulvermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulvermenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvermine, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulvermuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pulvermühle -- Müller einer Pulvermühle, mnd. pulvermöllære*, pulvermöller, M.: nhd. »Pulvermüller«, Müller einer Pulvermühle

Pulvermühle, mnd. büssenkrūtm· le, F.: nhd. Pulvermühle

Pulvermühle, mnd. krūtm· le, krūtmoele, krūtmolle, F.: nhd. Pulvermühle, Maschine zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

Pulvermühle, mnd. pulverm· le, pulvermole, F.: nhd. »Pulvermühle«, Mühle zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

pulvermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pulvermüller, mnd. pulvermöllære*, pulvermöller, M.: nhd. »Pulvermüller«, Müller einer Pulvermühle

pulvermüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulvermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvern, mhd. pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen

pulvern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pülvern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pulvernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvernebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverrückstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulversack, mnd. krūtsak, krūtsack, M.: nhd. Pulversack, Kartusche

Pulversack, mnd. pulversak, M.: nhd. »Pulversack«, Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

pulversack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulversack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulversaecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulversand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulversatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulverschaufel -- Pulverschaufel für Vorladegeschütze, mnd. lādeschüffel, lādeschüffele, F.: nhd. »Ladeschaufel«, Pulverschaufel für Vorladegeschütze

pulverschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverscheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pulverschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pulverschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverschwärzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulversorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverstampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulversteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pulverstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulvertasche, mnd. krūttasche, F.: nhd. Pulvertasche

Pulvertasche, mnd. pulvertasche, F.: nhd. »Pulvertasche«, sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver

pulverthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulvertonne, mnd. pulvertunne, F.: nhd. »Pulvertonne«, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver

pulvertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvertüchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pulverturm, mnd. pulverhūs, pulferhūs, polverhūs, N.: nhd. »Pulverhaus«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus, Pulverturm

Pulverturm, mnd. pulvertōrn, M.: nhd. »Pulverturm«, Gebäude in dem Kriegsgerät verwahrt wird, Zeughaus

pulverung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pulververarbeitung, mnd. pulvermāken* (2), pulvermākent*, pulvermakent, mnd.?, N.: nhd. »Pulvermachen«, Pulververarbeitung
-- Lindenholz zur Pulververarbeitung und zum Heizen: mnd. lindenstok*, linderstok*, M.: nhd. Lindenholz zur Pulververarbeitung und zum Heizen

pulververrätherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulververschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvervorrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pulverwagen, mnd. pulverwāgen, M.: nhd. »Pulverwagen«, Wagen (M.) zur Beförderung von Schießpulver

pulverwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulverwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulverwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pulvriges -- pulvriges Alaunsalz, mnd. allūnpulver, N.: nhd. »Alaunpulver«, pulvriges Alaunsalz

pülwese, nhd.: nhd. ; L.: DW

pülz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pulzahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

pülzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pum, interj, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pumhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pummer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

pummerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pump, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pump, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumpärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pumpe, ahd. galgraha 1, st. F. (ō): nhd. »Galgenrahe«, Pumpe, Brunnenstange; galgruota* 1, galgaruota, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Galgenrute«, Brunnenstange, Pumpe

Pumpe, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpesōt, M.: nhd. Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe
-- Kolben der Pumpe: mnd. pumpenschō, M.: nhd. »Pumpenschuh«, Kolben der Pumpe
-- mittels einer Pumpe nach oben bewegen: mnd. pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen
-- oberirdischer Teil einer Pumpe: mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

Pumpe, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline; stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle; sucke, F.: nhd. Saugpumpe, Pumpe
-- Teil einer Pumpe: mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

pumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pumpekeule, mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden

pumpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pümpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumpelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpelmus, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pümpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pumpelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpelweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Pumpen -- Handwerker der Pumpen herstellt, mnd. pompemākære*, pompemāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt; pumpenmākære*, pumpenmāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt

pumpen -- leer pumpen, mnd. ūtpumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auspumpen«, leer pumpen

pumpen, mnd. pumpelen, sw. V.: nhd. stampfen, pumpen; pumpen (1), pompen, sw. V.: nhd. pumpen, mittels einer Pumpe nach oben bewegen, herauspumpen, lenzen

pumpen, mnd. sückelen***, sw. V.: nhd. pumpen; sucken (1), sw. V.: nhd. pumpen

pumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pumpenärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenback, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pumpenbaum, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

Pumpenbecken -- Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt, mnd. spilwāter, N.: nhd. Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt

pumpenbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenbohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpenbohrer, mnd. pumpenbōr, punpenbōr, M.: nhd. »Pumpenbohrer«, Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen

pumpenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpender, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

Pumpendreher, mnd. pumpendreiære*, pumpendreyer, M.: nhd. »Pumpendreher«, Handwerker der Pumpenteile herstellt?

pumpendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpeneimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpengatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpengeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpengeld, mnd. pumpengelt, N.: nhd. »Pumpengeld«, Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst

pumpengesenke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpengestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenhebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pumpenholz, mnd. pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

pumpenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenkoker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pumpenleder, mnd. pumpenledder, N.: nhd. »Pumpenleder«, lederner Überzug des Pumpenschuhs, Ventilleder

pumpenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pumpenmacher, mnd. pompemākære*, pompemāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt; pumpenmākære*, pumpenmāker, M.: nhd. »Pumpenmacher«, Handwerker der Pumpen herstellt

Pumpenmacher, mnd. sōtmēkære*, sōtmēker, sōtmēkere, M.: nhd. »Sodmächer«, Brunnengräber, Pumpenmacher

pumpenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenmicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pumpenpfosten, mnd. ? schrik (2), schricht, N.: nhd. Pfahl, Pfosten, Gestell aus Pfählen, Brunnenpfosten, Pumpenpfosten?

Pumpenpfosten, mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

pumpenpott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pumpenrohren -- Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen, mnd. pumpenbōr, punpenbōr, M.: nhd. »Pumpenbohrer«, Gerät zum Ausbohren von Pumpenrohren und Wasserleitungen

pumpensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpensauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpensäuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenschraper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpenschuh, mnd. pumpenschō, M.: nhd. »Pumpenschuh«, Kolben der Pumpe

pumpenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpenschuhs -- lederner Überzug des Pumpenschuhs, mnd. pumpenledder, N.: nhd. »Pumpenleder«, lederner Überzug des Pumpenschuhs, Ventilleder

pumpenschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpensod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

pumpenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumpenteile -- Handwerker der Pumpenteile herstellt, mnd. ? pumpendreiære*, pumpendreyer, M.: nhd. »Pumpendreher«, Handwerker der Pumpenteile herstellt?

pumpentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenwasserkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Pumper, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

pumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumper, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumperhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pumpericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pumperle, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumperlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpermette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumpermittwoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpern, mhd. pumperen* (1), pumpern, pümpern, sw. V.: nhd. »pumpern«, hämmern, pochen, lärmend fallen

Pumpern, mhd. pumperen* (2), pumpern, st. N.: nhd. »Pumpern«, Poltern, Gepolter

pumpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pumpernickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpernüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumpersudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpes, nhd.: nhd. ; L.: DW

pumpfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumphaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumphose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pumphut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pümplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumplicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pumps, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pumps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpsäckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

pumpsatt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pumpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pumpstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumpt -- Fischer der pumpt, mnd. pumpære*, pumper, M.: nhd. »Pumper«, Pumpender, Beschäftigter auf einem Bauplatz für das Auspumpen von Gräben, Fischer der pumpt

pumpung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Pumpvorrichtung -- Brunnen mit Pumpvorrichtung, mnd. pumpesōt, M.: nhd. Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe

Pumpvorrichtung -- Brunnen mit Pumpvorrichtung, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

pumpwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pumpwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Pumpwerks -- Wasserleitung mittels eines Pumpwerks, mnd. wāterkunst*, waterkunst, mnd.?, F.: nhd. »Wasserkunst«, Wasserleitung mittels eines Pumpwerks

pumpzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pums, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

punct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punct, nhd.: nhd. ; L.: DW

punct, nhd.: nhd. ; L.: DW

pünctchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

puncte, nhd.: nhd. ; L.: DW

punctieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

pünctlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pünctlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

punctum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pundbreche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pung, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pünge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Punica (Pflanze), mhd. zipf (1), st. M.: nhd. Punica (Pflanze)

punieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punisch, ahd. pullohti* 1, Adj.?: nhd. apulisch, punisch; pūnikisk* 1, pūnikisc*, Adj.: nhd. punisch, phönizisch; pūnisk* 2, pūnisc*, Adj.: nhd. punisch, phönizisch

punisch, mnd. pūnisch, Adj.: nhd. punisch

punitie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punkelmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punken, mhd. punken, sw. V.: nhd. »punken«, stoßen, schlagen

punken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

punkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Punkt -- außerhalb liegender Punkt, mhd. ūzpunct, st. M.: nhd. »Auspunkt«, außerhalb liegender Punkt, Exzentrizität

Punkt -- fester Punkt, mnd. gruntveste (3), F.: nhd. fester Punkt, Stütze, Grundfeste, Grund, Fundament, Grundlage, feste Grundlage

Punkt -- höchster Punkt, mnd. h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

Punkt -- Punkt des Inhalts einer Verordnung, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

Punkt, germ. *stuppō-, *stuppōn, *stuppa-, *stuppan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Stich, Punkt
-- höchster Punkt: germ. *muld-, Sb.: nhd. höchster Punkt, Kopf

Punkt, got. sti-k-s* 1, st. M. (i): nhd. Stich, Punkt

Punkt, an. pu-n-k-t-r, st. M. (a): nhd. Punkt, Stelle, Zeitpunkt, Stück

Punkt, ae. pric-a, sw. M. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-e, sw. F. (n): nhd. Punkt, Stich, Fleck, Stück; pric-l-a, sw. M. (n): nhd. Punkt, Kleinigkeit; pric-l-e, N.: nhd. Punkt, Kleinigkeit; pu-n-c-t, st. M. (a): nhd. Punkt; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

Punkt, afries. pu-n-t 6, Sb.: nhd. Punkt, Bestimmung

Punkt, as. nota* 2, sw. F. (n): nhd. Stich, Punkt; stip 1, st. N. (a): nhd. Punkt

Punkt, ahd. māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen; nōta* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zeichen, Note, Punkt, Kennzeichen; punkto* 1, puncto, sw. M. (n): nhd. Punkt; stopfa* 2, stopha, sw. F. (n): nhd. Stich, Schlag, Punkt; stopfo (1) 2, stopho*, sw. M. (n): nhd. Stich, Stupfen, Punkt; stulla 5, st. F. (ō): nhd. Augenblick, Punkt, Zeitpunkt; stungida* 4, st. F. (ō): nhd. Leiden, Empfindung, Antrieb, Eingebung, Punkt; stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen
-- befestigter Punkt: ahd. *giwarnōtī?, st. F. (ī): nhd. befestigter Punkt
-- unbefestigter Punkt: ahd. ungiwarnōtī* 1, st. F. (ī): nhd. unbefestigter Punkt, unbefestigte Stelle

Punkt, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; esse (1), st. N.: nhd. As, Eins auf dem Würfel, eins, Punkt
-- Punkt von dem das Wettrennen beginnt: mhd. anelāz, anlāz, st. M.: nhd. Anlass, Anfang, Beginn, Punkt von dem das Wettrennen beginnt, Anreizung, Veranlassung, Gelegenheit, Kompromiss
-- Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht: mhd. büege (2), st. F.: nhd. Punkt von wo aus Wendung oder Ablenkung geschieht, Krümmung der Wasseroberfläche

Punkt, mhd. kreizelīn, kreizlīn, st. N.: nhd. Kreislein, kleine Kreislinie, kleiner Kampfplatz, kleiner Bezirk, Punkt
-- höchster Punkt einer Gegend: mhd. hœheste, hœhste, st. N., st. F.: nhd. höchster Punkt einer Gegend, Anhöhe, Gipfel der Macht

Punkt, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; punct, punkt, punt, point, st. M.: nhd. Punkt, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Augenblick, Abschnitt, Stelle, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung; puncte, sw. M.: nhd. Punkt, Augenblick, Mittelpunkt, Zeitpunkt, Umstand, Abteilung, Stück, Artikel, Abschluss, Abmachung

-- ausgezeichneter Punkt: mhd. māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein

Punkt, mhd. stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe; topfe (2), sw. M.: nhd. Tupf, Punkt; tütel (1), sw. M.: nhd. Punkt

Punkt, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick
-- äußerster Punkt: mnd. ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt

Punkt, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal
-- als Punkt vorbringen: mnd. punteren, sw. V.: nhd. als Betreff vorbringen, als Thema vorbringen, als Punkt vorbringen
-- äußerster Punkt: mnd. ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück
-- einzelner Punkt einer Aufstellung: mnd. post (4), F.: nhd. Posten, einzelner Punkt einer Aufstellung, Sachverhalt
-- fester Punkt: mnd. māl (1), mael, mayl, N.: nhd. Mal (N.) (2), Fleck, Zeichen, Hautfleck, Augenfleck, fester Punkt, Endpunkt, Ziel, Markierungszeichen, Grenzzeichen, Grenze, Zeitpunkt, Versammlung
-- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie: mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie
-- sich bis zu einem Punkt erstrecken: mnd. r ren, r ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen
-- von Punkt zu Punkt: mnd. parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt; parseleswīse*, parselswīse, perzelswīse, pertzellswīse, posselswīse, Adv.: nhd. auf alle Teile einer Abrechnung bezogen, von Punkt zu Punkt

Punkt, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?); stippe, stip, N.: nhd. Punkt, Tupf, Hautmal, Hautfleck, Tüpfel, kleiner Farbfleck, Pausenzeichen? (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- kleiner Punkt: mnd. stippeken, stipken, mnd.?, N.: nhd. Pünktchen, Tüpfelchen, kleiner Punkt
-- Punkt einer Aufzählung: mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung
-- Punkt für Punkt: mnd. stückewīs, stückwīs, Adv.: nhd. »stückweis«, Stück für Stück, Punkt für Punkt, einzeln, im Kleinen; stückewīs, stückwīs, Adv.: nhd. »stückweis«, Stück für Stück, Punkt für Punkt, einzeln, im Kleinen
-- Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird: mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

punkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punktatim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Punktation, mnd. punctātie, F.: nhd. »Punktation«, Übereinkunft, Vertrag

punktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punktauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktbuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Pünktchen, idg. *spako-, Sb.: nhd. Tröpfchen, Pünktchen

Pünktchen, got. jōta 1, sw. M. (n): nhd. Jota, Pünktchen

Pünktchen, ahd. māl (1) 13, st. N. (a): nhd. Mal (N.) (1), Zeitpunkt, Zeit, Punkt, Fleck, Fleckchen, Pünktchen; tuttilīn* 13, tuttilī, st. M. (a): nhd. Brustwarze, Brust, Zitze, Pünktchen

Pünktchen, mhd. püncelīn, puncelīn, st. N.: nhd. »Pünklein«, Pünktchen

Pünktchen, mnd. punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

Pünktchen, mnd. stippeken, stipken, mnd.?, N.: nhd. Pünktchen, Tüpfelchen, kleiner Punkt; tittel, mnd.?, N.?: nhd. »Tüttel«, Pünktchen

pünktchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Punkte -- durch Punkte unterteilen, ahd. untarstupfen* 1, untarstuphen*, sw. V. (1a): nhd. untergliedern, unterteilen, durch Punkte unterteilen

Punkte -- Tupfe oder Punkte machen, mnd. stippen (1), sw. V.: nhd. Tupfe oder Punkte machen, mit der Spitze (des Fingers bzw. Stabes) berühren, eintauchen, eintunken, steppen, sticken, in etwas stoßen

punkteindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punkteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pünkteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

punkten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

punkten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pünktenförmig, nhd.: nhd. ; L.: DW

punktenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

punktenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punktenweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

punkter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punktfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punktförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

punktgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Punkthut, mnd. punthōt, puthōt, M.: nhd. »Punkthut«, eine spitz zulaufende Kopfbedeckung

punktierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Punktiereisen, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

punktieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

punktieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Punktierer, mnd. prēkelære*, prēkeler, M.: nhd. Punktierer, Mensch der Lineaturstiche in Papier oder Pergament anbringt; punctīre, M.: nhd. Mensch der Lineaturstriche in Papier oder Pergament anbringt, Punktierer

punktierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punktierkunst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktiermanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktig, mhd. punctic***, punctec***, Adj.: nhd. »punktig«

punktkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pünktlein, mhd. püncelīn, puncelīn, st. N.: nhd. »Pünktlein«, Pünktchen

pünktlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

pünktler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pünktlich, mnd. berēdile?, mnd.?, Adv.: nhd. bereit, pünktlich

pünktlich, mnd. genouwe (1), Adj.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; genouwe (2), Adv.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil

pünktlich, mnd. punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

pünktlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pünktliches -- pünktliches Erscheinen vor Gericht, mnd. inhōldinge, innehōldinge, inholdinge, inhaldinge, innehaldinge, F.: nhd. »Einhaltung«, Inhalt, Vorbehalt, Einbehalt, Inhaltsverzeichnis, Artikel, Punkt des Inhalts einer Verordnung, Klausel, pünktliches Erscheinen vor Gericht

Pünktlichkeit, mnd. tītlichēt*, tītlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Zeitlichkeit«, Pünktlichkeit, zeitgemäßes Betragen

pünktlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktmäszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

punktnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punktthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktuell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punktum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

punktweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punktwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

punktwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punktzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

punktzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

punschgeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

punt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

punt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Punte, mhd. punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

punte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

puntenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

püntlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

puntsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Punze, mhd. punze, ponze, sw. M.: nhd. »Punze«, Stichel, Meißel, Fass

Punze, mnd. buntwerk, N.: nhd. Pelzwerk, mit Pelz gefüttertes oder verbrämtes Kleidungsstück, Bunze, Punze, Stempel, Metallgerät

Punze, mnd. punzūne, pundsume, F.: nhd. Werkzeug für Gravurarbeiten, Punze, Reliefmünzstempel, Patrize?

punze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

punze, nhd.: nhd. ; L.: DW

punzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
punzieren, mhd. punzenieren, sw. V.: nhd. punzieren, mit dem Stichel arbeiten, in Metallblech getriebene Arbeit machen
punzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
punzierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
punzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupe, nhd.: nhd. ; L.: DW
pupill, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillarisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillarsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pupille, germ. *sehwō- (1), *sehwōn, sw. F. (n): nhd. Augapfel, Pupille
Pupille, ae. séo (1), sío (2), st. F. (ō): nhd. Pupille; síe-n (1), sī-n (3), sȳ-n, sē-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Sehvermögen, Erscheinung, Pupille, Auge
Pupille, afries. si-ā (1) 1, M.: nhd. Augapfel, Pupille
-- Schädigung der Pupille: afries. si-ā-wer-d-ene 1, F.: nhd. Pupillenbeschädigung, Schädigung der Pupille
Pupille, anfrk. si-a* 1, sw. F. (n): nhd. Pupille, Augapfel
Pupille, as. seh-a 3, sw. F. (n): nhd. Pupille, Pupille; seh-a 3, sw. F. (n): nhd. Pupille, Pupille; seho* 2, sio*, sw. M. (n): nhd. »Sehe«, Pupille
Pupille, ahd. ougapful* 8, augaphul*, st. M. (i): nhd. Augapfel, Pupille; seha 35, sw. F. (n): nhd. »Sehe«, Sehen, Pupille, Augapfel, Sehkraft; seho (1) 4, sīo, sw. M. (n): nhd. Auge, Augapfel, Pupille, Sehkraft; swarzouga* 1, ahd.?, sw. N. (n): nhd. Pupille
Pupille, mhd. ougsehe 1, sw. F., st. F.: nhd. Pupille
Pupille, mhd. sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht
pupille, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pupille, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pupillenbeschädigung, afries. si-ā-wer-d-ene 1, F.: nhd. Pupillenbeschädigung, Schädigung der Pupille
pupillengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillengeldreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillengeldsreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillengeldverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenordination, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenreitkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupillin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pupizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Püppchen -- aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei, mnd. manöleken, N.: nhd. aus Wachs gefertigtes Püppchen für Zauberei
Püppchen, mhd. minnetockel, st. N.: nhd. Püppchen, Liebchen
Püppchen, mhd. tockel (1), st. N.: nhd. »Püppel«, Püpplein, Püppchen; tockelīn, st. N.: nhd. »Püpplein«, Püppchen
Püppchen, mnd. puppeken*, pupken, N.: nhd. »Püppchen«, kleine Nachbildung eines Menschen
püppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Puppe -- Puppe im Puppenspiel, mhd. wihtel, st. N.: nhd. Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel; wihtelīn, st. N.: nhd. »Wichtellein«, Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel
Puppe -- tanzend wie eine Puppe, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend
Puppe, an. dokk-a, sw. F. (n): nhd. Ständer im Gangspiel, Puppe
Puppe, as. dok-k-a* 2, sw. F. (n): nhd. Schaukel?, Puppe
Puppe, ahd. tokka* 19, tocka*, sw. F. (n): nhd. Puppe, Docke, Schaukel?; tokko* 1, tocko*, sw. M. (n): nhd. Puppe, Docke
Puppe, mhd. ? bupf, st. M.: nhd. Puppe?
Puppe, mhd. puppe, poppe, boppe, F.: nhd. Puppe, Docke
Puppe, mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen, walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel
Puppe, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau
Puppe, mnd. poppe (1), puppe, F.: nhd. Puppe, kleine Nachbildung eines Menschen, Spielfigur, Passionsfigur
puppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Püppel, mhd. tockel (1), st. N.: nhd. »Püppel«, Püpplein, Püppchen
püppel, nhd.: nhd. ; L.: DW
püppelmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
püppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
püppelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Puppen -- mit Puppen spielen, mhd. tocken (1), sw. V.: nhd. mit Puppen spielen
Puppen -- Puppen herstellend, mnd. poppemākærisch***, Adj.: nhd. Puppen..., Puppen herstellend
puppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Puppen..., mnd. poppemākærisch***, Adj.: nhd. Puppen..., Puppen herstellend
puppenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
puppenalfanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
puppenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Puppenbehälter, mhd. tockenlade, st. F.: nhd. »Dockenlade«, Puppenbehälter
puppenbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppending, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppendocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Puppenfabrikant, mnd. poppenmākære*, poppenmāker, M.: nhd. Puppenmacher, Hersteller von Spielpuppen, Puppenfabrikant
Puppenfigur, mhd. taterman, M.: nhd. Tatar, Kobold, Gliederpuppe, Puppenfigur, Turnierer
puppenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppengebärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppengerätschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppengespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Puppengestalt, mhd. tockenschīn, st. M.: nhd. Puppengestalt
puppenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
puppenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW
puppenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
puppenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW
puppenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppenkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenlarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenliebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Puppenmacher, mhd. tockelære* (2), tockeler, st. M.: nhd. Puppenmacher
Puppenmacher, mnd. poppemākære***, poppenmāker***, M.: nhd. Puppenmacher; poppenmākære*, poppenmāker, M.: nhd. Puppenmacher, Hersteller von Spielpuppen, Puppenfabrikant
puppenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Puppenmacherin, mnd. poppemākærische*, poppemākersche, F.: nhd. »Puppenmacherin«, Herstellerin von Spielpuppen, Ehefrau eines Puppenmachers
Puppenmachers -- Ehefrau eines Puppenmachers, mnd. poppemākærische*, poppemākersche, F.: nhd. »Puppenmacherin«, Herstellerin von Spielpuppen, Ehefrau eines Puppenmachers
puppenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppennase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenoper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenplatz, nhd.: nhd. ; L.: DW
puppenräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenreife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Puppenspiel -- Puppe im Puppenspiel, mhd. wihtel, st. N.: nhd. Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel; wihtelīn, st. N.: nhd. »Wichtellein«, Wichtel, Kobold, Zwerg, Puppe im Puppenspiel
Puppenspiel, mhd. tockenspil, st. N.: nhd. »Dockenspiel«, Puppenspiel
Puppenspiel, mnd. dockenspil, dockenspēl, dockenspel, N.: nhd. Puppenspiel
Puppenspiel, mnd. poppenspel, N.: nhd. »Puppenspiel«, Aufführung mit Spielpuppen; poppenspil, N.: nhd. »Puppenspiel«, Aufführung mit Spielpuppen
puppenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppenspielartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Puppenspieler, mnd. dockenspēlære*, dockenspēler, dockenspeler, M.: nhd. Puppenspieler, Gaukler
puppenspieler, nhd.: nhd. ; L.: DW
puppenspielfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenspieltheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppentheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Puppenwerk, mnd. poppenwerk, N.: nhd. »Puppenwerk«, Spielerei, kindisches Tun, vorgetäuschte Realität, Narretei
puppenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Puppenwiege, mhd. tockenwiegel, st. N.: nhd. Puppenwiege; tockenwige***, st. N.: nhd. »Dockenwiege«, Puppenwiege
puppenwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
puppenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puppenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pupperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
puppisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
püppisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Püpplein, mhd. tockel (1), st. N.: nhd. »Püppel«, Püpplein, Püppchen
Püpplein, mhd. tockelīn, st. N.: nhd. »Püpplein«, Püppchen
püpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
pur, an. skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank
pur, mhd. blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit
pur, mhd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, unverfälscht
pur, mhd. pūrlich, būrlich, Adj.: nhd. »purlich«, rein, pur
pur, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt,

entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

pur, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich

pur, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

pur, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

pur, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

pur, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

pur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pur, nhd.: nhd. ; L.: DW

purem -- aus purem Gold, mhd. goltgar, Adj.: nhd. goldbeschlagen, aus purem Gold, mit Gold beschlagen (Adj.), golddurchwirkt

purgant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purganz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Purgation, mnd. pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; pūrgātiōn, F.: nhd. »Purgation«

purgation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purgation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Purgativ, mnd. pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung

purgatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purgatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purgazion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgieren, mnd. pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten

purgieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

purgieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purgierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Purgiermittel, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Purgiermittels -- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels, mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

Purgierung, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

purgierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purgierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Purgierwinde, mhd. buozwurz, st. F.: nhd. »Bußwurz«, Purgierwinde

Purgierwinde, mhd. pūzwurz 3, st. F.: nhd. Purgierwinde, Ladanum?, Ladanum-Baum?

Purheit, mhd. pūrheit, st. F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit

Purheit, mnd. pūrhēt, pūrheit, F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, Unbeflecktheit, Unberührtheit

purheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Purifikatorium, mnd. pūrificāt, N.: nhd. »Purifikatorium«, Kelchtüchlein

purifizieren, mnd. pūrificēren, sw. V.: nhd. »purifizieren«, klären, bereinigen, berichtigen

purifizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purlament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purlapaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

purlauter, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purlauterlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

purlich, mhd. pūrlich, būrlich, Adj.: nhd. »purlich«, rein, pur; purlīche, Adv.: nhd. »purlich«, rein

purlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

purlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

pürlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

purpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpelschwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purper, nhd.: nhd. ; L.: DW

purperin, nhd.: nhd. ; L.: DW

purpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

purpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

purplatt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purpricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

purpul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Purpur -- aus Purpur hergestellt, mhd. ōsterīn, Adj.: nhd. »östlich«, morgenländisch, aus Purpur hergestellt

Purpur (), mhd. ? purpunt, st. N.: nhd. »Purpur« (?)

Purpur, got. paúrpur-a* 3, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2, 62,1a,3): nhd. Purpur
-- mit Purpur färben: got. paúrpur-ōn* sw. V. (2): nhd. mit Purpur färben

Purpur, ae. go-d-wė-b-b, st. N. (ja): nhd. feines Tuch, kostbares Gewebe, Purpur; pæl-l, pėl-l, st. M. (a): nhd. Pallium, Seidenkleid, Mantel, Purpurkleid, Purpur, Altarbehang; purp-l, purp-l-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurkleid; purpur-e, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurkleid; wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Purpurschnecke, Farbe, Waid, Färberwaid, Purpur

purpur, ae. wyr-m-réad, Adj.: nhd. wurmrot, scharlachrot, purpur

Purpur, afries. worm-a 1, sw. M. (n): nhd. Purpur

Purpur, ahd. 8ziosal* 5, st. N. (a): nhd. Färbung, Purpur; bluotrōtī 1?, st. F. (ī): nhd. Purpur, Purpurfarbe

purpur, ahd. brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig

Purpur, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock; purpura* 8, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurgewand, Purpurdecke, kostbarer Seidenstoff
-- in Purpur kleiden: ahd. purpurōn* 1, sw. V. (2): nhd. in Purpur kleiden
-- violetter Purpur: ahd. jaganz* 2, gaganz, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinthseide, hyazinthfarbene Seide, violetter Purpur

Purpur, mhd. pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff; purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide

purpur, mhd. purpurisch, Adj.: nhd. »purpurisch«, purpur

Purpur, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

purpur, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Purpur...(), mhd. ? purpurhellōr, st. M.: nhd. »Purpur...«(?)

purpurabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurartig, ahd. blāo* 45, Adj.: nhd. blau, dunkel, grau, bleifarben, fahl, blau angelaufen, purpurartig

purpurartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpuratzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurbach, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurbeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurbekleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurbemalt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurbemäntelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Purpurbett, mnd. purpurbedde, N.: nhd. »Purpurbett«, Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff

purpurbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurblau, as. *hā-w-i-blā-o?, Adj.: nhd. purpurblau

purpurblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurblinkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurbraun, mnd. purpurbrūn, Adj.: nhd. »purpurbraun«, dunkelrotbraun, violett

purpurbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Purpurdecke, ahd. purpura* 8, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurgewand, Purpurdecke, kostbarer Seidenstoff

Purpurdecke, mhd. purpurpfeller*, purpurpheller, st. M.: nhd. Purpurgewand, Purpurdecke

purpurdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurdohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Purpurenzian, an. skār-sœt-a, sw. F. (n): nhd. Purpurenzian

purpurfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfarb, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Purpurfarbe, ahd. bluotrōtī 1?, st. F. (ī): nhd. Purpur, Purpurfarbe; storaz* 1, Sb.: nhd. Purpurfarbe

Purpurfarbe, mhd. purpervarwe, purperfarwe*, st. F.: nhd. Purpurfarbe

Purpurfarbe, mnd. purpurvarwe (1), F.: nhd. »Purpurfarbe«, purpurner Farbstoff

purpurfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfärbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfarben, ahd. bluotrōt* 1, Adj.?: nhd. purpurfarben

purpurfarben, mhd. pfellelvar, pfellelfar*, phellelvar*, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurfarben, seidenglänzend; purpervar, purpurvar, Adj.: nhd. purpurfarben, purpurfarbig, purpurrot

purpurfarben, mnd. purpurenvār, Adj.: nhd. purpurn, purpurfarben, purpurfarbig; purpurenvarwe (2), Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurfarben, purpurn; purpurvār, purpuvār, Adj.: nhd. purpurfarben; purpurvarwe (2), Adj.: nhd. purpurfarben, purpurn

purpurfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurfärben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurfärben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfarbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurfarbig, ahd. purpurfaro* 4, Adj.: nhd. purpurn, purpurfarbig

purpurfarbig, mhd. pfellelvar, pfellelfar*, phellelvar*, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurfarben, seidenglänzend; purpervar, purpurvar, Adj.: nhd. purpurfarben, purpurfarbig, purpurrot

purpurfarbig, mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpurenvār, Adj.: nhd. purpurn, purpurfarben, purpurfarbig; purpurenvarwe (2), Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurfarben, purpurn

purpurfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

*purpur*färbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurfarbige -- kostbare purpurfarbige Stoffart, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

purpurfarbigem -- aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt, mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpuriānisch, purpriānisch, Adj.: nhd. aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt

purpurfarbigem -- aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt, mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt

purpurfarbigem -- Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff, mnd. purpurbedde, N.: nhd. »Purpurbett«, Bettzeug aus kostbarem purpurfarbigem Stoff

purpurfarbiges -- purpurfarbiges Hemd, ahd. purpurūnrok* 2, purpurūnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Purpurrock, Purpurgewand, purpurfarbiges Hemd, purpurfarbiges Obergewand

purpurfarbiges -- purpurfarbiges Obergewand, ahd. purpurūnrok* 2, purpurūnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Purpurrock, Purpurgewand, purpurfarbiges Hemd, purpurfarbiges Obergewand

purpurfärbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

purpurfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfingerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Purpur*flecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurgeborn, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurgefärbtem -- Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, ahd. purpurpfellōl* 1, purpurphellol*, st. M. (a): nhd. Purpurgewand, Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, Purpurstoff

purpurgeflock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgekleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurgeputzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurgesäum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgespinnst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgestreift, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Purpurgewand, ahd. brūnpfelli* 1, brūnphelli*, st. M. (ja): nhd. »Braunfell«, Purpurgewand, Purpurstoff; brūnpfellol 2, brūnphellol, st. M. (a?): nhd. »Braunfell«, Purpurgewand, Purpurstoff; purpura* 8, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurgewand, Purpurdecke, kostbarer Seidenstoff; purpurpfellōl* 1, purpurphellol*, st. M. (a): nhd. Purpurgewand, Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, Purpurstoff; purpurūnrok* 2, purpurūnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Purpurrock, Purpurgewand, purpurfarbiges Hemd, purpurfarbiges Obergewand

Purpurgewand, mhd. pfellelrock, phellelrock*, st. M.: nhd. Purpurrock, Purpurgewand; pfellolrock*, pfellorock, phellolrock*, st. M.: nhd. Purpurrock, Purpurgewand; purpergewant, st. N.: nhd. Purpurgewand; purperkleit, purpurkleit, st. N.: nhd. Purpurkleid, Purpurgewand; purpurpfeller*, purpurpheller, st. M.: nhd. Purpurgewand, Purpurdecke

purpurgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Purpurgewebe, an. purpur-a, M.: nhd. Purpurgewebe; purpur-i, sw. M. (n): nhd. Purpurgewebe

purpurgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurglänzend, mhd. purperbrūn, purpurbrūn, Adj.: nhd. purpurglänzend

purpurglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurglühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

purpurglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

*Purpur*gürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purpurhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Purpurhändler -- Purpurhändler betreffend, mnd. purpurenkrēmærisch***, Adj.: nhd. Purpurhändler betreffend

Purpurhändlerin, mnd. purpurenkrēmærische*, purpurenkrēmersche, F.: nhd. Händlerin die edle Stoffe vertreibt, Purpurhändlerin

purpurhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurhell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purpurhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Purpurhuhn, mnd. purpurvōgel*, purpurvāgel, M.: nhd. eine Ralle, Purpurhuhn

purpurhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

purpurhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurianisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpuricht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

purpurisch, mhd. purpurisch, Adj.: nhd. »purpurisch«, purpur

purpurisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Purpurkleid -- Purpurkleid von Jesus, mhd. spotkleit, st. N.: nhd. »Spottkleid«, Purpurkleid von Jesus

Purpurkleid, ae. pæl-l, pėl-l, st. M. (a): nhd. Pallium, Seidenkleid, Mantel, Purpurkleid, Purpur, Altarbehang

Purpurkleid, ae. purp-l, purp-l-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurkleid; purpur-e, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurkleid

Purpurkleid, mhd. purperkleit, purpurkleit, st. N.: nhd. Purpurkleid, Purpurgewand

Purpurkleid, mnd. purpurklēt, purpurkleit, N.: nhd. »Purpurkleid«, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück

purpurkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Purpurkrämer, mnd. purpurenkrēmāre***, M.: nhd. »Purpurkrämer«

purpurkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurkrämerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurkuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurlappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

purpurmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Purpurmantel, ahd. gotawebbirok* 1, gotawebbiroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Staatsrock«, Prunkkleid, Purpurmantel, Staatsmantel

purpurmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurmaterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurmistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurn, germ. *baswa-, *baswaz, germ.?, Adj.: nhd. rötlich, purpurn

purpurn, got. paúrpur-ōþ-s* 2, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. purpurn

purpurn, ae. bas-u, beas-u, Adj.: nhd. purpurn, scharlachen, karmesin, dunkelrot, rot; fel-l-e-réad, Adj.: nhd. purpurn; hǣ-w-en, hǣ-w-e, Adj.: nhd. blau, purpurn, azur, grau, grün; pėl-l-en, Adj.: nhd. von kostbarem Stoff, purpurn; weol-oc-bas-u, Adj.: nhd. purpurn

purpurn, ahd. 8wurmbrūn* 2, wormbrūn*, Adj.: nhd. »wurmbraun«, purpurn; 2wurmfar* 1, wormfar*, ahd.?, Adj.: nhd. »wurmfarbig«, purpurn, scharlach, rot; gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn; purpurfaro* 4, Adj.: nhd. purpurn, purpurfarbig; purpurīn* 8, Adj.: nhd. purpurn

purpurn, mhd. purper (2), purpur, Adj.: nhd. purpurn, seiden; purperīn, purprīn, purpurīn, Adj.: nhd. seiden, purpurn

purpurn, mnd. purpuren, purporen, purperen, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurn, aus kostbarem purpurfarbigem Stoff gefertigt; purpurenvār, Adj.: nhd. purpurn, purpurfarben, purpurfarbig; purpurenvarwe (2), Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurfarben, purpurn; purpurvarwe (2), Adj.: nhd. purpurfarben, purpurn; purvār, Adj.: nhd. purpurn

purpurn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

purpurnacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurnasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurner -- purpurner Farbstoff, mnd. purpurvarwe (1), F.: nhd. »Purpurfarbe«, purpurner Farbstoff

purpurner -- purpurner Seidenstoff, an. ost-er-in, N.: nhd. purpurner Seidenstoff

purpurner -- roter purpurner Farbstoff, mnd. purpurenvarwe (1), F.: nhd. roter purpurner Farbstoff

purpurnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

purpurpanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Purpur*pfirsche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurpfirsich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurpolster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurquell, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Purpur*quelle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

purpurregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

purpurreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

purpurreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Purpurrock, ahd. purpurūnrok* 2, purpurūnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Purpurrock, Purpurgewand, purpurfarbiges Hemd, purpurfarbiges Obergewand

Purpurrock, mhd. pfellelrock, phellelrock*, st. M.: nhd. Purpurrock, Purpurgewand; pfellolrock*,

pfellorock, phellolrock*, st. M.: nhd. Purpurrock, Purpurgewand
purpurrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurrot, ae. weol-oc-réad, Adj.: nhd. scharlachrot, purpurrot
purpurrot, ahd. rōt (1) 131, Adj.: nhd. rot, scharlachrot, purpurrot, braunrot, gelbrot
Purpurrot, mhd. pfellelvarwe, pfellervarwe, phellelvarwe*, st. F.: nhd. Farbe des blauen Purpurs, Purpurrot, Purpurviolett
purpurrot, mhd. purperrōt, Adj.: nhd. purpurrot; purpervar, purpurvar, Adj.: nhd. purpurfarben, purpurfarbig, purpurrot
purpurrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurrote -- purpurrote Farbe, ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp
purpurröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurrotem -- aus purpurrotem Stoff, ahd. rōtbrūnpfellīn* 1, rōtbrūnphellīn*, Adj.: nhd. aus purpurrotem Stoff
purpurrötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Purpurs -- Farbe des blauen Purpurs, mhd. pfellelvarwe, pfellervarwe, phellelvarwe*, st. F.: nhd. Farbe des blauen Purpurs, Purpurrot, Purpurviolett
purpursaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpursaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpursammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpursänfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpursaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpursäure, nhd.: nhd. ; L.: DW
purpurschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschleppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Purpurschnecke, ae. weol-oc, wel-oc, wil-uc, wiol-uc, st. M. (a): nhd. Trompetenschnecke, Purpurschnecke; wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Purpurschnecke, Farbe, Waid, Färberwaid, Purpur
-- geronnener Saft der Purpurschnecke: ae. ? hǣ-w-en-blǣ, Sb.: nhd. geronnener Saft der Purpurschnecke?
Purpurschnecke, ahd. 5wurmo* 12, wormo*, sw. M. (n): nhd. Wurm, Würmchen, Scharlachwurm, Purpurschnecke; merisneggo* 7, merisnekko, merisnecko*, sw. M. (n): nhd. Meerschnecke, Purpurschnecke
purpurschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpursee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpursegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Purpurseide, mhd. pellelbovir, st. M.: nhd. Purpurseide; purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide
purpurseide, nhd.: nhd. ; L.: DW
purpurseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpursiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpursilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpursonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurstandarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Purpurstoff -- aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück, mnd. purpern, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpure, purpur, purper, F.: nhd. »Purpur«, kostbare purpurfarbige Stoffart, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück; purpurklēt, purpurkleit, N.: nhd. »Purpurkleid«, aus Purpurstoff gefertigtes Kleidungsstück
Purpurstoff, ahd. brūnpfelli* 1, brūnphelli*, st. M. (ja): nhd. »Braunfell«, Purpurgewand, Purpurstoff; brūnpfellol 2, brūnphellol, st. M. (a?): nhd. »Braunfell«, Purpurgewand, Purpurstoff; purpurpfellōl* 1, purpurphellol*, st. M. (a): nhd. Purpurgewand, Gewand aus purpurgefärbtem Stoff, Purpurstoff
purpurstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurstrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
purpurstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpursubstanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurtapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurtinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurtracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurtragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
purpurträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurtraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurtroddel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurtropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurtrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpurumkleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
purpurviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Purpurviolett, mhd. pfellelvarwe, pfellervarwe, phellelvarwe*, st. F.: nhd. Farbe des blauen Purpurs, Purpurrot, Purpurviolett
purpurvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurwamms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpurwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purpurweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurweiß, mnd. purpurwit, Adj.: nhd. »purpurweiß«, aus purpurfarbigem und weißem Stoff gefertigt
purpurwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpurwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
purpurwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purpurzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpurzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpurzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
*Purpur*zierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
purpurzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
purpurzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purr, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
purren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
purrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
purs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pürsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pürsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
pursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pürschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pürschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
purschieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
purvel, nhd.: nhd. ; L.: DW
purver, nhd.: nhd. ; L.: DW
purzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purzelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purzelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
purzeln, mhd. burzelen*, burzeln, sw. V.: nhd. purzeln, stürzend fallen
purzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pürzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
purzeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
purzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
pusch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Pusinna (Heilige), mnd. Pusinne, PN: nhd. Pusinna (Heilige)
pusseln, busseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pusseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pussen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pust, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pustel, ae. ang-set, st. M. (a): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; ang-set-a, sw. M. (n): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; cwi-del-e, sw. F. (n): nhd. Quaddel, Pustel, Geschwulst; swel-c-a, sw. M. (n): nhd. Bläschen, Pustel
Pustel, ahd. angasezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Geschwür, Beule, Eiterbeule, Pustel; *bingo, lang., Sb.: nhd. Knolle, Pustel; blāsa (1) 9, st. F.? (ō), sw. F.? (n): nhd. Blase, Pustel; blātara 49, sw. F. (n): nhd. Blatter, Blase, Pustel, kleines Geschwür, Eingeweide; bulla (2) 18, būilla, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Blase, Pustel, Blatter, Brandblase, Geschwulst; warza 55, werza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Warze, Brustwarze, Hautauswuchs, Muttermal, Pustel, Krampfader
Pustel, mhd. ancweiz, Sb.: nhd. Pustel, Geschwür; biule, piule, st. F., sw. F.: nhd. Blase, Pustel, Geschwulst, Schwellung, Beule
Pustel, mnd. blāder, bladder, F.: nhd. Hautblase, Blatter, Pustel, Geschwür; blēder, blēdder, blēdere, bledder, bledere, F.: nhd. Blatter, Pustel, Hautblase, Schwäre
Pustel, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung; mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung; pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?; pūst (3), mnd.?, M.: nhd. Pustel, Bläschen
-- kleine Pustel: mnd. pockele, pokele, N.: nhd. kleine Pocke, kleine Pustel
-- vernarbte Wundstelle einer Pustel: mnd. pockenāre, F.: nhd. Pockennarbe, vernarbte Wundstelle einer Pustel
Pustel, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand; wratte, mnd.?, F.: nhd. Warze, Blatter, Pustel
-- durch Frais hervorgerufene Pustel: mnd. vressemblāder*, F.: nhd. Hitzeblatter, durch Frais hervorgerufener Ausschlag, durch Frais hervorgerufene Blatter, durch Frais hervorgerufene Pustel, durch Frais hervorgerufenes Geschwür
pustel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Pustelbildung -- Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist, mnd. pockok, Sb.: nhd. Krankheit die mit Hautausschlag und Pustelbildung verbunden ist
Pustelbildung -- mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit, mnd. pok, M.: nhd. »Pocke«, mit Hautausschlag und Pustelbildung verbundene Krankheit
pustelig -- pustelig werden, mnd. pockelen, pokelen, sw. V.: nhd. pustelig werden, narbig werden
Pusteln -- in Pusteln ausbrechen, ae. pipil-ian, sw. V.: nhd. in Pusteln ausbrechen
Pusteln -- mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt, mnd. pockenārich*, poknārich*, poknārech, Adj.: nhd. »pockennarbig«, mit vernarbten Pusteln oder Pockennarben bedeckt
pusten, mnd. pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören
pusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Puster, mnd. p˙ stære*, p˙ ster, M.: nhd. »Puster«, Blasrohr, Blasebalg
püster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Püsterchen, mnd. p˙ stæreken*, p˙ sterken, N.: nhd. »Püsterchen«, kleiner Blasebalg
pusterich, nhd.: nhd. ; L.: DW
püsterich, nhd.: nhd. ; L.: DW
püstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
pustine, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Pustrohr, mnd. pūstrōr, N.: nhd. »Pustrohr«, Blasrohr
pustrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
put, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
put, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
putane, nhd.: nhd. ; L.: DRW
pute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
puter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
puteus (), mhd. ? drūch (2), st. F.: nhd. »puteus« (?)
putier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
putierschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

putsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putschaendlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

putschande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

putsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Putschenelle -- Kasper Putschenelle, mnd. possenelk, M.: nhd. eine lustige Figur, Kasper Putschenelle

pütscherlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

putschet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

putschhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Pütt, ae. py-t-t, st. M. (a): nhd. Grube, Pütt, Grab, Loch, Höhle, Pfütze, Brunnen

putt, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

putt, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

puttchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

putte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Putthühnchen, mnd. buth· neken, N.: nhd. Putthühnchen

Putthühnchen, mnd. k· kelhōn, N.: nhd. Hühnchen, Putthühnchen

puttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Putz -- Maurer der den Putz anbringt, mnd. kleimære*, klēmer, kleimer, M.: nhd. Lehmstreicher, Lehmarbeiter, Maurer der die Wände bzw. Fächer verstreicht, Maurer der den Putz anbringt

Putz, mhd. feitiure, st. F.: nhd. Gestalt, Ausrüstung, Ausstattung, Putz

Putz, mhd. snatz, st. M.: nhd. Putz; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides; tuochlach, tuochelach, tüechelehe, st. N.: nhd. »Tuchlach«, Tuch, Stück Stoff, modischer Tand, Putz

Putz, mhd. zāfel, zāvel, st. M.: nhd. Putz, Schmuck

Putz, mnd. smücke, N.: nhd. Schmuck, Putz; smuk (2), M., N.: nhd. Schmuck, Zierrat, Putz

Putz, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vörsīringe*, vorsīringe, F.: nhd. »Verzierung«, Schmuck, Putz, Zier, Ausschmückung, Zierde

pütz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

pütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putzartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putzbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putzbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putzdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

pütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

putze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

putze, nhd.: nhd. ; L.: DW

putzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

putzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Putzen -- Putzen des Gesichts, mnd. mūten (3), N.: nhd. Putzen des Gesichts

putzen, got. *faúrb-jan?, sw. V. (1): nhd. reinigen, putzen, glätten

putzen, ae. bíew-an, béow-an, bėw-an, sw. V.: nhd. reiben, polieren, glänzend machen, putzen, schmücken; feorm-ian (2), sw. V. (2): nhd. reinigen, putzen, scheuern; ge-feorm-ian (2), sw. V. (2): nhd. reinigen, putzen, scheuern; ge-glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen

putzen, as. fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. fegen, putzen

putzen, ahd. fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. »fegen«, putzen, reinigen, säubern, glätten; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; snūzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schneuzen, putzen

-- Nase putzen: ahd. ūzsnūzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausschneuzen, schneuzen, Nase putzen

putzen, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen; entstrīchen, st. V.: nhd. abweichen (V.) (1), wegwischen, putzen, entkommen; erstrīchen, derstrīchen, st. V.: nhd. abwischen, wegwischen, putzen, zieren, peitschen, laufen, durchwandern, durchstreifen, eilen, streicheln, abreiben, striegeln, erreichen

-- sich putzen: mhd. anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen; anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen

putzen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten; vürben (1), vurben, vürwen, vurwen, fürben*, furben*, fürwen*, furwen*, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, putzen, fegen, austreiben, befreien

putzen, mhd. gestrīchen, st. V.: nhd. wandern, ziehen, striegeln, putzen, streichen, zeichnen auf; gevürben, gefürben*, sw. V.: nhd. reinigen, putzen

putzen, mhd. mutzen, sw. V.: nhd. schmücken, putzen

putzen, mhd. snatzen, sw. V.: nhd. putzen, frisieren; sprenzelen*, sprenzeln, sw. V.: nhd. schmücken, putzen; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

-- mit dem Schnabel putzen: mhd. snebelen (1), sw. V.: nhd. »schnäbeln«, mit Schnabel versehen (V.), mit dem Schnabel putzen

Putzen, mhd. vürben (2), fürben*, st. N.: nhd. Reinigen, Säubern, Putzen, Fegen, Austreiben, Befreien

putzen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen; zepfelen*, zepfeln, sw. V.: nhd. »zepfeln«, putzen, herausputzen, zieren; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

-- sich putzen: mhd. ūzsprenzen, ūz sprenzen, sw. V.: nhd. »aussprenzen«, sich putzen, ausschmücken

putzen, mnd. ? glarpungen***, mnd.?, sw. V.: nhd. putzen?, fein mauchen?

-- Klinken putzen: mnd. klinken, sw. V.: nhd. winkelig ausschneiden, mit einer Klinke versehen (V.), Ende eines Bolzens bzw Nagels umschlagen, vernieten, Klinken putzen

putzen, mnd. brūnēren, brunēren, sw. V.: nhd. glänzend machen, putzen, polieren

putzen, mnd. mutzen (1), sw. V.: nhd. putzen, zieren, herausstreichen, herausputzen; putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

putzen, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen; sch· nemāken, sw. V.: nhd. »schönmachen«, putzen, fegen; sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander; sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern; slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von; s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

-- blank putzen: mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

-- das Licht putzen: mnd. sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen

-- die Nase putzen: mnd. snoppen, sw. V.: schnupfen, ausschnupfen, die Nase putzen

-- sich putzen: mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen; sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich

schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen
putzen, mnd. upnoppen, mnd.?, sw. V.: nhd. Wollknötchen aufzupfen, putzen; vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen; wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen
putzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
putzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
putzenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Putzer, an. sny-r-t-ir, M.: nhd. Putzer, Ausbilder, Lehrer
Putzer, mhd. vürbære*, vürber, fürbære*, fürber*, st. M.: nhd. »Fürber«, Reiniger, Putzer
Putzer, mnd. putsære*?, putser, putzer, M.: nhd. »Putzer«, Lichtputzschere, Dochtschere
Putzer, mnd. sch· ræere*, sch· rer, schurer, M.: nhd. »Scheuerer«, Putzer, Schwertfeger
putzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzerfahren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
putzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzfächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzflitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzgewahd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
putzhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzhändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
putzjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
pützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzlicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzlistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
*putz*lustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
putzmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Putzmacherin, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin
putzmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzmaurer, nhd.: nhd. ; L.: DW
putzmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
Putzmittel, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel
putzmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
putzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzquehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Putzschere, ahd. klufi* 2, kluvi*, klubi*, Sb.: nhd. Lichtschere, Lichtputze, Lichtputzschere, Putzschere, Zange; kluft* 16, kluht, st. F. (i): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange?, Feuerzange; klufta* 2, sw. F. (n): nhd. Putzschere, Lichtschere, Dochtschere, Lichtputze, Zange; kluftzanga* 1, sw. F. (n): nhd. Lichtschere, Putzschere, Lichtputze, Zange
putzschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Putzsucht, mhd. gesmuc, st. M.: nhd. Schmuck, Zier, Putzsucht
putzsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzsüchtig sein (V.), mhd. hārslihten, st. N.: nhd. »putzsüchtig sein« (V.)
putzsüchtige -- eitle putzsüchtige Frau, mhd. tiuvelklā, tiuvelklāwe, tievelklawe, tīvelklawe, tivelklawe, tiufelklāwe*, tiefelklawe*, tīfelklawe*, tifelklawe*, sw. F.: nhd. »Teufelklaue«, eitle putzsüchtige Frau
putzsüchtige -- putzsüchtige faule Person, mnd. ? spēgelūle, F.: nhd. »Spiegeleule«, putzsüchtige faule Person?
Putzsüchtiger, mhd. hārslihtære, st. M.: nhd. jemand der das Haar glatt kämmt, Putzsüchtiger, weibischer Mann, eitler Geck
Putzteufel, mhd. vegetiuvel, fegetiufel*, st. M.: nhd. »Fegeteufel«, Putzteufel; vegevaz, fegefaz*, st. N.: nhd. »Fegefass«, Putzteufel
putzteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putztocke, nhd.: nhd. ; L.: DW
putzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
putzweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
putzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
putzzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Pygmäe, mnd. pikmēwe, Sb.: nhd. Pygmäe, kleinwüchsiger Mensch
pygmäisch, mhd. pigmēisch, Adj.: nhd. »pygmäisch«
pyramidal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Pyramide, ahd. afara* 9, avara, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), Ehrenzeichen, Gedenkstein, Statue, Götterbild, Pyramide; irminsūl 14, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pyramide, hohe Säule, Grabstele, Gedenkstein
pyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
pyrenäisch, ae. pīren-isc, Adj.: nhd. pyrenäisch
Pyrites (ein Edelstein), mhd. pirrītes, M.: nhd. »Pyrites« (ein Edelstein)
Pyromanie, mhd. viursehene, viursehen, viwersehen, viuwersehen, fiursehene*, fiwersehen*, fiuwesrehen*, st. N.: nhd. »Feuersehnen«, Pyromanie
pythischer -- pythischer Sieger, ae. s-pri-nc-a, sw. M. (n): nhd. Spross?, pythischer Sieger

Q

q, got. q 3, Buchstabe: nhd. q, Abkürzung für 6
q, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Q, nhd.: nhd. ; L.: DW
q-Rune -- Name der q-Rune, ae. cweor-þ, Sb.: nhd. Name der q-Rune, q-Rune
q-Rune, got. qaír-þr-a* 1?, qērtra?, st. F. (ō): nhd. Apfelbaum?, Köder? (ablehnend Feist 387), q-Rune
q-Rune, ae. cweor-þ, Sb.: nhd. Name der q-Rune, q-Rune
qua, nhd.: nhd. ; L.: DW
qua, nhd.: nhd. ; L.: DW
quaal, nhd.: nhd. ; L.: DW
quab-, nhd.: nhd. ; L.: DW
quabb-, nhd.: nhd. ; L.: DW
quabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quabeltrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quabeltranken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quack, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quack, nhd.: nhd. ; L.: DW
quacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quackelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quäckelbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quackelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quackelei, mnd. quackelie, quackelyge, quaklīe, F.: nhd. »Quackelei«, unnützes Geschwätz, leeres Gerede
quackelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quackeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quackelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW
*quackel*haftig, nhd.: nhd. ; L.: DW
quackelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quackelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quackeln, mnd. quackelen, quaklen, sw. V.: nhd. »quackeln«, schwatzen, krächzen, unnütz verbrauchen
quackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Quackelprediger, mnd. quackelprēdigære*, quackelprēdiger, quackelprēdiker, M.: nhd. »Quackelprediger«, römisch-katholischer Prediger
quackelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quacken, mnd. quacken (1), sw. V.: nhd. »quacken«, schwatzen, unnütz reden, quaken
Quacken, mnd. quacken* (2)**, N.: nhd. Quacken
quacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quäcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quäckenfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quackente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quackerente, nhd.: nhd. ; L.: DW
quackerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quackerfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quäckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quackerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quäckerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quackezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quäckfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quackkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quacklied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quackreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quacksalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quacksalben, mnd. quaksalven***, sw. V.: nhd. »quacksalben«, kurpfuschen
quacksalben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Quacksalber, mhd. kelberarzāt*, kelberarzet, st. M.: nhd. »Kälberarzt«, Quacksalber
Quacksalber, mnd. ? quākbrōder, M.: nhd. Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret?, Quacksalber?; quaksalvære*, quaksalver, quaksalve, M.: nhd. Quacksalber, Mensch der Heilmittel herstellt und verkauft, unqualifiziert Krankheiten Behandelnder, Kurpfuscher, Marktschreier; quaksalve, M.: nhd. Quacksalber
Quacksalber, mnd. franzoisenarste*, franzōsenarste, frantzosenarste, M.: nhd. »Franzosenarzt«, Quacksalber

Quacksalber, mnd. smērære*, smērer, smerer, M.: nhd. Schmierer, Quacksalber, Pflasterschmierer?, Salbenschmierer?
quacksalber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quacksalber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quacksalberei, mnd. quaksalværīe*, quaksalverīe, F.: nhd. Quacksalberei, Kurpfuscherei, Betrügerei
quacksalberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quacksalberin, mnd. quaksalvische*, quaksalvesche, F.: nhd. Quacksalberin, Kurpfuscherin
quacksalberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quacksalberisch, mnd. quaksalværisch*, quaksalversch, Adj.: nhd. »quacksalberisch«, kurpfuscherisch, betrügerisch
quacksalberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quacksalbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quacksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quacksicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
quackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quad, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Quaddel, ae. cwi-del-e, sw. F. (n): nhd. Quaddel, Pustel, Geschwulst
quaddel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quaddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quaddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quader, mhd. quāder, st. M., N.: nhd. Quader, Quaderstein
Quader, mnd. quāder***, M.: nhd. Quader, Quaderstein
quader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quaderbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quaderfels, mhd. quādervlins, st. M.: nhd. »Quaderfels«, Felsquader
quaderförmig, mnd. vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig; vērkantich, vērkantig, veerkantich, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, quaderförmig
quaderhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quadern, mhd. quāderen*, quādern, sw. V.: nhd. »quadern«, viereckig machen, quadrieren
quadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quaderputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadersandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quaderschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quaderstein (), ahd. ? fiorhāhi* 1, st. N. (ja) (?): nhd. Quaderstein (?)
Quaderstein, ahd. kwāderstein* 2, quāderstein, st. M. (a): nhd. Quaderstein, viereckiger Stein, Mosaikstein
Quaderstein, mhd. quāder, st. M., N.: nhd. Quader, Quaderstein; quāderstein, st. M.: nhd. Quaderstein, Steinquader; quadrant, st. M.: nhd. »Quadrant«, Quaderstein
Quaderstein, mnd. quāder***, M.: nhd. Quader, Quaderstein; quāderstēn, quāderstein, M.: nhd. Quaderstein; quadrant (1), M.: nhd. »Quadrant« (rechteckig behauener Stein), Quaderstein
quaderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quadersteinen -- Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, mnd. stēnh· vet, steinh· vet, N.: nhd. steinerne Ufereinfassung, Grundwerk von Quadersteinen unter den Häusern die im Wasser stehen, Steinbollwerk am Wasser
quaderstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quaderstückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Quaderwerk, mhd. quāderwerc, st. N.: nhd. »Quaderwerk«, Mauer, Mauerwerk
quadheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadran, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quadrangel, mhd. quadrangel, st. M.: nhd. »Quadrangel«, Viereck
quadrangel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quadrant (), mhd. ? quādran, st. M.: nhd. »Quadrant« (?)
Quadrant (Messinstrument), mhd. quadrante, sw. M.: nhd. »Quadrant« (Messinstrument)
Quadrant (rechteckig behauener Stein), mnd. quadrant (1), M.: nhd. »Quadrant« (rechteckig behauener Stein), Quaderstein
Quadrant, ahd. quadrans 1, ahd.?, M.: nhd. Quadrant
Quadrant, mhd. quadrant, st. M.: nhd. »Quadrant«, Quaderstein
Quadrant, mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe
quadrant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quadrat (Potenz), mnd. quadrāt, M., N.: nhd. »Quadrat« (Potenz), Quadratzahl, zweite Potenz einer Zahl
Quadrat, mhd. quadrāt, st. N.: nhd. Quadrat
Quadrat, mhd. vierunge, fierunge*, st. F.: nhd. »Vierung«, Quadrat
quadrat, nhd.: nhd. ; L.: DW
quadratbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quadratbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadratelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
quadratisch, ahd. fiorskōz* 7, fiorskōzi*, fiorscōz*, Adj.: nhd. viereckig, quadratisch
quadratisch, mhd. ebengevieret, ebengefieret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. quadratisch
quadratisch, mhd. vierecke, vieregge, fierecke*, fieregge*, Adj.: nhd. viereckig, quadratisch; viereckeht, vierecket, viereckot, fiereckeht*, fierecket*, fiereckot*, fiereggehtic*, Adj.: nhd. viereckig, quadratisch
quadratisch, mnd. vērhōrnet, vērhorned, Adj.: nhd. viereckig, rechteckig, quadratisch; vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig
-- quadratisch geschnitten: mnd. vērschr· dich, vērschrodich, Adj.: nhd. viereckig geschnitten, rechteckig geschnitten, quadratisch geschnitten
quadratisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quadratische -- viereckige quadratische Form, mnd. vēreggichhēt*, vēreggichheit*, vēreggichēt, vēreggicheit, F.: nhd. Viereckigkeit, viereckige quadratische Form
quadratklafter, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
*Quadrat*lachter, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quadratlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
quadratmeile, nhd.: nhd. ; L.: DW
quadratmeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quadratruten -- zwanzig Quadratruten, afries. e-n-ze 150 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Unze (Rechnungsmünze und Landmaß), zwanzig Quadratruten
quadratruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadratschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadratstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quadratstück, mnd. quadrātstücke*, quadrātstük, N.: nhd. »Quadratstück«, rechteckig geformter Gegenstand
quadratstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quadratzahl, mnd. quadrāt, M., N.: nhd. »Quadrat« (Potenz), Quadratzahl, zweite Potenz einer Zahl
Quadratzahl, mnd. quadrāttal, M.: nhd. »Quadratzahl«, zweite Potenz einer Zahl
quadratzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadratzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadrieren, mhd. quadrieren, sw. V.: nhd. »quadrieren«, vierteln
quadrieren, mhd. quāderen*, quādern, sw. V.: nhd. »quadern«, viereckig machen, quadrieren
quadrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quadrierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadrillentaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadrillieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quadrillierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quadrupel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quadruplik, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quadruplikschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quadruplizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaele, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaelmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaelmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaertlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaest, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaestieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaestierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaestion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaestionierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quagen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quager, nhd.: nhd. ; L.: DW
quagga, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quai, nhd.: nhd. ; L.: DW
quak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quak, nhd.: nhd. ; L.: DW
quak-, nhd.: nhd. ; L.: DW
quäk, nhd.: nhd. ; L.: DW
quakel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quakelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quaken, idg. *kṷak-?, V., Sb.: nhd. quaken, Quaken
Quaken, idg. *kṷak-?, V., Sb.: nhd. quaken, Quaken
quaken, germ. *kwak-, V.: nhd. quaken
quäken, ahd. 8zispilōn* 2, sw. V. (2): nhd. lispeln, zispern, keuchen, schreien, quäken; skrīan* 12, scrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, klagen, zurufen, quäken, krächzen
Quäken, ahd. weinī* 2?, st. F. (ī)?: nhd. Quäken, Klagen, Heulen
quaken, mhd. gewezen*, gewzen, sw. V.: nhd. quaken
quaken, mhd. quittelen* (1), quitteln, sw. V.: nhd. schwatzen, schnarren, quaken, zwitschern; retschen, sw. V.: nhd. »rätschen«, schnarren, schwatzen, quaken
quaken, mnd. quacken (1), sw. V.: nhd. »quacken«, schwatzen, unnütz reden, quaken; quāken (1), sw. V.: nhd. quaken, schwatzen; quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen
Quaken, mnd. quarringe, F.: nhd. Quaken
Quaken, mnd. quāken* (2)**, quakent***, N.: nhd. »Quaken«, Gequake
quaken, mnd. rachen, sw. V.: nhd. quaken, froschähnliche Laute (M. Pl.) machen
quaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quäken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quakerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quäkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quäkerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quakern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quakezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quakung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Qual -- Qual des Fegefeuers, mnd. vēgev· respīne, vēgev· rspīne, F.: nhd. Pein des Fegefeuers, Qual des Fegefeuers
Qual, idg. *gṷel- (1), V., Sb.: nhd. stechen, Schmerz, Qual, Tod; *k̂ormo-, Sb.: nhd. Qual, Schmerz, Schmach
Qual, germ. *kwalō, *kwelō, st. F. (ō): nhd. Qual, Leiden; *pīna?, F.: nhd. Pein, Qual, Strafe; *suhsla, *seuhsla, Sb.: nhd. Pein, Qual, Sucht; *weitja-, *weitjam, st. N. (a): nhd. Strafe, Qual
Qual, got. balw-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Pein, Strafe, Folter, Qual
Qual, an. harm-kvæl-i, N. Pl.: nhd. Leiden, Qual, Marter; kvọl, st. F. (ō): nhd. Qual, Pein; pī-n, st. F. (ō?): nhd. Qual, Strafe; pī-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Qual, Strafe; pīn-ing, st. F. (ō): nhd. Qual, Leiden, Martyrium, Passion; tjọ-sul-l, st. M. (a): nhd. Zauberrune, Qual
Qual, ae. cweal-m, cwiel-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Tod, Mord, Qual, Pein, Pest; earf-oþ-e, earf-oþ, st. N. (ja): nhd. Mühe, Arbeit, Beschwerde, Leid, Qual, Plage; fir-en, fyr-en, st. F. (ō): nhd. Verbrechen, Schuld, Sünde, Gewalttat, Qual, Leiden; mor-þ-or, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mord, Gewalttat, Todsünde, Strafe, Qual, Elend; of-er-s-wī-þ-nės-s, of-er-s-wī-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Druck, Qual; of-er-s-wī-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Druck, Qual; sūs-l, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Elend, Qual, Pein; tin-treg, st. N. (a): nhd. Qual, Pein, Strafe; tin-treg-a, sw. M. (n): nhd. Qual, Pein, Strafe; þroh-t (2), st. M. (a?, u?): nhd. Anstrengung, Qual, Beschwerde, Leiden; wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Strafe, Grausamkeit, Elend, Qual
Qual, anfrk. sleg-i* 1, st. M. (i): nhd. Schlag, Qual

Qual, as. fer-ah-kwāl-a* 2, st. F. (ō): nhd. »Lebensqual«, Qual; kwāl-a* 1, quāl-a*, kwal-a*, qual-a*, st. F. (ō): nhd. Qual; pī-n-a* 2, st. F. (ō): nhd. Pein, Qual; wī-t-i* 43, st. N. (ja): nhd. Strafe, Böses, Qual

-- große Qual: as. fir-in-kwāl-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Frevelqual«, große Qual

-- Qual leiden: as. kwel-an* 3, quel-an, st. V. (4): nhd. Qual leiden

-- tödliche Qual: as. mor-th-kwāl-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Mordqual«, tödliche Qual

Qual, ahd. brinna* 1, sw. F. (n): nhd. »Brenne«, Brennen, Qual, Röstpfanne; gistungida* 6, st. F. (ō): nhd. Stechen, Antrieb, Anstoß, Qual, Reue, Zerknirschung; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; hantīga 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Strenge, Qual; harmskara* 39, harmscara, st. F. (ō): nhd. Bestrafung, Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Unglück, Leid, Qual, Strafe, Zerknirschung; kwāla* 7, quāla*, st. F. (ō): nhd. Qual, Elend, Mangel (M.), Hölle, Verderben; *kwāla, lang., st. F. (ō)?: nhd. Qual, Marter, Tortur; kwalm* 5, qualm*, st. M. (a): nhd. Untergang, Verderben, Marter, Qual, gewaltsamer Tod; kwalmida* 1, kwelmida*, quelmida*, st. F. (ō): nhd. Marter, Qual, Verbrechen?; kwelī* 7, quelī*, st. F. (ī): nhd. Qual, Pein, Marter, Strafe; kwelunga* 2, quelunga, st. F. (ō): nhd. Quälung, Qual, Schmerz; kwist* 5, quist*, st. F. (i): nhd. Qual; nōt 633?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Zwang, Gewalt, Bedürfnis, Not, Notwendigkeit, Notlage, Bedrängnis, Bedarf, Bedürftigkeit, Bedürfnis, Hilflosigkeit, Entbehrung, Gefahr, Verfolgung, Kampf, Gericht, Pein, Qual, Angst, Trübsal, Drangsal, Kürze, Heftigkeit, Eifer, Gewissheit, Grund; pīna 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Qual, Pein, Not, Drangsal, Marter; pīnunga* 1, pfīnunga*, phīnunga, st. F. (ō): nhd. Zerknirschung, Qual, Zerstörung; *plāga?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Strafe, Missgeschick, Qual, Not, Plage; swero (1) 8, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Qual, Gebrechen, Geschwür, Krankheit; werna* (1) 2, sw. F. (n): nhd. Heißhunger, quälende Not, Drangsal, Qual; wēwa* 14?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben; wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger; *wīza, *wīzja, lang., F.: nhd. Strafe, Qual; wīzi 102, st. N. (ja): nhd. Strafe, Qual, Leiden, Strafgericht, Hölle, Bestrafung, Verurteilung

-- Qual bereiten: ahd. egilen* 2, sw. V. (1): nhd. belästigen, plagen, Qual bereiten, beißen, stechen

Qual, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; arbeitsælicheit*, arbeitsælikeit, arbeitsælekeit, st. F.: nhd. Mühsal, Qual, Not, Elend, Leid; bedrückunge, st. F.: nhd. »Bedrückung«, Beschwernis, Auflage, Plage, Qual; besorcsamkeit*, besorgsamkeit, besorgsamicheit*?, st. F.: nhd. Sorge, Qual; bittere, bitter, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Qual; biuche, st. F.: nhd. Lauge, Laugenbad, Waschlauge, Pein, Qual, Plage; brunst (2), prunst, st. F.: nhd. »Brunst«, Brunstzeit, Brennen, Brand, Glut, Hitze, Glanz, Feuer, Feuerbrunst, Feuerverwüstung, Verbrennung, Überhitzung, Brandwunde, Qual, Inbrunst; būche, M.: nhd. Lauge, Laugenbad, Pein, Qual; criuzigāte, st. F.: nhd. Qual; dolunge, st. F.: nhd. Leiden, Qual

Qual, mhd. gedon (2), gedone, st. F.: nhd. Mühe, Anstrengung, Bemühung, Gewalt, Qual, Beschwerde; geville (2), gefille*, st. N.: nhd. Geißeln (N.), Strafe, Qual; jāmerpīn, st. F.: nhd. »Jammerpein«, Herzleid, Qual; kriuzigāte, st. F.: nhd. Qual

Qual, mhd. marterāt, st. F.: nhd. Blutzeugnis, Marter, Martyrium, Qual; martere, marter, mart, mater, martel, martyre, st. F.: nhd. Marter, Martyrium, Blutzeugnis, Passion, Passion Christi, Kreuzigung, Kreuzbanner, Kruzifix, Leiden, Qual, Opfertod, Tod, Pein, Verfolgung, Folter; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pflāc*, phlāc, st. M.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgnüsse, phlāgnüsse*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pflāgunge, phlāgunge*, st. F.: nhd. Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pīne, st. F., sw. F.: nhd. Qual, Pein, Eifer, Strafe, Bestrafung; pīnede, pīnde, st. F.: nhd. Qual, Pein; pīnlichheit*, pīnlicheit, pīntlicheit, st. F.: nhd. Qual, Schmerz, Grauen, Alptraum; plāge (1), pflāge, st. F., sw. F.: nhd. »Plage«, Unglück, Strafe, Missgeschick, Qual, Not; quāl (1), kāl, st. F.: nhd. Qual, Beklemmung, Marter; quāle (1), kāle, kōle, chōle, quæle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual, Leiden, Schmerz; qualede*, qualde, quālde, st. F.: nhd. Qual; quel (1), st. M., st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual; quēle, quēl, kēle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual; quelesunge, quelsunge, st. F.: nhd. Qual, Marter; quelnis, st. N.: nhd. Qual, Marter; quelunge, st. F.: nhd. »Quälung«, Qual; quil (2), st. F.: nhd. Schmerz, Qual; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

Qual, mhd. sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht; sēre (2), sēr, st. F.: nhd. Schmerz, Qual, Leid, Not; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual; swil (1), swel, st. M., st. N.: nhd. Schwiele, Schwelle, Geschwulst, Fußsohle, Qual; tiuhte, st. F.: nhd. Bedrückung, Beschwerde, Kummer, Qual, Verlangen; toben (2), toven, tofen*, st. N.: nhd. »Toben«, Wut, Unverstand, Ausschweifung, Qual, Tollwut

Qual, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; ungestiure (2), st. F.: nhd. Sturm, Lärm, Ungestüm, Unziemlichkeit, Gewalttätigkeit, Leiden, Qual; unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; untrōst, st. M.: nhd. »Untrost«, Mutlosigkeit, Entmutigung, Trostlosigkeit, Verzweiflung, Qual, Unheil, Unglück, keinen Trost Gewährender; unwünne, unwunne, st. F., st. N.: nhd. »Unwonne«, Unlust, Leid, Trauer, Elend, Not, Qual; wīze (2), wītze, wīzze, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Weize«, Strafe, Folter, peinliche Strafe, Tortur, Qual, Fegefeuer, Hölle, Höllenstrafe, Folterwerkzeug, Fegefeuerstrafe

-- Qual der Ungewissheit: mhd. zwīvelnōt, zwīfelnōt*, st. F.: nhd. »Zweifelnot«, Qual der Ungewissheit, Pein des Zweifelns; zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

-- vor Qual vergehen: mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

Qual, mnd. kal, F.: nhd. Qual, Ruf, Schmerzensruf

-- Qual der Hölle: mnd. hellequāl, F.: nhd. Qual der Hölle

-- Qual verursachen: mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

Qual, mnd. m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz; persinge, F.: nhd. Bedrängung, Qual, harte Behandlung, Disziplinierung, Pressung; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung; pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal; quāl (2), F.: nhd. Qual, Pein, Schmerz; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

-- Qual erleiden: mnd. quālen (1), sw. V.: nhd. »quälen«, Qual erleiden

Qual, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle; strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

qual, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quäl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quäl, nhd.: nhd. ; L.: DW

quälarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualaufschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualbelastet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualdämon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualdurchdrungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

quäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quäle, nhd.: nhd. ; L.: DW

qualeinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Qualen -- erduldete Qualen, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Qualen -- erlittene Qualen, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- im Fegefeuer quälen: mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

-- jemanden quälen: mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

Qualen -- Leid oder Qualen zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Qualen -- Qualen der Hölle, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

Qualen -- Qualen empfinden, mnd. smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen

Qualen -- Reich der Qualen, mnd. marterrīke*, marterrīk, N.: nhd. »Marterreich«, Reich der Qualen

-- sehr quälen: mnd. · verquellen, ōverquellen, auerquellen, sw. V.: nhd. sehr quälen, sehr peinigen

-- sich quälen: mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

Qualen -- unter Qualen nehmen, mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

-- zu Tode quälen: mnd. vörquēlen*, vorquēlen, vorquelen, vorquellen, vorkellen, sw. V.: nhd. zu Tode quälen, zu Tode bringen, umbringen, abquälen, jemanden abquälen (Blut), unter Qualen nehmen

Qualen -- unter Qualen, mnd. pīnichlīken*, pīnechlīken, Adv.: nhd. schmerzhaft, unter Qualen

Qualen -- zugefügte Qualen, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

quälen (), mhd. ? gequelen* (2), gequeln, st. V.: nhd. »quälen« (?)

quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), mnd. ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen

quälen, idg. *dhregh- (2), V.: nhd. quälen, reizen; *kreg- (1)?, (*kerg-?), V.: nhd. quälen; *omə-, *amə-, V.: nhd. vorgehen, festmachen, bekräftigen, quälen, schädigen

quälen, germ. *balwjan, sw. V.?: nhd. quälen, übel tun; *balwōn, germ.?, sw. V.: nhd. quälen, übel tun; *hanh-, V.: nhd. quälen; *hanhōn, germ.?, sw. V.: nhd. quälen; *henh-, V.: nhd. quälen; *kwaljan, sw. V.: nhd. quälen, töten; *naudjan, *nauþjan, sw. V.: nhd. nötigen, quälen, zwingen; *nu-, sw. V.: nhd. drängen, nötigen, quälen; *teunjan, sw. V.: nhd. quälen, verderben, aneignen, beanspruchen; *tu-, germ.?, V.: nhd. schädigen, quälen; *þrautjan, sw. V.: nhd. quälen, bedrängen; *waigjan, sw. V.: nhd. belästigen, quälen; *weitan (3), *wītan, st. V.: nhd. festsetzen, strafen, quälen

quälen, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun; balw-jan 4, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. martern, quälen, plagen

quälen, an. ger-s-t-a, sw. V. (1): nhd. ärgern, reizen, böse machen, quälen; gneyp-a, sw. V.: nhd. niederbeugen, quälen; hā (5), sw. V. (2): nhd. quälen, plagen; hrjā (2), sw. V.: nhd. hetzen, verfolgen, quälen; kvel-ja, sw. V. (1): nhd. plagen, martern, quälen; lerk-a, sw. V.: nhd. quälen, zusammenbinden; pī-n-a (2), sw. V.: nhd. strafen, quälen; pynd-a, sw. V.: nhd. zwingen, quälen; sȳt-a, sw. V.: nhd. plagen, quälen, trauern; þving-a, sw. V.: nhd. zwingen, quälen

quälen, ae. bėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. zerdrücken, quälen, bedrücken; be-wǣl-an, sw. V.: nhd. belästigen, unterdrücken, quälen; bis-g-ian, bis-eg-ian, bys-g-ian, bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, gebrauchen, plagen, quälen; cwiel-m-an, cwyl-m-an, cwel-m-an, cwæl-m-an, sw. V. (1): nhd. quälen, zerstören, töten; cwyl-m-ian, sw. V. (2): nhd. leiden, quälen, töten, kreuzigen; drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken; ėg-l-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen; ge-drėc-c-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrücken, bedrängen; ge-ierm-an, ge-yrm-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen, ärgern; ge-pī-n-ian, sw. V.: nhd. foltern, quälen; ge-swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; ge-þrǣst-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; ge-þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; ge-wǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. belästigen, quälen; hier-s-t-an, her-s-t-an, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1), backen, verbrennen, quälen; ierm-an, yrm-an, sw. V. (1): nhd. quälen, plagen, ärgern; nǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. plagen, quälen, bedrängen, zerstören, unterwerfen; pī-n-ian, sw. V.: nhd. foltern, quälen; swėnc-an, sw. V. (1): nhd. plagen, beunruhigen, quälen, unterdrücken; teos-w-ian, tes-w-ian, sw. V.: nhd. beleidigen, quälen; tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen; tier-w-an (2), sw. V.: nhd. plagen, quälen; treg-ian, sw. V.: nhd. quälen, plagen, drücken, betrüben, verabscheuen; tūc-ian, sw. V.: nhd. plagen, misshandeln, quälen, strafen; þrǣst-an, þrǣsc-an, sw. V. (1): nhd. drehen, drücken, zwingen, zerdrücken, quälen; þrā-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. drehen, wenden, locken (V.) (1), quälen; wǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. belästigen, quälen

quälen, anfrk. gi-weig-on* 1, sw. V. (1): nhd. quälen; weig-on* 2, sw. V. (1): nhd. quälen; wī-t-on-on* 12, sw. V. (2): nhd. strafen, bestrafen, peinigen, quälen

quälen, as. gi-war-g-ian* 1, gi-war-ag-ean*, sw. V. (1a): nhd. strafen, quälen; *war-g-ian?, sw. V. (1a): nhd. strafen, quälen; wêg-ian* 15, sw. V. (1a): nhd. quälen

quälen, ahd. banōn* 5, sw. V. (2): nhd. züchtigen, quälen, abquälen, kasteien, abhetzen; biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; bīzan* 23, st. V. (1a): nhd. beißen, stechen, quälen, peinigen, verzehren, zehren an; drukken* 19, drucken*, sw. V. (1a): nhd. drücken, pressen, herauspressen, würgen, quälen, bedrücken, bedrängen, niederdrücken; ezzen* 6, sw. V. (1b): nhd. ätzen, quälen, beißen, abweiden lassen; firdūhen* 7, sw. V. (1a): nhd. pressen, drücken, unterdrücken, bedrücken, belasten, erpressen, quälen, untertänig machen; gerten* 9, sw. V. (1a): nhd. anstacheln, antreiben, anspornen, quälen, peinigen; gibīzan* 3, st. V. (1a): nhd. verzehren, anstacheln, quälen, abweiden, abfressen; giharmskarōn* 3?, giharmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, peinigen, heimsuchen, quälen, verwunden; gisēren* 2, sw. V. (1a): nhd. betrüben, mit Kummer erfüllen, quälen; giweigen* 2, sw. V. (1a): nhd. ermüden, quälen, strafen, bestrafen, prüfen; giwīzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. peinigen, strafen, quälen; harmskarōn* 12?, harmscarōn*, sw. V. (2): nhd. züchtigen, plagen, peinigen, quälen, heimsuchen; irkwellen* 10, irquellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, peinigen, töten, morden, vernichten, hinrichten; irmuoen*, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, quälen

Quälen, ahd. kwelida* 1, quelida*, st. F. (ō): nhd. Quälen, Verbrechen?

quälen, ahd. kwellen* 25, quellen*, sw. V. (1b): nhd. quälen, plagen, martern, züchtigen, strafen, töten, morden, umbringen; kwelōn* 1, quelōn*, sw. V. (2): nhd. quälen, peinigen; martirōn* 9, sw. V. (2): nhd. martern, foltern, quälen; muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen; pīnigen 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. peinigen, quälen; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen; weigen* 14, sw. V. (1a): nhd. ermüden, ermatten, quälen, reizen, belästigen; wīzinōn* 43?, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, strafen, vergelten, bestrafen, plagen, martern, verurteilen, verdammen, erschüttern

-- sich quälen: ahd. kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen

quälen, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; benzen, sw. V.: nhd. »benzen«, quälen, beschwerlich fallen; betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.); brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; bremen (3), premen, sw. V.: nhd. quälen; brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; diumelen*, diumeln, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen; diumen, sw. V.: nhd. Daumenschraube anlegen, foltern, quälen; dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf; durchhechelen*, durchhecheln, sw. V.: nhd. »durchhecheln«, durch und durch weich schlagen, aufwühlen, quälen; durchmarteren*, durchmartern, durmartern, durchmartren, durmartren, sw. V.: nhd. erschöpfen, martern, zu Tode martern, heftig foltern, quälen; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden; erbitteren*, erbittern, sw. V.: nhd. »erbittern«, bitter machen, peinigen, martern, quälen

-- sich quälen: mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; beiten (2), sw. V.: nhd. sich quälen, in die Zucht nehmen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- zu Tode quälen: mhd. erquelen, erqueln, sw. V.: nhd. zu Tode quälen

quälen, mhd. gequelen* (1), gequeln, sw. V.: nhd. quälen, martern; geschaben (1), st. V.: nhd. quälen, bedrücken; gesenen, sw. V.: nhd. quälen; gestrāfen, sw. V.: nhd. tadeln, quälen; gevillen, gefillen*, sw. V.: nhd. geißeln, quälen, züchtigen; greinigen, sw. V.: nhd. zum Weinen bringen, quälen; harmscharen*, harmscharn, sw. V.: nhd. peinigen, quälen; hellegen, helligen, sw. V.: nhd. »behelligen«, erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hellen (2), sw. V.: nhd. erschöpfen, ermüden, plagen, quälen, stören; hermen (1), sw. V.: nhd. »härmen«, Harm verursachen, quälen, plagen; kerren (2), querren, sw. V.: nhd. zum Schreien bringen, quälen, anfeinden; kesten (1), sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, büßen lassen, strafen

Quälen, mhd. kestenunge, sw. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen

quälen, mhd. kestigen, kestgen, kastigen, kestien, keistigen, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, quälen, strafen, büßen lassen, abbringen von

Quälen, mhd. kestigunge, keistegunge, st. F.: nhd. Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung; kestunge, st. F.: nhd. Kasteiung, Kasteien, Züchtigen, Quälen, Kasteiung, Züchtigung

quälen, mhd. klemmen, sw. V.: nhd. mit den Klauen packen, einzwängen, zusammenzwängen, kneifen, klemmen, einklemmen, martern, quälen, necken; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

quälen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; necken (1), neggen, sw. V.: nhd. necken, beunruhigen, quälen, plagen, reizen; nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu; pfotigen*, photigen, sw. V.: nhd. quälen; pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

Quälen, mhd. quelen* (2), queln, st. N.: nhd. Quälen

quälen, mhd. quelen* (3), queln, quellen, qualen, keln, koln, kalen, kollen, köln, kellen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, peinigen, martern, foltern, zwingen in, stoßen in, drängen, drücken, zwängen

-- sich quälen: mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

-- zu Tode quälen: mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd. foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

quälen, mhd. quelesen***, V.: nhd. »quälen«

quälen, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; smerzen (2), sw. V.: nhd. »schmerzen«, in Schmerzen verwandeln, quälen; tormenten, sw. V.: nhd. quälen, foltern; tōten, dōten, sw. V.: nhd. sterben, absterben, umkommen, töten, umbringen, quälen, abtöten, für ungültig erklären; tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

Quälen, mhd. tœten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Töten, Sterben, Absterben, Umkommen, Umbringen, Quälen, Martern, Abtöten, Übertreffen

quälen, mhd. trizen, tritzen, sw. V.: nhd. »triezen«, quälen, aufwinden; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

Quälen, mhd. twingen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Drücken, Zusammendrücken, Zusammenfügen, Pressen, Zwängen, Drängen, Bedrängen, Bezwingen, Zwingen (N.), Erzwingen, Beschlagnahmen, Nötigen, Bedecken, Einschließen, Bändigen, Zäumen, Treiben, Anstrengen, Bemühen, Bedrücken, Unterwerfen, Besiegen, Beherrschen, Überwältigen, Unterdrücken, Quälen, Antreiben, Bringen, Verpflichten, Veranlassen, Vertreiben

quälen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; verpīnen, ferpīnen*, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, strafen;

verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; verulteren*, verultern, ferulteren*, sw. V.: nhd. quälen, plagen, martern; vervreten*, vervraten, ferfraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden; vlāgen, flāgen*, sw. V.: nhd. quälen; vreten, vretten, freten*, fretten*, vraten, fraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach; wīzegen, wītzegen, sw. V.: nhd. »weizigen, strafen, bestrafen, bestrafen für, peinigen, quälen; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

-- quälen mit: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- sich quälen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

-- stark quälen: mhd. verserten, ferserten*, st. V.: nhd. stark quälen

quälen, mnd. ? ūtquēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausquillen?, quälen?; vexēren, fexēren*, vexeiren, vixeren, vaxeren, sw. V.: nhd. belästigen, quälen, irreführen, täuschen; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen; vörm· ien*, vormöyen, vormoien, sw. V.: nhd. quälen, plagen, sich grämen, heimsuchen; vöroldelen*, voroldelen, mnd.?, sw. V.: nhd. quälen, martern, schädigen; vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; wrāken (2), wracken, mnd.?, sw. V.: nhd. rächen, strafen, foltern, quälen; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

-- sich quälen: mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

quälen, mnd. aneliggen*, anliggen, anligken, alicgen, anlichen, st. V.: nhd. anliegen, betreffen, angehen, bedrängen, quälen, auferlegt sein (V.); bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; besērden, st. V.: nhd. belästigen, quälen, betrügen, täuschen; engesten (1), sw. V.: nhd. ängstigen, quälen; engestigen (1), engstigen, sw. V.: nhd. ängstigen, quälen

-- jemanden quälen: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- sich quälen: mnd. erarbēden, erarbeiden, sw. V.: nhd. erarbeiten, mühsam gewinnen, sich quälen

quälen, mnd. helligen (1), helgen, sw. V.: nhd. »helligen«, ermüden, quälen, anstrengen, martern, belästigen, beschweren, belangen; karnöffelen, karnüffelen, karnuffelen, sw. V.: nhd. ein Kartenspiel spielen, misshandeln, quälen, prügeln; kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden

quälen, mnd. marteren, martiren, merteren, martelen, mertelen, sw. V.: nhd. martern, quälen, durch Passion und Kreuzestod führen, tödlich misshandeln, zu Tode peinigen, mit Höllenqualen peinigen (Bedeutung örtlich beschränkt), entstellen, verdrehen; missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen; m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen; ? · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten; plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen; quitsen, quitzen, sw. V.: nhd. plagen, peinigen, quälen; ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

quälen, mnd. quālen (1), sw. V.: nhd. »quälen«, Qual erleiden; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

quälen, mnd. serden, st. V.: nhd. schänden, schädigen, quälen, prellen, betrügen; solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

qualen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

qualenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quälend, germ. *balwa-, *balwaz, Adj.: nhd. übel, quälend; *balwīga-, *balwīgaz, germ.?, Adj.: nhd. übel, quälend

quälend, ahd. kwelīgo* 1, quelīgo*, Adv.: nhd. quälend, grausam

quälend, mhd. dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

-- quälend durchfahren: mhd. durchstupfen*, durchstüpfen, durchstüphen, sw. V.: nhd. durchstoßen, quälend durchfahren

quälend, mhd. nāhegande, nāhegēnde, nāgande, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nahegehend«, quälend, schmerzlich, mitleidvoll; pīnec, Adj.: nhd. »peinlich«, straffällig, strafwürdig, quälend; pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīnegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. peinigend, quälend; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich; pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich; quelende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. quälend

-- quälend peinlich: mhd. pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich

quälend, mhd. twenclich, Adj.: nhd. drückend, quälend

quälende -- quälende Anstrengung, mnd. martilīe, martelī, F.: nhd. Martyrium, christliches Märtyrertum, Christi Martertod, quälende Anstrengung

quälende -- quälende katholische Beichte, mnd. marterbicht, F.: nhd. quälende katholische Beichte

quälende -- quälende Not, ahd. werna* (1) 2, sw. F. (n): nhd. Heißhunger, quälende Not, Drangsal, Qual

quälende -- quälende Ungewissheit, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

quälendes -- Menschen im Schlaf quälendes Gespenst, mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst

qualenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualenlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualenseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualentbunden, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualentladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualentzücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

qualenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualenwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualenzeuge, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

*Qualen*zeugin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualenzuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quäler, ae. pī-n-ere, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger

Quäler, ahd. reifāri* 1, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger, Folterknecht; wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter; wīzisāri* 1, st. M. (ja): nhd. Quäler, Peiniger, Strafer

Quäler, mhd. benzære*, benzer, st. M.: nhd. Quäler, Jammerer

Quäler, mhd. marterære, martāre, marter, martelære, marteler, martrære, martrer, st. M., sw. M.: nhd. »Marterer«, Märtyrer, Dulder, Leidender, Blutzeuge, Quäler; merterære*, mertelære*, merterer, merterāre, merteler, mertelære, mertære, st. M., sw. M.: nhd. Märtyrer, Blutzeuge, Leidender, Dulder, Quäler; pīnegære*, pīneger, pīniger, st. M.: nhd. Quäler, Peiniger

Quäler, mhd. quelære*, queler, st. M.: nhd. »Quäler«, Peiniger

Quäler, mnd. quālære*, quāler, M.: nhd. »Quäler«, Gequälter, chronisch Kranker, Leidender; quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält

quäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualerblassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Quälerei, mhd. marterleben, st. N.: nhd. »Marterleben«, Quälerei

Quälerei, mhd. vreterīe, freterīe*, st. F.: nhd. »Fretterei«, Quälerei, Schererei; vretunge, fretunge*, st. F.: nhd. Quälerei, Schererei

Quälerei, mnd. marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); ˙ vinge, oͤvinge, ˙ vinghe, oeuinge, ˙ vinc, ˙ vunge, ˙ vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

Quälerei, mnd. vexacie, F.: nhd. Quälerei, Plage, Unglück; vörvolgenhēt*, vorvolgenhēt, F.: nhd. Verfolgung, Quälerei, Gräuel, Greuel, Zorn

quälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualerfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quälerin, mhd. unruowin, unrüebinne*, unrüebin, unrüewinne* (?), unruowīn, st. F.: nhd. Plagegeist, Quälerin

quälerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quälerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

qualerpreszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualerregend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quälgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualgenesung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualgeschick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

qualhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quälhaus, ahd. kwelhūs* 1, quelhūs, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Quälhaus«, Amphitheater

qualhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualificieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Qualifikation, mnd. quālificatiōn, F.: nhd. Qualifikation, Befähigungsnachweis

qualifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

qualifizieren, mnd. quālificēren, quālificīren, sw. V.: nhd. qualifizieren, befähigt sein (V.), geeignet machen, angemessen ausstatten

qualifizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

qualifizierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

qualifizierter -- qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung, mnd. polērære*, polērer, polīrer, pollirer, M.: nhd. »Polierer«, qualifizierter Handwerker bei der Werkstückbearbeitung

quälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quälig, nhd.: nhd. ; L.: DW

qualitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Qualität -- Tuch geringer Qualität, mnd. klēnlōt, kleinlōt, klēnlot, N.: nhd. Tuch geringer Qualität, Kleiderstoff?

Qualität, ahd. wiolīhhī* 23, wiolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität, Gestaltung, äußere Erscheinung; wiolīhnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Gestalt, Qualität; wuolīhhī* 1 und häufiger?, wuolīchī*, st. F. (ī): nhd. Beschaffenheit, Qualität

Qualität, mhd. edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

-- Ware von minderer Qualität: mhd. dorfwerc, st. N.: nhd. »Dorfwerk«, Ware von minderer Qualität

Qualität, mhd. güete, guote, güte, guode, göte, st. F.: nhd. Güte, Gutheit, Gnade, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Wohlwollen, Gunst, Gunst der Frau, Gutsein, Vollkommenheit, Wesensvollkommenheit, Qualität, gute Beschaffenheit; heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität

Qualität, mhd. welicheit, welīckeit, welīchkeit, st. F.: nhd. Reichtum, Qualität; wielīche, st. F., sw. F.: nhd. Qualität, Beschaffenheit; wielichheit, wielicheit, wilcheit, st. F.: nhd. »Wielichkeit«, Qualität, Beschaffenheit

Qualität, mnd. quālitāte, quālitēte, quālitēt, F.: nhd. Qualität, Eigenschaft, Merkmal, Beschaffenheit

-- Bier von hoher Qualität: mnd. pateresbēr*, patersbēr, N.: nhd. Bier von hoher Qualität

-- die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- eine Qualität von Stoff bezeichnend: mnd. ral, Adj.: nhd. eine Qualität von Stoff bezeichnend

-- eine Tuchart bestimmter Qualität: mnd. pūk, puck, puyck, pūch, Sb.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität, eine Art (F.) (1) wollenes Tuch (bester Sorte?); pūklāken, puicklāken, pūkelāken, pūchlāken, puichlāken, N.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität; pūkwant, pūchwant, N.: nhd. eine Tuchart bestimmter Qualität

-- Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird: mnd. ? ˙ vervōgel, ōvervōgel, M.: nhd. Greifvogel mit besonderer Qualität der bei der Beizjagd eingesetzt wird?

-- Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird: mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

-- Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird: mnd. paklāken, N.: nhd. »Packlaken«, Leinwand verschiedener Qualität die als Verpackung verwendet wird, Leinwand verschiedener Qualität die als Umhüllung von Tuchen und Leinen verwendet wird

-- Prüfung der Qualität einer Ware: mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses: mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden: mnd. pr˙ vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden

-- Stoff schlechter Qualität: mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

-- Tuch von geringer Qualität: mnd. ? rinclāken, rinklāken, M.: nhd. Tuch von geringer Qualität?, geringere Tuchsorte?

-- Tuchsorte von minderer Qualität: mnd. ringewant, N.: nhd. Tuchsorte von minderer Qualität

-- von besonderer Qualität seiend: mnd. ˙ vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

-- von bestimmter minderer Qualität: mnd. portowesich*, portowesk, Adj.: nhd. von bestimmter minderer Qualität

-- von schlechter Qualität seiend: mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird: mnd. pr˙ ve (1), proyve, prōve, pr˙ f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

-- zur Prüfung der Qualität vorzeigen: mnd. pīlen, sw. V.: nhd. ausbreiten, zur Prüfung der Qualität vorzeigen

Qualität, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie,

Lieferung

-- bester Qualität seiend: mnd. sūperfīn, Adj.: nhd. von »superfein«, bester Qualität seiend

-- die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen: mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

-- Hering von minderer Qualität: mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sŏ̄mmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

-- schlechte Qualität: mnd. snˑ dichhēt*, snˑ dichēt, snˑ dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit; snˑ thēt, snˑ theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

-- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht: mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

-- von schlechter Qualität seiend: mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

Qualität, mnd. wōdane, wōdanne, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Qualität; wōdānhēt*, wōdānheit, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Qualität; wōdānichhēt*, wōdānichēt*, wōdānicheit, mnd.?, F.: nhd. Beschaffenheit, Qualität

qualität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualitativer -- qualitativer Mangel, mnd. quak, Sb.: nhd. qualitativer Mangel, Fehler, Ärger

qualitätskennzeichnendes -- ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen, mnd. prēmen, sw. V.: nhd. kennzeichnen, ein qualitätskennzeichnendes Bleisiegel an Tuchen anbringen

Qualitätskennzeichnung -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung, mnd. dōktēken, dōkteiken, N.: nhd. »Tuchzeichen«, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung

Qualitätskennzeichnung -- an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Qualitätsnachweis -- ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

Qualitätsprüfung -- obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges, mnd. talchwrāke, tallichwrāke, talchfrake, F.: nhd. obrigkeitliche Qualitätsprüfung des gehandelten Talges

quälkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

quall, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quall, nhd.: nhd. ; L.: DW

quäll, nhd.: nhd. ; L.: DW

quallbrunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quallen -- Quallen der Hölle, mnd. pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

quallen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quallenassel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quallendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quallern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quallos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quallust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Qualm, germ. *dulma-, *dulmaz, M.: nhd. Betäubung, Qualm

Qualm, an. kōf, kvōf, st. N. (a): nhd. Qualm, Rauch

Qualm, ae. þrosm, st. M. (a): nhd. Rauch, Qualm

Qualm, mhd. brādem, bradem, brāden, st. M.: nhd. Dunst, Brodem, Hauch, Ausdünstung, Dampf, Qualm; doum, toum, st. M.: nhd. Zapfen (M.), Pfropfen (M.), Dunst, Hauch, Qualm, Ausdünstung

Qualm, mhd. gerouche, geröuche, st. N.: nhd. Rauchen, Qualm

Qualm, mhd. nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke; rouch (1), st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch, Räucherwerk, Geruch, Qualm

Qualm, mhd. qualm, st. M.: nhd. »Qualm«, Beklemmung

Qualm, mhd. stanc, st. M.: nhd. Geruchssinn, Geruch, Wohlgeruch, Gestank, Duft, Qualm; toum, st. M.: nhd. Dunst, Duft, Qualm; twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Qualm, mhd. walm, st. M.: nhd. »Walm«, Dampf (M.) (1), Qualm, Wallen, Sieden

Qualm, mnd. brādem, bradem, brātme, bratmen, M.: nhd. Dunst, Qualm, Brodem

Qualm, mnd. qualm, quallen, quallem, M.?: nhd. Qualm, Dampf, Nebel, Rauch, aufgewirbelter Staub; rōkdamp, rauchdamp, M.: nhd. dichter Rauch, Qualm

Qualm, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht; swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel; swalm, M.?, N.: nhd. Qualm, erstickender Dunst, Schwarm, Bienenschwarm

Qualm, mnd. vrātem, vratem, vrādem, vrāten, frātem*, M.: nhd. Brodem, Dunst, Dampf, Qualm, Hauch, Atem

qualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

qualmbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualmbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualmdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualmdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualmen, an. svæl-a (2), sw. V. (1): nhd. qualmen, rauchen

qualmen, mhd. dampfen (1), damphen, sw. V.: nhd. »dampfen«, rauchen, qualmen, an Schwindsucht leiden

qualmen, mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

qualmen, mhd. toumen, sw. V.: nhd. dunsten, qualmen, rauchen, schwelen

qualmen, mnd. dimpen, sw. V.: nhd. qualmen, ersticken; dōmen, sw. V.: nhd. dampfen, Dunst aushauchen, Rauch ausdünsten, qualmen

qualmen, mnd. qualmen, sw. V.: nhd. qualmen, dampfen, rauchen, stauben; rōken (1), rˑ ken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, dampfen

qualmen, mnd. smōken, smoken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, Rauch entwickeln, schmauchen

qualmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

qualmendes -- qualmendes Feuer, ae. wan-fȳr, st. N. (a): nhd. qualmendes Feuer

qualmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualmicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

qualmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

qualminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualmisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

qualmloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualmschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualmstow, nhd.: nhd. ; L.: DRW

qualmsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualmtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quälnis, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quälodram, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Qualster, mnd. koder, kodder, M.: nhd. Schleim, Auswurf, schleimiger Auswurf, Qualster

qualster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualsterbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

qualsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

qualstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

qualsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quält -- jemand der einen anderen quält, mnd. pīnære* (1), pīner, M.: nhd. Peiniger, jemand der einen anderen quält

quält -- Mensch der andere quält, mnd. quēlære*, quēler, M.: nhd. »Quäler«, Gewalttäter, Übeltäter, Missetäter, Mensch der andere quält

Quälung, ahd. kwelunga* 2, quelunga, st. F. (ō): nhd. Quälung, Qual, Schmerz

Quälung, mhd. quelunge, st. F.: nhd. »Quälung«, Qual

quälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualung, nhd.: nhd. ; L.: DW

qualverlängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualverzogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualvoll, ae. tin-treg-lic, Adj.: nhd. qualvoll

qualvoll, ahd. martirlīh* 10, martyrlīh, Adj.: nhd. gemartert, leidend, qualvoll; neiziselīg* 1, Adj.: nhd. jammervoll, geplagt, qualvoll; sworglīh* 3, sorglīh, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, qualvoll

qualvoll, mhd. arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm; bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bitteric, Adj.: nhd. bitter, qualvoll; bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig

qualvoll, mhd. marterbære, Adj.: nhd. qualvoll; marterhaft, martelhaft, Adj.: nhd. martervoll, qualvoll; marterlich, merterlich, Adj.: nhd. »marterlich«, martervoll, qualvoll; marterlīche, merterlīche, Adv.: nhd. »marterlich«, martervoll, qualvoll; pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīneclīche, Adv.: nhd. »peiniglich«, qualvoll; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich; pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich; quālich***, Adj.: nhd. qualvoll; quāllich***, Adj.: nhd. qualvoll; quāllīchen, Adv.: nhd. qualvoll; quēlehaft, Adj.: nhd. qualvoll

qualvoll, mhd. senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclīche, seneclīche, seinclīche, Adv.: nhd. sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

qualvoll, mhd. wiere (2), Adj.: nhd. drangvoll, qualvoll

qualvoll, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

qualvoll, mnd. smertlīk, smartlīk, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft, qualvoll, Schmerzen verursachend; swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend; swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich; swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

qualvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

qualvollen -- aus einem qualvollen Zustand befreien, mnd. vörl· sen*, vorl· sen, vorlosen, vorloisen, vorlössen, sw. V.: nhd. erlösen, befreien, ledig werden, heimfallen, ablösen, ersetzen, entgelten, entbinden, entsetzen, aus einem qualvollen Zustand befreien

qualvoller -- qualvoller Tod, ae. sūs-l-cwal-u, st. F. (ō): nhd. qualvoller Tod

qualwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

qualwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

qualwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

qualzerfressen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualzermalmt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

qualzerrissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

quammig, nhd.: nhd. ; L.: DW

quandel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quändel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quandelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

quäng-, nhd.: nhd. ; L.: DW

quängelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

quansweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quant, mhd. quant, st. M.: nhd. »Quant«, Betrug, Schein, Tand

quant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quäntchen, mnd. quentīn, quentēn, quintīn, N.: nhd. Quäntchen, Fünftel eines Lotes, Fünftel eines geographischen Grades; quentīt, N.: nhd. Quäntchen, Viertel eines Lotes, eine astronomische Teilgröße, Fünftel eines geographischen Grades

quanteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quanten, mhd. quanten***, quenten***, sw. V.: nhd. »quanten«, tauschen

quanten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quantern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quantig, nhd.: nhd. ; L.: DW

quantitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quantität -- Anzeiger einer bestimmten Quantität, mnd. pēgel, peegell, pegel, M.: nhd. »Pegel«, fest installiertes Maßzeichen, Anzeiger einer bestimmten Quantität, Messinstrument das zur Kontrolle und Überprüfung eines festgesetzten Maßes oder einer vorgeschriebenen Füllmenge dient, kleineres Hohlmaß, Merk oder Zeichen in Gefäßen für flüssige Sachen zur Bestimmung ihres Inhaltes (Hing bzw. Knopf), die durch Pegel bezeichnete Teilung (Hälfte bzw. Viertel), Maß zum Abmessen des Wasserstands, Maß zum Abmessen der Größe der Wunden

Quantität -- bestimmte Quantität, mhd. māz (1), st. N.: nhd. Maß, Grad, bestimmtes Gefäß zum Messen, bestimmte Quantität, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), ortsüblich festgesetzte Maßeinheit, Messgefäß

Quantität -- einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird, mnd. pennincbēr, penninkbēr, pennicbēr, N.: nhd. »Pfennigbier«, einfache Biersorte von der eine bestimmte Quantität für einen penninc ausgeschenkt wird

Quantität -- Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, mnd. poinson*, poynson, poynison, N.: nhd. größeres Hohlmaß, größeres Flüssigkeitsmaß, Gefäß oder Fass einer bestimmten Quantität, Ohmfass

Quantität -- Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat, mnd. potkanne, F.: nhd. Gefäß oder Kanne die dieselbe Quantität wie ein Potfass hat

Quantität -- metrische Quantität, ae. tī-m-a, sw. M. (n): nhd. Zeit, Zeitabschnitt, Zeitalter, Termin, günstige Gelegenheit, metrische Quantität

Quantität -- übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, mnd. pennincwērt, penninckwērt, penninkwert, pennicwērt, penniwērt, penwērt, penwārt, penwōrt, pennincwōrt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningeswērt, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht; penningewērt, pengewērte, M.: nhd. »Pfennigwert«, Geldwert eines penninc, Preis im Einzelverkauf, übliche oder vorgeschriebene Quantität einer Ware die im Einzelhandel verkauft wird, Bemessungseinheit für kleinere Mengen loser Ware, Handelsartikel der im Einzelverkauf vertrieben wird, Krämerware, Kleinigkeit, Edelmetallgewicht

Quantität, mnd. quantitēt, F.: nhd. »Quantität«, Anzahl, Menge (an Waren)

Quantität, mnd. summa, F., M.: nhd. »Summe«, Menge, Quantität, Geldbetrag, Zusammenfassung eines Textes, kurzgefasster Inhalt, Auszug; summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung

quantität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quantitäten -- Benennung von Quantitäten, mnd. tal, tāl, tå̄l, taal, M., F.: nhd. Zahl,

Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)
quants-, nhd.: nhd. ; L.: DW
quantschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Quantum -- Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen
quantum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quantweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
quänzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
quanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quanzweis, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quappe (ein Fisch), mnd. rofel, mnd.?, N.: nhd. Quappe (ein Fisch); rofelke, mnd.?, N.: nhd. Quappe (ein Fisch)
Quappe (ein Süßwasserfisch), mnd. quappe, F.: nhd. »Quappe« (ein Süßwasserfisch), Aalquappe, Aalraupe; quappeāl*, quapāl, mnd.?, F.: nhd. »Quappe« (ein Süßwasserfisch), Aalquappe, Aalraupe
Quappe, idg. *gu̯ēbh- (2), *gu̯ēb-, Adj., Sb: nhd. schleimig, schwabbelig, Quappe, Kröte
Quappe, germ. *kwabbō, st. F. (ō): nhd. Quappe
Quappe, ae. ǣl-e-pūt-e, sw. F. (n): nhd. Aalraupe, Quappe
Quappe, as. kwap-p-ia* 1, quap-p-ia*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Aalquappe, Quappe
Quappe, ahd. kwappa* 5?, quappa, sw. F. (n): nhd. Quappe, Kaulquappe, Aalquappe
Quappe, mhd. kobe (1), sw. M.: nhd. Quappe
Quappe, mhd. quappe, kape, kope, sw. M.: nhd. Quappe, Aalquappe
Quappe, mnd. ? grop, grup, groppe, gröp, grupp, gruppe, roppe, ruppe, Sb.: nhd. Quappe?, Groppe, Kaulkopf; kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel
Quappe, mnd. ālgrop, ālgrup, F.: nhd. Quappe
quappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quappeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quappelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Quappenfang -- Netz zum Quappenfang, mnd. quappengārn, N.: nhd. Netz zum Quappenfang, ein besonderes Netz zum Fang von Aalraupen
Quappengeld, mnd. quappengelt, N.: nhd. »Quappengeld«, Zahlung für eine bestimmte Menge von Aalraupen (quappen)
quappengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quappenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quappenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quappenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quappenzoll, mnd. quappentol, M.: nhd. »Quappenzoll«, eine Abgabe bzw. ein Zoll (M.) (2) für den Handel mit Aalraupen (quappen)
quappenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quappsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quaquen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quär, nhd.: nhd. ; L.: DW
quarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarder, nhd.: nhd. ; L.: DW
quärder, nhd.: nhd. ; L.: DW
quardi, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quardian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarenteneinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quarentes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarg, nhd.: nhd. ; L.: DW
quargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quärgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quargeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quargmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quark -- aus Quark bereitet, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...
Quark -- aus Quark hergestellt, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...
Quark -- Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, mhd. kæsekar, st. N.: nhd. »Käsekar«, Käsefass, Gefäß in das man Quark tut um die Käsegestalt zu gewinnen, Käsegeschirr
Quark -- von Quark stammend, mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...
Quark, idg. *greut-, V., Sb.: nhd. drängen, drücken, Quark, Topfen
Quark, ae. bu-t-er-ge-þwer, st. N. (a): nhd. Quark; ceal-er, cal-w-er, st. M. (a?, i?): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; ceal-re, sw. F. (n): nhd. dicke Milch, Molken, Quark; ge-ru-n-n, st. N. (a?): nhd. Lab, Quark; mol-egn, mol-ing, st. N. (a): nhd. Quark, Topfen
Quark, as. *mol-e-g-n?, Sb.: nhd. Quark, Topfen; molk-en 1, Sb.: nhd. Quark, Topfen
Quark, ahd. molken* 1?, molkan*, Sb.: nhd. Quark; skotto* 6, scotto, sw. M. (n): nhd. Schotte (M. bzw. F.), Milchwasser, Molke, Quark, Topfen
Quark, mhd. schotte (1), sw. M.: nhd. Quark von süßen Molken, Molke, Quark; schottel, st. N.: nhd. Quark; schotten, sw. M.: nhd. Quark; topfe (3), sw. M.: nhd. Quark, Topfen
-- Quark von süßen Molken: mhd. schotte (1), sw. M.: nhd. Quark von süßen Molken, Molke, Quark
Quark, mhd. twarc, quarc, st. M.: nhd. »Quark«, Quarkkäse, Topfen (M.)
Quark, mhd. zigener, st. M.: nhd. Quark, Topfen; ziger, st. M., sw. M., M.: nhd. »Zieger«, Quark, Topfen, Käse, Frischkäse
Quark, mnd. hotte, F.?: nhd. geronnene Milch, gekäste Milch, Buttermilch, Quark
Quark, mnd. schītvōr*, schītv· re, schītv· r, schītvore, F.: nhd. Dreckfuhre, Quark
quark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quark..., mhd. zigerīn, Adj.: nhd. aus Quark bereitet, aus Quark hergestellt, von Quark stammend, Quark...
quärkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quarkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quarkfliege, mnd. ? quērkēver, querckēver, quērneker, M.: nhd. Insekt, Hornisse, Rosskäfer? Bremse?, Quarkfliege?, Schmeißfliege?
quarkfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quarkherstellung -- aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung, mnd. ? hottenkorf, hattenkorf, hortterkorf, M.: nhd. aus Binsen geflochtener Korb zur Quarkherstellung?
Quarkkäse, mhd. twarc, quarc, st. M.: nhd. »Quark«, Quarkkäse, Topfen (M.)
Quarkkäse, mhd. zigerkæse, st. M.: nhd. »Ziegerkäse«, Quarkkäse, Topfenkäse; zigerlinc, st. M.: nhd. »Ziegerling«, Quarkkäse, Topfenkäse
Quarkkäse, mnd. bottersmēr, N.: nhd. Käsequark, Streichkäse, Quarkkäse
quarkkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarkklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarkkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarkkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quärklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quarkmasse, mhd. matte (3), F.: nhd. Käsematte, Quarkmasse
quarkmolken, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarkschnitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quarkstück, ae. mol-egn-sty-c-c-e, st. N. (ja): nhd. Quarkstück, Topfenstück
quarktrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarr, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
quarr, nhd.: nhd. ; L.: DW
quarrbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quarrsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quart, mhd. quart, st. M., st. N.: nhd. »Quart«, Viertel
Quart, mhd. stübechīn, stübichīn, st. N.: nhd. Stübchen, Quart, Kanne
Quart, mnd. kartēl, carteil, quartēr, Sb.: nhd. Quart, Viertel
Quart, mnd. vērdēl, vērdeil, vērdel, veirdel, virdel, verdel, vardel, N.: nhd. Viertel, Quart, bestimmtes Gemäße, Quartal
quart, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartal, mnd. quārtāl, quārtāle, N.: nhd. »Quartal«, Viertel, vierter Teil des Ganzen, Vierteljahr (Bedeutung jünger), vierter Teil des Kirchenjahrs, Stadtviertel (Bedeutung örtlich beschränkt)
Quartal, mnd. vērdēl, vērdeil, vērdel, veirdel, virdel, verdel, vardel, N.: nhd. Viertel, Quart, bestimmtes Gemäße, Quartal; vērtīt, F.: nhd. Vierteljahr, Quartal
quartal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalabkuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalabrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartalgeld, mnd. quārtālgelt, N.: nhd. »Quartalgeld«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche
quartalgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartalgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartalgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgerichtabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgerichtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgerichtsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgerichtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartalgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalhufengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartalpfennig, mnd. quārtālpenninc, quārtālpennic, M.: nhd. »Quartalpfennig«, vierteljährlich zu entrichtende Abgabe der Gemeindemitglieder an die Kirche
quartalpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalsabkuerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalsabzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartalschmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartalschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartalsgeld, mnd. vērdelgelt, N.: nhd. Quartalsgeld, vierteljährliche Besoldung
Quartalstag, mnd. tīdefest, mnd.?, N.: nhd. Quatember, Quartalstag
quartalstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartaltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quartalweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartalzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartalzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartalzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartalzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quartana, mnd. quārtāne (1), quārtāna, quārtānia, quārtānie, quātönnie, F.: nhd. Quartana, Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen
quartane, nhd.: nhd. ; L.: DW
quartaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quartanfieber, mnd. vērdēgelīk, Sb.: nhd. viertägiges Fieber, Quartanfieber
quartanfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartanreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quartanschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartanweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quarte, mhd. diatesseron, Sb.: nhd. Quarte
Quarte, mhd. quarte, st. F.: nhd. »Quarte«, Viertel
quarte, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quarte, nhd.: nhd. ; L.: DW
quartel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quartelsleute, mnd. quārtēresl· de*, quārtērsl· de, Pl.: nhd. »Quartelsleute«, Bewohner eines Stadtviertels
quarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quarter, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quarterne, mhd. quarterne, sw. F.: nhd. »Quarterne«, Quaternio; quatern, st. M.: nhd. »Quarterne«, Lage von vier Bogen oder acht Blättern
quarteron, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartétt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quartier -- Quartier der Wäringen bei Byzanz, an. skipt (2), st. F. (ō): nhd. Quartier der Wäringen bei Byzanz
Quartier -- Quartier in der Burg, mnd. borchgesēte (1), N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsāte (1), borchsate, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmannes in der Burg; borchsēte (1), borchsete, N., F.: nhd. Burgsitz, Quartier in der Burg, Wohnung des Burgmanns in der Burg
Quartier, ae. hėr-e-beor-g, hėr-e-beor-h, st. F. (ō): nhd. Herberge, Quartier, Unterkunft
Quartier, ahd. ? gazza 4?, sw. F. (n): nhd. Gasse, Quartier?, Stadtviertel?; heriberga 45, st. F. (ō): nhd. Herberge, Feldlager, Lager, Wohnung, Hütte, Heerlager, Wohnsitz, Tempel, Quartier; liutstal 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leutstelle«, Station, Standort, Quartier
Quartier, mhd. herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; inlende (1), inlente, st. N.: nhd. »Inland«, Heimat, Vaterland, Herberge, Quartier
-- Quartier nehmen: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten
Quartier, mhd. quartier, st. N.: nhd. Quartier, Viertel
Quartier, mhd. urlende* (2), st. N.: nhd. Quartier
Quartier, mnd. herberge, hēreberge, F.: nhd. Herberge, Ort oder Haus zum Übernachten, Wohnung, Beherbergung, gastliche Aufnahme und Bewirtung, Beherbergungspflicht, Unterkunftsort, öffentliches Gasthaus, Quartier, Absteigequartier
Quartier, mnd. vērdedēl, vērdedeil, vērendēl, vērendeil, vērnedēl, vērnedeil, vērndel, vierndel, vērndēl, verndeil, varndeel, Num., N., M.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts (als Hohlmaß = ¼ Scheffel und auch als Buttermaß = ¼ tunne = 4 lôp sowie als Flüssigkeitsmaß besonders für Wein und Bier = ¼ âme = 2 störeken), Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier; vērdendēl, vērdendeil, N.: nhd. Viertel, vierter Teil, Viertel eines Maßes oder Gewichts, Maßgefäß, Zählmaß für Felle und Häute, Körperteil, Stadtviertel, Quartier
-- in Quartier nehmen: mnd. vörgesten*, vorgesten, sw. V.: nhd. beherbergen, in Quartier nehmen, mit Einquartierung belegen (V.)
quartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartieramt, nhd.: nhd. ; L.: DW
quartierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierbecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierbegehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierbillet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartierblei, nhd.: nhd. ; L.: DW
quartierbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartierchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartieren, mhd. quartieren, sw. V.: nhd. »quartieren«, vierteilen
quartieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierflasche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quartierfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiergalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quartiergeber, mnd. herbergære*, herbergēre, herbergēr, herberger, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt; herbergērære*, herbergērer, herbargerer, M.: nhd. Beherberger, Quartiergeber, Gastfreund, Gastwirt
quartiergeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartiergeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartiergeld, mhd. nahtgelt, st. N.: nhd. »Nachtgeld«, Bezahlung für Nachtherberge, Quartiergeld, Lohn für nächtliche Arbeit, Lohn für Nachtwache
quartiergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiergenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierkonkurrenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierkrause, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartierleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Quartiermacher, mnd. forērære*, forērer, furēr, M.: nhd. Fourier, Quartiermacher
quartiermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartiermangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiermeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartiermeisteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiermeisteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiermeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiermiete, nhd.: nhd. ; L.: DW
quartiermond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartieronus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierpack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierpott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierrepartition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartiersache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersflasche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartiersfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartiersfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierskanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierskonkurrenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierskrause, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartiersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartiersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierspott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersrepartition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartiersverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiersvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartiersvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartiersvorsteher, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher; rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung
quartierswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiertax, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierueberlegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quartierung, mnd. quārtēringe***, F.: nhd. Quartierung
quartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierungkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierungskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierungslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartiervertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartiervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartierwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartierzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartierzugehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quartmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quartmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartstier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quartuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quartzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quartzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quarz -- weißer Quarz, an. hē-geit-il-l, st. M. (a): nhd. weißer Quarz
Quarz, mhd. quarz, st. M.: nhd. Quarz
Quarz, mnd. kis, M.: nhd. Kies, taubes Gestein, Quarz
quarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzabänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quarzbeimischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quarzedelstein -- roter Quarzedelstein, mnd. karneol, kardiol, M.: nhd. Karneol, roter Quarzedelstein
quärzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quarzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quärzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quarzfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
quarzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzgebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarzgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarzgeschiebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarzgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quarzhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quärzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quarzkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quarzkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarzkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quarzmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzporphyr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quarzsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzsandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quarzschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzsinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quarztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quarztrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quaserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quaserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quaserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quasgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quasi, nhd.: nhd. ; L.: DW
quasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quasipossession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quass-, nhd.: nhd. ; L.: DW
quasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quasserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quassie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quassig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Quast -- Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln, mnd. swanke, F.: nhd. ein Küchengerät, Quast um gebratene Fleischgerichte mit Butter zu beträufeln
Quast, mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten
-- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird: mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen
-- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird: mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird
Quast, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quispel, Sb.: nhd. Quast, Wedel, Sprengwedel
quast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quastchen, mhd. toldel, st. N.: nhd. »kleine Dolde«, Pflanzenwipfelchen, Baumwipfelchen, Quastchen, Haferrispe
Quästchen, mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material
quästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quaste, idg. *skeup-?, *keup-?, *skeubh-?, *keubh-?, Sb.: nhd. Büschel, Schopf, Quaste
Quaste, germ. *duska-, *duskaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Quaste, Busch; *kwasta-, *kwastaz, st. M. (a): nhd. Quaste; *kwastu-, *kwastuz, st. M. (u): nhd. Quaste
Quaste, an. skūf-r, st. M. (a): nhd. Kopftuch, Quaste, Büschel, Möwe
Quaste, ae. top-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Quaste, Zipfel, Kreisel
Quaste, mhd. klungelære* (?), klungeler, st. F.: nhd. Troddel, Quaste
Quaste, mhd. tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen
-- zu einer Quaste bilden: mhd. toldelen*, toldeln, sw. V.: nhd. »doldeln«, zu einer Quaste bilden; tolden, sw. V.: nhd. »dolden«, zu einer Quaste bilden
Quaste, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe
Quaste, mnd. s· meken, N.: nhd. »Säumchen«, Zipfel, Franse, Schleppe, Quaste
quaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quaste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quaste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quäste, nhd.: nhd. ; L.: DW
quästeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Quasten -- Zierröhrchen an Quasten, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre
quästen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quastenbehangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
quastendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quastenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quastenschnur, nhd.: nhd. ; L.: DW
quastenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quastenstachler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quastenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Quastes -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen
quastgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quasthirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quästion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quastmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quästor, ahd. fordarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Forderer«, Vorsteher, Vorsteher des öffentlichen Schatzes, Quästor
quastsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quastumbordet, nhd.: nhd. ; L.: DW
quasung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quaswurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
quasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
quat, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
quat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quat, nhd.: nhd. ; L.: DW
quatbeleider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quatember -- Zeitraum der vier Quatember, mnd. quatertemperentīt, quatertemperentīt, F.: nhd. »Quatembernzeit«, Zeitraum der vier Quatember
Quatember, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten
Quatember, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten
Quatember, mnd. temper, mnd.?, F.: nhd. Quatember, eine der vier Fastenzeiten des Jahres; tīdefest, mnd.?, N.: nhd. Quatember, Quartalstag
Quatember, mnd. vērtīdenfest, vērtīdefest, vērtīdenefest, N.: nhd. einer der vier Hauptfesttage, Vierteljahrstag, Quatember, vierteljährliche Fastzeit
quatember, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quatember, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatemberanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quatemberbrief, mnd. quatertemperbrēf, M.: nhd. »Quatemberbrief«, ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben
Quatemberfasten, mhd. goltvaste, goltfaste*, st. F., sw. F.: nhd. »Goldfasten«, Quatemberfasten
Quatemberfasten, mhd. quātember, quatember, kotember, st. F.: nhd. Quatemberfasten, Vierteljahr
Quatemberfasten, mhd. tempervaste, temperfaste*, sw. V.: nhd. Quatemberfasten
Quatemberfasten, mhd. vrōnvaste, frōnfaste*, vrōnevaste, frōnefaste*, sw. F.: nhd. »Fronfaste«, Fronfasten, heiliges Fasten das alle drei Monate gehalten wird, Quatember, Quatemberfasten; wīchvaste, wīhvaste, wīchfaste*, wīhfaste*, F.: nhd. Quatemberfasten
Quatemberfasten, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten
-- Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt: mnd. quatertemperwēke, F.: nhd. »Quatemberwoche«, Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt
Quatemberfastenzeit, mhd. dietvaste, dietfaste*, F.: nhd. Volksfasten, Fastenzeit, Quatemberfastenzeit
quatemberfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quatembergeld, mnd. quatertempergelt, N.: nhd. »Quatembergeld«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung
quatembergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatembergeldlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quatembergülte, mnd. quatertempergülde, F.: nhd. »Quatembergülte«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente
Quatemberholz, mnd. quatertemperholt, N.: nhd. »Quatemberholz«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz
quatemberholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatemberkataster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatemberlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatemberlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quatemberlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quatembern -- ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben, mnd. quatertemperbrēf, M.: nhd. »Quatemberbrief«, ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben
Quatembern -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz, mnd. quatertemperholt, N.: nhd. »Quatemberholz«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Lieferung an Holz
Quatembern -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente, mnd. quatertempergülde, F.: nhd. »Quatembergülte«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente
Quatembern -- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung, mnd. quatertempergelt, N.: nhd. »Quatembergeld«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Zahlung
Quatembernzeit, mnd. quatertemperentīt, quatertemperentīt, F.: nhd. »Quatembernzeit«, Zeitraum der vier Quatember
quatemberopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatemberpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatemberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quatembersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatembersteuergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatembersteuerkontribuent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quatembertag, an. imbru-dag-r, ymbru-dag-r, st. M. (a): nhd. Quatembertag

Quatemberwoche, mnd. quatertemperwēke, F.: nhd. »Quatemberwoche«, Woche in die eines der vier Quatemberfasten fällt

quatemberwoche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatemberzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quatemberzins, mhd. vrōnvastengelt, frōnfastengelt*, st. N.: nhd. Quatemberzins

quatemberzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quater, mhd. quater, quatter, st. N.: nhd. »Quater«, Vier, vier Augen im Würfelspiel, Vier auf dem Würfel

quater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quater, nhd.: nhd. ; L.: DW

quaterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quatérn, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quatern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Quaterne, ahd. kwederna* 1, quederna*, st. F. (ō): nhd. Quaterne, Viertel eines Kirchspiels

Quaterne, mnd. quaterne, quarterne, F., M.: nhd. »Quaterne«, eine Lage von vier Bögen Papier oder Pergament

quatérne, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quaternio, mhd. quarterne, sw. F.: nhd. »Quarterne«, Quaternio

quatheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatier, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatig, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatrin, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quatsch, mnd. quas (3), Interj.: nhd. quatsch, platsch

quatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

quätsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatschalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatschbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quatschelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatschelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quatschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quätschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quätschfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quätschke, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quattaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quattat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quattatung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quatte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quättel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quätterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quatterloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quattier, nhd.: nhd. ; L.: DW

quättsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quattuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quattun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quatwillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quatzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

quaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quaxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quazig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quēkebret -- Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret, mnd. ? quākbrōder, M.: nhd. Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret?, Quacksalber?

que, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queche, nhd.: nhd. ; L.: DW

queck, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

queck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

queck, nhd.: nhd. ; L.: DW

queckapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queckbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

queckbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quecke (), mhd. ? bocwurze, bucwurze, bocwurz, bouchwurz, st. F.: nhd. Bockwurz, Bibernelle, Pimpinelle, Quecke (?), Tollkirsche (?)

Quecke, ae. cwi-c-e, sw. F. (n): nhd. Quecke, Queckengras; cwi-c-w-e, sw. F. (n): nhd. Quecke, Queckengras

Quecke, ahd. fuhswurz* 1, st. F. (i): nhd. Bibernelle, Quecke, echter Sturmhut, Tollkirsche
-- Gemeine Quecke: ahd. ? kwekka* 1, quecka*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Liegender Fuchsschwanz, Gemeine Quecke?

Quecke, mhd. quecke (1), st. F., sw. F.: nhd. Frische, Mut, Tapferkeit, Kühnheit, frisches mutiges Wesen, Quecke, Unkraut

Quecke, mhd. zeche (2), sw. M., sw. F.: nhd. Zecke, Holzbock, Quecke, Unkraut; zecke, sw. M., sw. F.: nhd. »Zecke«, Quecke, Unkraut

Quecke, mnd. quēke, queyke, quecke, F.: nhd. Quecke, gemeine Quecke
-- gemeine Quecke: mnd. quēke, queyke, quecke, F.: nhd. Quecke, gemeine Quecke

quecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

queckenegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Queckengras, ae. cwi-c-e, sw. F. (n): nhd. Quecke, Queckengras; cwi-c-w-e, sw. F. (n): nhd. Quecke, Queckengras

queckengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

queckenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queckenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queckenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

queckenrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queckentrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

queckfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queckgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

queckholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queckholderbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksalber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quecksilber, ahd. kweksilabar* 25, queksilabar*, kweksilbar*, queksilbar, st. N. (a): nhd. Quecksilber

Quecksilber, mhd. quecsilber, kecsilber, kwecsilber, köcsilber, kocsilber, st. N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

Quecksilber, mhd. zwecksilber, st. N.: nhd. »Zwecksilber«, Quecksilber

Quecksilber, mnd. quiksülver, quiksilver, queksülver, N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber
-- konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden: mnd. quiksülverādere*, quiksülverāder, F.: nhd. Quecksilberader, konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden

quecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quecksilberader, mnd. quiksülverādere*, quiksülverāder, F.: nhd. Quecksilberader, konzentriertes Vorkommen von Quecksilber im Boden

quecksilberbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksilberbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quecksilberbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilberdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quecksilbererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksilbergruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilberhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quecksilberhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilbericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quecksilberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quecksilberkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilberkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilbermasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilbermohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quecksilbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quecksilberöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksilberpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksilberregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quecksilbersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilbersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksilbersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilberschminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilbersiechthum, nhd.: nhd. ; L.: DW

quecksilberstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quecksilbervergiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quecksilberwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksilberzittern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quecksterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quecktrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queckweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quedelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queden, nhd.: nhd. ; L.: DW

Queder, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

queder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quedernpelz, mnd. quardærenpels*, quandelnpilz, M.: nhd. »Quedernpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung

Quederpelz, mnd. quardærepels*, quardelpels, M.: nhd. »Quederpelz«, mit Lederstreifen besetzte oder eingefasste Pelzoberbekleidung

Quedlinburg, mnd. Quēdelenborch, Quēdeleborch, ON: nhd. Quedlinburg
-- aus Quedlinburg stammend: mnd. quēdelborgisch*, quēdelborgesch, quēdelinburges, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend; quēdelinburges, quēdelinburgisch*?, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend
-- in Quedlinburg stattfindend: mnd. quēdelborgisch*, quēdelborgesch, quēdelinburges, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend; quēdelinburges, quēdelinburgisch*?, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend

quedlinburgisch, mnd. quēdelborgisch*, quēdelborgesch, quēdelinburges, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend; quēdelinburges, quēdelinburgisch*?, Adj.: nhd. quedlinburgisch, aus Quedlinburg stammend, in Quedlinburg stattfindend

quee, nhd.: nhd. ; L.: DW

queel, nhd.: nhd. ; L.: DW

queer, nhd.: nhd. ; L.: DW

quehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

queichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

queifelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

queinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

queise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queisflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queit, nhd.: nhd. ; L.: DW

quel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quele, nhd.: nhd. ; L.: DW

quelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quell, an. bru-n-n-r, st. M. (a): nhd. Quell, Brunnen

Quell, ae. bur-n-a, bru-n-n-a, sw. M. (n): nhd. Born, Quell, Bach, Brunnenwasser

Quell, mhd. born, sw. M., st. M.: nhd. »Born«, Quell, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn

Quell, mhd. hurst (2), st. M.: nhd. Quell

-- Quell des Heiles: mhd. heilbrunne, sw. M.: nhd. Quell des Heiles

Quell, mhd. quecbrunne, sw. M.: nhd. lebendiger Brunnen, Quell; quel (2), st. M.: nhd. Quelle, Quell; rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Quell, mhd. sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

Quell, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; urspringe, st. F.: nhd. Quell; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt; ūzqual, st. M.: nhd. Quell, Hervorquellen; wazzerbrunne, sw. M.: nhd. »Wasserbrunnen«, Quell

Quell, mnd. spranc, sprank, M.: nhd. Sprung, Quell, Muster, Zeichnung im Zeuge?; ? sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

quell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quellader, mhd. brunnāder, burnāder, st. F., sw. F.: nhd. »Brunnenader«, Quellader, Quelle; brunnenāder, st. F., sw. F.: nhd. »Brunnenader«, Quellader

Quellader, mhd. quelāder, sw. F.: nhd. Quellader

quellader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quellbach, mhd. brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn

Quellbad -- warmes Quellbad, ahd. erdbad* 1?, st. N. (a): nhd. Warmbad, warmes Quellbad

quellbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quellborn, mnd. quelborn, M.: nhd. »Quellborn«, Wasserstelle, Quelle, Brunnen

quellborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellbottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quellbrunnen, mhd. quelbrunne, sw. M.: nhd. Quellbrunnen

Quellbrunnen, mnd. fontein*, fonteyn, funtein, M.: nhd. Quelle, Quellbrunnen, Brunnen; fonteine, fonteyne, fontayne, F.: nhd. Quelle, Quellbrunnen, Brunnen

Quellbrunnen, mnd. quikborne (1), quekborne, M.: nhd. Quelle, Quellbrunnen

quellbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellbrünnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quelldamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quelldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quelle (), ahd. ? gisprungi* 1, st. N. (ja): nhd. Quelle (?), Ursache

Quelle (), mhd. ? burnehoubet 1, st. M.: nhd. »Brunnenhaupt« (?), Quelle (?)

Quelle, idg. *bhrē̆u-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *bhrēu̯n-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *bhrē̆u̯r̥-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *bhrun-, Sb.: nhd. Hervorsprudelndes, Quelle; *lendh- (1)?, Sb.: nhd. Nass, Quelle; *lindh-?, Sb.: nhd. Nass, Quelle

Quelle, germ. *brunnō-, *brunnōn, *brunna-, *brunnan, sw. M. (n): nhd. Quelle, Born; *brunō-?, *brunōn, *bruna-, *brunan, sw. M. (n): nhd. Quelle, Born, Brunnen; *font-, germ.?, Sb.: nhd. Quelle, Taufbecken; *hraznō, st. F. (ō): nhd. Quelle; *kaldings, germ.?, Sb.: nhd. Quelle, Born, Brunnen; *kaldjō-, *kaldjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Quelle, Brunnen, Born; *kwellō-, *kwellōn, sw. F. (n): nhd. Quelle, Born; *lendō (2)?, st. F. (ō): nhd. Quelle; *sauþa-, *sauþaz, st. M. (a): nhd. Kochen, Sieden, Quelle, Brunnen; *sprenga-, *sprengaz, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Quelle; *sprungi-, *sprungiz, st. M. (i): nhd. Sprung, Quelle, Brunnen; *walljō-, *walljōn, sw. F. (n): nhd. Wallendes, Quelle

Quelle, got. bru-n-n-a 2, krimsw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born; *kal-d-igg-s?, st. Sb.: nhd. Quelle, Brunnen

Quelle, an. lind (2), st. F. (ō): nhd. Quelle

-- fließendes Wasser aus einer Quelle: an. kvik-a, sw. F. (n): nhd. Fleisch unter den Nägeln und Klauen, fließendes Wasser aus einer Quelle

-- heiße Quelle: an. hver-r (1), st. M. (a): nhd. Kessel, heiße Quelle

-- warme Quelle: an. ver-m-sl, N. Pl.: nhd. warme Quelle

Quelle, ae. ǣder, st. F. (ō): nhd. Ader, Wasserlauf, Quelle; ǣdr-e (1), sw. F. (n): nhd. Ader, Wasserlauf, Quelle; ǣ-s-pri-ng, N., F.: nhd. Quelle, Brunnen; ciel-d-e, sw. F. (n): nhd. Quelle; cwiel-l-a, sw. M. (n): nhd. Quelle; eal-d-or (1), st. M. (a): nhd. Fürst, Herr, König, Vater, Vorfahre, Quelle; *fun-t, *fyn-t, st. M. (a): nhd. Quelle; *fun-t-a, sw. M. (n): nhd. Quelle; *ge-s-pri-ng, st. N. (a): nhd. Quelle; héaf-od, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Quelle, Anfang; or-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Quelle, Anfang, Front, Anführer; or-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Herkunft, Ausgangspunkt, Schöpfer (M.) (2), Autor; séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Höhle, Grube, Brunnen, Quelle, See (M.); s-pri-ng (1), st. M. (a): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung, Geschwür; s-pry-ng, st. M. (i): nhd. Quelle, Fluss, Besprengung; þéo-t-e, sw. F. (n): nhd. Strom, Quelle, Wasserfall, Röhre; up-cy-m-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Herkunft, Abstammung, Quelle; wiel-l, wil-l (2), wyl-l, wel-l (2), wiel, wil, wyl, wel, st. M. (i): nhd. Quelle, Brunnen; wiel-l-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Brunnen; wiel-l-e (1), M., sw. F. (n): nhd. Quelle; wiel-l-ge-s-pri-ng, st. N. (a): nhd. Quelle

Quelle, afries. bur-n-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle, Brunnen; wal-l-a (1) 3, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle

Quelle, anfrk. bru-n-n-o* 1, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born

Quelle, as. *bor-n?, Sb.: nhd. Born, Brunnen, Quelle; bru-n-n-o* 4, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle, Wasser; *burn-o?, sw. M. (n): nhd. Born, Quelle; gi-s-pri-n-g 2, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Quelle; *gi-s-pri-n-g-i?, st. N. (ja): nhd. Quelle; kwel-l-a* 1, quel-l-a*, sw. F. (n)?: nhd. Quelle; *lind?, st. F. (jō): nhd. Quelle; *s-pri-n-g?, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Quelle; *s-pri-n-g-i?, st. N. (ja): nhd. Quelle; *up-s-pri-n-g?, *up-p-s-pri-n-g?, st. N. (a)?, st. M. (a?, i?): nhd. Quelle; wėl-l-a 1, wal-l-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Welle, Quelle

Quelle, ahd. brunādara* 1, brunnādara*, st. F. (ō): nhd. Quelle; brunkwella* 1, brunquella*, st. F. (jō?), sw. F. (n)?: nhd. Quelle, Cyrene?; brunno 58, sw. M. (n): nhd. Brunnen, Quelle, Born, Wasser, Ursprung; gispring* 6?, st. N. (a): nhd. Ursprung, Quelle, Blase, Ausschlag, Geschwür; gruntlakka* 1, gruntlacka*, gruntlahha*?, st. F. (jō?, ō?): nhd. Quelle; īda 14, sw. F. (n): nhd. Ader, Maser, Spalt, Öffnung, Quelle, Ursprung; klinga* 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quelle, Gebirgsbach; kwekbrunno* 6, quecbrunno, sw. M. (n): nhd. Lebensborn, Lebensbrunnen, lebendiges Wasser, Quelle, hervorsprudelndes Wasser; urspring 51, st. M. (a?, i?): nhd. Ursprung, Quelle, Ursache, Quellwasser; wazzarklinga* 2, st. F. (ō): nhd. Quelle, Talschlucht in der Wasser fließt, Sturzbach; wimezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Sprudeln, Hervorsprudeln, Quelle; wiumezzunga* 1, wiumizzunga*, st. F. (ō): nhd. Sprudel, Quelle; wiumida* 1, st. F. (ō): nhd. Quelle

-- kleine Quelle: ahd. rinnilīn* 1, st. N. (a): nhd. Bächlein, kleine Quelle

Quelle, mhd. fontāne, fonteine, fontenīe, funtāne, st. F., sw. F.: nhd. »Fontane«, Quelle; fontenīe, sw. F.: nhd. Quelle; gequel, st. M.: nhd. Quelle; gequelle, st. N.: nhd. Quelle; gesprinc, st. M., st. N.: nhd. Quelle, Ursprung; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; histōrje, histōrie, istōrje, istorie, st. F., sw. F.: nhd. Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle

-- Quelle in einem Kessel: mhd. kezzelburne, st. M.: nhd. Kesselbrunnen, Quelle in einem Kessel

-- Schriften als Quelle: mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Quelle, mhd. liet (1), st. N.: nhd. Gesangsstrophe, Lied, Gedicht, Epos, Lehrgedicht, Gedichtabschnitt, Gesang, Melodie, Dichtung (F.) (2), Strophe, Quelle; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; quel (2), st. M.: nhd. Quelle, Quell; quelle, sw. F., st. F.: nhd. Quelle; quil (1), st. F.: nhd. Quelle

-- im März zu fließen beginnende Quelle: mhd. merzbrunne, sw. M.: nhd. »Merzbrunnen«, im März zu fließen beginnende Quelle

-- literarische Quelle: mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

-- Quelle des Lobs: mhd. lobebrunne, sw. M.: nhd. Lobquelle, Quelle des Lobs, Ehrenquelle

Quelle, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser; brunnāder, burnāder, st. F., sw. F.: nhd. »Brunnenader«, Quellader, Quelle; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; brunnenvliez, brunnenfliez*, st. M.: nhd. »Brunnenfließ«, Quelle, Bach; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn; entsprinc, st. M.: nhd. Ursprung, Quelle

-- aus der Quelle kommend: mhd. brunlich, Adj.: nhd. aus der Quelle kommend, rein, lauter

-- kleine Quelle: mhd. brünnelīn, st. N.: nhd. Brünnlein, kleiner Brunnen, kleiner Bach, kleine Quelle

-- literarische Quelle: mhd. exemplar, exemplār, st. N.: nhd. Vorbild, Muster, Exemplar, literarische Quelle

-- Quelle der höfischen Dichter: mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

-- schattiger Platz an der Quelle: mhd. brunnenschate, sw. F.: nhd. »Brunnenschatten«, schattiger Platz an der Quelle

Quelle, mhd. schopfbuoch, st. N.: nhd. Gedichtbuch, gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, Quelle; schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst; sprinc, st. N., st. M.: nhd. Sprung, Quelle; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt

-- gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes: mhd. schopfbuoch, st. N.: nhd. Gedichtbuch, gelehrte lateinische Quelle eines Gedichtes, Quelle

Quelle, mhd. ursprinc, orspring, ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Ursprung, Quell, Quelle, Hervorsprießen, Ausschlagkrankheit, Hervorspringendes, Ausgangspunkt, Grund, Wurzel, Anfang, Hervorbrechen, Aufblühen, Urheber, Erreger; ursprunc, st. M., st. N.: nhd. Quell, Quelle, Grund, Ursache, Ursprung, Anfang, Ausgangspunkt; ūzvluz, ūzfluz*, st. M.: nhd. Ausfluss, Quelle, Strömung, Ausströmung, Strom, Gnade

Quelle, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; bornespranc, bornesprank, M.: nhd. Brunnenquelle, Quelle; bornesprinc, bornesprink, M.: nhd. Brunnenquelle, Quelle; bornspranc, bornsprank, M.: nhd. Brunnenquelle, Quelle

Quelle, mnd. fontein*, fonteyn, funtein, M.: nhd. Quelle, Quellbrunnen, Brunnen; fonteine, fonteyne, fontayne, F.: nhd. Quelle, Quellbrunnen, Brunnen

Quelle, mnd. pütte, putte, pute, pot, pütten, M., F.: nhd. Pfütze, Grube, Vertiefung, Wasserloch, Gosse, Mulde, Morast, Sumpf, Pfuhl, Krater, Abgrund, Quelle, Brunnen; qual, M.: nhd. aufgestautes Wasser, Weiher (M.) (1), Wasseransammlung, Quelle; quelborn, M.: nhd. »Quellborn«, Wasserstelle, Quelle, Brunnen; quelle, quel, M.: nhd. Quelle, Ursprung; quikborne (1), quekborne, M.: nhd. Quelle, Quellbrunnen

Quelle, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline; sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung; sprincborn, sprinkborn, M., N.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincborne, M.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincwāter, sprinkwater, N.: nhd. Quellwasser, Quelle, Strudel; sprunc, sprunk, M.: nhd. Sprung, Satz, Tanz, Quelle

-- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen: mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

Quelle, mnd. wātersprinc*, watersprink, mnd.?, M., N.: nhd. Quelle

-- Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers: mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

quelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quelle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellegemurmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quellen -- durch viele Quellen versumpftes Land, mhd. brunnech, st. N.: nhd. Sumpfland, Moor, Moorland, durch viele Quellen versumpftes Land

Quellen (N.), mhd. quülle***, st. F.: nhd. Quellen (N.)

quellen, idg. *gu̯el- (2), *gu̯elə-, *gu̯lē-, V.: nhd. träufeln, quellen, werfen; *skēt-, *skət-, V.: nhd. springen, hüpfen, quellen

quellen, germ. *blōan, st. V.: nhd. blühen, quellen; *blōjan, st. V.: nhd. blühen, quellen; *kwellan, st. V.: nhd. quellen; *skaþ-, *skēþ-, germ.?, V.: nhd. quellen, hervorquellen; *wet-, germ.?, V.: nhd. netzen, quellen

quellen, ae. weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben

quellen, as. kwel-l-an* 1, quel-l-an, st. V. (3a): nhd. quellen; wal-l-an* 11, red. V. (1): nhd. wallen (V.) (1), quellen; wėm-m-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. sprudeln, quellen

quellen, ahd. krewilōn* 1, sw. V. (2): nhd. quellen, sprudeln, hervorsprudeln, wimmeln?; *kwellan?, *quellan?, st. V. (3a): nhd. quellen, hervorquellen; *kwillan, lang., st. V.: nhd. quellen, schwellen; wamezzen* 2, wamizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. quellen, schreien, hervorquellen, hervorsprudeln, weinen; wimezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. quellen, sprudeln, zusammenschaudern, hervorsprudeln, wimmeln

Quellen, mhd. qual***, st. M.: nhd. Quellen

quellen, mhd. quellen (1), st. V.: nhd. quellen, anschwellen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

quellen, mhd. zerkīnen, st. V.: nhd. auseinander spalten, bersten, anschwellen, quellen

quellen, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

quellen, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht; sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen; springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen; stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

quellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellenabsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quellenbad, mhd. wiltbat, wiltpat, st. N.: nhd. »Wildbad«, Heilquelle, Quellenbad, Mineralbad, Badeanstalt mit warmen Bädern

quellenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenbraucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellend, mhd. quellende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. quellend; quellic, Adj.: nhd. »quellig«, quellend

quellenehrenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellengebirg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellengebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellengemurmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellengeriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellengräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellengrensel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellenkugelmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

quellenmerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellennymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenrauschend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

quellenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellensand, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenströmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

quellenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenstudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellentrunken, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

quellenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Queller, mnd. quellære*, queller, M.: nhd. »Queller«, eine Pflanze im Wattenmeer

queller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quellfluss, mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung

quellflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellgekicher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgemurmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgeriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellgetränkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Quellgras, ahd. milizi* 1, Sb. (?): nhd. Quellgras

quellgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellig, mhd. quellic, Adj.: nhd. »quellig«, quellend

quellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellige -- quellige mit Gras bewachsene Stelle, mnd. grasd· bel, grasdöbbel, M.: nhd. feuchte mit Gras bewachsene Stelle, quellige mit Gras bewachsene Stelle, Vertiefung mit einem Tümpel

quellige -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

quellige -- quellige Stelle im Wasser, mhd. wazzergalle, F.: nhd. »Wassergalle«, quellige Stelle im Wasser

quellkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

queand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quellrauke, ahd. rūka* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quellrauke, Gartenrauke

quellraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellsemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellspürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellstock, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quellthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quellung, nhd.: nhd. ; L.: DW

quellvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Quellwasser, ahd. klingo* 7, sw. M. (n): nhd. Bach, Sturzbach, Quellwasser, Bachtal; urspring 51, st. M. (a?, i?): nhd. Ursprung, Quelle, Ursache, Quellwasser

Quellwasser, mhd. born, sw. M., st. M.: nhd. »Born«, Quell, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser; brunnwazzer, prunnwazzer, st. N.: nhd. Quellwasser; burn 10 und häufiger?, born, st. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Brunnen, Ursprung, Harn; burne, sw. M.: nhd. Born, Quell, Quelle, Quellwasser, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Ursprung, Harn

Quellwasser, mnd. born, M., N.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, Quelle, Quellwasser, frisches Wasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; borne, M.: nhd. Brunnen, gefasster Brunnen, Wasserkunst, Wasserleitung, frisches Wasser, Quelle, Quellwasser, Trinkwasser, Urquell, Ursprung; bornewāter, N.: nhd. Brunnenwasser, Quellwasser; bornwāter, N.: nhd. Brunnenwasser, Quellwasser

Quellwasser, mnd. sprincborn, sprinkborn, M., N.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincborne, M.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincwāter, sprinkwater, N.: nhd. Quellwasser, Quelle, Strudel
-- salzhaltiges Quellwasser: mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser
-- salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird: mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

Quellwasser, mnd. vlētewāter, N.: nhd. Quellwasser

quellwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quellweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

quemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quemlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

quemsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quendel (), ahd. ? kosto* 9, sw. M. (n): nhd. Frauenminze, Frauenblatt, Dost, Quendel (?)

Quendel, germ. *kwenalō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Quendel; *kwenalō-, *kwenalōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Quendel

Quendel, ae. cunel-e, cunel-l-e, cunil-l-e, sw. F. (n): nhd. Quendel

Quendel, as. konul-a* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quendel; kwenela* 1, quenela, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quendel

Quendel, ahd. binibluoma* 1?, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. »Bienenblume«, Thymian, Quendel; binibluomo* 6, bībluomo*, sw. M. (n): nhd. »Bienenblume«, Thymian, Quendel; binikrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Bienenkraut«, Thymian, Quendel; 2zimis* 1, cymis*, Sb.: nhd. Quendel; burzila* 26, purzila*, sw. F. (n): nhd. Burzel, Portulak, Quendel, Zichorie; feldkumih* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Feldkümmel, Kreuzkümmel, Kümmel, Quendel; feldkwenela* 52, feldkonila*, feldkunila*, feldquenela, st. F. (ō): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut; feldkwenelīn* 1, feldquenelin*, st. N. (a): nhd. »Feldquendel«, Quendel, Feldthymian; heida (2)? 23?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Heidekraut, Quendel; heimkwenela* 3, heimkonila*, heimquenela*, st. F. (ō): nhd. Quendel, Feldthymian, Bohnenkraut; kunil* 1 und häufiger?, st. F. (i?): nhd. Quendel, Bohnenkraut; kwenela* 55, quenela, konila, konula*, st. F. (ō): nhd. Quendel, Bohnenkraut; *kwenelīn?, *quenelīn?, st. N. (a): nhd. Quendel; sūga 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Saug«, Wiesenklee, Quendel, Thymian; wildkonila* 1, wildkwenela*, wildquenela*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quendel

Quendel, mhd. quenel, quendel, konel, F.: nhd. Quendel

Quendel, mhd. veltkümel, feltkümel*, st. M.: nhd. Feldkümmel, Kümmel, Wiesenkümmel, Quendel, Feldthymian

Quendel, mnd. k· nele, konele, könnele, künele, F.: nhd. Quendel, Feldquendel, Saturei (eine Pflanze)

Quendel, mnd. quēnel, M.: nhd. Quendel, Feldthymian

Quendel, mnd. veltk· me, veltkome, veltk· m, M.: nhd. Quendel, Feldquendel; veltk· mel, veltkomel, veltkamel, veltkumel, M.: nhd. Quendel, Feldquendel; veltk· men, veltkomen, M.: nhd. Quendel, Feldquendel; veltk· nele, veltkonele, M.: nhd. Quendel, Feldquendel

quendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quendel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quendelbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

quendelessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quendelkohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

quendelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quendelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quendelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quendelwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quenern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quengelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quengeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quengelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quenkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

quenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quensel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quenselkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quenseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quentīn, mnd. quintīn, N.: nhd. quentīn

Quentchen, mhd. quintīn, st. N.: nhd. Viertel eines Lots, Quentchen

Quentchen, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen; zipelīn, st. N.: nhd. Quentchen

Quentchen, mnd. quentīnwicht, N.: nhd. Quentchen, Viertel eines Lotes

quentchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quentchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quentel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quentin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quentlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quenzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quer -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

quer -- hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, mnd. sichtære (4), sichter, sechter, M.: nhd. hölzerne Wasserrinne quer unter den Wegen, bedeckter Ableitungskanal für Wasser bzw. Jauche

quer -- kreuz und quer, mnd. ? wrik, mnd.?, Adj.?: nhd. ungeordnet, kreuz und quer?

quer -- quer liegend, mhd. zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

quer -- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

quer -- quer und überkreuz setzen, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

quer -- quer verlaufend, mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · vertwēr, ōvertwēr, · verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

quer, idg. *skerts-, *kerts-, Adv., Präp.: nhd. quer, durch

quer, germ. *þwerha-, *þwerhaz, *þwerhwa-, *þwerhwaz, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt
-- quer setzen: germ. *skrankjan, sw. V.: nhd. quer setzen, beschränken

quer, got. þwaírh-s 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. quer, zornig

quer, an. þverr, Adj.: nhd. quer, unwillig
-- quer abhauen: an. bul-a, sw. V.: nhd. quer abhauen

quer, ae. of-er, of-or (1), Präp., Adv.: nhd. oben, oberhalb, jenseits, quer, über, auf, in, vorbei an, durch, gegen, nach, während (Konj.), am Ende von, mehr als, zu, außer; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig
-- quer machen: ae. *þwíer-ian, sw. V.: nhd. quer machen

quer, afries. thwer-es 7, Adv.: nhd. quer

quer, as. *thwerh?, Adj.: nhd. zwerch, quer, blödsinnig

quer, ahd. dwerah 21, Adj.: nhd. quer, seitwärts, seitlich, schräg, verzerrt; dwerahi* 1, Adj.: nhd. quer, seitwärts; dweres* 5, Adv.: nhd. quer, zwerch, nach, von, seitwärts; *slimb, lang., Adj.: nhd. schief, quer

quer, mhd. attravers, Adv.: nhd. quer, quer durch, quer hindurch; entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzwer, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzweres, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig
-- kreuz und quer: mhd. entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die

Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzwer, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzweres, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig

-- quer durch: mhd. attravers, Adv.: nhd. quer, quer durch, quer hindurch

-- quer hindurch: mhd. attravers, Adv.: nhd. quer, quer durch, quer hindurch

quer, mhd. enbellen, Adv.: nhd. »quer«, auf gebündeltem Grund, auf schraffiertem Grund«(?)

quer, mhd. schel (2), schelwe, Adj.: nhd. scheel, schielend, quer, schief, krumm; schipfes, Adv.: nhd. quer; treviers, triviers, Adv.: nhd. quer; twer (1), dwer, quer, Adj.: nhd. quer, schräge, zwischen inneliegend; twer (2), dwer, quer, Adv.: nhd. quer, schräge; twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich; tweres, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, quer, zwerch, überzwerch; twirhlingen, Adv.: nhd. quer, verkehrt, verquer

-- quer anschauen: mhd. twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen

-- quer durch: mhd. twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

-- quer gehen: mhd. twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen; twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

-- quer übereinander legen: mhd. twirhen, sw. V.: nhd. quer übereinander legen, quer gehen, fehlgehen, verkehrt gehen

quer, mnd. dwēr (1), Adj.: nhd. quer, quer zu etwas liegend; dwēr (2), Adv.: nhd. quer, quer zu etwas liegend; dweres*, dwers, dwars, dwas, Adj.: nhd. quer, die Längsrichtung kreuzend, seitwärts, seitlich; entwēr (2), enwēr, Adv.: nhd. quer; entwērs, Adv.: nhd. quer

-- quer liegend: mnd. dweresich*, dwērsich, dwērssich, Adj.: nhd. quer liegend

-- quer überschneidende Gosse: mnd. dwērgōte*, dwērgöte, M.: nhd. Querrinne, quer überschneidende Gosse

-- quer zu einem anderen liegendes Landstück: mnd. dwereslant*, dwērslant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück; dwērlant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück

-- quer zu etwas liegend: mnd. dwēr (1), Adj.: nhd. quer, quer zu etwas liegend; dwēr (2), Adv.: nhd. quer, quer zu etwas liegend

-- Saal quer zur Giebelseite: mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

quer, mnd. quēr (2), quēres, Adj.: nhd. quer, Längsrichtung kreuzend

quer, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

quer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Queracker -- kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände, mnd. ? strōtblok, M.: nhd. kurzer Queracker in urprünglich sumpfigem Gelände?

Queracker -- kurzer Queracker, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

Queracker, mnd. v· rjart*, vorjart, v· rjārt, v· rjāret, vorjaret, vorjaert, v· rjār, F.: nhd. Pflugwendestelle, Queracker, Querwendeacker, Wendeacker

queracker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Queraxt, germ. *þehsalō, *þeslō, st. F. (ō): nhd. Axt, Queraxt; *þehsalō-, *þehsalōn, *þeslō-, *þeslōn, sw. F. (n): nhd. Axt, Queraxt, Zimmermannsaxt

Queraxt, ahd. dehs 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Axt, Queraxt, Beil; dehsa (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Axt, Queraxt, Beil, Flachsschwinge?, Spinnrocken; dehsala 28, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Dechsel, Axt, Queraxt, Beil; dwerahakkus* 10, dwerahackus*, st. F. (i, athem.): nhd. Queraxt, zweischneidige Axt

Queraxt, mhd. ? swerthæckel 1, st. M.?: nhd. Queraxt?; twerchackes, st. F.: nhd. »Zwerchaxt«, Queraxt

Queraxt, mhd. dehse (3), F.: nhd. Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt; dehsel, F.: nhd. Dechsel, Beil, Hacke (F.) (2), Queraxt

Queraxt, mhd. zwerwāfen, st. N.: nhd. »Querwaffe«, Queraxt

Queraxt, mnd. dēssel, dessel, deyssel, desel, decel, desle, deissel, F.: nhd. Dechsel, Queraxt, Krummbeil, Krummhaue

queraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querbalke, mnd. d· resticke*, d· rsticke, M.: nhd. Querbalke, Schlagbaum, Gatter

Querbalken -- der die beiden Spanten verbindende Querbalken, an. bi-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Querbalken im Hausdach, der die beiden Spanten verbindende Querbalken

Querbalken -- erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

Querbalken -- oberster Querbalken unter dem Dachfirst, mhd. hanboum, st. M.: nhd. »Hahnbaum«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst, Hühnerstange; hanenbalke, sw. M.: nhd. »Hahnenbalken«, oberster Querbalken unter dem Dachfirst

Querbalken -- Querbalken des Galgens, mhd. nast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken des Kreuzes, Querbalken des Galgens

Querbalken -- Querbalken des Kreuzes, mhd. nast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken des Kreuzes, Querbalken des Galgens

Querbalken -- Querbalken im Dachgerüst, an. fleyð-r, st. F. (i?): nhd. Querbalken im Dachgerüst

Querbalken -- Querbalken im Hausdach, an. bi-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Querbalken im Hausdach, der die beiden Spanten verbindende Querbalken

Querbalken -- Querbalken im Wappen, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

Querbalken -- Querbalken in einem Wappen, mhd. sparre (1), sw. M.: nhd. Sparren (M.), Stange, Balken, Querbalken in einem Wappen

Querbalken -- starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue, mnd. bētinge, bettinge, F.: nhd. starker Querbalken auf Deck zum Festlegen der Ankertaue

Querbalken -- tragender Querbalken im Fachwerkbau, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Querbalken -- Wegsperre mit beweglichem Querbalken, mnd. rullebōm, rolbōm, rollebōm, rulbōm, M.: nhd. Drehkreuz als Wegeverschluss, Wegsperre mit beweglichem Querbalken

Querbalken, germ. *flauþri-?, *flauti-?, germ.?, Sb.: nhd. Querbalken

Querbalken, afries. swing-e 2, sw. F. (n): nhd. »Schwinge«, Querbalken

Querbalken, ahd. dwerahbank* 3, dwerahbanc*, st. F. (i): nhd. Querbank, Querbalken; grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel; spannula 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Querholz, Querbalken, Spannbalken

Querbalken, mhd. ast, st. M.: nhd. Ast, Querbalken, Zweig, Trieb, Baumstamm, Stange, Kreuzbalken; bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

-- gebogener Querbalken: mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

-- Querbalken im Wappen: mhd. bar (4), bār, st. F.: nhd. Balken, Schranke, Querbalken im Wappen, Riegel

Querbalken, mnd. grindelbōm, M.: nhd. Riegelbaum, Querbalken, Hebebaum, Tragstange; holm (2), M.: nhd. Träger, Querbalken, Gewölbestein, Jochträger

-- hängender Querbalken am Brunnen: mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz

-- oberster Querbalken des Daches: mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

-- Querbalken am Galgen: mnd. hengelrōde, F.: nhd. Brunnenbalken, Querbalken am Galgen

-- Querbalken eines Galgens: mnd. galgenswengel, M.: nhd. »Galgenschwengel«, Querbalken eines Galgens

Querbalken, mnd. strēve, F.: nhd. »Strebe«, hölzerne Strebe, Querbalken, Stützbalken

-- großer Querbalken: mnd. sprētdēle*, spredele*, F.: nhd. großer Querbalken

-- Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks: mnd. stref (1), N.: nhd. »Strebe«, Querbalken zum Abstützen des Pfahlwerks, Erzstrebe, Erzfeste, Strebebogen, Strebepfeiler, Stütze

-- tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen: mnd. swellen (3), sw. V.: nhd. tragende Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks einziehen

-- tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks: mnd. swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

Querbalken, mnd. warbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wehrbaum«?, Querbalken, Riegel, Balken zur Verbindung einer Reihe von Pfählen (M. Pl.)

querbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querbalken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querbank -- Querbank des Fischerfahrzeugs, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Querbank, as. thwerh-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Zwerchstuhl«, Querbank

Querbank, ahd. dwerahbank* 3, dwerahbanc*, st. F. (i): nhd. Querbank, Querbalken;

dwerahstuol* 4, st. M. (a): nhd. Querbank, Ruderbank

querbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querbaum -- Querbaum an der Raufe, mnd. hildenbōm, M.: nhd. Querbaum an der Raufe

Querbaum, an. o-k-i, sw. M. (n): nhd. Querbaum, Querstange

querbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querbäume -- die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden, mnd. schāre (3), Pl.: nhd. Stütze, Teile eines Mühlengebäudes, die vier Bäume welche die beiden hinteren Querbäume am Stert mit dem hinteren Hauptbaum verbinden

querbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querbeinig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

querbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

querbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querblicken, mhd. kieren, sw. V.: nhd. querblicken

querblickend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Querbolzen -- durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk, mnd. kr˙ zeanker, M.: nhd. Kreuzanker, durch Querbolzen gehaltenes Mauerwerk

Querbrett, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

Querbrett, mnd. rēgelbret, rīlbret, rijlbret, N.: nhd. waagrecht angebrachtes Brett, Querbrett

querbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querbretter -- Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden, mnd. vörswēpen*, vorswēpen, sw. V.: nhd. Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden

Querbretter -- durch Querlatten oder Querbretter verbinden, mnd. ? swēpen* (3)**, sw. V.: nhd. durch Querlatten oder Querbretter verbinden?

Querbude, mnd. dwērbōde, F.: nhd. Querbude; dweresbōde, F.: nhd. Querbude

querbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

querch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querch, nhd.: nhd. ; L.: DW

querche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quercheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

querdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querdamm -- gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann, mnd. dūdāne, Sb.: nhd. Damm, gemauerter Querdamm zwischen zwei Wassern von ungleicher Höhe bei dem durch gewisse Öffnungen Wasser abgelassen und zugelassen werden kann

querdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querdaumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Querdeich, afries. in-dīk* 3, st. M. (a): nhd. Querdeich, Binnendeich

Querdeich, mnd. sīdewendinge, sidewendinge, F.: nhd. Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, Querdeich

querdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querdel, nhd.: nhd. ; L.: DW

querder, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querder, nhd.: nhd. ; L.: DW

querdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

querdrähtige -- querdrähtige Stelle im Holz, mnd. dwerl, dwarl, twerl, M.: nhd. Wirbel, Kraushaar, Locke, verworrene Stelle im Kopfhaar, querdrähtige Stelle im Holz

querdurchschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querdza, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quere -- Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen, mnd. wendevāren*, wendevaren, mnd.?, sw. V.: nhd. Acker zum zweiten Male der Quere nach pflügen

Quere -- in die Quere, mhd. entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig

Quere, ahd. dwerahgang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Quergang«, Querweg, Quere; dwerahī* 6, st. F. (ī): nhd. Quere

Quere, mhd. twer (3), st. F.: nhd. Quere, Seitenwind; twerhe, twirhe, zwirhe, st. F.: nhd. Quere, Breite, Durchkreuzung, Seitenwind

-- in die Quere: mhd. tweres, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, quer, zwerch, überzwerch; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

Quere, mnd. dwēre (1), F.: nhd. Quere

-- in die Quere laufen: mnd. dwēren, sw. V.: nhd. »queren«, hin und her laufen, in die Quere laufen

quere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quereisen, mnd. splinte, splente, M., F.: nhd. Splint, eiserner Vorsteckstift, Quereisen, ein Eisen das durch das Loch eines Riegels gesteckt wird oder als Schlüssel für eine Art (F.) (1) Schloss dient, junges schlankes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)

quereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querele, mnd. querēle, F.: nhd. »Querele«, Einwand, Beschwerde, Gegenstand der gerichtlichen Auseinandersetzung

querele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

queren, mnd. dwēren, sw. V.: nhd. »queren«, hin und her laufen, in die Quere laufen

queren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Querfaden, ahd. mittul 16, mittil, st. N. (a): nhd. Querfaden, Kettfaden, Gewebeanschlag, Weberbaum, Verbindung der Fäden des alten und neuen Aufzugs

querfaehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querfeldein, ahd. āwiggo* 2, Adv.?: nhd. querfeldein; āwiggūn* 4, Adv.: nhd. unwegsam, weglos, querfeldein

querfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querfinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Querflöte, mnd. dwērflöite, Sb.: nhd. Querflöte

querflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querfurche, ae. þweorh-fȳr-e, N.: nhd. Querfurche

querfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quergang, ahd. dwerahgang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Quergang«, Querweg, Quere

quergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querge, nhd.: nhd. ; L.: DW

quergebälk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quergebäude, mnd. kr˙ zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr˙ zewark, kr˙ zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

quergedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quergel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quergeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quergeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quergeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quergepackt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

quergerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quergestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quergiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quergraben (M.), mnd. dwērgrāve, M.: nhd. Quergraben (M.)

Quergraben, mnd. bīgrāve, M.: nhd. Nebengraben, Quergraben, schmale Erdaufschüttung

quergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querhacke -- Querhacke um Soden zu hauen, mnd. ? plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?

querhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querhaus -- Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil, mnd. kr˙ zhūs, N.: nhd. »Kreuzhaus«, Haus mit Querhaus bzw. im Winkel angebautem Teil

Querhaus, as. thwerh-hū-s*, st. N. (a): nhd. »Zwerchhaus», Querhaus, Apsis

Querhaus, mhd. twerhūs, dverhūs, st. N.: nhd. Querhaus

Querhaus, mnd. dwereshūs*, dwershūs, dwershûs, M.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt; dwērhūs, N.: nhd. Querhaus, Haus das mit der Breitseite zur Straße liegt

querhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querhauses -- großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

Querhieb, an. þveit-r, st. M. (a?): nhd. Schlag, Querhieb, Einschnitt

querhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Querholz -- beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, mnd. swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

Querholz -- Querholz am Untergestell des Wagens, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann; schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Querholz, germ. *knabila-, *knabilaz, st. M. (a): nhd. Querholz, Knebel

Querholz, ahd. knebil 7, st. M. (a): nhd. »Knebel«, Querholz, Kummet, Pferdekummet, Halsfessel; rigil 12, st. M. (a?): nhd. Querholz, Riegel; spannula 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Querholz, Querbalken, Spannbalken

Querholz, mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

Querholz, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

Querholz, mnd. dwērholt, N.: nhd. Querholz, Oberschwelle, Schwelle

-- Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind: mnd. achterholt, N.: nhd. Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind

Querholz, mnd. galgerōde*, galchrōde, F.: nhd. Brunnenrute, Eimerbalken, hängender Querbalken am Brunnen, Querholz; grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

-- dickes Querholz: mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

-- kurzes Querholz: mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

Querholz, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch); rēgelholt, rīgelholt, rīlholt, rijlholt, rylholt, N.: nhd. waagerecht angebrachter Balken, Querholz, Holz das zum Regeln gebraucht wird; remme, rēme, F.: nhd. Teil einer Holzkonstruktion, Querholz; rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

-- beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz: mnd. plōchwacht, F.: nhd. beweglich an der Deichsel des Pfluges angebrachtes Querholz, Waage zum Anschirren der Zugtiere

-- Querholz unter dem Obergestell des Wagens: mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Querholz, mnd. vōgelrōde, vogelrode, F.: nhd. »Vogelrute«, Querholz, Stellgabel; vōgelstange, F.: nhd. Querholz, Stellgabel, Stange auf der die Vogelscheibe aufgerichtet ist; vörlōsholt***, N.: nhd. Querholz

-- Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte: mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte

-- vorderes Querholz über der Deichsel: mnd. ? v· rschorte, F.: nhd. vorderes Querholz über der Deichsel?

querholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querhölzer -- zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens, mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

Querhölzern -- von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Querhölzern -- Zelt mit Querhölzern, mhd. gerebt, Sb.: nhd. Zelt mit Querhölzern

querig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Querkante, mnd. dwēregge, F.: nhd. Querkante, Saalleiste

querkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

querkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Querkette, mnd. dwērkēdene, F.: nhd. Querkette

querkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querkopf, mnd. dwās (2), M.: nhd. Querkopf, Tor (M.), Narr

querkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querköpfisch, mnd. sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim

querkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Querlatte -- dünne Querlatte, mnd. daklatte, F.: nhd. Dachlatte, dünne Querlatte

querlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querlatten -- Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden, mnd. vörswēpen*, vorswēpen, sw. V.: nhd. Dachsparren durch Querlatten und Querbretter verbinden

Querlatten -- durch Querlatten oder Querbretter verbinden, mnd. ? swēpen* (3)**, sw. V.: nhd. durch Querlatten oder Querbretter verbinden?

Querlatten -- Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren, mnd. swērtnāgel, M.: nhd. »Schwertnagel«, Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren

querlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

querlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

querliegendes -- querliegendes Ackerstück, mnd. ? spangeacker*, spancacker, M.: nhd. querliegendes Ackerstück?

querlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quermauer, mnd. dwērwant, F.: nhd. »Querwand«, Quermauer

quermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quermauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quermuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quernacht, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

-- eine Quernacht fortführen: mnd. dwērnachten***, sw. V.: nhd. übernachten?, eine Quernacht fortführen

Quernacht, mnd. dweresnacht*, dwersnacht, twersnacht, dwarsnacht, F.: nhd. »Quernacht«, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Zeitraum innerhalb dessen eine volle Nacht liegt

quernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quernacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quernachtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quernachtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quernaht, mnd. dwērnāt, dwernāt, F.: nhd. Quernaht

quernaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quernarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querne -- s. querne, mnd. Quērnhāmelen, ON. nhd. Stadt Hameln

querne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quernestein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quernetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quernstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querpfeife, mnd. dwērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, Abzweig einer Hauptwasserleitung

Querpfeife, mnd. dwerespīpe*, dwerspīpe, F.: nhd. Querpfeife

Querpfeife, mnd. quērpīpe, F.: nhd. »Querpfeife«, überblasenes Labialpfeifenregister der Orgel

querpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querpfosten -- oberer Querpfosten einer Tür, mnd. · verpost, ōverpost, M.: nhd. »Oberpfosten«, oberer Querpfosten einer Tür

Querplanke, mnd. dwērglint, N.: nhd. Querzaun, Querplanke

querpruegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Querriegel, ahd. serra* 1, F.?: nhd. Querriegel

querriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querrinne, mnd. dwērgōte*, dwērgōte, M.: nhd. Querrinne, quer überschneidende Gosse

querrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quersack, ahd. 2zistella* 2, sw. F. (n): nhd. Pilgertasche, Quersack, langer Ärmel?; malaha 21, st. F. (ō): nhd. Tasche, Ranzen, Sack, Quersack, Reisetasche, Mantelsack; muhsina 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Tasche, Quersack; taska 36, tasca, zaska*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Tasche, Quersack, Reisetäschchen, Brotbeutel; taskila* 1, tascila*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quersack, Tasche, Ranzen; wātsak* 1, wātsac*, ahd.?, st. M. (i): nhd. Kleidersack, Mantelsack, Quersack

Quersack, mhd. bisesche, st. F.: nhd. Sack, Tasche, Quersack, Doppelsack

Quersack, mhd. mantekon, Sb.: nhd. Quersack

Quersack, mnd. drāchsak, M.: nhd. Tragsack, Quersack

Quersack, mnd. twēsak, twisack, tweisak, mnd.?, M.: nhd. Quersack

Quersack, mnd. violen, N.?: nhd. Quersack, Levkoje (weißes Veilchen)

quersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quersattel, mnd. dwērsādel, M.: nhd. Quersattel, Frauensattel

quersattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querschiff, mhd. kriuzkōr, st. M.: nhd. »Kreuzchor«, Querschiff

Querschiff, mnd. kr· zewerk, kruzewerk, kruzelwerk, kr· zewark, kr· zelwek, N.: nhd. kreuzförmig angesetzter Anbau, Quergebäude, Querschiff, ins Kreuz gearbeitetes Haus, Kreuzfenster (Bedeutung örtlich beschränkt

querschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

querschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querseite, mhd. breite (2), breiten, preite, st. F., sw. F.: nhd. Breite, Weite, große Fläche, breiter Teil, Acker, großes Ackerstück, Größe, Querbalken, Querseite, Verbreitung, freies Feld, flaches Feld, Ebene, Erdzone, geographische Breite, Wichtigkeit

querseite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querseitelinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querseitenlinie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quersete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quersfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querstab einer Leiter (V.), mnd. trāme, trame, treme, mnd.?, M.: nhd. Querstab einer Leiter (V.), Sprosse einer Leiter (F.), Sprosse einer Treppe, Sprosse eines Stuhles Vw.: s. r· sten-

querstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querstange -- Querstange am Schiffsmast, mhd. rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß

Querstange -- Querstange des Knebelspießes, mnd. knēvel, M.: nhd. Knebel, Pflock, kurzes Querholz, dickes Querholz, Querstange des Knebelspießes, plumper Kerl (Bedeutung jünger), Flegel (Bedeutung jünger), Hälfte des Knebelbartes (Bedeutung jünger), Hälfte des Schnauzbarts (Bedeutung jünger)

Querstange -- Querstange des Kreuzes, ahd. wīzigalgo* 1, sw. M. (n): nhd. Galgen, Halsblock, Querstange des Kreuzes, Marterholz des Kreuzes

Querstange, an. kne-f-il-l, st. M. (a): nhd. Baumstock in einer Hauswand, Querstange; o-k-i, sw. M. (n): nhd. Querbaum, Querstange

Querstange, ae. hr-ung, st. F. (ō): nhd. Leitersprosse, Speiche, Runge, Querstange; hr-u-geat, st. N. (a): nhd. Speiche, Querstange

Querstange, mnd. richel, N.: nhd. Brett, Latte, Bordstange, Querstange, Geländer

-- Querstange zum Aufhängen von Gegenständen: mnd. rik, rich, rek, N., M.: nhd. Querstange zum Aufhängen von Gegenständen, aufrecht stehende Stange, Querholz, Strebe, Geländer, Bord, Holzgestell zum Abstellen und Aufbewahren von

Gegenständen, Gestell eines Wurfgeschützes, Menschentrage

querstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quersteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quersteig, mnd. dwērstīch, M.: nhd. Quersteig

querstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querstollen, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Querstraße, mnd. dweresstrāte*, dwērsstrāte, F.: nhd. Querstraße; dwērstrāte, F.: nhd. Querstraße

querstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querstück -- Querstück des Fensterkreuzes, mnd. lōsholt, losholt, N.: nhd. Querstück des Fensterkreuzes, Holz das zu Verschalungen und Vertäfelungen gebraucht wird

Querstück, mnd. dwereslant*, dwērslant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück; dwērlant, N.: nhd. Querstück, quer zu einem anderen liegendes Landstück

querstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

querthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quertief, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quertreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

querüber, mnd. · verdwēr (1), · verdweer, ōverdēr, averwēr, Adj.: nhd. überquer, querüber

querüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

querulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Querverbindung -- obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, mnd. hānebant, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl; hānebent, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, obere Querverbindung eines Dachsparrenpaars, Dachstuhl

Querverbindung -- oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, mnd. hānebalken, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches; hānenbōm, M.: nhd. »Hahnenbaum«, Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Dachsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

Querverbindung -- oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, mnd. hānenbalke, M.: nhd. Hahnenbalken, Hahnholz, oberste Querverbindung eines Daschsparrenpaars, oberster Querbalken des Daches

Querwaffe, mhd. zwerwāfen, st. N.: nhd. »Querwaffe«, Queraxt

querwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querwand, mnd. dwērwant, F.: nhd. »Querwand«, Quermauer

querwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querweg -- Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

Querweg, ahd. dwerahgang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Quergang«, Querweg, Quere; ekkibug* 1, eckibug*, eggibug*, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Querweg, Seitenweg, Abzweigung

Querweg, mhd. twerchwec 1, st. M.: nhd. »Zwerchweg«, Querweg

Querweg, mnd. dwērwech, M.: nhd. Querweg

querweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querwendeacker, mnd. v· rjart*, vorjart, v· rjārt, v· rjāret, vorjaret, vorjaert, v· rjār, F.: nhd. Pflugwendestelle, Queracker, Querwendeacker, Wendeacker

querwetterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Querwind, mnd. dwērwint, dwērewint, M.: nhd. »Querwind«, Seitenwind, Wirbelwind

Querwind, mnd. quērwint, M.: nhd. »Querwind«, Wirbelwind, heftiger Sturm

querwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querx, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

querz, nhd.: nhd. ; L.: DW

querzähnler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Querzaun, mnd. dwērglint, N.: nhd. Querzaun, Querplanke; dwērtūn, dwertûn, M.: nhd. Querzaun

querzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

querzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Querzug -- Querzug beim Schachspiel, mhd. twerchvart, twerchfart*, st. F.: nhd. Querzug beim Schachspiel

querzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

queschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quest, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quest, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Queste, mhd. queste, koste, kost, quast, quaste, kaste, sw. M., sw. F.: nhd. »Queste«, Baumwedel, Büschel, Laubbüschel, Federbusch, Federbüschel, Badebürste, Bürste, Badewedel, bürstenartiges Gerät

queste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

queste, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

questen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

questen, nhd.: nhd. ; L.: DW

questenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

questenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

questerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

questern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

questigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quetsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quetsch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetschbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetscheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quetscheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

quetschen, idg. ? *dhels-?, *dhl̥s-, V.: nhd. quetschen?, drücken; ? *dhlas-?, V.: nhd. quetschen?, drücken?; *kleik̂-, V.: nhd. drücken, klemmen, quetschen, zwicken; *māk- (2), V.: nhd. kneten, quetschen, drücken; *treud-, V.: nhd. quetschen, stoßen, drücken

quetschen, germ. *kwed-, sw. V.: nhd. quetschen

quetschen, an. kuml-a, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden

quetschen, ae. pūn-ian, sw. V.: nhd. stoßen, stampfen, quetschen; wri-ng-an, st. V. (3a): nhd. wringen, pressen, quetschen

quetschen, afries. *quet-s-a, *que-s-a, sw. V. (1): nhd. quetschen

quetschen, ahd. knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen

quetschen, mhd. amesieren, sw. V.: nhd. quetschen, prügeln, verletzen

quetschen, mhd. geknüsten***, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knisten, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knitschen, sw. V.: nhd. quetschen; knüsten, knisten, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knutschen***, sw. V.: nhd. quetschen; knützen, sw. V.: nhd. »knützen«, stoßen, schlagen, quetschen

quetschen, mhd. müschen, sw. V.: nhd. stoßen, zerschlagen (V.), quetschen; quaschieren***, V.: nhd. quetschen; quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden

quetschen, mhd. treiben***, st. V.: nhd. quetschen

quetschen, mhd. vertreiben, fertreiben*, st. V.: nhd. quetschen; zerquaschieren, zerquatschieren, sw. V.: nhd. zerquetschen, quetschen; zerquetzen, zerquetschen, zerqueschen, zequetzen, sw. V.: nhd. zerquetschen, quetschen; zuoquetzen*, zuoquexen*, zuquetzen, zuquexen, zequetzen, zequexen, sw. V.: nhd. zerquetschen, quetschen

quetschen, mnd. kr· semen (1), krusemen, kr· smen, sw. V.: nhd. totdrücken, ersticken, kraus machen, quetschen, zerdrücken

quetschen, mnd. persen, parsen, passen, pressen, perzen, sw. V.: nhd. pressen, großen Druck auf etwas ausüben, auspressen, Wein auspressen, keltern, Pflanzenöl durch Auspressen gewinnen, Flachs pressen, Tuche pressen, glätten, bedrängen, nötigen, quälen, drücken, quetschen; quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

quetschen, mnd. wrengen, mnd.?, sw. V.: nhd. quetschen, stoßen, verwunden

-- sich quetschen: mnd. ? wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

quetschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quetschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quetschend, mnd. gnītisch (1), Adj.: nhd. quetschend, quietschend, knirschend; gnītisch (2), Adv.: nhd. quetschend, quietschend, knirschend

quetschender -- quetschender Schlag, afries. dūst-skov-e 7, Sb.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt, quetschender Schlag

quetschene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quetscher, mhd. quetzære*, quetzer, st. M.: nhd. »Quetscher«, Münzpräger

Quetscher, mnd. quessære*, quesser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger; quetsære*, quetser, M.: nhd. »Quetscher«, Verletzer, Beschädiger, Peiniger

quetscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quetscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetschfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

quetschform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetschgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quetschgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quetschhahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quetschhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quetschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quetschkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quetschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetschke, nhd.: nhd. ; L.: DW

quetschlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetschlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetschnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetschsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quetschung, afries. mōs-dolch 10, st. N. (a): nhd. Quetschung, Quetschwunde; quet-s-ene* 1, que-s-ene*, F.: nhd. Quetschung

Quetschung, mhd. amesiere, st. F.: nhd. Quetschung, Verletzung; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

Quetschung, mhd. quātschiure, quaschiure, quaschiur, twazūr, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde; quetschiure, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde; quetzunge, quetschunge, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde, Schaden (M.), Bedrängnis

Quetschung, mnd. quessinge, quassinge, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Beschädigung, Verwundung, Prellung, Belästigung, Bedrängung, Druck; quetsinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung; quetsūre, F.: nhd. Quetschung, Verletzung, Verwundung; quettinge, F.: nhd. Quetschung, Zerquetschung, Verletzung, Verwundung

-- mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut: mnd. quēse, F.: nhd. mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, mit Blut oder Wasser unterlaufene Quetschung der Haut

quetschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quetschung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quetschur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quetschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quetschwunde, afries. *dūst, Sb.: nhd. Quetschwunde; mōs-dolch 10, st. N. (a): nhd. Quetschung, Quetschwunde
quetschwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quetschwunden -- Schlag der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-slêk 40, st. M. (a?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt; dūst-swang* 7, dūst-sweng, st. M. (i?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt
Quetschwunden -- Stoß der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-stê-t 9, M.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt
Quetschwunden -- Stoß der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-skov-e 7, Sb.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt, quetschender Schlag
Quetschwunden -- Wurf der Quetschwunden bewirkt, afries. dūst-wer-p 1, st. M. (i): nhd. Quetschwundenwurf, Wurf der Quetschwunden bewirkt
Quetschwundenschlag, afries. dūst-slêk 40, st. M. (a?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt; dūst-swang* 7, dūst-sweng, st. M. (i?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt
Quetschwundenstoß, afries. dūst-skov-e 7, Sb.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt, quetschender Schlag; dūst-stê-t 9, M.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt
Quetschwundenwurf, afries. dūst-wer-p 1, st. M. (i): nhd. Quetschwundenwurf, Wurf der Quetschwunden bewirkt
quetschzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quetz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
queulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
queulen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quiche, nhd.: nhd. ; L.: DW
quick sein (V.), as. kwi-k-ōn* 1, qui-k-ōn, sw. V. (2): nhd. »quick sein (V.)«, leben
quick, germ. *kwikwa-, *kwikwaz, *kwiwa-, *kwiwaz, *kwiku-, *kwikuz, Adj.: nhd. lebendig, quick; *lungura-, *lunguraz, *lungwra-, *lungwraz, Adj.: nhd. schnell, kräftig, quick
quick, as. kwi-k 16, kwe-k*, qui-k, que-k*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend
quick, ahd. kwek* 27, quec*, kek*, Adj.: nhd. »quick«, lebendig, lebend, belebend, belebt, lebhaft, wuchernd
quick, mhd. quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen
quick, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quick, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quickbord, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quickborn (Ort in Dithmarschen), mnd. quikborne (2), ON: nhd. Quickborn (Ort in Dithmarschen)
quickborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quickbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quickbrett, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quicke, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen
quickecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quicken, mhd. quicken, sw. V.: nhd. »quicken«, wiederbeleben, beleben, erwecken, erfrischen, erneuern, hervorrufen, antreiben zu, lebendig machen
quicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quicken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quicken, nhd.: nhd. ; L.: DW
quickenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quickenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Quicker, mhd. quickære*, quicker, kucker, st. M.: nhd. »Quicker«, Beleber, Erquicker
quicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quickerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quickezen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quickgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quickheit, as. kwi-k-hêd* 1, qui-k-hêd*, st. F. (u): nhd. »Quickheit«, Lebendigkeit
quickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
quicklebendig, an. s-par-k-r, Adj.: nhd. lebhaft, munter, quicklebendig
quickmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quickmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quickpagast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quicksalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Quicksand, ae. cwė-c-e-sa-nd, st. M. (a): nhd. »Quicksand«
quicksand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quickschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quickschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quicksilber, nhd.: nhd. ; L.: DW
quickspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quicksteinerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quicksterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quicksterz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quickung, mhd. quickunge***, st. F.: nhd. »Quickung«, Erquickung, Belebung
quickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quickvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quickwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quickzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quiecken (Lautäußerung der Schweine), mnd. quīken, quēken, sw. V.: nhd. quiecken (Lautäußerung der Schweine)
Quiecker, mnd. quīkære*, quīker, M.: nhd. »Quiecker«, eine Vogelart, Bachstelze
quiek (Lautäußerung der Schweine), mnd. quīk, Interj.: nhd. quiek (Lautäußerung der Schweine)
quieken (Lautäußerung der Schweine), mnd. quarken, querken, sw. V.: nhd. quieken (Lautäußerung der Schweine)
quieken, idg. *koi-, *kụ̑ī-, V.: nhd. quieken, quietschen
Quieken, ae. hwi-c-ung, st. F. (ō): nhd. Quieken; hwi-sc-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Quieken
Quieken, ahd. kerrōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Geschwätz, Quietschen, Quieken
quieken, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben
quieken, mnd. quarren, sw. V.: nhd. knurren, quieken, quaken, grollende brummende Töne ausstoßen, grollend drohen
quieken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quieker, nhd.: nhd. ; L.: DW
quieksaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quieksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quiekung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quienseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quienzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quietist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quietsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quietschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. kirren, sw. V.: nhd. girren, zwitschern, knirschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), quietschen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
quietschen, idg. *koi-, *kụ̑ī-, V.: nhd. quieken, quietschen
quietschen, ahd. karrōn* 6, sw. V. (2): nhd. knarren, knirschen, toben, quietschen
Quietschen, ahd. kerrōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Geschwätz, Quietschen, Quieken
quietschen, mhd. ergrīnen, st. V.: nhd. anfangen zu grinsen, zum Grinsen bringen, zum Weinen bringen, zum Greinen bringen, wiehern, quietschen
quietschen, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben
quietschen, mnd. karren (1), V.: nhd. knarren, quietschen
quietschen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen
quietschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quietschend, mnd. gnītisch (1), Adj.: nhd. quetschend, quietschend, knirschend; gnītisch (2), Adv.: nhd. quetschend, quietschend, knirschend
quietscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quietscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quietschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quietschfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quietschig, nhd.: nhd. ; L.: DW
quiken, nhd.: nhd. ; L.: DW
quil, nhd.: nhd. ; L.: DW
quilen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quiler, nhd.: nhd. ; L.: DW
quillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quillendes -- aus den Bäumen quillendes Harz, mnd. glār, glar, Sb.: nhd. aus den Bäumen quillendes Harz, Gummi
quillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quillt -- Harz das aus den Bäumen quillt, mnd. hart (3), hartz, hert, N.: nhd. Harz, Baumharz, Harz das aus den Bäumen quillt
quindel, nhd.: nhd. ; L.: DW
quinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quinen, nhd.: nhd. ; L.: DW
quingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quinkelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quinquelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
quinquenelle, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quinquenelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quinquennal, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quinquennal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quinseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
Quint, mhd. quint, st. F.: nhd. »Quint«, Sekunde
quint, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quint, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quint, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quint, nhd.: nhd. ; L.: DW
quintal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quintalpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
quintan, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quintane, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
quintaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quintat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quintbass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
quintchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
quintchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Quinte, mhd. diapente, Sb.: nhd. Quinte
Quinte, mhd. quinte, st. F.: nhd. Quinte, Sekunde
Quinte, mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister
-- auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister: mnd. quinte, quint, F., N.: nhd. Quinte, fünfter Ton (M.) (2) einer diatonischen Tonleiter, Tonintervall von dreieinhalb Ganztönen, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister; quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister
-- eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave: mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave
-- Gedacktpfeife mit enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt: mnd. quintdēnenbas*, quintdīnenbas, M.: nhd. Pfeife im Basswerk der Orgel, Gedacktpfeife mit

enger Monsur die neben dem Grundton deutlich die Quinte hören lässt

quinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quinte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quinteil, nhd.: nhd. ; L.: DW

quintein, nhd.: nhd. ; L.: DW

quintel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quintel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quintelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quinteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Quinten -- in Quinten singen, mhd. quintieren, quientieren, sw. V.: nhd. in Quinten singen, singen

quinten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quinten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quintenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quintendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quintenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quintenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quintenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quintern, mhd. quintern (2), st. M.: nhd. »Quintern«, Lage von fünf Bogen oder zehn Blättern

quintérn, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quinterne, mnd. quinterne, F.: nhd. Quinterne, kleine Laute (F.) mit fünf Saiten, Lage von fünf Bögen Papier bzw. Pergament
-- auf einer Quinterne spielen: mnd. quinternen, quintēren, sw. V.: nhd. auf einer Quinterne spielen; quinternisēren, sw. V.: nhd. auf einer Quinterne spielen

quintérne, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quinternen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quinternisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quinternschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quintessenz, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Quintessenz, mnd. quintessenz, F.: nhd. »Quintessenz«, Auszug, Extrakt

quintessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quintet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quintet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quintflöte, mnd. quintflöite, F.: nhd. »Quintflöte«, auf eine Quinte über dem Grundton gestimmtes Orgelpfeifenregister

quintflöte, nhd.: nhd. ; L.: DW

quinthusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quintieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quintilieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

quintin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quintlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quintlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quintlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

quintsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quintschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quintschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quintwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

quinzelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quirch, nhd.: nhd. ; L.: DW

quirdel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quire, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quire, nhd.: nhd. ; L.: DW

quiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

quirenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quirgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quirl, germ. *þwarō-, *þwarōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Quirl; *þwerila-, *þwerilaz, st. M. (a): nhd. Quirl; *þwērō-, *þwērōn, *þwǣrō-, *þwǣrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Quirl

Quirl, an. þvar-a, sw. F. (n): nhd. Rührstab, Quirl; Þyr-il-l, st. M. (a), ON: nhd. Bergname, Quirl

Quirl, ae. corþor (2), Sb.: nhd. Rührstab, Quirl; þwir-el, st. M. (a): nhd. Quirl, Rührlöffel

Quirl, ahd. dwiril* 3, st. M. (a): nhd. Quirl, Schlagbesen

Quirl, mhd. twirel, twirl, quirel, st. M.: nhd. Quirl

quirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quirlartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quirlast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quirlblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quirlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quirlen, idg. *ment- (1), *menth-, *met-, *meth-, V.: nhd. quirlen, bewegen; *tru-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯er- (1), *tur-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen; *tu̯r̥-, V.: nhd. drehen, quirlen, wirbeln, bewegen

quirlen, germ. *þweran, st. V.: nhd. herumdrehen, quirlen, aufrühren

quirlen, mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

quirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quirlförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quirlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quirltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quirrel, nhd.: nhd. ; L.: DW

quirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quisel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quispel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quissel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quisselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quistgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quit, nhd.: nhd. ; L.: DW

quitsch-, nhd.: nhd. ; L.: DW

quitsche, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quitscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quitschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quitschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quitscher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quitscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

quitschern, nhd.: nhd. ; L.: DW

quitt -- quitt machen, mnd. entquīten, entquiten, enquīten, sw. V.: nhd. entledigen, quitt machen

quitt, an. kvi-t-t-r (2), Adj.: nhd. quitt, frei

quitt, mhd. ebenwette (1), Adj.: nhd. quitt; ebenwette (2), Adv.: nhd. quitt

quitt, mhd. quīt (1), quit, Adj.: nhd. »quitt«, los, frei, vergangen

quitt, mhd. quīt (2), Adv.: nhd. quitt

quitt, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

quitt, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

quitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittanz, mhd. quitanz, st. F.: nhd. »Quittanz«, Quittung; quitanzje, quitanzie, sw. F.: nhd. »Quittanz«, Quittung

quittanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittanzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittanzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittbrief, mhd. quitbrief, st. M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung

Quittbrief, mnd. quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

quittbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quitte -- birnenförmige Quitte, mhd. birnquiten*, birnküten, F.: nhd. birnenförmige Quitte

Quitte -- eingemachte Quitte, mnd. sültequēde*, F.: nhd. »Sülzequitte«, eingemachte Quitte

Quitte, germ. *kutina, germ.?, F.: nhd. Quitte

Quitte, ae. co-d-d-æp-p-el, st. M. (a?): nhd. Quitte; god-æp-p-el, st. M. (a?, u?): nhd. Quitte

Quitte, as. kudin-a* 1, st. F. (ō): nhd. Quitte

Quitte, ahd. kottana* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quitte; kozzana* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quitte; kutani* 2, Sb.: nhd. Quitte, Quittenbaum; kutina 26, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Quitte; kutinboum 15, st. M. (a): nhd. Quitte, Quittenbaum; kwitina* 9, quitina*, quodana, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quitte

Quitte, mhd. küte (2) 1, kütte, kutten, quite, sw. F.: nhd. Quitte

Quitte, mhd. quiten (1), küten, F.: nhd. Quitte

Quitte, mnd. quēde (1), quedde, F.: nhd. Quitte, Quittenbaum, Quittenbusch; quēdeme, quīdene, queden, F.: nhd. Quitte; quēdenappel, M.: nhd. »Quittenapfel«, Quitte; quēdenbēre, F.: nhd. »Quittenbeere«, Quitte
-- Blüte der Quitte: mnd. ? quēdenblōme, F.: nhd. »Quittenblume«, Blüte der Quitte?
-- Kern der Quitte: mnd. quēdenkērn, quīdemkērn, M.: nhd. »Quittenkern«, Kern der Quitte

quitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

quittegelb, mnd. quēdenvār, Adj.: nhd. »quittenfarb«, quittegelb, quittenfarben; quēdenvarwich*, quēdenverwich, Adj.: nhd. quittenfarbig, quittegelb

quitteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Quitten -- aus Quitten gewonnener Saft, mnd. quēdensap, M.: nhd. »Quittensaft«, aus Quitten gewonnener Saft

Quitten -- aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

Quitten -- aus Quitten zubereitetes Fruchtmus, mnd. quēdenlāctūārium*, quēdenlactuārium, N.: nhd. »Quittenlatwerge«, aus Quitten zubereitetes Fruchtmus

quitten, mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

quitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quitten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Quittenapfel, mnd. quēdenappel, M.: nhd. »Quittenapfel«, Quitte

quittenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quittenbaum, ahd. kottanboum* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Quittenbaum; kutani* 2, Sb.: nhd. Quitte, Quittenbaum; kutinboum 15, st. M. (a):

nhd. Quitte, Quittenbaum; kwitinboum* 3, quitinboum, st. M. (a): nhd. Quittenbaum

Quittenbaum, mhd. quitenboum, kütenboum, st. M.: nhd. Quittenbaum

Quittenbaum, mnd. quēde (1), quedde, F.: nhd. Quitte, Quittenbaum, Quittenbusch; quēdenbōm, quīdenbōm, M.: nhd. Quittenbaum, Quittenbusch

quittenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quittenbeere, mnd. quēdenbēre, F.: nhd. »Quittenbeere«, Quitte

quittenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quittenblume, mnd. quēdenblōme, F.: nhd. »Quittenblume«, Blüte der Quitte?

Quittenblüte, ahd. kwitinbluomo* 1, quitinbluomo*, ahd.?, sw. M. (n)?: nhd. Quittenblüte

quittenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quittenbusch, mnd. quēde (1), quedde, F.: nhd. Quitte, Quittenbaum, Quittenbusch; quēdenbōm, quīdenbōm, M.: nhd. Quittenbaum, Quittenbusch

quittenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenfarb, mnd. quēdenvār, Adj.: nhd. »quittenfarb«, quittegelb, quittenfarben

quittenfarben, mnd. quēdenvār, Adj.: nhd. »quittenfarb«, quittegelb, quittenfarben

quittenfarbig, mnd. quēdenvarwich*, quēdenverwich, Adj.: nhd. quittenfarbig, quittegelb

quittenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quittenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quittengelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quittengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quittenhänfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenkäs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quittenkern, mnd. quēdenkērn, quīdemkērn, M.: nhd. »Quittenkern«, Kern der Quitte

quittenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenkoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quittenkraut, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

quittenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quittenlatwerge, mnd. quēdenlāctūārium*, quēdenlactuārium, N.: nhd. »Quittenlatwerge«, aus Quitten zubereitetes Fruchtmus

quittenlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Quittenlauch, mnd. quēdelōk, N.: nhd. »Quittenlauch«, Herbstzeitlose; quēdenlōk, N.: nhd. »Quittenlauch«, Herbstzeitlose

quittenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quittenmispel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Quittenmus, mnd. quēdenkrūt, N.: nhd. »Quittenkraut«, aus Quitten und anderen Zutaten hergestelltes Gewürzkonfekt, Quittenmus

quittenmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quittenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quittenpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Quittensaft, mnd. ? quit (2), Sb.: nhd. eine Handelsware, Quittensaft?

Quittensaft, mnd. quēdensap, M.: nhd. »Quittensaft«, aus Quitten gewonnener Saft

quittensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenschnitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

quittenspalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittentorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Quittenwein, mhd. quitenwīn*, quitenwein, kütenwein, st. M.: nhd. Quittenwein

quittenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittenzelte, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

*Quitten*zeltlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quittenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quitterei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quittern, nhd.: nhd. ; L.: DW

quittgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittgelt, mnd. quītegelt, N.: nhd. »Quittgelt«, übernommene Kosten für Unterbringung und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge

quittgeltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittieren, mnd. quītantien***, quitancien***, sw. V.: nhd. quittieren

quittieren, mnd. quītēren, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

quittieren, mnd. vörquītantien*, vorquitancien, sw. V.: nhd. quittieren

quittieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quittieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittierung, mnd. quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge

quittierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittlassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittledig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quittlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

quittnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittpfaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittpfand, mnd. quītepant, N.: nhd. »Quittpfand«, Pfand für das Erlassen einer Schuld

quittrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittsagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittschelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittschelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittscheltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittscheltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittscheltungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittschrift, mnd. quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird

quittteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittung -- schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung, mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung

Quittung, afries. qui-t-t-anc-ie 1 und häufiger?, F.: nhd. Quittung

Quittung, mhd. quitanz, st. F.: nhd. »Quittanz«, Quittung; quitanzienbrief, st. M.: nhd. Quittung; quitanzje, quitanzie, sw. F.: nhd. »Quittanz«, Quittung; quitbrief, st. M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung; quitunge, st. F.: nhd. Quittung

Quittung, mnd. denkebrēf, denkbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung; denkelbrēf, M.: nhd. Denkzettel, Vertragsurkunde, Dokument, Urkunde, Quittung

Quittung, mnd. quītantie, quitantzie, quitdtantie, quietantie, quītancie, quittantie, quītanz, qwitantz, quietantz, quītance, quittance, quītencie, quiitensiie, quīntiāse, quīntancie, quīntentie, F.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiecēdule, quītancecēdule, quitantzecēdule, M.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; ? quītel***, Sb.: nhd. Quittung?; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

-- gültige Quittung: mnd. machtquitancie, F.: nhd. gültige Quittung

-- Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe: mnd. m· lentēken, m· lenteiken, mollentēken, mollenteiken, N.: nhd. »Mühlenzeichen«, Steuermarke als Quittung über die Mahlabgabe

Quittung, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quīttinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung

Quittung, mnd. vörlātebrēf*, vorlātebrēf, M.: nhd. Zahlungsbestätigung, Quittung; vörlātingebrēf*, vorlātingebrēf, M.: nhd. Quittung

quittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quittungen -- Quittungen ins Buch Eintragender, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

quittungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quittungszettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quittungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quitzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quitzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quitze, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

quitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quixen, nhd.: nhd. ; L.: DW

quodlibet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

quohier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quörgeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

quosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

quot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quātērkanne -- mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne, mnd. pēgelquartērkanne*, pēgelquārtēkanne, F.: nhd. mit einer Markierung zur Bestimmung eines Hohlmaßes versehene quātērkanne

Quote -- Quote finden, mnd. kottisēren***, V.: nhd. Quote finden

Quote, mnd. anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung

-- mit einer Quote abfinden: mnd. afkottisēren, sw. V.: nhd. mit einer Quote abfinden

Quote, mnd. quote, F.: nhd. »Quote«, Anteil, Teil, Seitenzahl?, Abschnitt?

Quote, mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

quote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

quote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Quotient, mnd. quotient, quocient, M.: nhd. Quotient, Ergebnis der Division

quotient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

quotieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quotion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quoysen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

quurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

R

r, got. r 4, Buchstabe: nhd. r, Abkürzung für 100

r, nhd.: nhd. ; L.: DRW

R, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raa -- Focksegel an der Raa, mnd. brētvockerā*, brētfockrā, breitfockrā, N.: nhd. Focksegel an der Raa

Raa -- Mastring zur Befestigung der Raa, ae. rac-c-a, sw. M. (n): nhd. Mastring zur Befestigung der Raa

Raa, mnd. mersener, marsener, mnd.?, M.?: nhd. Raa, größeres Schiff, Schiff mit Marsen

raa, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rab, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rab, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabanten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rabatten -- Rock mit Rabatten, mnd. otvorak, Sb.: nhd. Rock mit Aufschlägen, Rock mit Rabatten

rabattieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rabauke, mnd. rabouke, M.: nhd. »Rabauke«, Unruhestifter, Gewalttäter; rabricke, M.: nhd. »Rabauke«, Unruhestifter, Gewalttäter

Rabaukenvolk, mnd. raboukenesvolk*, raboukensvolk, rabaukensvolk, N.: nhd. »Rabaukenvolk«, Gruppe von Unruhestiftern

rabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rabben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rabbi, ahd. rabbi 2, rabboni, M.: nhd. Rabbi

Rabbi, mnd. rabbi, raby, M.: nhd. Rabbi, Weiser (M.) (1)

rabbi, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rabbiner, mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

rabbiner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabböglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rabe -- krächzender Rabe, mnd. kroch, Sb.: nhd. krächzender Rabe, krächzender Vogel, Krähe

Rabe, germ. *hrabna-, *hrabnaz, st. M. (a): nhd. Rabe; *hrabō-, *hrabōn, *hraba-, *hraban, sw. M. (n): nhd. Rabe

Rabe, got. *hra-b-n-s?, st. M.: nhd. Rabe

Rabe, an. ar-flogn-ir, Sb.: nhd. Rabe; blæ-ing-r, st. M. (a): nhd. Rabe; bor-ing-i, sw. M. (n): nhd. Rabe, der Bohrer; druk-r, Sb.: nhd. Rabe; ger-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Hund, Rabe; hol-d-bor-i, sw. M. (n): nhd. Rabe; hraf-n, st. M. (a): nhd. Rabe; hræ-skur-ð-r, st. M. (a): nhd. Rabe; hvinn-ir, M.: nhd. Rabe, Dieb; klōakan, st. N. (a): nhd. Rabe; korp-r, st. M. (a): nhd. Rabe; krāk-r, st. M. (a): nhd. Rabe; kra-m-s-i, sw. M. (n): nhd. Rabe; krum-m-i, sw. M. (n): nhd. Rabe; krum-s-i, sw. M. (n): nhd. Rabe; lit-i, st. M. (n): nhd. Rabe, der Umherspähende; Mun-in-n, st. M. (a), PN: nhd. Rabe, Zwerg; spor-i (2), sw. M. (n): nhd. Rabe

-- Odins Rabe: an. Hug-in-n, st. M. (a): nhd. Odins Rabe, Gedanke

Rabe, ae. hræf-n, hræf-en, href-n, href-en*, st. M. (a): nhd. Rabe; ly-f-t-sceaþ-a, sw. M. (n): nhd. »Luftfeind«, Raubvogel, Rabe

Rabe, anfrk. ra-v-en* 1, st. M. (a): nhd. Rabe

Rabe, as. hra-v-an* 1, hra-m*, st. M. (a): nhd. Rabe

Rabe, ahd. raban 6, hraban, st. M. (a): nhd. Rabe; rabo 10, rappo, sw. M. (n): nhd. Rabe; ram (1) 9, hram, st. M. (a): nhd. Rabe

Rabe, mhd. koppe, sw. M.: nhd. Rabe, Kapaun, Hahn

-- krächzen wie ein Rabe: mhd. koppen (2), sw. V.: nhd. krächzen wie ein Rabe

Rabe, mhd. rabe (2), rab, rappe, rapp, sw. M.: nhd. Rabe; raben, st. M.: nhd. Rabe; ram (3), st. M.: nhd. Rabe; rappe (1), sw. M.: nhd. Rabe

Rabe, mnd. ramme (1), M.: nhd. Rabenvogel, Rabe, Krähe; rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze; rāven, rāvene, rāve, M., F.: nhd. Rabe, Rabenvogel

rabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rabellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rabelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raben -- Exkremente des Raben, mnd. rāveneshōr*, rāvenshōr, N.: nhd. Exkremente des Raben

Raben -- Fett vom Raben, mnd. rāvensmēr, N.: nhd. »Rabenschmer«, Fett vom Raben

Raben -- Krächzen der Raben, mnd. rāvengeschrei, N.: nhd. »Rabengeschrei«, Krächzen der Raben

Raben -- Krächzen des Raben, mnd. rāvenrōp, M.: nhd. »Rabenruf«, Krächzen des Raben; rāvenrōpen* (2), rāvenrōpent, N.: nhd. »Rabenrufen«, Krächzen des Raben; roch (2), Interj.: nhd. Krächzen des Raben

Rabenaas, mnd. rāvenās, N.: nhd. »Rabenaas«, Kadaver, Aas

rabenaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabendukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rabenei, mhd. rabenei, st. N.: nhd. Rabenei

rabenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenfarben, mhd. rabenvar, Adj.: nhd. »rabenfarben«, rabenschwarz

rabenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rabenfittich, mhd. rabenvetache, rabenfetache*, sw. F., sw. M.: nhd. »Rabenfittich«

rabenfittich, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabenflug, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabenflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rabenfraß, mnd. rāvenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

Rabenfuß, mnd. rāvenesvōt*, rāvensvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich; rāvenvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich

rabenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabengekrächz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rabengesang, mnd. rāvengesanc, M.: nhd. »Rabengesang«, Rabengeschrei, misstönende Äußerung

rabengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rabengeschrei, mnd. rāvengesanc, M.: nhd. »Rabengesang«, Rabengeschrei, misstönende Äußerung

Rabengeschrei, mnd. rāvengeschrei, N.: nhd. »Rabengeschrei«, Krächzen der Raben

rabengeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabengulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rabenhaspel, mnd. rāvenhaspel, M.: nhd. »Rabenhaspel«, eine besondere Garnwinde, Haspel

rabenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rabenkost, mnd. rāvenkost, F.: nhd. »Rabenkost«, Rabenfraß, negativ bewertete Lehren, lutherische Lehren

rabenkrächzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rabenruf, mnd. rāvenrōp, M.: nhd. »Rabenruf«, Krächzen des Raben

rabenrufen, mnd. rāvenrōpen (1), st. V.: nhd. »rabenrufen«, krächzen

Rabenrufen, mnd. rāvenrōpen* (2), rāvenrōpent, N.: nhd. »Rabenrufen«, Krächzen des Raben

rabenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rabenschmer, mnd. rāvensmēr, N.: nhd. »Rabenschmer«, Fett vom Raben

rabenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenschwarz, mhd. rabenswarz, Adj.: nhd. rabenschwarz; rabenvar, Adj.: nhd. »rabenfarben«, rabenschwarz

rabenschwarz, mnd. rāvenswart*, rāvenschwart, Adj.: nhd. rabenschwarz, tiefschwarz

rabenschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rabenschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabenschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabensender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rabentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabentraulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rabenvogel -- ein Rabenvogel, mnd. bōmtāle, F.: nhd. »Baumdohle«, Dohle, ein Rabenvogel

Rabenvogel -- ein Rabenvogel, mnd. tāle (3), F.: nhd. Dohle, ein Rabenvogel

Rabenvogel, mnd. ramme (1), M.: nhd. Rabenvogel, Rabe, Krähe; rāven, rāvene, rāve, M., F.: nhd. Rabe, Rabenvogel

-- ein Rabenvogel: mnd. rikolt, M.: nhd. ein Rabenvogel

rabenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rabenweibchen, mhd. rebinne, st. F.: nhd. »Räbin«, Rabenweibchen

rabenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rabenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rabhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Räbin, mhd. rebinne, st. F.: nhd. »Räbin«, Rabenweibchen

rabisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rabisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rabischaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabischmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabisgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räblein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räbleinsdukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rabschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rabüchsen -- Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern, mnd. büssen, sw. V.: nhd. Rabüchsen oder Zapfenhülsen anfertigen oder ausbessern

rabweise, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

rabzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

race, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rach, mhd. rāch (1), rach, st. M.: nhd. »Rach«, Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung

räch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachbegierig, ahd. rehhagern* 1, rechagern*, Adj.: nhd. rachgierig, rachbegierig

rachbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachbegierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachbesessen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rachdreuend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rache -- im Zorn beschlossene Rache, mhd. zornrāche, st. F.: nhd. »Zornrache«, im Zorn beschlossene Rache

Rache -- lange Rache, mhd. lancrāche*, lancræche, st. F.: nhd. »lange Rache«, Unversöhnlichkeit

Rache -- Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, mhd. urvēhe, urfēhe*, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Fehdeverzicht, Urfehde; urvēhede 23 und häufiger?, urfēhede*, urvehte, urvēde, st. F.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde; urvride, urfride*, st. M.: nhd. Verzicht auf Rache für erlittene Feindschaft, Urfehde

Rache, germ. *wrēkī-, *wrēkīn, *wrǣkī-, *wrǣkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rache, Verfolgung; *wrēkō, *wrǣkō, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung

Rache, got. fra-wei-t 4, st. N. (a): nhd. Strafe, Rache

-- Rache nehmen: got. ga-wri-k-an* 3, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestrafen, rächen, Rache nehmen

Rache, an. hef-n-d, st. F. (ō): nhd. Rache

Rache, ae. fǣh-þ, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; fǣh-þ-u, st. F. (ō): nhd. Feindschaft, Gewalt, Rache, Fehde; tor-n-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache; weo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ol-d-rǣ-d-en, wo-r-ul-d-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. mündliche Abmachung, Gang der Welt, Rache; wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Strafe, Grausamkeit, Elend, Qual; wræ-c (1), wre-c (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Rache, Verfolgung, Verbannung, Elend, Leid; wre-c-nės-s, wrec-nės, st. F. (jō): nhd. Rache, Vergeltung

-- Rache für eine Verletzung: ae. gry-n-wra-c-u*, gyr-n-wra-c-u, st. F. (ō): nhd. Rache für eine Verletzung

Rache, afries. wrē-k-e 4, wrē-z-e (1), wrē-th-e, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung; wre-tz-e, F.: nhd. Rache, Ausgleich

Rache, anfrk. wrā-k-a* 1, wrā-c-a*, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung

Rache, as. wrā-k-a* 5, st. F. (ō): nhd. Rache, Vergeltung, Verbannung?

Rache, ahd. faida 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Feindseligkeit, Feindschaft, Rache, Fehde; girehhida* 1, girechida*, st. F. (ō): nhd. Rache; girih (1) 34, st. M. (a?, i?): nhd. Rache, Strafe, Bestrafung, Verteidigung, Genugtuung, Sühne; giriht* 3, st. F. (i): nhd. Rache; rāhha* 3, rācha*, st. F. (ō): nhd. Rache, Strafe, Vergeltung

-- Rache nehmen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

Rache, mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache

-- der Rache wegen: mhd. anthalp, Adv.: nhd. der Rache wegen

-- um der Rache willen: mhd. andehalp, Adv.: nhd. um der Rache willen

Rache, mhd. gerach, st. F.: nhd. Rache; gerich, grich, st. M., st. N.: nhd. Rache, Strafe, Zorn, Gericht (N.) (1), Vergeltung, Widerstand

Rache, mhd. leitrechen (2), st. N.: nhd. Rache; rāch (1), rach, st. M.: nhd. »Rach«, Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāche, rōche, wrāche, st. F.: nhd. Vergeltung, Rache, Strafe, Verfolgung, Sühne, Genugtuung; rāchnüsse, rāchnisse, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rāchsal, st. F.: nhd. Vergeltung, Strafe, Rache, Verfolgung; rich (1), st. M.: nhd. Rache, Strafe

-- Rache nehmen: mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

-- zur Rache geneigt: mhd. richlich, Adj.: nhd. zur Rache geneigt

Rache, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Rache, mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, · reveide, · reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit; rach, F.: nhd. Strafe, Rache

-- auf Rache bedacht: mnd. rachgīrich, rachīrich, Adj.: nhd. »rachgierig«, rachsüchtig, auf Rache bedacht

-- Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen: mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

-- Rache nehmen: mnd. rēken, (4), rēkenen, sw. V.: sich rächen, Rache nehmen

Rache, mnd. vörgeldinge*, vorgeldinge, F.: nhd. Vergeltung, Gegenleistung, Heimzahlung, Rache; wrāk*?, wrak, mnd.?, M.?: nhd. Rache, Rächung; wrāke (2), wracke, F.: nhd. Rache, Vergeltung, Strafe, Bestrafung; wrākinge***, F.: nhd. »Rächung«, Rache, Strafe

-- auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten: mnd. vörorvēden*, vororveiden, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden Urfehde leisten, auf Rache und Entschädigung feierlich verzichten

-- Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend: mnd. weddervrēvellīk***, Adj.: nhd. Frevel zur Vergeltung bzw. Rache habend

-- Frevel zur Widervergeltung bzw. Rache: mnd. weddervrēvellīchēt*, wedderwrevelicheit, mnd.?, F.: nhd. Frevel zur Widervergeltung bzw. Rache

-- zur Rache geneigt: mnd. wrēkeren*, wrekerne, mnd.?, Adj.: nhd. zur Rache geneigt, rachsüchtig, zur Strafe geneigt

rache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rache-, nhd.: nhd. ; L.: DW

rachebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachedrohend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rachedurst, mhd. rāchehitze, st. F.: nhd. Rachedurst

rachedurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

racheeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

racheeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

racheengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachefaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachefluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

racheforderd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rachegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachegekreisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachegepanzert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rachegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

racheglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rachegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rachegöttin, ahd. hellawinna* 2, helliwinna*, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. »Höllenpein«, Furie, Rachegöttin

rachegöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

racheifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachekitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachekundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rächel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachelechzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rachelos, mnd. wrēkelōs*, wrekelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »rachelos«, friedlos, schutzlos

rächen -- jemanden rächen, mhd. rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

Rachen -- Rachen aufsperren, mhd. beginen (1), begenen, sw. V.: nhd. gähnend verschlingen, Rachen aufsperren

-- vollständig rächen: mhd. errechen, irrechen, errecken, irrecken, st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen, bestrafen, vergelten

rächen -- sich rächen, mhd. gerachen, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen, reichen

rächen -- sich rächen, mhd. rachen***, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

rächen -- sich rächen, mnd. rēken, (4), rēkenen, sw. V.: sich rächen, Rache nehmen

rächen -- vollständig rächen, mhd. gerechen (2), st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen

Rachen, idg. *lem- (2), Sb., V.: nhd. Schlund, Rachen, lechzen

rächen, idg. *i̯ā-, *i̯ō-, V.: nhd. erregt sein (V.), beschwören, preisen, rächen, bestrafen; *ku̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen

rächen, germ. *gawrekan, st. V.: nhd. verfolgen, rächen

Rachen, germ. *gina-, *ginam, st. N. (a): nhd. Rachen, Schlund; *hrakō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen; *hrakō-, *hrakōn, *hraka-, *hrakan, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen

rächen, germ. *uzwrekan, st. V.: nhd. rächen; *wrekan, st. V.: nhd. treiben, verfolgen, rächen

rächen, got. fra-wei-t-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. rächen, Recht verschaffen, strafen; fra-wri-k-an* 1, st. V. (5), (perfektiv): nhd. verfolgen, rächen; ga-wri-k-an* 3, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bestrafen, rächen, Rache nehmen

rächen, an. gil-d-a, sw. V.: nhd. gültig machen, bezahlen, büßen, rächen

Rachen, an. gi-n, st. N. (a): nhd. Rachen; gīp-r, st. M. (a): nhd. Rachen, Schnauze

rächen, an. hef-n-a, sw. V. (2): nhd. rächen

Rachen, an. kōk, st. F. (ō): nhd. Mund (M.), Rachen, Schlund

rächen, an. re-k-a (2), v-re-k-a, st. V. (5): nhd. treiben, jagen, rächen; veg-a (2), vig-a (2), st. V. (5): nhd. kämpfen, töten, rächen, gewinnen

Rachen, ae. hra-c-e, hra-c-u, F.: nhd. Rachen, Kehle (F.) (1)

rächen, ae. ā-wre-c-an, st. V. (5): nhd. verstoßen, vortragen, sprechen, bestrafen, rächen; ge-wre-c-an, st. V. (5): nhd. rächen, bestrafen

rächen, ae. stǣl-an (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, rächen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen

rächen, afries. wre-k-a* 5, st. V. (5): nhd. rächen

rächen, as. wre-k-an* 8, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen

Rachen, ahd. geinōn* (2) 2, st. N. (a): nhd. Rachen, klaffender Rachen, Mund (M.), aufgesperrter Mund; ginezzunga* 2, ginazzunga*, st. F. (ō): nhd. Rachen, Schlund, Aufreißen des Maules; ginunga 11, st. F. (ō): nhd. Aufreißen, Rachen, Schlund, Kluft (F.) (1)

rächen, ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; gistuoen* 1, sw. V. (1a): nhd. sühnen, büßen, rächen

Rachen, ahd. goumo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen, Schlund; guomo 26, sw. M. (n): nhd. Rachen, Gaumen, Schlund

rächen, ahd. intgelten* 20, sw. V. (1a): nhd. vergelten, strafen, schlagen, rächen, bestrafen, auferlegen; irrehhan* 9, irrechan*, st. V. (4): nhd. rächen, Rache nehmen, vergelten, wiedergutmachen, jemandem Genugtuung verschaffen, Strafe vollziehen, bestrafen

Rachen, ahd. kela 36, kel*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen, Gurgel, Schlund; kiuwa* 12, kewa*, kouwa*, sw. F. (n): nhd. Kieme, Kiefer (M.), Kinnlade, Kinnbacken, Mundhöhle, Rachen; rahho* 15, racho, hrahho*, sw. M. (n): nhd. Rachen, Schlund, Kehle (F.) (1)

rächen, ahd. rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen

Rachen, ahd. rohezzida* 1, st. F. (ō)?: nhd. Rachen, Aufsperrung des Mundes

-- klaffender Rachen: ahd. geinōn* (2) 2, st. N. (a): nhd. Rachen, klaffender Rachen, Mund (M.), aufgesperrter Mund

rächen, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1); errechen, irrechen, errecken, irrecken, st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen, bestrafen, vergelten

rächen, mhd. geanden, sw. V.: nhd. »ahnden«, vorwerfen, rügen, rächen, tadeln; gerachen, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen, reichen; gerechen (2), st. V.: nhd. vollständig rächen, rächen

Rachen, mhd. giel, st. M.: nhd. Maul, Kehle (F.) (1), Gefräßigkeit, Rachen, Schlund; gin (2), st. N.: nhd. Maul, Rachen; goume (2), guome, goum, guom, sw. M., st. M.: nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen; kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz; kiuwe, kiwe, kewe, keu, kouwe, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken, Rachen, Speise, Rinderhalfter

-- aufgesperrter Rachen: mhd. ginunge, st. F.: nhd. weit geöffneter Mund, aufgesperrter Rachen, Kluft (F.) (1), Abgrund

rächen, mhd. leitrechen (1), st. V.: nhd. rächen

Rachen, mhd. munt (1), st. M.: nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rachen, Schnabel, Mündung, Öffnung; rache (1), sw. M.: nhd. Rachen

rächen, mhd. rachen***, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

Rächen, mhd. rechen (4), st. N.: nhd. Rächen

Rachen, mhd. triel, st. M.: nhd. Lippe, Mund (M.), Maul, Schnauze, Rachen

rächen, mhd. verrechen (2), ferrechen*, st. V.: nhd. rächen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen

-- ohne sich zu rächen: mhd. ungerochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerächt, ungestraft, ohne sich zu rächen; ungerochene*, ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

-- sich rächen: mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

-- vollständig rächen: mhd. volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen

-- wieder rächen: mhd. widerrechen, st. V.: nhd. wieder rächen, Rechenschaft ablegen über

rächen, mnd. illwrēken***, sw. V.: nhd. rächen

-- vollständig rächen: mnd. gewrēken (1), st. V.: nhd. vollständig rächen

Rachen, mnd. mūl (1), mūle, N.: nhd. Maul (N.) (1), Rachen; rache (1), M.: nhd. Rachen

rächen, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen; eferen*, efern, sw. V.: nhd. rächen

rächen, mnd. vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen; wrāken (2), wracken, mnd.?, sw. V.: nhd. rächen, strafen, foltern, quälen; wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen

-- sich rächen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen

rächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rachenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

rachenbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rächend, ae. *wræ-c (3), Adj.: nhd. verfolgend, rächend

rächend, ahd. girihlīh* 1, Adj.: nhd. rächerisch, rächend, strafend; rehhantlīh* 1, rechantlīh*, Adj.: nhd. rächend, bestrafend

rächend, mhd. ræchic, ræchec, Adj.: nhd. »rachig«, rächend, rachsüchtig; ræchlich, Adj.: nhd. rächend

-- heimlich rächend: mhd. miuchelræche, Adj.: nhd. heimlich rächend, heimlich schadend

-- sich mit Mord rächend: mhd. mortræche, Adj.: nhd. sich mit Mord rächend, rachsüchtig

rächend, mnd. wrēklīk*, wreklik, mnd.?, Adj.: nhd. rächend

rachenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rachenmandel, mhd. druos, st. F.: nhd. Drüse, Beule, Rachenmandel, Eichel

Rachenmandeln, ahd. inergirde* (?) 1, Sb.: nhd. Mandeln, Rachenmandeln

rachenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachentflammt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rachepfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rächer -- Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rächer, ae. néa-d-wra-c-a, sw. M. (n): nhd. »Gewaltverfolger«, Rächer; *wra-c-a?, sw. M. (n): nhd. Verfolger, Rächer; wræ-c (2), wre-c (2), st. M. (a): nhd. Verfolger, Rächer

Rächer, ahd. antrehho* 1, antrecho, sw. M. (n): nhd. Rächer; rehhāri (1) 10, rechāri, st. M. (ja): nhd. Rächer, Strafender, Vollstrecker, Verfolger; rehho* (1) 1, recho*, wrehho*, sw. M. (n): nhd. Rächer, Verfolger; ? turnāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Rächer?, Zerstörer?; wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter

Rächer, mhd. gerechære*, gerecher, st. M.: nhd. Rächer

Rächer, mhd. ræchære*, rācher, st. M.: nhd. Rächer; rechære (1), recher, rāhhære, st. M.: nhd. Rächer, Aufrührer, Friedensbrecher

Rächer, mnd. wrēkære*, wreker, mnd.?, M.: nhd. Rächer, Vergelter

rächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rächeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rächerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rächerblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

racherfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rächerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rächerin, ahd. rehhāra 2, rechāra*, sw. F. (n): nhd. Rächerin, Bestraferin, Strafende

Rächerin, mhd. rechærinne***, recherinne***, F.: nhd. »Rächerin«

Rächerin, mhd. ræchærinne*, ræcherinne, st. F.: nhd. Rächerin

rächerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rächerisch, ahd. girihlīh* 1, Adj.: nhd. rächerisch, rächend, strafend

rächerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rächerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rächerschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rächerzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachesatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

racheschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

racheschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

racheschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

racheschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachesinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachestrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Racheweg, as. wrā-k-sīth* 3, st. M. (a): nhd. »Racheweg«, Weg in die Fremde (F.), Verbannung, Verfolgung

rachewerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachewölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

rachflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachgelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachgier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachgierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachgierig, ahd. rehhagern* 1, rechagern*, Adj.: nhd. rachgierig, rachbegierig

rachgierig, mnd. rachgīrich, rachīrich, Adj.: nhd. »rachgierig«, rachsüchtig, auf Rache bedacht

rachgierig, mnd. wrākgīrich*, wrakgirich, mnd.?, Adj.: nhd. rachgierig

rachgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachgierig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachgierige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rachgierigkeit, mnd. wrākgīrichhēt*, wrakgīrichēt*, wrakgīricheit*, wrackgiricheit, mnd.?, F.: nhd. Rachgierigkeit

rachgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachgierigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachig, mhd. ræchic, ræchec, Adj.: nhd. »rachig«, rächend, rachsüchtig

rächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachinbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rächisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachnehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachsalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rachsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rachschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rächsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rachsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rachstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rachsucht, mnd. rachgīrichhēt*, rachgīrichēt, rachgīricheit, F.: nhd. Rachsucht

rachsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachsüchtig, mhd. errichlich, Adj.: nhd. rachsüchtig

rachsüchtig, mhd. lancræche (1), Adj.: nhd. rachsüchtig, unversöhnlich; lancræchic, Adj.: nhd. rachsüchtig; mortræche, Adj.: nhd. sich mit Mord rächend, rachsüchtig; ræchic, ræchec, Adj.: nhd. »rachig«, rächend, rachsüchtig

rachsüchtig, mnd. illwrēkent*, illwrekend, mnd.?, Adj.: nhd. rachsüchtig

rachsüchtig, mnd. rachgīrich, rachīrich, Adj.: nhd. »rachgierig«, rachsüchtig, auf Rache bedacht

rachsüchtig, mnd. wrēkeren*, wrekerne, mnd.?, Adj.: nhd. zur Rache geneigt, rachsüchtig, zur Strafe geneigt

rachsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

racht, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

racht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

rachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rachtungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rächung, mhd. rāchunge, st. F.: nhd. »Rächung«, Sühne, Strafe

Rächung, mnd. wrāk*?, wrak, mnd.?, M.?: nhd. Rache, Rächung

Rächung, mnd. wrākinge***, F.: nhd. »Rächung«, Rache, Strafe

rachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rachweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rack, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rack, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rack, nhd.: nhd. ; L.: DW

rackbank, nhd.: nhd. ; L.: DW

rackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

racken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

racken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rackendürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Racker, mnd. rackære*, racker, racher, M.: nhd. »Racker«, Schinder, Abdecker, Totengräber, Abtrittfeger, Scharfrichter?

racker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

racker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rackerbahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rackerkarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rackerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rackern, mnd. racken (1), sw. V.: nhd. »rackern«, versorgen, reinmachen, säubern, Aborte ausräumen

rackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Racket, mnd. ragget, N.: nhd. Racket, Schlagnetz, Schläger beim Ballspiel

Rackett, mnd. ? rackede?, mnd.?, Sb.: nhd. eine Gerätschaft, Schleudermaschine?, Rackett?

rackmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

racksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Racktalje -- Racktalje der Fockraa, mnd. bīvōt (2), Sb.: nhd. Racktalje der Fockraa

Racktau (N.), mnd. bastert (2), M.: nhd. Bastmaterial zu Stricken bzw. Tauen, Tau (N.), Racktau (N.)

Racktau, mnd. bastbant, M.: nhd. »Bastband«, Bastmaterial zum Stricken, Tau (N.), Racktau

Rad -- aus einem Block geschnittenes Rad, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

Rad -- Rad am Rammbalken, mnd. kēpærerat*, kēperrat N.: nhd. Rad am Rammbalken

Rad -- Rad ohne Sinn, mnd. ? k· lrat, koelrat, N.: nhd. im Wortspiel mit spōlrat, Rad ohne Sinn?

Rad -- unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen, mnd. blokrat, blokrad, N.: nhd. aus einem Block geschnittenes Rad, unbeschlagenes Rad mit besonders starken Felgen

Rad, idg. *kʷekʷlo-, *kʷokʷlo-, Sb.: nhd. Rad; *kʷelo-, *kʷolo-, Sb.: nhd. Drehung, Rad; *roto-, *roth2o-, Sb.: nhd. Rad

Rad, germ. *hwela, *hwegwula, *hwehula, Sb.: nhd. Rad; *raidō, st. F. (ō): nhd. Reiten, Wagen (M.), Rad, Fahrt, r-Rune; *raþa-, *raþam, st. N. (a): nhd. Rad

Rad, an. hjōl, st. N. (a): nhd. Rad; hvel, st. N. (a): nhd. Rad; hvēl, st. N. (a): nhd. Rad, runde Scheibe

-- auf das Rad flechten: an. ste-g-l-a (3), sw. V.: nhd. auf das Rad flechten

-- Rad zum Hinrichten: an. sta-g-l, st. M. (a): nhd. Rad zum Hinrichten

Rad, ae. hweo-g-l, hwe-g-l, hweo-h-l, hweol, hweo-wo-l, st. N. (a): nhd. Rad; trynd-el (1), st. N. (a): nhd. Rad

Rad, afries. fiāl 1 und häufiger?, N.: nhd. Rad; hwēl 1 und häufiger?, N.: nhd. Rad; reth (1) 4, st. N. (a): nhd. Rad; thiāl 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Rad

Rad, as. rath* 2, st. N. (a): nhd. Rad

Rad, ahd. rad (1) 36, hrad*, st. N. (a, iz/az): nhd. Rad, Spielrad, Reifen (M.); rado* (3) 1, sw. M. (n): nhd. Rad, Scheibe (F.); radskība* 1, radsciba*, sw. F. (n): nhd. »Radscheibe«, Reifen, Rad

Rad, mhd. rat (2), st. N.: nhd. Rad, Scheibe (F.), Mühlrad, Glücksrad, Hinrichtungsrad

-- aufs Rad flechten: mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten

-- Bahre mit einem Rad: mhd. radeber, st. F.: nhd. Bahre mit einem Rad, Schiebkarre, Schubkarre

-- mit dem Rad brechen: mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten; rederen (2), sw. V.: nhd. rädern (V.) (2), mit dem Rad brechen, hinrichten

-- sich als Rad drehen: mhd. raden, sw. V.: nhd. »raden«, sich als Rad drehen

Rad, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

Rad, mnd. ? vēl (2), N.: nhd. Rad?; wēl (3), mnd.?, N.: nhd. Rad

-- Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung: mnd. wāterrat*, waterrat, mnd.?, N.: nhd. Wasserrad, Rad zur Hebung des Wassers der Wasserleitung

Rad, mnd. rādel* (2)**, M.?: nhd. Rad, Rädchen; rat (1), N.: nhd. Rad, Fahrzeugrad, Wasserrad, Windrad, Spinnrad (Bedeutung jünger), Glücksrad

-- Beschlag am Rad des Pfluges: mnd. ? plōchkap, plōchcap, N.: nhd. Beschlag am Rad des Pfluges?

-- kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad: mnd. rādelwitte*, mnd.?, M.: nhd. kölnische Münze mit einem aufgeprägtem Rad

-- Rad das zerpflückt und zerstört: mnd. plückerat, N.: nhd. Rad das zerpflückt und zerstört

-- Rad der Fortuna: mnd. lückerat*, luckerat, lükkerat, N.: nhd. Glücksrad, wechselndes Schicksal, Rad der Fortuna

Rad, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

-- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament: mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt); tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt: mnd. spērrat, N.: nhd. »Sperrrad«, Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt

-- Rad einer Schubkarre: mnd. schūvekārenrat, schūvekārdenrat, N.: nhd. »Schiebekarrenrad«, Rad einer Schubkarre

rad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radbahn, mnd. ? ratīseren, N.: nhd. »Rateisen«, eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, Radbahn?

Radband, mnd. ? wāgenbant, mnd.?, M.: nhd. »Wagenband«, Radband?

Radband, mnd. rādebant, rādebent, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads; ratbant, M.: nhd. Radband, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads

radband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radbäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Radbereifung -- Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung, mnd. rattange, F.: nhd. »Radzange«, Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung

radberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radbohrer, mhd. radeborære*, radeborer, st. M.: nhd. Radbohrer; radenebīger, st. M.: nhd. »Radnabenbohrer«, Radbohrer

Radbohrer, mnd. rādebōrære*, rādebōrer, M.: nhd. »Radbohrer«, Löffelbohrer zum Ausbohren des Nabenlochs?

radbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radbrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

radbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

radbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radbüchse -- Radbüchse in der die Achse läuft, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

Radbuchse; E, s. rat (1), mnd. rādebüsse, F.: nhd. Radbuchse

Rädchen, mhd. redelīn, st. N.: nhd. Rädchen, Rädlein

Rädchen, mnd. rādel* (2)**, M.?: nhd. Rad, Rädchen

rädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rade (Name für verschieden Ackergewächse), mnd. rādele, rādel, M., F.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade, Taumel-Lolch, Tausendgüldenkraut; rāden* (5), mnd.?, Sb.: nhd. »Rade« (Name für verschieden Ackergewächse), Hederich, Kornrade

Rade (verschiedene Ackergewächse), mnd. rāde (1), rēde, M.: nhd. »Rade« (verschiedene Ackergewächse), Kornrade, Taumel-Lolch, Same (M.) (1) des Taumel-Lolchs, Samen (M.) des Taumel-Lolchs

Rade, germ. *radwō-, *radwōn, *radwa-, *radwan, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden; *rēdwō-, *rēdwōn, *rēdwa-, *rēdwan, *rǣdwō-, *rǣdwōn, *rǣdwa-, *rǣdwan, Sb.: nhd. Rade

Rade, as. rad-an* 2, st. M. (a?): nhd. Rade, Raden; rad-o 1, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden

Rade, ahd. rada (1) 3, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rade, Kornrade; radan* 4, st. M. (a?): nhd. Rade, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel; rado (2) 5, sw. M. (n): nhd. Lolch, Rade, Kornrade, Unkraut; ratan 63, st. M. (a): nhd. Raden, Rade, Unkraut, Lolch, Kornrade, Ackerschwarzkümmel; rato (2) 12, ratto, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel, Unkraut

Rade, mhd. rate (1), ratte, raten, ratten, sw. M., sw. F., st. M., st. F.: nhd. Kornrade, Rade, Raden, Unkraut im Korn

rade, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radebäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radeberg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radebrechen, mnd. rēderen (1), sw. V.: nhd. rädern, radebrechen, Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen

radebrechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

radebrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radebrechung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Radeck (bei Enchenreuth), mhd. Radeck 1, ON: nhd. Radeck (bei Enchenreuth)

radefelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radefunfziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Radegund, ahd. radagundis 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Radegund, Guntram

radehacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radehaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radehaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radeheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rädel, mnd. ? ratlīn***, N.: nhd. Rädel?, Rädlein?

rädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radel, nhd.: nhd. ; L.: DW

radelebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rädelkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radelkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rädeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rädeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rädelpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rädelscheiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rädelsführer, mnd. h˙ vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt; h˙ vetlinc, h˙ ftlinc, h˙ flinc, h˙ vetlink, h˙ velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen; h˙ vetsākære, h˙ vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h˙ vetsāke (2), hōvetsake, h˙ ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h˙ vetvōget, h˙ vetvaged, M.: nhd. oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, Rädelsführer; h˙ vetv˙ rære*, h˙ vetv˙ rer, hōvetvorer, M.: nhd. Hauptanführer, Rädelsführer; kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer

Rädelsführer, mnd. lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer; ratlīnv˙ rære*, ratlīnv˙ rer, retlīnv˙ rer, rēdelīnv˙ rer, redlīnvorer, M.: nhd. Rädelsführer, Anführer einer Gruppe von Verschwörern; retv˙ rære*, retv˙ rer, retfoger, M.: nhd. Anführer einer Gruppe von Verschwörern, Rädelsführer

Rädelsführer, mnd. vānenv˙ rære*, vānenv˙ rer, vānenv˙ rere, M.: nhd. Fahnenträger, Anstifter, Rädelsführer; v˙ rære*, v˙ rer, v˙ rere, voyrer, vürer, M.: nhd. Führer, Wegweiser, Wegführer, Anführer, Heerführer, Anstifter, Verführer, Rädelsführer; v˙ resman*, voresman, mnd.?, M.: nhd. Führer, Geleitsmann, Anführer, Rädelsführer; v˙ rgengære*, vorgenger, M.: nhd. Vorausgehender, Vorgänger, Amtsvorgänger, Anführer, Führer, Rädelsführer, Herr, Vorsteher, Verwalter, Gildevorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund]), Wegbereiter; v˙ rman (2), vorman, v˙ reman, M.: nhd. Aufsichtsbeamter zur Prüfung der Handwerkserzeugnisse (Bedeutung örtlich beschränkt), Fürsprecher vor Gericht (N.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), Vertreter (M.), Fürsprecher, Führer, Leiter (M.), Anführer, Rädelsführer, Erster; v˙ rr˙ pære* (1), v˙ rr˙ per, v˙ rrūper, M.: nhd. »Vorrufer«, Schreier, Rädelsführer; v˙ rsman, fursman, M.: nhd. »Vormann«, Rädelsführer, Anführer

rädelsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädelsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radeltrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rädelwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radelwitte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radelwittepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rademacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raden, germ. *radwō-, *radwōn, *radwa-, *radwan, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden

Raden, as. rad-an* 2, st. M. (a?): nhd. Rade, Raden; rad-o 1, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden

Raden, ahd. ratan 63, st. M. (a): nhd. Raden, Rade, Unkraut, Lolch, Kornrade, Ackerschwarzkümmel; rato (2) 12, ratto, sw. M. (n): nhd. Rade, Raden, Kornrade, Lolch, Ackerschwarzkümmel, Unkraut

raden, mhd. raden, sw. V.: nhd. »raden«, sich als Rad drehen

Raden, mhd. rate (1), ratte, raten, ratten, sw. M., sw. F., st. M., st. F.: nhd. Kornrade, Rade, Raden, Unkraut im Korn

raden, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radenagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

radendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Radenkraut, mnd. rādenkrūt, N.: nhd. »Radenkraut«, Kornrade

Radenmehl, mnd. rādenismēl, N.: nhd. »Radenmehl«, zerstoßene Samen (M. Pl.) der Kornrade; rādenmēl, N.: nhd. »Radenmehl«, zerstoßene Samen (M. Pl.) der Kornrade

Radenöl, mnd. rāden˙ lie, N.: nhd. »Radenöl«, ausgepresstes Pflanzenöl der Kornrade

radensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Räder -- Beförderungsgerät ohne Räder, an. vǫg-ur, vag-ar, F. Pl.: nhd. Beförderungsgerät ohne Räder, Schleife, eine Art Schlitten

Räder -- Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

Räder -- Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden, mnd. rādemākærīe*, rādemākerīe, F.: nhd. »Radmacherei«, Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden

Räder mit Buchsen versehen (V.), mnd. vörbüssen*, vorbussen, sw. V.: nhd. Räder mit Buchsen versehen (V.)

Rader, mhd. rāfe, sw. M.: nhd. »Rader«, Sparren (M.), Dachsparren

räder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderalbus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raderalbus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räderarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rädergängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rädergeklapper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rädergerolle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rädergestell, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

rädergroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rädergulden, nhd.: nhd. ; L.: DW

räderhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raderheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räderknarren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räderkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räderkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räderloses -- mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, mnd. slēde, sledde, sleede, sl˙ de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

rädermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radermark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radermoehrchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rädern -- Achse zur Beförderung von Rädern, mnd. lōpasse, F.: nhd. »Laufachse«, laufende Achse, Achse zur Beförderung von Rädern

Rädern -- Fahrzeug auf Rädern, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

Rädern -- Holz zur Herstellung von Rädern, mnd. rādeholt (1), N.: nhd. Holz zur Herstellung von Rädern; ratholt (1), N.: nhd. Holz zur Herstellung von Rädern

Rädern -- kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

Rädern -- Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

rädern (V.) (1), mhd. rederen (1), sw. V.: nhd. »rädern« (V.) (1), schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2)

rädern (V.) (2), mhd. rederen (2), sw. V.: nhd. rädern (V.) (2), mit dem Rad brechen, hinrichten

rädern, mhd. radebrechen, sw. V.: nhd. mit dem Rad brechen, hinrichten, rädern, aufs Rad flechten

rädern, mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rāden (2), sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; räderen, sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen; rēderen (1), sw. V.: nhd. rädern, radebrechen, Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen

rädern, mnd. tobrēken*, tobreken, mnd.?, st. V.: nhd. zerbrechen, bersten, abbrechen, niederreißen, rädern, zerstören, abnutzen, vereiteln, zunichte machen

rädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räderpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räderpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädersäulenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räderschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räderschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raderschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räderschneidezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rädersieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räderstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räderuhrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räderweiszpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räderwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rades -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse, mnd. lüns, M.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf Achse

Rades -- Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse, mnd. lünse, lüsse, lönse, loense, lontze, lutze, F.: nhd. Lünse, Wagenlünse, Achsnagel, Bolzen mit Kappe zum Festhalten des Rades auf der Achse

Rades -- metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades, mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

Rades -- Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

radeschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rädeschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rädesieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radestöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radeteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radetreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radewagium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radewand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Radeweihe, mnd. ? rādelewīe*?, rādelwīe, rādelwye, rādelwīge, rādelwyge, rādelwyghe, rādelwiige, rōdelwīe, rōdelwīge, F.: nhd. »Radeweihe«?, Turmfalke

radewerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radezange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radfelge, ahd. felga (1) 67?, felaha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, Radkranz, Reif (M.) (2), Egge (F.) (1)

Radfelge, mhd. velge, felge*, st. F., sw. F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge

Radfelge, mnd. rādevelge, F.: nhd. Radfelge, Kreissegment des Radkranzes; ratvelge, F.: nhd. Radfelge, Kreissegment des Radkranzes

Radfelge, mnd. velge, vellig, vellige, vellinge, valge, vellege, F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, hölzerne Radfelge, gebogener Ziegelstein in Form einer Felge (zu Fensterbogen verwandt)
-- hölzerne Radfelge: mnd. velge, vellig, vellige, vellinge, valge, vellege, F.: nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, hölzerne Radfelge, gebogener Ziegelstein in Form einer Felge (zu Fensterbogen verwandt)

radfelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radfelge, nhd.: nhd. ; L.: DW

radfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radfluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radförmig, mhd. redeloht, Adj.: nhd. radförmig, rund

radförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Radfurche, ae. hweo-g-l-rād, hweol-rād, st. F. (ō): nhd. Radfurche, Umlaufbahn

Radfurche, mnd. ratspōr, N.: nhd. »Radspur«, Radfurche, ausgefahrene Fahrzeugspur

Radgeld, mhd. radegelt, st. N.: nhd. »Radgeld«, Münze mit dem kurmainzischen Doppelrad

Radgestell, mnd. ? ōrzel, ūrzel, Sb.: nhd. Wagen (M.), Radgestell?

radgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Radheil (Name für verschiedene Ackergewächse), mnd. rādehēle, rādeheile, rādeheyle, rādehēl, rādeheil, rādeheill, rādehalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel; rathēle, ratheile, rathalle, F.: nhd. »Radheil« (Name für verschiedene Ackergewächse), Kornrade, kleine Braunelle, kriechender Günsel

Radherstellung -- bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer, mnd. rādesstempel, M.: nhd. bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer

Radherstellung -- Zubehörteil für die Radherstellung, mnd. rādewerk, rādewark, ratwerk, N.: nhd. Erzeugnisse eines Stellmachers, Zubehörteil für die Radherstellung

Radholz, mnd. krumlinc, N.: nhd. krummgewachsenes bzw. gebogenes Stück Holz, Radholz

radholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radierbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radiereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radieren, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

radieren, mnd. beschāven, sw. V.: nhd. beschaben, radieren

radieren, mnd. rādīren, sw. V.: nhd. radieren, Eintragungen in einem Schriftstück löschen

radieren, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

radieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

radieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radierfirnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

radiergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radiergummi, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radiermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

radiernadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

radierpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Radierung, mnd. schāvinge, F.: nhd. »Schabung«, Rasur, Radierung, durch Schaben (N.) Entstehendes

radierwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radieschen, ae. antr-e, sw. F. (n): nhd. Radieschen

Radieschen, mnd. pēperen (2), pēperne, pepperen, pēpere, M.: nhd. Meerrettich, Rettich, Radieschen; pēperlinc, pepperlinc, pifferlinc, pfifferlinc, peperlink, M.: nhd. »Pfifferling«, ein Speisepilz, echter Gelbling, Rettich, Radieschen; radīs, N.: nhd. eine kleine Rettichsorte, Radieschen

Radieschens -- Wurzelknollen des Radieschens, mnd. radīswörtel, rodīswörtel, F.: nhd. Wurzelknollen des Radieschens

radiesschote, nhd.: nhd. ; L.: DW

radikal, ahd. 0wurzhaftōr* 3, Adv. Komp.: nhd. mit der Wurzel, radikal

radikalen -- Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten, mnd. tāborītære*, tāborīter, M.: nhd. »Taboriter«, Anhänger eines radikalen Flügels der Hussiten

Radkasten, mnd. grint (1), N.: nhd. Mühlengetriebe, Mühlengerinne, Mahlkasten, Radwelle, Radkasten, Mahlgang

radkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Radkrampe, mnd. rādekrampe, F.: nhd. Radkrampe, metallene Klammer zur Verbindung verschiedener Bauteile des Rades

Radkranz, ahd. felga (1) 67?, felaha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, Radkranz, Reif (M.) (2), Egge (F.) (1)

Radkranzes -- Kreissegment des Radkranzes, mnd. rādevelge, F.: nhd. Radfelge, Kreissegment des Radkranzes; ratvelge, F.: nhd. Radfelge, Kreissegment des Radkranzes

Radkreuz, mnd. kr· zebōm, kruzebōm, M.: nhd. Kreuzbaum, Wunderbaum, zwei kreuzweise übereinandergelegte Balken bzw. Stangen, Fensterkreuz, Drehkreuz, Radkreuz, Wegkreuz, Grenzkreuz; kr· zeholt, kruzeholt, N.: nhd. Kreuzholz, kreuzweis gelegten Balken, Radkreuz

Rädlein, mhd. redelīn, st. N.: nhd. Rädchen, Rädlein

Rädlein, mnd. ? ratlīn***, N.: nhd. Rädel?, Rädlein?

rädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rädleinführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

rädleinsführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

rädleintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rädleinweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rädligarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Radmacher, afries. hwēl-mak-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Radmacher

Radmächer, mnd. rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer

Radmacher, mnd. rādemākære*, rādemāker, rādemākere, rātmāker, raetmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rādemēkære*, rādemēker, rādemecker, rādemēkere, rōdemēker, M.: nhd. »Radmächer«, Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rātmākære*, rātmāker, M.: nhd. Radmacher, Stellmacher, Wagenbauer, Handwerker der Fahrzeuge und Räder herstellt, Zunft der Wagenbauer; rēdekære*, rēdeker, rādeker, M.: nhd. Radmacher, Wagner, Stellmacher, Wagenbauer
-- Radmacher betreffend: mnd. rādemēkærisch***, Adj.: nhd. »radmächerisch«, Radmacher betreffend, zum Wagenbauer gehörend

radmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Radmacheramt, mnd. rādemākæreambacht*, rādemākerampt, N.: nhd. »Radmacheramt«, Zunft der Wagenbauer

Radmacherei, mnd. rādemākærīe*, rādemākerīe, F.: nhd. »Radmacherei«, Werkstatt in der Fahrzeuge und Räder hergestellt werden

radmacherhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radmächerisch, mnd. rādemēkærisch***, Adj.: nhd. »radmächerisch«, Radmacher betreffend, zum Wagenbauer gehörend

Radmächerknecht, mnd. rādemēkæreknecht*, rādemēkerknecht, M.: nhd. »Radmächerknecht«, Gehilfe des Wagenbauers

Radmacherzeug, mnd. rādemākæret· ch*, rādemākert· ch, N.: nhd. »Radmacherzeug«, Werkzeuginventar eines Wagenbauers oder Stellmachers

radmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Radnabe -- Radnabe am Karrenrad, mnd. kārbuk, F.?: nhd. Radnabe am Karrenrad

Radnabe, ahd. naba 45, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Nabe, Radnabe, Achse, Drehpunkt

Radnabe, mnd. buk* (4)**, F.?: nhd. Radnabe; büssennāve, bussennāve, F.: nhd. Radnabe

Radnabe, mnd. nāve (1), nave, F., M.?: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe; nāvelholt, N.: nhd. Nabe, Nabe am Wagenrad, Radnabe; rādenāvel, F.: nhd. Radnabe

Radnabenbohrer, mhd. radenebīger, st. M.: nhd. »Radnabenbohrer«, Radbohrer

Radnagel, mnd. rādenāgel***, M.: nhd. »Radnagel«; ratnāgel, M.: nhd. »Radnagel«, eiserner Nagel zur Verbindung verschiedener Bauteile des Fahrzeugrads

radnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Radnägelkrampe (ein Stellmacherwerkzeug), mnd. rādenēgelkrampe, rādenēgelkranpe, F.: nhd. »Radnägelkrampe« (ein Stellmacherwerkzeug)

radraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radreifen -- eiserne Radreifen aufziehen, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

radrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radscheib, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Radscheibe, ahd. radskība* 1, radsciba*, sw. F. (n): nhd. »Radscheibe«, Reifen, Rad

Radscheibe, mnd. schīvenrat, N.: nhd. Scheibenrad, Radscheibe

radscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Radschiene, mnd. ? wāgenschēne, mnd.?, F.: nhd. »Wagenschiene«, Radschiene?, Achsenblech?

Radschiene, mnd. rādeschēne, F.: nhd. »Radschiene«, eiserne Bereifung des Fahrzeugrads

radschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radschlagend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

radschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radschmied, mhd. rātsmit, st. M.: nhd. »Radschmied«, Wagner

radschmiedgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radspeiche -- Radspeiche zum Handwagen, mnd. hantwāgenspēke, hantwāgenspeike, F.: nhd. »Handwagenspeiche«, Radspeiche zum Handwagen

Radspeiche, ahd. speihha 35, speicha, sw. F. (n): nhd. Speiche, Radspeiche

Radspeiche, mhd. speiche, sw. F.: nhd. Speiche, Radspeiche

Radspeiche, mnd. spēkarm*, spēkarm, speikarm, M.: nhd. »Speichenarm«, Radspeiche

radspeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Radspeichen -- Holz für Radspeichen, mnd. spēkenholt, speikenholt, N.: nhd. »Speichenholz«, Holz für Radspeichen

radsperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radspülig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Radspur, mhd. geleis, st. F.: nhd. »Radspur«

Radspur, mhd. geleise, st. N.: nhd. Radspur

Radspur, mnd. ratspōr, N.: nhd. »Radspur«, Radfurche, ausgefahrene Fahrzeugspur

radspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

radstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

radteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radtheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radtreter, mnd. rattrēdære*, rattrēder, M.: nhd. »Radtreter«, Mensch der das Laufrad einer Hebemaschine bewegt

radtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radtumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radumdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Radvorgestell -- mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, mnd. plōchstēl*, plōchstel, M.: nhd. mit einem beweglichen Radvorgestell versehenes Pfluggespann, Stellpflug

radwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Radwelle, mnd. grindel (2), Sb.: nhd. Mahlgang, Mühlengetriebe, Radwelle; grint (1), N.: nhd. Mühlengetriebe, Mühlengerinne, Mahlkasten, Radwelle, Radkasten, Mahlgang

radwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radwende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

radwerkgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radwerksgewerke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

radwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

radwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Radzange, mnd. rattange, F.: nhd. »Radzange«, Stellmacherwerkzeug zum Aufziehen der Radbereifung

radzange, nhd.: nhd. ; L.: DW

radzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

radzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

radzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raebler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raecherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedcher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedefaesting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelfuehrerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelfuehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedellauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelsfuehrerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedelsfuehrerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raederung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raederweisspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedinggewrit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedleinleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedleintreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raehlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rīkeshof -- Ackerland das zu einem rīkeshof gehört, mnd. rīkesklūt*, rīkesklūte, rīksklūte, M.: nhd. Ackerland das zu einem rīkeshof gehört

rīkeshof -- Gerichtsbote eines rīkeshof, mnd. rīkesvrōne, rīksvrone, M.: nhd. Gerichtsbote eines rīkeshof

rīkeshof -- Höriger eines rīkeshof, mnd. rīkeshēre, M.: nhd. »Reichsherr«, Höriger eines rīkeshof; rīkesman, rīksman, M.: nhd. »Reichsmann«, Höriger eines rīkeshof

rīkeshof -- Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend, mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend

rīkeshof -- Richter an einem rīkeshof, mnd. rīkesrichtære*, rīkesrichter, reychsrichter, M.: nhd. Hofrichter, Richter an einem rīkeshof

rīkeshof -- Siegel eines rīkeshof, mnd. rīkessēgel, rīksēgel, N.: nhd. »Reichssiegel«, Hofsiegel, Siegel eines rīkeshof

rīkeshof -- Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

rīkeshof -- zu einem rīkeshof gehörendes Landstück, mnd. rīkeserve, rīkserve, N.: nhd. zu einem rīkeshof gehörendes Landstück E.: s. rīke (1), erve (1)

raemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeswa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rōt (2), mnd. rōdelhaftich, rōdelaftich, rōdeleftich, rōdelachtich, rōdelechtich, rōdelichtich, rōtlaftich, roddelachtich, rōtlachtich, Adj.: nhd. rōt (2), rötlich

raetelwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raetelwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeteschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeteschenkemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeteschenketrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raetin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberdegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberhelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubernest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuberschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubershure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeubisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuchenlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeucherig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeucherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeudig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeuken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumichtzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raeumungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rafe, mhd. rāve, rāfe, sw. M.: nhd. »Rafe«, Sparren (M.), Dachsparren

rafe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raffel (F.) (2), mhd. raffel, Sb.: nhd. Raffel (F.) (2), Flachskamm

Raffel, mnd. riffel, ryfell, Sb.: nhd. Raffel, Raspel, Feile

raffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raffeln, mnd. riffelen*, riffeln, rīfeln, sw. V.: nhd. raffeln, riffeln, geriffelt?

raffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

raffelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raffen (N.), mnd. grabbūsie, grabbusie, F.: nhd. Raffen (N.), Greifen

raffen, idg. *rep-, V.: nhd. reißen, raffen; *reu- (2), *reu̯ə-, *rŭ-, V.: nhd. reißen, graben, wühlen, raffen

raffen, germ. *krippjan, sw. V.: nhd. greifen, raffen; *rab-, *raf-, V.: nhd. raffen

raffen, got. *ra-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. raffen, rauben; *ta-sk-ōn?, sw. V. (2): nhd. raffen

raffen, an. svi-p-t-a (2), syp-t-a (2), sw. V. (1): nhd. schnell bewegen, schleudern, raffen, berauben

raffen, ahd. 7zukkōn* 5, zuckōn*, zuhhōn*, sw. V. (2): nhd. raffen, rupfen, sich zusammenziehen; *raffōn, *hraffōn, lang., sw. V. (2)?: nhd. raffen

-- an sich raffen: ahd. bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen; 9zaskōn* 1, zascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich raffen, rauben; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; pflokkōn* 1, phlockōn*, plokkōn*, sw. V. (2): nhd. pflücken, an sich raffen

raffen, mhd. raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen; rafzelen*** (1), V.: nhd. raffen

Raffen, mhd. rafzelen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Raffen

raffen, mhd. raspen, sw. V.: nhd. raffen; rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln; respen (1), st. V.: nhd. »respen«, raffen, zusammenraffen

-- raffen unter: mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

raffen, mnd. grabbelen, sw. V.: nhd. greifen, raffen, kriechen, zappeln; grabben, sw. V.: nhd. greifen, schnell fassen, raffen; inrāken* (1), inraken, mnd.?, sw. V.: nhd. raffen, zusammenscharren; inrāken (2), inraken, sw. V.: nhd. hineingeraten (V.) in, geraten (V.) auf, treffen, raffen, zusammenscharren

raffen, mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

-- an sich raffen: mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

-- Gemüse raffen: mnd. m˙ sen, mosen, sw. V.: nhd. Gemüse ernten, Gemüse holen, Gemüse raffen

raffen, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben raffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raffend -- an sich raffend, ahd. kripfīg* 2, Adj.: nhd. an sich raffend, umfassend, begierig, raffgierig

Raffender, mhd. raspære*, rasper, st. M.: nhd. »Rasper«, Raffender, Zusammenraffer

raffengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raffer -- gieriger Raffer, mnd. grīptō, M.: nhd. »Greifzu«, gieriger Raffer, Bestechlicher

Raffer, mnd. ruckære*, rucker, M.: nhd. Räuber, Raffer, Habsüchtiger

Raffgier, ahd. grīfigī* 1, gripfigī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Raffgier, Raubgier, Raubsucht

raffgierig, ahd. griflīh* 1, gripflīh*, griphlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. raffgierig, ergreifend, Räuber (= griflīh subst.); kripfīg* 2, Adj.: nhd. an sich raffend, umfassend, begierig, raffgierig

raffgierig, mnd. grabbich, Adj.: nhd. gierig, raffgierig

raffgieriger -- raffgieriger Mensch, mnd. ripsrapper, ripsrappære*?, M.: nhd. raffgieriger Mensch, jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt

raffholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raffholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raffholzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raffinade, mnd. refenātsucker*, refenātzucker, M.: nhd. raffinierter Zucker, Raffinade

raffiniert, mnd. subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau; subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

raffinierter -- raffinierter Zucker, mnd. refenātsucker*, refenātzucker, M.: nhd. raffinierter Zucker, Raffinade

raffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raffsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rafft -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

rafft -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Raffzahn, an. þref-tǫn-n, F.: nhd. Raffzahn

raffzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rafzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rag, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rage -- nicht zu Rage gezogen, ahd. ungifrāgēt* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefragt, nicht gefragt, nicht zu Rage gezogen

räge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ragen -- ragen durch, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

ragen, idg. *kel- (1), *kelə-, V., Adj.: nhd. ragen, hoch; *krĕk- (4), *krĕku-, *krok-, *kroku-, V., Sb.: nhd. ragen, vorspringen, Pflock, Balken; *men- (1), V.: nhd. ragen, emporragen; *rek- (1), V., Sb.: nhd. ragen, Stange, Latte

ragen, germ. *her-, V.: nhd. ragen; ? *ragēn, *ragǣn, *regēn, *regǣn, germ.?, sw. V.: nhd. ragen?; *regan, sw. V.: nhd. steif sein (V.), ragen; *stek-, germ.?, V.: nhd. ragen, steif sein (V.)

ragen, ae. hlīf-an, st. V. (1): nhd. ragen, sich erheben; hlĭ̄f-ian, sw. V. (2): nhd. ragen, sich erheben; hrǣg-an, sw. V. (1): nhd. ragen

ragen, ahd. *ragēn?, *hragēn?, sw. V. (3): nhd. ragen; skorrēn* 8, scorrēn*, sw. V. (3): nhd. ragen, emporragen, vorspringen, herrühren

ragen, mhd. kepfen, sw. V.: nhd. »kepfen«, blicken, ragen, hinausragen

ragen, mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

-- ragen aus: mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

-- ragen durch: mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

-- ragen über: mhd. ragen, regen, sw. V.: nhd. in die Höhe stehen, ragen, ragen aus, ragen durch, ragen über, hervorragen

ragen, mnd. rāgen, sw. V.: nhd. ragen, hochstehen, hervorstehen, abstehen

ragen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

ragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ragend, mhd. ragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ragend«, aufgestellt, abstehend

ragender -- ragender Fels, as. hol-m-kli-f* 2, st. N. (a?): nhd. »Holmklippe«, ragender Fels

ragenöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ragensterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ragewurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ragezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ragnarǫk -- Mensch der die Ragnarǫk überlebte, an. līf-þras-ir, M.: nhd. Mensch der die Ragnarǫk überlebte, von Leben Strotzender

ragöhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ragout, mnd. pēper, pepper, pfeffer, pipper, pöpper, M.: nhd. Pfeffer, Pfefferpflanze, unter Verwendung von Pfeffer zubereitetes Nahrungsmittel, stark gewürzte Brühe, Ragout, Doldenblütler, Bärwurz

ragtodt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ragwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ragwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rah, mnd. rā (1), rhaa, rå, rāe, rahe, rāwl, F.: nhd. Rah, Rahe, Segelstange; rāde (4), M.: nhd. Rah, Segelstange; rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

-- Spitze der Rah: mnd. rānok, F.: nhd. Spitze der Rah, Rahnocke

-- um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird: mnd. rak (3), N.: nhd. um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird

Rah, mnd. sēgelrōde, F.: nhd. »Segelrute«, Segelstange, Rah

räh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rah, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rah, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rahbindung, mnd. rābendinge, rhaebendinghe, F.: nhd. »Rahbindung«, Tau (N.) zur Sicherung des Bugankers

Rahe, germ. *rahō, st. F. (ō): nhd. Stange, Rahe

Rahe, an. rā (1), st. F. (ō): nhd. Rahe, Segelstange; rō (3), st. F. (ō)?: nhd. Stange, Rahe

-- Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden: an. rakk-i (2), sw. M. (n): nhd. Stropp um die Rahe mit dem Mast zu verbinden

Rahe, ae. cu-l-l-ing, Sb.: nhd. Segelstange, Rahe

Rahe, as. rāv-a* (2) 1, rāƀ-a* (2), 1, st. F. (ō): nhd. Rahe, Speiche; seg-al-gard* 1, segel-gerd*, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. »Segelgerte«, Rahe

Rahe, ahd. raha 19, rawa*, raga*, reia*?, sw. F. (n): nhd. Rahe, Stange, Weberschiffchen, Weberkamm; segalboum* 7, st. M. (a): nhd. »Segelbaum«, Mastbaum, Rahe, Segelstange; segalgerta* 4, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange, Rahe; segalruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Segelrute«, Mast (M.), Segelstange, Rahe

Rahe, mhd. rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß

Rähe, mhd. ræhe (2), st. F., sw. F.: nhd. »Rähe«, Gliedersteifheit der Pferde

Rahe, mnd. marsenrā, F.: nhd. Rahe, Segelstange am Marsmast; rā (1), rhaa, rå, rāe, rahe, rāwl, F.: nhd. Rah, Rahe, Segelstange

rähe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rahe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rahemn -- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars, mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

rahen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahha, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahhari, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahhon, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rähig -- rähig werden, mhd. erræhen***, V.: nhd. krank werden, rähig werden

rahilpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rahm -- zu Butter geschlagener Rahm, ahd. slegibatta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. zu Butter geschlagener Rahm, frischgeschlagene Butter

Rahm (F.) (1), mhd. sane, F.: nhd. Sahne, Rahm (F.) (1), Süßrahm, Schlagobers

Rahm (M.) (1) bilden, mnd. rōmen (1), sw. V.: nhd. Rahm (M.) (1) bilden

Rahm (M.) (1), idg. ? *reughmen-, *reughmn-, Sb.: nhd. Rahm (M.) (1)?

Rahm (M.) (1), germ. *rauma-, *raumaz, st. M. (a): nhd. Häutchen, Rahm (M.) (1); *raumō-, *raumōn, *rauma-, *rauman, *reumō-, *reumōn, *reuma-, *reuman, sw. M. (n): nhd. Häutchen, Rahm (M.) (1); *sanō, st. F. (ō): nhd. Sahne, Rahm (M.) (1), Schlagobers

Rahm (M.) (1), an. rjū-m-i, sw. M. (n): nhd. Rahm (M.) (1)

Rahm (M.) (1), ae. flíe-t-e, sw. F. (n): nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, flaches Boot; réa-m, st. M. (a): nhd. Rahm (M.) (1)

Rahm (M.) (1), ahd. roum 3, st. M. (a?): nhd. Rahm (M.) (1)

Rahm (M.) (1), mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

Rahm, mhd. rām (2), rān, st. M.: nhd. »Rahm«, Schmutz, Ruß

Rahm, mnd. sāne, sān, saeun, F.: nhd. Sahne, Rahm

Rahm, mnd. vlot (1), M.?, N.: nhd. Flott, Rahm, Sahne, Milchrahm

rahm, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahmapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

rähmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rahme, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rähme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rahmeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rähmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rahmen -- hölzerner Rahmen, mnd. altārlīste, M., F.: nhd. »Altarleiste«, Altarborte, Schmuckstreifen für den Altarbehang, hölzerner Rahmen

Rahmen -- Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, mhd. artmorgen, st. M.: nhd. Pflugdienst im Rahmen eines Morgens, Pflugfronde

Rahmen -- Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt, mnd.

schērrāme, scherrame, M.: nhd. Rahmen auf den das Garn zuerst geschert wird und von dem es auf den Garnbaum des Webstuhls kommt

Rahmen -- Stundengebet im Rahmen der Matutin, mhd. lausmetti, lausmettī, lausmettīn, st. F.: nhd. Frühmette, Stundengebet im Rahmen der Matutin

rahmen (2), mhd. rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

Rahmen (M.) für Fenster und Türen, mnd. panēlwerk, panneelwerk, panēlwark, pannēlwerk, N.: nhd. »Paneelwerk«, Holzverkleidung, Täfelung, Paneel, Rahmen (M.) für Fenster und Türen

Rahmen (M.), germ. ? *ramō, st. F. (ō): nhd. Stütze, Rahmen (M.)?

Rahmen (M.), mhd. ram (1), sw. F., st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Gerüst, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen; rame, reme, st. F., st. M.: nhd. Stütze, Gestell, Rahmen (M.), Stickrahmen, Webrahmen, Wirkrahmen

Rahmen (N.), mhd. rāmen (2), st. N.: nhd. »Rahmen« (N.), Zielen

Rahmen, ae. bod-ig, st. N. (a): nhd. Körper, Rumpf, Rahmen, Hauptteil; ge-steal-l, st. N. (a): nhd. Gebäude, Rahmen; *steal-l (3), st. N. (a): nhd. Stand, Gestell, Rahmen

Rahmen, as. h-ram-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rahmen, Gestell

Rahmen, mnd. rāme (1), rām, sw. M.: nhd. Rahmen, Einfassung, Gitterwerk; rāmen*** (2), mnd.?, M.: nhd. Rahmen; rēme (3), rīme, M.: nhd. Rahmen, Einlassung, Fensterrahmen, Einlassung von Gebäudeöffnungen, Stützbalken, hölzernes Gestell

-- durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch: mnd. rekläken, F.: nhd. durch Aufspannen im Rahmen auf die gewünschten Ausmaße gedehntes Tuch

-- Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt: mnd. panēlenmākære*, panēlenmāker, M.: nhd. »Paneelenmacher«, Feintischler, Handwerker der Holzverkleidungen und Rahmen herstellt

-- im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss: mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

-- Rahmen für Fenster und Türen: mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke

-- Tuche in Rahmen aufziehen: mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

-- Tuche in Rahmen spannen: mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

-- über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung: mnd. · verlöfte, ōverlöfte, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung; · verl· vede, ōverl· vede, N.: nhd. Gelübde, Versprechen, Gelöbnis, Zusage, über den üblichen Rahmen hinausgehende Verpflichtung

rahmen, mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

rahmen, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rahmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rähmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rahmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahmen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rahmenbuch, mnd. ? rāmenbōk, N.: nhd. »Rahmenbuch«?, Buch das Abhandlungen über Tuchhandel enthält

Rahmenflechtkunst -- Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst, an. hla-ð, st. N. (a): nhd. etwas Aufgeschichtetes, Mauer, gepflasterter Platz vor dem Haus, Kornlade, Kammrahmen für die Rahmenflechtkunst

Rahmengerät, mnd. ? rāmenrēde, rāmenreide, Sb.: nhd. Recht auf Holznutzung?, Rahmengerät?

Rahmenheuer, mnd. rāmenh· re, rāmenh· r, F.: nhd. »Rahmenheuer«, Entgelt für die Nutzung von Wandrahmen, Miete für die Nutzung von Wandrahmen

rahmenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rahmenhof, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

rahmennäherei, nhd.: nhd. ; L.: DW

rahmennäherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rahmenplatz, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

rahmenschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rahmenscheide, mnd. rāmschēde, rāmscheide, F.: nhd. »Rahmenscheide«, schmaler Balken, Holzleiste

rahmenschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmenschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rahmensticker, mnd. ? rāmenstickære*, rāmensticker, M.: nhd. »Rahmensticker«?, ein Handwerker, Buntwirker?

rahmenstickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmenstickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rahmenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahmfarben, mhd. rāmgevar, rāmgefar*, Adj.: nhd. »rahmfarben«, rußfarben, schmutzig«

rahmfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahmhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rahmhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rahmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rahmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rähmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rahmigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rahmkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahmnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rahmnäherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rahms -- Löffel zum Abschöpfen des Rahms, mnd. vl· te (3), vlote, F.: nhd. Löffel zum Abschöpfen des Rahms, breiter Abrahmlöffel

rahmsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmstickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rahmsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rahmtorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahmwachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rahmwerk, mhd. ramwerc, st. N.: nhd. »Rahmwerk«, Sticken, Wirken

rahmzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rahn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rahnbiegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rahne, ahd. rono* 2, sw. M. (n): nhd. »Rahne«, Baumstamm, Klotz

Rahne, mhd. rone, sw. M., st. M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Klotz, umgestürzter Baumstamm, Baumstumpf

Rahne, mnd. rōne (1), r· ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

rahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rahnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rahnocke, mnd. rānok, F.: nhd. Spitze der Rah, Rahnocke

rahnrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rahsegel, mnd. rāsēgel, rāseyl, N.: nhd. Rahsegel, mit Rahsegeln getakeltes Schiff

rahsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rahsegeln -- kleines Lastschiff mit Rahsegeln, mnd. rābojer*, rābōjer, rhaboyer, M.: nhd. kleines Lastschiff mit Rahsegeln

Rahsegeln -- mit Rahsegeln getakeltes Schiff, mnd. rāsēgel, rāseyl, N.: nhd. Rahsegel, mit Rahsegeln getakeltes Schiff

rahseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raigras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rain -- Rain am Wege bzw. an der Landstraße, mnd. ? wēgelange*, wegelange, mnd.?, F.: nhd. Rain am Wege bzw. an der Landstraße?

Rain, idg. *roino-?, Sb.: nhd. Weg, Rain, Hügel

Rain, germ. ? *rainō, st. F. (ō): nhd. Rain?

Rain, an. rei-n, rei-n-a, st. F. (ō): nhd. Rain, Grenze, Land

Rain, ae. bal-c, st. M. (a?, u?): nhd. Rain, Erhöhung zwischen zwei Furchen

Rain, as. *rê-ni?, st. N. (ja)?: nhd. Rain

Rain, ahd. anawentī* 1, st. F. (ī): nhd. »Anwende«, Wende (F.), Rain; gireini* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Rain, Grenze, Grenzlinie, Grenzscheide; rein* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Rain, Schutzwehr, Ackergrenze

Rain, mhd. rein (2), st. M., sw. M.: nhd. Wegrand, Rain, Feldrain, Ufer, Meeresufer, Untiefe

Rain, mnd. aneschot*, anschot, N.: nhd. Anschuss, Anweide, anschießendes Landstück, an das Gut angrenzendes Zubehör, Grenze, Rain, Uferrand, Leinpfad, Anstoß, Anflug; anewēde*, anwēde, anweide, F.: nhd. Anweide, Rain, unbeackerter Rain

-- unbeackerter Rain: mnd. anewēde*, anwēde, anweide, F.: nhd. Anweide, Rain, unbeackerter Rain

Rain, mnd. rein, reyn, M.?: nhd. Rain, Grenze, Grenzmarkierung

rain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainbalken, nhd.: nhd. ; L.: DW

rainbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rainbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rainbeschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rainbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainen, mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

rainen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rainen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rainer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rainfahne, ahd. reinfano 24, sw. M. (n): nhd. »Rainfahne«, Rainfarn, Wurmkraut

Rainfarn, ae. co-s-t (2), st. M. (a?, i?): nhd. Frauenminze, Rainfarn; held-e (1), sw. F. (n): nhd. Rainfarn

Rainfarn, as. rê-ni-fan-o 4, sw. M. (n): nhd. Rainfarn

Rainfarn, ahd. ? kurbizwurz* 4, st. F. (i): nhd. Rainfarn?; reinfano 24, sw. M. (n): nhd. »Rainfahne«, Rainfarn, Wurmkraut

Rainfarn, mhd. kürbizrebe 1, sw. M., sw. F.: nhd. »Kürbisrebe«, Rainfarn

Rainfarn, mhd. reinvan 11 und häufiger?, reinfan*, st. M.: nhd. Rainfarn; reinvane, reinfane*, sw. M.: nhd. Rainfarn

Rainfarn, mnd. reinevān, reinevāne, reinenvāne, reinvān, reinvāne, reinvār, reynevān, reynevāne, reynenvāne, reynvān, reynvāne, reynvār, rēnevane, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn; reinvār, reynvār, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn

-- weißer Rainfarn: mnd. reinevān, reinevāne, reinenvāne, reinvān, reinvāne, reinvār, reynevān, reynevāne, reynenvāne, reynvān, reynvāne, reynvār, rēnevane, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn; reinvār, reynvār, M., F.: nhd. Rainfarn, Wurmkraut, Sumpfgarbe, weißer Rainfarn

rainfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rainfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raingehag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raingenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raingenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raingenossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raingras, ahd. reingras 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Raingras«, Sumpfgras, Riedgras, Schilf

Raingras, mnd. reinegras, reynegras, N.: nhd. »Raingras«, eine Sumpfgrasart
rainhage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rainigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rainkreuz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rainmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainmark-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainmark-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainnachbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rainreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rainschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rainsgenossenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rainstein, mhd. reinstein, st. M.: nhd. »Rainstein«, Grenzstein
rainstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rainstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
raintag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rainung, mhd. reinunge (2), st. F.: nhd. »Rainung«, Grenze, Abgrenzung
rainung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rainung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rainweide, mnd. ? wēdewindenklocke*, wēdewindenglocke*, mnd.?, F.: nhd. Rainweide?, Zaunwinde?
Rainweide, mnd. reinwīde, reynwīde, F.: nhd. Rainweide
rainweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rainzaeunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rainziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rais-, nhd.: nhd. ; L.: DW
rait, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rait-, nhd.: nhd. ; L.: DW
raitamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
raitbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raitbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
räkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
räkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rakelfisch, mnd. rākelvisch, rākevisch, räkvisch, rackvisch, M.: nhd. »Rakelfisch«, in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch
räkelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
räkelisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
räkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
raken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
raketchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rakete, mhd. viurpfīl, viwerpfīl, viuwerpfīl, fiurpfīl*, fiwerpfil*, fiuwerpfīl*, st. M.: nhd. »Feuerpfeil«, Brandpfeil, Rakete
Rakete, mnd. rackete, Sb.: nhd. Rakete, Feuerwerkskörper; racketele, Sb.: nhd. Rakete, Feuerwerkskörper; räkeschot, M.: nhd. Projektil, Rakete
rakete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rakete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Raketen -- Raketen werfen, mnd. racketwerpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Raketen werfen«, Raketen zünden
Raketen -- Raketen zünden, mnd. racketwerpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Raketen werfen«, Raketen zünden
Raketen -- Zünden von Raketen, mnd. racketwerpen* (2), racketwerfen, N.: nhd. Zünden von Raketen, Abschießen von Feuerwerkskörpern
raketen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
raketenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
raketengarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
raketenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
raketenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
raketenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenladeschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
raketenladestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
raketensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketenwerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
raketenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
raketenzwilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
raketlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rakette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
raksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ralen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ralle -- eine Ralle, mnd. purpurvōgel*, purpurvāgel, M.: nhd. eine Ralle, Purpurhuhn
ralle, nhd.: nhd. ; L.: DW
ram, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ramen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ramenreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ramer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ramft, mhd. ramft, st. M.: nhd. »Ramft«, Einfassung, Rand, Brotrinde
Ramm (M.) (1), mhd. ram (2), st. M.: nhd. »Ramm« (M.) (1), Widder
Ramm (M.) (2), mhd. ramme (2) 1, sw. M.: nhd. »Ramm« (M.) (2), Krampf
ramm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ramm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ramm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rammbalken -- Rad am Rammbalken, mnd. kēpærerat*, kēperrat N.: nhd. Rad am Rammbalken
Rammbalken -- sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder
Rammblock, mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock
-- Mensch der den Rammblock hochzieht: mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht
rammblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rammbock -- Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht, mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht;amment· gære*, rament· ger, M.: nhd. »Rammenzieher«, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht
Rammbock, ahd. pfeterāri* 25, pheterāri*, pfetināri*, st. M. (ja): nhd. Rammbock, Sturmbock, Mauerbrecher, Schleudermaschine
Rammbock, mhd. bloch, bloc, block, st. N.: nhd. Holzklotz, Klotz, Block, Bohle, Baumstamm, Art Falle, Brett, Rammbock
Rammbock, mhd. katze, sw. F., st. F.: nhd. Katze, Geldkatze, Belagerungsmaschine, Rammbock
Rammbock, mnd. rambok, rambuk, M.: nhd. »Rammbock«, Schafbock, Widder
rammbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rammbocks -- Seil zum Hochziehen des Rammbocks, mnd. rammentouw, N.: nhd. »Rammentau«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks; rāmmesēl, rammeseil, N.: nhd. »Rammeseil«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks
rammbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ramme -- Ramme mit der man die Pfähle einrammt, mnd. stōteramme*, mnd.?, F.: nhd. »Stoßramme«, Ramme mit der man die Pfähle einrammt
Ramme, ahd. heia (2) 6?, st. F. (ō): nhd. Belagerungsmaschine, Sturmbock, Ramme; ramma 1, st. F. (ō): nhd. Ramme, Sturmbock
Ramme, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild
Ramme, mhd. hei (2), st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule; heiære*, heier, hoier, st. M.: nhd. Ramme; heien (3), hei, sw. F., st. F.: nhd. Ramme, Hammer, Klotz, Keule
Ramme, mhd. ramme (1), st. F.: nhd. Ramme, Fallklotz; rammel, st. M.: nhd. Widder, Ramme
Ramme, mnd. ramme (2), rämme*, F.: nhd. Ramme, Sturmbock (als Kriegsgerät), Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk; rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme
-- großes Holzstück das als Ramme dient: mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock
-- Mensch der eine Ramme bedient: mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht
-- Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht: mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht; ramment· gære*, ramment· ger, M.: nhd. »Rammenzieher«, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht
-- mit der Ramme stoßen: mnd. rammen, sw. V.: nhd. rammen, mit der Ramme stoßen, Pfähle einrammen
ramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rammel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rammelabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rammelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rammelgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rammeln, ahd. rammilōd* 2, rammalōd, st. M. (a?, i?): nhd. Rammeln, Begattung, Paarung
rammeln, ahd. rammilōn* 3, rammalōn*, sw. V. (2): nhd. rammeln, begatten, bespringen
Rammeln, ahd. rammilunga 1, st. F. (ō): nhd. Begattung, Rammeln, Bespringen, Belegung
rammeln, mhd. rammelen*, rammeln, sw. V.: nhd. »rammeln«, sich begatten
rammeln, mnd. rammelen*, rammeln, sw. V.: nhd. »rammeln«, Geschlechtsverkehr ausüben
rammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rammelochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rammelsberg -- Rammelsberg bei Goslar, mnd. rammelesbarch*, rammelsbarch, rammesbarch, (ON=)M.: nhd. Rammelsberg bei Goslar; rammelesberch* (2), rammelsberch, rammesberch, (ON=)M.: nhd. Rammelsberg bei Goslar
Rammelsberg -- Südschacht im Bergwerk Rammelsberg, mnd. s· derschecht*, M.: nhd. Südschacht im Bergwerk Rammelsberg
Rammelsbergs -- Grube des Rammelsbergs, mnd. sülverhol, silverhol, N.: nhd. »Silberhöhle«, Grube des Rammelsbergs
rammelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rammen -- ein Schiff rammen, mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen
rammen -- Pfähle rammen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)
Rammen -- Rammen eines Schiffes, mnd. · versēgelinge, ōversēgelinge, auersēgelinge, F.: nhd. Rammen eines Schiffes, Versenken eines Schiffes
rammen, ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben
rammen, mhd. rammen, sw. V.: nhd. rammen
rammen, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen; rammen, sw. V.: nhd. rammen, mit der Ramme stoßen, Pfähle einrammen; remmen*** (3), sw. V.: nhd. rammen
-- ein Schiff rammen: mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen
-- Pfähle in den Untergrund rammen: mnd. pālstōten, sw. V.: nhd. »pfahlstoßen«, Pfähle in den Untergrund treiben, Pfähle in den Untergrund rammen
rammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rammender, mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht

rammenhödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rammenholz, mnd. rammenholt, N.: nhd. »Rammenholz«, großes Holzstück das als Ramme dient, Rammblock

rammenständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rammentau, mnd. rammentouw, N.: nhd. »Rammentau«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks

Rammenzieher, mnd.ramment· gære*, ramment· ger, M.: nhd. »Rammenzieher«, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht

Rammer, mnd. rammære*, rammer, M.: nhd. »Rammer«, Rammender, Mensch der eine Ramme bedient bzw. den Rammbock hochzieht

rammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rammerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rammeseil, mnd. rāmmesēl, rammeseil, N.: nhd. »Rammeseil«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks

Rammestoßer, mnd. rammest· tære*, rammest· ter, M.: nhd. »Rammestoßer«, Mensch der eine Ramme bedient, Mensch der den Rammblock hochzieht

Rammewerk, mnd. rammewerk, N.: nhd. »Rammewerk«, Gerät zum Eintreiben von Pfählen oder Einreißen von Mauerwerk, Ramme

Rammholz, mhd. stocholz, st. N.: nhd. Stockholz, Rammholz

rammklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rammler, mhd. rammelære*, rammeler, remler, st. M.: nhd. »Rammler«, Widder

rammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rammlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rammlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rämmlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rammling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rammmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rammschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rammshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rammskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rammsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rammsporn, ahd. skifgarta* 1, scifgarta*, skefgarta*, sw. F. (n)?: nhd. Schiffsschnabel, Rammsporn

rammstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rammtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rammwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rammziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ramner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ramp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rampe -- im Rampe kaufen, mnd. rampen, sw. V.: nhd. im Rampe kaufen, in größeren Partien kaufen, in Bausch und Bogen kaufen?

Rampe -- Rampe an einem Schiffbauplatz, mnd. ? prāmhelsinc, F.: nhd. Balkenwerk, Rampe an einem Schiffbauplatz?, Schiffslände?

rampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rampe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rampen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rampenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rampentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rampes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rampfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rams, as. h-ram-us-i-a* 1, ram-us-i-a, as.?, sw. F. (n?): nhd. Rams

rams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rams, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ramsch -- Ramsch kaufen, mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben

ramsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ramschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ramschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ramschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ramseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rämseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ramsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ramsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ramser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ramung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ran, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rand -- beschnittener Rand eines Buches, mnd. snit (1), M.: nhd. Schnitt, Schnittstelle, beschnittener Rand eines Buches

Rand -- bis an den Rand voll, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll; strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

Rand -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

Rand -- durch Besatz geschützter Rand, mnd. sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Rand -- mit dem Rand gleich, mnd. slēik, sleyck, Adj.: nhd. mit dem Rand gleich, gestrichen voll

Rand -- mit einem Rand besetzen, mnd. vörbrēmen*, vorbrēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, mit einem Rand besetzen

Rand -- mit einem Rand verzieren, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

Rand -- Stein mit gewulstetem Rand, mnd. ? stērtrant*, M.: nhd. Stein mit gewulstetem Rand?, Einnahme einer Ziegelei

Rand -- umgebender Rand, mhd. umberant, ummerant, st. M.: nhd. umgebender Rand, Schutz

Rand -- umgelegter Rand eines Zeugstücks, mnd. sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Rand -- unterer Rand des Gewandes, mnd. sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

Rand, idg. *bhordho-, Sb.: nhd. Rand, Kante; *bhorm-, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1); *bhrēu- (2), *bhrū-, Sb.: nhd. Kante, Rand; *leizd-, *loizd-?, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste; *mereĝ-, Sb.: nhd. Rand, Grenze; *ōus- (1), *əus-, Sb.: nhd. Mund (M.), Mündung, Rand; *reip-, V., Sb.: nhd. reißen, Rand; *reipā, F.: nhd. Rand

Rand, germ. *barda-, *bardam, st. N. (a): nhd. Rand, Bart; *barda-, *bardaz, st. M. (a): nhd. Rand, Bart; *barma- (2), *barmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rand; *brazda-?, *brazdaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rand; *brenka-, *brenkaz, *brinka-, *brinkaz, st. M. (a): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *brenkō-, *brenkōn, *brinkō-, *brinkōn, sw. F. (n): nhd. Hügel, Rand, Anhöhe, Brink; *brerda-?, *brerdaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rand, Ufer; *brezda-, *brezdaz, st. M. (a): nhd. Rand, Ufer; *bruzda-, *bruzdaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Kante, Rand; *burda- (2), *burdam, st. N. (a): nhd. Rand, Borte, Kante; *burdō-?, *burdōn, *burda-, *burdan, sw. M. (n): nhd. Rand, Borte, Kante; *leizda-, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste; *randa-, *randaz, st. M. (a): nhd. Rand; *randō, st. F. (ō): nhd. Rand; *remb-, M.: nhd. Rand; *rīpō, st. F. (ō): nhd. Rand, Ufer; *seidō, *sīdō, st. F. (ō): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand; *seidō-, *seidōn, *sīdō-, *sīdōn, sw. F. (n): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand; *strandō, st. F. (ō): nhd. Rand, Strand; *targō, st. F. (ō): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge; *targō-, *targōn, sw. F. (n): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge; *þramu-, *þramuz, st. M. (u): nhd. Rand, Ende, Trumm; *þrema, germ.?, M.: nhd. Rand, Ende?; *þruma-, *þrumam, st. N. (a): nhd. Rand, Ende, Trumm; *þrumu, germ.?, Sb.: nhd. Rand, Ende, Trumm

Rand, got. *baúr-d (2), st. N. (a): nhd. Bord, Rand; *ran-d-a, st. F. (ō): nhd. Rand

Rand, an. barð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, Hügel, Steven; barm-r (2), st. M. (a): nhd. Rand, Saum (M.) (1); bor-ð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, besonders Schiffsrand; brū-n (2), st. F. (ō?): nhd. Rand, Kante, Zeugborte; jað-ar-r, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Beschützer, Häuptling; jǫð-ur-r, st. M. (a): nhd. Rand; list-a (līst-a), sw. F. (n): nhd. Rand, Leiste; rǫn-d, st. F. (ō): nhd. Rand, Schildrand, Schild; skǫr (1), st. F. (ō): nhd. Fuge (F.) (1), Rand, Steg, Bank (F.) (1); þrǫ-m-r, st. M. (u): nhd. Rand

-- über den Rand spritzen: an. slagn-a, sw. V. (2?): nhd. über den Rand spritzen

Rand, ae. bor-d (1), st. N. (a): nhd. Bord, Rand, Schild; bor-d-a, sw. M. (n): nhd. Borte, Rand, Verzierung, Stickerei; bor-d-rim-a, sw. M. (n): nhd. Rand, Begrenzung; breor-d, brer-d, brear-d, st. M. (a): nhd. Rand, Fläche, Ufer; *cim-b, Sb.: nhd. Kimme, Rand, Fuge (F.) (1); fæs, fæs-n, st. N. (a): nhd. Franse, Rand; fnæ-d, st. N. (a): nhd. Franse, Rand, Einfassung; hėm-m, st. M. (a): nhd. Rand; hring (1), st. M. (a): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Kreis, Rand, Kugel; lǣr-ig, Sb.: nhd. Rand; līst-e, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Franse; œf-es, ef-es, yf-es, œf-es-e, ef-es-e, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; œf-es-c, of-es-c, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; ōf-er, ōf-or, st. M. (a): nhd. Ufer, Rand, Küste; ōr-a (1), sw. M. (n): nhd. Rand, Ufer; rim-a, sw. M. (n): nhd. Rand, Grenze, Küste; *rim-uc, Sb.: nhd. Rand; stė-f-n-ing (2), st. F. (ō): nhd. Rand, Saum (M.) (1); þrǣ-s, Sb.: nhd. Franse, Rand

-- äußerster westlicher Rand: ae. rih-t-we-s-t-ėnd-e, st. M. (ja): nhd. äußerste westliche Grenze, äußerster westlicher Rand

Rand, afries. ran-d 1 und häufiger?, ron-d, st. M. (a): nhd. Rand; rim-a 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Rand; sâ-m 1, st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Rand

-- roter Rand: afries. râd-ran-d 1 und häufiger?, râd-ron-d, râd-e-ran-d, râd-e-ron-d, st. M. (a): nhd. Rotrand, roter Rand, roter Wundrand, Verletzung

Rand, as. bor-d (1) 1, st. M. (a): nhd. Rand, Bord, Schiffsbord; *brem?, Sb.: nhd. Rand; *brem-o? (2), Sb.: nhd. Rand; *brink?, st. M. (a?, i?): nhd. Rand, Hügel; bror-d 1, st. M. (a?): nhd. Rand, Einfassung; ran-d 1, st. M. (a?): nhd. Rand, Schildbuckel; *rim-i?, st. M. (i)?: nhd. Rand; sô-m (1) 1, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (1), Rand

Rand, ahd. 3zarga* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rand, Einfassung, Zarge, Seiteneinfassung; bort (1) 5, Sb.: nhd. Rand, Kante, Einfassung, Schildrand; brart 10, st. M. (a): nhd. Rand, Kante, Einfassung, Vordersteven, Vorderschiff; *brord, lang., st. M. (a?): nhd. Rand, Spitze; brort* 12, st. M. (a?): nhd. »Borte«, Rand, Einfassung, Vordersteven, Band (N.); duruhgang 5, st. M. (a): nhd. Durchgang, Linie, Rand; ekka* 6 und häufiger?, ecka*, egga*, st. F. (jō): nhd. Schneide, Spitze, Ecke, Rand, Front; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); etar 1, st. M. (a), N. (a): nhd. Etter, Rand, Zaun, Zaunpfahl; fornōntigī* 3, foranōntigī*, st. F. (i): nhd. Anfang, Rand, Uferrand, Spitze; forrbo*? 1, Sb.: nhd. Rand; ? kant (1) 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. »Kante«, Rand?, Blattrand?, Stück?; lefs 51, st. M. (a): nhd. Lippe, Lefze, Rand; lista* 8, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste; līsta 16, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Saum (M.) (1), Borte; ort (1) 53, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Spitze, Ecke, Ende, Endpunkt, Rand; ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel; rant 9, st. M. (a?): nhd. Einfassung, Rand, Schildbuckel, Schildrand; soum (1) 49, st. M. (a?): nhd. Rand, Saum (M.) (1), Zipfel, Besatz; wulsta* 2, st. F. (ō): nhd. Wulst, Rand, Kranzleiste, Einfassung

-- oberer Rand: ahd. obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe

Rand, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer; borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel; brā, brāwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1); brem (1), bræm, st. N.: nhd. Verbrämung, Rand, Einfassung; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze; ende (2), einde, st. N.: nhd. Stirn, Rand, Ort, Stelle; eter, eder, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Etter, Zaun, Rand, Umzäunung, Saum (M.) (1), Ortsmark

Rand, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; ramft, st. M.: nhd. »Ramft«, Einfassung, Rand, Brotrinde; ranc (2), st. M.: nhd. Einfassung, Rand; ranft, st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Ranft, Brotkanten, Brotrinde; range (1), sw. M.: nhd. Einfassung, Rand; rant (1), st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Schildrand, Schild

Rand, mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

-- dickes Brett mit Spund am Rand: mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

Rand, mnd. begīer, mnd.?, Sb.: nhd. Saum (M.) (1), Rand, Besatz?; bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke; brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

-- Bund Stroh am Rand des Strohdachs: mnd. bōrtschōf, M.: nhd. Bund Stroh am Rand des Strohdachs

-- Rand einer Glocke: mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- Rand eines Gefäßes oder Bettes: mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- Rand eines Hügels: mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

-- Rand eines Schiffes: mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Rand, mnd. kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste

-- äußerster Rand: mnd. kimme (2), F.: nhd. äußerster Rand, Horizont

-- Kappe ohne Rand und Schirm: mnd. kalotte, F.: nhd. flache Haube, Kappe ohne Rand und Schirm, Scheitelmütze

-- Rand des Eisenhutes: mnd. hōtrant, M.: nhd. Hutrand, Rand des Eisenhutes

Rand, mnd. lēse, leise, leyse, F.: nhd. Geleise, Spur, Rand, Besatz?; līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; rant (1), M.: nhd. Rand, Kreis, Umkreis

-- am äußersten Rand gelegen: mnd. · vereste*, · verst, oͤuerst, ōverst, āverst, Adj. (Superl.): nhd. oberste, höchste, äußerste, am äußersten Rand gelegen, an erster Stelle befindlich, mächtigste

-- über den Rand eines Gefäßes fließen: mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

-- über den Rand fallen: mnd. · vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

rand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

randal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randalieren, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

Randalieren, mnd. störmen (2), störment, N.: nhd. Stürmen, Kämpfen, kriegerisches Anstürmen, politischer Aufruhr, Empörung, stürmisches Wehen (N.), Lärmen, Randalieren

randbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Randbesatz, mnd. beier* (2), beyer, F.: nhd. Verbrämung, Randbesatz

randboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rändchen, afries. or-d-ling 1, st. M. (a): nhd. Rändchen

randdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rande -- bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges, mnd. v· rberch, M.: nhd. bewaldeter Bergabhang am Rande eines Waldgebirges

Rande -- bis zum Rande gefüllt, mnd. ēvenb· rde, Adj.: nhd. bis zum Rande gefüllt; ēvenb· rdich (1), Adj.: nhd. bis zum Rande gefüllt; ēvenb· rdich (2), Adv.: nhd. bis zum Rande gefüllt

rande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Randeinfassung, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

rändelmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

rändeln, mhd. rendelen*, rendeln, renlen, sw. V.: nhd. rändeln, schroten

rändeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rändelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rändelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

randen, mnd. randen, sw. V.: nhd. »randen«, durch Beschneiden des Randes an Gewicht reduzieren (bei Münzen), minderwichtig machen

randen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

randen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rändern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

randerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

randfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Randgebiet -- Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung, mhd. rietsende, st. N.: nhd. Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung

Randglosse, mnd. rantglōse, F.: nhd. Randglosse, Marginalie

randglosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Randgrundstück -- als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern, mnd. ōrtgārde, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern; ōrtgārden?, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern

randholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

randich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randig, mnd. randich*, Adj.: nhd. »randig«

randig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

randklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Randleiste, mnd. kartuse (1), carptuse, F.: nhd. Randleiste, Zierleiste

randlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

randmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

randmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

randpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Randring, as. ran-d-bôg* 1, st. M. (a): nhd. »Randring«, Schildbuckel

Randscheibe, mnd. rantschīve, rantschive, F.: nhd. »Randscheibe«, Ausschuss im Kupferbau, gerissene zerbrochene Metallplatte?

randscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

randsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Randstein, mnd. līstenstēn, līstenstein, M.: nhd. »Leistenstein«, Randstein, Stein zur Einfassung des Weges

Randstein, mnd. vōrstēn (2), vārstēn, M.: nhd. Grenzstein auf dem Acker, Randstein, Begrenzungsstein randstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randstielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

randstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Randstreifen -- Randstreifen eines Gebiets, mnd. sōm (1), soem, zoem, zo̊m, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches

randstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

randung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

randverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randvoll, mhd. bisleht, bislich, Adj.: nhd. ganz gefüllt, randvoll, gestrichen voll

randvoll, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

randweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

randzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

randzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranefahrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranefahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranfahrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ranft, ahd. ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel

Ranft, mhd. ranft, st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Ranft, Brotkanten, Brotrinde

ranft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ränftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ränfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ränftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ränftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rang -- fürstlicher Name oder Rang, mnd. vörstennāme, vorstenname, M.: nhd. »Fürstenname«, Titel des Fürsten, fürstlicher Name oder Rang

Rang -- von Rang, mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

Rang (), ae. ? sci-p-e (1), st. M. (i): nhd. Bezahlung, Lohn, Stellung, Rang (?)

Rang, an. grāð-a, F.: nhd. Absatz, Stufe, Rang; grað-i (3), sw. M. (n): nhd. Stufe, Rang; heið-r (1), st. M. (a): nhd. Ehre, Rang, Lohn, Gabe; stēt-t, st. F. (i): nhd. Treppenstufe, Becherfuß, Weg, Stand, Rang; sœm-d, st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ansehen, Rang, Gabe, Ersatz; tig-n, tīg-n, st. F. (ō?): nhd. Ehre, Rang, Stand

Rang, ae. cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; ėnd-e-byr-d-nės-s, ėnd-e-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Anordnung, Ordnung, Reihenfolge, Stand, Rang, Gruppe; ge-byr-d (2), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Natur, Beschaffenheit, Ordnung, Reihe, Rang, Schicksal; ge-þyng-þ-u, F.: nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit; grād, st. M. (a): nhd. Grad, Stufe, Rang; grād-e, sw. F. (n): nhd. Grad, Stufe, Rang; hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); hā-d (1), hǣ-d, st. M. (a?, u?): nhd. Person, Rang, Stand, Rang, Würde, Amt, Zustand, Natur, Form, Gestalt, Art (F.) (1), Weise (F.) (1), Wesen, Geschlecht, Familie, Stamm, Chor (M.) (1); mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang; scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei; *þyng-t-u, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ansehen, Würde, Stand, Rang, Trefflichkeit

-- äbtlicher Rang: ae. abbud-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. äbtlicher Rang, äbtliche Würde

-- edler väterlicher Rang: ae. fæ-d-er-æþ-el-u, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. edler väterlicher Rang, väterliche Gefolgschaft

-- Rang eines Earls: ae. eor-l-dō-m, st. M. (a): nhd. Earltum, Rang eines Earls

-- von hohem Rang: ae. byr-d-e (1), Adj.: nhd. wohlgeboren, edel, von hohem Rang

Rang, ahd. antreitī 16, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe, Rang; grād* 5?, st. M. (i?): nhd. Grad, Stufe, Rang; hērī 14, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Größe, Würde, Rang, Verherrlichung, Verehrung, Hoheit; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; kunni (1) 130, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Verwandtschaft, Familie, Generation, Abstammung, Nachwuchs, Stamm, Volk, Gemeinschaft, Stand, Rang, grammatikalisches Geschlecht; skaf* (1) 3, scaf, st. M. (a?, i?), st. N. (a)?: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Plan (M.) (2), Rang; stiegil* 6, st. M. (a): nhd. Stiegel, Stufe, Sprosse, Grad, Rang

-- Mann von hohem Rang: ahd. edilman* 1, st. M. (athem.): nhd. Adliger, Edelmann, Mann von hohem Rang

-- von höchstem Rang: ahd. hēristo 115, hērōsto, Adj., sw. M. (n): nhd. erste, höchste, von höchstem Rang, Prior, Vorsteher, Fürst, Erster, Höchster, Vornehmster, Ältester, Erhabenheit

-- von hohem Rang: ahd. hēr 33?, Adj.: nhd. »hehr«, alt, ehrwürdig, von hohem Rang, vorrangig, groß, herrlich, heilig, ober..., vorder...

Rang, mhd. art (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. Art (F.) (1), Herkunft, Abkunft, Abstammung, Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Kunst, Geschlecht, Vorfahren, Geburt, Verwandtschaft, Nachkomme, Glied, Gattung, Herkommen, Gewohnheit, Stand, Rang, Wesen, Veranlagung, Eigenschaft, Weise (F.) (2), Ackerbau, Land; edele (1), edel, st. F.: nhd. edle Abstammung, Adel (M.) (1), edle Art, Vorzüglichstes, Bestes, Größtes, Kraft, Rang, Wert, Würde; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung

-- im Rang unter den Rittern stehender Knappe: mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

-- in seinem Rang herabsetzen: mhd. degradieren, digradieren, sw. V.: nhd. »degradieren«, in seinem Rang herabsetzen

Rang, mhd. heit (1), st. F., st. M.: nhd. Person, Stand, Rang, Wesen, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Qualität

-- von königlichem Rang seiend: mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

Rang, mhd. nam (1), st. M.: nhd. Name, Benennung, Geschlecht, Rang, Würde, Stand, Person; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

Rang, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

-- von hohem gesellschaftlichem Rang: mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

-- von hohem Rang seiend: mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

Rang, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wirdige, st. F.: nhd. Würde, Rang

-- durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend: mhd. ūzmælic, Adj.: nhd. durch Rang hervorragend durch Ansehen hervorragend, ausgezeichnet

Rang, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; b˙ re (3), b˙ r, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang; echte (3), N.: nhd. Stand, Rang

Rang, mnd. geb˙ re (2), N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang, Zahlung, Ereignis; geb˙ rede, geb˙ rde, N.: nhd. Gebühr, Verdienst, Zusammenkommendes, Rang; grāt (1), M., N.: nhd. Grad, Stufe, Treppenstufe, Treppe, Vortreppe, Abstufung, Rang, Stand, Grad in der Mathematik

-- einen Rang bekleiden: mnd. grāden*** (2), sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

-- einen Rang verleihen: mnd. grāden*** (2), sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen; gradēren***, sw. V.: nhd. »graden«, einen Rang bekleiden, einen Rang verleihen

Rang, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure; plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung

-- besonderer Rang: mnd. prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit

-- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben: mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

-- im Rang herabsetzen: mnd. ? nēderigen*, neddergen, mnd.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, schwächen, im Rang herabsetzen?

-- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben: mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

-- Mensch von hohem Rang: mnd. ˙ verpersōne, ōverpersōne, F.: nhd. Mensch von hohem Rang, hochgestellte Persönlichkeit

-- ritterlicher Rang: mnd. riddæreārt*, ridderārt, F.: nhd. »Ritterart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden; riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

-- von besonderem Rang seiend: mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

Rang, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art

(F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod; tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- niedriger Rang: mnd. sīdichhēt*, sīdihēt, sīdicheit, F.: nhd. niedrige Stellung, niedriger Rang

-- Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft: mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

rang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rang, nhd.: nhd. ; L.: DW

rang-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rang-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Range, mhd. range (2), sw. M.: nhd. böser Bube, Range

Range, mnd. range (1), F.: nhd. »Range«, Wildsau, Bache

Range, mnd. range (2), M.: nhd. Range, böser wilder Junge, ungezogener Mensch, Lümmel

-- Hans Range: mnd. Rangenvagel, mnd.?, PN: nhd. Hans Range

-- im Range herabsetzen: mnd. nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen

range, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

range, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

range, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

range, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

range, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

range, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rangenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rangenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rangerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rangertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ranges -- des Ranges entkleiden, mnd. entgrāden, engrāden, sw. V.: nhd. des Ranges entkleiden, absetzen; entgradēren, engradēren, sw. V.: nhd. des Ranges entkleiden, absetzen

Ranges -- Geistlicher höheren Ranges, mhd. vürepfaffe*, fürepfaffe*, vürpfaffe*, fürpfaffe*, vürphaffe, fürphaffe*, sw. M.: nhd. »Fürpfaffe«, Geistlicher höheren Ranges, Vikar

Ranges -- Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt, mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

Ranges -- Kleriker eines niederen Ranges, mhd. acolite, sw. M.: nhd. Akoluth, Kleriker eines niederen Ranges

rangesunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranggesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ranggierig, mhd. namegiric, Adj.: nhd. ranggierig, gierig nach Würde, ehrgeizig

ranggleich, ae. efen-hlíe-t-e, Adj.: nhd. ranggleich

Ranggleicher, mhd. ebensāze (1), ebensæze, ebensezze, sw. M.: nhd. »Mitsiedler«, Gleichrangiger, Ranggleicher

Ranghöheren -- unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōthēt, ōtmōthēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit

Ranghöherer, mhd. übergenōz (1), obergenōz, st. M.: nhd. »Übergenosse«, Vornehmerer, Mächtigerer, Ranghöherer, Überlegener, Übertreffender, Höherstehender, ständisch Höherstehender, Steigerung, Überbietung, Gipfel

rangieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rangklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rangliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rangmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rangnächster -- rangnächster oder weltlicher Lehnsmann, mhd. vüreste* (2), füreste*, vürste, fürste*, vürst, fürst*, vurste, furste*, vorst, forst*, vorste, forste*, vroste, froste*, (Adj. Superl.=)M.: nhd. Erste, Vornehmste, Fürst, Fürst der alle anderen überragt, Herrscher, Herrscher eines Landes, Herr, Höchster, Landesherrscher, rangnächster oder weltlicher Lehnsmann

rangordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rangordnung -- himmlische Rangordnung der Engel, mnd. īerarchīe, īerarchīa, jērarchīe, gerarchia, F.: nhd. Hierarchie, Ordnung, himmlische Rangordnung der Engel

Rangordnung -- himmlische Rangordnung, mhd. jerarchīe, gerarchīe, iērarchīe, sw. F.: nhd. »Hierarchie«, himmlische Rangordnung, Rangordnung der Engelchöre, Himmel

Rangordnung -- Rangordnung der Engelchöre, mhd. jerarchīe, gerarchīe, iērarchīe, sw. F.: nhd. »Hierarchie«, himmlische Rangordnung, Rangordnung der Engelchöre, Himmel

Rangordnung, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

rangordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rangordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rangordung -- himmlische Rangordung, mnd. gerarchīe, gerachīe, yerachīe, F.: nhd. Hierachie, Standesordnung der Engel, himmlische Rangordung

rangort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rangschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rangschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rangstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rangstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rangstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rangsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rangsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rangunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rangverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rank, germ. *ranka-, *rankaz, Adj.: nhd. rank, gerade (Adj.) (2), aufrecht stehend

Rank, germ. *wranki-, *wrankiz, st. M. (i): nhd. Rank

Rank, an. vē-l, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Rank, Ränke

Rank, mhd. klanc (1), st. M.: nhd. Schlinge, List, Kniff, Rank, Ränke

Rank, mhd. partecke, sw. Sb.: nhd. »Partéke«, Intrigen, Rank, Ränke

rank, mhd. ranc (1), Adj.: nhd. rank, schlank, schmächtig

Rank, mnd. fallācie, F.: nhd. Rank, List

rank, mnd. rank (1), Adj.: nhd. rank, schlank, lang und dünn, schmal

Rank, mnd. schalkesvunt, M.: nhd. Machenschaft, gemeiner Kniff, Rank, Kniff eines Schalkes

rank, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

rank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ranke -- Ranke des Weinstocks, mhd. rebe, sw. M., sw. F.: nhd. Rebe, Rebstock, Weinrebe, Ranke des Weinstocks, Goldstickereilinie

-- Ränke schmieden gegen: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

Ränke -- Ränke schmieden, mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

Ränke -- Ränke treiben, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

Ränke, idg. *kelg-, V., Sb.: nhd. sich winden, Windung, Ränke, winding (N.)

Ranke, germ. *hrankō, st. F. (ō): nhd. Ranke, Stange

Ranke, got. *hrank-a?, st. F. (ō): nhd. Ranke

Ränke, an. vē-l, st. F. (ō): nhd. Betrug, List, Rank, Ränke

Ranke, ae. crōh (2), st. M. (a): nhd. Schössling, Zweig, Ranke; ho-s, Sb.: nhd. Schössling, Ranke; spæc, st. N. (a): nhd. kleiner Zweig, Ranke; *þan-e, sw. F. (n): nhd. Ranke, Dohne

Ränke, ae. wrė-nc, st. M. (i): nhd. List, Kniff, Betrug, Ränke, Melodie, Gesang

-- Ränke spinnen: ae. wrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. renken, drehen, Ränke spinnen

Ranke, as. thon-a 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Schlinge, Ranke

Ranke, ahd. 4zuogo* 9, sw. M. (n): nhd. Rebe, Zweig, Ast, Ranke, Schössling, Rebe; dona* 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Ranke, Schlinge, Sehne; furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; laz (1) 19?, st. N. (a): nhd. Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1), Ranke

Ränke, ahd. listfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. List, Betrug, Ränke, Beweis?, Indiz?

Ranke, ahd. sumarlota* 33, sumarlata, sumarlatta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sommerschössling, junger Spross, Gerte, Ranke, Zweig

Ränke, ahd. urkust 3, st. F. (i): nhd. Betrug, List, Hinterlist, Ränke

Ranke, ahd. winta (2) 27, sw. F. (n): nhd. Winde, Windegerät, Ranke, Ackerwinde, Windenknöterich

Ranke, mhd. arm (1), arn, st. M., sw. M.: nhd. Arm, Ranke, Zweig, Nebenfluss, Wasserarm, Flussarm, Meerbusen, Meerenge, Landzunge

Ränke, mhd. klanc (1), st. M.: nhd. Schlinge, List, Kniff, Rank, Ränke

Ränke, mhd. partecke, sw. Sb.: nhd. »Partéke«, Intrigen, Rank, Ränke

Ranke, mnd. brāmdōrn, M.: nhd. Brombeergestrüpp, Ranke, Dornbusch

Ranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke; rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke

ranke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ränke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rankechen, mnd. rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke

ränkefuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ränkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ränkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ränkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ränken -- mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen, mnd. afpraktisēren, sw. V.: nhd. »abpraktizieren«, mit Praktiken bzw. Ränken abwendig machen

Ranken -- mit Ranken versehen, ahd. donahti* 1, Adj.: nhd. rankend, mit Ranken versehen

ranken, got. *hrank-jan?, sw. V. (1): nhd. ranken

ranken, mhd. rinken, V.: nhd. »rinken«, ranken, sich dehnen, strecken

ranken, mnd. ranken, sw. V.: nhd. »ranken«, krängen (Schiffe), mit langen sich windenden Trieben wachsen (V.) (1)

ranken, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

ranken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranken, nhd.: nhd. ; L.: DW

rankenartig, ahd. liolīn* 1, Adj.: nhd. rankenartig

rankenartig, mhd. liellīn, Adj.: nhd. rankenartig

rankenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rankend, ahd. donahti* 1, Adj.: nhd. rankend, mit Ranken versehen

rankenden -- Stock einer rankenden Pflanze, mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab

rankenförmige -- in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken, mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

rankengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rankengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rankengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rankenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rankenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rankenwaldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rankenwerk -- in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk, mnd. blōmwerk, N.: nhd. in Stein gehauenes Blumenwerk oder Rankenwerk

rankenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rankenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rankern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ränkeschmied, mnd. vīgenētære*, vīgenēter, vigeneter, M.: nhd. »Feigenesser«, Ränkeschmied, Rechtsverdreher, trügerischer Ankläger; vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

ränkeschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ränkesinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ränkespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ränkesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ränkesüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ränkevoll -- ränkevoll handeln, mhd. vienen (1), fienen*, sw. V.: nhd. übel handeln, ränkevoll handeln, zum besten haben, betrügen

ränkevoll, ahd. urkustfol* 1, Adj.: nhd. hinterlistig, betrügerisch, ränkevoll, listenreich

ränkevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ränkevolles -- ränkevolles Spiel, mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

Rankgewächsen -- dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen, mnd. stīvel, stīvele, F.: nhd. dünne Stange zum Stützen von Rankgewächsen

rankicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rankig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ränkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rankkorn, mnd. wrange (1), mnd.?, st. F.?: nhd. Bräune der Schweine, Rankkorn; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

rankkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ränklein, mhd. renkelīn, st. N.: nhd. Ränklein

rankmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rankpflanzen -- Landstück mit Rankpflanzen, mnd. rēbenacker, M.: nhd. »Rebenacker«, Landstück mit Rankpflanzen

Rankwerk, mnd. rankwerk, N.: nhd. »Rankwerk«, in Stein gehauene rankenförmige Verzierung an Bauwerken

ranmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rannefning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rannenhödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rannenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ranrike -- Leute aus Ranrike, an. Ren-ir, M. Pl.: nhd. Leute aus Ranrike

rans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ransake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ransaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ransaking, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ransieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ransmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ransneffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ransnefning, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranspaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ransteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rant, nhd.: nhd. ; L.: DW

rantrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranunkel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranunkelklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranunkeltute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranzaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ranzchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ränzel, mnd. rensel, rentzel, renzel, M.: nhd. Ränzel, Beutel für Reiseproviant, Reisesack, Beutel

ränzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ranzen (M.), mnd. pēre (1), pere, F.: nhd. lederne Tasche, Ranzen (M.)

Ranzen, got. mat-i-bal-g-s* 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. Ranzen, Speisesack, Speisetasche

Ranzen, an. skrepp-a (1), sw. F. (n): nhd. Ranzen, Rucksack

Ranzen, ae. hėm-m-ing, him-m-ing, st. M. (a): nhd. Schuh aus rohem Leder, Ranzen; mėt-biel-g, st. M. (i): nhd. Ranzen, Geldtasche; nes-t-po-c-c-a, nes-t-po-h-h-a, sw. M. (n): nhd. Ranzen, Geldtasche

ranzen, ahd. brummen* 1, sw. V. (1): nhd. schreien, ranzen, röhren, brünstig grunzen

Ranzen, ahd. burdref* 3, st. N. (a): nhd. Ranzen; kiulla* 15, kulla*, st. F. (ō): nhd. Ranzen, Rucksack, Umhängetasche, Proviantkiste; malaha 21, st. F. (ō): nhd. Tasche, Ranzen, Sack, Quersack, Reisetasche, Mantelsack; taskila* 1, tascila*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Quersack, Tasche, Ranzen

Ranzen, mhd. rans (1), st. M.: nhd. Bauch, Wanst, Ranzen

ranzen, mhd. ranzen, sw. V.: nhd. »ranzen«, ungestüm hin und herspringen, umherspringen, necken, Glieder dehnen, strecken

ranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranzenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranzeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzig (an Geschmack und Geruch), mnd. garst (2), Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), stinkend, bitter (von Geschmack); garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

ranzig sein (V.), mhd. smirken, sw. V.: nhd. nach Fett riechen, ranzig sein (V.)

ranzig, germ. *stēki-, *stēkiz, *stǣki-, *stǣkiz, *stēkja-, *stēkjaz, *stǣkja-, *stǣkjaz, germ.?, Adj.: nhd. stechend, ranzig, stinkend; *þranha-, *þranhaz, Adj.: nhd. faul, ranzig, stinkend

ranzig, ae. þrō-h (1), Adj.: nhd. ranzig

ranzig, mhd. garst (2), Adj.: nhd. bitter, ranzig, verdorben schmeckend; garstic, Adj.: nhd. ranzig

ranzig, mnd. galstrich, Adj.: nhd. ranzig
-- ranzig werden: mnd. gasteren*** (2), sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden

ranzig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

ranzig, mnd. vinnich, vinnech, Adj.: nhd. finnig (Schweinefleisch), mit Finnenknötchen behaftet, mit Blasenwürmern behaftet, verdorben, ranzig, stinkend, hässlich, übel
-- ranzig werden: mnd. vörgasteren*, vorgasteren, sw. V.: nhd. verderben, ranzig werden, stinkend werden, verfaulen, verkommen (V.)

ranzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ranzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ranzige -- von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter, mnd. schrāpebōter, schrapebottere, F.: nhd. eine Art (F.) (1) minderwertige Butter, von der Tonne abgeschrapte und ranzige Butter

ranziger -- ranziger Geruch, mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank

ranziger -- ranziger Geschmack, mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank

ranziger -- ranziger Gestank, mhd. garst (3), st. M.: nhd. ranziger Geschmack, ranziger Geruch, ranziger Gestank, Gestank

Ranzigheit, mnd. gasterichhēt*, gasterichēt, gastericheit, F.: nhd. Ranzigheit, Faulheit

Ranzigkeit, germ. *þranha-, *þranham, germ.?, st. N. (a): nhd. Ranzigkeit, Fäulnis

Ranzigkeit, ae. þrō-h (2), Sb.: nhd. Ranzigkeit

Ranzigkeit, mnd. gerstichhēt*, gerstichēt, gersticheit, F.: nhd. Ranzigkeit, Faulheit

ranzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranzion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ranzion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranzionen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzionen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranziongeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ranziongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranzionieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ranzionieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranzionierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ranzionierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ranzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ranzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rap, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rape, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rape, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rapfen, mnd. rāpe (1), M.: nhd. ein Süßwasserfisch, Rapfen, Schied (M.) (2)

rapffink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rapier, mnd. rapīr, rapier, rappīr, rapier, rapēr, rapper, repīr, reppir, repēr, repper, M.: nhd. Degen (M.) (2), Reiterdegen, Rapier

rapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rappe (M.) (1), ahd. swarzros 2, st. N. (a): nhd. Rappe (M.) (1), schwarzes Pferd

Rappe (M.) (1), mhd. gēnīt, st. N.: nhd. Rappe (M.) (1), türkisches Ross

Rappe (M.) (1), mhd. rappe (2), sw. M.: nhd. Name einer zuerst in Freiburg im Breisgau geprägten Münze mit einem Vogelkopf, Rappe (M.) (1)

Rappe (M.) (2), mhd. rappe (3), sw. M.: nhd. »Rappe« (M.) (2), Traubenkamm

Rappe, mnd. ? mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?; rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze

rappe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappeldürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rappelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rappelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappelköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rappelköpfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rappell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappenhammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappenmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rappennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rappenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappenstaebler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappensteuerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenvierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappenvierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenwertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rappes, mnd. rappes, M.: nhd. Rappes, saurer Wein aus Traubenkämmen

rappes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappesfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rappeswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapphengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rappier (spöttisch), mnd. swālekenstērt, swālkenstērt, M.: nhd. Schwalbenschwanz, schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, Rappier (spöttisch), Degen (spöttisch)

rappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rappisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Räpplein, mhd. reppele, st. N.: nhd. Räpplein

räpplein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapport, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapportbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapporteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapportgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapportieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rappschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rappuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rappuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räps, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

raps, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

raps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rapsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapsblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rapsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rapsernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rapsfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

rapskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rapssamen, mhd. rābensāme 2, sw. M.: nhd. Rapssamen; ? ruobesāme 1, sw. M.: nhd. »Rübensamen«, Rapssamen?

rapteur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raptus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapular, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapularurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapulatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapünzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rapunzel, mnd. rapunzel, Sb.: nhd. Rapunzel, Rapunzel-Glockenblume, Salatpflanze

rapunzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rapunzel-Glockenblume, mnd. rapunzel, Sb.: nhd. Rapunzel, Rapunzel-Glockenblume, Salatpflanze

rapunzelsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapunzelsellerie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rapuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rapuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rapusejagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rar, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

rar, mnd. knap (1), knappe, Adj.: nhd. knapp, rar, spärlich

rar, mnd. rār, rāer, raer, Adj.: nhd. rar, außergewöhnlich, selten, kostbar

rar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rarität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raritätenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raritätenkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raritätenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rarsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rasaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rasch -- aus Rasch seiend, mnd. arrassische*, arrasche, arrasch, Adj.: nhd. aus Rasch seiend; arrassischen*, arraschen, Adj.: nhd. aus Rasch seiend

Rasch -- aus Rasch stammend, mnd. errisch*, erresch, errasch, Adj.: nhd. aus Arras stammend, wollenes Gewebe aus Arrasch betreffend, aus Rasch stammend

-- rasch erwachen: mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

-- rasch und heftig anziehen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- rasch und unverständlich Sprechender: mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender

-- rasch weggehen: mnd. entschēten, untschēten, st. V.: nhd. entschießen, herausschießen, plötzlich herausfallen, entfallen (V.), rasch weggehen, verschwinden, rasch erwachen

-- zweckvoll rasch: mnd. endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell

rasch -- jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt, mnd. ripsrapper, ripsrappære*?, M.: nhd. raffgieriger Mensch, jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt

rasch -- rasch besprechen, mnd. ˙ vergān, ōvergān, ˙ vergaen, ˙ vergain, ˙ vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

rasch -- rasch die Farbe verlierend, an. lit-ver-p-r, Adj.: nhd. rasch die Farbe verlierend, erbleichend

rasch -- rasch im Handeln, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

rasch -- sehr rasch, mnd. ˙ verrāt*, ˙ verrat, ōverrat, Adv.: nhd. sehr schnell, sehr rasch, nach der Reihe?

rasch -- sich rasch vorwärtsbewegend, an. ǫr-skrei-ð-r, Adj.: nhd. sich rasch vorwärtsbewegend

rasch durchlesen (V.), mnd. ˙ verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden

rasch Gleitender (Odins Pferd), an. Sleipn-ir, M.: nhd. »rasch Gleitender« (Odins Pferd)

rasch, idg. *abh-, Adj.: nhd. rasch, heftig; ? *ētro-?, *h1eh1tró-?, Adj.: nhd. rasch?, heftig?; ? *peimi-?, *peim-?, Adj.: nhd. rasch?, flink

rasch, germ. *adra-, *adraz, Adj.: nhd. schnell, rasch; *arwa-, *arwaz, Adj.: nhd. bereit, reif, flink, rasch, schnell, eilig; *ēdra-, *ēdraz, *ǣdra-, *ǣdraz, Adj.: nhd. schnell, rasch; *etro, germ.?, Adj.: nhd. rasch, schnell, geschwind; *femi-, *femiz, germ.?, Adj.: nhd. rasch, hinstrebend; *fima-, *fimaz, germ.?, Adj.: nhd. rasch, hinstrebend; *fleuta-, *fleutaz?, Adj.: nhd. rasch, schnell, flink; *fleutīga-, *fleutīgaz?, germ.?, Adj.: nhd. rasch, schnell; *frawa-, *frawaz, Adj.: nhd. rasch, hurtig, froh; *gauwja-, *gauwjaz, germ.?, Adj.: nhd. rasch; *hraþa-, *hraþaz, *hrada-, *hradaz, Adj.: nhd. hurtig, rasch, schnell, flink, geschwind, schleunig; *hurska-, *hurskaz, Adj.: nhd. rasch, schnell, rege; *nōbrja-, *nōbrjaz?, germ.?, Adj.: nhd. knapp, rasch; *raska-, *raskaz, *raþska-, *raþskaz, Adj.: nhd. rasch; *snarha-, *snarhaz, Adj.: nhd. rasch, gewandt, schnell; *snella-, *snellaz, Adj.: nhd. tatkräftig, mutig, rasch, schnell, schneidig; *sneuma-, *sneumaz, *sneumja-, *sneumjaz, Adj.: nhd. eilig, rasch

rasch, got. *adr-s, Adj. (a): nhd. schnell, rasch

rasch, an. hort-ig-r, Adj.: nhd. hurtig, flink, rasch; hre-s-s, Adj.: nhd. frisch, rasch, munter; hvat-r, Adj.: nhd. rasch, feurig; kar-sk-r, Adj.: nhd. rasch, mutig; snæf-r, *snēƀiaR, Adj.: nhd. rasch; snœf-r, Adj.: nhd. flink, rasch, tatbereit, eng, knapp; s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend; va-sk-r, Adj.: nhd. rasch, tapfer

rasch, ae. fléo-t-ig, Adj.: nhd. rasch, schnell, hurtig, flink; ge-nā-g, Adj.: nhd. rasch, schnell; ge-tæ-l (2), Adj.: nhd. rasch, schnell; lu-n-g-er, Adj.: nhd. schnell, rasch; lu-n-g-re, Adv.: nhd. schnell, rasch; *tæ-l (2), Adj.: nhd. rasch, geschickt

rasch, afries. *gâ (2), Adj.: nhd. rasch, plötzlich, jäh; gâ-lik 1, Adj.: nhd. rasch, plötzlich, jäh; ro-sk 6, ro-sch, Adj.: nhd. schnell, rasch, unerwartet

rasch, anfrk. *s-w-ī-th?, Adj.: nhd. rasch, stark

rasch, as. snel 4, snel-l, Adj.: nhd. »schnell«, rasch, kühn, tapfer

rasch, ahd. arw...* 1?, aru...*?, Adj.: nhd. bereit, flink, rasch; ātar 1, Adj.: nhd. eifrig, rasch; 4zal* 2, Adj.: nhd. schnell, geschwind, rasch; frehtīgo 1, fredīgo*?, Adv.: nhd. schnell, rasch, hurtig; gāhes 22, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, rasch, schnell; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gāho* 1, Adv.: nhd. »jäh«, rasch, schnell; gāhūn 44, sw. F. (n) Akk.=Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, zufällig, rasch, schnell, sofort; gambar* 4, Adj.: nhd.

tüchtig, wacker, rasch, kraftvoll, tätig; geralīhho* 2, geralīcho*, gerolīhho*, Adv.: nhd. gierig, gern, eifrig, freiwillig, rasch, schnell; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; gifuorsamo* 4?, Adv.: nhd. angemessen, bequem, nahe, passend, unmittelbar, gemeinsam, rasch; giradi* 1, Adj.: nhd. rasch; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig; gizalo 7, Adv.: nhd. eilends, hastig, rasch, schnell, munter, sogleich; halto (1) 9, Adv.: nhd. bald, rasch, sehr, schnell, sofort, alsbald; hirlīh* 3, Adj.: nhd. stark, rasch, funkelnd; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; horsko 23, horsco, hursko*, Adv.: nhd. rasch, schnell, sogleich, bald, in Kürze, emsig, zuversichtlich; hursklīh* 2, hursclīh*, Adj.: nhd. eifrig, schnell, rasch, entschlossen, kurz; hursklīhho* 5, hursclīcho*, horsklīhho*, Adv.: nhd. eifrig, schnell, rasch, betriebsam, hurtig; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; rad* (2) 4, hrad*, Adj.: nhd. schnell, geschwind, rasch; rado (1) 14, hrado, Adv.: nhd. schnell, gewandt, rasch, sofort; rasko* 3, rasco, Adv.: nhd. rasch, heftig, hitzig, lebhaft, energisch, nachdrücklich; reski* 2, resci*, Adj.: nhd. hitzig, rasch, heftig; rosk* 2, rosc*, Adj.: nhd. rasch, heftig, lebhaft; samft* 3, Adj.: nhd. leicht, rasch, möglich; samfto 16, Adv.: nhd. leicht, rasch, möglich, ohne weiteres, sanft; skiero 23, sciero, Adv.: nhd. bald, sogleich, alsbald, schnell, rasch; sliumo 105, Adv.: nhd. schleunig, schnell, rasch, plötzlich, sogleich; snellīhho* 1, snellīcho, Adv.: nhd. schnell, rasch; snello 7, Adv.: nhd. schnell, rasch; sniumi* 4, Adj.: nhd. schnell, gewandt, geschickt, rasch, schlau; sniumo 22, Adv.: nhd. schnell, rasch, schleunig, unverzüglich, sogleich; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; spuotīgo* 32, Adv.: nhd. schnell, rasch, kurz, kurz und bündig; spuotlīh* 2, Adj.: nhd. schnell, rasch, ertragreich, erfolgreich, gedeihlich; *swind?, Adj.: nhd. stark, kräftig, rasch

-- rasch ausführen: ahd. kripfen* 4, kriphen*, griffen*, gripfen*, sw. V. (1a): nhd. berauben, plündern, entreißen, ergreifen, rasch ausführen

-- rasch durchführen: ahd. hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen

-- rasch wechselnd: ahd. drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam

Rasch, mhd. arraz, arras, harras, st. M.: nhd. leichtes Wollgewebe, Rasch

rasch, mhd. dræte (2), drāte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch, ungestüm, stürmisch; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich

-- rasch gehen: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

-- rasch und wiederholt ergreifen: mhd. begripfen, begriffen, bigripfen, begriphen, sw. V.: nhd. ergreifen, packen, rasch und wiederholt ergreifen, festhalten

rasch, mhd. fix, Adv.: nhd. rasch, schnell; gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāhe (2), Adv.: nhd. sofort, rasch, schnell, sogleich; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gedræte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch; gerade (1), gerat, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gleichmäßig, günstig, gefällig, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; gerische, Adv.: nhd. hurtig, schnell, lebhaft, rasch; geswenke, Adj.: nhd. beweglich, rasch; geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; gezal (1), Adj.: nhd. schnell, behende, rasch; gezale, gezal, Adv.: nhd. schnell, rasch, behende; kurtlīche, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- sich rasch bewegen: mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

rasch, mhd. gewurtic***, Adj.: nhd. »rasch«; gewurticlich***, Adj.: nhd. »rasch«

rasch, mhd. rasch (1), Adj.: nhd. rasch; rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; rischelich***, rischlich*, Adj.: nhd. rasch, eilig; rischelīche, rischlīche, Adv.: nhd. rasch, eilig; röschlīche, Adv.: nhd. rasch, munter

rasch, mhd. röschlich***, Adj.: nhd. »rasch«

rasch, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snelle (1), snel, Adv.: nhd. schnell, sofort, rasch, eilig, bald, plötzlich; snellich, schnellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich; snellīche, schnellīche, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snellīchen, schnellīchen, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snelliclich*, snelleclich, snelliclich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich, sofort, eifrig; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swinde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, heftig, furchtbar, sofort; swindiclīche, Adv.: nhd. gewandt, rasch

-- rasch bewegen: mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

-- rasch bewegend: mhd. tückic, Adj.: nhd. in plötzlich rascher Bewegung befindlich, rasch bewegend

-- sich rasch bewegen: mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

-- sich rasch entzündend: mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

rasch, mhd. vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug

-- rasch wenden: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- rasch zu Werke gehen: mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

-- sich rasch bewegen: mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

-- sich rasch herumbewegen: mhd. umbetieren, umbe tieren, sw. V.: nhd. sich rasch herumbewegen

-- sich rasch umwenden: mhd. umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in

rasch, mnd. bescheftich, Adj.: nhd. geschäftig, rasch, emsig, Mühe machend, kostbar; drāde (1), drēde, Adj.: nhd. schnell, rasch, baldig, alsbaldig; drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endich, ēndich, Adj.: nhd. endgültig, rasch, schnell; endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; endichlīken, endichliken, Adv.: nhd. rasch, schnell, genau, sicher, bestimmt, ordentlich; endigen (1), ēndigen, Adv.: nhd. endgültig, abschließend, rasch, schnell; ? entrichtich, enrichtich, Adj.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?; ? entrichtlīk***, Adv.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?; ? entrichtlīken*, entrecliken, mnd.?, Adv.: nhd. geschäftig?, tätig?, rasch?

rasch, mnd. gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig; gās (1), gāes, Adv.: nhd. jäh, schnell, rasch, plötzlich; gerasch, Adj.: nhd. rasch; geringelīke*, geringelīk, gerinlik, Adv.: nhd. schnell, rasch, leicht; geringelīken, Adv.: nhd. rasch, schnell, leicht; gerisch, gerisk, geris, Adv.: nhd. rasch, schnell; gouwe (1), gauwe, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gouwe (2), gauwe, Adv.: nhd. rasch, schnell, begreifend, klug, listig; gouwich***, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gu?, mnd.?, Adj.: nhd. rasch, schnell; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hilde (2), hille, Adj.: nhd. heftig, eifrig, eilig, rasch, geschäftig, arbeitsreich; korte, kort, Adv.: nhd. kurz, bald, schnell, rasch

-- rasch trabendes Pferd: mnd. kleppære* (2), klepper, klöppære*, klöpper, M.: nhd. Klepper, Reitpferd, kleines Pferd, rasch trabendes Pferd

Rasch, mnd. ras, raß, N.: nhd. eine Tuchart, feines Wollgewebe, Rasch

rasch, mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; rat (3), rāt, raet, Adj.: nhd. schnell, rasch, flink; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll; risch (3), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, dringend, rasch, schnell; rüstlīk, rustlik, Adj.: nhd. brauchbar, zum Gebrauch geeignet, in guten Zustand befindlich, gerüstet, bewaffnet, rasch, zügig

rasch, mnd. rāden (3), Adv.: nhd. schnell, rasch, sofort, innerhalb kurzer Zeit, alsbald

rasch, mnd. snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit; snellich, snellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; sneīk*, snellīk, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; touwelīk*, touwelik, mnd.?, Adj.: nhd. rasch, schnell; touwelīken*, touweliken, mnd.?, Adv.: nhd. rasch, schnell; touwich, mnd.?, Adj.: nhd. rasch, schnell

-- Hände oder Füße rasch bewegen: mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen

-- rasch herankommen: mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

-- rasch hereinbrechendes Unwetter: mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

-- rasch ziehen: mnd. tücken*, tucken, zücken*, mnd.?, sw. V.: nhd. zucken, zappeln, unruhig streben. zücken, rasch ziehen

-- rasch zu bewerkstelligen: mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich; sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

-- sich rasch fort machen: mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

rasch, mnd. vārlōs, Adj.: nhd. rasch, eilig, plötzlich, unachtsam, unbedacht, unvermutet; vārlōse, varnloze, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vārlōsen, vorlosen, Adv.: nhd. rasch, eilig, alsbald, plötzlich, unvermutet; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- rasch herausziehen: mnd. ūtrücken*, ūtrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrücken, rasch herausziehen, ausziehen

-- sich rasch durcheinander bewegen: mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

rasch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasche -- beim Fechten eine rasche Wendung machen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

rasche -- plötzlich rasche Bewegung, mhd. tückicheit, st. F.: nhd. plötzlich rasche Bewegung

rasche -- rasche Bewegung, mnd. snellinge, mnd.?, F.: nhd. Schnellheit, rasche Bewegung

rasche -- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

rasche -- rasche Steigung, mnd. upvlucht, mnd.?, F.: nhd. Auffluch, rasche Steigung

rasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rascheln, an. skrap, st. N. (a): nhd. Rascheln, Geschwätz

rascheln, mhd. kraspelen*, kraspeln, krasteln, sw. V.: nhd. rascheln, knistern, knacken

Rascheln, mnd. gnisteringe, F.: nhd. Knistern (N.), Rascheln

rascheln, mnd. ratteren*, rattern, sw. V.: nhd. rascheln, rasseln; rinschen, rünschen, sw. V.: nhd. rascheln, rasseln, klappern, rauschen; ristelen, sw. V.: nhd. rascheln; rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

rascheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rascher -- in plötzlich rascher Bewegung befindlich, mhd. tückic, Adj.: nhd. in plötzlich rascher Bewegung befindlich, rasch bewegend

rascher -- rascher Lauf, ahd. fluht 22, st. F. (i): nhd. Flucht (F.) (1), Zuflucht, Fliehen, rascher Lauf, Vergehen, in die Flucht schlagen (= in fluht bringan), in die Flucht schlagen (= zi fluhti bikēren)

rascher -- rascher Lauf, mhd. jac, st. M.: nhd. rascher Lauf; jage, st. F.: nhd. Jagen, Dahinjagen, Lauf, Eile, rascher Lauf, Verfolgung, Zeitlauf

rascher -- rascher Wechsel, ahd. drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel

rasches -- rasches Schwingen eines Körpers, mhd. summen (3), st. N.: nhd. »Summen«, rasches Schwingen eines Körpers, Schwinggeräusch

Raschheit, an. snǫf-ur-leik-r, st. M. (a): nhd. Raschheit

Raschheit, ahd. reskī* 7, rescī, reskīn*, raskī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Heftigkeit, Lebhaftigkeit, Eifer, Lebensfrische; roskī* 1, roscī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Regsamkeit; snellī 20, st. F. (ī): nhd. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Tapferkeit, Lebhaftigkeit, Tatkraft

Raschheit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; swinde (3), swint, st. F.: nhd. Stärke, Ungestüm, Heftigkeit, Raschheit, Geschwindigkeit

Raschheit, mnd. gouwichhēt*, gouwichēt, gouwicheit, F.: nhd. Raschheit, Klugheit, List, schnelle Auffassung

raschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raschhineilend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raschlaufend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raschlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raschlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

raschlodernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raschmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raschmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raschparment, nhd.: nhd. ; L.: DW

raschthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raschvorstürmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raschweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raselwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rasemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasen -- grüner Rasen, ahd. gruonī 11, st. F. (ī): nhd. Grün, grüner Rasen, Gras, Lebenskraft

Rasen -- kleiner Rasen, mhd. weselīn, st. N.: nhd. »Wäslein«, kleiner Rasen, kleine Wiese

Rasen -- mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen, mhd. verwasen, ferwasen*, sw. V.: nhd. »verwasen«, mit Rasen bedecken und dadurch unkenntlich machen

Rasen -- mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht, mhd. verwaset, ferwaset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Rasen bedeckt und dadurch unkenntlich gemacht

Rasen -- sich mit Rasen bedecken, mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken

Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. grōse, grůse, F.: nhd. frisches Gras, Rasen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), junge grüne Pflanzenteile, Triebe, ausgepresster Pflanzensaft

Rasen (M.) oder Torf zum Brennen, mnd. bernetorf, M.: nhd. Brenntorf, Rasen (M.) oder Torf zum Brennen

Rasen (M.), idg. *dorbhós, Sb.: nhd. Gedrehtes, Büschel, Rasen (M.)

Rasen (M.), germ. *grōnī-, *grōnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Grün, Rasen (M.); *turba-, *turbaz, st. M. (a): nhd. Torf, Rasen (M.); *wrasō-, *wrasōn, *wrasa-, *wrasan, sw. M. (n): nhd. Rasen (M.)

Rasen (M.), an. torf, st. N. (a): nhd. Torf, Rasen (M.)

Rasen (M.), ae. turf, F. (kons.): nhd. Rasen (M.), Torf, Boden

Rasen (M.), afries. sâth-a 6, sw. M. (n): nhd. Rasen (M.); turf 6, torf, st. M. (a): nhd. Torf, Rasen (M.)

Rasen (M.), as. turf 2, st. M. (a?): nhd. Rasen (M.); was-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), Scholle (F.) (1), Saatfeld?

Rasen (M.), ahd. gras 38?, st. N. (a): nhd. Gras, Wiese, Rasen (M.), niedriges Gewächs; waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1)

Rasen (M.), mhd. rase, sw. M.: nhd. Rasen (M.)

Rasen (M.), mhd. wase (1), sw. M.: nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), grasbewachsene

Erdfläche, Grasfläche; zesper, zūsper, zuosper, st. M., st. N.: nhd. Rasen (M.), Rasenplatz

Rasen (M.), mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen); wrāse*?, wrase, wrōse, mnd.?, M.: nhd. Rasen (M.), Sode

Rasen (N.), ahd. tobezzunga* 14, tobezzung*, st. F. (ō): nhd. Toben, Wahnsinn, wahnsinniges Gerede, Unsinn, Rasen (N.); tobunga* 5, st. F. (ō): nhd. Wahnsinn, törichtes Zeug, Unsinn, wahnsinniges Gerede, Rasen (N.)

Rasen (N.), mhd. rāse, st. N.: nhd. Rasen (N.)

Rasen (N.), mhd. rāsende (2), st. F.: nhd. »Rasen« (N.), Tobsucht

Rasen (N.), mhd. tōren* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Torsein, Torwerden, Tollsein, Rasen (N.), Eigensinnigsein, Betören, Täuschen, Betrügen, Hintergehen

Rasen (N.), mnd. rāsen* (2), rāsent, N.: nhd. »Rasen« (N.), Tobsucht, Wahnsinn, Phrenesie

rasen, idg. ? *eres-, V.: nhd. bewegen, erregen, wachsen (V.) (1), rasen?; ? *rabh-?, V.: nhd. wüten, rasen?; ? *rebh-?, *rebh-?, V.: nhd. wüten?, rasen?

rasen, germ. ? *aikan (2), st. V.: nhd. rasen?; *gremmjan, sw. V.: nhd. rasen, wüten, toben

rasen, got. dwa-l-m-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. rasen

rasen, an. eis-kr-a, sw. V.: nhd. rasen, schreien; geis-a, sw. V.: nhd. rasen, stürmen; rās-a, sw. V. (3): nhd. rasen, stürzen

rasen, ae. do-f-ian, sw. V. (2): nhd. toben, rasen; grim-m-an, st. V. (3a): nhd. rasen, wüten; grim-s-ian, sw. V. (2): nhd. rasen, wüten; gry-m-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. brüllen, grunzen, rasen; rab-b-ian, sw. V. (2): nhd. rasen; s-tyr-m-an, sw. V. (1): nhd. stürmen, rasen, brüllen, schreien; woh-h-ian, sw. V.: nhd. rasen

rasen, ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben; girāsēn* 1, sw. V. (3): nhd. rasen, angeklagt sein (V.); gispilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden?, wüten, rasen, beiseite schaffen; grimman* 2?, st. V. (3a): nhd. rasen, wüten, toben; irgluoen* 2, sw. V. (1a): nhd. erglühen, wüten, rasen, entbrennen, aufbrausen; rāsēn* 1, ahd.?, sw. V. (3): nhd. wahnsinnig sein (V.), rasen, außer sich sein (V.); skarpfisōn* 5, scarphisōn*, sarpfisōn*, sarfisōn*, sw. V. (2): nhd. wüten, rasen, grausam sein (V.); tobēn* 21, sw. V. (3): nhd. toben, toll sein (V.), lärmend herumschwärmen, rasen, wüten; tobezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. abtrünnig sein (V.), sich auflehnen, rasen, toben, wüten; tobōn 38, sw. V. (2): nhd. toben, wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), irre sein (V.); walmen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. wüten, rasen; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten; wuoten* 47, sw. V. (1a): nhd. wüten, rasen, wahnsinnig sein (V.), toben

rasen, mhd. rāsen, rōsen, sw. V.: nhd. rasen, verrückt sein (V.), toll sein (V.), toben

rasen, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit; tōren (1), tœren, sw. V.: nhd. Tor sein (V.), Tor werden, toll sein (V.), rasen, eigensinnig sein (V.), verrückt sein (V.), ertauben, zum Narren machen, zum Narren halten, betören, täuschen, betrügen, hintergehen, äffen

rasen, mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

rasen, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben; dōven, sw. V.: nhd. toben, lärmen, rasen, toll sein (V.), unsinnig sein (V.), unruhig sein (V.), unverständig handeln, begehren, tosen; dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

rasen, mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten; rūsen (1), sw. V.: nhd. toben, rasen, lärmen, schreien, Tumult machen

rasen, mnd. unsinnigen, mnd.?, sw. V.: nhd. rasen; ? wāsen*? (2), wasen, mnd.?, sw. V.: nhd. rasen?; w· den*, woden, mnd.?, sw. V.: nhd. wüten, rasen

rasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rasen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasenabhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasenart -- von Rasenart seiend, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen; torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

Rasenbank, mnd. grasbank, F.: nhd. Rasenbank

rasenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rasenbeere, mhd. rāsenber 1, st. N.: nhd. »Rasenbeere«, Nachtschatten

rasenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rasenbelag -- Rasenbelag des Deiches, mnd. dīksōde, M.: nhd. Rasenbelag des Deiches

rasenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasenbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasenbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasend sein (V.), ahd. kallezzen* 1, kallazzen*, sw. V. (1a): nhd. wütend sein (V.), rasend sein (V.), schreien

rasend, an. eik-in-n (1), Adj.: nhd. gewaltsam, wütend, rasend; ? *ōð-i, Adj.?: nhd. wütend?, rasend?; ōð-r (2), Adj.: nhd. wütend, rasend; œf-r, Adj: nhd. wild, rasend; œr-r, Adj.: nhd. rasend, verrückt

-- rasend machen: an. œr-a, sw. V. (1): nhd. verrückt machen, rasend machen

rasend, ae. ėl-l-en-wōd (2), Adj.: nhd. wild, rasend; gy-d-ig, Adj.: nhd. besessen, rasend; wōd (2), Adj.: nhd. wütend, rasend, wahnsinnig, besessen; wœ̄d-e (1), Adj.: nhd. wütend, rasend, verrückt

rasend, ahd. furifuntlīhho 2, furifuntlīcho*, Adv.: nhd. wütend, wuterfüllt, rasend, begeisternd, begeistert; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; rāzal* 2, Adj.: nhd. tobend, rasend, reißend; tobīg* 2, tobag*, Adj.: nhd. rasend, wütend, unsinnig, wahnsinnig, verrückt; ursinnīg* 8, Adj.: nhd. wahnsinnig, sinnlos, unsinnig, verrückt, rasend, besessen; wuotīg* 11, wuotag*, Adj.: nhd. wütend, tobend, rasend, wahnsinnig, hirnwütig; wuotīgo* 2, Adv.: nhd. wütend, rasend, grausam

rasend, mhd. rāsende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rasend«, tobsüchtig

rasend, mhd. tobehaft, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, rasend, toll; tobelich, tūbelich, Adj.: nhd. wahnsinnig, rasend, toll; tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobende, (Part. Präs.=)Adj., Adv.: nhd. tobend, rasend, zornig, wild, tosend, wahnsinnig, begierig, gierig, wütend; tobendic, Adj.: nhd. wahnsinnig, rasend, toll; tobesühtic, Adj.: nhd. »tobsüchtig«, wahnsinnig, wütend, rasend; tobic, töbic, Adj.: nhd. rasend, wahnsinnig, toll, ungestüm, wild, verrückt, unbesonnen, tollwütig

rasend, mhd. unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unsinniclīchen*, unsinneclīchen, Adv.: nhd. unverständig, sinnlos, unsinnig, rasend; winnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wütend, rasend, toll; winnic, windic, winnec, Adj.: nhd. »winnig«, wütend, rasend, toll

-- rasend werden: mhd. vertoben, fertoben*, sw. V.: nhd. »vertoben«, durch Toben vertun, aufhören zu toben, austoben, rasen, rasend werden

-- sich rasend gebärden: mhd. undulten, undulden, sw. V.: nhd. »ungeduldig sein« (V.), unruhig sein (V.), sich rasend gebärden

rasend, mnd. dōrede*?, dōrde, d· rde, d· rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt

rasend, mnd. līrhaftich*, līrachtich, līrechtich, Adj.: nhd. »leierhaftig«, rasend, töricht; ōrsinnich, Adj.: nhd. von Sinnen seiend, rasend; rāsendich, Adj.: nhd. rasend, heftig, wütend, verwirrt, wahnsinnig, tobsüchtig; rāsent, rausen, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rasend, wütend, zornig, unbeherrscht, tobend, verwirrt, wahnsinnig, tollwütig, völlig (Bedeutung örtlich beschränkt), gänzlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

rasend, mnd. schellich, Adj.: nhd. flüchtig, wild, aufgebracht, rasend, tobend, unsinnig, zornig

rasend, mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank

rasend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rasendeich, afries. sâth-dīk 1, sâd-dīk*, st. N. (a): nhd. Rasendeich

rasender -- aufgeregter stürmischer rasender Mensch, mhd. wüetelgōz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich; wuotegōz*, wuotegoz, st. M.: nhd. aufgeregter stürmischer rasender Mensch, Wüterich

rasender -- rasender Hunger, mnd. nōthunger, M.: nhd. »Nothunger«, rasender Hunger, zwingender Hunger

rasender -- rasender Mensch, mnd. rāsekop, M.: nhd. rasender Mensch, Wahnsinniger, Verrückter

Rasender, mnd. rāsære*, rāser, M.: nhd. »Raser«, Rasender, Geisteskranker

rasendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rasendlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rasendüngung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raseneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raseneisenstein, mnd. īsernērde*, īserērde, F.: nhd. Raseneisenstein, Sumpferz

raseneisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasenerde -- Stück Rasenerde, mhd. erdewase, sw. M.: nhd. »Erdwasen«, Stück Rasenerde, Erdstück

Rasenerz, an. rauð-i, sw. M. (n): nhd. Rasenerz

Rasenerz, as. *ôr? (1), Sb.: nhd. Rasenerz

rasenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rasenfläche -- erhöhte Rasenfläche, mnd. brink, M.: nhd. »Brink«, Rand, Ackerrain, Ackerrand, Grenzland, Grenzhügel, Hügel, Rand eines Hügels, Abhang, erhöhte Rasenfläche, Grasanger, Weide (F.) (2), unbebautes Land, Gemeindeplatz, angeschwemmter Bachrand, angeschwemmter Flussrand

rasenfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasenhacke, ae. tyrf-hag-a, sw. M. (n): nhd. Rasenhacke

rasenhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasenhopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenparterre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasenpatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenplagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasenplatz, mhd. grashof, grasehof, st. M.: nhd. »Grashof«, Rasenplatz, Garten

Rasenplatz, mhd. wisevlecke, wiseflecke*, sw. M.: nhd. »Wiesenfleck«, Wiesenstück, Stück Wiese, freier Platz einer Wiese, Rasenplatz; zesper, zūsper, zuosper, st. M., st. N.: nhd. Rasen (M.), Rasenplatz

rasenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenrain, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasenried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rasenschmiele, germ. *smelhwjō, *smelgwjō, *smelwjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schmiele, Rasenschmiele

Rasenschmiele, ahd. smelha 3, st. F. (ō): nhd. Schmiele, Rasenschmiele

rasenschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rasenscholle, an. torf-a, sw. F. (n): nhd. Rasenscholle, behaarte Haut

rasensegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasensemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasensteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rasenstreifen -- Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes; kammförmiger Rasenstreifen als Grenzzeichen, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

rasenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasenstück -- dünnes Rasenstück, mnd. grasplagge, F.: nhd. Grasplaggen, Plaggen, dünnes Rasenstück, grasbewachsene Erdscholle

Rasenstück, afries. tūr-a 1, tūrv-a, sw. M. (n): nhd. Rasenstück; tūr-e 1 und häufiger?, tūrv-e*, F.: nhd. Rasenstück

Rasenstück, mnd. schulle (1), F.: nhd. »Scholle« (F.) (1), Rasenstück, Erdscholle; torf, mnd.?, M.: nhd. Torf, grüner Rasen (M.), ausgestochener oder ausgeschnittener Rasen (M.), Rasenstück, Torf als Brennmaterial, Torfmoor

-- mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück: mnd. sōde (1), soede, F.: nhd. Sode, mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück

rasenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasenteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasentorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasenwälzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rasenwolf, mnd. ? wraswulf*?, wraswolf, mnd.?, M.?: nhd. »Rasenwolf«?, eine Pferdekrankheit, ein Wurm?

rasenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raser, an. rǫs-uð-r, st. M. (a): nhd. Raser

Raser, mnd. rāsære*, rāser, M.: nhd. »Raser«, Rasender, Geisteskranker

raser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raserei -- in Raserei versetzen, mhd. brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

Raserei, germ. *wōdī-, *wōdīn, sw. F. (n): nhd. Wut, Raserei

Raserei, an. eit-r, st. N. (a): nhd. Raserei, Eiter; œð-i (1), sw. F. (īn): nhd. Wut, Wahnsinn, Raserei

Raserei, ae. ge-wǣd-e, st. N. (i): nhd. Wut, Raserei, Wahnsinn; *wǣd-e (2), st. N. (i): nhd. Wut, Raserei, Wahnsinn; wǣd-ing, st. F. (ō): nhd. Raserei; wuh-h-ung, st. F. (ō): nhd. Wut, Raserei

Raserei, ahd. 6wuotunga* 6, st. F. (ō): nhd. Wüten, Raserei, Wahnsinn, Wut; drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; heizherzī 2, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Zorn; tobahalmo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Raserei; unsinnigī* 3, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Verrücktheit, Sinnlosigkeit, Wahnsinn, Raserei; ursinnigī 4, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Wahnsinn, Verrücktheit, Unsinn, Raserei; wuot* (1) 3?, st. F. (i): nhd. Wut, Raserei, Verrücktheit, Tollheit, Wahnsinn; wuotī* 3?, st. F. (ī): nhd. Wut, Zorn, Raserei; wuotigī* 1, wuotagīn*, st. F. (ī): nhd. Wut, Raserei, Tyrannei, Gewaltherrschaft

Raserei, mhd. rāserīe, rāserīge, st. F.: nhd. Raserei; riez, st. M.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Angriff, Raserei

Raserei, mhd. tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobeheit, dobehut, dōfheit, st. F.: nhd. Raserei, Tollheit, Sinnlosigkeit, Wut, Wahnsinn; tobemuot, tobmuot*, topmuot, st. M.: nhd. Raserei, Zorn, Wut; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobicheit, töbicheit, dobekeit, st. F.: nhd. »Tobigkeit«, Sinnlosigkeit, Raserei, Wahnsinn, Tollheit, Wut

Raserei, mhd. unsin, st. M.: nhd. Unsinn, Torheit, Verrücktheit, Raserei, Wahnsinn, Dummheit, Unverständnis, Bewusstlosigkeit, Unvernunft; wuot (1), st. F.: nhd. Wut, Raserei, heftige Bewegung, heftige Gemütsaufregung, heftiges Verlangen

Raserei, mnd. dōvendichhēt*, dōvendichēt, dōvendicheit, dōvenicheit, dōvenichēt, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenhēt, dōvenheit, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenisse, F.: nhd. Wut, Raserei; dōventhēt, dōventheit, F.: nhd. Wut, Raserei; dōvinge, F.: nhd. Wut, Raserei, Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm

-- in Raserei: mnd. dōventlīk (2), Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend; dōventlīken, Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend

-- in Raserei seiend: mnd. dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend

Raserei, mnd. rāsærīe*, rāserīe, raßerige, F.: nhd. Raserei, Tollheit, wütendes Handeln, Verwirrung, Unsinn, Tobsucht; ? rāsendichhēt*, rāsendichēt, rāsendicheit, F.: nhd. Raserei?, Verwirrung

Raserei, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

Raserei, mnd. w· dinge*, mnd.?, F.: nhd. Toben, Wut, Raserei; w· dunge*, wodunge, mnd.?, F.: nhd. Toben, Wut, Raserei; wōt***, F.: nhd. Wut, Raserei

raserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raserei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasewurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rasier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rasierbecken, mnd. schērbecken, scherbecken, N.: nhd. Rasierbecken

rasierbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasierbesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasiere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasieren, ae. be-scie-r-an, st. V. (4): nhd. scheren, rasieren, Haare schneiden, Tonsur schneiden; ge-sceaf-an, st. V. (6): nhd. schaben, rasieren, glätten

rasieren, mhd. schæren, schāren, sw. V.: nhd. »scheren« (V.) (1), rasieren; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

rasieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rasierklinge, ae. scea-r-seax, st. N. (a): nhd. Rasierklinge

Rasiermesser -- Futteral für Rasiermesser, mnd. schēremessetvōder*, schēremessesvōder, schēremestesvōder, N.: nhd. »Schermesserfutter«, Futteral für Rasiermesser

Rasiermesser (N.), mnd. schēremesset, schēremesses, schēremeszes, schērmeszes, schērmesset, schēremest, schērmest, schērmester, schērmetzer, schormest, scermezze, M.: nhd. Schermesser (N.), Rasiermesser (N.)

Rasiermesser, ahd. skarasahs* 10, scarasahs, st. N. (a): nhd. Schermesser, Rasiermesser; skera* 14, scera, st. F. (ō): nhd. Schere, Rasiermesser, Barbierstube, Barbierin

Rasiermesser, mhd. schermezzer, st. N.: nhd. Schermesser, Rasiermesser

Rasiermesser, mnd. barbæremesset*, barbērmest, N.: nhd. Barbiermesser, Rasiermesser

Rasiermesser, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser

rasiermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

rasierpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasierseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rasierserviette, mnd. barbæreh· vetdōk*, barbērh· veddōk, M.: nhd. Barbierserviette, Rasierserviette

rasiert -- nicht rasiert, mnd. unbeschōren*, unbeschoren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschoren (Haar oder Bart), nicht rasiert

Rasiertuch, mnd. schērdōk, M.: nhd. »Schertuch«, Rasiertuch

rasierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasierzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rason, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räsonieren, mhd. arguieren (1), sw. V.: nhd. reden, räsonieren, argumentieren

räsonieren, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

Raspe, mhd. raspe (1), sw. F.: nhd. »Raspe«, Raspel, Feile; raspe (2), sw. F.: nhd. »Raspe«, Pflanzenart, Gesträuch

Raspe, mnd. raspe (1), F.: nhd. »Raspe«, Raspel, Reibeisen

raspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raspel, an. ref-il-l (2), st. M. (a): nhd. Raspel

-- Raspel mit ausgeschnitzten Zähnen: an. ta-nn-ref-il-l, st. M. (a): nhd. Raspel mit ausgeschnitzten Zähnen

Raspel, mhd. raspe (1), sw. F.: nhd. »Raspe«, Raspel, Feile

Raspel, mnd. raspe (1), F.: nhd. »Raspe«, Raspel, Reibeisen; riffel, ryfell, Sb.: nhd. Raffel, Raspel, Feile

raspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raspelbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raspelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raspelfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raspelhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raspelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raspelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raspelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raspelmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raspeln, germ. *skrapōn, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, raspeln

raspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raspelspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raspen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raspenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rasper, mhd. raspære*, rasper, st. M.: nhd. »Rasper«, Raffender, Zusammenraffer

rasperment, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raspesalbe (Salbe gegen Ausschlag am Bein des Pferdes), mnd. raspesalve*, raspsalve, F.: nhd. »Raspesalbe« (Salbe gegen Ausschlag am Bein des Pferdes)

raspler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räß, ahd. rāzi* 17, Adj.: nhd. räß, reißend, heftig, wütend, wild, grimmig

räß, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; ræze (3), Adv.: nhd. »räß«, rass

rass, mhd. ræze (3), Adv.: nhd. »räß«, rass

Rasse, ae. cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; cyn-n (1), st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Rang, Beschaffenheit, Familie, Nachkommen, Rasse, Volk, Stamm, Etikette; ge-cyn-d, st. N. (a), st. N. (i), st. F. (ō): nhd. Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Charakter, Rasse, Ursprung, Geburt, Nachkommen, Geschlechtsteile; gum-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Menschheit, Rasse, Menschen

-- verderbte Rasse: ae. earf-oþ-cyn-n, st. N. (ja): nhd. verderbtes Geschlecht, verderbte Rasse

rasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rassel, ae. *clader-, cleadur, Sb.: nhd. Klapper, Rassel; hri-s-t-l-e, sw. F. (n): nhd. Rassel

Rassel, mnd. klapper (1), F.: nhd. Klapper, Instrument zum Klappern, Rassel, Siechenklapper

Rassel, mnd. raspele, raspel, F.: nhd. ein Klapperinstrument, Rassel

rassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasselbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasselbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rasseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasselgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rasseln (N.), mhd. razzen (2), st. N.: nhd. Rasseln (N.)

rasseln, idg. *gher- (1), V.: nhd. rasseln, lärmen, gurgeln, murren

rasseln, germ. *hrat-, V.: nhd. rasseln; *klat-, sw. V.: nhd. rasseln

rasseln, an. kvār-a, sw. V.: nhd. röcheln, rasseln; sargl-a, sw. V.: nhd. rasseln, klingen

rasseln, ae. for-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. rauschen, rasseln; swōg-an (1), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. tönen, rauschen, brüllen, heulen, pfeifen, rasseln

rasseln, ahd. klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien

rasseln, mhd. krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

rasseln, mhd. rastelen* (1), rasteln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; ratzen, sw. V.: nhd. kratzen, rasseln; razzeln, sw. V.: nhd. toben, rasseln, winden, drehen; razzen (1), sw. V.: nhd. rasseln, toben

rasseln, mnd. prasselen, sw. V.: nhd. prasseln?, beständige Geräusche hervorrufen, rasseln, lärmen; raspelen (2), sw. V.: nhd. rasseln, klappern; ratteren*, rattern, sw. V.: nhd. rascheln, rasseln; rettelen, sw. V.: nhd. rasseln, wiederholt ein polterndes Geräusch erzeugen; rinschen, rünschen, sw. V.: nhd. rascheln, rasseln, klappern, rauschen; rinselen, rinzelen, rintzelen, sw. V.: nhd. rasseln; rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

rasseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rasseln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasselnd -- rasselnd atmen, mnd. rūten, rōten, sw. V.: nhd. röcheln, rasselnd atmen

Rasseltopf (Pflanze), ae. hra-t-el-e, sw. F. (n): nhd. Rasseltopf (Pflanze)

rasselwächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rasselwurz, ae. hræ-t-el-wyrt, st. F. (i): nhd. Rasselwurz, Eisenkraut

Rasselzunge, mnd. retteltunge*, retteltonge, F.: nhd. »Rasselzunge«, schwatzhafter Mensch, Plappermaul

rassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rassenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rassenunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rassepferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rassethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rassig, as. atha-l-bār-i*? 1, Adj.: nhd. rassig, edel; athil-āri*? 1, Adj.: nhd. rassig, edel

Rast -- keine Rast und Ruhe habend, mnd. unrustich, unrostich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Rast und Ruhe habend

Rast, idg. *res-, *ros-, Sb.: nhd. Ruhe, Rast

Rast, germ. *rastja, Sb.: nhd. Ruhe, Rast; *rastō, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Rast; *rustō, st. F. (ō): nhd. Rast, Ruhe

Rast, an. ā-fang-r, st. M. (a): nhd. Ruhe, Rast; rọst (1), st. F. (ō): nhd. Rast, Meile

Rast, ae. ræ-s-t, re-s-t, st. F. (jō): nhd. Rast, Ruhe, Schlaf, Schlafraum, Bett, Lager

Rast, as. ra-s-ta 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhelager, Totenlager, Grab; *rė-s-ta?, st. F. (ō): nhd. Rast

Rast, ahd. rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden; rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern; rāwa* 33?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Ruhestätte, Rast; rāwī* (1) 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Rast, Erholung

Rast, mhd. pūse (1), st. F., sw. F.: nhd. Pause (F.) (1), Rast; rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile; rust (1), st. F.: nhd. Ruhe, Rast, Form

Rast, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.)

Rast, mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hắlt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rast, mnd. raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; restinge*?, restunc, F.: nhd. Rast, Ruhepause; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

rast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rastelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rasteln, mhd. rastelen* (2), rasteln, st. N.: nhd. »Rasteln«, Toben

rasteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rasteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rasten -- rasten im Bett, mhd. betterasten* (1)**, V.: nhd. »rasten im Bett«

rasten, idg. ? *kerm-, V.: nhd. ermüden?, rasten?, schlafen?

rasten, germ. *rō-, V.: nhd. rasten, ruhen

rasten, ae. ge-rės-t-an, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen, liegen; rės-t-an, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen, liegen

rasten, afries. re-s-t-a* 3, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen

rasten, anfrk. ra-s-t-on 1, sw. V. (2): nhd. rasten, ruhen; re-s-t-en* 1, re-s-t-on*, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen

rasten, ahd. giresten* 9, girastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, rasten, sich erholen, brachliegen; rasten* 2, sw. V. (1): nhd. ruhen, rasten; rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen

Rasten, ahd. restunga 1, st. F. (ō): nhd. Pause (F.) (1), Stillstand, Rasten

rasten, ahd. skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.)

rasten, mhd. geliuwen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten, ablassen; gerasten, getrasten, sw. V.: nhd. rasten, zur Ruhe kommen, ablassen von; hirmen, hermen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten

rasten, mhd. liuwen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten; pūsen, sw. V.: nhd. »pausen«, sich aufhalten, rasten; rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

Rasten, mhd. rasten (2), st. N.: nhd. Rasten; rastunge, st. F.: nhd. Rasten

rasten, mhd. resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, im Grab ruhen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von; rusten (1), sw. V.: nhd. rasten

rasten, mhd. verresten, sw. V.: nhd. »verrasten«, rasten, ruhen

rasten, mnd. berasten, sw. V.: nhd. »berasten«, ruhen, rasten; beresten, sw. V.: nhd. rasten

rasten, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.)

rasten, mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.); rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen; rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, roͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.); rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

rasten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastend, mhd. rastende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rastend«

rastend, mnd. rastich, Adj.: nhd. ruhig, rastend, untätig

rasterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rastgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rastkammer, mnd. rastkāmer, F.: nhd. »Rastkammer«, Schlafstätte

rastlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rastlos -- durch etwas rastlos hetzen, mhd. durchhetzen, sw. V.: nhd. »durchhetzen«, durch etwas rastlos hetzen, jagen

rastlos, ae. un-s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. unruhig, ruhelos, rastlos

rastlos, ahd. ungirāwēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, ohne Ruhe, rastlos; unhirmīg* 1, Adj.: nhd. unruhig, rastlos; unstātīg* 14, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, haltlos, wankend, rastlos, flüchtig, ungültig; unträgi* 2, Adj.: nhd. nicht träge, rastlos
-- sich rastlos bemühen: ahd. hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen

rastlos, mhd. ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech; ungesast, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rastlos

rastlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rastlosigkeit, mhd. ungehirme (2), st. N., st. F.: nhd. Rastlosigkeit; unraste, unreste, st. F., sw. F.: nhd. Unrast, Unruhe, Rastlosigkeit, Ruhelosigkeit

rastlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rastort, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.)

rastort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rastplatz, ae. ge-ræ-s-t, st. F. (jō): nhd. Rastplatz, Bett, Lager

rastplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rastrum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rastsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raststatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raststätte, ahd. āhizzi 3, st. N. (ja): nhd. Wirtshaus, Raststätte, Futterplatz, Mahlzeit, Frühstück; ? wegakerī* 1, st. F. (ī): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Herberge?, Raststätte?

Raststätte, mhd. gastnusse, st. N. (?): nhd. Herberge, Raststätte, Gasthaus

Raststätte, mnd. rostestēde, F.: nhd. »Raststätte«, Ruhestätte

Rasttag, ae. rės-t-e-dæg, st. M. (a): nhd. »Rasttag«, Ruhetag, Festtag, Sabbat

Rasttag, mnd. rüstdach, M.: nhd. »Rasttag«, Vorabend des Sabbats rasttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rasttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rasur, mnd. rāsūre, F.: nhd. »Rasur«, Tilgung geschriebener Textstellen durch Abschaben

Rasur, mnd. schāvinge, F.: nhd. »Schabung«, Rasur, Radierung, durch Schaben (N.) Entstehendes

rasur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räsze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räszlicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

räszling, nhd.: nhd. ; L.: DW

räszzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rat -- böser Rat, ahd. balorāt* 1, st. M. (i?): nhd. »böser Rat«, Bosheit

Rat -- böser Rat, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

Rat -- durch falschen Rat irreleiten, mhd. verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2)

Rat -- falscher Rat, mhd. trugerāt, st. M.: nhd. falscher Rat

Rat -- Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, mhd. ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

Rat -- kein Rat, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

Rat -- Rat bitten, mnd. rātbidden***, sw. V.: nhd. »Rat bitten«, Rat suchen

-- Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit: mnd. pāpenkrīch, M.: nhd. Auseinandersetzungen zwischen Rat und Geistlichkeit

-- Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde: mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

-- gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis: mnd. pannentēken, pannenteiken, N.: nhd. »Pfannenzeichen«, gegen Gebühr vom Rat ausgegebenes Zeichen für die Brauerlaubnis

-- nachträglich gegebener Rat: mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

-- nachträglicher vollzähliger Rat: mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

-- Rat annehmend: mnd. rātnēmelīk, Adj.: nhd. Rat annehmend, nachgiebig

-- Rat des Landes: mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

-- Rat einholen: mnd. rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātsˑ ken, rātsˑ ken, sw. V.: nhd. Rat suchen, Rat einholen

-- Rat erteilen: mnd. rātgēven, st. V.: nhd. »ratgeben«, Rat erteilen, Auskunft erteilen, beraten (V.)

-- Rat erteilend: mnd. rādich, radich, mnd.?, Adj.: nhd. sparsam, mäßig, Rat erteilend

-- Rat finden: mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

-- Rat suchen: mnd. rādevrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.); rātbidden***, sw. V.: nhd. »Rat bitten«, Rat suchen; rātsˑ ken, rātsˑ ken, sw. V.: nhd. Rat suchen, Rat einholen; rātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.)

-- Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht: mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht

-- Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt: mnd. rādesrecht, rātesrecht, N.: nhd. Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt; rātrecht, N.: nhd. »Ratrecht«, Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt

-- städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat: mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

-- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig: mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

-- um Rat fragen: mnd. rādevrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.); rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.)

-- Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr: mnd. ōrvēhede*, ōrvēde, ōrveede, ōrveide, ōrůeyde, ōrfaide, ōrpheide, ōrphaide, ōrweyde, oervēde, oirvēde, ōrvēte, ōrveete, ōrvēt, ōrveet, ōrveit, ōrveite, ōreveide, ˑ reveide, ˑ reweydhe, ūrvēde, ūrveede, ūrphede, ūrveide, ōrvrēde, F.: nhd. Urfehde, Fehde, Rache, Anspruch, Verzicht auf Auseinandersetzung in Eidform vor Rat bzw. Gericht zw. Landesherr, Gegenstand der Verzichtserklärung, beurkundete Verzichtserklärung, Anlass einer Auseinandersetzung bzw. Streit

-- vollzähliger ruhender Rat: mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

-- vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben: mnd. rēsehēre, reisehēre, reszehēre, reysehēre, M.: nhd. vom Rat bestellter Mensch mit polizeilichen bzw. militärischen Aufgaben

-- zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung: mnd. ōrlōfgēven (2), ōrlōfgēvent, ōrlofgēvent, orloffgēvent, ōrlēfgēvent, orleffgēvent, N.: nhd. zu einem bestimmten Zeitpunkt durch den Rat erteilte Braugenehmigung

-- zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister: mnd. ōlderlˑ de, Pl.: nhd. Älterleute, zwei oder vier gewählte oder vom Rat als Obergildemeister eingesetzte Meister

Rat -- schlechter Rat, mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

Rat -- versammelter Rat, mhd. volrāt, folrāt*, st. M.: nhd. voller Rat, versammelter Rat, Dezember

Rat -- voller Rat, mhd. volrāt, folrāt*, st. M.: nhd. voller Rat, versammelter Rat, Dezember

Rat, germ. *maþla-, *maþlam, *madla-, *madlam, st. N. (a): nhd. Rat, Versammlung, Rede, redenswerte Sache; *ragina-, *raginam, *ragana-, *raganam, st. N. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Beschluss; *rēda-, *rēdam, *rǣda-, *rǣdam, st. N. (a): nhd. Rat; *rēda-, *rēdaz, *rǣda-, *rǣdaz, st. M. (a): nhd. Rat; *rēdi-, *rēdiz, *rǣdi-, *rǣdiz, st. M. (i): nhd. Rat, Hilfe, Vorrat

Rat, got. rag-in* 6=5, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Rat, Beschluss; *rē-þ-s (1), st. M. (a): nhd. Rat

-- hoher Rat: got. ga-faúr-d-s 2, st. F. (i): nhd. Versammlung, hoher Rat

-- Rat geben: got. ga-rag-in-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Rat geben, raten

Rat, an. rā-ð, st. N. (a): nhd. Rat, Entschluss, Lage, Haushalt, Heirat

-- schlauer Rat: an. konst-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Erfindung; kyn-st-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Zauberkunst, Wunder

-- wer üblen Rat gibt: an. kald-rāð-r, Sb.: nhd. wer üblen Rat gibt

Rat, ae. dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; eah-t, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Achtung, Schätzung, Wert; ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung; ge-þeah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung; lār, st. F. (ō): nhd. Lehre, Vorschrift, Belehrung, Rat, Wissenschaft, Klugheit, Gelehrsamkeit, Geschichte; lār-cwid-e, st. M. (i): nhd. Unterrichten, Rat, Lehren, Lernen, Wissen; mæþ-el, meþ-el, st. N. (a): nhd. Rat, Ratsversammlung, Rede; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; rǣ-d-e (4), N.: nhd. Plan (M.) (2), Rat, Entwurf; rǣ-s (2), F.: nhd. Rat; rū-n, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Rat, Beratung, Rune, Schrift; þeah-t, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Plan (M.) (2), Gedanke, Versammlung; þeah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht

-- gut im Rat: ae. ge-rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte; rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte

-- Rat suchen: ae. ge-þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen; þeah-t-ian, sw. V.: nhd. überlegen, Rat suchen, übereinstimmen

Rat, afries. rē-d (1) 39, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Beschluss, Genehmigung, Zusage, Fürsorge, Nützlichkeit

Rat, anfrk. rā-d* 4, rā-t*, st. M. (a): nhd. Rat

-- um Rat fragen: anfrk. rā-d-frāg-en* 1, sw. V. (1): nhd. um Rat fragen

Rat, as. rā-d 17, st. M. (a)?: nhd. Rat, Ratschluss, Lehre, Hilfe, Vorteil, Gewinn

-- um Rat fragen: as. rā-d-frāg-on* 1, sw. V. (2): nhd. um Rat fragen

Rat, ahd. girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; girātida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Rat; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; kost* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Rat, Urteil, Entscheidung; meistartuom* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meisterschaft, Rat, Hoher Rat, Leitung, Vorrang, Würde; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; sprāhman 12, st. M. (athem.): nhd. Redner, Rhetor, höherer Beamter, Rat

-- Bitte um Rat: ahd. rātfrāga 5, st. F. (ō): nhd. »Ratfrage«, Frage, Anfrage, Bitte um Rat

-- Hoher Rat: ahd. meistartuom* 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Meisterschaft, Rat, Hoher Rat, Leitung, Vorrang, Würde

-- Rat der Götter: ahd. himilhēroti* 2, st. N. (ja): nhd. »Himmelsmacht«, Himmelswürde, Rat der Götter

-- Rat geben: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- Rat halten: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- Rat holen: ahd. rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen

-- Rat schaffen: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- um Rat fragen: ahd. antfrāgōn 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; giantfrāgōn* 2, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāganōn* 1, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen; rātfrāgōn 10, sw. V. (2): nhd. befragen, um Rat fragen, erfragen, Rat holen

Rat, mhd. berāt, berettet, st. M.: nhd. Rat, Beratung, Bedacht

-- Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht: mhd. decurio, decuriō, M.: nhd. Dekurio, Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht

-- böser Rat: mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

-- falscher Rat: mhd. balrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, böser Rat, böser Anschlag, Intrige

-- mit Rat behilflich: mhd. berætic 3, berætec, Adj.: nhd. behilflich, mit Rat behilflich

-- Rat der Toren: mhd. affenrāt, st. M.: nhd. »Affenrat«, Rat der Toren, törichter Rat

-- Rat halten: mhd. erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten

-- sich Rat holen: mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

-- törichter Rat: mhd. affenrāt, st. M.: nhd. »Affenrat«, Rat der Toren, törichter Rat

-- vom Rat einberufene Gerichtssitzung: mhd. büredinc, bürdinc, st. N.: nhd. vom Rat einberufene Gerichtssitzung

Rat, mhd. geræte, geräte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut

-- Rat geben: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat: mhd. herbestrāt, st. M.: nhd. Herbstrat, vom Herbst bis zur Fastenzeit amtierender Rat

Rat, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; part (1), st. M.: nhd. »Part«, Rat; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; ? rāt (2), st. F.: nhd. Rat?; ræte (1), st. F.: nhd. Rat; rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr; rātunge, st. F.: nhd. »Ratung«, Rat, Beratung, Plan (M.) (2), Rätsel

-- Bitte um Rat: mhd. rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung

-- böser Rat: mhd. misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

-- dem Rat angehörend: mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

-- einen falschen bösen Rat erteilen: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

-- engerer Rat in Köln: mhd. oberpart, st. M.: nhd. »Oberpart«, engerer Rat in Köln

-- erweiterter Rat in Köln: mhd. niderpart, st. N.: nhd. erweiterter Rat in Köln

-- fähig Rat zu geben: mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

-- falscher Rat: mhd. meinrāt, st. M.: nhd. falscher Rat, Verrat; misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

-- Rat geben: mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

-- schlechter Rat: mhd. misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

-- um Rat fragen: mhd. rātvrāgen (1), rātfrāgen*, sw. V.: nhd. »ratfragen«, um Rat fragen

-- zu weisem Rat befähigt: mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben

Rat, mnd. achteman, achtman, M.: nhd. »Achtmann«, Rat, Gericht, Bürgerverordneter; ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft; berāt (1), berāt, berād, N., M.: nhd. Überlegung, Beratung, Beratschlagung, Rat, Entschluss, Beschluss als Ergebnis einer Beratungsfrist, Einwand, Ausstattung, Verheiratung

-- Beisitzer im Rat: mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

-- gutem Rat zugänglich: mnd. anerēdich*, anrēdich, Adj.: nhd. gutem Rat zugänglich

-- Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist: mnd. dēvesrāt, M.: nhd. Rat der von Buben oder Dieben gegeben ist

-- Rat einholen: mnd. bevrāgen, sw. V.: nhd. befragen, erfragen, erforschen, Rat einholen

-- Rat holen: mnd. besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen

-- Rat niederer Charge: mnd. bīrāt, M.: nhd. Zustimmung, Teilnahme an der Beratschlagung, Rat niederer Charge, Beisitzer im Rat, Nebenrat

-- späterer Rat: mnd. achterrāt (1), N.: nhd. Nachrat, späterer Rat

-- törichter Rat: mnd. dōrenrāt, M.: nhd. törichter Rat

-- um Rat fragen: mnd. berātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, beratschlagen

-- Vereidigter vom Rat bestellt: mnd. ētswērære*, ētswērer, eitswērer, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, geschworener Holzvogt der den Eid geschworen hat

-- Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt: mnd. ētswēre, eitswēre, M.: nhd. Geschworener, Vereidigter, Urteilfinder, Vereidigter vom Rat zur Aufsicht bestellt, Werkmeister der die Arbeit der Amtsmeister prüft, Holzvogt der einen Eid geschworen hat

-- Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand: mnd. bürenrichtære*, bürenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; bürrichtære*, bürrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

Rat, mnd. gerāde (1), F., N.: nhd. Rat, Gerät, Frauengerät, Gerade (F.) (2), Hausrat, Fahrhabe der Frau die beim Tod an die weibliche Erblinie der Stammfamilie fällt; gerāt, M.: nhd. Rat; gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge

-- einen Rat geben: mnd. inrāden, sw. V.: nhd. anraten, einen Rat geben

-- kluger Rat: mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List

-- mit Rat behilflich: mnd. inrēdich (1), inredich, Adj.: nhd. mit Rat behilflich; inrēdisch, inredisch, Adj.: nhd. mit Rat behilflich

-- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen: mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

-- Rat haben: mnd. gerāden (1), st. V.: nhd. Rat haben, zu etwas kommen, anraten, geraten (V.), gedeihen

-- vor den Rat bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Rat, mnd. rādenisse***, F.: nhd. Beratung, Überlegung, Rat, Beschluss; rādinge, radinge, F.: nhd. Beschluss, Rechtsentscheid, Rat; rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Rat, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

-- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet: mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet; stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

-- Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde: mnd. stālmēster, stālmeister, M.: nhd. Amtsbezeichnung des Niederländers der 1535 vom Hamburger Rat mit der Aufsicht über das neuverordnete Überprüfen blaugefärber Tücher betraut wurde

-- schnell mit dem Rat bei der Hand seiend: mnd. snelrādich, snelrēdich, snelreddich, Adj.: nhd. schnell mit dem Rat bei der Hand seiend

-- Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält: mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

-- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis: mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

-- vom Rat bestellter und besoldeter Arzt: mnd. stādesarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt; statarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

-- von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe: mnd. sōmerschat, sȍmmerschat, M.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), von den hansischen Kaufleuten an den Rat von Malmö zu zahlende Abgabe

-- Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt: mnd. stēkewīn, M.: nhd. »Stechwein«, Wein der beim Anstich eines neuen Fasses dem Rat gebührt, zur Probe mit dem Heber aus dem Fass gestochener Wein

-- Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt: mnd. smeckewīn, M.: nhd. Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt

Rat, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

-- als Rat ermitteln: mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

-- durch falschen Rat in Unglück bringen: mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

-- keinen Rat halten: mnd. unrāden***, sw. V.: nhd. keinen Rat halten, unnütz ausgeben, verschwenden

-- keinen Rat haltend: mnd. unrādich*, unradich, mnd.?, Adj.: nhd. keinen Rat haltend, verschwenderisch

-- Rat Gebender: mnd. upsāte* (2), upsate, mnd.?, M.: nhd. Rat Gebender, Urheber

-- städtischer Polizeiherr aus dem Rat: mnd. weddehēre*, mnd.?, M.: nhd. »Weddeherr«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat; weddemēster*, mnd.?, M.: nhd. »Weddemeister«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat

-- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat: mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat; v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

rat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rat-, nhd.: nhd. ; L.: DW

ratabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratablagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rataelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rataemterwahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rataenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratansage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratansagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratansagezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratanser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratansetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratapotheker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rataufgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbane, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratbank, mnd. rādebank, F.: nhd. »Ratbank«, Gerichtsbank, Tisch an dem das Gericht (N.) (1) tagt

ratbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbehalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbeschliess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbesetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbesitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratbitter, mnd. rātbiddære*, rātbidder, M.: nhd. »Ratbitter«, Ratsuchender

ratbora, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbotschaftner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbotschaftschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbringend, mhd. rātbære, Adj.: nhd. ratbringend, ratverständig

ratbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratbruder, mnd. rātbrōder, M.: nhd. »Ratbruder«, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat

ratbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratbuch, mhd. rātbuoch, st. N.: nhd. »Ratbuch«, Ratsprotokoll

Ratbuch, mnd. rātbōk, mnd.?, N.: nhd. »Ratbuch«, Rätselbuch

ratbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratbüchchen, mnd. rātb· keken*, rātb· keschen, N.: nhd. »Ratbüchchen«, belehrendes Buch, Rätselbuch?

Ratbüchlein, mnd. rātb· kelīn, N.: nhd. »Ratbüchlein«, Rätselbuch

ratbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbuergschaftbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratburt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdieneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdienerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdienerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratdoernze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratdörnse, mnd. rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

Rate -- Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Rate -- jährliche Rate zur Abtragung einer Schuld, mnd. jārtermīn, M.: nhd. jährliche Rate zur Abtragung einer Schuld

Rate -- mit sich zu Rate gehen, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

Rate -- mit sich zu Rate gehen, mnd. rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

Rate -- nicht zu Rate gezogen, ahd. ungirātfragōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbefragt«, nicht zu Rate gezogen, nicht gefragt

Räte -- Räte eines Fürsten, mhd. hoverāt, hoferāt*, st. M.: nhd. Räte eines Fürsten

Rate -- zu Rate gehen, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

Rate -- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss, mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

Räte, mhd. rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

Rate, mnd. anetal*, antal, antāle, antēl, antēle, M., F.: nhd. Anzahl, Zahl, Anteil, Quote, Rate, Zahlung, Abzahlung

-- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht: mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

rate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rateid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rateinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rateinunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rateisen, mnd. ratīseren, N.: nhd. »Rateisen«, eiserene Bereifung des Fahrzeugrads, Radbahn?

Ratelied, mhd. rātliet, st. N.: nhd. »Ratelied«, Rätsellied, Rätsel

Raten -- Aufgabe zum Raten, ahd. rātiniska* 2, rātinisca, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātiska 8, rātisca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Vermutung, Rätselfrage, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātiskunga* 1, rātiscunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātissa 30, st. F. (jō): nhd. Gleichnis, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātnissa 3, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātunga 5, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātussa 21, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten, Erraten

raten -- flüchtig raten, mnd. · vergissen, ōvergissen, overgissen, sw. V.: nhd. flüchtig zur Kenntnis nehmen, flüchtich beurteilen, flüchtig raten

raten -- raten zu, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

Raten (N.), ahd. rātisla* 1, rātilsa*?, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Raten (N.)

Raten (N.), mnd. gisse, F.: nhd. Mutmaßung, Vermuten, Raten (N.)

Raten (N.), mnd. rādærīe*, rāderīe*, mnd.?, F.: nhd. »Raterei«, Raten (N.), Wahrsagerei

raten, germ. *garēdan, *garǣdan, st. V.: nhd. raten, beraten (V.), vorsorgen; *rēdan, *rǣdan, st. V.: nhd. raten

raten, got. ga-rag-in-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. Rat geben, raten; ga-rē-d-an* 1, red. abl. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212), m. Akk.: nhd. Vorsorge treffen, raten, versorgen; *rē-d-an, red. abl. V. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 236,1, 239,3b): nhd. raten

raten, an. rā-ð-a, red. V. (1): nhd. raten, herrschen, erraten

raten, ae. ge-lǣr-an, ge-lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; ge-man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; lǣr-an, lēr-an, sw. V. (1): nhd. lehren, raten, drängen, predigen, bekehren, widerrufen; man-ian, sw. V. (2): nhd. mahnen, ermahnen, warnen, anstacheln, raten, lehren, verlangen, fordern; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen

-- leicht zu raten: ae. éa-þ-rǣ-d-e, Adj.: nhd. leicht zu raten

raten, afries. rē-d-a (1) 4, st. V. (7)=red. V.: nhd. raten, überlegen (V.), helfen

raten, as. rā-d-an (1) 11, red. V. (2): nhd. raten, beraten (V.), sorgen, helfen; rād-is-ōn* 3, rād-is-s-on, sw. V. (2): nhd. raten, vermuten

raten, ahd. girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen; rātussōn* 1, sw. V. (2): nhd. raten, vermuten, ersinnen; spanan 66?, st. V. (6): nhd. antreiben, eingeben, locken (V.) (2), verführen, überreden, mahnen, ermahnen, raten, verlocken, zu verführen suchen, verführen zu, etwas eingeben, verhandeln; swuozen* 5, suozen*, sw. V. (1a): nhd. »süßen«, süß machen, angenehm machen, genießbar machen, würzen, erklären, raten, leicht verständlich machen, erläutern, anraten

raten, ahd. rātiskōn* 36, rātiscōn, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, forschen, zu ergründen suchen, erraten, ersinnen; rātissōn* 6, sw. V. (2): nhd. »raten«, vermuten, mutmaßen, erraten

raten, mhd. geheizen (1), st. V.: nhd. »heißen«, verheißen (V.), versprechen, weissagen, befehlen, genannt werden, geloben, prophezeien, raten; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

-- raten nach: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

-- raten zu: mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

raten, mhd. lēren (1), sw. V.: nhd. lehren, zurechtweisen, unterrichten, ausbilden, veranlassen, unterweisen, belehren, raten, empfehlen, anweisen, leiten, führen, beibringen, veranlassen zu, treiben, treiben zu, bringen in, bringen zu, vorschreiben, nahebringen, gewöhnen an, kennenlernen, wissen lassen, mitteilen, zwingen, einweihen, vertraut machen, zulassen, erlauben, lernen; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

Raten, mhd. rāten (2), st. N.: nhd. Raten

raten, mnd. anewīsen*, anwīsen, sw. V.: nhd. »anweisen« mit den Fingern weisen, unterweisen, belehren, raten, einweisen

raten, mnd. gissen (2), sw. V.: nhd. mutmaßen, vermuten, raten, ausdenken, schätzen, veranschlagen

raten, mnd. rāden (1), raden, radden, st. V.: nhd. »raten«, beraten (V.), beratschlagen, Beschluss fassen, entscheiden, überlegen (V.), anraten, empfehlen, überreden, mitteilen, vorhersagen, erraten (V.), beschließen, verfügen, bewältigen, meistern, herrschen, Gewalt haben, Rat finden, geraten (V.), gedeihen, gelingen, beschaffen (V.), kümmern, versorgen

raten, mnd. swadēren, sw. V.: nhd. raten, überreden

raten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratend, germ. *rēda-, *rēdaz, *rǣda-, *rǣdaz, Adj.: nhd. ratend, überlegend, klug, geschickt, ...mutig; *rēdi-, *rēdiz, *rǣdi-, *rǣdiz, Adj.: nhd. ...mütig, ratend, überlegend

ratend, mhd. rātsam, Adj.: nhd. ratsam, ratend, in der Form eines Rates

Ratender, germ. *rēdinga-, *rēdingaz, *rǣdinga-, *rǣdingaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rater, Ratender, Berater

Ratender, as. rā-d-an-d 2, (Part. Präs.=) st. M. (nd): nhd. »Ratender«, Herrscher, Schützer, Heiland

Ratender, mhd. rātære, rāter, ræter, st. M.: nhd. »Rater«, Ratender, Ratgeber

Ratender, mnd. rādære*, M.: nhd. Berater, Überleger, Ratender

ratentscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rater, germ. *rēdinga-, *rēdingaz, *rǣdinga-, *rǣdingaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rater, Ratender, Berater

Rater, afries. rē-d-er (1) 1, st. M. (ja): nhd. Berater, Ratgeber, Rater, Planer, Anstifter

Rater, ahd. rātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Ratgeber, Berater, Deuter, Erklärer; rātissāri 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Berater, Deuter, Rätselauflöser, Traumdeuter, Erklärer

Rater, mhd. rātære, rāter, ræter, st. M.: nhd. »Rater«, Ratender, Ratgeber

rater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raterei, mnd. rādærīe*, rāderīe*, mnd.?, F.: nhd. »Raterei«, Raten (N.), Wahrsagerei

räterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raterholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raterin, mhd. rātærinne, st. F.: nhd. Raterin

raterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räters, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rätersch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätersweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Raterteilung, mnd. berātslāginge, F.: nhd. »Beratschlagung«, Beratung, Raterteilung

Rates -- Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, mnd. rādessendebōde, radessendebode, rādessendebāde, M.: nhd. Abgesandter des Rates einer Hansestadt zu Hansetagen und anderen Versammlungen, Abgesandter aus dem Rate zu einer Tagfahrt

Rates -- Angehöriger des Rates, mnd. rādeskint, N.: nhd. »Ratskind«, Mitglied des Stadtrats, Angehöriger des Rates

Rates -- aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Rates -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Rates -- Bevollmächtigter des Rates, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen

Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See; stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

Rates -- Bürgermeister des ruhenden Rates, mnd. nāb· rgæremēster*, nābörgermeyster, M.: nhd. Bürgermeister des ruhenden Rates

Rates -- dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Rates -- dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Rates -- Diener des Rates, mnd. hērendēnære*, hērendēner, M.: nhd. Diener des Rates, Polizeidiener

Rates -- ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates, mnd. plaggāl, plackāl, plachal, Sb.: nhd. ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates

Rates -- eines Rates seiend, mnd. ēnrādich*, einrādich, ēnrēdich, Adj.: nhd. »einrätig«, eines Rates seiend, einträchtig seiend

Rates -- Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates, mnd. klokmēster, klokmeister, M.: nhd. Vollzugsbeamter, Einzieher von Strafgeldern innerhalb des Rates

Rates -- für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachtmēster*, pachtmeyster, M.: nhd. »Pachtmeister«, für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates

Rates -- für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

Rates -- Gänsemahlzeit des Hamburger Rates, mnd. grāvenfest, N.: nhd. »Grabenfest«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates; grāvenkost, F.: nhd. »Grabenkost«, Gänsemahlzeit des Hamburger Rates

Rates -- Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird, mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

Rates -- Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus; spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Rates -- in der Form eines Rates, mhd. rātsam, Adj.: nhd. ratsam, ratend, in der Form eines Rates

Rates -- jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli

Rates -- Mitglied des engeren Rates, mnd. k· kenehēre*, k· kenhēre, M.: nhd. »Küchenherr«, Mitglied des Küchenrats, Mitglied des engeren Rates

Rates -- Mitglied des Hohen Rates, mhd. priestervüreste*, priestervürste, priesterfüreste*, sw. M.: nhd. »Priesterfürst«, Hoherpriester, Mitglied des Hohen Rates

Rates -- Mitglied des Rates, mnd. rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Rates -- Mitglied des ruhenden Rates, mnd. nārātman, nāchrātman*, M.: nhd. »Nachratmann«, Mitglied des ruhenden Rates

Rates -- Mitglied eines Rates, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter

Rates -- Mitglied eines städtischen Rates, mhd. rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr

Rates -- Mitglieder eines städtischen Rates, mhd. rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

Rates -- Normalgoldschrift des Rates, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Rates -- Protokollführer des Rates, mnd. statschrīvære*, statschrīver, M.: nhd. Stadtschreiber, Stadtsekretär, Protokollführer des Rates, Ratssekretär

Rates -- Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates, mnd. sendeschrīvære*, sendeschrīver, M.: nhd. Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates

Rates -- Stadtkämmerer des ruhenden Rates, mnd. nākēmerære*, nāchkēmerære, nākēmerer, M.: nhd. Stadtkämmerer des ruhenden Rates

Rates -- Stuhl vom Sitz des Rates, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Rates -- Syndikus des Rates, mnd. doktor, M.: nhd. Doktor, Syndikus des Rates

Rates -- Versammlung des Rates, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Rates -- Versammlungsort des Rates, mnd. k· kene, k· ken, kokene, kakene, F.: nhd. Küche, Versammlungsort des Rates, alles was zur Küche gehört, Hoflager

Rates -- Vertreter des Rates, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Rates -- wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates, mnd. gardenriddære*, gardenridder, M.: nhd. wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates

Ratespiel -- ein Ratespiel mit Geldeinsatz, mnd. bōnenspil, N.: nhd. ein Ratespiel mit Geldeinsatz

ratfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratfrage, ahd. rātfrāga 5, st. F. (ō): nhd. »Ratfrage«, Frage, Anfrage, Bitte um Rat

Ratfrage, mhd. rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung

ratfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfragen, mhd. rātvrāgen (1), rātfrāgen*, sw. V.: nhd. »ratfragen«, um Rat fragen

Ratfragen, mhd. rātvrāgen (2), rātfrāgen*, st. N.: nhd. »Ratfragen«

ratfragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ratfragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratfrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfragerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratfragung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratfragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratfrau, mnd. rātvrouwe, F.: nhd. »Ratfrau«, Ehefrau eines Ratsherrn

ratfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratfreund, mnd. rādevrünt*, radevrunt, mnd.?, N.: nhd. »Ratfreund«, Ratsmitglied

ratfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfreundeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratgebe, mhd. rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat

ratgebe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratgebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratgeben -- zum Ratgeben nicht geschickt, mhd. unrātbære, Adj.: nhd. zum Ratgeben nicht geschickt, ratlos, hilflos

ratgeben, mnd. rātgēven, st. V.: nhd. »ratgeben«, Rat erteilen, Auskunft erteilen, beraten (V.)

ratgeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebend, mhd. rætic, rætec, Adj.: nhd. »rätig«, ratgebend, Ratschluss fassend

ratgebend, mnd. rātlīk (1), Adj.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīk (2), rēlīk, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīken, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rētlīk (1), retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rētlīk* (2), rēlīk, retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam

ratgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ratgebenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratgeber -- falscher Ratgeber, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke

Ratgeber -- geheimer Ratgeber, mhd. heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion

Ratgeber -- schlechter Ratgeber, mhd. balrātære, balræter, st. M.: nhd. »schlechter Ratgeber«

Ratgeber -- schlechter Ratgeber, mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Ratgeber, germ. *þuli-, *þuliz, st. M. (a): nhd. Sprecher, Redner, Murmler, Ratgeber; *witō-, *witōn, *wita-, *witan, sw. M. (n): nhd. Wissender, Wisser, Weiser (M.) (1), Ratgeber, Zeuge

Ratgeber, got. rag-in-ei-s 4, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,1): nhd. Ratgeber, Ratsherr

Ratgeber, an. gjaf-i, sw. M. (n): nhd. Geber, Ratgeber; spek-ing-r, st. M. (a): nhd. kluger Mann, Ratgeber

Ratgeber, ae. fol-c-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. »Volkswisser«, Ratgeber, Senator; ge-rū-n-a, sw. M. (n): nhd. Ratgeber; ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; rǣ-d-bor-a, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Berater; rǣ-d-gief-a, rǣ-d-geof-a, rǣ-d-gyf-a, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Konsul; rǣ-s-w-a, sw. M. (n): nhd. Leiter (M.), Führer, Ratgeber, Fürst; rū-n-a, sw. M. (n): nhd. Rauner, Ratgeber; s-pre-c-a, sw. M. (n): nhd. Sprecher, Ratgeber; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser

Ratgeber, afries. rē-d-er (1) 1, st. M. (ja): nhd. Berater, Ratgeber, Rater, Planer, Anstifter

Ratgeber, afries. rē-d-jev-a 150 und häufiger?, rē-d-ia (2), sw. M. (n): nhd. »Ratgeber«, Spruchgeber, Richter

Ratgeber, as. rā-d-gev-o* 3, rā-d-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Regierer, Herrscher

Ratgeber, ahd. girāto* 1, sw. M. (n): nhd. Ratgeber; girūno 2, sw. M. (n): nhd. »Rauner«, Ratgeber, Berater, Vertrauter; ōrgirūno* 2, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Vertrauter; ōrrūno* 1, sw. M. (n): nhd. »Ohrrauner«, Ratgeber, Vertrauter; rātāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Ratgeber, Berater, Deuter, Erklärer; rātgebo 13, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Berater; *rūno?, sw. M. (n): nhd. Rauner, Ratgeber

-- geheimer Ratgeber: ahd. swāssprehho* 1, swāssprecho*, sw. M. (n): nhd. geheimer Ratgeber, Vertrauter

Ratgeber, mhd. anewīsære, anwīser, st. M.: nhd. »Anweiser«, Anleiter, Beiständer, Ratgeber, Berater, Rechtsbeistand

Ratgeber, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rātære, rāter, ræter, st. M.: nhd. »Rater«, Ratender, Ratgeber; rātgebære*, rātgeber, st. M.: nhd. Ratgeber; rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr; rātmezzære*, rātmezzer, st. M.: nhd. »Ratmesser«, Ratgeber

-- geheimer Ratgeber: mhd. ōrrūnære*, ōrrūner, st. M.: nhd. »Ohrrauner«, Flüsterer, geheimer Ratgeber; ōrrūne, ōrerūne (?), sw. M.: nhd. »Ohrrauner«, geheimer Ratgeber

Ratgeber, mhd. wīse (4), sw. M.: nhd. Weiser (M.) (1), Kenner, Ratgeber, Gelehrter; wīsrāt, st. M.: nhd. Ratgeber, Beiständer

-- falscher Ratgeber: mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

-- heimlicher Ratgeber: mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

Ratgeber, mnd. anewīsære*, anwīser, anwiser, M.: nhd. »Anweiser« Lehrer, Ratgeber

Ratgeber, mnd. rēdgēvære*, rēdjer, reddyer, M.: nhd. »Ratgeber«, Urteilgeber, Richter

Ratgeber, mnd. rādegēvære*, rādegēver, rādegēvere, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātgēvære*, rātgēver, rātgēvere, rāgēver, rētgēver, reedgēver, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt; ? rēdgēve*, rēdge, M.: nhd. Urteilgeber, Richter, Ratgeber?

-- heimlicher Ratgeber: mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

-- stiller Ratgeber: mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

ratgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratgeberin, ahd. magazoha 6, maguzoha*, sw. F. (n): nhd. Erzieherin, Amme, Ratgeberin, Kindermädchen, Amma

Ratgeberin, mhd. rātgebærinne*, rātgeberinne, st. F.: nhd. Ratgeberin; rātgebinne, st. F.: nhd. Ratgeberin

Ratgeberin, mnd. rātgēværische*, rātgēversche, F.: nhd. Ratgeberin

ratgeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratgeberisch, mnd. rātgēværisch***, Adj.: nhd. ratgeberisch

ratgeberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebersrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratgebeschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebietiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratgebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgedeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeheimde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratgeld, mnd. rātgelt, N.: nhd. »Ratgeld«, Prozesskosten?

ratgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeschickte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratgeselle, mnd. rātgeselle, M.: nhd. »Ratgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

ratgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratglocke, mnd. rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Ratglocke, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

ratglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rathafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathaus -- Beratungszimmer im Rathaus, mnd. sprākekāmer, sprākkāmer, sprakamer, spratkāmer, sprākkāmere, F.: nhd. Beratungszimmer im Rathaus, Abtritt, Kloake

Rathaus -- jährliches Tanzfest auf dem Rathaus, mnd. statdans, statdanz, statdantz, M.: nhd. Tanzfest der ganzen Bürgerschaft, jährliches Tanzfest auf dem Rathaus

Rathaus -- Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

Rathaus -- vom Rathaus zur Sülze führende Straße, mnd. sültestrāte, F.: nhd. Sülzestraße, vom Rathaus zur Sülze führende Straße

Rathaus im Sack (im fünften Weichbild Braunschweigs), mnd. sakhūs, N.: nhd. Rathaus im Sack (im fünften Weichbild Braunschweigs)

Rathaus, afries. rē-d-hū-s 1, st. N. (a): nhd. Rathaus

Rathaus, as. s-prā-k-hū-s* 3, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Rathaus; s-pre-k-hū-s 1, st. N. (a): nhd. »Sprechhaus«, Rathaus; sta-th-al-hū-s 1, st. N. (a): nhd. Rathaus

Rathaus, ahd. dinghūs* 43, st. N. (a): nhd. »Dinghaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Rathaus, Versammlungsraum, Synagoge; sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt

Rathaus, mhd. dinchūs, st. N.: nhd. Dinghaus, Gerichtshaus, Gemeindehaus, Rathaus

Rathaus, mhd. gebiethūs, st. N.: nhd. »Gebiethaus«, Gerichtshaus, Rathaus, Versammlungshaus; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

Rathaus, mhd. rāthūs, st. N.: nhd. Rathaus; rātpalas, st. N.: nhd. Rathaus

Rathaus, mhd. spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen; sprāchhūs, st. N.: nhd. »Sprachhaus«, Rathaus, Abtritt

Rathaus, mnd. ? schichtehūs, N.: nhd. Haus in dem geschichtet wird?, Rathaus?

Rathaus, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus; hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie

-- Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten: mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

-- Hausknecht auf dem Rathaus: mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

Rathaus, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele); rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch); rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

-- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge: mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

-- Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus: mnd. rāthūsōven, rāthūseōven, M.: nhd. »Rathausofen«, Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus

-- im Rathaus aufgehängte Glocke: mnd. rāthūsklocke, F.: nhd. »Rathausglocke«, im Rathaus aufgehängte Glocke

-- oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum: mnd. · verdörnse, · verdörntze, ōverdörnse, F.: nhd. »Oberdörnse«, oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum

-- Rathaus des jüngeren Stadtteils: mnd. nīestatrāthūs, N.: nhd. »Neustadtrathaus«, Rathaus des jüngeren Stadtteils

-- Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht: mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht

-- Sitz der Ratsherren im Rathaus: mnd. rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt

-- Turm am Rathaus: mnd. rādeshūstōrn*, rādeshūstōrne, M.: nhd. »Ratshausturm«, Turm am Rathaus; rāthūstōrn*, rāthūstōrne, M.: nhd. »Rathausturm«, Turm am Rathaus; rāttōrn, M.: nhd. »Ratturm«, Turm am Rathaus

Rathaus, mnd. stathūs, N.: nhd. »Stadthaus«, Rathaus

rathaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rathaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rathausdiener, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener; hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

rathausdoernze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathäusern -- Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, mnd. erkenēr, erkener, eyrkener, erker, M.: nhd. Erker, Erker an Rathäusern und Wohnhäusern, Brustwehr aus Holz oder Stein an befestigten Burgen oder Türmen sowie Toren (N. Pl.), vorspringend gebauter Hausteil verschiedener Art (F.) (1), Vorsprung, Ausbau

Rathäusern -- Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen, mnd. v· rlōve*, v· rl· ve, vorlove, sw. F.: nhd. Vorlaube, offener Vorbau an einem Haus, Hallenvorbau an Rathäusern oder Palästen

Rathauses -- Ausfegung des Rathauses, mnd. hūskēren* (2), hūskērent, N.: nhd. Ausfegung des Rathauses, Säuberung des Rathauses

Rathauses -- Eingangstüre des Rathauses, mnd. rāthūsd· re, rāthūsed· re, F.: nhd. »Rathaustüre«, Eingangstüre des Rathauses

Rathauses -- Fenster des Rathauses, mnd. rāthūsvenster, rāthūsevenster, N.: nhd. »Rathausfenster«, Fenster des Rathauses

Rathauses -- Giebel des Rathauses, mnd. rāthūsesgēvel, M.: nhd. »Rathausgiebel«, Giebel des Rathauses; rāthūsgēvel, M.: nhd. »Rathausgiebel«, Giebel des Rathauses

Rathauses -- offene Halle des Rathauses, mnd. marketl· vene, F.: nhd. Markthalle, offene Halle des Rathauses

Rathauses -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

Rathauses -- Säuberung des Rathauses, mnd. hūskēren* (2), hūskērent, N.: nhd. Ausfegung des Rathauses, Säuberung des Rathauses

Rathauses -- Schankraum im Untergeschoss des Rathauses, mnd. rātkellære*, rātkeller, M.: nhd. »Ratkeller«, Schankraum im Untergeschoss des Rathauses

Rathauses -- Teil des Rathauses, mnd. danselhūs, danzelhūs, N.: nhd. Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses; danshūs, dansehūs, N.: nhd. »Tanzhaus«, Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses

Rathauses -- Untergeschoss des Rathauses, mnd. rāthūskellære*, rāthūskeller, M.: nhd. »Rathauskeller«, Untergeschoss des Rathauses

Rathauses -- Verwalter des Rathauses, mnd. hūssl· tære*, hūssl· ter, hūssluter, M.: nhd. Hausschließer, Pförtner, Hausmeister, Verwalter des Rathauses

Rathausfenster, mnd. rāthūsvenster, rāthūsevenster, N.: nhd. »Rathausfenster«, Fenster des Rathauses

rathausfenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

rathausfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathausgiebel, mnd. rāthūsesgēvel, M.: nhd. »Rathausgiebel«, Giebel des Rathauses; rāthūsgēvel, M.: nhd. »Rathausgiebel«, Giebel des Rathauses

Rathausglocke, mhd. rātglocke, sw. F.: nhd. Rathausglocke, Ratsglocke

Rathausglocke, mnd. rāthūsklocke, F.: nhd. »Rathausglocke«, im Rathaus aufgehängte Glocke

Rathauskastellan, mhd. hūskneht, st. M.: nhd. Hausknecht, Knecht, Rathauskastellan

Rathauskeller, mnd. rāthūskellære*, rāthūskeller, M.: nhd. »Rathauskeller«, Untergeschoss des Rathauses

rathauskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rathauskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathauslaube -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Rathauslaube -- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Rathausofen, mnd. rāthūsōven, rāthūseōven, M.: nhd. »Rathausofen«, Heizgelegenheit für den Versammlungsraum im Rathaus

rathauspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathaussaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rathaussache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausstege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rathausstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathausthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rathausthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rathaustuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathaustüre, mnd. rāthūsd· re, rāthūsed· re, F.: nhd. »Rathaustüre«, Eingangstüre des Rathauses

Rathausturm, mnd. rāthūstōrn*, rāthūstōrne, M.: nhd. »Rathausturm«, Turm am Rathaus

rathausuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rathauswaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathauswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathauszins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathelfer, ahd. rahilpus* 1, lat.-lang., M.: nhd. Rathelfer

rathen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ratherr, mnd. rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt)

ratherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratherramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratherrenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathof, mhd. rāthof, st. M.: nhd. »Rathof«, Praetorium

rathof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rathof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratholen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rathörer, mnd. rāth· rære*, rāth· rer, M.: nhd. »Rathörer«, Ratsherr, Ratmann

rathose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rathut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rätien, ahd. Riez 1, ON.: nhd. Rätien

ratifikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratifikation, mnd. ratificātie, F.: nhd. »Ratifikation«, Genehmigung, ausdrückliche Bestätigung

ratifikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifikationbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifikationinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifikationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifikationsinstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifikationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifizieren, mnd. ratificēren, sw. V.: nhd. »ratifizieren«, ausdrücklich bestätigen

ratifizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratifizierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rätig, ae. *rǣ-d-e (6), Adj.: nhd. rätig, ...mutig

rätig, mhd. rætic, rætec, Adj.: nhd. »rätig«, ratgebend, Ratschluss fassend

rätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratihabition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ration, mnd. ratiōn, F.: nhd. »Ration«, regelmäßige Zuwendung, regelmäßige Zuteilung, Aufwendung?

ration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rational -- rational unerklärbare Erscheinung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Rationale, mhd. ratiōnāle, st. N.: nhd. Rationale, liturgischer Brustschmuck

rationieren, mnd. quārtēren, sw. V.: nhd. vierteilen, in vier Teile teilen, Inschrift in vier Feldern symmetrisch anordnen, aufteilen, rationieren

rätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratkammer, mhd. rātkamer, st. F.: nhd. »Ratkammer«, Beratungsraum

Ratkammer, mnd. rātkāmer*, rātkāmere, rātkammer, F.: nhd. »Ratkammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube

ratkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratkeller, mnd. rātkellære*, rātkeller, M.: nhd. »Ratkeller«, Schankraum im Untergeschoss des Rathauses

ratkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratkistchen, mnd. rātkisteken, N.: nhd. »Ratkistchen«, Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

Ratkiste, mnd. rātkiste, F.: nhd. »Ratkiste«, Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

ratkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratknechteid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkonsulent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratkost, mnd. rātkost, F.: nhd. »Ratkost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, Ratsherrenschmaus

ratkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratkrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkuchenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkuertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratkumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratlaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratleute, mhd. rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

ratleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ratleuteerforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rätlich, afries. rē-d-e-lik 10, Adj.: nhd. rätlich, ratsam

rätlich, ahd. *rātlīhho?, *rātlīcho?, Adv.: nhd. »rätlich«, überlegt

ratlich, mhd. rætlīche, Adv.: nhd. »ratlich«

rätlich, mhd. rætlīchen, Adv.: nhd. »rätlich«, mit Bedacht

rätlich, mhd. rætlich, Adj.: nhd. rätlich, ratsam, nützlich

rätlich, mnd. gerātsam, Adj.: nhd. ratsam, rätlich

rätlich, mnd. rētlīk (1), retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rētlīk* (2), rēlīk, retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam

ratlich, mnd. rātlīk (1), Adj.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīk (2), rēlīk, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīken, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam

rätlich, mnd. rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich

rätlich, mnd. v· rslachsam (2), vorslachsam, Adv.: nhd. rätlich, ratsam, empfehlenswert, ersprießlich, vorteilhaft, nützlich
-- nicht rätlich: mnd. ungerāden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht rätlich, unpassend

rätlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ratlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratliedmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratlos, ae. rǣ-d-léa-s, Adj.: nhd. »ratlos«, schlecht beraten, unklug, hilflos

ratlos, ahd. rātlōs* 2, Adj.: nhd. »ratlos«, unentschlossen, unberaten; rātlōslīhho* 1, rātlōslīcho*, Adv.: nhd. »ratlos«, planlos

ratlos, mhd. unbedāht (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedacht«, ratlos, unwissend, unbesonnen, undurchdacht; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unrātbære, Adj.: nhd. zum Ratgeben nicht geschickt, ratlos, hilflos; wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

ratlos, mnd. rātlōs, Adj.: nhd. »ratlos«, verwirrt, hilflos

ratlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ratlosigkeit, ahd. āwizzōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Besessenheit, Geisteskrankheit, Ratlosigkeit; unwān* 5, st. M. (a): nhd. Überraschung, Ratlosigkeit, Verzweiflung

Ratlosigkeit, mhd. ungehirm, ungehirme, st. M.: nhd. Ungestüm, Roheit, Unheil, Verderben, Gewalt, Ratlosigkeit; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung

ratlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratmann -- mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann, mnd. schattehēre, M.: nhd. Schatzherr, Steuersammler, mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann

Ratmann, mhd. rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr

Ratmann, mnd. rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rāth· rære*, rāth· rer, M.: nhd. »Rathörer«, Ratsherr, Ratmann
-- Gericht haltender Ratmann: mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Ratmann, mnd. rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

ratmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

ratmanneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmannkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmannmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmannsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmannseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratmannskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratmannslage, mnd. ? rātmanneslach*, rātmanslagh, mnd.?, N.: nhd. »Ratmannslage«?, Bezirk eines Ratmannes (rātman)

ratmannwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmäßig, mhd. rātmæzic, rātmæzec, Adj.: nhd. »ratmäßig«, dem Rat angehörend, zu weisem Rat befähigt, fähig Rat zu geben
ratmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratmeister, mhd. rātmeister, st. M.: nhd. »Ratmeister«, Ratsmeister, Bürgermeister
ratmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratmesser, mhd. rātmezzære*, rātmezzer, st. M.: nhd. »Ratmesser«, Ratgeber
ratmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmitbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmitbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmitkumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmitstuhlbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmitverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ratoffizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratopferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpalas, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpassierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpension, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpersonweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpfandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpflegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratplappert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpraesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratpredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratprotokollist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratrecht, mnd. rātrecht, N.: nhd. »Ratrecht«, Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt
ratrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ratrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratrichterkerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratrod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsabgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsablagsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsablösung, mnd. luttærīe* (1), lutterīe, F.: nhd. Ratsablösung
ratsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsadel, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt
ratsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaelteste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaemterwahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaemtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaesstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ratsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsam, ae. rǣ-d-lic, Adj.: nhd. ratsam, nützlich, weise; rǣ-d-līc-e, Adv.: nhd. ratsam, nützlich, weise
ratsam, afries. rē-d-e-lik 10, Adj.: nhd. rätlich, ratsam
ratsam, ahd. rātsam 2, Adj.: nhd. »ratsam«, ertragreich
ratsam, mhd. rætlich, Adj.: nhd. rätlich, ratsam, nützlich; rātsam, Adj.: nhd. ratsam, ratend, in der Form eines Rates; rātsamic***, Adj.: nhd. ratsam
ratsam, mnd. gerātsam, Adj.: nhd. ratsam, rätlich
ratsam, mnd. rādesam, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht, hilfreich (Bedeutung örtlich beschränkt); rātlīk (1), Adj.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīk (2), rēlīk, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīken, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich; rātsāmich***, Adj.: nhd. ratsam; rātsāmlīk, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht; rētlīk (1), retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rētlīk* (2), rēlīk, retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam
ratsam, mnd. v· rslachsam* (1)**, Adj.: nhd. ratsam, empfehlenswert; v· rslachsam (2), vorslachsam, Adv.: nhd. rätlich, ratsam, empfehlenswert, ersprießlich, vorteilhaft, nützlich
ratsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ratsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ratsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ratsamen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsamigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsamkeit, ahd. rātsamī* 1, st. F. (ī): nhd. Fülle, Ertrag, Ratsamkeit, Gabe
Ratsamkeit, mhd. rātsamicheit*?, rātsamkeit, st. F.: nhd. Ratsamkeit
ratsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ratsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ratsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsammerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsamt -- Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet
Ratsamt -- Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist
Ratsamt, mnd. officie, F.: nhd. städtisches Amt, Ratsamt; rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt
-- in Bezug auf das Ratsamt: mnd. rādeswīse (2), rādewīs, rādewīs, Adv.: nhd. in beratender Funktion, in Bezug auf das Ratsamt, in beratender Versammlung, geheim, verschwiegen
ratsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsamts -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr
Ratsamts -- Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, mnd. tāfelhēre, taffelhēre, tāvelhēre, M.: nhd. »Tafelherr«, Träger eines Ratsamts in Goslar der mit Aufgaben der Finanzverwaltung betraut ist, Münzgenosse in Goslar
Ratsangehörige -- Bierprobe durch Ratsangehörige, mnd. pr· værei*, pr· verei*, pr· verey, F.: nhd. Bierprobe durch Ratsangehörige
Ratsangehöriger, mnd. pr· være*, pröver, prover, M.: nhd. Prüfer, Untersucher, Ratsangehöriger, Aufsichtsbeamter der für die Bierprobe zuständig ist
-- Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt: mnd. prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt
ratsansage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsansagezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsansetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsanwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsapotheke -- Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat, mnd. abbetēkenhēre, M.: nhd. »Apothekenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat
ratsapotheker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ratsarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ratsass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ratsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsaufgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsausreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsbäcker, mnd. ? hērenbeckære*, hērenbecker, M.: nhd. Ratsbäcker?
ratsbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsbediensteter -- ein niederer Ratsbediensteter, mnd. k· lære* (2), k· ler, k· lere, koler, kāler, M.: nhd. Köhler, Kohler, Kohlenhändler, Kohlenbrenner, ein niederer Ratsbediensteter
ratsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbedienung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ratsbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ratsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ratsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbefreundete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbehausung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsbehörde, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur
ratsbeliebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbeschliess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbesoldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbestaetigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbewandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsbierkeller -- Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller, mnd. statkellære*, statkeller, statkelre, M.: nhd. »Stadtkeller«, Weinkeller der Stadt, Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller
ratsbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsbote, mnd. būrbōde, M.: nhd. Gemeindebote, Ratsbote
Ratsbote, mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss
Ratsbote, mnd. rādesbōde, M.: nhd. »Ratsbote«, Gesandter des Stadrats, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung
Ratsbote, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel; statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel
Ratsbote, mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener
ratsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ratsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsboten -- Amt des Ratsboten, mnd. vrōneambacht*, vrōneamt, N.: nhd. Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt); vrōnenambacht*, vrōnenamt, vrōnenampt, N.: nhd. »Fronenamt«, Amt des Gerichtsdieners, Amt des Büttels, Amt des Ratsboten, erbliches Richteramt am Hof des Bremer Erzbischofs (Bedeutung örtlich beschränkt)
ratsbotschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbotschaftner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ratsbotschaftschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ratsbrief, mnd. rādesbrēf, M.: nhd. »Ratsbrief«, vom Stadtrat ausgestellte Urkunde
ratsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsbuch, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

ratsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbuergermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbuergschaftsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbuettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rätsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratschaft, mnd. rātschop*, rātschap, rātscap, F.: nhd. »Ratschaft«, Versammlung des Stadtrats

ratschaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratschatz, mhd. rātschaz, st. M.: nhd. »Ratschatz«, festgesetzte Abgabe, vereinbarte Geldsumme, Bestechungsgeld (?)

ratschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rätschen, mhd. retschen, sw. V.: nhd. »rätschen«, schnarren, schwatzen, quaken

ratschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rätschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ratschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratschenke, mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

ratschenke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschenkemahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschenketrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratschenks -- Amt des Ratschenks, mnd. schenkambacht*, schenkamt, schenkammet, schenkampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit; schenkeambacht*, schenkeamt, schenkeammet, schenkeampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit

rätschente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratschlag, ahd. rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung

Ratschlag, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rātslac, st. M.: nhd. Ratschlag

Ratschlag, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat
-- falscher Ratschlag: mnd. misserāt, misrāt, M.: nhd. falscher Ratschlag

Ratschlag, mnd. rātslach, rātschlach, rādeslach, M.: nhd. »Ratschlag«, Empfehlung, Vorschlag, Beratung, Verhandlung, Beschluss

Ratschlag, mnd. vunt, funt*, M.: nhd. Fund, Gefundenes, herrenloses Gut, gefundener Gedanke, Einfall, Erfindung, Ratschlag, listiger Einfall, Anschlag, List, Kniff, Wahrnehmung, Erfahrung, Beschluss, Urteil

ratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

ratschlagbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlagen, ahd. rātslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. ratschlagen, beraten (V.), erraten, vermuten

ratschlagen, mhd. rātslagen, sw. V.: nhd. »ratschlagen«, beratschlagen

ratschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ratschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratschlaggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ratschlagung, mhd. rātslagunge, st. F.: nhd. »Ratschlagung«, Beratung, Beratschlagung

ratschlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratschluss, idg. *dens- (1), Sb., V.: nhd. Geisteskraft, Ratschluss, lehren, lernen

Ratschluss, germ. *ragina-, *raginam, *ragana-, *raganam, st. N. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Beschluss; *rēhsni-, *rēhsniz, st. F. (i): nhd. Bestimmung, Ratschluss

Ratschluss, got. mun-s 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Gedanke, Meinung, Vorsatz, Ratschluss, Bereitwilligkeit, guter Wille, Beschluss, Entscheidung, Vorsorge, Absicht

Ratschluss, as. rā-d 17, st. M. (a)?: nhd. Rat, Ratschluss, Lehre, Hilfe, Vorteil, Gewinn

Ratschluss, ahd. girāti 51, st. N. (ja): nhd. Rat, Beratung, Geheimnis, Beschluss, Entschluss, Überlegung, Absicht, Ratschluss, Einsicht; girihti* 22, st. N. (ja): nhd. Urteil, Regel, Richtschnur, Satzung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); irteilida* 3, st. F. (ō): nhd. Urteil, Entscheidung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); markunga* 6, marcunga*, st. F. (ō): nhd. Grenze, Vorsatz, Erwägung, Entscheidung, Entschluss, Ratschluss; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; urteilida 78?, st. F. (ō): nhd. Urteil, Urteilsspruch, Bestimmung, Beschluss, Gerechtigkeit, gerechtes Urteil, Ratschluss, Weisheit, Entscheidung, Gericht (N.) (1); urteilidi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Urteil, Beschluss, Ratschluss, Gericht (N.) (1)

Ratschluss, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rātwort, st. N.: nhd. Ratschluss
-- Ratschluss fassend: mhd. rætic, rætec, Adj.: nhd. »rätig«, ratgebend, Ratschluss fassend

ratschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratschranne, mhd. rātschranne, st. F.: nhd. »Ratschranne«, Gerichtshaus

ratschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschreiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschwoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsdeputierter, mnd. rādesgedēputērede*, rādesgedēputērde, M.: nhd. »Ratsdeputierter«, Abgesandter des Stadtrats

Ratsdiener, mnd. bōde (1), bode, bade, M.: nhd. Bote, Diener, Gerichtsbote, Abgesandter, Beauftragter, Stellvertreter, Knecht, Geselle, Ratsdiener; botmēster (1), bōtmeister, M.: nhd. Ratsdiener, Gerichtsdiener, Leute zu Gericht Entbietender; būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter; būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht
-- Fest der Ratsdiener: mnd. dēnærelach*, dēnerlach, N.: nhd. Bank der Diener beim Fest, Fest der Ratsdiener

Ratsdiener, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Ratsdiener, mnd. rādesdēnære, M.: nhd. »Ratsdiener«, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

Ratsdiener, mnd. rādesknecht, M.: nhd. »Ratsknecht«, Ratsdiener, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

Ratsdiener, mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener; statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener; statknāpe, M.: nhd. »Stadtknappe«, niederer städtischer Bediensteter, Ratsdiener

ratsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsdieneramt -- ein Ratsdieneramt in Hamburg, mnd. kistenkīkære*, kistenkīker, M.: nhd. in die Kisten Schauender, Zollaufseher, ein Ratsdieneramt in Hamburg

ratsdieneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsdienerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsdieners -- Einstandsmahlzeit des Ratsdieners, mnd. knāpenkost, F.: nhd. Einstandsmahlzeit des Ratsdieners

Ratsdieners -- Frau eines Ratsdieners, mnd. statdēnærevrouwe*, statdēnervrouwe, F.: nhd. »Stadtdienerfrau«, Frau eines Ratsdieners

ratsdienerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsding, mnd. rādesdinc, N.: nhd. »Ratsding«, städtischer Gerichtsplatz

ratsdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsdoernze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsdörnse, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

ratsedele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratseinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratseinunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsekretingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rätsel (N.), as. rā-d-isli 1, st. N. (ja): nhd. Rätsel (N.); rā-d-islo* 4, rē-d-ilsa, sw. M. (n): nhd. Rätsel (N.)

Rätsel, germ. *gētō-, *gētōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rätsel; *rēdislja-, *rēdisljam, *rǣdislja-, *rǣdisljam, st. N. (a): nhd. Rätsel

Rätsel, got. fri-sah-t-s 12, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. Bild, Beispiel, Rätsel, dunkles Bild

Rätsel, an. gāt-a, sw. F. (n): nhd. Rätsel, Vermutung

Rätsel, ae. for-e-ge-sėt-en-nės-s, for-e-ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; gied-d, gied, gid-d, gid, ged-d, ged, st. N. (ja): nhd. Gesang, Gedicht, Spruch, Rätsel, Rede, Erzählung; rǣ-d-els, st. M. (a), F.: nhd. Rätsel, Betrachtung, Besprechung, Einbildung, Vermutung, Erklärung; rǣ-s-ele, sw. F. (n): nhd. Rätsellösung, Rätsel

Rätsel, ahd. rātiliski* 1, rātilisci*, st. N. (ja)?: nhd. Rätsel, gestellte Aufgabe; rātiniska* 2, rātinisca, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātirska*, rætersche*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rätsel; rātiska 8, rātisca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Vermutung, Rätselfrage, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātiskī 3, rātiscī*, st. F. (ī): nhd. Rätsel; rātiskunga* 1, rātiscunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātisla* 1, rātilsa*?, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Raten (N.); rātissa 30, st. F. (jō): nhd. Gleichnis, Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātnissa 3, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātnissida* 2, st. F. (ō): nhd. Rätsel; rātnussa 4, rātinussa*, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Mutmaßung, Vermutung; rātunga 5, st. F. (ō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten; rātussa 21, st. F. (jō): nhd. Rätsel, Aufgabe zum Raten, Erraten; rātussī* 3, st. F. (ī): nhd. Rätsel

-- Rätsel lösen: ahd. irrātan (1), 35, red. V.: nhd. erraten, erforschen, feststellen, vermuten, erschließen, deuten, begreifen, Rätsel lösen, ersinnen

Rätsel, mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

Rätsel, mhd. gelīchnisse, gelīchenisse, glīchnisse, glīchnusse, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Gleichheit, Ähnlichkeit, Abbild, Ebenbild, Gestalt, Erscheinung, Beispiel, Vergleichung, Rätsel, Erzählung; gelīchnussede, st. F., st. N.: nhd. »Gleichnis«, Rätsel, Erzählung; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht

Rätsel, mhd. rærsche, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rætel, st. N.: nhd. Rätsel; rætelīn, st. N.: nhd. Rätsel; rætelnüsse 2, rætelnisse, st. F.: nhd. Rätsel, Lösungsaufgabe; ræters, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; rātische, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; rātliet, st. N.: nhd. »Ratelied«, Rätsellied, Rätsel; rātnüsse, rātnusse, rātnisse, st. F., st. N.: nhd. Rätsel; rātsal, st. N.: nhd. Rätsel; rātunge, st. F.: nhd. »Ratung«, Rat, Beratung, Plan (M.) (2), Rätsel; rētisle, rētesche, rētsche, st. N.: nhd. Rätsel

-- Rätsel aufgeben: mhd. rætischen, sw. V.: nhd. Rätsel aufgeben

Rätsel, mhd. sprichwort, st. N.: nhd. geläufiges Wort, Redensart, Sprichwort, Rätsel; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

Rätsel, mnd. afrādelse, N.: nhd. Rätsel; afvrāgelse, N.: nhd. Rätselfrage, Rätsel; entrādelse, N.: nhd. Rätsel

Rätsel, mnd. rādelse, rādels, rēdesal, rēdisle, rēdelse, rātsel, rētsel, N.: nhd. Rätsel, Denkaufgabe, Gleichnis, Parabel, Vermutung (Bedeutung örtlich beschränkt); rātmēr, F.: nhd. Rätsel; rātnisse, N.: nhd. Rätsel

Rätsel, mnd. vrāgelse***, N.: nhd. Frage, Rätsel

rätsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rätselaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rätselauflöser, ahd. rātissāri 2, st. M. (ja): nhd. »Rater«, Berater, Deuter, Rätselauflöser, Traumdeuter, Erklärer

Rätselauflösung, mhd. ūfsluz, st. M.: nhd. »Aufschluss«, Rätselauflösung

rätselbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rätselblick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rätselbuch, mhd. rætelbüechel, st. N.: nhd. Rätselbuch; rætelbuoch, rætelbüechel, st. N.: nhd. Rätselbuch

Rätselbuch, mnd. afvrāgelsebōk, N.: nhd. Rätselbuch, Fragebuch

Rätselbuch, mnd. rātbōk, mnd.?, N.: nhd. »Ratbuch«, Rätselbuch; ? rātb· keken*, rātb· keschen, N.: nhd. »Ratbüchchen«, belehrendes Buch, Rätselbuch?; rātb· kelīn, N.: nhd. »Ratbüchlein«, Rätselbuch

Rätselbuch, mnd. vrāgelsebōk***, N.: nhd. Rätselbuch, Fragebuch

rätseldeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätseldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rätselfrage, ahd. rātiska 8, rātisca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Frage, Vermutung, Rätselfrage, Rätsel, Aufgabe zum Raten

Rätselfrage, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister; vrege, frege*, st. F.: nhd. Frage, Nachfrage, Forschung, Umfrage, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Amtsperiode der Bürgermeister

Rätselfrage, mnd. afvrāgelse, N.: nhd. Rätselfrage, Rätsel

rätselfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätselfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätselhaft, mhd. verholenbære*, verholnbære, ferholenbære*, Adj.: nhd. verborgen, heimlich, rätselhaft; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

rätselhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rätselhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätselknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätselkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rätsellied, mhd. rātliet, st. N.: nhd. »Ratelied«, Rätsellied, Rätsel

rätsellöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rätsellösung, ae. rǣ-s-ele, sw. F. (n): nhd. Rätsellösung, Rätsel

rätsellösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätselmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rätseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rätselreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätselschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätselschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätselschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rätselspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rätselspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rätselsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rätselthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rätselvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rätselweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rätselwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätselwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratsendbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsendebote, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

ratsenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsenior, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsentscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratserfahren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ratserholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratserholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratsfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsfischerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsfrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsfrau, mnd. rādesvrouwe, rātsvrouwe, F.: nhd. »Ratsfrau«, Ehefrau eines Ratsherren

ratsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsfreund, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Ratsfreund, mnd. rādesvrünt, rātsvrünt, rātsvrönt, M.: nhd. »Ratsfreund«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

ratsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsfreundeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgebet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgebieter, mnd. rādesgebēdiger, M.: nhd. »Ratsgebieter«, Vorsteher einer Ordensinstitution

ratsgebietiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgebot, mnd. rādesbot, N.: nhd. Ratsgebot, vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz

ratsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsgedeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgehalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgeheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgeheimde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgeheimnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgenosse, mnd. mēderādesgeselle, M.: nhd. Ratsgenosse, Mitratsherr; mēderādeskumpān, M.: nhd. Ratsgenosse, Mitratsherr

Ratsgenosse, mnd. rādesgenōte, M.: nhd. »Ratsgenosse«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

ratsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgericht, mhd. rātgedinge, st. N.: nhd. Ratsgericht

ratsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ratsgeschäfte -- besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte, mnd. krūtgelt, N.: nhd. „Krautgeldn̥̄, besondere Distribution für bestimmte Ratsgeschäfte

ratsgeschickte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgeschickter, mnd. rādesgeschickede, rādesgeschikte, M.: nhd. »Ratsgeschickter«, Abgesandter des Stadtrats

ratsgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratsgeschlechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsgeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratsgeselle, mnd. rādesgeselle, M.: nhd. »Ratsgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

Ratsgestühl -- Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

ratsgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgezwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ratsgliedmaß, mnd. rādeslitmāte, N.: nhd. »Ratsgliedmaß«, Mitglied des Stadtrats

Ratsglocke, mhd. rātglocke, sw. F.: nhd. Rathausglocke, Ratsglocke

ratsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgloecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgoldgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgremium -- Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

ratsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsgunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsgut, mnd. rādesgōt*, rādesgūt, N.: nhd. »Ratsgut«, Land im Besitz des Rates (vor allem des Hamburger Rates)

ratsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ratshaus, mnd. rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch)

ratshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ratshausturm, mnd. rādeshūstōrn*, rādeshūstōrne, M.: nhd. »Ratshausturm«, Turm am Rathaus

Ratsherr -- den Ziegeleien vorstehender Ratsherr, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

Ratsherr -- früherer Ratsherr, mnd. ōltrātman, M.: nhd. früherer Ratsherr

Ratsherr -- für die Landwehrbefestigung zuständiger Ratsherr, mnd. lantwēreshēre*, lantwēreshēr, lantwerdeshēr, M.: nhd. für die Landwehrbefestigung zuständiger Ratsherr

Ratsherr -- Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt, mnd. br˙ kehēre, M.: nhd. Kämmerer oder Ratsherr der Brüche oder Bürgergeld oder Abgaben einnimmt

Ratsherr -- Lüneburger Ratsherr, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Ratsherr -- mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, mnd. markmēster*, markmeyster, M.: nhd. »Markmeister«, mit Aufsicht über der Feldmark beauftragter Ratsherr, Landherr

Ratsherr -- mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr, mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

Ratsherr -- mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr, mnd. sültehēre*, M.: nhd. »Sülzeherr«, mit der Aufsicht über die Sülze betrauter Ratsherr

Ratsherr -- mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr, mnd. sägehēre, M.: nhd. »Sägeherr«, mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr

Ratsherr -- mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr, mnd. ? stēnenhēre*, steinenhēre, M.: nhd. mit der Verwaltung des Steinbruchs beauftragter Ratsherr?

Ratsherr -- mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr, mnd. stranthēre, M.: nhd. »Strandherr«, mit Fragen des Strandrechts bzw. Strandguts befasster Ratsherr

Ratsherr -- Ratsherr als Vogteiverwalter, mnd. vōgethēre, vōgethere, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr, Ratsherr als Vogteiverwalter

Ratsherr -- Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, mnd. būwhēre, būwehēre*, M.: nhd. Ratsherr dem das Bauwesen unterstellt ist, Verwalter des Amtshauses

Ratsherr -- Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht, mnd. bōlwerkeshēre, bolwerkeshēre, M.: nhd. »Bollwerksherr«, Ratsherr dem das Befestigungswesen untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht, mnd. bērhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht, mnd. schüttehēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht; schüttenhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem das Weidewesen untersteht, mnd. driftmēster, driftmeister, M.: nhd. Ratsherr dem das Weidewesen untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist, mnd. stēnberchhēre*, steinberchhēre*, N.: nhd. Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist

Ratsherr -- Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, mnd. wīnhēre, mnd.?, M.: nhd. »Weinherr«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht; wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

Ratsherr -- Ratsherr dem der Straßenbau untersteht, mnd. stēnwēgeshēre*, steinwēgeshēre, M.: nhd. Ratsherr dem der Straßenbau untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist, mnd. dansehēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Aufsicht über das Tanzhaus zugeteilt ist

Ratsherr -- Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt, mnd. aksīsehēre, M.: nhd. »Akziseherr«, Ratsherr dem die Aufsicht über die Akzise obliegt

Ratsherr -- Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

Ratsherr -- Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht, mnd. rīdehēre, rīdehēr, reydehēr, M.: nhd. »Reitherr«, Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht, mnd. vērhēre, fehrhēre, M.: nhd. Ratsherr dem die Verwaltung der Elbufer untersteht

Ratsherr -- Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist, mnd. ambachthēre, M.: nhd. »Amtherr«, Mönch der ein oberes Klosteramt inne hat, Ratsherr dem ein bestimmtes Ratsamt zugeteilt ist

Ratsherr -- Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

Ratsherr -- Ratsherr der das Bier prüft, mnd. pr˙ vehēre, M.: nhd. Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, Ratsherr der das Bier prüft

Ratsherr -- Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist, mnd. brōthēre, M.: nhd. »Brotherr«, Dienstherr, Hausherr, Ratsherr der dem Backamt vorgesetzt ist

Ratsherr -- Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet, mnd. sterfhēre, M.: nhd. Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet

Ratsherr -- Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt, mnd. memōrienhēre, N.: nhd. Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat, mnd. schormorhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das Bier hat

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt, mnd. müsekenhēre, musekenhēre, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Ratsherr der die Aufsicht über das Geschützwesen führt

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat, mnd. schothēre (1), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte, mnd. lōhēre*, M.: nhd. »Lohherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Lohgerberei hatte

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat, mnd. m˙ lenhēre, molenhēre, mollenhēre, molhēre, M.: nhd. »Mühlenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Mühlen hat

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat, mnd. abbetēkenhēre, M.: nhd. »Apothekenherr«, Ratsherr der die Aufsicht über die Ratsapotheke hat

Ratsherr -- Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat, mnd. damhēre, damhere, dammehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Wege und Straßen hat

Ratsherr -- Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt, mnd. schothēre (2), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt

Ratsherr -- Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Ratsherr -- Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist, mnd. teindehēre*, tēnther, teyndeher, M.: nhd. »Zehntherr«, Zehnteinnehmer, Zehntsammler eines Zehntberechtigten, Grundeigentümer der zur Einnahme des Zehnten berechtigt ist, Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teindepenningeshēre*, teyndepenningsherre, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist; teinpenningeshēre*, teynpenningeshēre, teynpenningesher, teynpennincsher, teynpennicher, teyenpenningesher, teyenpenningesher, M.: nhd. Ratsherr der für die Einnahme und Verwaltung des Abzugszehnten als Erbschaftsabgabe zuständig ist

Ratsherr -- Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist, mnd. sīsehēre, sisehēre, cysehēre, zisehēre, tzisehēre, tsisehēre, M.: nhd. Ratsherr der mit der Aufsicht über die Einnahme der Verbrauchsteuer beauftragt ist

Ratsherr -- Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der

Armenkasse betraut ist, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist

Ratsherr -- Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Ratsherr -- Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

Ratsherr -- Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, mnd. pr˙ vehēre, M.: nhd. Ratsherr der Warenprüfungen vornimmt, Ratsherr der das Bier prüft

Ratsherr -- Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten, mnd. mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten

Ratsherr -- Ratsherr in Riga, mnd. b˙ rdincmēster*, b˙ rdincmēster, b˙ rdincmeister, M.: nhd. Ratsherr in Riga, Hafenherr; b˙ rdingesmēster, b˙ rdingesmeister, M.: nhd. Ratsherr in Riga, Hafenherr

Ratsherr -- Ratsherr über die Aalfischerei, mnd. ālhēre, M.: nhd. »Aalherr«, Ratsherr über die Aalfischerei, Aufsicht über die Aalfischerei Führender

Ratsherr -- Ratsherr unter dem der Marstall steht, mnd. stalhēre, M.: nhd. Stallherr, Ratsherr unter dem der Marstall steht

Ratsherr -- Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

Ratsherr -- über die Fischerei gesetzter Ratsherr, mnd. vischehēre, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr; vischhēre, vischere, M.: nhd. Ratsherr zur Beaufsichtigung des Fischereiwesens, über die Fischerei gesetzter Ratsherr

Ratsherr -- zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr, mnd. berchhēre, M.: nhd. zur Aufsicht des Bergwesens abgestellter Ratsherr

Ratsherr -- zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr, mnd. landeshēre, landshēre, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr; lanthēre, lanthēr, lantheer, M.: nhd. Eigentümer des Grundes, Grundeigentümer, Grundherr, Landesherr, vornehmster Vasall in einem Lande der die Gerichtsbarkeit ausübt, Verpächter von Grundeigentum, zur Verwaltung der Landbezirke abgestellter Ratsherr

Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, mnd. schōtelhēre, schottelhēre, M.: nhd. Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, Ratsherr der den Schoß (M.) (3) einnimmt; schothēre (2), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, Ratsherr der die Bürgersteuer einnimmt

Ratsherr der den Schoß (M.) (3) einnimmt, mnd. schōtelhēre, schottelhēre, M.: nhd. Ratsherr der dem Schoß (M.) (3) vorsteht, Ratsherr der den Schoß (M.) (3) einnimmt

Ratsherr der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt (Bedeutung örtlich beschränkt [Hildesheim, mnd. v˙ rhēre, M.: nhd. Feuerherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Feuerlöschwesen und die Feuerpolizei ausübt (Bedeutung örtlich beschränkt [Hildesheim, Braunschweig]), Feuerherr mit zeitweilig stark erweiterten Befugnissen (Bedeutung örtlich beschränkt [Hannover])

Ratsherr der die Aufsicht über die städtischen Ländereien hat (Greifswald), mnd. velthēre, M.: nhd. Feldherr, Heerführer, Ratsherr der die Aufsicht über die städtischen Ländereien hat (Greifswald)

Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium bzw. dem sitzenden Rat angehört (in Braunschweig), mnd. rādesswōren, rādeswōren, rātswōren, radesworene*, radessworne, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium bzw. dem sitzenden Rat angehört (in Braunschweig)

Ratsherr, got. rag-in-ei-s 4, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,1): nhd. Ratgeber, Ratsherr

Ratsherr, ae. wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser

Ratsherr, mhd. rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātgenōz, st. M.: nhd. Ratsherr; rātgenōze, sw. M.: nhd. Ratsherr; rātgeselle, sw. M.: nhd. Ratsherr; rātherre, rāthērre*, sw. M.: nhd. Ratsherr; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr; rātvriunt, rātfriunt*, st. M.: nhd. Ratsherr

Ratsherr, mnd. gāderhēre*, gadderhēre*, M.: nhd. Gerichtsherr, Ratsherr; kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

-- mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr: mnd. hilligengēsteshēre, hilligengeisteshēre, hilgengēsteshēre, hilgengeisteshēre, N.: nhd. mit der Verwaltung des Heiliggeistspitals beauftragter Ratsherr

-- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr: mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

-- Ratsherr dem das Grabenamt untersteht: mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

-- Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt: mnd. grāvenhēre, M.: nhd. Grabenherr, Ratsherr dem das Grabenamt untersteht, Ratsherr dem die Beaufsichtigung der Befestigungsanlagen obliegt

-- Ratsherr dem die Gruben unterstehen: mnd. grōvenhēre, M.: nhd. »Grubenherr«, Ratsherr dem die Gruben unterstehen

-- Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat: mnd. grūthēre, grūthere, M.: nhd. Grutherr, Ratsherr der die Aufsicht über das Bier und das Brauen hat

-- Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt: mnd. kōrnhēre, kōrnehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt

-- Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt: mnd. kastenhēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über die Kirchenkasse führt

-- Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt: mnd. hillichdōmeshēre, hillichdōmshēre, M.: nhd. Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt

-- Ratsherr für die Finanzverwaltung: mnd. kēmeræreshēre*, kēmerershēre, kēmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, Ratsherr für die Finanzverwaltung; kēmereshēre*, kēmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, Ratsherr für die Finanzverwaltung

-- Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen: mnd. kāmermēster, kāmermeister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kēmeræremēster*, kēmerermēster, kēmerermeister, kēmermēster, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen; kēmermēster, kēmermeister, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen

-- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt: mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

-- Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen: mnd. kr˙ dehēre, krudehere*, M.: nhd. Ratsherr zur Aufsicht über das Apothekerwesen

-- Ratsherr zur Verwaltung von Forst: mnd. holthēre, M.: nhd. Ratsherr zur Verwaltung von Forst, Grundbesitzer zur Verwaltung von Forst

-- zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr: mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten

-- zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr: mnd. k˙ rehēre, k˙ rhēre, kohrhēre, kurhēre, M.: nhd. Wähler, zur Wahl eines Oberhaupts berechtigter Fürst oder Ratsherr, Wahlmann, Kurfürst, Untersucher, Prüfer

Ratsherr, mnd. morgenhēre, M.: nhd. Ratsherr; morgensprākeshēre, M.: nhd. Ratsherr; rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Āltermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat; rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rāth˙ rære*, rāth˙ rer, M.: nhd. »Rathörer«, Ratsherr, Ratmann; rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Ratsherr, mnd. v˙ rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat; wākehēre, mnd.?, M.: nhd. »Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender

ratsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsherren -- Amt eines Ratsherren, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Ratsherren -- den Ratsherren gestellte Kleidung, mnd. hērenklēdinge, hērenklēidinge, F.: nhd. den Ratsherren gestellte Kleidung

Ratsherren -- Ehefrau eines Ratsherren, mnd. rādesvrouwe, rātsvrouwe, F.: nhd. »Ratsfrau«, Ehefrau eines Ratsherren

Ratsherren -- einer von acht Ratsherren, mhd. ahthērre*, ahtherre, sw. M.: nhd. »Achtherr«, einer von acht Ratsherren

Ratsherren -- Festlichkeit der Ratsherren, mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

Ratsherren -- für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel, mnd. hērenappel, M.: nhd. für die Tafel der Ratsherren bestimmter Apfel

Ratsherren -- Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird, mnd. gunsthāver, gunsthaver, M.: nhd. gewährter Hafer, Hafer der den Ratsherren im Amt geliefert wird

Ratsherren -- Sitz der Ratsherren im Rathaus, mnd. rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt

Ratsherren -- Sitz der Ratsherren in der Kirche, mnd. rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt

Ratsherren -- von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit, mnd. schōlelēhen*, schōlelēen, N.: nhd. Schullehen, von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit

Ratsherren, mhd. rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

ratsherrenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsherrengeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ratsherrenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsherrenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratsherrenschmaus, mnd. rātkost, F.: nhd. »Ratkost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, Ratsherrenschmaus

ratsherrenstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ratsherrn -- Amt oder Würde eines Ratsherrn, mnd. rādesstant, rātsstant, rātstant, M.: nhd. Amt oder Würde eines Ratsherrn

Ratsherrn -- Anzug für einen Ratsherrn, mnd. hērengewant, N.: nhd. Anzug für einen Ratsherrn

Ratsherrn -- Bediensteter eines Ratsherrn, mnd. swōrenknecht, M.: nhd. Bediensteter eines Ratsherrn

Ratsherrn -- Begräbnis eines Ratsherrn, mnd. hērenlīk, N.: nhd. Begräbnis eines Ratsherrn

Ratsherrn -- dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Ratsherrn -- den Ratsherrn vorbehaltener Fisch, mnd. hērenvisch*, M.: nhd. den Ratsherrn vorbehaltener Fisch

Ratsherrn -- Ehefrau eines Ratsherrn, mnd. rātmannische*, rātmansche, F.: nhd. Ehefrau eines Ratsherrn; rātvrouwe, F.: nhd. »Ratfrau«, Ehefrau eines Ratsherrn

Ratsherrn -- für den Ratsherrn veranstaltetes Festmahl, mnd. hēreköste, F.: nhd. für den Ratsherrn veranstaltetes Festmahl

ratshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratshut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsilbers -- Teil des Braunschweiger Ratsilbers, mnd. schalm (2), M.: nhd. Becher?, Teil des Braunschweiger Ratsilbers

ratsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsitzprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskammer, mnd. rādeskāmer, rātskāmer, F.: nhd. »Ratskammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube

ratskandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskanne, mnd. ? rādeskanne, rātskanne, F.: nhd. »Ratskanne«?, große Kanne von bestimmtem Fassungsvermögen

ratskanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskanzlei, mnd. statschrīværīe*, statschrīverīe, F.: nhd. »Stadtschreiberei«, Ratskanzlei
-- in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel: mnd. statsignēt, N.: nhd. in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, Handsiegel, Petschaft

Ratskaplan, mnd. kappellān, kappelān, kapelān, kapellān, kapellēn, kaspellān, M.: nhd. Kaplan, Verwalter einer Kapelle, Gehilfe des Pfarrers, angestellter Priester der keine Pfarre innehat, Hofkaplan, Ratskaplan

Ratskehrtag, mnd. rādeskērdach, rātskērdach, rathskeerdag, M.: nhd. »Ratskehrtag«, Tag der Neuwahl des Stadtrats

Ratskeller -- privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller, mnd. bīteppære*, bītepper, M.: nhd. »Beizäpfer«, privater Weinverlasser gegenüber dem Weinverkauf im Ratskeller

ratskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratskeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskellermeister, mnd. wīnman, wiman, mnd.?, M.: nhd. »Weinmann«, Winzer, Weinhändler, Weinschenk, Ratskellermeister; wīntappære*, wīntappere, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk, Ratskellermeister; wīnteppære*, wīnteppere, mnd.?, M.: nhd. Weinzapfer, Weinschenk, Ratskellermeister

ratskellermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratskellers -- Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers, mnd. wīnschrīvære*, wīnschrīvere, mnd.?, M.: nhd. »Weinschreiber«, Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers

Ratskellers -- Verwalter des Ratskellers, mnd. kellærelouwe*, kellerlouwe, kellerlaw, kellerlawe, kelrelouwe, M.: nhd. »Kellerlöwe«, Kellerpächter, Weinkellerpächter, Wirt, Verwalter des Ratskellers, Kneipwirt (spöttisch)

ratskellerwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratskellerwirts -- Frau des Ratskellerwirts, mnd. kellærelouwische*, kellerlouwesche, F.: nhd. Frau des Ratskellerwirts

ratskerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskind, mnd. rādeskint, N.: nhd. »Ratskind«, Mitglied des Stadtrats, Angehöriger des Rates

ratskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratskleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ratsknecht, mnd. rādesknecht, M.: nhd. »Ratsknecht«, Ratsdiener, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

ratsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsknechtseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskollegium, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, råt, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

ratskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskonsulent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratskost, mnd. rādeskost, F.: nhd. »Ratskost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats

ratskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskrug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskuchenbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskuertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratskumpan, mnd. rādeskumpān, radiskumpān, rādeskompān, M.: nhd. »Ratskumpan«, Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat

ratskumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratskur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsküssen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratslaeuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratslage, mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

ratslage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratslaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsleute -- Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

Ratsleute, afries. rē-d-es-liōd-e 9, M. Pl.: nhd. Ratsleute

Ratsleute, mnd. rādesl˙ de***, Pl.: nhd. Ratsleute, Berater (M.) (Pl.)

ratsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ratsleuteerforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsliedmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratslohn, mhd. rātmiete, st. F.: nhd. Ratslohn
-- Ratslohn geben: mhd. rātmieten, sw. V.: nhd. Ratslohn geben

Ratsmann -- neugewählter Ratsmann, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

Ratsmann, afries. rē-d-es-man-n 6, rē-d-es-mon-n, st. M. (a): nhd. Ratsmann, Advokat

Ratsmann, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

ratsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsmanual, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsmeister, mhd. rātmeister, st. M.: nhd. »Ratmeister«, Ratsmeister, Bürgermeister

ratsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ratsmitbesitzer, mnd. rādesmēdebesittære, rādesmēdebesittere, M.: nhd. »Ratsmitbesitzer«, Mitglied des Stadtrats

ratsmitbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsmitbürgermeister, mnd. rādesmēdebörgæremēster, rādesmēdebörgermēster, rādesmēdebörgermeister, M.: nhd. »Ratsmitbürgermeister«, Amtsgenosse eines Bürgermeisters

Ratsmitgeselle, mnd. rādesmēdegeselle, rātsmēdegeselle, M.: nhd. »Ratsmitgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

Ratsmitglied -- Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols, mnd. kopperrōkeshēre, kupperrōkeshēre, M.: nhd. Ratsmitglied zur Überwachung von Herstellung und Verkauf des Kupfervitriols

Ratsmitglied -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

Ratsmitglied, mhd. gesworene*, gesworne, sw. M.: nhd. Geschworener, Ratsmitglied

Ratsmitglied, mnd. rādeskumpān, radiskumpān, rādeskompān, M.: nhd. »Ratskumpan«, Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rādespersōne, rātspersōne, rādesparsōne, readespersone, F.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied; rādevrünt*, radevrunt, mnd.?, N.: nhd. »Ratfreund«, Ratsmitglied; rātbrōder, M.: nhd. »Ratbruder«, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat
-- vereidigtes Ratsmitglied: mnd. mēdeswōren, (Part. Prät.=)M.: nhd. »Mitgeschworener«, vereidigtes Ratsmitglied

Ratsmitglied, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder; stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Ratsmitglieder, mhd. vierundzweinzic (3) 160, fierundzweinzic*, st. Sb. Pl., sw. Sb. Pl.: nhd. Vierundzwanzig, Ratsmitglieder, Gremium

Ratsmitkumpan, mnd. rādesmēdekumpān, rādesmēdekompān, M.: nhd. »Ratsmitkumpan«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

ratsmitkumpan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsmitstuhlbruder, mnd. rādesmēdestōlbrōder, M.: nhd. »Ratsmitstuhlbruder«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

ratsmitstuhlbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsmitverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsmusikant, mnd. spēleman, sp· leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt; stādespīpære*, stādespīper, stādspīper, statspīper, M.: nhd. Stadtpfeifer, Ratsmusikant; statpīpære*, statpīper, M.: nhd. Stadtpfeifer, Ratsmusikant

Ratsmusikanten, mnd. statspēll· de, Pl.: nhd. »Stadtspielleute«, Stadtmusikanten, Ratsmusikanten

Ratsneuwahl -- Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl, mnd. lutterprēdige, F.: nhd. Predigt beim Kirchgang zur Ratsneuwahl

ratsoffizium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsopferung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspassierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspension, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspersonsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspfandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspflegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsplappert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspraesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspredigt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsprotokoll, mhd. rātbuoch, st. N.: nhd. »Ratbuch«, Ratsprotokoll

ratsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsprotokollist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsredner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsrentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsrichterskerb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsrod, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratssaecklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssaesstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsschenke, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

ratsschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsschöffe, mnd. rādesschēpe, rātsschēpe, M.: nhd. Ratsschöffe, Schöffe (vom Stadtrat bestimmt und gestellt)

ratsschrank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsschreiber -- oberster Ratsschreiber, mnd. · verschrīvære*, · verschrīver, ōverschrīver, auerschrīver, M.: nhd. »Überschreiber«, Kanzleibeamter, oberster Ratsschreiber, Kommentator

ratsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsschreiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsschreibern -- Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, mnd. schrīværelach*, schrīverlach, N.: nhd. Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber

ratsschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsschule -- Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule, mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

ratsschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsschworene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssedele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssekretär, mnd. statschrīvære*, statschrīver, M.: nhd. Stadtschreiber, Stadtsekretär, Protokollführer des Rates, Ratssekretär

ratssekretingesiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssendbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratssendbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssendebote, mnd. h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

ratssenior, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssessel, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

ratssessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssiegel -- Ratssiegel Führender, mnd. besēgelære*, besēgeler, M.: nhd. »Besiegeler«, Ratssiegel Führender, Urkundensiegeler

ratssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssilber, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

Ratssilbers -- Schrank zum Einschließen des Ratssilbers, mnd. smīdeschap, M.: nhd. Schmuckschrank, Schrank zum Einschließen des Ratssilbers

ratssitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratssitzprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssitzung -- Glocke die zur Ratssitzung läutet, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

ratssitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratssitzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratssitzungen -- Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

ratsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsstätte, mnd. rādesstēde, F.: nhd. »Ratsstätte«, Versammlung des Stadtrats, Sitzung des Stadtrats

ratsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsstube, mhd. dürnitz, dürnitze, st. F., sw. F.: nhd. Zimmer, Badestube, Wohnzimmer, Gastzimmer, Speisezimmer, Ratsstube

Ratsstube, mhd. rātstube, rātstabe, sw. F.: nhd. »Ratstube«, Ratsstube

Ratsstube, mnd. rādeskāmer, rātskāmer, F.: nhd. »Ratskammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkāmer*, rātkāmere, rātkammer, F.: nhd. »Ratkammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube

ratsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstubentuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsstuhl, mnd. rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt

ratsstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstuhlbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratstag, mnd. rādesdach, M.: nhd. »Ratstag«, Tag an dem die Ratsversammlung tagt

ratstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstagfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratstand, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

ratstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsteilung, mnd. rādesdēlinge, rādesdeilinge, F.: nhd. »Ratsteilung«, Rechtsentscheid des Stadtrats, Urteil

ratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratstiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstimme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstitelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstrafeeinbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratstube, mhd. rātstube, rātstabe, sw. F.: nhd. »Ratstube«, Ratsstube

Ratstube, mnd. rātkaste, rautkaste?, F.: nhd. Versammlungsraum des Stadtrats, Ratstube

Ratstube, mnd. rātstōven, rātstōbe, F.: nhd. »Ratstube«, heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats

ratstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubealmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubeboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubenalmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubenboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubetuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstubeverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratstuhl, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

ratstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratstuhlbruder, mnd. rādesstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats; rātstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats

ratstuhlbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstuhlverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsuche, mnd. rāts· kinge, F.: nhd. Ratsuche, Sinnsuche

ratsuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ratsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsuchender, mnd. rātbiddære*, rātbidder, M.: nhd. »Ratbitter«, Ratsuchender

ratsuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsumfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsunterweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverehrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsverhandlung, mhd. rātvrāge, rātfrāge*, st. F.: nhd. »Ratfrage«, Frage, Bitte um Rat, Ratsverhandlung, Beratung

ratsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsverneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsversammlung -- Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

Ratsversammlung -- Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Ratsversammlung -- heimliche Ratsversammlung, mhd. winkelrāt, st. M.: nhd. »Winkelrat«, heimliche Ratsversammlung, heimlicher Ratgeber, falscher Ratgeber

Ratsversammlung -- Tag an dem die Ratsversammlung tagt, mnd. rādesdach, M.: nhd. »Ratstag«, Tag an dem die Ratsversammlung tagt

Ratsversammlung, ae. ge-mōt, st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit; ge-þeah-t, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rat, Erwägung, Planung, Beratung, Versammlung, Zusammenkunft, Ratsversammlung; mæþ-el, meþ-el, st. N. (a): nhd. Rat, Ratsversammlung, Rede; mōt (2), st. N. (a): nhd. Gesellschaft, Versammlung, Zusammenkunft, Besprechung, Ratsversammlung, Gerichtshof, feindliche Begegnung, Streit

Ratsversammlung, ahd. mahal (1) 15, māl*, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtstermin, Gerichtsstätte, Versammlung, Gerichtsversammlung, Ratsversammlung, Vertrag, Übereinkommen, Abkommen, Zusicherung

Ratsversammlung, mhd. rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung

ratsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsversammlungen -- Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

ratsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsversiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsverwandter, mnd. gewante, M.: nhd. Zugehöriger, Ratsverwandter, Gerichtsverwandter, Angehöriger einer Behörde, Beamter, Anhänger, Verwandter

Ratsverwandter, mnd. rādesbewande*, rādesbewante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats; rādesvörwante*, rādesvorwante, rātsvorwante, rātsvorwanter, rādesvorwant, rādesverwante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat

ratsverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratsvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswaagemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ratswahl -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

ratswahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratswahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswahlaufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswahlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswahlbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratswahlen -- Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, mnd. ettinc, ētdinc*?, M.: nhd. Versammlung der Bürger zu Gericht (N.) (1) und Verwaltungsangelegenheiten, Verkündung der Bursprake bzw. der Statuten und Verordnungen, Versammlung der Ratsleute zu Ratswahlen, Verteilung der Ämter, Verordnung, Bursprake

ratswahlmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswahlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsweinkeller -- Ratsweinkeller in Hildesheim, mnd. stērnekellære*, stērnekeller, stērnkeller, M.: nhd. Ratsweinkeller in Hildesheim

Ratsweinkeller -- Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller, mnd. statkellære*, statkeller, statkelre, M.: nhd. »Stadtkeller«, Weinkeller der Stadt, Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller

ratsweinkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratsweinschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratsweise, mnd. rādeswīse (1), radeswise, F.: nhd. »Ratsweise«, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) des Vorgehens des Rates

ratsweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ratsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratszimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratszinsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rattaetig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattagfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratte -- Ratte die Getreide frisst, mnd. kōrnrotte, F.: nhd. »Kornratte«, Ratte die Getreide frisst

Ratte -- wilde Ratte, mhd. waltrate, waltratte, sw. M.: nhd. Waldratte, wilde Ratte

Ratte, germ. *rattō, st. F. (ō): nhd. Ratte

Ratte, ae. ræt-t, st. M. (a): nhd. Ratte

Ratte, as. rat-t-a 2, sw. F. (n): nhd. Ratte

Ratte, ahd. grōzmūs 2, st. F. (i): nhd. Spitzmaus, Ratte; rato* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Ratte; ratta 13, sw. F. (n): nhd. Ratte; razza* 1, sw. F. (n): nhd. Ratte; ? razzilīn* 1, st. N. (a): nhd. Ratte?

Ratte, mhd. rat (3), rate, sw. M.: nhd. Ratte; rate (2), sw. M.: nhd. Ratte, Molch; ratte (1), sw. F.: nhd. Ratte; ratz, ratze, sw. M., st. M.: nhd. »Ratz«, Ratte

Ratte, mnd. ? rat (4), mnd.?, M.: nhd. Ratte?; rotte (1), ratte, radde, F.: nhd. Ratte, Hausratte

ratte, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rattei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ratten -- Dolch zur Bekämpfung von Ratten, mnd. rottenpampe*, rottenpamp, rattenpamp, M., F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten; rottenplīte*, rottenplīt, rattenplīt, F.: nhd. Dolch zur Bekämpfung von Ratten

Ratten -- Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten, mnd. rottenborch, F.: nhd. »Rattenburg«, Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten

Ratten -- Ratten fangen, mnd. rottenvangen***, sw. V.: nhd. Ratten fangen; rottenvengen***, sw. V.: nhd. Ratten fangen

Ratten -- sich wie Ratten verhaltend, mnd. rottisch (1), Adj.: nhd. »rättisch«, in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, sich wie Ratten verhaltend

ratten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rattenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rattenburg, mnd. rottenborch, F.: nhd. »Rattenburg«, Herkunftsort und Aufenthaltsort von Ratten

rattendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenfahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rattenfalle, mnd. rottenvalle, rattenvalle, F.: nhd. Rattenfalle

rattenfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rattenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rattenfänger, mnd. rottenvengære*, rottenvenger, M.: nhd. Rattenfänger

rattenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenfängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rattenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rattengift, mnd. rottenkrūt, rattenkrūt, rattekrūt, N.: nhd. »Rattenkraut«, Rattengift, Arsenik; rottenpulver, rattenpulver, N.: nhd. »Rattenpulver«, Rattengift

-- verderblich wie Rattengift: mnd. rottenkrūdisch, Adj.: nhd. verderblich wie Rattengift

rattengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rattengrau, mnd. rottengrā*, rottengrāw, Adj.: nhd. »rattengrau«, dunkelgrau

rattengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rattenkahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rattenklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rattenkonfekt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rattenkönig (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), mnd. rottenk· ninc, rottenkonink, rattenkönninc, M.: nhd. »Rattenkönig« (sagenhafter König aller Ratten der Welt der seine Untertanen von einem aus Rattenschwänzen geflochtenen Thron aus regiert), Anführer von Ketzern oder Irrgläubigen

rattenkönig, nhd.: nhd. ; L.: DW

rattenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rattenkönigreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rattenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rattenkot, mnd. rottenmes, rattenmes, M.: nhd. Rattenmist, Rattenkot

Rattenkraut, mnd. rottenkrūt, rattenkrūt, rattekrūt, N.: nhd. »Rattenkraut«, Rattengift, Arsenik

rattenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rattenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rattenmist, mnd. rottenmes, rattenmes, M.: nhd. Rattenmist, Rattenkot

Rattennest, mnd. rottennest, rattennest, N.: nhd. Rattennest, Sitz einer Irrmeinung

rattennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rattenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rattenpulver, mnd. rottenpulver, rattenpulver, N.: nhd. »Rattenpulver«, Rattengift

rattenpulver, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rattenschwanz, mnd. rottenstērt, rattenstērt, M.: nhd. Rattenschwanz; rottenswans, rottenschwanz, M.: nhd. Rattenschwanz, Anhängsel einer Kopfbedeckung

rattenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rattern, mnd. ? rēteren, rēderen, sw. V.: nhd. »rattern«?, klappern

rattern, mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

rattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ratthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rättisch, mnd. rottisch (1), Adj.: nhd. »rättisch«, in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, sich wie Ratten verhaltend

rattisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattitelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rattruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rattuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratturm, mnd. rāttōrn, M.: nhd. »Ratturm«, Turm am Rathaus

ratturm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratumfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratung, mhd. rātunge, st. F.: nhd. »Ratung«, Rat, Beratung, Plan (M.) (2), Rätsel

ratung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratunterweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raturteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverehrpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverlass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverneuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverneuung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratversiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverständig, mhd. rātbære, Adj.: nhd. ratbringend, ratverständig

ratverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratvorsteher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwaagemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahlaufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahlbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahlbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahlmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahlordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratweinempfaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratweinkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratweinschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ratz, mhd. ratz, ratze, sw. M., st. M.: nhd. »Ratz«, Ratte

ratz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

ratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratzbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ratzeburg -- Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg, mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.: nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

Ratzeburg (Stadt und Grafschaft), mnd. Ratseborch, Raceborch, ON: nhd. Ratzeburg (Stadt und Grafschaft)

Ratzeburger, mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.: nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

-- Ratzeburger Bier: mnd. rummeldois, rummeldoys, rummeldeus, rummeldossz, rummeldues, rommelteys, M.?: nhd. Ratzeburger Bier

ratzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rätzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ratzenfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ratzenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratzengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratzenkahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratzennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratzenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratzenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ratzenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ratzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ratzimmermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratzinsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ratzwolf, nhd.: nhd. ; L.: DW

rau -- rau emporstehen, mhd. strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

rau -- rau machen, mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

rau -- rau werden, mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

rau, germ. *hardu-, *harduz, Adj.: nhd. hart, stark, tapfer, rauh, rau

rau, ahd. urgetilīh 1, Adj.: nhd. rauh, rau, ungesittet

rau, mhd. heiserlich, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlīche, Adv.: nhd. heiser, rau, rauh; heisram, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

rau, mhd. unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet

rau, mnd. harsch, Adj.: nhd. harsch, hart, rau, rauh

rau, mnd. rustich (1), Adj.: nhd. rau, rauh, schorfig

-- rau werden: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

rau, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

rau, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig

-- rau machen: mnd. vörwrēden*, vorwrēden, V.: nhd. erbittern, aufbringen, rau machen, rauh machen, uneben machen, aufwühlen

rau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Raub -- auf Raub ausgehen, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

Raub -- auf Raub gehen, mhd. schehenzen, sw. V.: nhd. rauben, auf Raub gehen

Raub -- durch Raub verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Raub -- gewaltsamer Raub, mhd. schāchroup, st. M.: nhd. Raubanfall, gewaltsamer Raub, Raub, Raubüberfall

Raub -- Raub betreffend, mhd. schācherlich, Adj.: nhd. »Raub betreffend«, Raub...

Raub -- Raub und Brand, mhd. schāchbrant, st. M.: nhd. Raubbrandstiftung, Raub und Brand

Raub -- Raub von Vieh, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

Raub an dem was sich auf Feld oder Weide (F.) (2) befindet, mnd. veltrōf, M.: nhd. Beraubung des Ackerfelds, Raub an dem was sich auf Feld oder Weide (F.) (2) befindet

Raub, germ. *rahō-, *rahōn, *raha-, *rahan, Sb.: nhd. Raub, Beute (F.) (1); *rauba-, *raubaz, st. M. (a): nhd. Abgerissenes, Raub, erbeutete Rüstung; *raubja?, germ.?, Sb.: nhd. Abgerissenes, Raub; *skēka-, *skēkaz, *skǣka-, *skǣkaz, st. M. (a): nhd. Raub

Raub, got. *rahn-a, Sb.: nhd. Raub; *rau-b-a, st. F. (ō), M.?: nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleid; wul-w-a* 1, st. F. (ō): nhd. Raub

Raub, an. feng-i (1), N.: nhd. Beute (F.) (1), Raub; hrif-s, hrif-s-an, st. N. (a): nhd. Raub; rān (1), st. N. (a): nhd. Raub, Plünderung; rif (4), st. N. (a): nhd. Riss, Raub

Raub, ae. ge-s-tal-u, st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße; ge-strū-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub; hlōþ (2), F.: nhd. Raub, Beute (F.) (1); néa-d-nim-u, níe-d-nim-u, F.: nhd. »Gewaltnahme«, Raub; rān, N.: nhd. Raub, Beraubung; réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; réa-f-lāc, st. N. (a): nhd. Raub, Plünderung; ? *rē-n (4), st. N. (a): nhd. Raub?; s-tal-u (1), st. F. (ō): nhd. Diebstahl, Raub, Diebesgut, Diebstahlsbuße; *stro-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub, Wegnahme; *strū-d, st. N. (a): nhd. Plünderung, Raub; strū-d-ung, st. F. (ō): nhd. Raub, Plünderung

Raub, afries. râ-f 50 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Raub, Pfändung, unberechtigte Besitznahme; râ-v-inge 3, st. F. (ō): nhd. Raub; *skāk, st. M. (a): nhd. Raub; skāk-dē-d* 1 und häufiger?, skāk-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Raub, Verbrechen; skāk-râ-f 5, st. M. (a): nhd. Raub

-- durch Raub verwirken: afries. ov-er-râ-v-ia* 1, sw. V. (2): nhd. durch Raub verwirken

-- großer Raub: afries. hâv-ed-râ-f 6, st. M. (a): nhd. Kopfberaubung, Hauptraub, großer Raub

-- nächtlicher Raub: afries. nacht-râ-f 4, st. M. (a): nhd. nächtlicher Raub, Nachtraub

-- Raub des Halsschmuckes: afries. hal-s-râ-f 5, st. M. (a): nhd. Halsberaubung, Raub des Halsschmuckes

-- Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide: afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

-- Raub durch Zertreten: afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

-- Raub von Feldfrucht: afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

-- Raub von Getreide: afries. not-râ-f* 1, st. M. (a): nhd. »Fruchtraub«, Raub von Feldfrucht, Raub von Getreide

-- von einem Armen verübter Raub: afries. blâ-t-hand-râ-f 1 und häufiger?, blâ-t-hond-râ-f, st. M. (a): nhd. »Bloßhandraub«, von einem Armen verübter Raub

Raub, anfrk. gi-rou-v-i* 1, st. N. (ja): nhd. Beute (F.) (1), Raub; mos-id-o 8, anfrk.?, Sb.: nhd. Raub, Beraubung; rou-f* 1, st. M. (a): nhd. Beute (F.) (1), Raub; rou-f-a* 1, wfrk.?, st. F. (ō): nhd. Raub, Geraubtes, Gewandung; strud-is* 4, lat.-anfrk.?, Sb.: nhd. Raub; tal-a* 1, afrk., awfrk.?, Sb.: nhd. Raub

Raub, as. hlōtha* (2) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Raub, Beute (F.) (1); nô-d-rô-f* 1, st. M. (a): nhd. »Gewaltraub«, Raub; *rô-f? (1), st. M. (a): nhd. Raub

Raub, ahd. 1zala* 2 und häufiger?, lat.-lang.?, F.: nhd. Raub; ? fal (1) 59?, st. M. (a?, i?): nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Hindernis, Verderben, Verfall, Kränkung, Raub?, Abfall?; giresp* 1, st. N. (a): nhd. Raub, Plünderung; giroubi 19, st. N. (ja): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; heriunga* 4, herunga*, st. F. (ō): nhd. »Verheerung«, Verwüstung, Plünderung, Raub, Vernichtung; kripfunga* 1, kriphunga*, krippunga*, gripfunga*?, st. F. (ō): nhd. Raub, Räuberei; mosido 8, ahd.?, Sb.: nhd. Raub, Beraubung; nōtnāma* 1, st. F. (ō): nhd. Gewaltnahme, Raub; nōtnumft 15, st. F. (i): nhd. Raub, Gewalt, Vergewaltigung, Gewalttat, Zwang; numft 3, st. F. (i): nhd. Aufnahme, Wegnahme, Raub; *raub, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Raub; rauba 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Raub, Kleid, Hausrat; roub* 8, st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1); rouba* 8, st. F. (ō): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Gewand, Gewandung; scachum* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Raub; scamara* 9 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, st. F. (ō?): nhd. Raub, Plünderung; skāh* 7, scāh, st. M. (a): nhd. Zugriff, Raub, Räuberei, Beute (F.) (1); *skāh, lang., st. M. (a)?: nhd. Raub; *skamara, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Raub, Plünderung; strudis* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Pfändung, Wegnahme, Raub, Plünderung; tala* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Raub; texaca* 8 und häufiger?, tesceia, lat.-ahd.?, F.: nhd. Diebstahl, Raub

Raub, mhd. aberīzen (2), st. N.: nhd. »Abreißen«, Raub, Betrug; abezerren (2), st. N.: nhd. Raub; beroup, st. M.: nhd. Raub; biute (1), st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Raub; biutunge, st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Erbeutung, Raub, Tausch

-- durch Raub entreißen: mhd. aberouben 3, abrouben, abe rouben, sw. V.: nhd. »abrauben«, rauben, durch Raub entreißen

Raub, mhd. gehünde (1), gehunde, st. N.: nhd. Beute (F.) (1), Raub, Meute, Beutezug; geroube, geröube, st. N.: nhd. Raub, Beute (F.) (1), Räuberei; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; hunde (2), st. F.: nhd. Beute (F.) (1), Raub

-- auf Raub ausziehen: mhd. gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von

Raub, mhd. nāme (1), sw. F., st. F.: nhd. »Nahme«, gewaltsames Nehmen, Raub, Beraubung, Beute (F.) (1); nōtname, st. F.: nhd. »Notnahme«, gewaltsamer Raub, Wegnahme, Raub; nōtroup, st. M.: nhd. »Notraub«, gewaltsamer Raub, Raub, Beraubung; roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut

-- durch Raub: mhd. rouplīche, Adv.: nhd. »raublich«, räuberisch, durch Raub, auf räuberische Art

-- gewaltsamer Raub: mhd. nōtname, st. F.: nhd. »Notnahme«, gewaltsamer Raub, Wegnahme, Raub; nōtnumft, nōtnunft, nōtnuft, nōtnust, st. F.: nhd. »Notnunft«, gewaltsamer Raub, Frauenraub, gewaltsamer Frauenraub, Notzucht, Vergewaltigung; nōtroup, st. M.: nhd. »Notraub«, gewaltsamer Raub, Raub, Beraubung

-- nächtlicher Raub: mhd. nahtschāch, st. M.: nhd. »Nachtschach«, Nachtraub, nächtlicher Raub

-- Raub auf öffentlichen Landstraßen: mhd. lantroub*, lantroup, st. M.: nhd. »Landraub«, Raub auf öffentlichen Landstraßen

Raub, mhd. schāch (1), st. M.: nhd. Raub, Räuberei; schæchærīe*, schāchærīe*, schācherīe, schæcherīe, st. F.: nhd. Straßenraub, Raub; schāche, st. F.: nhd. Raub; schāchroup, st. M.: nhd. Raubanfall, gewaltsamer Raub, Raub, Raubüberfall; treibe (2), st. F.: nhd. Gewalttat, Gewalt, Raub

Raub, mhd. walroup, waleroup, waltroup, st. M.: nhd. »Walraub«, Beraubung der auf der Walstatt Gefallenen, Raub

Raub, mnd. berōf, M.: nhd. Raub; brēkærīe***, F.: nhd. »Brecherei«, Einbruch, Raub

-- Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird: mnd. d· frōf, dūfrōf, M.: nhd. Diebraub, nächtlicher Diebstahl, Raub der nach Diebesart und nicht in offenem Angriff begangen wird

Raub, mnd. gabbet, Sb.: nhd. Kampfmittel im Streit der Geschlechter, Gewalttat, Raub, Brennen; genāme (1), M., F.: nhd. »Nahme«, Beute, Raub; gewaltrōf, geweltrōf, M.: nhd. Raub

-- Raub ausübend: mnd. hantdēdich, handēdich, Adj.: nhd. gewalttätig, Gewalttat verübend, Mord vollziehend, Totschlag verübend, Raub ausübend

-- Raub der Kühe: mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

-- Raub des Kopfschmuckes: mnd. h· vetrōf, M.: nhd. Raub des Kopfschmuckes

Raub, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut; nēmen* (2), nement, N.: nhd. »Nehmen«, Wegnahme, Raub, Kriegsbeute; nēminge, F.: nhd. »Nehmung«, Nehmen, Wahl, Wegnahme, Raub; plackærīe*, plackerīe, plaggerīe, placherie, plachgerye, plagerīe, mnd.?, F.: nhd. Plackerei, Belästigung, Raub, Straßenraub; plückærīe*, plückerīe, plüggerīe, pluggerye, pluckerye, plickerīe, F.: nhd. »Pflückerei«, Raub, Plünderei, Verkaufsstelle; plunder (2), plonder, M.: nhd. Raub, Geplündertes; plunderinge (2), plünderinge, plunderunc, F.: nhd. Plünderung, Raub, unrechtmäßige Aneignung von Dingen; rān, M.: nhd. Raub; rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1); rōven* (2), rōvent, r· vent, N.: nhd. Rauben, Raub, Raubtätigkeit; r· vinge, rōvunge, rowngе, rōvinge, F.: nhd. Raub, Räuberei, Beraubung, Plünderung, Raubgut, Beute

-- durch Raub: mnd. rōveshalve, Adv.: nhd. »raubeshalber«?, durch Raub

-- für Raub geltendes Strafrecht: mnd. rōvesrecht, N.: nhd. für Raub geltendes Strafrecht

-- Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub: mnd. rānsneffen, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub; rānsnefinc, M.: nhd. Mitglied einer Jury über Anklage wegen Raub

-- Raub auf öffentlicher Straße: mnd. lantrōf, lantroef, M.: nhd. Raub auf öffentlicher Straße

-- Raub begehen: mnd. rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

-- Raub von Pferden: mnd. pērdenāme, F.: nhd. »Pferdenahme«, Wegnahme von Pferden, Raub von Pferden; pērdevörlust*, pērdeverlust, F.: nhd. »Pferdeverlust«, Abhandenkommen von Pferden, Raub von Pferden

-- Stadt die Raub betreibt: mnd. rōvestat, F.: nhd. Stadt die Raub betreibt, Stadt die Seeraub betreibt

-- von Raub lebendes Land: mnd. rōflant, N.: nhd. »Raubland«, von Raub lebendes Land

Raub, mnd. schāk (2), M.: nhd. Raub

-- Raub gestrandeter Güter: mnd. strantrōf, M.: nhd. Strandraub, Raub gestrandeter Güter

raub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raub..., mhd. schāch (2), Adj.: nhd. Raub..., räubermäßig; schācherlich, Adj.: nhd. »Raub betreffend«, Raub...

raubaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubalet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubameise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raubanfall, mhd. schāchroup, st. M.: nhd. Raubanfall, gewaltsamer Raub, Raub, Raubüberfall

raubanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubartig, mhd. schāches, Adv.: nhd. räuberisch, raubartig

raubatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubbegierig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

raubbesudelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raubbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raubbold, mhd. röuplinc, st. M.: nhd. »Raubling«, Raubbold

Raubbrandstiftung, mhd. schāchbrant, st. M.: nhd. Raubbrandstiftung, Raub und Brand

raubbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubdelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubebald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubeberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubeinfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rauben -- Messer zum Rauben, mhd. schintmezzer, st. N.: nhd. »Schindmesser«, Messer zum Häuten, Messer zum Rauben

Rauben -- nächtliches Rauben, mhd. nahtschāchen, st. N.: nhd. nächtliches Rauben

rauben (), mhd. ? entwegen (2), sw. V.: nhd. nehmen, rauben (?)

Rauben (N.), mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1)

rauben, idg. *mer- (5), *merə-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *merd-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *merk-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *ster- (3)?, V.: nhd. rauben, stehlen; *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche

rauben, germ. *hlanþ-, germ.?, sw. V.: nhd. rauben; *rahnjan, sw. V.: nhd. rauben, erbeuten; *raubōn, sw. V.: nhd. abreißen, rauben; *raufjan, *raubjan, sw. V.: nhd. abreißen, rauben, plündern; *skakjan, sw. V.: nhd. rauben, greifen, bewegen; *taskōn, sw. V.: nhd. rauben; *welwan, st. V.: nhd. rauben

rauben, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun; *ra-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. raffen, rauben; *rau-b-ōn, sw. V. (2): nhd. rauben; *tar-n-jan?, sw. V. (1): nhd. rauben; wil-w-an 3, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 88,3, 226,1): nhd. rauben

rauben, an. hvinn-sk-a (2), sw. V.: nhd. rauben, plündern; plokk-a, plukk-a, sw. V. (2?): nhd. pflücken, reißen, rauben; rey-f-a, sw. V. (1): nhd. reißen, pflücken, rauben; ræn-a, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern; rœf-a, sw. V.: nhd. rauben

Rauben, ae. níe-d-nim-ing, st. F. (ō): nhd. »Notnehmen«, Rauben

rauben, ae. ā-stíe-p-an, sw. V. (1): nhd. rauben; be-nim-an, st. V. (4): nhd. rauben, berauben, wegnehmen, nehmen, vermuten, erhalten (V.), enthalten, erfassen; for-s-tel-an, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben; ge-réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; ge-ríe-p-an, ge-rȳ-p-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern; ge-s-tel-an, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben; ge-strū-d-an, st. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; ge-strū-d-ian, sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; ge-strȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern, forttragen; hlœþ-an, sw. V.: nhd. rauben

rauben, ae. réa-f-ian (1), sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, entreißen, verwüsten, forttragen, ausziehen, kleiden; *ríe-f-an, sw. V. (1): nhd. rauben; ríe-p-an, rī-p-an (2), rȳ-p-an, réo-p-an, rē-p-an, sw. V. (1): nhd. raufen, rauben, plündern; *ry-d-d-an, *ry-d-r-an, sw. V. (1): nhd. roden?, rauben; *s-ny-þ-þ-an (2), sw. V. (1): nhd. rauben; s-tel-an, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben; *stíe-p-an (2), *stē-p-an (2), sw. V. (1): nhd. rauben; *stríe-p-an, *strī-p-an, *strȳ-p-an, *strē-p-an, sw. V. (1): nhd. streifen, rauben; strū-d-an, st. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; strū-d-ian, sw. V. (2): nhd. rauben, plündern, forttragen; strȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. rauben, plündern

rauben, afries. nim-a 250 und häufiger?, nem-a, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, rauben, hinnehmen, empfangen, erhalten (V.); of-râ-v-ia 2, of-râ-v-a, sw. V. (2): nhd. rauben; ont-râ-v-ia 1, and-râ-v-ia*, sw. V. (2): nhd. rauben; râ-v-ia 40 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, pfänden; rê-v-a* 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. rauben; ur-breid-a 6, st. V. (3b): nhd. rauben, durchbringen, veräußern

-- ohne zu rauben: afries. un-râ-f-lik 1, Adj.: nhd. nicht räuberisch, ohne zu rauben, unraublich

rauben, anfrk. af-fal-th-ian* 1, anfrk.?, V.: nhd. rauben; *fal-t-an?, anfrk.?, V.: nhd. rauben; *fel-g-an?, anfrk.?, V.: nhd. rauben

rauben, as. bi-niot-an 2, bi-neot-an*, st. V. (2b): nhd. rauben, berauben; gi-nim-an* 7, st. V. (4): nhd. »nehmen«, wegnehmen, rauben, fassen, aufnehmen, erhalten (V.)

rauben, ahd. affaldian* 1, ahd.?, V.: nhd. rauben; anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben; bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen; biroubōn* 8, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben; 0zālōn 1, sw. V. (2): nhd. rauben, wegreißen, zerstören; 9zaskōn* 1, zascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich raffen, rauben; 3zizokkōn* 1, zizockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, ausrauben; 4zokkōn* 5, zockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; falzan*? 1, red. V.: nhd. festschlagen, schlagen, stoßen, rauben; firdinsan* 5, st. V. (3a): nhd. fortziehen, verschleppen, rauben, hinabziehen, hinabführen, überführen, entziehen, wegraffen; firstelan* 21, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden, wegstehlen, wegnehmen, fortreißen; furikripfen* 2, furigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, rauben, wegreißen, wegnehmen, abspenstig machen; gineman 53, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, rauben, entreißen, befreien, aufnehmen, davontragen, dahinraffen, abbringen, herausnehmen, entziehen; hantalōn 28, sw. V. (2): nhd. behandeln, berühren, betasten, in die Hand nehmen, greifen nach, rauben, kneten; irroubōn* 1, sw. V. (2): nhd. rauben, ausrauben, ausplündern; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; roubōn* 10, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, plündern, verwüsten, schänden; stelan* 17, st. V. (4): nhd. stehlen, rauben, wegnehmen, entwenden; strūten* 3, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, mit Gewalt entziehen, rauben, beseitigen; ūzfirdinsan* 3, st. V. (3a): nhd. fortziehen, wegreißen, rauben, abziehen, hinaustreiben

rauben, mhd. ? rouhen***, sw. V.: nhd. rauben?

rauben, mhd. abebetwingen, abbetwingen, abe betwingen, st. V.: nhd. »abzwingen«, durch Zwang erlangen, abnötigen, rauben; abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen; abeerbrogen, abbrogen, abe erbrogen, sw. V.: nhd. abtrotzen, rauben; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abeplunderen, abeplundern*, abe plundern, abeblunderen*, abeblundern, V.: nhd. »abplündern«, rauben, wegnehmen; aberīzen (1), abrīzen, abe rīzen, st. V.: nhd. herabreißen, rauben, losreißen, entreißen, abreißen; aberouben 3, abrouben, abe rouben, sw. V.: nhd. »abrauben«, rauben, durch Raub entreißen; abeschatzen, abschatzen, abe schatzen, sw. V.: nhd. »abschatzen«, taxieren, gewinnen, wegnehmen, rauben; abespennen, abe spennen, sw. V.: nhd. unterbrechen, rauben, ausspannen?; abestrīchen, abstrīchen, abe strīchen, st. V.: nhd. abstreichen, abstreifen, abreißen, abnehmen, nehmen, wegnehmen, rauben; abetrennen, abe trennen, sw. V.: nhd. abtrennen, an sich reißen, rauben; abeverstelen*, abeversteln, abeferstelen*, abefersteln*, abe versteln, st. V.: nhd. wegstehlen, rauben; anegewinnen, angewinnen, ane gewinnen, V.: nhd. »angewinnen«, besiegen, abgewinnen, passen, gebühren, wegnehmen, abnehmen, rauben, erlangen, erlangen von, entziehen, gerichtlich nachweisen; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; berouben, sw. V.: nhd. berauben, bestehlen, bringen um, befreien von, abbringen von, rauben, plündern; biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln; dieprouben?, sw. V.: nhd. rauben; entragen, st. V., sw. V.: nhd. entziehen, entwenden, nehmen, rauben, wegtragen, abschlagen, verwehren; entvlœhen*, entpflœhen, enpflœhen, enphlœhen, envlœhen, enflœhen*, entflœhen*, sw. V.: nhd. entfliehen, entwenden, rauben, entziehen, wegnehmen, nehmen; entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

-- Verstand rauben: mhd. betumbelen, sw. V.: nhd. sinnlos machen, Verstand rauben

rauben, mhd. gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von; gerouhen, sw. V.: nhd. rauben, berauben; heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern; hindergrīfen, st. V.: nhd. von hinten greifen, ergreifen, rauben; klūben (1), sw. V.: nhd. »klauben«, pflücken, rauben, stehlen, ablesen, auflesen, zerreißen, zusammensuchen, heraussuchen, auflesen, abzwicken

Rauben, mhd. klūben (2), st. N.: nhd. »Klauben«, Pflücken, Rauben, Stehlen

rauben, mhd. lūden, mmd., sw. V.: nhd. rauben, plündern; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben; rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

Rauben, mhd. rouben (2), st. N.: nhd. Rauben

rauben, mhd. schehenzen, sw. V.: nhd. rauben, auf Raub gehen; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden; strūten, sw. V.: nhd. rauben, plündern, überfallen (V.), berauben, durchsuchen, untersuchen, ausmessen; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

rauben, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

Rauben, mhd. schāchen* (2)**, st. N.: nhd. Rauben

rauben, mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); verrāten (1), virrāden, vorrāden, ferrāten*, red. V.: nhd. verraten (V.), irreleiten, durch falschen Rat irreleiten, verführen, einen Anschlag machen gegen, ins Gerede bringen, nehmen, rauben, kosten (V.) (2); verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben; zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

rauben, mnd. afrōven, sw. V.: nhd. wegrauben, rauben, gewaltsam entreißen; afsplīten, st. V.: nhd. abspleißen, abtrennen, abreißen, entreißen, rauben; afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben; berōven, sw. V.: nhd. berauben, rauben, beschränken (von Rechts wegen), verbieten (von Rechts wegen); entjāgen enjāgen, sw. V.: nhd. abjagen, rauben, verjagen, entkommen (V.); entschāken, sw. V.: nhd. rauben, entführen; entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

rauben, mnd. nāmen (1), mnd.?, st. V.: nhd. rauben, wegnehmen, nehmen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; padhuchen, mnd.?, sw. V.: nhd. rauben, plündern; plunderen, plünderen, plünren, sw. V.: nhd. plündern, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, rauben; prīsgēven, st. V.: nhd. »preisgeben«, zur Plünderung freigeben, erbeuten, rauben; puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren; rōven (1), rōwen, rōfen, r· ven, ru̯ven, roufen, sw. V.: nhd. rauben, Raub begehen, berauben, plündern, ausrauben, pfänden, in Beschlag nehmen, gefangen nehmen, entführen

Rauben, mnd. rōven* (2), rōvent, r· vent, N.: nhd. Rauben, Raub, Raubtätigkeit

rauben, mnd. schāken, sw. V.: nhd. rauben, berauben, ausplündern; schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen; spōliēren, sw. V.: nhd. rauben, stehlen, berauben, plündern, ausrauben, widerrechtlich nehmen, Vorrechte entziehen; störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen; strōden (1), strouden, stroyden, sw. V.: nhd. rauben, plündern, Straßenraub betreiben, ausplündern (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rauben, mnd. strōden* (2), strōdent, N.: nhd. Rauben, Straßenraub

rauben, mnd. tōgrīpen, togripen, mnd.?, st. V.: nhd. zugreifen, rauben, angreifen, ans Werk gehen

rauben, mnd. vörnēmen* (3), vornēmen, st. V.: nhd. wegnehmen, rauben

rauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubend, an. ? *-skyflt, -skylft, -skylmt, Adj.: nhd. schiebend?, raubend?

raubend, mhd. roubendic, Adj.: nhd. raubend, räuberisch

raubend, mnd. strōden (3), Adj.: nhd. raubend, straßenräuberisch; strōdent*, strōdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. raubend, straßenräuberisch

raubenden -- Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, mnd. nājacht, nachjacht*, najacht, nājagt, F.: nhd. »Nachjagd«, Verfolgung geschlagenen oder raubenden Feindes, Verfolgung des flüchtigen Verbrechers

Raubender, ae. strū-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Raubender«, Räuber, Wucherer

raubenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubensrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubenthalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Räuber (M. Pl.), mhd. schāchliute, schāchlūte, M. Pl.: nhd. Räuber (M. Pl.)

Räuber, got. þiuf-s* 8, þiubs, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1): nhd. Dieb, Räuber; wai-dē-d-j-a 9, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 137,3): nhd. Übeltäter, Räuber; wil-w-a 3, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Räuber

Räuber, an. hlenn-i, sw. M. (n): nhd. Räuber, Dieb; la-ð-rūn-n, st. M. (a): nhd. Räuber; la-t-rōn-n, st. M. (a): nhd. Räuber; rau-f-ar-i, st. M. (ja): nhd. Räuber; rey-f-ar-i, st. M. (ja): nhd. Räuber; ribbald-i, sw. M. (n): nhd. Räuber, gewalttätiger Mensch; skāk-mað-r, st. M. (a): nhd. Räuber; snatt-ar-i, st. M. (ja): nhd. Räuber; snǫtt-ung-r, st. M. (a): nhd. Räuber; tjūg-ar-i, st. M. (ja): nhd. Räuber

Räuber, ae. be-réa-f-ig-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Räuber; fío-n-d-sceaþ-a, féo-n-d-sceaþ-a, sw. M. (n): nhd. Feind, Räuber; hlōþ-ere, st. M. (ja): nhd. Räuber; mōr-sceaþ-a, sw. M. (n): nhd. Räuber; níe-d-nim-a, sw. M. (n): nhd. »Notnehmer«, Ansichreißer, Räuber; réa-f-ere, st. M. (ja): nhd. Räuber, Plünderer; ríe-p-ere, rī-p-ere, rȳ-p-ere, rē-p-ere, st. M. (ja): nhd. Räuber, Plünderer; sǣt-ere, st. M. (ja): nhd. Auflauerer, Räuber, Spion, Verführer; sceac-ere, st. M. (ja): nhd. Schächer, Räuber; strū-d-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Raubender«, Räuber, Wucherer; þéof (1), st. M. (a): nhd. Dieb, Räuber, Verbrecher; þéof-man-n, M. (kons.): nhd. Räuber

Räuber, afries. râ-v-ere 2, st. M. (ja): nhd. Räuber; skāk-ere 5, st. M. (ja): nhd. Schächer, Räuber; skāk-râ-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Räuber, Straßenräuber

Räuber, as. lan-d-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. Landschädiger, Räuber; mėg-in-thiof 1, st. M. (a): nhd. Räuber, Dieb; rėg-in-skath-o* 2, sw. M. (n): nhd. Räuber

Räuber, ahd. 8zukkāri* 2, zuckāri, st. M. (ja): nhd. Räuber; diob 38, st. M. (a): nhd. Dieb, Räuber, Wegelagerer; heriāri 6, herāri, st. M. (ja): nhd. »Verheerer«, Plünderer, Wegelagerer, Räuber, Verwüster; hūsbrehho* 1, hūsbrecho*, sw. M. (n): nhd. Einbrecher, Räuber; lantderi* 1, landeri*, ahd.?, st. M. (ja): nhd. »Landschädling«?, Räuber; manabizzo* 1, manbizzo*, sw. M. (n): nhd. Menschenfresser, Räuber, Plünderer; mūhhāri 2, mūchāri*, st. M. (ja): nhd. Wegelagerer, Räuber, Meuchelmörder; mūhho* (1) 1, mūcho*, mūhheo*, sw. M. (n): nhd. Wegelagerer, Räuber, Straßenräuber; murdiro* 2, murdreo, sw. M. (n): nhd. Mörder, Räuber; nemāri* 3, st. M. (ja): nhd. Nehmer, Räuber, Fänger; nōtnemāri* 1, st. M. (ja): nhd. Räuber; nōtnemo 3, sw. M. (n): nhd. Räuber, gewalttätiger Mensch; nōtnumftāri* 3, st. M. (ja): nhd. Räuber, Gewalttäter, gewalttätiger Mensch; nōtnumo* 1, nōtnumeo, sw. M. (n): nhd. Räuber; roubāri* 10, st. M. (ja): nhd. Räuber, Plünderer;

scachator* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Räuber, Schächer; scamar* 9 und häufiger?, scamara*, lat.-lang., lat.-ahd.?, st. M. (a): nhd. Räuber, Spion; ? scamarator* 1, lat.-lang., M.: nhd. Räuber?, Spion, Kundschafter; skadāri* 2, scadāri*, st. M. (ja): nhd. Schädiger, Räuber, Freibeuter; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber; skāhhāri* 16, scāhhāri*, scāchāri*, st. M. (ja): nhd. Schächer, Räuber; *skamar, *skamari?, lang., st. M. (a?)?: nhd. Räuber, Spion

Räuber, mhd. abebrechære, abebrecher, ābrecher, abbrechære, ābrechære, āprechære, abprechære, st. M.: nhd. Abbrecher, Räuber, Verleumder, Verbrecher, Betrüger; abetragære, abetrager, abtrager, abetreger, abtreger, st. M.: nhd. »Abträger«, Dieb, Räuber; abezoge, sw. M.: nhd. Räuber; beroubære, berouber, st. M.: nhd. »Berauber«, Räuber; diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer

Räuber, mhd. grīfære 2, grīfer, st. M.: nhd. »Greifer«, Greifender, Räuber, Entführer

Räuber, mhd. larrūn, st. M.: nhd. Räuber; nōtnemære, st. M.: nhd. »Notnehmer«, Notzüchtiger, Vergewaltiger, Räuber; pfathūche*, phathucke, phathūche, sw. M.: nhd. »Pfadhucke«, Räuber, Wegelagerer; roubære, roubāre, rouber, rāwære, röubære, röuber, st. M.: nhd. Räuber; roubolt, st. M.: nhd. Räuber

Räuber, mhd. sacman, st. M.: nhd. »Sackmann«, Trossknecht, Plünderer, Räuber; sacroubære, st. M.: nhd. Plünderer, Räuber; Sarrazīn, st. M.: nhd. Sarazene, Araber, Heide (M.), Räuber, Mörder; sarrazīne, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Räuber, Mörder; schāchære, schæchære, schācher, schæcher, schæchære, st. M.: nhd. Räuber, Schächer, Raubmörder, Mörder; schāchenære* 3, schāchner, st. M.: nhd. Räuber, Verfolger; schāchman, st. M.: nhd. Räuber, Schächer; schāchroubære*, schāchrouber, st. M.: nhd. Räuber, Raubmörder

-- wie einen Räuber in Ketten legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

Räuber, mhd. zückære*, zücker, zucker, st. M.: nhd. »Zücker«, Räuber

Räuber, mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender; b˙ denestülpære*, b˙ denstülper, bodenstulper, böddenstülper, M.: nhd. Räuber, Plünderer, Straßenräuber; bōve, bove, M.: nhd. Bube, gewalttätiger Bube, Frevler, Spitzbube, Räuber

-- geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender: mnd. afjēgære*, afjēger, M.: nhd. »Abjäger«, Abjagender, geraubtes oder gestohlenes Gut dem Räuber oder Dieb Abjagender

-- nächtlicher Räuber: mnd. dēfrōvære*, dēfr˙ være*, dēfröver, dêfrovere, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb; d˙ frōvære*, d˙ frövære*, d˙ fröver, dūfrover, M.: nhd. nächtlicher Räuber, nächtlicher Dieb

Räuber, mnd. gewāldenære*, gewāldenēr, gewāldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenære*, geweldenēr, geweldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenēmære*, geweldenemer, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltnehmer«, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel

Räuber, mnd. nāmære*, nāmer, M.: nhd. Räuber, Plünderer; nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber; plackære*, placker, M.: nhd. Räuber; plunderære*, plunderer, M.: nhd. Plünderer, Räuber; rānsman, rānesman*, M.: nhd. Räuber; r˙ være*, rōver, r˙ ver, rȯver, ru̯ver, roufere, rōvere, r˙ vere, M.: nhd. Räuber, Straßenräuber, Wegelagerer, Seeräuber, Kirchenräuber, Plünderer; ruckære*, rucker, M.: nhd. Räuber, Raffer, Habsüchtiger

-- für Räuber geltendes Recht: mnd. rōværerecht*, r˙ vererecht, N.: nhd. »Räuberrecht«, für Räuber geltendes Recht

-- nächtlicher Räuber: mnd. nachtrōvære*, nachtr˙ være*, nachtr˙ ver, M.: nhd. nächtlicher Räuber

-- Räuber der einen Erschlagenen beraubt: mnd. rērōvære*, rērōver, M.: nhd. Räuber der einen Erschlagenen beraubt

Räuber, mnd. sakman, M.: nhd. Trossknecht, Stallknecht, Räuber, Plünderer; schākære, schāker, schākere, M.: nhd. »Schächer«, Räuber; schēkære*, schēker, schecker, M.: nhd. »Schächer«, Räuber, Mörder; s˙ kære*, s˙ ker, zoecke, sůker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken; stēlrōvære*, stelrōver, mnd.?, M.: nhd. Räuber, Dieb

-- Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde: mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Räuber gestrandeter Güter: mnd. strantrōvære*, strantr˙ ver, strantrōver, M.: nhd. Strandräuber, Räuber gestrandeter Güter

Räuber, mnd. vrīb˙ tære, vrīb˙ ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

rauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räuberanführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räuberband, ae. þéof-scol-u, st. F. (ō): nhd. Räuberband

Räuberbande, mhd. rouphere*, roupher, st. N.: nhd. »Raubheer«, Räuberschar, Räuberbande; roupmalkumpanīe, st. F.: nhd. böse Raubgesellschaft, Räuberbande

Räuberbande, mnd. strōdærīe*, str˙ derīe, F.: nhd. Räuberei, Straßenräuberei, Räuberbande

räuberbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räuberblick, mhd. schāchblic, st. M.: nhd. Räuberblick, feindseliger Blick, gefangennehmender Blick

räuberbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räuberburg, mnd. rōværeveste*, rovervesten?, mnd.?, F.: nhd. Räuberburg, Raubschloss

Räuberei, afries. râ-v-er-ie 2, F.: nhd. Räuberei

Räuberei, ahd. kripfunga* 1, kriphunga*, krippunga*, gripfunga*?, st. F. (ō): nhd. Raub, Räuberei; skāh* 7, scāh, st. M. (a): nhd. Zugriff, Raub, Räuberei, Beute (F.) (1)

Räuberei, mhd. abebrecherie, abebrecherīe, F.: nhd. »Abbrecherei«, Räuberei, üble Nachrede

Räuberei, mhd. geroube, geröube, st. N.: nhd. Raub, Beute (F.) (1), Räuberei

Räuberei, mhd. rouberīe, st. F.: nhd. Räuberei; roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut

-- in Zusammenhang mit nächtlicher Räuberei: mhd. nahtschachlīche* 2, nahtschachlīch, Adv.: nhd. in Zusammenhang mit nächtlicher Räuberei

Räuberei, mhd. schāch (1), st. M.: nhd. Raub, Räuberei; schehenzen, st. N.: nhd. Räuberei; strūterīe, st. F.: nhd. Räuberei

Räuberei, mnd. rōværīe*, rōverīe, r˙ verīe, rōverīge, rȯuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute; r˙ vinge, rōvunge, rownge, rōvinge, F.: nhd. Raub, Räuberei, Beraubung, Plünderung, Raubgut, Beute; r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærie*, r˙ terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

Räuberei, mnd. strōdærīe*, str˙ derīe, F.: nhd. Räuberei, Straßenräuberei, Räuberbande; tōgrēpe, togrepe, mnd.?, M.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei; tōgrīpinge, togripinge, mnd.?, F.: nhd. Zugriff, unrechtmäßiger Eingriff oder Angriff, Räuberei

rauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räuberfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

räuberfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubergesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räubergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räubergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räubergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

räuberhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räuberhauptmann, mnd. rōværedēgen*, r˙ verdēgen, M.: nhd. Räuberhauptmann, Räuberheld

räuberhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räuberhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Räuberheld, mnd. rōværedēgen*, r˙ verdēgen, M.: nhd. Räuberhauptmann, Räuberheld

Räuberhöhle, mhd. mordærehol*, morderhol, st. N.: nhd. Räuberhöhle, Mördergrube

Räuberhöhle, mhd. schāchhūs, st. N.: nhd. Räuberhöhle

Räuberhöhle, mnd. mōrtkūle, mortkule, moertkūle, F.: nhd. Mördergrube, Räuberhöhle, Raubnest; rōfkūle, F.: nhd. »Raubkuhle«, Sitz eines Räubers, Räuberhöhle; rōværekūle*, r˙ verkūle, F.: nhd. Räuberhöhle, Räubernest, Sitz eines Räubers

räuberhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauberig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Räuberin, mhd. roubærinne, roubærīn, röubærinne, röuberin, röuberinne, st. F.: nhd. Räuberin; roubin, roubinne (?), st. F.: nhd. Räuberin

Räuberin, mnd. rōværinne*, r˙ verinne, F.: nhd. »Räuberin«

rauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberisch -- nicht räuberisch, afries. un-râ-f-lik 1, Adj.: nhd. nicht räuberisch, ohne zu rauben, unraublich; un-râ-f-lik-e 1 und häufiger?, Adv.: nhd. nicht räuberisch, nicht unberechtigt

räuberisch -- räuberisch abweiden, afries. râ-f-et-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. räuberisch abweiden

räuberisch, germ. *gripula-, *gripulaz, germ.?, Adj.: nhd. räuberisch

räuberisch, ae. grip-ul, Adj.: nhd. räuberisch, habgierig, geräumig

räuberisch, mhd. roubelich, Adj.: nhd. räuberisch; roubendic, Adj.: nhd. raubend, räuberisch; roubes, Adv.: nhd. räuberisch; roubic, röubic, roubec, Adj.: nhd. »räubig«, räuberisch, geraubt; roubisch, röubisch, Adj.: nhd. »räubisch«, räuberisch; roupgītec, Adj.: nhd. räuberisch; rouplich, Adj.: nhd. »raublich«, räuberisch; rouplīche, Adv.: nhd. »raublich«, räuberisch, durch Raub, auf räuberische Art

räuberisch, mhd. sacroubisch*, sacröubisch, Adj.: nhd. räuberisch; schāches, Adv.: nhd. räuberisch, raubartig

räuberisch, mnd. begrīpich, begrīpech, Adj.: nhd. räuberisch; b˙ denestülpisch*, b˙ denstülpesch, Adj.: nhd. räuberisch, durch Straßenraub handelnd

-- räuberisch nehmen: mnd. behēven, st. V.: nhd. gewaltsam erheben, räuberisch nehmen

räuberisch, mnd. grīpgīrich, grīpgīrech, Adj.: nhd. raubgierig, gierig zugreifend, räuberisch; grīphaftich, Adj.: nhd. räuberisch; grīpich, grīpech, Adj.: nhd. greifend, räuberisch; ? kleperen*, klepern, Adj.: nhd. räuberisch?, gerne klappernd?

räuberisch, mnd. rōfhaftich, rōfachtich, Adj.: nhd. räuberisch; rōflīk, rōvelīk, Adj.: nhd. räuberisch, geraubt; rōflīke, mnd.?, Adv.: nhd. räuberisch; rōflīken, mnd.?, Adv.: nhd. räuberisch; rōværisch*, r˙ versch, rȯuersch, Adj.: nhd. räuberisch, in der Art (F.) (1) von Räubern handelnd, geraubt; r˙ vich, Adj.: nhd. geraubt, räuberisch; r visch*, r vesch, Adj.: nhd. räuberisch, raubgierig

räuberisch, mnd. strōdærisch*, str dersch, Adj.: nhd. räuberisch, straßenräuberisch

rauberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauberisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räuberische -- auf räuberische Art, mhd. rouplīche, Adv.: nhd. »raublich«, räuberisch, durch Raub, auf räuberische Art

räuberische -- räuberische Benutzung eines Pferdes, afries. râ-f-rêd 1, st. F. (ō): nhd. »Raubritt«, räuberische Benutzung eines Pferdes

räuberische -- räuberische Hand, mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

räuberische Art (F.) (1), mnd. r vichhēt*, r vichēt, r vicheit, F.: nhd. raubgierige Natur, räuberische Art (F.) (1)

räuberischem -- Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, mhd. mortbrant, st. M.: nhd. »Mordbrand«, Brandstiftung mit räuberischem oder feindlichem Angriff, Brandstiftung und Mord

räuberischer -- räuberischer Fremder, ae. s-tæl-giest, st. M. (i): nhd. räuberischer Gast, räuberischer Fremder

räuberischer -- räuberischer Gast, ae. s-tæl-giest, st. M. (i): nhd. räuberischer Gast, räuberischer Fremder

räuberisches -- räuberisches Abgraben von Land, mnd. rānspāde, ratspāde, F.: nhd. räuberisches Abgraben von Land

räuberisches -- räuberisches Abweiden, afries. râ-f-et-t-ene 1, F.: nhd. unberechtigtes Weiden (N.), räuberisches Abweiden

räuberisches -- räuberisches Volk, mnd. rōfvolk, N.: nhd. »Raubvolk«, räuberisches Volk

räuberisches -- räuberisches Wesen, mnd. rōflichēt, rōflicheit, F.: nhd. räuberisches Wesen

räuberklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuberkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räuberlager, mnd. rōfstēde, F.: nhd. »Raubstätte«, Räuberlager

räuberleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubermädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

räubermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räubermäßig, mhd. schāch (2), Adj.: nhd. Raub..., räubermäßig

Räubern -- befestigtes Haus von adeligen Räubern, mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest

Räubern -- von Räubern in Beschlag genommene Kirche, mnd. rōfkerke, F.: nhd. »Raubkirche«, von Räubern in Beschlag genommene Kirche

räubern, ahd. mūhhōn 1, muchōn*, sw. V. (2): nhd. wegelagern, räubern

räubern, mhd. gerouben, sw. V.: nhd. rauben, räubern, auf Raub ausziehen, abbringen von

räubern, mhd. sacrouben, sw. V.: nhd. plündern, räubern

räubern, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

Räubernest, mnd. rōfnest, N.: nhd. »Raubnest«, Räubernest, Behausung eines Räubers; rōværekūle*, r verkūle, F.: nhd. Räuberhöhle, Räubernest, Sitz eines Räubers

räubernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubernest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räuberpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räuberrecht, mnd. rōværerecht*, r vererecht, N.: nhd. »Räuberrecht«, für Räuber geltendes Recht

rauberrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räuberroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räuberrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räubers -- Behausung eines Räubers, mnd. rōfnest, N.: nhd. »Raubnest«, Räubernest, Behausung eines Räubers; rōfslot, rōfeslot, N.: nhd. Raubschloss, Sitz eines Räubers, Behausung eines Räubers

Räubers -- Haus eines Räubers, mnd. rōfhūs, N.: nhd. »Raubhaus«, Haus eines Räubers

Räubers -- Sitz eines Räubers, mnd. rōfkūle, F.: nhd. »Raubkuhle«, Sitz eines Räubers, Räuberhöhle; rōfslot, rōfeslot, N.: nhd. Raubschloss, Sitz eines Räubers, Behausung eines Räubers; rōværekūle*, r verkūle, F.: nhd. Räuberhöhle, Räubernest, Sitz eines Räubers

Räuberschar, mhd. rouphere*, roupher, st. N.: nhd. »Raubheer«, Räuberschar, Räuberbande

räuberschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauberschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Räuberschiff, mhd. galīne (1) 1, gelīn, galine, st. F., sw. F.: nhd. Galeere, Räuberschiff, Seeräuberschiff

räuberschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuberschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räubersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räuberspelunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubertatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubervolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räubervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räuberweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rauberweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauberwillen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räuberzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raubes -- Friedensbuße wegen Raubes, afries. râ-f-fre-th-o* 2, râ-f-fer-d, st. M. (u): nhd. »Raubfriede«, Friedensbuße wegen Raubes

Raubes -- Rechtssache wegen Raubes, mnd. rōfsāke, F.: nhd. »Raubsache«, Rechtssache wegen Raubes

raubes, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubeschwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubesgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubeshalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubeshalber, mnd. ? rōveshalve, Adv.: nhd. »raubeshalber«?, durch Raub

raubfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

raubfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubfisch, mnd. müsære*, müser, muser, M.: nhd. Raubfisch, Raubvogel (Alant bzw. Möwe bzw. Mäusebussard?), Monstertier

raubfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

raubfischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raubfischerei -- Raubfischerei treiben ohne Schonzeit, mnd. ? strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

raubfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raubfriede, afries. râ-f-fre-th-o* 2, râ-f-fer-d, st. M. (u): nhd. »Raubfriede«, Friedensbuße wegen Raubes

raubfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubfrucht (Name für Bares), mhd. roupvruht, roupfruht*, st. M.: nhd. »Raubfrucht« (Name für Bares)

raubfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubgaline, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubgefährte, mhd. schāchgeverte, schāchgeferte*, sw. M.: nhd. »Raubgefährte«, Raubgenosse, Raubkumpan

raubgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubgelüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubgenosse, mhd. schāchgenōz, st. M.: nhd. Raubgenosse; schāchgeselle, sw. M.: nhd. »Raubgeselle«, Raubgenosse; schāchgeverte, schāchgeferte*, sw. M.: nhd. »Raubgefährte«, Raubgenosse, Raubkumpan

raubgeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubgeselle, mhd. schāchgeselle, sw. M.: nhd. »Raubgeselle«, Raubgenosse

raubgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raubgesellschaft -- böse Raubgesellschaft, mhd. roupmalkumpanīe, st. F.: nhd. böse Raubgesellschaft, Räuberbande

raubgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgesindel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubgevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubgewere, afries. râ-f-wer-e 1, F.: nhd. »Raubgewere«, unberechtigtes Besitzen

raubgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubgier, ahd. grīfigī* 1, gripfigī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Raffgier, Raubgier, Raubsucht

Raubgier, mnd. grīpgīr***, M., F.: nhd. Raubgier; grīpinge, F.: nhd. Raubgier

raubgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubgierig, ahd. grīfīg* 1, Adj.: nhd. raubgierig

raubgierig, mnd. grīpgīrich, grīpgīrech, Adj.: nhd. raubgierig, gierig zugreifend, räuberisch

raubgierig, mnd. r visch*, r vesch, Adj.: nhd. räuberisch, raubgierig

raubgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raubgierige -- raubgierige Natur, mnd. r vichhēt*, r vichēt, r vicheit, F.: nhd. raubgierige Natur, räuberische Art (F.) (1)

raubgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raubgut, afries. râ-f-gōd 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Raubgut

Raubgut, mhd. roupguot, st. N.: nhd. Raubgut, geraubtes Gut

Raubgut, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut; rōværīe*, rōverīe, r verīe, rōverīge, roͤuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute; r vinge, rōvunge, rownge, rōvinge, F.: nhd. Raub, Räuberei, Beraubung, Plünderung, Raubgut, Beute

Raubgut, mnd. rōfgūt, N.: nhd. »Raubgut«, Beute (F.) (1), geraubtes Gut

raubgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubhaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubhalben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubhaus, mhd. rouphūs, st. N.: nhd. »Raubhaus«, Raubschloss

Raubhaus, mnd. rōfhūs, N.: nhd. »Raubhaus«, Haus eines Räubers

raubhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubheer, mhd. rouphere*, roupher, st. N.: nhd. »Raubheer«, Räuberschar, Räuberbande

raubhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räubig, mhd. roubic, röubic, roubec, Adj.: nhd. »räubig«, räuberisch, geraubt

raubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubigend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubigende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räubisch, mhd. roubisch, röubisch, Adj.: nhd. »räubisch«, räuberisch

raubisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

räubisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

raubisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

raubkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubkirche, mnd. rōfkerke, F.: nhd. »Raubkirche«, von Räubern in Beschlag genommene Kirche

raubklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubkloster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raubkrieg, mnd. rōvekrīch, M.: nhd. »Raubkrieg«, Fehde mit Raubnahme

Raubkuhle, mnd. rōfkūle, F.: nhd. »Raubkuhle«, Sitz eines Räubers, Räuberhöhle

Raubkumpan, mhd. schāchgeverte, schāchgeferte*, sw. M.: nhd. »Raubgefährte«, Raubgenosse, Raubkumpan

raublac, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubland, mnd. rōflant, N.: nhd. »Raubland«, von Raub lebendes Land

raubleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raublich, afries. *râ-f-lik, Adj.: nhd. raublich

raublich, afries. râ-f-lik-e 1, Adv.: nhd. »raublich«, unberechtigterweise

raublich, mhd. rouplich, Adj.: nhd. »raublich«, räuberisch; rouplīche, Adv.: nhd. »raublich«, räuberisch, durch Raub, auf räuberische Art

raublich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

raublich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raublichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubling, mhd. röuplinc, st. M.: nhd. »Raubling«, Raubbold

räubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raublust, ahd. slīzunga 2, st. F. (ō): nhd. Grausamkeit, Wüten, Raublust

Raublust, mhd. diepgehiuze, st. N.: nhd. Raublust, Lärm von Dieben, Frechheit von Dieben

raublust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raublüstern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raublustig -- sich raublustig richten auf, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

raublustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Raubmahd, afries. râ-f-mē-th 1, N.: nhd. »Raubmahd«, unberechtiges Mähen

raubmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

raubmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubmord, mhd. mortschāch, st. M.: nhd. Raubmord; rēroup, st. M.: nhd. Beraubung eines Toten, Raubmord, Leichenfledderei

Raubmord, mnd. rērōf, reroef, reroiff, M.: nhd. Beraubung einer Leiche, Beraubung eines Erschlagenen, Gut das einem Erschlagenen geraubt wurde, Straßenraub, Raubmord

raubmord, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raubmörder, mhd. mortschachære, mortschacher*, st. M.: nhd. Raubmörder; rēroubære*, rērouber, st. M.: nhd. Raubmörder, Leichenräuber, Leichenfledderer

Raubmörder, mhd. schāchære, schæchære, schācher, schæcher, schæchære, st. M.: nhd. Räuber, Schächer, Raubmörder, Mörder; schāchmordære, st. M.: nhd. Raubmörder; schāchroubære*, schāchrouber, st. M.: nhd. Räuber, Raubmörder

Raubmörder, mnd. m· rdære*, m· rder, m· rdēre, M.: nhd. Mörder, Menschen vorsätzlich Tötender, nach dem Leben Trachtender, Raubmörder, Straßenräuber, Wegelagerer

raubmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raubnahme -- Fehde mit Raubnahme, mnd. rōvekrīch, M.: nhd. »Raubkrieg«, Fehde mit Raubnahme

raubnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubnest, mhd. diephūs, st. N.: nhd. »Diebshaus«, befestigtes Haus von adeligen Räubern, Raubnest

Raubnest, mnd. mōrtkūle, mortkule, moertkūle, F.: nhd. Mördergrube, Räuberhöhle, Raubnest; nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Raubnest, mnd. rōfnest, N.: nhd. »Raubnest«, Räubernest, Behausung eines Räubers

raubnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubnest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubpartei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubpferd, mnd. rōfpērt, N.: nhd. »Raubpferd«, geraubtes Pferd

raubrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubreich, mnd. rōfrīke, N.: nhd. »Raubreich«, durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich

raubreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Raubritt, afries. râ-f-rêd 1, st. F. (ō): nhd. »Raubritt«, räuberische Benutzung eines Pferdes

raubritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubritter, mnd. lantsāke, M.: nhd. Landschinder, Raubritter, Wegelagerer

raubritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raubritterburg, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Raubritterburg, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument; vestinge (2), F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus

Raubrittergilde -- Bezeichnung einer Raubrittergilde, mhd. hutlinsteil*, hutlins teil, Sb.: nhd. Bezeichnung einer Raubrittergilde

raubritterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubsache, mnd. rōfsāke, F.: nhd. »Raubsache«, Rechtssache wegen Raubes

raubschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubscherd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubschiff, mhd. roupgalīne, st. F.: nhd. Raubschiff, Piratenschiff

Raubschiff, mnd. rōfschip, N.: nhd. Raubschiff, Piratenschiff; rōveschip, roweschip, N.: nhd. Raubschiff, Piratenschiff

raubschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubschiffend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raubschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubschloss, mhd. rouphūs, st. N.: nhd. »Raubhaus«, Raubschloss

Raubschloss, mnd. rōfslot, rōfeslot, N.: nhd. Raubschloss, Sitz eines Räubers, Behausung eines Räubers; rōværeveste*, rovervesten?, mnd.?, F.: nhd. Räuberburg, Raubschloss

raubschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubschuettene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubschute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubschüttung, afries. râ-f-ske-t-t-ene 1, F.: nhd. »Raubschüttung«, unberechtigtes Einsperren von Vieh

raubschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubstahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raubstätte, mnd. rōfstēde, F.: nhd. »Raubstätte«, Räuberlager

raubsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubsucht, ahd. grīfigī* 1, gripfigī*, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Raffgier, Raubgier, Raubsucht

Raubsucht, mnd. rōværīe*, rōverīe, r· verīe, rōverīge, roͤuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute

raubsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubsüchtig, mhd. göuflich, Adj.: nhd. diebisch, raubsüchtig

raubsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raubsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubtasche (), mhd. ? rouptasche 2, Sb.: nhd. »Raubtasche« (?)

Raubtat, mnd. rōf (2), roef, roeff, roff, roof, rouff, M.: nhd. Raub, Rauben (N.), Raubtat, Beraubung, gewaltsame Wegnahme, Beschlagnahme, Pfändung, Plünderung, Entführung, geraubtes Gut, Beute (F.) (1)

raubtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubtätigkeit, mnd. rōværīe*, rōverīe, r· verīe, rōverīge, roͤuerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute; rōven* (2), rōvent, r· vent, N.: nhd. Rauben, Raub, Raubtätigkeit

raubtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubtier -- wie ein Raubtier, mhd. wilde (2), wilt, Adv.: nhd. wild, heftig, wie ein Tier, wie ein Raubtier, in die Wildnis

Raubtier, mnd. lēbārt, lēbōrt, lēbār, lēbāre, lupart, M.: nhd. Leopard, Raubtier; pantel***, N.: nhd. Panther, Raubtier; panteldēr*, panteldēre, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier; pantērdērte, N.: nhd. »Panthergetier«, Panther, Leopard, Raubtier
-- ein Raubtier: mnd. pachis, Sb.: nhd. ein Raubtier, Panther; pantēr, panteer, pantīr, pantēger, N.: nhd. Panther, Leopard, ein Raubtier; parde, pard, part, Sb.: nhd. Parder?, Panther, Leopard, ein Raubtier; pardēl, pardeel, M.: nhd. »Pardel«, ein Raubtier, Panther, Leopard

Raubtieren -- Name von Raubtieren, germ. *gerō-, *gerōn, *gera-, *geran, germ.?, sw. M. (n): nhd. Name von Raubtieren

Raubtieres -- Tatze des Raubtieres, mnd. klauwe (1), klāwe, klawe, klaue, klāe, F.: nhd. Klaue, Kralle, Vogelklaue, Tatze des Raubtieres, Huf des Paarhufers, Pfote (als Fleischgericht), greifende Hand, räuberische Hand, Teufelsklaue, eisernes Gerät, Krampe, Hemmvorrichtung in der Mühle

raubtreten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubüberfall, mhd. schāchroup, st. M.: nhd. Raubanfall, gewaltsamer Raub, Raub, Raubüberfall

Raubüberfall, mnd. nāme (2), M.: nhd. »Nahme«, Wegnahme, Raub, Raubüberfall, Beute die dem Feind in der Fehde genommen wird, weggenommenes Vieh, weggenommenes Gut, Kriegsbeute, Raubgut

Raubung, mhd. roubunge, st. F.: nhd. »Raubung«

raubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raubung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubvater (), mhd. ? Roupvater, st. M.: nhd. »Raubvater« (?)

Raubvogel -- zur Jagd abgerichteter Raubvogel, mnd. vōgelspil, vogelspil, vōgelspēl, vogelspel, N.: nhd. Jagdvogel, zur Jagd abgerichteter Raubvogel, Vogelbeize

Raubvogel (Alant bzw. Möwe bzw. Mäusebussard), mnd. ? müsære*, müser, muser, M.: nhd. Raubfisch, Raubvogel (Alant bzw. Möwe bzw. Mäusebussard?), Monstertier

Raubvogel, idg. *bhāso-, Sb.: nhd. Raubvogel; *bhēso-, Sb.: nhd. Raubvogel

Raubvogel, an. nag-r, st. M. (a): nhd. Raubvogel

Raubvogel, ae. ly-f-t-sceaþ-a, sw. M. (n): nhd. »Luftfeind«, Raubvogel, Rabe

Raubvogel, mhd. coredel, st. M.: nhd. Raubvogel

Raubvogel, mhd. gramvogel, gramfogel*, st. M.: nhd. Raubvogel; klāvogel, klāfogel*, st. M.: nhd. Klauenvogel, Raubvogel, Greifvogel; krimvogel, krinvogel, krimfogel*, krinfogel*, st. M.: nhd. Raubvogel

Raubvogel, mhd. wīe, wī, wīhe, wīge, sw. M., st. M.: nhd. Weih, Weihe (F.) (1) (ein Vogel), Raubvogel

Raubvogel, mnd. klamvōgel, M.: nhd. Klimmvogel, Raubvogel, Jagdvogel; kramvōgel, M.: nhd. Raubvogel, Greifvogel

Raubvogel, mnd. rōfvōgel, roffvōgel, M.: nhd. Raubvogel

Raubvogel, mnd. tersel***, M.: nhd. Habicht, Falke, Raubvogel

raubvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubvogel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubvogelfänge, mhd. sahesenveder, F.: nhd. Raubvogelfänge; sahs (2), sas, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Raubvogelfänge, Spitze?

Raubvolk, mnd. rōfvolk, N.: nhd. »Raubvolk«, räuberisches Volk

raubvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raubwagen, mnd. rōfwāgen, M.: nhd. »Raubwagen«, Wagen (M.) mit Verdeck, Wagen (M.) zur Aufnahme der Beute beim Heere

Raubweide, afries. râ-f-ger-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. Raubweide, unerlaubtes Weiden (N.)

raubweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubwere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raubwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raubwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubzertreten, afries. râ-f-tre-d-ene 1, F.: nhd. »Raubzertreten«, Raub durch Zertreten, Raub durch unberechtigtes Niedertreten von Getreide

raubzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raubzug -- auf Raubzug gehen, mnd. r˙ ten, ruten, sw. V.: nhd. wegelagern, auf Raubzug gehen

Raubzug -- Raubzug durch ein Land, mnd. ˙ vervāringe, ōvervāringe, ˙ vervahrunge, avervāringe, o̊vervāringe, overvaringe, ˙ vervārunge, ˙ vervārunc, ˙ vervāronge, F.: nhd. Übergang, Durchquerung, Herüberholen, Herbeiholen, Überzug, Raubzug durch ein Land, Anfall, Gewalt, Verletzung Übertretung eines Gesetzes, Unrecht, gewalttätiger Angriff, Überfall, Bedrängung, Übervorteilung

Raubzug, mhd. streifreise, st. F.: nhd. »Streifreise«, Streifzug, Raubzug

-- einen Raubzug unternehmen: mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

Raubzug, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; vischerīe, fischerīe*, st. F.: nhd. Fischerei, Fischrecht, Raubzug

raubzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raubzügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauch -- dem Rauch aussetzen, mnd. r˙ keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen

Rauch -- dichter Rauch, mnd. rōkdamp, rauchdamp, M.: nhd. dichter Rauch, Qualm

Rauch -- durch Aufhängen im Rauch haltbar machen, mnd. r˙ ken (1), rōken, sw. V.: nhd. räuchern, durch Aufhängen im Rauch haltbar machen

Rauch -- im Rauch haltbar gemacht, mnd. r˙ kerich, r˙ kerech, r˙ krich, r˙ krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

Rauch -- Öffnung durch die der Rauch abziehen kann, mnd. rōkgat, N.: nhd. Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkhol, rōkhōl, N.: nhd. Rauchloch, Schornstein, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōklok*, rōkloch, N.: nhd. »Rauchloch«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkvenster, rōkvinster, N.: nhd. »Rauchfenster«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann

Rauch -- Rauch ausdünsten, mnd. dōmen, sw. V.: nhd. dampfen, Dunst aushauchen, Rauch ausdünsten, qualmen

Rauch -- Rauch erzeugen, mnd. r˙ keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen

Rauch -- Rauch saufen, mnd. ? rōksūpen***, sw. V.: nhd. »Rauch saufen«?, Tabak rauchen?

Rauch -- Rohr durch das der Rauch abziehen kann, mnd. rōkpīpe, rōkpīp, F.: nhd. Rauchloch, Rauchröhre, Rohr durch das der Rauch abziehen kann

Rauch -- voll Rauch seiend, mnd. rōkhaftich, Adj.: nhd. voll Rauch seiend, rußig

Rauch -- von Rauch dunkel gefärbt, mnd. r˙ kerich, r˙ kerech, r˙ krich, r˙ krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

Rauch -- von Rauch geschwärzt, mnd. r˙ keren (3), Adj.: nhd. verräuchert, von Rauch geschwärzt

Rauch, idg. *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *dhūli-, Sb.: nhd. Rauch, Staub; *dhūmo-, *dhuh2mó-, Sb.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Leidenschaft; *dhūp-, Sb.: nhd. Rauch; *dhu̯enə-, *dhu̯en-, V., Sb., Adj.: nhd. stieben, bewegt sein (V.), Rauch, Nebel, Wolke, dunkel; *muku-, *mukhu-, Sb.: nhd. Rauch; *smeuk-, *meuk-, *smeug-, *meug-, *smeugh-, *meugh-, V., Sb.: nhd. rauchen, Rauch

Rauch, germ. *aima-, *aimaz, st. M. (a): nhd. Rauch; *rauki-, *raukiz, st. M. (i): nhd. Rauch; *ruka-, *rukam, germ.?, st. N. (a): nhd. Rauchen, Rauch; *ruki-, *rukiz, st. M. (i): nhd. Rauchen, Rauch; *smauki-, *smaukiz, st. M. (i): nhd. Rauch; *swelk-, germ.?, Sb.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch

Rauch, an. eim-i, sw. M. (n): nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Feuer; eim-r, st. M. (a): nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Feuer; guf-a, sw. F. (n): nhd. Dampf (M.) (1), Rauch; gust-r, st. M. (a): nhd. kalter Windstoß, Dampf (M.) (1), Rauch; kōf, kvōf, st. N. (a): nhd. Qualm, Rauch; rey-k-r, st. M. (a?, i?): nhd. Rauch; ry-k, st. N. (a): nhd. Staub, Rauch, Nebel; svæl-a (1), sw. F. (n): nhd. Rauch, Betrug

Rauch, ae. dys-m, dis-m, st. M. (a): nhd. Dampf (M.) (1), Rauch; rē-c, st. M. (a?, i?): nhd. Rauch; ríe-c, st. M. (a): nhd. Rauch; smíec, st. M. (i): nhd. Schmauch, Rauch, Dampf (M.) (1); smoc-a, sw. M. (n): nhd. Rauch; swaþ-ul, M.?: Rauch, Schwaden; þrosm, st. M. (a): nhd. Rauch, Qualm

Rauch, afries. rê-k 6, st. M. (a?, i?): nhd. Rauch

Rauch, anfrk. rou-k* 1, rou-c, st. M. (a): nhd. Rauch

-- Reis von Rauch: anfrk. rou-k-gerd-a* 1, st. F. (ō): nhd. Reis von Rauch

Rauch, as. rô-k* 1, st. M. (i?): nhd. Rauch

Rauch, ahd. dampf* 3, damph, st. M. (a?, i?): nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch; doum 12, st. M. (a): nhd. Rauch, Dunst, Dampf (M.) (1); rouh 19, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rauch, Weihrauch, Räucherwerk; ruh* 5, st. M. (a?, i?): nhd. Rauch; rukki* (2) 2, rucki*, st. M. (ja): nhd. Rauch

-- mit Rauch oder Ruß gefüllt: ahd. rouhhīg* 1, rouchīg*, Adj.: nhd. rauchend, mit Rauch oder Ruß gefüllt

-- mit Rauch umgeben: ahd. bidoumen 1?, sw. V. (1a): nhd. mit Rauch umgeben, umwölken

-- mit Rauch umhüllen: ahd. irdempfen* 21, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, erwürgen, töten, erdrücken, bestrafen, mit Rauch umhüllen; untardempfen* 1, sw. V. (1a): nhd. »dämpfen«, ersticken, mit Rauch umhüllen

Rauch, mhd. dampf, tampf, damph, tamph*, damp, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Rauch, Dunst, Ausdünstung, Marter, Not, Pein, Bedrängnis

-- durch Rauch vertreiben aus: mhd. erröchen, errouchen, sw. V.: nhd. »ausräuchern«, durch Rauch vertreiben aus

Rauch, mhd. gerouch, st. M.: nhd. Rauch

-- Rauch aus Hausschornstein: mhd. hūsrouch, st. M.: nhd. Hausrauch, Rauch aus Hausschornstein; hūsrouche, hūsröuche, st. F.: nhd. »Hausrauch«, Rauch aus Hausschornstein, Hausherd, Haushaltung, Stätte des Hausrauches

Rauch, mhd. nebel, st. M.: nhd. Ausdünstung, Rauch, Dunst, Nebel, Qualm, Trübung, Dunkel, Staubwolke; rouch (1), st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch, Räucherwerk, Geruch, Qualm; ruch, st. M.: nhd. Rauch, Dampf (M.) (1), Dunst, Geruch

-- beißender Rauch: mhd. rācherouch, st. M.: nhd. beißender Rauch

-- Rauch machen: mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

Rauch, mhd. smouch, st. M.: nhd. Rauch, Dunst

Rauch, mnd. qualm, quallen, quallem, M.?: nhd. Qualm, Dampf, Nebel, Rauch, aufgewirbelter Staub; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Rauch, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht; sm˙ kichhêt*, sm˙ kichēt, sm˙ kicheit, smokicheit, F.: nhd. Rauch, Hitze, Dürre, Ausgedörrtheit; swādeme, swādem, swāden, swām, swaem, M.: nhd. Dunst, Dampf, Wasserdampf, Brodem, Rauch, Qualm, dichter Nebel, Dunkel

-- mit Rauch ersticken: mnd. sm˙ ken, smoken, sw. V.: nhd. Rauch aussetzen, ausräuchern, mit Rauch ersticken, beräuchern

-- Rauch aussetzen: mnd. sm˙ ken, smoken, sw. V.: nhd. Rauch aussetzen, ausräuchern, mit Rauch ersticken, beräuchern

-- Rauch entwickeln: mnd. smōken, smoken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, Rauch entwickeln, schmauchen

Rauch, mnd. wāsem*, wasem, mnd.?, M.: nhd. Wasserdampf, Dunst, Rauch

-- durch Rauch oder Luftentzug ersticken: mnd. vördempen*, vordempen, vordampen, sw. V.: nhd. dämpfen, ersticken, durch Rauch oder Luftentzug ersticken, überwuchern, unterdrücken, zuwerfen, ausfüllen, auffüllen (künstliche Vertiefung), auslöschen, ungültig machen, nichtig machen

-- in Rauch aufgehen lassen: mnd. vördistilēren*, vordistilēren, vordistillēren, sw. V.: nhd. in Rauch aufgehen lassen, verdunsten lassen, durchbringen, in Alkohol umsetzen

rauch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rauch..., mnd. ? r˙ kel...***, ?: nhd. »Rauch...«?, »Räucher...«?

Rauchaltar, mnd. rōkaltār, r˙ kaltār, N.: nhd. »Rauchaltar«, Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden

rauchaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchauslasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchback, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauchbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauchbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauchbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchbeschwärzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rauchbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauchdach, ahd. rouhhūs 24, st. N. (a): nhd. »Rauchhaus«, Rauchdach, Rauchfang, Schornstein

rauchdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rauchduft, ahd. ruhstank* 1, ruhstanc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Rauchduft«, Rauchgeruch, Weihrauchduft

rauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauchen, idg. *dhem-, *dhemə-, V.: nhd. stieben, rauchen; *dheubh-, V., Adj.: nhd. stieben, rauchen, verdunkelt; *dheuk-, V., Adj.: nhd. rauchen, brausen, dunkel; *dhu̯ēk-, *dhŭk-, V., Adj.: nhd. rauchen, brausen, dunkel; *ked-, V.: nhd. rauchen; (*keu̯əp-), *ku̯ēp-, *ku̯əp-, *kŭp-, V.: nhd. rauchen, wallen (V.) (1), kochen; *smeuk-, *meuk-, *smeug-, *meug-, *smeugh-, *meugh-, V., Sb.: nhd. rauchen, Rauch

rauchen, germ. *dub-, V.: nhd. stieben, rauchen; *duns-, V.: nhd. rauchen; *dus-, germ.?, V.: nhd. rauchen; *dwem-, germ.?, V.: nhd. rauchen; *dwens-, *dwes-, sw. V.: nhd. rauchen, stieben; *raukjan, sw. V.: nhd. rauchen, opfern; *reukan, st. V.: nhd. rauchen

Rauchen, germ. *ruka-, *rukam, germ.?, st. N. (a): nhd. Rauchen, Rauch

rauchen, germ. *rukan, germ.?, sw. V.: nhd. rauchen, riechen

Rauchen, germ. *ruki-, *rukiz, st. M. (i): nhd. Rauchen, Rauch

rauchen, germ. *smaukjan?, sw. V.: nhd. rauchen; *smeukan, st. V.: nhd. rauchen; *smukōn, germ.?, sw. V.: nhd. rauchen

rauchen, an. rey-k-ja, sw. V.: nhd. rauchen, räuchern; rjū-k-a, st. V. (2): nhd. rauchen, stieben, fahren; svæl-a (2), sw. V. (1): nhd. qualmen, rauchen

rauchen, ae. réo-c-an, st. V. (2): nhd. rauchen, dampfen, riechen, stinken; ríe-c-an, sw. V.: nhd. rauchen, räuchern; smeoc-an, st. V. (2): nhd. rauchen; smíec-an, sw. V. (1): nhd. rauchen, räuchern; smoc-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. rauchen, räuchern

rauchen, afries. rê-k-a (1) 3, rê-tz-a (1), sw. V. (1): nhd. rauchen; riā-k-a 3, st. V. (2): nhd. rauchen

rauchen, anfrk. rie-k-an* 1, rie-c-on*, st. V. (2): nhd. rauchen

rauchen, ahd. doumen* 5, sw. V. (1a): nhd. dampfen, ausdünsten, duften, rauchen, wallen (V.) (1), emporwallen, durchräuchern; girouhhen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauchen, opfern, Weihrauch opfern; riohhan* 11, riochan*, st. V. (2a): nhd. »riechen«, rauchen, glimmen, duften, dampfen; swelkan* 1, swelcan*, st. V. (3b?)?: nhd. rauchen, dampfen, verbrennen, glühen

rauchen, ahd. rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern

rauchen, mhd. dampfen (1), damphen, sw. V.: nhd. »dampfen«, rauchen, qualmen, an Schwindsucht leiden; dimpfen, dimphen, st. V.: nhd. dampfen, rauchen; ? dumpfen, dümpfen, dumphen, sw. V.: nhd. dampfen, dämpfen, rauchen?

Rauchen, mhd. gerouche, geröuche, st. N.: nhd. Rauchen, Qualm

rauchen, mhd. riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von; rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen; rouchen (2), sw. V.: nhd. rauchen

rauchen, mhd. smiechen, st. V.: nhd. rauchen; toumen, sw. V.: nhd. dunsten, qualmen, rauchen, schwelen

rauchen, mnd. qualmen, sw. V.: nhd. qualmen, dampfen, rauchen, stauben; rōken (1), r˙ ken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, dampfen
-- Tabak rauchen: mnd. ? rōksūpen***, sw. V.: nhd. »Rauch saufen«?, Tabak rauchen?

rauchen, mnd. smōken, smoken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, Rauch entwickeln, schmauchen

rauchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchend, ahd. rouhhīg* 1, rouchīg*, Adj.: nhd. rauchend, mit Rauch oder Ruß gefüllt; rukkīg* 2, ruckīg*, Adj.: nhd. rauchig, rauchend, verräuchert

rauchend, mhd. roucheric, Adj.: nhd. rauchend

rauchendschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauchentwickelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räucher..., mnd. ? r˙ kel...***, ?: nhd. »Rauch...«?, »Räucher...«?

räucheraltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raucherdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Räucherei, mnd. rōkhūs, N.: nhd. »Rauchhaus«, Gebäude in dem geräuchert wird, Räucherei

räucherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räucherenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Räucherer, mnd. sm˙ kære, sm˙ ker, smoker, M.: nhd. Räucherer

räucherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räucherfass, ahd. rouhfaz 18, st. N. (a): nhd. Rauchfass, Rauchgefäß, Weihrauchgefäß, Räucherfass, Räucherpfanne

Räucherfass, mhd. rouchvaz, rouchfaz*, st. N.: nhd. Rauchfass, Räucherfass, Weihrauchfass

Räucherfass, mnd. rōkvat, r˙ kvat, N.: nhd. »Rauchfass«, Räucherfass, Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird

Räucherfleisch, ahd. 8zantaring* 8, st. M. (a?): nhd. zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück, Räucherfleisch

Räucherfleisches -- Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches, mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

Räuchergefäß, as. rô-k-fat* 2, st. N. (a): nhd. »Rauchfass«, Räuchergefäß

Räuchergefäß, ahd. 1zinsera* 1, st. F. (ō): nhd. Rauchfass, Räuchergefäß; 3zinseri* 1, zinsāri (2), st. N. (ja): nhd. Rauchfass, Räuchergefäß; rukfaz* 1, rucfaz*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Rauchfass«, Räuchergefäß; wīhrouhfaz* 19, st. N. (a): nhd. Weihrauchgefäß, Weihrauchkästchen, Räuchergefäß

Räuchergefäß, mhd. zinsel (2) 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Zinsel«, Rauchfass, Räuchergefäß

Räucherharz, mhd. gumi, gumin, gummi, gumme, st. N.: nhd. Harz, Räucherharz, Gummi

Räucherhaus, as. rô-k-hū-s 1, st. N. (a): nhd. »Rauchhaus«, Räucherhaus

Räucherheringe -- städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe, mnd. spikhēringeshūs, N.: nhd. städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe

Räucherholz, mnd. ? r˙ kelwīde, F.: nhd. Holz für den klösterlichen Bedarf, Räucherholz?

rauchericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räuchericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räucherig, mnd. r˙ kerich, r˙ kerech, r˙ krich, r˙ krech, Adj.: nhd. räucherig, braun, von Rauch dunkel gefärbt, geschwärzt, im Rauch haltbar gemacht, geräuchert, einen Haushalt betreffend

raucherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räucherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Räucherkammer, mnd. rōkkāmer, F.: nhd. »Rauchkammer«, Räucherkammer, Raum in dem geräuchert wird

räucherkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räucherkerze, mnd. rōkkerselīn*, rōkkerzlīn, N.: nhd. »Rauchkerzlein«, Räucherkerze; r˙ kerse*, r˙ kekarse, F.: nhd. »Riechkerze«, wohlriechende Kerze, Räucherkerze

räucherkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räucherklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räucherkraut, mnd. wīewort*, wiwort, mnd.?, F.: nhd. Weihwurz, Räucherkraut, Räucherpulver

räucherlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räuchermittel, mhd. underrouch, st. M.: nhd. Räuchermittel

Räuchern -- Heilbehandlung durch Räuchern, mnd. r˙ kinge, F.: nhd. Ausdünstung, Heilbehandlung durch Räuchern

Räuchern -- Pulver zum Räuchern, mnd. rōkpulver, N.: nhd. Pulver zum Räuchern

Räuchern -- zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück, ahd. 8zantaring* 8, st. M. (a?): nhd. zum Räuchern aufgehängtes Fleischstück, Räucherfleisch

räuchern, an. rey-k-ja, sw. V.: nhd. rauchen, räuchern

räuchern, ae. ríe-c-an, sw. V.: nhd. rauchen, räuchern; smíec-an, sw. V. (1): nhd. rauchen, räuchern; smoc-ian, sw. V. (1?, 2?): nhd. rauchen, räuchern; stœ̄r-an, sw. V.: nhd. räuchern

räuchern, ahd. gistenken* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. räuchern; rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern; stenken* 11, sw. V. (1a): nhd. räuchern, duften, beräuchern, Brandopfer darbringen

räuchern, mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

räuchern, mhd. wīhrouchen*, wīrouchen, sw. V.: nhd. »weihrauchen«, räuchern

räuchern, mnd. ber˙ keren*, ber˙ kern, sw. V.: nhd. beräuchern, räuchern, verräuchern, einräuchern, schwarz werden

räuchern, mnd. r˙ ken (1), rōken, sw. V.: nhd. räuchern, durch Aufhängen im Rauch haltbar machen; r˙ keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen

Räuchern, mnd. r˙ keren* (2), r˙ kerent, N.: nhd. »Räuchern«, Brandopfer

räuchern, mnd. wīerōken*, wīrōken, wīreken, wīrken, mnd.?, sw. V.: nhd. »weihräuchern«, Weihrauch brennen, räuchern

räuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Räucheropfer, mnd. r˙ koffer, N.: nhd. Räucheropfer
-- Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden: mnd. rōkaltār, r˙ kaltār, N.: nhd. »Rauchaltar«, Altar auf dem Räucheropfer dargebracht werden

räucherpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Räucherpfanne, ahd. rouhfaz 18, st. N. (a): nhd. Rauchfass, Rauchgefäß, Weihrauchgefäß, Räucherfass, Räucherpfanne

räucherpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räucherpulver, mnd. wīewort*, wiwort, mnd.?, F.: nhd. Weihwurz, Räucherkraut, Räucherpulver

räucherpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauchersdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räucherstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räucherstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räucherung, mnd. besm˙ kinge, F.: nhd. Räucherung

Räucherung, mnd. r˙ keringe, F.: nhd. »Räucherung«, Räucherwerk

Räucherwaren -- Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, mnd. balke, M.: nhd. Balken, Waagebalken, Kreuzarm, Streifen (M.) im Wappenschild, Heuboden, Kornboden, Decke des Zimmers, Deckenbalken an dem die Räucherwaren hängen, Flurbezeichnung für ein langgestrecktes Flurstück oder Heideland zwischen den Äckern

Räucherwerk -- verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, mnd. ā̆loēesholt*, aloēs holt, N.: nhd. »Aloeesholz«, Holz der Aloe, verschiedene Holzarten die wegen ihres Wohlgeruchs beim Verbrennen als Räucherwerk benutzt wurden, Holz das in der Heilkunde verwendet wurde

Räucherwerk, got. þwmiam-a* 2, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Rauchopfer, Räucherwerk

Räucherwerk, ae. bior-n-ing, beor-n-ing, st. F. (ō): nhd. Weihrauch, Räucherwerk

Räucherwerk, ahd. rouh 19, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rauch, Weihrauch, Räucherwerk

Räucherwerk, mhd. rouch (1), st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Rauch, Räucherwerk, Geruch, Qualm

Räucherwerk, mnd. r˙ keringe, F.: nhd. »Räucherung«, Räucherwerk; rōkwerk, rōkwark, rūkwerk, N.: nhd. »Rauchwerk«, Räucherwerk
-- Abgabe für Räucherwerk in der Kirche: mnd. rōkgelt, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche
-- Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird: mnd. rōkvat, r˙ kvat, N.: nhd. »Rauchfass«, Räucherfass, Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird

Räucherwerk, mnd. r˙ kerwerk*, r˙ kerwark, N.: nhd. »Räucherwerk«, Duftstoff

räucherwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raucherzeugendes, ahd. ? swelkantī* 1, swelcantī*, st. F. (ī)?: nhd. Raucherzeugendes?

Rauches -- Dachloch zum Abzug des Rauches, ahd. rouhloh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Rauchloch, Dachloch zum Abzug des Rauches, Rauchfang

raucheven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag; rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Rauchfang, afries. rê-k-hol 1, st. N. (a): nhd. Rauchfang

Rauchfang, ahd. rouhhūs 24, st. N. (a): nhd. »Rauchhaus«, Rauchdach, Rauchfang, Schornstein; rouhloh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Rauchloch, Dachloch zum Abzug des Rauches, Rauchfang; slāt 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kamin, Ofenloch, Schlot, Rauchfang, Trockenkammer?, Röhre?

Rauchfang, mhd. slāt, slōt, st. M.: nhd. Schlot, Rauchfang, Kamin, Ofenloch

Rauchfang, mhd. viurram, fiurram*, st. M.: nhd. Rauchfang, Kamin

rauchfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfanganschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfangbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfangbeschauung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfanggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauchfanggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfanggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfangkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauchfangkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfangkehrermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchfangsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchfangstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchfangsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchfarb, mhd. rouchvar, rouchfar*, Adj.: nhd. »rauchfarb«, rauchfarben, rostfarben
rauchfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchfarben, mhd. rouchvar, rouchfar*, Adj.: nhd. »rauchfarb«, rauchfarben, rostfarben
rauchfarben, mnd. rōkvarwe, Adj.: nhd. rauchfarben, grau
Rauchfass, as. rô-k-fat* 2, st. N. (a): nhd. »Rauchfass«, Räuchergefäß
Rauchfass, ahd. 1zinsera* 1, st. F. (ō): nhd. Rauchfass, Räuchergefäß; 3zinseri* 1, zinsāri (2), st. N. (ja): nhd. Rauchfass, Räuchergefäß; rouhfaz 18, st. N. (a): nhd. Rauchfass, Rauchgefäß, Weihrauchgefäß, Räucherfass, Räucherpfanne; rouhkella* 1, st. F. (ō): nhd. Rauchfass, Weihrauchfass
-- Rauchfass Weihrauchgefäß: ahd. rouhkar* 4, st. N. (a): nhd. Rauchfass Weihrauchgefäß
Rauchfass, ahd. rukfaz* 1, rucfaz*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Rauchfass«, Räuchergefäß
Rauchfass, mhd. rouchvaz, rouchfaz*, st. N.: nhd. Rauchfass, Räucherfass, Weihrauchfass
Rauchfass, mhd. zinsel (2) 1 und häufiger?, st. F.: nhd. »Zinsel«, Rauchfass, Räuchergefäß
Rauchfass, mnd. rōkvat, r· kvat, N.: nhd. »Rauchfass«, Räucherfass, Gefäß in dem Räucherwerk angezündet wird
rauchfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rauchfenster, mnd. rōkvenster, rōkvinster, N.: nhd. »Rauchfenster«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann
rauchfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rauchfleisch, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch
rauchfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchgat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rauchgefäß, germ. *rukkar?, germ.?, Sb.: nhd. Rauchgefäß; *zensar-, germ.?, M.: nhd. Rauchgefäß
Rauchgefäß, ahd. rouhfaz 18, st. N. (a): nhd. Rauchfass, Rauchgefäß, Weihrauchgefäß, Räucherfass, Räucherpfanne
rauchgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchgehenkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
rauchgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rauchgeld, mnd. rōkgelt, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche
rauchgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rauchgerte, mhd. rouchgerte, F.: nhd. »Rauchgerte«
Rauchgeruch, ahd. ruhstank* 1, ruhstanc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Rauchduft«, Rauchgeruch, Weihrauchduft
rauchgeschwärzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
rauchgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchgewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rauchhafer, mhd. rouchhabere*, rouchhaber, st. M.: nhd. »Rauchhafer«, Abgabenhafer
rauchhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchhahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rauchhaus, as. rô-k-hū-s 1, st. N. (a): nhd. »Rauchhaus«, Räucherhaus
Rauchhaus, ahd. rouhhūs 24, st. N. (a): nhd. »Rauchhaus«, Rauchdach, Rauchfang, Schornstein
Rauchhaus, mhd. rouchhūs, st. N.: nhd. »Rauchhaus«, Kamin
Rauchhaus, mnd. rōkhūs, N.: nhd. »Rauchhaus«, Gebäude in dem geräuchert wird, Räucherei
rauchheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchhenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rauchhuhn, mhd. rouchhuon, st. N.: nhd. »Rauchhuhn«, Abgabenhuhn
Rauchhuhn, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt
rauchhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchhuhnfrei, mnd. rōkhōnvrī, Adj.: nhd. »rauchhuhnfrei«, frei von der Pflicht ein Huhn als Abgabe für eine eigene Herdstelle zu leisten
rauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchig, as. rô-k-ag* 1, Adj.: nhd. rauchig
rauchig, ahd. ruhīg* 1, Adj.: nhd. rauchig, verräuchert; ruhlīh* 1, Adj.: nhd. rauchig, dampfend; rukkīg* 2, ruckīg*, Adj.: nhd. rauchig, rauchend, verräuchert
rauchig, mhd. rouchic, Adj.: nhd. rauchig, dunstig, blähend
-- rauchig machen: mhd. rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen
rauchig, mnd. sm· kich***, Adj.: nhd. rauchig
rauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rauchkammer, mnd. rōkkāmer, F.: nhd. »Rauchkammer«, Räucherkammer, Raum in dem geräuchert wird
rauchkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rauchkerzlein, mnd. rōkkerselīn*, rōkkerzlīn, N.: nhd. »Rauchkerzlein«, Räucherkerze
rauchknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
räuchkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchleder, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Räuchlein, mhd. rouchelīn, st. N.: nhd. »Räuchlein«
räuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchlich, nhd.: nhd. ; L.: DW
räuchlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rauchloch, germ. *leuhrō-, *leuhrōn?, *leuhra-, *leuhran?, sw. M. (n): nhd. Rauchloch
Rauchloch, ahd. rouhloh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Rauchloch, Dachloch zum Abzug des Rauches, Rauchfang
Rauchloch, mhd. rouchloch, st. N.: nhd. Rauchloch, Kamin
Rauchloch, mnd. rōkhol, rōkhōl, N.: nhd. Rauchloch, Schornstein, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann; rōkpīpe, rōkpīp, F.: nhd. Rauchloch, Rauchröhre, Rohr durch das der Rauch abziehen kann
Rauchloch, mnd. rōklok*, rōkloch, N.: nhd. »Rauchloch«, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann
rauchloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchlochfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rauchmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchmeier, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rauchnacht, mhd. rouchnaht, st. F.: nhd. »Rauchnacht«, Rauhnacht
rauchnaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rauchopfer -- ein Rauchopfer darbringen, ahd. rouhhen 11, rouchen, sw. V. (1a): nhd. »rauchen«, opfern, ein Rauchopfer darbringen, Weihrauch opfern, räuchern, beräuchern
Rauchopfer -- Rauchopfer darbringen, mnd. r· keren (1), roykeren, sw. V.: nhd. räuchern, dem Rauch aussetzen, Rauch erzeugen, Rauchopfer darbringen
Rauchopfer, got. þwmiam-a* 2, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Rauchopfer, Räucherwerk
rauchopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
räuchopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rauchpfennig, mnd. rōkpenninc, rōkpennic, rōkpennink, M.: nhd. »Rauchpfennig«, Haussteuer, Abgabe für einen selbständigen Haushalt
rauchpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchpfenning, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rauchröhre, mnd. rōkpīpe, rōkpīp, F.: nhd. Rauchloch, Rauchröhre, Rohr durch das der Rauch abziehen kann
Rauchsäule, ahd. rouhgerta 1, st. F. (jō): nhd. Rauchsäule
rauchsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchschlich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchschwanz, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rauchschwein, mnd. herve, N.: nhd. Rauchschwein
rauchschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Rauchspiel, mnd. rōkspil, N.: nhd. »Rauchspiel«, ein Spiel der hansischen Kaufleute in Bergen (ON)
rauchspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rauchstätte -- Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, mnd. rōkgelt, N.: nhd. »Rauchgeld«, Abgabe für jede Rauchstätte oder Herdstätte, Abgabe für Räucherwerk in der Kirche
rauchstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rauchstürze, mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche
raucht, mhd. rouchet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »raucht«
rauchtabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rauchtabaksgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchton, nhd.: nhd. ; L.: DW
rauchtopas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
räuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchverkäufer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rauchware, mnd. rūchwāre, rūwāre, rūwār, F.: nhd. »Rauchware«, Tierfelle, Pelzwerk
Rauchware, mnd. ruchwerk, N.: nhd. »Rauchwerk«, Pelzwerk, Rauchware
rauchware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rauchware, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rauchwaren -- Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, mnd. gaffel, gaffele, gafle, gefle, geffele, F.: nhd. große hölzerne oder eiserne Gabel, Kornforke, Fleischgabel zum Aufhängen oder Abnehmen der Rauchwaren aus dem Wiemen, Gabel mit der man die Gewichte aus dem Kasten hebt
Rauchwaren, mnd. pelswerk, pilswerk, pylszwerk, pelswark, N.: nhd. Pelzwerk, Arbeitsmaterial des Kürschners, Erzeugnis des Kürschners, Rauchwaren, Zierbesatz oder Futter (N.) (2) an Kleidungsstücken, Tätigkeit des Kürschners, Kürschnerei; peltærīe*, pelterīe, peltrīe, pilterīe, F.: nhd. Pelzwerk, Rauchwaren
rauchwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchwein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rauchwein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rauchwerk, mhd. rūchwerc, st. N.: nhd. »Rauchwerk«, Rauwerk, Kürschnerhandwerk
Rauchwerk, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg
Rauchwerk, mnd. hārwerk (1), N.: nhd. Rauchwerk, Pelzwerk mit Haaren, aus dem Pelzwerk gezogene Haare
Rauchwerk, mnd. rōkwerk, rōkwark, rūkwerk, N.: nhd. »Rauchwerk«, Räucherwerk; ruchwerk, N.: nhd. »Rauchwerk«, Pelzwerk, Rauchware
rauchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
räuchwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rauchwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauchwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauchwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchwerkslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauchwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauchwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauchwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchwollewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauchwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauchwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauchzehente, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauchzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Räude, germ. *hrūþa-, *hrūþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Räude, Schorf; *hrūþō, st. F. (ō): nhd. Schorf, Räude; *hrūþō-, *hrūþōn, *hrūþa-, *hrūþan, sw. M. (n): nhd. Schorf, Räude

Räude, got. *ra-p-p-a?, Sb.: nhd. Krätze (F.) (2), Räude

Räude, an. skab-b, st. N. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2)

Räude, ae. hríef-ing, st. F. (ō): nhd. Räude, Grind; hríef-t-u, F.: nhd. Räude, Grind; hrū-þ-e, sw. F. (n): nhd. Räude, Krätze (F.) (2); sceab-b, st. M. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Schäbe, Grind, Schorf

Räude, as. h-rū-tho* 2, sw. M. (n): nhd. Räude, Geschwür; skav-a-tho* 1, skaƀ-a-th-o, sw. M. (n): nhd. »Schabung«, Räude, Krätze

Räude, ahd. 2zitdruos* 5, ziterus*, st. F. (i): nhd. Räude, Krätze (F.) (2); 2zittarlūs* 7, st. F. (i): nhd. Räude, Krätze (F.) (2); 4zittaroh* 4, st. M. (a?, i?): nhd. »Zitterich«, Ausschlag, Räude; grintlūs 1, st. F. (i): nhd. »Grindlaus«, Räude; jukkido* 26, juckido*, sw. M. (n): nhd. Jucken, Krätze (F.) (2), Räude, Ausschlag, Verlangen, Lust; lohafiur* 3, lohafuir*, st. N. (a): nhd. Schorf, Räude, Krätze (F.) (2); riubī* 2, hriubī*, st. F. (ī): nhd. Aussatz, Räude, Krätze (F.) (2); rūda 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Räude, Geschwür, Flechte, Hautausschlag; rūdī* 1, st. F. (ī): nhd. Räude, Geschwür, Krätze (F.) (2); rūdigī 3, st. F. (ī): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2); *rūdja, *hrūdja, lang., F.: nhd. Räude; rūdo 9, sw. M. (n): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2), Hautausschlag; skabado* 3, scabado*, skebido*, sw. M. (n): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Aussatz

-- mit Räude behaftet: ahd. 7zittarohti* 1, Adj.?: nhd. mit Räude behaftet, räudig

Räude, mhd. rapfe, sw. F.: nhd. Räude; riude (1), rūde, st. F., sw. F.: nhd. Räude; riudicheit, riudecheit, st. F.: nhd. »Räudigkeit«, Räude

Räude, mhd. schebicheit, st. F.: nhd. Räude, Schorf, Grind

Räude, mnd. gnīst, gnist, Sb.: nhd. Räude, Hautausschlag

Räude, mnd. petigine, Sb.: nhd. Hautausschlag, Räude; pigrinen, Sb.: nhd. Hautausschlag, Räude; rūdichhēt*, rūdichēt, rūdicheit, F.: nhd. »Räudigkeit«, Hautausschlag, Schorf, Räude

Räude, mnd. rūde (1), r˙ de, M.: nhd. »Räude«, Hautkrankheit, schorfiger Ausschlag

Räude, mnd. schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf; schorfte, schorfede*, F.: nhd. Grind, Räude, Krätze; schörvichhēt*, schörvichheit*, schövichēt, schörvicheit, F.: nhd. »Schorfigkeit«, Räude

-- mit Räude behaftet: mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

raude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räudicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raudicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räudig, ahd. 7zittarohti* 1, Adj.?: nhd. mit Räude behaftet, räudig; lohhahti* 2, lochahti*, Adj.: nhd. räudig, schorfig; riob 10, Adj.: nhd. aussätzig, schorfig, räudig; rūdīg* 5, Adj.: nhd. räudig, schorfig, von Krätze befallen; skebedīg* 1, scebedīg*, Adj.: nhd. »schäbig«, räudig, aussätzig; skimbal* (2) 2, scimbal*, ahd.?, Adj.: nhd. rauh, schäbig, räudig; skuoboht* 4, scuoboht*, Adj.: nhd. schäbig, rauh, räudig, aussätzig; suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff

räudig, mhd. reppic, repfic, Adj.: nhd. reppig, räudig; riude (2), Adj.: nhd. räudig; riudic, riudec, Adj.: nhd. räudig; rūdec, rüdic (?), Adj.: nhd. räudig

räudig, mhd. schebic, Adj.: nhd. schäbig, räudig, grindig

räudig, mnd. grindet, grindet, Adj.: nhd. grindig, räudig; grindich, Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig; grinnicht (1), Adj.: nhd. mit Grind behaftet, grindig, räudig; j˙ kich, jückich, juckich, Adj.: nhd. räudig, krätzig, juckend; klouwhaftich*, klouwichtich, klauwichtich, klouwechtich, klauweftich, Adj.: nhd. mit juckender Haut seiend, hautkrank, zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), räudig

-- räudig werden: mnd. ? grinden, sw. V.: nhd. »grinden?«, reiben?, sich scheuern?, räudig werden?

räudig, mnd. rūdich, r˙ dich, Adj.: nhd. »räudig«, von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), schorfig

räudig, mnd. ruderich, ruderech, Adj.: nhd. schorfig, räudig; rūdichtich, Adj.: nhd. von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), schorfig, räudig

räudig, mnd. schēvedich*, schewedich, mnd.?, Adj.: nhd. schäbig, räudig; schēvich (2), schēbich, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.); schēvisch, schēvesch, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.), hinterlistig, heimtückisch, schäbig, nichtswürdig; schörvich, schorvich, Adj.: nhd. »schorfig«, grindig, von Krätze befallen (Adj.), räudig

räudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raudig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räudigbraun, mnd. rūdichbrūn, Adj.: nhd. »räudigbraun«, von der Farbe des Schorfes auf der Haut schwarzbraun seiend (Adj.)

räudige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räudigkeit, mhd. riudicheit, riudecheit, st. F.: nhd. »Räudigkeit«, Räude

Räudigkeit, mnd. grindichhēt*, grindichheit*, grindechēt, grindecheit, grindichēt, grindicheit, F.: nhd. »Grindigkeit«, Räudigkeit

Räudigkeit, mnd. rūdichhēt*, rūdichēt, rūdicheit, F.: nhd. »Räudigkeit«, Hautausschlag, Schorf, Räude

räudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raue -- raue Decke, mnd. rūge (1), F.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, grobe Decke

raue -- raue Decke, mnd. vlassarse*, vlassārt*, flassārt, flashart, vlassart, M.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, Pferdedecke

raue, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

-- Tücher rauen: mnd. ˙ verrūgen, ōverrūgen, averrūgen, sw. V.: nhd. Tücher überrauen, Tücher rauen, Tücher aufrauen, Laken aufrauen

rauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

raues -- raues Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

rauf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Raufbold, got. slah-al-s 3=2, slah-uls, st. M. (a): nhd. Raufbold

Raufbold, mnd. slēgære*, slēger, M.: nhd. Schläger (M.) (1), kurzstieliger Schmiedehammer, Schläger (M.) (2), Raufbold, Mörder

Raufbold, mnd. vechtære*, vechtēre, vechtēr, vechter, M.: nhd. Fechter, Streiter, Kämpfer, Krieger, guter Fechter, starker Streiter, Raufbold, gewerbsmäßiger Freifechter; vechtemēster, M.: nhd. »Fechtmeister«, Raufbold; vrīvechtære*, vrīvechter, M.: nhd. beruflicher Fechter, Schläger (M.) (2), Raufbold

raufbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raufbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raufbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW

raufdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raufe -- Querbaum an der Raufe, mnd. hildenbōm, M.: nhd. Querbaum an der Raufe

Raufe, mhd. barn (2), baren, sw. M., st. M.: nhd. Barren, Krippe, Futtertrog, Raufe

Raufe, mnd. r˙ pe, ro̊pe, rōpe, F.: nhd. Raufe, Pferderaufe, Futterleiter (F.), Balken an dem man etwas festbindet; röppe, F.: nhd. Raufe, Futterleiter (F.)

raufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raufe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Raufen (N.) (beim Strebkatzenziehen), mnd. hārhusche, hārhussche, F.: nhd. Haarzausen, Raufen (N.) (beim Strebkatzenziehen), Rauferei

Raufen (N.), mhd. roufen (2), st. N.: nhd. Raufen (N.)

Raufen (N.), mnd. ger˙ pe, N.: nhd. Raufen (N.), Geraufe

raufen, germ. *feh-, sw. V.: nhd. raufen; *flus-, sw. V.: nhd. zupfen, raufen; *raupjan, sw. V.: nhd. raufen, rupfen

raufen, got. rau-p-jan 2, sw. V. (1): nhd. raufen, ausrupfen

raufen, ae. ríe-p-an, rī-p-an (2), rȳ-p-an, réo-p-an, rē-p-an, sw. V. (1): nhd. raufen, rauben, plündern

raufen, as. *rô-p-ian?, sw. V. (1a): nhd. raufen; twėng-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zwängen, kneifen, raufen

raufen, ahd. biroufen* 2, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, ausraufen; garpfōn* 1, garphōn, sw. V. (2) (?): nhd. raufen, rupfen; roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden; sleizen* 4, sw. V. (1a): nhd. spalten, schleißen machen, rupfen, pflücken, raufen

raufen, mhd. balgen, sw. V.: nhd. »balgen«, ringen, raufen; erroufen, sw. V.: nhd. »ausraufen«, raufen

raufen, mhd. ūzroufen, ūz roufen, ūz ruifen, sw. V.: nhd. ausraufen, ausrupfen, raufen, ausreißen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

raufen, mhd. gripfen, kripfen, sw. V.: nhd. ergreifen, angreifen, greifen, greifen nach, fassen, raufen

-- sich die Haare raufen: mhd. geroufen, sw. V.: nhd. sich die Haare raufen

raufen, mhd. raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen; roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

-- an den Haaren raufen: mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

-- bei den Haaren raufen: mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

-- sich bei den Haaren raufen: mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

raufen, mnd. plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; r˙ pen, rōpen, ro̊pen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

raufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raufer, mhd. hederære*, hederer, st. M.: nhd. »Haderer«, Lumpenhändler, der alte Kleider zur Wiederbenutzung herrichtet und verkauft, Streiter, Raufer, Zänker

raufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauferei, an. hnysk-ing, st. F. (ō): nhd. Rauferei

Rauferei, mhd. geröufe, st. N.: nhd. »Geraufe«, Rauferei; gestrapel, st. N.: nhd. »Gestrappel«, Strappeln, heftige Bewegung, Gezappel, Rauferei;

haderīe, st. F.: nhd. Geringfügigkeit, Kleinigkeit, Streit, Zank, Rauferei

Rauferei, mnd. beckenslach, M.: nhd. Rauferei, Straßenkampf

Rauferei, mnd. hārhusche, hārhussche, F.: nhd. Haarzausen, Raufen (N.) (beim Strebkatzenziehen), Rauferei; hārklāssie, hārcollatie, harklatzie, harkerlatzy, F.: nhd. Haarzauserei, Rauferei

rauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauferschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauffeder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raufhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raufhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raufholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauflustig, germ. *slahula-, *slahulaz, *slahala-, *slahalaz, germ.?, Adj.: nhd. rauflustig

raufmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raufpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raufsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raufsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raufsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauft, mhd. roufet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rauft«, gerauft

raufüßig, mnd. rūchv· tich, Adj.: nhd. »raufüßig«, mit gefiederten Beinen seiend

Raufwolle, mnd. plükwulle, F.: nhd. Raufwolle, Scherwolle?; pölwulle, pēlwulle, F.: nhd. Raufwolle, eine minderartige Wollart, abgebeizte und nicht gerupfte Wolle?; r· pewulle, ru̯pewulle, kopewulle?, r· pwulle, ro̊pwulle, F.: nhd. Raufwolle, durch mechanische Tätigkeit oder Wärme losgelöste Wolle, Gerberwolle

raufwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raufwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raufzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raufzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raufzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raugraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raugraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raugraf, mhd. rūhgrāve, rūgrāve, rūhgrāfe*, rūgrāfe*, sw. M.: nhd. »Rauhgraf«, Raugraf

Raugraf, mhd. wiltgrāve, wiltgrāfe*, wildegrāve, sw. M.: nhd. »Wildgraf«, Raugraf

raugraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raugraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raugräfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raugrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauh sein (V.), idg. *k̂ers- (1), *k̂er-, Sb., V.: nhd. Borste, starren, rauh sein (V.)

rauh sein (V.), germ. *hrub-, V.: nhd. rauh sein (V.); *hwassēn, *hwassǣn, germ.?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), rauh sein (V.); *skerpan (1), *skrepan, germ.?, st. V.: nhd. rauh sein (V.), ritzen, scharren, schaben; *skru-, germ.?, V.: nhd. rauh sein (V.), mager sein (V.); *skrub-, V.: nhd. rauh sein (V.)

rauh wollen (Adj.), mnd. berwerden, barwarden, Adj.: nhd. wollen (Adj.), rauh wollen (Adj.), zottig

rauh, idg. *bhars-, *bhors-, Adj.: nhd. spitz, rauh, stolz; *deres-, V., Adj.: nhd. zerfasern, rauh

rauh, germ. *ārendi-, *ārendiz, *ārendja-, *ārendjaz, germ.?, Adj.: nhd. hart, rauh; *darbja-, *darbjaz, Adj.: nhd. kräftig, rauh, derb; *garsta-, *garstaz, *garstja-, *garstjaz, Adj.: nhd. rauh, bitter, garstig; *hardu-, *harduz, Adj.: nhd. hart, stark, tapfer, rauh, rau; *hardulīka-, *hardulīkaz, Adj.: nhd. rauh, hart; *hreuba-, *hreubaz, *reuba-, *reubaz, *hreufa-, *hreufaz, Adj.: nhd. rauh, schorfig, struppig; *hreuha-, *hreuhaz, Adj.: nhd. böse, rauh, wild; *jeukra-, *jeukraz, germ.?, Adj.: nhd. bitter, rauh; *rūha-, *rūhaz, *rūhwa-, *rūhwaz, Adj.: nhd. rauh; *sarpa-, *sarpaz, Adj.: nhd. rauh, scharf; *skarpa-, *skarpaz, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, rauh, scharf; *snarpa-, *snarpaz, germ.?, Adj.: nhd. rauh, scharf; *strūba-, *strūbaz, Adj.: nhd. rauh, struppig; *tarta- (2), *tartaz, germ.?, Adj.: nhd. rauh

rauh, an. bar-r (3), Adj.: nhd. rauh, scharf, heftig; her-s-t-r, Adj.: nhd. wild, böse, bitter, barsch, rauh; hrjūf-r, Adj.: nhd. uneben, rauh, schorfig; skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; snar-p-r, Adj.: nhd. scharf, grob, rauh; ū-fag-r, ō-fag-r, Adj.: nhd. unschön, hässlich, wild, rauh

-- rauh werden: an. leið-ask, sw. V.: nhd. rauh werden, uneben werden

rauh, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; an-bru-c-ol, Adj.: nhd. rauh, zerklüftet; clinc-ig, Adj.: nhd. rauh; ge-cyr-n-l-od, Adj.: nhd. gekörnt, rauh; ge-cyr-n-od, Adj.: nhd. gekörnt, rauh; hear-d-lic, Adj.: nhd. rauh, schlimm; hréof, Adj.: nhd. rauh, schorfig, aussätzig; hréo-h (2), hréo, hrē-h, Adj.: nhd. rauh, wild, stürmisch, zornig, beunruhigt; hréo-w (3), Adj.: nhd. rauh; hrœ̄þ-e, Adj.: nhd. wild, grimmig, rauh; on-bru-c-ol, Adj.: nhd. rauh; ra-g-g-ig, Adj.: nhd. zottig, rauh, stachlig; réoh, Adj.: nhd. wild, rauh; rū-h, Adj.: nhd. rauh, grob, haarig, unbereitet, ungezähmt, stachelig; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-līc-e, Adv.: nhd. scharf, rauh, schnell; scur-f-ed-e, sceor-f-ed-e, scyr-f-ed-e, Adj.: nhd. rauh, grindig; scur-f-en-d-e, sceor-f-en-d-e, scyr-f-en-d-e, Adj.: nhd. rauh, grindig; sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter; tear-t, Adj.: nhd. scharf, rauh, streng; tear-t-lic, Adj.: nhd. scharf, rauh, streng; tear-t-līc-e, Adv.: nhd. scharf, rauh, streng; un-ge-rǣ-d-e, Adj.: nhd. töricht, scharf, rauh, heftig; un-smœ̄þ-e, un-smēþ-e, Adj. (ja): nhd. ungerade, uneben, rauh; un-smōþ, Adj.: nhd. rauh, uneben

-- rauh werden: ae. hréo-g-an, sw. V.: nhd. rauh werden; *tœ̄-an, sw. V.: nhd. rauh werden

rauh, afries. sker-p 9, skar-p, Adj.: nhd. scharf, heftig, rauh

rauh, as. hwas* 3, hwas-s*, Adj.: nhd. scharf, rauh; s-kar-p* 7, Adj.: nhd. scharf, rauh, spitz; s-te-k-ul* 2, stek-al*, Adj.: nhd. rauh, steinicht, steinig

rauh, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; arendi 5, arandi*, arundi*, Adj.: nhd. hart, streng, rauh; arendīn* 1, Adj.: nhd. hart, streng, rauh; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; heis 6, Adj.: nhd. heiser, dumpf, rauh; heisar* 4, Adj.: nhd. heiser, rauh, dumpf; rō* 11, rao*, Adj.: nhd. roh, rauh, unbearbeitet, grausam; rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; skaberi* 1, scaberi, Adj.: nhd. rauh, schäbig; skaboht* 1, scaboht*, Adj.: nhd. rauh, schäbig; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; skartsam* 1, scartsam*, Adj.: nhd. rauh; skifaroht* 1, scifaroht*, skivaroht*, Adj.: nhd. schieferig, scharfkantig, rauh; skimbal* (2) 2, scimbal*, ahd.?, Adj.: nhd. rauh, schäbig, räudig; skuoboht* 4, scuoboht*, Adj.: nhd. schäbig, rauh, räudig, aussätzig; stekkal* 40, steckal*, stehhal*, Adj.: nhd. spitz, steil, schroff, abschüssig, uneben, rauh; strūb* 2, Adj.: nhd. struppig, sich kräuselnd, strubbelig, rauh, rissig; uneban* (1) 11, Adj.: nhd. uneben, ungleich, ungerade, rauh, unangemessen, schädlich; ungiebanōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeebnet, ungeglättet, rauh, ungefeilt, uneben; ungislihtit* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeglättet, ungeschliffen, rauh, unbehauen, unförmig; unmammunti* 2, Adj.: nhd. rauh, grausam, kleinlich, unbeherrscht; urgetilīh 1, Adj.: nhd. rauh, rau, ungesittet; was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig; widarzuomi* 7?, Adj.: nhd. widersinnig, feindlich, rauh, ungesittet, unpassend; willolus* 2, willahus*?, Adj.?: nhd. rauh, haarig, zottig

-- rauh machen: ahd. girūhen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauh machen; giskarpfen* 1, giscarphen*, gisarpfen*, gisarfen*, sw. V. (1a): nhd. aufreizen, rauh machen; strūben 7, sw. V. (1a): nhd. rauh machen, zersausen, sträuben, rauh werden, starren

-- rauh werden: ahd. hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; strūben 7, sw. V. (1a): nhd. rauh machen, zersausen, sträuben, rauh werden, starren

rauh, mhd. gedürcht, gedürchet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rauh; grel (1), Adj.: nhd. rauh, grell, zornig; grellic***, Adj.: nhd. grell, zornig, rauh; griseleht, Adj.: nhd. rauh; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; heis, heise, Adj.: nhd. rauh, heiser, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlich, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlīche, Adv.: nhd. heiser, rau, rauh; heisram, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng

rauh, mhd. rach, Adj.: nhd. rauh, starr, steif; riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser; riechlich, Adj.: nhd. rauh, heftig; rūch (1), rū, ruoch, Adj.: nhd. rauh, hart, grob, unwirsch, haarig, struppig, behaart, dicht, dicht belaubt, wild, zottig, herbe, streng, ungebildet; rūchgemāl, Adj.: nhd. rauh, hässlich; rūchic*, rūchec, Adj.: nhd. rauh; rüdisch, rudisch, Adj.: nhd. rauh, grob

-- rauh machen: mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

-- rauh werden: mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben; rūchen, sw. V.: nhd. rauh werden

rauh, mhd. sarpf*, sarph, sarf, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark; scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; schornehtic, Adj.: nhd. rauh, uneben; spör, spöre, sper, Adj.: nhd. hart, trocken, rauh, hart vor Trockenheit

-- rauh emporstehen: mhd. striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

-- rauh emporstehend: mhd. strūbe (2), strūp, Adj.: nhd. starrend, rauh emporstehend, struppig, lockig, krausköpfig, voll, erfüllt von

rauh, mhd. uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer; unsenfticlīche*, unsenfteclīche, Adv.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft, unlieblich, rauh, drückend, schwer

-- rauh werden: mhd. verriuhen, ferriuhen*, sw. V.: nhd. rauh werden, sich belauben, bedecken mit

-- übermäßig rauh machen: mhd. überriuhen, sw. V.: nhd. übermäßig rauh machen

rauh, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; harsch, Adj.: nhd. harsch, hart, rau, rauh; hart (1), hā̆rde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend

rauh, mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

rauh, mnd. rubbelhaftich, Adj.: nhd. rauh, aufgerauht; rubbelich, Adj.: nhd. rauh, aufgerauht; rubberich, Adj.: nhd. rauh, aufgerauht; rustich (1), Adj.: nhd. rau, rauh, schorfig

-- rauh werden: mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

rauh, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft; scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage; schorf (2), Adj.: nhd. rauh, eine fehlerhafte Eigenschaft von Wolle habend; schorfhaftich*, schorfachtich, schorfhechtich, schorfhestich, Adj.: nhd. »schorfhaftig«, rauh, schäbig, krätzig; schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig; strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

rauh, mnd. unēven*, uneven, uneffen, mnd.?, Adj.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig; unēven*, unevene, mnd.?, Adv.: nhd. uneben, rau, rauh, ungleich, ungleichmäßig, ungerade, unpassend, unbequem, missfällig

-- rauh machen: mnd. vörwrēden*, vorwrēden, V.: nhd. erbittern, aufbringen, rau machen, rauh machen, uneben machen, aufwühlen

rauh, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rauh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauhauer, mnd. rūchhouwære*, rūchhouwer, rūchhower, M.: nhd. »Rauhauer«, Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet

rauhbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauhbebüscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rauhbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauhbein, mhd. rüdegære, sw. M.: nhd. Rauhbein

rauhblattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauhborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauhbrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rauhdecke, germ. *reuwō-, *reuwōn, *reugwō-, *reugwōn, sw. F. (n): nhd. Rauhdecke; *rūhwjō-, *rūhwjōn, sw. F. (n): nhd. Rauhdecke

Rauhdecke, ae. rū-w-a, sw. M. (n): nhd. Decke, Rauhdecke; rū-w-e, sw. F. (n): nhd. Decke, Rauhdecke; rȳ-h-e, réo, sw. F. (n): nhd. grobe wollene Decke, Rauhdecke, Mantel

rauhdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauhe -- rauhe Decke, as. rū-g-i* 2, st. F. (i): nhd. rauhe Decke

rauhe -- rauhe Decke, ahd. rufia* 1?, ruhia*, lat.-ahd.?, F.: nhd. rauhe Decke

rauhe -- rauhe Decke, mnd. rūge (1), F.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, grobe Decke

rauhe -- rauhe Decke, mnd. vlassarse*, vlassārt*, flassārt, flashart, vlassart, M.: nhd. raue Decke, rauhe Decke, Pferdedecke

rauhe -- rauhe Gegend, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

Rauhe, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

rauhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rauheit, ahd. gerstī 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Garstigkeit, Groll, Rauheit; rōī* 2, rāwī*, st. F. (ī): nhd. Härte, Rauheit; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit; unmammuntī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe; unmammuntigī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe, Härte, Unausgeglichenheit?, Störung?

Rauheit, mhd. garst (1), st. F.: nhd. Garstigkeit, Rauheit; grimme (3), grim, st. F.: nhd. Wut, Zorn, Grimm, Ingrimm, Wildheit, Rauheit, Gewalt, Heftigkeit; gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit

Rauheit, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg; rūhe (1), st. F.: nhd. »Rauhheit«, Rauheit, Pelzwerk

Rauheit, mnd. garst* (1)**, st. F.: nhd. Garstigkeit, Rauheit; grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

Rauheit, mnd. strūfhēt, strūfheit, F.: nhd. Rauheit, Rauhheit, Struppigkeit, Widerwärtigkeit, Schroffheit

rauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauhen -- Rauhen des Tuches, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

Rauhen -- Rauhen eines Tuches, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

rauhen (Tuch), mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch)

rauhen, mnd. rūgen (1), rūwen, rouwen, sw. V.: nhd. »rauhen«, rauen, aufrauen, gewalkte Tuche aufrauen, mit feinen Bürsten die lose Wolle aus dem Tuch ziehen, rau werden, rauh werden, mausern, Haare bekommen, Fell bekommen, Federn bekommen

rauhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauher -- ein rauher zottiger Wollenstoff, mnd. berwer, Sb.: nhd. ein rauher zottiger Wollenstoff

rauher -- rauher Boden, an. hrjōst-r, st. N. (a): nhd. unfruchtbare Stelle, rauher Boden

rauher -- rauher Filz, mhd. vulter, fulter*, st. N.: nhd. rauher Filz, unreiner Filz, Unreinheit

rauher -- rauher Weg, got. us-dru-s-t-s* 1, st. F. (i): nhd. rauher Weg

rauher -- rauher Weg, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

rauher -- rauher Wuchs, ae. rȳ-h-t, Sb.: nhd. rauher Wuchs

rauher -- rauher zerklüfteter Fels, mhd. schrof, st. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; schroffe, schrove, sw. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand

rauherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rauhes -- ohne Rauhes seiend, mhd. vulterlōs, fulterlōs*, Adj.: nhd. »ohne Rauhes seiend«, makellos

rauhes -- rauhes Fell, as. ? rū-w-i* 2, h-rū-w-i*, st. F. (i): nhd. rauhes Fell?, Dornbusch?

rauhes -- rauhes Gras, ae. hassuc, hæssuc, st. M. (a): nhd. rauhes Gras

rauhes -- rauhes Haar, ae. sceac-g-a, sw. M. (n): nhd. rauhes Haar, Wolle

rauhes -- rauhes Tuch, mnd. rūchdōk, N.: nhd. raues Tuch, rauhes Tuch, grobes Tuch, ungeschorenes Tuch

rauhes -- rauhes Wetter, ahd. ungiwitiri* 28, st. N. (ja): nhd. Unwetter, Sturm, rauhes Wetter, Gewitter

rauhfalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhfelge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhfelgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rauhfessel, ahd. raobant* 1, st. N. (a): nhd. Rauhfessel, Fessel (F.) (1)

Rauhfrost, ae. hrī-m, st. M. (a): nhd. Rauhreif, Rauhfrost

rauhfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauhfuderholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rauhfutter, mnd. rūchvōder, rūvōder, rouwvōder, rouvōwder, N.: nhd. Rauhfutter, Heu und Stroh als Futter

-- Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen: mnd. ōvetkōrn, ovetkorn, N.: nhd. Hülsenfrüchte, Gemüse, Rauhfutter d. i. bunte Erbsen und Wicken und Bohnen

rauhfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauhfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhfuttergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauhgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhgesinnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rauhgraf, mhd. rūhgrāve, rūgrāve, rūhgrāfe*, rūgrāfe*, sw. M.: nhd. »Rauhgraf«, Raugraf

Rauhhaar, mnd. rūchhār, rūhār, N.: nhd. »Rauhhaar«, Pelzwerk

rauhhaar, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauhhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rauhhafer, mnd. rūchhāver, rūhāver, M.: nhd. »Rauhhafer«, eine Hafersorte als Abgabe

rauhhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rauhheit, mhd. rūhe (1), st. F.: nhd. »Rauhheit«, Rauheit, Pelzwerk

Rauhheit, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg

Rauhheit, mnd. grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

Rauhheit, mnd. strūfhēt, strūfheit, F.: nhd. Rauheit, Rauhheit, Struppigkeit, Widerwärtigkeit, Schroffheit

rauhheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhhonig, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauhicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rauhig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rauhigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauhkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhklingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rauhknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rauhmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rauhnacht, mhd. rouchnaht, st. F.: nhd. »Rauchnacht«, Rauhnacht

rauhnaechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauhreif, germ. *hrīma-, *hrīmam, st. N. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīma-, *hrīmaz, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīpō-, *hrīpōn, *hrīpa-, *hrīpan, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif

Rauhreif, an. hrī-m, st. N. (a): nhd. Rauhreif, Reif (M.) (1); hrīm-i, sw. M. (n): nhd. Rauhreif

Rauhreif, ae. hrī-m, st. M. (a): nhd. Rauhreif, Rauhfrost

Rauhreif, as. *hrī-m?, st. M. (a?): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost

Rauhreif, ahd. duft 2, st. M. (a?, i?): nhd. Duft, Hitze, Frost, Rauhreif; rīfo 22, hrīfo, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost, gefrorener Tau; rīm* (2), st. M. (a?): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost

Rauhreif, mhd. rīfe (1), rīf, sw. M.: nhd. gefrorener Tau (M.), Reif (M.) (1), Rauhreif, Raureif, Frost; rīm (1), rīn, mmd., st. M.: nhd. Tau (M.), Rauhreif, Raureif, Reif (M.) (1), Frost

Rauhreif, mnd. rīpe (1), rīp, rīfe, M.: nhd. Reif (M.) (1), Tau (M.), Rauhreif; rūrīpe, rūgerīpe, M.: nhd. Rauhreif, gefrorener Reif (M.) (1)

-- leichter Frost mit Rauhreif: mnd. rīpvrost, rīpevrost*, M.: nhd. leichter Frost mit Rauhreif

-- sich als Rauhreif absetzen: mnd. rūrīpen, sw. V.: nhd. sich als Rauhreif absetzen

-- sich als Rauhreif absetzten: mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

rauhreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rauhstein, mnd. rūchstēn, rūchstein, rūgestēn, rūgenstēn, rūstēn, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock; rūgenstēn, rūgenstein, M.: nhd. »Rauhstein«, unbehauener großer Stein, Feldstein, Felsblock

rauhstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauhware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhwaren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhwarschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauhweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauhwerden, ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

rauhwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauhzehente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauhzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauhzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rauke, ahd. griozruoba* 1, sw. F. (n): nhd. Rauke, Gartenrauke

rauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauleder, mnd. rūchledder, rughledder, N.: nhd. »Rauleder«, unverarbeitetes Leder; rūchswart, rūswart, rūschswart, rūsswart, N.: nhd. »Rauleder«, dichtes weiches Leder

Raum -- abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

Raum -- abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

Raum -- abgeteilter Raum, mnd. abbet (2), abt, M.: nhd. abgeteilter Raum, schrankartiges Fach, Lade

Raum -- abgeteilter Raum, mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kau, kaue, kawe, M.: nhd. abgeteilter Raum, Stall, Käfig, Behältnis, Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt)

Raum -- abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden, mnd. stādel (2), N.: nhd. abgetrennter Raum im Bergwerk in dem die Metalle zur Weiterverarbeitung geglüht werden

Raum -- als Raum bewohnen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Raum -- auf engem Raum zusammenbringen, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

Raum -- Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte, mnd. höüberch, hauwberch, M.: nhd. »Heuberg«, Hauberg?, Bauernhaus mit dem Raum für Heustapelung in der Mitte

Raum -- befriedeter Raum um die Kirche, mnd. kerkhof, kerichof, kerkehof, kerkhōf, M.: nhd. Kirchhof, Platz um die Kirche, befriedeter Raum um die Kirche, Begräbnisplatz, Versammlungsplatz für Kirchenspielsversammlungen, zum Besitz einer Kirche gehöriger Hof, zum Besitz einer Pfarrei gehöriger Hof, zur Ausstattung einer Kirche gehöriger Hof, Landgut der Geistlichkeit

Raum -- bequemer Raum, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

Raum -- besonders geschüzter Raum im Haus, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Raum -- die im Raum untergebrachte Ladung, mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

Raum -- durch Gitter abgeschlossener Raum, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

Raum -- durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

Raum -- ein Gerät oder ein Raum in der Mühle, mnd. m· lenbank, F.: nhd. ein Gerät oder ein Raum in der Mühle

Raum -- eingefriedigter Raum, mnd. bucht, F.: nhd. »Bucht«, Biegung, Krümmung, eingefriedigter Raum, Pferch, Hürde, Abteilung, Stall, Versteck eines wilden Tieres, Geld, kleine Münze

Raum -- eingefriedigter Raum, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Raum -- enger Raum, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum; dwenge, F.: nhd. »Zwänge«, Zwang, Zwängen, enger Raum, Engpass, Druck, Not, Bedrängnis, Zwinge, Fangeisen

Raum -- enger Raum, mnd. gedwenge, N.: nhd. enger Durchlass, Engpaß, enger Raum, Bedrängnis, Zwang, Zwängen, Druck, Not; kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle

Raum -- freier Raum, mnd. bāne (1), bān, F.: nhd. Bahn, freier Raum, Plan, Kampfplatz, Weg, Querbalken im Wappen

Raum -- freier Raum, mnd. plāze, plaetze, plaetsse, plāz, plaats, F., M.: nhd. Platz, freie Fläche, freier Raum, Zwischenraum, Entfernung, Ortspunkt, Örtlichkeit, Ort, Stelle, Gelegenheit, Lage, Rang, Stellung; rūmblek, mnd.?, M.: nhd. freier Raum, Platz; r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

Raum -- geheimer Raum, mnd. winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

Raum -- geheizter Raum innerhalb eines Hauses, mnd. stūve (2), stūbe, F.: nhd. »Stube«, geheizter Raum innerhalb eines Hauses, Wohnzimmer

Raum -- geheizter Raum, mnd. stōven (1), stāven, M.: nhd. Stube, Badestube, öffentliches Badehaus, privater Baderaum, Einrichtung zu warmem Baden, heizbares Gemach, geheizter Raum, Versammlungsraum, Gildestube (Bedeutung örtlich beschränkt), Genossenschaftshaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildeversammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Haus oder Häuser und Räumlichkeiten die in Bergen den Handelsverwaltern außer den Speichern zur Verfügung standen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Heizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Feuerkieke, Ofen, Zechstube, Wirtshaus, Wohnung

Raum -- gewölbter Raum, mnd. gewelve, N.: nhd. Gewölbe, Bauform, Deckenwölbung, gewölbter Raum, Raum

Raum -- großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

Raum -- großer Raum, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Raum -- heizbarer Raum, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

Raum -- hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

Raum -- hohler Raum, mnd. hallik, Sb.: nhd. Vertiefung zwischen Darre und Backofen, hohler Raum

Raum -- leerer Raum oberhalb der Erde, mnd. lucht (2), F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit; luft, F.: nhd. Luft, Luftraum, Atmosphäre, leerer Raum oberhalb der Erde, Geruch, Duft, Atemluft, Lebensluft, bewegte Luft, Luftzug, Öffentlichkeit

Raum -- meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Raum -- oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum, mnd. ˙ verdörnse, ˙ verdörntze, ōverdörnse, F.: nhd. »Oberdörnse«, oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum

Raum -- öffentlicher Raum, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

Raum -- Raum benehmen, mnd. entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

Raum -- Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist, mnd. sōmergemak, sō̆mmergemak, M.: nhd. »Sommergemach«, Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist

Raum -- Raum einer Buchseite, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

Raum -- Raum einnehmend, mnd. grōt (2), Adj.: nhd. groß, umfänglich, Raum einnehmend, weit, stark, erwachsen (Adj.), ausgewachsen, viel, hochwertig, hochstehend, angesehen, mächtig, vornehm, bedeutend, wichtig, stark, fühlbar, laut, prahlerisch, groß tuend, gewaltig

Raum -- Raum finden in, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Raum -- Raum finden, mnd. ber˙ men, berūmen, sw. V.: nhd. Raum finden

Raum -- Raum freimachen, mnd. entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen

Raum -- Raum für allerei Abfall, mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?

Raum -- Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Raum -- Raum für den geschichteten Torf, mnd. ? klōtrūm, mnd.?, N.: nhd. Raum für den geschichteten Torf?, Miststätte?, Raum für allerei Abfall?

Raum -- Raum für den inneren Dienst, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschützer Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Raum -- Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, mnd. līkhūs, N.: nhd. Vorhaus, Vorhalle einer Kirche, Paradies, Vorkirche, Raum für Gerichtssitzungen bzw. Ratssitzungen, Aufenthaltsraum für Bettler, Vestibül

Raum -- Raum gewähren, mnd. inr˙ men, inrumen, inruimen, sw. V.: nhd. einräumen, Raum gewähren, Platz gewähren, gestalten, übergeben (V.), abtreten, zugestehen, zubilligen, bewilligen, genehmigen, zulassen, beschließen, eingehen, festsetzen, anberaumen

Raum -- Raum habend, mnd. berūm*, berūme, Adj.: nhd. geräumig, breit, Raum habend

Raum -- Raum im Haus, mnd. hūsrūm, N.: nhd. Raum im Haus, Lagerraum

Raum -- Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen, mnd. parlōr, Sb.: nhd. Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen

Raum -- Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht, mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht

Raum -- Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, mnd. sēgelkāmer, sēgelkammer, F.: nhd. »Siegelkammer«, Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, Kanzlei

Raum -- Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, mnd. gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv

Raum -- Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde, mnd. gelrūm, N.: nhd. Raum in dem der Hering zubereitet und ausgenommen wurde

Raum -- Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, mnd. schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

Raum -- Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden, mnd. störterūm, N.: nhd. »Stürzraum«, Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden

Raum -- Raum in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird, mnd. sīsekāmer, szisekāmer, F.: nhd. Raum in dem die Verbrauchsteuer eingenommen wird

Raum -- Raum in dem die Wahl stattfindet, mnd. k˙ regemak*, k˙ rgemak, N.: nhd. »Kürgemach«, Wahlzimmer, Raum in dem die Wahl stattfindet

Raum -- Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden, mnd. grōpelkappelle*, grōpelkapelle, grapelkapelle, F.: nhd. Raum in dem die zur winterlichen Erwärmung vermieteten Grapen und Pfannen aufbewahrt wurden

Raum -- Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Raum -- Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird, mnd. swingestüve, F.: nhd. »Schwingstube«, Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird

Raum -- Raum in dem geräuchert wird, mnd. rōkkāmer, F.: nhd. »Rauchkammer«, Räucherkammer, Raum in dem geräuchert wird

Raum -- Raum in dem Schießmaterial lagert, mnd. schotkāmer (1), schotkāmere, F.: nhd. Raum in dem Schießmaterial lagert

Raum -- Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Raum -- Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

Raum -- Raum in der Münzschmiede, mnd. müntekāmer, F.: nhd. »Münzkammer«, Raum in der Münzschmiede

Raum -- Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Raum -- Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, mnd. borchh˙ de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

Raum -- Raum täfeln, mnd. panēlen, paneilen, pannēlen, sw. V.: nhd. Paneel anfertigen, Holzverkleidung anfertigen, Täfelung anfertigen, Raum täfeln

Raum -- Raum über dem Torweg, mnd. dōrwech, dōrewech, M.: nhd. Torweg, Durchgang, Raum über dem Torweg

Raum -- Raum unter der Dachschräge, mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?

Raum -- Raum vor dem Audienzsaal, mnd. v˙ rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

Raum -- Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange, mnd. ? v˙ rkāmer, vorkamere, F.: nhd. »Vorkammer«, Vorzimmer, Raum vor dem Audienzsaal, abgetrennter Raum im Vorhaus der Hütte in dem sich die Belegschaft aufhielt und Frieden genoss

(Bedeutung örtlich beschränkt), Raum vor einer Kammer oder einem erzhaltigen Gange?

Raum -- Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

Raum -- Raum wo Holz steht, mnd. holtblēk, holtblek, N.: nhd. Waldfläche, Forstgrundstück, Raum wo Holz steht, Stelle wo Holz steht oder gestanden hat

Raum -- Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug, mnd. sādelkāmer, F.: nhd. Sattelkammer, Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug

Raum -- Raum zum Holzschlag, mnd. holtval, M.: nhd. Raum zum Holzschlag

Raum -- Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes, mnd. sacristīe, F.: nhd. Sakristei, Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes

Raum -- Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines, mnd. butelei*, buteley, F.: nhd. Raum zur Aufbewahrung des aus dem Keller geholten Weines

Raum -- Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

Raum -- Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten, mnd. spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten

Raum -- Raum zur Lagerung von Kohlen, mnd. kōlekāmer, kōlkāmer, kālekāmer, kālkāmer, F.: nhd. Kohlekammer, Raum zur Lagerung von Kohlen, Verschlag zur Lagerung von Kohlen

Raum -- Raum zur Verarbeitung der Milch, mnd. molkenkāmer, mulkenkāmer, F.: nhd. »Molkenkammer«, Milchkammer, Raum zur Verarbeitung der Milch

Raum -- Raum zwischen Haus und Straße, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

Raum -- Raum zwischen zwei Häusern, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

Raum -- Raum zwischen zwei Scheidewänden, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Raum -- Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

Raum -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

Raum -- schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, mnd. swāvenære*?, swāvener, M.: nhd. schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, Nordschwabe

Raum -- sich frei im Raum bewegen, mnd. swēmen, sweimen, sw. V.: nhd. schweben, sich frei im Raum bewegen

Raum -- überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen, mnd. halle (1), F.: nhd. Halle, Kaufhaus, Kaufhalle, Amtshaus der Handwerkergilde, Gerichtshalle, Gildehalle in London (Bedeutung örtlich beschränkt), Kirchenschiff in einer Hallenkirche, Bude, überdeckter Raum um Waren in demselben zum Verkauf aufzustellen

Raum -- umzäunter Raum, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

Raum -- vor dem Festsaal befindlicher Raum, mnd. v· rsāl, vorsaell, M.: nhd. Vorsaal, vor dem Festsaal befindlicher Raum

Raum -- vorderer Raum unter Deck, mnd. v· runder, N.: nhd. vorderer Raum unter Deck, Mannschaftsraum

Raum -- Wand die einen Raum teilt, mnd. underschot, mnd.?, N.: nhd. Wand die einen Raum teilt

Raum -- Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken, mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

Raum durchschreiten (V.), mnd. passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen

Raum für einen Gang (M.) (1), mnd. gancstēde, F.: nhd. »Gangstätte«, Raum für einen Gang (M.) (1)

Raum im ersten Stockwerk des Hofes in dem im Sommer gegessen wurde (Bergen), mnd. setstōven, M.: nhd. Raum im ersten Stockwerk des Hofes in dem im Sommer gegessen wurde (Bergen)

Raum in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, mnd. richtesal, M.: nhd. Gerichtssaal, Raum in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird

Raum soviel ein Wagen (M.) zum Fahren oder Wenden braucht, mnd. wāgenrūm, mnd.?, N.: nhd. »Wagenraum«, Raum soviel ein Wagen (M.) zum Fahren oder Wenden braucht

Raum, idg. ? *ku̯res-, *ku̯ers-, *ku̯r̥s-, Sb.: nhd. Gehölz?, Raum?; *reu̯es-, Sb., Adj.: nhd. Raum, weit; *tolpā, F.: nhd. Raum
-- Raum haben: idg. *telp-, V.: nhd. Raum haben

Raum, germ. *andō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Raum; *dunga-, *dungaz, st. M. (a): nhd. Dung, Gemach, Raum, Grube, Erdhaus; *gadma, *gadmaz, st. M. (a): nhd. Raum; *rūma-, *rūmam, st. N. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1); *rūma-, *rūmaz, st. M. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1); *rūmī-, *rūmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Raum, Ausdehnung; *stubō, st. F. (ō): nhd. Raum, Stube, Ofen
-- er hat Raum: germ. *gamet-, Prät.-Präs.: nhd. er hat Raum, er kann; *mōt-, Prät.-Präs.: nhd. er kann, er darf, er vermag, er hat Raum
-- Raum haben: germ. *mōtan, Prät.-Präs.: nhd. Raum haben, können, dürfen, vermögen

Raum, got. rū-m* 1, st. N. (a)?, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Raum, Platz (M.) (1); sta-þ-s (1) 34, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 54,1, 86, 115,4, 131,1): nhd. Stätte, Ort, Gegend, Platz (M.) (1), Raum
-- Raum finden: got. ga-mōt-an* 3, Prät.-Präs. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen; *mōt-an, Prät.-Präs. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 248): nhd. Raum finden, Erlaubnis haben, dürfen

Raum, an. rū-m, st. N. (a): nhd. Raum, Platz (M.) (1), Bett; ? *-rȳ-m-i, N.: nhd. Raum?; spāz, st. N. (a): nhd. Raum
-- Raum im Vordersteven: an. staf-n, st. M. (a): nhd. Steven, Raum im Vordersteven, Giebel (M.) (1), Hausgiebel, Kopftuch
-- Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast: an. kra-p-p-a-rū-m, st. N. (a): nhd. Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast

Raum, ae. ge-mearc, st. N. (a): nhd. Mark (F.), Raum, Entfernung; ge-rū-m (1), st. N. (a): nhd. Raum, Gelegenheit; ge-rū-m-a, sw. M. (n): nhd. Raum, Platz (M.) (1), Trennung; rū-m (1), st. N. (a): nhd. Raum, Gelegenheit; *rū-m-a, sw. M. (n): nhd. Raum, Platz (M.) (1); rȳ-m-et, st. N. (a)?: nhd. Raum, Ausdehnung, Anteil, Trost, Wohltat
-- bezeichneter Raum: ae. mearc-a, sw. M. (n): nhd. bezeichneter Raum
-- oberer Raum: ae. wun-d-or-hū-s, st. N. (a): nhd. Sonnenzimmer, oberer Raum

Raum, afries. *efn-a, sw. M. (n): nhd. Stelle, Raum, Platz (M.) (1); lan-d 100 und häufiger?, lon-d, st. N. (a): nhd. Land, Landschaft, Raum, Volk
-- eingehegter Raum: afries. ham-m 3, ham, hem-m, hem, him-m, him, hom-m, hom, M.: nhd. eingefriedetes Land, eingehegter Raum, eingehegter Kampfplatz
-- Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden: afries. hê-l-ic-drach-t-a 1, sw. M. (n): nhd. Raum um die Kirche in dem die Heiligenbilder getragen wurden
-- Raum zum Anlegen der Leiter: afries. hla-d-d-er-ga-ng 1, hle-d-d-er-go-ng, st. M. (a): nhd. »Leitergang«, Raum zum Anlegen der Leiter

Raum, anfrk. *gath-am?, st. N. (a): nhd. Raum

Raum, as. rū-m* (1) 1, st. M. (a?): nhd. Raum, Entfernung
-- unterirdischer Raum: as. s-cre-ona 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung; *skreo-n-a?, *skrio-n-a?, st. F. (ō): nhd. unterirdischer Raum, Erdhaus, Umzäunung

Raum, ahd. ārūmi* 2, st. N. (ja): nhd. Gelegenheit, Möglichkeit, Raum; gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; gilāri 3, st. N. (ja): nhd. Gemach, Wohnung, Raum; rūm (1) 3, st. M. (a?): nhd. Raum, Zwischenraum; rūmī 3, st. F. (ī): nhd. Raum, Geräumigkeit, Ausdehnung, Entfernung; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos; wīta* 1, st. F. (ō): nhd. Raum, Weite; wītuobili* 6, wītuofili*, st. N. (ja): nhd. Raum, weiter Raum, Weite, Zwischenraum
-- eingegrenzter Raum: ahd. klūsa* 7, sw. F. (n): nhd. Einfriedung, Gehege, eingegrenzter Raum, Klause, Gebirgspass, Bergengpass, Engpass
-- freier Raum: ahd. offanī* 8, st. F. (ī): nhd. Offenbarung, Öffentlichkeit, Freie (N.), freier Raum
-- geheizter Raum: ahd. pisile* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. geheizter Raum; stuba 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. »Stube«, Badezimmer, geheizter Raum
-- heizbarer Raum: ahd. turnizza* 1, sw. F. (n): nhd. »Dürniz«, Gaststube, heizbares Zimmer, heizbarer Raum
-- kleiner Raum: ahd. kamarlīn* 1, kamarlī*, st. N. (a): nhd. Kämmerlein, kleines Gemach, kleiner Raum
-- Raum schaffen: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen
-- unterirdischer Raum: ahd. erdhūs* 4, st. N. (a): nhd. »Erdhaus«, Höhle, Erdhöhle, unterirdischer Raum
-- verschließbarer Raum: ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle
-- verschlossener Raum: ahd. biloh* 11, st. N. (a): nhd. Beschluss, Einschluss, Verschluss, Zwinger,

verschlossener Raum, Verlies, Kloster, Klausur

-- weiter Raum: ahd. wītuobili* 6, wītuofili*, st. N. (ja): nhd. Raum, weiter Raum, Weite, Zwischenraum

Raum, mhd. dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

-- leerer Raum: mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

-- oberer Raum: mhd. bor (2), st. F., st. M.: nhd. oberer Raum, Empore in der Kirche, Höhe, Anhöhe

Raum, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle; gerūme (1), gerūm, st. N.: nhd. Raum, Räumlichkeit, Spielraum, Platz (M.) (1); getwinc, st. M.: nhd. Einengung, Raum, Zwang, Nötigung, Gewaltsamkeit, Freiheitsbeschränkung, Nötigung zu Dienstleistungen, Gerichtszwang, Gebiet, Gerichtsbarkeit, Banngewalt; kōre, sw. M.: nhd. Raum

-- begrenzter Raum: mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

-- eingeschlossener Raum: mhd. invanc, īnvanc, infanc*, īnfanc*, st. M.: nhd. begrenzter Raum, eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang, Innenraum, abgegrenzter Bereich, eingefriedeter Bereich

-- enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand: mhd. helle (3), st. F., sw. F.: nhd. Hölle, Abgrund, Unterwelt, enger Raum zwischen dem Ofen und der Wand

-- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend: mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

-- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen: mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

-- in die Länge von Raum und Zeit verlaufend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- mit einem Spitzdach gedeckter Raum: mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche

raum, mhd. rūm (2), Adj.: nhd. »raum«, geräumig; rūme (2), Adj.: nhd. »raum«, geräumig

Raum, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist; rūme (1), st. F.: nhd. Raum, Räumung; rūmeiz, st. N., st. M.: nhd. Raum, Platz (M.) (1)

-- abgesteckter und gefreiter Raum: mhd. mundāte, muntāt, montāt, st. F.: nhd. abgesteckter und gefreiter Raum, Mundat, Freiung, Emunität, Immunität, Immunitätsbezirk

-- freier Raum: mhd. rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

-- Raum schaffen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- Raum unter der Stiege eines Gemachs: mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Raum, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach; stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage

-- abgeschlossener Raum: mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

-- eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide: mhd. tretz, st. M.: nhd. eingefriedeter Raum zum Melken der Kühe auf der Weide

-- eingeschlossener Raum: mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank

-- heizbarer Raum: mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

-- mit Schranken eingefriedigter Raum: mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

-- Raum zur Dachtraufe: mhd. tropfstal, st. N.: nhd. »Tropfstall«, Raum zur Dachtraufe, Trauferecht

-- Raum zwischen den zwei Sattelbogen: mhd. satelboge, sw. M.: nhd. Sattelbogen, Raum zwischen den zwei Sattelbogen, Sattel (M.)

-- Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben: mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Raum, mhd. umbevanc, umbvāch, ummevāch, umbefanc*, umbfāch*, ummefāch*, st. M.: nhd. Umfang, Kreis, Umfassen, Stützen (N.), Umhüllung, Umarmung, Hülle, Vorhang, Raum, Umgrenzung; vach (1), vaht, fach*, faht*, st. N.: nhd. »Fach«, Gefäß, Raum, Zone, Art (F.) (2), Beet, Wehr (N.), Fischwehr, Abteilung, Vorrichtung zum Wasseraufstauen, Vorrichtung zum Fischfang, Vorrichtung zum Vogelfang, Fangnetz, Stück, Teil; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand; wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

-- abgegrenzter Raum: mhd. zil (1), zel, st. N., st. M.: nhd. Ziel, Zielscheibe, Festsetzung, Bestimmung, Zweck, Absicht, Zielsetzung, festgesetzter Zeitpunkt, abschließender Zeitpunkt, abgegrenzter Zeitpunkt, Ende, Endpunkt, Ort, Gebiet, Zeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitraum, Frist, Ablauf, Leben, Bestreben, Maß, Grenze, Ursprung, abgegrenzter Raum, Art und Weise

-- abseits gelegener Raum: mhd. winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

-- ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum: mhd. zweiteil, zweitel, st. N.: nhd. »Zweiteil«, Hälfte, ein Flächenmaß für bewirtschafteten Raum

-- eingefriedeter Raum um eine Kirche: mhd. vrīthof, frīthof*, st. M.: nhd. Vorhof eines Tempels, Friedhof, Tempelvorhof, eingefriedeter Raum um eine Kirche, Kirchhof, Friedhof

-- eingehegter Raum: mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

-- freier Raum: mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang

-- Raum zum Aufbewahren des Fleisches: mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

-- Raum zum Fleischverkauf: mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches

-- umzäunter Raum: mhd. zūnreite, zounreite, sw. F.: nhd. »Zaunreite«, umzäunter Raum, Umzäunung, Einfriedung

-- verborgener Raum: mhd. winkel, winchel, st. M.: nhd. Winkel, Ecke, Versteck, Heimlickeit, Ende, abseits gelegener Raum, verborgener Raum

-- weiter Raum: mhd. wīte (1), st. F.: nhd. Weite, Breite, Größe, Ausdehnung, Entfernung, Erweiterung, Freie, freies Feld, weites offenes Feld, Platz (M.) (1), Raum, freier Platz, freier Raum, weiter Raum, Umfang; wīten (3), st. F.: nhd. Weite, Breite, Länge, weiter Raum, Umfang, weites offenes Feld

Raum, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient; gewelve, N.: nhd. Gewölbe, Bauform, Deckenwölbung, gewölbter Raum, Raum; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

Raum, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; rūm (2), rōm, r· m, ruͤem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Raum, mnd. r˙ me, r˙ me, F.: nhd. »Raum«, Geräumigkeit, freier Platz

Raum, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum; stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis

Raum, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde; winkel, M.: nhd. Winkel, Ecke, Raum, geheimer Raum, Versteck, Gang (M.) zwischen Häusern?

raum, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raum, nhd.: nhd. ; L.: DW

raum, nhd.: nhd. ; L.: DW

raumanker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raumarīki -- Bewohner von Raumarīki, an. raum-r (1), st. M. (a): nhd. Bewohner von Raumarīki

Räumarbeiten -- Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände, mnd. r˙ megelt, N.: nhd. »Räumgeld«, Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände

raumauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Raumausdehnung, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mæzicheit, mæzecheit, mæzekeit, st. F.: nhd. Maß, Menge, Ware, Größe, Raumausdehnung, Zeit, Gewicht (N.) (1), Kraft, Mäßigung, Mäßigkeit, Enthaltsamkeit

raumbaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raumbaerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raumbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räumchen, mnd. rūmeken, N.: nhd. »Räumchen«, kleine Fläche

räumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raumdecke -- Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, mnd. pōse (1), poyse, poͤse, poze, F.: nhd. Füllung der Raumdecke aus einem Gemisch von Lehm und Stroh, Faschine?

Raumdecke -- Teil einer Raumdecke, mnd. pōsehān, possehān, M.: nhd. Teil einer Raumdecke, Deckenbalken?

raumding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raume -- Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

raume, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raumecke, mnd. ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

raumeding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raumeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räumeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räumen -- Platz räumen, mnd. swēken (3), sweiken, sw. V.: nhd. weichen, Platz räumen

räumen (), mhd. ? entröumen, sw. V.: nhd. »räumen (?)«

räumen, germ. *hreuþan, st. V.: nhd. frei machen, räumen, roden; *rūmjan, sw. V.: nhd. geräumig machen, räumen

räumen, an. rȳ-m-a, sw. V. (1): nhd. freimachen, räumen, Platz machen, fliehen

räumen, ae. ge-rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2); rȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. räumen, öffnen, erweitern, ausdehnen, verlängern, weichen (V.) (2)

räumen, afries. rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen

räumen, as. rū-m-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. räumen, weichen (V.) (2), freimachen, säubern, aufräumen

räumen, ahd. girūmen* 2, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen, weichen (V.) (2); irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

räumen, mhd. entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen; errūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, ganz räumen, räumen

-- ganz räumen: mhd. errūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, ganz räumen, räumen

räumen, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen

raumen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

räumen, mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- räumen von: mhd. œsen (1), ōsen, sw. V.: nhd. leer machen, leeren, vernichten, berauben, befreien, räumen von, freimachen, von einer Verpflichtung freimachen, lösen, ausschütten über, ausschöpfen

räumen, mhd. umberūmen, umbe rūmen, sw. V.: nhd. »räumen«, ringsum räumen

räumen, mhd. verrūmen, ferrūmen*, sw. V.: nhd. »verraumen«, verlassen (V.), räumen, sich flüchten

-- ringsum räumen: mhd. umberūmen, umbe rūmen, sw. V.: nhd. »räumen«, ringsum räumen

räumen, mnd. afr˙ men, sw. V.: nhd. »abräumen«, Platz räumen (intr.), Ort verlassen (V.), räumen, abziehen; entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

räumen, mnd. r˙ men (1), rūmen, r˙ men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- das Land räumen: mnd. lantr˙ men***, V.: nhd. das Land räumen

räumen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörr˙ men*, vorr˙ men, sw. V.: nhd. »verräumen«, räumen, freigeben

raumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raumen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Räumer, mnd. r˙ mære*, r˙ mer, M.: nhd. »Räumer«, Aufräumer, Straßenkehrer

raumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumerfüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumersparend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raumersparnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumersparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raumes -- Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

Raumes -- grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

Raumes -- halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, mnd. helfte, helft, F., N.: nhd.

Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag

Raumes -- Südseite eines kirchlichen Raumes, mnd. s˙ tsīde, sūtside, zuetsīde, F.: nhd. »Südseite«, Südseite des Schiffes, Südseite eines kirchlichen Raumes, Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung)

raumesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumesinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raumfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raumgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raumgelasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Räumgeld, mnd. r˙ megelt, N.: nhd. »Räumgeld«, Bezahlung für Räumarbeiten in Gelände

raumgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raumgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raumgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raumhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

räumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rauminhalt eines Fasses durch Abfüllen prüfen und eichen (V.), mnd. āmen (1), amen, sw. V.: nhd. »ahmen«, Rauminhalt eines Fasses durch Abfüllen prüfen und eichen (V.), füllen

rauminhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Räumlein, ahd. gadumilīn* 1, gadumilī*, st. N. (a): nhd. »Räumlein«, Behälter, Schatzkammer, Speicher, Vorratsraum

Räumlein, mnd. rūmelīn*, rūmlīn, N.: nhd. »Räumlein«, kleine Fläche

räumlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumlich -- räumlich und zeitlich vorwärts, mhd. vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

räumlich -- räumlich vergrößern, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

räumlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

räumliche -- geringe räumliche Ausdehnung, mnd. körte, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit; körtede, F.: nhd. Kürze, geringe räumliche Ausdehnung, kurzer Körperbau, Kleinheit, kurze Zeit, Knappheit

räumliche -- räumliche Ausdehnung der Wand, ahd. wantstat* 2, st. F. (i): nhd. »Wandstätte«, räumliche Ausdehnung der Wand

räumliche -- räumliche Ausdehnung des Hauses, ahd. hūsstat* 2, st. F. (i): nhd. »Hausstätte«, räumliche Ausdehnung des Hauses, Standort des Hauses

räumliche -- räumliche Nähe, mnd. nāhhēt*, nachhēt*, nāhēt, nāhēit, naheit, F.: nhd. »Nahheit«, räumliche Nähe, nächste Umgebung

räumlicher -- räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Räumlichkeit -- verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, mnd. tēgedekāmer*, tēgetkāmer, F.: nhd. »Zehntkammer«, Dienstraum des Verantwortlichen für den Goslarer Bergbau, verschlossene Räumlichkeit wo der Zehnte aus dem Bergwerksertrag abzuliefern ist, Tagungssitzung des Berggerichts

Räumlichkeit -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sŏmmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Räumlichkeit, mhd. gerūme (1), gerūm, st. N.: nhd. Raum, Räumlichkeit, Spielraum, Platz (M.) (1)

Räumlichkeit, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; rūm (2), rōm, r˙ m, rů̊em, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof: mnd. ? rapate, F.: nhd. Klappbank oder Schlafbank?, eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof?

-- Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird: mnd. pr˙ vekāmer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird; pr˙ velkamer, F.: nhd. »Probekammer«, Räumlichkeit in der die Bierprobe vorgenommen wird

-- Räumlichkeit in Lübeck: mnd. löuwenkāmer, F.: nhd. »Löwenkammer«, Räumlichkeit in Lübeck

Räumlichkeit, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Abteilung einer Räumlichkeit: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

räumlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Räumlichkeiten -- Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei, mnd. prōvestīenhof, prāvestīenhof, M.: nhd. »Propsteienhof«, Räumlichkeiten bzw. Gebäude einer Propstei

Räumlichkeiten -- Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, mnd. prōvesteshof, M.: nhd. »Propsteshof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden; prōvesthof, prōpsthof, probsthof, M.: nhd. »Propsthof«, Räumlichkeiten einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, Gebäude einer Propstei in denen Gerichtsverhandlungen abgehalten werden

Räumlichkeiten -- Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

Räumlichkeiten -- Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, mhd. inhūs 1, st. N.: nhd. Räumlichkeiten innerhalb eines Hauses, Treppenhaus und Hausflur

raumloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raumlos, ahd. rūmlōs* 1, Adj. (?): nhd. »raumlos«, unbehaust?

raummangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Raummaß -- in der Mühle verwendetes Raummaß, mnd. m˙ lenvat, N.: nhd. »Mühlenfass«, in der Mühle verwendetes Raummaß

raummeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Räumnadel, mnd. r˙ menādel, F.: nhd. Räumnadel, Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe

raumnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

räumnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

raumpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raumsland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raumte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raumteil, afries. rū-m-dê-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Raumteil«, freier Teil des Hausplatzes

raumundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Räumung, afries. rē-m-inge 1, st. F. (ō): nhd. Räumung

Räumung, as. rū-m-inga 1, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Räumung

Räumung, mhd. rūme (1), st. F.: nhd. Raum, Räumung; rūmunge, st. F.: nhd. Aufräumen, Räumung, Flucht (F.) (1)

Räumung, mnd. afr˙ minge, F.: nhd. »Abräumung«, Abzug, Räumung; afticht (2), Sb.: nhd. Übertragung, Räumung; entr˙ minge, untr˙ minge, F.: nhd. Einräumung, Abtretung, Räumung; entsettinge, F.: nhd. Entsatz, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Entsetzung, Befreiung, Aufhebung der Besetzung, Entfernung, Räumung, Absetzung, Entlassung, Widerstand, Aufstand; entwīkinge, F.: nhd. Räumung, Abzug, Flucht

Räumung, mnd. r˙ menisse, rů̊menisse, F.: nhd. Räumung, Beseitigung; r˙ minge (1), rūminge, rūmige, F.: nhd. Räumung, Säuberung, Entfernung, Beseitigung

raumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räumungsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räumungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Räumungstermin, mnd. stēvendach, M.: nhd. festgesetzter Tag, fester Termin, Räumungstermin, Termin an dem der Meister den Gesellen wechselt, Ziehtag

raumverkürzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

raumverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raune, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raune, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Raunen -- holdes Raunen, mhd. holtrūne, st. F.: nhd. »holdes Raunen«, geneigtes Flüstern

Raunen, germ. *rūnō, st. F. (ō): nhd. Raunen, Beratung, Geheimnis, Gerücht, Rune

raunen, germ. *rūnōn, germ.?, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, beschließen

raunen, germ. *rūnēn, *rūnǣn, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, beschließen

raunen, ae. rū-n-ian, sw. V. (2): nhd. raunen, flüstern, sich verschwören

raunen, anfrk. rū-n-en* 1, rū-n-on*, sw. V. (1): nhd. flüstern, raunen

raunen, as. rū-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. raunen

raunen, ahd. bisprehhōn* 2, bisprechōn*, sw. V. (2): nhd. »besprechen«, verleumden, herabsetzen, raunen, denunzieren

Raunen, ahd. girūni* 23?, st. N. (ja): nhd. Raunen, Geheimnis, religiöse Handlung, heilige Handlung; rūna 3, st. F. (ō): nhd. Raunen, Geheimnis, Geflüster

raunen, ahd. rūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. murmeln, raunen; rūnēn 16, rūnōn*, sw. V. (3, 2): nhd. raunen, flüstern, heimlich flüstern, tuscheln, murren; rūnizzen* 6, rūnezzen*, sw. V. (1a): nhd.

reden, flüstern, murren, raunen, tuscheln; rūnizzōn* 2, rūnezzōn*, sw. V. (2): nhd. reden, flüstern, murren, raunen

raunen, mhd. gerūnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, zuflüstern

Raunen, mhd. nāchrūnen (2), st. N.: nhd. Raunen, Flüstern

raunen, mhd. nāchrūnen* (1)**, V.: nhd. nachraunen, raunen, flüstern

raunen, mhd. nusteren*, nustern, sw. V.: nhd. »nustern«, raunen, näseln; rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

Raunen, mhd. rūnen (2), st. N.: nhd. Raunen

raunen, mhd. rienen, sw. V.: nhd. »raunen«, flüstern, jammern, klagen, flehen, bitten, beklagen, bejammern

raunen, mnd. hōperūnen***, sw. V.: nhd. flüstern, raunen

-- gehässig raunen: mnd. hātrūnen, sw. V.: nhd. gehässig raunen, gehässig einflüstern, gehässig verabreden

raunen, mnd. rūnen (1), rů̈ynen, růnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

-- in die Ohren raunen: mnd. ōrenrūnen***, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern; ōrerūnen*, o̊rrūnen, sw. V.: nhd. »ohrraunen«, in die Ohren raunen, heimlich verleumden, einflüstern

raunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raunen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raunender, ahd. rūnezzāri* 16, st. M. (ja): nhd. Rauner, Raunender, Murmler, Murmelnder

Rauner, ae. rū-n-a, sw. M. (n): nhd. Rauner, Ratgeber

Rauner, ahd. girūno 2, sw. M. (n): nhd. »Rauner«, Ratgeber, Berater, Vertrauter; rūnāri 12, st. M. (ja): nhd. »Rauner«, Flüsterer, einer der raunt, einer der murmelt, Verleumder, Murrender

Rauner, ahd. rūnezzāri* 16, st. M. (ja): nhd. Rauner, Raunender, Murmler, Murmelnder; *rūno?, sw. M. (n): nhd. Rauner, Ratgeber

Rauner, mhd. rūnære, rūner, st. M.: nhd. Rauner, Zuflüsterer, Verleumder

Rauner, mnd. rūnære*, rūner, runer, rūnre, M.: nhd. »Rauner«, Zuflüsterer, Einflüsterer, stiller Ratgeber, heimlicher Ratgeber, Mitwisser, Verschwörer

rauner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raunfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauns, nhd.: nhd. ; L.: DW

raunt -- einer der raunt, ahd. rūnāri 12, st. M. (ja): nhd. »Rauner«, Flüsterer, einer der raunt, einer der murmelt, Verleumder, Murrender

raunung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raunung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raunwita, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räupchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raupe, germ. ? *rubjō, germ.?, Sb.: nhd. Raupe?

Raupe, ae. ėmel, æmel, ymel, st. M. (a): nhd. Käfer, Milbe, Raupe; mæl-sceaf-a, sw. M. (n): nhd. Raupe; sceaf-a, scaf-a, sw. M. (n): nhd. Schabe (F.) (2), Raupe, Hobel; toroc, Sb.: nhd. Raupe; tréow-wyr-m, st. M. (i): nhd. Raupe

Raupe, ahd. grasawurm* 35?, st. M. (i): nhd. Raupe, Kohlraupe; huntessatul* 6, st. M. (a?): nhd. Raupe, Hundsfliege

Raupe, mhd. rappe (4), sw. F.: nhd. Raupe; rūpe, sw. F.: nhd. Raupe

Raupe, mnd. bīte, bite, Sb.: nhd. »Beiße«, Raupe, Blutegel

Raupe, mnd. kēvel, kevel, M.: nhd. Käfer, Wurm, Raupe

-- Raupe des Kohlweißlings: mnd. krūtworm, kruitworm, M.: nhd. »Krautwurm«, Kohlraupe, Raupe des Kohlweißlings

Raupe, mnd. rūpe, rūbe, F.: nhd. Raupe, Schmetterlingslarve

-- haarige braune Raupe: mnd. ? molkent· være, molkent· ver, molkentover, M.: nhd. Milchbehexer, Milchzauberer, haarige braune Raupe?, Bärenraupe?, Nachtschmetterling?

raupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raupeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Raupen -- Raupen suchen, mnd. rūpen (1), sw. V.: nhd. Raupen suchen, Raupen von Nutzpflanzen absammeln

Raupen -- Raupen von Nutzpflanzen absammeln, mnd. rūpen (1), sw. V.: nhd. Raupen suchen, Raupen von Nutzpflanzen absammeln

raupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raupen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Raupenart -- eine große Raupenart, mnd. ? smēdeworm, M.: nhd. »Schmiedewurm«, eine schwarze Eidechsenart, eine große Raupenart?

raupenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raupenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

raupenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

raupenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

raupengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupengeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupengespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupenhäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

raupensäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raupenscheißer, mnd. rūpenschītære*, rūpenschiter, rūbenschitter, M.: nhd. »Raupenscheißer«, Schmetterling

raupenschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupenschmeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupenspinell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

raupenvertreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raupenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raupfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauphufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räuplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räupung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Raureif, germ. *hrīma-, *hrīmam, st. N. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīma-, *hrīmaz, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīpō-, *hrīpōn, *hrīpa-, *hrīpan, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif

Raureif, mhd. rīfe (1), rīf, sw. M.: nhd. gefrorener Tau (M.), Reif (M.) (1), Rauhreif, Raureif, Frost; rīm (1), rīn, mmd., st. M.: nhd. Tau (M.), Rauhreif, Raureif, Reif (M.) (1), Frost

raus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rausch -- im Rausch, mhd. trunkenlīche, Adv.: nhd. »trunkenlich«, trunken, im Rausch

Rausch (M.) (1), ahd. ubarfullī* 2, st. F. (ī): nhd. Überfüllung, Rausch (M.) (1), Übersättigung

Rausch (M.) (1), mhd. rūsch (1), st. M.: nhd. »Rausch« (M.) (1), rauschende Bewegung, Anlauf, Angriff

Rausch, mnd. dössel, M.: nhd. Rausch

Rausch, mnd. rūsch (1), rūs, M.: nhd. Rausch, Trunkenheit

Rausch, mnd. sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch

rausch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rausch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rausch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauschbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauschbeerheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauschbruder, mnd. rūschebrōder, M.: nhd. »Rauschbruder«, starker Trinker, Saufkumpan

räuschchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauschemantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauschen -- geheimnisvolles Rauschen, mhd. gewispelen (2), st. N.: nhd. Wispern, geheimnisvolles Rauschen

rauschen -- vorüber rauschen, mhd. voreüberdiezen, vorüber diezen, vorobir dīzen, st. V.: nhd. vorüber rauschen

Rauschen (N.), mnd. gerūsche, gerūsch, N.: nhd. Rauschen (N.)

rauschen, idg. *brem-, V.: nhd. brummen, brausen, rauschen; *bhreus- (3), *bhrū̆s-, V.: nhd. brausen, wallen (V.) (1), rauschen, sprießen; *mormor-, *murmur-, V.: nhd. murmeln, rauschen

rauschen, idg. *ned- (2)?, V.: nhd. tönen, brüllen, rauschen

rauschen, idg. *sredh-?, *sret-, V.: nhd. strudeln, wallen (V.) (1), brausen, rauschen

rauschen, idg. *sten- (1), *ten- (2), V.: nhd. donnern, rauschen, dröhnen, stöhnen

rauschen, germ. *hweinan, *hwīnan, st. V.: nhd. sausen, rauschen; ? *hwi-, V.: nhd. rauschen?; *spreg-, *spreng-, germ.?, V.: nhd. rauschen, sprießen, sprengen; *swōgan (2), sw. V.: nhd. schallen, rauschen

Rauschen, germ. *swōgi-, *swōgiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Rauschen

rauschen, germ. *swōgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schallen, rauschen

rauschen, got. *hli-m-m-an?, sw. V. (3): nhd. rauschen; *s-wō-g-an, red. V. (6): nhd. rauschen, tönen

rauschen, an. gnȳ-ja, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, lärmen

rauschen, ae. cier-c-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, rauschen; for-cȳ-þ-an, sw. V. (1): nhd. rauschen, rasseln; swōg-an (1), st. V. (7)=red. V. (2): nhd. tönen, rauschen, brüllen, heulen, pfeifen, rasseln

rauschen, as. hla-m-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. rauschen; ūthi-an* 1, sw. V. (1a): nhd. fluten, rauschen

Rauschen, ahd. *diozo?, sw. M. (n): nhd. Rauschen, Fließen; dōz 21, st. M. (a?): nhd. Getöse, Geräusch (N.) (1), Dröhnen, Rauschen, Murmeln, Summen

rauschen, ahd. dōzōn* 2, sw. V. (2): nhd. rauschen, tönen, donnern, losdonnern, verkünden; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen; klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien; klammezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. rauschen, klappern, tönen, wiederholt zuschnappen?; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln

rauschen, ahd. diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen

Rauschen, ahd. liodar* 1, st. N. (a): nhd. Rauschen

rauschen, ahd. rospōn* 2, sw. V. (2): nhd. schnattern, krächzen, rauschen; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren; swōgan* 1, ahd.?, st. V. (?): nhd. hauchen, rauschen

rauschen, mhd. blōderen*, blōdern, plōdern, sw. V.: nhd. rauschen, plaudern, ausplaudern; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; dōsen, sw. V.: nhd. tosen, sich stillhalten, schlummern, rauschen, sausen

rauschen, mhd. darrūschen, sw. V.: nhd. »rauschen«

Rauschen, mhd. duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

rauschen, mhd. erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

Rauschen, mhd. geriusche (1), gerūsche, st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Lärm, Rauschen; gesnürre, st. N.: nhd. Rauschen, rauschender Schmuck, Federbusch

rauschen, mhd. gewispelen* (1), gewispeln, sw. V.: nhd. wispeln, rauschen; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben

Rauschen, mhd. klanc (2), st. M.: nhd. Klang (M.) (2), Ton (M.) (2), Musik, Rauschen

rauschen, mhd. klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klinken, st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, plätschern, erklingen, erschallen, Klang machen, klingen lassen; krachen (1), sw. V.: nhd. krachen, krachend brechen, brechen, knacken, klopfen, lärmen, prasseln, rasseln, tosen, rauschen

rauschen, mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

Rauschen, mhd. rūschen (2), st. N.: nhd. Rauschen

rauschen, mhd. rūschieren, sw. V.: nhd. rauschen; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

rauschen, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen; sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen; swateren, sw. V.: nhd. rauschen, klappen

rauschen, mnd. dūschen, sw. V.: nhd. rauschen, sich hin und her bewegen?

Rauschen, mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf; rūsinge (2), F.: nhd. anhaltendes lautes Geräusch, Rauschen

rauschen, mnd. rinschen, rünschen, sw. V.: nhd. rascheln, rasseln, klappern, rauschen; rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

Rauschen, mnd. sūsen (2), sūsent, N.: nhd. »Sausen«, Ohrensausen, Rauschen, Saus und Braus; süssen (2), N.: nhd. Rauschen, Brausen

rauschen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären; spalken, sw. V.: nhd. tosen, rauschen, brausen, Lärm machen, Aufheben machen, strampeln, zappeln, poltern, lärmen; sūsen (1), sw. V.: nhd. sausen, summen, rauschen, dröhnen

rauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauschen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauschen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rauschend -- rauschend einherfahren, as. swōg-an* 1, red. V. (3a): nhd. rauschend einherfahren

rauschend -- sich rauschend überschlagen, mhd. umbewüeffen, sw. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen; umbewuofen, red. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen

rauschend, ae. writ-ol, Adj.: nhd. rauschend

rauschend, ahd. dōzag* 1, Adj.: nhd. rauschend, tosend

rauschend, mhd. rūsch (2), riusch, Adj.: nhd. rauschend; rūschende, Adj.: nhd. rauschend

rauschend, mhd. swaterende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rauschend

rauschend, mnd. gel, mnd.?, Adj.: nhd. gellend, laut, schallend, klingend, rauschend

rauschende -- jedes lärmende und rauschende Instrument, mnd. trumpe, trumme, trummel, mnd.?, F.: nhd. Trompete, Posaune, Laute (F.), jedes lärmende und rauschende Instrument

rauschende -- rauschende Bewegung, mhd. rūsch (1), st. M.: nhd. »Rausch« (M.) (1), rauschende Bewegung, Anlauf, Angriff

rauschender -- rauschender Schmuck, mhd. gesnürre, st. N.: nhd. Rauschen, rauschender Schmuck, Federbusch

rauschendes -- rauschendes Wasser, mnd. rūschensol, mnd.?, F.: nhd. rauschendes Wasser

rauschendlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rausches -- Schlaf infolge eines Rausches, mnd. ? winnekenslāp*, winekenslāp, mnd.?, M.: nhd. Schlaf infolge eines Rausches?

rauschesseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauschflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauschflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauschgelb, ahd. ōrgimint* 10, st. N. (a): nhd. Auripigment, Schwefelarsen, Rauschgelb

Rauschgelb, mhd. ōrpiment, ōrpirment, ōrpermint, ortirmint, auripigment, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Operment, Schwefelarsenverbindung; ruschgel 3, russesgel, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Auripigment

Rauschgelb, mhd. kupferment 1, Sb.: nhd. gelbes Schwefelarsen, Rauschgelb, Auripigment

Rauschgelb, mnd. operment, operiment, M.?, N.?: nhd. künstlicher Schwefelarsenik, Rauschgelb; rōsesgēle, roysesgēle, N.: nhd. Arsensulfid, Rauschgelb, gelber Arsenik; rūsch (2), rīsch, rūses, Sb.: nhd. Arsensulfid, Rauschgelb

rauschgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rauschgold (papierdünne Messingfolie), mnd. knittergolt, N.: nhd. Flittergold, Knittergold, Rauschgold (papierdünne Messingfolie)

Rauschgold, mhd. goltleim, st. M.: nhd. Goldleim, Rauschgold, Arsenmineral

rauschgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauschgoldtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauschgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschhaft, mhd. herzeberoubende, herzeberōbende, herzberōbende, herzberoubende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »herzberaubend«, rauschhaft

rauschhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuschhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

räuschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rauschkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räuschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rauschpfeife, mnd. rūschpīpe, rūspīpe, F.: nhd. Rauschpfeife, eine Orgelpfeife mittleren Maßes mit gemischter Stimme aus Quinte und Oktave

rauschpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauschquinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauschrot, mnd. realgar, realger, Sb.: nhd. Realgar, Rauschrot, Rubinschwefel, ein Arsensulfid

rauschschläfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschschütt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschtanzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rauschtrank, an. lī-ð, st. N. (a?): nhd. Rauschtrank; ǫld-r, st. N. (a): nhd. Rauschtrank, Trinkgelage

Rauschung, mhd. rūschunge***, st. F.: nhd. »Rauschung«

rauschwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rauschwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rauschzimbel, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

rause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rausefracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rausen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rauser, nhd.: nhd. ; L.: DW

rausher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

räuspeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räuspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räuspelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räusper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

räusperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räuspern -- sich räuspern, ae. hrǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien, sich räuspern, spucken

räuspern -- sich räuspern, ahd. rahhisōn 12, rachisōn*, sw. V. (2): nhd. speien, spucken, sich räuspern, ausspucken, aushusten; raskōn* 1, rascōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern; reskōn* 2, rescōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern, speien; ūzraskōn* 1, uzrascōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern, ausspucken

Räuspern, germ. *hrēkō-, *hrēkōn, *hrēka-, *hrēkan, *hrǣkō-, *hrǣkōn, *hrǣka-, *hrǣkan, sw. M. (n): nhd. Räuspern

räuspern, germ. *hrekan, germ.?, sw. V.: nhd. räuspern

Räuspern, ahd. rahhisunga* 1, rachisunga, st. F. (ō): nhd. Ausräuspern, Räuspern, Auswurf

räuspern, mhd. ragsen, sw. V.: nhd. räuspern, aushusten; rahsenen, rehsenen, sw. V.: nhd. räuspern, aushusten; riusperen*, riuspern, rūsperen*, rūspern, sw. V.: nhd. räuspern; riusten, sw. V.: nhd. räuspern; riusteren*, riustern, sw. V.: nhd. räuspern; rüspelen*, riuspelen*, rüspeln, riuspeln, sw. V.: nhd. räuspern, sich räuspern

-- sich räuspern: mhd. rünsteren*, rünstern, sw. V.: nhd. sich räuspern; rüspelen*, riuspelen*, rüspeln, riuspeln, sw. V.: nhd. räuspern, sich räuspern

Räuspern, mnd. reinsinge, rensinge, F.: nhd. Räuspern

räuspern, mnd. r· speren, rūsperen, sw. V.: nhd. räuspern, aufstoßen

-- sich räuspern: mnd. reinsen, rensen, reynsen, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, sich räuspern

räuspern, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

räuspern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Räusperung, ae. hrā-c-a, hrǣ-c-a, sw. M. (n): nhd. Räusperung, Speichel, Schleim

räusperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rauss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

raußen, mhd. rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

räuszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rauszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauszer, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rauszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rautalg, mnd. rūchtalch, rūchtallich, N.: nhd. »Rautalg«, unverarbeiteter Talg zur Herstellung von Kerzen

Raute -- wilde Raute, ae. armel-u, st. F. (ō): nhd. wilde Raute

Raute -- wilde Raute, mhd. veltrūte 1, feltrūte*, sw. F.: nhd. »Feldraute«, Johanniskraut, wilde Raute, Tüpfelhartheu

Raute (bitteres Kraut), ae. rūd-e, rūt-e, sw. F. (n): nhd. Raute (bitteres Kraut)

Raute (F.) (1), mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

Raute (F.) (2), mnd. rūte* (5)**, F.: nhd. Raute (F.) (2), eine Pflanze

Raute (geometrische Form), mhd. rūte (2), sw. F.: nhd. Raute (geometrische Form), verschobenes Viereck

Raute (Pflanze), mhd. rūte (1), rutte, rute, rut, sw. F.: nhd. Raute (Pflanze), Aalraupe, Pflanze

Raute, ahd. rūta 29, sw. F. (n): nhd. Raute, Aronstab

-- Wildform der Raute: ahd. wildrūta* 13, wildirūta, sw. F. (n): nhd. »Wildraute«, Wildform der Raute, Harmelraute, Haselwurz?

Raute, mnd. rūde (2), rūte, F.: nhd. Raute, wilde Raute, Erdrauch

-- Auszug aus den Blättern der Raute: mnd. rūdenwāter, N.: nhd. »Rautenwasser«, Auszug aus den Blättern der Raute

-- Blatt der wilden Raute: mnd. rūdenblat, N.: nhd. »Rautenblatt«, Blatt der wilden Raute

-- mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute: mnd. rūden· lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

-- Saft der Raute: mnd. rūdensap, N.: nhd. »Rautensaft«, Saft der Raute, Saft des Erdrauchs

-- Samenkörner der Raute: mnd. rūdensāt, N.: nhd. »Rautensaat«, Samenkörner der Raute

-- wilde Raute: mnd. rūde (2), rūte, F.: nhd. Raute, wilde Raute, Erdrauch

-- zerstoßene Pflanzenteile der Raute: mnd. rūdenpulver, N.: nhd. »Rautenpulver«, zerstoßene Pflanzenteile der Raute

-- Zweig der Raute: mnd. rūndentwīch, M.: nhd. »Rautenzweig«, Zweig der Raute

raute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

raute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

räuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rauten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rautenacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rautenblatt, mhd. rūtenblat*, rūtenplat, st. N.: nhd. Rautenblatt

Rautenblatt, mnd. rūdenblat, N.: nhd. »Rautenblatt«, Blatt der wilden Raute

rautenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenbrillant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautendame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautendaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautendrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rautenessig, mnd. rūdenētik, M.: nhd. »Rautenessig«, Essig aus Rautensaft

rautenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rautenfenster, mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

rautenfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenförmig, as. skīv-aht-i* 1, skī-ƀ-aht-i*, skīf-aht-i*, Adj.: nhd. »scheibicht«, rautenförmig, kariert

rautenförmig, mhd. rūteht, Adj.: nhd. rautenförmig, viereckig

-- rautenförmig ordnen: mhd. rūtieren, sw. V.: nhd. »rautieren«, rautenförmig ordnen

rautenförmig, mnd. doppet (1), Adj.: nhd. schalenartig, rautenförmig, kariert, eingewebtes Döppkenmuster aufweisend

rautenförmig, mnd. rūtent Adj.: nhd. rautenförmig

rautenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rautenförmigen -- aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster, mnd. rūtenvenster, M.: nhd. »Rautenfenster«, aus mehreren rautenförmigen Einzelscheiben zusammengesetztes Fenster

rautenförmigen -- aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, mnd. rūtwerk, N.: nhd. aus mehreren rautenförmigen Elementen zusammengesetztes Gitterwerk, Gitterwerk in einem Wappen?

rautenförmiger -- rautenförmiger Teil der Fensterscheibe, mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

rautenfrisur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenfünf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rautenkranz, mnd. rūdenkrans, rūdenkranz, rūtenkrans, rūtenkranz, M.: nhd. »Rautenkranz«, mit stilisierten Rautenblättern besetzter Schrägbalken im Wappen (des Herzogs von Sachsen)

rautenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rautenkranzes -- Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

rautenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rautenmuster -- Rautenmuster weben, an. tefl-a, sw. V.: nhd. Brettspiel machen, Rautenmuster weben

rautenneun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rautenöl, mnd. rūden· lie, N.: nhd. »Rautenöl«, mit Olivenöl gemischter Auszug von Pflanzenteilen der Raute

rautenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rautenpulver, mnd. rūdenpulver, N.: nhd. »Rautenpulver«, zerstoßene Pflanzenteile der Raute

räutenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rautensaat, mnd. rūdensāt, N.: nhd. »Rautensaat«, Samenkörner der Raute

Rautensaft -- Essig aus Rautensaft, mnd. rūdenētik, M.: nhd. »Rautenessig«, Essig aus Rautensaft

Rautensaft, mhd. rūtensaf, st. N.: nhd. Rautensaft; rūtenwazzer, st. N.: nhd. Rautenwasser, Rautensaft

Rautensaft, mnd. rūdensap, N.: nhd. »Rautensaft«, Saft der Raute, Saft des Erdrauchs

rautensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautensalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rautensame, mhd. rūtensāme 2, sw. M.: nhd. Rautensame, Rautensamen

Rautensamen, mhd. rūtensāme 2, sw. M.: nhd. Rautensame, Rautensamen

rautenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautensechs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautensieben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenspinell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rautenstrauch, mnd. rūdenstrūk, M.: nhd. »Rautenstrauch«, aus Rauten gebundener Strauß (Brautstrauß)

rautenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

rautenvierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rautenwasser, mhd. rūtenwazzer, st. N.: nhd. Rautenwasser, Rautensaft

Rautenwasser, mnd. rūdenwāter, N.: nhd. »Rautenwasser«, Auszug aus den Blättern der Raute

rautenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rautenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rautenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rautenzehn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rautenzwei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rautenzweig, mnd. rūndentwīch, M.: nhd. »Rautenzweig«, Zweig der Raute

rautenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

räutern, nhd.: nhd. ; L.: DW

rautieren, mhd. rūtieren, sw. V.: nhd. »rautieren«, rautenförmig ordnen

rautwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rauwerk, mhd. rūchwerc, st. N.: nhd. »Rauchwerk«, Rauwerk, Kürschnerhandwerk

rauzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ravensburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rawe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rax, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

raxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

raz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

räze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

räzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

r· denpint, mnd. reunpint, M.: nhd. r· denpint

rēgel (2), mnd. rēgul (1), M.: nhd. rēgel (2)

rēgenen, mnd. rēgnen, V.: nhd. rēgenen

rēgule, mnd. rēgul (2), F.: nhd. rēgule

re, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reagieren -- auf jemandem reagieren, mnd. tēgengān, st. V.: nhd. »entgegen gehen«, sich auf bestimmte Weise (F.) (2) gegenüber jemandem verhalten (V.), auf jemandem reagieren

real, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realen -- Gedicht ohne realen Hintergrund, mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

realforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Realgar, mnd. realgar, realger, Sb.: nhd. Realgar, Rauschrot, Rubinschwefel, ein Arsensulfid

realia, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realisation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Realität -- vorgetäuschte Realität, mnd. poppenwerk, N.: nhd. »Puppenwerk«, Spielerei, kindisches Tun, vorgetäuschte Realität, Narretei

reallast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

realspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

realzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reassumieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reassumierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reb -- Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört, mnd. gribsērde*, gribsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört; gripsērde, F.: nhd. Einfang aus der Allmende der nicht zu den Vermessungsverfahren mit dem Reb unterworfenen Äcker gehört

Rebacker, mhd. rebeacker, st. M.: nhd. Rebacker, Weinberg

Rebacker, mhd. wīngartacker, st. M.: nhd. Rebacker, Acker in einem Weinberg

rebacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rebasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rebast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rebbach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebbannwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rebbauer, mhd. houwære* 1 und häufiger?, houwer, st. M.: nhd. Hauer, Holzfäller, Erzhauer, Rebbauer, Hauzahn des Wildschweines

rebbauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebbauschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebbelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rebberg, mhd. rebeberc, st. M.: nhd. »Rebberg«, Weinberg

rebberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rebblatt..., ahd. rebablatīn* 1, Adj.: nhd. »Rebblatt«..., von Weinlaub

rebbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rebbrunnen, mhd. rebebrunne 1, sw. M.: nhd. »Rebbrunnen«, Brunnen im Weinberg

Rebchen, mnd. rēbeken, N.: nhd. »Rebchen«, Reblein, kleine Rebe

Rebchenstück, mnd. rēbekenstücke, N.: nhd. »Rebchenstück«, Landstück auf dem Weinreben stehen?

Rebe -- wilde Rebe, mhd. ? winterlinc 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Winterling«, unreife Traube, wilder Weinstock, wilde Rebe?

Rebe -- wilde Rebe, mhd. hanenbere 1, st. N., st. F.: nhd. wilde Rebe

Rebe, idg. ? *ort-?, Sb.: nhd. Rebe?; *tris-?, Sb.: nhd. Stengel, Rebe

Rebe, germ. *rebō- (1), *rebōn, *reba-, *reban, Sb.: nhd. Rebe

Rebe, got. *gart, krimst. M. (i).: nhd. Rebe; tain-s* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Zweig, Rebe

Rebe, anfrk. rev-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rebe

Rebe, as. *rāv-a? (1), *rāƀ-a? (1), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rebe; *rev-a?, *reƀ-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rebe

-- wilde Rebe: as. han-o-bėr-i* 1, st. N. (ja): nhd. »Hahnbeere«, wilde Rebe

Rebe, ahd. āsneita 4, st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Rebe, Schössling; 4zuogo* 9, sw. M. (n): nhd. Rebe, Zweig, Ast, Ranke, Schössling, Rebe; 4zuogo* 9, sw. M. (n): nhd. Rebe, Zweig, Ast, Ranke, Schössling, Rebe; reba (1) 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rebe, Weinrebe, Rebstock, Weinstock

-- durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger: ahd. ferrobioga* 1, st. F. (ō): nhd. Ableger, durch Herumbiegen der Rebe entstandener Ableger

-- von der Rebe: ahd. rebalīh* 3, Adj.: nhd. Reben..., von Weinlaub, von der Rebe

-- wilde Rebe: ahd. wildreba 7, wildireba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wildrebe«, wilde Rebe, Weinrebe, Schmerwurz?; wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube

Rebe, mhd. rebe, sw. M., sw. F.: nhd. Rebe, Rebstock, Weinrebe, Ranke des Weinstocks, Goldstickereilinie

-- junge Rebe: mhd. rebelīn, st. N.: nhd. »Reblein«, junge Rebe

Rebe, mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab; ? rēve*** (1), Sb.: nhd. Rebe?

-- kleine Rebe: mnd. rēbeken, N.: nhd. »Rebchen«, Reblein, kleine Rebe

Rebe, mnd. wīnholt, mnd.?, N.: nhd. »Weinholz«, Rebe, Rebholz

rebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rebell, ae. wi-þer-cor-a, sw. M. (n): nhd. Gegner, Rebell, Abtrünniger, Sünder
Rebell, mnd. rebelle, M.: nhd. »Rebell«, aufsässiger Mensch
rebell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rebellenbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebellenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rebellheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebellieren -- rebellieren gegen, ae. for-heal-d-an, for-hal-d-an, for-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zurückhalten, verleugnen, abfallen von, rebellieren gegen
rebellieren, mnd. rebellēren, sw. V.: nhd. »rebellieren«, sich auflehnen, sich widersetzen
rebellieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rebellieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rebellion, mnd. rebelliōn, F.: nhd. »Rebellion«, Auflehnung
rebellion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebellion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebellisch, ae. un-ge-híe-r-sum, un-ge-hȳ-r-sum, Adj.: nhd. ungehorsam, rebellisch, aufsässig
rebellisch, mnd. rebel (1), Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig, ungehorsam; rebellich, Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig; rebellisch, Adj.: nhd. »rebellisch«, widersetzlich, aufsässig
rebellisch, mnd. wedderspannich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; wedderspēnich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; wedderspennich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch; wedderspōnich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, rebellisch
rebellisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rebellisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Reben -- mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung
Reben -- Vogelscheuche in den Reben, mhd. winterbutze, sw. M.: nhd. »Winterbutze«, Vogelscheuche in den Reben
reben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Reben..., ahd. rebalīh* 3, Adj.: nhd. Reben..., von Weinlaub, von der Rebe
Rebenacker, mnd. rēbenacker, M.: nhd. »Rebenacker«, Landstück mit Rankpflanzen
rebenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenaue, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenbauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenbehangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
rebenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebenbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rebenblatt, ahd. rebablat* 14, rebūnblat, st. N. (iz/az): nhd. »Rebenblatt«, Weinlaub
rebenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenblütenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenbüschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenflur, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rebenfrucht, ahd. rebakunni* 1, st. N. (ja): nhd. Rebenfrucht, Wein, Frucht des Weinstocks
rebengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebengattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengehälde, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengerank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenhänsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenhänslein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenhirtenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenmark, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenmisten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rebenpfahl, mhd. wīnstapfel, wīnstabele, wīnstaphel, st. M.: nhd. »Weinstepfel«, Rebenpfahl
rebenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenpflanzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenpflanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rebenringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebenschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenschneitelung, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rebenschnitt, ahd. rebasnit 1, st. M. (i): nhd. Rebenschnitt
rebenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenschnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rebenspalier, ahd. kamerata* 4, sw. F. (n): nhd. Weinlaube, Rebenspalier
rebenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebensprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenstecher, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebenstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebensteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rebenstichlein, mhd. rebenstichelīn 1, st. N.: nhd. »Rebenstichlein«, eine schädliche Käferart
rebenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rebenträger, mnd. rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt
rebentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenumhangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
rebenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebenzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rebenzweig, ahd. rebazwī* 1, st. N. (wa?): nhd. »Rebenzweig«, Rebschössling
rebenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reber -- Angehörige der Familie Reber, mhd. rebærinne*, reberin, st. F.: nhd. Weinbäuerin, Angehörige der Familie Reber
reber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebfried, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rebgarten -- Baum im Rebgarten, ahd. beriboum* 1, st. M. (a): nhd. »Beerenbaum«, Baum im Rebgarten, Weinbeerbaum, Rebstock
Rebgarten, mhd. rebegarte 4, sw. M.: nhd. Rebgarten, Weinberg
rebgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebgehälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebgeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebgruben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebhängling, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhirtenlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rebholz, mhd. wīnholz, st. N.: nhd. »Weinholz«, Weinrebe, Rebholz
Rebholz, mnd. wīnholt, mnd.?, N.: nhd. »Weinholz«, Rebe, Rebholz
rebholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rebhuhn, as. rev-a-hōn* 1, reƀ-a-hōn*, st. N. (a): nhd. Rebhuhn
Rebhuhn, ahd. erdhuon*? 1, st. N. (a, iz/az): nhd. »Erdhuhn«, Rebhuhn, Ibis; feldhuon 7?, st. N. (a, iz/az): nhd. Rebhuhn; rebahuon* 55, st. N. (iz/az): nhd. Rebhuhn
Rebhuhn, mhd. pardrīs, perdrīs, st. M.: nhd. Rebhuhn; rephuon, st. N.: nhd. Rebhuhn
Rebhuhn, mhd. velthuon, felthuon*, st. N.: nhd. »Feldhuhn«, Rebhuhn
Rebhuhn, mnd. raphōn, rafōn, rephūn, N.: nhd. ein Hühnervogel, Rebhuhn, Wachtel
Rebhuhn, mnd. velthenne, F.: nhd. Feldhenne, Feldhuhn, Rebhuhn; velthōn, N.: nhd. Feldhuhn, Rebhuhn
rebhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebhuhnbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rebhühnchen, mhd. pardrīsekīn, st. N.: nhd. Rebhühnchen
rebhühneraloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rebhühnerfang -- Garnsack zum Rebhühnerfang, mnd. hāme (1), M.: nhd. Hamen, Decke, Hülse (Bedeutung jünger), Gefäß, Behälter, beutelförmiges Stellnetz, Fangsack, Garnsack zum Rebhühnerfang, Nachgeburt?
rebhühnergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rebhühnerkütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhühnermörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebhühnerpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhühnersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhühnervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhuhnflug, nhd.: nhd. ; L.: DW
rebhühnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rebhuhnschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rebhuhnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rebknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rebknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rebkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rebland -- Flächenmaß für Rebland, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland
Rebland, mhd. mannehöuwet*, mannehouwet, st. M.: nhd. »Mannhauet«, Stück bestelltes Land, Rebland
-- Stück Rebland: mhd. rebestücke, rebstücke, st. N.: nhd. »Rebstück«, Stück Rebland, Regbut, Weingarten
Rebland, mhd. wīngerihte*, wīngeriht, st. N.: nhd. Weingarten, Rebland
rebland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rebland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reblander, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reblaub, mhd. rebeloup, st. N.: nhd. Reblaub

reblaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reblaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reblauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reblaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reblehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reblein, mhd. rebelīn, st. N.: nhd. »Reblein«, junge Rebe

Reblein, mnd. rēbeken, N.: nhd. »Rebchen«, Reblein, kleine Rebe

Rebleute, mhd. rebeliute*, rebliute, M. Pl.: nhd. »Rebleute«, Weinbauern

rebleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

rebleutemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebleutezunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebleutmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reblinus, nhd.: nhd. ; L.: DW

reblohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rebmann -- Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann, mhd. rebemannine* 1, rebemannin, st. F.: nhd. »Rebmännin«, Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann

Rebmann, mhd. gartenære, gartener, gartner, gertenære, gertener, gertner, st. M.: nhd. Gärtner, Weingärtner, Rebmann

Rebmann, mhd. rebeman 18, st. M.: nhd. »Rebmann«, Weinbauer, Weinbergsarbeiter, Weingärtner

rebmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rebmännin, mhd. rebemannine* 1, rebemannin, st. F.: nhd. »Rebmännin«, Weingärtnerin oder Angehörige einer Familie Rebmann

rebmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rebmesser, ahd. habba* 6, heppa, sw. F. (n): nhd. Rebmesser, Sense, Hippe (F.) (1); rebamezziras* 5, rebamezzirahs*, st. N. (a): nhd. Rebmesser, Winzermesser; rebasahs* 1, st. N. (a): nhd. Rebmesser, Winzermesser

Rebmesser, mhd. besnīdmezzer, st. M.: nhd. »Beschneidmesser«, Rebmesser

Rebmesser, mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken

Rebmesser, mhd. snitesahs 7, st. N.: nhd. Rebmesser, Winzermesser

rebmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rebmonat, mhd. rebemānōt*, rebmānōt, st. M.: nhd. »Rebmonat«, Februar, Oktober

rebmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rebningsverfahren -- besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist, mnd. ōrnum, N.: nhd. besonders markiertes Stück Land außerhalb der Feldgemeinschaft das nicht dem Rebningsverfahren unterliegt und mit besonderen Privilegien ausgestattet ist

Rebningsverfahren -- vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land, mnd. sērmarke, F.: nhd. vom Rebningsverfahren ausgenommenes und mit besonderen Vorrechten ausgestattetes Land

Rebpfahl, mhd. rebestecke, sw. M.: nhd. Rebstecken, Rebpfahl

rebpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rebplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rebschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebschauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rebschnitt, mhd. rebesnit, st. M.: nhd. Rebschnitt

Rebschnur, mhd. rebesnuor*, rēbsnuor, st. F.: nhd. »Rebschnur«, Bindfaden

rebschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rebschoß, ahd. erdskozza* 1, erdscozza, st. F. (ō): nhd. Schössling, Rebschoß; pfropfa* 7, phropha*, proba, sw. F. (n): nhd. Pfropfreis, Ableger, Rebschoß, Setzling, Schössling; skuzziling* 9, scuzziling*, st. M. (a?): nhd. Schössling, Pflänzling, Rebschoß; wīnreba 25, sw. F. (n): nhd. Weinrebe, Weinstock, Rebschoß

Rebschössling, ahd. rebazwī* 1, st. N. (wa?): nhd. »Rebenzweig«, Rebschössling
-- Rebschössling Weinranke: ahd. rebagerta* 2, st. F. (jō): nhd. Rebschössling Weinranke

rebschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rebseil, mhd. rebeseil*, rēbseil, st. N.: nhd. »Rebseil«, Bindfaden

rebseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rebsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rebstecke, mhd. stickel (2), st. M.: nhd. Spitze, Stickel, spitzer Pfahl, Rebstecke

Rebstecken -- Zuspitzer von Rebstecken, mhd. spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger

Rebstecken, ahd. rebastekko* 1, rebastecko*, sw. M. (n): nhd. Rebstock, Rebstecken, Thyrsusstab?

Rebstecken, mhd. rebestecke, sw. M.: nhd. Rebstecken, Rebpfahl

rebstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebsteckenwelsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rebstichel, ahd. rebastihhil* 3, rebastichil*, st. M. (a): nhd. »Rebstichel«, schädliche Käferart

Rebstock, ahd. beriboum* 1, st. M. (a): nhd. »Beerenbaum«, Baum im Rebgarten, Weinbeerbaum, Rebstock; reba (1) 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rebe, Weinrebe, Rebstock, Weinstock; rebastekko* 1, rebastecko*, sw. M. (n): nhd. Rebstock, Rebstecken, Thyrsusstab?; rebastok* 3, rebastoc*, st. M. (a): nhd. Rebstock, Weinrebe, Weinstock, Weinranke

Rebstock, ahd. rebatorso* 3, rebūntorso*, sw. M. (n): nhd. »Rebstock«, Bacchusstab, Thyrsusstab

Rebstock, mhd. rebe, sw. M., sw. F.: nhd. Rebe, Rebstock, Weinrebe, Ranke des Weinstocks, Goldstickereilinie; rebestoc 16, st. M.: nhd. Rebstock

rebstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rebstocklauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rebstück, mhd. rebestücke, rebstücke, st. N.: nhd. »Rebstück«, Stück Rebland, Regbut, Weingarten

rebstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rebstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rebtrank, mhd. rebetranc, st. M., st. N.: nhd. »Rebtrank«

rebumkränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rebwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rebwasser, mhd. rebewazzer, st. N.: nhd. »Rebwasser«

rebwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rebwein, mhd. rebewīn, st. M.: nhd. »Rebwein«

rebwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rebwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rebwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rebzweig, mnd. wīntelge, mnd.?, M.: nhd. Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, Rebzweig, Weinstaude

rebzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rec-, nhd.: nhd. ; L.: DW

recepisse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

recept, nhd.: nhd. ; L.: DW

rech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rech-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rech-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rech-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

reche-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reche-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reche-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

recheleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

recheliche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechelichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechelichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechelinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechen -- ganz rechen, mhd. verrechen (1), ferrechen*, st. V.: nhd. ganz rechen, ganz zusammenscharren, aufhäufen

Rechen -- mit dem Rechen zusammenhäufen, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

Rechen -- mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen, mnd. krücken (1), krucken, krücken*, krochen, sw. V.: nhd. mit einer Gabel bzw. einem Rechen fortscharren bzw. fortschaufeln bzw. fortziehen

Rechen (M.), germ. *pagila-, *pagilaz, st. M. (a): nhd. Pflock, Rechen (M.); *rakō (2), st. F. (ō): nhd. Rechen (M.), Harke; *rekō- (2), *rekōn, *reka-, *rekan, sw. M. (n): nhd. Rechen (M.), Harke, Hacke (F.) (2)

Rechen (M.), an. rek-a (1), sw. F. (n)?: nhd. Rechen (M.), Harke

Rechen (M.), ae. ėg-eþ-e, eg-þ-e, st. F. (ō): nhd. Egge (F.) (1), Harke, Rechen (M.); rac-a (1), sw. M. (n): nhd. Rechen (M.), Harke; rac-u (2), ræc-e, st. F. (ō): nhd. Rechen (M.), Harke

Rechen (M.), mhd. harke 1, F.: nhd. Harke, Rechen (M.)

Rechen (M.), mhd. reche (1), sw. M.: nhd. Rechen (M.), Harke, rechenförmige Vorrichtung

Rechen (M.), mnd. harke, F.: nhd. Harke, Rechen (M.), Hacke; harst (1), F.: nhd. Karst, Harke, Rechen (M.)

Rechen (M.), mnd. lōte (1), loete, lote, M.: nhd. hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, Rechen (M.), Harke

rechen, idg. *ghrebh- (1), *gherbh-, V.: nhd. ergreifen, erraffen, rechen; *ghrebhā-, V.: nhd. ergreifen, erraffen, rechen

rechen, germ. *rekan, st. V.: nhd. rechen, scharren

Rechen, got. *rak-a (2), st. F. (ō)?: nhd. Rechen

Rechen, an. herf-i, N.: nhd. schändliche Behandlung, Egge (F.) (1), Rechen; hrīf-a (1), sw. F. (n): nhd. Rechen, Harke

rechen, afries. rek-a 1 und häufiger?, st. V. (5): nhd. zusammenscharren, rechen

rechen, ahd. birehhan* 2, birechan*, st. V. (4): nhd. rechen, zusammenscharren; rehhan* (2) 1, rechan*, st. V. (4): nhd. rechen, häufeln, zusammenscharren

Rechen, ahd. rehho (2) 28, recho, sw. M. (n): nhd. Rechen, Harke, Haue, Hacke
-- Zahn am Rechen: ahd. 1zint 4, st. M. (a?, i?): nhd. Zinke, Zahn am Rechen

rechen, mhd. rechen (2), st. V.: nhd. »rechen«, zusammensuchen aus, häufen auf, häufen in, aufhäufen, raffen unter, zusammenraffen, zusammenscharren

rechen, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

Rechen, mnd. rāke, racke, rake, F.: nhd. Ofenkrücke, Scharreisen? Harke, Rechen, Feuereisen, Schüreisen

rechen, mnd. rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen

rechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechen-4, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechen-5, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenaufnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbankkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbankrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbankratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbankskammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbanksrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbanksratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechenbrett -- Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tâlpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

Rechenbrett, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; rēkenestāfel*, rēkenstāfel, rēkenstafele, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett; rēkentāfel, rēkentaffel, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett
-- kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden: mnd. rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

Rechenbrett, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden; rēkenesbrēt*, rēkensbret, N.: nhd. »Rechenbrett«

rechenbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenbuch, mnd. berichtnisse, Sb.: nhd. Register, Rechenbuch

Rechenbuch, mnd. rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch

rechenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenbüchlein, mnd. rēkenb· kelīn*, N.: nhd. »Rechenbüchlein«, Rechenlehrbuch; rēkenesb· klīn*, rēkensb· kelīn, rēkensb· klīn, N.: nhd. »Rechenbüchlein«

Rechenbürge, anfrk. rachin-bur-g-i-us* 23?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

Rechenbürge, ahd. rachinburgius 26 und häufiger?, rahhinburgius*, raginburgius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Rechenbürge«, Urteilfinder bei Gericht

Rechendenar, mnd. rēkeldēnārius, M.: nhd. »Rechendenar«, Rechenstein

Rechender, mhd. rechære* (2)**, st. M.: nhd. »Recher«, Rechender, Zusammenrecher

rechendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechenfehler -- einen Rechenfehler machen, mnd. misserēkenen, misrēkenen, sw. V.: nhd. falsch rechnen, einen Rechenfehler machen

rechenfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechenförmige -- rechenförmige Vorrichtung, mhd. reche (1), sw. M.: nhd. Rechen (M.), Harke, rechenförmige Vorrichtung

rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

rechengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechenjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenjunge, mnd. rēkenjunge, M.: nhd. »Rechenjunge«, Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält

rechenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenkammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenkammerregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenkammersekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenkammerverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenkunst, mhd. algorismus, st. M.: nhd. Rechenkunst; aritmeticā, arismeticā, Sb.: nhd. Arithmetik, Rechenkunst

Rechenkunst, mnd. rēkeneskunst*, rēkenskunst, F.: nhd. »Rechenkunst«; rēkenkunst, F.: nhd. »Rechenkunst«, Zahlenlehre, Kunde (F.) vom Rechnen, Arithmetik

rechenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenlehrbuch, mnd. rēkenb· kelīn*, N.: nhd. »Rechenbüchlein«, Rechenlehrbuch

Rechenlehrer, mnd. rēkenesmēster*, rēkensmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer; rēkenmēster (2), rēkenmeister, reckenmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer

rechenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenmann, mnd. rēkenesman*, rēkensman, reckensman, M.: nhd. »Rechenmann«, Buchführer, Rechnungsführer

rechenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenmarke, mhd. rechenpfenninc*, rechenphenninc, st. M.: nhd. Rechenpfennig, Rechenmarke

rechenmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechenmeister, mhd. kambur, st. M.: nhd. Rechenmeister

Rechenmeister, mhd. rechenmeister, st. M.: nhd. Rechenmeister, Rentamtmann; reitemeister, st. M.: nhd. »Reitemeister«, Rechenmeister, Stadtrechner

Rechenmeister, mnd. rēkenesmēster*, rēkensmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer; rēkenmēster (2), rēkenmeister, reckenmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer

rechenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenmeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenmeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechenmünze, mnd. rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

Rechenoperation, mnd. rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung

Rechenoperationen -- Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, mnd. tal, tāl, tâl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechenoperationen -- Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tâlpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

rechenordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenorperation -- Bestandteil einer Rechenorperation, mnd. tal, tāl, tâl, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechenpfennig, mhd. rechenpfenninc*, rechenphenninc, st. M.: nhd. Rechenpfennig, Rechenmarke

Rechenpfennig, mnd. rēkelpenninc, M.: nhd. »Rechenpfennig«, Rechenstein; rēkenespenninc*, rēkenspenninc, M.: nhd. »Rechenpfennig«, Rechenstein; rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

Rechenpfennig, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tâlpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

rechenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenpfennigschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenprobe, mnd. pr· ve (1), proyve, prōve, pr· f, proyff, prave, F.: nhd. Probe, Prüfung, Überprüfung, Prüfung der Qualität einer Ware, Prüfung der Qualität eines Handelserzeugnisses, Bierprobe, Besichtigung, Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, Münzprobe, Probezeit, Versuchung, Versuch, Anfechtung, Nachweis, Beweis, Kontrollrechnung, Rechenprobe, untersuchter Gegenstand, Ware oder Werkstück das einer Prüfung der Qualität unterzogen wird, Edelmetallprobe

rechenpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenraterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenratserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenregel, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

rechenregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenschaft -- keine Rechenschaft ablegend, mhd. ungerechenet*, ungerechent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. keine Rechenschaft ablegend, nicht entlastet

Rechenschaft -- Rechenschaft ablegen für jemanden, mnd. vōrantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

Rechenschaft -- **Rechenschaft ablegen über, mhd. gerihten**, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

Rechenschaft -- **Rechenschaft ablegen über, mhd. verreiten (2)**, ferreiten*, sw. V.: nhd. »verreiten«, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen über, verrechnen; widergereiten, wider gereiten, sw. V.: nhd. zurückzahlen, Rechenschaft ablegen über; widerrechen, st. V.: nhd. wieder rächen, Rechenschaft ablegen über; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

Rechenschaft -- **Rechenschaft ablegen, mhd. widerrechenen**, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

Rechenschaft -- **Rechenschaft geben, mnd. vörantwōrden* (1)**, vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

Rechenschaft, germ. *raþjō, st. F. (ō): nhd. Rechenschaft, Rede; *raþjō-, *raþjōn, sw. F. (n): nhd. Rechenschaft, Rede

Rechenschaft, got. ra-þ-j-ō 5, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 139,1): nhd. Abrechnung, Rechenschaft, Zahl

Rechenschaft, an. g-rei-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Rechenschaft, Hilfe, Entbindung

Rechenschaft, ae. ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung

-- zur Rechenschaft ziehen: ae. ge-rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen; *rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen

Rechenschaft, afries. and-ser 4, ant-swer, ontswer, F.: nhd. Verantwortung, Rechenschaft; rek-en-skip 202, st. F. (i), N.: nhd. Rechenschaft

Rechenschaft, as. rė-th-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. Rechenschaft

-- Rechenschaft ablegen: as. rė-th-i-nōn 5, sw. V. (2): nhd. Rechenschaft ablegen, reden

Rechenschaft, ahd. eidstab 2, st. M. (a?, i?): nhd. Eidleistung, Eidschwur, Rechenschaft; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.)

-- Rechenschaft fordern: ahd. fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern

-- Rechenschaft geben: ahd. rentōn 2, sw. V. (2): nhd. aufzählen, darlegen, verantworten, Rechenschaft geben

-- zur Rechenschaft ziehen: ahd. mahalōn* 11, sw. V. (2): nhd. »ansprechen«, anklagen, zur Rechenschaft ziehen, Anklage erheben

Rechenschaft, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung

-- Rechenschaft ablegen: mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1)

-- Rechenschaft geben: mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

Rechenschaft, mhd. rechenschaft, st. F.: nhd. Rechenschaft; rechenunge, rechnunge, st. F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; redelīche (2), st. F.: nhd. Rechenschaft, Vernunft; reitunge, st. F.: nhd. »Reitung«, Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft

-- Rechenschaft ablegen: mhd. rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen

-- zur Rechenschaft ziehen: mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

Rechenschaft, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkinge (1), rēkenge F.: nhd. Rechnung, Abrechnung, Rechenschaft

Rechenschaft, mnd. beschēt (1), beschêt, bescheit, N.: nhd. Bescheid, Meinung, Bedeutung, Absicht, Kenntnis, Verständigkeit, Auskunft, Nachweis, Rechenschaft, Entscheidung, Bestimmung, Unterscheidung

rechenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschaftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschaftfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechenschaftregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenschaftsablegung, mhd. widerrechenunge, st. F.: nhd. Abrechnung, Rechenschaftsablegung

rechenschaftsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenschaftsbuch, mnd. rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschoppesbōk*, rēkenschappesbōk*, rēkenschopsbōk, rēkenschapsbōk, rēkenschuppesbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet

rechenschaftsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschaftspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenschaftspflichtig, mnd. pēnevellich, peynvellich, Adj.: nhd. »pönfällig«, straffällig, rechenschaftspflichtig

rechenschaftspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rechenschaftsregister, mnd. rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch

Rechenschaftszeit, mnd. rēkenschoptīt, F.: nhd. »Rechenschaftszeit«, Abrechnungstermin

rechenschaftzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschatzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenschreiber-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenschreiber-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechenschule, mnd. rēkenschōle, rēchenschōle, F.: nhd. »Rechenschule«, Unterricht in kaufmännischem Rechnen

rechenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenschuppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenskammerverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechensleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechensmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenstein, mnd. rēkeldēnārius, M.: nhd. »Rechendenar«, Rechenstein; rēkelpenninc, M.: nhd. »Rechenpfennig«, Rechenstein; rēkenespenninc*, rēkenspenninc, M.: nhd. »Rechenpfennig«, Rechenstein; rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

Rechensteinen -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen

Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

rechenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenstiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenstueblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechentafel, mnd. rēkenestāfel*, rēkenstāfel, rēkenstafele, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett; rēkentāfel, rēkentaffel, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett

rechentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechentagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechentisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenverfahren, mnd. praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext; rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung; rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss

Rechenvorgänge -- mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden, mnd. rēkenbret, N.: nhd. »Rechenbrett«, mit Markierungen versehenes Brett auf dem mit Rechensteinen Rechenvorgänge ausgeführt werden

Rechenvorgänge -- Rechenvorgänge ausführen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

Rechenvorgänge -- Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, mnd. rēkenestāfel*, rēkenstāfel, rēkenstafele, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett; rēkentāfel, rēkentaffel, F.: nhd. »Rechentafel«, Tisch auf dem Rechenvorgänge durchgeführt werden, Rechenbrett

Rechenweise -- auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechenweise -- Rechenweise für eine Währung, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

rechenwirtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechenzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

rechenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechenziffer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Recher, ahd. rehhāri* (2) 1, rechāri, st. M. (ja): nhd. »Recher«, Schippe, Schaufel, Feuerschaufe, Schürhaken

Recher, mhd. rechære* (2)**, st. M.: nhd. »Recher«, Rechender, Zusammenrecher

recher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

recher-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

recher-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechling, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnen -- ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechnen -- Fachmann im Rechnen, mnd. rēkenesmēster*, rēkensmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer; rēkenmēster (2), rēkenmeister, reckenmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer

-- falsch rechnen: mnd. misserēkenen, misrēkenen, sw. V.: nhd. falsch rechnen, einen Rechenfehler machen

rechnen -- rechnen mit, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

Rechnen -- Unterricht in kaufmännischem Rechnen, mnd. rēkenschōle, rēchenschōle, F.: nhd. »Rechenschule«, Unterricht in kaufmännischem Rechnen

rechnen, idg. *nem- (1), V.: nhd. zuteilen, nehmen, anordnen, rechnen, zählen

rechnen, germ. *rekanōn, *reknōn, sw. V.: nhd. erklären, rechnen

rechnen, got. dō-m-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 238,1a, 239,2b, 253): nhd. urteilen, beurteilen, unterscheiden, rechtfertigen, rechnen, meinen; rah-n-jan* 14, sw. V. (1): nhd. rechnen, berechnen, halten für, rechnen unter, anrechnen

-- rechnen unter: got. rah-n-jan* 14, sw. V. (1): nhd. rechnen, berechnen, halten für, rechnen unter, anrechnen

rechnen, an. me-t-a (2), st. V. (5): nhd. messen, abschätzen, rechnen; rakn-a (2), sw. V. (2?): nhd. rechnen; te-l-ja, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, erzählen, sprechen

rechnen, ae. ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-scier-ian, ge-scir-ian, ge-scyr-ian, ge-scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; scier-ian, scir-ian, scyr-ian, scer-ian, sw. V. (1): nhd. bestimmen, anordnen, zuteilen, gewähren, zählen, rechnen; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen

-- rechnen mit: ae. ge-rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen; *rā-d-ian, sw. V. (1?): nhd. rechnen mit, anordnen, zur Rechenschaft ziehen

rechnen, afries. rek-en-ia (1) 25 und häufiger?, rek-n-ia (1), sw. V. (2): nhd. rechnen, berechnen, verteilen, aussagen; ta-l-ia 24, sw. V. (2): nhd. sprechen, rechnen, berechnen, klagen

rechnen, as. gi-tė-l-l-ian 19, sw. V. (1a): nhd. zählen, bestimmen, rechnen, sagen

rechnen, ahd. 3zalōn 10, sw. V. (2): nhd. rechnen, nachdenken, auffassen, zählen, berechnen, überdenken, aufzählen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; ruobōn* 1, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, schätzen, erachten, einschätzen

-- rechnen mit: ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

rechnen, mhd. beahten, sw. V.: nhd. rechnen, beachten, zählen, zurechnen, zuteilen

rechnen, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in; gerechenen (2), sw. V.: nhd. rechnen, aufzählen, berechnen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gevāren, gefāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, lauern, auflauern, trachten, erforschen, herausfinden, erreichen, forschen, rechnen, berechnen

rechnen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; rechenen (1), sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, aussprechen, aufzählen, verbreiten, rechnen, berechnen, ausrechnen, Rechenschaft ablegen

Rechnen, mhd. rechenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rechnen

rechnen, mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

rechnen, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten; vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an; zalen, zaln, sw. V.: nhd. zählen, zählen zu, zahlen, bezahlen, rechnen, berechnen, aufzählen, berichten, berichten von, erzählen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- für die Zukunft auf etwas rechnen: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

-- gegen rechnen: mhd. widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen

-- rechnen auf: mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

-- rechnen mit: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- rechnen zu: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- zu Ende rechnen: mhd. volreiten, folreiten*, sw. V.: nhd. zu Ende rechnen, zu Ende zählen, ganz schätzen

rechnen, mnd. ? ümmetellen, ummetellen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach zählen, rechnen?; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- rechnen auf: mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

-- verkehrt rechnen: mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

-- voll zu rechnen seiend: mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

rechnen, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben

-- beginnen zu rechnen: mnd. anerēken*, anrēken, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen; anerēkenen*, anrēkenen, sw. V.: nhd. anrechnen, berechnen, beginnen zu rechnen

-- Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen: mnd. beknēen, beknien, sw. V.: nhd. Knie bzw. Grad der Verwandtschaft rechnen

rechnen, mnd. gestippen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern zeigen, mit den Fingern berühren, rechnen, zählen; gestüppen, gestuppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen

rechnen, mnd. mēten (1), metten, st. V.: nhd. messen, abmessen, erwägen, einschätzen, abschätzen, rechnen, Ausdehnung von etwas ausmessen, Bergwerksanteil festlegen, mit gleichem Maß messen, zurückzahlen, erschüttern; prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen; rēden (3), reiden, redden, rīden, sw. V.: nhd. fertig machen, einrichten, herstellen, bereiten, zubereiten, anfertigen, anrichten, anschaffen, ausreden, ausrüsten (Schiffe), bestellen (Acker), rechnen, zählen, bezahlen, berichtigen, ordnen, in Ordnung bringen

Rechnen, mnd. rēkel* (2)**, Sb.: nhd. Rechnen

rechnen, mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

rechnen, mnd. stüppen, sw. V.: nhd. tupfen, mit den Fingern tupfen, mit den Fingern zeigen, berühren, rechnen, zählen, tupfend zählen; tellen, mnd.?, sw. V.: nhd. zählen, hinzählen, zahlen, rechnen, erzählen

-- doppelt rechnen: mnd. twēschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln; twēschetten, twischetten, mnd.?, sw. V.: nhd. doppelt rechnen, doppelt zahlen, verdoppeln

rechnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechnen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechnend -- genau rechnend, an. me-t-r (2), Adj.: nhd. genau rechnend, wertvoll

Rechnender, mnd. rēkenære*, rēkener, M.: nhd. »Rechner«, Rechnender

Rechnens -- Fertigkeit des Rechnens, mnd. rēken* (8), rēkent, N.: nhd. Fertigkeit des Rechnens

Rechner, ahd. 4zalāri* 2, st. M. (ja): nhd. Rechner; 5zellāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Rechner

Rechner, mhd. rechenære, rechener, st. M.: nhd. Rechner, Berechner, Fürsorge; reitære*, reiter, st. M.: nhd. Rechner, Zähler

Rechner, mhd. zelære*, zellære*, zeler, zeller, st. M.: nhd. Zähler, Rechner

Rechner, mnd. rēkenære*, rēkener, M.: nhd. »Rechner«, Rechnender

rechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnerischer -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

rechnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnung -- auf eigene Rechnung arbeiten, mnd. vördingen*, vordingen, verdingen, sw. V.: nhd. »verdingen«, verhandeln, abmachen, durch Vertrag festsetzen, vertraglich übernehmen, auf eigene Rechnung arbeiten, Arbeit verdingen, vertraglich zusichern, vertraglich übergeben (V.), Verpflichtung auferlegen, Abgabe auferlegen, gegen vertragliche Abgabe verschonen, Abgabe erpressen, akkordmäßig geben oder nehmen, austun, vertraglich übergeben (V.), in Auftrag geben, vertragsmäßig verkaufen oder vermieten oder kaufen oder mieten, mit einer Abfindungssumme belegen (V.) (besonders zur Abwehr von Plünderungen), brandschatzen, Brandschatzung geben, loskaufen, auslösen, ablösen, durch Brandschatzung erhalten (V.), als Loskauf in Empfang nehmen, ausbedingen

Rechnung -- durch Rechnung überführen, mhd. überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen

Rechnung -- durch Rechnung übervorteilen, mhd. überreiten, sw. V.: nhd. überrechnen, überlegen (V.), durch Rechnung überführen, durch Rechnung übervorteilen, verführen

Rechnung -- in Rechnung stellen, mnd. inrēken, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen; inrēkenen, sw. V.: nhd. einberechnen, einrechnen, anrechnen, in Rechnung stellen, in Abzug bringen

Rechnung -- in Rechnung stellen, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

Rechnung -- Rechnung ablegen, mhd. berechenen, sw. V.: nhd. berechnen, Rechnung ablegen, abrechnen mit

Rechnung -- Rechnung ablegen, mhd. verrechenen, ferrechenen*, sw. V.: nhd. Rechnung ablegen, verrechnen; verreiten (2), ferreiten*, sw. V.: nhd. »verreiten«, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen über, verrechnen; widerrechenen, sw. V.: nhd. »widerrechnen«, gegen rechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen; widerreiten (1), wider reiten, sw. V.: nhd. gegenrechnen, gegenseitig abrechnen, Rechnung ablegen, Rechenschaft ablegen, Rechenschaft ablegen über, zurückzahlen

Rechnung -- Rechnung ablegen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Rechnung, germ. *rīma-, *rīmam, st. N. (a): nhd. Rechnung, Zahl; *rōfō, st. F. (ō): nhd. Zahl, Rechnung

Rechnung, an. ta-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Zählung, Zahl, Rechnung, Rede, Unterhaltung

Rechnung, ae. ge-rā-d (1), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung, Bericht, Lage, Bestimmung, Verstand, Genauigkeit; ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; ge-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zahl, Rechnung, Zählung; *rā-d (2), st. N. (a): nhd. Rechnung, Berechnung; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zahl, Rechnung, Zählung

Rechnung, afries. rek-en-inge 3, st. F. (ō): nhd. Rechnung, Zusammenstellung

Rechnung, ahd. reitī* (2) 1, st. F. (ī)?: nhd. Register, Rechnung

-- einer Sache Rechnung tragen: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

Rechnung, mhd. rechenunge, rechnunge, st. F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft; reite (1), reit, st. F.: nhd. »Reite« (F.) (1), Rechnung; reitunge, st. F.: nhd. »Reitung«, Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft

-- Rechnung legen: mhd. reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für

-- schriftliche Rechnung: mhd. reitbrief, st. M.: nhd. »Reitbrief«, schriftliche Rechnung

Rechnung, mnd. mēten (3), mētent, N.: nhd. Messen (N.), Messung, Abwägung, Rechnung; · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle; rechenunge, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Rechenschaft, Nachweis, Aufstellung von Einnahmen bzw. Ausgaben, Abrechnung; rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkinge (1), rēkenge F.: nhd. Rechnung, Abrechnung, Rechenschaft

-- auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- eine Rechnung kontrollieren: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- Ergebnis einer Rechnung: mnd. prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung

-- Rechnung ablegen: mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- Rechnung halten: mnd. rēken (7), recken, rechen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten; rēkenen (1), reknen, regenen, recken, rēgenen, sw. V.: nhd. rechnen, Rechenvorgänge ausführen, Rechnung halten, Rechnung ablegen, berechnen, ausrechnen, umrechnen, aufrechnen, anrechnen, abrechnen, verrechnen, zusammenzählen, abzählen, zählen, aufzählen, festlegen, bestimmen, belaufen, anführen, erzählen, berichten, mitteilen, beurteilen, ansehen, vergleichen miteinbeziehen, achten

-- Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält: mnd. rēkenjunge, M.: nhd. »Rechenjunge«, Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält

Rechnung, mnd. summe (1), somme, sum, M., F.: nhd. Summe, Menge, Quantität, Zahl, Betrag, Geldmenge, Rechnung, Endsumme, Zusammenfassung; tal, tāl, tā̊l, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt); tāle***? (1), M., F.: nhd. Zahl, Anzahl, Zählung, Rechnung, festgesetzte Menge, Anteil, Vollzahl, Summe

-- doppelte Rechnung: mnd. twēschattinge*, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins; twēschettinge*, twischettinge, mnd.?, F.: nhd. doppelte Rechnung, doppelte Zahlung, Doppelzins

-- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf: mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

rechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungabhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungablegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungabnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungantrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungbeleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungdeputationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungeinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungen -- kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, mnd. rēkenpenninc, rēkenpennic, M.: nhd. »Rechenpfennig«, kleiner Stein mit dem auf dem Rechenbrett Rechnungen vorgenommen werden, Rechenstein, Rechenmünze

Rechnungen -- Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

rechnungerscheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungexaminator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnunggeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnunggelauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnunggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnunginstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnunginstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsabhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsablage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsablegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsablegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsabnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsabnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsabnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsabschluss -- jährlicher Rechnungsabschluss eines Ziegelbetriebs, mnd. tēgelrechenunge*, tēgelrechnunc, F.: nhd. jährlicher Rechnungsabschluss eines Ziegelbetriebs

Rechnungsabschluss, mnd. rēkeninge, rēkeninc, rēkninc, rekninc, rēkenunge, rechenunge, rēkenunc, reknunc, reknonc, rechnonc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss; rēkenunge, rēknunge rēkenunc, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenverfahren, Abrechnung, Rechenschaft, Arithmetik, Vergleich, Aufrechnung, Aufstellung, Nachweis, Abgleich, Rechnungsabschluss

rechnungsabschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechnungsansatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsantrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsbeamter -- Rechnungsbeamter des Landesherren, mnd. lantrentmēster, lantrentmeister, M.: nhd. »Landrentmeister«, Rechnungsbeamter des Landesherren

rechnungsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsbeauftragter -- städtischer Rechnungsbeauftragter, mhd. lōnhērre, lōnherre, sw. M.: nhd. »Lohnherr«, städtischer Rechnungsbeauftragter, Handwerksmeister

rechnungsbeilage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsbeleg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsbeleg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsbetrag, mhd. reitach, st. M.: nhd. Rechnungsbetrag

rechnungsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsbuch -- kaufmännisches Rechnungsbuch, mnd. wesselbōk, mnd.?, N.: nhd. »Wechselbuch«, kaufmännisches Rechnungsbuch

Rechnungsbuch -- Rechnungsbuch über Fuhren, mnd. ? v· rbōk, vōrbōk, N.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?; ? vōrhōk*?, vorhōk, vorhouk, Sb.: nhd. Kladde?, Rechnungsbuch über Fuhren?

Rechnungsbuch, afries. rek-en-bōk 3, st. N. (a): nhd. Rechnungsbuch

Rechnungsbuch, mhd. reitbuoch, st. N.: nhd. »Reitbuch«, Rechnungsbuch

Rechnungsbuch, mnd. gildebōk, N.: nhd. Gildebuch, Statutenbuch, Rechnungsbuch; jārbōk, jārbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; jārebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen

-- Rechnungsbuch der Kirchenkasse: mnd. kastenbōk, N.: nhd. »Kastenbuch«, Rechnungsbuch der Kirchenkasse

-- Rechnungsbuch der Zinngießer: mnd. kannenbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch der Zinngießer

-- Rechnungsbuch für Küchenausgaben: mnd. k· kenebōk*, k· kenbōk, N.: nhd. »Küchenbuch«, Rechnungsbuch für Küchenausgaben

-- Rechnungsbuch über Kriegsführung: mnd. krīchbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch über Kriegsführung

Rechnungsbuch, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind; register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen; registerbōk, N.: nhd. »Registerbuch«, Rechnungsbuch; rēkenbōk, rēkenbūk, rēkenebōk, N.: nhd. »Rechenbuch«, Verzeichnis über Geldleistungen, Geschäftsbuch, Rechnungsbuch, Mathematikbuch; rēkenesbōk*, rēkensbōk, rēkensbūk, N.: nhd. Rechnungsbuch; rēkenschopbōk, rēkenschapbōk, N.: nhd. »Rechenschaftsbuch«, Buch das Einnahmen und Ausgaben verzeichnet, Rechnungsbuch; rēkenschopregister, N.: nhd. »Rechenschaftsregister«, geordnetes Verzeichnis von Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsbuch

-- Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen: mnd. mātschopbōk*, māschopbōk, N.: nhd. Rechnungsbuch der hansischen Handelsgesellschaft in Bergen

-- Rechnungsbuch der Mühle: mnd. m· lenbōk, N.: nhd. »Mühlbuch«, Rechnungsbuch der Mühle

Rechnungsbuch, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

-- jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben: mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

-- Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen: mnd. stōlbōk, N.: nhd. »Stuhlbuch«, Rechnungsbuch über den Verkauf von Kirchenstühlen

rechnungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechnungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsbüchern -- horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

rechnungschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsdeputationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungseinheit, mnd. punt (1), půnt, pont, N.: nhd. Pfund, Gewichtseinheit, ein Gewicht von wechselnder Größe, Handelsgewicht, Flüssigkeitsmaß, Rechnungseinheit, Zählpfund für Edelmetalle und Münzgeld, übergeordnete Einheit für zählende Ware mit unterschiedlichem von Warenart und Basisgröße abhängigem Wert

rechnungseinnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungserscheinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsexaminator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsexempel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechnungsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechnungsfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsführer -- Rechnungsführer des Kirchspiels, mnd. kerkspēlschrīvære*, kerspelschrīver, M.: nhd. Geschäftsführer des Kirchspiels, Rechnungsführer des Kirchspiels

Rechnungsführer -- Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft, mnd. kōrnschrīvære*, kōrnschrīver, kōrneschrīver, M.: nhd. Rechnungsführer und Aufseher über die Getreidewirtschaft

Rechnungsführer, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?; rēkenesman*, rēkensman, reckensman, M.: nhd. »Rechenmann«, Buchführer, Rechnungsführer; rēkenesmēster*, rēkensmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer; rēkenmēster (2), rēkenmeister, reckenmēster, M.: nhd. »Rechenmeister«, Buchführer, Rechnungsführer, Fachmann im Rechnen, Rechenlehrer

rechnungsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsführerin -- Rechnungsführerin des Klosters, mnd. computiste, F.: nhd. Rechnungsführerin des Klosters

Rechnungsführerin -- Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster, mnd. kōrnschrīværische*, kōrnschrīversche, F.: nhd. Rechnungsführerin und Aufseherin über die Getreidewirtschaft in einem Frauenkloster

rechnungsführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsgelauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechnungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsgleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsinstanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsjahr, mnd. jār, jaer, jair, aar, iar, N.: nhd. Jahr, Rechnungsjahr, Zeit

rechnungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechnungskammer, afries. kamer 1 und häufiger?, komer, st. F. (ō): nhd. Kammer, Nebengebäude, Rechnungskammer

Rechnungskammer, mhd. reitkammere, F.: nhd. »Reitkammer«, Rechnungskammer

rechnungskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechnungslegung -- Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen, mnd. swōrenbēr, schwārenbēr, N.: nhd. Festlichkeit in Dithmarschen anlässlich der jährlichen Rechnungslegung der Kirchengeschworenen

Rechnungslegung -- mit der Rechnungslegung Beauftragter, mhd. widerrechenære* 1, widerrechener, st. M.: nhd. mit der Rechnungslegung Beauftragter, Bevollmächtigter

Rechnungslegung -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

Rechnungslegung, mnd. rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung

rechnungsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsmaß -- kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

rechnungsmäßig -- rechnungsmäßig dartun, mnd. berēkenen, sw. V.: nhd. berechnen, rechnungsmäßig dartun, verrechnen, durchrechnen, abrechnen

rechnungsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechnungsmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsmünze -- Rechnungsmünze für das Gewand, afries. wē-d-e-merk 1, wē-d-merk, F.: nhd. Rechnungsmünze für das Gewand

Rechnungsmünze -- später eine Rechnungsmünze, mnd. ōsterlinc (3), M.: nhd. eine Münze (easterling), später eine Rechnungsmünze, Sterling (als Münzeinheit)

rechnungsmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungspflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsposten -- vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend, mnd. item, Adv.: nhd. ferner, desgleichen, vor Abschnittsanfängen bzw. Rechnungsposten stehend

Rechnungsposten, mnd. parsel, parsēl, parssel, parcel, parcil, parciell, parseel, parseyl, parzeil, partzel, parzēl, partzeil, porsel, porcel, porsil, porsēl, porseel, porzel, persel, perssel, percel, perseel, perzel, pertzel, passel, possel, pessel, parstel, portsīl, portziel, bursēl, N.: nhd. Einzelstück, Einzelgegenstand, Handelsgut, Handelsware, Stückgut, Parzelle, abgegrenztes Stück Land, Bestandteil, Teil des Ganzen, Anteil, anteilige Menge, Bestandteil einer Verordung bzw. eines Vertrags, Artikel, Punkt, Rechnungsposten; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz: mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

rechnungsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsrätin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsregister -- Rechnungsregister für die Jahreshebungen, mnd. jārbōk, jārbouck, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen; jārebōk, N.: nhd. Rechnungsbuch, Jahrbuch, Verzeichnis der jährlichen Einnahmen und Ausgaben, Rechnungsregister für die Jahreshebungen

rechnungsrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsrevisor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechnungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungssteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsstellung -- Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

rechnungsstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungsstock, mnd. kerfstok, karfstok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock; kervestok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock; kervenstok*, karvenstok, M.: nhd. Kerbstock, Zählstock, Rechnungsstock

rechnungstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechnungstag, mhd. reittac, st. M.: nhd. »Reittag«, Rechnungstag

Rechnungstag, mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

rechnungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsteller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechnungstrappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsüberschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechnungsunterlagen -- Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden, mnd. registerschatolle, F.: nhd. »Registerschatulle«, Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden

rechnungsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsverhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsverhoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsverstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechnungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechnungswesen -- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

Rechnungswesen, mnd. rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung

rechnungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechnungswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechnungszeichen, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

rechnungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungtrappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverhoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechnutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechstecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Recht -- Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut, mnd. strantvunt, M.: nhd. »Strandfund«, Strandgut, Abgabe an den Landesherrn für das Recht am Strandgut

Recht -- Abgabe für das Recht des Freien, mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien

Recht -- allen gleiches Recht gewährend, mnd. rechtvērdelīk***, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīke Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdelīken, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

Recht -- auf das Recht bezogen, mnd. rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich

Recht -- auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Recht -- auf die Stiftung gegründetes Recht, mnd. fundācie, fundacie, fundātie, F.: nhd. Stiftung, fromme Stiftung, auf die Stiftung gegründetes Recht, Stiftungsurkunde

Recht -- auf Flurschaden bezügliches Recht, mnd. schādenrecht, N.: nhd. auf Flurschaden bezügliches Recht

Recht -- auf Messlesung bezogenes Recht, mnd. misserecht, N.: nhd. »Messrecht«, auf Messlesung bezogenes Recht

Recht -- auf See geltendes Recht, mnd. sērecht, N.: nhd. Seerecht, auf See geltendes Recht

Recht -- aus dem Recht setzen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

Recht -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

Recht -- Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

Recht -- Befugnis das Recht geltend zu machen, mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

Recht -- Befugnis Recht zu sprechen, mnd. richtegewalt, F.: nhd. »Richtgewalt«, Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit; richtewalt, F.: nhd. Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit

Recht -- bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht, mnd. strītrecht, N.: nhd. »Streitrecht«, bei kriegerischen Auseinandersetzungen geltendes Recht

Recht -- Bereitschaft zum Recht erklären, mnd. rechtesvörbēden***, sw. V.: nhd. Bereitschaft zum Recht erklären

Recht -- besonderes Recht, ae. sun-d-er-rih-t, sun-d-or-rih-t, st. N. (a): nhd. besonderes Recht, Privileg

Recht -- bestimmtes Recht der Niederlassung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Recht -- bestimmtes Recht, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

Recht -- bürgerliches Recht betreffend, mnd. börgelīk (1), borgelīk, Adj.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, Zivilrecht entsprechend; börgelīken, Adv.: nhd. bürgerlich, zivil, bürgerliches Recht betreffend, dem Zivilrecht entsprechend

Recht -- das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht, mnd. schēpenrecht, scheppenrecht, N.: nhd. »Schöffenrecht«, das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht

Recht -- das im Gau geltende Recht, mnd. gōschop, gōschap, F.: nhd. Gauschaft, Gogericht, Amt eines Gaugrafen, Bezirk, Gaugrafensprengel, das im Gau geltende Recht

Recht -- das Recht aus etwas absprechen, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

Recht -- das Recht betreffend, mnd. rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

Recht -- das Recht eines anderen beeinträchtigend, mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

Recht -- das Recht eines anderen Schmälernder, mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

Recht -- das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei

Recht -- dem allgemeinen Recht entsprechend, mnd. lantrechtlīk, Adj.: nhd. dem allgemeinen Recht entsprechend

Recht -- dem geltenden Recht entsprechend, mnd. rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīk***, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2) seiend, vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend; rechtvērdichlīke*, rechtvērdichlīk, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdichlīken, rechtverdichliken, rechtvērdichlichen, Adv.: nhd. gottgefällig, fromm, dem geltenden Recht entsprechend, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), vorschriftsgemäß, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

Recht -- dem natürlichem Recht entsprechend, mnd. biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht

Recht -- dem natürlichen Recht entsprechend, mnd. billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht

Recht -- dem Recht gemäß, mnd. rechtbēre, Adj.: nhd. dem Recht gemäß, recht; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich

Recht -- dem Recht Genüge leistend, mnd. gen· chhaftich*, gen· chaftich, genōchaftich, genüchaftich, Adj.: nhd. genügend, dem Recht Genüge leistend, zureichend, ausreichend, zufrieden stellend, befriedigend

Recht -- den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Recht -- der das Recht hat Geld zu prägen, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

Recht -- der das Recht hat Geld zu wechseln, mhd. münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur

Recht -- Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird, mnd. privisēgel (2), privisēgil, prēvesēgil, N.: nhd. Dokument in dem ein Recht durch Besiegelung mit dem Privatsiegel der englischen Krone bestätigt wird

Recht -- durch Alter erworbenes Recht, mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

Recht -- durch die Belehnung erhaltenes Recht, mnd. lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Recht -- durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

Recht -- durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

Recht -- durch Kauf erworbenes Recht, mhd. koufreht, st. N.: nhd. Kaufrecht, Wiederkaufsrecht, durch Kauf erworbenes Recht, durch Kauf erworbenes Recht auf Grund und Boden, durch Kauf erworbene Grundleihe

Recht -- durch Schiedsspruch erworbenes Recht, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Recht -- durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, an. hǫf-n (2), st. F. (i): nhd. durch Verjährung erworbenes Recht ein Feld als Weide zu benutzen, Besitz

Recht -- durch Verjährung erworbenes Recht, mnd. vörjāringe*, vorjāringe, vorjaringe, verjahring, F.: nhd. Verjährung, durch Verjährung erworbenes Recht, durch Alter erworbenes Recht

Recht -- ein Recht ausüben, mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

Recht -- ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben, mnd. prēscrībēren, prēschrībēren, sw. V.: nhd. ein Recht Dritter aufgrund des Ablaufs einer bestimmten Frist erwerben

Recht -- ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

Recht -- ein Recht nachweisen, mnd. berechtigen, sw. V.: nhd. mit Recht in Anspruch nehmen, ein Recht nachweisen

Recht -- einem anderen sein Recht Kürzender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

Recht -- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjaren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

Recht -- Eingriff in ein Recht, mnd. anderinge, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Eingriff in ein Recht, Rechtsverletzung

Recht -- Eingriff in ein Recht, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Recht -- Eingriff in jemandes Recht, mhd. īnval, inval, īnfal*, infal*, st. M.: nhd. Einfall, Einfallen, Einbruch, feindlicher Einfall, Eingriff in jemandes Recht, Zwischenfall, Interregnum, zufälliger Gedanke, Einrede, Eindruck

Recht -- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht, mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

Recht -- Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

Recht -- Erbietung zu Recht, mnd. vörbōdinge*, vorbōdinge, vorbodinge, F.: nhd. Einberufung, einberufene Versammlung, Erbietung zu Recht, Vorladung, Entbietung, Geleitschutz für eine Vorladung, Botschaft, Nachricht

recht -- erst recht, mhd. alērste, alrērste, alrērst, alrēst Adv.: nhd. »allererst«, gerade (Adv.), erst, da, dann, jetzt erst, erst recht, zum erstenmal; allerērst, allerērste, allerēriste, Adv.: nhd. »allererst«, erst jetzt, gerade (Adv.), erst, zuerst, frühestens, da, erst recht, zum erstenmal

-- für Bürgen geltendes Recht: mhd. bürgenreht, st. N.: nhd. für Bürgen geltendes Recht

-- für die Erbleihe geltendes Recht: mhd. burcrehtreht, st. N.: nhd. »Burgrechtrecht«, für die Erbleihe geltendes Recht

-- für Recht erkennen: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

recht -- erst recht, mnd. enērsten, Adv.: nhd. erst, jetzt erst, erst recht

Recht -- festgelegtes Recht, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung

recht -- festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit, mnd. dinctīt, dinktît, F.: nhd. »Dingzeit«, festgesetzte und zu recht bestehende Gerichtszeit

Recht -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

Recht -- Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, mnd. jārgetīt, jaergetīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestags; jārtīt, jaertīt, F.: nhd. Zeit eines Jahres, Jahr der Zeitrechnung, Jahreszahl, Zeit eines Jahres, Jahresfrist, wiederkehrende Zeit eines Jahrestags, wiederkehrende Zeit eines Geburtstags, Frist innerhalb derer ein Recht erlischt, Zeit der Mündigkeit, jährliche Begängnis des Todestages

Recht -- für den Mühlenbetrieb geltendes Recht, mnd. m· lenrecht, mollenrecht, N.: nhd. »Mühlenrecht«, für den Mühlenbetrieb geltendes Recht

Recht -- für den Ritterstand geltendes Recht, mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

Recht -- für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht, mnd. pāwelesrecht*, pāwelsrecht, pauwelsrecht, N.: nhd. für die dem Bischof und Domkapitel in Münster direkt unterstellten Eigenhörigen gültiges Recht

Recht -- für die Saline geltendes Recht, mnd. sülterecht, N.: nhd. Salinenrecht, Sülzrecht, für die Saline geltendes Recht

Recht -- für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, mhd. rehtlēhen, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht

Recht -- für Räuber geltendes Recht, mnd. rōværerecht*, r vererecht, N.: nhd. »Räuberrecht«, für Räuber geltendes Recht

recht -- ganz recht, ahd. alarehto 2, Adv.: nhd. ganz recht, richtig, geradewegs, mit vollem Recht

-- jemandem zum Recht verhelfen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen

-- mit Recht: ahd. 7wurhtim* 1, Adv.: nhd. mit Recht; rehtes 4, Adv.: nhd. recht, richtig, mit Recht, auf rechte Weise; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- mit vollem Recht: ahd. alarehto 2, Adv.: nhd. ganz recht, richtig, geradewegs, mit vollem Recht; 5zimigōr 1, Adv. Komp.: nhd. geziemend, mit vollem Recht

-- positives Recht: ahd. burgreht* 3, st. N. (a): nhd. »Zivilrecht«, positives Recht, Recht, Recht der Bürger

-- Recht der Bürger: ahd. burgreht* 3, st. N. (a): nhd. »Zivilrecht«, positives Recht, Recht, Recht der Bürger

recht -- ganz recht, mhd. alrehte, Adv.: nhd. ganz recht

-- herrschaftliches Recht in einem Dorf: mhd. dorfreht, st. N.: nhd. Dorfrecht, herrschaftliches Recht in einem Dorf, Dorfgericht

-- mit mehr Recht: mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

-- mit Recht: mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

-- nach Recht machen: mhd. ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

-- ohne Recht des Vererbens bestehend: mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

-- Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer: mhd. ackerreht, st. N.: nhd. »Ackerrecht«, Recht auf dem Bergwerksanteil als Entschädigung für den Grundbesitzer

-- Recht auf überhängende Baumfrüchte: mhd. anerīs, anrīs, st. N.: nhd. Überhang, Recht auf überhängende Baumfrüchte, Überfall

-- Recht brechen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- Recht das die Einführung regelt: mhd. aneleitreht, st. N.: nhd. »Anleitrecht«, Recht das die Einführung regelt

-- Recht der Ehegatten: mhd. ēwereht*, ēreht, st. N.: nhd. Eherecht, Recht der Ehegatten, Vermögensrecht

-- Recht des Biberfangs: mhd. biberban, st. M.: nhd. »Biberbann«, Recht des Biberfangs

-- Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur: mhd. dorfmarc, st. N.: nhd. »Dorfmark«, Recht des Dorfherrn aus dem Teilbesitz an der Gemeindeflur

-- Recht des Vogteigerichts: mhd. dincreht, st. N.: nhd. Recht des Vogteigerichts

-- Recht eine Kirchenstelle zu besetzen: mhd. besaz, st. M.: nhd. Belagerung, Besatzung, Besetzungsrecht, Recht eine Kirchenstelle zu besetzen

-- Recht sprechen: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten

-- Recht suchend: mhd. anerüeftic* 1, anrüeftic, anerüeftec, Adj.: nhd. »anrufend«, klagend, Recht suchend

-- Recht vor Gericht zu ziehen: mhd. anetast*, antast, st. M.: nhd. Angriff, Recht vor Gericht zu ziehen

-- Recht zur Ächtung: mhd. āhte (1), æhte, st. F.: nhd. Acht (F.) (1), Androhung der Acht, Recht zur Ächtung, Verfolgung, Bedrängnis, Bann, Verbannung

-- Recht zur Imkerei: mhd. bīnevluc 1, bīnefluc*, st. M.: nhd. »Bienenflug«, Recht zur Imkerei, Imkerei

recht -- ganz recht, mnd. algerichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechte, alrichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechtens, Adv.: nhd. ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich

Recht -- gegen Recht und Gesetz handeln, mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

Recht -- geistliches Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

Recht -- geltendes Recht, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Recht -- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

Recht -- Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, mnd. lachbōk, lāgebōk, lōchbōk, logbōk, loobōk, lōbōk, lōchbōk, lōwbōk, lōvbōk, N.: nhd. Gesetzbuch für jütisch-schleswigisches Recht, von Waldemar II. erlassenes jütisches Gesetzbuch

Recht -- gesetzliches Recht der Münzer, mnd. müntærerecht*, münterrecht, N.: nhd. gesetzliches Recht der Münzer

Recht -- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

Recht -- gleiches Recht, an. jafn-rēt-t-i, N.: nhd. gleiches Recht

Recht -- göttliches Recht, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

Recht -- grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten, mhd. voresnit*, vorsnit, st. M., st. N.: nhd. Vorschnitt, grundherrliches Recht zuerst zu mähen und zu ernten

Recht -- Gut zu freiem Recht, mnd. vrīmannesgōt*, vrīmansgōt, vriemansgōt, N.: nhd. Gut zu freiem Recht, keinem Grundherrn pflichtiges Gut

Recht -- herrschaftliches Recht, mhd. ? vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

Recht -- hohes Recht, mnd. hōchrecht*, horecht, mnd.?, N.: nhd. hohes Recht, Eid

Recht -- im Burgfriedensvertrag festgesetztes Recht, mnd. borchvrēderecht, N.: nhd. im Burgfriedensvertrag festgesetztes Recht

Recht -- im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat, mnd. ervebōm, erfbōm, M.: nhd. Erbbaum in der gemeinen Mark, im Eigentum verbleibender Baum an dem der Pächter kein Recht hat

Recht -- im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht, mnd. lachbōkesrecht, lōwbōkesrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht; lachrecht*, lōchrecht, lōhrecht, N.: nhd. im jütischen Gesetzbuch enthaltenes Recht

Recht -- im Recht bekennen, mnd. gichten, gjechten*, sw. V.: nhd. bekennen, gestehen, aussagen, bezeugen, im Recht bekennen, peinlich gestehen, besichtigen, besichtigen und bezeugen (die Wunde bzw. Körperverletzung)

Recht -- im Recht kränken, mnd. unvörrechten*, unvorrechten, mnd.?, sw. V.: nhd. im Recht kränken

Recht -- im Recht kürzen, mnd. besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

Recht -- im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend, mnd. vulvölgich, Adj.: nhd. im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend

Recht -- immer Recht haben Wollender, mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

Recht -- in bestimmtem Recht bleiben, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Recht -- in das Recht der Verfügung setzen, mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

Recht -- in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, mhd. landesreht 115, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht; lantreht, st. N.:

nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Recht -- innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht, mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

Recht -- innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

Recht -- jemandem ein Recht entziehen, mnd. prīvēren, sw. V.: nhd. jemanden eines Amtes oder einer Funktion entheben, jemandem ein Recht entziehen

Recht -- jemanden aus dem Recht setzen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

Recht -- Kanonisches Recht, ae. sin-o-þ-bōc, F. (kons.): nhd. »Synodenbuch«, Aufzeichnung der Beschlüsse einer Synode, Kanonisches Recht

Recht -- landesherrliches Recht, mhd. regāl, regālie, N.: nhd. »Regal« (2), landesherrliches Recht

Recht -- landesherrliches Recht, mnd. hērenrecht, N.: nhd. landesherrliches Recht, lehnsherrliches Recht

Recht -- landesherrliches Recht, mnd. rēgal* (3), N.: nhd. Regalie, landesherrliches Recht, Gerchtsame

Recht -- ländliches Recht, mnd. hūsmannesrecht*, hūsmansrecht, N.: nhd. ländliches Recht

Recht -- lehnsherrliches Recht, mnd. hērenrecht, N.: nhd. landesherrliches Recht, lehnsherrliches Recht

Recht -- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben, mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

Recht -- mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Recht -- mit gleichem Recht seiend, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm

Recht -- mit gleichem Recht, mnd. gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

Recht -- mit Recht entführen, mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

Recht -- mit Recht in Anspruch nehmen, mnd. berechtigen, sw. V.: nhd. mit Recht in Anspruch nehmen, ein Recht nachweisen

Recht -- mit Recht verdient, mhd. mügelīche (1), Adv.: nhd. möglich, möglicherweise, verdientermaßen, mit Recht verdient, nach Vermögen

Recht -- mit Recht, got. ga-raíh-t-a-ba 4, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. gerecht, mit Recht

Recht -- mit Recht, mhd. verschulde, ferschulde*, Adv.: nhd. mit Recht; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

Recht -- mit Recht, mnd. gerichtlīke*, gerichtlīk, Adv.: nhd. gerichtlich, mit Recht, durch Gericht (N.) (1); gerichtlīken, Adv.: nhd. gerichtlich, mit Recht, durch Gericht (N.) (1)

Recht -- mit Recht, mnd. rēdelēre, Adv.: nhd. mit Recht

Recht -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, mnd. ōrdēlwīsære*, ōrdeilwīsære*, ōrdēlwīser, ōrdēilwīser, M.: nhd. »Urteilsweiser«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilsfinder im Gericht; rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

Recht -- Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

Recht -- natürliches Recht, mnd. billichhēt*, billichēt, billicheit, F.: nhd. Billigkeit, Gerechtigkeit, natürliches Recht

Recht -- natürliches Recht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- nicht recht dünken: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

Recht -- nicht durch Recht festgesetzt, mhd. unverrihtet, unvirrihtet, unveriht, unferrihtet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, nicht durch Recht festgesetzt, ungeregelt, unbelehrt, unvollkommen, ungeschlichtet, nicht entschieden, unentrichtet, nicht bezahlt

Recht -- nicht in vollem Recht geborener Sohn, mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

recht -- nicht recht bei Sinnen seiend, mnd. bīrichtich, Adj.: nhd. nicht recht bei Sinnen seiend

recht -- nicht recht geschaffen, mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

recht -- nicht recht sehen, mhd. missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

recht -- nicht recht sehen, mhd. verglarren, ferglarren*, sw. V.: nhd. nicht recht sehen, übersehen (V.)

Recht -- nicht zu seinem Recht gekommen, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

Recht -- oberstes Recht, mhd. houbetreht, st. N.: nhd. »Hauptrecht«, Recht eine Kopfsteuer zu erheben, oberstes Recht

Recht -- objektives Recht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Recht -- öffentliches Recht, an. lan-d-s-lǫg, N. Pl.: nhd. Landesgesetz, öffentliches Recht

Recht -- öffentliches Recht, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

Recht -- ohne Verzicht auf ein Recht seiend, mnd. unvörtichtich*, unvortichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverzichtend«, ohne Verzicht auf ein Recht seiend

Recht -- Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend, mnd. meierisch*, meyersch, Adj.: nhd. Meier betreffend, Pachtbesitz nach dem Recht des Meiers betreffend

Recht -- Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht, mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht

Recht -- Recht Almosen zu erhalten, ae. æl-mes-rih-t, st. N. (a): nhd. »Almosenrecht«, Recht Almosen zu erhalten

Recht -- Recht als erster zu wählen, mnd. v· rk· re*, v· rk· r, M.: nhd. Vorrang, Recht als erster zu wählen

Recht -- Recht am Lehnbesitz, mnd. manlehen*, manlēen, manlēn, manlehn, manleyn, N.: nhd. »Mannlehen«, Lehngut, Lehnbesitz, Recht am Lehnbesitz, Lehnsmannsgut

Recht -- Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

Recht -- Recht an einer Salzpfanne, mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne

Recht -- Recht an Gemeinwiesen, mnd. gemēne (4), gemeine, F.: nhd. öffentliches Gemeingut, gemeinsames Gut, Recht an Gemeinwiesen, Gemeinschaft, Gemeinde, Gesamtheit der Bauern, Kirchengemeinde, Gemeindeversammlung

Recht -- Recht an Ländereien, mnd. ? rūmedinc, rūmedinth, N.: nhd. Recht an Ländereien?, Anspruch an Ländereien?, Besitz an Ländereien?

Recht -- Recht auf Abgaben, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

Recht -- Recht auf Bergung von Treibgut, mnd. sēdrift, F.: nhd. Treibgut, Recht auf Bergung von Treibgut

Recht -- Recht auf Besetzung eines Amtes, mnd. sat (2), satte, M., F.?: nhd. Einsetzung, Recht auf Besetzung eines Amtes

Recht -- Recht auf das Kirchenpatronat, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Recht -- Recht auf den ersten Angriff, mnd. v· restrīden (2), N.: nhd. »Vorstreiten«, Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff; v· rstrīden (2), vorstriden, N.: nhd. Vorstreit, Recht auf den ersten Angriff

Recht -- Recht auf den Strafgeldanteil, mhd. nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

Recht -- Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnesnīdinge, F.: nhd. »Schweineschneidung«, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīdinge, F.: nhd. Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Recht -- Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut, mnd. h· regōdesrecht, N.: nhd. »Heuergutsrecht«, Recht auf ein auf Zeit verpachtetes Gut

Recht -- Recht auf Finderlohn, mhd. vuntreht, funtreht*, st. N.: nhd. »Fundrecht«, dem Finder zukommender Anteil, Finderlohn, Recht auf Finderlohn

Recht -- Recht auf Fouragieren, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Recht -- Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Recht -- Recht auf Glücksspiel, mhd. scholder, scholler, scholier, st. M.: nhd. Glücksspielertrag, Recht auf Glücksspiel, Glücksspiel

Recht -- Recht auf Grund und Boden, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Recht -- Recht auf Handelsverkehr, mnd. kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

Recht -- Recht auf Holznutzung, mnd. ? rāmenrēde, rāmenreide, Sb.: nhd. Recht auf Holznutzung?, Rahmengerät?

Recht -- Recht auf Holzschlag, mnd. holten* (2), holtent, N.: nhd. Holzen, Holzschlag, Recht auf Holzschlag

Recht -- Recht auf Kampf, mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

Recht -- Recht auf Landbesitz, ae. lan-d-rih-t, lan-d-ryh-t, st. N. (a): nhd. »Landrecht«, Recht auf Landbesitz

Recht -- Recht auf Nachmahd, mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd

Recht -- Recht auf Niederlassung an einem Ort, mnd. inwōninge, F.: nhd. Niederlassung, Recht auf Niederlassung an einem Ort, Wohnrecht, Wohnen, Bewohnen (eines Hauses)

Recht -- Recht auf Schwanenhaltung, mnd. swānenvlōt, N., F.: nhd. Schwanenteich?, Recht auf Schwanenhaltung

Recht -- Recht auf Schwarzwildjagd, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd; swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Recht -- Recht auf Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Recht -- Recht auf Tribut, mhd. zinsreht, st. N.: nhd. Zinsrecht, Recht auf Tribut, Recht auf Abgaben, vertragsmäßig zu leistender Zins

Recht -- Recht auf Waffendienst, mnd. ? swērtt· ch, N.: nhd. Privileg eines Grundherrn, Recht auf Waffendienst?

Recht -- Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft, mnd. regres, M.: nhd. »Regress«, Rückkehr, Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft

Recht -- Recht aus dem Besitz einer Hufe, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

Recht -- Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen, mnd. bōmvalvrīen, N.: nhd. Recht Bäume beim Fällen erforderlichenfalls ohne Entschädigung auf das Land des Nachbarn fallen zu lassen

recht -- recht bedenken, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen

Recht -- Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen, mhd. sterbereht*, sterbreht, st. N.: nhd. Recht bei einem Erbfall das beste Stück Vieh zu nehmen

recht -- recht bekommen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

Recht -- Recht bekommen, mnd. vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

Recht -- Recht Bestimmungen zu erlassen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Recht -- Recht betreffend Vertragsbruch, mnd. br· kes· nerecht, N.: nhd. Friedensbruchrecht, Recht betreffend Vertragsbruch

Recht -- Recht betreffend, mnd. rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

Recht -- Recht brechen, mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

Recht -- Recht brechend, ae. ǣ-brǣ-c-e, ǣw-brǣ-c-e, Adj.: nhd. Recht brechend, ehebrecherisch; ǣ-bru-c-ol, Adj.: nhd. Gesetz übertretend, Recht brechend

Recht -- Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird, mnd. s· nerecht, N.: nhd. »Sühnerecht«, Recht das bei Vertragsbruch angewendet wird

Recht -- Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, mnd. ambachtesgerechtichhēt*, ambachtsgerechtichēt*, amptsgerechtichēt, amptsgerechticheit, F.: nhd. »Amtsgerechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze; ambachtesrechtichhēt*, ambachtsrechtichēt*, amptsrechtichēt, amptsrechticheit, F.: nhd. »Amtsrechtigkeit«, Recht das durch Aufnahme in das Amt oder in die Zunft erlangt wird, freie Ausübung des zukünftigen Handwerks, Zunftpflicht, Zunftgesetze

Recht -- Recht den Hirten zu bestellen, mhd. hirtschaft, st. F.: nhd. »Hirtentum«, Recht den Hirten zu bestellen, Viehhut, Viehtrieb

Recht -- Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen, mnd. düngerecht, duncrecht, dunkrecht, donkrecht, N.: nhd. Recht den in den Acker gesteckten Dünger auszunutzen

Recht -- Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen, mnd. duncrecht, N.: nhd. Recht den in einen Acker gebrachten Dünger abzunutzen

Recht -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. düngetal, N.: nhd. Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

Recht -- Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen, mnd. mestal, misttal*?, M.: nhd. Mistrecht, Düngerecht, Recht den in einen Acker gesteckten Dünger abzunutzen

Recht -- Recht den Straßenrain zu besäen, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«,

Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Recht -- Recht der Alten, mnd. ? ölderecht, alderecht, Adj.?, N.?: nhd. den Greisen zugehörig?, Recht der Alten?

Recht -- Recht der Bierakzise, mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

Recht -- Recht der Bierziese, mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

Recht -- Recht der Einkehr und freien Zehrung, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten

Recht -- Recht der ersten Klage, mnd. v· rklāge, vorklage, F.: nhd. Vorklage, erste Klage, Recht der ersten Klage

Recht -- Recht der Erstgeburt, mnd. prīmogenitūre, F.: nhd. »Primogenitur«, Recht der Erstgeburt

Recht -- Recht der Fischerei mit kleinem Netz, mnd. smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand

Recht -- Recht der Forstaufsicht, mnd. holtmēsterīe, holtmēisterīe, F.: nhd. Recht der Forstaufsicht

Recht -- Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, mnd. ambachtesrecht*, ambachtsrecht*, amptsrecht, N.: nhd. »Amtsrecht«, Recht der Freien im Amtsbezirk eines Hofgutes, Amtsgebühr, Gebühr für den Eintritt in das Amt

Recht -- Recht der Geleitstellung, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

Recht -- Recht der Grutakzise, mnd. grūtrecht, N.: nhd. Grutrecht, Recht der Grutakzise, Recht der Bierziese, Recht der Bierakzise

Recht -- Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, mhd. hovereht (1), hofereht*, st. N.: nhd. Hofrecht, Recht der Hörigen und der Dienstmannen eines Hofes, Dienstleistung, Musik einer Person zu Ehren, Hofgericht

Recht -- Recht der Lehrlinge, mnd. jungenrecht, N.: nhd. Recht der Lehrlinge

Recht -- Recht der Niederlassung geben, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Recht -- Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast; swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Recht -- Recht der Schweinemast, mnd. sīlgerechtichhēt*, sīlgerechtichēt, sīlgerechticheit, syellgerechticheit, F.: nhd. »Sielgerechtigkeit«, Recht der Schweinemast

Recht -- Recht der Stadt, mnd. statvrīhēt, statvrīheit, F.: nhd. »Stadtfreiheit«, Privileg der Stadt, Recht der Stadt

Recht -- Recht der Waldbenutzung, mhd. waltreht, st. N.: nhd. »Waldrecht«, Recht der Waldbenutzung, Abgabe für das Nutzungsrecht

Recht -- Recht der Wechsler, mhd. wehselreht, st. N.: nhd. »Wechselrecht«, Recht der Wechsler, Gerechtsame der Wechsler

Recht -- Recht der Ziegendrift, mnd. sēgenganc, seghenganc, zegenganc, M.: nhd. »Ziegengang«, Recht der Ziegendrift

Recht -- Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien, mnd. stāpelrecht, N.: nhd. »Stapelrecht«, Recht der zu den Stapelleuten gehörenden Familien

Recht -- Recht der Zulassung zum Markt, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Recht -- Recht des Abspatens als überkommenes Recht, mnd. spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht; spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht

Recht -- Recht des Beliehenen am Lehen, mnd. lēhen*, lēen, lehen, lehn, lhen, lenh, lēn, lein, leyn, lien, lyen, N.: nhd. Lehen, nach Lehensrecht verliehenes Gut, Recht des Beliehenen am Lehen, Verleihung nach Lehensrecht, Berechtigung, Zunftrecht, Mitgliedschaft in einer Bruderschaft, Bergwerksanteil zu bestimmten Bedingungen, Verleihung auf längere Dauer

Recht -- Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, mnd. drēvōte, M. Pl.: nhd. »Dreifüße«, Recht des Besitzers einer Grabenstätte oder einer Hecke an das Nebengrundstück, Auftriftsrecht, Pflugwenderecht, Überfahrtsrecht

Recht -- Recht des Eigentümers, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Recht -- Recht des Eintriebs, mnd. inlāt, M.: nhd. Recht des Eintriebs, Eintrieb von Schweinen in die Mast (F.), Einlass der Mastschweine in eine Waldung

Recht -- Recht des ersten Angriffs, mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs

Recht -- Recht des Freien, ae. frí-o-rih-t, fré-o-rih-t, frí-o-reoh-t, fré-o-reoh-t, frí-o-ryh-t, fré-o-ryh-t, st. N. (a): nhd. Recht des Freien

Recht -- Recht des Freien, mhd. vrīreht, st. N.: nhd. »Freirecht«, Recht des Freien, Freiung, Abgabe für das Recht des Freien

Recht -- Recht des Gaugerichts, mnd. g· dingesrecht, N.: nhd. Godingsrecht, Recht des Gaugerichts

Recht -- Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten, mnd. tēgederecht*, tēgetrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten; teinderecht*, tēntrecht, N.: nhd. Zehntrecht, Recht des Grundeigentümers auf die Einnahme des Zehnten

Recht -- Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten, mnd. tēgedel· se*, tēgetl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten; teindel· se*, tēntl· se, teyntl· se, F., M.: nhd. pauschalisierte Abgabe anstelle des Zehnten, Ablösung des Zehnten in Naturalien oder Geld, Recht des Grundeigentümers auf Einnahme der Ablösung eines Zehnten

Recht -- Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Recht -- Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen, mnd. ervedēle, ervedeile, erfdēle, erfdeile, F.: nhd. Erbteilung, Nachlassteilung des Hörigen, Recht des Herrn am Nachlass des Hörigen

Recht -- Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, mnd. ervedēl, ervedeil, erfdēl, erfdeil, arfdēl, arfdeil, M., N.: nhd. Erbteil, Erbe, Erbanfall, Erbteilung, Recht des Herrn am Nachlass eines Hörigen, Nachlasspflicht

Recht -- Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, mnd. anegevelle*, angevelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch; anevelle*, anvelle, N.: nhd. Angefälle, Genuss aus dem Lehen, Recht des Herrn auf Genuss des Lehens während der Unmündigkeit des Mannes, Lehensanwartschaft, Anfallsrecht, Erbanspruch

Recht -- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Recht -- Recht des Kirchenpatronats, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

Recht -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Recht -- Recht des Knechtes, ae. þrǣ-l-rih-t, st. N. (a): nhd. Recht des Knechtes

Recht -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit, mnd. k· kerecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teiles der Mahlzeit

Recht -- Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit, mnd. k· kenerecht*, k· kenrecht, N.: nhd. »Küchenrecht«, Anrecht des Koches auf einen Teil der Mahlzeit, Recht des Koches auf Geldablösung eines Teils der Mahlzeit

Recht -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

Recht -- Recht des Landesherrn, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Recht -- Recht des Landinhabers, mhd. huobereht, huobreht, st. N.: nhd. »Hufenrecht«, Recht aus dem Besitz einer Hufe, Recht des Landinhabers, Abgabe von Land

Recht -- Recht des Lehnherrn an einem Lehen, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

Recht -- Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen, mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

Recht -- Recht des Lehnsherrn, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

Recht -- Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, mnd. volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis

Recht -- Recht des Leibgedinges, mhd. līpgedincreht 1, st. N.: nhd. Leibgedingrecht, Recht des Leibgedinges

Recht -- Recht des Stapels, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Recht -- Recht des Vogelfangs, mnd. v· gelīe, vogelie, F.: nhd. Vogelfang, Recht des Vogelfangs

Recht -- Recht des Warenverkaufs, mnd. inninge, innige, innie, enninge, indinge, F.: nhd. Innung, Aufnahme in eine Innung, Einweisung in einen Besitz, Einwerung, Recht der Zulassung zum Markt, Recht des Warenverkaufs, Zulassung als Grundlage für den Gewerbebetrieb, mit dem Recht für Gewerbebetrieb begabte Innung, Gebühr für die Erteilung der Gewerbekonzession, Hausrat (Bedeutung örtlich beschränkt)

Recht -- Recht des Wiederkaufs, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel

Recht -- Recht des Zinspflichtigen am Gut, mnd. tinsgelt, mnd.?, N.: nhd. Zinsgeld, Recht des Zinspflichtigen am Gut

Recht -- Recht die Abgabe zu entnehmen, mhd. valreht, falreht*, st. N.: nhd. »Fallrecht«, Recht die Abgabe zu entnehmen

Recht -- Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Recht -- Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben, mnd. middelrecht, N.: nhd. Gericht (N.) zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Gericht, Recht die mittlere Gerichtsbarkeit auszuüben

recht -- recht eigentlich, mnd. binämen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

Recht -- Recht ein Aufgebot zu erlassen, mhd. volgunge, folgunge*, st. F.: nhd. »Folgung«, Befolgung, Gehorsam, Recht ein Aufgebot zu erlassen, Abstimmung, Urteilsaufführung, Folge, Zustimmung

Recht -- Recht eine Garküche zu eröffnen, mnd. gārbrādewerk, N.: nhd. Tätigkeit des Garkochs, Beruf des Garkochs, Recht eine Garküche zu eröffnen, Gesellschaft der Garköche

Recht -- Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Recht -- Recht eine Kopfsteuer zu erheben, mhd. houbetreht, st. N.: nhd. »Hauptrecht«, Recht eine Kopfsteuer zu erheben, oberstes Recht

Recht -- Recht einer Stadt, mnd. statprīvilēgie*, statprivilēgien, F., N.: nhd. »Stadtprivileg«, Freiheit einer Stadt, Recht einer Stadt

Recht -- Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Recht -- Recht eines Herrn, mhd. hērschaft, hērschapft, hērschaf, st. F.: nhd. Herrschaft, Macht, obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitliches Gebiet, Obrigkeit, Herrschaftsbereich, Herrenmacht, Herrschergewalt, Gewalt, Würde, Herrenwürde, Hoheit, Herrlichkeit, Erhabenheit, Pracht, Herrscher, Herrschergeschlecht, vornehme Herren, vornehme Herrschaften, Herrschaftsgebiet, Recht eines Herrn, Gut eines Herrn, Herrenversammlung, vornehme Gesellschaft, Herrschaftsträger, Herrscherfamilie, Dienstherrschaft, Herr, Herrin, Stolz, Hochmut

Recht -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Recht -- Recht eines Landes, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Recht -- Recht eines Marktortes, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

Recht -- Recht eines Than, ae. þeg-n-lag-u, st. F. (ō): nhd. Recht eines Than; þeg-n-rih-t, st. N. (a): nhd. Recht eines Than

Recht -- Recht erbieten, mnd. rechtbēden* (1)**, sw. V.: Recht erbieten, Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären

Recht -- Recht erklären, mnd. rechteserbēden* (1)**, sw. V.: nhd. Recht erklären

Recht -- Recht erlangen, mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

Recht -- Recht erteilen, mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

Recht -- Recht förmlich aufgeben, mnd. sch· ten, sw. V.: nhd. förmlich übertragen (V.), auflassen, Recht förmlich aufgeben, Eigentumsrecht aufgeben zu Gunsten eines andern, Verzicht leisten

Recht -- Recht gerodetes Land zu nutzen, mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen

Recht -- Recht haben, mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

Recht -- Recht Handel zu treiben, mnd. kōpgilde, F.: nhd. »Kaufgilde«, Mitgliedschaft der Kaufmannsgilde, Recht Handel zu treiben; kōpvārt, kōpvart, koepvārt, koipvārt, F.: nhd. Kauffahrt, Handelsreise, Handelsfahrt (meist zur See), Recht auf Handelsverkehr, Recht Handel zu treiben

recht -- recht handeln gegen, ahd. rehtfestigōn 6, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, recht handeln gegen

Recht -- Recht Heidekraut zu mähen, mnd. hēitmātrecht, hēidemātrecht*?, mnd.?, N.: nhd. »Heidemahdrecht«, Recht Heidekraut zu mähen

Recht -- Recht herrenloses Vieh zu pfänden, mnd. schütterecht, N.: nhd. Recht herrenloses Vieh zu pfänden

recht -- recht herstellen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

Recht -- Recht in Anwendung auf den Stadtbürger, mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

Recht -- Recht in den Stock zu setzen, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Recht -- Recht in einem Markt zu wohnen, mhd. marketesreht*, marketreht, st. N.: nhd. Marktrecht, Marktprivileg, Recht eines Marktortes, Marktzoll, Recht in einem Markt zu wohnen, Marktsteuer

Recht -- Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

Recht -- Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Recht -- Recht kaufen, mnd. afk· pen, V.: nhd. abkaufen, Recht kaufen, Berechtigung kaufen, Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals)

Recht -- Recht Lehen zu besitzen, mhd. lēhenreht, st. N.: nhd. »Lehenrecht«, Lehnsrecht, Lehnsfähigkeit, Recht Lehen zu besitzen

recht -- recht machen, germ. *rehtjan, sw. V.: nhd. gerade machen, rechtfertigen, richten, recht machen

recht -- recht machen, ahd. rehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechten, recht machen, Gerechtigkeit widerfahren lassen

-- Recht sprechen: ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen

-- Recht verschaffen: ahd. giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über

recht -- recht machen, mhd. gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als

recht -- recht machen, mhd. rehtigen, rehtegen, sw. V.: nhd. recht machen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Recht -- Recht Met zu sieden, mhd. metschaft 1, meteschaft*, st. F.: nhd. »Metschaft«, Recht Met zu sieden

Recht -- Recht mit höchster Geltung, mnd. · verrecht (1), ōverrecht, N.: nhd. Recht mit höchster Geltung

Recht -- Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, mnd. hūsgenōtenrecht, N.: nhd. Dienstleuterecht, Recht nach dem hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtsbarkeit nach der hofpflichtige Dienstleute leben, Gerichtssitzung nach Dienstleuterecht

Recht -- Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt, mnd. wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

Recht -- Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen, an. aðild, F.: nhd. Recht oder Pflicht einen Prozess zu führen

Recht -- Recht schaffen, mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen

Recht -- Recht Schiahrt zu treiben, mhd. schifreht (1) 3, st. N.: nhd. Schiffsrecht, Recht Schiahrt zu treiben

Recht -- Recht schmälern, mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)

Recht -- Recht schriftlich niederlegen, mnd. rechtesvörvāten***, sw. V.: nhd. Recht schriftlich niederlegen

Recht -- Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben, mhd. swīnreht, st. N.: nhd. »Schweinrecht«, Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben

Recht -- Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

Recht -- Recht Soden zu stechen, mnd. plaggestēke*?, plaggestech, plaghestech, M.?: nhd. Recht Soden zu stechen

Recht -- Recht sprechen, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

Recht -- Recht sprechen, mhd. rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Recht -- Recht sprechen, mnd. rechtsprēken, st. V.: nhd. »Recht sprechen«, einen Rechtsentscheid fällen

Recht -- Recht suchen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Recht -- Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden, mnd. prēsentātienrecht, prēsentācienrecht, N.: nhd. »Präsentationsrecht«, Recht jemanden für ein Kirchenamt vorzuschlagen, Recht über die Besetzung eines Kirchenamts zu entscheiden

Recht -- Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

Recht -- Recht über ein Gut, mnd. optie, opcie, F.: nhd. Anspruch auf Verfügungsgewalt, Recht über ein Gut

recht -- recht und billig, mhd. mügelich, müglich, muglich, Adj.: nhd. möglich, erlaubt, angemessen, recht und billig, wahrscheinlich, geziemend, gehörig, vermögend

Recht -- Recht und Billigkeit, mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Recht -- Recht und Einkünfte eines Vogts, mhd. vogetreht, fogetreht*, vogtreht, fogtreht*, voitreht, foitreht*, voutreht, foutreht*, st. N.: nhd. »Vogtrecht«, Recht und Einkünfte eines Vogts, Befugnis eines Vogtes, Abgabe an den Vogt

Recht -- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

Recht -- Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

Recht -- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

Recht -- Recht verfolgen, mnd. rechtesvörvolgen***, sw. V.: nhd. rechtliche Schritte einleiten, Recht verfolgen

Recht -- Recht verfolgen, mnd. s· ken (1), soeken, soyken, sůken, sw. V.: nhd. suchen, trachten nach, streben, begehren, betreiben, aufsuchen, nachschlagen, besorgen, aufspüren, fahnden nach, ersinnen, besuchen, untersuchen, prüfen, erforschen, erproben, annehmen, anfallen, heimsuchen, angreifen, erbitten, beantragen, fordern, beanspruchen, gerichtlich belangen, Recht verfolgen, klagen, verlassen (V.)

Recht -- Recht verletzen, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

Recht -- Recht verschaffen, got. fra-wei-t-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203): nhd. rächen, Recht verschaffen, strafen

Recht -- Recht verschaffen, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

Recht -- Recht verschaffen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Recht -- Recht vor anderen zu ernten, mhd. vüresnit*, füresnit*, vürsnit, fürsnit*, vorsnit, forsnit*, st. M.: nhd. »Vorschnitt«, Recht vor anderen zu ernten

Recht -- Recht vor Gericht fordern, mnd. ? tallien, sw. V.: nhd. Recht vor Gericht fordern?

Recht -- Recht weisen, mnd. ? rechtwīsen*?**, sw. V.: nhd. »Recht weisen«?

Recht -- Recht weltlicher Fürsten, mnd. werltlichēt*, werltlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weltlichkeit, weltliche Gerichtsbarkeit, Recht weltlicher Fürsten, Würde weltlicher Fürsten

Recht -- Recht werden, mnd. vulschēn, vulschein, st. V.: nhd. vollständig geschehen, Genüge geschehen, Genüge sein (V.), Recht werden

Recht -- Recht zu appellieren, mhd. zugreht, st. N.: nhd. »Zugrecht«, Recht zu appellieren

Recht -- Recht zu fischen, mnd. vischærīe*, vischerīe, vischerie, vischerige, vischerey, vischereyge, vysserye, vischriye, vischrygge, F.: nhd. Fischerei, Fischfang, Fischereihandwerk, Fischplatz, Fischgelegenheit, Recht zu fischen, Fischereigerechtigkeit, Ertrag aus der Fischerei, gefangene Fische, Fischware

Recht -- Recht zu gebrauchen, mnd. brūkhēt, brūkhēit, brūkheit, F.: nhd. Recht zu gebrauchen, Nutzungsrecht, Nutzung

Recht -- Recht zu roden, mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen

Recht -- Recht zum Betrieb einer Mühle, mnd. m· lenrechtichhēt*, m· lenrechtichēt, m· lenrechticheit, F.: nhd. »Mühlengerechtigkeit«, Recht zum Betrieb einer Mühle

Recht -- Recht zum Holzfällen, mnd. holthouwinge, F.: nhd. Recht zum Holzfällen

Recht -- Recht zum Holzschlagen, mnd. höltinge, holtinc, holtink, holtinge, F., N.: nhd. Gehölz, Wald, Waldland, Holzschlag, Durchschlag, Recht zum Holzschlagen, geschlagenes Holz, Brennholz

Recht -- Recht zum Mähen, mnd. ? meigede*, meygede, meigde, meiede*, N.: nhd. Recht zum Mähen?

Recht -- Recht zum Schweinetrieb, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Recht -- Recht zum Weinverkauf, mhd. wīnban, st. M.: nhd. Weinbann, Weinschankgerechtsame, Abgabe für Weinschankgerechtsame, Recht zum Weinverkauf

Recht -- Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus

Recht -- Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers, mnd. mesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; messesrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mestrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers; mistrecht, N.: nhd. »Mistrecht«, Recht zur Ausnutzung des ausgeworfenen Düngers

Recht -- Recht zur Besetzung eines Kirchenamts, mnd. prēsentātie, prēsentācie, F.: nhd. »Präsentation«?, Vorschlag bzw. Stellungnahme und Empfehlungsschreiben für die Besetzung eines Kirchenamts, Recht jemanden zu einem Kirchenamt vorzuschlagen, Recht zur Besetzung eines Kirchenamts

Recht -- Recht zur Entscheidung, mhd. gescheit (1), st. N.: nhd. Scheiden, Recht zur Entscheidung, Trennung, Schlichtung

Recht -- Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Recht -- Recht zur Kalkausbeutung, mnd. kalkbrēken* (2), kalkbrēkent, N.: nhd. »Kalkbrechen«, Kalkgewinnung, Recht zur Kalkausbeutung

Recht -- Recht zur Kreuzaufsteckung, mnd. bekr· zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

Recht -- Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende, mhd. übervaren* (2), übervarn, überfaren*, überfarn*, st. N.: nhd. Überfahrtsrecht, Anwenderecht, Recht zur Nutzung angrenzender Acker für die Pflugwende

Recht -- Recht zur Nutzung von Astholz, mnd. telchhöltinge*, telchhöltunge, telikehöltunge, F.: nhd. Recht zur Nutzung von Astholz

Recht -- Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen

Recht -- Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

Recht -- Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, mnd. kerkenlēhen*, kerkenlēn, N.: nhd. Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat; kerklēhen*, kerklēn, kerkelēn, N.: nhd. »Kirchlehen«, Ausstattung einer Pfarrkirche, Einkünfte einer Pfarrkirche, Pfarrpfründe, Recht zur Verlehnung einer Pfarrpfründe, Kirchenpatronat, Einkünfte aus dem Kirchenpatronat

Recht -- Recht zur Verlehnung, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

Recht -- Recht zur Vogelstellerei, mnd. vōgelvanc, vōgelvank, M.: nhd. Vogelfang, Recht zur Vogelstellerei

Recht -- Recht zur Waldbienenzucht, mhd. zīdelweide, st. F.: nhd. »Zeidelweide«, Bienenzucht, Waldbezirk in dem die Bienenzucht betrieben wird, Recht zur Waldbienenzucht

Recht -- salisches Recht, mhd. salreht, st. N.: nhd. »Salrecht«, salisches Recht

Recht -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

recht -- sehr recht, ahd. borareht* 1, Adj.: nhd. sehr recht, recht, vollauf berechtigt, hinlänglich

-- verbürgtes Recht: ahd. hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht

-- weltliches Recht: ahd. weraltēwa* 1, weraltēa*, st. F. (jō): nhd. Recht, weltliches Recht

-- zu Recht: ahd. rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr

-- zum Recht verhelfen: ahd. girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen

recht -- sehr recht, mhd. borereht, Adj.: nhd. sehr recht, gerecht

-- Vertreter einer Partei im Recht: mhd. beredbote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter, Vertreter einer Partei im Recht

-- zu Recht: mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

Recht -- sein Recht beweisen, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

Recht -- sein Recht durchsetzen, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

Recht -- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren; vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

Recht -- sich sein Recht verschaffen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

Recht -- Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann: mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

Recht -- subjektives Recht, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Recht -- subjektives Recht, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Recht -- Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, mnd. rēdgēvenbōk*, rēdgenbōk, N.: nhd. Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, Rechtsbuch

Recht -- über das Recht belehren, mnd. rechtesanewīsen***, rechtesanwīsen***, sw. V.: nhd. rechtsanweisen, über das Recht belehren

Recht -- um das Recht streiten, mnd. rechten (2), sw. V.: nhd. streiten, zanken, um das Recht streiten, Urteil verkünden?

Recht -- unter bestimmten Recht stehendes Gebiet, mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

Recht -- unter Geschäftspartnern geltendes Recht, mnd. selschoppesrecht, N.: nhd. unter Geschäftspartnern geltendes Recht

Recht -- ursprüngliches Recht, mhd. gruntreht, st. N.: nhd. Grundrecht (Recht an Grund), Grundzins, Abgabe an den Grundherrn, ursprüngliches Recht

Recht -- Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands, mnd. vīfhardesrāt*, M.: nhd. Versammlung der nach friesischem Recht organisierten Kirchspielvertreter Nordstrands

Recht -- Verstoß gegen Herkunft und Recht, mhd. ungewonheit, st. F.: nhd. Ungewohntheit, noch nicht Vorgekommenes, mangelnde Übung, ungewohntes Leben, Unmöglichkeit, Unüblichkeit, Verstoß gegen Herkunft und Recht

Recht -- Verstoß gegen Recht und Ordnung, mnd. · veldāt, · veledāt, oveldât, F.: nhd. Übeltat, Verstoß gegen Recht und Ordnung, Gesetzesübertretung, Verbrechen

Recht -- vertraglich gesichertes Recht, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

Recht -- vom Erbgrundbesitz handelndes Recht, mnd. erveēgenesrecht, erveeigenesrecht, erfēgenesrecht, erfeigenesrecht, N.: nhd. vom Erbgrundbesitz handelndes Recht

Recht -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

Recht -- von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Recht -- von der Mutter ererbtes Recht betreffend, mnd. mōderrechtich***, Adj.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht betreffend

Recht -- von der Mutter ererbtes Recht, mnd. mōderrechtichhēt*, mōderrechtichēt, mōderrechtichēit, F.: nhd. von der Mutter ererbtes Recht

Recht -- Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche, mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche; patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Recht -- was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Recht -- weltliches Recht, ae. weo-r-ol-d-rih-t, wo-r-ol-d-rih-t, wo-r-ul-d-rih-t, weo-r-ol-d-ryh-t, wo-r-ol-d-ryh-t, wo-r-ul-d-ryh-t, st. N. (a): nhd. weltliches Recht

Recht -- weltliches Recht, mhd. leienreht, st. N.: nhd. »Laienrecht«, weltliches Recht

Recht -- wie das Recht verlangt, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

Recht -- wie das Recht verlangt, mnd. richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

Recht -- wie vom Recht verlangt, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

Recht -- Zahlung für Recht zum Schweinetrieb, mnd. mastgelt, mastegelt, N.: nhd. »Mastgeld«, Zahlung für Recht zum Schweinetrieb

Recht -- Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht, mnd. ōrdēlvindinge, ōrdēilvindinge, ōrdēlvindinget?, ōrdēilvindinget?, F.: nhd. Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht, Zeugnis über das bestehende Recht vor Gericht

Recht -- zu Recht erwerben, mnd. vördēnen* (1), vordēnen, vordeinen, vordeynen, vordīnen, verdēnen, sw. V.: nhd. Dienst leisten für, durch Dienstleistung erwerben, durch Gegendienst entgelten, zu Diensten sein (V.), behilflich sein (V.), durch Dienstleistungen freibekommen, freidienen, einbringen, Einkünfte bringen, verdienen, erwerben, zum Empfang berechtigt sein (V.), zu Recht erwerben, verschulden (durch Missetat), durch Gegendienste erwidern, vergelten

Recht -- zu Recht verhelfen, mnd. inhelpen, st. V.: nhd. zu Recht verhelfen

recht -- zu recht, mhd. billiclīchen, Adv.: nhd. angemessen, zu recht, billigerweise

Recht -- zu Recht, mhd. schuldiclīche, schuldeclīche, Adv.: nhd. mit Grund, zu Recht

Recht -- zu Recht, mnd. rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

Recht -- zu seinem Recht kommen, mhd. getagedingen* 2 und häufiger?, geteidingen, sw. V.: nhd. zu seinem Recht kommen, vor Gericht verhandeln

Recht -- zu vollem Recht besessenes Grundstück, mnd. ēgen (3), eigen, N.: nhd. Eigentum, Gut, zu vollem Recht besessenes Grundstück, Grundeigentum, bebautes Grundstück, Haus, Eigenheit, Eigenart

Recht -- zugesichertes verbürgtes Recht, mhd. gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt; gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht

Recht -- zum Recht verhelfen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Recht -- zum Recht verhelfen, mnd. behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen

recht (Adj.), mnd. tōmāte, tomate, mnd.?, Adj.?: nhd. »zumäßig«, zu pass, recht (Adj.), bequem

Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, mnd. vōderinge (2), voderinge, F.: nhd. Fütterung, Tätigkeit des Fütterns, Ernährung des Viehs besonders der Pferde, Fouragieren, Besorgung des Futters (N.) (1), Futter (N.) (1), Futtermittel (Pl.), Nahrung besonders für Vieh und Pferde, noch nicht gemähtes Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Recht auf Fouragieren, Recht auf freies Futter (N.) (1) für die Pferde, Verpflichtung zur Futterversorgung

Recht auf Schweinemast (F.), mnd. swīnmast, swīnmaste, F.: nhd. »Schweinmast« (F.), Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast (F.), Verpflichtung zur Schweinemast (F.), Recht auf Schweinemast (F.), Abgabe für die Schweinemast (F.)

recht beschaffen (Adj.), mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

Recht des Erben (M. Gen.), mnd. ervenāme (3), erfnāme, M.: nhd. Name des Erben (M. Gen.), Titel des Erben (M. Gen.), Recht des Erben (M. Gen.), Erbanspruch

Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

Recht ein Gut zu besetzen (mit einem Pächter), mhd. stiftreht 1, st. N.: nhd. Stiftrecht, Recht ein Gut zu besetzen (mit einem Pächter)

Recht Meister zu sein (V.), mhd. meisterreht, st. N.: nhd. »Meisterrecht«, Recht Meister zu sein (V.), Meistersteuer

Recht sein (Poss.-Pron.) Eigentum mit Pfählen zu umzäunen, mnd. ? tōpēlinge*, topēlinge?, mnd.?, F.: nhd. Zupfählung, Recht sein (Poss.-Pron.) Eigentum mit Pfählen zu umzäunen?

recht sein (V.), ae. *daf-en-ian, *def-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.); ge-daf-en-ian, sw. V. (2): nhd. passen, geziemen, recht sein (V.), angebracht sein (V.)

recht sein (V.), mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

recht sein (V.), mnd. ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

Recht, idg. *ai̯er-, Sb.: nhd. Herkommen, Überlieferung, Sitte, Recht

recht, idg. *dek̂s-, Adj.: nhd. recht, rechte, geschickt

recht, germ. *rehta-, *rehtaz, *rahta-, *rahtaz, Adj.: nhd. recht, gerade (Adj.) (2)

Recht, germ. *rehtu-, *rehtuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Recht

recht, germ. *sanþ-, *sunþ-, germ.?, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *sanþa-, *sanþaz, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht

Recht, germ. *witōda-, *witōdam, *witōþa-, *witōþam, st. N. (a): nhd. Angewiesenes?, Gesetz?, Recht

Recht, germ. ? *aiwa-, *aiwaz, st. M. (a): nhd. Recht?, Gesetz?, Sitte?; *aiwi?, germ.?, Sb.: nhd. Recht; *rehta-, *rehtam, st. N. (a): nhd. Recht

recht, got. *raíh-t-a-ba 6, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. recht, richtig; raíh-t-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 154,2): nhd. recht, gerade (Adj.) (2), gerecht

Recht, got. be-lag-in-es lat.-F. Pl., nhd. Recht, Recht: got. be-lag-in-es lat.-F. Pl.: nhd. Recht

Recht, an. ? *rēt-t-i (2), st. N. (ja): nhd. Recht?, Behandlung?; rēt-t-r (1), st. M. (u?): nhd. Recht, Rechtsanspruch

recht, an. gegn (1), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, angemessen, tüchtig

recht, an. rēt-t-r (3), Adj.: nhd. recht, gerade (Adj.) (2), gerecht

recht, ae. *me-t (2), Adj.: nhd. angemessen, gemäß, passend, recht; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt

Recht, ae. fol-c-lag-u, st. F. (ō): nhd. Volksrecht, Recht, Gesetz; ge-daf-en (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gebühr

recht, ae. ge-me-t (2), Adj.: nhd. gemäß, passend, recht; ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t

(1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt

Recht, ae. ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; ge-rih-t-e, st. N. (ja): nhd. Recht, Pflicht (F.) (1), Gottesdienst, gerade Richtung

recht, ae. héa-h (1), hē-h, Adj.: nhd. hoch, groß, tief, erhaben, herrlich, wichtig, hochmütig, stolz, recht

Recht, ae. lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet; mǣ-þ (1), mē-þ, M., st. F. (ō): nhd. Maß, Gemäßheit, Anteil, Ehre, Achtung, Recht, Geschick, Güte, Bedingung, Los, Stand, Rang

recht, ae. ā-rih-t, Adj., Adv.: nhd. recht, richtig

recht, ae. rǣ-þ-e (2), Adj.: nhd. recht, gerecht

Recht, ae. rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung

recht, ae. s-ōþ (1), Adj.: nhd. wahr, wirklich, recht, richtig; s-ōþ-e, Adv.: nhd. wahr, wirklich, recht; te-l-a, tea-l-a, ta-l-a (1), ti-l-a, Adv.: nhd. wohl, passend, recht, sehr, glücklich, wohltätig

Recht, ae. set-nės-s?, set-nės?, st. F. (jō): nhd. Gründung, Erscahffung, Stellung, Größe, Gesetz, Recht

Recht, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau

Recht, afries. ê-w-a (1) 18, ê-w-e, ê, jou-w-e, F.: nhd. Gesetz, Recht, Ewigkeit; re-d-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Recht, Redlichkeit, Billigkeit

recht, afries. riuch-t (1) 11, rioch-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig

Recht, afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt

recht, afries. riuch-t-e 10, rioch-t-e, Adv.: nhd. rechtmäßig, recht, dem Recht gemäß

Recht, afries. riuch-t-ic-hê-d 31, st. F. (i): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Recht; riuch-t-inge 1 und häufiger?, riuh-t-enge, st. F. (ō): nhd. Recht, Richtung

recht, afries. riuch-t-lik 10, riuch-t-e-lik, Adj.: nhd. »rechtlich«, gerecht, recht

Recht, afries. thing-riuch-t 1, st. N. (a): nhd. Dingrecht, Recht, Gerichtsart, Gerichtverfahren?

-- als Recht setzen: afries. ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

-- dem Recht gemäß: afries. riuch-t-e 10, rioch-t-e, Adv.: nhd. rechtmäßig, recht, dem Recht gemäß

-- friesisches Recht: afries. lan-d-riuch-t 83, lon-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Landrecht, friesisches Recht

-- geistliches Recht: afries. sin-u-th-riuch-t* 17, sin-e-th-riuch-t*, sin-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Sendrecht, geistliches Recht

-- kaiserliches Recht: afries. keis-er-riuch-t 20 und häufiger?, keis-er-rioch-t, st. N. (a): nhd. Kaiserrecht, kaiserliches Recht, kaiserliches Gericht

-- kanonisches Recht: afries. pāu-s-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Papstrecht, kanonisches Recht

-- Recht finden: afries. find-a 40, st. V. (3a): nhd. finden, antreffen, Urteil finden, Recht finden, weisen, erfinden

-- Recht geben: afries. for-th-dê-l-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. entscheiden zugunsten, Recht geben

-- Recht sprechen: afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen

-- Recht zum Stehen: afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft

recht, anfrk. *gi-reh-t?, Adj.: nhd. »gerecht«, recht; reh-t* (1) 2, Adj.: nhd. richtig, recht, gerecht

Recht, anfrk. ēw-a* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Recht, Gesetz

Recht, anfrk. reh-t* (2) 2, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit

recht, anfrk. reh-t-līk* 8, Adj.: nhd. recht, gerecht, gerechtfertigt; reh-t-līk-o* 1, reh-t-līc-o*, Adv.: nhd. recht, gerecht

Recht, anfrk. wi-t-ut* 4, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz

Recht, as. *wi-t-ōd?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Recht

Recht, as. êo 22, êu, ê*, g-êo*, g-io*, st. M. (wa): nhd. Recht, Gesetz; êw-a (1) 3, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Recht, Gesetz

recht, as. fur-thi-ro* 1, Adj.: nhd. »vordere«, größere, vornehmere, recht; gi-bur-i-līk* 1, Adj.: nhd. gebührend, recht

Recht, as. lan-d-reh-t* 2, st. N. (a): nhd. »Landrecht«, Recht; reh-t (1) 20, st. N. (a): nhd. Recht, Gesetz, Gerechtigkeit, Pflicht (F.) (1), Nutzen

recht, as. reh-t (2) 12, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, wahr, gut; reh-t-o 4, Adv.: nhd. recht, richtig, gesetzmäßig; s-w-ī-th* 13, s-w-ī-th-i*, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, recht

Recht, ahd. anawalt* 3, st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Bereich, Recht, Vollmacht

recht, ahd. billīg 1?, Adj.: nhd. »billig«, recht; borareht* 1, Adj.: nhd. sehr recht, recht, vollauf berechtigt, hinlänglich

Recht, ahd. burgreht* 3, st. N. (a): nhd. »Zivilrecht«, positives Recht, Recht, Recht der Bürger; diotreht* 1, st. N. (a): nhd. »Völkerrecht«, Naturrecht, Recht; ewa 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Recht, Gesetz; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe

recht, ahd. gifellīg* 5, Adj.: nhd. gelegen, geeignet, günstig, gefällig, recht; gilimpfo* 1, Adv.: nhd. angemessen, gut, recht, treffend, passend

Recht, ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr; giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht

recht, ahd. guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste

Recht, ahd. lantreht 7, st. M. (a): nhd. Landrecht, Landesrecht, Recht, Gesetz des Landes?, Gesetz, Erlass, Urteilsspruch; pfāht* 3 und häufiger?, pfaht*, phāht*, st. M. (a?, i?): nhd. Vertrag, Recht, Abgabe; *pfāhta?, *phāhta?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vertrag, Recht, Abgabe

recht, ahd. reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; reht (2), Adv.: nhd. recht, richtig

Recht, ahd. reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; rehta* 1, sw. N. (n): nhd. Rechtes, Recht; rehtamo* 10, sw. M. (n): nhd. Recht

recht, ahd. rehtes 4, Adv.: nhd. recht, richtig, mit Recht, auf rechte Weise; rehtfrumīg* 1, Adj.: nhd. recht, gerecht; rehthaft 5, Adj.: nhd. recht, gerechtfertigt; rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig; rehtlīhho* 2, rehtlīcho*, Adv.: nhd. recht, richtig, genau; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; rehtolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Rechte, recht, alles Gerechte, alles Rechte

Recht, ahd. rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel

recht, ahd. skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit

Recht, ahd. suona 44, st. F. (ō): nhd. Sühne, Versöhnung, Urteil, Entscheidung, Entschluss, Prüfung, Gericht (N.) (1), Recht; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; urteili 33, st. N. (ja): nhd. Urteil, Entscheidung, Urteilsspruch, Beschluss, Bestimmung, Gericht (N.) (1), Recht; walt* (1) 1, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. »Gewalt«, Recht, Vollmacht; waltī* 1, st. F. (ī): nhd. Gewalt, Recht; weraltēwa* 1, weraltēa*, st. F. (jō): nhd. Recht, weltliches Recht; werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

recht, mhd. anenæme*, annæme, Adj.: nhd. angenehm, recht, annehmbar; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend

Recht, mhd. billīche (1), st. F.: nhd. Fügung, Sitte, Recht, Gemäßheit, Billigkeit; dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Recht, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube; ēwehaft (2), ēhaft, st. N.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Geburt, Ehe; ēwehaft (3)*, ēhaft, ēhafte, sw. F., st. F.: nhd. »Ehehaft«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1); ēwehaftige* 26, ēhaftige, st. F.: nhd. »Ehafte«, Herrschaftsrecht, Berechtigung, Gerechtsame, Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Pflicht (F.) (1)

-- Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen: mhd. banrizzære*, banrizzer, banritzer, st. M.: nhd. Bannherr, Adeliger mit dem Recht ein eigenes Banner zu führen

-- dem Recht entsprechend: mhd. ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt

-- durch Schweigen sein Recht verlieren: mhd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, durch Schweigen sein Recht verlieren

-- eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht: mhd. diebesgruoz, st. M.: nhd. »Diebesgruß«, eine formelhafte Diebstahlsklage im Freiberger Recht

recht, mhd. eben (1), ebene, Adj.: nhd. eben (Adj.), glatt, gerade (Adj.) (2), gleich, gleichmäßig, ebenmäßig, flach, recht, gerecht, angenehm, bequem

Recht, mhd. ehte (1), st. F.: nhd. Recht, Gesetzmäßigkeit, Gemeinderecht, Gemeindepflicht, Pflicht (F.) (1)

recht, mhd. endanc, indanc, endanke, indanke, Interj.: nhd. willkommen, recht, genug, dankbar, zufrieden; enzwār, Adv.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, gewiss, echt, recht, in Wahrheit

Recht, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

recht, mhd. gelimpflich 6 und häufiger?, glimpflich, Adj.: nhd. »glimpflich«, recht, angemessen, passend

Recht, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

recht, mhd. gereche (1), Adj.: nhd. ordentlich, recht, richtig, genau; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend

Recht, mhd. gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung

recht, mhd. gerehticlich*, gerehteclich, Adj.: nhd. recht, gebührlich; gerehticlīche*, gerehteclīche, Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts

Recht, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

recht, mhd. gerihtic* (2), gerihtec, Adv.: nhd. recht, in Ordnung, gewandt

Recht, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

recht, mhd. guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guot (2), gūt, güte, Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; guoten (2), Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam

Recht, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort

recht, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig

Recht, mhd. pfaht*, phaht, pfahte, phāt, phahte, phaht, st. F., st. M.: nhd. »Pfacht«, Abgabe, Pacht, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut; pfahte*, phahte, st. F.: nhd. »Pfacht«, Recht, Gesetz, Gesetzesrang, Stand, Abgabe von einem Zinsgut, Pacht; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

recht, mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

Recht, mhd. rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

recht, mhd. rehtic, rehtec, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig

Recht, mhd. rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit

recht, mhd. rehticlich*, rehteclich, Adj.: nhd. recht, richtig; rehticlīche*, rehteclīche, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig; rehtisch (1), Adj.: nhd. recht, passend, gerecht; rehtlich, Adj.: nhd. rechtlich, recht, richtig, rechtmäßig; rehtlīche, Adv.: nhd. rechtlich, recht, rechtmäßig, richtig, von Natur; rehtlīchen, Adv.: nhd. recht, richtig, gerichtlich, von Natur; rehtschuldic, Adj.: nhd. recht, rechtschaffen, rechtmäßig, überführt, schuldig

Recht, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

recht, mhd. rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß; rihtlich, Adj.: nhd. »richtlich«, recht, richtig, rechtlich, ausgleichend, versöhnlich

recht, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht

recht, mhd. unvalschlich, unfalschlich*, Adj.: nhd. »unfälschlich«, redlich, wahr, recht, richtig; unvalschlīche, unfalschlīche*, Adv.: nhd. unfälschlich, redlich, wahr, recht, richtig

Recht, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch

recht, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; verrihtic, ferrihtic*, Adj.: nhd. recht, ordentlich, verständig; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

Recht, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, füge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung

recht, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht

recht, mhd. wilsam, Adj.: nhd. willkommen, recht; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

Recht, mhd. wār (3), st. N.: nhd. Wahrheit, Recht

Recht, mnd. berechtichhēt*, berechtichheit*, berechtichēt, berechticheit, F.: nhd. Recht, Gerechtsame; dachrecht, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung; dāgerecht, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung

recht, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig

Recht, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

recht, mnd. ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

recht, mnd. geēhaftet*, geecht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in Ehe lebend; gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

Recht, mnd. gelīk (4), gelīke, (subst. Adj.=)N.: nhd. Gleiches, Gleichnis, Bild, Abschrift, Recht, Billigkeit

recht, mnd. gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt

Recht, mnd. gerechte (1), gerecht, N.: nhd. Recht; gerechte (2), N.: nhd. Gericht (N.) (1), Recht; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; gerichtegewalt, gerichtesgewalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk; gerichtewalt, gerichtewōlt, gerichteswalt?, F.: nhd. Gerichtsgewalt, Recht, Macht den Gerichtsbeschluss durchzuführen, Gerichtsbezirk

recht, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht; gevellich (2), Adj.: nhd. gefallend, angenehm, passend, geeignet, angemessen, gefällig, recht

Recht, mnd. līk (4), like, N., F.: nhd. Gleiche (N.), Gleiches (N.), Gleichheit, Gleichnis, Billigkeit, Abbild, Entschädigung, Ausgleich, Ausgleichung, Genugtuung, Sühne, Recht; loi (1), loy, loie, Sb.: nhd. Gesetz, Recht, Rechtswissenschaft, Jurisprudenz; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

recht, mnd. rechtbēre, Adj.: nhd. dem Recht gemäß, recht; rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß

Recht, mnd. rechtel***, Sb.: nhd. Recht, Gericht

recht, mnd. rechtens***, Adv.: nhd. rechtens, recht, richtig, gerade, aufrecht, aufrichtig; rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

Recht, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rechtschop, rechtschap, F.: nhd. Recht, Befugnis, Rechtsgewalt, Herrschaftsrecht

recht, mnd. rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

recht, mnd. seswe, zeswe, Adj.: nhd. recht

recht, mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich

Recht, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

recht, mnd. vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; wār (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, recht, richtig, wirklich, eigentlich

Recht, mnd. wār (2), N.: nhd. Wahrheit, Recht

recht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

recht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

recht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtallegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtanhaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtartig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtauf, mnd. rechtup, Adv.: nhd. »rechtauf«, ganz gerade (Adv.) (2), ganz aufrecht

rechtaufbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtausfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbefueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbefuglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbegehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbegehrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbehelf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbehelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbekuemmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtbelehrung, mnd. rechtesanewīsinge*, rechtesanwīsinge, F.: nhd. Rechtsanweisung, Rechtbelehrung

rechtbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbelernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbenueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtberichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbesitzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbestaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbieter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbietig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbrauchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtbrecher, mhd. rehtbrechære*, rehtbrecher, st. M.: nhd. »Rechtbrecher«, Rechtsverletzer, Rechtsbrecher

rechtbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtbrecherin, mhd. rehtbrechærinne*, rehtbrecherin, st. M.: nhd. »Rechtbrecherin«, Rechtsbrecherin

rechtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbrust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtbrust, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechte -- Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat, mhd. vorelant*, vorlant, forelant*, st. N.: nhd. »Vorland«, Acker auf den der Bebauer eines Lehngutes besondere Rechte hat

-- die rechte Grenze überschreitend: mhd. ūzerlich, ouzerlich, Adj.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd; ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch

Rechte -- alles Rechte, ahd. rehtolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Rechte, recht, alles Gerechte, alles Rechte

-- auf rechte Weise: ahd. girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; rehtes 4, Adv.: nhd. recht, richtig, mit Recht, auf rechte Weise

Rechte -- aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nābūrschop, neybūrschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

Rechte -- Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

rechte -- das rechte Maß haltend, mnd. tēmelīk*, temelik, temmelik, mnd.?, Adj.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend; tēmelīken*, temeliken, temelken, mnd.?, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, das rechte Maß haltend

Rechte -- dem Rechte gemäß, mnd. rechte (1), Adv.: nhd. recht, gerade, aufrecht, genau, in Wahrheit, just, eben, dem Rechte gemäß

Rechte -- der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

Rechte -- die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. nāberschop, F.: nhd. Nachbarschaft, nächste Umgebung, Nachbargemeinde, Straßenverband, die aus dem Straßenverband erwachsenen Rechte und Pflichten, nachbarliches Verhältnis, freundschaftliches Verhältnis

Rechte -- die Rechte, got. taíh-s-w-a* (2) 2, st. F. (ō): nhd. die Rechte, die rechte Hand

-- die rechte Hand: got. taíh-s-w-a* (2) 2, st. F. (ō): nhd. die Rechte, die rechte Hand

Rechte -- die Rechte, anfrk. te-s-ew-a* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. die Rechte, rechte Seite

-- rechte Seite: anfrk. te-s-ew-a* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. die Rechte, rechte Seite

Rechte -- die Rechte, ahd. 6zeso* (2) 21 und häufiger, st. N. (wa): nhd. die Rechte, rechte Seite

-- einer Sache das rechte Maß geben: ahd. gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken

Rechte -- eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

Rechte -- Einschränkung der Rechte, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Rechte -- Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, mnd. hanse, anse*, ansee, hansee, hense, F.: nhd. Hanse, Handelsgenossenschaft, Kaufmannsgilde, Handelsabgabe, Handelsrecht, Abgabe, Gebühr für die Genossenschaft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten, Handelsabgabe an den Landesherrn, einzelstädtische Kaufleutegilde, Gilde

Rechte -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Rechte -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

Rechte -- Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, mnd. lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Rechte -- Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, mnd. veste (3), feste*, vēste, F., N.: nhd. Festigkeit, Festigung, Umfriedung, Einzäunung, Befestigung, Befestigungsanlage, Wallgraben, Landwehr, befestigter Platz, befestigter Ort, festes Haus, Festung, Burg, Raubritterburg, Haus, Firmament (Bibelsprache), Gewahrsam, fester Verschluss, Gefängnis, Halteleine, Pfeiler, stehengebliebenes Gestein im Bergbau, Verfestung, weltlicher Bann, gerichtliche Verfolgung nach Nichtbeachtung der gesetzlichen dreimaligen Vorladung, Haftbefehl unter Absprechung bestimmter Rechte, Zwangsmaßnahme die nur für den Bezirk des aussprechenden Gerichts gilt, Friedloslegung, Ordnung des Vestungsverfahrens, Urkunde, Dokument

Rechte -- im Rechte geltend machen, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

Rechte -- in die früheren Rechte wieder einsetzen, mnd. reabilitēren, sw. V.: nhd. »rehabilitieren«, in die früheren Rechte wieder einsetzen

Rechte -- jedes Rechte, ahd. rehtolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Rechte, recht, alles Gerechte, alles Rechte

-- rechte Rede: ahd. rehtgikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. rechte Rede, rechtes Reden

-- rechte Seite: ahd. 5zesawa* 100 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rechte, rechte Seite; 8zesawī*, st. F. (ī): nhd. Rechte, rechte Seite; 6zeso* (2) 21 und häufiger, st. N. (wa): nhd. die Rechte, rechte Seite

-- rechte Zeit: ahd. falga* 4, st. F. (ō): nhd. Los?, Gelegenheit, rechte Zeit

Rechte -- jemandes Rechte wahrnehmen, mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

Rechte -- mit vollem Rechte bestehend, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

Rechte -- öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte, mnd. prōtēstātie, prōtēstācie, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte; prōtēstātiōn, prōtēstāciōn, F.: nhd. »Protestation«, öffentliche Erklärung, öffentliche Beteuerung, öffentliche Versicherung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Formulierung des eigenen Standpunkts zur Wahrung der eigenen Rechte

Rechte -- ohne die Rechte der „echtenn̥̄ Geburt lebend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥̄ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

Rechte -- Rechte beschneiden, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

-- rechte Hand: mnd. v· rderhant, F.: nhd. »Vorderhand«, rechte Hand

Rechte -- Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers, mnd. parrerecht, pārerecht, parrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte bzw. Pflichten eines Pfarrers

Rechte -- Rechte der Ministerialen, mhd. dienestreht, st. N.: nhd. Dienstrecht, Rechte der Ministerialen

Rechte -- Rechte des Lehnmanns, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

rechte -- rechte Dingstätte, mnd. dingestat, F.: nhd. rechte Dingstätte; dingestēde, F.: nhd. rechte Dingstätte

Rechte -- Rechte eines Patrons, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

-- rechte Hand: mhd. zesewe (1), zeswe, zesm, zesme, sw. F., st. F.: nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

-- rechte Seite: mhd. zesewe (1), zeswe, zesm, zesme, sw. F., st. F.: nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

Rechte -- Rechte einräumen, mnd. instäden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

Rechte -- Rechte einräumen, mnd. städen (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

rechte -- rechte Gerichtssitzung, mnd. dinctal*, dinctāl, M., F.: nhd. die festgesetzte Zeit des Gerichts, rechte Gerichtssitzung, die vom Burggrafen gehaltenen drei jährlichen Echtedinge

rechte -- rechte Gestalt, mnd. ploie*, ploye, F.: nhd. Falte, guter Zustand, rechte Gestalt

Rechte -- Rechte gewähren, mnd. instäden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

rechte -- rechte Hand, mhd. gerehte (3), sw. F.: nhd. rechte Hand

Rechte -- Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören, mhd. müllēhen 1, st. N.: nhd. »Mühllehen«, Mühlenlehen, Rechte oder Liegenschaften die zu einer bestimmten Mühle gehören

rechte -- rechte Seite des Schiffes, mnd. st· rbōrt, stūrbort, N.: nhd. Steuerbord, rechte Seite des Schiffes

rechte -- rechte Stelle bringen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

Rechte -- Rechte über etwas ausüben, mnd. optēren, sw. V.: nhd. über etwas verfügen, in Anspruch nehmen, Rechte über etwas ausüben

Rechte -- Rechte und Ansprüche erhärten, mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln

-- rechte Zeit Holz zu hauen: mnd. wadel (1), mnd.?, M.: nhd. »Wadel«, Vollmond, Vollmondszeit, rechte Zeit Holz zu hauen

-- schwörende rechte Hand: mnd. ? v· rhant, vorhant, vurhant, F.: nhd. »Vorhand«, Schwurhand?, schwörende rechte Hand?

Rechte -- Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

Rechte -- Rechte und Pflichten der Schildknechte, mhd. schiltreht, st. N.: nhd. Rechte und Pflichten der Schildknechte

Rechte -- Rechte und Pflichten einer Zunft, mhd. zunftreht, st. N.: nhd. »Zunftrecht«, Rechte und Pflichten einer Zunft

Rechte -- Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, mnd. gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen

Rechte -- Rechte und Pflichten eines Pfarrers, mnd. perrenrecht, N.: nhd. Befugnis eines Pfarrers, Rechte und Pflichten eines Pfarrers

rechte -- rechte Zeit, an. tī-m-i, sw. M. (n): nhd. Zeit, rechte Zeit, Mal (N.) (1), Glück; ? var-tī-ð, st. F. (i): nhd. rechte Zeit?

rechte -- rechte Zeit, ae. ge-hæp-lic-nės-s, ge-hæp-lic-nės, st. F. (jō): nhd. rechte Zeit; ge-hyþ-e-lic-nės-s, ge-hyþ-e-lic-nės, st. F. (jō): nhd. rechte Zeit; ge-li-m-p-lic-nis, st. F. (jō): nhd. rechte Zeit

Rechte -- Sache nach dem Rechte verfolgen, mnd. ānden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

rechte -- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt, mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Rechte -- seine Rechte wahren, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

Rechte -- sich betrügerisch Rechte verschaffen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

rechte -- sich in die rechte Lage bringen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

Rechte -- sich in jemandes Rechte eindrängen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

Rechte -- sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

Rechte -- Urkunde über Rechte auf Grund, mhd. gruntbrief, st. M.: nhd. »Grundbrief«, Urkunde über Rechte auf Grund

Rechte -- Urkunde über Vorrechte oder Rechte, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechte -- vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat, mnd. v· rbiddeleshēre*, vorbiddelshēre, M.: nhd. Patron, Amtspatron, Morgensprachsherr, Ratsherr, vom Rat eingesetztes Ratsmitglied das die Rechte von im Rat nicht vertretenen Zünften wahrzunehmen hat

Rechte (F.), germ. *tehswī-, *tehwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rechte (F.); *tehswō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rechte (F.); *tehswō-, *tehswōn, sw. F. (n): nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite; *tehswō-, *tehswōn, *tehswa-, *tehswan, germ.?, sw. N. (n): nhd. Rechte (F.)

Rechte (F.), anfrk. for-th-or-a 5, Adj., Adv., F.: nhd. rechte, rechts, Rechte (F.)

Rechte (F.), mhd. zesewe (1), zeswe, zesm, zesme, sw. F., st. F.: nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

Rechte übertragen (V.), mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

rechte, idg. *dek̂s-, Adj.: nhd. recht, rechte, geschickt

rechte, germ. *tehswō-, *tehswōn, *tehswa-, *tehswan, Adj.: nhd. rechte

-- rechte Hand: germ. *tehswō-, *tehswōn, sw. F. (n): nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

-- rechte Seite: germ. *tehswō-, *tehswōn, sw. F. (n): nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

rechte, got. taíh-s-w-a* (1) 19, sw. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 152,3b): nhd. rechte

rechte, afries. fēr-ra (2) 29, Adj. (Komp.): nhd. vordere, bessere, rechte; for-th-er-a 4, Adj.: nhd. vordere, rechte

-- rechte Hand: afries. for-th-er-a-hand 1, for-th-er-a-hond, st. F. (u): nhd. rechte Hand, Vorderhand

rechte, anfrk. for-th-or-a 5, Adj., Adv., F.: nhd. rechte, rechts, Rechte (F.)

Rechte, ahd. 5zesawa* 100 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rechte, rechte Seite; 8zesawī*, st. F. (ī): nhd. Rechte, rechte Seite

rechte, ahd. 5zesawūnlīh* 1, Adj.: nhd. rechte, rechts befindlich; 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

rechte, mhd. zese, zeswe, zesewe, zesewer, zweswe, Adj.: nhd. »zese«, rechte, gut, stark

rechte, mnd. v· rdere* (1), v· rder, vōrder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

rechteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechteckig -- rechteckig geformter Gegenstand, mnd. quadrātstücke*, quadrātstük, N.: nhd. »Quadratstück«, rechteckig geformter Gegenstand

rechteckig, mnd. achtekuntich, achtkuntich, Adj.: nhd. rechteckig

rechteckig, mnd. vēregget, vēregged, vieregget, veerecghet, veerecket, veeregt, Adj.: nhd. viereckt, viereckig, rechteckig, kubisch; vērhōrnet, vērhorned, Adj.: nhd. viereckig, rechteckig, quadratisch; vērkant, veerkant, Adj.: nhd. vierkantig, viereckig, rechteckig, quadratisch, quaderförmig, würfelförmig, vierschrötig

-- rechteckig geschnitten: mnd. vērschr· dich, vērschrodich, Adj.: nhd. viereckig geschnitten, rechteckig geschnitten, quadratisch geschnitten

rechteckige -- rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First, mnd. dākhēde, dākhēide, F.: nhd. Heideplaggen, rechteckige Stücke zur Befestigung des Strohs am First

rechtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechteidig, afries. riuch-t-ê-th-ich 1, riuch-t-ê-th-och, Adj.: nhd. »rechteidig«, seinen Eid haltend

rechteinsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechtelos, mnd. rechtelōs, Adj.: nhd. »rechtelos«, rechtlos, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt

rechtempfangung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechten -- Abfall von der rechten Lehre, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

Rechten -- Ablenkung von dem Rechten, mhd. verkērunge, ferkērunge*, st. F.: nhd. »Verkehrung«, Veränderung, Besitzerwechsel, Ablenkung von dem Rechten, Bekehrung

-- auf der rechten Seite: mhd. zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

-- Kraft der rechten Hand: mhd. zesewenkraft*, zeswenkraft, st. F.: nhd. Kraft der rechten Hand

-- nicht zur rechten Zeit erfolgend: mhd. unzītic, unzītec, unzītech, unzītich, Adj.: nhd. unzeitig, unrechtzeitig, unzeitgemäß, unpassend, nicht zur rechten Zeit erfolgend, unreif, früh

rechten -- Abweichung vom rechten Wege, mnd. vörbīsteringe, vorbīstringe, F.: nhd. Verirrung, Irrtum, Abweichung vom rechten Wege, Entfernung, Verwirrung, Entfremdung, Veräußerung, Verlust, Verirrung des Urteils und Handelns, Verwilderung, unordentlicher Zustand, elender Zustand

Rechten -- Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

-- dem rechten Glauben anhängend: mnd. rechtgel· vich, rechtgl· vich, Adj.: nhd. dem rechten Glauben anhängend; rechtl· vich, Adj.: nhd. dem rechten Glauben anhängend

-- der rechten Sichtweise entsprechend: mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- der rechten Sichtweise gemäß: mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

-- im rechten Winkel seiend: mnd. rechtwinkelich*?, rechtwinckelicht, Adj.: nhd. rechtwinklig, im rechten Winkel seiend

Rechten -- Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

Rechten -- Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen, mnd. tāfelgōt*, tāfelgūt, tāvelgūt, N.: nhd. »Tafelgut«, Grundeigentum und damit verbundenes Nutzungsrecht einer kirchlichen Institution dessen Erträge ihr unmittelbar zu Gute kommen, Mensalgut, Geldeinkünfte aus Rechten einer kirchlichen Institution die ihr unmittelbar zu Gute kommen

rechten -- Lehrbuch des rechten Beichtens, mhd. bīhtebuoch, st. N.: nhd. »Beichtbuch«, Beichtspiegel, Lehrbuch des rechten Beichtens, Buch der Bekenntnisse

Rechten -- mit Rechten begaben, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

Rechten -- mit Rechten begabte Bürgerschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Rechten -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Rechten -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

rechten -- sich vom rechten Wege abwenden, mnd. afnēgen, afneigen, sw. V.: nhd. abbiegen, sich vom rechten Wege abwenden

Rechten -- Stadtbuch zur Eintragung von Rechten, mnd. contractbōk, N.: nhd. »Kontraktbuch«, Stadtbuch zur Eintragung von Rechten

Rechten -- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechten -- Überlassung von Rechten, mnd. sch· tebrēf, schōtebrēf, M.: nhd. Urkunde über förmlich erfolgte Übertragungen von Grundbesitz, Überlassung von Rechten

Rechten -- Übertragung von Rechten oder Privilegien, mnd. · versettinge, · versettinc, ōversettinge, F.: nhd. Übertragung von Rechten oder Privilegien, Versetzung eines Bediensteten, Übersetzung eines Textes, überhöhte Forderung, Übervorteilung

-- vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben: mnd. rechtklōk, Adj.: nhd. »rechtklug«, vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben

Rechten -- Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. renteōrde, M.: nhd. Verwaltung der Einnahmen aus Vermögen und Rechten gegen andere

-- zur rechten Seite hin: mnd. rechtsīdich*, rechtsīdech, Adv.: nhd. »rechtseitig«, zur rechten Seite hin, rechts

Rechten -- vom Rechten abbringen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

rechten -- vom rechten Weg abführen, mnd. vörtocken*, vortocken, sw. V.: nhd. foppen, zum Besten haben, verlocken, verleiten, vom rechten Weg abführen, irreführen, verführen

rechten -- vom rechten Weg abgekommen, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

rechten -- vom rechten Weg abweichend, mnd. bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich

rechten -- vom rechten Wege abbringen, mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

rechten -- vom rechten Wege abführen, mnd. ümmev· ren, ummevoren, mnd.?, sw. V.: nhd. vom rechten Wege abführen, verleiten, täuschen; vörlēden* (1), vorlēden, vorleiden, vorleyden, sw. V.: nhd. einen falschen Weg führen, in die Irre leiten, vom rechten Wege abführen, irreführen, missleiten, verleiten, verführen, abführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), gewaltsam wegführen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), hinunter stoßen (Bedeutung örtlich beschränkt [westfälisch]), Geleitgeld erlegen für (Bedeutung örtlich beschränkt)

rechten -- vom rechten Wege abgekommen, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

rechten -- vom rechten Wege ableitend, mnd. vörv· risch*, vorv· risch, vorvorisch, vorv· rsch, Adj.: nhd. irreleitend, verführerisch, vom rechten Wege ableitend

rechten -- zur rechten Zeit, got. ga-til-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. zur rechten Zeit, passend; ū-h-t-eig-ō* 2=1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. zur rechten Zeit, zu gelegener Zeit

rechten -- zur rechten Zeit, mnd. entīt, Adv.: nhd. in der Zeit, zur rechten Zeit, rechtzeitig

Rechten -- zur Rechten, ahd. 1zesawūnhalb* 2, Adv.: nhd. rechts, rechtsseitig, zur Rechten

-- zur rechten Zeit: ahd. 2zītīgo 1, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit; gizīto 5, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit, beizeiten, früh

rechten, ahd. rehtōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechten, recht machen, Gerechtigkeit widerfahren lassen

-- auf dem rechten Weg: ahd. rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr

-- auf der rechten Seite befindlich: ahd. 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

-- einer der rechten Herzens ist: ahd. girehtherzi* 1, Adj.: nhd. rechtschaffen, einer der rechten Herzens ist

-- mit jemandem rechten: ahd. ubarkoborōn 8, sw. V. (2): nhd. überwinden, besiegen, wiedererlangen, streiten, übertreffen, mit jemandem rechten

-- vom rechten Weg abweichend: ahd. āwiggon* 1, Adv.: nhd. unwegsam, vom rechten Weg abweichend, abirrend, ungebahnte Wege gehend; missigengīg* 1, Adj.: nhd. »fehlgehend«, sündig, fehltretend, vom rechten Weg abweichend

rechten, mhd. lantrehten, sw. V.: nhd. rechten, streiten, prozessieren, prozessieren mit, prozessieren um

-- Abweichen vom rechten Weg: mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

-- in der rechten Ordnung erfolgend: mhd. ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend

-- vom rechten Weg ablenken: mhd. missewenden, sw. V.: nhd. »misswenden«, umkehren, vom rechten Weg ablenken, übel anwenden, abwendig machen, entfremden, zum Tadel auslegen, tadeln

rechten, mhd. rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen

rechten, mhd. zeppelen*, zeppeln, sw. V.: nhd. streiten, rechten

rechten, mnd. reken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. einrichten, frei und unbehindert überliefern, rechten, richten

-- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge: mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

-- Anhänger des rechten Glaubens: mnd. rechtl· være*, rechtl· ver, M.: nhd. »Rechtgläubiger«, Anhänger des rechten Glaubens

-- auf der rechten Seite stehend: mnd. rechterhandich, Adj.: nhd. rechts befindlich, auf der rechten Seite stehend

rechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtens -- abgewinnen im Wege Rechtens, mnd. afbehalden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen; afbehōlden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen

Rechtens -- im Weg Rechtens ausmachen, mhd. ūzrehten, ūz rehten, sw. V.: nhd. berichtigen, im Weg Rechtens ausmachen, ausrichten, entrichten

rechtens, mnd. rechtens***, Adv.: nhd. rechtens, recht, richtig, gerade, aufrecht, aufrichtig

rechtensbenueglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtenspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtentbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechter -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

rechter -- bei rechter Tageszeit, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit

rechter -- in rechter Weise, mhd. gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend; gerehticlīche*, gerehteclīche, Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts

rechter -- nach rechter Weise, mnd. rechtwīse* (1), rechtwīs, Adv.: nhd. zu Recht, aus gutem Grund, nach rechter Weise, gebührend

rechter -- rechter Glaube, ahd. reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund

rechter -- rechter Hand, mhd. zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

rechter -- rechter Vater, mhd. ēwevater*, ēvater, ēfater, ēwefater*, M.: nhd. Vater, rechter Vater

rechter -- rechter Zeitpunkt, ae. tī-d-lic-nės-s, tī-d-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Gelegenheit, rechter Zeitpunkt

rechter -- rechter Zeitpunkt, mhd. zīticheit, st. F.: nhd. »Zeitigkeit«, rechter Zeitpunkt, Hoheit (Hennig)

rechter -- zu rechter Zeit eintretend, mnd. getīdich* (2)**, Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

rechter -- zu rechter Zeit, mnd. getīdich (1), Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit, zu rechter Zeit

rechter -- zu rechter Zeit, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tīdigen, tīdige, mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit

Rechter, mhd. rehte (2), sw. M.: nhd. Rechter, Gerechter, Guter, Auserwählter

Rechter, mhd. rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze

rechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechterbieten, mnd. rechterbēden, N.: nhd. Rechterbieten

rechterbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterbietnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterfahrene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechterkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechteroerterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechterwaegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtes -- aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter, mhd.

erbēxe***, sw. M.: nhd. Erbexe, aufgrund erblichen Rechtes zum Holzeinschlag im Wald Berechtigter

Rechtes -- außerhalb des Rechtes stehend, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

Rechtes -- Beeinträchtigung eines Rechtes, mnd. inbr· ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.)

Rechtes -- des Rechtes berauben, mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

Rechtes -- Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes, mnd. prīvēringe, prīverēringe, F.: nhd. Entzug eines Amtes oder einer Funktion oder eines Rechtes

Rechtes -- Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, mnd. prēscrīptie, prēscrīpcie, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist; prēscrīptiōn, prēscrīsiōn, F.: nhd. Präskription, Erwerb eines Rechtes Dritter aufgrund eines Fristablaufs, Verjährungsfrist

Rechtes -- Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks, mnd. ambachtwinninge, ammetwinninge, F.: nhd. Erwerbung des Rechtes zur Ausübung eines zünftigen Handwerks

Rechtes -- käuflicher Erwerb eines Rechtes, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

Rechtes -- Kenner des geistlichen Rechtes, mnd. kanonist, M.: nhd. Kanonist, Kenner des geistlichen Rechtes

Rechtes -- Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt, mnd. rechtesvolgære*, rechtesvolger, M.: nhd. »Rechtsfolger«, Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt

Rechtes -- nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

rechtes -- rechtes Gewicht habend, mhd. pfündic, phündic*, pfundic*, phundec, phundic, Adj.: nhd. »pfündig«, vollwichtig, das volle vorgeschriebene Gewicht habend, Pfund wiegend, rechtes Gewicht habend, vollgewichtig

rechtes -- rechtes Handeln, an. vel-gern-ing-r, st. M. (a): nhd. Wohltat, guter Dienst, rechtes Handeln

rechtes -- rechtes Handeln, ahd. werkreht* 8, wercreht*, st. N. (a): nhd. »Werkgerechtigkeit«, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit im Tun, rechtes Handeln, Recht

rechtes -- rechtes Kampfspiel, mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

rechtes -- rechtes Maß, an. hōf (1), st. N. (a): nhd. rechtes Maß, Geziemendes; mund-ang, st. N. (a): nhd. Maßhaltung, rechtes Maß

rechtes -- rechtes Maß, mhd. temperunge, st. F.: nhd. rechtes Maß, Mischung, gehörige Beschaffenheit, Mäßigung, Ausgewogenheit, Läuterung

rechtes -- rechtes Maß, mnd. gemicke, gemick, N.: nhd. Maß, rechtes Maß, Ziel

rechtes -- rechtes Maß, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

rechtes -- rechtes Maßhalten, mhd. mittelmāz, mittelmāze, st. F., st. N.: nhd. Mittelmaß, Ausgewogenheit, Gleichmaß, Lage in der Mitte zwischen zwei Dingen, rechtes Maßhalten, mittleres Verhältnis der Temperatur

rechtes -- rechtes Reden, ahd. rehtgikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. rechte Rede, rechtes Reden

rechtes -- rechtes Sprechen, ahd. rehtgisprāhhi* 1, rehtgisprāchi*, st. N. (ja): nhd. rechtes Sprechen

rechtes -- rechtes Verhältnis der Glieder, mhd. gelitmāze, st. F.: nhd. rechtes Verhältnis der Glieder, Gliedmaß

Rechtes -- Schmälerung eines Rechtes, mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes

Rechtes -- Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese; strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Rechtes -- Verletzung eines bestehenden Rechtes, mnd. indranc, indrank, M.: nhd. Benachteiligung, Verletzung eines bestehenden Rechtes

Rechtes -- wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, mhd. widerstrīt (1), st. M.: nhd. Widerstreit, Gegenkampf, Widerstreben, Widerstand, Gegenwehr, Widerstandskraft, Wettstreit, Widerstreit mit Warten, wechselseitige Anfechtung eines Rechtes, Widerspruch, Gegensatz, Gegner, Feind

Rechtes, ahd. rehta* 1, sw. N. (n): nhd. Rechtes, Recht

rechteste, mhd. rehtest***, Adv.: nhd. rechteste; rehteste***, Adj.: nhd. rechteste

rechteven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfaelscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtfallend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtferten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertig, afries. riuch-t-fer-d-ich 2, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, berechtigt

rechtfertig, mhd. rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend

rechtfertig, mnd. gerechtich, Adj.: nhd. gerecht, rechtfertig

rechtfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertige-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertige-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigen -- jemandem etwas rechtfertigen, mnd. vörantwörden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

rechtfertigen -- sich rechtfertigen, mnd. vörantwörden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

rechtfertigen, germ. *rehtjan, sw. V.: nhd. gerade machen, rechtfertigen, richten, recht machen

rechtfertigen, got. dō-m-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,2, 238,1a, 239,2b, 253): nhd. urteilen, beurteilen, unterscheiden, rechtfertigen, rechnen, meinen; ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen; ga-s-un-j-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. rechtfertigen

rechtfertigen, an. r-sak-a, sw. V.: nhd. rechtfertigen

rechtfertigen, ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

rechtfertigen, ae. ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-rih-t-wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen; ge-s-ōþ-fæst-ian, sw. V.: nhd. rechtfertigen; rih-t-wī-s-ian, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen; s-ōþ-fæst-ian, sw. V.: nhd. rechtfertigen; un-s-yn-g-ian, sw. V. (2): nhd. reinwaschen, rechtfertigen

rechtfertigen, afries. riuch-t-fer-d-ig-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »rechtfertigen«, berichtigen, in Ordnung bringen

rechtfertigen, ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; antsegidōn* 6, antseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen; firwesan* (1) 3, st. V. (5): nhd. vertreten, rechtfertigen, eintreten für, aufkommen für; giantsegidōn* 3, giantseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen gegen, freisprechen; girehthaftōn* 3, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen; giwirden* 2, sw. V. (1a): nhd. würdigen, beliebt machen, genehm machen, rechtfertigen; gotten 1, sw. V. (1a): nhd. rechtfertigen; intsagēn 22, insagēn, sw. V. (3): nhd. verteidigen, entschuldigen, rechtfertigen, verleumden, abschwören, entsagen, verfluchen, opfern; ? lewēn* 2, sw. V. (3): nhd. rechtfertigen?, verantworten?, verantwortlich sein (V.) für?; rehtfestigōn 6, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, recht handeln gegen; rehthaftigōn* 2, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen; rehthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen

-- rechtfertigen wegen: ahd. antsegidōn* 6, antseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen; giantsegidōn* 3, giantseidōn*, sw. V. (2): nhd. rechtfertigen, rechtfertigen wegen, verteidigen gegen, freisprechen

-- sich rechtfertigen: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen; girehtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich rechtfertigen; ingagandennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »entgegendehnen«, verschleiern, verhüllen, sich rechtfertigen; rehtsprāhhōn* 1, rehtsprāchōn*, sw. V. (2): nhd. sich rechtfertigen, Genüge tun; ursagēn* 1, sw. V. (3): nhd. entschuldigen, Ausrede machen, sich rechtfertigen

rechtfertigen, mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; beschœnigen, sw. V.: nhd. schön machen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen; bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten

-- entschuldigen rechtfertigen: mhd. beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken

-- sich rechtfertigen: mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

rechtfertigen, mhd. gerehtigen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten, rechtfertigen; gerehtmachen, sw. V.: nhd. »gerecht machen«, rechtfertigen; gerehtvertigen, gerehtfertigen*, sw. V.: nhd. rechtfertigen, bessern; geunschuldigen, geunschuldegen*, sw. V.: nhd. rechtfertigen

-- sich rechtfertigen: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

rechtfertigen, mhd. rehthaften***, V.: nhd. rechtfertigen; rehthaftigen, sw. V.: nhd. rechtfertigen, als richtig erkennen; rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

rechtfertigen, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren

-- durch Eid rechtfertigen: mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

-- sich rechtfertigen: mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

rechtfertigen, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- sich rechtfertigen: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

rechtfertigen, mnd. pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten

rechtfertigen, mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen

rechtfertigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechtfertigen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigend, mhd. rehthaft*, Adj.: nhd. »rechtfertigend«

Rechtfertigender, mnd. rechtvērdigære*, rechtvērdegære*, rechtvērdiger, rechtverdiger, rechtvērdeger, M.: nhd. »Rechtfertigender«, Richter

Rechtfertiger, ahd. rehtmahhāri* 1, rehtmachāri*, st. M. (ja): nhd. Rechtfertiger

Rechtfertiger, mnd. vörantwōrdære*, vorantwērder, M.: nhd. »Verantworter«, Rechtfertiger, Rechtfertigung

rechtfertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtfertigkeit, afries. riuch-t-fer-d-ic-hê-d 11, st. F. (i): nhd. »Rechtfertigkeit«, Gerechtigkeit

Rechtfertigkeit, mhd. rehtverticheit, rehtvertikeit, rehtvertecheit, rehtferticheit*, rehtfertikeit*, st. F.: nhd. »Rechtfertigkeit«, Gerechtigkeit, Gericht (N.) (1)

rechtfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertiglichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtfertigung (), mhd. ? gerehtmachunge, st. F.: nhd. »Rechtfertigung« (?)

Rechtfertigung (im theologischen Sinne), mnd. rechtvērdinge, rechtverdinge, rechvērdinge, F.: nhd. Verurteilung, Bestrafung, Erklärung der Unschuld, Entlastung, Rechtfertigung (im theologischen Sinne)

Rechtfertigung, ae. ge-líef-en-scip-e, st. M. (i): nhd. Rechtfertigung

Rechtfertigung, anfrk. sun-n-a* 15, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (jō): nhd. Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund

Rechtfertigung, ahd. antrahha* 5, antracha*, st. F. (ō): nhd. Verteidigung, Rechtfertigung, Entschuldigung; antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede; biknāida* 6, biknāt*?, st. F. (ō), st. F. (i)?: nhd. Erkenntnis, Genugtuung, Rechtfertigung; buoza* 29, st. F. (ō): nhd. Buße, Besserung, Verbesserung, Preis, Strafe, Umkehr, Sühneopfer, Wiedergutmachung, Rechtfertigung; folbuoza* 4, st. F. (ō): nhd. Buße, Befriedigung, Rechtfertigung, Ausgleich; gifagōdī* 1, gifagōdīn*, st. F. (ī): nhd. Befriedigung, Rechtfertigung; intsegida* 1, st. F. (ō): nhd. Befriedigung, Rechtfertigung, Verteidigung; leita* (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung; muotfaga* 1, st. F. (ō)?: nhd. Genugtuung, Rechtfertigung; rehtfestī* 1, st. F. (ī): nhd. Rechtfertigung; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; sunna (1) 2, st. F. (jō): nhd. Wahrheit, Entschuldigung, Rechtfertigung, gesetzlich anerkannter Hinderungsgrund; werdnussa* 3, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wertschätzung«, Rechtfertigung; werdnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Rechtfertigung; werdnussī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Rechtfertigung; werdnussida* 2, st. F. (ō): nhd. »Wertschätzung«, Rechtfertigung; willifagunga* 1, st. F. (ō): nhd. Genugtuung, Rechtfertigung

-- Gelegenheit zur Rechtfertigung: ahd. antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede

-- Möglichkeit zur Rechtfertigung: ahd. antsegida 21, antseida, st. F. (ō): nhd. Rechtfertigung, Möglichkeit zur Rechtfertigung, Gelegenheit zur Rechtfertigung, Verteidigung, Entschuldigung, Ausrede

Rechtfertigung, mhd. antwerte, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Anwesenheit, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; antwurt (1), antwürt, antwort, antwirt, entwirt, st. N., st. F.: nhd. Gegenwart, Anwesenheit, Antwort, Rechenschaft, Verteidigung des Beklagten, Zusage, Entgegnung, Erklärung, Auskunft, Rechtfertigung, Verteidigung; beredunge, st. F.: nhd. »Beredung«, Verabredung, Beilegung, Verleumdung, Beweisverfahren, Beweismittel, Beweis, Rechtfertigung, Vereinbarung, Vertrag, Beweisführung, Verteidigung, Entschuldigung

Rechtfertigung, mhd. gerehtheit, st. F.: nhd. Gleichheit, Gerechtigkeit, Rechtfertigung; gerehtigunge, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Wahrheit; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

-- Rechtfertigung vor Gericht: mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Rechtfertigung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; rehthaftunge, st. F.: nhd. Rechtfertigung; rehtmachunge, st. F.: nhd. Rechtmachung, Rechtfertigung, Gerechtmachung vor Gott; rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

Rechtfertigung, mhd. unschult (1), unscholt, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Entschuldigung, Rechtfertigung; widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand

-- volle Rechtfertigung: mhd. vollebuoze*, follebuoze*, volbuoze, folbuoze*, st. F.: nhd. volle Rechtfertigung

Rechtfertigung, mnd. entleddiginge, entlēdiginge, entlēdeginge, F.: nhd. »Entledigung«, Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entleddinge?, F.: nhd. Befreiung, Rechtfertigung, Entlastung, Erledigung, Einlösung; entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

Rechtfertigung, mnd. pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; pūrgēringe*, pūrgērinc, pūrgīrunc, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēkenschop (1), reckenschop, rechenschop, rēkentschop, rēkenschap, rechenschaft, rēkenschup, reckenschup, rēkentschup, rēschap, F.: nhd. Rechnung, Berechnung, Rechenoperation, Rechenschaft, Aufstellung, Abrechnung, Rechnungslegung, Rechnungswesen, Rechtfertigung

Rechtfertigung, mnd. rechtesvērdigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht, Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdiginge, rechtvērdiginc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung; rechtvērdigunge, rechtvērtigunge, rechtvērdigunc, rechtvērtigunc, F.: nhd. »Rechtfertigung«, Verhandlung vor Gericht (N.) (1), Verurteilung, Bestrafung, Hinrichtung

Rechtfertigung, mnd. vōrantwōrdære*, vorantwērder, M.: nhd. »Verantworter«, Rechtfertiger, Rechtfertigung; vōrantwōrdinge* (2), vorantwērdinge, F.: nhd. Entgegnung, Verantwortung, Verteidigung, Rechtfertigung, Rechtfertigungsschrift

rechtfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigungkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigungsbedürftig, ahd. antsegidīg* 1, antseidīg*, Adj.: nhd. rechtfertigungsbedürftig

rechtfertigungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtfertigungskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertigungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtfertigungsschreiben, mnd. entschüldingebrēf, M.: nhd. »Entschuldigungsbrief«, Rechtfertigungsschreiben; entschüldingesbrēf, M.: nhd. »Entschuldigungsbrief«, Rechtfertigungsschreiben

Rechtfertigungsschrift, mnd. vōrantwōrdinge* (2), vorantwērdinge, F.: nhd. Entgegnung, Verantwortung, Verteidigung, Rechtfertigung, Rechtfertigungsschrift

rechtfertigungsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtfertlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfertung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtfinder, mnd. rechtvindære*, rechtvinder, M.: nhd. »Rechtfinder«, Mitglied der Gerichtsversammlung das Auskunft über das bestehende Recht gibt, Urteilfinder

rechtfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfluechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfoermig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfoermlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfordernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtformig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtförmlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtfügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtfuglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtführung, mnd. rechtlēidinge, F.: nhd. »Rechtführung«, Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs

rechtgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtgang, mnd. rechtganc, rechtgank, M.: nhd. »Rechtgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses

rechtgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtgant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtgeber, mnd. rechtgēvære*, rechtgēver, M.: nhd. »Rechtgeber«, Begründer einer Rechtsordnung, Gesetzgeber

rechtgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgeboren, mnd. ēhaftebōren*, echtebōren, Adj.: nhd. »echtgeboren«, rechtgeboren

rechtgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtgebot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgebraeuchig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgebuehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgedeihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgedinge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgegeben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgegruendet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgehorsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgelehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgemacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtgeordnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgerne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgesatzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgeschaffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtgeschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtgeschwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgeschworen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgesetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtgesetzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgestaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtglaeubig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtglaeubige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtglauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtgläubig, ae. ge-léaf-lic, Adj.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch; ge-léaf-līc-e, Adv.: nhd. glaubhaft, treu, rechtgläubig, katholisch; riht-ge-léaf-ful-l, rih-t-ge-léaf-ful, Adj.: nhd. rechtgläubig, orthodox

rechtgläubig, ahd. allīh 21, Adj.: nhd. allgemein, allgemeingültig, für alle geltend, katholisch, rechtgläubig; giloubhaft* 1, Adj. (?): nhd. gläubig, rechtgläubig; kristāni* 49?, Adj.: nhd. christlich, rechtgläubig, kirchlich, gläubig, Christen...; rehtfolgīg 3, Adj.: nhd. rechtgläubig; rehtguolīhhōnti* 1, rehtguolīchōnti*, (Part. Präs.)=Adj.: nhd. rechtgläubig; rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig

rechtgläubig, mhd. geloubic, giloubic, geloubec, geloubech, giloubech, gelöubic, gilöubic, gelœbic, gilœbic, glöubic, gloubec, Adj.: nhd. glaubend, gläubig, glaubwürdig, rechtgläubig, überzeugt, ergeben (Adj.), vertrauensvoll; gelöubisch, glöubisch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig

rechtgläubig, mnd. l· visch, l· vesch, lōvesch, Adj.: nhd. gläubig, rechtgläubig, leichtgläubig, christlich (nicht heidnisch), kreditfähig, glaubwürdig

rechtglaubig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtgläubig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rechtgläubiger, ahd. rehtfolgāri* 2, st. M. (ja): nhd. Rechtgläubiger

Rechtgläubiger, mnd. rechtl· være*, rechtl· ver, M.: nhd. »Rechtgläubiger«, Anhänger des rechten Glaubens

Rechtgläubigkeit, ahd. rihtida 3, st. F. (ō): nhd. »Richtung«, Richtschnur, Regel, Richtigkeit, Rechtgläubigkeit

rechtgläubigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtgruendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtguttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechthaben, mhd. ūfhaben (1), ūf haben, ūfhān, sw. V.: nhd. aufhören, einhalten, erheben, aufheben, hochheben, aufstellen, tragen, aufrechterhalten, erhalten (V.), am Leben erhalten (V.), halten, anhalten, innehalten, aufhalten, festnehmen, verhaften, empfangen, offenhalten, hochhalten, rechthaben

rechthabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechthabend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechthaber, mhd. īferære, īfrære, st. M.: nhd. Eiferer, Tyrann, Rechthaber

Rechthaber, mhd. rehthabere 2, sw. M.: nhd. »Rechthaber«, rechtmäßig zu leistende Haferabgabe

rechthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechthaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechthaberei, mnd. ēnhārdichhēt*, ēnhārdichēt, F.: nhd. Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, Rechthaberei

Rechthaberei, mnd. krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei,

Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf
rechthaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rechthaberisch, mhd. strītic, strītec, Adj.: nhd. »streitig«, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, streithaft, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet, streitsüchtig, rechthaberisch, ungestüm, unlenksam, ungehorsam mit, eifrig, strebend, begehrend
rechthaberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rechthaberische -- rechthaberische Frau, mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben
rechthaengend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthaftig, mnd. rechthaftich, rechtaftich, Adj.: nhd. »rechthaftig«
rechthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthalten, mnd. rechthebben***, sw. V.: nhd. »rechthalten«, über die Rechtsgewalt verfügen
rechthaltend, mnd. rechthebbent, Adj.: nhd. »rechthaltend«, über die Rechtsgewalt verfügend
Rechthalter, mnd. rechthebbære*, rechthebber, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt; rechthōldære*, rechthōlder, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt, Inhaber eines Rechtsanspruchs
rechthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthandelkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthandelnd, mnd. rechtdānich, rehtdānich, rechtdōnich, Adj.: nhd. rechtschaffend, rechthandelnd, fromm, von guter Beschaffenheit seiend
rechthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthängen, mnd. rechthangen***, sw. V.: nhd. »rechthängen«, vor Gericht (N.) (1) anhängen, im Verfahren befinden
rechthängend, mnd. rechthangent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »rechthängend«, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich
rechthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtheischung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rechtheit, mhd. rehtheit, st. F.: nhd. »Rechtheit«
rechtheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechthoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rechthörer, mnd. rechth· rære*, rechth· rer, M.: nhd. »Rechthörer«, Verhörführer
rechthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rechtigkeit, mhd. rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit
rechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rechtigung, mhd. rehtigunge, st. F.: nhd. »Rechtigung«, Richtigkeit, Wahrheit, Berechtigung, Rechtsanspruch
rechtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rechtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rechtkammer, mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht
rechtkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rechtkanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtklug, mnd. rechtklōk, Adj.: nhd. »rechtklug«, vernünftig durch Anhängerschaft an den rechten Glauben
rechtkommung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkonsilium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkraeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkuendiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkundige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtkundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtlaeuftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtlauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rechtleben, mnd. rechtlēven***, sw. V.: nhd. »rechtleben«, dem geltenden Normsystem verbunden
rechtlebend, mnd. rechtlēvent, (Part. Präs. =)Adj.: nhd. »rechtlebend«, dem geltenden Normensystem verbunden seiend, rechtliebend
rechtledigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtlehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rechtlehrer, mhd. rehtlērære*, rehtlērer, st. M.: nhd. »Rechtlehrer«, Jurist
Rechtlehrer, mnd. rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist
rechtlehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rechtler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rechtlich -- bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen
rechtlich -- bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, mnd. vörnōtsāken, vornōtsaken, vornoetsāken, vornoytsāken, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem legitimen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtschūwen*, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen
rechtlich -- Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn
rechtlich -- jemanden rechtlich benachteiligen, mnd. vörkörtigen*, vorkörtigen, sw. V.: nhd. jemanden rechtlich schädigen, jemanden rechtlich benachteiligen
rechtlich -- jemanden rechtlich schädigen, mnd. vörkörtigen*, vorkörtigen, sw. V.: nhd. jemanden rechtlich schädigen, jemanden rechtlich benachteiligen
rechtlich -- jemandes Eigentum rechtlich bekommen, mhd. zuokomen (1), zuo komen, zuoquemen, st. V.: nhd. »zukommen«, herankommen, kommen, kommen nach, herbeikommen, hinkommen, hinzukommen, ankommen gegen, entgegenkommen, begegnen, nahe kommen, beikommen, zukommen, geschehen, vertragen, herzukommen, eintreten, kommen zu, kommen an, jemandes Eigentum rechtlich bekommen, damit auskommen, zugehen, eintreffen, teilnehmen, übermittelt werden
rechtlich -- rechtlich abgewinnen, mhd. aneerkoberen*, anerkoberen, sw. V.: nhd. rechtlich abgewinnen, durch Urteil erlangen
rechtlich -- rechtlich anerkennen, mnd. städigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen
rechtlich -- rechtlich angefochten, mhd. anesprechelich, Adj.: nhd. rechtlich angefochten
rechtlich -- rechtlich angesprochen, mnd. anesprākich*, ansprākich, ansprākech, Adj.: nhd. rechtlich angesprochen, gerichtlich beansprucht
rechtlich -- rechtlich angreifen, mnd. anevallen*, anvallen, st. V.: nhd. »anfallen«, beginnen, einsetzen, einfallen, feindlich eingreifen, rechtlich angreifen
rechtlich -- rechtlich anhängig machen, mnd. anehengen*, anhengen, sw. V.: nhd. anhängen, Anhänger sein (V.), anhaften, betrügerisch anhängen, rechtlich anhängig machen, zufügen, brandmarken
rechtlich -- rechtlich beanspruchen, mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen
rechtlich -- rechtlich beanspruchen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)
rechtlich -- rechtlich beanstanden, mhd. anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über
rechtlich -- rechtlich begründbar, mhd. ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt
rechtlich -- rechtlich begründet, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend,

reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

rechtlich -- rechtlich begründeter Anspruch, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

rechtlich -- rechtlich bekräftigen, mnd. corroborēren, sw. V.: nhd. bekräftigen, rechtlich bekräftigen

rechtlich -- rechtlich belangen, mhd. anegestrengen 3, sw. V.: nhd. rechtlich belangen; anestrengen*, ane strengen, sw. V.: nhd. rechtlich belangen

rechtlich -- rechtlich Bestimmender, mhd. volgære, folgære*, volger, folger*, st. M.: nhd. »Folger«, Folgender, Jünger, Helfer, Begleiter, Nachfolger, Anhänger, Befolger, rechtlich Bestimmender, Urteilsanhänger

rechtlich -- rechtlich betrieben werden könnend, mnd. ? ēdriftich, Adj.: nhd. rechtlich betrieben werden könnend?

rechtlich -- rechtlich bindend, mnd. stādich, stadich, Adj.: nhd. stetig, beständig, dauernd, unaufhörlich, unablässig, ständig, rechtlich bindend, fest, standhaft

rechtlich -- rechtlich durchführen, mhd. volvüeren, vollenvüeren, folfürn*, follefüren*, sw. V.: nhd. »vollführen«, erfüllen, ausführen, durchführen, zu Ende bringen, beenden, vollständig machen, rechtlich durchführen, durchsetzen, vollziehen, einsetzen, beweisen, überführen, übergeben (V.)

rechtlich -- rechtlich einverleiben, mnd. incorporēren, sw. V.: nhd. eingliedern, einverleiben, verwaltungsmäßig einverleiben, rechtlich einverleiben, beifügen, beigeben

rechtlich -- rechtlich entscheiden, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

rechtlich -- rechtlich entscheiden, mnd. sākenschēden* (1)**, sw. V.: nhd. rechtlich entscheiden; sākeschēden*** (1), mnd.?, sw. V.: nhd. rechtlich entscheiden; slīgen, slīen, st. V.: nhd. schlichten, rechtlich entscheiden

rechtlich -- rechtlich entscheiden, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

rechtlich -- rechtlich erlangen, mnd. dwingen, st. V.: nhd. zwingen, engen, drücken, pressen, bezwingen, erzwingen, rechtlich erlangen, zügeln, unterwerfen, bedrängen

rechtlich -- rechtlich erlaubte Taverne, mhd. ēwetaverne* 4, ētaverne, ēwetaferne*, ētaferne*, st. F.: nhd. Gemeindeschenke, rechtlich erlaubte Taverne, herrschaftliche Taverne

rechtlich -- rechtlich geltend, mnd. stānt*, stānde, staende, stāne, stān, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stehend, aufrecht stehend, feststehend, unbeweglich, bleibend, rechtlich geltend, ständig, unablöslich

rechtlich -- rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

rechtlich -- rechtlich in Anspruch nehmen, mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

rechtlich -- rechtlich in Anspruch nehmen, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen; hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

rechtlich -- rechtlich in Anspruch nehmen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

rechtlich -- rechtlich regeln, mhd. berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten

rechtlich -- rechtlich seine Sache durchführen, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

rechtlich -- rechtlich übereinkommen, mhd. abedingen, abdingen, abe dingen, sw. V.: nhd. rechtlich übereinkommen, vereinbaren, ausbedingen, durch Versprechen eines Lohnes abwenden, abwendig machen, erlassen (V.)

rechtlich -- rechtlich umstritten, mhd. anespænic*, anespænec, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, strittig

rechtlich -- rechtlich umstritten, mnd. anespr· kich*, anspr· kich, Adj.: nhd. rechtlich umstritten, gerichtlich beansprucht

rechtlich -- rechtlich unanfechtbar, mhd. sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

rechtlich -- rechtlich verfolgen, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln

rechtlich -- rechtlich verfolgen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

rechtlich -- rechtlich verfügen, mhd. bedingen, sw. V.: nhd. »bedingen« (V.) (2), dingen, werben, durch Verhandlungen gewinnen, rechtlich verfügen, vereinbaren, gerichtlich belangen, verpflichten, versprochen erhalten (V.), Bedingungen vorschreiben, protestieren, appellieren, zusammenführen, versammeln

rechtlich -- rechtlich verpflichten, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

rechtlich -- rechtlich zukommender Anteil, mnd. tōdēl*, todēl, mnd.?, N.: nhd. rechtlich zukommender Anteil, Anteil

rechtlich -- rechtlich zusichern, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

rechtlich -- rechtlich zuweisen, mhd. bezeigen, sw. V.: nhd. zeigen, aufzeigen, darstellen, vorweisen, nachweisen, anzeigen, kundtun, rechtlich zuweisen, übereignen, kennzeichnen, offenbaren

rechtlich -- sich einer Ansprache rechtlich entledigen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

rechtlich aneinandergeraten (V.), mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), mnd. entvān, entfān, envān, antvān intvān, unvān, untvān, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen; entvangen, entfangen, st. V.: nhd. empfangen (V.), in Empfang nehmen, entgegennehmen, auffangen, rechtlich übereignet erhalten (einen Kauf vor dem Stadtgericht), zu Lehen empfangen (V.), aufnehmen, annehmen, jemandem einen Empfang bereiten, aufnehmen annehmen, für ein Amt aufnehmen, als Bürger aufnehmen, Geld einnehmen, Zahlung empfangen (V.), anfangen, aufnehmen

rechtlich überlegen sein (V.), mhd. überewerden*, überwerden, über werden, st. V.: nhd. »über werden«, übrig bleiben, enthoben werden, erreichen, rechtlich überlegen sein (V.), zu viel haben, frei werden, befreit werden, befreit werden von, verschont werden von, überhoben werden, vermeiden

rechtlich übertragen (V.), mhd. gevertigen, gefertigen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, rechtlich übertragen (V.), mit Gewere übertragen (V.), mit Besitzrecht übertragen (V.), reisefertig machen

rechtlich übertragen (V.), mhd. vervolgen, ferfolgen*, sw. V.: nhd. Folge leisten, beistimmen, folgen, befolgen, zugeben, nachkommen, verfolgen, verlaufen (V.), in Erfüllung gehen, rechtlich übertragen (V.)

rechtlich vertreten (V.), mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten

rechtlich zulässige Entschuldigung wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1), mnd. vörnōtsinninge*, vornōtsinninge, F.: nhd. rechtlich zulässige Entschuldigung wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1)

rechtlich, germ. *rehtalīka-, *rehtalīkaz, Adj.: nhd. richtig, rechtlich

rechtlich, an. rēt-t-lig-r, rēt-t-i-lig-r, Adj.: nhd. rechtlich, dem Gesetz entsprechend, berechtigt

rechtlich, ae. ǣw-lic, Adj.: nhd. rechtlich, gesetzlich; ǣw-līc-e, Adv.: nhd. rechtlich, gesetzlich

rechtlich, afries. a-f-t 40 und häufiger, e-f-t (2), Adj.: nhd. gesetzlich, rechtmäßig, rechtlich, ehelich

rechtlich, afries. riuch-t-lik 10, riuch-t-e-lik, Adj.: nhd. »rechtlich«, gerecht, recht

rechtlich, ahd. ortfrumalīh* 1, Adj.: nhd. richtig, rechtmäßig, gültig, rechtlich; wizzōdlīh* 2, Adj.: nhd. rechtlich, gesetzlich, gewiss
-- rechtlich festgelegt: ahd. wizzōdhaftlīh* 1, Adj.: nhd. rechtmäßig, rechtlich festgelegt

rechtlich, mhd. gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet

rechtlich, mhd. rehter***, Adv.: nhd. rechtlich, erlaubt; rehtlich, Adj.: nhd. rechtlich, recht, richtig, rechtmäßig; rehtlīche, Adv.: nhd. rechtlich, recht, rechtmäßig, richtig, von Natur; rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend; rihtlich, Adj.: nhd. »richtlich«, recht, richtig, rechtlich, ausgleichend, versöhnlich
-- rechtlich absichern: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

rechtlich, mnd. ēhaftelīk*, echtelīk, echtlīk, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtlich, echt, ehelich

rechtlich, mnd. rechtelīken, Adj.: nhd. rechtlich; rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtsinnich, Adj.: nhd. »rechtsinnig«, rechtlich, ehrlich, verständig, vernünftig, einsichtig; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht
-- ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern: mnd. rechtspēren***, sw. V.: nhd. ein rechtlich vorgeschriebenes Verfahren verweigern
-- für rechtlich unwirksam erklären: mnd. machtlōsdēlen***, machtlōsdeilen***, sw. V.: nhd. für rechtlich unwirksam erklären
-- rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand: mnd. pantvrēde, pantvrede, M.: nhd. rechtlich abgesicherter Besitzanspruch auf ein Pfand
-- rechtlich ausreichend: mnd. n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich
-- rechtlich begründete Abgabe: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung
-- rechtlich begründeter Anspruch: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung
-- rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks: mnd. postgerechtichhēt*, postgerechtichēt, postgerechticheit, postgerechtykheith, F.: nhd. rechtlich begründeter Anspruch auf freies Handeln innerhalb der Grenzen des eigenen Grundstücks
-- rechtlich Beistand leisten: mnd. rechtesvörhelpen***, sw. V.: nhd. rechtlich Beistand leisten
-- rechtlich belangen: mnd. m· ien (1), m· yen, sw. V.: nhd. Mühe machen, bemühen, abmühen, beunruhigen, belästigen, bedrängen, quälen, plagen, leid tun, ärgern, verdrießen, missfallen, betrüben, grämen, rechtlich belangen, beanspruchen
-- rechtlich beschlagnahmen: mnd. rechtesbekümmeren***, sw. V.: nhd. rechtlich beschlagnahmen
-- rechtlich beurteilen: mnd. rechteserkennen***, sw. V.: nhd. rechtlich beurteilen
-- rechtlich einfordern: mnd. rechteserv· deren***, sw. V.: nhd. rechtlich einfordern
-- rechtlich freigeben: mnd. ōpen (4), · pen, open, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben; · penen, ōpenen, āpenen, ōpenen, öppenen, uppenen, sw. V.: nhd. öffnen, aufschließen, freimachen, abführen, aufmachen, eröffnen, mitteilen, Beschlagnahme aufheben, Testament eröffnen, erklären, verständlich machen enthüllen, rechtlich freigeben
-- rechtlich nicht anfechtbar: mnd. rastelīk, rastlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar

-- rechtlich unbeansprucht: mnd. nōtlōs, noetloes, Adj.: nhd. rechtlich unbeansprucht, entlastet, keine Not leidend (von Gerichtswegen ohne Anfechtung bleibend)

-- rechtlich verhandeln: mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

-- rechtlich zulässig: mnd. nōchsam, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, tüchtig, rechtlich zulässig, genügsam

-- unbewegliches Gut rechtlich austauschen: mnd. makschiften V.: nhd. unbewegliches Gut rechtlich austauschen

-- Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens: mnd. rechtspēringe, F.: nhd. Verweigerung eines rechtlich vorgeschriebenen Verfahrens

rechtlich, mnd. rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich

rechtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtliche -- **auf rechtliche Ansprüche verzichten, mnd. quītēren**, quītīren, quitēren, sw. V.: nhd. »quittieren«, ausgleichen, aufrechnen, bezahlen, ausbezahlen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, aus der Herberge auslösen, auf rechtliche Ansprüche verzichten, von der Verantwortung befreien, entpflichten, entlasten, vergeben (V.), freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

rechtliche -- **Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, mnd. plētbōk**, N.: nhd. Buch mit Aufzeichnungen über rechtliche Auseinandersetzungen, Prozessakten

rechtliche -- **dauerhafte rechtliche Einigung, mnd. rechtesblīvinge**, rechtesblīfinge, F.: nhd. dauerhafte rechtliche Einigung

rechtliche -- **durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, mnd. plichtich**, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

rechtliche -- **durch rechtliche Übergabe zugesprochen, mhd. sal (5)**, Adj.: nhd. durch rechtliche Übergabe zugesprochen, eigen

rechtliche -- **eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, mnd. prīvilēgie**, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr· veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

rechtliche -- **einzelne rechtliche Bestimmung, mnd. recht (1)**, N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtliche -- **etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, mnd. unplēge***, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

rechtliche -- **Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams, mnd. · verh· re**, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

rechtliche -- **in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, mhd. ūflāzen**, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von

rechtliche -- **in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, mhd. ūfgegeben**, ūf gegeben, st. V.: nhd. aufgeben, verloren gehen, verzichten auf, veräußern, auflassen (V.), übergeben (V.), in rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von, überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, zurückgeben

rechtliche -- **Lehen betreffende rechtliche Regelungen, mhd. lēhensreht 27**, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

rechtliche -- **ohne rechtliche Ansprüche seiend, mnd. rēdelōs (1)**, Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

rechtliche -- **Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, mnd. mālstat**, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

rechtliche -- **rechtliche Abhängigkeit, mnd. underdānichhēt***, underdānichēt*, underdanicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam; underdēnichhēt*, underdēnichēt*, underdēnicheit, mnd.?, F.: nhd. Untertänigkeit, rechtliche Abhängigkeit, Gesamtheit der Untertanen, Ergebenheit, Gehorsam

rechtliche -- **rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, mhd. volge**, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

rechtliche -- **rechtliche Aneignungshandlung, mnd. slach (1)**, slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

rechtliche -- **rechtliche Anerkennung, mnd. stādinge**, F.: nhd. Bestätigung, Konfirmierung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit; stēdinge (1), F.: nhd. Bestätigung, rechtliche Anerkennung, Gültigkeit, Festigkeit, Stütze

rechtliche -- **rechtliche Anfechtung, mhd. anevertunge 2**, anvertunge, anefertunge*, anfertunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, rechtliche Anfechtung

rechtliche -- **rechtliche Angelegenheit, mnd. rechtsāke**, F.: nhd. »Rechtsache«, rechtliche Angelegenheit, Gerichtsverfahren

rechtliche -- **rechtliche Ansprache, mnd. rechtichhēt***, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

rechtliche -- **rechtliche Antwort, mhd. widerrede (1)**, st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand

rechtliche -- **rechtliche Anwartschaft, mhd. warte (2)**, wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

rechtliche -- **rechtliche Beanspruchung, mnd. inrichtinge**, F.: nhd. rechtliche Beanspruchung, rechtliche Beschlagnahme

rechtliche -- rechtliche Beanspruchung, mnd. vörmāninge*, vormāninge, vormānige, F.: nhd. Ersuchen, Aufforderung, Gebot, Weisung, Aufruf, Mahnung, Erinnerung, Ermahnung, Anweisung, Anleitung, Unterrichtung, Orientierung, Forderung, rechtliche Beanspruchung, Vermahnung, Tadel, Verweis, Zuspruch, Bittgebet; v· rnēmen (2), v· rnēment, v· rnēmet, vornement, N.: nhd. Vornehmen, Tun, Vorhaben, Unternehmen, Plan, Absicht, rechtliche Beanspruchung, gerichtliches Vorgehen, Handlung, Maßregel

rechtliche -- rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, mhd. volge, folge*, st. F.: nhd. Folge, Gefolge, Begleitung, Aufgebot, Herresfolge, Lehnsfolge, Verfolgung, Nachfolge, Befolgung, Beistimmung, Zustimmung, Anerkennung, rechtliche Beistimmung zur Urteilsfassung, rechtliche Abstimmung zur Urteilsfassung, Gehorsam

rechtliche -- rechtliche Bekanntgabe, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

rechtliche -- rechtliche Benachteiligung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

rechtliche -- rechtliche Bescheidung, mnd. ūtrichte*, ūtricht, mnd.?, N.: nhd. rechtliche Bescheidung

rechtliche -- rechtliche Beschlagnahme von Gütern, mnd. rechtesbekümmeringe, rechtsbekümmerinc, F.: nhd. rechtliche Beschlagnahme von Gütern

rechtliche -- rechtliche Beschlagnahme, mnd. inrichtinge, F.: nhd. rechtliche Beanspruchung, rechtliche Beschlagnahme

rechtliche -- rechtliche Bestätigung, mnd. rechtwāringe, F.: nhd. »Rechtwahrung«, rechtliche Gewährleistung, rechtliche Bestätigung

rechtliche -- rechtliche Bestätigung, mnd. starkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung; sterkinge, F.: nhd. Stärkung, stärkende Medizin, Unterstützung, Stütze, Halt, Mehrung, rechtliche Bestätigung, Beglaubigung

rechtliche -- rechtliche Bestimmung treffen, mnd. ? rechtesūtwīsen***, V.: nhd. Urteil treffen?, rechtliche Bestimmung treffen?

rechtliche -- rechtliche Bestimmung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

rechtliche -- rechtliche Bestimmung, mnd. rechtesūtwīsinge, F.: nhd. »Rechtsausweisung«, rechtliche Bestimmung

rechtliche -- rechtliche Beurteilung, mnd. rechteserkentnisse, rechteserkantnisse, rechtsirkantnisse, rechterkentnis, F.: nhd. »Rechtserkenntnis«, Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung; rechteserkenninge, rechtserkenninge, F.: nhd. Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung

rechtliche -- rechtliche Beweisführung, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

rechtliche -- rechtliche Bindung, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

rechtliche -- rechtliche Einkünfte, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung; rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

rechtliche -- rechtliche Einschränkung, ahd. rehtmez 1, st. N. (a): nhd. Maß, Zensur, rechtliche Einschränkung, sittliche Beurteilung

rechtliche -- rechtliche Entschädigung, mnd. rechtesbōte, F.: nhd. »Rechtsbuße«, rechtliche Entschädigung

rechtliche -- rechtliche Entscheidung treffen, mnd. rechtstellen***, sw. V.: nhd. rechtliche Entscheidung treffen

rechtliche -- rechtliche Entscheidung, mhd. rehtbot, st. N.: nhd. rechtliche Entscheidung

rechtliche -- rechtliche Entscheidung, mnd. dōm (1), dôm, M.: nhd. Urteil, rechtliche Entscheidung, Erkenntnis, Rechtsweisung, Gesetz

rechtliche -- rechtliche Entscheidung, mnd. klāringe, F.: nhd. Klärung, Aufklärung, rechtliche Entscheidung

rechtliche -- rechtliche Entscheidung, mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

rechtliche -- rechtliche Erfordernis, mnd. rechteserv· deringe, F.: nhd. rechtliche Erfordernis

rechtliche -- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

rechtliche -- rechtliche Erkenntnis, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

rechtliche -- rechtliche Erkundigungen einziehen, mhd. vorschen (1), vorsen, forschen*, forsen*, sw. V.: nhd. forschen, fragen, erforschen, forschend durchsuchen, ausforschen, suchen, peinlich verhören, rechtliche Erkundigungen einziehen

rechtliche -- rechtliche Forderung geltend machen, mnd. vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

rechtliche -- rechtliche Forderung, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

rechtliche -- rechtliche Forderung, mhd. vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung; zuosprāche, zūsprāche, st. F.: nhd. »Zusprache«, Zureden, Ermahnen, Ermahnung, Einsprache, Zurede, Einrede, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage; zuospruch, st. M.: nhd. »Zuspruch«, Anspruch, rechtliche Forderung, Klage

rechtliche -- rechtliche Forderung, mnd. s· ke, souke, F.: nhd. Suche, Fahndung, Haussuchung, feindliche Handlung, Angriff, Einbruch, Antrag, rechtliche Forderung

rechtliche -- rechtliche Gewähr leisten, mnd. ? rechtwāren***, sw. V.: nhd. rechtliche Gewähr leisten?

rechtliche -- rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus, mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

rechtliche -- rechtliche Gewährleistung, mnd. rechtwāringe, F.: nhd. »Rechtwahrung«, rechtliche Gewährleistung, rechtliche Bestätigung

rechtliche -- rechtliche Gewalt, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

rechtliche -- rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte, mnd. līfgedingerecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte; līftuchtesrecht, N.: nhd. rechtliche Grundlage für Vertrag über lebenszeitliche Einkünfte

rechtliche -- rechtliche Grundlage, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

rechtliche -- rechtliche Halbmonatsfrist, mnd. vērteinnacht, vērteinacht, vērteynnacht, vērteynacht, Pl.: nhd. Frist von vierzehn Tagen, rechtliche Halbmonatsfrist

rechtliche -- rechtliche Handhabe, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

rechtliche -- rechtliche Inanspruchnahme, mnd. anedēgedinge*, anedēdinge*, andēgedinge, andēdinge, F.: nhd. Ansprache, gerichtliche Anfechtung, Klage, rechtliche Inanspruchnahme

rechtliche -- rechtliche Leistung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive

Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtliche -- rechtliche Macht, mnd. hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit

rechtliche -- rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, mhd. buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

rechtliche -- rechtliche Nichtigkeit, mnd. nullitēt, nullitāt, F.?: nhd. rechtliche Nichtigkeit, Ungültigkeit

rechtliche -- rechtliche Ordnung, mhd. ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung

rechtliche -- rechtliche Person des Mannes, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

rechtliche -- rechtliche Regelung, mhd. berihtigunge, st. F.: nhd. »Berichtigung«, rechtliche Regelung, Schlichtung, Abmachung, Vertrag; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung

rechtliche -- rechtliche Regelung, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

rechtliche -- rechtliche Schritte einleiten, mnd. rechtesvörvolgen***, sw. V.: nhd. rechtliche Schritte einleiten, Recht verfolgen

rechtliche -- rechtliche Schwierigkeit, mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

rechtliche -- rechtliche Überführung, mhd. verwindunge, ferwindunge*, st. F.: nhd. rechtliche Überführung

rechtliche -- rechtliche Übergabe eines Gutes, mhd. sal (6), sale, st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Übertragungsrecht an einem Gut, Verfügungsberechtigung; sale (1), st. F.: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes, Ort, Platz (M.) (1)

rechtliche -- rechtliche Übergabe eines Gutes, mnd. sāle (2), sāl, F.?: nhd. rechtliche Übergabe eines Gutes

rechtliche -- rechtliche Übertragung, mhd. vertigunge, fertigunge*, st. F.: nhd. Ausstattung, Aussteuer, Ausfertigung, Ausführung, Zufertigung, Übergabe, rechtliche Übertragung, Überführung, Abfertigung, Entlassung, Verfrachtung, Auftrag, Mission, Fracht

rechtliche -- rechtliche Ungültigkeit, mnd. machtlōshēt, machtlōsheit, F.: nhd. »Machtlosigkeit«, rechtliche Ungültigkeit, Unwirksamkeit

rechtliche -- rechtliche Unterstützung, mhd. bete, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bitte, Ersuchen, Fürsprache, Unterstützung, rechtliche Unterstützung, Wunsch, Befehl, Aufforderung, Antrag, Bede, Abgabe, Geldbuße, Gebot, Gebet, Eingreifen

rechtliche -- rechtliche Verbindung, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

rechtliche -- rechtliche Vereinbarung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

rechtliche -- rechtliche Vereinbarung, mnd. · verrichtinge*, · verrichtunge, ōverichtunge, F.: nhd. Gerichtsentscheid, rechtliche Vereinbarung

rechtliche -- rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit, mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit

rechtliche -- rechtliche Verhandlung und Entscheidung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtliche -- rechtliche Verordnung, mnd. rechtbōte, F.: nhd. rechtliche Verordnung

rechtliche -- rechtliche Verpflichtung eingehen, mnd. lōven (1), lāven, lo̊ven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

rechtliche -- rechtliche Verpflichtung, afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt

rechtliche -- rechtliche Vollmacht, mnd. vulbōrt, volbōrt, vulbohrt, vulbart, vulburt, vulbert, vulwort, vulbōrd, F., M., N.: nhd. Zustimmung, rechtliche Vollmacht, Vollmacht, Ermächtigung, Erlaubnis, Genehmigung, Einwilligung, Bestätigung

rechtliche -- rechtliche Vorgabe, mnd. rechtschickinge, F.: nhd. rechtliche Vorgabe

rechtliche -- rechtliche Vorsorge, mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

rechtliche -- rechtliche Zustimmung, mnd. lach (2), lag, lōch, lov, N.: nhd. Gesetz, Statut, gesetzmäßige Willenserklärung, festgelegtes Recht, Festsetzung, rechtliche Zustimmung

rechtliche -- Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

rechtliche -- Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, mnd. rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen

rechtliche -- Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, mnd. smalambacht*, smalamt, N.: nhd. Verwaltungsbezirk ohne rechtliche Befugnisse, Unteramt?

rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers), mnd. vrēdestant, vredestant, M.: nhd. Friedenszustand, Zustand des Friedens, Waffenstillstand, Friede, rechtliche Sicherheit (eines begnadigten Verbrechers)

rechtliche Vertreter (Pl.), mnd. v· rderæresl· de*, v· rderersl· de, Pl.: nhd. »Förderersleute«, mit der Führung einer Rechtssache Beauftragte (Pl.), rechtliche Vertreter (Pl.)

rechtlichem -- frei von rechtlichem Einspruch seiend, mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

rechtlichem -- in rechtlichem Streit befindlich, mnd. rechtstrīdich, Adj.: nhd. »rechtstreitig«, in rechtlichem Streit befindlich

rechtlichem -- in rechtlichem vollem Besitz seiend, mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

rechtlichen -- Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

rechtlichen -- Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, mnd. vörlātinge*, vorlātinge, F.: nhd. Erbrechen, Freigebung, Freilassung, Entlassung, Verabschiedung, Verzichtleistung, Aufgabe von rechtlichen Ansprüchen, Lossprechung, Aussöhnung, Erlassung, Vergebung, Übergabe, Abtretung, förmliche Besitzübertragung, Auflassung, Zeit die für die öffentliche Verlassung angesetzt ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Gebühr für die Auflassung von Grundeigentum (Bedeutung örtlich beschränkt [Rügen]), Abmachung, Vereinbarung, Verlassensein, Verlassenheit, Aufgeben, Verzicht, Anordnung

rechtlichen -- aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

rechtlichen -- Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

rechtlichen -- dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend, mnd. nōthaftigen, Adv.: nhd. der Not entsprechend, dem rechtlichen Bedürfnisse entsprechend

rechtlichen -- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

rechtlichen -- Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens, mnd. ? prōcessūskārte, F.: nhd. »Prozesskarte«, Dokument bzw. Urkunde über den Verlauf eines rechtlichen Verfahrens?

rechtlichen -- durch rechtlichen Entscheid abweisen, mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären

rechtlichen -- einem rechtlichen Anspruch unterworfen, mhd. anespræche (2), anspræche, Adj.: nhd. anfechtbar, einklagbar, angesprochen, angefochten, angeklagt (Adj.), anklagbar, einem rechtlichen Anspruch unterworfen

rechtlichen -- Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, mnd. rechtesklēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

rechtlichen -- Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen, mnd. rechtesklēren***, sw. V.: nhd. Entscheidung in rechtlichen Streitfragen treffen

rechtlichen -- Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs, mnd. rechtlēidinge, F.: nhd. »Rechtführung«, Erfüllung eines rechtlichen Anspruchs

rechtlichen -- Erklärung der rechtlichen Unwirksamkeit, mnd. machtlōsdēlinge, machtlōsdeilinge, F.: nhd. Erklärung der rechtlichen Unwirksamkeit

rechtlichen -- ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

rechtlichen -- Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

rechtlichen -- in rechtlichen Anspruch nehmen, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

rechtlichen -- Klärung einer rechtlichen Streitfrage, mnd. rechteskl ēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

rechtlichen -- mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

rechtlichen -- oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

rechtlichen -- oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, mnd. · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verschēdære*, · verschēder, · verscheider, ōverscheider, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdeshēre, · verscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdesrichtære*, · verschēdesrichter, · verscheidesrichter, ōverschēdesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

rechtlichen -- rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

rechtlichen -- rechtlichen Anspruch erheben, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

rechtlichen -- rechtlichen Ansprüchen genügend, mnd. nōthaftich, noethaftich, nōtheftich, Adj.: nhd. rechtlichen Ansprüchen genügend, richtig, ausreichend

rechtlichen -- rechtlichen Bestimmungen entsprechend, mnd. rechtārtich, Adj.: nhd. rechtlichen Bestimmungen entsprechend, ordnungsgemäß

rechtlichen -- rechtlichen Nachweis führen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

rechtlichen -- rechtlichen Widerspruch erheben, mnd. insprāken, sw. V.: nhd. zureden, auffordern, Einspruch erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen; insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

rechtlichen -- Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften

rechtlichen -- von rechtlichen Folgen befreit, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

rechtlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtlicher -- als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender, mnd. bekr˙ zigære*, bekr˙ zigēr, M.: nhd. den Anspruch auf ein Grundstück vor Gericht Verfechtender, als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme Kreuz Aufsteckender

rechtlicher -- Berg unter besonderer rechtlicher Regelung, mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung

rechtlicher -- durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtlicher -- eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, mnd. maten, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?; mātinc, N.: nhd. eine Art örtlicher und rechtlicher Genossenschaften in Eiderstedt, Kirchspiel?

rechtlicher -- erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

rechtlicher -- Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat, mnd. insprāketīt, F.: nhd. »Einsprachezeit«, Frist während der ein rechtlicher Einspruch zu erfolgen hat

rechtlicher -- in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

rechtlicher -- Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme, mnd. bekr˙ zigen, sw. V.: nhd. Kreuz auf ein Grundstück stecken als Zeichen rechtlicher Anspruchnahme

rechtlicher -- Nachweis rechtlicher Ansprüche, mnd. vörinneringe*, vorinneringe, vorinringe, vorinnringe, F.: nhd. Nachweis rechtlicher Ansprüche, Belehrung, Unterweisung, Erinnerung, Bezeugung

rechtlicher -- rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf, mhd. kampfreht, st. N.: nhd. Kampfrecht, Recht auf Kampf, rechtlicher Anspruch auf Gerichtskampf

rechtlicher -- rechtlicher Anspruch, mnd. anesprāke*, ansprāke, ansprake, F.: nhd. Ansprache, Zureden, Zuspruch, rechtlicher Anspruch, Forderung, Beschuldigung, Klage, Anklage, Einspruch

rechtlicher -- rechtlicher Anspruch, mnd. gerichtlīchēt, gerichtlīcheit, F.: nhd. rechtlicher Anspruch

rechtlicher -- rechtlicher Anspruch, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

rechtlicher -- rechtlicher Anspruch, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; tōsprāke*, tosprake, mnd.?, F.: nhd. »Zusprache«, rechtlicher Anspruch, Klage, Beschwerde

rechtlicher -- rechtlicher Anteil an einer Nutzung, mnd. wārschop*, warschap, warschop, warschup, mnd.?, F., N.: nhd. Gewährleistung, Gewährschaft, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil; warstad?, mnd.?, mnd.?, F.: nhd. Gewährleistung, Bürgschaft, Garantie, Vertretungspflicht, rechtlicher Anteil an einer Nutzung, Markenanteil

rechtlicher -- rechtlicher Einspruch, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

rechtlicher -- rechtlicher Einspruch, mnd. replicātie, replicācie, F.: nhd. Entgegnung, rechtlicher Einspruch, Gegenrede des Klägers auf die Einlassung des Beklagten

rechtlicher -- rechtlicher Einspruch, mnd. vörwēringe* (1), vorwēringe, vorweringe, F.: nhd. Hinderung, Verwahrung, Verwehrung, Einspruch, rechtlicher Einspruch

rechtlicher -- rechtlicher Einwand, mnd. ingewende (1), N.: nhd. rechtlicher Einwand

rechtlicher -- rechtlicher Nachteil, mnd. vanginge, vangunge, F.: nhd. Fangen, Gefangennahme, Gefangensetzung, Vorbehalt, rechtlicher Nachteil

rechtlicher -- rechtlicher Schiedsspruch, mnd. rechtentāle*, rechtentāl, rechtentael, F.: nhd. rechtlicher Schiedsspruch

rechtlicher -- rechtlicher Schutz, mhd. landesschirm 3, st. M.: nhd. Gewährschaft, rechtlicher Schutz; lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

rechtlicher -- rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtlicher -- rechtlicher Umstand, mnd. rechtstant, M.: nhd. rechtlicher Umstand

rechtlicher -- rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

rechtlicher -- rechtlicher Vorbehalt, mnd. klausule*, clausule, F.: nhd. Klausel, urkundliche Bestimmung, rechtlicher Vorbehalt

rechtlicher -- Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden, mnd. rechtesvörvolginge*, rechtesvorvolginge, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden

rechtlicher -- Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen, mnd. rechteshülpe, rechtshülpe, F.: nhd. »Rechtshilfe«, Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen

rechtlicher -- von rechtlicher Ansprache freimachen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

rechtlicher -- von rechtlicher Ansprache lösen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

rechtlicher -- von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, mnd. quīten, quitten, sw. V.: nhd. »quitten«, ausgleichen, gegeneinander aufrechnen, bezahlen, begleichen, Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernehmen, von rechtlicher Verfolgung ausnehmen, auslösen, ablösen, Genüge tun, befriedigen, entlasten, befreien, heilen, freilassen, aus Gefangenschaft entlassen (V.)

rechtliches -- durch rechtliches Urteil zuteil werden, mhd. volgen (1), folgen*, volegen, folegen*, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, befolgen, Folge leisten, nachgehen, bereit sein (V.), beipflichten, begleiten, Heerfolge leisten, lieblich folgen, nachkommen, bestimmen, gehorchen, zustimmen, gehorchen, durch rechtliches Urteil zuteil werden, zufallen (V.) (2), verfolgen, das letzte Geleit geben, zugehörig sein (V.)

rechtliches -- rechtliches Arrestationsrecht, mhd. vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vārheit, fārheit*, st. F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Nachteil, Streben (N.), Begierde, Aufmerksamkeit, Eifer, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe

rechtliches -- rechtliches Betreiben, mnd. vulvolginge, F.: nhd. rechtliches Verfahren, rechtliches Betreiben

rechtliches -- rechtliches Handeln, mhd. gewerft (3) 75, st. M.: nhd. Handeln, rechtliches Handeln, Abmachung, Vertrag

rechtliches -- rechtliches Hilfsmittel, afries. ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel; stē-d-e (3), sw. M. (n): nhd. Hilfe, rechtliches Hilfsmittel

rechtliches -- rechtliches Schriftstück, ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

rechtliches -- rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen, mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

rechtliches -- rechtliches Verfahren, mnd. vulvolginge, F.: nhd. rechtliches Verfahren, rechtliches Betreiben

rechtliches -- rechtliches Vergehen, mhd. vrevel (3), frefel*, st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalt, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Hochmut, Frechheit, Bosheit, Vergehen, rechtliches Vergehen, Geldstrafe, Buße; vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevellīche (2), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, st. F.: nhd. Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe; vrevellicheit, vrevellichheit*, frevellicheit*, frevellichheit*, st. F.: nhd. »Frevelheit«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Verwegenheit, Übermut, Frechheit, rechtliches Vergehen, Geldstrafe

rechtlichheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtlichkeit, an. rēt-t-læ-t-i, N.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtlichkeit

Rechtlichkeit, mhd. geslihte, st. F.: nhd. Gerade (F.) (1), Rechtlichkeit

Rechtlichkeit, mnd. rechtlichēt, rechtlicheit, F.: nhd. »Rechtlichkeit«, Rechtsfähigkeit

rechtlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechtlich-politische -- rechtlich-politische Einheit, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

rechtliebend, mnd. rechtlēvent, (Part. Präs. =)Adj.: nhd. »rechtlebend«, dem geltenden Normensystem verbunden seiend, rechtliebend

rechtliebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtliebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtlinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtlos, mhd. ērelōs, Adj.: nhd. ehrlos, rechtlos, entehrt, unwürdig; ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

rechtlos, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

rechtlos, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst; unēwelich*, unēlich, unēlīh, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, unehelich, außerehelich; unēwelīche, unēlīche, Adv.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerehelich, unehelich

rechtlos, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

rechtlos, mnd. rechtelōs, Adj.: nhd. »rechtelos«, rechtlos, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt

-- in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos: mnd. lantvlüchtich, Adj.: nhd. »landflüchtig«, in einem Land oder Gerichtsbezirk rechtlos, der Gerichtsbarkeit des Bezirkes durch Abwesenheit entzogen

rechtlos, mnd. rechtlōs, Adj.: nhd. »rechtlos«, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt

rechtlos, mnd. unechte (1), unecht, mnd.?, Adj.: nhd. unecht, rechtlos, unfrei, gemein, verworfen, unehelich, unfruchtbar, nutzlos, nur zur Feuerung dienlich; vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

rechtlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtlose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtlosigkeit, ahd. forbannus* 9 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Bann, Beschlag, Verbannung, Rechtlosigkeit

rechtlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtmachung, mhd. rehtmachunge, st. F.: nhd. Rechtmachung, Rechtfertigung, Gerechtmachung vor Gott

rechtmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmaessigerweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmaessiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmäßig -- rechtmäßig erworben, mhd. rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend

rechtmäßig -- rechtmäßig zu leistende Haferabgabe, mhd. rehthabere 2, sw. M.: nhd. »Rechthaber«, rechtmäßig zu leistende Haferabgabe

rechtmäßig -- rechtmäßig zu leistende Zahlung, mhd. rehtpfenninc* 2, rehtphenninc, st. M.: nhd. rechtmäßig zu leistende Zahlung

rechtmäßig verfahren (V.), mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

rechtmäßig, an. s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen

rechtmäßig, afries. a-f-t 40 und häufiger, e-f-t (2), Adj.: nhd. gesetzlich, rechtmäßig, rechtlich, ehelich; re-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. angemessen, billig, rechtmäßig, redlich; riuch-t-e 10, rioch-t-e, Adv.: nhd. rechtmäßig, recht, dem Recht gemäß

rechtmäßig, as. ê-haft* 1, Adj.: nhd. echt, gesetzlich, rechtmäßig

rechtmäßig, ahd. ēwahaft* 4?, ēohaft*, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich, heilig, religiös, gerecht; ēwahaltīg* 3, ēohaltīg*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, fromm; ēwahaltlīh* 1, ēohaltlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, heilig; ēwalīh* 4, ēolīh*, ēlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, gesetzlich, rechtmäßig; ortfrumalīh* 1, Adj.: nhd. richtig, rechtmäßig, gültig, rechtlich; rehtskuldīg* 2, rehtsculdīg*, Adj.: nhd. rechtmäßig; rehtwīsīg* 11, Adj.: nhd. gerecht, rechtmäßig; wizzōdhaftīg* 1, Adj.: nhd. rechtmäßig; wizzōdhaftlīh* 1, Adj.: nhd. rechtmäßig, rechtlich festgelegt

rechtmäßig, mhd. ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt; ēwehafticlīche* 2, ēhafteclīche, Adv.: nhd. rechtsgültig, rechtmäßig; ēwehaftlīche*, ēhaftlīche, ēhaftlīch, Adv.: nhd. rechtmäßig, fromm, heilig; ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut

-- rechtmäßig angetraut: mhd. ēwelīche (1), ēlīche, Adv.: nhd. ewig, für alle Zeit, immerwährend, gesetzlich, ehelich, rechtmäßig, rechtmäßig angetraut

-- rechtmäßig antrauen: mhd. ēwelīchen*, ēlichen, sw. V.: nhd. ehelichen, legitimieren, gesetzlich antrauen, ehelich antrauen, rechtmäßig antrauen

-- rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin: mhd. dinczīt, st. F.: nhd. »Dingzeit«, Zeit zu der ein Vertrag erfüllt ist, Gerichtszeit, Gerichtstermin, rechtmäßig festgesetzter Gerichtstermin

rechtmäßig, mhd. ēwehaftlich***, Adj.: nhd. »rechtmäßig«

rechtmäßig, mhd. gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gewaltic, gewaltec, geweltic, giwaltic, giwaltec, giwaldec, giwaldic, giweltic, giweltich, Adj.: nhd. Gewalt habend, Gewalt innehabend, Gewalt ausübend, mächtig, bevollmächtigt, rechtmäßig, gewaltsam, gewaltig, stark, fähig, Vollmacht habend

rechtmäßig, mhd. ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; rehticlīche*, rehteclīche, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig; rehtlich, Adj.: nhd. rechtlich, recht, richtig, rechtmäßig; rehtlīche, Adv.: nhd. rechtlich, recht, rechtmäßig, richtig, von Natur; rehtschuldic, Adj.: nhd. recht, rechtschaffen, rechtmäßig, überführt, schuldig; rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend; rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

rechtmäßig, mhd. sentlich, Adj.: nhd. rechtmäßig; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

rechtmäßig, mhd. unvrevellich***, unfrevellich***, Adj.: nhd. »unfrevelich«, rechtmäßig; unvrevellīche 1, Adv.: nhd. »unfrevelich«, rechtmäßig

rechtmäßig, mnd. bildelīk, bildelk, Adj.: nhd. billig, gerecht, rechtmäßig; bildelīken, Adv.: nhd. billig, rechtmäßig; billich, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichen Recht entsprechend, gerecht; billichlīk***, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; billichlīken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīk*, billīk, bilk, Adj.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, passend, dem natürlichem Recht entsprechend, gerecht; biīken* (2), billīken, billēken, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht; biīkes*, billīx, Adv.: nhd. billig, angemessen, rechtmäßig, gerecht, billigerweise; b· rlīk, Adj.: nhd. »gebührlich«, gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīke*, b· rlīk, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; b· rlīken, Adv.: nhd. gebührend, geziemend, ordnungsmäßig bestimmt, rechtmäßig, zustehend; ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftelīk*, echtelīk, echtlīk, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtlich, echt, ehelich; ēhaftelīke*, echtelīke, echtelīken, echtlīke, echtlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, ehelich; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich

-- rechtmäßig eigen: mnd. ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

-- rechtmäßig erlangen: mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen

rechtmäßig, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

rechtmäßig, mnd. m· gelīk (1), m· gelk, Adj.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīke, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; m· gelīken, m· gelken, mogeliken, mnd.?, Adv.: nhd. möglich, machbar, erfüllbar, ausführbar, tragbar, angemessen, passend, gehörig, rechtmäßig; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtmētich, rechtmēssich, Adj.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtmētigen, Adv.: nhd. rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, gebührend, angemessen, vorschriftsmäßig, auf das Recht bezogen, rechtlich; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rēdechlīk***, Adj.: nhd. rechtmäßig; rēdechlīken, redeckighen, reddechlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, hinreichend, genügend; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdichlīk***, Adj.: nhd. frei?, verfügbar?, dienstbar?, rechtmäßig, genügend; rēdichlīken*, rēdechlīken, redecglighen, reddechlīken, Adv.: nhd. rechtmäßig, hinreichend, genügend; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

rechtmäßig, mnd. vörb· rlīk*, vorb· rlīk, Adj.: nhd. ordnungsgemäß, rechtmäßig

-- rechtmäßig erworbener Lohn: mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld

-- voll rechtmäßig: mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

rechtmäßige -- rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, mnd. ervesch· te, F.: nhd. Übertragung liegender Gründe, rechtmäßige Abtretung liegender Gründe, Auflassung liegender Gründe

rechtmäßige -- rechtmäßige Ehe, ae. rih-t-ǣ, rih-t-ǣw, st. F. (i): nhd. rechtmäßige Ehe, rechtmäßige Ehefrau

rechtmäßige -- rechtmäßige Ehefrau, ae. rih-t-ǣ, rih-t-ǣw, st. F. (i): nhd. rechtmäßige Ehe, rechtmäßige Ehefrau; rih-t-wīf, st. N. (a): nhd. rechtmäßige Ehefrau

rechtmäßige -- rechtmäßige Ehefrau, mhd. adelwīp, st. N.: nhd. freigeborene Frau, rechtmäßige Ehefrau

rechtmäßige -- rechtmäßige Geburt, mhd. adel, st. N., st. M.: nhd. Adel (M.) (1), Geschlecht, Adelsgeschlecht, edler Stand, edles Geschlecht, Vollkommenheit, edle Gestalt, edle Gesinnung, Würde, Wert, rechtmäßige Geburt, adlige Herkunft, Adelsstand

rechtmäßige -- rechtmäßige Leistung an den Grundherrn, mnd. ēhaftedēl*, echtedēl, echtedēil, M.: nhd. rechtmäßige Leistung an den Grundherrn

rechtmäßigem -- mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

rechtmäßigen -- **Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens, mhd. koufwīse**, st. F.: nhd. »Kaufweise«, Kauf, Art und Weise des rechtmäßigen Kaufens

rechtmäßigen -- **bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, mnd. pandelgelt**, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Korngangs gepfändeten Viehes; pandesgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes; pantgelt, pandegelt, pandelgelt, N.: nhd. »Pfandgeld«, bei einer rechtmäßigen Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld, bei einem Vertragsabschluss bezahlte kleinere Summe zur Bekräftigung des Vertrags, Strafgeld zur Lösung des wegen Kornganges gepfändeten Viehes

rechtmäßigen -- **Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert, mnd. pantbörge**, M.: nhd. Bürge der den rechtmäßigen Ablauf einer Pfändung garantiert

rechtmäßigen -- **dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, mhd. vreidic**, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen

rechtmäßigen -- **mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, mnd. vörnōtschūwen***, vornōtschūwen, vornōtschuwen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnen*, vornōtsinnen, vornoetsinnen, vornoitsinnen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht (N.) (1) entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen; vörnōtsinnigen*, vornōtsinnigen, vornoetsinnigen, vornoitsinnigen, sw. V.: nhd. mit der Not entschuldigen, mit einem rechtmäßigen Hindernis entschuldigen, wegen Fehlens vor Gericht entschuldigen, bei einer Verhandlung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen, bei einer Tagung aus einem rechtlich zulässigen Grund entschuldigen

rechtmäßigen -- **rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, mnd. anevanc**, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

rechtmäßigen -- **Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, mnd. execūcie**, F.: nhd. Ausführung, Durchführung, Vollziehung eines Beschlusses, Zwang zur Erfüllung einer Verpflichtung, Vollstreckung eines Anspruchs durch rechtmäßigen Zwang, Durchführungsurteil, Vollstreckungsurteil, Vollstreckungsbefehl

rechtmäßiger -- **bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, mnd. pantschillinc**, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Anspruch, mhd. anevorderunge**, anvorderunge, aneforderunge*, anforderunge*, st. F.: nhd. rechtmäßiger Anspruch

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Anteil am Besitz, mnd. recht (1)**, N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Ehemann, ae. rih-t-we-r**, st. M. (a): nhd. rechtmäßiger Ehemann, richtiges Wergeld

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Erbe, ahd. adalerbo* 1**, sw. M. (n): nhd. »Adelerbe« (M.), rechtmäßiger Erbe

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Erbe, mhd. adelerbe (2)**, sw. M.: nhd. »Adelerbe« (M.), rechtmäßiger Erbe

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Friede, mnd. ēvrēde**, M.: nhd. rechtmäßiger Friede, ohne Friedensbruchstrafe, erfolgender Friede

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger König, ae. rih-t-cyn-ing**, st. M. (a): nhd. rechtmäßiger König

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Vater, mhd. adelvater**, adelfater*, st. M.: nhd. rechtmäßiger Vater, ehelicher Vater

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Verhinderungsgrund, afries. nê-d-skī-n 5**, N.: nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-e 4, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund; nê-d-skī-n-inge 5, nê-d-skī-n-unge, st. F. (ō): nhd. echte Not, rechtmäßiger Verhinderungsgrund

rechtmäßiger -- **rechtmäßiger Vertreter, mnd. vulmechtige**, sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt; vulmechtiger, (subst. Adj.=)sw. M.: nhd. Bevollmächtigter, rechtmäßiger Vertreter, Gesandter, Anwalt

rechtmäßiges -- **als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, mnd. volgen**, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

rechtmäßiges -- **für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, mhd. rehtlēhen**, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht

rechtmäßiges -- **rechtmäßiges Eigentum, mhd. eigenschaft**, st. F., st. M.: nhd. Eigentum, rechtmäßiges Eigentum, Eigentumsrecht, Verfügungsrecht, Besitz, Eigentümlichkeit, Eigensinn, Leibeigenschaft, genaue Nachricht, eigentliches Wesen, Knechtschaft, Eigenschaft, Eigenart, Wesen, Bedeutung, Eigenwille, Ichbezogenheit; erbestam, st. M.: nhd. Erbe (N.), rechtmäßiges Eigentum

rechtmäßiges -- **rechtmäßiges Erbe, mhd. adelerbe (1)**, st. N.: nhd. »Adelerbe« (N.), Erbe (N.), rechtmäßiges Erbe

rechtmäßiges -- **rechtmäßiges Lehen, mhd. rehtlēhen**, st. N.: nhd. rechtmäßiges Lehen, für ein rechtmäßiges Lehen gültiges Recht, Lehnrecht

Rechtmäßigkeit, afries. gōd-lik-hê-d 3, gōd-i-lik-hê-d, st. F. (i): nhd. Rechtmäßigkeit

Rechtmäßigkeit, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube; ēwehalticheit*, ēhaltecheit, st. F.: nhd. Religion, Glaubensübung, Ergebenheit, Rechtmäßigkeit

Rechtmäßigkeit, mhd. gelimpf (2), glimpf, gelinpf, st. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung; gelimpfe (2), sw. M.: nhd. »Glimpf«, Unbefangenheit, Benehmen, Befugnis, Recht, Anstand, guter Leumund, Gebaren, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Angemessenheit, Anschein, Behandlung

Rechtmäßigkeit, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid; rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit

Rechtmäßigkeit, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit
-- Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht: mnd. penninct· ch, N.: nhd. »Pfennigzeugnis«, Einbringen einer Geldsumme als Nachweis für die Rechtmäßigkeit

und Ernsthaftigkeit einer Anschuldigung vor Gericht

rechtmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtmäszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechtmäszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechtmeinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmelkkuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmuendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtmusterlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechtnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtnungslegung -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

rechtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtordentlich, mnd. rechtōrdelīk, Adj.: nhd. »rechtordentlich«, rechtwinklig

rechtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtpfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtpflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtprank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtreich, mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

rechtreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechts -- außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch

Rechts -- außerhalb des Rechts stehend, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

Rechts -- Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, ˑ rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Rechts -- Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts, mnd. pōstulātiōn, F.: nhd. Einsetzung oder Wahl eines geistlichen Würdenträgers entgegen den Vorschriften des kanonischen Rechts

-- rechts befindlich: mnd. rechterhandich, Adj.: nhd. rechts befindlich, auf der rechten Seite stehend

Rechts -- für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Rechts -- Geltendmachung eines Rechts an Land, afries. lan-d-wer-e 13, lon-d-wer-e, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Geltendmachung eines Rechts an Land

Rechts -- gewaltsame Beraubung des Rechts, mhd. nōtgewalt, st. F.: nhd. »Notgewalt«, gewaltsame Beraubung des Rechts

-- rechts befindlich: mhd. reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich

Rechts -- Kundiger des Rechts der Welt, ahd. weraltrehtwīso* 1, weroltrehtwīso*, sw. M. (n): nhd. Rechtskundiger, Kundiger des Rechts der Welt

-- rechts befindlich: ahd. 5zesawūnlīh* 1, Adj.: nhd. rechte, rechts befindlich; 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

-- rechts und links von jemandem: ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

rechts -- rechts befindlich, an. hægr-i, Adj.: nhd. rechts befindlich

Rechts -- Sammlung kanonischen Rechts, mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

Rechts -- über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, mnd. ˑ vervlˑ dich (1), ōvervlˑ dich, ˑ vervloedich, ˑ vervlˑ tich, ˑ vervlˑ dinc, overvlodich, avervlˑ dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

Rechts -- über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, mnd. ˑ vervlˑ dichhēt*, ˑ vervlˑ dichēt, ˑ vervlˑ dichēit, ōvervlˑ dichēt, ˑ vervloedicheit, ˑ vervlodicheyt, ˑ verfloidicheyt, ouervlˑ dichēt, avervlˑ dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei

Rechts -- Vertreter des weltlichen Rechts, mnd. legiste, M.: nhd. »Legist«, Rechtslehrer, Vertreter des weltlichen Rechts

Rechts -- von Rechts wegen abnehmen, afries. of-dê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. abteilen, absondern, von Rechts wegen abnehmen, entziehen

Rechts -- von Rechts wegen haben sollen, mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

Rechts -- von Rechts wegen legitimiert, mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

Rechts -- von Rechts wegen verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

Rechts -- von Rechts wegen zuerkennen, mnd. tōvinden*, tovinden, mnd.?, sw. V.: nhd. von Rechts wegen zuerkennen

Rechts -- von Rechts wegen zusprechen, mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

Rechts -- von Rechts wegen, mhd. billīche (2), Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, billigerweise, angemessenerweise, gemäß, gerechterweise, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, ziemlich, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht; billīchen (1), pillīchen, Adv.: nhd. verdientermaßen, ziemlich, einigermaßen, billig, gemäß, mit Recht, zu Recht, von Rechts wegen, eigentlich, bereitwillig, freiwillig, deutlich, besser, eher, mit mehr Recht

rechts, anfrk. for-th-or-a 5, Adj., Adv., F.: nhd. rechte, rechts, Rechte (F.)

rechts, ahd. 1zesawūnhalb* 2, Adv.: nhd. rechts, rechtsseitig, zur Rechten; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

rechts, mhd. gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend; gerehticlīche*, gerehteclīche, Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts

rechts, mhd. rehthalp, Adv.: nhd. rechts

rechts, mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

-- von rechts: mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

rechts, mhd. zesewe* (2), zeswe, Adv.: nhd. rechts, gut, stark; zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

-- nach rechts: mhd. zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

rechts, mnd. rechtsīdich*, rechtsīdech, Adv.: nhd. »rechtseitig«, zur rechten Seite hin, rechts

rechts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rechtsache, mnd. rechtsāke, F.: nhd. »Rechtsache«, rechtliche Angelegenheit, Gerichtsverfahren

rechtsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsachwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsaechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsager, afries. ā-seg-a 100 und häufiger, sw. M. (n): nhd. »Rechtsager«, Gesetzessprecher, Urteilsfinder, Richter

Rechtsager, as. êo-sag-o 5, sw. M. (n): nhd. »Gesetzsager«, »Rechtsager«, Gesetzesausleger, Schriftkundiger

Rechtsakt, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag

Rechtsakts -- erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung

rechtsallegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsalterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsamt, mnd. rechtambacht*, rechtampt, rechampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt; rechteambacht*, rechteampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt; rechtesambacht*, rechtsampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt

rechtsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsanforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsangelegenheit, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag

Rechtsangelegenheit, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

Rechtsangelegenheit, mnd. plētsāke*, pleitsāke, pleytsāke, F.: nhd. Rechtsangelegenheit, Prozess; rechtesstat*, rechtestat, mnd.?, F.: nhd. Verantwortung vor Gericht, Unterwerfung unter eine rechtliche Instanz, Rechtsangelegenheit, Befugnis das Recht geltend zu machen; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- den Landbesitz betreffende Rechtsangelegenheit: mnd. lantsāke, lantsacke, F.: nhd. den Landbesitz betreffende Rechtsangelegenheit

-- Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit: mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer; prīncipālvōrstellære*, prīncipālvōrsteller, M.: nhd. Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit

-- Rechtsangelegenheit betreiben: mnd. prōsequēren, prōsequīren, sw. V.: nhd. fortsetzen, fortführen, fortfahren, Rechtsangelegenheit betreiben, Verfahren führen, begleiten

-- Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt: mnd. prīvātsāke, F.: nhd. »Privatsache«, Rechtsangelegenheit welche die Interessen eines Einzelnen und nicht die der Allgemeinheit berührt

-- Standpunkt in einer Rechtsangelegenheit: mnd. rechtsats, rechtsatz, M.: nhd. »Rechtsatz«, Standpunkt in einer Rechtsangelegenheit

Rechtsangelegenheiten -- in Rechtsangelegenheiten kundig, mnd. rechteservāren (1), rechtservāren, Adj.: nhd. »rechtserfahren«, in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt; rechtesvörstendich*, rechtesvorstendich, rechtsvorstendich, Adj.: nhd. »rechtsverständig«, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtvörstendich*, rechtvorstendich, rechtverstendich, Adj.: nhd. rechtsverständig, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtvörvāren*, rechtvorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt

Rechtsangelegenheiten -- in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, mnd. rechtesgelērede*, rechtesgelērde, rechtsgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist; rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

Rechtsangelegenheiten -- Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten, mnd. rechtwīshēt, rechtwīsheit, F.: nhd. Verständigkeit bei der Entscheidung in Rechtsangelegenheiten

Rechtsangelegenheiten -- Vertreter in Rechtsangelegenheiten, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Rechtsangelgenheiten -- in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, mnd. rechtgelērede*, rechtgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist

rechtsanhaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsanhängig, mhd. sachhaft, Adj.: nhd. rechtsanhängig, gefangen, klagbar, klagwürdig, feindselig, feind, wichtig, bedeutend

rechtsanhängig, mnd. rechthengich, Adj.: nhd. rechtsanhängig, rechtshängig, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich

rechtsanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsansprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsanspruch -- Rechtsanspruch erheben, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

Rechtsanspruch -- Rechtsanspruch wiederholen, mhd. geeveren*, geevern, geefern*, sw. V.: nhd. wiedertun, wiederholen, Rechtsanspruch wiederholen, wieder vorbringen

Rechtsanspruch, an. rēt-t-r (1), st. M. (u?): nhd. Recht, Rechtsanspruch

Rechtsanspruch, ae. on-ta-l-u, st. F. (ō): nhd. Rechtsanspruch

Rechtsanspruch, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; anevehtunge, anvehtunge*, anefehtunge*, anfehtunge*, st. F.: nhd. Anfechtung, Rechtsanspruch, Angriff, Versuchung, Verfolgung, Bedrängnis, Not; erkoberunge 2, st. F.: nhd. Anspruch, auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, Rechtsanspruch

-- einen Rechtsanspruch geltend machen: mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei

-- Rechtsanspruch erheben auf: mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

Rechtsanspruch, mhd. rehtigunge, st. F.: nhd. »Rechtigung«, Richtigkeit, Wahrheit, Berechtigung, Rechtsanspruch; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Rechtsanspruch, mhd. vordere (4), voder, fordere*, foder*, st. F.: nhd. Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch; vorderunge, voderunge, forderunge*, foderunge*, st. F.: nhd. Verlangen, Forderung, Anspruch, Rechtsanspruch, Anforderung, Klage, rechtliche Forderung

-- Rechtsanspruch wiederholen: mhd. widereveren* 2, widerevern, sw. V.: nhd. zurückfordern, Rechtsanspruch wiederholen, Klage wiederholen

Rechtsanspruch, mnd. heftenisse, heftnisse, hechtenisse, hechtnisse, F.: nhd. Haft, Gefangenschaft, Gefängnis, Rechtsanspruch, Bekümmerung; krēt (2), kreit, kreyt, kryt, krēte, krīt, M.: nhd. Zank, Streit, Hader, Rechtsstreit, Rechtsanspruch

Rechtsanspruch, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

-- auf einen Rechtsanspruch verzichten: mnd. quītseggen***, sw. V.: nhd. auf einen Rechtsanspruch verzichten

-- grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen: mnd. latrecht, litrecht, N.: nhd. Latenrecht, grundherrlicher Rechtsanspruch an den Zinshörigen, Lassenrecht

-- Verzicht auf Rechtsanspruch: mnd. quītsegginge, F.: nhd. Verzicht auf Rechtsanspruch

Rechtsanspruch, mnd. v· rderinge (2), vōrderinge, vorderunge, vurderinge, foͤdderung*, F.: nhd. Forderung, Verlangen, Betreiben, Anspruch, Rechtsanspruch, Vorladung, Vorforderung vor Gericht (N.) (1), Antrag auf Zunftaufnahme, Antrag auf gerichtliche Verfolgung

-- einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren: mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

rechtsanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsanspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsansprüche -- mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Rechtsansprüche -- ohne Rechtsansprüche anderer seiend, mnd. quīt (3), quit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

Rechtsansprüche -- ohne weitere Rechtsansprüche seiend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Rechtsansprüche -- ohne weitere Rechtsansprüche, mnd. vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

Rechtsansprüche -- Verzicht auf Rechtsansprüche, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Rechtsansprüche -- Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer, mnd. quīthēt*, quītheit*, quītheyt, F.: nhd. Zustand der freien Verfügbarkeit ohne Rechtsansprüche anderer

Rechtsansprüchen -- befreien von Rechtsansprüchen, mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

Rechtsansprüchen -- frei von Rechtsansprüchen, mnd. kummerlōs, Adj.: nhd. frei von Rechtsansprüchen, von Beschlagnahme freigegeben, ungepfändet, arrestlos, frei

Rechtsansprüchen -- Rechtsansprüchen abschwören, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

Rechtsansprüchen -- unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend, mnd. unanegespräket*, unangespraket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesprochen«, unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend

Rechtsansprüchen -- von allen Rechtsansprüchen befreien, mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

Rechtsanspruchs -- Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, mnd. bekr· zinge, F.: nhd. Aufrichtung des Kreuzes als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück, Recht zur Kreuzaufsteckung

Rechtsanspruchs -- Inhaber eines Rechtsanspruchs, mnd. rechthōldære*, rechthōlder, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt, Inhaber eines Rechtsanspruchs

Rechtsanspruchs -- Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten, mnd. bekr· zen***, sw. V.: nhd. Kreuz als Zeichen des Rechtsanspruchs auf ein Grundstück aufrichten

Rechtsanteil -- einen zustehenden Rechtsanteil nehmen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

rechtsantwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsanwalt, mhd. sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei

Rechtsanwalt, mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

rechtsanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsanwaltordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsanwaltschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsanweisen, mnd. rechtesanewīsen***, rechtesanwīsen***, sw. V.: nhd. rechtsanweisen, über das Recht belehren

Rechtsanweisung, mnd. rechtesanewīsinge*, rechtesanwīsinge, F.: nhd. Rechtsanweisung, Rechtbelehrung; rechtesbelēringe, rechtsbelērinc, F.: nhd. Rechtsbelehrung, Rechtsanweisung; rechtesdēlinge, rechtesdeilinge, F.: nhd. Rechtsanweisung, Rechtsbelehrung

rechtsanweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsanwendung, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Rechtsanwendung, mnd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

rechtsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsart, ae. ǣ-cyn-n (?), st. N. (a): nhd. Rechtsart

rechtsass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsatz, mnd. rechtsats, rechtsatz, M.: nhd. »Rechtsatz«, Standpunkt in einer Rechtsangelegenheit

rechtsatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsaufbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsauffassung -- Rechtsauffassung schriftlich niederlegen, mnd. rechtvörvāten***, V.: nhd. »rechtverfassen«, Rechtsauffassung schriftlich niederlegen

Rechtsauffassung -- schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung, mnd. rechtesvörvātinge*, rechtesvorvātinge, F.: nhd. schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung; rechtvörvātinge*, rechtvorvātinge, F.: nhd. schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung

Rechtsauffassung unter die ein Fürst sein (Pron.) Handeln stellen muss, mnd. vörstenrecht, N.: nhd. »Fürstenrecht«, Rechtsauffassung unter die ein Fürst sein (Pron.) Handeln stellen muss

rechtsaufschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsaufsicht -- Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt, mnd. richtehēre, richteherre, richtehēr, richthēre, M.: nhd. Gerichtsherr, Vorsitzender des Gerichts, Gericht haltender Ratmann, dem Gerichtsvogt beigeordneter Vertreter des Rates, Beisitzer, Ratsherr der die Rechtsaufsicht bei den Zünften wahrnimmt

Rechtsaufsicht, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

rechtsauftrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsaufzeichnung, mnd. vēstenbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsaufzeichnung, Weistum eines Vests

rechtsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsausfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsausgang, mnd. rechtesūtganc, rechtsūtganc, M.: nhd. »Rechtsausgang«, Beendigung eines Rechtsverfahrens, Abschluss eines Rechtsverfahrens

rechtsausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsauskunft -- Rechtsauskunft geben, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

Rechtsauskunft -- Rechtsauskunft geben, mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

Rechtsauskunft, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; rātgēvinge, F.: nhd. Beratung, Rechtsauskunft

Rechtsaussprache, mnd. rechtesūtsprāke, F.: nhd. »Rechtsaussprache«, Rechtsentscheid, Urteil

Rechtsausspruch -- einen Rechtsausspruch geben, mnd. ūtsprēken*, ūtspreken, mnd.?, st. V.: nhd. aussprechen, einen Rechtsausspruch geben, aussagend bestimmen, verkünden, publizieren, mit Worten ausscheiden, ausnehmen

rechtsausspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsausübung -- angemaßte Rechtsausübung, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

Rechtsausweisung, mnd. rechtesūtwīsinge, F.: nhd. »Rechtsausweisung«, rechtliche Bestimmung

rechtsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbeanspruchung, mnd. krōden (2), N.: nhd. Rechtsbeanspruchung, prozessuale Belästigung

rechtsbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbediensteter, mhd. lantschrībære, lantschrīber, st. M.: nhd. Landschreiber, landesherrlicher Verwaltungsbeamter, Gerichtsschreiber, Rechtsbediensteter

rechtsbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbefehl, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

rechtsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbefestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbeflissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbefugnis, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung

rechtsbefugnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbegehren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsbegehrend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbegehrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbegnadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbegründet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbehelf, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Rechtsbehelf, mhd. schirmunge, st. F.: nhd. »Schirmung«, Schutz, Verteidigung, Beschützung, Einrede, Rechtsbehelf

rechtsbehelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbehelf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbehelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsbeisitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbeistand, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; fogatus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vogt, Beistand, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; foramunto* 1, sw. M. (n): nhd. »Vormund«, Vogt, Beistand, Rechtsbeistand

Rechtsbeistand, mhd. anewīsære, anwīser, st. M.: nhd. »Anweiser«, Anleiter, Beiständer, Ratgeber, Berater, Rechtsbeistand; dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

Rechtsbeistand, mhd. redenære, redner, st. M.: nhd. Redner, Anwalt, Rechtsbeistand, Verteidiger

Rechtsbeistand, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

Rechtsbeistand, mnd. bīstant, M.: nhd. Beistand, Rechtsbeistand, Waffenstillstand
-- zweiter Rechtsbeistand: mnd. batsprēkære*, batspreker, M.: nhd. zweiter Rechtsbeistand, besser Sprechender

Rechtsbeistand, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron
-- Rechtsbeistand leihen: mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

rechtsbeistand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbeisteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbekuemmerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbelehren, mnd. rechtesbelēren***, sw. V.: nhd. rechtsbelehren

Rechtsbelehrung, mnd. belēringe, F.: nhd. Belehrung, Rechtsbelehrung, Mitteilung, Anleitung, Anweisung, Auseinandersetzung

Rechtsbelehrung, mnd. rechtesbelēringe, rechtsbelērinc, F.: nhd. Rechtsbelehrung, Rechtsanweisung; rechtesdēlinge, rechtesdeilinge, F.: nhd. Rechtsanweisung, Rechtsbelehrung; rechtwīsinge, rechwīsinge, F.: nhd. Rechtsweisung, Rechtsbelehrung
-- Rechtsbelehrung durch den Stadtrat: mnd. rādesmēninge, rādesmēininge, F.: nhd. Rechtsbelehrung durch den Stadtrat

rechtsbelehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsbelehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbelehrungen -- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

rechtsbelernung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbeliebung, afries. wi-l-ker-e 23, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Willkür, Wille, Wahl, Rechtsbeliebung, Statut, Verfügung

rechtsbenueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsberater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsberichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbescheid -- Rechtsbescheid geben, mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

Rechtsbescheid, afries. or-dê-l-and-wor-d 2, or-dê-l-ond-wor-d, or-dê-l-and-er-t, st. N. (a): nhd. Rechtsbescheid

Rechtsbescheid, mhd. besagen (2), st. N.: nhd. »Besagen«, Rechtsbescheid
-- einen Rechtsbescheid geben: mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden,

beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

-- Rechtsbescheid erteilen: mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden

-- Rechtsbescheid geben: mhd. erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

rechtsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbeschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbesetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbesitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbestaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbeständig, mnd. rechtesbestendich, Adj.: nhd. rechtsbeständig, den Vorschriften entsprechend

rechtsbeständig, mnd. vulstādichlīken*, vulstadichliken, mnd.?, Adv.: nhd. rechtsbeständig, zur Genüge

rechtsbeständig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbeständigkeit, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

rechtsbeständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsbestätigt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbestimmung -- Rechtsbestimmung der Markgenossenschaft, mnd. markek· re*, markek· r, F.: nhd. Rechtsbestimmung der Markgenossenschaft

Rechtsbestimmung, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch

Rechtsbestimmungen -- Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

rechtsbetraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbeuger, mnd. krümmære*, krümmer, M.: nhd. Krümmer, Beuger, Rechtsbeuger

Rechtsbeugung -- aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

Rechtsbeugung -- aus Übermut begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

Rechtsbeugung -- aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

Rechtsbevollmächtigter -- Rechtsbevollmächtigter einer Institution, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

rechtsbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbewustsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbezirk -- Rechtsbezirk der Stadt, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Rechtsbezirk -- Rechtsbezirk einer Stadt, mhd. umbegrift 1, st. F.: nhd. Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt; umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif

Rechtsbezirk, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Rechtsbezirk, mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt); recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- für einen Rechtsbezirk gültig: mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

-- für einen Rechtsbezirk zuständig: mnd. lantlöftich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· pich (1), lantlopich, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend; lantl· plīk, Adj.: nhd. landläufig, im Lande üblich, für einen Rechtsbezirk gültig, für einen Rechtsbezirk zuständig, das Land durchstreifend

-- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk: mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Rechtsbezirke -- Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke, mnd. lantb· del, lantbodel, M.: nhd. Büttel, Büttel für das Land, Fronbote für die ländlichen Rechtsbezirke

rechtsbezogenem -- Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

rechtsbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsbillig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbilligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbleibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbrauch -- im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch, mnd. kerkspēlesrecht*, kerspelsrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch; kerkspēlrecht*, kerspelrecht, kaspelrecht, N.: nhd. im Bereich des Kirchspiels gültiger Rechtsbrauch

Rechtsbrauch -- Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung, mhd. gīselreht 5, st. N.: nhd. Geiselrecht, Rechtsbrauch bezüglich Geiselstellung

Rechtsbrauch -- Rechtsbrauch eines westfälischen Gutshofs, mnd. hōvesgebrūk, hāvesgebrūk, M.: nhd. Rechtsbrauch eines westfälischen Gutshofs

Rechtsbrauch, mnd. lantwīse, F.: nhd. Landesweise, Landesbrauch, Rechtsbrauch

rechtsbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbräuchlich, mnd. lantsēdelīk, lantsētlīk, landsitlīk, lantsedelik, Adj.: nhd. landesüblich, rechtsbräuchlich; lantsēdich*, lantsedich, mnd.?, Adj.: nhd. landesüblich, rechtsbräuchlich

Rechtsbrecher, ahd. rehtbrehhāri* 1, rehtbrechāri*, st. M. (ja): nhd. Rechtsbrecher, Verbrecher, Verwegener

Rechtsbrecher, mhd. ēbrechære, ēbrecher, ēprechære*, ēprecher, st. M.: nhd. Ehebrecher, Rechtsbrecher

Rechtsbrecher, mhd. rehtbrechære*, rehtbrecher, st. M.: nhd. »Rechtbrecher«, Rechtsverletzer, Rechtsbrecher

Rechtsbrecher, mhd. vrevelære, vreveler, frefelære*, frefeler*, st. M.: nhd. Frevler, Rechtsbrecher, Straftäter

Rechtsbrecher, mnd. gewāldenære*, gewāldenēr, gewāldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenære*, geweldenēr, geweldenēre, M.: nhd. Gewalt Ausübender, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher; geweldenēmære*, geweldenemer, mnd.?, M.: nhd. »Gewaltnehmer«, Gewalttätiger, Räuber, Rechtsbrecher

Rechtsbrecher, mnd. mōtwiller, M.: nhd. Mutwilliger, Übertreter, Rechtsbrecher; mōtwillige, M.: nhd. Mutwilliger, Übertreter, Rechtsbrecher; · vertrēdære*, · vertrēder, ōvertrēder, avertrēder, M.: nhd. »Übertreter«, Rechtsbrecher, Gesetzesübertreter, Sünder, Ehebrecher

Rechtsbrecherin, mhd. rehtbrechærinne*, rehtbrecherin, st. M.: nhd. »Rechtbrecherin«, Rechtsbrecherin

Rechtsbrief, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

Rechtsbrief, mnd. sātebrēf, M.: nhd. »Rechtsbrief«, Urkunde über eine sāte

Rechtsbruch, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch

Rechtsbruch, mhd. ungerihte (2), ungeriht, st. N.: nhd. »Ungericht«, Unrichtigkeit, Fehler, Unrecht, Vergehen, Straftat, Verbrechen, Rechtsbruch, Geldstrafe

Rechtsbruch, mnd. br· ke (1), br· k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Rechtsbruch, mnd. · vergrīpen* (2), · vergrīpent, N.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vergrīpinge, ōvergrīpinge, overgripinge, F.: nhd. Übergriff, Gewalttätigkeit, Handgreiflichkeit, Rechtsbruch; · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit; · vertrēdinge, · vertreddinge, · vertrēdinc, · vertrētinge, ōvertrētinge, · vertrēdunc, · vertērdunge, ōvertērdunge, ōvertrēdinge, avertrēdinge, F.: nhd. Übertretung, Vorzug, Vorrang, Torheit, Übertreffen, Rechtsbruch, Gesetzesübertretung, Zuwiderhandlung, außerehelicher Geschlechtsverkehr, Ehebruch, anlässlich einer Gesetzesübertretung fällige Bußzahlung, Differenzbetrag

Rechtsbruch, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

rechtsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbruechige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbuch -- Rechtsbuch einer Stadt, mhd. statbuoch, st. N.: nhd. »Stadtbuch«, Rechtsbuch einer Stadt

Rechtsbuch, afries. ā-seg-a-bōk 2, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Rechtsbuch

Rechtsbuch, mhd. keiserreht, st. N.: nhd. Kaiserrecht, Rechtsbuch

Rechtsbuch, mhd. rehtbuoch, st. N.: nhd. Rechtsbuch; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Rechtsbuch, mnd. āsebōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gesetzbuch?; āsegebōk, asegebōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gesetzbuch?

Rechtsbuch, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; rēdgēvenbōk*, rēdgenbōk, N.: nhd. Text der in Ostfriesland geltendes Recht enthält, Rechtsbuch

-- Rechtsbuch der Landschaft: mnd. lantbōk, N.: nhd. »Landbuch«, Rechtsbuch der Landschaft, Findbuch, Lassungsbuch

Rechtsbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

-- ein Rechtsbuch: mnd. tankret, Sb.: nhd. ein Rechtsbuch

Rechtsbuch, mnd. vĕ̄stingesbōk, vestingsbōk, N.: nhd. Rechtsbuch, Gerichtsordnung eines Vests

-- Rechtsbuch eines Vests: mnd. vēstincbōk, N.: nhd. Rechtsbuch eines Vests, Gerichtsordnung eines Vests

rechtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsbürge, mnd. rechtbörge, rechtborge, M.: nhd. »Rechtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten Hw.: s. rechtesbörge; rechtesbörge, rechtsbörge, M.: nhd. »Rechtsbürge«, Bürge eines Prozessbeteiligten

rechtsbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsbuße, mnd. rechtesbōte, F.: nhd. »Rechtsbuße«, rechtliche Entschädigung

rechtsbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschaffen, an. rēt-t-lā-t-r, Adj.: nhd. rechtschaffen, redlich, gerecht; ū-svi-k-al-l, ū-svi-k-ul-l, Adj.: nhd. ehrlich, rechtschaffen

rechtschaffen, ae. ǣ-fæst, ǣw-fæst, Adj.: nhd. fromm, religiös, rechtschaffen; dō-m-geor-n, Adj.: nhd. eifrig, gerecht, rechtschaffen; rih-t-heort, Adj.: nhd. rechtschaffen; rih-t-wī-s, Adj.: nhd. gerecht, rechtschaffen; rih-t-wī-s-līc-e, ryh-t-wī-s-līc-e, Adv.: nhd. gerecht, vernünftig, rechtschaffen

rechtschaffen, afries. fro-m (1) 4, Adj.: nhd. tüchtig, kräftig, rechtschaffen, angesehen

rechtschaffen, ahd. eban (1) 44, ebani*, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, gleich, ähnlich, gerade (Adj.) (2), gerecht, rechtschaffen; girehtherzi* 1, Adj.: nhd. rechtschaffen, einer der rechten Herzens ist; guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste; guotwillīg* 6, Adj.: nhd. gutwillig, gütig, wohlgesonnen, wohlwollend, rechtschaffen, gut, aufrichtig, fromm; kustīg* 4, Adj.: nhd. rechtschaffen, tugendhaft, tauglich, tüchtig; rehtgern* 3, Adj.: nhd. gerecht, Gerechtigkeit liebend, rechtschaffen; rehtgerni* 3, Adj.: nhd. gerecht, rechtschaffen; rehtherzi* 3, Adj.: nhd. rechtschaffen; rehtsitīg* 1, Adj.: nhd. rechtschaffen

rechtschaffen, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend; bescheiden (2), wescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bestimmt, klar, deutlich, unterwiesen, belehrt, verständig, wohlunterrichtet, klug, kundig, erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gebildet, vertrauenswürdig, angemessen, zurückhaltend, untadelig, rechtschaffen, gerecht, gesinnt, festgesetzt; biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen; ērbære (1), ērber, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, unbescholten, geachtet, anständig, rechtschaffen, würdig, ehrgemäß, edel, angesehen, glaubwürdig, echt, angemessen, untadelig; ērhaft, Adj.: nhd. ehrenhaft, ehrbar, unbescholten, herrlich, glanzvoll, ehrenvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen, prächtig; ērhafte, Adv.: nhd. ehrenvoll, prächtig, ehrenhaft, herrlich, glanzvoll, würdig, untadelig, rechtschaffen; ērsāmlīche, Adv.: nhd. ehrbar, rechtschaffen, schicklicherweise

rechtschaffen, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; rehtschuldic, Adj.: nhd. recht, rechtschaffen, rechtmäßig, überführt, schuldig; rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend; rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

rechtschaffen, mhd. tugentlich, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig; tugentlīche, tuglich, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, tapfer, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig; tugentlīchen, toguntlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, wacker, rechtschaffen, gut, feingesittet, tugendhaft, edel, untadelig, gut, edelmütig, vollkommen, vorbildlich, ehrenvoll, gnädig, tapfer, mächtig

rechtschaffen, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; woltætic, woletætic, waletætic, waltætic, Adj.: nhd. wohltätig, milde, rechtschaffen

-- nicht rechtschaffen: mhd. unvertic, unvertec, unfertic*, Adj.: nhd. unwegsam, verderbt, hinfällig, krank, unrecht, unrechtmäßig, nicht recht beschaffen (Adj.), falsch, nicht rechtschaffen, leichtfertig, lasterhaft

rechtschaffen, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; bedervich***, Adj.: nhd. tüchtig, rechtschaffen, unbescholten

rechtschaffen, mnd. rechtich, Adj.: nhd. gottgefällig, fromm, gerecht, rechtschaffen; rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rechtschāpich, Adj.: nhd. rechtschaffen, tüchtig, ordentlich; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

rechtschaffen, mnd. rechtschāplīk***, Adj.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise handelnd; rechtschāplīke, Adv.: nhd. »rechtschaffen«, auf untadelige Weise

rechtschaffen, mnd. unbedrēchlīk*, unbedrēchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unbestechlich, rechtschaffen, sittsam; vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrŏ̄mlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig

-- nicht rechtschaffen: mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen

rechtschaffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtschaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschaffend, mnd. rechtdānich, rehtdānich, rechtdōnich, Adj.: nhd. rechtschaffend, rechthandelnd, fromm, von guter Beschaffenheit seiend; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

rechtschaffene -- rechtschaffene Handlung, mnd. woldāt, mnd.?, F.: nhd. »Wohltat«, treffliches Tun, rechtschaffene Handlung, Wohltun, Wohltat

rechtschaffener -- rechtschaffener Mann, mnd. vromman, M.: nhd. rechtschaffener Mann, Biedermann

rechtschaffener -- rechtschaffener Mensch, mnd. rechtvērdiger, rechtvērdiger, rechtverdiger, rechtvērdeger, (subst. Adj.=)M.: nhd. rechtschaffener Mensch, gottgefälliger Mensch

Rechtschaffener, mnd. vrōme* (4), M.: nhd. Guter, Rechtschaffener

Rechtschaffenheit, an. dyg-ð, st. F. (ō): nhd. Tugend, Kraft, Rechtschaffenheit, Verlässlichkeit; grand-ver-i, F.: nhd. Rechtschaffenheit; last-ver-i, F.: nhd. Rechtschaffenheit; rā-ð-ve-nd-i, F.: nhd. Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Gewissenhaftigkeit; sið-ve-nd-i, F.: nhd. Sittenstrenge, Rechtschaffenheit

Rechtschaffenheit, ae. rih-t-wī-s-nės-s, rih-t-wī-s-nės, ryh-t-wī-s-nės-s, ryh-t-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtschaffenheit, gerechte Taten

Rechtschaffenheit, ahd. *ērsamī? 17, st. F. (ī): nhd. »Ehrsamkeit«, Rechtschaffenheit, Redlichkeit; girehtī* 10, st. F. (ī): nhd. Verdienst (N.), Geradheit, gerader Weg, Rechtschaffenheit; giwārī* 3, st. F. (ī): nhd. Redlichkeit, Rechtschaffenheit; guotī 169, st. F. (ī): nhd. Güte, Gnade, Tugend, Würde, Heil, Freude, Wonne, Glück, Gutes, das Gute, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Frömmigkeit, Heiligkeit, Bedeutung, Höhe, Größe, Macht, Nutzen, Ertrag, Gewinn, Vorteil

Rechtschaffenheit, mhd. rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit

Rechtschaffenheit, mhd. vrümicheit, vrumicheit, vrümecheit, vrumecheit, vrümekeit, frümicheit*, frumicheit*, frümecheit*, frumecheit*, frümekeit*, st. F.: nhd. »Frömmigkeit«, Gutes, Gutheit, Bravheit, Tüchtigkeit, Tapferkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Leistung, Verdienst, Güte, Ansehen, Ehre

Rechtschaffenheit, mnd. bederfhēt, bederfheit, F.: nhd. Tüchtigkeit, Rechtschaffenheit; bedervichhēt*, bedervichēt, bedervicheit, bervichēt, bervicheit, F.: nhd. »Biederkeit«, Tüchtigkeit, Rechtschaffenheit, Unbescholtenheit

Rechtschaffenheit, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

Rechtschaffenheit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung; rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

Rechtschaffenheit, mnd. rechtschāpenhēt, rechtschāpenheit, F.: nhd. »Rechtschaffenheit«, gute Verfassung, Unbescholtenheit

rechtschaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtschaffenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtscheiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtscheidig, mnd. rechtschēdich, rechtscheidich, Adj.: nhd. »rechtscheidig«, urteilsberechtigt

rechtscheidig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtscheidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschelten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschirmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschliessung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschranne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtschreiber, ahd. rehtskrībāri* 1, rehtscrībāri, st. M. (ja): nhd. Rechtschreiber, korrekter Schreiber

Rechtschreiber, mhd. rehtschrībære, rehtschrīber, st. M.: nhd. »Rechtschreiber«, Schriftgelehrter

rechtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtschreiberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschuetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschuldig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschuldige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschwaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschwebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtschweblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsdistrikt, mnd. rētschop (1), rētschap, rēschup, rēschap, N.: nhd. Rechtsdistrikt, Gerichtssprengel, Gerichtsgewalt, Richteramt

rechtsdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtseinsage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtseinwand, mnd. rechtesinsāge, F.: nhd. »Rechtseinwand«, Einspruch gegen einen Rechtsentscheid

rechtseitig, mnd. rechtsīdich*, rechtsīdech, Adv.: nhd. »rechtseitig«, zur rechten Seite hin, rechts

rechtseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsentbieten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsentscheid, mhd. antwürte, st. N., st. F.: nhd. Gegendarstellung, Verteidigung, Rechtsentscheid, Anwesenheit, Überantwortung

Rechtsentscheid, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

Rechtsentscheid, mnd. rādinge, radinge, F.: nhd. Beschluss, Rechtsentscheid, Rat; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtbot, rechtbōt, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht ausgehende Anordnung; rechteserkentnisse, rechteserkantnisse, rechtsirkantnisse, rechterkentnis, F.: nhd. »Rechtserkenntnis«, Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung; rechteserkenninge, rechtserkenninge, F.: nhd. Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung; rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtesūtsprāke, F.: nhd. »Rechtsaussprache«, Rechtsentscheid, Urteil; rechtgebot, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht (N.) (1) ausgehende Anordnung; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtschēdinge, rechtscheidinge, rechtschēdinc, rechtscheidinc, F.: nhd. Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtstellinge, F.: nhd. Rechtsentscheid, Beschluss; richtebot, richtbot, N.: nhd. Rechtsentscheid, vom Gericht (N.) (1) ausgehende Anordnung, Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1)

-- einen Rechtsentscheid fällen: mnd. rechteschēden, rechtescheiden, st. V.: nhd. »rechtsscheiden«, einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtschēden, rechtscheiden, st. V.: nhd. einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen; rechtsprēken, st. V.: nhd. »Recht sprechen«, einen Rechtsentscheid fällen

-- Einspruch gegen einen Rechtsentscheid: mnd. rechtesinsāge, F.: nhd. »Rechtseinwand«, Einspruch gegen einen Rechtsentscheid

-- Rechtsentscheid des Stadtrats: mnd. rādesdēlinge, rādesdeilinge, F.: nhd. »Ratsteilung«, Rechtsentscheid des Stadtrats, Urteil

-- schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit: mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

-- sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen: mnd. rechtesweigeren***, V.: nhd. »rechtsweigern«, sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen; rechtweigeren***, sw. V.: nhd. sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen

-- Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid: mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

Rechtsentscheider, mnd. sākenschēdære*, sākenschēder, sākenscheider, M.: nhd. Schiedsmann, Rechtsentscheider

Rechtsentscheidung, mnd. rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtschēdinge, rechtscheidinge, rechtschēdinc, rechtscheidinc, F.: nhd. Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtspr ke, rechtsprōk, st. M.: nhd. Rechtsspruch, Urteil, Rechtsentscheidung

Rechtsentscheidung, mnd. sākenschēden* (2), sākenschēdent, sākenscheident, N.: nhd. Rechtsentscheidung; sākeschēden* (2), sakeschēdent, mnd.?, N.: nhd. Rechtsentscheidung; segge (2), F.: nhd. Sagen, Ausspruch, Rechtsentscheidung, Entscheidung

Rechtsentscheidung, mnd. vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod

rechtserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtserbieten, mnd. rechtbēden (2), N.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbīdunc, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtesvörbēdinge*, rechtesvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs; rechtvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs

rechtserbieten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtserbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtserfahren, mnd. rechteservāren (1), rechtservāren, Adj.: nhd. »rechtserfahren«, in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt

rechtserfahren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtserfahren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtserfahrene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtserfahrener, mnd. rechteservāren (2), rechtervāren, M.: nhd. »Rechtserfahrener«, Rechtsgelehrter

rechtserfahrenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtserholung -- Rechtserholung in zweiter Instanz, mnd. achterhālinge, F.?: nhd. Rechtserholung in zweiter Instanz, Stätte wo man appellieren kann

Rechtserholung, mnd. hālinge (2), hōlinge, F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung; hēlinge (2), F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung

rechtserholung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtserkenntnis, mnd. rechteserkentnisse, rechteserkantnisse, rechtsirkantnisse, rechterkentnis, F.: nhd. »Rechtserkenntnis«, Rechtsentscheid, rechtliche Beurteilung

rechtserkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtserkenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtserkennung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtserlaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtsermahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtseroerterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtserteiler, mnd. richtedēlære*, richtedēler, mnd.?, M.: nhd. Rechtserteiler, Richter

rechtserteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtserwaegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsetzer, mnd. rechtsettære*, rechtsetter, M.: nhd. »Rechtsetzer«, Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen

rechtsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsetzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfähig -- nicht rechtsfähig, mnd. rechtelōs, Adj.: nhd. »rechtelos«, rechtlos, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt; rechtlōs, Adj.: nhd. »rechtlos«, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt; rechtwis, Adj.: nhd. nicht rechtsfähig

rechtsfähig -- voll rechtsfähig, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

rechtsfähig, ahd. rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig

rechtsfähig, mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

-- nicht rechtsfähig: mhd. unvogetbære, unfogetbære*, Adj.: nhd. unbevogt, nicht von einem Vogt verwaltet, unmündig, nicht rechtsfähig

-- voll rechtsfähig: mhd. volmehtic, vollemehtic, folmehtic*, follemehtic*, Adj.: nhd. »vollmächtig«, völlig imstande, bevollmächtigt, voll rechtsfähig, mündig

rechtsfähig, mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

rechtsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rechtsfähiger -- in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, mnd. landesman, lantzman, landsman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks, Landbewohner, Bewohner des flachen Landes, Bauer (M.) (1), Landmann; lantesman*, lantzman, M.: nhd. Landesmann, in einem bestimmten Landbezirk eingesessener Bewohner, in einem bestimmten Landbezirk Rechtsfähiger, Landesgenosse, Einheimischer, Mitbewohner, Heimatgenosse, im gleichen Bezirk Geborener, Eingesessener eines gewissen Bezirks

rechtsfähiger -- rechtsfähiger Mensch, mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer

Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Rechtsfähiger -- Rechtsfähiger und Waffenfähiger, mhd. vrīe (1), frīe*, sw. M.: nhd. Freigeborener, Freier (M.) (1), Freiherr, Rechtsfähiger und Waffenfähiger

Rechtsfähigkeit -- Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos, mhd. hagestaltliute 1, st. Sb. Pl.: nhd. Hagestolzleute, Leute mit geringem Besitz und begrenzter Rechtsfähigkeit meist ehelos und kinderlos

Rechtsfähigkeit, mnd. rechtlichēt, rechtlicheit, F.: nhd. »Rechtlichkeit«, Rechtsfähigkeit

-- aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams: mnd. · verh· re, · verh· r, ōverhōre, overhore, F.: nhd. Überhören, Nichtachten, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Verpflichtung, Ungehorsam gegenüber einer prozessualen Weisung, Missachtung, Nichtwahrnehmung einer gerichtlichen Ladung, Hausarrest und Einschränkung der Rechtsfähigkeit des Beklagten als rechtliche Folge prozessualen Ungehorsams

rechtsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsfall, afries. ti-ch-t-ig-a 23, sw. M. (n): nhd. Klage, Beschuldigung, Rechtsfall, Rechtsforderung

Rechtsfall, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Rechtsfall, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

Rechtsfall, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

rechtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechtsfälle -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

rechtsfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsfestigung, mhd. satze 3, st. F.: nhd. Satzung, Rechtsfestigung; setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

Rechtsfestlegung, mhd. setzunge, st. F.: nhd. Satzung, Rechtsfestlegung, Bestimmung

Rechtsfinder, mnd. ordēlesman*, ōrdēlsman, ōrdēilesman*, ōrdēilsman, M.: nhd. »Urteilsmann«, Urteilsfinder, Rechtsfinder, Mitglied der Gerichtsversammlung das Zeugnis über das bestehende Recht gibt

Rechtsfinder, mnd. vēstenōder?, M.: nhd. Rechtsfinder

rechtsfinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsflüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsfluechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfoermlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsfolger, mnd. rechtesvolgære*, rechtesvolger, M.: nhd. »Rechtsfolger«, Mensch der die Rechtes und Pflichen eines Verstorbenen übernimmt

rechtsfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsforderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsforderung, afries. ti-ch-t-a 16, sw. M. (n): nhd. Klage, Anklage, Beschuldigung, Rechtsforderung; ti-ch-t-ig-a 23, sw. M. (n): nhd. Klage, Beschuldigung, Rechtsfall, Rechtsforderung

Rechtsforderung, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

rechtsforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsform -- in eine Rechtsform bringen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Rechtsform -- Rechtsform des Lehens, mhd. lēhenschaft, st. F.: nhd. Belehnung, Lehen, Recht des Lehnherrn an einem Lehen, Rechte des Lehnmanns, Rechtsform des Lehens

Rechtsform, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

rechtsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsförmlichkeit, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

Rechtsförmlichkeit, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

rechtsforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsfrage, an. lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung

Rechtsfrage, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

rechtsfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsfrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsfragen -- Autorität in Rechtsfragen, mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist; rechtlērære*, rechtlērer, M.: nhd. »Rechtlehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

rechtsfrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfragung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechtsfrist, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

Rechtsfrist, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist

rechtsfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsfug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsgang, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft; prōcēdūre, F.: nhd. »Prozedur«, Rechtsgang, Rechtsverfahren

-- dem Rechtsgang ausweichen: mnd. rechteswīken***, V.: nhd. »rechtsweichen«, dem Rechtsgang ausweichen, Rechtsgang verweigern

-- dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet: mnd. rechtswērich, Adj.: nhd. dem Rechtsgang durch Erklärung verpflichtet, nicht flüchtig

-- Rechtsgang verweigern: mnd. rechteswīken***, V.: nhd. »rechtsweichen«, dem Rechtsgang ausweichen, Rechtsgang verweigern

Rechtsgang, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Rechtsgang, mnd. rechtegān*, rechtegānt, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Prozesses; rechtesganc*, rechtsganc, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses

Rechtsgang, mnd. volchnisse, vollichnisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolchnisse*, vorvolchnisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Prozessverlauf; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolgenisse*, vorvolgenisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Prozessverlauf; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

rechtsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsgangs -- Verweigerung des Rechtsgangs, mnd. rechteswīkinge, F.: nhd. »Rechtsweichung«, Verweigerung des Rechtsgangs

Rechtsgarantie, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität

rechtsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsgebiet -- ausgesondertes Rechtsgebiet, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

Rechtsgebiet -- Rechtsgebiet der Stadt, mnd. statgebēt, N.: nhd. Stadtgebiet, Rechtsgebiet der Stadt

Rechtsgebiet -- Rechtsgebiet eines Grietmanns, afries. grēt-en-īe 2, griet-en-īe, F.: nhd. Amt des Richters, Rechtsgebiet eines Grietmanns

Rechtsgebiet, ae. lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet

Rechtsgebiet, afries. bī-fa-n-g 11, bī-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. »Bifang«, Rechtsgebiet, Gerichtssprengel, Gericht (N.) (1)

Rechtsgebiet, afries. thing-ath 26, M.: nhd. Gerichtsverhandlung, Prozess, Klage, Rechtsgebiet

Rechtsgebiet, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz

rechtsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgebräuchlich, mnd. rechtesgebrūkelīk*, rechtesgebrūklīk, rechtsgebrūklīk, Adj.: nhd. »rechtsgebräuchlich«, verfahrensüblich

rechtsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsgehilfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgelehrt, mnd. gelēret*, gelērt, gelārt, gelāret, gelērde, gelārde, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belehrt, kundig, erfahren (Adj.), gelernt, erlernt, gelehrt, mit gelehrter Bildung versehen (Adj.), studiert, rechtsgelehrt

rechtsgelehrt, mnd. rechteservāren (1), rechtservāren, Adj.: nhd. »rechtserfahren«, in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt; rechtesvörstendich*, rechtesvorstendich, rechtsvorstendich, Adj.: nhd. »rechtsverständig«, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtvörstendich*, rechtvorstendich, rechtverstendich, Adj.: nhd. rechtsverständig, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtvörvāren*, rechtvorvāren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundig, rechtsgelehrt

rechtsgelehrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtsgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgelehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgelehrten -- Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus, mnd. doktoressolt*, doktorssolt, M., N.: nhd. Gehalt eines Doktors, Gehalt des rechtsgelehrten Syndikus

Rechtsgelehrter, mhd. alfakī, st. M.: nhd. »Rechtsgelehrter«

Rechtsgelehrter, mhd. juriste, sw. M.: nhd. »Jurist«, Rechtsgelehrter

Rechtsgelehrter, mhd. lēgiste, sw. M.: nhd. »Legist«, Rechtsgelehrter, Gelehrter; meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Rechtsgelehrter, mnd. juriste, M.: nhd. Jurist, Rechtsgelehrter

Rechtsgelehrter, mnd. rechteservāren (2), rechtervāren, M.: nhd. »Rechtserfahrener«, Rechtsgelehrter; rechtesgelērede*, rechtesgelērde, rechtsgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist; rechtesv· rstendære*, rechtesvorstender, rechtsvorstender, M.: nhd. »Rechtsvorstehender«, Rechtsgelehrter, Jurist; rechtgelērede*, rechtgelērde, M.: nhd. in Rechtsangelgenheiten kundiger Mensch, Rechtsgelehrter, Jurist

rechtsgelehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsgemeinschaft -- aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, mnd. vrēdelōs (1), vredlōs, vreddelōs, Adj.: nhd. friedlos, feindlich, aus dem rechtlichen Frieden gesetzt, aus der Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, verfestet, geächtet, rechtlos, vogelfrei, den Frieden aufkündigend

Rechtsgemeinschaft -- aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

Rechtsgemeinschaft -- Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft, mnd. acht (2), achte, F.: nhd. Acht (F.) (1), Verfestung des Königs, Ächtung, Ausschließung aus der weltlichen Rechtsgemeinschaft

Rechtsgemeinschaft -- Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, ōvertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechtsgemeinschaft -- Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

rechtsgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsgepflogenheit -- städtische Rechtsgepflogenheit, mnd. statgebrūk, N.: nhd. »Stadtgebrauch«, städtische Rechtsgepflogenheit

rechtsgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsgeschäft -- Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge, mnd. sülfsākewōlde, M.: nhd. Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge

Rechtsgeschäft, mhd. gescheffede, geschepfede*, geschepfde, st. F., st. N.: nhd. Geschöpf, Werk, Gestalt, Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit, Tätigkeit, Rechtsangelegenheit, Rechtsgeschäft, Rechtsakt, Auftrag, Anweisung, Ereignis, Anordnung, Befehl, Testament, letztwillige Verfügung, gerichtliche Abmachung, Vertrag; getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden; getæte, st. N., sw. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Umstand, Rechtsgeschäft, Abmachung

rechtsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsgeschäfte -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

Rechtsgeschäften -- Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften, mnd. kōpmannesbōk*, kōpmansbōk, N.: nhd. Kaufmannsbuch, Buch des hansischen Kaufmanns in Bergen zur Aufzeichnung von Rechtsgeschäften

Rechtsgeschäften -- Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. swōrentāfel, swārentāfele, swōrentāfele, swōrentaffel, schwārentāfele, F.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnung von Urteilen und Rechtsgeschäften, Wachstafel auf der Urteile bekannt gegeben werden

Rechtsgeschäften -- Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, mnd. rechtbōk, rechtbūk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Rechtsbuch, Text der zusammengefassten rechtlichen Bestimmungen, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften; richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechtsgeschäften -- Sachwalter bei Rechtsgeschäften, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schirme (2) 9, scherme, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Sachwalter bei Rechtsgeschäften

Rechtsgeschäfts -- Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts, mnd. vōrtgangesbōrge, M.: nhd. »Fortgangsbürge«, Bürge für die ordnungsgemäße Durchführung eines Rechtsgeschäfts

rechtsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsgeschwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgespan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsgewährung, mhd. gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe

Rechtsgewalt -- Bergwerksbeamter mit Rechtsgewalt, mnd. berchvōget, M.: nhd. »Bergvogt«, Bergwerksbeamter mit Rechtsgewalt

Rechtsgewalt, ae. sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk

Rechtsgewalt, mnd. rechtinge (1), rechtunge, rechtůnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt; rechtschop, rechtschap, F.: nhd. Recht, Befugnis, Rechtsgewalt, Herrschaftsrecht

-- ausgeübte Rechtsgewalt: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Inhaber der Rechtsgewalt: mnd. rechthebbære*, rechthebber, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt; rechthōldære*, rechthōlder, M.: nhd. »Rechthalter«, Inhaber der Rechtsgewalt, Inhaber eines Rechtsanspruchs

-- Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- über die Rechtsgewalt verfügen: mnd. rechthebben***, sw. V.: nhd. »rechthalten«, über die Rechtsgewalt verfügen

-- über die Rechtsgewalt verfügend: mnd. rechthebbent, Adj.: nhd. »rechthaltend«, über die Rechtsgewalt verfügend

rechtsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgewoehnlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsgewohnheit -- Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen, mnd. h· rerecht, N.: nhd. Rechtsgewohnheit bei Pachtverträgen bzw. Mietverträgen

rechtsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsgruendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsgründen -- mit Rechtsgründen verweigern, mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

Rechtsgründen -- nicht mit Rechtsgründen angegriffen, mnd. unbedinget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbedingt«, nicht mit Rechtsgründen angegriffen, unangefochten

Rechtsgrundlage -- Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt, mnd. rādesrecht, rātesrecht, N.: nhd. Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt; rātrecht, N.: nhd. »Ratrecht«, Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt

Rechtsgrundlage -- Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse, mnd. pachtrecht, M.: nhd. »Pachtrecht«, Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse

rechtsgrundlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsgültig -- für rechtsgültig erklären, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

rechtsgültig -- für rechtsgültig erklären, mnd. vōrtwīsen, sw. V.: nhd. »fortweisen«, anweisen, übereignen, auflassen, gerichtlich anweisen, bescheiden (V.), für rechtsgültig erklären, gerichtlich anerkennen

rechtsgültig -- rechtsgültig festmachen, mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu

rechtsgültig -- rechtsgültig machen, afries. gad-er-dê-l-a 1, gad-ur-dêl-a, sw. V. (1): nhd. durch Rechtsspruch zusammenbringen, rechtsgültig machen

rechtsgültig übertragen (V.), mhd. gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu

rechtsgültig, mhd. ēwehaft (1), ēhaft, Adj.: nhd. »ehehaft«, gesetzlich, gesetzmäßig, rechtsgültig, zwingend, unabwendbar, ehelich geboren; ēwehaftic*, ēhaftic, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtlich begründbar, rechtmäßig, dem Recht entsprechend, bevollmächtigt; ēwehafticlich***, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtskräftig; ēwehafticlīche* 2, ēhafteclīche, Adv.: nhd. rechtsgültig, rechtmäßig

-- rechtsgültig aufzeichnen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

-- rechtsgültig beilegen: mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen; aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

-- rechtsgültig erledigen: mhd. abelegen (1), ablegen, abe legen, sw. V.: nhd. abwenden, ablegen, erstatten, wiedergutmachen, abwehren, entschädigen, aufgeben, fallen lassen (Ansprüche), auslöschen, wegnehmen, ausziehen, ersetzen, rechtsgültig beilegen, rechtsgültig erledigen

-- rechtsgültig machen: mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; ēwen (3), sw. V.: nhd. nach Recht machen, rechtsgültig machen, ehelichen, ewig machen, ewig dauern, währen, leisten

rechtsgültig, mhd. gedinclich 1, Adj.: nhd. rechtsverbindlich, rechtsgültig

rechtsgültig, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt

rechtsgültig, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig

rechtsgültig, mhd. wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wære (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, sicher, rechtsgültig, unverfälscht; wārhaft, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, zuverlässig, wirklich, wahrheitsliebend, wahrheitlich, worttreu, glaubwürdig, rechtsgültig

-- nicht rechtsgültig: mhd. unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank

rechtsgültig, mnd. bestandich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig (Münzen), tüchtig, wohlgegründet; bestendich, Adj.: nhd. »beständig«, dauerhaft, fest, wirksam, rechtsgültig, vollwertig, tüchtig, wohlgegründet, behilflich; ēhaft (1), echt, ēcht, ech, echte, eicht, echt ēaft, ēhafte, ēhacht, ēacht, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēhaft (2), echt, Adv.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftenōt* (1), echtenōt, echtnōt, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig; ēhaftich, echtich, ēachtich, Adj.: nhd. echt, recht, ehelich geboren, vollbürtig, ehelich, in der Ehe gezeugt und geboren, rechtmäßig, gesetzmäßig, rechtsgültig, amtlich; ēlīk, ēlik, egelk, Adj.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet; ēlīken (1), ēliken, Adv.: nhd. gesetzlich, gesetzmäßig, legitim, rechtsgültig, ehelich, verheiratet

rechtsgültig, mnd. rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

rechtsgültig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtsgültige -- gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung, mnd. ēhaft (3), echt, echte, N., F.: nhd. Recht, Gesetz, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, ehelicher Stand, Ehe, eheliche Geburt und die aus derselben entspringenden Rechte, gesetzmäßige Entschuldigung, gesetzliche und rechtsgültige Verhinderung

rechtsgültige -- rechtsgültige Ausfertigung, mhd. rehtvertigunge 2 und häufiger?, rehtfertiguneg*, st. F.: nhd. Rechtfertigung, Zurechtmachung, Instandsetzung, Gerichtsverhandlung, Gerichtsentscheidung, rechtsgültige Ausfertigung, rechtliche Einkünfte

rechtsgültige -- rechtsgültige Behinderung, mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

rechtsgültige -- rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

rechtsgültigem -- überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt, mnd. missive, F.: nhd. Sendbrief, überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt

rechtsgültiger -- rechtsgültiger Nachweis, mhd. bewærunge, biwærunge, st. F.: nhd. Bewährung, Erprobung, Prüfung, Auslegung, Beweis, Beweismittel, Zeugnis, Beweiserhebung, rechtsgültiger Nachweis, Bestätigung, Bekräftigung, Festigung

rechtsgültiges -- rechtsgültiges Hindernis, ahd. sunnis* 26 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. rechtsgültiges Hindernis, auf Wahrheit beruhende Verhinderung

rechtsgültiges -- rechtsgültiges Zeugnis geben, mhd. beziugen, bezūgen, sw. V.: nhd. bezeugen, Zeuge sein (V.), durch Zeugnis überführen, überwinden, beweisen, Zeugenbeweis führen, durch Zeugenbeweis erhärten, rechtsgültiges Zeugnis geben, ausrüsten, überführen, bestätigen, aussagen gegen

Rechtsgültigkeit, mhd. sal (8), st. M., st. F.: nhd. Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Gewähr

Rechtsgültigkeit, mnd. bestendichhēt*?, bestendichēt*?, bestendicheit, F.: nhd. »Beständigkeit«, Festigkeit, Bestand, Rechtsgültigkeit, Wirksamkeit

Rechtsgültigkeit, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

Rechtsgültigkeit, mnd. stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität

rechtsgültigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsguttat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtshaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtshandel -- Gegner in einem Rechtshandel, mhd. widersachære*, widersacher, widersecher, st. M.: nhd. Gegner in einem Rechtshandel, Angeklagter, Gegner, Widersacher, Feind; widersache (1), sw. M.: nhd. »Widersache«, Widersacher, Gegner, Feind, Gegner in einem Rechtshandel, Prozessgegner, Angeklagter, Teufel

Rechtshandel, germ. *sakjō, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Streit; *sakjō-, *sakjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rechtshandel, Gerichtssache, Streit; *sakō, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Gerichtssache, Streit

Rechtshandel, an. sọk, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Klage, Sache, Grund, Veranlassung

Rechtshandel, ae. sac-u, st. F. (ō): nhd. Streit, Krieg, Kampf, Aufruhr, Verfolgung, Streitsache, Rechtshandel, Prozess, Sünde, Fehler; *sæc (2), N.: nhd. Streit, Rechtshandel; sæc-c (1), sæc (3), st. F. (jō): nhd. Streit, Rechtshandel

Rechtshandel, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

Rechtshandel, mnd. rechteshandel, rechtshandel, M.: nhd. »Rechtshandel«, Rechtssache, Prozess

rechtshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtshandels -- Beilegung eines Rechtshandels, mnd. s· ninge, F.: nhd. »Sühnung«, Sühne, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Rechtshandels

rechtshandelskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtshandhabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtshandlung -- Dokument einer Rechtshandlung, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr

Rechtshandlung -- eine Rechtshandlung beginnen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

Rechtshandlung -- im Wirtshaus vorgenommene Rechtshandlung, mnd. krōchrecht, N.: nhd. im Wirtshaus vorgenommene Rechtshandlung

Rechtshandlung -- zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden, mnd. anedēgedingen*, anedēdingen*, andēgedingen, andēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich angreifen, anklagen, ansprechen, rechtlich in Anspruch nehmen, zur Teilnahme an einer Rechtshandlung bzw. Fehde bewegen bzw. überreden

Rechtshandlung, mhd. handelunge, st. F.: nhd. Behandlung, Aufnahme, Bewirtung, Handlung, Rechtshandlung, Verhandlung, Gerichtsverhandlung, Tun, Tat, Kaufhandel, Handelsverkehr, Pflege, Empfang, Gastfreundschaft, Verhalten

Rechtshandlung, mnd. rechteshandelinge, F.: nhd. »Rechtshandlung«, Rechtssache, Prozess

Rechtshandlung, mnd. vörvāren* (3) vorvāren, vorvārent, N.: nhd. gerichtliches Verfahren, Verfahren, Rechtshandlung, Erfahrung, Kenntnis, Wahrnehmung, Erforschung

-- seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

rechtshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtshang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtshängig, mnd. rechthengich, Adj.: nhd. rechtsanhängig, rechtshängig, vor Gericht (N.) (1) anhängend, im Verfahren befindlich

rechtshängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtshängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtshaus, mnd. rechthūs, N.: nhd. »Rechtshaus«, Gerichtshaus, Gebäude in dem Gericht (N.) (1) gehalten wird

rechtshelfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rechtsherr, afries. ā-hê-r-a* 17, ē-hê-r-a, sw. M. (n): nhd. Rechtsherr, Dorfrichter, Hörer

rechtsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtshilfe -- um Rechtshilfe ansuchen, mnd. sollicitēren, sw. V.: nhd. aufwiegeln, aufreizen, betreiben, verfolgen, um Rechtshilfe ansuchen, vorstellig werden, an jemanden herantreten

Rechtshilfe, mnd. rechteshülpe, rechtshülpe, F.: nhd. »Rechtshilfe«, Unterstützung bei der Klärung rechtlicher Fragen

rechtshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtshin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtshörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsinhalt, mnd. heltnisse, holtnisse, haltnisse, F.: nhd. Haft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gewahrsam (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt, Sachinhalt, Rechtsinhalt

rechtsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsinnig, mnd. rechtsinnich, Adj.: nhd. »rechtsinnig«, rechtlich, ehrlich, verständig, vernünftig, einsichtig

rechtsinnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsinns, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rechtsinstanz -- Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

Rechtsinstitut -- Rechtsinstitut des Fahnenlehens, mnd. vānenlēhen*, vānenlēen, vānenlēn, N.: nhd. Fahnenlehen, Fahnlehen weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnenlehens

Rechtsinstitut -- Rechtsinstitut des Fahnlehens, mnd. vānlēhen*, vānlēen, vānlēn, N.: nhd. Fahnlehen, weltliches Fürstenlehen das unmittelbar vom König mit dem Symbol der Fahne verliehen wird, Fürstenlehen, durch Fahnlehen verliehenes Gut, Rechtsinstitut des Fahnlehens

rechtsirrthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsirrthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsitzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtskenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtskenntnisse -- spezifische Rechtskenntnisse, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

rechtsklaerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsklärung, mnd. rechteskleringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage

rechtsklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsklügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtskonsilium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtskonsulent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtskosten, mnd. rechtegelt, N.: nhd. Gerichtegebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung; rechtgelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung

Rechtskosten, mnd. rechtesköstinge, rechtsköstinge, rechteskostinge, F.: nhd. »Rechtskosten«, Aufwendungen für einen Rechtsstreit, Prozesskosten

rechtskraeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtskraft -- ohne Rechtskraft seiend, mnd. kraftlōs, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; kraftlōsich***, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig

Rechtskraft -- Rechtskraft verlieren, an. rof-n-a, sw. V. (2): nhd. zerreißen, Rechtskraft verlieren

Rechtskraft, afries. stal-l (1) 27, stal, st. M. (a): nhd. Stand, Standplatz, Stehen, Recht zum Stehen, Bestand, Rechtskraft

Rechtskraft, mhd. kreftigunge, st. F.: nhd. »Kräftigung«, Macht, Kraft, Rechtskraft

Rechtskraft, mhd. sal (8), st. M., st. F.: nhd. Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Gewähr

Rechtskraft, mnd. macht (1), F.: nhd. Macht, Vermögen, Kraft, Körperkraft, Stärke, Lebenskraft, Heilkraft, Können, Fähigkeit, Ansehen, Autorität, Rechtskraft, Rechtsgültigkeit, Geltung, Vollmacht, Menge, Heeresmacht, Gewalt, Herrschaft, Nachdruck, Unterstützung, Vorteil, Ermächtigung, Befugnis, Berechtigung

-- ohne Rechtskraft seiend: mnd. machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

Rechtskraft, mnd. vertūt, F.: nhd. Rechtskraft, Gültigkeit, Vorzüglichkeit, Güte

-- Rechtskraft besitzen: mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

rechtskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtskraft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtskräftig -- für rechtskräftig erklären, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

rechtskräftig -- rechtskräftig besagen, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden

rechtskräftig -- rechtskräftig gesicherter Besitz, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz

rechtskräftig übergeben (V.), mhd. ūfsellen, ūf sellen, sw. V.: nhd. übergeben (V.), rechtskräftig übergeben (V.), aufgeben, übereignen, stiften (V.) (1), entsagen, aufsagen

rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

rechtskräftig, mhd. ēwehafticlich***, Adj.: nhd. rechtsgültig, rechtskräftig

rechtskräftig, mhd. kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig

rechtskräftig, mnd. gichthaftich (1), Adj.: nhd. offenbar, rechtskräftig

-- rechtskräftig gesicherter Besitz: mnd. gewēre (3), gewere, F.: nhd. Gewere, Besitzrecht, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz, Gewahrsam, tatsächliches Innehaben, Nießbrauch, Nutznießung, der engere Hof, Wohnteil des Besitzes

rechtskräftig, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend; stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

-- Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird: mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

rechtskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtskräftige -- rechtskräftige Aussage, mnd. vörrechtinge*, vorrechtinge, F.: nhd. rechtskräftige Aussage, eidliche Erklärung

rechtskräftige -- rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben, mnd. · vergichten, · verjechten, ōrgichten, sw. V.: nhd. rechtskräftige Erklärung auf Grund eines Antrags abgeben

rechtskräftige -- rechtskräftige Erklärung, mnd. vörrichtnisse*, vorrichtnisse, F.: nhd. rechtskräftige Erklärung, eidliche Erklärung

rechtskräftige -- rechtskräftige Verfügung, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

rechtskräftiges -- Deklaration als rechtskräftiges Dokument, mnd. ōrkünde (1), ōrkunde, ōrkonde, oirkunde, ōrkunt, ōkunne, · rkunde, ōrekunde, ōrtkunde, ūrkunde, F.: nhd. Auskunft, Erklärung, Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument, Beweis vor Gericht, Dokument einer Rechtshandlung, Bezeugung, Anerkennung, Zeugnisgebühr; ōrkündinge*, ōrkundinge, ōrekundige, F.: nhd. Bestätigung, Beurkundung, Deklaration als rechtskräftiges Dokument

Rechtskräftigkeit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Rechtskränkung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

Rechtskränkung, mnd. unvörrechtinge*, unvorrechtinge, mnd.?, F.: nhd. Rechtskränkung

rechtskränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtskrieg, mnd. rechteskrīch, rechtskrīch, M.: nhd. »Rechtskrieg«, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess

rechtskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtskuendigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtskummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtskundig, mnd. rechtwīse (2), Adj.: nhd. rechtskundig, rechtsverständig

-- sehr rechtskundig: mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

rechtskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtskundige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtskundigen -- Gruppe der Rechtskundigen, afries. wī-s-hê-d 13, st. F. (i): nhd. Weisheit, Gruppe der Rechtskundigen

rechtskundiger -- an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch, mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

rechtskundiger -- rechtskundiger Gerichtsbeisitzer, mnd. lachman, lōchman, M.: nhd. Dingmann, rechtskundiger Gerichtsbeisitzer; lāgeman, M.: nhd. Dingmann, rechtskundiger Gerichtsbeisitzer

Rechtskundiger, an. lǫg-mað-r, st. M. (a): nhd. Rechtskundiger

Rechtskundiger, ahd. weraltrehtwīso* 1, weroltrehtwīso*, sw. M. (n): nhd. Rechtskundiger, Kundiger des Rechts der Welt

rechtsladung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtslage -- Befund zur Rechtslage, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines

Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Rechtslage -- der Rechtslage entsprechend, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

Rechtslage -- die frühere Rechtslage wiederherstellen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

Rechtslage -- überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, mnd. kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

rechtslauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtslehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtslehrer, mhd. ēwelērære*, ēlērære, st. M.: nhd. »Rechtslehrer«

Rechtslehrer, mnd. legiste, M.: nhd. »Legist«, Rechtslehrer, Vertreter des weltlichen Rechts; lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer

Rechtslehrer, mnd. rechteslērære*, rechtslērære*, rechteslērer, rechtslērer, M.: nhd. »Rechtslehrer«, in Rechtsangelegenheiten kundiger Mensch, Autorität in Rechtsfragen, Vermittler von rechtsbezogenem Wissen, lehrender Jurist

rechtslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtslehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtslernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechtsliebend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsmahnung, mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit

rechtsmahnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsmangel, mnd. rechtesmangel, rechtsmangel, M.: nhd. »Rechtsmangel«, Rechtsstreit, Prozess

rechtsmangel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsmängeln -- Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, mhd. gewere (1), gewer, sw. M.: nhd. Gewähre, Gewährsmann, Gewährsmann für den Käufer im Fall von auftretenden Rechtsmängeln, Gewährleister, Bürge, Vertreter von Ansprüchen

rechtsmanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsmann, mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

rechtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsmäßig, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig

Rechtsmeister, mhd. rehtmeister, st. M.: nhd. »Rechtsmeister«, Jurist

Rechtsmittel -- als Rechtsmittel einlegen, mnd. inwenden, sw. V.: nhd. »einwenden«, vorbringen, behaupten, entgegnen, als Rechtsmittel einlegen

Rechtsmittel -- ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

Rechtsmittel -- kein Rechtsmittel einlegen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

Rechtsmittel, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

rechtsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechtsmittelfrist -- Rechtsmittelfrist bei der Appellation, mnd. fatale, fatali, N.: nhd. Rechtsmittelfrist bei der Appellation

Rechtsmitteln -- Einlegen von Rechtsmitteln, mnd. rechtesmāninge, rechtsmāninge, F.: nhd. »Rechtsmahnung«, Einlegen von Rechtsmitteln, rechtliche Verfolgung einer Angelegenheit

Rechtsmitteln -- Rechtsmitteln einlegen, mnd. rechtesmānen***, V.: nhd. Rechtsmitteln einlegen

Rechtsmitteln -- Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Rechtsnachfolger -- Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, mnd. hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Rechtsnachfolger -- Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Rechtsnachfolger, mnd. nākōmære*, nāchkōmære*, nākōmer, nākōmēre, M.: nhd. Nachkomme, Nachfolger, Erbe (M.), Besitznachfolger, Amtsnachfolger, Rechtsnachfolger; nāk˙ melinc*, nāchk˙ melinc*, nākömelinc, nākōmelink, nākāmelinc, M.: nhd. »Nachkömmling«, Nachkomme, Erbe (M.), Rechtsnachfolger, Amtsnachfolger
-- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger: mnd. patrōnātschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche
-- Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger: mnd. patrōnschop, F.: nhd. »Patronschaft«, Patronat, Amt des Stifters einer Kirche oder eines Kirchenamtes bzw. dessen Rechtsnachfolger, Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche

Rechtsnachfolger, mnd. vörvolgære*, vorvolger, vorvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Rechtsnachfolger, Ausführer, Durchführer, Verfolger, Bedränger, Verleumder, Bedrücker, Widersacher

rechtsnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechtsnachtheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechtsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsnorm -- allgemeine Rechtsnorm, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsnötigung, mnd. ? · teringe*, uteringe, mnd.?, F.: nhd. Befreiung, Reinigung, Losschwören, Nötigung?, Rechtsnötigung?

rechtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsordnung -- Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn, mnd. borchmannesrecht, N.: nhd. »Burgmannsrecht«, Rechtsordnung für die mit einem Burglehen belehnten Vasallen eines Burgherrn

Rechtsordnung -- Verstoß gegen die Rechtsordnung, mhd. unreht (2), st. N.: nhd. Unrecht, Verstoß gegen die Rechtsordnung, Ungerechtigkeit, Ungebühr, Geldbuße

Rechtsordnung, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Rechtsordnung, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Rechtsordnung, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei; polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtinge (1), rechtunge, rechtûnge, F.: nhd. Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Recht, Gerechtsame, Rechtsordnung, Gesetz, Herrschaftsrecht, Rechtsgewalt

-- allgemeine Rechtsordnung: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Anwendung einer Rechtsordnung: mnd. rechtesōrdeninge, rechtsōrdeninge, F.: nhd. »Rechtsordnung«, Anwendung einer Rechtsordnung

-- Begründer einer Rechtsordnung: mnd. rechtgēvære*, rechtgēver, M.: nhd. »Rechtgeber«, Begründer einer Rechtsordnung, Gesetzgeber

-- die Rechtsordnung anwenden: mnd. ? rechtesōrdenen***, V.: nhd. die Rechtsordnung anwenden?

-- die Rechtsordnung betreffend: mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

-- durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

-- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied: mnd. richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied

-- für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied: mnd. richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied

-- geltende Rechtsordnung: mnd. rechtvērdichhēt*, rechtvērdichheit*, rechtvērdichēt, rechtvērdicheit, rechverdichēt, rechvērdicheit, F.: nhd. Angemessenheit, Billigkeit, untadeliges Verhalten, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Gerechtigkeit, Entlastung, Rechtfertigung, geltende Rechtsordnung, Gesetz, Berechtigung

-- Geltungsbereich einer Rechtsordnung: mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

-- Instanzen der Rechtsordnung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend: mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend

-- Rechtsordnung der Urfehde: mnd. ōrvēhedenrecht*, ōrvēdenrecht, ōrveedenrecht, ōrveidenrecht, N.: nhd. »Urfehdenrecht«, Rechtsordnung der Urfehde; ōrvēhederecht*, ōrvēderecht, ōrveederecht, ōrveiderecht, ōvederecht, ōveiderecht, oweyderecht, N.: nhd. »Urfehderecht«, Rechtsordnung der Urfehde

-- standesbezogene Rechtsordnung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Rechtsordnung, mnd. rechtesōrdeninge, rechtsōrdeninge, F.: nhd. »Rechtsordnung«, Anwendung einer Rechtsordnung

rechtsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspaenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsparteien -- Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

rechtsperrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtspfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtspflegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprech, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspreche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsprechen, mnd. rechtesdēlen***, rechtesdeilen***, sw. V.: nhd. rechtsprechen

Rechtsprechen, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

rechtsprechen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

rechtsprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rechtsprechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprechender -- rechtsprechender Mensch, mnd. rechtsprēkære*, rechtsprēker, M.: nhd. »Rechtsprecher«, Richter, rechtsprechender Mensch

Rechtsprecher, ahd. ēwasagāri* 3, ēosagāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter, Gesetzesprecher; ēwasago* 13, ēosago*, sw. M. (n): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter

Rechtsprecher, mhd. rehtsprechære*, rehtsprecher, st. M.: nhd. »Rechtsprecher«, Urteilssprecher, Schöffe

Rechtsprecher, mnd. āsege, asege, āsige, M.: nhd. Rechtsprecher, Richter

Rechtsprecher, mnd. rechtsprēkære*, rechtsprēker, M.: nhd. »Rechtsprecher«, Richter, rechtsprechender Mensch

rechtsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsprechung, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehteceit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Rechtsprechung, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- Gericht als Instanz der Rechtsprechung: mhd. rihte (2), st. N.: nhd. »Richt«, Richtplatz, Gericht als Instanz der Rechtsprechung

Rechtsprechung, mnd. ōrdēlinge, ōrdēilinge, F.: nhd. Urteil, Entscheidung, Rechtsprechung, Anordnung, Befehl; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen: mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

-- regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung: mnd. rechtegelt, N.: nhd. Gerichtegebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung; rechtgelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung

-- Vertreter der Rechtsprechung: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger

Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Rechtsprechung, mnd. justicie, F.: nhd. Rechtsprechung

-- Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht: mnd. hofrecht, N.: nhd. Hofrecht, Dienstmannenrecht eines Adelshofes, Zugehörigkeit zur Rechtsgemeinschaft der Dienstmannen, Rechtsprechung nach dem Dienstmannenrecht, fürstliches Dienstmannengericht, Heimfallrecht des Hofherrn (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), festliche Musik, Ständchen

Rechtsprechung, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

-- Rechtsprechung des Sendgerichts: mnd. sēntrecht, seendtrecht, seendrecht, N.: nhd. Synodalrecht, Rechtsprechung des Sendgerichts

-- Stätte der Rechtsprechung: mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

rechtsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsprechungsinstanz -- Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen, mnd. tēgedegerichte*, tēgetgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen; teindegerichte*, tēntgericht, N.: nhd. »Zehntgericht«, Rechtsprechungsinstanz in Angelegenheiten die den Zehnten betreffen

rechtspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsprüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtspruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsquelle, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

rechtsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtssache -- streitige Rechtssache, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

Rechtssache -- was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, mhd. nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges

Rechtssache, an. lǫg-mal, st. N. (a): nhd. Rechtssache, Rechtsfrage, Gesetzesvorschrift, Gesetz, Gebot, Abmachung mit gegenseitiger Verpflichtung; māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe; mæl-i (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Verabredung, Rechtssache

Rechtssache, ae. sōc-n, st. F. (i): nhd. Untersuchung, Nachfrage, Rechtssache, Besuch, Angriff, Zuflucht, Rechtsgewalt, Gerichtsbezirk

Rechtssache, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch; we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

Rechtssache, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; dingstrīt* 1, st. M. (a?): nhd. Streit, Rechtsstreit, Sache, Rechtssache; reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat

Rechtssache, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- als Rechtssache verweisen an: mhd. anebringen, anbringen, ane bringen, an. V., sw. V., st. V.: nhd. »anbringen«, bringen, heranbringen, in Besitz bringen, antun, nötigen, beibringen, nahebringen, lehren, vererben, anstiften, veranlassen, verleiten, denunzieren, lehren, als Rechtssache verweisen an, überlassen (V.)

-- Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache: mhd. anesaz, st. M.: nhd. »Ansatz«, Gebühr für die Einleitung einer Rechtssache

-- in einer Rechtssache gewinnen: mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

Rechtssache, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall

Rechtssache, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

Rechtssache, mnd. rechteshandel, rechtshandel, M.: nhd. »Rechtshandel«, Rechtssache, Prozess; rechteshandelinge, F.: nhd. »Rechtshandlung«, Rechtssache, Prozess; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; richteshandel, M.: nhd. Rechtssache, Prozess

-- außerehelicher Beischlaf als Rechtssache: mnd. lēgervīdsāke, F.: nhd. außerehelicher Beischlaf als Rechtssache

-- Rechtssache verhandeln: mnd. rechteshandelen***, sw. V.: nhd. Rechtssache verhandeln

-- Rechtssache wegen Raubes: mnd. rōfsāke, F.: nhd. »Raubsache«, Rechtssache wegen Raubes

Rechtssache, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

-- an einer Rechtssache beteiligt: mnd. sākewāldich* (1), sākewōldich, sākwōldich, sākweldich, sākwellich, Adj.: nhd. an einer Rechtssache beteiligt; sākewāldich* (2), sākewōldich, sākwōldich, sākweldich, sākwellich, Adv.: nhd. an einer Rechtssache beteiligt

-- an einer Rechtssache nicht beteiligt: mnd.

sākelōs, Adj.: nhd. schuldlos, an einer Rechtssache nicht beteiligt

-- Entscheidung in einer streitigen Rechtssache: mnd. twēsprāke, tweisprake, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache; twēsprēke***, mnd.?, F.: nhd. »Zweisprache«, Zwiegespräch, Entscheidung in einer streitigen Rechtssache

Rechtssache, mnd. vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

rechtssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtssachen -- Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen, mnd. stoknēven, stokneven, N.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen; stoknēveninge, F.: nhd. Gesamtheit der zwölf Gerichtsgeschworenen die mit dem Hardesvogt in bestimmten Rechtssachen urteilen

Rechtssatz, afries. thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz

Rechtssatz, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Rechtssatz, mnd. küst, F.: nhd. Satzung, Rechtssatz

Rechtssatz, mnd. lantküst, F.: nhd. Rechtssatz

rechtssatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtssatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtssätze -- Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, mnd. lēhengōdesrecht*, lēengůdesrecht, lēngůdesrecht, N.: nhd. Lehnsrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnis betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Rechte und Pflichten

Rechtssätze -- Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, mnd. lēhenesrecht*, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten; lēhenrecht*, lēenrecht, lehnrecht, lēensrecht, lehnsrecht, N.: nhd. Lehnrecht, Gesamtheit der das Lehnsverhältnise betreffenden Rechtssätze, Gesamtheit der dem Beliehenen aus der Belehnung erwachsenen Pflichten und Rechte, Recht auf das Kirchenpatronat, Gericht (N.) (1) über Lehnsangelegenheiten

Rechtssätze -- Rechtssätze für eine Landschaft, mnd. lantk· re, M., F.: nhd. Rechtssätze für eine Landschaft

Rechtssätzen -- Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Rechtssätzen -- Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen, mnd. rechtsettære*, rechtsetter, M.: nhd. »Rechtsetzer«, Verfasser bzw. Urheber von Rechtssätzen

Rechtssatzung -- Rechtssatzung zur Friedenssicherung, mhd. landesvride 3, landesfride*, st. M.: nhd. Landfriede, Rechtssatzung zur Friedenssicherung; lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Rechtssatzung, mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

Rechtssatzung, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

-- an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch: mnd. rechtesman, rechtsman, M.: nhd. »Rechtsmann«, an eine bestimmte Rechtssatzung gebundener rechtskundiger Mensch

-- Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen: mnd. prōvestdincgerechtichhēt*, prōvestdincgerechtigkēt, prōvestdincgerechtigkeit, prōpstdincgerechtigkēt, probstinggerechtigkēt, F.: nhd. Rechtssatzung in einem Bezirk kirchlicher Lehngüter die unter der Gerichtshoheit des Propstes stehen

Rechtssatzung, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

-- Rechtssatzung einer Stadt: mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung; statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Rechtssatzung, mnd. willek· re*, willekore, willekor, mnd.?, M.: nhd. »Willkür«, freier Wille, Belieben, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Zustimmung, Beliebung, Bestimmung, Rechtssatzung, Statut

rechtsschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsscheiden, mnd. rechteschēden, rechtescheiden, st. V.: nhd. »rechtsscheiden«, einen Rechtsentscheid fällen, ein Urteil fällen

Rechtsscheidung, mnd. rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils

rechtsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsschutz -- Rechtsschutz genießend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Rechtsschutz -- Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, mnd. ōverversten (1), sw. V.: nhd. Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, verfesten?

Rechtsschutz -- unter Rechtsschutz stellen, afries. bi-fre-th-ia* 2, bi-fer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. befrieden, unter Rechtsschutz stellen, mit Geldstrafe belegen (V.), schätzen, taxieren

Rechtsschutz, mnd. v· rbidden* (2), vorbidden*, vorbiddent, vorbüddent, N.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Rechtsschutz, Anspruch; v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

rechtsschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsschutzes -- außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

rechtsschweblich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsseitig, ahd. 1zesawūnhalb* 2, Adv.: nhd. rechts, rechtsseitig, zur Rechten

rechtsseitig, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

rechtssicher, mnd. kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher

Rechtssicherheit -- mit voller Rechtssicherheit seiend, mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

Rechtssicherheit -- mit voller Rechtssicherheit, mnd. vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten

Rechtssicherheit, mhd. vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

rechtssicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsslage -- über eine Rechtsslage streiten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Rechtssöhnung, mnd. rechtess· ninge*, rechtes· ninge, rechtes· nninge, F.: nhd. »Rechtssöhnung«, Schlichtung eines Rechtsstreits, Beilegung eines Rechtsstreits

rechtsspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtssprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsspruch -- durch Rechtsspruch zusammenbringen, afries. gad-er-dê-l-a 1, gad-ur-dêl-a, sw. V. (1): nhd. durch Rechtsspruch zusammenbringen, rechtsgültig machen

Rechtsspruch -- Rechtsspruch erteilen, mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für

Rechtsspruch -- Rechtsspruch fällen, mnd. aferkennen, sw. V.: nhd. »aberkennen«, Erkenntnis aussprechen, Rechtsspruch fällen, durch Erkenntnis absprechen, mit Rechtsgründen verweigern

Rechtsspruch, ahd. reht (3) 376, st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Gebot, Pflicht (F.) (1), Rechtssache, Gesetz, rechter Glaube, Wahrheit, Gerechtes, Rechtsspruch, Grund

Rechtsspruch, mhd. gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Rechtsspruch, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehtspruch, st. M.: nhd. Rechtsspruch; rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Rechtsspruch, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung; rechtspr ke, rechtsprōk, st. M.: nhd. Rechtsspruch, Urteil, Rechtsentscheidung
-- einen Rechtsspruch veröffentlichen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen
-- in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch: mnd. lachmāl, lawmal, lōwmal, lōvmal, N.: nhd. in gesetzmäßiger Frist erfolgter Rechtsspruch

Rechtsspruch, mnd. tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch

Rechtsspruch, mnd. vörschēdinge*, vorschēdinge, vorscheidinge, F.: nhd. Aussöhnung, Vergleich, Teilung, Abschichtung, Rechtsentscheidung, Rechtsspruch, Entfernung, Abstand, Grenze, Abscheiden, Tod

rechtsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsspruches -- Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

Rechtsspruchs -- erste Fassung eines Rechtsspruchs, mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit

rechtsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsstand -- durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rechtsstand -- durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Rechtsstand -- fürstlicher Rechtsstand, mhd. vürestenreht*, vürstenreht, fürstenreht*, st. N.: nhd. »Fürstenrecht«, fürstlicher Rechtsstand

rechtsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsstätte, mnd. rechtesstēde*, rechtestēde, F.: nhd. »Rechtsstätte«, Ort an dem Gericht gehalten wird

Rechtsstatus, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

rechtsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsstellung -- dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Rechtsstellung -- Rechtsstellung innerhalb der Familie, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Rechtsstellung, mhd. ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Rechtsstellung, mhd. gestalt (1), st. F.: nhd. Gestalt, Aussehen, Verfassung, Beschaffenheit, Gegebenheit, Rechtsstellung, Ursache

Rechtsstellung, mhd. stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

-- Eigenleute mit besonderer Rechtsstellung: mhd. sunderliute 1, st. M. Pl.: nhd. Eigenleute mit besonderer Rechtsstellung

rechtsstevet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsstreit -- Entscheider im Rechtsstreit, mnd. ? beseggære*, besegger, M.: nhd. Besager, Entscheider im Rechtsstreit?

Rechtsstreit -- Parteien in einem Rechtsstreit, an. māl-end-r, māl-eigend-r, M. Pl.: nhd. Parteien in einem Rechtsstreit, Verhandelnde, Redende (M. Pl.)

Rechtsstreit, germ. *kōsō, germ.?, F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtsstreit

Rechtsstreit, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch

Rechtsstreit, ahd. burgstrīt 1, st. M. (a?): nhd. »Bürgerstreit«, Streit, Rechtsstreit, Streitfall; dingstrīt* 1, st. M. (a?): nhd. Streit, Rechtsstreit, Sache, Rechtssache; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; widarstab* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Widerrede, Streitigkeit, Rechtsstreit

-- einen Rechtsstreit führen: ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen

-- geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit: ahd. missisezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Umsetzung, Umstellung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit

-- Rechtsstreit führen: ahd. sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen

Rechtsstreit, mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung; anesprechunge, st. F.: nhd. »Ansprechung«, Rechtsstreit, Klage; bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; dincteidinc, st. N.: nhd. Rechtsstreit

-- Rechtsstreit führen: mhd. bekriegen, sw. V.: nhd. »bekriegen«, angreifen, Streit führen, Rechtsstreit führen

-- Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit: mhd. behabbrief, st. M.: nhd. Urkunde über einen gewonnenen Rechtsstreit

Rechtsstreit, mhd. houbetsache, st. F.: nhd. »Hauptsache«, Rechtsstreit, Prozess; kriec, krīc, krieg, st. M.: nhd. Angriff, Streitsucht, Zank, Wettkampf, Anstrengung, Widerstand, Anfechtung, Streit, Waffenstreit, Kampf, Krieg, Wettstreit, Streben (N.), Rechtsstreit, Zwist, Unfrieden, Zwietracht, Zweikampf, Hebegerät, Winde (F.), Kran, Trotz, Hartnäckigkeit; kriegen (2), st. N.: nhd. »Kriegen«, Eifer, Streit, Rechtsstreit; kriegōt 2, st. M., st. N.: nhd. Rechtsstreit

Rechtsstreit, mhd. missehel (2), st. M.: nhd. »Misshell«, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; missehellede, st. F.: nhd. Zwietracht, Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit; missehulle 5, st. F.: nhd. Misshelligkeit, Streit, Rechtsstreit

Rechtsstreit, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

Rechtsstreit, mhd. urliuge, urliuc, urlīc, urlūge, urlouge, urlöuge, urlōge, urlōgen, st. N.: nhd. Krieg, Fehde, Streit, Kampf, Rechtsstreit; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor

Rechtsstreit, mnd. ? gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?; h· vetsāke (1), F.: nhd. »Hauptsache«, Hauptprozesspunkt, Hauptanklagepunkt, wesentlicher Tatbestand, Hauptanspruch, Prozesssache, Rechtsstreit; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf; klannīe, kalandīe, F.: nhd. Streit, Rechtsstreit, Beanspruchung, Mühe?, Unruhe?; krēt (2), kreit, kreyt, kryt, krēte, krīt, M.: nhd. Zank, Streit, Hader, Rechtsstreit, Rechtsanspruch; krīch (1), krēch, kriec, krieg, M.: nhd. Krieg, Streit, Zwist, Hader, Zank, Angriff, Anfechtung, Anschuldigung, Fopperei, Ärgerei, Widerwort, Eigenwille, Rechthaberei, Rechtsstreit, Prozess, Streit mit Waffen, Fehde, Kriegshandlung, Kampf

-- einen Rechtsstreit führen: mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; krīgen (2), kriegen, sw. V., st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, einen Rechtsstreit führen, prozessieren, Fehde führen, ins Feld ziehen

-- im Rechtsstreit liegen: mnd. krēten (1), kreiten, sw. V.: nhd. streiten, zanken, kämpfen, Streitgespräch führen, im Rechtsstreit liegen, prozessieren

Rechtsstreit, mnd. parlament, parliament, parlement, parliament, parelmönt, perlament, perlement, parlment, purlment, N.: nhd. Parlament, Zusammenkunft, Besprechung, Parlamentssitzung, Wortwechsel, Gezänk, Auseinandersetzung, Streit, Rechtsstreit; plāderinge, pladderinge, F.: nhd. Rechtsstreit, Prozess, Akten eines Rechtsstreits; plēt, pleit, pleyt, plīt, ployt, M., N.: nhd. Streit, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; prīncipālsāke, prīncipālsaicke, F.: nhd. »Prinzipalsache«, grundsätzliche Frage, Hauptanliegen in einem, Rechtsstreit; prōces (1), prēces, M.: nhd. »Prozess«, Rechtsstreit, Anordnung einer übergeordneten Instanz, Erlass einer übergeordneten Instanz, ordentliches Gerichtsverfahren; rechteskrīch, rechtskrīch, M.: nhd. »Rechtskrieg«, gerichtliche Auseinandersetzung, Rechtsstreit, Prozess; rechtesmangel, rechtsmangel, M.: nhd. »Rechtsmangel«, Rechtsstreit, Prozess; rechtesplēt*, rechtesployt, rechtsployt, M.: nhd. Rechtsstreit, Prozess; rechtespranc, rechtspranc, M.: nhd. Rechtsstreit, Prozess; rechtmangel, M.: nhd. Rechtsstreit, Prozess

-- als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend: mnd. prīncipāliter, Adv.: nhd. als Hauptbeteiligter in einem Rechtsstreit auftretend

-- Aufwendungen für einen Rechtsstreit: mnd. rechteskōstinge, rechtskōstinge, rechteskostinge, F.: nhd. »Rechtskosten«, Aufwendungen für einen Rechtsstreit, Prozesskosten

-- durch einen Rechtsstreit kosten: mnd. ? rechteskosten***, sw. V.: nhd. durch einen Rechtsstreit kosten?, für einen Rechtsstreit aufwenden?

-- einen Rechtsstreit beilegen: mnd. rechtess· nen***, V.: nhd. einen Rechtsstreit beilegen

-- einen Rechtsstreit führen: mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren; plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?; rechtigen, rechtegen, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren

-- einen Rechtsstreit mit jemandem haben: mnd. plādēren, plādērn, pladderen, plādīren, sw. V.: nhd. plaidieren, einen Rechtsstreit führen, einen Rechtsstreit mit jemandem haben, prozessieren

-- erste Entscheidung in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālōrdēl, prīncipālōrdeil, N.: nhd. »Prinzipalurteil«, erste Fassung eines Rechtsspruchs, erste Entscheidung in einem Rechtsstreit

-- für einen Rechtsstreit aufwenden: mnd. ? rechteskosten***, sw. V.: nhd. durch einen Rechtsstreit kosten?, für einen Rechtsstreit aufwenden?

-- Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālbeklachter, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit; prīncipālbeklāgeder, M.: nhd. »Prinzipalbeklagter«, Hauptbeklagter in einem Rechtsstreit

-- Hauptbeteiligte in einem Rechtsstreit: mnd. prīncīpālinne*, prīncipālin, prīncipāline, F.: nhd. Hauptbeteiligte in einem Rechtsstreit

-- Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālcommissārie*, prīncipālkommissārie, M.: nhd. Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit

-- Hauptkläger in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālāctor, M.: nhd. Hauptkläger in einem Rechtsstreit; prīncipālaneklēgære*, prīncipālanklēgere, M.: nhd. »Prinzipalankläger«, Hauptkläger in einem Rechtsstreit; prīncipālklēgære*, prīncipālklēger, M.: nhd. »Prinzipalkläger«, Hauptkläger in einem

Rechtsstreit
-- Hauptvertreter in einem Rechtsstreit: mnd. prīncipālcommissārie*, prīncipālkommissārie, M.: nhd. Hauptvertreter in einem Rechtsstreit, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtsstreit
-- Mensch der einen Rechtsstreit führt: mnd. plētære*, pleiter, pleyter, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt; plēteræere*, pleiterer, M.: nhd. Mensch der einen Rechtsstreit führt
-- Rechtsstreit führen: mnd. plēden (1), pleiden, sw. V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln; plēdēren, pleidēren, V.: nhd. Rechtsstreit führen, prozessieren, verhandeln
-- Rechtsstreit in Glaubensfragen: mnd. religiōnessāke*, religiōnssāke, F.: nhd. Glaubensangelegenheit, Glaubensfrage, Rechtsstreit in Glaubensfragen
-- Rechtsstreit um Landbesitz: mnd. lantkīf, M.: nhd. Rechtsstreit um Landbesitz
-- von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung: mnd. prīncipālesēt*, prīncipālsēt, prīncipālseit, M.: nhd. »Prinzipaleid«, von den Hauptbeteiligten an einem Rechtsstreit geleisteter Eid über wahrheitsgemäße Aussagen und Verhandlungsführung

Rechtsstreit, mnd. sākinge, F.: nhd. Klage, Rechtsstreit, Prozess, Forderung, Ursache?
-- in einen Rechtsstreit verwickelt: mnd. sākehaft*, sākhaft, Adj.: nhd. in einen Rechtsstreit verwickelt, in einem Prozess befindlich
-- Partei im Rechtsstreit: mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Rechtsstreit, mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

rechtsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsstreit; -- Aufwendungen für einen Rechtsstreit; Prozesskosten, mnd. plētgelt, N.: nhd. Aufwendungen für einen Rechtsstreit

Rechtsstreites -- Beilegung eines Rechtsstreites, mhd. behabnus, behabnisse, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites; behabnust 2, st. F.: nhd. Urteil, vollstreckbares Urteil, Beilegung eines Rechtsstreites

rechtsstreitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsstreitigkeit, mnd. kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg

rechtsstreitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsstreits -- Akten eines Rechtsstreits, mnd. plādēringe, pladderinge, F.: nhd. Rechtsstreit, Prozess, Akten eines Rechtsstreits

Rechtsstreits -- Beilegung eines Rechtsstreits, mhd. slihtunge 4, st. F.: nhd. Schlichtung, Beilegung eines Rechtsstreits

Rechtsstreits -- Beilegung eines Rechtsstreits, mnd. rechtess· ninge*, rechtes· ninge, rechtes· nninge, F.: nhd. »Rechtssöhnung«, Schlichtung eines Rechtsstreits, Beilegung eines Rechtsstreits

Rechtsstreits -- Schlichtung eines Rechtsstreits, mnd. rechtess· ninge*, rechtes· ninge, rechtes· nninge, F.: nhd. »Rechtssöhnung«, Schlichtung eines Rechtsstreits, Beilegung eines Rechtsstreits

Rechtsstreits -- Schlichtung eines Rechtsstreits, mnd. s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

rechtsstritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtssymbol, mnd. kr· ze, kruze, krūce, cruece, kruse, cruese, crusse, cryce, cr· ce*, krutze, kr· z, krus, crues, cruyts, N.: nhd. Kreuz, kreuzförmig angeordnete Hölzer, kreuzförmiges Gerät, Brunnenkreuz, Webergalgen, Kreuzgalgen (als Hinrichtungswerkzeug), Kreuz Christi, Kreuzsymbol, Rechtssymbol, Marktzeichen, Grenzzeichen, Gerichtskreuz, kirchliches Symbol, Kruzifix, Altarkreuz, Ordenszeichen, Kreuzzeichen, Kreuzform, Mahnmal, Sühnemal

Rechtssystem -- Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividuelle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtstag -- Ladung zu einem Rechtstag, mhd. tagebrief, st. M.: nhd. »Tagebrief«, Gerichtsladung, Ladung zu einem Rechtstag

Rechtstag, afries. riuch-t-dei 3, riuch-t-dî, st. M. (a): nhd. Rechtstag, Gerichtstag

Rechtstag, mhd. rehttac, st. M.: nhd. »Rechttag«, Rechtstag, Gerichtstag

Rechtstag, mnd. ēhaftedach*?, echtedach, echt dach, M.: nhd. offenbarer Dingtag, Rechtstag
-- offenbarer Rechtstag: mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten; ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

Rechtstag, mnd. rechtesdach, rechtsdach, M.: nhd. »Rechtstag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin

rechtstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtsteidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstevet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtstext -- gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

rechtstheidiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtstheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtstheiding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtstheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

rechtstillstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtstitel, mnd. gen· me, genüme, N.: nhd. Rechtstitel

rechtstitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtstiteln -- Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

rechtstoerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtstradition, mhd. gedigen (2), gedigene, st. N.: nhd. Dienerschaft, Volk, Gefolge, Heer, Dienstmannschaft, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Gewohnheit, Rechtstradition, Haufe, Haufen, Dorfgemeinde

Rechtstradition, mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Rechtstreit -- gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, mnd. prōcēdēren, prōcēdīren, prōcīdēren, sw. V.: nhd. »prozessieren«, fortfahren, gerichtlich vorgehen in einem Rechtstreit, Prozess führen, rechtliches Verfahren gegen jemanden eingehen

Rechtstreit -- Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit, mnd. prīncipālprōkūrātor*, prīncipālisprōcūrātor, M.: nhd. Hauptvertreter, Hauptbevollmächtigter in einem Rechtstreit

rechtstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstreitig, mnd. rechtstrīdich, Adj.: nhd. »rechtstreitig«, in rechtlichem Streit befindlich

rechtstreitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtstrittig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstroelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtstuhl, mhd. rehtestuol, st. M.: nhd. »Rechtstuhl«, Richterstuhl

rechtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsübertragung -- förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken, mnd. sch· te (2), schōte, F.: nhd. Eigentumsübertragung, Auflassung, förmliche Rechtsübertragung beim Kauf von Grundstücken

Rechtsübertragung -- förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, mnd. sch· tinge, schōtinge, F.: nhd. förmliche

Verzichtsleistung, förmliche Rechtsübertragung von Grundstücken, Auflassung, Übertragung

rechtsüberzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsuchen vor Gericht (N.) (1), mnd. rechtgān*, rechtgānt, N.: nhd. Beschreiten des Rechtwegs, Führen eines Prozesses, Rechtsuchen vor Gericht (N.) (1)

rechtsuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsuchende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsuchung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsuebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtsunbeständig, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

rechtsunfähig, mhd. ēwelōs*, ēlōs, Adj.: nhd. gesetzlos, rechtlos, außerhalb des Rechtes stehend, aus einer Rechtsgemeinschaft ausgeschlossen, außerhalb des Gesetzes stehend, rechtsunfähig

rechtsunfähig, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

rechtsunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsungleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsungültigkeit, mnd. kraftlōshēt, kraftlōsheit, F.: nhd. Kraftlosigkeit, Rechtsungültigkeit, Nichtigkeit; kraftlōsichhēt*, kraftlōsichēt, kraftlōsicheit, F.: nhd. Kraftlosigkeit, Rechtsungültigkeit, Nichtigkeit

rechtsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsunsicherheit, mhd. zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelrede, zwīfelrede*, st. F.: nhd. »Zweifelrede«, Qual der Ungewissheit, zweifelhafte Erzählung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit

rechtsunsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsunterricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsunterweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsurheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsverächter, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter; sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

rechtsverantwortlicher -- rechtsverantwortlicher Mensch, mnd. prīncipāl (1), principaell, prīncepāl, prīnzepāl, prynssepall, printzepahl, M.: nhd. »Prinzipal«, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Vorgesetzter, Anführer einer Gruppe von Menschen, Wortführer, Hauptverfechter, Initiator einer Angelegenheit, Leiter (M.), Hauptbetreiber eines Geschäfts, rechtsverantwortlicher Mensch, Hauptbeteiligter in einer Rechtsangelegenheit, Verhandlungsführer

Rechtsverbietung, mnd. vörbödere*, vorbödere, vorböddere, vorbodderen, Sb.: nhd. Rechtsverbietung, Erbietung

rechtsverbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverbindlich -- rechtsverbindlich erklären, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

rechtsverbindlich -- rechtsverbindlich geloben, ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

rechtsverbindlich sein (V.), mnd. d· gen, dogen, V.: nhd. taugen, brauchbar sein (V.), Gültigkeit haben, kräftig sein (V.), nützen, tauglich sein (V.), gültig sein (V.), rechtsverbindlich sein (V.)

rechtsverbindlich, mhd. gedinclich 1, Adj.: nhd. rechtsverbindlich, rechtsgültig

rechtsverbindlich, mnd. stēde (3), steede, steide, städe, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig

rechtsverbindlich, mnd. vestlīken, vestelīken, Adv.: nhd. fest, rechtsverbindlich, unverbrüchlich, sicher, zuverlässig

-- rechtsverbindlich erklären: mnd. vörrechten*, vorrechten, sw. V.: nhd. rechtsverbindlich erklären, unter Eid erklären, aussagen, beschwören, nachweisen, bestätigen, versprechen, entrechten, des Rechtes berauben, überwältigen, verderben, in üble Nachrede bringen, verleumden, durch Prozessieren einbüßen, verwirken

rechtsverbindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsverbindliche -- rechtsverbindliche Anordnung, mhd. decrēt, decret, st. N.: nhd. Dekret, päpstliches Dekret, rechtsverbindliche Anordnung, Vorschrift

rechtsverbindliche -- rechtsverbindliche Vereinbarung, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

rechtsverbindlichen -- bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

rechtsverbindliches -- rechtsverbindliches Gelöbnis, mnd. lōve (4), lave, M.: nhd. Versprechen, rechtsverbindliches Gelöbnis, eidliche Versicherung, Treuegelöbnis, Handtreue, Gutsagen, Eid, Lehnseid

Rechtsverbindlichkeit, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

-- Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

-- Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

rechtsverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverderbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsverdreher, mhd. rehtverkēre, rehtferkēre*, sw. M.: nhd. Rechtsverdreher

Rechtsverdreher, mnd. vīgenētære*, vīgenēter, vigeneter, M.: nhd. »Feigenesser«, Ränkeschmied, Rechtsverdreher, trügerischer Ankläger

rechtsverdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsverdrehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsverfahren -- durch Rechtsverfahren etwas erlangen, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Rechtsverfahren -- einem Rechtsverfahren unterziehen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als

Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Rechtsverfahren -- Rechtsverfahren einräumen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), mnd. gasterecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gastrecht, N.: nhd. Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde; gesterecht, N.: nhd. »Gästerecht«, Gastrecht, Rechtsverfahren für Nichtheimische (abgekürztes Schnellverfahren), Gericht (N.) (1) für Klagen der Fremden oder gegen Fremde, Gerichtstagung für Klagen der Fremden oder gegen Fremde

Rechtsverfahren, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Rechtsverfahren, mnd. prōcēdūre, F.: nhd. »Prozedur«, Rechtsgang, Rechtsverfahren; recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

-- einem Rechtsverfahren unterziehen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- in einem Rechtsverfahren: mnd. richteswīse* (1), richteswīs, Adv.: nhd. gerichtlich, in einem Rechtsverfahren

-- in einem Rechtsverfahren befindlich: mnd. rechteswīse, rechteswise, rechteswīs, Adv.: nhd. »rechtsweise«, gerichtlich, in einem Rechtsverfahren befindlich

-- Rechtsverfahren einräumen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren: mnd. richtedach, richtdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richteldach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtelesdach*, richtelsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung; richtesdach, richtsdach, M.: nhd. Gerichtstag, Tag an dem Gerichtsverhandlungen abgehalten werden, verbindlicher Verhandlungstermin im Rechtsverfahren, Frist, Fälligkeitstermin, Gerichtssitzung, Gerichtsversammlung

Rechtsverfahren, mnd. vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung

rechtsverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsverfahrens -- Abschluss eines Rechtsverfahrens, mnd. rechtesütganc, rechtsütganc, M.: nhd. »Rechtsausgang«, Beendigung eines Rechtsverfahrens, Abschluss eines Rechtsverfahrens

Rechtsverfahrens -- Beendigung eines Rechtsverfahrens, mnd. rechtesütganc, rechtsütganc, M.: nhd. »Rechtsausgang«, Beendigung eines Rechtsverfahrens, Abschluss eines Rechtsverfahrens

rechtsverfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsverfolgung, mnd. rechtesvörvolginge*, rechtesvorvolginge, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden

Rechtsverfolgung, mnd. volchnisse, vollichnisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang; volge (1), folge*, st. F.: nhd. Folge, Hinterhergehen, Nachlaufen, Teilnahme am Begräbnis, Nacheiferung, Nachfolge, Mitlaufen, Teilnahme, Beteiligung, Verfolgung, Rechtsverfolgung, Erbfolge, Lehnsfolge, Folgeleistung, Heeresfolge, Befolgung, Gehorsam, Unterstützung, Beistand auf Grund einer Folgepflicht, Zustimmung, Zustimmung der Dingleute zum Urteil, Anschluss, Folgerung, Recht des Lehnsmanns vom neuen Lehnsherrn die Anerkennung des Lehnsverhältnisses zu begehren, Ergebnis; vörvolch*, vorvolch, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolchnisse*, vorvolchnisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Prozessverlauf; vörvolge*, vorvolge, F.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis; vörvolgenisse*, vorvolgenisse, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Prozessverlauf; vörvolginge*, vorvolginge, F.: nhd. Verfolgung, Fortgang, Verlauf, Fortsetzung, Rechtsverfolgung, Rechtsverfahren, Prozess, Rechtsstreit, Durchführung oder Ausführung des Rechtsspruches, Verfolgung, Nachstellung, Verleumdung, Belästigung, Bedrängnis, Widerstreben, Anfechtung, Erlangung; vörvollich*, vorvollich, N., M.: nhd. Folge, Verfolg, Verlauf, Ausfall, Befolgung, Ausführung, Rechtssache, Rechtsverfolgung, Rechtsgang, Klage, Verfolgung, Prozess, Durchführung des Gerichtsverfahrens, Belästigung, Angriff, Übergriff, Erfolg, Ergebnis

-- Rechtsverfolgung abschwören: mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

rechtsverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsvergehen -- leichteres Rechtsvergehen, mhd. unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Rechtsverhalt, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit

Rechtsverhältnis -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

rechtsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rechtsverhältnisse -- Darlegung der Rechtsverhältnisse, mhd. offenunge (1), st. F.: nhd. Öffnung, Offenbarung, Enthüllung, Eröffnung, Erscheinung, Eintritt, Verdeutlichung, Erleuchtung, Darlegung der Rechtsverhältnisse, Weistum, Veröffentlichung, Erklärung, Bekanntmachung

Rechtsverhältnisse -- Kenner der Rechtsverhältnisse, mnd. kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

Rechtsverhältnisses -- Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, mhd. houbetman, houptman, st. M.: nhd. Hauptmann, königlicher oder fürstlicher Statthalter, militärischer Anführer, Oberster, Hauptperson einer Vereinigung, oberster Mann, der unter den Zinspflichtigen eines geteilten Gutes den gesamten Zins einzunehmen und an Herrn abzuführen hat, Hauptperson eines Rechtsverhältnisses, Gewährsmann, Kriegsanführer, Vorbild

rechtsverhelf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverhelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverhinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverhoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverhör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtsverhörtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsverjaehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsverkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsverkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverletzend, mhd. vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig

Rechtsverletzer, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Rechtsverletzer, mhd. rehtbrechære*, rehtbrecher, st. M.: nhd. »Rechtbrecher«, Rechtsverletzer, Rechtsbrecher

Rechtsverletzer, mnd. beschēdigære*, beschēdiger, beschēdeger, M.: nhd. »Beschädiger«, Schädiger, Angreifer, Rechtsverletzer, Übertreter; brēkære*, brēker, M.: nhd. »Brecher«, Nehmer, Tuender, Übertreter, Rechtsverletzer

Rechtsverletzer, mnd. schēdigære*, schēdiger, M.: nhd. Schädiger, Schadender, Feind, Rechtsverletzer

Rechtsverletzung, mhd. bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

Rechtsverletzung, mhd. gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung

Rechtsverletzung, mhd. missegrif, st. M.: nhd. »Missgriff«, Fehlgriff, Übergriff, Rechtsverletzung, Nachlässigkeit

Rechtsverletzung, mhd. vrevele, frefele*, st. F., st. M.: nhd. »Frevel«, Mut, Kühnheit, Unerschrockenheit, Gewalttätigkeit, Vermessenheit, Übermut, Frechheit, böser Wille, rechtliches Vergehen, Rechtsverletzung, Straftat, Geldstrafe, Geldbuße, Strafzahlung; vrevelunge 1, frefelunge*, st. F.: nhd. Ungestüm, frevelhafter Mutwille, Rechtsverletzung, Verbrechen

Rechtsverletzung, mnd. anderinge, F.: nhd. Änderung, Veränderung, Eingriff in ein Recht, Rechtsverletzung

Rechtsverletzung, mnd. inbrāke*, inbrāk, ynbrack, M.: nhd. Rechtsverletzung; inbrēkinge, F.: nhd. Rechtsverletzung, Schmälerung, Einbruch der Flut ins Land

Rechtsverletzung, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht; · vervēre, ōvervēre, F.: nhd. Gesetzesübertretung, Rechtsverletzung

Rechtsverletzung, mnd. vörbrēkinge*, vorbrēkinge, F.: nhd. Übertretung, Rechtsverletzung, Bruch (M.) (1), Verletzung, Vergehen, Verbrechen

rechtsverletzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverlustige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsvermutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverordnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsverpflichteter, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)

rechtsversagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsverständig, mnd. rechtesvörstendich*, rechtesvorstendich, rechtsvorstendich, Adj.: nhd. »rechtsverständig«, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig

rechtsverständig, mnd. rechtvörstendich*, rechtvorstendich, rechtverstendich, Adj.: nhd. rechtsverständig, rechtsgelehrt, in Rechtsangelegenheiten kundig; rechtwīse (2), Adj.: nhd. rechtskundig, rechtsverständig

rechtsverständig, mnd. vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig

rechtsverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rechtsverstoß, mhd. ungevuoge (3), ungevüege, ungefuoge*, ungefüege*, st. F.: nhd. übermäßige Klage, Jammergebärde, übergroße Menge, übermäßige Größe, übermäßige Stärke, Unbeholfenheit, Ungeschicklichkeit, Heftigkeit, Vergehen, Rechtsverstoß; verkēren (2), st. N.: nhd. »Verkehren«, Verkehrung, Veränderung, Rechtsverstoß

rechtsverstrickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsverteidiger, mhd. sachwaltære*, sachwalter, st. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei

rechtsverteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsvertreter, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler

Rechtsvertreter, mhd. schaftære* 1, schafter, st. M.: nhd. Rechtsvertreter

Rechtsvertreter, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

Rechtsvertreter, mnd. plēgesman, plegesman, plēgsman, M.: nhd. Ziehvater, Pfleger, Vormund eines nicht mündigen Menschen, Rechtsanwalt, Rechtsvertreter, Handlanger, Gehilfe (besonders im Mauererhandwerk)

-- Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige: mnd. rōkære*, rōker, rūker, rokere, M.: nhd. Besorger, Vertreter, Rechtsvertreter für Frauen und Unmündige

Rechtsvertreter, mnd. tāleman, tālman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer; tālesman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer

Rechtsvertreter, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; vördēgedingære*, vordēgedinger, vordegedinger, M.: nhd. Verteidiger, Vertreter, Rechtsvertreter, Anwalt, Beschützer; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen;

v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen;

v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rstandære*, v· rstander, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester; v· rstendære*, v· rstender, vorstender, M.: nhd. Vorsteher, Verweser, Verwalter, Leiter (M.), Zunftvorsteher, Gildenobermeister, kommissarischer Verwalter, Rechtsvertreter, Vormund, Prokurator einer geistlichen Einrichtung, Kirchenvorsteher, Kirchenältester

-- Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen: mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen;

v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

Rechtsvertretung, ahd. foramuntskaf* 1, foramuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Vormundschaft«, Beistand, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schutz, Vertretung?

Rechtsvertretung, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt; voremuntschaft*, vormuntschaft, vormundeschaft, foremuntschaft*, formundeschaft*, st. F.: nhd. Vormundschaft, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schirmherrschaft

Rechtsvertretung, mnd. v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit

rechtsverwaehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsverwährt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtsverwahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsverweisung, mhd. wīsunge, st. F.: nhd. Weisung, Anweisung, Anleitung, Offenbarung, Ausweis, Inhalt, Leitung, Führung, Einweisung auf ein rechtlich Zugesprochenes oder Lehnsgut, Beweisführung, Rechtsverweisung, Besuch, Heimsuchung, Abgabe, Geschenk oder Abgabe zu Festzeiten an Braut bzw. Kirche bzw. Herrn

rechtsvorbedent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsvorfahre, mnd. rechtesv· rvāre, M.: nhd. »Rechtsvorfahre«, Verfasser früherer Rechtsvorschriften

rechtsvorfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsvorgang -- Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang, mnd. börgæret· ch*, börgert· ch, M., N.: nhd. »Bürgerzeugnis«, Bürger als Zeuge bei einem Rechtsvorgang

Rechtsvorgang, mhd. dincsache, st. F.: nhd. »Dingsache«, Gerichtssache, Rechtsvorgang

rechtsvorgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtsvorschrift -- Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, mnd. pachtrecht, M.: nhd. »Pachtrecht«, Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse

Rechtsvorschrift, ahd. kanon* 2, st. M. (a?): nhd. Kanon, Regel, Rechtsvorschrift, kirchliche Rechtsvorschrift, kirchliche Bestimmung

-- kirchliche Rechtsvorschrift: ahd. kanon* 2, st. M. (a?): nhd. Kanon, Regel, Rechtsvorschrift, kirchliche Rechtsvorschrift, kirchliche Bestimmung

Rechtsvorschrift, mhd. forme, sw. F.: nhd. Form, Gestalt, Vorbild, Muster, Fassung, Rechtsvorschrift

rechtsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rechtsvorschriften -- unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, mhd. redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

Rechtsvorschriften -- Verfasser früherer Rechtsvorschriften, mnd. rechtesv· rväre, M.: nhd. »Rechtsvorfahre«, Verfasser früherer Rechtsvorschriften

Rechtsvorstehender, mnd. rechtesv· rstendære*, rechtesvorstender, rechtsvorstender, M.: nhd. »Rechtsvorstehender«, Rechtsgelehrter, Jurist

Rechtsvorsteher, an. rēt-t-ari, st. M. (ja): nhd. Richter, Rechtsvorsteher, Vogt

rechtsvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtswaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtswahl -- Rechtswahl durchführen, mnd. rātkēsen, st. V.: nhd. Rechtswahl durchführen

Rechtswahrer, mhd. ēwehalte* 3, ēhalte, sw. M.: nhd. Rechtswahrer, Dienstbote

rechtswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtswahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtswärts, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechtsweg -- abgewinnen durch Vertrag bzw. Rechtsweg, mnd. afvördēgedingen*, afvordēgedingen, afverdēgedingen, sw. V.: nhd. abgewinnen durch Vertrag bzw. Rechtsweg

Rechtsweg -- auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, mhd. erkoberunge 2, st. F.: nhd. Anspruch, auf dem Rechtsweg erworbener Anspruch, Rechtsanspruch

Rechtsweg -- auf dem Rechtsweg feststellen, mhd. ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

Rechtsweg -- im Rechtsweg abgewinnen, mnd. afbehalden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen; afbehōlden, st., V.: nhd. abgewinnen im Wege Rechtens, im Rechtsweg abgewinnen

Rechtsweg -- nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen, mnd. rechtvörv· rderen***, V.: nhd. nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtsweg verlangen

rechtsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtsweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtswege -- auf dem Rechtswege entziehen, mnd. afdrīven, st. V.: nhd. abtreiben, forttreiben, wegtreiben, wegnehmen, auf dem Rechtswege entziehen, abhandeln

Rechtswege -- auf dem Rechtswege erlangen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

Rechtswege -- Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege, mnd. rechtvörv· rderinge*, rechtvorv· rderinge, F.: nhd. Verlangen nach einer Auseinandersetzung auf dem Rechtswege

Rechtswegen -- alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

Rechtswegen -- von Rechtswegen bestimmt, mnd. gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt

rechtswegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtswegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtswegs -- Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären, mnd. rechtbēden* (1)**, sw. V.: Recht erbieten, Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs erklären

Rechtswegs -- Beschreiten des Rechtswegs, mnd. rechtesganc*, rechtsganc, M.: nhd. »Rechtsgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses; rechtganc, rechtgank, M.: nhd. »Rechtgang«, Beschreiten des Rechtswegs, Führen eines Prozesses

Rechtswegs -- Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs, mnd. rechtesvörbēdinge*, rechtesvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs; rechtvorbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft des Rechtswegs

Rechtswegs -- Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs, mnd. rechtbēden (2), N.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbēdinge, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechtbīdunc, F.: nhd. Rechtserbieten, Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēden (2), rechtserbēden, rechteserbēdent, N.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs; rechteserbēdinge, rechtesirbedinge, rechtserbēdinge, rechteserbēdinc, F.: nhd. Erklärung der Bereitschaft zum Beschreiten des Rechtswegs

rechtsweichen, mnd. rechteswīken***, V.: nhd. »rechtsweichen«, dem Rechtsgang ausweichen, Rechtsgang verweigern

Rechtsweichung, mnd. rechteswīkinge, F.: nhd. »Rechtsweichung«, Verweigerung des Rechtsgangs

rechtsweigern, mnd. rechtesweigeren***, V.: nhd. »rechtsweigern«, sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen

Rechtsweigerung, mnd. rechtesweigeringe*, rechteswēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils; rechtweigeringe*, rechtwēigeringe, F.: nhd. »Rechtsweigerung«, Widersetzung gegen einen Rechtsentscheid, Widerstand gegen Vollstreckung eines Urteils

rechtsweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsweise, mnd. rechteswīse, rechteswise, rechteswīs, Adv.: nhd. »rechtsweise«, gerichtlich, in einem Rechtsverfahren befindlich

rechtsweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsweise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsweisheit, mhd. bewīs, st. M., st. N.: nhd. »Beweis«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Kunst, Rechtsweisheit, Urteil

rechtsweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtsweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtsweisung -- Rechtsweisung abgeben, afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben

Rechtsweisung, mhd. bewīsunge, st. F.: nhd. Beweis, Anweisung, Verschreibung, Lehre, Bedeutung, Offenbarung, Benehmen, Verhalten, Rechtsweisung, Urteil

Rechtsweisung, mhd. wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil

Rechtsweisung, mnd. dōm (1), dôm, M.: nhd. Urteil, rechtliche Entscheidung, Erkenntnis, Rechtsweisung, Gesetz

Rechtsweisung, mnd. rechtesklēringe, rechtsklērinc, F.: nhd. »Rechtsklärung«, Rechtsweisung, Entscheidung einer rechtlichen Streitfrage, Klärung einer rechtlichen Streitfrage; rechtwīsinge, rechwīsinge, F.: nhd. Rechtsweisung, Rechtsbelehrung

rechtsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtsweisung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechtswesens -- Bereitstellung eines Rechtswesens, mnd. rechtesvörhelpinge*, rechtesvorhelpinge, rechtsvorhelpinge, rechtsverhelpinge, F.: nhd. Beistand bzw. Auskunft in rechtlichen Fragen, rechtliche Vorsorge, Bereitstellung eines Rechtswesens

rechtswidrig -- rechtswidrig pflanzen, mnd. · verpōten*, · verpotten, ōverpotten, sw. V.: nhd. rechtswidrig pflanzen

rechtswidrig -- rechtswidrig schädigen, mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

rechtswidrig, afries. a-f-t-lâ-s 1, Adj.: nhd. illegitim, ungesetzlich, rechtswidrig

rechtswidrig, mhd. unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; vrevellīche (1), vrävellīche, vrevelelīche, frefellīche*, fräfellīche*, frefelelīche*, Adv.: nhd. frevelhaft, mutig, kühn, unerschrocken, vermessen (Adv.), verwegen, übermütig, mutwillig, frech, böswillig, rechtsverletzend, rechtswidrig; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig

rechtswidrig, mnd. vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch

rechtswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtswidrige -- rechtswidrige Anmaßung, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen; vrēveldāt, F.: nhd. »Freveltat«, rechtswidrige Anmaßung

rechtswidrige -- rechtswidrige Handlung, mhd. ungetāt, st. F.: nhd. »Untat«, Feigheit, Hässlichkeit, Vergehen, rechtswidrige Handlung, Verbrechen

rechtswidriger -- rechtswidriger Angriff, mnd. · verganc, ōverganc, oeuerganc, overgank, averganc, aeuerganc, M.: nhd. »Übergang«, Überfahrt, Durchfahrt, Verschleppung, Gefangennahme, Ereignis, Vorfall, Geschehen, rechtswidriger Angriff, Gewaltanwendung, für eine Gewalttat fällige Strafe, Beweis vor Gericht

rechtswidriger -- rechtswidriger Übergriff, mnd. hōchmōt, hōchmoite, hōmōt, homōt, hoemōt, hoymōt, hōmoet, hōmoit, hōmoyt, hōmoud, hōmūt, M., F.: nhd. Hochmut, Stolz, Übermut, Überheblichkeit, Anmaßung, übermäßiger Ehrgeiz, Hoffart, Prachtliebe, Ausdruck hochmütiger Gesinnung, Pracht, überhebliche Beschimpfung, überhebliche Kränkung, anmaßende Behandlung, Mutwille, widerrechtliche Handlung, rechtswidriger Übergriff, Frevel

rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht, mhd. nahtetze 4 und häufiger?, st. F.: nhd. »Nachtetze«, Nachtweide, Weide zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht; nahtetzen (2) 5 und häufiger?, st. N.: nhd. »Nachtetzen«, Nachtweiden, Weiden (N.) zur Nachtzeit, Weiden (N.) bei Nacht, rechtswidriges Weiden (N.) bei Nacht

Rechtswidrigkeit, mhd. unrehte (2), sw. N.: nhd. Unrecht, Rechtswidrigkeit, Schuld

rechtswidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtswirksam -- rechtswirksam machen, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

rechtswirksam, mnd. kraftich, krachtich, Adj.: nhd. kräftig, stark, mächtig, laut, wirksam, rechtswirksam; kreftich, krechtich, Adj.: nhd. kräftig, mächtig, stark, laut, wirksam, rechtswirksam, rechtssicher; kreftichlīken, kreftiglīken, Adv.: nhd. stark, laut, wirksam, rechtswirksam, verbindlich, mit Macht

rechtswirksam, mnd. stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig

Rechtswirksamkeit, mhd. kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Rechtswirksamkeit, mhd. maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet

Rechtswissenschaft, mnd. loi (1), loy, loie, Sb.: nhd. Gesetz, Recht, Rechtswissenschaft, Jurisprudenz

-- Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft: mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

rechtswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtswissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtswissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtswohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtswohltaten -- der Rechtswohltaten beraubt, mnd. rechtelōs, Adj.: nhd. »rechtelos«, rechtlos, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt; rechtlōs, Adj.: nhd. »rechtlos«, nicht rechtsfähig, der Rechtswohltaten beraubt

rechtswolthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechtswort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtszänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtszug -- städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat, mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

rechtszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtszug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rechtszustand -- Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, mnd. kunde, M.: nhd. Zeuge dem ein alter Rechtszustand noch bekannt ist, Kundschafter, Nachrichtenträger, Bote, Bekannter, Liebhaber

rechtszustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rechtszwang -- ohne Rechtszwang handelnd, mnd. vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd

Rechtszwang, mnd. rechtesdwanc, rechtsdwanc, richtesdwanc, M.: nhd. »Rechtszwang«, richterliche Gewalt

rechtszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtszwist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechttaetige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechttaeuscherin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechttag, mhd. rehttac, st. M.: nhd. »Rechttag«, Rechtstag, Gerichtstag

Rechttag, mnd. rechtdach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechtedach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin; rechteldach, M.: nhd. »Rechttag«, Gerichtstag, Verhandlungstermin

rechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechttanig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteidigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteidiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtteiler, mnd. rechtdēlære*, rechtdēler, rechtdeiler, rechdēler, rechtdeiler, M.: nhd. »Rechtteiler«, Urteilsfinder, Urteilssprecher, Schöffe, Gerichtsdiener, Scharfrichter?

rechtteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rechtthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rechttroelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtuebende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtunterricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtunterweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtverächter, mnd. rechtvörsmādære*, rechtvorsmāer, M.: nhd. »Rechtverschmäher«, Rechtverächter

rechtverbietung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverbindung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverdrehend (), mhd. ? rehtverticlich*, rehtverteclich, Adj.: nhd. »rechtverdrehend« (??); ? rehtverticlīche*, rehtverteclīche, Adv.: nhd. »rechtverdrehend« (??)

rechtverfahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverfassen, mnd. rechtvörvāten***, V.: nhd. »rechtverfassen«, Rechtsauffassung schriftlich niederlegen

rechtverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverhelfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverhinderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverhoer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverhoertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverjaehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverkehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverlustige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverneuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverneuern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverordnet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtversagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverschaffend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

rechtverschmaeher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtverschmäher, mnd. rechtvörsmādære*, rechtvorsmāer, M.: nhd. »Rechtverschmäher«, Rechtverächter

rechtverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverstrickung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverteidigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverwaehrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtvogt, mnd. rechtevōget, M.: nhd. »Rechtvogt«, Vertreter des Inhabers der Gerichtsgewalt, Vorsitzender des Gerichts (N.) (1)

rechtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtvorbedent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtvorfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtvorschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtvorteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwaehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtwahrer, mnd. ? rechtwārære*, rechtwārer, M.: nhd. »Rechtwahrer«?, Verhörführer

rechtwahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtwahrung, mnd. rechtwāringe, F.: nhd. »Rechtwahrung«, rechtliche Gewährleistung, rechtliche Bestätigung

rechtwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtwegs -- Beschreiten des Rechtwegs, mnd. rechtgān*, rechtgānt, N.: nhd. Beschreiten des Rechtwegs, Führen eines Prozesses, Rechtsuchen vor Gericht (N.) (1)

rechtweichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweise-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweise-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweisend, mnd. rechtwīsent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rechtweisend

rechtweiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweisheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweisige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtweisungspflicht, afries. ach-t-ene 8, ech-t-ene, F.: nhd. Rechtweisungspflicht, Anpfändung, taxiertes Wertobjekt, Bezahlung

rechtwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwidrig, mhd. unrehtlich, Adj.: nhd. »unrechtlich«, unrecht, falsch, rechtwidrig

rechtwinklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtwinklig, mhd. winkelrehte, Adv.: nhd. »winkelrecht«, rechtwinklig

rechtwinklig, mnd. rechtōrdelīk, Adj.: nhd. »rechtordentlich«, rechtwinklig; rechtōrdich, Adj.: nhd. rechtwinklig; rechtwinkelich*?, rechtwinckelicht, Adj.: nhd. rechtwinklig, im rechten Winkel seiend

rechtwinklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rechtwinkligen -- Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck, mnd. tangens, M.: nhd. »Tangens«, Verhältnis der Katheten im rechtwinkligen Dreieck

rechtwinkligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtwissende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwissenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwisser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzeitig, idg. *mā- (2)?, Adj.: nhd. gut, rechtzeitig

rechtzeitig, ahd. 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; 2zītīgo 1, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit; 7zītlīh* 11, Adj.: nhd. zeitlich, vergänglich, rechtzeitig, augenblicklich; gizīto 5, Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zur rechten Zeit, beizeiten, früh

rechtzeitig, mhd. bezīte (2), bezīt, bezīten, Adv.: nhd. früh, beizeiten, rechtzeitig, bald; bezītic, Adj.: nhd. »bezeitig«, rechtzeitig, vorzeitig, reif; ē (1), ēr, ēb, hēr, Adv., Präp., Konj.: nhd. vorher, früher, ehe, bisher, zuerst, eher, lieber, vor, bevor, bis, ohne dass, rechtzeitig, zunächst einmal; enzīt, inzīt, Adv.: nhd. bald, beizeiten, rechtzeitig, sofort

rechtzeitig, mhd. gezīte (1), Adv.: nhd. beizeiten, zeitig, sofort, rechtzeitig

rechtzeitig, mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

rechtzeitig, mnd. betīden (1), bītīden, bītīt, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh; betīt, Adv.: nhd. rechtzeitig, zeitig; bītīdes, Adv.: nhd. beizeiten, zuweilen, rechtzeitig, früh; entīt, Adv.: nhd. in der Zeit, zur rechten Zeit, rechtzeitig

rechtzeitig, mnd. getīdich (1), Adv.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit, zu rechter Zeit; getīdich*** (2), Adj.: nhd. zeitig, rechtzeitig, zu bestimmter Zeit eintretend, zu rechter Zeit eintretend

rechtzeitig, mnd. punctlīk*, puntlīk, Adj.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig; punctlīke*, puntlīken, puntlīkes, Adv.: nhd. pünktlich, fein ausgeführt, subtil, günstig, passend, genau, akkurat, rechtzeitig

rechtzeitig, mnd. tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

rechtzeitig, mnd. vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt

rechtzeitig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rechtzeitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzeitigen -- durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

Rechtzeitigkeit, ahd. 1zītlīhhī* 1, zītlīchī*, st. F. (ī): nhd. Gelegenheit, Zeit, Rechtzeitigkeit

rechtzeitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rechtzuteiler, ahd. ēwateilāri* 2, ēoteilāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtzuteiler«, Richter, Urteiler?; ēwateilo* 1, ēoteilo*, sw. M. (n): nhd. »Rechtzuteiler«, Zensor, Sittenrichter

rechtzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzwerchhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzwist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechtzwungen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rechzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reck, germ. (*rakk-, germ.?, Sb.: nhd. Stange, (Reck))

Reck, mhd. ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

reck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reck-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reck-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckbaenklein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reckbank, mnd. reckebank, F.: nhd. »Reckbank«, Streckbank, Folterbank

reckbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Recke, germ. *wrakjō-, *wrakjōn, *wrakja-, *wrakjan, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Verfolgter, Vertriebener, Recke

Recke, as. wrė-k-k-i-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Recke«, Fremdling

Recke, ahd. rekko* (1) 19, recko*, rekkeo*, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Flüchtling, Fremdling, Vertriebener, Recke, Söldner

Recke, mhd. recke (1), reche, riche, reke, sw. M.: nhd. Recke, Held, Krieger, Verfolgter, Verbannter, Fremdling, Abenteuerer

Recke, mnd. recke (1), sw. M.: nhd. Recke, Held, bedeutender Kämpfer, Riese; rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

recke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

recke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

recke-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

recke-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reckelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

recken -- den Hals recken, mnd. halsrangen, sw. V.: nhd. den Hals recken, einen langes Hals machen; halswrenken, sw. V.: nhd. den Hals wenden und drehen, den Hals recken, den Kopf verdrehen

Recken -- Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen, mnd. pīnestranc, M.: nhd. Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen

recken -- sich recken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

Recken -- Stange zum Recken von Tuchen, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

recken (Folter), mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

Recken (N.) der Glieder, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

Recken (N.), mhd. ūzstrackunge, st. F.: nhd. »Ausstreckung«, Recken (N.)

Recken (N.), mhd. recken (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Recken (N.)

recken, idg. *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie; (*reiĝ-), *rēiĝ-, V.: nhd. recken, reichen

-- sich recken: idg. *reik-?, V., Sb.: nhd. sich recken, wackeln, Stange, Latte

recken, germ. *rakjan, sw. V.: nhd. recken, strecken, aufwickeln

recken, got. *rak-jan?, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3a): nhd. recken

recken, an. rek-ja (1), sw. V. (1): nhd. recken, ausbreiten, erklären

recken, ae. ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; ā-ty-h-t-an, ā-ti-h-t-an, sw. V. (1): nhd. recken, ausstrecken

recken, ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

recken, ahd. girekken* 13, girecken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, ausbreiten, darlegen, erklären, verursachen, ausführen, wiederbringen, auslegen, erläutern; irrekken* 78, irrecken*, urrekken*, sw. V. (1a): nhd. »recken«, erklären, erreichen, hinstrecken, hervorbringen, hervorrufen, verursachen, erregen, erheben, aufrichten, auslegen, ausdrücken, auseinandersetzen, erörtern, erklären, verkünden, vorschreiben, festlegen, ordnen

recken, mhd. gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken

recken, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

recken, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

recken, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

recken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

recken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reckenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

recker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

recker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reckholder, mhd. reckholter, rekolter, rekolte, reholter, st. M.: nhd. »Reckholder«, Wacholder, Wacholderzweig

reckholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reckholderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reckholderbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckholderdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reckholderstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckholdervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reckleiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Recknagel, mnd. reckenāgel, M.: nhd. »Recknagel«, Schusternagel zum Spannen (N.) des Leders über die Leiste

reckschragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reckseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

recksith, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reckweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redbar, mhd. redebære, Adj.: nhd. »redbar«, redegewandt, redenswert, verständig, beredt

redbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redbescheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Redder, mnd. redder (1), redher, N., M.: nhd. Redder, Weg oder Raum zwischen zwei lebendigen Hecken

redderen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rede -- kindliche Rede, mhd. kindelrede, st. F.: nhd. »kindliche Rede«, kindische Rede, Binsenweisheit

Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rede, idg. *u̯rōk-, Sb.: nhd. Rede, Rüge

Rede, germ. *gawahta, germ.?, Sb.: nhd. Rede; *mahla-, *mahlam, st. N. (a): nhd. Versammlung, Rede; *maþla-, *maþlam, *madla-, *madlam, st. N. (a): nhd. Rat, Versammlung, Rede, redenswerte Sache; *raþjō, st. F. (ō): nhd. Rechenschaft, Rede; *raþjō-, *raþjōn, sw. F. (n): nhd. Rechenschaft, Rede; *sagō (2), st. F. (ō): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; *sagō-, *sagōn, sw. F. (n): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; *tallō-, *tallōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Einschnitt, Berechnung, Zahl, Rede; *talō, st. F. (ō): nhd. Berechnung, Zahl, Rede; *wahta-, *wahtaz, st. M. (a): nhd. Rede

Rede, got. ga-waúr-d-i* 1, st. N. (ja): nhd. Gespräch, Rede; maþ-l-ei* 1, maþleins*, sw. F. (n), st. F. (i/ō): nhd. Rede, Redeweise; ? *qid-i?, st. Sb.: nhd. Rede?; *qi-s-s (1), st. F. (i): nhd. Rede; ? *rak-, sw.? F. (ō)?: nhd. Rede?; *waúr-d-i?, st. N. (ia): nhd. Rede, Wort

Rede, an. kær-a (1), sw. F. (n): nhd. Klage, Rede; māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe; *māl-a (2), sw. F. (n): nhd. Rede; māl-i (2), sw. M. (n): nhd. Übereinkunft, Lohn, Pacht, Rede, Bitte; māl-send-ir, M.: nhd. Rede, Redeweise, Gepräch; mæl-i (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Verabredung, Rechtssache; or-ð (1), st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Gruß; rǫdd, st. F. (ō): nhd. Stimme, Rede; se-nn-a (1), sw. F. (n): nhd. Rede, Wortstreit; spek-ja (1), sw. F. (n): nhd. Rede, Gespräch; spjal-l (1), st. N. (a): nhd. Erzählung, Rede, Zauberspruch; ta-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Zählung, Zahl, Rechnung, Rede, Unterhaltung; ? *yr-ð-i (1), F.: nhd. Rede?, Wort?; ? *yr-ð-i (2), N.: nhd. Rede?, Wort?

-- offene Rede: an. ber-yrð-i, N.: nhd. offene Rede

-- Wahrhaftigkeit in der Rede: an. s-an-n-sǫg-l-i, Adj.: nhd. Wahrhaftigkeit in der Rede

Rede, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; cwid-e-gied-d, cwid-e-gied, st. N. (ja): nhd. Rede, Lied, Gesang; ge-maþ-el, st. N. (a): nhd. Rede; ge-reor-d (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Stimme, Sprache, Rede; ge-sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Erzählung; ge-s-pre-c, st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Gespräch; ge-wyr-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rede, Unterhaltung, Beredsamkeit, Befehl; gied-d, gied, gid-d, gid, ged-d, ged, st. N. (ja): nhd. Gesang, Gedicht, Spruch, Rätsel, Rede, Erzählung; mǣl (4), F., st. N. (a): nhd. Rede, Unterhaltung, Streit, Kampf; mæþ-el, meþ-el, st. N. (a): nhd. Rat, Ratsversammlung, Rede; *maþ-el, st. N. (a): nhd. Rede; on-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. Rede; ō-þer (3), Sb.: nhd. Wort, Rede; reor-d (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Stimme, Sprache, Rede; sæg-en, st. F. (jō): nhd. Rede, Prophezeiung, Behauptung, Erzählung, Geschichte; sag-a (2), sw. M. (n): nhd. Aussage, Rede, Erzählung; sėcg-e, sw. F. (n): nhd. Rede, Erzählung; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; s-prǣ-c-e (1), sw. F. (n): nhd. Rede, Gespräch; s-pre-c, st. N. (a): nhd. Rede, Sprechen; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus; wor-d-cwid-e, st. M. (i), st. M. (a): nhd. Rede; wor-d-la-þ-u, F.: nhd. Rede, Unterhaltung

-- angeberische Rede: ae. giel-p-cwid-e, st. M. (i): nhd. angeberische Rede

-- beleidigende Rede: ae. tor-n-cwid-e, st. M. (i): nhd. beleidigende Rede

-- bitter in der Rede: ae. bi-t-t-er-wyr-d-e, Adj.: nhd. bitter in der Rede

-- eine Rede halten: ae. ā-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, eine Rede halten, vortragen, dichten

-- feindliche Rede: ae. heor-u-wor-d, st. N. (a): nhd. feindliche Rede

-- kühn in der Rede: ae. beal-d-wyr-d-e, Adj.: nhd. kühn in der Rede

-- überbleibende Rede: ae. lǣs-t-wor-d*, lās-t-wor-d, st. N. (a): nhd. überbleibende Rede, Ruhm nach dem Tod

-- verletzende Rede: ae. téo-n-cwid-e, st. M. (i): nhd. verletzende Rede, Blasphemie

-- vorsichtig in der Rede: ae. wær-sag-ol, Adj.: nhd. vorsichtig in der Rede

Rede, afries. re-th-e 5, st. F. (jō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rede, Gegenrede, Beweis; ta-l-e 40, te-l-e, st. F. (ō): nhd. Zahl, Rede

Rede, anfrk. *sag-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Rede; spel* 2, st. N. (a): nhd. Erzählung, Rede

Rede, as. kwid-i* 4, quid-i*, st. M. (i): nhd. Rede, Wort; mah-al (2) 6, st. N. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte, Versammlung, Rede; *math-al?, st. N. (a): nhd. Rede; rė-th-i 1, st. F. (ī): nhd. Rede; s-pel* 9, s-pel-l, st. N. (a): nhd. Rede; s-prā-k-a 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sprache, Rede, Unterredung; *swōr?, st. M. (a)?, st. F.?, st. N. (a?)?: nhd. Rede; wor-d-kwid-i* 2, st. M. (i): nhd. »Wortsprache«, Rede

-- böse Rede: as. bal-u-s-prā-k-a* 2, bal-o-s-prā-k-a*, st. F. (ō): nhd. böse Rede; lô-s-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »loses Wort«, böse Rede

-- boshafte Rede: as. in-wid-s-prā-k-a* 1, in-wid-d-s-prā-k-a*, st. F. (ō): nhd. boshafte Rede

-- kühne Rede: as. thrī-st-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Dreistwort«, kühne Rede

-- wahre Rede: as. sō-th-s-pel* 1, sō-th-s-pel-l*, st. N. (a): nhd. wahre Rede

Rede, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; 0zunga 110, st. F. (ō): nhd. Zunge, Rede, Sprache; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; gisprāhhi (2) 18?, gisprāchi*, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Redegewandtheit, Rede, Gespräch, Gesprochenes, Unterredung; gisprāhhī* 11?, gisprāchī*, gispāhhī* (?), st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Rede, Gespräch, Redegewandtheit; ? giwurti* 1, st. N. (ja): nhd. Satzteil, Rede?, Gespräch?; kōsa* 3, st. F. (ō): nhd. Streit, Streitsache, Gespräch, Rede, Erzählung; kōsi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Rede, Redeweise, Gespräch, Äußerung; kweda* 1, queda*, st. F. (ō): nhd. Rede; kwetī* 1, quetī, st. F. (ī): nhd. Rede, Gruß, Begrüßung; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung; mund (1) 175, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rede, Beredsamkeit; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; redī (1) 1, st. F. (ī): nhd. Rede, Auseinandersetzung, Streit, Glaubensgrundsatz?; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.); spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; stimma 185, stimna, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stimme, Laut, Klang, Rede, Wort, Rufen; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

-- feindliche Rede: ahd. widarsprāhha* 8, widarsprācha*, st. F. (ō): nhd. Widerspruch, Streit, feindliche Rede

-- Gehalt einer Rede: ahd. reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede

-- gemäßigte Rede: ahd. mezwort* 1, st. N.: nhd. »Maßwort«, gemäßigte Rede, geziemende Rede

-- geziemende Rede: ahd. mezwort* 1, st. N.: nhd. »Maßwort«, gemäßigte Rede, geziemende Rede

-- kunstvolle Rede: ahd. wāhsprāhhī* 1, wāhsprāchī*, st. F. (ī): nhd. Beredtheit, kunstvolle Rede, Syllogismus

-- leere Rede: ahd. niowihtsprāhha* 1, niowihtsprācha*, st. F. (ō): nhd. leere Rede, Sophisterei

-- rechte Rede: ahd. rehtgikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. rechte Rede, rechtes Reden

-- übliche Rede: ahd. emizzikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. übliche Rede

-- umständliche Rede: ahd. umbisprāhha* 1, umbisprācha*, st. F. (ō): nhd. weitläufige Rede, umständliche Rede

-- verführerische Rede: ahd. spanawort* 2, st. N. (a): nhd. Schmeichelei, verführerische Rede

-- weitläufige Rede: ahd. umbireda* 2, st. F. (jō): nhd. Umschweife, weitläufige Rede, Weitschweifigkeit; umbisprāhha* 1, umbisprācha*, st. F. (ō): nhd. weitläufige Rede, umständliche Rede

-- zur Rede stellen: ahd. bāgan* 15, red. V.: nhd. streiten, einen Rechtsstreit führen, zanken, hadern, kämpfen, zur Rede stellen

Rede, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

-- böse Rede: mhd. dansunge, st. F.: nhd. Schmähung, Verleumdung, böse Rede

-- falsche Rede: mhd. afterzal, st. F.: nhd. lügenhafte Rede, falsche Rede

-- gewagte Rede: mhd. baltsprāche (1), paltsprāche, st. F.: nhd. gewagte Rede

-- lügenhafte Rede: mhd. afterzal, st. F.: nhd. lügenhafte Rede, falsche Rede

-- wahnwitzige Rede: mhd. āspræche, st. F.: nhd. wahnwitzige Rede, Geschwätz, Gerede

Rede, mhd. ūzerunge, st. F.: nhd. Äußerung, Rede, Entfernung, Ausweisung; zāfelrede, zāvelrede, st. F.: nhd. Schmuck, Rede; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- böse Rede: mhd. unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort

-- durch Rede fortsetzen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- durch Rede verhindern: mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden

-- einleitende Rede: mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

-- in die Rede fallen: mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden; undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

-- mit Rede überwinden: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren: mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

-- nicht der Rede wert: mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

-- trügerische Rede: mhd. umbewort, ummewort, st. N.: nhd. »Umwort«, Ausrede, Umschweif, trügerische Rede

-- über alle Rede erhaben: mhd. überredelich, Adj.: nhd. über alle Rede erhaben, über jede Beschreibung erhaben

-- umständliche weitläufige Rede: mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

-- ungehörige Rede: mhd. unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort

-- veränderliche sich widersprechende Rede: mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

-- verfängliche Rede: mhd. wortlāge, st. F.: nhd. verfängliche Rede, Fangfrage

-- vorberatende Rede: mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

-- vorige Rede: mhd. vorerede*, vorrede, forerede*, forrede*, st. F.: nhd. Vorrede, vorige Rede, einleitende Rede, vorberatende Rede, Einleitung, Vorwort, Vortrag, Beratung, Verabredung, Bedingung

-- weitschweifige Rede: mhd. umberede, ummerede, st. F.: nhd. umständliche weitläufige Rede, Umschreibung, Umschweife, Ausführlichkeit, Herumreden, Ausrede, weitschweifige Rede, Streitrede, Abschweifung

-- zornige Rede: mhd. zornrede, st. F.: nhd. »Zornrede«, zornige Rede

Rede, mhd. gekœse, gekōse, st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz; gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit; kōse (1), kœse, st. F., st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz; kōz, st. M., st. N.: nhd. Rede, Gespräch, Geschwätz

-- kindische Rede: mhd. kindelrede, st. F.: nhd. »kindliche Rede«, kindische Rede, Binsenweisheit

-- possenhafte Rede: mhd. goukelspel, st. N.: nhd.

»Gaukelei«, possenhafte Erzählung, possenhafte Rede

-- übermütige Rede: mhd. gelpfwort*, gelfwort, st. N.: nhd. übermütige Rede

-- verstellte Rede: mhd. ? hinderlāge, st. F.: nhd. Absicht, verstellte Rede?

Rede, mhd. lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; parlament, st. N.: nhd. Parlament, Besprechung, Rede, Disputation, Versammlung; parol, st. M.: nhd. »Parole«, Wort, Rede; parole*, parolle, sw. M.: nhd. »Parole«, Wort, Rede; rache (2), st. F., sw. F.: nhd. Rede, Sache; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung; redewort, st. N.: nhd. Wort, Rede; redunge, st. F.: nhd. »Redung«, Rede, Antwort, Unterhaltung

-- falsche Rede: mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

-- Gegenstand der Rede: mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- über das Land verbreitete Rede: mhd. lantrede, st. F.: nhd. Landrede, über das Land verbreitete Rede, Gerücht, Kunde (F.)

-- üble Rede: mhd. misserede, st. F.: nhd. »Missrede«, böses Wort, falsche Rede, üble Rede

-- vermittelnde Rede: mhd. mittelbrief, st. M.: nhd. »Mittelbrief«, vermittelnde Rede

Rede, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; sermōn, st. M., st. N.: nhd. »Sermon«, Rede, Predigt; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

-- böse Rede: mhd. schalcrede, st. F.: nhd. lose Rede, böse Rede

-- falsche Rede: mhd. trugekōse, st. F.: nhd. falsche Rede

-- in der Rede stecken bleiben: mhd. strandelen*, strandeln, sw. V.: nhd. »stranden«, wackeln, in der Rede stecken bleiben, stottern

-- lose Rede: mhd. schalcrede, st. F.: nhd. lose Rede, böse Rede

-- spitzige Rede: mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

-- verführerische Rede: mhd. süezkōse, st. N.: nhd. verführerische Rede

Rede, mnd. dōn (1), dōne, M., F.: nhd. Ton (M.) (2), Melodie, Klang, Wort, Rede, Geheiß, Befehl, Gattung, Weise, Art und Weise

-- bäuerische Rede: mnd. dörpæresprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede

-- ehrende Rede: mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

-- gehaltlose Rede: mnd. dūvendans, duvendanz, M.: nhd. Taubentanz, gehaltlose Rede, nichtige Rede

-- gezierte Rede: mnd. compliment*, kompliment*, Sb.: nhd. gezierte Rede, Anrede, Redensart, Verzierung

-- nichtige Rede: mnd. dūvendans, duvendanz, M.: nhd. Taubentanz, gehaltlose Rede, nichtige Rede

-- Rede beginnen: mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

-- Rede die an die Ehre geht: mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

-- Rede schmücken: mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

-- rohe Rede: mnd. dörpæresprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede

-- zur Rede stellen: mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

Rede, mnd. ūtsprāke*, ūtsprake, mnd.?, F.: nhd. Aussprache, Rede, Aussage, Verkündigung, Ausnahme, Ausrede, Ausflucht; ūtspr· ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung; wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung

-- aufreizende Rede: mnd. vehedewort*, vēdewōrt, vēedewōrt, N.: nhd. »Fehdewort«, Streitrede, aufreizende Rede

-- Bedeutung einer Rede: mnd. vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

-- durch Rede nicht gebunden: mnd. unvörrēdet*, unvorrēdet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeredet«, durch Rede nicht gebunden, durch Vertrag nicht gebunden, unverpflichtet

-- durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet: mnd. unv· rsprōken*, unvorsproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbescholten, durch Rede oder Vertrag nicht verpflichtet

-- freche Rede: mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

-- frühere Rede: mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

-- in der Rede anziehen: mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

-- in die Rede fallen: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

-- Rede und Antwort stehen: mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

-- trotzige Rede: mnd. vrēvelwōrt, vrevelwort, N.: nhd. »Frevelwort«, ausfallendes Wort, freches Wort, freche Rede, trotzige Rede, Beschimpfung

-- vermittelnd in die Rede fallen: mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

Rede, mnd. kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung; klappærīe***, klapperīe***, F.:

nhd. Rede, Geschwätz, Plauderei

-- höhnische Rede: mnd. hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

-- kränkende Rede: mnd. hōnsprāke, hōnesprāke, F.: nhd. Beschimpfung, Beleidigung, falsche Anschuldigung, höhnische Rede, kränkende Rede, Lästerung

-- läppische Rede: mnd. kalfrēde, F.: nhd. unbesonnene Rede, läppische Rede

-- mit zierlicher Rede verschönern: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

-- unbesonnene Rede: mnd. kalfrēde, F.: nhd. unbesonnene Rede, läppische Rede

-- Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern: mnd. hālinge (2), hōlinge, F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung; hēlinge (2), F.: nhd. Erholung, Zurücknehmen der Rede um sie zu bessern, Rechtserholung

Rede, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; ōrācie, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrātion, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrīsōn, orisoen, F.: nhd. Rede, Gebet; prōt, M.: nhd. Rede, Geschwätz; quīt (1), F.: nhd. Rede, Gespräch; rēde (1), redde, reede, reyde, rede, F.: nhd. Rede, gesprochene oder geschriebene Worte, Äußerung, Vortrag, Erzählung, Predigt, Verhandlung, Aussagegegenstand, Inhalt, Beredung, Unterhaltung, Übereinkunft, Versprechen, Grund, Ursache, Begründung, Legitimation, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), Rechenschaft, Rechtfertigung, Absicht, Zweck, Vernunft; rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit; rēdinge*** (1), F.: nhd. »Redung«, Rede

-- angenehm in der Rede: mnd. lēftālich, leeftālich, leiftālich, līftālich, lēftallich, lēftaldich, lēftānich, Adj.: nhd. liebenswürdig, angenehm, angenehm in der Rede, angenehm im Auftreten, leutselig, beliebt, angesehen, freundlich

-- eine Rede halten: mnd. losēren (2), locēren, sw. V.: nhd. eine Rede halten

-- hochfahrende Rede: mnd. ōvermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

-- menschliche Rede: mnd. minschenwōrt, N.: nhd. Menschenwort, menschliche Rede

-- Rede halten: mnd. rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

-- scherzhafte Rede: mnd. mēnerēde, meinerēde, F.: nhd. Spottrede, scherzhafte Rede, spaßhafte Rede

-- spaßhafte Rede: mnd. mēnerēde, meinerēde, F.: nhd. Spottrede, scherzhafte Rede, spaßhafte Rede

-- stolze Rede: mnd. ōvermunt, overmund, M.: nhd. Widerrede, Großsprecherei, vorlauter Mund, stolze Rede, hochfahrende Rede

Rede, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse; sermōn, M., N.: nhd. »Sermon«, Rede, Predigt; snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch; sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache; sprākinge***, F.: nhd. Sprechen, Rede; sprēken (2), sprekent, N.: nhd. Sprechen, Besprechung, Sprache, Sprachfähigkeit, Rede, Wort; spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede

-- gehässige Rede: mnd. stēkewōrt, N.: nhd. »Stechwort«, Stichelrede, gehässige Rede

-- in der Rede stecken bleiben: mnd. snāven, snaven, snēven, sn· ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

-- Kunst der trügerischen Rede: mnd. sophisterīe, F.: nhd. »Sophisterei«, Kunst der trügerischen Rede

-- kunstvolle Rede: mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

-- lästerliche Rede: mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

-- nichtige Rede: mnd. tantmēre, F.: nhd. dummes Geschwätz, nichtige Rede

-- simple derbe Rede: mnd. snackærīe*, snackerīe, snackerie, F.: nhd. Schwätzerei, simple derbe Rede, Posse, Streich

-- zur Rede stellen: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

rede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redeabkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redeamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redeart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Redebeutel, mhd. redebiutel, st. M.: nhd. »Redebeutel«, Siebbeutel, Müllbeutel

redebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Redeblume, mhd. redebluome, sw. M., sw. F.: nhd. Redeblume, geblümter Stil

redeblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redebote, mhd. beredbote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter, Vertreter einer Partei im Recht

Redebote, mhd. redebote, sw. M.: nhd. »Redebote«, Beauftragter eines anderen vor Gericht

redebote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redebühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeeimer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redefaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redefaehrdung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redefähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Redefähigkeit, mhd. redelichheit*, redelicheit, redelīcheit, st. F.: nhd. Redefähigkeit, Beredsamkeit, Vernunft, Vernünftigkeit, Gültigkeit

redefähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redefenster -- Nonne die am Redefenster Auskunft gibt, mhd. vensterinne*, vensterin, fensterinne*, fensterin*, st. F.: nhd. »Fensterin«, Pförtnerin, Nonne die am Redefenster Auskunft gibt

Redefenster, mhd. redevenster, redefenster*, st. N.: nhd. Redefenster, Redegitter in einem Kloster

redefenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redefertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redefertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redefestigkeit, mhd. ernest (1), ernist, ernst, st. M.: nhd. Kampf, Kampfeseifer, Aufrichtigkeit, Entschlossenheit, Ernst, Strenge, Redefestigkeit, Handlungsfestigkeit, Festigkeit, Entschiedenheit, Entscheidung, Pflicht (F.) (1)

Redefigur, ae. híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur

Redefigur, ahd. gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede

Redefigur, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

redeflusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

redeform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redefreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redefügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redefülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redegebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Redegebühr, mnd. st· rtolne, M.: nhd. »Steuerzoll« (M.) (2), Schiffszoll (M.) (2), Redegebühr

redegeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redegeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redegeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Redegenosse, mhd. redegenōz, st. M.: nhd. »Redegenosse«, Gesprächspartner

redegepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Redegeselle, mhd. redegeselle, sw. M.: nhd. »Redegeselle«, Gesprächspartner

redegewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redegewandt sein (V.), mnd. rēdesīren*?**, mnd.?, V.: nhd. redegewandt sein (V.)

redegewandt, an. or-ð-nœf-r, Adj.: nhd. wortgewandt, redegewandt, schlagfertig

redegewandt, ae. gear-u-wyr-d-ig, gear-o-wyr-d-ig, Adj.: nhd. bereit zum Reden, redegewandt; sno-t-or-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. redegewandt, plausibel

-- redegewandt in einer Debatte: ae. ge-rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte; rȳ-n-ig, Adj.: nhd. gut im Rat, redegewandt in einer Debatte

redegewandt, ahd. gisprāhhal* 4, gisprāchal*, Adj.: nhd. »gesprächig«, ansprechbar, beredt, redegewandt, beredsam; gisprāhhi* (1) 25, gisprāchi*, gispāhhi*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, ansprechbar, redegewandt, redend; gisprāhhīg* 1, gisprāchīg*, Adj.: nhd. gesprächig, redegewandt, beredt; gizungal* 6, Adj.: nhd. beredt, redegewandt, geschwätzig, redselig; redispāhi* 1, redospāhi*, Adj.: nhd. redegewandt, beredt; wāhsprāhhal* 1, wāhsprāchal*, Adj.: nhd. redegewandt, schönrednerisch, rhetorisch; wāhsprāhhi* 1, wāhsprāchi*, Adj.: nhd. redegewandt, schönrednerisch

redegewandt, ahd. wāhsprāhlīh* 1, Adj.?: nhd. »redegewandt«, schönrednerisch, rhetorisch; wāhsprehhīg* 1, wāhsprechīg*, Adj.: nhd. »redegewandt«, schönrednerisch, rhetorisch

redegewandt, mhd. beredet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beredt, redegewandt, weitschweifig

redegewandt, mhd. gespræche (3), gesprāche, Adj.: nhd. »gesprächig«, redegewandt

redegewandt, mhd. redebære, Adj.: nhd. »redbar«, redegewandt, redenswert, verständig, beredt; redehaft, redhaft, Adj.: nhd. redend, beredt, redegewandt, schwatzhaft; rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig

redegewandt, mhd. wolgespræche (2), Adj.: nhd. »wohlgespräche«, beredt, redegewandt;

wolgespræchic*, wolgespræchec, Adj.: nhd. »wohlgesprächig«, beredt, redegewandt; wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig; wortwīse, Adj.: nhd. »wortweise«, redegewandt, wortgewandt

-- nicht redegewandt: mhd. ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt

redegewandt, mnd. rēdesam, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt, eloquent; rēdesāmich***, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt; rēdesēlich, rēdesālich, Adj.: nhd. »redselig«, redegewandt, beredt, beredsam, eloquent

redegewandt, mnd. sprēkeren*, sprēkerne, Adj.: nhd. gesprächig, beredt, redegewandt

redegewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redegewandter -- redegewandter Mensch, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger; rēdenære* (2), rēdener, M.: nhd. »Redner«, redegewandter Mensch, Wortführer, Sprecher, Anwalt; rēdesīrære*, rēdesīrer, M.: nhd. redegewandter Mensch, Rhetor

Redegewandtheit, an. māl-fim-i, F.: nhd. Redegewandtheit; orð-fim-i, F.: nhd. Redegewandtheit

Redegewandtheit, ae. wor-d-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Wortkraft«, Redegewandtheit, Dichtkunst

Redegewandtheit, ahd. gisprāhhi (2) 18?, gisprāchi*, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Redegewandtheit, Rede, Gespräch, Gesprochenes, Unterredung; gisprāhhī* 11?, gisprāchī*, gispāhhī* (?), st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Rede, Gespräch, Redegewandtheit; redispāhī* 2, redospahī, st. F. (ī): nhd. Redegewandtheit, Beredsamkeit

Redegewandtheit, mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

Redegewandtheit, mnd. rēdenhēt, rēdenheit, F.: nhd. Redegewandtheit, Beredsamkeit, Eloquenz; rēdesamhēt, rēdesamheit, F.: nhd. »Redsamkeit«, Redegewandtheit, Eloquenz; rēdesāmichhēt*, rēdesamichēt, rēdesamicheit, F.: nhd. »Redsamkeit«, Redegewandtheit, Eloquenz; rēdesēlichhēt*, rēdesēlichēt, rēdesēlicheit, F.: nhd. »Redseligheit«, Beredsamkeit, Redegewandtheit, Eloquenz

redegewandtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redegitter -- Redegitter in einem Kloster, mhd. redevenster, redefenster*, st. N.: nhd. Redefenster, Redegitter in einem Kloster

redehaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redehaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Redehaus, mhd. redehūs, st. N.: nhd. »Redehaus«, Ort im Kloster zur Unterhaltung

redekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redeklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redeknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redekundig, as. wor-d-spāh* 4, Adj.: nhd. »wortgewandt«, redekundig; wor-d-wīs* 1, Adj.: nhd. »wortweise«, redekundig

Redekunst, ahd. gizungali* 2, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Redekunst, Sprache; gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; rehtsprāhhī* 1, rehtsprāchī*, rehtsprāhhīn*, st. F. (ī): nhd. richtige Sprache, Redekunst, Rhetorik

Redekunst, mhd. bræche (2), st. F.: nhd. Redekunst

Redekunst, mnd. rētōrike, F.: nhd. »Rhetorik«, Redekunst

-- der Redekunst entsprechend: mnd. rētōrikisch*, rētōrikesch, Adj.: nhd. »rhetorisch«, der Redekunst entsprechend; rētōrisch, Adj.: nhd. »rhetorisch«, der Redekunst entsprechend

-- Lehrbuch der Redekunst: mnd. rētōrikenbōk, N.: nhd. »Rhetorikbuch«, Lehrbuch der Redekunst

redekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redekünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redelaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redelauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redelehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redelist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redelos, mhd. redelōs, Adj.: nhd. »redelos«, sprachlos, stumm

redelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redemächtig, mhd. rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig

redemächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Redemann, mnd. rēdeman, M.: nhd. »Redemann«, Mensch der vor Gericht (N.) (1) stellvertretend für den Angeklagten spricht, Anwalt

redemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redemittheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redemptie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redemuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reden -- bereit zum Reden, ae. gear-u-wyr-d-ig, gear-o-wyr-d-ig, Adj.: nhd. bereit zum Reden, redegewandt

-- dagegen reden: ae. wi-þ-cweþ-an, st. V. (5): nhd. dagegen reden, widersprechen, widerstehen

-- dumm reden: ae. stu-n-t-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden; stu-n-t-wyr-d-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden

-- leer reden: ae. for-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. leer reden, verleugnen

-- reden über: ae. ymb-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. reden über

-- schlecht reden: ae. for-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schlecht reden, tadeln

-- töricht reden: ae. stu-n-t-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden; stu-n-t-wyr-d-e, Adj.: nhd. töricht reden, dumm reden

-- zornig reden: ae. tor-n-wyr-d-an, sw. V.: nhd. zornig reden

-- zu Willen reden: ae. wi-l-l-wyr-d-an, sw. V. (1): nhd. zu Willen reden

Reden -- durch Reden austoben, mnd. vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten

Reden -- durch Reden zu Ende bringen, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- falsch reden: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- gegenseitig reden: mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden

-- nicht mehr reden über: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

-- nicht reden über: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- nicht reden von: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- nicht reden wollen von: mhd. zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

-- ungerecht reden: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

Reden -- gewaltige Reden führen, mnd. v· rtrumpen, vortrumpen, sw. V.: nhd. vortrompeten, vorausblasen, vormusizieren, einblasen, gewaltige Reden führen, mit großen starken Worten anfahren

-- schlecht über jemanden reden: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- unnützes Zeug reden: mnd. vīsevāsen, sw. V.: nhd. schwätzen, unnützes Zeug reden, Unsinn treiben

-- vom Fegefeuer reden: mnd. vēgev· ren, sw. V.: nhd. vom Fegefeuer reden, Angst machen

-- vorher reden: mnd. v· rrēden***, sw. V.: nhd. vorreden, vorher reden

Reden -- große Reden führen, mnd. parlēren, sw. V.: nhd. sprechen, reden, große Reden führen

-- Gutes reden: mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben

-- heimlich reden: mnd. mummelen, sw. V.: nhd. murmeln, leise die Lippen bewegen, brummen, heimlich reden

-- heimlich unzufrieden reden: mnd. murmelen (1), murmulen, murlemen, murmeren, sw. V.: nhd. murmeln, murren, heimlich unzufrieden reden

-- im Stillen reden: mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

-- insgeheim reden: mnd. munkelen, sw. V.: nhd. »munkeln«, insgeheim reden, im Stillen reden, im Stillen handeln, heimlich im Gange sein (V.)

-- laut reden: mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen

-- liebreich reden: mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden

-- tückisch reden: mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

-- übel reden: mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

-- unbeherrscht reden: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

-- ungestüm reden: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

-- unnütz reden: mnd. quacken (1), sw. V.: nhd. »quacken«, schwatzen, unnütz reden, quaken

-- unnützes Zeug reden: mnd. plētēren* (2), plētern, sw. V.: nhd. unnützes Zeug reden, schwatzen

-- unsinnig denken und reden: mnd. rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

Reden -- heimliches Reden, ahd. rūnunga 2, st. F. (ō): nhd. Geflüster, heimliches Reden

-- irre reden: ahd. tantarōn* 1, sw. V. (2): nhd. faseln, irre reden, sinnlos sein (V.), wahnsinnig sein (V.)

-- laut reden: ahd. kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen

-- nach dem Munde reden: ahd. willikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. nach dem Munde reden

-- nichtiges Zeug reden: ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

-- prophetisch reden: ahd. forasagen* 3, sw. V. (1b): nhd. prophezeien, vorhersagen, feierlich verkünden, prophetisch reden; forasagēn* 9, sw. V. (3): nhd. vorhersagen, prophezeien, predigen, prophetisch reden

reden -- hin und her reden, mnd. discurrērern, sw. V.: nhd. »diskurrieren«, hin und her reden

reden -- irre reden, mnd. dwālen (1), dwallen, sw. V.: nhd. in die Irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), irre sein (V.), irre reden, irre handeln, unsicher gehen, ungeschickt gehen, taumeln; dwāsen, dwasen, sw. V.: nhd. Unsinn reden, irre reden, toll sein (V.)

Reden -- lautes Reden, mhd. gekelle, st. N.: nhd. Geschwätz, lautes Reden

reden -- los reden, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

Reden -- lose Reden führen, mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen; lōsereden, sw. V.: nhd. lose Reden führen

-- reden mit: mhd. mitereden, mite reden, sw. V.: nhd. »mitreden«, zureden, reden mit, mitteilen

-- reden über: mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

Reden -- rechtes Reden, ahd. rehtgikōsi* 1, st. N. (ja): nhd. rechte Rede, rechtes Reden

-- reden von: ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

-- scharfsinnig reden: ahd. kleinkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. scharfsinnig reden, geschickt argumentieren

-- schlecht reden von: ahd. argkōsōn* 5, sw. V. (2): nhd. »übelreden«, jemanden schmähen, schlecht reden von

-- schmeichlerisch reden: ahd. slehsprāhhōn* 1, slehsprāchōn*, sw. V. (2)?: nhd. schmeicheln, schmeichlerisch reden

Reden -- schändliches Reden, mhd. lastersnallen, st. N.: nhd. schändliches Reden

-- schlecht reden: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

-- schlecht reden über: mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

-- übel reden: mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

Reden -- törichtes Reden, ahd. spilowort* 1, st. N. (a): nhd. »Spielwort«, Unsinn, törichtes Reden

-- Trug reden: ahd. trugikōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. betrügen, täuschen, Trug reden

Reden -- trautes Reden, mnd. kōsinge, F.: nhd. Sprechen, trautes Reden, Unterhaltung, vertrauliches Gespräch

-- unnütz reden: mnd. klaffen (1), sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen; kleffen***, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen

-- viel reden: mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

-- wohl reden: mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

Reden -- überhebliches Reden, ahd. hōhkōsi* 1, st. N. (ja): nhd. »Hochrede«, überhebliches Reden

Reden -- unbeholfen im Reden, ahd. ungisprāhhal* 1, ungisprāchal*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, unbeholfen im Reden

-- Unrechtes reden: ahd. missikwedan* 1, missiquedan*, st. V. (5): nhd. »fehlreden«, Unrechtes reden, Falsches reden

-- unzüchtig reden: ahd. lōskōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verlocken, unzüchtig reden, verführen

-- verführerisch reden: ahd. listen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, umwerben, anlocken, verführerisch reden, schäkern

reden -- Unsinn reden, mnd. brabbelen, brabbeln, sw. V.: nhd. brabbeln, schwatzen, plappern, Unsinn reden; dwāsen, dwasen, sw. V.: nhd. Unsinn reden, irre reden, toll sein (V.)

reden -- unsinnig reden, mnd. baselen*, baseln, mnd.?, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; bāsen, basen, sw. V.: nhd. unsinnig reden, unsinnig handeln, kopflos handeln; dwēlen (1), twelen, st. V., sw. V.: nhd. irren, irre gehen, umherirren, töricht sein (V.), unsinnig reden

Reden -- unterbrechendes Reden, mhd. undersprāche, st. F.: nhd. unterbrechendes Reden, Einspruch, Ansprache, Unterredung

Reden -- unzüchtige Reden, mnd. ruffewōrt, roffewōrt, N.: nhd. unzüchtige Reden, Kupplerwort

-- wirr reden: mnd. prīmen (2), sw. V.: nhd. wirr reden, phantasieren

Reden -- unzüchtiges Reden, got. ag-l-ait-i-wáur-d-ei* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Schandrede, unzüchtiges Reden

-- viel reden: got. fil-u-waúr-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. viel Worte machen, viel plappern, viel reden

Reden -- vertrauliches Reden, mhd. kōsunge, st. F.: nhd. vertrauliches Reden

-- viel und laut reden: mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

Reden -- vieles Reden, got. fil-u-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. vieles Reden, Schwatzhaftigkeit, Geschwätz

Reden -- vieles Reden, ahd. filusprāhha* 3, filusprācha*, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden; filusprāhhī (2) 3, filusprāchī*, st. F. (ī): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden, Geschwätzigkeit

Reden -- vieles Reden, mhd. vilekōse* (1), vilkōse, filekōse*, filkōse*, st. F.: nhd. vieles Reden

-- zu Ende reden: mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; volreden, folreden*, sw. V.: nhd. reden, ausreden, zu Ende reden

Reden -- vieles und sinnloses Reden, ahd. kallunga 1, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gerede, vieles und sinnloses Reden

reden -- wahr reden, mnd. wārrēden***, sw. V.: nhd. »wahr reden«, bekräfigen, aufrichtig sein (V.)

Reden -- Weitläufigkeit im Reden, ahd. umbisegī 1, st. F. (ī)?: nhd. Weitläufigkeit im Reden, Weitschweifigkeit

-- zu Ende reden: ahd. follaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, eine Besprechung beenden, zu Ende reden

reden -- wohl reden, mnd. wolrēden* (1)**, sw. V.?: nhd. »wohl reden«, beredt sein (V.)

Reden -- zum Reden bringen, mhd. grüezen (1), gruozen, grūzen, geruozen, gerūzen, sw. V.: nhd. grüßen, anreden, ansprechen, freundlich begegnen, herausfordern, zum gerichtlichen Zweikampf herausfordern, antreiben, angreifen, beunruhigen, züchtigen, strafen, begrüßen, willkommen heißen, empfangen (V.), ehren, verehren, zum Reden bringen

reden (), ahd. ? forskōn* 29, forscōn, sw. V. (2): nhd. forschen, erfragen, suchen, ergründen, erforschen, etwas erforschen, reden (?)

Reden (N.) nach einem andern, mnd. nāwōrt, nāchwōrt*, nawort, N.: nhd. Nachwort, Schlusswort, Reden (N.) nach einem andern

Reden (N.), ae. cwis-s, st. F. (i): nhd. Reden (N.), Sprechen; *swar-u, st. F. (ō): nhd. Reden (N.), Sprechen, Schwur

Reden (N.), mhd. arguieren (2), st. N.: nhd. Reden (N.)

Reden (N.), mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit; klaffen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Reden (N.), Schwätzen

Reden (N.), mhd. reden (3), st. N.: Reden (N.); redenunge***, st. F.: nhd. Reden (N.)

Reden (N.), mnd. kallinge, F.: nhd. Reden (N.), Rede, Gespräch, Geschwätz, Gesinnung und Tat mit Blüte und Frucht, Besprechung, Unterredung, Verhandlung

Reden (N.), mnd. rēden* (2), rēdent, N.: nhd. Reden (N.), Rede, Erzählung, Aussage, Mitteilung, Zusage, Versprechen; rēden (4), rēdene, redden, reddene, F.: nhd. Reden (N.), Rede, gesprochene bzw. geschriebene Worte, Äußerung, Begründung, Legitimation, Grund, Anschuldigung vor Gericht (N.) (1), vorgebrachte Klage, Entgegnung gegen einen Vorwurf, Vernunft, vernünftiges Handeln, vernünftiges Denken, Angemessenheit, Billigkeit

Reden (N.), mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen; snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz

reden, idg. *bhel- (6), V.: nhd. schallen, reden, brüllen, bellen; *gu̯et- (2), V.: nhd. reden, sprechen; *ōr-, *ər-, V.: nhd. reden, rufen; *su̯er- (1), V.: nhd. sprechen, reden; ? *tolku̯-, V.: nhd. reden?, darlegen?; *u̯rek-, V.: nhd. reden, rufen

-- undeutlich reden: idg. *baba-, V.: nhd. undeutlich reden, lallen; *balbal-, V.: nhd. undeutlich reden, stammeln, schwatzen; *barbar-, V.: nhd. undeutlich reden

reden, germ. *kwadjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden, rufen, grüßen; *kweþan, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *kwiþan, germ.?, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *maþljan, sw. V.: nhd. reden; *rōdjan, sw. V.: nhd. reden, sprechen; *sagjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden; *swarjan, *swaran, st. V.: nhd. reden, schwören

-- reden machen: germ. *gōljan, sw. V.: nhd. tönen, grüßen, reden machen; *grōtjan, sw. V.: nhd. weinen machen, reden machen, anschreien, anklagen, ansprechen, grüßen

-- Unsinn reden: germ. *web-, germ.?, sw. V.: nhd. Unsinn reden

Reden, got. *rō-d-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Reden

reden, got. maþ-l-jan* 2, krimgot.?, sw. V. (1): nhd. reden; *ra-þ-jan?, st. V. (6), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 233A): nhd. reden

reden, got. rō-d-jan 125, sw. V. (1), (nicht perfektivierbares Durativ, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 297, Krause, Handbuch des

Gotischen 42, 205, 239,3b): nhd. sprechen, reden

-- mit jemandem reden: got. mi-þ-rō-d-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. mit jemandem reden

-- murrend reden: got. bi-rō-d-jan* 7, sw. V. (1): nhd. murrend reden, murren

reden, an. guss-a, sw. V.: nhd. reden, schwätzen; kjap-t-a, sw. V.: nhd. reden, sprechen; mæl-a (1), sw. V. (1): nhd. reden, sprechen; rūm-a, sw. V.: nhd. reden; rœ-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. reden; senn-a (2), sw. V. (1): nhd. reden, zanken, disputieren; skjal-a, sw. V.: nhd. reden, schwätzen; skraf-a, sw. V.: nhd. reden, plaudern; spjal-l-a (1), sw. V. (2): nhd. reden, sich unterhalten; ta-l-a (2), sw. V. (2): nhd. reden, sprechen; yrð-a, sw. V.: nhd. sprechen über, reden, vortragen

-- leise reden: an. œm-t-a, sw. V. (1): nhd. leise reden, sich kümmern um

-- über etwas reden: an. kol-a (3), sw. V.: nhd. über etwas reden, erörtern; ymt-a, sw. V. (1): nhd. über etwas reden

reden, ae. *mǣl-an (2), sw. V.: nhd. sprechen, reden; mæþ-l-an, sw. V. (1): nhd. reden, sprechen; maþ-el-ian, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen

reden, ae. *swar-ian, *swær-ian, sw. V. (2): nhd. reden; *wyr-d-an (1), sw. V. (1): nhd. reden, sprechen

reden, ae. cwid-d-ian, cwėd-d-ian, sw. V. (1): nhd. sprechen, reden, berichten, beanspruchen; ge-mǣl-an (2), sw. V.: nhd. sprechen, reden

Reden, ae. ge-seg-en, st. F. (jō): nhd. Reden, Gespräch, Bericht, Vorhersage, Prophezeiung, Geschichte, Legende

Reden, ae. s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz

reden, afries. rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; re-th-ia 16, re-d-a, ra-th-ia, ra-d-ia, ra-ia, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen, erzählen, sich verantworten

reden, anfrk. kweth-an* 48, queth-an, st. V. (5): nhd. sprechen, reden, segnen, bestimmen

reden, as. gi-mahl-ian* 11, sw. V. (1a): nhd. reden, verloben; gi-mahl-on 1, sw. V. (2): nhd. reden, verloben; mahl-ian 12, mal-ian*, mal-on*, sw. V. (1a): nhd. reden; rė-th-i-nōn 5, sw. V. (2): nhd. Rechenschaft ablegen, reden; rė-th-i-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen

Reden, ahd. *sprāhhī?, *sprāchī?, st. F. (ī): nhd. Reden, Sprache

reden, ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

reden, ahd. filusprehhōn* 1, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten; follaredōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, eine Besprechung beenden, zu Ende reden; gikōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erwägen, abwägen, besprechen; gikwedan* 13, giquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, äußern, verkündigen; giredōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, reden, erklären, klären, anreden; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; kōsēn* 2?, sw. V. (3): nhd. reden, erzählen, sich besprechen, verhandeln; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; muotspilēn* 1, sw. V. (3): nhd. reden, schwatzen, freudig reden; murmurōn* 10, sw. V. (2): nhd. murren, murmeln, reden; redēn* 3, sw. V. (3): nhd. reden, sprechen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden; rūnizzen* 6, rūnezzen*, sw. V. (1a): nhd. reden, flüstern, murren, raunen, tuscheln; rūnizzōn* 2, rūnezzōn*, sw. V. (2): nhd. reden, flüstern, murren, raunen

Reden, ahd. filusprāhha* 3, filusprācha*, st. F. (ō): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden; filusprāhhī (2) 3, filusprāchī*, st. F. (ī): nhd. Geschwätz, Reden, vieles Reden, Geschwätzigkeit

reden, ahd. sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; untarsagen* 1, sw. V. (1b): nhd. vortragen, besprechen, reden, handeln von

-- Böses reden: ahd. ubilkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, Böses reden

-- doppelsinnig reden: ahd. 9zwīfalkōsōn* 1, zwīvalkōsōn*, sw. V. (2): nhd. doppelsinnig reden

-- Falsches reden: ahd. missikwedan* 1, missiquedan*, st. V. (5): nhd. »fehlreden«, Unrechtes reden, Falsches reden

-- freudig reden: ahd. mandalkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwätzen, freudig reden; muotspilēn* 1, sw. V. (3): nhd. reden, schwatzen, freudig reden

-- freundlich reden: ahd. williwurten* 2, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freundlich reden, anerkennende Worte sagen

-- geheimnisvoll reden: ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

-- gotteslästerlich reden: ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

-- halblaut reden: ahd. glīlōn 1, glilōn, sw. V. (2): nhd. mucken, murmeln, munkeln, aufmucksen, halblaut reden; irlūten* 6, sw. V. (1a): nhd. widerhallen, ertönen, antworten, vorbringen, halblaut reden

reden, mhd. arguieren (1), sw. V.: nhd. reden, räsonieren, argumentieren; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- gotteslästerlich reden: mhd. āwitzen, sw. V.: nhd. von Sinnen sein (V.), gotteslästerlich reden, toben

-- hin und her reden: mhd. abegereden, abe gereden, abgereden, sw. V.: nhd. absprechen, verabreden, hin und her reden, herausreden; abereden, abreden, abe reden, sw. V.: nhd. verabreden, absprechen, hin und her reden, herausreden

-- im Inneren vertraulich reden: mhd. einkōsen, einkosen, sw. V.: nhd. Zwiesprache halten mit, im Inneren vertraulich reden

-- in Gleichnissen reden: mhd. bīspellen*, bīspeln, sw. V.: nhd. in Gleichnissen reden

-- laut reden: mhd. brehten (1), sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, laut reden, rufen, schreien

-- mit sich selbst reden: mhd. einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

-- nicht reden über: mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

-- reden von: mhd. einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

-- sinnlos reden: mhd. ākōsen (1), sw. V.: nhd. sinnlos reden, sinnlos daherreden

-- vor Gericht reden: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

reden, mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen; kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

-- hinter dem Rücken reden: mhd. hinderklaffen (1), hinderkleffen, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken reden, verleumden

reden, mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über; parolen, sw. V.: nhd. reden; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen; redenen, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, versprechen

-- heimlich reden: mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

-- leise reden: mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

reden, mhd. reden (1), st. V.: nhd. »reden«, schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2)

reden, mhd. spellen, sw. V.: nhd. erzählen, reden, phantasieren, schwatzen, märchenhaft werden; sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- reden mit: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- reden über: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- schlecht reden über: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- spitzig reden: mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

-- undeutlich reden: mhd. toderen*, todern, sw. V.: nhd. undeutlich reden, stottern

-- unsinnig reden: mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

reden, mhd. veltsprächen* (1)**, feltsprächen***, V.: nhd. »reden«

reden, mhd. volreden, folreden*, sw. V.: nhd. reden, ausreden, zu Ende reden

-- beginnen zu reden: mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen

reden, mnd. gek· sen***, sw. V.: nhd. schwätzen, reden; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden; kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

-- dagegen reden: mnd. kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden

-- gotteslästerlich reden: mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

-- gottlos reden: mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

-- laut reden: mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

-- laut und viel reden in bösem Sinne: mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

reden, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; muntwerken (1), sw. V.: nhd. Mundwerk in Tätigkeit setzen, plappern, reden; parlēren, sw. V.: nhd. sprechen, reden, große Reden führen; pōken (2), pauken, sw. V.: nhd. reden, schwatzen, plaudern; prōten, prāten, sw. V.: nhd. plappern, reden, schwatzen; quēden, st. V.: nhd. reden, sprechen; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

-- beschimpfend reden: mnd. lasterkōsen, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, beschimpfend reden

-- boshaft reden: mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

-- dazwischen reden: mnd. middelreden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. dazwischen reden, vermitteln

-- freundlich reden: mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden

reden, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen; swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; tāligen***, sw. V.: nhd. reden, zählen

-- altväterische Art zu reden: mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

-- besonders viel Unnützes reden: mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

-- ins Gewissen reden: mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

-- lästerlich reden: mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

-- nicht reden wollend: mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

-- physisch unfähig zu reden seiend: mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

-- schön reden: mnd. sch· nklaffen***, sw. V.: nhd. »schönklaffen«, schön reden

-- unnötig viel reden: mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern; swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

-- Unsinn reden: mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

reden, mnd. vörk· ren* (2), vork· ren, sw. V.: nhd. reden, plaudern

reden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redend -- Böses redend, as. s-lī-th-wor-d-i* 1, s-lī-th-wur-d-i*, Adj.: nhd. Böses redend

redend -- gewagt redend, mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

redend -- irre redend, mnd. dwelisch*, dwelsch, Adj.: nhd. irre redend, töricht, von Sinnen seiend

redend -- Lügen redend, got. liug-n-a-waúr-d-s* 1, Adj. (a): nhd. Lügen redend, lügnerisch

redend -- nicht redend, got. un-rō-d-jan-d-s 3, sw. Adj. = Part. Präs., (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. nicht redend, stumm

redend -- nicht redend, mhd. unredende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unredend«, nicht redend, stumm

redend -- schamlos redend, mhd. ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt

redend -- töricht redend, got. *dwa-l-a-waúr-d-s, Adj. (a): nhd. töricht redend

redend -- viel redend, got. *fil-u-waúr-d-s?, Adj. (a): nhd. viel redend, viel sprechend

redend -- viel redend, mhd. vilekōse (2) 1, filekōse* (2), Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig; vilekōsic* 2, vilekōsec, filekōsic*, filekōsec*, Adj.: nhd. viel redend, geschwätzig, großsprecherisch

redend -- wohl redend, mnd. wolrēdent*, wolredende, wolredene, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohl redend«, beredt

redend -- zweierlei redend, mnd. twēwōrdich, twiwordich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiwortig«, zweierlei redend, doppelzüngig

redend, germ. *sagula-, *sagulaz, Adj.: nhd. redend

redend, an. -kvæð-r, Adj.: nhd. redend; māll, Adj.: nhd. redend, geschwätzig

-- lieblich redend: an. tung-u-sœt-r, Adj.: nhd. lieblich redend

-- viel redend: an. sǫg-ul-l, Adj.: nhd. redselig, viel redend

redend, ae. *mǣl-e (5), Adj.: nhd. »redend«

redend, ae. *wyr-d-e (2), Adj. (ja): nhd. redend

redend, ahd. gisprāhhi* (1) 25, gisprāchi*, gispāhhi*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, ansprechbar, redegewandt, redend; sprāhhal* 1, sprāchal*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, redend, sprechend; sprāhlīh* 1, Adj.: nhd. beratend, redend

-- lügnerisch redend: ahd. lugisprehhanti* 1, lugisprechanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. Lügen sprechend, lügnerisch redend

-- viel redend: ahd. filukōsilīhho*? 1, filukōsilīcho*?, Adv.?: nhd. geschwätzig, beredt, viel redend

redend, mhd. redehaft, redhaft, Adj.: nhd. redend, beredt, redegewandt, schwatzhaft; redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; redende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. redend

redend, mnd. rēdent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »redend«

redend, mnd. wōrdich***, Adj.: nhd. »wortig«, redend, in Worte gefasst

Redende (M. Pl.), an. māl-end-r, māl-eigend-r, M. Pl.: nhd. Parteien in einem Rechtsstreit, Verhandelnde, Redende (M. Pl.)

Redender -- schnell Redender, mnd. snelkōsære*, snelkōser, M.: nhd. Schnellredner, schnell Redender

Redender -- über etwas Redender, mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

Redender, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger

redenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redensart, an. māls-hātt-r, st. M. (a): nhd. Redensart, Sprichwort

-- bildliche Redensart: an. ken-n-ing, st. F. (ō): nhd. Gefühl, Erkennung, Kenntnis, Bekanntmachung, Lehre, bildliche Redensart

Redensart, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung; bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

Redensart, mhd. sprichwort, st. N.: nhd. geläufiges Wort, Redensart, Sprichwort, Rätsel

Redensart, mnd. bīsprāke (2), M.: nhd. Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Redensart, Kennwort; bīspr˙ ke (2), M.: nhd. Gleichnis, Sprichwort, Exempel, Redensart, Kennwort, Losung; bīwort (1), biwort, bīword, N.: nhd. Sprichwort, Gleichnis, Redensart, Beirede; compliment*, kompliment*, Sb.: nhd. gezierte Rede, Anrede, Redensart, Verzierung

Redensart, mnd. kramantz, Sb.: nhd. Rederei, Redensart

Redensart, mnd. spr˙ ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede; spr˙ kewōrt, spr˙ kwort, N.: nhd. Sprichwort, Redensart

-- schmierige Redensart: mnd. snōtvlēgen, M.: nhd. schmierige Redensart

redensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redenswert, mhd. redebære, Adj.: nhd. »redbar«, redegewandt, redenswert, verständig, beredt

redenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redenswerte -- redenswerte Sache, germ. *maþla-, *maþlam, *madla-, *madlam, st. N. (a): nhd. Rat, Versammlung, Rede, redenswerte Sache

Reder, mhd. redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer; redære* (2), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Mehlsieber, Mühlknecht

Reder, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger

reder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reder-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reder-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rederei, mnd. kramantz, Sb.: nhd. Rederei, Redensart

Rederei, mnd. muntwerken* (2), muntwerkent, N.: nhd. Rederei

Rederei, mnd. sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede; snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz; snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

rederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redereich, mhd. rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig

rederiemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rederisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rederknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rederkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rederlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

redescharf, mhd. snabelræze, Adj.: nhd. mundscharf, redescharf, scharfzüngig, geschwätzig, vorlaut

redescheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redescheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redestrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Redestrom, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

redetheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redeübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeverkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redeversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redeweise, got. maþ-l-ei* 1, maþleins*, sw. F. (n), st. F. (i/ō): nhd. Rede, Redeweise

Redeweise, an. māl-send-ir, M.: nhd. Rede, Redeweise, Geprāch

Redeweise, ahd. fers 22, vers*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vers, Gesang, Gedicht, Redeweise; gikōsi* 63, st. N. (ja): nhd. Rede, Wort, Erörterung, Ausspruch, Aussage, Äußerung, Beweisführung, Darlegung, Ausdrucksweise, Redeweise, Redefigur, Gerede, Geschwätzigkeit, Geschwätz, leeres Gerede; kōsi* (1) 3, st. N. (ja): nhd. Rede, Redeweise, Gespräch, Äußerung

Redeweise, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

redeweise, mnd. mērigerwīse***, mēregerwīse***, Adv.: nhd. gerüchtweise, der Erzählung nach, redeweise

redeweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redewenden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redewendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redewerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

redewerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redewillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Redezusatz, mhd. zuorede, st. F.: nhd. »Zurede«, Redezusatz

redgebe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redgebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

redgebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redgebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redgeschicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redhibition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redigieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redimieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redintegrieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

redlich, got. *al-l-a-wēr-eis?, *allawērs?, Adj. (ja), (a): nhd. redlich; *an-a-wi-l-ji-s?, Adj. (ja): nhd. ehrbar, redlich

redlich, an. rēt-t-lā-t-r, Adj.: nhd. rechtschaffen, redlich, gerecht

redlich, afries. *re-d-e-lik, Adj.: nhd. redlich; re-th-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. angemessen, billig, rechtmäßig, redlich

redlich, ahd. guot (1) 880?, Adj.: nhd. gut, trefflich, brauchbar, fruchtbar, tüchtig, gerecht, gütig, fromm, tapfer, mutig, kühn, stark, heilig, redlich, rechtschaffen, recht, vortrefflich, zuverlässig, gewissenhaft, edel, kostbar, fein, angenehm, freundlich, groß, äußerste

redlich, mhd. biderbe (1), bederbe, piderbe, biderve, biderfe*, piderwe, bidirbe, bedirwe, pedirwe, Adj.: nhd. tüchtig, brav, bieder, angesehen, brauchbar, nütze, rechtschaffen, redlich, anständig, tapfer, klug, gut, edel, ehrbar, ehrenwert, geachtet, unbescholten; einvaltlīche, einfaltlīche*, einvaltlīch, Adv.: nhd. einfach, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, arglos, ohne Vorbehalt, redlich

redlich, mhd. redelīches, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftigerweise

redlich, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehtvertic, rehtfertic*, Adj.: nhd. »rechtfertig«, gerecht, redlich, rechtmäßig, rechtmäßig erworben, rechtlich, rechtschaffen, übereinstimmend

redlich, mhd. unvalschlich, unfalschlich*, Adj.: nhd. »unfälschlich«, redlich, wahr, recht, richtig; unvalschlīche, unfalschlīche*, Adv.: nhd. unfälschlich, redlich, wahr, recht, richtig

redlich, mnd. ēnvōlt (1), einvōlt, eintvalt, einvālt, Adj.: nhd. einfach, einfältig, schlicht, redlich, unschuldig, ungefüttert (Kleidung)

redlich, mnd. rēdelīke, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich; rēdelīken (1), rēdeleken, rēdelīke, rēdlīken, rēdlichen, rēdilken, reddelīken, reddelken, Adv.: nhd. »redlich«, vernünftig, billig, rechtmäßig, hinreichend, gehörig, ordentlich

redlich, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig

redlich, mnd. s˙ verlīk, s˙ verik, s˙ verk, s˙ berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

redlich, mnd. vrōme (1), vrāme, vrȫm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrōmelīk (1), vrommelīk, vrōmlīk, vramlīk, Adj.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig; vrōmelīke, vrōmelīk, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, brav, rechtschaffen, redlich, anständig, fromm, ehrbar, züchtig; vrōmelīken, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, rechtschaffen, redlich, anständig, ehrbar, züchtig

redlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

redlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redlichdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redliche -- gute redliche Gesinnung, an. gōð-vil-i, sw. M. (n): nhd. guter Wille, gute redliche Gesinnung

redlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redlicher -- in redlicher Gesinnung, mnd. enttrūwen*, entrūwen, entrouwen, entrōn, Adv.: nhd. in Treue, treulich, in redlicher Gesinnung, traun, wahrhaftig

redlichfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Redlichkeit, got. al-l-a-wēr-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Redlichkeit

Redlichkeit, an. rā-ð-ve-nd-i, F.: nhd. Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Gewissenhaftigkeit

Redlichkeit, afries. re-d-e-lik-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Recht, Redlichkeit, Billigkeit

Redlichkeit, ahd. *ērsamī? 17, st. F. (ī): nhd. »Ehrsamkeit«, Rechtschaffenheit, Redlichkeit; giwārī* 3, st. F. (ī): nhd. Redlichkeit, Rechtschaffenheit

Redlichkeit, mhd. wizzen (2), st. F., st. N.: nhd. Wissen, Kenntnis, Einsicht, Vermögen, Gewissen, Gewissenhaftigkeit, Redlichkeit

Redlichkeit, mnd. rēdelichēt, rēdelicheit, rēdelīkhēt, rēdelīkheit, redelikeid, redelgheit, reddelicheit, reddelchēt, reddelheit, reddelekhēt, reddelekheit, reddelegheyt, rēlichēt, rēlicheit, F.: nhd. »Redlichkeit«, Vernünftigkeit, Verstand, Vernunftmäßigkeit, Billigkeit, Rechtmäßigkeit, Gerechtsame, Gebührnis, Ordnung, Zustand, Rechtssatzung, Statut, Angemessenheit, Zuwendung, Versorgung, Ausstattung, Einrichtung, Rechtschaffenheit, Untadeligkeit

Redlichkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

Redlichkeit, mnd. trūwe*, truwe, trouwe, mnd.?, F.: nhd. Treue, Wahrhaftigkeit, Redlichkeit, Treueversprechen, Eheversprechen, Verlobung, äußeres Zeichen der Verlobung, Verlobungsring

redlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

redmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Redmonat, mhd. redemānōt 2, st. M.: nhd. »Redmonat«, Februar

redmonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rednacht, mnd. ? Rednacht, Reddenacht, Redenat, PN: nhd. Rednaht?, Rednacht?, ein Münzhersteller

Rednaht, mnd. ? Rednacht, Reddenacht, Redenat, PN: nhd. Rednaht?, Rednacht?, ein Münzhersteller

Redner, germ. *þuli-, *þuliz, st. M. (a): nhd. Sprecher, Redner, Murmler, Ratgeber

Redner, got. *maþ-l-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Redner

Redner, as. thing-man*, thing-man-n* 1, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner

Redner, ahd. dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater; gimahhāri* 1, gimachāri*, st. M. (ja): nhd. Redner, Vermittler; gisprehhāri* 1, gisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Unterredner; mahalizzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Redner, Sprecher, Prediger, Volksredner; redināri 16, st. M. (ja): nhd. Redner, Anwalt, Bekenner; sagāri (2) 3, st. M. (ja): nhd. »Sager«, Sprecher, Redner, Schwätzer; sprāhhāri* 5, sprāchāri, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Prediger; sprāhman 12, st. M. (athem.): nhd. Redner, Rhetor, höherer Beamter, Rat; sprehhāri* 3, sprechāri*, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Prediger

-- Redner in einer Versammlung: ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter

Redner, mhd. redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer; redenære, redner, st. M.: nhd. Redner, Anwalt, Rechtsbeistand, Verteidiger

Redner, mhd. schallære, schaller, st. M.: nhd. Redner, Schwätzer, Schreier, Prahler; sprāchman, st. M.: nhd. Redner

-- Herr der Redner: mhd. sprechhērre*, sprechherre, sw. M.: nhd. Herr der Redner

Redner, mnd. kōsære***, kōser***, M.: nhd. Redner, Sprechender

Redner, mnd. rēdenære* (2), rēdener, M.: nhd. »Redner«, redegewandter Mensch, Wortführer, Sprecher, Anwalt

Redner, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger

-- falschgläubiger Redner: mnd. lastermūl, N.: nhd. Lästermaul, falschgläubiger Redner; lestermūl, N.: nhd. Lästermaul, falschgläubiger Redner

Redner, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer; tāleman, tālman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer; tālesman, M.: nhd. Redner, Fürsprecher, Gewährsmann, Rechtsvertreter, Bevollmächtigter, Übersetzer

Redner, mnd. wolsprēkære*, wolspreker, mnd.?, M.: nhd. Redner, Lehrer der Beredsamheit

redner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

redner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rednerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednergebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednergeschnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rednergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rednerin, germ. *þuljō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rednerin, Murmlerin

rednerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerisch, ahd. dinglīh* 14, Adj.: nhd. gerichtlich, rednerisch, logisch; gisprāhlīh* 2, Adj.: nhd. »gesprächig«, beredt, wortreich, rednerisch, wortgewandt, gewitzt; redilīh* 3, Adj.: nhd. vernünftig, vernunftgemäß, rednerisch, gut gesprochen

rednerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rednerkunst, ahd. gizungalī 5, st. F. (ī): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Rednerkunst, Redekunst, feiner Witz, feine Ausdrucksweise

rednerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerkunstgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rednerlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rednermiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerphrase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rednersfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednersims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rednersmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rednerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rednerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rednis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rednitz, germ. Randantia, FlN: nhd. Rednitz

rednung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redsam, mhd. redesam, Adj.: nhd. »redsam«, redselig, beredt

redsam, mnd. rēdesam, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt, eloquent; rēdesāmich***, Adj.: nhd. »redsam«, beredt, redegewandt

redsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Redsamkeit, mnd. rēdesamhēt, rēdesamheit, F.: nhd. »Redsamkeit«, Redegewandtheit, Eloquenz; rēdesāmichhēt*, rēdesamichēt, rēdesamicheit, F.: nhd. »Redsamkeit«, Redegewandtheit, Eloquenz

redsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redschärfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redselig, germ. *kwedula-, *kwedulaz, germ.?, Adj.: nhd. redselig; *sprēki- (2), *sprēkiz, *sprǣki- (2), *sprǣkiz, *sprēkja-, *sprēkjaz, *sprǣkja-, *sprǣkjaz, Adj.: nhd. gesprächig, redselig, sprechend

redselig, an. māl-rœt-in-n, Adj.: nhd. redselig; māl-ug-r, Adj.: nhd. redselig; skja-lig-r, Adj.: nhd. redselig; sǫg-ul-l, Adj.: nhd. redselig, viel redend

redselig, ae. maþ-el-ig, Adj.: nhd. redselig, laut; spe-c-ol, Adj.: nhd. redselig; s-pre-c-ol, Adj.: nhd. redselig; tung-el-e, Adj.: nhd. redselig

redselig, anfrk. gi-tung-el* 1, Adj.: nhd. redselig, beredt

redselig, ahd. gisprāhhalo* 1, gisprāchalo*, Adv.: nhd. »gesprächig«, beredt, redselig, gewitzt, witzig; gizungal* 6, Adj.: nhd. beredt, redegewandt, geschwätzig, redselig; kōsilīn* (1) 2, Adj.: nhd. gesprächig, geschwätzig, redselig; krōnalīn* 1, Adj.: nhd. geschwätzig, plappernd, redselig, schwatzend; krōnlīh* 5, Adj.: nhd. geschwätzig, redselig

-- redselig werden: ahd. spilowortōn* 2, sw. V. (2): nhd. schwätzen, redselig werden

redselig, mhd. rederīche, rederīch, Adj.: nhd. »redereich«, redemächtig, redegewandt, redselig, beredt, inhaltsreich, weitläufig, wortgewaltig; redesælic***, Adj.: nhd. redselig; redesam, Adj.: nhd. »redsam«, redselig, beredt

redselig, mhd. wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig

redselig, mnd. klaffich, Adj.: nhd. klaffig, geschwätzig, redselig, plapperhaft

redselig, mnd. rēdesēlich, rēdesālich, Adj.: nhd. »redselig«, redegewandt, beredt, beredsam, eloquent

redselig, mnd. snak (2), Adj.: nhd. wortreich, beredt, redselig, schwatzhaft

redselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Redseligheit, mnd. rēdesēlichhēt*, rēdesēlichēt, rēdesēlicheit, F.: nhd. »Redseligheit«, Beredsamkeit, Redegewandtheit, Eloquenz

Redseligkeit, ae. ge-wyr-d (2), st. F. (ō?): nhd. Redseligkeit, Wortfülle; wyr-d (2), st. F. (ō?): nhd. Redseligkeit, Wortfülle

Redseligkeit, mhd. redesælicheit, st. F.: nhd. Redseligkeit

redseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redspräche, mhd. redespræche, Adj.: nhd. »redspräche«, beredt

redspräche, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redsprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

redsprächigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redstrafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reduktion, mnd. reductiōn, F.: nhd. »Reduktion«, Einschränkung, Vorbehalt

reduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduktionverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redumschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Redung, mhd. redunge, st. F.: nhd. »Redung«, Rede, Antwort, Unterhaltung

Redung, mnd. rēdinge* (1)**, F.: nhd. »Redung«, Rede

redung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

redung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reduzieren, afries. for-mi-n-r-ia* 2, ur-mi-n-r-ia, sw. V. (2): nhd. vermindern, verkleinern, kürzen, reduzieren, beeinträchtigen, schädigen

reduzieren, mnd. reducīren*, reducīrn, sw. V.: nhd. »reduzieren«, umrechnen (Einheiten), zurückführen, verringern

reduzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

redzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ree, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reede, an. reið-r (1), st. F. (ō): nhd. Reede, Ankerplatz

Reede, mnd. arsenāl, F.: nhd, Werft, Reede

Reede, mnd. kovers, N.: nhd. geschützte Bucht, Reede

Reede, mnd. rēde (3), reide, rede, reiide, reyde, rēt, reit, rēit, F.: nhd. Reede, offener Hafen (M.) (1), Ankerplatz

-- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt: mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

reede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reede-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reeden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reeder, mnd. rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schiahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller; rēdenære*** (1), rēdner***, M.: nhd. Ausrüster, Reeder

Reeder, mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän; schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Reeder, mnd. vruchtman, vruchman, vrochtman, M.: nhd. Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, Reeder

reeder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reeder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reederei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reep -- Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes, mnd. ? vlōtrēp, N.: nhd. Tau (N.) am Floßnetz?, Reep der Ankerboje oder des Fischnetzflottes?

Reep -- Teilung bzw. Abmessung mit dem Reep, mnd. rēpdēlinge, reepdēlinge, rēipdēilinge, rēpdēlunge, rēpdēlunc, F.: nhd. Teilung bzw. Abmessung mit dem Reep

Reep, mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

Reeper -- Hilfsarbeiter der Reeper, mnd. gārnespinnære*, gārnespinner, mnd.?, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; gārnspinnære*, gārnspinner, gārenspinner, gārenspinnēr, gārenspinnēre, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper

Reeperbahn, mnd. rēpærebāne*, rēipærebāne*, rēperbāne, rēiperbāne, F.: nhd. Reeperbahn, Seilerbahn; rēpelbāne, rēipelbāne, F.: nhd. Reeperbahn, Seilerbahn

Reeperbude, mnd. rēpærebōde*, rēipærebōde*, rēperbōde, rēiperbōde, F.: nhd. »Reeperbude«, Gerätekämmer bzw. Schuppen (M.) der Seiler und Reepschläger

Reepmaß -- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

reepschlagen, mnd. rēpslāgen, reipslāgen, sw. V.: nhd. »reepschlagen«, von Amts wegen mit dem Reepmaß Land vermessen (V.) und die Rechtsverhältnisse klären

Reepschläger -- Instrument der Reepschläger, mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

Reepschläger, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser; rēpdrēgære*, rēipdrēgære*, rēpdrēger, reipdrēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile oder Taue fertigt, Seiler; rēpslāgære*, rēpslāger, reipslāger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpslēgære*, rēpslēger, reipslēger, rēpschlēger, reipschlēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger
-- Reepschläger betreffend: mnd. rēpærisch***, Adj.: nhd. Reepschläger betreffend
-- Zunft der Reepschläger: mnd. rēpæreambacht*. rēipæreambacht*, rēperambach, rēiperambach, rēperammet, rēiperammet, N.: nhd. Reepschlägerhandwerk, Zunft der Reepschläger; rēpslēgæreambacht*, rēpslēgerampt, reipslēgerampt, N.: nhd. »Reepschlägeramt«, Zunft der Reepschläger

Reepschläger, mnd. sēlerēpære*, sēilerēpære*, sēlerēipære*, sēilerēipære*, sēlerēper, sēilerēper, sēlrēiper, sēilerēiper, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; sēlslāgære*, sēlslāger, seilslāger, sēlslēger, seilsēlger, M.: nhd. »Seilschläger«, Reepschläger, Seiler

Reepschlägeramt, mnd. rēpslēgæreambacht*, rēpslēgerampt, reipslēgerampt, N.: nhd. »Reepschlägeramt«, Zunft der Reepschläger

Reepschlägerbude, mnd. rēpslēgærebōde, rēpslēgerbōde, reipslēgerbōde, reeppslēgerbōde, F.: nhd. »Reepschlägerbude«, Arbeitsraum eines Reepschlägers

Reepschlägergeselle, mnd. rēpæregeselle*, rēipæregeselle*, rēpergeselle, rēipergeselle, M.: nhd. Reepschlägergeselle; rēpæreknecht*, rēipæreknecht*, rēperknecht, rēiperknecht, M.: nhd. Reepschlägergeselle

Reepschlägerhandwerk, mnd. rēpæreambacht*. rēipæreambacht*, rēperambach, rēiperambach, rēperammet, rēiperammet, N.: nhd. Reepschlägerhandwerk, Zunft der Reepschläger

Reepschlägerjunge, mnd. rēpslēgærejunge*, rēpslēgerjunge, reipslēgerjunge, M.: nhd. »Reepschlägerjunge«, Lehrling eines Reepschlägers

Reepschlägerknecht, mnd. rēpslēgæreknecht*, rēpslēgerknecht, reipslēgerknecht, M.: nhd. »Reepschlägerknecht«, Geselle eines Reepschlägers

Reepschlägers -- Arbeitsraum eines Reepschlägers, mnd. rēpslēgærebōde, rēpslēgerbōde, reipslēgerbōde, reeppslēgerbōde, F.: nhd. »Reepschlägerbude«, Arbeitsraum eines Reepschlägers

Reepschlägers -- Geselle eines Reepschlägers, mnd. rēpslēgæreknecht*, rēpslēgerknecht, reipslēgerknecht, M.: nhd. »Reepschlägerknecht«, Geselle eines Reepschlägers

Reepschlägers -- Lehrling eines Reepschlägers, mnd. rēpslēgærejunge*, rēpslēgerjunge, reipslēgerjunge, M.: nhd. »Reepschlägerjunge«, Lehrling eines Reepschlägers

Reepschlägerzunft -- Mitglied der Reepschlägerzunft, mnd. rēpærekint*, rēipærekint*, rēperkint, rēiperkint, N.: nhd. Mitglied der Reepschlägerzunft

Reepwinder, mnd. rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger

Reepzeug, mnd. rēptouwe, reiptouwe, pēpetouwe, reipetouwe, N.: nhd. »Reepzeug«, Tauwerk

Reet -- mit Reet oder Schilf bewachsenes Land, mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

Reet -- offene Bahn durch das Reet am Ufer, mnd. schīr (4), N.: nhd. offene Bahn durch das Reet am Ufer

Reet -- Reet in Bündeln, mnd. buntrēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Bundreet«, Reet in Bündeln, Rohr in Bündeln

Reet -- Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst, mnd. dākwērder, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

Reet, as. *hriod?, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Reet

Reet, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

Reetbusch, mnd. rētbusch, M.: nhd. »Reetbusch«, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht

Reetdach, mnd. rētdak, N.: nhd. »Reetdach«, mit Schilfrohr gedecktes Dach

Reetfink, mnd. ? rētvinke, M.: nhd. »Reetfink«?, Finkenvogel, Stieglitz

Reetgraben, mnd. rētgrāve, M.: nhd. »Reetgraben«, mit Schilf bewachsener Graben (M.)

Reethalm, mnd. rēthalm, M.: nhd. »Reethalm«, Schilfhalm

Reetkrug, mnd. rētkrōch, M.: nhd. »Reetkrug«, eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück

Reetland, mnd. rētlant, N.: nhd. »Reetland«, mit Schilfrohr bewachsenes Gelände

Reetmahd, mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmāsse, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

Reetmäher, mnd. rētmeiære*, rētmēger, M.: nhd. »Reetmäher«, Schnitter der das Schilf schneidet

Reetmüsche, mnd. rētmüsche, rītmüsche, F.: nhd. »Reetmüsche«, Rohrsperling, Rohrammer

reetrecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reetstab, mnd. rētstaf, M.: nhd. »Reetstab«, Stock aus Schilfrohr

Reetstange, mnd. rētstāke, M.: nhd. »Reetstange«, Stock aus Schilfrohr

Reetweg, mnd. rētwech, M.: nhd. »Reetweg«, Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt

Reetwerder, mnd. rētwērder, M.: nhd. »Reetwerder«, mit Schilf bestandene Niederung

Reetwerderchen, mnd. rētwērderken, N.: nhd. »Reetwerderchen«, mit Schilf bestandene Niederung

Reetwiese, mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

Reetz -- Reetz bei Arnswalde, germ. ? Viritium, gr.-germ.?, ON: nhd. Reetz bei Arnswalde?

Refektion, mnd. refectie, F.: nhd. »Refektion«, Wiederherstellung

Refektorium -- im Sommer benutztes Refektorium, mnd. sōmerrēventære*, sōmerrēventer, sō̆mmerrēventer, N.: nhd. im Sommer benutztes Refektorium

Refektorium -- Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht, mhd. brōtmeisterin, st. F.: nhd. »Brotmeisterin«, Nonne die den Tischdienst im Refektorium versieht

Refektorium, ae. reor-d-hū-s, st. N. (a): nhd. Speisezimmer, Speisesaal, Refektorium

Refektorium, mhd. reventære, reventer, reventār, reventōr, refetār, refentār, revende, revent, reffentor, rebenter, reviter, revental, reffental, reventeil, refant, refat, refet, st. M., st. N.: nhd. »Remter«, Speisezimmer der Mönche, Speisesaal, Refektorium, Kloster

Refektorium, mnd. remter, rembter, rempter, rēmeter, M., N.: nhd. Remter, Saal, Speiseraum im Kloster, Refektorium; rēventære*, rēventer, rēventēr, reventer, reventheer, rēvental, M., N.: nhd. Saal, Halle, Refektorium, Speisesaal, Speiseraum im Kloster

referendar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

referent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

referentenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

referieren, mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

referieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

referierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reff (N.) (1), germ. *hrepa-, *hrepam, *hripa-, *hripam, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Reff (N.) (1)

Reff (N.) (1), ahd. ref (2) 1, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Tragkorb, Rückenkorb, Reff (N.) (1)

Reff (N.) (1), mhd. ref 6 und häufiger?, st. N.: nhd. Stabgestell zum Tragen auf dem Rücken (M.), Reff (N.) (1), Traggestell

Reff (N.) (2), germ. *rifa, Sb.: nhd. Reff (N.) (2)

Reff (N.) (2), an. ri-f (3), st. N. (a): nhd. Reff (N.) (2)

reff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reffen -- Geitau zum Reffen, an. hef-il-l, st. M. (a): nhd. Geitau zum Reffen, Halteseil

reffen -- Segel reffen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

Reffen -- Vorrichtung zum Reffen des Segels, mnd. ref (2), N.: nhd. Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, Vorrichtung zum Reffen des Segels

reffen, an. ri-f-a (3), sw. V.: nhd. reffen

reffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reffstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

refftraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refftragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reffträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reffzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

refier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reflektieren -- Licht reflektieren, mhd. aneliuhten*, anliuhten, ane liuhten, sw. V.: nhd.

»anleuchten«, anstrahlen, anglänzen, Licht reflektieren

reflektiert -- reflektiert werden, ahd. widarslahan* 10, st. V. (6): nhd. »zurückschlagen«, zurückwerfen, zurückweisen, reflektiert werden, blenden, zurückprallen, aneinanderstoßen

Reflex, mhd. widerblic, st. M.: nhd. »Widerblick«, Gegenblick, Reflex, Widerspiegelung, Blitz; widerblœze, st. F.: nhd. Wiederschein, Reflex; widersehen (2), st. N.: nhd. Reflex

Reflex, mnd. wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?; wedderblīkinge, wedderblickinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerblickung«, Abglanz, Spiegelung, Reflex

Reflexion, mhd. widergesiht (2), st. F.: nhd. Widerschein, Reflexion; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

Reform -- mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Reform, mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

reform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reformation, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

reformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformation, nhd.: nhd. ; L.: DW

reformationartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reformationsfranziskaner, mnd. observante, M.: nhd. »Observant«, strenge Klosterregel beobachtender Franziskanermönch, Reformationsfranziskaner

reformationsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformationwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformatorische -- reformatorische Schriften, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum

reformatorische -- reformatorische Tätigkeit, mnd. lūterīe, lutherīe, lutterīe, F.: nhd. lutherische Opposition, reformatorische Tätigkeit

Reformators -- Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli, mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli

Reformators -- den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend; zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

Reformators -- der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

reformierbar, mnd. refōrmābel, Adj.: nhd. »reformierbar«, nicht eindeutig, veränderlich, austauschbar

reformieren, ahd. giitaniuwōn* 4, giitniuwōn*, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, wiedergutmachen, reformieren, wiedergewinnen; widarbilidōn* 4, sw. V. (2): nhd. neugestalten, erneuern, reformieren

reformieren, mhd. reformieren, sw. V.: nhd. reformieren

reformieren, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

reformieren, mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

reformieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reformierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Refrain -- ein Refrain, mhd. dorliote, Interj.: nhd. ein Refrain

Refrain, mhd. refloit, st. M.: nhd. Refrain, Gesang mit Refrain

-- Gesang mit Refrain: mhd. refloit, st. M.: nhd. Refrain, Gesang mit Refrain

Refrain, mhd. turloye, sw. M.: nhd. Refrain

Refugium, mnd. refugium, N.: nhd. »Refugium«, Zuflucht

refusion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refutation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refutationswuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refutationwuerdig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refutatorien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refutatorius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refutorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

refwund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regal -- Regal für Gefäße, mnd. kannenbōrt, N.: nhd. »Kannenbord«, Bord für Kannen, Regal für Gefäße; kannenbret, N.: nhd. »Kannenbrett«, Brett für Kannen, Regal für Gefäße

Regal (2), mhd. regāl, regālie, N.: nhd. »Regal« (2), landesherrliches Recht

Regal zum Aufhängen der Löffel (Pl.) (1), mnd. lēpelbōrt, N.: nhd. »Löffelbord«, Regal zum Aufhängen der Löffel (Pl.) (1)

Regal, an. hill-a, sw. F. (n): nhd. Gesims, Bord, Regal

regal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regal, nhd.: nhd. ; L.: DW

regalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regalie, mnd. rēgal* (3), N.: nhd. Regalie, landesherrliches Recht, Gerchtsame

regalienbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalienrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regaliensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regallehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalpfarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regalrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalsprengel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regalstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regbut, mhd. rebestücke, rebstücke, st. N.: nhd. »Rebstück«, Stück Rebland, Regbut, Weingarten

rege -- geistig rege, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch

rege -- rege Tätigkeit, ahd. unmuoza 13, st. F. (ō): nhd. »Unmuße«, Beschäftigung, rege Tätigkeit, Geschäftigkeit

rege, idg. *sṷento-?, *sunto-?, Adj.: nhd. rege, rüstig, gesund

rege, germ. *arni-, *arniz, *arnja-, *arnjaz, Adj.: nhd. rege, tüchtig, sicher, gewandt; *hurska-, *hurskaz, Adj.: nhd. rasch, schnell, rege

rege, ae. cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer; cāf-līc-e, Adv.: nhd. lebhaft, flink, rege, schnell, bereitwillig; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug; hor-sc-līc-e, Adv.: nhd. rege, prompt, eifrig, bereitwillig, schlau, klug; un-slāw, un-slǣw, Adj.: nhd. tätig, rege

rege, mhd. rac, Adj.: nhd. straff, gespannt, steif, rege, beweglich, los, frei

Rege, mhd. rege, st. F.: nhd. »Rege«, Bewegung

rege, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig

rege, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regel -- nach einer geistlichen Regel lebend, mhd. begebenlich, Adj.: nhd. nach einer geistlichen Regel lebend

Regel -- nach einer Regel ordnen, mnd. beōrden, sw. V.: nhd. kirchlich regulieren, nach einer Regel ordnen, Stücke justieren (im Münzwesen)

Regel -- Regel der Fröhlichkeit, mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude

Regel -- Regel für die innere Lebensführung, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

Regel -- von der Regel abweichen, mhd. āwicken, sw. V.: nhd. abweichen (V.) (2), vom Weg abkommen, von der Regel abweichen

Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. tax, taxe, taxse, M., F.: nhd. »Taxe«, festgesetzte Menge, Quote, festgesetzter Preis, festgesetzter Wert, Veranlagung, aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse angesetzter anteiliger Beitrag (M.), Steuer (F.), Landsteuer (F.), Regel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Norm

Regel, germ. *regul-, Sb.: nhd. Regel, Riegel, Richtholz?

Regel, got. ga-rai-d-ein-s 8=7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Anordnung, Satzung, Regel

Regel, an. regl-a (2), sw. F. (n): nhd. Regel, Klosterregel; reg-ul-a, F.: nhd. Regel, Klosterregel; set-ning, st. F. (ō): nhd. Einrichtung, Einsetzung, Beschaffenheit, Regel, Vorschrift, Absicht, Plan (M.) (2)

Regel, ae. bȳs-en, bis-en, st. F. (ō)?, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Beispiel, Muster, Exemplar (Buch), Gleichnis, Regel, Befehl, Gebot, Zeichen, Vorbild; canon, st. M. (a): nhd. Kanon, Regel; ge-rih-t (2), ge-reoh-t (2), ge-ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; lag-u (3), st. F. (ō): nhd. Gesetz, Bestimmung, Vorschrift, Regel, Recht, Vorrecht, Rechtsgebiet; līn-e, sw. F. (n): nhd. Leine, Seil, Reihe, Linie, Richtschnur, Regel; rǣ-d-en, rē-d-en, st. F. (jō): nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung, Regel, Regierung, Schätzung; reg-ol, reg-ul, st. M. (a): nhd. Regel, Kanon, Gesetz, Muster, Lineal; reg-ol-wor-d, st. N. (a): nhd. Regel; rih-t (2), reoh-t (2), ryh-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Gerechtigkeit, Billigkeit, Rechenschaft, Gesetz, Regel, Wahrheit, Pflicht (F.) (1), Rechnung; rih-t-e-bre-d, st. N. (a): nhd. Maß, Regel, Viereck; stíe-r, F.: nhd. Steuerung, Führung, Richtung, Regel, Verweis, Strafe

-- richtige Regel zur Führung: ae. rih-t-reg-ol, st. M. (a): nhd. richtige Regel zur Führung, Kanon

Regel, as. rih-t-i 1, st. F. (ī): nhd. Regel, Richtschnur; riht-unga* 2, st. F. (ō): nhd. Richtung, Regel

Regel, ahd. bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; flusk* (2) 1?, flusc, st. M. (a?): nhd. »Fluss«, Monatsfluss, Regel; girihti* 22, st. N. (ja): nhd. Urteil, Regel, Richtschnur, Satzung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); girihtida 8, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Regel, Einrichtung, Stütze, Strafe; kanon* 2, st. M. (a?): nhd. Kanon, Regel, Rechtsvorschrift, kirchliche Rechtsvorschrift, kirchliche Bestimmung; regula 6, st. F. (ō): nhd. Regel; rehtī 2, st. F. (ī): nhd. Geradheit, Gerechtigkeit, Einfachheit, Ordnung, Maßstab, Regel; rehtunga 30, st. F. (ō): nhd. Gerechtigkeit, Regel, Gebot, Lenkung, Führung, Herrschaft, Gesetz, Ordensregel, Rechtfertigung; ? rigilstab* 2, st. M. (a): nhd. Richtholz, Richtscheit, Richtschnur, Regel?; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; rihtida 3, st. F. (ō): nhd. »Richtung«, Richtschnur, Regel, Richtigkeit, Rechtgläubigkeit; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung; sprāta 17, sw. F. (n): nhd. Regel, Richtschnur, Messschnur, Messstab, Maßstab, Linie; spratta 1, sw. F. (n): nhd. Regel

-- durch die Regel vorgeschrieben: ahd. rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig

-- Mönch ohne Regel: ahd. līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger

Regel, mhd. gesatz 3 und häufiger?, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gesetze, st. F., st. N.: nhd. Festsetzung, Gesetz, Gebot, Vorschrift, Einsatz, Bürgschaftssumme, Regel, Bestimmung; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

Regel, mhd. lēre (1), lāre, lār, mmd., st. F.: nhd. Lehre, Gelehrtheit, Wissen, Belehrung, Anleitung, Rat, Unterweisung, Unterricht, Vorbild, Regel, Gebot, Anweisung, Weisung, Führung, Kenntnis, Anordnung, Fügung, Wissen, Weisheit, Wissenschaft, Maß, Modell, Befehl, Ratschlag, Bildung; lērespruch, lērspruch, st. M.: nhd. »Lehrspruch«, Regel; norme, st. F., sw. F.: nhd. »Norm«, Regel, Vorbild; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- einer Regel gemäß: mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft

-- Fasten der Regel: mhd. regelvaste, regelfaste*, st. F.: nhd. Fasten der Regel, Ordensfastenregel, Ordensfastenzeit

Regel, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

Regel, mhd. zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

Regel, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden; insāte (2), insate, insaete, F.: nhd. Anordnung, Satzung, Vorschrift, Regel, Einsetzung, Bestimmung; insettinge, F.: nhd. Gefangensetzung, Inhaftierung, Einsetzung, Anordnung, Verfügung, Erlass, Regel, Statut, Gebot, Vorschrift, Veranschlagung, wertmäßiger Ansatz, Anstiftung, Veranlassung, Verhaftung

-- Regel des Klosterlebens: mnd. klōsterrecht, N.: nhd. Ordnung des Klosterlebens, Regel des Klosterlebens

Regel, mnd. lēre (1), lēr, lār, lāre, F.: nhd. Lehre, Unterricht, Belehrung, Anweisung, Unterweisung, Lernen (Bedeutung örtlich beschränkt), Gebot, Regel, Vorschrift, Inhalt eines Lehrbuchs, Glaubenslehre, Glaubensinhalt, philosophisches System, Gelehrtheit, Gelehrsamkeit; norme, F.: nhd. Norm, Richtschnur, Regel; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdēlichēt, ōrdēlichēit, F.: nhd. Ordnung, Regel, Vorschrift; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; praktike, prakticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

-- Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt: mnd. pēnitente, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt; pēnitensīre, pēnitensyre, M.: nhd. Büßer, Angehöriger des Franziskanerordens der nach der dritten Regel des Franziskus lebt

-- Regel entsprechend: mnd. rēgelhaftich*, rēgelaftich, Adj.: nhd. »regelhaftig«, Regel entsprechend, regelgerecht, regelmäßig

-- Regel nach der man sein Verhalten richtet: mnd. richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

-- Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben: mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters

Regel, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

Regel, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

regel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regelbirne, mnd. regelesbēre*, regelsbēre, mnd.?, F.: nhd. Regelbirne, Königsbirne

regelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelbruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

regeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

regelfest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelgebäu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Regelgeld, mhd. regelgelt, st. N.: nhd. »Regelgeld«, Geldabgabe an die Mönche

regelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelgerecht, mnd. rēgelhaftich*, rēgelaftich, Adj.: nhd. »regelhaftig«, Regel entsprechend, regelgerecht, regelmäßig; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

regelgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regelgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelhaft, mnd. plechtlīk, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plechtlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīk, plegelik, plēgelich, plēgelek, Adj.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, der üblichen Verfahrensweise entsprechend, der Rechtslage entsprechend, nach herkömmlicher angemessener Begrüßung erfolgend, hergebracht, erwartbar, regelhaft; plēgelīken, plegeliken, plechlīken, Adv.: nhd. üblich, der Gewohnheit entsprechend, hergebracht, erwartbar, regelhaft

regelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regelhaften -- dem regelhaften Feingehalt entsprechend, mnd. pündich, pundich, Adj.: nhd. wichtig, vollwichtig, dem regelhaften Feingehalt entsprechend

regelhaftig, mnd. rēgelhaftich*, rēgelaftich, Adj.: nhd. »regelhaftig«, Regel entsprechend, regelgerecht, regelmäßig

regelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regeling (nautisch), mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

regelisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regelkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regellage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regelleben, ae. reg-ol-lī-f, st. N. (a): nhd. »Regelleben«, Leben nach klösterlichen Regeln

Regellehre, mhd. regellēre, st. F.: nhd. »Regellehre«, Ordensvorschrift, Ordensregel

regelleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regellos, ahd. unrihtīg 1, Adj.: nhd. unrichtig, ungeregelt, regellos; unrihtīgo 1, Adv.: nhd. unrichtig, ungeregelt, regellos

regellos, mhd. normelōs, Adj.: nhd. »normlos«, regellos, richtungslos

regellos, mhd. unordenhaft, Adj.: nhd. unordentlich, untüchtig, nicht ordnungsgemäß, ordnungswidrig, regellos, unpassend, unbegründet, unangebracht; unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos

regellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Regellosigkeit, ahd. unordinhaftī* 1, st. F. (ī): nhd. Unordnung, Regellosigkeit

regellosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelmäßig -- regelmäßig getrunkenes Fass Bier, mnd. kunkeltunne, F.: nhd. regelmäßig getrunkenes Fass Bier

regelmäßig, ahd. emizzīg* 29, emazzīg*?, Adj.: nhd. »emsig«, beharrlich, übereifrig, beständig, dauernd, ständig, immerwährend, regelmäßig, häufig, täglich; emizzīgo* 15, emazzīgo, amazzīgo, Adv.: nhd. stets, immer, emsig, immerfort, ununterbrochen, regelmäßig, oft; *giskruofi?, *giscruofi?, Adj.: nhd. regelmäßig; kanonlīh* 1, Adj.: nhd. richtig, regelmäßig, gesetzmäßig, kanonisch, kirchenrechtlich

regelmäßig, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar

regelmäßig, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend

-- regelmäßig eingehender Betrag: mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

-- regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung: mhd. meiengedinge 1 und häufiger?, maiengedinge, st. N.: nhd. »Maigedinge«, Maigericht, regelmäßig im Mai oder Frühsommer abgehaltene ungebotene Gerichtsversammlung

regelmäßig, mhd. zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

regelmäßig, mnd. rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rēgelhaftich*, rēgelaftich, Adj.: nhd. »regelhaftig«, Regel entsprechend, regelgerecht, regelmäßig

-- eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist: mnd. plēchhaft*, plēchaft, plechaft, plēgehaft, (Adj.=)M.: nhd. »Pfleghafter«, Abgabepflichtiger«, eigener landwirtschaftlicher Grundbesitzer dessen Grund und Boden vererbbar aber regelmäßig abgabepflichtig ist

-- regelmäßig anordnen: mnd. rēgen (3), reigen, sw. V.: nhd. reihen, regelmäßig anordnen, aufreihen

-- regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt: mnd. prachærehantwerk*, pracherhantwerk, N.: nhd. »Bettlerhandwerk«, regelmäßig ausgeübte Bettelei zum Lebensunterhalt

-- regelmäßig konsultierter Arzt: mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

-- regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen: mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen: mnd. pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

-- regelmäßig zu leistende Zahlung: mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

-- Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe: mnd. plichtschāp, N.: nhd. Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe

regelmäßig, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle; stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

-- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt: mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff; schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

regelmäßig, mnd. wōnelīken*, wōnliken, mnd.?, Adv.: nhd. auf gewohnte Weise (F.) (2), regelmäßig

-- regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen: mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen

regelmäßige -- anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe, mnd. pantbēde, F.: nhd. anstelle eines Pfandes vom Landesherren erhobene regelmäßige Abgabe

regelmäßige -- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

regelmäßige -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

regelmäßige -- die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, mnd. sechen (1), zechen, schechen, techen*?, sw. V.:

nhd. »zechen«, die regelmäßige Zecherei auf gemeinschaftliche Kosten abhalten, trinken

regelmäßige -- eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar, mnd. pöttæregelt*, pöttergelt, pettergelt, pöttergelde*, N.: nhd. eine regelmäßige Zuwendung am Tag Katheda Petri 22. Februar bzw. in Paris am 21. Februar

regelmäßige -- einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, mnd. pr· vendengelt*, pr· vengelt, N.: nhd. »Pfründengeld«, einmalige oder regelmäßige Zahlung an eine geistliche Einrichtung zum Erwerb oder Erhalt einer Pfründe, Abgabe der Gemeindemitglieder im ländlichen Gebiet zum Unterhalt von Pfarrer und Küster

regelmäßige -- gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, mnd. pachtinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei; pechtinge, pechtonge, pettinge, F.: nhd. »Pachtung«?, gegen regelmäßige Zahlung überlassene Nutzung von Ländereien, Verpachtung, Meierei

regelmäßige -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

regelmäßige -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen, mnd. pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

regelmäßige -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist, mnd. pechtenære*, pechtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen ist

regelmäßige -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird, mnd. pachtgēvære*, pachtgēver, M.: nhd. »Pachtgeber«, Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtlinc, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird; pachtman, M.: nhd. Pächter, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlungen die Nutzung eines Grundstücks übertragen wird

regelmäßige -- Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, mnd. pacht, pact, F., M.: nhd. Pacht, Zins, das für die Nutzung eines Gegenstands zu zahlende Geld, Pachtverhältnis, Rechtsverhältnis das die Nutzung von Grundstücken gegen regelmäßige Zahlung einer festgesetzten Summe beinhaltet, Pachtverpflichtung, Engelt für die Nutzung von Grundstücken, vertraglich gesichertes Recht, Befugnis, Verpflichtung, Gehorsam

regelmäßige -- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

regelmäßige -- regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors, mnd. ? pörtenh· re, F.: nhd. »Pfortenheuer«, regelmäßige Abgabe der Hamburger Gerber zur Nutzung eines Stadttors?

regelmäßige -- regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung, mnd. rechtegelt, N.: nhd. Gerichtegebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung; rechtgelt, N.: nhd. Gerichtsgebühr, Rechtskosten, regelmäßige Abgabe für die Rechtsprechung

regelmäßige -- regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken, mnd. spendegelt, spendgelt, N.: nhd. »Spendegeld«, Almosen in Geld, regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken

regelmäßige -- regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts, mnd. tāfelrente, taffelrente, tāvelrente, F.: nhd. Geldeinkunft aus den Rechten einer kirchlichen Institution die dieser unmittelbar zu Gute kommt, regelmäßige Abgabe zugunsten des bischöflichen Haushalts

regelmäßige -- regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren, mnd. techepenninc*, techpenninc*, M.: nhd. regelmäßige Einkunft der Halberstädter Domherren

regelmäßige -- regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, mhd. gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld

regelmäßige -- regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, mnd. pantschillinc, pantschillink, pandeschillinc, panschillinc, pantschilli, M.: nhd. Summe um die etwas verpfändet ist, regelmäßige Einkünfte aus einer Verpfändung, Pfand das für eine bestimmte Geldsumme bis zum Wiederkauf gegeben wird, Auslösung der Herberge und Nahrungsmittel, bei rechtmäßiger Pfändung zu zahlende Gebühr, Strafgeld bei Flurvergehen (wie bei strafbarem Holzeinschlag)

regelmäßige -- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk, mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

regelmäßige -- regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien, mnd. nörevāre, nörevār, st. M.: nhd. regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien

regelmäßige -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

regelmäßige -- regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts, mnd. plichtpr· ve, F.: nhd. regelmäßige obligatorische Zuwendung an den Inhaber eines Kirchenamts

regelmäßige -- regelmäßige Wiederkehr eines Termins, mnd. revolūtie*, revelūcie, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten; revolūtiōn, F.: nhd. regelmäßige Wiederkehr eines Termins, Umlauf eines Planeten

regelmäßige -- regelmäßige Zuteilung, mnd. ratiōn, F.: nhd. »Ration«, regelmäßige Zuwendung, regelmäßige Zuteilung, Aufwendung?

regelmäßige -- regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

regelmäßige -- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

regelmäßige -- regelmäßige Zuwendung, mnd. ratiōn, F.: nhd. »Ration«, regelmäßige Zuwendung, regelmäßige Zuteilung, Aufwendung?

regelmäßige Abgabe für Unterhaltung des Straßenpflasters (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēngelt, steingelt, N.: nhd. »Steingeld« (Betrag den ein aus einem niederländischen Gefängnis entlassener Gefangener für den Aufenthalt im Gefängnis zahlen muss), regelmäßige Abgabe für Unterhaltung des Straßenpflasters (Bedeutung örtlich beschränkt)

regelmäßigen -- Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle, mnd. m· lendīk, mollendīk, M.: nhd. »Mühlenteich«, Mühlteich, Aufstauung des Mühlwassers zur regelmäßigen Versorgung der Wassermühle

regelmäßigen -- Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, mhd. nāchgedinge, st. N.: nhd. »Nachgedinge«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchgerihte, st. N.: nhd. »Nachgericht«, Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung; nāchreht, st. N.: nhd. Gericht außer den regelmäßigen Gerichtstagen, nach dem Hauptgericht gehaltene Gerichtsversammlung, Strafgeldanteil für Gerichtsdiener, Recht auf den Strafgeldanteil

regelmäßigen -- in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld

regelmäßigen -- Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten, mnd. bīmarket, N.: nhd. Nebenmarkt, Markt außer den regelmäßigen Hauptmärkten

regelmäßigen -- Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, mnd. rēkendach, reckendach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung; rēkenesdach*, rēkensdach, M.: nhd. »Rechnungstag«, Tag der regelmäßigen Rechnungsstellung, Tag der Abrechnung einer Buchführung

regelmäßigen -- Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, mnd. · verbēde, F.: nhd. zusätzliche Abgabe an den Grundherrn, Zuschlag zu den regelmäßigen Leistungen, außerordentliche Steuer (F.)

regelmäßiger -- regelmäßiger Lübeckfahrer, mnd. l· bēkervāre*, l· bekervār, M.: nhd. regelmäßiger Lübeckfahrer

regelmäßiger -- regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt, mhd. hērrenpfrüende*, herrenphrüende, hērrenpfruonde*, herrenphruonde, st. F.: nhd. Herrenpfründe, regelmäßiger vertraglich gewährter Unterhalt

regelmäßiger -- regelmäßiger Zins, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

regelmäßiges -- Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, mnd. prēbendant, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamts, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner; prēbendære*, prēbendēr, prebendeir, M.: nhd. Inhaber eines Kirchenamtes, Geistlicher der ein regelmäßiges Einkommen aus den Mitteln der Kirche bezieht, Pfründner, die Präbenden austeilende Domherr?

regelmäßiges -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

regelmäßiges -- regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

regelmäßiges -- regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen, mnd. pinkepanken, sw. V.: nhd. regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen

regelmäßiges -- regelmäßiges Viereck, mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

regelmäßiges -- regelmäßiges Vogtsgericht, mnd. echtegōdinc, echteg· dinc, echgēdinc, echg· dinc, N.: nhd. ordentliches Gogericht, regelmäßiges Vogtsgericht

Regelmäßigkeit -- genaue pedantische Regelmäßigkeit, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

regelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regelmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regelmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelmeisterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelmuhme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regeln -- Bruch von heiligen Regeln, ae. hā-d-bry-c-e, st. M. (i): nhd. Bruch von heiligen Regeln

Regeln -- Holz das zum Regeln gebraucht wird, mnd. rēgelholt, rīgelholt, rīlholt, rijlholt, rylholt, N.: nhd. waagerecht angebrachter Balken, Querholz, Holz das zum Regeln gebraucht wird

Regeln -- Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

Regeln -- Leben nach klösterlichen Regeln, ae. reg-ol-lī-f, st. N. (a): nhd. »Regelleben«, Leben nach klösterlichen Regeln

Regeln -- Mönch der nach eigenen Regeln lebt, ae. se-l-f-dœ̄-m-a, se-l-f-dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Mönch der nach eigenen Regeln lebt

Regeln -- nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Regeln -- nach den Regeln vorgeschrieben, ae. reg-ol-lic, Adj.: nhd. nach den Regeln vorgeschrieben, kanonisch, regulär

Regeln -- nach den Regeln, ae. reg-ol-līc-e, Adv.: nhd. nach den Regeln, kanonisch, regulär

Regeln -- Regeln eines Diakons, mnd. dīakenōrde, sw. M., F.: nhd. Regeln eines Diakons

Regeln -- Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, mnd. rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

Regeln -- soziale Normen und Regeln betreffend, mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

Regeln -- Spiel nach Regeln, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

regeln, ae. ā-rǣ-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. vereinbaren, vorbereiten, regeln, entscheiden, vermuten, prophezeien, deuten, äußern, lesen, vorlesen

regeln, ahd. entibrurten*? 1 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. ordnen, regeln; gientibrurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. regeln, ordnen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken; temparōn* 11, sw. V. (2): nhd. mischen, einteilen, einrichten, regeln, fernhalten, mäßigen, besänftigen, verbessern

regeln, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- durch Übereinkunft regeln: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

-- rechtlich regeln: mhd. berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten

regeln, mhd. ordinieren, ordenieren, sw. V.: nhd. »ordinieren«, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, ausrüsten, ausstatten, zuordnen zu, anordnen, regeln, anweisen, verordnen, bestimmen, bewirken, ordinieren, zum Geistlichen weihen; regelen, sw. V.: nhd. regeln

regeln, mhd. temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

regeln, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

regeln, mnd. ōrderen, ordēren, sw. V.: nhd. ordnen, regeln, bestimmen, beauftragen; ? rēgelen (3), sw. V.: nhd. regeln?; rēgulēren, rēgulīren, sw. V.: nhd. »regulieren«, in eine bestimmte Ordnung bringen, regeln

regeln, mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

regeln, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

regeln, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf; sātigen (1), sw. V.: nhd. beruhigen, besänftigen, stillen, ordnen, regeln, beschließen, verfügen, anordnen, festigen, niederlassen; schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand); slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

regeln, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt); vörrēgelen* (2), vorrēgelen, sw. V.: nhd. regeln, regulieren, mit Regeln versehen (V.); vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen; vörsātigen*, vorsātigen, sw. V.: nhd. regeln, einrichten; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

-- im Voraus regeln: mnd. v· rrichten, sw. V.: nhd. »vorrichten«, im Voraus regeln, vorsetzen, auftischen

-- in freier Übereinkunft regeln: mnd. vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen

-- sich regeln: mnd. vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

regeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regelnbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regelnschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regelorden, mhd. regelorden, st. M.: nhd. »Regelorden«, Ordensregel

regelperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regelpfennig, mhd. regelpfenninc*, regelphenninc, st. M.: nhd. »Regelpfennig«, Geldabgabe

regelpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regelpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelrecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. richtebōk, richtbōk, richtebock, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtesbōk, N.: nhd. Gerichtsbuch, Buch für die Aufzeichnungen von Urteilen und Rechtsgeschäften, Regelsammlung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Regelsammlung, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

regelsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regelschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

regelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regelschrift, mnd. rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

regelschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelschwesternstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelschwesterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regelt -- Recht das die Einführung regelt, mhd. aneleitreht, st. N.: nhd. »Anleitrecht«, Recht das die Einführung regelt

regelt -- Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, mnd. pachtrecht, M.: nhd. »Pachtrecht«, Rechtsvorschrift die ein Pachtverhältnis regelt, Rechtsgrundlage für Pachtverhältnisse

regelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regeltext, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinge, ōrdunge, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Art

Regelung -- Berg unter besonderer rechtlicher Regelung, mhd. banberc 1, st. M.: nhd. Bannberg, Weinberg, Berg unter besonderer rechtlicher Regelung

Regelung -- rechtliche Regelung, mhd. berihtigunge, st. F.: nhd. »Berichtigung«, rechtliche Regelung, Schlichtung, Abmachung, Vertrag; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; bescheidunge, st. F.: nhd. Bestimmung, unterscheidende Bezeichnung, letztwillige Verfügung, Entscheidung, rechtliche Regelung

Regelung, ahd. redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss

-- vernünftige Regelung: ahd. redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss

Regelung, mhd. pfatz*, phatz, st. F.: nhd. Regelung, Kitzel

-- rechtliche Regelung: mhd. rehtunge, st. F.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), Rechtsspruch, Weistum, Gerechtsame, Besitzrecht, Nutzrecht, Gerichtsbarkeit, Privileg, Rechtsbehelf, Rechtsanspruch, Rechtsordnung, Rechtstradition, rechtliche Regelung, rechtliche Einkünfte, Zins, Verhandlung, Vertrag, Streitschlichtung

Regelung, mhd. vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Regelung der Abgabe von Naturalien: mhd. vluorreht, fluorreht*, st. N.: nhd. »Flurrecht«, Regelung der Abgabe von Naturalien

Regelung, mnd. moderātie, F.: nhd. Regelung, Einschränkung, Mäßigung

-- Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses: mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

Regelung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand

-- Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen: mnd. s· nesl· de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

-- schriftliche Regelung: mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

Regelung, mnd. vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

Regelungen -- Lehen betreffende rechtliche Regelungen, mhd. lēhensreht 27, st. N.: nhd. Lehnrecht, Lehensrecht, Lehen betreffende rechtliche Regelungen, Recht des Lehnsherrn ein Gut zu verleihen

Regelwerk -- geordnetes Regelwerk, mnd. tabeltūr, F.: nhd. Tabulatur, geordnetes Regelwerk, Inbegriff der technischen Regeln des Meistergesangs, genaue pedantische Regelmäßigkeit

Regelwerk, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

-- das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern: mnd. refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

-- institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk: mnd. polītīeordeninge*, polītīeōrdenunge, polītīenōrdnunc, polīcīeōrdnunc, polīteyōrdninge, F.: nhd. Rechtsordnung, Vorschriftensammlung, institutionell veranlasstes und gesichertes Regelwerk, Ordnung

-- Regelwerk eines geistlichen Ordens: mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

-- soziales Regelwerk: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

Regelwerks -- Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmātiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

regelwidrig, mhd. unordenlich, Adj.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos; unordenlīche (1), Adv.: nhd. ordnungswidrig, ungehörig, unerlaubt, regelwidrig, regellos, ungeordnet, unüberlegt, grundlos

regelwidrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regelwidrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regelzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regen -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- sich regen: mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

Regen -- Regen spenden, mnd. netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden

regen -- sich heftig regen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

regen -- sich regen, ahd. snellēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich regen, lebenskräftig sein (V.), tatkräftig sein (V.)

-- träufelnder Regen: ahd. ? sprang 1, st. M. (a?, i?): nhd. träufelnder Regen?, Ausschlag?

regen -- sich regen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; wimelen, sw. V.: nhd. sich regen, wimmeln; wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln

Regen -- Überwurf zum Schutz vor Regen, mnd. rēgendōk, N.: nhd. Regentuch, Überwurf zum Schutz vor Regen

Regen -- vom Regen abgespült werden, mnd. afrēgenen, sw. V.: nhd. abregnen, vom Regen abgespült werden

Regen (M.), idg. *au̯ent-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *au̯er-, V., Sb.: nhd. benetzen, befeuchten, fließen, Wasser, Regen (M.), Fluss, Harn; *u̯er- (10), *u̯ēr-, V., Sb.: nhd. fließen, Fluss, Wasser, Regen (M.); *u̯ers-, Sb.: nhd. Regen (M.), Tau (M.)

Regen (M.), germ. *raska, germ.?, Sb.: nhd. Regen (M.); *regna-, *regnam, *regana-, *reganam, st, N. (a): nhd. Regen (M.); *regna-, *regnaz, *regana-, *reganaz, st. M. (a): nhd. Regen (M.); *wrasta?, germ.?, Sb.: nhd. Regen (M.)

Regen (M.), as. reg-an 1, reg-in, st. M. (a): nhd. Regen (M.)

Regen (M.), ahd. regan 48, st. M. (a): nhd. Regen (M.), Regenschauer, Regenfall

Regen (M.), mhd. gerigene, st. N.: nhd. Regenguss, Regenschauer, Regen (M.); geschrā, st. F.: nhd. Unwetter, Regen (M.)

Regen (M.), mhd. regen (3), reigen, rein, mmmd., st. M.: nhd. Regen (M.), Tränen; regenwazzer, st. N.: nhd. Regenwasser, Regen (M.); risel, st. M.: nhd. Tau (M.), Hagel, Regen (M.), Schneeflocke, Wegfallendes, Übrigbleibendes; rīsel (1), st. M.: nhd. Regen (M.)

Regen (M.), mhd. trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit

Regen (M.), mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

Regen (M.), mnd. nettede, F.: nhd. Nässe, Regen (M.); rēgen (2), M.: nhd. Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen; rēgenen (2), M.: nhd. Regnen, Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen; rēgenwāter, N.: nhd. Regenwasser, Regen (M.), Wasser das als Regen (M.) fällt

Regen (N.), mhd. regen (5), st. N., M.: nhd. Regen (N.), Bewegung

Regen (N.), mhd. sprenze, sw. M.: nhd. Geck, Stutzer, Regen (N.); sprenzinc, st. M.: nhd. Geck, Stutzer, Regen (N.)

Regen (N.), mnd. r· gen (2), r· gent*, N.: nhd. »Regen« (N.), Teil des Körpers welcher der Bewegung von Gliedmaßen dient, Muskel

Regen, idg. *nembh-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Wasser, Regen; *reĝ- (2), *rek̂-, (*rek-?), Adj., V., Sb.: nhd. feucht, wässern, Regen; *ūr-, *au̯er-, Sb.: nhd. Wasser, Harn, Regen

regen, germ. *ragjan, sw. V.: nhd. regen

Regen, got. rig-n 3, reghen, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 119,2): nhd. Regen

Regen, an. reg-n, st. N. (a): nhd. Regen; rot-a (1), sw. F. (n): nhd. Regen, Nässe; s-œ-g-r (1), st. M. (i): nhd. Lärm, Unruhe, Regen, Meer, Bottich den die im Mond gedachten Personen tragen

-- durch Regen und Sturm erschöpft: an. væst-r, Adj.: nhd. durch Regen und Sturm erschöpft

-- feiner Regen: an. ū-r (2), st. N. (a): nhd. Feuchtigkeit, feiner Regen

Regen, ae. reg-n, rē-n (1), st. M. (a): nhd. Regen

Regen, afries. rei-n 1, st. M. (a): nhd. Regen

Regen, anfrk. reg-an 2, st. M. (a): nhd. Regen

Regen, ahd. anaslaht* 2, st. F. (i): nhd. »Niederschlag«, Regen, Regenguss, Regenschauer; flōdar* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Regenguss, Regen

regen, ahd. giweggen* 3, sw. V. (1b): nhd. bewegen, berühren, regen, erheben, ins Wanken bringen, erschüttern, entfachen

Regen, ahd. tou 28, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Tau (M.), Regen; wasal* 2, st. N. (a): nhd. Erde, feuchte Erde, Regen, Regenguss

-- mit Regen benetzen: ahd. bireganōn* 8, sw. V. (2): nhd. beregnen, mit Regen benetzen

regen, mhd. geregen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, anregen, anzeigen

-- sich regen: mhd. grienen, sw. V.: nhd. sich regen, toben, wüten

regen, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; regen (2), st. V.: nhd. regen, bewegen

-- sich regen: mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

regen, mnd. ber· gen, berēgen, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, regen, anrühren, zustoßen;

ber˙ ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

-- sich regen: mnd. err˙ gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

regen, mnd. gerēgen*, mnd.?, sw. V.: nhd. regen, rühren, bewegen

regen, mnd. r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

regen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

regen, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

regen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regen..., ae. reg-n-lic, Adj.: nhd. Regen...

regenarm, mnd. sōr, sār, s˙ r, Adj.: nhd. trocken, dürr, abgestorben, kraftlos, ausgetrocknet, mager, regenarm, austrocknend, dörrend, unfruchtbar, nicht verdienstlich, unempfänglich, hart

Regenbach, mnd. rēgenbēke, F.: nhd. Regenbach, Sturzbach

regenbach, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regenbogen -- unausgebildeter Regenbogen, mnd. wātergalle*, watergalle, mnd.?, F.: nhd. unausgebildeter Regenbogen

Regenbogen -- unvollkommener Regenbogen, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

Regenbogen, germ. *regnabugō-, *regnabugōn, *regnabuga-, *regnabugan, sw. M. (n): nhd. Regenbogen

Regenbogen, ae. reg-n-bog-a, sw. M. (n): nhd. Regenbogen

Regenbogen, afries. rei-n-bog-a 1, sw. M. (n): nhd. Regenbogen

Regenbogen, ahd. reganbogo 16, sw. M. (n): nhd. Regenbogen; reganboum* 3, st. M. (a): nhd. Regenbogen

Regenbogen, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Regenbogen, mhd. regenboge, sw. M.: nhd. Regenbogen

Regenbogen, mnd. rēgenbōge, rēgenbāge, M.: nhd. Regenbogen; rēgenesbōge*, rēgensbōge, rēgensbāge, M.: nhd. Regenbogen

regenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogenachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenbogenbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenbogendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenbogenfarben, mnd. rēgenbōgenhaftich, rēgenbāgenhaftich, Adj.: nhd. regenbogenfarben

regenbogenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenbogenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenbogenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenbogenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regenbogens -- Name des Regenbogens, an. Bil-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name des Regenbogens, die schwankende nachgiebige Himmelstraße?

Regenbogens -- Name eines Regenbogens, an. Bif-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name eines Regenbogens, der schwankende Weg?

Regenbogens -- Streifen des Regenbogens, mhd. troufe, drupa, sw. F., st. F.: nhd. Traufe, Dachtraufe, Streifen des Regenbogens, Augenbalsam

regenbogenschimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

regenbogenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogenschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenbogenschüsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenbogenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenbogenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbogig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenbringend, ahd. reganhaft* 2, Adj.: nhd. regnerisch, stürmisch, regenbringend

regenbringender -- regenbringender Wind, ahd. reganwint* 1, st. M. (i): nhd. »Regenwind«, regenbringender Wind

regenbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenbutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regend, mhd. regelich, Adj.: nhd. »reglich«, regend

regend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regendecke, mnd. rēgendecke, F.: nhd. »Regendecke«, Überwurf zum Schutz vor Regen (M.)

regendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regendicht, mhd. regendicke, Adv.: nhd. »regendicht«

regendicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regendick, mhd. regendick***, Adj.: nhd. »regendick«

regendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regendunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regendurchweicht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

regenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenerfrischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Regenfall, ahd. regan 48, st. M. (a): nhd. Regen (M.), Regenschauer, Regenfall

Regenfall, mnd. rēgenval, M.: nhd. »Regenfall«, Regenguss

Regenfall, mnd. wātergōte, watergote, mnd.?, M.: nhd. Wasserguss, Regenfall

regenfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

regenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regenfisch, mhd. regenvisch, regenfisch*, st. M.: nhd. Regenfisch

regenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenfrosch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Regengalle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

regengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regengebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regengestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regengestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regengewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regengewölk, ahd. giswerk* 1, giswerc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; giswork* 1, gisworc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk

regengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regenguss, ahd. anaslaht* 2, st. F. (i): nhd. »Niederschlag«, Regen, Regenguss, Regenschauer; flōdar* 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Regenguss, Regen; *gatrausjo?, lang., Sb.: nhd. Regenguss; gitrouf* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Traufe, Dachtraufe, Regenguss; glastregan* 2, st. M. (a): nhd. Platzregen, Regenguss; himilgerta* 3, st. F. (jō): nhd. Regenguss, Fallgitter?; liwa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Traufe, Regenguss, Dachtraufe; wasal* 2, st. N. (a): nhd. Erde, feuchte Erde, Regen, Regenguss

Regenguss, mhd. gerigende*, gerignde, st. N.: nhd. Regenguss; gerigene, st. N.: nhd. Regenguss, Regenschauer, Regen (M.); gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein; himelvenster, himelfenster*, st. N.: nhd. »Himmelfenster«, offene Schleusentore des Himmels, Regenguss

Regenguss, mhd. regenguz, st. M.: nhd. Regenguss

Regenguss, mnd. rēgeng˙ te, M.: nhd. Regenguss; rēgenval, M.: nhd. »Regenfall«, Regenguss

regengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Regenhoike, mnd. rēgenhoike, M.: nhd. »Regenhoike«, Regenmantel, Oberbekleidungsstück zum Schutz vor Regen (M.)

regenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenkatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Regenkleid, mnd. rēgenklēt, rēgenkleit, N.: nhd. »Regenkleid«, Überwurf zum Schutz vor Regen (M.)

regenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenkraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

regenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenkrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regenlaken, mnd. rēgenlāken, N.: nhd. »Regenlaken«, Überwurf zum Schutz vor Regen (M.)

regenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

regenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regenmantel, mhd. regenmantel, st. M.: nhd. Regenmantel

Regenmantel, mnd. rēgenhoike, M.: nhd. »Regenhoike«, Regenmantel, Oberbekleidungsstück zum Schutz vor Regen (M.); rēgenmantel, M.: nhd. Regenmantel, Oberbekleidungsstück zum Schutz vor Regen (M.)

regenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regenmolch, mhd. regenmolle, sw. M.: nhd. Regenmolch, Molch

regenmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regenmonat, ahd. reganmānōd* 1, st. M. (a): nhd. Regenmonat

regenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

regennässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regennasser (Saal der Göttin Hel), an. El-jūðn-ir, M.: nhd. Regennasser (Saal der Göttin Hel)

regennasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Regenpfeifer, ae. hulf-estre, sw. F. (n): nhd. Regenpfeifer; hwil-p-e, sw. F. (n): nhd. Regenpfeifer, Brachvogel?

regenpfeifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

regenpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenringel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Regenrinne, mhd. kele (1) 1 und häufiger?, kēle, st. F.: nhd. Dachrinne, Regenrinne

Regenrinne, mhd. rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Regenrinne, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre

regenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regenrock, mnd. paltrok, paltrock, palsrok (Gen.?), M.: nhd. Obergewand für Männer, Überrock, Regenrock

regenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regens -- Niederströmen des Regens, mhd. niderguz, st. M.: nhd. »Niederguss«, Niederströmen des Regens

regensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regensarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regensburg -- Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, mhd. kappellære, st. M.: nhd. Kapeller, Angehöriger des Kollegiatsstiftes zur Alten Kapelle in Regensburg, Keppler, Leiter der erzbischöflichen Kanzlei in Köln

Regensburg, germ. Regina (castra), lat.-germ.?, ON: nhd. Regensburg

Regensburg, ahd. Reganesburg* 6, ON.: nhd. Regensburg

Regensburg, mhd. regensburc***, ON: nhd. »Regensburg«

Regensburg, mnd. Rēgenborch, ON: nhd. Regensburg; Rēgensborch, ON: nhd. Regensburg

Regensburger, mhd. regensburgære*, regensburger, st. M.: nhd. Regensburger

regensburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regenschauer, an. skūr (1), st. F. (ō): nhd. Regenschauer

Regenschauer, ae. ræs-c, M.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer; reg-n-scūr, rē-n-scūr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Regenschauer; scūr, scéor, scȳr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Sturm, Unruhe, Bewegung; scūr-a, sw. M. (n): nhd. Regenschauer, Schauer (M.) (1)

Regenschauer, ahd. anaslaht* 2, st. F. (i): nhd. »Niederschlag«, Regen, Regenguss, Regenschauer; regan 48, st. M. (a): nhd. Regen (M.), Regenschauer, Regenfall

Regenschauer, mhd. gerigene, st. N.: nhd. Regenguss, Regenschauer, Regen (M.); güsse, st. F., st. N.: nhd. »Guss«, Regenschauer, Überschwemmung, Wasserschwall, Blutstrom, Tränenstrom, Überfluss

Regenschauer, mhd. regenrisel, st. M.: nhd. Regenschauer

Regenschauer, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen

Regenschauer, mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit; sch˙ ringe*** (2), F.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Bedrängnis, Notzeit

Regenschauer, mnd. vlōchrēgen, vlochregen, mnd.?, M.: nhd. Regenschauer

regenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschlick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regensturm, mnd. stormerēgen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch; stormregen, M.: nhd. »Sturmregen«, Regensturm, heftiger peitschender Regen (M.), Wolkenbruch

regensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenstürmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

regensturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regenszeit, mnd. rēgenestīt*, rēgenstīt, F.: nhd. »Regenszeit«, Zeit in der es regnet

Regent -- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Regent, mhd. regiære***, M.: nhd. »Regier«, Regent; regierære*, regierer, st. M.: nhd. Regierer, Regierender, Regent

Regent, mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt); regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

-- als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Regent, mnd. vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer; vörwēsære*, vorwēser, M.: nhd. »Verweser«, Stellvertreter, Statthalter, Verwalter, Regent, Repräsentant

regent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regentag, mhd. regentac, st. M.: nhd. Regentag

regentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regentenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regentenbuch, mnd. regentenbōk, N.: nhd. Regentenbuch

regentenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regentenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regentenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regentenspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regentenstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regentenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regentenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regententrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regentenverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regenterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regentherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regentin, mhd. regiærinne*, regierinne, st. F.: nhd. Regentin; regierærinne*, regiererinne, st. F.: nhd. Regiererin, Regentin

Regentin, mnd. regentærinne*, regenterin, F.: nhd. »Regentin«, Herrscherin; regentinne, regentin, F.: nhd. »Regentin«, Herrscherin, Ehefrau eines Handwerksmeisters die für ihn stellvertretend eine Handelsreise unternimmt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Regentin, mnd. stathōldærinne*, stathōlderinne, F.: nhd. Statthalterin, Regentin

regentin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regentin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regentropfen (M.), mnd. rēgendrōpe*, rēgendroppe, M.: nhd. Regentropfen (M.), kleine tropfenförmige Verzierung

Regentropfen, ahd. regantropfo* 1, regantropho*, sw. M. (n): nhd. Regentropfen; tropfo 22, troffo, tropho, sw. M. (n): nhd. Tropfen (M.), Regentropfen, Flüssigkeit

Regentropfen, mhd. regentrahen*, regentrān, st. M.: nhd. Regentropfen; regentropfe, regetrophe, regentropfen, M.: nhd. Regentropfen

Regentropfen, mnd. rēgentesdrōpe*, rēgentsdroppe, M.: nhd. Regentropfen, kleine tropfenförmige Verzierung

regentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regentröpflein, mhd. regentröpfelīn, st. N.: nhd. Regentröpflein

Regentschaft -- Regentschaft eines Herrschers, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

regentschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regentsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regentuch, mnd. rēgendōk, N.: nhd. Regentuch, Überwurf zum Schutz vor Regen

regentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

regenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regenwasser -- Speicher für Regenwasser, mhd. zisterne, sw. F.: nhd. Zisterne, Speicher für Regenwasser

Regenwasser -- vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, mhd. dachtropfe, sw. M.: nhd. »Dachtropfen«, Dachtraufe, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser, Dachrinne; dachtrouf, st. N., st. M.: nhd. Dachtraufe, Dachrinne, vom Hausdach herabtropfendes Regenwasser

Regenwasser, ae. reg-n-wæ-t-er, rē-n-wæ-t-er, st. N. (a): nhd. Regenwasser

Regenwasser, ahd. reganwazzar* 1, st. N. (a): nhd. Regenwasser

Regenwasser, mhd. regenwazzer, st. N.: nhd. Regenwasser, Regen (M.)

Regenwasser, mnd. hemmelwāter, hēmelwāter, himelwāter, N.: nhd. Regenwasser

Regenwasser, mnd. rēgenwāter, N.: nhd. Regenwasser, Regen (M.), Wasser das als Regen (M.) fällt

-- Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft: mnd. ˙ vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

-- von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser: mnd. ˙ vesval, ovesval, N.?, M.: nhd. von der Dachtraufe abtropfendes Regenwasser, Platz auf den das Wasser von der Dachtraufe tropft

regenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regenwassers -- Behältnis zum Auffangen des Regenwassers, mnd. ˙ vesblēk, oevesblēk, N.: nhd. Platz auf den das Regenwasser von der Dachtraufe tropft, Behältnis zum Auffangen des Regenwassers

regenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regenwetter, mhd. regenweter, regenwetter, st. N.: nhd. Regenwetter

Regenwetter, mnd. rēgenwēder, rēgenwedder, N.: nhd. Regenwetter, regnerisches Wetter

regenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regenwind, ahd. reganwint* 1, st. M. (i): nhd. »Regenwind«, regenbringender Wind

Regenwind, mnd. ? rēgenwint, reggenwint, M.: nhd. »Regenwind?«, Nordwestwind

regenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenwitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regenwolke, ahd. giswerk* 1, giswerc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; giswork* 1, gisworc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; skrāwung* 1, scrāwung*, st. M. (a?, i?): nhd. Regenwolke

Regenwolke, mhd. regenwolke, sw. F.: nhd. Regenwolke; regenwolken, st. N.: nhd. Regenwolke

Regenwolke, mnd. rēgenwulke, rēgenwolke, F.: nhd. »Regenwolke«, Wolke aus der es regnet

regenwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Regenwurm -- gemeiner Regenwurm, mnd. rēgenworm, M.: nhd. Regenwurm, gemeiner Regenwurm

Regenwurm -- Wurm Regenwurm, mnd. pīr (1), Sb.: nhd. Wurm Regenwurm

Regenwurm als Aas (Köder) an der Angel, mnd. pīrās, N.?: nhd. Wurm als Aas, Regenwurm als Aas (Köder) an der Angel

Regenwurm, an. beit-i (2), N.: nhd. Regenwurm, Köder

Regenwurm, ae. reg-n-wyr-m, rē-n-wyr-m, st. M. (i): nhd. Regenwurm

Regenwurm, ahd. reganwurm* 23, st. M. (i): nhd. Regenwurm; ? ulwurm* 3, st. M. (i)?: nhd. Eingeweidewurm, Regenwurm?

Regenwurm, mhd. ertwurm, st. M.: nhd. »Erdwurm«, Regenwurm

Regenwurm, mhd. horwurm, st. M.: nhd. Regenwurm

Regenwurm, mhd. regenwurm, st. M.: nhd. Regenwurm

Regenwurm, mnd. douweworm*, douwworm, douworm, dowworm, M.: nhd. Regenwurm, flechtenartiger Ausschlag, Salzfluss; ērdslīke*, ērtslīke, F.: nhd. Regenwurm; ērdworm*, ērtworm, M.: nhd. Regenwurm

Regenwurm, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve; meddeke, medeke, meddik, moddik, maddik, mnd.?, Sb.: nhd. Regenwurm; mēdeke, meddeke, meddicke, maddicke, N.: nhd. Regenwurm; olworm, ulworm, mnd.?, M.: nhd. Regenwurm; pērink, pērik, perrik, M.: nhd. Wurm, Regenwurm; rēgenworm, M.: nhd. Regenwurm, gemeiner Regenwurm

regenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regenwurmöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenwurmwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regenzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Regenzapfen, mnd. rēgentappe, M.: nhd. »Regenzapfen«, Wasserhose?

regenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regenzeit, mhd. regenzīt, st. F.: nhd. Regenzeit

regenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regier, mhd. regiære***, M.: nhd. »Regier«, Regent

regier, nhd.: nhd. ; L.: DW

regieramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierbeiständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regieren, an. frœs-v-a, sw. V.: nhd. regieren; rīk-j-a, sw. V. (1): nhd. regieren; stjōr-n-a, sw. V.: nhd. steuern, regieren; stȳ-r-a, sw. V. (1): nhd. steuern, regieren, besitzen

regieren, ae. ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; ge-rīc-s-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren; ge-stíe-r-an, ge-stī-r-an, ge-stȳ-r-an, ge-stío-r-an, ge-stē-r-an, ge-stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; ge-stih-t-an, ge-stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen; ge-weal-d-an, st. V.: nhd. walten, regieren, herrschen, besitzen, üben, verursachen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; on-s-tyr-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, verwalten, lenken; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; rīc-s-ian, rīx-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, mächtig sein (V.); stíe-r-an, stī-r-an, stȳ-r-an, stío-r-an, stē-r-an, stéo-r-an, sw. V. (1): nhd. steuern, lenken, führen, leiten, regieren, zurückhalten, tadeln, strafen; stih-t-an, stih-t-ian, sw. V. (1): nhd. regieren, herrschen, ordnen, stiften (V.) (1), einrichten, anreizen; weal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. walten, regieren, herrschen, verfügen über, besitzen, üben, verursachen; weal-d-ian, sw. V.: nhd. regieren, herrschen

regieren, afries. reg-ēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. regieren, leiten, kontrollieren, verwalten, verhaften

regieren, as. far-war-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. Sorge tragen, regieren; rih-t-ian 4, sw. V. (1a): nhd. richten, errichten, regieren, lenken

regieren, ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben; hērisōn 20, hērrisōn*, sw. V. (2): nhd. herrschen, regieren, Gewalt haben; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- etwas regieren: ahd. giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

regieren, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

regieren, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen

regieren, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gubernieren, sw. V.: nhd. »gubernieren«, regieren

regieren, mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten; regieren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, herrschen über, beherrschen; regnieren, rengnieren, sw. V.: nhd. »regnieren«, regieren, herrschen, beherrschen; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren; rīchesen, rīchsen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsen«, herrschen, regieren, thronen; rīchesnen*, rīchsnen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsnen«, herrschen, regieren, thronen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

regieren, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

regieren, mnd. bestūren, sw. V.: nhd. steuern, hemmen, hindern, einrichten, anordnen, lenken, regieren, besorgen, ausrüsten, liefern, hinschaffen, bestellen, trachten nach

-- als Herr regieren: mnd. behēren, sw. V.: nhd. beherrschen, Herr sein über (V.), als Herr regieren

regieren, mnd. gubernēren, sw. V.: nhd. regieren, lenken, erziehen; hērschoppen, hērschuppen, hērschappen, hērschōpen, sw. V.: nhd. herrschen, die Herrschaft führen, regieren, beherrschen, die Oberhand haben, herrlich leben, herrlich feiern, in Fröhlichkeit leben

regieren, mnd. rēgnēren, rēgnīren, rēngnēren, reyngneren, regneren, sw. V.: nhd. »regieren«, Herrschaftsgewalt innehaben, herrschen, großen

Einfluss haben, bestimmen, heftig lärmen, durch Lautstärke hervorstechen

regieren, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen; rīken (1), rīchen, sw. V.: nhd. herrschen, regieren

Regieren, mnd. regēren* (2), regērent, N.: nhd. »Regieren«, bestimmender Einfluss, Herrschaft, Leitung

regieren, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

regieren, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; ? vusken, sw. V.: nhd. nach Belieben umgehen, betrügerisch handeln?, mit der Hand in etwas wühlen?, hantieren, regieren?

regieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierenden -- Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

regierender -- im Osten regierender Fürst, mnd. österhēre, österherre, M.: nhd. im Osten regierender Fürst; östervörste, M.: nhd. »Ostfürst«, im Osten regierender Fürst

regierender -- regierender Bürgermeister, mnd. grōtbörgæremēster*, grōtbörgermēster, grōtbörgermeister, M.: nhd. erster Bürgermeister, regierender Bürgermeister

regierender -- regierender Fürst, mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

regierender -- regierender Herr, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

Regierender, mhd. regierære*, regierer, st. M.: nhd. Regierer, Regierender, Regent

Regierender, mnd. v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

Regierer, as. rā-d-gev-o* 3, rā-d-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Ratgeber, Regierer, Herrscher

Regierer, mhd. regierære*, regierer, st. M.: nhd. Regierer, Regierender, Regent

Regierer, mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

regierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regiererin, mhd. regierærinne*, regiererinne, st. F.: nhd. Regiererin, Regentin

regiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regiererin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regiererstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regierjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regiermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regiersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regiersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regiersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regiert -- nicht regiert, afries. un-bi-riuch-t 1, Adj.: nhd. »ungerichtet«, nicht vor Gericht gebracht, nicht regiert, nicht verwaltet

Regierung, got. þiu-d-i-n-a-s-su-s 10, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 134,1, 135,1a): nhd. Regierung, Königreich, Reich

Regierung, ae. cyn-e-dō-m, st. M. (a): nhd. »Königstum«, Herrschaft, Regierung, königliches Gesetz, Königreich, königliche Besitzungen; ge-rec, st. N. (a): nhd. Regierung, Herrschaft, Beschluss, Erklärung; ge-rec-u, st. F. (ō): nhd. Regierung, Beschluss, Erklärung; ge-wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung; rǣ-d-en, rē-d-en, st. F. (jō): nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung, Regel, Regierung, Schätzung; rėc-c-en-dō-m, rėc-en-dō-m, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Regierung; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung

Regierung, ahd. rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung

Regierung, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Regierung, mhd. regierunge, st. F.: nhd. Regierung; rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen; rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung

Regierung, mnd. ōrdinancie, ōrdinantie, ōrdinantzi, ōrdinansche, ōrdinansige, ōrdinancia, ōrdinantia, ōrdenancie, ōrdenantie, ōrdenanssyge, ōrdenantczyge, ōrdonancie, ōrdonantie, ōrdinācie, ōrdinatie, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; ōrdinātion, F.: nhd. Ordnung, Regel, Anordnung, Verfügung, Befehl, Einrichtung, Verordnung, Gesetzesordnung, Ordnungstext, Regeltext, Zunftordnung, Erlass, Kontoordnung, Übereinkunft, Vertrag, Regierung, Ausrüstung; prīncipāt, M.: nhd. »Prinzipat«, Herrschaft, Regierung; regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; rēgnācie, regnacie, rēgnancie, F.: nhd. Regierung, Herrschaft, Herrschaftszeit, Regierungszeit

Regierung, mnd. bewint, N.: nhd. Herrschaft, Regiment, Regierung, Provinz

Regierung, mnd. hērischinge*, hērschinge, herschinge, F.: nhd. Herrschaft, Beherrschung, Regierung; hērlichēt, hērlicheit, heerlicheit, heirlicheit, F.: nhd. Herrschaft, Herrsein, rechtliche Macht, Herrenstellung, Regierung, Herrschaftsrecht, Hoheitsrecht, Recht des Landesherrn, Recht des Lehnsherrn, Recht des Eigentümers, Besitzrecht, Gewalt, Obrigkeit, Gutsherrschaft, Herrschaftsbezirk, Herrlichkeit, Pracht, Feierlichkeit, Freude, Fröhlichkeit, Lustbarkeit; hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge; keiserrīke* (1), keyserrīke, N.: nhd. Kaiserreich, kaiserliches Amt, kaiserliche Würde, Regierung

-- königliche Regierung: mnd. k· nincrīke, k· nincrīk, könnincrīk, königrīk, N.: nhd. Königreich, von einem König beherrschtes Land, königliche Regierung, königliche Würde

Regierung, mnd. regēringe, regērinc, rejēringe, regīringe, regērunge, regērunc, regīrunc, F.: nhd. »Regierung«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Herrschaftszeit (metonymisch), Kreis der die Herrschaftsgewalt innehat, Mensch der die Herrschaftsgewalt innehat, Regent, Leitung, Aufsicht, Bekleidung eines Amtes, Verwaltung, Befehlsgewalt, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensweise, Verhaltensempfehlung, Bedienungselement, Steuerung

Regierung, mnd. v· rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft; v· rstendærīe*, v· rstenderīe, F.: nhd. Leitung, Verwaltung, Regierung; vörwaldinge*, vorwaldinge, F.: nhd. Verwaltung, Regierung, Beaufsichtigung, Amtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Fürstentum; v· rwēsen (2), v· rwēsent, vorwēsent, N.: nhd. Verwaltung, Regierung; vörwēsinge*, vorwēsinge, F.: nhd. Statthalterschaft, Verwaltung, Regierung

regierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierunganschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierunganstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungantritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungaudienzstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungbuchdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungentscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierunggeschaefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierunghaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierunginsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierunglast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungnachfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regierungsamt, mnd. rātstōlvorwēsinge, F.: nhd. Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats, Regierungsamt

regierungsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsantretung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsantritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsantritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsaudienzstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsbeisitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsbevollmächtigter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regierungsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsbuchdrucker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsentenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsentscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungserfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regierungsgeschaefte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Regierungsgeschäfte -- vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium, mnd. landesrāt, M.: nhd. Rat des Landes, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium; lantrāt, M.: nhd. »Landrat«, vom Landesherrn mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte beauftragtes Gremium

Regierungsgewalt -- mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mnd. vullemechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht); vulmechtich, volmechtich, Adj.: nhd. vollmächtich, vollkräftig, vollgültig, in voller Macht befindlich, in voller Geltung befindlich, voll rechtmäßig, mit voller Macht ausgestattet, mit voller Regierungsgewalt ausgestattet, mit vollem Rechte bestehend, mit Vollmacht versehen (Adj.), bevollmächtigt, mit der rechtlichen Vertretung beauftragt, befugt, voll ausgewachsen, vollständig und ordnungsmäßig besetzt (Gericht)

Regierungsgewalt, mnd. · verhēt, · verheit, ōverhēt, ōverheit, averhēt, averheit, ōvernhēt, ōverheit, F.: nhd. Herrschaft, Regierungsgewalt, Obrigkeit; · verichhēt*, · verichheit*, oeverichēt, oevericheit, oͤverichēt, oͤvericheit, averichēt, avericheit, · vrichēt, · vricheit, · verichēde, · vericheide, ūvrichēt, ūvricheit, overicheit, · verechkēt, · verechkeit, F.: nhd. »Obrigkeit«, Herrschaft, Macht, Regierungsgewalt, obrigkeitliche Behörde, Verfügungsgewalt, Befugnis, Gerichtsinstanz
-- Inhaber der Regierungsgewalt: mnd. regērære*, regērer, rejērer, reygerer, reyerer, regīrer, M.: nhd. »Regierer«, Inhaber der Regierungsgewalt, Herrscher, Verfügungsberechtigter, Weisungsberechtigter, Leiter (M.), Aufsicht, Wirkkraft, Verwalter, Vorsteher einer Einrichtung, Lenker, Steuermann, Bediener von Geräten

regierungsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungshaendel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regierungsjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungskanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungskanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungskitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Regierungsmaßnahme, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; regnēringe, F.: nhd. Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme

regierungsmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Regierungsmitglied, mnd. regimenteshēre*, regimentshēre, rēmentshēre, M.: nhd. »Regimentsherr«, Regierungsmitglied

regierungsnachfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DW

regierungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungspräsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungspresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regierungsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsseitig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regierungssekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regierungssitz -- Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

regierungssitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regierungstätigkeit, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung; regnēringe, F.: nhd. Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme

Regierungstisch, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

regierungstuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regierungswechsel, mnd. regimentesvöranderinge*, regimentsvoranderinge, regementsvüranderunc, F.: nhd. »Regimentsveränderung«, Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, Regierungswechsel

regierungswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regierungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regierungsweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

regierungszaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regierungszeit -- Regierungszeit des Kaisers, mnd. keiserdōm*, keyserdōm, N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit des Kaisers, Amt des Kaisers, Würde des Kaisers

Regierungszeit -- Regierungszeit eines Kaisers, mhd. keisertuom, keisertūm, st. N.: nhd. Kaisertum, Regierungszeit eines Kaisers, Kaiserwürde, Kaiserstaat

Regierungszeit -- Regierungszeit eines Königs, mhd. künicrīche, künecrīche, kuncrīche, küncrīche, kunicrīche, koninrīche, st. N.: nhd. Königreich, Regierungszeit eines Königs, Königtum

Regierungszeit, mnd. rēgnācie, regnacie, rēgnancie, F.: nhd. Regierung, Herrschaft, Herrschaftszeit, Regierungszeit

regierungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regierungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regierungtuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungunterhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungvorrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regierungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Regime, mnd. regimen, N.: nhd. »Regime«, Art der Lebensführung, Verhaltensweise
Regiment, mhd. regiment, st. N.: nhd. Regiment
Regiment, mnd. best· re*, bestūr, N.: nhd. Leitung, Lenkung, Regiment; bewint, N.: nhd. Herrschaft, Regiment, Regierung, Provinz
Regiment, mnd. mēsterschop, meisterschop, mesterschop, meysterschop, meysterschup, meysterschap, meysterschaf, F.: nhd. Meisterschaft, Gelehrsamkeit, Weisheit, Arzneikunst, Überlegenheit, Vorstand, führende Stellung, Leitung, Stand des Handwerksmeisters, Regiment, Herrschaft
Regiment, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung
Regiment, mnd. v· rrei*, v· rrey, M.: nhd. »Vorreigen«?, Vortanz, Anführung, Leitung, Regiment
regiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentantritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentauditeur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentburgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentdezision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimenterweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
regimentfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentform, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentgewaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimenthenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
regimentkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentkassarechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentprofos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsantritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsauditeur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsburgmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentschef, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentschirurg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentschultheissenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentscommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentsdezision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsfaehig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsfeldscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsform, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsfuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsgalgen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsgewaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentshaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW
regimentshenker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Regimentsherr, mnd. regimenteshēre*, regimentshēre, rēmentshēre, M.: nhd. »Regimentsherr«, Regierungsmitglied
regimentsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentskassarechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentskosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentslos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentsmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsnotel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentspauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsprediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsprofos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsprovos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsquartiermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsschultheissenstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Regimentsstab, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung
regimentsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentsstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Regimentstand, mnd. regimentstant, M.: nhd. »Regimentstand«, Herrscheramt
regimentstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentstisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
regimentstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsunkosten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Regimentsveränderung, mnd. regimentesvöranderinge*, regimentsvoranderinge, regementsvüranderunc, F.: nhd. »Regimentsveränderung«, Veränderung in der Zusammensetzung der Stadtverwaltung, Regierungswechsel
regimentsverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
regimentsverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsvordere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentsvorfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimenttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentunterschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentverbesserung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentvordere, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentvorfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
regimentwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regimentzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
regindieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reginschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Region -- beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region, mnd. prēlātendach, M.: nhd. »Prälatentag«, beratende Zusammenkunft der Prälaten einer Region
Region -- Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, mnd. prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters
Region -- Region Apulien, mnd. Pōlenlant (2), N.: nhd. Region Apulien
Region -- Wein aus der Region Poitou in Frankreich, mnd. poitouw*, poytouw, poethow, peutow, poitaw, potouw, potow, poutauw, Sb.: nhd. Wein aus der Region Poitou in Frankreich
Region, ae. be-ga-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weg, Begehen, Bebauung, Ausdehnung, Umkreis, Region, Verlauf, Geschäft, Tätigkeit, Dienst, Anbetung; lan-d-scip-e, st. M. (i): nhd. Region, Landschaft; lan-d-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Region, Gegend
Region, afries. klov-a 1, sw. M. (n): nhd. Kluft (F.) (1), Unterbezirksabteilung, Region
Region, mnd. regiōn, F.: nhd. »Region«, Weltgegend
regionalen -- Angehöriger der regionalen Obrigkeit, mnd. regente, regent, sw. M.: nhd.

Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

regionalen -- der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst

regionalen -- Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung, mnd. plankengelt, N.: nhd. Gerichtsgeld, Gebühr für Tätigkeiten der regionalen Verwaltung

regionalen -- Hauptort eines regionalen Städtebündnisses, mnd. prīncipālstat, F.: nhd. »Prinzipalstadt«, Hauptort eines regionalen Städtebündnisses

regionales -- regionales Städtebündnis, mnd. prīncipāldēl, prīncipāldeil, M.: nhd. »Prinzipalteil«, regionales Städtebündnis, Hauptteil der Hanse

Regionalherrscher, mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Register -- ausziehbares Register an der Orgel, mnd. v· rtoch (1), v· rt· ge, v· rtoige, M.: nhd. Vorzug, Vorrecht, Recht des ersten Fischzugs (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung, Vorhut, Vortrab, ausziehbares Register an der Orgel, Vorspanngestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Deichselgestell (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorbereitung (Bedeutung jünger), vorbereitende Manipulation (Bedeutung jünger), Avantgarde?

Register -- Register der Bauernstelle, mnd. hōvenbrēf, M.: nhd. »Hufenbrief«, Register der Bauernstelle

Register (N.) über Ausgaben an Futter (N.) (1), mnd. vōderbōk, N.: nhd. Register (N.) über Ausgaben an Futter (N.) (1)

Register, afries. te-fl-e 9, ta-fl-e, ta-fel-e, te-vl-e, teu-l-e, tiō-l-e, F.: nhd. Tafel, Register

Register, ahd. reitī* (2) 1, st. F. (ī)?: nhd. Register, Rechnung

Register, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; buochzeichen, st. N.: nhd. »Buchzeichen«, Buchverzeichnis, Register

Register, mhd. register, st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll; reister (1), st. N.: nhd. Verzeichnis, Register, Protokoll, Zeitregister, Verzeichnis der Ereignisse; rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

Register, mnd. berichtnisse, Sb.: nhd. Register, Rechenbuch

-- neben dem Hauptbuch angelegtes Register: mnd. bībōk, N.: nhd. neben dem Hauptbuch angelegtes Register, Verzeichnis

-- Register der Auflassungen: mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen

-- Register der Erbstiftungen: mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen

-- Register der Vermächtnisse: mnd. belātingebōk, belatingebôk, N.: nhd. Vermächtnisbuch, Register der Vermächtnisse, Register der Auflassungen, Register der Erbstiftungen

Register, mnd. nāwīsære*, nāchwīsære*, nāwīser, M.: nhd. Handweiser, Register; nāwīsinge, nāchwīsinge, nawisinge, F.: nhd. »Nachweisung«, Nachweis, Hinweis, Beweis, Beleg, Register

-- Auszug aus dem Register der Lehen: mnd. lēhenartīkel*, lēenartīkel, M., N.: nhd. »Lehnartikel«, Auszug aus dem Register der Lehen

-- Register über Ackerauslosung: mnd. lōtregister, lottregister, N.: nhd. Register über Ackerauslosung

Register, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

Register, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; stemmewerk*, stemwerk, stemwark, N.: nhd. Stimmwerk der Orgel, Register; tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte; tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

-- Register der geprüften Tücher: mnd. stālbōk, N.: nhd. Register der geprüften Tücher, jeweils von dem ältesten Prüfer geführtes Rechnungsbuch über Einnahmen und Ausgaben

-- Register der steuerpflichtigen Bürger: mnd. schotbōk, N.: nhd. »Schoßbuch«, Register der steuerpflichtigen Bürger

-- Register des Teufels über die Sünden eines Menschen: mnd. sündenregister, N.: nhd. »Sündenregister«, Register des Teufels über die Sünden eines Menschen

register, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

register, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registeraufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Registerbuch, mnd. registerbōk, N.: nhd. »Registerbuch«, Rechnungsbuch

registerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

registerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registerform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

registerhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

registerknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

registerlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registerpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

registersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Registerschatulle, mnd. registerschatolle, F.: nhd. »Registerschatulle«, Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden

registerschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

registerschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

registerschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

registerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

registerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

registerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

registertitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

registerwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

registerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

registrant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registrantbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Registration, mnd. registrācie, F.: nhd. »Registration«, Mechanik an der Orgel mit der einzelne Pfeifengruppen angesprochen werden können

registration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registratoramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registratoramtadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registratoramtsadjunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registratoramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registratoramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Registratur, mnd. registrātūr, F.: nhd. »Registratur«, Aktenbestand

registratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registraturamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registraturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registraturhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registraturkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registraturkunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registratursache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registraturwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registrieren, mnd. inventariēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventarisēren, inventrisēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren; inventerēren, inventēren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen, registrieren; inventieren, sw. V.: nhd. listenmäßig erfassen, Nachlass auflisten, Bestand aufnehmen von, registrieren

registrieren, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

registrieren, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

registrieren, mnd. vörseddelen*, vorseddelen, vorceddelen, sw. V.: nhd. »verzetteln«, registrieren, verzeichnen

registrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

registrieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registrierpflichtige -- registrierpflichtige Lähmung, afries. skri-f-t-lam-ithe* 6, skri-f-t-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. »Schriftverletzung«, zu protokollierende Verletzung, registrierpflichtige Lähmung

registriert -- Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird, mnd. pantbōk, N.: nhd. »Pfandbuch«, Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird

Registrierung, afries. bi-leg-er 1 und häufiger?, M.: nhd. Belagerung, Registrierung, Bestandsaufnahme

Registrierung, mhd. beschrībunge, st. F.: nhd. »Beschreibung«, Erfassung, Registrierung

Registrierung, mnd. inrullinge*, inrollinge, F.: nhd. Registrierung

registrierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registrierunggebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

registrierungsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reglement, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglementbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglementsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

regler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reglerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglerkanonik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglermoench, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglerorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglerpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reglich, mhd. regelich, Adj.: nhd. »reglich«, regend

reglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regling, nhd.: nhd. ; L.: DW

reglos, ahd. gibārlōs* 1, Adj.: nhd. tölpelhaft, träge, reglos

reglos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regnen -- Eis regnen, mnd. ? īselen, sw. V.?: nhd. »Eis regnen«?

regnen -- regnen und schneien zugleich, mnd. sleckeren (2), sw. V.: nhd. regnen und schneien zugleich

regnen (intr.), got. rig-n-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. regnen (intr.), regnen lassen (tr.)

regnen lassen (tr.), got. rig-n-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. regnen (intr.), regnen lassen (tr.)

regnen, idg. *seu- (1), *seu̯ə-, *sū-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft, feucht, regnen, rinnen, saugen

regnen, germ. *mig-, V.: nhd. regnen; *regnjan, sw. V.: nhd. regnen

regnen, an. reg-n-a (1), sw. V. (2): nhd. regnen; rig-n-a, sw. V. (1): nhd. regnen

regnen, ae. rig-n-an, rī-n-an, sw. V. (1): nhd. regnen lassen, regnen

-- regnen lassen: ae. rig-n-an, rī-n-an, sw. V. (1): nhd. regnen lassen, regnen

regnen, afries. rei-n-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. regnen

regnen, ahd. gireganen* 1, sw. V. (1): nhd. regnen; nazzēn* 10, sw. V. (3): nhd. »nässen«, regnen, nass werden, feucht werden, ausdünsten; reganōn* 21, sw. V. (2): nhd. regnen, regnen lassen; trōren* 1, sw. V. (1a): nhd. regnen, tropfen

-- regnen lassen: ahd. reganōn* 21, sw. V. (2): nhd. regnen, regnen lassen

regnen, mhd. geregenen, sw. V.: nhd. regnen

regnen, mhd. regen (4), sw. V.: nhd. regnen, regnen lassen; regenen, reinen, regnen, sw. V.: nhd. regnen, regnen lassen; riselen*, rīselen, riseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen, schmücken, träufeln in

-- regnen lassen: mhd. regen (4), sw. V.: nhd. regnen, regnen lassen; regenen, reinen, regnen, sw. V.: nhd. regnen, regnen lassen

regnen, mnd. rīselen*, rīseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen

-- regnen lassen: mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

regnen, mnd. rēgen (4), sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen; rēgenen (1), rēgnen, sw. V.: nhd. regnen, als Niederschlag fallen, in großen Mengen herabfallen, Niederschlag bewirken, regnen lassen

Regnen, mnd. rēgenen (2), M.: nhd. Regnen, Regen (M.), Niederschlag in Form von Wassertropfen

regnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nat (1), natte, Adj.: nhd. nass, durchfeuchtet, durch Wasser verdorben, regnerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), flüssig

regnerisch, ae. rēn-ig, Adj.: nhd. regnerisch

regnerisch, ahd. reganhaft* 2, Adj.: nhd. regnerisch, stürmisch, regenbringend

regnerisch, mhd. regenic, reinic, Adj.: nhd. regnerisch; regenlich, Adj.: nhd. regnerisch

regnerisch, mnd. rēgent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. regnerisch; rēgene, rēne, reyne, Adj.: nhd. regnerisch; rēgenerisch*, regnerisch, Adj.: nhd. regnerisch; rēgenhaftich, rēgenaftich, Adj.: nhd. regnerisch; rēgenich, rēgenicht, rēgnich, Adj.: nhd. regnerisch

regnerisch, mnd. wāterich*, waterich, mnd.?, Adj.: nhd. wässrig, wasserreich, sumpfig, regnerisch

regnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

regnerischer -- regnerischer Winter, mnd. slīwinter, M.: nhd. milder Winter, regnerischer Winter

regnerisches -- regnerisches Wetter, idg. *aghlu-, *aghl-, Sb.: nhd. dunkle Wolke, regnerisches Wetter

regnerisches -- regnerisches Wetter, mnd. rēgenwēder, rēgenwedder, N.: nhd. Regenwetter, regnerisches Wetter

regnet -- Wolke aus der es regnet, mnd. rēgenwulke, rēgenwolke, F.: nhd. »Regenwolke«, Wolke aus der es regnet

regnet -- Zeit in der es regnet, mnd. rēgenestīt*, rēgenstīt, F.: nhd. »Regenszeit«, Zeit in der es regnet

regnicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

regnieren, mhd. regnieren, rengnieren, sw. V.: nhd. »regnieren«, regieren, herrschen, beherrschen

regnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regnieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regnig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Regress -- Regress aufnehmen, mnd. intēken (1), intēiken, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen; intēkenen, sw. V.: nhd. »einzeichnen«, eintragen in das Bürgerbuch, eintragen in ein Protokoll, Regress aufnehmen

Regress, mnd. regres, M.: nhd. »Regress«, Rückkehr, Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft

regress, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regressieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regsam, idg. *isəros, Adj.: nhd. kräftig, heilig, regsam

regsam, germ. *hrassja-, *hrassjaz, germ.?, Adj.: nhd. eifrig, regsam

regsam, ae. *s-wī-þ-fra-m-lic?, Adj.: nhd. regsam; s-wī-þ-fra-m-līc-e?, Adv.: nhd. regsam

regsam, mhd. geregenic*, geregenec, Adj.: nhd. regsam, beweglich; geregic*, geregec, Adj.: nhd. regsam, beweglich

regsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Regsamkeit, ahd. roskī* 1, roscī*, st. F. (ī): nhd. Raschheit, Regsamkeit; sniumida 4, st. F. (ō): nhd. Schnelligkeit, Regsamkeit; ūstarī* 1, ustrī, st. F. (ī): nhd. Fleiß, Regsamkeit

regsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regulär, ae. reg-ol-lic, Adj.: nhd. nach den Regeln vorgeschrieben, kanonisch, regulär; reg-ol-līc-e, Adv.: nhd. nach den Regeln, kanonisch, regulär

regulär, mhd. regellich, Adj.: nhd. regulär

Regularkanoniker, mhd. kōrhērre*, kōrherre, sw. M.: nhd. Chorherr, Regularkanoniker, Domherr

Regularkanoniker, mnd. rēgulære*, rēgulēr, rēgulīr, rēgelēr, M.: nhd. Ordensgeistlicher der einer bestimmten Ordensregel folgt, Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerm˙ nik*, regulērermönnik, M.: nhd. Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerkanōnik*, rēgulērkanōnik, rēgulērerkanōnik, rēgelērkanōnik, M.: nhd. Mitglied der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker; rēgulærerōrden*, rēgulērōrden, rēgelērōrden, M.: nhd. Orden der Augustiner-Chorherren, Regularkanoniker

regulativ, nhd.: nhd. ; L.: DRW

regulieren -- kirchlich regulieren, mnd. beōrden, sw. V.: nhd. kirchlich regulieren, nach einer Regel ordnen, Stücke justieren (im Münzwesen)

regulieren, mhd. regelieren, sw. V.: nhd. regulieren, bestimmen; regulieren, sw. V.: nhd. regulieren

regulieren, mnd. rēgulēren, rēgulīren, sw. V.: nhd. »regulieren«, in eine bestimmte Ordnung bringen, regeln

regulieren, mnd. regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

regulieren, mnd. vörrēgelen* (2), vorrēgelen, sw. V.: nhd. regeln, regulieren, mit Regeln versehen (V.)

regulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

regulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Regulierer, ahd. sellāri* 1, st. M. (ja): nhd. Einrichter, Regulierer, Ordner

Regulierer, mhd. regelierære*, regelierer, st. M.: nhd. »Regulierer«, Mönch

regulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regulierwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Regung -- durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

Regung, mnd. r˙ ginge, F.: nhd. »Regung«, schnelle heftige Bewegung

regung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regungsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regungslos -- regungslos werden, mnd. besterven, st. V.: nhd. sterben, absterben, regungslos werden, steif werden, hinterlassen (V.), versterben, durch Todesfall als Erbgut an jemanden kommen

regungslos, mnd. stokstille* (1)**, stokstil, Adj.: nhd. regungslos, erstarrt; stokstille (2), stokstil, Adv.: nhd. regungslos, erstarrt

regungslos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Regungslosigkeit, ae. drū-p-ung, st. F. (ō): nhd. Regungslosigkeit, Erstarrung, Betäubung

Regungslosigkeit, ahd. trāgnissa* 1, st. F. (jō)?: nhd. Trägheit, Regungslosigkeit

regungslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

regungsmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reh -- besonders Reh, an. dȳ-r (1), st. N. (a): nhd. wildes Tier, besonders Reh

Reh -- junges Reh, ahd. rēhgeizilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Rehgeißlein«, Rehkitz, junges Reh; rēhzigilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. junger Rehbock, junges Reh

Reh -- Junges vom Reh, mhd. kiz, st. N.: nhd. »Kitz«, Zicklein, junge Ziege, Junges von der Ziege, Junges vom Reh, Junges von der Gemse

Reh -- vom Reh stammend, mhd. rēchīn, Adj.: nhd. vom Reh stammend, Reh...

Reh -- vom Reh, ahd. rēhīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. vom Reh, Reh...

Reh -- wie ein Reh seiend, mhd. rēchisch, Adj.: nhd. »rehisch«, wie ein Reh seiend, Reh...

Reh, idg. *i̯ork-, Sb.: nhd. Reh

Reh, germ. *dam-?, Sb.: nhd. Damwild, Reh; *hendi-, *hendiz, st. F. (i): nhd. Reh, Hinde; *hindō, st. F. (ō): nhd. Reh, Hinde; *raigjō-, *raigjōn, sw. F. (n): nhd. Ricke, Reh; *raiha-, *raiham, st. N. (a): nhd. Reh; *raiha-, *raihaz, st. M. (a): nhd. Reh

Reh, ae. dā, st. F. (ō): nhd. Reh; rā-h-a, rā, sw. M. (n): nhd. Reh

Reh, as. rê-ho 2, sw. M. (n): nhd. Reh

Reh, ahd. rēh 23, st. N. (a): nhd. Reh, Gaffel?; rēhgeiz 9, st. F. (a): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke, Geiß, Gemse, Gämse; rēho 10, sw. M. (n): nhd. Reh, Rehbock, Pflugsterz; rēhziga 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke; rēia* 10, reiga, sw. F. (n): nhd. Reh, Ricke

Reh, mhd. dāmeltier, st. N.: nhd. Damhirsch, Reh, Ziege

Reh, mhd. rēch, rē, st. N.: nhd. Reh; rēchinne 1, st. F.: nhd. »Rehin«, Reh

Reh, mhd. tier, tīr, tēr, dier, dīer, st. N.: nhd. Tier, wildes Tier, Wild, Reh, Damwild, Hinde, Lebewesen, Fabelwesen, Wesen

Reh, mnd. dēr (2), dēre, N.: nhd. Tier, vierfüßiges Tier, freilebendes Tier, Hirsch, Reh

Reh, mnd. rē (1), ree, rhe, N.: nhd. Reh, Braten (M.) vom Reh, junger weiblicher Hirsch

-- junges Reh: mnd. rēkalf, N.: nhd. »Rehkalb«, junges Reh, Rehkitz; rēlam, N.: nhd. »Rehlamm«, junges Reh, Rehkitz

-- Keule vom Reh: mnd. rēbolle, M.: nhd. »Rehkeule«, Keule vom Reh

-- weibliches Reh das gesetzt hat: mnd. rēmōder, F.: nhd. »Rehmutter«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rēm˙ ie*, rēm˙ me, F.: nhd. »Rehmuhme«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rērigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat; rigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat, junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

reh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reh..., ahd. rēhīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. vom Reh, Reh...

Reh..., mhd. rēchīn, Adj.: nhd. vom Reh stammend, Reh...; rēchisch, Adj.: nhd. »rehisch«, wie ein Reh seiend, Reh...

Rehabilitation, mnd. restitūtie, restitūcie, rostitūt, F.: nhd. Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation

rehabilitation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rehabilitieren -- sich rehabilitieren, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern
rehabilitieren, mnd. reabilitēren, sw. V.: nhd. »rehabilitieren«, in die früheren Rechte wieder einsetzen
rehabilitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rehader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehaugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehband, mnd. rēpant, reepant, ruepant, N.: nhd. »Rehband«, Netz zum Rehfang
rehbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehbein, mnd. rēbēn, rēbein, N.: nhd. »Rehbein«, Knochen des Rehes
rehbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehblatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Rehbock, ahd. rēhbok 12, rēhboc*, st. M. (a): nhd. Rehbock, Steinbock; rēho 10, sw. M. (n): nhd. Reh, Rehbock, Pflugsterz -- junger Rehbock: ahd. rēhbokkilīn* 4, rēhbockilīn*, st. N. (a): nhd. Rehböcklein, Rehböckchen, junger Rehbock; rēhzigilīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. junger Rehbock, junges Reh
Rehbock, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild
Rehbock, mhd. rēchboc, st. M.: nhd. Rehbock -- junger Rehbock: mhd. rēchkalp 3, st. N.: nhd. »Rehkalb«, junger Rehbock, Rehkitz
Rehbock, mnd. rēbok, rēybok, rēbuk, M.: nhd. Rehbock, Sternzeichen Steinbock
rehbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rehböckchen, ahd. rēhbokkilīn* 4, rēhbockilīn*, st. N. (a): nhd. Rehböcklein, Rehböckchen, junger Rehbock
Rehböcklein, ahd. rēhbokkilīn* 4, rēhbockilīn*, st. N. (a): nhd. Rehböcklein, Rehböckchen, junger Rehbock
Rehböcklein, mhd. rechböckelīn, st. N.: nhd. Rehböcklein
rehböcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehbraten, mnd. rēbrāde, M.: nhd. »Rehbraten«, Braten (M.) vom Reh
Rehbraten, mnd. rēwiltbrāde*, rēwiltbrât, N.: nhd. »Rehwildbraten«, Rehbraten; rēwiltbret*, rēwiltprēt, N.: nhd. »Rehwildbret«, Rehbraten
rehbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehbrunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Rehe -- Gehege für Rehe und Hirsche, mnd. rēhāgen, M.: nhd. »Rehhagen«, eingefriedetes Landstück, Gehege für Rehe und Hirsche
Rehe -- Jagd auf Rehe, mnd. rējacht, F.: nhd. Rehjagd, Jagd auf Rehe
Rehe -- Jagdseil für Rehe, mhd. rēchseil, st. N.: nhd. »Rehseil«, Jagdseil für Rehe
rehe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehen -- Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen, mnd. rēsēl, rēseil, N.: nhd. »Rehseil«, Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen
Rehen -- Jagdnetz zum Fangen von Rehen, mnd. rēnette, N.: nhd. »Rehnetz«, Jagdnetz zum Fangen von Rehen
rehen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rehern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rehes -- Balg des Rehes, mnd. rēvel (2), rēhevel, N.: nhd. »Rehfell«, Fell des Rehes, Balg des Rehes
Rehes -- Fell des Rehes, mnd. rēvel (2), rēhevel, N.: nhd. »Rehfell«, Fell des Rehes, Balg des Rehes
Rehes -- Geweih des Rehes, mnd. rēhōrn, N.: nhd. Geweih des Rehes
Rehes -- Haar des Rehes, mnd. rēhār, N.: nhd. »Rehhaar«, Haar des Rehes
Rehes -- Huf des Rehes, mnd. rēvōt, M.: nhd. »Rehfuß«, Huf des Rehes
Rehes -- Knochen des Rehes, mnd. rēbēn, rēbein, N.: nhd. »Rehbein«, Knochen des Rehes
Rehes -- Knochen eines Rehes, mnd. rēknōke*, rēknāke, M.: nhd. Rehknochen, Knochen eines Rehes
Rehes -- Rückenstück des Hirsches oder Rehes, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden
rehesaugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehfalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehfang -- Netz zum Rehfang, mnd. rēpant, reepant, ruepant, N.: nhd. »Rehband«, Netz zum Rehfang
rehfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rehfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rehfell, ae. næsc, Sb.: nhd. Rehfell
Rehfell, mnd. damelkenvel, N.: nhd. Rehfell; dēresvel, N.: nhd. Rehfell, Hirschfell
Rehfell, mnd. rēvel (2), rēhevel, N.: nhd. »Rehfell«, Fell des Rehes, Balg des Rehes
rehfell, nhd.: nhd. ; L.: DW
rehfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rehfuß, mnd. rēvōt, M.: nhd. »Rehfuß«, Huf des Rehes
rehfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
rehfüszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Rehgarn, mhd. rēchgarn, st. N.: nhd. »Rehgarn«, Schlinge, Netz
rehgarn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rehgeiß, ahd. rēhgeiz 9, st. F. (a): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke, Geiß, Gemse, Gämse; rēhziga 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke
Rehgeiß, mhd. rēchgeiz, st. F.: nhd. Rehgeiß; rēhe, sw. F.: nhd. Rehgeiß
Rehgeiß, mhd. waltgeiz, st. F.: nhd. »Waldgeiß«, Rehgeiß
rehgeiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rehgeißlein, ahd. rēhgeizilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Rehgeißlein«, Rehkitz, junges Reh
rehgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehhaar, mnd. rēhār, N.: nhd. »Rehhaar«, Haar des Rehes
rehhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehhagen, mnd. rēhāgen, M.: nhd. »Rehhagen«, eingefriedetes Landstück, Gehege für Rehe und Hirsche
rehhagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehheide, nhd.: nhd. ; L.: DW
rehherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rehin, mhd. rēchinne 1, st. F.: nhd. »Rehin«, Reh
rehin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehisch, mhd. rēchisch, Adj.: nhd. »rehisch«, wie ein Reh seiend, Reh...
rehisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Rehjagd, mnd. rējacht, F.: nhd. Rehjagd, Jagd auf Rehe
rehjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rehjunges, ahd. rēhzikkīn 1, rehzickīn, st. N. (a): nhd. Rehzicklein, Rehjunges
Rehkalb, ae. hin-d-ceal-f, M., st. N. (az/iz): nhd. Rehkalb, Damkitz
Rehkalb, mhd. rēchkalp 3, st. N.: nhd. »Rehkalb«, junger Rehbock, Rehkitz
Rehkalb, mnd. rēkalf, N.: nhd. »Rehkalb«, junges Reh, Rehkitz
rehkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehkätzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rehkeule, mnd. rēbolle, M.: nhd. »Rehkeule«, Keule vom Reh
Rehkeule, mnd. rēk· le, rēk· l, F.: nhd. Rehkeule
rehkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehkitz, ahd. hintilkalb* 1, ahd.?, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Rehkitz; hintkalb 24, hintūnkalb*, st. N. (a, iz/az): nhd. »Hirschkalb«, Kitz, Rehkitz, Hindkalb, junger Hirsch, Hinde; hintkalba* 2, hintūnkalba*, sw. F. (n): nhd. Hindkalb, Rehkitz, junge Hindin, junger Hirsch; rēhgeizilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Rehgeißlein«, Rehkitz, junges Reh; rēhkizzi* 3, st. N. (ja): nhd. Rehkitz
Rehkitz, mhd. rēchkalp 3, st. N.: nhd. »Rehkalb«, junger Rehbock, Rehkitz; rēchkitze, st. N.: nhd. Rehkitz
Rehkitz, mnd. rēkalf, N.: nhd. »Rehkalb«, junges Reh, Rehkitz; rēlam, N.: nhd. »Rehlamm«, junges Reh, Rehkitz
rehkitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehknochen, mnd. rēknōke*, rēknāke, M.: nhd. Rehknochen, Knochen eines Rehes
rehkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rehkuh, an. rā (3), st. F. (u?): nhd. Rehkuh
Rehkuh, ae. ræ-g-e (1), rā-g-e, sw. F. (n): nhd. Rehkuh, Ricke, Hinde
rehkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehlamm, mnd. rēlam, N.: nhd. »Rehlamm«, junges Reh, Rehkitz
rehleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehleder, germ. *irk-, germ.?, Sb.: nhd. Rehleder, Bock, Gemse
rehleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehlein, mhd. rēchlīn, rēlīn, st. N.: nhd. Rehlein; rēlīn, st. N.: nhd. Rehlein
rehlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Rehmuhme, mnd. rēm· ie*, rēm· me, F.: nhd. »Rehmuhme«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke
rehmus, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rehmutter, mnd. rēmōder, F.: nhd. »Rehmutter«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke
rehmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rehnetz, mnd. rēnette, N.: nhd. »Rehnetz«, Jagdnetz zum Fangen von Rehen
rehnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehpastinake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehren (V.) (1), mhd. rēren (1), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (1), röhren, blöken, brüllen
rehren (V.) (2), mhd. rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen
rehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rehrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehschiessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rehschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rehschwanz, mhd. rēzagel, st. M.: nhd. Rehschwanz
Rehseil, mhd. rēchseil, st. N.: nhd. »Rehseil«, Jagdseil für Rehe
Rehseil, mnd. rēsēl, rēseil, N.: nhd. »Rehseil«, Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen
rehseil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rehspieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rehwild, mnd. rēwilt***, N.: nhd. »Rehwild«
rehwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rehwildbraten, mnd. rēwiltbrāde*, rēwiltbrât, N.: nhd. »Rehwildbraten«, Rehbraten
Rehwildbret, mnd. rēwiltbret*, rēwiltprēt, N.: nhd. »Rehwildbret«, Rehbraten
rehwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rehwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rehzicklein, ahd. rēhzikkīn 1, rehzickīn, st. N. (a): nhd. Rehzicklein, Rehjunges
Rehzicklein, mhd. rēchzickin, st. N.: nhd. Rehzicklein
rehzicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehziege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rehzieglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rehziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rehzwilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reibahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reibasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reibblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reibbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reibe, ahd. *rībi, *wrībi, lang., Sb.: nhd. Reibe

Reibe, mnd. rīfīsern, ryffīsern, N.: nhd. »Reibeisen«, Reibe, Küchengerät zum Verkleinern

reibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibeballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibeblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibefasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reibefrucht, idg. *gr̥̄nom, N.: nhd. Reibefrucht, Korn, Kern

Reibegerste, mhd. rībegerste, st. F.: nhd. »Reibegerste«, Getreideabgabe

reibehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reibeisen, mhd. rībīsen, st. N.: nhd. Reibeisen

Reibeisen, mnd. rīfīsern, ryffīsern, N.: nhd. »Reibeisen«, Reibe, Küchengerät zum Verkleinern

Reibeisen, mnd. raspe (1), F.: nhd. »Raspe«, Raspel, Reibeisen; rīve (1), rīfe, F.: nhd. Striegel, Reibeisen
-- bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze: mnd. ribbelappe, M.: nhd. bei der Flachsreinigung mit dem Reibeisen benutzte Lederschürze
-- Reibeisen zum Mürbemachen des Flachses: mnd. ribbeīsern, ribbīsern, ribbeīseren, ribbeīsen, ripīseren, ripīsern, ripīserne, ribbeīserne, repīsen, N.: nhd. Reibeisen zum Mürbemachen des Flachses, Pferdestriegel

reibeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibekäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibekessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibekeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reibekorn, mhd. rībekorn, st. N.: nhd. »Reibekorn«, Getreideabgabe

Reibekuchen, mnd. rīvekōke, M.: nhd. Reibekuchen

Reibel, ahd. rībil 7, st. M. (a?): nhd. »Reibel«, Reiber, Mörserkeule, Stempel

Reibel, mhd. rībel, st. M.: nhd. »Reibel«, Reiber (Werkzeug)

reibel, nhd.: nhd. ; L.: DW

reibelappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reibemühle, mhd. bliuwe, st. F.: nhd. Bleue, Bleumühle, Hanfreibe, Stampfmühle, Reibemühle; bliuwel, st. M.: nhd. »Bleuel«, Bleumühle, Stampfmühle, Reibemühle

Reiben -- durch Reiben entfernen, mhd. aberīben, abe rīben, st. V.: nhd. abreiben, durch Reiben entfernen, sündigen

Reiben -- durch Reiben säubern, ahd. reibōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausbessern, durch Reiben säubern
-- glatt reiben: ahd. biskerran* 1, biscerran*, st. V. (3b): nhd. glatt reiben, schaben; gnitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. reiben, glatt reiben, schleifen (V.) (1), polieren

Reiben -- Semmelkrume zum Reiben, mnd. stūtenkr· me, M.: nhd. Weißbrot, Semmelkrume zum Reiben

reiben -- sich reiben an, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von
-- Topf zum Reiben: mhd. rībscherbe, sw. M.: nhd. »Reibscherben«, Topf zum Reiben

reiben -- sich reiben an, mhd. streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen

reiben -- wund reiben, mhd. vervreten*, vervraten, ferfraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen; vreten, vretten, freten*, fretten*, vraten, fraten*, sw. V.: nhd. entzünden, wund reiben, herumziehen, quälen, plagen

Reiben (N.), mnd. sch· re (2), schuer, F.: nhd. Scheuern (N.), Reiben (N.), Prüfung; sch· ren (2), N.: nhd. Scheuern (N.), Pressen (N.), Reiben (N.)

reiben, idg. *bher- (3), V.: nhd. ritzen, schneiden, spalten, reiben; ? *ĝer-, *ĝerə-, *grē-, V.: nhd. reiben?, morsch werden, reif werden, altern; *gher- (2), V.: nhd. reiben, streichen; *ghnei-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneidh-, *ghneid-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghnĕ̄u-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneudh-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghneus-, V.: nhd. nagen, kratzen, reiben; *ghrem- (1), V.: nhd. reiben, zerreiben, kratzen; *ghrēu- (2), *ghrəu-, *ghrū-, V.: nhd. reiben, zerreiben; *ghreud-, V.: nhd. reiben, zerreiben; *ghrēuĝh-?, *ghrēuĝ-?, V.: nhd. reiben, zerreiben; *ken- (2), V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenə-, *knē-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenĕ̄id-, *knĕ̄id-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenes-, *kenēs-, *knēs-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *keni-, *kenəi-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenu-, *kneu-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēbh-, *kenəbh-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēd-, *kenəd-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *ksneu-, V.: nhd. kratzen, reiben; *mer- (5), *merə-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *merd-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *merk-, V.: nhd. reiben, packen, rauben; *mers-, V.: nhd. reiben; *smē-, *smeī-, *smei-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smēi- (3), V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smeid-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *ter- (3), *terə-, *terh1-, V.: nhd. reiben, bohren, drehen; *terĝh-, V.: nhd. reiben, reißen; *teri-, *trēi-, *trī-, V.: nhd. reiben, bohren; *terp-, *trep-, V.: nhd. reiben, drehen; *teru-, *treu-, *terh3u-, V.: nhd. reiben, bohren; *treuk-, V.: nhd. reiben, drehen, bohren; *u̯reip-, *u̯rīp-, V.: nhd. drehen, reiben

reiben, germ. *beww-, V.: nhd. reiben; *binōwwan, *bnōwwan, st. V.: nhd. reiben; *burōn (2), sw. V.: nhd. reiben, bohren; *gagneidan, germ.?, st. V.: nhd. reiben; *gneidan, *gnīdan, st. V.: nhd. reiben; *gnu-, germ.?, sw. V.: nhd. reiben; *hnewwan, st. V.: nhd. stoßen, reiben; *hnis-, germ.?, V.: nhd. reiben, prusten; *hnō-, V.: nhd. reiben; *mu-, germ.?, V.: nhd. reiben; *muþ-, sw. V.: nhd. reiben; *nōwwan, st. V.: nhd. schaben, reiben; *skūr-, germ.?, V.: nhd. reiben; *smig-, *smik-, germ.?, V.: nhd. reiben, klein machen; *wreiban, *wrīban, st. V.: nhd. reiben; *wriwōn, germ.?, sw. V.: nhd. reiben
-- blank reiben: germ. *bōnōn?, sw. V.: nhd. glänzend machen, blank reiben

reiben, got. *nau-an?, red. V. (5): nhd. reiben

reiben, an. bnū-a, red. V.: nhd. reiben; gnið-a, sw. V.: nhd. reiben; gnū-a, red. V.: nhd. reiben; kjā, sw. V.: nhd. reiben; klā, red. V.: nhd. kratzen, reiben; nū-a, red. V.: nhd. reiben; urg-a (2), sw. V.: nhd. klemmen, reiben

reiben, ae. bíew-an, béow-an, bėw-an, sw. V.: nhd. reiben, polieren, glänzend machen, putzen, schmücken; ge-gnī-d-an, st. V. (1): nhd. reiben, aneinander reiben; ge-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; ge-sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern; gnī-d-an, st. V. (1): nhd. reiben, mahlen, zerbröckeln; gnu-d-d-ian, sw. V.: nhd. reiben; gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern
-- aneinander reiben: ae. ge-gnī-d-an, st. V. (1): nhd. reiben, aneinander reiben
-- trocken reiben: ae. ā-drȳ-g-an, ā-dréo-g-an (2), ā-drī-g-an, sw. V.: nhd. austrocknen, auftrocknen, trocknen, trocken reiben

reiben, ahd. fīlōn* 31, fīhalōn*, fīgilōn*, sw. V. (2): nhd. glatt feilen, reiben, glätten, polieren, meißeln; girīban* 2, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben; gnītan* 10, st. V. (1a): nhd. reiben, stampfen, scheuern; gnitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. reiben, glatt reiben, schleifen (V.) (1), polieren; griozan* (1) 1, st. V. (2b): nhd. reiben, mahlen, grobkörnig mahlen; ? herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?; jukken* 34, jucken*, sw. V. (1a): nhd. jucken, kitzeln, kratzen, reiben, schmeicheln; krimpfan* 1, krimfan*, krimphan*, st. V. (3a): nhd. reiben, zerreiben; malan 14, st. V. (6): nhd. mahlen, reiben, zerstoßen, zerstampfen, zerkleinern; rīban* 42, st. V. (1a): nhd. reiben, abreiben, einreiben, zereiben, auslösen, zerstören; *rīban, *wrīban, lang., st. V. (1a)?: nhd. reiben; skerran 13, scerran*, st. V. (3b): nhd. kratzen, schaben, abkratzen, reiben, scheuern, abnagen

reiben, mhd. durchrīben, st. V.: nhd. »durchreiben«, reiben, durchtreiben, erfahren (V.)

reiben, mhd. ficken, sw. V.: nhd. reiben, festigen, stärken; gerīben, st. V.: nhd. reiben, zerreiben; gnīten, gnīden, st. V.: nhd. reiben; jucken, sw. V.: nhd. jucken, kitzeln, streicheln, kratzen, reiben

reiben, mhd. malen (1), maln, st. V.: nhd. mahlen, mahlen lassen, Korn mahlen, zerreiben, reiben; pulveren*, pulvern, pülvern, bulvren, sw. V.: nhd. »pulvern«, pulverisieren, zermalmen, zu Pulver machen, stoßen, reiben, zu Asche verbrennen, mit Pulver bestreuen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

Reiben, mhd. rībunge 1, st. F.: nhd. »Reibung«, Reiben

reiben, mnd. ? ribben, sw. V.: nhd. reiben?, riffeln?; rīven (1), riven, st. V.: nhd. reiben, zerreiben, einreiben, anlegen, zerkleinern, zerteilen; ruffelen, sw. V.: nhd. reiben, scheuern
-- mit Bimsstein reiben: mnd. pōmesen, pamesen, pēmessen, pēmetsen, pēmetzen, sw. V.: nhd. bimsen, mit Bimsstein glätten, mit Bimsstein reiben
-- reiben glätten: mnd. pūmisēren, pumsērn, pōmisēren, sw. V.: nhd. reiben glätten

reiben, mnd. bewrīven, st. V.: nhd. reiben
-- mit Blei reiben: mnd. blīen (1), blīgen, sw. V.: nhd. verbleien (Glas), mit Blei einfassen, Pelzwerk oder Haarwerk verfälschen, mit Blei reiben

reiben, mnd. gnīden, gniden, st. V.: nhd. streichen, glätten, plätten, reiben; ? grinden, sw. V.: nhd. »grinden?«, reiben?, sich scheuern?, räudig werden?; j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken
-- kräftig reiben: mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

reiben, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben; schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen; sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander
-- aneinander reiben: mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander
-- blank reiben: mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

reiben, mnd. wricken***, sw. V.: nhd. reiben; wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

reiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reibenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibend -- mit Lauge reibend, mhd. lougenrībe, Adj.: nhd. mit Lauge reibend

reibend zerstoßen (V.), mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen

(V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

Reibender, mnd. wrīvære*, wriver, mnd.?, M.: nhd. Reiber, Reibender, Reibtuch, Wischlappen

reibepfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibeplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibepresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiber (Werkzeug), mhd. rībel, st. M.: nhd. »Reibel«, Reiber (Werkzeug)

Reiber, ae. gnī-d-il, Sb.: nhd. Reiber, Stössel

Reiber, ahd. rībil 7, st. M. (a?): nhd. »Reibel«, Reiber, Mörserkeule, Stempel

Reiber, mhd. rībære*, rīber, st. M.: nhd. Reiber, Badeknecht, Bube, schlechter Kerl

Reiber, mnd. klouwære* (1), klouwer, klauwer, klauer, M.: nhd. Reiber, Abreiber

Reiber, mnd. rīvære*, rīver, M.: nhd. Reiber, Masseur

Reiber, mnd. wrīvære*, wriver, mnd.?, M.: nhd. Reiber, Reibender, Reibtuch, Wischlappen

reiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiberin, mhd. rībærinne*, rīberinne, rīberin, st. F.: nhd. »Reiberin«, Bademagd

reiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiberin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiberkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiberlein, mhd. rībærlīn*, rīberlīn, st. N.: nhd. »Reiberlein«, Hure

reiberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiberlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reibermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reibermagdordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reibesand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibeschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibescheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibeschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibescherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reibestein, mnd. rīvestēn, rīvestēin, M.: nhd. »Reibestein«, zur Hautreinigung verwendeter Stein, Bimsstein

reibestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibewisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibewohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reibfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reibholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reibisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

reibkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reibkeule, mhd. rībkiule, sw. F.: nhd. »Reibkeule«, Mörserkeule

reibkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reibkolben, mhd. rībkolbe, sw. M.: nhd. »Reibkolben«, Mörserkeule

reibling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiblohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reibmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reibpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reibscherben, mhd. rībscherbe, sw. M.: nhd. »Reibscherben«, Topf zum Reiben

reibsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reibstein, mnd. wrīfstēn, mnd.?, M.: nhd. »Reibstein«

reibstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reibtuch, mnd. wrīvære*, wriver, mnd.?, M.: nhd. Reiber, Reibender, Reibtuch, Wischlappen

reibtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reibung -- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung, mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung

Reibung, idg. *toros, Sb.: nhd. Reibung

Reibung, mhd. nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Reibung, mhd. rībunge 1, st. F.: nhd. »Reibung«, Reiben

Reibung, mnd. nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis

Reibung, mnd. wrivinge, mnd.?, F.: nhd. Reibung

reibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibungsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibungsgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibungsgeschwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reibungskissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reibungslos, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau

reibwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reibzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reich -- Abgabe an das Reich, mnd. k˙ ningespenninc, k˙ nigspenninc, M.: nhd. »Königspfennig«, Abgabe an das Reich, Grundsteuer

reich -- an Ästen reich, mnd. ōstich, oestich, Adj.: nhd. »ästig«, an Ästen reich, knorrig

reich -- an Klugheit reich, mnd. ? listichrīke, Adj.?: nhd. an Klugheit reich?

Reich -- aus dem römischen Reich stammend, mnd. r˙ misch (1), r˙ mesch, r˙ msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

Reich -- durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich, mnd. rōfrīke, N.: nhd. »Raubreich«, durch gewaltsame Einnahme erlangtes Reich

Reich -- ewiges Reich, as. êw-an-rīk-i*? 1, st. N. (ja): nhd. »Ewigreich«, ewiges Reich

Reich -- ewiges Reich, mhd. iemerrīche*, imerrēche, st. N.: nhd. ewiges Reich, Himmelreich

-- reich an Gold: mhd. goltrīche, goltrīch, Adj.: nhd. »goldreich«, reich an Gold

-- reich an Kunst: mhd. künstenrīche*, künstenrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; künsterīche*, künsterīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst; kunstrīche*, kunstrīch, Adj.: nhd. »kunstreich«, wissend, kunstfertig, kenntnisreich, weise, reich an Kunst

-- reich an Verwandtschaft seiend: mhd. künnehaft, Adj.: nhd. reich an Verwandtschaft seiend

-- reich machen: mhd. gerīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, mächtig werden

-- reich werden: mhd. gerīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, mächtig werden; gerīchesen, gerīchsen, sw. V.: nhd. reich werden

Reich -- heiliges römisches Reich, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

Reich -- irdisches Reich, afries. erth-rīk-e 9, ir-th-rīk-e, st. N. (ja): nhd. Erdreich, irdisches Reich, Erde

Reich -- irdisches Reich, ahd. weraltrīhhi* (2) 6, weraltrīchi*, weroltrīhhi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, irdisches Reich, Welt, Reich der Welt

Reich -- Kaiser und Reich zugehörend, mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich

-- reich an Getreide: mnd. kōrnrīk, Adj.: nhd. reich an Getreide, fruchtbar

-- reich an Wissen: mnd. künstenrīk, Adj.: nhd. »kunstreich«, reich an Wissen, gelehrt

Reich -- Landschaft in Markes Reich, mhd. blanclant, st. Sb.: nhd. »blankes Land«, Landschaft in Markes Reich

-- reich an Blumen seiend: mhd. bluomenrīche*, bluomenrīch, Adj.: nhd. »blumenreich«, reich an Blumen seiend

-- reich an Blüten seiend: mhd. blüeterīch, Adj.: nhd. reich an Blüten seiend, blütenreich

-- reich ausschmücken: mhd. durchflōren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reich ausschmücken, verzieren

-- reich machen: mhd. berīchen, st. V.: nhd. walten, schalten, bereichern, reich machen

-- reich unterfüttern: mhd. durchfurrieren, sw. V.: nhd. schön füttern, schön abfüttern, reich unterfüttern

-- reich verzweigt: mhd. durchrīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. reich verzweigt

Reich -- nördliches Reich, afries. nor-th-kening-rīk-e 1, nor-th-kin-ing-rīk-e, nor-d-kon-ing-rīk-e, st. N. (ja): nhd. »Nordkönigreich«, nördliches Reich, Nordreich, nordisches Königreich

-- reich machen: afries. rīk-ia 1, sw. V. (2): nhd. reich machen

reich -- reich an Ansehen, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

reich -- reich an Bergen, mnd. bergisch***, bergesch***, Adj.: nhd. bergig, gebirgig, reich an Bergen

reich -- reich an Besitz, ahd. stataluomi* 1, Adj.: nhd. bereichert, reich an Besitz

reich -- reich an Ehre, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

reich -- reich an Ehrenhaftigkeit, mnd. ērenrīke, ērentrīke, erentrīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit; ērerīke, ererīk, Adj.: nhd. ehrenreich, reich an Ehre, reich an Ansehen, reich an Ehrenhaftigkeit

reich -- reich an höchster Ehre, mhd. überērenrīche, Adj.: nhd. »reich an höchster Ehre«

reich -- reich an Krümmungen, ahd. bugihaft* 1, Adj.: nhd. gewunden, gekrümmt, reich an Krümmungen, krümmungsreich

reich -- reich an Liebe, mhd. minnenrīchlich***, Adj.: nhd. reich an Liebe; minnenrīchlīche, Adv.: nhd. »minnenreichlich«, reich an Liebe

reich -- reich an Pfennigen, mhd. pfennincrīche, phennincrīche*, Adj.: nhd. »pfennigreich«, reich an Pfennigen

reich -- reich an Silber, an. sil-fr-drjū-g-r, Adj.: nhd. reich mit Silber versehen (Adj.), reich an Silber

Reich -- Reich auf Erden, ahd. erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis

reich -- reich auf Erden, ahd. weraltrīhhi* (1) 2, weraltrīchi*, Adj.: nhd. mächtig, reich auf Erden

Reich -- Reich der Götzen, ahd. abgotrīhhi* 1, abgotrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Abgottreich«, Reich der Götzen, Götzenherrschaft

Reich -- Reich der Qualen, mnd. marterrīke*, marterrīk, N.: nhd. »Marterreich«, Reich der Qualen

Reich -- Reich der Welt, ahd. weraltrīhhi* (2) 6, weraltrīchi*, weroltrīhhi*, st. N. (ja): nhd.

»Erdenreich«, irdisches Reich, Welt, Reich der Welt

reich -- reich geben, an. g-nœg-ja, sw. V.: nhd. genug geben, reich geben

Reich -- Reich Gottes, mnd. hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit

-- reich werden: mnd. gerīken*, mnd.?, sw. V.: nhd. reich werden

Reich -- Reich Gottes, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

Reich -- Reich im Osten, mhd. ōsterriche, œsterrīche, st. N.: nhd. »Ostreich«, Gebiet im Osten, Reich im Osten, Österreich

Reich -- Reich im Westen, mhd. westerrīche, westerrīch, st. N.: nhd. »Westerreich«, Reich im Westen, westliches Land, Abendland

reich -- reich machen, got. gab-ig-jan* 1, sw. V. (1): nhd. reich machen, bereichern

reich -- reich machen, ahd. giōtagōn* 13, sw. V. (2): nhd. reich machen, bereichern, beschenken; girīhhisōn* 1, girīchisōn*, sw. V. (2): nhd. reich machen; rīhhen* 2, rīchen*, sw. V. (1a): nhd. reich machen, herrschen

reich -- reich machen, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

reich -- reich machen, mnd. berīken, sw. V.: nhd. bereichern, reich machen

reich -- reich machen, mnd. rīken (2), riken, rīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, ausstatten, ausschmücken, den Vermögensstand feststellen (Bedeutung örtlich beschränkt); rīkeren, rikeren, rīkern, sw. V.: nhd. bereichern, reich werden, reich machen

reich -- reich seiend, mhd. unbenœtet, unbenōt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reich seiend, nicht in Not«

-- ganz reich: mhd. volrīche, folrīche*, Adj.: nhd. »vollreich«, ganz reich

-- reich an Veilchen: mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

-- reich an weltlichen Gütern: mhd. werltrīche, Adj.: nhd. »weltreich«, reich an weltlichen Gütern

-- reich an Zartheit und Bescheidenheit: mhd. vīolrīche, vīolerīche, fīolrīche*, fīolerīche*, Adj.: nhd. reich an Veilchen, reich an Zartheit und Bescheidenheit

Reich -- Reich umher, mhd. umberīche, st. N.: nhd. Reich umher, Nachbarreich

-- überaus reich: mhd. überrīche, Adj.: nhd. überaus reich, überreich

reich -- reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

reich -- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars, mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

reich -- reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven, an. ting-l, st. N. (a): nhd. reich verziertes Holz- oder Metallstück am Vordersteven

reich -- reich werden, germ. *rīkēn, *rīkǣn, sw. V.: nhd. reich werden, mächtig werden

reich -- reich werden, ahd. ēhtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. reich werden; firwesan* (2) 3, st. V. (5): nhd. schwelgen, reich werden, verbrauchen, zunichte machen; girīhhēn* 1, girīchēn*, sw. V. (3): nhd. reich werden; rīhhēn* 1, rīchēn*, sw. V. (3): nhd. reich werden; skazzēn* 1, scazzēn*, sw. V. (3): nhd. reich werden

reich -- reich werden, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

reich -- reich werden, mnd. rīken (2), riken, rīchen, sw. V.: nhd. reich machen, reich werden, ausstatten, ausschmücken, den Vermögensstand feststellen (Bedeutung örtlich beschränkt); rīkeren, rikeren, rīkern, sw. V.: nhd. bereichern, reich werden, reich machen

Reich -- russisches Reich, mnd. Rūsærelant*, Rūserlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Ruschlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Ruslant, R· slant, Růsslant, Rūsselant, Růscelant, Rūstlant, Ruustlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; R· ssen, Růssen, Rūsen, Rutzen, Reutz, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Rūzærelant*, Rūzerlant, Rūtzerlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Rūzenlant, Rūtzeblant, ON: nhd. »Russenland«, Russland, russisches Reich

reich -- sehr reich, an. fjǫl-auð-ig-r, Adj.: nhd. sehr reich

reich -- sehr reich, mnd. · verrīk, ōverrīk, auerrīk, overrike, Adj.: nhd. »überreich«, sehr reich, sehr vermögend; · verrīklīk***, Adj.: nhd. »überreichlich«, sehr reich

Reich -- Teilnehmer am Reich Gottes, mnd. mēdeerve, miterve, M.: nhd. Miterbe, Miterbberechtigter, Teilnehmer am Erbe (N.), Teilnehmer an der Verheißung, Teilnehmer am Reich Gottes

Reich -- unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, mnd. vrīman, vrieman, M.: nhd. Freigeborener, freier Mann, Mann freien Standes, freier Bauer (M.) (1), unmittelbar dem Reich oder einem Fürsten untertaner Mann, Freiherr, Edelmann, für vogelfrei erklärter und außerhalb des Rechts stehender Mann, Landstreicher?

Reich -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

Reich -- Vorsteher der Juden im ganzen Reich, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

reich an Bergen (M. Pl.), mnd. bergich, Adj.: nhd. gebirgig, reich an Bergen (M. Pl.)

reich mit Silber versehen (Adj.), an. sil-fr-drjū-g-r, Adj.: nhd. reich mit Silber versehen (Adj.), reich an Silber

reich sein (V.), germ. *taumjan, sw. V.: nhd. erzeugen, reich sein (V.)

reich sein (V.), got. gab-ig-n-an* 2, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. reich sein (V.)

reich sein (V.), ahd. waltisōn* 7, sw. V. (2): nhd. herrschen, walten, vermögen, berühmt sein (V.), reich sein (V.)

reich sein (V.), mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

reich, germ. *auda-, *audaz, Adj.: nhd. reich, begütert; *audaga-, *audagaz, Adj.: nhd. glücklich, reich; *gabīga-, *gabīgaz, Adj.: nhd. reich; *gafs, germ.?, Adj.: nhd. reich; *reiki-, *reikiz, *rīki-, *rīkiz, Adj.: nhd. mächtig, reich

Reich, germ. *rīkja-, *rīkjam, *reikja-, *reikjam, st. N. (a): nhd. Reich, Herrschaft, Macht

reich, germ. *rīkja-, *rīkjaz, *rīka-, *rīkaz, Adj.: nhd. mächtig, reich; *sēlīga-, *sēlīgaz, *sǣlīga- *sǣlīgaz, Adj.: nhd. glücklich, reich, mächtig

reich, got. gab-ig-s 19, gabeigs, Adj. (a), (vgl. PBB 12,202, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. reich

Reich, got. reik-i* 8, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125, 126,2): nhd. Reich, Herrschaft, Obrigkeit; þiu-d-i-n-a-s-su-s 10, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 37, 134,1, 135,1a): nhd. Regierung, Königreich, Reich

reich, an. au-ð-ig-r (1), au-ð-ug-r, Adj.: nhd. reich

Reich, an. rīk-i, st. N. (ja): nhd. Macht, Herrschaft, Reich

reich, an. sæl-lig-r, Adj.: nhd. glücklich, reich, von Reichtum zeugend

reich, ae. éa-d-ig, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, glücklich, gesegnet; ge-sǣl-ig, Adj.: nhd. reich, begütert, selig, glücklich; gief-ig, Adj.: nhd. reich

Reich, ae. héaf-od-wear-d, st. N. (ja): nhd. Reich; rīc-e (1), st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft, Regierung, Macht, Königreich, Volk, Diözese

reich, ae. rīc-e (2), Adj. (ja): nhd. mächtig, stark, groß, hochgestellt, reich; spœ̄-d-ig, spē-d-ig, Adj.: nhd. glücklich, gedeihend, reich

Reich, ae. þéo-d-lan-d, st. N. (a): nhd. bewohntes Land, Bezirk, Land, Reich

reich, ae. wel-ig (2), Adj.: nhd. wohlhabend, reich, begütert, glücklich; wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

reich, afries. rīk-e (1) 29, Adj.: nhd. reich

Reich, afries. rīk-e (2) 39, st. N. (ja): nhd. Reich

reich, afries. rīk-e-haf-t-ich* 1 und häufiger?, rīk-e-hef-t-ich, rīk-haf-t-ich*, rīk-hef-t-ich,* Adj.: nhd. vermögend, reich

-- gleichmäßig reich: afries. met-rīk-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. gleichmäßig reich

Reich, anfrk. rīk-i* 1, st. N. (ja): nhd. Reich, Herrschaft

Reich, as. gi-wal-d* 53, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Reich, Besitz; hėr-i-dō-m* 2, st. M. (a?): nhd. Reich

reich, as. ô-d-ag 9, Adj.: nhd. reich

Reich, as. rīk-i (1) 76, st. N. (ja): nhd. Reich, Land, Herrschaft, Gewalt, Volk

reich, as. rīk-i (2) 43, Adj.: nhd. mächtig, gewaltig, herrschend, reich

reich, ahd. *rīhhi, lang., Adj.: nhd. reich, mächtig; rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?; wela* (1) 18?, wel*, Adv.: nhd. wohl, gut, sehr, wohlan, reich; welaēhtīg* 1, Adj.: nhd. reich, wohlhabend; welag* 2, Adj.: nhd. reich, wohlhabend; wolag* 1, walag*, Adj.: nhd. reich, wohlhabend

reich, ahd. antwelag* 1, Adj.: nhd. reich; ēhtīg 11, Adj.: nhd. reich, wohlhabend, vermögend, ansehnlich, fähig, habsüchtig

Reich, ahd. erdrīhhi* 17, erdrīchi*, st. N. (ja): nhd. »Erdenreich«, Erdreich, Erde, Welt, Reich, Reich auf Erden, Erdkreis

reich, ahd. feizit 29?, Adj.: nhd. feist, fett, dick, gemästet, fruchtbar, reich; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; folēhtīg* 1, Adj.: nhd. reich, vermögend, bemittelt; gifag* 17, Adj.: nhd. zufrieden, zugeneigt, reich, gespannt; ginuhtīg* 7, Adj.: nhd. genügend, reichlich, reich, selbstgenügend, reichlich versehen (Adj.) mit; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; giōt* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; giōtag* 1, Adj.: nhd. begabt, glücklich, reich, beschenkt; giziughaft* 4, Adj.: nhd. aufwendig, gerüstet, reich, begütert, ausgerüstet, bereichert

Reich, ahd. lant 173, st. N. (a): nhd. Land, Heimatland, Gebiet, Herrschaftsbereich, Reich, Erde, Welt, Gegend, Feld, Ufer, Festland, Paradies

reich, ahd. managslahtīg* 2, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, reich; ōtag 24, Adj.: nhd. reich, vermögend, beschenkt, begütert, vom Glück begünstigt; rīhhi* (1) 82, rīchi, Adj.: nhd. reich, mächtig, glücklich, hoch, prächtig, wohlhabend, zufrieden, mächtig, gewaltig

Reich, ahd. rīhhi (2) 253, rīchi, st. N. (ja): nhd. Herrschaft, Macht, Gewalt, Reich, Land, Welt, Gegend, Erde, Herrscher

reich, mhd. berende*, bernde, perende, (Part. Präs.=Adj.): nhd. fruchtbar, fruchttragend, schwanger, blühend, reich

-- gleich reich: mhd. ebenrīche, Adj.: nhd. gleich reich, gleich begütert, gleich mächtig, gleich prächtig

reich, mhd. gehēret, gehērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. reich, prächtig, edel; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß

Reich, mhd. gewalt (1), giwalt, st. M., st. F.: nhd. Gewalt, Macht, Verfügungsgewalt, Gewaltanwendung, Gewalttätigkeit, Machtbereich, Herrschaftsbereich, Gewalttat, Unrecht, Zwang, Nachdruck, Fülle, Menge, Kraft, Herrschaft, Reich, Besitz, Heeresmacht, Vollmacht, Recht, Herrschaftsgebiet, Überfluss, Engelschar, hohes Amt

reich, mhd. kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig; krefticlich, krefteclich, Adj.: nhd. »kräftiglich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark; kreftlich, kreftelich, Adj.: nhd. »kräftlich«, kräftig, gewaltig, mächtig, heftig, groß, reich, zahlreich, stark

Reich, mhd. lant (1), st. N.: nhd. Land, bebautes Land, Ackerland, ländliches Gebiet, Herrschaftsgebiet, Erde, Reich, Boden, Gebiet, Heimat

reich, mhd. manec (1), manic, menic, menec, maninc, menc, manc, Adj.: nhd. viel, mancher, manch einer, manch, vielfach, vielgestaltig, zahlreich, reich, groß, verschiedenartig, unterschiedlich; manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

Reich, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

reich, mhd. rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rīchlīche, Adv.: nhd. »reichlich«, reich, herrlich, kostbar, voll

Reich, mhd. rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

reich, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich

-- besonders reich: mhd. sunderrīche*, sunderrīch, Adj.: nhd. besonders reich

-- reich an edler Sitte: mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

-- reich an feiner Sitte: mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

-- reich an Sinnen: mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig

-- reich an Steinen: mhd. steinrīche, Adj.: nhd. »steinreich«, reich an Steinen, sehr reich

-- reich an Tüchtigkeit: mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

-- reich seiend: mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tūr, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

-- sehr reich: mhd. steinrīche, Adj.: nhd. »steinreich«, reich an Steinen, sehr reich

Reich, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

reich, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; veizetic***, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollichlich, follichlich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; welic (1), Adj.: nhd. reich, im Wohlstand lebend; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolhabe, wolehabe, Adj.: nhd. wohlhabend, reich

reich, mnd. berīket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereichert«, reich

Reich, mnd. gerīke, N.: nhd. Reich

reich, mnd. hēvich (2), Adj.: nhd. reich, wertvoll, habend, besitzend

Reich, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

reich, mnd. m· genhaftich, mogenhaftich, Adj.: nhd. Stärke habend, kräftig. vermögend, reich; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig

Reich, mnd. potestāt (3), F.: nhd. Herrschaftsgebiet, Reich

reich, mnd. rīk (1), rīke, Adj.: nhd. reich, mächtig

Reich, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

reich, mnd. rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut; rīke (3), rīk, rīch, Adv.: nhd. reich, reichlich; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig; rīkelīke, rīkelīk, Adv.: nhd. reich, reichlich; rīkelīken, rikeliken, rīchlīken, rīkelken, Adv.: nhd. reich, reichlich; rīkich***, Adj.: nhd. reich

reich, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

-- reich an Sterbefällen: mnd. stervich, Adj.: nhd. »sterbig«, Tod bringend, reich an Sterbefällen

-- reich begütert: mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

reich, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; wolhebbent*, wolhebbende, mnd.?, (Part, Präs.=)Adj.: nhd. wohlhabend, reich

-- reich an Feuchtigkeit seiend: mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

-- reich an Fischen seiend: mnd. vischerīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich; vischrīk, vischrīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich

-- reich an Freude seiend: mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

-- reich werden: mnd. vörrīken*, vorriken, mnd.?, sw. V.: nhd. reich werden

reich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichabschiedmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichadler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichadlerfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichadmiral, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichaerarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichafterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichafterlehnherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichalliiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichalliierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichanlageamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichansage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reicharchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reicharmada, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reicharmatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reicharmee, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reicharmer, mnd. rīkearme, M.: nhd. »Reicharmer«, Armer der über seine Verhältnisse lebt
reichassignandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichaustrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichauxiliarvoelker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbanneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbannerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbeanlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbebaut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbedacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbegabt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbegütert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbeknospet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbekränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbelaubt, mhd. wolgeloubet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. reichbelaubt
reichbelaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbelebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichberuhigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbesetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichburggrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdefension, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdefensionalordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdefensionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdefensionsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdefensionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationhauptschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputationversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdezision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdikasterium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdiktatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdirektorialkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiche -- kunstvolle reiche Ausstattung, mnd. sīrlichēt, sīrlicheit, F.: nhd. Pracht, kunstvolle reiche Ausstattung, Schmuck, Zierrat
reiche -- reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, mnd. grōtwerkærinne*, grōtwerkerinne, F.: nhd. ehrenvolle Prachtentfaltung, reiche offene freigebige Hofhaltung die große Taten bewirkt und Kunst und Wissenschaft fördert, Großsinnigkeit frei von Kleinlichkeit aber auch von übertriebener Verschwendung
Reiche (F.), mhd. reiche***, st. F.: nhd. »Reiche« (F.)
reiche Vermehrung (bei Tieren), mnd. vruchtbārhēt, vruchtbarheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.); vruchtbārichhēt*, vruchtbārichēt, vruchtbaricheit, F.: nhd. Fruchtbarkeit, Ertragsfähigkeit, Fähigkeit zur Vermehrung, Zeugungsfähigkeit, reiche Vermehrung (bei Tieren), Ertrag, Gewinn, Nutzen (M.)
reiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichedelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichem -- in reichem Maße, ahd. eddanfilu* 4, ettanfilu*, Adv.: nhd. einigermaßen, in einigem Maße, in reichem Maße, in einem gewissen Maße
reichen -- die Hand reichen, ahd. gihantreihhen* 6, gihantreichen*, sw. V. (1a): nhd. »die Hand reichen«, sich verschwören, sich verabreden
Reichen -- Festigung durch Reichen der Hände, ae. hand-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Festigung durch Reichen der Hände, Beglaubigung
Reichen -- Reichen an, mhd. tengelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tengeln, Dengeln, Baumeln, Reichen an, Klopfen, Hämmern, Einschlagen, Einschlagen auf, Zerstampfen, Erklären
-- reichen bis zu: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten
-- Willkommenstrunk reichen: mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen
reichen -- reichen zu, got. faír-ri-n-n-an* 3, st. V. (3): nhd. sich erstrecken, reichen zu
reichen -- Sakrament reichen, mnd. sacramentrēken***, sw. V.: nhd. »Sakrament reichen«
reichen, idg. *enek̑-, *nek̑-, *enk̑-, *n̥k̑-, V.: nhd. reichen, erreichen, erlangen; (*reiĝ-), *rēiĝ-, V.: nhd. recken, reichen; *sĕ̄ik-, *sĭ̄k-, V.: nhd. reichen, greifen; *tek- (2), V.: nhd. reichen, empfangen, erlangen
reichen, germ. *nōgjan, *nōhjan, sw. V.: nhd. genügen, hinreichen, reichen; *raikjan, *reikjan, sw. V.: nhd. reichen, ausstrecken; *rik-, germ.?, V.: nhd. reichen, strecken
reichen, an. vi-n-n-a (2), st. V. (3a): nhd. arbeiten, ausführen, nahen, reichen, gewinnen
reichen, ae. ge-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, erzählen, wiedergeben, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, zählen, rechnen; rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; rėc-c-an (1), sw. V. (1): nhd. strecken, ausstrecken, gehen, geben, reichen, erklären, erzählen, tadeln, leiten, regieren, urteilen, entscheiden, beherrschen, beweisen, wiedergeben, zählen, rechnen; strė-c-c-an, sw. V. (1): nhd. strecken, ausbreiten, niederwerfen, reichen
reichen, afries. rê-k-a (2) 50 und häufiger?, rê-tz-a (2), sw. V. (1): nhd. reichen, erreichen, geben, schenken, zahlen
reichen, ahd. bifāhan 171?, red. V.: nhd. umfangen, umfassen, umgeben, bedecken, begreifen, einschließen, eingrenzen, enthalten (V.), reichen, fangen, ergreifen, erfassen, umhüllen, zusammenfügen, ereilen, belangen, haften, behaften, befassen, beschäftigen; framgireihhen* 1, framgireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, ausdehnen, sich erstrecken; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gilangōn 2, sw. V. (2): nhd. erlangen, erreichen, reichen, ausreichen, auslangen; gireihhen* 4, gireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, erreichen, gelangen, erlangen; gireihhōn* 4, gireichōn*, sw. V. (2): nhd. reichen, sich erstrecken, sich erheben; giwerēn* (2) 1, sw. V. (3): nhd. bestehen, währen, reichen; kweman* (1) 1668, queman, kuman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, gehen, ankommen, herankommen, hervorkommen, herauskommen, entstehen, stammen, abstammen, eintreten, eintreffen, anbrechen, begegnen, erscheinen, reichen, dringen, übergehen, folgen, geraten, fortschreiten, werden, zuteil werden, folgern, zukommen; markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen; reihhen* (1) 5, reichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, darreichen, sich erstrecken, ergreifen, ausdehnen; tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben; ubarwerēn* 1, sw. V. (3): nhd. währen, reichen, überdauern
reichen, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; darbieten, st. V.: nhd. »darbieten«, schenken, reichen, anbieten; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen
-- reichen zu: mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten
-- tröstend die Hand reichen: mhd. behandelen*, behandeln, sw. V.: nhd. mit der Hand berühren, tröstend die Hand reichen
reichen, mhd. ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen,

darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

Reichen, mhd. ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

reichen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen; gerachen, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen, reichen; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen

-- reichen bis zu: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

reichen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

-- reichen an: mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- reichen über: mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

reichen, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

Reichen, mhd. rīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Reichen«, Reichtum

reichen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- Abschiedstrunk reichen: mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen

-- reichen an: mhd. tengelen (1), tengeln, tingelen, sw. V.: nhd. tengeln, dengeln, baumeln, reichen an, klopfen, hämmern, einschlagen, einschlagen auf, zerstampfen, weiter ausführen, erklären

reichen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- bis zu Ende reichen: mhd. vollangen, follangen*, sw. V.: nhd. »vollangen«, bis zu Ende reichen, vollständig erreichen, vollständig erlangen, heranlangen

-- reichen bis: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

reichen, mnd. dārrēken***, sw. V.: nhd. darreichen, reichen; dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.); erlangen, irlangen, derlangen, dirlangen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, bekommen, erhalten (V.), erwirken, durchsetzen, verlangen, reichen, überreichen

-- Abendmahl reichen: mnd. bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen

-- als Ehrengabe reichen: mnd. beērgāven, sw. V.: nhd. beschenken, als Ehrengabe reichen

-- Sakramente reichen oder empfangen: mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

reichen, mnd. gelangen, sw. V.: nhd. gelangen, langen, reichen; gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen; hantlangen, sw. V.: nhd. reichen, darreichen, auszahlen, mit der Hand herreichen; haschen***, sw. V.: nhd. haschen, reichen; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

-- die Hand reichen: mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

-- Hände reichen: mnd. ? hanttasten?, V.: nhd. Hände reichen?, Handschlag machen?, mit der Hand berühren?

-- Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen: mnd. knuvelinge, mnd.?, Sb.: nhd. Handschuhe die nur bis an die Knöchel reichen

-- mit der Hand reichen: mnd. gehantrēken, gehantrēiken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen; hantrēken, hantreiken, hantreken, sw. V.: nhd. einhändigen, aushändigen, überreichen, auszahlen, die Hand reichen, mit der Hand reichen

-- Sohn des reichen Bürgertums: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

reichen, mnd. langen (1), sw. V.: nhd. langen, reichen, erlangen, erreichen, gelangen, hinreichen, erstreben, durchsetzen, suchen, holen, herbeiholen, herausholen, überreichen, darreichen, ausreichen, angehen, betreffen; recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen; rēken (1), reiken, reicken, reyken, ryken, sw. V.: nhd. erstrecken, hingelangen, reichen, erreichen, erlangen, übergeben (V.), darreichen, ausdehnen, einbringen, fertig bringen; rēken (2), rechen, rējenen, rēkenen sw. V.: nhd. reichen, gereichen, erstrecken, ausreichen, genügen, ausstrecken, entgegenstrecken, langen, hingelangen, erlangen, übergeben (V.), gereichen

-- einen Trunk reichen: mnd. · verschenken, ōrschenken, sw. V.: nhd. den Becher zutrinkend herumreichen, einen Trunk reichen, ein Getränk anbieten

-- über etwas hinüber reichen: mnd. · verscharven, ōverscharfen, sw. V.: nhd. überschlagen (V.), übergreifen, über etwas hinüber reichen, überlappen

reichen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen; strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

reichen, mnd. vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt); wāren (2), sw. V.?: nhd. währen, dauern (V.) (1), reichen, sich erstrecken; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

reichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reichen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichenalmosen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichend -- bis ans Knie reichend, mnd. knēdēp (1), Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend; knēesdēp* (1), knēsdēp, kneisdēp, Adj.: nhd. knietief, bis ans Knie reichend

reichend -- bis zur Tiefe des Kellers reichend, mnd. kellæredēp*, kellerdēp, kelredēp, Adj.: nhd. »kellertief«, bis zur Tiefe des Kellers reichend, mit Keller versehen (Adj.)

reichend -- darüber hinaus reichend, mnd. būterich, Adj.: nhd. darüber hinaus reichend, übrig bleibend

reichend -- über alle Erkenntnis reichend, mhd. überbekantlich, Adj.: nhd. über alle Erkenntnis reichend

reichend -- weit reichend, mnd. vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr

reichend, ahd. gizango 1, Adv.: nhd. reichend, rührend; gizengi 1, Adj.: nhd. reichend, rührend

-- bis zum Knöchel reichend: ahd. ankallīh* 2, ancallīh*, Adj.: nhd. knöchellang, bis zum Knöchel reichend

reichende -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

Reichende, mhd. reichærinne***, st. F.: nhd. »Reicherin«, Reichende

reichender -- bis zum Knie reichender Stiefel, mnd. knēstēvel, knīstēvel, M.: nhd. Kniestiefel, bis zum Knie reichender Stiefel

reichender -- langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel, mnd. enkelhōike*, enkelhöike, M.: nhd. langer bis zu den Knöcheln reichender Mantel

Reichender, mhd. reichære***, st. M.: nhd. »Reicher« (M.), Reichender

reichenhospital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichenkasten, mnd. rīkenkasten, M.: nhd. »Reichenkasten«, Kirchenkasse

reichenkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichenkastenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichenschatz, mnd. ? rīkenschat, M.: nhd. »Reichenschatz«?, Reichtum

reichensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reicher -- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt, mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

reicher -- reicher Ernteertrag, mnd. vlūssamichhēt*, vlūsamichēt, vlūsamicheit, F.: nhd. reicher Ernteertrag

reicher -- reicher machen, ahd. furdiren* 3, sw. V. (1a): nhd. befördern, erhöhen, reicher machen, einsetzen

reicher -- reicher machen, mhd. rīcheren*, rīchern, sw. V.: nhd. »reichern«, bereichern, reicher machen

reicher -- reicher Mann, germ. *sēlinga-, *sēlingaz, *sǣlinga-, *sǣlingaz, *sēlenga-, *sēlengaz, *sǣlenga-, *sǣlengaz, germ.?, st. M. (a): nhd. reicher Mann

reicher -- reicher Mann, an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

reicher -- reicher Mann, ae. rīc-e-man-n, M. (kons.): nhd. »reicher Mann«, Verleiher

reicher -- reicher Mann, mhd. rīchman, st. M.: nhd. »Reichmann«, reicher Mann, Höriger des Landesherren

reicher -- reicher werden, an. fē-n-a, sw. V.: nhd. reicher werden

reicher -- seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung, mnd. kāsele, kāsel, kasel, cascele, F., M.: nhd. Messgewand, seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung

Reicher (M.), mhd. reichære***, st. M.: nhd. »Reicher« (M.), Reichender

Reicher, ahd. rīholf* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Reicher

Reicher, mnd. rīkeman, M.: nhd. »Reichmann«, vermögender Mann, Reicher; rīkert, rickert, M.: nhd. Mensch mit großem Vermögen, Reicher

reicher-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicher-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbkaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbkammertuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbtruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherbtuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reicherin, mhd. reichærinne***, st. F.: nhd. »Reicherin«, Reichende

reichern, mhd. rīcheren*, rīchern, sw. V.: nhd. »reichern«, bereichern, reicher machen

reichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reichern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzkanzellariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherzschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reicherztruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiches -- Angehöriger des römischen Reiches, mnd. r· mære* (2), r· mer, M.: nhd. Römer, Angehöriger des römischen Reiches, Pokal, Trinkgefäß

Reiches -- Bediensteter des Reiches, mnd. rīkesdēnære*, rīkesdēner, M.: nhd. »Reichsdiener«, Bediensteter des Reiches

Reiches -- Bewohner des römischen Reiches, mnd. rōmēnære*, rōmēner, roemeiner, romeyner, M.: nhd. Römer, Bewohner des römischen Reiches

Reiches -- Großer des Reiches, mhd. barūn, barōne, st. M.: nhd. Baron, Großer des Reiches, geistlicher Herr, weltlicher Herr, Edelmann

Reiches -- Grundbesitz des Reiches, mnd. rīkesbōdeme*, rīkesboddem, rīchsboddum, M.: nhd. »Reichsboden«, Grundbesitz des Reiches

Reiches -- König eines Reiches, ae. fol-c-cyn-ing, st. M. (a): nhd. »Volkskönig«, König eines Volkes, König eines Reiches

Reiches -- Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

Reiches -- Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

Reiches -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

reichexekutionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfaehnrichamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfahnenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfarben, mhd. rīchvar, rīchfar*, Adj.: nhd. »reichfarben«, vielfarbig, leuchtend

reichfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfeldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfeudum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfragestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfriedenschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfrischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reichfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuerstenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuerstenratconsessus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuerstenratprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuerstenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfundamentalgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichgarantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgebildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichgekleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeneralat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeneralfeldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeneralitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeneralkriegkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgenoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgenossschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichgerichts -- Richter des Reichgerichts, mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

reichgesammelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgeschnitzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgestaltet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichgestickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgewebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgeziert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichgiebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgotteshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgrafenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichguelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichguetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichguldentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhalsgerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhaltig, got. fil-u-faíh-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. sehr bunt, reichhaltig, mannigfaltig

reichhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichhaltiger -- reichhaltiger gestalten, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

reichhaltigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichheiligtümer, mhd. wīchtuom, wīhtuom, st. M., st. N.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Weihungsort, Reliquien, Reichsinsignien, Reichheiligtümer

Reichheit, afries. rīk-e-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Reichheit

Reichheit, mhd. rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

reichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichherrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhilfleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhilfsrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhochedelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhoffiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleireformation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleiregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleitaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleitaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzleitaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofrateid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratpraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratsbescheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofrattafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofrattuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofratzimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhofvizekanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichhuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichimmediat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichimmedietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichinterposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichische, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkammergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkammergerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzleidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzleiregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzleitaxator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzleitaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkavalier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkernguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkleiderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkleidung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkleinodien, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichklute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkollegialtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkomitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkommerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkompaktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkonklusum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkonstitutiongemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkonsultation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkopfsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkorrespondenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkraemerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkram, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreistag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisversammlungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkreisvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegheer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegratdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegratkondirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkriegvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichkurrentmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlandvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlaubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlegstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnempfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnleuteeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlehnsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichlich -- reichlich ausgestattet, ahd. 6ziughaft* 1, Adj.: nhd. aufwendig, begütert, reichlich ausgestattet, kostbar

reichlich -- reichlich ausschmücken, mhd. durchflōrieren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reichlich ausschmücken, verzieren

reichlich -- reichlich beschenken, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

reichlich -- reichlich tränken, ahd. irtrenken* 9, sw. V. (1a): nhd. tränken, ertränken, reichlich tränken, benetzen, berauschen, ersäufen

reichlich -- reichlich vorhanden, ahd. ubarfluozīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. »überfließend«, überströmend, reichlich vorhanden

reichlich -- reichlich vorhanden, mhd. genuhtsamiclich***, Adj.: nhd. »reichlich vorhanden«

reichlich -- sich reichlich zeigen, got. us-man-ag-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, sich reichlich zeigen

reichlich versehen (Adj.) mit, ahd. ginuhtīg* 7, Adj.: nhd. genügend, reichlich, reich, selbstgenügend, reichlich versehen (Adj.) mit

reichlich versehen (V.) mit, mhd. durchweren*, durchwern, sw. V.: nhd. reichlich versehen (V.) mit

reichlich versehen (V.), mhd. gevüllen, gevullen, gefüllen*, gefullen*, sw. V.: nhd. füllen, reichlich versehen (V.)

reichlich versehen (V.), mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

reichlich vorhanden sein (V.), got. man-ag-n-an* 5, sw. V. (4): nhd. reichlich vorhanden sein (V.), Überfluss haben

reichlich vorhanden sein (V.), ahd. ginuogen* 18, sw. V. (1a): nhd. genügen, überfließen, befriedigen, reichlich vorhanden sein (V.)

reichlich vorhanden sein (V.), mhd. genuhten, sw. V.: nhd. reichlich vorhanden sein (V.)

reichlich, idg. *bhenĝh-, *bhn̥ĝh-, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *bhn̥ĝhús, Adj.: nhd. dick, dicht, reichlich, feist; *gu̯honos, Adj.: nhd. üppig, reichlich; *menegh-, *mengh-, *monegh-, *mongh-, *mn̥gh-, Adj., V.: nhd. reichlich, viel, geben

reichlich, got. gab-ig-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. reichlich

reichlich, an. œr-in-n, Adj.: nhd. hinreichend, reichlich

-- reichlich geben: an. g-nœg-t-a, sw. V.: nhd. reichlich geben

reichlich, ae. ge-néa-h-h-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich; ge-nōg (1), ge-nōh (1), Adj.: nhd. genug, reichlich; ge-nōg (2), ge-nōh (2), Adv.: nhd. genug, reichlich; ge-nyh-t-ful-l, ge-nyh-t-ful, Adj.: nhd. reichlich, ergiebig; ge-þūh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich; néa-h-h-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich; néa-h-h-ig-e, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ernstlich

reichlich, ae. rū-m (2), Adj.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel

reichlich, ae. rū-m-e, Adv.: nhd. geräumig, weit, ausgedehnt, offen, reichlich, großmütig, frei, freigiebig, edel; ti-l (1), Adj.: nhd. gut, passend, dienlich, nützlich, trefflich, reichlich; wĕl, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich

-- reichlich vorhanden: ae. rī-f-e, Adj.: nhd. häufig, verbreitet, reichlich vorhanden

-- reichlich vorhanden seiend: ae. ge-nyh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich vorhanden seiend; nyh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich vorhanden seiend

reichlich, anfrk. gi-nuh-t-sam* 1, Adj.: nhd. »genügsam«, genügend, reichlich

reichlich, ahd. follīglīh* 16, Adj.: nhd. reichlich, vollkommen, völlig, unbedingt, überreich; follīglīhho* 15, follīglīcho, Adv.: nhd. reichlich, völlig, ausführlich, vollkommen, vollständig, ganz, voll und ganz; follīhho* 8, follīcho, Adv.: nhd. völlig, ganz, in vollem Maße, vollständig, ganz und gar, reichlich; follo 1?, Adv.: nhd. voll, zur Genüge, reichlich; ginuhtīg* 7, Adj.: nhd. genügend, reichlich, reich, selbstgenügend, reichlich versehen (Adj.) mit; ginuhtlīhho* 2, ginuhtlīcho*, Adv.: nhd. genügend, reichlich, ausreichend; ginuhtsam* 44, ginuhsam*, Adj.: nhd. genügend, reichlich, zahlreich, übermäßig, übervoll; ginuog (1) 44?, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, ausreichend, reichlich, im Überfluss, überaus; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; ginuogsam* 1, Adj.: nhd. genügend, reichlich; managfaltīg* 7, manīgfaltīg, Adj.: nhd. mannigfaltig, mannigfach, zahllos, zahlreich, häufig, reichlich, vielfältig; miltlīhho 5, miltlīcho*, Adv.: nhd. »mild«, freigebig, reichlich; rūmlīhho 1, rūmlīcho*, Adv.: nhd. weit, ausgedehnt, reichlich; sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?

reichlich, ahd. rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?; rīhlīhho 9, rīhlīcho, Adv.: nhd. »reichlich«, glänzend, festlich, prächtig, herrlich, auf gebieterische Weise

reichlich, mhd. drīvaltic (1), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, trīvaltic, trīfaltic*, drīveltic, drīfeltic, trīveltic, trīfeltic*, Adj.: nhd. dreifaltig, dreifältig, reichlich; drīvaltic* (2), drīvaltec, drīfaltic*, drīfaltec*, Adv.: nhd. dreifaltig, reichlich, in großer Menge

reichlich, mhd. genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genühticlich*, genühteclich, Adj.: nhd. reichlich, befriedigend, in Fülle vorhanden; genuhtlīchen, Adv.: nhd. zur Genüge, reichlich; genuhtsam (1), genuhsam, Adj.: nhd. genügsam, Genüge habend, Fülle habend, reich, reichlich; genuhtsamiclīche*, genuhtsameclīche, genuchsamlīche, Adv.: nhd. reichlich, heftig; genuhtsamlīch***, genuhsamlīch***, Adj.: nhd. reichlich; genuhtsamlīche*, genuhsamlīche, Adv.: nhd. reichlich, heftig; genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; genuocsamiclīche*, genuocsameclīche, Adv.: nhd. reichlich, heftig; grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; kreftic, kreftec, Adj.: nhd. kräftig, gewaltig, mächtig, machtvoll, heftig, stark, groß, reich, rechtskräftig, zahlreich, reichlich, kräftigend, gewachsen, wirksam, gültig

reichlich, mhd. genuocsamiclich***, Adj.: nhd. »reichlich«

reichlich, mhd. manecvalt (1), manicvalt*, manecfalt*, manicfalt*, Adj.: nhd. »mannigfalt«, mannigfaltig, vielfältig, zahlreich, reich, reichlich, viel, vielfach, groß, gewaltig, vielgestaltig, verschiedenartig, unterschiedlich, faltenreich, ungleich, unbeständig; milte (1), milde, Adj.: nhd. mild, freundlich, liebreich, edel, gut, gütig, geduldig, wohltätig, wohltuend, freigebig, großzügig, barmherzig, reich, reichlich, ausgiebig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelich, rīchlich, rīclich, rīhlich, rīlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, herrlich, prächtig, kostbar, vollkommen, reichlich, freigiebig, großzügig; rīchelīche (1), rīhlīche, Adv.: nhd. reich, herrlich, kostbar, voll, reichlich, prächtig, vollkommen, freigiebig, großzügig; rīve, mndrh., Adj.: nhd. reichlich, freigiebig

reichlich, mhd. rīchlīche, Adv.: nhd. »reichlich«, reich, herrlich, kostbar, voll

reichlich, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unkarc (2), Adv.: nhd. »unkarg«, reichlich; unsperlich***, Adj.: nhd. »unspärlich«, reichlich; unsperlīchen, Adv.: nhd. »unspärlich«, nicht karg, reichlich; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vollic (1), follic*, vollec, follec*, völlic, föllic*, völlec*, föllec*, Adj.: nhd. voll, völlig, vollständig, ganz, reichlich, genau, vermehrt, zur Genüge erfolgend; vollīche, follīche*, Adv.: nhd. in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig, mit voller Kraft; volliclich, folliclich*, volleclich, völleclich, vollenclich, folleclich*, völliclich, fölliclich*, fölleclich*, follenclich*, Adj.: nhd. vollständig, vollkommen, völlig, ganz, genau, voll, groß, reich, reichlich, großzügig, in Fülle vorhanden, stark; volliclīche, volleclīche, vollenclīche, folliclīche*, folleclīche*, follenclīche*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, gänzlich, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; volliclīchen*, vollenclīchen, folliclīchen*, follenclīchen*, Adv.: nhd. »völliglich«, in Fülle, reichlich, vollständig, ganz, vollkommen, ausführlich, vollgültig, tüchtig, kräftig; vrüete (2), früete*, Adj.: nhd. schön, reichlich; vruhtbæric, fruhtbæric*, vruhtbærec, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, reichlich, nützlich, heilsam; zuogegeben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugegeben, reichlich

-- reichlich entlohnen für: mhd. vollōnen, follōnen*, sw. V.: nhd. reichlich entlohnen für, völlig vergelten

-- reichlich vorhanden: mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; zuovlüzzic*, zuovlüzzec, zuoflüzzic*, zuoflüzzec*, Adj.: nhd. herausströmend, reichlich vorhanden

reichlich, mnd. h· pich (1), h· pgich, hůpgich, Adj.: nhd. gehäuft, große Zahl umfassend, in gehäuftem Maße vorkommend, reichlich; h· pich (2), Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pichlīke*, h· pichlīk, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pigen, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt; h· pisch, Adv.: nhd. gehäuft, reichlich, in Mengen, in großer Menge, in großen Haufen, in großer Zahl, dicht gedrängt

reichlich, mnd. rāklīk*, raklīk, rālīk, raelik, Adj.: nhd. »reichlich«, hinreichend, genügend

reichlich, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde; spīselīk, spiselik, Adj.: nhd. »speislich«, reichlich; stātlīk, statlīk, stātelīk, staetlīk, staedlīk, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, angesehen (Adj.), vornehm, rechtlich begründet, rechtswirksam, fest, genau, ordentlich, formell, förmlich, feierlich, bedeutend, reichlich, kostbar, prunkvoll, herrlich, imposant, großartig, hervorragend, gehörig, gewaltig; tapper (2), Adv.: nhd. tapfer, reichlich, in hohem Maße, eifrig nachdrücklich, tüchtig, gewichtig, energisch

reichlich, mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend; vulhaftich, Adj.: nhd. übervoll, reichlich, reichlich fließend; vüste, vûste, vüst, fûst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- reichlich fließend: mnd. vulhaftich, Adj.: nhd. übervoll, reichlich, reichlich fließend

reichlich, mnd. · verrīklīke*, · verrīklīk, ōverrīklīk, averrychlych, Adv.: nhd. mehr als genug, reichlich; · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend; · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· dich (1), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adj.: nhd. über die Ufer tretend, überquellend, groß, viel, überfließend, reichlich, im Übermaß vorhanden, übermäßig, maßlos, unmäßig, fruchtbar, reich, bemittelt, zusätzlich, über das von Rechts wegen Notwendige hinausgehend, überflüssig, nutzlos, unnütz, unnötig; · vervl· dichlīk***, Adj.: nhd. reichlich, stark; · vervl· dichlīken, ōvervl· dichlīken, · vervloydichliken, overvlodichliken, Adv.: nhd. reichlich, stark, im Überfluss, in großer Menge; · vervl· digen (2), ōvervl· digen, · vervl· degen, · vervloͤdighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend; · vervl· tlīk, ōvervl· tlīk, Adj.: nhd. reichlich; rēdelīk, rēdelek, rēdelich, rēdlīk, rēlīk, rēdlich, rellik, reddelich, reddelīk, reddelk, Adj.: nhd. redlich, ehrlich, ehrbar, vernünftig, vernunftbegabt, angemessen, rechtmäßig, wohl begründet, hinreichend, anerkannt, rechtsgültig, gehörig, tüchtig, ordnungsgemäß, den Anforderungen entsprechend, gängig, vollwertig, ausreichend, genügend, reichlich, rechtschaffen, untadelig; rīk (2), rīke, Adv.: nhd. reichlich; rīke (2), rīk, rīch, Adj.: nhd. reich, reichlich, vermögend, wohlhabend, berühmt, angesehen, innerlich erfüllt, zufrieden, gütig, großzügig, in hohem Maße vorhanden, kostbar prächtig, volltönend, laut; rīke (3), rīk, rīch, Adv.: nhd. reich, reichlich; rīkelīk (1), rīklīk, rīchlīk, rīchlich, Adj.: nhd. reich, reichlich, großzügig, ausreichend, genügend, wertvoll, prächtig; rīkelīke, rīkelīk, Adv.: nhd. reich, reichlich; rīkelīken, rikeliken, rīchlīken, rīkelken, Adv.: nhd. reich, reichlich; rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich; rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich; rīve (2), Adj.: nhd. stark, mächtig, in großem Ausmaß befindlich, reichlich, heftig, verschwenderisch, großzügig, freigebig; rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden; rūme (1), Adv.: nhd. geräumig, weit, reichlich; r· melīk, Adj.: nhd. geräumig, ausgedehnt, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· melīke, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· melīke, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· meliken, r· melken, r· mlīken, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich; r· meliken, r· melken, r· mlīken, Adv.: nhd. geräumig, reichlich, weitläufig, unbeengt, ungehindert, reichlich

-- reichlich versehen mit: mnd. · vervl· dlich* (2), ōvervl· dich, · vervloedich, · vervl· tich, · vervl· dinc, overvlodich, avervl· dich, Adv.: nhd. in großer Menge, in hohem Maße, in Fülle, reichlich versehen mit, zum Überfluss, mehr als genug

reichlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reichliche -- reichliche Menge, an. nœgð, st. F. (ō): nhd. reichliche Menge

reichliche -- über reichliche Geldmittel verfügend, mnd. geltrīk, Adj.: nhd. »geldreich«, über reichliche Geldmittel verfügend, zahlungsfähig

reichlichem -- in reichlichem Maße haben, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben; · vervloien, · vervloyen, ōvervloyen, overvloien, sw. V.: nhd. überfließen, im Überfluss vorhanden sein (V.), in reichlichem Maße haben, Überfluss an etwas haben

reichlichem -- in reichlichem Maße, ahd. follon 25, Adv.: nhd. völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, in reichlichem Maße; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort

reichlichem -- in reichlichem Maße, mhd. vollen (2), follen*, Adv.: nhd. in vollem Maße, in reichlichem Maße, vollauf, völlig, vollständig, genügend, ganz, ganz und gar, zur Genüge

reichlicher -- in reichlicher Fülle hervorkommen, ahd. ubarginuhtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. überfließen, genügen, in reichlicher Fülle hervorkommen

reichlicher -- reichlicher Vorrat, an. g-nott, st. F. (i): nhd. Genüge, reichlicher Vorrat

reichlicher -- reichlicher Vorrat, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

reichlicher sein (V.) als, mhd. übervliezen, überfliezen*, über vliezen, st. V.: nhd. vorüberfließen, überlaufen (V.), überfließen, überströmen, überschwemmen, überflüssig sein (V.), Überfluss haben, reichlicher sein (V.) als

reichlichere -- reichlichere Portion an Kost und Wein, mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein

Reichlichkeit, mhd. algenuht, st. F.: nhd. volle Genüge, Reichlichkeit

Reichlichkeit, mhd. rīchelīchheit*, rīchelīcheit, rīlīcheit, st. F.: nhd. »Reichlichkeit«, Reichtum, Herrlichkeit, Freigiebigkeit

reichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichling, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichlos, mhd. rīchlōs, Adj.: nhd. »reichlos«, vermögend, sehr reich (?)

reichmachen, mnd. rīkemāken (1), sw. V.: nhd. »reichmachen«, ein bestimmtes Glückspiel spielen

Reichmachen, mnd. rīkemāken* (2), rikemaken, mnd.?, N.: nhd. »Reichmachen«, eine Art Glücksspiel

reichmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichmann, mhd. rīchman, st. M.: nhd. »Reichmann«, reicher Mann, Höriger des Landesherren

Reichmann, mnd. rīkeman, M.: nhd. »Reichmann«, vermögender Mann, Reicher

reichmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmanutenenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmediation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmildiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reichmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmuenzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmuenzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmuenzschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmuenzsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmuenztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichmusterkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichnegotium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reichnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichnis -- Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes, mhd. lantschulde, st. F.: nhd. »Landschuld«, Bodenzins, Art Reichnis an den Landesherrn bei Übernahme eines Landgutes

reichnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichnoblesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichobliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichoheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichorttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfennigamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfennigmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpfennigmeisteramtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpolizeiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpostwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpraestanda, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichpraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprobmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprofos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprotokollist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichprovinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichquartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichratsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrechttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichregimentordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichreligionfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrespekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichritterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichritterkanton, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichritterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichritterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichritterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrittersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichs -- von Reichs wegen befriedet, mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?
Reichs..., ahd. rīhlīh* 16, Adj.: nhd. »reichlich«, Reichs..., reich, herrlich, prächtig, der Herrschaft gehörig, königlich?
reichsabscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsabschied, mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksafschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess
reichsabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsabschiedsmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsabt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsabtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsäbtissin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsacht, mnd. keiserachte*, keyseracht, F.: nhd. Reichsacht
reichsacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsadel, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsadelig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsadler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsadlerfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsadmiral, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsaerarium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsafterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsafterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsafterlehnsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsakten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsalbus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsalliiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsalliierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsammann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reichsamt -- gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt, mhd. dienestambahte*, dienestambet, st. N.: nhd. »Dienstamt«, gegen Lehensdienste verliehenes Reichsamt
reichsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsamtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsangehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsangehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsangelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsankläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsanktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsanlageamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsansage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsanschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsanzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reichsapfel, mnd. rīkesappel, rīchsappel, M.: nhd. »Reichsapfel«, eines der Reichsinsignien, Kugel mit Kreuz
Reichsapfel, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel
Reichsapfel, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben
reichsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsapfel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsarchiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsarmada, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsarmatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsarmee, mnd. rīkesarmāde*, rīksarmedīe, F.: nhd. »Reichsarmee«, Heer
reichsarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsarmee, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsarmenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsassignandum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsauflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsaustrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsauxiliarvoelker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbankbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbanneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsbanneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbannerherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsbedenken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsbefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbegütert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichsbeherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbelehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsberather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsberathung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsberatschlagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsberuhigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbesatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbeschwernis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsbesitz -- Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich, mnd. rīkesmarke, rīksmarke, F.: nhd. »Reichsmark« (F.), Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich
reichsbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbesitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsbewilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reichsboden, mnd. rīkesbōdeme*, rīkesboddem, rīchsboddum, M.: nhd. »Reichsboden«, Grundbesitz des Reiches
reichsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsboden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsburg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsbürgerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschatzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschlackenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
reichschrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschrotmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdefensionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeliberation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsdeputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationsdiaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationshauptschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationshauptschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsdeputationskonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputationsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputiert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdeputierter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsdezision, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichsdiener, mnd. rīkesdēnære*, rīkesdēner, M.: nhd. »Reichsdiener«, Bediensteter des Reiches

reichsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsdienstmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsdikasterium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdiktatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdirektorialkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdisposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsdörfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsdörfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsdrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsdruckser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsdukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsdukaten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsedelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsedelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsedelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reichsein, mhd. rīche (3), rīch, rich, st. F.: nhd. Reichtum, Reichsein; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

reichseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichseinkommensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichseinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichseintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichseisenbahnamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsekretar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsekuritaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichselig, mhd. rīchsælic*, rīchsælec, Adj.: nhd. »reichselig«, glücklich

reichsen, mhd. rīchesen, rīchsen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsen«, herrschen, regieren, thronen

reichsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reichsen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsenter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichserbamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbkaemmereramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserbkammertuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserbmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserbschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbthürhüteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichserbtruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserbtruchsesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserbtuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichserzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserzjaegermeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzkaemmerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserzkanzellariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzkanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserzkanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserzmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserzschatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserzschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichserzschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserztruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichserztruchsesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsession, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsexecution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsexecutive, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsexekutionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfaehnrichamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfaelligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfahnenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reichsfeind, mnd. krenkære*, krenker, krenkere, M.: nhd. Kränker, Schänder, Reichsfeind, Schwächer

reichsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfeind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reichsfeldherr, mnd. rīkesvelthere*, rīkesvelther, rīksvelther, reychsvelther, M.: nhd. Reichsfeldherr

reichsfeldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfeldherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfeldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfeste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfeudum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfinanzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfiscus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfiskal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsförster, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsfragestueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfränkisch, mnd. vrankrīkisch*, vrankrīkesch, Adj.: nhd. reichsfränkisch, karolingisch, westfränkisch, fränkisch, französisch

reichsfrei, mnd. keiserrīke* (2), keyserrīke, Adj.: nhd. dem Kaiser unmittelbar untertan, reichsfrei

reichsfrei, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

reichsfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfreien -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

Reichsfreiheit -- mit Reichsfreiheit begabt, mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

Reichsfreiheit -- mit Reichsfreiheit begabter Hof, mnd. k· ningeshof, M., N.: nhd. »Königshof«, mit Reichsfreiheit begabter Hof

Reichsfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

reichsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfreiherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfriedensschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfriedensschlusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsfrone, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfuerstenrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfuerstenratsconsessus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfuerstenratsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfuerstenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfuerstlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfundamentalgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichsfürst, mnd. rīkesvörste, rīchsvörste, M.: nhd. Reichsfürst

Reichsfürst, mnd. vörste, vorste, vürste, förste, vöreste*, M.: nhd. Fürst, Reichsfürst, Herzog, Kirchenfürst, Herrscher, regierender Herr, Kaiser, König, hoher und niederer Adel, Christus als Herrscher des Himmels, Königssohn, Prinz, Anführer, Oberster

reichsfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsfürstenrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfürstenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsfürstenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsfürstenwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsfürstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsgarantie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichsgebiet -- Ordnung für das Reichsgebiet, mnd. rīkesōrdeninge, reychsōrdnunc, F.: nhd. »Reichsordnung«, Ordnung für das Reichsgebiet

reichsgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgebuehrnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgefälle, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsgefreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgehilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgeleitsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgemein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgemeinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgeneralat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgeneralfeldmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgeneralfeldmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgeneralitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgeneralkriegskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgenossschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichsgericht -- oberstes Reichsgericht, mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

reichsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgerichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsgesandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgesessene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichsgesetz -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht

reichsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsgesetzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reichsgesetzgebung -- deutsche Reichsgesetzgebung, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

reichsgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgesetzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsgesundheitsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgesundheitsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgiebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsgotteshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgotteshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgraeflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgrafenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgrafenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgräfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgrafschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgroszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgrundgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgrundgesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsguelden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsguetlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsguldentaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichsgut, mnd. rīkesgōt*, rīkesgūt, rīksgut, N.: nhd. »Reichsgut«, unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut

reichsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsgutachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshalsgerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichshauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshauptstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichshaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsheiligthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsherkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsherkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsherold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichsherr, mnd. rīkeshēre, M.: nhd. »Reichsherr«, Höriger eines rīkeshof

reichsherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsherrenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsherrschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsherzog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichshilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshilfleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshilfsrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshochedelgeboren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichshof, mnd. rīkeshof, rīkshof, rīchshof, M.: nhd. »Reichshof«, dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof

reichshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichshofbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichshofgericht, mhd. hovegerihte, hofegerihte*, st. N.: nhd. Hofgericht, Reichshofgericht, Gerätschaften, Speisevorräte für den Hof

reichshofkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofkanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofkanzleischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofkanzleitaxamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofkanzlist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshofrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshofratsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsgutachten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratspraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsprotonotar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratstafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratstuerhueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratsvizepraesident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofratszimmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshofsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshofstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichshofvizekanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichshueter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichshuldigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsilbergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsilbern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsimmediat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsimmedietaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsimpelhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsinnig, mnd. rīksinnich, Adj.: nhd. »reichsinnig«, verständig, klug

reichsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reichsinsignie, mhd. heilectuom, heilictuom, st. N.: nhd. Heiligtum, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie; heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum

Reichsinsignien -- eines der Reichsinsignien, mnd. rīkesappel, rīchsappel, M.: nhd. »Reichsapfel«, eines der Reichsinsignien, Kugel mit Kreuz

Reichsinsignien, mhd. wīchtuom, wīhtuom, st. M., st. N.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Weihungsort, Reliquien, Reichsinsignien, Reichheiligtümer

reichsinsignien, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsinstruktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsinterposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsjaegermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsjägermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsjustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsjustizamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsjustizpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichskammergericht, mnd. kāmergerichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht, Reichskammergericht; kāmerrichte, N.: nhd. Kammergericht, höchstes fürstliches Gericht (N.) (1), Reichskammergericht

reichskammergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichskammergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskammergerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskammergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichskammerrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichskanzlei -- Leiter der Reichskanzlei, mnd. kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

reichskanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleiregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleiregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleitaxator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleitaxordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichskanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskanzleramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichskanzlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskavalier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskennzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichskernguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskleiderordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichskleinodien, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen
reichskleinodien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskleinodien, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsklerus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsklute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskollegialtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskollegien, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskollekte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskomitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskommerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskommission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskompaktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskonklusum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskonstitution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichskonstitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskonstitutionsgemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskonsultation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskontingent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskontribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskopfsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskopfstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskorrespondenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Reichskreis, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis
reichskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisexekution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisoberst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreistag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisversammlungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskreisvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskrieg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichskriegshafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskriegsheer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegsratsdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegsratskondirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegsruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichskriegsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichskriegsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskriegswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichskundig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichskurfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichskurie -- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung, mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung
reichskurrentmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichslandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslandvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reichslandvogtei -- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei, mhd. underlantvoget, underlantfoget*, st. M.: nhd. Unterlandvogt, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei
Reichslandvogtei -- Vorsteher einer Reichslandvogtei, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei
reichslandvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichslandvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslaubengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslegstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslegstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichslehen -- unmittelbares Reichslehen, mnd. kāmerlēhen*, kāmerlēn, kāmerlēen, N.: nhd. »Kammerlehen«, unmittelbares Reichslehen
Reichslehen, mhd. vanlēhen, fanlēhen*, st. N.: nhd. Fahnlehen, Fahnenlehen, Reichslehen, ein großes vom König unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen
reichslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichslehenbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichslehenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichslehengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichslehenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichslehenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichslehnbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnempfaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnsleuteeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichslehnsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsmagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsmann, mnd. rīkesman, rīksman, M.: nhd. »Reichsmann«, Höriger eines rīkeshof
reichsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmanutenenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmarine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reichsmark (F.), mnd. rīkesmarke, rīksmarke, F.: nhd. »Reichsmark« (F.), Waldgebiet unmittelbar im Reichsbesitz befindlich
Reichsmark, mnd. rīkesmark, rīksmark, M.: nhd. Reichsmark, Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt
reichsmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsmarschall, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber
reichsmarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmarschallamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsmarschallamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsmatrikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmediation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsministerium, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsmitglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmitstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsmittelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsmittelbaren -- Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, mhd. hūsgenōz, st. M.: nhd. Hausgenosse, Hausbewohner, Mitbewohner eines Hauses, Genosse, Gefährte, Freund, Angehöriger eines Hauswesens, Mitglied einer Münzerhausgenossenschaft, Münzer eines Fürsten, Bewohner eines reichsmittelbaren Ortes, Höriger, Mithöriger, Standesgenosse, Mitglied einer Hausgemeinschaft, Angehöriger einer Ordenshauses
reichsmittelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsmonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmuenzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmuenzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmuenzschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmuenzsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsmuenztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsmünze, mnd. rīkesmünte, rīkesmönte, F.: nhd. Reichsmünze, Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags
-- Viertel einer Reichsmünze: mnd. rīkesōrt, rīksōrt, rixōrt, M.: nhd. Viertel einer Reichsmünze
reichsmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsmünzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsmünzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsmusje, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsmusterkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnegotium, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnen, mhd. rīchesnen*, rīchsnen, rīhschen, sw. V.: nhd. »reichsnen«, herrschen, regieren, thronen
reichsnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
reichsnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnoblesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnotdurft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsoberbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsoberhandelsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Reichsoberhaupt, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen
reichsoberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsoberhauptlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsobliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsobservanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsod, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsoheim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsolennitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsonus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsordnung, mnd. rīkesōrdeninge, reychsōrdnunc, F.: nhd. »Reichsordnung«, Ordnung für das Reichsgebiet
reichsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsorttaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspezies, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfalz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspfalz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspfandschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfarrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfennigamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfennigmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspfennigmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfennigmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfennigmeisteramtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspflege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsplanet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspolizeiordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspolizeiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspolizeisache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspolizeiwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspostamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichspostamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspostbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspostdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspostmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspostmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspostreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichspostreiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichspostwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichspostwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichspraelat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspraestanda, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspraestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprälat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsprälatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsprechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reichsprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsprobe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprobezinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsprobmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprofos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprotokollist, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsproviantmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsprovinz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsquantum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsquartier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsquartiermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsquartiermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsquittung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsrat, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches
-- Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches: mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches
reichsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsräthlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsrathsansage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reichsrats -- Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt, mnd. rīkesmark, rīksmark, M.: nhd. Reichsmark, Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt
reichsratschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsratsitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsrecht -- dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof, mnd. rīkeshof, rīkshof, rīchshof, M.: nhd. »Reichshof«, dem Reichsrecht unmittelbar unterworfener Hof
Reichsrecht -- unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut, mnd. rīkesgōt*, rīkesgūt, rīksgut, N.: nhd. »Reichsgut«, unmittelbar dem Reichsrecht unterworfenes Gut
Reichsrecht, mnd. rīkesrecht, N.: nhd. »Reichsrecht«, Hofrecht, Rechtsordnung auf einem rīkeshof geltend
reichsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrechtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsregalien, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsregent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsregierung, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)
reichsregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsregimentsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsreligionfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrespekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrestant, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsrezess, mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess
reichsrezess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsritterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsritterkanton, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsritterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsritterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsritterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsritterschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsritterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsritterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrittersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrolle, nhd.: nhd. ; L.: DW
reichsruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssanktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichssasserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichssässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsscepter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsschachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschatzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsschatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschloss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschrotmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsschulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschuldigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschulze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssekretar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssekuritaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssession, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssicherheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichssiegel, mnd. rīkessēgel, rīksēgel, N.: nhd. »Reichssiegel«, Hofsiegel, Siegel eines rīkeshof
reichssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichssiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssilbergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichssilbermünze, mnd. rīkestōrenische rīkestōrnsche, reychstōrnsche, M.: nhd. »Reichssilbermünze«, westdeutsche Silbermünze
reichssilbern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssimpelhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichssolennitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssorte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstaatsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsstadt -- gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, mnd. vˑ rbiddære*, vorbidder, vˑ rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron
Reichsstadt, mhd. rīchstat, st. F.: nhd. Reichsstadt
Reichsstadt, mnd. rīkesstat, rīksstat, rīkestat, rīkstat, rīchestat, rīchstat, F.: nhd. Reichsstadt, reichunmittelbare Stadt
-- dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt: mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort
reichsstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstädtchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstädter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsstädterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstädtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsstädtlein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstädtlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstadtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstaedterat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstaedtetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstaedtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstaendevergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsstand, mnd. rīkesstant*, M.: nhd. Reichsstand
reichsstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reichsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reichsständen -- Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht
reichsständisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reichsstandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reichsstellen -- Bote von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen
Reichsstellen -- Kurier von den höchsten Reichsstellen, mnd. kāmerbōde, kāmmerbōde, M.: nhd. »Kammerbote«, Bote von den höchsten Reichsstellen, Kurier von den höchsten Reichsstellen
Reichssteuer (F.), mnd. rīkestōlāge, rīchstōlāge, reychstōlāge, F.: nhd. Reichssteuer (F.); rīkestˑ r, F.: nhd. Reichssteuer (F.)
Reichssteuer, mnd. keisergelt*, keysergelt, N.: nhd. Reichssteuer
-- Reichssteuer verschiedener Art: mnd. kˑ ninctins, M.: nhd. Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe; kˑ ningestins, koningestins, kˑ ninctins, M.: nhd. »Königszins«, Reichssteuer verschiedener Art, Grundsteuer, Abgabe
reichssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssteuersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichsstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstrafgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Reichsstraße, mnd. kˑ nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; kˑ ningesstrāte, koningesstrate, kˑ ningsstrāte, kˑ nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen
reichsstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichsstrittig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstrom, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichssturmfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssturmfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichsstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reichssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reichstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichstadtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reichstaedtekollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaedterat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaedtetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaedtisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaegenvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaegisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstaendevergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichstag, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht

-- teilnahmeberechtigt am Reichstag: mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag; sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

Reichstag, mnd. diēte, F.: nhd. Tagfahrt, Versammlung, Reichstag

Reichstag, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

reichstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichstag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstägisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichstäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reichstags -- Mitglied des Reichstags, mnd. rīkesvörwante*, rīkesvorwante, rīksvorwante, rīchsvorwante, M.: nhd. Mitglied des Reichstags

Reichstags -- Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags, mnd. rīkesmünte, rīkesmönte, F.: nhd. Reichsmünze, Münze geprägt gemäß den Beschlüssen des Reichstags

Reichstags -- Versammlung des niedersächsischen Reichstags, mnd. krēsdach, kreisdach, kreysdach, kreitzdach, M.: nhd. »Kreistag«, Versammlung des niedersächsischen Reichstags

reichstagsabgeordneter; reichstagsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichstagsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagsausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichstagsbeschluss, mhd. abescheidunge, st. F.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss; abescheit, st. M.: nhd. Abschied, Bescheid, Reichstagsbeschluss, Unterschied, Tod

reichstagsbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagsproposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagsschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstagstaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichstaler, mnd. rīkesdālære*, rīkesdāler, rīksdāler, rixdāler, rīkstāler, rīkstaller, M.: nhd. »Reichstaler«, gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze

reichstaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstalergepraege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstalerpraegestock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichstalers -- Viertel eines Reichstalers, mnd. ōrtrīkes*, mnd.?, Sb.: nhd. Viertel eines Reichstalers

reichstalerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstalersfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstalersilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstatut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichste, ahd. meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste

reichste, mhd. rīcheste***, Adj. (Superl.): nhd. reichste

reichstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsthiere, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstrittig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstrom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstuerkenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichstuerkensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsturmfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsturnose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsuniversalverfassungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsunmittelbar -- reichsunmittelbar frei, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

reichsunmittelbar, mnd. keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

reichsunmittelbar, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

reichsunmittelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichsunmittelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsunmittelbaren -- oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark, mnd. markgrēve, marchgrēve, markgrēve, merkgrēve, markgrāve, markgraf, M.: nhd. Markgraf, oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark

reichsunmittelbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsunmittelbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsunterthan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsunterthänigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsurkundensammlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsurkundenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsvaeterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvalor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvasall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverabschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsvereinstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverfassungswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverpflegungsordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichsversammlung, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

reichsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsversammlungsvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsversicherungsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichsvertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsvertretung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichsverwaltung, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

reichsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reichsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichsverweser, mnd. gubernātor, M.: nhd. Reichsverweser, Statthalter

reichsverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsverwesungsgerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvicekanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsvikar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsvikar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvikariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvikariatsherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvikariatsmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvikariatspatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvizekanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvögel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reichsvogt, mnd. rīkesvōget, rīchsvōget, M.: nhd. Reichsvogt

reichsvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvölker, nhd.: nhd. ; L.: DW

reichsvollmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvorfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvorfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvorgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichsvormundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichsvorseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichsvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichswald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichswald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichswappen, mhd. rīche (4), rīch, st. N.: nhd. Herrschaft, Königsherrschaft, Reich, Regierung, Land, Welt, Bereich, Königswürde, beherrschtes Land, Reichsoberhaupt, König, Kaiser, Herrschaftszeichen, Reichskleinodien, Reichswappen

reichswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichswappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswassergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswasserrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswerth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswidemgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichswohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichswohlfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswohlstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichswuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszuenftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichszuschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reicht -- es reicht, ahd. ginah 2, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg.): nhd. es genügt, es reicht, jemand hat im Überfluss

reicht -- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht, mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

reicht -- Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

reichtaegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtaegisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtaeglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichtag -- Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, mnd. rīkesafschēt, rīkesafscheit, rīksafschēt, rīksabschīt, M.: nhd. »Reichsabschied«, Gesetz das vom Reichtag mit Zustimmung des Kaisers beschlossen wird, Reichsrezess

Reichtag, mhd. rīchetage* (?), rīchtage, sw. M.: nhd. »Reichtag«, Reichtum

reichtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichtag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagausschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagbeschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtaggeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtaghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagproposition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichtags -- berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

reichtagschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagtaxe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtagvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtaler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtalerfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtalergepraege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtalerpraegestock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtalerschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtalersilber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichte -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

reichthum, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reichthumsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reichtraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtruchsess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichtstags -- gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze, mnd. rīkesdālære*, rīkesdāler, rīksdāler, rixdāler, rīkstāler, rīkstaller, M.: nhd. »Reichstaler«, gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze

reichtuerkenhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichtuerkensteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichtum -- großer Reichtum, mnd. vülle (1), st. F.: nhd. Fülle, vollständiger Inhalt, voll zukommendes Maß, große Menge, Überfluss, großer Reichtum

Reichtum, idg. *audh-, Sb.: nhd. Glück, Besitz, Reichtum; *op- (1), V., Sb.: nhd. arbeiten, Ertrag, Reichtum

Reichtum, germ. *gabī-, *gabīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Habe, Reichtum; *rīkjadōma-, *rīkjadōmaz, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum

Reichtum, got. faíh-u-þrai-h-n* 4, faihuþraihns*, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. »Viehansammlung«, Geldansammlung, Reichtum; gab-ei 14, sw. F. (n): nhd. Reichtum; mammōn-a* 2, sw. M. (n): nhd. Mammon, Reichtum

Reichtum, an. auð-leg-ð, st. F. (ō): nhd. Reichtum; au-ð-r (1), M.: nhd. Besitz, Reichtum, Gut; auð-ræð-i, N. Pl.: nhd. Reichtum; auð-œf-i, auð-æf-i, auð-hœf-i, N.: nhd. Reichtum; gōz, gōð-s, gōt-s, st. N. (a): nhd. Gut, Reichtum; rīk-dō-m-r, st. M. (a): nhd. Macht, Gewalt, Reichtum, Großartigkeit

-- in Glück und Reichtum lebender Mann: an. sæl-ing-r, st. M. (a): nhd. reicher Mann, Fürst, in Glück und Reichtum lebender Mann

-- von Reichtum zeugend: an. sæl-lig-r, Adj.: nhd. glücklich, reich, von Reichtum zeugend

Reichtum, ae. blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); éa-d, st. N. (a): nhd. Reichtum, Glück, Wohlstand; eor-þ-wel-a, eor-þ-wal-a, sw. M. (n): nhd. Reichtum der Erde, Reichtum, Fruchtbarkeit; feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; gær-sum, gær-sum-a, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gær-sum-e, sw. F. (n): nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gōd (1), st. N. (a): nhd. Gutes, Nutzen, Wohltat, Gabe, Wohlergehen, Güte, Fähigkeit, Tüchtigkeit, Gut, Eigentum, Reichtum; rīc-e-dō-m, st. M. (a): nhd. königliche Herrschaft, Reichtum; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung; sinc, sync, st. N. (a): nhd. Schatz, Reichtum, Gold, Wertsachen, Juwel; spœ̄-d, spē-d, st. F. (i): nhd. Erfolg, Glück, Gedeihen, Reichtum, Fülle, Macht, Gelegenheit, Mittel, Eile, Wesenheit, Dasein; spœ̄-d-ig-nės-s, spœ̄-d-ig-nės, spē-d-ig-nės-s, spē-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Reichtum, Fülle, Überfluss; ū-r (2), M.: nhd. Reichtum, Gut; wel-a, wal-a (1), sw. M. (n): nhd. Wohl, Glück, Wohlstand, Reichtum; wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum

-- alter Reichtum: ae. ǣ-r-wel-a, ǣ-r-wal-a, sw. M. (n): nhd. alter Reichtum, früherer Reichtum

-- früherer Reichtum: ae. ǣ-r-wel-a, ǣ-r-wal-a, sw. M. (n): nhd. alter Reichtum, früherer Reichtum

-- Reichtum der Erde: ae. eor-þ-wel-a, eor-þ-wal-a, sw. M. (n): nhd. Reichtum der Erde, Reichtum, Fruchtbarkeit

-- unrechtmäßiger Reichtum: ae. dío-fol-gī-ts-ung, déo-fol-gī-ts-ung, st. F. (ō): nhd. unrechtmäßiger Reichtum

-- weltlicher Reichtum: ae. weo-r-ol-d-ge-stréo-n, wo-r-ol-d-ge-stréo-n, wo-r-ul-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. weltlicher Reichtum; weo-r-ol-d-spœ̄-d, weo-r-ol-d-spē-d, st. F. (i): nhd. weltlicher Reichtum, irdischer Erfolg

Reichtum, afries. rīk-e-dō-m 1, st. M. (a): nhd. Reichtum; rīz-e 1 und häufiger?, N.: nhd. Reichtum, Geld, Vermögen

Reichtum, anfrk. rīk-tuo-m* 4, st. M. (a): nhd. Reichtum

Reichtum, as. ô-d-wel-o* 5, sw. M. (n): nhd. Reichtum; rīk-dō-m* 2, rīk-i-dō-m*, st. M. (a): nhd. Herrschaft, Macht, Reichtum; sink* 6, st. N. (a?): nhd. Schatz, Reichtum

Reichtum, ahd. ēht 50?, st. F. (i): nhd. Habe, Gut, Vermögen, Reichtum, Besitz, Grundbesitz, Erbgut, etwas, Wesenheit; ēhtīga 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Habe, Gut, Reichtum, Vermögen, Überfluss; *gathungi, lang., st. N. (ja): nhd. Größe, Reichtum; gebigī* 1, st. F. (ī): nhd. Reichtum, Fülle, Vermögen, Wohlhabenheit; ginuhtsama* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum; ginuhtsamī* 6 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Fülle, Überfluss, Reichtum, Genüge, Genugtuung, Zufriedenheit, büßen (= ginuhtsami tuon); ōt* (1), st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Reichtum, Vermögen; ōtmahali* 9, ōtmāli*, st. N. (ja): nhd. Reichtum, Besitz, Schatz, Prunk?; ōtwala* 4, st. F. (ō): nhd. Reichtum; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; rīhtuom 76, rīhhituom*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reichtum, Lohn, Herrschaft, Macht, Herrschsucht, Glück, Prunk; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme; wahsmigī* 2, st. F. (ī): nhd. Wachstum, Üppigkeit, Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wahsmuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Fruchtbarkeit, Fülle, Reichtum; wela (2) 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Lust, Glück, glückliche Umstände, Reichtum; welagī* 2, st. F. (ī): nhd. Reichtum, Wohlstand; welida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Reichtum, Wohlstand; welog* 1, st. N. (a): nhd. Reichtum; wola* (2) 7, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wohl, Glück, glücklicher Umstand, Reichtum; wolo* 4, sw. M. (n): nhd. Üppigkeit, Reichtum

-- irdischer Reichtum: ahd. weraltrīhtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Erdenreichtum«, irdischer Reichtum

Reichtum, mhd. genuhtsam (2), genuhtsame, ginuhtsame, genuhtsamne, ginuhtsamne, st. F.: nhd. Fülle, Reichtum, Überfluss; genuocsame, genuocsam, st. F.: nhd. Fülle, Reichtum, Überfluss; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; guot (3), gūt, gōt, st. N.: nhd. Gutes, das Gute, Vorteil, Nutzen (M.), Gut, höchstes Gut, Heil, Glück, Vermögen, Besitz, Eigentum, Hab und Gut, Grundbesitz, Landgut, bewegliches Gut, Ertrag, Gewinn, Bezahlung, Kaufpreis, Reichtum, Geld, Lohn; hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz; hūsrāt, st. M.: nhd. Hausrat, Vorrat, Fülle, Reichtum; kraft, krapft, kracht, st. F.: nhd. Kraft, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Ermächtigung, Vollmacht, Anstrengung, Bemühen, Unterstützung, Stärke, Gewalt, Menge, Fülle, Heeresmacht, Wirkung, Bedeutung, Körperkraft, Lebenskraft, Kampfeskraft, Heftigkeit, Streitkraft, Übermacht, Gefolgschaft, Größe, Reichtum, Gewicht (N.) (1), Nachdruck, Zauberkraft

Reichtum, mhd. milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; rīche (3), rīch, rich, st. F.: nhd. Reichtum, Reichsein; rīchelīche (2), richelīche*, rīlīche, st. F.: nhd. Reichtum; rīchelīchheit*, rīchelīcheit, rīlīcheit, st. F.: nhd. »Reichlichkeit«, Reichtum, Herrlichkeit, Freigiebigkeit; rīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Reichen«, Reichtum; rīchetage* (?), rīchtage, sw. M.: nhd. »Reichtag«, Reichtum; rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft; rīchtuom, rīchetuom, rīchtūm, rīchetūm, st. M.: nhd. Reichtum, Besitz

Reichtum, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland

Reichtum, mhd. welicheit, welīckeit, welīchkeit, st. F.: nhd. Reichtum, Qualität; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude

-- fürstlicher Reichtum: mhd. vürestenschaz*, vürstenschaz, fürestenschaz*, st. M.: nhd. »Fürstenschatz«, fürstlicher Reichtum

Reichtum, mnd. · verschērichhēt*, · verschērichēt, · verschēricheit, ōverschērichēt, F.: nhd. Überfluss, Übermaß, Fülle, Reichtum; · vervl· dichhēt*, · vervl· dichēt, · vervl· dichēit, ōvervl· dichēt, · vervloedicheit, · vervlodicheyt, · verfloidicheyt, ouervl· dichēt, avervl· dichēt, F.: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Überschwang, über das von Rechts wegen Notwendige Hinausgehendes, übermäßiges Vorhandensein von Körpersäften und mit ihnen in Zusammenhang gebrachte Krankheiten, Unmäßigkeit, Maßlosigkeit, Aufwand, Pracht, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei; · vervl· dige*, overvlodige, mnd.?, F.?: nhd. Überfluss, Fülle, Reichtum, Aufwand, Übermaß; · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei; rīke*** (4), M.: nhd. Reichtum; rīkedāge, rikedage, Pl.: nhd. großer Besitz, Reichtum; rīkedōm, rikedōm, rīkedūm, rīkdōm, rīkdūm, N., M., F.: nhd. Habe, Reichtum, Besitz; rīkenschat, M.: nhd. »Reichenschatz«?, Reichtum; rīkesdāge, Pl.: nhd. großer Besitz, Reichtum; rīkhēt, rīkheit, rēkhēt, rēkheit, reghed, F.: nhd. Reichtum; rīkichhēt*, rīkichēt, rīkicheit, F.: nhd. Reichtum; rīk· de, F.: nhd. Reichtum

-- alter Reichtum: mnd. ōltrīke, altrīke, M.: nhd. alter Reichtum

reichtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichtums -- Gott des Reichtums, ahd. skazgot* 1, scazgot*, st. M. (a): nhd. Gott des Reichtums

reichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichturnose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichung, afries. rīk-inge 3, rīk-enge, st. F. (ō): nhd. »Reichung«, Vergabung, Vermögenserwerb durch Vergabung

Reichung, mhd. reichunge, st. F.: nhd. »Reichung«, Streben

Reichung, mnd. rēkinge* (2), reikinge*, rēkunge, reikunge, rēknunge, reychunge, F.: nhd. Reichung, Darreichung, Spendung

Reichung, mnd. strekke***, F.: nhd. Reichung, Streckung

reichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichuniversalverfassungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichunmittelbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichunmittelbare -- reichunmittelbare Stadt, mnd. rīkesstat, rīksstat, rīkestat, rīkstat, rīchestat, rīchstat, F.: nhd. Reichsstadt, reichunmittelbare Stadt

reichunmittelbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvaeterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvalor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvasall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvater, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverabschiedung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvereinstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverfassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverfassungwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverpflegungordonnanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverraeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichversammlungvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverwesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverwesunggerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvikar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvikariat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvikariatherold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvikariatmandat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvikariatpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvizekanzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvorfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvorseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichvotum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwaehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwahltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwald, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwappen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwassergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwasserrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reichweite -- außer Reichweite, mhd. entwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entwachsen« (Adj.), außer Reichweite

Reichweite, mhd. umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn

Reichweite, mnd. reckinge, reckonge, F.: nhd. Streckung, Dehnung, Recken (N.) der Glieder, Dehnen von Tuchen, Reichweite, Geltungsbereich

reichweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reichwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwohlfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwohlstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichwuerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzahlmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzahlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzuenftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzulage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reichzusammenkunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reide, nhd.: nhd. ; L.: DW

reidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiden, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

Reiden, mhd. rīden (2), st. N.: nhd. »Reiden«, Winden (N.), Drehung

reiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reidmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

reie, nhd.: nhd. ; L.: DW

reien, nhd.: nhd. ; L.: DW

reif -- geistig reif, mnd. vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig

Reif -- kleiner Reif, mhd. reifel, st. N.: nhd. »Reifel«, kleiner Reif, kurzes Seil

Reif -- mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif, mnd. rubīnesbōch*, rubīnsbōch, M.: nhd. mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif

Reif -- mit Reif überzogen werden, mhd. rīfen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren; rīmelen* (1), rīmeln, sw. V.: nhd. mit Reif überzogen werden

-- reif machen: mhd. merwen (2), sw. V.: nhd. reif machen, mürbe machen

-- reif werden: mhd. rīfen (2), sw. V.: nhd. reif werden, reifen (V.) (2)

Reif -- mit Reif überzogen werden, mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

reif -- reif werden, idg. *ĝer-, *ĝerə-, *grē-, V.: nhd. reiben?, morsch werden, reif werden, altern

reif -- reif werden, germ. *reipēn, *reipǣn, germ.?, sw. V.: nhd. reif werden, reifen

reif -- reif werden, an. þro-sk-ast, sw. V.: nhd. reif werden, heranreifen, erwachsen werden

Reif -- Überzug mit Reif, mhd. rīfen (3), st. N.: nhd. »Reifen« (N.), Überzug mit Reif

reif -- vorzeitig reif, mnd. v· rrīpe, vorripe, Adj.: nhd. frühreif, vorzeitig reif

Reif (M.) (1), germ. *hehlō-, *hehlōn, *hihlō-, *hihlōn, sw. F. (n): nhd. Reif (M.) (1); *hrīma-, *hrīmam, st. N. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīma-, *hrīmaz, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif, Frost; *hrīpō-, *hrīpōn, *hrīpa-, *hrīpan, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Raureif, Rauhreif

Reif (M.) (1), an. hēl-a, sw. F. (n): nhd. Reif (M.) (1); hrī-m, st. N. (a): nhd. Rauhreif, Reif (M.) (1)

Reif (M.) (1), ae. heol-ca, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1)

Reif (M.) (1), as. *hrī-m?, st. M. (a?): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost; hrī-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Ring, Tau (M.)

Reif (M.) (1), ahd. rīfo 22, hrīfo, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost, gefrorener Tau; rīm* (2), st. M. (a?): nhd. Reif (M.) (1), Rauhreif, Frost

Reif (M.) (1), mhd. anehanc, anhanc, st. M.: nhd. Anhang, Tau (M.), Niederschlag, Reif (M.) (1), Folge, Begleitung, Begleiter, Angehöriger, Verwandter, Beziehung, Anhänglichkeit, Vertraulichkeit, Halt, Last, Zugehöriges, zugehörige Liegenschaft

Reif (M.) (1), mhd. rīfe (1), rīf, sw. M.: nhd. gefrorener Tau (M.), Reif (M.) (1), Rauhreif, Raureif, Frost; rīm (1), rīn, mmd., st. M.: nhd. Tau (M.), Rauhreif, Raureif, Reif (M.) (1), Frost

Reif (M.) (1), mhd. schrā, st. F.: nhd. Hagel, Reif (M.) (1), Schnee, Gestöber; tuft (1), st. M.: nhd. Duft, Dunst, Nebel, Tau (M.), Reif (M.) (1), Feuchtigkeit

Reif (M.) (1), mnd. rīpe (1), rīp, rīfe, M.: nhd. Reif (M.) (1), Tau (M.), Rauhreif

Reif (M.) (2) eines Kranzes, mnd. b· gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück

Reif (M.) (2) um ein Fass, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

Reif (M.) (2), germ. *raipa-, *raipam, st. N. (a): nhd. Strick (M.) (1), Reif (M.) (2), Band (N.); *raipa-, *raipaz, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Reif (M.) (2), Band (N.)

Reif (M.) (2), ae. hō-p (1), st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2)

Reif (M.) (2), afries. hō-p 1, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Band (N.)

Reif (M.) (2), ahd. felga (1) 67?, felaha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Felge (F.) (1), Radfelge, Radkranz, Reif (M.) (2), Egge (F.) (1); huof* (2) 1, huop*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Reif (M.) (2); reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf

Reif (M.) (2), mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.); bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm

Reif (M.) (2), mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis; reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)

Reif (M.) (2), mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d˙ ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch˙ tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-

Reif (M.), mnd. b˙ gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück

Reif (M.), mnd. rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

reif, germ. *arwa-, *arwaz, Adj.: nhd. bereit, reif, flink, rasch, schnell, eilig; *faiga- (1), *faigaz, *faigja-, *faigjaz, *faiha-, *faihaz, Adj.: nhd. reif, todgeweiht, dem Tode verfallen (Adj.); *reipa-, *reipaz, *reipi-, *reipiz, *reipja-, *reipjaz, *rīpja-, *rīpjaz, Adj.: nhd. reif

Reif, germ. *wesa, germ.?, Sb.: nhd. Duft, Reif

reif, ae. ra-n-c, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), stolz, kühn, tapfer, edel, prächtig, erwachsen (Adj.), reif; rī-p-e (2), Adj.: nhd. reif

reif, anfrk. tī-d-ig* 1, Adj.: nhd. »zeitig«, reif

reif, as. ar-u* 1, Adj.: nhd. bereit, fertig, reif, bereit zur Ernte; rī-p-i* 1, rīp*, Adj.: nhd. reif

reif, ahd. 2zītīg* 18, zītag*, Adj.: nhd. zeitig, reif, bejahrt, rechtzeitig, frühzeitig, vor Tagesanbruch; fruotlīhho* 2, fruotlīcho*, Adv.: nhd. reif, verständig, weise, kundig, einsichtig; gelo 23, gel*, Adj.: nhd. gelb, weißlich, hellgelb, reif; gidigano* 7, Part. Prät.=Adv.: nhd. »gediegen«, reif, streng, ernst, auf vorzügliche Weise, vollkommen, vortrefflich, ernsthaft; granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; rīf 1?, Adj.: nhd. reif; *riffi, lang., Adj.: nhd. reif; rīfi* 20, Adj.: nhd. reif, ausgereift, vollendet; rīflīhho* 1, rīflīcho*, Adv.: nhd. reif, überlegen (Adv.)?

-- früh reif: ahd. radorīfi* 1, Adj.: nhd. schnell reifend, früh reif

-- frühzeitig reif: ahd. frumarīfi* 9, Adj.: nhd. frühreif, frühzeitig, frühzeitig reif; fruorīfi* 3, Adj.: nhd. früh, frühreif, frühzeitig reif

-- nicht reif: ahd. unfollawahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwachsen, nicht reif, nicht ausgewachsen, schwach

-- reif werden: ahd. girīfēn* 6, sw. V. (3): nhd. reifen, reif werden, vollreif werden; rīfēn* 9, rīfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. reifen, reif werden, vollreif werden

reif, mhd. altbæric*, altbærec, Adj.: nhd. reif, vollkommen; bezītic, Adj.: nhd. »bezeitig«, rechtzeitig, vorzeitig, reif; dürre (1), durre, türre, turre, Adj.: nhd. dürr, dürre, trocken, mager, dünn, kraftlos, verdorrt, gedörrt, reif, kahl, lahm, quälend

-- reif machen: mhd. durchvirnen, durchfirnen*, sw. V.: nhd. »durchreifen«, reif machen

reif, mhd. gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest

-- reif werden: mhd. gerīfen, sw. V.: nhd. reifen (V.), reif werden

reif, mhd. mar (2), Adj.: nhd. reif, mürbe, zart; rīf (2), Adj.: nhd. reif; rīfe (2), Adj.: nhd. reif

reif, mhd. snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif; stundic, stundec, stündic, Adj.: nhd. stündlich, immerwährend, gezeitigt, reif; teic (1), teig, Adj.: nhd. weich, reif, durch Fäulnis weich geworden

-- reif für das Schwert: mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

-- reif für den Ritterschlag: mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

reif, mhd. vorezītic* 1, vorzītic, forezītic*, forzītic*, Adj.: nhd. vorzeitig, reif, frühzeitig, vorzeitig Frucht tragend; vruhtbære (1), vrohtber, fruhtbære*, frohtber*, Adj.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruhtbære (2), fruhtbære*, Adv.: nhd. fruchtbringend, fruchtbar, Frucht tragend, reif, trächtig, nützlich, heilsam; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wolzītic, Adj.: nhd. »wohlzeitig«, reif; zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt; zītlich, Adj.: nhd. zeitlich, weltlich, irdisch, vergänglich, erntbar, reif, zeitgemäß, angemessen; zītvange, zītfange*, Adj.: nhd. ausgewachsen, reif

-- nicht reif gewordene Traube: mhd. wintertrolle (2), sw. F.: nhd. »Wintertrolle« (F.) (2), nicht reif gewordene Traube

-- reif werden: mhd. zīten (1), sw. V.: nhd. »zeiten«, reif werden, an der Zeit sein (V.); zītigen, zītgen, zītegen, sw. V.: nhd. »zeitigen«, reif werden, groß werden, reifen lassen

-- Traube die früh reif wird: mhd. vruobere 1, fruobere*, st. N.: nhd. »Frühbeere«, Traube die früh reif wird

reif, mnd. dēgen (4), Adj.: nhd. gänzlich gehörig, gründlich, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif

reif, mnd. gedēgen, Adj.: nhd. »gediegen«, tüchtig, klug, einsichtig, ausgewachsen, reif, gänzlich gehörig

-- körperlich reif: mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

reif, mnd. rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich; rīpich***, Adj.: nhd. reif, früh

reif, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich

-- eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird: mnd. sōmerappel, sō̆mmerappel, M.: nhd. Sommerapfel, eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird

reif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reif, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reif, nhd.: nhd. ; L.: DW
reif-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reif-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reif-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reifakzis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reifbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reifbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reifbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reifbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reifbehangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
reifbeuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reifbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reifbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reifblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reifbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reife -- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert, mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

reife -- der reife Fruchtstand, mnd. ? nettelenkamen, mnd.?, M.: nhd. Nesselkamm, der reife Fruchtstand?, Nettekamm, Ackerspergel

Reife -- nichts zur Reife bringend, mnd. grōsel, großel, grossel Adj.: nhd. unreif, herb, nichts zur Reife bringend

reife -- zweijährige zur Nachzucht reife Kuh, mhd. zītkuo, st. F.: nhd. »Zeitkuh«, zweijährige zur Nachzucht reife Kuh

Reife, germ. *reipī-, *reipīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Reife; *reipiþō, *reipeþō, st. F. (ō): nhd. Reife; *þruskō-, *þruskōn, *þruska-, *þruskan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Entwicklung, Reife

Reife, an. þro-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Reife, Ehre, Macht

Reife, ae. ge-þun-g-en-nės-s, ge-þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend; rī̆-p, N.: nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; rī-p-e (1), sw. F. (n), N.: nhd. Reife, Ernte; rī̆-p-nės-s, rī̆-p-nės, st. F. (jō): nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; ri-p-ung, st. F. (ō): nhd. Reife, Reifen (N.), sittliche Reife; þun-g-en-nės-s, þun-g-en-nės, st. F. (jō): nhd. Wachstum, Reife, Güte, Tugend

-- sittliche Reife: ae. rī̆-p, N.: nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; rī̆-p-nės-s, rī̆-p-nės, st. F. (jō): nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; ri-p-ung, st. F. (ō): nhd. Reife, Reifen (N.), sittliche Reife

Reife, anfrk. rī-p-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Reife

Reife, ahd. fruotī 10, st. F. (ī): nhd. Reife, Verstand, Klugheit, Würde, Ernst; gidiganheit* 4?, st. F. (i): nhd. Gediegenheit, Reife, Ernst, Ernsthaftes, Ernsthaftigkeit, Fortschritt; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit; gidigī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Gedeihen, Reife, Zunahme, Nutzen; giwahst* 20, st. F. (i): nhd. Wuchs, Wachstum, Reife, Geschlechtsreife, Pubertät, Gestalt, Gewächs, Frucht, Generation; rīfī* 2, st. F. (ī): nhd. Reife

-- zur vollen Reife wachsen: ahd. follawahsan* (1) 3, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), erwachsen (V.), gänzlich erwachsen werden, vollziehen, zur vollen Reife wachsen, auswachsen, ausreifen, voll werden

Reife, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie; wīse (3), st. F.: nhd. Wissen, Weisheit, Reife, Vorsehung

Reife, mnd. rīpe (2), F.: Reife, Zustand in dem Früchte bzw. Getreide geerntet werden können; rīpehēt*, rīphēt, rīphēit, rypet, F.: nhd. Zustand des Reifseins, Reife, Frühe, früher Morgen; rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens; rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

reife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reife, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reifegrad, mhd. gære, st. F.: nhd. Gärungsgrad, Reifegrad, Gären, Erregung, Aufbrausen

reifegrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reifel, mhd. reifel, st. N.: nhd. »Reifel«, kleiner Reif, kurzes Seil

reifel, nhd.: nhd. ; L.: DW

reifeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reifem -- in reifem Alter seiend, as. mi-d-fir-i 1, Adj.: nhd. in reifem Alter seiend

Reifen -- Bandholz zu Reifen, mnd. bentstok, bentstock, M.: nhd. Bandholz zu Reifen, Bandholz zu Bändern

Reifen -- Eimer mit sechs Reifen, mnd. sesbentammer*, sösbentammer, M.: nhd. »Sechsbandeimer«, Eimer mit sechs Reifen

Reifen -- Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen, mnd. bende (2), Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen; bendede, Sb.: nhd. Eimer mit vier dicht zusammensitzenden Reifen

reifen -- ganz reifen, mhd. volrīfen, folrīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, ganz reifen

reifen -- Halm des reifen oder gemähten Getreides, mnd. strōhalm, M.: nhd. Strohhalm, Halm des reifen oder gemähten Getreides

Reifen -- mit losen Reifen seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

Reifen -- mit Reifen umfasst, mnd. bendisch, bendesch, Adj.: nhd. mit Reifen umfasst

Reifen -- mit Reifen umschnürt, mnd. berēvelet*, berēvelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bereift«, mit Reifen umschnürt, mit Tauen umwunden; berēven (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Reifen umschnürt, mit Bändern belegt

Reifen -- ohne Reifen seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

reifen -- reifen lassen, mhd. zītigen, zītgen, zītegen, sw. V.: nhd. »zeitigen«, reif werden, groß werden, reifen lassen

Reifen -- Reifen um ein Fass legen, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

Reifen -- Reifen und Tonnenreifen Machender, mnd. bentmākære*, bentmāker, bentmākere, M.: nhd. Bandreißer, Bandhauer, Reifen und Tonnenreifen Machender

Reifen -- Rute zu Reifen, mnd. bentrōde, F.: nhd. »Bandrute«, Rute zu Reifen

Reifen -- Tanzreigen mit Reifen, mnd. b˙ geldans, M.: nhd. Tanzreigen mit Reifen

reifen -- voll reifen, mhd. vollerīfen, follerīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, vollständig reifen; volrīfen, folrīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, ganz reifen

reifen -- vollständig reifen, mhd. vollerīfen, follerīfen*, sw. V.: nhd. »voll reifen«, vollständig reifen

Reifen (M.) auf dem der Kranz gewunden ist, mhd. schinlīn, st. N.: nhd. »Schienlein«, Reifen (M.) auf dem der Kranz gewunden ist

Reifen (M.) um den oberen Teil einer Tonne (F.) (1), mnd. h˙ vetbant, M.: nhd. »Hauptband«, Reifen (M.) um den oberen Teil einer Tonne (F.) (1)

Reifen (M.), as. kōp-an-band* 1, st. F.? (i): nhd. »Kufenband«, Reifen (M.)

Reifen (M.), ahd. rad (1) 36, hrad*, st. N. (a, iz/az): nhd. Rad, Spielrad, Reifen (M.)

Reifen (M.), mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis

Reifen (M.), mnd. kr˙ sel (2), M.: nhd. Kreisel, Reifen (M.), Goldschmiedsgerät?

Reifen (N.), ae. ri-p-ung, st. F. (ō): nhd. Reife, Reifen (N.), sittliche Reife

Reifen (N.), mhd. rīfen (3), st. N.: nhd. »Reifen« (N.), Überzug mit Reif

Reifen (N.), mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

reifen (V.) (1), mhd. rīfen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren

reifen (V.) (1), mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten; rīpen (2), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), zur Ernte bereit werden, sich voll entwickeln

reifen (V.) (2), mhd. jesen (1), gesen, st. V.: nhd. gären, reifen (V.) (2), schäumen, hervortreiben, durch Gären bereiten

reifen (V.) (2), mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); rīfen (2), sw. V.: nhd. reif werden, reifen (V.) (2)

reifen (V.) (3), mhd. reifen, sw. V.: nhd. »reifen« (V.) (3), biegen, brechen

reifen (V.), mhd. gerīfen, sw. V.: nhd. reifen (V.), reif werden

reifen, germ. *reipēn, *reipǣn, germ.?, sw. V.: nhd. reif werden, reifen; *wreskwan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), reifen

reifen, an. rǫsk-vast, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), reifen

reifen, ae. stī-þ-ian, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, steif werden, wachsen (V.) (1), reifen; þío-n, þéo-n (1), st. V. (1): nhd. gedeihen, blühen, wachsen (V.) (1), reifen, nützen, hervorragen, Erfolg haben, glücklich sein (V.)

reifen, as. rīp-on* 1, sw. V. (2): nhd. reifen

reifen, ahd. girīfēn* 6, sw. V. (3): nhd. reifen, reif werden, vollreif werden

Reifen, ahd. kambo 10, sw. M. (n): nhd. Kamm, Borstenkamm, Helmbusch, Helmkamm, Reifen; radskība* 1, radsciba*, sw. F. (n): nhd. »Radscheibe«, Reifen, Rad

reifen, ahd. rīfēn* 9, rīfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. reifen, reif werden, vollreif werden; wahsan* (1) 120, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, gedeihen, aufwachsen, heranwachsen, größer werden, mächtig werden, erstarken, nützen, abstammen, hervorsprießen, hervorsprossen, reifen, wimmeln

reifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifend -- schnell reifend, ahd. radorīfi* 1, Adj.: nhd. schnell reifend, früh reif

reifenden -- Schutzbann für die reifenden Felder, mhd. kornban, st. M.: nhd. »Kornbann«, Schutzbann für die reifenden Felder

reifendes -- früh reifendes Obst, mnd. vrōōvet*, vr˙ ōvet, vroovet, N.: nhd. Frühobst, früh reifendes Obst

reifengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reifengestell, mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

Reifenholz, mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband; bentholt, N.: nhd. Bandholz, Reifenholz

reifenkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifenrock, nhd.: nhd. ; L.: DW

reifenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifer -- im August reifer Frühapfel, mnd. ouwestappel*, oustappel, M.: nhd. »Augustapfel«, im August reifer Frühapfel

reifer -- reifer Sinn, mnd. rīpesinnichhēt*, rīpsinnichhēt, rīpsinnichhēit, rīpsinnicheit, F.: nhd. reifer Sinn, reifer Verstand, Weisheit

reifer -- reifer Verstand, mnd. rīpesinnichhēt*, rīpsinnichhēt, rīpsinnichhēit, rīpsinnicheit, F.: nhd. reifer Sinn, reifer Verstand, Weisheit

reifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiferbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiferglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reiferkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiferwogen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Reifezeit, mnd. rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

reiffinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

reifförmiger -- reifförmiger Kopfschmuck, ahd. korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone

reifgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reifgeld, anfrk. ? reip-us 15, lat.-anfrk.?, M.?: nhd. Reifgeld?, Rufgeld?

Reifgeld, ahd. ? reipus* 15?, lat.-ahd.?, M.?: nhd. Rufgeld?, Reifgeld?, Wiederverheiratungsgeld

reifgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reifheit, mhd. rīficheit*, rīfecheit, st. F.: nhd. Reifheit

reifheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

reifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reificht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reifisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reifkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiflich -- reiflich erwogen, mnd. wolberāden* (2), wolberaden, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohl beraten« (Adj.), reiflich erwogen

reiflich -- reiflich überlegt, mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

reiflich, afries. wī-s-lik-e 1, Adv.: nhd. weise, reiflich, wohlüberlegt, wohlbedacht

reiflich, ahd. situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch

reiflich, mnd. rīpe (3), Adj.: nhd. reif, zur Ernte geeignet (Ad.), voll entwickelt (in Bezug auf Geschwüre), fällig, erwachsen (Adj.), erfahren (Adj.), besonnen (Adj.), gründlich, reiflich; rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich; rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich

reiflich, mnd. tīdich (2), mnd.?, Adv.: nhd. zeitig, zu rechter Zeit, reif, ledern, gegerbt, gar?, frühzeitig, der Jahreszeit gemäß, reiflich; tītlīk*, tītlik, mnd.?, Adj.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich; tītlīken*, tītliken, mnd.?, Adv.: nhd. zeitlich, irdisch, weltlich, zeitgemäß, zeitig, rechtzeitig, frühzeitig, reiflich

reiflich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reiflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiflicher -- mit reiflicher Überlegung handelnd, mnd. rīpelīk*, rīplīk, rīplich, Adj.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung handelnd, umsichtig, zahlreich

reiflicher -- mit reiflicher Überlegung, mnd. rīpelīken, ripliken, Adv.: nhd. reiflich, hinreichend, reichlich, mit reiflicher Überlegung, umsichtig, zahlreich

reifling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifmassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reifregen, mnd. giessel, mnd.?, Sb.: nhd. Glatteis, Reifregen, Hagelregen, Eisregen

Reifrock -- langer Reifrock, mnd. pardunz, parduntz, perdonz, perdontz, pardontze, pordonz, pordontze, Sb.: nhd. weiter Reifrock, langer Reifrock

Reifrock -- weiter Reifrock, mnd. pardunz, parduntz, perdonz, perdontz, pardontze, pordonz, pordontze, Sb.: nhd. weiter Reifrock, langer Reifrock

Reifrock -- wie ein Reifrock schwingen, mnd. pardunzsweifen***, sw. V.: nhd. wie ein Reifrock schwingen

Reifrock -- wie ein Reifrock schwingend, mnd. pardunzsweifent*, pardunzsweyfent, parduntzsweyfent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie ein Reifrock schwingend

Reifrock, mnd. vūke, fuicke, fuyke, vuyck, F.: nhd. Fischreuse, korbartiges Stellnetz für Binnengewässer, weites Frauengewand, Reifrock, Unterrock

reifrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reifrocks -- korbartige Rohrversteifung des Reifrocks, mnd. vīgenkorf, vigenkorf, M.: nhd. Feigenkorb, Korb mit Feigen, korbartige Rohrversteifung des Reifrocks

reifsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifschlaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifschlägerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifschlägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reifseins -- Zustand des Reifseins, mnd. rīpehēt*, rīphēt, rīphēit, rypet, F.: nhd. Zustand des Reifseins, Reife, Frühe, früher Morgen; rīpichhēt*, rīpichhēit, ripicheit, rijpichēt, rīpechēt, F.: nhd. Reife, Zustand des Reifseins, Reifezeit, Frühe, früher Morgen, Gesetztheit des Wesens

reifsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reifsinnig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reifspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifstaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiftanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifteilen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiftragenland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiftreibel -- Reiftreibel des Büttners, mhd. tribelslage, sw. M.: nhd. Reiftreibel des Büttners; tribelwegge, sw. M.: nhd. Reiftreibel des Büttners

reiftreibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reifung, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

reifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reifwerden, mnd. rīpinge, ripinge, F.: nhd. Reifung, Reifen (N.), Reife, Reifwerden, volle Entwicklung, volle Entwicklung von Geschwüren

reifwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifwirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reifzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifziehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reifzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reifzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reigen -- einen Reigen tanzen, mnd. reien (1), reyen, reygen, reigen, reygen, regen, rigen, sw. V.: nhd. einen Reigen tanzen

Reigen -- himmlischer Reigen, mhd. himelreie*, himelreige, sw. M.: nhd. himmlischer Reigen

Reigen -- im Reigen tanzen, mnd. rincvāren, sw. V.: nhd. im Reigen tanzen, einen Kreis bilden

Reigen -- Reigen der Narren, mnd. narrendans, M.: nhd. Narrentanz, Reigen der Narren

Reigen -- Reigen tanzen, mhd. gereien, sw. V.: nhd. Reigen tanzen, tanzen, tanzen lassen

Reigen -- Tänzer in einem Reigen, mnd. reiære*, reyer, M.: nhd. Tänzer in einem Reigen

Reigen, ahd. gart (2) 15, st. M. (a?, i?): nhd. Garten, Kreis, Reigen, Rundtanz, Chor (M.) (1)

-- Gesang beim Reigen: ahd. gartsang* 11, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Bogenlied«, Chor (M.) (1), Lied, Gesang, Gesang beim Reigen

Reigen, mhd. rei, st. M.: nhd. Tanzart, Reigen, Gesang, Melodie; reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie

-- Reigen tanzen: mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren; reigeren*, reigern, sw. V.: nhd. Reigen tanzen

Reigen, mnd. metzendans, metzendanz, M.: nhd. Mädchentanz, Jungfrauentanz, Reigen; rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

reigen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reigen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reigen..., mnd. reiel***, Sb.: nhd. »Reigen...«

reigenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reigenfürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reigenfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reigengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reigenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reigenlied, ahd. gartliod* 1, st. N. (a): nhd. Chortanz, Reigenlied, Tanz des Bacchuschors

reigenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reigenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reigentag, mnd. reieldach, reyeldach, M.: nhd. »Reigentag«, Tag an dem ein Fest mit Tanz stattfindet

Reigentanz, ae. þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück

Reigentanz, ahd. kōr 3, st. M. (i?): nhd. Chor (M.) (1), Chorgesang, Reigentanz, Chor (M.) (2)

Reigentanz, mhd. reien (2), st. N.: nhd. Reigentanz

Reigentanz, mnd. ringedans, rincdans*, M.: nhd. Reigentanz, Ringelreihen; ringeldans, M.: nhd. Reigentanz, Ringelreihen

reigentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiger, mhd. reiger, reigel, st. M.: nhd. »Reiger«, Reiher

reiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reigicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reignis, ahd. sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat

reigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reih -- in Reih und Glied vorreiten, mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

Reih -- Reih und Glied, mnd. ? sentinel, Sb.?: nhd. Reih und Glied?

reihab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reihbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reihe -- der Reihe nach, got. ga-hāh-j-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. zusammenhängend, im Zusammenhang, der Reihe nach

Reihe (), mhd. ? rīhe (2), sw. F., st. F.: nhd. Reihe (?), Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne

Reihe, idg. *k̂erdhā, F.: nhd. Reihe, Herde; *k̂erdho-, Sb.: nhd. Reihe, Herde; *roĝi-, Sb.: nhd. Reihe

Reihe, germ. *ailō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Reihe; *jēna-, *jēnaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Gang, Reihe; *radō, st. F. (ō): nhd. Reihe; *raiwō, *raigwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Reihe; *rīgō, *rīhō, st. F. (ō): nhd. Reihe, Linie; *tehsmō-, *tehsmōn, *tehsma-, *tehsman, Sb.: nhd. Reihe; *tehwa?, Sb.: nhd. Reihe, Ordnung; *ti-, Sb.: nhd. Reihe

Reihe, an. rak-a (1), sw. F. (n): nhd. Streifen (M.), Reihe; ? *-rōf, st. N. (a): nhd. Reihe?; r-ǫ-ð, st. F. (ō): nhd. Reihe, Moräne

-- ununterbrochene Reihe: an. sī-fell-a, sw. F. (n): nhd. ununterbrochene Reihe

Reihe, ae. ge-byr-d (2), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Natur, Beschaffenheit, Ordnung, Reihe, Rang, Schicksal; ge-rǣ-w, st. F. (ō): nhd. Reihe, Linie; ge-tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung, Erzählung; līn-e, sw. F. (n): nhd. Leine, Seil, Reihe, Linie, Richtschnur, Regel; rā-w, *rǣ-w, st. F. (ō): nhd. Reihe, Linie; *ri-g-e, M.: nhd. Reihe; rōf (1), st. N. (a): nhd. Reihe, Zahl; tæ-l (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Nummer, Reihe, Stamm, Verzeichnis, Meinung; ta-l-u, st. F. (ō): nhd. Zahl, Reihe, Erzählung, Geschichte, Anklage; ymb-sėt-en, st. F. (ō): nhd. Reihe

Reihe, as. gi-gėng-i 2, st. N. (ja): nhd. Reihe, Termin; gi-ta-l (1) 2, st. N. (a): nhd. Zahl, Reihe; s-nê-s-a* 1?, sw. F. (n): nhd. »Schneise«, Reihe, Schnur (F.) (1); *stu-thli?, st. N. (ja): nhd. Reihe; *ta-l? (1), st. N. (a): nhd. Zahl, Reihe

Reihe, ahd. antreit (?) 3, st. M. (a?): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; antreita* 3, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; antreitī 16, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe, Rang; antreitida 17, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; 1zīl* 1, st. F. (i?)?: nhd. Reihe, Linie, Zeil; 6zīla 16, sw. F. (n): nhd. Zeile, Reihe, Linie, Strecke, Art (F.) (1); brurtī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihe; brurtnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihe; entibrurtī* 2, st. F. (ī): nhd. Reihe, Ordnung; entibrurtida* 3, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihe; entibrurtnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihe; *jan..., M.: nhd. »Jahn«, Gang (M.) (2), Reihe; ordina* 22, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; ordinunga* 4, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Einteilung, Reihe; rega* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Linie, Reihe, Furche, Dienst; rīm (1) 5, st. M. (a?): nhd. Reihe, Zahl, Berechnung, Zahlenfolge, Gesamtzahl

Reihe, ahd. rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung

Reihe, mhd. antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf

-- Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel: mhd. bunt (3), st. M.: nhd. »Bund«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verband, Wundverband, Zusammengebundenes, Knoten (M.), Zwang, Gewalt, Makel, Bürde, Last, Reihe von Steinen nebeneinander im Brettspiel, Verwicklung, Rätsel, Vertrag, Verpflichtung, Bündnis, Verbündete (Pl.)

-- Reihe von vorgeschriebenen Gebeten: mhd. curs (1), st. M.: nhd. »Kurs«, Reihe von vorgeschriebenen Gebeten

Reihe, mhd. gerige, sw. F.: nhd. Reihe; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

-- der Reihe nach: mhd. gerigelingen, Adv.: nhd. der Reihe nach

-- fortlaufende Reihe: mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

-- Reihe gemähten Grases: mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw. der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

-- Reihe geschnittenen Getreides: mhd. jān, jæn, st. M.: nhd. Jahn, bestimmte Grundfläche bzw.

der Ertrag davon, Gewinn, fortlaufende Reihe, Reihe gemähten Grases, Reihe geschnittenen Getreides, Erscheinung, Weise (F.) (2)

Reihe, mhd. lecke (1), st. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Lage, Reihe, Schicht; lege (1), st. F.: nhd. »Lege«, Legen, gegenseitige Hilfeleistung, Bündnis, Gelegtes, Reihe; legge, st. F.: nhd. »Legge«, Reihe; linie, sw. F., st. F.: nhd. Linie, Reihe, Folge, Abstammung; orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; rīchse, sw. F.: nhd. Reihe, Linie; rige (1), sw. F.: nhd. »Riege«, Linie, Reihe, Wasserbach, Wassergraben; rīhen (3), sw. F.: nhd. Reihe, Linie, Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne

Reihe, mhd. serje, st. F., sw. F.: nhd. Reihe, Streifen (M.), Reihenfolge, Zeitlauf; sneise, sneize, sw. F., st. F.: nhd. »Schneise«, Reihe, Schnur (F.) (1)

-- Reihe abgemähten Grases oder Getreides: mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

Reihe, mhd. verre (1), ferre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Strecke, Reihe; vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zīl (1), st. F.: nhd. »Zeil« (M.), Reihe, Linie, Gasse; zīle (1), zīl, st. F., sw. F.: nhd. »Zeile«, Reihe, Linie, Gasse, Streifen (M.), Bolzenführung

-- in einer Reihe: mhd. zīlehte, Adv.: nhd. in einer Reihe, in Streifen

-- ununterbrochene Reihe: mhd. zesem (1), zesen, st. M.: nhd. Macht, Herrlichkeit, ununterbrochene Linie, ununterbrochene Reihe, Firmament, Himmel

Reihe, mnd. ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; rāde*** (7), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge; rat (2), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge, Abfolge, Textfolge, Zeile; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rēke (2), recke, rek, F.: nhd. Reihe, Ordnung, Strecke, Wegstrecke, Längenmaß, Abschnitt, Gehölz, Gebüsch, Strauchwerk, Hecke, Dornbusch; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

-- der Reihe nach auf einen Faden aufziehen: mnd. rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

-- nach der Reihe: mnd. nāgerāde, nachgerāde*, nagerade, nagerad, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; nārāde, nāchrāde*, Adv.: nhd. nacheinander, nach der Reihe, allmählich, mit der Zeit; ? · verrāt*, · verrat, ōverrat, Adv.: nhd. sehr schnell, sehr rasch, nach der Reihe?

-- Reihe von festen Verkaufsständen: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

-- Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen: mnd. ōrtscharne, M.: nhd. Verkaufsstand am Ende einer Reihe von Verkaufsständen

-- Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen: mnd. ōrtbank, F.: nhd. Verkaufstisch am Ende einer Reihe von Verkaufsständen, Eckbank

Reihe, mnd. gerāde (2), grāde, F.: nhd. Reihe, Reihenfolge; kērde, kerede*, F.: nhd. Wendung, Reihe; korde, kore, F.: nhd. Reihe, Reihenfolge

-- Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet: mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

-- bestimmte Reihe von Jahren: mnd. jārschār, F.: nhd. Abschnitt eines oder auch mehrerer Jahre, bestimmte Reihe von Jahren, Anzahl der Reihe von Jahren die man ein Grundstück verpachtet oder verpfändet, einjährige oder mehrjährige Frist für Verpachtung von Grundstücken

Reihe, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend); ? tōrēke* (1), toreke, mnd.?, F.: nhd. Zustand?, Beschaffenheit?, Reihe?, Ordnung?

-- Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden: mnd. stunde, stunt, stonde, stont, F.: nhd. Stunde, Zeitpunkt, bestimmter Zeitpunkt, Augenblick, Anfangspunkt der Stunde in der Reihe der vierundzwanzig Stunden, Zeit einer Verabredung, Zeit eines Zusammentreffens, Wendepunkt, Zeitraum von unbestimmter Länge, ein Zeitmaß

-- bestimmte Reihe von Jahren: mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

-- die erste Reihe des Heeres: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird: mnd. schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird; schārjār, N.: nhd. einjähriger Zeitabschnitt innerhalb einer vereinbarten bestimmten Reihe von Jahren für die Ablösung von Zahlungsverpflichtungen wobei nach einer Reihe von Jahren ein Jahr lang die Zahlung erlassen wird

-- Reihe gleichartiger Dinge: mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.) (1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

-- Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt: mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

-- Reihe von gemähtem Getreide oder Gras: mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

-- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer

Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Reihe, mnd. vāre (3), vaer, fāre*, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, erhöhter Grenzstreifen zwischen zwei Grundstücken Grenze, Streifen (M.), Reihe; vlēginge (2), F.: nhd. Ordnung, Einreihung, Reihe; vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe; vōre (1), vore, voire, vure, vōr, voer, voir, vohr, fuir, fōre, F.: nhd. Furche, Ackerfurche, Grenzfurche, Ackergrenze, Streifen (M.), Reihe

-- außer der Reihe tanzen: mnd. ūtreien, ūreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausreihen«, außer der Reihe tanzen, vortanzen, ausschwärmen

-- der Reihe nach: mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme; v· rwech, vorwech, Adv.: nhd. der Reihe nach, eins nach dem andern

-- der Reihe nach ansagen: mnd. ümmeseggen, ummeseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach ansagen

-- der Reihe nach zählen: mnd. ümmetellen, ummetellen, mnd.?, sw. V.: nhd. der Reihe nach zählen, rechnen?

-- in einer Reihe: mnd. under (1), mnd.?, Präp.: nhd. unter, unterhalb, auf der Höhe von, angesichts, von Rang, von Gewalt, von Herrschaft, von Besitz, bei, binnen, während (Präp.), in der Mitte, aus der Mitte, zwischen, untereinander, miteinander, einander, unterdessen, inzwischen, ununterbrochen, hinter einander, in einer Reihe

-- in Reihe bzw. in Ordnung stellen: mnd. uprēgen*, upreigen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufreihen, in Reihe bzw. in Ordnung stellen

reihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reihebrauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihebrauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reihefaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reihefahrt, mnd. b· rtvārt, F.: nhd. Reihefahrt

reihefuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihelast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiheleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

reihemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihemeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reihen -- durch die gegnerischen Reihen brechen, mhd. durchbresten, st. V.: nhd. auseinanderbrechen, aufbrechen, aufspringen, zerspringen, zerbrechen, einstürzen, durch die gegnerischen Reihen brechen

Reihen -- ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, mnd. gatze, gadtze, gasse, F.: nhd. Gasse, Straße, kleiner und enger Durchgang, ein von zwei Reihen Häuser bzw. Menschen eingefasster Weg, Budenreihen der Handwerker und kleinen Gewerbetreibenden am Markt (Bedeutung örtlich beschränkt [Osnabrück])

Reihen -- in drei Reihen seiend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

Reihen -- in Reihen stellen, mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

Reihen -- in Reihen und Streifen geteilt, mhd. zileht, Adj.: nhd. am Ziel befindlich, grenzständig (Baum), in Reihen und Streifen geteilt

-- reihen an: mhd. vedemen, fedemen*, sw. V.: nhd. fädeln, reihen an, einfädeln, sich einschleichen

Reihen (M.) (1) tanzen, mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

Reihen (M.) (1), mhd. reie, reige, sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (1), Tanzart, Reigen, Tanz, Tanzlied, Tanzmusik, Gesang, Melodie

Reihen (M.) (1), mnd. danslēt, danselēt, danzelēt, N.: nhd. Tanzlied, Reihen (M.) (1)

Reihen (M.) (2), germ. *wrīhō-, *wrīhōn, *wrīha-, *wrīhan, *wrīgō-, *wrīgōn, *wrīga-, *wrīgan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Rist, Reihen (M.) (2)

Reihen (M.) (2), ahd. rīho 9, sw. M. (n): nhd. »Reihen« (M.) (2), Kniekehle, Wade, Unterschenkel

Reihen (M.) (2), mhd. rīhe (1), sw. M.: nhd. »Reihen« (M.) (2), Gelenk des Fußes, Fußrist, Linie

Reihen (M.), mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

reihen, idg. *u̯er- (1), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick

reihen, idg. *ser- (4), V.: nhd. reihen, knüpfen, beschlafen?

reihen, idg. *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick

reihen, germ. *sarwjan, sw. V.: nhd. reihen, rüsten; *ser-, V.: nhd. reihen, knüpfen

reihen, ae. rǣ-w-an, sw. V.: nhd. reihen, ordnen; tréag-ian, sw. V.: nhd. lose zusammennähen, heften, reihen, ausbessern

reihen, ahd. antreiten* 2, sw. V. (1a): nhd. reihen, ordnen; antreitidōn* (?) 1, sw. V. (2): nhd. ordnen, reihen; antreitōn* 2, sw. V. (2): nhd. reihen, ordnen; insepfen* 1, insephen*, sw. V. (1a)?: nhd. reihen, verbinden, aneinanderreihen; rīhan* (1) 12, st. V. (1b): nhd. reihen, winden, flechten, umgürten, gürten

reihen, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

reihen, mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

reihen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen

reihen, mnd. rēgen (3), reigen, sw. V.: nhd. reihen, regelmäßig anordnen, aufreihen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

reihen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

reihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reihen, nhd.: nhd. ; L.: DW

reihenadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

reihenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reihenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihenbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reihendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reihenfolge -- Wechsel in bestimmter Reihenfolge, mnd. ümmeschicht (1), ummeschicht, mnd.?, N.: nhd. Wechsel in bestimmter Reihenfolge

Reihenfolge, got. wik-ō* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Reihenfolge, Ordnung, Woche?

Reihenfolge, ae. ėnd-e-byr-d-nės-s, ėnd-e-byr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Anordnung, Ordnung, Reihenfolge, Stand, Rang, Gruppe

-- in der Reihenfolge: ae. ėnd-e-byr-d-līc-e, Adv.: nhd. die Ordnung betreffend, in der Reihenfolge

Reihenfolge, ahd. antreit (?) 3, st. M. (a?): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; antreita* 3, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; antreitī 16, st. F. (ī): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe, Rang; antreitida 17, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; ordina* 22, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Reihenfolge, Reihe; ordo 5, sw. M. (n): nhd. Ordnung, Reihenfolge

-- richtige Reihenfolge: ahd. gilimpfida* 2, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Gelegenheit, richtige Reihenfolge

Reihenfolge, mhd. antreite, st. F., st. N.: nhd. Reihenfolge, Ordnung, Anordnung, Reihe, Gefolge, Ablauf, Verlauf

Reihenfolge, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; ordenunge, ordnung, st. F.: nhd. Ordnung, rechtliche Ordnung, Vereinbarung, Anordnung, Gesetz, Gebot, Rechtsordnung, Reihenfolge, Einteilung, Rang, Rangordnung, Stand, Gattung, Art (F.) (1), Lebensweise, Regel, Verordnung, Vorschrift, Ordination, Einrichtung; rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

Reihenfolge, mhd. serje, st. F., sw. F.: nhd. Reihe, Streifen (M.), Reihenfolge, Zeitlauf; ? spic, st. Sb.: nhd. Reihenfolge?

Reihenfolge, mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbetrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zechewīse, st. F.: nhd. Reihenfolge

-- gewisse Reihenfolge: mhd. zucrīhe, st. F.: nhd. »Zugreihe«, gewisse Reihenfolge

-- wechselnde Reihenfolge: mhd. underspic, st. Sb.: nhd. Abwechslung, wechselnde Reihenfolge

Reihenfolge, mnd. gerāde (2), grāde, F.: nhd. Reihe, Reihenfolge; korde, kore, F.: nhd. Reihe, Reihenfolge

Reihenfolge, mnd. marketal, F.: nhd. Verhältnis, Proportion, Reihenfolge, Mitgift, Wert einer Mark; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand; ōrdinēringe, ordenēringe, ōrdenīringe, F.: nhd. Ordinierung, Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Stellung, Vorschrift, Einsetzung, durch Gesetze bzw. Vorschriften geregelte Einrichtung, Natur, Wesen, Kampfordnung, Reihenfolge; rāde*** (7), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge; rat (2), F.: nhd. Reihe, Reihenfolge, Abfolge, Textfolge, Zeile; rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

Reihenfolge, mnd. schickenisse, schicknisse, schiknisse, scicnisse, F.: nhd. Beschaffenheit, Ordnung, Fügung, Bildung, Gestalt, Reihenfolge; teche, techge, techghe, tecge, zeche, F.: nhd. Zeche, Reihenfolge, Ordnung, Grube im Bergwerk, Grubenfeld im Bergwerk

-- durch Abzählen gewonnene Reihenfolge: mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

reihenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihenführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

reihenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihengegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reihenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihenraum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reihenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reihenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenschulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihensemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reihentanz -- Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz, mnd. bīpārendans, M.: nhd. Tanz zu zweien im Gegensatz zu Reihentanz

reihentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihenwanderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

reihenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reihenweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reihenweise -- reihenweise gehen, mhd. sneisen (2), sw. V.: nhd. aneinanderreihen, verbinden, reihenweise gehen, laufen

reihenweise -- reihenweise nähen, mhd. steppen, sw. V.: nhd. steppen (V.) (1), steppen auf, steppen zwischen, stellenweise stechen, durchstechen, reihenweise nähen, durchnähen, einstechen, einnähen in, sticken

reihenweise -- reihenweise ziehen, as. step-p-on* 1, sw. V. (2): nhd. steppen (V.) (1), zeichnen, reihenweise ziehen

reihenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reihepflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reiher, germ. *artō-, *artōn, sw. F. (n): nhd. Ente, Reiher; *hraigrō-, *hraigrōn, *hraigra-, *hraigran, *haigarō-, *haigarōn, *haigara-, *haigaran, Sb.: nhd. Reiher

Reiher, an. hegr-i, sw. M. (n): nhd. Reiher

Reiher, ae. hrā-gr-a, sw. M. (n): nhd. Reiher

Reiher, anfrk. hei-ger-o* 1, sw. M. (n): nhd. Reiher

Reiher, as. hê-g-i-r-o* 2, sw. M. (n): nhd. Reiher

Reiher, ahd. falk 7 und häufiger?, falc, st. M. (a?, i?): nhd. »Falk«, Falke, Reiher; falko 53, falco, sw. M. (n): nhd. Falke, Reiher; *haigiro, lang.?, sw. M. (n): nhd. Reiher; heigar* 16, st. M. (a?, i?): nhd. Reiher; heigaro* 14, sw. M. (n): nhd. Reiher; reigar* 15, st. M. (a?, i?): nhd. Reiher; reigara* 2, F.?: nhd. Reiher; reigaro* 6?, sw. M. (n): nhd. Reiher

Reiher, mhd. heiger, st. M.: nhd. Reiher

Reiher, mhd. reiger, reigel, st. M.: nhd. »Reiger«, Reiher

Reiher, mnd. rēger (1), reiger, reigher, reyger, reygher, reyer, M.: nhd. Reiher, Storchenvogel, abgewinkeltes Holzstück, Winkelbalken

Reiher, mnd. vocke (2), focke, vok, sw. M.: nhd. Reiher, Vogel, loser Vogel, leichtsinniger Vogel, Narr?, leichtfertiger Mensch?

reiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiherbeizen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiherfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiherfedern -- Büschel aus Reiherfedern, mnd. ? reigerbusch*, reigerbusk*, reygerbusch, rēgerbusch*?, M.: nhd. Büschel aus Reiherfedern?

reiherfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiherjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihernest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiheröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reiherschnabel, ahd. kranensnabul* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Storchschnabel, Reiherschnabel; kranuhsnabul* 21, kranuhhessnabul*, st. M. (a): nhd. »Kranichschnabel«, Reiherschnabel, Storchenschnabel; storhessnabul* 4, storahessnabul*, st. M. (a): nhd. Storchenschnabel, Reiherschnabel

reiherschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiherstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiherstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiheschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiheschiahrt -- in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff, mnd. bōrtschip, N.: nhd. Schiff mit Reling?, kleines Schiff, in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff

reiheschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihetrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihetrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reihisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reihkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reihlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihordnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reihtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Reihung -- durch Reihung gebildete Linie, mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

reihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reihwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reihweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiling, nhd.: nhd. ; L.: DW

reilmark, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reim -- auf Papier geschriebener Reim oder Vers, mnd. papīresrīm*, papīrsrīm, popīrsrīm, M.: nhd. »Papierreim«, auf Papier geschriebener Reim oder Vers

Reim -- nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

Reim, an. rīm (2), st. N. (a): nhd. Reim, Gedicht

Reim, afries. r-ī-m 2, st. M. (a): nhd. »Reim«, Erzählung, Gedicht, gereimte Schrift

Reim, mhd. gerīme, st. N.: nhd. »Gereime«, Reim, Gedicht

Reim, mhd. rīm (2), st. M.: nhd. Reim, Reimzelle, Reimpaar, Vers

Reim, mnd. rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

reim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reimarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimaufgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reimbuch, mnd. rīmbōk, N.: nhd. »Reimbuch«, geordnete Aufzählung

reimbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reimbüchlein, mnd. rīmb· kelīn, N.: nhd. »Reimbüchlein«, Spruchbüchlein

reimbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reimchronik -- Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik, mnd. schichtspēl, N.: nhd. »Schichtspiel«, Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik

reimchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimdrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reimen -- Anleitung zum Reimen, mnd. rīmekunst, F.: nhd. »Reimkunst«, Anleitung zum Reimen, Verslehre

Reimen -- in Reimen, mnd. rīmelīke*, rīmelīk, Adv.: nhd. gereimt, in Reimen; rīmeswīse, rīmeswīs, Adv.: nhd. gereimt, in Reimen; rīmwīse*, rīmwīs, Adv.: nhd. gereimt, in Reimen

reimen, mhd. rīmen (1), sw. V.: nhd. reimen, dichten (V.) (1), in Verse bringen, vereinigen

reimen, mnd. rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

reimen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reimen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reimender, mhd. rīmære, st. M.: nhd. Reimer, Reimender, Dichter

Reimender, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

reimendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimensprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reimer, mhd. rīmære, st. M.: nhd. Reimer, Reimender, Dichter

Reimer, mnd. rīmære*, rīmer, M.: nhd. »Reimer«, Reimender, Verfasser von Gedichten und Liedern, Vortragender, Mitwirkender in einer Aufführung

reimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimgebände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reimgedicht, mnd. rīmgedichte, N.: nhd. »Reimgedicht«, gereimte Dichtung

reimgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgeklingel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgesang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimhöflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reimkunst, mnd. rīmekunst, F.: nhd. »Reimkunst«, Anleitung zum Reimen, Verslehre

reimkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimlexicon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimloser -- reimloser Vers in einer Strophe, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

reimmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reimpaar, mhd. rīm (2), st. M.: nhd. Reim, Reimzelle, Reimpaar, Vers

reimpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimrätsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

reimschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimsilbengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reimsprecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reimspruch, mnd. rīmspr· ke, M.: nhd. »Reimspruch«, gereimter Sinnspruch

reimspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reimverbindung -- Reimverbindung von Strophen, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

Reimvers, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel

reimvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimverschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reimweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimweisicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reimwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimwetzler, nhd.: nhd. ; L.: DW

reimwiederholung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimwiederkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reimwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reimzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reimzelle, mhd. rīm (2), st. M.: nhd. Reim, Reimzelle, Reimpaar, Vers

reimzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimzwänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reimzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rein -- durch und durch rein, mhd. durchsūberlich*, durchsiuberlich, Adj.: nhd. durch und durch rein, schön

rein -- ganz hell und rein, mhd. durchlūter, Adj.: nhd. »lauter«, ganz hell und rein, klar, durchsichtig

rein -- ganz rein, mhd. durchlūterlich, durlūterlich, Adj.: nhd. lauter, echt, glänzend, ganz rein

rein -- gänzlich rein waschen, mnd. ūtwaschen*, ūtwaschen, mnd.?, st. V.: nhd. »auswaschen«, gänzlich rein waschen

rein -- mit dem Waschholz rein klopfen, mnd. ? ūtknudden, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Waschholz rein klopfen?

rein -- nicht rein, mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

rein -- rein erhaben, mhd. durchliuhticlīche, durchliuhteclīche, durlūhteclīche, dorchluhteclīche, Adv.: nhd. »durchleuchtend«, durchsichtig, leuchtend, glänzend, strahlend, rein erhaben, erlaucht

rein -- rein machen, germ. *klainisōn, *klainesōn, germ.?, sw. V.: nhd. rein machen, reinigen

rein -- rein werden, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

rein -- völlig rein, mhd. durchrein, Adj.: nhd. rein, völlig rein

rein sein (V.), germ. *fu-, sw. V.: nhd. rein sein (V.)

rein sein (V.), ahd. lūttaren* 7, lūtaren*, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen, reinigen von, klar machen, rein sein (V.)

rein sein (V.), mhd. blōzen, sw. V.: nhd. nackt sein (V.), bloß sein (V.), rein sein (V.), arm sein (V.), arm werden

rein sein (V.), mnd. vlēdigen***, sw. V.: nhd. sauber sein (V.), rein sein (V.), schön sein (V.)

rein, idg. *pougo-?, Adj.: nhd. rein, lauter, unberührt; *pougho-?, Adj.: nhd. rein, lauter, unberührt; *pūro-, Adj.: nhd. rein; *pŭ̄to-, Adj.: nhd. rein

rein, germ. *hlūtra-, *hlūtraz, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; *hraini-, *hrainiz, *hrainja-, *hrainjaz, *hreini-, *hreiniz, *hreinja-, *hreinjaz, Adj.: nhd. gesiebt, rein, sauber; *klainilīka-, *klainilīkaz, germ.?, Adj.: nhd. rein; *skairi-, *skairiz?, germ.?, Adj.: nhd. rein, schier, glänzend, klar; *skeiri-, *skeiriz, *skīrja-, *skīrjaz, *skeira-, *skeiraz, Adj.: nhd. klar, rein, schier; *skeuri-, *skeuriz, germ.?, Adj.: nhd. rein, klar; *swikna-, *swiknaz, Adj.: nhd. rein, schuldlos, unschuldig

rein, got. hlū-t-r-s* 1, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65, 115 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. lauter, rein; hrai-n-s 19, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. rein, ehrbar; swikn-a-ba* 1, Adv.: nhd. rein, reinen Herzens; swikn-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. rein, unschuldig, unsträflich, keusch; un-wam-m-s* 4, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. fleckenlos, tadellos, rein

rein, an. hrei-n-n (2), Adj.: nhd. rein; skī-r-r, Adj.: nhd. rein, klar, hell, berühmt, unschuldig, keusch, deutlich; skæ-r-r (1), Adj.: nhd. hell, klar, heiter, deutlich, rein, pur, glänzend, blank
-- äußerst rein: an. al-l-skæ-r-r, Adj.: nhd. äußerst rein, klar

rein, ae. bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; bile-wit-lic, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach; clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; clǣ-n-e (2), Adv.: nhd. rein, völlig, ganz; clǣ-n-lic, Adj.: nhd. rein; clǣ-n-līc-e, Adv.: nhd. rein; clā-n-e, Adv.: nhd. rein; *eorc-en, Adj.: nhd. echt, rein, vorzüglich; híe-r-e (1), hío-r-e, hī-r-e, hȳ-r-e, héo-r-e, Adj.: nhd. angenehm, sanft, mild, sicher, rein; hlū-t-or, hlu-t-t-ur, hly-t-t-or, Adj.: nhd. lauter, rein, klar, glänzend, aufrichtig; hlū-t-r-e, Adv.: nhd. rein, klar; mǣr-e (3), Adj.: nhd. rein, echt; scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig; smǣ-t-e, Adj. (ja): nhd. rein, fein, geläutert; swǣt-e (1), swēt-e, Adj. (ja): nhd. süß, angenehm, rein, duftend; sȳfr-e, Adj.: nhd. sauber, rein, keusch, enthaltsam, nüchtern, mäßig; un-be-smi-t-en, Adj.: nhd. rein, fleckenlos, makellos

rein, afries. hlu-t-t-er 1, Adj.: nhd. lauter, rein; hrê-n-e* 1, rê-n-e*, Adj.: nhd. rein; *hrê-n-ich, Adj.: nhd. rein; pū-r 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rein

rein, anfrk. lu-t-t-er* 1, lu-t-t-ir*, Adj.: nhd. lauter, rein, klar

rein, as. hlu-t-t-ar* 36?, Adj.: nhd. lauter, rein, klar; *hlu-t-t-ar-līk?, Adj.: nhd. lauter, rein; hlu-t-t-ar-līk-o 2, Adv.: nhd. lauter, rein; hlu-t-t-r-o 3?, Adv.: nhd. lauter, rein, aufrichtig; h-rê-n-i 4, Adj.: nhd. rein, fein, frei; skī-r* 5, skī-r-i*, Adj.: nhd. schier, lauter, rein, ungemischt; un-wam* 1, un-wam-m*, Adj.: nhd. unbefleckt, rein

rein, ahd. alang 30, along*, olang*, Adj.: nhd. ganz, heil, unversehrt, ungeteilt, kernig, fest, massiv, vollkommen, gediegen, unberührt, unvermindert, unvermischt, rein; bar* (1) 24, Adj.: nhd. »bar« (Adj.), bloß, unbekleidet, unbedeckt, allein, besitzlos, einfach, rein; duruhlūttar* 4, Adj.: nhd. »lauter«, hell, rein, glänzend, herrlich; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; einfalt 15, Adj.: nhd. rein, einfach, einfältig, ganz, lauter, wahr, einzig, allein, bloß, vertrauend; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet; *fuohsan?, *wuohsan?, Adj.: nhd. rein; gidigan* 31, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gediegen«, streng, ernsthaft, freundlich, vorgerückt, vorangeschritten, vollkommen, vorzüglich, berühmt, rein, keusch, bejahrt, betagt; *gifrēht?, Adj.: nhd. rein; gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß; lūttaro* 3, lūtaro*, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, in Lauterkeit, in Reinheit, heiter; reinhaft* 1, hreinhaft, Adj.: nhd. rein, keusch; reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; sūbar* 3, Adj.: nhd. sauber, rein, lauter; sūbari* 7, Adj.: nhd. sauber, rein; unbismizzan* 3, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, ungeschminkt, rein; unbiwollan* 7, Adj.: nhd. unbefleckt, unberührt, rein; ungiflekkōt* 12, ungifleckōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unmeini* 2, Adj.: nhd. unschuldig, rein

rein, mhd. alinc (1), Adj.: nhd. rein; blecket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. blank, rein; blōz (1), plōz, Adj.: nhd. nackt, unverhüllt, entblößt, bloß, nicht gewaffnet, unvermischt, armselig, offenbar, kahl, unbedeckt, blank, gezückt, unbebaut, frei, leer, rein, pur, offen, beraubt, befreit; blœziclīche*, blœzeclīche, blōziclīche*, blōzeclīche, Adv.: nhd. bloß, unverhüllt, offen, offenbar, rein, gänzlich, ausschließlich, vollständig, deutlich, unmittelbar, nur; blœzlich, blōzlich, Adj.: nhd. unverhüllt, bloß, nackt, rein; brunlich, Adj.: nhd. aus der Quelle kommend, rein, lauter; durchliuhtic*, durchliuhtec, durlūhtec, durlūhtic*, dorchlūhtec, dorchlūhtic*, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, durchstrahlend, leuchtend, glänzend, rein, berühmt, alles durchstrahlend, hell leuchtend, berühmt, erhaben, durchlauchtig; durchnehticlich*, durnehteclich durchnehteclich*, durnehticlich*, Adj.: nhd. aufrichtig, vollkommen, tadellos, treu, bieder, fromm, rein, edel; durchrein, Adj.: nhd. rein, völlig rein; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos; durchsoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchsotten, gereinigt, lauter, klar, rein; einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend; einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll; einvalticlich*, einvalteclich, einfalticlich*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein; einvalticlīche, einvalteclīche, einvaldeclīche, einvaldiclīche, einvelteclīche, einfalticlīche*, einfalteclīche*, einfaldeclīche*, einfaldiclīche*, einfelteclīche*, Adv.: nhd. einfach, unvermischt, rein, arglos, ordentlich, ungeteilt, durchaus, aufrichtig, ohne Vorbehalt, vorbehaltlos, wörtlich; einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig; erjeten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgejätet, ausgerissen, nicht vorhanden, rein

rein, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; gedigen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gediegen«, ausgewachsen, reif, fest, tüchtig, rein, fest; heiter (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, rein, scharf; ītel (1), ītal, īdel, Adj.: nhd. leer, ledig, eitel, unnütz, vergeblich, bloß, rein, unverfälscht, vollwertig, ausschließend, vergänglich, nichtig, wertlos, unvermischt, hinfällig, wirkungslos; juncvröuwelich, juncvrouwelich, juncvröulich, juncfröuwelich*, juncfröulich*, Adj.: nhd. jungfräulich, rein, keusch; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiusche (2), kūsche, Adv.: nhd. keusch, rein; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschiclīchen*, kiuscheclīchen, Adv.: nhd. »keusch«, jungfräulich, rein; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; klam (1), Adj.: nhd. klamm, enge, dicht, gediegen, heiter, kühl, rein, zu gering, zu klein; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

-- rein wie eine Lilie machen: mhd. gilgen, sw. V.: nhd. zur Lilie machen, rein wie eine Lilie machen

-- rein wie Gold: mhd. goltlūter, Adj.: nhd. goldrein, rein wie Gold

rein, mhd. lūter (1), liuter, Adj.: nhd. lauter, hell, rein, klar, glänzend, aufrichtig, frei, ungemischt, unverfälscht, unvermischt, ausschließlich, lediglich, bloß; lūter (2), liuter, Adv.: nhd. deutlich, offen, ganz, rein, klar, hell, aufrichtig; lūterbære, Adj.: nhd. rein, lauter; lūterlich, liuterlich, Adj.: nhd. »lauterlich«, hell, klar, rein, lauter, aufrichtig, vorbehaltlos; lūterlīche, Adv.: nhd. »lauterlich«, hell, rein, deutlich, aufrichtig, ohne Hintergedanken, vorbehaltlos, ausschließlich, lediglich, gänzlich; maget (2), magt, Adj.: nhd. unberührt, unverletzt, rein; magetlich, magedelich, magtlich, megtlich, meidelich, meglich, meitlich, megetlich, Adj.: nhd. jungfräulich, unverheiratet, mädchenhaft, rein, unschuldig; magetlīche, megtlīche, Adv.: nhd. jungfräulich, als Jungfrau, als Mädchen, unberührt, rein; magetreine, magetrein, Adj.: nhd. rein wie eine Jungfrau, jungfräulich, rein, unversehrt; mære (1), māre, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, herrlich, gewaltig, groß, edel, weise, rein, beliebt, lieb, wertvoll, wichtig, berüchtigt; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, unverfälscht; pūrlich, būrlich, Adj.: nhd. »purlich«, rein, pur; purlīche, Adv.: nhd. »purlich«, rein; rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (1), Adj.: nhd. rein, fehlerlos, makellos, klar, lauter; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reines***, Adv.: nhd. rein; reinevündic*, reinevündec, reinefündic*, Adj.: nhd. »reinfündig«, in Reinheit befindlich, rein; reinic (2), reinec, Adj.: nhd. »reinig«, rein; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reiniclīche*, reineclīche, Adv.: nhd. »reiniglich«, rein, reinlich; reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

-- rein und fest: mhd. reinestæte, Adj.: nhd. rein und fest

-- rein werden: mhd. liuteren*, liutern, lūteren, loutern, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, rein werden, hell werden, sich läutern

-- rein wie eine Jungfrau: mhd. magetreine, magetrein, Adj.: nhd. rein wie eine Jungfrau, jungfräulich, rein, unversehrt

Rein, mhd. reine (3), sw. M.: nhd. »Rein«, Hengst, Beschäler

rein, mhd. schīr (1), Adj.: nhd. lauter, rein, schier, glänzend; snēwīz, Adj.: nhd. schneeweiß, rein, glänzend; suber, sūber, sūver, sūfer, Adj.: nhd. sauber, rein, reinlich, schön, hübsch; sūber (1), sūver, sūfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar; sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise; tugentbære, Adj.: nhd. tüchtig, wacker, edel, fein, gesittet, gebildet, untadelig, rein, vollkommen

rein, mhd. unbestoben, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbestaubt, rein; unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unbetrüebet, unbetrūbet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrübt, nicht betrübt, ungetrübt, heiter, klar, rein, unbeeinträchtigt, ungeschädigt; ungemeilet, ungemeilt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiliget (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemeiligete*, ungemeiliget, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unversehrt, unbefleckt, unschuldig, rein; ungemische, Adj.: nhd. ungemischt, rein; ungemischet*, ungemischt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungemischt, unvermischt, unverdünnt, rein; ungevelschet, ungevelscht, ungefelschet*, ungefelscht*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefälscht, nicht gefälscht, nicht betrogen, rein, aufrichtig, unverfälscht, unverändert, ungeschmäht, unangetastet, wahr, wahrheitsgetreu, ungeschmäht, ungeschminkt; unmælic, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unmeilic, ummeilic, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein; unmeinic, Adj.: nhd. rein, lauter; unvermeilet, unvermeilt, unfermeilet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein, makellos, unbeschädigt; unvermeiliget, unvermeiligt, unfermeiliget*, Adj.: nhd. unbefleckt, makellos, rein, unbeschädigt; unvermenget, unvermengt, unvermeniget, unfermenget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermengt«, unvermischt, rein, unbeeinflusst; unvermischet, unvermist, unfermischet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unvermischt, rein; unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert; unverwertet, unverwert, unferwertet, Adj.: nhd. unverdorben, unverletzt, wohl erhalten (Adj.), unverwest, unbefleckt, rein, unbenommen, nicht geschützt vor, unbenutzt, unangetastet, unversehrt, ungehindert; vīn (1), fīn, Adj.: nhd. fein, schön, rein; vīn* (2), fīn, fīne, Adv.: nhd. fein, schön, rein; vrumisch 1, frumisch*, Adj.: nhd. sauber, reinlich, rein

-- nicht rein: mhd. unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch

-- sehr rein: mhd. wunderreine, Adj.: nhd. »wunderrein«, sehr rein

rein, mnd. ēhaftisch*, echtisch***, mnd.?, Adj.: nhd. echt, rein, ehelich geboren; ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos

-- rein machen: mnd. blenken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, blank machen, rein machen

-- rein wie ein Engel: mnd. engelrēin, Adj.: nhd. »engelsrein«, rein wie ein Engel, untadelig wie ein Engel

rein, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; hillichlīk***, Adj.: nhd. rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich; k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich; k· schlīk, k· schelīk, Adj.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīke, k· schlīk, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīken, k· schlīken, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich

-- rein formale Strafzahlung: mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

-- scheinbare rein äußerliche Weihung: mnd. h· chelsantelīe, F.: nhd. scheinbare rein äußerliche Weihung

rein, mnd. lēfs· ver***, Adj.: nhd. »liebsauber«, lieb, rein; l· dich, Adj.: nhd. lötig, vollwichtig, vollhaltig, unvermischt, rein, aus ungemischtem Metall bestehend, fein; lutter (2), lūter, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, ausschließlich, nur; proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīk, Adj.: nhd. rein, keusch, ganz, vollständig, bloß, schlicht; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich; pūrlīken, pūrlichen, Adv.: nhd. rein, keusch, ganz vollständig; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēin (2), rēine, Adv.: nhd. rein, ganz, vollständig; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinich***, Adj.: nhd. »reinlich«, rein; rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

-- lieb und rein: mnd. lēfs· verlīke*, leefs· verlīk, Adv.: nhd. »liebsäuberlich«, lieb und rein

-- rein klar: mnd. lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen erklärend, ganz und gar lauter, ehrlich, offen; lutterlīk, Adj.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen; lutterlīke, lutterke,Adv.: nhd. lauter, rein klar, aufrichtig, aus vollem Herzen, ganz und gar, ehrlich, offen

-- sehr rein: mnd. pūrrēin, Adj.: nhd. sehr rein, ganz unverfälscht

rein, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade; schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast; sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich; slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt); s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht; s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

-- sittlich rein: mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

rein, mnd. unbesmittet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein; unbewollen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, rein; unmēne*?, unmeine, mnd.?, Adv.: nhd. nicht betrügerisch, nicht falsch, nicht verbrecherisch, rein; vlēdich, Adj.: nhd. rein, sauber, schön; wittich*** (1), witzich***, Adj.: nhd. weiß, rein

rein, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rein, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reinanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinbergen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinbilden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinblasen, ahd. inblāsan* 1, red. V.: nhd. einhauchen, reinblasen

reinblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

reindorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reindünkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reine -- aufs Reine gebracht, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

Reine -- eine Sache ins Reine bringen, mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

Reine -- ins Reine bringen, mnd. klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen

Reine -- ins Reine bringen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

Reine -- ins Reine gebracht, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

Reine (im liturgischen Wechselgesang), mnd. reine, reyne, F.: nhd. »Reine« (im liturgischen Wechselgesang)

Reine, mhd. reine (4), F.: nhd. »Reine«, Reinheit, Makellosigkeit

reine-, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reineke (Männername), mnd. Reineke, Reyneke, Reynke, PN: nhd. Reineke (Männername)

reinel, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinem -- mit reinem Herzen, mhd. reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

Reinemächer, mnd. rēinemēkære, rēinemēker, renemecker, M.: nhd. »Reinemächer«, Reiniger, Läuterer (geistlich)

reinen -- einer der reinen Herzens ist, ahd. reinherzi* 1, Adj.: nhd. »reinherzig«, reinen Herzens, einer der reinen Herzens ist

reinen -- Prediger des reinen Gotteswortes, mnd. gōdeswōrtprēdigære*, gōdeswōrtprēdiger, gotswōrtprēdiger, M.: nhd. Prediger des Evangeliums, Prediger des reinen Gotteswortes

reinen -- reinen Herzens seiend, mhd. herzenreine*, herzenrein, Adj.: nhd. reinen Herzens seiend

reinen -- reinen Herzens, got. hrai-n-ja-haírt-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. »reinherzig«, reinen Herzens; swikn-a-ba* 1, Adv.: nhd. rein, reinen Herzens

reinen -- reinen Herzens, ahd. reinherzi* 1, Adj.: nhd. »reinherzig«, reinen Herzens, einer der reinen Herzens ist

reinen, mhd. reinen (2), sw. V.: nhd. »reinen«, reinigen, befreien, läutern; rīnen***, sw. V.: nhd. »reinen«

reinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reinen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reinente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiner -- ein sehr reiner Zucker, mnd. tabazet, Sb.: nhd. ein sehr reiner Zucker

reiner -- mit reiner Gesinnung, ahd. einmuotlīhho* 2, einmuotlīcho*, Adv.: nhd. einfach, mit reiner Gesinnung

reiner -- reiner Wein, mnd. lutterwīn, M.: nhd. reiner Wein

reiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinerhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reines -- in reines Metall umwandeln, mnd. vrischen, sw. V.: nhd. frischen, frish machen, in reines Metall umwandeln

reines -- reines Erkennen, mnd. vōrnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

reines -- reines Gold, mnd. luttergolt, mnd.?, N.: nhd. lauteres Gold, reines Gold; · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold; · vergülde, overgulde, N.: nhd. reines Gold

reines -- reines Metall, mnd. dichtgōt, N.: nhd. reines Metall

reines -- reines Schweinefleisch ohne Speck, mnd. met (3), N.: nhd. »Mett«, reines Schweinefleisch ohne Speck

reines -- reines unvermischtes Blei, mhd. lūterblī 3, st. N.: nhd. »Lauterblei«, reines unvermischtes Blei

Reines, mhd. klār (2), st. N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, Eiweiß, Reines, Schönes, Baumharz

reineweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reinfahne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reinfal (ein Wein), mhd. reinveil, st. M.: nhd. »Reinfal« (ein Wein)

reinfal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reinfall, mhd. reinval, reinfal, reival, reifal, st. M.: nhd. »Reinfall«

reinfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinfegen, mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

reinflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinflammend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinfündig, mhd. reinevündic*, reinevündec, reinefündic*, Adj.: nhd. »reinfündig«, in Reinheit befindlich, rein

reingefegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reingeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reingesinnt, mhd. reingemuote, Adj.: nhd. »reingesinnt«

reingewaschen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reingewässert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reingewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reingläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reingut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinhalten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

reinhalten, mnd. rēinhōlden, rēinehōlden, sw. V.: nhd. »reinhalten«, sauberhalten

Reinhaltung -- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen, mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

Reinhaltung -- Aufseher über die Reinhaltung des Marktes, mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

Reinhaltung -- Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

Reinhaltung -- Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, mnd. d· pe, F.: nhd. Tiefe, Wassertiefe, Meerestiefe, tiefe Stelle im Wasser, Vertiefung, Wasserstraßenwesen einer Gemeinschaft, Austiefung und Reinhaltung der Kanäle und Hafenanlagen, Graben (M.), Fleet, Fahrwasser, Fahrstraße

Reinhaltung -- Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung

Reinhaltung -- Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt, mnd. büttendrēgære*, büttendrēger, M.: nhd. Knecht der die Reinhaltung der Wege besorgt

Reinhaltung, mnd. rēinhōldinge*, rēinhōldunge, F.: nhd. Reinhaltung

-- Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes: mnd. ? rennekorf, M.: nhd. »Rinnekorb«, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes?

reinhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reinhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reinheit, germ. *hrainalaika-, *hrainalaikaz, st. M. (a): nhd. Reinheit; *hrainī-, *hrainīn, sw. F. (n): nhd. Reinheit; *hrainō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Reinheit; *skeirilaika-, *skeirilaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Reinheit; *swiknī-, *swiknīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Reinheit

Reinheit, got. aírkn-iþ-a* 2=1, st. F. (ō): nhd. Lauterkeit, Echtheit, Reinheit; hlū-t-r-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; hlū-t-r-iþ-a* 1, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; hrai-n-ei 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Reinheit, Reinigung; *hrai-n-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. Reinheit; swikn-ei 3, sw. F. (n): nhd. Reinheit, Keuschheit, Unschuld; swikn-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Keuschheit; un-wam-m-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 139,2): nhd. Unbeflecktheit, Reinheit, Lauterkeit

Reinheit, an. hrei-n-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Reinheit; ski-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Reinheit, Unverdorbenheit, Keuschheit, Gesundheit

Reinheit, ae. bile-wit-nės-s, bile-wit-nės, bile-wit-nys-s, bile-wit-nys, st. F. (jō): nhd. Sanftheit, Einfachheit, Unschuld, Reinheit; clǣ-n-nės-s, clǣ-n-nės, st. F. (jō): nhd. Reinheit; hlū-t-or-nės-s, hlū-t-or-nės, st. F. (jō): nhd. Klarheit, Helligkeit, Einfachheit, Reinheit; on-wealh-nės-s, on-wealh-nės, st. F. (jō): nhd. Ganzheit, Reinheit, Keuschheit; si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit; sȳfer-nės-s, sȳfer-nės, st. F. (jō): nhd. Sauberkeit, Reinheit; un-wėm-m-u, F.: nhd. Reinheit

Reinheit, afries. hrê-n-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Reinheit

Reinheit, ahd. gihaltnissa* 3, st. F. (jō): nhd. Keuschheit, Reinheit, Erlösung, Einhaltung, Befolgung; gireisanī* 1, st. F. (ī): nhd. Sauberkeit, Reinheit; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; lūttarī* 11, lūtari*, hlūtari*, st. F. (ī): nhd. Lauterkeit, Klarheit, Aufrichtigkeit, Reinheit, Glanz; lūttarnissa* 1, lūtarnissa, st. F. (jō): nhd. Lauterkeit, Reinheit, Aufrichtigkeit; reinī 18, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, lautere Bedeutung, Unschuld; reinida* 8, hreinida*, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Sauberkeit, Keuschheit; reinnessī* 1, st. F. (ī): nhd. Reinheit, Keuschheit, Heilung; reinnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Reinheit; reinnissida* 3, st. F. (ō): nhd. Reinheit, Reinigung; reinnussida* 1, st. F. (ō): nhd. Reinheit; sūbarī* 1, sūbrī*, sūbrīn*, st. F. (ī): nhd. Sauberkeit, Reinheit; sūbrīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Reinheit, Sauberkeit

-- in Reinheit: ahd. lūttaro* 3, lūtaro*, Adv.: nhd. lauter, rein, klar, in Lauterkeit, in Reinheit, heiter

-- Reinheit der Seele: ahd. sēlreinī 1, st. F. (ī): nhd. »Seelenreinheit«, Reinheit der Seele

-- Reinheit des Körpers: ahd. reinlīhhamo* 1, reinlīchamo*, sw. M. (n): nhd. »Körperreinheit«, Reinheit des Körpers

Reinheit, mhd. ītelsīn, st. N.: nhd. »Eitelsein«, Reinheit; kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuschede, st. F.: nhd. Keuschheit, Jungfräulichkeit, Reinheit, Sittsamkeit, Sanftmut; kiuscheheit, kūscheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; kiuschheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit; kūschicheit*, kūschekeit, kunschkeit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Reinheit, Jungfräulichkeit, Enthaltsamkeit, Tugend

Reinheit, mhd. berhtel (2), st. F.: nhd. Klarheit, Reinheit, Glanz; blōzheit, st. F.: nhd. »Bloßheit«, Blöße, Nacktheit, Unverhülltheit, Reinheit, Lauterkeit, Losgelöstheit, Freisein; degentuom, st. N.: nhd. »Heldentum«, Reinheit; edelichheit*, edelicheit, edelecheit, edelkeit, adelkeit, st. F.: nhd. Adel (M.) (1), Rang, Würde, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Reinheit, Kostbarkeit, Güte, Qualität, Adligkeit, Vorzüglichkeit, edle Gesinnung; einvalte, einvalt, einvelte, einvalde, einfalte*, einfelte*, einfalt*, einfalte*, st. F.: nhd. Einfachheit, Einfalt, Vollkommenheit, Klarheit, Reinheit, Vertrauen, Gutgläubigkeit

Reinheit, mhd. lūter (3), liuter, st. N.: nhd. Lauteres, Klares, Helles, Lauterkeit, Reinheit, Eiweiß; lūterheit, lūtreheit, st. F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit; lūtericheit*, lūterkeit, lūtrekeit, st. F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Klarheit; pūrheit, st. F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit; reināte, st. F.: nhd. Reinigung, Bodensatz, Reinheit, Jungfräulichkeit; reine (4), F.: nhd. »Reine«, Reinheit, Makellosigkeit; reinede*, reinde, st. F.: nhd. Reinheit, Keuschheit; reinicheit, reinecheit, reinekeit, reinikeit, st. F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinheit, Keuschheit; reinnussede, st. F.: nhd. Reinheit

-- in Reinheit befindlich: mhd. reinevündic*, reinevündec, reinefündic*, Adj.: nhd. »reinfündig«, in Reinheit befindlich, rein

-- Reinheit verlangend: mhd. reinegerende*, reingernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Reinheit verlangend

Reinheit, mhd. sūberheit, sūverheit, sūferheit*, st. F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Schönheit, Vornehmheit

Reinheit, mhd. unmeine (1), st. F.: nhd. Reinheit, Lauterkeit; vorespan*, vorspan, forespan*, st. N.: nhd. »Vorspann«, Gewandspange, Reinheit; wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

Reinheit, mnd. hillichhēt*, hillichēt, hillichēt, hilligheit, hilligeit, hilicheit, hiligeit, hilchēt, hilcheit, F.: nhd. Heiligkeit, Weihe, Unverletzlichkeit, Festtäglichkeit, Stand des zum Heiligen Erhobenen, Erhabenheit, Reinheit, gottgefällige Lebensführung

-- geschlechtliche Reinheit: mnd. juncvröuwelichēt*, juncvrūwelichēt, juncvrūwelicheit, juncferlichēt, F.: nhd. Jungfräulichkeit, geschlechtliche Reinheit; juncvrouwschop*, juncvrūwschop, juncvrūweschop, juncvrūwschap, junferschop, juncferschop, F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, geschlechtliche Reinheit

-- Reinheit des Klosterlebens: mnd. klōsterhillichhēt*, klōsterhillichēt, klōsterhillichēit, klōsterhillicheit, F.: nhd. Reinheit des Klosterlebens

-- sittliche Reinheit: mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Reinheit, mnd. lutterhēt, lutterheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit;

luttericheit, F.: nhd. Lauterkeit, Reinheit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; pūrhēt, pūrheit, F.: nhd. »Purheit«, Reinheit, Lauterkeit, Keuschheit, Unbeflecktheit, Unberührtheit; rēine (2), reine, F.: nhd. Reinheit, Unschuld, Schuldlosigkeit; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

-- Krone der Reinheit: mnd. lilienkrōne, F.: nhd. »Lilienkrone«, Krone der Reinheit

Reinheit, mnd. s˙ verhēt, s˙ verheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit; s˙ verlichēt, s˙ verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

Reinheit, mnd. wittichhēt* (1), witticheit, mnd.?, F.: nhd. Weiße, Reinheit, Lauterkeit

-- Reinheit von Sünde: mnd. unschult, unscult, mnd.?, F.: nhd. Unschuld, Nichtschuldigsein, Reinheit von Sünde, Entschuldigung, Beschuldigung

reinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinherzig, got. hrai-n-ja-haírt-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. »reinherzig«, reinen Herzens

reinherzig, ahd. reinherzi* 1, Adj.: nhd. »reinherzig«, reinen Herzens, einer der reinen Herzens ist

reinherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinherzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reinhold -- Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern

Reinhold -- Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend, mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

Reinhold bzw. Reinold bzw. Reinald (Männername), mnd. Reinholt, Rēnolt, Reinolt, Reynholt, PN: nhd. Reinhold bzw. Reinold bzw. Reinald (Männername)

reinholdisch, mnd. reinoldisch, reynoldisch, Adj.: nhd. »reinholdisch«, Herzog Reinhold den Vierten von Geldern betreffend

Reinholdsgulden, mnd. reinoltesgülden*, reinoltsgülden, reynoltsgülden, M.: nhd. »Reinholdsgulden«, Goldgulden des Herzogs Reinhold des Vierten von Geldern

reinholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinig, mhd. reinic (2), reinec, Adj.: nhd. »reinig«, rein

reinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reinigen -- Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens, mnd. ōvenwisch, avenwisch, M.: nhd. Besen zum Reinigen der Feuerstelle eines Backofens

-- durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen: mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

-- durch Wässern reinigen: mnd. rēinevl˙ ten, sw. V.: nhd. durch Wässern reinigen

Reinigen -- Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens, mnd. swankel, Sb.: nhd. Gerät des Bäckers zum Reinigen des Ofens

-- Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen: mnd. st˙ vem˙ le, F.: nhd. Staubmühle, Gerät um Korn von Staub und Streu zu reinigen

-- Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen: mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

-- mit der Bürste reinigen: mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

-- moralisch reinigen: mnd. s˙ veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

-- schaufelnd reinigen: mnd. schüffelen, schuffelen, schūfelen, sch˙ felen, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenschaufeln, schaufelnd reinigen

-- spülend reinigen: mnd. sp˙ len (1), spoͤlen, spoelen, sw. V.: nhd. spülen, spülend reinigen, reinigen, waschen

Reinigen -- Gerät zum Reinigen der Pflugschar, mnd. r˙ de, rude, F.: nhd. Pflugstocher, Gerät zum Reinigen der Pflugschar

Reinigen -- Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs, mnd. krassære*, krasser, M.: nhd. Metallpolierer, Gerät zum Reinigen des Geschützrohrs

-- Haus reinigen: mnd. hūswischen***, sw. V.: nhd. Haus reinigen

-- mit dem Besen reinigen: mnd. kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

Reinigen -- Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe, mnd. r˙ menādel, F.: nhd. Räumnadel, Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe

Reinigen -- Gerät zum Reinigen, mnd. hōvel, hoffel, M.: nhd. Hobel, Zimmermannshobel, Tischlerhobel, Gerät zum Reinigen

Reinigen -- halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, mhd. mulde, st. F., sw. F.: nhd. Mulde, Getreidetrog, halbrundes ausgehöhltes Gefäß namentlich zum Reinigen des Getreides, Mehltrog, Backtrog

-- Tuch von Wollknötchen reinigen: mhd. noppen (1), sw. V.: nhd. »noppen« (1), Tuch von Wollknötchen reinigen

Reinigen -- Heubüschel zum Reinigen, mnd. wisch (1), wusch, mnd.?, M.: nhd. »Wisch«, Heubüschel zum Reinigen, Strohbüschel zum Wischen bzw. als Fackel oder als Zeichen der Marktzeit

-- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen: mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

-- Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen: mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- sich reinigen: mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

-- stampfend waschen und reinigen: mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen

-- vom Unkraut reinigen: mnd. wēden (1), weiden, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiden« (V.), Unkraut ausraufen, vom Unkraut reinigen

-- von einer Anklage eidlich reinigen: mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

-- von Schuld und Strafe reinigen: mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

Reinigen -- löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges, mnd. ōrelēpel*, ōrlēpel, ohrlepel, M.: nhd. löffelförmiges Instrument zum Reinigen des Gehörganges

-- mit der Zunge reinigen: mnd. licken (1), lecken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), ablecken, mit der Zunge reinigen, auflecken, schlürfen

-- reinigen läutern: mnd. pūren, sw. V.: nhd. reinigen läutern, klären

Reinigen -- Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, mnd. kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol

-- Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen: mnd. harneschm˙ le, harnschm˙ le, harnsm˙ le, hernsm˙ le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

Reinigen -- Reinigen in der Schmiedeesse, an. vell, st. N. (a): nhd. geläutertes Gold, Kochen, Reinigen in der Schmiedeesse

Reinigen -- Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, mnd. damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

-- sich durch Schwur reinigen: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

-- sich eidlich von der Anklage reinigen: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- sich reinigen von einer Beschuldigung: mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

-- sich von Anklage reinigen: mnd. entlutteren, enlutteren, untlutteren, sw. V.: nhd. sich von Anklage reinigen

-- sich von einem Vorwurf reinigen: mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

-- sich von einer Anklage reinigen: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- sich von einer Beschuldigung reinigen: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- vom Balg reinigen: mnd. belgen (1), sw. V.: nhd. vom Balg reinigen, von der Schale (F.) (1) reinigen

-- vom Eis reinigen: mnd. beīsen, beisen, sw. V.: nhd. vom Eis reinigen

-- von einer Anklage reinigen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- von einer Ansprache reinigen: mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

-- von Schuld reinigen: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

-- von Sünde reinigen: mnd. entsünden (1), sw. V.: nhd. von Sünde reinigen

Reinigen -- Stäbchen zum Reinigen der Ohren, mnd. ? ōrespōn*, ōrspōn, ōrspoyn, M.: nhd. »Ohrspan«, Stäbchen zum Reinigen der Ohren?

-- von Fäserchen reinigen: mnd. plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern

-- von Knoten reinigen: mnd. noppen, sw. V.: nhd. Noppen entfernen, von Knoten reinigen, durchhecheln

Reinigen -- Strohwisch zum Reinigen der Schuhe, mnd. schōwisch, schowisch, M.: nhd. »Schuhwisch«, Schuhputzer, Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, Strohwisch zum Reinigen der Schuhe

-- von Staub reinigen: mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen; stübben, stubben, sw. V.: nhd. stäuben, von Staub reinigen, zerstäuben, zerstreuen

Reinigen -- Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs, mnd. kelekdōk*, kelkdōk M.: nhd. »Kelchtuch«, Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs

Reinigen -- Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

Reinigen -- Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke, mhd. bancschabe, F.: nhd. »Bankschabe«, Werkzeug zum Reinigen der Fleischbänke

reinigen (gerichtlich), mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

reinigen, idg. *bheug- (2), *bheugh-, idg.: nhd. wegtun, reinigen, befreien, sich retten; *k̂leu- (2), *k̂lōu-, *k̂lō-, *k̂lū-, V.: nhd. spülen, reinigen; *k̂leud-, V.: nhd. spülen, reinigen

reinigen, idg. *meu- (1), *meu̯ə-, *mū̆-, Adj., Sb., V.: nhd. feucht, Flüssigkeit, beschmutzen, waschen, reinigen

reinigen, idg. *peu- (1), *peu̯ə-, *pū̆-, V.: nhd. reinigen, sieben (V.), läutern; *terg-, V.: nhd. wischen, reinigen

reinigen, germ. *failisōn, *failesōn, germ.?, sw. V.: nhd. reinigen; *hlūtrjan, germ.?, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; *hrainisōn, *hrainesōn, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; *hrainjan, sw. V.: nhd. reinigen; *hrainōn, sw. V.: nhd. reinigen; *klainisōn, *klainesōn, germ.?, sw. V.: nhd. rein machen, reinigen; *skairjan, sw. V.: nhd. reinigen; *skeirjan, *skīrjan, sw. V.: nhd. reinigen, klären, erhellen; *swiknjan, sw. V.: nhd. reinigen

-- Getreide reinigen: germ. *fawjan, germ.?, sw. V.: nhd. Getreide reinigen, sieben (V.)

reinigen, got. af-hrai-n-jan 1, sw. V. (1): nhd. etwas Verunreinigendes tilgen, reinigen; *faúrb-jan?, sw. V. (1): nhd. reinigen, putzen, glätten; ga-hrai-n-jan 12, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. reinigen; hrai-n-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. reinigen; *swikn-jan?, sw. V. (1): nhd. reinigen

reinigen, an. bæt-a, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, befreien von Fehlern; fāg-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. reinigen, glänzend machen, schmücken; fæg-ja, sw. V. (1): nhd. reinigen, verehren; hrei-n-a (2), sw. V.: nhd. reinigen; hrei-n-s-a (2), sw. V. (2): nhd. reinigen; leyðr-a, sw. V.: nhd. reinigen, waschen; ræst-a, sw. V.: nhd. reinigen; skī-r-a, sw. V. (1): nhd. reinigen, taufen; skæ-r-a (2), sw. V. (1): nhd. reinigen; r-egn-a, sw. V.: nhd. reinigen

reinigen, ae. ā-feorm-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern; ā-mėr-ian, sw. V. (1): nhd. läutern, reinigen, prüfen; ā-þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen; clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; fǣl-s-ian, sw. V. (2): nhd. sühnen, reinigen; feorm-ian (2), sw. V. (2): nhd. reinigen, putzen, scheuern; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-feorm-ian (2), sw. V. (2): nhd. reinigen, putzen, scheuern; ge-miel-t-an, ge-mil-t-an, ge-mel-t-an (2), ge-mæl-t-an, ge-myl-t-an (2), sw. V. (1): nhd. schmelzen, verdauen, reinigen; ge-þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen, salben; hly-t-t-r-ian, sw. V.: nhd. läutern, reinigen; mėr-ian, sw. V. (1): nhd. läutern, reinigen, prüfen; miel-t-an, mil-t-an, mel-t-an (2), mæl-t-an, myl-t-an (2), sw. V. (1): nhd. schmelzen, verdauen, reinigen; þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen, salben; wī-p-ian, sw. V. (2): nhd. abwischen, reinigen

-- gründlich reinigen: ae. þur-h-clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. gründlich reinigen

-- sich durch Eid vor Gericht reinigen: ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

-- sich durch Gewährenzug reinigen: ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

-- sich reinigen: ae. lā-d-ian, sw. V. (1): nhd. sich reinigen, entschuldigen, loslassen

-- von einer Anklage reinigen: ae. swic-n-an, sw. V. (1): nhd. von einer Anklage reinigen

-- von Schuld reinigen: ae. ā-clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. entsündigen, von Schuld reinigen; clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

reinigen, afries. klā-r-ia 2, sw. V. (2): nhd. klären, klarmachen, erklären, reinigen; pu-r-gēr-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. reinigen; rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen; sē-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. reinigen, sieben (V.); si-kur-ia 26, si-ker-ia, si-kr-ia, sw. V. (2): nhd. sichern, sicher stellen, reinigen; s-kê-n-ia (1) 2, sw. V. (2): nhd. schön sein (V.), schön werden, reinigen, säubern; s-lâ-t-a 1 und häufiger?, s-lâ-t-ia*, sw. V. (1, 2): nhd. Gräben anlegen, reinigen

-- eidlich reinigen: afries. und-skel-d-ig-ia* 5, and-skel-d-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, schuldlos machen, eidlich reinigen

-- sich eidlich reinigen: afries. riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen; und-riuch-t-a 23, ont-riuch-t-a, and-riuch-t-a*, sw. V. (1): nhd. sich eidlich reinigen, sich freischwören

-- sich reinigen: afries. bi-si-kur-ia 1, sw. V. (2): nhd. sich reinigen; fon-skī-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich reinigen, lossagen; ont-fal-l-a 3, und-fal-l-a, and-fal-l-a*, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich reinigen

-- sich reinigen von: afries. und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von

reinigen, anfrk. gi-rei-n-en* 1, ge-rei-n-on*, sw. V. (1): nhd. reinigen, säubern; *rei-n-en?, sw. V. (1): nhd. reinigen, säubern

reinigen, as. furv-ian* 2, furƀ-ian*, sw. V. (1a): nhd. reinigen; h-rê-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. reinigen; h-rê-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. reinigen

-- von den Hefen reinigen: as. and-bėrm-ian* 1, sw. V. (1): nhd. von Hefen befreien, von den Hefen reinigen

reinigen, ahd. fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. »fegen«, putzen, reinigen, säubern, glätten; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; gifurben* 5, sw. V. (1a): nhd. reinigen, putzen, sühnen, tilgen, ausmerzen, herrichten, wiederherstellen; gilūttaren* 15, gilūttarōn*, gilūtaren*, gihlūtaren*, sw. V. (1a, 2): nhd. »läutern«, reinigen, erläutern, erklären, abklären; gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen; gireinōn* 3, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen; gisūbaren* 12, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen, abwischen, in Ordnung bringen; irdwahan* 2, st. V. (6): nhd. abwaschen, auswaschen, reinigen; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren; irlūttaren* 1, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen; irreinōn* 1, sw. V. (2): nhd. reinigen, ausfeilen; irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen; irtruosanen* 1, sw. V. (1a): nhd. reinigen, vom Schmutz befreien; irwaskan* 4, irwascan*, st. V. (6): nhd. waschen, abwaschen, reinigen, abspülen, hinwegspülen; kerien* 19, kerren*, sw. V. (1b): nhd. kehren (V.) (2), fegen, reinigen, verwischen; *kūsken?, *kūscen?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, ehren; lohōn* 1, sw. V. (2): nhd. waschen, benetzen, reinigen; lūttaren* 7, lūtaren*, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen, reinigen von, klar machen, rein sein (V.); reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen; reinisōn 1, sw. V. (2): nhd. reinigen, sühnen, läutern; reinōn 7, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, verbessern; sūbaren* 3, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen; swerban* 8, st. V. (3b): nhd. abreiben, abtrocknen, abwischen, reinigen

-- reinigen von: ahd. lūttaren* 7, lūtaren*, sw. V. (1a): nhd. läutern, reinigen, reinigen von, klar machen, rein sein (V.); reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen

reinigen, mhd. abeliuteren*, abeliutern, sw. V.: nhd. reinigen; abesūberen, absūbern, abe sūbern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen; bereden (1), sw.

V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; besemen, besmen, sw. V.: nhd. auskehren, reinigen, züchtigen; biuchen, būchen, sw. V.: nhd. waschen, reinigen, verweisen, strafen; bürsten, sw. V.: nhd. bürsten, glätten, reinigen; durchjeten, st. V.: nhd. »durchjäten«, durch Jäten gänzlich säubern, reinigen, ordnen; durchswingen, st. V.: nhd. durchdringen, reinigen, läutern; entmāsen, sw. V.: nhd. entflecken, reinigen; entmeilen, sw. V.: nhd. entflecken, reinigen; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; erjeten (1), st. V.: nhd. jäten, ausjäten, ausreißen, läutern, reinigen; erkēren, erkern, sw. V.: nhd. sich versenken in, auskehren, reinigen; erreinen, sw. V.: nhd. reinigen; erreinigen, erreinegen, erreinien, errēnigen, sw. V.: nhd. reinigen, heilen (V.) (1); ervrischen, irvrischen, erfrischen*, irfrischen*, sw. V.: nhd. »erfrischen«, frisch machen, auffrischen, reinigen, frisch werden, erneuern; ervürben, erfürben*, sw. V.: nhd. reinigen

-- gänzlich von Unkraut reinigen: mhd. durchkriuteren*, durchkriutern, sw. V.: nhd. »durchkräutern«, gänzlich von Unkraut reinigen, von Unkraut befreien

-- reinigen von: mhd. egen, sw. V.: nhd. eggen, reinigen von

-- sich reinigen: mhd. entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen

-- sich von einer Anschuldigung reinigen: mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

-- völlig reinigen: mhd. durchreinigen, durchreinegen, sw. V.: nhd. durchreinigen, völlig reinigen, säubern, trennen

reinigen, mhd. ūfschoren*, ūfschorn, sw. V.: nhd. reinigen; ūzwischen, ūz wischen, sw. V.: nhd. aufwischen, auswischen, löschen (V.) (1), reinigen, polieren, hervorschießen, herausdringen aus

reinigen, mhd. gereinen, gireinen, sw. V.: nhd. reinigen; gereinigen*, gereinigen, gireinegen, sw. V.: nhd. reinigen; gesūberen*, gesūbern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen; gevürben, gefürben*, sw. V.: nhd. reinigen, putzen; gewaschen (1), st. V.: nhd. waschen, reinigen

reinigen, mhd. liuteren*, liutern, lūteren, loutern, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, rein werden, hell werden, sich läutern; pūren, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; purgieren, sw. V.: nhd. reinigen; pūrieren, sw. V.: nhd. reinigen, läutern; reinen (2), sw. V.: nhd. »reinen«, reinigen, befreien, läutern; reinigen, reinegen, reingen, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, läutern; rīteren* (1), rītern, sw. V.: nhd. sieben (V.), reinigen, auslesen, durch ein Sieb schütten

reinigen, mhd. schīren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, glänzen; schiuren (1), schūren, sw. V.: nhd. scheuern, fegen, reinigen; spüelen, sw. V.: nhd. spülen, waschen, reinigen; sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von; twahen, twān, dwahen, dwahan, dwān, zwahen, zwehen, st. V.: nhd. waschen, sich waschen, reinigen, benetzen, baden

-- sich reinigen: mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

-- sich reinigen von: mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

Reinigen, mhd. vegel, st. N.: nhd. Fegen, Ausfegen, Reinigen

reinigen, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen; vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von; vürben (1), vurben, vürwen, vurwen, fürben*, furben*, fürwen*, furwen*, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, putzen, fegen, austreiben, befreien

Reinigen, mhd. vürben (2), fürben*, st. N.: nhd. Reinigen, Säubern, Putzen, Fegen, Austreiben, Befreien

Reinigen, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

reinigen, mhd. waschen (1), weschen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, auswaschen, reinigen, spülen, schwatzen; wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen; wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

reinigen, mhd. zīmenten, sw. V.: nhd. »zementen«, beizen, scheiden, reinigen, mit Mörtel versehen (V.)

-- Getreide reinigen: mhd. winden (1), sw. V.: nhd. »winden« (V.) (1), windig sein (V.), wehen, worfeln, Getreide reinigen

-- reinigen mit: mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen

-- reinigen von: mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen; veimen, feimen*, sw. V.: nhd. abschäumen, abfegen, klären, reinigen von, läutern zu; vrischen, frischen*, sw. V.: nhd. »frischen«, auffrischen, frisch sein (V.), erneuern, heilen (V.) (1), reinigen, reinigen von

-- sich von einer Sache reinigen: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

reinigen, mnd. afsp· len, sw. V.: nhd. reinigen, abspülen, fortspülen; afwaschen, st. V.: nhd. abwaschen, abspülen, reinigen, wegspülen; blecken (2), sw. V.: nhd. walken, stampfen, reinigen; erlutteren, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, erklären, erläutern

-- durch Eid reinigen: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

-- durch Schmelzen reinigen: mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

-- durch Tränen reinigen: mnd. afwēnen (1), afwēinen, sw. V.: nhd. »abweinen«, durch Tränen reinigen, büßen

-- ganz reinigen: mnd. dörchrēnigen, dörchreinigen, sw. V.: nhd. ganz reinigen

-- mit Wachs reinigen und blank machen: mnd. bōnen (1), sw. V.: nhd. mit Wachs bohnen, mit Wachs reinigen und blank machen

reinigen, mnd. finnēren***, sw. V.: nhd. reinigen, säuberen, verfeinern; hāvenen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. reinigen, säubern; klāren, sw. V.: nhd. »klaren«, klären, hell machen, klar machen, ins Reine bringen, erklären, erhellen, klar werden, reinigen, aufklären, klarstellen, regeln, entscheiden, abrechnen; klēnsen, kleinsen, clensen, sw. V.: nhd. reinigen

reinigen, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen; mūten (2), sw. V.: nhd. reinigen, Gesicht waschen; mūteren*** (2), sw. V.: nhd. reinigen; pūrgēren, pūrgērn, pūrgīren, pūrigēren, sw. V.: nhd. »purgieren«, befreien, reinigen, läutern, klären, abführen, abortative Wirkung entfalten, rechtfertigen, entlasten; putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen; rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen; rēnigen***, sw. V.: nhd. reinigen; rūden (2), sw. V.: nhd. reinigen, ausräumen, säubern, reuten

reinigen, mnd. sch· nigen, schoenigen, sw. V.: nhd. »schönigen«, säubern, reinigen; sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander; sp· len (1), spoͤlen, spoelen, sw. V.: nhd. spülen, spülend reinigen, reinigen, waschen; s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

reinigen, mnd. ups· veren*, upsuveren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsäubern, reinigen; ūtwischen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswischen«, abwischen, reinigen; vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen; vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen; vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall); vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären; vörrēnigen*, vorrēnigen, sw. V.: nhd. reinigen, säubern; waschen (1), mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. waschen, spülen, reinigen, schwatzen, viel sprechen; wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen

reinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reinigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reinigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reinigende, ahd. sūbarāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Säubererin«, Reinigerin, Reinigende

Reinigende, mnd. rēinemēkærinne*, rēinemēkerinne, reynemecherinne, F.: nhd. Reinigende, sich Läuternde

reinigendes -- reinigendes Heilmittel, mnd. mundicatif, Sb.: nhd. reinigendes Heilmittel

Reiniger -- Reiniger eines Teiches, mnd. dīkvēgære*, dīkvēger, M.: nhd. Reiniger eines Teiches

Reiniger, mhd. vegære*, veger, feger*, fegære*, st. M.: nhd. »Feger«, Brunnenreiniger, Reiniger; vürbære*, vürber, fürbære*, fürber*, st. M.: nhd. »Fürber«, Reiniger, Putzer

Reiniger, mnd. rēinemēkære, rēinemēker, renemecker, M.: nhd. »Reinemacher«, Reiniger, Läuterer (geistlich); rēinigære*, rēinigere, reynegere, M.: nhd. Reiniger, Läuterer (im geistlichen Sinne)

Reiniger, mnd. vēgære*, vēger, vegger, M.: nhd. Feger, Kehrer, Reiniger, kräftiger Kerl, Bursche

reiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiniger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reinigerin, ahd. sūbarāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Säubererin«, Reinigerin, Reinigende

Reinigkeit, mhd. reinicheit, reinecheit, reinekeit, reinikeit, st. F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinheit, Keuschheit

Reinigkeit, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

reinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiniglich, mhd. reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reiniclīche*, reineclīche, Adv.: nhd. »reiniglich«, rein, reinlich

reiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiniglich, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinigt -- Frau die den Marktplatz reinigt, mnd. marketvēgærische*, marketvēgersche, F.: nhd. »Marktfegerin«, Frau die den Marktplatz reinigt

reinigte -- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

Reinigung -- Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

Reinigung -- für Scheidung und Reinigung edler Metalle, mhd. scheidgame, scheidegademe* (?), st. N.: nhd. Scheidkammer, für Scheidung und Reinigung edler Metalle

Reinigung -- Instrument zur Reinigung der Zunge, mnd. tungensch· rære*, tungenschurer, mnd.?, M.: nhd. »Zungenscheuerer«, Instrument zur Reinigung der Zunge

Reinigung -- medizinische Reinigung, mnd. s· vernisse, F.: nhd. »Säubernis«, medizinische Reinigung

Reinigung -- Reinigung durch Eidleite, ae. lād, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite

-- Reinigung von Sünden: ae. ge-clǣ-n-s-ung, st. F. (ō): nhd. kultische Reinigung, Reinigung von Sünden

Reinigung -- Reinigung vom Verdacht einer Straftat, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Reinigung -- Reinigung von Gewässern, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Reinigung -- Reinigung von Sünden, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Reinigung (des Gewissens), mnd. lōge, loge, logge, louge, loige, F.: nhd. Lauge, aus Asche abgezogene Flüssigkeit, ein Mittel zum Waschen, ätzende Flüssigkeit, Mittel zur Lederbereitung, Reinigung (des Gewissens)

Reinigung, germ. *swikniþō, *swikneþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Reinigung

Reinigung, got. ga-hrai-n-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Reinigung; hrai-n-ei 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2, 140,3): nhd. Reinheit, Reinigung; hrai-n-ein-s* 3, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 140,3): nhd. Reinigung; swikn-ein-s* 3, st. F. (i/c): nhd. Reinigung; swikn-iþ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Keuschheit

Reinigung, an. skīr-sl, skīr-sl-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Reinigung, Taufe; skīr-sl-i, sw. M. (n): nhd. Reinigung, Taufe

-- Reinigung der Eingeweide: an. laust?, laust-r?, st. F. (ō): nhd. Reinigung der Eingeweide

Reinigung, ae. clǣ-n-s-ung, st. F. (ō): nhd. Reinigung; feorm-ung, st. F. (ō): nhd. Reinigung; fierm-þ (2), st. F. (ō): nhd. Reinigung, Waschung; swic-n, F.: nhd. Reinigung, Entlastung, Straffreiheit

-- kultische Reinigung: ae. ge-clǣ-n-s-ung, st. F. (ō): nhd. kultische Reinigung, Reinigung von Sünden

Reinigung, afries. ond-ga-ng 1 und häufiger?, ond-go-ng, ond-gu-ng, and-ga-ng, and-go-ng, an-gu-ng, und-ga-ng, und-go-ng, un-gu-ng, st. M. (a): nhd. Entgehen, Verteidigung, Reinigung, Freischwörung; si-kur-inge 41, st. F. (ō): nhd. Sicherung, Reinigung, Freischwörung

-- eidliche Reinigung: afries. riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt; und-skel-d-e* 2, und-skel-d, and-skel-d*, F.: nhd. eidliche Reinigung, Entschuldigung

-- Reinigung durch Gottesurteil: afries. or-dê-l-si-kur-inge 1, or-dê-l-si-ker-inge, st. F. (ō): nhd. Reinigung durch Gottesurteil

-- versäumte Reinigung von Gräben: afries. wa-n-s-lâ-t-a-ne 1 und häufiger?, F.: nhd. versäumte Reinigung von Gräben

Reinigung, as. h-rê-n-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Sühne

Reinigung, ahd. furbida 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Säuberung; irwaskunga* 1, irwascunga*, st. F. (ō): nhd. »Waschung«, Reinigung; reinida* 8, hreinida*, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Sauberkeit, Keuschheit; reinnissida* 3, st. F. (ō): nhd. Reinheit, Reinigung; reinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Säuberung, Sühne; sūbarnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Säuberung, Reinigung; sūbarnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Säuberung, Reinigung; unskuldigunga* 1, unsculdigunga, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Reinigung, Reinigung von der Schuld

-- Reinigung von der Schuld: ahd. unskuldigunga* 1, unsculdigunga, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Reinigung, Reinigung von der Schuld

Reinigung, mhd. abestrich, st. M.: nhd. Abstrich, Reinigung, Entfernung, Aufhebung; berednüsse, berednisse, st. F.: nhd. Verabredung, Vertrag, Reinigung, Entschuldigung, Verteidigung, Entlastung; einvalticheit*, einfalticheit*, einvaltecheit, einvaltikeit, einvaltekeit, einveltekeit, einfaltekeit*, einfaltikeit*, einfalticheit*, einfeltekeit*, st. F.: nhd. Einfältigkeit, Einfalt, Einfachheit, Reinigung, Klarheit, Gutgläubigkeit, Unwissenheit

Reinigung, mhd. liuterunge, lūterunge, st. F.: nhd. Läuterung, Reinigung; lōt (3), st. F.: nhd. Reinigung, Brand, Vollwichtigkeit des edlen Metalls; reināte, st. F.: nhd. Reinigung, Bodensatz, Reinheit, Jungfräulichkeit; reinigunge, reinegunge, st. F.: nhd. Reinigung; reinunge (1), st. F.: nhd. »Reinung«, Reinigung

Reinigung, mhd. vege, fege*, st. F.: nhd. Ausfegung, Reinigung; vürbe, fürbe*, st. F.: nhd. Reinigung; vürbunge, vurbunge, fürbunge*, furbunge*, st. F.: nhd. Reinigung; waschhūs, st. N.: nhd. »Waschhaus«, Reinigung

Reinigung, mnd. afwaschinge, āvewaschinge, F.: nhd. Abwaschung, Reinigung; entschüldiginge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede; entschüldinge, F.: nhd. Entschuldigung, Rechtfertigung, Verantwortung, Entschuldung, Reinigung, Befreiung von Anklage, Ausrede

-- Reinigung von Beschuldigung: mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

-- Reinigung von Klage: mnd. entlegginge, F.: nhd. Entledigung, Verzögerung, Hinausschiebung, Aufschub, Entschuldigung, Verteidigung, Reinigung von Klage, Reinigung von Beschuldigung

Reinigung, mnd. finnēringe, mnd.?, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, Verfeinerung

-- Reinigung eines Hauses: mnd. hūswischinge, F.: nhd. Reinigung eines Hauses

-- zur Reinigung ausklopfen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

Reinigung, mnd. l· singe, lösinge, lōsinge, F.: nhd. Lösung, Freimachung, Loslösung, Freilassung, Freisprechen, Öffnung, Befreiung, Absolution, Entsatz, Einlösung verpfändeter Gegenstände, Preis für eine Ablösung, Wiedereinlösung eines verkauften Gutes, Recht des Wiederkaufs, Durchgang, Zufahrt, Verkauf, Absatz, Reinigung, Abführmittel; pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; pūrgēringe*, pūrgērinc, pūrgīrunc, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung; rēinemākinge, reynemākinge, F.: nhd. Reinigung, Säuberung; rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

-- Besen zur Reinigung der Feuerstelle: mnd. ōvenquast, ovenquast, M.: nhd. »Ofenquast«, Besen zur Reinigung der Feuerstelle

-- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges: mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

-- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten: mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

-- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten: mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

-- monatliche Reinigung der Frau: mnd. māntvlēten* (1), māntvlētent, N.: nhd. Menstruation, monatliche Reinigung der Frau

-- Reinigung des Körpers: mnd. rēiniginge, reyniginge, reyneginge, F.: nhd. Reinigung des Körpers, Waschung, rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), Befreiung von Krankmachendem

-- Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges: mnd. plōchhāke, M.: nhd. »Pflughaken«, Werkzeug zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Reinigung, mnd. · teringe*, uteringe, mnd.?, F.: nhd. Befreiung, Reinigung, Losschwören, Nötigung?, Rechtsnötigung?; vörlütteringe*, vorlütteringe, F.: nhd. Reinigung, Läuterung, Auslegung, Erklärung; waschinge, mnd.?, F.: nhd. Waschung, Spülung, Bad, Reinigung; wischinge***, F.: nhd. »Wischung«, Reinigung

reinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reinigungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reinigungsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reinigungsbecken, ahd. dwahalkar* 1, st. N. (a): nhd. »Waschgefäß«, Badewanne, Waschbecken, Reinigungsbecken

reinigungsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reinigungsbürste -- kleine Reinigungsbürste, mnd. kressæreken*, kresserken, F.: nhd. kleine Reinigungsbürste

Reinigungseid -- den Reinigungseid leisten, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

Reinigungseid -- Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer, mhd. ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

Reinigungseid, afries. dē-d-lâ-d-e* 1, F.: nhd. Reinigungseid
-- dreimaligen Reinigungseid erfordernd: afries. thri-riuch-t-e 3, Adj.: nhd. »dreirecht«, dreimaligen Reinigungseid erfordernd

Reinigungseid, ahd. adhramita* 1 und häufiger, adramita*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reinigungseid, Eid, Versprechen; adhramitio* 2 und häufiger, adramitio*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reinigungseid, Eid, Versprechen

Reinigungseid, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Reinigungseid, mhd. unschulde, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Unschuldserklärung, Reinigungseid

Reinigungseid, mnd. warēt*, waret, mnd.?, M., N.: nhd. »Wehreid«?, Verteidigungseid, Reinigungseid
-- sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien: mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

reinigungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinigungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reinigungseide -- Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide, afries. ov-er-riuch-t 2, ūr-riuch-t, st. N. (a): nhd. Überrecht, Anrecht auf ein Mehr der zu fordernden Reinigungseide

reinigungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinigungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reinigungsmittel, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

Reinigungsmittel, mnd. pūrgātie, pūrgācie, pūrgancie, pērgācie, F.: nhd. »Purgation«, Reinigung, Reinigungsmittel, Abführmittel, Purgativ, Rechtfertigung, Entschuldigung, Entlastung

reinigungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reinigungsopfer, mhd. voreganc*, vorganc, vürganc, foreganc*, fürganc*, st. M.: nhd. Vorgang, Vorbeigehen, Vortritt, Vorausgehendes, Einleitung, Vorgang, Erfolg, Heraustreten, Reinigungsopfer, Darstellung im Tempel

reinigungsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinigungspflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinigungsteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reinke -- Name des Hasen im Reinke Vos, mnd. Lampe, M.?: nhd. »Lampe« (ein Zuname), Kurzform des PN Lamprecht, Name des Hasen im Reinke Vos

reinkelkernbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinklau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reinkorn, as. h-rê-n-kur-n-i* 5, st. N. (ja): nhd. »Reinkorn«, Weizen

Reinkorn, ahd. reinkurni* 2, st. N. (ja): nhd. »Reinkorn«, Weizen

reinkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinkraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinlich, mhd. reiniclīche*, reineclīche, Adv.: nhd. »reiniglich«, rein, reinlich

reinlich, mhd. reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch

reinlich, mhd. suber, sūber, sūver, sūfer, Adj.: nhd. sauber, rein, reinlich, schön, hübsch

reinlich, mhd. vrumisch 1, frumisch*, Adj.: nhd. sauber, reinlich, rein

reinlich, mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert; rēinich***, Adj.: nhd. »reinlich«, rein

reinlich, mnd. snicker (2), Adj.: nhd. reinlich, sauber, zierlich, munter, behende, adrett; s˙ verlīk, s˙ verik, s˙ verk, s˙ berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

reinlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Reinlichkeit -- Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

Reinlichkeit, an. hrei-n-leik-r, st. M. (a): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit, Keuschheit

Reinlichkeit, ahd. sūbarīgheit 1, st. F. (i): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit; *sūbarnissa?, st. F. (jō): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit; *sūbarunga?, st. F. (ō): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit

Reinlichkeit, mhd. reinlichheit*, reinlichkeit, st. F.: nhd. Reinlichkeit

Reinlichkeit, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

reinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinlichkeitsgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinlichkeitsliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinlichkeitsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinlichkeitspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinlichkeitsvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinmachen, mhd. erliuteren*, erliutern, erlūtern, irliutern, irlūtern, sw. V.: nhd. »erläutern«, reinmachen, hellmachen, erklären, erhellen, läutern

reinmachen, mnd. racken (1), sw. V.: nhd. »rackern«, versorgen, reinmachen, säubern, Aborte ausräumen

reinmachen, mnd. rēinemāken, reynemāken, rēinmāken reynmāken, sw. V.: nhd. »reinmachen«, von Schmutz befreien, säubern

reinmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reinmachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinmachergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinnoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reinsauber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reinschnake, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinschreiben, mnd. rēinschrīven, st. V.: nhd. »reinschreiben«, in Reinschrift schreiben, in der endgültigen Fassung schreiben

reinschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reinschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reinschrift -- in Reinschrift schreiben, mnd. rēinschrīven, st. V.: nhd. »reinschreiben«, in Reinschrift schreiben, in der endgültigen Fassung schreiben

reinschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinspinnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reinsthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reintuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reinung, mhd. reinunge (1), st. F.: nhd. »Reinung«, Reinigung

reinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reinvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reinwaschen, ae. un-s-yn-g-ian, sw. V. (2): nhd. reinwaschen, rechtfertigen

reinwaschen, ahd. gireinen* 12?, gihreinen*, sw. V. (1a): nhd. reinigen, abwaschen, heilen (V.) (1), läutern, reinwaschen, sühnen, entsühnen; reinen* (1) 22?, sw. V. (1a): nhd. reinigen, läutern, reinwaschen, heilen (V.) (1), reinigen von, züchtigen

reinwaschen, mhd. erwaschen, erweschen, st. V.: nhd. »auswaschen«, abwaschen, reinwaschen, waschen

reinweg, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

reinweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reinweg, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinwegs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reinweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reinwein, ahd. lūttarwīn* 4, lūtarwīn*, st. M. (a?, i?): nhd. »Reinwein«, »Honigwein«, abgeklärter Wein

reinwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW

reinwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reipus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reis -- abgeschnittenes Reis, ahd. sarmeiza 2?, F.?: nhd. abgeschnittenes Reis, Reisig; sneitiling* 1, st. M. (a): nhd. abgeschnittenes Reis; snitiling* 28, st. M. (a): nhd. »Schnittling«, Zweig, abgeschnittenes Reis, Setzling, Schössling; sprohho* 2, sprocho*, sw. M. (n): nhd. Zweig, abgeschnittenes Reis, dünner Zweig

Reis -- dürres Reis, germ. *spakō-, *spakōn, sw. F. (n): nhd. dürres Reis, abgefallene dürre Äste

Reis -- im Maischmuck prangendes blühendes Reis, mhd. meienrīs, maienrīs*, maienris, st. N.: nhd. »Maienreis«, Blütenzweig, im Maischmuck prangendes blühendes Reis; meienzwīc*, maienzwīc, st. M.: nhd. »Maienzweig«, im Maischmuck prangendes blühendes Reis

Reis -- kleines Reis, mhd. rīsel (2), st. N.: nhd. »Reisel«, kleines Reis; rīselīn (1), st. N.: nhd. »Reislein«, kleines Reis

Reis -- Reis von Rauch, anfrk. rou-k-gerd-a* 1, st. F. (ō): nhd. Reis von Rauch

Reis (M.), an. rīs, st. N. (a): nhd. Reis (M.), Reisgrütze

Reis (M.), mhd. rīs (2), rīz, st. M., N.: nhd. Reis (M.), Gerste, Biermaische

Reis (M.), mnd. gīt, git, gid, giith, Sb.: nhd. eine Gräserfrucht, Mannareis (M.), Reis (M.), mit Mandeln und Öl angemachter Reis (M.) als Fastenspeise, Schwarzkümmel?, Wachtelweizen?

Reis (M.), mnd. rīs (1), ries, riis, rēs, reys, M.: nhd. Reis (M.), Frucht der Reispflanze, Nahrungsmittel

Reis (N.) als Symbol des aufzulassenden Grundstückes, mnd. erverīs, erfrīs, N.: nhd. Reis (N.) als Symbol des aufzulassenden Grundstückes

Reis (N.) eines Rosenstocks, mnd. rōsenstr˙ keken, N.: nhd. »Rosensträuchchen«, Reis (N.) eines Rosenstocks

Reis (N.), idg. *lēk- (1)?, *lək-?, Sb., V.: nhd. Reis (N.), Schlinge, fangen

Reis (N.), germ. *hreisa-, *hreisam, *hrīsa-, *hrīsam, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Busch

Reis (N.), ae. hrī-s, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig

Reis (N.), afries. hrī-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Rute

Reis (N.), as. h-rī-s* 1, rī-s*, st. N. (a?): nhd. Reis (N.), Zweig

Reis (N.), ahd. āsnit* 2, st. M. (i?): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Reis (N.); 1zuog 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, dünner Zweig, Reisig, Schössling; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; holz 60, st. N. (a): nhd. Holz, Wald, Hain, Gehölz, Baum, Reis (N.); rīs (1) 9, hrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Reis (N.), Strauch, Busch, Zweig, grüner Zweig, Ast; spah 9, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, Reisig, Brennholz, Fechser; spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz

Reis (N.), mhd. ūzschüzzelinc, st. M.: nhd. Schößling, Reis (N.); zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange; zwī, zwei, st. N.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis; zwīc, st. N., st. M.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis

Reis (N.), mhd. rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch; rīsach, rīsech, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Gebüsch, Reisig; ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Reis (N.), mhd. schüzzelinc, schüzlinc, schuzlinc, st. M.: nhd. Schössling, Reis (N.), Spross, Sprössling, Trieb

Reis (N.), mnd. ente, mnd.?, Sb.: nhd. Reis (N.), Zweig (zum Pfropfen oder Einpflanzen)

Reis (N.), mnd. grēn (3), grein, M.: nhd. Reis (N.), Spross

Reis (N.), mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Reis (N.), mnd. spāke (1), M., F.: nhd. Reis (N.), Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

reis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reis-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reis-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisach, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisanlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reisauflauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reisbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisbeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisbeißer, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

reisbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reisblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisborzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
reisbrantwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisbrei, mnd. rīsbrī, riesbrī, rīsebrī, M.: nhd. Reisbrei

reisbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reisbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reisbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reische, nhd.: nhd. ; L.: DW
reischen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
reischhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reisdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reisdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reisdinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reise, germ. *raisō, st. F. (ō): nhd. Reise, Aufbruch

Reise, got. *far-þ-a?, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise; wra-t-ō-du-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,2, 134,1): nhd. Reise

Reise, an. fer-ð, st. F. (i): nhd. Fahrt, Reise; fer-il-l, st. M. (a): nhd. Reise, Weg, Richtung; fǫr, st. F. (ō): nhd. Reise, Fahrt; lei-ð, st. F. (ō): nhd. Weg, Reise, Zeitpunkt; reið, st. F. (ō): nhd. Ritt, Fahrt, Reise, Wagen, Schiff; reis-a (1), sw. F. (n): nhd. Reise, Fahrt

-- Reise in ferne Länder: an. ūt-ferð, st. F. (ō): nhd. Ausreise, Reise in ferne Länder, Bestattung

Reise, ae. fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; fær-el-d, far-el-d, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Gefolge, Lebensart, Fortschritt, Ostern; fær-ing, st. F. (ō): nhd. Fahrzeug, Reise; *fæt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Reise, Zug, Weg; far-u, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Gefolge, Leben, Vorgang, fahrende Habe; fōr (2), st. F. (ō): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Weg, Unternehmung, Lebensweise; for-þ-weg, st. M. (a): nhd. Abreise, Reise; ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Reise, Weg, Straße, Leitung, Beförderung, Wasserleitung, Wasserlauf, Graben (M.), Bach, Unterhalt, Reinigung durch Eidleite; rād (1), st. F. (ō): nhd. Ritt, Reiten, Zug, Reise, Straße, Musik; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; sīþ-fæt, st. M. (a): nhd. Reise, Zug, Weg; wā-þ, st. F. (ō): nhd. Reise, Verfolgung, Jagd; weg (1), st. M. (a): nhd. Weg, Pfad, Reise, Handlungsweise, Vorgehen, Verhalten; ȳt-ing, st. F. (ō): nhd. Reise

-- gefährliche Reise: ae. beal-u-sīþ, st. M. (a): nhd. gefährliche Reise, Verletzung, Unglück, Tod

-- mühsame Reise: ae. earf-oþ-sīþ, st. M. (a): nhd. mühsame Reise, hartes Leben, Unglück

-- Reise im Streitwagen: ae. wæg-n-far-u, st. F. (ō): nhd. Wagenreise, Reise im Streitwagen

-- weite Reise: ae. feor-weg, st. M. (a): nhd. Fernweg, weiter Weg, weite Reise

Reise, afries. fer-e 17, far-e, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Reise, Fahrweg, Fahrwasser; re-i-s-e 1, st. F. (ō): nhd. Reise, Handelsreise, Kriegszug, Mal (N.) (1); re-i-s-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Reise, Zug; tre-k-k 1, tre-k, tre-ch, M.: nhd. Zug, Reise, Reisekosten, Mühe, Last, Druck; wei (1) 30, wī (2), st. M. (a): nhd. Weg, Entfernung, Reise; wei-n-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Weg, Entfernung, Reise

Reise, as. far-d 15, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Weg, Reise, Zug

Reise, ahd. ambascia 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Amt, Auftrag, Aufgabe, Weg, Reise; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; sind 40, st. M. (a): nhd. Weg, Fahrt, Reise, Richtung, Seite, Weise (F.) (1); weg 283, st. M. (a): nhd. Weg, Straße, Bahn, Gang (M.) (2), Zugang, Reise, Pfad; wegafart* 1, st. F. (i): nhd. Reise, Fahrt; weganussī* 1?, st. F. (ī): nhd. Bewegung, Reise

-- Lebensmittel für eine Reise: ahd. fartnest* 1, st. N. (a): nhd. Proviant, Wegzehrung, Lebensmittel für eine Reise

-- von der Reise ermüdet: ahd. fartmuodi 1, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, erschöpft, vom Weg ermüdet, von der Reise ermüdet

Reise, ahd. reisa* 3, st. F. (ō): nhd. »Reise«, Zug, Aufbruch, Einzug, Reisen (N.)

Reise, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; giht (3), st. F.: nhd. Gang (M.) (1), Reise

-- Reise an den Hof: mhd. hovereise, hofereise*, st. F.: nhd. Hofreise, Reise an den Hof, Fahrt an den Hof; hovevart, hofefart*, st. F.: nhd. »Hoffahrt«, Reise an den Hof, Kriegsfahrt, Abenteuerfahrt

Reise, mhd. marsche, st. F.: nhd. Marsch (M.), Reise, Grenze, Mark (F.) (1); reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer; reite (2), st. F.: nhd. »Reite« (F.) (2), Fahrt, Reise, Kriegszug, Angriff

-- auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich: mhd. lantreisic, Adj.: nhd. auf der Reise aus dem Land oder Bezirk befindlich

-- auf die Reise bezogen: mhd. reiselich, Adj.: nhd. der Reise angemessen, auf die Reise bezogen

-- der Reise angemessen: mhd. reiselich, Adj.: nhd. der Reise angemessen, auf die Reise bezogen

-- müde von der Reise: mhd. reisemüede, Adj.: nhd. reisemüde, müde von der Reise

-- Reise unternehmen: mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

Reise, mhd. sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer

Reise, mhd. var (4), far*, st. F.: nhd. Weg, Fahrt, Bahn, Zug, Reise, wilde Jagd, wildes Heer, Aufzug, Art und Weise; vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wegevart, wegefart*, st. F.: nhd. »Wegefahrt«, Fahrt, Reise; wegeweide, st. F.: nhd. Reise, Bahn; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- müde von der Reise: mhd. vartmüede, fartmüede*, Adj.: nhd. »fahrtmüde«, wegmüde, müde von der Reise

-- Reise vollenden: mhd. volreisen, folreisen*, sw. V.: nhd. vollständig reisen, Reise vollenden, zu Ende gehen

-- ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise: mhd. zwīvelvart, zwīfelfart*, st. F.: nhd. ungewisse bedenkliche gefahrvolle Reise

-- von der Reise ermüdet: mhd. wegemüede, wegmūde, wegemuode, Adj.: nhd. wegemüde, wegmüde, von der Reise ermüdet

Reise, mnd. afrēsen (2), afreisen, afrēsent, N.: nhd. »Abreisen«, Aufbruch, Reise, Rückreise

-- Reise nach Bergen: mnd. bergærerēse*, bergerrēse, bergerreise, bargerrēse, bargerreise, F.: nhd. »Bergenreise«, Reise nach Bergen, Fahrt nach Bergen

Reise, mnd. ūttoch, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; ūttöge*, ūttoge, mnd.?, M.: nhd. Auszug, Reise, Ausflucht, Einrede, Exzerpt; vāringe (1), F.: nhd. Fahrt, Reise; vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vērde (2), vērede*, N., F.: nhd. Gang (M.), Fahrt, Reise, Weg, Aufbruch, Gefährt, Gespann, Gefährtenschaft, Beteiligung, Fährte, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Benehmen, Lebensweise; wanderwech, mnd.?, M.: nhd. »Wanderweg«, Reise; wanderlinge (2), mnd.?, F.: nhd. Wanderung, Gang, Reise, Lebenswandel; wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- eine Reise machen: mnd. vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

-- frühere Reise: mnd. v· rrēse, vorreise, F.: nhd. frühere Reise

-- Reise antreten: mnd. ūtrīden, mnd.?, st. V.: nhd. ausreiten, aufbrechen, Reise antreten

-- Unterkunft auf der Reise: mnd. v· rstat, F.: nhd. »Feuerstatt«, Feuerstelle, Unterkunft auf der Reise, Feldlager

-- zur Fahrt oder zur Reise fertig machen: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

-- zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen: mnd. wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen; wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen

Reise, mnd. getoch, getōch, getoge, N., M.: nhd. Zug, Auszug, Reise; gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis; hantēringe, F.: nhd. »Hantierung«, Reise, Handelsverkehr, Kaufhandel, Handlung, Tun und Treiben, berufliche Tätigkeit, Beschäftigung, Beruf, Handwerksbetrieb, Handelsbetrieb, Tätigkeit

-- herbstliche Reise: mnd. hervestrēse, hervestreise, F.: nhd. herbstliche Reise

-- hohe Reise: mnd. hōchvārt (1), hōvārt, F.: nhd. Hochfahrt, hohe Reise, Reise auf hoher See

-- letzte Reise: mnd. henvārt, F.: nhd. »Hinfahrt«, Abgang, Weggang, Entlassung, insbesondere Abscheiden, letzte Reise, Tod

-- Reise auf hoher See: mnd. hōchvārt (1), hōvārt, F.: nhd. Hochfahrt, hohe Reise, Reise auf hoher See

-- Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte: mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

Reise, mnd. rēse (2), reise, rese, royse, reyse, F., M.: nhd. Reise, Fahrt zu einem entfernten Ort, Botengang, Pilgerreise, Wallfahrt, Kriegszug, Weg, Wegstrecke, Zeitpunkt, Fuhre, Menge die befördert wird, Stückzahl; rēsen*** (2), N.: nhd. Reise, Reisen (N.)

-- Abrechnungsschein über eine Reise: mnd. rēsesēdel, reisesēdel, M.: nhd. »Reisezettel«, Abrechnungsschein über eine Reise

-- für die Reise bestimmt: mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet

-- Messe für eine glückliche Reise: mnd. rēsemisse, reisemisse, F.: nhd. »Reisemesse«, Messe für eine glückliche Reise

-- Reise machen: mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen; rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten

-- Reise nach Rom: mnd. r· mæretoch, römertoch, M.: nhd. »Römerzug«, Reise nach Rom

-- Reise zu Lande: mnd. lantvārt, F.: nhd. »Landfahrt«, Reise zu Lande

Reise, mnd. sinde, sinne, M.: nhd. Weg, Fahrt, Reise, Wegbegleitung, Gesinde, Diener; toch (1), mnd.?, M.: nhd. Zug, Reise, Kriegszug, Verzug, Aufschub, eine Art (F.) (1) der Bereitung von Tuch und Pelzwerk, aus einer Ware genommene Probe, ein Maß in der Landwirtschaft; t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

-- heimliche Reise: mnd. slūprēse*, slūprēise, F.: nhd. heimliche Reise, geheimer Ritt, geheimer Kriegszug

-- Reise im Sommer: mnd. sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

-- Reise zu Schiff: mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

reise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiseabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisealtar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiseandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseapotheke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiseart, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

reisearzeneikasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiseausrüstung -- Behältnis für die Reiseausrüstung, mnd. rēselāde, reiselāde, reisselāde, F.: nhd. »Reiselade«, Behältnis für die Reiseausrüstung

Reiseausrüstung, ae. fier-d-geatwe, fyr-d-geatwe, st. F. (wō): nhd. Kriegsausrüstung, Reiseausrüstung

reisebar, mhd. reisebære, Adj.: nhd. »reisebar«, reisefähig, kriegsfähig, kriegerisch

reisebar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reisebedarf -- Tasche für den Reisebedarf, mnd. rēsetasche, reisetasche, F.: nhd. »Reisetasche«, Tasche für den Reisebedarf

reisebedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebeginn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisebegleiter, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter; spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

reisebegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebegleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisebemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisebeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisebereitschaft, mnd. vlōtv· richhēt*, vlōtv· richēt, vlōtv· richeit, F.: nhd. Reisebereitschaft

reisebericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisebeschwerde, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

reisebeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisebett, mnd. rēsebedde, reisebedde, N.: nhd. Reisebett, zusammenhängendes Bettgestell

Reisebett, mnd. vārtbedde, N.: nhd. Reisebett, Sänfte

reisebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebettstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisebibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisebier, mnd. rēsebēr*, rēsebīr, reisebīr, N.: nhd. »Reisebier«, Bier zur Wegzehrung

reisebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reiseblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisebube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisebuch, mhd. reisebuoch*, reisbuoch, st. N.: nhd. »Reisebuch«, Kriegsbuch, Verzeichnis der Kriegsausgaben

reisebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisebüreau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisedecke, mhd. reiselachen, st. N.: nhd. »Reiselaken«, Reisegewand, Reisedecke

reisedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisediät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisediener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisedienst, mhd. reisedienest, st. M.: nhd. »Reisedienst«, Kriegsdienst

reisedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisedurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseeindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseentschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseerfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reiseerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiseerlaubnis, mnd. pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute

reiseerzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisefabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisefähig, an. fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell

-- nicht reisefähig: an. ū-fœr-r, Adj.: nhd. unfähig zu gehen, nicht reisefähig, ungangbar, unerträglich

reisefähig, mhd. reisebære, Adj.: nhd. »reisebar«, reisefähig, kriegsfähig, kriegerisch

reisefähig, mnd. rēsich, reisich, rēsech, reisech, reysich, reysech, royszech, roysech, Adj.: nhd. für die Reise bestimmt, reisefähig, für einen Kriegszug gerüstet, bewaffnet

reisefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisefarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisefertig -- reisefertig machen, mhd. gevertigen, gefertigen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, rechtlich übertragen (V.), mit Gewere übertragen (V.), mit Besitzrecht übertragen (V.), reisefertig machen

reisefertig, afries. wei-fer-d-ich 1, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig

reisefertig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt; wechvērdich*, wechverdich, wechvardich?, mnd.?, Adj.: nhd. wegfertig, reisefertig, zur Reise gerüstet bzw. auf der Reise begriffen

reisefertig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisefertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisefieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisefrei, mhd. reisevrī, reisefrī*, Adj.: nhd. »reisefrei«, kriegsdienstbefreit

reisefrei, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisefreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisefrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisefuhrmann, mnd. kutschære*, kutscher, kotscher, kutzscher, kotzscher, M.: nhd. Kutscher, Reisefuhrmann, Kutschfahrer

reisefurier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisefürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisegaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisegebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisegebetbuch, mnd. vērdebōk, vērdebūk, N.: nhd. Messbuch (bei der Messe benutzt), Gebetbuch, Evangeliar?, Reisegebetbuch

reisegebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisegedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisegefahr, mhd. wegevreise, wegefreise*, st. F.: nhd. »Wegefreise«, Reisegefahr, Reiseunfall, Schrecknis

Reisegefährte, got. ga-sinþ-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefährte, Reisegefährte; ga-sinþ-j-a* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,3): nhd. Gefährte, Reisegefährte

Reisegefährte, mhd. reisegeselle, sw. M.: nhd. »Reisegeselle«, Reisegefährte, Weggefährte; reitgeselle, sw. M.: nhd. »Reitgeselle«, Reitgenosse, Kriegsgenosse, Reisegefährte

Reisegefährte, mhd. vartgenōz, fartgenōz*, sw. M., st. M.: nhd. »Fahrtgenosse«, Weggenosse, Reisegefährte; vartgenōze, vertgenōze, fartgenōze*, fertgenōze*, sw. M., st. M.: nhd. »Fahrtgenosse«, Weggenosse, Reisegefährte; vartgeselle, fartgeselle*, sw. M.: nhd. »Fahrtgeselle«, Weggefährte, Reisegefährte; wecgeselle, sw. M.: nhd. »Weggeselle«, Weggefährte, Reisegefährte; wecgeverte, wecgeferte*, sw. M.: nhd. Reisegefährte, Weggefährte

reisegefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisegefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegeläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegeläufe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisegeld, mhd. wegebrōt, st. N.: nhd. »Wegebrot«, Reisegeld, Weggeld; zerunge, st. F.: nhd. »Zehrung«, Wegzehrung, Verpflegung, Mahlzeit, Nahrung, Ausgabe, Ausgabe für Nahrung, Aufwand, Ausstattung, Kosten (N. Pl.), Unkosten, Zehrgeld, Reisegeld, Unterhalt, Lebenshaltung, Lebensstil

Reisegeld, mnd. rīdegelt, ridegelt, rīdengelt, riddegelt, N.: nhd. »Reitgeld«, Reisegeld

Reisegeld, mnd. rēsegelt, reisegelt, reissegelt, N.: nhd. »Reisegeld«, Reisekosten

Reisegeld, mnd. tēregelt, mnd.?, N.: nhd. Zehrgeld, Reisegeld; tērgelt, mnd.?, N.: nhd. Zehrgeld, Reisegeld

reisegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisegelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisegelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegemäß, mhd. reiselīche, reislīche, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet; reiselīchen, Adv.: nhd. reisegemäß, kriegsgemäß, gut ausgerüstet

Reisegenosse, mnd. gancnōt, M.: nhd. Weggefährte, Reisegenosse; gancnōte, M.: nhd. Weggefährte, Reisegenosse

Reisegenosse, mnd. mēdebrōder, meddebrōder, M.: nhd. Mitbruder, Amtsgenosse, Mitkanoniker, Mitmönch, Mitratsherr, Gildebruder, Zunftgenosse, Reisegenosse

reisegenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisegepäck, an. far-ang-r, st. M. (a): nhd. Reisegepäck

Reisegepäck, mhd. gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; kamergewant, st. N.: nhd. »Kammergewand«, Tuch, Kleiderzeug, Reisegepäck

reisegepäck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisegeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisegeselle, mhd. reisegeselle, sw. M.: nhd. »Reisegeselle«, Reisegefährte, Weggefährte

Reisegesellschaft, ahd. samantfart* 1, st. F. (i): nhd. Fahrtgemeinschaft, Zug, Reisegesellschaft

reisegesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisegesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisegespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisegewand, mhd. reisegewant, st. N.: nhd. Reisegewand, Reisekleid; reiselachen, st. N.: nhd. »Reiselaken«, Reisegewand, Reisedecke; reitlachen, reitelachen*, st. N.: nhd. »Reitlaken«, Reisegewand

reisegewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisegut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisehaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisehalfter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisehandbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisehandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisehauptmann, mhd. reisehoubetman*, reishoubetman, st. M.: nhd. »Reisehauptmann«, Anführer eines Kriegszugs, Kriegshauptmann

reiseheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisehofbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisehut (M.), mnd. rēsehōt, reisehōt, M.: nhd. »Reisehut« (M.), auf Reisen getragene Kopfbedeckung

Reisehut, mnd. ? vōrhōt, M.: nhd. Reisehut?; wanderesbonnit*, wandersbonnit, mnd.?, M.: nhd. Reisehut

reisehut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisejäger, mhd. reisejegære*, reisejeger*, reisjeger, st. M.: nhd. »Reisejäger«, Kriegsknecht

reisejäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisejoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisejournal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisekahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisekapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisekappe, mhd. reisekappe, sw. F.: nhd. »Reisekappe«, Reisemantel

reisekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisekaputze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisekarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisekästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisekasten (M.), mnd. sōmschrīn, M.: nhd. »Saumschrein«, Schrein, Schrein bzw. Kasten (M.) der auf ein Saumtier geladen wird, Reisekasten (M.)

Reisekasten, mhd. leitschrīn, st. M.: nhd. »Leitschrein«, Reisekasten, Transportkiste, Kiste

Reisekasten, mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

reisekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisekessel, mnd. rēsekētel, reisekētel, rēsekettel, reisekettel, M.: nhd. »Reisekessel«, auf Reisen mitgeführter Kessel

reisekissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisekiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseklavier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisekleid, mhd. pfatgewant, phatgewant*, st. M.: nhd. »Pfadgewand«, Reisekleid; reisegewant, st. N.: nhd. Reisegewand, Reisekleid; reisekleit, st. N.: nhd. Reisekleid; reitekleit, st. N.: nhd. Fahrtkleid, Reisekleid; reitkleit, st. N.: nhd. »Reitkleid«, Reisekleid

Reisekleid, mhd. wallærekleit*, wallerkleit, st. N.: nhd. »Wallerkleid«, Reisekleid, Pilgerkleid

Reisekleid, mnd. rēseklēt, reisekleit, N.: nhd. »Reisekleid«, auf Reisen getragenes Kleidungsstück

reisekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisekleidung, mhd. reisewæte, st. N.: nhd. Reisekleidung

reisekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiseknecht, mhd. reisekneht*, reiskneht, st. M.: nhd. »Reiseknecht«, Kriegsknecht

Reiseknecht, mnd. rēseknecht, reiseknecht, M.: nhd. »Reiseknecht«, berittener Kriegsknecht

reiseknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisekoffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisekopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisekost, an. nes-t (2), st. N. (a): nhd. Reisekost

reisekost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisekost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisekosten, afries. tre-k-k 1, tre-k, tre-ch, M.: nhd. Zug, Reise, Reisekosten, Mühe, Last, Druck

Reisekosten, mnd. rēsegelt, reisegelt, reissegelt, N.: nhd. »Reisegeld«, Reisekosten

reisekosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisekummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisekutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisel, mhd. rīsel (2), st. N.: nhd. »Reisel«, kleines Reis

reisel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reiselade, mnd. rēselāde, reiselāde, reisselāde, F.: nhd. »Reiselade«, Behältnis für die Reiseausrüstung

reiselade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiselaken, mhd. reiselachen, st. N.: nhd. »Reiselaken«, Reisegewand, Reisedecke

reiselauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiselaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiselectüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reiseleute, mhd. reiseliute*, reisliute, M. Pl.: nhd. »Reiseleute«, Kriegsleute, reitende Boten

reiseleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiseleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

reiselicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiselied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiselohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiselohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiselust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiselustig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Reisemann, mhd. reiseman*, reisman, M.: nhd. »Reisemann«, Krieger, reitender Bote

reisemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisemann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisemantel, mhd. reisegezelt, reisgezelt, st. N.: nhd. »Reisezelt«, Kriegszelt, Reisemantel; reisekappe, sw. F.: nhd. »Reisekappe«, Reisemantel; reisemantel, reismantel, st. M.: nhd. Reisemantel

Reisemantel, mhd. wallekappe, sw. F.: nhd. »Wallkappe«, Reisemantel, Pilgermantel

Reisemantel, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?; kot, koz, M.: nhd. Mantel, wollener Übermantel, Reisemantel, Pilgermantel, Stoff?
-- Reisemantel zu beiden Seiten offen: mnd. holvat, mnd.?, N.: nhd. Reisemantel zu beiden Seiten offen

Reisemantel, mnd. rīdemantel, ridemantel, rītmantel, M.: nhd. »Reitmantel«, Reitumhang, Reisemantel

Reisemantel, mnd. rēsemantel, reisemantel, M.: nhd. »Reisemantel«, auf Reisen getragener Mantel

reisemantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisemarschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisemäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Reisemeister, mnd. rēsemēster, reisemeister, M.: nhd. »Reisemeister«, Aufseher über den städtischen Marstall

reisemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisemerkwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisemesse, mnd. rēsemisse, reisemisse, F.: nhd. »Reisemesse«, Messe für eine glückliche Reise

reisemorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisemüde, an. ga-ng-ler-i, Adj.: nhd. reisemüde

reisemüde, as. sīth-wōr-ig* 5, Adj.: nhd. reisemüde

reisemüde, mhd. reisemüede, Adj.: nhd. reisemüde, müde von der Reise

reisemüde, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisemundkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisemuthig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisemütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reisen -- auf Reisen erlangen, mhd. erreisen, sw. V.: nhd. erreisen, auf Reisen erlangen

-- reisen nach: mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

Reisen -- auf Reisen getragene Kopfbedeckung, mnd. rēsehōt, reisehōt, M.: nhd. »Reisehut« (M.), auf Reisen getragene Kopfbedeckung

Reisen -- auf Reisen getragener Mantel, mnd. rēsemantel, reisemantel, M.: nhd. »Reisemantel«, auf Reisen getragener Mantel

Reisen -- auf Reisen getragenes Kleidungsstück, mnd. rēseklēt, reisekleit, N.: nhd. »Reisekleid«, auf Reisen getragenes Kleidungsstück

Reisen -- auf Reisen mitgeführter Kessel, mnd. rēsekētel, reisekētel, rēsekettel, reisekettel, M.: nhd. »Reisekessel«, auf Reisen mitgeführter Kessel

Reisen -- auf Reisen seiend, mnd. vlōtv· rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend

Reisen -- Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge, mnd. pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Reisen -- Geld auf Reisen verausgaben, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Reisen -- nötige Reisen machen, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

-- reisen auf die Wanderschaft gehen: mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

-- wohin reisen: mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun

-- zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender: mnd. ? weddevāre*, weddevare, mnd.?, M.: nhd. zur Strafe für ein Vergehen fahren oder reisen Müssender?

reisen -- reisen in, mnd. inrēsen* (1), inrēisen, inreisen, sw. V.: nhd. hineinreisen, reisen in, einziehen

Reisen -- über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, mhd. marcschalc*, marchschalc*, marschalc, st. M.: nhd. Pferdeknecht, Stallmeister, Erzmarschall, Hofmarschall, Reichsmarschall, Marschall, Hofbeamter, Aufseher, über das Gesinde auf Reisen und Heersezügen, Befehlshaber

Reisen -- viele Reisen erfordernd, ae. oft-fœ̄-þ-r-e, Adj.: nhd. viele Reisen erfordernd

Reisen -- Wein der mit auf Reisen genommen wird, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

Reisen (N.), idg. *sento-, Sb.: nhd. Gehen, Reisen (N.), Weg

Reisen (N.), ahd. reisa* 3, st. F. (ō): nhd. »Reise«, Zug, Aufbruch, Einzug, Reisen (N.)

Reisen (N.), mhd. reisen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Reisen (N.)

Reisen (N.), mnd. rēsen* (2)**, N.: nhd. Reise, Reisen (N.)

reisen, germ. *senþōn, sw. V.: nhd. reisen, fahren; *waþlōn, sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen

reisen, got. ga-g-g-jan* 1, sw. V. (1): nhd. gehen, reisen; *sinþ-an?, sw. V. (3): nhd. reisen, gehen; wra-t-ōn* 3, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,6): nhd. reisen, gehen

reisen, an. far-a, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, reisen, geschehen, verlieren; fer-ð-a-sk, sw. V.: nhd. ziehen, reisen; sinn-a (1), *sinþjan, sw. V. (2): nhd. reisen, folgen, helfen; sȳsl-a (2), sw. V.: nhd. arbeiten, ausführen, besorgen, reisen; vit-a (3), st. V.: nhd. gehen, reisen

reisen, ae. ā-far-an, st. V. (6): nhd. weggehen, reisen; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; fœ̄r-an, fēr-an, sw. V. (1): nhd. gehen, kommen, ziehen, reisen, handeln, verfahren (V.); ge-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; ġe-ng-an, sw. V. (1): nhd. gehen, reisen, reiten, ziehen; ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; lī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; sīþ-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, weggehen, reisen, wandern, fahren; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen; wea-l-l-ian, sw. V.: nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen; weg-fœ̄r-an, weg-fēr-an, sw. V. (1): nhd. wegfahren, reisen

reisen, afries. far-a (1) 80 und häufiger?, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, verfahren (V.), angreifen, überziehen; re-i-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. reisen, sich begeben, einen Kriegszug unternehmen

reisen, as. far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen; sīth-on 20, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, reisen

reisen, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten; sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben; wegōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. fahren, sich bewegen, reisen, wandern, unterwegs sein (V.)

reisen, mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

reisen, mhd. gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit

reisen, mhd. reisen (1), sw. V.: nhd. bereiten, herrichten, bereitmachen, fertigmachen, reisen, Reise unternehmen, fahren, ziehen, marschieren, Kriegszug unternehmen, zu einem Kriegszug ausziehen, ins Feld ziehen, plündern, rauben

reisen, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verten, ferten*, sw. V.: nhd. abziehen, reisen; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln

-- vollständig reisen: mhd. volreisen, folreisen*, sw. V.: nhd. vollständig reisen, Reise vollenden, zu Ende gehen

reisen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; rēsen (1), reisen, reysen, sw. V.: nhd. reisen, ziehen, gehen, fahren, Gang machen, Reise machen, Kriegszug unternehmen, Handelsfahrt unternehmen, Pilgerreise antreten; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

reisen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

Reisen, mnd. vāren* (2), vārent, fāren*, N.: nhd. Fahren, Reisen, Umherziehen, Abfahren

reisen, mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; wanken, sw. V.: nhd. »wanken«, umhergehen, hingehen und hergehen, wandern, reisen, gehen, umgehen

reisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reisen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisend -- gern reisend, germ. *farula-, *farulaz, germ.?, Adj.: nhd. gern reisend

reisend -- im Winter reisend, mnd. wintervallich, mnd.?, Adj.: nhd. in den Winter fallend, im Winter reisend

reisend, mhd. reisic, reisec, Adj.: nhd. reisend, reisig, gerüstet, beritten

reisend, mhd. wegevertic, wegevertec, wegefertic*, wegefertec*, Adj.: nhd. »wegefertig«, reisend

reisend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisende -- Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, mnd. kāmerwāgen, kāmerwāge, M.: nhd. »Kammerwagen«, Wagen (M.) mit Kasse Wertgegenständen und Ausrüstung, Gepäckwagen für Reisende in hoher öffentlicher Stellung, Wagen der auf der Reise die fürstliche Kammer führte

Reisende, mhd. wegeliute, st. M. Pl.: nhd. »Wegeleute«, Reisende

reisende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisenden -- Bruderschaft der reisenden Kaufleute, mnd. lantvērærekumpanīe*, lantvērerkumpanie, F.: nhd. Bruderschaft der reisenden Kaufleute

reisender -- reisender Kaufmann, mnd. vārendeman*, vārndeman, M.: nhd. Fahrender, Reisender, reisender Kaufmann

-- zu Fuß Reisender: mnd. vōtgengære*, vōtgenger, vōtginger, M.: nhd. Fußgänger, zu Fuß Reisender, Fußsoldat, Landsknecht

reisender -- zu Lande reisender Kaufmann, mnd. lantvāre, lantvare, M.: nhd. zu Lande reisender Kaufmann

Reisender, an. far-mað-r, st. M. (a): nhd. Reisender

Reisender, ae. of-er-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Reisender

Reisender, ahd. fartman* 2, st. M. (athem.): nhd. »Fahrender«, Reisender, Wanderer; piligrīm 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pilger, Reisender, Fremder, Ausländer; wegareiso* 1, sw. M. (n): nhd. Reisender, Wanderer, Pilger

-- zu Pferd Reisender: ahd. reisaman* 1, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), zu Pferd Reisender

Reisender, mhd. lantvarære, lantfarære*, lantvarer, lantfarer*, st. M.: nhd. »Landfahrer«, Reisender, Pilger, Landstreicher, Fahrender; reisære, reiser, st. M.: nhd. »Reiser«, Reisender, Krieger; reise*** (2), sw. M.: nhd. Reisender

Reisender, mhd. vartman, fartman*, M.: nhd. »Fahrtmann«, Reisender, herumziehender Kaufmann; wandelman, st. M.: nhd. »Wandelmann«, Reisender, Pilger; wegeman, st. M.: nhd. »Wegemann«, Reisender

Reisender, mnd. rēsære*, rēsēre, reisēre, reysere, M.: nhd. »Reiser«, berittener Kriegsknecht, Reisender; rēsenære*, reisenēre rēsener, reisener, reysener, M.: nhd. »Reiser«, Kriegsknecht, Kriegsgerüsteter, Reisender

Reisender, mnd. vārendeman*, vārndeman, M.: nhd. Fahrender, Reisender, reisender Kaufmann; wandelære*, wandeler, mnd.?, M.: nhd. »Wandelnder«, Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher; wanderære*, wanderer, mnd.?, M.: nhd. Wanderer, Reisender; wanderesman*, wandersman, mnd.?, M.: nhd. »Wandersmann«, Wanderer, Reisender; wendelære*, wendeler, mnd.?, M.: nhd. Wanderer, Reisender, Pilger, Landstreicher

-- im Winter Reisender: mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft; wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft

reisenecessär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseneuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisenot, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reisenote, mhd. reisenote, st. F.: nhd. »Reisenote«, Eignungsmarsch, Melodie, Kriegslied, Marschlied

reisenote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisenotwendigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisepapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisepass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisepass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisepeilung, mnd. rēsepēgelinge*, reisepēgelinge*, reisepeilinc, reysepeylinc, F.: nhd. »Reisepeilung«, vergleichende Ermittlung der Schiffsposition

reisepelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisepferd, an. skjō-t-r (1), st. M. (a): nhd. Reittier, Reisepferd

Reisepferd, mnd. rēsepērt, reisepērt, N.: nhd. »Reisepferd«, Kriegspferd, Schlachtross

reisepferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisepolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiseproviant -- Beutel für Reiseproviant, mnd. rensel, rentzel, renzel, M.: nhd. Ränzel, Beutel für Reiseproviant, Reisesack, Beutel; renselære*, renseler, M.: nhd. Beutel für Reiseproviant, Reisesack

Reiseproviant -- Wein als Reiseproviant, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

Reiseproviant, ae. weg-nes-t, st. N. (a): nhd. Reiseproviant

Reiseproviant, ahd. weganest* 20, weganist, st. N. (a): nhd. Reisevorrat, Reiseproviant, Wegzehrung, Reisezehrung, Zehrgeld; wegaspīsa* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Reisezehrung, Reiseproviant, Wegzehrung

Reiseproviant, mhd. jegerspīse, jegærspīse*, st. F.: nhd. »Jägerspeise«, Jagdproviant, Reiseproviant

Reiser -- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

Reiser -- kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen, mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

Reiser -- Reiser abschneiden, ahd. wipfilōn* 1, wiphilōn*, sw. V. (2): nhd. stutzen, zurückschneiden, Reiser abschneiden

Reiser, mhd. reisære, reiser, st. M.: nhd. »Reiser«, Reisender, Krieger

Reiser, mnd. rēsære*, rēsēre, reisēre, reysere, M.: nhd. »Reiser«, berittener Kriegsknecht, Reisender; rēsenære*, reisenēre rēsener, reisener, reysener, M.: nhd. »Reiser«, Kriegsknecht, Kriegsgerüsteter, Reisender

reiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiserbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiserbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiserbüschel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

-- mit dem Reiserbüschel streichen: mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

-- mit dem Reiserbüschel streifen: mhd. wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen

reiserbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiserechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiserei, mhd. reiserīe, st. F.: nhd. »Reiserei«

reiserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiserentstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiserholz, mnd. rētenholt, N.: nhd. Reiserholz

reiserholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiserichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiserkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisern -- Flechtwerk von Reisern, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

Reisern -- Flechtwerk von Reisern, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h˙ rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

Reisern -- Strang aus gedrehten Reisern, mhd. wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband

reisern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reisern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiserock, mnd. wanderrok, mnd.?, M.: nhd. »Wanderrock«, Reiserock

reiserock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiserocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseroute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiserstrick, germ. *wiþi-, *wiþiz, st. F. (i): nhd. Reiserstrick, Strick (M.) (1); *wiþjō-, *wiþjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Reiserstrick, Strick (M.) (1)

reiserubrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiserüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiserwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiserzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisesack -- Reisesack mit Lebensmitteln, mhd. zersac, st. M.: nhd. »Zehrsack«, Reisesack mit Lebensmitteln

Reisesack, mhd. behaltsac, st. M.: nhd. Verwahrsack, Reisesack, Brotbeutel

Reisesack, mnd. māle (1), maele, meile, F.: nhd. Ledertasche, Reisetasche, Satteltasche, Reisesack; rensel, rentzel, renzel, M.: nhd. Ränzel, Beutel für Reiseproviant, Reisesack, Beutel; renselære*, renseler, M.: nhd. Beutel für Reiseproviant, Reisesack

Reisesack, mnd. wandersak, mnd.?, M.: nhd. »Wandersack«, Reisesack; witsche, mnd.?, Sb.: nhd. Reisesack

reisesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisesammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisesänfte, ahd. fartbetti* 4, st. N. (ja): nhd. Tragbett, Sänfte, Reisesänfte

Reisesattel, mnd. ? pēlegrīmensādel, pēlegrīnensādel, M.: nhd. ein besonderer Sattel, Meisterstück der Sattler?, Reisesattel?

reisescheu, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisescheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseschilderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseschminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseschreibzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiseserviette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseskizze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisesorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisespesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisespiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisespiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisespieszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisestab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisestaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisestiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisestipendium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisesüchtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisetagebuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reisetäschchen, ahd. taska 36, tasca, zaska*, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Tasche, Quersack, Reisetäschchen, Brotbeutel

Reisetasche -- Reisetasche mit Lebensmitteln, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

Reisetasche, ahd. bursa (2) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Börse (F.) (1), Geldbörse, Tasche, Reisetasche; malaha 21, st. F. (ō): nhd. Tasche, Ranzen, Sack, Quersack, Reisetasche, Mantelsack

Reisetasche, mhd. malhe, sw. F.: nhd. Ledertasche, Mantelsack, Tasche, Reisetasche, Stand im Pferdestall

Reisetasche, mhd. wātsac, wātsach, wātzach, st. M.: nhd. »Watsack«, Reisetasche, Tasche, Mantelsack, Kleidersack; wetzger, wetzker, wetschger, wetscher, st. M.: nhd. »Wetzger«, Reisetasche, Felleisen

Reisetasche, mnd. māle (1), maele, meile, F.: nhd. Ledertasche, Reisetasche, Satteltasche, Reisesack; nāser, nēser, M.: nhd. Esskorb, Reisetasche, Gürteltasche, Behältnis; pouwe, F.: nhd. Beutel, Reisetasche, Pfote, Klaue?

Reisetasche, mnd. rēsetasche, reisetasche, F.: nhd. »Reisetasche«, Tasche für den Reisebedarf

Reisetasche, mnd. spīsesak, M.: nhd. »Speisesack«, Esssack, Essensbeutel, Reisetasche

Reisetasche, mnd. wātsak, wasach, mnd.?, M.: nhd. Gewandsack, Reisetasche; wescher (1), mnd.?, M.: nhd. Gewandsack, Reisetasche; wetscher, wetzker, mnd.?, M.: nhd. Gewandsack, Reisetasche

reisetasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisetaschen -- Arbeit an Reisetaschen, mnd. nēserwerk, N.: nhd. Arbeit an Reisetaschen

reisetaschenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisethaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisethätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisetraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisetruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisetrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reiseuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiseunfall, mhd. wegevreise, wegefreise*, st. F.: nhd. »Wegefreise«, Reisegefahr, Reiseunfall, Schrecknis

reiseunfallversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiseunternehmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseunterstützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiseverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiseverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisevorrat, an. nes-t-i, N.: nhd. Reisevorrat

Reisevorrat, ahd. weganest* 20, weganist, st. N. (a): nhd. Reisevorrat, Reiseproviant, Wegzehrung, Reisezehrung, Zehrgeld; wegawist 6, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Wegzehrung, Reisezehrung, Reisevorrat, Zehrgeld

Reisewagen -- leichter Reisewagen, mnd. vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte; vētincwāgen, vētingewāgen, vetingewagen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen; vētingeswāgen, vētingswāgen, M.: nhd. leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, kleiner leichter Korbwagen

Reisewagen -- Reisewagen für Frauen, mnd. vrouwenwāgen, vrouwenwagen, vrowenwagen, M.: nhd. Wagen (M.) für Frauen, Reisewagen für Frauen

Reisewagen -- vornehmer Reisewagen, mnd. kutsche, kotsche, kusse, kutze, F., M.: nhd. Kutsche, vornehmer Reisewagen, Equipage; kutschwāge, kutzwāge, kotswāge, kutzwagen, F.: nhd. »Kutschwagen«, Kutschenwagen, vornehmer Reisewagen, Prunkwagen

Reisewagen, germ. *karr, *karru-, *karruz, st. M. (u): nhd. Karren (M.), Reisewagen, Wagen (M.)

Reisewagen, ahd. karra* 8, garra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Karre, Kutsche, Wagen, Lastwagen, Reisewagen

Reisewagen, mhd. reisewagen*, reiswagen, st. M.: nhd. »Reisewagen«, Kriegswagen, Frachtwagen

Reisewagen, mhd. reitwagen, reitewagen*, st. M.: nhd. »Reitwagen«, Reisewagen, Packwagen, Kriegswagen, Wagenlenker

Reisewagen, mnd. rēsewāgen, reisewāgen, reysewāgen, M.: nhd. »Reisewagen«, Fahrzeug für die Beförderung von Menschen

reisewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisewagens -- Decke des Reisewagens, mnd. kutschdecke, kutzdecke, F.: nhd. Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach; kutschendecke, kutzendecke, F.: nhd. »Kutschendecke«, Decke des Reisewagens, Pferdedecke, Woilach

reisewart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiseweg, an. far-veg-r, st. M. (a): nhd. Weg, Bahn, Reiseweg, Flusslauf, Flussbett

reiseweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisewein, mnd. rēsewīn, reisewīn, M.: nhd. »Reisewein«, Wein der mit auf Reisen genommen wird, Wein als Reiseproviant

reisewein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisewelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisewoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisewunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisewuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisezehrung, ahd. weganest* 20, weganist, st. N. (a): nhd. Reisevorrat, Reiseproviant, Wegzehrung, Reisezehrung, Zehrgeld; wegaspīsa* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Reisezehrung, Reiseproviant, Wegzehrung; wegawist 6, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Wegzehrung, Reisezehrung, Reisevorrat, Zehrgeld

reisezehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisezehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisezelt, mhd. reisegezelt, reisgezelt, st. N.: nhd. »Reisezelt«, Kriegszelt, Reisemantel

Reisezettel, mnd. rēsesēdel, reisesēdel, M.: nhd. »Reisezettel«, Abrechnungsschein über eine Reise

reisezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisezeug, mnd. rēset· ch, reiset· ch, riset· ch, ryset· ch, F.: nhd. »Reisezeug«, Kriegsgerät, bewaffnete Reiterei

reisezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reiseziel, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

Reiseziel, mhd. reise (1), reis, st. F.: nhd. Aufbruch, Zug, Reise, Werbefahrt, Brautfahrt, Weg, Tagesreise, Reiseziel, Kriegszug, Heereszug, Heer

reiseziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisezucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisezweck, mhd. geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis

reisezweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisfolge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisgejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaidgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaidordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaidrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaidsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgejaidsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgelaeuf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgeläuf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgeldbezieher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reisgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisgrütze, an. rīs, st. N. (a): nhd. Reis (M.), Reisgrütze

reisgut-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgut-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reishaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reishalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reishandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reishaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reishauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reishilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reishof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisholz -- dürres Reisholz, mhd. spache, sw. M., sw. F.: nhd. Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

Reisholz -- dürres Reisholz, mnd. spāke (1), M., F.: nhd. Reis (N.), Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

Reisholz, ahd. spahho* 2, spacho, sw. M. (n): nhd. Reisholz, Reisig, Brennholz

-- aus Reisholz: ahd. spahhīn* 1, spachīn*, Adj.: nhd. Ruten..., Reisig..., aus Reisholz

-- dürres Reisholz: ahd. spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz; spahhahi 1, spachahi*, st. N. (ja): nhd. Reisig, dürres Reisholz, Brennholz

Reisholz, mnd. rīsholt, N.: nhd. Reisholz, Reisig, Buschholz, dürre Zweige

reisholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reishuehnergejaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisicht, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Reisig -- abgeschnittenes Reisig, ahd. skerzling* 1, scerzling*, skirzling*, st. M. (a?): nhd. abgeschnittenes Reisig; sprohhahi* 2, sprochahi*, st. N. (ja): nhd. Abschnitzel, abgeschnittenes Reisig, Abfallholz

Reisig -- Bund von Reisig, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Reisig -- Büschel von Reisig, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

Reisig, germ. *līmō-, *līmōn, *līma-, *līman, germ.?, sw. M. (n): nhd. Reisig, Besen; *spaka-, *spakam, st. N. (a): nhd. Reisig

Reisig, ae. grǣf-a, sw. M. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; grǣf-e?, sw. F. (n): nhd. Busch, Dickicht, Hain, Reisig; s-præ-g, Sb.: nhd. Reisig; trū-s, M.: nhd. Reisig, Buschholz

Reisig, ahd. āskrōt* 3, āscrōt*, st. M. (a?): nhd. Abgeschnittenes, Reisig, Lappen (M.), Flicken (M.), Fetzen (M.); āsneitahi* 1, st. N. (ja): nhd. »Abgeschnittenes«, Reisig; 1zuog 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, dünner Zweig, Reisig, Schössling; gressenah* 1, ahd.?, st. N. (a) (?): nhd. Reisig; griobo* 5, sw. M. (n):

nhd. »Griebe«, Brennholz, Reisig, ausgelassener Fettwürfel?; sarmeiza 2?, F.?: nhd. abgeschnittenes Reis, Reisig; skeida* 17, sceida, sw. F. (n): nhd. Scheide, Trennung?, Span, Splitter, Reisig, Grenze?; sneitahi* 1, st. N. (ja): nhd. Reisig, Schneideholz; spah 9, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, Reisig, Brennholz, Fechser; spahhahi 1, spachahi*, st. N. (ja): nhd. Reisig, dürres Reisholz, Brennholz; spahho* 2, spacho, sw. M. (n): nhd. Reisholz, Reisig, Brennholz; stokkahi* 1, stockahi*, st. N. (ja): nhd. Haufen Brennholz, Reisig

Reisig, ahd. rīsahi* 3, st. N. (ja): nhd. »Reisig«, Geäst, Astwerk, Gebüsch

Reisig, mhd. abesneitach 1, st. N.: nhd. Reisig

reisig, mhd. reisic, reisec, Adj.: nhd. reisend, reisig, gerüstet, beritten

Reisig, mhd. ribeschehe 3, st. N.: nhd. Gebüsch, Reisig; rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch; rīsach, rīsech, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Gebüsch, Reisig

Reisig, mhd. spache, sw. M., sw. F.: nhd. Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz; stubich (1), st. N.: nhd. Reisig

Reisig, mnd. b˙ rdenholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig; b˙ rdingholt, N.: nhd. Holz das in Bürden gekauft wird, Bündelholz, Reisig; brāke (1), F., M.: nhd. Zweig, Ast, Baumstumpf, Reisig, Buschwerk, Strauchwerk

Reisig, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

Reisig, mnd. polholt, pollholt, poltholt, N.: nhd. Holz der Baumwipfel, Zweige, Reisig; rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.); rīsholt, N.: nhd. Reisholz, Reisig, Buschholz, dürre Zweige; rispe, F.: nhd. Rispe, Reisig, Staude, Gestrüpp, Busch

Reisig, mnd. spāke (1), M., F.: nhd. Reis (N.), Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz; sprockel, N.: nhd. Reisig, dürres Holz, Leseholz; sprok (1), sprokke, N.: nhd. dürres Holz, Reisig, Leseholz
-- Holz oder Reisig zu Straßenbelag: mnd. ? tāfer (1), Sb.: nhd. Holz oder Reisig zu Straßenbelag?
-- Reisig flechten: mnd. t˙ nen, tunen, mnd.?, sw. V.: nhd. zäunen, einzäunen, Zaun machen, Reisig flechten

reisig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

reisig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisig..., ahd. spahhīn* 1, spachīn*, Adj.: nhd. Ruten..., Reisig..., aus Reisholz

reisig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisigbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisigbündel -- Reisigbündel zu Buhnen, mnd. dōrnewāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine; dōrnwāse, M.: nhd. Dornbusch, Reisigbündel zu Buhnen, Faschine

Reisigbündel an einer langen Stange (die zum Aalfang verwendet wird), mnd. ālquast, M.: nhd. »Aalquast«, Reisigbündel an einer langen Stange (die zum Aalfang verwendet wird)

Reisigbündel, an. lī-m-i, sw. M. (n): nhd. Reisigbündel, Besen

Reisigbündel, ahd. garba 27, st. F. (ō): nhd. Garbe (F.) (1), Bund, Bündel, Reisigbündel; *rausta, *hrausta, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Reisigbündel

Reisigbündel, mhd. dornbürde*, dornpürde, st. F.: nhd. Dornbündel, Reisigbündel

Reisigbündel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft; welle (1), st. F., sw. F.: nhd. Woge, Welle, Walze, Wellbaum, Strohbündel, Reisigbündel, Tuchballen, Leinwandballen

Reisigbündel, mnd. mutscher, M.: nhd. Reisigbündel, Faschine?
-- an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang: mnd. questpāl, M.: nhd. ein Fischfanggerät, an einer langen Stange befestigtes Reisigbündel zum Fischfang bzw. Aalfang

Reisigbündel, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks; schranse, schranssche, Sb.: nhd. Reisigbündel, Faschine
-- trockenes Reisigbündel: mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

Reisigbündel, mnd. welle (1), F.: nhd. Rundholz, drehbarer Zylinder, Welle, Walze, Reisigbündel

reisigbündel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisigbündeln -- Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln

Reisigbündeln -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

reisigbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reisigbüschel, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

reisigbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisigen -- Feldzug von Reisigen, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

reisigengetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisigengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reisiger, ahd. sindmannus* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Reisiger, Begleiter, Krieger

Reisiger, mnd. rīdenære*, ridenēr, mnd.?, M.: nhd. Berittener, Reisiger

Reisiger, mnd. rēsige, reisige, rēsege, reisege, M.: nhd. »Reisiger«, berittener Kriegsknecht

reisiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisiggeflecht, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

Reisiggeflecht, mnd. hōrt, hurt, hōrd, h˙ rde, N.: nhd. Hürde, Reisiggeflecht, Flechtwerk von Reisern, Darre zum Trocknen und Wolleschlagen, Gerät der Wollenweber, Faschine, Flechtzaun, Flechtzaun zur Verbrennung von Ketzern und Zauberern

reisiggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisigholz, mhd. spache, sw. M., sw. F.: nhd. Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

Reisigholz, mnd. spāke (1), M., F.: nhd. Reis (N.), Holzspan, Reisig, Reisigholz, dürres Reisholz

reisigholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisigknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisigwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reisigzaun -- durch einen Reisigzaun versperren, afries. bi-tē-n-a* 1, sw. V. (1): nhd. bezäunen, abzäunen, durch einen Reisigzaun versperren

reisjaegde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisjaeger-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisjaeger-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisjagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisjaid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiskabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiskasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiske, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisker, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisknödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiskoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiskohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiskohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiskoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiskorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reiskörnern -- aus Reiskörnern gewonnenes Mehl, mnd. rīsmēl, N.: nhd. »Reismehl«, aus Reiskörnern gewonnenes Mehl

reiskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiskuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiskultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reislaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reislaufen, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisläufer, nhd.: nhd. ; L.: DW

reislehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reislein -- dürres Reislein, mnd. ? sprickelīn, sprickelen, N.: nhd. dürres Reislein?

Reislein, mhd. rīselīn (1), st. N.: nhd. »Reislein«, kleines Reis

reislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reislich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reislohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reismäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reismann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reismass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reismehl, mnd. rīsblōme, F.: nhd. Reismehl

Reismehl, mnd. rīsmēl, N.: nhd. »Reismehl«, aus Reiskörnern gewonnenes Mehl

Reismehl, mnd. stōtrīs, M.: nhd. »Stoßreis« (M.), Reismehl

reismehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reismeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reismeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reismene, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reismetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reismilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

reismus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisobst, nhd.: nhd. ; L.: DW

reisordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reispanier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reispass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reispfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reispferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reispflanze -- Frucht der Reispflanze, mnd. rīs (1), ries, riis, rēs, reys, M.: nhd. Reis (M.), Frucht der Reispflanze, Nahrungsmittel

reispflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reispflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reispflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reispott, mnd. rīspot, M.: nhd. »Reispott«, Reistopf

reispudding, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reispuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisrentstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiss-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiss-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reissack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisschadensweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisschadenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reißen -- an den Haaren reißen, mhd. krollen, sw. V.: nhd. »krollen«, kräuseln, an den Haaren reißen; krüllen, sw. V.: nhd. kräuseln, an den Haaren reißen

reißen -- an sich reißen, an. grāp-a, sw. V.: nhd. an sich reißen; hnykk-ja, sw. V.: nhd. an sich reißen; hrī-f-a (2), st. V. (1): nhd. nach etwas greifen, an sich reißen; ri-f-s-a, ri-p-s-a, sw. V. (2): nhd. an sich reißen

reißen -- an sich reißen, mhd. gripten, sw. V.: nhd. an sich reißen

reißen -- aus den Händen reißen, mnd. enthanden, enhanden, sw. V.: nhd. abhanden bringen, entreißen, aus den Händen reißen

reißen -- eilig an sich reißen, mhd. raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen

reißen -- etwas an sich bzw. auf sich reißen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

reißen -- in Fasern reißen, an. tref-ja, sw. V.: nhd. in Fasern reißen

Reißen -- kurzes schnelles heftiges Reißen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- reißen aus: mhd. zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über

-- reißen von: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- reißen zu: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- von sich reißen: mhd. vüreschalten*, füreschalten*, vürschalten, vür schalten, fürschalten*, st. V., red. V.: nhd. »fürschalten«, vorstrecken, von sich reißen

reißen -- Possen reißen, mhd. gumpelen*, gumpeln, sw. V.: nhd. Possen reißen

Reißen -- Reißen am Haar, afries. fax-fa-n-g 23, fax-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Haarfassen, Haarreißen, Fassen am Haar, Reißen am Haar

Reißen -- Reißen an den Haaren, mnd. hārtoch, M.: nhd. Haarzug, Haarziehen, Ziehen an den Haaren, Reißen an den Haaren

reißen -- reißen an, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

reißen -- reißen aus, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Reißen -- Reißen mit einer Zange, mnd. tangentēn* (2), tangentēnt, N.: nhd. »Zangenziehen«, Reißen mit einer Zange

-- schnell und hastig oder auch wiederholt reißen: mnd. tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

reißen (intr.), got. *skri-t-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. reißen (intr.); *taúr-n-an, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. reißen (intr.)

Reißen (N.) an den Haaren, mnd. hārtēn (2), hārtēnt, N.: nhd. Haarziehen (N.), Reißen (N.) an den Haaren, Haarraufen

reißen, idg. *dek̂- (2), *dok̂-, *dēk̂-, V.: nhd. reißen, zerreißen, zerfasern; *derek-, V.: nhd. reißen, ziehen; *drep-, *drop-, V., Sb.: nhd. reißen, Fetzen (M.); *drip-, V., Sb.: nhd. reißen, Fetzen (M.); *drup-, V.: nhd. reißen, schinden, kratzen; *perk̂- (3), *pr̥k̂-, V., Sb.: nhd. reißen, wühlen, kratzen, Furche; *plē-?, *plə-?, V.: nhd. spalten, reißen; *plēik̂-, *plīk̂-, V.: nhd. reißen, schälen; *plēk̂-, *plək̂-, *pleh1k̂-, V.: nhd. reißen, schälen, schinden; *rei- (1), V.: nhd. ritzen, reißen, schneiden; *reib-, V.: nhd. reißen, ernten; *reik-, V.: nhd. ritzen, reißen; *reip-, V., Sb.: nhd. reißen, Rand; *reis-, V., Sb.: nhd. ritzen, reißen, schneiden, Riss; *rendh-?, Vb.: nhd. reißen, zerreißen; *rep-, V.: nhd. reißen, raffen; *reu- (2), *reu̯ə-, *rū̆-, V.: nhd. reißen, graben, wühlen, raffen; *reub-, V.: nhd. reißen; *reup-, V.: nhd. reißen, brechen; *reus-, V.: nhd. reißen, rupfen; *skerīp-, *kerīp-, V.: nhd. schneiden, kratzen, ritzen, reißen; *spel- (2), *pel- (9), V.: nhd. spalten, splittern, reißen; *sper- (4), *per- (5), *sperəg-?, *perəg-?, V., Sb.: nhd. reißen, Fetzen (M.); *terĝh-, V.: nhd. reiben, reißen; *u̯el- (8), V., Sb.: nhd. reißen, rauben, verwunden, töten, Wunde, Verderben, Blut, Leiche; *u̯er- (7), V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯erd-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯erĝh-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯erk-, *u̯rek-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯rei-, *u̯rī-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯resk-, *u̯r̥sk-, V.: nhd. reißen, ritzen

reißen, germ. *hneupan, st. V.: nhd. pflücken, reißen; *hrak-, V.: nhd. reißen; *hrespan, st. V.: nhd. reißen; *reifan, *rīban, st. V.: nhd. reißen; *reipan, *rīpan, st. V.: nhd. ernten, reißen; *reuban, *reufan, st. V.: nhd. brechen, reißen; *ruh-, V.: nhd. rupfen, reißen; *rūjan (1), germ.?, sw. V.: nhd. reißen, aufreißen; *rus-, germ.?, V.: nhd. reißen; *skreitan, germ.?, st. V.: nhd. reißen; *skrenþ-, V.: nhd. reißen, bersten; *skreut-?, germ.?, V.: nhd. reißen, ritzen; *skrit-, germ.?, V.: nhd. reißen; *slaitjan, germ.?, sw. V.: nhd. reißen, spalten; *tahjan, germ.?, sw. V.: nhd. reißen; *tarjan, sw. V.: nhd. reißen, zerren; *tēh-, germ.?, V.: nhd. reißen; *teran, st. V.: nhd. reißen, zerreißen; *tugōn, sw. V.: nhd. ziehen, zerren, reißen

reißen, got. *hni-u-p-an?, st. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. reißen; *skar-jan, sw. V. (1): nhd. reißen; *skrei-t-an?, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. reißen; tah-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2): nhd. reißen, zerren, ausstreuen; *wre-i-t-an, st. V. (1): nhd. ritzen, reißen

Reißen, an. grip-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Reißen, Pflücken

reißen, an. kipp-a (2), sw. V.: nhd. reißen, rücken; plokk-a, plukk-a, sw. V. (2?): nhd. pflücken, reißen, rauben; rey-f-a, sw. V. (1): nhd. reißen, pflücken, rauben; rī-f-a, st. V. (1): nhd. reißen, zerreißen; to-g-a, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen

Reißen, an. tutt-an, F.: nhd. Ziehen, Reißen

reißen, ae. bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; ge-bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; ge-hre-sp-an, st. V.?: nhd. reißen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen; hno-p-p-ian, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; *hre-sp-an, st. V.?: nhd. reißen; plocc-ian, plucc-ian, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; plyc-c-an, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; ren-d-an, sw. V. (1): nhd. reißen, zerreißen, zerschneiden; *sprind-l-ian, sw. V.: nhd. reißen, spalten; tǣ-s-an (1), sw. V. (1): nhd. reißen, kämmen, verwunden, beleidigen, angreifen; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; trægl-ian, sw. V.: nhd. pflücken, reißen; twic-c-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen, pflücken, sammeln, fassen; wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen

-- in Stücke reißen: ae. tō̆-breg-d-an, st. V. (3): nhd. in Stücke reißen

-- voneinander reißen: ae. be-tweo-x-slī-t-an, st. V. (1): nhd. voneinander reißen, unterbrechen, zerbrechen ÜG.: lat. interrumpere Gl

Reißen, afries. *rend-ene, F.: nhd. Reißen

reißen, afries. bre-k-a 150 und häufiger?, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, für ungültig erklären, reißen, zerreißen, abreißen, erbrechen, aufbrechen, verletzen, sündigen, brüchen, Brüche zahlen, Buße zahlen, gebrechen, fehlen, abgehen; hrek-k-a 1, sw. V. (1): nhd. reißen; hre-sp-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. reißen; rend-a 16, renna* (2), sw. V. (1): nhd. zerreißen, reißen, zerbrechen

reißen, afries. rī-v-a* 7, st. V. (1): nhd. reißen; *sku-r-a, sw. V. (1): nhd. reißen; wrez-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. reißen, brechen

-- an sich reißen: afries. bi-te-tz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. an sich reißen, verwehren, versperren

reißen, anfrk. *slī-t-an?, st. V. (1): nhd. schleißen, reißen

reißen, as. ri-zon* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. reißen; wrī-t-an* 3, st. V. (1): nhd. ritzen, reißen, zerreißen, schreiben

reißen, ahd. 9zaskōn* 1, zascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich raffen, rauben; 3zogōn* 2, sw. V. (2): nhd. annehmen, erlangen, reißen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; brestan* 80, st. V. (3b, 4?): nhd. mangeln, bersten, zerbersten, zerbrechen, reißen, mangeln, fehlen, zerreißen, krachen, prasseln, missglücken; firzaskōn* 1, firzascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich reißen, berauben; fleisken* 2?, fleiscen*?, sw. V. (1a): nhd. rupfen, reißen, zupfen, abreißen; liohhan* 1, liochan, st. V. (2a):

nhd. reißen, zupfen, rupfen, ausrupfen; respan* 1, hrespan, st. V. (3b): nhd. reißen, rupfen; rīzan* 16, st. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schreiben, einritzen, aufzeichnen; rizzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schneiden, leicht verwunden; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; ubarfāhan* 5, red. V.: nhd. überschreiten, sich verstricken, entzücken, reißen, übertreffen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

-- an sich reißen: ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben; bigripfen* 1, sw. V. (1a): nhd. an sich reißen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; firzaskōn* 1, firzascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich reißen, berauben; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen

-- aus den Händen reißen: ahd. intklioban* 1, st. V. (2a): nhd. entreißen, aus den Händen reißen

-- auseinander reißen: ahd. 4ziliohhan* 8, ziliochan*, st. V. (2a): nhd. zerreißen, auseinander reißen, ausreißen

-- hin und her reißen: ahd. 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern

-- in Stücke reißen: ahd. 7zilidōn* 1, sw. V. (2): nhd. entbeinen, zerschneiden, zergliedern, in Stücke reißen

-- zur Seite reißen: ahd. danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen

reißen, mhd. beklepfen, beklephen, sw. V.: nhd. bezwingen, reißen; bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; bresten (1), presten, st. V.: nhd. brechen, reißen, bersten, fehlen, mangeln, gebrechen, hervordringen, zerbrechen, dringen, brechen aus, niederbrechen auf, eindringen; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; erbīzen, irbīzen, st. V.: nhd. »erbeißen«, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerreißen, reißen, fressen; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen

-- am Bart reißen: mhd. beroufen, beröufen, sw. V.: nhd. berauben, an den Haaren reißen, am Bart reißen

-- an den Haaren reißen: mhd. beroufen, beröufen, sw. V.: nhd. berauben, an den Haaren reißen, am Bart reißen

-- an sich reißen: mhd. abetrennen, abe trennen, sw. V.: nhd. abtrennen, an sich reißen, rauben; biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln; büten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, an sich reißen

-- aus den Händen reißen: mhd. abestroufen, abstroufen, abe stroufen, sw. V.: nhd. abstreifen, abreißen, abnehmen, wegnehmen, aus den Händen reißen, befreien von, verlustig gehen

-- reißen aus: mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

-- vom Leib reißen: mhd. abegerīzen, abe gerīzen, st. V.: nhd. abreißen, vom Leib reißen

reißen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; wergen (2), sw. V.: nhd. reißen; zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerrīzen, zerrizen, zerīzen, zurīzen, zurrīzen, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, zerreißen in, ausreißen, zerschlagen (V.), zerbrechen, bersten, zerzupfen, zerfetzen, zerfleischen, zerstören, verwüsten; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken (V.) (2), reizen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

reißen, mhd. gerüten***, V.: nhd. reuten, reißen, ausreißen

Reißen, mhd. gezarre, st. N.: nhd. Gezerre, Reißen

reißen, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

Reißen, mhd. rīzen (2), st. N.: nhd. Reißen

reißen, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

Reißen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

reißen, mhd. schreffen (1), schreven, schrefen*, st. V.: nhd. reißen, ritzen, kratzen, schröpfen; schrenzen, sw. V.: nhd. spalten, reißen, zerreißen, brechen, Loch machen; slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

-- in den Gliedern reißen: mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über

-- Possen reißen: mhd. tanten, sw. V.: nhd. spielen, Possen reißen

-- reißen aus: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- reißen von: mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

Reißen, mhd. zogen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ziehen, Reißen, Zerren, An-den-Haaren-Ziehen, Belästigen, Überwinden, Aufschieben, Weggehen, Gehen, Marschieren, Eilen, Laufen, Eile, Kommen, Geraten

reißen, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- an sich reißen: mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; vürerīzen*, fürerīzen*, vürrīzen, vür rīzen, fürrīzen*, st. V.: nhd. »fürreißen«, an sich reißen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- heftig reißen: mhd. würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

-- in Fetzen reißen: mhd. zervitzen, zerfitzen*, sw. V.: nhd. »zerfitzen«, in Fetzen reißen

-- in vier Stücke reißen und dadurch töten: mhd. vierteilen, fierteilen*, sw. V.: nhd. vierteilen, vierteln, in vier Stücke reißen und dadurch töten

reißen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

-- Haare reißen: mnd. hārtōgen, hārtogen, hārtāgen, hārtagen, sw. V.: nhd. bei den Haaren ziehen, Haare reißen

-- Macht an sich reißen: mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

-- mit den Krallen reißen: mnd. kleien* (1), kleyen, klegen, klayen, kleigen*, sw. V.: nhd. kratzen (mit den Fingernägeln), jucken, kräftig reiben, streicheln, zwicken, durch Kratzen mit Fingern oder Krallen ausgraben, aufwirbeln, mit den Krallen reißen, kriechen (Bedeutung örtlich beschränkt), klettern (Bedeutung örtlich beschränkt)

reißen, mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen; r˙ pen, rōpen, ro̊pen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen

-- an sich reißen: mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

-- in Fetzen reißen: mnd. lōderen, lōteren, sw. V.: nhd. in Fetzen reißen

-- vom Pferd reißen: mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?

reißen, mnd. sch˙ ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen; splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen; tāpen (1), tappen, sw. V.: nhd. tappen, umherfühlen, zupfen, reißen

reißen, mnd. tēren* (4)**, sw. V.: nhd. ziehen, reißen; terlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, reißen

-- auseinander reißen: mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

-- Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen: mnd. strēpelen (1), sw. V.: nhd. streifen, abstreifen, Haut oder Bast abziehen, Getreidekörner mit streifenden Bewegungen vom Halm reißen, mit dem Finger streichen, mit dem Finger fahren über

-- mit einer Zange reißen: mnd. tangentēn*** (1), sw. V.: nhd. »Zangen ziehen«, mit einer Zange reißen

-- mit Gekrach auseinander reißen: mnd. schāteren, schateren, sw. V.: nhd. krachen, mit Gekrach auseinander reißen, laut lachen, herausfordernd lachen

-- reißen mit einer Zange: mnd. tangenrīten, st. V.: nhd. reißen mit einer Zange, kneifen mit einer Zange

Reißen, mnd. tāpen* (2), tāpent, N.: nhd. Tappen, Zupfen, Reißen

reißen, mnd. uprinden, mnd.?, st. V.: nhd. aufspringen, aufbrechen, reißen, bersten

-- an sich reißen: mnd. uprāpen*, uprapen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraffen, an sich reißen, aufkaufen

-- auseinander reißen: mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

reissen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reißend -- stark reißend, germ. *reifa-, *reifaz, Adj.: nhd. stark reißend

reißend, an. s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend

reißend, ae. hrīf-e, Adj.: nhd. reißend, wild; rī-f (2), Adj.: nhd. wild, reißend

-- reißend werden: ae. ge-hrīf-n-ian (1), sw. V.: nhd. reißend werden, wild werden; *hrīf-n-ian (1), sw. V.: nhd. reißend werden, wild werden

reißend, ahd. rāzal* 2, Adj.: nhd. tobend, rasend, reißend; rāzi* 17, Adj.: nhd. räß, reißend, heftig, wütend, wild, grimmig; unslehti 1, Adj.: nhd. reißend

reißend, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; drætic*, drætec, Adj.: nhd. reißend

reißend, mhd. grīfic*, grīfec, Adj.: nhd. »greifig«, greifend, zu nehmen geneigt, gierig, reißend; hurtelich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurtelīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurtlich, Adj.: nhd. hurtig, schnell, reißend, kräftig, kraftvoll

reißend, mhd. rīzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reißend; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

reißend, mhd. seglisch, segelisch*, Adj.: nhd. sägend, reißend; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

reißend, mhd. ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt

reißend, mnd. ? nēmhaftich, Adj.: nhd. »nehmhaftig«?, reißend?

reißend, mnd. grēpich, grēpech, Adj.: nhd. reißend, schnell

-- reißend eindringen: mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

reißend, mnd. slündich, Adj.: nhd. gierig, reißend; strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

reißende -- reißende Tiefe im Wasser, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

reißender -- reißender Wolf, mnd. grīpenwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel; grīpwulf, M.: nhd. greifender Wolf, reißender Wolf, Räuber, Feind, Teufel

Reißender, mnd. rītære*, rīter, M.: nhd. Reißer, Reißender, jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird

Reißer (Odinsname), an. Hra-m-i, Hra-mm-i, sw. M. (n): nhd. Reißer (Odinsname)

Reißer, mnd. rītære*, rīter, M.: nhd. Reißer, Reißender, jemand der etwas zerreißt bzw. zerrissen wird

reisserich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reissgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reissgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reissgrundurbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reissgrundzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reißigbündel, ae. wid-u-bind-e, wud-u-bind-e, sw. F. (n): nhd. Geißblatt, Reißigbündel

reisspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisspiess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisspiessweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reißt -- der etwas an sich reißt, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

reißt -- Mensch der etwas an sich reißt, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

reisstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

reissteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reißung, mnd. rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß

reissuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reißzahn, mhd. sagler, st. M.: nhd. Schneidezahn, Reißzahn

Reißzaun, mnd. rīstūn, risstuin, M.: nhd. »Reißzaun«, aus Stöcken gesetzte Einhegung

reist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiste, ahd. rīsta 7, sw. F. (n): nhd. Flachsbüschel, Flachsbündel, Riste, Reiste

Reiste, mhd. herel*, herl, st. N.: nhd. Flachsbündel, Reiste; herelīn*, herlīn, st. N.: nhd. Flachsbündel, Reiste

Reiste, mhd. rīste, sw. F.: nhd. »Riste«, »Reiste«, Flachsbündel, gedrehtes Bündel gehechelten Flachses

Reiste, mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten

reiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reisten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reisten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reistholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reistopf, mnd. rīspot, M.: nhd. »Reispott«, Reistopf

reistrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisuhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reisung, mhd. reisunge, st. F.: nhd. »Reisung«, Kriegszug

reisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reisung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reisvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiswagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiswalze, nhd.: nhd. ; L.: DW

reiswasserstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiswelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiswied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reisz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

reiszausarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszauszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiszehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reiszkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszke, nhd.: nhd. ; L.: DW

reiszker, nhd.: nhd. ; L.: DW

reiszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszlauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszmatismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reiszmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszmichum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszmodel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reisznieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiszuegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiszzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reit, nhd.: nhd. ; L.: DW

reit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reit..., mnd. rīdel, ?: nhd. Reit...

reitamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitau, mnd. rīdetouwe, ridetowe, N.: nhd. Reitau, Ankertau, Tau (N.) am unteren Ende des Focksegels, Bullentau

reitau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reitbahn -- Absperrung der Reitbahn, mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

Reitbahn, mnd. pērdebāne, F.: nhd. »Pferdebahn«, Auslauf für Pferde, Reitbahn

reitbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitbar, an. rei-ð-r (4), Adj.: nhd. reitbar, zu durchreiten

reitbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reitbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitbaum, ahd. rītiboum* 3, st. M. (a): nhd. »Reitbaum«, Folterbank, Schnellgalgen

reitbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitbote, mnd. rīdebōde, rīdenbōde, M.: nhd. »Reitbote«, berittener Bote (der Stadt)

reitbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reitbrief, mhd. reitbrief, st. M.: nhd. »Reitbrief«, schriftliche Rechnung

reitbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitbuch, mhd. reitbuoch, st. N.: nhd. »Reitbuch«, Rechnungsbuch

reitbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitdecke, mnd. cortīne, F.: nhd. Vorhang, Wandteppich, Behang, Reitdecke

reitdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitdiener -- Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg, mnd. r· tærebēr*, r· terbēr, N.: nhd. »Ritterbier«, Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg

reitdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reite (F.) (1), mhd. reite (1), reit, st. F.: nhd. »Reite« (F.) (1), Rechnung

Reite (F.) (2), mhd. reite (2), st. F.: nhd. »Reite« (F.) (2), Fahrt, Reise, Kriegszug, Angriff

reite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reite, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitebaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitehof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiteknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitel, mhd. reitel, st. M.: nhd. »Reitel«, Drehstange, kurze dicke Stange, Prügel, Knüttel, Band (N.), Reif (M.) (2)

reitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiteleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitelisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitemeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitemeister, mhd. reitemeister, st. M.: nhd. »Reitemeister«, Rechenmeister, Stadtrechner

reitemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiten -- beim Reiten getragene Fußbekleidung, mnd. rīdesocke, F.: nhd. »Reitsocke«, beim Reiten getragene Fußbekleidung, Überschuh

Reiten -- beim Reiten getragene Kopfbedeckung, mnd. rīdehōt, M.: nhd. »Reithut« (M.), beim Reiten getragene Kopfbedeckung, Reitkappe; rīdekappe, F.: nhd. »Reitkappe«, beim Reiten getragene Kopfbedeckung

Reiten -- beim Reiten getragene Oberbekleidung, mnd. rīderok, riderok, rīerok, M.: nhd. »Reitrock«, beim Reiten getragene Oberbekleidung

Reiten -- beim Reiten getragener Wams, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

Reiten -- beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

-- durch ein Gebiet reiten: mnd. · verrīden, ōverrīden, averrīden, st. V.: nhd. über etwas hinwegreiten, etwas mit dem Pferd überwinden, niederreiten, durch ein Gebiet reiten, zu Pferd ans Ziel gelangen, zu jemandem hinreiten

-- schnell reiten: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

reiten -- den falschen Weg reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Reiten -- durch Reiten beweglich machen, mhd. errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen

-- im Trab reiten: mhd. draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten

-- reiten auf: mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

-- reiten durch: mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

-- reiten gegen: mhd. berīten, st. V.: nhd. »bereiten« (V.) (2), reiten auf, reiten gegen, reiten durch, zu Pferde erreichen, angreifen, einholen, besichtigen, erlangen

-- Ritterspiel reiten: mhd. buhieren, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, anstürmen; būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; burdieren, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten

Reiten -- durch Reiten Botschaften senden, mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern

Reiten -- durch Reiten entstandene Wundstelle, mnd. sādelwunde, F.: nhd. »Sattelwunde«, durch Reiten entstandene Wundstelle

reiten -- entgegen reiten, mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

reiten -- gegen einander reiten, mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern

reiten -- im Passgang reiten, mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten; telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

reiten -- im Turnier reiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

reiten -- in die Irre reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Reiten -- ohne sich im Reiten geübt zu haben, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

-- ohne zu reiten: mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

-- reiten auf: mhd. zöumen, zoumen, sw. V.: nhd. zäumen, aufzäumen, zügeln, am Zaum ergreifen, am Zügel führen, am Zügel führen vor, abführen, wegführen, Zaum anlegen, im Zaum halten, mit dem Zaum lenken, reiten auf

-- reiten gegen: mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

-- reiten um: mhd. umbedraben, sw. V.: nhd. »umtraben«, umreiten, reiten um

-- reiten zu: mhd. zuorīten, zuo rīten, st. V.: nhd. »zureiten«, herreiten, herbeireiten, herantraben, hinzureiten, reiten zu, näher kommen, entgegenreiten, begegnen

reiten -- reiten lassen, mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen; reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen

reiten -- reiten machen, mhd. reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen

reiten -- schnell reiten, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

Reiten -- sich beim Reiten anstrengen, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

Reiten -- sich beim Reiten übermäßig anstrengen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

-- zu Ende reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- zu weit reiten: mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

reiten -- übermäßig reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

reiten -- voll reiten, mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

reiten -- voran reiten, mnd. v˙ rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

reiten -- voraus reiten, mnd. v˙ rrīden, vorriden, st. V.: nhd. »vorreiten«, voran reiten, voraus reiten, durch Vorreiten den Verlauf einer strittigen Grenze anzeigen

reiten -- zu Schanden reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

reiten -- zu weit reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Reiten -- zum Reiten benötigtes Zubehör, mnd. rīdet˙ ch, N.: nhd. »Reitzeug«, Sattel und Zaumzeug, zum Reiten benötigtes Zubehör

Reiten -- zum Reiten geeignet, ahd. reitlīh* (1) 1, Adj.: nhd. »reiterlich«, Wagen..., zum Reiten geeignet

reiten -- zuschanden reiten, mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten

Reiten (N.), mnd. gerēt (1), gerēit, N.: nhd. Reittier, Wagen (M.), Reiten (N.), Kriegszug

Reiten, idg. *reidho-?, Sb.: nhd. Reiten

Reiten, germ. *raidō, st. F. (ō): nhd. Reiten, Wagen (M.), Rad, Fahrt, r-Rune

reiten, germ. *reidan, *rīdan, st. V.: nhd. bewegen, fahren, reiten

-- zu reiten seiend: germ. *raidi-, *raidiz, germ.?, Adj.: nhd. zu reiten seiend

reiten, got. *reid-an, st. V. (1): nhd. reiten, in Bewegung sein (V.)

reiten, an. rīð-a (1), st. V. (1): nhd. hin und her bewegen, schwingen, reiten, besiegen

reiten, ae. gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. gehen, reisen, reiten, ziehen

Reiten, ae. ge-rid (2), st. N. (a?): nhd. Reiten, Reiterei, Ritt

reiten, ae. ær-n-an, sw. V.: nhd. rennen, reiten, laufen

Reiten, ae. ær-n-ing, st. F. (ō): nhd. Renne, Reiten, Blutfließen

reiten, ae. on-rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten

reiten, ae. rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen

-- reiten über: ae. of-er-rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten über

Reiten, ae. rād (1), st. F. (ō): nhd. Ritt, Reiten, Zug, Reise, Straße, Musik; *rid (2), st. N. (a?): nhd. Reiten, Reiterei, Ritt

reiten, afries. rīd-a 7, st. V. (1): nhd. reiten

reiten, anfrk. *rīd-an?, anfrk.?, afrk.?, st. V. (1): nhd. reiten

reiten, as. rīd-an* 1, st. V. (1): nhd. reiten

Reiten, ahd. girit 18, st. N. (a): nhd. Reiten, Reiterei, Reiterabteilung, Reitertruppe

reiten, ahd. rītan 25, st. V. (1a): nhd. reiten, fahren, sich bewegen; ūfsizzen* 1, st. V. (5): nhd. aufsitzen, sich aufrichten, reiten

-- kunstfertig reiten: ahd. weskinōn* 1, wescinōn*, sw. V. (2): nhd. kunstfertig reiten

reiten, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben; beschrīten, st. V.: nhd. beschreiten, besteigen, reiten; draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten; errīten, irrīten, st. V.: nhd. »erreiten«, durchreiten, auseinanderreiten, durch Reiten beweglich machen, reiten, einholen, erreichen, treffen; ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

reiten, mhd. gerīten, st. V.: nhd. durchreiten, ausreiten, einherreiten, wegreiten, reiten, entgegenreiten; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- auf Mietpferden reiten: mhd. hūren (2), mmd., sw. V.: nhd. mieten, auf Mietpferden reiten, in einem Mietwagen fahren

-- reiten lassen: mhd. gereiten (2), sw. V.: nhd. reiten lassen, als Pferd tragen

Reiten, mhd. gerite, geritte, st. N.: nhd. Reiten, Ritt, Reitzeug

reiten, mhd. punieren, pungieren, pinieren, bunieren, bungieren, sw. V.: nhd. anrennen gegen, auf den Gegner stoßend anrennen, heransprengen, heranstürmen, Angriff führen, vorstoßen durch, einstürmen auf, reiten; reiten (3), sw. V.: nhd. reiten, reiten lassen, als Pferd tragen, reiten machen, reiten lassen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

reiten, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

Reiten, mhd. rīten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Reiten

Reiten, mhd. rite* (2)**, st. N.: nhd. Reiten

reiten, mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über; trapen, sw. V.: nhd. gleichmäßig gehen, reiten, traben, traben lassen, traben auf

reiten, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

-- ans Ende reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- auseinander reiten: mhd. zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören

-- bis ans Ziel reiten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- gegeneinander reiten: mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

-- im Passgang reiten: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf

reiten, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- mit fremden Pferden auf und davon reiten: mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

reiten, mnd. gerīden, st. V.: nhd. reiten, an einem Kriegszug teilnehmen

-- dahin reiten: mnd. henrīden, st. V.: nhd. hinweg reiten, dahin reiten

-- hinweg reiten: mnd. henrīden, st. V.: nhd. hinweg reiten, dahin reiten

-- nach Hause reiten: mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

reiten, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

reiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiten, starkes nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reiten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiten-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitenbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitend -- auf ungesatteltem Pferd reitend, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend

reitend -- im Passgang reitend, mnd. teldent*, teldende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zeltend«, im Passgang reitend, den Passgang beherrschend

reitend -- ohne Sattel reitend, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend; barrussic*, barrussec, Adj.: nhd. ohne Sattel reitend

reitend -- reitend abschneiden, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

reitend -- reitend absperren, mhd. verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit

reitend -- reitend angreifen, mnd. anerīden* (1), anrīden, anriden, sw. V.: nhd. »anreiten«, heranreiten, hinaufreiten, reitend angreifen

reitend -- reitend aufhalten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

reitend -- reitend begegnen, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

reitend -- reitend bereisen, mnd. berīden, st. V.: nhd. bereiten (V.) (2), ein Pferd zureiten, umreiten, Grenzen bereiten (V.) (2), einen Transport geleiten, reitend bereisen, erreichen, eine Versammlung besuchen

reitend -- reitend den Weg versperren, mnd. ? vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

reitend -- reitend durchbrechen, mhd. durchrīten, durrīten, st. V.: nhd. durchreiten, hindurchreiten, durchqueren, überrennen, reitend durchbrechen, bekämpfen, besiegen

reitend -- reitend einholen, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

reitend -- reitend einholen, mnd. afentrīden, st. V.: nhd. reitend einholen

reitend -- reitend entführen, mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

reitend -- reitend erreichen, mnd. afrīden, sw. V.: nhd. »abreiten«, reitend erreichen

reitend -- reitend überholen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

reitend -- reitend überwinden, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

reitend -- reitend verwalten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

reitend -- reitend von hinten angreifen, mhd. hinderrīten, st. V.: nhd. »hinterreiten«, reitend von hinten angreifen

reitend -- reitend wiederherstellen, mhd. widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen

reitend -- reitend zerstören, mhd. zerrīten, zirrīten, st. V.: nhd. »zerreiten«, auseinander reiten, auseinandergehen, wegreiten, reitend zerstören

reitend -- sich reitend bewegen und abmühen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

reitend -- sich reitend verirren, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

reitend -- zu Pferde reitend, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

reitend entkommen (V.), mnd. entrīden, st. V.: nhd. wegreiten, reitend entkommen (V.), reitend entführen, mit fremden Pferden auf und davon reiten

reitend überfallen (V.), mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

reitend umgeben (V.), mhd. umberennen, umbe rennen, sw. V.: nhd. »umrennen«, reitend umgeben (V.), umringen, umherziehen

reitend, mhd. rītende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reitend

-- reitend auf etwas sitzen: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

reitend, mnd. rīdent*, rīdende, ridene, riddende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reitend«, beritten, zu Pferde reitend, zu Pferde ausgeführt, auf Reittiere bezogen (Bedeutung örtlich beschränkt), zum Reiten geeignet (Bedeutung örtlich beschränkt), mit einem Pferd ausgestattet

reitende -- Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, mnd. post (2), F.: nhd. Post, Nachrichtenbeförderung durch wechselnde reitende Boten, Botenstation, Poststation

reitende -- reitende Boten, mhd. reiseliute*, reisliute, M. Pl.: nhd. »Reiseleute«, Kriegsleute, reitende Boten

reitenden -- Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

reitender -- reitender Bote, ahd. pfarifritāri* 1, pharifritāri*, st. M. (ja): nhd. Kurier, reitender Bote

reitender -- reitender Bote, mhd. reiseman*, reisman, M.: nhd. »Reisemann«, Krieger, reitender Bote; rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst

reitender -- reitender Bote, mnd. post (3), poest, M.: nhd. Postreiter, reitender Bote; postbōde, postpode, postbāde, M.: nhd. Postbote, reitender Bote, Postreiter

reitender -- reitender Diener oder Söldner, mnd. ūtrīdære*, ūtrider, mnd.?, M.: nhd. »Ausreiter«, reitender Diener oder Söldner

reitender -- reitender Diener, mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener; statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener

reitender -- reitender Kriegsmann, mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

reitender -- reitender Schütze, mnd. hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

Reitender, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

Reitender, mnd. rīdende (2), (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. »Reitender«, Berittener, Reiter (M.)

reitendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitendiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitepfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiter -- den Reiter abwerfen, ahd. abafirwerfan* 1, st. V. (3b): nhd. »verwerfen«, herabwerfen, abwerfen, den Reiter abwerfen

Reiter -- Haufe anrennender Reiter, mhd. puneiz, pungeiz, buneiz, st. M., st. N.: nhd. stoßendes Anrennen auf den Gegner, Stoß, Anprall, Kampf, Haufe anrennender Reiter, Wegstrecke, Angriff mit der Lanze, Lanzenstechen, Sturmangriff, Anlauf, Anlaufstrecke

Reiter -- Haufe so anrennender Reiter, mhd. punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

Reiter -- Haufe stoßend anrennender Reiter, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl

Reiter (F.), mhd. rītere*, rīter, sw. F., st. F.: nhd. Sieb, Getreidesieb, Reiter (F.)

Reiter (M.) (1), as. hrī-d-ra 1, sw. F. (n)?: nhd. Reiter (M.) (1), Sieb, Seiher

Reiter (M.) (2), germ. *ridō-, *ridōn, *rida-, *ridan, sw. M. (n): nhd. Beweger, Reiter (M.) (2)

Reiter (M.) (2), an. rīð-ar-i, st. M. (ja): nhd. Reiter (M.) (2), Ritter; ? *-rīð-i, sw. M. (n): nhd. Reiter (M.) (2)?; *-rīð-r (1), st. M. (a): nhd. Reiter (M.) (2)

Reiter (M.) (2), ae. ā-stīg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Reiter (M.) (2); on-stīg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Reiter (M.) (2); *rid-a, sw. M. (n): nhd. Reiter (M.) (2); rid-d-a, sw. M. (n): nhd. Reiter (M.) (2); *rid-el, st. M. (a): nhd. Reiter (M.) (2); rīd-ere, st. M. (ja): nhd. Reiter (M.) (2), Ritter; stīg-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seemann, Steiger, Reiter (M.) (2); up-stīg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Reiter (M.) (2)

Reiter (M.) (2), ahd. reisaman* 1, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), zu Pferd Reisender; reitman 16, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), Wagenlenker; rītaman* 2, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Reiter (M.) (2), berittener Krieger; rītāri* 6, st. M. (ja): nhd. Soldat zu Pferd, Reiter (M.) (2), Ritter; ūfsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Reiter (M.) (2); weskināri* 6, wescināri*, st. M. (ja): nhd. Reiter (M.) (2), Wagenlenker

Reiter (M.) (2), ahd. reitil 1, st. M. (a?): nhd. »Reiter« (M.) (2), Wagenlenker; reito* 3, sw. M. (n): nhd. »Reiter« (M.) (2), Wagenlenker

Reiter (M.) (2), mhd. ūfsitzære*, ūfsitzer, st. M.: nhd. »Aufsitzer«, Reiter (M.) (2), berittener Söldner

Reiter (M.) (2), mnd. berīdære*, berīder, M.: nhd. Bereiter (M.) (2), Reiter (M.) (2)

Reiter (M.), mhd. rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze; rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes; rīte (1), sw. M.: nhd. Reiter (M.); rittære* 3, ritter, rittere, rider, st. M.: nhd. Ritter, Reiter (M.), berittener Krieger, Soldat

Reiter (M.), mnd. rīdære*, rīder, rīdere, ridder, M.: nhd. Reiter (M.); rīdende (2), (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. »Reitender«, Berittener, Reiter (M.)

Reiter in Schwingung Versetzender (Pferdename), an. svegg-juð-r, st. M. (a): nhd. »Reiter in Schwingung Versetzender« (Pferdename), Geschmeidiger

Reiter, mnd. drāvære***, M.: nhd. Traber, Reiter

-- einzelner Reiter: mnd. ēnspannich (2), einspannich, M.: nhd. Einspänner, Bote, Geleit, berittener Diener der zum Geleit mitgegeben wurde und Bestellungen ausrichtete, einzelner Reiter, herrenloser Berittener geringen Standes

Reiter, mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

Reiter, mnd. pērtr tære*, pērtr ter, pertruter, mnd.?, M.: nhd. Reiter; ? rössære*, rösser, rosser, mnd.?, M.: nhd. Reiter?

-- Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter: mnd. r temēster, r temeister, M.: nhd. »Reitmeister«, Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter

-- Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter: mnd. r tærekōgele*, r terkōgel, M.: nhd. Kapuzenmantel für einen bewaffneten Reiter

-- leichtbewaffneter Reiter: mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

-- Schild für Reiter: mnd. rīdeschilt, rideschilt, M.: nhd. »Reitschild«, Schutzwaffe, Schild für Reiter

-- spanischer Reiter: mnd. r tære*, r ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

reiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiter-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiter-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiter-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiterabteilung, ahd. girit 18, st. N. (a): nhd. Reiten, Reiterei, Reiterabteilung, Reitertruppe

Reiterabteilung, mhd. rennevenlīn, rennefenlīn*, st. N.: nhd. »Rennfähnlein«, Reiterpanier, Reiterabteilung

Reiterabteilung, mnd. gerit, gerijt, N.: nhd. Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte; geswat*, geswāde, N.: nhd. Geschwader, Heeresgruppe, Abteilung, Reiterabteilung

Reiterabteilung, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung; rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte; ? roderode, Sb.: nhd. Reiterabteilung?

-- Feldzeichen einer Reiterabteilung: mnd. rennebanner, rönnebanner, rennebannere, ronnebannere, N.: nhd. »Rennbanner«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner; rennevāne, F.: nhd. »Rennfahne«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner

reiterabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiteranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiteraufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reiterbanner, mnd. rennebanner, rönnebanner, rennebannere, ronnebannere, N.: nhd. »Rennbanner«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner; rennevāne, F.: nhd. »Rennfahne«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner; rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung

reiterbestallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiterbestellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiterbildnis -- Münze mit Reiterbildnis, afries. rid-d-er 14, st. M. (ja): nhd. Ritter, Münze mit Reiterbildnis

reiterbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiterbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiterbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiterdegen, mnd. rapīr, rapier, rappīr, rapier, rapēr, rapper, repīr, reppir, repēr, repper, M.: nhd. Degen (M.) (2), Reiterdegen, Rapier

reiterdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiterdole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiterei -- Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei, mnd. strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

Reiterei -- mit Reiterei überziehen, mhd. überrīten, st. V.: nhd. überreiten, hinreiten über, hinausreiten über, mit Reiterei überziehen, überfallen (V.), reitend überwinden, besiegen, verfolgen, überrennen, durchqueren, im Kampf besiegen, reitend einholen, überholen

Reiterei -- Überfall mit Reiterei, mhd. überrit, st. M.: nhd. Überfall mit Reiterei

Reiterei, ae. *eoh-rād, N., F.: nhd. Reiterei; ge-rid (2), st. N. (a?): nhd. Reiten, Reiterei, Ritt; rǣd-e (7), Sb.: nhd. Reiterei; *rid (2), st. N. (a?): nhd. Reiten, Reiterei, Ritt

Reiterei, ahd. gireit (1) 10?, st. N. (a): nhd. Reiterei, Reitzeug; gireiti* (2) 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Reiterei, Reittruppe, Reitzeug, Wagen, Streitwagen; girit 18, st. N. (a): nhd. Reiten, Reiterei, Reiterabteilung, Reitertruppe;

girīti* 1, st. N. (ja): nhd. Zug, feierlicher Zug, Reiterei, Reitertruppe
-- zur Reiterei gehörig: ahd. marhseli* 1, marahseli*, Adj.?: nhd. reiterlich, zur Reiterei gehörig
Reiterei, mhd. būhurdiere, st. F.: nhd. »Reiterei«, Wettstreit, Buhurt, Ritterkampfspiel
Reiterei, mhd. rosvolc, rosfolc*, st. N.: nhd. »Rossvolk«, Reiterei
Reiterei, mnd. ? pērdenvolk*, perdenvoIk, mnd.?, N.: nhd. Reiterei?; rīdinge, F.: nhd. Reiterei, Ritterschaft; r˙ tærie*, r˙ terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei
-- bewaffnete Reiterei: mnd. rēset˙ ch, reiset˙ ch, riset˙ ch, ryset˙ ch, F.: nhd. »Reisezeug«, Kriegsgerät, bewaffnete Reiterei
-- mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes: mnd. rīdesmarschalk, rīdesmaschen, M.: nhd. mit der Reiterei im Kriegsfall betrauter Beauftragter des Hofes
-- Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht: mnd. rīdehēre, rīdehēr, reydehēr, M.: nhd. »Reitherr«, Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht
Reiterei, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei
reiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reiterfähnrich, mnd. r˙ tærevēnerīk*, r˙ tervēnrich, reutervēnrich, M.: nhd. »Reiterfähnrich«, Anführer einer Gruppe von Landsknechten
reiterfähnrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterflinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reitergage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reitergalopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitergar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reitergefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reitergeschwader, as. eo-rid-fol-k* 1, ehu-rid-fol-k*, st. N. (a): nhd. »Pferdereitschar«, Reitergeschwader
Reitergeschwader, mhd. swader, st. M.: nhd. Geschwader, Reitergeschwader, Flottengeschwader
Reitergeschwader, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten
reitergeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Reitergruppe -- Anführer einer Reitergruppe, mnd. rētmēster, reitmeister, rethmēster, retmēster, M.: nhd. »Rittmeister«, Anführer einer Reitergruppe, Vorsteher einer Finanzverwaltung
Reitergulden, mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters
reitergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reiterhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reiterin, an. ? *rið-a (2), sw. F. (n): nhd. Reiterin?
Reiterin, ae. ? *tes-s-e, *tes, sw. F. (n): nhd. Elfe?, Reiterin?
Reiterin, mhd. rīte* (2)**, sw. F.: nhd. Reiterin
reiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reiterjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reiterkampf -- Besiegung im Reiterkampf, mnd. nēdertoch, nēdertog, neddertoch, M.: nhd. Niederziehen, Herabziehen vom Pferd, Besiegung im Reiterkampf, Unterwerfung
Reiterkampf -- im Reiterkampf besiegen, mnd. nēdertēn, neddertēn, st. V.: nhd. niederziehen, herunterziehen, wegreißen, vom Pferd reißen, im Reiterkampf besiegen, einziehen?
Reiterkampf, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei
reiterkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterkoller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterkompanie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterkriegleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterkriegsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reiterlanze, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe
reiterlatein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Reiterlein, mhd. wagenminnærelīn*, wagenminnerlīn, st. N.: nhd. Bootes (Sternbild), Reiterlein
reiterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterlich, ahd. marhseli* 1, marahseli*, Adj.?: nhd. reiterlich, zur Reiterei gehörig; rītilīh* 1, Adj.: nhd. reiterlich
reiterlich, ahd. reitlīh* (1) 1, Adj.: nhd. »reiterlich«, Wagen..., zum Reiten geeignet
reiterlich, mhd. rīterlich, riterlich, Adj.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herzlich; rīterlīche, Adv.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herrlich
reiterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitermarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reitermesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reitermusterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reitermusterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reitern -- von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe, mnd. rīdeswērt, rīdeschwērt, rītswērt, rītschwērt, N.: nhd. »Reitschwert«, von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe
Reitern -- Zahlung für die Gestellung von Reitern, mnd. rennepenninc*, M.: nhd. »Rennpfennig«, Zahlung für die Gestellung von Reitern
reitern, as. hrī-der-on* 2, hrī-der-on*, sw. V. (2): nhd. reitern, sieben (V.)
reitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
reitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
reitern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiteroberst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reiterpanier, mhd. rennevenlīn, rennefenlīn*, st. N.: nhd. »Rennfähnlein«, Reiterpanier, Reiterabteilung
reiterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterprofos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterprofos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reiterrecht, mnd. r˙ tærerecht*, r˙ terrecht, N.: nhd. »Reiterrecht«, Kriegsrecht der Berittenen
reiterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterregiment, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reiterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterrottmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reiters -- Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters, mnd. rīdæregülden*, rīdergülden, ridergulden, M.: nhd. »Reitergulden«, Goldmünze unterschiedlicher Herkunft mit der Prägung eines bewaffneten Reiters
Reiters -- Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens, mhd. blatendienest, st. M., st. N.: nhd. »Plattendienst«, Kriegsdienst, Stellen der Ausrüstung eines bewaffneten Reiters als Grundlast der Bauern des Deutschen Ordens
Reiters -- stoßendes Anrennen des Reiters, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl; punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß
reitersäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reitersattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reiterschaft -- Reiterschaft üben, mhd. rīterschen 1, sw. V.: nhd. Ritterschaft üben, Reiterschaft üben
Reiterschaft, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter
reiterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Reiterschar -- Reiterschar unter einem Rennfähnlein, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung
reiterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reiterschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Reiterschuh, mhd. rītæreschuoch*, rīterschuoh, st. M.: nhd. »Reiterschuh«, Ritterstiefel
reiterschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersdienst, nhd.: nhd. ; L.: DW
reitersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reitersknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitersleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Reitersmann, ae. éo-rod-man-n, éo-red-man-n, M. (kons.): nhd. Reitersmann
reitersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reitersold, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reiterspeise, mhd. rītærespīse*, rīterspīse, st. F.: nhd. »Reiterspeise«, Ritterspeise
Reiterspiel, mhd. rītærespil*, rīterspil, st. N.: nhd. »Reiterspiel«, Spiel, Ritterübung, Turnier
Reiterspiel, mnd. rennespil, rönnespil, ronnespil, N.: nhd. »Rennspiel«, Reiterspiel, Turnier
-- an einem Reiterspiel teilnehmen: mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen
reiterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reiterspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Reiterspiele -- Kampfplatz für Reiterspiele, mnd. rennebāne, renbāne, rönnebane, rönbane, ronbāne, ronnebāne, F.: nhd. Rennbahn, Kampfplatz für Reiterspiele, Turnierplatz
Reiterspiele -- Reiterspiele abhalten, mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren
Reiterspiele -- Reiterspiele abhalten, mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen
Reitersporn, mnd. spōre, spōr, spāre, spār, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn; spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?
reitersrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Reiterstandarte, mnd. stanthart, M.: nhd. Standarte, Reiterstandarte, weibliche Flügelhaube
reiterstandarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reiterstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
reiterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
reitersvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitertanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reitertat, mhd. rītæretāt*, rītertāt, st. F.: nhd. »Reitertat«, Rittertat

reiterthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitertreffen -- ein Reitertreffen liefern, mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern

reitertreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reitertrupp, mnd. swat (1), schwat, N.: nhd. Reitertrupp, Abteilung, Geschwader

reitertrupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitertruppe -- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

Reitertruppe -- Anführer einer Reitertruppe, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt; rītmēster, rītmeister, rittemēster, rittemeister, M.: nhd. Rittmeister, Anführer einer Reitertruppe

Reitertruppe, germ. *ehwaraidō, st. F. (ō): nhd. Reitertruppe

Reitertruppe, ahd. girit 18, st. N. (a): nhd. Reiten, Reiterei, Reiterabteilung, Reitertruppe; girīti* 1, st. N. (ja): nhd. Zug, feierlicher Zug, Reiterei, Reitertruppe

Reitertruppe, mnd. hōvewerk, hoffewerk, hāvewerk, hoiffwerk, hōvewark, hōwerk, N.: nhd. Hofdienst, Kriegsdienst für den Fürsten den der Ministeriale zu leisten hat, Kriegsdienst zu Pferde, Reiterkampf, Kriegsübung, Kriegszug, berittenes Kriegsvolk, Reitertruppe, Reiterei

Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten

reiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiterverpflegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiterverpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiterverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitervolk, mnd. hōvel˙ de, hovelude, Pl.: nhd. »Hofleute«, berittene Kriegsleute, Reitervolk, Befehlshaber einer Kriegsschar

reiterwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reiterwaffe, mhd. rītærewāfen*, rīterwāfen, st. N.: nhd. »Reiterwaffe«, Ritterwaffe

reiterwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reiterwamms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reiterzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reiterzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reiterzoll, mnd. r˙ tæretol*. r˙ tertol, rutertol, M.: nhd. »Reiterzoll«, eine Abgabe für Rüstungsaufwendungen

reiterzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reiterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitesel -- Reitesel für das Gesinde des Königs, mnd. ambachtēsel*, ambachtēsel, ammetēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs; ambachtesēsel*, ambachtsēsel, amtsēsel, amtēsel, M.: nhd. »Amtsesel«, Esel für den Amtsdienst, Reitesel für das Gesinde des Königs

reitet -- Alp der des Nachts die Menschen reitet, mnd. nachtmāre*, nachtmār, M.: nhd. »Nachtmahr«, Nachtalp, Alp der des Nachts die Menschen reitet

reitet -- Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird, mnd. ēnspanniger, einspanniger, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einspänner, Berittener der einzeln oder in kleiner Gruppe reitet und ausgesandt wird

reitet -- besonderer eigener Weg den man reitet, mhd. sunderslā, st. F.: nhd. besonderer eigener Weg den man reitet

reitet -- Hexe die auf einer Ofengabel reitet, mnd. ūtrīdærische*, ūtridersche, mnd.?, F.: nhd. Ausreiterin, Hexe die auf einer Ofengabel reitet

reitfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reitgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitgabel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitgefolge, ahd. reitgisindi 1, st. N. (ja): nhd. Reitgefolge

Reitgeld, mnd. rīdegelt, ridegelt, rīdengelt, riddegelt, N.: nhd. »Reitgeld«, Reisegeld

reitgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitgeleit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitgenosse, mhd. reitgeselle, sw. M.: nhd. »Reitgeselle«, Reitgenosse, Kriegsgenosse, Reisegefährte

reitgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitgeschirr, ahd. satulgireiti* 5, st. N. (ja): nhd. Sattelschmuck, Reitzeug, Reitgeschirr

Reitgeselle, mhd. reitgeselle, sw. M.: nhd. »Reitgeselle«, Reitgenosse, Kriegsgenosse, Reisegefährte

reitgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitgesinde, mhd. reitgesinde, st. N.: nhd. Reitgesinde

Reitgewand, mhd. rītgewant, st. N.: nhd. Reitgewand

Reitgewand, mnd. rīdewant (2), N.: nhd. »Reitgewand«, Tuch für Reitkleidung

reitgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitgurt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reithahn, ahd. reithano 1, sw. M. (n): nhd. »Reithahn«, Deckhahn, Zuchthahn

reithaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reithalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reithammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reithandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reithandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reithandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reithaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reithaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reithengst, mnd. rīdehingest, rīdehingist, ridehingst, rīdehengst, M.: nhd. »Reithengst«, Reitpferd, Streitross

reithengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitherr, mnd. rīdehēre, rīdehēr, reydehēr, M.: nhd. »Reitherr«, Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht

reitherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitherr-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitherr-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitherzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reithoike, mnd. rīdehoike (1), rīdehoyke, M.: nhd. »Reithoike«, Reitmantel, Reitumhang; rīdelhoike (1), M.: nhd. »Reithoike«, Reitumhang

Reitholz, mhd. reitholz, st. N.: nhd. »Reitholz«, Kerbholz

reitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reithorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reithose, mnd. rīdehōse, rīdehāse, F.: nhd. »Reithose«

reithose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reithufe, ahd. reitihuoba* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Reithufe«, Bauerngut, Meierei

reithufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reithut (M.), mnd. rīdehōt, M.: nhd. »Reithut« (M.), beim Reiten getragene Kopfbedeckung, Reitkappe

reiticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reitig, mhd. reitic***, Adj.: nhd. »reitig«

reitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reitig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitjunge, mnd. rīdejunge, M.: nhd. »Reitjunge«, Reitknecht, Pferdeknecht

reitjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitkammer, ahd. reitkamara* 3, st. F. (ō): nhd. »Reitkammer«, Handelsplatz, Markt, Bauernhof, Meierei?

Reitkammer, mhd. reitkammere, F.: nhd. »Reitkammer«, Rechnungskammer

reitkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitkappe, mhd. rītkappe, st. F., sw. F.: nhd. »Reitkappe«, Reitkleid

Reitkappe, mnd. rīdehōt, M.: nhd. »Reithut« (M.), beim Reiten getragene Kopfbedeckung, Reitkappe

Reitkappe, mnd. rīdekappe, F.: nhd. »Reitkappe«, beim Reiten getragene Kopfbedeckung

reitkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitkissen, mnd. rītküssen, M.: nhd. »Reitkissen«, Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird

reitkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reitkleid, mhd. rītkappe, st. F., sw. F.: nhd. »Reitkappe«, Reitkleid

Reitkleid, mhd. reitkleit, st. N.: nhd. »Reitkleid«, Reisekleid

reitkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reitkleidung -- Tuch für Reitkleidung, mnd. rīdewant (2), N.: nhd. »Reitgewand«, Tuch für Reitkleidung

Reitklepper, mnd. rīdekleppære*, rīdeklöppære*, rīdeklöpper, M.: nhd. »Reitklepper«, Reitpferd

reitklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitknecht, ahd. bintāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Binder«, Reitknecht, Fassbinder?, Schröter?; satulāri* 7, satilāri, st. M. (ja): nhd. Sattler, Reitknecht; soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht; stuotāri 23, st. M. (ja): nhd. Pferdeknecht, Reitknecht

Reitknecht, mhd. rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst

Reitknecht, mhd. satelkneht, st. M.: nhd. »Sattelknecht«, Reitknecht

Reitknecht, mnd. marstallesknecht*, marstalsknecht, M.: nhd. Reitknecht, Stallarbeiter; rīdejunge, M.: nhd. »Reitjunge«, Reitknecht, Pferdeknecht

Reitknecht, mnd. rīdeknecht, rideknecht, rītknecht, M.: nhd. »Reitknecht«, Pferdeknecht, berittener Knecht, Kriegsknecht

reitknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitkoller, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitkröte, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitlaken, mhd. reitlachen, reitelachen*, st. N.: nhd. »Reitlaken«, Reisegewand

reitlaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitlehen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitlehen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitling, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitlingen, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitlings, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitmann, mhd. reiteman, st. M.: nhd. »Reitmann«, Krieger auf dem Pfad

Reitmann, mnd. rīdeman, rideman, M.: nhd. »Reitmann«, berittener Kriegsknecht

reitmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitmantel, mnd. rīdehoike (1), rīdehoyke, M.: nhd. »Reithoike«, Reitmantel, Reitumhang

Reitmantel, mnd. rīdemantel, ridemantel, rītmantel, M.: nhd. »Reitmantel«, Reitumhang, Reisemantel

reitmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitmarschall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reitmeise, mnd. rītmēse, mnd.?, F.: nhd. Reitmeise

Reitmeister, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt; r˙ temēster, r· temeister, M.: nhd. »Reitmeister«, Anführer einer Gruppe bewaffneter Reiter

reitmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitmeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmeisteramt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmeisteramt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitmutt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitpeitsche, mnd. swēpeken, N.: nhd. »Peitschchen«, Reitpeitsche

reitperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitpferd, an. ers, st. N. (a): nhd. Reitpferd, Ross; ess, st. N. (a): nhd. Reitpferd, Ross; palafrey, M.: nhd. Reitpferd; reið-skjō-t-i, sw. M. (n): nhd. Reittier, Reitpferd; reið-skjō-t-r, st. M. (a): nhd. Reittier, Reitpferd

Reitpferd, ae. on-rid, st. N. (a): nhd. Reitpferd

Reitpferd, ahd. hantros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Handross«, Handpferd, Beipferd, Reitpferd; reitros* 1, st. N. (a): nhd. Wagenpferd?, Reitpferd; satulros 21, satulhros, st. N. (a): nhd. Sattelpferd, Reitpferd

Reitpferd, mhd. drebære*, dreber, st. M.: nhd. Traber, Reitpferd

Reitpferd, mhd. hantros, st. N.: nhd. »Handross«, Handpferd, Reitpferd, Leibross

Reitpferd, mhd. mœre, mōre, mære, st. M.: nhd. »Mähre«, Pachtpferd, Reitpferd, Pferd; reitepfert*, reitephert, st. N.: nhd. Reitpferd; ros, roz, ors, örs, örsch, st. N.: nhd. Ross, Streitross, Pferd, Reitpferd, Wagenpferd

Reitpferd, mnd. gesaddeletpērt*?, gesaddelpērt*, gesaddelpert, N.: nhd. Sattelpferd, Reitpferd; hingest, hingst, hinxt, hinxst, hinxckt, hinkest, hinxest, hengest, hengst, henxt, henxst, heynst, M.: nhd. Hengst, männliches unverschnittenes Pferd, Reitpferd, Streitross, leichtes Streitross das gar nicht bewehrt ist; hingestpērt, hingestpert, hingstpērt, hinxcktpērt, hinxtepērt, hengstpērt, N.: nhd. Hengst, Reitpferd, leichtes Streitross, männliches Pferd; klappære*(2), M.: nhd. Reitpferd, verbrauchtes Pferd (Bedeutung jünger); kleppære* (2), klepper, klöppære*, klöpper, M.: nhd. Klepper, Reitpferd, kleines Pferd, rasch trabendes Pferd
-- Sattel für leichtes Reitpferd: mnd. hingestsādel, hengestsādel, M.: nhd. Sattel für leichtes Reitpferd

Reitpferd, mnd. ors, örs, ο̊rs, orsch, urs, N.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross des Ritters; rēdepērt, reidepērt, redepert, reydepert, N.: nhd. Reitpferd; rētlinc, reitlinc, retling, M.: nhd. »Rittling«, Reitpferd; rīdehingest, rīdehingist, ridehingst, rīdehengst, M.: nhd. »Reithengst«, Reitpferd, Streitross; rīdekleppære*, rīdeklöppære*, rīdeklöpper, M.: nhd. »Reitklepper«, Reitpferd; rīdenpērt, N.: nhd. Reitpferd; rīdepērt, ridepert, N.: nhd. Reitpferd; ros, N., M.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross; röslīn*, rösleyn, N.: nhd. »Rösslein«, Pferd, Reitpferd
-- kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters: mnd. riddærepērt*, ridderepērt, N.: nhd. »Ritterpferd«, kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters
-- Sattel für ein Reitpferd: mnd. rīdesādel, M.: nhd. »Reitsattel«, Sattel für ein Reitpferd

Reitpferd, mnd. sādelpērt, sadelpert, N.: nhd. Sattelpferd, Reitpferd; stoufe, stōfe, stoeffe, stoyffe, M.: nhd. Reitpferd, Hengst

reitpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitpferde -- Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt, mnd. hingestdrēvære*, hingestdrēver, hengstdrēver, M.: nhd. Pferdeknecht der die Reitpferde traben lässt

Reitpferds -- Schwanzriemen des Reitpferds, mnd. hindergerēde, hindergereide, N.: nhd. Hintergereite, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Reitpferds

reitpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitpropst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitpuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitrest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitrock, mhd. kasagān, st. M.: nhd. Reitrock

Reitrock, mnd. rīderok, riderok, rīerok, M.: nhd. »Reitrock«, beim Reiten getragene Oberbekleidung

reitrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitross, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitsattel, ahd. satul 19, satil, st. M. (a?): nhd. Sattel (M.), Reitsattel, Saumsattel

Reitsattel, mnd. ? ritbucken*, ritbocken, N.: nhd. Reitsattel?

Reitsattel, mnd. rīdesādel, M.: nhd. »Reitsattel«, Sattel für ein Reitpferd

reitsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitschaft, mhd. reitschaft***, st. F.: nhd. »Reitschaft«

reitschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitschaukel, ahd. rītiskupfa* 3, ritiscupha*, sw. F. (n): nhd. »Reitschaukel«, Schaukelseil, Schaukel

reitscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitschemel, mhd. rīteschamel, st. M.: nhd. Reitschemel

reitschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitschild, mnd. rīdeschilt, rideschilt, M.: nhd. »Reitschild«, Schutzwaffe, Schild für Reiter

reitschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitschmied, mnd. rīdesmit, ridesmit, M.: nhd. »Reitschmied«, Fahnenschmied, für Pferdepflege Bediensteter

reitschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitschosz, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reitschwert, mnd. rīdeswērt, rīdeschwērt, rītswērt, rītschwērt, N.: nhd. »Reitschwert«, von Reitern benutzte Hiebwaffe oder Stichwaffe

reitschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitschwester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitsocke, mnd. rīdesocke, F.: nhd. »Reitsocke«, beim Reiten getragene Fußbekleidung, Überschuh

reitsocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitspiess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitstange, mnd. rīdestange, F.: nhd. »Reitstange«, Stange am Zaumzeug

reitstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitstätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reitstiefel, mnd. lērse, M.: nhd. ledernes Beinkleid, lange lederne Stiefel, Reitstiefel
-- weite hohe Reitstiefel: mnd. rīdelērse, M.: nhd. weite hohe Reitstiefel

reitstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitstuhl, mnd. rīdestōl, rīdestūl, M.: nhd. »Reitstuhl«, Sitzgelegenheit auf einem Wagen (M.), Kutschbank, Drehstuhl?, Kontorstuhl?

reitstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reittafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reittag, mhd. reittac, st. M.: nhd. »Reittag«, Rechnungstag

reittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reittag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reittasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reittenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reittier -- als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, mnd. mūl (2), mūle, muyle, M., F., N.: nhd. »Maul« (N.) (2), Maultier, als Reittier oder Lasttier verwendeter Esel, Esel

Reittier, an. reið-skjō-t-i, sw. M. (n): nhd. Reittier, Reitpferd; reið-skjō-t-r, st. M. (a): nhd. Reittier, Reitpferd; skjō-t-r (1), st. M. (a): nhd. Reittier, Reisepferd

Reittier, ahd. ros 83, hros, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd, Gaul, Reittier

Reittier, mhd. nōz (1), st. N.: nhd. »Noß«, Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier; nōzīche, st. N.: nhd. Vieh, Nutzvieh, Pferd, Esel, Lasttier, Reittier, Tier

Reittier, mnd. gerēde (3), gereide, gereth, gereyte, N.: nhd. Reittier, Wagen (M.); gerēt (1), gerēit, N.: nhd. Reittier, Wagen (M.), Reiten (N.), Kriegszug

Reittiers -- Spur eines Reittiers, mnd. spōr, spο̊r, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

Reittruppe, ahd. gireiti* (2) 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Reiterei, Reittruppe, Reitzeug, Wagen, Streitwagen

Reitumhang, mnd. rīdehoike (1), rīdehoyke, M.: nhd. »Reithoike«, Reitmantel, Reitumhang; rīdelhoike (1), M.: nhd. »Reithoike«, Reitumhang; rīdemantel, ridemantel, rītmantel, M.: nhd. »Reitmantel«, Reitumhang, Reisemantel

Reitung, mhd. reitunge, st. F.: nhd. »Reitung«, Rechnung, Berechnung, Abrechnung, Rechenschaft

reitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reitung-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitung-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitung-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungaufnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungaufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitunggeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungirrtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsabschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsaufnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsaufnehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsirrtum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsleistung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsunrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungsverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungunrichtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitverstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitverstaendige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitvogt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reitwagen, anfrk. reid-i-wag-an* 2, reid-o-wag-on*, st. M. (a): nhd. »Reitwagen«, Wagen (M.)

Reitwagen, mhd. reitwagen, reitewagen*, st. M.: nhd. »Reitwagen«, Reisewagen, Packwagen, Kriegswagen, Wagenlenker

reitwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitwams, mnd. rēdewambois*, rēdewammes, M.: nhd. »Reitwams«, beim Reiten getragener Wams, beim Reiten getragenes Oberbekleidungsstück

reitwätschger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitweg, mnd. rīdewech, M.: nhd. Reitweg, Fahrweg, gebahnter Weg

reitweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitwein-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitwein-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reitwetschger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reitwimpel, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

reitwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reitzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reitzeug -- Glocke am Reitzeug, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

Reitzeug -- Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug, mnd. sādelkāmer, F.: nhd. Sattelkammer, Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug

Reitzeug -- Schelle am Reitzeug, mhd. satelgeschelle, st. N.: nhd. Schelle am Reitzeug; satelschelle, sadelschelle, sw. F.: nhd. Schelle am Reitzeug, Schellenzeug

Reitzeug -- zum Reitzeug gehöriger Bügel, mnd. ? slachb· gel*, M.: nhd. Steigbügel?, zum Reitzeug gehöriger Bügel?

Reitzeug (Sattel und Zaum), mnd. upgerēde*, upgereide, mnd.?, N.: nhd. Reitzeug (Sattel und Zaum)

Reitzeug, ahd. gireit (1) 10?, st. N. (a): nhd. Reiterei, Reitzeug; gireiti* (2) 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Reiterei, Reittruppe, Reitzeug, Wagen, Streitwagen; satulgireiti* 5, st. N. (ja): nhd. Sattelschmuck, Reitzeug, Reitgeschirr; satulgiziugi* 2, st. N. (ja): nhd. »Sattelzeug«, Pferdegeschirr, Reitzeug; satulziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sattelzeug«, Pferdegeschirr, Reitzeug

Reitzeug, mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes; gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes; gerite, geritte, st. N.: nhd. Reiten, Ritt, Reitzeug

Reitzeug, mnd. rīdet· ch, N.: nhd. »Reitzeug«, Sattel und Zaumzeug, zum Reiten benötigtes Zubehör

Reitzeug, mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

reitzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reitzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

reitzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

Reiz -- sinnlicher Reiz, mnd. bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

Reiz, an. lost-a-sem-i, Sb.: nhd. Lust, Gelüste, Trieb, Reiz, Verlangen, Begierde, Wille

Reiz, ae. swǣ-s-en-d-e, N.: nhd. Nahrung, Mahl, Essen (N.), Leckerbissen, Reiz

Reiz, ahd. anazzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Anreiz, Anregung, Reiz, Anregung; gremisal* 1, st. N. (a): nhd. Reizung, Reiz; kizzilunga* 2?, st. F. (ō): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Reiz, sündiges Verlangen; kuzzil* 2, st. M. (a?): nhd. Kitzeln, Kitzel, Reiz, sündhaftes Bestreben; kuzzilunga* 3, st. F. (ō): nhd. Kitzeln, Reiz

Reiz, mhd. rīz (1), st. M.: nhd. Reiz, Stoß

Reiz, mnd. purringe, mnd.?, F.: nhd. Reiz, Bewegung

Reiz, mnd. smēkinge, smekinge, smeikinge, F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeichelei, Lobhudelei, Liebkosung, Lockung, Reiz; tōtreckelīchēt*, totreckelicheit, mnd.?, F.: nhd. Anlockung, Reiz

reiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reizänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizbar sein (V.), mnd. pratten, sw. V.: nhd. trotzen, reizbar sein (V.), maulen, unzufrieden sein (V.), verdrossen sein (V.), murren

reizbar, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

reizbar, mnd. kribbich***, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch; kribbisch, kribbesch, kribbeß, Adj.: nhd. streitsüchtig, reizbar, zänkisch, keifend

reizbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizempfänglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizempfindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reizen -- von scharfen Reizen seiend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

reizen, idg. *deregh-, V.: nhd. ziehen, zerren, reizen; *dhregh- (2), V.: nhd. quälen, reizen; *eredh-, V.: nhd. reizen

reizen, germ. *garstjan, germ.?, sw. V.: nhd. ärgern, reizen; *hwatjan, sw. V.: nhd. antreiben, reizen, schärfen, wetzen; *raitjan, sw. V.: nhd. reizen; *targjan, germ.?, sw. V.: nhd. necken, reizen, zerren; *trat-, *trut-, germ.?, V.: nhd. reizen, trotzen; ? *wraitjan, sw. V.: nhd. reizen?

reizen, got. in-al-jan-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.?: nhd. zornig machen, reizen

reizen, an. ger-s-t-a, sw. V. (1): nhd. ärgern, reizen, böse machen, quälen; gle-t-t-a-st, sw. V.: nhd. reizen, necken; reit-a, sw. V. (1): nhd. reizen, aufhetzen; vek-ja (1), sw. V. (1): nhd. erwecken, reizen, beginnen

reizen, ae. bry-r-d-an, sw. V. (1): nhd. anstacheln, reizen, ermutigen; ge-tíer-ian, ge-téor-ian, sw. V.: nhd. plagen, reizen, necken, müde werden; scier-p-an (1), scir-p-an, scer-p-an, sw. V. (1): nhd. schärfen, reizen; s-cy-n-d-an, sw. V. (1): nhd. eilen, treiben, reizen, mahnen; tier-g-an, sw. V.: nhd. zergen, plagen, reizen, necken, erzürnen, belästigen, quälen

reizen, anfrk. rā-t-on* 5, sw. V. (2): nhd. reizen
-- zum Zorn reizen: anfrk. *bel-g-en?, sw. V. (1): nhd. zum Zorn reizen

reizen, as. s-ku-n-d-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. reizen, antreiben

reizen, ahd. anazzen* 19, sw. V. (1a): nhd. anreizen, reizen, anspornen, anstacheln, aufwiegeln, entflammen; *arinden?, sw. V. (1a): nhd. reizen, herausfordern; binekken* 1, binecken*, sw. V. (1a): nhd. necken, reizen, herausfordern; bismerēn* 3, sw. V. (3): nhd. verspotten, verhöhnen, ärgern, herausfordern, reizen; 5zenen* (1) 2, zennen*, sw. V. (1): nhd. reizen, anstacheln, schärfen; 5*zergen, lang., V.: nhd. reizen; 8zwangōn* 4, sw. V. (2): nhd. reizen, zwicken, kneifen, zupfen, zausen, anstacheln; ? figidōn* 3, fiadōn*, sw. V. (2): nhd. aufgebracht sein (V.) gegen jemanden, eifersüchtig sein (V.), missgünstig sein (V.), eifern gegen, hassen, reizen?; gianazzen* 1, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, anstacheln; giarinden* 3, sw. V. (1a): nhd. reizen, herausfordern, sich widersetzen; gibelgen* 2, sw. V. (1a): nhd. reizen, erzürnen, herausfordern; gigremen* 3, gigremmen*, sw. V. (1b): nhd. reizen, erregen, erzürnen, erbittern, wild machen, Vorwürfe machen; gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen; gimuoen* 4, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, reizen, erregen, antreiben, ermüden; giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen; gremen* 24, gremmen*, sw. V. (1b): nhd. erzürnen, reizen, kränken, beleidigen, lästern; gruozen* 78, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, auffordern, verursachen, aufmuntern, aufregen, grüßen, ansprechen, anreden, anrufen, aufrufen, berühren, befallen (V.), anregen, behandeln, angreifen; irbelgen* (1) 17, sw. V. (1a): nhd. reizen, in heftige Erregung versetzen, herausfordern; jukkilōn* 3, juckilōn*, sw. V. (2): nhd. jucken, reizen, gelüsten; kizzilōn* 13, sw. V. (2): nhd. kitzeln, reizen, pieksen, sündiges Verlangen erregen; kuzzilōn* 12, sw. V. (2): nhd. kitzeln, nach etwas lüstern sein (V.), reizen, erregen; reizen 9, sw. V. (1a): nhd. reizen, erregen, anregen, verletzen; skunten* 36, scunten*, sw. V. (1a): nhd. drängen, treiben, antreiben, reizen, nötigen, verführen, anlocken, anregen; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen; stukken* 2, stucken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, überfallen, reizen, erzürnen, neckend angreifen; ūzirkwikken* 1, ūzirquicken*, sw. V. (1a): nhd. beleben, reizen, aufscheuchen, heraustreiben; weigen* 14, sw. V. (1a): nhd. ermüden, ermatten, quälen, reizen, belästigen
-- zum Zorn reizen: ahd. belgen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. zum Zorn reizen, herausfordern

reizen, mhd. anegespanen, st. V.: nhd. reizen, locken (V.) (2); belgen (2), sw. V.: nhd. reizen; benecken, sw. V.: nhd. »benecken«, herausfordern, reizen; entgusten, enkusten, sw. V.: nhd. beunruhigen, reizen; enzemen, entzemen, st. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen; ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf; ersuochen, resuochen, sw. V.: nhd. »ersuchen«, suchen, begehren, ausforschen, ergründen, untersuchen, durchsuchen, absuchen, finden, herausfinden, erforschen, aufsuchen, heimsuchen, reizen, erregen
-- zum Zorn reizen: mhd. ergremen, irgremen, sw. V.: nhd. zum Zorn reizen, aufbringen, anreizen, ergrimmen, reizen, grimmig sein (V.) auf

reizen, mhd. geluoderen*, geluodern, sw. V.: nhd. reizen, verlocken; gereizen, sw. V.: nhd. reizen, aufreizen, erregen, veranlassen zu; geschünden, geschunden, sw. V.: nhd. reizen, antreiben, verführen, veranlassen zu; gestungen, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, anrühren, reizen; hardieren, harrieren, sw. V.: nhd. reizen, necken, stoßend losrennen, stoßen, drängen, angreifen, bedrängen; hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen

reizen, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben; necken (1), neggen, sw. V.: nhd. necken, beunruhigen, quälen, plagen, reizen; reizen (1), sw. V.: nhd. reizen, anreizen, antreiben, locken (V.) (2), verlocken, erwecken, anregen, erregen, verursachen, bewirken, hervorbringen, hervorrufen, veranlassen, anspornen, treiben, hetzen auf, herausfordern, weglocken von, aufregen, verlangen

Reizen, mhd. reizen (2), st. N.: nhd. Reizen

reizen, mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

reizen, mhd. schünden (1), schunden, sw. V.: nhd. antreiben, verführen, reizen, hervorrufen, mahnen, ermahnen, veranlassen, verlocken, anspornen, verleiten, bringen zu, locken (V.) (2) in; schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; spanen (1), st. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, antreiben, bringen, treiben in, treiben zu; spanen (2), sw. V.: nhd. reizen; spenen, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, antreiben; tratzen (1), trezen, trutzen, trotzen, sw. V.: nhd. »tratzen«, reizen, necken, zum Besten haben

Reizen, mhd. tratzen (2), trotzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Tratzen«, Reizen, Necken, Zum-Besten-Haben

reizen, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen; zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen; zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben; zemen (1), sw. V.: nhd. zähmen, locken (V.) (2), verlocken, reizen; zenen, zennen, sw. V.: nhd. reizen, locken (V.) (2), locken (V.) (2) zu; zocken, zochen, sw. V.: nhd. ziehen, ziehen an, treiben, holen, zerren, reißen, locken

(V.) (2), reizen

-- reizen mit: mhd. undergrāzen, sw. V.: nhd. gegenseitigen Übermut zeigen, reizen mit

-- sehr reizen: mhd. zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben

-- sich gegenseitig reizen: mhd. underreizen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig reizen, sich gegenseitig aufstacheln

reizen, mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

-- zum Zorn reizen: mnd. ergretten, ergrötten, V.: nhd. zum Zorn reizen

reizen, mnd. grellen, sw. V.: nhd. reizen, in Zorn geraten (V.), grimmig werden; hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden; h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; jelken, sw. V.: nhd. necken, reizen

-- zum Zorn reizen: mnd. kretten, krēten, sw. V.: nhd. ärgern, zum Zorn reizen, quälen, belästigen, beschädigen, verwunden

-- zum Zorne reizen: mnd. gretten, grötten, sw. V.: nhd. zum Zorne reizen, ärgern, gereizt sein (V.), zornig sein (V.)

reizen, mnd. lentzen***, sw. V.: nhd. reizen; nōpen, sw. V.: nhd. reizen, angreifen, berühren, antasten, anstoßen; ? · ven, · ven, sw. V.: nhd. üben, ausüben, ausführen, verrichten, betätigen, gestalten, praktizieren, Amt wahrnehmen, Beschäftigung nachgehen, führen, verbringen, verhalten (V.), einüben, wiederholen, einwirken, behandeln, ärgern?, quälen?, reizen?; purren, sw. V.: nhd. stochern, herumwühlen, reizen, ärgern

-- durch Stiche reizen: mnd. prēkelen, pr· keln, sw. V.: nhd. stechen, verletzen, durch Stiche reizen, antreiben, beunruhigen

reizen, mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

reizen, mnd. schünden, schunden, sw. V.: nhd. antreiben, anspornen, anstiften, aufwiegeln lassen, reizen, anreizen, aufeinander loslassen, hetzen, treiben, jagen; smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen; st· ren (2), sw. V.: nhd. stören, verstören, zerstören, verstört sein (V.), entsetzt sein (V.), reizen, erregen; tergen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerren, reizen, necken; t· rnen*, tornen, mnd.?, st. V.?, sw. V.?: nhd. zürnen, erzürnen, reizen; tōst· ken*, tostoken, mnd.?, sw. V.: nhd. anschüren, reizen, anstiften

-- mit Worten reizen: mnd. tacken (1), sw. V.: nhd. berühren, anrühren, betasten, zwacken, zwicken, mit Worten reizen

reizen, mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen; vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörst· ren*, vorst· ren vorsturen, sw. V.: nhd. stören, in andere Bahn lenken, ableiten, steuern, verhindern, verstören, berunruhigen, zerstören, verwüsten, vernichten, zunichte machen, abschaffen, aufheben, ausrotten, niederlegen, aufhören machen, aus der Fassung bringen, erschrecken, reizen, erregen, erbittern, ärgern, beschwerlich sein (V.), lästig sein (V.), störend sein (V.), lästig fallen; vörtergen*, vortergen, vortargen, sw. V.: nhd. necken, reizen, ärgern, zum Narren haben, verlocken, irreführen; vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

-- zur Wut reizen: mnd. vörgrellen*, vorgrellen, vorgrillen, sw. V.: nhd. erzürnen, zur Wut reizen, in Zorn bringen; vörgretten*, vorgretten, sw. V.: nhd. »vergrätzen«, ärgern, erzürnen, erbittern, zur Wut reizen

reizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reizend -- zu Sünden reizend, mnd. sündich, sundich, söndich, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, mit Sünden behaftet, von sündiger Art (F.) (1) seiend, zu Sünden reizend

reizend -- zum Spott reizend, mnd. spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig

reizend -- zur Freude reizend, mnd. wollüstich*, wollustich, mnd.?, Adj.: nhd. »woüstig«, zur Freude reizend, liebreizend

reizend (Bedeutung jünger), mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

reizend, ahd. 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; lustsam 24, Adj.: nhd. lustvoll, lieblich, anmutig, reizend, angenehm, erfreulich, begehrenswert; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend

reizend, mhd. lustbærlich, Adj.: nhd. »lustbarlich«, wohlgefällig, reizend; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig; reizende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reizend

reizend, mhd. schündic*, schündec, Adj.: nhd. antreibend, reizend

reizend, mhd. wollustic*, wollustec, wolelustec, walelustec, wallustec, Adj.: nhd. reizend

reizend, mnd. j· kent*, j· ken, j· kende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. juckend, kratzend, beißend, reizend

Reizer, ahd. gruozāri* 1, st. M. (ja): nhd. Reizer, Erreger; reizāri 6, st. M. (ja): nhd. Reizer, Anreizer, Anreger, Aufwiegler

Reizer, mhd. reizære, reizer, st. M.: nhd. »Reizer«, Anreizer, Anstifter

Reizer, mhd. schündære, schüntære, schuntære, st. M.: nhd. Antreiber, Reizer

Reizer, mnd. rēssære***, reissære***, M.: nhd. »Reizer«, Verführer, Aufhetzer, Veranlasser

reizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reizerin, mhd. reizærinne*, reizerinne, st. F.: nhd. »Reizerin«

reizerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reizger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reizgeschmückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizig, mhd. reizic*, reizec, Adj.: nhd. »reizig«, verlangend, gierig

reizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reizker, mnd. rītske*, M.: nhd. ein Pilz, Reizker

Reizkers -- Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel, mnd. poggenstōl, M.: nhd. »Froschstuhl«, Bezeichnung verschiedener Pilze, Bezeichnung des echten Reizkers und der Morchel

reizkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizlich, mhd. reizlich, Adj.: nhd. »reizlich«, verlockend, anspornend, Anreiz gebend; reizlīche, Adv.: nhd. »reizlich«, verlockend

reizlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizlos, mnd. ringesmak*, ringesmac, Adj.: nhd. fade, reizlos

reizlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reizmittel, ahd. lustbrennisal* 1, st. N. (a): nhd. Reizmittel; skuntunga* 2, scuntunga*, st. F. (ō): nhd. Antrieb, Anreizungsmittel, Reizmittel, Verlockung, Annahme, Vermutung

reizmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reizrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizt -- der Gott reizt, ahd. gotreizāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Gottesreizer«, der Gott reizt, Feind Gottes

reizt -- Pulver das zum Niesen reizt, mnd. prūstpulver, N.: nhd. »Prustpulver«, ein Arzneimittel, Pulver das zum Niesen reizt

reizumhangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reizung -- sinnliche Reizung, mnd. bewēchnisse, bewēgenisse, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung

Reizung -- sinnliche Reizung, mnd. wēchnisse***, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung

Reizung, ae. *bry-r-d-ed-nės-s, *bry-r-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Reizung; bry-r-d-nės-s, bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Reizung, Anreizung

Reizung, anfrk. rā-t-an-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Erregung, Reizung

Reizung, ahd. gremisal* 1, st. N. (a): nhd. Reizung, Reiz; gruozisal* 3?, st. N. (a): nhd. Reizung, Erregung, Anreizung, Lust, Beschwernis

Reizung, mhd. reizunge, st. F.: nhd. Reizung, Anreizung, Anreiz, Verlockung, Erweckung

Reizung, mhd. schünde, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung; schündunge, schüntunge, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung, Versuchung; schüntesalunge*, schüntsalunge, st. F.: nhd. Antreibung, Reizung

Reizung, mnd. prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe Empfindung

Reizung, mnd. rēssinge, reissinge, reitzinge, resinge, rēzinge, reizinge, reyzinge, reyssunge, reysunge, reytzinge, F.: nhd. »Reizung«, Veranlassung, Anregung, Anreiz, Antrieb, Stimulation, Verlockung, Verführung, Auflehnung

Reizung, mnd. schündinge, F.: nhd. Reizung

reizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reizungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizvoll, mnd. lüstich, lustich, Adj.: nhd. begehrlich, begierig, lüstern, anreizend, erregend, interessant, reizvoll, lieblich, angenehm, hübsch, freudevoll, freudig, freundlich, vergnügt

reizvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reizwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rekapitulation, mnd. recapitelātiōn, recapitulātiōn F.: nhd. Rekapitulation; recapitulātie, F.: nhd. Rekapitulation, Inhaltsübersicht, Zusammenfassung

rekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reklamation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reklamationseid, afries. fêk-n-ia-n-ê-th 1 und häufiger?, fêk-n-ie-ê-th, sēk-n-ie-ê-th, st. M. (a): nhd. Reklamationseid, Mängeleid

reklamieren, afries. fêk-n-ia 1 und häufiger?, sēk-n-ia, sw. V. (2): nhd. reklamieren, wegen Mangels rügen

reklamieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reklamierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognistanzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rekognition, mnd. ? gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

rekognition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognitionbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognitiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognitionsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rekognitionsbuch, mnd. t· chbōk*, tūchbōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugenbuch«, Protokoll über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch; t· gebōk*, tugebōk, mnd.?, N.: nhd. »Zeugnisbuch«, Buch über die gerichtlich abgelegten Zeugnisse, Rekognitionsbuch

Rekognitionsgebühr, mnd. gichth· re, gichthure, F.: nhd. geringe jährliche Abgabe die der Vorbesitzer des Gutes dem Herrn dem er es unterstellt hat leistet, Rekognitionsgebühr, Miete (F.) (1), Zins als Anerkenntnis des Herrn, Rekognition?

rekognitionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rekognitionszins -- jährlicher Rekognitionszins, mhd. gehügede, gihügede, gehugede, gihugede, gehugde, gehügde, gihügde, st. F.: nhd. Gedächtnis, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, jährlicher Rekognitionszins, Erwägung, Einbildungskraft

Rekognitionszins, mhd. zinsgewer, st. F.: nhd. »Zinsgewähr«, Anerkennungszins, Rekognitionszins

rekognitionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognito, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognoszieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognoszierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognoszierungstagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekognoszierungtagsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekollationieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekollationierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekommendation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekommendationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekommendationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekommendieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekompens, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekompensieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonsolidieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonvenient, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonvenieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonvention, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionalartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionallibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionlibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionsklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionslibell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekonventionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rekreation, mhd. recreatiōn 1, st. F.: nhd. »Rekreation«, Erquickung

rekredenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekreditiv, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekreditivschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rekrut, ahd. sturiling* 8, st. M. (a): nhd. Bursche, Anfänger, Rekrut, junger Soldat, junger Kämpfer

rekrut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rekrutengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rekrutenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rekrutenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rekrutenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rekrutenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rekrutieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rektor -- Rektor der städtischen Schule, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

Rektor -- unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

Rektor, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter
-- Rektor eines Klosters: mnd. pater, M.: nhd. Pater, Geistlicher eines Klosters, Rektor eines Klosters, Vorsteher eines Kloster, Abt eines Klosters

Rektor, mnd. rēctor, rēcter, M.: nhd. »Rektor«, Vorsteher einer Bildungseinrichtung, Leiter (M.) einer geistlichen Einrichtung

rektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rektoratordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rektoratsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rektum, ae. bæc-þear-m, st. M. (a): nhd. »Rückendarm«, Rektum

rekurrieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rekurs, mhd. widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch

rekurs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekusation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekusieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rekusierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Relation -- logische Kategorie der Relation, mhd. relacie, sw. F.: nhd. »Relation«, logische Kategorie der Relation

Relation, mhd. relacie, sw. F.: nhd. »Relation«, logische Kategorie der Relation

relation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationszweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationwoche , nhd.: nhd. ; L.: DRW

relationzweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relativ -- relativ geringes Maß an Kraft, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

relativ -- relativ schwer, mnd. swārlechtich, Adj.: nhd. relativ schwer

relativ, ahd. gagansihtīg* 1, Adj.: nhd. bezogen, bezüglich, zu einander in Beziehung stehend, relativ

relativer -- relativer Begriff, ahd. wentiling* 2, st. M. (a): nhd. wandelbarer Begriff, relativer Begriff

relaxation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relaxieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relegation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

relegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relegieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

relegieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Relief, mhd. biledelīn*, bildelīn, st. N.: nhd. »Bildlein«, kleines Bildwerk, Relief

Relief, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

relief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reliefmünzstempel, mnd. punzūne, pundsume, F.: nhd. Werkzeug für Gravurarbeiten, Punze, Reliefmünzstempel, Patrize?

Reliefschmuck, ahd. hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit

Reliefschnitzwerk, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

Religion -- christliche Religion, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

Religion, an. trū, st. F. (wō): nhd. Treue, Gelöbnis, Glaube, Religion

Religion, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau; ǣ-fæst-nės-s, ǣ-fæst-nės, ǣw-fæst-nės-s, ǣw-fæst-nės, st. F. (jō): nhd. Religion, Frömmigkeit, Mitleid; æf-œ̄s-t-nės-s, æf-œ̄s-t-nės, æf-es-t-nės-s, æf-es-t-nės, st. F. (jō): nhd. Religion, Frömmigkeit

Religion, ahd. ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; ēwahaftī* 1, ēohaftī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaftida* 1, ēohaftida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Religion, Glaube; ēwahaltī* 4?, ēohaltī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Ritus, Glaube, Religion, religiöser Brauch; ēwahaltida* 4, ēohaltida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Ritus, Religion, religiöser Brauch; ēwalīhhī* 2, ēolīhhī, ēwalīchī*, st. F. (ī): nhd. Religion, Kultus, Ritus, Glaube; ēwī* 4, st. F. (ī): nhd. Gesetz, Vertrag, Testament, Religion, Verfügung, letzte Verfügung, letztwillige Verfügung; gagangibintida* 1, st. F. (ō): nhd. Religion, Bindung; gotadehtigī* 1, st. F. (ī): nhd. Frömmigkeit, Religion, Gottesverehrung
-- Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion: ahd. kristanēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Christenehre«, Ehrfurcht vor dem Glauben, Ehrerbietung gegenüber der christlichen Religion

Religion, mhd. ēwehalticheit*, ēhaltecheit, st. F.: nhd. Religion, Glaubensübung, Ergebenheit, Rechtmäßigkeit

Religion, mhd. gotelichheit*, gotelicheit, gotelīcheit, st. F.: nhd. Göttlichkeit, Religion; gotergebunge, st. F.: nhd. »Gottergebung«, Religion
-- jüdische Religion: mhd. jüdischeit, jüdischheit*, jüdescheit, judesheit, st. F.: nhd. Judaismus, jüdische Religion, Judenschaft, Judenvolk, Judentum

Religion, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

Religion, mnd. ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

Religion, mnd. religie, F.: nhd. Religion; religiōn, F.: nhd. Religion, Glaube, Gesamtheit der Glaubenssätze, Glaubensausübung, Glaubensgemeinschaft, Konfession

religion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religioneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionexerzitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfreistellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfriedbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfriedstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religiongebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religiongenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionhauptresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionkonventtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionparitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsabschied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsaenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsänderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

religionsangehoerige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Religionsausübung -- Religionsausübung im Gottesdienst, mnd. · ve, · f, M.: nhd. Übung, Ausübung, Religionsausübung im Gottesdienst

religionsbedrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW religionsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

religionsbekenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsbeschwerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsbuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsedict, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

religionseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsexerzitium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsfreistellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsfriedbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Religionsfriede, mnd. religiōnesvrēde*, religiōnsvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«, Reichsgesetz welches das lutherische Bekenntnis anerkennt und den Reichsständen freie Konfessionswahl zugesteht; religiōnvrēde, M.: nhd. »Religionsfriede«

religionsfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsfriedstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsfuerst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Religionsgemeinschaft -- Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft, mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft

religionsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

religionshasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionshauptresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsjura, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionskonventtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionskrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

religionsmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsparitaet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionspartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Religionsschädigung, ahd. heidangelt 9, st. N. (a): nhd. »Heidentum«, Götzendienst, Religionsschädigung, Sakrileg

religionssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsstiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Religionsstreit, mnd. religiōnesstrīt*, religiōnsstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit; religiōnstrīt, M.: nhd. »Religionsstreit«, Streit um die Konfessionszugehörigkeit

religionsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionsstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsstrittigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

religionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionstheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionstreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionstreitigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Religionsunterricht -- Buch für den Religionsunterricht, mnd. kinderbōk, kinderbūk, N.: nhd. Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht; kinderb· kelīn, kinderbocklin, N.: nhd. »Kinderbüchlein«, Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht

religionsunterricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionsverfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

religionsverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Religionsverwandter, mnd. religiōnesvörwante*, religiōnsvorwante, M.: nhd. »Religionsverwandter«, Angehöriger der gleichen Glaubensrichtung

religionsverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

religionswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

religionswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Religionswissen, ae. ǣ-cræ-f-t, st. M. (a), st. M. (i): nhd. Gesetzeswissen, Religionswissen

religionszwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

religionszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionveraenderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionverfolgung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionvergleichung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionverwandt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionverwandtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religionzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religiös -- ältere religiös eifernde Frau, mnd. pāpenmātrone*?, F.: nhd. ältere religiös eifernde Frau; pāpenmātr· nken, N.: nhd. ältere religiös eifernde Frau

religiös -- innig religiös erfüllt, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

religiös -- religiös leicht beirrbar, mnd. swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

religiös motivierte Meinung vertreten (V.), mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

religiös, ae. ǣ-fæst, ǣw-fæst, Adj.: nhd. fromm, religiös, rechtschaffen; ǣ-fæst-lic, Adj.: nhd. gesetzestreu, fromm, religiös; ǣ-fæst-līc-e, Adv.: nhd. gesetzestreu, fromm, religiös; go-d-cun-d, Adj.: nhd. religiös, heilig, göttlich, Gottes...

religiös, ahd. ēwahaft* 4?, ēohaft*, Adj.: nhd. rechtmäßig, gesetzmäßig, gesetzlich, heilig, religiös, gerecht; ēwahaltīg* 3, ēohaltīg*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, fromm; ēwahaltlīh* 1, ēohaltlīh*, Adj.: nhd. gesetzmäßig, rechtmäßig, religiös, heilig

religiös, mhd. anedæhticlich*, andæhticlich, anedæhteclich, andæhteclich, Adj.: nhd. »andächtiglich«, andächtig, religiös, eindringlich; anedæhticlīche*, andæhticlīche, anedæhteclīche, andæhteclīche, anedāhticlīche*, andāhticlīche, Adv.: nhd. andächtig, ergeben (Adj.), ehrfürchtig, religiös, eindringlich, sorgfältig; anedāhticlīchen, Adv.: nhd. andächtig, ehrfürchtig, religiös

religiös, mnd. gēstlīk (1), gēistlīk, gistlik, Adj.: nhd. geistig, im Geist befindlich, geistlich, geistlich gesinnt, religiös, fromm

-- durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen: mnd. inprēdigen, sw. V.: nhd. »einpredigen«, durch religiös motivierte Aussagen von etwas überzeugen

religiös, mnd. pāpelik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich; pāplik, Adj.: nhd. zum geistlichen Stand gehörig, geistlich, religiös, christlich

religios, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

religiös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

religiöse -- in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

religiöse -- Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt, mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

religiöse -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, mnd. prēdigære*, prēdiger, prēdiker, prēdeker, predecar, prēdeger, preddiker, preddeker, M.: nhd. »Prediger«, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren öffentlich in einer Versammlung vorträgt, Mensch der christliche Lehren verkündet, Mönch des Predigerordens, Dominikaner

religiöse -- Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, mnd. prēdikante, predicante, praedicante, sw. M.: nhd. Prediger, Prädikant, Mensch der religiöse Inhalte und Lehren verkündet, Geistlicher der im Gottesdienst predigt, Mensch mit geistlicher Grundausbildung der den Pfarrer beim Predigtamt unterstützt, Predigthelfer

religiöse -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

religiöse -- öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst

religiöse -- religiöse Brüderschaft, mhd. caland (2), calend, st. M.: nhd. Kaland, religiöse Brüderschaft

religiöse -- religiöse Bruderschaft, mnd. kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

religiöse -- religiöse Ergriffenheit, mnd. innichhēt*, innichēt, innicheit, innichget, F.: nhd. »Innigkeit«, Frömmigkeit, Gläubigkeit, fromme Ergebenheit, liebende Hinneigung zu Gott, religiöse Ergriffenheit, Inbrunst, Hingewendetsein zu Gott, Gesammeltsein in Inneren, Andächtigkeit, Andacht, Übung, Andachtsübung, Gottesdienst, Erbauung, Inständigkeit, Eindringlichkeit

religiöse -- religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, mnd. kr· zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr· zeōrde, kr· zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden

religiöse -- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

religiöse -- religiöse Handlung, ahd. girūni* 23?, st. N. (ja): nhd. Raunen, Geheimnis, religiöse Handlung, heilige Handlung

religiöse -- religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden, mnd. profētisēren, profētizeren, sw. V.: nhd. prophezeien, voraussagen, vorhersehen, religiöse Inhalte bzw. Offenbarungen verkünden

religiöse -- religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden, mnd. profētēren, profentēren, profētīren, profītēren, sw. V.: nhd. prophezeien, vorhersagen, ankündigen Verborgenes aufdecken, weissagen, religiöse Inhalte oder Offenbarungen verkünden

religiöse -- religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, mnd. prēdigen* (1), prēdiken, prēdeken, prēdegen, preddiken, preddeken, preddigen, prēken, sw. V.: nhd. »predigen«, religiöse Inhalte und Lehren mitteilen, verkünden, im Gottesdienst predigen, einen liturgisch eingebundenen auslegenden Lehrvortrag halten, religiös motivierte Meinung vertreten (V.), durch Agitation zu einer Handlung veranlassen, mit eindringlichen Worten auf jemanden einwirken, vortragen

religiöse -- religiöse Liebe, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

religiöse -- religiöse Liebe, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

religiöse -- religiöse Offenbarung, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Religiose, mhd. religiōse, sw. M.: nhd. »Religiose«, Geistlicher

religiose, nhd.: nhd. ; L.: DRW

religiösen -- Bruderschaft in religiösen Dingen, mnd. br· derschop, F.: nhd. Bruderschaft, Bruderschaft in religiösen Dingen, Bruderschaft zu weltlichen Zwecken, Bruderschaft zu beruflichen Zwecken, Bruderschaft zu geselligen Zwecken, Genossenschaft, Gilde, Zunft, Verband der Gesellen einer Zunft, Gebetsverbrüderung, Brüderschaftsversammlung, Brüderschaftszusammenkunft

religiösen -- eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, mnd. rottengēst, rottengeist, M.: nhd. eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, Sektierer

religiösen -- Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung, mnd. vōrtganc, vortgank, M.: nhd. Fortgang, Fortsetzung, Ablauf, Verlauf, Durchführung eines Verfahrens, Fortschritt, Weiterkommen, Vorwärtskommen, Aufwärtsentwicklung, Vorschreiten, Förderung auf dem Weg der religiösen Erziehung

religiösen -- Mitglied eines religiösen Ordens, mnd. stērnebrōder*, M.: nhd. »Sternenbruder«, Mitglied eines religiösen Ordens; stērnem· nik*, stērnemönnek, M.: nhd. »Sternmönch«, Mitglied eines religiösen Ordens

religiösen -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

religiöser -- Angehöriger religiöser Bruderschaft, mhd. calandbruoder, st. M.: nhd. »Kalandbruder«, Angehöriger religiöser Bruderschaft

religiöser -- in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

religiöser -- religiöser Brauch, ahd. ēwahaltī* 4?, ēohaltī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Ritus, Glaube, Religion, religiöser Brauch; ēwahaltida* 4, ēohaltida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Ritus, Religion, religiöser Brauch

religiöser -- religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

religiöser -- religiöser Lehrer, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

religiöser -- religiöser Orden, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

religiöser -- Verkünder religiöser Offenbarung, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

religiöser -- Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, mnd. prēdige, prēdike, prēdeke, prēdich, predig, preddige, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Ideen und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, Gottesdienst (metonymisch)

religiöser -- Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, mnd. prēdekīe, predekige, predekyghe, prēdekī, prēdikīe, predichie, predichige, preddekīe, preddikīe, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, öffentlich in einer Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Bestandteil der Liturgie, von der Kanzel verkündeter ausgelegter Lehrvortrag, Gottesdienst; prēdiginge, prēdikinge, prēdikenge, prēdekinge, prēdekunge, prēdegunge, prēkinge, F.: nhd. Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt; prēdikāte*, prēdicāte, prēdecāte, prēdegāte, prēdigāte, prēkāte, prēdikt, prēdicāt, prēdecāt, predikat, M.?: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdikātie*, prēdicātie, prēdicācie, prēdicāze, F.: nhd. »Predigt«, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie; prēdinge, predinge, prēdunge, F.: nhd. Predigt, Mitteilung, Verkündigung religiöser Inhalte und Lehren, in Versammlung gehaltener Vortrag über religiöse Inhalte und Lehren, Gottesdienstpredigt als Teil der Liturgie Hw.: s. prēdiginge

religiöser -- Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt, mnd. pēlegrīmenwech, pelgrīmenwech, M.: nhd. Pilgerweg, Pfad für Pilger, Weg der zu einer Stätte mit religiöser Bedeutung führt

Religioser, mnd. religiōse, M.: nhd. »Religioser«, Ordensgeistlicher

religiöses -- Bild des Lammes als religiöses Symbol, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

religiöses -- religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

religiöses -- religiöses Geheimnis, ahd. touganī 37, st. F. (ī): nhd. Geheimnis, Heimlichkeit, Verborgenheit, Mysterium, Dunkelheit, Geheimes, Geheimnisvolles, religiöses Geheimnis

religiöses -- religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen, mnd. pēlegrīmātie, pēlegrīmācie, pēlemātzie, pēlemātze, pēlegrīmāse, pēlegrīmāze, pēlegrīmāsie, pēlegrīmāzie, pēlegrīmātzie, pēlegrīmāte, pēlegrīmacze, pēlegrīmatze, pēlegrīmāte, pēlegrīmātese, pēlegrīnatse, pēlgrīmācie, pēlgrīmāsie, pēlgrēmācie, pēlgrimmāse, pīlegrīmāsie, pilgrīmāzie, pilgrimmāse, pilgerimmācie, pilgrēmāse, pēregrīnātie, pēregrīnācie, pēregrīmācie, pēregrīmāze, pergrīmācie, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen; pēregrīnatiōn, F.: nhd. Pilgerschaft, Aufenthalt in einem fremden Land (Bedeutung örtlich beschränkt), Exil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pilgerfahrt, Wallfahrt, religiöses Gelübde als Gegenleistung für die Errettung aus Notlagen

religiöses -- religiöses Oberhaupt, mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

religiosin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Religiosität, ahd. ēwalīhnessī* 1, ēolīhnessī*, ēwalīhnessi*, st. F. (ī)?, st. N. (ja)?: nhd. Religiosität

religiös-sittlichen -- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

religösen -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde

Reling -- Reling am Vordersteven, an. sax, st. N. (a): nhd. Schwert, Reling am Vordersteven

Reling, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- Schiff mit Reling: mnd. ? bōrtschip, N.: nhd. Schiff mit Reling?, kleines Schiff, in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff

Reling, mnd. schēpesbōrt, schepesbort, F.: nhd. Schiffsbord, Reling; schipbōrt, M., F.: nhd. Schiffsbord, Reling

reling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reliquiar, afries. kap-se 1, F.: nhd. Kapsel, Reliquienkapsel, Reliquiar

Reliquie -- Ankunft einer Reliquie, mnd. advent (1), M.: nhd. Ankunft, Ankunft einer Reliquie

Reliquie, ae. hā-l-ig-dō-m, st. M. (a): nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Reliquie, Sakrament; hā-l-ig-nės-s, hā-l-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Heiligkeit, Frömmigkeit, Heiligtum, Reliquie, Himmelskräfte; re-l-ic, Sb.: nhd. Reliquie

Reliquie, afries. hê-l-ic-dō-m 2, he-l-g-dō-m, st. N. (a): nhd. Heiligtum, Reliquie; wī-the 90 und häufiger?, wī-ithe*, st. F. (ō): nhd. Reliquie, Reliquieneid

Reliquie, as. wīh-ith-a* 2, st. F. (ō): nhd. Reliquie, Weihe (F.) (2)

Reliquie, ahd. wīhida* 11, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Sakrament, Reliquie, Weihe (F.) (2), Heiliges, Heiligtum

Reliquie, mhd. heilectuom, heilictuom, st. N.: nhd. Heiligtum, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie; heilige, sw. M.: nhd. Heiliger, Heiligenbild, Reliquie; heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum; hēregebeine, st. N.: nhd. Reliquie; hērtuom, st. N., st. M.: nhd. »Hehrtum«, Reliquie, Hoheit, Herrschaft, Herrlichkeit, persönlicher Herrscher, Herr, herrschende Gewalt

Reliquie, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz; hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?

-- Reliquie von Heiligen: mnd. hilligemannesbēn*, hilligemansbēn, hilligemansbein, N.: nhd. Reliquie von Heiligen

Reliquie, mnd. reliquie, F.: nhd. »Reliquie«, als heilig verehrter Überrest eines Menschen bzw. eines ihm zugeordneten Gegenstandes

Reliquie, mnd. sīrōt, tzirōt, czirōt, sīrōde, syrōde, cyrōde, cirōde, sīret, ciret, M.: nhd. Zierrat, Schmuck, Reliquie, Glanz, Herrlichkeit

reliquie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reliquie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reliquien -- die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

Reliquien -- Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt, mnd. hillichdōmeshēre, hillichdōmshēre, M.: nhd. Ratsherr der in der Prozession das Allerheiligste bzw. die Reliquien trägt

Reliquien -- umherziehender Händler mit falschen Reliquien, mnd. mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

Reliquien -- wandernder Aussteller unechter Reliquien, mnd. sternenst· tære*, sternenst· ter, M.: nhd. Landstreicher, wandernder Aussteller unechter Reliquien

Reliquien, ae. re-l-iqu-i-ae, lat.-F. Pl.: nhd. Reliquien

Reliquien, afries. hê-l-ig-a 58, M. Pl.: nhd. Heilige, Reliquien, Kirche

-- Eid auf Reliquien: afries. wī-th-ê-th 48, st. M. (a): nhd. Reliquieneid, Eid auf Reliquien

Reliquien, mhd. wīchtuom, wīhtuom, st. M., st. N.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Weihungsort, Reliquien, Reichsinsignien, Reichheiligtümer

Reliquienbecher, mhd. kafse, kefse, kesfe, sw. F., st. F.: nhd. Kapsel, Hostienkapsel, Behälter, Reliquienbecher, Reliquienbehälter, Reliquienschrein

Reliquienbehälter, ahd. kafs 5, kefs*, Sb.: nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kafsa 15, kapsa, kefsa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter

Reliquienbehälter, mhd. brustbilede*, brustbilde, st. N.: nhd. »Brustbild«, Reliquienbehälter

Reliquienbehälter, mhd. kafs, kefs, st. F.: nhd. Kapsel, Behälter, Reliquienbehälter; kafse, kefse, kesfe, sw. F., st. F.: nhd. Kapsel, Hostienkapsel, Behälter, Reliquienbecher, Reliquienbehälter, Reliquienschrein

Reliquienbehälter, mnd. kapse, F., M.: nhd. Behälter für Urkunden, Reliquienbehälter

-- Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird: mnd. hüldeschrēn, hüldeschrein, M.: nhd. Reliquienbehälter über dem der Lehnseid geleistet wird

reliquiendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reliquieneid, afries. wī-the 90 und häufiger?, wī-ithe*, st. F. (ō): nhd. Reliquie, Reliquieneid; wī-th-ê-th 48, st. M. (a): nhd. Reliquieneid, Eid auf Reliquien

Reliquiengruft -- Reliquiengruft im Altar, mnd. groft, F.: nhd. Gruft, Reliquiengruft im Altar

Reliquienhändler -- herumziehender Reliquienhändler, mnd. stācionērære*, stācionērer, stātionērer, M.: nhd. herumziehender Reliquienhändler

Reliquienhändler, mnd. hillichdōmv· rære*, hillichdōmv· rer, hilgedōmv· rer, M.: nhd. Reliquienhändler

Reliquienkapsel, afries. kap-se 1, F.: nhd. Kapsel, Reliquienkapsel, Reliquiar

Reliquienkasten -- Almosengefäß Reliquienkasten, mnd. ? mūlenst· tære*, mulenst· ter, mūlt· ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

Reliquienkrämer, mhd. statzionierære*, statzionierer, st. M.: nhd. Reliquienkrämer

Reliquienschrein, mhd. kafse, kefse, kesfe, sw. F., st. F.: nhd. Kapsel, Hostienkapsel, Behälter, Reliquienbecher, Reliquienbehälter, Reliquienschrein; kappelle, kappel, kapelle, sw. F., st. F.: nhd. Kapelle, Reliquienschrein

Reliquienschrein, mhd. schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

Reliquienschrein, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz; hilligengōthūs, hilgengōthūs, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein; hilligenkasten, mnd.?, M., F.: nhd. Reliquienschrein; hilligenschap, hilgenschap, hiligenschap, hilgeschap, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein, Hausaltarbild; hilligenstok, hilligenstock, hilgenstok, M.: nhd. Opferstock, Kassette unter einem Heiligenbild, Reliquienschrein; kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- Bild am Reliquienschrein: mnd. hillichdōmestafel*, hillichdōmestāfel, F.: nhd. Bild am Reliquienschrein

-- Reliquienschrein zur Abgabe des Eides: mnd. hilligenschrīn, hilgenschrīn, N.: nhd. Heiligenschrein, Reliquienschrein zur Abgabe des Eides

Reliquienschrein, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias; schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein; schrīnken, schrīneken, schreyneken, N.: nhd. »Schreinchen«, kleiner Schrein, kleine Lade, Geldkassette, Reliquienschrein, Konfektbehälter; spint (1), M., N.: nhd. »Spind«, Schrank, kastenähnlicher Behälter, Reliquienschrein

reliquienschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reliquienstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reliquienverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rell, nhd.: nhd. ; L.: DW

relle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rellen, mhd. rellen, sw. V.: nhd. »rellen«, schroten

rellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rellerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

relling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rellmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reluieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reluierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reluition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reluitiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reluitionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Remagen, germ. Rigomagus, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Remagen

remallatio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remanant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remanenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reme, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

remedieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remedierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remedium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remedur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

remel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

remen, nhd.: nhd. ; L.: DW

remgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remigius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remigiusmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remigiustag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reminiscere -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

remisch, mnd. remisch*, remesch, Adj.: nhd. »remisch«, Herkunftsbezeichnung für Tusche

Remise, mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.)

remiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remission, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissiondekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissionschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissionsdekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissionsschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissionsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissoriale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissrelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remissschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remittent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remittieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remittierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remittierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remonstration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remonstrationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remonstrationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remonstrieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remotion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remotionsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remotionurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

removieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rempelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rempter, afries. re-ve-nt-er 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Rempter, Speisesaal

Remter -- der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter, mnd. doktorātesstēde, F.: nhd. der den doktorierten Klosterbrüdern gebührende Platz im Chor und Remter

Remter, mhd. reventære, reventer, reventār, reventōr, refetār, refentār, revende, revent, reffentor, rebenter, reviter, revental, reffental, reventeil, refant, refat, refet, st. M., st. N.: nhd. »Remter«, Speisezimmer der Mönche, Speisesaal, Refektorium, Kloster

Remter, mnd. remter, rembter, rempter, rēmeter, M., N.: nhd. Remter, Saal, Speiseraum im Kloster, Refektorium

remter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Remterlektion, mnd. remterlectiōn, F.: nhd. »Remterlektion«, Lesung während der Mahlzeiten im Kloster

remuneration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remunerationsverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

remunerationverwilligung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ren, germ. *hraina-, *hrainaz, st. M. (a): nhd. Ren, Rentier

Ren, an. hrei-n-n (1), st. M. (a): nhd. Ren, Rentier

Ren, ae. hrā-n, st. M. (a): nhd. Ren, Rentier

rend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rendant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Renegat -- Renegat werden, mnd. vörnoiēren*?, vornoiēren, vornoyēren, vornogeren, vornogēren, vornueren, vornuēren, sw. V.: nhd. Renegat werden, vom Christentum abfallen

Renegat, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

Renegat, mnd. profān, prophān, M.: nhd. Ungläubiger, Heide (M.), Frevler, Ketzer, Renegat, vom Glauben abgefallener oder einer Irrlehre anhängender Christ

Renette, mnd. rabbouwe, rabbawe, F.: nhd. eine Apfelsorte, Renette

renette, nhd.: nhd. ; L.: DW

renk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

renk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Renke, ahd. illanko* 1, illanco*, sw. M. (n): nhd. Renke, Illanke; rīnanko* 2, rīnanco*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Renke

Renke, mhd. renke, sw. M.: nhd. Rheinanke, Renke

renke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

renken, germ. *wrankjan, sw. V.: nhd. drehen, renken

renken, ae. wrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. renken, drehen, Ränke spinnen

renken, ahd. ? *renken?, sw. V. (1a): nhd. »renken«?, drehen?

renken, mhd. renken, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen

renken, mnd. wrenken***, sw. V.: nhd. »renken«, drehen, verdrehen

renken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

renkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

renn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rennbahn, germ. *spurdi-, *spurdiz, st. F. (i): nhd. Rennbahn

Rennbahn, got. s-paúr-d-s* 4, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Rennbahn, Stadium

Rennbahn, ae. s-pyr-d, st. M. (i): nhd. Rennbahn, Wettlauf

Rennbahn, ahd. louft* (1) 13, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lauf, das Laufen, Rennen, Rennbahn; spurt 7, st. M. (i): nhd. Bahn, Rennbahn, Stadium, ...fach (zur Bildung von Zahladverbien), ...mal (zur Bildung von Zahladverbien); ? ūflenki* 1, st. N. (ja): nhd. Rennbahn?

Rennbahn, mnd. rennebāne, renbāne, rönnebane, rönbane, ronbāne, ronnebāne, F.: nhd. Rennbahn, Kampfplatz für Reiterspiele, Turnierplatz

rennbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rennbanner, mnd. rennebanner, rönnebanner, rennebannere, ronnebannere, N.: nhd. »Rennbanner«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner

rennbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rennbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rennbaum, mhd. renneboum, rinneboum, st. M.: nhd. »Rennbaum«, Schlagbaum

rennbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rennbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rennberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rennbube, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

rennbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rennbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

renndecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Renne, ae. ær-n-ing, st. F. (ō): nhd. Renne, Reiten, Blutfließen

Renne, mhd. renne (1), sw. F.: nhd. »Renne«, Lab

Renne, mnd. gōte (2), g˙ te, gāte, F.: nhd. Gosse, Traufrinne (aus Holz oder Stein), Dachtraufe, Dachrinne, Abflussrinne, Renne, Abflusskanal

renne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

renne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rennel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

renneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rennen -- voll rennen, mhd. volrennen, folrennen*, sw. V.: nhd. »voll rennen«, bis ans Ziel rennen

Rennen (N.), mnd. renninge, F.: nhd. Rennen (N.), schneller Lauf, Angriff

rennen, idg. *dhen- (1), *dhenə-, *dhenh2-, V.: nhd. laufen, rennen, fließen

rennen, germ. *daw-, germ.?, V.: nhd. rinnen, rennen; *rannjan, sw. V.: nhd. rennen, laufen; *rennan, st. V.: nhd. sich erheben, rennen, laufen

rennen, got. ri-n-n-an* 14, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 88,6, 226,1): nhd. rennen, laufen

Rennen, an. re-nd, st. F. (ō): nhd. Lauf, Rennen

rennen, an. re-nn-a (3), sw. V. (1): nhd. laufen machen, eingießen, verschlingen, bewegen, rennen; s-pri-ng-a, st. V. (3a): nhd. springen, rennen, bersten; sprōg-a (1), sw. V.: nhd. rennen, springen

rennen, ae. ær-n-an, sw. V.: nhd. rennen, reiten, laufen; hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. laufen, springen, rennen, gehen, tanzen

Rennen, ae. ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rennen, Lauf, Kurs, Fluss, Verlauf, Kreis, Ausdehnung

rennen, ae. scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen

rennen, afries. re-n-n-a (1) 14, ri-n-n-a, st. V. (3a), sw. V. (1): nhd. rennen, rinnen, laufen

rennen, anfrk. ri-n-n-an* 3, ri-n-n-on*, st. V. (3): nhd. rennen, fließen, rinnen

Rennen, ahd. louf* 3, st. M. (a?): nhd. Lauf, Rennen, Laufen

rennen, ahd. loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen

Rennen, ahd. louft* (1) 13, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Lauf, das Laufen, Rennen, Rennbahn

rennen, ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

Rennen, ahd. rennunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rennen, Lauf, Laufen

rennen, mhd. errennen, irrennen, sw. V.: nhd. rennen, einholen, erstürmen, erreichen

-- rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh: mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf

rennen, mhd. gerennen, sw. V.: nhd. rennen, gerinnen; gerinnen, st. V.: nhd. gerinnen, laufen, laufen zu, rennen, ausgehen, abstammen; hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen

rennen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

Rennen, mhd. rabīne, rabbīnne, rabīn, rabbin, st. F.: nhd. Rennen, Anrennen, voller Galopp

rennen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

Rennen, mhd. rennen (2), st. N.: nhd. Rennen, Turnier, Feldzug, Hetze, Jagd

rennen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

rennen, mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen

Rennen, mhd. schehen (3), st. N.: nhd. schnelles Dahinfahren, Rennen, Jagen, Augenzwinkern

rennen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

rennen, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen,

scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen
-- aufhören zu rennen: mhd. verschehen, ferschehen*, sw. V.: nhd. zur Ruhe kommen, aufhören zu rennen
-- bis ans Ziel rennen: mhd. volrennen, folrennen*, sw. V.: nhd. »voll rennen«, bis ans Ziel rennen
-- zu weit rennen: mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben
rennen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen; rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen
-- über den Haufen rennen: mnd. · verrennen, ōverrennen, st. V.: nhd. »überrennen«, über den Haufen rennen, niederreiten
rennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rennend -- rennend durcheilen, mhd. überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über
rennend -- rennend überlaufen, mhd. überrennen, sw. V.: nhd. »überrennen«, rennend überlaufen, überfallen (V.), rennend durcheilen, herfallen über
rennend -- rennend vom Pferde stechen, mnd. afrönnen, afronnen, V.: nhd. niederrennen, rennend vom Pferde stechen
rennend, mhd. poinderlich, Adj.: nhd. schnell, rennend, gewaltsam; poinderlīche, Adv.: nhd. schnell, rennend, gewaltsam
rennend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennend, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Renner d. Höhlbaum 67 (um 1582), mnd. poneis, pōneys, stoßendes Anrennen auf den Gegner, Angriff einer Heerschar, Sturmangriff
Renner, germ. *hanha- (2), *hanhaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Renner, Pferd
Renner, germ. *rennō-, *rennōn, sw. F. (n): nhd. »Renner«, Gießbach, Bach
Renner, ahd. gizalros* 4, st. N. (a): nhd. Renner, schnelles Pferd
Renner, mhd. rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst
Renner, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel
renner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
renner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rennerlein, mhd. rennærelīn*, rennerlīn, st. N.: nhd. »Rennerlein«
rennerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rennermal, mnd. rennæremāl*, rennermāl, rönremāl, N.: nhd. »Rennermal«, Markierung an einer Laufstrecke
rennerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rennet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennfaehnleinfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rennfaehnricher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rennfahne, mhd. rennevane, rennefane*, sw. M.: nhd. »Rennfahne«, Kriegsfahne, Heerfahne
Rennfahne, mnd. rennevāne, F.: nhd. »Rennfahne«, Feldzeichen einer Reiterabteilung, Reiterbanner
rennfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rennfähnlein -- Reiterschar unter einem Rennfähnlein, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung
Rennfähnlein, mhd. rennevenlīn, rennefenlīn*, st. N.: nhd. »Rennfähnlein«, Reiterpanier, Reiterabteilung
Rennfähnlein, mnd. rennevēnlīn, renvēnlīn, rönvēnlīn, rönnevēnlīn, ronnevēnlīn, N.: nhd. »Rennfähnlein«, Standarte, Reiterschar unter einem Rennfähnlein, Reiterbanner, Reiterabteilung
rennfähnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Renngaul, mnd. rennegūl, rennegūle, M.: nhd. »Renngaul«, Schlachtross, Turnierpferd
renngeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
renngericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Renngewand, mhd. rennegewant, st. N.: nhd. »Renngewand«
rennhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennholz, mhd. renneholz, st. N.: nhd. »Rennholz«
rennholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rennhut, mnd. rennehōt, rönnehōt, ronnehōt, M.: nhd. »Rennhut«, Sturzhelm, Sturmhaube, Turnierhelm
rennhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennkleid, mhd. rennekleit, st. N.: nhd. »Rennkleid«, Turniergewand
rennknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennkuh, mnd. rennekō, F.: nhd. »Rennkuh«, bei bewaffneten Auseinandersetzungen erbeutete Kuh?
rennleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rennofen -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird
Rennpfad, ahd. *rennipfad?, *renniphad?, st. M. (i?): nhd. Rennpfad
Rennpfennig, mnd. rennepenninc*, M.: nhd. »Rennpfennig«, Zahlung für die Gestellung von Reitern
rennpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rennpferd, mhd. loufære, löufære, loufer*, löufer, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Rennpferd, Pferd, Lauf, Bein, Dromedar; rennære, renner, st. M.: nhd. Renner, Reitknecht, Stallknecht, reitender Bote, Rennpferd, Zuchthengst
Rennpferd, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen
Rennpferd, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel
rennpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rennplatz, mnd. renplats, renneplats*, M.: nhd. »Rennplatz«, Pferderennbahn
rennplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennrock, mnd. rennerok, M.: nhd. »Rennrock«, über der Rüstung getragenes Oberkleid, Waffenrock
rennrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennschifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rennschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennse, nhd.: nhd. ; L.: DW
rennsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennspiel, mnd. rennespil, rönnespil, ronnespil, N.: nhd. »Rennspiel«, Reiterspiel, Turnier
rennspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rennspieß, mnd. rennespēt, renspēt, rönnespēt, M.: nhd. »Rennspieß«, Spieß (M.) (1), eine Stoßwaffe; rennespīs, M.: nhd. »Rennspieß«, Spieß (M.) (1), eine Stoßwaffe
rennspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennstraße, mhd. rennestrāze, st. F.: nhd. »Rennstraße«, Turnierbahn
rennstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennt, nhd.: nhd. ; L.: DW
renntarsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
renntartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennthierbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennthierflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennthierherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennthierhornisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rennthierleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennthiermoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rennweg, ahd. renniweg* 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Rennweg
Rennweg, mhd. rennewec, st. M.: nhd. Turnierweg, Rennweg
rennweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rennwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennwoche, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rennzeug, mnd. rennet· ch*, rent· ch, N.: nhd. »Rennzeug«, Turnierzubehör, Turnierausrüstung
rennzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rennzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
renovation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
renovationbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
renovator, nhd.: nhd. ; L.: DRW
renovatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
renovieren, mnd. renovēren, renovīren, sw. V.: nhd. »renovieren«, erneuern, instandsetzen
renovieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Renovierer, mnd. köddære*, ködder, M.: nhd. Ausbesserer, Erneuerer, Renovierer
Renovierer, mnd. renovērære*, renovērer, M.: nhd. »Renovierer«, Instandsetzer
renovierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rensch, as. wrê-n-isk* 1, Adj.: nhd. rensch, geil
rensch, mnd. wrenisch*, wrenesch, wrensch, Adj.: nhd. »rensch«, grimmig, zornig, brünstig
Rentamt, mhd. rentkammer, rentkamer, F.: nhd. »Rentkammer«, Rentamt
Rentamt, mnd. renteambacht*, rentampt, N.: nhd. »Rentamt«, Amt des landesherrlichen Finanzverwalters
rentamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rentamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamthandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rentamtmann, mhd. kamerschrībære*, kamerschrīber, st. M.: nhd. »Kammerschreiber«, Beamter, Rentamtmann, Sekretär
Rentamtmann, mhd. rechenmeister, st. M.: nhd. Rechenmeister, Rentamtmann
rentamtobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtshandler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtsobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentamtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rentbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbaumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rentbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbekenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rentbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rentdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rente -- ablösbare Rente, mnd. weddeschat, mnd.?, M.: nhd. Pfand, als Pfand gegebenes Geld oder Gut, wiederlösbares Pfandgeld oder Pfandgut, Verpfändung, widerkäuflicher Zins, ablösbare Rente
Rente -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

Rente -- bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben, mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

Rente -- dauernde Rente, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld; ervegülde, erfgülde, F.: nhd. erbliche Rente, dauernde Rente, Erbzins; erverente, erfrente, F.: nhd. ewige Rente, dauernde Rente, erbliche Rente

Rente -- erbliche Rente, mnd. ervegülde, erfgülde, F.: nhd. erbliche Rente, dauernde Rente, Erbzins; erverente, erfrente, F.: nhd. ewige Rente, dauernde Rente, erbliche Rente

Rente -- ewige Rente, mnd. ervekōp, erfkōp, arfkōp, M.: nhd. Erbkauf, Kauf und Verkauf ohne Vorbehalt der Wiedereinlösung durch den Vorberechtigten, Kauf und Verkauf zu beständigem Besitz, ewige Rente, Hauskauf, Erbenkauf, Erwerb der Aufnahme in die Gemeinschaft, Erwerb des Bürgerrechts, Kauf des Erbrechts, Geldleistung durch die ein Fremder aber auch ein Bürger oder deren Erbe (M.) des Königs Erbansprüche bei Todesfall ablöst oder freie Nachlassverfügung für seine Erben gewinnt; erverente, erfrente, F.: nhd. ewige Rente, dauernde Rente, erbliche Rente

Rente -- feste veräußerliche Rente, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

Rente -- in Butter abzuzahlende Rente, mnd. botterrente, F.: nhd. in Butter abzuzahlende Rente, in Butter abzuzahlende Abgabe

Rente -- mit einer Rente ausstatten, mnd. berenten, sw. V.: nhd. mit einer Rente ausstatten, mit jährlichen Einkünften ausstatten

Rente -- Rente ablösen, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

Rente -- Rente als Entschädigung für den Burgdienst, mnd. borchlēhen*, borchlēn, borchlēen, N.: nhd. Burglehen, Burg als Lehen, Burg als Wohnung, Rente als Entschädigung für den Burgdienst

Rente -- Rente aus einem Burglehen, mnd. borchgelt, N.: nhd. Rente aus einem Burglehen, dem Burglehen zugewiesene Hebungen

Rente -- Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

Rente -- Rente die in Butter abgetragen wird, mnd. botterh· re, F.: nhd. Rente die in Butter abgetragen wird

Rente -- Rente Einlösender, mnd. afk· pære*, afköper, M.: nhd. »Abkäufer«, Käufer, Rente Einlösender

Rente -- Rente zahlen, mnd. vörrenten*, vorrenten, sw. V.: nhd. »verrenten«, Rente zahlen, verzinsen, Zinsen bezahlen, versteuern, Steuer (F.) bezahlen, als Steuer (F.) aufbringen

Rente -- von den Sülfmeistern zu zahlende Rente, mnd. b· tekōr, M.: nhd. von den Sülfmeistern zu zahlende Rente

Rente -- vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

Rente -- Zahltag einer ewigen Rente, mnd. ervedach, erfdach, M.: nhd. Erbteilungstag, Erbteilung, Zahltag einer ewigen Rente

Rente (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rente als Eigentum feierlich übertragen (V.), mnd. vörsch· ten*, vorsch· ten, vorschoten, sw. V.: nhd. Eigentum förmlich übertragen (V.), auflassen, einem andern Land übertragen (V.), Rente als Eigentum feierlich übertragen (V.), abtreten

Rente der Pfannenherren aus der Saline (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. wispel (2), mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß, Rente der Pfannenherren aus der Saline (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg])

Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals), mnd. afk· pen, V.: nhd. abkaufen, Recht kaufen, Berechtigung kaufen, Rente einlösen (durch Wiederbezahlung des geliehenen Kapitals)

Rente, ae. gaf-ol (1), gæf-ol, geab-ul, geaf-ol, geb-il, gof-ol (1), st. N. (a): nhd. Tribut, Abgabe, Zins, Nutzen, Rente, Wucher, Betrug

Rente, afries. in-jeld 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Abgabe, Rente; re-n-t-e 5, F.: nhd. Rente

Rente, as. lan-d-s-kul-d* 1, st. F. (i): nhd. »Landschuld«, Zins, Rente

Rente, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; ingelt, st. N.: nhd. Abgabe, Rente

Rente, mhd. rente, rent, rante, riante, st. F.: nhd. Einkunft, Rente, regelmäßig eingehender Betrag, Ertrag, Vorteil, Gewinn, geordneter Zustand, Einrichtung, Ordnung, Lebensweise, Handlungsweise, Lauf, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lauf der Gestirne

Rente, mhd. urbor (1), urbore, urbar, st. F., st. N.: nhd. zinstragendes Grundstück, Zinsgut, Zinsgutzins, Rente, Einkünfte, Ertrag, Einnahme, Besitz, Besitztum, Grundbesitz, Reich

Rente, mnd. anelegginge*, anlegginge, anleginge, angelegginge, F.: nhd. Anlegung, Auflegung der Hände, Stiftung, Auslage, Kostenaufwand, Geldanlage, Rente; b· ringe, F.: nhd. Hebung, Einnahme, Gehalt, Rente, Hebebezirk

Rente, mnd. gülde (1), F.: nhd. Gülte, Zahlung, Genugtuung, Ersatz, Rente, Einnahme, Hebung in Geld, Erträgnis, Geltung, Wert; hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; ingelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente; ingülde, F.: nhd. Rente, Zins, Ertrag; innegelt, N.: nhd. Ertrag aus Grundstücken und aus geliehenem Kapital, Zins, Rente

-- in Geld abzulösende Rente an Getreideernte: mnd. körngelt, kōrnegelt, N.: nhd. Getreiderente, in Geld abzulösende Rente an Getreideernte

-- in Getreide zu zahlende Rente: mnd. kōrnrente, kōrnerente, F.: nhd. Kornrente, in Getreide zu zahlende Rente

-- in Naturkupfer zu zahlende Rente: mnd. koppergelt, N.: nhd. Kupfergeld, geringe Kupfermünze, in Naturkupfer zu zahlende Rente; koppergülde, F.: nhd. in Naturkupfer zu zahlende Rente

-- jährlich zu zahlende Rente: mnd. jārgülde, jārgulde, F.: nhd. Jahrgülte, Jahreszahlung, jährlich zu zahlende Rente

-- jährliche Rente: mnd. jārrente, F.: nhd. jährliche Rente

-- Münze in der die jährliche Rente zu zahlen ist: mnd. jārtinsespenninc*, M.: nhd. Münze in der die jährliche Rente zu zahlen ist

-- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte: mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

Rente, mnd. l· sekündinge, losekundinge, l· sekündige, F.: nhd. Aufkündigung, Loskündigung, Wiedereinlösung, Wiederkauf geliehener bzw. versetzter Gegenstände, Rente; nüttebrūk, M.: nhd. Nießbrauch, Rente; nüttichhēt*, nüttichēt, nütticheit, nuttegheyt, F.: nhd. Nützlichkeit, Nutzen (M.), Nutzung, Ertrag, Bedeutung, Wert, nützliche Handlung, Vorteil, Rente, Nutznießung, Gebrauch; penningülde, penninkgulde, penniegülde, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Rente, Gülte; penningplēge, F.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Zins, Rente; pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

-- Ablösung oder Rückkauf einer Rente: mnd. rentel· se, F.: nhd. Ablösung oder Rückkauf einer Rente

-- auf Markzahlung basierende Rente: mnd. markrente, F.: nhd. »Markrente«, auf Markzahlung basierende Rente

-- ererbte Rente: mnd. renteerve, N.: nhd. ererbte

Rente, Rentenanspruch

-- Ertrag aus der lebzeitlichen Rente: mnd. līfgedingegelt, N.: nhd. »Leibgedingegelt«, Ertrag aus der lebzeitlichen Rente

-- Fälligkeitstag einer Rente: mnd. rentedach, M.: nhd. Fälligkeitstag einer Rente

-- lebenslängliche Rente: mnd. līfgelt, N.: nhd. lebenslängliche Rente; līfgülde, F.: nhd. lebenslängliche Rente; līftuchtesrente, F.: nhd. lebenslängliche Rente

-- Rente von Land: mnd. lantgülde, lantgulde, F.: nhd. Rente von Land

-- Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz: mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

-- vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente: mnd. quatertempergülde, F.: nhd. »Quatembergülte«, vierteljährlich zu den Quatembern fällige Rente

Rente, mnd. rente, reynte, rinte, F.: nhd. »Rente«, Einkünfte, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen oder Rechten gegen andere, Ertrag aus Grundeigentum durch Verpachtung oder Erhebung von Abgaben, Ertrag aus einer Geldanlage, Ertrag aus dem an einem Grundstück oder Haus erworbenen Anteil, regelmäßig zu leistende Zahlung, Zinsen aus Geldleihe oder Pfandleihe, ein Zinsfuß, Abgabe auf Vermögenswerte, Steuer (F.)

Rente, mnd. schēdegelt, scheidegelt, N.: nhd. »Scheidegeld«, Zins, Rente

-- kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze: mnd. sūs (1), sus, zues, sů̄s, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

Rente, mnd. vörval*, vorval, N.: nhd. Verfall, Baufälligkeit, Abfall, Abfallholz, anfallendes verfallenes Vermögen, Erbschaft, Rente, Geldstrafe, Einkünfte, Gefälle jeder Art, Einkommen, verfallenes konfisziertes Gut, Anfall von Erbgut, Todesfall

rente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentebuch, mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

renteerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentefrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentegeld, mnd. rentegelt, N.: nhd. »Rentegeld«, regelmäßiges Einkommen aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rente

rentei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rentei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteikasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteischreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

renteischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteiverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

renteloskuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Renten -- an Renten eintragen, mhd. renten, sw. V.: nhd. an Renten eintragen

Renten -- Aufzeichnung der Renten und Gefälle, mnd. jordebōk, N.: nhd. Lagerbuch, Aufzeichnung der Renten und Gefälle, Verzeichnis herrschaftlichen Landes unter Angabe der jeweiligen Pächter und Abgaben und Erträge

Renten -- einkommen von Geldern bzw. Renten, mnd. upkōmen*, upkomen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufkommen«, hinaufkommen, emporkommen, erwachen, aufstehen, entstehen, entspringen, herkommen, herstammen, einkommen von Geldern bzw. Renten, aufgeschlossen werden, geöffnet werden

Renten -- kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann, mhd. müezicgangære*, müezecgangære*, müezecganger, st. M.: nhd. Müßiggänger, kein zum Handwerk oder Gewerbe betreiben berechtigter und von Renten lebender Mann

Renten -- mit Renten ausstatten, mnd. begülden, begulden, sw. V.: nhd. beschenken, mit Renten ausstatten, mit einer Gülte versehen (V.); begüldigen, sw. V.: nhd. beschenken, mit Renten ausstatten, mit einer Gülte versehen (V.)

Renten -- Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen, mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Renten -- Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern, mnd. sötvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

renten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

renten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentenanlage, mnd. belech, beleg, N.: nhd. Belagerung, Lager, Geldanlage, Rentenanlage

Rentenanspruch, mnd. renteerve, N.: nhd. ererbte Rente, Rentenanspruch

rentenbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentenbrief -- Rentenbrief aus Grundbesitz, mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

Rentenbrief, mnd. rentebrēf, rentenbrēf, rentbrēf, M.: nhd. Urkunde über den Erwerb einer Rente aus Grundbesitz, Rentenbrief

Rentenbuch, mnd. v· rwōrdesbōk, vorwordesbōk, N.: nhd. Buch zur Eintragung von Gerichtsverhandlungen, Rentenbuch

rentenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Renteneinkommen -- Renteneinkommen der Kirche, mnd. kerkenrente, F.: nhd. Renteneinkommen der Kirche

rentengeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentengefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentengeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentengläubiger, mnd. güldenære*, güldenēre, güldenēr, M.: nhd. Rentengläubiger, Empfänger des Zinses von einem Gut

rentengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentenheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentenierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rentenierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteninhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentenkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rentenkäufe -- städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

Rentenkäufer, mnd. k· pære, k· pēre, k· pēr, k· pere, k· per, kopere, M.: nhd. Käufer, Aufkäufer, Rentenkäufer, kleiner Händler, Höker

Rentenkaufs -- im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

rentenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rentenschenkung, mnd. begüldinge, F.: nhd. Rentenschenkung

Rentenschuld, mnd. ervegelt, erfgelt, N.: nhd. Geld aus Erbfall, Ertrag aus Erbe (N.), Ertrag aus Grundstücken, Kaufgeld, Pachtgeld, dauernde Rente, Rentenschuld

Rentenschuld, mnd. tinsschult, mnd.?, F.: nhd. Zinsschuld, Rentenschuld, Pachtschuld

Rentenstiftung -- nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

Rentenstiftung -- Überschuss bei einer Rentenstiftung, mnd. · verrente, ōverrente, averrente, F.: nhd. im Rahmen eines Rentenkaufs erzielter Überschuss, nicht festgelegte Summe von einer Rentenstiftung, Überschuss bei einer Rentenstiftung

Rentenverschreibung, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

rentenversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rentenvertrag, mnd. kōpsāte, kōpsate, F.: nhd. Kaufvertrag, Rentenvertrag

Rentenzahlung, mnd. rentepenninc*, rentepennic, M.: nhd. Rentenzahlung

-- rückständige Rentenzahlung: mnd. renteverset, M.: nhd. rückständige Rentenzahlung

Rentenzahlungen -- Verzeichnis der Rentenzahlungen, mnd. rentesēdel*, renteseddele, F.: nhd. Verzeichnis der Rentenzahlungen

rentenzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renterbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Renteregister, mnd. renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

renteregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

renterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereibediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereibesoldungkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereibesoldungskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereidiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereigebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

rentereigeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereiintraden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereijahrrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereischreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentereiverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentetraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renteversetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgebühren, nhd.: nhd. ; L.: DW

rentgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentheberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentherr, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

rentherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentherrn -- Frau eines Rentherrn, mnd. rentenæresvrouwe*, rentenēresvrouwe, F.: nhd. »Rentnersfrau«, Frau eines Rentherrn

Rentherrn -- Schuldner gegenüber einem Rentherrn, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

renthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentier, germ. *hraina-, *hrainaz, st. M. (a): nhd. Ren, Rentier

Rentier, an. hrei-n-n (1), st. M. (a): nhd. Ren, Rentier

Rentier, ae. hrā-n, st. M. (a): nhd. Ren, Rentier

Rentier, mnd. rēn (1), reyn, N.: nhd. Rentier; rünnedērt, ründērt, N.: nhd. Rentier

rentier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentierflechte, mnd. ? musike, moysica, Sb.: nhd. Rentierflechte?

Rentierkuh, an. sim-ul (1), st. F. (ō): nhd. Rentierkuh, Trollweib

Rentierpelz, an. Brund-abjālf-i, M., BN: nhd. Rentierpelz

Rentiers -- Haut oder Fell eines Rentiers, mnd. rēneshūt*, rēnshūt, reynshūt, F.: nhd. Haut oder Fell eines Rentiers

rentig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rentinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentkammer, mhd. rentkammer, rentkamer, F.: nhd. »Rentkammer«, Rentamt

Rentkammer, mnd. rentekāmer, F.: nhd. Stadtkasse, Rentkammer

rentkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerausgabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerexpeditionrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerexpeditionsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammergerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammergeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerinsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerratkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerratskollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammersekretarius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammersgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkammerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentkasse, mhd. rentkiste, sw. F.: nhd. »Rentkiste«, Rentkasse

Rentkiste, mhd. rentkiste, sw. F.: nhd. »Rentkiste«, Rentkasse

rentkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentloskuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentmeister -- städtischer Rentmeister, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

Rentmeister, mhd. kastenære, kastner, kestener, st. M.: nhd. Kastner, Verwalter, Verwalter des Kornspeichers, Verwalter eines grundherrlichen Kornspeichers und der zugehörigen Kastengefälle, Vorsteher des Kastenamtes, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister; kastmeister, st. M.: nhd. »Kastmeister«, Verwalter, Einnehmer, Aufseher, Rentmeister

-- fürstlicher Rentmeister: mhd. huobemeister, huobmeister, st. M.: nhd. »Hubenmeister«, Hubmeister, Zinseinnehmer, fürstlicher Rentmeister, Abgabeneinnehmer

Rentmeister, mhd. rentmeister, st. M.: nhd. Rentmeister

Rentmeister, mnd. kāmerknecht, M.: nhd. »Kammerknecht«, Kammerdiener, Kämmerer, Schatzmeister, Rentmeister; kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kastenmēster, kastenmeister, kassenmēster, M.: nhd. Rentmeister, Verwalter einer öffentlichen Kasse, Verwalter der Ordenskasse, Verwalter der Kirchenkasse

Rentmeister, mnd. rentemēster, rentemeister, rentmēster, M.: nhd. landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, Steuereinnehmer, Rentmeister; rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

Rentmeister, mnd. schatb· rære*, schatb· rer, schatborer, M.: nhd. Steuereinheber, Rentmeister; schatmēster*, schatmeister, mnd.?, M.: nhd. Schatzmeister, Rentmeister; sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

rentmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rentmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentmeisteramt, mhd. rentmeisterschaft, st. F.: nhd. Rentmeisterschaft, Rentmeisterstelle, Rentmeisteramt

rentmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisteramtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeistereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeistereirechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisterisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisterkur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentmeisterschaft, mhd. rentmeisterschaft, st. F.: nhd. Rentmeisterschaft, Rentmeisterstelle, Rentmeisteramt

rentmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentmeisterskur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rentmeisterstelle, mhd. rentmeisterschaft, st. F.: nhd. Rentmeisterschaft, Rentmeisterstelle, Rentmeisteramt

Rentner, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

rentner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rentner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rentnersfrau, mnd. rentenæresvrouwe*, rentenēresvrouwe, F.: nhd. »Rentnersfrau«, Frau eines Rentherrn

rentpachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentpachtgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentpfruendschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rentrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rentsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rentschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentschreiberamtreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentstuebleinschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentstuebleinsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renttraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentversetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rentverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rentwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rentzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renuntiant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renuntiation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renunzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renunzierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

renzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

renzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reolen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reparation, mnd. reparātie, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparātiōn, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz

reparation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparationerstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparationkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparationserstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparationskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparationsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparationunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reparatur -- Reparatur der Mühle, mnd. m· lenbēteringe, F.: nhd. Reparatur der Mühle

Reparatur, mnd. köddewerk, kodwerk, N.: nhd. Ausbesserung, Reparatur, Baureparatur; kodesinge, mnd.?, F.: nhd. Reparatur, Ausbesserung?

reparatur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reparaturbedürftig, mnd. nōtbūwich, nōtbouwich, Adj.: nhd. reparaturbedürftig

reparieren, afries. hav-en-ia* 4, hau-n-ia*, sw. V. (2): nhd. unterhalten (V.), instand halten, bearbeiten, reparieren, Lebensunterhalt gewähren

reparieren, afries. mak-ia 70 und häufiger?, mek-k-ia, mait-ia, meit-ia, sw. V. (2): nhd. machen, reparieren, bauen, festsetzen, gerichtlich entscheiden, freisprechen, verurteilen, beschuldigen, verklagen, erklären, erweisen, unter etwas bringen, pfänden

reparieren, mnd. reparēren, repareiren, reparīren, sw. V.: nhd. »reparieren«, ausbessern, instand setzen

reparieren, mnd. · vermāken, · vermacken, ōvermāken, avermāken, sw. V.: nhd. übersenden, eine Geldsumme überweisen, übermitteln, zukommen lassen, herstellen, reparieren, übertreiben

reparieren, mnd. wedderb· ten*, wedderboten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausbessern, reparieren

reparieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repariert -- Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert, mnd. pannenmēster, pannenmeister, M.: nhd. »Pfannenmeister«, Handwerker der Braupfannen herstellt und repariert

Reparierung, mnd. reparēringe, reparērunc, F.: nhd. »Reparierung«, Ausbesserung, Instandsetzung, Wiedereinrichtung

reparierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartitionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartitionswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartitionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repartitionwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repasdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repaskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repasschaeffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repellieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repertorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repetieren, mhd. repetieren, sw. V.: nhd. repetieren, wiederholen, erneuern

repetieren, mnd. repentēren, sw. V.: nhd. »repetieren«, vorbehalten (V.), widersprechen

repetieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

repetieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repetieruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

repetierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repetierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

repetition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rephuhn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

repicke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Replik, mhd. widerschrift, st. F.: nhd. »Widerschrift«, Abschrift, Niederschrift, schriftliche Antwort, Replik

-- Replik des Beklagten: mhd. widerrede (1), st. F.: nhd. Widerrede, Gegenrede, Antwort, Widerspruch, Widerlegung, Rechtfertigung, rechtliche Antwort, Einspruch, Replik des Beklagten, Widerstand

Replik, mnd. antwōrdessēdel*, antwōrdesseddel, antwērdesseddel, F.: nhd. »Antwortzettel«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten, Replik

Replik, mnd. gēgenbehelpinge, F.: nhd. Gegenbehelf, Einwand vor Gericht (N.) (1), Replik, Gegenbefehl; gēgenrēde, F.: nhd. Gegenrede, Erwiderung, Einrede, Replik

Replik, mnd. replik, F.: nhd. Replik, Entgegnung, Gegenrede des Klägers

replik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replikant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replikation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replikationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replikationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replikatoriartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replikschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replizieren, mnd. replicēren, sw. V.: nhd. »replizieren«, entgegnen, Gegenrede auf die Einlassung des Beklagten führen

replizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

replizierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reponieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Report, mnd. report, M.: nhd. »Report«, Bericht

repositur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reppen, mhd. reppen (1), sw. V.: nhd. »reppen«, sich bewegen

reppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reppig, mhd. reppic, repfic, Adj.: nhd. reppig, räudig

reppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

repplich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repraesentant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repraesentation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repraesentationschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repraesentationsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repraesentieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Repräsentant, mnd. vörwēsære*, vorwēser, M.: nhd. »Verweser«, Stellvertreter, Statthalter, Verwalter, Regent, Repräsentant

Repräsentanten -- Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, mnd. panthüldinge, panthuldinge, F.: nhd. Treueid gegenüber der Obrigkeit durch Repräsentanten gepfändeter Gebiete, Huldigung, die einem Pfandherrn geleistet wird

Repräsentation, mnd. reprēsentātiōn, F.: nhd. »Repräsentation«, Darstellung

repräsentative -- repräsentative Vertretung der Landseinwohner, mnd. lantschop, lantschap, lantschup, landeschop, landeschap, langeschup, F., N.: nhd. Land, Gegend, Landschaft (als natürlicher oder ethnographischer oder politischer Erdstrich), Reich, Herrschaftsbezirk, Darstellung eines Erdabschnitts (Bedeutung jünger), Landschaftsbild, Gesamtheit der Einwohner eines Landbezirks, repräsentative Vertretung der Landseinwohner, Landesversammlung, Einwohnerschaft eines Landes

repräsentativer -- großer repräsentativer Saal, mnd. riddæresāl*, riddersāl, M.: nhd. »Rittersaal«, großer repräsentativer Saal

repräsentatives -- großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

repräsentieren, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren

repräsentieren, mnd. reprēsentēren, reprēsentīren, sw. V.: nhd. »repräsentieren«, darbieten, vorführen, vertreten (V.)

Repressalie -- Schlachtung als Repressalie, mnd. kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

Repressalie, mnd. repressālie, represālie, F.: nhd. »Repressalie«, Gegengewalt, Vergeltungsmaßnahme

repressalie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Repressalienbrief, mnd. repressālienbrēf, represālienbrēf, M.: nhd. »Repressalienbrief«, verbriefte Vollmacht zur Ausübung von Gegengewalt

reprobation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reprobatorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reprobieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reproduktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reproduzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reproduzieren, mnd. reprōdūcēren, sw. V.: nhd. »reproduzieren«, Gegenbeweise vorbringen

reproduzieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reproduzierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reprotestation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reprotestationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

repsen, mhd. repsen, refsen*, repzen*, sw. V.: nhd. »repsen«, strafen, tadeln, schelten, züchtigen

repsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reptil, mhd. wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit

Republik, ahd. ? frōnoding* 1, st. N. (a): nhd. Gemeinwesen, Staatswesen, Republik?, Staat?

republik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

republik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

republikaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

republikanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

repudiation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repudiensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repudieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

repudium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reputation, mnd. reputātiōn, F.: nhd. »Reputation«, Ansehen

reputation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reputieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Requiem -- Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, mnd. hilligendracht, hilgendracht, F.: nhd. Prozession mit der Umtragung der Heiligenbilder und Requiem, Prozession mit den Heiltümer

Requiem, mnd. requiem, N.: nhd. »Requiem«, Totenmesse

requiem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Requienbehälter, mnd. hilligenspint***, N.: nhd. Requienbehälter
-- kleiner Requienbehälter: mnd. hilligenspindeken, hilgenspindeken, N.: nhd. kleiner Requienbehälter

requirieren, got. und-greip-an 8, st. V. (1), m. Akk.: nhd. ergreifen, requirieren

requirieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Requirierung -- Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

Requirierung -- Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Requisit -- ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

requisit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Requisitionsbrief, mnd. compasbrēf, M.: nhd. Requisitionsbrief, gerichtliches Ersuchensschreiben

requisitionschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitionsschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitionszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitionzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

requisitorialbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rerauben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

resch, mhd. resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde

resch, mhd. reschlich***, Adj.: nhd. »reschlich«, resch; reschlīche, Adv.: nhd. »reschlich«, resch

resch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

resche, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

reschig, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reschigkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reschlich, mhd. reschlich***, Adj.: nhd. »reschlich«, resch; reschlīche, Adv.: nhd. »reschlich«, resch

reschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reseda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

resedaduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reservat, mnd. reservāt, N.: nhd. »Reservat«, schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht

reservat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reservatgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reservation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reservationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reservationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reservatsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reservetau (N.), mnd. ? warrēp, mnd.?, M., N.: nhd. Reservetau? (N.)

reservieren, mnd. behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen

reservieren, mnd. nāhōlden, nachhōlden*, nāhalden, nāchhōlden, nāchhalden, st. V.: nhd. zurückhalten, zur Verfügung halten, vorbehalten (V.), reservieren, sicherstellen (eines Besitzes)

reservieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Residenz -- bischöfliche Residenz, mnd. bischopeshof, bischoppeshof, M.: nhd. »Bischofshof«, bischöfliche Residenz

Residenz, afries. ste-d-e-wen-inge 2, st. F. (ō): nhd. Dauerwohnung, Residenz

Residenz, ahd. pfalinza 40, pfalanza*, falenza*, phalinza, st. F. (ō): nhd. Pfalz, Palast, Residenz, Hof, Haus, Tempel, Praetorium; selihof 1, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Salhof, Residenz

Residenz, mhd. sedelburc, st. F.: nhd. Burg, Residenz, Stammsitz; selede (1), selde, sölde, st. F., sw. F.: nhd. Wohnung, Haus, Bauernhaus, Bauernhütte, Wohnstatt, Hütte, Aufenthaltsort, Ort, Platz (M.) (1), Stall, Herberge, Lager, Königssitz, Residenz; sitzestat, st. F.: nhd. »Sitzstatt«, Sitzstelle, Stelle zum Sitzen, Podex, Residenz

Residenz, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

Residenz, mnd. residentie, residencie, resedensie, residens, residentz, F.: nhd. »Residenz«, Wohnsitz, Aufenthaltsort, Niederlassung von Hansekaufleuten im Ausland, Wahrnehmung eines Amtes im Dienstort von einem Geistlichen

residenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

residenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

residenzfestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

residenzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

residenzjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Residenzstadt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

residenzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

residenzstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

residieren, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

residieren, mnd. residēren, residīren, resedīren, sw. V.: nhd. »residieren«, wohnhaft sein (V.), niedergelassen sein (V.), ein Amt am Dienstort wahrnehmen

residieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

residieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

residiert -- Gebäude in dem ein Propst residiert, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

residiert -- Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, mnd. prōvestīe, prōvestie, prōvestighe, provestiyge, prōvesteye, prowestteyge, prōfstīe, prowstie, prōpstīe, probstie, proibstie, prōstīe, prāvestīe, F.: nhd. Propstei, kirchlicher Verwaltungsbezirk der einem Propst untersteht, Amt eines Propstes, Würde eines Propstes, Aufgabenbereich eines Propstes, Räumlichkeiten in denen ein Propst residiert, Gebäude in dem ein Propst residiert

residuum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Resignation, mnd. resīgnātie, resīgnācie, resīgnancie, F.: nhd. »Resignation«, Verzicht, Aufgabe, Amtsaufgabe (Bedeutung örtlich beschränkt), Abberufung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Resignation, mnd. upsendinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufsendung«, Verzichtleistung, Resignation

resignation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resignationbrieflein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resignieren, mnd. resīgnēren, sw. V.: nhd. »resignieren«, verzichten, aufgeben, übergeben (V.), abtreten, abdanken, abberufen (V.)

resignieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resignierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reskribent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reskribieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reskript, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reskription, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Resolution, mnd. resolūtiōn, F.: nhd. »Resolution«, Beschluss

resolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resolutionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resolvieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Resonanz, mnd. resonanz, resonantz, F.: nhd. »Resonanz«, Widerhall

Resonanzkörper -- gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes, mhd. būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes

Resonanzkörper, mhd. vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument

respe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

respect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Respekt -- Ehrfurcht Respekt, mnd. reverentie, reverencie, reverens, reverentz, roveris, roverrys, F.: nhd. »Reverenz«, Ehrfurcht Respekt, Ehrenbezeigung

Respekt -- zustehender Respekt, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

Respekt, ae. weor-þ-scip-e, wyr-þ-scip-e, st. M. (i): nhd. Ehre, Würde, Respekt, Ruhm

Respekt, mnd. respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

respekt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

respektieren, mnd. respectēren, sw. V.: nhd. »respektieren«, achten, hoch achten

respektieren, mnd. vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

respektvoll, ae. ār-fæst, Adj.: nhd. geachtet, ehrlich, fromm, tugendhaft, barmherzig, mitfühlend, respektvoll

respektvoll, mnd. vröchteren*? (2), vröchtern, vröchterne, vruchteren, vrüchtern, vürchtern, vörchterne, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, angstvoll, ehrfürchtig, respektvoll, gottesfürchtig

respen, mhd. respen (1), st. V.: nhd. »respen«, raffen, zusammenraffen

respen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

respen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

respit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

respitbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

respondent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

respondieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

responsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

responsion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Responsorium, ahd. respons 7, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Responsorium

ressel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ressen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ressort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rest -- für den Rest des Jahres, mhd. jārlanc, Adv.: nhd. »jahrlang«, von jetzt an das Jahr hindurch, zu dieser Zeit des Jahres, in diesem Jahre, das ganze Jahr, für den Rest des Jahres, dieses Jahr, jedes Jahr

Rest -- letzter Rest einer Feuersglut, mnd. vunke, funke*, F., M.: nhd. Funke, glühendes abspringendes oder fliegendes Teilchen, kleiner Teil, letzter Rest einer Feuersglut, Funke als Quelle oder Erreger eines Feuers, Leuchtendes, Flamme, Liebesfunke, entzündendes Zentrum, Ursprung

Rest -- unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, mnd. kōlschot, N.: nhd. Stengel der Kohlpflanze, unverwertbarer Rest der Kohlpflanze, Asche des Kohlstengels als Arzneimittel

Rest, germ. *laibō, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft; *libi, Suff., Num. Kard.: nhd. Übriges, Rest

Rest, got. bi-lai-f* 1?, bilaifs* 1?, st. N. (a): nhd. Überrest, Rest; lai-b-a* 3, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest; *lai-f, *laifs?, st. N. (a): nhd. Rest; ? *-li-f?, Sb.: nhd. Rest?, Überbleibsel

Rest, an. lei-f-ð, st. F. (ō): nhd. Erbschaft, Rest; r-mul, ọr-mul, st. N. (ja) Pl.: nhd. Rest, Überrest

Rest, ae. ǣ-sceap, st. N. (a): nhd. Rest, Flicken (M.); lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe; lā-f, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Rest, Zurückgelassenes, Vermächtnis, Nachlass, Erbe (N.), Witwe

-- letzter Rest: ae. ėnd-e-lā-f, st. F. (ō): nhd. letzter Rest, letztes Überleben

Rest, afries. ef-t-er-stal-l 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Rest

Rest, anfrk. ā-lei-v-a* 3, ā-lē-v-a*, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel, Rest; *lei-v-a?, *lē-v-a?, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel

Rest, as. lê-v-a* 2, lê-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, Erbe (N.), Nachlass, Hinterlassenschaft, Kind (bei Personennamen)

Rest, ahd. āleiba* 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Überbleibsel, Rest, Hinterlassenschaft, Überlebender, Nachwirkung; leib* (2) 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Rest, Überbleibsel; leiba 80, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, restlicher Anteil

Rest, mhd. abeschrōt, st. M., sw. M.: nhd. Abgeschnittenes, Rest; afterbelīp, st. N.: nhd. Rest, Übriggebliebenes; āleibe, st. F., sw. F.: nhd. Überbleibsel, Überrest, Rest; āschrōt, st. M., sw. M.: nhd. abgeschnittenes Stück, Rest

-- Rest an Atem: mhd. ætemlīn, st. N.: nhd. Rest an Atem, Ätemlein, Lufthauch

Rest, mhd. leibe, st. F.: nhd. Übrigbleibsel, Rest; remanant, st. M.: nhd. Rest

Rest, mhd. überschuz, st. M.: nhd. Überschuss, Überragendes, Rest; urleibe, urleip, st. F.: nhd. Rest, Überbleibsel

Rest, mnd. brōseme, brōsme, brōsseme, F. ?: nhd. Brosame, Brocken (M.), Überbleibsel, Rest

-- Rest beim Auspressen der Früchte: mnd. drosem, mnd.?, N.: nhd. Rest beim Auspressen der Früchte, Bodensatz

Rest, mnd. leckelse***, N.: nhd. Rest; nēge (2), mnd.?, F.: nhd. Neigen des Kopfes, Bücken des Hauptes, Neige, Rest; · verblīvinge, ōverblīvenge, averblīvinge, · verblīvonge, overbliving, F.: nhd. Überbleibsel, Rest, Restbestand, Nachlass, restliche Gruppe; · verdēl, · verdēil, ōverdēl, ōverdēil, N.: nhd. »Oberteil«, oberer Teil eines Gegenstands, Oberlauf eines Gewässers, Rest; · verlei* (2), · verleye, N.: nhd. Übriges, Rest, Zusätzliches, Überschuss; · verleiich* (2), · verleyich, ōverleyich, Sb.: nhd. Rest; · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl; · verschot, ōverschot, averschot, N.: nhd. Überschuss, Rest; reste (1), rest, rist, M., N.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme; reste (2), riste, rist, F.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme

-- abgetreufter Rest beim Bierbrauen: mnd. nāleckelse, nāchleckelse*, N.: nhd. abgetreufter Rest beim Bierbrauen

-- als Rest lassen: mnd. · verigen, ōverigen, överigen, sw. V.: nhd. »übrigen«, übrig lassen, als Rest lassen, erübrigen

-- als Rest verbleiben: mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlīden, ōverlīden, st. V.: nhd. über etwas hinübergehen, eine Strecke zurücklegen, aufhören zu bestehen, vergehen, in die andere Welt hinübergehen, sterben, als Rest verbleiben, übrig bleiben; · verlōpen (1), ōverlōpen, ōberlōpen, averlōpen, st. V.: nhd. überrennen, umrennen, bedrängen, tätlich angreifen, überfallen (V.), beunruhigen, behelligen, jemandem zusetzen, überdenken, durchdenken, über etwas nachdenken, rasch durchlesen (V.), obenhin betrachten, übersehen (V.), überlesen (V.), vergehen, verlaufen (V.), überlaufen (V.), hinüberströmen, hinüberfließen, überströmen, überfließen, überschießen (von einer Stimme), als Rest verbleiben, als Überschuss verbleiben, übrig bleiben, hinterlassen (V.) werden; · verwērden, ōverwērden, st. V.: nhd. übrig bleiben, als Rest verbleiben, übrig sein (V.), überleben, weiterleben, von etwas befreit sein (V.), verschont bleiben, überhoben werden?

-- als Rest verbleibend: mnd. · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlei* (1), · verleye, ōverleye, overleych, overley, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, unmäßig, unangebracht; · verleige*, · verleyge, ōverleyge, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verleiich* (1), · verleyich, ōverleyich, overleigich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, übrig; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verschērinc, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstellich, ōverstellich, · versteldich, ōversteldich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig

-- als Rest verbleibend. übrig bleibend: mnd. · verlēdich, ōverlēdich, overlēdich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend. übrig bleibend

-- den Rest der unverdauten Speise auswerfen: mnd. ōrten, sw. V.: nhd. vom Futter (N.) (1)

etwas übrig lassen, Futter (N.) (1) verschmähen, den Rest der unverdauten Speise auswerfen

-- Rest der unverdauten Speise: mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

-- Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt: mnd. rēguleschrift*, rēgelschrift, F.: nhd. »Regelschrift«, Rest der verbindliche Regeln bzw. Normen vorgibt, Regelwerk

-- Rest des Dochtes: mnd. n· sel (1), M.: nhd. Lichtschuppe, Rest des Dochtes

-- übriggebliebener Rest: mnd. nārest, nāchrest*, nāreste, nārist, nāriste, F.: nhd. »Nachrest«, übriggebliebener Rest, ausstehende Schuld, Restschuld

Rest, mnd. stümpel, stumpel, M.: nhd. »Stümpel«, Rest, Überrest, Stummel, Stumpf, Kerzenstumpf, dicker kurzer Wachsstock, Überbleibsel; stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

-- Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf: mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück

rest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

restant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restantenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restantenliste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restantenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restantenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

restantin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restantschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restanz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restanzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restanzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restauergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restauergroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restauration, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restaurieren -- in der Farbe restaurieren, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

restaurieren, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen

restaurieren, mnd. restaurēren, risterēren, sw. V.: nhd. »restaurieren«, wiederherstellen, wiederaufbauen, instand setzen

restaurieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restaurum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Restbestand, mnd. · verblīvinge, ōverblīvenge, averblīvinge, · verblīvonge, overbliving, F.: nhd. Überbleibsel, Rest, Restbestand, Nachlass, restliche Gruppe

Restbetrag, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

restbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Restchen -- Restchen eines Tuchballens, mnd. st· veken, N.: nhd. Restchen eines Tuchballens

restchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reste -- Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden, mnd. ālmissevat, N.: nhd. »Almosefass«, Gefäß in dem die Reste des Festmahls für die Armen gesammelt werden

Reste -- Reste beim Baumfällen, mnd. ? restebōm, M.: nhd. Reste beim Baumfällen?

Reste (F.), mhd. reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

reste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

resten, mnd. rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen

resten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

resten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

resten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

resterhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Restgeld, mnd. restgelt, N.: nhd. »Restgeld«, ausstehender Betrag, Restschuld

restgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restguthaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

restieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

restieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

restierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restituieren, mnd. restituēren, restituīren, sw. V.: nhd. »restituieren«, zurückgeben, erstatten, entschädigen, wiederherstellen, wiederaufbauen, wieder einsetzen

restituieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restituierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restituierungauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restituierungsauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restituierungsverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restituierungverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Restitution, mnd. restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation

restitution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionauflage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutiongeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutiongesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsbegehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Restitutionsbulle (F.), mnd. restitūtienbulle, restitūcienbulle, F.: nhd. »Restitutionsbulle« (F.), päpstlicher Erlass über die Widerrufung eines Interdikts

restitutionsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsgeschaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsresolution, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionsverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutionverweigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restitutorial, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

restlich, mnd. nāvellich, nachvellich*, nāvöllich, nāvellig, Adj.: nhd. später fällig, restlich; · verich (1), ōverich, ōverch, · verk, · vrich, overich, Adj.: nhd. übrig, als Rest verbleibend, restlich, übrig geblieben, über etwas hinausgehend, zusätzlich, andere, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich, unnütz, unangebracht, übergeordnet, obere; · verlīk, ōverlīk, averlīk, · verlich, Adj.: nhd. übrig, restlich, als Rest verbleibend, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · verschērich, · verschērech, · versch· rich, ōverschērich, averschērich, ōrschērich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, übermäßig, maßlos, entbehrlich, überflüssig; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · verschērinc, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstellich, ōverstellich, · versteldich, ōversteldich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig; · verstendich, ōverstendich, Adj.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich; · vertellich (1), · vertellech, ōvertellich, Adj.: nhd. überzählig, überflüssig, übermäßig, als Rest verbleibend, restlich, übrig, unmäßig

restliche -- restliche Gruppe, mnd. · verblīvinge, ōverblīvenge, averblīvinge, · verblīvonge, overbliving, F.: nhd. Überbleibsel, Rest, Restbestand, Nachlass, restliche Gruppe

restlicher -- restlicher Anteil, ahd. leiba 80, st. F. (ō): nhd. Rest, Überbleibsel, restlicher Anteil

restliches -- restliches Geld, mnd. · vergelt, ōvergelt, avergelt, N.: nhd. »Übergeld«, restliches Geld, übriges Geld, nach einer Zahlung verbliebenes Geld, bei einem Verkauf übriges Geld, Gewinn, Ertrag, Einnahme, über eine bestimmte Summe hinausgehende Zahlung, Restbetrag, Zuschlag, zum Ausgleich von Kursschwankungen über den Nennwert hinausgehende Geldzahlung, Agio, Aufgeld, Gebühren bei Geldgeschäften, Mehrverdienst, Wucher

restliches -- restliches Gut, mnd. · vergōt, · vergūt, ōvergōt, N.: nhd. restliches Gut, verbleibendes Gut

Restliches, mnd. · verblīf, Sb.: nhd. »Überbleib«, Verbleibendes, Restliches

restlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Restmenge, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verlo̊p, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

restor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

restrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restriktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restringieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Restschuld, mnd. nārest, nāchrest*, nāreste, nārist, nāriste, F.: nhd. »Nachrest«, übriggebliebener Rest, ausstehende Schuld, Restschuld; restēringe, F.: nhd. ausstehender Betrag, Restschuld; restgelt, N.: nhd. »Restgeld«, ausstehender Betrag, Restschuld

restschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Restsumme, mnd. remanant, M.: nhd. Restsumme; reste (1), rest, rist, M., N.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme; reste (2), riste, rist, F.: nhd. Rest, Übriges, übriger Teil, Restsumme

restsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

restverweis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

restzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

restzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resuemieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Resultat, ahd. frumida 3, st. F. (ō): nhd. Werk, Erfolg, Ausgang, Wirksamkeit, Resultat, Ergebnis

Resultat, mhd. gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

resultat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resümieren, mnd. resūmēren***, sw. V.: nhd. »resümieren«, zusammenfassen

Resümierung, mnd. resūmēringe, F.: nhd. »Resümierung«, Zusammenfassung

resuszitieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

resz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
resze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
reszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
reszhitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reszindieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reszission, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reszlich, Adj. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reszlicht, Adj. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
reszzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
retard, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatenmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatenrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatmahner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardattag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardatzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retardierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
reteinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retensel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retersch, nhd.: nhd. ; L.: DW
retirieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retorquent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retorquieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retorquierende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retorsion, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retradieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retradition, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retrahent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retrahieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retrahierende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retraktation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retraktieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Retraktrecht -- Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, mnd. ambōrt, Sb.: nhd. Näherrecht, Beispruchsrecht oder Retraktrecht des nächsten Grenznachbarn, Vorkaufsrecht der Nachbarn auf das angrenzende Grundstück
retribution, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retributiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retroakte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retrotrahent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retsch, nhd.: nhd. ; L.: DW
retsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
retschen, nhd.: nhd. ; L.: DW
retschente, nhd.: nhd. ; L.: DW
retscher, nhd.: nhd. ; L.: DW
retsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
retselgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rettbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
retten, idg. *ter- (4), *terə-, *tr̥̄-, *trā-, *teru-, *terh2-, V.: nhd. durchdringen, überqueren, überwinden, überholen, retten; *u̯er- (5), V.: nhd. schließen, decken, schützen, retten, wehren, abwehren
-- sich retten: idg. *bheug- (2), *bheugh-, idg.: nhd. wegtun, reinigen, befreien, sich retten
retten, germ. *hailjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), heil machen, retten; *hailōn, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten; *hradjan, sw. V.: nhd. retten; *nazjan, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, überstehen machen, erlösen, nähren
retten, got. ga-nas-jan 29, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15,131,157): nhd. erretten, herstellen, heilen (V.) (1), retten; lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen; nas-jan 10, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 93, 116,1, 238,1b, 239,4): nhd. retten
retten, an. bjar-g-a, st. V. (3b): nhd. bergen, retten; forð-a, sw. V.: nhd. in Sicherheit bringen, retten
retten, ae. ā-hrėd-d-an, sw. V. (1): nhd. retten, erlösen, befreien; beor-g-an (1), st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; efen-ge-híe-r-an, efen-ge-hē-r-an, sw. V. (1): nhd. begnadigen, retten; for-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. retten, schützen, schützen vor, verteidigen gegen; ge-beor-g-an, st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; ge-hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; ge-nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, verteidigen; hǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. heilen (V.) (1), retten, grüßen, verschneiden, erlösen; hrėd-d-an, sw. V. (1): nhd. retten, befreien, fortnehmen; nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, erlösen, verteidigen
retten, afries. hred-d-a 5, sw. V. (1): nhd. retten
retten, anfrk. bi-hal-d-an* 22, be-hal-d-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. erhalten (V.), retten; gi-līf-ner-en* 1, gi-liv-er-on*?, sw. V. (1): nhd. befreien, retten; gi-ner-en* 22, gi-ner-on*, sw. V. (1): nhd. befreien, erretten, retten; *ner-en?, sw. V. (1): nhd. retten, erretten, befreien
retten, as. gi-nėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, heilen (V.) (1), nähren; nėr-ian 7, sw. V. (1b): nhd. retten, heilen (V.) (1), nähren
retten, ahd. bihaltan* 53, red. V.: nhd. behalten, erhalten (V.), retten, halten, bewahren, aufbewahren, erretten, bewachen, beobachten, einhalten; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; giheilen 43, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, heiligen, erretten, wiederherstellen; ginerien* 39, ginerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren?, füttern?, retten, erlösen, heilen (V.) (1), ernähren, erhalten (V.), befreien, erretten; girehhan* 17, girechan*, st. V. (4): nhd. wiedergutmachen, vergelten, rächen, Rache nehmen, zum Recht verhelfen, jemandem zum Recht verhelfen, Genugtuung verschaffen, jemandem Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), retten, erretten, befreien, ahnden, sühnen; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; heilen 65, sw. V. (1a): nhd. heilen (V.) (1), erlösen, retten, erretten, trösten, heiligen, wiederherstellen, lindern?; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; retten* 4, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, jemanden hindern an; ūzbringan* 17, anom. V.: nhd. herausbringen, hervorbringen, hinausbringen, retten, ausbreiten, darstellen, erzeugen; widarbringan* 10, anom. V.: nhd. wiederbringen, zurückbringen, zurückführen, wiederherstellen, retten, erretten
-- retten von: ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen
-- retten vor: ahd. irretten* 18, sw. V. (1b): nhd. retten, befreien, erretten, verteidigen, retten vor, retten von, erretten von, erretten vor, befreien vor, befreien von, verteidigen von, erlösen, entreißen
-- sich retten: ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen; nesan* 1, st. V. (5): nhd. genesen, gesund werden, erlöst werden, sich retten
retten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beretten, sw. V.: nhd. befreien, schirmen, beschützen, retten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; erneren*, ernern, irneren, derneren, reneren, sw. V.: nhd. retten, erretten, ernähren, füttern, gesund machen, heilen (V.) (1), erhalten (V.); erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen
-- retten vor: mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen
retten, mhd. geheilen, sw. V.: nhd. helfen, erretten, geheilt werden, gesund werden, retten, erlösen; geledigen, geledegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, freilassen, berauben, freimachen, ablösen, befreien, retten; generen, genern, generegen, generien, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, erhalten (V.), ernähren, schützen, bewahren; geretten, sw. V.: nhd. retten; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; heilen (1), sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), erretten, gesund machen, gesund werden, erlösen, retten, lindern
-- das Leben retten: mhd. hinhelfen, st. V.: nhd. weiterhelfen, das Leben retten, zur Flucht verhelfen
retten, mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen

machen, heilen von; nesen, st. V.: nhd. »genesen«, retten; retten, sw. V.: nhd. retten, bewahren, verteidigen, befreien, löschen (V.) (1); rettigen***, rettigen***, sw. V.: nhd. retten

-- retten aus: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

-- retten vor: mhd. ledigen, ledegen, lidigen, leidigen, ledgen, sw. V.: nhd. »ledigen«, erledigen, befreien, befreien von, frei machen, freistellen, erretten, retten, retten aus, retten vor, losbinden, lösen, loskaufen, herrenlos machen, entsetzen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

retten, mhd. saven, sw. V.: nhd. retten, helfen; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

retten, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

Retten, mhd. überheben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Überheben«, Überheblichwerden, Auslassen, Ausnehmen, Übergehen, Befreien, Verschonen, Ersparen, Erlassen, Erhalten, Bewahren, Vorziehen, Übermütigwerden, Bezweifeln, Verschweigen, Entheben, Retten, Verfehlen, Entgehen

retten, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfhalten, ūf halten, red. V., st. V.: nhd. anhalten, haltmachen, hochhalten, aufrechterhalten, erhalten (V.), stützen, bewahren, aushalten, aufhalten, festhalten, beschlagnahmen, zurückhalten, festnehmen, verhindern, retten, Aufenthalt geben, beherbergen, abhalten, verhaften; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

retten, mhd. understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- retten von: mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

-- sich retten vor: mhd. voreentrinnen*, vorentrinnen, vor entrinnen, foreentrinnen*, st. V.: nhd. sich retten vor

Retten, mhd. understān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bewendenlassen, Retten, Erreichen, Bewegen, Bestehen, Bewahren, Zustandebringen, Bewirken, Bekämpfen, Entreißen, Abwehren, Verhindern, Unternehmen, geschlechtliches Verkehren, Anwehren, Abwenden, Aufhalten, Verwehren, Besänftigen, Trennen, Beenden, Übernehmen, Unterstützen

retten, mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von; entredden, enredden, sw. V.: nhd. retten; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

retten, mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; helpen (1), st. V.: nhd. helfen, behilflich sein (V.), Beistand leisten, unterstützen, zu Hilfe kommen, retten, erretten, beitragen, heraushelfen

-- sich retten: mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

retten, mnd. nēren (1), sw. V.: nhd. nähren, retten, davonbringen, ernähren; redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

retten, mnd. versten (1), fersten, vorsten, sw. V.: nhd. fristen, Frist geben, aufschieben, hinhalten, verlängern, erhalten (V.), retten; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörredden*, vorredden, sw. V.: nhd. retten; vrōmen (1), vrāmen, frōmen*, sw. V.: nhd. »frommen«, nützen, helfen, von Vorteil sein (V.), fördern, verschaffen (V.), gewinnen, erreichen, retten, etwas ausrichten

-- aus der Stadt retten: mnd. ūtdrāven*, ūtdraven, mnd.?, sw. V.: nhd. davon retten, aus der Stadt retten

-- davon retten: mnd. ūtdrāven*, ūtdraven, mnd.?, sw. V.: nhd. davon retten, aus der Stadt retten

-- sich durch Flucht retten: mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

retten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

retten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rettend, mnd. gesuntmākelīk, Adj.: nhd. heilbar, heilsam, rettend

Retter, germ. *nazō-, *nazōn, *naza-, *nazan, germ.?, st. M. (n): nhd. Erhalter, Retter, Heiler

Retter, got. nas-jan-d-s 16, M. (nd), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 159, Krause, Handbuch des Gotischen 144): nhd. Heiland, Retter

Retter, an. hjalp-ar-i, st. M. (ja): nhd. Helfer, Retter

Retter, ae. nėr-i-en-d, nėr-ig-en-d, nėr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Retter, Schützer, Christus

Retter, anfrk. ner-ia-nd-o 7, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Retter, Erlöser

Retter, as. nėr-ian-d 26, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Retter, Heiland

Retter, ahd. haltāri (1) 47, st. M. (ja): nhd. »Halter«, Hüter, Erlöser, Retter, Erretter; irlōsāri 2, st. M. (ja): nhd. Erlöser, Retter, Befreier; lōsāri* (1) 5, st. M. (ja): nhd. »Löser«, Erlöser, Retter

Retter, mhd. behaltære, behalter, beheldære*, behelder, st. M.: nhd. Hüter, Wächter, Retter, Erlöser, Erhalter, Bewahrer, Rechtsvertreter, Vormund, Verwalter, Beschützer, Pfleger, Hehler

Retter, mhd. heilant, heilent, st. M.: nhd. »Heiland«, Heiler, Erlöser, Retter; heilære, heiler, st. M.: nhd. Retter, Erlöser, Heilbringer, Heiler, Arzt

Retter, mhd. rettære, st. M.: nhd. Retter

Retter, mhd. vridære*, vrider, fridære*, st. M.: nhd. »Frieder«, Friedensbringer, Friedensstifter, Schützer, Retter; widerbringære*, widerbringer, st. M.: nhd. »Widerbringer«, Zurückbringer, Wiederhersteller, Retter, Erretter, Erlöser

Retter, mnd. behōldære*, behāldære*, behōlder, behālder, M.: nhd. Bewahrer, Beschützer, Heiland, Retter

Retter, mnd. hēlant*, hēilant, heilant, heylant, hēiland, hēilandt, hyllanth, heylent, M.: nhd. Heiland, Helfer, Retter, verzogenes Äffchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Attich (ein Kraut); helpære*, helper, helpēre, helpere, hölpere, hölper, M.: nhd. Helfer, Bundesgenosse, Retter, Gehilfe, Hilfskraft, Mithelfer, Waffengenosse, Mittäter; hülpære*, hülpēr, hülpēre, hülper, hulper, M.: nhd. Helfer, Retter, Erlöser, Mitarbeiter, Vertreter, Gehilfe, Geselle, Bundesgenosse, Diener, Hilfskraft, Handlanger, Eideshelfer, Mitbürge

retter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

retter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

retterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

retterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

retterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

retterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rettersch, nhd.: nhd. ; L.: DW

retterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rettich, germ. *radik-, M.: nhd. Rettich

Rettich, ae. rǣd-ic, rēd-ic, st. M. (a): nhd. Rettich

Rettich, as. rēd-ih* 1, rēd-ich*, rēd-ik*, rād-ih*, st. M. (a?, i?): nhd. Rettich

Rettich, ahd. rāba (1) 7, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Rübe, Steckrübe, Rettich; ratih 36, retih*, st. M. (a?, i?): nhd. Rettich; ruoba (2) 16, sw. F. (n): nhd. Rübe, Rettich

-- eine Art Rettich: ahd. ? hanafwurz* 3, st. F. (ī): nhd. eine Art Rettich?

Rettich, mhd. retich, st. M.: nhd. Rettich

Rettich, mnd. pēperen (2), pēperne, pepperen, pēpere, M.: nhd. Meerrettich, Rettich, Radieschen; pēperlinc, pepperlinc, pifferlinc, pfifferlinc, peperlink, M.: nhd. »Pfifferling«, ein Speisepilz, echter Gelbling, Rettich, Radieschen; rēdik, redek, redich, reddik, rētik, retich, rādik, M.: nhd. Rettich, Ackerrettich, Knollenerbse, Platterbse, Floh-Knöterich (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ verēdik, r˙ veredich, M.: nhd. Rettich, Gartenrettich

-- aus Rettich gewonnene Flüssigkeit: mnd. rēdikwāter, reddikwāter, N.: nhd. »Rettichwasser«, aus Rettich gewonnene Flüssigkeit

-- aus Rettich gewonnenes Öl: mnd. rēdik˙ lie, reddik˙ lie, N.: nhd. »Rettichöl«, aus Rettich gewonnenes Öl

-- eine Art Rettich: mnd. ? mirredik, minderredik*?, M.: nhd. eine Art Rettich?

Rettichöl, mnd. rēdik˙ lie, reddik˙ lie, N.: nhd. »Rettichöl«, aus Rettich gewonnenes Öl

Rettichs -- Saft des Rettichs, mnd. rēdiksap, N.: nhd. »Rettichsaft«, Saft des Rettichs

Rettichs -- Wurzel des Rettichs, mnd. rēdikeswortel*, rēdikeswörtele, rēdekeswörtele, F., N.: nhd. »Rettichswurzel«, Wurzel des Rettichs; rēdikwortel*, rēdikwörtele, reddikwörtele, rēdikewörtele, F.: nhd. »Rettichwurzel«, Wurzel des Rettichs

Rettichsaat, mnd. rēdiksāt, reddiksāt, N.: nhd. »Rettichsaat«, Same (M.) (1) des Rettichs, Samen (M.) des Rettichs

Rettichsaft, mnd. rēdiksap, N.: nhd. »Rettichsaft«, Saft des Rettichs

Rettichsamen, mhd. retichsāme, sw. M.: nhd. Rettichsamen

Rettichsorte -- eine kleine Rettichsorte, mnd. radīs, N.: nhd. eine kleine Rettichsorte, Radieschen

Rettichswurzel, mnd. rēdikeswortel*, rēdikeswörtele, rēdekeswörtele, F., N.: nhd. »Rettichswurzel«, Wurzel des Rettichs

Rettichwasser, mnd. rēdikwāter, reddikwāter, N.: nhd. »Rettichwasser«, aus Rettich gewonnene Flüssigkeit

Rettichwurzel, mnd. rēdikwortel*, rēdikwörtele, reddikwörtele, rēdikewörtele, F.: nhd. »Rettichwurzel«, Wurzel des Rettichs

rettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettigbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rettigo, nhd.: nhd. ; L.: DW

rettigöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rettigrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettigsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettigsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettigschote, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rettigung, mhd. rettigunge, st. F.: nhd. »Rettigung«, Rettung, Hilfe

rettigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rettio, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

rettlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rettung, germ. *nazō, st. F. (ō): nhd. Nahrung, Rettung; *nesti-, *nestiz, st. F. (i): nhd. Rettung

Rettung, got. ga-nis-t-s 12=11, st. F. (i): nhd. Rettung, Heil, Erhaltung; nas-ein-s 14, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 132,3c, 140,3, 237,4): nhd. Rettung, Heil; *nis-t-s?, st. F. (i): nhd. Rettung, Heil, Genesung

Rettung, an. līk-n, st. F. (ō): nhd. Gnade, Heilung (F.) (1), Rettung

Rettung, ae. ge-nėr, st. N. (a): nhd. Rettung, Schutz; géoc, gíoc, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Sicherheit, Trost, Rettung; ge-synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung; hǣ-l-þ, hǣ-l-þ-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Heilung, Rettung; hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil; hā-l-or, Sb.: nhd. Rettung; hā-l-s, F.: nhd. Rettung; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; *nėr, st. N. (a): nhd. Rettung; nėr-u, st. F. (i): nhd. Rettung, Nahrung; synt-u, st. F. (ō): nhd. Gesundheit, Glück, Heil, Rettung

Rettung, as. hel-p-a 62, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Rettung

Rettung, ahd. gihaltnassi* 1?, gihaltnussi*, st. N. (ja): nhd. Heil, Rettung; gihaltnassī* 1?, gihaltnussī*, st. F. (ī): nhd. Heil, Rettung, Erlösung; ginist* 28, st. F. (i): nhd. Rettung, Heilung, Erlösung, Nahrung, Heil; heila 2, st. F. (ō): nhd. Heil, Gesundheit, Rettung; heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; laba 19, st. F. (ō): nhd. »Labung«, Linderung, Erquickung, Stärkung, Hilfe, Heil, Rettung, Labsal; nara 4, st. F. (ō): nhd. »Nahrung«, Erlösung, Errettung, Rettung, Unterhalt, Ernährung, Erhaltung; rāt 78, st. M. (a): nhd. Rat, Ratschluss, Ratschlag, Plan (M.) (2), Beschluss, Rettung, Vorrat, Anschlag, Überlegung, Entscheidung, Verabredung, Ausweg, Versammlung, Ertrag, Reichtum, Beratung; sihhurheit* 5, sichurheit*, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Rettung, Selbstgewissheit, Sorgenfreiheit, Gefahrlosigkeit, Ungestörtheit

Rettung, mhd. genis, genes, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Genesung, Entbindung, Rettung, Heil, Bestes, Unterhalt, Nahrung; genist (1), gnist, st. F., st. M.: nhd. Heilung (F.) (1), Erlösung, Genesung, Entbindung, Rettung, Nahrung, Unterhalt, Lebensunterhalt, Eiter; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; heile, st. F.: nhd. Heil, Glückseligkeit, Rettung, Genesung; heiltrōst, st. M.: nhd. Rettung, Erlösung; heilunge, heilung, st. F.: nhd. Heilung (F.) (1), Heilbehandlung, Erlösung, Rettung; hinkunft, st. F.: nhd. Hinkunft, Hinkommen (N.), Rettung

-- Rettung bringend: mhd. genes (1), Adj.: nhd. Rettung bringend, helfend, hilfreich

Rettung, mhd. lōsunge, lœsunge, st. F.: nhd. »Losung«, Losmachung, Öffnung, Erlösung, Befreiung, Rettung, Lösegeld, Auslösung, Auslösung von verpfändetem belastetem Gut, Freikauf, Freikauf von Leibeigenen, Abgabe, Steuer (F.), Auslösung mit Geld, gelöstes Geld, Geldeinnahme, Steuererhebung, Vermögensabgabe, Näherkauf, Einlösungsrecht; nar (2), st. F., st. M.: nhd. Nahrung, Speise, Heil, Rettung; ner, nere, st. F.: nhd. Heil, Rettung; nōtvertrīp, nōtfertrīp*, st. M., st. N.: nhd. Notvertreiber, Rettung; rāt (1), rōt, st. M.: nhd. Rat, Ratschlag, Hilfe, Empfehlung, Beratung, Überlegung, Urteil, Urteilsvermögen, Ratgeber, Vorschlag, Lehre, Plan (M.) (2), Beschluss, Belehrung, Bedacht, Mitgliedschaft in einem Ratsgremium, Befehl, Rätsel, Entschluss, Ratschluss, Zustimmung, beratendes Gremium, Abhilfe, Lösung, Ausweg, Fürsorge, Vorsorge, Zurüstung, Vorrat, Nahrungsmittel, Mittel, Vermögen, Hilfe, Rettung, Besserung, Lebensmittel, Lebensunterhalt, Ausstattung, Ausrüstung, Fülle, Macht, Befreiung, Unterlassung, Verzicht, Entbehrung, Ratsversammlung, Versammlung; rettigunge, st. F.: nhd. »Rettigung«, Rettung, Hilfe; rettunge, st. F.: nhd. Rettung, Hilfe

Rettung, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

Rettung, mhd. vāhā, fāhā*, Interj.: nhd. Hilfe, Rettung; vrist, frist*, st. F., st. M., st. N.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, Zeitraum, Zeitspanne, Termin, Augenblick, freigegebener Aufschub, Rettung, Eile; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise

-- ohne Rettung verloren: mhd. unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.)

Rettung, mnd. behōlde, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Seligkeit; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; beholtnisse, beholtenisse, behaltnisse, beheltnisse, beholtnis, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Versteck, Vorbehalt, Gewahrsam

Rettung, mnd. ūtbringinge, mnd.?, F.: nhd. Herausbringung, Rettung, Vollendung, Ausführung

Rettung, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hōldinge, F.: nhd. Haltung, Halten von etwas, Unterhaltung, Pflege, Instandhaltung, Einhaltung, Abhaltung, Durchführung, Erhaltung, Bewahrung, Rettung, Ansicht, Glaube, Meinung; hülpe (1), hulpe, F.: nhd. Hilfe, Unterstützung, Förderung, Beistand, Rettung, Gerichtsbeistand, Zeugenbeistand, Beihilfe, Mithilfe, Mittäterschaft, Zuschuss, Helfkraut, Andorn; hülpinge, hulpinge, F.: nhd. Hilfe, Rettung

Rettung, mnd. redde (1), st. F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Entsatz; reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

rettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rettung..., mnd. ? reddel...***, Sb.?: nhd. »Rettung...«?

rettungmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rettungsanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettungsbedürftig, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rettungsbedürftigkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rettungsboot, mhd. vlōzschif, flōzschif*, st. N.: nhd. »Floßschiff«, Boot, Kahn, Rettungsboot

rettungsboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rettungsbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rettungsdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rettungslos -- rettungslos verloren, mhd. unberat, unberāt, unberettet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerettet, unbefreit, rettungslos verloren; unerneret*, unernert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Rettung verloren, rettungslos verloren, verloren, verlassen (Adj.), nicht beim Leben erhalten (Adj.)

rettungslos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rettungsmittel, ahd. irlōsida* 11, st. F. (ō): nhd. Erlösung, Rettungsmittel

rettungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rettungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rettungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rettungsschiff, mhd. heilschif, st. N.: nhd. Heilschiff, Rettungsschiff

rettungssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettungsufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rettungsversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettungsweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rettungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

retze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

retzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

retzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

retzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

retzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reubrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reubusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reue -- die sich unter dem Galgen einstellende Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

Reue -- ohne Reue seiend, mnd. unber· wet*, unberuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbereut, ohne Reue seiend

Reue -- Reue auf dem Sterbebett, mhd. zipfelriuwe, st. F.: nhd. »Zipfelreue«, Reue auf dem Sterbebett

Reue -- Reue aus Todesangst, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

Reue -- starke Reue, mhd. unriuwe, st. F.: nhd. Reuelosigkeit, starke Reue

Reue -- unechte Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

Reue -- zu späte Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

Reue -- zu späte Reue, mnd. wīver· we*, wiveruwe, mnd.?, F.: nhd. Weiberreue, zu späte Reue

Reue, germ. *hrewwi, germ.?, Sb.: nhd. Schmerz, Betrübnis, Reue; *hrewwō, st. F. (ō): nhd. Schmerz, seelischer Schmerz, Betrübnis, Reue; *hrewwō-, *hrewwōn, sw. F. (n): nhd. Schmerz, Betrübnis, Reue

Reue, an. ið-r-an (1), ið-r-ar (1), st. F. (ō) Pl.: nhd. Reue

Reue, ae. ā-bry-r-d-nės-s, ā-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbiss, Reue; bōt, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Nutzen, Heilmittel, Abhilfe, Buße, Besserung, Genugtuung, Sühne, Reue; for-brȳ-t-ed-nės-s, for-brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-brȳ-t-en-nės-s, for-brȳ-t-en-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-gni-d-en-nės-s, for-gni-d-en-nės, st. F. (jō): nhd. Drangsal, Reue, Zerknirschung; for-þrǣst-ed-nės-s, for-þrǣst-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; for-þrǣst-nės-s, for-þrǣst-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; ge-bry-r-d-nės-s, ge-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Reue, Zerknirschung; ge-hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; hréow-nės-s, hréow-nės, st. F. (jō): nhd. Buße, Reue; hréow-s-ung, st. F. (ō): nhd. Reue; on-bry-r-d-ed-nės-s, on-bry-r-d-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; on-bry-r-d-nės-s, on-bry-r-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eingebung, Anregung, Begeisterung, Gewissensbisse, Reue; tŏ-brȳ-t-ed-nės-s, tŏ-brȳ-t-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Zerstörung, Reue, Zerknirschung; un-rœ̄t-u, sw. F. (īn): nhd. Traurigkeit, Zerknirschung, Reue; un-rōt-nės-s, un-rōt-nės, st. F. (jō): nhd. Traurigkeit, Zerknirschung, Reue

-- mit Reue erfüllen: ae. ge-hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen

Reue, afries. bi-hriō-w-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Reue; *hriō-w-e, st. F. (ō): nhd. Reue

Reue, as. *hreu-w-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Reue

Reue, ahd. brohnissi* 1?, st. N. (ja): nhd. Reue, Zerknirschung; brohnissī* 1?, st. F. (ī): nhd. Reue, Zerknirschung; gistungida* 6, st. F. (ō): nhd. Stechen, Antrieb, Anstoß, Qual, Reue, Zerknirschung; kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen; karaga* 1?, st. F. (ō): nhd. Trauer, Traurigkeit, Buße, Reue, List, Schlauheit; karagī* 4?, st. F. (ī): nhd. Trauer, Buße, Reue, List, Schlauheit, Scharfsinn; mīdunga 5, st. F. (ō): nhd. »Meidung«, Scham, Reue; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage; stungnissī* 1, st. F. (ī): nhd. Reue, Zerknirschung

-- nachträgliche Reue: ahd. afterriuwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue

-- Reue empfinden: ahd. riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern

-- verzögerte Reue: ahd. 1zagariuwa* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. verzögerte Reue

Reue, ahd. riuwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Reue«, Trauer, Schmerz, Leid

Reue, mhd. beriuwenisse, berūenisse, st. F.: nhd. Reue, Buße

-- späte Reue: mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid

Reue, mhd. gestunge, st. F.: nhd. Reue, Zerknirschung

-- Reue empfinden über: mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.)

-- voll Reue von kurzer Dauer seiend: mhd. kurzriuwic, Adj.: nhd. »kurzreuig«, voll Reue von kurzer Dauer seiend

Reue, mhd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitente, st. F., sw. F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, Buße; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage; riuwesal, st. F.: nhd. Reue, Bekümmernis; riuwunge, st. F.: nhd. »Reuung«, Reue

-- Reue empfinden: mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

-- Reue fühlen: mhd. riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

-- Reue tragen: mhd. riuwentragen***, V.: nhd. Reue tragen, bereuen

-- Reue zeigen: mhd. riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

-- späte Reue: mhd. nāchriuwe, nāriuwe, sw. M., sw. F.: nhd. Nachreue, späte Reue, Nachweh, Betrübnis

-- Träne der Reue: mhd. riuwetrahen, st. M.: nhd. »Reueträne«, Träne der Reue

Reue, mnd. achterr· we, F.: nhd. Reue; ber· we, berüw, berouwe, berou, beruwe, F., N.: nhd. Betrübnis, Reue; ber· welichēt*, berūwelichēt, berūwelichēit, F.: nhd. Reue; ber· wen (2), ber· went, N.: nhd. Reue; ber· wenisse, F.: nhd. Betrübnis, Reue, Schmerz; ber· winge, F.: nhd. Betrübnis, Reue, Schmerz

-- Reue fühlen: mnd. ber· wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen

-- Reue fühlend: mnd. ber· wet*, ber· wede, berouwede, berou, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereuend, reuend, betrüblich, Reue fühlend

-- Reue gebend: mnd. ? ber· welīk*, berūwelīk, berouwelīk, Adj.: nhd. Ruhe gebend?, Reue gebend?

Reue, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen; r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wel, M.: nhd. Reue; r· welichēt***, r· welicheit***, F.: nhd. Reue; r· welinc, ruwelink, M.: nhd. Reue; r· wen*** (2), r· went***, N.: nhd. »Reuen«, Reue; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt; r· wichhēt*, r· wichēt, r· wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

-- Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt: mnd. r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

-- nachträgliche Reue: mnd. nārou, nāchrou*, F.: nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue; nar· we, nachr· we, F.: nhd. »Nachreue«, nachträgliche Reue

-- Reue über begangene Sünden: mnd. r· wichhēt*, r· wichēt, r· wicheit, rouwichēt, rouwicheit, F.: nhd. Reue, Leid, Unglück, Reue über begangene Sünden

reue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reuegeld, mhd. ursaz, st. M.: nhd. Ersatz, Reuegeld, Vergütung, Unterpfand, Sicherheitsleistung

Reuekleid, mhd. riuwekleit, rūwekleit, st. N.: nhd. »Reuekleid«, Trauerkleid

Reuekleid, mnd. r· weklēt, r· wekleit, rouweklēt, rouwekleit, N.: nhd. »Reuekleid«, Trauergewand

reuekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Reuelein, mhd. riuwelīn, st. N.: nhd. »Reuelein«, kleiner Schmerz

reuelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reuelos, ahd. unriuwag* 1, Adj.: nhd. »unreuig«, reuelos, unbußfertig

reuelos, mhd. riuwelōs, Adj.: nhd. »reuelos«, froh, heiter

reuelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reuelosigkeit, ahd. unriuwa* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Reuelosigkeit, Unbußfertigkeit

Reuelosigkeit, mhd. unriuwe, st. F.: nhd. Reuelosigkeit, starke Reue

reuelstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuemeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuen -- im Herzen reuen, mhd. herzenriuwen, st. V.: nhd. »im Herzen reuen«, Betrübnis empfinden

reuen, germ. *hrewwan, st. V.: nhd. betrüben, schmerzen, reuen; *hrewwōn, sw. V.: nhd. betrüben, schmerzen, reuen; *idrōn, germ.?, sw. V.: nhd. reuen, bereuen

reuen, ae. ge-hréow-s-ian, sw. V. (2): nhd. reuen, bereuen, büßen; hréow-s-ian, sw. V. (2): nhd. reuen, bereuen, büßen

reuen, afries. hriō-w-a* 2, st. V. (2): nhd. bereuen, reuen; hriō-w-s-ig-ia* 1 und häufiger?, hriou-w-s-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. reuen

reuen, anfrk. *riuw-en?, sw. V. (2?): nhd. »reuen«

reuen, as. hriu-w-on* 1, sw. V. (2): nhd. »reuen«, traurig sein (V.)

reuen, as. lêth-on* 1, sw. V. (2): nhd. leid tun, reuen

reuen, ahd. giriuwan* 1, st. V. (2a): nhd. reuen; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; riuwōn* 21, hriuwōn*, sw. V. (2): nhd. bereuen, beklagen, Buße tun, reuen

reuen, ahd. riuwēn* 2 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. »reuen«, beklagen, bedauern, Buße tun

reuen, mhd. beriuwen (1), perouwen, perūwen, st. V., sw. V.: nhd. bereuen, reuen, gereuen, schmerzen, betrüben, bekümmern; ervilen*, erviln, erfilen*, erfiln*, irviln, irfiln*, sw. V.: nhd. zu viel sein (V.), verdrießen, reuen

reuen, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden; riuwen (2), sw. V.: nhd. beklagen, Reue fühlen, Reue zeigen, reuen, leid tun

Reuen, mhd. riuwen (3), st. N.: nhd. Reuen

reuen, mnd. ber˙ wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen; ber˙ wesāmen***, sw. V.: nhd. bereuen, reuen, betrüben

reuen, mnd. ger˙ wen, sw. V.: nhd. scherzen, gereuen, reuen

reuen, mnd. r˙ wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ wesāmen***, sw. V.: nhd. bereuen, reuen, betrüben

Reuen, mnd. r˙ wen* (2)**, r˙ went***, N.: nhd. »Reuen«, Reue

reuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reuen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuend, ahd. riuwanti*, Part.Präs.=Adj.: nhd. reuend

-- nicht reuend: ahd. unriuwanti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. nicht reuend, unbußfertig

reuend, mnd. ber˙ wet*, ber˙ wede, berouwede, berou, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bereuend, reuend, betrüblich, Reue fühlend

reuensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reuer, mhd. riuwære, riuwer, rewer, rūwære, rūwer, st. M.: nhd. »Reuer«, Bereuender, Reuiger, Büßer

Reuer, mnd. r˙ wære*, r˙ wer, rouwer, M.: nhd. »Reuer«, Bereuer, Leidender, bereuender Sünder, Mönch des Büßerordens

reuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reuerin, mhd. riuwærinne, riuwerin, riuwærīn, rūwerin rewerin, st. F.: nhd. »Reuerin«, Büßerin, Angehörige des Magdalenenordens

Reuerin, mnd. r˙ wærinne*, r˙ werinne, F.: nhd. »Reuerin«, Bereuerin, bereuende Sünderin, Nonne des Büßerordens

reuerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuestich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuethräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuetragend, mhd. riuweberende*, riuwebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reuetragend, betrübt, kummervoll

Reueträne, mhd. riuwetrahen, st. M.: nhd. »Reueträne«, Träne der Reue

reuevoll, ahd. riuwilīh* 1, ahd.?, Adj.?: nhd. reuevoll, zerknirscht

reuevoll, mhd. riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig; riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

reuevoll, mnd. ber˙ wesāment, berouwsāment, ber˙ wsāmend, berouwsāmend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bereuend, reuig, reuevoll

reuevoll, mnd. r˙ wesāment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bereuend, reuig, reuevoll

reuevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reuewunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reuezähre, mhd. riuwenzaher*, riuwenzeher, st. M.: nhd. »Reuezähre«, Reuträne

reuezähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reugeängstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reugeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuhandlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuhandlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuig, germ. *idrīga-, *idrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. reuig

reuig, got. *id-reig-s?, Adj. (a): nhd. reuig

reuig, ae. for-gni-d-en, Adj.: nhd. zerknirscht, reuig; for-þrǣst-ed, Adj.: nhd. zerknirscht, reuig; ge-hréow (2), Adj. (wa): nhd. traurig, reuig; ge-þrǣst-ed, Adj.: nhd. zerbrochen, zerknirscht, reuig; hréow (2), Adj. (wa): nhd. traurig, reuig; tŏ-bry-t-t-ed, Adj.: nhd. zerknirscht, reuig

reuig, ahd. riuwag* 5, riuwīg*, Adj.: nhd. reuig, betrübt, traurig, zerknirscht

-- reuig machen: ahd. stungen* 11, sw. V. (1a): nhd. quälen, zerknirscht machen, anstacheln, reuig machen, anspornen, anstoßen, angreifen

reuig, mhd. riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwentragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. reuig; riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig; riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

reuig, mnd. ber˙ wesāment, berouwsāment, ber˙ wsāmend, berouwsāmend, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bereuend, reuig, reuevoll; ber˙ wich, berouwich, Adj.: nhd. betrübt, reuig

reuig, mnd. r˙ wesam, r˙ wsam, Adj.: nhd. reuig, bereuend; r˙ wesāment***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. bereuend, reuig, reuevoll; r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

reuig, mnd. vörnēderet*, vornēdert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. demutsvoll, reuig, bußfertig, niedergeschlagen, missgestimmt

reuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reuigen -- Kleidungsstück eines reuigen Sünders, mnd. r˙ wemantel*, r˙ wmantel, M.: nhd. »Reumantel«, Kleidungsstück eines reuigen Sünders

reuiger -- reuiger Sünder, mhd. buozære, st. M.: nhd. »Büßer«, reuiger Sünder

reuiger -- reuiger Sünder, mnd. r˙ wige*, N.: nhd. reuiger Sünder

Reuiger, mhd. riuwære, riuwer, rewer, rūwære, rūwer, st. M.: nhd. »Reuer«, Bereuender, Reuiger, Büßer; riuwesære, rüewesære, riusære, rūsære, st. M.: nhd. Bereuender, Büßer, Reuiger, Leidender

Reuiger, mnd. ber˙ wære*, ber˙ wer, M.: nhd. »Bereuer«, Reuiger

reukaeufig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reukauf, mhd. riuwekouf, st. M.: nhd. Reukauf

Reukauf, mnd. r˙ wekōp, M.: nhd. Reukauf, Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags

reukauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reukauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reukaufbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reukäufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reukleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuleicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reulich, mhd. riuwelich, Adj.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig; riuwelīche, riulīche, Adv.: nhd. »reulich«, bekümmert, betrübt, traurig, bereuend, reuig, bußfertig

reulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reulied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reulosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Reumantel, mnd. r˙ wemantel*, r˙ wmantel, M.: nhd. »Reumantel«, Kleidungsstück eines reuigen Sünders

reumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reumuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reumüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reumüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reumütig, ahd. gisērag* 1, Adj.: nhd. reumütig, zerknirscht

reumütig, mhd. buozlich, Adj.: nhd. »bußfertig«, reumütig; buozlīche, büezlīche, püezlīche, Adv.: nhd. bußfertig, durch Buße, in Buße, reumütig

reumütig, mhd. vernezzen (2), fernezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerknirscht, reumütig

reupfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reupling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reupschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reupsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reupzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reurecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reureich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reusal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reusch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuschgäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuschhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reuse -- bleibeschwerte Reuse, mnd. senkelkorf, M.: nhd. »Senkkorb«, mit Blei beschwerter Fischkorb, bleibeschwerte Reuse

Reuse -- Reuse für den Stintfang, mnd. stintr˙ se, stintruse, F.: nhd. Stintreuse, Reuse für den Stintfang

Reuse -- Reuse zum Fischfang, mnd. balr˙ se, balruse, F.: nhd. Ballreuse, Bollreuse, Reuse zum Fischfang

Reuse () (eine Krankheit), mhd. ? riuse (2), sw. F.: nhd. »Reuse« (?) (eine Krankheit)

Reuse, germ. *reusō-, *reusōn, *reusjō-, *reusjōn, germ.?, Sb.: nhd. Reuse; *rūsō-, *rūsōn, *rūsjō-, *rūsjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Reuse

Reuse, an. tein-a, sw. F. (n): nhd. aus Zweigen geflochtener Korb, Reuse

Reuse, ahd. bēra 1, st. F. (ō)?: nhd. Netz, Reuse; korb 68, st. M. (a?): nhd. Korb, Reuse, Sarg?; riusa* (2) 1?, rusa*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reuse, Korb; rusa* 2?, riusa*, russa*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Reuse; rūsa 12, riusa, sw. F. (n): nhd. Reuse, Fischreuse

Reuse, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe; bēr (3), st. M., sw. M.: nhd. Reuse; bēre, st. M., sw. M.: nhd. Fischnetz, sackförmiges Fischernetz, Reuse

Reuse, mhd. riuse (1), riusche, sw. F.: nhd. Reuse, Fischreuse

Reuse, mnd. ? r˙ se (2), F.: nhd. »Reuse«?, Korb

Reuse, mnd. gārner˙ se, F.: nhd. Reuse, Garnreuse (Fischerei); gārnr˙ se, F.: nhd. Reuse, Garnreuse (Fischerei)

Reuse, mnd. pückel, puͤckel, puckel, Sb.: nhd. eine Art (F.) (1) Fischnetz, ein Fischfanggerät, Reuse; r˙ se (1), r˙ sse, F.: nhd. Reuse, Fischreuse, geflochtenes Behältnis, Korb

Reuse, mnd. vl˙ gelr˙ se, vlogelruse, F.: nhd. Fischreuse mit Seitenflügeln, Reuse, Sacknetz mit Flügeln

reuse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

reusefracht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reusehaken, mnd. r˙ sehāke, M.: nhd. »Reusehaken«, Haken (M.) zum Herausholen von Fischreusen

Reusen -- Fischer der mit Reusen fischt, mnd. r˙ senære*, r˙ sener, M.: nhd. Fischer der mit Reusen fischt

Reusen -- Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden, mnd. gruntstēde, F.: nhd. Fischereigrund, Fischgrund wo die Reusen ausgelegt werden

Reusen -- Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf, mnd. ? korfhol, N.: nhd.

»Korbloch«, Stelle an der mit Reusen gefischt werden darf?

Reusen (N.), mhd. riuwesen (2), st. N.: nhd. »Reusen« (N.), Bereuen

reusen, mhd. riuwesen (1), riusen, sw. V.: nhd. »reusen«, klagen, jammern, beklagen, bereuen

reusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reusenfischer, mhd. riusære* (1), riuser, st. M.: nhd. »Reuser«, Reusenfischer, Fischer

reusenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reusenstellen, mnd. r· senstellen, r· sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen; r· sestellen, N.: nhd. »Reusenstellen«, Aussetzen von Fischreusen

reusenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Reuser, mhd. riusære* (1), riuser, st. M.: nhd. »Reuser«, Reusenfischer, Fischer

reuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reusern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reusgäl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reusgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reuspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reuspern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reuße (M.), mhd. Riuze (3), Rûze, sw. M.: nhd. »Reuße« (M.), Russe, Schuft

Reußen, mhd. Riuzen, N.: nhd. »Reußen«, Russland

reuster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reustimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reusze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reutacker, mhd. riutacker, st. M.: nhd. »Reutacker«, durch Rodung gewonnener Acker, Rodungsland

reutacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reutacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

reutbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reute, mhd. riute (1), route, st. N.: nhd. »Reute«, Urbarmachung, Rodung, gerodetes Land, Acker; riute (2), st. F.: nhd. »Reute«, Rodung, gerodetes Land

reute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reutel, mhd. riutel 3 und häufiger?, rûtel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

reutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Reuten -- durch Reuten urbar gemachtes Landstück, mhd. riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück

reuten, idg. *reudh-, V.: nhd. reuten, roden

reuten, mhd. beriuten, sw. V.: nhd. reuten, roden, Landbesitz bearbeiten

reuten, mhd. gerûten***, V.: nhd. reuten, reißen, ausreißen

Reuten, mhd. ingeriute, st. N.: nhd. urbar gemachtes Landstück, Roden, Reuten

reuten, mhd. riuten, rûten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen

reuten, mnd. rüden (2), sw. V.: nhd. reinigen, ausräumen, säubern, reuten

reuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reuten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuten, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutenbrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reuter, mhd. riutære, routære, riuter, st. M.: nhd. »Reuter«, Roder, Bauer (M.) (1), Rodungsbauer

reuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuter, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuter, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuterbier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuterkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutermaesslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

reuterpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reutersart -- nach Reutersart, mnd. r· tærich*, r· terich, ruterich, reuterich, Adj.: nhd. in der Art eines berittenen Landsknechts, nach Reutersart

reuterschlagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuterschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuterzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuterzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutfang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutforst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reutgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuthacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuthalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuthaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reutheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuting, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reuting, nhd.: nhd. ; L.: DW

reutkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

reutkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutkratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reutland, nhd.: nhd. ; L.: DW

reutlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reutling, mhd. riutelinc, rûtelinc, st. M.: nhd. »Reutling«, Stechmesser, Dolch

Reutling, mnd. r· tlinc, rûtlink, M.: nhd. »Reutling«, langes Messer (N.), eine Art (F.) (1) Dolch

reutling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reutling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutmahd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reutmatt, mhd. riutmat, st. N.: nhd. »Reutmatt«, Waldwiese

Reutmesser, mhd. riutmezzer, st. N.: nhd. »Reutmesser«, Rodungsmesser

reutmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reuträne, mhd. riuwenzaher*, riuwenzeher, st. M.: nhd. »Reuezähre«, Reuträne

Reutränen, mhd. riuwenwazzer, st. N.: nhd. Reutränen

reutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reutstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reutung, mhd. riutung***, st. F.: nhd. »Reutung«, Rodung

reutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reutung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutweiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutweiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Reutzehente, mhd. riutzehende, sw. M.: nhd. »Reutzehente«, Abgaben von frischem Bauland

reutzehente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reutzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutzehntlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reutzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reuung, mhd. riuwunge, st. F.: nhd. »Reuung«, Reue

reuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reuvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

reuvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

reuwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reval -- aus Reval stammend, mnd. rēvelisch* (1), rēvelsch, Adj.: nhd. »revalisch«, aus Reval stammend, zu Reval gehörend

Reval -- Bewohner einer vor Reval liegenden Insel, mnd. · l· de, ööl· de, Pl.: nhd. Bewohner einer vor Reval liegenden Insel

Reval -- Große Gilde zu Reval, mnd. kindergilde, F.: nhd. Große Gilde zu Reval

Reval -- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Reval -- Mensch aus Reval, mnd. rēvelisch* (2), rēvelsch, M.: nhd. Mensch aus Reval, Revaler

Reval -- Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Reval -- zu Reval gehörend, mnd. rēvelisch* (1), rēvelsch, Adj.: nhd. »revalisch«, aus Reval stammend, zu Reval gehörend

Revaler, mnd. rēvelisch* (2), rēvelsch, M.: nhd. Mensch aus Reval, Revaler

revalfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Revalfahrer, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval

Revalfahrergilde, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Revalhandel -- Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, mnd. rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

revalieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revalisch, mnd. rēvelisch* (1), rēvelsch, Adj.: nhd. »revalisch«, aus Reval stammend, zu Reval gehörend

revalisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revenue, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reverential, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reverentialapostel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reverentialiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reverenz, mnd. reverentie, reverencie, reverens, reverentz, roveris, roverrys, F.: nhd. »Reverenz«, Ehrfurcht Respekt, Ehrenbezeigung

reverenz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

reverenz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reverenzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Revers, mnd. wedderbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerbrief«, schriftliche Gegenversicherung, Verpflichtungsschein, Revers

revers, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversalverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversformel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reversweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revertent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revertierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revidendum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revidieren -- Aussage revidieren, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

revidieren, mnd. besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren

revidieren, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen; · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren; refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger)

revidieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revidierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

revier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revierblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

revieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

revierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revierförster, nhd.: nhd. ; L.: DW

reviergerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revierhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

revierkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

revierkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

revierkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

revierwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

revise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Revision, mnd. besichtiginge, F.: nhd. »Besichtigung«, Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision; besichtinge, F.: nhd. Beschau, Prüfung, Untersuchung, Revision

Revision, mnd. lutterunge, mnd.?, F.: nhd. Läuterung, Erklärung, Deklaration, Revision; · versichtunge, ōversichtunge, F.: nhd. Durchsicht, Prüfung, Revision; refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

revision, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionanmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisiongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisiongesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionkonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionrechtwohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsanmeldung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsbeschwerde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsgesuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionskommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionskonvent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsprozess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsrechtswohltat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionssucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionswerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionswerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionswerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisiontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionwerbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisionwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Revisor, mnd. v· rsichtære*, v· rsichter, M.: nhd. »Vorsichter«, Vorsteher, Verwalter, Revisor

revisor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revisoriurteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

revokation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Revolte, mnd. uprōre*, uprōr, mnd.?, N., M.: nhd. Aufruhr, Tumult, Revolte

Revolution, ae. hwearf-ung, st. F. (ō): nhd. Wechsel, Auswechslung, Revolution

Revolution, mnd. wandelinge, wanderlinge, F.: nhd. »Wandlung«, Wechsel, Änderung, Tod, Umwandlung, Verwandlung, Verfinsterung, Mondwechsel, Umsturz, Revolution, Abstellung, Abschaffung, Ersatz, Entschädigung, Buße, Lebenswandel, Umgang, Verkehr, Handel

revolutionäre -- revolutionäre Verbindung, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

revozieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rewadiare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rewart-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rewart-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rewartschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rewund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rewunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Reykjavik -- isländischer Hafen bei Reykjavik, mnd. hāvevōrde*, hāvevōrd, F.: nhd. isländischer Hafen bei Reykjavik, Hafnarfiördur

Rezept, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Rezept, mhd. recept, st. F.: nhd. Rezept

Rezept, mnd. recept, M.: nhd. »Rezept«, Zutatenliste für eine Arznei

Rezept, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

rezept, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rezeptbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rezeption, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rezeptor, mnd. receptor, M.: nhd. »Rezeptor«, Mensch der jemanden bei sich unterbringt

Rezess, mnd. bereces, F.: nhd. »Rezess«, Bestimmung, Festsetzung

Rezess, mnd. berecessinge, F.: nhd. Rezess, Bestimmung, Festsetzung

-- einen Rezess beschließen: mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

-- in einem Rezess festlegen: mnd. berecessen, sw. V.: nhd. einen Rezess beschließen, in einem Rezess festlegen, mit urkundlicher Beweiskraft aufnehmen

Rezess, mnd. lantafschēt, lantafscheit, M.: nhd. »Landabscheidung«, auf einer Landesversammlung gefasster Endbeschluss, Abschied, Rezess

Rezess, mnd. reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

rezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rezessbrief, mnd. recesbrēf, recessbrēf, recesbrīf, M.: nhd. »Rezessbrief«, Vertragsurkunde, Dokument über Verhandlungsverläufe und Verhandlungsergebnisse

rezessbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezessbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rezesses -- in Form eines Rezesses bringen, mnd. vörrecessen*, vorrecessen, sw. V.: nhd. in Form eines Rezesses bringen

rezessfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezessgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezessieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezessschluss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezessschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezessschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezesszeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezimentieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reziprok, nhd.: nhd. ; L.: DRW

reziprozierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rezitieren (einer Messe), mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

rezitieren, got. siggw-an 6, singhen, krimst. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 34,1, 35,1a, 49,a, 54,4, 77,1, 100,2, 103,II,2a, 226,1): nhd. singen, vorlesen, rezitieren; us-siggw-an* 9, st. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. vorlesen, rezitieren

rezitieren, ae. ge-gied-d-ian, ge-gied-ian, ge-gid-d-ian, ge-gid-ian, ge-ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen; gied-d-ian, gied-ian, gid-d-ian, gid-ian, ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen

rezitieren, ahd. irsingan* 2, st. V. (3a): nhd. singen, verkünden, vorlesen, vortragen, rezitieren

rezitieren, mnd. recitēren, sw. V.: nhd. »rezitieren«, vortragen, aufsagen

Rhabarber, mhd. reubarber, M.: nhd. »Rhabarber«

Rhabarber, mnd. rebarber, rebarbar, reubarber, reubarbar, rabarber, robarbar, robarbe, rebarbere, F.: nhd. Rhabarber

rhabarber, nhd.: nhd. ; L.: DW

rhabarberbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

rhabarberbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rhabarbertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rhede -- gedeckte Rhede, mnd. ? confers, N.: nhd. geschützte Meeresbucht, gedeckte Rhede?, geschützte Rhede?

Rhede -- geschützte Rhede, mnd. ? confers, N.: nhd. geschützte Meeresbucht, gedeckte Rhede?, geschützte Rhede?

rhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rhein -- Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rhein (FlN), ae. Rī-n, st. M. (a), F.: nhd. Rhein (FlN)

Rhein, germ. *Rīna-, Rīnaz, st. M. (a)=FlN: nhd. Rhein
Rhein, anfrk. Rī-n* 1, st. M.=FlN.: nhd. Rhein
Rhein, ahd. Rīn 11, st. M.=FlN.: nhd. Rhein
Rhein, mhd. Rīn (1), st. M.=FlN: nhd. Rhein
-- Pfalzgrafschaft bei Rhein: mhd. pfalenze*, phalenze, phalze, phalz, pfalinze, pfalnze, phalenze, pfelinze, palinze, pelinze, st. F.: nhd. Pfalz, Wohnung eines geistlichen oder weltlichen Fürsten, Pfalzgrafschaft bei Rhein, Fürstensitz, Bischofssitz
Rhein, mnd. Rīn (3), Reyn, FlN: nhd. Rhein; rīnstrōm, rīnstroem, M.: nhd. »Rheinstrom«, Rhein
-- am Rhein gelegenes Gebiet: mnd. Rīnlant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet; Rīnslant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet
-- Fisch aus dem Rhein: mnd. rīnsvisch, M.: nhd. »Rheinfisch«, Fisch aus dem Rhein
-- Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; Palanzgrēvelant*, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz; Palzgrāvenlant, N.: nhd. »Pfalzgrafenland«, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Kurpfalz
-- Mühle am Rhein: mnd. rīnm· le, F.: nhd. »Rheinmühle«, Mühle am Rhein
-- Pfalzgraf bei Rhein: mnd. rīngrēve, rīngrāve, rīngrāf, M.: nhd. »Rheingraf«, Pfalzgraf bei Rhein
-- Waldgebiet am Rhein: mnd. rīnwōlt, M.: nhd. »Rheinwald«, Waldgebiet am Rhein
rhein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rheinabwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Rheinanke, mhd. renke, sw. M.: nhd. Rheinanke, Renke; rīnanke, sw. M.: nhd. Rheinanke
rheinanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinaufwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rheinbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
rheinbrachsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinbrueckenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinbruecklohnherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinbundfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW
rheinbundidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinbündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rheinbundstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinbundsvasall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinbundsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheindeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheindelta, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheindorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rheineck -- Rheineck am Bodensee, germ. ? Confluentes, lat.-germ.?, ON: nhd. Koblenz, Rheineck am Bodensee?
rheinente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinfähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinfahren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rheinfahrt, mnd. rīnvōre, F.: nhd. Rheinfahrt, Rheinfuhre, Beschaffung von Rheinwein
rheinfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinfallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rheinfisch, mnd. rīnsvisch, M.: nhd. »Rheinfisch«, Fisch aus dem Rhein
rheinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rheinfranken, ahd. Rīnfrankon* 1, sw. M. Pl.=PN.: nhd. Rheinfranken
rheinfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rheinfuhre, mnd. rīnvōre, F.: nhd. Rheinfahrt, Rheinfuhre, Beschaffung von Rheinwein
rheinfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinfurt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheingassenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rheingau -- Wein aus dem Rheingau, mnd. rīngouwære*, rīngouwer, rīnkouwer, M.: nhd. Rheingauer, Wein aus dem Rheingau
Rheingau, mhd. Rīngöu*, Rīngou, st. N.: nhd. Rheingau
-- Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein: mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs
Rheingauer, mnd. rīngouwære*, rīngouwer, rīnkouwer, M.: nhd. Rheingauer, Wein aus dem Rheingau
Rheingebiet -- Mensch der aus dem Rheingebiet stammt, mnd. rīnlendære*, rīnlender, M.: nhd. »Rheinländer«, Mensch der aus dem Rheingebiet stammt
rheingebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheingebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheingegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheingerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheingold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheingraefin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rheingraf, mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs
Rheingraf, mnd. rīngrēve, rīngrāve, rīngrāf, M.: nhd. »Rheingraf«, Pfalzgraf bei Rhein
rheingraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheingraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rheingrafenstein -- Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs
rheingräflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rheingrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheingrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheingulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rheininsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinisch, afries. rīn-isk* 1 und häufiger?, rīnsk, Adj.: nhd. rheinisch
rheinisch, mhd. rīnisch, rīnsch, Adj.: nhd. rheinisch
rheinisch, mnd. rīnisch, rīnsch, rienisch, rīnesch, rīnsk, rīns, reynisch, reynsch, rēnsch, Adj.: nhd. rheinisch
rheinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rheinisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinische -- eine rheinische Münzsorte, mnd. räderwitpenninc, räderwitpennic, raderwitpennink, rēderwitpenninc, räderwittepenninc, M.: nhd. eine rheinische Münzsorte, rheinischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)
rheinische -- rheinische Mode, mhd. rinīschheit, rinschheit, st. F.: nhd. »Rheinischheit«, rheinische Tracht, rheinische Mode
rheinische -- rheinische Münze, mnd. rädelwittepenninc*, rädelwittepennic, M.: nhd. rheinische Münze, kölnischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)
rheinische -- rheinische Münzsorte, mnd. räderalbus, M.: nhd. rheinische Münzsorte, Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz
rheinische -- rheinische Tracht, mhd. rinīschheit, rinschheit, st. F.: nhd. »Rheinischheit«, rheinische Tracht, rheinische Mode
rheinischem -- Mörtel aus rheinischem Tuffstein, mnd. tarras, terras, terrast, N.: nhd. befestigter Wall, Bollwerk, Mörtel aus rheinischem Tuffstein
rheinischen -- Übertreffen der rheinischen Tracht, mhd. überrīnischheit, st. F.: nhd. Übertreffen der rheinischen Tracht
rheinischen -- Währung der rheinischen Kurfürsten, mnd. k· revörstenmünte*, k· rvörstenmünte, koerfürstenmünte, F.: nhd. »Kurfürstenmünze«, Währung der rheinischen Kurfürsten
rheinischer -- rheinischer Gulden, mnd. rīnischgülden*, rīnschgülden, rīnsgülden, M.: nhd. »rheinischer Gulden«, durch den Kurfürsten von der Pfalz eingeführte Goldmünze
rheinischer -- rheinischer Wein, mnd. rīnischwīn*, rīnschwīn, M.: nhd. rheinischer Wein
rheinischer Heller mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz), mnd. räderheller*, räderhaller, M.: nhd. rheinischer Heller mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)
rheinischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz), mnd. räderwitpenninc, räderwitpennic, raderwitpennink, rēderwitpenninc, räderwittepenninc, M.: nhd. eine rheinische Münzsorte, rheinischer Weißpfennig mit auf dem Revers aufgeprägtem Rad (dem Wappen der Kurfürsten von Mainz)
Rheinischheit, mhd. rinīschheit, rinschheit, st. F.: nhd. »Rheinischheit«, rheinische Tracht, rheinische Mode
rheinkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rheinkarre, mnd. rīnkāre, rīnkār, rīnkarre, F.: nhd. »Rheinkarre«, Karre zur Beförderung von Rheinwein
rheinkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinkiesling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinkiszling, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rheinkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rheinlachs, mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs
rheinlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rheinland, mnd. Rīnlant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet; Rīnslant, N.: nhd. Rheinland, am Rhein gelegenes Gebiet
-- Wein aus dem Rheinland: mnd. rīnwīn, M.: nhd. »Rheinwein«, Wein aus dem Rheinland
rheinland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rheinländer, mnd. rīnlendære*, rīnlender, M.: nhd. »Rheinländer«, Mensch der aus dem Rheingebiet stammt
rheinländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinländertakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinländisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rheinlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinlanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinlohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rheinmühle, mnd. rīnm· le, F.: nhd. »Rheinmühle«, Mühle am Rhein
rheinmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rheinmündung, anfrk. Isal-a* 1, Isl-a, FlN.: nhd. Ijssel, Rheinmündung; Lekk-a* 1, Leck-a*, FlN.: nhd. Lek, Rheinmündung
Rheinmündung, ahd. *Isala?, Isla, ahd.?, FlN.: nhd. Ijssel, Rheinmündung; *lekka?, *lecka?, FlN.: nhd. Lek, Rheinmündung
rheinmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinnixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rheinprovinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinprovinzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rheinsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rheinschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rheinschiff, mnd. rīnschip, N.: nhd. Rheinschiff
rheinschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinschiffahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinschiahrtpolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinschiahrtspolizei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinsgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinsnot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rheinstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rheinstrom, mnd. rīnstrōm, rīnstroem, M.: nhd. »Rheinstrom«, Rhein

rheinstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW

rheintaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rheinthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinüberfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinübergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rheinufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rheinvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rheinwagen, mnd. rīnwāgen, M.: nhd. »Rheinwagen«, Wagen (M.) zum Transport von Rheinwein

Rheinwald, mnd. rīnwōlt, M.: nhd. »Rheinwald«, Waldgebiet am Rhein

rheinweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rheinwein -- Beschaffung von Rheinwein, mnd. rīnvōre, F.: nhd. Rheinfahrt, Rheinfuhre, Beschaffung von Rheinwein

Rheinwein -- Karre zur Beförderung von Rheinwein, mnd. rīnkāre, rīnkār, rīnkarre, F.: nhd. »Rheinkarre«, Karre zur Beförderung von Rheinwein

Rheinwein, mnd. rīnwīn, M.: nhd. »Rheinwein«, Wein aus dem Rheinland

rheinwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rheinweinflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinweinglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinweinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinweinlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinweinstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rheinwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rheinzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rheinzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinzollbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rheinzollschliessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rhetor, ahd. sprāhman 12, st. M. (athem.): nhd. Redner, Rhetor, höherer Beamter, Rat

Rhetor, mnd. rēdesīrære*, rēdesīrer, M.: nhd. redegewandter Mensch, Rhetor

Rhetorik, ahd. rehtsprāhhī* 1, rehtsprāchī*, rehtsprāhhīn*, st. F. (ī): nhd. richtige Sprache, Redekunst, Rhetorik

Rhetorik, mhd. redewīsheit, st. F.: nhd. Rhetorik

Rhetorik, mnd. rētōrike, F.: nhd. »Rhetorik«, Redekunst

Rhetorikbuch, mnd. rētōrikenbōk, N.: nhd. »Rhetorikbuch«, Lehrbuch der Redekunst

rhetorisch, ahd. wāhsprāhhal* 1, wāhsprāchal*, Adj.: nhd. redegewandt, schönrednerisch, rhetorisch; wāhsprāhlīh* 1, Adj.?: nhd. »redegewandt«, schönrednerisch, rhetorisch; wāhsprehhīg* 1, wāhsprechīg*, Adj.: nhd. »redegewandt«, schönrednerisch, rhetorisch

rhetorisch, mnd. rētōrikisch*, rētōrikesch, Adj.: nhd. »rhetorisch«, der Redekunst entsprechend; rētōrisch, Adj.: nhd. »rhetorisch«, der Redekunst entsprechend

rhetorischer -- rhetorischer Schmuck, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Rhetors -- nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend, mnd. soilitisch, Adj.: nhd. hämisch, geifernd, nach Art des Rhetors Zoilus vorgehend

Rheuma (), mhd. ? vlōz, flōz*, st. M., st. N.: nhd. Floß, Strömung, Fluss, Flut, Strom, Flussbett, Rheuma (?), Katarrh (?)

Rheuma, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; gesühte, st. N.: nhd. »Sucht«, Krankheit, Rheuma

Rheuma, mhd. reuma, st. N.: nhd. Rheumatismus, Rheuma

Rheuma, mhd. suht, st. F.: nhd. Sucht, Krankheit, Leiden, Pest, Aussatz, Fieber, Rheuma, Tobsucht, Wahnsinn, Gift, Plage

Rheuma, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

Rheuma, mnd. brēke (3), Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh, Rheuma

rheumatisch, ae. sāf-tr-ien-d-e, Adj.: nhd. rheumatisch

rheumatisch, mhd. vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch

rheumatische -- rheumatische Gelenkserkrankung, mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

rheumatische -- rheumatische Schmerzen, mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen

rheumatisches -- rheumatisches Übel, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen

rheumatisches -- rheumatisches Übel, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

Rheumatismus, mhd. houbetvluz, houptvluz, houbetfluz*, houptfluz*, st. M.: nhd. »Hauptfluss«, Rheumatismus

Rheumatismus, mhd. reuma, st. N.: nhd. Rheumatismus, Rheuma

Rhinozeros, mhd. rincrerotes, st. M.: nhd. Rhinozeros, Nashorn; rinōceros, N.: nhd. »Nashorn«, Rhinozeros

Rhinozeros, mnd. rīnotzer, N.: nhd. Nashorn, Rhinozeros

rhodisch, mnd. rodīsch, rodiisch, Adj.: nhd. »rhodisch«, aus Rhodos stammend

Rhodiserritter, mnd. rodīsærehēre*, rodīserehēre, M.: nhd. Rhodiserritter, Ritter des Johanniterordens; rodīschærehēre***, M.: nhd. Rhodiserritter, Ritter des Johanniterordens

Rhodos, mnd. Rodīs, Rodiis, ON: nhd. Rhodos -- aus Rhodos stammend: mnd. rodīsch, rodiisch, Adj.: nhd. »rhodisch«, aus Rhodos stammend -- Einwohner von Rhodos: mnd. rodīsære*, rodīser, M.: nhd. Einwohner von Rhodos

rhoenhuetergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rhoenhuetersgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rhombus, mhd. rumbe 1, sw. M.: nhd. »Rhombus«, Steinbutt?

Rhombus, mnd. rūte (1), rute, F.: nhd. Raute (F.) (1), Rhombus, regelmäßiges Viereck, rautenförmiger Teil der Fensterscheibe

Rhone, ahd. Rotan 3, M.?=FlN: nhd. Rhone

rhythmisch, ahd. mētarlīh* 2, Adj.: nhd. metrisch, rhythmisch, dichterisch; mētarlīhho* 1, mētarlīcho*, Adv.: nhd. metrisch, rhythmisch, dichterisch

rhythmische -- rhythmische Abfolge von Tönen, mnd. tact, M.: nhd. Takt, rhythmische Abfolge von Tönen

Rhythmus -- einen Rhythmus vorgeben, mnd. tactēren, sw. V.: nhd. »taktieren«, einen Rhythmus vorgeben

Rhythmus, ahd. ritmus* 1, st. M. (i?): nhd. Rhythmus, Takt

Ribald (Schimpfwort), mnd. ? rappolt, M.: nhd. Ribald? (Schimpfwort)

Ribbungar -- Name für einen Parteigänger der Ribbungar, an. (grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar))

Richer -- oberster Richer der Landesversammlung, mnd. lantd· mære*, lantd· mer, M.: nhd. oberster Richer der Landesversammlung

richerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richt, mhd. rihte (2), st. N.: nhd. »Richt«, Richtplatz, Gericht als Instanz der Rechtsprechung

richt, mhd. rihte* (3)**, Adj.: nhd. »richt«; rihte (4), Adv.: nhd. »richt«

richt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richt..., mnd. ? richtel...***, Sb.?: nhd. »Richt...«?

Richtamt, mnd. richtambacht*, richtampt, N.: nhd. »Richtamt«, Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters

richtamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtbank -- Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts, mnd. tēgedebank*, tēgetbank, F.: nhd. »Zehntbank«, Gerichtsstätte bzw. Richtbank des Goslarer Berggerichts

Richtbank, mhd. rihtebanc, st. F.: nhd. »Richtbank«, Gerichtsschranke

Richtbank, mnd. richtebank (1), richtbank, F.: nhd. »Richtbank«, Tisch an dem das Gericht (N.) (1) tagt

richtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbarkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtbaum, mnd. richtebōm, M.: nhd. Richtbaum, Balkenkonstruktion für eine Winde, Richtkeil oder Handspake zum Richten der Kanonen (Bedeutung örtlich beschränkt)

richtbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Richtblei, as. pun-d-ur 1, st. M. (a): nhd. Richtblei, Lotwaage

Richtblei, mhd. blī, plī, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Blei (N.), Richtblei, Lot; blīwac 1, st. N.: nhd. Richtblei, Bleigewicht

Richtblei, mnd. lōt (2), loet, l· de, loide, N., F.: nhd. »Lot«, Blei, Blei als Metall, Richtblei, Bleisiegel als Gütemarke am Stück Tuch, Gewichtsstück, kleine Münze, Geschosskugel, Steinkugel

Richtblei, mnd. richteblī, richteblig, N.: nhd. »Richtblei«, an einer Schnur (F.) (1) befestigtes Gewicht zum Bestimmen der Senkrechte, Richtlot

richtblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Richtblock, afries. stap-ul 5, stap-el, st. M. (a): nhd. »Staffel«, Amboss, Richtblock, Zahnkrone; thing-stap-ul 5, thing-stap-el, st. M. (a): nhd. Richtblock

Richtblock, mnd. dincstāpel, dinxstāpel, M.: nhd. Gerichtsstaffel, Richtblock

richtblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtblock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtbrief, mhd. rihtbrief, st. M.: nhd. »Richtbrief«, Schiedsspruch

richtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbrueche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Richte -- in die Richte bringen, mnd. entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen

Richte, mhd. rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1)

Richte, mnd. gerichte (1), F.: nhd. Richte, gerade Richtung

richte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtebank -- Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs, mnd. gerichtebank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs; gerichtesbank, gerichtsbank, gerichtzbank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs

richtebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtegarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtegut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtehafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtehe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtehegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteiffr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richteintag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richteisen, mnd. snārīsern*, snarīseren, snariseren, N.: nhd. Richteisen, Schnarreisen des Goldschmieds, Winkelmaß?

richteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtekosterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

richteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

richtemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

richten -- Augenmerk richten, mhd. lāgen (1), sw. V.: nhd. »lagen«, aufpassen, auflauern, nachstellen, Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

richten -- in üblen Zustand richten, mhd. missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

richten -- messend richten, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

richten -- prüfend richten, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

richten -- richten an, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

richten -- richten auf, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

richten -- richten gegen, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

richten -- sein Augenmerk richten, mhd. lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

richten -- seine Gedanken richten auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

richten -- sich richten nach, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

richten -- zugrunde richten, mhd. nidergeslahen, nider geslahen, st. V.: nhd. »niederschlagen«, zugrunde richten, niederschmettern

richten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

richten (ein Gebäude), mnd. b˙ ren (1), boren, baren, sw. V.: nhd. heben, erheben, aufheben, ausheben, tragen, hervorbringen, richten (ein Gebäude), einnehmen, empfangen (Summe sowie Steuern oder Erbteil bzw. Renten)

Richten (N.), mnd. richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

richten, idg. *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie

-- seinen Sinn richten: idg. *mendh-, V.: nhd. sehen, streben, lebhaft sein (V.), seinen Sinn richten

richten, germ. *fleihan?, germ.?, st. V.: nhd. richten, ordnen; *rehtjan, sw. V.: nhd. gerade machen, rechtfertigen, richten, recht machen

-- seinen Sinn richten auf: germ. *mund-, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf; *mundōn, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf

-- zugrunde richten: germ. *wōljan, sw. V.: nhd. wühlen, zugrunde richten, verderben

richten, got. *raíh-t-jan, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. »richten«

richten, got. ? ga-stō-jan* 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ein Urteil abgeben über, beurteilen, verurteilen, urteilen, beschließen, richten?; stō-jan, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 59, 237,2,3, 239,2a): nhd. richten, beurteilen

-- etwas richten: got. ga-raíh-t-jan 4, sw. V. (1): nhd. als gerecht erweisen, etwas richten, hinlenken, lenken, rechtfertigen

-- seine Aufmerksamkeit auf etwas richten: got. gau-m-jan 16, sw. V. (1), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 114,1, 116,1,2), (perfektives Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 296 Anm. 1): nhd. bemerken, erscheinen (= Pass.), seine Aufmerksamkeit auf etwas richten

-- zugrunde richten: got. us-qis-t-jan 8, sw. V. (1):

nhd. verderben, umbringen, töten, zugrunde richten

richten, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen; dœ-m-a, sw. V. (1): nhd. urteilen, richten

-- die Augen richten: an. eyg-ja, sw. V. (1): nhd. mit einer Schlinge versehen (V.), die Augen richten

-- sich richten nach: an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

-- zugrunde richten: an. grey-p-a (2), sw. V. (1b): nhd. schlecht behandeln, hart behandeln, zugrunde richten

richten, ae. dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, drehen, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1); tō̆-dœ̄-m-an, tō̆-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. entscheiden, richten, urteilen; wė-nd-an, sw. V. (1): nhd. wenden, richten, gehen, zurückkommen, ändern, bekehren, übersetzen (V.) (1)

-- sich richten zu: ae. myn-ian, myn-n-an, men-ian, sw. V. (2): nhd. beabsichtigen, sich richten zu

-- Vorrecht über Familie zu richten: ae. téa-m, st. M. (a): nhd. Nachkommenschaft, Stamm, Familie, Gebären, Bande (F.) (1), Zucht, Gespann, Gewährzug, Vorrecht über Familie zu richten, Ertrag aus der Familie

richten, afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen; thing-ia 61, sw. V. (2): nhd. Gericht halten, richten, gerichtlich verhandeln, prozessieren, klagen, verklagen, einklagen; ur-riuch-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, verurteilen

richten, anfrk. gi-rih-t-en* 3, ge-rih-t-on*, sw. V. (1): nhd. richten, lenken; *rih-t-en?, sw. V. (1): nhd. richten, lenken; skath-on* 2, scath-on*, sw. V. (2): nhd. schaden, richten, verdammen

richten, as. ā-dō-m-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. richten, urteilen; dō-m-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. richten, urteilen; gi-dōm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. richten, urteilen; rih-t-ian 4, sw. V. (1a): nhd. richten, errichten, regieren, lenken

-- richten auf: as. gi-flīh-an* 1, st. V. (1b): nhd. richten auf

-- zu Grunde richten: as. wōl-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. zu Grunde richten

richten, ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten; bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; 9zillen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich richten, berühren, richten; firteilen* 4, sw. V. (1a): nhd. »verteilen«, richten, berauben, betrügen, konfiszieren, vorenthalten, verurteilen; firtuomen* 4, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen; irtuomen* 2, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten, bewirken, schätzen, erachten; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; skeinen (1) 116, sceinen, sw. V. (1a): nhd. zeigen, aufzeigen, kundtun, erscheinen, offenbaren, erweisen, kundtun, ausüben, gebrauchen, richten, vollbringen; suonen* 22, sw. V. (1a): nhd. sühnen, versöhnen, urteilen, richten, entscheiden, beurteilen, bestimmen, sühnen für, halten für, entscheiden; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ubarteilen* 17, sw. V. (1a): nhd. verurteilen, richten

-- den Weg richten: ahd. sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen

-- die Gedanken darauf richten: ahd. darahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, die Gedanken darauf richten

-- die Gedanken nach oben richten: ahd. hinaūfdenken* 1, sw. V. (1a): nhd. denken, die Gedanken nach oben richten, verständig sein (V.)

-- die Gedanken nach unten richten: ahd. heranidardenken* 1, sw. V. (1a): nhd. suchen, die Gedanken nach unten richten

-- dorthin richten: ahd. daragilāzan* 1, red. V.: nhd. »dahinlassen«, dorthin richten

-- etwas auf jemanden richten: ahd. anafirlāzan* 1, red. V.: nhd. heften, etwas auf jemanden richten

-- fest richten auf: ahd. stehhan* 34, stechan, st. V. (4): nhd. stechen, erstechen, durchbohren, stecken, stoßen, fest richten auf, fixieren

-- in die Höhe richten: ahd. irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; ūfwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. aufwerfen, in die Höhe richten, in die Höhe schießen, daraufwerfen, branden über

-- nach unten richten: ahd. nidarbikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, beugen, nach unten richten; nidargikēren* 2, sw. V. (1a): nhd. niederkehren, umkehren, untergehen, herabsenken, nach unten kehren, nach unten richten

-- richten gegen: ahd. anagikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenkehren, richten gegen, schleudern gegen

-- seinen Sinn richten: ahd. gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

-- sich darauf richten: ahd. darasehan* 4, st. V. (5): nhd. dorthinsehen, sich darauf richten

-- sich in die Höhe richten: ahd. ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben

-- sich richten: ahd. 9zillen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich richten, berühren, richten

-- sich richten auf: ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken

-- sich richten nach: ahd. leisinen* 3, sw. V. (1a): nhd. nacheifern, sich richten nach; leisinōn* 2, leisanōn*, sw. V. (2): nhd. nacheifern, nachahmen, jemandem nacheifern, sich richten nach

-- zugrunde richten: ahd. bislīfan* 5, st. V. (1a): nhd. hinabgleiten, herabsinken, zugrunde richten, ausgleiten, einsinken, verfallen (V.); bitruoben* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. »betrüben«, verderben, zugrunde richten; 6zifuoren* 15?, sw. V. (1a): nhd. zerstören, verderben, vertreiben, zerstreuen, zugrunde richten; 7ziknussen* 7, zirknussen*, sw. V. (1b): nhd. zerschlagen (V.), vernichten, zugrunde richten, verwerfen, zerschmettern, zerstampfen, niederschlagen; 7zirīnan* 1, st. V. (1a): nhd. zugrunde richten; 1zisprengen* 6, sw. V. (1a): nhd. vernichten, zerstreuen, hinstreuen, zugrunde richten, zerstören; dōsen* 2, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten; firdōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben; firliosan 208, fliosan, st. V. (2b): nhd. verlieren, verderben, vernichten, töten, zugrunde richten, ins Verderben stürzen, zerbrechen, verdammen, aufgeben, verlustig gehen, verlustig werden, unnütz tun; firōsen* 1, sw. V. (1a): nhd. verwüsten, zugrunde richten; firwerten* 8, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, entehren, zugrunde richten; firwurken* 3, sw. V. (1a): nhd. zerstören, zugrunde richten, unbrauchbar machen, vernichten; gianabrehhōn* 1, gianabrechōn, sw. V. (2): nhd. verdammen, zugrunde richten, zornig losbrechen; gibalawōn* 3, sw. V. (2): nhd. peinigen, verheeren, zerstören, zugrunde richten; irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; missikēren* 14, sw. V. (1a): nhd. umkehren, umstellen, verdrehen, vertauschen, entstellen, verkehren, zugrunde richten; pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten; unēren* 1, sw. V. (1a): nhd. herunterreißen, entehren, herabsetzen, zugrunde richten; wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten; wuolen* 4, sw. V. (1a): nhd. wühlen, aufwühlen, zugrunde richten

richten, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berehtigen, sw. V.: nhd. ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- ein Ansinnen richten an: mhd. anegesinnen 22, st. V.: nhd. fordern, ein Ansinnen richten an, ansinnen

-- Gedanken auf etwas richten: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

-- gerade richten: mhd. beslihten, sw. V.: nhd. »beschlichten«, gerade machen, gerade richten, ausgleichen, begradigen, klären, beschwichtigen, befriedigen, in Ordnung bringen

-- richten auf: mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei; bougen, böugen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, drehen, unterwerfen, richten auf, neigen; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

-- richten über: mhd. erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- sein Augenmerk richten: mhd. anemerken (1), ane merken, sw. V.: nhd. anmerken, sein Augenmerk richten

-- sich richten: mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

-- sich richten nach: mhd. beküren*, bekürn, sw. V.: nhd. zur Prüfung herbeiziehen, sich richten nach; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

-- zugrunde richten: mhd. abeāhten*, abeæhten, sw. V.: nhd. zugrunde richten; enttuon*, entuon, intuon, enduon, induon, an. V.: nhd. auftun, öffnen, erschrecken, zugrunde richten, vernichten

richten, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gestecken, sw. V., st. V.: nhd. richten, stecken bleiben in, befestigen; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

-- Bitten richten an: mhd. gevlēhen, gevlēgen, gevlēn, geflēhen*, geflēgen*, geflēn*, sw. V.: nhd. flehen, Bitten richten an, anflehen

-- dagegen richten: mhd. hinwiderrihten*, hinwider rihten, sw. V.: nhd. »hinwiderrichten«, dagegen richten

-- richten an: mhd. gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

-- richten auf: mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

-- seine Gedanken worauf richten: mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

-- sich richten: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- sich richten auf: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- sich richten gegen: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

-- sich richten nach: mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

richten, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; lenken (1), sw. V.: nhd. lenken, biegen, wenden, richten; maldīngen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, richten; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Richten, mhd. rihten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Richten

richten, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; siuhen***, sw. V.: nhd. richten, bauen?; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- richten auf: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.); twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

-- richten nach: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- Schacht in die Tiefe richten: mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

-- schlagend richten: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- seine Begierden richten auf: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

-- seine Gedanken richten auf: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

-- sich raublustig richten auf: mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

-- sich richten auf: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd.

treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

-- sich richten gegen: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sich richten nach: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- sich zugrunde richten: mhd. tubelen, sw. V.: nhd. irrewerden an, sich zugrunde richten, verderben?

-- starr aufwärts richten: mhd. sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten

richten, mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in

Richten, mhd. urteilen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Urteilen, Beurteilen, Richten

richten, mhd. verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

Richten, mhd. werfunge, st. F.: nhd. »Werfung«, Werfen, Richten

richten, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- aufwärts richten: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- aus Neid zugrunde richten: mhd. vernīden, fernīden*, st. V.: nhd. aus Hass umbringen, aus Neid zugrunde richten, umbringen, zugrunderichten

-- den Sinn richten auf: mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

-- in die Höhe richten: mhd. ūfkēren, ūf keren, sw. V.: nhd. hochrichten, in die Höhe richten, umdrehen, umkehren, hochheben, aufwärts wenden

-- richten an: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- richten auf: mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden; zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an; zerspreiten, zuspreiten, sw. V.: nhd. »zerspreiten«, auseinanderspreiten, ausbreiten, verbreiten, verteilen, verteilen in, verteilen zu, dehnen, verstreuen, zerstreuen, ausstrecken, ausstrecken in, ausstrecken nach, richten auf, öffnen, öffnen für

-- sich richten an: mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

-- sich richten auf: mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

-- sich richten gegen: mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- sich richten nach: mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

-- zu Ende richten: mhd. volrihten, folrihten*, sw. V.: nhd. zu Ende richten, zu Ende führen, gerichtlich zu Ende führen, erfüllen

-- zu Grunde richten: mhd. verergen, sw. V.: nhd. ärger machen, zu Grunde richten; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in

-- zugrunde richten: mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen; verderben (3), verterben, vorderben, vorterben, sw. V.: nhd. zugrunde richten, ins Verderben stürzen, verderben, zerstören, zunichte machen, erniedrigen, verkommen lassen, misshandeln, umbringen, hinrichten; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten; verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen; verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen; wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

richten, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten

-- seinen Sinn auf etwas richten: mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

richten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten: mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

-- richten auf: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- seinen Sinn richten an: mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

-- sich richten nach: mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

-- Wort an jemanden richten: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

richten, mnd. lenken, sw. V.: nhd. lenken, steuern, biegen, richten, mit Gliedern versehen (V.); ördēlen (1), ördeilen, · rdēlen, ördēln, ördēiln, · rdlēn, · rdlēin, örtēlen, örtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; ? rechtvērdichmāken***, V.: nhd. von der Schuld befreien, richten?; rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; reken (2), mnd.?, sw. V.: nhd. einrichten, frei und unbehindert überliefern, rechten, richten; rēken (3), sw. V.: nhd. in Ordnung bringen, gefällig einrichten, richten; richtigen (1), sw. V.: nhd. richten, richtig machen, in Ordnung bringen, verurteilen

-- Auge auf etwas richten: mnd. micken, sw. V.: nhd. Auge auf etwas richten, zielen, beachten

-- Bekanntgabe nach der man sich richten soll: mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

-- Gedanken auf etwas richten: mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

-- Gedanken richten: mnd. lenten, sw. V.: nhd. achten, Gedanken richten

-- nach Osten richten: mnd. ōsteren*** (1), ōstern***, sw. V.: nhd. nach Osten richten

-- richten nach: mnd. referēren, referīren, sw. V.: nhd. »referieren«, berichten, beziehen auf, richten nach, halten an

-- Schiff wohin richten: mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

-- sich nach der Kompassnadel richten: mnd. ? plīgen, V.: nhd. sich nach der Kompassnadel richten?

-- sich richten nach: mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an; nāvolgen, nāchvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

-- über jemanden richten: mnd. · verrichten, ōverrichten, sw. V.: nhd. über jemanden richten; · verrichtigen***, sw. V.: nhd. über jemanden richten

-- Wort an jemanden richten: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

richten, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

richten, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen; st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen; tōkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. »zukehren«, zuwenden, hinwenden, richten, zuteil werden lassen, wenden, veranstalten

-- Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten: mnd. strātengerichte, strātengericht, N.: nhd. Straßengericht (N.) (1), Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten; strātenrichte, strātenricht, N.: nhd. Straßengericht, Befugnis auf der Landstraße verübte Verbrechen zu richten

-- gerade richten: mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

-- Geschütz richten: mnd. tēlen* (1), telen, mnd.?, sw. V.: nhd. zielen, Geschütz richten

-- Hoffnung richten auf: mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

-- ins Werk richten: mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

-- Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten: mnd. strātenrecht, N.: nhd. »Straßenrecht«, Recht den Straßenrain zu besäen, Recht Verbrechen die auf oder an den Landstraßen begangen werden zu untersuchen und zu richten, Recht auf freien ungehinderten Gebrauch der Landstraße

-- richten auf: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- sich richten: mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

-- sich richten nach: mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

-- zu Grunde richten: mnd. towerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. zerwerfen, zerstören, zu Grunde richten

-- zugrunde richten: mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

richten, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- auf anderes richten: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

-- Augenmerk richten auf: mnd. vörtermen*, vortermen, vortarmen, sw. V.: nhd. Augenmerk richten auf, versessen sein (V.) auf

-- in die Höhe richten: mnd. uprichten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrichten, in die Höhe richten, erheben, aufstellen, erbauen, einrichten, stiften, ersetzen, entschädigen; uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln; uptillen, mnd.?, sw. V.?: nhd. aufheben, in die Höhe richten

-- richten auf: mnd. ūtkēren, mnd.?, sw. V.: nhd. herauskehren, hinwenden, richten auf

-- sich richten nach: mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

-- sich zugrunde richten: mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

-- zu Grunde richten: mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörhēren* (2), vorhēren, vorhērden, sw. V.: nhd. verheeren, mit dem Heer verwüsten, durch Kriegsführung zerstören, vernichten, verderben, zu Grunde richten, umbringen; vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.); vörspellen* (2), vorspellen, sw. V.: nhd. verstreuen, vergeuden, schädigen, verderben, zu Grunde richten

-- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren: mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

-- zugrunde richten: mnd. vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörwārlōsen*, vorwārlōsen, sw. V.: nhd. verwahrlosen, außer Acht lassen, unachtsam behandeln, durch Unachtsamkeit verderben, durch Fahrlässigkeit verlieren, durch mangelnde Aufsicht beschädigen, verkommen (V.) lassen, verbrauchen, zugrunde richten

richten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

richten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtend -- nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

richtend -- zugrunde richtend, mhd. verderbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verderbend, zugrunde richtend

richtend, mhd. rihtende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. richtend

richtenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtens -- Handlung des Richtens, mnd. gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.)

(1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis

Richter -- Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme, mnd. entsettegelt, N.: nhd. Abgabe an den Richter für Lösung der Beschlagnahme

Richter -- als Richter einen Ausspruch tun, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

Richter -- Beaugenscheinigung einer Körperverletzung durch den Richter, mnd. blōtschīn, M.: nhd. Beaugenscheinigung einer Körperverletzung durch den Richter

Richter -- Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter, mnd. compas (2), kompas*, M.: nhd. Bekanntgabe der Verhängung des Bannes durch den geistlichen Richter

Richter -- belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, mnd. vrīgrēve, vriggrēve, vrīgrāve, M.: nhd. Freigraf«, Vorsitzender des Freigerichts, belehnter oder unterbelehnter Gerichtsinhaber oder dessen Vertreter der unter Königsbann als außerordentlicher Richter neben den ordentlichen Gerichten amtiert, Femegraf, Vorstand des Femgerichts

Richter -- dem Erbgericht vorsitzender Richter, mnd. erverichtære*, erverichter, erfrichter, M.: nhd. dem Erbgericht vorsitzender Richter, erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), grundherrlicher Richter

Richter -- grundherrlicher Richter, mnd. erverichtære*, erverichter, erfrichter, M.: nhd. dem Erbgericht vorsitzender Richter, erbgesessener erblicher Richter eines kleineren ländlichen Gerichtes (N.) (1), grundherrlicher Richter

Richter -- Richter durch neue ersetzen, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten

Richter -- Richter in Angelegenheiten des Bergwerks, mnd. berchrichtære*, berchrichter, M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergwerks

Richter -- Richter in Ehezwistigkeiten, mnd. ērichtære*, eherichtære*, ērichter, eherichter, M.: nhd. »Eherichter«, Richter in Ehezwistigkeiten

Richter -- Richter in Strafsachen, mnd. banrichtære*, banrichter, M.: nhd. Bannrichter, Richter in Strafsachen

Richter -- Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen, mnd. blōtrichtære*, blūtrichter, M.: nhd. »Blutrichter«, Richter mit der Befugnis Leibesstrafen oder die Todesstrafe zu verhängen

Richter -- Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts, mnd. vēmegrēve, veimegrēve, M.: nhd. Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts

Richter -- Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts, mnd. entsātegelt, N.: nhd. Zahlung an den Richter für Lösung des Pfandguts

Richter -- Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung, mnd. dultdach*, M.: nhd. Fristtag, Aufschub, Zeit zur Erfüllung der vom Richter aufgegebenen Verpflichtung

Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]), mnd. rādegēvære*, rādegēver, rādegēvere, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēvære*, rātgēver, rātgēvere, rāgēver, rētgēver, reedgēver, M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch]); rātgēve, sw. M.: nhd. Ratgeber, Berater, Anstifter, Beisitzer, Beirat, Vorsteher, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesisch])

Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), mnd. rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

Richter (Pl.), ahd. dingliuti* 1, st. M. Pl. (i): nhd. »Dingleute«, Urteiler (Pl.), Richter (Pl.)

Richter in Forstangelegenheiten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörstære*, vörstēr, vorster, vörstēre, vorstere, vörster, vörstere, förstære, M.: nhd. Förster, Forstverwalter, Richter in Forstangelegenheiten (Bedeutung örtlich beschränkt)

Richter sein (V.), mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Richter, got. stá-u-a (2) 5, sw. M. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 71,1, Krause, Handbuch des Gotischen 59, 137,1): nhd. Richter

Richter, an. hǫf-und-r, st. M. (a): nhd. Urheber, Richter; rēt-t-ari, st. M. (ja): nhd. Richter, Rechtsvorsteher, Vogt

-- berechtigt als Richter Platz zu nehmen: an. dō-m-sæt-r, Adj.: nhd. berechtigt als Richter Platz zu nehmen

Richter, ae. dœ̄-m-a, dē-m-a, sw. M. (n): nhd. Richter, Urteiler; dœ̄-m-en-d, dē-m-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Richter, Schiedsrichter; dœ̄-m-ere, dē-m-ere, st. M. (ja): nhd. Richter; dō-m-ere, st. M. (ja): nhd. Richter; rih-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Richter, Herrscher; scri-f-t, st. M. (i): nhd. bestimmte Strafe, Buße, Lossprechung, Beichte, Beichtvater, Richter

Richter, ae. rih-t-ere, st. M. (ja): nhd. »Richter«, Leiter (M.), Herrscher

Richter, afries. ā-seg-a 100 und häufiger, sw. M. (n): nhd. »Rechtsager«, Gesetzessprecher, Urteilsfinder, Richter; frâ-n-a (2) 150 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Fronvogt, Schulze, Richter, Vertreter des Grafen; grēt-man-n 56, grēt-mon-n, st. M. (a): nhd. Richter, Leiter eines Bezirksgerichts; rē-d-jev-a 150 und häufiger?, rē-d-ia (2), sw. M. (n): nhd. »Ratgeber«, Spruchgeber, Richter; riuch-t-ere 80 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Richter

-- Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen: afries. tâ-m 28, st. M. (a): nhd. Zaum, Nachkommenschaft, Gruppe von Höfen die je für ein Jahr einen Richter stellen, Aufschub

-- Plenarsitzung der 16 Richter: afries. thru-ch-thing-ath 13, M.: nhd. Schlussverhandlung, Plenarsitzung der 16 Richter, Landgericht

-- Richter im Bund von Upstallsbom: afries. up-stal-l-ing 3, st. M. (a): nhd. Richter im Bund von Upstallsbom

Richter, anfrk. skep-en-o* 2, scep-en-o, sw. M. (n): nhd. »Schöffe«, Richter

Richter, as. s-prā-k-man* 2, s-prā-k-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Sprachmann«, Richter; thing-grav-ius* 1, lat.-as.?, sw. M. (n)?: nhd. »Dinggraf«, Graf, Richter

-- Richter beim Zweikampf: as. gri-o-t-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Grießwart«, Aufseher, Richter beim Zweikampf

Richter, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter; dingman 24, st. M. (athem.): nhd. »Dingmann«, Redner, Urteiler, Richter, Gerichtsredner, Prediger, Berater; ēwasagāri* 3, ēosagāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter, Gesetzesprecher; ēwasago* 13, ēosago*, sw. M. (n): nhd. »Rechtsprecher«, Gesetzgeber, Richter; ēwateilāri* 2, ēoteilāri*, st. M. (ja): nhd. »Rechtzuteiler«, Richter, Urteiler?; fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; fogatus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vogt, Beistand, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; irteilāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Urteiler«, Richter; kostāri* 4, st. M. (ja): nhd. Versucher, Prüfer, prüfender Betrachter, Richter; lantrihtāri* 1, st. N. (ja): nhd. »Landesherr«, Herr des Landes, Richter; rihtāri 21, st. M. (ja): nhd. Richter, Lenker, Herrscher, Herr, Weltenherrscher, Leiter (M.); rihto 1, sw. M. (n): nhd. Lenker, Ordner, Richter; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio; stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?; suonāri 19, st. M. (ja): nhd. Versöhner, Sühner, Richter, Schiedsrichter, Mittelsmann, Unterhändler; suono* 2, suoneo*, sw. M. (n): nhd. Versöhner, Richter; tuomo 7, sw. M. (n): nhd. Richter, Urteiler; ubarteilāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Urteiler«, Richter; urteilidāri* 1, st. M. (ja): nhd. Urteiler, Richter; urteilo 1, sw. M. (n): nhd. Urteiler, Richter

Richter, mhd. dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt; entscheidære***, M.: nhd. »Entscheider«, Richter; erteilære, st. M.: nhd. Urteiler, Richter

-- Abgabe an den Richter: mhd. dincganc, st. M.: nhd. »Dinggang«, Abgabe an den Richter, Teilnahme am Jahrding

-- ehemaliger Richter: mhd. altrihtære, st. M.: nhd. »Altrichter«, ehemaliger Richter

-- Gebühr an den Richter: mhd. banpfenninc* 1, banpheninc, st. M.: nhd. Bannpfennig, Gebühr an den Richter

-- Richter im Niedergericht: mhd. burcmeister, st. M.: nhd. »Burgmeister«, Bürgermeister, Stadtoberhaupt, Richter im Niedergericht

-- Richter in Angelegenheiten des Bergbaus: mhd. bercrihtære, st. M.: nhd. »Bergrichter«, Richter in Angelegenheiten des Bergbaus

Richter, mhd. hunde (1), sw. M.: nhd. Hundertschaftsvorsteher, Unterrichter, Richter; hunne 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Hundertschaftsvorsteher, Unterrichter, Richter

-- Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe: mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwarte, sw. M.: nhd. Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe

-- dem Richter zu zahlendes Strafgeld: mhd. gewette, st. N.: nhd. Verpfändung, Geldbuße, Geldstrafe, Wette, Gewette, Gerichtsgeld, dem Richter zu zahlendes Strafgeld, Vertrag, Kontrakt

-- mit der Vernehmung beauftragter Richter: mhd. hōrære, hōrer, hœrære, st. M.: nhd. »Hörer«, Zuhörer, mit einer Anhörung Beauftragter, mit der Vernehmung beauftragter Richter

-- Richter über die Klosterhörigen: mhd. klōstermeier, st. M.: nhd. »Klostermeier«, Verwalter über die Klostereinkünfte, Richter über die Klosterhörigen

Richter, mhd. manrihtære*, manrihter, st. M.: nhd. »Mannrichter«, Richter; obeliute 1 und häufiger?, st. M., Pl.: nhd. Obleute, Schiedsleute, Schiedsrichter, Richter; obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter;

oberman, st. M.: nhd. »Obermann«, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Richter; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst; rihtman, st. M.: nhd. »Richtmann«, Richter

-- als Richter entscheiden: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- königlicher Richter und Verwalter eines Landes: mhd. lantgrāve, lantgrāfe*, sw. M.: nhd. Landgraf, Statthalter, Befehlshaber über ein Gebiet, königlicher Richter und Verwalter eines Landes

-- nachgeordneter Richter: mhd. nāchrihtære* 6 und häufiger?, nāchrihter, st. M.: nhd. »Nachrichter«, nachgeordneter Richter, Scharfrichter, Henker, Scherge

-- Richter an einem kaiserlichen Hof: mhd. pfalenzgrāve*, phalenzgrāve, pfalenzgrēve, palenzgrēve, sw. M.: nhd. Pfalzgraf, Richter an einem kaiserlichen Hof

-- Richter in Marksachen: mhd. marcrihtære*, marcrihter, st. M.: nhd. »Markrichter«, Richter in Marksachen

Richter, mhd. schultheize, sw. M.: nhd. »Schultheiß«, Unterrichter, Richter; suppān, sūpān, st. M.: nhd. Suppan, Slawenhäuptling, gutsherrlicher Verwalter, Richter

-- als Richter sitzen: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- dem Richter zu erlegende Strafe: mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

-- geistlicher Richter: mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

Richter, mhd. urteilære, urteiler, st. M.: nhd. Urteiler, Urteilfinder, Urteilkünder, Richter; urteiledære*, urteildære, st. M.: nhd. »Urteiler«, Richter; urteilsmit, st. M.: nhd. »Urteilschmied«, Urteiler, Richter; verteilære, ferteilære*, st. M.: nhd. »Verteiler«, Urteilfinder, Richter; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; wīzegære, wīzigære, wīziger, st. M.: nhd. »Weiziger«, Strafer, Peiniger, Richter, Scharfrichter

-- erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden: mhd. vernahten, fernahten*, sw. V.: nhd. »vernachten«, übernachten, übernächtig werden, erst am folgenden Tag beim Richter angezeigt werden

-- Gebühr die dem Richter zu zahlen ist: mhd. vürevanc*, vürvanc, fürefanc*, st. M.: nhd. »Fürfang«, Beschlagnahme eines gestohlenen Gutes, Gebühr die dem Richter zu zahlen ist, Gerichtsgebühr für die Beschlagnahme von gestohlenem Gut

-- höherer weltlicher Richter: mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter

-- Richter des Freien: mhd. vrīrihtære*, vrīrihter, frīrihtære*, frīrihter*, st. M.: nhd. »Freirichter«, Richter des Freien

-- Richter einer Vogtei: mhd. vogetsrihtære* 1, vogetsrihter, fogetsrihtære*, fogetsrihter, st. M.: nhd. »Vogtrichter«, Richter eines Vogtes, Richter einer Vogtei

-- Richter eines Vogtes: mhd. vogetsrihtære* 1, vogetsrihter, fogetsrihtære*, fogetsrihter, st. M.: nhd. »Vogtrichter«, Richter eines Vogtes, Richter einer Vogtei

-- Richter im Waldgericht: mhd. waltrihtære*, waltrihter, st. M.: nhd. »Waldrichter«, Richter im Waldgericht

-- vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht: mhd. vogetdinc, fogetdinc*, vogtdinc, fogtdinc*, voitdinc, foitdinc*, voutdinc, foutdinc*, st. N.: nhd. »Vogtding«, Vogteigericht, Vogtgericht, vom Richter zweimal oder dreimal im Jahr gehaltenes Gericht

-- Vorgesetzter oder Richter der Zeidler: mhd. zīdelmeister, st. M.: nhd. »Zeidelmeister«, Vorgesetzter oder Richter der Zeidler, Meister

Richter, mnd. ōrdēlære, ōrdeilære, ōrdēler, ōrdēiler, M.: nhd. Urteiler, Mitglied der Gerichtsversammlung, Urteilfinder im Gericht, Richter; ōrdēlgēvære*, ōrdeilgēvære*, ōrdēlgēver, ōrdēilgever, M.: nhd. »Urteilgeber«, Richter; rechtære* (1), rechter, rechtere, M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Urteilsgeber; rechtsprēkære*, rechtsprēker, M.: nhd. »Rechtsprecher«, Richter, rechtsprechender Mensch; rechtvērdichmākære*, rechtvērdichmāker, M.: nhd. Richter; rechtvērdigære*, rechtvērdegære*, rechtvērdiger, rechtverdiger, rechtvērdeger, M.: nhd. »Rechtfertigender«, Richter; rēdgēvære*, rēdjer, reddyer, M.: nhd. »Ratgeber«, Urteilgeber, Richter; rēdgēve*, rēdge, M.: nhd. Urteilgeber, Richter, Ratgeber?; richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler; richtedēlære*, richtedēler, mnd.?, M.: nhd. Rechtserteiler, Richter; richteman*, richtman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftsmitglied; richtesman, M.: nhd. Richter, Beisitzender bei Gericht, für die Einhaltung der Rechtsordnung zuständiges Zunftmitglied; richtewāldære*, richtewalder, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtewālde, richtwālde, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtigære***, M.: nhd. Richter

-- als Richter entscheiden: mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums: mnd. lantvōget, lantvāget, M.: nhd. »Landvogt«, als Vertreter eines Fürsten oder Gerichtsherrn eingesetzter oder gewählter oberster Verwaltungsbeamter und Richter eines Territoriums, Statthalter, Landpfleger

-- bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten: mnd. m˙ legrēve, M.: nhd. »Mühlgrefe«, bischöfliches Richter in Mühlenangelegenheiten

-- fürstlicher Richter für Lehnssachen: mnd. manrichtære*, manrichter, M.: nhd. fürstlicher Richter für Lehnssachen

-- Getreideabgabe an den Richter: mnd. richterogge*, richteroggen, M.: nhd. Getreideabgabe an den Richter

-- gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes: mnd. lantrechtære*, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger; lantrichtære*, lantrichter, M.: nhd. gewählter oder vom Fürsten eingesetzter oberster Richter eines Landes, Landpfleger

-- oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen: mnd. ˙ verl˙ de, ōverl˙ de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester

-- oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen: mnd. ˙ veresman*, ˙ versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; ˙ verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; ˙ verschēdære*, ˙ verschēder, ˙ verscheider, ōverscheider, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; ˙ verschēdeshēre, ˙ verscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; ˙ verschēdesrichtære*, ˙ verschēdesrichter, ˙ verscheidesrichter, ōverschēdesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; ˙ versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester

-- oberster Richter der Landesversammlung: mnd. landesd· mære*, landesd· mer, M.: nhd. oberster Richter der Landesversammlung

-- oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark: mnd. markgrēve, marchgrēve, markgrēve, merkgrēve, markgrāve, markgraf, M.: nhd. Markgraf, oberster Richter der reichsunmittelbaren Grenzmark

-- oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte: mnd. lantgrēve, lantgrave, lantgraf, M.: nhd. Landgraf, oberster Richter eines oder mehrerer Grafengerichte, Territorialfürst

-- regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk: mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

-- regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk: mnd. richtegarve, F.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk; richtekōrn, N.: nhd. regelmäßige Getreideabgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

-- Richter am Obergericht: mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

-- Richter an einem rīkeshof: mnd. rīkesrichtære*, rīkesrichter, reychsrichter, M.: nhd. Hofrichter, Richter an einem rīkeshof

-- Richter des geistlichen Gerichts: mnd. officiāl, offitial, M.: nhd. »Offizial«, geistlicher Beamter, Richter des geistlichen Gerichts, Gerichtsverwalter, Amtsverwalter einer weltlichen Obrigkeit

-- Richter des Niedergerichts: mnd. nēderrichtære*, nēderrichter, nedderrichter, M.: nhd. »Niederrichter«, Richter des Niedergerichts, Gograf

-- Richter einer Appellationsinstanz: mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

-- Richter über Hals und Hand: mnd. · verrechtære*, · verrechter, ōverrechter, averrechter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtære*, · verrichter, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand; · verrichtigære*, · verrichtiger, M.: nhd. Richter am Obergericht, Richter einer Appellationsinstanz, Richter über Hals und Hand

-- Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben: mnd. richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

-- vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten: mnd. lēhenrichtære*, lēenrichter, lēnrichter, M.: nhd. vom Lehnsherrn eingesetzter Richter über Lehnsangelegenheiten

Richter, mnd. ambachtære, ambachter, amter, M.: nhd. »Amter«, mit einem Amt Betrauter, Rat, Richter, vom Kapitel eingesetzter Vorsteher einer Bruderschaft; āsege, asege, āsige, M.: nhd. Rechtsprecher, Richter; berichtære*, berichter, M.: nhd. »Berichter«, Lehrer, Zurechtweisender, Richter, Streitschlichter; berkvōget, M.: nhd. Vorsteher des Berkdings, Vogt, Richter; borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter); dēlesman* (2), dēlsman, mnd.?, M.: nhd. Urteiler, Richter; dincwārde, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dincwārt, dinkwart, M.: nhd. Vertreter des Gerichtsherrn, Richter, Beiständer, Zeuge einer Partei; dingære*, dinger, M.: nhd. Richter, Händler, Verkäufer, Käufer, Unterhändler; d· mære* (2), d· mer, dömmer, dōmre, M.: nhd. Richter, Urteiler, Vogt, Landvogt, Verdammter; dōmdēlære*, dōmdēler, dōmdeiler, dômdêler, M.: nhd. Richter, Urteiler

Richter, mnd. g· dingeshēre, M.: nhd. Godingsherr, Gerichtsherr, das Gaugericht Leitender, Richter; grēve (2), grāve, M.: nhd. Graf, Vorsteher, Verweser, Richter, genossenschaftlicher Anführer, verantwortlicher Leiter (M.); hēre (4), hēr, ēre, ēren, har, hare, herre*, M.: nhd. Herr, Richter, Geistlicher, Eigentümer, Vorgesetzter; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

-- Abgabe an den Richter: mnd. gerichtegelt, gerichtesgelt?, N.: nhd. Zahlungen an Gericht, Gerichtskosten, Abgabe an den Gerichtsherrn, Abgabe an den Richter

-- als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- an den Richter fallendes Strafgeld: mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

-- bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter: mnd. gōgrēve, gōgrāve, M.: nhd. Gograf, Gogrefe, Gaugraf, Unterrichter, bestellter auch gewählter und vom Gerichtsherrn bestätigter Richter, Vertreter (M.) des Gerichtsherrn, Vorsitzender des Gaugerichts, Vorsitzender des Gogerichts

-- Garbenabgabe als Zahlung an den Richter: mnd. garve, gerve, gerbe, F.: nhd. Garbe, Korngarbe, Garbenabgabe als Zahlung an den Richter, Futter (N.) (1) für Pferde, ungedroschenes Korn, Bund Heu, Bund Stroh

-- Geldbuße an den Richter: mnd. gewedde, N.: nhd. »Gewette«, Buße, Geldbuße an den Richter, Geldbuße an das Gericht, an den Richter fallendes Strafgeld

-- Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof: mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

-- Richter des Gogerichts: mnd. gōrichtære*, gōrichter, M.: nhd. Gorichter, Richter des Gogerichts, Verhandlungsleiter des Gaugerichts

-- Richter des königlichen Hofgerichts: mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

-- Richter des landesherrlichen Hofgerichts: mnd. hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

-- Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts: mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

-- Richter des Reichgerichts: mnd. hofrichtære*, hofrichter, M.: nhd. Richter des königlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des markgräflich-brandenburgischen Hofgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōverichtære*, hōverichter, haverichter, M.: nhd. »Hofrichter«, Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof; hōvesrichtære*, hōvesrichter, havesrichter, M.: nhd. Richter des landesherrlichen Hofgerichts, Richter des Reichgerichts, Richter des Dienstmannengerichts für einen Adelshof oder einen Klosterhof

-- Richter eines Hagendorfes: mnd. hāgemēster, hāchmēster, hāchmeister, M.: nhd. Vorsteher eines Hagendorfes, Richter eines Hagendorfes

-- Vertreter des Gerichtsherrn als Richter: mnd. gerichtesvōget, gerichtesvāget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt; gerichtevōget*, gerichtvōget, M.: nhd. Vogt, Vertreter des Gerichtsherrn als Richter, Fronvogt

-- vor den Richter bringen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

-- Zahlung an Richter in Korn: mnd. gerichtegarve, gerichtesgarve?, F.: nhd. Zahlung an Richter in Korn, Zahlung an Gerichtsherrn in Korn

Richter, mnd. sākerichtære*, sākerichter, M.: nhd. Richter, Anwalt

-- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs: mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

-- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs: mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

-- bestechlicher Richter: mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

-- geistlicher Richter: mnd. sēnthēre, zenedhēre, sendhēre, zendhēre, M.: nhd. geistlicher Richter, Richter des Sendgerichts

-- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt: mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

-- Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht: mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

-- Richter des Sendgerichts: mnd. sēnthēre, zenedhēre, sendhēre, zendhēre, M.: nhd. geistlicher Richter, Richter des Sendgerichts

-- Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande: mnd. sīlrechtære, sīlrechter, M.: nhd. »Sielrichter«, Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande

-- Vorsteher und Richter eines Salzwerks: mnd. soltgrēve*, soltgrāve, M.: nhd. »Salzgraf«, Vorsteher und Richter eines Salzwerks

richter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richteramt, afries. rē-d-skip 15, rē-d-skip-e, N.: nhd. Richteramt, Gerichtssprengel, Richterschaft; riuch-t (2) 90 und häufiger?, rioch-t (2), st. N. (a): nhd. Recht, Berechtigung, rechtliche Verpflichtung, Strafe, eidliche Reinigung, Gerichtsbarkeit, Richteramt

Richteramt, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Richteramt, mhd. schultheizenambehte* 13 und häufiger?, schultheizenambet, st. N.: nhd. Schultheißenamt, Richteramt; schultheizentuom, st. N.: nhd. »Schultheißentum«, Schultheißenamt, Richteramt

Richteramt, mnd. rētschop (1), rētschap, rēschup, rēschap, N.: nhd. Rechtsdistrikt, Gerichtssprengel, Gerichtsgewalt, Richteramt; richtæreambacht*, richterampt, N.: nhd. Richteramt, Tätigkeit eines Richters; richtærestēde*, richterstēde, F.: nhd. Richteramt

richteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtaufkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtbedienungzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtsaufkuendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtsbedienungszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtsverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteramtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteranger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richterausspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richterbank, mhd. schepfebanc, st. F.: nhd. »Schöffenbank«, Richterbank

richterbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richterbrief, mnd. richtærebrēf*, richterbrēf, richterbrīf, M.: nhd. »Richterbrief«, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde

richterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richterentscheidung, mhd. scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schit, schiet, st. M.: nhd. »Schied«, Schiedsspruch, Scheidung, Richterentscheidung, Scheidsrichterentscheidung, Unterscheidung; spruchbrief, st. M.: nhd. »Spruchbrief«, Richterentscheidung, Schiedsrichterentscheidung

Richterentscheidung, mhd. urteil, ordelen, st. F., st. N.: nhd. Urteil, Richterentscheidung, Entscheidung, Anspruch, Urteilsspruch, Gericht (N.) (1), jüngstes Gericht, Recht, Verurteilung, Beurteilung, Meinung, Ausspruch

richtererwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteressen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterfrischling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterfutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergemeine, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtergesetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtergewinn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterhaelbling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterhand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Richterhaus, mhd. rihtærehūs*, rihterhūs, st. M.: nhd. Richterhaus

richterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richterin, mhd. entscheidærinne*, entscheiderin, st. F.: nhd. Richterin

Richterin, mhd. rihtærinne, st. F.: nhd. Richterin

richterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Richterkleid, ahd. wīzilahhan* 2, wīzilachan*, wīzzilahhan*, st. N. (a): nhd. »Strafkleid«, »Richterkleid«, Amtskleid eines Richters, Lostasche des Hohenpriesters

Richterknecht, mnd. richtæreknecht*, richterknecht, M.: nhd. »Richterknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

richterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richterkollegium, afries. fiār-dan-dê-l 34, fiār-n-dê-l, fiār-dê-l, st. M. (a): nhd. Viertel, Gerichtsbezirk, Richterkollegium, Gerichtssitzung

richterlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richterlich -- richterlich entscheiden, mhd. verschīden, ferschīden*, verschiden, ferschiden*, sw. V., st. V.: nhd. richterlich entscheiden, vergleichen, trennen, ausschließen, aberkennen; verurteilen (1), ferurteilen*, sw. V.: nhd. verurteilen, richterlich entscheiden, als Urteil verkünden, richten

richterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterliche -- als richterliche Entscheidung aussprechen, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

richterliche -- Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt, mnd. dincvōget, dincvaget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

richterliche -- Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt, mnd. dingevōget, M.: nhd. »Dingvogt«, Beamter des Amtsmanns der dessen richterliche Tätigkeit ausübt

richterliche -- eine richterliche Entscheidung gefallen lassen, mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

richterliche -- obrigkeitliche richterliche Gewalt, mnd. gedwanc, gedwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Macht, Zwangsrecht, obrigkeitliche richterliche Gewalt, Gebiet, Herrschaft, Gerichtszwang, Machtgebiet, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, gewaltsamer Eingriff, erzwungene Leistung, Verpflichtung, Abgabe, Enge

richterliche -- richterliche Bescheidung, mnd. ūtrichtinge, mnd.?, F.: nhd. »Ausrichtung«, Art wie etwas eingerichtet ist, Einrichtung, Zurichtung, Bewirtung, Ausrüstung, Ausstattung, Endurteil, richterliche Bescheidung, Besorgung, Vollführung, Ausführung eines gerichtlichen Befehls, Vollstreckung eines Urteils, Vollstreckung eines Testaments, Bezahlung, Ausgleich, Entschädigung

richterliche -- richterliche Entscheidung aussprechen, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

richterliche -- richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht, mhd. voreurteile*, vorurteile, foreurteile*, st. F.: nhd. »Vorurteil«, richterliche Entscheidung die dem Endurteil vorangeht

richterliche -- richterliche Entscheidung, afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

richterliche -- richterliche Entscheidung, mnd. inbringinge, inbrenginge, F.: nhd. Eingeleitung, Amtseinführung, Einbringen in die Erbmasse, Vorbringen eines Anliegens, richterliche Entscheidung; kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

richterliche -- richterliche Entscheidung, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch

richterliche -- richterliche Erkenntnis, afries. find 3, st. M. (a): nhd. Fund, richterliche Erkenntnis, Urteil

richterliche -- richterliche Erkenntnis, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

richterliche -- richterliche Gewalt, mnd. dwanc, dwank, M.: nhd. Zwang, Gewalt, Nötigung, Druck, Zwangsmittel, Zwangsrecht, rechtliche Gewalt, richterliche Gewalt, obrigkeitliche Gewalt, gewaltsamer Eingriff, Verpflichtung, Abgabe, Zwangsabgabe, Enge, enger Raum

richterliche -- richterliche Gewalt, mnd. rechtesdwanc, rechtsdwanc, richtesdwanc, M.: nhd. »Rechtszwang«, richterliche Gewalt

richterliche -- richterliche Herrschaftsgewalt, mnd. vrōngewalt, vrōnegewalt, F.: nhd. richterliche Herrschaftsgewalt; vrōngewelde, F.: nhd. richterliche Herrschaftsgewalt

richterliche -- richterliche Tätigkeit, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

richterlichen -- Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

richterlichen -- Buch der richterlichen Entscheidungen, mnd. schēdebōk, scheidebōk, M.: nhd. »Scheidebuch«, Buch der richterlichen Entscheidungen

richterlichen -- kraft der richterlichen Gewalt gebieten, mnd. vörbannen* (1), vorbannen, verbannen, st. V., sw. V.: nhd. kraft der richterlichen Gewalt gebieten, verbieten, bannen, mit dem Bann strafen, in den Bann tun (als geistliche Strafe), mit dem Bannfluch belegen (V.), wegbannen (einen bösen Geist), durch Beschwörung austreiben, verbannen, vertreiben, ausweisen

richterlichen -- ohne richterlichen Spruch, afries. un-bi-ra-th-ad-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ohne richterlichen Spruch; un-bi-ra-th-ed 1, Adj.: nhd. ohne richterlichen Spruch

richterlichen -- Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen, mnd. rīkesschulte, rīksschulte, M.: nhd. Hofschulze, Vorsteher auf einem rīkeshof mit richterlichen Befugnissen

richterlicher -- Beamter mit richterlicher Funktion, mnd. bāliu, bāliuw, balliu, baliv, M.: nhd. Vogt, Beamter mit richterlicher Funktion, flandrische Schiffsbehörde

richterlicher -- höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

richterlicher -- mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters, mnd. schüffelendregære*, schüffelendrēger, schuffelendreger, M.: nhd. »Schaufelträger«, mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters

richterlicher -- richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, mnd. · verbōde, · verbade, averbōde, aeverbōde, sw. M.: nhd. richterlicher Amtsträger innerhalb zu Gerichtsbezirken zusammengeschlossener Landgemeinden, Vorsitzender des Landgerichts (neben dem Gografen), Bannerherr, den Grafen vertretender Oberbefehlshaber, höchster richterlicher und militärischer Amtsträger der Holsten und Stormarn

richterlicher -- richterlicher Ausspruch, mnd. ūtspr· ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung

richterlicher -- richterlicher Beamter, afries. kok 2, M.: nhd. richterlicher Beamter

richterlicher -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher; statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

richterliches -- durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, mnd. unvörlēgen*, unvorlēgen, unverlegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten; unvörlēget*, unvorlēget, unvorlecht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch richterliches Erkenntnis nicht die Ehre genommen, unbescholten, nicht beiseite geschoben oder aufgeschoben

richterliches -- richterliches Entscheiden, mhd. verurteilen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Verurteilen, richterliches Entscheiden

richterliches -- richterliches Friedegebot, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

richterliches -- richterliches Urteil, mnd. erkentnisse, erkantnisse, erkantenisse, derkentnisse, irkentnisse, erkentenisse, F., N.: nhd. Erkenntnis, Kenntnis, Wissen, Anerkenntnis, Zeugnis, obrigkeitliche Entscheidung, Bestimmung, Ermessen, richterliches Urteil, Erkenntlichkeit, Geschenk

richterliches -- richterliches Urteil, mnd. kentnisse, kantnisse, kentenisse, kantenisse, kennisse, kennesse, F.: nhd. Kenntnis, Erkenntnis, Kennzeichnung, Kunde (F.), Nachricht, Auskunft, rechtliche Bekanntgabe, rechtliche Erkenntnis, richterliche Erkenntnis, richterliche Entscheidung, richterliches Urteil, Anerkenntnis, rein formale Strafzahlung

richterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtermacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

richtermahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtermiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

richtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

richteroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richters -- Amt des Richters, afries. grēt-en-īe 2, griet-en-īe, F.: nhd. Amt des Richters, Rechtsgebiet eines Grietmanns

Richters -- Amt des Richters, mnd. d· mæreschop*, dömerschop, F.: nhd. Amt des Richters, Würde des Richters

Richters -- Amtsgewalt des Richters, mnd. richtambacht*, richtampt, N.: nhd. »Richtamt«, Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters; richtesambacht*, richtesampt, N.: nhd. Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters

Richters -- Amtskleid eines Richters, ahd. wīzilahhan* 2, wīzilachan*, wīzzilahhan*, st. N. (a): nhd. »Strafkleid«, »Richterkleid«, Amtskleid eines Richters, Lostasche des Hohenpriesters

Richters -- Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

Richters -- Befriedigung des Richters oder der Behörde, mnd. afdrach, M.: nhd. Wiedergutmachung, Befriedigung des Richters oder der Behörde

Richters -- Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, mnd. hantgewin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofs auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Hörigen, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofes, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs; hantwin, N.: nhd. Handgewinn, Empfang des Erbes aus der Hand des Richters, Übertragung des Lehnhofes auf den Rechtsnachfolger beim Tode des Trägers, Zustimmung des Lehnherrn zur Nachfolge des Lehnhofs, Zahlung für die Übertragung des Lehnhofs

Richters -- Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder, mnd. ōrdēlvrāge, ōrdēilvrāge, F.: nhd. Urteilsfrage, Frage des Richters nach Zeugnis über das bestehende Recht an die Urteilfinder

Richters -- Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft, mnd. dultbotter, F.: nhd. Geschenk mit dem man des Richters Nachsicht erkauft

Richters -- Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, mnd. richtewāldære*, richtewalder, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter; richtewālde, richtwālde, M.: nhd. »Gerichtswalter«, Inhaber der Amtsgewalt eines Richters, Mensch der des Gerichtes (N.) (1) waltet, Richter

Richters -- nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem, mhd. nahtganc, st. M.: nhd. »Nachtgang«, Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem; nahtgēn (2), st. N.: nhd. Nachtschwärmerei, nächtlicher Streifzug des Richters nach Strafbarem

Richters -- Sitz des Richters, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

Richters -- Stange des Richters, mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab

Richters -- Tätigkeit des Richters, mnd. richtambacht*, richtampt, N.: nhd. »Richtamt«, Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters; richtesambacht*, richtesampt, N.: nhd. Tätigkeit des Richters, Amtsgewalt des Richters

Richters -- Tätigkeit eines Richters, mnd. richtæreambacht*, richterampt, N.: nhd. Richteramt, Tätigkeit eines Richters

Richters -- unverletztlicher Bote des Richters, mhd. vrōnbote, vrōnebote, frōnbote*, frōnebote*, sw. M.: nhd. Fronbote, unverletztlicher Bote des Richters, Amtsbote, Gerichtsbote, Büttel, Gottesbote, Bote des Herrn, Engel

Richters -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

Richters -- Würde des Richters, mnd. d· mæreschop*, dömerschop, F.: nhd. Amt des Richters, Würde des Richters

Richters -- Zuständigkeitsbereich eines Richters, mhd. gebiet 36 und häufiger?, gepiet, st. F., st. N.: nhd. Befehl, Gebot, Gebiet, Herrschaftsbereich, Herrschaftsgebiet, Zuständigkeitsbereich eines Richters, Gerichtsbarkeit, Botmäßigkeit

richtersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Richtersbrief, mnd. richtæresbrēf*, richtersbrēf, M.: nhd. »Richtersbrief«, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, Gerichtsurkunde

richtersbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richterschaft, afries. rē-d-skip 15, rē-d-skip-e, N.: nhd. Richteramt, Gerichtssprengel, Richterschaft

richterschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richterserwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtersknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richterspruch -- durch einen Richterspruch aberkennen, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

Richterspruch -- durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, mnd. africhten, sw. V.: nhd. »abrichten«, abstellen, abschließen, durch einen Richterspruch erledigen und entscheiden, durch einen Richterspruch aberkennen, entrichten (eine Schuld), hinrichten, abfertigen, abweisen, ausspielen, versöhnen, vergleichen

Richterspruch -- durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

Richterspruch -- durch Richterspruch entscheiden, mhd. verrehten, ferrehten*, sw. V.: nhd. »verrechten«, vor Gericht bringen, gerichtlich behandeln, verhandeln, durch gerichtliche Verhandlung ausgleichen, durch Richterspruch entscheiden, durch Eid rechtfertigen, beweisen, unter eidlicher Versicherung versteuern, ein Recht durch Rechtsmittel erhärten, verurteilen

Richterspruch -- durch Richterspruch entscheiden, mnd. lenden (2), sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden; lendigen, sw. V.: nhd. enden, aufhören, zu Ende kommen, zu Ende bringen, abschließen, gerichtlich zum Abschluss bringen, durch Richterspruch entscheiden

Richterspruch -- durch Richterspruch erkennen, mnd. d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen

Richterspruch -- durch Richterspruch zuerkennen, mnd. tōdēlen*, todēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. zuteilen, durch Richterspruch zuerkennen; tōdömen*, todomen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Richterspruch zuerkennen

Richterspruch, afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

-- durch Richterspruch bestätigen: afries. gad-er-wī-s-a 2, gad-ur-wī-s-a, sw. V. (1): nhd. weisen, durch Richterspruch bestätigen

Richterspruch, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

richterspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richterstab, mhd. rihtstap, st. M.: nhd. Richtstab, Richterstab, Jurisdiktion

Richterstab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

richterstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtersthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Richterstuhl -- Richterstuhl innehaben, mnd. beklēden, bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden; beklēdigen, bekleidigen, sw. V.: nhd. bekleiden, kleiden, umkleiden, verkleiden, auskleiden, bedecken, mit Dielen belegen (V.), bemänteln, verhüllen, Amt bekleiden, Richterstuhl innehaben, Gericht leiten, als Mönch oder Nonne einkleiden

Richterstuhl, got. stá-u-a-stō-l-s* 3, st. M. (a): nhd. Richterstuhl

Richterstuhl, ae. héa-h-set-l, st. N. (a): nhd. »Hochsitz«, Thron, Richterstuhl

Richterstuhl, ahd. dingstuol* 15, st. M. (a): nhd. Richterstuhl, Amtssessel, Tribunal, Gerichtshof, Versammlungsort; suonstuol* 3, st. M. (a): nhd. Richtstuhl, Richterstuhl; tuomsedal* 2, st. N. (a): nhd. Richtstuhl, Richterstuhl; tuomstuol* 1, st. M. (a): nhd. Richtstuhl, Richterstuhl

Richterstuhl, mhd. dincstuol, st. M.: nhd. Richterstuhl, Gericht (N.) (1), Gerichtsstätte

Richterstuhl, mhd. rehtestuol, st. M.: nhd. »Rechtstuhl«, Richterstuhl; rihtærestuol*, rihterstuol, rihtestuol, st. M.: nhd. Richterstuhl; rihtgesæze, st. N.: nhd. Richterstuhl; rihtstuol, st. M.: nhd. »Richtstuhl«, Richterstuhl

Richterstuhl, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

Richterstuhl, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

richterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richterstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterszeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtertreid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtervieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterviertelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterviertelsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterwaehlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richterzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtesaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtesband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtesbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richteschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtescheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtestapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtet -- Handwerker der den Mauerbau gerade richtet, mnd. mūrenrichtære*, mūrenrichter, M.: nhd. Handwerker der den Mauerbau gerade richtet

richtet -- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet, afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

richtet -- Regel nach der man sein Verhalten richtet, mnd. richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

richtetafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtetagzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richteteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtevogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtevogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtevogtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtewidder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtfasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfastentag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfastenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfertigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtfest, mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

richtfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgegilda, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtgeld, mhd. rihtgelt, st. N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtskosten

Richtgeld, mnd. richtegelt, N.: nhd. »Richtgeld«, Gerichtsgebühr, Gerichtskosten, regelmäßige Abgabe an den zuständigen Richter in einem Landbezirk

richtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgemaecca, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgemaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtgesaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgesamhiwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgesinscipe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtgewalt, mnd. richtegewalt, F.: nhd. »Richtgewalt«, Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit

richtgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtgifu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtgott, ahd. tuomgot* 1, st. M. (a): nhd. »Richtgott«, »Obergott«, höchster Gott

richtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richthammer, mhd. rihthamer, st. M.: nhd. »Richthammer«, Stimmschlüssel

richthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richthamscyld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthamsocn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthandtaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richthaus, mhd. rihthūs, rihtehūs, st. N.: nhd. »Richthaus«, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Gericht (N.) (1)

richthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtheimet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthemmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtherr, mnd. wītehēre*, witehēre, mnd.?, M.: nhd. Richtherr, einer der vier ältesten Ratsherren (Bedeutung örtlich beschränkt [Bremen])

richtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthiwa, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthlaford, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthlaforddom, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthlafordhyldu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtholz, germ. ? *regul-, Sb.: nhd. Regel, Riegel, Richtholz?

Richtholz, ahd. rigilstab* 2, st. M. (a): nhd. Richtholz, Richtscheit, Richtschnur, Regel?; rigstab 8, rigistab*, rihstab*, st. M. (a): nhd. Lineal, Richtscheit, Richtholz, Richtschnur

Richtholz, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes

richtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtig -- ganz richtig, mhd. gerihtic* (1), gerihtec, Adj.: nhd. »ganz richtig«, bei Sinnen seiend

richtig -- ganz richtig, mnd. algerichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechte, alrichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechtens, Adv.: nhd. ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich

richtig -- nicht richtig, mhd. unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht

richtig -- richtig machen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

richtig -- richtig machen, mnd. richtichmāken***, sw. V.: nhd. »richtig machen«, begleichen

-- für richtig ansehen: mnd. · vertrachten, ōvertrachten, avertrachten, sw. V.: nhd. betrachten, überblicken, ins Auge fassen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), beratschlagen, beraten (V.), für richtig ansehen, für gut befinden

-- für richtig halten: mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen

-- nicht richtig darstellen: mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

-- nicht richtig vorkommen: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

-- richtig bestimmt: mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit

-- richtig machen: mnd. richtigen (1), sw. V.: nhd. richten, richtig machen, in Ordnung bringen, verurteilen

richtig -- richtig scheinen, mnd. dünken (1), dunken, sw. V.: nhd. dünken, bedünken, gut scheinen, richtig scheinen

richtig -- richtig schreiben, mnd. bōkstāven, sw. V.: nhd. buchstabieren, richtig schreiben; bōkstavēren, sw. V.: nhd. buchstabieren, richtig schreiben

richtig -- richtig stellen, mhd. underrihten, sw. V.: nhd. einrichten, zustandebringen, anweisen, unterrichten, zurechtweisen, richtig stellen, belehren

richtig -- richtig stellen, mnd. corrigēren, corregēren, corrigeyren, corrigiren, koryeren, sw. V.: nhd. korrigieren, verbessern, richtig stellen, zur Berichtigung durchsehen, Korrektur lesen, mit geistlicher Strafe belegen (V.), bestrafen

richtig (Maß und Gewicht), mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm; gelīk (2), gelīke, Adv.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, nach Billigkeit; gelīk (3), gelīke, Adv., Konj.?: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1), von gleicher Beschaffenheit, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, wie, in gleicher Weise (F.) (2), gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht, billig, nach Billigkeit, passend

richtig bemessen (Adj.), mhd. winkelmæzic, Adj.: nhd. »winkelmäßig«, dem Winkelmaß entsprechend, richtig bemessen (Adj.)

richtig sein (V.), ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

richtig versehen (V.), mhd. ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen

richtig, germ. *rehtalīka-, *rehtalīkaz, Adj.: nhd. richtig, rechtlich; *rekana-, *rekanaz, Adj.: nhd. richtig

richtig, got. *raíh-t-a-ba 6, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. recht, richtig

richtig, an. bei-n-n (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, günstig; s-an-n-lig-r, Adj.: nhd. wahrscheinlich, glaubwürdig, wahr, richtig, rechtmäßig, geziemend, geschuldet, verdient, angemessen

-- richtig verstanden: an. rēt-t-skȳ-r-r, Adj.: nhd. richtig verstanden

-- richtig vorraussagend: an. s-an-n-spā-r, Adj.: nhd. richtig vorraussagend, richtig weissagend

-- richtig weissagend: an. s-an-n-spā-r, Adj.: nhd. richtig vorraussagend, richtig weissagend

richtig, ae. ā-rih-t, Adj., Adv.: nhd. recht, richtig; ge-daf-en-lic, Adj.: nhd. passend, geeignet, richtig; ge-daf-en-līc-e, Adv.: nhd. passend, geeignet, richtig; ge-rih-t (1), ge-reoh-t (1), ge-ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t (1), reoh-t (1), ryh-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig, wahr, gerade (Adj.) (2), gerecht, billig, gesetzlich, passend, echt; rih-t-e (2), ryh-t-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2), gesetzlich, passend; rih-t-es, Adv.: nhd. richtig, gerecht, gerade (Adj.) (2); rih-t-lic, Adj.: nhd. richtig, gerecht; rih-t-līc-e, Adv.: nhd. richtig, gerecht; s-ōþ (1), Adj.: nhd. wahr, wirklich, recht, richtig

-- nicht richtig befestigt: ae. weal-c-ol, Adj.: nhd. beweglich, nicht richtig befestigt

richtig, afries. riuch-t (1) 11, rioch-t (1), Adj.: nhd. recht, richtig; *riuch-t-ich, Adj.: nhd. richtig

richtig, anfrk. reh-t* (1) 2, Adj.: nhd. richtig, recht, gerecht; *wār?, Adj.: nhd. wahr, richtig

richtig, as. reh-t (2) 12, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, wahr, gut; reh-t-o 4, Adv.: nhd. recht, richtig, gesetzmäßig; sō-th* (3) 4, Adj.: nhd. wahr, richtig; sō-th-līk* 3, Adj.: nhd. wahr, richtig

richtig, ahd. alarehto 2, Adv.: nhd. ganz recht, richtig, geradewegs, mit vollem Recht; doulīh* 2, Adj.: nhd. sittlich, der Sitte entsprechend, moralisch, richtig; *gilimpfi?, Adj.: nhd. angemessen, richtig; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; gireht* 27, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, gebessert, rein, unverfälscht, fehlerfrei, gerecht, gut, aufgerichtet; girehto* 24, Adv., Interj.: nhd. gerade (Adj.) (2), richtig, auf rechte Weise, genau, nämlich, also, fürwahr; giwāri* 20, Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, richtig, überzeugend, ehrlich, verbündet; giwāro* 33, Adv.: nhd. wahrhaftig, in Wahrheit, der Wahrheit gemäß, wahrhaft, wirklich, wahrlich, richtig, genau, in der Tat, tatsächlich, im Ernst, gewiss, allerdings; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizeh* 1, Adj.: nhd. richtig; kanonlīh* 1, Adj.: nhd. richtig, regelmäßig, gesetzmäßig, kanonisch, kirchenrechtlich; ortfrumalīh* 1, Adj.: nhd. richtig, rechtmäßig, gültig, rechtlich; reht (1) 348, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig, gerade (Adj.) (2), gut, wahr, berechtigt, einfach, wirklich, zutreffend, fehlerfrei; reht (2), Adv.: nhd. recht, richtig; rehtes 4, Adv.: nhd. recht, richtig, mit Recht, auf rechte Weise; rehtlīh 15, Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, rechtsfähig, durch die Regel vorgeschrieben, durch die Ordensregel vorgeschrieben, rechtgläubig; rehtlīhho* 2, rehtlīcho*, Adv.: nhd. recht, richtig, genau; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; rihtīg 1, Adj.: nhd. richtig, gerade (Adj.) (2); *rihtīgo?, Adv.: nhd. richtig; wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

richtig, mhd. berihter, Adv.: nhd. richtig; berihtes, Adv.: nhd. richtig, gerechtfertigt; billich (1), pillich, Adj.: nhd. billig, gemäß, richtig, gut, recht, gerecht, angemessen, geziemend; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen; eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

-- jetzt erst richtig: mhd. ērste (1), ēreste, ērst, ērist, Adv. (Superl.): nhd. erst, erste, zuerst, nun erst, jetzt erst richtig, das erstemal, zum ersten

Mal, beim ersten Mal, zunächst, gleich, gerade (Adv.)

-- richtig beurteilen: mhd. enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

richtig, mhd. ūfgerihtes, ūfgerihts, Adv.: nhd. aufrecht, aufwärts, richtig; unvalschlich, unfalschlich*, Adj.: nhd. »unfälschlich«, redlich, wahr, recht, richtig; unvalschlīche, unfalschlīche*, Adv.: nhd. unfälschlich, redlich, wahr, recht, richtig; wǣtlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wǣtlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer

richtig, mhd. ganz (1), Adj.: nhd. ganz, vollkommen, unverletzt, unversehrt, unverkürzt, vollständig, uneingeschränkt, gänzlich, heil, gesund, ausführlich, richtig, genau, glatt, rein, groß; ganz (2), Adv.: nhd. ganz, vollständig, vollkommen, uneingeschränkt, gänzlich, unverletzt, unversehrt, heil, gesund, unverschnitten, richtig, genau, glatt, rein, groß; gereche (1), Adj.: nhd. ordentlich, recht, richtig, genau; gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet; gerehte (1), Adv.: nhd. in rechter Weise, recht, rechts, bereit, richtig, ausstehend; getelīche, Adv.: nhd. richtig; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; guot (2), gūt, gūte, Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; guoten (2), Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam

-- richtig messen: mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

richtig, mhd. ordenlich, ordentlich, Adj.: nhd. ordentlich, geordnet, geregelt, rechtsmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, ordnungsgemäß, recht, regelmäßig; ordenlīche (1), ordenliche, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, regelmäßig, richtig, genau, stetig, der Ordnung gemäß, ordnungsgemäß, in der rechten Ordnung erfolgend; ordenlīchen, Adv.: nhd. geordnet, geregelt, ordentlich, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, angemessen, standesgemäß, vorgeschrieben, recht, richtig, genau, stetig; reht (2), Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), recht, richtig, gerecht, rechtmäßig, rechtsgültig, echt, wahr, rechts befindlich, geradlinig, wirklich, wahrhaftig, wahrhaft, aufrichtig, redlich, ehrlich, angemessen, gebührend, gehörig, günstig, vernünftig, eigentlich; rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß; rehthaftic, Adj.: nhd. gerecht, richtig; rehtic, rehtec, Adj.: nhd. recht, gerecht, richtig; rehticlich*, rehteclich, Adj.: nhd. recht, richtig; rehticlīche*, rehteclīche, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig; rehtisch (2), rehtische*, Adv.: nhd. richtig; rehtlich, Adj.: nhd. rechtlich, recht, richtig, rechtmäßig; rehtlīche, Adv.: nhd. rechtlich, recht, rechtmäßig, richtig, von Natur; rehtlīchen, Adv.: nhd. recht, richtig, gerichtlich, von Natur; rihtic, rihtec, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), gerecht, beschaffen (Adj.), richtig, gut, rechtschaffen, rechtmäßig, rechtsgültig, Vereinbarungen einhaltend, korrekt; rihticlich***, Adj.: nhd. »richtiglich«, richtig; rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß; rihtlich, Adj.: nhd. »richtlich«, recht, richtig, rechtlich, ausgleichend, versöhnlich

-- als richtig erkennen: mhd. rehthaftigen, sw. V.: nhd. rechtfertigen, als richtig erkennen

-- richtig machen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

richtig, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiefe (1), tieb, tiufe, Adv.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll

-- nicht richtig: mhd. slimiclīche*, slimmeclīche, slīmeclīche, Adv.: nhd. schief, schräg, nicht richtig, verkehrt

richtig, mnd. gerecht (1), Adj.: nhd. gerecht, recht, richtig, gerade (Adj.) (2), passend, geeignet, von Rechtswegen bestimmt; gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

-- für richtig befinden: mnd. judicēren, sw. V.: nhd. urteilen über, für richtig befinden, für geeignet halten

richtig, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig; nōthaftich, noethaftich, nōtheftich, Adj.: nhd. rechtlichen Ansprüchen genügend, richtig, ausreichend; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rechtens***, Adv.: nhd. rechtens, recht, richtig, gerade, aufrecht, aufrichtig; rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtlīk, rechlīk, rechtlich, Adj.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, genau, regelmäßig, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīke*, rechtlīk, rechtliche, rechtlich, Adv.: nhd. »rechtlich«, richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtlīken, rechtleken, rechtelīken, Adv.: nhd. richtig, zutreffend, auf rechte Weise (F.) (2), genau, regelmäßig, auf rechtmäßige Weise (F.) (2), dem Recht gemäß, gesetzmäßig, gottgefällig, fromm, zu Recht, angemessen, rechtmäßig, gerichtlich; rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; rechtvērdigen (1), rechtverdigen, rechtvērdegen, rechvērdigen, Adv.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht; richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich; richtichlīken, Adv.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung, in guter Ordnung, in ordnungsgemäßem Zustand, gesetzmäßig, gerichtlich; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig

richtig, mnd. stīve, Adv.: nhd. steif, ordentlich, richtig, gehörig

richtig, mnd. wār (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaftig, recht, richtig, wirklich, eigentlich
-- für richtig halten: mnd. wārmēnen*, wārmeinen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wahr meinen«, für wahr halten, für richtig halten
-- richtig beurteilen: mnd. underschēden* (1), ūnderschēden, ūnderscheiden, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. unterscheiden, bestimmen, angeben, richtig beurteilen, entscheiden
-- richtig handeln: mnd. vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

richtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtige -- auf das richtige Gewicht bringen, mnd. ōrden (2), V.: nhd. »ordnen«?, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen; ōrdnen, V.: nhd. »ordnen«, eine Ordnung festlegen, anordnen, befehlen, festlegen, einsetzen, bestimmen, bereiten, vorsehen, auf das richtige Gewicht bringen

richtige -- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat, mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

richtige -- Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

richtige -- die richtige volle Währung habend, mnd. wērich (1), werich, mnd.?, Adj.: nhd. die richtige volle Währung habend

richtige -- gegen die richtige Ordnung seiend, mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

richtige -- gegen die richtige Ordnung, mnd. unōrdelīken*, unordeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung, gegen die richtige Ordnung, ungeordnet, außergewöhnlich

richtige -- in die richtige Lage bringen, an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen

richtige -- in die richtige Lage bringen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

richtige -- Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor

richtige -- richtige Abwägung einer Sache, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

richtige -- richtige Anwendung, mnd. wolbrūkinge*, wolbrukinge, mnd.?, F.: nhd. guter Gebrauch, richtige Anwendung

richtige -- richtige Art, ahd. rehtredina* 1, st. F. (ō): nhd. richtige Art, richtige Weise

richtige -- richtige Beschaffenheit, mnd. rak (2) rāke, rake F., N.: nhd. Fall, Zufall, Zustand, richtige Beschaffenheit, hinreichender Zustand, Genüge

richtige -- richtige Erklärung, ae. rih-t-rac-u, st. F. (ō): nhd. richtige Erklärung, gerechter Grund

richtige -- richtige Mischung, mnd. temperinge, mnd.?, F.: nhd. Mischung, richtige Mischung, gemäßigtes Klima

richtige -- richtige Ordnung, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

richtige -- richtige Regel zur Führung, ae. rih-t-reg-ol, st. M. (a): nhd. richtige Regel zur Führung, Kanon

richtige -- richtige Reihenfolge, ahd. gilimpfida* 2, st. F. (ō): nhd. Angemessenheit, Gelegenheit, richtige Reihenfolge

richtige -- richtige Sprache, ahd. rehtsprāhhī* 1, rehtsprāchī*, rehtsprāhhīn*, st. F. (ī): nhd. richtige Sprache, Redekunst, Rhetorik

richtige -- richtige Weise, ahd. rehtredina* 1, st. F. (ō): nhd. richtige Art, richtige Weise

richtige -- richtige Zeit, mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

richtige -- sich wieder in die richtige Verfassung bringen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

richtige -- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

richtigem -- in richtigem Maß, mnd. woltōmāte* (2), woltomate, mnd.?, Adv.: nhd. in richtigem Maß, in gehöriger Menge

richtigen -- auf den richtigen Weg bringen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

richtigen -- dem richtigen Verfahren gemäß, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß

richtigen -- in den richtigen Zustand bringen, mnd. vörrechtvērdigen*, vorrechtvērdigen, sw. V.: nhd. in den richtigen Zustand bringen, in Ordnung bringen, bessern, ordnen, regeln, für rechtskräftig erklären, unter Eid anerkennen, aburteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), richten (Bedeutung örtlich beschränkt)

richtigen -- in der richtigen Weise anleiten, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

richtigen -- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten, an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

richtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

richtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtiger -- Geld von richtiger guter Währung, mnd. wēregelt* (2), weregelt, wergelt, mnd.?, N.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēremark*, weremark, wermark, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wēresülver*, weresilver, wersliver, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērevērdinc*, werevērdink, wervērdink, mnd.?, F.: nhd. Geld von richtiger guter Währung; wērvērdinc*, wērvērdink, mnd.?, M.: nhd. Geld von richtiger guter Währung

richtiger -- richtiger Augenblick, ae. ge-māl-ic-nės-s, ge-māl-ic-nės, st. F. (jō): nhd. richtiger Augenblick

richtiger -- richtiger Lauf, ae. rih-t-ry-n-e, st. M. (I): nhd. richtiger Lauf, gerader Lauf

richtiger -- richtiger Mönch, ae. rih-t-mu-nuc, st. M. (a): nhd. richtiger Mönch

richtiger -- richtiger Name, ae. rih-t-nam-a, sw. M. (n): nhd. richtiger Name

richtiger -- richtiger Weg, ae. rih-t-weg, st. M. (a): nhd. richtiger Weg

richtiger -- richtiger Zeitpunkt, ae. rih-t-tī-d, st. F. (i): nhd. richtiger Zeitpunkt

richtiger -- von richtiger Beschaffenheit, mnd. rēken (5), Adj.: nhd. hinreichend, genügend, ordentlich, genau, von richtiger Beschaffenheit; rēken (6), Adv.: nhd. von richtiger Beschaffenheit, in guter Ordnung, ordentlich, genau

richtiger -- zu richtiger Zeit, mnd. dachlīke, dachlīk, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dachlīkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīke, dāgelīk, dagelik, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīken, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit; dāgelīkes, dagelikes, dāgelīks, dāgelīx, dagelkes, Adv.: nhd. täglich, im täglichen Gebrauch befindlich, für gewöhnlich, von Tag zu Tag, immer, den ganzen Tag, bei rechter Tageszeit, zu richtiger Zeit

richtiges -- Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden, mnd. āmehūs, N.: nhd. »Ahmhaus«, Ohmhaus, Eichamt, Ort an dem die Tonnen auf ihr richtiges Maß geprüft werden

richtiges -- richtiges Maß, mnd. gemētichhēt*, gemētichēt, gemēticheit, F.: nhd. Maß, Maßhalten, richtiges Maß

richtiges -- richtiges Maß, mnd. middelmāte (1), middelmāt, F.: nhd. Mittelmaß, mittleres Verhältnis, richtiges Maß

richtiges -- richtiges Verhältnis, mhd. gelīchmezzunge, st. F.: nhd. »Gleichmessung«, richtiges Verhältnis

richtiges -- richtiges Verhältnis, mnd. b· rnisse, F.: nhd. Hebung, Gebühr, richtiges Verhältnis

richtiges -- richtiges Wergeld, ae. rih-t-we-r, st. M. (a): nhd. rechtmäßiger Ehemann, richtiges Wergeld

richtigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Richtigkeit -- Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

Richtigkeit -- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

Richtigkeit, germ. *reka-, *rekam, st. N. (a): nhd. Geradheit, Richtigkeit

Richtigkeit, got. *raíh-t-ei?, sw. F. (n): nhd. Richtigkeit

Richtigkeit, got. *raíh-t-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. »Richtigkeit«

Richtigkeit, ae. rih-t-wī-s-nės-s, rih-t-wī-s-nės, ryh-t-wī-s-nės-s, ryh-t-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtschaffenheit, gerechte Taten

Richtigkeit, afries. riuch-t-ic-hê-d 31, st. F. (i): nhd. Gerechtigkeit, Richtigkeit, Recht

Richtigkeit, ahd. rihtida 3, st. F. (ō): nhd. »Richtung«, Richtschnur, Regel, Richtigkeit, Rechtgläubigkeit; wārheit 148, st. F. (i): nhd. Wahrheit, Wahrhaftigkeit, Wirklichkeit, Wahres, Richtigkeit, Gerechtigkeit, Aufrichtigkeit

-- ganze Richtigkeit: ahd. alarihti* 2?, st. N. (ja): nhd. ganze Richtigkeit, Geradheit; alarihtī* 1?, st. F. (ī): nhd. ganze Richtigkeit, Geradheit

Richtigkeit, mhd. rehticheit*, rehtecheit, rehtekeit, rehtikeit, st. F.: nhd. »Rechtigkeit«, Recht, Gerechtsein, Rechtschaffenheit, Gerechtigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Wahrheit; rehtigunge, st. F.: nhd. »Rechtigung«, Richtigkeit, Wahrheit, Berechtigung, Rechtsanspruch

Richtigkeit, mhd. rihticheit*, rihtecheit, st. F.: nhd. »Richtigkeit«, gerechtes Urteil

Richtigkeit, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Richtigkeit, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Richtigkeit des Maß messen: mnd. nāmēten, nāchmēten*, sw. V.: nhd. nachmessen, Richtigkeit des Maß messen

Richtigkeit, mnd. richtichhēt*, richtichheit*, richtichēt, richticheit, richtichkēt, richtichkeit, richtigkeit, richtechēt, richtecheit, F.: nhd. »Richtigkeit«, richtige Ordnung, ordnungsgemäße Beschaffenheit, Rechtsanspruch, Gerechtsame

Richtigkeit, mnd. schēringe (1), F.: nhd. Verteilung, Ordnung, Richtigkeit, Aufzug, Kette, Tuchscherung, Tuchbereitung, Weide (F.) (2), Mast (F.), Weideberechtigung

-- in Richtigkeit bringen: mnd. tōrichten*, torichten, mnd.?, sw. V.: nhd. gerichtlich zusprechen, von Rechts wegen zusprechen, zurichten, ausrichten, anfertigen, in Richtigkeit bringen, befriedigen

richtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtigkeitpflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtigkeitspflegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtiglich, mhd. rihticlich***, Adj.: nhd. »richtiglich«, richtig; rihticlīche*, rihteclīche, Adv.: nhd. »richtiglich«, recht, richtig, gerade (Adv.), vor Gericht, geradeaus, ordnungsgemäß

richtiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtigmachung, mhd. gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

Richtigmachung, mnd. richtichmākinge, F.: nhd. »Richtigmachung«, Begleichung

richtigmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtigmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtigstellen, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

Richtigung, mhd. rihtigunge*, rihtegunge, st. F.: nhd. »Richtigung«, Lenkung, Beherrschung, Ausübung, Vergleich, Friedensschluss, Regierung, Einigung, Abmachung

richtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtigungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtigungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtkeil -- Richtkeil der Kanone, mnd. ? micke (1), mnd.?, sw. F.: nhd. Lunte?, Richtkeil der Kanone?, Furketgabel?, Instrument zu Feuergewehren

Richtkeil oder Handspake zum Richten der Kanonen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. richtebōm, M.: nhd. Richtbaum, Balkenkonstruktion für eine Winde, Richtkeil oder Handspake zum Richten der Kanonen (Bedeutung örtlich beschränkt)

richtkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtkern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtkiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

richtklöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtknappe, mnd. richteknāpe, richtknāpe, M.: nhd. »Richtknappe«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

richtknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtknappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtknecht, mnd. richteknecht*, richtknecht, M.: nhd. »Richtknecht«, Gerichtsdiener, amtlich bestellter Gehilfe in Gerichtsangelegenheiten

richtknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtkosterung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtkostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtlaga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtlagu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtlandgemaere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtlaube, mhd. rihtloube, rihteloube, sw. F.: nhd. »Richtlaube«, Gerichtslaube, Gerichtshalle

richtlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtleib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtlein, mhd. rihtelīn, st. N.: nhd. »Richtlein«, Kostprobe, kleines Gericht (N.) (2)

richtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtlich, mhd. rihtlich, Adj.: nhd. »richtlich«, recht, richtig, rechtlich, ausgleichend, versöhnlich

richtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtlinie, mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie

Richtlinie, mnd. līneāl, līniāl, N.: nhd. Richtlinie, Zeichengerät

richtlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtlot -- Richtlot der Maurer, mnd. schēdeklōt, scheideklōt, M.: nhd. Richtlot der Maurer, Richtschnur

Richtlot, mnd. richteblī, richteblig, N.: nhd. »Richtblei«, an einer Schnur (F.) (1) befestigtes Gewicht zum Bestimmen der Senkrechte, Richtlot

richtmachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtmal, mnd. richtemāl, richtemael, N.: nhd. »Richtmal«, kennzeichnende Eigenschaft

Richtmann -- neugewählter Richtmann, mnd. jungerman, M.: nhd. neugewählter Richtmann, neugewählter Ratsmann, der zuletzt in eine Gilde aufgenommene Meister der zu bestimmten Dienstleistungen verpflichtet war

Richtmann, mhd. rihtman, st. M.: nhd. »Richtmann«, Richter

Richtmann, mnd. lochteman, M.: nhd. Zunftvorsteher, Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, Richtmann

richtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Richtmaß -- behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āme, ām, F., M.: nhd. »Ahm«, Ohm, Hohlmaß, Flüssigkeitenmaß, Tonnenmaß für Wein oder Bier, behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Richtmaß -- ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, mnd. āmete (1), amete, āmede, F., M., N.: nhd. Ahm, Ohm, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitenmaß, ein Tonnenmaß für Wein oder Bier, ein behördliches Richtmaß nach dem die Messgeräte geprüft und geeicht werden, ein Zeichen das der Eichmeister den Gefäßen aufprägt oder einbrennt

Richtmaß -- Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand, mnd. stōp, stoep, stoip, stoop, M., N.: nhd. Becher, Trinkbecher, ein Hohlmaß, ein Flüssigkeitsmaß, Achtelmaß für Butter (Bedeutung örtlich beschränkt), Milcheimer?, Richtmaß aus Kupfer oder Zinn mit eingegrabenem Pegelstand

Richtmaß -- Richtmaß der Freude, mnd. vröudenrēgule*, vröudenrēgel, vroudenregel, F.: nhd. Regel der Fröhlichkeit, Art und Weise der Fröhlichkeit, Richtmaß der Freude

Richtmaß, mhd. lēr, st. N.: nhd. »Lehr«, Modell, Richtmaß

Richtmaß, mnd. richtemāte*, richtmāte, F.: nhd. Richtmaß, Normgröße

richtmasz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Richtmeister, mnd. richtemēster*, richtmēster, richtmeister, M.: nhd. »Richtmeister«, Anführer bei einer kriegerischen Unternehmung

richtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtnosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtpfahl, ahd. galgo 20, sw. M. (n): nhd. Galgen, Kreuz, Richtpfahl

richtpfahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richtpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtplan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtplatz -- Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Richtplatz -- Verbrecher zum Richtplatz bringen, mnd. ūtv· ren*, ūtvoren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausführen, hinausführen, hinausbringen, Verbrecher zum Richtplatz bringen, zu Ende führen, vollbringen, weitläufiger erzählen, auseinandersetzen

Richtplatz (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. richtestēde, F.: nhd. »Richtstätte«, Ort an dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, Ort an dem Hinrichtungen vorgenommen werden (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Richtplatz (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Richtplatz, mhd. halsgerihte, halsgeriht*, st. N.: nhd. Halsgericht, obere Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit über Leben und Tod, Richtplatz, Hochgericht; hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

Richtplatz, mhd. rihte (2), st. N.: nhd. »Richt«, Richtplatz, Gericht als Instanz der Rechtsprechung

Richtplatz, mnd. halsacker, halsakker, M.: nhd. »Halsacker«, Richtplatz

-- Mauer um den Richtplatz: mnd. galgenm· re, F.: nhd. Mauer um den Richtplatz

Richtplatz, mnd. richteplāze*, richtplāze, richtplāz, richtplats, F., M.: nhd. »Richtplatz«, Gerichtsort

richtplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtrad, mnd. ? wetrat?, mnd.?, N.: nhd. Richtrad?, Mühlenrad?

richtrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtregel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtroggen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsaal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Richtschacht, mhd. rihtschaht, rihteschacht, st. M.: nhd. »Richtschacht«, senkrechter Schacht

richtschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtschaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtschein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtscheit -- Richtscheit des Maurers, mnd. tēgelholt, teigelholt, N.: nhd. »Ziegelholz«, Brennholz zur Befeuerung des Ziegelofens, Richtscheit des Maurers

Richtscheit (), mhd. ? rihtschīt, st. N.: nhd. »Richtscheit« (?)

Richtscheit, ahd. rigilstab* 2, st. M. (a): nhd. Richtholz, Richtscheit, Richtschnur, Regel?; rigstab 8, rigistab*, rihstab*, st. M. (a): nhd. Lineal, Richtscheit, Richtholz, Richtschnur

Richtscheit, mhd. ortmez, st. N.: nhd. »Ortmaß«, Richtscheit

Richtscheit, mnd. richteholt, richtholt, N.: nhd. Richtholz, Richtscheit, Winkelmaß, Brett zum Ausrichten von Mauern oder Balken, erster Querbalken im Ständerwerk eines Gebäudes; richteschēde*, richtschēde, richtscheide, F.: nhd. Richtscheit, Brett zum Ausrichten von Mauern

Richtscheit, mnd. winkelholt, mnd.?, N.: nhd. »Winkelholz«, Winkelmaß, Richtscheit; winkelmāte, mnd.?, F.: nhd. Winkelmaß, Richtscheit

richtscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtscheu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtschiene, mnd. richteschēne*, richtschēne, F.: nhd. »Richtschiene«, metallener Beschlag an einem Fahrzeug

Richtschilling, mhd. rihtschillinc, st. M.: nhd. »Richtschilling«, Gerichtskosten, Vergleichskosten

richtschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtschnur (der Bauleute), mnd. richtesnōr, richtesnōͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

Richtschnur, ae. līn-e, sw. F. (n): nhd. Leine, Seil, Reihe, Linie, Richtschnur, Regel

Richtschnur, as. rih-t-i 1, st. F. (ī): nhd. Regel, Richtschnur

Richtschnur, ahd. bihebida* 6, st. F. (ō): nhd. Aufenthalt, Innehabung, Regel, Ordensregel, Bewahrung, Einhaltung, Richtschnur, Enthaltsamkeit, Vorwand, Besitz, Besitztum; 0zimbarsnuor* 1, st. F. (i): nhd. Richtschnur, Richtschnur des Zimmermanns; girihti* 22, st. N. (ja): nhd. Urteil, Regel, Richtschnur, Satzung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); rigilstab* 2, st. M. (a): nhd. Richtholz, Richtscheit, Richtschnur, Regel?; rigstab 8, rigistab*, rihstab*, st. M. (a): nhd. Lineal, Richtscheit, Richtholz, Richtschnur; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; rihtida 3, st. F. (ō): nhd. »Richtung«, Richtschnur, Regel, Richtigkeit, Rechtgläubigkeit; sprāta 17, sw. F. (n): nhd. Regel, Richtschnur, Messschnur, Messstab, Maßstab, Linie

-- Richtschnur des Zimmermanns: ahd. 0zimbarsnuor* 1, st. F. (i): nhd. Richtschnur, Richtschnur des Zimmermanns

Richtschnur, mhd. linienstrich, st. M.: nhd. »Linienstrich«, Grenze, Linie, Richtschnur; māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von

Richtschnur, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

-- Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute: mhd. snuorslac, st. M.: nhd. Schnurschlag, Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute

Richtschnur, mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur; vademrihte, vadenrihte, fademrihte*, fadenrihte*, st. F.: nhd. Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur; warunge, st. F.: nhd. »Wahrung«, Bewahrung, Vorsicht, Richtschnur, Sorgfalt; wīsen (6), st. N.: nhd. Weisen (N.), Zeigen, Verweisen, Hinweis, Richtschnur

-- Richtschnur der Zimmerleute: mhd. zimbersnuor, zimmersnuor, zimersnuor, st. F.: nhd. »Zimmerschnur«, Richtschnur der Zimmerleute

-- Richtung nach der Richtschnur: mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur; vademrihte, vadenrihte, fademrihte*, fadenrihte*, st. F.: nhd. Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

Richtschnur, mnd. norme, F.: nhd. Norm, Richtschnur, Regel; rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

Richtschnur, mnd. schēdeklōt, scheideklōt, M.: nhd. Richtlot der Maurer, Richtschnur; schēdenklōt, scheidenklōt, M.: nhd. Richtschnur, Anleitung

-- Richtschnur spannen: mnd. sn· ren, snoren, st. V.: nhd. schnüren, Richtschnur spannen, aufreihen, binden

richtschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtschnur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschnürlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richtschnürlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtschopf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschreiberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtschuldige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtschwert, mnd. köppeswērt, koppeswert, N.: nhd. Schwert zum Köpfen, Richtschwert

Richtschwert, mnd. richteswērt, N.: nhd. Richtschwert, Schwert für Hinrichtungen

richtschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtschwert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtscrifend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtscriftscir, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsfreie, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtshalbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtshändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

richtsichling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

richtsknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtskost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtskostung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtspflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtspille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtstab, mhd. rihtstap, st. M.: nhd. Richtstab, Richterstab, Jurisdiktion

richtstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtstall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Richtstand, mnd. richtestant*, richtstant, M.: nhd. »Richtstand«, Vertreter der Gerichtsgewalt

richtstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtstapel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtstätte, mhd. hōchgerihte, st. N.: nhd. Hochgericht, Blutgericht, peinliches Gericht, Richtstätte; houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Richtstätte, mhd. mahelstat, mālstat, st. F.: nhd. »Mahlstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Beratungsplatz, Wohnplatz, Grenzstätte, Bauplatz; mortwal, st. M., st. N.: nhd. Richtstätte, Mordfeld

Richtstätte, mhd. vemestat, femestat*, st. F.: nhd. »Femestatt«, Richtstätte

Richtstätte, mnd. angeststēde, angeststidde, F.: nhd. Richtstätte; dincstat, F.: nhd. »Dingstatt«, Gerichtsstätte, Richtstätte, Versammlungsort; dincstēde, dinkstede, F.: nhd. Dingstätte, Richtstätte, Versammlungsort

Richtstätte, mnd. galgeberch, M.: nhd. Galgenberg, Richtstätte, Golgatha; galgenberch, M.: nhd. Galgenberg, Richtstätte, Golgatha; galgenvelt, N.: nhd. Galgenfeld, Richtstätte, Schädelstätte

-- Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte: mnd. kopholt, N.: nhd. Holz von kurzgehaltenen Bäumen, Holz zum Ausstellen des Kopfes auf der Richtstätte

Richtstätte, mnd. richte (2), righte, richt, N.: nhd. Gericht (N.) (1), Rechtsprechen, Absprechen, Aburteilen, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsverfahren, Gerichtstermin, Ergebnis und Folgen des Gerichtsverfahrens, Urteil, Hinrichtung, Richtstätte, Gericht (N.) (1) Gottes, Verdammnis, Geltungsbereich einer Rechtsordnung, mit der Gerichtshoheit verbundene Rechtsansprüche, Vorschrift, Gesetz

Richtstätte, mnd. richtestēde, F.: nhd. »Richtstätte«, Ort an dem Gericht (N.) (1) gehalten wird, Ort an dem Hinrichtungen vorgenommen werden (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Richtplatz (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Richtstätte, mnd. walstat, mnd.?, F.: nhd. »Walstatt«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?; walstēde*, walstede, walstidde, mnd.?, F.: nhd. »Walstätte«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?

richtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtsteg, mhd. rihtestec, st. M.: nhd. »Richtsteg«

Richtsteg, mnd. richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar

richtsteg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtsteig, mhd. rihtestīc, st. M.: nhd. »Richtsteig«

Richtsteig, mnd. richtestēch*, richtestech, M.: nhd. »Richtsteg«, Richtsteig, Wegweiser, gerader Weg, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar; richtestīch, richtstīch, M.: nhd. Richtsteig, Wegweiser, direkter Weg, Richtschnur, Anleitung, Unterweisung, Erläuterung (besonders eines Rechtsbuchs), Kommentar, korrekter Ablauf, Verfahren (besonders von Rechtsvorgängen)

Richtsteig, mnd. schēpenklōt, M.: nhd. Richtsteig

richtsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtsteig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtstellung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtsträhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtstuhl -- Stätte wo der Richtstuhl steht, mnd. gerichtestōl, gerichtesstōl?, M.: nhd. Stätte wo der Stuhl steht, Stätte wo der Richtstuhl steht, Gerichtsstätte

Richtstuhl, ae. dō-m-set-l, st. N. (a): nhd. Richtstuhl, Tribunal

Richtstuhl, as. hô-h-stō-l* 1, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Hochsitz, Richtstuhl

Richtstuhl, ahd. suonstuol* 3, st. M. (a): nhd. Richtstuhl, Richterstuhl; tuomsedal* 2, st. N. (a): nhd. Richtstuhl, Richterstuhl; tuomstuol* 1, st. M. (a): nhd. Richtstuhl, Richterstuhl

Richtstuhl, mhd. rihtstuol, st. M.: nhd. »Richtstuhl«, Richterstuhl

Richtstuhl, mnd. dincstōl, dinkstôl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtstätte, Gericht; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht

Richtstuhl, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

richtstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtsweise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtszwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richttafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richttafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richttag, mhd. rihttac, st. M.: nhd. »Richttag«, Gerichtstag, Vergleichstag

richttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richttagzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtteiler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richttritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richttrunk, mnd. slotkanne, slūtekanne, F.: nhd. Richttrunk, Trunk nach Fertigstellung des obersten Gewölbes eines Baues

richttum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtung, idg. *deik̂os, Sb.: nhd. Richtung; *dik̂ā, F.: nhd. Richtung; *reĝ- (1), Adj., V., Sb.: nhd. gerade (Adj.) (2), richten, lenken, recken, strecken, Richtung, Linie; *reĝto-, Sb.: nhd. Gerichtetes, Richtung, Ordnung, Gesetz?

Richtung, germ. *rakō (3), germ.?, st. F. (ō): nhd. Richtung, Spur; *taiga-, *taigaz, st. M. (a): nhd. Richtung, Wiesenstück, Anger

-- Richtung nehmen: germ. *rakōn?, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, laufen

Richtung, got. *raíh-t-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. »Richtung«, Wiederherstellung

Richtung, an. fer-il-l, st. M. (a): nhd. Reise, Weg, Richtung; hal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Griff, Macht, Schutz, Ansehen, Richtung; rēt-t-i (1), F. (īn): nhd. Richtung; stað-a, sw. F. (n): nhd. Stelle, Standort, Richtung; stef-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Richtung; ? *-stœ-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Richtung?

-- Lauf in gerader Richtung: an. rak-hlaup, st. N. (a): nhd. Lauf in gerader Richtung

Richtung, ae. ge-gier-ing, st. F. (ō): nhd. Richtung; ge-stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; *gier-ing, st. F. (ō): nhd. Richtung; mearc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Scheidung, Grenze, Ende, Richtung, Bezirk; stéo-r (2), stȳ-r, st. F. (jō), st. N. (a): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Richtung; stíe-r, F.: nhd. Steuerung, Führung, Richtung, Regel, Verweis, Strafe; stih-t-ung, st. F. (ō): nhd. Vereinbarung, Anordnung, Richtung, Austeilung, Verteilung; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

-- gerade Richtung: ae. ge-rih-t-e, st. N. (ja): nhd. Recht, Pflicht (F.) (1), Gottesdienst, gerade Richtung

-- in jeder Richtung: ae. ǣ-g-hwǣ-r, ǣ-g-we-r-n, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung, in jedem Fall; ǣ-g-hwi-der, Adv.: nhd. überall, in jeder Richtung; ā-hwæ-der, ā-hwi-der, Adv.: nhd. in jeder Richtung, nach irgendwohin

Richtung, afries. riuch-t-inge 1 und häufiger?, riuh-t-enge, st. F. (ō): nhd. Recht, Richtung; sī-d-e (1) 42, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seite, Richtung, Partei

Richtung, as. hal-v-a* 9, hal-ƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seite, Richtung; riht-unga* 2, st. F. (ō): nhd. Richtung, Regel

Richtung, ahd. anahalba 2, st. F. (ō): nhd. Hinsicht, Seite, Richtung; fiera* (1) 7, st. F. (ō): nhd. Seite, Richtung; halb* (4) 6, st. F. (indekl.): nhd. Seite, Richtung, Gegend; halba 65, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seite, Richtung, Gegend, Himmelsgegend; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel; rihtunga 21, st. F. (ō): nhd. Lenkung, Führung, Richtung, Gericht (N.) (1), Regel, Ordensregel, Regierung, Leitung, Anordnung, Anweisung; sind 40, st. M. (a): nhd. Weg, Fahrt, Reise, Richtung, Seite, Weise (F.) (1)

-- gerade Richtung: ahd. girihtī* 17, st. F. (ī): nhd. gerade Richtung, Geradheit, Aufrichtigkeit, Strafe, Gerechtigkeit; rihti* 10, st. N. (ja): nhd. gerade Richtung, Geradheit; rihtī 56, st. F. (ī): nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradheit, Ordnung, Gerechtigkeit, Einfachheit, Richtschnur, Aufeinanderfolge, Anordnung, Recht, Strafe, Regel

-- gerade Richtung des Weges: ahd. wegarihtī* 2, st. F. (ī): nhd. »Wegerichtigkeit«, gerade Richtung des Weges, kürzerer Weg

Richtung, ahd. rihtida 3, st. F. (ō): nhd. »Richtung«, Richtschnur, Regel, Richtigkeit, Rechtgläubigkeit

Richtung, mhd. anestalt, anstalt, st. F.: nhd. Richtung, Beziehung, Verbindung, Bezug, Einstellung, Ansuchen; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- Richtung geben: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

-- Richtung nehmen: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

Richtung, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland; kēr, kēre, st. M., st. F.: nhd. »Kehr«, Kehre, Richtung, Wendung, Hinwendung, Umwendung, Abwendung, Weg, Lauf, Fahrt, Neigung, Einkehr, Umkehr, Bekehrung, Kehrtwende; kēre (1), st. F.: nhd. »Kehre«, Umkehren, Richtung, Bekehrung, Wiedererstattung, Wendung, Umwendung, Leitung, Wasserleitung; kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz

-- eine Richtung geben: mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

-- gerade Richtung: mhd. gerihte (5), st. F.: nhd. Richtigmachung, gerade Richtung, gerade Straße, Gerade (F.) (2), Berichtigung

-- in Richtung auf: mhd. gegen (2), gagen, gein, gēn, kegen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, infolge, hinsichtlich, gemäß, zufolge, ungefähr, bei, entgegen, gegenüber, an, auf, für, in, mit, nach, vor; halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von; herwider, her wider, Adv.: nhd. »herwider«, wieder, noch einmal, zurück, dagegen, andererseits, gegen, in Richtung auf

-- Richtung geben: mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

Richtung, mhd. māze (1), māz, st. F.: nhd. Maß, Mäßigkeit, Maßhalten, Zurückhaltung, Bescheidenheit, Maßstab, Ermessen, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Form, Gestalt, Ordnung, Stand, Verhältnis, Menge, Größe, Ausmaß, Abstand, Zeit, Richtschnur, Richtung, Orientierung, Messstab, Messgefäß, ortsüblich festgesetzte Messeinheit, Art und Weise, Mittel, gehörige Größe, Gewicht (N.) (1), Kraft, Ware, Raumausdehnung, Maßhaltung, Mäßigung, hohes Maß an, viel von; mez, st. N.: nhd. Maß, Ausdehnung, ortsübliches Hohlmaß oder Flächenmaß, Richtung, Wendung, Ziel, Flüssigkeitsmaß, Getreidemaß; pflāge* (2), phlāge, plāge, st. F.: nhd. Gegend, Richtung, Weltgegend; rehte (3), st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Geradheit, genaue Richtung, Richtung; rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1)

-- eine falsche Richtung einschlagen: mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

-- eine Richtung einschlagen: mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

-- genaue Richtung: mhd. rehte (3), st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Geradheit, genaue Richtung, Richtung

-- gerade Richtung: mhd. rihte (1), riht, st. F.: nhd. »Richte«, Geradheit, gerade Richtung, Richtung, Mal (N.) (1), Gericht (N.) (1)

-- in eine Richtung bringen: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- in falscher Richtung gehend: mhd. missegengic, misgengic, Adj.: nhd. fehlerhaft, sündhaft, in falscher Richtung gehend

-- Richtung einschlagen: mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

-- Richtung geben: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

Richtung, mhd. rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Richtung, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen; sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer; sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung; sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung; strām, strān, strium, st. M.: nhd. Strömen, Strom, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; stroum, strōm, st. M.: nhd. Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, Streif, Lichtströmung, Streif; strūm, st. M.: nhd. Lichtströmung, Streif, Strömen, Strömung, Weg, Richtung, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl

-- eine Richtung nehmen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- gerade Richtung: mhd. slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit; snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

-- in Richtung bringen: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- Richtung der Gewebefäden der Länge nach: mhd. strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe

-- Richtung einnehmen: mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

-- Richtung einschlagen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Richtung nehmen: mhd. sinden (1), sinnen, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, gehen, wandern, kommen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Richtung, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte; wec (1), wech, weg, st. M.: nhd. Weg, Straße, Fahrt, Reise, Bahn, Richtung, Möglichkeit, Art und Weise; wegerichte, wegerihte, st. F.: nhd. Wegrichtung, Richtung; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- aus der Richtung gebracht: mhd. unrihtic, Adj.: nhd. unrichtig, missgestaltet, unrecht, ungerecht, nicht recht geschaffen, nicht abgerichtet, aus der Richtung gebracht, verrückt, zwiespältig

-- Bewegung in eine Richtung: mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- die Richtung habend: mhd. wert (4), wart, Adv.: nhd. hin, hinab, die Richtung habend, ...wärts, zugewandt

-- die Richtung nehmen: mhd. wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.)

-- eine andere Richtung nehmen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- eine bestimmte Richtung verfolgen: mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

-- eine falsche Richtung geben: mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

-- eine Richtung einschlagen: mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- eine Richtung nehmen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

-- etwas aus der Richtung bringen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- in die falsche Richtung führen: mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

-- in einer Richtung schieben: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- in einer Richtung treiben: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- in gerader Richtung gehen: mhd. zisemen (1), sw. V.: nhd. in gerader Richtung gehen, nachfolgen, nacharten

-- in Richtung auf: mhd. ūfe (2), ūffe, ūfen, ūffen, Präp.: nhd. auf, bis auf, an, in, aus, von, zu, bei, in Richtung auf, auf ... hin, nach, gemäß, dementsprechend, gegen, für, zugunsten; wider (3), Präp.: nhd. wider, gegen, zu, in Richtung auf, mit, für, von, auf, gegenüber, verglichen mit, bei, zugunsten

-- mit Richtung verbunden: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- nach einer Richtung bewegen: mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

-- Richtung andeutend: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- Richtung einschlagen: mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

-- Richtung geben: mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

-- Richtung habend: mhd. zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

-- Richtung nach der Richtschnur: mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur; vademrihte, vadenrihte, fademrihte*, fadenrihte*, st. F.: nhd. Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

-- Richtung nehmen: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

Richtung, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

Richtung, mnd. gerechthēt*, gerechtheit, mnd.?, F.: nhd. Richtung; gerichte (4), gerechte, N.: nhd. Recht, Gericht (N.) (1), geistliches und weltliches Gericht (N.) (1), Freigericht, Gebiet, Gerichtsbezirk, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Gerichtshoheit, Einkommen aus Gerichtsbarkeit, Institution des Gerichts (N.) (1), tagendes Gericht (N.) (1), Gerichtssitzung, Zeit der Gerichtstagung, Termin, Amt, Ausübung des Gerichts (N.) (1), Gerichtsbehörde, Gerichtsmenschen, die namens des Gerichts (N.) (1) handelnden Menschen, Handlung des Richtens, Rechtsgang, Gerichtsverfahren, Prozess, Verlauf, Klage, Ort der Gerichtssitzung, Urteil, Strafe, Verurteilung, Gottesurteil, Hinrichtung, Richtung, Lage, Gegend, Gerichtszeugnis; half (4), F.: nhd. Seite, Richtung; kēre, kēr, F.: nhd. Wendung, Auskehrung, Wiedererstattung, Kehre, Wille, Richtung, Gedankenrichtung, Lebensgang, Art und Weise, Wendung beim Tanz, Tour, Wiedererstellung, Ersatz; kors, kōrs, koers, kurs, kŏ̄s, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

-- eine andere Richtung nehmen: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- eine Richtung nehmen: mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die

Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Festlichkeit bei Richtung eines Hauses: mnd. hūsbēr, N.: nhd. Hausbier, Bier zum Hausgebrauch, Festlichkeit bei Richtung eines Hauses, Richtfest

-- gerade Richtung: mnd. gerichte (1), F.: nhd. Richte, gerade Richtung

-- in eine bestimmte Richtung bringen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

-- in Richtung: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- in Richtung auf den Standort zu: mnd. hēr (3), hēre, heer, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu; hēro***, Adv.: nhd. her, hier, heran, herzu, in Richtung auf den Standort zu

-- in Richtung auf den Wald: mnd. holtwōrt, Adv.: nhd. waldwärts, in Richtung auf den Wald

-- Richtung annehmen: mnd. henhōlden, st. V.: nhd. halten, hinhalten, Richtung annehmen, anhalten, andauern, ansteuern

Richtung, mnd. mikke* (3), micke, Sb.: nhd. Absicht, Ziel, Richtung; ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit; richte (1), rigte, F.: nhd. Richtung, gerade (Adv.) (2) Richtung, aufrechte Haltung (Bedeutung örtlich beschränkt); richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- aus östlicher Richtung kommend: mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

-- das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen: mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

-- einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- gerade Richtung: mnd. micke (3), mnd.?, Sb.: nhd. Linie, gerade Richtung, Ziel?; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung

-- in eine bestimmte Richtung bringen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- in gerader Richtung: mnd. līke*, like, līk, Adv.: nhd. gleich, in gleicher Weise (F.) (2), in gerader Richtung, in gleicher Höhe, im gleichen Wert, ebenso, gleichmäßig, zu gleichen Teilen, gerade, aufrecht, gerecht, billig

-- in gerader Richtung verlaufend: mnd. rārecht, raarecht, Adj.: nhd. in gerader Richtung verlaufend, schnurgerade

-- in östlicher Richtung: mnd. ōsterwārt, oesterwārt, ōstertwārt, Adv.: nhd. ostwärts, in östlicher Richtung; ōsterwērt, Adv.: nhd. ostwärts, in östlicher Richtung

-- in östlicher Richtung gelegen: mnd. ōstwārdes, ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwārt, oestwaert oistwārt, ōstwōrt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērt, oestwērt, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend; ōstwērts, oestwērts, Adv.: nhd. ostwärts, im Osten gelegen, in östlicher Richtung gelegen, aus östlicher Richtung kommend

-- in Richtung auf: mnd. nā (1), nāch, noch, nār, Präp.: nhd. nach, in Richtung auf, folgend auf, gemäß, entsprechend, folgend, hinsichtlich, auf Grund von, nach Massgabe von

-- in Richtung der Küste: mnd. landewārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; landewērdes*, landewerdes, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste; lantwārt, Adv.: nhd. landwärts, landeinwärts, in Richtung der Küste

-- in Richtung Ost zu Nord: mnd. ōstennōrden (2), oestennōrden, Adv.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord

-- in Richtung Ost zu Nord gelegen: mnd. ōstennōrden (1), oestennōrden, Adj.: nhd. nordöstlich, in Richtung Ost zu Nord gelegen

-- in Richtung Ost zu Süd: mnd. ōstens˙ den (2), oestens˙ den, Adv.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd

-- in Richtung Ost zu Süd gelegen: mnd. ōstens˙ den (1), oestens˙ den, Adj.: nhd. südöstlich, in Richtung Ost zu Süd gelegen

-- Richtung nach Nordosten: mnd. nōrtōstering, mnd.?, M.: nhd. Richtung nach Nordosten

-- Richtung Osten: mnd. ōstering***, Adv.?: nhd. Richtung Osten

-- Richtung Ostnordost gelegen: mnd. ōstnōrtōst (2), oestnortoest, Adv.: nhd. Richtung Ostnordost gelegen, im Ostnordosten gelegen

-- Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht: mnd. passāsie (2), Sb.: nhd. Passatwind, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht; passāsiewint, M.: nhd. Passatwint, Wind der aus nordöstlicher bzw. südöstlicher Richtung innerhalb der Wendekreise weht

Richtung, mnd. richteninge, mnd.?, F.: nhd. »Richtung«

Richtung, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

-- aus gegenüberliegender Richtung: mnd. tēgen (2), tyeghen, tīgen, Adv.: nhd. gegen, gegenwärtig, zugegen, entgegen, aus gegenüberliegender Richtung, in entgegengesetzte Richtung (Bedeutung örtlich beschränkt), wider, widrig, zum Nachteil gereichend, gegensätzlich, gegenteilig, in Opposition, ungefähr, etwa

-- durch den Kompass bestimmte Richtung: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- in bestimmte Richtung fließen lassen: mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

-- in entgegengesetzter Richtung: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- in gerader Richtung: mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

-- in gerader Richtung verlaufend: mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

-- in Richtung auf: mnd. tēgen (1), tyeghen, ten, tēchen, tiēgen, tjeghen, tziēgen, tiēgene, tgēgen, tgīgen, tīgen, tiggen, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, auf ... zu, gegenläufig, in entgegengesetzter Richtung, zu ... hin, nach, an etwas, auf etwas, unmittelbar bei, in der Nähe von, genau daneben, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, betreffend, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Verhältnis zu, im Austausch für, als Ersatz, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenes* (1), tēgens, tiēgens, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenest*, tēgenst, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, unmittelbar bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten); tēgenet***?, Präp.: nhd. gegen, in Richtung auf, gegenläufig, nach, direkt bei, gegenüberliegend, zu (einen bevorstehenden Zeitpunkt bezeichnend), anlässlich von, bezüglich, zufolge, entsprechend, im Vergleich zu, im Austausch für, im Ausgleich zu, mit (Handelsbeziehungen betreffend), entgegenwirkend, zur Abwehr von, nicht entsprechend, im Missverhältnis zu, im Umgang mit, in Verpflichtung zu, zu Gunsten, zum Nachteil von, gegen (in Rechtsangelegenheiten)

-- Richtung wechseln: mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

-- schräge Richtung: mnd. schrāte, F.: nhd. Schräge, schräge Richtung

-- schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen: mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

-- starr in eine Richtung weisen: mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

-- Wind aus entgegengesetzter Richtung: mnd. tēgenwint, tegenwind, M.: nhd. Gegenwind, Wind aus entgegengesetzter Richtung

Richtung, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- die Richtung annehmen: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- eine bestimmte Richtung geben: mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

-- gewaltsam aus der Richtung treiben: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- in die falsche Richtung treiben: mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

-- in eine bestimmte Richtung lenken: mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

-- in eine bestimmte Richtung wenden: mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

-- in falsche Richtung tragen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- in Richtung von: mnd. wōrdes***, mnd.?, Adv.: nhd. »wärts«, in Richtung von; wōrt* (3), wort, mnd.?, Adv.: nhd. »wärts«, in Richtung von

-- Innehalten der Richtung: mnd. wēgest· ringe*, wegesturinge, mnd.?, F.: nhd. »Wegesteuerung«, Wegelenkung, Innehalten der Richtung

-- nach welcher Richtung: mnd. wārwārt*, warwart, warwert, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung; wērwārt, werwart, mnd.?, Adv.: nhd. »wowärts«, wohin, nach welcher Richtung

-- Richtung der Allgemeinheit: mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen; vl· te (2), F.: nhd. Flut, Fluttide, Flutzeit, Überflutung, Überschwemmung, Strömung, Strom, Fahrtrichtung, Kurs, Zug, Richtung der Allgemeinheit

-- Richtung des Wasserlaufs: mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

richtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtungen -- in verschiedene Richtungen drehen, mnd. vördreien* (1), vordreyen, vordreigen, sw. V.: nhd. verdrehen, in verschiedene Richtungen drehen, anderen Sinn unterlegen (V.), entstellen

Richtungen -- in verschiedene Richtungen gehen, ae. tŏ-fœ̄r-an, tŏ-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

Richtungen -- in viele Richtungen verlaufend, mnd. rūm (1), r· m, Adj.: nhd. geräumig, weit, offen, weitläufig, in viele Richtungen verlaufend, lange, frei, leer, unbebaut, unbelastet, reichlich, leichtfertig, ungehemmt, groß, rein, frei von Lasten, frei von Beschwerden

Richtungen -- nach entgegengesetzten Richtungen, mnd. nōrts· den, Adv.: nhd. hin und her, nach entgegengesetzten Richtungen

Richtung-Nehmen, mhd. wīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Richtung-Nehmen, Seitwärts-Gehen

richtungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtungslos, mhd. normelōs, Adj.: nhd. »normlos«, regellos, richtungslos

richtungslos, mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

richtungsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtungsunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtungswechsel, ahd. wank* 23, wanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Wanken, Zweifel, Zweifel an, Krümmung, Biegung, Richtungswechsel

richtungsweisender -- richtungsweisender Stern, mnd. lēidinc, leyding, M.: nhd. Polarstern, richtungsweisender Stern, Geleitszug

richtungswinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Richtungszeichen -- festes Richtungszeichen, mnd. lēidestern, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen; lēidestērne, M.: nhd. Leitstern, Nordstern, Polarstern, festes Richtungszeichen

richtvaterkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtvaternkuenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtvisier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtvogtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtwalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtweg, mnd. richtelpat, N.: nhd. Richtweg, abkürzender Fußweg; richtenwech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs; richtewech, M.: nhd. Richtweg, direkter Weg, direkter Kurs

richtweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtweise-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtweise-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtweisnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtwer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtwidder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtymbren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtymbrendaeg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Richtzange, mnd. ? richtetange, F.: nhd. »Richtzange«?, ein Goldschmiedewerkzeug

richtzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

richtzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

richtzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

richtzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

richtzwang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rick, mhd. ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

rick, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rickbank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rickbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ricke, germ. *raigjō-, *raigjōn, sw. F. (n): nhd. Ricke, Reh

Ricke, ae. rǣ-g-e (1), rā-g-e, sw. F. (n): nhd. Rehkuh, Ricke, Hinde

Ricke, ahd. rēhgeiz 9, st. F. (a): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke, Geiß, Gemse, Gämse; rēhziga 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Rehgeiß, Reh, Ricke; rēia* 10, reiga, sw. F. (n): nhd. Reh, Ricke

Ricke, mnd. rēmōder, F.: nhd. »Rehmutter«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rēm· ie*, rēm· me, F.: nhd. »Rehmuhme«, weibliches Reh das gesetzt hat, Ricke; rērigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat; rigge, F.: nhd. Ricke, weibliches Reh das gesetzt hat, junge Kuh (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

ricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rickegrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rickeln, mhd. rickelen*, rickeln, sw. V.: nhd. »rickeln«, anbinden, fesseln, ricken, zusammenfügen, besetzen

rickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ricken, mhd. rickelen*, rickeln, sw. V.: nhd. »rickeln«, anbinden, fesseln, ricken, zusammenfügen, besetzen

ricken, mhd. ricken (1), sw. V.: nhd. »ricken«, anbinden, fesseln, einfriedigen, einschließen, häkeln, zusammenschnüren, zusammenfügen, besetzen, abtrennen, abschneiden

ricken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ricken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rickenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rickgrenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rickracken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rickseil, mhd. ricseil, st. N.: nhd. »Rickseil«, Gestellseil, Bettgurt, Spanngurt

rickzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rickzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ridern, mhd. rideren, sw. V.: nhd. »ridern«, zittern

ridern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rideware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riebe, mhd. riebe (1), sw. F.: nhd. »Riebe«, Rippe, Herkunft, Geschlecht; riebe (2), st. N.: nhd. »Riebe«

riebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riebeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riebesbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riech, mhd. riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser

riech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riechbar -- noch riechbar, mhd. unverrochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverrochen«, noch riechbar

riechbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Riechbüchse, mnd. balsambüsse, balsembüsse, F.: nhd. »Balsambüchse«, Riechbüchse

riechbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riechdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riechel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riechen -- schlecht riechen, mnd. anestinken*, anstinken, st. V.: nhd. anstinken, schlecht riechen, anwidern

riechen -- wohl riechen, mhd. wolriechen***, st. V.: nhd. »wohl riechen« Hw.: s. wolriechende

riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörstinken*, vorstinken, st. V.: nhd. mit Gestank erfüllen, durch Gestank belästigen, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), wittern (Bedeutung örtlich beschränkt)

riechen, idg. *bhrəg-, *bhrag-, V.: nhd. riechen; *gu̯hrē-, V.: nhd. riechen, wittern, spüren

Riechen, idg. *gu̯hrēti-, Sb.: nhd. Riechen

riechen, idg. *od- (1), V.: nhd. riechen; *su̯ek-?, V.: nhd. riechen

riechen, germ. *brak-?, V.: nhd. riechen; *brejan?, sw. V.: nhd. riechen; *hrinōn, sw. V.: nhd. riechen; *rukan, germ.?, sw. V.: nhd. rauchen, riechen; *swekan?, st. V.: nhd. hervorquellen, riechen, stinken

riechen, an. lukt-a (1), sw. V.: nhd. riechen, duften; þef-a, sw. V.: nhd. riechen, duften, wittern; þef-ja (2), sw. V.: nhd. riechen, duften, wittern

-- übel riechen: an. dey-n-a, sw. V.: nhd. übel riechen

riechen, ae. blǣ-d-s-ian, sw. V.: nhd. flammen, leuchten, heiß sein (V.), kochen, riechen; ge-sti-n-c-an, st. V. (3a): nhd. riechen; hre-n-ian, sw. V. (2): nhd. riechen; ǣþ-ian, ēþ-ian, sw. V.: nhd. atmen, riechen, keuchen; réo-c-an, st. V. (2): nhd. rauchen, dampfen, riechen, stinken; sti-n-c-an (1), st. V. (3a): nhd. stinken, riechen, duften, schnüffeln; swæc-c-an, swec-c-an, sw. V.: nhd. riechen, schmecken

riechen, afries. hre-n-a 3, st. V.?: nhd. riechen; rū-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. riechen

Riechen, ahd. gistank* 1, gistanc*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Geruch, Riechen

riechen, ahd. irstinkan* 2, irstincan*, st. V. (3a): nhd. riechen

riechen, ahd. riohhan* 11, riochan*, st. V. (2a): nhd. »riechen«, rauchen, glimmen, duften, dampfen

Riechen, ahd. stankmahhunga* 2, stankmachunga*, st. F. (ō): nhd. Duften, Riechen

riechen, ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen; swehhan* 6, swechan*, st. V. (4): nhd. stinken, riechen, duften

-- nach Fäulnis riechen: ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

riechen, mhd. bræhen, sw. V.: nhd. riechen, dünsten; dræhen, dræn, sw. V.: nhd. hauchen, duften, riechen; ecken (2), sw. V.: nhd. schmecken, riechen, ausströmen, ausströmen von Geruch; ersmecken, dersmecken, irsmecken, sw. V.: nhd. »erschmecken«, erwittern, riechen, duften, wittern, durch Gestank ersticken

-- nach Brand riechen: mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln; brunsen, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen

-- verbrannt riechen: mhd. brünselen*, brünseln, prünseln, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen, züngeln; brunsen, sw. V.: nhd. brenzeln, nach Brand riechen, verbrannt riechen

riechen, mhd. geriechen, st. V.: nhd. riechen; gesmecken, sw. V.: nhd. riechen, empfinden, wahrnehmen; gestinken, st. V.: nhd. »stinken«, riechen

-- riechen an: mhd. gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern

riechen, mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen; riechen (1), st. V.: nhd. rauchen, dampfen, riechen, duften, Geruch empfinden, brennen, dringen aus, dampfen aus, ausgehen von; rouchen (1), röuchen, rœchen, st. V.: nhd. rauchen, räuchern, beräuchern, rauchig machen, Rauch machen, qualmen, riechen

-- faulig riechen: mhd. müffelen*, müffeln, sw. V.: nhd. »müffeln«, faulig riechen

-- nach Moos riechen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

-- nach Sumpf riechen: mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

Riechen, mhd. riechen (3), st. N.: nhd. »Riechen«, Geruch, Geruchssinn

riechen, mhd. smacken, sw. V.: nhd. schmecken, wahrnehmen, aufspüren, riechen, duften; smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen; stinken (1), st. V.: nhd. riechen, duften, stinken, durch Geruchssinn wahrnehmen

-- nach Fett riechen: mhd. smirken, sw. V.: nhd. nach Fett riechen, ranzig sein (V.)

-- nach Tod riechen: mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

-- riechen an: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- riechen nach: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

riechen, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; wāzen, st. V., red. V.: nhd. duften, riechen

-- nach Alter riechen: mhd. vergrāwen, fergrāwen*, sw. V.: nhd. »vergrauen«, alt werden, nach Alter riechen

riechen, mnd. rūken (1), r˙ ken, rīken, rēken, st. V.: nhd. riechen, Geruch verbreiten, stinken, duften, Geruch wahrnehmen, wittern, die Nase in etwas hineinstecken, kümmern

Riechen, mnd. rūken (3), N.: nhd. Riechen; rūken* (4), rūkent, r˙ kent, N.: nhd. Geruch, Riechen, Geruchssinn; rūkinge, F.: nhd. Riechen, Geruchssinn

riechen, mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken; snüffelen***, sw. V.: nhd. schnüffeln, riechen

riechen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

riechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riechend -- nach dem Fass riechend, mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend

riechend -- nach etwas riechend, an. ? *-ōs-a (1), Adj.: nhd. nach etwas riechend?

riechend -- nach faulem Fass riechend, mnd. vūlvātich, Adj.: nhd. nach faulem Fass riechend

riechend -- übel riechend, mhd. unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar

riechend -- widerlich riechend, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend

riechend -- wohl riechend, mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

riechend, germ. *stenkwula-, *stenkwulaz, germ.?, Adj.: nhd. riechend

-- scharf riechend: germ. *ramma-, *rammaz, *rama-, *ramaz, Adj.: nhd. stark, scharf riechend

riechend, ahd. stinkal* 1, stincal*, stinkil*, Adj.: nhd. stinkend, riechend, Geruch von sich gebend

riechend, mhd. riechende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. riechend

riechend, mnd. rūkent*, rūkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. riechend, Geruch habend

riechender -- übel riechender Atem, mhd. ātemstanc, st. M.: nhd. stinkender Atem, übel riechender Atem, Mundgeruch

riechendes -- Drüse die stark riechendes Sekret absondert, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw˙ r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

riechendes -- gut riechendes Holz, ae. ? wid-u-cyn-n, wud-u-cyn-n, st. N. (ja): nhd. gut riechendes Holz?

riecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riechfläschchen, ahd. bisamfaz* 3, st. N. (a): nhd. »Riechgefäß«, Riechfläschchen; stankfaz* 1, stancfaz, st. N. (a): nhd. Duftgefäß, Riechfläschchen; stankfazzilīn* 1, stancfazzilīn*, st. N. (a): nhd. Duftgefäß, Riechfläschchen

Riechfläschchen, mhd. bisemvaz, bisemfaz*, N.: nhd. »Bisamfass«, Riechgefäß, Riechfläschchen

Riechfläschchen, mhd. stenkevaz, stenkefaz*, st. N.: nhd. Riechfläschchen; tesemvezzelīn, st. N.: nhd. Moschusfässchen, Riechfläschchen

riechfläschchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riechflasche, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riechgefäß, ahd. bisamfaz* 3, st. N. (a): nhd. »Riechgefäß«, Riechfläschchen

Riechgefäß, mhd. bisemvaz, bisemfaz*, N.: nhd. »Bisamfass«, Riechgefäß, Riechfläschchen

riechglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riechhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riechkerze, mnd. r˙ kekerse*, r˙ kekarse, F.: nhd. »Riechkerze«, wohlriechende Kerze, Räucherkerze

riechlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riechmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riechnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riechpulver, mnd. r˙ kepulver, r˙ kpulver, N.: nhd. »Riechpulver«, Pulver das beim Verbrennen Duft freisetzt

riechsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riechstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riechung, mhd. riechunge, st. F.: nhd. »Riechung«, Geruch, Geruchssinn

riechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riechwasser, mnd. snüffelwāter, N.: nhd. »Schnüffelwasser«, Riechwasser

riechwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ried (N.) (1), germ. *algi-, *algiz, st. M. (i): nhd. Elch, Ried (N.) (1), z-Rune

Ried (N.) (1), ae. bun-e (2), sw. F. (n): nhd. Ried (N.) (1), Rohr; eol-h-sėcg, st. F. (jō): nhd.

»Elchschwert«, Sumpfgrass, Ried (N.) (1), Papyrus; hréod, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schreibrohr; hwi-s-tl-e, wi-s-tl-e, sw. F. (n): nhd. Ried (N.) (1), Rohr, Pfeife; læfer, leber, F.: nhd. Binse, Ried (N.) (1), Schwertlilie, Platte; sėcg (2), st. M. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schwertel

Ried (N.) (1), afries. hriād* 3, hreid*, reid*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Rohr

Ried (N.) (1), anfrk. ried* 1, riet*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf

Ried (N.) (1), as. *hriod?, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Reet

Ried (N.) (1), ahd. riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras; riotah* 2 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; riotahi* 5?, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; saharahi 25, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht

Ried (N.) (1), mhd. riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden

Ried (N.) (1), mhd. schiemehe 1, st. N.: nhd. Ried (N.) (1); semede, semde, semt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Schilf, Ried (N.) (1), Binse; semt, st. F., st. N.: nhd. Schilf, Ried (N.) (1), Binse

Ried (N.) (1), mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

Ried (N.) (2), mhd. riet (2), st. N.: nhd. »Ried« (N.) (2), ausgereuteter Grund, Ansiedlung, Rodung, Siedlung

Ried, germ. *hreuda-, *hreudam, *hreuþa-, *hreuþam, st. N. (a): nhd. schwankendes Ried, schwankendes Rohr, Ried, Schilfrohr; *reuþa, Sb.: nhd. Ried
-- schwankendes Ried: germ. *hreuda-, *hreudam, *hreuþa-, *hreuþam, st. N. (a): nhd. schwankendes Ried, schwankendes Rohr, Ried, Schilfrohr

Ried, ae. éar-isc, F.: nhd. Gebüsch, Ried

Ried, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Ried, mnd. lēsch, mnd.?, Sb.: nhd. »Liesch«, Ried, Schnittgras, Schilf

ried, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ried, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ried, nhd.: nhd. ; L.: DW

Riedach, mhd. rietach, rietahe, rietich, st. N.: nhd. »Riedach«, Riedgras, Schilfgewächse, Sumpfgebiet

riedach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedbesengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riedblatt -- Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Riedblatt -- Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

riedblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedbrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieddach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieddecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rieddorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riede, nhd.: nhd. ; L.: DW

riedegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedeiniger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riedel, mnd. rīsel, N.: nhd. ein Gerät der Lohgerber, Sieb, Riedel, Geflecht

riedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedelhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riedemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieden, mhd. rieten, st. V.: nhd. »rieden«, ausrotten, vernichten

rieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riedern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riederstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

riedfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedgeis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riedgelände -- Weg durch Riedgelände, mhd. rietwec 5, st. M.: nhd. »Riedweg«, Weg durch Riedgelände, Weg durch Sumpfgelände, Rodungsland

riedgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedgenst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riedgras (), ahd. ? retih* (1) 2, Sb.: nhd. Flohknöterich, Riedgras (?)

Riedgras, germ. *sagja- (1), *sagjaz, st. M. (a): nhd. Segge, Riedgras

Riedgras, an. stọr-r, st. F. (ō): nhd. Riedgras

Riedgras, ae. bėn-n-e (1), sw. F. (n): nhd. Riedgras

Riedgras, as. hriod-gras* 3, st. N. (a): nhd. Riedgras; *liusk-i?, Sb.: nhd. Liesch, Riedgras; sah-ar 2?, st. M. (a?): nhd. Riedgras; sah-ar-ai* 1, sah-ar-ahi*, st. N. (ja): nhd. Riedgras; semith*? 1, semih, st. N.? (a?): nhd. Binse, Riedgras; semith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Binse, Riedgras; sėmitha-i 1, sėmitha-hi*, st. N. (ja): nhd. Riedgras

Riedgras, ahd. binuz 62, st. M. (a?): nhd. Binse, Papyrus, Schilfgras, Riedgras; liska* 4, lisca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Riedgras, Schilf, Sumpfgras; *liska, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Riedgras; reingras 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Raingras«, Sumpfgras, Riedgras, Schilf; riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras; ? riotahha* 2, riotacha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Flohknöterich, Riedgras?; ? riotahhil* 17, riotachil*, st. M. (a): nhd. Flohknöterich, Riedgras?; riotgras 26, st. N. (a): nhd. Riedgras, Sumpfgras, Schilf; sahar 37, st. M. (a?): nhd. Segge, Riedgras, Schilf; segkar*? 1, segcar, st. N. (a): nhd. Riedgras

Riedgras, mhd. egelgras 2, st. N.: nhd. »Egelgras«, Segge, Riedgras

Riedgras, mhd. riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden; rietach, rietahe, rietich, st. N.: nhd. »Riedach«, Riedgras, Schilfgewächse, Sumpfgebiet

Riedgras, mhd. slāte, sw. F.: nhd. Schilfrohr, Riedgras, Schilf; slātenkrūt, st. N.: nhd. Riedgras, Schilfgewächs

Riedgras, mnd. ēgelgras, N.: nhd. Riedgras, Pfennigkraut; ēgelkrūt, N.: nhd. Riedgras, Pfennigkraut

Riedgras, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände

Riedgras, mnd. scharpgras, mnd.?, N.: nhd. Riedgras, Sauergrasgewächs; scharpkrūt, mnd.?, N.: nhd. Riedgras, Sauergrasgewächs; segge (1), Sb.: nhd. »Segge«, Riedgras, eine Art (F.) (1) Sumpfgras; snitgras, N.: nhd. »Schnittgras«, Riedgras, spitzkantige Segge
-- mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf: mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

riedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedhahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedhei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rieding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedingkaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedingskaufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riedkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedkolbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riedland -- Maß für Wiesenland und Riedland, mnd. vōderestal*, vōderstal, voderstal, F.: nhd. Fuderzahl, Anzahl von Fudern, Maß für Wiesenland und Riedland

riedlehen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedlehen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedlehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riedlein, mhd. rietlīn, st. N.: nhd. »Riedlein«, kleiner ausgereuteter Grund

riedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedmoor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riednagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedpassette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riedreiher, mhd. rietheige, st. M.: nhd. »Riedreiher«; rietheiger, st. M.: nhd. »Riedreiher«

riedrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedrührgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedschütz, nhd.: nhd. ; L.: DW

riedsperling, nhd.: nhd. ; L.: DW

riedstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedstrauszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riedstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riedweg, mhd. rietwec 5, st. M.: nhd. »Riedweg«, Weg durch Riedgelände, Weg durch Sumpfgelände, Rodungsland

riedweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riedweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riedwiese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riedwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riedzaun, mhd. rietzūn, st. M.: nhd. »Riedzaun«, Zaun

riedzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Riege, ahd. rīga 6, riga, st. F. (ō): nhd. »Reihe«, Linie, Bogen, Kurve, Riege, gekrümmte Linie, Windung

Riege, mhd. rige (1), sw. F.: nhd. »Riege«, Linie, Reihe, Wasserbach, Wassergraben

riege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegekerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegekerldienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riegel -- den Riegel öffnen, anfrk. av-a-nim-an* 2?, st. V. (4): nhd. den Riegel öffnen

Riegel (M. Pl.), ae. for-cl-a-s, M. Pl.: nhd. Riegel (M. Pl.)

Riegel, germ. *regul-, Sb.: nhd. Regel, Riegel, Richtholz?; *rigla?, *riglaz?, M.: nhd. Riegel; *skutō-, *skutōn, germ.?, Sb.: nhd. Riegel; *skutta, Sb.: nhd. Verschlag, Riegel, Schott; *skuttjō-, *skuttjōn, Sb.: nhd. Verschlag, Riegel, Schott; *slahō, st. F. (ō): nhd. Stange, Riegel; *slahō-, *slahōn, sw. F. (n): nhd. Stange, Riegel; *sluta-, *slutam, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel; *verik-, germ.?, Sb.: nhd. Riegel

Riegel, an. lok-a (1), sw. F. (n): nhd. Verschluss, Riegel; slā (1), st. F. (ō): nhd. Stange, Riegel; tre, Sb.: nhd. Baum, Stamm, Mast (M.), Riegel

-- mit einem Riegel abschließen: an. slā (3), sw. V.: nhd. mit einem Riegel abschließen

-- starker Riegel: an. njarð-lās-s, st. M. (a): nhd. starker Riegel

Riegel, ae. *feor-col, st. M. (a): nhd. Riegel; grind-el, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, Hürde, Gitter; hac-a, sw. M. (n): nhd. Riegel; ? leer, Sb.?: nhd. Riegel?; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; ō-gė-ng-el, st. M. (a): nhd. Riegel, Bolzen; scy-t-el, scy-tel-s, st. M. (a): nhd. Geschoss, Pfeil, Zünglein der Waage, Riegel; scy-t-t-el, scy-t-t-el-s, st. M. (a): nhd. Riegel, Bolzen; stėng, st. M. (i): nhd. Stange, Pfahl, Riegel, Stab, Knüttel; swíer, swéor (2), swēr (3), swíor, M., F.: nhd. Pfeiler, Pfosten, Säule (F.) (1), Pfahl, Stütze, Riegel

Riegel, afries. rei-l 1 und häufiger?, M.: nhd. Riegel

Riegel, as. ferk-al* 1, st. M. (a?)?, st. N. (a?)?: nhd. Riegel; grind-il 6, grėnd-il, st. M. (a): nhd. Riegel, Knebel, Pflugsterz

Riegel, ahd. bisperrida* 4, st. F. (ō): nhd. »Sperre«, Riegel, Abgeschlossenes, Wall, Privatgemach; bisperrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sperre, Riegel, Absperrung, Befestigung; blohhilī* 7, blochilī*, blockili*, st. N. (a): nhd. »Blöcklein«, Riegel; dremil 5, st. M. (a): nhd. Riegel; fuozskal* 1, fuozscal, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, Fußschelle?; grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel; leihhilo* 2, leichilo, sw. M. (n) (?): nhd. Riegel; lun (1) 10, lon, st. F. (i): nhd. Riegel, Achsnagel, Lünse; luna 2, lona*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Riegel, Achsnagel, Lünse; nagal 69, st. M. (a, i?): nhd. Nagel, Steuer (N.), Ruderpinne, Pflock, Riegel; negil 1 und häufiger, st. M. (i?): nhd. Nagel, Pflock, Riegel; rigil 12, st. M. (a?): nhd. Querholz, Riegel; skeltil* 43, sceltil*, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skubil* 2, scubil, st. M. (a): nhd. Schübel, Bolzen, Riegel, Unterlage?; sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss; slozgrintil* 1, st. M. (a): nhd. »Schlossriegel«, Riegel; sperril 1, st. M. (a?): nhd. Schlagbaum, Schranke, Riegel; spikkel* 1, spickel*, Sb.: nhd. Riegel; splinza 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Riegel; spruzzil* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel; ? stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?; werba* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Riegel, Verschluss, Plektron

Riegel, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge; bar (4), bār, st. F.: nhd. Balken, Schranke, Querbalken im Wappen, Riegel; drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum; dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel

Riegel, mhd. grindel, grendel, st. M.: nhd. Riegel, Balken, Stange, Sperrvorrichtung, Schlagbaum; grintel (1), st. M.: nhd. Sperre, Riegel, Deichsel, Tragbalken; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; ? henge (3) 3, sw. F.: nhd. Henkel, Griff, Türangel?, Riegel?; klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Riegel, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

Riegel, mhd. schaltære*, schalter, schelter, st. M.: nhd. Schalter, Schieber, Riegel, Schaltender, Führer, Beschützer; schübel, schubel, st. M.: nhd. Büschel, Riegel, Haufe, Haufen, Menge, Ballast; sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß); sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor; swibel, swübel, st. M.: nhd. Riegel

-- schmaler Riegel: mhd. smalrigel, st. M.: nhd. schmaler Riegel

Riegel, mhd. valle (1), falle*, st. F., sw. F.: nhd. Falle, Riegel, Schnappschloss, Hebel, Türklinke; velsloz, felsloz*, st. N.: nhd. Klinke, Riegel; vüreschup*, füreschup*, vürschup, fürschup*, st. M.: nhd. »Fürschub«, Riegel, Vorschub, Hilfe; werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?; zedel (2) 1, st. M.: nhd. Riegel

Riegel, mnd. grendel, M.: nhd. Riegel; grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen; hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; ? hōlde, Sb.: nhd. Halt?, Riegel?; kleppe, F.: nhd. Riegel, Spange, Klinke, Drücker am Türschloss

-- hinter Schloss und Riegel setzen: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- Öffnung in die der Riegel greift: mnd. grindelgat, N.: nhd. Öffnung in die der Riegel greift

-- Schloss mit Riegel: mnd. klūsterslot, N.: nhd. Schloss mit Riegel

-- vorgeschobener Riegel: mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel

-- Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten: mnd. grindelhol, N.: nhd. Kiemer, Böttcher, Zapfenloch für die Riegel die den Tonnenboden halten

Riegel, mnd. lōs (2), loes, louz?, N.: nhd. Türschloss (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt), Vorhängeschloss, Riegel, geschmiedetes Gerät; rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Riegel, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere; ? sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?; slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens; ? sl· te (1), Sb.: nhd. Riegel?, Hebel?

Riegel, mnd. v· rwerp, vorwerp, M.: nhd. Sperre, Riegel, Vorhängeschloss?; warbōm, mnd.?, M.: nhd. »Wehrbaum«?, Querbalken, Riegel, Balken zur Verbindung einer Reihe von Pfählen (M. Pl.)

-- Riegel an der Tür: mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

riegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riegelbalken, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

riegelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riegelbaum, mnd. grindelbōm, M.: nhd. Riegelbaum, Querbalken, Hebebaum, Tragstange

riegelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riegelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riegelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riegeler, mhd. rigelære*, rigeler, st. M.: nhd. Riegeler, Beschließer

riegelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riegelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegelgespann, nhd.: nhd. ; L.: DW

Riegelhaken -- Drehhaken Riegelhaken, mnd. ? werfhenge, mnd.?, F.: nhd. Drehhaken? Riegelhaken?

riegelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riegelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riegelholz, mnd. ? rēgelede***, N.: nhd. Riegelholz?

Riegelholz, mnd. gerēgelede*, gerēgelte, N.: nhd. Riegelholz, Riegelwerk

riegelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riegellatte -- Riegellatte durch die Pfosten verbunden werden, mnd. slīge, sligge, F.: nhd. Riegellatte durch die Pfosten verbunden werden

Riegelloch, mhd. rigelloch, st. N.: nhd. Riegelloch, Mauerloch

riegelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riegelmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riegeln, mhd. rigelen, rigeln, sw. V.: nhd. »riegeln«, verriegeln, verschließen, sich vorschieben vor

riegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riegeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riegelschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riegelschlosses -- Steg des Riegelschlosses, mnd. klinkenstēch, klinkenstech, N.: nhd. Steg des Riegelschlosses

riegelschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riegelstein, mhd. rigelstein, st. M.: nhd. »Riegelstein«, Rinnstein

riegelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riegelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riegelweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riegelwerk, mnd. gerēgelede*, gerēgelte, N.: nhd. Riegelholz, Riegelwerk

riegelwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

riegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riegenkerl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegenkerlsdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riegerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riegwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riehlwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riehmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riehwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riem-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riem-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemchen, mnd. rēmeken, N.: nhd. »Riemchen«, längerer schmaler Streifen (M.) aus Leder bzw. festem Gewebe, Zierbesatz an Kleidungsstücken

riemchenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemchenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riemen -- breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum

Riemen -- geflochtener Riemen, ahd. knodo* 7, knoto*, sw. M. (n): nhd. Knöchel, Knoten, Verdickung, geflochtener Riemen

Riemen -- gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs, mnd. kr· zgördel, M.: nhd. »Kreuzgürtel«, gekreuzter Riemen des Pferdegeschirrs

Riemen -- Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, mnd. patīne, pattine, patīn, potīne, pottine, petīne, pettine, F.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschuh, Pantoffel, hoher Frauenschuh; patīneken*, patīnken, N.: nhd. Holzsohle auf zwei Stützhölzern die im Riemen am Fuß befestigt wird, Holzschühchen

Riemen -- Leder für die Herstellung von Riemen, mnd. rēmenledder*, rēmenlēder, N.: nhd. »Riemenleder«, Leder für die Herstellung von Riemen

Riemen -- lederner Riemen zum Zuschnüren, mnd. sn· rrēme, M.: nhd. »Schnürriemen«, lederner Riemen zum Zuschnüren

Riemen -- mit einem Riemen festbinden, mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

Riemen -- mit einem Riemen zubinden, ahd. riomōn* 1, riumōn*, sw. V. (2): nhd. mit einem Riemen zubinden

Riemen -- mit Riemen befestigen, mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

Riemen -- mit Riemen binden, mnd. breidelen, sw. V.: nhd. zügeln, binden, mit Riemen binden

Riemen -- Riemen am Kopfzeug, mnd. helsingesrēme, M.: nhd. Riemen am Kopfzeug

Riemen -- Riemen am Pferdegeschirr, ahd. bintriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Bindriemen, Riemen am Pferdegeschirr; ? slougriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Schleife am Pferdegeschirr?, Riemen am Pferdegeschirr?

Riemen -- Riemen am Saumzeug des Pferdes, mnd. sorsengel, Sb.: nhd. Riemen am Saumzeug des Pferdes

Riemen -- Riemen am vorderen Pferdegeschirr, mnd. borstrēme, M.: nhd. »Brustriemen«, Riemen am vorderen Pferdegeschirr

Riemen -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

Riemen -- Riemen für Pferdegeschirr verfertigen, mnd. tōmmāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. Riemen für Pferdegeschirr verfertigen

Riemen -- Riemen mit Schnalle, mnd. nātelrēme, M.: nhd. Riemen mit Schnalle, Hosenriemen mit Dornschnalle

Riemen -- Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes, mnd. schorsengel, schortzenghel, schortsenghel, schorshengel, N.: nhd. Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes

Riemen -- Riemen um die Ruder festzubinden, an. hǫm-l-u-band, st. N. (a): nhd. Riemen um die Ruder festzubinden

Riemen -- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten, mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

Riemen -- Riemen woran das Hinterhorn hängt, mhd. hornvezzel, hornfezzel*, st. M.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt; hornvezzer, sw. F.: nhd. Hornfessel, Riemen woran das Hinterhorn hängt

Riemen -- Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, mnd. hōsenrēme, hāsenrēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen; hōserēme, M.: nhd. Riemen zum Befestigen der Hose unter den Füßen, Steg zum Befestigen der Hose unter den Füßen

Riemen -- Riemen zum Festbinden der Rüstung, mhd. wāfenrieme, sw. M.: nhd. »Waffenriemen«, Riemen zum Festbinden der Rüstung

Riemen -- Riemen zum Festhalten der Kapuze, mnd. ? kaprēme, M.: nhd. Riemen zum Festhalten der Kapuze?

Riemen -- Riemen zum Verschnüren, mnd. snirrēme, M.: nhd. Riemen zum Verschnüren; snitrēme, M.: nhd. Riemen zum Verschnüren

Riemen -- Riemen zum Zusammenhalten, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Riemen -- Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, mnd. koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte

Riemen -- Riemen zur Hakenbüchse, mnd. hākensēle, F.: nhd. Seil zur Hakenbüchse, Riemen zur Hakenbüchse

Riemen -- Sack mit Riemen, mhd. hornvezzelsac, hornfezzelsac*, st. M., st. N.: nhd. Sack mit Riemen

Riemen -- schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden, mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden

Riemen -- Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, mnd. s· leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

Riemen -- Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr, mnd. tōmmākære*, tōmmaker, mnd.?, M.: nhd. »Zaummacher«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr; tōmslēgære*, tōmslēger, mnd.?, M.: nhd. »Zaumschläger«, Verfertiger von Riemen für Pferdegeschirr

Riemen (M.) (1) am Degen der schnelle Bewegungen zulässt, mnd. ? snelrēme, M.: nhd. Riemen (M.) (1) am Degen der schnelle Bewegungen zulässt?

Riemen (M.) (1) an dem die Steigbügel hängen, mnd. stīchledder (1), N.: nhd. Steigleder, Riemen (M.) (1) an dem die Steigbügel hängen

Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, mnd. strippe, F.: nhd. »Strippe«, Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, Schleife, Schlinge des Geldbeutels

Riemen (M.) (1) mit dem das Schwert des Reiters am Bein befestigt wird, mnd. bēnrēme, beinrēme, M.: nhd. »Beinriemen«, Riemen (M.) (1) mit dem das Schwert des Reiters am Bein befestigt wird

Riemen (M.) (1), idg. *k̂ik- (1), Sb.: nhd. Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), idg. *sēi- (3), *səi-, *sē-, *sī-, Sb., V.: nhd. binden, Strick (M.) (1), Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), idg. *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. binden, Strick (M.) (1), Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), germ. *anhulō, *anhlō?, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.); *lanha, Sb.: nhd. Riemen (M.) (1); *reumō- (1), *reumōn, *reuma-, *reuman, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (1); *sankila-, *sankilaz, st. M. (a): nhd. Senkel, Riemen (M.) (1); *þwangi-, *þwangiz, st. M. (i): nhd. Zwang, Zwinge, Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), got. *rai-p, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Riemen (M.) (1); skau-d-a-rai-p* 3, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Riemen (M.) (1), Schuhriemen; *stri-gg-a, Sb.: nhd. Nessel, Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), an. āl, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.); leng-ja (1), sw. F. (n): nhd. Riemen (M.) (1), Streifen (M.); ōl (1), ǫl (2), st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1); rei-m, rei-m-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1); rœm-a (1), sw. F. (n): nhd. Riemen (M.) (1); þveng-r, st. M. (i): nhd. Riemen (M.) (1); vart-ar-i (1), M.: nhd. Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), ae. ge-wri-þ, st. N. (a): nhd. Riemen (M.) (1), Strippe; ōl, Sb.: nhd. Riemen (M.) (1); rǣ-p-e, M.: nhd. Riemen (M.) (1); stropp, st. M. (a): nhd. Riemen (M.) (1), Strippe; téa-g (1), téa-g-e (1), te-h, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Fessel (F.) (1); þwang, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.), Strippe, Schnur (F.) (1); *wri-þ, st. N. (a): nhd. Riemen (M.) (1), Strippe; wri-þ-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Zügel, Ring

Riemen (M.) (1), afries. k-ep-p-el* 4, st. F. (ō): nhd. Riemen (M.) (1), Strick am Halfter, Zaum; *si-l, Sb.: nhd. Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), as. rio-m-o* 1, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (1); *tâ-m?, st. M. (a): nhd. »Zaum«, Riemen (M.) (1), Umfriedung?

Riemen (M.) (1), ahd. bant* 29, st. N. (a, iz/az): nhd. Band (N.), Binde, Fessel (F.) (1), Zwang, Zügel, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Verbindung, Priesterbinde; 0zoum 11, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); 5zoumilīn* 1, zoumilī*, st. N. (a): nhd. »Zäumlein«, Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); 7zugil 31, st. M. (a): nhd. Zügel, Riemen (M.) (1); 1zuhil 18, st. M. (a): nhd. Zügel, Riemen (M.) (1); filla* 23, st. F. (ō): nhd. Geißel, Peitsche, Riemen (M.) (1), Geißelung, Züchtigung; johhalm* 15, juhhalm*, st. M. (a): nhd. Jochriemen, Zügel, Riemen (M.) (1); knoto* 1, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (1); laz (1) 19?, st. N. (a): nhd. Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1), Ranke; reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf; riomo* 18, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (1), Lederstreifen, Gürtel; senawa* 36, sena, sw. F. (n): nhd. Sehne, Darmsaite als Fessel, Bogensehne, Riemen (M.) (1); silo 7, sw. M. (n): nhd. Siele, Riemen (M.) (1), Zugriemen; snuor 9, st. F. (i): nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Binde, Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), mhd. gerieme, st. N.: nhd. Riemen (M.) (1)

Riemen (M.) (1), mhd. nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde

Riemen (M.) (1), mhd. rieme (1), sw. M.: nhd. »Riemen« (M.) (1), Ruder, Ruderstange, Ruderer

Riemen (M.) (1), mhd. sil (1), sile, st. M., sw. M., st. N., st. F.: nhd. Seil, Riemen (M.) (1), Siele, Geschirr, Zugeschirr; storp, st. M.: nhd. Riemen (M.) (1), Schlinge; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

Riemen (M.) (1), mhd. webbe, weppe, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); weppe, webbe, web, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebeaufzug, Gewebe, Spinnengewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1); zügel, zugel, mmd., st. M.: nhd. Zügel, Zug, Lauf, Wahl, Wahlfreiheit, Wurfriemen, Riemen (M.) (1), Strick (M.) (1), Band woran etwas hängt bzw. womit etwas umwunden wird, Zucht, Gezüchtetes

Riemen (M.) (1), mnd. rēme (1), reyme, rome, roeme, reme, rēmen, rīme M.: nhd. Riemen (M.) (1), Band, Schnur (F.) (1), Leibriemen, Gürtel

Riemen (M.) (2), germ. *rem-, germ.?, Sb.: nhd. Ruder, Riemen (M.) (2)

Riemen (M.) (2), afries. rē-m-a (2) 1, sw. M. (n): nhd. Ruder, Riemen (M.) (2)

Riemen (M.) (2), ahd. riemo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (2), Ruder

Riemen (M.) (2), mhd. rieme (2), sw. M.: nhd. Band (N.), Riemen (M.) (2), Gürtel

Riemen (M.) (2), mnd. rēme (2), rēm, r me, rīme, M.: nhd. »Riemen« (M.) (2), Ruder, Ruderstange

Riemen zum Spannen (N.) der Armbrust, mnd. spanrēme, M.: nhd. »Spannriemen«, Riemen zum Spannen (N.) der Armbrust

riemen, mhd. riemen, sw. V.: nhd. »riemen«, mit einem Riemen festbinden, mit Riemen befestigen, mit Riemen versehen (V.), festbinden an, festbinden mit

riemen, mnd. rēmen, (2), remmen, sw. V.: nhd. riemen, mit Riemen versehen (V.)

Riemen, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

Riemen, mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

-- Riemen an dem das Horn getragen wird: mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

-- Riemen zum Umhängen der Geldtasche: mnd. vickenrēme, fickenrēme, M.: nhd. Riemen zum Umhängen der Geldtasche

riemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riemen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riemenbude, mnd. rēmenbōde, F.: nhd. »Riemenbude«, Verkaufsstand für Riemenzeug

riemendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemengehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riemengeld, mnd. rēmegelt*, rēmgelt, N.: nhd. »Riemengeld«, Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen); rēmengelt, N.: nhd. »Riemengeld«, Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen)

Riemenholz, mnd. rēmeholt* (2), rēmholt, rīmholt, riemholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern; rēmenholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern

riemenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riemenleder, mnd. rēmenledder*, rēmenlēder, N.: nhd. »Riemenleder«, Leder für die Herstellung von Riemen

Riemenmacher, mnd. leddersnīdære*, leddersnīder, leddersnīdere, lēdersnīder, leydersnīder, M.: nhd. »Lederschneider«, Riemenmacher, Riemer, Lederarbeiter

-- Amt der Riemenmacher: mnd. leddersnīdæreambacht*, lēdersnīderampt, lēdersnīderammet, N.: nhd. Amt der Riemenmacher

-- Gilde der Riemenmacher: mnd. leddersnīdæregilde*, lēdersnīdergilde, lēdersnīdergille, F.: nhd. Gilde der Riemenmacher

Riemenmächer, mnd. rēmenmēkære, rēmenmēker, M.: nhd. »Riemenmächer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider

Riemenmacher, mnd. rēmenmākære*, rēmenmākere, M.: nhd. »Riemenmacher«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider

riemenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

riemenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riemenpeitsche, ahd. hūt 55, st. F. (i): nhd. Haut, Fell, verarbeitetes Fell, Schale (F.) (1), Riemenpeitsche

Riemenpfennig, mnd. rēmenpenninc*, M.: nhd. »Riemenpfennig«, Hafenabgabe (nach der Zahl der Ruder bemessen)

riemenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riemens -- Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

riemenschlaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschlaegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschlaegerwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riemenschläger -- Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt, mnd. gördelære*, gördelēr, gördelēre, M.: nhd. Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmākære*, gördelmāker, gördelmākēre, M.: nhd. Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt; gördelmēkære*, gördelmēker, gördelmēkēre, M.: nhd. »Gürtelmächer«, Gürtelmacher, Gürtler, Riemenschläger der die Metallbeschläge herstellt

Riemenschläger, mnd. rēmenslēgære*, rēmenslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher; rēmeslēgære*, rēmslēger, M.: nhd. »Riemenschläger«, Gürtler, Handwerker der Lederriemen fertigt, Gürtelmacher

Riemenschlägeramt, mnd. rēmenslēgæreambacht*, rēmenslēgerampt, N.: nhd. »Riemenschlägeramt«, Zunft der Gürtelmacher

Riemenschlägerwerk, mnd. rēmenslēgærewerk*, rēmenslēgerwerk, N.: nhd. »Riemenschlägerwerk«, Zunft der Gürtelmacher

riemenschneiden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschneidend, mnd. rēmensnīdærisch***, Adj.: nhd. riemenschneidend

Riemenschneider, mhd. riemensnīdære*, riemensnīder, st. M.: nhd. »Riemenschneider«

Riemenschneider, mhd. vezzelsnīdære* 1, vezzelsnīder, fezzelsnīdære*, fezzelsnīder, st. M.: nhd. »Fesselschneider«, Riemenschneider

Riemenschneider, mnd. rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher

Riemenschneider, mnd. rēmære*, rēmer, reimer, rīmer, M.: nhd. »Riemer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher, Riemenschneider; rēmenmākære*, rēmenmākere, M.: nhd. »Riemenmacher«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmenmēkære, rēmenmēker, M.: nhd. »Riemenmächer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider

-- Zunft der Riemenschneider: mnd. rēmæreambacht*, rēmerampt, N.: nhd. »Riemeramt«, Zunft der Riemenschneider; rēmensnīdæreambacht*, rēmensnīderammet, rēmensnīderampt, N.: nhd. Zunft der Riemenschneider, Zunft der Gürtelmacher

riemenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschneideramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschneidergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemenschneidergeselle, mnd. rēmensnīdæregeselle*, rēmensnīdergeselle, M.: nhd. Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle; rēmensnīdæreknecht*, rēmensnīderknecht, M.: nhd. »Riemenschneiderknecht«, Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle; rēmesnīdæreknecht*, rēmsnīderknecht, M.: nhd. »Riemenschneiderknecht«, Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle

riemenschneidergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenschneidergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemenschneiderknecht, mnd. rēmensnīdæreknecht*, rēmensnīderknecht, M.: nhd. »Riemenschneiderknecht«, Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle; rēmesnīdæreknecht*, rēmsnīderknecht, M.: nhd. »Riemenschneiderknecht«, Riemenschneidergeselle, Gürtelmachergeselle

riemenschneiderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemenschneiders -- Erzeugnis eines Riemenschneiders, mnd. rēmenwerk, rēmenwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk; rēmewerk*, rēmwerk, rēmwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk

Riemenschneiders -- Frau eines Riemenschneiders, mnd. rēmensnīdærische*, rēmensnīdersche, F.: nhd. Frau eines Riemenschneiders, Frau eines Gürtelmachers

Riemenschneiderschwärze, mnd. rēmensnīdæreswerte*, rēmensnīderswerte, F.: nhd. »Riemenschneiderschwärze«, schwarzes Färbemittel für Leder

riemenschnitt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemenschnur, mnd. rēmensnōr, F.: nhd. »Riemenschnur«, ledernes Haarband, Haarnestel

riemenschuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

riemenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riemensloch, ahd. riemloh* 4, st. N. (a): nhd. Ruderloch, Riemensloch, Rundsel

riemenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemenspielen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemenstechen, mhd. riemenstechen (2), riemstechen, st. N.: nhd. »Riemenstechen«, Glücksspiel

riemenstechen, mhd. riemenstechen* (1)**, V.: nhd. »riemenstechen«

riemenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemenstechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemenstecher, mhd. riemenstechære*, riemenstecher, st. M.: nhd. »Riemenstecher«, Glücksspieler

riemenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemenstecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemenstreiche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riementisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riemenwerk -- Riemenwerk aus Schweinsleder, mnd. swārdentouw, swardentow, N.: nhd. »Schwartentau«, Riemenwerk aus Schweinsleder

Riemenwerk -- zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Riemenwerk, ahd. satulgiskirri* 5, satulgiscirri*, st. N. (ja): nhd. Sattelgeschirr, Pferdegeschirr, Riemenwerk

Riemenwerk, mnd. rēde (2), N.: nhd. Reitzeug, Ausrüstung des Pferdes, Zaumzeug, Riemenwerk, Beschläge, Kriegsgerät, Bekleidung, Zeug, Gerät

-- edles Riemenwerk: mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs

Riemenwerk, mnd. rēmenwerk, rēmenwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk; rēmewerk*, rēmwerk, rēmwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk

riemenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemenwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Riemenzeug -- hinteres Riemenzeug, mhd. aftersil, sw. M.: nhd. »Aftersiel«, hinteres Riemenzeug

Riemenzeug, mnd. gerēde (4), gereide, grēde, N.: nhd. Gerät, Überlegung, Absicht, Bereitschaft, Rat, Hilfe, Ausrüstung, Zurüstung, Geräte des persönlichen Bedarfs (wie Schmuck oder Kleider), Kriegsgerät, Gepäck, Handwerkszeug, Inventar, Pferdegeschirr, Riemenzeug, Beschläge

-- Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes: mnd. helsinc (1), helsink, helsinge*?, M.: nhd. Riemenzeug an Hals und Kopf des Pferdes, Kopfzeug, Kopfgeschirr, Halsstrick (Bedeutung örtlich beschränkt), Hängestrick (Bedeutung örtlich beschränkt)

Riemenzeug, mnd. pērdegerēde, N.: nhd. »Pferdegerät«, Pferdegeschirr, Riemenzeug

-- Handwerker der Riemenzeug fertigt: mnd. rēmære*, rēmer, reimer, rīmer, M.: nhd.

»Riemer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher, Riemenschneider; rēmenmākære*, rēmenmākere, M.: nhd. »Riemenmacher«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmenmēkære, rēmenmēker, M.: nhd. »Riemenmächer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Riemenschneider; rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmenwrechte*, rēmenwerchte, rēmenwerkte, rēmenwerte, M.: nhd. Handwerker der Riemenzeug fertigt; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmewrechte*, rēmwrechte*, rēmewerchte, rēmwerchte, rēmwerkte, rēmwerte, M.: nhd. Handwerker der Riemenzeug fertigt -- Verkaufsstand für Riemenzeug: mnd. rēmenbōde, F.: nhd. »Riemenbude«, Verkaufsstand für Riemenzeug

riemenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riemenzunge, ahd. lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren

riemenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riemer -- Hof der Riemer, mnd. gerwehof, gērehof*, gērhof, N.: nhd. Gerberhof, Amtshof der Gerber, Amtshaus der Weißgerber, Hof der Riemer, Hof der Beutler

Riemer, mhd. riemære* 1 und häufiger?, riemer, st. M.: nhd. »Riemer«

Riemer, mnd. leddersnīdære*, leddersnīder, leddersnīdere, lēdersnīder, leydersnīder, M.: nhd. »Lederschneider«, Riemenmacher, Riemer, Lederarbeiter; rēmensnidære*, rēmensnīder, rēmenschnīder, rīmesnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher; rēmesnīdære*, rēmesnīder, rīmsnīder, rēmschnīder, M.: nhd. »Riemenschneider«, Riemer, Weißgerber, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher

Riemer, mnd. rēmære*, rēmer, reimer, rīmer, M.: nhd. »Riemer«, Handwerker der Riemenzeug fertigt, Gürtelmacher, Riemenschneider

riemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemeramt, mnd. rēmæreambacht*, rēmerampt, N.: nhd. »Riemeramt«, Zunft der Riemenschneider

riemeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemerarbeit -- Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck, mnd. v˙ rblādetouwe*, v˙ rblādetou, v˙ rblādetow, vorbladetow, N.: nhd. Riemerarbeit mit Metallplättchen als Kleiderschmuck

Riemerarbeit, mnd. rēmenwerk, rēmenwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk; rēmewerk*, rēmwerk, rēmwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk

riemerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riemerhandwerk, mnd. rēmenwerk, rēmenwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk; rēmewerk*, rēmwerk, rēmwark, N.: nhd. »Riemenwerk«, Riemerarbeit, Erzeugnis eines Riemenschneiders, Riemerhandwerk

riemerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemerhandwerkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemerhandwerksordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riemerschiff, mhd. riemæreschif*, riemerschif, st. N.: nhd. »Riemerschiff«, Ruderschiff

riemerschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riemerschnallenmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riemerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riemisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riemklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riemlein, ahd. riomilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Riemlein«, Lederstückchen, kleiner Lederstreifen, Lederfleck

Riemlein, mnd. rēmelīn, N.: nhd. »Riemlein«, Hautstreifen

Riemling, mhd. riemelinc, st. M.: nhd. »Riemling«, Fensterleisten, Fensterleiste

riemling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riemmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemrungen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riemschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riemschneidergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemschneidergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemschneiderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riemzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riepel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ries (von Papierstein oder Schieferstein), mnd. rīs (3), riis, ries, rys, risz, rīsch, N.: nhd. Ries (von Papierstein oder Schieferstein), ein Zählmaß, ein Zählmaß für Papier, ein Zählmaß für Steinplatten

Ries, mnd. rēseme, F.: nhd. Ries, Zählmaß für Papier

ries, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ries, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ries, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ries, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ries, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ries, nhd.: nhd. ; L.: DW

ries, nhd.: nhd. ; L.: DW

riesbord, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rieschholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Riese (F.), mhd. blochrise, st. F.: nhd. Riese (F.), Holzrutsche, Schneise zum Abtransport der Bäume

Riese (F.), mhd. rise (2), st. F.: nhd. Riese (F.), Wasserrinne, Steinrinne, Holzrinne, Abhang

Riese (M.) (1), germ. *wrisja-, *wrisjaz, st. M. (a): nhd. Riese (M.) (1)

Riese (M.) (1), as. *et-on?, st. M. (a?): nhd. Riese (M.) (1); thur-is 1, st. M. (a): nhd. Riese (M.) (1), th-Rune; *w-ri-s-i?, st. M. (i): nhd. Riese (M.) (1); w-ri-s-i-o* 1, sw. M. (n): nhd. Riese (M.) (1)

Riese (M.) (Odinsname), an. Grī-m-nir, M.: nhd. Riese (M.) (Odinsname), Bock (Odinsname)

Riese (M.), germ. *antja-, *antjaz, st. M. (a): nhd. Riese (M.); *etuna-, *etunaz, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Vielfraß; *fembula, germ.?, Sb.: nhd. Riese (M.); *femfila, Sb.: nhd. Riese (M.); *þurisa-, *þurisaz, *þursa-, *þursaz, st. M. (a): nhd. Thurse, Riese (M.), þ-Rune

Riese (M.), got. *ant- st. M., nhd. Riese (M.); *bard-s (2)?, st. M.? (a): nhd. Riese (M.); *þaúr, st. M. (a): nhd. Riese (M.); *þaúr-i-s, *þōris, *þuris, st. M. (a): nhd. Riese (M.)

Riese (M.), an. fle-gg-r, st. M. (a): nhd. Riese (M.); Gill-ing-r, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Schlüssel zu Hel; hā-stīg-i, sw. M. (n): nhd. Hochsteiger, Pferd, Riese (M.); herk-ir, M.: nhd. Veröder, Feuer, Riese (M.); Hlō-i, sw. M. (n): nhd. Riese (M.), Brüller; jǫt-un-n, st. M. (a): nhd. Riese (M.); mell-ing-r (2), st. M. (a): nhd. Riese (M.); mi-ð-vit-n-ir, M.: nhd. Riese (M.); Mǫrn-ir, st. M. (ja?): nhd. Schwert, Phallus, Riese (M.); reim-uð-r, st. M. (a): nhd. Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, Riese (M.); ris-i, sw. M. (n): nhd. Riese (M.); svār-ang-r, st. M. (a): nhd. Riese (M.); þurs, st. M. (a?): nhd. Riese (M.), Unhold; Ving-nir, M.: nhd. Thorsname, Riese (M.), Ochs, Ochse

Riese (M.), ae. ėnt, st. M. (i): nhd. Riese (M.); eot-en, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Gigant, Monster; fīf-el, st. N. (a): nhd. Riese (M.), Ungeheuer, Meeresungeheuer; gīgant, st. M. (a): nhd. Riese (M.); þyr-s, st. M. (i): nhd. Riese (M.), Dämon, Zauberer

Riese (M.), anfrk. wris-il* 1, st. M. (a): nhd. Riese (M.)

Riese (M.), ahd. durs* 11, duris*, st. M. (i): nhd. Dämon, Riese (M.), Teufel, böser Geist; *enz?, Sb.: nhd. Riese (M.); gigant 2?, st. M. (a?, i?): nhd. Riese (M.); risi 6, st. M. (i): nhd. Riese (M.), Ungeheuer; riso (1) 13, sw. M. (n): nhd. Riese (M.), Gigant

Riese (M.), mhd. gigant, gīgant, st. M.: nhd. »Gigant«, Riese (M.); Hiune, hiune, hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Ungar, Hüne, Riese (M.); hūne, sw. M.: nhd. Hunne, Hüne, Riese (M.)

Riese (M.), mhd. rise (1), riese, sw. M.: nhd. Riese (M.)

Riese (M.), mhd. turse, türse, torse, türste, sw. M.: nhd. Riese (M.)

Riese (M.), mhd. waltaffe, sw. M.: nhd. Waldaffe, Riese (M.); walthunt, st. M.: nhd. Waldhund, Wolf (M.) (1), Riese (M.); waltrecke, sw. M.: nhd. »Waldrecke«, Riese (M.)

Riese, germ. *þursi-, *þursiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Riese, Thurse

Riese, ae. *ant-i, M.: nhd. Riese

Riese, mnd. drōs (1), drose, druse, drūs, drūss M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese; drōst, M.: nhd. Drüse, Drüsenanschwellung, Geschwulst, Geschwür, Aussatz, Beule, Pestbeule, Teufel, Tölpel, Riese

Riese, mnd. gīgant*, M.: nhd. Gigant, Riese; h˙ ne, hune, M.: nhd. Hüne, Riese

Riese, mnd. recke (1), sw. M.: nhd. Recke, Held, bedeutender Kämpfer, Riese; rēse (1), reyse, M.: nhd. Riese, übernatürlich großes Wesen, Recke, Held, bedeutender Kämpfer

riese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Riesebett, mhd. risebette, st. N.: nhd. »Riesebett«, Krankenbett

riesebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieselausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieselbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieselfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieselfluh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rieselgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rieselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rieselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riesellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieseln, mhd. riselen*, rīselen, riseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen, schmücken, träufeln in

rieseln, mhd. triefen (1), st. V.: nhd. triefen, tropfen, rieseln, herabströmen von, trotten, trollen

Rieseln, mhd. triefen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Triefen, Tropfen (N.), Rieseln, Herabströmen von, Trotten, Trollen

rieseln, mnd. rīselen*, rīseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen

rieseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rieselnd, ae. sums-en-d-e, Adj.: nhd. rieselnd, plätschernd

rieselquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rieselraupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rieselregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieselschotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rieselung, nhd.: nhd. ; L.: DW

rieselweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rieselwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rieseme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Riesen -- Name eines Riesen, mhd. Bitterbūch, M.=PN: nhd. Name eines Riesen; Bitterkrūt (2), st. M.=PN: nhd. Name eines Riesen

Riesen -- Stadt der Riesen, ahd. risōnburg 1, st. F. (i): nhd. »Riesenburg«, Riesenstadt, Stadt der Riesen

riesen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

riesenaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesenanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesenanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenaufwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riesenbarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenbautner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenbekämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenbett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riesenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riesenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riesenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Riesenbrunnen (), mhd. ? risenbrunne 1, sw. M.: nhd. Riesenbrunnen (?)
riesenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riesenburg, ahd. risōnburg 1, st. F. (i): nhd. »Riesenburg«, Riesenstadt, Stadt der Riesen
riesencypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rieseneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenerdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenfaulthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenfettgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW
riesenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesenfräulein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesengans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengebälk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesengeklüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesengrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesengroß, mhd. boregrōz, poregrōz, borgrōz, Adj.: nhd. riesengroß, gar nicht groß
riesengroß, mhd. risengrōz, Adj.: nhd. riesig, riesengroß; risenmæze, Adj.: nhd. riesig, riesengroß, riesenmäßig; risenmæzic, Adj.: nhd. »riesenmäßig«, riesig, riesengroß
riesengrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenhaft, ahd. urskruofi* 1, urscruofpi*, Adj.: nhd. riesenhaft, ungeschlacht
riesenhaft, mhd. risenisch, riesenisch, Adj.: nhd. riesenhaft; risisch, Adj.: nhd. »riesisch«, riesenhaft
riesenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesenhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenheim, nhd.: nhd. ; L.: DW
riesenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Riesenhirsch, mhd. schelch (3), st. M.: nhd. männliches Jagdtier, Riesenhirsch
riesenhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesenhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenkuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenleichnam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riesenmäre, mhd. türsenmære, st. N.: nhd. Riesenmäre, Lügenmäre, Lügenmärchen
riesenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenmäßig, mhd. risenmæze, Adj.: nhd. riesig, riesengroß, riesenmäßig
riesenmäßig, mhd. risenmæzic, Adj.: nhd. »riesenmäßig«, riesig, riesengroß
riesenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesenmeernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riesenname -- Zwergen- oder Riesenname, an. (Dūr-ni-r, Sb.: nhd. Zwergen- oder Riesenname
Riesenname), an. Fār-baut-i, sw. M. (n): nhd. gefährlicher Schläger (Name von Lokis Vater, Riesenname)
Riesenname, an. (Bǫlþorn, M.: nhd. Riesenname; skerk-ir, M.: nhd. Feuer, Schwertname, Riesenname, Läreer; skrām-r (2), st. M. (a), PN: »Erschreckender«, Riesenname; Vǫrn-ir, st. M. (i), PN: nhd. Riesenname, Behutsamer?
riesennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenpallast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenpelikan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenpinguin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenpopanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenproject, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Riesenrachen, mhd. überslunt, st. M.: nhd. »Überschlund«, Riesenrachen, Überfluss
riesenroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenschild, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenschulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenseenessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenspanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenspielzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riesenstadt, ahd. risōnburg 1, st. F. (i): nhd. »Riesenburg«, Riesenstadt, Stadt der Riesen
riesenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riesental (), mhd. ? risental 1, st. M.: nhd. Riesental (?)
riesentanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesentopf, nhd.: nhd. ; L.: DW
riesentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesentreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesentrotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesentrumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesenwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenwipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rieshänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesig, germ. *abra-, *abraz, Adj.: nhd. stark, kräftig, heftig, riesig, fürchterlich
riesig, as. *ėnt-isk?, Adj.: nhd. riesig; w-ri-s-i-līk* 1, Adj.: nhd. riesig; w-ri-s-i-līk-o* 1, Adv.: nhd. riesig
riesig, ahd. unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel
riesig, mhd. risengrōz, Adj.: nhd. riesig, riesengroß; risenmæze, Adj.: nhd. riesig, riesengroß, riesenmäßig; risenmæzic, Adj.: nhd. »riesenmäßig«, riesig, riesengroß
riesig, mhd. ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefūge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungevuoge (1), ungefuoge*, Adj.: nhd. unartig, ungestüm, riesig, unhöflich, unfreundlich, überaus, unpassend, unschön; urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß
riesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesige Schar (F.) (1), mhd. geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis
Riesin, germ. *swērō-, *swērōn, *swǣrō-, *swǣrōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Riesin
Riesin, an. bryð-ja (2), sw. F. (n): nhd. Riesin; brȳ-ja, sw. F. (n): nhd. Riesin; geit-l-a, sw. F. (n): nhd. Riesin; gess-a, sw. F. (n): nhd. Riesin; gȳg-r, sw. F. (ī): nhd. Riesin; hāl-a (1), sw. F. (n): nhd. Riesin; herk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Riesin, Sklavin, Unfreie; hveð-r-a, sw. F. (n): nhd. Riesin; ī-við-ja, sw. F. (n): nhd. Riesin, Hexe; mell-a (2), sw. F. (n): nhd. Riesin; ōl (2), st. F. (ō)?: nhd. Riesin, Verderben; rȳg-r, st. F. (ō): nhd. Riesin, Weib; sto-p-hnīs-a, sw. F. (n): nhd. Riesin; s-vār-a, sw. F. (n): nhd. Riesin; ȳm-a, sw. F. (n): nhd. Riesin
-- »Großohrige« Name einer Riesin: an. Bū-s-eyr-a, sw. F. (n): nhd. »Großohrige« Name einer Riesin
-- Name einer Riesin: an. (Eisur-fāl-a, sw. F. (n): nhd. Name einer Riesin; Fen-ja, sw. F. (n): nhd. Name einer Riesin, Pfeil
Riesin, mnd. rēsinne, F.: nhd. Riesin, übernatürlich großes Wesen in weiblicher Gestalt
riesin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesisch, mhd. risisch, Adj.: nhd. »riesisch«, riesenhaft
riesisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
riesland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rieslete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riesobst, nhd.: nhd. ; L.: DW
riespaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riessand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rießig, ae. or-mǣ-t-e, Adj.: nhd. unmäßig, rießig; un-ā-me-t-e-gōd, Adj.: nhd. ungeheuer, rießig, unmäßig; un-ā-me-t-en-lic, Adj.: nhd. ungeheuer, rießig, unmäßig
riessonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riester (M.) (2), germ. *reusta-, *reustam, *reustra-, *reustram, st. N. (a): nhd. Riester (M.)

(2), Pflugeisen; *ristila-, *ristilaz?, st. M. (a): nhd. Pflugeisen, Riester (M.) (2), Schar (F.) (2)
Riester (M.) (2), ae. réo-st, Sb.: nhd. Riester (M.) (2), Holz worin das Pflugeisen sitzt
Riester (M.) (2), as. rio-stra* 1, st. F. (ō): nhd. Riester (M.) (2), Pflugsterz
Riester (M.) (2), ahd. riosta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pflugsterz, Riester (M.) (2), Scharbaum; riostar 21, st. N. (a): nhd. Riester (M.) (2), Streichbrett, Pflugsterz, Pflugschar, Scharbaum
Riester (M.) (2), mhd. riest 7, st. N.: nhd. Pflugsterz, Riester (M.) (2); riester, st. F., st. N.: nhd. Riester (M.) (2), Pflugsterz
Riester (M.) (2), mnd. rēster, reister, rīster, M.: nhd. Riester (M.) (2), Pflugsterz
riester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riester, nhd.: nhd. ; L.: DW
Riesterbrett, mhd. riesterbret, st. N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett am Pflug
Riesterbrett, mnd. rēsterbret, N.: nhd. »Riesterbrett«, Streichbrett des Pfluges
riesterbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Riesterholz, mhd. riesterholz, st. N.: nhd. »Riesterholz«, Holz woraus ein Pflugsterz gemacht wird
riesterleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riestern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Riesterschiene, mnd. rēsterschēne, F.: nhd. »Riesterschiene«, Beschlag am Streichbrett des Pfluges
riesterstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesterstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riesuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rieswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rieszgau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rieszlingtraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rieszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riet, nhd.: nhd. ; L.: DW
rietesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rietkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rietsche, nhd.: nhd. ; L.: DW
rietwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Riff -- Riff vor dem Land, mnd. v· rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste
Riff, germ. *rebja-, *rebjam, st. N. (a): nhd. Rippe, Riff
Riff, got. *rib-j-a, *ribi, st. F. (ō): nhd. Rippe, Riff
Riff, an. rif (2), st. N. (a): nhd. Riff
Riff, ahd. kleb* (1) 2, *klep, st. N. (a): nhd. Klippe, Riff; stouf 64, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Trinkgefäß, Krug (M.) (1), Klippe, Riff, Fels, Berg
Riff, mhd. rif, st. N.: nhd. Riff; rīf (1), st. F.: nhd. Riff, Ufer, Uferplatz, Ausfuhrzoll
Riff, mhd. widerrüste, st. F.: nhd. Widerhaken, Riff
Riff, mnd. legge (1), F.: nhd. Niederlegen, Niederlage, Lage, Riff, Untiefe, Klippe Niederlegen einer Erklärung, Abgeben einer Erklärung; ref (3), Sb.: nhd. Riff, Sandbank; rif (1), ref, rēf, reeff, N.: nhd. Riff, Felsenbank, Klippe im Meer
riff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Riffel, germ. *rifila, Sb.: nhd. Riffel, Furche
Riffel, ahd. riffila* 3, sw. F. (n): nhd. Riffel, Säge, mit Zacken besetztes Werkzeug
Riffel, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln
riffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riffelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riffeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riffelfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riffelgras, nhd.: nhd. ; L.: DW
riffelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
riffelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riffeln, ahd. riffilōn* 2, sw. V. (2): nhd. »riffeln«, sägen, ausbessern, erneuern, die Schneide erneuern
riffeln, mhd. rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen
riffeln, mnd. rēpelen, reppelen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien; rēpen (2), reppen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien; ? ribben, sw. V.: nhd. reiben?, riffeln?; riffelen*, riffeln, rīfeln, sw. V.: nhd. raffeln, riffeln, geriffelt?
riffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
riffelraspel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
riffelt -- Frau die Flachs riffelt, mnd. rēpærische*, rēpersche, F.: nhd. Frau die Flachs riffelt
riffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
riffener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
riffian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rifwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Riga -- einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga, mnd. samtbeckære*, samtbecker, samptbecker, M.: nhd. einer der aus 16 Bäckern bestehenden Bäckergilde in Riga
Riga -- Ratsherr in Riga, mnd. b· rdincmēster*, b· rdincmēster, b· rdincmeister, M.: nhd. Ratsherr in Riga, Hafenherr; b· rdingesmēster, b· rdingesmeister, M.: nhd. Ratsherr in Riga, Hafenherr
Riga -- Stadttor von Riga, mnd. santpōrte, F.: nhd. Sandpforte, Stadttor von Riga
Riga -- Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt, mnd. ? strūsenbar, strūsenber?, M.: nhd. Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt?
Riga, mnd. Rīge (2), ON: nhd. Riga
-- aus Riga stammend: mnd. rīgisch (1), rigisch, rīgesch, rīges, rīsch, Adj.: nhd. »rigaisch«, aus Riga stammend, zu Riga gehörend
-- aus Riga Stammender: mnd. rīgisch (2), M.: nhd. »Rigäischer«, aus Riga Stammender
-- hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga: mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga
-- kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde: mnd. lodie, loddie, loddige, loddege, lodia, F.: nhd. kleineres Lastschiff das hauptsächlich im Verkehr auf der Newa bzw. nach Nowgorod oder auch im Küstenverkehr bis Riga verwendet wurde
-- Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt: mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga
-- zu Riga gehörend: mnd. rīgisch (1), rigisch, rīgesch, rīges, rīsch, Adj.: nhd. »rigaisch«, aus Riga stammend, zu Riga gehörend
Rigaer -- als Meierstück der Rigaer Gürtler, mnd. sesschillingesgördel*, sösschillingesgördel, sösschillingsgördel, M.: nhd. »Sechsschillingsgürtel«?, als Meierstück der Rigaer Gürtler
Rigaer -- ein Erzeugnis der Rigaer Gürtler, mnd. slingels, N.: nhd. ein Erzeugnis der Rigaer Gürtler
Rigaer -- ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates, mnd. plaggāl, plackāl, plachal, Sb.: nhd. ein Pokal im Tafelgeschirr des Rigaer Rates
Rigaer -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht
Rigaer, mnd. rīgære*, rīgere, M.: nhd. »Rigaer«, Bürger und Einwohner Rigas
rigafahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rigafahrer, mnd. d· nevārære*, d· nevār, M.: nhd. »Dünafahrer«, Rigafahrer
Rigafahrer, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga
rigafahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rigafahrergilde, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde
rigafahrerspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rigahandel -- Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und religösen Zwecken, Rigafahrergilde
rigaisch, mnd. rīgisch (1), rigisch, rīgesch, rīges, rīsch, Adj.: nhd. »rigaisch«, aus Riga stammend, zu Riga gehörend
Rigäischer, mnd. rīgisch (2), M.: nhd. »Rigäischer«, aus Riga Stammender
Rigas -- Bürger und Einwohner Rigas, mnd. rīgære*, rīgere, M.: nhd. »Rigaer«, Bürger und Einwohner Rigas
rigel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rigelgenuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rigelhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rigelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rigisch, mnd. r· gisch*, r· gesch, Adj.: nhd. rigisch, von der Insel Rügen stammend
rigisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rigische -- kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen, mnd. nagat, M.: nhd. kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen
rigler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rigole, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rigor, mnd. rigōr, rigoer, F.: nhd. »Rigor«, Strenge, Härte
riheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Rijssel -- aus der Stadt Rijssel stammend, mnd. rīsselisch*, rīsselsch, riselsch, rīzelsch, rītzelsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Rijssel stammend
Rijssel -- Wolltuch aus der Stadt Rijssel, mnd. rīsselsāge, F.: nhd. Wolltuch aus der Stadt Rijssel
rille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rilps, nhd.: nhd. ; L.: DW
rimm, nhd.: nhd. ; L.: DW
rimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rimpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rimpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rind -- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes
Rind -- Fleischstück vom Rind, mnd. körtink, M.: nhd. Fleischstück vom Rind, Schwanzstück
Rind -- geschlachtetes Rind, mhd. rindesbūch 6, st. M.: nhd. »Rindsbauch«, geschlachtetes Rind, Rindfleisch oder Rinderkeule
Rind -- geschlachtetes Rind, mhd. slegerint, st. N.: nhd. Schlachtrind, geschlachtetes Rind
Rind -- hornloses Rind, mnd. hümmelinc, Sb.: nhd. hornloses Rind
Rind -- im Sommer geschlachtetes Rind, mnd. grasrint, N.: nhd. im Sommer geschlachtetes Rind
Rind -- junges männliches Rind, mhd. stier, st. M.: nhd. Stier, junges männliches Rind

Rind -- junges Rind, mnd. stērkalf, N.: nhd. »Stierkalb«, junges Rind

Rind -- kleines Rind, mhd. rinderlīn, st. N.: nhd. Rindlein, kleines Rind

Rind -- männliches Rind, mnd. stēr (2), stēre, stīr, M.: nhd. Stier, männliches Rind

Rind -- Mittelstück vom Rind, mnd. rindesbūk, M.: nhd. »Rindsbauch«, Mittelstück vom Rind

Rind -- Rind als landesherrliche Abgabe, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

Rind -- Rind als Schatzung, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

Rind -- Rind auf der Schwaige, mhd. sweigrint* 4, sweicrint, st. N.: nhd. Rind auf der Schwaige

Rind -- Rind das früh schlachtreif ist, mnd. nōtrünt, N.: nhd. »Notrind«, Rind das früh schlachtreif ist

Rind -- Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist, mnd. vōderrint, N.: nhd. »Futterrind«, Rind zu dessen Versorgung man verpflichtet ist

Rind -- Rückenstück vom Rind, mnd. samel, zamel, N.: nhd. Ziemer, Rückenstück vom Rind

Rind -- überseeisches Rind als Zugtier, mnd. mērosse, merosse, M.: nhd. »Meerochse«, Büffel?, überseeisches Rind als Zugtier

Rind -- vom Rind stammend, mnd. rinderen, rinderne, ründeren, Adj.: nhd. Rinds..., vom Rind stammend; rindern, Adj.: nhd. Rind.., Rinds..., vom Rind stammend

Rind -- vom Rind, as. hrī-th-er-īn* 1, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, rindern (Adj.)

Rind -- vom Rind, ahd. ohsīn* 1, Adj.: nhd. vom Rind; rindīn* 1, Adj.: nhd. vom Rind; rindirīn* 7, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, vom Ochsen

Rind -- weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind, mnd. rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

Rind -- weidendes Rind, ahd. sweigrind* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Schwaigrind«, »Weiderind«, Rind, weidendes Rind

Rind -- zu einem Klosterhof gehörendes Rind, mnd. hōverint, hāverint, N.: nhd. »Hufenrind«, zu einem Klosterhof gehörendes Rind

Rind, idg. *gu̯ou-, *gu̯o-, M., F.: nhd. Kuh, Rind; *u̯ersē-, *u̯ersi-, Adj., M.: nhd. männlich, Eber, Rind

-- junges Rind: idg. *mozĝhos?, Sb.: nhd. junges Pferd, junges Rind

Rind, germ. *hrenda-, *hrendaz, *hrendi-, *hrendiz, *hrinda-, *hrindaz, *hrindi-, *hrindiz, weststt. N. (a), st. N. (az/iz): nhd. Rind; *hrenþi-, *hrenþiz, st. N. (i): nhd. Rind; *nauta, *nautam, st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe, wertvolle Habe; *nauta- (1), *nautaz, st. M. (a): nhd. Nutzvieh, Rind, Nutzen (M.), Habe

Rind, got. aúh-s-a* 1, sw. M. (n): nhd. Ochse, Rind; aúh-s-u-s* 5, st. M. (u)(Pl. (n)), (Krause, Handbuch des Gotischen 3, 62,2, 84,2, 135,1a,5, 138,1): nhd. Ochse, Rind

Rind, an. naut, st. N. (a): nhd. Vieh, Rind

-- männliches Rind: an. kȳr-r, st. M. (a?): nhd. männliches Rind

Rind, ae. hrī-þ (2), st. N. (i?): nhd. Rind; hrī-þ-er, hrū-þ-er, hrȳ-þ-er, st. N. (a), N. (kons.): nhd. Rind; néat (1), st. N. (a): nhd. Nutzvieh, Tier, Rind, Ochse, Vieh

Rind, afries. hrī-th-er* 9, hrē-th-er*, rī-th-er*, rē-th-er*, hrī-d-er*, hrē-d-er*, rī-d-er*, rē-d-er*, hri-nd-er*, ri-nd-er*, st. N. (a)?: nhd. Rind

Rind, as. hrī-th* 1, st. N. (a?): nhd. Rind

Rind, ahd. rind* 28, hrind, st. N. (iz/az): nhd. Rind; sweigrind* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Schwaigrind«, »Weiderind«, Rind, weidendes Rind

Rind, mhd. merrint, mererint*, st. N.: nhd. »Meerrind«, Rind, Seekuh; rint, st. N.: nhd. Rind, Ochse, Kuh, Kalb; rintvleisch, st. N.: nhd. Rindfleisch, Rind

Rind, mnd. bēst (1), bêst, N.: nhd. »Biest«, Vieh, Tier, Rind

-- als Ablager geliefertes Rind: mnd. aflēgerrint, aflēgererint, N.: nhd. als Ablager geliefertes Rind, Ablösung des Rindes

-- einjähriges Rind: mnd. ēnwinterrint, ēinwinterrint, N.: nhd. einjähriges Rind

-- junges Rind: mnd. but (1), M.: nhd. junges Rind, junger verschnittener Ochse

-- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf: mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

-- Pferd oder Rind mit weißem Fleck: mnd. blesse (1), bles, F.: nhd. Blesse, weißer Stirnfleck, Pferd oder Rind mit weißem Fleck

-- Rückenstück vom Rind: mnd. bakharst, backharst, Sb.: nhd. ein westfälisches Fleischgericht, Rückenstück vom Rind

Rind, mnd. quik, kwig, quich, quīk, quick, quiik, quek, quēk, queick, N.: nhd. Vieh, Tier jeder Art, Hornvieh, Rind; rint, rünt, rönt, N.: nhd. Rind, Rindvieh, Bulle (M.), Ochse, Kuh, Rindfleisch

rind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rind.., mnd. rindern, Adj.: nhd. Rind.., Rinds..., vom Rind stammend

Rind..., as. hrī-th-er-īn* 1, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, rindern (Adj.)

Rind..., ahd. rindirīn* 7, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, vom Ochsen; wisuntīn* 2, Adj.: nhd. Wisent..., Büffel..., Rind..., vom Wisent

Rind..., mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

rindalpsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindbraten, mhd. rintbrāte, sw. M.: nhd. »Rindbraten«, Rinderbraten, Rindsbraten, Rindfleisch

rindbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rindchen, mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums

rindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinddieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinde -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

Rinde -- Rinde abstreifen, mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

Rinde -- ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

Rinde -- ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird, mnd. gasteren (1), sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit einem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde glänzend wird

Rinde, idg. *skend-?, *kend-?, *sken-?, *ken-?, V., Sb.: nhd. abspalten, Haut, Schuppen (F.Pl.), Rinde

Rinde, germ. *barku-, *barkuz, st. M. (u): nhd. Rinde, Borke; *hrendō, germ.?, Sb.: nhd. Rinde; *lawa-, *lawam, *lawwa-, *lawwam, st. N. (a): nhd. Gelöstes, Rinde, Lohe; *rendō, st. F. (ō): nhd. Rinde, Kruste; *rendō-, *rendōn, sw. F. (n): nhd. Rinde, Kruste; *rinda, germ.?, Sb.: nhd. Rinde; *skalfjō, st. F. (ō): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde; *skalfjō-, *skalfjōn, sw. F. (n): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde; *skēnō, *skǣnō, st. F. (ō): nhd. Häutchen, Rinde; ? *skort-?, germ.?, Sb.: nhd. Rinde?

Rinde, an. bǫrk-r, st. M. (u): nhd. Rinde

-- äußere Rinde der Birke: an. næf-r (1), st. F. (ō?, ī?): nhd. äußere Rinde der Birke

Rinde, ae. rin-d, st. F. (ō): nhd. Rinde, Borke, Kruste; rin-d-e, sw. F. (n): nhd. Rinde, Borke, Kruste; sweard, swearþ, st. M. (a): nhd. Schwarte, Haut, Kopfhaut, Rinde

Rinde, as. rin-da 2, st. F. (ō): nhd. Rinde

Rinde, ahd. gikrusti* 1, st. N. (ja): nhd. Kruste, Rinde; krusta* (1) 4, sw. F. (n): nhd. Kruste, Rinde, Brotrinde, Törtchen; krusti* 1, st. N. (ja): nhd. Kruste, Rinde; louft (2) 8, loft, st. M. (a?, i?): nhd. Schale (F.) (1), Rinde, Bast; ramft* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Ranft, Rinde, Einfassung, Vorsprung, Lippe, Rand, Buckel; rinta 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rinde, Schorf, Borke, Schale, Bast, Kork; roso* 2, sw. M. (n): nhd. Kruste, Rinde, Eiskruste, Eisscholle

-- Bast unter der Rinde: ahd. skorza* 1, scorza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Baumrinde, Bast unter der Rinde

-- die Rinde abziehen: ahd. abaskinten* 2, abascinten*, abaskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, die Rinde abziehen, abziehen, abreißen; skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen

Rinde, mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil; borke, sw. F.: nhd. »Borke«, Rinde, Baumrinde

-- Rinde der Bachbunge: mhd. ? bungenrinde 1, st. F., sw. F.: nhd. Rinde der Bachbunge?

Rinde, mhd. kruste (1), sw. F.: nhd. Kruste, Rinde

Rinde, mhd. rinde, rinte, st. F., sw. F.: nhd. Rinde, Baumrinde, Brotrinde; roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

-- kleine Rinde: mhd. rindelīn, st. N.: nhd. Rindlein, kleine Rinde

-- mit löchriger Rinde: mhd. rindenhöleric*, rindenhölric, Adj.: nhd. mit löchriger Rinde, vieleckig

-- vom Rinde stammend: mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

Rinde, mnd. bark, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; barke (3), F.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde zur Lohe, Fruchthülse der großen Bohne; bork, M., N.: nhd. Rinde, Borke, Baumrinde, Kruste, Fruchthülse der großen Bohnen; borke, F.: nhd. »Borke«, Rinde, Kruste, Baumrinde, Fruchthülse der großen Bohnen; bōst, boust, Sb.: nhd. Rinde, Kork

-- Handel mit Rinde: mnd. borkenkōp, M.: nhd. »Borkenkauf«, Handel mit Rinde

-- Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden: mnd. andōrn, andron, N.: nhd. Andorn (ein Kraut), Pflanze deren Rinde und Blätter in der Heilkunde gebraucht werden, Lungenkraut, Mutterkraut

Rinde, mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

-- einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast: mnd. pastele*, M.: nhd. einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast

-- innere Rinde des Lindenstamms: mnd. lindenbast, M.: nhd. »Lindenbast«, innere Rinde des Lindenstamms

-- Rinde des Zimtbaums: mnd. rindeken, rindekin, N.: nhd. »Rindchen«, hartes Stück Gebäck, Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums; rindele (2), N.: nhd. Zimtrinde, Rinde des Zimtbaums

Rinde, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff; schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf; ? snīder (2), Sb.: nhd. Rinde?, Schale (F.) (1)?

-- durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen: mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

-- von Rinde befreien: mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien

rinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindelblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

rindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinden, mhd. rinden***, sw. V.: nhd. »rinden«

rinden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rindenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rindenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rindenfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rindenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rindenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindenkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rindenkleber, ae. rin-d-e-cli-f-er, st. F. (ō): nhd. Kleiber, Klebermeise, Blauspecht, Rindenkleber

rindenkleber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindenkorb, an. skrukk-a, sw. F. (n): nhd. Rindenkorb, Trollweib, altes runzliges Weib

rindenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindenschäler, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber

rindenschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindenschiffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rindenstück -- Rindenstück zersägter Bäume, mnd. schellebōm, M.: nhd. Schellholz, Rindenstück zersägter Bäume

rindenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rinder -- Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag, mhd. jiuch, jūch, juoch, st. N., st. F.: nhd. Joch, Joch Landes, Ackerfläche die ein Joch Rinder an einem Tag umzupflügen vermag

Rinder -- Markt auf dem Rinder gehandelt werden, mnd. rindermarket*, rindermarkt, rinderemarket, M.: nhd. »Rindermarkt«, Markt auf dem Rinder gehandelt werden

rinder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rinderalpsatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rinderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinderau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rinderblase, mnd. rinderblāse, F.: nhd. »Rinderblase«, Rindsblase

rinderblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinderblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinderbraten (M.), mnd. rinderenharst, M.: nhd. im Stück gebratenes Rindfleisch, Rinderbraten (M.)

Rinderbraten, mhd. rintbrāte, sw. M.: nhd. »Rindbraten«, Rinderbraten, Rindsbraten, Rindfleisch

Rinderbraten, mnd. kōbrāde, M.: nhd. Kuhbraten, Rinderbraten

-- großer Rinderbraten: mnd. kōharst, kōhast, M.: nhd. großer Rinderbraten

Rinderbraten, mnd. ossenbrāde, F., M.: nhd. »Ochsenbraten«, Rinderbraten

Rinderbraten, mnd. rinderbrāde, M.: nhd. »Rinderbraten«, in einem Stück gebratenes Rindfleisch

rinderbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rinderbremse, ahd. bisewurm* 5, st. M. (i): nhd. Rinderbremse

Rinderbrühe, mnd. rintvlēschj· che*, rintvlēschj· che, rintvleischj· chge, F.: nhd. Rinderfleischjauche, Rinderbrühe

Rinderdarm, mnd. rindesbruch*, M.: nhd. »Rindsbruch«, Rinderdarm

rinderdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinderdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinderdreck, mhd. rinderdrec, st. M.: nhd. »Rinderdreck«, Kuhmist

rinderenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rinderfell, mhd. rinderhār 7 und häufiger?, st. N.: nhd. Rinderhaar, Haar vom Rinderfell, Rinderfell, Rindsfell

-- Haar vom Rinderfell: mhd. rinderhār 7 und häufiger?, st. N.: nhd. Rinderhaar, Haar vom Rinderfell, Rinderfell, Rindsfell

Rinderfell, mnd. rintvel, N.: nhd. Rindsfell, Rinderfell

Rinderfleischjauche, mnd. rintvlēschj· che*, rintvlēschj· che, rintvleischj· chge, F.: nhd. Rinderfleischjauche, Rinderbrühe

rinderfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rinderfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

rindergebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindergeld, mnd. rindergelt, rinderegelt, N.: nhd. »Rindergeld«, Abgabe für die Rinderhaltung; rintgelt, N.: nhd. »Rindergeld«, Abgabe für die Rinderhaltung

rindergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rindergespann -- Frondienst mit Rindergespann, mhd. rindermenī, F.: nhd. Frondienst mit Rindergespann; rindermenine, F.: nhd. Frondienst mit Rindergespann

Rindergespann -- Frontdienst mit Rindergespann, mhd. rinderzuc, st. M.: nhd. Rinderzug, Frontdienst mit Rindergespann

rinderglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindergülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rinderhaar, mhd. rinderhār 7 und häufiger?, st. N.: nhd. Rinderhaar, Haar vom Rinderfell, Rinderfell, Rindsfell

rinderhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rinderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinderhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rinderhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinderhalfter, mhd. kiuwe, kiwe, kewe, keu, kouwe, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken, Rachen, Speise, Rinderhalfter

Rinderhaltung -- Abgabe für die Rinderhaltung, mnd. rindergelt, rinderegelt, N.: nhd. »Rindergeld«, Abgabe für die Rinderhaltung; rintgelt, N.: nhd. »Rindergeld«, Abgabe für die Rinderhaltung

rinderhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinderhaut -- Leder aus Rinderhaut, mnd. rintledder, N.: nhd. Rindleder, Leder aus Rinderhaut

Rinderhaut, mhd. rinderhūt, st. F.: nhd. Rinderhaut

rinderhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rinderhäuten -- ein Maß von 10 Rinderhäuten, ahd. dacra* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. ein Maß von 10 Rinderhäuten

rinderheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinderheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinderheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinderherde, anfrk. swei-g-a* 2, swē-g-a, st. F. (ō): nhd. Rinderherde

Rinderherde, as. s-w-ê-ga* 1, st. F. (ō): nhd. Herde, Rinderherde

Rinderherde, ahd. rindherta* 1, st. F. (ō): nhd. Rinderherde; sweiga 32, sweig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz, Schwaige, Herde, Rinderherde

-- zur Rinderherde gehörig: ahd. sweiglīh* 2, Adj.: nhd. Schwaig..., Senn..., zur Viehhaltung gehörig, zur Rinderherde gehörig

Rinderherde, mhd. rinderhert, st. F.: nhd. Rinderherde

-- Weideplatz der Rinderherde: mhd. rindersweige 1, st. F.: nhd. »Rinderschwaige«, Weideplatz der Rinderherde

Rinderherde, mhd. sweigærīe*, sweigerīe, st. F.: nhd. Rinderherde, Viehhof, Sennerei, Weideplatz; sweige (1), sweig, sweie, swei, st. F.: nhd. »Schwaige«, Rinderherde, Viehhof, Viehweide, Sennerei, Weideplatz

rinderherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinderherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinderhirt, as. s-w-ê-g-ār-i* 1?, s-w-ê-g-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Rinderhirt

Rinderhirt, ahd. ohsināri 19, st. M. (ja): nhd. Ochsenhirt, Ochsentreiber, Rinderhirt, Sternbild des Ochsentreibers; rindirāri* 2, hrindirāri*, st. M. (ja): nhd. Rinderhirt, Ochsentreiber; sweigāri 16, st. M. (ja): nhd. Schwaiger, Viehzüchter, Rinderhirt

Rinderhirt, mhd. sweige (2) 1, sw. M.: nhd. Rinderhirt

rinderhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinderhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinderhirte, ae. hrī-þ-er-hyr-d-e, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Rinderhirte

Rinderhirte, ahd. rindhirti* 5, rindirhirti*, st. M. (ja): nhd. Rinderhirte, Ochsenknecht

Rinderhirte, mhd. hertære, herter, hirtære, hirter, st. M.: nhd. Hirte, Kuhhirte, Rinderhirte, Ausharrender

Rinderhirte, mhd. rinderhirte, sw. M.: nhd. Rinderhirte

Rinderhirte, mnd. ossehērde, M.: nhd. Ochsenhirte, Rinderhirte; ossenhērde, M.: nhd. Ochsenhirte, Rinderhirte; rinderhērde, M.: nhd. Rinderhirte

Rinderhuf -- aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwevet, klauevet, N.: nhd. »Klauefett«, aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett

Rinderhufen -- aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwenvet, klauenvet, klafenvet, N.: nhd. »Klauenfett«, aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett

rinderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rinderkaldaune, mnd. kōkaldūne*, F.: nhd. »Kuhkaldaune«, Rinderkaldaune

Rinderkäse, mnd. rinderenkēse, M.: nhd. »Rinderkäse«, Käse aus Kuhmilch

Rinderkäufer, mhd. rintkoufe 1, sw. M.: nhd. Rinderkäufer, Rinderverkäufer

Rinderkeule, mhd. rinderschenkel, st. M.: nhd. Rinderschenkel, Rinderkeule; rindesschenkel 1, st. M.: nhd. Rindsschenkel, Rinderschenkel, Rinderkeule

-- Rindfleisch oder Rinderkeule: mhd. rindesbūch 6, st. M.: nhd. »Rindsbauch«, geschlachtetes Rind, Rindfleisch oder Rinderkeule

Rinderklaue, mhd. brīsschüechel, st. N.: nhd. Klaue, Rinderklaue

rinderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinderknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rinderkrankheit, mhd. rindersuht, st. F.: nhd. »Rindersucht«, Rinderkrankheit

Rinderkuh, mhd. rindeskuo*, rindskuo, st. F.: nhd. »Rindskuh«, Rinderkuh

rinderland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinderleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinderlendenbraten, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rindermagen, mnd. rindesmāge, M.: nhd. »Rindsmagen«, Rindermagen

rindermähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindermark, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rindermarkt, mhd. rindermarket, st. M.: nhd. Rindermarkt

Rindermarkt, mnd. ossenmarket, M.: nhd. »Ochsenmarkt«, Rindermarkt

Rindermarkt, mnd. rindermarket*, rindermarkt, rinderemarket, M.: nhd. »Rindermarkt«, Markt auf dem Rinder gehandelt werden

rindermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindermarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rindermaul, mnd. kōmūl, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch

-- Fleischer der Rindermaul verwendet: mnd. kōmūlensültære*, kōmūlensülter, k· mūlensülter, M.: nhd. Fleischer der Rindermaul verwendet

rindermenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rindermilch, mhd. rindermilch, st. F.: nhd. »Rindermilch«, Kuhmilch

rindermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindermist, mhd. rinderhor, st. N.: nhd. Rindermist; rinderteisch, rinderteische, st. N.: nhd. Rindermist

Rindermist, mnd. ossendrek, M.: nhd. »Ochsendreck«, Rindermist; ossenhōr*, ossenhōre, ossenhār, ossenhaer, N.: nhd. Ochsenmist, Rindermist; ossenschārne, M.: nhd. Ochsenmist, Rindermist; rinderhōr, N.: nhd. Rindermist

rindermist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rindern -- bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, mnd. rindesstrōte, F.: nhd. bei Rindern von der Kehle bis zur Brust reichende Hautfalte an der Unterseite des Halses, Wamme

Rindern -- Rindern bei Cleve, germ. Arenacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Rindern bei Cleve

Rindern -- Scharwerk mit Rindern, mhd. rintschar, st. F.: nhd. »Rindschar«, Scharwerk mit Rindern

rindern (Adj.), as. hrī-th-er-īn* 1, Adj.: nhd. Rind..., vom Rind, rindern (Adj.)

rindern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinderpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rinderpferch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rinderpocke, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?
rinderraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rinderrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rinderschenkel, mhd. rinderschenkel, st. M.: nhd. Rinderschenkel, Rinderkeule; rindesschenkel 1, st. M.: nhd. Rindsschenkel, Rinderschenkel, Rinderkeule
rinderschieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rinderschmalz, mhd. milchsmalz, st. N.: nhd. »Milchschmalz«, Butter, Butterschmalz, Rinderschmalz
Rinderschwaige, mhd. rindersweige 1, st. F.: nhd. »Rinderschwaige«, Weideplatz der Rinderherde
rindersehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderstaar, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rinderstall, ahd. rindstal 7, rindirstal, st. M. (a): nhd. Rinderstall, Ochsenstall; sweighūs* 2, st. N. (a): nhd. »Schwaighaus«, Rinderstall, Rinderstallung
Rinderstall, mhd. rinderstal, st. M.: nhd. Rinderstall, Kuhstall
Rinderstall, mnd. ossenhūs, N.: nhd. »Ochsenhaus«, Rinderstall
rinderstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rinderstallung, ahd. sweighūs* 2, st. N. (a): nhd. »Schwaighaus«, Rinderstall, Rinderstallung
rinderstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderstelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rindersteuer, mnd. kōgelt, koegelt, kouͤgelt, N.: nhd. Kuhschatz, Rindersteuer, Ablösung für Viehabgabe
Rindersucht, mhd. rindersuht, st. F.: nhd. »Rindersucht«, Rinderkrankheit
rindersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindertalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderunschlitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rinderverkäufer, mhd. rintkoufe 1, sw. M.: nhd. Rinderkäufer, Rinderverkäufer
rindervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rinderviehamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rinderweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rinderweide, mnd. ossenvenne*, ossenvēn, N., F.: nhd. Rinderweide; ossenwēide*, ossenwēde, ossenweide, F.: nhd. »Ochsenweide«, Rinderweide
-- Zahlung für die Rinderweide: mnd. ossenmēdinge, F.: nhd. Zahlung für die Rinderweide
rinderweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rinderweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rinderwurst, mnd. rinderworst, F.: nhd. »Rinderwurst«, Wurst aus Rindfleisch
rinderwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rinderzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rinderzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rinderzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rinderzug, mhd. rinderzuc, st. M.: nhd. Rinderzug, Frontdienst mit Rindergespann
rinderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rinderzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rinderzunge, mnd. kōtunge, koetunge, F.: nhd. Kuhzunge, Rinderzunge
Rinderzunge, mnd. ossentunge, ossenzunge, F.: nhd. »Ochsenzunge«, Rinderzunge, echte Ochsenzunge (Name einer Heilpflanze), Schärfling, Grindampfer
rinderzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rindes -- Ablösung des Rindes, mnd. aflēgerrint, aflēgererint, N.: nhd. als Ablager geliefertes Rind, Ablösung des Rindes
Rindes -- Galle eines Rindes, mnd. ossengalle, F.: nhd. »Ochsengalle«, Galle eines Rindes
Rindes -- Haut eines jungen Rindes, mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes
Rindes -- Horn eines Rindes, mnd. rindeshōrn, rintshōrn, N.: nhd. »Rindshorn«, Horn eines Rindes; rinthōrn, N.: nhd. »Rindhorn«, Horn eines Rindes
Rindes -- Wamme des Rindes, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen
rindfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rindfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rindfleisch -- getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch, mnd. dr˙ gevlēsch, dr˙ gevleisch, N.: nhd. »Trockenfleisch«, getrocknetes und geräuchertes Rindfleisch
Rindfleisch -- Rindfleisch in Senfbrühe, mnd. sennepvlēsch, sennepvleisch, sennepflesch, sennepfles, sennefvlēs, sēnepvlēsch, szenepvlēsch, sēnipvlēsch, N.: nhd. »Senffleisch«, Rindfleisch in Senfbrühe, Mostertstück (Westfalen)
Rindfleisch bzw. Schaffleisch das nichtzünftige (ursprünglich wendische) Schlachter bzw. Speckhöker von Michaelis bis Weihnachten in halben Stücken bzw. Viertelstücken verkaufen durften, mnd. wendevlēsch, mnd.?, N.: nhd. Rindfleisch bzw. Schaffleisch das nichtzünftige (ursprünglich wendische) Schlachter bzw. Speckhöker von Michaelis bis Weihnachten in halben Stücken bzw. Viertelstücken verkaufen durften
Rindfleisch, mhd. rintbrāte, sw. M.: nhd. »Rindbraten«, Rinderbraten, Rindsbraten, Rindfleisch; rintvleisch, st. N.: nhd. Rindfleisch, Rind
-- Rindfleisch oder Rinderkeule: mhd. rindesbūch 6, st. M.: nhd. »Rindsbauch«, geschlachtetes Rind, Rindfleisch oder Rinderkeule
Rindfleisch, mnd. kōvlēsch, kōvleisch, kůvlēsch, N.: nhd. Kuhfleisch, Rindfleisch
-- Verkaufsbank für Rindfleisch: mnd. kōbank, kohebank, F.: Verkaufsbank für Rindfleisch
Rindfleisch, mnd. ossenvlēsch, ossenvleisch, ossenfleesch, ossenfleys, ossenvlīsch, N.: nhd. Ochsenfleisch, Rindfleisch; rint, rünt, rönt, N.: nhd. Rind, Rindvieh, Bulle (M.), Ochse, Kuh, Rindfleisch; rintvlēsch, rintvleisch, rintvlēs, rintvleis, N.: nhd. Rindfleisch
-- im Stück gebratenes Rindfleisch: mnd. rinderenharst, M.: nhd. im Stück gebratenes Rindfleisch, Rinderbraten (M.)
-- im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen: mnd. ossengrōpenbrāde*, ossengrāpenbrāde, M., F.: nhd. Topfbraten, im Topf gekochtes Rindfleisch mit Zwiebeln Essig und Gewürzen, mit Möhren angemachtes Kochfleisch
-- in einem Stück gebratenes Rindfleisch: mnd. rinderbrāde, M.: nhd. »Rinderbraten«, in einem Stück gebratenes Rindfleisch
-- Wurst aus Rindfleisch: mnd. rinderworst, F.: nhd. »Rinderwurst«, Wurst aus Rindfleisch
rindfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindfleischbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindfleischpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindfleischscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindfleischstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindfleischstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindfleischsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindhäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rindhag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rindhorn, mnd. rinthōrn, N.: nhd. »Rindhorn«, Horn eines Rindes
rindicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rindknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rindleder -- aus Rindleder hergestellt, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt; rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt
Rindleder, mnd. rintledder, N.: nhd. Rindleder, Leder aus Rinderhaut
-- Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt: mnd. rinderwrechte*, rinderwörchte, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt; rintwrechte*, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt
rindleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rindlein, mhd. rindelīn, st. N.: nhd. Rindlein, kleine Rinde; rinderlīn, st. N.: nhd. Rindlein, kleines Rind
rindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindmenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rindmist, mhd. rindesmist*, rindsmist, st. M.: nhd. »Rindsmist«, Rindmist
rindnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindniere, nhd.: nhd. ; L.: DW
rindpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindpsalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rinds..., mnd. rinderen, rinderne, ründeren, Adj.: nhd. Rinds..., vom Rind stammend; rindern, Adj.: nhd. Rind.., Rinds..., vom Rind stammend
rindsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rindsauge, mhd. rindesouge, sw. N.: nhd. »Rindsauge«, Kuhauge
rindsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rindsbauch, mhd. rindesbūch 6, st. M.: nhd. »Rindsbauch«, geschlachtetes Rind, Rindfleisch oder Rinderkeule
Rindsbauch, mnd. rindesbūk, M.: nhd. »Rindsbauch«, Mittelstück vom Rind
rindsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rindsblase, mnd. rinderblāse, F.: nhd. »Rinderblase«, Rindsblase
rindsblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindsblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
rindsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rindsbraten, mhd. rintbrāte, sw. M.: nhd. »Rindbraten«, Rinderbraten, Rindsbraten, Rindfleisch
rindsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rindsbruch, mnd. rindesbruch*, M.: nhd. »Rindsbruch«, Rinderdarm
rindsbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindsbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindschälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rindschäligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rindschar, mhd. rintschar, st. F.: nhd. »Rindschar«, Scharwerk mit Rindern
rindschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindschar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindschlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rindschlegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rindschuh, mhd. rintschuoch, rintschuo, st. M.: nhd. »Rindschuh«, Rindslederschuh
rindschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindschuh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rindschuster, mhd. rintsūter, rintsūtære* (?), st. M.: nhd. »Rindschuster«, Schuhmacher der Rindslederschuhe macht
rindschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindschuster, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rindsdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rindsfell, mhd. rinderhār 7 und häufiger?, st. N.: nhd. Rinderhaar, Haar vom Rinderfell, Rinderfell, Rindsfell
Rindsfell, mnd. rintvel, N.: nhd. Rindsfell, Rinderfell
rindsfett, nhd.: nhd. ; L.: DW
rindsfleck, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindsfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rindsfuß, mhd. rindesvuoz, st. M.: nhd. Rindsfuß
rindsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindsgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindsgaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindsgaumensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rindsgeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindsghlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rindshaar, mhd. rindeshār*, rineshār, st. N., Pl.: nhd. Rindshaar
rindshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rindshaarfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindshammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rindsharn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindshaut, mnd. rinderhūt, ründereshūt, ründershūt, F.: nhd. Rindshaut; rindeshūt, F.: nhd. Rindshaut

rindshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindshorn, mnd. rindeshōrn, rintshōrn, N.: nhd. »Rindshorn«, Horn eines Rindes

rindshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindsklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindsknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rindskot, mhd. rinderzwec, st. M.: nhd. Rindskot

rindskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindskuh, mhd. rindeskuo*, rindskuo, st. F.: nhd. »Rindskuh«, Rinderkuh

rindsleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindsleder -- aus Rindsleder, ahd. farrīn 2, Adj.: nhd. Stier..., vom Stier, aus Rindsleder

Rindsleder -- vom Rindsleder stammend, mhd. rindīn, Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder stammend, aus Rindleder hergestellt

Rindsleder -- vom Rindsleder, mhd. rinderīn, rinderī, rindrīn..., Adj.: nhd. Rind..., vom Rinde stammend, vom Rindsleder, aus Rindleder hergestellt

Rindsleder (als Handelsware oder weiter zu verarbeitendes Material), mnd. ossenledder, N.: nhd. »Ochsenleder«, Rindsleder (als Handelsware oder weiter zu verarbeitendes Material)

Rindsleder, mnd. ossenhūt, F.: nhd. Ochsenhaut, Ochsenfell, Rindsleder; rindesledder, N.: nhd. Rindsleder

rindsleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindsledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rindslederschuh, mhd. rintschuoch, rintschuo, st. M.: nhd. »Rindschuh«, Rindslederschuh

Rindslederschuhe -- Schuhmacher der Rindslederschuhe macht, mhd. rintsūter, rintsūtære* (?), st. M.: nhd. »Rindschuster«, Schuhmacher der Rindslederschuhe macht

Rindsmagen, mnd. rindesmāge, M.: nhd. »Rindsmagen«, Rindermagen

rindsmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rindsmark, mhd. rindesmarc*, rindsmarc, st. N.: nhd. »Rindsmark«

rindsmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rindsmaul, mnd. kōmūl, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch; kōsnūte, kosnute, F.: nhd. »Kuhschnauze«, Kuhmaul, Rindsmaul

rindsmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindsmist, mhd. rindesmist*, rindsmist, st. M.: nhd. »Rindsmist«, Rindmist

rindsnosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindsschenkel, mhd. rindesschenkel 1, st. M.: nhd. Rindsschenkel, Rinderschenkel, Rinderkeule

rindsschmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindstalg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindsunschlitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindsuter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindsverstand, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

rindswamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindswurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindswurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rindswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindszunge, ahd. rindeszunga 5, sw. F. (n): nhd. »Rindszunge«, Ochsenzunge

rindszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindvieh (als Gattungsname), mnd. kōvē, N.: nhd. »Kuhvieh«, Rindvieh (als Gattungsname)

Rindvieh, afries. hrī-th-er-sket-t* 2, hrī-th-er-sket*, rē-th-er-sket-t*, rē-th-er-sket*, rē-d-er-sket-t*, rē-d-er-sket*, st. M. (a): nhd. Rindvieh

Rindvieh, mnd. būrhāve, būrhave, F.: nhd. Bauernhabe, Vieh, Rindvieh, Schafe

Rindvieh, mnd. hōrnequik, hornequek, N.: nhd. Hornvieh, Rindvieh; kōquek, koquek, kōquick, k· quek, N.: nhd. Rindvieh, Rindviehbestand; krūp, krōp, krupp, N.: nhd. Vieh, Rindvieh, Kleinvieh, Weidevieh, Jungvieh

-- Kriegsbeute an Rindvieh: mnd. kōnāme, koname, M., F.: nhd. »Kuhnahme«, Wegnahme der Kühe, Raub der Kühe, Kriegsbeute an Rindvieh

-- Stück Rindvieh: mnd. kōh· vet, koyh· vet, N.: nhd. »Kuhhaupt«?, Stückzahl an Kühen, Stück Rindvieh

Rindvieh, mnd. rinderquik*, rinderquek, N.: nhd. Rindvieh; rint, rünt, rönt, N.: nhd. Rind, Rindvieh, Bulle (M.), Ochse, Kuh, Rindfleisch; rintquik, N.: nhd. Rindvieh; rintvē, N.: nhd. Rindvieh

-- einzelnes Stück Rindvieh: mnd. rinderh· vet, rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Tier; rindesh· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind; rinth· vet, N.: nhd. einzelnes Stück Rindvieh, weibliches oder männliches fortpflanzungsfähiges Rind

rindvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rindvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindviehamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindviehart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rindviehbestand, mnd. kōquek, koquek, kōquick, k· quek, N.: nhd. Rindvieh, Rindviehbestand

rindviehbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindviehbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindviehfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindviehherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindviehlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rindviehs -- Joch des Rindviehs, mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

rindviehstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rindviehweidegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindviehzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rindwurz, ae. ox-n-a-lyb-b, st. N. (ja): nhd. Rindwurz

rindwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rindzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rindzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ring -- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Ring -- eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel, mnd. dīhselerinc*, disselrinc, M.: nhd. »Deichselring«, eiserner Ring zur Befestigung des Zuggeschirrs an der Deichsel

Ring -- eiserner Ring, mnd. vingeren, vingern, vingerīn, vingere, fingeren*, N.: nhd. Fingerring, Verlobungsring, Trauring, Zauberring, eiserner Ring, Mauerring

Ring -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln; tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Ring -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Ring -- Ring am Pferdegurt, mnd. schorsengelesrinc*, schorsengelsrinc, M.: nhd. Ring am Pferdegurt

Ring -- Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

Ring -- Ring aus Golddraht, mnd. drātrinc, M.: nhd. Drahtring, Ring aus Golddraht; drēdrātrinc, M.: nhd. »Dreidrahtring«, Ring aus Golddraht

Ring -- Ring in dem die Münzen geprägt werden, mnd. ümmerinc*, ummerink, mnd.?, M.: nhd. Umkreis, Ring in dem die Münzen geprägt werden

Ring -- Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist, mnd. vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

Ring -- Ring von Büffelhorn, mnd. büffelrinc, M.: nhd. Ring von Büffelhorn

Ring -- silberner Ring, mnd. sülverrinc, M.: nhd. »Silberring«, silberner Ring

Ring -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

Ring am Griff eines Messers (N.) (bzw. Dolches), mnd. bīworp, biworp, M.: nhd. Ring am Griff eines Messers (N.) (bzw. Dolches)

Ring, idg. *āno-, Sb.: nhd. Ring

Ring, germ. *bauga-, *baugaz, st. M. (a): nhd. Gebogener, Ring, Metallring; *hlanki-, *hlankiz, st. M. (i): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Biegung; *hrenga-, *hrengaz, *hringa-, *hringaz, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Rundung; *hrengjō-, *hrengjōn, *hrenggjō-, *hrenggjōn, *hringjō-, *hringjōn, *hringgjō-, *hringgjōn, Sb.: nhd. Ring, großer Ring, Schnalle, Rinke; *wriþō-, *wriþōn, *wriþa-, *wriþan, sw. M. (n): nhd. Ring, Windung

-- großer Ring: germ. *hrengjō-, *hrengjōn, *hrenggjō-, *hrenggjōn, *hringjō-, *hringjōn, *hringgjō-, *hringgjōn, Sb.: nhd. Ring, großer Ring, Schnalle, Rinke

Ring, got. *baug-s, st. M. (a): nhd. Ring; *hri-gg-s, rinck 2, ringo, krimst. M. (a): nhd. Ring, Kreis

Ring, an. baug-r, st. M. (a): nhd. Ring, Ring am Schildbuckel; bug-r, st. M. (i): nhd. Biegung, Krümmung, Haken, Ring; hank-i, sw. M. (n): nhd. Ring, Handgriff, Henkel; hlekk-r, st. M. (i): nhd. Kette (F.) (1), Ring; holk-r (1), st. M. (a): nhd. Röhre, Ring; hring-r, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Schwert, Schlange, Schiff; hvarf (2), st. N. (a): nhd. Kreis, Ring, eingehegter Platz; hvirf-il-l, st. M. (a): nhd. Wirbel, Ring, Scheitel; hǫnk, st. F. (ō): nhd. Henkel, Ring; kom-pās-s, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis; kranz, st. M. (a): nhd. Kreis, Ring; kri-ng-r (1), st. M. (a): nhd. Kreis, Ring

-- Ring am Schildbuckel: an. baug-r, st. M. (a): nhd. Ring, Ring am Schildbuckel

-- Schwertnagel mit einem Ring: an. mell-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Schwertnagel mit einem Ring

Ring, ae. béag, béah, st. M. (a): nhd. Ring, Krone, Kranz; hring (1), st. M. (a): nhd. Ring, Fessel (F.) (1), Kreis, Rand, Kugel; hring-e, sw. F. (n): nhd. Ring, Spange; weal-t-e, sw. F. (n): nhd. Ring; wri-þ-a, sw. M. (n): nhd. Band (N.), Riemen (M.) (1), Zügel, Ring

Ring, afries. bâg 2, bâch, st. M. (a): nhd. Ring; fing-er-līn 1, N.: nhd. Ring; hring 4, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis

Ring, anfrk. ring* 2, st. M. (a): nhd. Ring

Ring, as. *bôg? (2), *bāg?; h-ring* 1?, ring*, st. M. (a): nhd. Ring; hrī-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Reif (M.) (1), Ring, Tau (M.)

Ring, ahd. baucus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Ring; *bauga, lang., F.: nhd. Ring; boug 29, st. M. (a): nhd. »Gebogenes«, Ring, Armring, Halseisen, Krone; fingarī* 15?, fingarīn*, st. N. (a): nhd. Ring, Fingerring; ring (1) 158?, hring*, st. M. (a): nhd. Ring, Versammlung, Kreis, Kranz, Kreisbahn, Wirbel, Windung, Erdkreis, Panzerring, Kreisförmiges; ? ringa (1) 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ring?, Fibel (F.) (1), Haken, Schnalle, Spange, Rink

-- etwas mit einem Ring umgeben: ahd.

umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

-- im Ring aufstellen: ahd. ringōn* 4, sw. V. (2): nhd. im Ring aufstellen, aufstellen, im Kreise aufstellen, aus kleinen Ringen hergestellt (= giringōt)

-- Ring am Panzerhemd: ahd. ringilīn* 3, ringilī*, st. N. (a): nhd. Ringel, Ringlein, Ring am Panzerhemd, Ringelblume

-- zu einem Ring formen: ahd. ringen* (1) 1, sw. V. (1a): nhd. zu einem Ring formen, einen Kreis formen, umschließen

Ring, mhd. bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring

-- Ring am Schwert: mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.)

Ring, mhd. kreiz (1), st. M.: nhd. Kreis, Kreislinie, Linie, Umkreis, abgesteckter Kampfplatz, Zauberkreis, Landeskreis, Gebiet, Bezirk, Ring, Kampfring, Kampfplatz; krinc, st. M.: nhd. »Kring«, Kreis, Ring, Bezirk; kringe, sw. M.: nhd. »Kringe«, Kreis, Ring, Bezirk

-- goldener Ring: mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring

-- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel: mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

Ring, mhd. reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); rundel, st. N.: nhd. »Rundel«, Kreis, Ring, Wappenschild

-- kleiner Ring: mhd. ringelīn, st. N.: nhd. kleiner Ring, Ringlein, kleiner Kreis

ring, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig

Ring, mhd. smalle, sw. Sb.: nhd. Ring

-- Unterlage des Edelsteins im Ring: mhd. sezzel, st. M.: nhd. Sessel, Unterlage des Edelsteins im Ring

Ring, mhd. vinger, finger*, st. M.: nhd. Finger, Hand, Kralle, Fingerring, Ring, kleinstes Glied, kleinster Teil, Teilchen, Quentchen; warp (1), warbe, st. M., st. N.: nhd. »Warp«, Drehung, Ring, Wendung, Mal (N.) (1), mal (adverbiell), kreisförmiger Gerichtsplatz, Gerichtskreis, Kampfplatz, Wall, Geschäft, Gewerbe

Ring, mnd. arkel, M.: nhd. Bogen, Ring, Papier; bōch (1), būch, bōg, M.: nhd. Ring, Armreif, Armband; b· gel (2), boggel, M.: nhd. Bügel, Ring, Reif (M.), Armbrustbügel, Steigbügel, Reif (M.) (2) eines Kranzes, Tonnenreif, Stück; bōger, M.: nhd. Ring, Armreif

Ring, mnd. inhanīte, Sb.: nhd. Ring, Stein im Ringe; krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht; kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

-- Auge mit blindem Ring um den Stern: mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

-- Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern: mnd. glasōge, glasoge, N.: nhd. Glasauge, Augenkrankheit von Menschen und Pferden, starblindes Auge, Auge mit blindem Ring um den Stern, Auge mit glasähnlichem Ring um den Stern

-- eingehegter Ring: mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis

-- goldener Ring: mnd. goltrinc, M.: nhd. Goldring, goldener Ring

-- Ring um den Vorhang zu befestigen: mnd. gardīnenrinc*, M.: nhd. Gardinenring, Ring um den Vorhang zu befestigen

-- Ring von Menschen: mnd. krēt (1), kreit, krete, kreite, kreyt, krīt, M.: nhd. Kreis, Kampfplatz, Ring von Menschen, Versammlungskreis, Gerichtsring, Umkreis, Umfang, Umgebung, Bereich

-- Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Ring, mnd. māne (1), mān, maen, mahn, mōne, sw. M., F.: nhd. Mond, Monat, Mondring, Ring, Zirkel im Urin des Kranken, mondförmiges Baumaterial, Ziegelstein; pansermallie, panzermallie, F.: nhd. »Panzermasche«, Ring, Metallgeflecht des Kettenhemds; pinkechen, N.: nhd. Ring; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-; ringære*** (1), M.: nhd. »Ringer«, Ring

-- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel: mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

-- dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen: mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

-- einen Ring anlegen: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

-- einen Ring durch die Nase ziehen: mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

-- kleiner Ring: mnd. mallieken, N.: nhd. »Mäschchen«, kleiner Ring, kleine Spange; ringeken, ringeke, N.: nhd. »Ringchen«, Ringlein, kleiner Ring, kleiner Kreis

-- mehrgliedriger Ring: mnd. paternosteresrinc*, paternosterinc, M.: nhd. »Paternosterring«, mehrgliedriger Ring; paternosterrinc, M.: nhd. »Paternosterring«, mehrgliedriger Ring

-- mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif: mnd. rubīnesbōch*, rubīnsbōch, M.: nhd. mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif

-- Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes: mnd. pansermulliken, pansermalliken, N.: nhd. »Panzermäschchen«, Panzermasche, Ring aus dem Metallgeflecht des Kettenhemdes

-- um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird: mnd. rak (3), N.: nhd. um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird

ring, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ring, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ring..., mnd. wrangel...***, Sb.?: nhd. »Ring...«, Ringen

ringachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringamsel, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

ringamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringartiger -- ringartiger Haarschmuck, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

ringartiger -- ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen, mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen

ringauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ringband, afries. hring-bend-e* 2, hring-bend, F.: nhd. »Ringband«, Fessel (F.) (1)

ringband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ringbein, mnd. lēst (1), leist, M.: nhd. Exosthose (abgegrenzte Zubildung von kompakter Knochensubstanz mit Wachstum nach außen), Knochenexosthose am Hinterschenkel des Pferdes, Ringbein, Osteophyt

ringbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringbende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringbretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringbrot, ahd. bougbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Brötchen, Kringel, Ringbrot, rundes Brot

ringbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringbuergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringbuergerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringbulge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringchen, mnd. rincesken*, rinksken, N.: nhd. »Ringchen«, kleiner Fingerring; ringeken, ringeke, N.: nhd. »Ringchen«, Ringlein, kleiner Ring, kleiner Kreis

ringdauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringdäuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringdrossel, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

ringdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringe -- Handwerker der Ringe fertigt, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

Ringe -- Stein im Ringe, mnd. inhanīte, Sb.: nhd. Ring, Stein im Ringe

Ringe -- voll Ringe seiend, mhd. ringeleht, Adj.: nhd. ringförmig, voll Ringe seiend

Ringe, an. ? basmir?, F. Pl.: nhd. Schätze?, Ringe?

ringe, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ringe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringeimer, mnd. rincammer, M.: nhd. »Ringeimer«, Eimer mit Griffringen?

ringekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringel, as. *hring-il?, M.: nhd. Ringel

Ringel, as. hring-il-ing* 1, st. N. (a?), st. M. (a?): nhd. »Ringel«, Kringel

Ringel, ahd. ringilīn* 3, ringilī*, st. N. (a): nhd. Ringel, Ringlein, Ring am Panzerhemd, Ringelblume

Ringel, mhd. ringel (1), st. F.: nhd. »Ringel«, Ringelblume; ringel (2), st. N.: nhd. »Ringel«, Ringlein; ringele, st. F.: nhd. »Ringel«, Ringelblume

ringel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringelachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelamsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringelbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringelblume (), ahd. ? hintloufa* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wegwarte, Ringelblume (?)

Ringelblume, ae. boþen, Sb.: nhd. Rosmarin, Trespe, Lolch, Thymian, Ringelblume; gol-d-e, sw. F. (n): nhd. Heliotrop?, Ringelblume; gyl-d-e, sw. F. (n): nhd. Heliotrop?, Ringelblume; ? sun-fol-g-end, Part. Präs.=Sb.: nhd. Ringelblume?, Sonnenwende? (eine Pflanze)

Ringelblume, ahd. ringila 63, st. F. (ō): nhd. Ringelblume, Ringelkuchen, Löwenzahn, Kringel, kreisförmiges Gebäck; ringilīn* 3, ringilī*, st. N. (a): nhd. Ringel, Ringlein, Ring am Panzerhemd, Ringelblume; ringilo 4, sw. M. (n): nhd. Ringelblume; sunnawirbil* 9, sunnawerbil*, sunnūnwirbil*, sunnūnwerbil*, st. M. (a?): nhd. Heliotropium, Ringelblume, Wegwarte

Ringelblume, mhd. golde 4, F.: nhd. gelber Affodil, Türkenbundlilie, Ringelblume

Ringelblume, mhd. ringel (1), st. F.: nhd. »Ringel«, Ringelblume; ringelbluome, sw. M., sw. F.: nhd. Ringelblume, Sonnenblume; ringele, st. F.: nhd. »Ringel«, Ringelblume; ringelkrūt, st. N.: nhd. Ringelblume, Ringelkraut, Sonnenblume; ringelwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Ringelwurz«, Ringelblume

Ringelblume, mhd. zingele 1, zingel, F.?: nhd. »Zingel«, Ringelblume, Warzenkraut

Ringelblume, mnd. gārtringele, F.: nhd. Goldblume, Ringelblume; gēlblōme, F.: nhd. Ringelblume, Katzenpfötchen, gelbe Sandstrohblume; gōldeke, göldeke, Sb.: nhd. Ringelblume, Goldblume?; goltblōme, F.: nhd. »Goldblume«, Ringelblume; hintlōf, hintlof, N.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hintlōk, hintlock, Sb.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hintlōpe, hintlope, N.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hulpede, N.: nhd. Ringelblume

Ringelblume, mnd. rindele (1), rindel, F.: nhd. Ringelblume; ringele, F.: nhd. Name für verschiedene Blütenpflanzen, Ringelblume, Löwenzahn; ringelken, ringelke N.: nhd. »Ringelchen«, eine Blütenpflanze, Ringelblume; ringelkrūt, N.: nhd. »Ringelkraut«, eine Blütenpflanze, Ringelblume

Ringelblume, mnd. ringelblōme, F.: nhd. »Ringelblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Löwenzahn

ringelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ringelchen, mnd. ringelken, ringelke N.: nhd. »Ringelchen«, eine Blütenpflanze, Ringelblume

ringelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringeldrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringeleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ringelflechte, ahd. touwurm* 3, st. M. (i): nhd. Ausschlag am Fuß, Ringelflechte, Fußflechte

ringelfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringelgans, an. hrot-gās, st. F. (ō): nhd. Rottgans, Ringelgans

Ringelgans, mnd. ? rotgans, F.: nhd. eine Gänseart, Ringelgans?

ringelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringeljungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringelkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringelkraut, mhd. ringelkrūt, st. N.: nhd. Ringelblume, Ringelkraut, Sonnenblume

Ringelkraut, mhd. sunnenwirbel, sunnenwerbel, st. M.: nhd. Sonnenwirbel, Sonnenblume, Ringelkraut

Ringelkraut, mnd. ringelkrūt, N.: nhd. »Ringelkraut«, eine Blütenpflanze, Ringelblume

ringelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ringelkuchen, ahd. ringila 63, st. F. (ō): nhd. Ringelblume, Ringelkuchen, Löwenzahn, Kringel, kreisförmiges Gebäck

ringelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelkuckuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringellerche, mhd. galander, st. M., sw. M.: nhd. Ringellerche, Lerche

Ringellocke, mhd. widerspān (1), st. M.: nhd. »Widerspan«, harter Holzspan der bei der Bearbeitung dem Beil Widerstand leistet, Widerhaken, Widerstreben, Widerspenstigkeit, Streit, Ringellocke

ringellocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringellockenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringellockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringelmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelmöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringeln -- sich ringeln, mhd. ringelen*, ringeln, sw. V.: nhd. »ringeln«, mit Ringen versehen (V.), sich ringeln, kräuseln

ringeln, mhd. hispen, sw. V.: nhd. ringeln

ringeln, mhd. ringelen*, ringeln, sw. V.: nhd. »ringeln«, mit Ringen versehen (V.), sich ringeln, kräuseln

ringeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ringeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ringeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ringeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ringelnatter, mnd. berchsnāke, M.: nhd. Ringelnatter

Ringelnatter, mnd. snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

ringelnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelpersing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelrangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ringelreihen, mhd. rintzyranntz, st. M.: nhd. Ringelreihen, Tanzen

Ringelreihen, mnd. ringedans, rincdans*, M.: nhd. Reigentanz, Ringelreihen; ringeldans, M.: nhd. Reigentanz, Ringelreihen

ringelreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelreihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ringelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelrosenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelscheisz, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringelschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelspatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringeltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringeltaube -- Lautäußerung der Ringeltaube, mnd. rudup, Interj.: nhd. Lautäußerung der Ringeltaube

Ringeltaube, as. hring-il-dū-v-a* 2, st. F. (ō): nhd. Ringeltaube

Ringeltaube, ahd. ringiltūba* 2, sw. F. (n): nhd. Ringeltaube

-- große Ringeltaube: ahd. attūba* 2, sw. F. (n): nhd. große Ringeltaube, Holztaube

Ringeltaube, mhd. gürteltūbe, sw. F.: nhd. Turteltaube, Ringeltaube

Ringeltaube, mnd. ringeldūve, F.: nhd. »Ringeltaube«

ringeltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringelum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ringelung -- hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit

Ringelung -- Ringelung der Haare, mhd. spænel, st. N.: nhd. »Spänlein«, kleiner Span, Ringelung der Haare; spānelīn*, spænelīn, spænlīn, st. N.: nhd. »Spänlein«, kleiner Span, Ringelung der Haare

Ringelung -- Ringelung des Haares, mhd. widervalt, st. M.: nhd. Zurückbiegung, Ringelung des Haares, Abhauen des Ohres

Ringelung, mhd. ringelunge***, st. F.: nhd. »Ringelung«

ringelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringelweih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringelwurz, mhd. ringelwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Ringelwurz«, Ringelblume

Ringempfang, ae. hring-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Ringempfang

Ringen -- aus kleinen Ringen hergestellt, ahd. giringōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. aus kleinen Ringen hergestellt

-- mit jemandem ringen: ahd. samantringan* 1, st. V. (3a): nhd. mit jemandem ringen, kämpfen

Ringen -- aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette, mnd. rinckēdene*, rinckēde, F.: nhd. »Ringkette«, aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette

Ringen -- Behältnis für eine Sammlung von Ringen, mnd. rincvōder, N.: nhd. »Ringfutter« (N.) (2), Behältnis für eine Sammlung von Ringen

Ringen -- im Ringen unterfassen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

-- ringen mit: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

-- zu Ende ringen: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

Ringen -- kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen, mnd. rinckasteken*, rinckastken, N.: nhd. »Ringkästchen«, kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen

-- um etwas ringen: mnd. prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen

ringen -- mit dem Tod ringen, mhd. touwen (2), töuwen, toun, töun, douwen, sw. V.: nhd. sterben, töten, mit dem Tod ringen, dahinsterben, umkommen

Ringen -- mit Ringen beschenkter Dienstmann, as. bôg-win-i* 1, st. M. (i): nhd. Diener, Ringfreund, mit Ringen beschenkter Dienstmann

ringen -- ringen mit, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Ringen (N.), ahd. ? gambarī* 2, st. F. (ī): nhd. Tüchtigkeit, Stärke (F.) (1), Eifer, Tatkraft, Ringen (N.)?; giring* 1, st. N. (a): nhd. Ringen (N.), Ringkampf; ringa (2) 6, sw. F. (n): nhd. Ringen (N.), Kampf, Ringkunst; ringantī* 1, st. F. (ī): nhd. Kampf, Ringen (N.), Ringkampf

Ringen (N.), mhd. geranc, st. M., st. N.: nhd. Ringen (N.), Streben (N.); gerenge, st. N.: nhd. Ringen (N.), Gerangel, Balgerei; gerinc, st. M.: nhd. Ringen (N.), Kämpfen, Streben (N.), Bestreben, Bemühung

ringen (V.) (1), mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

ringen (V.) (2), mhd. ringen (2), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (2), mit einem Ring versehen (V.)

ringen (V.) (3), mhd. ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

Ringen, got. brak-j-a 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Ringen, Ringkampf, Kampf

ringen, got. brik-an* 3, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 83, 229,1): nhd. brechen, zerstören, kämpfen, ringen, zerbrechen, vernichten; jiuk-an* 2, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. kämpfen, ringen, obsiegen

ringen, an. brengl-a, sw. V.: nhd. verdrehen, ringen; glī-m-a (1), sw. V.: nhd. ringen; rei-st-a, sw. V. (1): nhd. beugen, ringen

ringen, ae. wræ-st-l-ian, sw. V.: nhd. ringen; wrā-x-l-ian, wrǣ-x-l-ian, sw. V.: nhd. ringen

ringen, afries. wrâ-x-l-ia 1, sw. V. (2): nhd. ringen

ringen, ahd. intgaganen* 5, ingaganen*, sw. V. (1a): nhd. begegnen, kämpfen, ringen, empfangen, empfangen, entgegenkommen, entgegentreten, entgegengehen, zurückkehren; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; samandringan* 1, st. V. (3a): nhd. kämpfen, ringen; widarringan* 4, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, Widerstand leisten, sich sträuben; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen

ringen, mhd. balgen, sw. V.: nhd. »balgen«, ringen, raufen

Ringen, mhd. beranc, berinc, st. M.: nhd. Ringen, Streben (N.), Handeln, Erfolg, Gewinn

ringen, mhd. gerangen, sw. V.: nhd. ringen, sich herumbalgen; geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; kempfen, kenpfen, sw. V.: nhd. kämpfen, kämpfen gegen, kämpfen für, ringen, Zweikampf halten mit einem, gerichtlichen Zweikampf austragen, bekämpfen, zum gerichtlichen Zweikampf auffordern; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

-- die Hände ringen: mhd. hantslagen (1), sw. V.: nhd. die Hände zusammenschlagen, mit Handschlag geloben, die Hände ringen

-- nach Atem ringen: mhd. heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?

ringen, mhd. mangelen (2), sw. V.: nhd. ringen, handgemein werden, sich abgeben mit; rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben

Ringen, mhd. ringen (4), st. N.: nhd. Ringen

ringen, mhd. strabelen*, strabeln, sw. V.: nhd. zappeln, ringen, trachten; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

Ringen, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

ringen, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

Ringen, mhd. wringen* (2)**, st. N.: nhd. Wringen, Ringen

ringen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zillen, sw. V.: nhd. zielen, ringen, streben, feststellen, festsetzen

ringen, mnd. rangen, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, balgen, hochsteigen, ausschlagen; ? rasselen, sw. V.: nhd. ein bestimmtes Glücksspiel betreiben, würfeln, gewinnen, ringen?, streiten?, erringen?, erstreiten?; ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

ringen, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

ringen, mnd. walgen, sw. V.: nhd. »walgen«, kämpfen, ringen, abmühen, übel sein (V.), Ekel empfinden, Widerwillen empfinden; worstelen, wrostelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wursteln«, ringen, kämpfen, sich balgen

Ringen, mnd. wrangel...***, Sb.?: nhd. »Ring...«, Ringen

ringen, mnd. wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

Ringen, mnd. wranginge, mnd.?, F.: nhd. Ringkampf, Ringen, Kampf, Streit; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

-- Ringen der Hände: mnd. wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

ringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ringen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringend -- mit dem Tod ringend, mhd. touwende (1), töuwende, töunde, tounde, töude, tēwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. mit dem Tod ringend, sterbend, dem Tode nahe

ringente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringepferd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ringer, ahd. giringo* (1) 2, sw. M. (n): nhd. Ringer, Kämpfer; hezzoso* 1, sw. M. (n): nhd. Ringer; rangāri* 1, st. M. (ja): nhd. Ringer, Ringkämpfer; ringāri 4, st. M. (ja): nhd. Ringkämpfer, Ringer

Ringer, mhd. ringære*, ringer, st. M.: nhd. Ringer, Kämpfer

Ringer, mnd. ringære* (2), ringer, M.: nhd. Ringer, Ringkämpfer

Ringer, mnd. ringære* (1)**, M.: nhd. »Ringer«, Ring

Ringer, mnd. wrangære*, wranger, mnd.?, M.: nhd. Ringer, Kämpfer, Athlet

ringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ringerin, mhd. ringærinne*, ringerinne, st. F.: nhd. Ringerin

ringerkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringern, mhd. ringeren*, ringern, sw. V.: nhd. »ringern«, erleichtern, verringern, geringer werden lassen

ringern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ringern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungerkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerunghandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungrelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungserkenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungshandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungsrelation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringerungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringfährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringfältiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringfeiler, mnd. rinkvīlære*, rinkvīler, rinkvīlre, M.: nhd. »Ringfeiler«, Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt

ringfertig, mhd. rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert

ringfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringfertiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringfertigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringfinger, ae. gol-d-fing-er, st. M. (a): nhd. »Goldfinger«, Ringfinger

Ringfinger, afries. gol-d-fing-er 4, st. M. (a): nhd. »Goldfinger«, Ringfinger

Ringfinger, ahd. fingarlāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Ringfinger; goldfingar* 3, st. M. (a): nhd. »Goldfinger«, Ringfinger; goldtrago 2, sw. M. (n): nhd. »Goldträger«, Goldfinger, Ringfinger; lāhhi* 5, lāchi*, st. M. (ja): nhd. Arzt, Ringfinger

Ringfinger, mhd. goltvinger, goltfinger*, st. M.: nhd. Goldfinger, Ringfinger

Ringfinger, mhd. vingerlære* (?), vingerler, fingerlære*, st. M.: nhd. »Fingerler«, Ringfinger

Ringfinger, mnd. goltvinger, M.: nhd. Goldfinger, Ringfinger

ringfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringförmig -- Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt, mnd. rincmūre, rincmuire, rincmūr, rincmuer, rincm˙ r, ringemūre, rinkmure, F.: nhd. Ringmauer, Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt

ringförmig -- ringförmig platzieren, mnd. ringen (3), sw. V.: nhd. einen Ring anlegen, einen Ring durch die Nase ziehen, eiserne Radreifen aufziehen, umringen, ringförmig platzieren, Holz bündeln

ringförmig -- ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, mnd. pēl (1), peel, p˙ l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

ringförmig, mhd. rinc* (2)**, Adj.: nhd. »ringförmig«

ringförmig, mhd. ringeleht, Adj.: nhd. ringförmig, voll Ringe seiend

ringförmig, mnd. geringeswīse*, geringeswīs Adv.: nhd. ringförmig, kreisförmig

ringförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringförmigen -- Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, mnd. rincamsel, F.: nhd. »Ringamsel«, Drossel mit einem ringförmigen weißen Streifen am Hals, Ringdrossel

ringförmigen -- hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann, mnd. tōver*, tāver, mnd.?, M.: nhd. Zuber, hölzernes Gefäß mit zwei ringförmigen Ohren bzw. Handhaben durch die ein Baum bzw. eine Stange gesteckt wird damit er von zweien getragen werden kann

ringförmiger -- ringförmiger Halsschutz, mnd. rinckrāge, M.: nhd. »Ringkragen« (M.), ein Teil einer Rüstung, ringförmiger Halsschutz

ringförmiger -- ringförmiger Handgriff, mnd. ˙ se (1), oese, o̊se, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten

ringförmiger Streifen (M.), mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

ringförmiges -- ringförmiges Gebäck, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

ringförmiges -- ringförmiges Werkstück, mnd. rincstücke*, rincstük, N.: nhd. »Ringstück«, ringförmiges Werkstück

Ringförmiges, mhd. rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1)

ringfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ringfreund, as. bôg-win-i* 1, st. M. (i): nhd. Diener, Ringfreund, mit Ringen beschenkter Dienstmann

ringfuege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringfüg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringfügig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringführig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ringfutter (N.) (2), mnd. rincvōder, N.: nhd. »Ringfutter« (N.) (2), Behältnis für eine Sammlung von Ringen

ringfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ringgeber, ae. béag-gief-a, béag-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Ringgeber«, König, Herr, Oberhaupt

Ringgeber, as. bôg-gev-o* 1, bôg-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Ringgeber, Fürst

ringgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringgefleckt, ae. hring-fāh, hring-fāg, Adj.: nhd. »ringgefleckt«, bunt gestaltet

ringgen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringgewappnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringhaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ringharnisch, mnd. rincharnesch, M.: nhd. »Ringharnisch«, aus Eisenringen gefertigtes Panzerhemd, Kettenhemd

ringharnischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringharnischer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringhirtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ringhort, ae. béag-ho-r-d, béah-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Ringhort«, Schatz

ringhuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringig, mhd. ringic***, Adj.: nhd. »ringig«, leicht

ringig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringiglich, mhd. ringiclich***, Adj.: nhd. »ringiglich«, leicht

ringiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ringkampf -- einen Ringkampf austragen, mnd. ringen (1), st. V., sw. V.: nhd. ringen, gewaltsam auseinandersetzen, quälen, abmühen, einen Ringkampf austragen, streiten, streben, trachten

Ringkampf, got. brak-j-a 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Ringen, Ringkampf, Kampf

Ringkampf, an. glī-m-a (2), sw. F. (n): nhd. Ringkampf; lot-a, sw. F. (n): nhd. Anfall, Angriff, Ringkampf

Ringkampf, ahd. giring* 1, st. N. (a): nhd. Ringen (N.), Ringkampf; rangleih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Ringkampf; rangwīg* 1, st. M. (a): nhd. Ringkampf; ringantī* 1, st. F. (ī): nhd. Kampf, Ringen (N.), Ringkampf

Ringkampf, mnd. bangestrīt, M.: nhd. Kampf, Ringkampf, Wettkampf

Ringkampf, mnd. wranginge, mnd.?, F.: nhd. Ringkampf, Ringen, Kampf, Streit

ringkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringkämpfer, ahd. rangāri* 1, st. M. (ja): nhd. Ringer, Ringkämpfer; ringāri 4, st. M. (ja): nhd. Ringkämpfer, Ringer; spilāri* 5, st. M. (ja): nhd. Spieler, Schauspieler, Ringkämpfer, Wettkämpfer, Musikant; spilokneht* 1, spilakneht*, st. M. (a): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer am Spielplatz, Ringkämpfer, Sportler

Ringkämpfer, mnd. ringære* (2), ringer, M.: nhd. Ringer, Ringkämpfer

ringkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringkästchen, mnd. rinckasteken*, rinckastken, N.: nhd. »Ringkästchen«, kleines Kästchen zur Aufbewahrung von Ringen

ringkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ringkasten (M.), mnd. rinckaste***, M., F.: nhd. »Ringkasten« (M.)

Ringkette, mnd. rinckēdene*, rinckēde, F.: nhd. »Ringkette«, aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette

ringkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringkoller, mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz

ringkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringkragen (M.), mnd. rinckrāge, M.: nhd. »Ringkragen« (M.), ein Teil einer Rüstung, ringförmiger Halsschutz

ringkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringkräutich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringkunst, ahd. ringa (2) 6, sw. F. (n): nhd. Ringen (N.), Kampf, Ringkunst

ringkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ringlein, ahd. ringilīn* 3, ringilī*, st. N. (a): nhd. Ringel, Ringlein, Ring am Panzerhemd, Ringelblume

Ringlein, mhd. ringel (2), st. N.: nhd. »Ringel«, Ringlein; ringelīn, st. N.: nhd. kleiner Ring, Ringlein, kleiner Kreis

Ringlein, mnd. ringeken, ringeke, N.: nhd. »Ringchen«, Ringlein, kleiner Ring, kleiner Kreis

ringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringleinmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringleinrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringleute, mhd. rincliute, M. Pl.: nhd. »Ringleute«, Zeugen der Verlobung

ringleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringlich, mhd. rinclich***, Adj.: nhd. »ringlich«, leicht; rinclīche, Adv.: nhd. »ringlich«, leicht, mühelos, unbeschwert, einfach, leichthin, leichtlich, unüberlegt, leichtfertig

ringlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ringlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ringlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringlotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ringlünse, mnd. rinclünse*, rinclüsse, rinklusse, M.: nhd. »Ringlünse«, ein Befestigungelement für ein Wagenrad

Ringmacher, mnd. rincmākære*, rincmāker, M.: nhd. »Ringmacher«, Handwerker der Ringe fertigt, Handwerker der Pelzbesätze bzw. Verbrämungen anfertigt, Besatzmacher

ringmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ringmauer -- Ringmauer einer Stadt, mhd. burcwal, st. N.: nhd. Burgwall, Stadtwall, Ringmauer einer Stadt

Ringmauer, mhd. letze (1), st. F.: nhd. »Letze«, Hinderung, Hemmung, Ende, Aufbruch, Abschied, Hindernis, Verteidigungsstellung, Verteidigungswerk, Grenzbefestigung, Ringmauer, Erkenntlichkeit, Vergünstigung; rincmūre, st. F.: nhd. Mauer, Ringmauer, Stadtmauer

Ringmauer, mhd. wal (3), st. N., st. M.: nhd. Wall (M.) (2), Ringmauer, Wölbung

Ringmauer, mnd. rincmūre, rincmuire, rincmūr, rincmuer, rincm˙ r, ringemūre, rinkmure, F.: nhd. Ringmauer, Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt

Ringmauer, mnd. tinnengewēr, tinnengewere, mnd.?, M.: nhd. Zinnenwehr, Ringmauer

ringmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringmauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringmuetiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringnährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ringpanzer, ahd. brunnirok* 2, brunniroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Brünne«, Ringpanzer, Kettenhemd

Ringpanzer, mnd. mallienharnesch, malligharnesch, mallienharnsch, M.: nhd. Ringpanzer, Kettenhemd

ringpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringpastoren, nhd.: nhd. ; L.: DW

ringpetschaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringpetschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringpetschier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ringpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringplatz, ae. ge-stry-ng-e (?), Sb.: nhd. Ringplatz

Ringplatz, ahd. spilohūs 29, spilehūs, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater, Schauspielhaus, Turnplatz, Ringplatz, Sportschule

Ringplatz, mnd. wrangelstēde*, wrangelstede, mnd.?, F.: nhd. Ringplatz, Kampfplatz

ringplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringprägen, innhd., F.: nhd. ; L.: DW

ringrennen, innhd., F.: nhd. ; L.: DW

rings -- jemanden rings umfassen, mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

rings -- rings besetzen, mhd. umbelegen, umbe legen, sw. V.: nhd. belegen (V.), bedecken, herumlegen, legend machen, umschließen, rings besetzen, umstellen, belagern, umgeben (V.); umbesetzen, vmbsazen, sw. V.: nhd. umstellen, umzingeln, belagern, rings besetzen; umbesitzen, umbsitzen, st. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), umzingeln, belagern, rings besetzen; umbestellen, sw. V.: nhd. umstellen, umgeben (V.), rings besetzen, umringen

rings -- rings herumführender Gang, mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang,

Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang
rings -- rings herumtragen, ae. ymb-ber-an, st. V. (4): nhd. umrunden, rings herumtragen
rings -- rings herumtragen, mnd. ümmedrāgen*, ummedragen, mnd.?, st. V.: nhd. rings herumtragen, umtragen
rings -- rings um die Erde sich windendes Weltmeer, mnd. wendelmēre*, wendelmere, mnd.?, N.: nhd. rings um die Erde sich windendes Weltmeer
rings -- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger
rings -- rings umfassende Linie, mnd. trent (1), mnd.?, M.: nhd. Rundung, rings umfassende Linie, Grenze
rings -- rings umglänzen, ae. ymb-scī-n-an, st. V. (1): nhd. rings umglänzen, umstrahlen
rings -- rings umher bekämpfen, mnd. ümmestrīden, ummestriden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher bekämpfen
rings -- rings umher entbieten, mnd. ümmebēden*, ummebêden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher entbieten, sagen lassen
rings -- rings umher, ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; umbikirk* (1) 4, umbikirc*, Adv.: nhd. ringsherum, ringsum, rings umher
rings -- rings umher, mnd. ümmelanc* (2), ummelank, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanc* (3), ummelank, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (1), ummelange, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelange* (2), ummelange, ummelanges, ummelangens, mnd.?, Präp.: nhd. dann, wann, rings umher, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelanges*, ummelanges, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit; ümmelangens*, ummelangens, mnd.?, Adv.: nhd. rings umher, in der Gegend, nach Ablauf einer gewissen Zeit
rings -- rings umschließen, ahd. umbibigurten* 1, sw. V. (1a): nhd. umgürten, rings umschließen, umgeben
rings -- rings umschneiden, ahd. umbisnīdan* 1, st. V. (1a): nhd. rings umschneiden, beschneiden
rings -- rings umschneiden, mhd. umbesnīden, st. V.: nhd. rings umschneiden, beschneiden
rings -- rings umziehen mit, mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit
rings -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf
rings umgeben (V.), mnd. beslingen, beschlengen, sw. V.: nhd. rings umgeben (V.), mit Draht bewinden, mit Eisenwerk vergittern
rings, mhd. ringes***, Adv.: nhd. »rings«
rings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringschaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ringschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ringschlinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Ringschmied, mnd. rinkensmet, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt; rinksmet, rinksmit, M.: nhd. »Ringschmied«, Handwerker der Drahtringe fertigt
ringschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW
ringschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ringsekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ringsgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ringsher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringsherum, ahd. umbikirk* (1) 4, umbikirc*, Adv.: nhd. ringsherum, ringsum, rings umher; umbiring* (1) 8, Adv.: nhd. ringsum, ringsherum, im Kreis
-- ringsherum bedecken: ahd. umbidekken* 2, umbidecken*, sw. V. (1a): nhd. bedecken, ringsherum bedecken
ringsherum, mhd. alumbe (1), alumme, Adv.: nhd. ringsumher, ringsherum, im Umkreis, umher, überall, immerfort
ringsherum, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum
-- Schnitt ringsherum: mhd. umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick
ringsherum, mnd. rincwīs, rinkwis, Adv.: nhd. ringsherum, im Kreis; ringeswīse*, ringeswīs, rincswīs, Adv.: nhd. ringsherum, im Kreis; ringewīs, Adv.: nhd. ringsherum, im Kreis; rümhēr, Adv.: nhd. ringsherum
ringsherum, mnd. ümmetrent (1), ummetrent, umtrent, ummetrint, ummetrant, mnd.?, Adv.: nhd. ringsherum, herum, ungefähr; ümmetrent (2), ummetrent, umtrent, ummetrint, ummetrant, mnd.?, Präp.: nhd. ringsherum, herum, ungefähr
ringsherum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringsignet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ringsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ringspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ringspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Ringstechen -- Ringstechen als Bergener Spiel, mnd. krensekenstēken*, krenskenstēten, sw. V.: nhd. Ringstechen als Bergener Spiel
Ringstechen, mnd. stēkerinc, stekerink, M.: nhd. »Stechring«, Turnierplatz, Turnier, Stechspiel, Ringstechen
ringstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ringstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ringstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ringstorch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ringstrafung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ringstück, mnd. rincstücke*, rincstük, N.: nhd. »Ringstück«, ringförmiges Werkstück
ringsum -- ringsum abgrenzen, mnd. ümmecirkelen, ummecirkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. umzirkeln, ringsum abgrenzen
ringsum -- ringsum austeilen, mhd. umbeteilen, umbe teilen, umbteilen, sw. V.: nhd. ringsum austeilen
ringsum -- ringsum befestigen, mnd. ümmebevesten*, ummebevesten, mnd.?, sw. V.: nhd. ringsum befestigen, ringsum sichern
ringsum -- ringsum behängen, mnd. ümmehangen*, ummehangen, mnd.?, V.: nhd. umhängen, ringsum behängen; ümmehengen*, ummehengen, mnd.?, V.: nhd. umhängen, ringsum behängen
ringsum -- ringsum beizen, mhd. alumbebeizen, sw. V.: nhd. »ringsum beizen«
ringsum -- ringsum benagen, mhd. umbenagen, st. V.: nhd. umnagen, ringsum benagen, wegfressen
ringsum -- ringsum einhegen, mhd. umbehagen, sw. V.: nhd. ringsum einhegen, umzäunen, mit einer Hecke umgeben (V.)
ringsum -- ringsum liegen, mnd. ümmeliggen***, V.: nhd. ringsum liegen
ringsum -- ringsum räumen, mhd. umberūmen, umbe rūmen, sw. V.: nhd. »räumen«, ringsum räumen
ringsum -- ringsum schön machen, mhd. umbeschœnen, sw. V.: nhd. ringsum schön machen
ringsum -- ringsum schreiben, mhd. umbeschrīben, st. V.: nhd. »umschreiben«, ringsum schreiben, umfassen
ringsum -- ringsum sichern, mnd. ümmebevesten*, ummebevesten, mnd.?, sw. V.: nhd. ringsum befestigen, ringsum sichern
ringsum -- ringsum wohnen, ae. ymb-ear-d-ian, sw. V. (2): nhd. ringsum wohnen
ringsum -- ringsum Wohnender, mnd. ümmesāte* (2), ummesate, mnd.?, M.: nhd. Umsasse, ringsum Wohnender, Nachbar
ringsum -- vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze
ringsum belegen (Adj.), mnd. ümmebelēgen*, ummebelegen, mnd.?, Adj.: nhd. ringsum belegen (Adj.), benachbart; ümmeliggent*, ümmeliggende*, ummeliggende, mnd.?, Adj.: nhd. umliegend, ringsum belegen (Adj.), benachbart
ringsum mit Zinnen umgeben (V.), mhd. umbezinnen, sw. V.: nhd. ringsum mit Zinnen umgeben (V.)
ringsum, got. bi-sun-j-a-nē 7, Adv.: nhd. ringsum
ringsum, an. um, umb, Präp., Adv.: nhd. um, herum, ringsum
ringsum, as. umbi-h-ring 1, Adv.: nhd. ringsum
ringsum, ahd. umbi 512, Präp., Adv., Präf.: nhd. um, an, bei, herum, um ... herum, im Umkreis, durch, aus, wegen, mit, um ... willen, für, gegen, gegenüber, hinsichtlich, von, über, ringsum, rings umher, zurück..., umher...; umbikirk* (1) 4, umbikirc*, Adv.: nhd. ringsherum, ringsum, rings umher; umbiring* (1) 8, Adv.: nhd. ringsum, ringsherum, im Kreis
-- ringsum anfressen: ahd. umbiezzan* 2, st. V. (5): nhd. ringsum anfressen, verzehren
-- ringsum bestücken: ahd. umbituon* 3, anom. V.: nhd. umlegen, herumsitzen, umgeben, ringsum bestücken
-- ringsum einzäunen: ahd. umbibizūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. umzäunen, umhegen, ringsum einzäunen
-- ringsum stehen: ahd. umbistān* 4, anom. V.: nhd. umstehen, umringen, ringsum stehen; umbistantan* 3, st. V. (6): nhd. umstehen, umringen, herumstehen, stehen, umherstehen, ringsum stehen
ringsum, mhd. alumbe (2), Präp.: nhd. um, ringsum, um ... her
ringsum, mhd. geringes, Adv.: nhd. ringsum; geschībes, Adv.: nhd. ringsum
ringsum, mhd. umbe (1), um, umme, ümbe, ümme, ump, umb, um, Adv.: nhd. um, wegen, gegen, herum, für, dafür, darüber, ringsum, im Kreis, kurz vorher, kurz nachher, ungefähr, von, in Beziehung auf, ringsherum; umbelanc, Adv.: nhd. »umlang«, ringsum; umbetrant, umtrant, Adv.: nhd. ringsum
ringsum, mnd. bīlangen, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall; bīlanges, Adv.: nhd. längs, entlang, umher, ringsum, überall
ringsum, mnd. ringesümme, ringesumme, Adv.: nhd. ringsum
ringsum, mnd. ümmehēr*, ümmehēre*, ummeher, ummehere, mnd.?, Adv.: nhd. umher, ringsum
ringsum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringsumfluthend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
ringsumgebend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
ringsumglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
ringsumher, ahd. wīto* 26, Adv.: nhd. weit, breit, grenzenlos, ringsumher, weit umher, weit und breit, weit streifend
-- ringsumher wenden: ahd. umbitrīban* 4, st. V. (1a): nhd. drehen, umdrehen, herumtreiben, ringsumher wenden
ringsumher, mhd. alumbe (1), alumme, Adv.: nhd. ringsumher, ringsherum, im Umkreis, umher, überall, immerfort
ringsumher, mhd. herumbe (1), herumme, mmd., Adv.: nhd. ringsumher, überall
ringsumher, mnd. ringesümmehēr*, ringesümmeher, Adv.: nhd. ringsumher
ringsumher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringsumschauend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
ringsumzingelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
ringsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringswohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
ringtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ringtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ringthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
ringtrögle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
ringuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
ringverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringwall, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

ringwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ringwärts, mhd. ringewert, Adv.: nhd. »ringwärts«, zum Kampfplatz

ringwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ringwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ringwehr, mhd. rincwer, st. F.: nhd. »Ringwehr«, Stadtbefestigung, Verteidigungsring

ringweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ringwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ringwichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ringzaun, mnd. ringetūn, M.: nhd. Liegenschaftsgrenze, Ringzaun

ringzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ringzehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rink, ahd. ringa (1) 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ring?, Fibel (F.) (1), Haken, Schnalle, Spange, Rink

rink, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinke, germ. *hrengjō-, *hrengjōn, *hrenggjō-, *hrenggjōn, *hringjō-, *hringjōn, *hringgjō-, *hringgjōn, Sb.: nhd. Ring, großer Ring, Schnalle, Rinke

Rinke, mhd. rinke, ringge, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Rinke«, Spange, Schnalle, Gürtelschnalle, Schuhschnalle

rinke, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rinkel, mhd. rinkel, st. N.: nhd. »Rinkel«, Spängchen

rinkel, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinkelfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinkelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinken, mhd. rinken, V.: nhd. »rinken«, ranken, sich dehnen, strecken

rinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinkenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinkenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinkenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinkentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinkhorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

rinkinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinkleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinklen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinnäugig, mhd. süröuge, Adj.: nhd. rinnäugig, triefäugig

rinnäugig, mhd. vluzöuge, fluzöuge*, Adj.: nhd. rinnäugig; vluzöugic, fluöugic*, Adj.: nhd. rinnäugig

rinnäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinnbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinnbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rinne -- Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird, an. dæl-a, sw. F. (n): nhd. Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird

Rinne -- während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung

Rinne, germ. *deljō-, *deljōn, germ.?, Sb.: nhd. Rinne; *dula-, *dulam, germ.?, st. N. (a): nhd. Rinne, Graben (M.); *dula-, *dulaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rinne, Graben (M.); *gutō-, *gutōn, *guta-, *gutan, sw. M. (n): nhd. Rinne, Gosse; *kanal-, germ.?, Sb.: nhd. Rinne, Röhre; *penna-, *pennaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Rinne; *rannjō-, *rannjōn, Sb.: nhd. Rinne

Rinne, ae. sulh, F. (kons.), M. (kons.): nhd. Pflug, Furche, Rinne, ein Landmaß

Rinne, ahd. dola 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Röhre, Rinne, Kanal, Abzugskanal, Kloake, Feuergrube; kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett; kanali* 3, st. M. (ja): nhd. »Kanal«, Rinne, Gosse, Wasserrinne; *kanari?, ahd.?, Sb.: nhd. Kanal, Rinne; nōh* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Röhre, Rinne, Wasserrinne; nuosk* 4?, nuosc*, st. M. (a?, i?): nhd. Nüsch, Röhre, Rinne, Wasserrinne; rinna* 8, sw. F. (n): nhd. Rinne, Wasserleitung, Wasserfall, Sturzbach, Schleuse; rinnila* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rinne, Abzugskanal; trog (1) 32, st. M. (a): nhd. Trog, Napf, Schüssel, Wanne, Rinne

Rinne, mhd. kanel (1), kandel, kenel, st. M.: nhd. Kanal, Wasserlauf, Röhre, Rinne; kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz; krinne (1), sw. F.: nhd. »Krinne«, Einschnitt, Rinne, Kerbe

Rinne, mhd. nuos, st. M.: nhd. Rinne, Röhre, Viehtrog; nuosch, st. M.: nhd. »Nusch«, Rinne, Röhre, Trog; renne (2) 1, F.: nhd. Wasserleitung, Rinne; rīhe (2), sw. F., st. F.: nhd. Reihe (?), Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne; rīhen (3), sw. F.: nhd. Reihe, Linie, Häusergasse, Abzugsgraben, Rinne, Dachrinne; rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell

Rinne, mhd. tole (1), tol, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. Wasserstrom, Abzugsgraben, Kanal, Rinne, Erdgang, Mine (F.) (1)

Rinne, mhd. valz (1), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Fuge (F.) (1), Spalt, Riss, Rinne

Rinne, mnd. gerünne, F.: nhd. Graben (M.), Rinne; grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben, Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt); grüppe, gruppe, F.: nhd. Grüppe, Graben (M.), Rinne, Kleigraben, Abzugsgraben der das Wasser in die größeren Gräben führt

Rinne, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre; ? reōle, riōle, Sb.: nhd. Bord, Gestell, Rinne?; rinne (1), F.: nhd. Rinne; rünne (1), F.: nhd. Rinne, Graben (M.)

-- Rinne unter dem Schöpfrad: mnd. ren (2), N.: nhd. Rinne unter dem Schöpfrad, Teil einer Wassermühle

Rinne, mnd. sō (1), F.: nhd. Wasserlauf, Gosse, Rinne

-- auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt: mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

-- hölzerne Rinne für den Wasserabfluss: mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Rinne, mnd. vōr (1)?, st. F.: nhd. Furche, Vertiefung, Rinne, Graben (M.), Grenzgraben, Grenze, Linie, Reihe

-- steinerne Rinne für eine Wasserleitung: mnd. vlōtrenne, vlōtrinne, vloetrenne, vloitrenne, vloutrenne, vlutrenne, F.: nhd. künstlicher Wasserlauf, steinerne Rinne für eine Wasserleitung, Zulaufrinne, Wasserleitung, Mühlgraben, Abflussgraben

rinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rinnebaum, mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

Rinnebäumchen, mnd. rennebōmken, N.: nhd. »Rinnebäumchen«, kleiner Grenzpfahl, kleiner Schlagbaum

rinneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinnekorb, mnd. rennekorf, M.: nhd. »Rinnekorb«, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlengerinnes?

Rinnen -- großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

rinnen -- zu rinnen anfangen, mhd. anerinnen*, ane rinnen, st. V.: nhd. »anrinnen«, zu rinnen anfangen

rinnen (Blut), mnd. drūpen, drēpen, st. V., sw. V.: nhd. triefen, träufeln, rinnen (Blut), fallen, herabfallen, tröpfeln lassen, baumeln lassen, herabhängen, baumeln

Rinnen (N.), mhd. runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

rinnen, idg. *dheu- (1), V.: nhd. laufen, rinnen; *gu̯hđer-?, V.: nhd. rinnen, fließen, verschwinden, vernichten; *pleu-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleud-, *pleut-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleuk-, V.: nhd. rinnen, fließen, fliegen; *sei-, *soi-, V., Adj.: nhd. tröpfeln, rinnen, feucht; *seiku̯-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln

rinnen, idg. *seip-, *seib-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln

rinnen, idg. *sek- (1), V.: nhd. rinnen, versiegen, sich senken; *seu- (1), *seu̯ə-, *sū-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft, feucht, regnen, rinnen, saugen; *stag-, V.: nhd. sickern, tröpfeln, rinnen

rinnen, germ. *daw-, germ.?, V.: nhd. rinnen, rennen; *ri-, germ.?, V.: nhd. rinnen

rinnen, an. lag-a-sk, sw. V.: nhd. rinnen, strömen; lek-a (1), st. V. (4?): nhd. lecken (V.) (3), rinnen

rinnen, ae. ri-n-n-an, ier-n-an, ior-n-an, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen

-- rinnen machen: ae. *rė-n-n-an, sw. V.: nhd. rinnen machen

rinnen, afries. hlâp-a 22, st. V. (7)=red. V.: nhd. laufen, gehen, rinnen, treten; re-n-n-a (1) 14, ri-n-n-a, st. V. (3a), sw. V. (1): nhd. rennen, rinnen, laufen

rinnen, anfrk. ri-n-n-an* 3, ri-n-n-on*, st. V. (3): nhd. rennen, fließen, rinnen

rinnen, as. ri-n-n-an* 5, st. V. (3a): nhd. rinnen, laufen

rinnen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten

-- rinnen machen: ahd. rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln

rinnen, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- rinnen machen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

rinnen, mnd. rinnen, rynnen, rünnen, rennen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, tröpfeln, tropfen, lecken, tränen, triefen, laufen, rennen, gerinnen

rinnen, mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

rinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rinnenartige -- rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens, mhd. velze (1), felze*, sw. M.: nhd. rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens

rinnenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rinnenblatt, mnd. rennenblat, rönnenblat, N.: nhd. »Rinnenblatt«, Teil eines Abflusses

rinnenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinnenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinnend -- rinnend ganz bedecken, mhd. überrinnen, über rinnen, st. V.: nhd. »überrinnen«, rinnend ganz bedecken, mit etwas Rinnendem ganz bedeckt sein (V.), überlaufen (V.), überströmen

rinnend umgeben (V.), mhd. umberingen, ummeringen, sw. V.: nhd. umringen, umzingeln, rinnend umgeben (V.)

rinnend, ahd. runsīg* 2, Adj.: nhd. rinnend, fließend, strömend

rinnend, mhd. rinnic, Adj.: nhd. »rinnig«, fließend, rinnend, triefend

rinnend, mnd. rinnich, rünnich, Adj.: nhd. rinnend, gelaufen, wassergängig, läufig

rinnende -- rinnende Wunde, afries. blō-d-re-n-e 5, M., F.: nhd. »Blutrinnen«, Blutfluss, rinnende Wunde; blō-d-rǐ̄-s-ne 30 und häufiger, blō-d-rê-s-ne, F.: nhd. Blutfluss, rinnende Wunde, blutfließende Wunde

rinnendes -- langsam rinnendes Wasser, germ. *sīka-, *sīkam, st. N. (a): nhd. langsam rinnendes Wasser

Rinnendiele, mnd. rennedēle, F.: nhd. »Rinnendiele«, Bohle für eine Wasserrinne; rennendēle, F.: nhd. »Rinnendiele«, Bohle für eine Wasserrinne

rinnenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rinnenfutter, mnd. rennenvoder, rönnenvoder, N.: nhd. »Rinnenfutter«, Material zum Auskleiden und Abdichten einer Wasserrinne

rinnengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinnenholz, mnd. renneholt*, rönneholt, N.: nhd. »Rinnenholz«, hölzerne Wasserrinne; rennenholt, rönnenholt, N.: nhd. »Rinnenholz«, hölzerne Wasserrinne

rinnenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinnenkleber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rinnenkleidung, mnd. rennenkledinge*, rennenklēdinc, rennenkleidinc, rönnenklēdinc, F.: nhd. »Rinnenkleidung«, Auskleidung oder Abdichtung einer Wasserrinne

rinnenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rinnenlauf, mnd. rennenlōp, rönnenlōp, M.: nhd. »Rinnenlauf«, Wasserleitung

rinnenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinnenmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rinnenpech, mnd. rennenpik*, rennenpek, N.: nhd. »Rinnenpech«, Pech zum Abdichten einer Wasserrinne

rinnenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinnenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinnenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinnesonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinnholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinnig, mhd. rinnic, Adj.: nhd. »rinnig«, fließend, rinnend, triefend

rinnig, mnd. rönnich***, Adj.: nhd. »rinnig«, gekommen

rinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rinnkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rinnlein, mhd. rinnelīn, st. N.: nhd. Rinnlein, Bächlein

rinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinnleiste, mnd. sēmese, sēmes, simes, simse, sems, M.: nhd. Gesims, Gesimsstein, Rinnleiste, Hohlkehle

rinnleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinnmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rinnsal -- Rinnsal der Salzsole, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

Rinnsal, an. re-n-zl, st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Lauf, Anlauf, Rinnsal; re-n-zl-a, sw. F. (n): nhd. Lauf, Anlauf, Rinnsal

Rinnsal, ahd. bah (1) 19, st. M. (i)?: nhd. Bach, Fluss, Wasserlauf, Rinnsal, Bächlein, Sturzbach; behhilīn* 3, bechilīn*, st. N. (a): nhd. Bächlein, Rinnsal

Rinnsal, ahd. rennisal 1, st. N. (a): nhd. »Rinnsal«, Geronnenes, Gerinnsel

Rinnsal, mhd. bach, pach, st. M., st. F.: nhd. Bach, Wasserlauf, kleiner Fluss, Quelle, Rinnsal, Strom, Wasser; bachruns 1, st. M., st. F.: nhd. Bach, Rinnsal, Wassergraben; bachrunse 1, sw. M., sw. F.: nhd. Bach, Rinnsal

Rinnsal, mhd. gerinne, st. N.: nhd. »Gerinne«, Rinnsal, Andrang, Auflauf; güzbette, st. N.: nhd. »Gussbett«, Rinnsal, Flussbett, Bachbett

Rinnsal, mhd. rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell; runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett; runse, st. F., sw. F.: nhd. Rinnen (N.), Fließen (N.), Fließendes (N.), Quell, Fluss, Rinnsal, Wassergraben, Kanal, Flussbett; runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett

Rinnsal, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung

rinnsal, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rinnsel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rinnstein -- Rinnstein am Fußweg, mnd. ? vōtgōte, vōtgotte, F.: nhd. »Fußgosse«, Rinnstein am Fußweg?

Rinnstein, mhd. rigelstein, st. M.: nhd. »Riegelstein«, Rinnstein

Rinnstein, mnd. ? schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?; strātenpōl, M.: nhd. »Straßenpful«, Rinnstein

Rinnstein, mnd. gōtenstēn, gōtenstein, M.: nhd. Gossenstein, Stein zur Gosse, Handstein, steinerner Ausguss, Abzug im Haus der das Wasser aus dem Haus in den Abzugskanal leitet, Abzugsrinne unter der Oberfläche, Rinnstein

Rinnstein, mnd. renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre; rennestēn*, renstēn, renstein, rennenstēn, rönstēn, rönnestēn, rünstēn, ronstēn, M.: nhd. Rinnstein, Abflussrinne auf der Straße, Straßengosse, Wegefläche neben der Abflussrinne auf der Straße

rinnstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rinsenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rinsseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rintschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Riol -- Riol bei Trier, germ. Rigodulum, lat.-germ.?, ON: nhd. Riol bei Trier

riol, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riole, mnd. sichte (3), F.: nhd. Niederung, moorige Stelle, Abwasser, Jauche, Abflussröhre, Riole

-- Riole mit Schleusenvorrichtung: mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

riole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riolen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riolpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rip, nhd.: nhd. ; L.: DW

ripan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ripere, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ripfel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rippe -- vorderste Rippe, mnd. bōchribbe, st. N. und sw. M.: nhd. Bugrippe, vorderste Rippe

Rippe, idg. *perk̂- (1), Sb.: nhd. Rippe, Brust; *rebhi̯o-, Sb.: nhd. Rippe

Rippe, germ. *rebja-, *rebjam, st. N. (a): nhd. Rippe, Riff

Rippe, got. *rib-j-a, *ribi, st. F. (ō): nhd. Rippe, Riff

Rippe, an. rif (1), st. N. (a): nhd. Rippe

Rippe, ae. rib-b, rib, st. N. (a): nhd. Rippe; scear-u (2), scar-u (2), scær-u (2), st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Teil, Anteil, Leistengegend, Rippe

Rippe, afries. rib-b 16, reb-b, rib, reb, st. N. (a): nhd. Rippe

Rippe, as. rib-b-i* 1, st. N. (ja): nhd. Rippe

Rippe, ahd. ribba 8, rippa, st. F. (jō): nhd. Rippe, Spitzwegerich; ribbi 23, st. N. (ja): nhd. Rippe, Spitzwegerich; *rippa, *rippja, lang., st. F. (jō)?: nhd. Rippe; rippi* 1, st. N. (ja): nhd. Rippe

Rippe, mhd. ribe (1), ribbe, rippe, st. N., st. F.: nhd. Rippe; riebe (1), sw. F.: nhd. »Riebe«, Rippe, Herkunft, Geschlecht; rippe, ruppe, st. N., st. F.: nhd. Rippe, Herkunft, Geschlecht

Rippe, mnd. ? rēve* (2)**, F.: nhd. Rippe?; ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?

rippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rippecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippechtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippeln, mhd. rippelen*, rippeln, sw. V.: nhd. rippeln

rippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rippelrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rippen -- Fett der Schweine unter den Rippen, mnd. r· sel* (2), rosel, mnd.?, M.?: nhd. Fett der Schweine unter den Rippen

Rippen -- Seite zwischen den Rippen und der Lende, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

Rippen -- Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen, mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

Rippen -- Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen, an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen

Rippen -- unter den Rippen, mnd. middelrif, N.: nhd. Weiche (F.) (1), unter den Rippen, Zwerchfell

Rippen, mnd. inholt, N.: nhd. Inhölzer, Rippen, Rippenholz (im Schiffsbau), Spante

rippen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rippenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rippenbraten, mnd. ribbebrāde, M.: nhd. »Rippenbraten«, Fleischstück mit Rippenknochen

rippenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenbrege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rippenbruch, afries. rib-b-bre-k-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Rippenbruch; rib-b-es-bê-n-bre-k-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Rippenknochenbruch, Rippenbruch

rippenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rippenfellentzündung, mnd. lank· vel, lankovel, langkövel, F.: nhd. Krankheit in der Lanke, Rippenfellentzündung, Pleuresie; rēvekūten, revekoken, Pl.: nhd. Erkrankung in der Rippengegend, ein Magenübel, Rippenkolik, Rippenfellentzündung

Rippenfett, mhd. hōchrippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hochrippe«, Rippenfett

rippenfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippenfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rippengegend -- Erkrankung in der Rippengegend, mnd. rēvekūten, revekoken, Pl.: nhd. Erkrankung in der Rippengegend, ein Magenübel, Rippenkolik, Rippenfellentzündung

rippengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippengeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippengeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rippenholz (im Schiffsbau), mnd. inholt, N.: nhd. Inhölzer, Rippen, Rippenholz (im Schiffsbau), Spante

rippenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rippenknochen, afries. rib-b-es-bê-n 1, st. N. (a): nhd. Rippenknochen

Rippenknochen, mhd. rippebein, st. N.: nhd. Rippenknochen

Rippenknochen, mnd. ribbeknōke*, ribbeknāke, M.: nhd. Rippenknochen
-- Fleischstück mit Rippenknochen: mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?; ribbebrāde, M.: nhd. »Rippenbraten«, Fleischstück mit Rippenknochen

Rippenknochenbruch, afries. rib-b-es-bê-n-bre-k-e 1 und häufiger?, st. M. (i): nhd. Rippenknochenbruch, Rippenbruch

rippenknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rippenkolik, mnd. rēvekūten, revekoken, Pl.: nhd. Erkrankung in der Rippengegend, ein Magenübel, Rippenkolik, Rippenfellentzündung

rippenkönigin, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenköpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippenmolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippennerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenschiffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenschmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippensichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippensölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rippenspeer, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

rippenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rippenstück -- gepökeltes Rippenstück vom Schwein, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

Rippenstück -- Rippenstück zum Braten, ahd. ribbibrāto* 2, ribbenbrāto*, rippibrāto*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Rippenstück zum Braten

Rippenstück, mnd. būkribbe, F.: nhd. Rippenstück

Rippenstück, mnd. schelbrāde, F.: nhd. »Schälbraten«, Rippenstück

rippenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippensucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippentabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippentang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippentriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippenverrenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippenwimper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rippenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rippenwurz, mnd. ribbewort, ribewort, ripwort, ribwort, rübbewort, F.: nhd. »Rippenwurz«, Spitzwegerich, Hundsrippe

rippenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rippenwurzwasser, mnd. ribbeworteswāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich; ribbewortwāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich

rippenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippenzwicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rippespeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ripplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ripplingsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ripps, nhd.: nhd. ; L.: DW

rippspeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rippstangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rips, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

rips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ripsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ripsraps -- jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt, mnd. ripsrapper, ripsrappære*?, M.: nhd. raffgieriger Mensch, jemand der etwas ripsraps bzw. rasch wegreißt

ripsraps, nhd.: nhd. ; L.: DW

ripsus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ripuarien, mhd. Riflant, st. N.: nhd. Ripuarien

Ripuarier (Pl.), ahd. Rīfera* 1, Rīphera, ahd.?, st. M. Pl.=PN.: nhd. Ripuarier (Pl.)

riren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

risame, nhd.: nhd. ; L.: DW

risch, mhd. risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; rische (2), risch, Adv.: nhd. »risch«, hurtig, schnell, munter, heftig, eilig

risch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

risch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

risch, nhd.: nhd. ; L.: DW

rischdrähtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rischeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rischt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

risen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Risiko, mnd. āvent· re, ēvent· re, N.: nhd. »Abenteuer«, Gefahr, Risiko, Zufall, Geschick; ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Risiko, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Risiko, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen
-- auf Risiko nehmen: mnd. vörāvent· ren*, vorāventūren, vorāvent· ren, V.: nhd. auf Risiko nehmen, verbürgen

riskieren, mnd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, verteidigen, riskieren

riskieren, mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren

riskieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rispal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rispchen, mnd. rispeken, N.: nhd. »Rispchen«, Busch, Strauch

Rispe, mhd. rispe, sw. F.: nhd. Rispe, Gezweig, Gesträuch

Rispe, mhd. zepfe, sw. M.: nhd. Traube, Rispe, Ähre

Rispe, mnd. rispe, F.: nhd. Rispe, Reisig, Staude, Gestrüpp, Busch

rispe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rispel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rispelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rispeln, mhd. rispelen*, rispeln, sw. V.: nhd. »rispeln«, kräuseln

rispeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rispen, mhd. rispen, sw. V.: nhd. »rispen«, zusammenraffen

rispen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rispenähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rispenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rispenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rispengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rispenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rispenpfennigkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rispentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riss, idg. *reikā, F.: nhd. Riss, Spalte; *reis-, V., Sb.: nhd. ritzen, reißen, schneiden, Riss; *u̯ornā, F.: nhd. Riss, Wunde, Loch; *u̯reno-?, *u̯rono-?, Sb.: nhd. Riss, Wunde, Loch

Riss, germ. *bruki-, *brukiz, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Gebrochenes, Riss; *brusti- (2), *brustiz, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Gebrechen; *haula-, *haulaz, st. M. (a): nhd. Bruch (M.) (1), Riss; *skuri-, *skuriz, st. M. (i): nhd. Einschnitt, Riss; *skurō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Riss; *sliti-, *slitiz, st. M. (i): nhd. Schlitz, Riss, Bruch (M.) (1); *writa-, *writam, st. N. (a): nhd. Riss, Schrift; *writi-, *writiz, st. M. (i): nhd. Riss, Schrift

Riss, got. ga-taúr-a 2, sw. M. (n): nhd. Riss; *taúr-a?, sw. M. (n): nhd. Riss

Riss, an. bres-t-r, st. M. (u): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Krach, Mangel (M.); klof, st. N. (a): nhd. Kluft (F.) (1), Riss, Spalt; rif (4), st. N. (a): nhd. Riss, Raub; ri-f-a (1), sw. F. (n): nhd. Riss, Spalte; ri-s-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Riss, Schramme; ro-f, st. N. (a): nhd. Spalt, Riss, Bruch (M.) (1), Umsturz; sku-r-ð-r (1), st. M. (i): nhd. Schnitt, Schlachtung, Riss, Furche; sli-t, st. N. (a): nhd. Riss, Bruch (M.) (1), Auflösung
-- Riss in der Haut: an. sprung-a, sw. F. (n): nhd. Riss in der Haut

Riss, ae. ge-sli-t, st. N. (a): nhd. Zerreißung, Riss, Biss, Verleumdung; *sli-t (1), st. N. (a): nhd. Riss, Schliss; tar-u, F.: nhd. Riss

Riss, afries. rend 8, reind, M.: nhd. Riss, Zerreißung, Verletzung; *skrē-d-e, st. F. (ō): nhd. Riss

Riss, as. bruk-i 1, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss; *brus-t? (1), st. F. (i): nhd. Riss, Spalt

Riss, ahd. bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch; bruh 7, st. M. (i): nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Bruchstück, Bruchstelle, abgebrochenes Stück, Riss, Ausbruch; brust (1) 2, st. F. (i): nhd. »Bersten«, Riss; gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück; gruobilīn* 3, gruobilī*, st. N. (a): nhd. »Grüblein«, kleine Höhlung, kleine Vertiefung, Riss; riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck; skrunta* 19, scrunta, sw. F. (n): nhd. Schrunde, Riss, Scharte, Spalte, Leck, Öffnung; *skrunta, lang., sw. F. (n?)?: nhd. Riss, Scharte; skruntissa* 18, scruntissa, skruntussa*, st. F. (jō): nhd. Spalte, Schrunde, Riss, Loch

Riss, mhd. breche (2), st. F.: nhd. »Breche«, Flachsbreche, Riss, Kluft (F.) (1); bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben

Riss, mhd. klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1); klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück; krac, st. M.: nhd. Riss, Sprung; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen

-- einen Riss bekommen: mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen

Riss, mhd. reiz, st. M.: nhd. Linie, Ritz, Kratz, Riss, Bruch (M.) (1), Lücke; riz (1), st. M.: nhd. Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizze, sw. F.: nhd. Riss, Zirkel

-- Riss machen: mhd. ritzen, sw. V.: nhd. ritzen, verwunden, Riss machen, aufschlitzen

Riss, mhd. scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz; spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht

-- Riss bekommen: mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

Riss, mhd. valz (1), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Fuge (F.) (1), Spalt, Riss, Rinne; zar, st. M.: nhd. Riss, Fetzen (M.), Abgerissenes

-- einen Riss machen: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

Riss, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen

-- einen Riss bekommen: mnd. entweirīten*, entweyrīten, sw. V.: nhd. »entzweireißen«, auseinanderreißen, einen Riss bekommen, zerreißen

Riss, mnd. klucht (1), F.: nhd. Kluft, Spalte, Riss; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

-- Riss in den Kleidern: mnd. klēdersplēt*, klēdersplēte, kleidersplēte, M.: nhd. Riss in den Kleidern, Zerreißen der Kleidung, Beschädigung der Kleider

Riss, mnd. rēte (1), rēt, reett, rette, M., F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, abgerissenes Stück, Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt); rētich***, Sb.: nhd. Spalt, Riss; risse (1), ritse, F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, Bruch (M.) (1), abgerissenes Stück; rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß

-- vernarbter Riss in der Haut: mnd. līklauwe, līklawe, līklaeuwe, līkla, līklave, līklauwe, F.: nhd. vernarbter Riss in der Haut, Wundnarbe, Narbe, Kennzeichen im Fleisch

Riss, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung; schōre (1), schōr, M.: nhd. Riss, Spalte; sch· ringe, schoringe, F.: nhd. Riss, Leck (beim Schiff); schrunde, F.: nhd. »Schrunde«, Riss, Spalte; splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt); springe***, Sb.: nhd. Sprung, Riss, Verletzung

-- Riss aufweisen: mnd. schrinden, sw. V.: nhd. Schrund bekommen, Riss aufweisen

Risse -- Risse aufweisend, mnd. ? schrindent*, schrindende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Risse aufweisend?

Risse -- Risse bekommen, mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.)

Risse -- Risse bekommen, mhd. verschrinden, ferschrinden*, st. V.: nhd. Risse bekommen, sich spalten, bersten; zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

Risse -- Risse bekommen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

Risse -- Risse in etwas machen, mnd. rissen, ritsen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), Risse in etwas machen, ritzen, abschälen

Risse -- von Hitze und Trockenheit Risse bekommen, mnd. spāken, mnd.?, sw. V.: nhd. trocken sein (V.), trocken werden, von Hitze und Trockenheit Risse bekommen

Risse -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. lechen (1), sw. V.: nhd. austrocknen, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, verschmachten

Risse -- vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen, mhd. zerlechen, sw. V.: nhd. »zerlechen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen; zerlechezen*, zerlechzen, sw. V.: nhd. »zerlechzen«, vor Trockenheit Risse bekommen und Flüssigkeit durchlassen

Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

rissig -- durch Trockenheit rissig oder morsch werden, mnd. vörspāken*, vorspāken, sw. V.: nhd. durch Trockenheit rissig oder morsch werden, durch Trockenheit undicht werden oder verstocken

rissig -- rissig werden von, mhd. zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

rissig -- rissig werden, mhd. zerritzen, zeritzen, sw. V.: nhd. »zerritzen«, rissig werden; zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

rissig sein (V.) von, mhd. zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

rissig sein (V.), mhd. zerschrinden, zeschrinden, st. V.: nhd. »zerschrinden«, aufspringen, Risse bekommen, rissig sein (V.), rissig sein (V.) von, rissig werden, rissig werden von, durchstechen

rissig, idg. *gheis-, V., Adj.: nhd. klaffen, rissig

rissig, germ. *spaka- (2), *spakaz, Adj.: nhd. rissig, trocken

rissig, ae. ci-n-eht, Adj.: nhd. klirrend, rissig; lec, Adj.: nhd. leck, rissig

rissig, ahd. skruntlīh* 1, scruntlīh*, Adj.: nhd. rissig, klaffend, gespalten, spaltenreich; strūb* 2, Adj.: nhd. struppig, sich kräuselnd, strubbelig, rauh, rissig

-- rissig werden: ahd. irlehhan* 1, irlechan*, st. V. (4): nhd. lechzen, austrocknen, rissig werden; skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

rissig, mhd. schründic, Adj.: nhd. rissig

-- rissig werden: mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.)

rissig, mnd. brakhaftich, Adj.: nhd. rissig, gebrechlich

rissig, mnd. kl· vich, clowig, cloweg, klōvich, klowich, Adj.: nhd. gespalten, rissig

-- rissig werden: mnd. klūven (1), st. V.: nhd. klieben, sich spalten, aufreißen, rissig werden, splittern

rissig, mnd. spak (1), spāk, spack, Adj.: nhd. dürr, trocken, rissig, durchlässig, undicht

-- rissig werden: mnd. tospringen, mnd.?, V.: nhd. zerspringen, rissig werden

Risslein, mhd. rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis

risszeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rist, germ. *wrīhō-, *wrīhōn, *wrīha-, *wrīhan, *wrīgō-, *wrīgōn, *wrīga-, *wrīgan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Rist, Reihen (M.) (2); *wrihsti-, *wrihstiz, st. F. (i): nhd. Rist, Gelenk; *wristu-, *wristuz, st. M. (u), st. F. (u): nhd. Rist, Gelenk

Rist, an. ri-s-t (1), v-ri-s-t, st. F. (i): nhd. Spann des Fußes, Rist

Rist, ae. wri-s-t, wyr-s-t, st. F. (ō): nhd. Rist, Handgelenk

Rist, afries. wri-s-t 2 und häufiger?, wriu-s-t, wer-s-t, wir-s-t, st. F. (i?): nhd. Rist, Fußgelenk, Handgelenk, Gelenk

Rist, ahd. rist (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk?

Rist, mhd. rist (1), st. M., st. N.: nhd. Rist, Handgelenk, Fußgelenk, gebogener Rücken (M.), Fußwölbung, Halsgelenk an der Pferdeschulter

Rist, mhd. rist (2), st. M.: nhd. »Rist«, Pflugsterz

Rist, mnd. rost* (2)**, F.: nhd. Rist

Rist, mnd. wrist, F.?: nhd. »Wrist«, Rist, Handwurzel, Fußwurzel

rist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Riste, ahd. rīsta 7, sw. F. (n): nhd. Flachsbüschel, Flachsbündel, Riste, Reiste

Riste, mhd. rīste, sw. F.: nhd. »Riste«, »Reiste«, Flachsbündel, gedrehtes Bündel gehechelten Flachses

Riste, mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten

riste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

risten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

risten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

risten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ristendreiband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rister, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ristgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

risz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riszbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riszblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riszel, diminutiv, nhd.: nhd. ; L.: DW

riszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

riszfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

riszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

riszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

riszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

riszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

riszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritsch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

ritsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritschauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ritscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritschke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritschmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritt -- auf dem Ritt begegnen, mnd. wedderrīden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerreiten«, entgegen reiten, auf dem Ritt begegnen, zu Pferde angreifen

Ritt -- geheimer Ritt, mnd. slūprēse*, slūprēise, F.: nhd. heimliche Reise, geheimer Ritt, geheimer Kriegszug

Ritt (), mhd. ? rit (1), st. M.: nhd. Ritt (?), Ritterfahrt

Ritt, an. reið, st. F. (ō): nhd. Ritt, Fahrt, Reise, Wagen, Schiff

Ritt, ae. ge-rid (2), st. N. (a?): nhd. Reiten, Reiterei, Ritt; rād (1), st. F. (ō): nhd. Ritt, Reiten, Zug, Reise, Straße, Musik; *rid (2), st. N. (a?): nhd. Reiten, Reiterei, Ritt

Ritt, afries. *rêd (1), st. F. (ō): nhd. Ritt

Ritt, mhd. gerite, geritte, st. N.: nhd. Reiten, Ritt, Reitzeug

Ritt, mnd. rēt (1), reit, reet, N., M.: nhd. Ritt, Unternehmung zu Pferde, Reiterumzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Kriegszug, Feldzug von Reisigen, Reitergeschwader, Abteilung von berittenen Kriegsknechten; rit, ritt, rijt, N.: nhd. Ritt, Kriegszug zu Pferde, Unternehmung zu Pferde, Reiterabteilung, Abteilung der berittenen Kriegsknechte
-- Ritt über etwas hinweg: mnd. · verrīdinge, ōverrīdinge, auerrīdinge, F.: nhd. Ritt über etwas hinweg, Niederreiten

ritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritte, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittelgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittelweih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritten, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittenfrost, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittenhitze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritter -- adliger Ritter, mnd. ēdellinc* (1), ēdelinc, edelink, eddelinc, ēdeling, M.: nhd. »Edeling«, Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr; ēdelminsche, eddelminsche, M.: nhd. Edler, Edelmann, adliger Ritter, freier Herr

Ritter -- als christlicher Ritter kämpfen, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

Ritter -- Degen wie ihn ein Ritter trägt, mnd. knechtesdēgen*, knechtsdēgen, knechtsdegen, M.: nhd. ritterlicher Degen, Degen wie ihn ein Ritter trägt

Ritter -- elegant wie ein echter Ritter, mhd. rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

Ritter -- im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

Ritter -- Kavalier der noch nicht Ritter ist, mnd. hōver· tære*, hōver· ter, hāver· ter, M.: nhd. Hofreiter, Kavalier der noch nicht Ritter ist, berittener Krieger, Strauchritter

Ritter -- niedrigster Ritter, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

Ritter -- Ritter der Leibwache, mnd. vrōmære*, vrōmer, M.: nhd. Held, Helfer, ausgezeichneter Mann, Ritter der Leibwache, Paladin

Ritter -- Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten, mnd. glēve (2), M.: nhd. Ritter mit zwei oder drei bewaffneten berittenen Knechten

Ritter -- sich als Ritter betragen, mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

Ritter -- Taugenichts als Ritter, mhd. loterrittære*, loterritter, st. M.: nhd. »Lotterritter«, Taugenichts als Ritter

Ritter -- vom Ritter stammend, mhd. rittærīn*, ritterīn, Adj.: nhd. rittermäßig, vom Ritter stammend, Ritter...

Ritter -- zum Ritter schlagen, mhd. rittæremachen* (1)**, V.: nhd. »rittermachen«, zum Ritter schlagen

Ritter -- zum Ritter schlagen, mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen

Ritter (M. Pl.), mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

Ritter der es (durch Simonie) schon in der Wiege wird, mnd. wēgenriddære*, wegenridder, mnd.?, M.: nhd. »Wiegenritter«, Ritter der es (durch Simonie) schon in der Wiege wird

Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, mnd. ēnschildich (2), einschildich, M.: nhd. Inhaber des letzten (sechsten) Heerschildes, Reitender, Berittener geringen Standes, Ritter der nur einen (den sechsten und letzten) Heerschild hat, niedrigster Ritter

Ritter, an. rið-ar-i, st. M. (ja): nhd. Reiter (M.) (2), Ritter; ridd-ar-i, st. M. (ja): nhd. Ritter

Ritter, ae. rīd-ere, st. M. (ja): nhd. Reiter (M.) (2), Ritter; wǣp-en-bor-a, sw. M. (n): nhd. Waffenträger, Krieger, Ritter
-- zum Ritter schlagen: ae. dub-b-ian, sw. V.: nhd. zum Ritter schlagen

Ritter, afries. rid-d-er 14, st. M. (ja): nhd. Ritter, Münze mit Reiterbildnis

Ritter, ahd. rītāri* 6, st. M. (ja): nhd. Soldat zu Pferd, Reiter (M.) (2), Ritter

Ritter, mhd. degen (2), tegen, st. M.: nhd. Knabe, Krieger, Held, Ritter, Kämpfer, Mann, Gefolgsmann, Dolch
-- dienender Ritter: mhd. armman, arman, st. M.: nhd. armer Mann, armer Mensch, Armer, unfreier Bauer, Holde, Bettler, Bedürftiger, Unglücklicher, Unseliger, dienender Ritter, Knecht, Gefolgsmann
-- fahrender Ritter: mhd. āventiurære, āventūrære*, āventūrer, st. M.: nhd. Abenteurer, Kaufmann, Juwelenhändler, fahrender Ritter
-- jeder Ritter: mhd. allerrittergelīch, Sb. Pron.: nhd. jeder Ritter
-- junger Ritter: mhd. betschelier, beschelier, betschelierer, betschleierære*, baschelier, st. M.: nhd. Knappe, junger Ritter
-- niedrigster Ritter: mhd. einschiltrittære*, einschiltritter, einschiltrīter, st. M.: nhd. »Einschildritter«, niedrigster Ritter, Inhaber des letzten Heerschildes, passive Lehnsfähigkeit Besitzender
-- Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet: mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet
-- Ritter ohne Gefolge: mhd. einschilte (2), sw. M.: nhd. »Einschildritter«, Ritter ohne Gefolge

Ritter, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hoveman, hofeman*, hofman, st. M.: nhd. Hofmann, Hofbesitzer, Hofbauer, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, Diener am Hofe eines Fürsten, Hofdiener, Höfling, Fürstendiener, Ritter, Edelmann
-- halber unvollkommener Ritter: mhd. halprittære*, halpritter, st. M.: nhd. »Halbritter«, halber unvollkommener Ritter
-- junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde: mhd. knappe, knape, sw. M.: nhd. Knappe, junger Mann der noch nicht zum Ritter geschlagen wurde, junger Mann in dienender Stellung, Knabe, Jüngling, Bursche, Junggeselle, Geselle, Knecht, Diener, Läufer (M.) (1)
-- junger Ritter: mhd. junchērre, juncherre, junchēre, sw. M.: nhd. Junker, Knappe, Edelknabe, junger Ritter, Edelmann, junger Herr, Jungherr
-- Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm: mhd. hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm
-- Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt: mhd. fōreisære, st. M.: nhd. Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt
-- Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet: mhd. küerittære*, küeritter, st. M.: nhd. »Kuhritter«, Ritter der statt Kriegsdienste zu tun Vieh hütet
-- Ritter der wie im Kloster lebt: mhd. klōsterrittære*, klōsterritter, st. M.: nhd. »Klosterritter«, Ritter der wie im Kloster lebt
-- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend: mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

Ritter, mhd. rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze; rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes; rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittære* 3, ritter, rittere, rider, st. M.: nhd. Ritter, Reiter (M.), berittener Krieger, Soldat; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück; rittæresman*, ritterman, rittersmann, st. M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

Ritter, mhd. schevalier, schevelier, schavelier, schivalier, schivilier, schifilier*, tschavalier, cavalier, zevalier, st. M.: nhd. Ritter, Schlachtruf; schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere; schilthērre*, schiltherre, sw. M.: nhd. »Schildherr«, Ritter, Grundherr; schiltman, st. M.: nhd. »Schildmann«, Ritter; swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt

-- am Ritterspiel teilnehmender Ritter: mhd. tavelrundære, tavelrunder, tafelrundære*, tafelrunder*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, am Ritterspiel teilnehmender Ritter

-- Ritter der am Ritterspiel teilnimmt: mhd. tavelrunderære, tafelrunderære*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, Ritter der am Ritterspiel teilnimmt

-- Ritter der Gralburg: mhd. tempelære, st. M.: nhd. Gralstempler (?), Templer, Tempelherr, Ritter der Gralburg; tempeleise, templeis, templeise, sw. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralburg

-- Ritter der Gralsburg: mhd. tempeleis, templeis, st. M.: nhd. Gralstempelherr (?), Tempelherr, Ritter der Gralsburg

-- Ritter werden: mhd. swertleiten, sw. V.: nhd. Ritter werden

Ritter, mhd. vassal, vassel, fassal*, st. M.: nhd. Vasall, Ritter, Junker; vrāl, frāl*, st. M.: nhd. Ritter; zevalier, st. M.: nhd. »Chevalier«, Ritter

-- Ritter der einer Dame dient: mhd. vrouwenrittære*, vröuwenritter, vrouwenritter, vrōwenritter, vrounritter, fröuwenrittære*, fröuwenritter*, frouwenritter*, frōwenritter*, frounritter*, st. M.: nhd. »Frauenritter«, Minneritter, Ritter der einer Dame dient, Dienstmann eines Marienstifts, Frauenheld

Ritter, mnd. riddære*, ridder, riddere, redder, ryder, ritter, M.: nhd. Ritter, Angehöriger des niederen Adels, Mensch mit Führungsaufgaben; riddæresman*, ridderesman riddersman, M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter; r˙ tære*, r˙ ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

-- einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn: mnd. riddæresolt*, riddersolt, riddæretzold*, riddertzold, M.: nhd. »Rittersold«, einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn

-- einem Ritter geziemend: mnd. riddærelīk*, ridderlīk, ridderlich, ridderelīk, ritterlich, Adj.: nhd. »ritterlich«, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig; riddærelīken*, ridderlīken, ridderlichen, ridderelīken, Adv.: nhd. ritterlich, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig

-- einem Ritter verliehenes Lehen: mnd. riddærelēhen*, ridderleen, ridderlēn, N.: nhd. Ritterlehen, einem Ritter verliehenes Lehen

-- Gemeinsamheit der Ritter: mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

-- Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt: mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

-- in einem Landbezirk ansässiger Ritter: mnd. riddærelantsēte*, ridderlanste, M.: nhd. in einem Landbezirk ansässiger Ritter

-- Krieg gegen Ritter: mnd. r˙ tæreschēle*, r˙ terschēl, ruterschēl, N.: nhd. Auseinandersetzung mit Bewaffneten, Krieg gegen Ritter

-- Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird: mnd. riddærek˙ ke*, ridderk˙ ke, F.: nhd. »Ritterküche«, Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird

-- Ritter des Deutschen Ordens: mnd. prūssehēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens; prūzhēre, prutzshēre, M.: nhd. Angehöriger des Deutschen Ordens, Ritter des Deutschen Ordens

-- Ritter des Johanniterordens: mnd. rodīsærehēre*, rodīserehēre, M.: nhd. Rhodiserritter, Ritter des Johanniterordens; rodīschærehēre***, M.: nhd. Rhodiserritter, Ritter des Johanniterordens

-- Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter: mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

-- wie ein Ritter seiend: mnd. riddærisch*, ridderisch*, riddersch, rittersch, Adj.: nhd. »ritterisch«, wie ein Ritter seiend, ritterlich

-- zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens: mnd. prēsterhēre, M.: nhd. zum Priester geweihter Ritter des Deutschen Ordens

-- zum Ritter schlagen: mnd. riddæren***, ridderen***, sw. V.: nhd. »rittern«, zum Ritter schlagen, die Ritterschaft verleihen

ritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritter..., mhd. rittærīn*, ritterīn, Adj.: nhd. rittermäßig, vom Ritter stammend, Ritter...

ritteradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritteradel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritteralter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritteramt, mhd. rittæreambehte*, ritterambet, st. N.: nhd. Ritteramt, Ritterwürde

Ritteramt, mnd. riddæreambacht*, ridderammecht, N.: nhd. »Ritteramt«, Aufgabe des Ritters

ritteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritteranlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterart, mnd. riddæreārt*, ridderārt, F.: nhd. »Ritterart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden

ritterart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterart, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterauszug -- Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, mhd. ūzreise, st. F.: nhd. »Ausreise«, Auszug, Abreise, Melodie die zum Ritterauszug gespielt wird, Abschiedslied

ritterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterbedachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterberuf, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

ritterbesess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterbier, mnd. r˙ tærebēr*, r˙ terbēr, N.: nhd. »Ritterbier«, Einstandsgabe der neu aufgenommenen Reitdiener in Hamburg

ritterbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterbirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ritterblume, mnd. riddæreblōme*, ridderblōme, riddereblome, F.: nhd. »Ritterblume«, Feldsporn, Rittersporn

ritterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritterbrauch, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

ritterbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterbronnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterbruder, mnd. riddærebrōder*, ridderbrōder, M.: nhd. »Ritterbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten bzw. die Ungläubigen zu bekämpfen

ritterbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterbruderorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterbuch, mnd. riddærebōk*, ridderbōk, ritterbōk, N.: nhd. »Ritterbuch«, Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets

ritterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterbüchermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterbuertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterbürtig, mhd. rittæremæze*, rittermæze, Adj.: nhd. rittermäßig, ritterbürtig; rittæremæzic*, rittermæzic, rittermæzec, Adj.: nhd. rittermäßig, zum Ritterstand gehörig, ritterbürtig

ritterbürtig, mhd. schiltbære, Adj.: nhd. Schild führend, ritterbürtig; schiltbürtic, Adj.: nhd. »schildbürtig«, ritterbürtig

ritterbürtig, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

ritterbürtig, mnd. riddærelīk*, ridderlīk, ridderlich, ridderelīk, ritterlich, Adj.: nhd. »ritterlich«, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig; riddærelīken*, ridderlīken, ridderlichen, ridderelīken, Adv.: nhd. ritterlich, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig

ritterbürtig, mnd. schiltb˙ rdich, schiltbordich, Adj.: nhd. »schildbürtig«, rittermäßig, ritterbürtig

ritterbürtig, mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīken*, vullenkomeliken, vullenkomelken, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre, ritterbürtig

ritterbürtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ritterbürtige -- volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

ritterbürtiger -- Angehöriger ritterbürtiger Familie, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

Ritterbürtiger -- junger Ritterbürtiger, mnd. basselære*, basselēr, batseler, betselēr, bachelier, M.: nhd. junger Ritterbürtiger, junger Adliger; basselērære*, basselērer, batselērer, M.: nhd. junger Ritterbürtiger, junger Adliger; batzelære*, batzeler, mnd.?, M.: nhd. junger Ritterbürtiger

ritterbürtiger -- ritterbürtiger Grundherr, mnd. gōdeman, gūdeman, gūde man, gōtman, gūtman, M.: nhd. »guter Mann«, Angehöriger ritterbürtiger Familie, Edelmann, ritterbürtiger Grundherr, Vasall, unbescholtener Bürger, vertrauenswerter angesehener Mann der als Zeuge annehmbar ist, Armer, Almosenempfänger

ritterbürtiger -- ritterbürtiger Knappe, mnd. ēdelknecht, M.: nhd. ritterbürtiger Knappe

ritterbürtiger -- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Ritterbürtiger -- Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

ritterbürtigkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Ritterchen, mnd. riddæreken*, ridderken, N.: nhd. »Ritterchen«, junger Gefolgsmann

ritterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterdiener, mhd. sarjant, serjant, st. M.: nhd. Ritterdiener, Knappe, Fußknecht, Fußsoldat, Häuptling, Unterführer, Kämpfer

Ritterdienst, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters; r˙ tæredēnst*, r˙ terdēnst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst, bewaffnete Unterstützung

ritterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterdirektorium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritterehre, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

ritterehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittereigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rittereinsegnung, mhd. rittæresegen*, rittersegen, st. M.: nhd. »Rittersegen«, Rittereinsegnung

Ritterernst, mhd. rittæreernest*, rittæreernst, rittererenst, st. M.: nhd. »Rittereernst«, Ritterkampf, Turnierkampf

rittererzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterfahrt, mhd. rit (1), st. M.: nhd. Ritt (?), Ritterfahrt

Ritterfahrt, mhd. rittærevart*, rittervart, st. F.: nhd. »Ritterfahrt«, Bewegung des Königs im Schachspiel

ritterfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfechte, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterfrau, mnd. riddærevrouwe*, riddervrouwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Ehefrau eines Ritters; r˙ tærevrouwe*, r˙ tervrūwe, rutervruwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Frau eines berittenen Kriegsknechts, Soldatenfrau

ritterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterfürst, mhd. rittærevüreste*, rittervürste, sw. M.: nhd. »Ritterfürst«

Rittergabe, mhd. rittæregābe* 1, rittergābe, st. F., sw. F.: nhd. »Rittergabe«

rittergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittergebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittergelobde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittergelöbnis, mnd. riddærelöfte*, ridderlöfte, Sb.: nhd. »Rittergelöbnis«, ritterliches Treuegelöbnis; riddæresgelövede*, ridderesgelöfte, N.: nhd. »Rittergelöbnis«, ritterliches Treuegelöbnis

rittergemaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittergenosse, mhd. miterittære*, miteritter, st. M.: nhd. »Mitritter«, Rittergenosse

rittergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittergenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergenossenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerechtsame, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittergereite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittergericht, mhd. rittæredinc*, ritterdinc, st. N.: nhd. Rittergericht

rittergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittergericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtgreffier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichthof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtmaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsgewohnheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsgreffier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtshof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsmaessigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtsuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergerichtuebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergesaesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rittergeschlecht -- Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend, mhd. halprītære* 1, halprīter, st. M.: nhd. Halbreiter, Halbritter, Ritter von Vater oder Mutter her aus Rittergeschlecht stammend

rittergeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittergeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rittergeselle, mhd. rittæregeselle*, rittergeselle, sw. M.: nhd. Rittergeselle

Rittergeselle, mnd. r˙ tæregeselle*, r˙ tergeselle, rutergeselle, M.: nhd. »Rittergeselle«, Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner

rittergesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittergesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rittergestalt, mnd. r˙ tæregestalt*, r˙ tergestalt, F.: nhd. »Rittergestalt«, Erscheinungsbild eines berittenen Landsknechts

rittergewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittergleich, mhd. rittæregelīch*, rittergelīch, Adj.: nhd. »rittergleich«

ritterglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergreffier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergrimm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterguertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rittergürtel, mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

Rittergut, mnd. riddæregōt*, riddergōt, ridderguit, rittergūt, N.: nhd. »Rittergut«, Gut eines Ritters

rittergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittergut, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittergutsbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterhabe, mnd. riddærehāve*, ridderhāve, F.: nhd. »Ritterhabe«, Habe eines Ritters

ritterhabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ritterhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterharnisch, mnd. r˙ tæreharnesch*, r˙ terharnisch, r˙ terharnsch, M.: nhd. »Ritterharnisch«, Rüstung eines Berittenen

Ritterhaube, mhd. rittæreshūbe*, rittershūbe, sw. F.: nhd. »Rittershaube«, Ritterhaube

Ritterhaube, mnd. riddærehūve*, ridderhūve, F.: nhd. »Ritterhaube«, Ritterhelm

ritterhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterhauptleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterhaus, mhd. rittærehūs*, ritterhūs, st. N.: nhd. »Ritterhaus«, Wohnhaus eines Ritters

Ritterhaus, mnd. riddærehūs*, ridderhūs, N.: nhd. »Ritterhaus«, Wohnhaus eines Ritters

ritterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhausfiskal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhausordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhauszwistigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterheer, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

ritterheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterheerwaete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterhelm, mnd. riddærehūve*, ridderhūve, F.: nhd. »Ritterhaube«, Ritterhelm; ? r˙ tærehōt*, r˙ terhōt, M.: nhd. »Ritterhut«, Ritterhelm?

ritterhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterhilfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterhof, mnd. riddærehof*, ridderhof, M.: nhd. »Ritterhof«, Hof eines Ritters

ritterhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhofstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterhut, mnd. r˙ tærehōt*, r˙ terhōt, M.: nhd. »Ritterhut«, Ritterhelm?

Ritterin, mnd. riddærinne*, ridderinne, F.: nhd. »Ritterin«, Ehefrau eines Ritters

ritterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterisch, mnd. riddærisch*, ridderisch*, riddersch, rittersch, Adj.: nhd. »ritterisch«, wie ein Ritter seiend, ritterlich

ritterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ritterjunge, mnd. r˙ tærejunge*, r˙ terjunge, M.: nhd. »Ritterjunge«, berittener Trossjunge

ritterjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterkampf, mhd. rittæreernest*, rittæreernst, rittererenst, st. M.: nhd. »Rittereernst«, Ritterkampf, Turnierkampf

ritterkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterkampfspiel, mhd. būhurdiere, st. F.: nhd. »Reiterei«, Wettstreit, Buhurt, Ritterkampfspiel -- Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel: mhd. būhurdierære, būhurdierer, st. M.: nhd. »Buhurdiere«, Teilnehmer an einem Ritterkampfspiel

ritterkanton, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterkataster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterkerze, mnd. riddærekerse*, ridderkērse, ridderkeirsse, F.: nhd. »Ritterkerze«, große Kerze

ritterkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterkind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterkleid, mhd. ritttærekleit*, ritterkleit, rīterkleit, st. N.: nhd. Ritterkleid, Ritterrüstung

ritterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterknecht, mhd. rittærekneht*, ritterkneht, st. M.: nhd. »Ritterknecht«

Ritterknecht, mnd. r˙ tæreknecht*, r˙ terknecht, ruterknecht, M.: nhd. »Ritterknecht«, berittener Landsknecht, Kriegsknecht

ritterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterknopf, mnd. riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

ritterkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterkollegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterkorpus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterkost, mnd. rˑ tærekost*, rˑ terkost, F.: nhd. »Ritterkost«, Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern

Ritterkraft, mhd. rittærekraft*, ritterkraft, st. F.: nhd. Ritterkraft

ritterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterkreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritterküche, mnd. riddærekˑ ke*, ridderkˑ ke, F.: nhd. »Ritterküche«, Küche in der für Ritter bzw. Adelige gekocht wird

ritterlade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterlager, mnd. rˑ tærelēger*, rˑ terlēger, N.: nhd. »Ritterlager«, Feldlager berittener Söldner

Ritterland, mnd. riddærelant*, ridderlant, N.: nhd. »Ritterland«, Land eines Ritters

ritterland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlandrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlanste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterleben, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

Ritterleben, mhd. rittæreleben*, ritterleben, st. N.: nhd. »Ritterleben«, ritterliches Leben

ritterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritterlehen, mnd. riddærelēhen*, ridderleen, ridderlēn, N.: nhd. Ritterlehen, einem Ritter verliehenes Lehen

ritterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterlehengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehenobliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehenrichteramtsverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehenrichteramtverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehenrichtersverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehenrichterverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehensobliegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterlich -- Mönch der ritterlich lebt, mhd. hovemünech, hofemünech*, st. M.: nhd. »Hofmönch«, Mönch der ritterlich lebt

ritterlich sein (V.), mhd. knappen***, sw. V.: nhd. ritterlich sein (V.)

ritterlich, mhd. hovelich, hofelich*, hoflich, Adj.: nhd. »höflich«, höfisch, ansehnlich, groß, dem Hof angemessen, gebildet, ritterlich, vornehm, fein, gut, gesittet, geschickt; hovelīche, hofelīche*, Adv.: nhd. angemessen, fein, artig, unterhaltend, höfisch, ritterlich, vornehm, gut, höflich, gesittet, geschickt; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön; knappelich, Adj.: nhd. »knappelich«, einem Knaben zukommend, ritterlich

ritterlich, mhd. manlich, menlich, mennelich, Adj.: nhd. männlich, dem Mann geziemend, mutig, tapfer, kühn, mannhaft, kraftvoll, wie ein Mann geartet, mannbar, ritterlich; manlīche, mennelīche, Adv.: nhd. männlich, mutig, tapfer, mannhaft, kraftvoll, ritterlich; rīterlich, riterlich, Adj.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herzlich; rīterlīche, Adv.: nhd. »reiterlich«, ritterlich, stattlich, herrlich; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

-- ritterlich kämpfen: mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

ritterlich, mhd. schiltlich, Adj.: nhd. zum Schild gehörend, mit dem Schild, ritterlich; tugenthaft, tugenhaft, togunthaft, dugenhaft, zugenthaft, Adj.: nhd. tugendhaft, tüchtig, wacker, edel, tugendreich, vorbildlich, untadelig, gut, ritterlich, herrlich, fein, gesittet, gebildet, gewaltig, mächtig

ritterlich, mnd. höbbisch*, höbbesch, Adj.: nhd. hübsch, gut aussehend, ritterlich; hˑ visch (1), hˑ vesch, hoevesch, hoivesch, hˑ ves, hˑ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön; hˑ vischlīk, hˑ veschlīk, hˑ veslīk, Adj.: nhd. höfisch, fein, gebildet, ritterlich, anständig; knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich; knechtisch (2), Adv.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht, nach Art eines Knechts, nach Art eines Landsknechtes, ritterlich

ritterlich, mnd. riddærelīk*, ridderlīk, ridderlich, ridderelīk, ritterlich, Adj.: nhd. »ritterlich«, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig

ritterlich, mnd. riddærelīken*, ridderlīken, ridderlichen, ridderelīken, Adv.: nhd. ritterlich, einem Ritter geziemend, tapfer, ritterbürtig; riddærisch*, ridderisch*, riddersch, rittersch, Adj.: nhd. »ritterisch«, wie ein Ritter seiend, ritterlich; ritlīk, Adj.: nhd. ritterlich; rˑ tærelīk*, rˑ terlīk, Adj.: nhd. ritterlich, kämpferisch

ritterlich, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig; stoltelīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, mit aller Kraft, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.) handelnd, verwegen; stoltlīk, Adj.: nhd. stolz, mutig, ritterlich, prächtig, hochmütig, vermessen (Adj.), verwegen

-- ritterlich schmücken: mnd. simēren, sw. V.: nhd. mit Helmzier ausstatten, ritterlich schmücken

ritterlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ritterlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterliche -- höfische ritterliche Gesellschaft, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft

ritterliche -- ritterliche Festlichkeit, mnd. hōværīe*, hōverīe, F.: nhd. ritterliche Festlichkeit, Turnierfest

ritterliche -- ritterliche Geburt, mnd. riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

ritterliche -- ritterliche Gesellschaft, mhd. massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; mehnīe, st. F.: nhd. Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, ritterliche Gesellschaft

ritterliche -- ritterliche Gesinnung, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

ritterliche -- ritterliche Herkunft, mnd. riddæresādel*, riddersādel, riddersadel, M.: nhd. »Rittersadel«, ritterliche Herkunft, Zugehörigkeit zum Ritterstand; riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterliche -- ritterliche Kraft, mnd. heldeskraft, F.: nhd. ritterliche Kraft

ritterliche -- ritterliche Kultur, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

ritterliche -- ritterliche Mannschaft, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht

ritterliche -- ritterliche Tapferkeit, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterliche -- ritterliche Tüchtigkeit, mnd. menlichēt, menlichēit, F.: nhd. Männlichkeit, Tapferkeit, ritterliche Tüchtigkeit

ritterliche -- ritterliche Waffenfertigkeit, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterlichem -- mit ritterlichem Schmuck ausgestattet, mnd. simēret, tzimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit ritterlichem Schmuck ausgestattet

ritterlichem -- von ritterlichem Stand seiend, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend

ritterlichen -- Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen

Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

ritterlichen -- Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

ritterlichen -- den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterlichen -- einen ritterlichen Zweikampf kämpfen, mhd. justen, sw. V.: nhd. einen ritterlichen Zweikampf kämpfen, bekämpfen

ritterlichen -- Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

ritterlichen -- nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen, mnd. h˙ vetlinc, h˙ ftlinc, h˙ flinc, h˙ vetlink, h˙ velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

ritterlichen -- ritterlichen Zweikampf ausfechten, mnd. djostēren, diustēren, diostēren, sw. V.: nhd. tjostieren, ritterlichen Zweikampf ausfechten, turnieren

ritterlichen -- Sinnbild des ritterlichen Standes, mhd. swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt

ritterlichen -- Turnier der ritterlichen Genossen, mnd. gesellenstēken, gesellenstēkent, N.: nhd. Gesellenstechen, Turnierspiel, Stechen, Fechten, Turnier der ritterlichen Genossen

ritterlichen -- von vier ritterlichen Ahnen abstammend, mhd. vierschiltic*, vierschiltec, fierschiltic*, Adj.: nhd. »vierschildig«, von vier ritterlichen Ahnen abstammend

ritterlicher -- Frau von ritterlicher Geburt, mhd. rittærewīp*, ritterwīp, st. N.: nhd. »Ritterweib«, Rittersfrau, Frau von ritterlicher Geburt

ritterlicher -- ritterlicher Abkunft entstammend, mnd. h˙ visch (1), h˙ vesch, hoevesch, hoivesch, h˙ ves, h˙ fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

ritterlicher -- ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd, mhd. zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd

ritterlicher -- ritterlicher Degen, mnd. knechtesdēgen*, knechtsdēgen, knechtsdegen, M.: nhd. ritterlicher Degen, Degen wie ihn ein Ritter trägt

ritterlicher -- ritterlicher Dienstmann, mhd. ambehthērre*, ambethērre, ambetherre, sw. M.: nhd. »Amtsherr«, ritterlicher Dienstmann

ritterlicher -- ritterlicher Fingerring mit Wappenstein, mnd. hērenvingeren, M.: nhd. ritterlicher Fingerring mit Wappenstein

ritterlicher -- ritterlicher Gefährte, mhd. heregeselle*, hergeselle, sw. M.: nhd. »Heergeselle«, Kriegsgefährte, Kampfgenosse, ritterlicher Gefährte, Gefährte, Kampfgefährte, Gefolgsmann

ritterlicher -- ritterlicher Kampf, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterlicher -- ritterlicher Lehnsmann, mnd. hērschopesman*, hērschopsman, M.: nhd. ritterlicher Lehnsmann, Lehnsmann; hērschopman, M.: nhd. ritterlicher Lehnsmann, Lehnsmann

ritterlicher -- ritterlicher Ministeriale, mnd. hofman, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht; hōveman, hofeman, hāveman, hōman, homan, M.: nhd. Hofmann, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsbesitzer, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann, einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1), Teilnehmer am Gutsgericht, zu einem Hof gehöriger Bauer (M.) (1) der dort zu Diensten verpflichtet ist, Aufseher über den Bauernhof; hōvesman, hoffsman, hāvesman, M.: nhd. einem Gutshof höriger Bauer (M.) (1) der zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet ist, Teilnehmer am Gutsgericht, Bauer (M.) (1), Landarbeiter, ritterlicher Ministeriale, adliger Gutsherr, Edelmann, Reiter, reitender Kriegsmann

ritterlicher -- ritterlicher Rang, mnd. riddæreārt*, ridderārt, F.: nhd. »Ritterart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden; riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

ritterlicher -- ritterlicher Sinn, mnd. riddæresmōt*, ridderesmōt, riddersmōt, M.: nhd. »Rittersmut«, Lebensweise eines Adeligen, ritterlicher Sinn

ritterlicher -- ritterlicher Straßenräuber, mnd. r˙ tære*, r˙ ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

ritterlicher -- ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjoste, tjuste, joste, juste, schuste, kuste, st. F.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

ritterlicher -- ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, mnd. djost, djoste, diost, joste, yoste, M.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Turnierkampf

ritterlicher -- ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, mhd. tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

ritterlicher -- ritterlicher Zweikampf, mnd. dust (3), zdyust, zdust, zdiust, Sb.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf, Belustigung, Tanz, Lustbarkeit

ritterlicher -- ritterlicher Zweikampf, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

ritterlicher -- ritterlicher Zweikampf, mnd. sust, Sb.: nhd. ritterlicher Zweikampf, Turnier

ritterlicher -- von ritterlicher Herkunft seiend, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend; riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētigisch*, riddæremētigesch*, Adj.: nhd. von ritterlicher Herkunft seiend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

ritterlicher -- wie ein ritterlicher Held seiend, mnd. heltriddærelīk***, Adj.: nhd. wie ein ritterlicher Held seiend

ritterlicher -- wie ein ritterlicher Held, mnd. heltriddærelīken*, heltridderlīken, Adv.: nhd. wie ein ritterlicher Held

ritterliches -- in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel, mnd. forest, N.?: nhd. Ritterspiel, in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel

ritterliches -- ritterliches Gefängnis, mnd. borchlēger, borchleger, N.: nhd. ritterliches Gefängnis

ritterliches -- ritterliches Geschlecht, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterliches -- ritterliches Kampfspiel, mhd. schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach

ritterliches -- ritterliches Kampfspiel, mnd. riddæreschimp*, rīterschimp, riddæreschemp*, ridderschemp, M.: nhd. ritterliches Kampfspiel, Ritterspiel, Turnier; riddærespēl*, ridderspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel; riddærespil*, ridderspil, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel, Turnier; r˙ tærespēl*, r˙ terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

ritterliches -- ritterliches Leben, mhd. rittæreleben*, ritterleben, st. N.: nhd. »Ritterleben«, ritterliches Leben

ritterliches -- ritterliches Spiel, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

ritterliches -- ritterliches Spiel, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf; spēl, spel, speel, speil, sp˙ l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

ritterliches -- ritterliches Treuegelöbnis, mnd. riddærelöfte*, ridderlöfte, Sb.: nhd. »Rittergelöbnis«, ritterliches Treuegelöbnis; riddæresgelövede*, ridderesgelöfte, N.: nhd. »Rittergelöbnis«, ritterliches Treuegelöbnis

ritterliches -- ritterliches Wesen treiben, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

ritterliches -- ritterliches Wesen, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt)

ritterliches -- Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, mnd. spērbrēken, st. V.: nhd. Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, turnieren

Ritterlichkeit, mhd. höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; kavalerīe, st. F.: nhd. Ritterlichkeit

ritterlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterlobde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermachen, mhd. rittæremachen* (1)**, V.: nhd. »rittermachen«, zum Ritter schlagen

rittermaennlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermaess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermaessige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermaessigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittermann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermannlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittermark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittermass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermäßig, mhd. rittæremæze*, rittermæze, Adj.: nhd. rittermäßig, ritterbürtig; rittæremæzic*, rittermæzic, rittermæzec, Adj.: nhd. rittermäßig, zum Ritterstand gehörig, ritterbürtig; rittærīn*, ritterīn, Adj.: nhd. rittermäßig, vom Ritter stammend, Ritter...; ritticmæze, Adj.: nhd. rittermäßig

rittermäßig, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend; riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

rittermäßig, mnd. schiltb· rdich, schiltbordich, Adj.: nhd. »schildbürtig«, rittermäßig, ritterbürtig

rittermäßige -- rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

rittermäßigen -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtegenōte, stiftegenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehensleute eines Stiftes, das unter der Führung von rittermäßigen Lehensleuten stehende kriegerische Aufgebot

rittermäßigen -- das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot, mnd. stichtenōte, stichtenāte, stiftenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesgenōte, stiftesgenōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot; stichtesnōte, stichtesnāte, stiftesnōte*, M.: nhd. »Stiftgenosse«, Ministeriale des Stiftes (N.), rittermäßige Lehnsleute eines Stiftes (N.), das unter der Führung von rittermäßigen Lehnsleuten stehende kriegerische Aufgebot

rittermäßiger -- nicht rittermäßiger Kämpfer, mhd. kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

rittermäßiges -- rittermäßiges Turnier, mnd. stēkelspēl, stēkelspel, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkelspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespel, stēkespel, stēkspēl, steekspēl, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier; stēkespil, stēkspil, steekspil, N., M.?: nhd. Stechspiel, Gesellenstechen, Fechten, rittermäßiges Turnier

rittermäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rittermäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittermatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittermeister, mhd. rittæremeister*, rittermeister, st. M.: nhd. »Rittermeister«, Befehlshaber, Schachfigur

Rittermeister, mnd. riddæremēster*, ridderemēster, riddermeister, M.: nhd. »Rittermeister«, Anführer von Rittern

rittermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rittern -- Anführer von Rittern, mnd. riddæremēster*, ridderemēster, riddermeister, M.: nhd. »Rittermeister«, Anführer von Rittern

Rittern -- Heer von Rittern, mnd. hērschop (1), herschop, herschap, herschup, herschop, herschopt, herschupt, F., N.: nhd. Herrschaft, Herrscheramt, Herrscherwürde, Königtum, Herrenrang, Herrenstand, Herrschergewalt, fürstliche Herrschaft, Lehnsherrschaft, Regierung, Macht, Inhaber der Herrschaftsgewalt, Herrscher, Oberherr, Landesherr, Herrscherhaus, Oberherrlichkeit, Oberaufsicht, Lehnsherrschaft, Herrenleute, Heer von Rittern, territoriales Gebiet, Herrlichkeit, Pracht, Herrschaftsbereich, Gebiet eines Herrschers, Gebiet eines Herrn, Fürstentum, Herrlichkeit, Pracht, Fülle, Menge

Rittern -- im Rang unter den Rittern stehender Knappe, mhd. edelkneht, st. M.: nhd. Edelknecht, im Rang unter den Rittern stehender Knappe, Edelknabe, Diener

Rittern -- Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Rittern -- von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

rittern, mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

rittern, mnd. riddæren***, ridderen***, sw. V.: nhd. »rittern«, zum Ritter schlagen, die Ritterschaft verleihen

rittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rittername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritternosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritternot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterorden -- Zugehörigkeit zum Ritterorden, mnd. riddæreārt*, ridderārt, F.: nhd. »Ritterart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden; riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

Ritterorden, mnd. kr· zenōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden; kr· zeōrde, kr· zōrde, M.: nhd. »Kreuzorden«, religiöse Gemeinschaft mit dem Abzeichen des Kreuzes, Ritterorden, Geißlerorden

-- Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden: mnd. hūskumtūrære*, hūskumptūrer, hūskunter, hūskompter, hūskomter, M.: nhd. Gehilfe eines Ordenskomturs in einem Ritterorden, Verwalter einer Ordensburg

ritterorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterorden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterordenbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterordenpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterordens -- Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens, mnd. ördenesbröder*, ördensbröder, M.: nhd. Ordensbruder, Angehöriger eines geistlichen Ordens oder Ritterordens

Ritterordens -- Angehöriger eines Ritterordens, mnd. ōrdeneshēre*, ōrdenshēre, ōrdenhēre, M.: nhd. »Ordensherr«, Ordensritter, Angehöriger eines Ritterordens

Ritterordens -- Gebietiger eines Ritterordens, mnd. kommtūrer, kumptūrer, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kummendūr, kummendūre, kummerdūr, kummeldur, kummeldure, kumeldur, kumeldiure, kummeltur, kommtūr, kumptūr, komptūr, komtor, komter, kummettūr, kumeler, komendur, kommendūr, kommeldūr, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende; kumptūr, kumpter, kumpster, M.: nhd. Komtur, Unterbeamter, Gebietiger eines Ritterordens, Verwalter einer Ordensburg, Verwalter eines Ordensbezirks oder Ordenshauses, Pfründner einer Ordenskommende

Ritterordens -- Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

Ritterordens -- höchster Beamter eines Ritterordens, mnd. hōchmēster, hōchmeister, hōmēster, homester, hōmeister, hōemēster, hōemeister, hoymēster, hoymeister, houemēster, houemeister, M.: nhd. Hochmeister, höchster Beamter eines Ritterordens, geistlicher Vorsteher der Judenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt); ? hofmēster, hofmeister, M.: nhd. Hofmeister, Hofverwalter, Aufseher eines Klosterhofs, Vogt eines Gutshofs, Aufseher über die Dienstleute, Aufseher über eine Hofhaltung, oberster Beamter eines Fürstenhofs, Haushofmeister (Bedeutung jünger), Verwalter einer öffentlichen Einrichtung, Hochmeister?, höchster Beamter eines Ritterordens?

Ritterordens -- oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, mhd. hōchmeister, st. M.: nhd. Hochmeister, oberster Vorgesetzter eines geistlichen Ritterordens, Vorsteher der Juden im ganzen Reich, hoher Gelehrter, Doktor

Ritterordens -- Provinz eines Ritterordens, mnd. ballīe, balleye, F.: nhd. Ballei, Ordensprovinz, Provinz eines Ritterordens

Ritterordens -- Schaffer eines Ritterordens, mnd. scheffære***, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

Ritterordens -- unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, mnd. kumptūrīe*, kumpterīe, kompterīe, F.: nhd. Konturei, unterer Verwaltungsbezirk eines Ritterordens, Pfründe eines Ordenskomturs

Ritterordens -- Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister, mnd. mēdebēdiger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister; mēdegebēdiger*, mēdegebēdeger, M.: nhd. Mitgebietiger, Verwalter einer Provinz des Deutschen Ritterordens neben dem Hochmeister und dem livländischen Meister

ritterordensbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterordenspriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterortkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterortskasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritterpferd, mnd. riddærepērt*, ridderepērt, N.: nhd. »Ritterpferd«, kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters

ritterpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterpfruende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterrecht, mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

ritterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterregeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterricht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterrock, mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

ritterrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterrossdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterrüstung -- Teil der Ritterrüstung, mhd. hāberjœl, habriol, st. N.: nhd. Teil der Ritterrüstung, Panzerhemd; krokanier*, krocanier, st. N.: nhd. Teil der Ritterrüstung

Ritterrüstung -- Teil der Ritterrüstung, mhd. stōzleder, st. N.: nhd. »Stoßleder«, Teil der Ritterrüstung

Ritterrüstung, mhd. ritttærekleit*, ritterkleit, rīterkleit, st. N.: nhd. Ritterkleid, Ritterrüstung

ritterrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritters -- Aufgabe des Ritters, mnd. riddæreambacht*, ridderammecht, N.: nhd. »Ritteramt«, Aufgabe des Ritters; riddæresambacht*, riddæresammecht*, riddersammecht, N.: nhd. »Rittersamt«, Aufgabe des Ritters

Ritters -- Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

Ritters -- dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

Ritters -- Diener eines Ritters, mnd. spētjunge, M.: nhd. Spießjunge, Diener eines Ritters, Waffenträger

Ritters -- Ehefrau des Ritters, mnd. riddæresgenōte* (2), riddersgenōte, F.: nhd. Ehefrau des Ritters

Ritters -- Ehefrau eines Ritters, mnd. riddæresvrouwe*, riddersvrouwe, F.: nhd. »Rittersfrau«, Ehefrau eines Ritters; riddærevrouwe*, riddervrouwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Ehefrau eines Ritters; riddærinne*, ridderinne, F.: nhd. »Ritterin«, Ehefrau eines Ritters

Ritters -- festlicher Schmuck des Ritters, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Ritters -- Gut eines Ritters, mnd. riddæregōt*, riddergūt, ridderguit, rittergūt, N.: nhd. »Rittergut«, Gut eines Ritters

Ritters -- Habe eines Ritters, mnd. riddærehāve*, ridderhāve, F.: nhd. »Ritterhabe«, Habe eines Ritters

Ritters -- Hof eines Ritters, mnd. riddærehof*, ridderhof, M.: nhd. »Ritterhof«, Hof eines Ritters

Ritters -- Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, mnd. riddæredēnst*, ridderdēnst, ridderedenst, M.: nhd. »Ritterdienst«, Kriegsdienst als Pflicht bzw. Beschäftigung des Ritters, dem Grundherrn bzw. Lehnsherrn geschuldete Dienstpflicht des Ritters

Ritters -- Kriegsdienst eines Ritters, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Ritters -- kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters, mnd. riddærepērt*, ridderepērt, N.: nhd. »Ritterpferd«, kriegstaugliches bzw. turniertaugliches Reitpferd eines Ritters

Ritters -- Land eines Ritters, mnd. riddærelant*, ridderlant, N.: nhd. »Ritterland«, Land eines Ritters

Ritters -- langer Speer als Waffe des Ritters, mhd. lanze, sw. F.: nhd. Lanze, langer Speer als Waffe des Ritters

Ritters -- nach Weise eines Ritters, mnd. r· tæresgewīse*, r· teresgewīse*, r· tersgewīse, rutersgewise, Adv.: nhd. zum Kriegszug gerüstet, bewaffnet, nach Weise eines Ritters

Ritters -- Schildbube eines Ritters, mnd. schiltjunge, M.: nhd. »Schildjunge«, Schildknappe, Schildbube eines Ritters

Ritters -- Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters, mnd. ? riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

Ritters -- Standesgenosse eines Ritters, mnd. riddæresgenōte* (1), riddersgenōte, rittersgenōte, M.: nhd. »Rittersgenosse«, Standesgenosse eines Ritters

Ritters -- Stoßwaffe eines Ritters, mnd. riddærespēt*, ridderspēt, redderspēt, M.: nhd. »Ritterspieß«, Stoßwaffe eines Ritters, Spieß

Ritters -- Streitross des Ritters, mnd. ors, örs, o̊rs, orsch, urs, N.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross des Ritters

Ritters -- unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

Ritters -- Wohnhaus eines Ritters, mhd. rittærehūs*, ritterhūs, st. N.: nhd. »Ritterhaus«, Wohnhaus eines Ritters

Ritters -- Wohnhaus eines Ritters, mnd. riddærehūs*, ridderhūs, N.: nhd. »Ritterhaus«, Wohnhaus eines Ritters

Rittersaal, mnd. riddæresāl*, riddersāl, M.: nhd. »Rittersaal«, großer repräsentativer Saal

rittersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rittersadel, mnd. riddæresādel*, riddersādel, riddersadel, M.: nhd. »Rittersadel«, ritterliche Herkunft, Zugehörigkeit zum Ritterstand

rittersage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersammnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersamt, mnd. riddæresambacht*, riddæresammecht*, riddersammecht, N.: nhd. »Rittersamt«, Aufgabe des Ritters

rittersamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersart, mnd. riddæresārt*, riddersārt, F.: nhd. »Rittersart«, ritterlicher Rang, Zugehörigkeit zum Ritterorden, ritterliche Geburt, Herkunft

rittersart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittersattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersbirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersbruder, mnd. riddæresbrōder*, riddersbrōder, M.: nhd. »Rittersbruder«, Ordensritter, Angehöriger einer geistlichen Vereinigung von Adeligen mit der Verpflichtung die Mönchsgelübde einzuhalten beziehungsweise die Ungläubigen zu bekämpfen

Ritterschaft -- Angehöriger der stiftischen Ritterschaft, mnd. stichtesman, stichtsman, stiftesman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft; stichtman, stiftman*, M.: nhd. »Stiftsmann«, Stiftgenosse, Ministeriale eines Bischofs, Angehöriger der stiftischen Ritterschaft

Ritterschaft -- der Ritterschaft berauben, mnd. entriddæren*, entridderen, sw. V.: nhd. die Ritterschaft nehmen, der Ritterschaft berauben

Ritterschaft -- die Ritterschaft nehmen, mnd. entriddæren*, entridderen, sw. V.: nhd. die Ritterschaft nehmen, der Ritterschaft berauben

Ritterschaft -- lehnbesitzende Ritterschaft, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Ritterschaft, afries. rid-d-er-skip 1, Sb.: nhd. Ritterschaft

Ritterschaft, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

-- Angehöriger der Ritterschaft: mhd. rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes; rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæresman*, ritterman, rittersmann, st. M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

-- Ritterschaft üben: mhd. rīterschen 1, sw. V.: nhd. Ritterschaft üben, Reiterschaft üben

Ritterschaft, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes; rīdinge, F.: nhd. Reiterei, Ritterschaft; r tærie*, r terie, ruterie, F.: nhd. Ritterschaft, Reiterei, berittene Heerschar, Kriegswesen, Ausübung von Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei

-- die Ritterschaft verleihen: mnd. riddæren***, ridderen***, sw. V.: nhd. »rittern«, zum Ritter schlagen, die Ritterschaft verleihen

Ritterschaft, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaften, mnd. riddæreschoppen*, ridderschoppen, riddæreschuppen*, ridderschuppen, ritterschaften, sw. V.: nhd. »ritterschaften«, kämpfen

ritterschaftfahne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschafthauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftkanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ritterschaftmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftresidierende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsdeputierte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterschaftskanzlei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftspräsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschaftsrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsresidierende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftssachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterschaftssekretaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftsuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschaftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterschar, mhd. rittæreschar*, ritterschar, st. F.: nhd. Ritterschar

Ritterschar, mhd. schiltesrote, st. F.: nhd. »Schilderrotte«, Ritterschar

ritterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterschild, mhd. rittæreschilt*, ritterschilt, st. M.: nhd. Ritterschild

ritterschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterschlag -- den Ritterschlag geben, an. dub-b-a, sw. V.: nhd. ausrüsten, kleiden, schmücken, den Ritterschlag geben

Ritterschlag -- ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

Ritterschlag -- Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Ritterschlag, mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag

Ritterschlag, mhd. rittæremachen* (2), rittermachen, st. N.: nhd. Ritterschlag; rittæreslac*, ritterslac, st. M.: nhd. Ritterschlag

Ritterschlag, mhd. swertbejac, st. M.: nhd. Schwertleite, Ritterschlag; swertleite, st. F.: nhd. »Schwertleite«, Ritterschlag, Schwertführung, Schwertumgürtung, Wehrhaftmachung, Ritterwerden

-- Gefährte beim Ritterschlag: mhd. swertgenōz, st. M.: nhd. »Schwertgenoss«, Gefährte beim Ritterschlag

-- reif für den Ritterschlag: mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

Ritterschlag, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterschlagungsgebräuche, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritterschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterschuh, mhd. rittæreschuoch*, ritterschuoh, rīterschuoh, st. M.: nhd. »Ritterschuh«, Ritterstiefel

ritterschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterschule, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterschürze, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

ritterschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterschwert, mhd. swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt

ritterschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rittersegen, mhd. rittæresegen*, rittersegen, st. M.: nhd. »Rittersegen«, Rittereinsegnung

rittersegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersekret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersfrau, mhd. rittærewīp*, ritterwīp, st. N.: nhd. »Ritterweib«, Rittersfrau, Frau von ritterlicher Geburt

Rittersfrau, mnd. riddæresvrouwe*, riddersvrouwe, F.: nhd. »Rittersfrau«, Ehefrau eines Ritters

Rittersfrauen -- Tracht die nur Rittersfrauen zukam, mnd. riddæreschörte*, riddæreschorte*, ritterschörte, F.: nhd. »Ritterschürze«, ein aufwendig gearbeitetes Frauenkleidungsstück, Tracht die nur Rittersfrauen zukam

rittersfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersgenosse, mnd. riddæresgenōte* (1), riddersgenōte, rittersgenōte, M.: nhd. »Rittersgenosse«, Standesgenosse eines Ritters

rittersgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersgewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittershand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rittershaube, mhd. rittæreshūbe*, rittershūbe, sw. F.: nhd. »Rittershaube«, Ritterhaube

rittersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterskind, mnd. riddæreskint*, N.: nhd. »Ritterskind«, Nachkomme eines Adeligen

ritterskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterskind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rittersmann, mhd. rittæresman*, ritterman, rittersmann, st. M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

Rittersmann, mnd. riddæresman*, ridderesman riddersman, M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter

rittersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersmut, mnd. riddæresmōt*, ridderesmōt, riddersmōt, M.: nhd. »Rittersmut«, Lebensweise eines Adeligen, ritterlicher Sinn

rittersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rittersold, mnd. riddæresolt*, riddersolt, riddæretzold*, riddertzold, M.: nhd. »Rittersold«, einem Ritter für Kriegsdienste gezahlter Lohn

rittersold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersold, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterspeise, mhd. rītærespīse*, rīterspīse, st. F.: nhd. »Reiterspeise«, Ritterspeise

ritterspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritterspiel -- Ritterspiel im Wald, mhd. vorste (1), forste*, st. F., sw. F.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald

Ritterspiel, an. burt (1), st. N. (a): nhd. Ritterspiel, Turnier

Ritterspiel, mhd. buhier, st. N.: nhd. Ritterspiel; būhurt, bēhurt, būhier, st. M.: nhd. Ritterspiel, Kampf, Turnierkampf; burderīe, st. F.: nhd. Ritterspiel

-- Ritterspiel reiten: mhd. buhieren, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, anstürmen; būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; burdieren, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten

Ritterspiel, mhd. grāl, st. M.: nhd. Gral, heiliger Gral, Teuerster, Liebstes, Ritterspiel; hovespil, hofespil*, st. N.: nhd. Hofspiel, Ritterspiel

-- Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt: mhd. fōreisære, st. M.: nhd. Ritter der an Ritterspiel in Wald teilnimmt

-- Ritterspiel im Forst aufführen: mhd. fōresten, sw. V.: nhd. Ritterspiel im Forst aufführen

-- Ritterspiel im Wald: mhd. fōreht, fōret, st. N.: nhd. »Forst«, Wald, Ritterspiel im Wald; fōrest, fōres, fōreht, fōreis, fōreist, fōreist, fōreis, fōrāt, fōris, st. N.: nhd. Wald, Forst, Ritterspiel im Wald; forst, vorst, fāreis, st. M.: nhd. Forst, Wald, Ritterspiel im Wald

Ritterspiel, mhd. rittærespil*, ritterspil, st. N.: nhd. Ritterspiel, Spiel, Ritterübung, Turnier

Ritterspiel, mhd. schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; spilen* (2), spiln, st. N.: nhd. »Spielen«, Ritterspiel, Turnier; tavelrotunde, tafelrotunde*, F.: nhd. Tafelrunde, Ritterspiel; tavelrunde, tavelrunne, tafelrunde*, tafelrunne*, st. F., sw. F.: nhd. Tafelrunde besonders König Arturs, Tafelrunde, Ritterspiel; tavelrunden (2), tafelrunden*, st. N.: nhd. Ritterspiel, Turnier; tavelrunder, tafelrunder*, st. F.: nhd. Tafelrunde, Ritterspiel

-- am Ritterspiel teilnehmender Ritter: mhd. tavelrundære, tavelrunder, tafelrundære*, tafelrunder*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, am Ritterspiel teilnehmender Ritter

-- Ritter der am Ritterspiel teilnimmt: mhd. tavelrunderære, tafelrunderære*, st. M.: nhd. Tafelrundritter, Ritter der am Ritterspiel teilnimmt

Ritterspiel, mnd. bēhōrt, bohorth, M.: nhd. Ritterspiel, Buhurt; bōhūrt, bōhort, bohert, burt, behurt, M.: nhd. Buhurt, Ritterspiel

-- Ritterspiel treiben: mnd. bōrdēren, bordēren, borderen, sw. V.: nhd. buhurdieren, Ritterspiel treiben

Ritterspiel, mnd. forest, N.?: nhd. Ritterspiel, in einer Waldlichtung ausgeführtes ritterliches Kampfspiel

Ritterspiel, mnd. riddæreschimp*, rīterschimp, riddæreschemp*, ridderschemp, M.: nhd. ritterliches Kampfspiel, Ritterspiel, Turnier

Ritterspiel, mnd. riddærespēl*, ridderspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel; riddærespil*, ridderspil, N.: nhd. »Ritterspiel«, ritterliches Kampfspiel, Turnier; r tærespēl*, r terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r˙ tærespil*, r˙ terspil, ruterspil, r˙ terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

ritterspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterspiele -- anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Ritterspiele -- Ritterspiele abhalten, mhd. būhurden (1), būhurten, bēhurten, behurten, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren; būhurdieren, bēhurdieren, behurdieren, burderen, sw. V.: nhd. Ritterspiel reiten, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, turnieren

Ritterspiele -- Ritterspiele abhalten, mhd. hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen

Ritterspiele -- Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

Ritterspiele, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

Ritterspielen -- anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum, mnd. tāfelrundenbōm, tāvelrunnenbōm, M.: nhd. »Tafelrundenbaum«, anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellter Festbaum

Ritterspielen -- Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum, mnd. tāfelrundenrump, tāfelrunnenrump, N.: nhd. Untergestell für den anlässlich der zu Pfingsten veranstalteten Feier mit Ritterspielen aufgestellten Festbaum

Ritterspieß, mnd. riddærespēt*, ridderspēt, redderspēt, M.: nhd. »Ritterspieß«, Stoßwaffe eines Ritters, Spieß

Rittersporn (Feld-Rittersporn oder Garten-Rittersporn), mnd. riddærespōrn*, ridderspōrn, riddærespāren*, ridderspāren, retterspōrn, M.: nhd. »Rittersporn« (Feld-Rittersporn oder Garten-Rittersporn)

Rittersporn, ahd. agabero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Spornträger«, Rittersporn

-- scharfer Rittersporn: ahd. lūswurz* 2, st. F. (i): nhd. scharfer Rittersporn

Rittersporn, mhd. ageber, agebere, sw. M.: nhd. »Spornträger«, Rittersporn; berckicher, st. M.: nhd. »Bergkicher«, Rittersporn

Rittersporn, mhd. rittæresporn* 2, rittersporn, sw. M.: nhd. Rittersporn, Sporen, Feldrittersporn, Erdrauch?

Rittersporn, mhd. sporlīn 26 und häufiger?, spœrlīn, st. N.: nhd. »Sporlein«, kleiner Sporn, Rittersporn

Rittersporn, mnd. ādebāressnibbe*, ādebārssnibbe mnd. F.: nhd. Storchschnabel (Pflanze), Storchenschnabel, deutsche Schwertlilie, Rittersporn

Rittersporn, mnd. riddæreblōme*, ridderblōme, riddereblome, F.: nhd. »Ritterblume«, Feldsporn, Rittersporn

-- scharfer Rittersporn: mnd. l˙ sekrūt, N.?: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l˙ seminte, F.?: nhd. »Läuseminze«, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l˙ sewort, l˙ swort, F.: nhd. Läusewurz, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l˙ swort, N.: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut

rittersporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersporn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterstaat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterstand -- dem Ritterstand entsprechend, mnd. riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

Ritterstand -- für den Ritterstand geltendes Recht, mnd. riddærerecht*, ritterrecht, N.: nhd. »Ritterrecht«, für den Ritterstand geltendes Recht, im Landgebiet geltende Lehnrechtsordnung

Ritterstand -- Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets, mnd. riddærebōk*, ridderbōk, ritterbōk, N.: nhd. »Ritterbuch«, Verzeichnis der dem Ritterstand Angehörigen eines Gebiets

Ritterstand -- Zugehörigkeit zum Ritterstand, mnd. riddæresādel*, riddersādel, riddersadel, M.: nhd. »Rittersadel«, ritterliche Herkunft, Zugehörigkeit zum Ritterstand

Ritterstand, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

-- zum Ritterstand gehörig: mhd. rittæremæzic*, rittermæzic, rittermæzec, Adj.: nhd. rittermäßig, zum Ritterstand gehörig, ritterbürtig

Ritterstand, mhd. wāfen (1), wāpen, wǣfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand

ritterstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterstande -- niedrigste im Ritterstande seiend, mhd. einschiltic*, einschiltec, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend; einschiltīg 3, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend

Ritterstande -- Niedrigster im Ritterstande, mhd. einschiltēr 1, subst. Adj.: nhd. »Einschildiger«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande Angehöriger, Niedrigster im Ritterstande

ritterstandeinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterstandes -- Angehöriger des Ritterstandes, mhd. rītære, rītāre, rīter, riter, st. M.: nhd. Reiter (M.), Pferdekämpfer, Kämpfer, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes; rittæresman*, ritterman, rittersmann, st. M.: nhd. »Rittersmann«, Ritter, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstandes

ritterstandperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterstands -- Angehöriger des Ritterstands, mhd. rītæreschaft*, rīterschaft, riterschaft, ritterschaft, st. F.: nhd. »Reiterschaft«, ritterliche Gesinnung, Kampfbereitschaft, Gesamtheit der Angehörigen eines Ritterordens, Ritterschaft, Angehöriger der Ritterschaft, Angehöriger des Ritterstands, Ritter (M. Pl.), Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Kampf, Turnier, Ritterstand, Ritter

ritterstandseinwohner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterstandsperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rittersteuer, mhd. rittærestiure*, ritterstiure, st. F.: nhd. »Rittersteuer«, Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde

rittersteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ritterstiefel, mhd. rītæreschuoch*, rīterschuoh, st. M.: nhd. »Reiterschuh«, Ritterstiefel; rittæreschuoch*, ritterschuoh, rīterschuoh, st. M.: nhd. »Ritterschuh«, Ritterstiefel

ritterstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterstift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittersübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittersweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittertafel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rittertag, mnd. riddæredach*, ridderdach, M.: nhd. »Rittertag«, Versammlung der zu einer Herrschaft gehörigen Ritter, Beteiligung eines Ritters an einem Kreuzzug

rittertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittertagsbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rittertat, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber

Rittertat, mhd. rītæretāt*, rītertāt, st. F.: nhd. »Reitertat«, Rittertat; rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück; rittæretāt*, rittertāt, rītertāt, st. F.: nhd. Rittertat

Rittertaten, mhd. rittærewerc*, ritterwerc, st. N., Pl.: nhd. »Ritterwerk«, Rittertaten

rittertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rittertruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rittertum, mhd. rittæreschaft*, ritterschaft, rīterschaft, ritterschap, rīterschap, st. F.: nhd. Ritterbrauch, Ritterberuf, Ritterleben, Ritterstand, Ritter, Rittertum, Ritterehre, Turnier, Kampf, Rittertat, Ritterschaft, Ritter (M. Pl.), Ritterheer, ritterliche Kultur, kämpferisches Meisterstück

Rittertums -- Zeichen und Symbol des Rittertums, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

Ritterturnier, an. dust (2), st. N. (a): nhd. Ritterturnier, Tjost

ritterturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rittertute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterübung, mhd. rītærespil*, rīterspil, st. N.: nhd. »Reiterspiel«, Spiel, Ritterübung, Turnier;

rittærespil*, ritterspil, st. N.: nhd. Ritterspiel, Spiel, Ritterübung, Turnier

ritterübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterwaffe, mhd. rītærewāfen*, rīterwāfen, st. N.: nhd. »Reiterwaffe«, Ritterwaffe

ritterwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterwahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterweib, mhd. rittærewīp*, ritterwīp, st. N.: nhd. »Ritterweib«, Rittersfrau, Frau von ritterlicher Geburt

ritterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritterwerden, mhd. swertleite, st. F.: nhd. »Schwertleite«, Ritterschlag, Schwertführung, Schwertumgürtung, Wehrhaftmachung, Ritterwerden

Ritterwerk, mhd. rittærewerc*, ritterwerc, st. N., Pl.: nhd. »Ritterwerk«, Rittertaten

Ritterwerk, mnd. riddærewerk*, ridderewerk, ridderwerk, N.: nhd. »Ritterwerk«, kriegerische Tätigkeit, Krieg

ritterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritterwürde, mhd. rittæreambehte*, ritterambet, st. N.: nhd. Ritteramt, Ritterwürde

-- Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde: mhd. rittærestiure*, ritterstiure, st. F.: nhd. »Rittersteuer«, Beihilfe zur Erlangung der Ritterwürde

Ritterwürde, mnd. hērschilt, herschilt, hēreschilt*, M., N.: nhd. Heerschild, volle Lehnsfähigkeit die nur der ritterbürtige Mann besitzt, Zeichen des Adels, Adelswürde, Ritterwürde, Fähigkeit zur vollen kriegerischen Ehre, lehnrechtliche Gliederung, Standesabstufung, Stufe der Lehnsordnung (Bedeutung örtlich beschränkt), lehnbesitzende Ritterschaft, Heergefolge, Kriegszug, auf die Lehnsherrenschaft gegründetes Recht zum Kriegsaufgebot, Kriegsaufgebot, Kriegszug, Heeresmacht, Feldzug

Ritterwürde, mnd. riddæreschop*, riddereschop, ridderschop, riddæreschap*, riddereschap, ridderschap, riddæreschup*, ridderschup, ridderschep, ritterschop, ritterschap, ritterschup, ritterschaft, F.: nhd. »Ritterschaft«, Gemeinsamheit der Ritter, Ritterwürde, Ritterschlag, ritterliches Geschlecht, ritterliche Herkunft, den ritterlichen Idealen entsprechende Verhaltensweise, ritterliche Tapferkeit, ritterliche Waffenfertigkeit, ritterlicher Kampf, Kriegsdienst eines Ritters, Turnierkampf (Bedeutung örtlich beschränkt), Ritterspiele

ritterwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterwürdig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ritterzehrung, mnd. r˙ tæretēringe*, r˙ tertēringe, ruterteringe, ruetertērunc, F.: nhd. »Ritterzehrung«, Unterhalt für Berittene, Unterhalt für Landsknechte, Zehrgeld eines Kriegsknechts, Beköstigung eines Kriegsknechts

ritterzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterzehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritterzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritterzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritterzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rittgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

rittgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittig, mhd. rittic***, Adj.: nhd. »rittig«

rittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rittling, mnd. rētlinc, reitlinc, retling, M.: nhd. »Rittling«, Reitpferd

rittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittlings -- rittlings auf etwas sitzen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

rittlings, mhd. gritelīche, Adv.: nhd. rittlings, mit gespreizten Beinen; gritelinge, gritelingen, Adv.: nhd. rittlings, mit gespreizten Beinen

-- rittlings sitzend: mhd. gritelich***, Adj.: nhd. rittlings sitzend, mit gespreizten Beinen befindlich

rittlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rittlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmatte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rittmeister, mnd. rītmēster, rītmeister, rittemēster, rittemeister, M.: nhd. Rittmeister, Anführer einer Reitertruppe

Rittmeister, mnd. rētmēster, reitmeister, rethmēster, retmēster, M.: nhd. »Rittmeister«, Anführer einer Reitergruppe, Vorsteher einer Finanzverwaltung

rittmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rittmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisterbefehl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisterbestallung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeistergage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeistergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisterkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisterschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittmeisterstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rittstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritual -- feierliches kirchliches Ritual, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

Ritual -- lächerliches Ritual, mnd. swarminc, F.: nhd. lächerliches Ritual, Brimborium

Ritualen -- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt, mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt

rituell -- rituell schlachten, mhd. schehten, sw. V.: nhd. »schächten«, töten, rituell schlachten

rituell -- rituell schlachten, mnd. koleien, koleyen, koleygen, sw. V.: nhd. rituell schlachten

rituelle -- rituelle Opferspeise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

rituelle -- rituelle Übung, mhd. anegenommenheit*, angenommenheit, anegenomenheit, angenomenheit, st. F.: nhd. Aufgenommensein, Angenommenhaben, Gewohnheit, rituelle Übung

rituelle -- rituelle Waschung, mnd. rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), mnd. rēiniginge, reyniginge, reyneginge, F.: nhd. Reinigung des Körpers, Waschung, rituelle Reinigung nach der Berührung eines Toten (im jüdischen Glauben), Befreiung von Krankmachendem

Ritus -- Weihung nach katholischem Ritus, mnd. sanctorīe, F.: nhd. Segnung, Weihung nach katholischem Ritus

Ritus, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau

Ritus, ahd. bīgang* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Pflege, Antrieb, Beschäftigung, Ablauf, Ausübung, Begehung, Ritus, Kult; bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; ēwahaltī* 4?, ēohaltī*, st. F. (ī): nhd. Andacht, Ritus, Glaube, Religion, religiöser Brauch; ēwahaltida* 4, ēohaltida*, st. F. (ō): nhd. Andacht, Kultus, Ritus, Religion, religiöser Brauch; ēwalīhhī* 2, ēolīhhī, ēwalīchī*, st. F. (ī): nhd. Religion, Kultus, Ritus, Glaube

Ritus, mhd. bezeichenunge, bezēchenunge, bizēchenunge, pizēchenunge, st. F.: nhd. Vorzeichen, Symbol, Bedeutung, Zeichen, Bezeichnung, Vorausdeutung, Ritus

Ritz, an. ri-s-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Ritz, Schlitz

Ritz, ae. cu-n-t-e, sw. F. (n): nhd. Ritz, Spalte; sli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Schlitz, Ritz, Biss

Ritz, as. rei-z* 1, as.?, st. M. (a?): nhd. Ritz, Ritzung

Ritz, ahd. reiz 31, st. M. (a?): nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen, Ritz, Schramme

Ritz, mhd. reiz, st. M.: nhd. Linie, Ritz, Kratz, Riss, Bruch (M.) (1), Lücke; riz (1), st. M.: nhd. Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis

Ritz, mnd. kleve, mnd.?, M.: nhd. Spalt, Ritz

ritz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritz, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

ritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritze, germ. *wraita-, *wraitaz, st. M. (a): nhd. Ritze, Furche; *wraitu-, *wraituz, st. M. (u): nhd. Ritze, Furche, Linie, Strich

Ritze, ae. ci-n-e, sw. F. (n): nhd. Spalt, Ritze, Höhle; ci-n-u, st. F. (ō): nhd. Spalt, Ritze

Ritze, as. ki-n-isl-o* 1, sw. M. (n): nhd. Ritze, Spalt; s-kru-n-t-islo* 1, sw. M. (n): nhd. Spalte, Ritze, Loch

Ritze, ahd. duruhgilāz* 1, st. M. (a), N. (a): nhd. Ritze, Spalte; nuoa* 8, hnuoa*, nuoha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ritze, Fuge (F.) (1), Verbindung, Spalt, Ausschnitt, Nut; nuot 19, st. F. (i): nhd. Nut, Spalt, Ausschnitt, Fuge (F.) (1), Verbindung, Ritze; skrintunga* 1, scrintunga*, st. F. (ō): nhd. Spalte, Ritze; skruntislo* 2, scruntislo, sw. M. (n): nhd. Spalte, Schrunde, Ritze, Loch; skruntunna* 2, scruntunna*, st. F. (jō): nhd. Spalte, Ritze; spalt 5, st. M. (a?, i?): nhd. Spalt, Spaltung, Zerteilung, Ritze

Ritze, mhd. klumse, klunse, sw. F.: nhd. Spalte, Ritze

Ritze, mhd. ritze, F.: nhd. Ritze; riz (1), st. M.: nhd. Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis; rizlīn, st. N.: nhd. Risslein, Riss, Ritz, Ritze, Wunde, Umriss, Umkreis

Ritze, mhd. spalt (1), st. M.: nhd. Spalt, Spalte, Ritze

Ritze, mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen; krēte, kryte?, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Spalt; krētele, N.: nhd. Ritze, Falte, Runzel?

Ritze, mnd. rēte (1), rēt, reett, rette, M., F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, abgerissenes Stück, Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt); risse (1), ritse, F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, Bruch (M.) (1), abgerissenes Stück

Ritze, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

-- leichte Ritze auf der Oberfläche: mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

ritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ritzel, mhd. ritzel, st. M.: nhd. »Ritzel«, Kompass

ritzen, idg. *bher- (3), V.: nhd. ritzen, schneiden, spalten, reiben; *gerebh-, V.: nhd. ritzen, kerben; *grebh-, V.: nhd. ritzen, krabbeln, kratzen; *gribh-, V.: nhd. ritzen, kribbeln; ? *ĝher- (2)?, V.: nhd. kratzen?, ritzen?, scharren?; *meuk̂-, V.: nhd. kratzen, ritzen; *peig- (1), V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *peik-, V., Adj.: nhd. kennzeichnen, färben, ritzen, bunt, farbig; *rei- (1), V.: nhd. ritzen, reißen, schneiden; *reik-, V.: nhd. ritzen, reißen; *reis-, V., Sb.: nhd. ritzen, reißen, schneiden, Riss; *skerībh-, *kerībh-, V.: nhd. schneiden, ritzen, schreiben; *skerīp-, *kerīp-, V.: nhd. schneiden, kratzen, ritzen, reißen; *u̯er- (7), V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯erd-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯erĝh-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯erk-, *u̯rek-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯rei-, *u̯rī-, V.: nhd. reißen, ritzen; *u̯resk-, *u̯r̥sk-, V.: nhd. reißen, ritzen

ritzen, germ. *gawreitan, st. V.: nhd. ritzen, schreiben; *krab-, V.: nhd. ritzen; *krait-, V.: nhd. ritzen; *kret-, germ.?, V.: nhd. ritzen; *krit-, V.: nhd. ritzen; *rih-, germ.?, V.: nhd. ritzen, schneiden; *ris-, germ.?, V.: nhd. ritzen; *ristjan, germ.?, sw. V.: nhd. ritzen, zerschneiden; *skerpan (1), *skrepan, germ.?, st. V.: nhd. rauh sein (V.), ritzen, scharren, schaben; *skref-, germ.?, V.: nhd. ritzen; *skreut-?, germ.?, V.: nhd. reißen, ritzen; *wreitan, *wrītan, st. V.: nhd. ritzen, schreiben

ritzen, got. *wre-i-t-an, st. V. (1): nhd. ritzen, reißen

ritzen, an. ri-s-p-a (2), sw. V. (1): nhd. aufschlitzen, ritzen; ri-s-t-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, ritzen; rī-s-t-a, st. V. (1): nhd. zerschneiden, ritzen
-- die Haut ritzen: an. skei-n-a (2), sw. V.: nhd. leicht verwunden, die Haut ritzen

ritzen, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; wri-t-ian (1), sw. V.: nhd. zeichnen, ritzen

ritzen, afries. wrī-t-a 1, st. V. (1): nhd. ritzen, schreiben

ritzen, as. gi-wrī-t-an* 4, st. V. (1a): nhd. ritzen, zerreißen, schreiben; hri-t-t-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. ritzen, schreiben; wrī-t-an* 3, st. V. (1): nhd. ritzen, reißen, zerreißen, schreiben

ritzen, ahd. anagirīzan* 1, st. V. (1a): nhd. ritzen, einritzen; girīzan* 3, st. V. (1a): nhd. ritzen, einritzen, darstellen; girizzen* 4, sw. V. (1a): nhd. ritzen, leicht verwunden, schneiden; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; reizōn* 3, sw. V. (2): nhd. kratzen, ritzen, schreiben?; rezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. ritzen, färben, einritzen, scharlachrot färben; rīzan* 16, st. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schreiben, einritzen, aufzeichnen; rizzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schneiden, leicht verwunden; rizzōn (1) 5, sw. V. (2): nhd. ritzen, einritzen, stechen, leicht verletzen, schreiben?; snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden

ritzen, mhd. bekritzen (1), sw. V.: nhd. ritzen, kratzen, zerkratzen; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

Ritzen, mhd. bekritzen (2), st. N.: nhd. »Ritzen«

ritzen, mhd. kragen, mndrh., st. V.: nhd. kratzen, ritzen; kritzen (1), sw. V.: nhd. kritzen, ritzen

Ritzen, mhd. kritzen* (2)**, st. N.: nhd. Kritzen, Ritzen

ritzen, mhd. ritzen, sw. V.: nhd. ritzen, verwunden, Riss machen, aufschlitzen

ritzen, mhd. schratzen, sw. V.: nhd. ritzen, kratzen; schreffen (1), schreven, schrefen*, st. V.: nhd. reißen, ritzen, kratzen, schröpfen

ritzen, mhd. verritzen, ferritzen*, sw. V.: nhd. »verritzen«, ritzen, verletzen, verwunden; vīlen, vīhelen, fīlen*, sw. V.: nhd. feilen, ritzen, ausfeilen, Geschlechtsverkehr haben

ritzen, mnd. ? bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

ritzen, mnd. glāven, glaven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben, meißeln; inglāven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben

ritzen, mnd. rissen, ritsen, sw. V.: nhd. zerspalten (V.), Risse in etwas machen, ritzen, abschälen; rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

ritzen, mnd. schribben***, sw. V.: nhd. ritzen
-- mit einer Waffe ritzen: mnd. schrammen, sw. V.: nhd. »schrammen« (V.), mit einer Waffe ritzen, eine Streifwunde beibringen, Schrammen (F.) machen

ritzen, mnd. wrīten, written*, mnd.?, st. V.: nhd. ritzen, zeichnen, schreiben

ritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ritzenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ritzer, ahd. rizzāri 9, st. M. (ja): nhd. »Ritzer«, einer der mit dem Zirkel arbeitet, Bildhauer?

ritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritzeroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ritzfäustel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritzfeustel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritzfiedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ritzhauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ritzheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ritzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ritzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ritzingen -- Ritzingen bei Diedenhofen, germ. ? Ricciacum, lat.-germ.?, ON: nhd. Ritzingen bei Diedenhofen?

ritzkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritzke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritzkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritzkle, nhd.: nhd. ; L.: DW

ritzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritzmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritzroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ritzschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritzt -- Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt, mnd. snātkr· ze*, snatkruce, N.: nhd. Kreuz das man auf den Grenzbaum ritzt

Ritzung, germ. *kraita-, *kraitaz, *kraitja-, *kraitjaz, *krīta-, *krītaz, st. M. (a): nhd. Kreis, Ritzung

Ritzung, ae. scear-p-ung, st. F. (ō): nhd. Ritzung

Ritzung, as. rei-z* 1, as.?, st. M. (a?): nhd. Ritz, Ritzung

Ritzung, ahd. giriz* 1, Sb.: nhd. »Ritzung«, Schriftzeichen

Ritzung, ahd. riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck

ritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ritzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ritzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ritzwerkkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ritzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rival, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rivale, ahd. ello* 2, sw. M. (n): nhd. »Eiferer«, Nebenbuhler, Rivale; giello* 2, gello, sw. M. (n): nhd. Nebenbuhler, Rivale

Rivale, mhd. ebenhiuze (2), st. M.: nhd. Rivale, Konkurrent

Rivale, mhd. gelle (1), sw. M.: nhd. »Gelle«, Rivale, Geliebter, Nebenbuhler

Rivalin, ahd. ella 2, sw. F. (n): nhd. Nebenbuhlerin, Rivalin, Kebsweib

Rivalin, mnd. elle, F.: nhd. Nebenbuhlerin, Rivalin

Rivalis, mnd. rīvāl, ryual, rēvāl, rōvāl, F.: nhd. »Rivalis«, Bach-Nelkenwurz, Wasserbenedicte

Rivalität, ae. æf-œ̄s-t, æf-es-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Neid, Hass, Bosheit, Missgunst, Rivalität, Eifer

Rivalität, mhd. ebenhiuze (3), st. F.: nhd. Eifer, Rivalität, Widerpart, Konkurrenz, Wettstreit

Rivalität, mhd. widerhiuze, st. F.: nhd. Rivalität

Rivier, mhd. rivier, rifīr, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Rivier«, Fluss, Bach, Gelände, Gegend, Bezirk

rivier, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Riviere, mhd. riviere, st. F.: nhd. »Riviere«, Gegend, Bezirk

riviere, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rivoglio -- Wein aus Rivoglio in Istrien, mnd. rivol, ryvol, reval, M.: nhd. Wein aus Rivoglio in Istrien

rob, nhd.: nhd. ; L.: DW

robarbeiten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Robat, mhd. robāt, robalt, robolt, rowolt, st. F.: nhd. »Robat«, Fronarbeit; robāte, sw. F.: nhd. »Robat«, Fronarbeit

robat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

robatbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robatdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

robaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

robater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robatgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

robattag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Robbe, germ. *selha-, *selhaz, st. M. (a): nhd. Seehund, Robbe

Robbe, ahd. merihunt* 3, st. M. (a): nhd. Seehund, Robbe; merikuo* 1, st. F. (i): nhd. Meerkuh, Seehund, Robbe; selah 6, st. M. (a): nhd. Seehund, Robbe; selaha 3?, sw. F. (n): nhd. Seehund, Robbe; selaho* 1, sw. M. (n): nhd. Seehund, Robbe

Robbe, mnd. sāle (3), M.: nhd. Seehund, Robbe; sālevisch*, sālvisch, M.: nhd. Seehund, Robbe; sālhunt, M.: nhd. Seehund, Robbe; sēl (3), sel, sēle, M.: nhd. Seehund, Robbe, Tran des Seehunds, Seehundstalg, Seehundsfell; sēlhunt, M.: nhd. Seehund, Robbe

robbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

robbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Robbenart, an. erk-n, rk-n, Sb.: nhd. Robbenart; ork-n, st. N. (a): nhd. Robbenart

robbenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

robbenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robbenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Robbenfett, mnd. sēlessmolt, N.: nhd. Seehundsfett, Robbenfett

Robbenflosse, an. sveif, st. F. (ō): nhd. Robbenflosse, Ruderpinne; veif, st. F. (ō): nhd. Robbenflosse

robbengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

robbenklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robbenknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robbenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

robbenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

robbenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Robbenschwanz, mnd. ? sēlspōr*?, Sb.: nhd. Robbenschwanz?

Robbenspeck, mnd. sēlspek, seelspek, zeelspeck, M.: nhd. Seehundsspeck, Robbenspeck

robbenspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robbenthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Robbentran, mnd. sālesmēr*, sālsmēr, sālsmēre, sēlsmēr, N.: nhd. Robbentran, Seehundspeck; sēlsmēr, zeelsmeer, N.: nhd. Seehundsspeck?, Seehundstran, Robbentran; sēlsmolt, M.?: nhd. Seehundsspeck, Seehundstran, Robbentran

robbenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

robber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Robe -- Robe anlegen, ae. ge-réa-f-ian (2), sw. V. (2): nhd. ankleiden, Robe anlegen; réa-f-ian (2), sw. V.: nhd. ankleiden, Robe anlegen

Robe, ahd. dinggiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga; dingwāti* 1, st. N. (ja): nhd. »Dinggewand«, Gerichtstracht, Robe, Toga

robe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Röbel -- aus der Stadt Röbel stammend, mnd. r· belisch*, r· belsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Röbel stammend

Röbel -- Einwohner der Stadt Röbel, mnd. r· belīrære*, röbelīrer, M.: nhd. Einwohner der Stadt Röbel

Röbel (Stadt in Mecklenburg), mnd. R· bele, ON: nhd. Röbel (Stadt in Mecklenburg)

roberonde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Robert, mnd. Ropertus***, PN: nhd. Robert

Robertusgulden, mnd. ropertusgülden, M.: nhd. Robertusgulden, eine Goldmünze; ropertusmālge, ropertesmālte, Sb.: nhd. Robertusgulden, eine Goldmünze

Robertusmünze, mnd. ropertusblank, M.: nhd. Robertusmünze, eine Münze

roborieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

robot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotausstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roboten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roboter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robotgesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

robothafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotpflug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotross, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotsalzstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotscheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotschnitter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotstock, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robotstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robottag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robottragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
robunten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
robust, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll; swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll
robust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Robustheit, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage; sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage
Roch, mhd. roch (1), st. N., st. M.: nhd. »Roch«, Schachfigur, Turm
roch, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rochade, mhd. schārоch, st. N.: nhd. Rochade
rochade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
roche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
roche, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
roche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rochel, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rochelle -- aus La Rochelle stammend, mnd. rossēlærisch*, rossēlersch, Adj.: nhd. aus La Rochelle stammend
Rochelle -- aus La Rochelle Stammender, mnd. Rossēlære***, M.: nhd. aus La Rochelle Stammender
Rochelle -- La Rochelle, mnd. Rossēl, Rosseel, Roczeil, Rotsēl, Rotzeel, ON: nhd. La Rochelle
röcheln, germ. *ruh-, germ.?, V.: nhd. brüllen, röcheln; *snargulōn, germ.?, sw. V.: nhd. röcheln
röcheln, an. hixt-a, sw. V. (1): nhd. schluchzen, nach Luft schnappen, röcheln; kvār-a, sw. V.: nhd. röcheln, rasseln; rir-a, sw. V.: nhd. röcheln; snarfl-a, sw. V.: nhd. röcheln; snọr-g-l-a, sw. V. (2): nhd. röcheln
röcheln, afries. hrū-t-a* 5, st. V. (2): nhd. röcheln
Röcheln, ahd. fneskōd* 1, fnescōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Röcheln, Schnauben, Gähnen; geskizzunga* 2, gescizzunga*, giskezzunga*, st. F. (ō): nhd. Schluchzen, Seufzen, Röcheln; geskōd* 2, gescōd, st. M. (a?, i?) (?): nhd. Schluchzen, Röcheln; ? gurgula 7, sw. F. (n): nhd. Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre, Kehle (F.) (1), Schlund, Röcheln?; huosto 13, sw. M. (n): nhd. Husten (M.), Röcheln, Keuchen
röcheln, ahd. fneskezzen* 7, fnescezzen*, fneskazzen*, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schluchzen, röcheln, schnauben
röcheln, ahd. snepflizzen* 1, snephlizzen*, sw. V. (1a): nhd. schluchzen, röcheln; sūsen* 16, sw. V. (1a): nhd. sausen, summen, knirschen, zischen, röcheln
röcheln, mhd. kīchen (1), sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, stöhnen, röcheln
Röcheln, mhd. kirkel, st. M.: nhd. Röcheln
röcheln, mhd. rüchelen*, rücheln, rühelen, rüheln, ruhelen, ruheln, sw. V.: nhd. wiehern, brüllen, röcheln
röcheln, mnd. garren, sw. V.: nhd. heiser atmen, krächzend atmen, pfeifend atmen, röcheln, gurren, knarrende knurrende Töne verschiedener Färbung ausstoßen, aufstoßen
röcheln, mnd. rötelen, rätelen, rūtelen, sw. V.: nhd. röcheln; ruchelen (1). rochelen, sw. V.: nhd. röcheln, murren; rūten, röten, sw. V.: nhd. röcheln, rasselnd atmen
röcheln, mnd. snorken, snarken, sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, röcheln, gurgeln, prahlen; süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen
Röcheln, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süchtinge, suchtinge, söchtinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln
röcheln, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen
Röcheln, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube; süftinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln
rocheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
röcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rocheln, nhd.: nhd. ; L.: DW
röchelnd, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend
röchelnd, mnd. ruchelich, Adj.: nhd. röchelnd
Rochen -- Fischer der Rochen fängt, mnd. rochenvengære*, rochenvenger, M.: nhd. Rochenfänger, Fischer der Rochen fängt
Rochen -- im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen, mnd. rochelvōrt, rochelvārt, F.: nhd. im Watt aufgestellte Fanganlage für Rochen
Rochen (ein Speisefisch), mnd. roche, rocche, rochge, rache, rochel, ruche, rucche, rugge, M.: nhd. Rochen (ein Speisefisch); rochel (1), M.: nhd. Rochen (ein Speisefisch)
Rochen, ae. reo-h-h-e, sw. F. (n): nhd. Rochen; ru-h-h-a, sw. M. (n): nhd. Rochen
rochenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rochenfang -- Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden, mnd. rochengärenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden; rochenpāl, M.: nhd. Pfahl an dem Netze zum Rochenfang befestigt werden
Rochenfänger, mnd. rochenvengære*, rochenvenger, M.: nhd. Rochenfänger, Fischer der Rochen fängt
Rochenfisch, mhd. mertrache*, mertracke, meretrache*, meretracke*, sw. M.: nhd. Meerdrache, Rochenfisch
Rochett, mnd. prēsterklēt, prēsterkleit, N.: nhd. »Priesterkleid«, Oberbekleidungsstück eines Priesters, Chorhemd, Rochett; rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochel (2), röchel, rockele, rockel, N.: nhd. Rochett, Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rochelen (1), röchelen, roggelen, röggelen, rockelen, ruchelen, rüchelen, ruggelen, ruckelen, rockelīn, roklīn, ruchelīn, ruchlīn, N.: nhd. Chorhemd, Obergewand von Geistlichen, Rochett, Obergewand von Männern und Frauen; rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Ärmel an einem Rochett: mnd. rochelenmouwe, F.: nhd. Ärmel am Obergewande eines Geistlichen, Ärmel an einem Rochett
-- Rochett eines Priesters: mnd. prēsterrochele*, prēsterrochel, N.: nhd. Rochett eines Priesters, Chorhemd, Oberbekleidungsstück eines Priesters
rochieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
röchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
röchling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rochsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rochtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rochwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rochzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Rock -- eine Art eng anliegender Rock, mnd. sch· veler, schuveler, M.: nhd. eine Art eng anliegender Rock
Rock -- für den Karfreitag bestimmter Rock, mnd. stillevrīdāgesrok, M.: nhd. »stiller Freitagsrock«, für den Karfreitag bestimmter Rock
Rock -- für den Sonntag bestimmter Rock, mnd. sunnedāgesrok*, sondāgesrok, M.: nhd. »Sonntagsrock«, für den Sonntag bestimmter Rock
Rock -- mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock, mnd. sn· rrok, M.: nhd. mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock
Rock -- Rock aus feiner Wolle, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle
Rock -- Rock aus sardōk, mnd. ? sarrok, sarroch, sarok, M.: nhd. ein Stoffname, Rock aus sardōk?
Rock -- Rock aus Scharlach, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle
Rock -- Rock aus Seehundsfell, mnd. sēlrok, M.: nhd. Rock aus Seehundsfell, Jacke aus Seehundsfell
Rock -- Rock aus sārdōk, mnd. sārdōkesrok*, sārdōksrok, sārdōkrok, M.: nhd. Rock aus sārdōk
Rock -- Rock den man beim Tanzen trägt, mnd. danselrok, danzelrock, M.: nhd. Festkleidung, Rock den man beim Tanzen trägt
Rock -- Rock der über der Rüstung getragen wird, mnd. wāpenrok*, wapenrok, mnd.?, M.: nhd. »Waffenrock«, Rock der über der Rüstung getragen wird
Rock -- Rock mit Aufschlägen, mnd. otvorak, Sb.: nhd. Rock mit Aufschlägen, Rock mit Rabatten
Rock -- Rock mit Pelzverbrämung, mnd. ? querdærepels*, querderpels, mnd.?, M.: nhd. Rock mit Pelzverbrämung?
Rock -- Rock mit Rabatten, mnd. otvorak, Sb.: nhd. Rock mit Aufschlägen, Rock mit Rabatten
Rock -- Rock mit Schleppe, mnd. sleprok, M.: nhd. »Schlepprock«, Rock mit Schleppe
Rock -- was um den Rock gewunden wird, mhd. umbeweif, st. M.: nhd. was um den Rock gewunden wird
Rock, idg. *baitā, F.: nhd. Ziegenfell, Rock; *paitā?, F.: nhd. Ziegenfell, Rock
Rock, germ. *hidana-, *hidanaz, st. M. (a): nhd. Rock; *hrukka-, *hrukkaz, *rukka-, *rukkaz, st. M.: nhd. Rock, Gewand; *paidō, st. F. (ō): nhd. Rock, Hemd; *rukki-, germ.?, Sb.: nhd. Rock; *skekkō-, *skekkōn, *skekka-, *skekkan, sw. M. (n): nhd. Leibrock, Rock
Rock, got. paid-a* 5, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,3, 103,,4, 127,1): nhd. Leibrock, Unterkleid, Rock
Rock, an. lok-r, st. M. (a?): nhd. Kleidungsstück, Rock, Abschließendes, Bedeckendes; rokk-r (2), st. M. (a): nhd. Rock, Wams; sur-kot, syr-kot, st. N. (a): nhd. Rock, Mantel
Rock, ae. cyr-t-el, st. M. (a): nhd. Rock, Kleid; hace-l-e, haco-l-e, hacu-l-e, hæce-l-e, sw. F. (n): nhd. Mantel, Rock; pād, st. F. (ō): nhd. Rock, Mantel; *pād-a, sw. M. (n): nhd. Rock; rocc (1), st. M. (a): nhd. Rock, Tunika des Subdiakons; scicc-el, scicc-el-s, st. M. (a): nhd. Rock, Mantel; scicc-ing, st. M. (a): nhd. Rock, Mantel; sier-c, sėr-c, sir-ic, st. M. (i): nhd. Hemd, Rock, Panzer; sier-c-e, sir-c-e, ser-c-e, syr-c-e, sw. F. (n): nhd. Hemd, Rock, Panzer
-- Rock des Geistlichen: ae. tunec-e, tunic-e, tunuc-e, sw. F. (n): nhd. Unterkleid, Rock des Geistlichen
Rock, afries. kert-el 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Rock, Kleid; rokk 2, st. M. (a): nhd. Rock
Rock, as. pêti-th-i 1, st. N. (ja): nhd. »Pfeit«, Hemd, Rock; rok* 3, rok-k, h-rok*, h-rok-k*, st. M. (a?, i?): nhd. Rock, Kleid
Rock, ahd. crusina* 10 und häufiger, lat.-ahd.?, F.: nhd. Pelz, Rock; froccum 2, lat.-ahd.?, N.: nhd. Rock; froccus 4 und häufiger, hroccus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Rock; kozzo 29, sw. M. (n): nhd. Kotze, Decke, Kleid, Rock, Mantel, wollener Mantel,

grober wollener Überzug, Kutte; *paita (1), lang., Sb.: nhd. Rock; roccum* 2, lat.-ahd.?, N.: nhd. Rock; roccus*, rochus* 20 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Rock, Gewand, Fell, Gürtel; rok (1) 47, roc, st. M. (a?, i?): nhd. Rock, Gewand, Kutte

-- grüner Rock: ahd. gruonrok* 1, gruonroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Grünrock«, grüner Rock, Gewand aus grünem Stoff

-- leinener Rock: ahd. līnrokkilīn* 1, līnrockilīn*, līnrokkilī*, st. N. (a): nhd. Leinenröcklein, leinener Rock, Tunika

-- weißfarbiger Rock: ahd. wīzpfellīnrok* 1, wīzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. weißfarbiger Rock, weißes Gewand

Rock, mhd. hadergewant, st. N.: nhd. »Hadergewand«, Rock, grober Rock; hāz, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Kleidung; hæze, hæz, st. N.: nhd. Rock, Kleidung, Kleid; kütze, st. F.: nhd. Kleid, Oberkleid, Rock

-- grober Rock: mhd. hadergewant, st. N.: nhd. »Hadergewand«, Rock, grober Rock

-- Rock der über den Harnisch gezogen wird: mhd. harnaschroc, st. M.: nhd. »Harnischrock«, Rock der über den Harnisch gezogen wird

Rock, mhd. roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

-- Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen: mhd. partroc, st. M.: nhd. »Partrock«, Rock mit Parteifarben oder Parteiabzeichen

Rock, mhd. schōz, schōze, sw. M., st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Schoß (M.) (1), Schössling, Kleiderschoß, Rockschoß, Rock, Schoßrüstung

-- Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde: mhd. suckenīe, suggenīe, sukenīe, suknī, st. F., sw. F.: nhd. Kleidungsstück für Frauen und Männer das über dem Rock und unter dem Mantel getragen wurde, Oberkleid

-- Rock des Geistlichen: mhd. schappe, sw. M.: nhd. Rock des Geistlichen

Rock, mnd. gerwe, garwe, gēr, gēre, gāre, N.: nhd. Kleidung, Rock, Gewand, priesterliche Kleidung, Messgewand

-- Rock als Bekleidung einer Jesusfigur: mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur; jēsusrok***, M.: nhd. »Jesusrock«, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

-- über den Kopf gezogener Rock: mnd. kĕ̄rl, kērl, kerel, kerrel, kĕ̄rle, kerle, M.: nhd. Kerl, Mann, starker Mann, kräftiger Mann, tüchtiger Mann, Krieger, Anführer, Freier (M.) (1) nicht ritterlichen Standes, Mann von niederem Stande, Bauer (M.) (1), Bursche, Herrscher, vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid; kĕ̄rlken*, kerlken, N.: nhd. vom einfachen Manne getragenes Kleidungsstück, über den Kopf gezogener Rock, langes Kleid

Rock, mnd. rok, roch, M.: nhd. »Rock«, Kleidungsstück für Männer und Frauen, Oberkleid, liturgisches Obergewand, Rochett, Hülle (Bedeutung örtlich beschränkt)

rock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rock, nhd.: nhd. ; L.: DW

rock-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rockärmel, mnd. mauwe, mawe, F.: nhd. Rockärmel, Ärmel; mouwe, mowe, F.: nhd. Ärmel, Rockärmel

-- mit Pelzwerk besetzter Rockärmel: mnd. pelsmouwe, pelzemouwe, pelzmouwe, pilzmouwe, piltzmouwe, peltzmouwe, F.: nhd. Pelzärmel, aus Pelzwerk gefertigter Ärmel, mit Pelzwerk besetzter Rockärmel

Rockärmel, mnd. rockesmouwe, F.: nhd. »Rockärmel«, Ärmel eines Obergewands

rockärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rockärmels -- Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels, mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels; mouwenspange, F.: nhd. Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

rockartiger -- kurzer rockartiger Überwurf, mhd. kurzebolt, st. M.: nhd. »Kurzbold«, Kleinwüchsiger, zierliches Kleidungsstück, kurzes Obergewand, kurzer rockartiger Überwurf

rockaufschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Röckchen -- Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, mnd. jēsusröckeken, N.: nhd. »Jesusröckchen«, Röckchen als Bekleidung einer Jesusfigur, Rock als Bekleidung einer Jesusfigur

Röckchen, ahd. rokkilīn* 10, rockilīn*, rokkilī*, rukkilī*, rukkilīn*, st. N. (a): nhd. Röcklein, Röckchen, Hemdchen

Röckchen, mhd. hæzelīn, st. N.: nhd. Röckchen, Röcklein, Kleidlein, Kleidchen

Röckchen, mhd. röckelīn (1), st. N.: nhd. Röcklein, Röckchen

Röckchen, mnd. röckeken, ru̯kkeken, N.: nhd. »Röckchen«, Obergewand

röckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Röcke -- Tuch für Röcke, mnd. roklāken, raklāken, N.: nhd. »Rocklaken«, Tuch für Röcke, Tuch für Obergewänder

röckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockelor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rocken -- Rocken spinnen, mnd. ? rockenspinnen* (1)**, sw. V.: nhd. »Rocken spinnen«?

Rocken (M.), mhd. kunkel, F.: nhd. Kunkel, Rocken (M.), Spinnrocken

Rocken (M.), mhd. rocke (2), sw. M.: nhd. Rocken (M.), Spinnrocken, Spinnstube

Rocken (M.), mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

Rocken, germ. *disanō, germ.?, F.: nhd. Spinnrocken, Rocken; *konukl-, germ.?, F.: nhd. Rocken, Spinnrocken?; *rukkō-, *rukkōn, *rukka-, *rukkan, sw. M. (n): nhd. Rocken

Rocken, got. *ruk-k-a, *rokka, st. F. (ō): nhd. Rocken, Spinnrocken

Rocken, ae. dīs-tæ-f, dīs-stæ-f, st. M. (a): nhd. Rocken; wil-mo-d, *wil-l-mā-d, Sb.: nhd. Rocken

Rocken, ahd. rok* (2) 3, roc*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rocken, Spinnrocken; rokko 38, rocko, sw. M. (n): nhd. Rocken, Spinnrad, Spinnrocken

rocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rocken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rockenflachs, as. dīsena* 2, dīsna*, st. F. (ō)?: nhd. Rockenflachs, Spinnrocken

rockenflausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockengaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockengaengerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockengang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rockenkopf, mnd. rockeneskop*, rockenskop, M.: nhd. »Rockenkopf«, Wollbüschel, Flachsbüschel, zu spinnendes Material auf dem Rocken (M.)

rockenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenlicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenmaid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenmärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockenreuterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockensitz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rockenspinnen, mnd. ? rockenspinnen (2), N.: nhd. »Rockenspinnen«?, ein Brauch am Vorabend einer Hochzeit

rockenspinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockenstubenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rockenstubnärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rockenstubnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rockenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rockentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rockes -- Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

Rockes -- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

Rockfalte, mnd. vōlde, volde, valde, vole, fōlde*, F.: nhd. Falte, Tuchfalte, Kleiderfalte, Rockfalte, Hautfalte, Runzel

rockfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rockflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockförmiges -- rockförmiges Überkleid, ahd. uberruccus* 1, ubarroccus*, ubirrochus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. rockförmiges Überkleid

Rockfutter, afries. fō-d-er 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Rockfutter, Futter (N.) (1), Nahrung

Rockfutter, mnd. rokvōder, N.: nhd. »Rockfutter«, Futter (N.) (2) eines Obergewands

rockfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rockgeschmeide, mnd. roksmīde, N.: nhd. »Rockgeschmeide«, Zierrat aus Metall am Obergewand

röckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rockknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rocklaken, mnd. roklāken, raklāken, N.: nhd. »Rocklaken«, Tuch für Röcke, Tuch für Obergewänder

Röcklein, ahd. rokkilīn* 10, rockilīn*, rokkilī*, rukkilī*, rukkilīn*, st. N. (a): nhd. Röcklein, Röckchen, Hemdchen

Röcklein, mhd. hæzelīn, st. N.: nhd. Röckchen, Röcklein, Kleidlein, Kleidchen

Röcklein, mhd. röckelīn (1), st. N.: nhd. Röcklein, Röckchen

röcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röcklein, nhd.: nhd. ; L.: DW

röckleinzerren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röcklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rockmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rocksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rocksaum, ahd. untarfang* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Vermittlung, Fürsprache, Unterrock, Rocksaum

Rocksaum, mnd. bīse, F.: nhd. Einfassung, Vorstoß, Rocksaum

Rockschlitz (Bedeutung jünger), mnd. slisse, F.: nhd. Schlitz, Rockschlitz (Bedeutung jünger)

Rockschlitz, mnd. schr˙ dærehol*, schr˙ derhol, schr˙ rhol, N.: nhd. Rockschlitz

Rockschoß, afries. gâ-r-a 1, sw. M. (n): nhd. Rockschoß, spitzes Ackergerät, spitzes Ackerstück; gar-e 1, F.: nhd. Kleidung, kirchliches Gewand, Rockschoß; skâ-t 5, M.: nhd. Schoß (M.) (1), Rockschoß

Rockschoß, ahd. skōza* 12, scōza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Rockschoß, Kleiderzipfel, Gewandzipfel

Rockschoß, mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

Rockschoß, mhd. schōz, schōze, sw. M., st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Schoß (M.) (1), Schössling, Kleiderschoß, Rockschoß, Rock, Schoßrüstung

Rockschoß, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

rockschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rockseicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rockspange, mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

rockstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rocktasche, mnd. fuddeke, F.: nhd. Tasche, Rocktasche

rocktasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rockteil -- Rockteil des Kleides, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides
Rocktrunk, mnd. rōkdrünke***, N.: nhd. »Rocktrunk«, benebelndes Getränk
Rocktuch, mnd. rokdōk, M.: nhd. »Rocktuch«, Tuch für Obergewänder
Rockzipfel, mhd. abeswanc, st. M.: nhd. Rockzipfel, Schleppe, Auszug
rockzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rod, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rod-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rod-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodacker, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodanstalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodarbeit-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodarbeit-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodbeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodcondotta, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rödde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rode, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodeacker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodeacker, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rodeaxt, ahd. riutakkus* 1, riutackus*, st. F. (i, athem.?): nhd. Rodeaxt, Rodehacke, Hacke
Rodeaxt, mhd. rodeackes, mmd., st. F.: nhd. »Rodeaxt«
rodeaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rodebeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rodebruch, mhd. rodebruch, rodenbruch, st. M.: nhd. »Rodebruch«, Bruchpflanze
Rodeeisen, ahd. riutīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Rodeeisen«, Sense, eisernes Werkzeug zum Ausroden
rodefrontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodeguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rodehacke, ahd. riuta 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rodehacke, Pflugschar?; riutakkus* 1, riutackus*, st. F. (i, athem.?): nhd. Rodeaxt, Rodehacke, Hacke
Rodehacke, mnd. rōdehacke, rothacke, F.: nhd. »Rodehacke«, Hacke zum Roden
rodehacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rodeharke, mnd. rōdeharke, rādeharke, F.: nhd. »Rodeharke«, Harke zum Roden
Rodehaue, mhd. rodehouwe, sw. F.: nhd. »Rodehaue«
Rodehaue, mnd. rōdehouwe, F.: nhd. »Rodehaue«, Hacke (F.) (2) zum Roden
rodehaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rodeholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodehufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rodel, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde
rodel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rodeland, as. ro-th-e-lan-d* 6, st. N. (a): nhd. Rodeland
Rodeland, ahd. riuti 2, st. N. (ja): nhd. Rodung, Rodeland, urbar gemachtes Land; rod 6, st. N. (a): nhd. Rodung, Rodeland
Rodeland, mhd. rodelant 1, st. N.: nhd. »Rodeland«, gerodetes Land, Rodung
Rodeland, mnd. rot (1), rōt, roed, r t, rāt, raht, rat, rāt, rut, N.: nhd. Rodeland, zur Ausrodung bestimmtes bzw. bereits gerodetes Waldland, Neubruch
rodeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rodeland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodelapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rodelbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rödelbretter, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodelehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodelfuhrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rodelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rödeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rodeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodelschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rödeltau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rodeltrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rödelung, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodelvereinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Roden -- Axt zum Roden, mnd. rōdeexe, rādeexe, F.: nhd. Axt zum Roden
roden -- Gebüsch roden, mnd. ? str˙ den***, sw. V.: nhd. Gebüsch roden?; ? str˙ deren, sw. V.: nhd. Gebüsch roden?
Roden -- Hacke zum Roden, mnd. rōdehacke, rothacke, F.: nhd. »Rodehacke«, Hacke zum Roden
Roden -- Harke zum Roden, mnd. rōdeharke, rādeharke, F.: nhd. »Rodeharke«, Harke zum Roden
-- Recht zu roden: mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen
roden -- Holz roden, mnd. holtrōden***, V.: nhd. Holz roden
roden, idg. *reudh-, V.: nhd. reuten, roden
roden, germ. *hreuþan, st. V.: nhd. frei machen, räumen, roden; *reudjan, sw. V.: nhd. roden; *riutjan, germ.?, sw. V.: nhd. roden; *rōþōn, germ.?, sw. V.: nhd. roden; *rudjan, sw. V.: nhd. roden; *rudōn (1), sw. V.: nhd. roden; *swandjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schwenden, roden
roden, an. hryð-ja, sw. V.: nhd. leeren, ausladen (V.) (1), werfen, roden; rjō-ð-a (2), st. V. (2): nhd. roden; ry-ð-ja, sw. V. (1): nhd. roden, leeren
roden, ae. ? *ry-d-d-an, *ry-d-r-an, sw. V. (1): nhd. roden?, rauben
roden, afries. ro-th-ia 1, ro-th-a, sw. V. (2): nhd. roden
roden, ahd. irriuten* 2?, sw. V. (1a): nhd. roden, vernichten, ausrotten, ausroden, urbar machen; riuten 4, sw. V. (1a): nhd. roden, herausreißen, ausrotten, zerstören; rodōn* 1, sw. V. (2): nhd. roden
roden, mhd. aberiuten, aberūten, abriuten, abrūten, abe riuten, sw. V.: nhd. »abreuten«, ausreißen, ausreuten, ausroden, roden; beriuten, sw. V.: nhd. reuten, roden, Landbesitz bearbeiten; erriuten, sw. V.: nhd. roden, ausroden, durch Ausreuten säubern, säubern, erwerben
roden, mhd. ūzgeriuten, ūzgerūten, sw. V.: nhd. ausreißen, roden, herausreißen aus; ūzriuten, ūz riuten, ūzrūten, ūzriuhten, ūz roden, sw. V.: nhd. ausreuten, ausreißen, roden, herausreißen aus
roden, mhd. geriuten***, sw. V.: nhd. roden
Roden, mhd. ingeriute, st. N.: nhd. urbar gemachtes Landstück, Roden, Reuten
roden, mhd. riuten, rūten, routen, sw. V.: nhd. »reuten«, ausreuten, urbar machen, roden, Acker bestellen, ausreißen, ausmerzen; roden, sw. V.: nhd. roden, urbar machen
roden, mnd. rōdelen, sw. V.: nhd. roden, urbar machen; rōden (1), rodden, rāden, sw. V.: nhd. roden, von Gehölz oder Strauchwerk befreien, Land urbar machen, ausrotten
roden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
roden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
roden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
roden-2 , nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rodender -- Buschwerk Rodender, mnd. ? str˙ dære*, str˙ der, M.: nhd. Buschwerk Rodender?, Buschklepper
Rodender, mhd. rodære*, roder, st. M.: nhd. »Roder«, Rodender, Rodungsbauer
Rodender, mnd. rōdære* (1), rōder, M.: nhd. »Roder«, Rodender, Mensch der Land rodet
rodenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Roder, mhd. riutære, routære, riuter, st. M.: nhd. »Reuter«, Roder, Bauer (M.) (1), Rodungsbauer
Roder, mhd. rodære*, roder, st. M.: nhd. »Roder«, Rodender, Rodungsbauer
Roder, mnd. rōdære* (1), rōder, M.: nhd. »Roder«, Rodender, Mensch der Land rodet
roder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
roder, nhd.: nhd. ; L.: DW
rödergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rodesense, ahd. riutisegansa* 10, st. F. (ō): nhd. »Rodesense«, Sense, Werkzeug zum Ausroden
rodet -- Mensch der Land rodet, mnd. rōdære* (1), rōder, M.: nhd. »Roder«, Rodender, Mensch der Land rodet
rodeweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rodewiese, mnd. rōdewisch, rōdewysck, rādewisch, F.: nhd. »Rodewiese«, Grasfläche die durch Rodung entstanden ist
rodewiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rodezehnte, mnd. rōdetēgede, rodetegede, rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland; rottēgede, M.: nhd. Rodezehnte, Abgabe auf gerodetes Neuland
rodezehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodflossleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodflossmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodflur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfrontag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuhrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuhrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuhrwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodfuhrwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgutrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodgutsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodlaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rodland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rodleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rödling, nhd.: nhd. ; L.: DW
rodlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodlohnkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodlohnskosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodpfennig-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodpfennig-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodrecht-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodrecht-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rodrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodshauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodtag-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rodtag-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rodung -- Rodung zur Ebnung des Bodens, mnd. ? slichterōde*, Sb.: nhd. Bauwerk zum Ebnen des Bodens?, Rodung zur Ebnung des Bodens?
Rodung, germ. *hreuþ-, germ.?, Sb.: nhd. Rodung; *reudja-, *reudjam, *rudja-, *rudjam, st. N. (a): nhd. Rodung; *reudra-, *reudram, *reuþra-, *reuþram, germ.?, st. N. (a): nhd. Rodung; *ruda- (1), *rudam, st. N. (a): nhd. Rodung
Rodung, an. hruð-ning, st. F. (ō): nhd. Rodung; ru-ð, st. N. (a): nhd. Rodung

Rodung, ae. fiel-l-et, st. N. (a): nhd. Rodung; ge-ríe-þ-r-e, N.: nhd. Rodung, Lichtung (?); hry-d-ing, st. F. (ō): nhd. Rodung; ry-d-ing, st. F. (ō): nhd. Rodung; sty-f-ic, M.: nhd. Rodung; sty-f-ic-ing, st. M. (a): nhd. Rodung

Rodung, afries. *rod-e, *ro-th-e, F.: nhd. Rodung, Graben (M.)

Rodung, as. *rio-d?, st. N. (ja): nhd. Rodung; *riu-d-en-ith-i?, st. N. (ja)?: nhd. Rodung; *riu-d-i?, st. N. (ja)?: nhd. Rodung; *ro-d? (1), st. N. (a), st. F. (i)?: nhd. Rodung; *ro-d-a?, sw. F. (n)?: nhd. Rodung; ro-th 1, st. N. (a): nhd. Rodung; ro-th-us 7, lat.-as.?, st. M. (a): nhd. Rodung

Rodung, ahd. drīurot* 1?, drīrot*, st. N. (a): nhd. Rodung; drīuroti* 1?, st. N. (ja): nhd. Rodung; ? haftunga* (2) 2 und häufiger?, haftunna, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Rodung?, Hufe?; niuwigilenti* 2, niugilenti*, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, neues Ackerfeld, Neubruch; niuwilenti* 20, niulenti, st. N. (ja): nhd. Neuland, Rodung, Neubruch, Brachfeld, neu gewonnenes Bauland; niuwiriuti* 6, niuriuti*, st. N. (ja): nhd. Rodung, Neuland, Neubruch; niuwisezzida* 1, niusezzida*, st. F. (ō): nhd. Rodung, Pflanzung, neue Bepflanzung, Neuanpflanzung,; riuti 2, st. N. (ja): nhd. Rodung, Rodeland, urbar gemachtes Land; rod 6, st. N. (a): nhd. Rodung, Rodeland; rot* (2) 1, st. N. (a): nhd. Rodung; rothum* 2, rothus*, rodus*, lat.-ahd.?, N.?, M.?: nhd. Rodung; *swant (2)?, st. F. (i): nhd. Rodung, Schwende; waridus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Brache, Rodung

Rodung, mhd. ūzriutunge, ūzrodunge, st. F.: nhd. »Ausreutung«, Rodung

Rodung, mhd. geriute, st. N.: nhd. »Gereute«, urbar gemachtes Landstück, Rodung, gerodetes Land; geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

Rodung, mhd. riet (2), st. N.: nhd. »Ried« (N.) (2), ausgereuteter Grund, Ansiedlung, Rodung, Siedlung; riute (1), route, st. N.: nhd. »Reute«, Urbarmachung, Rodung, gerodetes Land, Acker; riute (2), st. F.: nhd. »Reute«, Rodung, gerodetes Land; riutine, sw. F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, durch Reuten urbar gemachtes Landstück; riutung***, st. F.: nhd. »Reutung«, Rodung; rode 1, rot, st. N., st. M.: nhd. Rodung, gerodetes Land; rodelant 1, st. N.: nhd. »Rodeland«, gerodetes Land, Rodung

-- durch Rodung gewonnener Acker: mhd. riutacker, st. M.: nhd. »Reutacker«, durch Rodung gewonnener Acker, Rodungsland

-- durch Rodung neu gewonnenes Land: mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

-- durch Rodung neugewonnenes Land: mhd. niuwelende 1 und häufiger?, st. N.: nhd. Neuland, durch Rodung neugewonnenes Land, Neubruch, Ort wo durch Ausbeutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist

-- frische Rodung: mhd. niuweriute, niuriute, st. N.: nhd. »Neureut«, Neubruch, Ort wo durch Ausreutung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, frische Rodung

-- kleine Rodung: mhd. riutelīn 2, st. N.: nhd. kleine Rodung, gerodetes Land; rodelīn 2, st. N.: nhd. kleine Rodung, gerodetes Landstück

-- Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist: mhd. niuwegeriute*, niugeriute, st. N.: nhd. »Neugereut«, Neubruch, Ort wo durch Rodung des Waldes frisches Bauland gewonnen ist, Neuland, durch Rodung neu gewonnenes Land

-- Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung: mhd. rietsende, st. N.: nhd. Randgebiet eines Sumpfes oder einer Rodung

Rodung, mhd. swendunge, st. F.: nhd. »Schwendung«, Rodung, Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung

Rodung, mnd. rōdewerk, rodewerk, N.: nhd. Rodung, Ausrodung?; rōdinge, röddinge, rodinge, F.: nhd. Rodung, gerodetes Land, Ausroden?

-- Grasfläche die durch Rodung entstanden ist: mnd. rōdewisch, rōdewysck, rādewisch, F.: nhd. »Rodewiese«, Grasfläche die durch Rodung entstanden ist

rodung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rodung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodungland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rodungsbauer, mhd. aneriutære*, anriuter, st. M.: nhd. Rodungsbauer

Rodungsbauer, mhd. riutære, routære, riuter, st. M.: nhd. »Reuter«, Roder, Bauer (M.) (1), Rodungsbauer; rodære*, roder, st. M.: nhd. »Roder«, Rodender, Rodungsbauer

Rodungsdorf -- Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Rodungsgelände -- Acker in einem Rodungsgelände, mhd. stocacker 1, st. M.: nhd. Acker in einem Rodungsgelände

Rodungsgelände -- Wiese in einem Rodungsgelände, mhd. stocmate 2, sw. F.: nhd. Wiese in einem Rodungsgelände

Rodungsland, ahd. bifangum* 5?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Umzäunung, Rodungsland; bivangium* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Umzäunung, Rodungsland

Rodungsland, mhd. rietwec 5, st. M.: nhd. »Riedweg«, Weg durch Riedgelände, Weg durch Sumpfgelände, Rodungsland; riutacker, st. M.: nhd. »Reutacker«, durch Rodung gewonnener Acker, Rodungsland

-- Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland: mhd. niuweriutzehent 1, st. M.: nhd. »Neureutzehnt«, Neubruchzehnt, Zehnt als Abgabe von neu gewonnenem Rodungsland

rodungsland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rodungsmesser, mhd. riutmezzer, st. N.: nhd. »Reutmesser«, Rodungsmesser

Rodungsrecht, mhd. riutenreht 3, st. N.: nhd. Rodungsrecht

Rodungsrecht, mnd. rōderecht, roderecht, rodderecht, N.: nhd. »Rodungsrecht«, Recht zu roden, Recht gerodetes Land zu nutzen

rodwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodwagner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodwahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodwasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodwerk-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodwerk-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodzehntrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rodzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roedergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roehre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roehrenmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roehrlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemeranschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerkarlin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemermonat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemermonatlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemermonatsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemermonatweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemersteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemersteuerjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzinszahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzuggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzugmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzugsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemerzugsmatrikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roemisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roermond -- in Roermond hergestellt, mnd. rōrmundisch*, rōrmundesch, rōmundesch, rōmundisch, rāmundesch, rāmūdesch, rēmundesch, Adj.: nhd. in Roermond hergestellt

Roermond (Stadt in Limburg), mnd. Rōrmunt, ON: nhd. Roermond (Stadt in Limburg)

roeselicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roesler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roessler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roesten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roeteneid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roetenrueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roetenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rof, nhd.: nhd. ; L.: DW

roffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rofzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rogaland -- Mann aus Rogaland, an. rog-i (1), sw. M. (n): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.)

Rogaländer (M.), an. rog-i (1), sw. M. (n): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.); Ryg-sk-r, st. M. (a): nhd. Mann aus Rogaland, Rogaländer (M.)

Roge, mhd. roge (1), st. M.: nhd. »Roge«, »Rogen«, Fischeier; roge (2), sw. M.: nhd. »Roge«, Fischeier, »Rogen«, Bestes, Vorteil

roge, nhd.: nhd. ; L.: DW

rogel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rogel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rögel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rögel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rogeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rogen, idg. *krek- (2), *kr̥k-, Sb.: nhd. Laich, Rogen, Schleim

Rogen, germ. *hrugna-, *hrugnam, st. N. (a): nhd. Rogen; *hrugna-, *hrugnaz, st. M. (a): nhd. Rogen; *hrugō-, *hrugōn, *hruga-, *hrugan, st. M. (n): nhd. Rogen

Rogen, ahd. rogan 2, st. M. (a): nhd. Rogen, Fischeier, Laich; rogo 2, sw. M. (n): nhd. Rogen

Rogen, mhd. roge (1), st. M.: nhd. »Roge«, »Rogen«, Fischeier; roge (2), sw. M.: nhd. »Roge«, Fischeier, »Rogen«, Bestes, Vorteil

Rogen, mhd. rogen (1), st. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil; rogen (2), sw. M.: nhd. Fischeier, Rogen, Bestes, Vorteil

Rogen, mnd. ? k· t, k· te, kuyt, N.?, F.: nhd. Eingeweide, Weichteile, Rogen?, Wade?

-- Hering ohne Milch bzw. Rogen: mnd. güsterlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch bzw. Rogen

-- Hering ohne Milch oder Rogen: mnd. güstlinc, M.: nhd. eine Art (F.) (1) Hering, Hering ohne Milch oder Rogen

Rogen, mnd. rōgen (1), r gen, rogen, rogel, roge, rogge, reggen, N.: nhd. Rogen, Fischeier

-- Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist: mnd. madikesherink?, mnd.?, M.: nhd. Hering der gefangen wird ehe er voll Rogen oder Milch ist

rogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rogener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rogenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rogenstint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Roggeler (), mhd. ? roggelære, st. M.: nhd. »Roggeler« (?), Spottname für Bäcker

Roggen -- Abgabe auf Roggen, mnd. roggenh· re, roggenh· r, mnd.,F.: nhd. Roggenzins, Abgabe auf Roggen

Roggen -- Abgabe in Roggen, mnd. roggengelt, rōgengelt, rōkengelt, N.: nhd. «Roggengeld«, Abgabe in Roggen, Teil der Bezahlung eines Spielmanns; roggengülde, F.: nhd. »Roggengülte«, Abgabe in Roggen; roggentēgede, roggentēget, rōgentēgede, roggenteynde, M.: nhd. »Roggenzehnt«, Abgabe in Roggen; roggentins, M.: nhd. »Roggenzins«, Abgabe in Roggen

Roggen -- Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe, mnd. roggengeldespacht, F.: nhd. Anspruch auf eine in Roggen geleistete Abgabe

Roggen -- aus Roggen gemacht, mnd. roggen (1), ruggen, rūgen, Adj.: nhd. aus Roggen gemacht, Roggen..., für Roggen bestimmt

Roggen -- aus Roggen gewonnene Flüssigkeit, mnd. roggensap, M.: nhd. »Roggensaft«, aus Roggen gewonnene Flüssigkeit

Roggen -- aus Roggen hergestellt, mhd. rückīn, ruckīn, rüggīn, ruggīn, rockīn, roggīn, rucken, Adj.: nhd. Roggen..., Roggen betreffend, aus Roggen hergestellt

Roggen -- aus Roggen hergestellter Zwieback, mnd. roggentwēbak, M.: nhd. aus Roggen hergestellter Zwieback

Roggen -- Bäckerware an Roggen, mnd. roggengōt, N.: nhd. »Roggengut«, Bäckerware an Roggen, Roggengebäck

Roggen -- billiger Roggen, mnd. ? müterrogge, M.: nhd. billiger Roggen?

Roggen -- festgelegtes Hohlmaß für Roggen, mnd. roggenschēpel, rogkenschēpel, M.: nhd. »Roggenscheffel«, festgelegtes Hohlmaß für Roggen

Roggen -- für Roggen bestimmt, mnd. roggen (1), ruggen, rūgen, Adj.: nhd. aus Roggen gemacht, Roggen..., für Roggen bestimmt

Roggen -- gequollener bzw. gekeimter Roggen, mnd. roggenmolt, roggemolt, rochgemolt, N.: nhd. Roggenmalz, gequollener bzw. gekeimter Roggen

Roggen -- gewöhnliches Brot aus grobem Roggen, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

Roggen -- Handel mit Roggen, mnd. roggenkōp, M.: nhd. »Roggenkauf«, Handel mit Roggen

Roggen -- im Frühjahr gesäter Roggen, mnd. sōmerrogge, sŏmmerrogge, sōmerroege, M.: nhd. Sommerroggen, im Frühjahr gesäter Roggen

Roggen -- Landstück auf dem Roggen angebaut wird, mnd. roggensāt, roggensāte, N.: nhd. »Roggensaat«, Landstück auf dem Roggen angebaut wird, Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Roggen -- Mensch der Roggen umsticht, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

Roggen -- mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe, mnd. roggenrügge, M.: nhd. mit Roggen bebautes Ackerstück von bestimmter Größe

Roggen -- Mühle in der Roggen gemahlen wird, mnd. roggenm· le, F.: nhd. »Roggenmühle«, Mühle in der Roggen gemahlen wird

Roggen -- Müller der Roggen mahlt, mnd. roggenmöllære*, roggenmöller, M.: nhd. »Roggenmüller«, Müller der Roggen mahlt

Roggen -- Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn; patrogge, M.: nhd. »Pachtroggen«, Roggen als Pachtzahlung an den Grundherrn

Roggen -- Roggen betreffend, mhd. rückīn, ruckīn, rüggīn, ruggīn, rockīn, roggīn, rucken, Adj.: nhd. Roggen..., Roggen betreffend, aus Roggen hergestellt

Roggen -- Roggen umstechen, mnd. roggenwenden***, sw. V.: nhd. »Roggen wenden«, Roggen umstechen

Roggen -- Roggen wenden, mnd. roggenwenden***, sw. V.: nhd. »Roggen wenden«, Roggen umstechen

Roggen -- Roggen zum Backen, mhd. beckærerocke*, beckerrocke, st. M.: nhd. »Bäckerroggen«, Roggen zum Backen

Roggen -- Sack für Roggen, mnd. roggensak, M.: nhd. »Roggensack«, Sack für Roggen

Roggen -- Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

Roggen -- Speicher in dem Roggen gelagert wird, mnd. roggenb· ne, rōgenb· ne, F.: nhd. Speicher in dem Roggen gelagert wird

Roggen -- zur Aussaat bestimmter Roggen, mnd. sātrogge, sātroggen, M.: nhd. »Saatroggen«, zur Aussaat bestimmter Roggen

Roggen, idg. *rughi̯o-, Sb.: nhd. Roggen; *u̯rughi̯o-, Sb.: nhd. Roggen

Roggen, germ. *rugi-, *rugiz, st. M. (i): nhd. Roggen; *rugō-, *rugōn, *ruga-, *rugan, *ruggō-, *ruggōn, *rugga-, *ruggan, Sb.: nhd. Roggen

Roggen, got. *rugi, st. M.: nhd. Roggen

Roggen, an. rū-f-r, st. M. (a?): nhd. Roggen, etwas Struppiges; rug-r, st. M. (i): nhd. Roggen

Roggen, ae. ryg-e, st. M. (i): nhd. Roggen; sigl-e (3), sw. F. (n): nhd. Roggen

Roggen, afries. rog-g-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Roggen

Roggen, as. kor-n* 8, st. N. (a): nhd. Korn, Roggen; rog-g-o* 186, rok-k-o*, sw. M. (n): nhd. Roggen; *rug-i?, st. M. (i?): nhd. Roggen

Roggen, ahd. roggo 23, sw. M. (n): nhd. Roggen

Roggen, mhd. rocke (1), roc, rogge, sw. M.: nhd. Roggen; rockenkorn, st. N.: nhd. »Roggenkorn«, Roggen; rogge, sw. M.: nhd. Roggen

Roggen, mnd. brōtkōrn, N.: nhd. Brotgetreide, Roggen

Roggen, mnd. grofroggen, M.: nhd. Roggen, grober Roggen, gewöhnlicher Roggen, Grobroggenbrot

-- gemeinschaftlich gekaufter Roggen: mnd. gilderogge*, gilderoggen, M.: nhd. gemeinschaftlich gekaufter Roggen

-- Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen: mnd. gōgrēverogge, M.: nhd. Gerichtsabgabe in Roggen an den Gografen

-- gewöhnlicher Roggen: mnd. grofroggen, M.: nhd. Roggen, grober Roggen, gewöhnlicher Roggen, Grobroggenbrot

-- grober Roggen: mnd. grofroggen, M.: nhd. Roggen, grober Roggen, gewöhnlicher Roggen, Grobroggenbrot

-- neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen: mnd. h· rerogge, h· rerogge, h· rrogke, h· rrocge, h· rroge, h· rroce, M.: nhd. Pachtroggen, Pachtgetreide, neben dem Grundzins abzuliefernder Roggen

-- Roggen von der Geest: mnd. gēstkōrn, gēistkorn, N.: nhd. Korn von der Geest, Hafer von der Geest, Roggen von der Geest

Roggen, mnd. rogge (1), rogke, rockghe, roche, roggen, rōge, rōgen, rōke, rugge, ruggen, rūgen, roc, M.: nhd. Roggen, eine Getreideart, Roggenkorn, Roggenbrot

roggen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

roggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Roggen..., ae. ryg-en, Adj.: nhd. Roggen...

Roggen..., as. ruk-k-īn* 3, Adj.: nhd. Roggen...

Roggen..., mhd. rückīn, ruckīn, rüggīn, ruggīn, rockīn, roggīn, rucken, Adj.: nhd. Roggen..., Roggen betreffend, aus Roggen hergestellt

Roggen..., mnd. roggen (1), ruggen, rūgen, Adj.: nhd. aus Roggen gemacht, Roggen..., für Roggen bestimmt

Roggenabgabe -- an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe, mnd. vōgetrogge, vogetrogge, M.: nhd. »Vogtroggen«, Kornabgabe, an den Vogt zu entrichtende Roggenabgabe

Roggenacker, mnd. roggenacker, M.: nhd. Roggenacker, Roggenfeld

Roggenähre, mnd. roggenār*, roggenāre, rōgenāre, roggenōre, N.: nhd. Roggenähre

roggenähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenanbau -- Abgabe für Roggenanbau, mnd. roggenpacht, rōgenpacht, M., F.: nhd. »Roggenpacht«, Abgabe für Roggenanbau

Roggenbäcker, mnd. roggenbeckære*, roggenbeckere, ruggenbeckere, rūgenbeckere, M.: nhd. »Roggenbäcker«, Bäcker der Roggenbrot herstellt, Grobbäcker

roggenbaulebung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenbeförderung -- Schiff für die Roggenbeförderung, mnd. roggenschip, N.: nhd. »Roggenschiff«, Schiff für die Roggenbeförderung

roggenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roggenblume, mnd. roggenblōme, F.: nhd. »Roggenblume«, Kornblume

roggenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Roggenbrot -- billiges Roggenbrot, mnd. hellincrogge, M.: nhd. Hellerroggen, billiges Roggenbrot

Roggenbrot -- grobes Roggenbrot, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

Roggenbrot -- grobes Roggenbrot, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

Roggenbrot -- im Kloster gebackenes feines Roggenbrot, mnd. klōsterrogge, M.: nhd. im Kloster gebackenes feines Roggenbrot

Roggenbrot -- Roggenbrot für ein Scherf, mnd. scherfrogge, M.: nhd. Roggenbrot für ein Scherf

Roggenbrot -- Roggenbrot für einen Schilling, mnd. schillincrogge, M.: nhd. »Schillingroggen«, Roggenbrot für einen Schilling

Roggenbrot -- rundliches Roggenbrot, mnd. klēnerogge, kleinerogge, M.: nhd. Feinroggen, rundliches Roggenbrot; klēnrogge, kleinrogge, kleinroggen, M.: nhd. Feinroggen, rundliches Roggenbrot

Roggenbrot, mhd. rückīnbrōt* 1, ruggīnbrōt, st. N.: nhd. Roggenbrot

Roggenbrot, mnd. rogge (1), rogke, rockghe, roche, roggen, rōge, rōgen, rōke, rugge, ruggen, rūgen, roc, M.: nhd. Roggen, eine Getreideart, Roggenkorn, Roggenbrot

-- Bäcker der Roggenbrot herstellt: mnd. roggenbeckære*, roggenbeckere, ruggenbeckere, rūgenbeckere, M.: nhd. »Roggenbäcker«, Bäcker der Roggenbrot herstellt, Grobbäcker

-- Bröckchen vom Roggenbrot: mnd. roggenkrōme, F.: nhd. »Roggenkrume«, Bröckchen vom Roggenbrot

-- Roggenbrot Brot aus Roggenmehl: mnd. roggenbrōt, rōgenbrōt, rōkenbrōt, ruggenbrōt, rūgenbrōt, ruckenbrōt, N.: nhd. Roggenbrot Brot aus Roggenmehl

-- Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird: mnd. pr· vendebrōt, pr· ventbrōt, N.: nhd. »Präbendebrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen; pr· vendenbrōt*, pr· vedenbrōt, N.: nhd. »Präbendenbrot«, Weizenbrot oder Roggenbrot das als Almosen an die Armen oder bei bestimmten Kirchenfesten an die Teilnehmer ausgegeben wird, Brotabgabe als Beitrag zum Unterhalt des Geistlichen

roggenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roggenbrotbäcker, mnd. grofbeckære*, grofbecker, M.: nhd. Grobbäcker, Roggenbrotbäcker, Fastbäcker

roggenbrotrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenernte -- Teil der Roggenernte als Zehntabgabe, mnd. tēgederogge*, tēgetrogge, tēgetroggen, M.: nhd. »Zehntroggen«, Teil der Roggenernte als Zehntabgabe

Roggenernte, ae. rug-ēr-n, st. M. (i?): nhd. Roggenernte, August

Roggenernte, mnd. roggenārne, F.: nhd. Roggenernte, Zeit der Roggenernte

-- Zeit der Roggenernte: mnd. roggenārne, F.: nhd. Roggenernte, Zeit der Roggenernte

roggenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenerpfistermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenertrags -- dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen, mnd. ? roggenblūlēvinge, roggenblūleivinge, rocgenblūlevinge, F.: nhd. dem Grundherrn zustehender Teil des Roggenertrags der Grundhörigen?

Roggenfeld, mnd. roggenacker, M.: nhd. Roggenacker, Roggenfeld; roggenvelt, N.: nhd. Roggenfeld

roggenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

roggenfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggengebäck, mnd. roggengōt, N.: nhd. »Roggengut«, Bäckerware an Roggen, Roggengebäck

roggengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roggengeld, mhd. rockengelt, st. N.: nhd. »Roggengeld«, Roggenzins, Roggengülte

roggengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggengestift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggengewende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

roggenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggengülte, mhd. rockengelt, st. N.: nhd. »Roggengeld«, Roggenzins, Roggengülte

Roggengülte, mnd. roggengülde, F.: nhd. »Roggengülte«, Abgabe in Roggen

Roggengut, mnd. roggengōt, N.: nhd. »Roggengut«, Bäckerware an Roggen, Roggengebäck

roggenhalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenhalme -- trockene ausgedroschene Roggenhalme, mnd. roggenstrō, rōgenstrō, ragenstrō, N.: nhd. Roggenstroh, trockene ausgedroschene Roggenhalme

Roggenhalmen -- Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggengarve, roggengerve, F.: nhd. «Roggengarbe«, Bund aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

Roggenhalmen -- Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

roggenhalmlied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roggenkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Roggenkauf, mnd. roggenkōp, M.: nhd. »Roggenkauf«, Handel mit Roggen

roggenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenkiste, mnd. roggenkiste, F.: nhd. »Roggenkiste«, Bezeichnung des Gefängnisses im Winser Turm in Hamburg der auch als Getreidelager diente

roggenkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenkleie, mnd. körneklīe, körneklīge, F.: nhd. »Kornkleie«, Roggenkleie, Kleie als Arzneimittel

roggenkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Roggenkneter, mnd. roggenknēdære*, roggenkneder, M.: nhd. »Roggenkneter«, Bäckerlehrling im ersten Lehrjahr

Roggenkorn, mhd. korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

Roggenkorn, mhd. rockenkorn, st. N.: nhd. »Roggenkorn«, Roggen

Roggenkorn, mnd. rogge (1), rogke, rockghe, roche, roggen, rōge, rōgen, rōke, rugge, ruggen, rūgen, roc, M.: nhd. Roggen, eine Getreideart, Roggenkorn, Roggenbrot

-- genormtes Maßgefäß für Roggenkorn: mnd. roggenmāte, F.: nhd. »Roggenmaß«, genormtes Maßgefäß für Roggenkorn

Roggenkorn, mnd. roggenkōrn, N.: nhd. »Roggenkorn«, Frucht des Roggens

roggenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roggenkörnlein, mnd. roggenk· rnlīn, N.: nhd. »Roggenkörnlein«, Frucht des Roggens

Roggenkrume, mnd. roggenkrōme, F.: nhd. »Roggenkrume«, Bröckchen vom Roggenbrot

roggenlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenmalz, mnd. roggenmolt, roggemolt, rochgemolt, N.: nhd. Roggenmalz, gequollener bzw. gekeimter Roggen

roggenmandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Roggenmaß, mnd. roggenmāte, F.: nhd. »Roggenmaß«, genormtes Maßgefäß für Roggenkorn

roggenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenmehl -- Brot aus geschrotetem Roggenmehl, mnd. sch· ne (3), N.: nhd. Feinbrot, Brot aus geschrotetem Roggenmehl

Roggenmehl -- Brot aus gesiebtem Roggenmehl, mnd. sch· nebrōt, sch· nbrōt, N.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl; sch· nenrogge, sch· nenroggen, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form; sch· nrogge, sch· nroggen, sch· nroche, M.: nhd. Brot aus gesiebtem Roggenmehl, Brot von dreieckiger Form

Roggenmehl -- Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

Roggenmehl, mhd. rockenmel, st. N.: nhd. Roggenmehl

Roggenmehl, mnd. roggenmēl, ruggenmēl, rochenmēl, rōgenmēl, rockenmēl, rugmēl, ruckenmēl, N.: nhd. Roggenmehl

-- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird: mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

-- Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird: mnd. roggenbackhūs*, roggenbakhūs, rūgenbakhūs, N.: nhd. »Roenbackhaus«, Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird

-- Roggenbrot Brot aus Roggenmehl: mnd. roggenbrōt, rōgenbrōt, rōkenbrōt, ruggenbrōt, rūgenbrōt, ruckenbrōt, N.: nhd. Roggenbrot Brot aus Roggenmehl

roggenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

roggenmenntag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenmoor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roggenmueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenmühle, mnd. roggenm· le, F.: nhd. »Roggenmühle«, Mühle in der Roggen gemahlen wird

Roggenmüller, mnd. roggenmöllære*, roggenmöller, M.: nhd. »Roggenmüller«, Müller der Roggen mahlt

roggenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Roggenpacht, mnd. roggenpacht, rōgenpacht, M., F.: nhd. »Roggenpacht«, Abgabe für Roggenanbau

roggenpacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggens -- Frucht des Roggens, mnd. roggenkōrn, N.: nhd. »Roggenkorn«, Frucht des Roggens; roggenk· rnlīn, N.: nhd. »Roggenkörnlein«, Frucht des Roggens

Roggensaat, mnd. roggensāt, roggensāte, N.: nhd. »Roggensaat«, Landstück auf dem Roggen angebaut wird, Aussaat von Roggen (Bedeutung örtlich beschränkt)

roggensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Roggensack, mnd. roggensak, M.: nhd. »Roggensack«, Sack für Roggen

Roggensaft, mnd. roggensap, M.: nhd. »Roggensaft«, aus Roggen gewonnene Flüssigkeit

Roggenschaub, mnd. roggenschōf, M.: nhd. »Roggenschaub«, Bund bzw. Garbe aus geschnittenen ungedroschenen Roggenhalmen

Roggenscheffel, mnd. roggenschēpel, rogkenschēpel, M.: nhd. »Roggenscheffel«, festgelegtes Hohlmaß für Roggen

roggenscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenschiff, mnd. roggenschip, N.: nhd. »Roggenschiff«, Schiff für die Roggenbeförderung

roggenschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenstroh, mnd. roggenstrō, rōgenstrō, ragenstrō, N.: nhd. Roggenstroh, trockene ausgedroschene Roggenhalme

roggenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roggentrespe, ahd. trefso* 1, trespo*, sw. M. (n): nhd. Roggentrespe, Unkraut; turd 22, st. M. (a): nhd. Unkraut, Roggentrespe, Taumellolch

Roggen-Trespe, mhd. trefs (2) 2 und häufiger?, tresp, st. M.: nhd. Unkraut, Roggen-Trespe

Roggentrespe, mnd. derspe, drespe, drepse, M.: nhd. Trespe, Roggentrespe

roggentrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roggenvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roggenvogel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roggenvögelchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

roggenwacke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenwender, mnd. roggenwendære*, roggenwender, rōgenwender, M.: nhd. »Roggenwender«, Mensch der Roggen umsticht, Mensch der Getreidehaufen wendet

roggenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roggenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Roggenzehnt, mnd. roggentēgede, roggentēget, rōgentēgede, roggenteynde, M.: nhd. »Roggenzehnt«, Abgabe in Roggen

roggenzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roggenzins, mhd. rockengelt, st. N.: nhd. »Roggengeld«, Roggenzins, Roggengülte

Roggenzins, mhd. rockenzins, st. M.: nhd. »Roggenzins«

Roggenzins, mnd. roggenh· re, roggenh· r, mnd.,F.: nhd. Roggenzins, Abgabe auf Roggen

Roggenzins, mnd. roggentins, M.: nhd. »Roggenzins«, Abgabe in Roggen

roggenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roggenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Roenbackhaus, mnd. roggenbackhūs*, roggenbakhūs, rūgenbakhūs, N.: nhd. »Roenbackhaus«, Backhaus in dem Roggenmehl verbacken wird

rögglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röggling, nhd.: nhd. ; L.: DW

rogieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rogler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rogner, mhd. rogenære*, rogner, rogener, st. M.: nhd. »Rogner«, weiblicher Fisch

roh, idg. *i̯ēlo-, *i̯əlo-, Adj.: nhd. roh, unreif; *omros, Adj.: nhd. roh, bitter; *om-, *om-, Adj.: nhd. roh, bitter; *ōmos, Adj.: nhd. roh, bitter; *rudló-, Adj.: nhd. roh, wild

roh, germ. *hrawa-, *hrawaz, *hrēwa-, *hrēwaz, Adj.: nhd. roh

roh, an. hrā-r, Adj.: nhd. roh, frisch, saftig

roh, ae. hréaw, hréa, Adj.: nhd. roh, ungekocht

roh, as. hrāo* 2, Adj.: nhd. roh, ungemalzt

roh, ahd. frisk* 5, frisc, Adj.: nhd. frisch, neu, roh; gruoni 49, Adj.: nhd. grün, grünlich, grünbewachsen, frisch, neu, roh, dunkel; rō* 11, rao*, Adj.: nhd. roh, rauh, unbearbeitet, grausam; spōri* 1, Adj.: nhd. roh, mürbe, faul

roh, mhd. grüene (1), grüen, gruon, gruone, grūn, grūne, grōne, gerōne, Adj.: nhd. grün, frisch, kräftig, roh, unreif

roh, mhd. plumpf* (1), plumph, plump, Adj.: nhd. roh, plump, stumpf; rōch (1), rouch, Adj.: nhd. roh; rōlich, Adj.: nhd. »röhlich«, roh, gottlos; rou, rō, rā, Adj.: nhd. roh, ungebleicht

roh, mhd. schalchaft, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, unfrei, lose; schalchaftic, Adj.: nhd. arglistig, hinterlistig, boshaft, böse, roh, lose; schallschaft*, schalschaft, Adj.: nhd. roh, brutal

roh, mhd. unbesniten, umbesniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschnitten, unzerschnitten, unbeschädigt, grob, unwissend, nicht an der Vorhaut beschnitten, ungeglättet, grob, roh, frech; ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren; ungehirme (1), Adj.: nhd. rastlos, nicht ablassend, ungestüm, roh, wild, frech; ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen; ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren; ungevüege (1), ungevūge, ungefüege*, ungefüge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungezogenlīche, Adv.: nhd. »ungezogen«, ungeziemend, nicht der Vorschrift entsprechend, ungehörig, unhöflich, unfreundlich, unverschämt, zuchtlos, unbeherrscht, grausam, roh, ungebührlich; unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug; wüeste (1), wuoste, wūste, wōste, Adj.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), unbebaut, verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich; wüeste (2), wuoste*, wūste, wōste, Adv.: nhd. wüst, wild, öde, einsam, leer, verlassen (Adj.), verwüstet, unschön, hässlich, verschwenderisch, roh, unordentlich

roh, mnd. dörpærelīk*, dörperlīk, Adj.: nhd. roh, ungeschliffen; dörpelīk, dorpelik, dörplīk, Adj.: nhd. dörflich, bäurisch, ungeschliffen, roh

-- sich roh benehmen: mnd. ? dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

roh, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

roh, mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

-- Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält: mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

roh, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

-- roh tanzen: mnd. trātsen, mnd.?, sw. V.: nhd. grob tanzen, roh tanzen

roh, mnd. unārtlīk***, Adj.: nhd. ungesittet, roh; unārtlīken, unartliken, mnd.?, Adv.: nhd. ungesittet, roh; ungeslīpet*, ungeslipet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschliffen, roh; ungevōch (2), mnd.?, Adj.: nhd.

unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīke*, ungevōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ungevōchlīken*, ungevōchliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig; ungev· ge* (2), ungevoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unh· visch*, unhovesch, mnd.?, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischen* (2), unhöveschen, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīk***, Adj.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unh· vischlīken*, unhovesliken, mnd.?, Adv.: nhd. unhöfisch, unfein, roh, grob, unverständig; unvōch (2), mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīk*, unvōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīke*, unvōchlik, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unvōchlīken*, unvōchliken, unvogelken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; unv· ge* (2), unvoge, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, ungehörig, unschicklich, unhöflich, roh, gemein, wild, unmäßig; ? vinhaftich*, vinachtich, vinechtich, vinnachtich, vinnechtich, Adj.: nhd. hässlich?, roh?, hassend?

-- roh machen: mnd. vörgrōven*, vorgrōven, vorgroven, sw. V.: nhd. vergröbern, verrohen, grob machen, roh machen

-- sich roh benehmen: mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

-- überaus roh: mnd. unminschlīk*, unminschlik, unminslik, unmenschlik, unmenslik, mnd.?, Adj.: nhd. unmenschlich, unnatürlich, überaus roh, grausam

roh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

roh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

roh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohbernstein -- Güteklassenbezeichnung für Rohbernstein, mnd. pennincstēn, pennincstein, M.: nhd. »Pfennigstein«, Güteklassenbezeichnung für Rohbernstein

rohbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohe -- das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln, mnd. rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln

rohe -- rohe Lehmmauer, mnd. pōlwant, polwant, pulwant, F.: nhd. rohe Lehmmauer, mit Lehm verputzte Mauer, mit Lehm bestrichene Mauer, Fundament?, Pfahlwand?

rohe -- rohe Rede, mnd. dörpæresprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede

rohe -- rohe ungeschliffene Sprechweise, mnd. dörpæresprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede

rohe -- üble rohe Art, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

röhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Roheisen -- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

Roheisen -- Roheisen in Stangenform als Handelsware, mnd. stangeīsern*, stangīser, stangīseren, N.: nhd. »Stangeeisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware; stangenīsern*, stangenīser, stangenīseren, N.: nhd. »Stangeneisen«, Roheisen in Stangenform als Handelsware

roheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roheisenstangen -- gewisse Anzahl Roheisenstangen, mhd. meiler, mīler, st. M.: nhd. Meiler, gewisse Anzahl Roheisenstangen

Roheit, ahd. rustigī* 2, rustagī*, st. F. (ī): nhd. Roheit, Barbarei, Bauernart, Unkultur, Art der Landleute, bäurische Art

-- Roheit der Sprache: ahd. sāmirartī* 1, st. F. (ī): nhd. Barbarei, Roheit der Sprache, Verderbtheit

Roheit, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande

Roheit, mhd. gebūrischheit, gebürschheit, st. F.: nhd. Roheit

Roheit, mhd. ungehirm, ungehirme, st. M.: nhd. Ungestüm, Roheit, Unheil, Verderben, Gewalt, Ratlosigkeit; ungezühte, st. N.: nhd. Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Unsittlichkeit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Roheit, Vergehen; unhövescheit, unhöfescheit*, unhüschheit, st. F.: nhd. unhöfisches Benehmen, Ungehörigkeit, Roheit; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Roheit, mnd. unh· vischhēt*, unhövescheit, mnd.?, F.: nhd. Unhöfischkeit, Unfeinheit, Roheit, Grobheit, Unverständigheit

röheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rohem -- Sandale von rohem Leder, ae. ri-f-el-ing, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale von rohem Leder

rohem -- Schuh aus rohem Leder, ae. hėm-m-ing, him-m-ing, st. M. (a): nhd. Schuh aus rohem Leder, Ranzen

rohem -- Trinkgefäß aus rohem Birkenholz, mnd. birkenmeier, M.: nhd. Trinkgefäß aus rohem Birkenholz

rohen -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

rohen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

roher -- bäuerisch roher Mensch, mhd. tölpel, st. M.: nhd. Tölpel, Bauer (M.) (1), bäuerisch roher Mensch

roher -- dummer roher Mensch, mhd. benz, sw. M.: nhd. dummer roher Mensch

roher -- gemeiner roher Mensch, mnd. unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; unvlēde, mnd.?, M., F.: nhd. Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel

roher -- roher Honig, mhd. rœrhonic*, rōrhonic, st. N.: nhd. roher Honig, wilder Honig

roher -- roher Kalk, mnd. rōkalk, M.: nhd. roher Kalk, ungelöschter Kalk

roher -- roher Mensch, mhd. rülz, st. M.: nhd. »Rulz«, roher Mensch, grober Bauer

roher -- roher Mensch, mhd. warc (1), st. M.: nhd. Wüterich, Teufel, Bösewicht, Unhold, Untier, roher Mensch, verbrecherischer Mensch

roher -- roher Mensch, mnd. dörpære*, dörper, dorper, M.: nhd. Dorfbewohner, roher Mensch, bäurischer unvornehmer Mann

roher -- roher Mensch, mnd. kĕrleman, kerleman, M.: nhd. Mann niederen Standes, gemeiner Mann, roher Mensch, ungeschliffener Mensch

Roherz, germ. *arut-, *arit-, Sb.: nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen; *arutja-, *arutjam, *aritja-, *aritjam, st. N. (a): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen

Roherz, ahd. aruz 10, st. M. (i?): nhd. Erz, Roherz, Erzklumpen, Klumpen (M.), Tonklumpen

Roherzförderung -- Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst, mnd. tēgede (1), tēget, tēcht, tēchde, tēgen, teyede, teyde, tēde, tegede, Num. Ord. (subst.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; tēgende (1), tēgender, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst; teine* (2), teyne, (subst. Num. Ord.=)M., F.: nhd. Zehnt, Zehent, Zehnte (M.), Zehnter, Abgabe an den Grundeigentümer auf den Ertrag bewirtschafteter Ländereien, Grundertragsteuer, Abgabe, Großzehnt von Getreide, Kornzehnt auf Halmfrüchte, Viehzehnt auf jedes zehnte geborene Tier, Fleischzehnt, Ablöse des Zehnten, zehntpflichtiges Land, Abgabe auf die Roherzförderung die den dreizehnten Teil der Förderungen umfasst

rohes -- bäuerisch rohes Benehmen, mhd. dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande

rohes -- bäuerisch rohes Benehmen, mhd. vilānīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen

rohes -- bäuerlich rohes Benehmen, mhd. dorpheit, dorpeit, st. F.: nhd. bäuerlich rohes Benehmen, Ungehörigkeit, Derbheit

rohes -- rohes Benehmen, mhd. ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück

rohes -- rohes Fleisch essend, idg. *omēd-, Sb.: nhd. rohes Fleisch essend

rohes -- rohes Fleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

rohes -- rohes Holz, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

rohes -- rohes Hühnerfett, mnd. h˙ nervlōme*, hoinervlōme, hondervlōme, hoendervlōme, honnervlōme, h˙ nrevlōme, hoinrevlōme, hoonrevlōme, hūnrevlōme, M.: nhd. rohes Hühnerfett

rohes -- rohes talgiges Fett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

rohfaszstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohfleisch, mnd. rōvlēsch, rōvleisch, N.: nhd. »Rohfleisch«, ungekochtes Fleisch

Rohform -- aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Rohform -- Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Rohform -- Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Rohform -- Rohform der Münzen, mnd. schr˙ dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

rohfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohgarn, mnd. rōgārn, N.: nhd. »Rohgarn«, ungebleichtes Garn

rohgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rohheit, mhd. ungeslahte, st. N., st. F.: nhd. »Ungeschlecht«, niedriger Stand, Bösartigkeit, Rohheit; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen

Rohheit, mnd. grofhēt, grofheit, F.: nhd. Grobheit, Rauheit, Rauhheit, Unebenheit, Plumpheit, Unhöflichkeit, Rohheit, Grobheit

Rohheit, mnd. rōhēt, rōheit, F.: nhd. »Rohheit«, Unverdaulichkeit, Unbekömmlichkeit, Grobheit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Rohheit, mnd. unārdichhēt*, unārdichheit*, unardicheit, mnd.?, F.: nhd. »Unartigkeit«, Bösartigkeit, Rohheit

rohheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohhöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohk, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhke, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohlech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rohleder, mnd. rōledder, N.: nhd. »Rohleder«, unbearbeitetes Leder

rohleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhlich, mhd. rōlich, Adj.: nhd. »röhlich«, roh, gottlos

röhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rohling, mhd. dorpære, dörpære, dörper, törper, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bauerntölpel, ungehobelter Mensch, Rohling, Tölpel; dörpel, törpel, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Rohling, Tölpel, ungehobelter Mensch

Rohling, mhd. gebūr, gepūr, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūre, sw. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel; gebūwære*, gebūwer, st. M.: nhd. Miteinwohner, Bewohner, Nachbar, Bauer (M.) (1), Dorfgenosse, Mitbürger, Rohling, Kerl, Tölpel

Rohling, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

röhling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhlke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohltaube, ahd. horotūba* 3, hortūba*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Rohrdommel, Holztaube (?), Rohltaube

rohm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohmaterial -- Rohmaterial für metallene Beschläge, mnd. pistele (2), F.: nhd. metallener Beschlag, Zierrat, Rohmaterial für metallene Beschläge

Rohmaterial -- Rohmaterial verarbeiten, mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

Rohmaterial, mnd. kopper, kōper, kapper, N., M.: nhd. Kupfer, Rohmaterial, Kupfer als Handelsware, Kupfer als Platte zum Dachdecken, Kupfer zum Bilderstechen, Kupfer als minderwertiges Münzmaterial, Kupferlegierung

rohmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohne, mhd. rone, sw. M., st. M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Klotz, umgestürzter Baumstamm, Baumstumpf

Rohne, mnd. rōne (1), r˙ ne, rāne, M.: nhd. »Rohne«, Rahne, Baumstumpf, abgehauener Baumstamm, Klotz, Knüppel, Bruchholz, Gestrüpp

rohne, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohne, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohnrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohr -- aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, mnd. kam, kamm, M.: nhd. Kamm, Gerät zur Haarpflege, Gerät zum Aufstecken des Haares, Hahnenkamm, überhängender Oberteil des Kopfes und Halses bei Tieren, kammförmiges Gerät der Wollkämmer, Weberkamm, aus Rohr gefertigte Trennvorrichtung am Webstuhl die den Aufzug aufteilt und zugleich die Dichte des Gewebes bestimmt, Zahnreihe im Zahnrad des Mühlengetriebes

Rohr -- aus Rohr gemacht, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

Rohr -- aus Rohr Gemachtes, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

Rohr -- aus Rohr hergestellt, mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

Rohr -- aus Rohr machen, mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

Rohr -- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird, mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

Rohr -- Geschütz mit kurzem Rohr, mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

Rohr -- Geschütz mit langem Rohr, mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr; slangenbüsse, slangenbusse, F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Geschütz mit langem Rohr

Rohr -- Geschütz mit langem Rohr, mnd. veltslange, F.: nhd. Feldschlange, Geschütz mit langem Rohr

Rohr -- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, mnd. drēquārtīrslange*, dreyquārtīrslange*, dreyquārtīrschlange, F.: nhd. »Dreiviertelschlange«, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

Rohr -- Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde, mnd. büssenvülle, büssenvolle, F.: nhd. Ladeschaufel mit der das Pulver in das Rohr geschüttet wurde

Rohr -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

Rohr -- Menge von Rohr, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

Rohr -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

Rohr -- mit Rohr umstanden, ahd. rōrīn* 1, Adj.: nhd. Rohr..., Röhricht..., mit Rohr bewachsen (Adj.), mit Rohr umstanden

Rohr -- Rohr eines Brunnens, mnd. strulle, F.: nhd. Wasserröhre, Rohr eines Brunnens

Rohr -- Rohr in Bündeln, mnd. buntrēt, mnd.?, M., N.: nhd. »Bundreet«, Reet in Bündeln, Rohr in Bündeln

Rohr -- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde, mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

Rohr, idg. *k̂oləmā, F.: nhd. Halm, Rohr

Rohr, germ. *aula-, *eula-, germ.?, Sb.: nhd. Rohr; *rauza-, *rauzam, *rausa-, *rausam, st. N.

(a): nhd. Rohr, hohler Stamm; *rauza- (2), *rauzaz, *rausa-, *rausaz, st. M. (a): nhd. Rohr, hohler Stamm

-- schwankendes Rohr: germ. *hreuda-, *hreudam, *hreuþa-, *hreuþam, st. N. (a): nhd. schwankendes Ried, schwankendes Rohr, Ried, Schilfrohr

Rohr, got. rau-s* (1) 5, st. N. (a): nhd. Rohr

Rohr, an. rey-r, F., N.: nhd. Rohr; rey-r-r (1), st. M. (a): nhd. Rohr; spī-r-a, sw. F. (n): nhd. Rohr, schlanker Baum; trumb-a, F.: nhd. Rohr, Trompete

Rohr, ae. bun-e (2), sw. F. (n): nhd. Ried (N.) (1), Rohr; hwi-s-tl-e, wi-s-tl-e, sw. F. (n): nhd. Ried (N.) (1), Rohr, Pfeife; il-u-g-sėcg, st. F. (jō): nhd. Schilf, Rohr; pūl-sper, st. N. (a): nhd. Rohr; *sper, st. N. (a): nhd. Rohr; sper-e, st. N. (i): nhd. Speer, Wurfspieß, Rohr

Rohr, afries. hriād* 3, hreid*, reid*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Rohr

Rohr, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; kalamo* 1, sw. M. (n): nhd. Rohr, Schreibrohr; rōr 17, st. N. (a): nhd. Rohr, Schilfrohr, Rohrfeder, Stab; rōra 46, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rohr, Schilfrohr, Stab, Röhre; ros* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Rohr; rosa 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rohr; swegala* 57, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwegel, Flöte, Pfeife, Orgelpfeife, Rohr

Rohr, mhd. calamo, Sb.: nhd. »Rohr«

Rohr, mhd. louft (1), st. M.: nhd. Hülse, Rohr, Bastrohr; rinne, sw. F.: nhd. Rinne, Regenrinne, Wasserrinne, Dachtraufe, Wasserrohr, Rohr, Rinnsal, Wasserröhre, Wasserleitung, Wasserfluss, Quell; rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr; rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

Rohr, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Rohr, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre; rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, ro̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

-- Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr: mnd. quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtēresslange, quārtērsslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīrslange, F.: nhd. Viertelschlange, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr

-- hölzernes Rohr einer Wasserleitung: mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr; pumpenholt, N.: nhd. »Pumpenholz«, oberirdischer Teil einer Pumpe, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Pumpenbaum

-- Rohr durch das der Rauch abziehen kann: mnd. rōkpīpe, rōkpīp, F.: nhd. Rauchloch, Rauchröhre, Rohr durch das der Rauch abziehen kann

-- schweres Geschütz mit langem Rohr: mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr

-- voll Rohr seiend: mnd. r˙ rich (1), Adj.: nhd. »rohrig«, voll Rohr seiend, mit Schilfrohr bewachsen (Adj.)

-- was an Rohr wächst: mnd. r˙ ringe (1), r˙ runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst; rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst

-- Wiese auf der Rohr wächst: mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

rohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rohr..., ahd. rōrīn* 1, Adj.: nhd. Rohr..., Röhricht..., mit Rohr bewachsen (Adj.), mit Rohr umstanden

Rohr..., mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

Rohracker, mhd. rōracker 3, st. M.: nhd. »Rohracker«, am Röhricht gelegener Acker

rohraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrammer, mnd. rētmüsche, rītmüsche, F.: nhd. »Reetmüsche«, Rohrsperling, Rohrammer

rohrammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrartig, mhd. rōrëht, Adj.: nhd. rohrartig, schwankend (wie ein Rohr)

-- rohrartig machen: mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

rohrartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohrasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rohrberg, mhd. rōrberc 1, st. M.: nhd. »Rohrberg«, am Röhricht gelegener Berg

rohrblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrbruch (M.) (2) mit Schilfrohr bestandenes Sumpfland, mnd. rōrbrōk, rōrbrūk, M.: nhd. »Rohrbruch« (M.) (2) mit Schilfrohr bestandenes Sumpfland, Bruch (M.) (2) in dem Rohr wächst

rohrbrüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röhrbrunnen, mhd. stocbrunne, sw. M.: nhd. »Stockbrunnen«, Röhrbrunnen, Röhrenbrunnen

röhrbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrbüchse, mnd. rōrbüsse, F.: nhd. »Rohrbüchse«, Schusswaffe, Gewehr

röhrbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrbude, mnd. ? rōrbōde*, rōrbūde, F.: nhd. »Rohrbude«?, kleines Haus in einem Schilfgebiet?

rohrbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rohrbusch, mnd. rōrbusch, M.: nhd. »Rohrbusch«, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, Röhricht

rohrbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrbüschel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Röhrchen -- Röhrchen am Kerzenleuchter, mnd. kersepīpe, F.: nhd. Röhrchen am Kerzenleuchter, Hals am Kerzenleuchter

Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, ro̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Röhrchen, mnd. r˙ reken, N.: nhd. Röhrchen, Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat

Röhrchen, mnd. r˙ rken, r˙ rke*, N.: nhd. »Röhrchen«, Brunnenrohr, Trinkröhrchen, längliche Vertiefung (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

röhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrchenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Röhrchenmeister, mnd. r˙ rkemēster, r˙ rkemeister, M.: nhd. »Röhrchenmeister«, Brunnenbauer

rohrdach, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrdickicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrdommel (), mhd. ? rōrtunnel, rōrtrumel, rōrtumel, st. M.: nhd. Rohrdommel (?)

Rohrdommel, ae. cȳ-t-a, sw. M. (n): nhd. Rohrdommel; fry-sc-a, sw. M. (n): nhd. Rohrdommel; ? pūr, Sb.: nhd. Schnepfe?, Rohrdommel?; rā-r-a-dumb-l-a, rā-r-e-dumb-l-a, rā-dumb-l-a, sw. M. (n): nhd. Rohrdommel; rā-r-a-dumb-l-e, rā-r-e-dumb-l-e, sw. F. (n): nhd. Rohrdommel

Rohrdommel, as. hor-o-dūmbil* 2, hor-a-dūmil, st. M. (a): nhd. Rohrdommel; rō-ri-dumbil* 1, st. M. (a?): nhd. Rohrdommel

Rohrdommel, ahd. doniklīn* 1, doniclīn*, st. N. (a): nhd. Heckenbraunelle?, Grasmücke?, Rohrdommel; holatūbil* 1, st. M. (a): nhd. Rohrdommel; horotrugil* 3, hortragil, hortrugil*, st. M. (a): nhd. Rohrdommel; horotūba* 3, hortūba*, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Rohrdommel, Holztaube (?), Rohltaube; horotūbil* 22?, st. M. (a): nhd. Rohrdommel; horotūhhil* 9, horotūchil, st. M. (a): nhd. Rohrdommel; horotumbil* 8, horotumil*, st. M. (a): nhd. Rohrdommel; horwila* 1, horbulle, sw. F. (n): nhd. Rohrdommel; rōratumbil*, st. M. (a?): nhd. Rohrdommel; rōrdumble 4, F. (?): nhd. Rohrdommel

Rohrdommel, mhd. hortūbel, st. M.: nhd. Rohrdommel

Rohrdommel, mnd. dikrump, Sb.: nhd. Rohrdommel; elf (2), Sb.: nhd. Rohrdommel

Rohrdommel, mnd. ikrump, F.: nhd. Rohrdommel; iprump, F.: nhd. Rohrdommel

Rohrdommel, mnd. rāredump, rārdump, M.: nhd. Rohrdommel; rōrdump, rōrdum, rōrdomp, rāredump, rārdump, rōrdumpt?, F.: nhd. Rohrdommel

rohrdommel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrdrossel, mnd. rōrvinke (1), M.: nhd. Rohrfink, Rohrdrossel

rohrdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohre -- Holz für Rohre, mnd. r˙ renholt, N.: nhd. »Röhrenholz«, Holz für Rohre, Holz für Wasserleitungen; rōrholt, N.: nhd. Holz für Rohre, Holz für Wasserleitungen

-- mit explosivem Material gefüllte Röhre: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

-- Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken: mnd. lichtpīpe, lichtpipe, lechtpīpe, F.: nhd. Pfeife bzw. Röhre um Kerzen daraufzustecken bzw. hineinzustecken

-- Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze: mnd. lüchtærepīpe*, F.: nhd. Röhre am Leuchter zur Aufnahme der Kerze, Tülle in die das Licht gesteckt wird

-- Röhre aus Schilf: mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

-- Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz: mnd. pulverstrente, F.: nhd. Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz

-- Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten: mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Röhre -- Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, mnd. tipkanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, Schenkkanne, Gießkanne

Röhre -- Röhre aus Ziegelstein, mnd. stēnpīpe, steinpīpe, F.: nhd. Steinröhre, Röhre aus Ziegelstein

Röhre -- Röhre des Leuchters, mnd. halm, N., M.: nhd. Halm, Röhre des Leuchters

Röhre die ein st˙ veken (1) fasst, mnd. ? st˙ vekenesr˙ re*?, st˙ vekensr˙ re, M.: nhd. Röhre die ein st˙ veken (1) fasst?

Röhre, idg. *aulos, *ēulos, Sb.: nhd. Röhre, längliche Höhlung; *tu̯ōu-, *tu̯ō-, *tu̯əu-, *tūl-, Sb.: nhd. Röhre

Röhre, germ. *dulja-, germ.?, Sb.: nhd. Röhre, Tülle; *falhu-, *falhuz, st. M. (u): nhd. Röhre; *kanal-, germ.?, Sb.: nhd. Rinne, Röhre; *rauzjō, st. F. (ō): nhd. Röhre; *tub-, germ.?, Sb.: nhd. Röhre

Röhre, got. *agk-j-a?, st. F. (jō): nhd. Bein, Röhre

Röhre, an. holk-r (1), st. M. (a): nhd. Röhre, Ring; pīp-a, F.: nhd. Röhre, Pfeife

-- untere Röhre am Speerschaft: an. aur-fal-r, M.: nhd. untere Röhre am Speerschaft

Röhre, ae. fealh (1), Sb.: nhd. Röhre; pīp-e, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Röhre, Kanal; þéo-t-e, sw. F. (n): nhd. Strom, Quelle, Wasserfall, Röhre; þrū-h, M., F. (kons.), N.: nhd. Röhre, Trog, Korb, Kasten, Sarg, Grab

Röhre, as. pīpa* 1, sw. F. (n): nhd. Pfeife, Röhre

Röhre, ahd. agedoht* 2, st. M. (a)?, st. F. (i)?: nhd. Röhre, Abzugsgraben; dola 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Röhre, Rinne, Kanal, Abzugskanal, Kloake, Feuergrube; duli 1, st. N. (?): nhd. Röhre; kanal* 5, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Kanal, Rinne, Gosse, Traufrinne, Wasserrinne, Röhre, Flussbett; nōh* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Röhre, Rinne, Wasserrinne; nuosk* 4?, nuosc*, st. M. (a?, i?): nhd. Nüsch, Röhre, Rinne, Wasserrinne; rōra 46, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rohr, Schilfrohr, Stab, Röhre; ? slāt 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kamin, Ofenloch, Schlot, Rauchfang, Trockenkammer?, Röhre?; tudellus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Pfeife, Röhre; ? tulli* 1, st. N. (ja): nhd. Pfeil?, Röhre?, Huf?, Hornsohle des Pferdefußes?

Röhre, mhd. aducht, āduht, eizuht, M.: nhd. Röhre, Abzugsgraben

Röhre, mhd. hageducht, F.: nhd. Röhre, Abzugsgraben; hals, st. M.: nhd. Hals, Kinn, Nacken, Genick, Kopf, Leben, Koller (N.), Gang (M.) (2), Öffnung, Röhre, Brustharnisch, Berggrat, Kehle (F.) (1), Brust, Person, Kleidungsstück, Anhöhe, Erdzunge; kanal, kenel, kener, st. M.: nhd. Kanal, Röhre; kanel (1), kandel, kenel, st. M.: nhd. Kanal, Wasserlauf, Röhre, Rinne; kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz

Röhre, mhd. nōch, st. M.: nhd. Röhre, Wasserröhre, Abfluss; nuos, st. M.: nhd. Rinne, Röhre, Viehtrog; nuosch, st. M.: nhd. »Nusch«, Rinne, Röhre, Trog; rōre, rœre, st. F., sw. F.: nhd. Rohr, Röhre, Luftröhre, hohler Baum, Kanal, Brunnenröhre, Orgelpfeife, gemauerter Anzugsgraben

Röhre, mhd. schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; spuol 31 und häufiger?, st. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel; spuole 16 und häufiger?, sw. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel; swegele, swegel, sw. F.: nhd. »Schwegel«, Flöte, Röhre, Speiseröhre; tiuchel, st. M., st. F.: nhd. Röhre, Wasserleitungsröhre; tülle, st. F., sw. F., sw. M., st. N.: nhd. »Tülle«, Bretterwand, Pfahl, Bretterzaun, Palisade, Palisadenwand, Pfahlwerk, Röhre

Röhre, mnd. ? vēdelensnōr, veddelsnoer, fyddelsnohr, F.: nhd. Klapper?, Tuba?, Trompete?, Röhre?

Röhre, mnd. bornesūle, bornesūl, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre; bornsūl, bornsūle, F.: nhd. Brunnensäule, Brunnenpfahl, Brunnenpfosten, Röhre

-- Röhre aus Holunderholz: mnd. alhōrnpîpe, F.: nhd. Röhre aus Holunderholz

-- Röhre aus Holunderholz als Spritze: mnd. elhōrnespīpe, F.: nhd. Holunderrohr, Röhre aus Holunderholz als Spritze

-- Röhre um etwas hinein zustecken: mnd. dille (2), F.: nhd. Tülle, Röhre um etwas hinein zustecken, Eisenring, Eisenfassung

Röhre, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre; renne, rinne, rönne, rünne, ronne, F.: nhd. Rinne, Mühlgerinne, Zulauf für das Mühlrad, Abflussrinne, Dachrinne, Regenrinne, Tränke, Röhre, Wasserleitung, Wasserrohr, Dachtraufe, Gosse, Rinnstein, Harnröhre; rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Röhre, mnd. sīrinc, sīrninc, sirnink, M.: nhd. Röhre, Katheder, Hirtenflöte, Syrinx; strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche

röhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohreif, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohreifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rohreisen, mnd. rōrīsern, N.: nhd. Rohreisen, eine Eisenart

rohreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhreln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Röhren -- Hersteller von metallenen Röhren, mnd. pīpenslēgære*, pīpenslēger, M.: nhd. »Pfeifenschläger, Hersteller von metallenen Röhren

Rohren -- Kombination von Rohren, mnd. hāgelgeschütte, hāgelgeschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln; hāgelschütte, hāgelschüt, N.: nhd. Hagelschrot, Kartätschengeschütz (auf niedrigem Fahrgestell fortbewegt), Kombination von Rohren, Geschützrohr für mehrere Kugeln

Röhren -- Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren, mnd. kannegētære*, kannegēter, M.: nhd. Kannegießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren; kannengētære*, kannengēter, M.: nhd. Kannengießer, Zinngießer, Verarbeiter von Zinn und zinnhaltigem Metall, Verfertiger von Metallkannen und Metallmaßgefäßen und Röhren

rohren (Adj.), mhd. rœrīn, rœrin, rœren, Adj.: nhd. »rohren« (Adj.), Rohr..., aus Rohr gemacht, aus Rohr hergestellt, aus Bambusrohr gemacht

röhren, germ. *rairēn, *rairǣn, sw. V.: nhd. brüllen, röhren

röhren, ahd. brummen* 1, sw. V. (1): nhd. schreien, ranzen, röhren, brünstig grunzen; rēren* 4, sw. V. (1a): nhd. röhren, schreien, brüllen, blöken

röhren, mhd. rēren (1), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (1), röhren, blöken, brüllen

rohren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rohren, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhren, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhrenartig, idg. *tu̯ībh-?, Adj.: nhd. hohl, röhrenartig

röhrenartig, mhd. rœrlot, Adj.: nhd. hohl, röhrenartig

röhrenartigem -- Kanne mit röhrenartigem Ausguss, mnd. ? schenker˙ re, F.: nhd. Kanne mit röhrenartigem Ausguss?

röhrenartigen -- inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, mnd. peddik, pedich, peddek, pedek, piddek, pedik, M.: nhd. inneres Gewebe von röhrenartigen Gebilden aus organischem Material, Mark (N.), Innerstes

röhrenartiger -- röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs, mnd. holunderpīpe*, holderpīpe, holdernpīpe, F.: nhd. »Holunderpfeife«, röhrenartiger Ast des Holunderstrauchs

röhrenartiger -- röhrenartiger Stengel, mhd. kengel, st. M.: nhd. »Kengel«, Rinne, Röhre, röhrenartiger Stengel, Federkiel, Blumenstengel, Kopfputz

röhrenartiger -- röhrenartiger Stengel, mhd. vederkengel, st. M.: nhd. »Federkengel«, Federstiel, röhrenartiger Stengel

röhrenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röhrenbrunnen, mhd. stocbrunne, sw. M.: nhd. »Stockbrunnen«, Röhrbrunnen, Röhrenbrunnen

Röhrenbrunnen, mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

Röhrenbrunnen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

röhrenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhrenförmiger -- röhrenförmiger Pflanzenhalm, mnd. r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

röhrenförmiges -- tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

Röhrengeschwür, mnd. fistel, fistele, sw. F.: nhd. Fistel, tiefgehendes röhrenförmiges Geschwür, Röhrengeschwür, fließende Wunde

röhrenglätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röhrenholz, mnd. r˙ renholt, N.: nhd. »Röhrenholz«, Holz für Rohre, Holz für Wasserleitungen

röhrenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Röhrenkassia, mnd. fistelinge, mnd.?, F.: nhd. Röhrenkassia

Röhrenkassie, mhd. bockeshorn 2, st. N.: nhd. Bockshorn, Röhrenkassie

Röhrenkassie, mnd. kassefistel, kastefistel, F.: nhd. Röhrenkassie, eine Zimtpflanze

röhrenkassie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrenkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röhrenknochen -- Flöte aus Röhrenknochen, mhd. swegelbein, st. N.: nhd. »Flötbein«, Knochenrohr als Pfeife, Flöte aus Röhrenknochen

Röhrenknochen -- Röhrenknochen des Oberarms, mnd. pīpenknōke*, pīpenknāke, M.: nhd. »Pfeifenknochen«, Röhrenknochen des Oberarms

Röhrenknochen -- Röhrenknochen des Unterschenkels, mnd. pīpenbēn, pīpenbein, pipenbēn, N.: nhd. Schienbein, Röhrenknochen des Unterschenkels

Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Röhrenknochen, mnd. bunke (1), bunk, M.: nhd. Knochen, Röhrenknochen, hervorragender Hüftknochen und Beinknochen großer Tiere

röhrenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrenköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Röhrenleger, mnd. pīpenleggære*, pīpenlegger, M.: nhd. Röhrenleger, Wasserleitungsleger

röhrenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenlot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrenmodel, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhrennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenplatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhrenpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrenschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhrenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röhrenwasser, mnd. pīpenwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage; pīpewāter*, pīpwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage

röhrenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrenweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

röhrerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrfeder, ahd. rōr 17, st. N. (a): nhd. Rohr, Schilfrohr, Rohrfeder, Stab

Rohrfeder, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

rohrfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrfink, mnd. rōrvinke (1), M.: nhd. Rohrfink, Rohrdrossel

Rohrfink, mnd. rōrvinke (2), M.: nhd. »Rohrfink«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang

rohrflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrflöte, mnd. holflöite, holfleute, F.: nhd. Rohrflöte; holpīpe, F.: nhd. Rohrpfeife, Rohrflöte

Rohrflöte, mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

rohrflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrgarten, mnd. ? rōrgārde, Sb.: nhd. »Rohrgarten«?, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht

rohrgebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rohrgeflecht, mhd. zeine, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Zaine, Rohrgeflecht, Korb

rohrgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rohrgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrgeschwister, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

röhrglanz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrhaus, mnd. rōrhūs, N.: nhd. »Rohrhaus«, eine Art Schanzkorb

rohrheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrhirse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrhörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Röhricht -- mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, mnd. venne (1), fenne, vēn, ven, veen, F., N.: nhd. Fenn, mit Gras oder Röhricht bewachsenes Sumpfland, Moorland, sumpfiges Weideland, mit Gräben umzogenes Weideland, Weidekoppel, Torfmoor, Stelle wo Torf gewonnen wird

Röhricht, ae. *ríe-r-ic, *rȳ-r-ic, Sb.: nhd. Röhricht; sǣ-ríe-r-ic, sǣ-rȳ-r-ic, M.: nhd. »Seeröhricht«, Röhricht

Röhricht, ahd. 7zeinahi 1, st. N. (ja): nhd. Röhricht; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl; riotahi* 2 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; riotahi* 5?, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; rōrah 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Röhricht; rōrahi 8, st. N. (ja): nhd. Röhricht; saharahi 25, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht; semidahi 10, st. N. (ja): nhd. Schilf, Binsenstand, Binsengestrüpp, Röhricht

Röhricht, mhd. gerœre, st. N.: nhd. Röhricht, mit Schilfrohr bedeckter Platz

Röhricht, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr; rōrach, rœrach, st. N.: nhd. Röhricht

-- am Röhricht gelegener Acker: mhd. rōracker 3, st. M.: nhd. »Rohracker«, am Röhricht gelegener Acker

-- am Röhricht gelegener Berg: mhd. rōrberc 1, st. M.: nhd. »Rohrberg«, am Röhricht gelegener Berg

Röhricht, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rētbusch, M.: nhd. »Reetbusch«, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); rōrbusch, M.: nhd. »Rohrbusch«, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, Röhricht; rōrerse, Sb.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrgārde, Sb.: nhd. »Rohrgarten«?, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrhōp, M.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; r˙ ringe (1), r˙ runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst

-- mit Röhricht bewachsenes Gelände: mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände

rohricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Röhricht..., ahd. rōrīn* 1, Adj.: nhd. Rohr..., Röhricht..., mit Rohr bewachsen (Adj.), mit Rohr umstanden

röhrichtflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrig, mnd. r˙ rich (1), Adj.: nhd. »rohrig«, voll Rohr seiend, mit Schilfrohr bewachsen (Adj.)

rohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohrkanne, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrkanne, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrkassie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Röhrknochen, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

röhrknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrkolben, ahd. tuttilkolbo* 3, sw. M. (n): nhd. Rohrkolben, Bacchusstab; tuttokolbo* 2, tutokolbo*, tudokolbo*, sw. M. (n): nhd. Rohrkolben, Bacchusstab

Rohrkolben, mnd. dōderk· le, doderkule, daderkule, duderk· le, dudelk· le, F.: nhd. Rohrkolben, Dutskeule, Dutskolben

Rohrkolben, mnd. rōrklōve*, rōrklove, F.: nhd. Rohrkolben, eine Pflanze

rohrkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrkolbens -- Samenwolle des Rohrkolbens, mnd. rōrquast (2), M.: nhd. Samenwolle des Rohrkolbens; rōrquesteken*, rōrquestken, N.: nhd. Samenwolle des Rohrkolbens; rōrwoppe, Sb.: nhd. Samenwolle des Rohrkolbens

rohrkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrkraut, mnd. rōrkrūt, N.: nhd. »Rohrkraut«, Schießpulver

röhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrleinkassie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrleinwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrleitungen -- Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird, mnd. pīpeborn*, pīpbōrn, pīpbōrne, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird; pīpenbōrne, pīpenbōrn, M.: nhd. Röhrenbrunnen, laufender Brunnen, Brunnen dem Wasser durch Rohrleitungen zugeführt wird

Rohrleitungen -- Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, mnd. pīpenwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage; pīpewāter*, pīpwāter, N.: nhd. Röhrenwasser, Wasser das durch Rohrleitungen geführt wird, Wasserleitungsanlage

röhrlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röhrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrmeister, mnd. rōrmēster, rōrmeister, rūrmēster, růrmēster, M.: nhd. »Rohrmeister«, Brunnenbaumeister

rohrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rohrmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrmewe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrmöbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Röhrofen, mnd. pīpeōven*, pīpōven*, pīpoven, mnd.?, M.: nhd. Röhrofen

Rohrpfeife, mnd. holpīpe, F.: nhd. Rohrpfeife, Rohrflöte

Rohrpfeife, mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

Rohrpfeife, mnd. schalmeide, schalmeyde, schalmey, schalmeye, schalmay, F.: nhd. Schalmei, Rohrpfeife, Stimme in einer Orgel

rohrpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrpfeil, mhd. schalmīe, sw. F.: nhd. Rohrpfeil, Schalmei

rohrpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrquast, mnd. rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

rohrquinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohrreiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrrüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrsänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrschäfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrschnitt, mnd. r· ringe (1), r· runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst

rohrschwalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrsense, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrspatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrsperling, mnd. rētmüsche, rītmüsche, F.: nhd. »Reetmüsche«, Rohrsperling, Rohrammer; rōrsperlinc, rōrsperlink, M.: nhd. Rohrsperling

rohrsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrsperlingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rohrspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrstab, mhd. rōrstap, st. M.: nhd. Rohrstab

Rohrstab, mnd. rōrstaf, M.: nhd. »Rohrstab«, Steckenkraut, Rohrstock

rohrstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrstengel, afries. rer 1, M.: nhd. Rohrstengel

rohrstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohrstock, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); rōrstaf, M.: nhd. »Rohrstab«, Steckenkraut, Rohrstock

rohrstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrstöpsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrstosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrstrauszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rohrstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrstuhlflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röhrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rohrversteifung -- korbartige Rohrversteifung des Reifrocks, mnd. vīgenkorf, vigenkorf, M.: nhd. Feigenkorb, Korb mit Feigen, korbartige Rohrversteifung des Reifrocks

Rohrvogel, mnd. rōrvōgel*, rōrvāgel, M.: nhd. »Rohrvogel«, auf einer Stange befestigter Lockvogel beim Vogelfang

rohrvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röhrwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röhrweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrweihe, ahd. ? stōzilwigil* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Fischadler?, Rohrweihe?; ? wigil* 1, st. M. (a?): nhd. Fischadler?, Rohrweihe?

röhrwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rohrwerbung, mnd. r· ringe (1), r· runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst

Rohrwerk -- Rohrwerk der Orgel, mnd. snarrewerk, N.: nhd. Rohrwerk der Orgel

rohrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rohrwiese, mnd. rōrwēse, F.: nhd. »Rohrwiese«, mit Schilfrohr bewachsenes Land

rohrwiese, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohrwrangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rohrwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohrzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rohschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rohschmelzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rohstahl -- mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt, mnd. stālīsern*, stālīseren, N.: nhd. Stahleisen, mit Kohlenstoff übersetztes Roheisen das besonders guten Rohstahl ergibt

rohstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rohstoff, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

-- zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff: mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Rohstoff, mnd. materie (1), sw. F.: nhd. Stoff, Rohstoff, Grundstoff, Material, Gegenstand, Eiter einer Wunde, geistiger Inhalt, Thema, die das Temperament bestimmende Feuchtigkeit des Körpers, Gewebeflüssigkeit

-- Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk: mnd. muschel, muschele, muskele, F.: nhd. Muschel, Muschelschalen als Rohstoff für Mauerkalk

rohstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rohunschuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rohziegel -- Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, mnd. tēgellāde, F.: nhd. Kastenform in der die Rohziegel gestrichen werden, Ziegelform, Ziegellade

rohzucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Roland (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

roland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rolandfigur -- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

Rolandfigur -- Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

rolandrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rolands -- Horn Rolands, mhd. olifant, st. M.: nhd. Elefant, Horn Rolands; olivante, sw. M.: nhd. Elefant, Horn Rolands

Rolandsbild, mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

rolandssäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rolandswerk, mnd. rōlandeswerk, N.: nhd. »Rolandswerk«, Zubehör für ein Turnierspiel bei dem mit der Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

röling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rolingsbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollbahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rollbatzen, mnd. rullebasse, rollebasse, M.: nhd. Rollbatzen, eine südliche vier-Kreuzermünze aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts

rollbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollbett, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

rollbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollbutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Röllchen, mnd. rulleken, rulleke, N.: nhd. »Röllchen«, Schriftstück, Zettel mit Zaubersprüchen, Schwertbrief

röllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rolle -- Rolle für das Handtuch, mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

Rolle -- Rolle über die das Handtuch gehängt wird, mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

Rolle -- sich eine Rolle anmaßen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

Rolle über die das Tau (N.) (2) im Block (Flaschenzug) läuft, mnd. blokschīve, F.: nhd. »Blockscheibe«, Rolle über die das Tau (N.) (2) im Block (Flaschenzug) läuft

Rolle, an. ri-f-r, st. M. (a): nhd. Weberbaum, Rolle, Walze; triz-a, F.: nhd. Schraube, Rolle, Hebewinde; vǫlt, st. F. (ō): nhd. Walze, Rolle, Winde

-- Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde: an. spȳt-ing-r, st. M. (a): nhd. Rolle Fries von 60 Ellen weil sie mit einem Pflock zusammengehalten wurde

Rolle, ae. wi-nc-e, sw. F. (n): nhd. Winde, Haspel, Rolle, Kurbel; ymel-e, yml-e, sw. F. (n): nhd. Rolle, Blatt, Zettel

Rolle, mhd. rolle, rulle, sw. F.: nhd. Rolle, Verzeichnis, Liste, Aufgerolltes, Zusammengerolltes, Glättrolle

-- Rolle des Menschen: mhd. menschenpersōne, sw. F.: nhd. »Menschenperson«, Rolle des Menschen, Ansehen des Menschen

Rolle, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand; drīle, trīle, Sb.: nhd. Scheibe, Rolle, runde Sprosse

Rolle, mnd. krinc*, krink, kring, M.: nhd. Ring, Kreis, ringförmiger Streifen (M.), Rolle, Ringwall, Umkreis, Bezirk, Kreis gebildeter Menschen, Umstand, Versammlung, Gerichtsversammlung, Kreis in dem der hinzurichtende Verbrecher steht

-- Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist: mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

Rolle, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut; rulle, r˙ lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

-- Handtuch an einer Rolle: mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

-- hölzerne Rolle zum Wäschemangeln: mnd. mangelstok, mangelstock, M.: nhd. »Mangelstock«, Brett um Wäsche zu glätten, hölzerne Rolle zum Wäschemangeln

-- Rolle oder Figur im Schauspiel: mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

-- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten: mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

-- Rolle von Leinwand: mnd. līnwantrulle, lenwandrulle, F.: nhd. Leinwandrolle, Rolle von Leinwand

Rolle, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte; schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes; spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

-- dicke Rolle: mnd. ? stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

-- Rolle Grobtuch von 60 Ellen: mnd. sp˙ tinc, spythingh, Sb.: nhd. Packen (M.), Ballen (M.), Rolle Grobtuch von 60 Ellen

rolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rollen -- auf Rollen und Walzen bewegen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

Rollen -- Gängelgestell auf Rollen für Kinder, mnd. gangelwāgen, M.: nhd. Gängelgestell auf Rollen für Kinder, Kinderwagen

Rollen -- Rollen unter ein Schiff legen, an. hly-nn-a, sw. V.: nhd. Rollen unter ein Schiff legen, forthelfen

Rollen -- unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist, mnd. rullebedde, rulbedde, rolbedde, rollebedde, N.: nhd. Rollbett, unter dem höheren Haupbett untergebrachte Bettstelle die auf Rollen herauszuziehen ist

-- Wäsche rollen: mnd. mangelen (3), sw. V.: nhd. Wäsche rollen, Wäsche plätten, auswälzen

rollen -- Weinfässer in den Keller rollen, mnd. inschrōden, inschroden, sw. V.: nhd. Weinfässer in den Keller rollen, eindrängen bei

Rollen -- Wolle in Rollen drehen, an. vind-l-a, sw. V.: nhd. Wolle in Rollen drehen

Rollen (N.), ae. ge-weal-c, st. N. (a): nhd. Rollen (N.), Angriff; ge-wiel-c, st. N. (i): nhd. Rollen (N.), Schlagen der Wogen; ge-wiel-c-þ, st. F. (ō): nhd. Rollen (N.); *weal-c, st. N. (a): nhd. Rollen (N.), Angriff

Rollen (N.), mhd. bolen* (3), boln, st. N.: nhd. »Rollen« (N.), Schleudern, Werfen

rollen (Weinfässer und Bierfässer), mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

rollen, idg. *ret-, V.: nhd. laufen, rollen

rollen, ae. ā-trėnd-l-ian, sw. V.: nhd. rollen; ā-wiel-t-an, ā-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. rollen, wegrollen; ā-wyl-ian, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, verbinden; ge-wiel-t-an, ge-wyl-t-an, ge-wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen; ge-wiel-w-an, ge-wil-w-an, ge-wyl-w-an, ge-wel-w-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen, verbinden; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; tearf-l-ian, sw. V.: nhd. sich wälzen, rollen; trėnd-an, sw. V.: nhd. umdrehen, rollen; trėnd-l-ian, sw. V.: nhd. rollen; weal-c-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rollen, wälzen, wirbeln, überlegen (V.), nachdenken, zusammenwickeln, drehen; weal-w-ian (1), sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen; wiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen; wiel-t-an, wyl-t-an, wæl-t-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen; wiel-w-an, wil-w-an, wyl-w-an, wel-w-an, sw. V. (1): nhd. wälzen, rollen, verbinden; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; *wyl-ian, sw. V.: nhd. rollen

rollen, as. wė̂l-l-ian* 1, sw. V. (1b): nhd. rollen, einwickeln

rollen, ahd. bolōn* 3, sw. V. (2): nhd. wälzen, schleudern, rollen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen; umbikēren* 9, sw. V. (1a): nhd. umkehren, wenden, umdrehen, drehen, wälzen, rollen, umgeben mit; walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; walzōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen, brandend aufbrausen zusammenstürzen

rollen, mhd. bewelgen, st. V.: nhd. rollen, einrollen, wälzen, umwälzen; bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

rollen, mhd. rollen, sw. V.: nhd. rollen, hin und her fahren; rotieren*** (2), V.: nhd. rotieren, drehen, rollen

rollen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

-- rollen lassen: mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

-- wie eine Kugel rollen: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

rollen, mhd. walen, waln, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, rollen, sich wälzen, kegeln; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.);

walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; walzeren*, walzern, sw. V.: nhd. rollen; welgen, st. V.: nhd. »welgen«, rollen, wälzen, wälzen in; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen; wellen (4), wollin, st. V.: nhd. runden, rollen, wälzen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; werben (2), werven, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, vortanzen

-- rollen auf: mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.)

-- zu Ende rollen: mhd. verschīben, ferschīben*, st. V.: nhd. zu Ende rollen, beenden

rollen, mnd. drillen, sw. V.: nhd. drillen, rollen, drehen, plagen, gedrillt werden, geübt werden, umhertreiben

rollen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

rollen, mnd. schīven, sw. V.: nhd. rollen, zerquetschen, wie eine Scheibe fortbewegen; triselen, mnd.?, sw. V.: nhd. rollen, kollern

rollen, mnd. walten***, st. V.?: nhd. walzen, rollen, wälzen, drehen; walteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen; wellen (1), st. V.: nhd. rollen, sich wälzen, gerinnen; welteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen; wentelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen

rollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rollen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rollenaustheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollenbatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollenbesetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollenbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollenbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollend -- leicht rollend, mhd. beschībe, Adj.: nhd. beweglich, leicht rollend, klug

rollend -- rollend durchkneten, mnd. walken, st. V., sw. V.: nhd. walken, rollend durchkneten, wälzend durchkneten, stampfend waschen und reinigen

rollend -- rollend fortbewegen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

rollend -- sich rollend bewegen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

rollend -- sich rollend wie eine Kugel, mhd. sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

rollend -- sich rollend, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig

rollend, ahd. warblīh* 8, Adj.: nhd. drehbar, kreisend, rollend, wirbelnd, abgelaufen

rollend, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

rollenfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rollenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rollenjunge, mnd. rullenjunge, M.: nhd. »Rollenjunge«, Bediensteter des Klosters Barsinghausen der wohl die Drehlade am Eingang bediente

rollenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollenneid, nhd.: nhd. ; L.: DW

rollenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollenschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollenstock, mnd. rullenstok, M.: nhd. »Rollenstock«, Halter für ein Rollhandtuch

rollentabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollenveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollenverkuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollenwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rollerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rollfass, mhd. rollvaz, rollfaz*, st. N.: nhd. »Rollfass«, Transportfass

rollfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

rollfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollfleisch, ahd. ? dentasken*?, dentascen, ahd.?, Sb.: nhd. Wurst, Rollfleisch?

Rollfleisch, mhd. wenstel 1, st. N.: nhd. Rollfleisch

rollfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollgarn, mnd. rullegārn, rullegaren, N.: nhd. »Rollgarn«, Tauwerk für eine Seilrolle

rollgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rollgeld, mnd. rullegelt, rulgelt, N.: nhd. »Rollgeld«, Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs

rollgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rollhandtuch, mnd. dwēlengengære*, dwēlengenger, M.: nhd. Rollhandtuch, Rolle für das Handtuch, Rolle über die das Handtuch gehängt wird

-- Rollhandtuch aus Drell: mnd. drelrulle, drellerulle, F.: nhd. Rollhandtuch aus Drell

Rollhandtuch, mnd. hantrulle, F.: nhd. Rollhandtuch

-- Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist: mnd. gengære*, genger, M.: nhd. »Gänger«, Fußgänger, zu Fuße Gehender, Passgänger (Pferd), Zelter, Rolle über die das Rollhandtuch geführt ist

Rollhandtuch, mnd. rulle, r˙ lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

-- Halter für ein Rollhandtuch: mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke; rullenstok, M.: nhd. »Rollenstock«, Halter für ein Rollhandtuch

Rollholz, germ. *hlunna-, *hlunnaz, st. M. (a): nhd. Rollholz

Rollholz, mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke

rollholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollhustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rölling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollkracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollkutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

roage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rooch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rollmessing, mnd. rulmissink*, rulmissinc, M.: nhd. »Rollmessing«, aufgerolltes Messingblech

rollmessing, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röllmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

rollmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollmuskelnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollpansen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollpochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollquehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollqueste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollsamig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rollschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollschwerdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röllstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollstein, an. kǫppu-stei-n-n, st. M. (a): nhd. Rollstein

rollstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollstock -- Rollstock für ein Boot, an. hlum-r (2), st. M. (a): nhd. Rollstock für ein Boot

rollstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rollstöcken -- Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken, an. hlunn-roð, st. N. (a): nhd. Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken

rollstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollsülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rolltabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rolltaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rolltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rolltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rolltuch, mnd. rulledōk, roldōk, ruldōk, roldōk, M.: nhd. »Rolltuch«, Handtuch an einer Rolle, aufgerollt gelagerte Tuchsorte

rolltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollwägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rollwagen, mnd. rullewāge, rollewāge, rolwāge, rulwāge, M.: nhd. »Rollwagen«, Wagen (M.) (1), Fahrzeug auf Rädern, kleiner Karren (M.), fahrbares Untergestell eines Geschützes

rollwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rollwagenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rollwäsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rollzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rollzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rolzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rölzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rölzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rolzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rom -- Engelsburg in Rom, mnd. Engelborch, F.: nhd. Engelsburg in Rom

Rom -- Fest des heiligen Petrus zu Rom, mnd. stōlvīre, stōlvīer, F.: nhd. »Stuhlfeier«, Fest des heiligen Petrus zu Rom

Rom -- Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

Rom -- Wallfahrt nach Rom, mhd. Rōmvart, Rōmfart*, st. F.: nhd. Romwallfahrt, Wallfahrt nach Rom, Pilgerfahrt

Rom, germ. *Ruma, F.: nhd. Rom
Rom, got. Rūm-a* 2, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65): nhd. Rom
Rom, ae. Rōm, F.=ON: nhd. Rom; Rōm-a-bur-g, F. (kons.): nhd. Rom; Rūm, st. F. (ō): nhd. Rom
-- Bewohner von Rom: ae. Rōm-war, st. M. (i): nhd. Römer (Sg.), Bewohner von Rom
Rom, afries. Rūm-e 6, Sb., ON: nhd. Rom
Rom, as. Rūma* 3, st. F. (ō): nhd. Rom; Rūmu-bur-g* 9, st. F. (i, athem.): nhd. »Romburg«, Rom
Rom, ahd. Rōma 3, Rūma*, ON.: nhd. Rom
Rom, mhd. Rōme, N.=ON: nhd. »Rom«
Rom, mnd. Rōme, Rōm, ON: nhd. Rom
rom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
röm. -- röm. Kriegsgott, mnd. mertze (1), M.=PN: nhd. Mars, röm. Kriegsgott
-- am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken: mnd. paschwillus, M.: nhd. am Markustag während eines Umzugs durch Rom geführte Figur deren Attribute die politische Stimmung der Bevölkerung ausdrücken
-- aus Rom stammend: mnd. r˙ misch (1), r˙ mesch, r˙ msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend
-- Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom: mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs
-- eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom: mnd. pēterespenninc*, pēterspenninc, M.: nhd. »Peterspfennig«, eine Abgabe an den Heiligen Stuhl in Rom
-- eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom: mnd. pētrīniken, N.: nhd. eine Abgabe an den heiligen Stuhl in Rom
-- Einwohnerin von Rom: mnd. r˙ mærinne*, r˙ merinne F.: nhd. »Römerin«, Einwohnerin von Rom
-- päpstlicher Gerichtshof in Rom: mnd. rōte (2), F.: nhd. Rota, päpstlicher Gerichtshof in Rom
-- Pilgerfahrt nach Rom: mnd. r˙ mærevārt*, r˙ mervārt, F.: nhd. »Römerfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom; rōmevārt*, rōmvārt, F.: nhd. »Romfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom
-- Reise nach Rom: mnd. r˙ mæretoch, römertoch, M.: nhd. »Römerzug«, Reise nach Rom
-- zu Rom gehörend: mnd. r˙ misch (1), r˙ mesch, r˙ msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend
Romagna, mhd. Rōmānī, st. F.: nhd. Romagna, Rumänien
roman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanbauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romandichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Romane, anfrk. *Walah?, anfrk.?, M.: nhd. Welscher, Romane, Fremder
Romane, ahd. Walah* 8, st. M. (a): nhd. Welscher, Fremder, Romane, Römer, Rutuler, Nichtdeutscher
Romane, mhd. Walch (1), Walh, Walih, sw. M., st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose; Walhe, st. M.: nhd. Welscher, Romane, Italiener, Franzose
romane, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Romanen -- Wergeld für einen Romanen, anfrk. walah-leod-i* 2, anfrk.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen
Romanen -- Wergeld für einen Romanen, ahd. walahleudi* 2, ahd.?, Sb.: nhd. »Welschenwergeld«, Wergeld für einen Romanen
romanengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanenliebelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romanesk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
romanfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romanformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
romanheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanisch, ahd. walask* 7, walasc*, walahisk*, walisk*, Adj.: nhd. welsch, romanisch, lateinisch
romanisch, mhd. rōmān, Adj.: nhd. romanisch
romanisch, mhd. walhisch (1), welhisch, wælhisch, walisch, walsch, welisch, welsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walhisch (2), Adv.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; walsch, Adj.: nhd. welsch, italienisch, französisch, romanisch; welhischen, Adv.: nhd. welsch, romanisch
romanisch, mnd. welisch*, welhisch*, welsch, mnd.?, Adj.: nhd. welsch, romanisch
romanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
romanischen -- Pelz von romanischen Ziegenfellen, mnd. rūmēnīe (2), romenie, rummenīe, rummenīge, rommenīe, romnīe, N.: nhd. geringes Pelzwerk, Pelz von romanischen Ziegenfellen
Romanisches, mhd. walhisch (3), st. N., st. F.: nhd. Welsches, Italienisches, Französisches, Romanisches
romanist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romankopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanleser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romanlitteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romansammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romanscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanschlender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanschmierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
romanschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romansinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romansteinmetz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romantik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romantisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
romantist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romanzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
romanzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Romburg, as. Rūmu-bur-g* 9, st. F. (i, athem.): nhd. »Romburg«, Rom
romei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
romen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Römer (Pl.), ae. Rōm-war-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Römer (Pl.)
Römer (Pl.), as. Rōma-n-o-liud-i* 1, st. M. Pl. (ja?): nhd. »Römerleute«, Römer (Pl.)
Römer (Pl.), ahd. Romani 2, lat.-ahd.?, M. Pl.: nhd. Römer (Pl.); Rōmliuti* 2, Rūmliuti*, st. M. Pl. (i): nhd. Römer (Pl.)
Römer (Sg.), ae. Rōm-war, st. M. (i): nhd. Römer (Sg.), Bewohner von Rom
Römer, got. Rūmōneis* 2, st. M. (i) Pl., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163, Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 35,4): nhd. Römer
Römer, an. rom-ve-r-r, st. M. (a): nhd. Römer
Römer, ae. lǣ-d-en-wa-r-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Lateiner, Römer
Römer, afries. Rūm-ere 4, st. M. (ja): nhd. »Römer«, Rompilger
Römer, ahd. Rōmāri* 6, Rūmāri*, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Römer; *rumhart?, st. M. (a?): nhd. Römer; Walah* 8, st. M. (a): nhd. Welscher, Fremder, Romane, Römer, Rutuler, Nichtdeutscher
Römer, mhd. Rōmære, rōmære, Rōmer, Rœmer, st. M.: nhd. Römer
Römer, mnd. rōmānære*, rōmāner, M.: nhd. Römer; r˙ mære* (2), r˙ mer, M.: nhd. Römer, Angehöriger des römischen Reiches, Pokal, Trinkgefäß; rōmēnære*, rōmēner, roemeiner, romeyner, M.: nhd. Römer, Bewohner des römischen Reiches; r˙ misch (2), r˙ mesch, M.: nhd. »Römischer«, Römer
romer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römeradler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Römerchen, mnd. r˙ mæreken*, r˙ merken, N.: nhd. »Römerchen«, ein Trinkgefäß, Pokal für Wein
römereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Römerfahrt, mnd. r˙ mærevārt*, r˙ mervārt, F.: nhd. »Römerfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom
römerfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Römerglas, mnd. r˙ mæreglas*, r˙ merglas, N.: nhd. »Römerglas«, Gefäß aus farbigem Glas
römerglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Römerin, mnd. r˙ mærinne*, r˙ merinne F.: nhd. »Römerin«, Einwohnerin von Rom
römerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Römerleute, as. Rōma-n-o-liud-i* 1, st. M. Pl. (ja?): nhd. »Römerleute«, Römer (Pl.)
römerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römermundart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
römerreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
römersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
römerschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Römerstein), germ. ? Clarenna, lat.-germ.?, ON: nhd. Clarenna (Cannstadt?, Köngen am Neckar?, Römerstein?)
römerstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römerstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römerthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Römerzahl, mnd. r˙ mæretal*, r˙ mertal M.: nhd. »Römerzahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt
römerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
römerziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Römerzinszahl, mhd. indictiōn 141, indictione, indicio, st. F.: nhd. Indiktion, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, Römerzinszahl
Römerzinszahl, mnd. indictie, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren; indiction, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren
römerzinszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Römerzug, mnd. r˙ mæretoch, römertoch, M.: nhd. »Römerzug«, Reise nach Rom
römerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
romfahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
romfahrende, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Romfahrer, afries. Rūm-far-a 6, sw. M. (n): nhd. Romfahrer; Rūm-far-a-nd-e 1 und häufiger?, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Romfahrer
-- Friede für Romfahrer: afries. Rūm-fre-th-o 1, st. M. (u): nhd. Romfriede, Friede für Romfahrer
Romfahrt, mnd. rōmevārt*, rōmvārt, F.: nhd. »Romfahrt«, Wallfahrt, Pilgerfahrt nach Rom
romfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
romfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Romfriede, afries. Rūm-fre-th-o 1, st. M. (u): nhd. Romfriede, Friede für Romfahrer
romfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
romgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
romgeschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
romgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW
romig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
römisch, germ. *rūmiska-, *rūmiskaz, germ.?, Adj.: nhd. römisch
römisch, an. rōm-ver-sk-r, Adj.: nhd. römisch
römisch, ae. rǣm-isc, Adj.: nhd. römisch; rōm-an-isc, Adj.: nhd. römisch
römisch, as. rōmā-n-isk* 1, Adj.: nhd. römisch
römisch, ahd. rūmisk* 14, rōmisk*, rumisc*, Adj.: nhd. römisch
römisch, mhd. rœmisch, rœmesch, rōmisch, rœmsch, Adj.: nhd. römisch
römisch, mnd. rōmān***, Adj.: nhd. römisch; rōmānisch, Adj.: nhd. römisch
-- als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult: mnd. pāpentant, M.: nhd. »Pfaffentand«, als überflüssig angesehener römisch katholischer Kult, Handlungen eines Geistlichen während des Gottesdiensts
-- römisch katholischer Geislicher: mnd. pāpenplatte, F.: nhd. »Pfaffenplatte«, Tonsur eines Geistlichen, römisch katholischer Geislicher, Löwenzahn, Gemeine Gänsedistel
-- römisch katholischer Kult: mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum
römisch, mnd. r˙ misch (1), r˙ mesch, r˙ msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend
römisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
römische -- das römische Pfund, ahd. pfunt 26, phunt, st. N. (a): nhd. Pfund, das römische Pfund, Gewicht (N.) (1)
römische -- Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, mhd. kalende, kalent, st. F.: nhd. Kalende in Anlehnung an die römische Datierung der ersten Tage des Monats, Monatsanfang
römische -- römische Kaisermünze, ae. cās-er-ing, st. M. (a): nhd. römische Kaisermünze

römische -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mhd. indictiōn 141, indictione, indicio, st. F.: nhd. Indiktion, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, Römerzinszahl

römische -- römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren, mnd. indictie, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren; indiction, F.: nhd. Indiktion, Römerzinszahl, römische Zeitrechnung von fünfzehn Jahren

römischen -- Angehöriger des römischen Reiches, mnd. r˙ mære* (2), r˙ mer, M.: nhd. Römer, Angehöriger des römischen Reiches, Pokal, Trinkgefäß

römischen -- Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird, mnd. pāwessāke, pāwessaeke, F.: nhd. »Papstsache«, Angelegenheit die vom Papst oder der römischen Kurie entschieden wird

römischen -- aus dem römischen Reich stammend, mnd. r˙ misch (1), r˙ mesch, r˙ msch, Adj.: nhd. »römisch«, aus Rom stammend, aus dem römischen Reich stammend, zu Rom gehörend

römischen -- Bewohner des römischen Reiches, mnd. rōmēnære*, rōmēner, roemeiner, romeyner, M.: nhd. Römer, Bewohner des römischen Reiches

römischen -- ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche, mnd. mōret, M.?, F.?, N.?: nhd. Moretum, ein einfaches Gericht aus der antiken römischen Küche

römischen -- Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit, mnd. kerke (1), karke, kirke, F.: nhd. Kirche, Kirchengebäude, Gotteshaus, Stätte des Gottesdiensts, Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Bistumskirche, Bistum, Gesamtheit der in der römischen Kirche zusammengefassten Christenheit

römischen -- Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

römischen -- Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen, mnd. sīfer, sīfere, cifer, cyfer, ziver, siffer, F.: nhd. »Ziffer«, Zahlenzeichen für die Null, Name aller zehn zunächst arabischen dann auch römischen Zahlzeichen

römischen -- Oberhaupt der römischen Kirche, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel

römischen -- Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

römischen -- vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde, mnd. pāwesbulle, F.: nhd. vom Papst oder der römischen Kurie ausgestellte und besiegelte Urkunde

römischen -- vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde, mnd. pāwesbrēf, pauwesbrēf, pāvesbrēf, M.: nhd. »Papstbrief«, vom Papst oder von der römischen Kurie ausgestellte Urkunde

römischen -- vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, mnd. pāwesrecht, pāvesrecht, pāwestrecht, pāwstrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht; pāwesesrecht*, pāwestesrecht, N.: nhd. »Papstrecht«, vom Papst oder von der römischen Kurie eingesetztes und der päpstlichen Amtsgewalt unterliegendes Recht, geistliches Recht

römischen -- vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz, mnd. pāwesesgesette, N.: nhd. »Papstesgesetz«, vom Papst oder von der römischen Kurie erlassenes Gesetz

römischen -- vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung, mnd. pāwesesbrēf, N.: nhd. »Papstesbrief«, vom Papst oder von der römischen Reichskurie erlassen Verordnung oder Anweisung

römischen -- Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern, ahd. rasta* 6, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rast, Wegstrecke, Wegmaß von dreitausend Doppelschritt bzw. drei römischen Meilen bzw. viertausendfünfhundert Metern

römischer -- römischer Höfling, mnd. kortesān, kordesān, kortisān, kurtesān, kurtesāne, M.: nhd. römischer Höfling, Angehöriger des päpstlichen Hofes

römischer -- römischer Kaiser, ahd. rōmkeisur* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Romkaiser«, Kaiser, römischer Kaiser

römischer -- römischer Klee, mhd. rœmischklē 1, st. M., st. N.: nhd. »römischer Klee«, Bockshornklee

römischer -- römischer Kohl, mhd. rœmischkōl 5?, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?; rœmischkœle 2, st. M.: nhd. »römischer Kohl«, Wirsing?, Mangold?

römischer -- römischer König, ahd. rōmkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Romkönig«, König, römischer König

römischer -- römischer Pfefferkümmel, mnd. pēperk˙ me, pēperkoͤme, pēperk˙ m, pepk˙ me, pepperk˙ me, pēterk˙ me, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel; pēperk˙ mel, pepperk˙ mel, pēperkēmele, pēperkāment, M.: nhd. »Pfefferkümmel«, Kümmel, Kreuzkümmel, römischer Pfefferkümmel

römischer -- römischer Schwarzkümmel, ae. git-t-e, Sb.: nhd. römischer Schwarzkümmel; *giþ, Sb.: nhd. römischer Schwarzkümmel

römischer -- römischer Statthalter, mnd. prēfecte, M.: nhd. »Präfekt«, römischer Statthalter

Römischer, mnd. r˙ misch (2), r˙ mesch, M.: nhd. »Römischer«, Römer

römisches -- Buchstabe als römisches Zahlzeichen, mnd. talbōkstaf, M.: nhd. »Zahlbuchstabe«, Buchstabe als römisches Zahlzeichen

römisches -- heiliges römisches Reich, mnd. rīke (1), rike, rijke, ricke, rīk, rīch, reych, N.: nhd. Reich, heiliges römisches Reich, Gebiet in bestimmten geographischen Grenzen, Land, rechtlich-politische Einheit, Herrschaftsgebiet, Königreich, Regentschaft eines Herrschers, Reich Gottes

römisches -- römisches Gras, mhd. rœmischgras 1, st. N.: nhd. »römisches Gras«, Mangold?

römisches -- römisches Land, mnd. R˙ mischlant*, Rōmeschlant, ON: nhd. »römisches Land«, Italien?

römisches -- römisches Steuerjahr, mhd. rœmærestiurejār* 25, rœmerstiurjār, st. N.: nhd. römisches Steuerjahr, Jahr des Indiktionszyklus

römisches -- römisches Zivilrecht, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

römisch-katholisch -- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen, mnd. bükpr˙ ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

römisch-katholische -- römisch-katholische Lehre, mnd. pāpisterīe, pāpisterey, F.: nhd. Papismus, römisch-katholische Lehre, römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst

römisch-katholische -- vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche, mnd. pāwesēsel, pāwestēsel, M.: nhd. »Papstesel«, vom Papst mit der Bischofsweihe beauftragter Erzbischof oder Bischof der lutherischen Polemik gegen die römisch-katholische Kirche

römisch-katholischen -- Anhänger der römisch-katholischen Kirche, mnd. rōmāniste, M.: nhd. Anhänger der römisch-katholischen Kirche

römisch-katholischen -- Anhänger der römisch-katholischen Lehre, mnd. pāpiste, M.: nhd. »Papist«, Anhänger der römisch-katholischen Lehre, römisch-katholischer Priester

römisch-katholischen -- der römisch-katholischen Lehre anhängend, mnd. pāpistisch, pāpistesch, Adj.: zur römisch-katholischen Kirche gehörig, der römisch-katholischen Lehre anhängend

römisch-katholischen -- Geistliche der römisch-katholischen Kirche, mnd. pāwesvolk***, N.: nhd. »Papstvolk«, Geistliche der römisch-katholischen Kirche; pāwesvölkesken*, pāwesvölkeschen, pāwesvölkeschen, N.: nhd. »Papstvölkchen«, Geistliche der römisch-katholischen Kirche

römisch-katholischen -- Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen, mnd. pēpische*, pēpesche, pepesche, F.: nhd. Beischläferin eines Geistlichen, Geliebte eines römisch-katholischen Geistlichen

römisch-katholischen -- Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, mnd. pāwes (1), pauwes, pāves, pāfs, pavs, pāwest, pauwest, pāvest, pāwst, pāfst, pavst, pās, pais, M.: nhd. Papst, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Oberhaupt der orthodoxen Kirche, Patriarch, Oberhaupt einer niederchristlichen Religionsgemeinschaft; pāwesvāder, pāwestvāder, M.: nhd. »Papstvater«, Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche, Papst

römisch-katholischen -- Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester, mnd. prēsterwīinge*, prēsterwīhunc, F.: nhd. Weihe eines römisch-katholischen Geistlichen zum Priester

römisch-katholischen -- zum römisch-katholischen Kult gehörend, mnd. pāwestisch*, pāwestesch, pauwestesch, powestesch, Adj.: nhd. »päpstisch«, zum römisch-katholischen Kult gehörend

römisch-katholischen -- zur römisch-katholischen Kirche gehörig, mnd. pāpistisch, pāpistesch, Adj.: zur römisch-katholischen Kirche gehörig, der römisch-katholischen Lehre anhängend

römisch-katholischer -- römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst, mnd. pāpisterīe, pāpisterey, F.: nhd. Papismus, römisch-katholische Lehre, römisch-katholischer Kult oder Gottesdienst

römisch-katholischer -- römisch-katholischer Kult, mnd. pāwesgrūwel, pāwestgrūwel, M.: nhd. »Papstgreuel«, römisch-katholischer Kult

römisch-katholischer -- römisch-katholischer Prediger, mnd. quackelprēdigære*, quackelprēdiger, quackelprēdiker, M.: nhd. »Quackelprediger«, römisch-katholischer Prediger

römisch-katholischer -- römisch-katholischer Priester, mnd. pāpiste, M.: nhd. »Papist«, Anhänger der römisch-katholischen Lehre, römisch-katholischer Priester

römisch-katholischer -- überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult, mnd. pāwestant, M.: nhd. »Papsttand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult; pāwestestant, M.: nhd. »Papstesstand«, überflüssiger und nicht angesehener römisch-katholischer Kult

Romkaiser, ahd. rōmkeisur* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Romkaiser«, Kaiser, römischer Kaiser

romkaiser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

romkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Romkönig, ahd. rōmkuning* 2, st. M. (a): nhd. »Romkönig«, König, römischer König

Romkreuz, mhd. Rōmecrūce, st. F.: nhd. »Romkreuz«, Bitttag, Prozessionstag

römling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rommagen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rommel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rommeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

rommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rompeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

rompfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rompilger, afries. Rūm-ere 4, st. M. (ja): nhd. »Römer«, Rompilger

romsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

romschoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

romsödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Romstab, mhd. rōmestap, st. M.: nhd. »Romstab«, Pilgerstab

romstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

romsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

romvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Romwallfahrt, mhd. Rōmvart, Rōmfart*, st. F.: nhd. Romwallfahrt, Wallfahrt nach Rom, Pilgerfahrt

romzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ronde, nhd.: nhd. ; L.: DW

rondel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rondo, mhd. rundāte, rundate, st. F.: nhd. Rondo, Sangweise, Dichtweise

Rönerzinszahl, mnd. r˙ mæretinstal*, r˙ mertinstal, M.: nhd. »Rönerzinszahl«, Jahresangabe nach einer Zählung mit 15-jähriger Periode, Zahl die angibt die wievielte Stelle ein Jahr in einer Periode von 15 Jahren einnimmt

ronne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rönne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ronpsus, nhd.: nhd. ; L.: DW

roof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roosz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

roosze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rāpen -- Mensch der etwas zusammenrafft; E s. rāpen, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

Ropfen, mhd. ropfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ropfen«, Rülpsen, Aufstoßen

ropfen, mhd. ropfen* (1), rophen, sw. V.: nhd. »ropfen«, rülpsen, aufstoßen

ropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rorate, mnd. rōrāte, F.: nhd. »Rorate«, Morgenmesse zu Ehren Marias in der Adventszeit

rörpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rosa -- rosa machen, mhd. rœselieren, sw. V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

rosa, mhd. gemischet, gemisst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemischt«, rosa, rosig
-- rosa machen: mhd. geræselieren*, V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

rosa, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosaband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosakleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosarot, mnd. rōsēt, roseyt, roßeyt, rōset, rossīt, rōsīts, reset, retsēt, Adj.: nhd. »rosett«, rosarot, rosenfarbig

rosat, nhd.: nhd. ; L.: DW

rösch, germ. *rauskja-, *rauskjaz, *ruska-, *ruskaz, Adj.: nhd. knisternd, aufbrausend, rösch
-- rösch machen: germ. *rauskjan, germ.?, sw. V.: nhd. rösch machen

rösch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Röschen, mhd. rœsel (1), st. N.: nhd. »Rösel«, Röslein, Röschen; rœselīn (2), st. N.: nhd. »Röslein«, Röschen

Röschen, mnd. rōseke, F.?: nhd. »Röschen«; r˙ seken, rōseken, r˙ sken, N.: nhd. »Röschen«, Rose, Röslein, metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Röschen, mnd. rōsicke***, N.: nhd. Röschen

röschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Röschenborte, mnd. r˙ sekenbōrde, r˙ skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

röschenroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Röschenspange, mnd. r˙ sekenspange, F.: nhd. »Röschenspange«, metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand

röschenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rose -- als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

Rose -- eine sogenannte Rose aufbinden, mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

Röse -- Ofen unter der Röse, mnd. r˙ seōven, M.: nhd. Ofen unter der Röse, Meiler zum Brennen von Kalk bzw. Gips, Kalkröse
-- Pfennig mit dem Bild einer Rose: mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv
-- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört: mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört
-- Samenkörner einer Rose: mnd. rōsensāme, rōsensām, M.: nhd. »Rosensame«, Samenkörner einer Rose; rōsensāt, N.: nhd. »Rosensaat«, Samenkörner einer Rose
-- stachelbesetzter Zweig einer Rose: mnd. rōsendōrn, M.: nhd. »Rosendorn«, Dorn der Rose, stachelbesetzter Zweig einer Rose
-- zerstoßene Blütenblätter der Rose: mnd. rōsenpulver, N.: nhd. »Rosenpulver«, zerstoßene Blütenblätter der Rose

Rose -- wilde Rose, ahd. wildrōsa* 1, wildirōsa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »wilde Rose«, Wildrose, wildwachsende Rose

Rose -- wilde Rose, mnd. egelentēr*, egelntēr, egelentiere, M.: nhd. Hagebutte, wilde Rose; egeltēr, M.: nhd. Hagebutte, wilde Rose; ekelentēr, M.: nhd. wilde Rose, Hagebutte; ekeltēr, M.: nhd. wilde Rose, Hagebutte

Rose, an. ām-u-sōtt, st. F. (ō): nhd. Rose; rōs, F.: nhd. Rose; rōs-a, sw. F. (n): nhd. Rose

Rose, ae. rōs-e, sw. F. (n): nhd. Rose

Rose, ahd. rōsa 11, st. F. (ō): nhd. Rose; rōsabluomo* 2, sw. M. (n): nhd. »Rosenblume«, Rose, Rosenblüte
-- wildwachsende Rose: ahd. wildrōsa* 1, wildirōsa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »wilde Rose«, Wildrose, wildwachsende Rose

Rose, mhd. rōse, sw. F., sw. M.: nhd. Rose; rōsebluome, sw. M., sw. F.: nhd. Rosenblume, Rosenblüte, Rose; rōsebluot, st. F.: nhd. Rosenblume, Rosenblüte, Rose; rōsenbluome, sw. M.: nhd. »Rosenblume«, Rose, Rosenblüte
-- zur Rose werden: mhd. rōsen (1), sw. V.: nhd. »rosen«, Rosen tragen, zur Rose werden

Rose, mnd. ? līkēmere, F.: nhd. Rotlauf?, Rose?; rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Röse, mnd. r˙ se (1), r˙ se, ruse, st. F.: nhd. Röse, Kalkröse, Meiler zum Brennen von Kalk oder Gips

Rose, mnd. r˙ seken, rōseken, r˙ sken, N.: nhd. »Röschen«, Rose, Röslein, metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ selīn, N.: nhd. »Röslein«, Rose
-- am Tuch eine Rose aufbinden: mnd. ? rōsen (1), rāsen, sw. V.: nhd. ein Bleisiegel an einem Zipfel des zu färbenden Tuches aufbinden unter dem als Qualitätsnachweis der ursprüngliche Farbton erhalten bleibt, am Tuch eine Rose aufbinden?, das rohe Tuch in bestimmter Weise behandeln
-- Auszug aus den Blütenblättern einer Rose: mnd. rōsen˙ lie, rōsen˙ lī, rōsenolij, rōsenōley, rōse˙ lī, M., N.: nhd. Rosenöl, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose; rōsenwāter, N.: nhd. Rosenwasser, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose
-- Blüte die einer Rose ähnlich sieht: mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose
-- Blütenblatt einer Rose: mnd. rōsenblat, rosenblat, N.: nhd. »Rosenblatt«, Blütenblatt einer Rose
-- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite: mnd. r˙ sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite
-- Dorn der Rose: mnd. rōsendōrn, M.: nhd. »Rosendorn«, Dorn der Rose, stachelbesetzter Zweig einer Rose
-- Duft einer Rose: mnd. rōsenr˙ ke, M.: nhd. »Rosengeruch«, Duft einer Rose

rose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rose, nhd.: nhd. ; L.: DW

röse, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosefarben, mhd. rōsevar, rōsefar*, Adj.: nhd. »rosefarben«, rosenrot, rosig

Rösehof, mnd. r˙ sehof, r˙ shof, rosehof, M.: nhd. »Rösehof«, Röseplatz, Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird

Rösehöhle, mnd. r˙ sehol, r˙ sehōl, rosehol, N.: nhd. »Rösehöhle«, ausgemauerte Vertiefung über der eine Kalkröse aufgeschichtet wird

Röseholz, mnd. r˙ seholt, roseholt, N.: nhd. »Röseholz«, Brennholz zu einer Kalkröse

rosei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röseknecht, mnd. r˙ seknecht*, roseknecht, mnd.?, M.: nhd. Röseknecht; r˙ sevent, M.: nhd. Röseknecht, Beschäftigter an einer Kalkröse

Rösekorb, mnd. r˙ sekorf, rosekorf, M.: nhd. »Rösekorb«, Korb zum Wegschaffen des gebrannten Kalkes, Korb mit dem der gebrannte Kalk aus dem Ofen befördert wird

Rösel, mhd. rœsel (1), st. N.: nhd. »Rösel«, Röslein, Röschen

rosel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

röselbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röselecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

röselet, nhd.: nhd. ; L.: DW

röselfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

roselinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

roselith, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röseln, mhd. rœselen, rœseln, sw. V.: nhd. »röseln«, rötlich werden

roseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

roselroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

roselwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roselwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosem, mhd. roseme, rosem, sw. M.: nhd. »Rosem«, Sommersprosse, Fleck, Makel

rosem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rösemeister, mnd. r˙ semēster, r˙ semeister, r˙ semēster, r˙ semeister, M.: nhd. »Rösemeister«, Aufseher über den Kalkhof in Hamburg

Rosen -- Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Rosen -- aus Lilien und Rosen gemischte Farbe, mhd. liljenrōsevarwe, st. F.: nhd. »Liljenrosenfarbe«, aus Lilien und Rosen gemischte Farbe

Rosen -- aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

Rosen -- aus Rosen hergestellt, mhd. rōsin, rœsīn, Adj.: nhd. rosig, aus Rosen hergestellt, rosengleich

Rosen -- Aussehen wie Lilien und Rosen, mhd. liljerosevarbe, liljerosefarbe*, st. F.: nhd. Aussehen wie Lilien und Rosen

Rosen -- blühen wie Rosen, mhd. rōseblüejen***, rōseblüen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen; rōsenblüejen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen

Rosen -- eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

Rosen -- lachen wie Rosen, mhd. rōsenlachen***, V.: nhd. »rosenlachen«, lachen wie Rosen

Rosen -- mit Rosen bedecken, mhd. durchrœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken

Rosen -- mit Rosen bedecken, mhd. rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren

Rosen -- mit Rosen bestreuen, mhd. berœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bestreuen, rot färben, verherrlichen

Rosen -- mit Rosen schmücken, mhd. rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren

Rosen -- nach Rosen duftend, mhd. rōsenkunt, Adj.: nhd. nach Rosen duftend

Rosen -- Ort an dem Rosen wachsen, mnd. rōsenstat*, rōsenstāt, F.: nhd. »Rosenstatt«, Ort an dem Rosen wachsen

Rosen -- Rosen tragen, mhd. rōsen (1), sw. V.: nhd. »rosen«, Rosen tragen, zur Rose werden

Rosen -- wie Rosen blühend, mhd. rōseblüejende*, rōsenblüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen blühend

Rosen -- wie Rosen lachend, mhd. rōsenlachende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie Rosen lachend, blühend

rosen, mhd. rōsen (1), sw. V.: nhd. »rosen«, Rosen tragen, zur Rose werden

rosen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rosen..., mnd. rōsāte***, Adj.: nhd. »Rosen...«, rosig

Rosenader, mnd. rōsenādere*, rōsenāder, F.: nhd. »Rosenader«, große Vene der Innenseite des Unterschenkels

Rosenader, mnd. vrouwenādere*, vrouwenāder, F.: nhd. Frauenader, Rosenader, eine Beinvene

rosenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenakazie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenanhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenaster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenathmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenaufgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenband, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

rosenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenbaum, mhd. rōseboum, st. M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstock; rōsenboum, rōsbōm, rōsenpoum, rōspoum, st. M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstock

Rosenbaum, mnd. rōsebōm, M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenbōm, M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstrauch, Rosenstock

rosenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbeduftet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbeetchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenbestreut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenblatt, mhd. rōsenblat, st. N.: nhd. Rosenblatt

Rosenblatt, mnd. rōsenblat, rosenblat, N.: nhd. »Rosenblatt«, Blütenblatt einer Rose

rosenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenblättchen, mhd. rōsenblettelīn, st. N.: nhd. »Rosenblättlein«, Rosenblättchen

rosenblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenblättern -- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft, mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

Rosenblättern -- unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel, mnd. rōsenlāctūārium, N.: nhd. unter der Beigabe von Rosenblättern hergestelltes Heilmittel

rosenblattlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenblättlein, mhd. rōsenblettelīn, st. N.: nhd. »Rosenblättlein«, Rosenblättchen

rosenblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenblattwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenblühen, mhd. rōseblüejen***, rōseblüen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen; rōsenblüejen***, V.: nhd. »rosenblühen«, blühen wie Rosen

rosenblühend, mhd. rōsenblüejende*, rōsenblüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rosenblühend, rosenrot

rosenblühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenblühsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosenblume, ahd. rōsabluomo* 2, sw. M. (n): nhd. »Rosenblume«, Rose, Rosenblüte

Rosenblume, mhd. rōsebluome, sw. M., sw. F.: nhd. Rosenblume, Rosenblüte, Rose; rōsebluot, st. F.: nhd. Rosenblume, Rosenblüte, Rose

Rosenblume, mhd. rōsenbluome, sw. M.: nhd. »Rosenblume«, Rose, Rosenblüte

Rosenblume, mnd. rōsenblōme, rōsenenblōme, F.: nhd. »Rosenblume«, Rosenstrauch, Rosenstock, Rosenblüte

rosenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenblut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenblütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenblüte, ahd. rōsabluomo* 2, sw. M. (n): nhd. »Rosenblume«, Rose, Rosenblüte

Rosenblüte, mhd. rōsebluome, sw. M., sw. F.: nhd. Rosenblume, Rosenblüte, Rose; rōsebluot, st. F.: nhd. Rosenblume, Rosenblüte, Rose; rōsenbluome, sw. M.: nhd. »Rosenblume«, Rose, Rosenblüte

Rosenblüte, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose; rōsenblōme, rōsenenblōme, F.: nhd. »Rosenblume«, Rosenstrauch, Rosenstock, Rosenblüte

rosenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenblüten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosenblütenblätter -- durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker, mnd. rōsensucker, rōsenzucker, M.: nhd. »Rosenzucker«, durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker

rosenblütengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenbolle, mhd. rōsenbolle, sw. M.: nhd. »Rosenbolle«, Rosenknospe

rosenbolle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenborte, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

rosenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenbrunnen, mhd. rōsebrunne, sw. M.: nhd. »Rosenbrunnen«, Wundmal Christi

rosenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbunze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenbusch, mhd. rōsenbusch, rōsbusch, sw. M.: nhd. Rosenbusch, Rosenstrauch, Dornbusch; rōsendorn, st. M.: nhd. »Rosendorn«, Rosenbusch

Rosenbusch, mnd. rōsenbusch, M.: nhd. »Rosenbusch«, Rosenstrauch, Rosenstock

rosenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenbüschlein, mhd. rōsenbüschelīn, st. N.: nhd. »Rosenbüschlein«, Rosensträußchen

rosenbüschlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenbutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosencicade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosendamast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosendämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosendickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosendolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosendorn, mhd. rōsedorn, st. M.: nhd. »Rosendorn«, Rosenstrauch; rōsendorn, st. M.: nhd. »Rosendorn«, Rosenbusch

Rosendorn, mnd. rōsendōrn, M.: nhd. »Rosendorn«, Dorn der Rose, stachelbesetzter Zweig einer Rose

rosendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosendornenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosendrahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosendrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenduft, mhd. rōsensmac, st. M.: nhd. »Rosengeschmack«, Rosenduft

rosenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenduftgemüth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Roseneibisch -- Samen vom Roseneibisch, mhd. papelsāme 1, sw. M.: nhd. »Pappelsame«, Samen vom Roseneibisch

roseneibisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenentsprossen, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenfalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosenfarbe, mhd. rōsenvarwe, rōsenfarwe*, st. F.: nhd. Rosenfarbe

Rosenfarbe, mnd. rōsel, rōsule, F.: nhd. Rosenfarbe, Rosenrot; rōsenvarwe (1), rasenvarve, rōsinvarwe, F.: nhd. Rosenfarbe, Rosenrot

rosenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfarben, as. rosoli* 1, Adj.: nhd. rosenfarben

rosenfarben, mhd. rōsenvare*, rōsenvar, rōsvar, rōsenfar*, rōsenfare*, rōsfar*, Adj.: nhd. »rosenfarben«, rosenrot; rōsevarwiclīche*, rōsevarweclīche, Adv.: nhd. »rosenfarben«

rosenfarben, mhd. rœselīn (1), rœslīn, rōslīn, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot; rōsenvarwel, rōsenfarwel*, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot, rosig; rōsevarwel, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot, rosig; rōsevarwic***, Adj.: nhd. rosenfarben; rōsevarwiclich***, Adj.: nhd. rosenfarben

rosenfarben, mnd. rōsenvār, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenfarbig, rosenrot; rōsenvarwe, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenfarbig, rosenrot

rosenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfarbig, ahd. rōsfaro* 3, Adj.: nhd. rosenfarbig, rot

rosenfarbig, mhd. gerœselieret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rosenfarbig

rosenfarbig, mhd. rœseleht, rœseloht, rōseliht, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot, rosig; rōsenvarwic***, rōsenfarwic*, Adj.: nhd. rosenfarbig

rosenfarbig, mhd. rœselvar, rœselfar*, Adj.: nhd. »rosenfarbig«, rosenrot, rosig

rosenfarbig, mnd. r˙ selīk, rōselīk, roselik, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot, rosig; rōsenrōt, rūsenrōt, Adj.: nhd. rosenrot, rosenfarbig; rōsenvār, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenfarbig, rosenrot; rōsenvarwe, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenfarbig, rosenrot; rōsenvarwet, rōsinvarwet, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot; rōsenvarwich, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot; rōsēt, roseyt, roßeyt, rōset, rossīt, rōsīts, reset, retsēt, Adj.: nhd. »rosett«, rosarot, rosenfarbig

rosenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenfenchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenfeuerherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenfingernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfingrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenflabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenflatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenflitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. r· sekenbōrde, r· skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. r· sekenbōrde, r· skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosenform -- Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen, mnd. spīnellenrōse, Sb.: nhd. Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen

rosenförmig, mhd. rōsenwīs, Adj.: nhd. rosenförmig

rosenfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenfuhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfürstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosengalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengallwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosengärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosengarten, ahd. rōsgarto* 2, sw. M. (n): nhd. Rosengarten; rōsstat* 1, st. F. (i): nhd. Rosengarten

Rosengarten, mhd. rōsegarte, sw. M.: nhd. Rosengarten; rōsengarte, sw. M.: nhd. Rosengarten; rōsengertelīn, st. N.: nhd. »Rosengärtlein«, Rosengarten

Rosengarten, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

rosengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosengärtlein, mhd. rōsegartelīn, st. N.: nhd. Rosengärtlein

Rosengärtlein, mhd. rōsengertelīn, st. N.: nhd. »Rosengärtlein«, Rosengarten

Rosengärtlein, mnd. rōsengārdelīn, N.: nhd. »Rosengärtlein«

rosengärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengedüft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosengeruch, mnd. rōsenr· ke, M.: nhd. »Rosengeruch«, Duft einer Rose

rosengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosengeschmack, mhd. rōsensmac, st. M.: nhd. »Rosengeschmack«, Rosenduft

rosengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosengleich, mhd. rōsin, rœsīn, Adj.: nhd. rosig, aus Rosen hergestellt, rosengleich

rosengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosengleiche Geliebte (kosende Anrede), mnd. rōsentrūte, rōsentrůte, F.: nhd. rosengleiche Geliebte (kosende Anrede)

rosenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenglühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosengluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosengrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosengürtel, mnd. rōsengōrdel, N.: nhd. »Rosengürtel«, Gürtel mit (silbernem) Rosettenbesatz

rosengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosenhag, mhd. rōsenhac, st. M., st. N.: nhd. »Rosenhag«, Rosenhecke

rosenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenhecke, mhd. rōsenhac, st. M., st. N.: nhd. »Rosenhag«, Rosenhecke

rosenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenheckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenhell, mhd. rōsenlieht, Adj.: nhd. »rosenlicht«, rosenhell

rosenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenholz, germ. *aspalaþ-, *aspalþ-, germ.?, Sb.: nhd. Rosenholz

Rosenholz, mnd. rōsenholt, N.: nhd. »Rosenholz«, verholzter Teil des Rosenstrauchs

rosenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenholzöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenholzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenhonig, mhd. rōsenhonec*, rōsenhonic, st. M.: nhd. Rosenhonig

Rosenhonig, mnd. melrōsāt, Sb.: nhd. Rosenhonig

Rosenhonig, mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

rosenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenhulke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenhurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenhut, mhd. rōsenhuot, st. M.: nhd. Rosenhut

rosenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenhütchen, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

rosenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenjulep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenkanz, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

rosenkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenkind, mhd. rōsenkint, st. N.: nhd. »Rosenkind«, rosiges liebliches Kind

rosenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rösenknecht, mnd. r· senknecht, M.: nhd. »Rösenknecht«, Beschäftigter an einer Kalkröse

rosenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenknöpfchen, mnd. rōsenkn· pken, N.: nhd. »Rosenknöpfchen«, Rosenknospe

rosenknöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenknöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenknöspchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenknospe, mhd. rōsenbolle, sw. M.: nhd. »Rosenbolle«, Rosenknospe

Rosenknospe, mnd. rōsenkn· pken, N.: nhd. »Rosenknöpfchen«, Rosenknospe

rosenknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenknospenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenknospenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenknospig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkonserve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkörbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenkragen, mnd. rōsenkrāge, M.: nhd. »Rosenkragen«, mit Rosenmotiven verzierter Halskragen

rosenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenkranz, mhd. paternoster, st. M., st. N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz; rinc (1), ring, st. M.: nhd. Kreis, Ring, ringförmiges Gebäck, Kettenglied, Fingerring, Panzerring, Ringförmiges, Umkreis, Umfang, Menschenmenge, Gerichtsversammlung, Gericht (N.) (1), Raum, Kampfplatz, Kettenpanzer, Panzer, Gesellschaft, Truppe, Rosenkranz, Platz (M.) (1); rōsenkranz, st. M.: nhd. Rosenkranz; rōsenkrenzelīn, st. N.: nhd. Rosenkränzlein, Rosenkranz; rōsenschapel, st. N.: nhd. Rosenkranz

Rosenkranz, mnd. bēdepāternoster, bedepaternoster, Sb.: nhd. »Bittvaterunser«, Rosenkranz; bēdevīftich*, bēdeveftich, N.: nhd. Rosenkranz; bernstēnpāternoster, bernsteinpāternoster, Sb.: nhd. »Bernsteinpaternoster«, Rosenkranz; bernstēnsnōr, bernsteinsnōr, F.: nhd. Rosenkranz
-- Rosenkranz aus Bernstein: mnd. āgetenpāternoster, Sb.: nhd. Rosenkranz aus Bernstein; āgetenveftich, Sb.: nhd. Rosenkranz aus Bernstein

Rosenkranz, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung; kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen
-- kleiner Rosenkranz: mnd. krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

Rosenkranz, mnd. pāpensnōr, F.: nhd. Rosenkranz; pāternoster, N.: nhd. »Paternoster«, Vaterunser, Rosenkranz, mehrgliedrige Kette zur Fesselung der Finger, Daumenschraube; paternostersnōr, F.: nhd. »Paternosterschnur«, Rosenkranz; rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias; rōsenkranseken*, rōsenkransken, rōsenkrancken, N.: nhd. »Rosenkränzchen«, Gebetsschnur, Rosenkranz; rōsenkrenseken*, rōsenkrensken, N.: nhd. »Rosenkränzchen«, Gebetsschnur, Rosenkranz

-- kleiner Rosenkranz: mnd. paternosterken, N.: nhd. kleiner Rosenkranz

Rosenkranz, mnd. sappel, zappel, tzappel, sāpel, tzapel, sappēl, sappeyl, sappeol, seppel, zeppel, schappel, schāpel, scapel, schapēl, scapeel, scheppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit; sappilleken, sapilleken, sapillken, czapylken, N.: nhd. Kränzchen, Rosenkranz; soppel, N.: nhd. Kranz von natürlichen oder künstlichen Blumen oder Flitter, Kranz als Hauptschmuck der Jungfrauen und bei Prozessionen, Rosenkranz, Symbol der Jungfräulichkeit

-- Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen: mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

-- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall: mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

-- Silberperle in einem Rosenkranz: mnd. sülverstēn, sülverstein, M.: nhd. Silberstein, Silberperle in einem Rosenkranz

-- Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird: mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Rosenkranz, mnd. vīftich (2), viftich, veftich, vöftich, N.: nhd. Rosenkranz, Paternoster aus 50 Kügelchen

rosenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkranz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosenkranzandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkranzbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenkränzchen, mnd. rōsenkranseken*, rōsenkransken, rōsenkrancken, N.: nhd. »Rosenkränzchen«, Gebetsschnur, Rosenkranz; rōsenkrenseken*, rōsenkrensken, N.: nhd. »Rosenkränzchen«, Gebetsschnur, Rosenkranz

Rosenkränze -- Handwerker der Rosenkränze herstellt, mnd. paternostermākære*, paternostermāker, M.: nhd. »Paternostermacher«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher; paternostermēkære*, paternostermēker, M.: nhd. »Paternostermächer«, Bernsteindreher, Handwerker der Rosenkränze herstellt, Vaterunsermacher

Rosenkränzen -- Hersteller von Rosenkränzen, mhd. pāternosterære*, pāternosterer, st. M.: nhd. »Paternosterer«, Hersteller von Rosenkränzen

Rosenkranzes -- aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

Rosenkranzes -- dritter Teil eines Rosenkranzes, mnd. rōsenh· deken, N.: nhd. »Rosenhütchen«, dritter Teil einer Gebetsfolge, dritter Teil eines Rosenkranzes

Rosenkranzes -- Glied des Rosenkranzes, mnd. vīftichstēn*, vīftichstein*, veftichstēn, M.: nhd. Glied des Rosenkranzes, Perle des Rosenkranzes

Rosenkranzes -- Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes, mnd. koralle, karalle, karlle, kralle, krale, M.: nhd. Koralle, Kügelchen von Koralle, Korallenschmuckstein als Bestandteil des Rosenkranzes

Rosenkranzes -- Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes, mnd. paternosterstēn, paternosterstein, M.: nhd. »Paternosterstein«, Kugel bzw. Stein eines Rosenkranzes

Rosenkranzes -- Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes, mnd. paternosterstēneken*, paternosterstēniken, paternostersteiniken, N.: nhd. »Paternostersteinchen«, Kügelchen bzw. Steinchen eines Rosenkranzes

Rosenkranzes -- Perle des Rosenkranzes, mnd. vīftichstēn*, vīftichstein*, veftichstēn, M.: nhd. Glied des Rosenkranzes, Perle des Rosenkranzes

Rosenkranzes -- Rundung des Rosenkranzes, mnd. cirkelwerk*, sirkelwerk, N.: nhd. gerundete Form, Rundung des Rosenkranzes

rosenkranzfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkranzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenkranzkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenkränzlein, mhd. rōsenkrenzelīn, st. N.: nhd. Rosenkränzlein, Rosenkranz; rōsenschappelīn, st. N.: nhd. Rosenkränzlein

rosenkränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkränzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenkranzmacher -- Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher, mnd. paternosterambacht*, paternosterampt, N.: nhd. Amt bzw. Zunft der Paternostermacher, Amt bzw. Zunft der Bernsteindreher, Amt bzw. Zunft der Rosenkranzmacher

Rosenkranzmacher, mnd. bernstēndreiære*, bernsteindreier, bernstēndreier, bernstēndreyer, bernstēndrēgære*, bernstēndreger, M.: nhd. Bernsteindreher, Paternostermacher, Rosenkranzmacher; bernstēnpāternostermākære*, bernstēnpāternostermāker, bernsteinpāternostermāker, M.: nhd. »Bernsteinpaternostermacher«, Rosenkranzmacher, Paternostermacher

Rosenkranzmacher, mnd. vīftichmākære*, vīftichmāker*, veftichmāker, M.: nhd. Rosenkranzmacher, Paternostermacher (als Name)

rosenkranzmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkranzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenkranzperle, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

rosenkranzstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkranzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkreuzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosenkreuzorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkreuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenkupfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlachen, mhd. rōsenlachen***, V.: nhd. »rosenlachen«, lachen wie Rosen

rosenlachend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenlacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlicht, mhd. rōsenlicht, Adj.: nhd. »rosenlicht«, rosenhell

rosenlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenliebesgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlippensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenlorbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlorbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenmarge, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenmatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenmauerpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenmohn, mnd. rōsenmān***, M.: nhd. »Rosenmohn«, Klatschmohn

Rosenmonat, mnd. rōselmānt*, roselmānt, mnd.?, M.: nhd. »Rosenmonat«, Oktober; rōsenmānt, M.: nhd. »Rosenmonat«, Juni

rosenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenmontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenmotiv -- durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern, mnd. rōsensprank, M.: nhd. »Rosensprung«, durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern

Rosenmotiv -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

Rosenmotiv -- lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv, mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv; rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

Rosenmotiven -- mit Rosenmotiven verzierter Halskragen, mnd. rōsenkrāge, M.: nhd. »Rosenkragen«, mit Rosenmotiven verzierter Halskragen

Rosenmotiven -- mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher, mnd. rōsenpot, M.: nhd. »Rosenpott«, mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher

rosenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenmund, mhd. rōsenmunt, st. M.: nhd. Rosenmund

rosenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenmündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosennachtfalter, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosennacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosennarcisse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosennobel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rosenobel, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

rosenobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenobelgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenobeln -- aus Rosenobeln gefertigt, mnd. rōsennōbelisch*, rōsenōblsch, rāsennōbelsch, Adj.: nhd. Rosenobeln betreffend, aus Rosenobeln gefertigt

Rosenobeln -- Rosenobeln betreffend, mnd. rōsennōbelisch*, rōsenōblsch, rāsennōbelsch, Adj.: nhd. Rosenobeln betreffend, aus Rosenobeln gefertigt

rosenocean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenöl -- Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel, mnd. suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

Rosenöl, ahd. rōsolei 2, st. N. (ja): nhd. Rosenöl

Rosenöl, mhd. rōsenöle*, rōsenöl, st. N.: nhd. Rosenöl; rōsöle*, rōsöl, rōsenöl, st. N.: nhd. Rosenöl

Rosenöl, mnd. rōsen· lie, rōsen· lī, rōsenolij, rōsenōley, rōse· lī, M., N.: nhd. Rosenöl, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose

rosenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenpapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenparterre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenpfennig, mnd. rōsenpenninc*, rosenpennink, M.: nhd. »Rosenpfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

rosenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenpflanze -- Saft einer Rosenpflanze, mnd. rōsensap, rōsensaf, N.: nhd. »Rosensaft«, Saft einer Rosenpflanze

rosenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenpflücken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenpflücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenpott, mnd. rōsenpot, M.: nhd. »Rosenpott«, mit Rosenmotiven verzierter Trinkbecher

rosenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenpulver, mnd. rōsenpulver, N.: nhd. »Rosenpulver«, zerstoßene Blütenblätter der Rose

rosenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenpurpur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenquarz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenreich, mhd. rōsenrīche, Adj.: nhd. »rosenreich«, blühend

rosenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenreis, mhd. rōsenrīs, st. N.: nhd. »Rosenreis«, Rosenzweig

rosenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenrot -- rosenrot machen, mhd. gerœselieren*, V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

rosenrot, mhd. rœseleht, rœseloht, rōseliht, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot, rosig; rœselīn (1), rœslīn, rōslīn, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot; rœselvar, rœselfar*, Adj.: nhd. »rosenfarbig«, rosenrot, rosig; rōsenblüejende*, rōsenblüende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rosenblühend, rosenrot; rōsenleht, rōseloht, rōselaht, rœsloht, rœslaht, Adj.: nhd. rosenrot, rosig; rōsenrōt, rōserrōt, Adj.: nhd. rosenrot, rosig; rōsenvare*, rōsenvar, rōsvar, rōsenfar*, rōsenfare*, rōsfar*, Adj.: nhd. »rosenfarben«, rosenrot; rōsenvarwel, rōsenfarwel*, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot, rosig; rōsenvarwiclich***, rōsenfarwiclich*, Adj.: nhd. rosenrot; rōsenvarwiclīche*, rōsenvarweclīche, rōsefarwiclīche*, Adv.: nhd. rosenrot; rōserōt, Adj.: nhd. rosenrot, rosig; rōsevar, rōsefar*, Adj.: nhd. »rosefarben«, rosenrot, rosig; rōsevarwel, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot, rosig
-- rosenrot machen: mhd. rœselieren, sw. V.: nhd. rosa machen, rosenrot machen

Rosenrot, mnd. rōsel, rōsule, F.: nhd. Rosenfarbe, Rosenrot

Rosenrot, mnd. rōsenvarwe (1), rasenvarve, rōsinvarwe, F.: nhd. Rosenfarbe, Rosenrot

rosenrot, mnd. rōsenvarwe, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenfarbig, rosenrot; rōsenvarwet, rōsinvarwet, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot; rōsenvarwich, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot

rosenrot, mnd. r˙ selīk, rōselīk, roselik, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot, rosig; rōsenrōt, rūsenrōt, Adj.: nhd. rosenrot, rosenfarbig; rōsenvār, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenfarbig, rosenrot

rosenrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosensaat, mnd. rōsensāt, N.: nhd. »Rosensaat«, Samenkörner einer Rose

rosensaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosensaft -- abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft, mnd. rōsenhōnich*, rōsenhonnich, rōsenhūnich, N.: nhd. »Rosenhonig«, abgekochtes Gemisch aus Honig Rosenblättern und Rosensaft

Rosensaft -- mit Zucker angemachter Rosensaft, mhd. zuckerrōsat, st. M.: nhd. »Zuckerrosat«, mit Zucker angemachter Rosensaft, Rosensirup

Rosensaft -- mit Zucker eingedickter Rosensaft, mnd. rōsenjūlep, Sb.: nhd. mit Zucker eingedickter Rosensaft

Rosensaft, mnd. rōsensap, rōsensaf, N.: nhd. »Rosensaft«, Saft einer Rosenpflanze

rosensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosensalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosensame, mnd. rōsensāme, rōsensām, M.: nhd. »Rosensame«, Samenkörner einer Rose

rosensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosensamen, mhd. rōsensāme 6, rōsensame, sw. M.: nhd. Rosensamen

rosensanft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosenschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenschlummerduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschnürbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenschnute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosensein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosensirup, mhd. rōsensiropel*, rōsensyrop, rōsensyropel, st. M.: nhd. Rosensirup

Rosensirup, mhd. zuckerrōsat, st. M.: nhd. »Zuckerrosat«, mit Zucker angemachter Rosensaft, Rosensirup

rosensirup, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosensonntag, mnd. rōsensunnedach*, rōsensondach, M.: nhd. »Rosensonntag«, vierter Fastensonntag, Sonntag Laetare

rosensonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosensorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosensprengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenspricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosensprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosensprühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosensprung, mnd. rōsensprang, M.: nhd. »Rosensprung«, durchwebtes Rosenmotiv auf Tüchern

rosenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenstatt, mnd. rōsenstat*, rōsenstāt, F.: nhd. »Rosenstatt«, Ort an dem Rosen wachsen

rosenstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenstaude, mhd. rōsenstūde, sw. F.: nhd. Rosenstaude

rosenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenstaudengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstengelbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstielbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosenstock, mhd. rōseboum, st. M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstock; rōsenboum, rōsbōm, rōsenpoum, rōspoum, st. M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstock; rōsenstoc, st. M.: nhd. Rosenstock, Rosenstrauch

Rosenstock, mnd. rōsebōm, M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenblōme, rōsenenblōme, F.: nhd. »Rosenblume«, Rosenstrauch, Rosenstock, Rosenblüte; rōsenbōm, M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenbusch, M.: nhd. »Rosenbusch«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenstrūk, M.: nhd. Rosenstrauch, Rosenstock

rosenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenstraße, mnd. rōsenstrāte***, F.: nhd. »Rosenstraße«, Ort an dem bestimmte Tuchsorte (rōsenstrātære) gefertigt wird?

Rosenstraßer, mnd. rōsenstrātære*, rōsenstrāter, M.: nhd. »Rosenstraßer«, eine Tuchsorte

Rosenstrauch -- wilder Rosenstrauch, mnd. hāgebutte, F.: nhd. Hagebutte, wilder Rosenstrauch, Dornstrauch; hāgedōrn, hāgedorne, M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, wilder Rosenstrauch, Hagedornbusch, Hagedornzweig, Hagedornhecke, Hagedornholz

Rosenstrauch, mhd. rōsedorn, st. M.: nhd. »Rosendorn«, Rosenstrauch; rōsenbusch, rōsbusch, sw. M.: nhd. Rosenbusch, Rosenstrauch, Dornbusch; rōsenstoc, st. M.: nhd. Rosenstock, Rosenstrauch; rōsier, st. M.: nhd. Rosenstrauch

Rosenstrauch, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose; rōsebōm, M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenblōme, rōsenenblōme, F.: nhd. »Rosenblume«, Rosenstrauch, Rosenstock, Rosenblüte; rōsenbōm, M.: nhd. »Rosenbaum«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenbusch, M.: nhd. »Rosenbusch«, Rosenstrauch, Rosenstock; rōsenstrūk, M.: nhd. Rosenstrauch, Rosenstock

rosenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosensträuchchen, mnd. rōsenstr˙ keken, N.: nhd. »Rosensträuchchen«, Reis (N.) eines Rosenstocks

Rosenstrauchs -- verholzter Teil des Rosenstrauchs, mnd. rōsenholt, N.: nhd. »Rosenholz«, verholzter Teil des Rosenstrauchs

Rosensträußchen, mhd. rōsenbüschelīn, st. N.: nhd. »Rosenbüschlein«, Rosensträußchen

rosenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenstrick, mnd. rōsenstrik, N.: nhd. »Rosenstrick«, Rosenband, Rosenkanz, aus Teilen des Rosenkranzes geknüpftes Band

rosenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosensyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosensyruptag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosentag, mhd. rōsentac, st. M.: nhd. »Rosentag«, Sonntag Lätare

rosentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosentheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenton, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosentragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenumflossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenumhüllet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwallend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosenwange, mhd. rōsenwange, st. N., sw. M.: nhd. Rosenwange

rosenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwangicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosenwänglein, mhd. rōsenwengel, st. N.: nhd. »Rosenwänglein«, rosige Wange

rosenwänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosenwasser, mhd. rōsenwazzer, rōswazzer, st. N.: nhd. Rosenwasser

Rosenwasser, mnd. rodostōmate, N.: nhd. Rosenwasser; rōsenwāter, N.: nhd. Rosenwasser, Auszug aus den Blütenblättern einer Rose

rosenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwiederschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwiese, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenwurst, mhd. rōsenwurst, rōswurst, st. F.: nhd. »Rosenwurst«, Rotwurst, Blutwurst

rosenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenzelten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosenzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenzucker, mnd. rōsensucker, rōsenzucker, M.: nhd. »Rosenzucker«, durch Beigabe zerstoßener Rosenblütenblätter aromatisierter Zucker

Rosenzucker, mnd. succara rosacea, M.: nhd. Rosenzucker; succara rosacura, M.: nhd. Rosenzucker; succo rosarum, M.: nhd. Rosenzucker; suckerrōsāte, suckerrōsāt, Sb.: nhd. Rosenzucker, Masse aus Zucker und Rosenöl in Pillenform als Heilmittel

rosenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosenzweig, mhd. rōsenrīs, st. N.: nhd. »Rosenreis«, Rosenzweig; rōsenzwī, st. N.: nhd. Rosenzweig

rosenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosenzweiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosepfennig, mnd. rōsepenninc, M.: nhd. »Rosepfennig«, Pfennig mit dem Bild einer Rose, lippische Münze mit aufgeprägtem Rosenmotiv

Röseplatz, mnd. r˙ sehof, r˙ shof, rosehof, M.: nhd. »Rösehof«, Röseplatz, Platz auf dem eine Kalkröse aufgeschnitten wird; r˙ setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

rosett, mnd. rōsēt, roseyt, roßeyt, rōset, rossīt, rōsīts, reset, retsēt, Adj.: nhd. »rosett«, rosarot, rosenfarbig

Rosette, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Rosette, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht; spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums: mnd. sülverspange*, F.: nhd. »Silberspange«, silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums

rosette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosettenform -- metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand, mnd. r˙ sekenspange, F.: nhd. »Röschenspange«, metallener Zierbesatz in Rosettenform für ein liturgisches Gewand

Rosettenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosettenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. rōsenbōrde, M.: nhd. »Rosenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosettenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel, mnd. r˙ sekenbōrde, r˙ skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

Rosettenform -- mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mnd. r˙ sekenbōrde, r˙ skenbōrde, M.: nhd. »Röschenborte«, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Kleidersaum, mit Zierstücken in Rosenform bzw. Rosettenform besetzter Gürtel

rosettenförmiger -- rosettenförmiger Knopf, afries. blō-m-a* 1, sw. M. (n): nhd. Blume, rosettenförmiger Knopf

rosettenkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosettenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosettenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rösezaun, mnd. r˙ setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

Roshuf, mnd. roshōf, M.: nhd. »Roshuf«, Huflattich

rosicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosichtgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosig, ahd. rōsag* 1, Adj.: nhd. rosig

rosig, mhd. gemischet, gemisst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gemischt«, rosa, rosig

rosig, mhd. rōsec*, rōsic, Adj.: nhd. rosig; rœseleht, rœseloht, rōseliht, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot, rosig; rœselvar, rœselfar*, Adj.: nhd. »rosenfarbig«, rosenrot, rosig; rōsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rosig, rot; rōsenleht, rōseloht, rōselaht, rœsloht, rœslaht, Adj.: nhd. rosenrot, rosig; rōsenrōt, rōserrōt, Adj.: nhd. rosenrot, rosig; rōsenvarwel, rōsenfarwel*, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot, rosig; rōserōt, Adj.: nhd. rosenrot, rosig; rōsevar, rōsefar*, Adj.: nhd. »rosefarben«, rosenrot, rosig; rōsevarwel, Adj.: nhd. rosenfarben, rosenrot, rosig; rōsin, rœsīn, Adj.: nhd. rosig, aus Rosen hergestellt, rosengleich

rosig, mnd. līfvarwe, (2) Adj.: nhd. »leibfarben«, körperfarben, rosig; līfvarwen, Adj.: nhd. »leibfarben«, körperfarben, rosig; rōsāte***, Adj.: nhd. »Rosen...«, rosig; r˙ selīk, rōselīk, roselik, Adj.: nhd. rosenfarbig, rosenrot, rosig

rosig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosige -- rosige Wange, mhd. rōsenwengel, st. N.: nhd. »Rosenwänglein«, rosige Wange

rosiges -- rosiges liebliches Kind, mhd. rōsenkint, st. N.: nhd. »Rosenkind«, rosiges liebliches Kind

rosinbeerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosinbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rosinchen, mhd. rōsinekīn, st. N.: nhd. »Rosinchen«

Rosinchen, mnd. rōsīneken, rōsīnken, N.: nhd. »Rosinchen«, getrocknete Weinbeere

rosinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosine, ahd. beribalg* 2, st. M. (i): nhd. »Beerenbalg«, Weinbeere, Rosine; wīnberibalg* 1, st. M. (i): nhd. Weintraubenschale, Weinbeerenbalg, Rosine

Rosine, mhd. kūbebe, kūbēbe, kubēbe, sw. F.: nhd. javanischer Pfeffer, Kubebenpfeffer, Zibebe, Rosine

Rosine, mhd. rosīn, rusīn, F.: nhd. Rosine; rōsine, F.: nhd. Rosine

Rosine, mhd. triubel, trubyl, st. M., st. F.: nhd. Träubel, Traube, Fruchtbüschel, Rosine; trūbele, sw. F.: nhd. »Traubelein«, Fruchtbüschel, Traube, Rosine

Rosine, mnd. rōsīne, rōsīn, rāsīn, rēsīn, rossyn, roezyn, rāsine, rēsine, M., F.?: nhd. Rosine, getrocknete Weinbeere

rosine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosinen -- Korb als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Rosinen -- Korb für Rosinen, mnd. rōsīnenkorf, M.: nhd. »Rosinenkorb«, Korb für Rosinen

Rosinen -- mit Rosinen gespickt seiend, mnd. rōsīnspecken (2), Adj.: nhd. mit Rosinen gespickt seiend

Rosinen -- mit Rosinen spicken, mnd. rōsīnspecken* (1)**, sw. V.?: nhd. mit Rosinen spicken

Rosinen -- ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte, mnd. buste, Sb.: nhd. ovale Holzschachtel für Rosinen oder gezuckerte Früchte

Rosinen -- Topf als Maß für Rosinen, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Rosinenart -- eine kleine Rosinenart, mnd. korinte, korinthe, Sb.: nhd. eine kleine Rosinenart, Korinthe

rosinenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosinenbaum, mnd. rōsīnenbōm, rāsīnenbōm, M.: nhd. »Rosinenbaum«, Terpentinbaum

rosinenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosinenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosinenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosinenkorb, mnd. rōsīnenkorf, M.: nhd. »Rosinenkorb«, Korb für Rosinen

rosinenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosinenkorn, mnd. rōsīneskōrn, N.: nhd. »Rosinenkorn«, Kern einer Weinbeere

rosinenkringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosinenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosinenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosinenmet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosinenpfeffer, mnd. rōsīnenpēper, rāsīnenpēper, M.: nhd. »Rosinenpfeffer«, ein mit Rosinen zubereitetes stark gewürztes Gericht (N.) (1)

rosinenrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosinenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosinenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosinfarb, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rosinlein, mhd. kubēblīn, st. N.: nhd. Rosinlein

rosinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosinlicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosinrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosintraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosinwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Roskilde, mnd. Rosschild, Roskild, ON: nhd. Roskilde
-- aus Roskilde stammend: mnd. rosschildisch*, rosschildes, Adj.: nhd. »roskildisch«, aus Roskilde stammend

roskildisch, mnd. rosschildisch*, rosschildes, Adj.: nhd. »roskildisch«, aus Roskilde stammend

Röslein, mhd. rœsel (1), st. N.: nhd. »Rösel«, Röslein, Röschen

Röslein, mhd. rœselīn (2), st. N.: nhd. »Röslein«, Röschen

Röslein, mnd. r˙ seken, rōseken, r˙ sken, N.: nhd. »Röschen«, Rose, Röslein, metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Röslein, mnd. r˙ selīn, N.: nhd. »Röslein«, Rose

röslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rösleinrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röslen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röslich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

röslicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rosmarin -- wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, mnd. grūt, grūte, F.: nhd. Grut, Porst, Porss, wilder Rosmarin zum Bierbrauen gebraucht, Grutbier, Grüssing, Braurecht und Brauabgabe, Bierziese, Bierakzise?

Rosmarin, ae. boþen, Sb.: nhd. Rosmarin, Trespe, Lolch, Thymian, Ringelblume; rōs-mar-īn, st. M. (a): nhd. Rosmarin

Rosmarin, mnd. rōsenmarīn, rōsenmarīne, M.: nhd. Rosmarin; rōsmarīn, rosmarīn, rōsemarīn, rōsemarīne, rōsenmarīn, M.: nhd. Rosmarin

rosmarin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinblatt, mnd. rōsmarīnblat, N.: nhd. »Rosmarinblatt«, Rosmarinnadel

Rosmarinblatt, mnd. rōsmarīnenblat*, rōsemarīnenblat, N.: nhd. Rosmarinblatt

rosmarinblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinblume, mnd. rōsmarīnblōme, F.: nhd. »Rosmarinblume«, Blüte des Rosmarins

rosmarinblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosmarinblütenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosmarinessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmaringeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinholz, mnd. rōsmarīnenholt*, rōsemarīnenholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs

rosmarinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinkraut, mnd. rōsmarīnenkrūt*, rōsemarīnenkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs

rosmarinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinnadel, mnd. rōsmarīnblat, N.: nhd. »Rosmarinblatt«, Rosmarinnadel

Rosmarinnadeln -- Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln, mnd. rōsmarīnballie, F.: nhd. Gefäß zur Aufbewahrung von Rosmarinnadeln

rosmarinöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rosmarins -- Blüte des Rosmarins, mnd. rōsmarīnblōme, F.: nhd. »Rosmarinblume«, Blüte des Rosmarins

rosmarinsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosmarinstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosmarinstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinstrauch, mnd. rōsmarīnbōm, M.: nhd. Rosmarinstrauch; rōsmarīnstrūk, M.: nhd. Rosmarinstrauch, Strauß (M.) (2) aus Rosmarinzweigen, Rosmarinstrauß

rosmarinstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosmarinstrauchs -- frische Stängel des Rosmarinstrauchs, mnd. rōsmarīnenkrūt*, rōsemarīnenkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnkrūt, N.: nhd. »Rosmarinkraut«, frische Stängel des Rosmarinstrauchs

Rosmarinstrauchs -- verholzter Teil des Rosmarinstrauchs, mnd. rōsmarīnenholt*, rōsemarīnenholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs; rōsmarīnholt, N.: nhd. »Rosmarinholz«, verholzter Teil des Rosmarinstrauchs

Rosmarinstrauß, mnd. rōsmarīnstrūk, M.: nhd. Rosmarinstrauch, Strauß (M.) (2) aus Rosmarinzweigen, Rosmarinstrauß

rosmarinstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosmarinweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosmarinwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosmarinzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rösmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosmückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ross -- Diener der Rüstung und Ross besorgt, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

Ross -- Diener der Rüstung und Ross besorgt, mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

Ross -- Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten, mnd. vörrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

Ross -- jedes Ross, ahd. rossolīh 1, Pron.-Adj.: nhd. jedes Ross, jedes Pferd

Ross -- Lehndienst zu Ross ableisten, mnd. vörrosdēnsten*, vorrosdēnsten, vorrosdīnsten, sw. V.: nhd. Lehndienst zu Ross ableisten, Dienst zu Ross als Lehnspflicht leisten

Ross -- Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

Ross -- Ross tummeln, mhd. turnieren (1), sw. V.: nhd. Ross tummeln, turnieren, am Turnier teilnehmen, Turnier veranstalten, kämpfen

Ross -- vom Ross stammend, mhd. rüssīn (1), rössīn, Adj.: nhd. Ross..., vom Ross stammend

Ross, germ. *ehwa-, *ehwaz, st. M. (a): nhd. Pferd, Ross, e-Rune; *hersa-, *hersam, germ.?, st. N. (a): nhd. Ross; *hrussa-, *hrussam, *hursa-, *hursam, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; *marha-, *marhaz, st. M. (a): nhd. »Mähre«, Pferd, Ross; *pagen-, germ.?, Sb.: nhd. Bauernpferd, Pferd, Ross, Hengst; *parafrid-, Sb.: nhd. Pferd, Ross

Ross, an. ers, st. N. (a): nhd. Reitpferd, Ross; ess, st. N. (a): nhd. Reitpferd, Ross; skær (1), st. M. (a): nhd. Ross

Ross, ae. hors, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; hyrs, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; mearh (1), st. M. (a): nhd. Pferd, Ross, Mähre; wic-g, wyc-g, st. N. (ja): nhd. Ross

Ross, afries. hars 30, hers, hors, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; mar (1) 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Mähre«, Ross, Pferd; widz-e (2) 1 und häufiger?, wedz-e, wig-g-e (2), st. N. (a): nhd. Ross, Pferd

Ross, as. *eh-u?, Sb.: nhd. Pferd, Ross; hros 10, hros-s, hors*, hers*, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd; *marh?, st. M. (a?): nhd. »Mähre«, Ross; wig* 1, wig-g*, wig-g-i*, st. N. (ja): nhd. Ross

Ross, ahd. ros 83, hros, st. N. (a): nhd. Ross, Pferd, Gaul, Reittier

Ross, mhd. kaval, Sb.: nhd. Ross
-- türkisches Ross: mhd. gēnīt, st. N.: nhd. Rappe (M.) (1), türkisches Ross

Ross, mhd. ros, roz, ors, örs, örsch, st. N.: nhd. Ross, Streitross, Pferd, Reitpferd, Wagenpferd; rospfert*, rosphert, rosvert, st. N.: nhd. »Rosspferd«, Ross, Pferd, Streitross, Wagenpferd

Ross, mhd. vole, fole*, vol, fol*, vul, ful*, vül, fül*, sw. M., st. N.: nhd. Fohlen (N.) (1), junges Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen; vül (1), fül*, sw. M.: nhd. Füllen (N.) (1), Fohlen (N.), junges Pferd, männliches Pferd, Ross, Streitross, Pferd für Frauen
-- aufs Ross steigen: mhd. ūfgesitzen, ūf gesitzen, st. V., sw. V.: nhd. »aufsitzen«, aufs Pferd steigen, aufs Ross steigen
-- das Ross im Schwung umwerfen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

Ross, mnd. ors, örs, o̊rs, orsch, urs, N.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross des Ritters; ros, N., M.: nhd. Ross, Pferd, Reitpferd, Streitross

ross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ross..., ahd. russīn* 3, Adj.: nhd. Ross..., vom Pferd

Ross..., mhd. rüssīn (1), rössīn, Adj.: nhd. Ross..., vom Ross stammend

Rossader, mnd. pērdesbēn, pērdesbein, N.: nhd. »Pferdesbein«, Beinsehnen des Pferdes, Rossader

rossader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossarzenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rossarzt, mnd. pērdearste, pērdearzte, pērdeartste, pērdeerste, pērdearst, M.: nhd. »Pferdearzt«, Rossarzt, Tierheilkundiger, Veterinär

rossarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossäuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rossausleiherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rossbahre, mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage

Rossbahre, mnd. vōrbedde, N.: nhd. Fahrbett, Sänfte, Rossbahre

rossbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossbahrmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbahrträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW

rossballet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rossbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossbannare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rossbanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossbarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbeere, nhd.: nhd. ; L.: DW

rossbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rossbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rossbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossbespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rossbeunde, mhd. rosbiunte 1, st. F.: nhd. Rossbeunde, Pferdeweide

rossbezähmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rossbezähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossbisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rossblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

rossbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossbolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossbreme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rossbremse, ahd. hornuz 43, hurniz, st. M. (a?): nhd. Hornisse, Rossbremse

Rossbremse, mhd. hornūzel 1, horneuzel, st. M.: nhd. Hornisse, Rossbremse

rossbrunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossbuschhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rösschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rossdecke, mhd. rossekleit, st. N.: nhd. »Rosskleid«, Rossdecke, Schabracke

Rossdecke, mnd. kōvelt· re*, kovelture, mnd.?, N.: nhd. Decke, Rossdecke; kōvert· re, kōvertüre, koverture, kūvertüre, N.: nhd. verzierte Pferdedecke, Decke, Rossdecke, Überhang für das Streitross

rossdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rossdienst, mhd. rosmenine, st. F.: nhd. »Rossdienst«, Frondienst mit Pferdegespann

Rossdienst, mnd. orsedēnst, örsedēnst, orssedēnst, orzedēnst, ortzedēnst, orsedēnest, orsdēnst, M.: nhd. »Rossdienst«, dem Landesherren mit Rossen bzw. Pferden zu leistender Dienst (besonders während des Krieges); rosdēnst, rosdīnst, M.: nhd. »Rossdienst«, Pflicht des Lehnsnehmers zum Kriegsdienst zu Pferde

rossdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rossdienstgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstgelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdiensthalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstlaengde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstparzelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rossdienstrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossdill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossdreck, nhd.: nhd. ; L.: DW

rossdreckgaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rossdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossdumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosse -- dem Rosse die Schenkel geben, mhd. schambelieren, sambelieren, sw. V.: nhd. dem Rosse die Schenkel geben, ein Pferd mit Schenkeldruck lenken

Roße, ahd. rāza* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Roße, Wabe, Honigwabe

Roße, mhd. rāz, st. N.: nhd. »Roße«, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Roße, mhd. rāze, st. F., sw. F.: nhd. Roße, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

rossebahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rossebändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossebauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossebegütert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossebespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossebezähmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossebezähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossegesegnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossegespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossehaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rösseholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossehuf, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossehufe, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosseinkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosseisen, mhd. rosīsen, st. N.: nhd. »Rosseisen«, Hufeisen
rosseisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosseisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossekrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossekundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rössel, mhd. rössel, st. N.: nhd. »Rössel«, Rösslein, Pferdchen
rossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rössel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosselauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosselehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosselenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rösseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rosseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
rösseln, nhd.: nhd. ; L.: DW
rösselsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosseminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossemist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rossen -- von Rossen getragene Bahre, mhd. rosbāre, st. F., sw. F.: nhd. »Rossbahre«, von Rossen getragene Bahre, Pferdebahre, Pferdetrage
rössen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rössen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossenagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossenährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossenährerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossendienst, mnd. orsendēnst, orssendēnst, M.: nhd. »Rossendienst«, dem Landesherren mit Rossen bzw. Pferden zu leistender Dienst (besonders während des Krieges)
rossenier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosseppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rösser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosserbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossernährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Rosses -- Umwerfen des Rosses im Schwung, mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen
Rosses -- verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. covertiure, covertūre, cofirtūre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger
Rosses -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes
Rosses -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube
rossesgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosseshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosseshuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosseslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossespornend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossesschnauben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossestrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossestritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossetummelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossetummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossfähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossfeifel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossfeige, mhd. rosvīge, rosfīge*, sw. F.: nhd. »Rossfeige«, Pferdeapfel, Pferdekot
rossfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossfeil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossfeiszte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossfenchel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossfuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rossfuß, mnd. rosvōt, M.: nhd. »Rossfuß«, Pferdefuß, Huf
rossfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossfuszklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossgartengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossgebisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgeduld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossgelb, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossgeschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossgeschaubrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossgeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossgeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgeschmuck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossgeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossgewerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossgewieher, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgezierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgöpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rossgrube, mhd. rossegruobe 2, st. F.: nhd. »Rossgrube«
rossgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosshaartost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosshaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosshafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosshals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosshändler, mhd. rostüschære, rostüscher, rostuscher, rostiuschære*, rostiuscher, st. M.: nhd. »Rosstauscher«, Rosstäuscher, Rosshändler
rosshändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossharem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshären, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rosshärenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rosshaupt, mhd. roshoubet, st. M.: nhd. »Rosshaupt«
rosshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rosshaut, mhd. roshūt, st. F.: nhd. Rosshaut
rosshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosshirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosshirt, mnd. roshērde, M.: nhd. »Rosshirt«, Pferdehirt
rosshirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosshub, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosshube, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosshuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosshufquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosshunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosshütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossig, mnd. rössich*, Adj.: nhd. »rossig«, mit einem Ross versehen (Adj.)
rossig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rössin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosskaemmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosskaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosskaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosskäfer, mnd. pāgenkēver, pāgenzēver, M.: nhd. ein Insekt, Pferdekäfer, Rosskäfer; roswēvel*, rossewēvel, M.: nhd. Rosskäfer, Mistkäfer
-- Rosskäfer Bremse: mnd. ? quērkēver, querckēver, quērneker, M.: nhd. Insekt, Hornisse, Rosskäfer? Bremse?, Quarkfliege?, Schmeißfliege?
Roßkäfer, mnd. scharnewēvel, scharnwēvel, scharnwēver, scharrewēvel, schernewēvel, M.: nhd. Mistkäfer, Roßkäfer
rosskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosskamm, mhd. roskamp 1, st. M.: nhd. »Rosskamm«, Pferdestriegel
Rosskamm, mnd. pērdeschrāpe, pērdeschrēpe, F.: nhd. Rosskamm, Striegel; pērtschār, F.?: nhd. Striegel, Rosskamm
Rosskamm, mnd. roskam, roskamp, M.: nhd. »Rosskamm«, Pferdestriegel
Rosskamm, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis
rosskamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosskamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosskammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rosskämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosskappe, mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck
rosskäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosskassie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosskastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosskäste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosskaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosskäufer, mnd. rosk· pære*, rosk· per, M.: nhd. »Rosskäufer«, Pferdehändler
rosskäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosskleid, mhd. rossekleit, st. N.: nhd. »Rosskleid«, Rossdecke, Schabracke
rossklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rossknecht, as. eh-u-s-kal-k* 1, st. M. (a): nhd. Rossknecht, Pferdeknecht
Rossknecht, mhd. roskneht, st. M.: nhd. Rossknecht, Pferdeknecht
rossknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rosskopf, mhd. rossegebel, st. M.: nhd. Rosskopf
rosskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosskorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosskot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosskrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosskügelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rosskümmel, ae. cam-m-oc, Sb.: nhd. Schwefelwurzel, Himmelsdill, Rosskümmel, Saufenchel
rosskümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosskummet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rosskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosskur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosslaede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rosslast, mhd. roslast, st. M., st. N.: nhd. »Rosslast«, Last die von einem Saumpferd getragen werden kann
rosslast, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosslattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosslauf, mhd. rosselouf, roslouf, st. M.: nhd. »Rosslauf«, Längenmaß von sechzehn französischen Meilen
Rosslauf, mnd. roslōp, M.: nhd. Rosslauf, ein Entfernungsmaß
rosslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosslauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosslaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rosslege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosslehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosslehner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossleiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rösslein, mhd. rössel, st. N.: nhd. »Rössel«, Rösslein, Pferdchen; rösselīn, st. N.: nhd. Rösslein, Pferdchen
Rösslein, mnd. röslīn*, rösleyn, N.: nhd. »Rösslein«, Pferd, Reitpferd
rösslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rössleinsthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rössleinthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rössleinwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosslenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rössler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rössling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosslinnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosslohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosslunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmakrele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmange, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossmarkt, mhd. rosmarket, st. M.: nhd. Rossmarkt
Rossmarkt, mhd. rossemarket, st. M.: nhd. »Rossmarkt«, Pferdemarkt
Rossmarkt, mnd. horsemarket, M.: nhd. »Rossmarkt«, älteste Bezeichnung für den Pferdemarkt in Hamburg
rossmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmarktgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmelker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmenge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmennet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossminze, as. *hros-mint-a?, *hars-mint-a?, *hors-mint-a?, as.?, sw. F. (n): nhd. Rossminze
Rossminze, ahd. rosminza 10, rossesminza, sw. F. (n): nhd. Bachminze, Rossminze; wildminza 26, wildiminza*, sw. F. (n): nhd. »Wildminze«, Ackerminze, Bachminze, Rossminze; ? wīzmunza*? 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rossminze?
Rossminze, mnd. rosminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze; rossenminte, roszenminte, F.: nhd. »Rossminze«, Bezeichnung verschiedener Minzearten, Bachminze
rossminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmist, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rossmücke, anfrk. hun-d-es-flie-g-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundsfliege, Rossmücke
rossmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rossmühle, mnd. pērdem· le, F.: nhd. »Pferdemühle«, mit Pferdekraft betriebene Mühle, Rossmühle; rosm· le, F.: nhd. Rossmühle, von Pferden angetriebene Mühle
-- Betreiber einer Rossmühle: mnd. rosmölnære*, rosmölner, M.: nhd. »Rossmüller«, Betreiber einer Rossmühle; rossemölnære*, rossemölner, M.: nhd. »Rossmüller«, Betreiber einer Rossmühle
rossmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossmüller, mnd. rosmölnære*, rosmölner, M.: nhd. »Rossmüller«, Betreiber einer Rossmühle; rossemölnære*, rossemölner, M.: nhd. »Rossmüller«, Betreiber einer Rossmühle
rossmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossnagel, mhd. rossenagel, st. M.: nhd. »Rossnagel«, Hufnagel
rossnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossnagel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosspalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rosspappel, ahd. papela? 47, sw. F. (n): nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch
Rosspappel, mhd. malve 1 und häufiger?, male, F.: nhd. Malve, Rosspappel, Käsepappel; papele, papel, sw. F.: nhd. Pappel, Malve, Rosspappel, Eibisch
Rosspappel, mnd. gārtpippele, F.: nhd. Rosspappel; gārtpoppele, gārtpopele, F.: nhd. Rosspappel
Rosspappel, mnd. malve (1), F.: nhd. Malve, Rosspappel; pallenblōm, pallenbloͤm, F.: nhd. Rosspappel; poppel, N.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppele (1), popele, pöppele, poͤppele, popile, popule, poppelde, pople, poppe, papla, pappele, pippele, pippile, pippole, pippelde, püppele, F.: nhd. eine Malvenart, wilde Malve, Rosspappel, Käsepappel, Eibisch; poppelenkrūt, pippelenkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs; pöppelkrūt, N.: nhd. wilde Malve, Rosspappel, vegetativer Teil des Eibischs
rosspappel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosspauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosspeterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosspfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosspferd, mhd. rospfert*, rosphert, rosvert, st. N.: nhd. »Rosspferd«, Ross, Pferd, Streitross, Wagenpferd
rosspferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rosspflaume, mhd. rospflūme* 1, rosphlūme, sw. F.: nhd. »Rosspflaume«, Kriechenpflaume
rosspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosspolei, nhd.: nhd. ; L.: DW
rossprume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosspulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossreigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossröhrleinbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosssaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosssalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosssamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosssänfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosssaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossschalk, as. *marh-s-kal-k?, st. M. (a): nhd. »Rossschalk«, Pferdeknecht
rossscharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossschickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rossschickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossschlachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossschmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschwanzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschwänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossseckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossseiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossspeik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rossstall, mhd. rosstal, st. M.: nhd. Rossstall
Rossstall, mnd. orsstal, osstal, M.: nhd. »Rossstall«, Pferdestall
rossstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosssteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosssträhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossstriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosstaeuscher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosstaeuschlen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosstaeuschler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosstaeuschlerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosstanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosstausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosstausch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosstauschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rosstäuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rosstauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosstauscher, mhd. rostūschære, rostūscher, rostuscher, rostiuschære*, rostiuscher, st. M.: nhd. »Rosstauscher«, Rosstäuscher, Rosshändler
Rosstäuscher, mhd. rostūschære, rostūscher, rostuscher, rostiuschære*, rostiuscher, st. M.: nhd. »Rosstauscher«, Rosstäuscher, Rosshändler
Rosstäuscher, mnd. rost· schære*, rost· scher, rostusker, M.: nhd. »Rosstäuscher«, Pferdehändler
rosstauscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosstäuscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosstauscherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosstäuschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossteilung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosstränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosstrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosstreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Ross-Tummeln, mhd. turnieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ross-Tummeln, Turnieren, Am-Turnier-Teilnehmen, Turnier-Veranstalten, Kämpfen
rosstummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rossturnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossunterhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossunterkaeufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossveiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossveigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossverleiher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rossvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossviehschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rossviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rossvolk, mhd. rosvolc, rosfolc*, st. N.: nhd. »Rossvolk«, Reiterei
rossvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rossvolk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosswacht, mhd. roswahte*, roswaht, st. F.: nhd. »Rosswacht«, Pferdehut
rosswacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rosswächter, mhd. roswehtære*, roswehter, st. M.: nhd. »Rosswächter«, Pferdehüter
rosswächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosswadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosswaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rosswagen, mnd. roswāgen, M.: nhd. »Rosswagen«, Pferdewagen, Gespann
rosswahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rosswal, ae. hors-hwæl, st. M. (a): nhd. »Rosswal«, Walross
rosswalkmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosswall, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosswandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosswandel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosswart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosswärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosswarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rossweałh, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosswedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rossweide, mhd. rosweide 1, st. F.: nhd. »Rossweide«, Pferdeweide
rossweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rosswespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosswette, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rosswicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rosswiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosswischtuch, nhd.: nhd. ; L.: DW
rosswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rosswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosswurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosswut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosszagel, mhd. roszagel, st. M.: nhd. »Rosszagel«, Pferdeschwanz

rosszagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosszähmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosszahnmais, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosszaum, mhd. rosbiz, rossebiz, st. M.: nhd. Rosszaum, Trense

rosszaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rosszeug, mnd. rost· ch, M.: nhd. »Rosszeug«, Pferdegeschirr

Rosszierat, mnd. rossīrāt*, roszīrāt, M.: nhd. »Rosszierat«, Zaumzeug, Schmuck des Zaumzeugs

rosszierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosszirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosszollamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosszollbefreiung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosszollherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosszollschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rosszucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rosszunge, mnd. rossentunge, rozentunge, F.: nhd. »Rosszunge«, Hirschzunge; rostunge, F.: nhd. »Rosszunge«, eine Farnart, Hirschzunge

rosszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rosszürch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rost -- auf dem Rost liegen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

Rost -- auf den Rost legen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

Rost -- bei all dem Rost, mhd. rosteshalp, Adv.: nhd. bei all dem Rost

Rost -- in den Rost legen, mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

Rost -- Rost legen, mhd. rōsten, sw. V.: nhd. Rost schlagen, Rost legen

Rost -- Rost schlagen, mhd. rōsten, sw. V.: nhd. Rost schlagen, Rost legen

Rost -- von Rost befreien, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

Rost (M.) (1), germ. *harsta-, *harstaz, st. M. (a): nhd. Flechtwerk, Rost (M.) (1); *harstō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Flechtwerk, Rost (M.) (1)

Rost (M.) (1), ae. fȳr-þol-l-e, sw. F. (n): nhd. Ofen, Rost (M.) (1); þríe-p-el-ūf, M.: nhd. Folterbett, Rost (M.) (1)

Rost (M.) (1), afries. rō-s-t-er 1, Sb.: nhd. Rost (M.) (1)

Rost (M.) (1), as. har-p-a* 4, har-pf-a*, sw. F. (n): nhd. Harfe, Rost (M.) (1); rô-s-t 1, st. M. (a?, i?): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost

Rost (M.) (1), as. h-rō-s-t* 1, st. M.? (a), st. N.? (a): nhd. »Rost« (M.) (1), Sparrenwerk

Rost (M.) (1), ahd. brennīsarn 15, st. N. (a): nhd. Brenneisen, Brandeisen, Rost (M.) (1), Marterrost; clida* 6, clita lat.-ahd.?, F.: nhd. Gerüst, Rost (M.) (1); harst 10, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne, Scheiterhaufen; harsta (1) 5, sw. F. (n): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne; hurt 33, hurd, st. F. (i): nhd. Hürde, Rost (M.) (1), Gitter, Geflecht, Flechtwerk, Flechtmatte, Egge; rōst (1) 21, st. M. (a?, i?): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Ofengitter, Scheiterhaufen; rōsta 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost; rōstīsarn 12, rōstīsan, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, »Rösteisen«, Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost, Röstpfanne; skarta* 1, scarta, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rost (M.) (1), Rostpfanne, Bratrost; skartīsarn* 3, scartīsarn*, skartīsan*, st. N. (a): nhd. Rostpfanne, Rost (M.) (1); skreiāta* 3, screiāta*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rost (M.) (1), Marterrost, Folterbank?

Rost (M.) (1), mhd. deise, sw. F.: nhd. Darre, Trockengestell, Gitter, Rost (M.) (1)

Rost (M.) (1), mhd. harst (2), st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Bratrost

Rost (M.) (1), mhd. rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage; rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

Rost (M.) (1), mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch; harste, harst, herst, F.: nhd. Rost (M.) (1), Darre

Rost (M.) (1), mnd. rōste, roeste, roste, r· ste, rₒ̊ste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

Rost (M.) (2), germ. *ema-, *emaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (2); *nidwō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rost (M.) (2); *ruda- (2), *rudam, *rudja-, *rudjam, st. N. (a): nhd. Rost (M.) (2), Rotes; *rusta-, *rustaz, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), got. ni-d-wa 2, st. F. (ō, wō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,3): nhd. Verzehren, Rost (M.) (2); ? *rus-, Sb.: nhd. Rost (M.) (2)?

Rost (M.) (2), an. ryð, st. N. (a): nhd. Rost (M.) (2); ryð-r, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), ae. bran-d-ōm, M.: nhd. Rost (M.) (2); ōm, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (2); rūst, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), as. mil-i-d-ou 1, st. M.? (wa), st. N.? (wa): nhd. Meltau, Rost (M.) (2); ro-s-t 3, st. M. (a?): nhd. Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), ahd. firsez* 1, st. N. (a): nhd. Meltau, Rost (M.) (2); frasez 2, st. N. (a): nhd. Meltau, Rost (M.) (2); rosamo* 3, sw. M. (n): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Sommersprosse; rost 41, st. M. (a?): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Meltau, Grünspan; rot (1) 12, st. N. (a): nhd. Rost (M.) (2), Meltau; wintbrant* 6, st. M. (a?, i?): nhd. »Windbrand«, Brand (eine Pflanzenkrankheit), Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), mhd. bīwerf (1), st. M.: nhd. Rost (M.) (2), Schmutz

Rost (M.) (2), mhd. harnaschrām, st. M.: nhd. sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), mhd. rost, rust, st. M.: nhd. Rost (M.) (2); rōstære* 1, rostære, st. M.: nhd. »Röster«, Rost (M.) (2); rot (2), st. N., st. M.: nhd. Rost (M.) (2)

Rost (M.) (2), mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff; rost (1), M.: nhd. Rost (M.) (2); rostdar, rosdar, F.: nhd. Pilzbefall an Getreidepflanzen, Rost (M.) (2); rust (1), M.: nhd. Rost (M.) (2), Eisenrost, Oxidationsprodukt an der Oberfläche metallener Gegenstände, Fehlerhaftigkeit, Makel; rusthēt, rustheit, F.: nhd. Rost (M.) (2), Rostbefall; rustichhēt*, rustichēt, rusticheit, F.: nhd. Rost (M.) (2), Rostbefall

rost, an. ? *nið (2), Adj.: nhd. rost?

rost, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rost, nhd.: nhd. ; L.: DW

rostband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rostbefall, mnd. rusthēt, rustheit, F.: nhd. Rost (M.) (2), Rostbefall; rustichhēt*, rustichēt, rusticheit, F.: nhd. Rost (M.) (2), Rostbefall

rostbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rostbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rostbrand, mhd. rōstbrant, st. M.: nhd. »Rostbrand«, Feuerbrand, Feuerbrunst

rostbrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rostbraten, mhd. charbonnee, Sb.: nhd. Rostbraten

rostbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röstbrot, mhd. ascherbrōt, st. N.: nhd. Röstbrot, in Asche gebackenes Brot

Röstchen, mnd. röstken, N.: nhd. »Röstchen«, kleiner Bratrost

rostdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röste -- Röste für den Flachs, mnd. sappe (1), F.: nhd. Jauche, Röste für den Flachs

Roste -- Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, mnd. harst (2), M.: nhd. Haufe Buschwerkes, Haufen Buschwerkes, Reisig, Darre, Rost (M.) (1), großes Stück (Rücke- oder Lenden-) Fleisch zum Braten (N.), Stück Fleisch das auf dem Roste gebraten oder geschmort wird, Bratstück, Rauchfleisch

roste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rosteisen, as. rô-s-t-īs-arn 1, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, Bratrost

Rosteisen, ahd. rōstīsarn 12, rōstīsan, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, »Rösteisen«, Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost, Röstpfanne

Rösteisen, ahd. rōstīsarn 12, rōstīsan, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, »Rösteisen«, Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost, Röstpfanne

rösteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rösten -- Einrichtung zum Rösten des Flachses, mnd. vlasrōte*, vlasr· te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

Rösten -- Flachs zum Rösten in den Teich legen, mnd. vlasdīken, sw. V.: nhd. Flachs zum Rösten in den Teich legen

rösten -- ganz rösten, mhd. verrœsten, ferrœsten*, sw. V.: nhd. ganz rösten

Rösten -- Wassergrube zum Rösten des Flachses, mnd. vlasrōte*, vlasr· te, F.: nhd. Einrichtung zum Rösten des Flachses, Wassergrube zum Rösten des Flachses, Grube in der Flachs zum Faulen gebracht wird

rösten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsengen*, vorsengen, sw. V.: nhd. versengen, verbrennen, anbrennen, niederbrennen, dörren (Bedeutung örtlich beschränkt), rösten (Bedeutung örtlich beschränkt)

rösten (V.) (1), idg. *bhē-, *bhō-, *bheh1-, *bhoh1-, V.: nhd. wärmen, rösten (V.) (1); *bher- (6), V.: nhd. rösten (V.) (1), backen, kochen; *bhereĝ-, V.: nhd. kochen, rösten (V.) (1), braten; *bhōg-, *bheh3g-, V.: nhd. wärmen, rösten (V.) (1), backen; *bhrūĝ-, V.: nhd. braten, rösten (V.) (1); *reus-?, V.: nhd. knistern, rösten (V.) (1)

rösten (V.) (1), germ. *feigan?, germ.?, st. V.: nhd. rösten (V.) (1); *harstjan, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1); *raustjan, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1)

rösten (V.) (1), got. *rau-s-t-jan, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1)

rösten (V.) (1), ae. ge-ro-s-c-ian, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), trocknen; ge-rōst-ian, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), trocknen; hier-s-t-an, her-s-t-an, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1), backen, verbrennen, quälen; *ro-s-c-ian, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), trocknen

rösten (V.) (1), as. hėr-s-t-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1); *rô-s-t-ōn?, sw. V. (2): nhd. rösten (V.) (1)

rösten (V.) (1), ahd. bahhōn* 1, bachōn*, sw. V. (2): nhd. backen, rösten (V.) (1); bakkan* (1) 13, backan, bahhan*, bachan, st. V. (6): nhd. backen, rösten (V.) (1), dörren, trocknen; brātan* 14, red. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren; brennen 63, sw. V. (1a): nhd. brennen, anzünden, entzünden, ausbrennen, versengen, vernichten, lodern, entflammen, verbrennen, läutern, rösten (V.) (1); derren* 18, sw. V. (1b): nhd. dörren, trocknen, rösten (V.) (1), verdorren lassen; gibrātan* 1, red. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren; girōsten* 3, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; giroupen* 1, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; hersten* 13, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten, ansengen; intkeinen* 1, inkeinen*, sw. V. (1a): nhd. braten, rösten (V.) (1), dörren; kohhōn* 7, kochōn*, st.

V. (2): nhd. kochen, sieden, rösten (V.) (1), zubereiten; lollen* 1, sw. V. (1): nhd. rösten (V.) (1), erwärmen; rōsten* 19, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; roupen* 8, sw. V. (1a): nhd. rösten (V.) (1), braten; wermen* 15, warmen*, sw. V. (1a): nhd. wärmen, erwärmen, warm machen, rösten (V.) (1), heiß machen

rösten (V.) (1), mhd. bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen; berœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1)

rösten (V.) (1), mhd. gebrāten (1), red. V., st. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren

rösten (V.) (1), mhd. rœschen, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden; rœsten, sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), verbrennen, braten, auf den Rost legen, in den Rost legen, auf dem Rost liegen, geröstet werden

rösten (V.) (1), mhd. sweizen (1), sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), braten, schmoren, Schweiß vergießen, schwitzen

rosten, as. ro-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. rosten

rösten, ahd. ? herten* 16, sw. V. (1a): nhd. härten, verhärten, festigen, stärken, verfestigen, rösten?, reiben?

Rösten, ahd. girōsti* 2, st. N. (ja): nhd. Röstpfanne, Rösten, Röstung; giroupitī* 1, girouptī*, st. F. (ī): nhd. Rösten

rosten, ahd. irrostagēn* 1, sw. V. (3): nhd. rosten, verrosten; irrosten* 1, sw. V. (1a): nhd. rostig werden, rosten, verrosten; irrōtagēn* 1, sw. V. (3): nhd. röten, rosten, verrosten; irrotēn* 5, sw. V. (3): nhd. erröten, rosten, verrosten

Rösten, ahd. kohhunga* 1, kochunga*, st. F. (ō): nhd. Kochen, Rösten

rosten, ahd. rostagēn* 1, rostagōn*, sw. V. (3, 2): nhd. rosten, verrosten; rosten* 2, sw. V. (1a): nhd. rosten, verrosten, rostig werden; rozzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verwesen (V.) (2), sich zersetzen, rosten

rösten, ahd. siodan* 21, st. V. (2b): nhd. sieden, kochen, braten, rösten, brennen

rösten, mhd. brāten, prāten, red. V., st. V.: nhd. braten, rösten, dörren, mit dem Feuertod bestrafen

rosten, mhd. rosten, sw. V.: nhd. rosten

rosten, mhd. verrosten, ferrosten*, sw. V.: nhd. verrosten, rosten; verroten, ferroten*, sw. V.: nhd. rosten, verrosten

rösten, mnd. bēden (3), beden, sw. V.: nhd. bähen, wärmen, rösten

rösten, mnd. harsten, sw. V.: nhd. rösten

rösten, mnd. rōsten, rosten, r· sten, rösten, rusten, sw. V.: nhd. rösten, durch Hitzeeinwirkung knusprig machen, garen

rösten, mnd. rōsteren, mnd.?, sw. V.: nhd. rösten

rosten, mnd. roseren***, V.: nhd. rosten; rosten (2), sw. V.: nhd. rosten

rosten, mnd. rosteren (1), sw. V.: nhd. rosten

rosten, mnd. rusten (2), rüsten, rosten, sw. V.: nhd. rosten, verderben, vergehen; rusteren (1), rosteren, sw. V.: nhd. rosten, rostig werden; rustigen, sw. V.: nhd. rosten

rösten, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen; schrūven (3), sw. V.: nhd. sengen, dörren, rösten

rösten, mnd. vricken, fricken*, sw. V.: nhd. rösten, backen

rosten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rösten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Röstender -- Krapfen Röstender, mnd. kr· pelröstære*, kr· pelröster, kropelroster, M.: nhd. Pastetenbäcker, Garbrater, Krapfen Röstender, Krapfen Backender

Röster, mhd. rōstære* 1, rostære, st. M.: nhd. »Röster«, Rost (M.) (2)

Röster, mhd. rœstære*, rœster, st. M.: nhd. Röster, Brater

Röster, mnd. röstære***, röster***, M.: nhd. Röster, Backender, Bäcker

röster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rösterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rostes -- eingerahmte Pfähle eines Rostes, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

rostet, mhd. rostet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rostet«

rostet, mnd. rustet***, Adj.: nhd. »rostet«, rostig, verrostet

rostfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostfarben, ae. ōm-ig, Adj.: nhd. rostig, rostzerfressen, rostfarben

rostfarben, mhd. rostvar, Adj.: nhd. rostfarben; rouchvar, rouchfar*, Adj.: nhd. »rauchfarb«, rauchfarben, rostfarben

rostfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rostfeile, mhd. rostvīle, sw. F.: nhd. Rostfeile

rostflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostfleckig, mhd. īsenvar, īservar, īsenfar*, īserfar*, Adj.: nhd. »eisenfarben«, eisengrau, rostfleckig, rußig

rostfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rostflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostfressend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostgelb, an. nið-fǫl-r, Adj.: nhd. rostgelb

rostgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rösthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rostholz, mnd. rösteholt, N.: nhd. »Rostholz«, Holz für Gitterwerk

röstholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rosthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostig -- rostig machen, an. ryð-g-a, sw. V.: nhd. rostig machen

rostig -- rostig werden, mnd. berusteren*, berustern, sw. V.: nhd. rostig werden

rostig, ae. ōm-ig, Adj.: nhd. rostig, rostzerfressen, rostfarben

rostig, ahd. rostag* 3, Adj.: nhd. rostig
-- rostig werden: ahd. irrosten* 1, sw. V. (1a): nhd. rostig werden, rosten, verrosten; rosten* 2, sw. V. (1a): nhd. rosten, verrosten, rostig werden

rostig, mhd. harnaschrāmic*, harnaschrāmec, Adj.: nhd. beschmutzt, rostig, schmutzig von der Rüstung; harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

rostig, mhd. rostec, Adj.: nhd. rostig; rotec, rotic, Adj.: nhd. rostig

rostig, mhd. rostic*, Adj.: nhd. »rostig«

rostig, mnd. rostærich*?, rosterich, Adj.: nhd. rostig; rostærisch*, rostersch, Adj.: nhd. rostig; rostich***, Adj.: nhd. rostig; rusterich, rusterech, rosterich, Adj.: nhd. rostig, verrostet; rusterisch*, rustersch, rostersch, Adj.: nhd. rostig, verrostet; rustet***, Adj.: nhd. »rostet«, rostig, verrostet; rustich*** (3), Adj.: nhd. rostig; rustrich, Adj.: nhd. rostig, verrostet
-- rostig werden: mnd. rusteren (1), rosteren, sw. V.: nhd. rosten, rostig werden

rostig, mnd. vörrusteret*, vorrustert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rostig, verrostet
-- rostig werden: mnd. vörrusten*, vorrusten, sw. V.: nhd. verrosten, rostig werden, einrosten, hartnäckig haften

rostig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostkäferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rostkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rostlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rostmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rostock -- auf Rostock bezogen, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend; rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

Rostock -- aus Rostock stammend, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend; rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

Rostock (Stadt in Mecklenburg), mnd. Rostok, ON: nhd. Rostock (Stadt in Mecklenburg)

Rostocker -- Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften, mnd. bündekenholt*, bundekenholt, N.: nhd. »Bündchenholz«, Holz das die Rostocker Böttcher nicht verarbeiten durften

Rostocker -- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde, mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

Rostocker, mnd. rostokære*, rostoker, rostker, Adj.: nhd. Rostocker, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

rostockisch, mnd. rostokisch*, rostoksch, Adj.: nhd. »rostockisch«, auf Rostock bezogen, aus Rostock stammend

Röstofen, mnd. rōste, roeste, roste, r· ste, rōste, röste, ruste, F.: nhd. Rost (M.) (1), eisernes Gitterwerk, Bratrost, Röstofen, Gitterwerk das den Durchlass versperrt

rostofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röstofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rostpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Röstpfanne, ae. hear-s-t-e-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Röstpfanne, Bratpfanne

Röstpfanne, ahd. brinna* 1, sw. F. (n): nhd. »Brenne«, Brennen, Qual, Röstpfanne; girōsti* 2, st. N. (ja): nhd. Röstpfanne, Rösten, Röstung; harst 10, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne, Scheiterhaufen; harsta (1) 5, sw. F. (n): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne; pfanna (1) 57, phanna, sw. F. (n): nhd. Pfanne, Platte, Röstpfanne, Ofenplatte; rōstīsarn 12, rōstīsan, st. N. (a): nhd. »Rosteisen«, »Rösteisen«, Rost (M.) (1), Marterrost, Bratrost, Röstpfanne; rōstpfanna 9, rōstphanna, sw. F. (n): nhd. Röstpfanne, Bratpfanne, Ofenplatte

Rostpfanne, ahd. skarta* 1, scarta, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rost (M.) (1), Rostpfanne, Bratrost; skartīsarn* 3, scartīsarn*, skartīsan*, st. N. (a): nhd. Rostpfanne, Rost (M.) (1)

Röstpfanne, mhd. schart (3), st. M., st. N.: nhd. Röstpfanne

Röstpfanne, mnd. krissinge, F.: nhd. Röstpfanne, Tiegel

Röstpfanne, mnd. r· stpanne, F.: nhd. Röstpfanne, Tiegel

Röstpfanne, mnd. scharde (1), F.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?; schart (1), Sb.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?

röstpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostrot, an. ām-r, Adj.: nhd. rostrot, dunkel

rostscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rostschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roststab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roststadel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roststätte, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röststollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rösttiegel, mnd. scharde (1), F.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?; schart (1), Sb.: nhd. Topf, Tiegel, Rösttiegel, Röstpfanne, Bratpfanne?

rosttute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Röstung, as. rô-s-t-unga 1, st. F. (ō): nhd. Röstung

Röstung, ahd. girōsti* 2, st. N. (ja): nhd. Röstpfanne, Rösten, Röstung; harsta (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Versengen, Röstung, Versengung (?); harstī 1, herstī*, st. F. (ī): nhd. Versengen, Röstung, Versengung

röstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rostweih, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostweihe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rostzerfressen, ae. ōm-ig, Adj.: nhd. rostig, rostzerfressen, rostfarben

rostzerfressen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rostzwitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rosz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rösz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

roszenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

roszhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

roszkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roszsprossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

roszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rot -- durchaus rot, mhd. alrōt, Adj.: nhd. ganz rot, durchaus rot

rot -- feurig rot, mnd. vlammenvār, vlammenvar, Adj.: nhd. »flammenfarben«, feuerfarben, feurig rot

rot -- ganz rot, mhd. alrōt, Adj.: nhd. ganz rot, durchaus rot

rot -- glänzend rot, mhd. gelpfrōt*, gelfrōt, Adj.: nhd. glänzend rot

rot -- lieblich rot, mhd. rōtsüeze, Adj.: nhd. lieblich rot, liebevoll

Rot -- mit Rot durchdringen, mhd. durchrœten, sw. V.: nhd. »durchröten«, mit Rot durchdringen

rot -- nicht rot, ahd. unrōt* 1, Adj.: nhd. »unrot«, nicht rot, weiß

rot -- rot färben, ae. bas-w-ian, sw. V. (2): nhd. rot färben, rot gekleidet sein (V.); ge-bas-w-ian, sw. V. (2): nhd. rot färben, rot gekleidet sein (V.)

rot -- rot färben, ahd. girōten* 3, sw. V. (1a): nhd. röten, rot färben; wormōn* 4, wurmōn*, sw. V. (2): nhd. röten, färben, rot färben

rot -- rot färben, mhd. berœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bestreuen, rot färben, verherrlichen; berœten, sw. V.: nhd. rot färben

rot -- rot färben, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

rot -- rot gerben, ahd. loskōn* 1, loscōn*, sw. V. (2): nhd. rot gerben

rot -- rot glänzen, ahd. rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

Rot -- Rot künstlich auflegen, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

rot -- rot machen, mhd. erblüejen, erblüen, erplüen, sw. V.: nhd. erblühen, blühend machen, rot machen, entstehen, offenbar werden, beleben

rot -- rot machen, mhd. gerœten, sw. V.: nhd. röten, rot machen

rot -- rot machen, mhd. rœten (3), sw. V.: nhd. rot machen, röten

rot -- rot malen, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

rot -- rot schimmern, mhd. rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.)

rot -- rot von Gold, ahd. goldrōt 1, Adj.: nhd. goldrot, rot von Gold

rot -- rot werden, germ. *rudēn, *rudǣn, sw. V.: nhd. röten, erröten, rot werden; *rudōn (2), germ.?, sw. V.: nhd. röten, erröten, rot werden

rot -- rot werden, mhd. entzünden, enzünden, enzunden, īnzunden, entzünten*, enzünten, sw. V.: nhd. rot werden, leuchten, entflammen, entbrennen, anzünden, entzünden, brennen, treiben zu, antreiben zu, begehrlich machen nach, erzürnen; erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden; errōten, sw. V.: nhd. erröten, rot werden

rot -- rot werden, mhd. rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.); rōtigen, sw. V.: nhd. röten, rot werden

rot -- rot werden, mnd. rōtwērden, st. V.: nhd. »rot werden«, eine rote Farbe annehmen, erröten

-- Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt: mnd. ? rōtverwære*, rōtverwer, M.: nhd. »Rotfärber«, Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt?

-- rot färben: mnd. r· den (1), r· ten, sw. V.: nhd. röten, rot färben; rōtvarwen, sw. V.: nhd. rot färben, erröten, eine rote Gesichtsfärbung annehmen

-- rot gefärbt: mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

-- vollständig rot: mnd. · verrōt, · verroet, ōrrōt, Adj.: nhd. vollständig rot

-- zweifarbig rot und gold: mnd. rōtgülden, rōtguldin, Adj.: nhd. »rotgolden«, zweifarbig rot und gold, mit Goldfäden durchwebt oder bestickt (Brokat), aus Rotgold bestehend (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zweifarbig rot und weiß: mnd. rōtwit, Adj.: nhd. »rotweiß«, zweifarbig rot und weiß

Rot (N.), mnd. rōt (3), rōde, N.: nhd. Rot (N.), Gold

rot gekleidet sein (V.), ae. bas-w-ian, sw. V. (2): nhd. rot färben, rot gekleidet sein (V.); ge-bas-w-ian, sw. V. (2): nhd. rot färben, rot gekleidet sein (V.)

rot sein (V.), germ. *baswōn, *baswēn, *baswǣn, germ.?, sw. V.: nhd. rot sein (V.); *raudēn, *raudǣn, germ.?, sw. V.: nhd. rot sein (V.), rötlich schimmern

rot sein (V.), ae. rud-ian, sw. V. (2): nhd. rot sein (V.)

rot sein (V.), ahd. rotēn* 3, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), rötlich schimmern; rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern

rot sein (V.), mhd. rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.); rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.)

rot, idg. *el- (1), *ol-, *el-, Adj.: nhd. rot, braun; *ĕrebh-, *ĕreb-, *ŏrobh-, *ŏrob-, Adj.: nhd. rot, braun; *reudh-, Adj.: nhd. rot; *roudhos, Adj.: nhd. rot; *rudhi̯o-, Adj.: nhd. rot; *rudhró-, *h1rudhró-, Adj.: nhd. rot; *rudhso-, Adj.: nhd. rot; *ser- (3), *sor-, Adj.: nhd. rot, rötlich

rot, germ. *rauda-, *raudaz, Adj.: nhd. rot; *reuda-, *raudaz, Adj.: nhd. rot, gerötet, errötend; *rud-, germ.?, Adj.: nhd. rot; *rudra-, *rudraz, Adj.: nhd. rot

rot, got. rauþ-s*, 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 56,4, 154,1): nhd. rot; *rusm-a?, sw. Adj.: nhd. rot

rot, an. rauð-r, Adj.: nhd. rot, rothaarig; rjoð-r (3), Adj.: nhd. rot

-- ganz rot: an. al-rauð-r, Adj.: nhd. ganz rot

-- rot machen: an. rjōð-a (1), st. V. (2): nhd. rot machen, mit Blut färben; roð-a (2), sw. V. (3): nhd. rot machen

-- rot werden: an. skam-m-ask, sw. V.: nhd. rot werden, sich rot färben

-- sich rot färben: an. skam-m-ask, sw. V.: nhd. rot werden, sich rot färben

rot, ae. bas-u, beas-u, Adj.: nhd. purpurn, scharlachen, karmesin, dunkelrot, rot; réad, Adj.: nhd. rot, rötlich; réod (1), Adj.: nhd. rot; wrǣ-t-bas-u, Adj.: nhd. rot; wyr-m-bas-u, wyr-m-bas-o, Adj.: nhd. rot, scharlachrot

rot, afries. râd 9, Adj.: nhd. rot

-- glänzend rot: afries. brū-n-râd 1 und häufiger?, Adj.: nhd. glänzend rot

rot, anfrk. rō-d* 9, Adj.: nhd. rot

rot, as. *erp?, Adj.: nhd. rot, braun, dunkel; rôd* 1, Adj.: nhd. rot

-- funkelnd rot: as. brū-n-rôd* 1, Adj.: nhd. glänzend rot, funkelnd rot

-- glänzend rot: as. brū-n-rôd* 1, Adj.: nhd. glänzend rot, funkelnd rot

rot, ahd. 2wurmfar* 1, wormfar*, ahd.?, Adj.: nhd. »wurmfarbig«, purpurn, scharlach, rot; brūnrōt 4, Adj.: nhd. braunrot, rot; rōsfaro* 3, Adj.: nhd. rosenfarbig, rot; rōt (1) 131, Adj.: nhd. rot, scharlachrot, purpurrot, braunrot, gelbrot; rōtag* 2, Adj.: nhd. rötlich, rot; rōtfaro* 3, Adj.: nhd. rot, rotfarbig

Rot, ahd. rōtī 9, st. F. (ī): nhd. Röte, rote Farbe, Rot, Färberröte

rot, ahd. rōtilīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. rötlich glänzend, rot

rot, mhd. rōsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rosig, rot; rōt (1), Adj.: nhd. rot, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

Rot, mhd. rōt (2), st. N.: nhd. Rot, rote Farbe; rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp; rœten (2), st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe

rot, mhd. rōtgevar, rōtgefar*, Adj.: nhd. »rotfarben«, rot; rōtvar, rōtfar*, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, rot

rot, mhd. vinkelvar, finkelfār*, Adj.: nhd. glänzend, rot

-- feuerig rot: mhd. viurrōt, viuwerrōt, vūwerrōt, vīwerrōt, fiurrōt*, fiuwerrōt*, fūwerrōt*, fīwerrōt*, Adj.: nhd. feuerrot, von Feuer gerötet, feuerig rot

-- ganz rot machen: mhd. verrœten, ferrœten*, sw. V.: nhd. ganz rot machen, blutig machen, röten

-- mäßig rot: mhd. underrōt, Adj.: nhd. mäßig rot, rötlich

-- rot vor Freude seiend: mhd. vröudenrōt, fröudenrōt*, Adj.: nhd. »freudenrot«, rot vor Freude seiend

rot, mnd. pellelvār, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes, rot; rōdelicht, rōdelecht, rōdelech, rōdelacht, rötlecht, Adj.: nhd. rötlich, rot; rōdelīk, roddelīk, rōtlīk, Adj.: nhd. rötlich, rot; r· dich, rodich, Adj.: nhd. rötlich, rot; rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig; rōthaftich, Adj.: nhd. rot, rötlich

rot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rota, mnd. rōte (2), F.: nhd. Rota, päpstlicher Gerichtshof in Rom

-- Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom: mnd. rotiste, M.: nhd. Beisitzer der päpstlichen Rota in Rom, Beisitzer des päpstlichen Gerichtshofs

rotaderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotafter, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotagen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotapfel, ahd. rōtapful* 1, rōtaphul*, ahd.?, st. M. (i): nhd. »Rotapfel«, Granatapfel; rōtepfilīn, st. N. (a): nhd. »Rotapfel«, Granatapfel

rotapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotäpfellein, mhd. rœtäpfellīn* 5, rœtephellīn, rœtepfellī, st. N.: nhd. »Rotäpfellein«, Granatapfel

Rotäugchen (ein Fisch), mnd. ? rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

Rotauge (ein Fisch), mnd. rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?

Rotauge, ahd. rōtouga 3, ahd.?, sw. N. (n): nhd. Rotauge, Plötze

Rotauge, mnd. plötse, plo̊tze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder; rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

rotauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotbackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rotbarbe, mnd. m· ne, mone, mome, M.: nhd. Barbe (ein Fisch), Rotbarbe

Rotbarsch, an. ǫg-r (1), st. M. (a): nhd. Rotbarsch

rotbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbartend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbärtig, mnd. rōtbārt, Adj.: nhd. rotbärtig

rotbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbebartet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotbeerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotbeinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotbekappt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbekreuzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbemalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbesingstrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rotbier, mnd. rōtbēr, rōtbīr, N.: nhd. »Rotbier«, aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier

rotbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotbläszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbleierz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotblutig, mnd. rōtbl· dich, Adj.: nhd. »rotblutig«, ockerrot

rotboss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotbrauer, mnd. rōtbrūwære*, rōtbrūwer, rōtbrouwære*, rōtbrouwer, M.: nhd. »Rotbrauer«, Brauer der Hopfenbier aus Gerstenmalz herstellt

Rotbrauerkrug, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Rotbrauhaus, mnd. rōtbrūwhūs, rōtbrouwhūs, N.: nhd. »Rotbrauhaus«, Brauerei in der Bier aus Gerstenmalz und Hopfen hergestellt wird

rotbraun, germ. *brūna-, *brūnaz, Adj.: nhd. braun, rotbraun, funkelnd, glänzend, scharf

rotbraun, ahd. brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig

rotbraun, mhd. brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd

rotbraun, mnd. brūnrōt, Adj.: nhd. braunrot, rotbraun, dunkelrot

rotbraun, mnd. rōtbrūn, Adj.: nhd. rotbraun

-- rotbraun beizen: mnd. ? rossēren, roszēren, sw. V.: nhd. rotbraun beizen?

-- rotbraun gefleckt: mnd. rōtbl· met, Adj.: nhd. »rotgeblümt«, rotbraun gefleckt, rotbunt; rōtbunt, Adj.: nhd. »rotbunt«, rotbraun gefleckt

-- rotbraun und weiß gescheckt: mnd. rōtwitbunt, Adj.: nhd. »rotweißbunt«, rotbraun und weiß gescheckt

rotbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbräunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbrechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotbrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotbrüstchen, mnd. rōtbörsteken*, rōtbörstken, N.: nhd. »Rotbrüstchen«, eine Vogelart mit roten Brustfedern, Rotkehlchen

rotbrüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotbrüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rotbuche, ahd. buohha 41, buocha, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Buche, Rotbuche, Weißbirke?

rotbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotbunt, mnd. rōtbl· met, Adj.: nhd. »rotgeblümt«, rotbraun gefleckt, rotbunt

rotbunt, mnd. rōtbunt, Adj.: nhd. »rotbunt«, rotbraun gefleckt

rotbutt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotbutte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotdöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotdocke, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Röte -- aufsteigende Röte im Gesicht, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

Röte -- dunkle Röte, mnd. brūnehaftichhēt*, brūnelachtichēt, brūnelachticheit, brūnlachtichēt, brūnlachticheit, brunlafticheit, F.: nhd. dunkle Röte

rote -- eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff

rote -- eine rote Farbe annehmen, mnd. rōtwērden, st. V.: nhd. »rot werden«, eine rote Farbe annehmen, erröten

rote -- eine rote Gesichtsfärbung annehmen, mnd. rōtvarwen, sw. V.: nhd. rot färben, erröten, eine rote Gesichtsfärbung annehmen

rote -- in die rote hineinschicken, mhd. īnroten*, īn roten, sw. V.: nhd. »in die rote hineinschicken«

Rote -- ins Rote spielend, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend

rote -- rote Bete, mnd. bētewort, Sb.: nhd. rote Bete, rote Rübe

Röte -- Röte des Himmels, mnd. hemmelr· de, F.: nhd. Röte des Himmels

rote -- rote Farbe, an. rauð-a, sw. F. (n): nhd. rote Farbe, Blut, Eidotter; roð (1), ruð-a, st. N. (a): nhd. rote Farbe; roð-m-i, sw. M. (n): nhd. rote Farbe

rote -- rote Farbe, ae. réod (2), N.: nhd. rote Farbe; téafor (1), N.: nhd. rote Farbe, Ocker, Rötel, Salbe; ? weard (5), Sb.: nhd. Sandyx (eine Staude), rote Farbe?

rote -- rote Farbe, ahd. brūnrōtī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Röte«, »Braunröte«, Rötel, rote Farbe; rōtī 9, st. F. (ī): nhd. Röte, rote Farbe, Rot, Färberröte

rote -- rote Farbe, mhd. parīsvarwe, st. F.: nhd. rote Farbe; rōt (2), st. N.: nhd. Rot, rote Farbe; rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp; rœten (2), st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe; rubrike, sw. F.: nhd. rote Tinte, rote Farbe

rote -- rote Farbe, mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

rote -- rote Farbe, mnd. rubrīke, rubrike, F.: nhd. »Rubrik«, rote Farbe, rote Tinte

rote -- rote Färbung, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff; r· dichhēt*, r· dichēt, r· dicheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, rote Färbung, Röte

rote -- rote Gesichtsfarbe annehmen, mnd. poppenvarwen, sw. V.: nhd. rote Gesichtsfarbe annehmen, erröten

rote -- rote Gesichtsfarbe, mnd. poppenvarwe, F.: nhd. rote Gesichtsfarbe, rote Wangenfarbe

rote -- rote gestreifte Leinwand, mnd. rōtsēter, rōtschēter, rōtcīter, rōtsēker, M.: nhd. rote gestreifte Leinwand, rotes Glanzleinen

rote -- rote Kreide, mnd. rōtkrīte*, rōtkrīt, M.: nhd. »Rotkreide«, rote Kreide, roter Farbstoff zum Schreiben

rote -- rote Mineralfarbe, mnd. berchrōt, Sb.: nhd. rote Mineralfarbe, Rötel, Rotstein, Mennig

rote -- rote Rübe, mnd. bētekōl, bētelkōl, M.: nhd. Beißkohl, rote Rübe, Mangold; bētewort, Sb.: nhd. rote Bete, rote Rübe

rote -- rote Rübe, mnd. kōlsprūte, F.?: nhd. rote Rübe, Kohlschössling?

rote -- rote Ruhr, mhd. rōtleit, st. N.: nhd. rote Ruhr; rōtruore*, rōtruor, st. F.: nhd. rote Ruhr; rōtschade, sw. M.: nhd. »Rotschaden«, rote Ruhr

rote -- rote Ruhr, mnd. blōtganc, M.: nhd. Blutgang, rote Ruhr; cōlera, cōler, F.: nhd. Cholera, hitziges Temperament, Gallenruhr, rote Ruhr

rote -- rote Tinte, mhd. rubrik, st. F.: nhd. rote Tinte; rubrike, sw. F.: nhd. rote Tinte, rote Farbe

rote -- rote Tinte, mnd. rubrīke, rubrike, F.: nhd. »Rubrik«, rote Farbe, rote Tinte

rote -- rote Wangenfarbe, mnd. poppenvarwe, F.: nhd. rote Gesichtsfarbe, rote Wangenfarbe

rote -- zerstoßene rote Korallen, mnd. korallenpulver, N.: nhd. »Korallenpulver«, zerstoßene rote Korallen

rote Färbung (der Wangen), mnd. rōthēt, rōtheit, F.: nhd. »Rotheit«, Röte, rote Färbung (der Wangen)

Röte, germ. *raudī-, *raudīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Röte; *raudjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Röte; *raudō, st. F. (ō): nhd. Röte, Erz; *raudō-, *raudōn, *rauda-, *raudan, sw. M. (n): nhd. Röte

Röte, got. *riud-ei, sw. F. (n): nhd. »Röte«; *riud-i, st. N. (ja): nhd. »Röte«

Röte, an. roð-a (1), Sb.: nhd. Röte; roð-i, sw. M. (n): nhd. Röte; ? *ros-a, sw. F. (n): nhd. Röte?

Röte, ae. réad-nės-s, réad-nės, st. F. (jō): nhd. Röte; réad-ung, st. F. (ō): nhd. Röte, Schamröte, Schande; *rēd, *rǣd, st. N. (a): nhd. Röte; rud-u, st. F. (ō): nhd. Röte

Röte, anfrk. *rōd (2)?, st. M. (a): nhd. Röte; rōd-a* 3, st. F. (ō): nhd. Röte

Röte, ahd. brūnrōtī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Röte«, »Braunröte«, Rötel, rote Farbe

Röte, ahd. rosamo* 3, sw. M. (n): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Sommersprosse; rost 41, st. M. (a?): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Meltau, Grünspan; rōta* 1?, st. F. (ō): nhd. Röte; rōtamo* 11, sw. M. (n): nhd. Röte, Schamröte; rōtentī* 1, st. F. (ī): nhd. Röte; rōtī 9, st. F. (ī): nhd. Röte, rote Farbe, Rot, Färberröte; *rōto (2)?, sw. M. (n): nhd. Röte; rōtstein 1, st. M. (a): nhd. »Rotstein«, Röte, roter Eisenocker, Rötel

Rote, mhd. rōte (1), sw. M.: nhd. »Rote«, Rotforelle

Röte, mhd. rōten (2), st. N.: nhd. »Röte«

Röte, mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp; rœten (2), st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe

-- aus Röte bestehend: mhd. rœtīn, Adj.: nhd. rötlich, aus Röte bestehend

-- Röte des Rubins: mhd. rubīnrœte, st. F.: nhd. Rubinröte, Röte des Rubins

Röte, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff; r· dichhēt*, r· dichēt, r· dicheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, rote Färbung, Röte; rōthēt, rōtheit, F.: nhd. »Rotheit«, Röte, rote Färbung (der Wangen)

röte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rote-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rote-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotedel, nhd.: nhd. ; L.: DW

roteibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Roteisenstein, mhd. ? bruchstein 1, st. M.: nhd. »Bruchstein«, Roteisenstein?

Roteisenstein, mnd. rōdelstēn, rōdelstein, rödelstēn, roddelstēn, rādelstēn, rūdelstēn, M.: nhd. »Rötelstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff; rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

-- aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff: mnd. rōdelstēn, rōdelstein, rödelstēn, roddelstēn, rādelstēn, rūdelstēn, M.: nhd. »Rötelstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff; rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

Rötekuhle, mnd. r· tekūle, F.: nhd. »Rötekuhle«, Gewässer in dem Flachsstengel zum Faulen gebracht werden um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, Flachsröte, Flachsrotte

Rötel, ae. téafor (1), N.: nhd. rote Farbe, Ocker, Rötel, Salbe

Rötel, ahd. brūnrōtī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. »Röte«, »Braunröte«, Rötel, rote Farbe; rōtilstein* 1, st. M. (a): nhd. Rötelstein, Rötel, roter Eisenocker; rōtstein 1, st. M. (a): nhd. »Rotstein«, Röte, roter Eisenocker, Rötel

Rötel, mnd. berchrōt, Sb.: nhd. rote Mineralfarbe, Rötel, Rotstein, Mennig

Rotel, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

Rötel, mnd. rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

rötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rötelbaum, mhd. rœtelboum*, rœtelpoum, st. M.: nhd. »Rötelbaum«, Baumart

rötelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotelbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rötelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rötelgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röteljaspis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötelkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

röteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

röteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rötelschnur -- Rötelschnur des Zimmermannes, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaftern

Rötelstein, ahd. rōtilstein* 1, st. M. (a): nhd. Rötelstein, Rötel, roter Eisenocker

Rötelstein, mnd. rōdelstēn, rōdelstein, rödelstēn, roddelstēn, rādelstēn, rūdelstēn, M.: nhd. »Rötelstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff

rötelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötelsteinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rötelweihe, mhd. ? beinbruchil 2, st. M.: nhd. Beinbrecher (ein Vogel), Rötelweihe?

Rötelweihe, mhd. rœtelwīe, sw. M.: nhd. Rötelweihe, Turmfalke

rötelweihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rötelweiher, mhd. rœtelwiwære*, rœtelwīer, st. M.: nhd. Rötelweiher

rötelweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rötelzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotem -- aus feinem rotem Stoff, ahd. rōtpfellīn* 1, rōtphellīn*, ahd.?, Adj.: nhd. aus feinem rotem Stoff

rotem -- aus rotem Leder, ahd. loskīn* 2, loscīn*, Adj.: nhd. aus Saffian, aus rotem Leder

rotem -- aus rotem Seidenstoff gefertigt, mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt

rotem -- ein Drosselvogel mit rotem Schwanz, mnd. rōtstērt, rostert, M.: nhd. »Rotsterz«, Rotschwanz, ein Drosselvogel mit rotem Schwanz

rotem -- Gewand aus rotem Stoff, ahd. rōtrok* 2, rōtroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Rotrock«, Gewand aus rotem Stoff

rotem -- Gewand aus rotem Stoff, mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff

rotem -- Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff, mnd. pellenklēt, pellenkleit, N.: nhd. Kleidungsstück aus edlem rotem Stoff

rotem -- Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

rotem -- Krankheit mit rotem Hautausschlag, mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp

rotem -- mit rotem Fell ausgestattet, mnd. rōthāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rothaarig«, mit rotem Fell ausgestattet, rotes Fell habend (Pferd)

rotem -- Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde, mnd. brasiligentwērne, st. M.: nhd. Zwirn der mit rotem Farbholz eingefärbt wurde

roten -- aus feinem roten Leder bestehend, mnd. löschen* (2)**, Adj.: nhd. aus feinem roten Leder bestehend

roten -- aus feinem roten Leder, mnd. löschen* (3)**, Adv.: nhd. aus feinem roten Leder

roten -- eine Vogelart mit roten Brustfedern, mnd. rōtbörsteken*, rōtbörstken, N.: nhd. »Rotbrüstchen«, eine Vogelart mit roten Brustfedern, Rotkehlchen

roten -- einen roten Kapuzenmantel tragend, mnd. rōtkāgelisch*, rōtkāgelsch, Adj.: nhd. einen roten Kapuzenmantel tragend

roten -- Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich, an. gadd-an, st. N. (a): nhd. Kopftuch aus roten Pferdehaaren wie auf den Orkaden gebräuchlich

roten -- von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend, mnd. pellenvarwe, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend

roten -- von der Farbe edlen und roten Stoffes, mnd. pellelvār, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes, rot

röten (Flachs), mnd. rōten (1), r· ten, rāten, rotten, sw. V., st. V.?: nhd. verrotten, verfaulen, röten (Flachs), Flachsstengel (Flachsstängel) in einem Gewässer zum Faulen bringen um die Bastfasern von unbrauchbaren Pflanzenteilen zu trennen, mürbe werden, gut ablagern (Bedeutung örtlich beschränkt)

röten, germ. *reudan, st. V.: nhd. röten; *rudēn, *rudǣn, sw. V.: nhd. röten, erröten, rot werden; *rudōn (2), germ.?, sw. V.: nhd. röten, erröten, rot werden

röten, an. sark-a, sw. V.: nhd. röten

röten, ae. brȳ-n-an, sw. V.: nhd. bräunen, röten; réod-an, st. V. (2): nhd. röten, blutig machen; *ryd-er-ian, sw. V.: nhd. röten

röten, ahd. girōten* 3, sw. V. (1a): nhd. röten, rot färben; irrōtagēn* 1, sw. V. (3): nhd. röten, rosten, verrosten; rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern; wormōn* 4, wurmōn*, sw. V. (2): nhd. röten, färben, rot färben

röten, ahd. rōtigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »röten«, ärgern

röten, mhd. gerœten, sw. V.: nhd. röten, rot machen

röten, mhd. rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren; rœten (1), sw. V.: nhd. röten, erröten, sich schämen; rœten (3), sw. V.: nhd. rot machen, röten; rōtigen, sw. V.: nhd. röten, rot werden
-- sich röten: mhd. rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.)

röten, mhd. verrœten, ferrœten*, sw. V.: nhd. ganz rot machen, blutig machen, röten

roten, mnd. rōten (2), sw. V.: nhd. »roten«, mit Talg bestreichen

röten, mnd. r· den (1), r· ten, sw. V.: nhd. röten, rot färben

röten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

röten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

roten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotente, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotentflammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

roter -- angemachter roter Wein, mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

roter -- ein roter Apfel, mnd. ? ēdellinc* (2), ēdelinc, eddelinc, Sb.: nhd. ein roter Apfel?

roter -- ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, mnd. rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

roter -- ein Stoff von roter Farbe, mhd. tiolet, st. Sb.: nhd. ein Stoff von roter Farbe

roter -- eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, mnd. rōtk· gelken, N.: nhd. eine Finkenart mit roter Gesichtsmaske im Gefieder, Stieglitz

roter -- kleiner roter Ärmel, mhd. rōtermellīn, st. N.: nhd. kleiner roter Ärmel

roter -- mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, mnd. ströuwekrūt, stroukrūt, ströuwkrūt, N.: nhd. »Streukraut«, Gewürz zum Streuen, mit Gewürzen versetzter roter Streuzucker, pulverisiertes Elfenbein, grünes Kraut das bei festlichen Gelegenheiten auf den Boden des Raumes gestreut wird

roter -- mit roter Farbe schreiben, mnd. rubrīken, sw. V.: nhd. mit roter Farbe schreiben; rubrīcēren, roblēcēren, roebleceren, sw. V.: nhd. »rubrizieren«, mit roter Farbe schreiben

roter -- roter Ausschlag, ahd. varentilla 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. roter Ausschlag

roter -- roter Eisenocker, ahd. rōtilstein* 1, st. M. (a): nhd. Rötelstein, Rötel, roter Eisenocker; rōtstein 1, st. M. (a): nhd. »Rotstein«, Röte, roter Eisenocker, Rötel

roter -- roter Farbstoff aus Brasilholz, mhd. prisel (1), prīsel, st. N.: nhd. roter Farbstoff aus Brasilholz, Brasilienholz

roter -- roter Farbstoff zum Schreiben, mnd. rōtkrīte*, rōtkrīt, M.: nhd. »Rotkreide«, rote Kreide, roter Farbstoff zum Schreiben

roter -- roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe, mnd. parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe; parīsrōt, parīsroet, Adj.: nhd. roter Farbton aus einer Mischung verschiedener roter Farbstoffe

roter -- roter Fleck durch Verbrennung, mnd. mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung

roter -- roter Hartriegel, ahd. harttrugil 15, st. M. (a?): nhd. Hartriegel, Kornelkirsche, roter Hartriegel, Deutsches Geißblatt; harttrugila 2, sw. F. (n): nhd. Hartriegel, roter Hartriegel; harttrugilboum* 3, st. M. (a): nhd. Hartriegel, roter Hartriegel

roter -- roter juckender Hautfleck, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung; mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung

röter -- röter machen, mnd. vörrōden*, vorrōden, vorroden, sw. V.: nhd. rot färben, rot malen, Rot künstlich auflegen, röter machen, überbieten, übertrumpfen

roter -- roter Mohn, mnd. rōtmān, M.: nhd. roter Mohn, Klatschmohn

roter -- roter Mund des bzw. der Geliebten, mnd. rōdermunt, rōtermunt, M.: nhd. roter Mund des bzw. der Geliebten

roter -- roter Mund, mhd. rōtmunt, st. M.: nhd. »Rotmund«, roter Mund

roter -- roter Ocker, ae. red-e-stā-n, st. M. (a): nhd. roter Ocker

roter -- roter purpurner Farbstoff, mnd. purpurenvarwe (1), F.: nhd. roter purpurner Farbstoff

roter -- roter Quarzedelstein, mnd. karneol, kardiol, M.: nhd. Karneol, roter Quarzedelstein

roter -- roter Rand, afries. râd-ran-d 1 und häufiger?, râd-ron-d, râd-e-ran-d, râd-e-ron-d, st. M. (a): nhd. Rotrand, roter Rand, roter Wundrand, Verletzung

roter -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

roter -- roter Samt, mnd. rōsenflūwēl, rōsenflouwēl, M.: nhd. roter Samt

roter -- roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

roter -- roter Seidenstoff, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt); pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

roter -- roter Steinbrech, mnd. filipendula, filippendula, flippendula, F.: nhd. Erdeichel, roter Steinbrech

roter -- roter Stoff, ahd. rōtpfello* 4, rōtphello*, sw. M. (n): nhd. rotes Gewand, roter Stoff; rōtpfellōl 12, rōtphellōl, st. M. (a): nhd. rotes Seidengewand, rotes Gewand, roter Stoff

roter -- roter Wundfleck durch Verbrennung, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung

roter -- roter Wundrand, afries. râd-ran-d 1 und häufiger?, râd-ron-d, râd-e-ran-d, râd-e-ron-d, st. M. (a): nhd. Rotrand, roter Rand, roter Wundrand, Verletzung

roter -- roter Würzwein, mhd. sinopel, sinōpel, st. M.: nhd. rote Farbe, angemachter roter Wein, roter Würzwein

roter -- Speisefisch mit roter Augenfärbung, mnd. rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?

roter -- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten, mnd. j· denhōt, j· denhod, j· denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

roter -- von roter Farbe seiend, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend; rōtvārich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rotfarben, von roter Farbe seiend

Roter, germ. *rauda-, *raudaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Roter

Röter, an. rjōð-r (1), st. M. (a?): nhd. Röter

roter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

roterle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rötern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rotes -- etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen, mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

Rotes -- etwas Rotes weißen, mhd. zerwīzen, sw. V.: nhd. etwas Rotes weißen, etwas Rotes bleichen und dadurch entstellen

rotes -- feines rotes Leder, mnd. lösche, losche, F.: nhd. feines rotes Leder

rotes -- rotes Auripigment, mhd. ruschgel 3, russesgel, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Auripigment

rotes -- rotes Farbholz, mnd. brasiligen, brassiligen, brisiligen, bresiligen, brūnsilgen, bresilien, brisilien, brussilien, brassigen, presilie, Sb.: nhd. Brasilholz, Rotholz, rotes Farbholz

rotes -- rotes Gewand, ahd. rōtpfello* 4, rōtphello*, sw. M. (n): nhd. rotes Gewand, roter Stoff; rōtpfellōl 12, rōtphellōl, st. M. (a): nhd. rotes Seidengewand, rotes Gewand, roter Stoff

rotes -- rotes Gewebe, ahd. rōtwebbi* 1, st. N. (ja): nhd. rotes Gewebe, scharlachroter Stoff

rotes -- rotes Glanzleinen, mnd. rōtsēter, rōtschēter, rōtcīter, rōtsēker, M.: nhd. rote gestreifte Leinwand, rotes Glanzleinen

rotes -- rotes Leder, as. loski* 1, st. N. (ja): nhd. rotes Leder

rotes -- rotes Leder, ahd. loskesfel* 1, loscesfel*, st. N. (a): nhd. »Saffianfell«, Saffian, rotes Leder

rotes -- rotes Leder, mhd. lösche, lösch, st. N.: nhd. Saffian, Leder, rotes Leder, Ziegenleder

Rotes -- Rotes Meer, ahd. rōtmeri* 3, st. N. (ja)=ON.: nhd. Rotes Meer

Rotes -- Rotes Meer, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer; rotmer, st. N.: nhd. »Rotmeer«, Rotes Meer

rotes -- rotes Operment, mhd. ōrpiment, ōrpirment, ōrpermint, ortirmint, auripigment, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Operment, Schwefelarsenverbindung

rotes -- rotes Pferd, ahd. rōtros 3, st. N. (a): nhd. rotes Pferd, kastanienbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1) (als Pferderasse)

rotes -- rotes Rückenfell des Eichhörnchens, mnd. rōtvel, N.: nhd. »Rotfell«, rotes Rückenfell des Eichhörnchens

rotes -- rotes Saffianleder, mhd. rōtlösche, st. F.: nhd. rotes Ziegenleder, rotes Saffianleder

rotes -- rotes Seidengewand, ahd. rōtpfellōl 12, rōtphellōl, st. M. (a): nhd. rotes Seidengewand, rotes Gewand, roter Stoff

rotes -- rotes Ziegenleder, mhd. rōtlösche, st. F.: nhd. rotes Ziegenleder, rotes Saffianleder

rotes Fell habend (Pferd), mnd. rōthāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rothaarig«, mit rotem Fell ausgestattet, rotes Fell habend (Pferd)

rotes Pelzwerk (vom Eichhörnchen), mnd. rōtwerk, N.: nhd. rotes Pelzwerk (vom Eichhörnchen)

Rotes, germ. *ruda- (2), *rudam, *rudja-, *rudjam, st. N. (a): nhd. Rost (M.) (2), Rotes

rotfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotfarben, mhd. rōtgevar, rōtgefar*, Adj.: nhd. »rotfarben«, rot

rotfarben, mhd. rōtvar, rōtfar*, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, rot

rotfarben, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend; rōtvārich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rotfarben, von roter Farbe seiend

Rotfärber, mnd. rōtverwære*, rōtverwer, M.: nhd. »Rotfärber«, Mensch der Stoffe oder Felle rot färbt?

rotfärber, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotfärberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotfarbig, ahd. rōtfaro* 3, Adj.: nhd. rot, rotfarbig

rotfarbig, mhd. rōtgemāl, Adj.: nhd. rotfarbig; rōtvar, rōtfar*, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, rot

rotfarbig, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend

rotfarbig, mnd. rōtvārich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rotfarben, von roter Farbe seiend, rōtvarwich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rötlich gefärbt

rotfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotfeder, mnd. plötse, ploͤtze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder; rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?; rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

rotfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotfederspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotfederspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotfell, mnd. rōtvel, N.: nhd. »Rotfell«, rotes Rückenfell des Eichhörnchens

rotfeurig, mnd. rōtv· rich, Adj.: nhd. »rotfeurig«, rotglühend

rotfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotfisch (), mhd. ? rōtenvisch, rōtenfisch*, st. M.: nhd. Rotfisch (?)

rotfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotflosser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotforelle, ahd. ? rōt (3) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Rotforelle?; rōto (1) 5, sw. M. (n): nhd. Rotforelle

Rotforelle, mhd. rōte (1), sw. M.: nhd. »Rote«, Rotforelle; rœtelinc 1, st. M.: nhd. »Rötling«, Rotforelle, Rotkehlchen
-- kleine Rotforelle: mhd. rōtelīn*, rotelīn, st. N.: nhd. kleine Rotforelle

rotforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotfuchs, mnd. rōtvos, M.: nhd. »Rotfuchs«, rothaariger Mensch

rotfuchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgearbeitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotgeblümt, mnd. rōtbl· met, Adj.: nhd. »rotgeblümt«, rotbraun gefleckt, rotbunt

rotgefärbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgefleckt, ae. réad-fāh, Adj.: nhd. rotgefleckt

rotgegerbtem -- aus rotgegerbtem Leder bestehend, mnd. rōtlöschen* (1), rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, Adj.: nhd. aus rotgegerbtem Leder bestehend

rotgegerbtem -- aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten, mnd. rōtlöschen* (2), rōtlaschen, Adv.: nhd. aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten; rōtlöschen* (2), rōtlaschen, Adv.: nhd. aus rotgegerbtem Leder oder rotgegerbtem Juchten

rotgegerbten -- eine Sorte rotgegerbten Leders, mnd. rōtleisevel*, rōtloisvel, N.: nhd. eine Sorte rotgegerbten Leders

rotgegerbtes -- feines rotgegerbtes Leder herstellen, mnd. rōtlöschen* (3)**, sw. V.: nhd. feines rotgegerbtes Leder herstellen

rotgegerbtes -- feines rotgegerbtes Leder, mnd. rōtlösche*, rōtlösch, rōtlasch, rōtlesch, rōtlosch, rōtlos, ratlask, ratlāsch, ratlaesch, ratlas, rōtlasse (M.), N.: nhd. feines rotgegerbtes Leder, Juchten, Korduan

rotgegerbtes -- Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

rotgegerbtes -- rotgegerbtes Leder, ahd. losk* 3 und häufiger, losc, st. N. (a): nhd. Saffian, rotgegerbtes Leder; loskeshūt 10, losceshūt, loskhūt*, st. F. (i): nhd. »Saffianhaut«, Saffian, Saffianleder, rotgegerbtes Leder; loski 16, losci*, st. N. (ja): nhd. Saffian, rotgegerbtes Leder; rōtloski* 1, rōtlosci*, st. N. (ja): nhd. »Rotleder«, rotgegerbtes Leder, Saffianleder

rotgegerbtes -- Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker, mnd. rōtlöschære*, rōtlöscher, rōtloesscher, rōtlössker, rōtlescher, rōtlascher, M.: nhd. Handwerker der feines rotgegerbtes Leder herstellt, Zunft der feines rotgegerbtes Leder herstellenden Handwerker

rotgelb, ahd. elo (1) 16, Adj.: nhd. gelb, gelblich, braungelb, rotgelb, fahlgelb

rotgelb, mnd. rōtgēl, Adj.: nhd. »rotgelb«, rötlich gelb

rotgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgelblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgemalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotgerber, mnd. lohære*, loher, lower, l· ære*, l· rere, l· rer, l· r, l· rer, M.: nhd. Lohgerber, Rotgerber, Corduanarbeiter; rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber
-- Zunft der Rotgerber: mnd. rōtgerwære*, rotgerwer, rōtgherwer, rotgarwer, M.: nhd. Rotgerber, Handwerker der Leder mit Lohe gerbt, Zunft der Rotgerber

rotgerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotgerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgerberhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgerberjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgerste, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotgerte, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotgeschminkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgeschnäbelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgesprenkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgeweint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgewild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotgießer, mhd. rōtsmit, st. M.: nhd. »Rotschmied«, Rotgießer

Rotgießer, mnd. grōpengētæreambacht*, grōpengēterambacht, grōpengēterambt, N.: nhd. Gelbgießeramt, Gelbgießerzunft, Rotgießer

Rotgießer, mnd. rōtgētære*, rōtgēter, rōtgīter, M.: nhd. Rotgießer, Kupfergießer, Kannengießer, Handwerker der Kupfer verarbeitet
-- Zunft der Rotgießer: mnd. rōtgētæreambacht*, rōtgēterampt, N.: nhd. »Rotgießeramt«, Zunft der Rotgießer

rotgiesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotgießeramt, mnd. rōtgētæreambacht*, rōtgēterampt, N.: nhd. »Rotgießeramt«, Zunft der Rotgießer

rotgiesseramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgiesserhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotgimpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotglastig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotglitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rotglühend, mnd. rōtv· rich, Adj.: nhd. »rotfeurig«, rotglühend

rotglühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotglühhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotgold, mhd. goltrōt, Adj.: nhd. »goldrot«, goldverziert, von Gold hergestellt, golden, rotgold, goldglänzend

rotgold, mhd. rōtgolt, Adj.: nhd. rotgold, rotgolden

rotgold, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotgolden, mhd. rōtgolt, Adj.: nhd. rotgold, rotgolden; rōtguldīn, Adj.: nhd. rotgolden

rotgolden, mnd. rōtgülden, rōtguldin, Adj.: nhd. »rotgolden«, zweifarbig rot und gold, mit Goldfäden durchwebt oder bestickt (Brokat), aus Rotgold bestehend (Bedeutung örtlich beschränkt)

rotgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgoldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgülden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotgüldenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotgüldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotgurtring, mnd. rōtgorderinke*, rōtgortrinc, M.: nhd. »Rotgurtring«, ein Beschlag am Sattelzeug

rothaarig -- rothaarig wie ein Fuchs seiend, mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

rothaarig, an. rauð-r, Adj.: nhd. rot, rothaarig

rothaarig, mhd. rōt (1), Adj.: nhd. rot, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig
-- Zeit in der Wild rothaarig ist: mhd. rœte, rōte, st. F.: nhd. Röte, Rot, rote Farbe, Krankheit mit rotem Hautausschlag, Zeit in der Wild rothaarig ist, Krapp

rothaarig, mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

rothaarig, mnd. rōthāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rothaarig«, mit rotem Fell ausgestattet, rotes Fell habend (Pferd)

rothaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rothaariger -- rothaariger Mensch, mnd. rōtvos, M.: nhd. »Rotfuchs«, rothaariger Mensch

rothaariges -- rothaariges Pferd, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

rothafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rothals, nhd.: nhd. ; L.: DW

rothänfling, nhd.: nhd. ; L.: DW

rothart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rothärtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotheit, mnd. rōthēt, rōtheit, F.: nhd. »Rotheit«, Röte, rote Färbung (der Wangen)

Rothirsch, ae. hǣþ-en-stap-a, sw. M. (n): nhd. Rothirsch

rothirsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rothmann -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Rotholz, mnd. brasiligen, brassiligen, brisiligen, bresiligen, brūnsilgen, bresilien, brisilien, brussilien, brassigen, presilie, Sb.: nhd. Brasilholz, Rotholz, rotes Farbholz

rotholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rothorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rothuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rothut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotieren, mhd. rotieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rotieren

rotieren, mhd. rotieren* (2)**, V.: nhd. rotieren, drehen, rollen

rötin, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotkammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotkarausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotkätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rotkehlchen, ae. rud-d-uc, st. M. (a?): nhd. Rotkehlchen; sealt-hag-a, sw. M. (n): nhd. Rotkehlchen; selt-r-a, sw. M. (n): nhd. Rotkehlchen

Rotkehlchen, ahd. rōtil 7, st. M. (a?): nhd. Rotkehlchen, Turmfalke; rōtila 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rotkehlchen; rōtilo 1, sw. M. (n): nhd. Rotkehlchen

Rotkehlchen, mhd. rœtelinc 1, st. M.: nhd. »Rötling«, Rotforelle, Rotkehlchen

Rotkehlchen, mnd. rōtbörsteken*, rōtbörstken, N.: nhd. »Rotbrüstchen«, eine Vogelart mit roten Brustfedern, Rotkehlchen

rotkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotkohl, mnd. ? rōtkōl, M.: nhd. »Rotkohl«?, ein Pflanzenname, liegender Fuchsschwanz?

Rotkohl, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

rotkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotkopfwürger, ahd. dorndrāgil 15, dorndrāil, dorndrēgil, dorndrēil, st. M. (a): nhd. Dorndreher, Rotkopfwürger

Rotkopfwürger, mhd. dorndræhsel, st. M.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Rotkopfwürger; dorndroschele* 6, dorndroschel, st. F.: nhd. Dorndreher (ein Vogel), Rotkopfwürger, Dorndrossel

rotkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotkrautsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotkreide, mnd. rōtkrīte*, rōtkrīt, M.: nhd. »Rotkreide«, rote Kreide, roter Farbstoff zum Schreiben

rotkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotlauf, ae. ōm-e (1), sw. F. (n): nhd. Ausschlag, Entzündung, Rotlauf

Rotlauf, ahd. wildfiur* 2, st. N. (a): nhd. Erysipel, Wundrose, Rotlauf

Rotlauf, mnd. ? līkēmere, F.: nhd. Rotlauf?, Rose?

Rotlauf, mnd. vressem, vrēssam, vressam, vressen, vrēissem, vresmen, vresseme, vresme, N.: nhd. Frais, Gichter, Cholera, Rotlauf, Blattern; ? wisel?, mnd.?, M.: nhd. Rotlauf?

rotlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotlaufenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotlaufkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotlaufkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotleder -- Hersteller von feinem Rotleder, mnd. löschemākære*, löschemakere, lösmakere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder; löschemēkære*, löschemēkere, M.: nhd. Hersteller von feinem Rotleder

Rotleder, ahd. keimak 4, keimac, kemenak*, Sb.: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; keimat* 4?, st. F. (ī)?: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; keimata* 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder; kemenat* 2?, ahd.?, st. F. (i?)?: nhd. Rotleder, violettfarbenes Leder

Rotleder, ahd. rōtloski* 1, rōtlosci*, st. N. (ja): nhd. »Rotleder«, rotgegerbtes Leder, Saffianleder

rotlederer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rötlich, idg. *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren; *ei- (3), Adj.: nhd. hell, rötlich, bunt; *ser- (3), *sor-, Adj.: nhd. rot, rötlich

rötlich, germ. *baswa-, *baswaz, germ.?, Adj.: nhd. rötlich, purpurn

-- rötlich schimmern: germ. *raudēn, *raudǣn, germ.?, sw. V.: nhd. rot sein (V.), rötlich schimmern

rötlich, ae. réad, Adj.: nhd. rot, rötlich; rud-ig, Adj.: nhd. rötlich

rötlich, ahd. rōtag* 2, Adj.: nhd. rötlich, rot; rōtamhafti* 1, Adj.: nhd. rötlich, rötlich schimmernd

-- rötlich glänzen: ahd. rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern

-- rötlich glänzend: ahd. rōtilīn* 1, ahd.?, Adj.: nhd. rötlich glänzend, rot

-- rötlich schimmern: ahd. rotēn* 3, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), rötlich schimmern; rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern; rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

-- rötlich schimmernd: ahd. rōtamhafti* 1, Adj.: nhd. rötlich, rötlich schimmernd

rötlich, mhd. rœtec, Adj.: nhd. rötlich; rœteleht, rœteloht, rōtelot, rœtlot, Adj.: nhd. rötlich; rōtenhaft, Adj.: nhd. rötlich; rōthaft, Adj.: nhd. rötlich; rœtīn, Adj.: nhd. rötlich, aus Röte bestehend

-- rötlich werden: mhd. rœselen, rœseln, sw. V.: nhd. »röseln«, rötlich werden

rötlich, mhd. rœtel***, Adj.: nhd. »rötlich«

rötlich, mhd. underrōt, Adj.: nhd. mäßig rot, rötlich

rötlich, mnd. rōdelhaftich, rōdelaftich, rōdeleftich, rōdelachtich, rōdelechtich, rōdelichtich, rōtlaftich, roddelachtich, rōtlachtich, Adj.: nhd. rōt (2), rötlich; rōdelicht, rōdelecht, rōdelech, rōdelacht, rötlecht, Adj.: nhd. rötlich, rot; rōdelīk, roddelīk, rōtlīk, Adj.: nhd. rötlich, rot; r˙ dich, rodich, Adj.: nhd. rötlich, rot; rōthaftich, Adj.: nhd. rot, rötlich; rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend

-- rötlich gefärbt: mnd. rōtvarwich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rötlich gefärbt

-- rötlich gelb: mnd. rōtgēl, Adj.: nhd. »rotgelb«, rötlich gelb

-- rötlich glänzen: mnd. rōsen* (3), rosen, mnd.?, sw. V.: nhd. rötlich glänzen

rötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rötlichblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rötlichbraun, ahd. brūnfaro* 3, Adj.: nhd. »braun«, »braunfarben«, rötlichbraun, safranfarbig, schwarzbraun

rötlichbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rötlicher -- eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung, mnd. paliēt, M.: nhd. eine französische Weinsorte mit rötlicher Färbung

rötliches -- rötliches Auge habend, mnd. ōgenr˙ dich, Adj.: nhd. »rötliches Auge habend«, Triefauge habend

rötliches -- rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird, mnd. ā̆loēpulver*, aloēpulver, N.: nhd. »Aloepulver«, rötliches Pulver das aus der Aloe gewonnen wird

rötlichgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rötlichgesprenkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rötlichkeit, mnd. rōdelichēt*, rōdelechēt, rōdelecheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, krankhafte Rötung; r˙ dichhēt*, r˙ dichēt, r˙ dicheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, rote Färbung, Röte

rötlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rötling, mhd. rœtelinc 1, st. M.: nhd. »Rötling«, Rotforelle, Rotkehlchen

rötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotlinie, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotlippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotloescher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotluchs, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotmalen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rotmaler, mnd. rodære, rodere, mnd.?, M.: nhd. Rotmaler

rotmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotmäntler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotmeer, mhd. rotmer, st. N.: nhd. »Rotmeer«, Rotes Meer

rotmetall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rotminze, mnd. rōdeminte, F.: nhd. »Rotminze«, Bachminze (Pflanze)

Rotmohn, mhd. rōtmāgen* 5, rōtmāhen, rōtmān, st. M.: nhd. »Rotmohn«, Klatsch-Mohn, wilder Mohn

Rotmund, mhd. rōtmunt, st. M.: nhd. »Rotmund«, roter Mund

rotmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotnatterwurz, mhd. rōtnāterwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Rotnatterwurz«, Nattern-Knöterich

rotnesselfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotnetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotohr, mnd. ? rōtōre*?, rōtōr, N.: nhd. »Rotohr«?, eine Sorte Pelzwerk

rotpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotrand, afries. râd-ran-d 1 und häufiger?, râd-ron-d, râd-e-ran-d, râd-e-ron-d, st. M. (a): nhd. Rotrand, roter Rand, roter Wundrand, Verletzung

rotrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotreifler, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotring, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rotrock, ahd. rōtrok* 2, rōtroc, st. M. (a?, i?): nhd. »Rotrock«, Gewand aus rotem Stoff

rotrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotrückig, mnd. rōtrüggelet*, rōtrüggelt, Adj.: nhd. »rotrückig«, mit rotem Rückenfell versehen (Adj.)

rotsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotschaden, mhd. rōtschade, sw. M.: nhd. »Rotschaden«, rote Ruhr

rotschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotschenkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rotscher, mnd. schēr (2), M.: nhd. Rotscher, eine Fischart

rotscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschimmlig, mnd. rōtschimmelet*, rōtschimmelt, Adj.: nhd. »rotschimmlig«, von weißer Grundfarbe mit rötlichen Anteilen seiend (Pferdefell)

rotschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotschmied, mhd. rōtsmit, st. M.: nhd. »Rotschmied«, Rotgießer

rotschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotschmieddrechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotschmieddrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotschmiedhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotschmiedmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotschmiedmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotschmiedsbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschmiedsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotschnäblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotschwanz, mnd. rōtstērt, rostert, M.: nhd. »Rotsterz«, Rotschwanz, ein Drosselvogel mit rotem Schwanz

rotschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotschwänzchen (ein Drosselvogel mit rotem Schwanz), mnd. rōtstērtken, N.: nhd. »Rotschwänzchen« (ein Drosselvogel mit rotem Schwanz)

Rotschwänzchen, mnd. rōdeswansken*, rōdeschwensken, N.: nhd. Rotschwänzchen

rotschwarz, mnd. rōtswart, Adj.: nhd. rotschwarz

rotschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotschwellend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotseiden, mhd. rōtsīdīn, Adj.: nhd. rotseiden

rotseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rāts· ken -- s. rāts· ken, mnd. rāts· ken, sw. V.: s. rāts· ken

rotspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotspecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotspohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotsprenglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rotstein, ahd. rōtstein 1, st. M. (a): nhd. »Rotstein«, Röte, roter Eisenocker, Rötel

Rotstein, mnd. berchrōt, Sb.: nhd. rote Mineralfarbe, Rötel, Rotstein, Mennig

Rotstein, mnd. rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

rotstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotsteinbrachsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotstenglig, ae. réad-stal-ed-e, Adj.: nhd. rotstenglig

Rotsterz, mnd. rōtstērt, rostert, M.: nhd. »Rotsterz«, Rotschwanz, ein Drosselvogel mit rotem Schwanz

rotsterz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotstift, mnd. rōtstēn, rōtstein, rōstēn, M.: nhd. »Rotstein«, Roteisenstein, aus Roteisenstein gewonnener Farbstoff, Rotstift, Rötel

rotstrahlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotstruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rott, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotte -- auf der Rotte spielen, ahd. rottōn 1, sw. V. (2): nhd. auf der Rotte spielen

Rotte -- Inhaber einer Rotte, mhd. rottære (1), st. M.: nhd. »Rotter«, Inhaber einer Rotte, Nutzungsberechtigter einer Mark

Rotte -- Spieler der Rotte, ahd. rottāri* 3, st. M. (ja): nhd. Rottenspieler, Spieler der Rotte

Rotte (F.) (1), mhd. luot (2), st. F.: nhd. Last, Masse, Menge, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

Rotte (F.) (1), mnd. busse (2), M.: nhd. Bursche, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1)

Rotte (F.) (1), mnd. geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft

Rotte (F.) (1), mnd. lōt (3), F.: nhd. Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten

Rotte (F.) (1), mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Rotte (F.) (1), mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren; spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Rotte (F.) (2) spielen, mnd. rottenspēlen***, sw. V.: nhd. »Rotte (F.) (2) spielen«

Rotte (F.) (2) von Spielleuten, mhd. spilrotte*, spilrote, st. F.: nhd. Spielrotte, Rotte (F.) (2) von Spielleuten, Gesellschaft von Spielern, Spielgesellschaft

Rotte (F.) (2), ahd. rotta 15, sw. F. (n): nhd. Rotte (F.) (2), Psalter; rotta* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rotte (F.) (2), Psalter

Rotte (F.) (2), mhd. rotte (1), sw. F.: nhd. Rotte (F.) (2), harfenartiges Saiteninstrument

Rotte (F.) (2), mnd. rotte (2), rocke, r· tte, rōde, F.: nhd. Rotte (F.) (2), Harfenzither

Rotte (F.) Soldaten, mnd. vēneke, N.: nhd. Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abtzeilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne; vēneken, fēneken, veneken, venneken, N.: nhd. »Fähnchen«, Fähnlein, Feldzeichen einer kleineren Abteilung, kleinere Abteilung die ein Fähnlein führt, Rotte (F.) Soldaten, Mannschaft unter einer Fahne

rotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotteis, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

rottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rotten (V.) (2), afries. ro-t-ia 1 und häufiger?, afries.?, sw. V. (2): nhd. rotten (V.) (2), faulen

rotten (V.) (3), mhd. roten, sw. V.: nhd. rotten (V.) (3), sich versammeln

rotten (V.) (3), mhd. rotten (1), sw. V.: nhd. »rotten« (V.) (3), sich versammeln

Rotten, mhd. rotten (3), st. N.: nhd. »Rotten«

rotten, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt)

rotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rotten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rottenburg -- Sülchen bei Rottenburg, germ. Solicinium, lat.-germ.?, ON: nhd. Sülchen bei Rottenburg

Rottenfisch (eine Fischart), mhd. rottenvisch, rottenfisch*, st. M.: nhd. »Rottenfisch« (eine Fischart)

Rottenführer, mhd. rotemeister, st. M.: nhd. Scharführer, Rottenführer

rottenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

rottengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottengeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rottenkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rottenmeister, mhd. rottenmeister, rotmeister, st. M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer

Rottenmeister, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher

rottenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rottenspieler, ahd. rottāri* 3, st. M. (ja): nhd. Rottenspieler, Spieler der Rotte

Rottenspieler, mnd. rottenspēlære*, rottenspēler, M.: nhd. »Rottenspieler«, Spieler einer Rotte (F.) (2) (Harfenzither)

rottenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottenwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottenwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottenwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottenweise, mnd. roteswīse*, rotswīse, Adv.: nhd. »rottenweise«, nach der Zugehörigkeit zu Stadtvierteln, abteilungsweise

rottenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rottenweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotter, mhd. rottære (1), st. M.: nhd. »Rotter«, Inhaber einer Rotte, Nutzungsberechtigter einer Mark

rotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rottesbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottesverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rottgans, an. hrot-gās, st. F. (ō): nhd. Rottgans, Ringelgans

rottgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rottgehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rottieren, mhd. gerotieren*, gerottieren, sw. V.: nhd. rottieren, sammeln, ordnen, scharen

rottieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rottieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottierungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottierungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottierungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rottisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rottisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rottleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

rottmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmanngelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmannsgelage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottmeister-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmeister-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmeistergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottmeistergulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rottraube, ahd. rōtdrūbo 2, sw. M. (n): nhd. »Rottraube«, Weintraube

rottschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rottung, mnd. rotteringe*, rottæringe*, rotterunge, rotterunc, F.: nhd. »Rottung«, Zusammenkunft, Versammlung, aufrührerischer Zusammenschluss, Zusammenrottung

rottung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottwachtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottweiler-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottweiler-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottweilisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rottweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rottwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rottzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rottziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotulation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotulieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotulus-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotulus-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotunde, mhd. rotunde (2), st. F.: nhd. Rotunde

Rotunde, mnd. rotunde (1), F.: nhd. »Rotunde«, Bauwerksteil mit kreisrundem Grundriss, Kuppelbau, kugelförmige Insignie des Kaisers, Reichsapfel

rotunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotundengröße, mhd. rotundengrœze, st. F.: nhd. »Rotundengröße«, Sphäre, Kugelkörper

Rötung -- krankhafte Rötung, mnd. r· de (2), rode, F.: nhd. Röte, rote Färbung, Gesichtsröte, krankhafte Rötung, Getreidekrankheit, Rost (M.) (2), eine Pflanze aus der rote Farbe gewonnen wird, Färberröte, Krapp, aus Färberröte gewonnener Farbstoff; rōdelichēt*, rōdelechēt, rōdelecheit, F.: nhd. »Rötlichkeit«, krankhafte Rötung

Rötung -- mit Rötung verbundene Hautkrankheit, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

Rötung -- mit Rötung verbundene Krankheit, mnd. hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?

rotvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotwälsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotweck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotweh, mhd. rōtwē 1, st. N.: nhd. »Rotweh«, Dysenterie

rotweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotwein, ahd. rōtwīn 3, st. M. (a?, i?): nhd. Rotwein

Rotwein, mhd. rōtwīn, st. M.: nhd. Rotwein
-- über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein: mhd. lūtertranc, liutertranc, st. M., st. N.: nhd. »Lautertrank«, über Kräuter und Gewürze abgeklärter Rotwein, Würzwein

Rotwein, mnd. rōtwīn, M.: nhd. Rotwein

rotwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotweiß, mhd. rōtwīz, Adj.: nhd. rotweiß

rotweiß, mnd. rōtwit, Adj.: nhd. »rotweiß«, zweifarbig rot und weiß

rotweißbunt, mnd. rōtwitbunt, Adj.: nhd. »rotweißbunt«, rotbraun und weiß gescheckt

rotwelsch -- rotwelsch für Hemd, mnd. hanepstūde*, hannepstūde, hampstude, N.: nhd. rotwelsch für Hemd

Rotwelsch, mhd. rotwalsch (1), st. N.: nhd. Rotwelsch, Gaunersprache

rotwelsch, mhd. rotwalsch (2), Adj.: nhd. rotwelsch

Rotwelsch, mnd. rotwelsch (1), rōtwelsch, N.: nhd. Rotwelsch, Geheimsprache von Nichtsesshaften und Gaunern
-- auf Rotwelsch verlaufend: mnd. rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

rotwelsch, mnd. rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

Rotwelsche -- auf das Rotwelsche bezogen, mnd. rotwelsch (2), rōtwelsch, Adj.: nhd. »rotwelsch«, auf Rotwelsch verlaufend, auf das Rotwelsche bezogen, betrügerisch, verlogen

rotwenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotwild, mhd. rōtwilt, rōtwild, st. N.: nhd. Rotwild, Stück Rotwild
-- Stück Rotwild: mhd. rōtwilt, rōtwild, st. N.: nhd. Rotwild, Stück Rotwild

rotwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotwild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rotwildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotwildbret, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rotwildfleisch, mnd. herteswilt, N.: nhd. »Hirschwild«, Rotwildfleisch

Rotwilds -- Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds, mnd. halsbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds

Rotwurst, mhd. rōsenwurst, rōswurst, st. F.: nhd. »Rosenwurst«, Rotwurst, Blutwurst

Rotwurst, mnd. rōdeworst, F.: nhd. Blutwurst, Rotwurst

rotwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotwurz, ahd. rōtwurz* 3, st. F. (i): nhd. Rotwurz, Alkannawurzel?, Kriechender Günsel?, Färberröte

rotwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rotz, germ. *hruta-, *hrutaz, st. M. (a): nhd. Speichel, Rotz; *hruþ, Sb.: nhd. Speichel, Rotz; *snutta, Sb.: nhd. Rotz

Rotz, an. hn r-i, hner-i, hneyr-i, sw. M. (n): nhd. Niesen, Schneuzen, Rotz; hro-ð-i (2), sw. M. (n): nhd. Schleim, Rotz

Rotz, ae. hrot, st. M. (a): nhd. Rotz, Schaum

Rotz, as. hro-t* 1, hro-d*, st. M. (a?)?, st. N. (a?)?: nhd. Rotz, Schleim, Auswurf

Rotz, ahd. roz 33, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rotz, Schleim, Auswurf; snegil 5, st. M. (a?): nhd. Schnecke, Nasenschleim, Rotz; snuz 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rotz, Nasenschleim

Rotz, mhd. gerütz, st. N.: nhd. Spucke, Speichel, Rotz

Rotz, mhd. roz (1), rotz, st. M., st. N.: nhd. Schleim, Rotz

Rotz, mhd. snegele 2?, F.: nhd. Rotz, Nasenschleim

Rotz, mnd. quīl, quijl, M.: nhd. Schleim, Rotz; rots, M.: nhd. Rotz, Schleim, schleimiges Nasensekret, lügnerische Äußerung

Rotz, mnd. snap (1), snip, M.: nhd. Nasenschleim, Rotz; snotte, M.: nhd. Nasenschleim, Rotz; snuppe, M.: nhd. Nasenschleim, Rotz; t· tel***, Sb.: nhd. Schleim, Rotz
-- mit Rotz besudeln: mnd. snotteren***, sw. V.: nhd. rotzen, mit Rotz besudeln
-- Rotz aus Nase und Mund: mnd. snappe (2), snoppe, M.: nhd. Rotz aus Nase und Mund

rotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotzäugisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotzbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rötze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rotzen, mhd. gerotzen*, grotzen, sw. V.: nhd. »rotzen«, rülpsen

rotzen, mnd. snotteren***, sw. V.: nhd. rotzen, mit Rotz besudeln

rotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rötzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rötzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rotzer, mnd. sn· tære***, M.: nhd. Schniefer, Rotzer

rotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzerte, nhd.: nhd. ; L.: DW

rotzfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzglöckner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzig, as. hro-t-t-ag* 3, hro-d-ach*?, Adj.: nhd. rotzig, schleimig

rotzig, ahd. rozzag* 12, ruzzīg*, Adj.: nhd. rotzig, schleimig

rotzig, mhd. rützic, Adj.: nhd. »rützig«, rotzig

rotzig, mnd. snappich, Adj.: nhd. rotzig, triefnäsig; snōtich, snottich, Adj.: nhd. triefnäsig, rotzig; sn· vich, Adj.: nhd. verschnupft, erkältet, rotzig; sn· visch, snāvisch, Adj.: nhd. verschnupft, erkältet, rotzig; snūvich, snuvich, Adj.: nhd. »schnupfig«, rotzig, an Schnupfen erkrankt

rotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzipflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotzjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rötzkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzklitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rotzkober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzkolbe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzkolbe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzkolben, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rotzlöffel, mnd. snappenlickære*, snappenlicker, M.: nhd. Grünschnabel, Rotzlöffel

rotzlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rotznäschen, mnd. sn· tæren· teken, sn· tern· teken, N.: nhd. Rotznäschen, ein grober Kosename

rotznäschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rotzschnödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotzspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rotztüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rotzziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rouen (Stadt in der Normandie), mnd. Rowān, Ruwān, Roān, ON: nhd. Rouen (Stadt in der Normandie)

Roulette -- eine Art Roulette, mnd. snurre, F.: nhd. ein verbotenes Spiel, eine Art Roulette

Roulette -- wohl eine Art Roulette, mnd. kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

Route -- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören, mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

Route, mnd. rōte (3), rotte, rōde, rūte, F.: nhd. Route, fester Segelweg, feste Route in einem Seegebiet
-- feste Route in einem Seegebiet: mnd. rōte (3), rotte, rōde, rūte, F.: nhd. Route, fester Segelweg, feste Route in einem Seegebiet

rouwelīk, mnd. revelich, Adj.: nhd. rouwelīk

royal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

r· ringe (2), mnd. r· runge, F.: nhd. r· ringe (2)

r-Rune, germ. *raidō, st. F. (ō): nhd. Reiten, Wagen (M.), Rad, Fahrt, r-Rune

r-Rune, got. raid-a* 1, rēda, st. F. (ō): nhd. Wagen, r-Rune

rub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rübacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rübacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rubbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rubbeln, mnd. ? rubbelen***, sw. V.: nhd. »rubbeln«?, aufrauhen?

Rübchen, mnd. r· veken, N.: nhd. »Rübchen«, rübenförmiges Schmuckstück

rübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rübe -- kleine Rübe, mnd. krickelm· re, krēkelm· re, F.: nhd. Kritzelmöhre?, kleine Rübe, runzlige Rübe
Rübe -- rote Rübe, mnd. kōlsprūte, F.?: nhd. rote Rübe, Kohlschössling?
Rübe -- runzlige Rübe, mnd. krickelm· re, krēkelm· re, F.: nhd. Kritzelmöhre?, kleine Rübe, runzlige Rübe
Rübe -- weiße Rübe, an. næp-a, sw. F. (n): nhd. weiße Rübe
Rübe, idg. *rāp-, *rēp-, Sb.: nhd. Rübe
Rübe, germ. *bēta, germ.?, Sb.: nhd. Bete, Rübe; *nap-?, germ.?, Sb.: nhd. Rübe; ? *rebjō, germ.?, Sb.: nhd. Rübe?; *rebō- (2), *rebōn, *reba-, *reban, germ.?, Sb.: nhd. Rübe; *rōbō-, *rōbōn, sw. F. (n): nhd. Rübe
Rübe, ae. næp, st. M. (a): nhd. Rübe; ? *rōf-e, sw. F. (n): nhd. Rübe?
Rübe, ahd. bībōz* 50, st. M. (a?, i?): nhd. Beifuß, Melone, Rübe; bieza 17, st. F. (ō): nhd. Mangold, Rübe; biezkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. Mangold, Rübe; rāba (1) 7, st. F. (ō?), sw. F. (n): nhd. Rübe, Steckrübe, Rettich; ruoba (2) 16, sw. F. (n): nhd. Rübe, Rettich
Rübe, mhd. beizkōl 3, beizkol, st. M.: nhd. Mangold, Rübe; beizkresse, sw. F.: nhd. Rübe, Mangold; biezenkrūt, st. N.: nhd. Mangold, Rübe
-- Blatt der weißen Rübe: mhd. biezenblat, st. N.: nhd. Mangoldblatt, Blatt der weißen Rübe
Rübe, mhd. rabe (1), rape, rappe, sw. F.: nhd. Rübe; ruobe, rüebe, sw. F.: nhd. Rübe
Rübe, mnd. bēte (4), Sb.: nhd. Bete, Rübe, Mangold
-- rote Rübe: mnd. bētekōl, bētelkōl, M.: nhd. Beißkohl, rote Rübe, Mangold; bētewort, Sb.: nhd. rote Bete, rote Rübe
Rübe, mnd. r· ve, ru̯ve, r· ve, r· be, F., M.: nhd. Rübe, Rübenkohl, Steckrübe; r· veklōt*, r· veklot, M.: nhd. Rübenwurzel, Rübe; r· venklōt*, r· venklot, M.: nhd. Rübenwurzel, Rübe
-- gefärbt wie eine Rübe: mnd. r· venvār, r· venvār, r· wenvār, Adj.: nhd. »rübenfarben«, gefärbt wie eine Rübe, bleich
rübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rübekraut, mnd. r· vekrūt, N.: nhd. »Rübekraut«, Kraut der Rübenpflanze
Rubel (russische Währung), mnd. rūbel, rubbel, robbel, M.: nhd. Rubel (russische Währung)
rubel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rübelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rüben -- aus Rüben zubereitete Speise, mnd. r· venmōs, N.: nhd. »Rübenmus«, aus Rüben zubereitete Speise
Rüben -- Blütezeit der Rüben, mnd. r· venblōt, F.: nhd. Rübenblüte, Blütezeit der Rüben; r· venbl· te, F.: nhd. Rübenblüte, Blütezeit der Rüben
Rüben -- Feldstück auf dem Rüben angebaut werden, mnd. r· vekamp, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden; r· venacker, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden
Rüben -- Feldstück auf dem Rüben wachsen, mnd. r· venstēde, F.: nhd. »Rübenstätte«, Feldstück auf dem Rüben wachsen
Rüben -- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird
Rübenacker, mnd. r· vekamp, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden; r· venacker, M.: nhd. Rübenacker, Feldstück auf dem Rüben angebaut werden
rübenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rübenartige -- rübenartige Pflanze, mnd. krētelm· re, klāterm· re, krettelm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake; kr· telm· re, F.: nhd. Möhre, Kritzelmöhre, rübenartige Pflanze, Pastinake
rübenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rübenblüte, mnd. r· venblōt, F.: nhd. Rübenblüte, Blütezeit der Rüben; r· venbl· te, F.: nhd. Rübenblüte, Blütezeit der Rüben
rübenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW
rübenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenbumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rübendistel, mnd. repontik, reponticum, repentik, Sb.: nhd. Rübendistel
rübendrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rübenernte -- eine Abgabe auf die Rübenernte, mnd. ? r· venpenninc*, roͤnenpenninc*, M.: nhd. »Rübenpfennig«, eine Abgabe auf die Rübenernte?
rübenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenfarben, mnd. r· venvār, r· venvār, r· wenvār, Adj.: nhd. »rübenfarben«, gefärbt wie eine Rübe, bleich
rübenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
rübenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rübenförmiges -- rübenförmiges Schmuckstück, mnd. r· veken, N.: nhd. »Rübchen«, rübenförmiges Schmuckstück
rübengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübengemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenglockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rübengras, ahd. ruobigras 2, st. N. (a): nhd. Rübengras, Kohlrabi?, Rübenkohl?
rübenhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rübenkohl, ahd. ? ruobigras 2, st. N. (a): nhd. Rübengras, Kohlrabi?, Rübenkohl?
Rübenkohl, mnd. r· ve, ru̯ve, r· ve, r· be, F., M.: nhd. Rübe, Rübenkohl, Steckrübe; r· vensāt, r· vensāt, r· vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāt, roffesāt, r· fsāt, r· fsāt, r· besāt, r· bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen
rübenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenkräutich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenkräuticht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenmangold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenmücke, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rübenmus, mnd. r· venmōs, N.: nhd. »Rübenmus«, aus Rüben zubereitete Speise
Rübenöl, mnd. r· ven· lie, M.: nhd. »Rübenöl«, Rüböl, aus dem Samen (M.) des Kohlrapses oder des Rübenkohls gewonnenes Öl
rübenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rübenpfennig, mnd. r· venpenninc*, roͤnenpenninc*, M.: nhd. »Rübenpfennig«, eine Abgabe auf die Rübenernte?
Rübenpflanze -- Kraut der Rübenpflanze, mnd. r· vekrūt, N.: nhd. »Rübekraut«, Kraut der Rübenpflanze
rübenrapunzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenreps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenrettich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübensaamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rübensaft (ein Heilmittel), mnd. ? bētensap, Sb.: nhd. Rübensaft? (ein Heilmittel)
rübensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rübensamen, mhd. ruobesāme 1, sw. M.: nhd. »Rübensamen«, Rapssamen?
rübensamen, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenschäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübenschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenschreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübensprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rübenstätte, mnd. r· venstēde, F.: nhd. »Rübenstätte«, Feldstück auf dem Rüben wachsen
Rübenstengel, ahd. ruobitorso* 1, sw. M. (n): nhd. »Rübenstengel«, Thyrsusstab
rübenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rübentelber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübentorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rübenwasser, mhd. ruobewazzer*, ruobwazzer, st. N.: nhd. »Rübenwasser«
rübenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübenweiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rübenwurzel, mnd. r· veklōt*, r· veklot, M.: nhd. Rübenwurzel, Rübe; r· venklōt*, r· venklot, M.: nhd. Rübenwurzel, Rübe
rübenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rübenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rüber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rübesaamen, nhd.: nhd. ; L.: DW
rübesaat, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rübestroh, mnd. r· vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird
rubet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rübherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rubikon, ahd. Rubah* 1, ON.: nhd. Rubikon
Rubin -- blasser oder weißer Rubin, mhd. balas, baleis, ballas, balax, paleis, st. M.: nhd. blasser oder weißer Rubin
Rubin -- blassroter Rubin, mnd. ballas, M., N.: nhd. blassroter Rubin
Rubin -- feuerfarbener Rubin, mnd. karbundeken, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkel, M.: nhd. Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkeleken, karbunkleken, N.: nhd. »Karfunkelchen«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet; karbunkellīn*, karbunkelīn, N.: nhd. »Karfunkellein«, Karfunkel, Edelstein, feuerfarbener Rubin, hochroter Edelstein der auch in der Nacht leuchtet
Rubin, mhd. rubīn, rubbīn, st. M.: nhd. Rubin
Rubin, mnd. rubīn, rabīn, robīn, M.: nhd. Rubin
-- mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif: mnd. rubīnesbōch*, rubīnsbōch, M.: nhd. mit einem Rubin besetzter Ring oder Reif
rubin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinähnlichen -- Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen, mnd. spīnellenrōse, Sb.: nhd. Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen
rubinapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinballas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rubine -- Art blasser oder auch weißer Rubine, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine
rubinenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rubinenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rubinenlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rubinenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rubinfarben, mhd. rubīnvar, rubīnfar*, Adj.: nhd. rubinfarben, rubinrot
rubinflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubingasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rubingewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rubinglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rubinlefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rubinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rubinlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rubinring, nhd.: nhd. ; L.: DW
rubinrot, mhd. karfunkelvar, karfunkelfar*, Adj.: nhd. »karfunkelfarben«, rubinrot
rubinrot, mhd. rubīnrōt, Adj.: nhd. rubinrot; rubīnvar, rubīnfar*, Adj.: nhd. rubinfarben, rubinrot
-- sich rubinrot färben: mhd. rüvinen, sw. V.: nhd. sich rubinrot färben, losbrechen, herabstürzen
rubinrot, mnd. rubīnrot, robīnrot, Adj.: nhd. rubinrot
rubinrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rubinrote -- rubinrote Farbe, mnd. rubīnesvarwe*, rubīnsvarwe, robīnsvarwe, F.: nhd. rubinrote Farbe
Rubinröte, mhd. rubīnrœte, st. F.: nhd. Rubinröte, Röte des Rubins
rubinrotleuchtend, mhd. karfunkelklār, Adj.: nhd. »karfunkelklar«, rubinrotleuchtend
Rubins -- Röte des Rubins, mhd. rubīnrœte, st. F.: nhd. Rubinröte, Röte des Rubins
Rubinschwefel, mnd. realgar, realger, Sb.: nhd. Realgar, Rauschrot, Rubinschwefel, ein Arsensulfid
rubinschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rubinspinell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rubinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rubiola, mnd. appelblōme, F.: nhd. »Apfelblume« Apfelblüte, Rubiola

rübkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rübkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rübler, nhd.: nhd. ; L.: DW

rübling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rüböl, mnd. r˙ ven˙ lie, M.: nhd. »Rübenöl«, Rüböl, aus dem Samen (M.) des Kohlrapses oder des Rübenkohls gewonnenes Öl; r˙ ve˙ lie, r˙ f˙ lie, r˙ ve˙ lī, r˙ f˙ lī, r˙ ve˙ lie, M.: nhd. Rüböl, aus dem Samen (M.) des Kohlrapses oder des Rübenkohls gewonnenes Öl

rüböl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rubrik, mnd. rubrīke, rubrike, F.: nhd. »Rubrik«, rote Farbe, rote Tinte

rubrik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rubrizieren, mnd. rubrīcēren, roblēcēren, roebleceren, sw. V.: nhd. »rubrizieren«, mit roter Farbe schreiben

rubrizieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rubrizierung -- Rubrizierung einer Handschrift, mnd. illūminātie, F.: nhd. »Illumination«, Kolorierung einer Handschrift, Rubrizierung einer Handschrift

rubrizierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rübsame, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rübsamen, mnd. r˙ vensāt, r˙ vensāt, r˙ vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r˙ vesāme, M.: nhd. Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r˙ vesāt, roffesāt, r˙ fsāt, r˙ fsāt, r˙ besāt, r˙ bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen

-- oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird: mnd. r˙ vestrō, F.: nhd. »Rübestroh«, oberirdische Pflanzenteile der Rüben aus denen der Rübsamen gewonnen wird

rübsamen, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rübsamenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rübsat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rübschnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rübsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rübsprengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruch, mhd. ruoch (1), rüehe, ruoche, ruost, st. M., sw. M.: nhd. »Ruch«, Saatkrähe, Häher; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung; ruoche (1), ruoch, st. F.: nhd. »Ruch«, Sorgfalt, Sorge, Acht (F.) (2), Bedacht

Ruch, mnd. rōke (1), rōk, rüke, rūch, st. F.: nhd. »Ruch«, Achthaben, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Aufmerksamkeit

ruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruch-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruch-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchbar -- ruchbar machen, ahd. giunliumunthaftōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, ruchbar machen, beschulgigen, vorwerfen

ruchbar -- ruchbar machen, mnd. vörl˙ men*, vorl˙ men, vorlumen, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen; vörl˙ menden*, vorlumenden, mnd.?, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen

ruchbar, mhd. ūfmære, Adj.: nhd. kund, ruchbar

-- ruchbar werden: mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

-- weithin besprochen und ruchbar: mhd. wītschellic, Adj.: nhd. weithin besprochen und ruchbar

ruchbar, mhd. schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich

ruchbar, mnd. gerüchtich, geröchtich, Adj.: nhd. ruchbar, durch Gerücht verbreitet, gerüchteweise

ruchbar, mnd. lantrüchtich, lantruchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, ruchbar; lūtbār, Adj.: nhd. »lautbar«, bekannt, ruchbar; lūtbārich, Adj.: nhd. »lautbar«, bekannt, ruchbar; lūtmērich, Adj.: nhd. bekannt, ruchbar; ruchhaftich, ruchaftich, Adj.: nhd. ruchbar; rüchtigen*** (2), Adv.: nhd. ruchbar, ruchbarerweise

-- ruchbar werden: mnd. lūtbāren, lūtbaren, sw. V.: nhd. verlautbaren, öffentlich bekannt geben, bekannt werden, ruchbar werden

ruchbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruchbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchbarerweise, mnd. rüchtigen* (2)**, Adv.: nhd. ruchbar, ruchbarerweise

ruchbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruchbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rücheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücheln, nhd.: nhd. ; L.: DW

rucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruchlos, as. dėrv-i* 11, dėrƀ-i*, Adj.: nhd. kräftig, feindlich, böse, ruchlos, kriegerisch

ruchlos, ahd. ērlōso 2, Adv.: nhd. »ehrlos«, ruchlos, rücksichtslos; firfluohhan* (2) 3, firfluochan*, Part. Prät.= Adj.: nhd. »verflucht«, böse, ruchlos, unverständig, uneingeweiht, niedrig, gemein; guotalōs* 5, Adj.: nhd. böse, sündig, gottlos, ruchlos, ungerecht; meinfol 7, Adj.: nhd. frevelhaft, verbrecherisch, schändlich, ruchlos, schmachvoll; meinlīh* (1) 2, Adj.: nhd. ruchlos, schändlich, frevelhaft; skadal* 7, scadal*, Adj.: nhd. schädlich, böse, verdorben, ruchlos, betrügerisch; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; suntlīh 4, Adj.: nhd. sündig, sündlich, sündhaft, frevelhaft, lasterhaft, ruchlos; ungiristlīh* 7, Adj.: nhd. unwürdig, unsinnig, ruchlos, ungeziemend, unpassend, unangemessen; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unmuozhaftīg* 1, Adj.: nhd. unerlaubt, schändlich, gottlos, ruchlos; unmuozlīh* 1, Adj.: nhd. verrucht, ruchlos, gottlos; unsprāhlīh 1, Adj.: nhd. unsäglich, ruchlos, unaussprechlich

ruchlos, mhd. ēreveige, ērefeige*, Adj.: nhd. ehrlos, ehrvergessen, ruchlos

ruchlos, mhd. ruochelōs, ruochlōs, rūchelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, unbekümmert, sorglos, nachlässig; ruochelōse, ruochlōse, rūchelōse, Adv.: nhd. »ruchlos«, vernachlässigend, sorglos, nachlässig

ruchlos, mhd. ruochelōsic***, Adj.: nhd. ruchlos

ruchlos, mhd. unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; verruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrucht«, achtlos, sorglos, ruchlos, unbekümmert, vernachlässigt

ruchlos, mnd. rōkelōs, r˙ lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam

ruchlos, mnd. sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos

ruchlos, mnd. vörlāten* (4), vorlāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), allein, ausgestoßen, missachtet, verwegen, zuchtlos, frech, ruchlos; vörtwīvel*, vortwīvel, Adj.: nhd. verworfen, ruchlos; vörtwīvelhaft***, Adj.: nhd. ruchlos, unverschämt; vörtwīvelhaftich***, Adj.: nhd. ruchlos, unverschämt; vörwāten* (2), vorwāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verflucht, ruchlos

ruchlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruchlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchlosheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ruchlosigkeit, ahd. ērlōsida* 2, st. F. (ō): nhd. »Ehrlosigkeit«, Ruchlosigkeit

Ruchlosigkeit, mhd. ruochelōsicheit*, ruochelōsikeit, ruochlōsigheit*, ruochlōsicheit*, st. F.: nhd. Ruchlosigkeit, Unbekümmertheit, Nachlässigkeit

Ruchlosigkeit, mhd. verruohtheit*?, verruochtkeit, verruochtekeit, ferruochtkeit*, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Achtlosigkeit, Ruchlosigkeit

Ruchlosigkeit, mnd. sülfgewalt*, sülfgewōlt, sülgewōlt, sullefwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht; sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

ruchlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruchlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchloslich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruchtbar, mnd. lūtmēr, lūtmer, Adj.: nhd. ruchtbar, bekannt

ruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruchtbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüchtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruchtlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruchzen, mhd. ruckezen, sw. V.: nhd. »ruchzen«, girren

Ruck, germ. *rukki-, *rukkiz, st. M. (i): nhd. Ruck

Ruck, got. *tiu-h-i, st. N. (jō): nhd. Ruck, Zug (1)

Ruck, an. hnykk-r, st. M. (a?, i?): nhd. Ruck; ryk-k-r, st. M. (a?, i?): nhd. Ruck

Ruck, ahd. ruk* 2, ruc*, st. M. (a?, i?): nhd. Ruck, Bewegung, Schreiten

Ruck, mhd. ruc, st. M.: nhd. Ortsveränderung, Ruck, Schwung, Bewegung

rück, mnd. rügge (4), Adv.: nhd. zurück, rück

Ruck, mnd. tuk, mnd.?, M.: nhd. Zug, Ruck, Tücke, versteckte Bosheit, Schelmenstreich

rück, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rück, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rück-, nhd.: nhd. ; L.: DW

rück..., ahd. widargi, Präf.: nhd. zurück..., rück..., wieder...

ruck-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rückader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückanspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruckartig -- ruckartig herausziehen, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

ruckartig -- ruckartig wegziehen, mhd. aberücken, abrücken, abe rücken, sw. V.: nhd. »abrücken«, abnehmen, ausziehen, wegziehen, ruckartig wegziehen, abreißen, entfernen

rückbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückbeförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückbehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückberufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückbesinnung, mhd. widereböugunge*, widerböugunge, st. F.: nhd. Widerstand, Widerstandskraft, Rückbesinnung rückbetagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückbewegung, mhd. hinderganc, st. M.: nhd. »Hintergehung«, Betrug, Zurückweichen, Nachgeben, Rückbewegung

rückbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückbleibsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückblick, mnd. achterblik, M.: nhd. Rückblick, Blick zurück, Blick von hinten

Rückblick, mnd. wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?; wedderschouw*, wedderschaw, mnd.?, N.: nhd. »Wiederschau«, Rückblick, Umsicht, Aufsicht?, Wetterbeobachtung?

rückblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückblicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückbringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückdenken, mhd. widermeinen***, V.: nhd. rückdenken

rückdenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückdeuten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückebein, mhd. rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.)

ruckedigu, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruckediguck, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruckelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückelrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruckelreigen, mnd. rückelrei*, rückelrey, ruckelrei, M.: nhd. »Ruckelreigen«, letzter Tanz bei einer Hochzeit

rückempfangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rücken -- am Rücken aufgespaltener Bückling, mnd. vlikhērinc, M.: nhd. Fleckhering, am Rücken aufgespaltener Bückling, Speckbückling

rücken -- ans Ende rücken, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

Rücken -- auf dem Rücken getragene Tasche, mnd. rüggetasche, F.: nhd. »Rückentasche«, auf dem Rücken getragene Tasche, Rucksack?

Rücken -- auf dem Rücken hängende Kapuze, mnd. kulle (1), N.: nhd. auf dem Rücken hängende Kapuze

Rücken -- auf dem Rücken liegend, an. op-in-n, Adj.: nhd. offen, auf dem Rücken liegend

Rücken -- auf dem Rücken tragen, mnd. hōkebōken, sw. V.: nhd. Huckepack tragen, auf dem Rücken tragen

Rücken -- auf dem Rücken wachsendes Haar, mnd. rüggehār, N.: nhd. »Rückenhaar«, auf dem Rücken wachsendes Haar

Rücken -- auf dem Rücken, mhd. rückelingen, ruckeling, rücling, rückling, rugling, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückelinges, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückeshalben, Adv.: nhd. auf dem Rücken, hinten; rückeshalp, Adv.: nhd. auf dem Rücken, hinten

Rücken -- auf dem Rücken, mhd. überrucke*, überrücke, Adv.: nhd. auf dem Rücken, auf den Rücken hin, rückwärts

Rücken -- auf den Rücken hin, mhd. überrucke*, überrücke, Adv.: nhd. auf dem Rücken, auf den Rücken hin, rückwärts

Rücken -- auf den Rücken, mhd. rückelingen, ruckeling, rücling, rückling, rugling, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückelinges, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken

Rücken -- dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend, mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend

Rücken -- den Rücken bedeckender Teil der Rüstung, mnd. rüggeblek, N.: nhd. »Rückenblech«, den Rücken bedeckender Teil der Rüstung

Rücken -- den Rücken kehren, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen

Rücken -- Dolchmesser mit breitem Rücken, mnd. genderik, gendrik, jenderik, jendrek, genserik, Sb.: nhd. Dolchmesser mit breitem Rücken

rücken -- durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, mnd. schrüven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

Rücken -- einen Rücken habend, mnd. rügget, Adj.: nhd. der Länge nach gefaltet, einen Rücken habend

Rücken -- Fleischstück aus dem Rücken des Schweines, mnd. swīnerügge, M.: nhd. »Schweinerücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines; swīnesrügge, swīnsrügge, schwīnsrücken, M.: nhd. »Schweinsrücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

Rücken -- Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, mnd. rüggestücke*, rüggestük, N.: nhd. »Rückenstück«, Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, den Rücken (M.) bedeckender Teil der Rüstung

-- näher rücken: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- s. rücken: mnd. rüggen, sw. V.: s. rücken

Rücken -- hinter dem Rücken reden, mhd. hinderklaffen (1), hinderkleffen, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken reden, verleumden

Rücken -- hinter dem Rücken verlästern, mnd. achterlāken, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken verlästern, schimpfen

Rücken -- hinter dem Rücken, mhd. hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich

Rücken -- hinter dem Rücken, mnd. achterrügge, Adv.: nhd. rückwärts, zurück, hinter dem Rücken, hinterrücks

Rücken -- hinter dem Rücken, mnd. hinderrügge, hinderrugge, Adv.: nhd. hinterrücks, hinter dem Rücken, heimtückisch

Rücken -- hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen, mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

Rücken -- jemandem in den Rücken fallen, mhd. hinderziehen, hinder ziehen, st. V.: nhd. »hinterziehen«, hinter jemandem ziehen, jemandem in den Rücken fallen, entziehen, zurückziehen

Rücken -- Knochen im Rücken, afries. hre-g-g-is-bê-n 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Knochen im Rücken

Rücken -- mit gebogenem Rücken seiend, mnd. b· gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

Rücken -- mit krummem Rücken seiend, mnd. b· gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

Rücken -- mit krummen Rücken seiend, mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

Rücken -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch, mnd. vlaktītlinc, M.: nhd. nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Stockfisch

Rücken -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakvisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

Rücken -- nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau, mnd. vlakkevisch, M.: nhd. »Flachfisch«, nach dem Rücken hin gespaltener und ausgebreiteter getrockneter Kabeljau

Rücken -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

Rücken -- Rücken der Axt, ae. ? ȳr (2), st. M. (a): nhd. Rücken der Axt?

Rücken -- Rücken der Schildkröte, mhd. bule, sw. F.: nhd. Rücken der Schildkröte

Rücken -- Rücken steifen, mnd. halsstarken, halstarken, sw. V.: nhd. »Hals stärken«, Rücken steifen

rücken -- rücken vor, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

rücken -- schiebend rücken, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

Rücken -- Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft, mnd. stunt (1), M.: nhd. Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft

Rücken -- Sprung auf den Rücken, mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt

Rücken -- Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist, mnd. rōtschēr, rōschēr, rotscheer, roetscheer, roitscher, rōtschār, vorscher, M.: nhd. eine Stockfischart, Stockfisch dessen Rücken zur Herausnahme der großen Gräte vor dem Trocknen der Länge nach aufgeschnitten ist

Rücken -- Streifen am Rücken eines Tieres, an. āll (3), st. M. (a): nhd. Wasserrinne, Streifen am Rücken eines Tieres

Rücken -- Stütze im Rücken, an. bak-hjarl, M.: nhd. Stütze im Rücken

Rücken -- Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft, mnd. rüggerēme*, rüggerēm, rüggerīme, M.: nhd. »Rückenriemen«, Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft

-- zu nahe rücken: mnd. nouwen, nowen, nauwen, nawen, sw. V.: nhd. beengen, drängen, bedrängen, bedrücken, zu nahe rücken, nötigen

Rücken -- Tritt auf den Rücken, mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt

Rücken -- Tuch zwischen Wand und Rücken, mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang; rücketuoch, st. N.: nhd. Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandumhang

-- vorwärts rücken: mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Rücken -- über Rücken, mnd. · verrügge, · verruegge, ōverrügge, auerrügge, Adv.: nhd. »über Rücken«, rückwärts, nach hinten

rücken -- von der Stelle rücken, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

rücken -- von der Stelle rücken, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

rücken -- vorwärts rücken, mnd. v· rrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. vorrücken, vorwärts rücken, weiter ziehen, stellen, am Fortziehen verhindern

rücken -- weiter rücken, mnd. uprücken*, uprucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufrücken«, aufrichten, in die Höhe richten, aufführen, erheben, erhöhen, widerrechtlich einsetzen, etwas Neues einführen, weiter rücken, verschieben, verlängern, vorrücken, tadeln

Rücken -- Wort das man hinter jemandes Rücken spricht, mnd. bakwōrt, N.: nhd. verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

rücken -- zu Ende rücken, mhd. vollenrücken, volrücken, volrucken, folrucken*, folrücken*, follenrücken, sw. V.: nhd. zu Ende rücken, vollenden, vollziehen, geschehen, geschehen lassen, eingesetzt werden, vollzogen werden

Rücken (M.), idg. *gurnos, Sb.: nhd. Rücken (M.), Hüfte; ? *nōt-, *nət-?, Sb.: nhd. Hintern?, Rücken (M.)?

Rücken (M.), germ. *amsa-, *amsaz, st. M. (a): nhd. Schulter, Rücken (M.); *baka-, *bakam, st. N. (a): nhd. Rücken (M.); *hrugja-, *hrugjaz, st. M. (a): nhd. Rücken (M.)

Rücken (M.), an. bak, st. N. (a): nhd. Rücken (M.); ? *bak-a (2), sw. F. (n): nhd. Rücken (M.)?; brūð-r (2), st. F. (ō): nhd. Rücken (M.), Lehne (F.) (1); hry-g-g-r (1), st. M. (a): nhd. Rücken (M.)

Rücken (M.), ae. bæc (1), st. N. (a): nhd. Rücken (M.); hry-cg, hri-cg, st. M. (ja): nhd. Rücken (M.), Rückgrat, Anhöhe

Rücken (M.), afries. bek* 21, st. M. (a): nhd. Rücken (M.); hre-g-g* 10, hre-g*, st. M. (a): nhd. Rücken (M.)

Rücken (M.), anfrk. ru-g-g-i* 3, st. M. (ja): nhd. Rücken (M.)

Rücken (M.), as. bak* 7, st. N. (a)?: nhd. Rücken (M.)

Rücken (M.), ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.); bah* (2) 1, st. N. (a)?: nhd. Rücken (M.); bahho* 28, bacho, sw. M. (n): nhd. Rücken (M.), Speckseite, Schinken; ruggi* 49, rukki*, rucki, st. M. (ja): nhd. Rücken (M.), Rückgrat; ruggo 1, sw. M. (n): nhd. Rücken (M.)

Rücken (M.), mhd. brāte, brāt, sw. M.: nhd. Fleisch, Braten (M.), Weichteile am Körper, Leib, Rücken (M.)

Rücken (M.), mhd. nac (1), st. M.: nhd. »Nack«, Hinterhaupt, Nacken, Hals, Hinterkopf, Haupt, Rücken (M.); rück, ruck, st. M.: nhd. Rücken (M.), Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel; rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.); rückebrāte, ruckebrāte, sw. M.: nhd. Rückenbraten, Rückenfleisch, Rücken (M.)

Rücken (M.), mnd. bak (1), bāke, bach, M.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Hintere, Schulter; bāke (1), F.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Speckseite, Schinken (M.)

Rücken (M.), mnd. rügge (1), rugge, rücke, rük, rök, st. M.: nhd. Rücken (M.), Rückenfell, Rückenstück, Hinterseite, Oberseite, Rückenharnisch

Rücken (N.), mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

rücken, idg. *neu- (2), V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken, nicken, winken; *neuro-, *neur-, V.: nhd. bewegen, stoßen, rücken

rücken, germ. *rukk-, sw. V.: nhd. »rücken«

rücken, germ. *rukkjan, germ.?, sw. V.: nhd. rücken

rücken, an. kipp-a (2), sw. V.: nhd. reißen, rücken; rjūp-a (2), sw. V.: nhd. rücken; ryk-k-ja, sw. V.: nhd. rücken, werfen; þo-k-a (2), sw. V.: nhd. bewegen, rücken, weichen (V.) (2)

rücken, as. *gi-ruk-k-ian?, sw. V. (1a): nhd. rücken

Rücken, ahd. afterwertigī* 3?, st. F. (ī): nhd. Rückseite, Rücken

rücken, ahd. girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen

Rücken, ahd. mittidwerahī* 2, st. F. (ī): nhd. Mitte des Körpers, Rücken, Rückgrat

-- Tuch zwischen Wand und Rücken: ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang

-- vom Rücken aus: ahd. afterwartan* 1, Adv.: nhd. von hinten her, vom Rücken aus

rücken, ahd. rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen

rücken, mhd. gerücken, gerucken, sw. V.: nhd. »rücken«, geraten (V.) auf, herausziehen, ziehen, zuwenden

rücken, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

rücken, mnd. rücken, rucken, rüggen, sw. V.: nhd. rücken, bewegen, losgehen, anrücken, verrücken, versetzen, ziehen, zausen, an den Kragen gehen, verändern

rucken, mnd. schūven (1), schůven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

rücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückenab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rückenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenbein, afries. hre-g-g-bê-n* 1, hre-g-bê-n*, st. N. (a): nhd. »Rückenbein«, Rückgrat

Rückenbein, mhd. rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.)

rückenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenbestürmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenblech, mnd. rüggeblek, N.: nhd. »Rückenblech«, den Rücken bedeckender Teil der Rüstung

rückenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenbraten, mhd. rückebrāte, ruckebrāte, sw. M.: nhd. Rückenbraten, Rückenfleisch, Rücken (M.)

Rückenbraten, mnd. rüggebrāde, F., M.: nhd. »Rückenbraten«, Braten (M.) vom Rücken (M.) eines Schlachttiers; rüggenbrāde, M.: nhd. »Rückenbraten«, Braten (M.) vom Rücken (M.) eines Schlachttiers

Rückenbraten, mnd. semmer, M.: nhd. Ziemer, Rückenbraten, Rückenstück vom Wildbret

rückenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückendarm, ae. bæc-þear-m, st. M. (a): nhd. »Rückendarm«, Rektum

rückendarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückendeckung, mnd. achterh· de*, achterhōde, F.: nhd. Nachhut, Rückendeckung

Rückendeckung, mnd. hinderh· de, hinderhode, F.: nhd. Nachhut, Rückendeckung, Hinterhalt

rückendekret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückendorn, mhd. rückedorn, st. M.: nhd. »Rückendorn«, Rückgrat

rückendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenfell -- graues Rückenfell des Eichhörnchens, mnd. swartwerk, mnd.?, N.: nhd. »Schwarzwerk«, graues Rückenfell des Eichhörnchens

Rückenfell -- Rückenfell des Iltis, mnd. elkesrügge, M.: nhd. Rückenfell des Iltis

Rückenfell, mnd. rügge (1), rugge, rücke, rük, rök, st. M.: nhd. Rücken (M.), Rückenfell, Rückenstück, Hinterseite, Oberseite, Rückenharnisch

-- rotes Rückenfell des Eichhörnchens: mnd. rōtvel, N.: nhd. »Rotfell«, rotes Rückenfell des Eichhörnchens

rückenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenfellen -- Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens, mnd. rüggevōder, rüggenvōder, N.: nhd. »Rückenfutter«, Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens

rückenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenfleisch, mhd. rückebrāte, ruckebrāte, sw. M.: nhd. Rückenbraten, Rückenfleisch, Rücken (M.)

Rückenflosse -- Rückenflosse des Walfisches, an. bœx-el, st. N. (a): nhd. Bug eines Tieres, Rückenflosse des Walfisches

Rückenflosse, germ. *bōgisla-?, *bōgislam, st. N. (a): nhd. Bug (M.) (1), Rückenflosse

rückenflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenflossen -- abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, mnd. raf (1), M.: nhd. abgeschnittene und gesalzene und getrocknete Rückenflossen und Afterflossen des gedörrten Heilbutts, Heilbutt

rückenflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenfutter, mnd. rüggevōder, rüggenvōder, N.: nhd. »Rückenfutter«, Pelz oder Pelzbesatz aus Rückenfellen des Eichhörnchens

rückengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückengelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenglied, mhd. rückegelit, st. N.: nhd. Rückenglied

rückengrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückengrimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückengurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenhaar, mhd. rückehār, st. N.: nhd. Rückenhaar

Rückenhaar, mnd. rüggehār, N.: nhd. »Rückenhaar«, auf dem Rücken wachsendes Haar

rückenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenharnisch, mnd. rügge (1), rugge, rücke, rük, rök, st. M.: nhd. Rücken (M.), Rückenfell, Rückenstück, Hinterseite, Oberseite, Rückenharnisch

rückenharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenkehrer, ahd. ruggikēro* 1, rukkikēro*, ruckikēro*, hruggikēro*, sw. M. (n): nhd. »Rückenkehrer«, Zauderer, Verführer

Rückenkissen, mnd. upstandelküssen*, upstandelkussen, mnd.?, N.: nhd. Stehkissen, Rückenkissen

rückenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenknochen, mhd. rückeknoche 1, sw. M.: nhd. Rückenknochen, Wirbelknochen

Rückenknochen, mnd. hōchrügge*, hōrügge, hōruge, horuge, hōrucke, M.: nhd. Rückenknochen, Wirbelstück

Rückenknochen, mnd. rüggeknōke, rüggeknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat; rüggenknōke*, rüggenknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat

rückenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenknorr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenknoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rückenkorb, germ. *butti-?, germ.?, Sb.: nhd. Bütte, Rückenkorb

Rückenkorb, an. hri-p, st. N. (a): nhd. Rückenkorb

Rückenkorb, ahd. ref (2) 1, st. N. (a): nhd. Korb, Gestell, Tragkorb, Rückenkorb, Reff (N.) (1)

Rückenkorb, mhd. kötze, st. F., sw. F.: nhd. »Kötze«, Rückenkorb

Rückenkorb, mnd. drāchkorf, M.: nhd. Tragekorb, Rückenkorb, Kiepe; drāgekorf, M.: nhd. Tragkorb, Rückenkorb, Kiepe; drēgekorf, M.: nhd. Tragekorb, Rückenkorb, Kiepe

rückenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenkrampe, mnd. rüggekrampe, F.: nhd. »Rückenkrampe«, Haken (M.) oder Klammer zum Zusammenhalten von Bauteilen

rückenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenkratzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückenkrauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenlahm, mhd. rückelemic, Adj.: nhd. rückenlahm

Rückenlähmung, afries. bek-lam-ithe* 2, bek-lam-ethe*, bek-lem-ethe*, bek-lem-ithe*, st. F. (ō): nhd. Rückenlähmung; hre-g-g-lam-ithe* 1, hre-g-g-lem-ithe, hre-g-lam-ithe*, hre-g-lem-ithe, st. F. (ō): nhd. Rückenlähmung

Rückenlähmung, mhd. rückelemede*, rückelemde, st. F.: nhd. Rückenlähmung

Rückenlaken, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

Rückenleder, mnd. rüggeledder*, rüggelēder, N.: nhd. »Rückenleder«, Leder vom Rücken (M.) eines Tieres; rüggenledder*, rüggenlēder, N.: nhd. »Rückenleder«, Leder vom Rücken (M.) eines Tieres

rückenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenlehne -- Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, mnd. stōllāken, N.: nhd. »Stuhllaken«, Behang für die Rückenlehne eines Stuhles, Decke über einem Stuhl

Rückenlehne, ahd. bettibret* 13, st. N. (a, iz/az?): nhd. »Bettbrett«, Bettgestell, Rückenlehne, Bett

Rückenlehne, mhd. anelein?, Sb.: nhd. Rückenlehne

Rückenlehne, mnd. rüggelēne, rüggelēn, F.: nhd. »Rückenlehne«, Rückwand eines Gestühls; rüggenlēne, N.: nhd. »Rückenlehne«, Rückwand eines Gestühls

rückenlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenlende, mhd. rückelende 1, st. F., sw. F.: nhd. »Rückenlende«, Lende

rückenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückenmark, an. mœn-a (1), sw. F. (n): nhd. Rückenmark, Dachfirst

rückenmark, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksentzündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarkshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenmarkskanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarkspulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksschwindsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarksstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenmarkszapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenmuskel, ae. rǣ-g-e-réos-e, sw. F. (n): nhd. Rückenmuskel

rückenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenmuskulatur, afries. wal-d-a-nd-si-n-e 4, st. F. (ō): nhd. Rückennerv, Rückenmuskulatur; wal-d-u-wax-e 16, wal-d-e-wax-e, wal-d-wax-e, F.: nhd. Rückennerv, Rückenmuskulatur

-- Buße für Verletzung der Rückenmuskulatur: afries. wal-d-u-wax-bōt-e 1, st. F. (ō): nhd. Buße für Verletzung der Rückenmuskulatur

rückennaht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rückennerv, afries. wal-d-a-nd-si-n-e 4, st. F. (ō): nhd. Rückennerv, Rückenmuskulatur; wal-d-si-n-e 4, wel-d-si-n-e, st. F. (ō): nhd. Rückennerv; wal-d-u-wax-e 16, wal-d-e-wax-e, wal-d-wax-e, F.: nhd. Rückennerv, Rückenmuskulatur

rückennerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenpanzer, mhd. rück, ruck, st. M.: nhd. Rücken (M.), Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

Rückenpartie -- untere Rückenpartie, mnd. rüggebēn, rüggebein, rücbēn, N.: nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, untere Rückenpartie, Lende

rückenpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenpelz -- Rückenpelz des grauen Eichhörnchens, mnd. grāwerk (1), grauwerk, grāwark, N.: nhd. feines graues Pelzwerk, Rückenpelz des grauen Eichhörnchens

rückenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenriemen, mhd. rückerieme, sw. M.: nhd. Rückenriemen, Rückgrat

Rückenriemen, mnd. rüggerēme*, rüggerēm, rüggerīme, M.: nhd. »Rückenriemen«, Teil des Pferdegeschirrs der über den Rücken läuft

rückenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückens -- unterster Teil des Rückens, mnd. endelgrāt, M.: nhd. unterster Teil des Rückens, unterster Teil des Rückgrats

rückensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenschild, mnd. achterstāl, Sb.: nhd. Rückenteil des Harnischs, Rückenschild

Rückenschild, mnd. rüggeschilt, M.: nhd. »Rückenschild«, den Rücken (M.) bedeckender Teil der Rüstung

rückenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenschmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenschmerz, mnd. rüggesēre*, rüggesēr, r· gesēr, N.: nhd. Rückenschmerz

rückenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückenschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenseite, mnd. rüggehalf, F.: nhd. Rückseite, Rückenseite; rüggehalve, F.: nhd. Rückseite, Rückenseite

rückenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenspeck, mhd. rückespec 1, st. M., st. N.: nhd. Rückenspeck

Rückensprung, afries. bek-hlêp* 6, st. M. (a): nhd. Sprung auf den Rücken (M.), Rückensprung

rückenstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückensteifheit, afries. hre-g-g-stī-v-inge 2, st. F. (ō): nhd. Rückensteifheit

rückenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenstreifraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückenstück -- Rückenstück des Hirsches oder Rehes, mhd. zimbere, zimere, cimbere, cimbre, sw. F.: nhd. Ziemer, Rückenstück des Hirsches oder Rehes, Zeugungsglied des Hirsches, Hirschziemer, Hirschrute, Hirschhoden

Rückenstück -- Rückenstück vom Rind, mnd. bakharst, backharst, Sb.: nhd. ein westfälisches Fleischgericht, Rückenstück vom Rind

Rückenstück -- Rückenstück vom Rind, mnd. samel, zamel, N.: nhd. Ziemer, Rückenstück vom Rind

Rückenstück -- Rückenstück vom Wild, germ. *tema-, *temaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *temi-, *temiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild

Rückenstück -- Rückenstück vom Wildbret, mnd. semmer, M.: nhd. Ziemer, Rückenbraten, Rückenstück vom Wildbret

Rückenstück, an. bak-skik-i, Sb.: nhd. Rückenstück

Rückenstück, mnd. rügge (1), rugge, rücke, rük, rök, st. M.: nhd. Rücken (M.), Rückenfell, Rückenstück, Hinterseite, Oberseite, Rückenharnisch

Rückenstück, mnd. rüggestücke*, rüggestük, N.: nhd. »Rückenstück«, Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, den Rücken (M.) bedeckender Teil der Rüstung

rückenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenstütze, mnd. stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe

-- Sattel mit Rückenstütze: mnd. stütsēdel, M.: nhd. Sattel mit Rückenstütze

Rückentasche, mnd. rüggetasche, F.: nhd. »Rückentasche«, auf dem Rücken getragene Tasche, Rucksack?

rückentbieten, mnd. wedderbēden (1), mnd.?, st. V.: nhd. »widerbieten«, dagegen bieten, zeigen, rückentbieten, zurückmelden, antworten, aufkündigen, aufsagen, absagen, zurücknehmen, widerrufen (V.)

Rückenteil -- Rückenteil des Harnischs, mnd. achterstāl, Sb.: nhd. Rückenteil des Harnischs, Rückenschild

Rückenteil -- Rückenteil des Pferdegeschirrs, an. hy-f-r-i, N.: nhd. Rückenteil des Pferdegeschirrs

Rückentragekorb, mnd. kīpe, F.: nhd. Kiepe, großer Korb, langer Korb, Rückentragekorb

Rückentritt, mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt

Rückentuch, ahd. ruggilahhan* 15, ruggilachan, rukkilahhan*, ruckilachan*, st. N. (a): nhd. Rückentuch, Umhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Wandbehang

Rückentuch, mhd. rückelachen, ruclachen, ruckelachen, st. N.: nhd. Wandteppich, Wandbehang, Wandumhang, Tuch zwischen Wand und Rücken, Rückentuch, Tuch zum Umhängen oder Wandbehang

Rückenverletzung, afries. hre-g-g-ske-r-d 1, Sb.: nhd. Rückenverletzung

rückenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückenweiche, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

rückenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückenwind, mnd. nāwint, nāchwint*, M.: nhd. »Nachwind«, Rückenwind

rückenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückenwirbel, ae. ge-lod-u, F.: nhd. Rückenwirbel; ge-lynd-e, N.: nhd. Fett, Rückenwirbel; ? *lod-u, F.: nhd. Rückenwirbel?

Rückenwirbel, mnd. rüggeknōke, rüggeknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat; rüggelenke*, rüggelenk, rüclenk, N.: nhd. Rückenwirbel; rüggenknōke*, rüggenknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat

rückenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rücker, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückerinnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückerinnerung, mnd. vörh· genisse*, vorh· genisse, F.: nhd. Erinnerung, Rückerinnerung

rückerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückerstatten, ahd. widarwerfan* 7, st. V. (3b): nhd. zurückwerfen, zurückweisen, zurückschlagen, verwerfen, wieder hinstellen, rückerstatten

rückerstatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückerstattung, mhd. widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung; widerkēr, st. M., st. F.: nhd.

»Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

Rückerstattung, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

rückerstattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückerstellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückerstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückerzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückfahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückfahrkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückfahrt, as. wi-th-ar-far-d* 1, st. F. (i): nhd. Rückfahrt

Rückfahrt, ahd. widarfart* 7, st. F. (i): nhd. Wiederkehr, Rückfahrt, Widerwärtigkeit, beschwerlicher Weg

Rückfahrt, mhd. widerreise, widerrīse, st. F.: nhd. »Widerreise«, Rückfahrt, Rückkehr, Rückzug; widerreisen (2), st. N.: nhd. Rückkehr, Rückfahrt

Rückfahrt, mnd. vanvārt, F.: nhd. Wegreise, Rückfahrt; wedderlōp, mnd.?, M.: nhd. »Widerlauf«, Rückkehr, Rückfahrt, Rückzug

rückfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückfall (in Sünden), mnd. wedderinval, mnd.?, M., N.: nhd. »Wiedereinfall«, Rückfall (in Sünden); wedderinvallunge, mnd.?, F.: nhd. »Wiedereinfallung«, Rückfall (in Sünden)

Rückfall, ahd. afursturz* 5, avursturz*, st. M. (a?): nhd. »Zweitsturz«, Rückfallfieber, Rückfall; itslag* 1, st. M. (i): nhd. Rückschlag, Rückfall; itslaht 3, st. F. (i): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtī 1, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber

Rückfall, mhd. widersturz, st. M.: nhd. Umschlag, Umsturz, Gegenschlag, Rückfall; widerswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Rückkehr, Rückfall, Gegenschlag, Rückfluss, Gegenliebe; widerval, widerfal*, st. M.: nhd. »Widerfall«, Rückfall

Rückfall, mnd. lōswērden (2), N.: nhd. Freiwerden, Rückfall

Rückfall, mnd. wedderval, mnd.?, M., N.: nhd. »Rückfall«, Unfall, Missgeschick, Hindernis

rückfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückfallen, mnd. wedderstörten***, sw. V.: nhd. »widerstürzen«, rückfallen, rückfällig sein (V.)

rückfallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückfallfieber, ahd. afursturz* 5, avursturz*, st. M. (a?): nhd. »Zweitsturz«, Rückfallfieber, Rückfall

rückfallgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückfällig -- rückfällig an den Lehnsmann, mhd. erbevellic, erbefellic*, Adj.: nhd. »erbfällig«, rückfällig an den Lehnsmann

rückfällig -- rückfällig werden, mnd. vörnīen*, vornīen, vorniegen, vornigen, vorniggen, vernīen, sw. V.: nhd. erneuern, neu machen, wiederherstellen, ausbessern, umarbeiten, auf neu zurecht machen, wiederholen, neu bekräftigen, bestätigen, umbilden, neu gestalten, erneut aussprechen, vorbringen, wieder hervorholen, wieder ausgraben, von neuem begehen, rückfällig werden, mit erneuter Stärke empfinden, neu beginnen, geistig und körperlich neu beleben, erquicken, läutern, geläutert wiederherstellen, neu prägen, neu aufgießen, nachgießen, ersetzen, neu wählen, neu einsetzen, neu anstellen, neu abfassen, abschreiben, fortleben in den Nachkommen, häuten (Schlange), von neuem eintreten, wieder auftreten, verjüngen

rückfällig sein (V.), mnd. wedderstörten***, sw. V.: nhd. »widerstürzen«, rückfallen, rückfällig sein (V.)

rückfällig, mhd. widervallende, widerfallende*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rückfällig; widervellic, widerfellic*, Adj.: nhd. »widerfällig«, rückfällig

rückfällig, mnd. achtervellich, Adj.: nhd. rückfällig

rückfällig, mnd. wedderstörts*, wedderstorts, mnd.?, Adv.: nhd. rückfällig, wieder geneigt zu, wider strebend nach

rückfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückfalljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückfallsrecht -- Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung, mnd. hērwēderecht, N.: nhd. Anspruch auf Ablösung des Rückfallsrecht der Kriegsausrüstung

Rückfang, afries. bek-fa-n-g* 4, st. M. (i): nhd. »Rückfang«, Rückgriff

rückfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückfließend, ahd. widarfluzzīg* 1, Adj.: nhd. rückfließend, zurückfließend, über See zurückkehrend

rückflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückflug, mhd. īnvluc, īnfluc*, st. M.: nhd. »Einflug«, Einfliegen, Rückflug

rückflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückfluss, mhd. widerswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Rückkehr, Rückfall, Gegenschlag, Rückfluss, Gegenliebe; widervluz, widervloz, widerfluz*, widerfloz*, st. M.: nhd. »Widerfluss«, Rückfluss, Zurückfließen

rückfordern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückforderung -- bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken, mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

Rückforderung -- Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

Rückforderung, ahd. halunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Holung«, Rückforderung, Ansichnehmen; irfangida* 1, st. F. (ō): nhd. Rückforderung

Rückforderung, mnd. reclāmācie, F.: nhd. Einspruch, Rückforderung

rückforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückforderungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückformung, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

rückfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückführung, ahd. heimbrung 7, st. M. (a?, i?): nhd. »Heimkehr«, Einkünfte, Rückführung

Rückführung, mhd. widerruc, st. M.: nhd. Rückkehr, Rückführung

rückfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückgabe -- Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, mnd. vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), mnd. vörhērwēden*, vorhērwēden, sw. V.: nhd. »verheerwäten«, Rückgabe der Kriegsausrüstung durch eine Zahlung ablösen, Rückgabe der Kriegsausrüstung mit einer Zahlung belegen (V.), Heergewette entrichten?, Heergewette beanspruchen?

Rückgabe, afries. wi-ther-rê-k-inge* 1, we-der-rê-k-inge, st. F. (ō): nhd. Rückgabe; wi-ther-we-nd-inge 1, st. F. (ō): nhd. Rückgabe

Rückgabe, ahd. urgift 5, st. F. (i): nhd. Abgabe, Ertrag, Rückgabe, Erstattung, Lieferung; wantalunga* 14, st. F. (ō): nhd. Wandel, Verkehr, Verbindung, Handel, Verwandlung, Rückgabe, Krampf, Verrenkung?; wehsal* 117, st. M. (a), st. N (a): nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Umstellung, Verwandlung, Änderung, Umkehrung, Wechselhaftigkeit, Veränderung, flexivische Veränderung, geforderte Verfahrensumstellung beim Rechtsstreit, Amt, abwechselndes Amt, Stellvertretung, wechselnder Abschnitt, Stufe, Abteilung, Darlehen, Entgelt, Ersatz, Rückgabe, Tauschhandel, Wechselseitigkeit; widargift* 1, st. F. (i): nhd. Abgabe, Rückgabe; widarmez* 6?, st. N. (a): nhd. Rückgabe, Rückzahlung, Vergleich, Vergleichung, Ausgleich

Rückgabe, mhd. ūfgābe, ūfgabe, st. F.: nhd. »Aufgabe«, Übergabe, Übertragung, Rückgabe; ūfgeben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufgeben, Übertragung, Rückgabe; widerantwurten 1, st. N.: nhd. »Wiederantworten«, Zurückgeben, Rückgabe

Rückgabe, mnd. restitūtie, restitūcie, rostitūt, F.: nhd. Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation; restitūtiōn, restitūciōn, F.: nhd. »Restitution«, Rückgabe, Erstattung, Entschädigung, Wiederherstellung, Wiedereinsetzung, Rehabilitation

rückgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückgabeforderung, mhd. widervorderunge, widerforderunge*, st. F.: nhd. Zurückforderung, Rückgabeforderung

Rückgang (des Wertes), mnd. geval (2), M., N.: nhd. Fall, Rückgang (des Wertes), Niedergang

Rückgang, mhd. aberwandel, st. M.: nhd. schlechter Lebenswandel, Rückgang

Rückgang, mhd. hindertrit, st. M.: nhd. »Hintertritt«, Tritt zurück, Rückgang, Fehltritt, Störung, Behinderung, Hemmnis

Rückgang, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; widertrit, st. M.: nhd. »Widertritt«, Rücktritt, Rückgang

-- in Rückgang bringen: mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

Rückgang, mnd. hinderganc, hindergank, M.: nhd. Rückgang, Beeinträchtigung, Nachteil

Rückgang, mnd. nēderval, nedderval, niderval, M.: nhd. Niederfall, Fall, Sturz, Sturz zu Boden, das was herunterfällt, Niederschlag, Niedergang, Verfall, Rückgang, Vernichtung, Erschlagung, Mord? Todesfall?, Untergang der Sonne (Bedeutung örtlich beschränkt), Gefälle (Bedeutung örtlich beschränkt), Einkünfte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Rückgang, mnd. weddervārt*, weddervart, mnd.?, F.: nhd. Heimfahrt, Rückreise, Rückgang, Umschlag der Verhältnisse

-- Hingang und Rückgang: mnd. ümmeganc*, ummegank, mnd.?, M.: nhd. Umgang, Umgehen, Verkehr, Vermeiden, Herumgehen, Umzug, Hingang und Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, rings herumführender Gang, Kreuzgang

-- Rückgang im Werte: mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

rückgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgängig -- rückgängig machen, ahd. bikēren* 104, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, bekehren, umkehren, umwenden, umwandeln, abwenden, hinwenden, richten, zur Umkehr bringen, verkehren, verwandeln, rückgängig machen, ändern, treiben, stürzen, zurückbringen; biwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, sich verändern, wandeln, rückgängig machen; intwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, wandeln, rückgängig machen; wantalōn* 24, sw. V. (2): nhd. wandeln, verwandeln, umgestalten, verändern, zurückrufen, handeln, rückgängig machen, verkaufen

rückgängig -- rückgängig machen, mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus; erwenden (1), irwinden, sw. V.: nhd. abwenden, abhalten, abbringen, rückgängig machen, zurückwenden, benehmen, entziehen, aufhören, verhindern, hindern, beenden, erleichtern, aufhalten, zurückhalten, verwehren, wegnehmen, ändern, verwandeln, hindern an

rückgängig -- rückgängig machen, mhd. gewandelen*, gewandeln, sw. V.: nhd. »wandeln«, ändern, verändern, wechseln, abändern, verwandeln in, büßen, rückgängig machen, gehen, wandern, entfernen, übertragen (V.), ändern; gewenden, sw. V.: nhd. wenden, abwenden, zurückhalten, zurückhalten von, einsetzen, anwenden, verwehren, wenden, hinwenden, zuführen, führen zu, wenden an, richten auf, zurückführen zu, rückgängig machen, verändern, veräußern; hinderstān (1), hinder stān, st. V., an. V.: nhd. »dahinterstehen«, zurückstehen, auflauern, rückgängig machen, zurückgewinnen; hindertreten, hinder treten, st. V.: nhd. rückgängig machen

rückgängig -- rückgängig machen, mnd. afnēmen, st. V.: nhd. abnehmen, herunternehmen, befreien von einer Verpflichtung bzw. Beschuldigung bzw. Ansprache, urteilen, fortnehmen, zurücknehmen, dahinschwinden, kleiner werden, abschaffen, rückgängig machen, vergelten

rückgängig -- rückgängig machen, mnd. uprōpen*, upropen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrufen, herbeirufen, berufen (V.), widerrufen (V.), rückgängig machen; wedderdōn, wedderdūn, mnd.?, st. V.: nhd. »widertun«, wiedergeben, zurückgeben, wiedergutmachen, vergüten, ersetzen, vergelten, rückgängig machen, abstellen, abwenden; wedderdrīven*, wedderdriven, mnd.?, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurückweisen, abweisen, widerlegen, rückgängig machen, hintertreiben; wedderschāpen, mnd.?, st. V.: nhd. »wiederschaffen«, rückgängig machen, aufheben; wedderwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückwenden, abwenden, rückgängig machen, zur Rückkehr bewegen; ? wedderwerken, wedderwarken, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen?; wedderwēven*, wedderweven, mnd.?, V.: nhd. aufweben, wieder auftrennen, auflösen, rückgängig machen

rückgängig -- Weihe rückgängig machen, mnd. wedderwīen, wedderwigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entweihen«, Weihe rückgängig machen

rückgängig (Kauf), mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

rückgängig machen (durch Einspruch), mnd. wedderleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerlegen« (V.) (2), vergüten, zurückerstatten, bezahlen, Vermächtnisse eines Testaments auszahlen, rückgängig machen (durch Einspruch), mit jemandem in eine Handelsgesellschaft treten, umlegen

rückgängig, mhd. verwentlich, ferwentlich*, Adj.: nhd. abgewendet, rückgängig; wendic (1), wendec, Adj.: nhd. »wendig«, rückgängig, abwendig, befreit von, beendet, gerichtet; widergenge, Adj.: nhd. »widergängig«, rückgängig; widergengic, Adj.: nhd. »widergängig«, rückgängig
-- nicht rückgängig zu machend: mhd. unwende, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht zu ändernd, unabwendbar, unaufhörlich, unabänderlich; unwendic, unwendec, Adj.: nhd. nicht rückgängig zu machend, nicht änderbar, unabwendbar, unaufhörlich
-- rückgängig machen: mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; weichen, sw. V.: nhd. »weichen«, weich werden, weich machen, lenken, erweichen, rückgängig machen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; widerloufen, wider loufen, st. V., red. V.: nhd. »widerlaufen«, entgegenlaufen, entgegengehen, widerfahren, begegnen, erscheinen, rückgängig machen, widerrufen (V.), zurücklaufen, zurückkehren zu; widersachen, sw. V.: nhd. »widersachen«, widerstreben, rückgängig machen, widerstehen; widerschaffen, st. V., sw. V.: nhd. hintertreiben, verhindern, rückgängig machen, wieder erschaffen, wiederbilden, wiederschaffen, wiederbringen, das Gegenteil von etwas tun, entgegenwirken; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widertuon, wider tuon, an. V.: nhd. »widertun«, aufheben, zurückgeben, erstatten, vergelten, ersetzen, entgegenhandeln, zurückschlagen, ungeschehen machen, rückgängig machen, wieder gutmachen, zurückerstatten, wiederherstellen, wiedergutmachen, Wiedergutmachung leisten, zurückdrängen, vernichten, widerrufen, für ungültig erklären; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren

rückgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückgängigkeit, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

Rückgängigmachung -- Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags, mnd. r˙ wekōp, M.: nhd. Reukauf, Rückgängigmachung eines Kaufvertrags mit Zahlung eines Abschlags

rückgangsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückgeben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückgedanke, mhd. widermeinunge, st. F.: nhd. Rückgedanke, Gedankenreflex

rückgehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgesäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückgewinn, mnd. recuperēringe, F.: nhd. Wiedererlangung, Rückgewinn

Rückgewinnung, ahd. ubarkoborida* 2, ubarkoberida*, st. F. (ō): nhd. Überwindung, Erlangung, Wiedererlangung, Rückgewinnung

Rückgrat -- Fleisch unter dem Rückgrat, an. lund-ir, F. Pl.: nhd. Fleisch unter dem Rückgrat

Rückgrat, ae. ge-lod-er, F.: nhd. Rückgrat; hry-cg, hri-cg, st. M. (ja): nhd. Rücken (M.), Rückgrat, Anhöhe; hry-cg-bā-n, st. N. (a): nhd. Rückgrat, Wirbelsäule

Rückgrat, afries. hre-g-g-bê-n* 1, hre-g-bê-n*, st. N. (a): nhd. »Rückenbein«, Rückgrat
-- Rückgrat brechen: afries. hre-g-g-bre-k-a* 1, hre-g-bre-k-a*, st. V. (4): nhd. Rückgrat brechen

Rückgrat, ahd. grāt (1) 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. »Grat«, Rückgrat; mittidwerahī* 2, st. F. (ī): nhd. Mitte des Körpers, Rücken, Rückgrat; ruggi* 49, rukki*, rucki, st. M. (ja): nhd. Rücken (M.), Rückgrat; ruggibein* 6, rukkibein*, ruckibein*, st. N. (a): nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, Wirbelknochen; ruggibeini 1?, st. N. (ja): nhd. Rückgrat

Rückgrat, mhd. grāt (1), st. M.: nhd. »Grat«, Gräte, Fischgräte, Rückgrat

Rückgrat, mhd. rückebein, ruckebein, rucbein, ruckepein, rucpein, ruggebein, ruggebēn, st. N.: nhd. »Rückebein«, Rückenbein, Rückgrat, Wirbelsäule, Wirbelbein, Wirbelknochen, Rücken (M.); rückedorn, st. M.: nhd. »Rückendorn«, Rückgrat; rückerieme, sw. M.: nhd. Rückenriemen, Rückgrat

Rückgrat, mnd. grāt (2), M.: nhd. Grat, Halswirbel, Wirbel des Kranichhalses, Gräte, Rückgrat, Bergrücken

Rückgrat, mnd. rüggebēn, rüggebein, rücbēn, N.: nhd. Wirbelsäule, Rückgrat, untere Rückenpartie, Lende; rüggegrāt, M.: nhd. Rückgrat, Wirbelsäule; rüggeknōke, rüggeknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat; rüggengrāt, M.: nhd. Rückgrat, Wirbelsäule; rüggenknōke*, rüggenknāke, M.: nhd. »Rückenknochen«, Rückenwirbel, Wirbelsäule, Rückgrat

Rückgrat, mnd. waltsēnuwe*, waltsene, mnd.?, F.: nhd. Rückgrat; wildewas, wildewasse?, mnd.?, M.?: nhd. Rückgrat; woltsēnuwe*, woltsene, mnd.?, F.: nhd. Rückgrat

rückgrat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückgrats -- unterster Teil des Rückgrats, mnd. endelgrāt, M.: nhd. unterster Teil des Rückens, unterster Teil des Rückgrats

Rückgrats -- vordere Ende des Rückgrats, mnd. ? werveltop, mnd.?, M.: nhd. vordere Ende des Rückgrats?

rückgratsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückgratsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückgratsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratsgelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückgratshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückgratskanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratsknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratskrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückgratsmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratsnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratspulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückgratsschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratsspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückgratsstrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgratsverkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückgratthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rückgriff -- Rückgriff auf Kupfer, mnd. ? kopperklō?, kopperklōn?, Sb.: nhd. Rückgriff auf Kupfer?

Rückgriff, afries. bek-fa-n-g* 4, st. M. (i): nhd. »Rückfang«, Rückgriff

Rückgriff, mnd. bakvank, mnd.?, M.: nhd. Rückgriff, Zurückfassen

Rückgriff, mnd. weddervanc*, weddervank, mnd.?, M.: nhd. Rückgriff, Rückwendung, Rückkehr

rückgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückgrüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückhallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückhalt -- starker Rückhalt, ae. fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; ge-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz

Rückhalt, mhd. hinderhalt, st. M.: nhd. Rückhalt

Rückhalt, mhd. rück, ruck, st. M.: nhd. Rücken (M.), Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

Rückhalt, mhd. underlist, st. M.: nhd. »Rückhalt«, Hinterlist

Rückhalt, mhd. widerhabe, st. F.: nhd. Widerstreben, Widerstand, Rückhalt

Rückhalt, mnd. bīvanc, bivank, M.: nhd. Bifang, durch Einfriedung gewonnenes Land, ausgesondertes Rechtsgebiet, Vorbehalt, Rückhalt

Rückhalt, mnd. inleggen (2), N.: nhd. Einwendung, Einspruch, Rückhalt, Vorbehalt

Rückhalt, mnd. rüggelēninge, F.: nhd. Rückhalt, Unterstützung; rüggest· ninge, rüggestēninge, F.: nhd. Rückhalt, Unterstützung; rüggest· re*, rüggest· r, F.: nhd. Rückhalt, Unterstützung

-- Rückhalt geben: mnd. rüggehōlden, st. V.: nhd. unterstützen, Rückhalt geben, verteidigen, beschützen

Rückhalt, mnd. vanc, vank, fanc*, M.: nhd. Fang, Griff (nur in Zusammensetzungen), Kornertrag, Ernteertrag eines Jahres, die auf dem Feld stehende Ernte, durch Einfriedung gewonnenes Land, eingefriedetes Stück Land auf dem Tiere gehalten werden, Vorbehalt, Rückhalt

rückhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückhalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückhalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückhältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückhaltlos, mhd. einvaltic (1), einvaldic, einvaldec, einveltic, einveldic, einvaltec, einveltec, einfaltic*, einfaldic*, einfaldec*, einfaltec*, einfeltic*, einfeldic*, einfeltec*, Adj.: nhd. »einfältig«, einfach, unvermischt, rein, arglos, aufrichtig, rückhaltlos, unteilbar, vollkommen, gutgläubig, unwissend, vertrauensvoll

-- rückhaltlos zugetan: mhd. einvalt (2), einfalt*, Adj.: nhd. aufrichtig, rückhaltlos zugetan, einfach, unvermischt, rein, arglos, einfältig, unteilbar, vollkommen, klar, vertrauensvoll, gutgläubig, unwissend

rückhaltlos, mhd. unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

rückhaltlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückhaltlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückhaltslos, mnd. vrēvel (1), vrevel, frēvel, vreyvel, vreffel, wrevel, Adj.: nhd. mutig, tapfer, kühn, rückhaltslos, vermessen (Adj.), unziemlich, ausfallend, frech, trotzig, leichtsinnig, mutwillig, böse, böswillig, widersetzlich, verrucht, frevelhaft, rechtswidrig, verbrecherisch

rückhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückheime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückherz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruckherzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückherzu, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückkauf -- Ablösung oder Rückkauf einer Rente, mnd. rentel· se, F.: nhd. Ablösung oder Rückkauf einer Rente

Rückkauf -- durch Rückkauf einlösen, mnd. lōsk· pen, sw. V.: nhd. »loskaufen«, durch Rückkauf einlösen

Rückkauf -- ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist, mnd. dōdenkōp*, dodenkōp, mnd.?, M.: nhd. ewiger Kauf bei dem kein Wiederkauf oder Rückkauf gestattet ist

Rückkauf, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung

Rückkauf, mnd. wedderl· se*, wedderlose, mnd.?, F.: nhd. »Widerlöse«, Wiedereinlösung, Rückkauf; wedderl· singe*, wedderlosinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlösung«, Wiedereinlösung, Rückkauf

-- »Wiederkauf« Rückkauf: mnd. wedderkōp, mnd.?, M.: nhd. »Wiederkauf« Rückkauf, Rückkaufsrecht

-- »Wiederkaufung« Rückkauf: mnd. wedderk· pinge*, wedderkopinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederkaufung« Rückkauf, Rückkaufsrecht

rückkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückkaufbar, mhd. widerköufic, Adj.: nhd. rückkaufbar, einlösbar; widerkouflich*, widerköuflich, Adj.: nhd. rückkaufbar, einlösbar

rückkäuflich, mnd. l· slīk, Adj.: nhd. ablösbar, rückkäuflich

rückkäuflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückkaufrecht -- dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Rückkaufsrecht -- Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, mnd. ervegōt, ervegūt, erfgōt, erfgut, N.: nhd. Erbgut, Hinterlassenschaft, Erbanfall, erbeigenes Gut das nur mit Zustimmung der Erben veräußert werden darf, uneingeschränkter erblicher Besitz an Liegenschaften, Grundbesitz der nicht mit Rückkaufsrecht des Vorbesitzers verhaftet ist, Erbpachtgut, Erbzinsgut, unfreies Erbgut, Grundstück, Liegenschaft

Rückkaufsrecht, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung

Rückkaufsrecht, mnd. wedderkōp, mnd.?, M.: nhd. »Wiederkauf« Rückkauf, Rückkaufsrecht; wedderk· pinge*, wedderkopinge, mnd.?, F.: nhd. »Wiederkaufung« Rückkauf, Rückkaufsrecht

Rückkehr, ae. ed-ry-n-e, M.: nhd. Rückkehr, Treffen, Umlauf der Sonne; ėf-t-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rückkehr, Umlauf der Sonne; géagn-cie-r-r, st. M. (i): nhd. Treffen, Rückkehr, Umlauf der Sonne; on-géagn-fær, st. N. (a): nhd. Rückkehr; on-géagn-hwyrf-t, st. M. (i): nhd. Rückkehr, Heimkehr; on-géagn-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rücklauf, Rückkehr

Rückkehr, afries. we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

Rückkehr, mhd. īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung; kunft, kumft, st. F.: nhd. »Kunft«, Kommen, Zukunft, Ankunft, Nahen, Rückkehr, Wiederkehr

Rückkehr, mhd. reide (1), st. F.: nhd. Drehung, Wendung, Krümmung, Umkehr, Rückkehr, Wiederkunft, Gedrehtes, Gelocktes, Drehendes; rīde, st. F.: nhd. Rückkehr

Rückkehr, mhd. umbekēre, ummekēre, st. F.: nhd. Umkehr, Wende (F.), Bekehrung, Rückkehr, Umwendung, Wechsel, Umschwung; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widerīnganc, st. M.: nhd. »Widereingang«, Rückkehr; wideringevlozzenheit, wideingeflozzenheit*, st. F.: nhd. Rückkehr; widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr; widerkomen (2), st. N.: nhd. Wiederkommen, Wiederkunft, Rückkehr, Ersatz; widerkunft, widerkumft, st. F.: nhd. »Wiederkunft«, Rückkehr, Wiederkehr; widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch; widerreise, widerrīse, st. F.: nhd. »Widerreise«, Rückfahrt, Rückkehr, Rückzug; widerreisen (2), st. N.: nhd. Rückkehr, Rückfahrt; widerruc, st. M.: nhd. Rückkehr, Rückführung; widerswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Rückkehr, Rückfall, Gegenschlag, Rückfluss, Gegenliebe; widervart (1), widervart, widerfart*, st. F.: nhd. »Widerfahrt«, Rückkehr, Rückreise, Umkehr, Rückweg; widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; widerwant (3), st. M.: nhd. Rückkehr, Umkehr; widerwec, st. M.: nhd. »Widerweg«, Abkehr, Rückweg, Rückkehr; widerwende (1), st. F.: nhd. Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr, Aufhören, Streitigkeit; widerwinc, st. M.: nhd. Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; widerzuc, st. M.: nhd. »Widerzug«, Zurückziehen, Rückkehr, Rückzug, Gegenzug

-- Rückkehr befehlen: mhd. widerrüefen, wider rüefen, red. V., sw. V.: nhd. Rückkehr befehlen, zurückrufen in, widerrufen (V.), zurücknehmen

-- zur Rückkehr auffordern: mhd. widerladen (1), wider laden, sw. V.: nhd. »widerladen«, zurückrufen, zur Rückkehr auffordern

Rückkehr, mnd. hēmkumpst, hēmkumst, heimkumst, F.: nhd. Heimkehr, Rückkehr; hērwedderkōmen* (2), hērwēderkōment, N.: nhd. Zurückkunft, Rückkehr; inkōminge, inkāminge, inkominge, F.: nhd. Hereinkommen (N.), Einkommen, Wiederkommen, Rückkehr, Eingang, Einkunft

Rückkehr, mnd. regres, M.: nhd. »Regress«, Rückkehr, Recht auf Wiederinbesitznahme einer Liegenschaft

-- bei Rückkehr überbringen: mnd. rüggebringen, sw. V.: nhd. »zurückbringen«, bei Rückkehr überbringen

Rückkehr, mnd. weddergancˇ*, weddergank, mnd.?, M.: nhd. »Widergang«, Rückkehr, Rückweg; wedderkumpst*, wedderkumst, wedderkomst, mnd.?, F.: nhd. Wiederkunft, Rückkehr; wedderlōp, mnd.?, M.: nhd. »Widerlauf«, Rückkehr, Rückfahrt, Rückzug; weddervanc*, weddervank, mnd.?, M.: nhd. Rückgriff, Rückwendung, Rückkehr
-- Rückkehr von einem Feldzuge: mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge
-- zur Rückkehr bewegen: mnd. wedderwenden, mnd.?, sw. V.: nhd. zurückwenden, abwenden, rückgängig machen, zur Rückkehr bewegen

rückkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückkehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückkehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückkunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rücklage, ahd. suntarskaz* 8, suntarscaz, st. M. (a): nhd. Sondergut, besonderes Eigentum, Rücklage

Rücklass -- trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist, mnd. hāseltreug*, haseltreug, N.: nhd. trockener Rücklass der Haselnüsse wenn Öl aus ihnen gepresst ist

Rücklass -- trockener Rücklass, mnd. ? treug***, Sb.: nhd. trockener Rücklass?

rücklassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücklasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rücklauf -- Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt, mnd. spērrat, N.: nhd. »Sperrrad«, Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt

Rücklauf, ae. on-géagn-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rücklauf, Rückkehr

Rücklauf, mhd. widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widerlouf, st. M.: nhd. »Widerlauf«, Gegenlauf, Wiederlauf, Rücklauf, Wildwechsel, Rückkehr, Rekurs, Appellation, Widerstand, Gegensatz, Widerspruch; widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz

Rücklauf, mnd. rüggelōp, M.: nhd. »Rücklauf«, Erstattung, materielle Entschädigung bei Widerruf eines Vertrags

rücklauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rücklaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückläufig -- rückläufig werden, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

rückläufig, ahd. abwartēn* 1, Adv.: nhd. rückläufig
-- rückläufig machen: ahd. widarigitrīban* 1, st. V. (1a): nhd. zurücktreiben, rückläufig machen

rückläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückläufigkeitsstrecke -- Rückläufigkeitsstrecke eines Planeten, mhd. hindergēunge, st. F.: nhd. Hintergehung, Rückläufigkeitsstrecke eines Planeten

rücklehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücklenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücklenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücklieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ōlderdōm, M., N., F.: nhd. »Altertum«, Alter (N.), Lebensalter, Lebensabschnitt, hohes Alter (N.), rückliegende Verwandtschaft in aufsteigender Linie (Bedeutung örtlich beschränkt)

rückling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rücklingisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücklings, ahd. arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten; ruggilingūn* 4, rukkilingūn*, ruckilingūn*, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, hinten, nach hinten

rücklings, mhd. rückebāre, Adv.: nhd. rücklings; rückebære, Adj.: nhd. rücklings; rückelingen, ruckeling, rücling, rückling, rugling, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückelinges, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückewīse, Adv.: nhd. »rückweis«, rücklings

rücklings, mhd. zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings
-- rücklings niederwerfen: mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

rücklings, mnd. rākelinges, Adv.: nhd. »rücklings«, rückwärts

rücklings, mnd. rüggelinc, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelingen, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelinges, rüggelincs, rüggelink, rüggels, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten

rücklings, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rücknahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücknehmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückpositiv -- Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel, mnd. scharp (3), N.: nhd. Stimme in der Orgel, Mixturergänzung im Hauptwerk bzw. im Rückpositiv der Orgel

Rückpositiv, mnd. rüggepositīf*, rüggeposetīf, N.: nhd. »Rückpositiv«, im hinteren Teil einer Orgel installiertes Werk mit eigenem Manual

Rückprall, mnd. weddersprunc*, weddersprunk, mnd.?, M.: nhd. Gegenstoß, Rückprall

rückprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückprallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückreise, afries. wi-ther-re-i-s-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Rückreise

Rückreise, mhd. widervart (1), widervart, widerfart*, st. F.: nhd. »Widerfahrt«, Rückkehr, Rückreise, Umkehr, Rückweg

Rückreise, mnd. afrēsen (2), afreisen, afrēsent, N.: nhd. »Abreisen«, Aufbruch, Reise, Rückreise

Rückreise, mnd. wedderrēse*, wedderreise, mnd.?, F.: nhd. »Widerreise«, Rückreise, Heimkehr, Heimkehr von einem Feldzug, Rückkehr von einem Feldzuge; weddervārt*, weddervart, mnd.?, F.: nhd. Heimfahrt, Rückreise, Rückgang, Umschlag der Verhältnisse

rückreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückriemstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückrufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücks, mnd. bakes***, Adv.: nhd. rücks, hinten

rücks, mnd. halves, Adv.: nhd. rücks, von ... her

rücks, mnd. rügge (2), rugge, Suff.: nhd. rücks; rügges***, rugges***, Adv.: nhd. rücks
-- rücks handelnd: mnd. rüggich***, Adj.: nhd. rücks handelnd

rucks, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rucksack, an. skrepp-a (1), sw. F. (n): nhd. Ranzen, Rucksack

Rucksack, ahd. kiulla* 15, kulla*, st. F. (ō): nhd. Ranzen, Rucksack, Umhängetasche, Proviantkiste

Rucksack, mnd. ? rüggetasche, F.: nhd. »Rückentasche«, auf dem Rücken getragene Tasche, Rucksack?

rucksack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rucksaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rücksäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückschallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückschauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückscheere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückschlag, ahd. itslag* 1, st. M. (i): nhd. Rückschlag, Rückfall; itslaht 3, st. F. (i): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtī 1, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber; itslahtigī* 2, st. F. (ī): nhd. Rückschlag, Rückfall, wiederkehrendes Fieber

Rückschlag, mhd. wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein; widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

Rückschlag, mnd. klap (2), M.: nhd. Schlag, Rückschlag; knal, M.: nhd. Stoß, Rückschlag

Rückschlag, mnd. nāklap, nāchklap*, M.: nhd. nachteilige Folge, Rückschlag, schlechtes Ende, Nachschuss (an Geld)

rückschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückschlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückschreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückschreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückschwung, mhd. hinderswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Umwandlung

Rückschwung, mhd. widerswanc, st. M.: nhd. Rückschwung, Rückkehr, Rückfall, Gegenschlag, Rückfluss, Gegenliebe; widersweif, st. M.: nhd. Rückschwung, Rücksprung

Rückseite -- an der Rückseite, mnd. hinden (1), hindene, Adv.: nhd. hinten, an der Rückseite, am Hinterfuß, von hinten herein, durch die Hintertür, nach hinten

Rückseite, anfrk. af-t-r-ist-o* 1, sw. N. (n): nhd. Rückseite

Rückseite, ahd. afterwertī* 1, st. F. (ī): nhd. Rückseite; afterwertigī* 3?, st. F. (ī): nhd. Rückseite, Rücken
-- auf der Rückseite: ahd. afterwertasun* 2, Adv.: nhd. rückwärts, auf der Rückseite, abwärts

Rückseite, mhd. rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

Rückseite, mnd. rüggehalf, F.: nhd. Rückseite, Rückenseite; rüggehalve, F.: nhd. Rückseite, Rückenseite
-- auf der Rückseite: mnd. rüggelinc, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelingen, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelinges, rüggelincs, rüggelink, rüggels, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten
-- doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte eines Kreuzes auf der Rückseite: mnd. r sekenmatūn*, rōsekenmatūn, M.: nhd. eine Goldmünze, doppelter Mouton dėOr mit der Prägung einer Rose in der Mitte

eines Kreuzes auf der Rückseite

-- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens: mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

Rückseite, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

-- Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite: mnd. strālegelt, mnd.?, N.: nhd. »Strahlgeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld; strālengelt, N.: nhd. »Strahlengeld«, Stralsunder Geld mit einem Pfeil auf Vorderseite und Rückseite, Geld mit einem Pfeile bezeichnet, Stralsunder Geld

rückseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückseits, mhd. rückehalben, Adv.: nhd. rückseits, rückwärts; rückehalp, Adv.: nhd. rückseits, rückwärts

rucksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücksenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücksendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rücksicht -- **eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft, mnd. ēgenwille**, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

Rücksicht -- **Rücksicht nehmen auf, mnd. anesēn* (1)**, ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um

Rücksicht -- **Rücksicht nehmen, got. and-sit-an* 4**, st. V. (5): nhd. scheuen, Rücksicht nehmen

Rücksicht -- **Rücksicht nehmen, mnd. anekēren***, ankēren, sw. V.: nhd. »ankehren«, zukehren, hinwenden, zuwenden, anwenden, verwenden, zukommen lassen, zutun, zufügen, Rücksicht nehmen, beachten

Rücksicht -- **Rücksicht Nehmender, mnd. anesēnære***, anesēner*, ansēner, ansener, M.: nhd. »Anseher«, Ansehender, Rücksicht Nehmender

Rücksicht, ae. ed-sih-þ, st. F. (jō): nhd. Rücksicht, Noch-einmal-Betrachten

-- Rücksicht nehmen: ae. ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren

Rücksicht, ahd. ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung; skouwunga* 12, scouwunga*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung, Rücksicht, Schau, Anblick; widardank* 1, widardanc*?, st. M. (a): nhd. Rücksicht, Überlegung, Weigerung, Ablehnung; widarsiht* 5, st. F. (ō): nhd. Rücksicht, Argwohn, missgünstiger Verdacht

-- Rücksicht nehmen: ahd. borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

-- Rücksicht nehmen auf: ahd. ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

Rücksicht, mhd. beruoch, berūch, st. M.: nhd. Sorge, Rücksicht

Rücksicht, mhd. hindersehen (2), st. N.: nhd. »Hintersehen«, Zurückblicken, Rücksicht

-- Rücksicht nehmen: mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

Rücksicht, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile

-- Rücksicht nehmen: mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

-- Rücksicht nehmen auf: mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden

Rücksicht, mhd. zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- ohne Rücksicht handelnd: mhd. unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd

Rücksicht, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen

Rücksicht, mnd. mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung; respect, respiect, M.: nhd. »Respekt«, Rücksicht, Beachtung, Hochachtung (Bedeutung jünger), Aufschub, Frist, amtliche Bescheinigung (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), Attest (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)

Rücksicht, mnd. schōninge***, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Unterlassung

-- mit Rücksicht behandeln: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

Rücksicht, mnd. vörschōninge*, vorschōninge, vorschoninge, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Verschonung, Gnade

-- ohne Rücksicht seiend: mnd. unanegesēn*, unangesēn, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, ohne Rücksicht seiend

rücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücksichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücksichtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rücksichtnahme, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit; schōnen* (2), schōnent, N.: nhd. »Schonen«, Rücksichtnahme

rücksichtnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücksichtslos, an. ū-svī-f-r, Adj.: nhd. unnachgiebig, vor nichts zurückschreckend, eigensinnig, rücksichtslos

rücksichtslos, ae. *un-mur-n-lic, Adj.: nhd. rücksichtslos; un-mur-n-līc-e, Adv.: nhd. rücksichtslos

rücksichtslos, ahd. ērlōs* 5, Adj.: nhd. ehrlos, rücksichtslos, unverschämt, gottlos; ērlōso 2, Adv.: nhd. »ehrlos«, ruchlos, rücksichtslos; frafali* 35, fravali*, Adj.: nhd. unverschämt, verwegen, heftig, hartnäckig, dreist, frech, frevelhaft, böse, vermessen (Adj.), stolz, unbesonnen, eigensinnig, rücksichtslos; frafallīh* 1, fravallīh*, Adj.: nhd. frevelhaft, unbesonnen, voreilig, frech, rücksichtslos, vermessen (Adj.); frāzar* 13?, frāzari, Adj.: nhd. verwegen, unbesonnen, tollkühn, zudringlich, rücksichtslos, trotzig, widerspenstig, hartnäckig; ungihirmit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rücksichtslos; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; unruohhīg* 1, unruochīg*, ahd.?, Adj.: nhd. rücksichtslos, gleichgültig, nachlässig; unruohlīhho* 1, unruohlīcho*, Adv.: nhd. sorglos, rücksichtslos; untūrlīhho* 3, untūrlīcho*, Adv.: nhd. rücksichtslos, heftig

rücksichtslos, mhd. gāhelōs, Adj.: nhd. ungestüm, rücksichtslos, leidenschaftlich

rücksichtslos, mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos

rücksichtslos, mhd. unbescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheiden (1), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht zugewiesen, unentschieden, unbestimmt, ohne Bescheid, ratlos, maßlos, ungebührlich, unverständig, ungezogen, rücksichtslos, ruchlos, unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, grausam; unbescheiden (2), umbescheiden, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unvernünftig, töricht, unwissend, unklug, maßlos, rücksichtslos, grausam; unbescheidenlich, umbescheidenlich, unwescheidelich, umwescheidelich, Adj.: nhd. ungebührlich, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht, rücksichtslos; unbescheidenlīche, umbescheidenlīche, unwescheidelīche, umwescheidelīche, Adv.: nhd. ungebührlich, unbillig, unverständig, unangemessen, rücksichtslos, unvernünftig, unbelehrt, unpassend, unrecht; unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd; ungeruochlīchen, ungerūchlīchen, Adv.: nhd. rücksichtslos; ungeselliclich*, ungeselleclich, Adj.: nhd. »ungeselliglich«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; ungeselliclīche*, ungeselleclīche, Adv.: nhd. »ungesellig«, unfreundlich, lieblos, rücksichtslos, freudlos; unmilticlīche*, unmilteclīche, Adv.: nhd. rücksichtslos, grob; unruochlich, Adj.: nhd. sorglos, rücksichtslos, geringschätzig; unruochlīche, unrūchlīchen, Adv.: nhd. sorglos, rücksichtslos, gleichgültig, geringschätzig; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unverdrozzen, unferdrozzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, unbeirrt, eifrig, entschlossen, unbekümmert, ausdauernd, tapfer, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlich, unferdrozzenlich*, Adj.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverdrozzenlīche, unferdrozzenlīche*, Adv.: nhd. unverdrossen, unermüdlich, ausdauernd, tapfer, unbekümmert, rücksichtslos, grausam, hart; unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug; verlāzenlich, verlāzenclich, verlæzenlich, ferlāzenlich*, Adj.: nhd. ausgelassen, frech, unanständig, rücksichtslos, lässlich, ungehörig, ausschweifend, übermütig; vrevellich, vrevenlich, vrebelich, vravelich, frefellich*, frefenlich*, frebelich*, frafelich*, Adj.: nhd. mutig, tapfer, unerschrocken, kühn, gewaltig, übermütig, gewaltsam, grausam, frevelhaft, unverschämt, rücksichtslos, mutwillig, vermessen (Adj.), verwegen, frech, sträflich; zuhtlōs, zuhtlos, Adj.: nhd. »zuchtlos«, ungezogen, rücksichtslos, ungehobelt, indiskret

rücksichtslos, mhd. unmilticlich*, unmilteclich, Adj.: nhd. »rücksichtslos«

rücksichtslos, mnd. hōchmōdelīk***, hōmōdelīk***, Adj.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos; hōchmōdelīken*, hōmōdelīken, Adv.: nhd. überheblich, kränkend, unrechtmäßig, rücksichtslos

rücksichtslos, mnd. mōtwillenes*, mōtwillens, Adv.: nhd. leichtfertig, rücksichtslos, mutwillig; mōtwillich (1), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillich (2), moetwillich, moitwillich, muotwillich, Adj.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwillichlīken, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos; mōtwilligen, Adv.: nhd. mutwillig, freiwillig, eigenwillig, willkürlich, gleichgültig, unrechtmäßig, widerrechtlich, rücksichtslos

rücksichtslos, mnd. straf (2), Adv.: nhd. unerbittlich, rücksichtslos; sülfm· dich, sulfmodich, sülfmoydich, Adj.: nhd. eigenwillig, frevelhaft, freiwillig, ungezwungen, eigenmächtig, rücksichtslos, überheblich, anmaßend; sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos

rücksichtslos, mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob; undank (2), mnd.?, Adj.: nhd. undankbar, rücksichtslos; vrēvelich*, vrevelch, wrevelich, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīk*, vrevellik, vrevelīk, vrevelik, wrevelik, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adj.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīke*, vrevellike, vrēvelīke, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēvellīken*, vrēvelīken, vrēveleken, vrēvelken, wrevelgen, vrēflīken, Adv.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrēveslīk, Adj.: nhd. verwegen, trotzig, zornig, mutwillig, übermütig, leichtsinnig, fahrlässig, rücksichtslos, starrsinnig, eigenmächtig, vermessen (Adv.), frech, ein Verbot missachtend, unrechtmäßig, widerrechtlich, friedensbrecherisch, böse, verrucht; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings

rücksichtslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücksichtslose -- auf rücksichtslose Weise, ahd. unredihaft* (2) 1, Adv.: nhd. auf rücksichtslose Weise

Rücksichtsloser, an. O-svif-r, M. PN: nhd. Rücksichtsloser

Rücksichtsloser, mhd. unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser

rücksichtsloses -- rücksichtsloses Benehmen, mnd. unbeschēdenhēt*, unbeschēdenheit, mnd.?, F.: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand; unbeschēt, mnd.?, F.?: nhd. Ungebührlichkeit, widerrechtliches Benehmen, rücksichtsloses Benehmen, Unverstand

Rücksichtslosigkeit, mhd. unbescheidenheit, st. F.: nhd. »Unbescheidenheit«, Ungebührlichkeit, Unverständigkeit, Unüberlegtheit, Rücksichtslosigkeit, unziemliche Handlung, Maßlosigkeit; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unschamheit, st. F.: nhd. Rücksichtslosigkeit

Rücksichtslosigkeit, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit

Rücksichtslosigkeit, mnd. vrēvel (2), vrevel, frēvel, vrēvele, wrevel, vorēvel, M.: nhd. Kühnheit, Tapferkeit, Entschlossenheit, Bestimmtheit, Unerschrockenheit, Unmut, Zorn, Trotz, Übermut. Mutwille, frevelhafter Übermut, Vermessenheit, Rücksichtslosigkeit, Gewalttätigkeit, aus Leichtsinn begangene Rechtsbeugung, aus Unüberlegtheit begangene Rechtsbeugung, aus Übermut begangene Rechtsbeugung, Unrechtmäßigkeit, Übergriff, Unrecht, rechtswidrige Anmaßung, unrechtmäßiger Druck, Rechtsbruch, Gewalttat, Verbrechen

rücksichtslosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rücksichtsvoll sein (V.), mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

rücksichtsvoll, ahd. gihirmit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. rücksichtsvoll, schonend; *ruohhīg?, *ruochīg?, Adj.: nhd. rücksichtsvoll; *tūrlīhho?, *tūrlīcho?, Adv.: nhd. rücksichtsvoll, sorgsam

rücksichtsvoll, mhd. gemach (1), Adj.: nhd. »gemach«, gleich, bequem, angenehm, rücksichtsvoll; gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig

rücksichtsvoll, mhd. unhœne, Adj.: nhd. herablassend, zuvorkommend, rücksichtsvoll; zuhtbære, Adj.: nhd. Richtung habend, Richtung andeutend, mit Richtung verbunden, Bildung habend, Bildung andeutend, mit Bildung verbunden, rücksichtsvoll

rücksichtsvoll, mnd. anegesēn***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angesehen«, rücksichtsvoll

rücksichtsvoll, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich -- rücksichtsvoll behandeln: mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

rücksichtsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücksichtsvolle -- auf rücksichtsvolle Weise, ahd. *redihaft (2)?, Adv.: nhd. auf rücksichtsvolle Weise

rücksiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rücksinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rücksitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rücksprache, mhd. vrāge, vrāg, frāge*, frāg*, st. F.: nhd. Frage, Bitte, Flehen, peinliche Frage, Rätselfrage, Beratung, Forderung, Nachforschung, Ermittlung, Erkundigung, Umfrage, Rücksprache, Suche, Amtsperiode der Bürgermeister

Rücksprache, mnd. besprāke (1), F.: nhd. Anspruch, Beschlagnahme, Besprechung, Rücksprache, Frist (Gericht oder Rat oder Parteien); bīsprāke (3), F.: nhd. Besprechung, Rücksprache

Rücksprache, mnd. hindersprāke, hindersprake, F.: nhd. Rücksprache, Besprechung mit der vorgesetzten Behörde; hindersprēken* (2), hindersprēkent, N.: nhd. Rücksprache
-- Rücksprache nehmen: mnd. hindersprēken* (1), hinderspreken, st. V.: nhd. Rücksprache nehmen

Rücksprache, mnd. rüggesprēken* (2), rüggesprēkent, N.: nhd. Rücksprache
-- Rücksprache nehmen: mnd. rüggesprēken*** (1), st. V.: nhd. Rücksprache nehmen

Rücksprache, mnd. rüggesprāke, rüggesprāk, F.: nhd. »Rücksprache«

rücksprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückspringen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rücksprung, mhd. widersweif, st. M.: nhd. Rückschwung, Rücksprung

rücksprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückstand -- im Rückstand befindlich, mnd. echterlīk, echterlik, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, säumig

Rückstand -- im Rückstand bleiben, mhd. abestān, abstān, abestēn, abstēn, abe stān, an. V.: nhd. »abstehen«, absitzen, absteigen, verweigern, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), vorenthalten (V.), aufkündigen, abtreten, im Rückstand bleiben, fehlen

Rückstand -- im Rückstand seiend, mnd. achterstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand seiend

Rückstand -- Rückstand beim Keltern, mhd. treber, trebern, F. Pl.: nhd. Treber, Rückstand beim Keltern

Rückstand, mnd. ? waddik***, Sb.: nhd. Rückstand?
-- im Rückstand befindlich: mnd. v· rstendich*?, vorstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, vorstehend

Rückstand, mnd. hinderblīvinge, F.: nhd. Rückstand, Nichtbezahlung
-- mit Zahlung im Rückstand seiend: mnd. hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstendich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend
-- Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen: mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen
-- Rückstand beim Ölschlagen: mnd. kōke, koeke, koike, kouke, kůke, M., F.: nhd. Kuchen, Brot, Gebackenes, Festkuchen, Pfannkuchen, Pfefferkuchen, Waffelkuchen, Pastete, Ölkuchen, Rückstand beim Ölschlagen
-- zerkleinerter Rückstand: mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird

Rückstand, mnd. nāstant, nāchstant*, nāstānde, nāchstānde*, M.: nhd. Nachstand, Rückstand, Rückständiges, rückständiges Gut; rēre, rēr, N.: nhd. Rückstand, Abfall
-- Rückstand beim Ölschlagen: mnd. · liekōke, olikōke, olkōke, olliekōke, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen; · liekōken*, · liekouken, olikouken, olkouken, olliekouken, M., F.: nhd. Ölkuchen, mit Öl gebackener Kuchen, Rückstand beim Ölschlagen

Rückstand, mnd. schrāpelse, schrapelse, N.: nhd. Rückstand, Nachbleibsel, Abfall, was man als das letzte aus einem Gefäß zusammenschrapt; schrēpsel, N.: nhd. Zusammengekratztes, Rückstand
-- ein sich im Rückstand befindender Mensch: mnd. tōachtære*, toachter, mnd.?, M.: nhd. ein sich im Rückstand befindender Mensch, ein Geringgeschätzter
-- in Rückstand seiend: mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend
-- Rückstand nicht verkaufter Fische: mnd. stūve (1), stuve, M.: nhd. Stumpf, Rest, abgeschnittenes Stück Stoff, Rest eines Balkens Tuch bzw. Leinwand der nur als Ganzes verkauft werden darf, Tuch bzw. Leinenstück das nicht die vorschriftsmäßige Länge hat und nur zum Privatgebrauch verarbeitet werden darf, abgepasstes bzw. übriggebliebenes Ende Besatzschnur bzw. Litze, Rückstand nicht verkaufter Fische, Geländestück, Waldstück das nicht zur Waldmark gehört, abgespaltenes Stück
-- Rückstand von Verbranntem: mnd. sinder (1), sindel, Sb.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Rückstand von Verbranntem

rückstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückstände -- Rückstände beim Ölpressen, ahd. olitrestir 3, st. N. (a): nhd. »Öltrester«, Bodensatz vom Olivenöl, Rückstände beim Ölpressen

Rückstände -- Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, mnd. damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.)

Rückstände -- Rückstände von einem Strohfeuer, mnd. grūde, grude, grūt, F.: nhd. heiße Asche, Rückstände von einem Strohfeuer, Strohkohlen

Rückständen -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

rückständig sein (V.), mnd. achterstān, st. V.: nhd. zurückstehen, zurücktreten, zurückstellen, rückständig sein (V.)

rückständig sein (V.), mnd. nāstān, nāchstān*, naestān, st. V.: nhd. rückständig sein (V.), ausstehen, unbezahlt sein (V.)

rückständig, afries. ef-t-er-stal-l-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, zurückbleibend

rückständig, mhd. afterstellic, afterstellec, Adj.: nhd. rückständig

rückständig, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend; hinderstendic, Adj.: nhd. rückständig

rückständig, mhd. nāchstellic, Adj.: nhd. rückständig; nāchstendic 1 und häufiger?, Adj.: nhd. rückständig, nachstehend, hinsichtlich der Ansprüche nachstehend

rückständig, mnd. achterstēdich, Adj.: nhd. rückständig, übrig bleibend, zurückbleibend; achterstellich, Adj.: nhd. zurückbleibend, rückständig, übrigbleibend; achterstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand seiend; echterlīk, echterlik, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, säumig; entachter, intachter, Adj.?: nhd. rückständig, hinten seiend, zurück seiend

rückständig, mnd. henstellich, Adj.: nhd. rückständig; hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstendich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend

rückständig, mnd. nāstandich (1), nāchstandich*, Adj.: nhd. nachständig, rückständig; nāstellich (1), nāchstellich*, nāstallich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, unbezahlt; nāstendich (1), nāchstendich*, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, unbezahlt; restant (2), Adj.: nhd. rückständig

rückständig, mnd. vörsēten*, vorsēten, vorsetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rückständig, angesessen, ansässig; v· rstendich*?, vorstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, vorstehend

rückständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rückständige -- rückständige Miete, mnd. vörsat*, vorsat, N.: nhd. rückständiger Zins, rückständige Miete, ausstehende Schuld

rückständige -- rückständige Rentenzahlung, mnd. renteverset, M.: nhd. rückständige Rentenzahlung

rückständige -- rückständige Schuld, mnd. achterstellinge, F.: nhd. rückständige Schuld

rückständige -- rückständige Schuld, mnd. vörset*, vorset, vorsete, N.: nhd. rückständige Schuld

rückständiger -- rückständiger Zins, mnd. vörsat*, vorsat, N.: nhd. rückständiger Zins, rückständige Miete, ausstehende Schuld

rückständiges -- rückständiges Gut, mnd. nāstant, nāchstant*, nāstānde, nāchstānde*, M.: nhd. Nachstand, Rückstand, Rückständiges, rückständiges Gut

Rückständiges, mnd. nāstant, nāchstant*, nāstānde, nāchstānde*, M.: nhd. Nachstand, Rückstand, Rückständiges, rückständiges Gut

Rückständigkeit, mnd. ? verset***, M.: nhd. Rückständigkeit?

Rückständigkeit, mnd. entachteringe, enachteringe, F.: nhd. Verzug, Versäumnis, Rückständigkeit

rückstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückstau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruckstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückstehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückstellig, mnd. rüggestellich, Adj.: nhd. rückstellig

rückstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rücksteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückstoszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückstrahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückströmung, mhd. widerswal, st. M.: nhd. Gegenschwall, Gegenströmung, Rückströmung, Rücklauf, Widerstand, Hemmnis, Gegensatz

rücktreten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rücktritt -- Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis, mnd. aftrēde, M.: nhd. Zurücktreten, Abfall, Abtritt, Rücktritt aus einem Vertragsverhältnis

Rücktritt, ae. ėf-t-sėl-e-nės-s, ėf-t-sėl-e-nės, st. F. (jō): nhd. Rücktritt

Rücktritt, mhd. widertrit, st. M.: nhd. »Widertritt«, Rücktritt, Rückgang

Rücktritt, mnd. vörtīenisse*, vortīenisse, F.: nhd. Rücktritt, Verstoßung, Verzicht, Auflösung, Trennung, Entsagung

rücktritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rücktrittsrecht, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen

rückübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückumlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückumwälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückverfolgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rückvergütung, mhd. widergābe, st. F.: nhd. »Widergabe«, Zurückgabe, Vergütung, Rückvergütung, Vergeltung; widergebunge, st. F.: nhd. Zurückgabe, Rückvergütung

rückvergütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückversetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückversichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückwälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückwand, mnd. rüggewant, F.: nhd. Rückwand, hintere Wand
-- Rückwand eines Gestühls: mnd. rüggelēne, rüggelēn, F.: nhd. »Rückenlehne«, Rückwand eines Gestühls; rüggenlēne, N.: nhd. »Rückenlehne«, Rückwand eines Gestühls

rückwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwärtig, mhd. hinderwerticlich***, Adj.: nhd. rückwärtig

rückwärtig, nhd.: nhd. ; L.: DW

rückwärtige -- rückwärtige Mauer, mhd. actermūre 2, st. F.: nhd. rückwärtige Mauer

rückwärtige -- rückwärtige Teile, ae. ge-bæc-u, N. Pl.: nhd. rückwärtige Teile

rückwärts -- mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen, an. ham-l-a (4), sw. V.: nhd. mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen

rückwärts -- rückwärts beugen, an. keik-ja, sw. V. (1): nhd. zurückbeugen, rückwärts beugen

rückwärts -- rückwärts gebogen, germ. *gaga-, *gagaz, Adj.: nhd. rückwärts gebogen

rückwärts -- rückwärts gehen, an. ǫfg-a, sw. V.: nhd. verkehrt, rückwärts gehen, umwenden

rückwarts -- rückwarts gehen, afries. ur-bek-gu-ng-a 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. rückwarts gehen
-- rückwärts gerichtet: afries. bek-war-d* 2, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt?; bek-war-d-ich* 1, Adj.: nhd. rückwärts gerichtet, unvorhergesehen, unbeabsichtigt
-- rückwärts kommen: afries. ur-bek-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. rückwärts kommen, sich umdrehen
-- rückwärts stoßen: afries. ur-stê-t-a 1 und häufiger?, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. rückwärts stoßen, hinterrücks stoßen
-- rückwärts ziehen: afries. ur-bek-ti-ā 2, st. V. (2): nhd. rückwärts ziehen

rückwärts -- rückwärts rudern, an. skott-a, sw. V. (2): nhd. rückwärts rudern, den Hintersteven zuwenden

rückwärts, got. af-t-r-a 102=101, afta, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), (zeitlich u. örtlich): nhd. wieder, zurück, rückwärts, wiederum, abermals

rückwärts, ae. bæc-ling, Adv.: nhd. rückwärts; hi-n-d-er-ling, Adv.: nhd. rückwärts; up-wear-d, ūp-wear-d-es, Adv.: nhd. aufwärts, himmelwärts, rückwärts

rückwärts, afries. ūt-er-bek 5, Adv.: nhd. hinterrücks, rückwärts
-- rückwärts binden: afries. ur-bek-bind-a 2, st. V. (3a): nhd. rückwärts binden

rückwärts, as. wi-th-ar-war-d-es* 1, Adv.: nhd. »widerwärts«, rückwärts

rückwärts, ahd. afterwartes* 2, Adv.: nhd. rückwärts, von hinten; afterwert* 2, Adv.: nhd. rückwärts, abwärts, hinterrücks; afterwertasun* 2, Adv.: nhd. rückwärts, auf der Rückseite, abwärts; bifora 26, Adv., Präf.: nhd. bevor, zuvor, zurück, rückwärts, vorher, früher, einstmals; hintarort* 9, hintarwert*, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, nachgeordnet, im Gegenteil; ruggilingūn* 4, rukkilingūn*, ruckilingūn*, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, hinten, nach hinten; widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...; widarortes* 2, Adv.: nhd. zurück, rückwärts
-- nach rückwärts: ahd. arselingūn 1, Adv.: nhd. »ärschlings«, rücklings, nach rückwärts, abwärts, nach hinten
-- rückwärts biegen: ahd. framhengen* 2, framhenken*, sw. V. (1a): nhd. herunterhängen, rückwärts biegen; widarbougen* 1, sw. V. (1a): nhd. umbiegen, rückwärts biegen
-- rückwärts drehen: ahd. widarrīdan* 1, st. V. (1a): nhd. rückwärts drehen, umdrehen; widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen
-- rückwärts gekrümmt: ahd. widarkrampf* 1, widarkramph*, Adj.: nhd. aufgebogen, rückwärts gekrümmt
-- rückwärts gewendet: ahd. hintanontīg* 3, Adj.: nhd. hinten befindlich, hintere, rückwärts gewendet, Rücken (= subst.)
-- rückwärts schwimmen: ahd. widarfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zurückfließen«, zurückgleiten, rückwärts schwimmen, zurückgetrieben werden

rückwärts, mhd. afterwert, Adv.: nhd. hinterwärts, rückwärts, hinterrücks; berücke, Adv.: nhd. rückwärts, hinten; ersling, Adv.: nhd. »ärschling«, rückwärts; erslingen (2), Adv.: nhd. »ärschlings«, rückwärts

rückwärts, mhd. hinder (4), hinter, Präp.: nhd. hinter, unter, gegenüber, nach hinten, zurück, rückwärts; hinderrucke, Adv.: nhd. »hinterrücks«, rückwärts; hindervüre, hinderfüre*, Adv.: nhd. rückwärts, in umgekehrter Ordnung; hinderwart, hinterwart, Adv.: nhd. »hinterwärts«, zurück, rückwärts, von hinten, hinter dem Rücken, heimlich; hinhinder, Adv.: nhd. zurück, rückwärts; hinwider, hinewider, Adv.: nhd. zurück, wieder, rückwärts, nach, von hinten, weiter, wiederum, dagegen
-- Stich nach rückwärts: mhd. hinderstich, st. M.: nhd. Stich von rückwärts, Stich nach rückwärts
-- Stich von rückwärts: mhd. hinderstich, st. M.: nhd. Stich von rückwärts, Stich nach rückwärts

rückwärts, mhd. rückehalben, Adv.: nhd. rückseits, rückwärts; rückehalp, Adv.: nhd. rückseits, rückwärts; rückelingen, ruckeling, rücling, rückling, rugling, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken; rückelinges, Adv.: nhd. rückwärts, rücklings, auf dem Rücken, auf den Rücken

rückwärts, mhd. überrucke*, überrücke, Adv.: nhd. auf dem Rücken, auf den Rücken hin, rückwärts; widersinnes, Adv.: nhd. »widersinnes«, rückwärts, entgegengesetzt, verkehrt; zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings
-- rückwärts gehen: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

rückwärts, mnd. achterrügge, Adv.: nhd. rückwärts, zurück, hinter dem Rücken, hinterrücks; bakwārdes, bakwārds, Adv.: nhd. rückwärts
-- sich rückwärts trollen: mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

rückwärts, mnd. hinderwārt, hinderwōrt, Adv.: nhd. zurück, rückwärts; hinderwērt, hinderwert, Adv.: nhd. zurück, rückwärts; krēveteswīse, Adv.: nhd. »krebsweise«, in der Art des Krebses, rückwärts
-- am weitesten rückwärts gelegen: mnd. hinderste*, hinderst, Adj. (Superl.): nhd. hinterste, am weitesten hinten befindlich, am weitesten rückwärts gelegen
-- rückwärts gelegenes Haus: mnd. hinderhūs, N.: nhd. Hinterhaus, hinterer Anbau, rückwärts gelegenes Haus
-- weiter rückwärts verlegte Deichstrecke: mnd. insēte (1), insēde, N., M.: nhd. weiter rückwärts verlegte Deichstrecke

rückwärts, mnd. · verērs, Adv.: nhd. hinunter, rückwärts; · verrügge, · verruegge, ōverrügge, auerrügge, Adv.: nhd. »über Rücken«, rückwärts, nach hinten; · verst· re, · verst· r, ōverst· re, ōverst· r, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, verkehrt, an den Ausgangsort; rākelinges, Adv.: nhd. »rücklings«, rückwärts; rüggelinc, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelingen, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggelinges, rüggelincs, rüggelink, rüggels, Adv.: nhd. rücklings, rückwärts, auf der Rückseite, von hinten; rüggewārt, Adj.: nhd. rückwärts; rüggewārts, Adj.: nhd. rückwärts

rückwärts, mnd. wedderwērt*, wedderwert, mnd.?, Adj.: nhd. rückwärts, zurück
-- rückwärts krümmen: mnd. ? wedderb· gen*, wedderbogen, wederbogen, V.: nhd. widerspiegeln?, krümmen?, biegen?, rückwärts krümmen?, zurückbeugen?

rückwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rückwärtsbeugen, mnd. wedderdrücken*, wedderdrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerdrücken«, zurückdrehen, rückwärtsbeugen, zurückwenden

Rückwärtsbewegung, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr; widerwinc, st. M.: nhd. Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr
-- Rückwärtsbewegung machen: mhd. wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen

rückwärtsdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückwärtsgang, mnd. krēvetganc, M.: nhd. »Krebsgang«, Rückwärtsgang

rückwärtsheben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rückwärtsläufer, mhd. hindergēære*, hindergēer, st. M.: nhd. »Hintergeher«, Rückwärtsläufer

rückwärtsschnalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückwärtssprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwärtsstreben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückwärtszieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückweg, mhd. ūzvart, ūzfart*, st. F.: nhd. Hinausgehen, Ausfahrt, Wegreise, Verbannung, Ausweg, Ausgang, Aufbruch, Auszug, Ausflug, Rückweg, Kriegszug, Hinscheiden, hinausführender Weg; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widervart (1), widervart, widerfart*, st. F.: nhd. »Widerfahrt«, Rückkehr, Rückreise, Umkehr, Rückweg; widerwec, st. M.: nhd. »Widerweg«, Abkehr, Rückweg, Rückkehr

Rückweg, mnd. achterwech, achterweg, M.: nhd. Rückzug, Rückweg, Umkehr

Rückweg, mnd. weddergang*, weddergank, mnd.?, M.: nhd. »Widergang«, Rückkehr, Rückweg; wedderwech, mnd.?, M.: nhd. Rückweg

rückweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückweis, mhd. rückewīse, Adv.: nhd. »rückweis«, rücklings

rückweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rückweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruckweise -- ruckweise bewegen, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

ruckweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruckweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rückwendung, mhd. wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande

Rückwendung, mnd. weddervanc*, weddervank, mnd.?, M.: nhd. Rückgriff, Rückwendung, Rückkehr

rückwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückwünschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückwünschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), mnd. velhaftich, velaftich, veleftich, Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, morsch, baufällig, fällig (Geldschuld) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), verfallen (Adj.) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), rückzahlbar (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genügend (mit dem Beweise) (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg]), nicht genugtuend der Forderung (Bedeutung örtlich beschränkt [Gerichtsausdruck aus Brandenburg])

Rückzahlung, ahd. widarmez* 6?, st. N. (a): nhd. Rückgabe, Rückzahlung, Vergleich, Vergleichung, Ausgleich

Rückzahlung, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

Rückzahlung, mhd. widerkouf, st. M.: nhd. Wiederkauf, Rückkauf, Rückkaufsrecht, Wiedereinlösung eines Pfandes, Rückzahlung, Wiedervergeltung, Entschädigung

Rückzahlung, mnd. kēringe (2), F.: nhd. »Kehrung«, Wiederkehr, Wendung des Windes, Umkehr, Drehung, Krisis der Krankheit, Rückerstattung, Rückzahlung

rückzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückziehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rückzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rückzug, ahd. gidinsa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Mühe, Rückzug, Aufschug, Verzögerung; ruggiwanta* 1, rukkiwanta*, ruckiwanta*, st. F. (ō): nhd. Ausflucht, Zögerung, Rückzug; widarzug* 1, st. M. (i): nhd. Zurückziehung, Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf; widarzuht* 1, st. F. (i): nhd. Rückzug, Zurückziehen, Zurücknahme, Widerruf

Rückzug, mhd. abevart, abefart*, st. F.: nhd. Abfahrt, Abreise, Abzug, Rückzug, Abfahrtsgebühr; abezuht, st. F.: nhd. »Abzucht«, Abgang, Rückzug; danekēre, dankēre, dannekēre, st. F.: nhd. Fortgehen, Fortgang, Rückzug, Abzug, Mitkommen; entwīch, st. M.: nhd. Entweichen, Rückzug

Rückzug, mhd. īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung; īnzuc, st. M.: nhd. Einzug, feindlicher Einfall, Rückzug, Rückkehr, Rückzug, Entrückung

Rückzug, mhd. widerganc, st. M.: nhd. »Widergang«, Entgegengehen, Begegnung, Widerstand, Umkehr, Rückkehr, Rückweg, Rückzug, Rücklauf, Wildwechsel; widerkēre, widerkāre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerreise, widerrīse, st. F.: nhd. »Widerreise«, Rückfahrt, Rückkehr, Rückzug; widerzuc, st. M.: nhd. »Widerzug«, Zurückziehen, Rückkehr, Rückzug, Gegenzug
-- zum Rückzug zwingen: mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen

Rückzug, mnd. achterwech, achterweg, M.: nhd. Rückzug, Rückweg, Umkehr

Rückzug, mnd. reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

Rückzug, mnd. rüggetöge*, rüggetoge, mnd.?, M.: nhd. »Rückzug«, Heimreise, Aufschub, Vorbehalt

Rückzug, mnd. wedderlōp, mnd.?, M.: nhd. »Widerlauf«, Rückkehr, Rückfahrt, Rückzug; weddertoch, mnd.?, N., M.: nhd. Rückzug, Heimreise, Zurücknahme, Widerruf, Vorbehalt

rückzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rückzugsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückzugsgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rückzugsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rückzusammensetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruddick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruddick, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rüde, germ. *hruþjō-, *hruþjōn, *hruþja-, *hruþjan, *ruþjō-, *ruþjōn, *ruþja-, *ruþjan, sw. M. (n): nhd. »Rüde«

Rüde, ae. ry-þ-þ-a, hry-þ-þ-a, sw. M. (n): nhd. Rüde, großer Hund

Rüde, as. ruth-io 1, sw. M. (n): nhd. Rüde

Rüde, ahd. amo? 1, sw. M. (n): nhd. Hatzhund, Rüde

Rüde, ahd. rudo 33, sw. M. (n): nhd. »Rüde«, Hund, großer Hund, Hetzhund, Hatzhund, Höllenhund

Rüde, mhd. rüde, rüede, rude, ruode, sw. M.: nhd. Rüde, Dogge, Hetzhund, großer Hetzhund, Jagdhund

Rüde, mnd. r· de (1), rödde, röe, rode, rone, M.: nhd. »Rüde«, Hund

rüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rudel, germ. *swanura, *sunura, Sb.: nhd. Herde, Rudel

Rudel, ahd. gisamani* 40, gisemini, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Gemeinschaft, Menge, Chor (M.) (1), Rudel
-- Rudel bilden: ahd. fulken* 4, sw. V. (1a): nhd. »häufen«, zusammendrängen, zusammenballen, formieren, Rudel bilden

Rudel, mhd. ruodel, st. N.: nhd. »Rudel«, Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung

Rudel, mhd. swaner, st. M.: nhd. Herde, Rudel; trünne (1), st. F.: nhd. laufende Schar (F.) (1), Schar (F.) (1), Schwarm, Rudel

Rudel, mnd. küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

Rudel, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge; schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

rudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rudeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rudelweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rüden..., mhd. rüdelich***, Adj.: nhd. »Rüden...«

ruden-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruden-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rüdenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rüdenblume, mnd. r· denblōme, röddenblōme, röddenplūme, F.: nhd. »Rüdenblume«, Name für verschiedene Blütenpflanzen, Hundsblume

rüdenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüdendille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüdendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüdenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüdenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüdenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüdenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüdenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüdenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüdenküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rüdenlaus, mnd. r· denlūs, F.: nhd. »Rüdenlaus«, Hundelaus

rüdenmager, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüdenpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüdenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüdenschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüdenstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüdensühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruder (N. Pl.), ae. ge-rœ̄-þr-u (1), N. Pl.: nhd. Ruder (N. Pl.)

Ruder, idg. *erə- (1), *ere-, *er-, *rē- (3), V., Sb.: nhd. rudern, Ruder

Ruder, germ. *airō, st. F. (ō): nhd. Ruder; *rem-, germ.?, Sb.: nhd. Ruder, Riemen (M.) (2); *rōþra-, *rōþram, st. N. (a): nhd. Ruder, Rudern; *rōþru-, *rōþruz, germ.?, st. M. (u): nhd. Ruder, Rudern

Ruder, an. ā-r (1), ǫ-r, st. F. (ō): nhd. Ruder; rœ-ð-i (2), N.: nhd. Ruder; ? *-ær-i (2), N.: nhd. Ruder?
-- die sämtlichen Ruder: an. rœ-ð-ri, st. N. (ja): nhd. die sämtlichen Ruder
-- gegen das Ruder: an. and-ær-i, Adv.: nhd. widrig, gegen das Ruder
-- Holz aus dem Ruder gemacht werden: an. erð-i, N.: nhd. Holz aus dem Ruder gemacht werden
-- Riemen um die Ruder festzubinden: an. hǫm-l-u-band, st. N. (a): nhd. Riemen um die Ruder festzubinden

Ruder, ae. ā-r (2), st. F. (ō): nhd. Ruder; rō-þor, st. N. (a): nhd. Ruder; scof-l, st. F. (ō): nhd. Schaufel, Ruder

Ruder, afries. rē-m-a (2) 1, sw. M. (n): nhd. Ruder, Riemen (M.) (2); rē-m-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Ruder; rō-th-er 2, st. M. (a?, u?): nhd. Ruder

Ruder, ahd. riemo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Riemen (M.) (2), Ruder; ruodar 40, st. N. (a): nhd. Ruder, Steuer (N.), Steuerruder

Ruder, mhd. rieme (1), sw. M.: nhd. »Riemen« (M.) (1), Ruder, Ruderstange, Ruderer; ruodel, st. N.: nhd. »Rudel«, Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung; ruoder, rūder, ruodel, st. N.: nhd. Ruder, Latte, Stange, Lattengestell, Verzäunung

Ruder, mnd. rēme (2), rēm, r· me, rīme, M.: nhd. »Riemen« (M.) (2), Ruder, Ruderstange; rōder (3), rouder, rūder, N.: nhd. Ruder, Steuerruder; rōr (2), N.: nhd. Ruder, Gerät zum Fortbewegen eines Wasserfahrzeugs, Steuerruder, Vorrichtung zum Lenken eines Wasserfahrzeugs

Ruder, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

ruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruderamphibien, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruderarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruderarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderband, mnd. rōderbant, N.: nhd. »Ruderband«, Halterung des Steuerruders

ruderband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruderbank, germ. *þuftō, st. F. (ō): nhd. Ruderbank; *þuftō-, *þuftōn, sw. F. (n): nhd. Ruderbank

Ruderbank, an. ses-s, st. M. (a): nhd. Sitz, Ruderbank; þil-ja (1), sw. F. (n): nhd. Diele, Planke, Ruderbank; þop-t-a, sw. F. (n): nhd. Ruderbank

Ruderbank, ae. þof-t, þof-t-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ruderbank

Ruderbank, ahd. dofta* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ruderbank; dwerahstuol* 4, st. M. (a): nhd. Querbank, Ruderbank; ruodarbank?, st. M. (a?, i?): nhd. Ruderbank; skifstuol* 1, scifstuol*, skefstuol*, st. M. (a): nhd. »Schiffsstuhl«, Ruderbank

Ruderbank, mhd. ruoderbanc 1, st. M., st. F.: nhd. Ruderbank

Ruderbank, mhd. tuht, duht, tūiht, st. F.: nhd. Andrang, Tüchtigkeit, Fähigkeit, Kraft, Gewalt, Ruderbank

Ruderbank, mnd. ducht (3), docht, F.: nhd. Ruderbank

Ruderbank, mnd. rōjebank, rūgebank, růgebank, rūbank, F.: nhd. Ruderbank

Ruderbank, mnd. schipbank, schepbank, F.: nhd. »Schiffsbank«, Ruderbank

ruderbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruderbänken -- Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast, an. kra-p-p-a-rū-m, st. N. (a): nhd. Raum zwischen den Ruderbänken beim Mast

Ruderbarke, mnd. rūdebārse, F.: nhd. »Ruderbarke«, mit Ruderern bemannte Barke

ruderberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruderbesteurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderblatt -- Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist, mnd. vingerlinc, vingerling, vingerlink, M.: nhd. »Fingerling«, Handschuhfinger, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, Ring mit dem das Ruderblatt eingehängt ist

Ruderblatt, ahd. laffa 5, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand?, Ruderblatt; lappo (1) 3, sw. M. (n): nhd. flache Hand?, Ruderschaufel, Ruderblatt; pfletta* 2, phletta*, pletta*, sw. F. (n): nhd. Ruderschaufel, Ruderblatt

ruderblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruderboot, ahd. ruodarskif* 1, ruodarscif*, st. N. (a): nhd. Ruderschiff, Ruderboot

Ruderboot, mhd. schiffelīn, scheffelin, st. N.: nhd. »Schifflein«, Schiff, Ruderboot

Ruderboot, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

Ruderboot, mnd. rōbōt, N.: nhd. Ruderboot

ruderboot, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruderbuchgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruderbuchsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruderbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderclub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderdolle, germ. *hanha-, *hanhaz, st. M. (a): nhd. Pfahl, Hai, Ast, Ruderdolle

Ruderdolle, ae. hā, hān (2), st. M. (a): nhd. Ruderdolle

Ruderdolle, mnd. dolle (2), dulle, F.: nhd. Dolle, Ruderdolle, Ruderpflock, Rudernagel, Rundeisen, Stabeisen

ruderente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruderer (Pl.), mnd. rōesl· de, rūesl· de, ruwesl· de, Pl.: nhd. Ruderer (Pl.)

Ruderer, idg. *erəter-, M.: nhd. Ruderer

Ruderer, an. hā-set-i, sw. M. (n): nhd. Ruderer, Matrose; rœ-ð-i (1), sw. M. (n): nhd. Ruderer; rœ-ð-ir, M.: nhd. Ruderer

Ruderer, ae. hā-sǣt-a, sw. M. (n): nhd. Ruderer; rœ̄-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Ruderer; rō-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Ruderer; ? *þof-t-a, sw. M. (n): nhd. Ruderer?

Ruderer, ahd. ferio 24, ferro, sw. M. (n): nhd. »Fährmann«, Ruderer, Schiffer, Seemann

-- takthaltendes Lied der Ruderer: ahd. skifliod* 3, scifliod*, st. N. (a): nhd. »Schiffslied«, takthaltendes Lied der Ruderer, Gesang der Seeleute

Ruderer, mhd. rieme (1), sw. M.: nhd. »Riemen« (M.) (1), Ruder, Ruderstange, Ruderer; rüejeliute, st. M. Pl.: nhd. Ruderer; rüejeman 1, ruogeman, st. M.: nhd. Ruderer; ruoderære, ruodeler, st. M.: nhd. Ruderer

Ruderer, mhd. ver (3), vere, verge, verje, verige, ferje*, ferge*, fer*, fere*, ferige*, sw. M.: nhd. Schiffer, Ruderer, Fährmann

Ruderer, mnd. rēmentrēckære*, rēmentrēcker, M.: nhd. Ruderer; rōære*, rōer, M.: nhd. Ruderer; rōdære* (2), rōder, M.: nhd. Ruderer; rōderære*, rōderer, M.: nhd. Ruderer; rōderesman*, rōdersman, M.: nhd. Ruderer; rōderknecht, M.: nhd. »Ruderknecht«, Ruderer; rōjære*, rōjer, rōier, royer, M.: nhd. Ruderer

ruderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ruderern -- mit Ruderern bemannte Barke, mnd. rōjebārse*, rōjebārdese, royebārdese, F.: nhd. mit Ruderern bemannte Barke; rōjebarke, royebarke, F.: nhd. mit Ruderern bemannte Barke; rūdebārse, F.: nhd. »Ruderbarke«, mit Ruderern bemannte Barke

ruderfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruderfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudergat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rudergeld, mnd. rōdergelt, rodergelt, N.: nhd. »Rudergeld«, Hafengebühr

rudergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rudergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rudergeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rudergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rudergeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rudergewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rudergriff, germ. *helmō-, *helmōn, *helma-, *helman, sw. M. (n): nhd. Rudergriff

Rudergriff, an. hlumm-r, st. M. (a): nhd. Rudergriff; hlu-m-r (1), st. M. (a): nhd. Rudergriff

Rudergriff, mnd. helm (2), mnd.?, N.?: nhd. Handgriff, Rudergriff

rudergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderhaken, mnd. rōderhāke, M.: nhd. »Ruderhaken«, Haken (M.) zum Einhängen des Steuerruders

ruderhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderholz, ahd. skalta* 13, scalta*, st. F. (ō): nhd. Stange, Schubstange, Ruderstange, Ruderholz

Ruderholz, mnd. helmholt, hellemholt, N.: nhd. Ruderholz, Steuerholz, hölzerner Handgriff der Ruderpinne

rüderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruderkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderkerbe, germ. *kaipa-, *kaipaz, st. M. (a): nhd. Ruderkerbe

ruderklaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderklamp, an. hār (1), st. M. (a): nhd. Ruderklamp, Dollen, Hai, Pfahl

ruderklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderknecht, mnd. bōtesknecht, bōsknecht, M.: nhd. Bootsknecht, Schiffsknecht, Ruderknecht

Ruderknecht, mnd. rōderknecht, M.: nhd. »Ruderknecht«, Ruderer

ruderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ruderkraft -- ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen, mnd. rōden (3), sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōen (1), rōn, rūen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōjen, rōien, rogen, royen, rūjen, růjen, růygen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; ronen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen

Ruderkraft -- Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird, mnd. rōderschip, N.: nhd. »Ruderschiff«, Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird

ruderlaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruderlichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ruderloch, an. hā-bor-a, sw. F. (n): nhd. Ruderloch

Ruderloch, ahd. riemloh* 4, st. N. (a): nhd. Ruderloch, Riemensloch, Rundsel

ruderloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruderlos, mnd. rōderlōs, Adj.: nhd. »ruderlos«, ohne Steuerruder seiend

ruderlos, mnd. rōrlōs, Adj.: nhd. ruderlos, ohne Steuerruder seiend

ruderlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruderlurch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rudermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rudern -- das Rudern gegen den Wind, an. and-rō-ð-i, sw. M. (n): nhd. das Rudern gegen den Wind

rudern -- davon rudern, mnd. entrōjen*, entrōen, entrōyen, sw. V.: nhd. davon rudern

Rudern -- Holz für die Herstellung von Rudern, mnd. rēmeholt* (2), rēmholt, rīmholt, riemholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern; rēmenholt, N.: nhd. »Riemenholz«, Holz für die Herstellung von Rudern

-- über ein Gewässer rudern: mnd. · verrōjen*, · verrōien, · verrōen, · verro̊en, ōverrōien, averrōien, sw. V.: nhd. hinüberrudern, über ein Gewässer rudern

Rudern -- mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen, an. ham-l-a (4), sw. V.: nhd. mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen

Rudern -- mit zehn Rudern, an. tein-ær-r, Adj.: nhd. mit zehn Rudern

-- rückwärts rudern: an. skott-a, sw. V. (2): nhd. rückwärts rudern, den Hintersteven zuwenden

rudern, idg. *erə- (1), *ere-, *er-, *rē- (3), V., Sb.: nhd. rudern, Ruder

rudern, germ. *rōan, st. V.: nhd. rudern

Rudern, germ. *rōþra-, *rōþram, st. N. (a): nhd. Ruder, Rudern; *rōþru-, *rōþruz, germ.?, st. M. (u): nhd. Ruder, Rudern

rudern, an. beyst-a, sw. V. (1): nhd. schlagen, dreschen, rudern; daf-l-a, sw. V.: nhd. im Wasser plätschern, rudern; rō-a (1), red. V.: nhd. rudern

rudern, an. ær-a (3), sw. V.: nhd. rudern

Rudern, an. rō-ð-i (2), sw. M. (n): nhd. Rudern; rō-ð-r, st. M. (a): nhd. Rudern

rudern, ae. ge-rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rudern, segeln, schwimmen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen

rudern, ae. rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rudern, segeln, schwimmen

Rudern, ae. rō-w-ing, st. F. (ō): nhd. Rudern; rō-w-nės-s, rō-w-nės, st. F. (jō): nhd. Rudern

Rudern, ae. rœ̄-w-et-t, rō-w-et, st. N. (a)?: nhd. Rudern, Ruderschiff

rudern, ae. téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen

rudern, ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren

rudern, mhd. barken, sw. V.: nhd. rudern, mit einer Barke an Land gehen; berüejen, sw. V.: nhd. rudern

rudern, mhd. gerūgen, sw. V.: nhd. rudern

rudern, mhd. rüejen (1), rūjen, rūgen, rüegen, ruogen, rūon, sw. V.: nhd. rudern, fahren, fahren an, fahren in

Rudern, mhd. rüejen (2), st. N.: nhd. Rudern

rudern, mhd. ruoderen*, ruodelen*, ruodern, ruodeln, sw. V.: nhd. rudern

rudern, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

rudern, mhd. veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »führen«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Rudern, mnd. rōen* (2), rōent, N.: nhd. Rudern

rudern, mnd. rōjen, rōien, rogen, royen, rūjen, růjen, růygen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; ronen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen

rudern, mnd. rēmen (1), sw. V.: nhd. rudern; rōden (3), sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen; rōderen, rūderen, roderen, rōdern, sw. V.: nhd. rudern; rōen (1), rōn, rūen, sw. V.: nhd. rudern, ein Wasserfahrzeug mit Ruderkraft bewegen

rudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rudernachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rudernagel, mnd. dolle (2), dulle, F.: nhd. Dolle, Ruderdolle, Ruderpflock, Rudernagel, Rundeisen, Stabeisen

rudernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudernd, mnd. rēmenrōderlīk, Adv.: nhd. rudernd

Ruderpflock, an. keip-r (1), st. M. (a): nhd. Dolle, Ruderpflock

Ruderpflock, ae. ha-mel-e, sw. F. (n): nhd. Ruderpflock; þo-l-l, st. M. (a): nhd. Ruderpflock

Ruderpflock, mnd. dolle (2), dulle, F.: nhd. Dolle, Ruderdolle, Ruderpflock, Rudernagel, Rundeisen, Stabeisen

ruderpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderpinn, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderpinne -- hölzerner Handgriff der Ruderpinne, mnd. helmholt, hellemholt, N.: nhd. Ruderholz, Steuerholz, hölzerner Handgriff der Ruderpinne

Ruderpinne, an. hjal-m-r (2), st. M. (a): nhd. Ruderpinne; sveif, st. F. (ō): nhd. Robbenflosse, Ruderpinne

Ruderpinne, as. n-ag-a-l 8, st. M. (a): nhd. Nagel, Kralle, Ruderpinne

Ruderpinne, ahd. festinagal* 1, st. M. (a): nhd. Nagel, Steuergriff, Ruderpinne; nagal 69, st. M. (a, i?): nhd. Nagel, Steuer (N.), Ruderpinne, Pflock, Riegel; stiurnagal 16, st. M. (a, i?): nhd. »Steuernagel«, Steuerruder, Griff am Steuer, Ruderpinne

ruderpinne, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderplatz, an. ham-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Ruderriemen, Ruderplatz

ruderqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruderriemen, an. ham-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Ruderriemen, Ruderplatz

Ruderriemen, ae. mīþ-l, mīd-l, st. N. (a): nhd. Gebiss am Zaum, Ruderriemen

ruderriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderring, as. stio-r-wi-th* 1, st. F. (i)?: nhd. Ruderring

ruderring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruders -- breiter Teil des Ruders, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

rudersch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruderschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruderschaufel, ahd. lappo (1) 3, sw. M. (n): nhd. flache Hand?, Ruderschaufel, Ruderblatt; pfletta* 2, phletta*, pletta*, sw. F. (n): nhd. Ruderschaufel, Ruderblatt

Ruderschaufel, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Ruderschiff, ae. rœ̄-w-et-t, rō-w-et, st. N. (a)?: nhd. Rudern, Ruderschiff

Ruderschiff, ahd. ruodarskif* 1, ruodarscif*, st. N. (a): nhd. Ruderschiff, Ruderboot

Ruderschiff, mhd. caland (1), st. M.: nhd. Ruderschiff, Galeere

Ruderschiff, mhd. galīe, st. F., sw. F.: nhd. Galeere, Ruderschiff

Ruderschiff, mhd. riemæreschif*, riemerschif, st. N.: nhd. »Riemerschiff«, Ruderschiff

Ruderschiff, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

Ruderschiff, mnd. rōderschip, N.: nhd. »Ruderschiff«, Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird

ruderschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ruderschlag, an. vọr (3), st. F. (ō): nhd. Ruderschlag; vọr-r (1), st. M. (u): nhd. Ruderschlag, Welle

Ruderschlag, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

ruderschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderschnecken, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruderschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderslave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderspiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ruderstange, ahd. furka* 8, furca, sw. F. (n): nhd. Dreizack, Gabel, Forke, Kralle, Winde, Ranke, Ruderstange; skalta* 13, scalta*, st. F. (ō): nhd. Stange, Schubstange, Ruderstange, Ruderholz; skaltboum* 1, scaltboum*, st. M. (a): nhd. Stange, Ruderstange, Stange zum Fortbewegen des Schiffes
-- einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt: ahd. skalto* (1) 1, scalto*, sw. M. (n): nhd. »Schalter«, »Stangenbeweger«, einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt
-- mit der Ruderstange fortbewegtes Boot: ahd. skaltih* 1, scaltih*, Sb.: nhd. mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skaltilskif* 1, scaltilscif, st. N. (a): nhd. mit der Ruderstange fortbewegtes Boot; skeltil* 43, sceltil*, st. M. (a?, i?): nhd. Riegel, mit der Ruderstange fortbewegtes Boot

Ruderstange, mhd. rieme (1), sw. M.: nhd. »Riemen« (M.) (1), Ruder, Ruderstange, Ruderer; ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Ruderstange, mhd. schaltboum, st. M.: nhd. Stange zum Fortstoßen des Schiffes, Ruderstange; schalte (1), sw. F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes; sprīt, st. N.: nhd. Ruderstange, Stange

Ruderstange, mnd. rēme (2), rēm, r me, rīme, M.: nhd. »Riemen« (M.) (2), Ruder, Ruderstange

Ruderstange, mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes; staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

ruderstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruldersträfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderstropp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rudertakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudertalje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruderverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rudervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruderwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruderwerk, ahd. ferid 9, st. N. (a): nhd. Ruderwerk, Schiff, Schiffahrt, Schiffszoll, Fährgeld

ruderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruderzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ruderzoll -- Ruderzoll Hafengebühr, mnd. rōdertol, rodertol, M.: nhd. »Ruderzoll« Hafengebühr, Warenabgabe

Ruderzoll, afries. rō-th-er-tho-l-l* 1 und häufiger?, rō-th-er-tho-l-l-e, F.: nhd. Ruderzoll

ruderzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruderzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rüdesheim, germ. Ausava, lat.-germ.?, ON: nhd. Rüdesheim

rüdisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rudolfsgulden, mnd. rodolphusgülden, M.: nhd. »Rudolfsgulden«, eine Goldmünze

rudolfsschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rudrig, an. ? *-ærð-r, Adj.: nhd. rudrig?

rudrig, ae. ǣ-r-e, Adj.: nhd. rudrig; *rœ̄-þ-r-e (1), Adj.: nhd. rudrig

rudrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rudschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebendienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebensamenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebenstehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebenvierzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebenzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebesamenzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueblerbatzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruebzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechlinger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechtepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechtigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechtmaerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruechtpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckenschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckfallrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckfallsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckfreundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckgaengig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecklaehmde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecklauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckleben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecklingbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecklingsbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

riecknehmig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckscharte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckschutz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecksprache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckspruch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecksprung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckstaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckstеifung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckstoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruecksvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckvertrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rueckwaertszehnten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueckwechsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueckwiederfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueckzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruedegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruedengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruefeling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruefen-a, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueflohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegat, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegatzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegbarig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegbruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegefall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegegericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegegerichtstermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegesache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegestab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegewein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegeweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegfertig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggerichtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggerichtsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggerichtstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggerichttag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggerichttermin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueggulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueghalm, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegma, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegopfer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegreder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegsalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegschuetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegstab, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegungbuechel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegungstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegungtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegzent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruegzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruehmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruehrbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruehrig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruehrlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesteltag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesten-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesten-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestgeldregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestgezeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesthaltungparsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruesthaltungsparsel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestkommissar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestlich-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestlich-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestpferd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rueststeuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestungordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestungsordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruestzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruetteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ruf -- erster Ruf, mnd. v· rrōp, vorrōp, M.: nhd. »Vorruf«, erster Ruf

Ruf -- guten Ruf schädigen, mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

Ruf -- in bösen Ruf bringen, mnd. vörl· men*, vorl· men, vorlumen, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen; vörl· menden*, vorlumenden, mnd.?, sw. V.: nhd. kund machen, in Leumund bringen, ruchbar machen, in bösen Ruf bringen

Ruf -- in schlechten Ruf bringen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlēmōden*, vorlēmōden, vorlēmoden, sw. V.: nhd. verleumden, in schlechten Ruf bringen; vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden

Ruf -- in übeln Ruf bringen, mnd. vörschallen*, vorschallen, verscallen, sw. V.: nhd. in übeln Ruf bringen

Ruf -- in üblen Ruf gebracht, mnd. vörschallet*, vorschallet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berühmt, in üblen Ruf gebracht, berüchtigt

Ruf -- Ruf Christi bei seinem Tode, mhd. ēly, Sb.: nhd. »Ruf Christi bei seinem Tode
-- guter Ruf: mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr
-- in den Ruf bringen: mhd. beliumunden, beliumden, beliumen, sw. V.: nhd. beleumunden, anschuldigen, in den Ruf bringen
-- Ruf beim Schachbieten: mhd. aberschāch, st. N., st. M.: nhd. »Aberschach«, Ruf beim Schachbieten, doppeltes Schach; abeschāch*, abschāch, st. N.: nhd. Abzugsschach, Ruf beim Schachbieten
-- Ruf zu den Waffen: mhd. alerm, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Alarm
-- übler Ruf: mhd. aneruch, st. M.: nhd. übler Ruf, Schande

Ruf -- Ruf zu den Waffen, mnd. wāpengerüchte*, wapengerufte, wapengeruchte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrei*, wapengeschrei, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrichte*, wapenschricht, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpengeschrie*, wapenschrie, mnd.?, N.: nhd. »Waffengeschrei«, Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf; wāpenrüchte*, wapenrochte, mnd.?, N.: nhd. Ruf zu den Waffen, Aufforderung zum Kampf oder zur Hilfeleistung, Feldgeschrei, Hilferuf

Ruf (), mhd. ? gewürte***, st. N.: nhd. »Ruf« (?)

Ruf, idg. *galso-, Sb.: nhd. Ruf; *ĝarā, F.: nhd. Ruf, Klage; *ĝarmo-, Sb.: nhd. Ruf, Klage; *ĝaro-, Sb.: nhd. Ruf, Klage; *ĝhau̯os, Sb.: nhd. Ruf; *k̂leumen-, N.: nhd. Gehör, Ruf, Leumund; *k̂leumn̥tom, N.: nhd. Ruf, Ruhm, Leumund
-- Ruf des Wiedehopfs: idg. *epop-, *opop-, Sb.: nhd. Ruf des Wiedehopfs, Wiedehopf

Ruf, germ. *frēgiþō, *frǣgiþō, *frēgeþō, *frǣgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruf, Leumund; *hrōfta-, *hrōftaz, st. M. (a): nhd. Ruf, Schrei, Lärm; *hrōpa-, *hrōpam, st. N. (a): nhd. Ruf, Schrei; *hrōpi-, *hrōpiz, st. M. (i): nhd. Ruf, Schrei; *mērī-, *mērīn, *mǣrī-, *mǣrīn, sw. F. (n): nhd. Kunde (F.), Ruf; *wōpa-, *wōpaz, st. M. (a): nhd. Ruf, Geschrei, Weinen

Ruf, got. hrō-p-s 1, st. M. (a): nhd. Ruf, Geschrei; *la-þ-a, st. F. (ō): nhd. Ruf, Ladung (F.) (2); *mē-r-ei, sw. F. (n): nhd. Kunde (F.), Ruf
-- guter Ruf: got. waíl-a-mē-r-ei* 1, sw. F. (n): nhd. guter Ruf
-- schlechter Ruf: got. waj-a-mē-r-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 140,3): nhd. schlechter Ruf, übler Ruf
-- übler Ruf: got. waj-a-mē-r-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 140,3): nhd. schlechter Ruf, übler Ruf

Ruf, an. gap, st. N. (a): nhd. Öffnung, Schrei, Ruf, törichtes Benehmen; kall (2), st. N. (a): nhd. Ruf, Name; ōp, st. N. (a): nhd. Ruf, Geschrei

Ruf, ae. dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-frǣg-e (2), st. N. (ja): nhd. Ruf, Gerücht, Kenntnis, Erfahrung, Erfragung; hlíe-s-a, sw. M. (n): nhd. Schall, Ruf, Ruhm; hrō-p, st. M. (i?): nhd. Ruf, Geschrei, Klage

Ruf, afries. hrō-f-t 2, st. M. (a): nhd. Ruf

Ruf, as. gi-hrōp-idi* 1, as.?, st. N. (ja): nhd. Ruf, Geschrei; *hrō-ht?, st. M. (a): nhd. Ruf

Ruf, ahd. ahtunga 15, st. F. (ō): nhd. »Achtung«, Meinung, Nachdenken, Überlegung, Ansicht, Beurteilung, Ruf, Maß, Wertung, Zweifel; giruoft* 1, st. M. (a): nhd. »Gerüft«, Ruf, Ausruf, Rufen, Gebrüll; giruofti* 1, st. N. (ja): nhd. »Gerüfte«, Ruf, Geschrei; kwiti* (1) 18, quiti, st. M. (i), st. N. (ja): nhd. Ausspruch, Aussage, Beweis, Zeugnis, Rede, Äußerung, Ruf, Wertschätzung; ladunga 9, st. F. (ō): nhd. Ladung (F.) (2), Einladung, Ruf, Anruf, Kirche, kirchliche Gemeinschaft, Gemeinde; liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall; *liumunthaftī?, st. F. (ī): nhd. Ruf, Ruhm; liumunthaftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ruf, Berühmtwerden; liumuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruf, Ruhm, Leumund; mārida 22, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Erzählung, Ruf, Gerücht, Ruhm, Botschaft; *rartōd?, st. M. (a?, i?): nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Ruf; ruofantī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruf, Geschrei; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; ruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rufen, Ruf, Einladung, Berufung; wort* 713, st. N. (a): nhd. Wort, Rede, Ausspruch, Bericht, Gebot, Auftrag, Ruf, Werk

-- böser Ruf: ahd. unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

-- einen Ruf schaffen: ahd. *liumunthaftōn?, sw. V. (2): nhd. einen Ruf schaffen; *liumuntōn?, sw. V. (2): nhd. einen Ruf schaffen

-- guter Ruf: ahd. liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall

-- in gutem Ruf stehend: ahd. liumunthaft* 2, Adj.: nhd. beleumundet, berühmt, in gutem Ruf stehend

-- in schlechten Ruf bringen: ahd. giunliumuntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringen

-- in schlechten Ruf bringend: ahd. unliumuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringend

Ruf, mhd. dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit

Ruf, mhd. gal, st. M.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Schall, Schrei, Ruf, Gerücht; galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; geruch, st. M.: nhd. Geruch, Ruf; gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters; geschrei 10 und häufiger?, geschrē, st. N., st. M.: nhd. Geschrei, Gerüfte, Streit, Tumult, Aufgebot, Aufruf zur Heerpflicht, Lärm, Wehklage, Klage, Ruf; geschreie, st. N.: nhd. Geschrei, Ruf; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

Ruf, mhd. liumunde*, liumde, liunde, sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm; liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; māreda, st. F.: nhd. Ruhm, Ruf; mærunge, st. F.: nhd. Ruf; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede; ruoft (1), st. M.: nhd. Ruf, Schrei

-- guter Ruf: mhd. liumunde*, liumde, liunde, sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm; liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

-- in schlechten Ruf bringen: mhd. liumunden, sw. V.: nhd. »leumunden«, in schlechten Ruf bringen

Ruf, mhd. schrei, schrē, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; schrī, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik

Ruf, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; wüefen (3), st. N.: nhd. Geschrei, Ruf

-- in gutem Ruf stehend: mhd. unversprochen (1), unfersprochen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversprochen«, nicht zurückgewiesen, nicht abgelehnt, worauf kein Anspruch erhoben wird, in gutem Ruf stehend, unbescholten; verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

-- in guten Ruf bringen: mhd. vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen

-- in schlechtem Ruf stehend: mhd. verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

-- in schlechten Ruf bringen: mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unliumunden, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; verunliumunden, verunliumin, sw. V.: nhd. »verunleumden«, in schlechten Ruf bringen

-- in üblen Ruf bringen: mhd. verlemden, verliumden, ferlemden*, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliumunden, ferliumunden*, verliumden, verliumen, sw. V.: nhd. in üblen Ruf bringen, verleumden; verliuten, verlūten, ferliuten*, sw. V.: nhd. verläuten, verlautbaren, verkündigen, nennen, in üblen Ruf bringen, verleumden

-- lauter Ruf: mhd. wunderruof, st. M.: nhd. »Wunderruf«, lauter Ruf

-- Ruf zu den Waffen: mhd. wāfenheiz, st. M.: nhd. Ruf zu den Waffen, Herausforderung, Forderung; wāfenruoft, st. M.: nhd. »Waffenruf«, Ruf zu den Waffen; wāfenschrei, st. M.: nhd. »Waffenschrei«, Ruf zu den Waffen

-- schlechter Ruf: mhd. ungewürte, st. N.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf, üble Nachrede; unliumunt, unliumt, unliunt, st. M.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf; vermærunge, fermærunge*, st. F.: nhd. schlechter Ruf, Verleumdung

-- übler Ruf: mhd. ungewürte, st. N.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf, üble Nachrede; unliumunt, unliumt, unliunt, st. M.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf

Ruf, mnd. berōp, M.: nhd. Beruf, Berufung, Ruf; berōpinge, F.: nhd. Berufung, Ruf, Aufforderung, Appellation, Anfechtung des Urteils

-- böser Ruf: mnd. anerüchte*, anrüchte, anruchte, N.: nhd. böser Ruf; berüchtinge, F.: nhd. übler Leumund, böser Ruf, Beschreibung eines Verbrechens, Gerücht

-- guter Ruf: mnd. ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten

-- in bösen Ruf bringen: mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

-- in gutem Ruf stehend: mnd. beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend

-- in guten Ruf bringen: mnd. beröchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; beröchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben; berüchten, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, in Verruf bringen, verleumden; berüchtigen, sw. V.: nhd. in guten Ruf bringen, in bösen Ruf bringen, Gerüchte verbreiten, verleumden, Geschrei erheben

-- in schlechtem Ruf stehend: mnd. beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend

-- in schlechten Ruf bringen: mnd. entröchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entröchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchten, entruchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchtigen, entruchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden

-- in üblen Ruf bringen: mnd. berōpen (1), ber pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. dētūte***, Excl.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

-- unverletzter Ruf: mnd. ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe

Ruf, mnd. fāme, F.: nhd. Ruf, Leumund; geleumet?, mnd.?, Sb.: nhd. Leumund, Ruf, böses Gerücht; gelūt, N.: nhd. Laut, Klang, Schall, Lärm, Ruf, Gerücht; gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; geschrei*, geschrey, N.: nhd. Geschrei, Schreien, Ruf, Rufen, Hilfeschrei, Orgelstimme; kal, F.: nhd. Qual, Ruf, Schmerzensruf

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. jōdūden* (2), jōdūdent, N.: nhd., Notschrei, Hilfeschrei, Gerüft, Gerüchte, Gerüfte, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung

Ruf, mnd. lēmunt, mnd.?, M.: nhd. Leumund, Ruf; leumet***, Sb.: nhd. Lärm, Ruf, Gerücht, Laut; lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige

Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; l· munt, līmunt, lunemūt?, M.: nhd. »Leumund«, Ruf, Ansehen; nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person; nāsāge, nāchsāge*, F.: nhd. Nachrede, Ruf, böser Leumund; nāseggen (2), nāchseggen*, nāseggent, N.: nhd. Nachrede, Ruf; r· ke (1), r· k, roicke, ru̯ke, rēke, r· ke, st. M.: nhd. Geruch, Dunst, Duft, Gestank, Gerücht, Eindruck, Ruf, Leumund, Geruchssinn (Bedeutung örtlich beschränkt); rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf; rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut; rōpinge, r· pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?

-- den guten Ruf verloren habend: mnd. rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

-- einen schlechten Ruf bringen: mnd. misserüchtigen, misrüchtigen, V.: nhd. einen schlechten Ruf bringen, diffamieren

-- guter Ruf: mnd. rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- Ruf der Katze: mnd. mau, maw, Interj.: nhd. »mau«, Ruf der Katze

-- schlechter Ruf: mnd. opīnie, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; opīniōn, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

-- Strecke soweit man einen Ruf hören kann: mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

-- von gutem Ruf seiend: mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

-- von schlechtem Ruf: mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft

-- von schlechtem Ruf seiend: mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich; misserüchtich, misrüchtich, misruchtich, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, vorbestraft; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

-- von zweifelhaftem Ruf seiend: mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet

Ruf, mnd. schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte

-- Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung: mnd. tiodūte*, tiodute, tēdūte, tojodute, mnd.?, Interj.: nhd. »Volk heraus!«, Ruf zur Hilfeleistung bei einer Vergewaltigung, allgemeiner Weheruf, Zetergeschrei, Hilfegesuch

-- schlechter Ruf: mnd. schantrüchte, schantruchte, N.: nhd. böses Gerücht, schlechter Ruf

ruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufbergig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rufe -- in schlechtem Rufe stehend, mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; beröchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend

rufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rufechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufen -- ach rufen, mhd. ochezen, ochzen, sw. V.: nhd. ach rufen, wehklagen

rufen -- beim Namen rufen, mhd. nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für

-- Pfui Rufen: mhd. pfīaz*, phīaz, fīaz, st. N.: nhd. Pfui Rufen, Empörung

Rufen -- durch höhnisches Rufen herausfordern, mhd. anegāgeren*, ane gāgern, sw. V.: nhd. durch höhnisches Rufen herausfordern

-- eindringlich rufen: mhd. durchrüefen, sw. V.: nhd. eindringlich rufen

rufen -- durch Läuten zusammen rufen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

rufen -- ins Gedächtnis rufen, mnd. vörinneren*, vorinneren, vorinren, sw. V.: nhd. mahnen, ins Gedächtnis rufen, erinnern, erwähnen, bezeugen, beweisen, nachweisen, überführen, Nachweis erbringen, erweisen, eindringlich auf etwas hinweisen, erneut auf etwas hinweisen, zur Kenntnis bringen, vorstellen, vortragen, darlegen, erneut zur Einhaltung rechtlicher Vereinbarung auffordern, Privilegien bestätigen

rufen -- ins Leben rufen, mnd. vörwecken*, vorwecken, sw. V.: nhd. erwecken, aufwecken, wecken, ins Leben rufen, auferwecken, erregen

Rufen -- Kuckuck Rufen, mhd. gucken (2), st. N.: nhd. »Kuckuck Rufen«

rufen -- laut rufen, mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen; spalkeren, sw. V.: nhd. lärmen, toben, laut rufen, knattern, knatternd aufflammen

-- lautes Rufen: mnd. schrichte, schricht, schruchte, N.: nhd. Geschrei, lautes Rufen, lautes Weinen, Wehklagen, Jagdruf, Waidmannsruf, Notruf, Zetergeschrei, Gerüfte; schrīen (2), schrīent, schrīgen, schrīgent, N.: nhd. Schreien, lautes Rufen, Weinen, Jammern, Wehklagen

rufen -- Pfui rufen, mhd. pfitzen, phitzen*, sw. V.: nhd. verspotten, Pfui rufen, rufen

rufen -- rufen nach, mhd. lüejen, lüegen, lüewen, lüen, luon, lūn, sw. V.: nhd. brüllen, rufen nach; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

rufen -- rufen zu, mhd. liuten (1), lūten, sw. V.: nhd. läuten, einläuten, tönen, ertönen lassen, hören, rufen zu, lauten, heißen, klingen, erschallen, vernehmen lassen, vorbringen; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

rufen -- singend rufen, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

rufen -- über etwas rufen, mnd. vörtussen*, vortussen, vortuschen, sw. V.: nhd. vertuschen, verheimlichen, unterdrücken, verdecken, über etwas rufen

rufen -- zu Hilfe rufen, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

Rufen -- zum Rufen bringen, mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

Rufen -- zum Rufen gehörig, mnd. ? ēschaftich, eischaftich, Adj.: zum Rufen gehörig? ÜG.: lat. vocativus

rufen -- zur Hilfe rufen, afries. ūt-la-th-ia 1, sw. V. (2): nhd. aufbieten, zur Hilfe rufen

rufen (V.), mnd. berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

rufen, idg. *gal- (2), V.: nhd. rufen, schreien; *ĝăr-, V.: nhd. rufen, schreien; *gēi-, *gē-, *gōi-, *gō-, *gī-, V.: nhd. singen, rufen, schreien; *gŏu-, *gou̯ə-, *gū-, V.: nhd. rufen, schreien; *ĝhau-, *ĝhau̯ə-, V.: nhd. rufen, anrufen; *ghel-, V.: nhd. rufen, schreien; *ghelb-, V.: nhd. rufen, schreien, rühmen; *ghelbh-, V.: nhd. rufen, schreien, rühmen; *ĝhlād-, V.: nhd. schallen, rufen; *ghrēdh-, V.: nhd. rufen; *karb-?, V.: nhd. rufen, schreien; *kel- (6), *kelē-, *klē-, *kelā-, *klā-, *k -, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *kelem-, *klem-, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; ? *neu- (1)?, V.: nhd. rufen?, preisen?; *ōr-, *ər-, V.: nhd. reden, rufen; *uk-, *euk-, V., Interj.: nhd. schreien, rufen, uh, au; *u̯āb-, V.: nhd. rufen, schreien, klagen; *u̯ĭ- (2), *u̯oi-, Interj., V.: nhd. weh, rufen; *u̯rek-, V.: nhd. reden, rufen

rufen, germ. *haitan, st. V.: nhd. heißen, rufen; *halēn, *halǣn, sw. V.: nhd. rufen, holen; *halōn, *hulōn, sw. V.: nhd. rufen, holen; *hazjan, sw. V.: nhd. rufen, loben; *hlig-, germ.?, V.: nhd. rufen; *hrōpan, st. V.: nhd. rufen, schreien; *hrōpjan, sw. V.: nhd. rufen, schreien; *kalt-, sw. V.: nhd. rufen; *kalzōn, *kalsōn, sw. V.: nhd. rufen; *kaujan, germ.?, sw. V.: nhd. rufen; *krē-, germ.?, V.: nhd. rufen; *kwadjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden, rufen, grüßen; *wōpjan, st. V.: nhd. schreien, weinen, rufen

rufen, got. *gal-an?, st. V. (6): nhd. rufen, singen; hai-t-an 64, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. heißen, nennen, heißen (pass., intr.), genannt werden, rufen, einladen (V.) (2), befehlen; *hrō-p-an, red. V. (6): nhd. rufen; hrō-p-jan 28, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, schreien; wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

-- laut rufen: got. wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

rufen, an. heit-a (1), red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, versprechen, drohen; hljō-ð-a, sw. V.: nhd. läuten, rufen, singen; hō-a, sw. V.: nhd. schreien, rufen; hrō-p-a, sw. V.: nhd. verleumden, rufen; kal-l-a, sw. V. (2): nhd. nennen, sagen, rufen; s-kval-a, sw. V.: nhd. schreien, rufen; œp-a, sw. V. (1): nhd. rufen, schreien

Rufen, ae. cíe-g-ung, st. F. (ō): nhd. Rufen

rufen, ae. cier-m-an, cir-m-an, cyr-m-an, cer-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen; cli-p-ian, clio-p-ian, cleo-p-ian, cly-p-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, rufen, schreien, auffordern, anrufen, bitten

Rufen, ae. cli-p-ung, cly-p-ung, st. F. (ō): nhd. Rufen, Zuruf

rufen, ae. cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen

Rufen, ae. ge-cíe-g-nės-s, ge-cíe-g-nės, st. F. (jō): nhd. Rufen

rufen, ae. ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; ge-hríe-m-an, ge-hrī-m-an, ge-hrȳ-m-an, ge-hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen, beklagen; giel-l-an, gil-l-an, gel-l-an, gyl-l-an, st. V. (3b): nhd. gellen, schreien, rufen; grǣ-d-an, sw. V. (1?): nhd. schreien, rufen, krähen; hríe-m-an, hrī-m-an, hrȳ-m-an, hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen, beklagen; hrœ̄-p-an, sw. V.: nhd. rufen; hrō-p-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rufen, schreien, heulen; nėmn-an, sw. V. (1): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, aufzählen, anreden, ernennen, erwähnen, erzählen

-- rufen nach: ae. lė-n-g-an (2), sw. V. (2): nhd. erreichen, gehören, rufen nach; of-cli-p-ian, sw. V. (2): nhd. rufen nach, durch Rufen erhalten (V.)

-- zu Hilfe rufen: ae. tŏ-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. herbeirufen, zu Hilfe rufen; tŏ-ge-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. herbeirufen, zu Hilfe rufen

rufen, ae. ā-cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, auffordern; bred-ian (2), breod-ian (2), sw. V.: nhd. rufen, schreien; ceal-l-ian, sw. V. (2): nhd. rufen, schreien; cíe-g-an, sw. V. (1): nhd. rufen, nennen, ausrufen, anrufen, mahnen, besuchen

rufen, afries. hrō-p-a 20, st. V. (7)=red. V.: nhd. rufen

Rufen, afries. hrō-p-inge 2, rō-p-inge, st. F. (ō): nhd. Rufen, Vorladung, Berufung, Appellation; -hrō-p-te 1, Sb.: nhd. Rufen

rufen, anfrk. hē-t-an* 1, st. V. (7)=red. V.: nhd. heißen, rufen; la-th-on* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), rufen; ruo-p-an* 7, ruo-p-on, st. V. (7)=red. V.: nhd. rufen

rufen, as. *hal-ōn? (2), sw. V. (2): nhd. rufen; hrō-p-an 23, red. V. (3a): nhd. rufen

rufen, ahd. anaharēn* 31, sw. V. (3): nhd. anrufen, anflehen, erflehen, rufen; biharēn* 1, sw. V. (3): nhd. rufen, anrufen; daragiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), rufen, einladen (V.) (2), anrufen, dahin einladen; gihalōn* 80, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, einladen (V.) (2), gewinnen, herbeiholen, herholen, herbeirufen, bringen, geben, verschaffen, erlangen, heiraten, erstreben, nehmen, aufnehmen; giladōn* 26?, sw. V. (2): nhd. »laden« (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), herbeirufen, aufrufen, auffordern, herausfordern, in Berufung gehen; ginemnen* 47, sw. V. (1a): nhd. nennen, rufen, bezeichnen, anrufen, aussprechen, anführen, ernennen, erklären, erklären zu, erwählen, benennen

Rufen, ahd. giruoft* 1, st. M. (a): nhd. »Gerüft«, Ruf, Ausruf, Rufen, Gebrüll

rufen, ahd. giwīsen* 5, sw. V. (1a): nhd. führen, rufen, etwas versuchen, bekanntmachen, offenbaren, kundtun, herbeiziehen, aussein auf; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen; harēn 79, sw. V. (3): nhd. schreien, rufen, zurufen, jemanden anrufen, flehen, sagen

Rufen, ahd. harēntī 1, st. F. (ī): nhd. Schreien, Rufen, Geschrei

rufen, ahd. heizan* 875, red. V.: nhd. nennen, rufen, heißen, genannt werden, benennen, definieren, befehlen, jemanden befehlen, gebieten, gebieten lassen, jemanden etwas tun lassen, verheißen; heren* 1 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. rufen; irharēn* 3, sw. V. (3): nhd. rufen, schreien, aufschreien, als verloren beklagen; irruofan* 3, red. V.: nhd. ausrufen, schreien, rufen; irruofen 16, sw. V. (1a): nhd. vorbringen, anschreien, aufschreien, anrufen, klagen, rufen, jemandem etwas klagen, eine Einrede vorbringen; irskrīan* 6, irscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, aufschreien, jammern, bejammern; *kleffōn, lang., sw. V. (2): nhd. rufen; ladōn 51?, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (2), einladen (V.) (2), rufen, berufen (V.), aufrufen, anrufen, herbeirufen, vorladen, hervorrufen, auffordern, veranlassen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten; ruofen 18, sw. V. (1a): nhd. rufen, ausrufen, anrufen, herbeirufen, die Stimme erheben gegen

Rufen, ahd. ruofida* 1, st. F. (ō): nhd. Streit, Rufen, Wortstreit; ruoft 14, hruoft*, st. M. (a): nhd. Ruf, Rufen, Ausruf, Jubel, Beschwerde, Streit, Wortgefecht, Klage, Geschrei; ruofunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rufen, Ruf, Einladung, Berufung

rufen, ahd. skrīan* 12, scrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, klagen, zurufen, quäken, krächzen

Rufen, ahd. stimma 185, stimna, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stimme, Laut, Klang, Rede, Wort, Rufen

rufen, ahd. wīsen* 27, sw. V. (1a): nhd. weisen, führen, rufen, bringen, einladen (V.) (2), einberufen, berufen (V.), auffordern, ausführen, kundtun, belehren, zeigen, anweisen

-- dahin rufen: ahd. daraladōn* 7, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), dahin einladen, dahin rufen, herbeirufen

-- erneut rufen: ahd. afurgiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. wieder rufen, erneut rufen

-- in Erinnerung rufen: ahd. giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?

-- ins Gedächtnis rufen: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

-- kuckuck rufen: ahd. gukkōn* 1, guckōn*, sw. V. (2): nhd. kuckuck rufen

-- vor Gericht rufen: ahd. mannire 31 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. mahnen, laden (V.) (2), vor Gericht rufen

-- wieder rufen: ahd. afurgiladōn* 1, sw. V. (2): nhd. wieder rufen, erneut rufen

-- zur Umkehr rufen: ahd. widarladōn* 2, sw. V. (2): nhd. einladen (V.) (2), wieder einladen (V.) (2), zur Umkehr rufen, zurückrufen

Rufen, mhd. braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1)

rufen, mhd. brehten (1), sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, laut reden, rufen, schreien; eischen (1), heischen, ēschen, sw. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; eischen (2) 21, heischen, ēschen, st. V., red. V.: nhd. »heischen«, forschen, fragen, fordern, einfordern, auffordern, versuchen, verlangen, begehren, erbitten, rufen, vorladen, kommen lassen, herausfordern; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen

rufen, mhd. darruofen, st. V.: nhd. »rufen«

Rufen, mhd. gerucht, geruht, gerücht, st. N.: nhd. Geruch, Duft, Ruf, Rufen, Gerücht, Nachrede, Gerüfte, Hilferuf, Klageschrei zur Festnahme des Missetäters

rufen, mhd. gerüefen, sw. V.: nhd. rufen

Rufen, mhd. geruofe, gerūfe, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf, Feldgeschrei, Gebrüll; geruofede, gerūfede, st. N.: nhd. Rufen, Geschrei, Hilferuf

rufen, mhd. geruofen, gerūfen, st. V.: nhd. rufen, hineinrufen in

Rufen, mhd. geruofte, gerüefte, st. N.: nhd. »Gerüfte«, Rufen, Geschrei, Hilferuf

rufen, mhd. geschrīen, geschrīgen*, st. V.: nhd. schreien, rufen, um Hilfe rufen; güefen, sw. V.: nhd. rufen, schreien

Rufen, mhd. guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung

rufen, mhd. haren, harn, sw. V.: nhd. rufen, schreien, anrufen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen; kroijieren, kroigieren, kreiieren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, Kampfruf erheben

-- kuckuck rufen: mhd. gucken (1), gücken, sw. V.: nhd. kuckuck rufen, schreien wie ein Kuckuck

-- um Hilfe rufen: mhd. geschrīen, geschrīgen*, st. V.: nhd. schreien, rufen, um Hilfe rufen

-- zu Hilfe rufen: mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

-- zu sich rufen: mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

-- zur Verfolgung rufen: mhd. hiuzen (1), hūzen, sw. V.: nhd. hetzen, hetzen gegen, wetteifern, zur Verfolgung rufen

rufen, mhd. laden (2), sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), laden (V.) (2), vorladen, bestellen, fordern, herausfordern, auffordern, berufen (V.), rufen, holen, führen in, führen vor, führen zu, auffordern zu, fordern zu; locken (1), lokchen, lucken, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), rufen, anlocken, verlocken, führen aus, locken (V.) (2) in, locken (V.) (2) zu, führen durch, verführen zu, durch Lockspeise anlocken, durch Lockruf anlocken

Rufen, mhd. ludem (1), luden, st. M.: nhd. Rufen, Geschrei, Lärm

rufen, mhd. ludemen (1), ludmen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, lärmen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen,

bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; pfitzen, phitzen*, sw. V.: nhd. verspotten, Pfui rufen, rufen; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

Rufen, mhd. rüefen (2), st. N.: nhd. Rufen

rufen, mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

Rufen, mhd. ruofen (2), st. N.: nhd. Rufen; ruofunge, rüefunge, st. F.: nhd. »Rufung«, Rufen, Berufung, Anrufung

rufen, mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern; schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen; stimmen, sw. V.: nhd. »stimmen«, Stimme hören lassen, rufen, mit Stimme versehen (V.), erfüllen, anstimmen, gleichstimmend machen, gleichlauten, nennen, benennen, rufen, festsetzen, bestimmen, taxieren, abschätzen

-- laut rufen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

-- rufen nach: mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

-- rufen um: mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

rufen, mhd. verruofen (1), vorruofen, ferruofen*, red. V., st. V.: nhd. »verrufen«, rufen, rufen zu; wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen

-- durch einen Boten rufen lassen: mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

-- rufen zu: mhd. verruofen (1), vorruofen, ferruofen*, red. V., st. V.: nhd. »verrufen«, rufen, rufen zu

-- zum Aufbruch rufen: mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen

Rufen, mnd. gerüchte, geröchte, gerüfte, N.: nhd. Rufen, Lärm, Alarm, Gerücht, Erzählung, Bericht, Ruf, Nachrede, Leumund; geschrei*, geschrey, N.: nhd. Geschrei, Schreien, Ruf, Rufen, Hilfeschrei, Orgelstimme

rufen, mnd. geschrīen, geschrīgen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, heftig und laut weinen; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden; kēden***, st. V.?: nhd. erschallen, sagen, fragen, rufen, sprechen; kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen; kuken***, mnd.?, sw. V.: nhd. rufen, gurren

-- ins Haus rufen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

-- rufen wie eine Taube: mnd. hurkuken, sw. V.: nhd. rufen wie eine Taube, gurren

-- zum Schutz in die Stadt rufen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

Rufen, mnd. lūt (1), l de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

rufen, mnd. lāden (2), laden, st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (2), einladen, vorladen, zu Gast bitten, rufen, auswählen, zusammenrufen, auffordern, einberufen (V.), zum Kriegszug aufrufen, heranziehen, besprechen, beschwören

rufen, mnd. rōpen (1), r pen, roͤpen, rūpen, rōfen, royfen, r fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

Rufen, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut; rōpinge, r pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?

Rufen, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

-- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud: mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

-- flehendes Rufen: mnd. schrīinge, schrīginge, F.: nhd. Schreien, flehendes Rufen, Notruf

rufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rufenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rufend, ae. hlū-d-cli-p-ol, Adj.: nhd. laut tönend, rufend

rufend, ahd. ruofalīn* 2, Adj.: nhd. rufend, lärmend, schreiend

rufend, mhd. rüefende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rufend

rufend, mhd. wāfenlūt, Adj.: nhd. »waffenlaut«, rufend, wehklagend

rufend, mnd. ? rōpærene*, rōperne, Adj.: nhd. »rufend«?, geräuschvoll, lärmend

rufend, mnd. rōpich***, Adj.: nhd. rufend

-- laut rufend: mnd. lūtrōpich, lūtropich, Adj.: nhd. laut rufend

rufendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rufengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rufengrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rufenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rufer, germ. *gudjō-, *gudjōn, *gudja-, *gudjan, sw. M. (n): nhd. Rufer, Anrufer, Priester; *gudō-, *gudōn, *guda-, *gudan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Priester, Rufer, Anrufer

Rufer, ae. *cal-l-a, sw. M. (n): nhd. Rufer

Rufer, afries. hrō-p-ere 1, st. M. (ja): nhd. Rufer

Rufer, ahd. ruofāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Rufer«, Zänker, Streiter

Rufer, mhd. rüefære, st. M.: nhd. »Rufer«, Ausrufer

Rufer, mhd. ruofære, st. M.: nhd. Rufer, Ausrufer

Rufer, mnd. ēschære*, ēscher, eischer, M.: nhd. Rufer, Forderer, Einforderer, Handwerker der Aufnahme in das Amt beantragt

Rufer, mnd. rōpære*, rōper, r per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

rufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruferícht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüfericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rufes -- üblen Rufes, ahd. unliumunthaftīg* 1, Adj.: nhd. verleumdet, üblen Rufes, verrufen, schmachvoll

ruffall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rüffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüffeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruffelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruffelleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruffeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruffersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruffi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Ruffian, mhd. ruffiān, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt; ruffiāner, st. M.: nhd. »Ruffian«, Lotterbube, Kuppler, Hurenwirt

ruffian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruffian, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffianer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffianin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffianschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rufgeld, anfrk. ? reip-us 15, lat.-anfrk.?, M.?: nhd. Reifgeld?, Rufgeld?

Rufgeld, ahd. ? reipus* 15?, lat.-ahd.?, M.?: nhd. Rufgeld?, Reifgeld?, Wiederverheiratungsgeld

rufgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rufglocke, mnd. klocke, glocke*, F.: nhd. Glocke, Turmglocke, Kirchenglocke, Rufglocke, Sturmglocke, Feuerglocke, Bürgerglocke, Handglocke, Messglocke, Ausrufglocke, Glöckchen, Stundenglocke, Glockenrock, Glockenmantel, Uhr, Stunde, Übergewand in Glockenform, Name einer Pflanze, Winde

rufhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufig, mhd. ruofic***, Adj.: nhd. »rufig«

rufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rufletter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rufnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rufname, mnd. nāme (1), nām, name, name, M.: nhd. Name, Eigenname, Rufname, Vorname, Taufname, Titel, Ruf, Leumund, Ansehen, Person

rufname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rufolk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rufplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruft -- Bunge die Träger zur Arbeit ruft, mnd. drēgærebunge*, drēgerbunge, F.: nhd. Arbeitstrommel, Bunge die Träger zur Arbeit ruft

ruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rüften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rufung, mhd. ruofunge, rüefunge, st. F.: nhd. »Rufung«, Rufen, Berufung, Anrufung

Rufung, mnd. rōpinge, r˙ pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?

rufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rufung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rufwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rufweite, mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

rug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rugamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügbar, afries. wrō-g-e-lik 3, wrō-g-lik, Adj.: nhd. rügbar

rügbar, mhd. rüegebære, Adj.: nhd. »rügbar«, von Amts wegen anklagbar

rügbar, mnd. wrōchlīk*, wrōchlik, mnd.?, Adj.: nhd. rügbar, strafbar; wr˙ gelīk*, wrogelīk, mnd.?, Adj.: nhd. rügbar, strafbar

rügbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rüge, idg. *u̯rōk-, Sb.: nhd. Rede, Rüge

Ruge, germ. *telgō-, *telgōn, sw. F. (n): nhd. Zweig, Zelge, Ruge; *telgō-, *telgōn, *telga-, *telgan, sw. M. (n): nhd. Zweig, Zelge, Ruge

Rüge, germ. *wrōga-, *wrōgam, *wrōha-, *wrōham, st. N. (a): nhd. »Rüge«, Streit

Rüge, germ. *wrōga-, *wrōgaz, *wrōha-, *wrōhaz, st. M. (a): nhd. Rüge, Streit; *wrōgi-, *wrōgiz, st. F. (i): nhd. Rüge, Streit; *wrōgjō, st. F. (ō): nhd. Rüge, Streit

Rüge, an. skak, st. N. (a): nhd. Tadel, Rüge

Rüge, afries. wrē-ie 1 und häufiger?, F.: nhd. Rüge, Anklage; wrē-i-g-enge (1) 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Klage, Rüge, Anklage; wrō-g-ene 2, F.: nhd. Rüge, Klage, Anklage; wrō-g-inge 32, st. F. (ō): nhd. Rüge, Klage, Anklage

Rüge, ahd. furistantanlīhhung* 1, furistantanlīchung*, furistantanlīhhunga*?, st. F. (ō): nhd. Rüge, Verweis

Rüge, mhd. rüege (1), st. F.: nhd. Gerichtsanklage, gerichtliche Klage, Anzeige, Tadel, Rüge, Anschuldigung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirk; rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

-- durch Rüge gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen: mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

Rüge, mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage

Rüge, mnd. dādel (2), M.: nhd. Tadel, Rüge

Rüge, mnd. gewroch, mnd.?, Sb.: nhd. Tadel, Rüge

Rüge, mnd. wrōch, mnd.?, F.?: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ge* (1), wroge, mnd.?, st. F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Geldbuße für Pflichtververletzung, Prüfung der Münzen, Prüfung der Gemäße, Prüfung der Gewichte, Bestrafung der falsch befundenen Gewichte; wr˙ ginge*, wroginge, mnd.?, F.: nhd. Anklage, gerichtliche Anzeige, Rüge, Tadel, Vorwurf, Mahnung, Prüfung von Münzen oder Gemäßen oder Gewichten, Geldbuße für Pflichtverletzung

rüge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügeblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rügeeid, afries. wrō-g-e-ê-th 1 und häufiger?, wrō-g-ê-th, st. M. (a): nhd. Rügeeid

rügefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rügegericht -- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

Rügegericht -- Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird, mnd. vārdinc, N.: nhd. echtes Ding, Rügegericht das dreimal oder viermal im Jahr abgehalten wird

Rügegericht, mhd. kretzerīe, st. F.: nhd. Gerichtsbuße, Rügegericht

rügegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rügegerichts -- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

Rügegerichts -- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts, mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

rügegerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rügegespann, ae. wrō-h-t-ge-tíe-m-e, st. N. (ja): nhd. »Rügegespann«, Schuld, Vergehen

rügegraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügehafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügeheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rügeherr -- Rügeherr der die Böttcherwaren prüft, mnd. bendewrākære*, bendewrāker, M.: nhd. Rügeherr der die Böttcherwaren prüft

Rügeherr -- Rügeherr des Böttcheramts, mnd. b˙ denewrākære*, bōdenwrāker, bodenwrāker, boddenwrāker, M.: nhd. Wraker, Rügeherr des Böttcheramts

Rügeherren -- Rügeherren des Böttcheramts, mnd. b˙ denetellære*, bōdenteller, boddenteller, M.: nhd. »Büttenzähler«, Wraker, Rügeherren des Böttcheramts

Rügelied, mhd. rüegeliet, st. N.: nhd. »Rügelied«, Scheltlied

rügeln, mhd. rüegelen*, rüegeln, rūgelen, rūgeln, rugelen*, rugeln, sw. V.: nhd. »rügeln«, sich rühren

rügeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rügelsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rügemeister, mhd. rüegemeister, st. M.: nhd. »Rügemeister«, Vorsteher einer gerichtlichen Unterabteilung

rügemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügen -- als strafbar rügen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

Rügen -- Einwohner der Insel Rügen, mnd. rujānære*, rujānre, M.: nhd. Einwohner der Insel Rügen

Rügen -- fürstlicher Vogt auf Rügen, mnd. gārtvōget, gardvōget, garthvaget, M.: nhd. fürstlicher Vogt auf Rügen

-- gerichtlich rügen: mnd. inwr˙ gen, inwrogen, sw. V.: nhd. rügen, gerichtlich rügen, strafen

Rügen -- Gebiet des Fürstentums Rügen, mnd. rujelant, N., ON: nhd. Gebiet des Fürstentums Rügen

Rügen -- Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen, mnd. Pērt (2), ON: nhd. Nordperd, Landspitze im Osten der Halbinsel Mönchgut auf Rügen

Rügen -- von der Insel Rügen stammend, mnd. r˙ gisch*, r˙ gesch, Adj.: nhd. rigisch, von der Insel Rügen stammend; rujānisch, rujānsch, Adj.: nhd. von der Insel Rügen stammend, zu Rügen gehörig

Rügen -- zu Rügen gehörig, mnd. rujānisch, rujānsch, Adj.: nhd. von der Insel Rügen stammend, zu Rügen gehörig

Rügen (Insel), mnd. R˙ gen, ON: nhd. Rügen (Insel); Rujān, ON: nhd. Rügen (Insel)

Rügen (N.), ahd. kestiga* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.), Ungnade, Plage; kestigī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Strafe, Rügen (N.); kestigunga* 4, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Kasteiung, Strafe, Rügen (N.)

Rügen (N.), mhd. rüegen (2), st. N.: nhd. Rügen (N.)

rügen, germ. *wrōgjan, *wrōhjan, sw. V.: nhd. rügen, schelten, anklagen, streiten; *wrōh-, germ.?, V.: nhd. rügen, anklagen, streiten, schelten

rügen, got. *id-wei-t-an?, st. V. (1): nhd. rügen, zurechtweisen

rügen, ae. ge-wrœ̄-g-an (2), ge-wrē-g-an (2), sw. V. (1): nhd. anklagen, rügen; wrœ̄-g-an (2), wrē-g-an (2), sw. V. (1): nhd. rügen, anklagen

rügen, afries. wrē-ia 2, sw. V. (2): nhd. rügen; wrō-g-ia 29, sw. V. (2): nhd. rügen, klagen

-- wegen Mangels rügen: afries. fêk-n-ia 1 und häufiger?, sēk-n-ia, sw. V. (2): nhd. reklamieren, wegen Mangels rügen

rügen, as. wrō-g-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. rügen, anklagen

Rügen, ahd. ? Rugilanda* 1, lat.-ahd.?, ON.: nhd. Rügen?

rügen, ahd. bidwingan* 71, st. V. (3a): nhd. bezwingen, bedrängen, zwingen, überwältigen, besiegen, niederwerfen, unterdrücken, niederdrücken, bändigen, zügeln, binden, festigen, einengen, rügen, abnötigen, zurechtweisen; birefsen* 1, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, rügen; biskeltan* 19, bisceltan*, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schmähen, tadeln, beschimpfen, rügen, verdammen; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen

rügen, ahd. ruogen 17, sw. V. (1a): nhd. rügen, beschuldigen, anklagen

rügen, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln

rügen, mhd. geanden, sw. V.: nhd. »ahnden«, vorwerfen, rügen, rächen, tadeln; gerüegen, geruogen, sw. V.: nhd. anklagen, anzeigen, rügen

rügen, mhd. rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

rügen, mnd. beānden, sw. V.: nhd. aufnehmen, rügen; dādelen, sw. V.: nhd. tadeln, rügen

rügen, mnd. inwr˙ gen, inwrogen, sw. V.: nhd. rügen, gerichtlich rügen, strafen

rügen, mnd. merken (3), marken, sw. V.: nhd. »markieren«, mit einem Zeichen versehen (V.), verstehen, mit einer Marke versehen (V.), mit einem Merkmal versehen (V.), kennzeichnen, rügen, tadeln

rügen, mnd. r˙ gen (1), sw. V.: nhd. »rügen«, melden, verraten (V.), beschuldigen

rügen, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vörwr˙ gen*, vorwr˙ gen, vorwrogen, sw. V.: nhd. »verrügen«, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), anklagen, rügen, verwirken;

wr gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

rügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rügen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rügend, mhd. rüegelich, rüeglich, Adj.: nhd. »rüglich«, anklägerisch, rügend; rüegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. rügend; rüegic*, rüegec, Adj.: nhd. anklägerisch, rügend

Rügender, mnd. wr gære*, wr ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter

rügenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rügeopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügeordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rüger, afries. wrō-g-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Kläger, Ankläger, Rüger

Rüger, mhd. rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber

Rüger, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter

Rüger, mnd. wr gære*, wr ger*, wroger, wruger, mnd.?, M.: nhd. Rüger, Rügender, Ankläger, Bediensteter der polizeiliche Aufsicht führt, Verräter

rüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügerichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rügerin, mhd. rüegærinne*, rüegerin, rüegerīn, st. F.: nhd. Rügerin, Tadlerin

rügerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügeschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rügeschöffe, afries. wer-d-e-man-n* 3, wer-d-e-monn*, st. M. (a): nhd. Amtszeuge, Zeuge, Rügeschöffe

Rügeschöffe, afries. wer-th-man-n 1 und häufiger?, wer-th-mon-n, st. M. (a): nhd. Rügeschöffe

rügeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügeschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügespeiend, ae. wrō-h-t-spi-t-el, Adj.: nhd. »rügespeiend«, verleumderisch

rügestrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruget, nhd.: nhd. ; L.: DW

rügetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rügeurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügeweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rügewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rügezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rugfasnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rugier (Pl.), ahd. Rugi* 1, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Rugier (Pl.)

Rugier, got. *Hul-m-a-rug-ei-s?, st. M. Pl. (i): nhd. Rugier; *Rug-ei-s, *Rugis, st. M. (i): nhd. Rugier

rüglich, mhd. rüegelich, rüeglich, Adj.: nhd. »rüglich«, anklägerisch, rügend

rüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rugsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rugschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rügung, ahd. ruogstab* 4, st. M. (a): nhd. Rügung, Beschuldigung, Anklage

Rügung, mhd. rüegunge, st. F.: nhd. »Rügung«, Rüge, Anklage, Anzeige, Tadel, Strafe, Geldbuße, Gerichtsbarkeit, Gerichtsbezirke, gerichtsbezirkliche Unterabteilung

rügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhe -- in Ruhe bleiben, mnd. berouwen (2), sw. V.: nhd. ruhen, beruhen lassen, aussetzen, in Ruhe bleiben

Ruhe -- Ruhe gebend, mnd. ? ber welīk*, berūwelīk, berouwelīk, Adj.: nhd. Ruhe gebend?, Reue gebend?

Ruhe -- zur Ruhe bringen, mnd. besādigen, sw. V.: nhd. beruhigen, zur Ruhe bringen; besāten (2), sw. V.: nhd. zur Ruhe bringen, zum Frieden bringen, schützen

Ruhe -- zur Ruhe kommen, mnd. entrouwen (1), entrouwen, sw. V.: nhd. zur Ruhe kommen

Ruhe -- zur Ruhe setzen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), mnd. borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze

Ruhe, idg. *kʷii̯ēts, Sb.: nhd. Behagen, Ruhe; *res-, *ros-, Sb.: nhd. Ruhe, Rast; *rēu̯ā, *rōu̯ā, F.: nhd. Ruhe; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft

Ruhe, germ. *hwīliþō, *hwīleþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhe; *hwīlō, st. F. (ō): nhd. Weile, Ruhe; *kwerrī-, *kwerrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ruhe, Sanftheit; *kwerriþō, *kwerreþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhe; *lenþesjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhe; *nēþō, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Gnade, Wohlwollen, Gunst; *rastja, Sb.: nhd. Ruhe, Rast; *rastō, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Rast; *rim-, germ.?, Sb.: nhd. Ruhe; *rōwō, *rēwō, st. F. (ō): nhd. Ruhe; *rōwō-, *rōwōn, *rōwa-, *rōwan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Ruhe; *rustō, st. F. (ō): nhd. Rast, Ruhe; *stōmī-, *stōmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sanftheit, Ruhe

Ruhe, got. an-a-qal* 1, st. M.? oder st. N.? (a): nhd. Ruhe, Beruhigung; ga-ƕeil-ain-s* 2, st. F. (i): nhd. Verweilen, Ruhe; *ƕeil-ain-s?, st. F. (i): nhd. Ruhe, Verweilen; *ras-a?, Sb.: nhd. Ruhe; rimi-s* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 108,5): nhd. Ruhe; *sūt-i?, st. N. (ja?, ia?): nhd. Ruhe, Milde

-- zur Ruhe kommen: got. *an-a-qil-an?, st. V. (4): nhd. zur Ruhe kommen; ga-ƕeil-an* 2, sw. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), (ingressiv, effektiv): nhd. zur Ruhe kommen, aufhören, verweilen; *qil-an, st. V. (4): nhd. zur Ruhe kommen

Ruhe, an. ā-fang-r, st. M. (a): nhd. Ruhe, Rast; hug-vær-i, N.: nhd. Ruhe, Stille, Windstille, Meeresstille; hvī-l-d, st. F. (ō): nhd. Ruhe; kyr-ð, st. F. (ō): nhd. Ruhe; mak-end-i, N. Pl.: nhd. Ruhe, Friede; nāð, st. F. (ō): nhd. Gnade, Friede, Frieden, Ruhe; rō (1), st. F. (ō): nhd. Ruhe; rō-i, sw. M. (n): nhd. Ruhe, Frieden; vær-a (1), sw. F. (n): nhd. Behaglichkeit, Ruhe, Milde; vær-ð, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Milde

-- Frieden und Ruhe geben: an. nað-a, sw. V.: nhd. Frieden und Ruhe geben, verpflegen

-- gemächliche Ruhe: an. hlei-n, st. F. (ō): nhd. gemächliche Ruhe

-- Ruhe haben: an. hlei-n-a, sw. V.: nhd. Ruhe haben, schützen

-- zur Ruhe bringen: an. s-til-l-a (1), sw. V. (1): nhd. stillen, mäßigen, dämpfen, zur Ruhe bringen, ordnen, einrichten

Ruhe, ae. ǣ-me-t-t-a, ǣ-mœ̄-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Muße, Ruhe; *frio-þ-u, st. M. (u?), N.: nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ-u, st. M. (u), sw. F. (īn): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; līþ-s, lis-s, st. F. (ō): nhd. Gnade, Gunst, Liebe, Freude, Friede, Ruhe, Erleichterung, Vergebung, Rettung; ræ-s-t, re-s-t, st. F. (jō): nhd. Rast, Ruhe, Schlaf, Schlafraum, Bett, Lager; rō-w (1), rō, st. F. (ō): nhd. Ruhe; s-myl-t-nės-s, s-myl-t-nės, st. F. (jō): nhd. Ruhe, Stille, Sanftheit, Milde; s-til-nės-s, s-til-nės, s-til-l-nės-s, s-til-l-nės, s-til-l-ės-s, s-til-l-ės, st. F. (jō): nhd. Stille, Ruhe; swī-g-e (1), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Stillschweigen, Stille, Ruhe

Ruhe, afries. nē-th-e 30, nā-th-e, nē-d-e, sw. F. (n): nhd. Gnade, Nutzen (M.), Privileg, Ruhe, Schutz, Sorgfalt; re-s-t-ene 19, F.: nhd. Ruhe

Ruhe, as. se-d-al* 6, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Ruhe, Sitz; *sė-d-il?, st. M. (a): nhd. Ruhe, Sitz

-- zur Ruhe bringen: as. *s-til-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. beruhigen, zur Ruhe bringen

Ruhe, ahd. fīra 29, firra, fiera*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Feier, Fest, Ruhe, Ruhetag, Arbeitsruhe, Friede; gireh* (2) 5, st. N. (a), st. M. (a?, i?)?: nhd. Ruhe, Glück; *gistillida?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Stille; giswāsheit* 7, st. F. (i): nhd. Versteck, Ruhe, Einsamkeit, Heimlichkeit, Abgeschiedenheit, Vertrautheit, Versammlungsort, Beratungsraum; giswāstuom* 1, st. M. (a): nhd. Einsamkeit, Ruhe, einsamer Ort; mammunta* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Freundlichkeit, Wohlgefallen, Erholung, Ruhe; rasta (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhe, Wegstrecke, Wegmaß von drei Stunden; rāwa* 33?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Ruhestätte, Rast; rāwī* (1) 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Rast, Erholung; resta* (1) 2?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Ausruhen; restī (1) 20?, restīn, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Friede, Ruhestätte, Bett, Ruhetag; ruowa* 3, rōa*, st. F. (ō): nhd. Ruhe; stillī 21, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Ruhezustand; stillida* 1, st. F. (ō): nhd. Stille, Ruhe, Friede; stillimuotī 1, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, innere Ruhe; stilnessi* 3, st. N. (ja): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen; *stuomī?, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Geduld

-- innere Ruhe: ahd. stillimuotī 1, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, innere Ruhe

-- ohne Ruhe: ahd. ungirāwēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, ohne Ruhe, rastlos

-- Ruhe des Gemüts: ahd. muotrāwa* 1, st. F. (ō): nhd. »Gemütsruhe«, Ruhe des Gemüts

-- Ruhe finden: ahd. rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen

-- Ruhe geben: ahd. rāwōn* 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. ruhen, Ruhe geben

-- sich zur Ruhe legen: ahd. gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen

-- Tag der ewigen Ruhe: ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat

-- Tag der Ruhe: ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat

-- zur Ruhe betten: ahd. girigilōn* 9, sw. V. (2): nhd. zur Ruhe betten, die Glieder behaglich ausstrecken, hegen

-- zur Ruhe bringen: ahd. stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen

-- zur Ruhe kommen: ahd. gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; ruowēn* 6, sw. V. (3): nhd. ruhen, ausruhen, zur Ruhe kommen

Ruhe, mhd. belīp, st. M., st. N.: nhd. Verbleib, Verbleiben (N.), Ruhe, Bleibe

Ruhe, mhd. fransmüeticheit*, fransmüetikeit, fransmuotikeit, fransmuotekeit, st. F.: nhd. Glück, Ruhe; gebite (2), gebit, st. F.: nhd. Verweilen, Warten, Verzögerung, Geduld, Ruhe; gehirm***, st. M.: nhd. Ruhe, Heil; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; geruowe, st. F.: nhd. Ruhe, Ungestörtheit; gesasticheit*, gesastecheit, gesastekeit, st. F.: nhd. Besonnenheit, Abgeklärtheit, Gesetztheit, Ruhe; gesatzheit, st. F.: nhd. Gesetzheit, Ruhe; gestüeme (2), st. F.: nhd. Ruhe, Stille

-- in Ruhe: mhd. geruowiclīche* 35 und häufiger?, geruoweclīche, gerüwiclīche*, gerüweclīche, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten; geruowiclīchen* 35 und häufiger?, geruoweclīchen, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten

-- in Ruhe lassen: mhd. geruowen, geruon, gerūn, gerüwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen

-- Ruhe finden: mhd. geruowen, geruon, gerūn, gerüwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen; gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

-- sich Ruhe verschaffen: mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

-- zur Ruhe bringen: mhd. gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

-- zur Ruhe kommen: mhd. gerasten, getrasten, sw. V.: nhd. rasten, zur Ruhe kommen, ablassen von; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

Ruhe, mhd. lībunge, st. F.: nhd. »Leibung«, Ruhe, Schonung; mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung; muoze (1), müze, st. F.: nhd. Muße, Ruhe, Zeit, freie Zeit, Gelegenheit, Bequemlichkeit, Unbeschädigtheit, Untätigkeit; niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln; rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile; rāwe (1), st. F.: nhd. Ruhe; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile; restunge, st. F.: nhd. Ruhe; ruowe, ruo, rāwe, rouwe, mmd. rüwe, rüe, rū, rüge, rōwe, rāwe, st. F.: nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Pause (F.) (1); ruowetac, st. M.: nhd. Ruhetag, Sonntag, Feiertag, Ruhe; ruowicheit*, ruowecheit, st. F.: nhd. »Ruhigkeit«, Ruhe; ruowunge, st. F.: nhd. Ruhe, Ausruhen; rust (1), st. F.: nhd. Ruhe, Rast, Form

-- ewige Ruhe: mhd. rast, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß von verschiedener Länge, Zeitraum, Meile; raste, st. F.: nhd. Ruhe, Rast, ewige Ruhe, Grab, Wegmaß, bestimmte Wegstrecke, Zeitraum, Meile; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

-- gemeinsame Ruhe: mhd. mitereste, st. F.: nhd. Mitruhe, gemeinsame Ruhe

-- Ruhe finden: mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

-- Ruhe geben: mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

-- zur Ruhe kommen: mhd. muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von; rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

Ruhe, mhd. sāze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit; stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit; stillheit, st. F.: nhd. »Stillheit«, Stille, Ruhe, Stillschweigen; stillicheit*, stillekeit, st. F.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen; stilnisse, stilnus, st. N.: nhd. Stille, Ruhe, Stillschweigen, Verstummen, Geheimnis, Verborgenheit; suone, suon, süne, sūn, süene, süen, st. F., st. M.: nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Sühne, Sühnevertrag, Aussöhnung, Versöhnung, Vergleich, Friede, Wiedergutmachung, Ausgleich, Ruhe, Abrechnung; swifte (2), st. F.: nhd. Ruhe

-- in Ruhe: mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

-- Ruhe Gebende: mhd. senftærinne*, senfterinne, st. F.: nhd. Trösterin, Ruhe Machende, Ruhe Gebende

-- Ruhe Machende: mhd. senftærinne*, senfterinne, st. F.: nhd. Trösterin, Ruhe Machende, Ruhe Gebende

-- zur Ruhe bringen: mhd. swiften, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen (V.), beschwichtigen, beruhigen, zur Ruhe bringen

-- zur Ruhe kommen: mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

Ruhe, mhd. underlībe, st. F.: nhd. Schonung, Ruhe, Erholung, Erquickung; underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe; vīre (1), virre, viere, vīer, fīre*, firre*, fīere*, fīer*, st. F.: nhd. Festtag, Feier, Feiertag, Feiern (N.), Ausruhen von der Arbeit, Ruhe, Erholung; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk

-- Ruhe nach der Arbeit: mhd. widerruowe, st. F.: nhd. Gegenruhe, Ruhe nach der Arbeit, Ruhepause

-- zeitweise eintretende Schonung und Ruhe: mhd. underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe

-- zur Ruhe kommen: mhd. verschehen, ferschehen*, sw. V.: nhd. zur Ruhe kommen, aufhören zu rennen; verzabelen, verzabeln, ferzabelen*, ferzabeln*, sw. V.: nhd. zu Ende zappeln, auszappeln, ruhig werden, zur Ruhe kommen

Ruhe, mnd. dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit

Ruhe, mnd. gebēde (1), gebeide, F.: nhd. Warten (N.), Ruhe, Verzug, Verzögerung; gedult, F.: nhd. Geduld, Nachsicht, Gelassenheit, Ergebung, Ausdauer, üble Lage, Linderung (von Schmerzen), Ruhe, Aufschub, Frist, Waffenstillstand, Indult; gegenāde*, gegnāde, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gunst, Vergünstigung, Gabe, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, nachsichtige Güte Begnadigung, Zuflucht; gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient; genāde, genade, gnāde, gnade, F.: nhd. Gnade, Gottes Gnade, Gnade Christi, Gunst, Vergünstigung, nachsichtige Güte, Gabe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen den Niederen, guter Wille, Eingebung, Ruhe, freiwilliges Geschenk, freiwillige Gunstbezeugung, Billigkeit, Nachsicht, Gnadenerweisung, Milderung einer Strafe, Herabsetzung des Strafmaßes, Begnadigung, Zuflucht; genādichhēt*, genadicheit, mnd.?, F.: nhd. »Gnädigkeit«, Gnade, Ruhe, gnädige Gesinnung eines Höheren gegen einen Niederen, Gunst, Vergünstigung; gesachtehēt*, gesachthēt, gesachticheit, F.: nhd. Ruhe, ruhige Überlegung; gesāthēt, gesātheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde; gesātichhēt*, gesātichēt, gesāticheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde

-- Ort an dem man Ruhe hat: mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

Ruhe, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz; mōte, F.: nhd. Muße, freie Zeit, Ruhe, Bequemlichkeit, Aufschub, Frist, Verzug; peis, peys, peyß, pays, pais, paijs, payes, pāwes, M.: nhd. Friede, Ruhe, Eintracht, Disziplin, Sicherheit, Einmütigkeit; pōse (2), pause, F.: nhd. »Pause«, Ruhe, Unterbrechung, Weile, Intervall, Zeitraum, Dauer eines Vorgangs, zeitlich beschränkter Krankheitsanfall (Bedeutung jünger); raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); rastelichēt, rastelicheit, F.: nhd. Ruhe, Sicherheit; reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; restichhēt*, restichēt, resticheit, F.: nhd. Ruhe; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; rouwelichēt, rouwelicheit, F.: nhd. Ruhe, Unangefochtenheit; rouwesāmichhēt*, rouwesāmichēt, rouwesāmicheit, rouwsāmichēt, rousāmichēt, F.: nhd. Ruhe, Zustand des inneren Friedens; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

-- in Ruhe befindlich: mnd. rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rölīk, rūwelīk, rūwelk, rūhilich, rūelīk, rūelich, rūlīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch); rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rūwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten

-- innere Ruhe: mnd. leddichhēt*, leddichēt, leddicheit, leddigeit, lēdichēt, lēdicheit, laddichēt, F.: nhd. innere Ruhe, Harmonie, Meditation, Müßiggang, Faulheit, Gleichgültigkeit, Leere, Nichtigkeit, Nichtiges, Befreiung von Ansprüchen (Bedeutung örtlich beschränkt), Dienstleistung des freien Lehnsmanns?, Öffnung einer Burg?; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

-- zur Ruhe bringen: mnd. rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen

-- zur Ruhe legen: mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

Ruhe, mnd. sachtenisse*, sachtnisse, F.: nhd. Milde, Linderung, Erleichterung, Trost, Ruhe, Windstille; sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek; sātichhēt*, sātichēt, sāticheit, saticheit, F.: nhd. Ruhe, Friede, Sanftmut, Anstand (M.); sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft; stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität; stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stille (1), F.: nhd. Stille, Ruhe, Sanftheit, Milde, Lautlosigkeit; stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit; stiichēt*, stillichēt, stillicheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Schweigen; stillinge, F.: nhd. Ruhe, Windstille, Gelassenheit; stilnisse (1), stillenisse, stelnisse, stellense, F., N.: nhd. Ruhe, Unbewegtheit, Schweigen, Stille

-- Ruhe verleihen: mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

-- Ruhe vom Lanzendienst: mnd. schachtrouwe, schatrouwe, schaftrouwe, schachtrowe, scachtrouwe, F.: nhd. Ruhe vom Lanzendienst, Zeit der Befreiung vom Heeresdienst

-- Zustand der Ruhe: mnd. stāde (2), stade, F.: nhd. richtige Zeit, geeigneter Augenblick, günstiger Umstand, gute Gelegenheit, günstiger Zustand, Zustand der Ruhe, Gestattung, Hilfe, Unterstützung, Beistand, Nutzen (M.)

Ruhe, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdesam (2), N.: nhd. Friedfertigkeit, friedliches Verhalten, Ruhe, Sicherheit; vrēdesamhēt, vrēdesamhēit, vredesamheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friede, Ruhe, friedliche Absicht; vrēdesāmichhēt*, vrēdesāmichhēit*, vrēdesāmichēt, vrēdesāmichēit, vredesammicheit, F.: nhd. Friede, Friedfertigkeit, Friedlichkeit, friedfertige Gesinnung, Ruhe

-- Aufforderung Ruhe zu halten: mnd. vrēdebot, vredebot, vrēdebōd, vrēdebād, N.: nhd. Friedegebot, Friedensgebot, Aufforderung Frieden zu halten, Aufforderung Ruhe zu halten

-- in Ruhe: mnd. vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdesāmich (2), Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten; vrēdesāmigen, Adv.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe, unangefochten

-- in Ruhe befindlich: mnd. vrēdesāmich (1), Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, in Ruhe befindlich, unangefochten

-- in Ruhe seiend: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

-- keine Rast und Ruhe habend: mnd. unrustich, unrostich, mnd.?, Adj.: nhd. keine Rast und Ruhe habend

ruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruheamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruheausstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ruhebank, mhd. lineberge, sw. F.: nhd. Zinne, Erker, Erkerfenster, Ruhebank; ruowebanc, st. M., st. F.: nhd. Ruhebank

ruhebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhebedürfnis, mnd. m· dichhēt* (2), mödichēt, mödicheit, F.: nhd. Müdigkeit, Ruhebedürfnis, Erschlaffung, Erschöpfung

ruhebedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhebedürftig, mnd. m· de (1), mnd.?, Adj.: nhd. müde, abgespannt, ruhebedürftig, unlustig, überdrüssig

ruhebedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhebedürftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhebeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ruhebett, as. bėd-d-i-bred* 1, st. N. (a): nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Ruhebett

Ruhebett, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

Ruhebett, mhd. loterbette, st. N.: nhd. »Lotterbett«, Faulbett, Ruhebett; matraz, materaz, matreiz, st. M., N.: nhd. Matratze, Ruhebett, Polster, Polsterbett

Ruhebett, mnd. rouwebedde, rouwbede, rowbedde, N.: nhd. »Ruhebett«, Schlafstelle, Grabstätte

ruhebett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhebettchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhebettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhebühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhefeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhegaden, mhd. ruowegadem, st. N.: nhd. »Ruhegaden«, Ruhegarten

Ruhegarten, mhd. ruowegadem, st. N.: nhd. »Ruhegaden«, Ruhegarten

ruhegeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhegefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhegehalt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhegemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhegemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhegenuss, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruheglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhehafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhehöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhekabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhekammer, mnd. rouwekāmer, rouwekāmer, roukāmer, rawkāmer, F.: nhd. »Ruhekammer«, Schlafstelle, Lagerstatt, Grab, Schrein

ruhekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhekämmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhekämmerlein, mhd. ruowekemerlīn*, ruokemerlīn, st. N.: nhd. »Ruhekämmerlein«, Schlafkämmerlein

ruhekämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhekissen, mhd. legerküssen, st. N.: nhd. Ruhekissen; ruowelachen, st. N.: nhd. »Ruhelaken«, Ruhekissen

Ruhekissen, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

Ruhekissen, mnd. rouweküssen, rouwküssen, roukussen, N.: nhd. »Ruhekissen«, angenehme Lagerstatt

ruhekissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhelager, as. ra-s-ta 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rast, Ruhelager, Totenlager, Grab;

sw-e-f-rėst-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Schlafrast«, Ruhelager

Ruhelager, mhd. bettestat, st. F.: nhd. »Bettstatt«, Schlafstätte, Bett, Ruhelager

ruhelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhelaken, mhd. ruowelachen, st. N.: nhd. »Ruhelaken«, Ruhekissen

ruheland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhelein, mhd. ruowelīn, st. N.: nhd. »Rühlein«, Ruhelein

ruheliebend, ahd. rāwogern* 1, Adj.: nhd. ruhig, ruheliebend, friedfertig

ruhelispelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruhelos tätig sein (V.), mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

ruhelos, ae. un-s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. unruhig, ruhelos, rastlos; wǣf-r-e, Adj.: nhd. unstet, schwankend, wandernd, ruhelos, flackernd, sterbend

ruhelos, ahd. ungirāwēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, ohne Ruhe, rastlos

ruhelos, mhd. ruowelōs, Adj.: nhd. ruhelos, ruhestörend

ruhelos, mhd. unruowic, unruowec, unrüewic, unrüewec, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos

ruhelos, mnd. rāsich, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos, tollwütig

ruhelos, mnd. unrastelīk*, unrastelik, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos; unrastich, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos; unrestich, mnd.?, Adj.: nhd. unruhig, ruhelos

ruhelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruheloser -- ruheloser Gang, mhd. irreganc, ierganc, st. M.: nhd. irrer Gang, ruheloser Gang, ziellloser Gang, Irrlicht, verlaufenes Vieh, herrenlos gewordenes Vieh, »Irrgang«, Irrweg

Ruhelosigkeit, ahd. unrāwa* 4, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Ruhelosigkeit; unruowa* 1, st. F. (ō): nhd. Unruhe, Ruhelosigkeit, Beunruhigung

Ruhelosigkeit, mhd. unraste, unreste, st. F., sw. F.: nhd. Unrast, Unruhe, Rastlosigkeit, Ruhelosigkeit; unruowe, unrūwe, unrū, unrūe, unrāwe, st. F.: nhd. Unruhe, Beunruhigung, Ruhelosigkeit, Sorge, Bedrängnis, Not

Ruhelosigkeit, mnd. unraste, mnd.?, F.: nhd. »Unrast«, Unruhe, Ruhelosigkeit

ruhemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhen -- im Grab ruhen, mhd. resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, im Grab ruhen

ruhen -- im Grabe ruhen, mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

Ruhen -- Ruhen auf einem harten Nachtlager, mhd. betterasten (2), st. N.: nhd. Liegen (N.) im Bett, Ruhen auf einem harten Nachtlager

ruhen -- ruhen auf, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

ruhen -- ruhen in, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

ruhen -- ruhen lassen, mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

ruhen -- ruhen lassen, mnd. uphān, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben; uphangen, mnd.?, st. V.: nhd. aufhängen, ruhen lassen, verschieben

ruhen (vom Acker), mnd. drēschen, sw. V.: nhd. driesch liegen, ruhen (vom Acker)

ruhen, idg. ? *el- (2), V.: nhd. ruhen?; *erə- (2), *rē- (4), V.: nhd. ruhen; *ku̯ei̯ə-, *ku̯ii̯ē-, V.: nhd. ruhen; *rem-, *remə-, V.: nhd. ruhen, stützen, sich stützen

ruhen, germ. *hwi-, V.: nhd. ruhen; *hwīljan, germ.?, sw. V.: nhd. ruhen, schlafen; *ras-, V.: nhd. ruhen, weilen; *rem-, V.: nhd. stützen, ruhen; *rō-, V.: nhd. rasten, ruhen

ruhen, an. hvī-l-a (2), sw. V. (2): nhd. ruhen, ruhen lassen; linn-a (2), sw. V.: nhd. aufhören, ruhen; þrym-ja, sw. V.: nhd. ruhen, liegen, sich ausbreiten

-- ruhen lassen: an. hvī-l-a (2), sw. V. (2): nhd. ruhen, ruhen lassen

ruhen, ae. ā-hiel-d-an, ā-hil-d-an, ā-hæl-d-an, sw. V. (1): nhd. biegen, beugen, ruhen, niederlegen; ge-hli-n-ian, ge-hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen; ge-rės-t-an, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen, liegen; hang-ian, sw. V. (2): nhd. hangen, hängen, abhängen, ruhen; hli-n-ian, hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; rės-t-an, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen, liegen; sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern; swef-an, st. V. (5): nhd. schlafen, ruhen, aufhören

ruhen, afries. lidz-a 70 und häufiger?, st. V. (5): nhd. liegen, belegen sein (V.), getötet sein (V.), sterben, ruhen; re-s-t-a* 3, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen

ruhen, anfrk. gi-hir-m-on* 3, sw. V. (1?, 2?): nhd. ruhen; *hir-m-on?, sw. V. (1?, 2?): nhd. ruhen; ra-s-t-on 1, sw. V. (2): nhd. rasten, ruhen; re-s-t-en* 1, re-s-t-on*, sw. V. (1): nhd. rasten, ruhen

ruhen, as. rė-s-t-ian 4, sw. V. (1a): nhd. ruhen

ruhen, ahd. gihirmen* 7, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, stillstehen, vorhanden sein (V.), existieren; giresten* 9, girastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, rasten, sich erholen, brachliegen; hirmen* 2, sw. V. (1a): nhd. ruhen, aufhören, aufhören mit; rasten* 2, sw. V. (1): nhd. ruhen, rasten; rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen; rāwōn* 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. ruhen, Ruhe geben; resten 20, rastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, ausruhen, sich erholen; ruowēn* 6, sw. V. (3): nhd. ruhen, ausruhen, zur Ruhe kommen; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen; skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.); wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

-- ruhen lassen: ahd. stāten 29, sw. V. (1a): nhd. festigen, stärken, fest machen, befestigen, aufstellen, hemmen, dauern lassen, ruhen lassen, errichten, gründen

ruhen, mhd. beligen, st. V.: nhd. beliegen, liegen bleiben, ruhen, tot bleiben, zum Liegen kommen, beschlafen (V.), belagern, verleumden, verharren in, umkommen, fallen, fallen auf, besetzen, getötet werden; beruowen, sw. V.: nhd. ruhen, verharren; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

ruhen, mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen; verresten, sw. V.: nhd. »verrasten«, rasten, ruhen

ruhen, mhd. gehirmen, sw. V.: nhd. ruhen, ablassen; geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; geliuwen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten, ablassen; gerouwen, sw. V.: nhd. ruhen; geruowen, geruon, gerūn, gerūwen, sw. V.: nhd. ausruhen, ruhen, Ruhe finden, warten, in Ruhe lassen; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen; getwālen, sw. V.: nhd. ruhen, bleiben in; hirmen, hermen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten; innewonen, inwonen, inne wonen, sw. V.: nhd. innewohnen, ruhen, in sich ruhen, sein (V.), verweilen

-- in sich ruhen: mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei; innewonen, inwonen, inne wonen, sw. V.: nhd. innewohnen, ruhen, in sich ruhen, sein (V.), verweilen

-- ruhen bei: mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

-- ruhen in: mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei

ruhen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; liuwen, sw. V.: nhd. ruhen, rasten; rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen; rāwen (1), sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen; resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, im Grab ruhen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

Ruhen, mhd. ruowen (2), st. N.: nhd. Ruhen

ruhen, mhd. sweichen, sw. V.: nhd. ermatten, nachlassen, ruhen, liegen

-- ruhen in: mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

Ruhen, mhd. vīre (2), st. N.: nhd. Feiern, Ruhen, Erholen

ruhen, mhd. vīren, vīeren, vīgeren*, vīgern, virren, fīren*, sw. V.: nhd. feiern, als Feiertag begehen, in Ruhe sein (V.), müßig sein (V.), ruhen, begehen, weihen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

-- nach der Arbeit ruhen: mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

ruhen, mnd. berasten, sw. V.: nhd. »berasten«, ruhen, rasten; berouwen (2), sw. V.: nhd. ruhen, beruhen lassen, aussetzen, in Ruhe bleiben; berusten, sw. V.: nhd. beruhen, ruhen

ruhen, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.); gerouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. ruhen, sich beruhigen

ruhen, mnd. pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.); rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen; rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

Ruhen, mnd. rouwinge, F.: nhd. »Ruhung«, Ruhen, Unterbrechen einer Tätigkeit, Pause

ruhen, mnd. rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

-- an einer Stelle ruhen: mnd. resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

-- in der Erde ruhen: mnd. rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

-- ruhen lassen: mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊uwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

Ruhen, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

ruhen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

-- im Grabe ruhen: mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

-- ruhen auf: mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

ruhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruhen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhend -- in sich ruhend, mhd. īnwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. darinseiend, in sich ruhend, innewohnend

ruhend -- ruhend auf, ae. ge-tė-n-g-e, Adj.: nhd. nahe, ruhend auf, drückend, lästig

ruhend -- über Nacht ruhend, mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

ruhend, mnd. drēsch (2), drīsch, Adj.: nhd. ruhend, nicht aufgebrochen (vom Ackerland); drēschent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ruhend

ruhende -- auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe, mhd. erbezins, st. M.: nhd. Erbzins, Grundzins, auf einem Grundstück ruhende unablösbare Abgabe

ruhende -- auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe, mnd. · vermatte, ōvermatta, F.: nhd. auf Mühlen ruhende außerordentliche Abgabe

ruhende -- der im Grabhügel ruhende Tote, an. haug-bū-i, sw. M. (n): nhd. der im Grabhügel ruhende Tote

ruhende -- der ruhende Teil des Stadtrats, mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

ruhenden -- Bürgermeister des ruhenden Rates, mnd. nāb· rgæremēster*, nābörgermeyster, M.: nhd. Bürgermeister des ruhenden Rates

ruhenden -- Mitglied des ruhenden Rates, mnd. nārātman, nāchrātman*, M.: nhd. »Nachratmann«, Mitglied des ruhenden Rates

ruhenden -- Stadtkämmerer des ruhenden Rates, mnd. nākēmerære*, nāchkēmerære, nākēmerer, M.: nhd. Stadtkämmerer des ruhenden Rates

ruhender -- ruhender Acker, mnd. drēsch (1), drīsch, dreys, M.: nhd. »Driesch«, ruhender Acker, unbebautes Land das als Viehtrift dient, Grünland

ruhender -- vollzähliger ruhender Rat, mnd. nāsamtrāt, nāchsamtrāt*, M.: nhd. »Nachgesamtrat«, nachträglicher vollzähliger Rat, vollzähliger ruhender Rat

Ruheort, mhd. mach (1), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Pflege, Ruheort, Zimmer, Wohnung

ruheort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhepause, mhd. widerruowe, st. F.: nhd. Gegenruhe, Ruhe nach der Arbeit, Ruhepause

Ruhepause, mnd. restinge*?, restunc, F.: nhd. Rast, Ruhepause

Ruheplatz, an. stō-ð (1), st. F. (wō): nhd. Standort, Ruheplatz; ? *-stœ-ð-i (3), N.: nhd. Standplatz?, Ruheplatz?

Ruheplatz, ahd. gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung

Ruheplatz, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; irpois, Sb.: nhd. Ruheplatz

Ruheplatz, mhd. niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung

ruheplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruheplätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhepolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruheposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhepsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhepulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruheriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhesaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhesam, mhd. ruowesam***, Adj.: nhd. »ruhesam«, ruhig

ruhesam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruheschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhesehnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruheselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhesessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhesitz, mhd. sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron

ruhesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhesold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhestab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhestand, mnd. bestandinge, F.: nhd. Erhaltung, Bestehen (N.), Ruhestand; bestant (2), bestand, N.: nhd. »Bestand«, Waffenstillstand, Waffenruhe, Aussetzen der Streitigkeiten, Ruhestand, Stand, Zustand, Fortbestand, Dauer, Ausdauer, Widerstand

ruhestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhestand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruheständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhestatt, mhd. ruowestat, st. F.: nhd. »Ruhestatt«, Ruhestätte

Ruhestatt, mnd. lēgerstēde, lēgerstidde, F.: nhd. Lagerstatt, Ruhestatt, Grabstätte, Stelle des Heerlagers

ruhestatt, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhestätte, an. hvī-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Ruhestätte, Bett

Ruhestätte, ahd. rāwa* 33?, st. F. (ō): nhd. Ruhe, Friede, Erholung, Ruhestätte, Rast; restī (1) 20?, restīn, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Friede, Ruhestätte, Bett, Ruhetag

Ruhestätte, mhd. reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile; ruowestat, st. F.: nhd. »Ruhestatt«, Ruhestätte

Ruhestätte, mnd. rostestēde, F.: nhd. »Raststätte«, Ruhestätte

-- Ruhestätte eines Toten: mnd. reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; ruststēde, F.: nhd. Ruhestätte eines Toten, Grab

Ruhestätte, mnd. rouwestēde, rouwstēde, rauwestēde, roustēde, F.: nhd. »Ruhestätte«, ruhiger Ort, Schlafstätte, Grab

ruhestätte, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhestättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhestelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhestifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhestörend, mhd. ruowelōs, Adj.: nhd. ruhelos, ruhestörend

ruhestörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhestörung, ahd. ungireh (2) 16, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Verwirrung, Unruhe, Aufruhr, Ungetüm, Übel, Unglücksfall, Aufstand, Ruhestörung; ungirehhida 1, ungirechida*, st. F. (ō): nhd. Ruhestörung, Unruhe

ruhestube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhestündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhestunde, mnd. rouwestunde, rouwstunde, roustunde, F.: nhd. »Ruhestunde«, Arbeitspause

ruhestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhestunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Ruhetag, ae. rės-t-e-dæg, st. M. (a): nhd. »Rasttag«, Ruhetag, Festtag, Sabbat

Ruhetag, ahd. fīra 29, firra, fiera*, st. F. (ō?, jō?): nhd. Feier, Fest, Ruhe, Ruhetag, Arbeitsruhe, Friede; restī (1) 20?, restīn, st. F. (ī): nhd. Ruhe, Friede, Ruhestätte, Bett, Ruhetag; restitag* 4, st. M. (a): nhd. Ruhetag, Sabbat

Ruhetag, mhd. ruowetac, st. M.: nhd. Ruhetag, Sonntag, Feiertag, Ruhe

Ruhetag, mnd. rouwedach, M.: nhd. »Ruhetag«, Vorabend eines Festtags, Vorabend des Sabbats

ruhetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhethal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhethron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruheträufelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhevoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhezeit -- Ruhezeit des Ackers, mnd. drēschjār*, Sb.: nhd. Ruhezeit des Ackers

Ruhezeit, mnd. vrist, frist*, vrüst, F.: nhd. Frist, Zeit, Zeitpunkt, festgelegter Zeitraum, festgesetzte Zeit, Zeitspanne, Freizeit, Bedenkzeit, Aufschub, Ruhezeit

ruhezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhezustand, ahd. stillī 21, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Ruhezustand

Ruhezustand, mnd. berouwinge (2), F.: nhd. Stillstand, Ruhezustand

Ruhezustand, mnd. stant, stānt, N., M.: nhd. Stehen, Stand, Art (F.) (1) zu stehen, Anstand, Ruhezustand, Friede, Bestehen, Beständigkeit, Stand vor Gericht (N.) (1), Verhältnis, christliche Ordnung, Klasse, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Stelle an der jemand steht, zu einem Stand gehöriger Mensch, Zustand, Verfassung, Platz zum Gottesdienst

ruhfelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhig -- ruhig werden, ae. ses-s-ian, sw. V.: nhd. ruhig werden

ruhig -- ruhig werden, mhd. gedulten, gedulden, sw. V.: nhd. ruhig werden; gestüemen, sw. V.: nhd. ruhig sein (V.), ruhig werden

ruhig -- ruhig wie das Meer, ae. mėr-e-s-myl-t-e, Adj.: nhd. ruhig wie das Meer

ruhig sein (V.), ae. ge-swĭ-g-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen, ruhig sein (V.), still sein (V.); swĭ-g-ian, su-g-ian, su-w-ian, swu-g-ian, swu-w-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen, ruhig sein (V.), still sein (V.)

ruhig sein (V.), mhd. gestüemen, sw. V.: nhd. ruhig sein (V.), ruhig werden

ruhig, idg. *ku̯īlo-, Adj.: nhd. ruhig; *sēk- (3), V., Adj.: nhd. nachlassen, träge, ruhig; *silo-, Adj.: nhd. ruhig

ruhig, germ. *kwerru-, *kwerruz, Adj.: nhd. ruhig, befriedigt; *lugna-, *lugnaz, *lugni-, *lugniz, germ.?, Adj.: nhd. still, ruhig; *rōwa-, *rōwaz, Adj.: nhd. ruhig; *smelta-, *smeltaz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig; *smulta-, *smultaz, *smultja-, *smultjaz, Adj.: nhd. ruhig, sanft; *smultra-, *smultraz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig; *stellja-, *stelljaz, Adj.: nhd. still, ruhig; *stōma-, *stōmaz, *stōmja-, *stōmjaz?, Adj.: nhd. sanft, ruhig; *stōmīga-, *stōmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig, sanft; *swifta- (2), *swiftaz, *swiftja-, *swiftjaz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, schweigsam

-- ruhig stellen: germ. *spakjan, germ.?, sw. V.: nhd. ruhig stellen

-- ruhig werden: germ. *stellēn, *stellǣn, germ.?, sw. V.: nhd. ruhig werden, nachlassen, aufhören

ruhig, an. hug-vær-r, Adj.: nhd. ruhig, still; kyr-r, kvir-r, Adj.: nhd. ruhig, friedlich; kyr-r-lāt-r, Adj.: nhd. ruhig, von ruhigem Wesen, friedlich; lyg-n, Adj.: nhd. still, ruhig; læg-r, Adj.: nhd. ruhig, liegend; rō-r, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, friedfertig; ū-rei-ð-r (1), Adj.: nhd. ohne Groll, ruhig; vær-r (2), Adj.: nhd. freundlich, ruhig

-- ruhig liegen: an. þrum-a (3), sw. V.: nhd. ruhig liegen

-- ruhig machen: an. lygn-a, sw. V. (2): nhd. still machen, ruhig machen

-- ruhig werden: an. la-t-a, sw. V. (2): nhd. langsam, ruhig werden, schlaff werden

ruhig, ae. bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; cōl, Adj.: nhd. kühl, kalt, ruhig; efen (1), efn, emn, Adj., Adv.: nhd. eben, gleich, gerade (Adj.) (2), wahr, ruhig, gleichmäßig, übereinstimmend, gleichmütig, gerecht; ge-fæd, Adj.: nhd. ordentlich, ruhig; līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm; rō-w (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, mild; s-mol-t (2), Adj.: nhd. mild, still, friedlich, ruhig, sanft; smōþ, Adj.: nhd. sanft, gelassen, ruhig, zart, weich; s-myl-t-e, Adj.: nhd. mild, ruhig, sanft, glücklich; sœ̄f-t-e, sōf-t-e (1), Adj.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; sōf-t-e (2), Adv.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. still, ruhig, beständig, sanft, friedlich, heimlich; swī-g-e (2), Adj. (ja): nhd. still, ruhig, schweigend

ruhig, afries. re-s-t-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ruhig

ruhig, as. s-mul-t-r-o 1, Adv.: nhd. ruhig, heiter; s-til-l-i* (1) 1, Adj.: nhd. still, ruhig; stil-l-o 6, Adv.: nhd. still, ruhig

-- ruhig werden: as. stil-l-on* 1, sw. V. (3): nhd. still werden, ruhig werden

ruhig, ahd. fridusam* 5, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, ruhig; gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; girāwēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ruhig; gireh* (1) 9, Adj.: nhd. glücklich, ruhig, geordnet, ordnungsgemäß, bereit, ausgerichtet auf; *hirmīg?, Adj.: nhd. ruhig; lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig; muozīglīh* 1, Adj.: nhd. »müßig«, ruhig, glücklich; rāwogern* 1, Adj.: nhd. ruhig, ruheliebend, friedfertig; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; slehto (1) 9, Adv.: nhd. einfach, sanft, schlechthin, mild, ruhig; stilli 28?, Adj.: nhd. still, ruhig, gelassen, unveränderlich, ungestört, unerwähnt, mild; stillo 22, Adv.: nhd. still, leise, heimlich, im stillen, ruhig, unbemerkt, insgeheim; *stuomi?, Adj.: nhd. ruhig; *stuomīg?, Adj.: nhd. ruhig, gestüm; *stuomīgo?, Adv.: nhd. ruhig, gestüm; swuozo* 17, suozo, Adv.: nhd. süß, lieblich, angenehm, mild, freundlich, ruhig, erklärend; ungigruozit* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungegrüßt«, unerregt, ruhig, friedlich

-- ruhig bleiben: ahd. giswiftēn* 3, sw. V. (3): nhd. verstummen, ruhig bleiben, stillschweigen, träge bleiben

-- ruhig werden: ahd. *gihirmigōn?, sw. V. (2): nhd. ruhig werden; gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen; stillēn 6, sw. V. (3): nhd. ruhig werden, verstummen, nachlassen, schweigen

ruhig, mhd. ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; ebensleht, Adj.: nhd. gleichmäßig, gerade, aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, ausgewogen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen, flach, übereinstimmend; ebenslehte***, Adv.: nhd. gleichmäßig, gerade (Adv.), aufrichtig, ruhig, ausgeglichen, gleichmütig, beständig, gleichrangig, richtig, rechtschaffen

-- möglichst ruhig: mhd. allerrehtest 2, Adv.: nhd. am geeignetsten, möglichst ruhig; allerrehteste 2, Adj.: nhd. allergeeignetste, möglichst ruhig

-- ruhig halten: mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

-- ruhig machen: mhd. degen (1), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, ruhig machen, stillen

-- ruhig zuhören: mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

ruhig, mhd. geduldiclīche, gedulticlīche, gedulteclīche, Adv.: nhd. geduldig, ruhig; gehirme*** (1), Adj.: nhd. ablassend, ruhig; gehirmlich***, Adj.: ruhig, ablassend; gehirmlīche***, Adv.: ruhig, ablassend; gemache, gemach, Adv.: nhd. bequem, gemächlich, langsam, ruhig, vorsichtig; gemachsam (1), Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemachsame, gemachsam, Adv.: nhd. gemächlich, bequem, ruhig, bedächtig, angenehm, einfach, geeignet; gemechlich, gemachlich*, Adj.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; gemechlīche, gemechlīch, gemachlīche, gemelīche, Adv.: nhd. »gemächlich«, bequem, bedachtsam, mit Bedacht, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm, vorsichtig; geruowelich, Adj.: nhd. ruhig; geruowelīche, geruolīche, Adv.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten; geruowesam, Adj.: nhd. »geruhsam«, ruhig; geruowet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgeruht, kräftig, ruhig, unbeschwert, erholt, unangefochten, unbehelligt; geruowic*, gerüewic*, geruowec, gerüewec, gerüeic, gerūwec. gerūwic*, Adj.: nhd. ruhig, ungestört, unangefochten, still, gelassen, langsam; geruowiclich*, geruoweclich, Adj.: nhd. ruhig; geruowiclīche* 35 und häufiger?, geruoweclīche, gerūwiclīche*, gerūweclīche, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten; geruowiclīchen* 35 und häufiger?, geruoweclīchen, Adv.: nhd. in Ruhe, ruhig, ungestört, unangefochten; gesāzelich***, Adj.: nhd. besonnen (Adj.), ruhig; gesāzelīchen, Adv.: nhd. besonnen (Adj.), ruhig, gemessen; gesetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesetzt«, besonnen (Adj.), ruhig; gestüem, Adj.: nhd. »gestüm«, ruhig; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

ruhig, mhd. mechlīche, Adv.: nhd. bequem, bedächtig, ruhig, langsam, zutunlich, zahm; müeziclich*, müezeclich, müeziclich, Adj.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müeziclīche*, müezeclīche, müeziclīche, Adv.: nhd. »müßiglich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlich (1), Adj.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; müezlīche, Adv.: nhd. »müßlich«, geruhsam, ruhig, langsam, allmählich, geduldig; rastlich, Adj.: nhd. ruhig; ruowelich, rūwelich, Adj.: nhd. »ruhlich«, still, ruhig; ruowelīche 7 und häufiger?, ruowelīch, Adv.: nhd. »ruhlich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowesam***, Adj.: nhd. »ruhesam«, ruhig; ruowic, ruowec, rūwic, rüewic, Adj.: nhd. ruhig; ruowiclich*, ruoweclich, Adj.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowiclīche*, ruoweclīche, rūwiclīche*, rūweclīche, rüeweclīche, Adv.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, behaglich, unangefochten, unanfechtbar

ruhig, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftebære, Adj.: nhd. ruhig, angenehm; senfteberende*, senftebernde, Adj.: nhd. ruhig, angenehm; senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt; sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig; siticlich, siteclich, Adj.: nhd. ruhig; siticlīche, siteclīche, Adv.: nhd. ruhig; statelīche, statlīche, stetelīche, Adv.: nhd. gehörig, angemessen, ruhig, gemach, bequemlich, stattlich, furchtlos, bequem; stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; stillic*, stillec, Adj.: nhd. still, heimlich, ruhig, schweigend; stillīche, Adv.: nhd. im Stillen, geheim, ruhig, schweigend; stilliclīche, stilleclīche, Adv.: nhd. im Stillen, still, zurückgezogen, geheim, ruhig, schweigend; stilmüetic*, stilmüetec, Adj.: nhd. still, ruhig; swifte (1), Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, still, stumm; tūze, Adv.: nhd. still, sanft, ruhig

ruhig, mhd. unvermezzen (1), unfermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvermessen«, ungeschmälert, ruhig, fest, wacker; vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; vridesam, vridsam, vritsam, fridesam*, fridsam*, fritsam*, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich, friedfertig, ruhig, sicher; vridesamlich, vritsamlich, fridesamlich*, fritsamlich*, Adj.: nhd. »friedsamlich«, friedlich, friedfertig, ruhig
-- ruhig bleiben: mhd. verlunzen, ferlunzen*, sw. V.: nhd. ruhig bleiben, sich still verhalten (V.)
-- ruhig werden: mhd. verzabelen, ferzabelen*, ferzabeln*, sw. V.: nhd. zu Ende zappeln, auszappeln, ruhig werden, zur Ruhe kommen

ruhig, mnd. gerouwelīk, gerauwlīk, gerūwelīk, Adj.: nhd. ruhig, unangefochten (juristisch); gerouwelīke, gerūwelīke, Adv.: nhd. ruhig, unangefochten (juristisch); gerouwelīken, gerūwelīken, Adv.: nhd. ruhig, unangefochten (juristisch); gerouwesam*, gerūwesam, gerūsam, Adj.: nhd. »geruhsam«, ruhig, sanft; gerūgelīk (1), gerūchlīk, Adj.: nhd. ruhig, unangetastet; gerūgelīke, gerūgelīk, Adv.: nhd. ruhig, unangetastet; gerūgelīken, Adv.: nhd. ruhig, unangetastet; gerustich***, mnd.?, Adj.: nhd. ruhig; gesachte*, gesamfte, Adj.: nhd. sanft, ruhig; gesāt (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ruhig, milde, still, sanft, gesetzt; gesātelīk***, Adj.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; gesātelīke, Adv.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; gesātich***, Adj.: nhd. gesetzt, ruhig, milde

ruhig, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; mak*** (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mākelīk (1), makelk, maklīk, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht ausgestattet; mākeliken, makelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten, mit vollem Nutzungsrecht; māklīk, maklik, mnd.?, Adj.: nhd. ruhig, bequem, gemächlich; mēkelīk***, Adj.: nhd. gemächlich, ruhig, ungestört; mēkelīken, meklīken, mēkelken, Adv.: nhd. gemächlich, ruhig, bequem, ungestört, unangefochten; m· tich, mōtich, motich, Adj.: nhd. ruhig, Muße habend, Zeit habend, geneigt, willig; raste (2), Adj.: nhd. ruhig, in Frieden lebend; rastelīk, rastlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastelīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, rechtlich nicht anfechtbar; rastich, Adj.: nhd. ruhig, rastend, untätig; restich, Adj.: nhd. ruhig, friedlich; restlīk* (2), mnd.?, Adj.: nhd. ruhig, unangefochten; rostelīk, rostlīk, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīke, rostlīke, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rostelīken, rostlīken, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unbehelligt, unangefochten; rouwelīk, rowelīk, rauwelīk, revelich, rouwlīk, rowlīk, raulīk, rouwelich, rovlich, rouwelk, rawelk, rōlīk, rūwelīk, rūwelk, rūhilich, rūelīk, rūelich, rūlīk, Adj.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten (juristisch); rouwelīke, rawlīk, rouwlīk, rouwlich, rouwelke, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwelīken, rawelīken, rawlīken, rouwlīken, raulīken, roulīken, rouwelken, rauwlīken, rūwelken, Adv.: nhd. ruhig, in Ruhe befindlich, friedlich, unbehelligt, ungehindert, unangefochten; rouwesam (1), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesam (2), rouwsam, rausam, rousam, rowsam, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unbehelligt, erholsam, geräuschlos, leise, bewegungslos, widerstandslos, unbehandelt, entspannt, zufrieden, ordnungsgemäß, unangefochten, dauerhaft; rouwesāmelīk, rūsamlīk, Adj.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmelīke*, rūsamlīke, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmelīken, rouwsāmelīken, rousāmelīken, rovsāmelīken, rowsāmelīken, rūsāmelīken, Adv.: nhd. ruhig, friedlich, unangefochten; rouwesāmich, rouwsāmich, rūwesammech, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwesāmigen, rouwsāmigen, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten; rouwich (1), rawich, rouwech, rowich, rūwich, Adj.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rouwigen*, rouweken, rūwigen, Adv.: nhd. ruhig, still, fest, tief, ausgeglichen, unbehelligt, friedlich, unangefochten; rustelīk, rustelik, Adj.: nhd. ruhig, still, friedlich, unangefochten, unbelästigt, frei, in Frieden befindlich, in ungestörtem Besitz befindlich; rustelīken, rustelīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden; rustich (2), Adj.: nhd. ruhig, friedlich, zufrieden; rustlīken, rustlīk, Adv.: nhd. ruhig, still, friedlich, frei, in Frieden
-- ruhig sein: mnd. rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen

ruhig, mnd. sachtem· digen (2), sachtm· digen, samftm· digen, zamphtmodigen, Adv.: nhd. milde, gelinde, ohne Strenge, gelassen, nachsichtig, ruhig; sāt*** (2), sātet*, Adj.: nhd. ruhig, still, sanft; sātelīk, satelik, sātlīk, Adj.: nhd. ruhig, sanft, leise, gedämpft, gesetzt, geduldig; sātich, satich, Adj.: nhd. ruhig, still, friedsam; sātigen (2), Adv.: nhd. ruhig, gleichmäßig; stēde (3), steede, steide, stāde, Adj.: nhd. »stet«, fest, beständig, treu, rechtsverbindlich, anerkannt, gültig, wertbeständig, zuverlässig, unbeirrbar, nicht wankend, standhaft, entschlossen, gesichert, ruhig; stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend; swīgerne, Adj.: nhd. schweigend, still, ruhig

ruhig, mnd. unbewēget*, unbeweget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewegt, unbeweglich, unerschüttert, still, ruhig; vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdelīke, vrēdelīke, vrēdelk, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdelīken, Adv.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, einig, zufrieden, in Frieden, in Ruhe, ungestört, ohne Ansprache, mit voller Rechtssicherheit, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesāmelīk, vrēdesāmlīk, freedsāmlīk, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich; vrēdesāmelīken, vrēdesāmlīken, vredesameliken, vredesamliken, vredesamelken, Adv.: nhd. friedsam, friedfertig, friedlich, ruhig, zufrieden, freundlich, befriedet, beschützt, unangefochten; vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt; vrīken, frighen, Adv.: nhd. frei, unbeschwert, ungehindert, frisch drauflos, ruhig; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings
-- ruhig hinnehmen: mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten
-- Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen: mnd. undult, mnd.?, F.: nhd. Ungeduld, Unfähigkeit etwas ruhig zu ertragen, Unmut, Missmut

ruhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhig; -- ruhig; unbestritten, afries. ra-s-t-e-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. ruhig

ruhige -- auf ruhige Weise, ahd. alagimahsamo* 1, Adv.: nhd. allgemach, auf ruhige Weise

ruhige -- auf ruhige Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

ruhige -- ruhige Lage, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

ruhige -- ruhige See, mhd. ebenwāc, st. M.: nhd. gleichmäßige Bewegung, Meeresbewegung, ruhige See

ruhige -- ruhige Stelle in einem Fluss, an. lōn, st. F. (ō): nhd. ruhige Stelle in einem Fluss, Strandmeer

ruhige -- ruhige Überlegung, mnd. gesachtehēt*, gesachthēt, gesachtheit, F.: nhd. Ruhe, ruhige Überlegung

ruhige -- ruhige und tiefe Stelle im Wasser, ae. steal-l (2), st. M. (a): nhd. Stand, Stelle, Stellung, Zustand, Gebäude, Stall, ruhige und tiefe Stelle im Wasser

ruhigem -- in ruhigem Besitz seiend, mnd. gerast, gerastet*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in ruhigem Besitz seiend

ruhigem -- von ruhigem Wesen, an. kyr-r-lāt-r, Adj.: nhd. ruhig, von ruhigem Wesen, friedlich

ruhigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruhigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhiger -- ruhiger Besitz, mnd. gemak (1), gemāk, gemāke, N.: nhd. Ruhe, Behagen, Behaglichkeit, Bequemlichkeit, Gebrauch, Benutzung, ruhiger Besitz, wohnliches Gemach, Wohnraum, Raum, Ort an dem man Ruhe hat, Versammlungsraum, Gewahrsam, heimliches Gemach, jegliches Gebäude das zur Bequemlichkeit dient

ruhiger -- ruhiger Ort, mnd. rouwestēde, rouwstēde, rauwestēde, roustēde, F.: nhd. »Ruhestätte«, ruhiger Ort, Schlafstätte, Grab

ruhiger -- ruhiger Stand, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

ruhiger -- sicherer ruhiger unangefochtener Besitz, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

Ruhiger, mhd. ruowin, st. F.: nhd. »Ruhiger«

ruhiges -- ruhiges Leben, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senftunge, semftunge, st. F., sw. F.: nhd. Erleichterung, Besänftigung, Bezähmung, Zähmung, Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Annehmlichkeit

Ruhiges, an. lœg-ir, M.: nhd. Meer, Ruhiges

Ruhiges, mhd. gehirme* (2)**, st. F., st. N.: nhd. Ablassendes, Ruhiges

ruhighalten, mhd. entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

Ruhigkeit, mhd. ruowicheit*, ruowecheit, st. F.: nhd. »Ruhigkeit«, Ruhe

ruhigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhiglich, mhd. ruowiclich*, ruoweclich, Adj.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar; ruowiclīche*, ruoweclīche, rūwiclīche*, rūweclīche, rüeweclīche, Adv.: nhd. »ruhiglich«, ruhig, behaglich, unangefochten, unanfechtbar

ruhiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhigstellen, an. spek-ja (2), sw. V. (1): nhd. weise machen, besänftigen, ruhigstellen

Rühlein, mhd. ruowelīn, st. N.: nhd. »Rühlein«, Ruhelein

rühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhlich, mhd. ruowelich, rūwelich, Adj.: nhd. »ruhlich«, still, ruhig; ruowelīche 7 und häufiger?, ruowelīch, Adv.: nhd. »ruhlich«, ruhig, unangefochten, unanfechtbar

ruhlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhm, idg. *k̂el- (5), V., Sb.: nhd. hören, Ruhm; *kēud-, *kūd-, Sb.: nhd. Achtung, Ruhm; *kēudos, *kūdos, Sb.: nhd. Achtung, Ruhm; *k̂leu- (1), *k̂leu̯ə-, *k̂lū-, V., Sb.: nhd. hören, Ruhm; *k̂leumn̥tom, N.: nhd. Ruf, Ruhm, Leumund; *k̂leu̯os-, N.: nhd. Ruhm, Lob

Ruhm, germ. *deuriþō, *deureþō, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Herrlichkeit, Kostbarkeit; *dōma-, *dōmaz, st. M. (a): nhd. Urteil, Stand, Setzung, Zustand, Würde, Ruhm; *framiþō, *frameþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ehre; *frēgiþō, *frǣgiþō, *frēgeþō, *frǣgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruf, Leumund; *gēti-, *gētiz, *gǣti-, *gǣtiz, germ.?, st. N. (i): nhd. Ehre, Ruhm; *hrōma-, *hrōmaz, st. M. (a): nhd. Ruhm; *hrōþa-, *hrōþaz, st. M. (a): nhd. Ruhm; *hrōþi-, *hrōþiz, st. M. (i): nhd. Ruhm

Ruhm, got. dō-m-s* 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 77,2, 79, 119,1): nhd. »Urteil«, Ruhm; *hrō-m-s?, st. M. (a): nhd. Ruhm; *hrō-þ, *hrōþs, st. N. (a): nhd. Ruhm, Sieg; ƕōf-tul-i 15, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Ruhm, Rühmen; *raus (2), st. Sb.: nhd. Ruhm

Ruhm, an. ā-gæt-i, Sb.: nhd. Ruhm, Ehre; fra-m-i, sw. M. (n): nhd. Vorteil, Ruhm, Tapferkeit, Tüchtigkeit, Vorzug, Ehre; fre-m-d, st. F. (ō): nhd. Förderung, Vorteil, Ruhm, Ehre; fræg-ð, st. F. (ō): nhd. Nachricht, Lob, Ruhm; hrō-ð-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Lobgedicht; mæ-r-ð, st. F. (ō): nhd. Preis, Lob, Preislied, Ruhm; prī-s-s, st. M. (a): nhd. Preis, Ruhm, Pracht; snil-l-i, sw. F. (īn): nhd. Trefflichkeit, Beredsamkeit, Ruhm, Tapferkeit; tī-r-r, st. M. (a): nhd. Glanz, Ruhm, Ehre; veg-r (1), *wegiR, st. M. (i): nhd. Ehre, Ruhm

Ruhm, ae. ār (3), st. F. (ō): nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Achtung, Verehrung, Gnade, Glück, Wohltat, Hilfe, Mitleid, Erbarmen, Besitz, Einkommen, Pfründe, Vorrecht; ār-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ehre, Würde, Ruhm, Gnade; blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); giel-p, gil-p (2), gel-p, gyl-p, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Prahlerei, Stolz, Anmaßung, Ruhm; giel-p-ing, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Angeberei; híe-h-þ-u, héa-h-þ-u, st. F. (ō): nhd. Höhe, Himmel, Ruhm; hlíe-s-a, sw. M. (n): nhd. Schall, Ruf, Ruhm; *hlo-þ, Sb.: nhd. Ruhm; *hrē-þ, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Sieg, Ruhm; hrǣ-þ, M., N.: nhd. Ruhm, Sieg, Ehre, Hilfe; in-dry-h-t-u, in-dry-h-t-o, st. F. (ō): nhd. Ehre, Ruhm; lof (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Lob, Ruhm, Lobgesang; mǣr-s-ung, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Erzählung, Feier, Fest; mǣ-r-þ, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; mǣ-r-þ-u, mǣ-r-þ-o, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; rīc-et-er, rīc-et-er-e, st. N. (a): nhd. Kraft, Macht, Stärke, Regierung, Herrschaft, Ruhm, Größe, Ehrgeiz, Tyrannei, Unterdrückung, Gewalt; tī-r, tȳ-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Ehre, Zier, Schmuck, Planet Mars; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer; weor-þ-myn-d, wyr-þ-myn-d, st. F. (i), st. F. (ō)?, st. N. (ja): nhd. Ehre, Ruhm, Würde; weor-þ-scip-e, wyr-þ-scip-e, st. M. (i): nhd. Ehre, Würde, Respekt, Ruhm; weor-þ-ung, wur-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Ehrung, Ehre, Ruhm, Feier; wlė-n-c, F.: nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wlė-n-c-o, wlė-n-c-u, st. F. (ō?): nhd. Stolz, Anmaßung, Übermut, Ruhm, Glanz, Glück, Reichtum; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus; *wul-d, Sb.: nhd. Ruhm, Glanz; wul-d-or, st. N. (a): nhd. Ruhm, Glanz, Herrlichkeit, Ehre, Lob, Dank, Gnade

-- »in Ruhm sitzend«: ae. þry-m-m-sit-t-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. »in Ruhm sitzend«, im Himmel wohnend

-- königlicher Ruhm: ae. cyn-e-þry-m-m, st. M. (ja): nhd. königlicher Ruhm, Majestät, Macht

-- Ruhm nach dem Tod: ae. lǣs-t-wor-d*, lās-t-wor-d, st. N. (a): nhd. überbleibende Rede, Ruhm nach dem Tod

Ruhm, afries. dō-m (1) 80 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Urteil, Entscheidung, Erkenntnis, Bestimmung, Gesetz, Gericht (N.) (1), Ruhm, -tum

Ruhm, anfrk. guod-līk-hei-d-e* 9, guo-lic-hei-d-e, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Herrlichkeit

Ruhm, as. dō-m 17, st. M. (a): nhd. Gericht (N.) (1), Urteil, Verfügung, Belieben, Macht, Ruhm, Ehre, -tum; gōd-līk-i* 4, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Lobpreis; hrō-m 8?, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Freude; *hrō-th?, Sb.: nhd. Ruhm; kus-t* 4, st. F. (u): nhd. Wahl, Bestes, Vorzug, Ruhm; tī-r* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre

Ruhm, ahd. giwaht* 18, st. M. (a?, i?): nhd. Andenken, Erinnerung, Erwähnung, Meinung, Ruhm, Preis; giwahtlīhhī* 2, giwahtlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm; guollīhha* 2?, guollīcha*, st. F. (ō): nhd. Herrlichkeit, Ruhm; guollīhheit* 2, st. F. (i): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre; guollīhheitī* 2, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Verherrlichung, Ehre, Herrlichkeit; guollīhhi* 1, guollīchi, st. N. (ja): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit; guollīhhī* 117?, guollīchī, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Lob, Glanz, Zierde, Pracht; guotlīhhī* 15, guotlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Gut, Besitz; liumunt 66, hliumunt, st. M. (a?), st. F. (i): nhd. »Hören«, Ruf, Gerücht, Leumund, Ruhm, Kunde (F.), guter Ruf, Beifall; *liumunthaftī?, st. F. (ī): nhd. Ruf, Ruhm; liumunthaftigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ruf, Berühmtwerden; liumuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruf, Ruhm, Leumund; lob (1) 160, st. N. (a): nhd. Lob, Preis, Dank, Anerkennung, Ruhm, Loben, Lobpreisung, Lobpreis, Lobgesang, Hymnus, Laudes, Beifall, Auszeichnung; mārī 19, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Berühmtheit, Kunde (F.), Gerücht; mārida 22, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Erzählung, Ruf, Gerücht, Ruhm, Botschaft; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); ruomlīhhī* 1, ruomlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ruhmsucht; tiurida 57, st. F. (ō): nhd. Wert, Herrlichkeit, Ehre, Kostbarkeit, Ruhm, das Gloria, Pracht, Preis; tuom (1) 37, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Urteil, Gericht (N.) (1), Recht, Macht, Ruhm, Gerechtigkeit, Herrschaft, Fähigkeit, Entscheidung, Tat, Ansehen; tuomheit 1, st. F. (i): nhd. Großmut, Ruhm

-- irdischer Ruhm: ahd. weraltruom* 4, weralthruom*, weroltruom*, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenruhm«, irdischer Ruhm, Ruhmsucht, weltliche Begierde?

Ruhm, mhd. danc (1), tanc, st. M.: nhd. Gedanke, Denken, Dank, Wille, Absicht, Wunsch, Lob, Anerkennung, Ruhm, Preis, Kampfpreis, Erinnerung, Geneigtheit, Dankbarkeit, Dankesbezeugung; ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

Ruhm, mhd. glōrie, glōrje, st. F., sw. F.: nhd. Glorie, Herrlichkeit, Ruhm, Verherrlichung; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guotlīche (2), guollīche, st. F.: nhd. Ruhm, Herrlichkeit

Ruhm, mhd. liumunde*, liumde, liunde, sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm; liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; lop, lob, lof, st. N., st. M.: nhd. Lob, Preis, Lobpreisung, Ruhm, Ansehen, Ruf, Anerkennung, Zustimmung, Versprechen, Tugend; māreda, st. F.: nhd. Ruhm, Ruf; name, sw. M.: nhd. Name, Person, Benennung, Art (F.) (1), Genus, Geschlecht, Bezeichnung, Rang, Würde, Stand, Ruf, Ruhm; prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

-- Ruhm Bester zu sein: mhd. meisterruom, st. M.: nhd. »Meisterruhm«, Ruhm Bester zu sein

-- Ruhm erwerben: mhd. prīsbejagen*** (1), sw. V.: nhd. Ruhm erwerben

-- Ruhm haben von: mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

-- Zuflucht für den Ruhm: mhd. prīsgemach, st. N.: nhd. »Preisgemach«, Zuflucht für den Ruhm

Ruhm, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)

Ruhm, mhd. wirde, werde, wierde, st. F.: nhd. Wert, Würde, Ehre, Ehrenbezeigung, Verehrung, Beschaffenheit, wertvolle Beschaffenheit, Zustand, Ansehen, Ruf, Ruhm, Wert, Achtung, Ehrfurcht, Wertschätzung, Ehrerbietung, Ehrung, Rang, Stand, Herrlichkeit, Erhabenheit; zīch (1), st. F.: nhd. Aussage, Beweis, Auszeichnung, Ansehen, Ruhm

-- an Ruhm übertreffen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- an Ruhm und Preis übertreffen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

-- Übertreffen an Ruhm: mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

-- weltlicher Ruhm: mhd. werltruom, werltrūm, st. M.: nhd. »Weltruhm«, weltlicher Ruhm

Ruhm, mnd. berōm, berôm, Sb.: nhd. Ruhm, Prahlerei, Arroganz; ērbārhēt, ērbārheit, ērbērhēt, ērbērheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērbārichhēt*, ērbārichēt, ērbāricheit, ēbārchēt, ēbārcheit, ērbārkeit, ērbārkēt,ērbērichēt, ērbēricheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten (N.) nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ēre (2), eer, F.: nhd. Ehre, Verehrung, Ehrerbietung, Herrlichkeit, Ansehen, Ruhm, unverletzter Ruf, Ehrgefühl, ehrenhaftes Benehmen, Ehe; ērenbārhēt*, ērnbārenhēt, ērnbārenheit, F.: nhd. Ehrbarkeit, Ansehen, Würde, guter Ruf, Ruhm, Ehre, Ehrliebe, Trachten nach Ehre, ehrenvolles Verhalten; ērlichēt, ērlicheit, F.: nhd. Vornehmheit, Ansehen, Ruhm, Würde, Herrlichkeit, Pracht, Anstand, Ehrerbietung, Andacht

-- Ruhm habend: mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; ērlīke*, ērlīk, Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

Ruhm, mnd. glōrie, glōrye, F.: nhd. Glorie, Ruhm, Ehre, Herrlichkeit, Pracht; grōtmākinge, grōtmakinge, F.: nhd. Ruhm, Erhebung, Verherrlichung, Preis

Ruhm, mnd. lof (1), lōf, M., N.: nhd. Lob, günstige Aussage, verbale Anerkennung, Ruf, Ansehen, Ruhm, Lobpreis, Verherrlichung, Lobgesang, Hymnus, lobendes Anbieten von Ware, Zustimmung, Zufriedenheit; lofsīringe, F.: nhd. Ruhm; prīs (1), M.: nhd. Preis, Ehre, Ruhm, Lob, Lobpreis, Belohnung, ehrbares Verhalten, Wertschätzung, Anerkennung, Ansehen, Gewinn, Lohn für Bemühung, im Wettstreit erworbene Anerkennung, Geldwert, Marktpreis, Münzwert; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

Ruhm, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung; tēr (1), mnd.?, M.: nhd. gute Beschaffenheit, Gedeihen, Glanz, Ruhm

Ruhm, mnd. vörr· menisse*, vorr· menisse, F.: nhd. Ruhm, Ehre; v· rrōpinge*, v· rr· pinge, v· rrūpinge, vorrupinghe, F.: nhd. Ruhm

ruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhmausstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rühmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhmbegierde, ahd. lobogernī* 1, st. F. (ī): nhd. Ruhmbegierde

ruhmbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmbegierig, ae. lof-geor-n, Adj.: nhd. ruhmbegierig

ruhmbegierig, mnd. lofgīrich, Adj.: nhd. ruhmbegierig; rōmgel· vich, rümgel· vich, Adj.: nhd. »ruhmgläubig«, ruhmbegierig, ehrsüchtig

ruhmbegierig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmbekrönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmbeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmberauscht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmberkränzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmbestrahlt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rühmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhmdenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmdurstig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rühmen -- im Rühmen Großtun übertreffen, mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen

Rühmen -- im Rühmen übertreffen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- ohne sich zu rühmen: mhd. ungerüemete*, ungerüemet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerühmt, ohne sich zu rühmen

-- sich rühmen: mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- sich übermäßig rühmen: mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

-- sich zu sehr rühmen: mhd. überrüemen*, überruemen, sw. V.: nhd. »überrühmen«, sich zu sehr rühmen

-- übermäßig rühmen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Rühmen -- lautes Rühmen, mnd. bāch (2), M.: nhd. lautes Prahlen, lautes Rühmen, Hoffart

-- sich rühmen: mnd. ber· men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen; erbāgen, erbogen, sw. V.: nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen; ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

rühmen -- sich rühmen, got. ƕōp-an 33=31, red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235V): nhd. sich rühmen

rühmen -- sich rühmen, afries. bāg-ia 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen

rühmen -- sich rühmen, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von; ruomreiten, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen

Rühmen -- übermäßiges Rühmen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

Rühmen -- Übertreffen im Rühmen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

-- vollständig rühmen: mhd. übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

Rühmen -- vollständiges Rühmen, mhd. übergüften (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. übermäßiges Rühmen, vollständiges Rühmen, Preisen, Überbieten, Prahlen, Übertreffen

Rühmen (N.), as. bāg* (1) 2, st. M. (a)?: nhd. Rühmen (N.), Brüsten (N.)

rühmen, idg. *ghelb-, V.: nhd. rufen, schreien, rühmen; *ghelbh-, V.: nhd. rufen, schreien, rühmen; *kar- (2), *karə-, V.: nhd. preisen, rühmen

rühmen, germ. *brōmjan?, germ.?, sw. V.: nhd. rühmen; *gētjan, *gǣtjan, germ.?, sw. V.: nhd. preisen, rühmen; *hrō-, V.: nhd. rühmen; *hwōpan, st. V.: nhd. rühmen, drohen; *mērjan, *mǣrjan, sw. V.: nhd. künden, verkünden, rühmen, preisen, loben, bekanntmachen

Rühmen, got. ƕōf-tul-i 15, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 129,1): nhd. Ruhm, Rühmen

Rühmen, an. bāg, st. M. (a): nhd. Rühmen

rühmen, an. hœl-a, sw. V. (1): nhd. rühmen, prahlen

rühmen, ae. brœ̄-man (1), brē-m-an (1), sw. V.: nhd. ehren, preisen, erheben, rühmen, erfüllen; ge-mǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren; ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; hrœ̄-m-an, hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. frohlocken, rühmen; mǣ-r-an (2), sw. V. (1): nhd. erklären, verkünden, rühmen, ehren, bekannt machen, berühmt machen; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen

-- sich rühmen: ae. giel-p-an, gil-p-an, gel-p-an, gyl-p-an, st. V. (3b): nhd. sich rühmen, prahlen

rühmen, anfrk. guod-līk-on* 4, guo-lic-on, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen

rühmen, as. mā-r-ian 25, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rühmen

-- sich rühmen: as. gal-p-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen; hrō-m-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. sich rühmen

rühmen, ahd. biruomen* 1, sw. V. (1a): nhd. berühmen, rühmen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; giguollīhhōn* 2, giguollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, verherrlichen, preisen, berühmt machen, berühmt werden; gimihhillīhhōn* 2, gimichillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, rühmen, groß machen; giruomen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich rühmen, rühmen; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; guollīhhōn* 28, guollīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, verherrlichen, prahlen; guotlīhhōn* 1, guotlīchōn*, sw. V. (2): nhd. rühmen, preisen, wortgewaltig sein (V.); irlewan* (1) 1, st. V. (5?)?: nhd. rühmen, berühmen, berühmt (= irlewan Part. Prät.); lobēn* 2 und häufiger, sw. V. (3): nhd. loben, preisen, verherrlichen, gutheißen, als gut zugestehen, rühmen, anerkennen; lobōn 164, sw. V. (2): nhd. loben, preisen, verherrlichen, empfehlen, rühmen, jubeln, anerkennen, Anerkennung zollen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen

Rühmen, ahd. ruomisal 7, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Zurschaustellung; ruomiselī 8, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Überheblichkeit, Anmaßung

rühmen, ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

-- rühmen wegen: ahd. tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

-- sich rühmen: ahd. bihuobōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen, prahlen; geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; gelzōn*? 3, kelzen*?, sw. V. (2, 1?): nhd. anflehen, sich rühmen, äußern, flehentlich bitten; giruomen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich rühmen, rühmen; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; guollīhhen 1?, sw. V. (1): nhd. sich rühmen; guotlīhhēn* 6, guollīhhēn*, guotlīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich rühmen, verherrlichen, preisen; mihhillīhhōn* 15, michillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, sich rühmen; ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

rühmen, mhd. bemæren, sw. V.: nhd. erzählen, rühmen, unterrichten von, berichten; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

-- erschöpfend rühmen: mhd. durchrüemen, sw. V.: nhd. »durchrühmen«, erschöpfend rühmen; durchwirden, sw. V.: nhd. durchwürdigen, erschöpfend rühmen

-- sich rühmen: mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen; beloben 1, sw. V.: nhd. »beloben«, geloben, sich rühmen; berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

rühmen, mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); wolgesprechen, st. V.: nhd. wohl sprechen, Gutes nachsagen, preisen, rühmen; wolsprechen, wol sprechen, st. V.: nhd. »wohlsprechen«, Gutes nachsagen, preisen, rühmen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- genügend rühmen: mhd. volloben, folloben*, sw. V.: nhd. »voll loben«, vollständig loben, ausloben, angemessen preisen, genügend rühmen

rühmen, mhd. gegesten, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, schmücken; gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); glorificieren, sw. V.: nhd. »glorifizieren«, rühmen, verherrlichen, verklären; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.)

-- sich einer Sache rühmen: mhd. gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.)

-- sich rühmen: mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen; gerüemen, gerūmen, geruomen, sw. V.: nhd. sich rühmen, loben; gezīhen, st. V.: nhd. »ziehen«, sich rühmen, beschuldigen, geltend machen; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); guotlīchen (1), sw. V.: nhd. sich rühmen

rühmen, mhd. loben (1), loven, lofen*, sw. V.: nhd. loben, geloben, zusagen, versichern, preisen, ehren, rühmen, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen wegen, lobpreisen, zustimmen, ansagen, befehlen, feierlich versprechen, billigen, anerkennen, einsetzen, einsetzen als, wählen, wählen zu, festsetzen, verabreden, einberufen (V.), einberufen (V.) zu, einberufen (V.) nach

Rühmen, mhd. loberīe, st. F.: nhd. »Loberei«, Rühmen

rühmen, mhd. michellīchen, sw. V.: nhd. rühmen; nemmen, nemnen, nennen, sw. V.: nhd. einen Namen geben, rufen, beim Namen rufen, nennen, heißen, erwähnen, benennen, benennen nach, ernennen, bezeichnen, bezeichnen als, bezeichnen mit, festsetzen, bestimmen, zu etwas ernennen, erklären, rechnen, zählen, zählen zu, ausrufen, bekannt machen, rühmen, preisen, melden, bekanntmachen, halten für; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

ruhmen, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

rühmen, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von

Rühmen, mhd. rüemen (2), st. N.: nhd. Rühmen; rüemunge, st. F.: nhd. »Rühmung«, Rühmen

rühmen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen; tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

rühmen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen

Rühmen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

rühmen, mnd. bāgen, sw. V.: nhd. treiben, rühmen, prahlen, aufblähen; bōgen, sw. V.: nhd. prahlen, rühmen; d· men (2), sw. V.: nhd. urteilen, durch Richterspruch erkennen, verurteilen, verdammen, erkennen, rühmen; erbāgen, erbogen, sw. V.: nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen

rühmen, mnd. glōriēren, sw. V.: nhd. rühmen, verherrlichen; glōrificēren, sw. V.: nhd. glorifizieren, rühmen, verherrlichen; grōtmāken, grōtmaken, sw. V.: nhd. rühmen, erheben, preisen, verherrlichen

rühmen, mnd. lofsīren***, F.: nhd. rühmen; prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); r· men, r· men, r· men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt); rōsen (2), sw. V.: nhd. preisen, rühmen; rüchten, röchten, sw. V.: nhd. schreien, lärmen, Gutes verbreiten, rühmen

rühmen, mnd. vörbēgen*, vorbēgen, sw. V.: nhd. aufblasen, rühmen, prahlen, sich vermessen (V.), sich unterfangen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

rühmen, mnd. vörbāgen* (1), vorbāgen, sw. V.: nhd. prahlen, rühmen

Rühmen, mnd. vörbāgen* (2), vorbāgen, mnd.?, N.: nhd. Rühmen, Prahlerei; vörbāginge*, vorbāginge, F.: nhd. Prahlsucht, Ruhmredigkeit, Rühmen, Prahlerei

Rühmen, mnd. vörr· m*, vorr· m, F.: nhd. Rühmen, Prahlen; vörr· minge*, vorr· minge, F.: nhd. Rühmen, Prahlerei, Eigenlob

rühmen, mnd. v· rrōpen, vorropen, v· rrūpen, vorrupen, st. V.: nhd. »vorrufen«, ausposaunen, rühmen, preisen
-- sich rühmen: mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

rühmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rühmen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rühmend -- nicht rühmend, mhd. ungerüemet (1), Adj.: nhd. ungerühmt, nicht prahlend, nicht rühmend

rühmend -- sich rühmend, ae. hrē̆-m-ig, hrē-m-ig, Adj.: nhd. sich rühmend, frohlockend

rühmend, ahd. albiderbi 1, Adj.: nhd. lobend, rühmend, tüchtig; lobosam 15, Adj.: nhd. »lobesam«, lobenswert, lobwürdig, preiswürdig, billigenswert, zum Lob gereichend, rühmend
-- sich rühmend: ahd. lobogerag* 1, Adj.: nhd. ruhmgierig, prahlerisch, sich rühmend

rühmend, mhd. güenlīchende*, günlīchende, Part. Präs.: nhd. rühmend
-- sich rühmend: mhd. gerüeme, Adj.: nhd. sich rühmend; gerüemic, gerüemec, Adj.: nhd. sich rühmend

rühmend, mnd. bāchlīk***, Adj.: nhd. prahlerisch, rühmend; bāchlīke***, Adv.: nhd. prahlerisch, rühmend

rühmend, mnd. glōrificērich, Adj.: nhd. rühmend, verherrlichend

rühmend, mnd. vörbāchlīk***, Adj.: nhd. prahlerisch, rühmend, ruhmredig; vörbāchlīke, vorbaichlīke, Adv.: nhd. prahlerisch, rühmend, ruhmredig

rühmende -- rühmende Erwähnung, ahd. ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.)

rühmenswert, ahd. urmārīg* 1, Adj.: nhd. rühmenswert

rühmenswert, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

rühmenswert, mnd. l· flīk (2), löflīk, loiflīk, loeflīk, loflīk, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert; l· velīke, lavelīke, Adv.: nhd. löblich, lobenswert, untadelig, vortrefflich, hervorragend, rühmenswert, preisenswert

ruhmentbrannt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rühmer, mhd. rüemære, rüemer, ruomære, ruomer, st. M.: nhd. »Rühmer«, Prahler; rüemesære, ruomsære, rüemser, st. M.: nhd. »Rühmer«, Prahler

Rühmer, mnd. r· mære* (1), r· mer, M.: nhd. Rühmer, Prahler, Angeber

rühmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rühmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rühmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rühmerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmerkoren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ruhmerwerben, mhd. prīsbejagen (2), st. N.: nhd. Ruhmerwerben

ruhmerwerblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Ruhmes -- des Ruhmes berauben, mhd. entrüemen, sw. V.: nhd. entrühmen, des Ruhmes berauben

Ruhmes -- Gottheit des Ruhmes, ahd. liumunting* 1, st. M. (a?): nhd. »Ruhmesgott«, Gottheit des Ruhmes

Ruhmes -- Nahrung des Ruhmes, mhd. lopspīse, st. F.: nhd. »Lobspeise«, Nahrung des Ruhmes

Ruhmesbaum, mhd. lopboum*, loppoum, st. M.: nhd. »Lobbaum«, Ruhmesbaum

ruhmesfittig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhmesglanz, mhd. wirdeschīn, st. M.: nhd. »Würdeschein«, Ruhmesglanz

ruhmesglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhmesgott, ahd. liumunting* 1, st. M. (a?): nhd. »Ruhmesgott«, Gottheit des Ruhmes

ruhmeskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmeslaufbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhmestat, ae. mǣ-r-þ, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre; mǣ-r-þ-u, mǣ-r-þ-o, st. F. (ō): nhd. Ruhm, Ruhmestat, berühmte Tat, Ehre

Ruhmestat, as. mā-r-ith-a* 7, mā-r-tha*, st. F. (ō): nhd. Kunde (F.), Ruhmestat, Wunder

Ruhmestat, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

Ruhmestat, mhd. wirdetāt, st. F.: nhd. »Würdetat«, Ruhmestat, ruhmreiche Tat

ruhmeswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmgeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmgekrönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhmgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhmgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhmgespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Ruhmgewand, mhd. ruomewāt, st. F.: nhd. »Ruhmgewand«, Prunkgewand

Ruhmgewinn, mhd. prīsbejac, st. M.: nhd. Ruhmgewinn, Ehrgewinn

ruhmgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmgierig, ahd. lobogerag* 1, Adj.: nhd. ruhmgierig, prahlerisch, sich rühmend

ruhmgierig, mhd. ruomræze, Adj.: nhd. ruhmgierig, ruhmredig, prahlerisch; ruomræzic*, ruomræzec, Adj.: nhd. ruhmgierig, ruhmredig

ruhmgierig, mnd. rōmgīrich***, Adj.: nhd. »ruhmgierig«

ruhmgierig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ruhmgierigkeit, mnd. rōmgīrichēt*, rōmgīrichēt, rōmgīricheit, F.: nhd. »Ruhmgierigkeit«, Ehrsucht

ruhmgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmgläubig, mnd. rōmgel· vich, rūmgel· vich, Adj.: nhd. »ruhmgläubig«, ruhmbegierig, ehrsüchtig

ruhmgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmhaft, mnd. rōmhaftich*, rōmachtich, Adj.: nhd. »ruhmhaft«, prahlerisch

ruhmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmhaftig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rühmig, mhd. rüemic, rüemec, Adj.: nhd. »rühmig«, ruhmredig, prahlerisch, froh, glücklich, jubelnd

ruhmig, mnd. r· mich***, Adj.: nhd. »ruhmig«, prahlerisch

rühmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rühmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmkosen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruhmleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rühmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rühmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rühmlich, as. bi-ga-n-g-an-de-līk* 1, Adj.: nhd. feierlich, rühmlich; s-wār* 11, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, schön, ehrenvoll, rühmlich

rühmlich, ahd. guollīhho* 8, guollīcho, Adv.: nhd. »rühmlich«, herrlich, großartig, prächtig, majestätisch

rühmlich, ahd. guotlīhho* 4, guotlīcho, Adv.: nhd. freundlich, mitleidig, gutherzig, rühmlich, herrlich, großartig, prahlerisch, angeberisch; tuomlīh* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, hoch, außerordentlich, rühmlich, der Sitte entsprechend

ruhmlich, mhd. rüemelich, rüemlich, Adj.: nhd. ruhmlich, rühmlich, prahlerisch, selbstgefällig

rühmlich, mhd. rüemelich, rüemlich, Adj.: nhd. ruhmlich, rühmlich, prahlerisch, selbstgefällig; rüemelīche***, rüemlīche***, Adv.: nhd. rühmlich; rüemiclīchen*, rüemeclīchen, Adv.: nhd. rühmlich, prahlerisch

rühmlich, mnd. r· melīk, r· mlīk, r· melich, Adj.: nhd. »rühmlich«, ehrenvoll, ehrenhaft

rühmlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rühmliches -- rühmliches Gedenken, mnd. ērendechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken; ērengedechtnisse, F.: nhd. Erinnerung, gutes Gedenken, rühmliches Gedenken

rühmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rühmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhmlos, ahd. unadallīh 2, Adj.: nhd. »unadlig«, nicht adlig, von niedriger Herkunft, ruhmlos, unbedeutend; unbihugit* 1, unbihugt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unberühmt, ruhmlos; ungiwahtlīhho* 1, ungiwahtlīcho*, Adv.: nhd. ruhmlos; unlobosam* 2, Adj.: nhd. ruhmlos, kein Lob verdienend; unruomlīh* 1, Adj.: nhd. »unrühmlich«, ruhmlos

ruhmlos, mhd. ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet; ungelobet, ungelopt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungelobt, ruhmlos, nicht gelobt, nicht verabredet, unberühmt, ruhmlos, unangemeldet

ruhmlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ruhmlosigkeit, ahd. unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit

ruhmlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmneid, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhmneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmnichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmprächtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ruhmprediger, mnd. rōmsprēkære*, rōmsprēker, M.: nhd. »Ruhmsprecher«, Ruhmprediger, Prahler

Ruhmrede, mnd. rōmrēde, F.: nhd. »Ruhmrede«, Prahlerei

Ruhmrederei, mnd. muntrōm, M.?: nhd. Ruhmrederei

ruhmrederisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmredig sein (V.), mhd. tüemen, sw. V.: nhd. Würde geben, ehren, rühmen, ruhmredig sein (V.), prahlen, vor Gericht stellen, urteilen, richten

ruhmredig, ae. wla-n-c, wlo-n-c, Adj.: nhd. stattlich, glänzend, erhaben, prächtig, reich, anmaßend, ruhmredig, stolz

ruhmredig, mhd. lütbrehe, Adj.: nhd. ruhmredig; lütbrehic, Adj.: nhd. ruhmredig; rüemic, rüemec, Adj.: nhd. »rühmig«, ruhmredig, prahlerisch, froh, glücklich, jubelnd; ruomræze, Adj.: nhd. ruhmgierig, ruhmredig, prahlerisch; ruomræzic*, ruomræzec, Adj.: nhd. ruhmgierig, ruhmredig; ruomsam, Adj.: nhd. ruhmredig

ruhmredig, mnd. vörbāchlīk***, Adj.: nhd. prahlerisch, rühmend, ruhmredig; vörbāchlīke, vorbaichlīke, Adv.: nhd. prahlerisch, rühmend, ruhmredig
-- sich ruhmredig vernehmen lassen: mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

ruhmredig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ruhmredigkeit, as. gel-p-kwid-i* 2, st. M. (i): nhd. Hohnrede, Ruhmredigkeit

Ruhmredigkeit, mhd. berüemunge, st. F.: nhd. »Berühmung«, Ruhmredigkeit, Gotteslästerung, Blasphemie

Ruhmredigkeit, mnd. vörbāginge*, vorbāginge, F.: nhd. Prahlsucht, Ruhmredigkeit, Rühmen, Prahlerei

ruhmredigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmrednerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmreich -- ehrenreich ruhmreich, mnd. glōriōs, Adj.: nhd. ehrenreich ruhmreich

ruhmreich, got. hrō-þ-eig-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. ruhmreich, siegreich

ruhmreich, ae. fré-a-beor-h-t, Adj.: nhd. glorreich, ruhmreich; hrē-þ-éa-d-ig, Adj.: nhd. ruhmreich, erfolgreich; tī-r-éa-d-ig, Adj.: nhd. bekannt, berühmt, ruhmreich; wul-d-or-fæst, Adj.: nhd. ruhmreich; wul-d-or-ful-l, Adj.: nhd. ruhmreich

ruhmreich, anfrk. *guod-līk?, Adj.: nhd. ruhmreich

ruhmreich, ahd. ērlīh* 5, Adj.: nhd. ehrerbietig, ehrenvoll, ruhmreich, gottesfürchtig, anmutig; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; guotlīh* 7, Adj.: nhd. herrlich, ehrenvoll, ruhmreich, bedeutsam; ruomag* 2, Adj.: nhd. ruhmreich; siguruomlīh* 2, Adj.: nhd. ruhmreich, zur Siegesfeier gehörig

ruhmreich, mhd. guollich, Adj.: nhd. ruhmreich, herrlich, glücklich; hērsam, Adj.: nhd. herrlich, gebieterisch, prächtig, ruhmreich

ruhmreich, mhd. lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobehaft, Adj.: nhd. »lobhaft«, lobenswert, löblich, wohlgefällig, ruhmreich; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; prīslich, brīslich, Adj.: nhd. »preislich«, preiswürdig, ruhmreich, ehrenvoll, herrlich; prīslīche, brīslīche, Adv.: nhd. »preislich«, preiswürdig, herrlich, ruhmreich, ehrenvoll

ruhmreich, mhd. schalbære, Adj.: nhd. lautschallend, weitschallend, bekannt, berühmt, ruchbar, laut, ruhmreich

ruhmreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmreiche -- ruhmreiche Tat, mhd. wirdetāt, st. F.: nhd. »Würdetat«, Ruhmestat, ruhmreiche Tat

ruhmreisig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmreiszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ruhmring, ae. wul-d-or-béag, st. M. (a): nhd. »Ruhmring«, Krone

ruhmsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Ruhmschrift, ahd. ruomgiskrib* 1, ruomgiscrib*, st. N. (a): nhd. Ruhmschrift, Prahlschrift, Prahlschrift der Gebetsriemen, Phylacterium

rühmseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rühmseln, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

rühmselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhmsprecher, mnd. rōmsprēkære*, rōmsprēker, M.: nhd. »Ruhmsprecher«, Ruhmprediger, Prahler

ruhmspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmstrophäe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmsuchend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

ruhmsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruhmsucht, as. ā-gel-p 1, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit

Ruhmsucht, ahd. āgelpf* 2, āgelph*, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Eitelkeit, Dünkel; lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; ruom (1) 35, hruom, st. M. (a?, i?): nhd. Ruhm, Ehre, Ruhmsucht, Prahlerei, Überheblichkeit, Anmaßung, Auszeichnung, rühmende Erwähnung, Geschrei, Gloria (N.); ruomalī* 5, ruomalīn*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Sich-Rühmen, Zurschaustellung; ruomida 3, st. F. (ō): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Hochmütigkeit, Prunken, Anmaßung; ruomigerni* 1, ruomgerni*, st. N. (ja): nhd. Ruhmsucht; ruomigernī* 1, ruomgernī*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei; ruomisal 7, st. N. (a): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Zurschaustellung; ruomisala* 1, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Prunksucht; ruomiselī 8, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Rühmen, Überheblichkeit, Anmaßung; ruomlīhhī* 1, ruomlīchī*, st. F. (ī): nhd. Ruhm, Ruhmsucht; weraltruom* 4, weralthruom*, weroltruom*, st. M. (a?, i?): nhd. »Erdenruhm«, irdischer Ruhm, Ruhmsucht, weltliche Begierde?

Ruhmsucht, mhd. ērgir, ēregir, st. F.: nhd. Ruhmsucht

Ruhmsucht, mhd. löbelach, löbelech, st. N.: nhd. Ruhmsucht, Ehrgeiz; ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

Ruhmsucht, mnd. hōchvārdīe*, hōvārdīe, hovardie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; hōchvērdīe*, hōvērdīe, hoverdie, F.: nhd. Hoffart, Hochmut, Überhebung, Überheblichkeit, Aufgeblasenheit, Ehrsucht, Ruhmsucht, Prunksucht, übermäßige Pracht; īdelglōrie, F.: nhd. Ruhmsucht, Ehrgeiz, Eitelkeit

ruhmsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmsüchtig, got. flau-t-s* 2=1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. ruhmsüchtig, prahlerisch

ruhmsüchtig, ae. ār-hwæt, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, tapfer

ruhmsüchtig, ahd. ruomalīn* (2) 4, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, prahlerisch, dünkelhaft, anmaßend; ruomzagil 3, Adj.: nhd. ruhmsüchtig, hochmütig, anmaßend

ruhmsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmsüchtiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmtempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmtrunken, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rühmung, mhd. rüemunge, st. F.: nhd. »Rühmung«, Rühmen

rühmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmvergessen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmverklärt, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmverschwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhmvertheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhmvoll, ae. un-tǣl-wyr-d-līc-e, Adv.: nhd. löblich, ruhmvoll; wul-d-or-lic, Adj.: nhd. ruhmvoll; wul-d-or-līc-e, Adv.: nhd. ruhmvoll

ruhmvoll, as. mā-r-i-līk*, mā-r-līk* 1, Adj.: nhd. ruhmvoll, herrlich; mā-r-i-līk-o*, mār-līk-o* 1, Adv.: nhd. ruhmvoll, herrlich

ruhmvoll, ahd. adallīhho* 4, adallīcho, Adv.: nhd. »adlig«, edel, fein, ausgezeichnet, gewählt, ruhmvoll, vornehmlich, ausdrücklich, in betonter Weise; giwahtlīh* 13, Adj.: nhd. gedenkend, erwähnenswert, des Gedenkens würdig, verehrungswürdig, glanzvoll, berühmt, ruhmvoll; guollīh 25, Adj.: nhd. herrlich, ruhmreich, ruhmvoll, berühmt, prächtig, glänzend, glücklich; skīnbāro 3, scīnbāro, Adv.: nhd. glänzend, ruhmvoll, klar, in aller Deutlichkeit, gewiss; tuomlīh* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, hoch, außerordentlich, rühmlich, der Sitte entsprechend; unskant* 1, unscant*, Adj.: nhd. »unschändlich«, ruhmvoll; williruom* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich; williruomag* 1, Adj.: nhd. ruhmvoll, das Erwünschte erlangend, erfolgreich

ruhmvoll, mhd. adellīche, edellīche, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich; adellīchen, edellīchen, Adv.: nhd. adlig, edel, würdig, vorbildlich, herrlich, vollkommen, angenehm, ruhmvoll, vornehmlich

ruhmvoll, mhd. glōriōs, Adj.: nhd. ruhmvoll, glorreich; glōriōslich, Adj.: nhd. ruhmvoll; glōriōslīche, Adv.: nhd. ruhmvoll; guftlich, Adj.: nhd. hoch, herrlich, ruhmvoll, prahlend, prahlerisch; guotlich, güetlich, guollich, guonlich, güenlich, günlich, malem., Adj.: nhd. gut, wohlgesonnen, geneigt, angemessen, gütig, liebreich, liebevoll, ruhmvoll, freundlich, freundschaftlich, barmherzig, dankbar, herrlich, passend; guotlīche (1), güetlīche, gūtlīche, Adv.: nhd. gut, gütig, gütlich, im Guten, in Güte, zum Guten, gutwillig, friedlich, einträchtig, liebreich, freundlich, ruhmvoll, herrlich, liebevoll, beglückend, gnädig, bereitwillig

ruhmvoll, mhd. lobebære (1), Adj.: nhd. »lobbar«, lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobelīche, loplīche, löplīche, Adv.: nhd. ehrenvoll, löblich, lobenswert, preiswert, verherrlichend, feierlich, ruhmvoll, lobpreisend, untadelig; loberīch, loberīche, loprīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend; lobesbære, Adj.: nhd. lobenswert, löblich, berühmt, ruhmvoll, ruhmreich, wohlgefällig, angenehm, untadelig; lobesrīche*, lobesrīch, Adj.: nhd. lobreich, gepriesen, löblich, ruhmvoll, preiswürdig, lobpreisend

ruhmvoll, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

ruhmvoll, mnd. vörmēret*, vormēret, vormērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, berühmt, berüchtigt, ruhmvoll, weithin bekannt

ruhmvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmvolle -- ruhmvolle Schwesterschaft, mhd. swesterruom, st. M.: nhd. ruhmvolle Schwesterschaft

ruhmwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhmwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhmwürdig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhmwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruhr -- blutige Ruhr, mnd. lēverblōt, N.: nhd. »Leberblut«, Blutfluss, blutige Ruhr

Ruhr -- ein Nebenfluss der Ruhr, mnd. Strōte (2), strotte, F., FN: nhd. ein Nebenfluss der Ruhr

Ruhr, ae. ūt-sih-t, ūt-sih-t-e, st. F. (i): nhd. Durchfall, Ruhr

Ruhr, ahd. bluotsuht* 2, st. F. (i): nhd. Ruhr, Blutfluss; ūzgang 23, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgang, Ende, Abschweifung, Auschweifung, Durchfall, Ruhr; ūzsuht 10, st. F. (i): nhd. Durchfall, Dysenterie, Ruhr

Ruhr, mhd. ūzganc, st. M.: nhd. Herausgehen, Ausgang, Austritt, Auszug, hineinführender Weg, hinausführender Weg, Tor (N.), Endpunkt, Ende, Durchfall, Ruhr; ūzlouf, st. M.: nhd. »Auslauf«, Abzug, Auszug, Durchfall, Ruhr

Ruhr, mhd. hinganc, hineganc, st. M.: nhd. Hingang, Untergang, Ruhr, Durchfall, Vergehen, Dahingehen, Fortgehen; hinlouf, st. M.: nhd. »Hinlauf«, Ruhr, Durchfall, Ablauf; kolre (2), st. F.: nhd. Ruhr

Ruhr, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

-- rote Ruhr: mhd. rōtleit, st. N.: nhd. rote Ruhr; rōtruore*, rōtruor, st. F.: nhd. rote Ruhr; rōtschade, sw. M.: nhd. »Rotschaden«, rote Ruhr

Ruhr, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Ruhr, mnd. būk˙ vel, N.: nhd. »Bauchübel«, Ruhr; būkr˙ ringe*, būkroringe, mnd.?, F.: nhd. »Bauchrührung«, Ruhr; dörchganc, dorchgank, dorchgānt, M.: nhd. Durchgang, Durchzugsrecht, Durchlauf, Ruhr; dörchlōp, d˙ rlōp, M.: nhd. Durchlauf, Durchfall, Ruhr

-- rote Ruhr: mnd. blōtganc, M.: nhd. Blutgang, rote Ruhr; cōlera, cōler, F.: nhd. Cholera, hitziges Temperament, Gallenruhr, rote Ruhr

Ruhr, mnd. fluksucht, flucsucht, F.: nhd. Durchfall, Ruhr, Dysenterie?

-- Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe: mnd. kār (2), kair, kare, N.: nhd. Gefäß, Geschirr, Gefäßteil eines Kelches, Korb, Abschnitt des Werdener Fischereigebiets in der Ruhr für die einzelne Pfründe

Ruhr, mnd. rōre (1), rōr, r˙ re, rōr, rūre, rů̂re, F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Unruhe, Durchfallserkrankung, infektiöse Darmerkrankung mit blutig-schleimigen Durchfall, Bauchfluss, Bewegung, Berührung, Besprechung, Angabe, Erwähnung eines Themas (Bedeutung örtlich beschränkt), Bewegliches, Mobilien, Vieh?

ruhr, F. nomen actionis, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rühraffe, mnd. rōrāpe, M.: nhd. »Rühraffe«, eine bewegliche Figur an der Orgel des Straßburger Münsters

ruhralant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rühran, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

ruhrartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rührauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhrbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rührei, mnd. r˙ rei*, r˙ rey, N.: nhd. Rührei

rührei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rühreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rühreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rühren -- durcheinander rühren, mhd. zweren, st. V.: nhd. »zweren«, durcheinander rühren

rühren -- mit den Fingern rühren, mhd. vingeren, vingern, fingeren*, sw. V.: nhd. »fingern«, mit den Fingern Zeichen machen, mit den Fingern rühren, sich in der Zeichensprache verständigen

rühren -- sich rühren, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen; rüegelen*, rüegeln, rügelen, rügeln, rugelen*, rugeln, sw. V.: nhd. »rügeln«, sich rühren; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

Rühren -- Stock zum Rühren, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

rühren, idg. *i̯eu- (1), V.: nhd. bewegen, mischen, mengen, rühren; *i̯ōu-, *i̯ō-, V.: nhd. bewegen, mengen, mischen, rühren; *i̯u-, i̯ū-, V.: nhd. mengen, mischen, rühren; *k̂erə-, *k̂rā-, *k̂erh2-, V.: nhd. mischen, rühren, kochen

Rühren, germ. *hrōrō, st. F. (ō): nhd. Rühren

rühren, germ. *hrōzjan, *hrōrjan, sw. V.: nhd. rühren; *menþ-?, V.: nhd. rühren

rühren, an. hrœ-r-a, sw. V. (1): nhd. bewegen, rühren

rühren, ae. ge-hrœ̄-r-an, ge-hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. rühren, schütteln, erregen; ge-þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; hrœ̄-r-an, hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. rühren, schütteln, erregen; mėc-g-an, sw. V.: nhd. mischen, rühren; þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen

rühren, afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

rühren, afries. hre-p-p-a* 1, re-p-p-a*, sw. V. (1): nhd. bewegen, rühren; hrēr-a 2, sw. V. (1): nhd. rühren, bewegen

rühren, anfrk. *ruo-r-en?, sw. V. (1): nhd. rühren

rühren, as. gi-hrō-r-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, zum Wanken bringen; hrō-r-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen

rühren, ahd. dweran* 1, st. V. (4): nhd. aufwühlen, rühren, vermischen, verwirren; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen

Rühren, ahd. ruora* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Rühren, Bewegung, Spiel, Meute

rühren, ahd. ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen

-- sich rühren: ahd. biweggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erregen, sich rühren, angreifen

rühren, mhd. berüeren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, bezeichnen, treffen, ergreifen, erwähnen; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

rühren, mhd. dargerüeren, sw. V.: nhd. »rühren«

rühren, mhd. gerüeren, gerüren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen

rühren, mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

Rühren, mhd. rüeren (2), ruoren, st. N.: nhd. Rühren, Berühren, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.); rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

rühren, mhd. tupfen (1), tuphen, sw. V.: nhd. tupfen, rühren, anrühren

-- durcheinander rühren: mhd. tweren*, twern, dweren, dwern, st. V.: nhd. herumdrehen, bohren, quirlen, durcheinander rühren, mischen, mischen mit, stecken durch, mengen

rühren, mnd. aner˙ ren*, anr˙ ren, anroren, sw. V.: nhd. anrühren, rühren, berühren, betreffen, angehen; ber˙ gen, berēgen, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, regen, anrühren, zustoßen; ber˙ ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen; entbarmen (1), enbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren; entbermen, enbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, Mitleid einflößen, rühren; erwēgen (3), sw. V.: nhd. bewegen, rühren

-- Braukrücke um das Malz zu rühren: mnd. brūwrōder*, bruwruder, mnd.?, N.: nhd. »Brauruder«?, Braukrücke um das Malz zu rühren

-- jemanden rühren: mnd. erwēken, erweiken, sw. V.: nhd. erweichen, jemanden rühren

-- Schelle rühren: mnd. bellen (1), sw. V.: nhd. Schelle rühren

-- sich rühren: mnd. err˙ gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

-- sich rühren könnend: mnd. ber˙ rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

-- sich rühren mögend: mnd. ber˙ rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

rühren, mnd. gerēgen*, mnd.?, sw. V.: nhd. regen, rühren, bewegen

-- Kinnbacken rühren: mnd. kēken*, mnd.?, sw. V.: nhd. Kinnbacken rühren, schwatzen

rühren, mnd. plengen, V.: nhd. streiten, zanken, Unruhe stiften, lügen, betrügen, mischen, rühren, durcheinander mengen, täuschen; reppen (2), rēpen, reffen, rīpen, sw. V.: nhd. bewegen, rühren, berühren, anrühren, anpacken, betreiben, berauben (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Thema berühren, ein Thema aufgreifen, besprechen, ansprechen, erneut aufgreifen, noch einmal vorbringen, in Anregung bringen, wieder aufrühren, jemandem etwas vorhalten oder vorwerfen; r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen; r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- sich rühren: mnd. r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

rühren, mnd. vörbarmen*, vorbarmen, vorbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, dauern (V.) (leid tun), rühren, sich erbarmen; vörwēken*, vorwēken, vorwēiken, V.: nhd. erweichen, rühren; wiggen, mnd.?, sw. V.: nhd. bewegen, rühren

-- Mehl in den Teig rühren: mnd. vörklīsteren*, vorklīsteren, sw. V.: nhd. Mehl in den Teig rühren, Teig durch Beimischung von Mehl strecken

-- sich rühren: mnd. upr˙ gen*, uprogen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrühren, sich rühren, sich aufrichten; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

-- von der Stelle rühren: mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

rühren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rührend -- sich rührend, germ. *hrōza-, *hrōzaz, *hrōra-, *hrōraz, Adj.: nhd. rührig, sich rührend, hurtig

rührend, ahd. gizango 1, Adv.: nhd. reichend, rührend; gizengi 1, Adj.: nhd. reichend, rührend

rührend, mnd. ber˙ rlīk, berōrlik, Adj.: nhd. berührbar, betastbar, rührend, bewegend

-- zu Tränen rührend: mnd. bewēnlīk, bewēnelīk, beweinlīk, beweinelīk, Adj.: nhd. weinend, betränt, zu Tränen rührend, kläglich

rührend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

Rührer, mnd. r˙ rære*, r˙ rer, M.: nhd. Berührer, Herausforderer, Rührer, Mischer

rührer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rührfass, mhd. tümpelvaz, tümpelfaz*, st. N.: nhd. »Tümpelfass«, Rührfass

rührfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhrfrechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhrfrichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhrhart, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rührholz, ahd. redastab* 5, st. M. (a): nhd. Rührschaufel, Rührholz, Schaufel

rührholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rühricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rührig, germ. *hrōza-, *hrōzaz, *hrōra-, *hrōraz, Adj.: nhd. rührig, sich rührend, hurtig

rührig, ae. hrō-r, Adj.: nhd. rührig, geschäftig, tätig, stark, kräftig, tapfer, eifrig, tatkräftig, fest

rührig, as. hrō-r 1, Adj.: nhd. rührig

rührig, ahd. *ruorīg?, Adj.: nhd. rührig

rührig, ahd. giruorīg* 3, Adj.: nhd. »rührig«, frisch, blühend

rührig, mhd. gerüeric, Adj.: nhd. rührig, munter

rührig, mhd. resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; rüege (2), Adj.: nhd. rührig, lebhaft; rüeric, Adj.: nhd. rührig, beweglich, lose

rührig, mhd. zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

rührig, mnd. bedrīvern, bedrīveren, Adj.: nhd. betriebsam, rührig; ber˙ re, Adj.: nhd. rührig; ber˙ rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig; dēchlīk (2), deichlik, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīk (2), degelik, dēgelk, dēlīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend; dēgelīken (2), degeliken, Adv.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich gefestigt, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

rührig, mnd. r˙ rich (2), Adj.: nhd. »rührig«, beweglich, an der Ruhr leidend (Bedeutung örtlich beschränkt), unruhig (Bedeutung örtlich beschränkt), aufrührerisch (Bedeutung örtlich beschränkt), herrührend?

rührig, mnd. spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig; spōdich, sp˙ dich*, Adj.: nhd. eilig, eifrig, rührig; tēgelīk, Adj.: nhd. gedeihlich, kräftig, tüchtig, taugend, gebührend, ansehnlich, innerlich, moralisch gefestigt, angesehen, in hohem Ansehen stehend, rührig, behend

ruhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rühriger (Riesenname), an. Ið-i, sw. M. (n): nhd. Rühriger (Riesenname)

Rührigkeit, ahd. muntarī* 2, muntrī, st. F. (ī): nhd. »Munterkeit«, Fleiß, Eifer, Rührigkeit

Rührigkeit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht; spōt, spoet, spoit, spŏt, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

rührigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rührkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhrkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rührkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rührkuchen, mnd. r˙ rkōken, M.: nhd. »Rührkuchen«, Kuchen aus Rührteig

rührküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rührlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührlich, mhd. rüerlich***, Adj.: nhd. »rührlich«

rührlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rührlöffel, idg. *mentu-, Sb.: nhd. Rührlöffel, Drehholz

Rührlöffel, ae. þwir-el, st. M. (a): nhd. Quirl, Rührlöffel

Rührlöffel, mnd. ? rōldelēpel*, rōldeleppel, M.: nhd. Rührlöffel?; r˙ rlēpel, M.: nhd. Rührlöffel

rührlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührlöffelbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührmichnichtan, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührmilch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruhrmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhrnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhroleander, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrramseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrrecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhrrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhrruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rührschaufel, ahd. redastab* 5, st. M. (a): nhd. Rührschaufel, Rührholz, Schaufel

rührschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rührscheit, mhd. rüerschīt* 1, ruorschīt, st. N.: nhd. »Rührscheit«, Mörserkeule

rührscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rührschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührschupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhrspricken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rührstab, an. þvar-a, sw. F. (n): nhd. Rührstab, Quirl

Rührstab, ae. corþor (2), Sb.: nhd. Rührstab, Quirl

Rührstab, mnd. r˙ delīn, rēdelīn, N.: nhd. Rührstab

rührstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhrstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rührt, mhd. rüeret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »rührt«; ruort, ruoret*, sw. V. (Part. Prät.): nhd. »rührt«; rūrt***, sw. V. (Prät.): nhd. »rührt«

ruhrtagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhrtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rührteig -- Kuchen aus Rührteig, mnd. r˙ rkōken, M.: nhd. »Rührkuchen«, Kuchen aus Rührteig

Ruhrtrank, mhd. ruortranc, st. N.: nhd. »Ruhrtrank«, Laxiertrank

Rührtrank, mnd. r˙ redrank, r˙ rdrank, rōrdrank, M.: nhd. »Rührtrank«, Abführmittel, Abführungsmittel, Laxativ

ruhrtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rührum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rührung, ahd. giruornessī* 1?, st. F. (ī): nhd. Rührung, Beben, Bewegung, Unruhe

Rührung, ahd. giruornessi 2?, st. N. (ja): nhd. »Rührung«, Beben, Bewegung, Unruhe

Rührung, mhd. rüerunge, st. N.: nhd. Rührung, Rühren, Berühren, Berührung, Gefühl, Erdeauflockern, Unkrautentfernung, Tastsinn, Tasten (N.)

Rührung, mnd. r˙ ringe (2), r˙ runge, r˙ rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

rührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührungsfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rührungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhrvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruhrwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruhrzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruhsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruhsamlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruhselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruht -- Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht, mnd. spillebalke, M.?: nhd. Balken auf dem die Achse des Mühlsteins ruht

ruht -- bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, mnd. slēde, sledde, sleede, sl˙ de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

ruht -- Gestell auf dem der Sarg ruht, mnd. sarkstōl, M.: nhd. »Sargstuhl«, Gestell auf dem der Sarg ruht, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)

ruht -- Horn das auf Greifenklauen ruht, mnd. grīpesklā, grīpesklāwe, F.: nhd. Greifenklaue, Trinkgefäß das die Form einer Greifenklaue hat, Horn das auf Greifenklauen ruht

ruht -- Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht, mnd. v˙ rstütte, v˙ restütte, sw. M.?: nhd. »Vorstütze«, vordere Stütze, Vorderpfosten, Stütze auf welcher der Vorbau eines Hauses ruht

ruht, mhd. ruowet***, Part. Prät.: nhd. »ruht«

Ruhung, mnd. rouwinge, F.: nhd. »Ruhung«, Ruhen, Unterbrechen einer Tätigkeit, Pause

Ruin, ae. for-wyr-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Zerstörung, Ruin, Tod; ge-hro-r, st. N. (a): nhd. Unglück, Ruin; spil-d, spil-þ, st. M. (a): nhd. Vernichtung, Verderben, Ruin; teos-u, tes-u, F.: nhd. Beleidigung, Kummer, Ruin, Unrecht

ruin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruine, ahd. fellī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verfallenes«, Ruine, verfallene Mauer; gifellida*? 1, st. F. (ō): nhd. Trümmer, Ruine; hūsgifelli* 1, st. N. (ja): nhd. Ruine, altes Gemäuer; wantstōrida* 1, st. F. (ō): nhd. Ruine, Mauerrest, verfallenes Gemäuer

Ruine, mnd. ruīn, N.: nhd. Ruine, Überreste eines Gebäudes; ruīne, F.: nhd. Ruine, Überreste eines Gebäudes

ruine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruinenhaufe, ae. beor-g (1), beor-h (1), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; ge-beor-g (1), ge-beor-h (2), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen

Ruinenhaufen, ae. beor-g (1), beor-h (1), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen; ge-beor-g (1), ge-beor-h (2), st. M. (a): nhd. Berg, Hügel, Grabhügel, Ruinenhaufe, Ruinenhaufen

ruinieren, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

ruinieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Ruinierung, mnd. spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung

ruland, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rülichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rulk, nhd.: nhd. ; L.: DW

rülle, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

rulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüllenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rullenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rülp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rulpentülp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rülphaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rülpicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rülpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rülpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rülps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rülpsen (Bedeutung jünger), mnd. k· deren (1), ködderen, köddern, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, rülpsen (Bedeutung jünger), spucken (Bedeutung jünger)

rülpsen, idg. *reug-, V.: nhd. erbrechen, rülpsen

rülpsen, germ. *belg-, germ.?, V.: nhd. rülpsen; *belk-, germ.?, V.: nhd. rülpsen; *rapatjan, sw. V.: nhd. rülpsen; *rēpjan, germ.?, sw. V.: nhd. rülpsen; *rukatjan, sw. V.: nhd. rülpsen, wiederkauen; *rupōn, sw. V.: nhd. rülpsen

rülpsen, an. re-pt-a (1), sw. V. (1): nhd. rülpsen; ro-p-a, sw. V. (2): nhd. rülpsen

rülpsen, ae. bealc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausspeien, erbrechen, hervorbringen, hervorkommen, hervorströmen lassen, feierlich verkünden; bealc-ian, sw. V.: nhd. rülpsen, ausspeien; bielc-an, sw. V.: nhd. rülpsen, auswerfen, hervorstoßen, äußern, schreien; bielc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, auswerfen, schreien, hervorstoßen, auswerfen; cyl-c-an, sw. V.: nhd. rülpsen; loc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, aufstoßen

Rülpsen, ae. rēc-et-ung, st. F. (ō): nhd. Aufstoßen, Rülpsen

rülpsen, ae. ro-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, ausstoßen, äußern, überfließen, überströmen, verkünden

rülpsen, ahd. irroffezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, ausstoßen; roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen

Rülpsen, ahd. roffezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rülpsen, Ausstoßen; ropfa* 1, ropha*, sw. F. (n) (?): nhd. Rülpsen

rülpsen, mhd. ūzroffezen*, ūz roffezen, uzropfitzen, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen

Rülpsen, mhd. ūzropfunge, ūzrupfunge, st. F.: nhd. Aufstoßen, Rülpsen

rülpsen, mhd. gerotzen*, grotzen, sw. V.: nhd. »rotzen«, rülpsen; heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?; heschezen (1), heschitzen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, rülpsen; koppelen* (1), koppeln, köppeln, sw. V.: nhd. rülpsen; kropfizen, sw. V.: nhd. rülpsen

rülpsen, mhd. roffezen (1), rofzen, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen

Rülpsen, mhd. roffezen (2), ropfatzen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstoßen, Rülpsen

Rülpsen, mhd. ropfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ropfen«, Rülpsen, Aufstoßen; ropfunge***, st. F.: nhd. Rülpsen, Aufstoßen; röpitz, st. M., sw. M.: nhd. Aufstoßen, Rülpsen

rülpsen, mhd. ropfen* (1), rophen, sw. V.: nhd. »ropfen«, rülpsen, aufstoßen

rülpsen, mnd. roffelen***, sw. V.: nhd. rülpsen; rospen***, mnd.?, sw. V.: nhd. rülpsen

Rülpsen, mnd. rospinge***, mnd.?, F.: nhd. Rülpsen

rülpsen, mnd. ruspelen, sw. V.: nhd. rülpsen, aufstoßen, auswürgen; ruspen, sw. V.: nhd. rülpsen, aufstoßen, auswürgen; rusteren (2), rosteren, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen

rülpsen, mnd. schucken, sw. V.: nhd. schluchzen, aufstoßen, rülpsen; snucken, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen, murren, schluchzen

Rülpsen, mnd. upruffelinge*, uprofelinge, mnd.?, F.: nhd. Rülpsen, Rülpser

rülpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rülpser, mnd. uproifinge*, uprufinge, mnd.?, F.: nhd. Rülpser; upruffelinge*, uprofelinge, mnd.?, F.: nhd. Rülpsen, Rülpser

rülpser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rulz, mhd. rülz, st. M.: nhd. »Rulz«, roher Mensch, grober Bauer

rülz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rülzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rülzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rülzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rülzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rülzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rülzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rumänien, mhd. Rōmānī, st. F.: nhd. Romagna, Rumänien

rumbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumenier, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumex dessen alte Bezeichnung lapathium (Sauerampfer) ist, mnd. gāre (3), Sb.: nhd. Garn?, rumex dessen alte Bezeichnung lapathium (Sauerampfer) ist

rumher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Rummel -- im Rummel kaufen, mnd. remmen (1), sw. V.: nhd. im Rummel kaufen, Ramsch kaufen, in großen Partien erwerben

rummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rummelabend, nhd.: nhd. ; L.: DW

rummelasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rummeldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rummeldeus, nhd.: nhd. ; L.: DW

rummelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rummeleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rummelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rummelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rümmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rummelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rummelscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rumor, mhd. sagemære, st. N.: nhd. Erzählung, lügenhafte Erzählung, Märchen, leeres Gerede, Rumor

Rumor, mnd. rūmōr (1), rumōr, rumohr, rumoer, rūmor, rōmōr, rōmer, N.: nhd. Rumor, Lärm, Unruhe, Tumult, Aufruhr

rumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rumoren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumorer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorerperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorersperson, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rumorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumormeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumormeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorsoldat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumorwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumorwandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rump, nhd.: nhd. ; L.: DW

rümpchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumpelabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpeldepumpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rumpelkammer, mhd. wunderkamer, st. F.: nhd. »Wunderkammer«, Rumpelkammer

rumpelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpelkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpellanzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpelleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpeln, mhd. rumpelen*, rumpeln, rummeln, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, poltern, einstürzen, trampeln, trampeln in

rumpeln, mnd. rummelen, sw. V.: nhd. rumpeln, dumpfe polternde Geräusche machen, grummeln (bei körperlichen Empfindungen); rumpelen, sw. V.: nhd. rumpeln, lärmen, dumpfe polternde Geräusch machen, poltern, grummeln, polternd fallen, grob übergehen

rumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rumpelnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rumpelreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumpelschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelstilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpeltopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelzaubertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpelzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rumpf -- Rumpf in einer Mühle, mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

Rumpf -- Rumpf vom Schaf, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

Rumpf, germ. *bula-, *bulaz, st. M. (a): nhd. Rumpf, Bohle; *kruppa-, *kruppaz, st. M. (a): nhd. Körper, Rumpf, Kropf, Beule; *rumpō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Rumpf, Stumpf, Klotz

Rumpf, an. bol-r, st. M. (a): nhd. Stamm, Körper, Rumpf; bul-r, st. M. (a): nhd. Stamm, Rumpf; skrokk-r, st. M. (a): nhd. Körper, Rumpf

-- Rumpf eines Kleidungsstückes: an. boð-ung-r, st. M. (a): nhd. Rumpf eines Kleidungsstückes

Rumpf, ae. bod-ig, st. N. (a): nhd. Körper, Rumpf, Rahmen, Hauptteil; byr-l-a, sw. M. (n): nhd. Körper, Rumpf; léa-p, st. M. (a): nhd. Korb, Maß (N.), Rumpf

Rumpf, afries. bū-k 23, st. M. (a): nhd. Bauch, Rumpf

Rumpf, anfrk. bū-k* 1, st. M. (a): nhd. Bauch, Rumpf

-- Rumpf auf dem Wasen: anfrk. was-o-bū-k* 2, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Rumpf, ahd. botah 13, st. M. (a?): nhd. Leichnam, Leiche, Rumpf, Kadaver, Körper; būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung

-- Rumpf auf dem Wasen: ahd. wasobūh* 2, ahd.?, st. M. (a): nhd. Rumpf auf dem Wasen, Verstümmelter auf dem Wasen, Wasenverstümmelter

Rumpf, mhd. botech (1), botich, potich, potech, sw. F., sw. M., st. M.: nhd. Rumpf, Leichnam, Leib, Körper; būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes

Rumpf, mhd. niderteil, st. N.: nhd. »Niederteil«, Unterteil, Rumpf, unterer Teil, unterer Bereich; rumpf (2), rumph, rump, mmd., st. M.: nhd. Rumpf, Körper, Leib, Holzschlüssel

Rumpf, mhd. strumpf, st. M.: nhd. »Strumpf«, Stummel, Stumpf, Baumstumpf, verstümmeltes Glied, Rumpf

Rumpf, mnd. būk, buk, M.: nhd. Bauch, Rumpf, Körper, geschlachtetes Tier, stärkster Teil einer Tonne (F.) (1) in der Mitte, Woust, Genuss beim Essen oder Trinken

Rumpf, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

-- Rumpf der geschlachteten Kuh: mnd. kōrump, M.: nhd. »Kuhrumpf«, Rumpf der geschlachteten Kuh

Rumpf, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für

Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

-- Leib oder Rumpf dehnen: mnd. rumprecken, sw. V.: nhd. körperlich misshandeln, mit Gewalt hinziehen und herziehen, Leib oder Rumpf dehnen, zerren, auf der Folterbank an den Gliedern zerren, den Körper lang ziehen

-- Rumpf des menschlichen Körpers: mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib

rumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rumpfband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rumpfbekleidung -- Rumpfbekleidung unter dem Panzer, mhd. wambeis, wambīs, wambas, wambes, wambesch, wambasch, wammes, bammais, st. N., sw. N.: nhd. Rumpfbekleidung unter dem Panzer, Wams

rumpfecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rumpfelkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rümpfen -- Nase rümpfen, mnd. schrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, runzlig werden, faltig werden, Nase rümpfen

rümpfen, germ. *hrem-, *hremm-, germ.?, V.: nhd. sich krümmen, rümpfen

rümpfen, ahd. rimpfan* 10, rimphan*, st. V. (3a): nhd. verrotten, aufreiben, rümpfen, runzeln, falten

rümpfen, mhd. berimpfen, berimphen, st. V.: nhd. rümpfen, Stirn runzeln

rümpfen, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

Rümpfen, mhd. rimpfen* (2), rimphen, st. N.: nhd. Rümpfen

rümpfen, mhd. rümpfen*, rümphen, sw. V.: nhd. rümpfen, runzlig werden

-- die Nase rümpfen über: mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

rümpfen, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

rümpfen, mnd. rimpen, rümpfen, st. V.: nhd. zusammenziehen, Falten werfen, in Falten legen, rümpfen

rümpfen, mnd. wrimpen, mnd.?, st. V.?: nhd. Gesicht verziehen, rümpfen

rümpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rumpfende -- Rumpfende eines Baumstamms, mnd. kropende, M., N.: nhd. Rumpfende eines Baumstamms

rümpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rumpfes -- unterer Teil des Rumpfes, mnd. lende, F.: nhd. Lende, unterer Teil des Rumpfes, Becken, Körperteil als Träger der unteren Kleidungsstücke, Hinterbacke, Niere, Prostata, Zeugungskraft des Mannes

rumpfholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rumpfichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rumpfkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rumpflähmung, afries. bū-k-lam-the* 8, st. F. (ō): nhd. Rumpflähmung

rumpfleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rümpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpfleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rumpfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rumpflos, mhd. būchlōs, Adj.: nhd. »bauchlos«, rumpflos, ohne Bauch seiend

rumpfmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpfmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rümpfnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpfnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpfrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rumpfrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumpfthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rümpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rumpfwasser, mnd. rumpwāter, rumpwater, N.: nhd. »Rumpfwasser«, Wassersucht, krankhafte Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum

rumpfzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rumplerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rumpumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rumschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rumsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

run, nhd.: nhd. ; L.: DW

runbuchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rund -- rund heraus, mnd. kortaf, Adv.: nhd. kurzweg, rundweg, ohne weiteres, rund heraus

rund -- rund machen, mhd. drellen, sw. V.: nhd. rund machen, formen, herausarbeiten

rund sein (V.), germ. *aul-, germ.?, V.: nhd. rund sein (V.)

rund, idg. *gūros, Adj.: nhd. rund, gekrümmt; *u̯olos, Adj.: nhd. rund

rund, germ. *-hwelba-, *-hwelbaz, germ.?, Adj.: nhd. rund; *klapp-, germ.?, Adj.: nhd. rund, geballt; *trenda-, *trendaz, Adj.: nhd. rund; *wala- (1), *walaz, Adj.: nhd. rund; *wella-, *wellaz, Adj.: nhd. rund

rund, an. komp-ās-að-r, Adj.: nhd. rund; kūp-ōtt-r, Adj.: nhd. rund, kugelförmig; val-r (3), Adj.: nhd. rund

-- ganz rund: an. sī-val-r, Adj.: nhd. ganz rund

rund, ae. hwierf-l-ed-e, Adj.: nhd. rund; sin-trynd-el, Adj.: nhd. rund; *trynd-el (2), Adj.: nhd. rund

rund, afries. trind 2, Adj.: nhd. rund

rund, anfrk. gi-thrā-d* 3, Adj.: nhd. gedreht, gedrechselt, rund

rund, as. *wel? (1), *wel-l?, Adj.: nhd. rund

-- ganz rund: as. sin-wel* 1, sin-wel-l*, sin-u-wel*, sin-u-wel-l*, Adj.: nhd. ganz rund

rund, ahd. sinwel* 18, sinawel*, Adj.: nhd. rund, gewölbt, abgerundet, glatt; sinwelb* 1, Adj.: nhd. rund, ganz rund; sinwelbi* 11, sinawelbi*, Adj.: nhd. rund, glattrund; sinwerbal* 8, sinawerbal*, Adj.: nhd. rund, walzenförmig, glattrund, kugelrund, gewölbt, gerundet, glatt gedrechselt; sinwerf* 1, sinawerf*, Adj.: nhd. glattrund, glatt gedrechselt, rundlich, rund

-- ganz rund: ahd. sinwelb* 1, Adj.: nhd. rund, ganz rund

rund, mhd. gedræjet, gedræt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gedreht«, rund; gedrol, Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft; gedrollen, gedrollet*, gedrolt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. drall, rund, gehäuft, gerundet; kreizlot (1), kreizelot, Adj.: nhd. kreisförmig, rund; kreizlot (2), kreizelot, Adv.: nhd. kreisförmig, rund; kringeleht, Adj.: nhd. kreisförmig, rund

rund, mhd. redeloht, Adj.: nhd. radförmig, rund; rotunde (1), Adj.: nhd. rund; runden (2), Adj.: nhd. rund, geschickt, gewandt; runt, Adj.: nhd. rund, geschickt, gewandt

-- rund machen: mhd. runden (1), sw. V.: nhd. »runden«, rund machen

rund, mhd. schībe* (2)**, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig; schībeleht, schībeloht, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelic, schībelec, schīblic, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelich, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībic, schībec, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig; sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

-- länglich rund: mhd. schībellanc, Adj.: nhd. länglich rund

-- rund machen: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

-- rund wie eine Kugel werden: mhd. sinwellen, sinewellen, sw. V.: nhd. rund wie eine Kugel werden, wie eine Kugel rollen, rund machen, zum Ball werden

rund, mhd. veiz (1), veize, feiz*, feize*, Adj.: nhd. gemästet, beleibt, feist, fett, rund; verwollen, ferwollen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rund, schön gerundet; wel (1), Adj.: nhd. rund; wellic (1), wellec, wallic, Adj.: nhd. rund, wallend; zirkel (2), Adj.: nhd. rund; zwirbeleht, zwirbelhaft*, Adj.: nhd. rund, kreisförmig

-- rund machen: mhd. verwellen (1), ferwellen*, st. V.: nhd. »verwellen«, wellen, rund machen, schön machen

-- rund um etwas gehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

rund, mnd. rotunde (2), Adj.: nhd. rund, kugelförmig, halbkugelförmig; rundelhaftich* rundelachtich, Adj.: nhd. rundlich, rund; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig; runt (2), runne, Adv.: nhd. rund, unbefangen, unmittelbar, frei heraus, gerade heraus, kurz entschlossen

-- länglich rund: mnd. oblanc*, oblong, Adj.: nhd. länglich rund

-- rund machen: mnd. rundelen, sw. V.: nhd. rund machen

Rund, mnd. runt (3), runde, ronde, N.: nhd. »Rund«, Kreis, kreisförmige Gestalt, kreisförmige Ausdehnung

rund, mnd. sēnewoldich***, Adj.: nhd. rund, ballförmig; sēnewolt, sēnwolt, sēnvolt, sēnevolt, sēnewalt, sēnewelt, sēvolt, sennewolt, sennewalt, senbalt, senholt, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, eiförmig, walzenförmig, kreisförmig; trent (2), trint, tront, trunt, mnd.?, Adj.: nhd. rund, kreisförmig, eiförmig, scheibenförmig

-- rund auslaufend: mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

-- rund umwälzen: mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen; trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln

rund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

runda, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Rundapfel, mnd. runtappel, M.: nhd. »Rundapfel«, eine Apfelsorte

rundapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundartsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

rundatsch, nhd.: nhd. ; L.: DW

rundauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundbäckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rundbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundbunzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ründchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ründchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

runde -- Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

runde -- dicke runde Holzstücke, mnd. rulleholt, rolleholt, rulholt, N.: nhd. »Rollholz«, Mangelwalze, Halter für ein Rollhandtuch, dicke runde Holzstücke

Runde -- die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

Runde -- die Runde machen, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

runde -- Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen, mnd. kumhūs, N.: nhd. Gebäude zum Aufstellen der Walktröge, Haus wo die Kumpen stehen, Haus wo runde Tröge zum Walken des Tuches stehen

Runde -- in der Runde saufen, mnd. hērümmesūpen*, herümsūpen, st. V.: nhd. in der Runde saufen

runde -- lange runde Holzstange, mnd. langeholt, langholt, N.: nhd. Langholz, lange runde Holzstange, Wagenbaum

runde -- runde Bergkuppe, mhd. kapf, st. M.: nhd. runde Bergkuppe

runde -- runde Bucht, an. pol-l-r, st. M. (a): nhd. runde Bucht, Teich

runde -- runde Buckelnadel, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

runde -- runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen, mnd. pille (1), pillen, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen; pillele, F.: nhd. Pille, Arzneimittel, runde bzw. längliche Masse aus heilenden Substanzen

runde -- runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt, mnd. · verdakstēn, · verdakstēin, M.: nhd. runde Dachpfanne die im Verbund mit der darunter liegenden underdakstēnen das Dach nach oben abschließt

runde -- runde Erhebung, germ. *kūba-, *kūbaz, st. M. (a): nhd. runde Erhebung

runde -- runde Fläche, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

runde -- runde Form, ae. béag-wī-s-e, N.: nhd. Rundes, runde Form, runde Gestalt

runde -- runde Gestalt, ae. béag-wī-s-e, N.: nhd. Rundes, runde Form, runde Gestalt

runde -- runde Gestalt, mnd. bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule

runde -- runde kupferne Scheibe, mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung

Runde -- Runde machen, mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen; zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

runde -- runde Masse, got. *kru-p-p-a, st. F. (ō): nhd. runde Masse

runde -- runde Schanze, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

runde -- runde Scheibe, an. hvēl, st. N. (a): nhd. Rad, runde Scheibe

runde -- runde Schließe, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht; spandeles*?, spandels, spendels, Sb.: nhd. runde Schließe, Spann aus Edelmetall

runde -- runde Sprosse, mnd. drīle, trīle, Sb.: nhd. Scheibe, Rolle, runde Sprosse

runde -- runde und biegsame Holzstange, mnd. slēt, sleit, N.: nhd. runde und biegsame Holzstange, junges Holz als Balkenbelag um Heu oder Stroh oder Garben darauf zu legen, Kleinholz für allerlei Gebrauch

runde -- runde Vertiefung, an. keyt-a, sw. F. (n): nhd. Morast, sumpfige Stelle, runde Vertiefung

Runde -- sich in die Runde ausdehnen, mhd. welben (1), st. V.: nhd. »welben«, wölben, sich in die Runde ausdehnen

Runde -- Wache welche die Runde macht, mnd. ümmegengære*, ummegenger, mnd.?, M.: nhd. »Umgänger«, Wache welche die Runde macht, Almosensammler

Runde Machende (im Kloster), mhd. zirkelærinne*, zirkelerinne, st. F.: nhd. »Zirklerin«, Runde Machende (im Kloster)

Runde, mhd. runde, st. F.: nhd. Runde

Runde, mnd. runde***, F.: nhd. »Runde«

runde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rundefuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rundeherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rundeisen, mnd. dolle (2), dulle, F.: nhd. Dolle, Ruderdolle, Ruderpflock, Rudernagel, Rundeisen, Stabeisen

rundeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rundel, mhd. rundel, st. N.: nhd. »Rundel«, Kreis, Ring, Wappenschild

rundel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundelauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runden -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

runden -- sich runden, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

runden, ahd. drāen* 32, sw. V. (1a): nhd. drehen, herumdrehen, winden, umwinden, drechseln, runden

runden, mhd. ūfdrellen (?), V.: nhd. »runden«; ūfwellen, ūfwelln, ūf wellen, st. V.: nhd. »runden«, aufrollen, aufladen

runden, mhd. runden (1), sw. V.: nhd. »runden«, rund machen

runden, mhd. wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen; wellen (4), wollin, st. V.: nhd. runden, rollen, wälzen

runden, mnd. inb· gen, sw. V.: nhd. biegen, runden

runden, mnd. vörwelven*, vorwelven, sw. V.: nhd. wölben, runden, abrunden

runden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

runden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ründen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

runder -- ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust, mnd. spanhoike, spanhoyke, M.: nhd. ärmelloser Mantel mit runder Metallschließe auf der Brust

runder -- ein runder Kampfschild, mnd. runttasse, F.: nhd. Rundtartsche, ein runder Kampfschild

runder -- kleiner runder Schild mit einem Buckel, mnd. bokelære* (2), bokelēre, boklēr, bockelēr, boklēre, M.: nhd. kleiner runder Schild mit einem Buckel

runder -- kleiner runder Schild, ahd. taraka* 1, taraca*, sw. F. (n): nhd. kleiner runder Schild

runder -- Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

runder -- runder Anhänger an einer Kette, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

runder -- runder Eisenstab, mnd. bolte, bolten, M.: nhd. Bolze, Bolzen, runder Eisenstab, Messstange, Nagel, Eisenpflock, Eisenbolzen, Pfeil, Fessel (F.), Fußeisen, Rolle, Leinwand

runder -- runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, mnd. juncvrouwe, junkvrouwe, junkvrowe, juncvrūwe, juncvrūw, iuncvrūwe, yuncvrūwe, jungvrūwe, junckvrūwe, jungkvrūwe, juncvrouw, juncvrawe, juncfrow, juncvfrowe, junvfrouw, joncvrūwe, junvrūwe, juncfer, junfer, juffer, iungfer, iungver, yunfer, yunver, jonvrūwe, yonvrūwe, F.: nhd. Jungfrau, junge Frau, Edelfräulein, junge Adlige, Frau eines Edelmanns, Edelfrau, Mädchen im kindlichen Alter, Mädchen im jugendlichen Alter, Mädchen im heiratsfähigen Alter, unverheiratete Frau, Nonne, Klosterjungfrau, Frau die keusch bleibt, Mann der keusch bleibt, junges Mädchen in dienender Stellung, Kammerfrau einer adeligen Dame, Zofe einer adeligen Dame, Aufwärterin in einem Wirtshaus, Frau die arbeitet, Begleiterin der Braut am Hochzeitstage, Brautjungfer, runder flacher Block mit drei oder vier Löchern zum Straffziehen der Wanten, Folterinstrument, Daumenschraube, Wärmflasche, Handramme, Name für ein Geschütz, Sternbild der Jungfrau

runder -- runder geflochtener Behälter, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

runder -- runder Gegenstand, mhd. zinzel, st. M.: nhd. »Zinzel«, runder Gegenstand, weibliche Scham

runder -- runder Gegenstand, mnd. bolle (1), F., M.: nhd. »Bolle«, runder Gegenstand, runde Gestalt, Hinterschenkel, Keule

runder -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēn, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

runder -- runder Gipfel, an. ko-l-l-r, st. M. (a): nhd. runder Gipfel, Kopf, Schädel; kū-f-r, st. M. (a): nhd. runder Gipfel

runder -- runder Halsschmuck, ahd. kamb 54, st. M. (a): nhd. Kamm, Helmbusch, Helmkamm, Krone, runder Halsschmuck, Kandare, Weberkamm, Hahnenkamm, Zahnreihe

runder -- runder Helm, mnd. pothūve, pothue, F.: nhd. »Potthaube«, Topfhelm, runder Helm

runder -- runder Helmknopf, an. dop-ar-r, st. N. (a): nhd. runder Helmknopf

runder -- runder Klumpen, ae. trind-a?, sw. M. (n): nhd. runder Klumpen, Ball (M.) (1); trind-e?, sw. F. (n): nhd. runder Klumpen, Ball (M.) (1)

runder -- runder Knochen im Glied, an. val-a, sw. F. (n): nhd. runder Knochen im Glied

runder -- runder Knopf, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

runder -- runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, mnd. kūle (2), Sb.: nhd. runder knotenförmiger oder verdickter Gegenstand, Anschwellung, Geschwulst, Hode, Gichtknochen, Hautknoten, Geschlechtskrankheit, kleiner Fisch mit dickem Kopf, Quappe, Kaulquappe, Flintenkugel

runder -- runder Kopfschmuck, mnd. krōne, krōn, F.: nhd. Krone, Kronleuchter, Platte des Kopfes, Münze, runder Kopfschmuck, Kranz, Brautkranz, kleiner Rosenkranz, höchster Lohn (bildl.), höchster Preis (bildl.)

runder -- runder Kuchen, an. hleif-r, st. M. (a): nhd. Brot, Laib, runder Kuchen

runder -- runder Schild mit Buckel, mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

runder -- runder Stab, an. vǫl-r, val (3), st. M. (u): nhd. runder Stab

runder -- runder Stock, an. kaf-l-i, sw. M. (n): nhd. runder Stock, Stab

runder -- runder Tisch, mnd. schīvendisch, M.: nhd. »Scheibentisch«, runder Tisch; (? tāfelschīve, tāvelschīfe, F.: nhd. »Tafelscheibe«, Tischplatte, (runder?) Tisch)

runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· seken, rōseken, r· sken, N.: nhd. »Röschen«, Rose, Röslein, metallener Zierknopf an Kleidungsstücken (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), runder hängender Leuchter in einer Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt), Name eines Geschützes (Bedeutung örtlich beschränkt)

runder Klumpen (M.), germ. *trendō-, *trendōn, *trenda-, *trendan, germ.?, sw. M. (n): nhd. runder Klumpen (M.)

runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

runder, nhd.: nhd. ; L.: DW

rundes -- äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

rundes -- flaches rundes Backwerk, mnd. tarte, torte, F.: nhd. Torte, Kuchen, flaches rundes Backwerk

rundes -- flaches rundes Gebäck, mhd. gastel, st. N.: nhd. Weißbrot, Kuchen, flaches rundes Gebäck, Pastille

rundes -- großes rundes Mittelstück einer Kette, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

rundes -- länglich rundes Brot, ae. heal-l-stā-n, heal-stā-n, hāl-stā-n, st. M. (a): nhd. »Hallenstein«, länglich rundes Brot, Kuchen mit harter Kruste

rundes -- rundes Becken, ae. hring-mėr-e, st. M. (i): nhd. rundes Becken, Bad

rundes -- rundes Becken, mnd. ? trendelleke, mnd.?, Sb.?: nhd. rundes Becken?

rundes -- rundes Brot, ahd. bougbrōt* 1, st. N. (a): nhd. Brötchen, Kringel, Ringbrot, rundes Brot

rundes -- rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, mnd. d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

rundes -- rundes flaches Gefäß, mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale

rundes -- rundes Gebäck, mnd. kringel, kringele, krengel, kringele, M., F.: nhd. Kringel, Kreis, kreisförmiger Streifen, Ring, rundes Gebäck, Brezel, Festtagsgebäck, milde Gabe

rundes -- rundes Gefäß, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe; kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis

rundes -- rundes Holzstück, germ. *kabala-, *kabalaz, st. M. (a): nhd. rundes Holzstück; *kabalō-, *kabalōn, *kabala-, *kabalan, sw. M. (n): nhd. rundes Holzstück

rundes -- rundes Kettenglied, mnd. rōse, r· se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

rundes -- rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

rundes -- rundes oder längliches Gefäß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

rundes -- rundes Schmuckstück, mnd. rundēl, rundeil, rūndēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

rundes -- rundes tiefes Gefäß, mnd. gummet, Sb.: nhd. Kummet, Kumpf, tiefe Schale (F.) (2), rundes tiefes Gefäß

Rundes, idg. *gag-, *gōg-, Sb.: nhd. Rundes, Klumpiges; *gelt-, Sb.: nhd. Rundes, Leib, Kind; *gleĝ-, Sb.: nhd. Rundes, Klumpen (M.)

Rundes, germ. *dukkō-, *dukkōn, sw. F. (n): nhd. Rundes; *kubbō-, *kubbōn, *kubba-, *kubban, germ.?, sw. M. (n): nhd. Rundes, Dickes, Klumpen (M.); *pulla-, *pullaz, st. M. (a): nhd. Rundes, Kopf; *walō-, *walōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Rundes

Rundes, ae. béag-wī-s-e, N.: nhd. Rundes, runde Form, runde Gestalt

rundetrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundfarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rundfisch, mnd. ? klōtvisch?, klotvisch, M.?: nhd. Rundfisch?

Rundfisch, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

rundfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundfischart -- kleinere Rundfischart, mnd. lobbe (1), lubbe, M.: nhd. kleinere Rundfischart, Stockfisch, Edelstein in Form eines Fisches (Bedeutung örtlich beschränkt)

rundfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundgattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundgeballt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundgeheule, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundgenabelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rundheit, ahd. sinwelbī* 4, st. F. (ī): nhd. Rundheit, Gewölbe, Ballen (M.), Kugel

Rundheit, mhd. sinwellicheit*, sinwellecheit, st. F.: nhd. Rundheit

Rundheit, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

Rundheit, mnd. runthēt, runtheit, ronthēt, rontheit, F.: nhd. »Rundheit«, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt

Rundheit, mnd. sēnewoldichhēt*, sēnewoldichēt, sēnewoldicheit, seneweldicheit, senweldichēt, senweldicheit, F.: nhd. Rundheit, Ballförmigkeit

rundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundheraus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rundherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundherum -- etwas rundherum eingießen, mhd. umbegiezen, st. V.: nhd. »umgießen«, umfließen, etwas rundherum eingießen, einschenken

rundherum -- rundherum einkerben, ae. ymb-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. rundherum einkerben

rundherum -- rundherum einschneiden, ae. ymb-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. beschneiden, rundherum einschneiden

rundherum -- rundherum loben, mhd. umbeloben* (1)**, V.: nhd. »rundherum loben«

rundherum wachsen (V.) (1), ae. ymb-weax-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. rundherum wachsen (V.) (1), umrunden

rundherum, ae. b-ūt-an, b-ūt-on, Adv.: nhd. außer, ohne, außer dass, rundherum

rundherum, mnd. runtümme, Adv.: nhd. »rundum«, rundherum

-- rundherum befindlich: mnd. runtrincs, Adv.: nhd. rundherum befindlich

-- sich rundherum um ein Gebiet bewegend: mnd.

rincvāres, Adv.: nhd. sich rundherum um ein Gebiet bewegend, umlaufend

rundhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundhof, mnd. runthof, M.: nhd. »Rundhof«, um eine freie Fläche bzw. um einen Hof angelegtes ländliches Anwesen

rundhohl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundhöhlung, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Rundholz -- besonders kräftiges Rundholz, mnd. m˙ lenwelle, F.: nhd. »Mühlenwelle«, hölzerne Welle für das Mühlrad, Wellbaum für die Mühlflügel, besonders kräftiges Rundholz

Rundholz -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen; slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

Rundholz -- zu Stangen verarbeitetes Rundholz, mnd. stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Rundholz, mnd. welle (1), F.: nhd. Rundholz, drehbarer Zylinder, Welle, Walze, Reisigbündel

rundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rundholzbalken -- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

Rundhölzer -- waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen, mnd. b˙ terek, Sb.: nhd. Gerüstbalken (beim Ausbessern des Hauses), waagrecht in der Mauer liegende Rundhölzer auf denen die Gerüstplanken liegen

rundhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rundierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rundkäse, ahd. formizzi 2, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Rundkäse, Käse, Käselaib

rundkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundkopfhammer -- bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer, mnd. rādesstempel, M.: nhd. bei der Radherstellung verwendeter Rundkopfhammer

rundköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundkörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundlauf, mnd. kēr, M.: nhd. Drehung, Rundlauf, Pflugwende, Recht zum Wenden über das eigene Land hinaus

rundlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundlich, ahd. sinwerf* 1, sinawerf*, Adj.: nhd. glattrund, glatt gedrechselt, rundlich, rund

rundlich, mhd. ūfgedrollen, Adj.: nhd. gerundet, rundlich; zinzeleht, Adj.: nhd. »zinzelicht«, rundlich

rundlich, mnd. plumpich, Adj.: nhd. rundlich, massig; plūs, Adj.: nhd. dick, rundlich; rundelhaftich* rundelachtich, Adj.: nhd. rundlich, rund; runtlīk***, Adj.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht; runtlīke, Adv.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht
-- kleines rundlich bauchiges Gefäß: mnd. potke, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1); pötken, N.: nhd. »Pöttchen«, kleines rundlich bauchiges Gefäß, Töpfchen, Trinkgefäß, Krug (M.) (1)

rundlich, mnd. vet (1), vett, veet, fet*, Adj.: nhd. fett, feist, gemästet, dick, rundlich, fettig, mit Fett durchwachsen (Adj.), mit Fett vermischt, fetthaltig, ölig, dickflüssig, fruchtbar, ertragreich, voll, reich, groß; vüllich (1), vullich, Adj.: nhd. füllig, rundlich

rundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ründlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rundliche -- rundliche Baumfrucht, mnd. plūme (1), plumme, plomme, prūme, proeme, prumme, prūne, F.: nhd. Pflaume, ein Steinobstgewächs, Pflaumenbaum, rundliche Baumfrucht, Aprikose, Zwetschge, Kriechenpflaume, Mirabelle

rundliche -- rundliche Leibesgestalt, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

rundlichem -- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil, mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil; kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

rundlicher -- kleiner rundlicher Hügel, an. hvāl-l, st. M. (a): nhd. kleiner rundlicher Hügel

rundlicher -- rundlicher Hügel, an. hōll, st. M. (a): nhd. rundlicher Hügel

rundlicher -- rundlicher Leib, mhd. muoder, st. N.: nhd. Bauch, rundlicher Leib, rundliche Leibesgestalt, Körperoberfläche, Haut, Brust umschließendes Kleidungsstück, Leibchen, Mieder, Gewand, Brustpanzer, Oberfläche, Gebärmutter, Kolik, Bachbett, Flussbett, bauchige Wölbung des Meeres

rundliches -- rundliches dickes Wesen, mnd. plumpke*, plumke, M.: nhd. rundliches dickes Wesen

rundliches -- rundliches Gefäß, mnd. pot (1), put, pat, puts, putz, M.: nhd. »Pott«, Topf, Becher, rundliches Gefäß, bauchiges Gefäß, Krug (M.) (1), Kanne, ein irdener Ofentopf in den Kachelöfen, Maß für flüssige Dinge (eine halbe »kanne«), Küchengeschirr, Kochtopf, Mischgefäß, Brenntiegel, Vorratsgefäß, als Tierfalle verwendetes Gefäß, Ofenkachel, Topfkachel

rundliches -- rundliches Roggenbrot, mnd. klēnerogge, kleinerogge, M.: nhd. Feinroggen, rundliches Roggenbrot; klēnrogge, kleinrogge, kleinroggen, M.: nhd. Feinroggen, rundliches Roggenbrot

rundliches -- rundliches Schiff, mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

Rundlichkeit, mhd. sinwelle, sinewelle, sinewel, sinebelle, st. F.: nhd. Rundlichkeit, Kreis

rundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundochsenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rundpflock, ahd. wellibleh* 6, st. N. (a): nhd. »Rundpflock«, Walze, Zylinder; wellibloh* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Rundpflock«, Walze

rundplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundreise -- Rundreise machen, mhd. terminieren, sw. V.: nhd. erklären, begrenzen, bestimmen, in einen bestimmten Bezirk Almosen für die Bettelklöster einsammeln, Rundreise machen, Amtsgeschäfte verrichten

rundreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundrock, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock
-- Rundrock der Damen: ahd. 9ziklāt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rundrock der Damen

runds, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rundsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundscheibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rundschild, an. targ-a, sw. F. (n): nhd. Rundschild, Schildrand

Rundschild, ahd. bara* (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schild, Rundschild

rundschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rundschreiben, mnd. ? ümmebrēf*, ummebrēf, mnd.?, M.: nhd. Rundschreiben?, Zirkularschreiben?

rundschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rundsel, ahd. riemloh* 4, st. N. (a): nhd. Ruderloch, Riemensloch, Rundsel

rundsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundsemmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundsicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

rundspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

rundstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rundstück, mnd. runtstücke*, runtstük, runstük, rontstük, N.: nhd. »Rundstück«, eine schwedische Silbermünze

rundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rundtafel, mhd. runttavele, runttavel, runttafel*, F.: nhd. »Rundtafel«, Tafelrunde, Turnier

rundtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundtafel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rundtafler, mhd. runttavelære*, runttaveler, st. M.: nhd. »Rundtafler«, Tafelrunder

Rundtanz, ahd. gart (2) 15, st. M. (a?, i?): nhd. Garten, Kreis, Reigen, Rundtanz, Chor (M.) (1)

rundtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rundtartsche, mnd. runttasse, F.: nhd. Rundtartsche, ein runder Kampfschild

rundtartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rundtartschier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundtempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundtraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundtrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rundum, mnd. runtümme, Adv.: nhd. »rundum«, rundherum

rundum, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rundum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rundumlaufender -- rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken, mnd. ringewerk, N.: nhd. rundumlaufender Besatz an Kleidungsstücken

rundumschirmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rundumschrieben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Rundung -- hohle Rundung, mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Rundung -- Rundung auf der Sohle und der Innenhand, mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel

Rundung -- Rundung des Rosenkranzes, mnd. cirkelwerk*, sirkelwerk, N.: nhd. gerundete Form, Rundung des Rosenkranzes

Rundung, idg. *gu̯et-, Sb.: nhd. Schwellung, Rundung

Rundung, germ. *hrenga-, *hrengaz, *hringa-, *hringaz, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Rundung

Rundung, ahd. kof* 3, st. M. (a?): nhd. Rundung, Windung, Kehlkopf?, Kropf?; sinwellī* 6, sinwellīn*, sinawelli*, sinawellīn, st. F. (ī): nhd. glattrunde Gestalt, Rundung, Kugel; sinwerbilī* 8?, sinawerbalī*, st. F. (ī): nhd. Rundung, Gerundetes, Gedrechseltes, Umkreis, Kugel, Kegelform?; sinwerfī* 1, sinawerfī*, st. F. (ī): nhd. Rundung

Rundung, mhd. balle, sw. M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung

Rundung, mhd. geründe, st. N.: nhd. Rundung

Rundung, mnd. krümme, krumme, F.: nhd. Krümmung, Rundung, gebogenes Teil, Ausbuchtung, Faltung, Windung, krummer Weg, gewundener Weg, Umweg, Biegung, Kurve, Abweg, Irrweg, Falschheit, Unglück

Rundung, mnd. rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit
-- gemauerte Rundung: mnd. rēboge, rēbāge, M.: nhd. Strebebogen, gemauerte Rundung
Rundung, mnd. trent (1), mnd.?, M.: nhd. Rundung, rings umfassende Linie, Grenze
rundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rundungen in Metall ausschlagen (V.), mnd. bokelen, boklen, bockelen, sw. V.: nhd. Rundungen in Metall ausschlagen (V.)
Rundwache, mhd. zirc, zirk, st. M., st. F.: nhd. »Zirk«, Kreis, Zirkel, Umkreis, Bezirk, Rundwache, Streifwache; zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen
rundwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rundwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rundweg, mnd. kortaf, Adv.: nhd. kurzweg, rundweg, ohne weiteres, rund heraus
rundweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rundweis, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rundwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rundwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rundwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rundwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rundzirkel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rundzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rune -- einer Rune ähnliche Musterung, mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung
Rune, germ. *rūnō, st. F. (ō): nhd. Raunen, Beratung, Geheimnis, Gerücht, Rune
Rune, an. rū-n, st. F. (ō)?: nhd. Geheimnis, Zauberzeichen, Rune; sta-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Pfeiler, Formular, Buchstabe, Rune
-- Name der Rune h-Rune: an. hag-al-l (1), st. M. (a): nhd. Hagel, Name der Rune h-Rune
-- Name für die Rune »k«: an. kau-n, st. N. (a): nhd. Beule, Geschwulst, k-Rune, Name für die Rune »k«
Rune, ae. rū-n, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Rat, Beratung, Rune, Schrift
Rune, ahd. runa* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Buchstabe, Rune; rūnstafa* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rune, Buchstabe
rune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rune, nhd.: nhd. ; L.: DW
runenalphabet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runenbuchstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runenfels, nhd.: nhd. ; L.: DW
runeninschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runenkundig, an. rȳ-n-d-r, rȳ-n-n, Adj.: nhd. runenkundig
Runenmagie -- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt, an. Heið-draupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt
runenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Runenzauber -- Runenzauber ausüben, an. rȳ-n-a, sw. V.: nhd. vertrautes Gespräch führen, Runenzauber ausüben
Runenzeichen, mnd. rūne (2), rune, mnd.?, F.: nhd. heimliches Geflüster, geheime Beratung, Runenzeichen
runenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Runge, germ. *hrungō, st. F. (ō): nhd. Stab, Runge
Runge, ae. hr-ung, st. F. (ō): nhd. Leitersprosse, Speiche, Runge, Querstange
Runge, ahd. kipf* 18, kiph*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Wagenrunge, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze, Weberbaum, Fußfessel; kipfa* 17, kipha*, sw. F. (n): nhd. Kiffe, Kuffe, Runge, Stemmleiste am Wagen, Stütze an einem Gegenstand, Weberbaum; runga 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Stange, Runge
-- Runge Stemmleiste am Wagen: ahd. kipfo* 2, kipho*, sw. M. (n): nhd. Kiffe, Runge Stemmleiste am Wagen, kleine Achsel
Runge, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel
Runge, mhd. runge, st. F.: nhd. »Runge«, Stange, Stemmleiste, Runge
Runge, mhd. runge, st. F.: nhd. »Runge«, Stange, Stemmleiste, Runge
Runge, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse
runge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rungenfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rungennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rungenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rungenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rungnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rungschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rungschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rungstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Runke, mhd. runke, sw. F.: nhd. »Runke«, Runzel
runke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Runkelrübe (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. melde (1), F.: nhd. Melde (eine Pflanze), Gartenmelde (offizinell gebraucht), Runkelrübe (Bedeutung örtlich beschränkt)
Runkelrübe, mnd. kōr· ve, koer· ve, F.: nhd. »Kuhrübe«, Runkelrübe
Runkelrübe, mnd. rāfelwort, F.: nhd. Runkelrübe
runkelrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runkelrübenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runkelrübenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runkeltod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runken, mhd. runken, sw. V.: nhd. »runken«, runzeln
runken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
runken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rünken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
runker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rünker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
runksen, nhd.: nhd. ; L.: DW
runksmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runkunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Rünne, mhd. rünne (1), sw. F.: nhd. »Rünne«, Sturmwoge, Sturm
rünne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runs, nhd.: nhd. ; L.: DW
Runsader, mhd. runstāder, sw. F.: nhd. »Runsader«, Vene
runsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runsbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Runse, mhd. runs, st. F., st. M.: nhd. »Runse«, Quell, Strom, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Fließendes, Wassergraben, Flussbett, Bachbett
runse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runsel, nhd.: nhd. ; L.: DW
runsgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runsig, mhd. runsic, runsec, Adj.: nhd. »runsig«, fließend
runsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Runslein, mhd. runselīn, rünselīn, st. N.: nhd. »Runslein«, Flüsslein, Flüsschen
runslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rünslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
runsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Runst, mhd. runst, st. F., st. M.: nhd. »Runst«, Fluss, Kanal, Rinnsal, Rinnen (N.), Fließen (N.), Wasserlauf, Quell, Fließendes, Wassergraben, Flussbett
Runst, mnd. runst***, F.: nhd. »Runst«
runst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runstader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rünstig, mhd. risic***, Adj.: nhd. rünstig
rünstig, mnd. runstich***, Adj.: nhd. »rünstig«, gelaufen, läufig
runstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
runter, mnd. runder, Adv.: nhd. »runter«, herunter
runter, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
runtlīke -- unbedacht; Hw. s. runtlīke, mnd. runtlīk***, Adj.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht
Runze, mhd. runze, runsche, sw. F.: nhd. »Runze«, Runzel, Falte
runze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runzefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Runzel, idg. *greug-, Sb.: nhd. Runzel, Biegung
Runzel, germ. *falja-, *faljam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Runzel, Falte; *hrunkita, germ.?, Sb.: nhd. Runzel; *lisō?, st. F. (ō): nhd. Falte, Furche, Runzel
Runzel, got. mail* 1, st. N. (a)?: nhd. Runzel
Runzel, an. hrukk-a, sw. F. (n): nhd. Runzel; skukk-a, sw. F. (n): nhd. Falte, Runzel
Runzel, ae. hry-mp-el, Sb.: nhd. Runzel
Runzel, afries. les-ek-a 15, les-ok-a, sw. M. (n): nhd. Runzel; wir-s-ene 12, wer-s-ene, F.: nhd. Runzel
Runzel, as. krōka* (1) 1, krōko*, sw. F. (n), sw. M. (n): nhd. Falte, Runzel
Runzel, ahd. 6zukka* (1) 14, zucka*, zuhha*, zucha, zuga*, sw. F. (n): nhd. Runzel, Falte; 1zukkunga* 1, zuckunga*, zuhhunga*, st. F. (ō): nhd. Runzel, Falte; fruncetura 1, lat.-ahd.?, F.: nhd. Runzel; furh 28, furuh, st. F. (i): nhd. Furche, Einschnitt, Vertiefung, Wagenspur, Runzel, Stirnfalte, kleiner Acker; gizuhha* 1, gizucha*, sw. F. (n): nhd. Runzel, Falte; lesa (2) 4, sw. F. (n): nhd. Spur, Furche, Falte, Runzel; rumpfunga* 1, rumphunga*, st. F. (ō): nhd. Runzel, Falte; rumpfusla* 1, rumphusla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Runzel, Falte; runza 11, sw. F. (n): nhd. Runzel, Falte; runzil 1, ahd.?, st. F. (i?)?: nhd. Runzel, Falte; runzila* 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Runzel, Falte; runzilo* 2, sw. M. (n): nhd. Runzel, Hautfalte
Runzel, mhd. rūchel, st. F.: nhd. Runzel; runke, sw. F.: nhd. »Runke«, Runzel; runze, runsche, sw. F.: nhd. »Runze«, Runzel, Falte; runzel, rünzel, st. F., sw. F.: nhd. Runzel
Runzel, mnd. ? krētele, N.: nhd. Ritze, Falte, Runzel?; krōke, kroke, krāke, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel; krōkel, krōkele, krākel, krākele, kr· kel, F.: nhd. Falte, Gesichtsfalte, Runzel, Makel; krunke, F.: nhd. Falte, Runzel, Krause
Runzel, mnd. lēseke, lēsche, Sb.: nhd. Hautfalte, Runzel; rimpe (1), rümpe, F.: nhd. Falte, Runzel; rimpel (1), rümpele, rümpel, F., M.: nhd. Falte, Runzel; runse, F.: nhd. Runzel, Hautfalte; runsel (1), runzel, runtzel, runsele, runszele, runzele, runtzele, F.: nhd. Runzel, Hautfalte; rūsele, F.: nhd. Runzel, Hautfalte
Runzel, mnd. schrumpe, F.: nhd. Runzel, Falte, Knick, Bruch (M.) (1) im Zeug
Runzel, mnd. vōlde, volde, valde, vole, fōlde*, F.: nhd. Falte, Tuchfalte, Kleiderfalte, Rockfalte, Hautfalte, Runzel
runzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runzelanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runzelapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runzelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runzelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runzelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runzelbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
runzelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runzelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
runzelenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runzelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
runzelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
runzelhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
runzelicht, mhd. gerunzeleht, Adj.: nhd. »runzelicht«, voller Runzeln
runzelicht, mhd. runzeleht, Adj.: nhd. »runzelicht«, runzelig
runzelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
runzelig -- alt und runzelig werden, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

runzelig -- runzelig machen, as. krōk-on* 1, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen

runzelig -- runzelig werden, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

runzelig, ahd. *grim, *grimm, lang., Adj.: nhd. »grimmig«, runzelig; runziloht* 4, Adj.: nhd. runzelig, faltig; runzilohti* 1, Adj.: nhd. runzelig; runzoht* 1, Adj.: nhd. runzelig

-- runzelig machen: ahd. gizukkōn* 3, gizuckōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenschrumpfen, runzelig machen, rupfen, abrupfen; kruohhōn* 2?, krōhhōn, krōchōn*, kruochōn*, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen, in Falten legen; runzōn* 2, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen; snerfan* 1, st. V. (3b): nhd. schrumpfen, runzeln, runzelig machen

runzelig, mhd. runzeht, Adj.: nhd. runzelig; runzeleht, Adj.: nhd. »runzelicht«, runzelig

runzelig, mnd. runselīk*, runzelich, runtzelich, Adj.: nhd. runzelig, faltig

runzelig, mnd. schrumpelīk*, schrumplīk, Adj.: nhd. »schrumpelig«, runzelig, faltig

runzelkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzelkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

runzelmeernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzelmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

runzeln -- Stirn runzeln, mhd. berimpfen, berimphen, st. V.: nhd. rümpfen, Stirn runzeln

Runzeln -- voll Runzeln seiend, mnd. kr· kelich, krākelich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, voll Runzeln seiend

Runzeln -- voller Runzeln, mhd. gerunzeleht, Adj.: nhd. »runzelicht«, voller Runzeln

Runzeln (N.), mnd. kr· kinge, krokinge, N.: nhd. Runzeln (N.)

Runzeln (N.), mnd. runselinge, F.: nhd. Runzeln (N.), Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute

runzeln, idg. *gerb-, V.: nhd. sich kräuseln, runzeln, krümmen; *sker- (1), *ker- (8), V., Sb., Adj.: nhd. schrumpfen, runzeln, Schorf, Kruste, vertrocknet, mager

runzeln, germ. *hrempan, *rempan, st. V.: nhd. schrumpfen, runzeln; *hrunkjan, sw. V.: nhd. runzeln

runzeln, got. *hru-nk-jan?, sw. V. (1): nhd. runzeln

runzeln, an. hro-kk-n-a, V. (2): nhd. schrumpfen, runzeln; ygl-a, sw. V.: nhd. die Augen verdrehen, runzeln

runzeln, ae. ge-ri-f-ian, sw. V.: nhd. runzeln; ge-ri-f-l-ian, sw. V.: nhd. runzeln; hri-mp-an, st. V.?: nhd. runzeln; *ri-f-l-ian, *ri-f-ian, sw. V.: nhd. runzeln; *ri-mp-an, st. V. (3a?): nhd. runzeln; wri-nc-l-ian, sw. V.: nhd. runzeln, zackig machen

runzeln, as. krōk-on* 1, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen

runzeln, ahd. girunzōn* 2, sw. V. (2): nhd. runzeln; kruohhōn* 2?, krōhhōn, krōchōn*, kruochōn*, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen, in Falten legen; rempfen* 1, remphen*, sw. V. (1a): nhd. runzeln; rimpfan* 10, rimphan*, st. V. (3a): nhd. verrotten, aufreiben, rümpfen, runzeln, falten; runzōn* 2, sw. V. (2): nhd. runzeln, runzelig machen; snerfan* 1, st. V. (3b): nhd. schrumpfen, runzeln, runzelig machen

runzeln, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über; runken, sw. V.: nhd. »runken«, runzeln; runzelen*, runzeln, sw. V.: nhd. runzeln, zusammenziehen

runzeln, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

runzeln, mnd. kr· kelen, krokelen, sw. V.: nhd. runzeln, Falten machen; krōken, krāken, sw. V.: nhd. falten, runzeln, hinhalten, in der Schwebe halten

runzeln, mnd. rimpelen, rümpelen, sw. V.: nhd. runzeln, in Falten legen; runselen, runzelen, runtzelen, sw. V.: nhd. runzeln, in Falten legen

runzeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

runzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

runzelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

runzelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzelsonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzelstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzelstirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

runzelstreng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

runzelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

runzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

runzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

runzenfarben, mhd. runzenvar, runzenfār*, Adj.: nhd. »runzenfarben«, runzlig

runzifal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

runzlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

runzlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

runzlig -- runzlig werden, mnd. schrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, runzlig werden, faltig werden, Nase rümpfen

runzlig, ae. ri-f-el-ed-e, Adj.: nhd. runzlig

runzlig, mhd. gerumpfen, gerumphen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschrumpft, runzlig; krocheht, Adj.: nhd. runzlig

runzlig, mhd. runzenvar, runzenfār*, Adj.: nhd. »runzenfarben«, runzlig; runzlōt*, runzlot, Adj.: nhd. runzlig

-- runzlig werden: mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über; rümpfen*, rümphen, sw. V.: nhd. rümpfen, runzlig werden

runzlig, mnd. kr· kelich, krākelich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, voll Runzeln seiend; krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

runzlig, mnd. rimpel (2), rümpel, Adj.: nhd. faltig, runzlig; rimpich, rimpech, rümpich, rumpich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, zusammenziehend, würgend

runzlig, mnd. vörschrumpen*, vorschrumpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zusammengeschrumpft (Haut), runzlig, faltig

runzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

runzlige -- runzlige Rübe, mnd. krickelm· re, krēkelm· re, F.: nhd. Kritzelmöhre?, kleine Rübe, runzlige Rübe

runzliges -- altes runzliges Weib, an. skrukk-a, sw. F. (n): nhd. Rindenkorb, Trollweib, altes runzliges Weib

ruotsche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rüpel, mhd. ülse, st. M.: nhd. Rüpel, Narr

Rüpel, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend

Rüpel, mnd. rusōr, M.: nhd. unfältiger Mensch, Rüpel

rüpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rupf, mnd. rop, mnd.?, M.: nhd. Rupf

rupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rupfe, mnd. rup (1), Sb.: nhd. Rupfe, Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden

rupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rupfen -- aus Rupfen bestehend, mhd. rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

rupfen -- Frau welche die Vögel zu rupfen hat, mnd. vinkenplückærische*, vinkenplückerische, vinkenplückersche, F.: nhd. Frau welche die Vögel zu rupfen hat, Vogelhändlerin

rupfen (Adj.), mhd. rupfen (2), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), Rupfen..., aus Werg hergestellt; rupfīn (1), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), aus Werg bestehend, aus Rupfen bestehend

rupfen, idg. *pleu-, V.: nhd. rupfen; *pleus-, V., Sb.: nhd. rupfen, Flocke, Feder, Haar (N.), Vlies; *reug-, V.: nhd. rupfen; *reuk-, V.: nhd. rupfen; *reus-, V.: nhd. reißen, rupfen

rupfen, germ. *herb-, *herp-, V.: nhd. rupfen; *leukan?, *lūkan?, st. V.: nhd. ziehen, rupfen; *raupjan, sw. V.: nhd. raufen, rupfen; *reup-, germ.?, V.: nhd. rupfen; *ruh-, V.: nhd. rupfen, reißen; *ruppjan, sw. V.: nhd. rupfen, plündern; *ruppōn, sw. V.: nhd. rupfen, plündern

rupfen, an. rysk-ja, sw. V.: nhd. rupfen, ausreißen

rupfen, ae. ge-rī-p-an, st. V. (1): nhd. rupfen

Rupfen, ae. num-en, Sb.: nhd. Rupfen

rupfen, ahd. biroufen* 2, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, ausraufen; 7zukkōn* 5, zuckōn*, zuhhōn*, sw. V. (2): nhd. raffen, rupfen, sich zusammenziehen; fleisken* 2?, fleiscen*?, sw. V. (1a): nhd. rupfen, reißen, zupfen, abreißen; garpfōn* 1, garphōn, sw. V. (2) (?): nhd. raufen, rupfen; gizukkōn* 3, gizuckōn*, sw. V. (2): nhd. zusammenschrumpfen, runzelig machen, rupfen, abrupfen; krazzōn* 23, sw. V. (2): nhd. kratzen, zerkratzen, foltern, rupfen, zerfleischen, zusammenkratzen; liohhan* 1, liochan, st. V. (2a): nhd. reißen, zupfen, rupfen, ausrupfen; respan* 1, hrespan, st. V. (3b): nhd. reißen, rupfen; ropfōn 2, rophōn*, sw. V. (2): nhd. rupfen, zerfetzen; roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden; sleizen* 4, sw. V. (1a): nhd. spalten, schleißen machen, rupfen, pflücken, raufen; slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; ūzziohan 11, st. V. (2b): nhd. ausziehen, strecken, herausziehen, ausreißen, rupfen, hervorziehen

rupfen, mhd. bepflücken*, bephlücken, sw. V.: nhd. »bepflücken«, rupfen; erzūsen, sw. V.: nhd. zausen, rupfen, zerzausen

rupfen, mhd. liechen (1), st. V.: nhd. »liechen«, rupfen, zupfen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen; rupfen (1), rüpfen, sw. V.: nhd. rupfen, zerrupfen, zausen, zupfen, pflücken

Rupfen, mhd. rupfe (3), st. F., st. N.: nhd. »Rupfen«, Leinwand aus Werg

rupfen, mhd. zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

rupfen, mnd. afäsen, sw. V.: nhd. abfressen, ausschimpfen, heruntermachen, rupfen, um sein Gut bringen (?), die Ehre nehmen; beplücken, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, Haare auszupfen, Haare aussaugen; b· delplücken*** (1), N.: nhd. rupfen, Geld schneiden

-- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt: mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

rupfen, mnd. plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen; plūmen, sw. V.: nhd. federn (V.), von Flaumen befreien, von Fäserchen reinigen, rupfen, mit Federn versehen (V.), fiedern; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; r· pen, rōpen, roͤpen, rōfen, roufen, sw. V.: nhd. rupfen, raufen, zausen (Haare), herausziehen, auszupfen, zerren, reißen, übervorteilen, drangsalieren, prügeln, balgen; roppen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zerzausen

rupfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rupfen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rupfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rupfen..., mhd. rupfen (2), Adj.: nhd. »rupfen« (Adj.), Rupfen..., aus Werg hergestellt

rupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rupferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rupferei, mnd. b· delplücken (2), b· delplückent, N.: nhd. Rupferei, Geldschneiderei

rupferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rupfhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rupfhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rupfung, mnd. r· pinge, roffinge, roppinge*, N.: nhd. »Rupfung«, Ausreißen

rupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rupfvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rupfzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rupfzänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rupp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruppeminze, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruppigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rupps, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruppsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruppsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruprecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruprechtskraut, mhd. orval 1, orfal*, st. M.: nhd. Ruprechtskraut

Ruprechtskraut, mnd. ōrval, ōrnal, F.?: nhd. eine zur Gattung der Storchschnabelgewächse gehörige Pflanze, Ruprechtskraut

ruprechtskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruprechtzwilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rups, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rupsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüpsung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruraldechant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruralkapitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruralkapitelgefaell, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rüsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rusch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruscha, mhd. ruschā, Interj.: nhd. »ruscha«

ruschart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruschart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rüschbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruschbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

rusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruschebusche, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruschebuschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruschel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruschelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruschelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruschelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüschenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Rüschestock, mnd. botterstaf, M.: nhd. Stiel zum Butterfass, Stößer ins Butterfass, Gerät das man dreht um zu buttern, Rüschestock, Buttersterl

ruschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruschkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruschmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruschteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rusebuse, nhd.: nhd. ; L.: DW

rusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruseldarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruske, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüspelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüspeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruspen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüsper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruspern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüspern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüspler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsplicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüsplung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Ruß -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

Ruß, germ. *hrōta-, *hrōtaz, st. M. (a): nhd. Ruß; *kēma-, *kēmaz, *kǣma-, *kǣmaz, st. M. (a): nhd. Schmutz, Ruß; *kēmi-, *kēmiz, *kǣmi-, *kǣmiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Schmutz, Ruß; *keni, germ.?, Sb.: nhd. Schmutz, Ruß; *sōta-, *sōtam?, st. N. (a): nhd. Ruß

Ruß, an. sōt, st. N. (a): nhd. Ruß, was sich festsetzt

Ruß, ae. hrū-m, st. M. (a): nhd. Ruß; sōt (1), st. N. (a): nhd. Ruß

Ruß, as. ? hrō-t 3, st. M. (a): nhd. Ruß?

Ruß, ahd. falawiska* 14, falawisca*, st. F. (ō): nhd. Asche, Ruß, Funke; kol 5, st. N. (a): nhd. Kohle, Ruß; ruoz (1) 36, st. M. (a): nhd. Ruß
-- mit Rauch oder Ruß gefüllt: ahd. rouhhīg* 1, rouchīg*, Adj.: nhd. rauchend, mit Rauch oder Ruß gefüllt

Ruß, mhd. kadel, st. M.: nhd. Ruß, Schmutz

Ruß, mhd. rām (2), rān, st. M.: nhd. »Rahm«, Schmutz, Ruß; ruoz, rūz, st. M.: nhd. Ruß, Schmutz

Ruß, mhd. valwische, falwische*, sw. F., st. F.: nhd. Asche, Flugasche, Ruß, Aschenstäubchen

Ruß, mnd. rām (1), mnd.?, Sb.: nhd. Ruß; rōt (1), rūt, roͤt, roed, N., M.?: nhd. Ruß, Talg, Tierfett, Unschlitt
-- mit Ruß schwärzen: mnd. rōtigen, sw. V.: nhd. »rußen«, mit Ruß schwärzen
-- Schütte für Ruß und Asche: mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche
-- Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge: mnd. Normedīe, Normedyge, N., F.: nhd. Wasserlauf zwishen Ruß und Gilge

Ruß, mnd. sōt (3), mnd.?, N.: nhd. Ruß

Rußbütte, Russbütte, Ruszbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Russe, an. girzk-r (1), gerzk-r (1), M., Adj.: nhd. Russe, russisch

Russe, mhd. Riuze (3), Rūze, sw. M.: nhd. »Reuße« (M.), Russe, Schuft; rūz, Rūz, st. M.: nhd. Russe; rūze, sw. M.: nhd. Russe

Russe, mnd. r· sse, rüsse, Růsse, Růse, rycse, russe, rutse, rutze, rūsse, M.: nhd. Russe, Einwohner Russlands

russe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

russe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rüssel -- mit dem Rüssel in der Erde wühlen, mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

Rüssel -- Rüssel des Elefanten, mhd. vāzgūle, st. F.: nhd. Rüssel des Elefanten

Rüssel, germ. *treunō-?, *treunōn, sw. F. (n): nhd. Rüssel, Schnauze; *wrōtila-, *wrōtilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Rüssel

Rüssel, an. ran-i, sw. M. (n): nhd. Schnauze, Rüssel; tran-i (2), sw. M. (n): nhd. Schiffsname, Rüssel; trjōn-a, sw. N. (n): nhd. Stange, Rüssel

Rüssel, ae. bi-l-e, st. M. (i): nhd. Schnabel, Rüssel, Spitze; nyp-el, st. M. (a?): nhd. Rüssel; wrō-t, st. M. (a): nhd. Schnauze, Rüssel

Rüssel, afries. tūt-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schnauze, Rüssel

Rüssel, ahd. grans 9, st. M. (a?, i?): nhd. Schnabel, Schnauze, Rüssel, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes

Rüssel, mhd. drüzzel, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund, Kehle (F.) (1), Rüssel, Schnauze, Maul

Rüssel, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

Rüssel, mhd. rüezel, rüzzel, st. M.: nhd. Rüssel
-- Rüssel verwenden: mhd. rüezelen*, rüezeln, sw. V.: nhd. »rüsseln«, Rüssel verwenden

Rüssel, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

Rüssel, mnd. r· sel (1), M.: nhd. Rüssel

Rüssel, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund; snūte (1), F.: nhd. »Schnute«, Schnauze, Rüssel; snutse, snusse, mnd.?, F.: nhd. Schnauze, Rüssel

rüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rüsselassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselbär, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüsselbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsseldrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rüsselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüsselicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

rüsselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüsseljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselkrokodil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüssellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüsselmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüsselmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsseln, mhd. rüezelen*, rüezeln, sw. V.: nhd. »rüsseln«, Rüssel verwenden

rüsseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüsselqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüsselrobbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüsselrot (), mhd. ? drüzzelrōt, Adj.: nhd. »rüsselrot« (?)

rüsselscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüsselschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselstör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsselthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüsselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsselwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Russen, an. Ruz-ar, M. Pl.: nhd. Russen; Ryzar, Ryzir, M. Pl.: nhd. Russen

Russen, ahd. Rūza 1, st. M. Pl.=PN. (a): nhd. Russen; Rūzi* 1, ahd.?, st. M. Pl.=PN. (i): nhd. Russen; Rūzon* 3, sw. M. Pl.=PN. (n): nhd. Russen

rüßen, mhd. rüezen***, sw. V.: nhd. »rüßen«, schlagen, prügeln

rußen, mhd. ruozen, sw. V.: nhd. »rußen«, rußig machen

rußen, mnd. rōtigen, sw. V.: nhd. »rußen«, mit Ruß schwärzen

rüssen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Russenland, mnd. Rūzenlant, Rūtzeblant, ON: nhd. »Russenland«, Russland, russisches Reich

rüsser, nhd.: nhd. ; L.: DW

russfaerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rußfarben, mhd. rāmgevar, rāmgefar*, Adj.: nhd. »rahmfarben«, rußfarben, schmutzig«

rußfarben, mhd. ruozvar, ruozfar*, Adj.: nhd. »rußfarben«, rußig, schmutzig

rußfarbig, ahd. ruozfaro 1, Adj.: nhd. rußfarbig, rußig, schmutzig, dunkel

rußig -- rußig machen, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

rußig, ae. rōm-ig, Adj.: nhd. schmutzig, rußig

rußig, afries. hrū-m-ich* 1, hrū-m-ech, Adj.: nhd. rußig

rußig, ahd. *kolag?, Adj.: nhd. schwarz, rußig; ruozag* 2, Adj.: nhd. rußig, berußt; ruozfaro 1, Adj.: nhd. rußfarbig, rußig, schmutzig, dunkel

rußig, mhd. īsenvar, īservar, īsenfar*, īserfar*, Adj.: nhd. »eisenfarben«, eisengrau, rostfleckig, rußig
-- rußig werden: mhd. geruozen, sw. V.: nhd. rußig werden

rußig, mhd. rāmec (2), rāmic, Adj.: nhd. schmutzig, rußig; ruozec, ruozic, rüezic, Adj.: nhd. rußig, schmutzig, schwarz; ruozvar, ruozfar*, Adj.: nhd. »rußfarben«, rußig, schmutzig
-- rußig machen: mhd. ruozen, sw. V.: nhd. »rußen«, rußig machen

rußig, mnd. rōkhaftich, Adj.: nhd. voll Rauch seiend, rußig; rōterich, Adj.: nhd. verschmiert, rußig; rōtich, rōdich, Adj.: nhd. verschmiert, rußig; rūstich, Adj.: nhd. rußig, verschmiert

Rüssin, mhd. rüssīn (2), st. F.: nhd. »Rüssin«, Stute

russin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüssin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

russisch, an. girzk-r (1), gerzk-r (1), M., Adj.: nhd. Russe, russisch

russisch, mhd. riuzesch, Adj.: nhd. russisch; riuzesche, Adv.: nhd. russisch

russisch, mnd. russich*, russech, rüssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

russisch, mnd. russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

russisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

russische -- eine russische Pferdeart, mnd. ? wallache, wallacke, mnd.?, sw. M., F.: nhd. »Wallach«, verschnittener Hengst (eine Pferdeart), eine russische Pferdeart?

russische -- russische Silbermünze, mnd. sülverdenninc*, M.: nhd. russische Silbermünze

russischen -- Bote der russischen Gerichtsbarkeit, mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

russischen -- Polizeibeamter des russischen Fürsten, mnd. pristāve, prisstave, prestāve, M.: nhd. Aufseher, Polizeibeamter des russischen Fürsten, Bote der russischen Gerichtsbarkeit, Begleiter für hansische Gesandte

russischen -- Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten, mnd. namesnicke, namestenicke, namestnik, namestenik, M.: nhd. Vertreter bzw. Statthalter des russischen Großfürsten

russischen -- vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod, mnd. possatnik, M.: nhd. vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod

russischer -- fahrender russischer Fischhändler, mnd. rūmenik, M.: nhd. fahrender russischer Fischhändler

russischer -- in russischer Sprache gehalten, mnd. russich*, russech, rüssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

russischer -- russischer Oberherrscher, mnd. grōtvörste, M.: nhd. Großfürst, russischer Oberherrscher

russisches -- russisches Geld, mnd. denninc, denning, dennye, Sb.: nhd. russisches Geld, eine kleine Münze; dolge (1), dolgaja, F.: nhd. russisches Geld

russisches -- russisches Längenmaß, mnd. arsin, N.: nhd. russisches Längenmaß

russisches -- russisches Pelzwerk, mnd. letuse, Sb.: nhd. russisches Pelzwerk

russisches -- russisches Reich, mnd. Rūsærelant*, Rūserlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Ruschlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Ruslant, R· slant, Růsslant, Rūsselant, Růscelant, Rūstlant, Ruustlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; R· ssen, Růssen, Rūsen, Rutzen, Reutz, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Rūzærelant*, Rūzerlant, Rūtzerlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Rūzenlant, Rūtzeblant, ON: nhd. »Russenland«, Russland, russisches Reich

russisches -- Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt, mnd. ? strūsenbar, strūsenber?, M.: nhd. Strusenschiffer der russisches Pelzwerk nach Riga bringt?

Russland -- aus Russland stammende Flachsart, mnd. hilligenvlas, hilgenvlas, M.: nhd. aus Russland stammende Flachsart

Russland -- befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt, mnd. vrēdelant, N.: nhd. »Friedeland«, befriedeter Landstreifen in Livland der das Gebiet des Deutschordens gegen Litauen und Russland abgrenzt

Russland -- byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland, mnd. solotnik, soltnik, Sb.: nhd. »Solotnik«, byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland

Russland -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

Russland -- Statthalter in Russland, mnd. amesnicke, M.: nhd. Statthalter in Russland

Russland, mhd. Riuzen, N.: nhd. »Reußen«, Russland

Russland, mnd. Rūsærelant*, Rūserlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Ruschlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Ruslant, R· slant, Růsslant, Rüsselant, Růscelant, Rūstlant, Ruustlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; R· ssen, Růssen, Rūsen, Rutzen, Reutz, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Rūzærelant*, Rūzerlant, Rūtzerlant, ON: nhd. Russland, russisches Reich; Rūzenlant, Rūtzeblant, ON: nhd. »Russenland«, Russland, russisches Reich
-- aus Russland stammend: mnd. russich*, russech, rüssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten
-- Russland betreffend: mnd. russich*, russech, rüssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten
-- zu Russland gehörend: mnd. russich*, russech, rüssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

russland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Russlands -- Einwohner Russlands, mnd. r· sse, rüsse, Růsse, Růse, rycse, russe, rutse, rutze, rüsse, M.: nhd. Russe, Einwohner Russlands

Rußöl, mnd. deget, deiget, Sb.: nhd. Birkenöl, Birkenteer, Rußöl

Rußschwarzer, an. Sōt-i, sw. M. (n), PN: nhd. »Rußschwarzer«, Pferdename

Rußwurm, ahd. ruozwurm* 3, st. M. (i): nhd. Rußwurm, Schabe (F.) (1)?, Assel?

rust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rust, nhd.: nhd. ; L.: DW

rust, nhd.: nhd. ; L.: DW

rustbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rustbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rustbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsten, germ. *fētjan, sw. V.: nhd. rüsten, schmücken; *hrustjan, sw. V.: nhd. rüsten; *sarwjan, sw. V.: nhd. reihen, rüsten

rüsten, ae. sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

rüsten, afries. ser-a 5, sar-a, sw. V. (1): nhd. rüsten

rüsten, ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.) (1), gießen, sich aufmachen; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; gifazzōn* 2, sw. V. (2): nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, umfassen, umgeben; gigarawen* 18, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), vorbereiten, rüsten, zubereiten, vollbringen, ausführen, machen; girusten* 9, sw. V. (1a): nhd. rüsten, ordnen, ausstatten, vorbereiten, ausrüsten, mit Waffen versehen (V.), die Waffen umgürten; gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen; regilōn* 1, sw. V. (2): nhd. rüsten, schmücken, kleiden, ausrüsten; rusten* 7, hrusten, sw. V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren; sarawen* 1, sw. V. (1a): nhd. rüsten

rüsten, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten
-- rüsten zu: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit,

retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- sich rüsten: mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

rüsten, mhd. garen*, garn, sw. V.: nhd. bereitmachen, rüsten, vorbereiten, zubereiten; gerechenen (1), gerechen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehten, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten; gerehtigen, sw. V.: nhd. bereiten, rüsten, beweisen, bereitmachen, vorbereiten, rechtfertigen; gereiten (1), sw. V.: nhd. zählen, rechnen, aufzählen, nennen, zurechtmachen, rüsten, bereiten, bereithalten, bereitmachen, berechnen; gerüsten, sw. V.: nhd. »gerüsten«, rüsten, bereitmachen; gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen; geserwen, sw. V.: nhd. rüsten, Rüstung anlegen; gevazzen, gefazzen*, sw. V.: nhd. zurechtmachen, bereiten (V.) (1), rüsten, erlangen, aufnehmen in, aufladen auf

-- rüsten ausrüsten: mhd. gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden

-- sich rüsten: mhd. gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

-- sich rüsten für: mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

rüsten, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; muntieren, sw. V.: nhd. montieren, rüsten, ausrüsten; parelieren, sw. V.: nhd. zubereiten, schön zurichten, rüsten, ausrüsten; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; reiten (1), sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, bereitmachen, ausrüsten, rüsten, berechnen, übergeben (V.), ansehen als, zählen, zählen zu, rechnen, bezahlen, vorrechnen, Rechnung legen, abrechnen, errechnen, ausstatten, Fürsorge tragen für; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- sich rüsten zu: mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

rüsten, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um; serewen* (1), serwen, serben, sw. V.: nhd. dahinwelken, dahinsiechen, kränkeln, abnehmen, absterben, bewaffnen, rüsten

-- sich rüsten zu: mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

rüsten, mhd. underrüsten, sw. V.: nhd. rüsten; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; verwāfenen, verwāpenen, ferwāfenen*, sw. V.: nhd. »verwaffnen«, ganz bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen; vesten (1), festen*, sw. V.: nhd. standhaft machen, festsetzen, festlegen, bestätigen, festigen, befestigen, binden, fesseln, festnehmen, gefangensetzen, stärken, bestärken, kräftigen, bekräftigen, gründen, errichten, rüsten, verschanzen, verloben; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; wāfen (3), wāpen, wæfen, sw. V.: nhd. waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten; wāfenen, wæfenen, wāfen, wāpen, weffenen, wāpenen, wōpenen, sw. V.: nhd. waffnen, sich waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen; zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken; zuoreiten, zūreiten, zuo reiten, sw. V.: nhd. hinzurechnen, zurechnen, rüsten, zurüsten; zuorihten, zuo rihten, sw. V.: nhd. »zurichten«, bereitmachen, rüsten, zubereiten, herrichten

-- sich rüsten: mhd. ūfbereiten, ūf bereiten, sw. V.: nhd. sich rüsten, sich aufmachen, bereitstellen

-- sich zum Kampf rüsten: mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

rüsten, mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch); berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; berüsten***, sw. V.: nhd. rüsten, ausrüsten

-- zum Kampf rüsten: mnd. bewīgen (1), sw. V.: nhd. bekämpfen, angreifen, zum Kampf rüsten

rüsten, mnd. gerwen, garwen, gerewen, gēren, sw. V.: nhd. gar machen, fertig machen, gerben, zurüsten, bekleiden, rüsten

-- sich rüsten: mnd. harneschen, harnschen, sw. V.: nhd. Harnisch anlegen, Harnisch bekommen, sich rüsten

rüsten, mnd. prēparēren, sw. V.: nhd. präparieren, vorbereiten, rüsten; rēdegen, reidegen, rēdigen*, sw. V.: nhd. bereit machen, rüsten, bereiten; rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten; rüstigen (1), rustigen, sw. V.: nhd. rüsten, bewaffnen, bereit machen

rüsten, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen; tōrēden*, torēden, mnd.?, sw. V.: nhd. zubereiten, zurüsten, rüsten; touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

rüsten, mnd. vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen; wāpenen*, wapenen, wēpenen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wappnen«, bewaffnen, rüsten; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

-- zum Streit rüsten: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

-- zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

rüsten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rusten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüsten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rüstender, mhd. bereitære, bereiter, st. M.: nhd. »Bereiter«, Rüstender, Pferdeknecht (Pferde Rüstender)

Rüster, idg. *reus-?, Sb.: nhd. Rüster

Rüster, germ. *reustr-, Sb.: nhd. Rüster, Ulme

Rüster, ahd. ruost* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Ulme, Rüster

Rüster, mhd. rüstære*, rüster, st. M.: nhd. »Rüster«, Gerüstemacher

Rüster, mnd. īperenbōm, M.: nhd. Feldulme, Rüster, aus Ypern stammender Baum

rüster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüster, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüsterblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsterblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstercicade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsterfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstergalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüsterraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüsterrinde, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüstersaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüsterspinner, nhd.: nhd. ; L.: DW

rüsterspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsterwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstfrist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rüsthaken, mnd. gerüste (1), N.: nhd. eiserner Haken (M.) am Harnisch zum Einlegen des Speeres, Rüsthaken

Rüsthaken, mnd. rüst (1), rüste*, rust, M.: nhd. Rüsthaken, Haken (M.) am Harnisch zum Einlegen des Speeres

rüsthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüsthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rüstholz, mhd. rüstholz, st. N.: nhd. »Rüstholz«

rüstholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüsthorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstig, idg. *su̯ento-?, *sunto-?, Adj.: nhd. rege, rüstig, gesund

rüstig, an. hrau-st-r, Adj.: nhd. rüstig, kräftig

rüstig, ahd. kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; lungar 2, Adj.: nhd. tüchtig, rüstig, leicht, schnell

rüstig, mhd. genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell; gengic, gengec, Adj.: nhd. gängig, gültig, im Umlauf befindlich, verbreitet, gewöhnlich, leicht gebunden, rüstig, bereit; handelic, handelec*, Adj.: nhd. rüstig, behende

rüstig, mhd. rüstic, rüstec, Adj.: nhd. rüstig, gerüstet

rüstig, mhd. vrisch, frisch*, virsch, firsch*, mmd., Adj.: nhd. frisch, neu, jung, munter, kräftig, wild, rüstig, keck; vrischlīche, frischlīche*, Adv.: nhd. frisch, frischweg, munter, rüstig, keck, mutig, großzügig; vrüetic, vruotic, früetic*, fruotic*, Adj.: nhd. rasch, eifrig, behende, munter, rüstig, tapfer, klug

rüstig, mnd. ? v· delīk, Adj.: nhd. belebt?, lebhaft?, munter?, rüstig?; vrischlīk (1), vrislīk, Adj.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrischlīk (2), vrislīk, Adv.: nhd. frisch, wohlgemut, keck, mutig, kräftig, stark, jung, rüstig, gewandt; vrōme (1), vrāme, vrō̆m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; wolmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. wohlergehend, gesund, rüstig

rüstig, mnd. barve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, rüstig, gesittet; bederve, bedderve, bedereve, bethereve, bedirve, biderve, bedarve, berve, barve, birve, Adj.: nhd. bieder, rechtschaffen, ehrenwert, nützlich, tüchtig, gut, rüstig, gesittet, unbescholten; berichtich, Adj.: nhd. geschäftig, rüstig, fertig, gerüstet; ber· rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

rüstig, mnd. gerichtich, Adj.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; gerüstet*, gerüst, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerüstet, rüstig, bereit

rüstig, mnd. richtich (1), richtick, richtech, Adj.: nhd. richtig, recht, wie vom Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtich (2), richtig, Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; richtigen (2), Adv.: nhd. richtig, recht, wie das Recht verlangt, gerecht, gerichtlich, ordnungsgemäß, rechtmäßig, angemessen, geschlichtet, beigelegt, aufrichtig, tüchtig, gerade, genau, tadellos, einwandfrei, funktionstüchtig, leistungsfähig, rüstig; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

rustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüstigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Rüstigkeit -- körperliche Rüstigkeit, mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

rüstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rüstkammer, ae. wǣp-en-hū-s, st. N. (a): nhd. Rüstkammer

Rüstkammer, ahd. wāfanhūs 4, st. N. (a): nhd. »Waffenhaus«, Rüstkammer, Zeughaus; wāfankamara* 1, st. F. (ō): nhd. Waffenkammer, Rüstkammer

Rüstkammer, mhd. harnasch, harnas, harnesch, hernesch, st. N., st. M.: nhd. Rüstungsraum, Rüstkammer, Harnisch, Kriegsausrüstung, Panzer

Rüstkammer, mnd. mūsekenambacht*, mūsekenampt, N.: nhd. Rüstkammer, Zeughaus

Rüstkammer, mnd. rüstekāmer, rustekamer, F.: nhd. »Rüstkammer«, Waffenkammer, Arsenal; rüstkāmer, F.: nhd. »Rüstkammer«, Waffenkammer, Arsenal

rüstkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rustkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüstleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rustlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüstloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rüstmeister, mnd. rüstemēster, rüstemeister, rustemēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz; rüstmēster, M.: nhd. Rüstmeister, Waffenverwalter, Aufseher über die Waffen und über das Geschütz

rüstmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüstraitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rustrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rüstsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüststange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüststrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rüsttag, got. para-skaíwē 2, F.?, M. (īn): nhd. Rüsttag

Rüsttag, ae. gear-w-ung-dæg, st. M. (a): nhd. Rüsttag

Rüsttag, ahd. frīatag* 4, frijatag*, st. M. (a): nhd. Freitag, Rüsttag; garotag 1, st. M. (a): nhd. Rüsttag, Freitag; pferintag* 2, pherintag*, st. M. (a): nhd. Freitag, Rüsttag

Rüsttag, mhd. parasceue, Sb.: nhd. Rüsttag

rüsttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüstübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rüstung, germ. *hrusti- (2), *hrustiz, st. M. (i): nhd. Rüstung; *sarki-, *sarkiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Hemd, Rüstung; *sarwō-, *sarwōn, *sarwa-, *sarwan, sw. N. (n): nhd. Zusammengereihtes, Rüstung, Waffe, Waffen

-- erbeutete Rüstung: germ. *rauba-, *raubaz, st. M. (a): nhd. Abgerissenes, Raub, erbeutete Rüstung

Rüstung, got. sar-w-a* 3, st. N. (wa), Pluraletantum: nhd. Waffen, Rüstung

Rüstung, an. gọtva-r, st. F. (ō) Pl.: nhd. Rüstung, Schmuck

-- Halskragen der Rüstung: an. krag-i, sw. M. (n): nhd. Halskragen der Rüstung

-- Schoß der Rüstung: an. skœz-il-l, st. M. (a): nhd. Schoß der Rüstung

-- Schurz der Rüstung: an. skyrs-il-l, st. M. (a): nhd. Schurz der Rüstung

Rüstung, ae. frætw-a (1), frætw-e, F. Pl. (wō): nhd. Schätze, Schmuck, Rüstung; gearw-e (2), st. F. (wō): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Schmuck, Geschirr, Rüstung; geatw-e, st. F. Pl. (wō): nhd. Rüstung, Schmuck, Geschirr, Glieder; ge-hyr-st, st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; ge-rǣ-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rüstung, Schmuck, Behang; gū-þ-ge-wǣ-d-e, st. N. (ja): nhd. Kriegsgewand, Rüstung; heat-u-wǣ-d*, heaþ-u-wǣ-d, heaþ-o-wǣ-d, st. F. (ō): nhd. Kriegskleidung, Rüstung; hėr-e-sceor-p, st. N. (a): nhd. Kriegskleidung, Rüstung; hræg-l, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Kleidung, Rüstung, Segel; hyr-st (1), st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; *rǣ-d-e (2), st. N. (ja): nhd. Rüstung, Schmuck, Behang; réa-f, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Raub, Beute (F.) (1), Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; sear-o, sear-u, st. N. (wa): nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, List, Hinterlist, Verrat, Kunstwerk, Kriegsmaschine, Rüstung, Geschirr

-- in strahlender Rüstung: ae. ǣ-r-glǣ̆-d, Adj.: nhd. froh, glücklich von früheren Zeiten, in strahlender Rüstung

Rüstung, afries. harnask 1, Sb.: nhd. Harnisch, Rüstung

Rüstung, as. *hru-st?, st. F. (i): nhd. Rüstung; *saro?, st. N. (wa): nhd. Rüstung

Rüstung, ahd. brunna 30, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Brünne, Rüstung; brunnī* 3 und häufiger, st. F. (ī): nhd. »Brünne«, Brustpanzer, Brustharnisch, Rüstung; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; gisarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Bewaffnung, Ausrüstung, Rüstung, Kriegsgerät; giwerida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Waffe, Rüstzeug; halsberg 9, halsbirg*, st. M. (a): nhd. »Halsberge«, Halsband, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Brustpanzer, Brustharnisch; halsberga 8, halsbirga*, st. F. (ō): nhd. »Halsberge«, Halsschutz, Rüstung, Brünne, Panzerhemd; harigawerk* 1, lang., st. N. (a): nhd. Heergerät, Rüstung; regil* 5, hregil, st. N. (a): nhd. Gewand, Rüstung, Bekleidung, Schuhbekleidung; reisunga 7, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Zubereitung, Verfahrensweise, Vorkehrung, Rüstung, Machenschaft; rust* 3, st. F. (i): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Pferdeschmuck, Brustschmuck; rustī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Rüstung; rustunga* 1, st. F. (ō): nhd. Rüstung, Ausrüstung, Einrichtung; saro* (1) 1, st. N. (wa): nhd. Rüstung; weraltgigarawi* 2, st. N. (ja): nhd. Rüstung, weltliche Tracht; werida* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Vorsichtsmaßnahme, Verteidigungsmittel, Behutsamkeit, Bewaffnung; wīggarawī* 3, st. F. (ī): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät, Bewaffnung; wīggigarawi* 4, st. N. (ja): nhd. Kampfrüstung, Kriegsrüstung, Rüstung, Kriegsgerät

Rüstung, mhd. armiure, st. F.: nhd. Rüstung

-- die Rüstung ablegen: mhd. entwāfen, entwāpen, sw. V.: nhd. »entwaffnen«, die Rüstung ablegen, die Rüstung abnehmen

-- die Rüstung abnehmen: mhd. entwāfen, entwāpen, sw. V.: nhd. »entwaffnen«, die Rüstung ablegen, die Rüstung abnehmen

-- Rüstung ablegen: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

-- Rüstung abnehmen: mhd. engesten (1), entgesten, sw. V.: nhd. vertraut machen, vertraut werden, Rüstung abnehmen, Rüstung ablegen, entkleiden, willkommen heißen

Rüstung, mhd. gar (4), st. N.: nhd. Rüstung; gare (1), st. F.: nhd. Kleidung, Rüstung, Harnisch; geserwe, st. N.: nhd. Rüstung; gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung; gewāfen (1), gewæfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen; gewant (1), st. N.: nhd. Gewand, Stoff, Kleidung, Kleid, Damenkleid, härenes Gewand, Gewandstoff, Rüstung, Gepäck, Reisegepäck, Habe, Zeug; gewæte, gewæde, gewāte, st. N.: nhd. Gewand, Kleidung, Rüstung, Ausrüstung; gewint, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug, Decke; gezawe, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Rüstung, Wagen (M.); geziuge (2), gezūge, st. N.: nhd. Gerät, Kleidung, Ausrüstung, Bewaffnung, riesige Schar (F.) (1), Werkzeug, Rüstung, Ausstattung, Zeugnis, Beglaubigung, Beweis; gezouwe, gezöuwe, gezowe, geziuwe, mmd., st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); gezouwede, gezowede, st. N., st. F.: nhd. Gerät, Werkzeug, Hilfsmittel, Ausrüstung, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.); halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsveste, halsfeste*, st. F.: nhd. »Halsfeste«, Rüstung, Krieger, Halsschutz; herewæte* 18 und häufiger?, herwæte, st. N.: nhd. »Heerkleid«, Heergewäte, Ausrüstung und Ausstattung des Mannes für den Kriegszug, Kriegsrüstung, Rüstung; hergewæte, heregewæte, st. N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsrüstung, Rüstung; īsen (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenspitze, Eisenstück, Waffe, Rüstung, Pflugschar, Hufeisen, Brecheisen, Münzstempel, Fessel (F.) (1), Kette (F.) (1); īsengewant, st. N.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung, eiserne Rüstung; īsenwāt, īsenwat, st. F.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung; īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īser 9 und häufiger?, st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Rüstung, Panzer; īsern (1), st. N.: nhd. Eisen, Eisenwaffe, Rüstung, Eisenkette, Eisenspitze, Panzer; īsernharnasch, st. N.: nhd. Eisenharnisch, Rüstung; kampfwāt, st. F.: nhd. »Kampfgewand«, Kampfkleid, Rüstung; kampfwerc, st. N.: nhd. Kampfrüstzeug, Rüstung

-- Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung: mhd. helmbant, st. N.: nhd. »Helmband«, Band zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Helmspange

-- eiserne Rüstung: mhd. īsengewant, st. N.: nhd. »Eisengewand«, Eisenrüstung, Rüstung, eiserne Rüstung

-- furchtbare Rüstung: mhd. hōchgerüste, st. N.: nhd. furchtbare Rüstung

-- Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung: mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

-- Halsschutz als Teil der Rüstung: mhd. gollier, goller, kollier, koller, kolner, st. N.: nhd. Halsbekleidung, Kollier, Halsschutz als Teil der Rüstung, Pferdekummet

-- Kniestück der Rüstung: mhd. kniebuckel, st. M.: nhd. »Kniebuckel«, Kniestück der Rüstung

-- Rüstung anlegen: mhd. geserwen, sw. V.: nhd. rüsten, Rüstung anlegen

-- schmutzig von der Rüstung: mhd. harnaschrāmic*, harnaschrāmec, Adj.: nhd. beschmutzt, rostig, schmutzig von der Rüstung; harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

-- Stück der Rüstung: mhd. hurtelinc, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung, Beinschiene; hurtenier, st. M.: nhd. Stück der Rüstung, Art der Beinrüstung, Beinschiene; hurtevil, hurtefil*, st. N.: nhd. Stück der Rüstung, Art Beinrüstung; jope, joppe, juppe, tjoppe, sw. F.: nhd. »Joppe«, Wams, Jacke, Stück der Rüstung

-- Stück der Rüstung um die Hüfte: mhd. huffenier, st. N.: nhd. Stück der Rüstung um die Hüfte, Hüftpolster

-- Teil der Rüstung: mhd. hengest, hengst, st. M.: nhd. »Hengst«, Wallach, Pferd, Waagebalken eines Ziehbrunnens, Bewaffnung, Teil der Rüstung

-- Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt: mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger

Rüstung, mhd. panzier, panzer, pantzer, banzer, st. F., st. N.: nhd. Panzer, Rüstung, Harnisch; rüste, st. F.: nhd. Rüstung, Ausrüstung, Zurüstung

-- über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid: mhd. overwanbasun, st. N.: über eine eiserne Rüstung getragenes Überkleid

Rüstung, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; sar, st. N.: nhd. Kriegsausrüstung, Rüstung; sargewant, st. N.: nhd. Kampfgewand, Rüstung; sarwerc, sarewerc, st. N.: nhd. Rüstung, Rüstwerk; stahel, stāl, st. N., st. M.: nhd. Stahl, Rüstung, Stahlrüstung, stählerne Panzerringe, Stahlbogen der Armbrust; stahelgewant, st. N.: nhd. Stahlrüstung, Stahlgewand, Rüstung, Rüstung aus Stahl; stahelwerc, st. N.: nhd. »Stahlwerk«, Stahlrüstung, stählerne Rüstung, Rüstung; strītkleit, st. N.: nhd. »Streitkleid«, Kampfrüstung, Rüstung; strītwer, st. F.: nhd. Streitwehr, Rüstung; sturmgewant, st. N.: nhd. Sturmgewand, Kampfrüstung, Rüstung

-- Diener der Rüstung und Ross besorgt: mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

-- Dröhnen der Rüstung: mhd. stahelschal, st. M.: nhd. Lärm der Stahlrüstung, Stahlschall, Dröhnen der Rüstung

-- Ledersack für die Rüstung: mhd. sarbalc, st. M.: nhd. Ledersack zum Aufbewahren des Harnisches, Ledersack für die Rüstung

-- Rüstung ablegen: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- Rüstung anlegen: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- Rüstung aus Stahl: mhd. stahelgewant, st. N.: nhd. Stahlrüstung, Stahlgewand, Rüstung, Rüstung aus Stahl

-- Scheibe an der Rüstung: mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

-- Schutzpolster unter der Rüstung: mhd. senftenier, semftenier, semftinīr, mmd., st. N.: nhd. Rüstungsteil, Schutzpolster unter der Rüstung; spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

-- stählerne Rüstung: mhd. stahelwerc, st. N.: nhd. »Stahlwerk«, Stahlrüstung, stählerne Rüstung, Rüstung

-- Stahlstück an der Rüstung: mhd. stahelspange, sw. F.: nhd. Stahlspange, Stahlstück an der Rüstung

-- Wache in vollständiger Rüstung: mhd. schiltwache, st. F.: nhd. Schildwache, Wache, Wache in vollständiger Rüstung, Posten (M.); schiltwahte, schiltwaht, st. F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung; schiltwarte, st. F.: nhd. »Schildwarte«, Wache in vollständiger Rüstung

Rüstung, mhd. verchban, verchpan, ferchban*, ferchpan*, st. M.: nhd. das Leben schützende Rüstung, Rüstung; wāfen (1), wāpen, wǣfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand; wāfengewant, wāpengewant, st. N.: nhd. »Waffengewand«, Rüstung; wāfengeziuc, st. N.: nhd. »Waffengezeug«, Rüstung; wāfenkleit, wāpenkleit, st. N.: nhd. »Waffenkleid«, Rüstung; wāfenwāt*, wāpenwāt, st. F.: nhd. »Waffengewand«, Rüstung; want (2), st. N.: nhd. »Gewand«, Kleidung, Rüstung, Gewandstoff, Zeug; wāt, wǣjet*, st. F., st. M., st. N.: nhd. »Wat«, Kleid, Gewand, Ornat, Tuch, Ausstattung, Äußeres, Zustand, Kleidung, Kleidungsstück, Rüstung, Gewandstoff, Kleiderstoff, Zeug; wǣte, st. N.: nhd. Kleidung, Rüstung; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; wīcgar (2), st. F.: nhd. Rüstung; wīcgewæte, wīchgewæte, st. N.: nhd. Rüstung; wīcwer, wīchwer, st. F.: nhd. Kampfwehr, Kriegsrüstung, Schlachtrüstung, Verteidigungswerk, Waffe, Rüstung; ziuc, ziuch*, zūg, st. M., st. N.: nhd. Zeug, Handwerkszeug, Gerät, Ausrüstung, Rüstung, Waffe, Geschütz, gerüstete Kriegsschar, Material, Stoff, Zeugnis, Beweis, Zeugenbeweis, Zeuge; zouwe (1), zāwe, st. N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Webstuhl, Rüstung, Gefährt, Wagen (M.)

-- das Leben schützende Rüstung: mhd. verchban, verchpan, ferchban*, ferchpan*, st. M.: nhd. das Leben schützende Rüstung, Rüstung

-- Gürtel an der Rüstung: mhd. wāfengürtel, wāpengürtel, st. M.: nhd. »Waffengürtel«, Gürtel an der Rüstung

-- nicht gehörige Rüstung: mhd. ungeziuc, st. M., st. N.: nhd. nicht gehörige Rüstung

-- ohne Rüstung: mhd. unwerlīche, Adv.: nhd. wehrlos, unbewaffnet, ohne Rüstung, kraftlos, machtlos

-- Riemen zum Festbinden der Rüstung: mhd. wāfenrieme, sw. M.: nhd. »Waffenriemen«, Riemen zum Festbinden der Rüstung

-- Rüstung anlegen: mhd. verwāfen, ferwāfen*, verwāpen, ferwāpen*, sw. V.: nhd. »verwaffen«, Rüstung anlegen, bewaffnen, gut bewaffnen, wappnen, rüsten, vermachen, verschließen

-- was zur Rüstung und Bewaffnung dient: mhd. wīcgeziuc, st. M., st. N.: nhd. Kriegszeug, was zur Rüstung und Bewaffnung dient

-- zur Rüstung gehörend: mhd. wāfenlich, wāpenlich, Adj.: nhd. »waffenlich«, Waffen..., zur Bewaffnung gehörend, zur Rüstung gehörend, zum Waffenkampf gehörend

Rüstung, mnd. ? sare***, Sb.: nhd. Rüstung?, Panzer?; sātinge (2), F.: nhd. Rüstung, Zurüstung; schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung; serwant, M.: nhd. Kriegsgewand, Rüstung

-- aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend: mnd. stālen (2), Adj.: nhd. stählern, aus Stahl bestehend, aus Waffen bzw. Teilen der Rüstung bestehend

-- Diener der Rüstung und Ross besorgt: mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

-- ein Teil der Rüstung: mnd. schort, N.: nhd. »Schurz«, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz; schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

-- ein Teil einer Rüstung: mnd. stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

-- Rüstung für den Turnierkampf: mnd. stēkelt· ch, N.: nhd. Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf; stēket· ch, steketuch, N.: nhd. »Stechzeug«, Turnierrüstung, Rüstung für den Turnierkampf

-- Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung: mnd. stālhantschō*, M.: nhd. Stahlhandschuh als Teil einer Rüstung

-- Stück oder Arbeit an der Rüstung: mnd. schiftinge (1), F.: nhd. Stück oder Arbeit an der Rüstung, Schäftung?

-- Teil der Rüstung für die Beine: mnd. samftenære*, samftenēr, M.: nhd. Teil der Rüstung für die Beine

-- Wache in vollständiger Rüstung: mnd. schiltwacht, schiltwachte, F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung

-- Wächter in voller Rüstung: mnd. schiltwachtære*, schiltwachtere, schiltwachter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in voller Rüstung

-- Wächter in vollständiger Rüstung: mnd. schiltwechtære*, schiltwechter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in vollständiger Rüstung

Rüstung, mnd. berüstinge, F.: nhd. Rüstung, Ausrüstung

-- ein Teil der Rüstung: mnd. bārtkrāge, M.: nhd. »Bartkragen«, ein Teil der Rüstung, ein Teil des Panzers

-- Teil der Rüstung: mnd. armtūch, armtuch, N.: nhd. Armzeug, Armbekleidung, Armschutz, Teil der Rüstung

-- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt: mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

Rüstung, mnd. gārup?, Sb.: nhd. Rüstung; gerüste (2), N.: nhd. Gerüst, Aufbau, Rüstung, Ausrüstung, Kleidung; gerwinge, gerewinge, F.: nhd. Vorbereitung, Rüstung; gewēr (1), N.: nhd. Wehr, Rüstung, Verteidigungsmittel; gewēr (2), gewēre, gewere, F.: nhd. Wehr, Verteidigung, Verteidigungsmittel, Waffe, Rüstung, Zurüstung zur Abwehr; harnesch, harnisch, harnasch, harnsch, harnis, harns, hernesch, hernsch, harnes*, N.: nhd. Harnisch (Rüstungsstück), Rüstung, Kriegsausrüstung, Gruppe Gerüstete; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; krēvet, krēft, krefet, M.: nhd. Krebs, Arzneimittel aus Krebs, Krebs, Tierkreiszeichen, Krankheit, bösartiges Geschwür, Rüstung, Brustharnisch

-- den Hals schützender Teil der Rüstung: mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz

-- die Seite bedeckender Teil der Rüstung: mnd. flanker, M.: nhd. Flanart, die Seite bedeckender Teil der Rüstung

-- ein Stück der Rüstung: mnd. grūsenære*, grūsenēr, grusener, M.: nhd. ein Stück der Rüstung, Waffenrock über dem Harnisch, Panzerhemd

-- Stück der Rüstung: mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

-- Teil der Rüstung: mnd. gardeborst, gardebrust, F.: nhd. Teil der Rüstung, Brustharnisch, Brustschild?; jacke, F.: nhd. Jacke, kurzer Oberrock, militärisches Kleidungsstück, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über den Panzer getragen wird; jōpe, F.: nhd. Joppe, Wams, Teil der Rüstung, bäuerliches Kleidungsstück, zur Frauentracht gehörige kurze Jacke; knēlinc*, knelink, knilink, M.: nhd. Kniehose, Kniestrumpf, Bedeckung des Knies, Teil der Rüstung

-- Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung: mnd. krāgære*, krāger, M.: nhd. »Kragenmacher«, Verfertiger des Eisenkragens für die Rüstung

Rüstung, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.); rüste, rüst, N.: nhd. Gerüst, Hilfskonstruktion für Bauarbeiten, Gestell für das Verdeck auf einem Wagen (M.), Rüstung, Ausrüstung, Körperschutz; rüsteleie*, rüsteleye, F.: nhd. Rüstung, Körperschutz; rüstinge, rüstinc, rüstunge, rüstunc, röstinge, rustinge, F.: nhd. Ausrüstung, Kriegsausrüstung, Bewaffnung, Rüstung, Körperschutz, Kriegsgerät, Waffe, ausgerüstete Kriegsmannschaft, Kriegsvolk, Aufrüstung, Ausstattung; rüstnisse, rüstnitze, rustnisse, F.: nhd. Rüstung, Körperschutz; rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

-- den Rücken bedeckender Teil der Rüstung: mnd. rüggeblek, N.: nhd. »Rückenblech«, den

Rücken bedeckender Teil der Rüstung

-- ein Teil einer Rüstung: mnd. rinckoller, N.: nhd. »Ringkoller«, ein Teil einer Rüstung, aus Eisenringen gefertigter Halsschutz bzw. Brustschutz; rinckrāge, M.: nhd. »Ringkragen« (M.), ein Teil einer Rüstung, ringförmiger Halsschutz

-- Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz: mnd. panserkrāge*, panserkrāgen, panzerkrāgen, pantzerkrāgen, M.: nhd. »Panzerkragen«, Eisenkragen der Rüstung als Halsschutz

-- Handwerker der Teile der Rüstung herstellt: mnd. plātenære*, plātener, plātner, platener, M.: nhd. »Plattner«, Handwerker der Teile der Rüstung herstellt, Harnischmacher

-- Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet: mnd. plētenære*, plētener, plettener, M.: nhd. »Plattner«, Harnischmacher, Handwerker der Teile der Rüstung oder Brustpanzer herstellt und aufarbeitet

-- Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt: mnd. plātemākære*, plātemāker, platemaker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātemēkære*, plātemēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmākære*, plātenmāker, M.: nhd. »Plattenmacher«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner; plātenmēkære*, plātenmēker, M.: nhd. »Plattenmächer«, Handwerker der Teile einer Rüstung herstellt, Harnischmacher, Plattner

-- leichte Rüstung: mnd. plātgeschirre*, plātgeschir*, plātgescherre, plātgescerre, plātgeschēre, N.: nhd. »Plattgeschirr«, leichte Rüstung; plātschirre*, plātschēre, N.: nhd. »Plattgeschirr«, leichte Rüstung

-- metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen: mnd. panser, pansir, pansser, panzer, pantseer, panscher, N., M.: nhd. Panzer, metallene Rüstung oder Teile davon als Körperschutz bei bewaffneten Auseinandersetzungen, Kettenhemd, Brünne, metallener Topfreiniger

-- mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer: mnd. platoiser*, platoyser, M.: nhd. geharnischter Kriegsmann, mit Rüstung ausgestatteter Kämpfer

-- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs: mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

-- Nierenschutz als Stück der Rüstung: mnd. lendenære*?, lendenēr, N.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen (N.), Nierenschutz als Stück der Rüstung; lengener, Sb.: nhd. Hosengürtel, breiter Gürtel aus Leinen, Nierenschutz als Stück der Rüstung

-- Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen: mnd. rüggekrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen; rüggenkrēvet, M.: nhd. Rüstung aus beweglich verbundenen Einzelteilen

-- Rüstung eines Berittenen: mnd. r· tæreharnesch*, r· terharnisch, r· terharnsch, M.: nhd. »Ritterharnisch«, Rüstung eines Berittenen

-- Teil der metallenen Rüstung: mnd. panserborst, F.: nhd. Brustharnisch, Teil der metallenen Rüstung, Brustschutz; panserbrōk, F.: nhd. »Panzerbrust«, Teil der metallenen Rüstung, eiserne Hose, Unterleibsschutz

-- Teil der Rüstung: mnd. panserjacke, panzerjacke, pantzerjacke, F.: nhd. »Panzerjacke«, Teil der Rüstung, gesteppte wattierte Jacke die über dem Panzer getragen wird; platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.); rennebārt, rönnebārt, ronnebart, M.: nhd. Teil der Rüstung, am Bruststück des Panzers befestigter Gesichtsschutz

-- Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs: mnd. panserschörte, panzerschörte, panserschorte, F.: nhd. »Panzerschürze«, Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs

-- Träger einer metallenen Rüstung: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- über der Rüstung getragenes Oberkleid: mnd. rennerok, M.: nhd. »Rennrock«, über der Rüstung getragenes Oberkleid, Waffenrock

-- vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung: mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand: mnd. riddærerok*, ridderrok, M.: nhd. »Ritterrock«, von Rittern über der Rüstung getragenes Obergewand, Wappenrock

Rüstung, mnd. wāpen* (1), wapen, N., F.: nhd. Waffe, Rüstung, Wappen, Bewaffneter; wāpenklēt*, wapenklet, mnd.?, N.: nhd. »Waffenkleid«, Rüstung; wāpent· ch*, wapentūch, mnd.?, N.: nhd. Waffenzeug, Rüstung, Waffe; warninge, werninge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Schutz, Sicherung, Rüstung, Mahnung; wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

-- ein Teil der Rüstung: mnd. vlecke (1), mnd.?, Sb.: nhd. ein Teil der Rüstung, Wams; wambois, wambōs, wambous, wambus, wambes, wammes, wammas, wammis, wames, wams, N.: nhd. Wams, ein Teil der Rüstung, Kleid für Brust und Leib, Kamisol

-- Rock der über der Rüstung getragen wird: mnd. wāpenrok*, wapenrok, mnd.?, M.: nhd. »Waffenrock«, Rock der über der Rüstung getragen wird

-- Stück der Rüstung: mnd. v· rstāl, vorstāl, M.: nhd. Vorderteil der Rüstung, Brustschild, Stück der Rüstung

-- vollständige Rüstung: mnd. vulharnisch*, vulharnesch, M.: nhd. »Vollharnisch«, Ganzkörperrüstung, vollständige Rüstung

-- Vorderteil der Rüstung: mnd. v· rstāl, vorstāl, M.: nhd. Vorderteil der Rüstung, Brustschild, Stück der Rüstung

rüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rüstungen -- Aufbewahrungsraum für die Rüstungen, mnd. harneschkaste, harnschkaste, M.: nhd. Harnischkasten, Harnischschrank, Aufbewahrungsraum für die Rüstungen

Rüstungen -- Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

Rüstungen -- Handwerker der Rüstungen herstellt, mnd. pansermākære*, pansermāker, pantzermāker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt; pansermēkære*, pansermēker, M.: nhd. Panzermacher, Handwerker der Rüstungen herstellt

Rüstungen -- Verfertiger von Rüstungen oder Panzern, mnd. sarewrechtære*, sarewertære*, sarewerter, sareworter, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern; sarewrechte, sarewerchte, sarwerchte, sarewarchte, sarewörte, sarewerte, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen oder Panzern

Rüstungen -- Verfertiger von Rüstungen, mhd. sarwerhtære*, sarwerhter, st. M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen; sarwürhtære*, sarwürhter, st. M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen

Rüstungen -- Verfertiger von Rüstungen, mnd. sālwerkære*, salwerker, salewerker, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechtære*, salwrechter, salewrechter, salwrechte, salwrochtere, salwroghtere, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sālwrechte*, sālwerte, salworte, M.: nhd. Harnischmacher, Verfertiger von Rüstungen; sarswrechtære*, sarwertære*, sarwerter, sarwerte, sarworte, sarwerter, mnd.?, M.: nhd. Verfertiger von Rüstungen

Rüstungsaufwendungen -- Abgabe für Rüstungsaufwendungen, mnd. r· tæregelt*, r· tergelt, rutergelt, N.: nhd. Abgabe für Rüstungsaufwendungen

Rüstungsaufwendungen -- eine Abgabe für Rüstungsaufwendungen, mnd. r· tæretol*. r· tertol, rutertol, M.: nhd. »Reiterzoll«, eine Abgabe für Rüstungsaufwendungen

Rüstungsmacher, mhd. sarwerke, sw. M.: nhd. Rüstungsmacher; sarwürhte, sarworhte, sw. M.: nhd. Rüstungsmacher; sarwürkære*, sarwürker, st. M.: nhd. Rüstungsmacher; sarwürke, sarwirke, salwürke, sw. M.: nhd. Rüstungsmacher

Rüstungsraum, mhd. harnasch, harnas, harnesch, hernesch, st. N., st. M.: nhd. Rüstungsraum, Rüstkammer, Harnisch, Kriegsausrüstung, Panzer

Rüstungsriegel, mhd. stahelschōz, st. M.: nhd. Rüstungsriegel

Rüstungsschmied, mhd. blatenære, blatener, blatner, st. M.: nhd. »Plattner«, Plattenpanzerhersteller, Rüstungsschmied, Geistlicher, Mönch

Rüstungsschrank, mnd. rüstschap, M.: nhd. Waffenschrank, Rüstungsschrank

Rüstungsstück -- Rüstungsstück aus Schwarzblech, mnd. blekwāpen, M.: nhd. Rüstungsstück aus Schwarzblech; blikwāpen, M.: nhd. Rüstungsstück aus Schwarzblech

Rüstungsstück -- Rüstungsstück für den Kopf, mnd. h· vetharnisch, h· vetharnsch, N.: nhd. Rüstungsstück für den Kopf, Eisenhaube

Rüstungsteil, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger; halsberge, halperge, st. F.: nhd. »Halsberge«, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Krieger; halsblech, st. N.: nhd. »Halsblech«, Rüstungsteil; halskrage, sw. M.: nhd. Halskragen, Rüstungsteil

Rüstungsteil, mhd. schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil; schinier, schinnelier, schillier, tschillier, schellier, st. N.: nhd. Rüstungsteil, Eisenschale über die Kniescheibe, Beinharnisch, Beinschiene, Beinschutz, Rüstungsteil; senftenier, semftenier, semftinīr, mmd., st. N.: nhd. Rüstungsteil, Schutzpolster unter der Rüstung

Rüstwagen -- Stemmleiste am Rüstwagen, mhd. kipf, kipfe, st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Runge, Wagenrunge, Stemmleiste am Rüstwagen, Lünsnagel, Achsennagel

Rüstwagen, mnd. rüstewagen, rustewagen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition; rüstwāgen, M.: nhd. »Rüstwagen«, Fahrzeug für Waffen und Munition

rüstwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Rüstwerk, mhd. sarwerc, sarewerc, st. N.: nhd. Rüstung, Rüstwerk

Rüstzeug -- eisernes Rüstzeug, mhd. īsenbū, st. M.: nhd. Eisenbau, eisernes Rüstzeug, Gerät, Werkzeug

Rüstzeug, ahd. giskirri* 5, giscirri, st. N. (ja): nhd. »Geschnittenes«, Waffen, Rüstzeug, Gefäß, Gerät; giwerida* (1) 1, st. F. (ō): nhd. Wehr (F.), Rüstung, Waffe, Rüstzeug

Rüstzeug, mnd. apparāt, N.: nhd. Apperatur, Rüstzeug

-- ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme: mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme; armledder, armleder, N.: nhd. »Armleder«, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

Rüstzeug, mnd. rüstt· ch, N.: nhd. »Rüstzeug«, Rüstung, Bewaffnung, Mensch der für eine bestimmte Aufgabe besonders geeignet ist

rüstzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rüstzeugs -- Teil des Rüstzeugs, mnd. armwāpen, armwapent, N.: nhd. »Armwaffe«, eiserne Bekleidung des Armes, Armschutz, Teil des Rüstzeugs

rusz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

rusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruszähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszbraun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszbüttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruszente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ruszkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszkille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüszling, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruszöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszscharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ruszschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ruszschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ruszthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

ruszwall, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rute, idg. *ĝhasto- (1), *ĝhazdho-, Sb.: nhd. Rute, Stange, Gerte; ? *loĝ-, Sb.: nhd. Rute?, Gerte?; *u̯eimen-, Sb.: nhd. Gedrehtes, Gerte, Rute; *u̯eisg-, V., Sb.: nhd. drehen, Rute; *u̯erād-, *u̯rād-, *u̯erəd-, *u̯rəd-, Sb.: nhd. Zweig, Rute, Wurzel; *u̯leis-, *u̯lis-, Sb.: nhd. Rute; *u̯loiskā, *u̯liskā, F.: nhd. Rute; *u̯oiso-, Sb.: nhd. Rute

Rute, germ. *gazda- (2), *gazdaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Stecken (M.), Stab, Rute, Gerte; *gazdi-, *gazdiz, Sb.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig, Stecken (M.); *gazdjō, st. F. (ō): nhd. Rute, Gerte, Stecken (M.), Stachel; *rōdō, st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Balken; *tema-, *temaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *temi-, *temiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Ziemer, eine Drosselart, Rute, Rückenstück vom Wild; *þunō-, *þunōn, sw. F. (n): nhd. Gedehntes, Zweig, Rute; *wandu- (2), *wanduz, st. M. (u): nhd. Rute, Flechtwerk, Wand; *wliza, germ.?, Sb.: nhd. Rute

Rute, got. hru-gg-a* 1, st. F. (ō): nhd. Stab, Rute; wa-nd-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. »Gewundenes«, Rute

Rute, an. rōð-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rute, Kreuz, Heiligenbild

Rute, ae. bes-m-a, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute, Ginster; ferel-e, sw. F. (n): nhd. Rute, Stab; gierd, geard (2), gird, gyrd, gerd, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig; lǣl, F.: nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-a?, sw. M. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); lǣl-e?, sw. F. (n): nhd. Rute, Geißel, Strieme, Beule, blauer Fleck, Mal (N.) (2); re-p-el, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Rute; rōd (2), st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Kreuz, Galgen, Rute Land; swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; tel-g-e, sw. F. (n): nhd. Rute, Gerte; tel-g-or, teal-g-or, tel-g-r-a, tel-g-r-e, M., F.: nhd. Rute, Gerte

-- Rute Land: ae. rōd (2), st. F. (ō): nhd. Rute, Stange, Kreuz, Galgen, Rute Land

-- Schmerz durch eine Rute verursacht: ae. gierd-wī-t-e, gyrd-wī-t-e, st. N. (ja): nhd. Schmerz durch eine Rute verursacht

Rute, afries. bes-m-a 4, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute; hrī-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Rute; rōd-e 4, rōd, st. F. (ō): nhd. Galgen, Rute

-- Rute als Maß: afries. jerd-e 7, st. F. (jō)?: nhd. Gerte, Rute als Maß

Rute, anfrk. gerd-a* 1, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stock

Rute, as. gard* (2) 1, gėrd*, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. Gerte, Rute, Stab; gėrd-ia* 2, sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Stab; rôd-a* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rute, Galgen, Stange

Rute, ahd. besemo 26, sw. M. (n): nhd. Besen, Rute; ferla* 2, ferala*, sw. F. (n): nhd. Stab, Rute, Strafrute, Geißel, Bischofsstab, Krummstab; geisila 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Stab, Rute, Gerte; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; ruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rute, Stab, Latte, Messlatte, Stange

Rute, mhd. besem 1 und häufiger?, pesem, st. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute; beseme, besme, pesme, besen, sw. M.: nhd. Besen, Kehrbesen, Rute, Zuchtrute

Rute, mhd. geisel, geissel, gasel, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Rute, Geißel, Peitsche, Landplage, Heimsuchung; gerte (1), gerthe, st. F., sw. F.: nhd. »Gerte«, Rute, Zweig, Stab, Messrute, Ackermaß

Rute, mhd. mezgerte, mezzegerte, sw. F.: nhd. »Messgerte«, Messrute, Rute, Längenmaß; ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

-- kleine Rute: mhd. rüetel, st. N.: nhd. »Rütel«, kleine Rute; rüetelīn, st. N.: nhd. »Rütlein«, kleine Rute

-- Rute als Flächenmaß: mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

-- Rute als Längenmaß: mhd. ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

Rute, mhd. stūde, sw. F., st. F.: nhd. Staude, Pflanze, Strauch, Busch, Baum, buschiger Baum, Rute, Penis

Rute, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

-- Rute aus schwankenden Zweigen: mhd. wipfel, wippel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wipfel, Spitze, Rute aus schwankenden Zweigen

Rute, mnd. bādequast, M.: nhd. »Badequast«, Rute, Laubbüschel, Lügner, Verräter; berkenrīs, barkenrīs, M.: nhd. Birkenreis, Rute, Birkenzweig, Ast einer Birke

-- Rute zu Reifen: mnd. bentrōde, F.: nhd. »Bandrute«, Rute zu Reifen

Rute, mnd. garde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Elle, Ackerstück, Unterteil des Ackers, Landmaß, Längenmaß; gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück; gēisele, gēissele, gēisle, geytzele, geysele, geisel, gēsle, F.: nhd. Geißel, Rute, Peitsche, Landplage, Heimsuchung, Bedrücker eines Landes; gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

-- gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

-- kleine Rute: mnd. gērdeken (2), N.: nhd. Gertchen, kleine Rute

-- mit einer Rute schlagen: mnd. fūen, sw. V.: nhd. mit einer Rute schlagen, mit einem Wacholderzweig schlagen

Rute, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

-- auf die Länge einer Rute sich belaufend: mnd. rōdelanc, Adj.: nhd. »rutelang«, auf die Länge einer Rute sich belaufend

-- Rute mit der Schüler geschlagen werden: mnd. palmtōr, palmtồr, Sb.: nhd. Rute mit der Schüler geschlagen werden

Rute, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis; strūk, str· k, strūke, struk?, M.: nhd. Strauch, Staude, Busch, Gebüsch, Strauchwerk, Dickicht, Weinstock, Gerte, Rute, Zweig, Strunk, Stiel, Strauß (M.) (2)

-- abgehauene Rute: mnd. schachtholt, schachholt, N.: nhd. Schachtholz, abgehauene Rute

-- mit einer Rute auspeitschen: mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

Rute, mnd. vēde (2), fēde, vede, M.: nhd. männliches Glied, Rute; vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute; virgele***, F.: nhd. Rute; wēde* (2), wede, wēide*, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. Rute, Gerte, Strick (M.), Strang

-- Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient: mnd. ? vrēderōde, vrederode, F.: nhd. Landstück (ausdrücklich befriedet?), Rute Landes die zur Einfriedigung des Grundstückes dient?

rute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruteaushauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

ruteausstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutebreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutedeich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutefuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutegaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutegezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rutehuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Rütel, mhd. rüetel, st. N.: nhd. »Rütel«, kleine Rute

rütel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rutelang, mnd. rōdelanc, Adj.: nhd. »rutelang«, auf die Länge einer Rute sich belaufend

rutelang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rüteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rutelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutemaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutemass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ruten -- aus Ruten gefertigt, mnd. ruden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Ruten gefertigt
Ruten -- aus Ruten geflochtener Korb, mnd. gardenkorf, M.: nhd. aus Ruten geflochtener Korb
Ruten -- eine Fläche nach Ruten ausmessen, mnd. rōden (2), sw. V.: nhd. eine Fläche nach Ruten ausmessen, ein Weinfass ausmessen
Ruten -- Geflecht aus Ruten, ahd. ? rahsilstekko* 1, rahsilstecko*, sw. M. (n): nhd. Zaunstecken?, Geflecht aus Ruten?; ? ramastekko* 2, ramastecko*, sw. M. (n)?: nhd. Geflecht aus Ruten?, gedrehter Stab?
Ruten -- Landstück von zehn Ruten Ausmaß, mnd. teinrōdenstücke*, teynrōdenstücke, teyenrōdenstücke, N.: nhd. »Zehnrutenstück«, Landstück von zehn Ruten Ausmaß
Ruten -- Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet, mnd. rōdenhouwære*, rōdenhouwer, M.: nhd. »Rutenhauer«, Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet
Ruten -- mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz, mnd. büssenkorf, M.: nhd. mit Lehm überkleidete Gussform aus Ruten und Holz
Ruten -- mit Ruten hauen, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen
Ruten -- mit Ruten schlagen, mhd. smakosteren*, smakostern, sw. V.: nhd. mit Ruten schlagen
Ruten -- mit Ruten schlagen, mnd. gēiselen, gēisselen, gēitzelen, geyselen, sw. V.: nhd. geißeln, mit Ruten schlagen, strafen, heimsuchen, züchtigen
Ruten -- mit Ruten zerpeitschen, mhd. zerstrīchen, st. V.: nhd. »zerstreichen«, mit Ruten zerpeitschen
Ruten -- mit Ruten züchtigen, mhd. gerten, sw. V.: nhd. mit Gerten züchtigen, mit Ruten züchtigen
Ruten -- nach Ruten bemessene Ausdehnung, mnd. rōdental, F.: nhd. »Rutenzahl«, nach Ruten bemessene Ausdehnung
Ruten -- sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe
Ruten -- von Ruten geflochten, mnd. wēden* (3), weden, mnd.?, Adj.: nhd. »weiden« (Adj.), von Ruten geflochten, von Gerten geflochten
ruten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ruten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
ruten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Ruten..., ahd. spahhīn* 1, spachīn*, Adj.: nhd. Ruten..., Reisig..., aus Reisholz
Ruten..., mnd. rōden (4), rūden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Gerten gefertigt, aus Zweigen gefertigt; ruden, Adj.: nhd. Ruten..., aus Ruten gefertigt
rutenaushauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenaushauen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenausstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenbreit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutenfelbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
rutenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenfeuerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenfitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rutenfriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rutenfuß (ein Längenmaß), afries. jerd-e-fōt 6, st. M. (i?, u?): nhd. »Rutenfuß« (ein Längenmaß)
rutengaenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutengeflecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
rutengehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenhauer, mnd. rōdenhouwære*, rōdenhouwer, M.: nhd. »Rutenhauer«, Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet
rutenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenhuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rutenkorb -- Rutenkorb aus Weidenruten geflochten, mnd. rōdenkorf, M.: nhd. Rutenkorb aus Weidenruten geflochten
rutenkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
rutenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rutenlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutenmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenmanöver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenmelde, mhd. besemmelde, sw. F.: nhd. Rutenmelde, Beifuß?
-- aus Rutenmelde gewonnener Saft: mhd. besemmeldensaf, st. N.: nhd. aus Rutenmelde gewonnener Saft
rutenmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenschlaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenschlag, mhd. besemslac, besemenslac, st. M.: nhd. Besenschlag, Schlag mit dem Besen, Schlag mit der Zuchtrute, Rutenschlag
Rutenschlag, mhd. smitzelīn, st. N.: nhd. Spitzchen, kleiner Klecks, Rutenschlag
rutenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Rutenschwingen, mnd. bēsemeswanc, bessemswanc, M.: nhd. Rutenschwingen
rutensegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutenstaeupe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutenstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenstreich, mhd. smiz, st. M.: nhd. Schmiss, Flecken (M.), Spitze, Rutenstreich, Läufer (M.) (1), Pferd
Rutenstreich, mnd. strēkslach, M., N.: nhd. Schlag, Rutenstreich
rutenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenstreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenstreichen -- Mal auf der Haut von Rutenstreichen, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl
rutenstreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutenweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenzahl, mnd. rōdental, F.: nhd. »Rutenzahl«, nach Ruten bemessene Ausdehnung
rutenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rutenzins, mnd. rōdentins, rūdentins, M.: nhd. »Rutenzins«, Abgabe nach der Größe eines Grundstücks
rutenzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Rutenzüchtigung, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall
rutenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
ruter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruterutegleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruteschlaegerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruteschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutestaeupe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutestrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutestreich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutestreichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruteteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutetraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutetraegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruteweit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutezahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rutig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
ruting, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Rütlein, mhd. rüetelīn, st. N.: nhd. »Rütlein«, kleine Rute
rütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutsch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
rutsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutschart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rütschart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutschart, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutschart, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
rutschbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutschchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Rutsche -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn
Rutsche, mhd. rosche, rusche, rütsche, rutsche, st. F., sw. F.: nhd. »Rutsche«, Bergabhang, Fels
rutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutschel, nhd.: nhd. ; L.: DW
rutscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rutschen, germ. *skrempan, *skrimpan, st. V.: nhd. schrumpfen, rutschen
rutschen, mhd. hutschen, sw. V.: nhd. »hutschen«, schieben, rutschen
rutschen, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern
Rutschen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern
rutschen, mhd. rutschen, rütschen, sw. V.: nhd. gleiten, rutschen
rutschen, mhd. sīfen, st. V.: nhd. tröpfeln, triefen, gleiten, rutschen
rutschen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen
-- hoch rutschen bis zu: mhd. ūfrimpfen, ūfrimphen, ūr rimpfen, sw. V.: nhd. aufrümpfen, hoch rutschen bis zu
rutschen, mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen
-- auf dem Eis rutschen: mnd. slemferen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen; slīhen, sw. V.: nhd. auf dem Eis rutschen, glitschen
rutschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
rutschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutschenbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutschend, an. stọ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich
rutscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rütscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutscherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rutscherpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutscherrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutscherrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutscherzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutscherzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutschfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutschhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
rutschholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
rutschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rutschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
rutschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
rutschmedim, nhd.: nhd. ; L.: DRW
rutschpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rutschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rutschweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rütsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rutte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

rüttelbecherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüttelgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüttelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

rüttelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rütteln -- hin und her rütteln, mnd. ? r· felen, rufelen, sw. V.: nhd. locker anhäufen, hin und her rütteln?

rütteln, idg. *skŭ̄t-, *kŭ̄t-, V.: nhd. schütteln, rütteln

rütteln, ahd. firweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. bewegen, zittern machen, rütteln; giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern; giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen; nutten* 3, hnutten, sw. V. (1b): nhd. schütteln, rütteln, schwingen

-- hin und her rütteln: ahd. giwegan* (1) 11, st. V. (5): nhd. bewegen, rütteln, hin und her bewegen, hin und her rütteln, wiegen (V.) (1), wägen, abwägen, abwiegen, erwägen

rütteln, mhd. entrütten, sw. V.: nhd. »entrütten«, rütteln, zersprengen, sich verschieben

rütteln, mhd. nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen; rüttelen*, rütteln, rütelen, rütlen, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, rütteln; rütten, sw. V.: nhd. »rütten«, erschüttern, schütteln, rütteln

rütteln, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

rütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rüttelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüttelweih, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rütten, mhd. rütten, sw. V.: nhd. »rütten«, erschüttern, schütteln, rütteln

rütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rütten, nhd.: nhd. ; L.: DW

ruttich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rüttlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rüttstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Rüttung, mhd. rüttunge***, st. F.: nhd. »Rüttung«

rüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Rutuler, ahd. Walah* 8, st. M. (a): nhd. Welscher, Fremder, Romane, Römer, Rutuler, Nichtdeutscher

rutz, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

rutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

rützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

rützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

rützig, mhd. rützic, Adj.: nhd. »rützig«, rotzig

rützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

rützing, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Ruwer, germ. Erubrus, lat.-germ.?, FlN: nhd. Ruwer

S

s, nhd.: nhd. ; L.: DRW

S, nhd.: nhd. ; L.: DW

s, nhd.: nhd. ; L.: DW

sa, mhd. sā (1), Interj.: nhd. »sa«

sa, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sa, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Saal -- nach hinten gelegener Saal, mnd. achtersal, M.: nhd. nach hinten gelegener Saal

Saal -- Saal im oberen Stockwerk, mhd. ūfhūs, st. N.: nhd. »Aufhaus«, Saal im oberen Stockwerk

Saal -- Saal quer zur Giebelseite, mnd. dweressāl*, dwerssāl, M.: nhd. großer Raum im Obergeschoss eines Querhauses, Längssaal, Saal quer zur Giebelseite

Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), mnd. palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele)

Saal, idg. *sel- (1)?, Sb.: nhd. Wohnung, Saal, Haus

Saal, germ. *hallō, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal, von Säulen getragener Vorbau; *sala-, *salam, st. N. (a): nhd. Haus, Halle, Saal; *sali-, *saliz, st. M. (i): nhd. Haus, Halle, Saal

Saal, got. *sal-s?, st. M. (i): nhd. Saal

Saal, an. sal-r, st. M. (i): nhd. Gebäude, Saal

Saal, ae. sæl, st. N. (a): nhd. Saal, Zimmer, Halle, Haus, Schloss; sal-or, N.: nhd. Saal, Wohnung, Haus, Gebäude; sė̄l-e, st. M. (i): nhd. Saal, Halle, Haus, Wohnung, Gefängnis; wī-n-sæl, st. N. (a): nhd. »Weinsaal«, Saal, Halle

Saal, as. hal-l-a* 4, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal; sė̄l-i* 10, st. M. (i): nhd. Saal, Gebäude (N.), Haus, Scheune

Saal, ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum; sal (1), sali*, 6, st. N. (a): nhd. Saal, Haus, Vorsaal; sala 39 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Saal, Halle, Haus, Hof, Herrenhof; solāri 20, soleri, solre, st. M. (ja): nhd. Obergeschoss, Söller, Saal, oberer Saal, Dachboden; ūfhūs 4, st. N. (a): nhd. Vorhalle, Speicher, Saal, Vestibül; ūfhūsi 3, st. N. (ja): nhd. Erker, Saal, Vorhalle, Vorbau, Söller

-- oberer Saal: ahd. solāri 20, soleri, solre, st. M. (ja): nhd. Obergeschoss, Söller, Saal, oberer Saal, Dachboden

-- Saal mit Stühlen: ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum

Saal, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Saal, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

Saal, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach; sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal

Saal, mnd. gredenitze, grydnisse, greniece, greniete, gremeten, Sb.: nhd. Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum; gridenisse, gridnisse, griddenisse, Sb.: nhd. großes Haus?, Saal, gemeinsamer Aufenthaltsraum

Saal, mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz; remter, rembter, rempter, rēmeter, M., N.: nhd. Remter, Saal, Speiseraum im Kloster, Refektorium; rēventære*, rēventer, rēventēr, reventer, reventheer, rēvental, M., N.: nhd. Saal, Halle, Refektorium, Speisesaal, Speiseraum im Kloster

-- großer repräsentativer Saal: mnd. riddæresāl*, riddersāl, M.: nhd. »Rittersaal«, großer repräsentativer Saal

-- Saal für Versammlungen: mnd. mēnsāl, mēinsāl, M.: nhd. Saal für Versammlungen

Saal, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Saal, mnd. sēl (1), seel, seele, seyl, seyle, N., M.: nhd. Saal, Versammlungshaus der Ämter

Saal, mnd. sādel (3), sadel, sēdel, M.: nhd. Hauptgebäude einer Burg, Saal, Halle, Saalbau, Palast

Saal, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

saal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saalbader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saalbau, mnd. sādel (3), sadel, sēdel, M.: nhd. Hauptgebäude einer Burg, Saal, Halle, Saalbau, Palast

saalbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalbrief, nhd.: nhd. ; L.: DW

saalbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

säälchen, dinhd., M.: nhd. ; L.: DW

saaldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saale -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

saaleinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saaleinweihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saalfrei, nhd.: nhd. ; L.: DW

saalgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saalgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalgerichtschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalgerichtsschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

saalhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saalhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

saalimbiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saalknecht, mnd. sālknecht, M.: nhd. »Saalknecht«, Bediensteter der bei Gildefesten im sāl (1) aufwartet

saalland, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saalleiste, mnd. dwēregge, F.: nhd. Querkante, Saalleiste

saalleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saalleisten -- Benähung der Saalleisten, mnd. bestinge, F.: nhd. Benähung der Saalleisten, Endsaum

saalleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

saalmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalmenscher, nhd.: nhd. ; L.: DW

saalraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saalschmuck -- festlicher Saalschmuck, an. past (2), st. N. (a): nhd. festlicher Saalschmuck

saalschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalstiege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalsuchni, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalthüre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saalwaerter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saalwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saalweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saalweiden..., mhd. selhīn, Adj.: nhd. von der Salweide stammend, Saalweiden...

Saar, germ. Sarava, lat.-germ.?, FlN: nhd. Saar

saarbache, nhd.: nhd. ; L.: DW

saarbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saarburg -- Taben bei Saarburg, germ. Tavena, lat.-kelt.-germ.?, ON: nhd. Taben bei Saarburg

Saat -- der Saat berauben, mnd. entseien*, entseyen, sw. V.: nhd. der Saat berauben, Acker verwüsten

Saat -- mit Saat bestellt, mnd. sēdich (2), seidich, Adj.: nhd. zur Saat bestimmt, mit Saat bestellt, besät

Saat -- Saat bestellen, mnd. tōseien*, toseien, mnd.?, sw. V.: nhd. Saat bestellen, völlig besäen

Saat -- Saat der Pastinake, mnd. pasternāksāt, pasternacksat, F.: nhd. »Pastinakensaat«, Saat der Pastinake

Saat -- Saat der Senfstaude, mnd. sennepsāt, senpsāt, N.: nhd. Senfsaat, Saat der Senfstaude, Senfsame, Senfsamen

Saat -- Saat von Flachs, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

Saat -- Saat von Lein, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

Saat -- zur Saat bestimmt, mnd. sēdich (2), seidich, Adj.: nhd. zur Saat bestimmt, mit Saat bestellt, besät

Saat -- zur Saat bestimmt, mnd. sādich (1), Adj.: nhd. besäbar, zur Saat bestimmt

Saat -- zur Saat bestimmter Grund und Boden, mnd. seigrunt*, seygrunt, F., M.: nhd. »Saatgrund«, zur Saat bestimmter Grund und Boden

Saat, idg. *arəu̯-, *aru̯-, Sb.: nhd. Acker, Saat

Saat, germ. *fraiwa-, *fraiwam, st. N. (a): nhd. Same (M.) (1), Samen (M.), Saat, Nachkommenschaft; *sēda-, *sēdam, *sǣda-, *sǣdam, st. N. (a): nhd. Saat; *sēdi-, *sēdiz, *sǣdi-, *sǣdiz, st. F.: nhd. Saat

Saat, got. atis-k* 2, st. M. (a): nhd. Saat, Saatfeld; *sē-þ-s, st. F. (i): nhd. Saat

Saat, an. gnjō-ð-i, sw. M. (n): nhd. Saat, was zerrieben wird; grō-sk-a, sw. F. (n): nhd. Wachstum, Fruchtbarkeit, Saat; sā-ð (2), st. N. (a): nhd. Saat, Korn; sæð-i, N.: nhd. Saat, Ertrag; ọr-ð (1), st. F. (i): nhd. Ertrag, Ernte, Saat

Saat, ae. cī-þ, st. M. (a): nhd. Saat, Keim, Schössling, Stäubchen; sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum

Saat, afries. sē-d (1) 1, st. F. (i): nhd. Saat, Same, Samen

-- für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land: afries. hal-f-sē-d-inge 1, hal-f-sie-d-inge, st. F. (ō): nhd. Halbsaat, für eine Hälfte der Saat verpachtetes Land

Saat, as. sā-d 1, st. F. (i)?, st. N. (a)?: nhd. Saat

-- kleine Saat: as. s-mal-sā-d 2, st. F. (i): nhd. kleine Saat, Feldfrüchte, kleine Feldfrüchte

Saat, ahd. ezzisk* 10, ezzisc*, st. M. (a): nhd. Saat, Anpflanzung; fluor* 2, st. M. (a): nhd. Saat, Saatfeld, Flur (F.); sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie; sāt 21, st. F. (i): nhd. Saat, Saatfeld, Säen, Aussaat; sātunga 1, st. F. (ō): nhd. Saat, Säen; sāunga* 2, st. F. (ō): nhd. Säen, Saat

Saat, mhd. sæje***, st. F.: nhd. »Saat«

Saat, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

-- Saat kleiner Feldfrüchte: mhd. smalsāt, smalseit, st. F.: nhd. Schmalssat, Saat kleiner Feldfrüchte, kleinere Feldfrüchte, Hülsenfrüchte

Saat, mhd. vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

-- Pflugarbeit zur Saat: mhd. zelge, sw. F.: nhd. Zelge, Pflugarbeit zur Saat, bestelltes Feld, besonders als der dritte Teil der Gesamtflur bei Anwendung der Dreifelderwirtschaft

-- wunderbare Saat: mhd. wundersāt, st. F.: nhd. »Wundersaat«, wunderbare Saat

Saat, mnd. gesāt* (1)**, F.: nhd. Saat

-- Saat der Klette: mnd. klettensāt, F.: nhd. Saat der Klette

-- zur Saat bestimmt: mnd. gesēdich (1), Adj.: nhd. zur Saat bestimmt

Saat, mnd. sēdinge (2), F.: nhd. Saat

Saat, mnd. seiginge*, seyginge, seginge, zeginge, F.: nhd. »Säung«, Sähen, Saat

Saat, mnd. sādel* (2)**, F.: nhd. Saat

Saat, mnd. sādinge (2), F.: nhd. Saat, Saatland

Saat, mnd. sāminge***, F.: nhd. »Samung«, Saat

Saat, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Saat, mnd. sātacker, F.: nhd. »Saatacker«, Saat

saat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saat..., mnd. seiel...***, Sb.?: nhd. »Saat...«

Saatacker, mnd. sātacker, F.: nhd. »Saatacker«, Saat

saatacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatbehütung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saatblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatbrache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Säätchen, mnd. sādeken, sadeken, N.: nhd. »Säätchen«, Saatkörnlein

saatdurchschlängelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saategge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saateichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatel, nhd.: nhd. ; L.: DW

saatenflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatengrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saaterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatfahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saatfass, mnd. seievat*, seyevat, seygevat, N.: nhd. Saatfass

Saatfeld -- uneingehegtes Saatfeld, mnd. ēsch (1), M.: nhd. Esch, offenes Feld, uneingehegtes Saatfeld, Ackerboden des Urhofes, Ackerland, leichter Boden zu Kornbau

Saatfeld, germ. *atiska-, *atiskam, *ateska-, *ateskam, st. N. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld, Flur (F.); *atiska-, *atiskaz, st. M. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld, Flur (F.); *kultur-, germ.?, F.: nhd. Pflege, Saatfeld

Saatfeld, got. atis-k* 2, st. M. (a): nhd. Saat, Saatfeld

Saatfeld, afries. es-k, ed-esk*, st. M. (a): nhd. »Esch«, Saatland, Saatfeld

Saatfeld, as. *ėtis-k?, *ėz-k?, st. N. (a): nhd. »Esch«, Saatfeld; ? was-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), Scholle (F.) (1), Saatfeld?

Saatfeld, ahd. felga* (2) 1?, sw. F. (n): nhd. Saatfeld, umgepflügtes Feld; fluor* 2, st. M. (a): nhd. Saat, Saatfeld, Flur (F.); sāt 21, st. F. (i): nhd. Saat, Saatfeld, Säen, Aussaat

Saatfeld, mhd. ezzisch, esch, st. M.: nhd. »Esch«, Saatfeld

Saatfeld, mhd. sāmevelt*, sāmvelt, sāmefelt*, st. N.: nhd. Saatfeld; sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

Saatfeld, mhd. vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

Saatfeld, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

saatfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatfelder -- Umzäunung der Saatfelder, ahd. ezziskzūn* 1, ezzisczūn*, st. M. (i): nhd. Saatfeldzaun, Umzäunung der Saatfelder

Saatfeldes -- Inhaber eines Saatfeldes, mhd. eschman 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Saatfeldes

Saatfeldzaun, ahd. ezziskzūn* 1, ezzisczūn*, st. M. (i): nhd. Saatfeldzaun, Umzäunung der Saatfelder

saatfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saatfresser, an. sæð-ing-r, st. M. (a): nhd. Graumöwe, Saatfresser

saatfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saatfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saatgans, ahd. hagalgans* 10, st. F. (i): nhd. Hagelgans, Saatgans, Schneegans

saatgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saatgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saatgrund, mnd. seigrunt*, seygrunt, F., M.: nhd. »Saatgrund«, zur Saat bestimmter Grund und Boden

saatgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saatgut -- Saatgut für die Frühjahrsbestellung, mnd. sōmersāt, sŏ̄mmersāt, sāmersāt, sŏ̄mersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide

Saatgut -- Saatgut für ein Joch Acker, ahd. jūhsāt* 1, st. F. (i): nhd. »Jochsaat«, Säen eines abgemessenen Ackers (?), Saatgut für ein Joch Acker

Saatgut, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden

Saatgut, mnd. ? sādet, Sb.: nhd. Baumschule?, Saatgut?

Saatgut, mnd. sādegōt, sādeg· d, N.: nhd. Saatgut

Saatgut, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

saatgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saatguts -- ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

saathafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saathahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saathahn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saathandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saathändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saathanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saathirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saathuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saatigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatjahr (), mhd. ? satjār, M.: nhd. »Sattjahr«?, »Saatjahr« (?)

saatkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatkarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatkeim -- eben hervorsprießender Saatkeim, an. eig-in (2), st. N. (a): nhd. eben hervorsprießender Saatkeim

saatknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saatkorn -- Saatkorn im Speicher, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

Saatkorn -- zu früh gekeimtes Saatkorn, mnd. molt (1), malt, N.: nhd. Malz, gequollenes und angekeimtes Getreide (Gerste oder Weizen) als Grundstoff zur Bierherstellung, zu früh gekeimtes Saatkorn

Saatkorn, mnd. ? sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

Saatkorn, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Saatkorn, mnd. sātkōrn, sātkōrne, N.: nhd. »Saatkorn«, zur Aussaat bestimmtes Getreide, Saatweizen

saatkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatkörner -- Saatkörner der Senfplanze, mnd. mostartsāt, N.: nhd. Saatkörner der Senfplanze

Saatkörnlein, mnd. sādeken, sadeken, N.: nhd. »Säätchen«, Saatkörnlein

saatkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatkrähe, an. hrō-k-r (1), st. M. (a): nhd. Saatkrähe, Scharbe, langer Mensch

Saatkrähe, ae. hrō-c, st. M. (a): nhd. Saatkrähe, Krähe

Saatkrähe, ahd. ruoh (1) 40, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Krähe, Saatkrähe

Saatkrähe, mhd. ? krichel 1, mhd.?, st. M.: nhd. Saatkrähe?, Elster?, Turmfalke?

Saatkrähe, mhd. ruoch (1), rüehe, ruoche, ruost, st. M., sw. M.: nhd. »Ruch«, Saatkrähe, Häher

Saatkrähe, mnd. kārōk*?, karok, F.: nhd. Dohle, Krähe, Saatkrähe

Saatkrähe, mnd. rōk (2), ro̊ck, M.: nhd. Krähe, schwarze Krähe, Saatkrähe, Kolkrabe

saatkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saatland -- Saatland von bestimmter Größe, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Saatland, afries. es-k, ed-esk*, st. M. (a): nhd. »Esch«, Saatland, Saatfeld; sē-d-lan-d 2, sē-d-lon-d, st. N. (a): nhd. Saatland

Saatland, mnd. seielant*, seyelant, seygelant, N.: nhd. Saatland

Saatland, mnd. sādinge (2), F.: nhd. Saat, Saatland

Saatland, mnd. sātlant, N.: nhd. »Saatland«, Ackerland

saatland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatlant, mnd. seilant*, seylant, N.: nhd. Saatlant

saatlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatleuchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saatman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saatmond, mnd. sātmāne*, sātmān, M.: nhd. »Saatmond«, Oktober

saatperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saatpflügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saatrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saatroggen, mnd. sātrogge, sātroggen, M.: nhd. »Saatroggen«, zur Aussaat bestimmter Roggen

saatroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saatscheffeln -- Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet, mnd. schēpelsēde, N.: nhd. Ackermaß nach Saatscheffeln berechnet

saatschnellkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatsee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saatstück, mnd. sēde (2), F.: nhd. besätes Ackerstück, Saatstück

saattabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saattag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saattuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saatweizen, mnd. sātkōrn, sātkōrne, N.: nhd. »Saatkorn«, zur Aussaat bestimmtes Getreide, Saatweizen

Saatweizen, mnd. sātwēte, sātwēten, sātweiten, M.: nhd. »Saatweizen«, zur Aussaat bestimmter Weizen

saatweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saatwicke, mnd. sātwicke, F.: nhd. »Saatwicke«, zur Aussaat bestimmte Wicke

saatwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saatwucherblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saatwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saatzeit, mhd. sæjet, seiet, st. M.: nhd. Saatzeit

Saatzeit, mnd. seieltīt*, seyeltīt, seygeltīt, F.: nhd. Saatzeit

Saatzeit, mnd. sādeltīt, F.: nhd. »Saatzeit«, Zeit in der gesät wird

saatzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saatzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saatzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saba -- Land der Königin von Saba, mnd. mōrlant (2), N.: nhd. »Mohrland«, Land der Königin von Saba, Arabien, Orient, Äthiopien

Saba, anfrk. Sab-a* 1, Sb.: nhd. Saba

säbar, mnd. seibār, seybār, Adj.: nhd. »säbar«, besäbar

Sabbat -- Sabbat nach dem Passahfest, mnd. nāsabbat, nāchsabbat*, M.: nhd. »Nachsabbat«, Sabbat nach dem Passahfest

Sabbat, got. sabbatō 28, M. (indekl., z. T. u/i): nhd. Sabbat

Sabbat, ae. hā-l-ig-dæg, st. M. (a): nhd. heiliger Tag, Feiertag, Sabbat; rės-t-e-dæg, st. M. (a): nhd. »Rasttag«, Ruhetag, Festtag, Sabbat; sabbat, M.: nhd. Sabbat

Sabbat, ahd. fīratag* 9, st. M. (a): nhd. »Feiertag«, Sabbat, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe; fīratago* 2, sw. M. (n): nhd. »Feiertag«, Tag der Ruhe, Tag der ewigen Ruhe, Sabbat; firōd 2, st. M. (a?, i?) (?): nhd. Feiertag, Sabbat; restitag* 4, st. M. (a): nhd. Ruhetag, Sabbat; sambaztag* 51, samiztag*, st. M. (a): nhd. Sabbat, Samstag, Sonnabend; skobaht*? 1, scobaht, Sb.: nhd. Sabbat; skodaht*? 1, scodaht?*, Sb.: nhd. Sabbat; wehhatag* 2, wechatag*, st. M. (a): nhd. Wochentag, Sabbat

Sabbat, mhd. sābāot, sābot, sabbat, st. M.: nhd. Sabbat

Sabbat, mnd. sabbat, sabbet, M., N.: nhd. Sabbat, jüdischer Feiertag

sabbat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbat, nhd.: nhd. ; L.: DW

sabbatabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbatalmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbatentheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbaterweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbatfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbath, nhd.: nhd. ; L.: DW

sabbatinsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbatkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbatlampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sabbatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sabbatlichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

sabbatlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sabbats -- Vorabend des Sabbats, mnd. rouwedach, M.: nhd. »Ruhetag«, Vorabend eines Festtags, Vorabend des Sabbats; rüstdach, M.: nhd. »Rasttag«, Vorabend des Sabbats

sabbatsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsentheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsfeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbatsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbatskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sabbatsknecht, mnd. sabbatesknecht*, sabbatsknecht, M.: nhd. »Sabbatsknecht«, Anhänger des Unglaubens

sabbatslichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

sabbatsschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatsschändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbatstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbatsverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sabbattag, mnd. sabbatdach, M.: nhd. Sabbattag

sabbattag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbattag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbatverbrechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sabbatweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbatwimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabbeln, mnd. sabbelen***, sw. V.: nhd. »sabbeln«, sabbern, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen

sabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sabbelschnauze, mnd. hottensnāvel, M.: nhd. Schaum vor dem Mund Habender, Sabbelschnauze

sabbelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabberbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabberfresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sabberlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabberlatz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabberlätzchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sabbern, mnd. sabbelen***, sw. V.: nhd. »sabbeln«, sabbern, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen

sabbern, mnd. sabben, sw. V.: nhd. »sabbern«, geifern, speicheln, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen

sabbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sabberregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabberschlabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sabberschlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabberseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sabbertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säbel -- gekrümmter Säbel, mhd. falschōn, fatschōn, st. M.: nhd. Krummsäbel, gekrümmter Säbel

Säbel, mhd. sabel (2), sebel, st. M.: nhd. Säbel

Säbel, mnd. hesse (2), hessze, M.: nhd. langes Messer (N.), Säbel; kōrde (2), kurde, karde, F., M.: nhd. langes Messer (N.), krummes Messer (N.), gebogener Dolch, Säbel, gerades Messer (N.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Säbel, mnd. sābel (2), M.: nhd. Säbel

säbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

säbelbeine, nhd.: nhd. ; L.: DW

säbelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelduell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säbelfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbelfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

säbelgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säbelgerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säbelherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW säbelheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säbelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbelklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelklirren, N. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbelklirrend, N. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säbelkoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säbelkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbeln, mnd. sābelen (2), sēbelen, sw. V.: nhd. »säbeln«, niedersäbeln, niedermachen

säbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säbelnarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelrasseln, N. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbelrasselnd, N. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säbelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säbelscheide, mnd. kōrdenschēde, kōrdenscheide, F.: nhd. Säbelscheide

säbelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säbelschnäbler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Säbelschwert, mnd. sābeleswērt*, sēbelswērt, N.: nhd. »Säbelschwert«, Krummschwert

säbelspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säbelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säbeltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sabenbaum, ae. safīn-e, sw. F. (n): nhd. Sadebaum, Sabenbaum

Säbenbaum, as. *si-v-en-bôm?, *si-ƀ-en-bôm?, as.?, st. M. (a): nhd. Säbenbaum

Säbenbaum, mnd. sāvenbōm, sāvelbōm, sēvenbōm, s˙ venbōm, M.: nhd. Säbenbaum

sabenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säbenbaums -- Blüte des Säbenbaums, mnd. sāvelblōme, F.: nhd. »Säbenblume«, Blüte des Säbenbaums

Säbenblume, mnd. sāvelblōme, F.: nhd. »Säbenblume«, Blüte des Säbenbaums

saber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sabinisches -- sabinisches Gewächs, mnd. sēven (3), Sb.?: nhd. Sebenbaum, Sadebaum, sabinisches Gewächs

säblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sacebaro, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sacharbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachbediente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachbeschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sachbestätigung, afries. rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung

sachbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachbezüglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sache -- eine Sache drehen bzw. wenden, mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

Sache -- eine Sache durch Bestechung anders wenden, mnd. ümmek˙ pen*, ummekopen, mnd.?, sw. V.: nhd. umkaufen, bestechen, eine Sache durch Bestechung anders wenden

Sache -- eine Sache haben, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

Sache -- eine Sache übernehmen, mnd. underwinden, mnd.?, st. V.: nhd. angreifen, erfassen, eine Sache übernehmen, bemächtigen

Sache -- eine Sache von neuem wieder anfangen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

Sache -- einer Sache ein Ebenmaß geben, mnd. vērōrden, vērorden, sw. V.: nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, einer Sache ein Ebenmaß geben

Sache -- einer Sache verlustig gehen, mnd. vörvallen* (1), vorvallen, st. V.: nhd. verfallen (V.), einfallen, allmählich einstürzen, baufällig werden, unwegsam werden, umstürzen, niederfallen, völlig fallen, stürzen, zusammenfallen, einstürzen, in Verfall geraten, in Abnahme geraten, verkommen (V.), entfallen (V.), sterben, in Brüche verfallen (V.), in Buße verfallen (V.), Gut verfallen (V.), durch Todesfall erledigt werden, sterben, aussterben, anfallen (besonders vom Erbe), durch Erbschaft anheimfallen, heimfallen, zurückfallen (an den Lehnsherrn oder die Stadt), an den Lehnsherren zurückfallen, fällig werden (Abgaben), rechtlichen Anspruch auf etwas verlieren, einer Sache verlustig gehen

Sache -- Gebrauch einer Sache verbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

Sache -- Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Sache -- gerichtliches Ausmachen einer Sache, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache

Sache -- geringe Sache, mnd. vilthōt, M.: nhd. Filzhut (M.), Hut (M.), geringe Sache, Kleinigkeit, Nichtigkeit

Sache -- höchstes Ende einer Sache, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

-- Spitze des Sackes: mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Sache -- jemandem einer Sache überheben, mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

Sache -- Klippe die eine Sache scheitern lässt, mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt

Sache -- Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

Sache -- richtige Abwägung einer Sache, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil

Sache -- Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, mnd. ūtdrīven*, ūtdriven, mnd.?, sw. V.: nhd. austreiben, hinaustreiben, Sache bzw. Besitz nicht anerkennen, beitreiben

Sache -- Sache durch Geiseln sicher stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

Sache -- Sache von neuem wieder anfangen, mnd. uppen, mnd.?, sw. V.: nhd. vorbringen, verlauten lassen, kundgeben, offenbaren, Sache von neuem wieder anfangen, wieder aufrühren

Sache -- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

Sache -- seine Sache durchfechten, mnd. vullenv˙ ren, follinv˙ ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv˙ ren, volv˙ ren, follinv˙ ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

Sache -- sich einer Sache auf der Flucht entledigen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

Sache -- sich einer Sache begeben, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

Sache -- sich einer Sache entäußern, mnd. ˙ teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

Sache -- sich einer Sache getrösten, mnd. vörtr˙ sten*, vortr˙ sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

Sache -- sich einer Sache unterwinden, mnd. underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen

Sache -- sich einer Sache versichern, mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

Sache -- streitige Sache schlichten, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

Sache -- unverrichteter Sache seiend, mnd. ungeschaffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschafft«, unverrichteter Sache seiend

Sache erlassen (V.), mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

Sache, idg. *rei- (4), *rēi-, *reh1í-, Sb.: nhd. Besitz, Sache, Habe; ? *rent-?, Sb.: nhd. Sache?; ? *u̯eg-?, *u̯eig-?, Sb.: nhd. Sache?; *u̯ekti-, Sb.: nhd. Sache, Ding

Sache, germ. *maka-, *makam, st. N. (a): nhd. Sache, Ding, Zustand; *wehti-, *wehtiz, *wihti-, *wihtiz, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Sache, Ding

-- redenswerte Sache: germ. *maþla-, *maþlam, *madla-, *madlam, st. N. (a): nhd. Rat, Versammlung, Rede, redenswerte Sache

Sache, got. waíh-t-s 80=79, st. F. (i), F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,2a, 147,2 m. Anm.): nhd. Ding, Sache, etwas

-- die gute Sache: got. þiu-þ 20, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 239,2b): nhd. das Gute, die gute Sache, Gut

-- über einer Sache: got. uf-ar-ō 7, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B2, Krause, Handbuch des Gotischen 195), Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,2b), m. Gen. der Richtung oder m. Dat. der Ruhe: nhd. darüber, über etwas, über einem, über einer Sache

Sache, an. hlu-t-r, st. M. (i): nhd. Los, Teil, Stück, Ding, Sache; sọk, st. F. (ō): nhd. Rechtshandel, Klage, Sache, Grund, Veranlassung; væt-t-r, vēt-t-r, st. F. (i): nhd. Wesen, Wicht, Geist, Ding, Sache

-- eine Sache wieder zur Sprache bringen: an. up-p-rip-p-a, sw. V.: nhd. wiederholen, eine Sache wieder zur Sprache bringen

-- einer Sache absagen: an. af-neit-a, sw. V.: nhd. verneinen, abschlagen, verweigern, einer Sache absagen

-- einer Sache entgehen: an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

-- gekaufte Sache: an. kaup, st. N. (a): nhd. Kauf, gekaufte Sache

Sache, ae. in-ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Angelegenheit, Geschäft, Grund, Anlass, Ursache, Anstoß, Fehler; mā-l (2), st. N. (a): nhd. Sache, Prozess, Vereinbarung, Bedingung; on-tim-ber, an-tim-ber, st. N. (a): nhd. Baumaterial, Holzwerk, Sache, Ursache, Grund, Motiv; *ti-n-g-a, sw. M. (n): nhd. Sache, Geschäft; þing, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gegenstand, Angelegenheit, Eigentum, Ursache, Grund, Prozess, Geschehnis, Tat, Bedingung, Umstand, Beratung, Rat, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtshof, Punkt, Beziehung, Hinsicht; wih-t (1), uh-t, *wuh-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Wicht, Person, Geschöpf, Wesen, Sache, Ding, etwas; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

Sache, afries. sek-e 40 und häufiger?, sek, sek-a (4), sak-e, st. F. (ō): nhd. Sache, Angelegenheit, Rechtssache, Streitsache, Rechtsstreit, Rechtsbestimmung, Vergehen, Anklage, Anspruch; thing 90 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Ding, Gericht (N.) (1), Sache, Gegenstand, Fall, Klage, Rechtssatz; we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache

-- geweihte Sache: afries. wī-nisse 1, wī-a-nisse*, wī-l-enze, st. F. (jō): nhd. Weihe (F.) (2), geweihte Sache

Sache, anfrk. sak-a* 2, sac-a*, st. F. (ō): nhd. Sache; thing* 10, st. N. (a): nhd. Sache, Ding, Anliegen

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

Sache, as. sak-a* 16, st. F. (ō): nhd. Sache, Streit, Gericht (N.) (1), Feindschaft, Schuld; thing 50, st. N. (a): nhd. Ding, Sache, Gericht (N.) (1), Versammlung, Gerichtsverhandlung; wih-t* 77, st. M. (a), Indef.-Pron.: nhd. »Wicht«, Dämon, Wesen, Ding, Sache, etwas

-- weltliche Sache: as. wer-o-l-d-sak-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Weltsache«, weltliche Sache

Sache, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit; dingstrīt* 1, st. M. (a?): nhd. Streit, Rechtsstreit, Sache, Rechtssache; gimah (2) 19, st. N. (a): nhd. Vorteil, Annehmlichkeit, Muße, Genuss, Nutzen, Gut, Los, Zustand, Ding, Sache, Tatsache, Wahrheit, Wesen; gimahha* (1) 4, gimacha, st. F. (ō): nhd. Annehmlichkeit, Zustand, Beschaffenheit, Art (F.) (1), Ding, Sache, Gut; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; mah* (1) 1, st. N. (a): nhd. Sache, Ding; rahha 70, racha, st. F. (ō): nhd. Rede, Gerede, Erzählung, Sache, Ding, Angelegenheit, Zustand, Handlung, Lage, Rechenschaft, Grund; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat; tāt 254, st. F. (i): nhd. Tat, Handlung, Geschehen, Ereignis, Begebenheit, Ding, Tun, Handeln, Wirken, Verwirklichung, Geschehnis, Wandel, Werk, Tatsache, Sache, Wesen, Wesenheit, Gestalt, Wirklichkeit, Verhalten

-- einer Sache aussetzen: ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen

-- einer Sache ausweichen: ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen

-- einer Sache berauben: ahd. biskerien* 19, biskerren*, biscerien*, sw. V. (1b): nhd. zuteilen, überantworten, bescheren, abschaben, berauben, einer Sache berauben, vorenthalten, betrügen, hintergehen, wegnehmen; giskerien* 5, giskerren*, giscerien*, sw. V. (1b): nhd. einer Sache berauben, zuteilen, bestimmen, verhängen

-- einer Sache beraubt: ahd. biskerit* 6 und häufiger, biscerit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. zugeteilt, geeignet, disponiert, einer Sache beraubt, fremd, außenstehend

-- einer Sache das rechte Maß geben: ahd. gimetamēn* 3, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, ordnen, einer Sache das rechte Maß geben, ordnen; metamēn* 5, sw. V. (3): nhd. »mitteln«, mäßigen, regeln, festsetzen, einer Sache das rechte Maß geben, feststellen, lenken

-- einer Sache den letzten Schliff geben: ahd. slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

-- einer Sache Ecken geben: ahd. ortōn* 1, sw. V. (2): nhd. »ecken«, begrenzen, einer Sache Ecken geben

-- einer Sache ein Ziel setzen: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

-- einer Sache entfliehen: ahd. intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken

-- einer Sache entgehen: ahd. bimīdan 57, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, unterlassen (V.), vermeiden, verhehlen, einer Sache ausweichen, entgehen, einer Sache entgehen; biwankōn* 9, biwancōn*, sw. V. (2): nhd. entrinnen, entgehen, jemandem entgehen, einer Sache entgehen, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.); firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); intfaran* (1) 27, st. V. (6): nhd. »entfahren« (V.), entgehen, entfliehen, in Vergessenheit geraten, verlorengehen, entweichen, einer Sache entgehen, weggehen

-- einer Sache Erwähnung tun: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- einer Sache etwas zugestehen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- einer Sache Rechnung tragen: ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

-- einer Sache standhalten: ahd. irbītan 3, st. V. (1a): nhd. warten, erwarten, einer Sache standhalten

-- einer Sache überdrüssig: ahd. leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig

-- einer Sache verlustig gehen: ahd. gigān 20, gigēn*, anom. V.: nhd. gehen, laufen, kommen, zukommen, zufallen, steigen, Bezug haben, Erfolg haben, betreffen, gehören, gehören zu, übertreten, einer Sache verlustig gehen; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren

-- einer Sache verpflichtet: ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

-- einer Sache verpflichtet zu: ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

-- einer Sache wert: ahd. wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

-- einer Sache widersprechen: ahd. gilougnen* 8, gilouganen*, sw. V. (1a): nhd. leugnen, verneinen, jemanden leugnen, etwas leugnen, jemanden verleugnen, etwas verleugnen, einer Sache widersprechen; widarkōsōn* 2, sw. V. (2): nhd. widersprechen, einer Sache widersprechen

-- einer Sache würdig: ahd. wirdīg* 79, Adj.: nhd. würdig, wert, einer Sache würdig, einer Sache wert, geeignet, erprobt, verdient, ehrwürdig

-- einer Sache zusetzen: ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen

-- einer Sache zustimmen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat: ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

-- in der Sache liegen: ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen

-- in der Sache selbst liegend: ahd. gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend

-- in einer Sache zustimmen: ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

-- jemandem in einer Sache Glauben schenken: ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

-- jemanden einer Sache beschuldigen: ahd. anazellen* 3, sw. V. (1): nhd. beschuldigen, jemanden einer Sache beschuldigen, anklagen; 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- jemanden einer Sache bezichtigen: ahd. 1zīhan* 38, st. V. (1b): nhd. zeihen, bezichtigen, beschuldigen, jemanden bezichtigen, jemanden beschuldigen, jemanden einer Sache bezichtigen, jemanden einer Sache beschuldigen, von jemandem aussagen, etwas von jemandem aussagen, behaupten, etwas behaupten, jemandem vorwerfen, jemandem etwas vorwerfen, anklagen

-- jemanden in einer Sache unterbrechen: ahd. untarneman* 15, st. V. (4): nhd. abgrenzen, unterbrechen, jemanden in einer Sache unterbrechen, dazwischentreten, verhindern

-- jemanden wegen einer Sache anflehen: ahd. dararuofan* 1, red. V.: nhd. anrufen, jemanden wegen einer Sache anflehen

-- nicht zur Sache gehörig: ahd. fremidi 63?, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, nicht eigen, nicht zur Sache gehörig, fern, unbekannt, befremdlich

-- sich einer Sache bemächtigen: ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen

-- sich einer Sache entäußern: ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

-- sich einer Sache enthalten: ahd. gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

-- sich einer Sache entziehen: ahd. muozigen 1, sw. V.: nhd. sich einer Sache entziehen; muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

-- sich einer Sache erwehren: ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen

-- sich einer Sache hingeben: ahd. gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben

-- sich einer Sache unterziehen: ahd. ingagantuon* 1, anom. V.?: nhd. sich einer Sache unterziehen, entgegenkommen

-- sich einer Sache vermessen: ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern

-- sich einer Sache widersetzen: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- sich einer Sache widmen: ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen

-- sich einer Sache zuwenden: ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen

-- Sohn und Vater betreffende Sache: ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- Wesen einer Sache: ahd. iowesantī* 3, st. F. (ī): nhd. Wesen, Wesen einer Sache, Unvergänglichkeit, Immerwährendes; iowist* 2?, st. F. (i): nhd. Wesen, Wesenheit, Wesen einer Sache

-- zum Geständnis einer Sache bringen: ahd. gijihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, beichten, zum Geständnis einer Sache bringen

-- zum Zugeständnis einer Sache bringen: ahd. jihten* 3, sw. V. (1a): nhd. bekennen, bezeugen, einen Beweis führen gegen, entscheiden lassen in Bezug auf, zum Zugeständnis einer Sache bringen

Sache, mhd. dinc (1), st. N.: nhd. Ding, Sache, Vertrag, Gericht (N.) (1), Gerichtsverhandlung, Gerichtsversammlung, Gerichtstermin, Termin, Rechtssache, Rechtsfrist, Rechtsfall, Rechtsfrage, gerichtliche Verfügung, rechtliche Vereinbarung, rechtsverbindliche Vereinbarung, Straftat, Angelegenheit, Ereignis, Gegenstand, Verhandlung, Zweikampf, Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Genitale, Menstruation, Lebewesen, Wesen, Erscheinung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel, Grund, Geschick, Leben, Lage, Zustand, Geschichte, Entscheidung, Tat, Werk, Auftrag, Amtsgeschäft, Geschäft, Besitz, Recht, Gesetz, Gebot, Abmachung, Handlung

-- Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts: mhd. abeeischunge, st. F.: nhd. »Abheischung«, Abforderung einer Partei oder Sache aus der Zuständigkeit eines Gerichts

-- Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache: mhd. anesprāche, ansprāche, anespræche*, anspræche, st. F.: nhd. »Ansprache«, Anklage, Anspruch, Anrecht, Forderung, Ansprechung, Rechtsanspruch, rechtliche Forderung, Rechtsstreit, Herausforderung zum Zweikampf, Einspruch, Darstellung einer gerichtlich zu verhandelnden Sache, Anfechtung

-- der Sache nach: mhd. dinclīche, Adv.: nhd. wirklich, der Sache nach

-- eine Sache wieder aufgreifen: mhd. averen* (1), avern, ävern, evern, aferen*, afern*, äfern*, äffern, sw. V.: nhd. wiederholen, wieder vorbringen, eine Sache wieder aufgreifen, tadeln, rächen, nachvollziehen, erneuern, wiederherstellen

-- gestohlene Sache: mhd. diube, diuve, diufe*, dūbe, dūf, dieve, diefe*, tūbe, st. F.: nhd. Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Diebsgut, Bußzahlung für Diebstahl; diupheit, diepheit, st. F.: nhd. diebisches Wesen, Diebstahl, Diebssache, gestohlene Sache, Betrugsverbrechen

-- kleine Sache: mhd. dingel, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung; dingelīn, st. N.: nhd. »Dinglein«, kleine Sache, kleine Angelegenheit, bäuerliche Wirtschaft, Haushaltung

-- mit Dieben gemeinsame Sache Machender: mhd. diepgeselle, sw. M.: nhd. Diebgeselle, mit Dieben gemeinsame Sache Machender

-- Sache von gleichem Wert: mhd. ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

-- seine Sache führen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- sich einer Sache befleißigen: mhd. bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

-- sich einer Sache entäußern: mhd. belouben (2), sw. V.: nhd. glauben, sich einer Sache entäußern

-- sich einer Sache entledigen: mhd. ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen

-- versprochene Sache: mhd. dinge (2) 1, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Übereinkunft, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Zahlungsversprechen, Zahlungsschuld, Zahlung, Brandschatzzahlung, Bedingung

-- vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen: mhd. anebotwæren*, ane botwarn, sw. V.: nhd. verleumden, vor Gericht fälschlich einer Sache beschuldigen

-- wertlose Sache: mhd. āswinc, st. M.: nhd. was vom Flachs abgeschwungen wird, wertlose Sache, Abfall, Abgang

Sache, mhd. gesache, st. F.: nhd. Sache; gescheft (1), geschaft, st. N.: nhd. Geschäft, Tätigkeit, Aufgabe, Amt, Geschäftigkeit, Angelegenheit, Sache, Verhandlung, Befehl, Testament, Geschlechtsteile; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung; krām, krōm, st. M.: nhd. »Kram«, ausgespanntes Tuch, Zeltdecke, Bedachung eines Kramstandes, Krambude, Handel, Handelsgeschäft, Verkaufsstand, Laden (M.), Ware, gekaufte Ware, Warenlager, Sache, Angelegenheit, Mittel, Geschenk, Geld

-- eine Sache behaupten: mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- einer Sache aus dem Weg gehen: mhd. geschiuhen, sw. V.: nhd. meiden, einer Sache aus dem Weg gehen, vertreiben

-- feine Sache: mhd. kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

-- geringfügige Sache: mhd. krempel, st. M., st. N.: nhd. »Krempel« (F.), kleine Spitzhacke, Kralle, Häkchen, geringfügige Sache

-- irgendeine Sache: mhd. iht (1), ieht, iet, īt, Pron-Sb., Indef.-Pron.: nhd. irgendein Ding, etwas, irgendetwas, irgendeine Sache, etwa, irgendwie, nichts, kein

-- kleine gearbeitete Sache: mhd. kleinguot, st. N.: nhd. »Kleingut«, kleines Ding, Kleinigkeit, kleine gearbeitete Sache, Kleinod, Ding von höchstem Werte das unersetzbar ist

-- sich einer Sache annehmen: mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

-- sich einer Sache befleißigen: mhd. gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach

-- sich einer Sache rühmen: mhd. gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.)

-- versprochene Sache: mhd. gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation

-- Wesenlichstes einer Sache: mhd. houbetlist, st. M.: nhd. »Hauptlist«, Hauptkunst, höchste Kunst, Hauptkunstbegriff, Wesenlichstes einer Sache

Sache, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; rache (2), st. F., sw. F.: nhd. Rede, Sache; rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- eine Sache schlecht machen: mhd. missegeben, st. V.: nhd. eine Sache schlecht machen, Ziel verfehlen, verderben

-- einer Sache befreien: mhd. pfenden (1), phenden, sw. V.: nhd. abgewinnen, pfänden, auspfänden, Pfand nehmen, als Pfand nehmen, beschlagnahmen, Pfand abnehmen, berauben, einer Sache befreien, ausplündern

-- einer Sache Wert beilegen: mhd. presieren, sw. V.: nhd. Sache abschätzen, einer Sache Wert beilegen

-- öffentlich bekannte und bezeugte Sache: mhd. lantgewizzen, st. N., st. F.: nhd. öffentlich bekannte und bezeugte Sache, öffentlich bekannte und bezeugte Angelegenheit

-- Sache abschätzen: mhd. presieren, sw. V.: nhd. Sache abschätzen, einer Sache Wert beilegen

Sache, mhd. sache (1), sach, sw. F., st. F.: nhd. Streit, Streitsache, Rechtshandel, Rechtssache, Rechtsfall, Rechtsangelegenheit, Rechtsstreit, Klage, Anklage, Angelegenheit, Sache, Ding, Material, Stoff, Grund, Ursache, Bedingung, Umstand, Lage, Leben, Zeit, Ereignis, Geschehen, Zwischenfall, Fall; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter; stücke, stück, stucke, stuck, st. N.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Abteilung, Bestandteil, Gegenstand, Abschnitt, Artikel, Einzelstück, Stück bebautes Land, bestimmte Bemessungseinheit, Anzahl von zwölf Dutzend, Zehntel einer Mark, einzelner ganzer Gegenstand, Ding, Sache, Angelegenheit, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Stück Leinwand, Stück Tuch, Stück Kleiderstoff, bestimmtes Maß

-- Sache führen: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

-- Sache führen von: mhd. tagedingen (1), teidingen, tēdingen, sw. V.: nhd. gerichtlich verhandeln, verhandeln, unterhandeln, Übereinkunft treffen, Gericht halten, Gericht halten über, Tag anberaumen, vor Gericht laden, vor Gericht behandeln, entscheiden, aushandeln, Sache führen, reden, Sache führen von, Frist geben, Frist geben mit, Worte machen, Einlassung vorbringen, argumentieren, vermitteln zwischen, vorladen an, vorladen vor

Sache, mhd. werltsache, st. F.: nhd. »Weltsache«, Sache, irdische Sache, Ding der Welt; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache

-- Bote der die Sache eines anderen führt: mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

-- eine Sache ausfechten: mhd. volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen

-- eine Sache gerichtlich zu Ende führen: mhd. ūztagedingen, ūz tagedingen, ūzteidingen, sw. V.: nhd. durch Unterhandlung freimachen, loskaufen, eine Sache gerichtlich zu Ende führen

-- einer Sache berauben: mhd. verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen

-- einer Sache beschuldigen: mhd. vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

-- einer Sache ungewiss: mhd. ungewāre (1), Adv.: nhd. auf unrichtige treulose Weise, unaufrichtig, tadellos, nicht wahrhaft, unzuverlässig, falsch, einer Sache ungewiss

-- Gesandter der die Sache eines anderen führt: mhd. vürebote*, vürbote, furbote*, fürbote*, sw. M.: nhd. Bote der die Sache eines anderen führt, Gesandter der die Sache eines anderen führt, Vorbote, Unterhändler, Vermittler

-- irdische Sache: mhd. werltsache, st. F.: nhd. »Weltsache«, Sache, irdische Sache, Ding der Welt

-- jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen: mhd. umbekomen, umbe komen, st. V.: nhd. jemandem eine Sache auf Umwegen beibringen, vorübergehen, zu Ende gehen, umkommen, sterben, um etwas kommen, herankommen, herumkommen, Runde machen

-- rechtlich seine Sache durchführen: mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

-- sich einer Sache entschlagen: mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

-- sich einer Sache entziehen: mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

-- sich in einer Sache ungerecht zeigen: mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

-- sich von einer Sache reinigen: mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

Sache, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist; dōn (3), dōnt, N.: nhd. Tun, Lassen, Handeln, Verrichten, Treiben, Art und Weise, Sache, Angelegenheit

-- an einer Sache haftend: mnd. aneklēve* (1), anklēve, Adj.: nhd. an einer Sache haftend

-- Austrag einer Sache: mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung

-- durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen: mnd. erwinnen, st. V.: nhd. überführen, nachweisen, beweisen, durch Richterspruch eine Klage oder eine Sache gewinnen, ein obsiegendes Erkenntnis erzielen

-- eine Sache: mnd. ēner (2), ēiner, enre, einre, eenre, erre, er, Pron.?: nhd. einer, jemand, einerlei, irgendwelcher Art (F.) (1), irgendwelch, eine Sache, etwas

-- eine Sache in Angriff nehmen: mnd. aneväten*, anväten, sw. V.: nhd. »anfassen«, ergreifen, angreifen, eine Sache in Angriff nehmen, handhaben, behandeln

-- eine Sache ins Reine bringen: mnd. afmāken, sw. V.: nhd. abmachen, endigen, eine Sache ins Reine bringen, zubereiten, letzte Hand anlegen, abschließen, Geld einnehmen

-- eine Sache oder Klage verfolgen: mnd. achtervolgen, V.: nhd. nachfolgen, nachkommen, verfolgen, eine Sache oder Klage verfolgen, bei versessener Rente den Eigentümer eines Hauses zum Verkauf treiben

-- eine streitige Sache auseinander bringen: mnd. entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen

-- einer Sache ansichtig Werdender: mnd. anesichtiger*, ansichtiger, M.: nhd. »Ansichtiger«, einer Sache ansichtig Werdender

-- einer Sache entgegentreten: mnd. entgēgenen*, entēgenen, entiegenen, sw. V.: nhd. »entgegnen«, jemanden entgegentreten, einer Sache entgegentreten, entgegen sein (V.), gegen etwas sein (V.)

-- einer Sache entheben: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- einer Sache ledig gehen: mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

-- einer Sache ledig werden: mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

-- einer Sache nachkommen: mnd. ervolgen, sw. V.: nhd. »erfolgen«, folgen, verfolgen, befolgen, die Folge sein (V.), einem Folge leisten, willfährig sein (V.), etwas ausführen, betreiben, einer Sache nachkommen, Recht erlangen

-- einer Sache überheben: mnd. enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen

-- einer Sache warten: mnd. bewachten, sw. V.: nhd. beaufsichtigen, einer Sache warten, besorgen

-- Gebrauch an einer Sache habend: mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

-- geringe Sache: mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

-- mit einer Sache nicht fortkommen können: mnd. d· delen, sw. V.: nhd. langsam sein (V.), mit einer Sache nicht fortkommen können

-- Nutzung an einer Sache habend: mnd. brūkhaftich, brūkaftich, Adj.: nhd. nützlich, gebräuchlich, Gebrauch an einer Sache habend, Nutzung an einer Sache habend

-- rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben: mnd. anevanc, anvanc, anvank, M.: nhd. Anfang, Angriff, Anfassen, rechtliche Ergreifung einer entwendeten Sache durch den rechtmäßigen Eigentümer um die Klage zu erheben, Beschlagnahme, Besitz, Arrest, Anspruch, Anklage

-- Sache die Befremden und Aufsehen erregt: mnd. abūs, mnd.?, N.: nhd. Sache die Befremden und Aufsehen erregt

-- Sache nach dem Rechte verfolgen: mnd. änden*, anden, sw. V.: nhd. »ahnden«, andeuten, Meinung äußern, zu erkennen geben, tadeln, strafen, rächen, Sache nach dem Rechte verfolgen, im Rechte geltend machen

-- sich einer Sache eifrig annehmen: mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

-- sich über den Preis einer Sache einigen: mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

-- wertlose Sache: mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

Sache, mnd. geschicke, geschick, N.: nhd. Ordnung, Anordnung, Vorbereitung, Maßnahme, Verhältnis, Sache, Gruppe, Angelegenheit, geschickte Abordnung, bevollmächtigte Entsendung; handel, M.: nhd. »Handel«, was man unter Händen hat, was man betreibt, was man behandelt, Treiben, Tun, Tätigkeit, Unternehmen, Handlung, Vorgang, Angelegenheit, Sache, Geschäft, Geschäftsgang, berufliche Tätigkeit, Beruf, Tun und Treiben, Lebenswandel, Lebensweise, Verhandlung, Unterhandlung, Behandlung, Unruhesache, Streitsache, Händel

-- an einer Sache haftend: mnd. klēve*** (1), Adj.: nhd. an einer Sache haftend

-- auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen: mnd. inrāmen, inramen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen, zielen, bestimmen, auf das Beste zur Unterstützung einer Sache abzielen, den besten Weg zu finden suchen

-- einer Sache auf den Grund gehen: mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

-- graue Farbe einer Sache: mnd. grāwichhēt*, grāwichēt, grāwicheit, F.: nhd. Grauheit, graue Farbe einer Sache

-- in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender: mnd. kentnishēre, M.: nhd. Schiedsrichter, in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender

-- kleine Sache: mnd. kleinheit, mnd.?, N.: nhd. Kleinigkeit, kleine Sache; klēnāde, kleināde, N.: nhd. kleine Sache, Kleinigkeit; klēnde, kleinde, N.: nhd. kleine Sache, Kleinigkeit; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- nicht ganz neu begonnene Sache: mnd. halfwerk, halfwark, N.: nhd. Halbwerk, Stückwerk, Flickwerk, Flickarbeit, nicht ganz neu begonnene Sache

-- Sache die vor das Gaugericht gehört: mnd. g· dingessāke, F.: nhd. Godingssache, Sache die vor das Gaugericht gehört

-- sich einer Sache bedienen: mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

-- sich einer Sache unterwinden: mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

-- unbedeutende Sache: mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- zu einer Sache sprechen: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

Sache, mnd. plunder (1), M.: nhd. »Plunder«, Sache, Zeug; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal; punctken, punteken, puntken, N.: nhd. Pünktchen, Punkt, Ortspunkt, Stelle, Sache, Angelegenheit, Betreff, Thema, Teilthema, Abschnitt, Artikel, Eigenschaft, Merkmal

-- außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache: mnd. nōtdinc, N.: nhd. außerordentliche Gerichtssitzung in peinlicher Sache

-- eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage: mnd. nāklachtinge, nāchklachtinge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāge, nāchklāge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage; nāklāginge, nāchklaginge*, F.: nhd. Nachklage, eine nach abgemachter Sache angestellte neue Klage

-- eine Sache zur Beschlagnahme verwirken: mnd. ? · verb· ren (1), · verboeren, · verb· ren ōverb· ren, ōverboeren, ōverb· ren, overboren, V.: nhd. übermitteln, mitteilen, nachsagen, bezichtigen, eine Sache zur Beschlagnahme verwirken?

-- einer Sache etwas hinzufügen: mnd. · verōrdinēren, ōverōrdinēren, auerōrdinēren, sw. V.: nhd. einer Sache etwas hinzufügen

-- einer Sache überführen: mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

-- gemeinsame Sache machen: mnd. middelen, sw. V.: nhd. in zwei Hälften teilen, in zwei gleiche Hälften teilen, zur Hälfte teilen, mittendurch teilen, halbieren, vermitteln, beilegen, ausgleichen, einen Kompromiss finden, gemeinsame Sache machen

-- gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist: mnd. richteschīn, richtschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestellte Urkunde, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist; richtesschīn, M., N.: nhd. Gerichtsurkunde, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, gerichtliches Zeugnis darüber dass eine Sache abgemacht ist

-- in eigener Sache: mnd. prīncipāllīgen*, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache; prīncipāllīken*, prīncipālīk, prīncipāligen, Adv.: nhd. vorrangig, in erster Linie, hauptsächlich, in eigener Sache

-- in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache: mnd. penninctal*, penninktal, mnd.?, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert; penninctāle, pennichtāle, F.: nhd. »Pfennigzahl«, in Geldeinheiten gemessener Wert einer Sache, Geldwert

-- kleine Sache: mnd. pēse***? (3), F.: nhd. Einfalt, kleine Sache

-- neue Sache: mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

-- Sache als Unterpfand nehmen: mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- sich einer Sache entledigen: mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- sich in den Besitz einer Sache setzen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- unerhörte Sache: mnd. nīeichhēt*, nīechēt, nīecheit, nigechēt, nigichēt, niggichēt, n· wichēt, n· wicheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform; nīehēt, nīeheit, nuuheit, F.: nhd. Neuheit, neue Sache, unerwartetes Ereignis, unerhörte Sache, Neuerung, Erneuerung, neue Mode, Veränderung, Reform

-- unvermeidliche Sache: mnd. nōtsāke, noetsāke, noitsāke, F.: nhd. Notsache, Notfall, dringende Angelegenheit, Notwendigkeit, dringlicher Hinderungsgrund, unvermeidliche Sache, rechtsgültige Behinderung

-- zu Ende gebrachte Sache: mnd. lentsāke, F.: nhd. zu Ende gebrachte Sache, endgültig abgeschlossenes Gerichtsverfahren

Sache, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Sache, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Sache, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Sache, mnd. spil* (2), Sb.: nhd. Sache, Ding

sache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sache-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sache-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sächelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachelegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachelos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachen -- Maß für trockene Sachen, mnd. mēse (1), meise, F.: nhd. Maß für trockene Sachen, Korb zum Transport, Tonne (F.) (1), Fass, Gewichtseinheit für Kupfer

Sachen -- Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, mnd. kistengerāde, kistengerēde, N.: nhd. Kistengerät, Sachen die in der Kiste aufbewahrt werden, in der Brauttruhe der Frau befindliche Ausstattung

Sachen -- Sachen für die Beförderung verpacken, mnd. packen (1), sw. V.: nhd. »packen«, Sachen für die Beförderung verpacken, auf engem Raum zusammenbringen, versammeln

Sachen -- Sachen schreiben, mnd. sākenschrīven***, sw. V.: nhd. »Sachen schreiben«, protokollieren

Sachen -- Unterrichter der die Urteile und Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt, mnd. ervevrōne*, erfvrōne, M.: nhd. Unterrichter der die Urteile und

Entscheidungen in bürgerlichen Sachen zur Vollziehung bringt

Sachen -- verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, mnd. stīpgat, N.: nhd. verschließbares Loch im Herdpfeiler oder in der Wand neben dem Herd zur Aufbewahrung kleiner Sachen, Loch im Taubenschlag

Sachen -- wertlose nichtsnutzige Sachen, mnd. plūsærīe*, plūserīe, pluserie, pluseriie, pluserige, plusseryghe, plußerye, F.: nhd. kleine Waren, Plunder, wertlose nichtsnutzige Sachen, Abfall, Krimskrams

Sachen -- zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden, mnd. stēkepille*, stekepille, stekpille, stekpil, steckpil, F.: nhd. »Steckpille«, zerfließende Sachen die Kranken zur Beförderung des Stuhlgangs im After beigebracht werden

sachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachendeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachenexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachenscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachenschlichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sachenschreiber, mnd. sākenschrīvære*, sakenschriver, mnd.?, M.: nhd. »Sachenschreiber«, Protokollführer

sachenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachensiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachentsprechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachenumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachenwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachenwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachenwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sacher, mnd. sākære***, M.: nhd. »Sacher«

sacher, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

sächer, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

sacherepplich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sacherin, mnd. sākærinne***, sākerinne***, mnd.?, F.: nhd. »Sacherin«

sacherklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sachert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachescheident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachexpedition, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachfällig, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

sachfällig, mnd. sākevellich, Adj.: nhd. »sachfällig«, zur Zahlung von Buße verpflichtet

sachfällig, mnd. vörvallen* (2), vorvallen, Part. Prät.: nhd. fällig (Gulden und Zins), verfallen (Adj.), beschlagnahmt (Gut), verlustig, sachfällig, straffällig

sachfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachfoermlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachfolger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachgetreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachhafte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachhalten, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

sachhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sachinhalt, mnd. heltnisse, holtnisse, haltnisse, F.: nhd. Haft (Bedeutung örtlich beschränkt), Gewahrsam (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt, Sachinhalt, Rechtsinhalt

sachinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sachkenntnis, mnd. ervārenhēt, ervarenheit, F.: nhd. Kunde (F.), Erfahrung, Sachkenntnis, Können, Wissen

sachkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachklaeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachkläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachkundig, mhd. wīslīche (1), Adv.: nhd. »weislich«, weise, auf verständige Weise, sachkundig, verständig, klug, vernünftig, besonnen (Adv.), geschickt

Sachkundiger, mhd. vernemære*, fernemære*, vernemer, st. M.: nhd. »Vernehmer«, Kundiger, Sachkundiger

Sachlage, mhd. gelegenheit, st. F.: nhd. Lage, Stand, Beschaffenheit, Angrenzung, Anrainerstaat, Gegend, Zustand, Verhältnis, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verwendung, Möglichkeit, Sachlage, Angelegenheit, Gegebenheit

Sachlage, mnd. gelech, gelēch, N.: nhd. Lage, Begebenheit, Sachlage, Umstand, Beschaffenheit; gelechnichhēt*, gelēchnichēt, gelēchnicheit, F.: nhd. passende Lage, Bequemlichkeit, Gelegenheit, Sachlage; gelēge (1), N.: nhd. Lage, Belegenheit, Gebiet, Bezirk, Sachlage, Beschaffenheit; gelēgenhēt, gelēgenheit, F.: nhd. Gelegenheit, Belegenheit, Ortslage, Gegend, Beschaffenheit, Sachlage, Lage, Umstand; gelēgenichhēt*, gelēgenichēt, gelēgenicheit, gelegencheit, gelēnichēt, F.: nhd. Belegenheit, Sachlage, Beschaffenheit; gestalt (1), F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sachlage, Verhältnis, Aussehen, Erscheinung

Sachlage, mnd. lēgelichēt, lēgelicheit, lēchlichēt, F.: nhd. Lage, Liegenschaft, Gelände, Sachlage, Gelegenheit, Beschaffenheit, Verhältnis; lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

Sachlage, mnd. sākelēgenhēt, sākelēgenheit, F.: nhd. Sachverhalt, Sachlage

sachlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachlegenheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sachleistung -- Sachleistung für das Kloster, mnd. klōsterdēnst, M.: nhd. Sachleistung für das Kloster

sachlich, mhd. sechic, Adj.: nhd. »sachlich«, ursächlich

sächlich, mhd. sechlich***, Adj.: nhd. »sächlich«, ursächlich

sachlich, mnd. ? sākelīk, Adj.: nhd. »sachlich«?, ursächlich?

sachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sächlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachliche -- Dienst als sachliche Leistung, mhd. dienest (1), dienst, st. M., st. N.: nhd. Dienst, Dienst als persönliche Leistung, Dienst als geistliche Handlung, Dienst als gottesdienstliche Handlung, Dienst als Amtstätigkeit, Dienst als sachliche Leistung, Abgabe, Ertrag, Mahlzeit, Gefälligkeit, Hilfe, Verehrung, Aufwartung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, Lehnsdienst, Zins, Dienstleistung, Hilfeleistung, Unterstützung, Dienstbarkeit, Dienstbereitschaft, Bemühung, Gruß, Empfang, Bewirtung, Verdienst, Arbeit

sachlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachmäßig, mhd. benüegelich, Adj.: nhd. genügend, ausreichend, zweckmäßig, sachmäßig

sachprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachrepplich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sachs, germ. *sahsa-, *sahsam, st. N. (a): nhd. Felsbrocken, Sachs, Sax, Messer (N.)

Sachs, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze

Sachs, mnd. sach, sak, N.: nhd. Sax, Sachs, langes Messer (N.), Kurzschwert

sachs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sachschaden, afries. gōd-skath-a 1, sw. M. (n): nhd. »Gutsschaden«, Sachschaden, Beschädigung

sachschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachscheident, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachscheider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachschlichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachschuldiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachschützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sachse -- ungehobelter Sachse, mhd. ? beiersahs, Sb.: nhd. ungehobelter Sachse?, baierisches Schwert?

Sachse im Süden (von Friesland aus gesehen), mnd. s· dersasse*, M.: nhd. »Südsachse«, Sachse im Süden (von Friesland aus gesehen)

Sachse, ae. Seax-e*, st. M. (i), PN: nhd. Sachse

-- Sachse aus Essex: ae. éas-t-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Ostsachse, Sachse aus Essex

-- Sachse aus Sussex: ae. sū-þ-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Südsachse, Sachse aus Sussex

-- Sachse aus Wessex: ae. we-st-seax-e, st. M. (i), PN: nhd. Westsachse, Sachse aus Wessex

Sachse, afries. Sax-a 16, sw. M. (n): nhd. Sachse

Sachse, as. *sah-s-o?, sw. M. (n): nhd. Sachse

Sachse, ahd. Sahso 3, sw. M. (n)=PN.: nhd. Sachse; Saxo 5, lat.-ahd.?, M.=PN.: nhd. Sachse

Sachse, mhd. Sahse, sw. M.: nhd. Sachse

Sachse, mnd. sasse (1), M.: nhd. Sachse

sachse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachsen -- Abgabe an die Herzöge von Sachsen, mnd. hĕrtōgenschat, M.: nhd. Abgabe an die Herzöge von Sachsen

Sachsen -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

Sachsen -- aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend, mnd. snēbergære* (2), snēberger, Adj.: nhd. Schneeberger..., aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend

Sachsen -- eine in Sachsen geprägte Münze, mnd. spisgrosse, spiskrosse, spīsgrosse, spiessgrosse, spieskrosse, spitsgrosse, spitskrosse, spitzgrosse, spitzkrosse, M.: nhd. »Spitzgroschen«?, eine in Sachsen geprägte Münze

Sachsen -- große Säule der Sachsen, as. irm-in-sū-l* 7, st. F. (i): nhd. große Säule der Sachsen

Sachsen -- in Sachsen gebräuchlich, mnd. saslīk, Adj.: nhd. »sächsisch«, in Sachsen gebräuchlich

Sachsen -- östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen, mnd. Ostersassenlant, ON: nhd. »Ostsachsenland«, östliches Gebiet des Herzogtums Sachsen

Sachsen (M. Pl.), ae. Seax-e, Seax-an, st. M. (i) Pl., PN: nhd. Sachsen (M. Pl.)

Sachsen (N.), mhd. Sahsen, st. N.: nhd. Sachsen (N.)

Sachsen (N.), mnd. sassen, N.: nhd. Sachsen (N.)

Sachsen (ON), an. Sax-lan-d, st. N. (a): nhd. »Sachsenland«, Sachsen (ON)

Sachsen, an. Saxar, M. Pl.: nhd. Deutsche, Sachsen

Sachsen, mnd. sassenlant, saslant, N.: nhd. »Sachsenland«, Sachsen

sachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sachsenfrist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachsenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachsengänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sachsenkreis, mnd. sassenkrēs*, sassenkreitz, M.: nhd. »Sachsenkreis«, niedersächsischer Kreis

Sachsenland, an. Sax-lan-d, st. N. (a): nhd. »Sachsenland«, Sachsen (ON)

Sachsenland, ae. Seax-lan-d, st. N. (a): nhd. »Sachsenland«, England

Sachsenland, afries. Sax-lan-d 2, Sax-lon-d, st. N. (a): nhd. Sachsenland

Sachsenland, mnd. sassenlant, saslant, N.: nhd. »Sachsenland«, Sachsen

sachsenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sachsenländer, mnd. sassenlendære*, sassenlender, M.: nhd. »Sachsenländer«

Sachsenrecht, mnd. sassenrecht, sassentrecht, N.: nhd. »Sachsenrecht«

sachsenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachsenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachsenspiegel, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

Sachsenspiegel, mnd. sassenspēgel, M.: nhd. »Sachsenspiegel«

sachsenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachsenspiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachsenspiegelglosse, mnd. ? lantsl· tel, lantsl· ttel, M.: nhd. »Landschlüssel«, Sachsenspiegelglosse?

Sachsenstämme -- Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, mnd. Holtsāte*, Holste, M.: nhd. »Holzsasse«, Waldsasse, Angehöriger eines der drei ursprünglich in Holstein ansässigen Sachsenstämme, Holsteiner, Bewohner Holsteins

sachsiegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sächsin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sächsisch, afries. sas-s-isk 1 und häufiger?, sa-sk, Adj.: nhd. sächsisch

sächsisch, mnd. saslīk, Adj.: nhd. »sächsisch«, in Sachsen gebräuchlich

sächsisch, mnd. sassenisch*, sassenesch*, sassensch, Adj.: nhd. »sächsisch«, niederdeutsch

sächsisch, mnd. sassisch*, sassesch, saßesk, sassk, sach, sassesch, sessisch, Adj.: nhd. sächsisch

sächsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sächsische -- im Altland übliche sächsische Hufe, mnd. lanthôve, lanthûve, F.: nhd. im Altland übliche sächsische Hufe

sächsische -- sächsische Gemarkung nur aus Fluren, mnd. sassenban, F.?: nhd. sächsische Gemarkung nur aus Fluren

sächsischen -- Herdbank im sächsischen Haus, mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd

sächsischen -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j· dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

sächsischen -- Wohnteil des sächsischen Bauernhauses, mnd. achterhūs, N.: nhd. Hinterhaus, Wohnteil des sächsischen Bauernhauses

sächsischer -- in sächsischer Sprache, ahd. Saxonice 3, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. in sächsischer Sprache

Sächslein, mhd. sehselīn, st. N.: nhd. »Sächslein«, Schwertlein, Messerlein

sächslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachstat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sacht -- sacht leben, mnd. sachtelēven***, sw. V.: nhd. »sacht leben«, Anstrengungen scheuen

sacht, mhd. sachte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft

sacht, mhd. senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft

sacht, mnd. līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum

sacht, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, säfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

sacht, mnd. sochte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, milde

sacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachtchen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sachte -- sehr sachte, mnd. alsachte, Adj.: nhd. sehr sachte, sehr sanft

sachte, mhd. sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

sachte, mnd. sachtelīk***, Adj.: nhd. sachte, weich, gedämpft, schonend

sachte, mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

sachte, mnd. sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

sachte, mnd. sachtemētich***, Adj.: nhd. sachte, sanft, milde

sachte, mnd. sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig

sachte, mnd. sachtichlīk***, Adj.: nhd. sachte, behutsam; sachtichlīken, Adv.: nhd. sachte, behutsam, schonend

sachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sachtesäusler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sachtleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachtlebend, mnd. sachtelēvent* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sachtlebend«, Mühe scheuend

Sachtlebender, mnd. sachtelēvent (2), M.: nhd. »Sachtlebender«, unbekümmert und üppig Dahinlebender, Mühe Scheuender

sachtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sachtmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachtraechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachtreiber, mhd. sachtrībære*, sachtrīber, st. M.: nhd. »Sachtreiber«, Prokurator

sachtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachtreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachtreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachtriftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachtsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sachtsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachueberhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachumstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachunterschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachverfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachverhalt -- der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt, mnd. tēgenworp, jēgenworp, M.: nhd. der subjektiven Wahrnehmung zugänglicher Sachverhalt

Sachverhalt -- offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, mnd. têken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Sachverhalt, ahd. ding 616?, st. N. (a): nhd. Versammlung, Kirchengemeinde, Gemeinde, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsverhandlung, Sachverhalt, Rechtsverhalt, Streitsache, Rechtssache, Beratung, Verabredung, Abmachung, Beschluss, Zusammentreffen, Volksversammlung, Versammlungsplatz, Ankerplatz, Sache, Ding, Angelegenheit, Gegenstand, Wesen, Eigenart, Verhältnis, Lage, Stellung, Grund, Ursache, Art und Weise, Wirklichkeit

Sachverhalt, mhd. mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht

Sachverhalt, mhd. umbestant, st. M.: nhd. Herumstehen, Sachverhalt, Umstand
-- wirklicher Sachverhalt: mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Sachverhalt, mnd. grunt (1), F., M.: nhd. Grund, Unterlage, Tiefe, Boden, Erde, Erdboden, Erdgrund, Erdreich, Holz, Wald, Grundstück, Grund eines Wassers, Fischereigrund, Fischgrund, Meeresgrund, Untiefe, Vertiefung, Tal, Talgrund, Talsohle, Abgrund, Baugrund, Fundament, Grundschwelle, untere Begrenzung, Unterlage, Unterstes eines Kastens, Grundierung eines Bildes, Grund eines Gewebes, Unterstes von Hohlräumen, Innerstes von Hohlräumen, Inneres, Inneres des Menschen in geistiger Beziehung, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Beweggrund, Ursache, Sachverhalt, Hintergrund, Grundlage

Sachverhalt, mnd. post (4), F.: nhd. Posten, einzelner Punkt einer Aufstellung, Sachverhalt; punct, pungt, punt, pont, pōnt, poent, N., M.: nhd. Punkt, Stelle, Landspitze, Vorgebirge, Kap, farblich unterschiedener kleiner Fleck, kleine Zeitspanne, Moment, Augenblick, Zeitpunkt, Sache, Angelegenheit, Betrachtungsweise, Gegenstand, Streitpunkt, Anklagepunkt, Teil, Abschnitt, Bestandteil einer Verordnung, Artikel, Verhandlungsergebnis, Vertragspunkt, Einzelartikel, Rechnungsposten, Zustand, Eigenschaft, Sachverhalt, Sachlage, Stand, Merkmal

-- Sachverhalt an dem man sich bewähren muss: mnd. pr˙ velstēn, pr˙ velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr˙ vestēn, pr˙ vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

Sachverhalt, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Sachverhalt, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Sachverhalt, mnd. sākelēgenhēt, sākelēgenheit, F.: nhd. Sachverhalt, Sachlage

sachverhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sachverhalte -- Buch über finanzielle Sachverhalte, mnd. puntbōk, N.: nhd. »Pfundbuch«, Buch über Pfunde, Buch über finanzielle Sachverhalte

Sachverhalte -- Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

Sachverhalte -- Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte, mnd. reālebōk, N.: nhd. Verzeichnis wichtiger Ereignisse und Sachverhalte

Sachverhalten -- mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, mnd. pr˙ vemēster, pr˙ vemeister, prōbemēster, M.: nhd. mit der Prüfung von Sachverhalten oder Dingen beauftragter Mensch, Verantwortlicher für die Edelmetallproben

Sachverhalts -- Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts, mnd. pr˙ vetunge, F.: nhd. »Probezunge«, Mittel bzw. Instrument zur Prüfung eines Sachverhalts

sachverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachverhoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachverhörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachverknüpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sachversorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachverständig -- nicht sachverständig, mhd. unverrihtic, Adj.: nhd. nicht sachverständig

sachverständig, mnd. vörstendich* (1), vorstendich, vorstandich, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig; vörstendich*** (2), vorstandich***, Adv.: nhd. verständig, vernünftig, einsichtig, besonnen (Adj.), klug, geistig reif, geschickt, kundig, sachverständig, rechtsverständig

sachverständig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sachverständigen -- einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen, mhd. sibenære*, sibener, st. M.: nhd. »Siebener«, einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen

Sachverständiger, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen

sachverständnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sachverwalter, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

sachverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachverwandter, mnd. sākevörwante*, sākevorwante, M.: nhd. »Sachverwandter«, an einem Prozess Beteiligter

sachverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sachwaeltin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachwalt, mnd. mündesman*, mundesmann, mnd.?, M.: nhd. Fürsprecher, Sachwalt, Sachwalter

sachwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachwaltamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachwalten, mnd. sākenwālden***, sw. V.: nhd. »sachwalten«, Partei im Rechtsstreit sein (V.)

sachwalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sachwaltend, mhd. sachwaltic***, Adj.: nhd. »sachwaltend«

sachwaltende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachwaltender, as. sak-wal-d-an-d* 1, (Part. Präs. =) st. M. (nd): nhd. »Sachwaltender«, Gegner

Sachwalter -- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, mhd. lantvoget, lantfoget*, st. M.: nhd. Landvogt, Statthalter eines Landes, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einem Amtsbezirk, Vorsteher einer Reichslandvogtei

Sachwalter, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter; festināri 3, st. M. (ja): nhd. »Bekräftiger«, Festiger, Beglaubiger, Sachwalter

Sachwalter, mhd. anewalte, anwalte, sw. M., st. M.: nhd. Anwalt, Anstifter, Sachwalter, Vertreter, Stellvertreter, Bevollmächtigter; conservator, st. M.: nhd. Sachwalter, Bevollmächtigter; dingære, dinger, st. M.: nhd. Richter, Sachwalter, Fürsprecher, Rechtsbeistand, Wortführer bei Gericht, Vogt

Sachwalter, mhd. gehaltære*, gehalter, st. M.: nhd. Behalter, Bewahrer, Behälter, Sachwalter; gewerære* 5, gewerer, st. M.: nhd. »Gewährer«, Gewähre, Gewährsmann, Sachwalter

Sachwalter, mhd. sachwaltære*, sachwalter, st. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei; sachwalte, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei, Prozessgegner, Kläger, Beklagter, Bevollmächtigter; sachwaltigære*, sachwaltiger, sw. M.: nhd. »Sachwalter«, Prokurator, Verteidiger, Rechtsanwalt, bevollmächtigter Geschäftsführer, Rechtsverteidiger, Gerichtspartei

Sachwalter, mhd. tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

-- Sachwalter bei Rechtsgeschäften: mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schirme (2) 9, scherme, sw. M.: nhd. Gewährsmann, Sachwalter bei Rechtsgeschäften

Sachwalter, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; voreman* 1, vorman, st. M.: nhd. Vormann, Fürsprecher, Sachwalter; voremunde*, vormunde, vormünde, foremunde*, formünde*, sw. M.: nhd. Fürsprecher, Beschützer, Vormund, Sachwalter; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt; waltbote, waltpote, walpode, sw. M.: nhd. »Waltbote«, Gesandter, Abgesandter, abgesandter Stellvertreter des Herrschers, Bevollmächtiger, gerichtlicher Bevollmächtigter, Sachwalter

-- beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei: mhd. underlantvoget, underlantfoget*, st. M.: nhd. Unterlandvogt, beamteter königlicher Sachwalter und Stellvertreter in einer Reichslandvogtei

Sachwalter, mnd. advokāt, advocāt, advocāte, M.: nhd. »Advokat«, Sachwalter

Sachwalter, mnd. mündesman*, mundesmann, mnd.?, M.: nhd. Fürsprecher, Sachwalt, Sachwalter; prōvīsor, prowissor, prōvīsōr, provisoer, prōvīser, M.: nhd. Provisor, Sachwalter, Aufseher, Verwalter der weltlichen Angelegenheiten einer Kirche bzw. eines Klosters bzw. eines Stiftes, Ratsangehöriger der die Aufsicht über eine Institution führt; redemære*, redemer, M.: nhd. Sachwalter, Vertreter

Sachwalter, mnd. sākenwālde*, sākenwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei; sākenwāldære*, sakenwolder, mnd.?, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klägerischen Partei

Sachwalter, mnd. sākerwālde*, sākerwōlde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Sachwalter, mnd. sākewāldige*, sākewōldige, sākeweldige, sākewelghe, sākwōldige, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Sachwalter, mnd. sākewāldære*, sākewōlder, sākewalder, sākewalter, sākewelder, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei; sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Sachwalter, mnd. v˙ rsprāke, v˙ rspraike, v˙ rsprēke, v˙ rspreike, v˙ rspreiche, v˙ rsprōke, v˙ resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder

sachwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sachwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sachwalterin, ahd. festināra 1, sw. F. (n): nhd. »Bekräftigerin«, Behaupterin, Erhalterin, Sachwalterin

Sachwalterin, mhd. kanzelærinne, st. F.: nhd. »Kanzlerin«, Sachwalterin

Sachwalterin, mhd. tagedingærinne*, tagedingerinne, st. F.: nhd. Sachwalterin

-- Sachwalterin bei einer Stiftung: mhd. schirmærinne, schirmerin, st. F.: nhd.

»Schirmerin«, Beschützerin, Schutzherrin, Sachwalterin bei einer Stiftung
sachwalterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sachwalterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sachwaltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwaltige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sachwaltige, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwaltiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sachwaltiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwaltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sachwerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sachwerte -- als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte, mnd. teinpenningest· ch*, teynpenningest· ch, tedenpenningest· ch, M.: nhd. als Abzugszehnter bzw. Erbschaftsabgabe abgeführte Sachwerte
sachwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sachwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sachwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sachwörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sack -- durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen
Sack -- einen Sack mit Sand füllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen
Sack -- fege Sack, mnd. vēgesak, M.: nhd. »fege Sack«, was den Sack leert (Bezeichnung für ein Wirtshaus)
Sack -- in einen Sack füllen, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken
Sack -- in einen Sack Füllen, mnd. sacken* (4)**, sackent, (subst. V.=)N.: nhd. »Sacken«, in einen Sack Füllen
Sack -- in einen Sack gesteckt, mnd. sacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesackt«, in einen Sack gesteckt, eingesackt
Sack -- mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager, mnd. strōsak, M.: nhd. Strohsack, mit Stroh gefüllter Sack als Strohlager
Sack -- Sack mit Lab, mnd. lafsak, mnd.?, M.: nhd. »Sack mit Lab«, Blase mit Lab
-- kleiner Sack: mnd. punge (1), M.: nhd. Beutel, kleiner Sack; pungelken, N.: nhd. Beutelchen, Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; püngeschen, puengeschen, N.: nhd. Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel; pungeken*, pungken, N.: nhd. Beutel, kleiner Sack, Geldbeutel
-- mit Pfeffer gefüllter Sack: mnd. pēpersak, M.: nhd. »Pfeffersack«, mit Pfeffer gefüllter Sack
-- Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes: mnd. moltsak, M.: nhd. Sack für die Beförderung des getrockneten Malzes
-- Sack für Roggen: mnd. roggensak, M.: nhd. »Roggensack«, Sack für Roggen
-- Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden: mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden
-- Sack mit Mandelkernen: mnd. mandelsak, M.: nhd. »Mandelsack«, Sack mit Mandelkernen
Sack -- Sack mit Riemen, mhd. hornvezzelsac, hornfezzelsac*, st. M., st. N.: nhd. Sack mit Riemen
Sack -- Sack von 1120 Pfund Wolle, mnd. scharpelier, scharpeleir, scharpeler, scharplier, schapleir, scharpler, Sb.: nhd. Leinwandumhüllung eines Packen (M.) Wolle, Packleinwand, Sack von 1120 Pfund Wolle
Sack -- Sack zum Verpacken von Salz, mnd. soltsak, M.: nhd. »Salzsack«, Sack zum Verpacken von Salz
Sack -- Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld, mnd. schotb· del, M.: nhd. »Schoßbeutel«, Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld
Sack, idg. *geut-, *gŭ̄t-, Sb.: nhd. Sack, Tasche, Wanne; *maisos?, Sb.: nhd. Schaf, Fell, Sack; *molko-?, Sb.: nhd. Sack, Tasche
Sack, germ. *bulgō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sack, Ledersack; *kull-, germ.?, M.: nhd. Schlauch, Sack; *sakk, *sakku, M.: nhd. Sack
Sack, got. sakku-s* 2, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 134,1): nhd. Sack
Sack, an. kȳll, st. M. (a): nhd. Sack, Tasche; kyl-l-ir, M.: nhd. Sack, Hodensack; mal-r, st. M. (a): nhd. Sack, Tasche; rek-i (4), sw. M. (n): nhd. Sack; sekk-r, st. M. (a): nhd. Sack; skjōð-a, sw. F. (n): nhd. Sack
-- lederner Sack: an. būk-rek-i, sw. M. (n): nhd. lederner Sack
Sack, ae. biel-g, st. M. (i): nhd. Balg, Sack, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Schote (F.) (1); céo-d, céo-d-a, st. M. (a?): nhd. Sack, Tasche; co-d-d, st. M. (a?): nhd. Hülse, Schote (F.) (1), Sack; fǣt-el, fǣt-els, st. M. (a): nhd. Gefäß, Sack, Beutel (M.) (1); ge-hop-p, st. N. (a): nhd. Kapsel, Sack; *hop-p, st. N. (a): nhd. Sack, Kapsel; po-c-c-a, po-h-h-a, sw. M. (n): nhd. Tasche, Sack; po-s-a, pu-s-a, sw. M. (n): nhd. Sack, Tasche; sacc, st. M. (a): nhd. Sack; sæcc (2), st. M. (a): nhd. Sack; séa-m (2), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (2), Saumlast, Bürde, Sack, Pferdegeschirr, Saumtierstellungspflicht
Sack, afries. sekk 1 und häufiger?, sekk-e, st. M. (a): nhd. Sack
Sack, as. kiu-l-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sack, Tasche; malah-a* 4, mahal*, male*, st. F. (ō): nhd. Tasche, Sack, Scheide; sak* (1) 1, sak-k*, st. M. (i): nhd. Sack
Sack, ahd. balg 25, st. M. (i): nhd. Balg, Blasebalg, Schlauch, Sack, Schote (F.) (1); kiot 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Börse (F.) (1), Sack, Säckchen; malaha 21, st. F. (ō): nhd. Tasche, Ranzen, Sack, Quersack, Reisetasche, Mantelsack; sakk* 19, sack*, sak*, sac, st. M. (i): nhd. Sack, Geldsack, Beutel (M.) (1), Trauergewand?
Sack, mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; bisesche, st. F.: nhd. Sack, Tasche, Quersack, Doppelsack; bulge (1), sw. F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Ledersack, Lederschlauch für Wein, Felleisen, Sturmwelle, Sack
-- lederner Sack der oben zugebunden werden kann: mhd. biutelvaz, st. N.: nhd. »Beutelfass«, Behälter über dem und in dem Mehl gebeutelt wurde, Mehlkasten, lederner Sack der oben zugebunden werden kann
-- mit Sack und Pack: mhd. albūwes, Adv.: nhd. mit Sack und Pack
-- Sack für erbettelte Gaben: mhd. betelsac, st. M.: nhd. »Bettelsack«, Sack für erbettelte Gaben
-- Sack mit Diebesgut: mhd. diepseckelīn, st. N.: nhd. »Diebessäcklein«, Sack mit Diebesgut
-- Sack zum Transport von Diebesgut: mhd. diepsac, st. M.: nhd. Diebsack, Sack zum Transport von Diebesgut
Sack, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird
Sack, mhd. ziech, st. F.: nhd. Zieche, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack; zieche, sw. F., st. F.: nhd. Zieche, Bettbezug, Bettdecke, Bettdeckenüberzug, Kissenüberzug, Sack
-- Sack in dem Wachteln stecken: mhd. wahtelsac, st. M.: nhd. »Wachtelsack«, Sack in dem Wachteln stecken, Lügensack, Lügner
-- Sack voll Federn: mhd. vedersac, federsac*, st. M.: nhd. »Federsack«, Sack voll Federn
Sack, mnd. k· del, kudel, M.: nhd. Fangnetz, Sack, Tasche für Geld, Tasche für Speise
-- großer Sack zum Transport des Hopfens: mnd. hoppensak, hoppensack M.: nhd. Hopfensack, großer Sack zum Transport des Hopfens
-- Sack der einen halben Scheffel fasst: mnd. halfschēpelsak, M.: nhd. Halbscheffelsack, Sack der einen halben Scheffel fasst
-- Sack des Gauklers: mnd. g· kelsak, M.: nhd. Gaukelsack, Zauberbeutel, Beutel des Taschenspielers, Sack des Gauklers
-- Sack Gerste: mnd. gerstensak, M.: nhd. Gerstensack, Sack Gerste
-- Sack von bestimmter Größe: mnd. huntsak, M.?: nhd. Sack von bestimmter Größe, Hopfensack von bestimmer Größe
-- Sack zum Verwahren des Harnisches: mnd. harneschsak, harnssak, M.: nhd. Sack zum Verwahren des Harnisches
Sack, mnd. ābraham, M.: nhd. Mantelsack, Sack, Felleisen, Geldbeutel, Kasse (Bedeutung örtlich beschränkt [hamburgisches Gebiet])
-- kleiner Sack: mnd. b· del, budel, M.: nhd. Beutel (M.) (1), Tasche, kleiner Sack, Geldbeutel
-- Sack aus Drell: mnd. drelsak, M.: nhd. Sack aus Drell
-- Sack für Dieberei: mnd. dēvesak, M.: nhd. Sack für Dieberei
Sack, mnd. pungel***, Sb.: nhd. Beutel, Sack
Sack, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)
-- Sack der Sackpfeife: mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)
Sack, mnd. seisak, seysak, segesak, M.: nhd. Sack, grobes Tuch, Bußgewand
sack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sack, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Sack..., mnd. sacken (1), Adj.: nhd. Sack..., aus grobem Sacktuch bestehend
sackakzise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackari, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sackartige -- sackartige Hülle, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)
sackartiger -- sackartiger Überrock ohne Ärmel, mnd. sakrok, M.: nhd. sackartiger Überrock ohne Ärmel
sackartiges -- sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver, mnd. pulvertasche, F.: nhd. »Pulvertasche«, sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver
sackartiges -- sackartiges Behältnis, mnd. pulverb· del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver
sackartiges Behältnis (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pogge, poge, pugge, F., M.: nhd. Frosch, Froschlurch, Kröte, sackartiges Behältnis (Bedeutung örtlich beschränkt), Geldbeutel (Bedeutung örtlich beschränkt)
sackartiges Garn mit zwei Kehlen bzw. drei bis vier Bügeln (Fischerei), mnd. gārnsak, M.: nhd. Garnsack, sackartiges Garn mit zwei Kehlen bzw. drei bis vier Bügeln (Fischerei)
sackbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackbahnhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sackband, mhd. sacbant, st. N.: nhd. »Sackband«, Band (N.), Sackschnur
Sackband, mhd. sacgebende, st. N.: nhd. Sackgebände, Sackband
Sackband, mnd. sakbant, M.: nhd. »Sackband«, Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken
sackband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sackbändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sackbettler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackbloderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sackboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sackbruder, mhd. sacbruoder 3, st. M.: nhd. Sackbruder
sackbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackbrüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

sackbrumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säckchen, ahd. kiot 2, st. M. (a?, i?): nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Börse (F.) (1), Sack, Säckchen; pfoso* 3, phoso, sw. M. (n): nhd. Säckchen, Beutel (M.) (1); sekkil 41, seckil, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Säckel, Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Säckchen; sekkilīn* 8, seckilīn*, st. N. (a): nhd. »Säckellein«, Säckel, Beutel (M.) (1), Säckchen, Geldbeutel

Säckchen, mnd. bündeken, bundeken, bundiken, N.: nhd. »Bündchen«, Bündlein, Garbe, Päckchen, Säckchen

Säckchen, mnd. gebündeken*, gebündekin, N.: nhd. »Gebündchen«, Bündel, Garbe, Säckchen, Päckchen

säckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackdrillich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackdüster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Säcke -- Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken, mnd. santsacken* (2)**, santsackent, N.: nhd. Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken

Säcke -- in Säcke bringen, mnd. besacken, besakken?, sw. V.: nhd. einsacken, in Säcke bringen

Säcke -- in Säcke verpacktes Mehl, mnd. sakmēl, N.: nhd. in Säcke verpacktes Mehl

Säcke -- Säcke tragen, mnd. sakdrāgen, sw. V.: nhd. Säcke tragen

sackebutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säckel (N.), as. sėk-k-il* 4, st. M. (a): nhd. Säckel (N.)

Säckel, germ. *sakkel-, Sb.: nhd. Säckel

Säckel, ahd. sekkil 41, seckil, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Säckel, Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Säckchen; sekkilīn* 8, seckilīn*, st. N. (a): nhd. »Säckellein«, Säckel, Beutel (M.) (1), Säckchen, Geldbeutel

Säckel, mhd. mallete, F.: nhd. Säckel, Beutel (M.) (1)

Säckel, mhd. seckel, st. M.: nhd. Säckel, Geldbeutel, Beutel (M.) (1); seckelære, seckeler, st. M.: nhd. Säckler, Schatzmeister, Säckel, Geldbeutel; seckelīn, st. N.: nhd. »Säckellein«, Säckel, Geldbeutel

Säckel, mnd. seckel, M.: nhd. Säckel, Geldsack

säckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackel, nhd.: nhd. ; L.: DW

säckelabschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säckelblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

säckeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

säckelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säckelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säckelleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säckellehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säckellein, ahd. sekkilīn* 8, seckilīn*, st. N. (a): nhd. »Säckellein«, Säckel, Beutel (M.) (1), Säckchen, Geldbeutel

Säckellein, ahd. sekkilīnihhīn* 1, seckilīnichīn*, st. N. (a): nhd. Säckellein, Beutelchen

Säckellein, mhd. seckelīn, st. N.: nhd. »Säckellein«, Säckel, Geldbeutel

säckelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säckelmeister, mnd. b· delhēre, budelhere, M.: nhd. Kämmerer, Säckelmeister

säckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DW

säckelmeisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säckelmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säckelraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säckelschneider, mhd. seckelsnīdære*, seckelsnīder, st. M.: nhd. Säckelschneider, Beutelschneider

säckelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelsdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelsenf, nhd.: nhd. ; L.: DW

säckelsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckelspüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säckeltädlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Säcken -- Salz in Säcken, mhd. blachsalz, st. N.: nhd. gekörntes Salz, Salz in Säcken

säcken, mhd. secken, sw. V.: nhd. »säcken«, einsacken, ertränken

Sacken, mnd. sacken* (4)**, sackent, (subst. V.=)N.: nhd. »Sacken«, in einen Sack Füllen

sacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sacker, mhd. sackære***, sacker***, st. M.: nhd. »Sacker«

Säcker, mhd. seckære* 5, secker, st. M.: nhd. Säcker, Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird, zusammengepresster Tresterkuchen

Säcker, mnd. sackære*, sacker, M.: nhd. »Säcker«, Mann der das Getreide beim Verladen (Löschen) in Säcke füllt

sacker, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

sacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackerdam, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

sackerfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackerhabich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackerleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackerleiden, nhd.: nhd. ; L.: DW

sackerlot, nhd.: nhd. ; L.: DW

sackermentalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sackes -- Boden eines Sackes, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Sackes -- Spitze des Sackes, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen -- Spitze des Kopfes: mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

sackesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackeven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säckezoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackfischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sackflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sackförmigen -- Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz, mnd. vlockære***, M.: nhd. Fischer mit einem kleinen sackförmigen Fischnetz

sackförmigen -- Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz, mnd. vlockærīe*, vlockerīe, vlockerie, F.: nhd. Fischfang mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz

sackförmigen -- mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz fischen, mnd. vlocken (2), flocken, sw. V.: nhd. mit einem kleinen sackförmigen Fischernetz fischen

sackförmiges -- kleines sackförmiges Fischernetz, mnd. sēvlok, Sb.: nhd. kleines sackförmiges Fischernetz

sackförmiges -- kleines sackförmiges Fischernetz, mnd. vlok, vloch, flok, N.?: nhd. kleines sackförmiges Fischernetz

sackförmiges -- sackförmiges Fangnetz, mhd. hame, ham, sw. M.: nhd. Haut, Hülle, Kleid, Fangnetz, sackförmiges Fangnetz, Angelrute, Angelhaken, Haken (M.), Fessel (F.) (1)

sackförmiges -- sackförmiges Fischernetz, mhd. bēre, st. M., sw. M.: nhd. Fischnetz, sackförmiges Fischernetz, Reuse

sackförmiges -- sackförmiges Fischernetz, mhd. vischbēr, fischbēr*, st. N.: nhd. sackförmiges Fischernetz

sackförmiges -- sackförmiges Fischnetz, afries. hram-kor-f 1, raemkor-f, st. M. (a): nhd. Hamen (M.) (2), sackförmiges Fischnetz

sackführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sackgebände, mhd. sacgebende, st. N.: nhd. Sackgebände, Sackband

sackgeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sackgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sackgewand, mhd. sacgewant, st. N.: nhd. »Sackgewand«, Kleid

sackgrob, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sackguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sackgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sackgürten, mhd. sacgürten, st. N.: nhd. »Sackgürten«

sackhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sackholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackhüpfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sackisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sackkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sackkarre, mnd. m· lenkāre, F.: nhd. »Mühlenkarre«, in der Mühle verwendete Karre, Sackkarre

sackkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackkirche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sackkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sackkliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sackknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sacklade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sacklapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sacklast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sacklaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sacklehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sackleine, mnd. saklīne, F.: nhd. »Sackleine«, Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken

Sackleinen -- Gewand aus Sackleinen, mnd. sakstücke, N.: nhd. Gewand aus Sackleinen, Büßergewand

Sackleinen -- Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird, mnd. grassak, M.: nhd. »Grassack«, Heusackleinen, Grasleinen, Sackleinen in welches das Gras zum Tragen gepackt wird

Sackleinen, ae. hǣr-e, sw. F. (n): nhd. härenes Gewand, Sackleinen

Sackleinen, ahd. hāra 20, hārra, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sacktuch, Sackleinen, härenes Gewand

sackleinen, ahd. hārīn* 7, Adj.: nhd. hären, sackleinen, aus Tierhaar

Sackleinen, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird; sactuoch, st. N.: nhd. »Sacktuch«, Sackleinwand, Sackleinen

sackleinen, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sackleinwand, mhd. sactuoch, st. N.: nhd. »Sacktuch«, Sackleinwand, Sackleinen

Sackleinwand, mnd. kanefas, kannefas, kanephas, canephas, canphas, canafas, caneves, canevets, kanifas, kanives, kanafas, kanafes, M.: nhd. Kanevas, grober Leinenstoff, Stramin, Sackleinwand, grobe Leinwand aus Hanf

Sackleinwand, mnd. saklīnwant*, saklouwant, saklowent, N.: nhd. Sackleinwand, Sacktuch

Sackleinwand, mnd. seckewant, N.: nhd. Sackleinwand

sackleinwand, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säckler, ahd. sekkilāri* 2, seckilāri*, st. M. (ja): nhd. »Säckler«, Schatzmeister

Säckler, mhd. seckelære, seckeler, st. M.: nhd. Säckler, Schatzmeister, Säckel, Geldbeutel

säckler, nhd.: nhd. ; L.: DW

säcklerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säcklicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sacklosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sackmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sackmann, mhd. sacman, st. M.: nhd. »Sackmann«, Trossknecht, Plünderer, Räuber

sackmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sackmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sackmannen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sackmantel, mhd. sacmantel, st. M.: nhd. »Sackmantel«
sackmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sackmiete, mnd. seckeh· re, F.: nhd. Sackmiete
sackmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
sacknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sacknetz -- Sacknetz mit Flügeln, mnd. vl· gelr· se, vlogelruse, F.: nhd. Fischreuse mit Seitenflügeln, Reuse, Sacknetz mit Flügeln
sackordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Sackpfeife -- Sack der Sackpfeife, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)
Sackpfeife, mhd. sacpfīfe*, sacphīfe, F.: nhd. »Sackpfeife«, Dudelsack
Sackpfeife, mnd. lollikenpīpe, lullekenpīpe, lulkenpīpe, lukkenpīpe*, F.: nhd. Schlauchpfeife, Sackpfeife, Dudelsack; lulkendei*, lulkendey, N.: nhd. Sackpfeife, Dudelsack
Sackpfeife, mnd. sakpīpe, F.: nhd. Sackpfeife, Dudelsack
sackpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Sackpfeifer, mnd. sakpīpære*, sakpīper, M.: nhd. »Sackpfeifer«, Dudelsackspieler
sackpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sackpfennig (nach Sackzahl berechneter Zoll [M.] [2], mnd. sakpenninc, M.: nhd. »Sackpfennig« (nach Sackzahl berechneter Zoll [M.] [2]
sackpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackpfennige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackplündern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sackpuffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sackraub, mhd. sacroup, st. M.: nhd. »Sackraub«
sackraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sackreißer, mnd. ? sakrītære*?, sakrīter, PN: nhd. »Sackreißer«?
sackrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackschanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sackschnur, mhd. sacbant, st. N.: nhd. »Sackband«, Band (N.), Sackschnur
Sackschnur, mnd. saksnōr, F.: nhd. »Sackschnur«, feste Schnur (F.) (1) zum Zubinden von Säcken
sackschwestern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackstäubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sackstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackstrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sacktaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sacktraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sacktraegeramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sacktraegerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sacktraegergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sacktragen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sackträger, mhd. sactragære*, sactrager, sactreger, st. M.: nhd. Sackträger; sactregel, st. M.: nhd. Sackträger
Sackträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger
Sackträger, mnd. sakdrēgære*, sakdrēger, M.: nhd. »Sackträger«, Lastträger
Sackträger, mnd. sakdrāgære*, sakdrāger, M.: nhd. »Sackträger«, Lastträger
sackträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sacktuch -- aus grobem Sacktuch bestehend, mnd. sacken (1), Adj.: nhd. Sack..., aus grobem Sacktuch bestehend
Sacktuch, ahd. hāra 20, hārra, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Sacktuch, Sackleinen, härenes Gewand; rāginna* 1, st. F. (jō): nhd. Oberkleid, Sacktuch, härenes Gewand, grobes Material
Sacktuch, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird
Sacktuch, mhd. sactuoch, st. N.: nhd. »Sacktuch«, Sackleinwand, Sackleinen
Sacktuch, mnd. saklīnwant*, saklouwant, saklowent, N.: nhd. Sackleinwand, Sacktuch
sacktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sacktuchkleidungsstück, mhd. sac, st. M., st. N.: nhd. Sack, Tasche, Beutel (M.) (1), Sackleinen, Netz, Magen (M.), Bauch, Körper, Hure, Buhlerin, Sacktuch, Sacktuchkleidungsstück, Trauerkleid, Maß, Gewicht (N.) (1), Quantum von Weintrauben das auf einmal gepresst wird
sackuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sackwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Sackwein, ahd. seigwīn* 2, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Wein, umgeschlagener Wein, Sackwein, Krätzer
sackwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sackwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sackwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sackzahl, mnd. saktal, F.?: nhd. »Sackzahl«
sackzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sackzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sackzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackzwillich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sackzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Saclbamd, mnd. sackesbant*, saksbant, M.: nhd. »Saclbamd«, Strick (M.) (1) zum Zubinden von Säcken
Sadebaum, ae. safīn-e, sw. F. (n): nhd. Sadebaum, Sabenbaum
Sadebaum, ahd. ? ert? 1, Sb.: nhd. Sadebaum?; sefina* 14, sevina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sebenbaum«, Sadebaum; sefinboum* 40, sevinboum*, sabinboum*, st. M. (a): nhd. Sebenbaum, Sadebaum
Sadebaum, mnd. ? sāgebōm (2), M.: nhd. Sadebaum?
Sadebaum, mnd. ? sāgenbōm, M.: nhd. Sadebaum?
Sadebaum, mnd. sēvebōm, M.: nhd. Sebenbaum, Sadebaum
Sadebaum, mnd. sēven (3), Sb.?: nhd. Sebenbaum, Sadebaum, sabinisches Gewächs
Sadebaum, mnd. sēvenbōm, sövenbōm, sovenbōm, M.: nhd. Sebenbaum, Sadebaum
sadebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sadelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sādelhof -- zum sādelhof gehöriges Gut, mnd. sālgōt, salgūt, N.: nhd. freies und nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut, zum sādelhof gehöriges Gut
sadelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sadelhofe -- zu einem Sadelhofe gehörige Stelle, mnd. hōvesgōt, hōvesgūt, hovesgūt, N.: nhd. zu einem adligen Hof gehöriges Erbzinsgut, zu einem adligen Hof gehöriges Erbpachtgut, nach Dienstrecht ausgetanes Eigengut, zu einem Sadelhofe gehörige Stelle
Sadelhofes -- Gericht eines jeden Sadelhofes, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)
Sadelhofs -- Grundherr des Sadelhofs, mnd. hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung
sadenei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sadrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Saduzäer, got. Saddukaieis 2, st. M. (i), Pl.: nhd. Saduzäer
Saduzäer, mhd. sadducaei, Sb. Pl.: nhd. Saduzäer
säeapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saebel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saechsisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelabschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckeldieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckeldiebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelmeisteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelschneiderin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckelsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckleinherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saecklerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saecklerrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saecknerzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeeheuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeepacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeet, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeettagwan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säefasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säefeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
säefest, nhd.: nhd. ; L.: DW
saegblockzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saege, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegeblockzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegedienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegemeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegemuehle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegemueller, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegeschmied, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeget, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saegezins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säeglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
saegzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saekulargut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saekularisation, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saekularisieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saekularisierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saekularobrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saekularpriester, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säeleinsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
säeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
säelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
saelzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saelzerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saelzeroberste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saelzerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
säemaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säeminute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saemischbereiteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saemischgerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saemischgerberhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saemischmaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saemlichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saemmler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säemonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saemtlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säen -- darüber säen, ahd. ubarsāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersäen«, säen, darüber säen
säen -- falsch säen, mhd. versæjen, fersæjen*, sw. V.: nhd. »versäen«, falsch säen, umsonst säen
säen -- umsonst säen, mhd. versæjen, fersæjen*, sw. V.: nhd. »versäen«, falsch säen, umsonst säen
Säen (N.), mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag
Säen eines abgemessenen Ackers (), ahd. ? jūhsāt* 1, st. F. (i): nhd. »Jochsaat«, Säen eines abgemessenen Ackers (?), Saatgut für ein Joch Acker
Säen, idg. *sētis, Sb.: nhd. Säen
säen, idg. *seg- (1)?, V.: nhd. säen; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft
säen, idg. *sper- (6), *per- (6), *sprei-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreid-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreit-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreu-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreud-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *spreug-?, *spreuk-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen
säen, germ. *sēan, *sǣan, st. V.: nhd. säen; *sējan, *sǣjan, sw. V.: nhd. säen
säen, got. sái-an 30, red. abl. V., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212,2, Krause, Handbuch des Gotischen 56 Anm. 3, 58, 77,2, 83, 236): nhd. säen
säen, an. sā (1), red. V.: nhd. säen
säen, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen; be-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen; ge-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen, ausstreuen, einpflanzen
säen, ae. sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. säen, ausstreuen, einpflanzen; s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen
Säen, ae. sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum; sǣw-ėt-t, N.: nhd. Säen
Säen, afries. *sē-d-inge, st. F. (ō): nhd. Säung, Säen
säen, afries. sē-d-ia 1, sē-a, sw. V. (2): nhd. säen
säen, afries. si-ā* (4) 1, se-ā, sw. V. (1): nhd. säen
säen, as. sā-i-an 6, sw. V. (1a), red. V. (2): nhd. säen
säen, ahd. gisāen* 1, sw. V. (1a): nhd. säen, aussäen, bepflanzen; sāen* 56, sāwen*, sw. V. (1a): nhd. säen, pflanzen, einpflanzen, besäen, bestellen
Säen, ahd. sāt 21, st. F. (i): nhd. Saat, Saatfeld, Säen, Aussaat; sātunga 1, st. F. (ō): nhd. Saat, Säen; sāunga* 2, st. F. (ō): nhd. Säen, Saat
säen, ahd. ubarsāen* 2, sw. V. (1a): nhd. »übersäen«, säen, darüber säen
säen, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen
säen, mhd. gesæjen, gesæen, sw. V.: nhd. säen, aussäen
säen, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke); sæmen, samenen, sw. V.: nhd. »samen«, säen, erwachsen lassen
Säen, mhd. sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)
säen, mnd. inseien* (1), inseygen, inseyen, sw. V.: nhd. säen, einsäen, einpflanzen
säen, mnd. seien (1), seyen, seygen, seigen, sēgen, seigen, seighen, seigen, segen, seghen, seegen, zeygen, zeyghen, zegen, saien, sajen, seien, zeien, seihen, seggen, sw. V.: nhd. säen, besäen, Samen (M.) streuen, umherstreuen, auswerfen
Säen, mnd. seien* (2), seyen, seygen, seyent, seygent, N.: nhd. Säen, Besäen
säen, mnd. sādigen (3), V.: nhd. säen
säen, mnd. sāmen* (4)**, V.: nhd. »samen«, säen
säen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Säender -- Zwietracht unter den Gläubigen Säender, mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender
säepflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Säer, ae. sǣ-d-ere, st. M. (ja): nhd. Säer
Säer, ahd. sāāri 2, st. M. (ja): nhd. Säer, Sämann; sāio 2, sāo*, sw. M. (n): nhd. Säer, Sämann
Säer, mhd. sæære, sēwer, st. M.: nhd. »Säer«, Sämann; sæjære, sæjer, st. M.: nhd. »Säer«, Sämann
Säer, mnd. seiære*, seier, seyer, seiger, seyger, sēger, segher, M.: nhd. Säer, Sämann, Anstifter, Urheber
säer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Säerin, mnd. seiærische*, seyersche, seygersche, segersche, F.: nhd. »Säerin«
säerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
säerisch, mnd. seiærisch***, Adj.: nhd. »säerisch«
säesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
säespruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saessigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säet, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
säetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saettigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
saetzler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeubanner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeubannerisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeuberlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeubern, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeuberung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeubeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeugamme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeugericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeukirchmesse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeukundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeul, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeule, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeuleinzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeulenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeulerecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumen-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumer-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumer-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumerbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumergut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumermaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumerschaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumerstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumerzugang, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumnisbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumnisfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumungfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeumungsfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeutrog, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saeuverschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saevitien, nhd.: nhd. ; L.: DRW
säewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säewicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
säezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
säezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
safelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saffen, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
saffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Saffian, ahd. losk* 3 und häufiger, losc, st. N. (a): nhd. Saffian, rotgegerbtes Leder; loskesfel* 1, loscesfel*, st. N. (a): nhd. »Saffianfell«, Saffian, rotes Leder; loskeshūt 10, losceshūt, loskhūt*, st. F. (i): nhd. »Saffianhaut«, Saffian, Saffianleder, rotgegerbtes Leder; loski 16, losci*, st. N. (ja): nhd. Saffian, rotgegerbtes Leder
-- aus Saffian: ahd. loskīn* 2, loscīn*, Adj.: nhd. aus Saffian, aus rotem Leder
Saffian, mhd. lösche, lösch, st. N.: nhd. Saffian, Leder, rotes Leder, Ziegenleder
saffian, nhd.: nhd. ; L.: DW
saffianen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Saffianfell, ahd. loskesfel* 1, loscesfel*, st. N. (a): nhd. »Saffianfell«, Saffian, rotes Leder
Saffianhaut, ahd. loskeshūt 10, losceshūt, loskhūt*, st. F. (i): nhd. »Saffianhaut«, Saffian, Saffianleder, rotgegerbtes Leder
Saffianleder -- Hersteller von Saffianleder, mhd. löschære*, löscher, M.: nhd. »Löscher«, Gerber, Hersteller von Saffianleder
Saffianleder -- rotes Saffianleder, mhd. rōtlösche, st. F.: nhd. rotes Ziegenleder, rotes Saffianleder
Saffianleder, ahd. loskeshūt 10, losceshūt, loskhūt*, st. F. (i): nhd. »Saffianhaut«, Saffian, Saffianleder, rotgegerbtes Leder; rōtloski* 1, rōtlosci*, st. N. (ja): nhd. »Rotleder«, rotgegerbtes Leder, Saffianleder
saffirinisch, ahd. saffirinisk* 1, saffirinisc*, Adj.: nhd. »saffirinisch«, aus Saphir, wie Saphir
safflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
safflorhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
safflorordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Saflor -- aus Saflor bestehend, mhd. saferīn, Adj.: nhd. aus Saflor bestehend, Saflor...
Saflor, mhd. safer, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt bestehend, Saflor, Zaffer; saferglas, st. N.: nhd. blauer Glasfluss aus Kobalt, Saflor, Zaffer
saflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Saflor..., mhd. saferīn, Adj.: nhd. aus Saflor bestehend, Saflor...
Safran -- aus Safran bereitet, mnd. safrānisch, safferanisch, Adj.: nhd. »safranisch«, aus Safran bereitet, Safran...
Safran -- lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran, mnd. safrānessak, safrānssak, M.: nhd. »Safranssack«, lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran
Safran -- pulverisierter Safran, mnd. safrānpulver, safferanpulver, N.: nhd. »Safranpulver«, pulverisierter Safran
Safran, an. krog, st. N. (a): nhd. Safran; saf-r-an, N.: nhd. Safran
Safran, ae. crog, st. M. (a?): nhd. Safran; crōh (1), crōg (3), st. M. (a): nhd. Safran
Safran, as. krōga* 2, sw. M. (n): nhd. Safran; krōgo* 1, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe
Safran, ahd. kruog* (2) 4, st. M. (a?, i?): nhd. Safran; kruogo* 11, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe, safrangelbes Gewand
Safran, mhd. safrān, saffrān, sapharān, sapheran, st. M.: nhd. Safran; sintvarwe 1, sintfarwe*, st. F.: nhd. Safran
Safran, mnd. safrān, safraen, sofrān, sefrān, czefrān, sefraen, saffarān, saeffaran, saffrān, safferān, zafferān, safferaen, M.: nhd. Safran
safran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
safran, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Safran..., mnd. safrānisch, safferanisch, Adj.: nhd. »safranisch«, aus Safran bereitet, Safran...
safranacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
safranapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
safranbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
safranbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
safranbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safranblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Safranblume, mnd. safrānblōme, F.: nhd. »Safranblume«, Blüte des Safrans

safranblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranbretzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranbutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

safranfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Safranfarbe, mhd. sīdevarwe 3, st. F.: nhd. »Seidenfarbe«, Safranfarbe

Safranfarbe, mnd. safrānvarwe, safferanvarwe, saffarānvarwe, F.: nhd. »Safranfarbe«

safranfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

safranfarbig, ahd. brūnfaro* 3, Adj.: nhd. »braun«, »braunfarben«, rötlichbraun, safranfarbig, schwarzbraun; kruogfaro* 4, Adj.: nhd. safrangelb, safranfarbig

safranfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

safrangehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

safrangelb, ahd. kruogfaro* 4, Adj.: nhd. safrangelb, safranfarbig

safrangelb, mhd. safrāngel, Adj.: nhd. safrangelb

Safrangelb, mnd. safrāngēl, safferangēl, (subst. Adj.=)N.: nhd. »Safrangelb«, Farbe zum Färben von Speisen

safrangelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

safrangelbe -- safrangelbe Farbe, as. krōgo* 1, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe

safrangelbe -- safrangelbe Farbe, ahd. kruogo* 11, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe, safrangelbes Gewand

safrangelbes -- safrangelbes Gewand, ahd. kruogo* 11, sw. M. (n): nhd. Safran, safrangelbe Farbe, safrangelbes Gewand

safrangeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safrangewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

safranhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

safranierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safranisch, mnd. safrānisch, safferanisch, Adj.: nhd. »safranisch«, aus Safran bereitet, Safran...

safrankuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safranlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

safranmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safranmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safrannudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

safranöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

safranpfirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Safranpulver, mnd. safrānpulver, safferanpulver, N.: nhd. »Safranpulver«, pulverisierter Safran

Safrans -- Blüte des Safrans, mnd. safrānblōme, F.: nhd. »Safranblume«, Blüte des Safrans

Safrans -- Blüte des Safrans, mnd. safrānesblōme*, safrānsblōme, saeffaraensblōme, F.: nhd. »Safransblume«, Blüte des Safrans

safransack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safransalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safransamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Safransbaum, mnd. safrānesbōm*, safrānsbōm saefferaenesbōm, M.: nhd. »Safransbaum«, allegorischer Baum nach Cant. 4 14

Safransblume, mnd. safrānesblōme*, safrānsblōme, saeffaraensblōme, F.: nhd. »Safransblume«, Blüte des Safrans

safranschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

safranschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

safranschaueramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

safranschauerdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

safranschauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

safranschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Safranssack, mnd. safrānessak, safrānssak, M.: nhd. »Safranssack«, lederner Beutel zum Aufbewahren von Safran

safranstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safransucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safrantuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

safranwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safranzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saft -- aus Borretsch gewonnener Saft, mnd. porrasīesap*, porrissap, N.: nhd. aus Borretsch gewonnener Saft

Saft -- aus Bürzelkraut gewonnener Saft, mhd. burzelsaf, st. N.: nhd. aus Bürzelkraut gewonnener Saft, Auszug

Saft -- aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft, mhd. bilsensaf, st. N.: nhd. »Bilsensaft«, aus dem Bilsenkraut gewonnener Saft

Saft -- aus der Schafgarbe gewonnener Saft, mnd. r· likensap, r· lekensap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft; r· likessap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft

Saft -- aus Lauch gewonnener Saft, mnd. porrōlōkessap, porrōlokissap, N.: nhd. aus Lauch gewonnener Saft

Saft -- aus Porsch gewonnener Saft, mnd. porsensap, N.: nhd. »Porschsaft«, aus Porsch gewonnener Saft

Saft -- aus Quitten gewonnener Saft, mnd. quēdensap, M.: nhd. »Quittensaft«, aus Quitten gewonnener Saft

Saft -- aus Rutenmelde gewonnener Saft, mhd. besemmeldensaf, st. N.: nhd. aus Rutenmelde gewonnener Saft

Saft -- aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft, mnd. polleiensap*, polleyensap, pōleyensap, N.: nhd. aus Teilen des Flohkrauts gepresster Saft

Saft -- dickflüssiger Saft von Schwertlilien, mnd. swērtslīm, schwērtslīm, M.: nhd. »Schwertschleim«, dickflüssiger Saft von Schwertlilien

Saft -- durch Einkochen dicker Saft, mhd. electuārje, sw. F.: nhd. durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

Saft -- gehärteter Saft der Süßwurz, mnd. lacrisse, lacrissie, lacricie, lacriscie, lackritz, lackerisse, leckrisse, leccritcze, leckerisse, leckeritze, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz; liquarium***, F.: nhd. Lakritze, Süßwurz, gehärteter Saft der Süßwurz

Saft -- getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

Saft -- mit Saft durchtränken, mhd. durchseffen, sw. V.: nhd. durchsäften, durchfeuchten, mit Saft durchtränken

Saft -- mit Saft erfüllen, mhd. durchsaffen, sw. V.: nhd. mit Saft erfüllen

Saft -- mit Saft versorgen, mhd. besaffen, sw. V.: nhd. mit Saft versorgen, erfrischen

Saft -- pflanzlicher Saft, mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

Saft -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

Saft -- Saft aus Granatapfeln, mnd. garnāte· l, st. N.: nhd. Granatenwein, Saft aus Granatapfeln

Saft -- Saft aus Katzenminze, mhd. bīminzensaf, st. N.: nhd. Saft aus Katzenminze, Saft aus Krause-Minze

Saft -- Saft aus Krause-Minze, mhd. bīminzensaf, st. N.: nhd. Saft aus Katzenminze, Saft aus Krause-Minze

Saft -- Saft aus Kräutern pressen, mnd. grōsen (1), grůsen, sw. V.: nhd. Saft aus Kräutern pressen

Saft -- Saft ausgepressten Sauerampfers, mnd. sūrensap, N.: nhd. »Sauersaft«, Saft ausgepressten Sauerampfers

Saft -- Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, mnd. galrēide, galrede, gelreide, galreine, F.: nhd. Gallert, Sülze, Gelee, geronnene Brühe, Saft bei Fleischspeisen und Fischspeisen, Fleischgericht oder Fischgericht in der geronnenen Brühe

Saft -- Saft der Ackerraute, mnd. sch· nekensap, N.: nhd. Saft der Ackerraute

Saft -- Saft der Eberraute, mnd. ēverrūdensap, M.: nhd. Eberrautensaft, Saft der Eberraute

Saft -- Saft der Pfirsichfrucht, mnd. persiksap, perseksap, N.: nhd. »Pfirsichsaft«, Saft der Pfirsichfrucht

Saft -- Saft der Raute, mnd. rūdensap, N.: nhd. »Rautensaft«, Saft der Raute, Saft des Erdrauchs

Saft -- Saft des Eisenkrautes, mnd. īsernharteswāter*, īserharteswāter, N.?: nhd. »Eisenhartwasser«, Saft des Eisenkrautes

Saft -- Saft des Erdrauchs, mnd. rūdensap, N.: nhd. »Rautensaft«, Saft der Raute, Saft des Erdrauchs

Saft -- Saft des menschlichen Körpers, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

Saft -- Saft des Merkes, mnd. merksap, N.: nhd. »Merksaft«, Saft des Merkes

Saft -- Saft des Rettichs, mnd. rēdiksap, N.: nhd. »Rettichsaft«, Saft des Rettichs

Saft -- Saft des Schellkrauts, mnd. schellewortsap, N.: nhd. »Schellwurzsaft«, Saft des Schellkrauts

Saft -- Saft des Tausendgüldenkraut, mhd. ertgallensaf, st. N.: nhd. Saft des Tausendgüldenkraut

Saft -- Saft einer Rosenpflanze, mnd. rōsensap, rōsensaf, N.: nhd. »Rosensaft«, Saft einer Rosenpflanze

Saft -- Saft vom Kampferlorbeerbaum, mnd. kamfer, kamfere, kamfre, campher, M.: nhd. Saft vom Kampferlorbeerbaum, destilliertes Harz vom Kampferlorbeerbaum

Saft -- Saft von unreifen Weintrauben, mhd. agreste, F.?, M.?: nhd. Saft von unreifen Weintrauben

Saft -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

Saft -- weißer Saft von Mandelkernen, mnd. mandelenmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen; mandelmelk, F.: nhd. »Mandelmilch«, weißer Saft von Mandelkernen

Saft, idg. *peitu-, *pĭ̆tu-, *poitu-, Sb.: nhd. Fett, Saft, Trank; *seu- (1), *seu̯ə-, *sū-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft, feucht, regnen, rinnen, saugen; *seug-, *sŭ̄g-, Sb., V.: nhd. Saft, saugen; *seuk-, *sŭ̄k-, Sb., V.: nhd. Saft, saugen; ? *seup-, *seub-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft?, feucht?, schlürfen?; *sulā-, Sb.: nhd. Saft; *su̯ekᵘ̯os, *sekᵘ̯os, Sb.: nhd. Saft, Harz

Saft, germ. *safō-, *safōn?, *safa-, *safan?, *sabō-, *sabōn?, *saba-, *saban?, sw. M. (n): nhd. Saft, Beerensaft, Baumsaft; *sapa-, *sapam, *sappa-, *sappam, st. N. (a): nhd. Saft; *sauga-?, *saugaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Saft; *sawwa-, *sawwam, st. N. (a): nhd. Saft; *suga-, *sugam, germ.?, st. N. (a): nhd. Saft; *wōsa-, *wōsaz, st. M. (a): nhd. Feuchtigkeit, Saft

Saft, an. u-lyf-jan, Sb.: nhd. Schleim, Saft, Gift

-- in Bäumen aufsteigender Saft: an. saf-i, sw. M. (n): nhd. in Bäumen aufsteigender Saft

Saft, ae. sæp, st. N. (a): nhd. Saft, Brühe; séaw (1), st. M. (wa): nhd. Saft, Feuchtigkeit; wōs, wōr, N.: nhd. Saft, Brühe

-- geronnener Saft der Purpurschnecke: ae. ? hǣ-w-en-blǣ, Sb.: nhd. geronnener Saft der Purpurschnecke?

Saft, as. lub-b-i* 1, st. N. (ja): nhd. Saft, Gift; sō*? (2) 1, st. N. (wa): nhd. Saft

Saft, ahd. saf 40, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Saft, Feuchtigkeit, Bast; sou* 6, st. N. (wa): nhd. Saft

-- Saft der Hauswurz: ahd. hūswurzsaf*, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. »Hauswurzsaft«, Saft der Hauswurz

-- Saft des Schlafmohns: ahd. swarzmāhensaf* 1, swarzmonsaf, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Saft des Schlafmohns

-- Saft vom Kohl: ahd. kōlsaf 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Kohlsaft, Saft vom Kohl

Saft, mhd. gesaft, st. N.: nhd. Saft; gruose, grūse, st. F.: nhd. junges Gras, Saft, Pflanzensaft, Frische, Jungtriebe, Grüne

Saft, mhd. laf, mmd., st. M.: nhd. »Laf«, Saft, Feuchtigkeit

-- durch Einkochen dicker Saft: mhd. latwārje, latewāria, latwērje, latwerge, latwērge, lectuārie, sw. F., st. F.: nhd. Dicksaft, durch Einkochen dicker Saft, Latwerge

Saft, mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit; sopel, st. N.: nhd. Saft, Trank; souc, st. M.: nhd. Saft; sūc, suc, soc, st. M., st. N.: nhd. Säugung, Säugezeit, Saft; trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit

-- betäubender Saft: mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

-- mit Saft anfüllen: mhd. seffen, seften, sw. V.: nhd. mit Saft anfüllen, mit Tränen anfüllen

-- mit Saft füllen: mhd. saffen, sw. V.: nhd. saftig werden, austreiben, mit Saft füllen

-- Saft der Pflanzen: mhd. saf, st. N.: nhd. Saft, Saft der Pflanzen, Tränen, Blut, Wasser, Feuchtigkeit

-- süßer Saft: mhd. sirop, syrop, sirup, syrup, sirope, syrope, sirupe, syrupe, st. M., sw. M.: nhd. Sirup, süßer Saft

-- tötender Saft: mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Saft, mhd. viuhte (2), vūhte, fiuhte*, fūhte*, st. F., sw. F.: nhd. »Feuchte«, Feuchtigkeit, Feuchtheit, Flüssigkeit, Saft, Körpersaft; vlüzlinc, flüzlinc*, st. M.: nhd. Saft; zaher, zeher, zār, czor, st. M., st. F.: nhd. Zähre, Träne, Tropfen (M.), Harz, Saft, tropfende Flüssigkeit, Blitzstrahl, Feuerfunke, Feuersfunke

-- Saft unreifer Trauben: mhd. versāz, st. Sb.: nhd. Saft unreifer Trauben

-- von der Wurzel aufsteigender Saft: mhd. wurzelsaf*, wurzelsaft, st. N., st. M.: nhd. »Wurzelsaft«, von der Wurzel aufsteigender Saft

Saft, mnd. ? slik (3), Sb.: nhd. Träne?, Saft?

Saft, mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

-- Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume: mnd. sap, sāp, saep, saft, N.: nhd. Saft, Saft lebender Pflanzen bzw. lebender Bäume, Honigsaft der Blüten, aus Früchten oder Kräutern gewonnener Saft (besonders als Heilmittel), Obstsaft, Beerensaft, ausgelaufene Flüssigkeit, Eiflüssigkeit

Saft, mnd. vuchtichhēt*, vuchtichēt, vuchticheit, vochtichēt, F.: nhd. Feuchtigkeit, Nässe, Nass, feuchtes Wetter, Eigenschaft der Luft, Saft, Frische, Gewebeflüssigkeit, Gelenkflüssigkeit

-- Saft aus Veilchenblüten: mnd. violenwāter, N.: nhd. Veilchenwasser, Saft aus Veilchenblüten

-- Saft der Milchdistel als Arzneimittel: mnd. vēdistelwāter, N.: nhd. Saft der Milchdistel als Arzneimittel

-- Saft von Fliederblüten: mnd. vlēderwāter, vlederwater, N.: nhd. »Fliederwasser«, Saft von Fliederblüten, Fliederwasser von den Blumen als Medizin

-- Saft von unreifen Trauben: mnd. verjūs, verjues, N.: nhd. Saft von unreifen Trauben, Agrest

saft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftbälgchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftbläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säftemischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säften -- die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen, mnd. hūmer, M.: nhd. Feuchtigkeit, Saft des menschlichen Körpers, die aus den Säften des menschlichen Körpers entwachsenden Stimmungen

saften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saftfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

saftfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftfäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftgindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

safthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

safthaltig, mnd. sāpich, sappich, Adj.: nhd. saftig, safthaltig

saftholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftig sein (V.), ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen

saftig, an. hrā-r, Adj.: nhd. roh, frisch, saftig

saftig, ae. ge-séaw, Adj.: nhd. saftig; *séaw (2), Adj.: nhd. saftig

saftig, ahd. fūhti 1 und häufiger?, Adj.: nhd. feucht, nass, bewässert, flüssig, saftig

saftig, mhd. saffic, saffec, seffic, seffec, Adj.: nhd. saftig

-- saftig werden: mhd. saffen, sw. V.: nhd. saftig werden, austreiben, mit Saft füllen

saftig, mnd. gr˙ ne (1), gr˙ n, Adj.: nhd. grün, frisch, nicht zubereitet, nicht trocken, unreif, saftig

saftig, mnd. sāpich, sappich, Adj.: nhd. saftig, safthaltig

saftig, mnd. vethaftich, Adj.: nhd. fett, fettig, saftig, nicht trocken, schmierig; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; vucht (1), vüchte, fucht*, Adj.: nhd. feucht, nass, durchfeuchtet, mit Flüssigkeit getränkt, angefeuchtet, noch nicht ganz getrocknet, dunstig, feuchtwarm, mit Wasserdampf durchsetzt (Eigenschaft der Luft), mit der natürlichen körperlichen Feuchtigkeit versehen (V.), wasserhaltig, frisch, saftig, fruchtbar; vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

saftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saftiges -- saftiges Fleisch, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

saftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säftisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftlos, ahd. *saur, lang., Adj.: nhd. trocken, saftlos

saftlos, mhd. saflōs, Adj.: nhd. saftlos

saftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftloses -- saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient, mnd. dustholt, dūstholt, N.: nhd. Unterholz, Weichholz, nicht dauerhaftes Holz, saftloses Holz das nur zu gemeinem Gebrauch dient

saftlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saftpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safträuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftreich, mhd. safrīche, Adj.: nhd. »saftreich«

saftreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftröhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

saftrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saftstockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

safttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saftvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagbar, germ. *kwēdi-, *kwēdiz, *kwǣdi-, *kwǣdiz, *kwēþi-, *kwēþiz, *kwǣþi-, *kwǣþiz, Adj.: nhd. sagbar, sprechbar, sprechend, zu sprechen seiend

sagbar, ae. *-rėc-c-e, Adj.: nhd. erzählbar, sagbar

sagbar, ahd. *irsagalīhho?, *irsagalīcho?, Adv.: nhd. sagbar; *rahhaft?, Adj.: nhd. sagbar, aussprechbar

sagbar, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

sagbar, mnd. seggelīk, sēgelīk, seygelyck, Adj.: nhd. erzählbar, sagbar, demütig, folgsam

sagbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sagbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sägchen, mnd. sāgeken, N.: nhd. »Sägchen«, kleine Säge

Säge -- dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge, mnd. sāgenblat, N.: nhd. Sägenblatt, dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge

Säge -- eisernes Blatt der Säge, mnd. sāgeblat, N.: nhd. Sägeblatt, eisernes Blatt der Säge

Säge -- große Säge mit zwei Griffen, mnd. kerfsāge, karfsāge, F.: nhd. große Säge mit zwei Griffen, Waldsäge, Baumsäge

Säge -- große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern, mnd. ? stūksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

Säge -- große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet, mnd. schulpsāge, F.: nhd. Kluppsäge, große von zwei Männern bediente Säge die Bretter der Dicke nach aufschneidet

Sage -- Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden, mnd. klepschülde, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden; kleptins, M.: nhd. Hörigenzins von dem die Friesen der Sage nach befreit wurden

Säge -- kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt, mnd. stiksāge, F.: nhd. Stichsäge, kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt

Säge -- kleine Säge, mnd. sāgeken, N.: nhd. »Sägchen«, kleine Säge

Säge -- Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird, mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

Säge -- Säge einer bestimmten Art, mnd. ? stūksāge, stūksāge?, F.: nhd. »Stücksäge«, Säge einer bestimmten Art?, große Säge zum Zersägen von Balken und Brettern?

Säge -- Säge in einem Bogen, mnd. bōgensāge, F.: nhd. Bogensäge, Säge in einem Bogen, Kreissäge

Säge, germ. *sagō (1), st. F. (ō): nhd. Säge; *segō, st. F. (ō): nhd. Säge

Sage, got. spil-l* 4, st. N. (a): nhd. Sage, Fabel

Säge, an. sọg, st. F. (ō): nhd. Säge

Sage, an. sọgn (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage

Säge, ae. sag-a (1), sw. M. (n): nhd. Säge

Sage, ae. sag-u (1), st. F. (ō): nhd. Sage, Aussage, Bericht, Erzählung, Geschichte, Zeugnis, Prophezeiung

Säge, ae. sag-u (2), st. F. (ō): nhd. Säge; snid (1), st. M. (a): nhd. Säge; snid-e, st. M. (i): nhd. Schnitt, Tötung, Säge

Sage, anfrk. *sag-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Rede

Säge, ahd. riffila* 3, sw. F. (n): nhd. Riffel, Säge, mit Zacken besetztes Werkzeug; saga (1) 13, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Säge; sega 17, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Säge; skerra 18, scerra, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Striegel, Säge, Schabeisen

Sage, ahd. saga (2) 50, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sage«, Erzählung, Rede, Aussage, Darlegung, Meinung, Gerede, Rechenschaft, Kunde (F.)

Sage, ahd. spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage

Sage, mhd. jehe, st. F.: nhd. Aussage, Ausspruch, Behauptung, Bericht, Sage

Sage, mhd. liute (1), lūte, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht; lū, st. F.: nhd. Lautheit, Ton (M.) (2), Stimme, Laut, Inhalt, Sage, Gerücht

Säge, mhd. sage (1), st. F., sw. F.: nhd. Säge, Neige; sarre, sw. F.: nhd. Säge; sege (1), sage, st. F., sw. F.: nhd. Säge, Sägemühle, Sense

Sage, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen

Sage, mhd. spel, st. N.: nhd. Erzählung, Sage, Erdichtung, Fabel, Geschichte, Märchen, Gerede, Geschwätz, Gegenstand des Geredes

Sage, mnd. l· genhistōrie*, l· genhistōria, löggenhistōria, F.: nhd. Lügengeschichte, erfundene Geschichte, Sage

Säge, mnd. sēge (5), F.: nhd. Säge

Säge, mnd. sāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Säge

Sage, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

sage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sage..., mnd. ? seggel...***, Sb.?: nhd. »Sage...«?

Säge..., mnd. sāgel...* (2)**, ?: nhd. »Säge...«

sage-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sage-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sägearbeit -- Lohn für Sägearbeit, mnd. snīdelōn, N.: nhd. »Schneidelohn«, Arbeitslohn für Häckselabschneiden, Lohn für Sägearbeit

Sägearbeit -- Lohn für Sägearbeit, mnd. sāgelōn, N.: nhd. »Sägelohn«, Lohn für Sägearbeit

Sägearbeiten -- Lohn für Sägearbeiten, mnd. snīdegelt, N.: nhd. »Schneidegeld«, Lohn für Sägearbeiten

Sägearbeiten -- Lohn für Sägearbeiten, mnd. sāgærelōn*, sāgerlōn, N.: nhd. »Sägerlohn«, Lohn für Sägearbeiten

sagebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sägeblatt -- Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird, mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

Sägeblatt, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Sägeblatt, mnd. sāgeblat, N.: nhd. Sägeblatt, eisernes Blatt der Säge

sägeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sägeblock, mnd. sāgeblok, szageblok, M.: nhd. »Sägeblock«, dicker zum Zerschneiden bestimmter Block, Bohlenholz

sägeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sägeblöcke -- Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten

Sägebock, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

sägebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägedelphin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sägefisch, ahd. stehhila* 2, stechila*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sägefisch

Sägefisch, mhd. ? sticheline 1, st. M.: nhd. Stachel, Stichling, Sägefisch?

sägefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägefliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sägeförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sägegatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sägegestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sägehai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sägeherr, mnd. sāgehēre, M.: nhd. »Sägeherr«, mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr

Sägeholz, mnd. ? sāgeholt, N.: nhd. »Sägeholz«?, Bohlenholz

sägeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sägeisen, mhd. segīsen, sagīsen, st. N.: nhd. »Sägeisen«, Sense

sägeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sägeklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sägeleute, mnd. sāgærel· de*, sāgerl· de, Pl.: nhd. »Sägeleute«, Holzsäger (Pl.)

sagelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sägelohn, mnd. sāgelōn, N.: nhd. »Sägelohn«, Lohn für Sägearbeit

sagemäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sägemaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sägemehl, ahd. skabo* 9, scabo, sw. M. (n): nhd. Schaber, Hobel, Sägemehl; urbora* 4, st. F. (ō): nhd. Sägemehl, Bohrmehl

sägemehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sägemeister -- Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

sägemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sägemühle -- in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

Sägemühle -- Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

Sägemühle, mhd. holzmül 1, st. F.: nhd. am oder im Wald gelegene Mühle, Sägemühle

Sägemühle, mhd. sege (1), sage, st. F., sw. F.: nhd. Säge, Sägemühle, Sense; segemül, st. F.: nhd. Sägemühle

Sägemühle, mnd. snīdem· le, snīdemölle, F.: nhd. »Schneidemühle«, Sägemühle

Sägemühle, mnd. sāgem· le, sāgm· le, sāgem· len, sāgm· len, sāgemälle, F.: nhd. Sägemühle, Sägewerk

sägemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sägemühlen -- mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr, mnd. sāgehēre, M.: nhd. »Sägeherr«, mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr

Sägemüller, mhd. bretsnīdære, bretsnīder, st. M.: nhd. »Brettschneider«, Sägemüller

Sägemüller, mhd. segemülnære*, segemüllære*, segemüller, st. M.: nhd. Sägemüller

Sägemüller, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

sägemüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägemuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagen -- bedeutungslose Dinge sagen, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

sagen -- bedeutungslose Dinge sagen, mnd. swetsen, swetzen, schwetsen, swetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

sagen -- durch einen Boten sagen lassen, mnd. tōentbēden*, toentbēden, toenbēden, mnd.?, st. V.: nhd. durch einen Boten sagen lassen, entbieten

Sägen -- durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, mnd. s· ren, sōren, s· ren, suiren, sw. V.: nhd. trocken werden, dürr werden, welk werden, durch Sägen oder Beschädigen der Bäume die Rinde zum Absterben bringen, (Hopfen) für die Bierbereitung trocknen, unfruchbar machen, kraftlos machen, verwelken, absterben, dahinsiechen

sagen -- heraus sagen, mnd. hērūtseggen, sw. V.: nhd. »heraus sagen«

sägen -- Holz sägen, mnd. sāgensnīden***, sw. V.: nhd. Holz sägen

Sägen -- Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, mnd. stellen (3), sw. V.: nhd. Holz zum Sägen auf Sägeblöcke bzw. eine Gestell legen, Gerüste aufrichten

sägen -- in Blöcke sägen, mnd. blocken***, sw. V.: nhd. in Blöcke sägen

-- von Neuem sagen: mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

sagen -- Lamm sagen, mnd. ? lammen, sw. V.: nhd. lammen, Lämmer werfen, »Lamm« sagen?, plappern (Bedeutung örtlich beschränkt)

sagen -- Lügenhaftes von jemandem sagen, mnd. · verlēgen, ōverlēgen, averlēgen, V.: nhd. belügen, Lügenhaftes von jemandem sagen

sagen -- nein sagen, mnd. nēnen, neinen, sw. V.: nhd. verneinen, nein sagen

sagen -- sagen oder befehlen lassen, mnd. tōbēden*, tobēden, mnd.?, sw. V.: nhd. entbieten, sagen oder befehlen lassen

sagen -- Schlechtes sagen, mnd. misselūden*, mislūden, sw. V.: nhd. Schlechtes sagen, anderer Meinung sein (V.)

sagen -- Unwahrheit sagen, mnd. lēgen (1), leegen, leygen, leigen, st. V.: nhd. lügen, Unwahrheit sagen, nicht richtig darstellen, lügnerisch erfinden

Sagen (N.), mhd. sagen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sagen (N.), Entscheidung; segede, sagede*, st. F.: nhd. Sagen (N.), Sprechen

Sagen (N.), mhd. verjehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Anerkennen, Sagen (N.), Aussage

Sagen (N.), mnd. seggen (2), seggent, N.: nhd. Sagen (N.), Gesagtes, Reden (N.), Erzählen, Gerücht, Befehl, Ausspruch, rechtliche Entscheidung, mündliche Erklärung, Anordnen, Bestimmen

Sagen (N.), mnd. sāgen* (2)**, sāgent***, N.: nhd. Sagen (N.), Erzählen, Erklären

sagen, idg. *deik̂-, V.: nhd. zeigen, weisen, sagen; *ēĝ-, *ōĝ-, *əĝ-, V.: nhd. sprechen, sagen; *seku̯- (2), V.: nhd. wittern, spüren, bemerken, sehen, zeigen, sagen; *u̯er- (6), V.: nhd. sagen, sprechen; *u̯ere-, *u̯rē-, V.: nhd. sagen, sprechen

sagen, germ. *aikan (1), V.: nhd. sprechen, sagen, zuerkennen?; *bijehan, st. V.: nhd. sagen, bekennen; *bikweþan, st. V.: nhd. sagen; *gakweþan, st. V.: nhd. sagen; *jehan, st. V.: nhd. aussprechen, sagen, versichern; *kwadjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden, rufen, grüßen; *kweþan, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *kwiþan, germ.?, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *sagēn, *sagǣn, sw. V.: nhd. sagen; *sagjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden; *uzkweþan, st. V.: nhd. sagen, verbreiten

sagen, got. qiþ-an 1270, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. sagen, meinen, bezeichnen, sprechen

-- Lebewohl sagen: got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

sagen, an. kal-l-a, sw. V. (2): nhd. nennen, sagen, rufen; kveð-a, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen

sägen, an. sag-a (2), sw. V.: nhd. sägen

sagen, an. seg-ja, sw. V. (3): nhd. sagen, mitteilen

-- ja sagen: an. jā (2), sw. V.: nhd. ja sagen, bekennen, bewilligen; jāt-a, sw. V.: nhd. ja sagen, einwilligen

sagen, ae. ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ge-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, sagen, sich unterhalten (V.)

sägen, ae. ge-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen

sagen, ae. ā-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, aussprechen, erklären, ausdrücken, antworten, zurückweisen, verbannen; ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; be-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, ansprechen, ermahnen, beschuldigen, testamentarisch hinterlassen; bod-ian, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, ankündigen, das Evangelium verkünden, predigen, voraussagen, prahlen; cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten

sagen, ae. scī-r-an (1), sw. V. (1): nhd. klären, klar machen, erklären, sagen, frei werden, los werden; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, sagen, sich unterhalten (V.); tŏ-gǣ-n-an, sw. V.: nhd. sagen, behaupten

-- die Wahrheit sagen: ae. s-ōþ-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. die Wahrheit sagen

-- nein sagen: ae. n-ic-c-an, sw. V.: nhd. nein sagen, verweigern

-- zu viel sagen: ae. of-er-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. zu viel sagen

sägen, ae. sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen

sagen, afries. kal-t-ia 4, sw. V. (2): nhd. sprechen, sagen; queth-a 40 und häufiger?, qua, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, bedeuten; sedz-a 40 und häufiger?, sidz-a, sw. V. (1): nhd. sagen; s-pre-k-a (1) 90 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, behaupten, klagen, Klage erheben

sagen, anfrk. *seg-g-en?, sw. V. (3): nhd. sagen

sagen, as. bi-sėg-g-ian* 1, sw. V. (3): nhd. sagen; gi-kweth-an* 3, st. V. (5): nhd. sagen, verkünden; gi-sėg-g-ian 13, sw. V. (3): nhd. sagen; gi-tė-l-l-ian 19, sw. V. (1a): nhd. zählen, bestimmen, rechnen, sagen; kweth-an* 274, queth-an*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen; sėg-g-ian 166, sw. V. (3): nhd. sagen; tė-l-l-ian 20, sw. V. (1a): nhd. zählen, erzählen, sagen

-- sagen lassen: as. an-biod-an* 3, st. V. (2b): nhd. entbieten, melden, sagen lassen

sägen, ahd. 1zisegōn* 1, sw. V. (2): nhd. sägen, zersägen, zerschneiden

sagen, ahd. 1zuokwedan* 18, zuoquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, sagen zu, sprechen zu; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; firmāren* 3, sw. V. (1a): nhd. verkünden, bekanntmachen, allgemein verbreiten, kundtun, sagen, achten; giheizan 180, red. V.: nhd. verheißen, heißen, nennen, sagen, genannt werden, bejahen, befehlen, versprechen, ankündigen, geloben, versichern; gikōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erwägen, abwägen, besprechen; gikwedan* 13, giquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, äußern, verkündigen; gimeinen* (1) 68, sw. V. (1a): nhd. meinen, beschließen, mitteilen, bestimmen, sagen, erklären, darstellen, befehlen, entscheiden, festsetzen, zuteilen, verleihen, geben, wollen (V.), jemandem belieben, belieben, vorausbestimmen; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; giredōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, reden, erklären, klären, anreden; gisagēn 53, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, erklären, verkünden, verkündigen, berichten, versichern, bestimmen, behaupten, auslegen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; giwahanen* 10, giwānen*, sw. V. (1a): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, etwas erwähnen, jemandes gedenken, denken an, eingedenk sein (V.), in Erinnerung rufen, murren?; gizellen 79, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, sagen, aufzählen, beschreiben, anführen, verzeichnen, rechnen, zurechnen, halten, halten für, bestimmen, bestimmen zu, erklären, erklären als, berechnen, erwägen; harēn 79, sw. V. (3): nhd. schreien, rufen, zurufen, jemanden anrufen, flehen, sagen; hinasagen* 2, sw. V. (1b): nhd. sagen, beziehen; intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern; irsagen* 1, sw. V. (1a): nhd. sagen; irsagēn* 6, sw. V. (3): nhd. sagen, erzählen, berichten, auslegen, erörtern, bekanntmachen; irsprehhan* 2, irsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sagen, erwähnen, sprechen, entgegnen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kunden 137, sw. V. (1a): nhd. künden, verkünden, melden, anzeigen, offenbaren, bezeugen, kundtun, mitteilen, sagen, zeigen, bezeichnen, voraussagen, ankündigen, kennenlernen, bekannt machen, anordnen, darlegen, aufzeigen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; māren 26, sw. V. (1a): nhd. verkünden, sagen, bekanntmachen, veröffentlichen, achten, rühmen, kundtun, verbreiten, sagen, unter Leute bringen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; nemnen* 113, nemmen, nennen*, sw. V. (1a): nhd. nennen, sagen, bezeichnen, rufen, heißen, benennen, beim Namen nennen, anführen, anerkennen, rühmen, halten für, segnen (= zu guoti nemnen), verfluchen (= zi ubile nemnen); rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden

sagen, ahd. bikōsōn* 4, sw. V. (2): nhd. sagen, mitteilen, besprechen, tadeln, anklagen; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen

sägen, ahd. riffilōn* 2, sw. V. (2): nhd. »riffeln«, sägen, ausbessern, erneuern, die Schneide erneuern

sagen, ahd. ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagōn* (1) 2, sw. V. (2): nhd. sagen, verkünden, berichten

sägen, ahd. segōn* 11, sagōn*, sw. V. (2): nhd. sägen, schneiden, zuschneiden, zersägen, aufschlitzen

sagen, ahd. sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen

-- anerkennende Worte sagen: ahd. williwurten* 2, sw. V. (1a): nhd. erfreuen, freundlich reden, anerkennende Worte sagen

-- Bescheid sagen: ahd. widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

-- das Gegenteil sagen: ahd. widarsagen* 6, sw. V. (1b): nhd. verneinen, widersprechen, das Gegenteil sagen

-- die Unwahrheit sagen: ahd. liogan* 54, st. V. (2a): nhd. lügen, täuschen, die Unwahrheit sagen, fälschlich behaupten, einen Fehler machen, Unwahres behaupten von, ausbleiben

-- etwas sagen: ahd. giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von

-- Lebewohl sagen: ahd. heilazzen* 10, sw. V. (1a): nhd. grüßen, Lebewohl sagen, verehren

-- nicht sagen: ahd. unsagēn* 1, sw. V. (3): nhd. nicht sagen

-- oben sagen: ahd. ubarikwedan* 1, ubariquedan*, st. V. (5): nhd. oben sagen, vorher erwähnen, oben erwähnen

-- sagen lassen: ahd. inbiotan* 16, st. V. (2b): nhd. gebieten, melden, bezeichnen, sagen lassen, befehlen, gebieten, antworten

-- sagen über: ahd. 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen

-- sagen zu: ahd. 1zuokwedan* 18, zuoquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, sagen zu, sprechen zu; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen

-- vorher sagen: ahd. forasprehhan* 12, forasprechan*, st. V. (4): nhd. »vorsprechen«, vorausschicken, vorher sagen, verkünden, vortragen, zuvorkommen, vorwegnehmen

sagen, mhd. achen (1), sw. V.: nhd. »achen«, ach, sagen, ächzen, seufzen, wehklagen; achezen*, achzen, echezen*, echzen, sw. V.: nhd. sagen, ächzen, wehklagen; bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben; besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden

-- auf Deutsch sagen: mhd. diutischen* (2), diutschen, tiutschen, tiutischen*, sw. V.: nhd. »verdeutschen«, auf Deutsch sagen, erklären, verständlich machen, verdeutschen

-- durch einen Boten sagen lassen: mhd. entbieten, enbieten, empieten, inpieten, impieten, st. V.: nhd. »entbieten«, durch einen Boten sagen lassen, durch einen Boten gebieten lassen, bieten, entbieten, mitteilen, darreichen, übermitteln lassen, mitteilen lassen, ausrichten lassen, bereit sein (V.) für, versichern, anbieten, gebieten, aussagen, erklären, kommen lassen, einladen (V.) (2), behandeln, antworten

-- Gegenteil sagen: mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

-- Lügenhaftes sagen: mhd. aneliegen, anliegen, abe liegen, st. V.: nhd. »anlügen«, lügen, Lügenhaftes sagen, betrügen, verleumden

-- unwahre Dinge sagen: mhd. beliegen, st. V.: nhd. belügen, unwahre Dinge sagen, verleumden

sagen, mhd. gejehen, st. V.: nhd. zusagen, bekennen, zugestehen, zuerkennen, nachgeben, behaupten, erwählen, erklären für, anrechnen, beanspruchen, sagen, behaupten, nachsagen; gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern; gesagen, gisagen, gisegen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, beschreiben, erklären, bekennen, gestehen, zugestehen, benennen, feststellen, zubilligen; gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; gewæhenen, gewahenen, gewænen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, erwähnen über, gedenken; gewehen (1) 1, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; gewehenen, st. V.: nhd. sagen, berichten, erwähnen, ansprechen, gedenken; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

Sagen, mhd. jehen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sagen, Beanspruchen, Bestätigen

sagen, mhd. keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen; kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in; kunttuon, kunt tuon, an. V.: nhd. »kundtun«, bekannt machen, sagen, zeigen, zuteil werden lassen

-- Dank sagen: mhd. gramerzīen, sw. V.: nhd. Dank sagen

-- in einem Lied sagen: mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen

-- ja sagen: mhd. jāzen, sw. V.: nhd. ja sagen

-- sagen zu: mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

-- Unwahrheit sagen: mhd. geliegen, st. V.: nhd. lügen, vorlügen, Unwahrheit sagen

sagen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; queden, quoden, st. V.: nhd. sagen, sprechen, schallen; recken (2), rechen, sw. V.: nhd. sagen, erzählen, darlegen, erklären; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen; redenen, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, versprechen; rüegen (1), ruogen, sw. V.: nhd. rügen, durch Rüge gerichtlich verfolgen, durch Rüge von Amts wegen gerichtlich verfolgen, melden, bekannt machen, anzeigen, mitteilen, sagen, tadeln, beschuldigen, anklagen, strafen

-- falsch sagen: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

-- fälschlich sagen: mhd. missejehen, st. V.: nhd. fälschlich sagen, mit Unrecht sagen, leugnen

-- mit Unrecht sagen: mhd. missejehen, st. V.: nhd. fälschlich sagen, mit Unrecht sagen, leugnen

-- sagen gegen: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- Unwahres sagen: mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen

-- Unwahrheit sagen: mhd. missesagen (1), missagen, sw. V.: nhd. Unwahres sagen, falsch berichten, lügen, Unwahrheit sagen; missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

sagen, mhd. sagen (1), sān, segen, sein, sw. V.: nhd. sagen, aussagen, Stellungnahme abgeben, erklären, verkünden, besagen, angeben, enthalten sein (V.), zusprechen, erzählen, nennen, rühmen, mit Worten ausdrücken, anschuldigen, Gedichte vorlesen, verfassen

sägen, mhd. segen (1), sw. V.: nhd. sägen, zersägen

sagen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sagen gegen: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sagen zu: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

sagen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.); versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen; vüregelegen, vürgelegen, vür gelegen, füregelegen*, sw. V.: nhd. vorlegen, niederlegen vor, legen vor, vorbringen, sagen, vortragen, ausschließen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- das Gegenteil von etwas sagen: mhd. widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten

-- etwas Unüberlegtes sagen: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas

Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- Falsches sagen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- ganz sagen: mhd. volrecken (2), folrecken*, sw. V.: nhd. ganz sagen, ausführlich erzählen, erklären, vollständig erklären, vollständig wiedergeben, vollständig erfassen

-- gesprächsweise sagen: mhd. undersagen, sw. V.: nhd. gesprächsweise sagen, sagen, mitteilen, berichten, untersagen, verbieten

-- in Kürze sagen: mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

-- mehr sagen: mhd. übersagen, sw. V.: nhd. »übersagen«, überbieten, überführen, überwinden, verurteilen, widerlegen, als Zeuge gegen oder für auftreten, mehr sagen, angeben

-- ohne etwas zu sagen seiend: mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

-- sagen über: mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

-- sagen von: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- sagen zu: mhd. zuogesprechen, zuo gesprechen, st. V.: nhd. sprechen zu, sagen zu; zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

-- unfähig zu sagen seiend: mhd. unvergihtic, unfergihtic*, Adj.: nhd. unsagbar, unfähig zu sagen seiend

-- vollständig sagen: mhd. vollesprechen, follesprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volsagen, vollensagen, folsagen*, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, aussprechen, ausdrücken, aufzählen, vollständig wiedergeben, zu Ende erzählen; volsprechen, vollensprechen, folsprechen*, st. V.: nhd. »vollsprechen«, aussprechen, ausdrücken, beschreiben, beenden, vollenden, vollständig erzählen, vollständig sagen; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

-- zu Ende sagen: mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten; vollezelen*, vollezeln, follezelen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben; volzelen, volzeln, vollenzeln, volzellen, folzelen*, folzellen*, sw. V.: nhd. zu Ende zählen, vollständig zählen, zu Ende sagen, vollständig sagen, beschreiben, aufzählen, wiedergeben

-- zu etwas nein sagen: mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

-- zu viel sagen: mhd. überjehen, st. V.: nhd. zu viel sagen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sagen, mnd. beschēden* (2)**, sw. V.?: nhd. sagen, bedingen

-- Dank sagen: mnd. danksāgen***, sw. V.: nhd. Dank sagen

sagen, mnd. gēn (1), gein, jēn, gehen, jehen, jein, gejēn, st. V., sw. V.: nhd. gestehen, bekennen, eingestehen, zugestehen, sagen, angeben, anzeigen; geseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. sagen; jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen; kēden***, st. V.?: nhd. erschallen, sagen, fragen, rufen, sprechen

-- die Wahrheit sagen: mnd. ? gewēren (1), sw. V.: nhd. versichern, eidlich versichern, beschwören, die Wahrheit sagen?

-- ja sagen: mnd. jāseggen, jaseggen, sw. V.: nhd. ja sagen, zustimmen; jāwōrden, jaworden, sw. V.: nhd. ja sagen, billigen, genehmigen, zustimmen, Zustimmung geben

Sagen, mnd. segge (2), F.: nhd. Sagen, Ausspruch, Rechtsentscheidung, Entscheidung

sagen, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

sägen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

sagen, mnd. sāgen (1), sw. V.: nhd. sagen, erzählen, erklären, als richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen

sägen, mnd. sāgen (3), sw. V.: nhd. sägen, absägen

sägen, mnd. sāgenen***, sw. V.: nhd. sägen

sagen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

sagen, mnd. wāgen (4), mnd.?, st. V.: nhd. sagen, erwähnen, berichten

-- mehr als man sagen kann: mnd. unūtsprēklīken*, unūtsprekliken, mnd.?, Adv.: nhd. unaussprechlich, mehr als man sagen kann

-- nicht sagen: mnd. unsāgen***, sw. V.: nhd. nicht sagen

-- sagen lassen: mnd. ümmebēden*, ummebêden, mnd.?, sw. V.: nhd. rings umher entbieten, sagen lassen

-- vollständig sagen: mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen; vullenseggen, vullenkseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken; vulseggen, sw. V.: nhd. vollständig sagen, vollständig erzählen, zu Ende erzählen, stark genug ausdrücken

-- vorher sagen: mnd. v· rber· ren***, sw. V.: nhd. vorher nennen, vorher sagen, vorher beschreiben, vorher besprechen, oben nennen, oben erwähnen, oben besprechen

sagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sägenblatt, mnd. sāgenblat, N.: nhd. Sägenblatt, dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge

sägenblattkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sagend -- nicht zu zählend oder zu sagend, mnd. untalhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untālich*, untallik, untalelik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend; untellīk, untellik, mnd.?, Adj.: nhd. unzählig, nicht zu zählend oder zu sagend

sagend -- schlimme Worte sagend, an. ill-sǫg-ul-l, Adj.: nhd. schlimme Worte sagend

sagend -- Wahrheit sagend, an. s-an-n-sǫg-ul-l, Adj.: nhd. Wahrheit sagend

sagend, ae. -sag-ol, Adj.: nhd. sagend

-- Wahrheit sagend: ae. s-ōþ-sag-ol, Adj.: nhd. wahr, Wahrheit sagend

sagend, mhd. sagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sagend

sägend, mhd. seglisch, segelisch*, Adj.: nhd. sägend, reißend

Sagender -- Wahres Sagender, ahd. wārkweto* 1, wārqueto*, sw. M. (n): nhd. »Wahrsager«, Wahrhaftiger, Wahres Sagender

Sagender -- zu allem ja Sagender, mnd. jābrōder, jabroder, M.: nhd. Jabruder, zu allem ja Sagender

sägendes -- ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz, mnd. sagebōm (1), M.: nhd. Baum der zum Zersägen bestimmt oder dafür geeignet ist, ein zu Brettern zu sägendes Stück Holz

sagendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagendzeuge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sagenfigur -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

sägenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sägenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagenforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sägengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagenhaft, mhd. sagehaft, Adj.: nhd. »sagenhaft«, berühmt

sagenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagenhafter -- sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen, mnd. rotgansbōm, M.: nhd.

sagenhafter Baum an dem die Früchte wachsen aus denen junge Gänse entstehen

sagenhafter -- sagenhafter Edelstein, mhd. lapsit, Sb.: nhd. sagenhafter Edelstein

sagenhafter geronnener See in dem die Schiffe nicht von der Stelle können (übertragen auf das Rote Meer), mhd. klebersē*, kleberse, st. M.: nhd. »Klebersee«, sagenhafter geronnener See in dem die Schiffe nicht von der Stelle können (übertragen auf das Rote Meer)

sagenhaftes -- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

sagenhaftes -- sagenhaftes Meer, mnd. lēvermēr, N.: nhd. Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer; lēversē, lēberzey, M.?: nhd. »Lebersee«, Lebermeer, sagenhaftes Meer, geronnenes Meer

sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können (übertragen auf das Rote Meer), mhd. klebermer, st. N.: nhd. »Klebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können (übertragen auf das Rote Meer)

Sagenheld, an. Við-ga, M., PN: nhd. Sagenheld

sägenkerbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagenmundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sägenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägenscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sägenschmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

sägenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagenswert, mhd. sagebære, Adj.: nhd. »sagbar«, lobenswert, sagenswert, erzählenswert, begründet, rühmenswert, berühmt, löblich

sagenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sägenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sägeplatz, mnd. sāgekūle, F.: nhd. Sägeplatz

Sägeplatz, mnd. sāgenkūle, F.: nhd. Sägeplatz

Säger -- Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird, mnd. snēdetal, F.: nhd. Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird

Säger (ein Vogel), ahd. merrih* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Taucher? (ein Wasservogel), Säger (ein Vogel); merrihho* 1, merricho, sw. M. (n): nhd. Taucher? (ein Vogel), Säger (ein Vogel)

Sager (M.), as. *sag-o?, sw. M. (n): nhd. Sager (M.)

Sager, ae. *cweþ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Sager, Sprecher

Sager, afries. seg-a 30, sw. M. (n): nhd. Sager

Sager, ahd. *sago (2)?, sw. M. (n): nhd. »Sager«

Säger, ahd. sago* (1) 1, sw. M. (n): nhd. »Säger«, einer der sägt, Schneider, Zersäger

Säger, ahd. sagāri (1) 1, st. M. (ja): nhd. Säger, Zersäger; segāri 2, st. M. (ja): nhd. Säger, Zersäger

Sager, ahd. sagāri (2) 3, st. M. (ja): nhd. »Sager«, Sprecher, Redner, Schwätzer

Sager, mhd. jehære***, jeher***, st. M.: nhd. Sager, Beansprucher

Sager, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser; sage (3), sw. M.: nhd. »Sager«, Erzähler der nichtgesungene Lieder vorträgt

Säger, mhd. segære* 1 und häufiger?, seger, st. M.: nhd. Säger, Sägmüller

Sager, mhd. verjehære*, st. M.: nhd. »Verjeher«, Anerkenner, Bekenner, Sager

Säger, mnd. sēgære*, sēger, segger, M.: nhd. Säger, Holzsäger, Steinsäger

Sager, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Sager, mnd. sāge* (8)**, M.: nhd. Sager

Säger, mnd. sāgenære*, sēgener, M.: nhd. »Säger«, Holzsäger, Steinsäger

Säger, mnd. sāgære* (1), sāger, M.: nhd. »Säger«, Holzsäger, Steinsäger

Sager, mnd. sāgære* (3)**, M.: nhd. »Sager«, Sprecher, Erzähler

sager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sageralte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägerbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagerbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sagerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sagerin, mhd. sage* (4)**, sw. F.: nhd. »Sagerin«

sagerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägerippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sägerlohn, mnd. sāgærelōn*, sāgerlōn, N.: nhd. »Sägerlohn«, Lohn für Sägearbeiten

Sägers -- Lohn des Sägers für das Stellen von Holz, mnd. stelgelt, N.: nhd. »Stellgeld«, Lohn des Sägers für das Stellen von Holz

sagerschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägeschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägeschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägeschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sägeschnitt, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

Sägeschnitte -- Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird, mnd. snēdetal, F.: nhd. Zahl der Sägeschnitte wonach der Lohn der Säger berechnet wird

Sägespan, mnd. sāgelspōn*, M.: nhd. »Sägespan«

Sägespan, mnd. sāgespōn*, M.: nhd. »Sägespan«

sägespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagestadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sägetaucher, nhd.: nhd. ; L.: DW

sägewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sägewerk, mnd. sāgem· le, sāgm· le, sāgem· len, sāgm· len, sāgemälle, F.: nhd. Sägemühle, Sägewerk

sägewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagewort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saginstrument, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägis, nhd.: nhd. ; L.: DW

säglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säglich, mhd. saglich***, Adj.: nhd. »säglich«, Vw.: s. wīs-

säglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sagmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sägmühle -- Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

Sägmüller, mhd. segære* 1 und häufiger?, seger, st. M.: nhd. Säger, Sägmüller

sago, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagobrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagopalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagosuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sägrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sagsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sägsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sagsleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sagsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sagstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sägt -- einer der sägt, ahd. sago* (1) 1, sw. M. (n): nhd. »Säger«, einer der sägt, Schneider, Zersäger

sägtrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sagung, ahd. sagunga 4, st. F. (ō): nhd. »Sagung«, Behauptung, Erzählung, Vorhersage

Sägung, ahd. segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil

Sagung, mhd. sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung

Sagung, mnd. sāginge***, F.: nhd. »Sagung«

sagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sagung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sagwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sähen, ae. of-er-sā-w-an, of-er-ge-sā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. sähen; sǣ-d-ian, sw. V.: nhd. sähen

Sähen, mnd. seiginge*, seyginge, seginge, zeginge, F.: nhd. »Säung«, Sähen, Saat

saher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saherach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sahern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sahlband, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sahlkante, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Sahlleiste, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Sahlleiste, mnd. sülfende, sulfende, M., N.: nhd. natürliche Leiste (F.) (1) eines Tuches, Webkante, Sahlleiste, Zettelende

sahlleiste, nhd.: nhd. ; L.: DW

sahlweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

sähmig, mnd. sladdich, Adj.: nhd. sähmig, breiig, ein wenig aufgekocht?

Sahne, germ. *sanō, st. F. (ō): nhd. Sahne, Rahm (M.) (1), Schlagobers

Sahne, an. flau-t-ir, st. F. (i) Pl.: nhd. Art Milchspeise, Sahne

Sahne, ae. fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne; flíe-t-e, sw. F. (n): nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, flaches Boot

Sahne, mhd. sane, F.: nhd. Sahne, Rahm (F.) (1), Süßrahm, Schlagobers

Sahne, mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

Sahne, mnd. smant, M.: nhd. »Schmant«, Milchrahm, Sahne
-- Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne: mnd. smantemmer, M.: nhd. Eimer für die von der Milch abgeschöpfte Sahne
-- Gebäck aus Weizenmehl und Sahne: mnd. smantkōke, M.: nhd. Gebäck aus Weizenmehl und Sahne

Sahne, mnd. sāne, sān, saeun, F.: nhd. Sahne, Rahm

Sahne, mnd. vlot (1), M.?, N.: nhd. Flott, Rahm, Sahne, Milchrahm
-- Sahne abschöpfen: mnd. vl· ten* (4), flöten*, mnd.?, sw. V.: nhd. Sahne abschöpfen, Fett von einer Flüssigkeit abnehmen

sahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sahnengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sahnkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sahnkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sahnstande, sahn-stande, nhd.: nhd. ; L.: DW

sahntopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sahrbache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saienmacher, mnd. saienmākære*, saienmāker, saigenmāker, sayenmacker, M.: nhd. Saienmacher, feines Wollgewebe Herstellender

saife, nhd.: nhd. ; L.: DW

saiga, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saigata, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

saim, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saite -- Saite einer Harfe, mnd. snāre (2), snār, snare?, F., N.: nhd. Saite einer Harfe, Saite eines Saiteninstruments

Saite -- Saite eines Saiteninstruments, mnd. seide (1), seyde, sēide, F.: nhd. Saite eines Saiteninstruments

Saite -- Saite eines Saiteninstruments, mnd. snāre (2), snār, snare?, F., N.: nhd. Saite einer Harfe, Saite eines Saiteninstruments

Saite -- tiefe Saite, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen

Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

Saite des Musikinstruments (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. snēr, snēre, F.: nhd. Schnürlitze?, Saite des Musikinstruments (Bedeutung örtlich beschränkt)

Saite, germ. *saidō-, *saidōn, *saida-, *saidan, sw. M. (n): nhd. Saite, Strick (M.) (1); *saiþa-, *saiþam, germ.?, st. N. (a): nhd. Strick (M.) (1), Saite; *snōrjō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Harfensaite, Saite

Saite, ae. sā-d-a, sw. M. (n): nhd. Saite, Band (N.), Strick (M.) (1), Halfter (M./N./F.); snǣ-r, snǣ-r-e, st. F. (ō): nhd. Saite

Saite, as. se-g-i-to*? 1, sw. M. (n): nhd. Saite, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1); s-nar-h* 3, st. F. (ō): nhd. Saite, Strick (M.) (1), Seil

Saite, ahd. seid 8, st. N. (a): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Saite; seit* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Saite; seita 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Saite; seito 75, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Saite, Saiteninstrument

Saite, mhd. seite, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Saite, Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); seitensnuor, st. F.: nhd. »Saitenschnur«, Saite; snar (1), st. F.: nhd. Strick (M.) (1), Saite; snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

-- Saite aus Schafdarm: mhd. schāfseite, st. F.: nhd. »Schafseite«, Saite aus Schafdarm

saite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saitefiedel, mhd. seitevidele*, seitevidel, seitefidele*, sw. F.: nhd. »Saitefiedel«, mit Saiten bezogene Geige

Saiten -- in die Saiten klingen, mhd. īnklingen, īn klinge, st. V.: nhd. »anklingen«, in die Saiten klingen

Saiten -- Laute mit fünf Saiten, mhd. quintern (1), st. F.: nhd. Laute mit fünf Saiten; quinterne, sw. F.: nhd. Laute mit fünf Saiten

Saiten -- mit Saiten beziehen, mhd. cordieren, sw. V.: nhd. mit Saiten beziehen

Saiten -- mit Saiten bezogene Geige, mhd. seitevidele*, seitevidel, seitefidele*, sw. F.: nhd. »Saitefiedel«, mit Saiten bezogene Geige

Saiten -- Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, mnd. bardūn (1), M.: nhd. Tenor, Musikinstrument mit besonders tiefen Saiten, Pardaune, Bourdon, tiefe Saite, tiefer Ton (M.)

Saiten -- Saiten erklingen lassen, ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

Saiten -- Saiten greifen, mhd. seitengrīfen* (1)**, V.: nhd. »Saiten greifen«

Saiten -- Spannung der Saiten, ahd. warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung

Saiten -- Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

Saiten..., mnd. seidel...***, Sb.?: nhd. »Saiten...«

saitenbändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenbezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saitengelispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saitengetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saitengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saitengreifen, mhd. seitengrīfen (2), st. N.: nhd. »Saitengreifen«

saitengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitengusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saitenhaus, mhd. seithūs, st. N.: nhd. »Saitenhaus«, Tuchhaus

Saiteninstrument -- dreieckiges Saiteninstrument, mnd. ? vlēderpīpe, vlederpipe, F.: nhd. Sambuka?, dreieckiges Saiteninstrument?, Belagerungswerkzeug?

Saiteninstrument -- ein einfaches Saiteninstrument spielen, mnd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, ein einfaches Saiteninstrument spielen

Saiteninstrument -- ein Saiteninstrument, mnd. psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang; psaltērium, N.: nhd. ein Saiteninstrument, Psalter

Saiteninstrument -- flügelförmiges Saiteninstrument, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Saiteninstrument -- Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet, mnd. vlēderpīpærische*, vlēderpīpersche, F.: nhd. Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet

Saiteninstrument -- Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt, mnd. vlēderpīpære*, vlēderpīper, M.: nhd. Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt

Saiteninstrument -- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

Saiteninstrument -- Saiteninstrument mit Tasten, mnd. klaffkordium, klafkordium, N.: nhd. Klavikordium, Saiteninstrument mit Tasten

Saiteninstrument -- Spiel auf einem Saiteninstrument, mnd. seidelspil, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Saiteninstrument -- Spiel auf einem Saiteninstrument, mnd. seidenspil, seydenspil, sedenspil, seydenspel, seydenspēl, seydenspul, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Saiteninstrument, ahd. 1zitara* 17, cithara*, lat.-ahd.?, sw. F. (n): nhd. Zither, Saiteninstrument; fidula 4, sw. F. (n): nhd. Fiedel, Geige, Saiteninstrument; harpfa 40, harpha, harfa, harf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Harfe, Leier (F.) (1), Laute, Saiteninstrument, Folterbank, Schandpfahl; seito 75, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Saite, Saiteninstrument

-- ein Saiteninstrument: ahd. ruoza* 2, hruoza*, sw. F. (n): nhd. Harfe?, ein Saiteninstrument

Saiteninstrument, mhd. rœbœblī, st. N.: nhd. Saiteninstrument

-- auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen: mhd. röttelen, sw. V.: nhd. auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen; rotten (2), roten, sw. V.: nhd. auf der Rotte (F.) (1) spielen, auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen

-- ein Saiteninstrument: mhd. rubeb, rubeba, F.: nhd. ein Saiteninstrument; rubeblīn, st. N.: nhd. ein Saiteninstrument; rubel, st. N.: nhd. ein Saiteninstrument

-- harfenartiges Saiteninstrument: mhd. rotte (1), sw. F.: nhd. Rotte (F.) (2), harfenartiges Saiteninstrument

Saiteninstrument, mhd. seitenspil, seitespil, st. N.: nhd. Saitenspiel, Saiteninstrument, gespannte Saite (?)

-- ein Saiteninstrument: mhd. samjūt, st. F.: nhd. ein Saiteninstrument

Saiteninstrument, mnd. seidelspil, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Saiteninstrument, mnd. seidenspil, seydenspil, sedenspil, seydenspel, seydenspēl, seydenspul, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

saiteninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saiteninstrumente -- Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, mnd. simphonīa, F.: nhd. Name verschiedenartiger Saiteninstrumente, Harfe, Leier, eine Art (F.) (1) Orgel?

Saiteninstrumenten -- auf Saiteninstrumenten spielen, mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

Saiteninstruments -- höfisches Streichen eines Saiteninstruments, mhd. hovestrīch, hofestrīch*, st. M.: nhd. höfisches Streichen eines Saiteninstruments, Hofton

Saiteninstruments -- Saite eines Saiteninstruments, mnd. seide (1), seyde, sēide, F.: nhd. Saite eines Saiteninstruments

Saiteninstruments -- Saite eines Saiteninstruments, mnd. snāre (2), snār, snare?, F., N.: nhd. Saite einer Harfe, Saite eines Saiteninstruments

Saiteninstruments -- Spieler eines Saiteninstruments, ahd. seitspilāri 6, st. M. (ja): nhd. Saitenspieler, Spieler eines Saiteninstruments; seitspilman* 2, st. M. (athem.): nhd. Saitenspieler, Spieler eines Saiteninstruments

Saitenklang, mhd. seitenklanc, st. M.: nhd. Saitenklang, Saitenspiel; seitsanc, st. M., st. N.: nhd. Saitenklang

Saitenklang, mnd. seidenklanc, seydenklanc, seidenklank, M.: nhd. »Saitenklang«, Klang des Saitenspiels

Saitenklang, mnd. seidensanc, seydensanc, seidensank, M.: nhd. »Saitensang«, Saitenklang

saitenklang, nhd.: nhd. ; L.: DW

saitenkratzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saitenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saitenlied, mhd. seitenliet, st. N.: nhd. »Saitenlied«

saitenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saitenmacher, mnd. ? snarmākære*, snarmāker, M.: nhd. Tuchmacher, Bereiter eines Tuches, Saitenmacher?

saitenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saitenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saitensang, mnd. seidensanc, seydensanc, seidensank, M.: nhd. »Saitensang«, Saitenklang

saitenschall, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saitenschnur, mhd. seitensnuor, st. F.: nhd. »Saitenschnur«, Saite

saitenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saitenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saitenschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saitenspannung, mhd. seitenspan, st. M.: nhd. Saitenspannung

saitenspannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saitenspiel, ahd. seitsang* 3, st. N. (a): nhd. Saitenspiel; seitskal* 1, seitscal, st. M. (i): nhd. Saitenspiel; seitspil* 4, st. N. (a): nhd. Saitenspiel

Saitenspiel, mhd. hantspil, st. N.: nhd. »Handspiel«, Saitenspiel

Saitenspiel, mhd. seitenklanc, st. M.: nhd. Saitenklang, Saitenspiel; seitenspil, seitespil, st. N.: nhd. Saitenspiel, Saiteninstrument, gespannte Saite (?); seitgedœne, st. N.: nhd. Saitenspiel; seitspil, seitespil, st. N.: nhd. Saitenspiel, Melodie; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

Saitenspiel, mnd. seidelspil, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Saitenspiel, mnd. seidenspil, seydenspil, sedenspil, seydenspel, seydenspēl, seydenspul, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Saitenspiel, mnd. seitspil, seytspil, N.: nhd. Saitenspiel

Saitenspiel, mnd. snārenspīl, snarenspil, N.: nhd. Saitenspiel

saitenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saitenspieler, ahd. seitspilāri 6, st. M. (ja): nhd. Saitenspieler, Spieler eines Saiteninstruments; seitspilman* 2, st. M. (athem.): nhd. Saitenspieler, Spieler eines Saiteninstruments

Saitenspieler, mnd. seidenspēlære*, seydenspēler, M.: nhd. Saitenspieler

saitenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saitenspiels -- Klang des Saitenspiels, mnd. seidenklanc, seydenklanc, seidenklank, M.: nhd. »Saitenklang«, Klang des Saitenspiels

saitenspielwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitensteller, nhd.: nhd. ; L.: DW

saitenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saitenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saitenzieher, mhd. plecter, st. N.: nhd. Plektrum, Plektron, Saitenzieher, Stimmschlüssel

saitenzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saitenzwingung, nhd.: nhd. ; L.: DW

saitig, mnd. sēidet***, Adj.: nhd. saitig

saitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakerfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sakerfalke, mnd. swēmære*, swēmer, sweimer, M.: nhd. eine Falkenart, Sakerfalke

sakrales -- sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Sakrament -- Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird, mnd. paldeken, N.: nhd. Baldachin der über dem Altar aufgehängt ist oder bei Prozessionen über dem Sakrament und dem Priester getragen wird

Sakrament -- das Sakrament der letzten Ölung, mnd. salvinge, F.: nhd. Salbung, das Sakrament der letzten Ölung

Sakrament -- Sakrament betreffend, mnd. sacramentlīk, Adj.: nhd. Sakrament betreffend

Sakrament -- Sakrament der Buße, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

Sakrament -- Sakrament der Ölung, mnd. · lieinge, olleghynge, oleghynge, oleygyncge, · liinge, olginge, · linge, · lininge, · linginge, olginge, olininge, F.: nhd. Ölung, Sakrament der Ölung, geweihtes Öl, Chrisma

Sakrament -- Sakrament des Abendmahls, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Sakrament -- Sakrament essen, mnd. sacramentesēten***, sw. V.: nhd. »Sakrament essen«, Hostie empfangen (V.), Sakrament empfangen (V.)

Sakrament -- Sakrament reichen, mnd. sacramentrēken***, sw. V.: nhd. »Sakrament reichen«

Sakrament -- Wesen des Brotes im Sakrament, mhd. brōtheit, st. F.: nhd. Brotheit, Wesen des Brotes im Sakrament

Sakrament empfangen (V.), mnd. sacramententvangen***, sw. V.: nhd. Sakrament empfangen (V.)

Sakrament empfangen (V.), mnd. sacramentesēten***, sw. V.: nhd. »Sakrament essen«, Hostie empfangen (V.), Sakrament empfangen (V.)

Sakrament, an. hū-s-l, st. N. (a): nhd. Sakrament, Abendmahl

Sakrament, ae. hā-l-ig-dō-m, st. M. (a): nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Reliquie, Sakrament

Sakrament, afries. am-bech-t 36, om-bech-t, am-bach-t, om-bach-t, am-be-t, om-be-t, am-b-t, om-b-t, am-t*, om-t, st. N. (a): nhd. Amt, Amtsbezirk, Gerichtsbezirk, Hochamt, Sakrament, Messe zur Vorbereitung auf den Tod; sak-r-a-ment 4, st. N. (a): nhd. Sakrament

Sakrament, ahd. bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; heilagmeinida* 1?, st. F. (ō): nhd. Sakrament; heilagtuom* 4, heilīgtuom*, st. N. (a): nhd. Sakrament, Heiligtum; opfarwīhida* 1, opharwīhida*, opfarwīeda*, st. F. (ō): nhd. Opfer, Sakrament; wīhida* 11, st. F. (ō): nhd. Heiligung, Sakrament, Reliquie, Weihe (F.) (2), Heiliges, Heiligtum; wizzōd* (1) 64, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesetz, Gebot, Feststellung, Testament, Sakrament, Abendmahl, Eucharistie, Altes Testament, Neues Testament

-- wie ein Sakrament verrichten: ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

Sakrament, mhd. gotesēwe*, gotesē, st. F.: nhd. Sakrament; gotesreht, st. N.: nhd. »Gottesrecht«, Sakrament; heilicheit*, heilikeit, heilecheit, heilekeit, heilkeit, st. F.: nhd. Heiligkeit, Heiligtum, Wunder, Sakrament, Gnadenmittel, Heiligung, Frömmigkeit, heiliges Geheimnis, Göttlichkeit, Bundeslade, heiliges Bild; heiltuom, st. N.: nhd. heiliger Gegenstand, Reliquie, Monstranz, Reichsinsignie, Sakrament, Heiligtum

Sakrament, mhd. sacrament, st. N.: nhd. Sakrament, Altarsakrament, Abendmahl, Hostie, Monstranz; tougen (3), tougene, togni, tōigene, doychene, st. M., st. F., st. N.: nhd. Mysterium, Sakrament, Geheimnis, Heimlichkeit, Wunder, Wunderkraft, Innerstes, Verheißung, Einsamkeit, Privatgemach, Wundertat

-- als Sakrament: mhd. sacramentlīche, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich; sacramentlīchen, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich

Sakrament, mhd. wizzōt, wizōt, wizōd, st. M., st. N.: nhd. Gnadengabe, Gesetz, Sakrament, heiliges Abendmahl, Abgabe, Naturalienleistung

Sakrament, mnd. hillichdōm, hilichdōm, heilichdōm, hilchdōm, hilgedōm, hilligedōm, hillichdům, N.: nhd. Heiligtum, heilige Stätte, geweihter Gegenstand, Reliquie, Reliquienschrein, Sakrament, Allerheiligstes, Monstranz

-- Sakrament der Firmung: mnd. fermelsacramente, N.: nhd. Sakrament der Firmung; ferminge, verminge, F.: nhd. Firmung, Sakrament der Firmung, Vornahme der Firmung; forminge (2), F.: nhd. Sakrament der Firmung

Sakrament, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

sakrament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sakrament, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sakramentarisch, mhd. sacramentlich, Adj.: nhd. sakramentarisch

Sakramente -- Sakramente reichen oder empfangen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

Sakramente -- Sakramente schänden, mnd. sacramentesschenden***, sw. V.: nhd. Sakramente schänden

Sakramente -- Sakramente schänden, mnd. sacramentschenden***, sw. V.: nhd. Sakramente schänden

Sakramente -- über heimliche Sakramente verwalten, ahd. touganen* 1, sw. V. (1a): nhd. über heimliche Sakramente verwalten, wie ein Sakrament verrichten

Sakramente -- zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester, mnd. prēster, preyster, preister, prīster, M.: nhd. Priester, Geistlicher, geweihter Geistlicher, zur Austeilung der Sakramente berechtigter Priester

Sakramente, mhd. kirchreht, st. N.: nhd. Kirchenrecht, Kirchenpflicht, Sakramente

sakramenter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramenthandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sakramenthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sakramenthäuschen, mhd. sagrān, st. M.: nhd. Sakramenthäuschen, Sakristei, Maria

sakramentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sakramentieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sakramentierer, mnd. sacramentērære*, sacramentērer, sacramentīrer, M.: nhd. Sakramentierer, Wiedertäufer, Gegner der katholischen Abendmahlslehre

Sakramentierer, mnd. sacramentswarmære*, sacramentswermer, sacramentschwermer, M.: nhd. »Sakramentschwärmer«, Sakramentierer

sakramentierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sakramentiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sakramentisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sakramentist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sakraments -- Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung, mnd. fermelpāpiste, M.: nhd. Anhänger des katholischen Sakraments der Firmung

Sakraments -- Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi, mnd. sacrament, sacramente, sacramentz, sakerment, sakerament, sackelment, N.: nhd. Sakrament, Sterbesakrament, Mysterium, Hostie, Darreichung des Sakraments als Amtshandlung Christi

Sakraments -- Empfang des Sakraments, mnd. entvanginge, entfanginge, antfanginge, F.: nhd. Empfang, Einnahme, Übernahme, Annahme, Aufnahme, Dienstanstellung, Anstellungsbrief, Empfang des Sakraments, Empfängnis

Sakraments -- Empfang des Sakraments, mnd. sacramententvanginge*, sacramententfanginge, F.: nhd. Empfang des Sakraments, Empfang des Abendmahls

Sakraments -- Gehäuse aus Edelmetall zur Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, mnd. monstrancie, monstrantie, monstransie, monstrance, monstranse, munstrancie, munstrantie, F.: nhd. nhd. Monstranz, Gehäuse aus Edelmetall zur

Aufbewahrung bzw. zum Zeigen des Sakraments, Gefäß zur Aufbewahrung von Märtyrerreliquien

Sakraments -- in der Form des Sakraments, mhd. sacramentlīche, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich; sacramentlīchen, Adv.: nhd. als Sakrament, in der Form des Sakraments, leiblich

Sakraments -- Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments, mnd. sacramentstrīt, M.: nhd. Streit über Wesen und Bedeutung des Sakraments

sakramentsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sakramentsbüchse, mnd. sacramentesbüsse, F.: nhd. »Sakramentsbüchse«, Hostiengefäß, Monstranz

sakramentschaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sakramentschänder, mnd. sacramentesschendære*, sacramentesschender, M.: nhd. Sakramentschänder

Sakramentschänder, mnd. sacramentschendære*, sacramentschender, M.: nhd. Sakramentschänder

Sakramentschwärmer, mnd. sacramentswarmære*, sacramentswermer, sacramentschwermer, M.: nhd. »Sakramentschwärmer«, Sakramentierer

sakramentsfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sakramentsgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sakramentshaus, mnd. sacramenteshūs, sacramentshūs, N.: nhd. »Sakramentshaus«, Hostienbehälter, Behälter für Messegeräte

sakramentshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sakramentshäuschen, ahd. gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen

Sakramentshäuschen, mhd. sagerære, sagrære, sagrer, st. M.: nhd. Sakramentshäuschen, Sakristei, Maria

sakramentshäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sakramentshäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sakramentslästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sakramentspfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentsrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sakramentsschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentsschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentsstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakramentsstümmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sakramentstag, nhd.: nhd. ; L.: DW

sakramentsverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sakrieren, mnd. sacrēren, sw. V.: nhd. »sakrieren«, weihen, heiligen

Sakrileg, ae. ci-ri-c-rē-n, st. N. (a): nhd. Sakrileg

Sakrileg, ahd. 5zoubar 42, st. N. (a): nhd. Zauber, Zauberei, Behexung, Gaukelei, Götzenbild, Sakrileg, Frevel; heidangelt 9, st. N. (a): nhd. »Heidentum«, Götzendienst, Religionsschädigung, Sakrileg

Sakrileg, mhd. sacrilēgje, st. F.: nhd. Sakrileg, Kirchenraub, Kirchenschändung

Sakrileg, mnd. sacrilegie, F.: nhd. »Sakrileg«, Kirchenraub, Kirchenschändung

sakrilege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sakrilegium, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sakristan, mnd. kerkære*, kerker, kerecker, M.: nhd. Sakristan, Küster

sakristan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sakristei, ae. hræg-l-hū-s, st. N. (a): nhd. Sakristei; hū-sel-por-t-ic, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sakristei

Sakristei, ahd. sagarāri* 3, st. M. (ja): nhd. Sakristei; sigitāri 3, sigituri*, st. M. (ja): nhd. »geheimer Ort«, Sakristei

Sakristei, mhd. gerwehūs, st. N.: nhd. »Zubereitungshaus«, Sakristei

Sakristei, mhd. sacristāne, sacristēne, st. F.: nhd. Sakristei; sacristīe, F.: nhd. Sakristei; sagerære, sagrære, sagrer, st. M.: nhd. Sakramentshäuschen, Sakristei, Maria; sagrān, st. M.: nhd. Sakramenthäuschen, Sakristei, Maria

Sakristei, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv; gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv

Sakristei, mnd. sacristīe, F.: nhd. Sakristei, Raum zur Aufbewahrung der Kirchengeräte und des Kirchenschatzes

Sakristei, mnd. sitære, sitere, siter, syter, ziter, sinter, synter, M.: nhd. Sakristei, Archiv, Kammer, festes Gewölbe an einer Kirche

Sakristei, mnd. tresekāmer*, tresekamere, mnd.?, F.: nhd. Schatzkammer, Archiv, Sakristei

Sakristei, mnd. tresærīe* (1), treserie, mnd.?, F.: nhd. Schatzkammer, Archiv, Sakristei

sakristei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sakristei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säkulare -- säkulare Welt, ae. weo-r-ol-d-hā-d, wo-r-ol-d-hā-d, weo-r-ul-d-hā-d, wo-r-ul-d-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. säkulare Welt, weltliches Leben

säkularfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säkularisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säkularisierters -- aus Kalandseigentum säkularisierters Gut, mnd. kālandesgōt, N.: nhd. »Kalandsgut«, aus Kalandseigentum säkularisierters Gut

säkularisiertes -- säkularisiertes Vermögen des Kalands, mnd. kālantgelt, N.: nhd. säkularisiertes Vermögen des Kalands

säkularjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säkularuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säkulum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sal..., ahd. salaricius* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. Sal..., Fron..., Herren...

sal-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sal-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sal-3, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salamander, ahd. mol 38, st. M. (a): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; mollo* 1, ahd.?, sw. M. (ō): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; molm 3, st. M. (a?, i?): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; molt (1) 3, st. M. (a?, i?): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; moltwurm* 11, st. M. (i): nhd. Molch, Salamander, Eidechse; olm 2, st. M. (a?, i?): nhd. Olm, Molch, Eidechse, Salamander -- gefleckter Salamander: ahd. fēhmol* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Molch, gefleckter Salamander, Feuersalamander?, Sterneidechse?

Salamander, mhd. salamander, st. M.: nhd. Salamander, unverbrennbarer Stoff

Salamander, mnd. olm (1), mnd.?, M.: nhd. »Olm«, Salamander

Salamander, mnd. salamander, salemander, M.: nhd. Salamander

salamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salamanderähnliches -- salamanderähnliches Tier, mhd. samamit, st. M.: nhd. »Samamit«, salamanderähnliches Tier

salamanderbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salamandereidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salamanderhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salamanderkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salamandrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salamandrisch, mhd. salamandrīn, Adj.: nhd. salamandrisch

salamstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salaricius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salarieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salarierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salarist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salat -- ein Salat, mnd. suckereie, suckereye, zuckerey, suckerei, F.: nhd. Endivie, ein Salat

Salat, mhd. lactūke, st. F.: nhd. Lattich, Salat; lactūkenkrūt, st. N.: nhd. »Lattichkraut«, Lattich, Salat; latech, latche, leteche, latouch, lattuoch, latūn, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Lattich, Salat

Salat, mhd. salāt, st. M.: nhd. Salat

Salat, mnd. kerse (2), kertze, kērse, karse, F.: nhd. Kresse, Gartenkresse, Brunnenkresse, Salat, Kraut, Gewürz, Nahrungsmittel, Arzneimittel

Salat, mnd. lactūk, lactūke, mnf., F.: nhd. Salat, Gartensalat -- ein Salat: mnd. lādeke, ladeke, lādike, laddeke, lēdeke, loddeke, lōdeke, lödike*, löddike*, lattik, latik, lattuke, latuk, F.: nhd. Lattich, ein Salat, eine Heilpflanze, eine Arznei

Salat, mnd. salāt, sallāt, sallaet, M.: nhd. Salat

salat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatartigen -- Gartenpflanze mit salatartigen Blättern, mnd. gārdenendīvie, F.: nhd. »Gartenendivie«, Gartenpflanze mit salatartigen Blättern

salatbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salatblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salatbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salatessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salatgöden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salathaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salatkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salatkump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salatpflanze, mnd. rapunzel, Sb.: nhd. Rapunzel, Rapunzel-Glockenblume, Salatpflanze

salatpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatriezchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salatsame (als Arzneimittel), mnd. lactūksāt, N.: nhd. Salatsame (als Arzneimittel), Salatsamen (als Arzneimittel)

salatsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salatsamen (als Arzneimittel), mnd. lactūksāt, N.: nhd. Salatsame (als Arzneimittel), Salatsamen (als Arzneimittel)

salatschober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salatschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatsunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatwäden, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salatwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbaderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbaderianisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbaderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Salband, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

salband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sälbchen, mhd. lüpelle, sw. F.: nhd. Sälbchen

Salbe -- aus Honig gefertigte Salbe, mnd. hōnichsalve, hōnnichsalve, F.: nhd. aus Honig gefertigte Salbe, Spezerei

Salbe -- chirurgische Salbe, mnd. defensīf, N.: nhd. chirurgische Salbe

Salbe -- eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell auftragen, mnd. ? postolēren, sw. V.: nhd. eine Salbe oder ein Pflaster mit dem Pastell? auftragen?

Salbe -- Genueser Salbe, mnd. jenuensī, N.: nhd. »Genueser Salbe«, Salbe nach Genueser Art

Salbe -- mit Salbe bestreichen, mnd. · versalven, ōversalven, sw. V.: nhd. salben, ölen, mit Salbe bestreichen

Salbe -- probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe, mnd. sülvertest, M.: nhd. »Silbertest«, probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe

Salbe -- Salbe aus Altheewurzel, mnd. dīaltēnsalve, dyaltensalve, dijaltensalve, F.: nhd. Salbe aus Altheewurzel

Salbe -- Salbe die einschläfert, mnd. slāpsalve, F.: nhd. »Schlafsalbe«, Salbe die einschläfert, Hexensalbe

Salbe -- Salbe für Pferde, mnd. pērdesalve, F.: nhd. »Pferdesalbe«, Heilmittel, Salbe für Pferde

Salbe -- Salbe gegen Beinwunden, mnd. bēnsalve, beinsalve, F.: nhd. »Beinsalbe«, Salbe gegen Beinwunden, eine Bleiweißsalbe

Salbe -- Salbe gegen Gicht, mnd. gichtsalve, F.: nhd. Gichtsalbe, Salbe gegen Gicht

Salbe -- Salbe nach Genueser Art, mnd. jenuensī, N.: nhd. »Genueser Salbe«, Salbe nach Genueser Art

Salbe -- wohlriechende Salbe, mhd. ungwente, F.: nhd. wohlriechende Salbe, Salböl

Salbe -- zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

-- zu einer Würde salben: mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

Salbe, idg. *ongu̯en-, *n̥gu̯en-, Sb.: nhd. Salbe, Schmiere

Salbe, germ. *salbō, st. F. (ō): nhd. Salbe, Fett; *unge-, germ.?, Sb.: nhd. Fett, Salbe

Salbe, got. balsan 8, st. N. (a): nhd. Salbe, Balsam; *salb-a?, st. F. (ō): nhd. Salbe; salb-ōn-s* 1, st. F. (i): nhd. Salbe

Salbe, an. smyrsl, st. N. (a): nhd. Salbe

Salbe, ae. nard, st. M. (a): nhd. Narde, Salbe; sāp, Sb.: nhd. Bernstein, Salbe; sealf, sealf-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salbe; smeor-u-sealf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salbe; smier-el-s, M.: nhd. Salbe, Salbung; smir-ung, st. F. (ō): nhd. Schmiere, Salbe; téafor (1), N.: nhd. rote Farbe, Ocker, Rötel, Salbe

Salbe, anfrk. salv-a* 7, salb-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Salbe

Salbe, as. salv-a 3?, salƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Salbe

Salbe, ahd. gisalbi* 1, st. N. (ja): nhd. Salbe, Salböl; salb* 11, st. N. (a): nhd. Salbe, Salbung, Salböl; salba 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salbe, Salböl, Schminke; smero 34, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Schmalz, Schmiere, Talg, Salbe

-- mit Salbe oder Parfüm bestreichen: ahd. salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren

Salbe, mhd. alabaster, st. N.: nhd. Alabaster, Alabastergefäß, Salbe, Balsam

-- betrügerische Salbe: mhd. affensalbe, st. F.: nhd. »Affensalbe«, betrügerische Salbe, falsches Lob, Schmeichelei; affensmalz, st. N.: nhd. »Affenschmalz«, betrügerische Salbe, falsches Lob

-- gründlich mit Salbe bestreichen: mhd. durchsalben, sw. V.: nhd. durchsalben, gründlich mit Salbe bestreichen

-- Salbe aus Aloe: mhd. ālōe, āloē, st. N.: nhd. Aloe, Salbe aus Aloe

Salbe, mhd. gesalbede, st. F.: nhd. Salbe; geselbe, st. N.: nhd. Salbe, Salbung; geselbede, st. N.: nhd. Salbe, Salbung

Salbe, mhd. lüppe, luppe, st. N., F.: nhd. »Lüppe«, Salbe, zusammenziehender Pflanzensaft, Arznei, Zauberei, Zauber, Giftmischerei, Vergiftung; pflaster*, phlaster, plaster, blaster, st. N.: nhd. Pflaster, Salbe, Zement, Mörtel, Wundpflaster, Straßenpflaster, Steinboden, Fußboden

Salbe, mhd. salbe, st. F.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; salp, st. N.: nhd. Salbe, heiliger Geist, Christus; selbe*** (1), st. N.: nhd. Salbe

Salbe, mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

Salbe, mnd. ungent, mnd.?, F.: nhd. Salbe, Schminke

salbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salbei -- Blatt des Salbei, mnd. salvienblat, salvīgenblat, N.: nhd. »Salbeiblatt«, Blatt des Salbei

Salbei -- Blüte des Salbei, mnd. salvīenblōme, salvīgenblōme, salveygenblōme, F.: nhd. »Salbeiblume«, Blüte des Salbei

Salbei -- mit Salbei angesetztes Wasser, mnd. salvīenwāter, salvīgenwāter, N.: nhd. »Salbeiwasser«, mit Salbei angesetztes Wasser

Salbei -- mit Salbei gewürztes Bier, mnd. salvīenbēr, salvīgenbēr, salveyenbēr, M.: nhd. »Salbeibier«, mit Salbei gewürztes Bier

Salbei -- Salbeiwurzel; Wurzel des Salbei, mnd. salvīenwortel*, salvīenwörtel, salvīgenwörtel, salvienwortele, F.: nhd. »Salbeiwurzel«

Salbei -- wilder Salbei, mnd. scharleye, scharleyge, schaleye, scherleye, M.: nhd. Scharlei, wilder Salbei, Muskatellersalbei

Salbei, germ. *salvia, Sb.: nhd. Salbei

Salbei, ae. salf-i-e, sw. F. (n): nhd. Salbei

Salbei, as. sėlv-ia* 2, sėlƀ-ia*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Salbei

Salbei, ahd. salbei 7, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (ō): nhd. Salbei; salbeia 11, salveia*, sw. F. (n): nhd. Salbei; salvia* 7, lat.-ahd.?, F.: nhd. Salbei; selvia* 4, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Salbei

Salbei, mhd. salbeie, salbei, salvei, salveie, sw. F., st. F.: nhd. Salbei; salbīne, F.: nhd. Salbei

Salbei, mnd. salvīe, salvye, salvīge, salveige, salveie, salvei, F.: nhd. Salbei

Salbei, mnd. selve (1), F.: nhd. Salbei

salbei, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbeibaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbeibier, mnd. salvīenbēr, salvīgenbēr, salveyenbēr, M.: nhd. »Salbeibier«, mit Salbei gewürztes Bier

salbeibier, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salbeiblatt, ahd. salbeiūnblat* 4, st. N. (iz/az): nhd. Salbeiblatt

Salbeiblatt, mhd. selvienblat 1, st. N.: nhd. Salbeiblatt

Salbeiblatt, mnd. salvienblat, salvīgenblat, N.: nhd. »Salbeiblatt«, Blatt des Salbei

salbeiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salbeiblume, mhd. salbeienbluome 3, sw. M., sw. F.: nhd. »Salbeiblume«, Salbeiblüte

Salbeiblume, mnd. salvīenblōme, salvīgenblōme, salveygenblōme, F.: nhd. »Salbeiblume«, Blüte des Salbei

salbeiblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salbeiblüte, mhd. salbeibluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Salbeienblume«, Salbeiblüte; salbeienbluome 3, sw. M., sw. F.: nhd. »Salbeiblume«, Salbeiblüte

salbeibusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbeienblume, mhd. salbeibluome 2, sw. M., sw. F.: nhd. »Salbeienblume«, Salbeiblüte

salbeiessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbeigrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbeikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbeiküchlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

salbeiöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbeipflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbeisaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbeisalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbeisame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbeistaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbeistock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbeistrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbeitinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salbeiwasser, mnd. salvīenwāter, salvīgenwāter, N.: nhd. »Salbeiwasser«, mit Salbei angesetztes Wasser

salbeiwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

salbeiweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbeiwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbeiwurzel; -- Salbeiwurzel; Wurzel des Salbei, mnd. salvīenwortel*, salvīenwörtel, salvīgenwörtel, salvienwortele, F.: nhd. »Salbeiwurzel«

salbeizucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salben (N.), mhd. salben (2), st. N.: nhd. Salben (N.)

salben (V.) bei der Taufe, mnd. pāpensmēren* (1)**, sw. V.: nhd. salben (V.) bei der Taufe

salben, idg. *ongu̯-, V.: nhd. salben

salben, germ. *salbōn, sw. V.: nhd. salben

salben, got. ga-salb-ōn* 6, sw. V. (2), (perfektiv, PBB 15,159): nhd. salben, besalben; salb-ōn 5, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 241, 242,2a, 254): nhd. salben

salben, an. smyr-ja, smyr-va, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben

salben, ae. be-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, einflößen, überfluten, begießen, übergießen, salben, besprengen; clǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben, tünchen; ge-smier-w-an, ge-smyr-w-an, sw. V. (1): nhd. schmieren, salben; ge-þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen, salben; sealf-ian, sw. V. (2): nhd. salben; smier-w-an, smyr-w-an, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben; þwé-an, st. V. (6): nhd. waschen, reinigen, salben

salben, afries. salw-ia 1, salv-a, sw. V. (2): nhd. verfärben, salben

salben, anfrk. salv-on* 1, sw. V. (2): nhd. salben

salben, as. salv-on* 1, salƀ-on*, sw. V. (2): nhd. salben

salben, ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren; bisalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen; bismirwen* 1, sw. V. (1b): nhd. beschmieren, bestreichen, salben; bismīzan* 27, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, beschmieren, salben, beflecken, tünchen, überziehen, anstecken, beschmutzen, besudeln, entweihen; bismizzen* (1)?, 3, sw. V. (1a): nhd. bestreichen, salben, beschmieren; duruhsalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, überschmieren, bestreichen; gisalbōn* 3, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen; krisamōn* 2, kresamōn*, sw. V. (2): nhd. salben, gesalbt (= gikrisamōt), ölen; salbōn 55, sw. V. (2): nhd. salben, bestreichen, streichen, mit Salbe oder Parfüm bestreichen, einbalsamieren; ubarsalbōn* 1, sw. V. (2): nhd. salben, überstreichen, überschmieren; wīhen* 95, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, salben, segnen, preisen, ordinieren

-- salben mit: ahd. anasmīzan* 4, st. V. (1a): nhd. einstreichen, salben, salben mit, bestreichen, etwas anhängen, jemandem etwas anhängen, aufstreichen, beschmieren

salben, mhd. anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen; balsamen, balsemen, balsmen, sw. V.: nhd. balsamieren, einbalsamieren, Balsam geben, Balsam hervorbringen, salben, würzen; besalben, sw. V.: nhd. »besalben«, bestreichen, salben

salben, mhd. gesalben, sw. V.: nhd. salben; gesmirwen, sw. V.: nhd. salben

-- mit Chrisam salben: mhd. krisemen, kresemen, sw. V.: nhd. mit Chrisam salben

salben, mhd. ölen, öln, olen, oln, sw. V.: nhd. ölen, mit Ölen zubereiten, salben, mit der letzten Ölung versehen (V.)

-- mit Myrrhe salben: mhd. mirren, myrren, sw. V.: nhd. mit Myrrhe salben, mit Myrrhe durchsetzen

salben, mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen; smirwen (1), smiren, smirn, smirben, smern, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1), salben, bestechen

salben, mnd. besalven, sw. V.: nhd. salben, einsalben; besmēren, sw. V.: nhd. beschmieren, schmieren, salben

-- mit Wohlgerüchen salben: mnd. balsamen*, balsemen, sw. V.: nhd. einbalsamieren, mit Wohlgerüchen salben

salben, mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- mit dem heiligen Öl salben: mnd. krēsemen, sw. V.: nhd. nhd. mit dem heiligen Öl salben

salben, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

salben, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

salben, mnd. · versalven, ōversalven, sw. V.: nhd. salben, ölen, mit Salbe bestreichen

-- mit heiligen Öl salben: mnd. · lien, oelien, ölien, · ligen, olgen, oligen, olen, sw. V.: nhd. »ölen«, in Öl backen, mit Öl besprengen, mit heiligen Öl salben, letzte Ölung dem Sterbenden erteilen

-- mit Öl salben: mnd. · liesalven***, sw. V.: nhd. mit Öl salben

salben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

salben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

salben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salbenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbenbüchse (aus Alabaster), got. alabalstraún* 1, st. N. (a), Schreibfehler für alabastraun?: nhd. Salbenbüchse (aus Alabaster)

Salbenbüchse, mhd. bühse, pühse, sw. F., st. F.: nhd. Salbenbüchse, Büchse, Zauberbüchse, Eisenbeschläge, Feuerrohr, Feuerwaffe, Geschütz, Gefäß, Behälter, Köcher

Salbenbüchse, mhd. salbeneimerlīn, st. N.: nhd. »Salbeneimerlein«, Salbenbüchse, Salbeneimer; salbenvaz, salbenfaz*, st. N.: nhd. »Salbenfass«, Salbenbüchse; steinbühse, F.: nhd. Steinbüchse, Salbenbüchse, Geschütz aus dem Steinkugeln geschossen werden

Salbenbüchse, mnd. salvebüsse, F.: nhd. Salbenbüchse, Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt und scherzhaft)

Salbenbüchse, mnd. salvenbüsse, salvenbusse, F.: nhd. Salbenbüchse, Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt, scherzhaft)

salbenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbenduftend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Salbeneimer, mhd. salbeneimerlīn, st. N.: nhd. »Salbeneimerlein«, Salbenbüchse, Salbeneimer

Salbeneimerlein, mhd. salbeneimerlīn, st. N.: nhd. »Salbeneimerlein«, Salbenbüchse, Salbeneimer

Salbenfass, mhd. salbenvaz, salbenfaz*, st. N.: nhd. »Salbenfass«, Salbenbüchse

Salbenfläschchen, ahd. ampullūnfaz* 1, st. N. (a): nhd. Salbengefäß, Salbenfläschchen

Salbengefäß, ahd. ampullūnfaz* 1, st. N. (a): nhd. Salbengefäß, Salbenfläschchen

Salbenhändler, ahd. salbāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Salber«, Salbenhändler, Salbenmischer

salbenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbenhändlerin, ahd. salbāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Salberin«, Salbenhändlerin, Salbenmischerin; salbārin* 1, st. F. (jō): nhd. Salbenhändlerin, Salbenmischerin

Salbenhändlerin, mhd. salbenmache* 1, salbmache, sw. F.: nhd. Salbenhändlerin

salbenklicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenkraemer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salbenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbenmacher, mhd. salbenmachære*, salbenmacher, st. M.: nhd. Salbenmacher

Salbenmächer, mnd. salvenmēkære*, salvenmeker, M.: nhd. »Salbenmächer«, Salbenverfertiger

Salbenmacher, mnd. salvenmākære*, salvenmaker, M.: nhd. »Salbenmacher«, Salbenverfertiger

salbenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbenmischer, ahd. salbāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Salber«, Salbenhändler, Salbenmischer

Salbenmischerin, ahd. salbāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Salberin«, Salbenhändlerin, Salbenmischerin; salbārin* 1, st. F. (jō): nhd. Salbenhändlerin, Salbenmischerin

salbenruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenschäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbenschmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Salbenschmierer, mnd. ? smērære*, smērer, smerer, M.: nhd. Schmierer, Quacksalber, Pflasterschmierer?, Salbenschmierer?

salbenspatel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbentopf, mnd. salvepot, M.: nhd. »Salbepott«, Salbentopf

salbentöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbentriefend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Salbenverfertiger, mnd. salvenmēkære*, salvenmeker, M.: nhd. »Salbenmächer«, Salbenverfertiger

Salbenverfertiger, mnd. salvenmākære*, salvenmaker, M.: nhd. »Salbenmacher«, Salbenverfertiger

salbenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbepott, mnd. salvepot, M.: nhd. »Salbepott«, Salbentopf

Salber, ahd. salbāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Salber«, Salbenhändler, Salbenmischer

Salber, mnd. salvære*, salver, M.: nhd. »Salber«, Mensch der für die Priestersalbung eintritt, katholischer Priester (spöttisch)

salber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salberin, ahd. salbāra* 2, sw. F. (n): nhd. »Salberin«, Salbenhändlerin, Salbenmischerin

Salbestreichen, mnd. salvestrīken (2), N.: nhd. »Salbestreichen«, Schöntun, Schmeichelei

Salbestreichen, mnd. salvestrīken* (1)**, st. V.: nhd. »Salbestreichen«, Schöntun, Schmeichelei

salbetage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salbfass, ahd. marmorfaz* 1, st. N. (a): nhd. Marmorgefäß, Alabastergefäß, Salbfass; olifaz 2, st. N. (a): nhd. Ölgefäß, Ölkrug, Salbfass

Salbfläschchen, ahd. salbbuhsa* 1, sw. F. (n): nhd. Salbfläschchen, Salbgefäß; salbfaz 13, st. N. (a): nhd. Salbgefäß, Salbfläschchen

Salbgefäß, ae. œl-e-by-t-t, sw. F. (n): nhd. Ölgefäß, Salbgefäß

Salbgefäß, ahd. salbbuhsa* 1, sw. F. (n): nhd. Salbfläschchen, Salbgefäß; salbfaz 13, st. N. (a): nhd. Salbgefäß, Salbfläschchen

-- kleines Salbgefäß: ahd. ampelīn* 2, st. N. (a): nhd. Töpflein, Gefäß, kleines Salbgefäß

Salbgefäß, mnd. · lievat, olyvat, oleyvat, N.: nhd. Ölfass, Gefäß für Öl, Salbgefäß, Gefäß der Öllampe

salbgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbhaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbien, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbig, mnd. ? salvich, Adj.: nhd. »salbig«?, gesalbt?

salbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sälbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbnüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salböl -- geweihtes Salböl, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

Salböl (verächtlich), mnd. smēr· lie, N.: nhd. »Schmeröl«, Chrisma (verächtlich), Salböl (verächtlich)

Salböl, ae. cri-sm-a, sw. M. (n): nhd. Salböl, Ölung, Taufkleid

Salböl, afries. ker-som-a 5, kre-sm-a, kri-sm-a, sw. M. (n): nhd. Chrisma, Salböl

Salböl, ahd. gisalbi* 1, st. N. (ja): nhd. Salbe, Salböl; krisamo* 4, kresamo*, sw. M. (n): nhd. Salbung, Ölung, Chrisam, Salböl; salb* 11, st. N. (a): nhd. Salbe, Salbung, Salböl; salba 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salbe, Salböl, Schminke

Salböl, mhd. krisem, kresem, cresem, st. M.: nhd. Salböl, Chrisam, geweihtes Öl, Diözese, Sprengel

Salböl, mhd. ungwente, F.: nhd. wohlriechende Salbe, Salböl

Salböl, mnd. · lie, ollige, olge, olige, olge, · li, olij, ollich, · ley, olee, · l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

-- geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird: mnd. päschenkrēsem*, päschenkrēsam, M.: nhd. geweihtes Salböl das am Ostermontag vom Bischof ausgeteilt und in die einzelnen Kirchen gebracht wird

salböl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salbölfass, mnd. krēsemvat, krēsenvät, N.: nhd. Chrisamfass, Salbölfass

Salbölgefäß, ahd. krisamfaz 1, st. N. (a): nhd. »Chrisamfass«, Salbölgefäß

Salbölmonstranz, mnd. krēsemmonstrantie, F.: nhd. Salbölmonstranz

salbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salbspatel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salbstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salbuch, mhd. salbuoch, st. N.: nhd. »Salbuch«

salbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salbung -- Salbung der Maria Magdalena, mhd. minnebat, st. N.: nhd. »Minnebad«, Salbung der Maria Magdalena

Salbung -- Salbung eines Täuflings durch den Priester, mnd. pāpensmēren* (2), pāpensmērent, N.: nhd. Salbung eines Täuflings durch den Priester

Salbung, an. smurn-ing, st. F. (ō): nhd. Salbung

Salbung, ae. crī-st-n-ung, st. F. (ō): nhd. Taufe, Salbung; smier-el-s, M.: nhd. Salbe, Salbung; þwéal, þwǣl, st. N. (a): nhd. Wäsche, Bad, Seife, Waschung, Salbung

Salbung, ahd. krisamo* 4, kresamo*, sw. M. (n): nhd. Salbung, Ölung, Chrisam, Salböl; krisamōta* 1, kresamōta*, st. F. (ō): nhd. Salbung; salb* 11, st. N. (a): nhd. Salbe, Salbung, Salböl; salbida* 1, st. F. (ō): nhd. Salbung; salbunga 1, st. F. (ō): nhd. Salbung

-- Göttin der Salbung: ahd. salbsmīza* 1, sw. F. (n): nhd. »Salbungsgöttin«, Göttin der Salbung

Salbung, mhd. geselbe, st. N.: nhd. Salbe, Salbung; geselbede, st. N.: nhd. Salbe, Salbung

Salbung, mhd. salbunge, st. F.: nhd. Salbung

Salbung, mnd. krēsemente, M.: nhd. Salbung

Salbung, mnd. salvinge, F.: nhd. Salbung, das Sakrament der letzten Ölung

Salbung, mnd. smēren* (2), smērent, N.: nhd. »Schmieren«, Salbung, Ölung, Einfetten

Salbung, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

salbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salbung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salbungsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salbungsgefäß, ahd. krimsamfaz* 1, kresamfaz*, st. N. (a): nhd. Salbungsgefäß, Chrisambehälter

salbungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salbungsgöttin, ahd. salbsmīza* 1, sw. F. (n): nhd. »Salbungsgöttin«, Göttin der Salbung

salbungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salburgio, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salbwurz, ahd. salbwurz 1, st. F. (i): nhd. Salbwurz

sald, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sälde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saldierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saldieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salenbesetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sälenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salep, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salepwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saler, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sälfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salfluechtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salgelaende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salgemer, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

salgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salgut, mhd. salguot, selguot, st. N.: nhd. »Salgut«, freies nicht zinsbares erbliches Grundeigentum, Herrengut

salgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salhaus, as. sėl-i-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Salhaus

Salhof, as. sėl-i-ho-f 1, st. M. (a): nhd. Gutshof, Salhof

Salhof, ahd. selihof 1, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Salhof, Residenz

Salhof, mhd. salhof, st. M.: nhd. »Salhof«, Herrenhof

Salhof, mhd. selehof, st. M.: nhd. Salhof, Herrenhof

Salhof, mnd. meierschop*, meyerschop, meygerschop, meyerschup, meyerschap, meyerschaft, F.: nhd. »Meierschaft«, Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier; meierstättāl, meierstättael, F.: nhd. Verwaltung eines Gutes, Verwalterposten, Gutsbezirk, Salhof, Pachtverhältnis der Meier

Salhof, mnd. sēlehof, selihof, sēlehove, M., N.: nhd. »Salhof«, Sattelhof

Salhof, mnd. sādelhof, sēdelhof, seddelhof, M.: nhd. Salhof, Sattelhof, Herrenhof, freier Oberhof salhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salhofes -- Schulze eines Salhofes, mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

Salhufe, as. sėl-i-hō-v-a* 4, sėl-i-hō-ƀ-a*, st. F. (ō): nhd. Salhufe; sėl-i-ho-v-a* 1, lat.-as.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salhufe

Salhufe, mnd. ? sādelhōve, F.: nhd. Salhufe?, Sattelhufe, Herrengut

salhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sälhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salicus-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salicus-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salinamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saline -- Arbeiter in der Lüneburger Saline, mnd. b· rære* (1), b· rer, M.: nhd. Arbeiter in der Lüneburger Saline

Saline -- Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline, mnd. vārtknecht, M.: nhd. Knecht, Beschäftigter an den Leitungen der Lüneburger Saline

Saline -- Betrieb der Saline, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Saline -- Brennholz für eine Saline, mnd. sülteholt, N.: nhd. »Sülzeholz«, Brennholz für eine Saline

Saline -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Saline -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Saline -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

Saline -- Einkünfte aus einer Saline, mnd. sülterente, F.: nhd. Einkünfte aus einer Saline

Saline -- Einkünfte einer Saline Bekommender, mnd. sülterentenære*, sülterentener, sülterentenēre, M.: nhd. Sülzrentner, Pfannenherr, Prälat, Einkünfte einer Saline Bekommender

Saline -- für die Saline geltendes Recht, mnd. sülterecht, N.: nhd. Salinenrecht, Sülzrecht, für die Saline geltendes Recht

Saline -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Saline -- Maß in der Saline, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Saline -- Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline, mnd. v· rbāte, vorbate, v· rebāte, F., st. F.: nhd. Vorteil, Nutzen (M.), vorweggenommener Nutzen (M.), Vorausanteil, vorauszuzahlende Pachtsumme des Sülfmeisters über die feststehende Rente hinaus die jährlich gemäß der Höhe des Ertrags festgesetzt wird, Rente der Pfannenherren aus der Lüneburger Saline

Saline -- Salzbrunnen einer Saline, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Saline -- Träger auf der Saline, mnd. indrēgære*, indrēger, M.: nhd. Träger auf der Saline, Bierausträger?

Saline -- unterirdische horizontale Leitung der Saline, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Saline -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

Saline, ahd. hallhūs* 1, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«, Saline; salzbrunno 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Salzquelle, Saline; salzgruoba* 3, st. F. (ō): nhd. Salzgrube, Saline; salzsutī 7, st. F. (ī): nhd. Saline, Salzsiede, Salzgrube, Salzlake; salzsutta* 4, sw. F. (n): nhd. Saline, Salzgrube, salzige Stelle, salziger Boden; sulcia* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Sulze, Sülze, Wurst, Saline

Saline, mhd. brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser

Saline, mhd. salzbrunne, sw. M.: nhd. »Salzbrunnen«, Saline; salzsiede, F.: nhd. »Salzsiede«, Saline; salzsōde, F.: nhd. »Salzsode«, Saline; salzwerc, st. N.: nhd. »Salzwerk«, Saline -- Vorsteher einer Saline: mhd. salzmeier 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Salzmeier«, Salzwerkverwalter, Salzwerkvorsteher, Vorsteher einer Saline; sulzemeier 2, st. M.: nhd. Vorsteher einer Saline, Inhaber einer Solquelle

Saline, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Saline, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Saline, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

saline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salinenabgabe, mnd. v· rsōle, F.: nhd. Salinenabgabe

Salinenarbeiter -- Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt, mnd. sōdeskumpān, sōdeskumpāne, M.: nhd. Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt

Salinenarbeiter -- Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

Salinenarbeiter -- Salinenarbeiter in Lüneburg, mnd. pannenstrīkære*, pannenstrīker, M.: nhd. Salinenarbeiter in Lüneburg

Salinenarbeiter, mnd. söltæreknecht*, sölterknecht, salterknecht, M.: nhd. Knecht im Siedehaus, Salinenknecht, Salinenarbeiter

Salinenbeschäftigten -- Gesamtheit der Salinenbeschäftigten, mnd. sültevolk, N.: nhd. »Sülzevolk«, Gesamtheit der Salinenbeschäftigten

Salinenbeschäftigter -- ein Salinenbeschäftigter, mnd. sückelære*, sückeler, sückler, M.: nhd. Beschäftigter an der Saugpumpe, Aufpumper, ein Salinenbeschäftigter

Salinenbeschäftigter, mnd. sülteman, M.: nhd. »Sülzemann«, Salinenbeschäftigter, Arbeiter im Siedehaus

Salineneinkünfte -- Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte, mnd. pannenrente, F.: nhd. Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte

Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

Salinenknecht, mnd. söltæreknecht*, sölterknecht, salterknecht, M.: nhd. Knecht im Siedehaus, Salinenknecht, Salinenarbeiter

Salinenknecht, mnd. sülteknecht*, M.: nhd. »Sülzeknecht«, Salinenknecht

Salinenknechts -- Amt eines Salinenknechts, mnd. upvüllære*, upvuller, mnd.?, M.: nhd. »Auffüller«, Amt eines Salinenknechts

Salinenleute, mnd. sültel· de, Pl.: nhd. »Sülzeleute«, Salinenleute

Salinenpächter, mnd. sültemēster, sültemeister, M.: nhd. »Sülzemeister«, Salinenpächter, Salzsieder, Siedeherr

Salinenpächter, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

Salinenrecht, mnd. sülterecht, N.: nhd. Salinenrecht, Sülzrecht, für die Saline geltendes Recht

Salinensalz -- Transportgefäß für Salinensalz, mhd. aschepützsche, sw. F.: nhd. Transportgefäß für Salinensalz

Salinenschreiber, mnd. sülteschrīvære*, sülteschrīver, M.: nhd. »Sülzeschreiber«, Salinenschreiber

salingeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salingut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salisch, ahd. ? salicus* 33 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »salisch«?, herrschaftlich

salisches -- salisches Recht, mhd. salreht, st. N.: nhd. »Salrecht«, salisches Recht

saliter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saliterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saliterer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salitererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salitergräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saliterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saliterkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saliterlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saliterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saliterscheiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salitersieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salitersieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saliterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saliterwerkstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saliterwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saliunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salland, as. sėl-i-lan-d 7, st. N. (a): nhd. Land zum Herrenhof, Salland

Salland, ahd. selilant 9, st. N. (a): nhd. Salland, Herrenland, Erbgut, Landgut

Salland, mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz; sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut

Salland, mnd. sēlelant, selilant, N.: nhd. »Salland«, Sattelland

Salland, mnd. sellant, selant, mnd.?, N.?: nhd. Salland

salland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salland, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sallehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salleisten des Tuches zusammengefaltet mit Leinwand benähen (sodass sie beim Färben des Stückes die Farbe nicht ändern), mnd. basten (3), sw. V.: nhd. Salleisten des Tuches zusammengefaltet mit Leinwand benähen (sodass sie beim Färben des Stückes die Farbe nicht ändern)

Salleute, mhd. salliute, st. M. Pl.: nhd. »Salleute«, Mittelsleute, Treuhänder

salleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salm (M.) (1), germ. *salmo, Sb.: nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Salm (M.) (1), as. sal-mo 4, sw. M. (n): nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Salm (M.) (1), ahd. salm (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Salm (M.) (1), Lachs; salmo 22, sw. M. (n): nhd. Salm (M.) (1), Lachs

Salm (M.) (1), mhd. salme (1), sw. M.: nhd. Salm (M.) (1), Lachs; salminc, st. M.: nhd. Salm (M.) (1)

Salm (M.) (1), mnd. salm (1), salme, st. M., sw. M.: nhd. »Salm« (M.) (1), Lachs

Salm (M.) (2), mhd. salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

Salm (Nebenfluss der Mosel), germ. Salmona, lat.-germ.?, FlN: nhd. Salm (Nebenfluss der Mosel)

Salm, ahd. hūso (1) 20, sw. M. (n): nhd. Hausen (eine Fischart), Stör, Lachs, Salm, Essbarer Seeigel (?)

salm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salmann -- Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf, mhd. salmiete 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Gebühr an Testamentsvollstrecker, Abgabe an den Salmann oder Gerichtsherrn bei einem Kauf

Salmann, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr

salmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmannhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmannisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salmannisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmannrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmannshand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmannsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmbrassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salme -- ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, mnd. · re (2), · r oer, oͤr, M.?: nhd. ein zur Familie der Salme gehöriger gefleckter Fisch, Lachsforelle

salmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmenbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salmenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

salmenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmenfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmenguelte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salmenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmenschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmenzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salmiak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmiakbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmiakbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmiakblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

salmiakfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmiakgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmiakkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmiaköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salmiakplätzchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

salmiakrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmiakrubin, nhd.: nhd. ; L.: DW

salmiaksalpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

salmiaksalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salmiakwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salmiete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sälmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sälmlingteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salmo -- salmo trutta, an. bir-t-ing-r, st. M. (a): nhd. Forelle, salmo trutta

Salmone, anfrk. Selmon* 1, Sb.=ON: nhd. Salmone

salniter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salniter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salnutze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salnutze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salomonslilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salomonsringe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salomonssiegel, ahd. magarato* 1, sw. M. (n): nhd. Salomonssiegel; slango 8, sw. M. (n): nhd. Schlange, Salomonssiegel; wātwurz 13, st. F. (i): nhd. Seifenkraut, Deutsche Schwertlilie, Salomonssiegel; wīzwurz 43, wīzūnwurz*, st. F. (i): nhd. Weißwurz, Wiesenaugentrost, Salomonssiegel

Salomonssiegel, mhd. ? mageraten 2, st. M.: nhd. Salomonssiegel?, Ehrenpreis?

salomonssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salomos -- Hohes Lied Salomos, mhd. minnebuoch, minnenbuoch, minnepuoch, minnenpuoch, st. N.: nhd. »Minnebuch«, Hohelied, Buch der Liebe, Hohes Lied Salomos

Salomos -- Thron Salomos, mnd. st· lete, stuͤlete, st· lte, stōlte, stūlte, stuͤlte, N.: nhd. Gestühl, Gestühl in der Kirche, Gestühl der Älterleute, Thron Salomos

Salpeter, ahd. ? salzstein 2, st. M. (a): nhd. Salzstein, Salpeter?

Salpeter, mhd. salniter, saliter, st. M.: nhd. Salpeter; salpeter, st. M.: nhd. Salpeter

Salpeter, mnd. hepe, N.: nhd. Salpeter

Salpeter, mnd. salpeter, salpetter, M.: nhd. Salpeter

Salpeter, mnd. salviter, saluiter, salniter, M.: nhd. Salpeter

salpeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeter, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpeteralaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salpeteräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salpeterbude, mnd. salpeterbōde*, salpeterlode?, F.: nhd. Salpeterbude

salpeterdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpetergas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpetergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpetergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpetergraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salpetergrube, mnd. salpetergröve, F.: nhd. »Salpetergrube«

salpetergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salpeterhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpeterig, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpeterisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpeterkahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpeterküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpeterkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpeterlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterläuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salpetermacher, mnd. salpetermākære*, salpetermāker, M.: nhd. »Salpetermacher«, Salpetersieder

salpetermauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetermehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpetermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpetermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeternaphtha, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpeterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpeterprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetersalmiak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpetersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpetersalzsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetersauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Salpetersäure -- Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, mnd. artifitiāl, Sb.: nhd. Mischung aus Bernsteinöl und Salpetersäure, künstliches Öl

salpetersäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterschwefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterschwefelsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetersieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpetersieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salpetersieder, mnd. salpetermākære*, salpetermāker, M.: nhd. »Salpetermacher«, Salpetersieder; salpetersēdære*, salpetersēder, salpeterseyder, M.: nhd. Salpetersieder

salpetersieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpetersieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

salpetersiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpetersiederhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpetersiederzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpetersud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpeterverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterversieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterversieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpeterwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpeterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salpeterzeltlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salpeterzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salpetricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salpetrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salpetrigsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salpetrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Salpfennig, mhd. salpfenninc*, salphennic, st. M.: nhd. »Salpfennig«, Gebühr an Testamentsvollstrecker

salpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salrecht, mhd. salreht, st. N.: nhd. »Salrecht«, salisches Recht

salrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salsament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salschmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salsekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salsendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salsenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salsenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salsenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salsennapf, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

Salsennäpfchen, mnd. salsērken, salsēreken, saseken, N.: nhd. »Saucierchen«, Salsennäpfchen, Salzschüsselchen, Senfschüsselchen, Essigschüsselchen

salsenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salsenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salseschüssel, mhd. salseschüzzele*, salseschüzzel, F.: nhd. »Salseschüssel«

salsier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salsierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salsierschüsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sälspeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salstattgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salstattsgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saltereipatzeide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saltner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnerbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnereiwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saltnereiwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnerhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saltnerkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saltnersatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salune, mnd. salūn, salūne, sallūn, sallūne, salluen, zalun, schalūn, schallūn, N., F.: nhd. »Salune«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke

Salunendecke, mnd. salūnedēke, salūnedecke, salūndēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke; salūnendēke, salūnendecke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke

Salunendecke, mnd. salūnesdēke*, salūnsdēke, F.: nhd. »Salunendecke«, wollene Decke, Wolldecke, Bettdecke

Salunenkleid, mnd. salūnesklēt*, salūnsklēt, salūnskleit, M.: nhd. »Salunenkleid«, wollene Decke

Salunenmächer, mnd. salūnenmēkære*, salūnenmēker, sallūnenmēker, M.: nhd. »Salunenmächer«, Hersteller von Wolldecken (salūnen)

Salunenmacher, mnd. salūnenmākære*, salūnenmaker, M.: nhd. »Salunenmacher«, Hersteller von Wolldecken (salūnen)

Salunenmacherstraße, mnd. salūnenmākærestrāte*, salūnenmākerstrāte, M.: nhd. »Salunenmacherstraße«

Salunenwollgarn, mnd. salūnewullengārn, N.: nhd. »Salunenwollgarn«, Wollgarn zur Anfertigung von Wolldecken (salūnen)

salung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salunmacher, mnd. salūnmākære*, salūnmāker, salūnmēker, M.: nhd. »Salunmacher«, Hersteller von Wolldecken (salūnen)

Salunmacherstraße, mnd. salūnmākærestrāte*, salūnmakerstrāte, F.: nhd. »Salunmacherstraße«

salut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salutieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

salutscheid, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

salutschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salvationschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salvationsschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salvatorisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salve, mnd. salve (2), N.?: nhd. »Salve«, Heil

salve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salvegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salveschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salvette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salvezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salvieren, mnd. salvēren, sw. V.: nhd. »salvieren«, erlösen, selig machen

salvieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

salviner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salwart, mhd. salwarte*, salwart, st. M.: nhd. »Salwart«, Vormund

salwehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salwei, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salweide -- aus dem Holz der Salweide bestehend, mnd. werveten, mnd.?, Adj.: nhd. Salweide..., aus dem Holz der Salweide bestehend

Salweide (salix capraea), an. sel-ja (2), sw. F. (n): nhd. Salweide (salix capraea)

Salweide, germ. *salhjō-, *salhjōn, sw. F. (n): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *salhō, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; *salhō-, *salhōn, *salha-, *salhan, sw. M. (n): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum

Salweide, ae. sal-ig, st. M. (a): nhd. Weide (F.) (1), Salweide, Weidenbaum; seal-h, st. M. (a): nhd. Salweide, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Salweide, as. *sal-u?, Sb.: nhd. Salweide, Weide (F.) (1), Weidenbaum

Salweide, ahd. felwa* 7, felawa*, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Silberweide, Salweide, Weidenbaum; salaha 25, sw. F. (n): nhd. Salweide, Weide (F.) (1)

Salweide, mhd. salehe*, salhe, sw. F.: nhd. Salweide; salewīde 3, sw. F.: nhd. Salweide; salewurz 1?, salhwurz, st. F.: nhd. »Salwurz«, Salweide; süle, sw. F.: nhd. Salweide

-- aus Salweide bestehend: mhd. salewīden 1, Adj.: nhd. aus Salweide bestehend, aus Salweide hergestellt

-- aus Salweide hergestellt: mhd. salewīden 1, Adj.: nhd. aus Salweide bestehend, aus Salweide hergestellt

-- von der Salweide stammend: mhd. selhīn, Adj.: nhd. von der Salweide stammend, Saalweiden...

Salweide, mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; pöppelwīde, pappelwīde, F.: nhd. »Pappelweide«, Schwarzpappel*, Salweide

-- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden: mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

-- Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag: mnd. palmenwīen*, palmenwīent, N.: nhd. »Palmweihen«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag; palmwīinge*, palmwīginge, N.?: nhd. »Palmweihung«, Weihe der Zweige besonders der Salweide am Palmsonntag

-- Zweige der Salweide: mnd. palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

-- Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden: mnd. palmeholt, palmholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmesholt, N.: nhd. »Palmholz«, Palme, Kreuz Christi, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmestrūk, palmstrūk, M.: nhd. »Palmstrauch«, Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden; palmtwīch, mnd.?, M.: nhd. Palmzweig, Palmwedel, Zweige, Zweige der Salweide die am Palmsonntag geweiht wurden

Salweide, mnd. salwīde, saltwīde, salewīde, solwīde, solewīde, soltwīde, F.: nhd. Salweide, Bachweide

Salweide, mnd. werft, mnd.?, Sb.: nhd. Salweide, ein Baum; werve*** (5), Sb.: nhd. Salweide; wervel (2), mnd.?, Sb.: nhd. Salweide

salweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salweide..., mnd. werveten, mnd.?, Adj.: nhd. Salweide..., aus dem Holz der Salweide bestehend

salwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salwirke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salwurz, mhd. salewurz 1?, salhwurz, st. F.: nhd. »Salwurz«, Salweide

Salz -- Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird, mnd. soltasche, soltasch, F.: nhd. Asche im Watt gegrabener Torferde die mit Meerwasser übergossen zu Salz versotten wird

Salz -- bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren, mhd. lāgellēhen* 1, lægellēhen, st. N.: nhd. »Lagellehen«, bäuerliches Leihegut im Zillertal für das ursprünglich in Lägeln bemessene Abgaben von Wein oder Öl oder Salz zu entrichten waren

Salz -- Berechnungsmaß für Salz, mnd. vōder (3), fōder, voder, vodere, voeder, vöder, voider, voidere, voyder, vouder, vūder, v· r, N.: nhd. Fuder, Wagenlast, Wagenladung, Maß für Getreide und Wein und Bier, Berechnungsmaß für Salz

Salz -- Bucht zur Aufbewahrung von Salz, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Salz -- Bucht zur Aufbewahrung von Salz, mnd. soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Salz -- das Salz in Tonnen Stampfender, mnd. soltst· tære*, soltst· ter, soltstoter, M.: nhd. »Salzstoßer«, das Salz in Tonnen Stampfender

Salz -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Salz -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Salz -- ein Maß für Salz, mnd. sōk (1), sogh, N.: nhd. ein Maß für Salz, viereckiger Korb von zwei Humpen

Salz -- eine Gewichtseinheit für Salz, mnd. sarse (1), tsarse, sardcze, Sb.: nhd. eine Gewichtseinheit für Salz

Salz -- eingebranntes Markenzeichen für Salz, mnd. soltmerk, N.: nhd. eingebranntes Markenzeichen für Salz

Salz -- Eintausch von Salz gegen andere Ware, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

Salz -- gekörntes Salz, mhd. blachsalz, st. N.: nhd. gekörntes Salz, Salz in Säcken

Salz -- Gewinnung von Salz, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

Salz -- im Keller gelagertes Salz, mnd. lēsesolt, N.: nhd. im Keller gelagertes Salz

Salz -- Kahn aus dem Salz verkauft wird, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

Salz -- Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz, mnd. soltkellære*, soltkeller, M.: nhd. »Salzkeller«, Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz

Salz -- kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, mnd. sūs (1), sus, zues, sůs, Sb.: nhd. ein Maß, kleinstes Handelsmaß für Salz auf der Sülze, kleinstes Rechnungsmaß für die Rente aus der Sülze

Salz -- Kleinverkäufer von Salz, mnd. solthāke, M.: nhd. Salzhändler, Kleinverkäufer von Salz

Salz -- Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert, mnd. soltwöltære*, soltwölter, M.: nhd. Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert

Salz -- Lagerhaus für Salz, mnd. solthūs, salthūs, N.: nhd. »Salzhaus«, Siedehaus, Siedehütte, Lagerhaus für Salz, Salzspeicher

Salz -- Lagerhaus für Salz, mnd. soltspīkære*, soltspīker, M.: nhd. Salzspeicher, Lagerhaus für Salz

Salz -- mit Salz bestreuen, mhd. salzen (1), red. V., st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz bestreuen, salzig machen

Salz -- mit Salz bestreuter Fladen, mnd. ? soltvlāde, F.: nhd. »Salzfladen«, Salzkuchen, mit Salz bestreuter Fladen?

Salz -- mit Salz gesättigt, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

Salz -- mit Salz gewürzt, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

Salz -- mit Salz haltbar machen, mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

Salz -- mit Salz überstreuen, mnd. drüsemen* (2), drüssemen, drüsmen, V.: nhd. mit Salz überstreuen

Salz -- mit Salz würzen, mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

Salz -- Sack zum Verpacken von Salz, mnd. soltsak, M.: nhd. »Salzsack«, Sack zum Verpacken von Salz

Salz -- Salz aus Brouage, mnd. bruwase, bruwasse, burwāse, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage; bruwaisch*, bruwaysch, barwayesch, Sb.: nhd. Brouage, Salz aus Brouage

Salz -- Salz in die Kufen Stoßender, mhd. stœzære* 21 und häufiger?, stœzer, stōzer, st. M.: nhd. Stößer, stoßendes Hornvieh, Salz in die Kufen Stoßender, Landstreicher, Klöppel

Salz -- Salz in Säcken, mhd. blachsalz, st. N.: nhd. gekörntes Salz, Salz in Säcken

Salz -- Salz von der Baie, mnd. baiesolt, bayesolt, boisolt, N.: nhd. Salz von der Baie

Salz -- salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

Salz -- Schiff für die Beförderung von Salz, mnd. soltprām*, soltprāme, M.: nhd. »Salzprahm«, Schiff für die Beförderung von Salz

Salz -- Schiff von dem aus Salz verkauft wird, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

Salz -- Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

Salz -- Schiffsladung Salz, mnd. soltvrachtinge, F.: nhd. Schiffsladung Salz

Salz -- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

Salz -- Tauschhandel mit Salz, mnd. soltb· te, F.: nhd. Tauschhandel mit Salz, Eintausch von Salz gegen andere Ware

Salz -- Trockenmaß für Getreide oder Salz, mnd. müdde, N., F.: nhd. Mütt, Trockenmaß für Getreide oder Salz

Salz -- unreines Salz, mnd. slimsolt, N.: nhd. unreines Salz

Salz -- von der Siedepfanne abgeklopftes Salz, mnd. klopsolt, N.: nhd. »Klopfsalz«, von der Siedepfanne abgeklopftes Salz

Salz -- von Lübeck spediertes Salz, mnd. travensolt, mnd.?, N.: nhd. von Lübeck spediertes Salz

Salz -- Vorratsraum für Salz, mnd. soltkāmer, F.: nhd. »Salzkammer«, Vorratsraum für Salz

Salz -- zum Frischhalten in Salz und Essig legen, mnd. insulten*, insülten, sw. V.: nhd. einsülzen, zum Frischhalten in Salz und Essig legen

Salz auf das Schiff laden (V.) (2), mnd. soltvrachten***, sw. V.: nhd. Salz auf das Schiff laden (V.) (2)

Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Salz, idg. *sal- (1), *səl-, N.: nhd. Salz; *sald-, *saldom, N.: nhd. Salz; *sali, Sb.: nhd. Salz; *salu, Sb.: nhd. Salz

Salz, germ. *salta-, *saltam, st. N. (a): nhd. Salz

Salz, got. sal-t 8, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. Salz

Salz, an. sa-l-t, st. N. (a): nhd. Salz

Salz, ae. sea-l-t (1), sa-l-t (1), st. N. (a): nhd. Salz, Salzwasser

Salz, afries. *sa-l-t (2), st. N. (a): nhd. Salz

Salz, as. sa-l-t 6, st. N. (a): nhd. Salz

Salz, ahd. hallsalz* 2, halasalz, st. N. (a): nhd. Salz; salse 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Salz, Salzlake; salz 13, st. N. (a): nhd. Salz
-- Aufbewahrungsort für Salz: ahd. salzhūs 4, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«, Aufbewahrungsort für Salz, Salzspeicher
-- mit Salz einreiben: ahd. salzan 12, red. V.: nhd. salzen, würzen, mit Salz einreiben, einbalsamieren
-- Salz aus der Erde: ahd. erdsalz* 1, st. N. (a): nhd. Erdsalz, Salz aus der Erde, Steinsalz

Salz, mhd. salz (1), st. N.: nhd. Salz

Salz, mnd. selsolt, N.: nhd. Salz

Salz, mnd. solt (2), salt, N.: nhd. Salz, Weihsalz, Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), Ort mit Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

salz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salz..., mhd. salz* (2) 4**, Adj.: nhd. salzig, Salz...

Salzabgabe -- Salzabgabe an die Herrschaft, mnd. hērensolt, hērensalt, N.: nhd. Salzabgabe an die Herrschaft

Salzabgabe -- Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb, mnd. k· kenesolt*, k· kensolt, N.: nhd. Salzabgabe für einen herrschaftlichen Wirtschaftsbetrieb

salzabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzabstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzabtrag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzach, germ. Juvarus, Ivarus, lat., FlN: nhd. Salzach
-- Kuchl an der Salzach: germ. Cuvullae, lat.-germ.?, ON: nhd. Kuchl an der Salzach

Salzach, ahd. Salzaha 3, salzā, F.=ON.: nhd. Salzach

Salzader, mnd. soltāder, F.: nhd. »Salzader«, salzhaltige Ader in der Erde

salzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzadmodiator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzakziser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzamt -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Salzamt -- Zugehörigkeit zum Salzamt, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Salzamt, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

salzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtmanndienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtsgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtsverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzamtverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzarbeiter, ae. sea-l-t-ere, st. M. (ja): nhd. »Salzer«, Salzarbeiter

Salzarbeiter, mhd. halingære, st. M.: nhd. Salzarbeiter; hellinger, st. M.: nhd. Salzarbeiter

Salzarbeiter, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

salzarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzarbeitreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzaufbewahrungsplatz, mhd. halle (2), st. F.: nhd. Salzbereitungsplatz, Salzaufbewahrungsplatz

Salzauflösung -- eine Salzauflösung, mnd. költg· te, költgāte, F.: nhd. Kaltguss, Lauge, Aufguss von Asche (zur Bereitung von Umschlägen), eine Salzauflösung

salzaufschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzaufschuetten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzausfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzausfuhr -- Schiff zur Salzausfuhr, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

salzausgang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzausheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzausmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzausseller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzband, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbeamte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbeamtenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbeamtezettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbeerbte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzbeerbter, mnd. būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer

salzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbefoerderer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzbehälter -- kleiner Salzbehälter, mnd. soltvēteken, N.: nhd. »Salzfässchen«, kleiner Salzbehälter

Salzbehälter -- kleiner Salzbehälter, mnd. soltvāteken, N.: nhd. »Salzfässchen«, kleiner Salzbehälter

Salzbehälter, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Salzbehälter, mnd. soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

salzbeimengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbereiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzbereitung -- Beschäftigter bei der Salzbereitung, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Salzbereitung -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten der Salzbereitung?

salzbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzbereitungsplatz, mhd. halle (2), st. F.: nhd. Salzbereitungsplatz, Salzaufbewahrungsplatz

Salzberg, mnd. soltberch, M.: nhd. »Salzberg«, salzhaltiger Berg, Berg der Steinsalz enthält

salzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbergmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbergoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbergsoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbergsverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbergverwandte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzbergwerk -- Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. aslōn, Sb.: nhd. Einkünfte, feste veräußerliche Rente, Abgabe für die Erhaltung der hölzernen Hauptleitungen und der von diesen abzweigenden Nebenrinnen im Lüneburger Salzbergwerk

Salzbergwerk -- Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, mnd. · verseggære*, · versegger, ōversegger, oversegger, M.: nhd. Aufseher im Lüneburger Salzbergwerk, Aufseher (über Bauarbeiten wie Schöpfen), Verleumder

salzbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzbergwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbestrichen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salzbeute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzblühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbollette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzborn, mnd. sōt (1), söt, soet, sȯt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Salzborn, mnd. soltborn, M.: nhd. »Salzborn«, Solequelle, Brunnen über einer Salzquelle

salzborn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzborn, nhd.: nhd. ; L.: DW

salzbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbringer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbrodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzbrot, mhd. salzbrōt, sw. F.: nhd. »Salzbrot«, gesalzenes Brot

Salzbruch, mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind

Salzbrühe -- in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß, mnd. sültevōt, sultevōt, M.: nhd. »Sülzefuß«, in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß

Salzbrühe -- in Salzbrühe einlegen, mnd. sülten, sulten, sw. V.: nhd. »sülzen«, in Salzbrühe einlegen, einmachen, gelieren, kandieren, gerinnen lassen, dick werden lassen

Salzbrühe -- Salzbrühe zum Einlegen des Herings, mnd. hērinclāke, F.: nhd. Salzbrühe zum Einlegen des Herings; hērincpēkel, F.: nhd. Salzbrühe zum Einlegen des Herings

Salzbrühe, ahd. sulzī* 3, st. F. (ī): nhd. Salzwasser, Sülze, Salzbrühe

Salzbrühe, mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze; sul, sol, st. F.: nhd. Salzwasser, Salzbrühe

Salzbrühe, mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- in Salzbrühe legen: mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen
-- Salzbrühe zum Einpökeln des Herings: mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch: mnd. pēkel (1), pekel, peckel, pickel, F.: nhd. »Pökel«, Salzbrühe zur Erhaltung von Fleisch und Fisch, Lake in der Fleisch oder Fisch durch Einlegen haltbar gemacht werden

Salzbrühe, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

salzbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzbrunnen -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

Salzbrunnen -- Salzbrunnen einer Saline, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Salzbrunnen -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

Salzbrunnen, ae. sealt-weal-l-a, Sb.: nhd. Salzbrunnen

Salzbrunnen, mhd. salzbrunne, sw. M.: nhd. »Salzbrunnen«, Saline

Salzbrunnen, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

Salzbrunnen, mnd. sülteborn, M.: nhd. Salzbrunnen, Sod

Salzbrunnen, mnd. sültensōt, M.: nhd. Salzquelle, Salzbrunnen

salzbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbrunnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzbude, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Salzbude, mnd. soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Salzbude, mnd. soltlēger, N.: nhd. Salzlager, Salzbude

Salzbude, mnd. soltläger, N.: nhd. Salzlager, Salzbude

salzbude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbuechse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbuechser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzbunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzburg, germ. Juvavum, lat., ON: nhd. Salzburg

Salzburg, ahd. Salzburg* 7, Salzburga*, ON.: nhd. Salzburg

Salzburger (eine Münze), mhd. salzburgære, st. M.: nhd. Salzburger (eine Münze)

salzburger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzdeputat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzdiener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzdirektion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzdirektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzdurchfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salze, nhd.: nhd. ; L.: DW

salzedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzeinfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzeinlegen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzeinschleifen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzeinschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzeinschwaerzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzeisen, mnd. soltīsern*, soltīseren, N.: nhd. »Salzeisen«, Stempel zum Einbrennen der Salzfässer

salzeisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzen -- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, mnd. salsem, salsen, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, gesalzene Brühe

Salzen -- aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

Salzen -- durch Salzen verbrauchen, mnd. vörsolten*, vorsolten, sw. V.: nhd. salzen, versalzen (V.), durch Salzen verbrauchen

salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

salzen, germ. *saltan, st. V.: nhd. salzen; *saltōn (2), germ.?, sw. V.: nhd. salzen

salzen, got. ga-su-p-ōn* 2, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 302a): nhd. würzen, salzen; sal-t-an* 2, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,,1): nhd. salzen; su-p-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1): nhd. würzen, salzen

salzen, an. sa-l-t-a, sw. V. (2): nhd. salzen

salzen, ae. ge-sea-l-t-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. salzen; sea-l-t-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. salzen; sie-l-t-an, sw. V.: nhd. salzen

salzen, ahd. gisalzan* 1, red. V.: nhd. salzen

Salzen, ahd. gisalzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Salzen, Würzen, Würze

salzen, ahd. salzan 12, red. V.: nhd. salzen, würzen, mit Salz einreiben, einbalsamieren

salzen, mhd. salzen (1), red. V., st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz bestreuen, salzig machen

salzen, mnd. solten (1), salten, st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz haltbar machen, einpökeln, mit Salz würzen, mit Leiden prüfen, quälen

salzen, mnd. vörsolten*, vorsolten, sw. V.: nhd. salzen, versalzen (V.), durch Salzen verbrauchen

salzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sälzer -- Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, mnd. lochteman, M.: nhd. Zunftvorsteher, Zunftvorsteher der Sälzer in Werl, Richtmann

Salzer, ae. sea-l-t-ere, st. M. (ja): nhd. »Salzer«, Salzarbeiter

Salzer, mhd. salzære*, salzer, selzer, st. M.: nhd. »Salzer«, Salzverkäufer

Sälzer, mnd. besēdære*, besēder, M.: nhd. Sälzer, Pfänner, Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne; būr (1), M.: nhd. Bauer (M.) (1), Bürger, Mitbürger, Wohner, Bewohner, Einwohner, Nachbar, Nächster, Salzbeerbter, Sälzer

Salzer, mnd. söltære*, sölter, salter, selter, M.: nhd. »Salzer«, Einsalzender, Einsalzer, Salzsieder, Salzverkäufer, Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), eine der sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Familien (Bedeutung örtlich beschränkt [Werl])

salzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sälzergemeinschaft, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Sälzergenosse (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mēdebūr, M.: nhd. Mitbewohner, Mitbürger, Dorfgenosse, Mitbauer?, Sälzergenosse (Bedeutung örtlich beschränkt)

salzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sälzers -- Siedetag eines Sälzers in Sassendorf, mnd. būrdach, M.: nhd. Siedetag eines Sälzers in Sassendorf

Sälzerstatut -- Sälzerstatut und dessen Verkündigung, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

salzertraegnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzertrag -- Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag, mnd. hě̄rtōgengōt, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag; hě̄rtōgensülver, N.: nhd. Abgabe an den Herzog aus dem Lüneburger Salzertrag

Salzertrag -- Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet, mnd. vlōtschrīvære*, vlōtschrīver, M.: nhd. »Flutschreiber«, Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet

salzertragnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzerz, mnd. solterse*, soltertse, soltertze, N.: nhd. Salzerz, salzhaltiges Mineral, Salzlager

salzerz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salzes -- Bude zum Kleinverkauf des Salzes, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Salzes -- Bude zum Kleinverkauf des Salzes, mnd. soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Salzes -- Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Salzes -- Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Salzes -- Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

Salzes -- Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltrūm, M., N.: nhd. »Salzraum«, Salzlager, Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes

Salzes -- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des

Salzes, mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

Salzes -- Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt, mnd. soltarbēdære*, soltarbēder, soltarbeider, M.: nhd. »Salzarbeiter«, Verfrachter der den Transport des Lüneburger Salzes nach außerhalb besorgt

salzfaesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzfahrer, mnd. soltvārære*, soltvārer, M.: nhd. »Salzfahrer«, Salzhändler

salzfahrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfaktor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfaktorei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzfass, ahd. salcica* 1, salzica*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Salzfass; salzkar 2, st. N. (a): nhd. Salzfass, Salzfässchen; sulcica* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Salzfass; sulzifaz* 6, sulzfaz, st. N. (a): nhd. Salzfass, Schüssel zum Einpökeln, Suppenschüssel; sulzikar* 17, sulzkar, st. N. (a): nhd. Salzfass, Gefäß zum Einpökeln, Gefäß zum Einsalzen, Suppenschüssel

Salzfass, mhd. salzlāgele* 1, salzlægele, sw. F., st. F.: nhd. »Salzlägel«, Salzfass; salzvaz 1 und häufiger?, salzfaz*, st. N.: nhd. Salzfass, Salzgefäß

Salzfass, mnd. soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

Salzfass, mnd. soltvat, soltevat, N.: nhd. Salzfass, Salzbehälter, Kirchengerät zur Aufbewahrung des Salzes, Bucht zur Aufbewahrung von Salz

salzfass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzfässchen, ahd. salzfaz 10, st. N. (a): nhd. Salzgefäß, Salzfässchen; salzkar 2, st. N. (a): nhd. Salzfass, Salzfässchen

Salzfässchen, mnd. soltvēteken, N.: nhd. »Salzfässchen«, kleiner Salzbehälter

Salzfässchen, mnd. soltvāteken, N.: nhd. »Salzfässchen«, kleiner Salzbehälter

Salzfässer -- Stempel zum Einbrennen der Salzfässer, mnd. soltīsern*, soltīseren, N.: nhd. »Salzeisen«, Stempel zum Einbrennen der Salzfässer

salzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzfäszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzfenne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfergen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfertiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzfertiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfertigerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfertigerzeche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfertigerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfertigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzfisch, ahd. hāring* 22, st. M. (a): nhd. Hering, Salzfisch; hering 16, st. M. (a): nhd. Hering, Salzfisch

salzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzfisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzfischhändler, ahd. sulzāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Salzfischhändler

Salzfladen, mnd. soltvlāde, F.: nhd. »Salzfladen«, Salzkuchen, mit Salz bestreuter Fladen?

salzfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzfleisch -- Vorratsraum für Salzfleisch, ahd. sulzihūs* 1, sulzhūs, st. N. (a): nhd. »Sülzhaus«, Ort wo Sülzspeisen zubereitet werden, Vorratsraum für Salzfleisch

salzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzfluss, mnd. douweworm*, douwworm, douworm, dowworm, M.: nhd. Regenwurm, flechtenartiger Ausschlag, Salzfluss

salzflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzflut, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

-- Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut: mnd. vlōtgelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut

-- Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut: mnd. vl· degelt, vloedegelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut

salzflut, nhd.: nhd. ; L.: DW

salzfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfuehren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfuehrer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzfuhre, mnd. soltvōr*, soltv· r, soltv· re, saltv· r, saeltv· r, F.: nhd. »Salzfuhre«, Salzladung, Salzverschiffung, Salzhandel zu Schiff

salzfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzführer, mhd. salzleite, sw. M.: nhd. Salzführer

Salzführer, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

salzführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzfuhrgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfuhrknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfuhrlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzfuhrmann (in Lüneburg), mnd. ? tunnenv· rære*, tunnenvorer, mnd.?, M.: nhd. »Tonnenführer«, Salzfuhrmann? (in Lüneburg)

Salzfuhrmann, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

salzfuhrmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzfütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzgadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgademer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzgasse, mhd. salzgazze 2, sw. F.: nhd. Salzgasse

salzgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgast, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzgefäß, ahd. salzfaz 10, st. N. (a): nhd. Salzgefäß, Salzfässchen

Salzgefäß, mhd. meste, mmd., sw. F.: nhd. »Meste«, Hohlmaß, Salzgefäß

Salzgefäß, mhd. salzvaz 1 und häufiger?, salzfaz*, st. N.: nhd. Salzfass, Salzgefäß

salzgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzgehalt, mnd. soltenhēt, soltenheit, saltenhēt, saltenheit, F.: nhd. Salziges, Salzgehalt

Salzgehalt, mnd. solthēt, soltheit, salthēt, saltheit, F.: nhd. Salzgehalt, salzhaltige Beschaffenheit

salzgehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgemess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgesellschafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgesoedgebrauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgesoedrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgewerbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgewerber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgewerk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgewicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzgewinnung -- Buch in das die Salzgewinnung eingetragen wird, mnd. vl· debōk, N.: nhd. Buch in das die Salzgewinnung eingetragen wird

Salzgewinnung -- Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist, mnd. sōlegōt, sōlegůt, N.: nhd. »Solegut«, Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist

Salzgewinnung -- Messgefäß bei der Salzgewinnung, mhd. aneguz, st. M.: nhd. »Anguss«, Messgefäß bei der Salzgewinnung

Salzgewinnung -- Privileg der Salzgewinnung, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Salzgewinnung -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Salzgewinnung -- Sole zur Salzgewinnung, mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser

Salzgewinnung -- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung, mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

salzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgnade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzgraf, mhd. salzgrāve, sw. M.: nhd. »Salzgraf«, Salzwerksverwalter, Salzwerkvorsteher

Salzgraf, mnd. soltgrēve*, soltgrāve, M.: nhd. »Salzgraf«, Vorsteher und Richter eines Salzwerks

salzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzgraf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgrafamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgrafenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgrafschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgrempel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgrempler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzgrube, ahd. salzgruoba* 3, st. F. (ō): nhd. Salzgrube, Saline; salzsutī 7, st. F. (ī): nhd. Saline, Salzsiede, Salzgrube, Salzlake; salzsutta* 4, sw. F. (n): nhd. Saline, Salzgrube, salzige Stelle, salziger Boden

Salzgrube, mnd. soltegrōve, F.: nhd. »Salzgrube«, Grube oder Graben (M.) zur Gewinnung von Seesalz

Salzgrube, mnd. soltpütte, F.: nhd. Salzgrube

salzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzgurke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salzgut, mnd. bornegōt, bornegut, N.: nhd. Salzgut

salzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salzhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzhalle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhaltig -- nicht salzhaltig, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

salzhaltig, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

salzhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salzhaltige -- salzhaltige Ader in der Erde, mnd. soltāder, F.: nhd. »Salzader«, salzhaltige Ader in der Erde

salzhaltige -- salzhaltige Beschaffenheit, mnd. solthēt, soltheit, salthēt, saltheit, F.: nhd. Salzgehalt, salzhaltige Beschaffenheit

salzhaltiger -- salzhaltiger Berg, mnd. soltberch, M.: nhd. »Salzberg«, salzhaltiger Berg, Berg der Steinsalz enthält

salzhaltiges -- salzhaltiges Mineral, mnd. solterse*, soltertse, soltertze, N.: nhd. Salzerz, salzhaltiges Mineral, Salzlager

salzhaltiges -- salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

salzhaltiges -- salzhaltiges Quellwasser, mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser

Salzhandel -- den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend, mnd. swēnisch*, swēnsch, swensch, zwensch, Adj.: nhd. den Maßeinheiten im Salzhandel mit Brügge entsprechend

Salzhandel -- Hohlmaß im Salzhandel, mnd. soltmāte*, soltmāt, N.: nhd. Salzmaß, Hohlmaß im Salzhandel

Salzhandel -- Salzhandel zu Schiff, mnd. soltvōr*, soltv· r, soltv· re, saltv· r, saeltv· r, F.: nhd. »Salzfuhre«, Salzladung, Salzverschiffung, Salzhandel zu Schiff

Salzhandel -- Strafe wegen Vergehen im Salzhandel, mnd. soltbr· ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

Salzhandel -- Zehentabgabe auf den Salzhandel, mnd. tēgedesolt*, tēgetsolt, N.: nhd. »Zehntsalz«, Zehentabgabe auf den Salzhandel

Salzhandel, mnd. soltkōp, M.: nhd. »Salzkauf«, Salzhandel, Salzumsatz, Salzhandelspreis

salzhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhandelrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzhandels -- Vergehen wegen Salzhandels, mnd. soltbr· ke, st. M.?, F.: nhd. Vergehen wegen Salzhandels, Strafe wegen Vergehen im Salzhandel

Salzhandelspreis, mnd. soltkōp, M.: nhd. »Salzkauf«, Salzhandel, Salzumsatz, Salzhandelspreis

salzhandelsrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzhändler (in Nowgorod), mnd. soltmengære*, soltmenger, M.: nhd. Salzhändler (in Nowgorod)

Salzhändler, mhd. salzman 6, st. M.: nhd. »Salzmann«, Salzverkäufer, Salzhändler

Salzhändler, mnd. sölteкære*, sölteker, M.: nhd. Salzverkäufer, Salzhändler

Salzhändler, mnd. solthāke, M.: nhd. Salzhändler, Kleinverkäufer von Salz

Salzhändler, mnd. soltk· pære*, soltk· per, M.: nhd. Salzhändler

Salzhändler, mnd. soltvārære*, soltvārer, M.: nhd. »Salzfahrer«, Salzhändler

Salzhändler, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

salzhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhandlungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhandlungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzhaufe, mhd. salzhūfe, sw. M.: nhd. Salzhaufe, Salzhaufen

Salzhaufen, mhd. salzhūfe, sw. M.: nhd. Salzhaufe, Salzhaufen

salzhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzhäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzhaus, ae. sea-l-t-hū-s, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«

Salzhaus, ahd. hallhūs* 1, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«, Saline; salzhūs 4, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«, Aufbewahrungsort für Salz, Salzspeicher

Salzhaus, mnd. solthūs, salthūs, N.: nhd. »Salzhaus«, Siedehaus, Siedehütte, Lagerhaus für Salz, Salzspeicher

salzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzhauses -- Eigentümer eines Salzhauses, mnd. chōrushēre, M.: nhd. Eigentümer eines Salzhauses

salzhausschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzhering -- zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering, mnd. sēthērinc, sētherink, seethērinc, seidthērinc, sīthērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering

Salzhering -- zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering, mnd. sīdenhērinc, M.: nhd. zum Kochen bestimmter gewässerter Salzhering

salzhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Salzhimpten, mnd. solthimte*, solthimpte, M.: nhd. Salzhimpten, Salzmaß (3/4 Scheffel)

salzhimten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhoeker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhoekin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhoke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzhöker, mnd. soltman, saltman, M.: nhd. »Salzmann«, Salzverkäufer, Salzhöker

salzhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salzierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzig -- ganz salzig machen, mhd. versalzen, fersalzen*, red. V.: nhd. versalzen (V.), ganz salzig machen

salzig, idg. *sūro-, *souro-, Adj.: nhd. sauer, salzig, bitter

salzig, germ. *salta-, *saltaz, Adj.: nhd. salzig; *sūra-, *sūraz, Adj.: nhd. sauer, salzig, feucht

salzig, an. sa-l-t-r, Adj.: nhd. salzig, gesalzen

salzig, ae. sea-l-t (2), sa-l-t (2), Adj.: nhd. salzig

salzig, afries. sa-l-t (1) 10, Adj.: nhd. salzig

salzig, mhd. gesalzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesalzen«, salzig

salzig, mhd. salz* (2) 4**, Adj.: nhd. salzig, Salz...

-- salzig machen: mhd. salzen (1), red. V., st. V.: nhd. salzen, einsalzen, mit Salz bestreuen, salzig machen

salzig, mnd. gesolten***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesalzen, salzig

salzig, mnd. solt (3), soltet*, salt, Adj.: nhd. gesalzen, salzig, salzhaltig, mit Salz gewürzt, mit Salz gesättigt, eingesalzen

salzig, mnd. solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

salzig, mnd. soltich, Adj.: nhd. salzig

salzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salzige -- salzige Beschaffenheit, mnd. soltichhēt*, soltichēt, solticheit, F.: nhd. »Salzigkeit«, salzige Beschaffenheit, salziger Geschmack

salzige -- salzige Fischbrühe, mhd. vischgegōz 1, st. M.: nhd. salzige Fischbrühe; vischsulze 2, fischsulze*, st. F., sw. F.: nhd. »Fischsulze«, salzige Fischbrühe, Fischlake, Fischgallerte?

salzige -- salzige Stelle, ahd. salzsutta* 4, sw. F. (n): nhd. Saline, Salzgrube, salzige Stelle, salziger Boden

salzigem -- von salzigem Geschmack seiend, mnd. solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

salziger -- salziger Boden, ahd. salzsutta* 4, sw. F. (n): nhd. Saline, Salzgrube, salzige Stelle, salziger Boden

salziger -- salziger Geschmack, mnd. soltichhēt*, soltichēt, solticheit, F.: nhd. »Salzigkeit«, salzige Beschaffenheit, salziger Geschmack

salziges Essen (N.), mnd. solte, (subst. Adj.=)N.: nhd. Seewasser, salziges Essen (N.)

Salziges, ahd. sulzitī* 1, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Salziges, Salzlake

Salziges, mnd. soltenhēt, soltenheit, saltenhēt, saltenheit, F.: nhd. Salziges, Salzgehalt

Salzigkeit, ae. sea-l-t-nės-s, sea-l-t-nės, st. F. (jō): nhd. Salzigkeit, unfruchtbares Land; sealt-sæl-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Salzigkeit, unfruchtbares Land

Salzigkeit, mnd. soltichhēt*, soltichēt, solticheit, F.: nhd. »Salzigkeit«, salzige Beschaffenheit, salziger Geschmack

salzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzimpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzinnigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzinspektor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzinster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzjunker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkaerrner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkaestnermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzkahn, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

Salzkammer, mnd. soltkāmer, F.: nhd. »Salzkammer«, Vorratsraum für Salz

salzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzkaper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzkarch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkarre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkästner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkastner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkate, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzkauf, mnd. soltkōp, M.: nhd. »Salzkauf«, Salzhandel, Salzumsatz, Salzhandelspreis

salzkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkaufgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzkaufmann -- Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, mnd. soltv· rære*, soltv· rer, M.: nhd. »Salzführer«, Salzhändler, Salzkaufmann der die Ausfuhr des Lüneburger Salzes im Großen besorgte, Salzfuhrmann

salzkaufmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzkeller, mnd. soltkellære*, soltkeller, M.: nhd. »Salzkeller«, Kellerraum zur Lagerung und zum Verkauf von Salz

salzkeller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkindlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkoerblein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkontrakt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkoppel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

salzkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzkote -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

salzkote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzkothe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkrame, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzkrämer, mhd. salzstœzel, salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, Salzkrämer, zum Salzverkauf im Kleinen Berechtigter

salzkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzkristall, mhd. salzstein, st. M.: nhd. »Salzstein«, Salzkristall, Salzsäule

salzkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzkrystall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzkuchen, mnd. soltvlāde, F.: nhd. »Salzfladen«, Salzkuchen, mit Salz bestreuter Fladen?

salzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzkuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzkufe, mnd. sültekōpe, F.: nhd. Salzkufe

salzkukumer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzlache, mhd. sulze, sülze, st. F., sw. F.: nhd. Salzwasser, Salzlache, Schlamm, Salzlecke für Vieh, Sülze

salzlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzladen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzlader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzlader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzladung, mnd. soltvōr*, soltv· r, soltv· re, saltv· r, saeltv· r, F.: nhd. »Salzfuhre«, Salzladung, Salzverschiffung, Salzhandel zu Schiff

Salzlägel, mhd. salzlägele* 1, salzlægele, sw. F., st. F.: nhd. »Salzlägel«, Salzfass
Salzlager, mnd. solterse*, soltertse, soltertze, N.: nhd. Salzerz, salzhaltiges Mineral, Salzlager
Salzlager, mnd. soltlēger, N.: nhd. Salzlager, Salzbude
Salzlager, mnd. soltläger, N.: nhd. Salzlager, Salzbude
Salzlager, mnd. soltrūm, M., N.: nhd. »Salzraum«, Salzlager, Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes
salzlaib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzlake -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal, mnd. pēkelāl, pēkelael, peckelāl, pēkelahel, M.: nhd. »Pökelaal«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Aal
Salzlake -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering, mnd. pēkelhērinc, peckelhērinc, pekelherink, pickelhērinc, M.: nhd. »Pökelhering«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Hering
Salzlake -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs, mnd. pēkellas, M.: nhd. »Pökellachs«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachter Lachs
Salzlake -- durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch, mnd. pēkelenvlēsch*, peckelenvlēsch, peckelenvleisch, peklenvlēsch, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch; pēkelvlēsch, pēkelvleisch, peckelvlēsch, pēkelfleysch, pickelvlēsch, pikel fless, N.: nhd. »Pökelfleisch«, durch Einlegen in Salzlake haltbar gemachtes Fleisch
Salzlake -- durch Einlegen in Salzlake haltbar machen, mnd. pēkelen, peckelen, sw. V.: nhd. pökeln, in Salzbrühe legen, durch Einlegen in Salzlake haltbar machen
Salzlake -- Fisch in einer Salzlake haltbar gemacht, mnd. rāpelvisch, rābelfisch, M.: nhd. Fisch in einer Salzlake haltbar gemacht
Salzlake -- in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch, mnd. rākelvisch, rākevisch, rākvisch, rackvisch, M.: nhd. »Rakelfisch«, in einer Salzlake haltbar gemachter fetter Fisch
Salzlake, ahd. salse 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Salz, Salzlake; salzsutī 7, st. F. (ī): nhd. Saline, Salzsiede, Salzgrube, Salzlake; sulza 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salzwasser, Sülze, Salzlake; sulzitī* 1, ahd.?, st. F. (ī)?: nhd. Salziges, Salzlake
Salzlake, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel
Salzlake, mnd. soltlāke, F.: nhd. Salzlake
salzlake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Salzlecke -- Salzlecke für Vieh, mhd. sulze, sülze, st. F., sw. F.: nhd. Salzwasser, Salzlache, Schlamm, Salzlecke für Vieh, Sülze
salzlecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzlecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
salzleckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzlegstatt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Salzleute, mhd. salzliute, M. Pl.: nhd. »Salzleute«, Salzverkäufer
salzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzlizent, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Salzlösung, mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser
salzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
salzmakler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Salzmann, mhd. salzman 6, st. M.: nhd. »Salzmann«, Salzverkäufer, Salzhändler
Salzmann, mnd. soltman, saltman, M.: nhd. »Salzmann«, Salzverkäufer, Salzhöker
salzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmarkt, mnd. soltenmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist
Salzmarkt, mnd. soltmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt für den Salzverkauf
salzmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmarsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Salzmaß -- bestimmtes Salzmaß, mnd. ? binnenchōrus***, Sb.: nhd. bestimmtes Salzmaß?
Salzmaß -- livländisches Getreidemaß und Salzmaß, mnd. külmit, külmet, cylmet, kölmit, kölmet, N.: nhd. livländisches Getreidemaß und Salzmaß
Salzmaß -- Salzmaß in der Lüneburger Sülze, mnd. kōr (2), chōr, Sb.: nhd. Salzmaß in der Lüneburger Sülze
Salzmaß (3/4 Scheffel), mnd. solthimte*, solthimpte, M.: nhd. Salzhimpten, Salzmaß (3/4 Scheffel)
Salzmaß, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge
Salzmaß, mnd. soltmette, F.: nhd. Salzmaß, Salzscheffel
Salzmaß, mnd. soltmāte*, soltmāt, N.: nhd. Salzmaß, Hohlmaß im Salzhandel
salzmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmasse -- kompakte scheibenförmige Salzmasse, mhd. salzschībe, sw. F.: nhd. »Salzscheibe«, kompakte scheibenförmige Salzmasse
Salzmaßeinheit -- eine Lüneburger Salzmaßeinheit, mnd. kōpkōr, kōpchōr, N.: nhd. eine Lüneburger Salzmaßeinheit
salzmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzmaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
salzmehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmeier, mhd. salzmeier 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Salzmeier«, Salzwerkverwalter, Salzwerkvorsteher, Vorsteher einer Saline
salzmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
salzmeieramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramtgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramtprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramtrechnungaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramtsgegenschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramtsprotokoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeieramtsrechnungsaufnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmeister, mnd. soltmēster, soltmeister, M.: nhd. »Salzmeister«, Siedeherr?
salzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmenge -- bestimmte Salzmenge, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge
salzmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmese, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmessen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmesser (M.), mhd. salzmesser, st. M.: nhd. Salzmesser (M.); salzmüttære, salzmütter, st. M.: nhd. Salzmesser (M.)
Salzmesser (M.), mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes
salzmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzmestlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
salzmetze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmetze, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzmine, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzmonopol, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzmoor, ahd. salzmuorra* 1, st. F. (ō?, jō?): nhd. Salzsumpf, Salzmoor
salzmorast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzmütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzmutter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmutteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmutterbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzmuttersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salznatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzniederlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzniederlage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salznutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salznutzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzoffizier, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
salzpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
salzpartieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzpartierer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzpass, nhd.: nhd. ; L.: DRW
salzpasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
salzpfaenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Salzpfanne -- Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne, mnd. besēdære*, besēder, M.: nhd. Sälzer, Pfänner, Besitzer oder Besieder einer Salzpfanne
Salzpfanne -- schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne
Salzpfanne, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf
-- Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg: mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop, pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg
-- Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne: mnd. pannendēl, pannendeil, N., M.: nhd. Pfannenteil, Teil eines Besitzes, Anteil an dem Ertrage einer Salzpfanne, Anteil an einer Braupfanne
-- Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne: mnd. pennære, M.: nhd. Besitzer oder Betreiber oder Pächter einer Salzpfanne
-- Betriebsort für eine Salzpfanne: mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne
-- Eigentum an einer Salzpfanne: mnd. pannenstal, panstal, N.: nhd. »Pfannenstelle«, Stelle für den Wasserkessel im Badehaus, Betriebsort für eine Salzpfanne, Eigentum an einer Salzpfanne
-- Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg: mnd. pannenhēre, M.: nhd. »Pfannenherr«, Eigentümer einer Salzpfanne in Lüneburg
-- Ertrag einer Salzpfanne: mnd. pannentins, M.: nhd. Pfannenzins, Pacht einer Salzpfanne, Ertrag einer Salzpfanne
-- Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne: mnd. pannenh· re, pannenh· r, F.: nhd. Geldzahlung für die Pachtung einer Salzpfanne bzw. für die Nutzung einer Braupfanne
-- Pacht einer Salzpfanne: mnd. pannentins, M.: nhd. Pfannenzins, Pacht einer Salzpfanne, Ertrag einer Salzpfanne
-- Recht an einer Salzpfanne: mnd. pannenstēde, pannenstede, F.: nhd. »Pfannenstätte«, Stelle in einer Brauerei wo die Pfanne eingemauert ist, Recht an einer Salzpfanne
-- Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg: mnd. pannengūt, pangūt, pangōt, N.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg; pannenhērschop,

pannenhērschup, F.: nhd. Recht an einer Salzpfanne in Lüneburg, Anteil am Ertrag einer Salzpfanne in Lüneburg

Salzpfanne, mnd. soltpanne, F.: nhd. »Salzpfanne«, Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird

salzpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzpfanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzpfannen -- Bleischmelze für Salzpfannen, mnd. bāre (2), F.: nhd. Gießhaus, Bleischmelze für Salzpfannen

Salzpfannen -- Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte, mnd. pannenrente, F.: nhd. Einkünfte aus Anteilen an Salzpfannen in Salineneinkünfte

Salzpfannen -- Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētærische*, inschētersche, F.: nhd. Frau die Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

Salzpfannen -- Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten, mnd. inschētære***, M.: nhd. Mann der Holz in das Feuer wirft um die Hitze unter den Salzpfannen gleichmäßig hoch zu halten

Salzpfannen -- strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen, mnd. pannensāke, F.: nhd. strittige Angelegenheit um die Verfügungsgewalt von Salzpfannen

Salzpfannenherstellung -- Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung, mnd. pannendrēgære*, pannendrēger, M.: nhd. »Pfannenträger«, Beschäftigter bei der Salzpfannenherstellung

Salzpfannenpächter, mnd. sülfmēster, sülfmeister, M.: nhd. Sülfmeister, Siedemeister, Salzpfannenpächter, Salzsiedemeister, Amtsmeister (Bedeutung örtlich beschränkt)

Salzpfannenrente, mnd. binnenchōrusgōt*, binnenchorusgōt, N.: nhd. Salzpfannenrente

salzpfannenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzpfänner, mhd. pfennære*, phenner, st. M.: nhd. »Pfänner«, Salzpfänner

salzpfänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzpfennig, mnd. soltpenninc*, M.: nhd. »Salzpfennig«

salzpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzplatzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzprahm, mnd. soltprām*, soltprāme, M.: nhd. »Salzprahm«, Schiff für die Beförderung von Salz

salzpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzpreis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzprobekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzquelle -- Brunnen über einer Salzquelle, mnd. soltborn, M.: nhd. »Salzborn«, Solequelle, Brunnen über einer Salzquelle

Salzquelle -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

Salzquelle -- kleinere Salzquelle, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

Salzquelle, ae. sealt-séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Salzquelle

Salzquelle, ahd. salzbrunno 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Salzquelle, Saline

Salzquelle, mhd. brunne (1), prunne, sw. M., st. M.: nhd. Born, Quelle, Quellwasser, kleiner Bach, Quellbach, Brunnen, Zisterne, Saline, Salzquelle, Ursprung, Harn, Wasser

Salzquelle, mhd. hal (3), st. N.: nhd. Salzquelle, Salzwerk

Salzquelle, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

Salzquelle, mnd. sültensōt, M.: nhd. Salzquelle, Salzbrunnen

salzquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzquelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzquellen -- Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, mnd. sōt (1), söt, soet, so̊t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Salzraum, mnd. soltrūm, M., N.: nhd. »Salzraum«, Salzlager, Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes

salzrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzrechner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzrefusiongeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzrefusionsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzregal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

salzreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzreitung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzrodfuhrleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzrodordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzruf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzsack, mhd. salzsac, st. M.: nhd. Salzsack

Salzsack, mnd. soltsak, M.: nhd. »Salzsack«, Sack zum Verpacken von Salz

salzsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsaeumer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsamenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzsämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Salzsäule, mhd. salzstein, st. M.: nhd. »Salzstein«, Salzkristall, Salzsäule; salzsūl, st. F.: nhd. Salzsäule

Salzsäule, mnd. soltstēn, soltstein, M.: nhd. »Salzstein«, Salzsäule

Salzsäule, mnd. solts· le*, soltsūle, saltsūle, F.: nhd. Salzsäule

salzsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzschaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzschank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzscheffel -- den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel, mnd. soltschēpelgelt, N.: nhd. den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel

Salzscheffel, mnd. rump, rümp, rumep, romp, M.: nhd. Rumpf, Leib, Körper, toter Körper, Leichnam, Körper ohne Kopf, den Körper bedeckendes Kleidungsstück, Leibchen, Obergewand ohne angesetzte Ärmel und Kragen, runder geflochtener Behälter, Bienenkorb, Salzscheffel, Maß in der Saline, längliches bauchiges Gefäss, Bottich, kleines Fass (für Getränke), Transportbehältnis, Teil des Untergestells eines Fahrzeuges, hölzerner Einfülltrichter über dem Mahlstein in der Mühle, Untergestell eines Tisches?

Salzscheffel, mnd. soltmette, F.: nhd. Salzmaß, Salzscheffel

Salzscheffel, mnd. soltschēpel, M.: nhd. »Salzscheffel«, geeichtes Maß des Salzmessers (M.)

salzscheffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzscheibe, mhd. salzschībe, sw. F.: nhd. »Salzscheibe«, kompakte scheibenförmige Salzmasse

Salzscheibe, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

salzscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzschiff, mhd. asch (3), st. M.: nhd. Boot, kleines Schiff, Salzschiff

Salzschiff, mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

Salzschiff, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

salzschiff, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

salzschiahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzschliess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschmant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzschöpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzschrape, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzschuetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzschüssel, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

Salzschüsselchen, ahd. sulzikarilīn* 1, sulzikarilī*, st. N. (a): nhd. Salzschüsselchen, kleines Gefäß zum Einsalzen, kleine Suppenschüssel

Salzschüsselchen, mnd. salsērken, salsēreken, saseken, N.: nhd. »Sauciérchen«, Salsennäpfchen, Salzschüsselchen, Senfschüsselchen, Essigschüsselchen

salzschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzsee, mhd. salzsē, st. M.: nhd. »Salzsee«, Meer, See (F.)

salzsee, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsellen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzseller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzseller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsellerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsellerregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsender, mhd. salzsendære*, salzsender, st. M.: nhd. »Salzsender«, Salzspediteur

salzsender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsenderknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsiede, ahd. salzsutī 7, st. F. (ī): nhd. Saline, Salzsiede, Salzgrube, Salzlake

Salzsiede, mhd. salzsiede, F.: nhd. »Salzsiede«, Saline

salzsiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsiede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsiedehaus, mnd. sültekōte*, sultekote, M., F.: nhd. »Sülzekate«, Salzsiedehaus

Salzsiedehause -- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

Salzsiedehauses -- am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses, mnd. wechpanne, mnd.?, F.: nhd. »Wegpfanne«, am Wege liegende Pfanne des Salzsiedehauses

Salzsiedehütte -- Ausstattung einer Salzsiedehütte, mnd. pannenwerk, pannewark, N.: nhd. Ziegelbrennerei, Ausstattung einer Salzsiedehütte

Salzsiedehütte -- Betreiber einer Salzsiedehütte, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kāte, M., F.: nhd. Kate, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Arbeiters, Haus eines Tagelöhners, abhängige nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kǒt, N.: nhd. Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, abhängige Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt); kōte, kotte, k· te, ku̯te, koete, köte, kōt*, M., F.: nhd. »Kate«, Hütte, kleines Haus, bescheidene Wohnung, Haus eines landwirtschaftlichen Beschäftigten, Haus eines Tagelöhners, abhängige und nicht volle Bauernstelle, Kätnerstelle, Häuslerstelle, Salzsiedehütte (Bedeutung örtlich beschränkt)

Salzsiedehütte, mnd. soltkōte, saltkōte, F.: nhd. Salzsiedehütte, Siedehaus, Siedehütte

Salzsiedemeister, mnd. sülfmēster, sülfmeister, M.: nhd. Sülfmeister, Siedemeister, Salzpfannenpächter, Salzsiedemeister, Amtsmeister (Bedeutung örtlich beschränkt)

Salzsieden -- Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat, mnd. ? holtleggære, holtleggere, holtlegger, M.: nhd. »Holzleger«, Arbeiter der das Brennholz beim Salzsieden einzulegen hat?

Salzsieden -- Gerät zum Salzsieden, mnd. n· sel (2), N.: nhd. Gerät zum Salzsieden

Salzsieden -- großer Kessel zum Salzsieden, mnd. guncpanne, gunkpanne, F.: nhd. großer Kessel zum Salzsieden, am Gang liegende Pfanne

Salzsieden -- Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden, mnd. knechtestīge, F.: nhd. Sülzrente der Gehilfen beim Salzsieden

Salzsieden, mhd. sieden (2), st. N.: nhd. Sieden, Salzsieden

salzsieden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzsieden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsieder, mhd. sulzære*, sulzer, st. M.: nhd. »Sulzer«, Salzsieder, Sülzmacher, Gefangenenhüter, Gefangenwärter; sulzenære*, sulzener, st. M.: nhd. Salzsieder, Sülzmacher, Kuttler

Salzsieder, mnd. sēdære*, sēder, M.: nhd. Sieder, Siedender, Salzsieder

Salzsieder, mnd. söltære*, sölter, salter, selter, M.: nhd. »Salzer«, Einsalzender, Einsalzer, Salzsieder, Salzverkäufer, Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), eine der sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Familien (Bedeutung örtlich beschränkt [Werl])

Salzsieder, mnd. soltsēdære*, soltsēder, soltsīder, M.: nhd. Salzsieder

Salzsieder, mnd. sültemēster, sültemeister, M.: nhd. »Sülzemeister«, Salinenpächter, Salzsieder, Siedeherr

Salzsieder, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

salzsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsieder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsiederei -- Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei, mnd. · seammer, · sammer, M.: nhd. Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei

Salzsiederei, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

salzsiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsiederei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsieders -- Gewerk des Salzsieders, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders

Salzsiedestätte, mnd. kōtenstēde, katenstēde, kottenstēde, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte; kō̆tstēde, katstēde, kō̆stēde, kō̆stē, F.: nhd. Hof eines Köters (M.) (1), Köterei, Kätnerstelle, Häuslerstelle, zu einer Kätnerstelle gehörendes Grundstück oder mit ihr verbundenes Landstück, Salzsiedestätte

Salzsiedung, mnd. ? soltsēdinge, F.: nhd. »Salzsiedung«?

Salzsode, mhd. salzsōde, F.: nhd. »Salzsode«, Saline

salzsode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsode, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsoder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzsole -- Rinnsal der Salzsole, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

Salzsole, mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste

Salzsole, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

Salzsole, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

salzsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzsorte -- eine minderwertige Salzsorte, mnd. pīpæresolt*, pīpersolt, N.: nhd. »Pfeifersalz«, eine minderwertige Salzsorte

salzsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzspediteur, mhd. salzferker, st. M.: nhd. Salzspediteur; salzsendære*, salzsender, st. M.: nhd. »Salzsender«, Salzspediteur; salzvertigære*, salzvertiger, salzfertigære*, st. M.: nhd. Salzspediteur

Salzspeicher, ahd. salzhūs 4, st. N. (a): nhd. »Salzhaus«, Aufbewahrungsort für Salz, Salzspeicher

Salzspeicher, mnd. solthūs, salthūs, N.: nhd. »Salzhaus«, Siedehaus, Siedehütte, Lagerhaus für Salz, Salzspeicher

Salzspeicher, mnd. soltspīkære*, soltspīker, M.: nhd. Salzspeicher, Lagerhaus für Salz

salzspende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsperre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzspiritus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsprengen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzstadel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzstapler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsteigerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzstein, ahd. salzstein 2, st. M. (a): nhd. Salzstein, Salpeter?

Salzstein, mhd. salzstein, st. M.: nhd. »Salzstein«, Salzkristall, Salzsäule

Salzstein, mnd. soltstēn, soltstein, M.: nhd. »Salzstein«, Salzsäule

salzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsternkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Salzsteuer, mnd. soltgelt, N.: nhd. Salzsteuer

salzsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzstock, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

salzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzstoesser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzstößel, mhd. salzstopezære*, salzstopezer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist; salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist; salzstœzel, salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, Salzkrämer, zum Salzverkauf im Kleinen Berechtigter

salzstossen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzstoßer, mnd. soltst· tære*, soltst· ter, soltstoter, M.: nhd. »Salzstoßer«, das Salz in Tonnen Stampfender

salzstöszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzstrasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzstrekel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzstud, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzsudhaus, mhd. pfanhūs*, phanhūs, st. N.: nhd. »Pfannhaus«, Siedehaus in einem Salzwerk, Salzsudhaus

salzsudwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsudwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzsule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzsülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salzsumpf, ahd. salzmuorra* 1, st. F. (ō?, jō?): nhd. Salzsumpf, Salzmoor

salzsumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzsütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Salztal, mhd. salinare, st. N.: nhd. Salztal

salzteuerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salztonne -- Salztonne als Emballage, mnd. solttunne, F.: nhd. »Salztonne«, Tonne (F.) (1) zur Verladung des Salzes von bestimmtem doch örtlich verschiedenem Maß, Salztonne als Emballage

Salztonne, mnd. solttunne, F.: nhd. »Salztonne«, Tonne (F.) (1) zur Verladung des Salzes von bestimmtem doch örtlich verschiedenem Maß, Salztonne als Emballage

salztonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salztonne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salztonnemacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salztonnen -- Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

Salztonnen -- Hersteller von Salztonnen, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

Salztonnenmacher, mnd. solttunnenmākære*, solttunnenmāker, M.: nhd. »Salztonnenmacher«, Hersteller von Salztonnen, Angehöriger eines besonderen Lüneburger Böttcheramts das zur Lieferung der Salztonnen berechtigt war

salztonnenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salztraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzträger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

salzträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salztraktat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salztransport -- Karre für den Salztransport, mnd. soltkāre, soltkāren, soltkarre, soltkarren, F.: nhd. Karre für den Salztransport

salztrockenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzüberreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzueberreiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzumsatz, mnd. soltkōp, M.: nhd. »Salzkauf«, Salzhandel, Salzumsatz, Salzhandelspreis

Salzumschlag -- Arbeiter beim Salzumschlag, mnd. pōwsman, ponzman, pouzman, M.: nhd. Arbeiter beim Salzumschlag

salzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzunterkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzvergleich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzverkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzverkauf -- der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist, mhd. salzstopezære*, salzstopezer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist; salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, der zum Salzverkauf im Kleinen berechtigt ist

Salzverkauf -- Markt für den Salzverkauf, mnd. soltmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt für den Salzverkauf

Salzverkauf -- zum Salzverkauf im Kleinen Berechtigter, mhd. salzstœzel, salzstœzære*, salzstœzer, st. M.: nhd. »Salzstößel«, Salzkrämer, zum Salzverkauf im Kleinen Berechtigter salzverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzverkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzverkäufer, mhd. salzære*, salzer, selzer, st. M.: nhd. »Salzer«, Salzverkäufer; salzliute, M. Pl.: nhd. »Salzleute«, Salzverkäufer; salzman 6, st. M.: nhd. »Salzmann«, Salzverkäufer, Salzhändler

Salzverkäufer, mnd. söltekære*, sölteker, M.: nhd. Salzverkäufer, Salzhändler

Salzverkäufer, mnd. söltære*, sölter, salter, selter, M.: nhd. »Salzer«, Einsalzender, Einsalzer, Salzsieder, Salzverkäufer, Knecht des Sülfmeisters zum Sieden im Siedehaus (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), eine der sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Familien (Bedeutung örtlich beschränkt [Werl])

Salzverkäufer, mnd. soltman, saltman, M.: nhd. »Salzmann«, Salzverkäufer, Salzhöker

salzverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzverpartierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzverschiffung, mnd. soltvōr*, soltv· r, soltv· re, saltv· r, saeltv· r, F.: nhd. »Salzfuhre«, Salzladung, Salzverschiffung, Salzhandel zu Schiff

salzverschleiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzversilberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzvertreibhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzvertreibshandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzverweser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzvierling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzviertel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzvogt, mnd. soltvōget, M.: nhd. »Salzvogt«, bis zum Ende des vierzehnten Jahrunderts herzoglicher Stadtvogt der auch das Sültegericht hegte?

salzvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzvorräte -- Verwalter der städtischen Salzvorräte, mhd. salzkastenære* 3, salzkestnære, salzkastener, st. M.: nhd. Verwalter der städtischen Salzvorräte

Salzwaage, mnd. soltpunder, soltpünder, M.: nhd. Salzwaage

salzwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwanne, mnd. ? söltewanne, F.: nhd. »Salzwanne«?, Wanne zum Einpökeln von Fleisch

Salzware -- Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist, mnd. soltenmarket, M.: nhd. »Salzmarkt«, Markt der dem Verkauf von Salzware vorbehalten ist

salzware, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzwasengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwasser -- starkes Salzwasser, mnd. lāke (2), lacke, F.: nhd. Lake, Salzbrühe, starkes Salzwasser, Salzbrühe zum Einpökeln des Herings, Lauge (Bedeutung örtlich beschränkt), Farbstoff (Bedeutung örtlich beschränkt)

Salzwasser, idg. *salīmo-, Sb.: nhd. Salzwasser

Salzwasser, germ. *sultjō, st. F. (ō): nhd. Salzwasser, Sülze

Salzwasser, ae. brīn-e, sw. F. (n): nhd. Salzwasser; sea-l-t (1), sa-l-t (1), st. N. (a): nhd. Salz, Salzwasser

Salzwasser, anfrk. sul-it-a* 1, sul-t-a*, st. F. (ō): nhd. Sülze, Salzwasser

Salzwasser, ahd. sulza 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salzwasser, Sülze, Salzlake; sulzī* 3, st. F. (ī): nhd. Salzwasser, Sülze, Salzbrühe

Salzwasser, mhd. sul, sol, st. F.: nhd. Salzwasser, Salzbrühe; sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste; sulze, sülze, st. F., sw. F.: nhd. Salzwasser, Salzlache, Schlamm, Salzlecke für Vieh, Sülze

Salzwasser, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

Salzwasser, mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser

salzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzwasserschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzwedel, mnd. Soltwēdel***, ON: nhd. Salzwedel

-- in Salzwedel hergestellt: mnd. soltwēdelisch*, soltwēdelsch, Adj.: nhd. in Salzwedel hergestellt, Salzwedel betreffend

-- Salzwedel betreffend: mnd. soltwēdelisch*, soltwēdelsch, Adj.: nhd. in Salzwedel hergestellt, Salzwedel betreffend

Salzweg, mhd. salzwec 2, st. M.: nhd. Salzweg

salzweihe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzweiz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwelle, ae. sea-l-t-ȳþ, st. F. (jō): nhd. Salzwelle, Meereswoge

Salzwerk -- Anteil am Salzwerk, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Salzwerk -- Aufsichtsbeamter im Lüneburger Salzwerk, mnd. h· vetseggære*, h· vetsegger, M.: nhd. Aufsichtsbeamter im Lüneburger Salzwerk

Salzwerk -- Heizknecht im hallischen Salzwerk, mnd. grūdære*, grūder, grūdēre, M.: nhd. Heizknecht im hallischen Salzwerk, Feuer Unterhaltender

Salzwerk -- Siedehaus in einem Salzwerk, mhd. pfanhūs*, phanhūs, st. N.: nhd. »Pfannhaus«, Siedehaus in einem Salzwerk, Salzsudhaus

Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. solt (2), salt, N.: nhd. Salz, Weihsalz, Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt), Ort mit Salzwerk (Bedeutung örtlich beschränkt)

Salzwerk, afries. sa-l-t-werk 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Salzwerk«, Vorrichtung zur Gewinnung von Meersalz

Salzwerk, as. sa-l-t-gi-wėrk-i?* 1, sa-l-t-gi-wirk-i?*, st. N. (ja): nhd. Salzwerk

Salzwerk, mhd. hal (3), st. N.: nhd. Salzquelle, Salzwerk

Salzwerk, mhd. salzwerc, st. N.: nhd. »Salzwerk«, Saline

Salzwerk, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Salzwerk, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Salzwerk, mnd. sülte (1), sulte, F.: nhd. »Sülze«, Saline, Salzbrühe, Salzquelle, Salzsole, Salzwerk, gallertartiger Absud

salzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwerks -- Vorsteher des Salzwerks, mnd. soltwerk, saltwerk, N.: nhd. »Salzwerk«, Saline, Sülze, Betrieb der Saline, Anteil am Salzwerk, Vorsteher des Salzwerks

Salzwerks -- Vorsteher und Richter eines Salzwerks, mnd. soltgrēve*, soltgrāve, M.: nhd. »Salzgraf«, Vorsteher und Richter eines Salzwerks

salzwerksache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzwerkssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwerksverwalter, mhd. salzgrāve, sw. M.: nhd. »Salzgraf«, Salzwerksverwalter, Salzwerkvorsteher

Salzwerkverwalter, mhd. salzmeier 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Salzmeier«, Salzwerkverwalter, Salzwerkvorsteher, Vorsteher einer Saline

Salzwerkvorsteher, mhd. salzgrāve, sw. M.: nhd. »Salzgraf«, Salzwerksverwalter, Salzwerkvorsteher; salzmeier 1 und häufiger?, st. M.: nhd. »Salzmeier«, Salzwerkverwalter, Salzwerkvorsteher, Vorsteher einer Saline

salzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwiese, mnd. soltwische, soltewische, F.: nhd. Salzwiese

salzwik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzwurz, mnd. soltwort, Sb.: nhd. »Salzwurz«, Schwertlilie

salzwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

salzzahleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Salzzeichen, mnd. solttēken, soltteiken, N.: nhd. Salzzeichen

salzzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzziegerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

salzziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Salzzoll, mnd. solttol*, solttolle, M.: nhd. Salzzoll; solttolne, mnd.?, M.: nhd. Salzzoll

salzzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

salzzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzzolleinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzzoller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzzuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

salzzug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sam (Suff.), as. sam, Suff., Präf.: nhd. sam (Suff.)

sam, mnd. sam* (2)**, Suff.: nhd. »sam«

sam, mnd. samen***, Suff.: nhd. »sam«

sam, mnd. sāmich***, samich***, Suff.: nhd. »sam«; sāmigen***, Suff.: nhd. »sam«

sam, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Samamit, mhd. samamit, st. M.: nhd. »Samamit«, salamanderähnliches Tier

Sämann, ahd. sāāri 2, st. M. (ja): nhd. Säer, Sämann; sāio 2, sāo*, sw. M. (n): nhd. Säer, Sämann

-- Sämann des Wortes: ahd. wortsāo* 4, wortsāgo, sw. M. (n): nhd. Wortsäer, Sämann des Wortes

Sämann, mhd. sæære, sēwer, st. M.: nhd. »Säer«, Sämann; sæjære, sæjer, st. M.: nhd. »Säer«, Sämann

Sämann, mnd. sēman (3), seeman, M.: nhd. Sämann

Sämann, mnd. seiære*, seier, seyer, seiger, seyger, sēger, segher, M.: nhd. Säer, Sämann, Anstifter, Urheber

Sämann, mnd. sātseiære*, sātseyer, M.: nhd. Sämann

sämann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samantz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samaria -- aus Samaria stammend, ae. Samaritanisc, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

Samaria, ahd. Samaria* 1, Sb.=ON.: nhd. Samaria

-- aus Samaria stammend: ahd. Samaritonisk* 3, Samaritonisc*, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

-- Stadt Samaria: ahd. giellūnburg* 1, gellūnburg*, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Nebenbuhlerstadt«, nebenbuhlerische Stadt, Nachbarstadt?, Stadt Samaria

Samaritaner (M. Pl.), ahd. Samaritāni, st. M. Pl. (i): nhd. Samariter (M. Pl.), Samaritaner (M. Pl.)

Samaritaner, mhd. samaritanus, M.: nhd. Samariter, Samaritaner

samaritanisch, ae. Samaritanisc, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

samaritanisch, ahd. Samaritonisk* 3, Samaritonisc*, Adj.: nhd. samaritanisch, aus Samaria stammend

samaritanisch, mhd. samaritanisch, Adj.: nhd. samaritisch, samaritanisch

samaritanisch, mnd. samaritānisch*, samaritānsch, Adj.: nhd. samaritanisch, zum Stamm der Samariter gehörden

Samariter -- zum Stamm der Samariter gehörden, mnd. samaritānisch*, samaritānsch, Adj.: nhd. samaritanisch, zum Stamm der Samariter gehörden

Samariter (M. Pl.), ahd. Samaritāni, st. M. Pl. (i): nhd. Samariter (M. Pl.), Samaritaner (M. Pl.)

Samariter, got. Samareitēs 3, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Samariter

Samariter, mhd. samaritanus, M.: nhd. Samariter, Samaritaner

Samariter, mnd. samaritān, samaritāne, M.: nhd. Samariter

samariter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samaritisch, mhd. samaritanisch, Adj.: nhd. samaritisch, samaritanisch

sambaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sambryce, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sambuka, ahd. būhhila* (?) 1, būchila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sambuka

Sambuka, mnd. ? vlēderpīpe, vlederpipe, F.: nhd. Sambuka?, dreieckiges Saiteninstrument?, Belagerungswerkzeug?

-- Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet: mnd. vlēderpīpærische*, vlēderpīpersche, F.: nhd. Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet

-- Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt: mnd. vlēderpīpære*, vlēderpīper, M.: nhd. Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt

-- Sambuka spielend: mnd. vlēderpīpærisch***, Adj.: nhd. Sambuka spielend

sämchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Same -- männlicher Same, mhd. vischmilch, fischmilch*, st. F.: nhd. »Fischmilch«, männlicher Same, Samenstrang der Fische

Same -- Same der Esche, mhd. vogelzunge, fogelzunge*, sw. F.: nhd. Vogelzunge, Vogelkehle, Vogelwicke, Same der Esche, Frucht der Esche

Same -- Same des Bilsenkrautes, mhd. bilsensāme, sw. M., st. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes; bilssāme 1, sw. M.: nhd. Bilsensame, Bilsensamen, Same des Bilsenkrautes

Same -- Same des Bürzelkrauts, mhd. burzelsāme, sw. M.: nhd. Same des Bürzelkrauts

Same -- Same des Leides, mhd. leitsāme, sw. M.: nhd. Same des Leides

Same -- Same in den Kapseln der Baumwolle, mhd. boumwollenkern 3, st. M.: nhd. Baumwollkern, Same in den Kapseln der Baumwolle

Same (M.) (1) ansetzen, mnd. sāden (2), sw. V.: nhd. Same (M.) (1) ansetzen, Samen (M.) ansetzen

Same (M.) (1) der Brennnessel, mnd. nettelensāt, nētelensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Brennnessel, Samen (M.) der Brennnessel; nettelsāt, nētelsāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Brennnessel, Samen (M.) der Brennnessel

Same (M.) (1) der Fische, mnd. vischemelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Same (M.) (1) der Fische, Samen (M.) der Fische; vischmelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Samen (M.) der Fische, Same (M.) (1) der Fische

Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), mnd. meldensāme, M.: nhd. »Meldensame«, Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel); meldensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel)

Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, mnd. vīcbōne*, vīkbōne, vīkbōne, vigebone, F.: nhd. weiße Bohne, Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Feigbohne, Wolfsbohne

Same (M.) (1) der Kornrade, mnd. rādensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Kornrade, Samen (M.) der Kornrade

Same (M.) (1) der Kropfklette, mnd. klessensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Kropfklette, Samen (M.) der Kropfklette

Same (M.) (1) der Mohnpflanze, mnd. mān (1), M.: nhd. Mohn, Same (M.) (1) der Mohnpflanze, Samen (M.) der Mohnpflanze

Same (M.) (1) der Pflanze rīrap (Sandera), mnd. rīrapensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Pflanze rīrap (Sandera), Samen (M.) der Pflanze rīrap (Sandera)

Same (M.) (1) der wilden Malve oder des Eibisch, mnd. poppelensāt, N.: nhd. Samen (M.) der wilden Malve oder des Eibischs, Same (M.) (1) der wilden Malve oder des Eibisch

Same (M.) (1) des Bilsenkrautes, mnd. belsemsāt, F.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Samen (M.) des Bilsenkrautes, Same (M.) (1) des Bilsenkrautes

Same (M.) (1) des Bilsenkrauts, mnd. billensāt, billensât, N.: nhd. »Bilsensaat«, Same (M.) (1) des Bilsenkrauts, Samen (M.) des Bilsenkrauts

Same (M.) (1) des Kohlrapses, mnd. r· vensāt, r· vensāt, r· vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāme, M.: nhd. Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāt, roffesāt, r· fsāt, r· fsāt, r· besāt, r· bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen

Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers, mnd. paradīseskōrn, paradīseskōren, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers; paradīskōrn, pardēskōrn, paradieskōrn, pardīskōrn, pard· skōrn, parīskōrn, perdīskōrn, paradīskoern, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers

Same (M.) (1) des Radieschens, mnd. radīssāt, rodīssāt, N.: nhd. Same (M.) (1) des Radieschens, Samen (M.) des Radieschens

Same (M.) (1) des Rettichs, mnd. rēdiksāt, reddiksāt, N.: nhd. »Rettichsaat«, Same (M.) (1) des Rettichs, Samen (M.) des Rettichs

Same (M.) (1) des Rübenkohls, mnd. r· vensāt, r· vensāt, r· vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāme, M.: nhd. Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāt, roffesāt, r· fsāt, r· fsāt, r· besāt, r· bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen

Same (M.) (1) des Sauerampfers, mnd. sūrensāt, sūrensaet, F., N.: nhd. »Sauersaat«, Same (M.) (1) des Sauerampfers, Samen (M.) des Sauerampfers

Same (M.) (1) des Taumel-Lolchs, mnd. rāde (1), rēde, M.: nhd. »Rade« (verschiedene Ackergewächse), Kornrade, Taumel-Lolch, Same (M.) (1) des Taumel-Lolchs, Samen (M.) des Taumel-Lolchs

Same (M.) (1) einer Möhre, mnd. vōgelesnestsāme*, vōgelsnestsāme, M.: nhd. Same (M.) (1) einer Möhre, Samen (M.) einer Möhre; vōgelnestsāme, M.: nhd. Same (M.) (1) einer Möhre, Samen (M.) einer Möhre

Same (M.) (1) einer wildwachsenden Lauchart, mnd. penninckrūdessāt, pennickrūdessāt, F.: nhd. »Pfennigkrautsaat«, Samen (M.) einer wildwachsenden Lauchart, Same (M.) (1) einer wildwachsenden Lauchart

Same (M.) (1) von der großen Petersilie, mnd. makedonie*, macedonie, macidonie, marcedonie, F.: nhd. Same (M.) (1) von der großen Petersilie, Samen (M.) von der großen Petersilie

Same (M.) (1) von Esparsette, mnd. pendelensāt, F.: nhd. Samen (M.) von Esparsette, Same (M.) (1) von Esparsette, Samen (M.) von Onobrychis viciifolia, Same (M.) (1) von Onobrychis viciifolia

Same (M.) (1) von Flachs, mnd. līnessāme, M.: nhd. Same (M.) (1) von Lein, Samen (M.) von Lein, Same (M.) (1) von Flachs, Samen (M.) von Flachs

Same (M.) (1) von griechischem Heu, mnd. fīne-Grēte-sāt, finde-greete-saad, F.?: nhd. Same (M.) (1) von griechischem Heu, Samen (M.) von griechischem Heu

Same (M.) (1) von Koriander, mnd. korianderessāt*, korianderssāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander; koriandersāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander

Same (M.) (1) von Lein, mnd. līnessāme, M.: nhd. Same (M.) (1) von Lein, Samen (M.) von Lein, Same (M.) (1) von Flachs, Samen (M.) von Flachs

Same (M.) (1) von Majoran, mnd. majorānessāt*, majoränssāt, F.: nhd. Same (M.) (1) von Majoran, Samen (M.) von Majoran; meierānsāt*, meyerānsāt, F.: nhd. »Majoransaat«, Same (M.) (1) von Majoran, Samen (M.) von Majoran

Same (M.) (1) von Onobrychis viciifolia, mnd. pendelensāt, F.: nhd. Samen (M.) von Esparsette, Same (M.) (1) von Esparsette, Samen (M.) von Onobrychis viciifolia, Same (M.) (1) von Onobrychis viciifolia

Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Same (M.) (1), germ. *fraiwa-, *fraiwam, st. N. (a): nhd. Same (M.) (1), Samen (M.), Saat, Nachkommenschaft

Same (M.) (1), mhd. vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

Same (M.) (1), mnd. kĕ̄rn, kĕ̄rne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Same (M.) (1), mnd. sāme, same, sām, M.: nhd. Same (M.) (1), Samen (M.)

Same, idg. *sēmen-, Sb.: nhd. Same, Samen; *teuk-, Sb.: nhd. Keim, Same, Samen, Nachkomme

Same, germ. *sēmō-, *sēmōn, *sēma-, *sēman, *sǣmō-, *sǣmōn, *sǣma-, *sǣman, sw. M. (n): nhd. Same, Samen (M.)

Same, got. frai-w 23, st. N. (a = wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 120,1): nhd. Same

Same, an. frjō, st. N. (a): nhd. Same, Samen, Korn; fræ, st. N. (wa): nhd. Same, Korn; moð, st. N. (a): nhd. Heuabfall, Same, Frucht

Same, ae. cor-n, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Beere, Geschwulst; sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum

Same, afries. sē-d (1) 1, st. F. (i): nhd. Saat, Same, Samen

Same, anfrk. kī-m-o 2, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen

Same, as. sā-mo* 1, sw. M. (n): nhd. Same, Samen (M.)

Same, ahd. fasal* 7, st. M. (a): nhd. Same, Frucht, Nachkomme, Nachwuchs, Geschlecht; kerno 23, sw. M. (n): nhd. Kern, Korn, Körnchen, Getreide, Same, Samen; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht; korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen; sāmo 65, sw. M. (n): nhd. Same, Grund, Urstoff, Urgrund, Grundlage, Ursache, Saat, Nachkommenschaft, Familie

-- Same der Erde: ahd. erdsāmo 1, sw. M. (n): nhd. »Erdensame«, Same der Erde

-- Same der Luft: ahd. luftsāmo* 1, sw. M. (n): nhd. »Luftsame«, Same der Luft, Stoff der Luft

Same, mhd. gesāme, st. N.: nhd. Same, Samen (M.); kerne (1), sw. M.: nhd. Kern vom Getreide, Getreide, Kern, Same, Korn, Getreidekorn, Grund, Inneres, Innerstes, Inbegriff, wesentlicher Gehalt, Hauptsache, Bestes, Ausgezeichnetstes; korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

-- Same der Zwietracht: mhd. irresāme, sw. M.: nhd. Same der Zwietracht

Same, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.); semen, st. N.: nhd. Same, Samen (M.)

-- Same der Zwietracht: mhd. scheidelsāme, sw. M.: nhd. Same der Zwietracht; scheidelsāt, st. F.: nhd. Same der Zwietracht

same, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samen -- durch und durch mit Samen bestreuen, mhd. durchsæmen, sw. V.: nhd. durch und durch mit Samen bestreuen

Samen -- Samen hervorbringen, mhd. sāmen, sw. V.: nhd. »samen«, Samen hervorbringen, hervorbringen

Samen -- Samen vom Roseneibisch, mhd. papelsāme 1, sw. M.: nhd. »Pappelsame«, Samen vom Roseneibisch

Samen (M.) ansetzen, mnd. sāden (2), sw. V.: nhd. Same (M.) (1) ansetzen, Samen (M.) ansetzen

Samen (M.) der Brennnessel, mnd. nettelensāt, nētelensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Brennnessel, Samen (M.) der Brennnessel; nettelsāt, nētelsāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Brennnessel, Samen (M.) der Brennnessel

Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. melk (1), melik, mellik, F.: nhd. Milch, Milch von Nutztieren als Nahrungsmittel, Muttermilch, pflanzlicher Saft, Harz, Samen (M.) der Fische (Bedeutung örtlich beschränkt)

Samen (M.) der Fische, mnd. vischemelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Same (M.) (1) der Fische, Samen (M.) der Fische; vischmelk, F.?: nhd. Fischmilch, Fischsamen (M.), Samen (M.) der Fische, Same (M.) (1) der Fische

Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), mnd. meldensāme, M.: nhd. »Meldensame«, Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel); meldensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Gartenmelde (als Heilmittel), Samen (M.) der Gartenmelde (als Heilmittel), Frucht der Gartenmelde (als Heilmittel)

Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, mnd. vīcbōne*, vīkbōne, vīkbōne, vigebone, F.: nhd. weiße Bohne, Same (M.) (1) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Samen (M.) der getrockneten Fruchthülse von lupinus albus, Feigbohne, Wolfsbohne

Samen (M.) der Kornrade, mnd. rādensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Kornrade, Samen (M.) der Kornrade

Samen (M.) der Kropfklette, mnd. klessensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Kropfklette, Samen (M.) der Kropfklette

Samen (M.) der Mohnpflanze, mnd. mān (1), M.: nhd. Mohn, Same (M.) (1) der Mohnpflanze, Samen (M.) der Mohnpflanze

Samen (M.) der Pflanze rīrap (Sandera), mnd. rīrapensāt, N.: nhd. Same (M.) (1) der Pflanze rīrap (Sandera), Samen (M.) der Pflanze rīrap (Sandera)

Samen (M.) der wilden Malve oder des Eibischs, mnd. poppelensāt, N.: nhd. Samen (M.) der wilden Malve oder des Eibischs, Same (M.) (1) der wilden Malve oder des Eibisch

Samen (M.) des Bilsenkrautes, mnd. belsemsāt, F.: nhd. »Bilsensaat«, Bilsensamen, Samen (M.) des Bilsenkrautes, Same (M.) (1) des Bilsenkrautes

Samen (M.) des Bilsenkrauts, mnd. billensāt, billensât, N.: nhd. »Bilsensaat«, Same (M.) (1) des Bilsenkrauts, Samen (M.) des Bilsenkrauts

Samen (M.) des Kohlrapses, mnd. r· vensāt, r· vensāt, r· vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāme, M.: nhd. Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāt, roffesāt, r· fsāt, r· fsāt, r· besāt, r· bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen

Samen (M.) des Malaguetapfeffers, mnd. paradīseskōrn, paradīseskōren, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers; paradīskōrn, pardēskōrn, paradieskōrn, pardīskōrn, pard· skōrn, parīskōrn, perdīskōrn, paradīskoern, N.: nhd. Paradieskorn, Malaguetapfeffer, afrikanischer Pfeffer, Samen (M.) des Malaguetapfeffers, Same (M.) (1) des Malaguetapfeffers

Samen (M.) des Radieschens, mnd. radīssāt, rodīssāt, N.: nhd. Same (M.) (1) des Radieschens, Samen (M.) des Radieschens

Samen (M.) des Rettichs, mnd. rēdiksāt, reddiksāt, N.: nhd. »Rettichsaat«, Same (M.) (1) des Rettichs, Samen (M.) des Rettichs

Samen (M.) des Rübenkohls, mnd. r· vensāt, r· vensāt, r· vensāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāme, M.: nhd. Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen; r· vesāt, roffesāt, r· fsāt, r· fsāt, r· besāt, r· bsāt, N., F.: nhd. Kohlraps, Rübenkohl, Same (M.) (1) des Kohlrapses, Samen (M.) des Kohlrapses, Same (M.) (1) des Rübenkohls, Samen (M.) des Rübenkohls, Rübsamen

Samen (M.) des Sauerampfers, mnd. sūrensāt, sūrensaet, F., N.: nhd. »Sauersaat«, Same (M.) (1) des Sauerampfers, Samen (M.) des Sauerampfers

Samen (M.) des Taumel-Lolchs, mnd. rāde (1), rēde, M.: nhd. »Rade« (verschiedene Ackergewächse), Kornrade, Taumel-Lolch, Same (M.) (1) des Taumel-Lolchs, Samen (M.) des Taumel-Lolchs

Samen (M.) einer Möhre, mnd. vōgelesnestsāme*, vōgelsnestsāme, M.: nhd. Same (M.) (1) einer Möhre, Samen (M.) einer Möhre; vōgelnestsāme, M.: nhd. Same (M.) (1) einer Möhre, Samen (M.) einer Möhre

Samen (M.) einer wildwachsenden Lauchart, mnd. penninckrūdessāt, pennickrūdessāt, F.: nhd. »Pfennigkrautsaat«, Samen (M.) einer wildwachsenden Lauchart, Same (M.) (1) einer wildwachsenden Lauchart

Samen (M.) streuen, mnd. seien (1), seyen, seygen, seigen, sēgen, seigen, seighen, seigen, segen, seghen, seegen, zeygen, zeyghen, zegen, saien, sajen, seien, zeien, seihen, seggen, sw. V.: nhd. säen, besäen, Samen (M.) streuen, umherstreuen, auswerfen

Samen (M.) von der großen Petersilie, mnd. makedonie*, macedonie, macidonie, marcedonie, F.: nhd. Same (M.) (1) von der großen Petersilie, Samen (M.) von der großen Petersilie

Samen (M.) von Esparsette, mnd. pendelensāt, F.: nhd. Samen (M.) von Esparsette, Same (M.) (1) von Esparsette, Samen (M.) von Onobrychis viciifolia, Same (M.) (1) von Onobrychis viciifolia

Samen (M.) von Flachs, mnd. līnessāme, M.: nhd. Same (M.) (1) von Lein, Samen (M.) von Lein, Same (M.) (1) von Flachs, Samen (M.) von Flachs

Samen (M.) von griechischem Heu, mnd. fīne-Grēte-sāt, finde-greete-saad, F.?: nhd. Same (M.) (1) von griechischem Heu, Samen (M.) von griechischem Heu

Samen (M.) von Koriander, mnd. korianderessāt*, korianderssāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander; koriandersāt, N.: nhd. Koriandersame, Koriandersamen, Same (M.) (1) von Koriander, Samen (M.) von Koriander

Samen (M.) von Lein, mnd. līnessāme, M.: nhd. Same (M.) (1) von Lein, Samen (M.) von Lein, Same (M.) (1) von Flachs, Samen (M.) von Flachs

Samen (M.) von Majoran, mnd. majorānessāt*, majorānssāt, F.: nhd. Same (M.) (1) von Majoran, Samen (M.) von Majoran; meierānsāt*, meyerānsāt, F.: nhd. »Majoransaat«, Same (M.) (1) von Majoran, Samen (M.) von Majoran

Samen (M.) von Onobrychis viciifolia, mnd. pendelensāt, F.: nhd. Samen (M.) von Esparsette, Same (M.) (1) von Esparsette, Samen (M.) von Onobrychis viciifolia, Same (M.) (1) von Onobrychis viciifolia

Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, mnd. sāt (1), F., N.: nhd. »Saat«, Säen (N.), Aussaat, Saatkorn, Saatgut, Erntekorn, Saatfeld, Same (M.) (1) von Pflanzen und Tieren, Samen (M.) von Pflanzen und Tieren, Körnerfrucht, Einsaat, Aussaat, Gewächs, angeerntetes Getreide, Erntekorn, mit Getreide besätes Stück Land, Ackermaß, Saatland von bestimmter Größe, Zeitbegriff, Jahresfrist, Zeit zwischen Aussaat und Ernte mit dazugehöriger Brache, Nachkommenschaft, Keim, Anlage, Erfolg, Ertrag

Samen (M.), germ. *fraiwa-, *fraiwam, st. N. (a): nhd. Same (M.) (1), Samen (M.), Saat, Nachkommenschaft; *sēmō-, *sēmōn, *sēma-, *sēman, *sǣmō-, *sǣmōn, *sǣma-, *sǣman, sw. M. (n): nhd. Same, Samen (M.)

Samen (M.), as. sā-mo* 1, sw. M. (n): nhd. Same, Samen (M.)

Samen (M.), mhd. gesāme, st. N.: nhd. Same, Samen (M.); korn (1), st. N.: nhd. Korn, Getreide, Fruchtkorn, Getreidekorn, Roggenkorn, Same, Samen (M.), Getreidepflanze, Halm, Kornfeld, Münzgewicht, Reimverbindung von Strophen

Samen (M.), mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.); semen, st. N.: nhd. Same, Samen (M.)

Samen (M.), mhd. vluor, fluor*, vlūr, flūr*, st. M.: nhd. Flur (F.), Boden, Bodenfläche, Grund, Saat, Saatfeld, Ackerland, Same (M.) (1), Samen (M.)

Samen (M.), mnd. kĕrn, kĕrne, kerne, karn, karne, M., F.: nhd. Kern, Fruchtkern eines Baumes, Same (M.) (1), Samen (M.), Obstkern, Nusskern, Inneres, innerer Gehalt, Wesentliches, Inbegriff, Milchrahm, Kern des Baumes, Mark des Baumes, kernhafter Stamm, starke Stütze

Samen (M.), mnd. sēmen, N.: nhd. männlicher Same (M.) (1), Samen (M.)

Samen (M.), mnd. sāme, same, sām, M.: nhd. Same (M.) (1), Samen (M.)

Samen, idg. *sēmen-, Sb.: nhd. Same, Samen; *teuk-, Sb.: nhd. Keim, Same, Samen, Nachkomme

Samen, an. frjō, st. N. (a): nhd. Same, Samen, Korn

Samen, ae. cor-n, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Beere, Geschwulst; sǣ-d, sē-d, st. N. (a): nhd. Saat, Same, Samen, Frucht, Nachkommen (M. Pl.), Säen, Wachstum
-- medizinischer Samen: ae. lyb-cor-n, st. N. (a): nhd. medizinischer Samen, wilder Krokus?

Samen, afries. sē-d (1) 1, st. F. (i): nhd. Saat, Same, Samen

Samen, anfrk. kī-m-o 2, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen

Samen, ahd. hīsamo* 1, sw. M. (n): nhd. »Ehesamen«, Samen, Samenflüssigkeit; kern 6, st. M. (a?): nhd. Kern, Korn, Samen, Samenkern, Getreide; kerno 23, sw. M. (n): nhd. Kern, Korn, Körnchen, Getreide, Same, Samen; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht; korn 69, st. N. (a): nhd. Korn, Same, Samen, Getreide, Getreidekorn, Fruchtkorn, Körnchen, Weizen
-- mit falschem Samen besäen: ahd. untarkirnen* 1, sw. V. (1a): nhd. verfälschen, mit falschem Samen besäen, dazwischensäen?
-- Samen des Großen Ammei: ahd. wildmorahsamo* 1, wildimorahsamo*, sw. M. (n): nhd. Samen des Großen Ammei

samen, mhd. sāmen, sw. V.: nhd. »samen«, Samen hervorbringen, hervorbringen; sæmen, samenen, sw. V.: nhd. »samen«, säen, erwachsen lassen

samen, mnd. sāmen* (4)**, V.: nhd. »samen«, säen

samen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sāmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
samen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
samenbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
samenblümchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
samenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
samenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samendrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Samenerguss -- nächtlicher Samenerguss, mnd. nachtpollūtie*, nachtpolūtie, F.: nhd. nächtliche Pollution, nächtlicher Samenerguss

Samenerguss -- Samenerguss während des Schlafes, mnd. pollūtie, pollūcie, pollucie, polūtie, F.: nhd. Pollution, Samenerguss während des Schlafes

Samenerguss, mhd. sāmenrēren (2), sāmenrērn, st. N.: nhd. Samenfluss, Samenerguss

samenfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samenflocke -- Samenflocke einer Pflanze, mnd. plūme (2), pl· me, ployme, pleume, F.: nhd. Feder, Flaume, Flaumfeder, Daune, Federschmuck an Hut (M.) oder Helm, Federbusch, Samenflocke einer Pflanze

Samenflocke, mnd. vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter

Samenfluss, mhd. sāmenrēren (2), sāmenrērn, st. N.: nhd. Samenfluss, Samenerguss

Samenflüssigkeit, ahd. hīsamo* 1, sw. M. (n): nhd. »Ehesamen«, Samen, Samenflüssigkeit

samenflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samengeberin, ahd. sāmogeba* 1, sw. F. (n): nhd. »Samengeberin«, Spenderin der Fruchtbarkeit

samengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Samengehäuse -- Samengehäuse von Pflanzen, mnd. schōde (1), N.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse, Samengehäuse von Pflanzen

samengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samengetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samengurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenhabend, ahd. sāmhafti* 2, Adj.: nhd. samenhabend

samenhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenhoke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Samenhülse, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

samenhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Samenkäfer, mhd. sāmenwurm, st. M.: nhd. »Samenwurm«, Samenkäfer

samenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Samenkapsel -- Samenkapsel am Flachs, mnd. knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

Samenkapsel -- Samenkapsel vom Flachs, mnd. knutte, knotte, M.: nhd. Knoten (M.), Knoten (M.) des Flachses, Knoten (M.) im Seil, Verknüpfung, Knopf des Flachses, Samenkapsel vom Flachs, Leinsame, Leinsamen, vorspringende Stelle am Mühlstein?

Samenkapsel -- Samenkapsel von Flachs, mnd. knuf, M.: nhd. Samenkapsel von Flachs

samenkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samenkern, ahd. kern 6, st. M. (a?): nhd. Kern, Korn, Samen, Samenkern, Getreide

samenkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samenknoten -- eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln, mnd. rēpe (1), reppe, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln; rēpele, repel, F.: nhd. Riffel, eiserner langzähniger Kamm zum Entfernen der Samenknoten von den Flachsstängeln

Samenknoten -- Flachsstängel von den Samenknoten befreien, mnd. rēpelen, reppelen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien; rēpen (2), reppen, sw. V.: nhd. riffeln, Flachsstängel von den Samenknoten befreien

samenknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Samenkopf -- Samenkopf von Pflanzen, mnd. tost, mnd.?, Sb.: nhd. Samenkopf von Pflanzen

samenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samenkorn -- Samenkorn als Heilmittel, mnd. līnsāt, N.: nhd. Leinsame, Saat von Lein, Saat von Flachs, Samenkorn als Heilmittel

Samenkorn -- Samenkorn der Betonie, mhd. batōnjenkorn, st. N.: nhd. »Betonienkorn«, Samenkorn der Betonie

Samenkorn -- Samenkorn der Pfefferpflanze, mnd. pēperkōrn, pepperkōrn, pēperkorn, N.: nhd. »Pfefferkorn«, Samenkorn der Pfefferpflanze

Samenkorn -- Samenkorn der Pfingstrose, mnd. pēōnienkōrn, pēōnenkōrn, piōnienkōrn, biōnienkōrn, N.: nhd. Samenkorn der Pfingstrose, Gichtkorn

Samenkorn, ae. cyr-n-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Samenkorn, Körnlein, Kern

Samenkorn, mhd. sāme, sōme, sw. M.: nhd. Same, Samen (M.), Samenkorn, Saat, Saatgut, Nachkomme, Nachkommen (M. Pl.), Nachkommenschaft, Geschlecht, Feld, Boden; sāt (1), st. F.: nhd. Säen, Aussaat, Samenkorn, Saat, Saatfeld, Getreide, Getreideernte, Kornzins, Leibesfrucht, Nachkommenschaft, Same, Samen (M.)

Samenkorn, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe; kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls

samenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Samenkörnchen, mnd. kĕrneken, N.: nhd. Kernchen, Kernlein, kleiner Fruchtkern, Samenkörnchen; k· rneken, N.: nhd. Körnchen, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein; k· rnlīn, N.: nhd. Körnlein, Samenkörnchen, Getreidekörnchen, kleiner kornförmiger Edelstein

samenkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Samenkörner -- grau wie die Samenkörner, mnd. māngrā, māngraw, Adj.: nhd. »mohngrau«, grau wie die Samenkörner

Samenkörner -- Samenkörner der Raute, mnd. rūdensāt, N.: nhd. »Rautensaat«, Samenkörner der Raute

Samenkörner -- Samenkörner einer Rose, mnd. rōsensāme, rōsensām, M.: nhd. »Rosensame«, Samenkörner einer Rose; rōsensāt, N.: nhd. »Rosensaat«, Samenkörner einer Rose

Samenkörner -- zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers, mnd. kobēbenpulver*, kubēbenpulver, N.: nhd. »Kubebenpulver«, zerstoßene Früchte oder Samenkörner des indischen Pfeffers

samenkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenlode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

samenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenmöhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

samenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samennelke, nhd.: nhd. ; L.: DW

samenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

samenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samensiegelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samensorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenspröszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samenstrang -- Samenstrang der Fische, mhd. vischmilch, fischmilch*, st. F.: nhd. »Fischmilch«, männlicher Same, Samenstrang der Fische

samenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenstrangnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

samenstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenstrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samentragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Samenträger, mnd. h· vetbōm, M.: nhd. großer Baum, Nutzbaum, Samenträger

samenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenüberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Samenwolle -- Samenwolle des Rohrkolbens, mnd. rōrquast (2), M.: nhd. Samenwolle des Rohrkolbens; rōrquesteken*, rōrquestken, N.: nhd. Samenwolle des Rohrkolbens; rōrwoppe, Sb.: nhd. Samenwolle des Rohrkolbens

Samenwurm, mhd. sāmenwurm, st. M.: nhd. »Samenwurm«, Samenkäfer

samenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samenzäserchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samenzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sämerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sämereihandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sämereiverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

samhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

samhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

samicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sämig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sämisch, mnd. sēmisch*, sēmes, sēmesch, sēms, sēmsch, semsk, zemsch, sēmisch, Adj.: nhd. sämisch, ölgar (vom Leder), aus Sämischleder angefertigt

sämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sämischgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sämischgerber -- Gilde der Sämischgerber, mnd. sēmischgērærehantwerk*, sēmischgērerhantwerk, N.: nhd. »Sämischgerberhandwerk«, Gilde der Sämischgerber

Sämischgerber, mnd. sēmischgērære*, sēmeschgērer, sēmesgērer, semesgērer, sēmschērer, M.: nhd. »Sämischgerber«, Gerber von Sämischleder

Sämischgerber, mnd. sēmtouwære*, sēmtouwer, seimtouwer, M.: nhd. Sämischgerber, Hersteller von Sämischleder

sämischgerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sämischgerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sämischgerbergeselle, mnd. sēmischgēræregeselle*, sēmesgērergeselle, M.: nhd. »Sämischgerbergeselle«, Geselle eines Sämischgerbers

Sämischgerberhandwerk, mnd. sēmischgērærehantwerk*, sēmischgērerhantwerk, N.: nhd. »Sämischgerberhandwerk«, Gilde der Sämischgerber

Sämischgerbers -- Geselle eines Sämischgerbers, mnd. sēmischgēræregeselle*, sēmesgērergeselle, M.: nhd. »Sämischgerbergeselle«, Geselle eines Sämischgerbers

Sämischleder -- aus Sämischleder angefertigt, mnd. sēmisch*, sēmes, sēmesch, sēms, sēmsch, semsk, zemsch, sēmisch, Adj.: nhd. sämisch, ölgar (vom Leder), aus Sämischleder angefertigt

Sämischleder -- aus Sämischleder verfertigt, mnd. sēmenisch*, sēmensch, Adj.: nhd. aus Sämischleder verfertigt

Sämischleder -- Gerber von Sämischleder, mnd. sēmischgērære*, sēmeschgērer, sēmesgērer, semesgērer, sēmschērer, M.: nhd. »Sämischgerber«, Gerber von Sämischleder

Sämischleder -- Gerber von Sämischleder, mnd. sēmischmākære*, sēmesmāker, semeszmāker, M.: nhd. Gerber von Sämischleder

Sämischleder -- Hersteller von Sämischleder, mnd. sēmtouwære*, sēmtouwer, seimtouwer, M.: nhd. Sämischgerber, Hersteller von Sämischleder

sämischlederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sämischmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

samkost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samkoster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sämlein, mhd. sæmlīn, sæmelīn (?), st. N.: nhd. »Sämlein«

sämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sämling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

samlod, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammaele, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammelband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sammelbecken -- Sammelbecken bei der Mühle, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Sammelbegriff -- Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, mnd. ōrdēl, ōrdeil, ōrdeel, oerdēl, · rdēl, ōrdēle, ōrdēile, ōrtēl, ōrtēil, ōrtīl, N., F.: nhd. Urteil, Rechtsauskunft, Rechtsgang, Sammelbegriff für die Grundlagen bzw. Verfahren bzw. Inhalte bzw. Ergebnisse und Folgen von Gerichtsverfahren, Bezeugung des geltenden Rechts in einem Streitfall, von der Gerichtsversammlung eingeholte und erteilte Auskunft über bestehendes Recht, Bestätigung, Zustimmung, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Meinung, Ansicht, Beurteilung, Beurteilungskriterium, Entscheidung, Rechenschaft

Sammelbehälter -- Sammelbehälter in der Kirche für Geld, mnd. penningblok, M.: nhd. Sammelbehälter in der Kirche für Geld, Opferstock

sammelbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sammelbüchse -- Sammelbüchse für Spenden, mnd. armenbüsse, F.: nhd. »Armenbüchse«, Sammelbüchse für Spenden

Sammelbüchse, mnd. offerbüsse, F.: nhd. »Opferbüchse«, Sammelbüchse

sammelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammelbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sammeldose -- Sammeldose für die Hausarmen, mnd. hūsarmenkiste*, hūsarmenkeste, F.: nhd. Sammeldose für die Hausarmen

sammelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammeleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sammelgebet, mnd. kollekte, F.: nhd. Sammelgebet, Altargebet, Schlussgebet

Sammelgefäß -- Sammelgefäß für Almosen, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Sammelgefäß -- Sammelgefäß für die Kollekte, mnd. pennincbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

Sammelgefäß -- Sammelgefäß für Exkremente, mnd. pissetrechtære*?, pissetrechter, pistrechter, M.: nhd. Pissoir, Sammelgefäß für Exkremente

Sammelgeld -- Sammelgeld für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld, mnd. sāmelgelt, sammelgelt, N.: nhd. »Sammelgeld« für Posten verschiedener Art zusammen empfangenes und verbuchtes Geld

sammelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammelgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sammelhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sammelholz, mnd. lāgerholt, N.: nhd. Windbruch, Abfallholz in den Waldungen, Sammelholz, Leseholz

sammelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sammelkasten -- Sammelkasten einer Wasserleitung, mhd. wazzerstube, sw. F.: nhd. Wasserstube, Wasserbehälter, Sammelkasten einer Wasserleitung, Arbeitskammer beim Bau eines Strompfeilers

sammelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelkaufs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sammellade, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

sammellese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammelliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sammeln -- Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung, mhd. almuosenambahte*, almuosenampt, st. N.: nhd. »Almosenamt«, Amt für das Sammeln von Almosen und deren Verteilung

-- Pech sammeln: mhd. bechen, sw. V.: nhd. wie Pech brennen, Pech sammeln

-- sich sammeln: mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten

Sammeln -- Grube zum Sammeln des Wassers, ahd. santbrunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Sandborn«, Grube zum Sammeln des Wassers, Zisterne

-- Schätze sammeln: ahd. trisiwen* 3, sw. V. (1a): nhd. horten, sammeln, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen

-- sich sammeln: ahd. gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen

Sammeln -- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers, an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

-- sich sammeln: an. skrof-ast, sw. V.: nhd. sich sammeln, sich erheben

sammeln -- sich sammeln, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

sammeln, idg. *ger- (1), *gere-, V.: nhd. zusammenfassen, sammeln; *ku̯ei- (2), V.: nhd. schichten, häufen, sammeln, machen; *leĝ-, V.: nhd. sammeln, zusammenlesen; *les-?, V.: nhd. sammeln, auflesen

sammeln, germ. *galesan, st. V.: nhd. sammeln; *lesan, st. V.: nhd. sammeln, auflesen; *samnōn, *samanōn, *samenōn, sw. V.: nhd. sammeln; *uzlesan, st. V.: nhd. sammeln

sammeln, got. draú-h-t-in-ōn* 4, sw. V. (2): nhd. Kriegsdienste tun, zu Felde ziehen, sammeln, dienen; ga-lis-an* 10, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. zusammenlesen, versammeln, sammeln; hūh-jan* 1, sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65,2, Krause, Handbuch des Gotischen 55,4): nhd. häufen, sammeln; hu-z-d-jan 3, sw. V. (1): nhd. Schätze sammeln, sammeln; lis-an* 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 230): nhd. sammeln, lesen (V.) (2)

-- Schätze sammeln: got. hu-z-d-jan 3, sw. V. (1): nhd. Schätze sammeln, sammeln

sammeln, an. byrg-ja (1), sw. V. (1): nhd. einschließen, hindern, verweigern, sammeln, abschließen; samk-a, sank-a, sw. V.: nhd. sammeln; sam-n-a, saf-n-a, sw. V. (2): nhd.

sammeln; sumk-a, sw. V.: nhd. sammeln

-- Holz sammeln: an. við-a (3), sw. V.: nhd. Holz sammeln, aufstapeln

-- in der Hand sammeln: an. geypn-a, sw. V. (2): nhd. in der Hand halten, in der Hand sammeln

sammeln, ae. gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, gėd-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-gėd-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; les-an, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln; sam-n-ian, som-n-ian, sw. V. (2): nhd. versammeln, sammeln, treffen, vereinigen, verbinden; twic-c-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, reißen, pflücken, sammeln, fassen

-- Schätze sammeln: ae. gol-d-ho-r-d-ian, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, horten

sammeln, afries. gad-er-ia 14, gad-ur-ia, gad-r-ia, sw. V. (2): nhd. sammeln, vereinigen; les-a 8, st. V. (5): nhd. sammeln, lesen (V.) (2); sam-n-ia* 13, som-n-ia, sog-en-ia, sem-en-ia, sw. V. (2): nhd. sammeln, versammeln

sammeln, anfrk. *sam-n-on?, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen

sammeln, as. gi-sam-n-on* 1, sw. V. (2): nhd. sammeln, versammeln; sam-n-on 31, sam-no-ian, sw. V. (2): nhd. sammeln, versammeln; te-sam-na-les-an* 3, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln

sammeln, ahd. 2zisamanefāhan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfangen«, sammeln, einsammeln, sich zusammenziehen?; 4zisamanelesan* 4, st. V. (5): nhd. zusammenlesen, sammeln, einsammeln, einholen; 8zisamanetuon* 2, anom. V.: nhd. zusammentun, sammeln, zusammenbringen, anfertigen, zustande bringen; 3zisamanewīsen* 3, sw. V. (1a): nhd. zusammenrufen, sammeln, versammeln; gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten; gilesan* 5, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2)?, sammeln, zusammenlesen, auflesen, aufsammeln, überdenken; gisamanōn* 85, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, verbinden, versammeln, zusammenrufen, zusammenführen, zusammenziehen, verknüpfen, zusammenkommen, anhäufen, vergrößern; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; hūfōn 11, sw. V. (2): nhd. häufen, anhäufen, sammeln, zusammentragen, aufhäufen, hoch aufbauen, zusammendrängen, hinzukommen; ingilesan* 1, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (2), sammeln, ernten, abernten; irlesan* 4, st. V. (5): nhd. auflesen, auslesen, sammeln, aufsammeln, auflesen; lesan 135, st. V. (5): nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, durchmustern, lesen von, nachforschen, verlesen, vortragen, erwählen, versammeln, sammeln; raspōn* 2, sw. V. (2): nhd. sammeln, suchen, zusammensuchen; rennen* 7, sw. V. (1a): nhd. laufen machen, rinnen machen, rennen, geronnen (= girennit), umherrennen, zusammenlaufen lassen, sammeln; samanōn 59, sw. V. (2): nhd. sammeln, häufen, vereinigen, versammeln, anhäufen, zusammenzählen, herbeiführen, einbringen, Ernte einbringen, zusammensetzen, zusammenziehen, zusammentreffen; stroufen 3, sw. V. (1a): nhd. abstreifen, pflücken, abpflücken, sammeln; trisiwen* 3, sw. V. (1a): nhd. horten, sammeln, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; ūzirlesan* 1, st. V. (5): nhd. »auslesen«, sammeln, ausrupfen, aufsammeln

-- Eicheln sammeln: ahd. eihhilōn* 1, eichilōn*, sw. V. (2): nhd. Eicheln sammeln

sammeln, mhd. abelesen, abe lesen, st. V.: nhd. »ablesen«, abernten, lesen (V.) (2), Wein lesen, sammeln; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten

sammeln, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; gerotieren*, gerottieren, sw. V.: nhd. rottieren, sammeln, ordnen, scharen; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

-- als einen Schatz sammeln: mhd. hördelen, sw. V.: nhd. horten, als einen Schatz sammeln

-- einen Schatz sammeln: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- mit Auswahl sammeln: mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen

-- sammeln für: mhd. gehorden, sw. V.: nhd. sammeln für

-- Schätze sammeln: mhd. geschatzen, geschetzen, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, besteuern, mit Abgaben belegen (V.), schätzen

-- sich sammeln: mhd. gescharen* (1), gescharn, sw. V.: nhd. »scharen«, sich sammeln, versammeln

sammeln, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; rotieren (1), rottieren, sw. V.: nhd. abteilen, ordnen, scharen, scharen zu, sammeln

-- auswählend sammeln: mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

sammeln, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten; samelieren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenrufen; samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten; samenieren, sw. V.: nhd. sich zusammenschließen, sammeln; scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen; schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- Geld sammeln: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

-- Schätze sammeln: mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; treselen*, treseln, sw. V.: nhd. Schätze sammeln

-- sich sammeln: mhd. staden, sw. V.: nhd. landen, sich sammeln

sammeln, mhd. versamenen, fersamenen*, versamen, versamnen, sw. V.: nhd. vereinigen, versammeln, sammeln, zusammenfassen; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln; zesamenebehalten, zesamenbehalten, st. V.: nhd. »zusammenbehalten«, sammeln; zesamenebringen, zesamene bringen, zesamenbringen, zesamenepringen, zesammepringen, zusamenpringen, st. V., sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammentragen, zusammenstellen, anhäufen, sammeln, versammeln, vereinigen, zustande bringen, vereinbaren; zesamenegelesen, zesamnegelesen, st. V.: nhd. »zusammenlesen«, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenelesen*, zesamene lesen, zesamenlesen, st. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln, aufsammeln, zusammensammeln, aufhäufen; zesamenen, sw. V.: nhd. zusammenlesen, sammeln; zesamenesamelen*, zesamene samelen, sw. V.: nhd. zusammensammeln, sammeln, versammeln; zesamenesamenen*, zesamene samenen, zesamenesamen, zesamensamen, sw. V.: nhd. zusammensammeln, sammeln, versammeln

-- ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen: mhd. ūzrotieren*, ūz rotieren, ausrotieren, sw. V.: nhd. »ausrotieren«, ein Heer für eine Heerfahrt sammeln und ordnen

-- Schätze sammeln: mhd. ūfhorden, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, Schätze anhäufen

-- sich sammeln: mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln; zesamenerīten, zesamenrīten, zesamnerīten, st. V.: nhd. »zusammenreiten«, aufeinander losreiten, zusammenprallen, sich sammeln

sammeln, mnd. begāderen*, begaddern, sw. V.: nhd. sammeln; besāmelen, besammeln, besammelen, sw. V.: nhd. versammeln, sammeln, einsammeln; besāmen (2), sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen; besāmenen, besamnen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen

-- Bettler die fälschlich vorgeben für den Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln: mnd. debissære*, debisser, M.: nhd. Bettler die fälschlich vorgeben für den

Bau oder die Ausschmückung einer Kirche oder Kapelle zu sammeln

-- Gefäß um Asche zu sammeln: mnd. aschenpot, M.: nhd. »Aschenpott«, Aschenurne, Gefäß um Asche zu sammeln

-- Kriegsvolk sammeln: mnd. bemalven, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen

-- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln: mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

-- von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen: mnd. dēlære*, dēler, dēiler, M.: nhd. Teiler, Teilender, von dem Gutherrn Bestellter um den demselben zufallenden Ernteanteil zu sammeln und in Empfang zu nehmen, herrschaftlicher Beamter der die zustehenden Kornabgaben einzieht und ihre Ablieferung überwacht

sammeln, mnd. gāderen (1), gadderen, sw. V.: nhd. zusammen bringen, sammeln; gesāmelen***, sw. V.: nhd. sammeln, versammeln; gesāmen***, sw. V.: nhd. sammeln, versammeln; gesāmenen, gesāmnen, sw. V.: nhd. sammeln, versammeln; inēnvörgāderen*, inēnvorgāderen, ineinvorgāderen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen

-- Futter sammeln: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- Gemüse sammeln: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- Gras sammeln: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

-- große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln: mnd. hungerharke, F.: nhd. große Harke um die zurückgebliebenen Halme nachträglich zu sammeln

-- größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln: mnd. kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

-- Kräuter sammeln: mnd. kr· den (1), kruden, krueden, kruyden, krudden*, sw. V.: nhd. würzen, mit Gewürz bestreuen, salzen (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Gewürzen einmachen, mit Gewürzen konservieren, salben, einbalsamieren, Kräuter sammeln, Gras sammeln, Gemüse sammeln, Futter sammeln

sammeln, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; raspelen (1), sw. V.: nhd. sammeln, zusammenkratzen; respelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenraffen

-- Berechtigung Futterlaub zu sammeln: mnd. lōfwāre*, lōfware, F.: nhd. Berechtigung zur Holznutzung in der Gemeindemark, Berechtigung Futterlaub zu sammeln

-- Kriegsvolk sammeln: mnd. malven***, sw. V.: nhd. Kriegsvolk sammeln, Heerfahrt machen

-- Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln: mnd. mosl· de, Pl.: nhd. Leute die Moos als Dichtungsmaterial beim Bau sammeln

sammeln, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

sammeln, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

sammeln, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

sammeln, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

Sammeln, mnd. sāmen* (2), sāment, samment, N.: nhd. »Sammeln«, Eingehen einer ehelichen Verbindung

sammeln, mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sammeln, mnd. uplēsen*, uplesen, mnd.?, st. V.: nhd. herlesen, auflesen, sammeln; vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen; vörsāmelen*, vorsāmelen, vorsammelen, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfassen, ansammeln, anhäufen, zusammenstellen, verfassen, versammeln, vereinigen, zusammen kommen; vörsāmen*, vorsāmen, vorsammen, sw. V.: nhd. sammeln, ankaufen, zusammenbringen, vereinigen mit, zusammen sein (V.), zusammentun; vörsāmenen***, sw. V.: nhd. versammeln, sammeln, zusammenkommen

-- sich sammeln: mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

sammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sammeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammelname, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammelnder -- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

Sammelnder, mhd. zogel, st. M.: nhd. Besitzer, Ziehender, an sich Ziehender, Sammelnder

sammelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sammelplatz -- öffentlicher Sammelplatz, ahd. 4zīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Markt?, Gericht (N.) (1)?, Platz (M.) (1), Gerichtsplatz, öffentlicher Sammelplatz

Sammelplatz -- Sammelplatz der eingestellten Soldaten, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

Sammelplatz -- Sammelplatz für angeworbene Truppen, mnd. lōpplas, lōpplaets, lōpplatz, M.: nhd. Laufplatz, Sammelplatz für angeworbene Truppen

sammelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelplatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sammelpunkt, mnd. klūse, klūs, kluse, F.: nhd. Klause, Einsiedlerwohnung, Einsiedlerzelle, Einsiedlerhaus, Einsiedlerkloster, Beginensiedlung, kleines Haus, kleine Wohnung, Behälter, Sammelpunkt, enger Durchgang, Engpass; knōp, knoep, M.: nhd. Knoten (M.), Knopf, Knauf, Verdickung, Knospe, Flachsknoten, Samenkapsel am Flachs, Verknotung, unverständliche Stelle, Verknüpfung, Sammelpunkt, Knopf an der Kleidung, künstlich angebrachte Verstärkung als Abschluss und Verzierung, zusammengedrehter Knoten (M.) des Bartes (Bedeutung örtlich beschränkt), Knebelbart (Bedeutung örtlich beschränkt)

sammelregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sammelschacht -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

sammelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sammelstelle -- Sammelstelle für den Kirchenzehnt, mhd. zehenthof, zehendenhof, st. M.: nhd. Zehnthof, Sammelstelle für den Kirchenzehnt, zehntpflichtiger Hof

Sammelstelle -- Sammelstelle für die Weinsteuer, ahd. ? wīnskazreita* 1, wīnscazreita*, st. F. (ō): nhd. Sammelstelle für die Weinsteuer?

sammelstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammelsurium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelt -- Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt, mnd. spilwāter, N.: nhd. Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt

sammelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammelteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammelthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammelzeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sammen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sammenen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammeneramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenerstube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sammenhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkaeuferigge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkaeuferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkauferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkaufmannsverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkaufmannverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenkaufs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenlobde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenloebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenporter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenratgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenratsgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenrechenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammensachwalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenschweigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samment, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammenthaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammentraegel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammenung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenvermaechtnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammenwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sämmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sammet, mnd. sammit, samit, samīt, samyt, zamid, sammt, sammet, samt, N.: nhd. »Sammet«, Seidengewebe, Samt, Samtgewand (Bedeutung örtlich beschränkt)

sammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammetärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammetband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetbaret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammeten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammetente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammeterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammeterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetfabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetfittig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetgebrämt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammetgewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetgindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sammetgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammethand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammethandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammethose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammethuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammethülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammethut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammethütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammetkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetkork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetpfote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetröckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetspleiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammettapete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammettasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammettuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammettute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetüberwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammetwebstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sammetweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammetweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammetweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammgunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sammhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sammler, germ. *lēkja-, *lēkjaz, *lǣkja-, *lǣkjaz, *lēkija-, *lēkijaz, *lǣkija-, *lǣkijaz, st. M. (a): nhd. Besprecher?, Sammler, Arzt

Sammler, ahd. lesāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sammler, Leser, Winzer, Vorleser

Sammler, mhd. lesære, leser, st. M.: nhd. Leser, Lesender, Vorleser, Weinleser, Eichelsammler, Sammler, Einsammler

Sammler, mhd. samenære, samenāre, samener, st. M.: nhd. Sammler, Habgieriger, Vereiniger, Sparer, Geldeinnehmer

Sammler, mnd. gāderære*, gadderer, gaderer, gedder, mnd.?, M.: nhd. Sammler

Sammler, mnd. sāmære***, M.: nhd. Sammler

sammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammlereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammlerfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sammlerherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sammlerin, mhd. jetærinne*, jeterinne*, jeterin, st. F.: nhd. »Jäterin«, Beerensammlerin, Heusammlerin, Pilzsammlerin, Sammlerin

Sammlerin, mhd. samenere 2, F.: nhd. Sammlerin, Ährenleserin

sammlerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sammlet, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sammlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sammlung -- Behältnis für eine Sammlung von Ringen, mnd. rincvōder, N.: nhd. »Ringfutter« (N.) (2), Behältnis für eine Sammlung von Ringen

Sammlung -- geordnete Sammlung, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Sammlung -- innere Sammlung, mhd. besamenunge, st. F.: nhd. innere Sammlung, Konzentration, Vereinigung

Sammlung -- Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Sammlung -- Sammlung der Landfriedensurkunden, mnd. lantvrēdesbōk, N.: nhd. »Landfriedensbuch«, Sammlung der Landfriedensurkunden

Sammlung -- Sammlung geistlicher Texte, mnd. rapiarium, N.: nhd. Buch mit vermischten Aufzeichnungen zum privaten Gebrauch, Exzerptsammlung, Sammlung geistlicher Texte

Sammlung -- Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze, mnd. talmūt, M.: nhd. Talmud, Sammlung jüdischer Wissenstexte und Gesetze

Sammlung -- Sammlung kanonischen Rechts, mhd. decretal, decretāl, st. N.: nhd. »Dekretale«, kirchenrechtliche Entscheidung des Papstes, Sammlung kanonischen Rechts

Sammlung -- Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien, mnd. leienrēgel*, leyenrēgel, F.: nhd. Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien; leienspēgel*, leyenspēgel, M.?: nhd. Laienspiegel, Sammlung von geistlichen Glaubensregeln und Lebensregeln für Laien

Sammlung -- Sammlung von Heiligengeschichten, mnd. passiōnāl, N.: nhd. »Passionale«, Passionsgeschichte Christi nach den vier Evangelien, Sammlung von Heiligengeschichten, Märtyrerakten zum liturgischen Gebrauch

Sammlung -- Sammlung von Kollektengebeten, mhd. collectenære 1, kollectenære, collectenere, st. M.: nhd. Gebetbuch, Sammlung von Kollektengebeten

Sammlung -- Sammlung von Stundengebeten, mhd. breviere, st. N.: nhd. »Brevier«, Sammlung von Stundengebeten

Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörgāderinge*, vorgāderinge, vorgadderinge, vorgārdinge, F.: nhd. Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Auflauf, heimliche oder verbotene Zusammenkunft, Konvent, Klostergemeinschaft, Sammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Besinnung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sammlung (einer Geldspende), mnd. ? pranterīe, F.: nhd. Erbitten von Gaben, Sammlung (einer Geldspende)?

Sammlung, an. sam-nað-r, sọm-nuð-r, st. M. (a): nhd. Versammlung, Sammlung

Sammlung, afries. gad-r-inge 3, st. F. (ō): nhd. Beischlaf, Sammlung

Sammlung, ahd. 7zisamanebrāhtī* 4, st. F. (ī): nhd. Zusammenstellung, Sammlung; 8zuobrunganī* 1, st. F. (ī): nhd. Beibringung, Zusammentragung, Zusammenstellung, Sammlung; gisamanunga* 14?, st. F. (ō): nhd. Sammlung, Zusammenstellung, Versammlung, Gemeinde, Kongregation; giwerft* 1, st. N. (a): nhd. Beitrag, Beisteuer, Sammlung, Abgabe, Steuer (F.); giworf* 1, Sb.?: nhd. Sammlung, Versammlung, Beitrag; samanāta* 1, sw. F. (n): nhd. Sammlung, Zusammenbringen; samanung* 3, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Sammlung, Versammlung, Gemeinschaft, Kongregation, Klostergemeinschaft

Sammlung, mhd. koberunge, koverunge, st. F.: nhd. Erlangung, Erwerbung, Erholung, Kräftigung, Sammlung, Stärkung

-- Sammlung der Einkäufe: mhd. gülthūfunge, st. F.: nhd. »Gülthäufung«, Sammlung der Einkäufe, Abgaben

Sammlung, mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer

Sammlung, mhd. versamenunge, versamnunge, fersamenunge*, st. F.: nhd. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung, Mischung, Sammlung

Sammlung, mnd. collecte***, F.: nhd. Sammlung

-- Sammlung der Vorschriften: mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

-- Sammlung päpstlicher Bescheide: mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

-- Sammlung päpstlicher Entscheide: mnd. dēcrētāle, dēcrētāl, N., M.: nhd. »Dekretale«, päpstlicher Entscheid, päpstlicher Bescheid, Sammlung päpstlicher Entscheide, Sammlung päpstlicher Bescheide

-- Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden: mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer

Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Sammlung, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung
-- kanonische Sammlung: mnd. kaninge, F.: nhd. kanonische Sammlung, Messbuch?
-- kirchliche Sammlung: mnd. kerkenbēde, F.: nhd. kirchliche Sammlung, kirchliche Kollekte
-- Sammlung von Erzählungen: mnd. histōrienbōk, N.: nhd. »Historienbuch«, Geschichtsbuch, Sammlung von Erzählungen, biblische Geschichte
-- Sammlung von Gradualen: mnd. gradāle, gradāl, graduāl, graduāle, N.: nhd. Graduale, Zwischengesang in der Messe, Stufengesang in der Messe der nach Vorlesung der Epistel gesungen wird, Sammlung von Gradualen
-- Titel einer Sammlung von etwa 1650: mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

Sammlung, mnd. saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Sammlung, mnd. sāmelinge, sammelinge, F.: nhd. »Sammlung«, Zusammenkunft, Zusammentreffen, Versammlung, Ansammlung, Zusammenrottung, Verschwörung, Übereinkunft, Vertrag, Einsammlung, Einkassierung, Erhebung einer Steuer (F.), Gefolge, Heerschar, Truppe, Vereinigung, Korporation, Gesellschaft, Gemeinde, Gemeinschaft

Sammlung, mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Sammlung, mnd. vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung

sammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungerfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungerlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sammlungserlaubnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sammlungsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sammlungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sammlungspfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammlungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sammniskauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammnungsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammschatzes, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sammt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sammt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammtamt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sammtgehall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sammtgut, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammthaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sammtholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammtkauf, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sämmtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sammtrath, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammtstimme, nhd.: nhd. ; L.: DW
sammung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammungkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammungpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammwinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sammwitzigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samnath, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
samner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samstag -- die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, mnd. quatertemper, quatertempere, quatertember, quatertamper, quatertempor, quatertempir, quadertember, quatuortemper, quatuoterper, kottertemper, katertamper, quattemper, quartertemper, quartemper, F., N., M.: nhd. »Quatember«, die Fastentage von Mittwoch bis Samstag vor Reminiscere bzw. vor Trinitatis bzw. nach Kreuzerhöhung und nach Lucia, Vierteljahr, Quatemberfasten

Samstag -- Fastentage von Mittwoch bis Samstag, mnd. quartember, N., M.: nhd. Fastentage von Mittwoch bis Samstag

Samstag, germ. *sambatdaga-, *sambatdagaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Samstag

Samstag, an. laug-ar-dag-r, st. M. (a): nhd. Samstag

Samstag, ae. Sæ-t-er-dæg, Sæ-t-er-es-dæg, Sæ-t-er-n-dæg, Sæ-t-er-nes-dæg, st. M. (a): nhd. Samstag
-- Samstag Nacht: ae. sun-n-an-niht, F. (kons.): nhd. Samstag Nacht, Sonnabend, Sonntag

Samstag, afries. sā-t-er-dei 5, sā-t-er-dî, st. M. (a): nhd. Samstag

Samstag, ahd. sambaztag* 51, samiztag*, st. M. (a): nhd. Sabbat, Samstag, Sonnabend

Samstag, mhd. sambesttac, st. M.: nhd. Samstag; sameztac, sambeztac, samestdac, sampzdac, samtzdac, samzdac, st. M.: nhd. Samstag, Sonnabend; satersdac, mndrh., st. M.: nhd. Samstag; satertac, st. M.: nhd. Samstag

Samstag, mnd. satursdach, saturesdach*, M.: nhd. Samstag, Sonnabend

Samstag, mnd. sāderdach, M.: nhd. Sonnabend, Samstag

Samstag, mnd. sāterdach, sāderdach, M.: nhd. Samstag, Sonnabend

Samstag, mnd. sāteresdach*, sātersdach, sāterstach, satursdach, M.: nhd. Samstag, Sonnabend

Samstag, mnd. sunneāvent*, sunnāvent, sunnavent, sonnāvent, sonāvent, sonavent, s· nāvent, so̊nāvent, su̯nāvent, soneāvent, M.: nhd. Sonnabend, Samstag

samstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
samstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samstagabend -- Samstagabend vor Ostern, mhd. ōsterābent, st. M.: nhd. »Osterabend«, Samstagabend vor Ostern, Abend vor Ostern, Ostersonnabend, Tag vor Ostern

samstagkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samstagnacht, mhd. sameztacnaht, sameztagenaht*, samztagenaht, st. F.: nhd. Samstagnacht

samstagnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
samstagsarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
samstagschild, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagskuchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagstrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagsuntertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagswein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagszoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagtrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstaguntertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagweib, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
samstagzoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samt -- Altardecke aus Samt, mnd. sammittespalle, F.: nhd. Altartuch aus Samt, Altardecke aus Samt

Samt -- Altartuch aus Samt, mnd. sammittespalle, F.: nhd. Altartuch aus Samt, Altardecke aus Samt

Samt -- aus Samt bestehend, mnd. sammitisch*, sammitsch, samitsk, samnizsch, Adj.: nhd. »samtisch«, aus Samt bestehend, samten, Samt...

Samt -- aus Samt hergestellt, mnd. flūwēl (2), flouwēl, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlen, mnd.?, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...

Samt -- aus Samt hergestellt, mnd. sammitten, samitten, samten, Adj.: nhd. »samten«, aus Samt hergestellt

Samt -- aus Samt seiend, mnd. flūwēlisch*, flūwēlsch, flūwēls, flūēlsch, flouwēlsch, flawlsch, flowelsch, Adj.: nhd. samten, aus Samt seiend, Samt...

Samt -- ganz aus Samt bestehend, mhd. alsamītīn, Adj.: nhd. ganz aus Samt bestehend, Samt...

Samt -- Haube aus Samt, mnd. sammithülle, sammethülle, F.: nhd. »Samthülle«, Haube aus Samt

Samt -- Kleidungsstück aus Samt, mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt

Samt -- Koller aus Samt, mnd. sammitkoller*, sammithkoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

Samt -- Koller aus Samt, mnd. sammitteskoller, sammitskoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

Samt -- mit schwarzem Samt ausgeschlagen, mnd. swartesammit*, swartesamt, Adj.: nhd. mit schwarzem Samt ausgeschlagen

samt -- Osterfestbraten samt Beigerichten, mnd. wīesch· tel*, wigeschottel, mnd.?, F.: nhd. Weihschüssel, geweihte (weil nach den großen Fasten erste) österliche Fleischgerichte, Osterfestbraten samt Beigerichten, Ostergratial

Samt -- Priestergewand aus Samt, mnd. frouwēl (1), froweil, Sb.: nhd. Samtstoff, Priestergewand aus Samt

Samt -- Priestergewand aus Samt, mnd. sammittesgerwewant*, sammittesgarwant, sametsgarwant, N.: nhd. Priestergewand aus Samt

Samt -- Schaube aus Samt, mnd. flūwēlessūbe*, flūwēlssūbe, M.: nhd. Schaube aus Samt, Talar aus Samt

Samt -- Talar aus Samt, mnd. flūwēlessūbe*, flūwēlssūbe, M.: nhd. Schaube aus Samt, Talar aus Samt

samt, idg. *sem- (2), *som-, *sm̥-, Num. Kard., Adv., Präp.: nhd. eins, ein, zusammen, samt

samt, germ. *samaþa, Adv.: nhd. zusammen, gemeinsam, samt

Samt, an. floe-l, flue-l, st. N. (a): nhd. Samt

samt, ahd. samant (1) 373, samit, Präp., Adv.: nhd. zusammen, mit, bei, zusammen mit, vor, zu, alle zusammen, zugleich, beisammen, miteinander, vereint, in eins, samt

samt, mhd. ensament, ensamt, Adv., Präp.: nhd. zusammen, insgesamt, zusammen mit, mit, samt, mitsamt

samt, mhd. mit (1), Präp.: nhd. mit, zusammen mit, samt, bei, neben, gegen, unter, durch, mittels, auf, in, trotz, von, an
-- Opferkelch samt Bekleidung: mhd. palle, F.: nhd. Altartuch, Opferkelch samt Bekleidung

Samt, mhd. samīt, samāt, semīt, st. M.: nhd. Samt

samt, mhd. sament (2), samet, samt, sant, sam, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit

samt, mhd. ze, zuo, zī, zi, zu, zū, zō, mmd., Adv.: nhd. zu, in, gegen, nach, über, von, vor, mit, nebst, samt, für, als, bis, an, bei, auf, zusammen mit, gemäß, wegen, mehr als genug, umso, desto (mmd. vor Komp.); zesament (2), zesamt, zesamenet*, Präp.: nhd. zusammen mit, zusammen, zugleich, samt, mit
-- samt und sonders: mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und

über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

Samt, mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt

Samt, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

-- hochfloriger Samt: mnd. ? pelssammīt*, pilzsamīt, piltzsamīt, N.: nhd. »Pelzsamt«, Zierbesatz auf Kleidungsstücken, hochfloriger Samt?

-- Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt: mnd. mütze, mutze, mutse, F.: nhd. Mütze, Kopfbedeckung, Haube, Kopfbedeckung zur Männertracht und Frauentracht aus Pelz oder Leinwand oder Samt, Chorkappe eines Ordensgeistlichen, Chorkapuze eines Geistlichen, Tiara

-- roter Samt: mnd. rōsenflūwēl, rōsenflouwēl, M.: nhd. roter Samt

Samt, mnd. sammit, samit, samīt, samyt, zamid, sammt, sammet, samt, N.: nhd. »Sammet«, Seidengewebe, Samt, Samtgewand (Bedeutung örtlich beschränkt)

samt, mnd. samt (1), sampt, Adj.: nhd. »samt«, gesamt; samt*** (2), Adv.: nhd. »samt«, gesamt

sämt, mnd. sem* (2)**, semt***, sempt***, Präf.?: nhd. »sämt«

samt, mnd. sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch

samt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

samt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Samt..., mhd. alsamītīn, Adj.: nhd. ganz aus Samt bestehend, Samt...

Samt..., mnd. flūwēl (2), flouwēl, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlen, mnd.?, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlisch*, flūwēlsch, flūwēls, flūēlsch, flouwēlsch, flawlsch, flowelsch, Adj.: nhd. samten, aus Samt seiend, Samt...

Samt..., mnd. sammitisch*, sammitsch, samitsk, samnizsch, Adj.: nhd. »samtisch«, aus Samt bestehend, samten, Samt...

samt-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samt-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtartig -- samtartig gearbeiteter Wollstoff, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

samtartiger -- samtartiger Stoff, mnd. flūwēl (1), fluwēl, fluwel, flawel, flouwēl, flowēl, flowel, fluēl, fluel, fluweel, flueel, floweel, M.: nhd. Samt, samtartiger Stoff, Plüsch, Kleidungsstück aus Samt; kaffa, Sb.: nhd. Seidenstoff, samtartiger Stoff

samtartiger -- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

samtartiges -- samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle, mnd. trīp, mnd.?, M.: nhd. samtartig gearbeiteter Wollstoff, samtartiges Zeug mit leinener Kette und samtartiger Oberfläche von feiner Wolle

samtbaecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbelehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbelehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtberechtsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtbesatz, mnd. sammittespassement*, sammittespōsement*, samitespōsement*, N.: nhd. Samtborte, Samtbesatz

samtbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtbeutel, mnd. sammittesb· del, sammitsb· del, M.: nhd. »Samtesbeutel«, Samtbeutel

Samtborte, mnd. sammittespassement*, sammittespōsement*, samitespōsement*, N.: nhd. Samtborte, Samtbesatz

samtbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbruechte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtbusen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtdecke -- mit Samtdecke versehen, mhd. covertiuren, sw. V.: nhd. mit Samtdecke versehen, satteln und aufzäumen

Samtdecke -- verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mhd. covertiure, covertūre, cofirtüre, st. F.: nhd. Decke, verzierte Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, berittener Krieger

Samtdecke -- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, mnd. testēr, mnd.?, N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes, Sturmhaube

Samtdecke, mhd. samītkulter, st. M., st. N.: nhd. Samtdecke

-- vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses: mhd. testier, tehtier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung, vorderer Teil der verzierten Samtdecke über der Eisendecke des Rosses, Helm (M.) (1), Kopfschutz des Pferdes

Samtdeckenlaken, mhd. samītdeckelachen, st. N.: nhd. Samtdeckenlaken

samten, mnd. flūwēl (2), flouwēl, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlen, mnd.?, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlisch*, flūwēlsch, flūwēls, flūēlsch, flouwēlsch, flawlsch, flowelsch, Adj.: nhd. samten, aus Samt seiend, Samt...; frouwēl (2), frouwēlen, Adj.: nhd. samtig, samten; frūwēlisch*, frūwēlesch, frūēlesch, Adj.: nhd. samten

samten, mnd. sammitisch*, sammitsch, samitsk, samnizsch, Adj.: nhd. »samtisch«, aus Samt bestehend, samten, Samt...

samten, mnd. sammitten, samitten, samten, Adj.: nhd. »samten«, aus Samt hergestellt

samtenes -- samtenes Übergewand, mnd. sammitkoller*, sammithkoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

samtenes -- samtenes Übergewand, mnd. sammitteskoller, sammitskoller, M.: nhd. Koller aus Samt, samtenes Übergewand

samterbbuehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtesbeutel, mnd. sammittesb· del, sammitsb· del, M.: nhd. »Samtesbeutel«, Samtbeutel

samtfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtfarbe, mnd. sammitvarwe, sammetvarwe, F.: nhd. »Samtfarbe«

samtfreund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtgefaengnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtgewand (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sammit, samit, samīt, samyt, zamid, sammt, sammet, samt, N.: nhd. »Sammet«, Seidengewebe, Samt, Samtgewand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Samtgewand, mhd. samītgewant, st. N.: nhd. Samtgewand; samitroc, st. M.: nhd. Samtgewand

Samtgewand, mhd. samītsuckenīe, st. F.: nhd. »Samtgewand«

samtgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samthaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samthaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samthofgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samthofgerichtsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samthülle, mnd. sammithülle, sammethülle, F.: nhd. »Samthülle«, Haube aus Samt

samthut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtig, mnd. flūwēl (2), flouwēl, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; flūwēlen, mnd.?, Adj.: nhd. samten, samtig, aus Samt hergestellt, Samt...; frouwēl (2), frouwēlen, Adj.: nhd. samtig, samten

samtisch, mnd. sammitisch*, sammitsch, samitsk, samnizsch, Adj.: nhd. »samtisch«, aus Samt bestehend, samten, Samt...

samtkaeufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtkasel, mnd. sammitkāsele, samitkāsele, F.: nhd. »Samtkasel«, Messgewand

samtkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtkaufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtkaufs, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtklage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtkleid, mhd. samītkleit, st. N.: nhd. Samtkleid

Samtkleid, mnd. sammitklēt, sammitkleit, samitklēt, samitkleit, N.: nhd. »Samtkleid«

samtkomme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtkumst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtlegation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtlehnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sämtlich, mhd. gemeine (1), gimein, gemein, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, zugewandt, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, niedrig, gemein, nützlich, regelmäßig, natürlich, allgemein verfügbar; gemeine (2), gemein, Adv.: nhd. auf gemeinsame Weise, zusammen, insgesamt, gleich, gemeinsam, gemeinschaftlich, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinet*, gemeint, Adj.: nhd. gehörig zu, gemeinsam, vereinigt, geliebt, zusammengehörig, umgehend, vertraut, gemeinschaftlich, unparteiisch, allgemein, bekannt, gewöhnlich, allumfassend, gesamt, gemeindlich, niedrig, gemein, sämtlich, ganz, übereinstimmend, einstimmig, einfach, gewöhnlich, üblich, verbreitet, öffentlich, käuflich, nützlich, vertraut, zugewandt; gemeinlich, Adj.: nhd. allen gemeinsam, gemeinschaftlich, sämtlich, allgemein, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich, niedrig, gemein; gemeinlīche, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich; gemeinlīchen, gimeinlīhhen, Adv.: nhd. insgesamt, allgemein, sämtlich, gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, alle zusammen, ausnahmslos, übereinstimmend, einstimmig, gewöhnlich, gleich

sämtlich, mhd. samelīche (1), semelīche, seimeclīche, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samelīchen, Adv.: nhd. ebenso, ebenso beschaffen (Adv.), zusammen, gemeinsam, dergleichen, alle zusammen, sämtlich; samentlich, Adj.: nhd. alle zusammen, sämtlich; samentlīche, sementlīche, Adv.: nhd. »sämtliche«, sämtlich, zusammen, gemeinsam, alle zusammen; samiclich*, sameclich, semeclich, Adj.: nhd. sämtlich; samiclīche* 6 und häufiger?, sameclīche, semeclīche, Adv.: nhd. sämtlich, zusammen, gemeinsam

sämtlich, mhd. samentlīchen***, Adv.: nhd. »sämtlich«

sämtlich, mnd. ? sāmentlīken*, sāmentlīken, sammetlīken, sāmenlīken, sammelīken, Adv.: nhd. sämtlich?

sämtlich, mnd. albesünder, Adv.: nhd. jeder einzelne, sämtlich, insgesamt; albesünderen, Adv.: nhd. jeder einzelne, sämtlich, insgesamt; alletlīken, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, überall, sämtlich; almēne, almeine, Adv.: nhd. alle, insgesamt, sämtlich; entsēmentlīk***?, Adj.: nhd. zusammen, insgesamt, sämtlich; entsēmentlīken, ensēmentlīken, Adv.: nhd. zusammen, insgesamt, sämtlich

sämtlich, mnd. mēnlīke, mēnleke, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich; mēnlīken*, mēnliken, mēinliken, mēnleken, mēnelken, mēinelken, Adv.: nhd. gemeinsam, gemeinschaftlich, zusammen, gemeiniglich, gewöhnlich, allgemein, sämtlich

sämtlich, mnd. samtlīk*, samptlīk, semplīk, semptlīk, Adj.: nhd. gesamt, ungeteilt, sämtlich, manch, etlich; ? samtlīken, samptlīken, Adv.: nhd. sämtlich?

sämtlich, mnd. sēmentlīk***, semlīk***, Adj.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, gemeinsam; sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

sämtlich, mnd. sēmentlīken, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt

sämtlich, mnd. sāmelīken, sāmelken, sammelīken, Adv.: nhd. sämtlich, zusammen, gemeinschaftlich

sämtlich, mnd. sāment (1), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, sēment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gesamt, vereinigt, sämtlich, vollzählig, ganz, ungeteilt

sämtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sämtliche, mhd. samentlīche, sementlīche, Adv.: nhd. »sämtliche«, sämtlich, zusammen, gemeinsam, alle zusammen

sämtlichen -- die sämtlichen Ruder, an. rœ-ð-ri, st. N. (ja): nhd. die sämtlichen Ruder

sämtlicher -- Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

samtlober, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtmantel, mhd. samītmantel, st. M.: nhd. Samtmantel

samtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtnahme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtregierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtrevisiongericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtschultheiss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtsonders, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtstadt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samtstoff, mnd. frouwēl (1), froweil, Sb.: nhd. Samtstoff, Priestergewand aus Samt

samttruhe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtvogtgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtvollmacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtvormund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtzeugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

samtzollschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Samung, mnd. sāminge***, F.: nhd. »Samung«, Saat

San Juliao (bei Lissabon), mnd. Gilien, N.: nhd. San Juliao (bei Lissabon)

san, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sanctus -- Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet, mhd. stilmesse, stillemesse, st. F.: nhd. »Stillmesse«, Kanon der Messe der mit dem Sanctus beginnt und mit dem Pater noster endet

Sand -- aufgewirbelter Sand, mnd. melm, melem, milm, mölm, M.: nhd. zerriebene Erde, Staub, aufgewirbelter Sand, Sandstaub

Sand -- aufgewirbelter Sand, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Sand -- Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, mnd. mörtære*, mörter, morter, M.: nhd. Mörtel, Bindematerial aus zerstoßenem Kalk und Sand, Zement

Sand -- Büchse für Sand, mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

Sand -- einen Sack mit Sand füllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

Sand -- Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken, mnd. santsacken* (2)**, santsackent, N.: nhd. Einfüllen von Sand in Säcke zu Ballastzwecken

Sand -- Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben, mnd. santgelt, N.: nhd. »Sandgeld«, Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben

Sand -- feiner Sand, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Sand -- Kiste zum Aufbewahren von Sand, mnd. santkiste, F.: Sandkiste (beim Hausbau), Kiste zum Aufbewahren von Sand

Sand -- Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt, mnd. santv· rære*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

Sand -- mit Sand durchsetztes Marschland, mnd. santscherve, F.?: nhd. »Sandscherbe«, mit Sand durchsetztes Marschland

Sand -- Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern, mnd. mūresant*, mūrsant, N.: nhd. »Mauersand«, Sand zu Bearbeitung des Bindemittels beim Mauern

Sand -- Sand zum Scheuern, mnd. sch· rsant, M.: nhd. »Scheuersand«, Sand zum Scheuern

Sand -- Sand zum Straßenbau, mnd. wechsant, mnd.?, M.: nhd. »Wegsand«, Sand zum Straßenbau

Sand -- Sandregister. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben, mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben

Sand der in Menschen unzuträgliche Nahrung (die Schätze dieser Welt) verschlingt, mnd. santslindære*, santslinder, M.: nhd. »Sandschlinger«, Sand der in Menschen unzuträgliche Nahrung (die Schätze dieser Welt) verschlingt

Sand, idg. *erṷo-, Sb.: nhd. Erde, Sand; *pēns-, Sb.: nhd. Staub, Sand; *pēs- (2), Sb.: nhd. Staub, Sand

Sand, germ. *aura- (1), *auraz, st. M. (a): nhd. Sand, Erde; *erwō-, *erwōn, *erwa-, *erwan, germ.?, Sb.: nhd. Erde, Sand; *greuna-, *greunam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grütze (F.) (1), Graupe, Korn, Sand; *greuta-, *greutam, germ.?, st. N. (a): nhd. Grieß, Kies, Sand; *greuta-, *greutaz, st. M. (a): nhd. Sand, Kies, Grieß; *grindō, st. F. (ō): nhd. Kieselsand, Sand; *kisa-, *kisaz, M.: nhd. Sand, Kies; *kisila-, *kisilaz, st. M. (a): nhd. Kiesel, Sand; *malma-, *malmaz, st. M. (a): nhd. Sand, Erz; *malmō-, *malmōn, *malma-, *malman, sw. M. (n): nhd. Gemahlenes, Sand; *melga-, *melgaz, *melha-, *melhaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sand, Sandbank; *melma-, *melmaz, st. M. (a): nhd. Staub, Sand; *sanda-, *sandaz, st. M. (a): nhd. Sand

-- grober Sand: germ. *granda- (1), *grandam?, germ.?, st. N. (a): nhd. grober Sand

Sand, got. *aur (1), st. M. (a): nhd. Sand, Kies; *gre-u-t-, st. M. (a)?: nhd. Grieß, Sand; mal-m-a 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Sand

Sand, an. gra-nd (2), st. N. (a): nhd. Körnchen, Kies, Sand; jǫrf-i, sw. M. (n): nhd. Sand, Sandhügel; sand-r, st. M. (a): nhd. Sand

-- grober Sand: an. mǫl, st. F. (ō): nhd. Kies, grober Sand, Steingrieß

-- Landzunge von Sand und Stein: an. eyr-r, st. F. (ō): nhd. Landzunge von Sand und Stein

-- mit Steinen untermischter Sand: an. aur-r (1), st. M. (a): nhd. mit Steinen untermischter Sand

Sand, ae. gréo-t, st. N. (a): nhd. Grieß, Sand, Erde; gríen, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sand, Kies; gry-t-t-e (1), sw. F. (n): nhd. Sand; *meal-m, Sb.: nhd. Sand; mol-d-e, sw. F. (n): nhd. Erde, Staub, Sand, Boden, Land, Welt; sa-nd (2), so-nd (2), st. N. (a): nhd. Sand, Kies, Ufer, Küste

-- grober Sand: ae. sa-nd-cios-ol, sa-nd-ceos-ol, st. M. (a): nhd. grober Sand, Kiesel

-- Sand an der Küste: ae. ȳþ-lā-f, st. F. (ō): nhd. »Wellenverlassen«, Küste, Strand, Sand an der Küste

Sand, afries. *sa-nd (1), *so-nd, st. N. (a): nhd. Sand, Ufer

Sand, as. gri-o-t 8, st. N. (a), st. M.? (a?, i?): nhd. Grieß, Sand, Ufer, Boden; san-d 5, st. M. (a?, i?): nhd. Sand

Sand, ahd. drosk* (?) 1, drosc*, Sb.: nhd. Schimmel, Sand, Staub; grient 4, griont*, st. M. (a?, i?): nhd. Sand, Kies, Kiessand, Ton (M.) (1); grioz (1) 43?, st. M. (a?, i?): nhd. »Grieß«, Kies, Sand, Sandkorn, Sandbank (= grioza), Töpfererde; *melm, lang., st. M. (a?): nhd. Staub, Sand; sant 37, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Sand; stoub* 5, st. M. (a?): nhd. Staub, Sand

-- Sand am Meer: ahd. merisant* 1, st. N. (a): nhd. Meersand, Sand am Meer

Sand, mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz; griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

-- grobkörniger Sand: mhd. griezsant, st. M.: nhd. »Grießsand«, grobkörniger Sand, Kiessand

Sand, mhd. melm, st. M.: nhd. Staub, Sand; pulver, pulfer, bulver, st. M., st. N.: nhd. Pulver, Staub, Asche, Sand, Schießpulver

Sand, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Sand, mnd. baie (1), baye, F.: nhd. »Baie«, Bucht, Küste, Sand; dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel

-- angewachsener Sand: mnd. blik (2), Sb.: nhd. angewachsener Sand, Nordstrand

-- Insel in Strom durch angeschwemmten Sand: mnd. dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel

-- Sand der beim Steinlegen gebraucht wird: mnd. brüggesant, M.: nhd. Sand der beim Steinlegen gebraucht wird

Sand, mnd. grēn (2), grien, N.: nhd. sandige Stelle, Sand; grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag

-- grober Sand: mnd. grīs (3), mnd.?, Sb.: nhd. grober Sand, Kiessand

Sand, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

sand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sand..., as. *sėnd-īn?, Adj.: nhd. sandig, Sand...

sandaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandablagerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandacker, mnd. santacker, M.: nhd. »Sandacker«, sandiger Acker

sandacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandale, got. skōh-s* (1) 3, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Schuh, Sandale; sul-j-a* 1, suljō*?, st. F. (ō)?, M.?, (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2, 127 Anm. 2): nhd. Sohle, Sandale

Sandale, ae. cal-c, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale

-- Sandale von rohem Leder: ae. ri-f-el-ing, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale von rohem Leder

Sandale, ahd. giskuohi* 21, giscuohi*, st. N. (ja): nhd. Schuh, Sandale, Schuhwerk, Fußbekleidung; rōmskuoh* 10, rūmskuoh*, rōmscuoh*, rūmscuoh*, st. M. (a): nhd. Sandale; sola 34, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sohle, Fuß, Fußsohle, Sandale; suftelari* 4, st. M. (ja): nhd. Flügelschuh, Flügel, Sandale

Sandale, mhd. schüehel 1, st. N.: nhd. Schühchen, kleiner Schuh, Sandale; schüehelīn, st. N.: nhd. »Schühlein«, Schühchen, kleiner Schuh, Sandale

Sandale, mnd. slōsse, slosse, slōse, sloitze, Sb.: nhd. eine Art (F.) (1) Schuh, Sandale, Pantoffel

Sandale, mnd. s· leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

sandale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandalen, got. ga-skōh-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Sandalen, Schuhe, Schuhwerk

Sandalen, ahd. giriumi 1, st. N. (ja): nhd. Sandalen

-- Sandalen aus Korduanleder: ahd. kurdewān* 3, kordewān*, st. M. (a?, i?): nhd. Korduan, Korduanschuh, Sandalen aus Korduanleder

Sandalen, mhd. sandaly, Sb. Pl.: nhd. Sandalen«

Sandalenmacher, mnd. slōssemākære*, slōssemāker, M.: nhd. Pantoffelmacher, Sandalenmacher

sandallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandalschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandammeerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sandarach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandaufschüttung, ahd. santwerf* 3, st. M. (i?): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Sandaufschüttung, Brandung, Strudel

sandauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandbaie, mnd. santbaie, santbaye, santbage, F.: nhd. »Sandbaie«, Bucht mit Sandgrund sandball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbalm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandbank -- langgestreckte Sandbank im Wasser, mnd. santref, N.: nhd. »Sandriff«, langgestreckte Sandbank im Wasser

Sandbank -- Sandbank vor der Küste, mnd. v· rref, N.: nhd. »Vorriff«, Riff vor dem Land, Sandbank vor der Küste

Sandbank -- Sandbank zur Goldwäscherei, mhd. goltgrien, st. M.: nhd. Sandbank zur Goldwäscherei

Sandbank, germ. *melga-, *melgaz, *melha-, *melhaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sand, Sandbank

Sandbank, an. gra-nd-i, sw. M. (n): nhd. Sandbank; mel-r, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Sandbank, Strandroggen (elymus arenarius)

Sandbank, ae. sa-nd-beor-g, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Sandbank

Sandbank, ahd. santgiwurfi* 2, st. N. (ja): nhd. Sandbank; santwerf* 3, st. M. (i?): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Sandaufschüttung, Brandung, Strudel; santwurf* 7, st. M. (i): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Bandung, Strudel

Sandbank, mhd. santgewelle 3, santgewel, st. N.: nhd. Sandbank; santwerf, st. M.: nhd. Sandbank

Sandbank, mnd. bank, banke, benk, benke, F.: nhd. Bank, Gerichtsbank, Gerichtsstätte, Verkaufstisch, Wechselbank, Sandbank; dīksant, dīksand, M.: nhd. Sand, Sandbank, Insel in Strom durch angeschwemmten Sand, Halbinsel

Sandbank, mnd. ref (3), Sb.: nhd. Riff, Sandbank -- Sandbank im Fluss oder Meer: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

Sandbank, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Sandbank, mnd. santklippe, F.: nhd. »Sandklippe«, Sandbank

sandbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sandbedeckter -- sandbedeckter Platz, mnd. grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?)

sandbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandberg, mhd. santberc, st. M.: nhd. Sandberg

Sandberg, mnd. santberch, santbarch, M.: nhd. »Sandberg«, Sandhügel, Düne

sandberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandbocksdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandboden, mhd. hart (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. »Hart«, Sandboden, Schneekruste, Trift, Weidetrift, Wald

sandboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbohrwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandborn, ahd. santbrunno* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Sandborn«, Grube zum Sammeln des Wassers, Zisterne

sandbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandbreite, mnd. santbrēde, santbreide, F.: nhd. »Sandbreite«, sandiges Ackerstück das breiter als länger ist

sandbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandbruch -- Arbeiter im Sandbruch, mnd. kūlære*, küler, M.: nhd. Arbeiter im Sandbruch, Arbeiter im Steinbruch

sandbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandbüchse, mnd. santbüsse, F.: nhd. »Sandbüchse«, Büchse für Sand, Büchse um Geriebenes zu trocknen

sandbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandbühel, mhd. santbühel, st. M.: nhd. »Sandbühel«, Sandhügel

sandbühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sanddeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanddöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sanddorn, mnd. mērdōrn, mirdorn, M.: nhd. Myrte, Sanddorn; pērtsnāvel, M.: nhd. eine heilkräftige Pflanze, Sanddorn

sanddorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sanddüne, mnd. santd· ne, santdune, F.: nhd. Sanddüne, Sandhügel

sanddüne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanddurchpflügend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sande -- im Sande trabend, an. eyr-skā-r, Adj.: nhd. im Sande trabend

sandebene, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sandechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sandeiche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sandeidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandelbaum, mhd. sandal, st. M.: nhd. Sandelbaum

sandelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandelbaums -- Holz des Sandelbaums, mnd. patīnenholt, N.: nhd. Holz des Sandelbaums, Sandelholz

Sandelboum, mhd. ? trīasandel, Sb.: nhd. Sandelboum?

sandelfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandelfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandelholz, ahd. sandeli* 1, ahd.?, Sb.: nhd. Sandelholz

Sandelholz, mhd. sendalīn, st. N.: nhd. Sandelholz

Sandelholz, mnd. patīnenholt, N.: nhd. Holz des Sandelbaums, Sandelholz

Sandelholz, mnd. sandel, N.: nhd. Sandelholz, pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel -- pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel: mnd. sandel, N.: nhd. Sandelholz, pulverisiertes Sandelholz als Heilmittel

Sandelholz, mnd. sandelenholt*, schandelenholt, N.: nhd. Sandelholz

Sandelholz, mnd. schandelenholt, N.: nhd. Sandelholz

sandelholz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sandelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandelpflaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandelrot, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandelsalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanden, mnd. sanden***, sw. V.: nhd. sanden, versanden

sanden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sanden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sandendivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandepfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sandera, mnd. ? rīrap, rirap, rīrope, Sb.: eine Pflanze, ein Kraut, Sandira?, Sandera?

sanderde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandes -- Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes, mnd. ? santtāfel*, santtaffel, F.: nhd. »Sandtafel«, Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes ?

sandesgleis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandeswüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandfahrer, mhd. santvüerære*, santvüerer, santfüerære*, santfüerer*, st. M.: nhd. »Sandführer«, Sandfahrer

sandfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandfässchen, Sandfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandfedergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfelch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfelchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandfelsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandfennich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandfläche -- mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche, mnd. fladder, mnd.?, N.: nhd. mit dünner Moorschicht überwachsene Sandfläche

Sandfläche, mhd. sant (2), st. M., st. N.: nhd. Sand, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Sandfläche, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)

Sandfläche, mnd. santschelle, F.: nhd. Sandfläche, Flugsandstrecke

sandfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandflötz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandfluhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandflühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandformerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandfuhre, mnd. santv· re, santvore, F.: nhd. Sandfuhre, Fahren (N.) von Sand

sandfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sandführer, mhd. santvüerære*, santvüerer, santfüerære*, santfüerer*, st. M.: nhd. »Sandführer«, Sandfahrer

Sandführer, mnd. santv· rære*, santv· rer, M.: nhd. »Sandführer«, Mensch der auf den Ziegelhöfen Sand zu Bauarbeiten karrt

Sandfund, mnd. santvunt, M.: nhd. Sandfund, Strandgut

Sandfurt, mnd. santvōrt, F.: nhd. »Sandfurt«, sandige Furt

sandgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandgamander, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandgangfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandgehügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sandgeld, mnd. santgelt, N.: nhd. »Sandgeld«, Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben

sandgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sandgerichts -- Schiedsspruch des Sandgerichts, mnd. santschēdinge, santscheidinge, F.: nhd. »Sandscheidung«, Schiedsspruch des Sandgerichts

sandgieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandgilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sandgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandgraslilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandgries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandgriesig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sandgrube, afries. sa-nd-inge 1, st. F. (ō): nhd. Sandgrube

Sandgrube, mhd. santgruobe 4, st. F., sw. F.: nhd. Sandgrube

Sandgrube, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

Sandgrube, mnd. santhol, N.: nhd. »Sandhöhle«, Sandgrube

Sandgrube, mnd. santkūle, F.: nhd. »Sandkuhle«, Sandgrube

sandgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandgruben -- Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben, mnd. santgelt, N.: nhd. »Sandgeld«, Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben

Sandgruben -- Sandregister. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen

Sandgruben, mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben
Sandgrund -- Bucht mit Sandgrund, mnd. santbaie, santbaye, santbage, F.: nhd. »Sandbaie«, Bucht mit Sandgrund
Sandgrund, mnd. santgrunt, M.: nhd. »Sandgrund«, sandiger Grund der See
sandgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandhaargras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandhabichtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sandhafer, ahd. evina* 4, efina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hafer, Sandhafer
Sandhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandhäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandhang, ae. sa-nd-ge-weor-p, st. N. (a): nhd. Sandhang, Treibsand
sandhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandhaufe, ahd. santhūfo* 1, sw. M. (n): nhd. Sandhaufe, Sandhaufen
Sandhaufe, mhd. santhūfe, sw. M.: nhd. Sandhaufe, Sandhaufen
Sandhaufe, mnd. santhūpe, M.: nhd. Sandhaufe, Sandhaufen
sandhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandhaufen, ae. sa-nd-ge-wyr-p-e, N.: nhd. Sandhaufen
Sandhaufen, ahd. santhūfo* 1, sw. M. (n): nhd. Sandhaufe, Sandhaufen
Sandhaufen, mhd. santhūfe, sw. M.: nhd. Sandhaufe, Sandhaufen
Sandhaufen, mnd. santhūpe, M.: nhd. Sandhaufe, Sandhaufen
Sandhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandhaus, ae. sa-nd-ho-f, st. N. (a): nhd. »Sandhof«, Sandhaus, Grab
sandhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandhof, ae. sa-nd-ho-f, st. N. (a): nhd. »Sandhof«, Sandhaus, Grab
Sandhöhle, mnd. santhol, N.: nhd. »Sandhöhle«, Sandgrube
sandhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandhorst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Sandhügel, germ. *dūna- (1), *dūnaz, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Düne; *dūnō-, *dūnōn, sw. F. (n): nhd. Sandhügel, Hügel, Düne
Sandhügel, an. jǫrf-i, sw. M. (n): nhd. Sand, Sandhügel; mel-r, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Sandbank, Strandroggen (elymus arenarius)
Sandhügel, ae. sa-nd-beor-g, st. M. (a): nhd. Sandhügel, Sandbank; sa-nd-hyl-l, st. M. (i): nhd. Sandhügel
Sandhügel, mhd. santbühel, st. M.: nhd. »Sandbühel«, Sandhügel
Sandhügel, mnd. santberch, santbarch, M.: nhd. »Sandberg«, Sandhügel, Düne
Sandhügel, mnd. santd· ne, santdune, F.: nhd. Sanddüne, Sandhügel
sandhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sandig, got. *aur-ah-s?, Adj. (a): nhd. sandig, kiesig
sandig, an. send-in-n, Adj.: nhd. sandig; sọn-dug-r, Adj.: nhd. sandig
sandig, ae. ? meal-m-iht, meal-m-eht, Adj.: nhd. sandig?, kalkig?; sa-nd-ful-l, sa-nd-ful, Adj.: nhd. »sandvoll«, sandig
sandig, afries. gâ-s-t (2) 1, gê-s-t (1), Adj.: nhd. trocken, sandig, unfruchtbar
sandig, as. *sėnd-īn?, Adj.: nhd. sandig, Sand...
sandig, mhd. grienic, Adj.: nhd. sandig, mit einem Sandufer versehen (Adj.); griezic*, griezec, Adj.: nhd. »grießig«, sandig, körnig
sandig, mhd. sandic, sandec, Adj.: nhd. sandig
sandig, mnd. sandhaftich*, sandechtich, Adj.: nhd. sandig; sandich, Adj.: nhd. sandig
sandig, mnd. santhaftich*, santachtich, Adj.: nhd. sandig
sandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sandige -- sandige Fläche, mnd. hēide (1), hēde, heygde, F.: nhd. Heide (F.) (1), unbebautes wildbewachsenes Land, Boden, sandige Fläche, wildbewachsener Boden, Wald
sandige -- sandige Fläche, mnd. sant (1), N.: nhd. Sand, sandige Fläche, Sandbank, Ufersand, Strand, Gestade, Sandfläche, Kampfplatz, Stechbahn, Boden, Platz (M.) (1)
sandige -- sandige Furt, mnd. santvōrt, F.: nhd. »Sandfurt«, sandige Furt
sandige -- sandige Stelle, mnd. grēn (2), grien, N.: nhd. sandige Stelle, Sand
sandige, an. mō-r (1), st. M. (a): nhd. sandige, Ebene, offene Waldgegend
sandigem -- Tanne auf sandigem Boden, mnd. santdanne*, F.: nhd. »Sandtanne«, Tanne auf sandigem Boden
sandiger -- sandiger Abhang, ae. sa-nd-hlī̆-þ, st. N. (a): nhd. sandiger Abhang, kleiner Hügel
sandiger -- sandiger Acker, mnd. santacker, M.: nhd. »Sandacker«, sandiger Acker
sandiger -- sandiger Acker, mnd. santlant, N.: nhd. »Sandland«, sandiger Acker
sandiger -- sandiger Grund der See, mnd. santgrunt, M.: nhd. »Sandgrund«, sandiger Grund der See
sandiger -- sandiger Platz, mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz
sandiges -- hohes sandiges Land, mnd. gēst (1), geist, gast, F.: nhd. Geest, hohes sandiges Land, hohes trockenes Land im Gegensatz zu den Marschniederungen
sandiges -- kleines sandiges Gebiet, mhd. sendelīn, st. N.: nhd. »Sändlein«, kleines sandiges Gebiet
sandiges -- sandiges Ackerstück das breiter als länger ist, mnd. santbrēde, santbreide, F.: nhd. »Sandbreite«, sandiges Ackerstück das breiter als länger ist
sandiges -- sandiges Ufer, mhd. grien, st. M., st. N.: nhd. Kies, Sand, Kiessand, sandiges Ufer, sandiger Platz; griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß
sandigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandinsel -- Sandinsel im Meer, ahd. santwerf* 3, st. M. (i?): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Sandaufschüttung, Brandung, Strudel; santwurf* 7, st. M. (i): nhd. Sandbank, Sandinsel im Meer, Bandung, Strudel
Sandira, mnd. ? rīrap, rirap, rīrope, Sb.: eine Pflanze, ein Kraut, Sandira?, Sandera?
sanditz, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
sandkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkapelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sandkarre, mnd. santkāre*, santkarre, M.: nhd. »Sandkarre«, Karren (M.) zum Sandfahren
sandkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkissen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sandkiste (beim Hausbau), mnd. santkiste, F.: Sandkiste (beim Hausbau), Kiste zum Aufbewahren von Sand
sandkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandklaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sandklippe, mnd. santklippe, F.: nhd. »Sandklippe«, Sandbank
sandklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandknecht, mnd. santknecht, M.: nhd. »Sandknecht«, Ziegelarbeiter
sandkneiper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandknoblauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkölbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkorb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sandkorn, ae. sa-nd-cor-n, st. N. (a): nhd. Sandkorn; sa-nd-gro-t, st. N. (a): nhd. Sandkorn
Sandkorn, ahd. grioz (1) 43?, st. M. (a?, i?): nhd. »Grieß«, Kies, Sand, Sandkorn, Sandbank (= grioza), Töpfererde; griozilīn* 1, st. N. (a): nhd. Körnlein, Steinlein, Steinchen, Sandkorn
Sandkorn, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß; griezelīn, st. N.: nhd. »Grießlein«, Sandkorn, Kieselsteinchen; griezstein, st. M.: nhd. Sandkorn, Kies, Sandmühlstein; grūz (1), griuze, st. M., st. F.: nhd. Sandkorn, Krümel, Getreidekorn, Korn, Kleie, Grütze (F.) (1), Geringstes, Nichts
Sandkorn, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe; grēt (2), N.?: nhd. »Grieß«, Korn, Sandkorn, sandbedeckter Platz, Kampfplatz, Meeressand (?); kōrn, koern, kōren, kōrne, koerne, kārn, N.: nhd. Korn, Samenkorn, Fruchtkern, Getreidekorn, Getreide, Kornfeld, Getreidegarbe, Sandkorn, kornförmiger Edelstein, Feingehalt des Münzmetalls
Sandkorn, mnd. santkōrn, N.: nhd. Sandkorn
Sandkorn, mnd. santstēneken, santsteineken, N.: nhd. »Sandsteinchen«, Sandkorn
sandkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandkorndruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sandkorns -- Wert eines Sandkorns, mhd. grūzwert, st. N.: nhd. »Grutzwertes«, was ein Korn wert ist, Wert eines Sandkorns
sandkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandkretzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sandkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandkuhle, mnd. santkūle, F.: nhd. »Sandkuhle«, Sandgrube
sandkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sandküste, ae. sa-nd-lan-d, st. M. (a): nhd. »Sandland«, Sandküste
sandlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sandland, ae. sa-nd-lan-d, st. M. (a): nhd. »Sandland«, Sandküste
Sandland, mnd. santlant, N.: nhd. »Sandland«, sandiger Acker
sandland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandland, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sandlatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandlaufkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandlawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sändlein, mhd. sendelīn, st. N.: nhd. »Sändlein«, kleines sandiges Gebiet
sändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
sandlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandliesch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sandlieschgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sandloch, ae. sa-nd-py-t-t, st. M. (a): nhd. Sandloch
sandloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sandmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sandmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sandmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sandmühle, mnd. santm· le, F.: nhd. Sandmühle
sandmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sandmühlstein, mhd. griezstein, st. M.: nhd. Sandkorn, Kies, Sandmühlstein
sandmumie, nhd.: nhd. ; L.: DW
sandmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandmutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sandnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sandpapier, nhd.: nhd. ; L.: DW
sandpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandpfeifer, ae. sti-n-t, st. M. (a?): nhd. Sandpfeifer

sandpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandpforte, mnd. santpōrte, F.: nhd. Sandpforte, Stadttor von Riga

sandpfriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandplatz, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

sandpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandrach, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandrach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandrack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandregerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandregister. -- Sandregister. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben, mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben

sandreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandriedgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandriff, mnd. santref, N.: nhd. »Sandriff«, langgestreckte Sandbank im Wasser

sandriff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandrohrschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandrücken -- Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

sandruhrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandruhrpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandsack -- einen Sandsack befüllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

Sandsack -- in einen Sandsack füllen, mnd. santsacken* (1)**, sw. V.: nhd. einen Sack mit Sand füllen, in einen Sandsack füllen, einen Sandsack befüllen

sandsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandsäer, mnd. ? santseiære*, santseyer, Sb.: nhd. »Sandsäer«?

sandsäer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandscheiden, mnd. santschēden***, sw. V.: nhd. »sandscheiden«

Sandscheidung, mnd. santschēdinge, santscheidinge, F.: nhd. »Sandscheidung«, Schiedsspruch des Sandgerichts

sandschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandscherbe, mnd. santscherve, F.?: nhd. »Sandscherbe«, mit Sand durchsetztes Marschland

Sandschicht, mnd. santschicht, F.: nhd. Sandschicht

sandschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sandschimmel, mnd. santschimmel, M.: nhd. Sandschimmel, fahler und gefleckter Schimmel (N.) (2) (Pferd)

sandschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandschlinger, mnd. santslindære*, santslinder, M.: nhd. »Sandschlinger«, Sand der in Menschen unzuträgliche Nahrung (die Schätze dieser Welt) verschlingt

sandschlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandscholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandschutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandsegge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandseife, nhd.: nhd. ; L.: DW

sandseiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandspergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandspiering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandspierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandstaub, mnd. melm, melem, milm, mölm, M.: nhd. zerriebene Erde, Staub, aufgewirbelter Sand, Sandstaub

sandstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandstein -- Sandstein zu Fenstereinfassungen, mnd. ? gewenge, N.: nhd. Wangenstein, Sandstein zu Türeinfassung, Sandstein zu Fenstereinfassungen?

Sandstein -- Sandstein zu Türeinfassung, mnd. gewenge, N.: nhd. Wangenstein, Sandstein zu Türeinfassung, Sandstein zu Fenstereinfassungen?

Sandstein, ae. cios-ol-stā-n, ceos-ol-stā-n, st. M. (a): nhd. Kieselstein, Sandstein; meal-m-stā-n, st. M. (a): nhd. Sandstein

Sandstein, ahd. santstein 1, st. M. (a): nhd. »Sandstein«, Kies, Kieselstein

Sandstein, mnd. santstēn, santstein, M.: nhd. Sandstein

Sandstein, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein

sandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandsteinblock, mnd. blokstēn, blokstein, M.: nhd. Steinblock, Sandsteinblock

sandsteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandsteinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandsteinchen, mnd. santstēneken, santsteineken, N.: nhd. »Sandsteinchen«, Sandkorn

sandsteinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandsteingebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandsteingrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandsteinhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandsteinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandsteinmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandsteinplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandsteinquader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandsteinschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandstrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandstraße, mnd. santstrāte, F.: nhd. »Sandstraße«

sandstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandstrecke, mnd. s˙ ringe, F.: nhd. Sandstrecke, Heidestrecke

sandstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandstrohblume -- gelbe Sandstrohblume, mnd. gēlblōme, F.: nhd. Ringelblume, Katzenpfötchen, gelbe Sandstrohblume

Sandstrohblume, mnd. rīnblōme, F.: nhd. Sandstrohblume

sandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandstunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sandtafel, mnd. santtāfel*, santtaffel, F.: nhd. »Sandtafel«, Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes ?

Sandtanne, mnd. santdanne*, F.: nhd. »Sandtanne«, Tanne auf sandigem Boden

sandtellmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandtorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandtragant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandträger, mnd. santdrēgære*, santdrēger, M.: nhd. Sandträger, Maurergehilfe?, Sandverkäufer?

sandträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandtrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandtrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sandtrockne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandtute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandufer, ahd. holmo 2, sw. M. (n): nhd. Sandufer

Sandufer, mhd. griez, gerīze, st. M., st. N.: nhd. »Grieß«, Sandkorn, Sand, Erde, Staub, Kiessand, Strand, Sandufer, Ufersand, sandiges Ufer, Meeresstrand, Sandplatz, Kampfplatz, Grießmehl, Getreidegrieß

sandufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sanduhr, mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

-- Ablauf der Sanduhr: mnd. glas, N.: nhd. Glas, Glas als Symbol des Zerbrechlichen, zu Gefäßen verarbeitetes Glas, Fensterglas, Trinkglas, nachgemachter Edelstein aus Glasfluss, Uringlas, Stundenglas, Sanduhr, Ablauf der Sanduhr

Sanduhr, mnd. nachtglas, N.: nhd. »Nachtglas«, Sanduhr, Stundenglas zur Navigation

Sanduhr, mnd. stundeglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

Sanduhr, mnd. stundenglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

sanduhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sanduhrenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanduhrmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanduhrstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandverkäufer, mnd. ? santdrēgære*, santdrēger, M.: nhd. Sandträger, Maurergehilfe?, Sandverkäufer?

Sandviertel (Stadtteil in Lüneburg), mnd. santvērdedēl*, santvērndel, N.: nhd. Sandviertel (Stadtteil in Lüneburg)

sandvogt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sandvoll, ae. sa-nd-ful-l, sa-nd-ful, Adj.: nhd. »sandvoll«, sandig

sandvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sandwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sandwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandweg, afries. sa-nd-wei 1, so-nd-wei, st. M. (a): nhd. Sandweg

sandweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sandwegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandwehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandwerder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandwerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandwerfer, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

sandwerft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandwichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sandwühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandwurf, mnd. santworp, santwurp, M.: nhd. »Sandwurf«, Strandgut, was an den Strand gespült wird, Grundrührung

sandwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandwurt, mnd. ? santwort, santwert, F.: nhd. »Sandwurt«?, Wiese in sumpfigem Gelände, Wiese an einem Wasserlauf?

Sandwüste, ahd. griozlant* 1, st. N. (a): nhd. »Grießland«, Sandwüste

sandwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sandyx (eine Staude), ae. weard (5), Sb.: nhd. Sandyx (eine Staude), rote Farbe?

sandzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sandzusatz -- Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel, mnd. kalksant, M.: nhd. Kalksand, Sandzusatz zur Bereitung von Kalkmörtel

sanft -- sanft ansteigende Anhöhe, mnd. amberch, mnd.?, M.: nhd. »Amberg«, sanft ansteigende Anhöhe

sanft -- sanft ansteigende Erhöhung, mnd. aneberch*, anberch, M.: nhd. Hügel, sanft ansteigende Erhöhung, Abhang

sanft -- sanft machen, mnd. entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen

sanft -- sanft machen, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

sanft -- sanft machen, mnd. sachtigen (1), sechtigen, samftigen, seftigen, sw. V.: nhd. sanft machen, mildern, lindern, besänftigen

sanft -- sanft machen, mnd. samftenen***, V.: nhd. sanft machen

sanft -- sanft machen, mnd. smēteren, sw. V.: nhd. sanft machen

sanft -- sanft machen, mnd. s· ten, söten, soten, su̇ten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

sanft -- sanft sprechend, ae. fǣ̆g-er-wyr-d-e, Adj.: nhd. sanft sprechend

sanft -- sanft sterben, mnd. entslāpen, enslāpen, untslāpen, st. V.: nhd. »entschlafen« (V.), einschlafen, sanft sterben

sanft -- sanft werden, mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen

sanft -- sanft werden, mnd. entsachten, ensachten, sw. V.: nhd. sanft werden, leicht werden, sanft machen, erleichtern, lindern, besänftigen

sanft -- sanft werden, mnd. sachtem· digen (1), sachtm· digen, samftm· digen, sw. V.: nhd. besänftigen, lindern, sanft werden

sanft -- sanft werden, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

sanft -- sehr sanft, mnd. alsachte, Adj.: nhd. sehr sachte, sehr sanft

sanft sein (V.), ae. ge-íe-þ-an, sw. V. (1): nhd. erleichtern, sanft sein (V.); íe-þ-an (1), sw. V. (1): nhd. erleichtern, sanft sein (V.)

sanft sein (V.), mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen

sanft, idg. *lēno-, Adj.: nhd. matt, sanft

sanft, germ. *leisa- (1), *leisaz, *leisja-, *leisjaz, *līsja-, *līsjaz, Adj.: nhd. leise, sanft; *lenþa-, *lenþaz, *lenþja-, *lenþjaz, *linþa-, *linþaz, *linþja-, *linþjaz, Adj.: nhd. lind, biegsam, weich, geschmeidig, mild, milde, sanft; *lina-, *linaz, *linwa-, *linwaz, Adj.: nhd. sanft, weich, mild, milde, lind; *meldja-, *meldjaz, *meldi-, *meldiz, *mildja-, *mildjaz, Adj.: nhd. mild, milde, sanft, barmherzig; *meuka-, *meukaz, Adj.: nhd. weich, sanft; *smanþa-, *smanþaz, *smanþi-, *smanþiz, Adj.: nhd. glatt, sanft, weich; *smulta-, *smultaz, *smultja-, *smultjaz, Adj.: nhd. ruhig, sanft; *stōma-, *stōmaz, *stōmja-, *stōmjaz?, Adj.: nhd. sanft, ruhig; *stōmīga-, *stōmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig, sanft

-- sanft werden: germ. *lenþēn, *lenþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sanft werden, mild werden

sanft, got. ? *lī-s?, Adj. (ja?): nhd. leise?, sanft?; *mūk-s?, Adj. (a): nhd. sanft, weich; qaír-r-u-s 2, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. sanft, freundlich

sanft, an. hœg-r, Adj.: nhd. leicht, geschickt, sanft; lin-lig-r, Adj.: nhd. sanft, mild, milde; slē-t-t-r, Adj.: nhd. eben, glatt, flach, sanft; þȳð-r, Adj.: nhd. freundlich, sanft

sanft, ae. bile-wit, Adj.: nhd. unschuldig, rein, einfach, ehrlich, ruhig, sanft, gnädig; bléa-þ, Adj.: nhd. »blöde«, sanft, scheu, furchtsam, träge, schlaff; blī-þ-e, Adj. (ja): nhd. fröhlich, munter, lustig, gnädig, freundlich, mild, angenehm, willig, ruhig, sanft; *dæf-t-e, *def-t-e, Adj.: nhd. mild, milde, sanft; dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; *dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, sanft; ge-dæf-t-e, Adj.: nhd. mild, sanft; ge-dæf-t-līc-e, Adv.: nhd. sanft; ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-dréo-g (1), Adj.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-dréo-g-līc-e, Adv.: nhd. passend, tauglich, nüchtern, ernst, ernsthaft, sanft; ge-rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; ge-sēf-te, Adj.: nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm, leicht zu ertragen; ge-swǣ-s, ge-swā-s, ge-swē-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; ge-tǣs-līc-e, Adv.: nhd. angenehm, mild, lieb, sanft; ge-þwǣr-e, Adj.: nhd. verbunden, einig, gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich; híe-r-e (1), hío-r-e, hī-r-e, hȳ-r-e, héo-r-e, Adj.: nhd. angenehm, sanft, mild, sicher, rein; hne-sc, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-e, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-līc-e, Adv.: nhd. weich, sanft, zart, weichlich; líoh-t, Adj.: nhd. leicht, gering, unbedeutend, sanft, schnell; līþ-e (2), Adj. (ja): nhd. gelinde, sanft, ruhig, mild, gnädig, freundlich, angenehm; lī-þ-e-lic, Adj.: nhd. sanft, weich, mild; lī-þ-e-līc-e, Adv.: nhd. sanft, weich, mild; lī-þ-ig, Adj.: nhd. biegsam, weich, sanft; mil-d-e, Adj. (ja): nhd. mild, gnädig, freundlich, edelmütig, sanft; rō-w (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, mild; *rȳd-e, Adj.: nhd. sanft, angenehm, lieblich, bereit; sēf-te, Adj. (ja): nhd. sanft, leicht, nett, bequem, angenehm; sléac, Adj.: nhd. schlaff, träge, matt, langsam, sanft; smœ̄þ-e, smēþ-e, Adj. (ja): nhd. glatt, weich, sanft, angenehm, lindernd; s-mol-t (2), Adj.: nhd. mild, still, friedlich, ruhig, sanft; smōþ, Adj.: nhd. sanft, gelassen, ruhig, zart, weich; s-myl-t-e, Adj.: nhd. mild, ruhig, sanft, glücklich; sœ̄f-t-e, sōf-t-e (1), Adj.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; sōf-t-e (2), Adv.: nhd. sanft, mild, ruhig, angenehm; s-til-l-e, Adj. (ja), Adv.: nhd. still, ruhig, beständig, sanft, friedlich, heimlich; swǣ-s, swā-s, swā-s, Adj.: nhd. vertraut, besondere, lieb, geliebt, eigen, angenehm, sanft, wohlwollend, süß; tam, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, sanft, mild; þwǣr-e (2), Adj.: nhd. verbunden, einig (Adj.), gehorsam, angenehm, gefällig, sanft, glücklich

sanft, afries. sef-t-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sanft; *sēf-t-ich, Adj.: nhd. sanft

sanft, anfrk. sen-ift-i* 2, Adj.: nhd. sanft, mild

sanft, as. *sāf-t?, Adj.: nhd. sanft, leicht, bequem; sāf-t-o* 1, Adv.: nhd. sanft, leicht, einfach, bequem

sanft, ahd. gimuoto 27, Adv.: nhd. liebevoll, gnädig, freundlich, gütig, sanft, von Herzen, angelegentlich, nachdrücklich, einträchtig, ruhig, glücklich, vortrefflich, wohl; len* 1, Adj.: nhd. lind, sanft; leno 1, Adv.: nhd. sanft, lind; līhtgerni* 1, līhtigerni*, Adj.: nhd. »leicht«, sanft, mild, nachsichtig; līhto 18?, Adv.: nhd. leicht, gelinde, sanft, auf leichte Weise; lind (1) 9, Adj.: nhd. lind, mild, sanft, freundlich, weich; lindo 8, Adv.: nhd. lind, sanft, mild, still, milde, gelassen, ruhig; *līsi?, Adj.: nhd. leise, sanft; līso 4, Adv.: nhd. leise, sanft, bedächtig, allmählich, nach und nach; malz* (1) 2, Adj.: nhd. sanft, mild; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; mammunto* 14, Adv.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, nachsichtig, sanft, schön; mammuntsam* 2, Adj.: nhd. sanft, mild, angenehm, lieblich, sanft; mammuntsam* 2, Adj.: nhd. sanft, mild, angenehm, lieblich, sanft; samfto 16, Adv.: nhd. leicht, rasch, möglich, ohne weiteres, sanft; semfti* 12, samfti*, Adj.: nhd. leicht, bequem, leicht verständlich, sanft, mild, demütig; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; slehto (1) 9, Adv.: nhd. einfach, sanft, schlechthin, mild, ruhig

-- ganz sanft: ahd. alamammunto* 1, Adv.: nhd. ganz sanft, auf sanfte Weise

-- sanft werden: ahd. mitswāsēn* 1, sw. V. (3): nhd. sanft werden, nachgeben

sanft, mhd. durchsenftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sanft

-- gar nicht sanft: mhd. boresenfte*, borsenfte, Adj.: nhd. gar nicht mild, gar nicht sanft

-- sanft machen: mhd. durchsenften***, sw. V.: nhd. sanft machen

sanft, mhd. gestüeme (1), Adj.: nhd. »gestüm«, sanft, still; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering

sanft, mhd. linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; linde (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, mild, sanft, leicht, wenig gesalzen, köstlich, fein; linde (2), Adv.: nhd. weich, sanft, zart, mild, schlaff; lindiclīche, lindeclīche, Adv.: nhd. sanft; lint (1), Adj.: nhd. lind, weich, glatt, sanft, zart, milde, wenig gesalzen; līse (1), linse, Adj.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, geräuschlos, zart; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; līslīche, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, zärtlich; lüeme (1), Adj.: nhd. matt, sanft, milde; malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff; ōtmüete (1), ōtmuot, mmd., ōtmuote, ōtmūte, ōtmōte, ōtmūde, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichtwillig, sanft, demütig; ōtmüetic*, ōtmüetec, ōtmuotic, ōtmuodic, ōtmūtic, ōtmüedic, ōtmuontic, ōtmundic, ōtmōdec, ōtmōdic, ōtmœdec, ōtmüetig, Adj.: nhd. »otmütig«, demütig, milde, gütig, leichtwillig, leichtsinnig, sanft

sanft, mhd. lindiclich***, Adj.: nhd. »sanft«

sanft, mhd. sachte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft; sanfte (2), samfte, sampfte, senfte, Adv.: nhd. mühelos, bequem, bequemlich, leicht, langsam, leise, ruhig, sachte, angenehm, wohl, sanft, vorsichtig, freundlich, gern; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senfticlich, senfteclich, semfteclich, semfticlich, Adj.: nhd. gemächlich, sanft, milde, mild, ruhig, leise, leicht; senfticlīche, senfteclīche, semfteclīche, semfticlīche, Adv.: nhd. leicht, bequem, gemächlich, ruhig, still, leise, langsam, sacht, mild, sanft; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftmüetic*, senftmüetec, semftmüetec, sanftmüetec, senftmüetic, sanftmüetic, senftmūtic, sanftmūtic, Adj.: nhd. sanft, milde gesinnt, sanftmütig; süeziclīche, süezeclīche, suozeclīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süß, gütig, innig, freundlich, sanft, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich; süezlich, suozlich, sūzlich, Adj.: nhd. »süßlich«, süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft, freundlich; süezlīche, suozlīche, sūzlīche, Adv.: nhd. süßlich, angenehm, lieblich, freundlich, gütig, sanft; tusem (1), Adj.: nhd. sanft, matt; tūze, Adv.: nhd. still, sanft, ruhig

-- sanft machen: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

-- sanft werden: mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden

sanft, mhd. unhart***, Adj.: nhd. »unhart«, sanft; unharte, Adv.: nhd. sanft; untrœlich***, Adj.: nhd. sanft; untrœlīche, undrœlīche, Adv.: nhd. sanft, undrohend; zarticlich*, zarteclich, Adj.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, mild, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

sanft, mnd. gerouwesam*, gerūwesam, gerūsam, Adj.: nhd. »geruhsam«, ruhig, sanft; gesachte*, gesamfte, Adj.: nhd. sanft, ruhig; gesāt (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ruhig, milde, still, sanft, gesetzt; gesātelīk***, Adj.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; gesātelīke, Adv.: nhd. ruhig, sanft, still, gesetzt; getemet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gezähmt, sanft; h˙ re (3), hure, Adj.: nhd. angenehm, sanft, lieblich, zart

sanft, mnd. lichtlīken (1), lichtelīken, Adv.: nhd. mit Leichtigkeit, vielleicht, milde, sanft; linde (2), Adj.: nhd. »linde«, gelinde, weich, sanft, freundlich, gütig, gnädig; līse (1), Adj.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig; līse (2), Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; ? līseken, Adv.?: nhd. leise?, sanft?, verstohlen?; līsen, Adv.: nhd. leise, sanft, sacht, behutsam, ruhig, bedächtig, bedächtlich, vorsichtig, zurückhaltend, unauffällig, heimlich, verstohlen, geringfügig, wenig, kaum; mak*** (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mēdelīdich (1), medelidich, Adj.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde; mēdelīdich (2), medelidich, Adv.: nhd. mitleidend, mitfühlend, teilnehmend, sanft, milde

sanft, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

sanft, mnd. sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

sanft, mnd. sachtemētich***, Adj.: nhd. sachte, sanft, milde

sanft, mnd. sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig

sanft, mnd. sachtich (1), samphtich, samftich, Adj.: nhd. still, heimlich, sanft, langsam, träge

sanft, mnd. sachtigen (2), sachtige, Adv.: nhd. sanft, gemächlich

sanft, mnd. safte, sāfte, Adj.: nhd. sanft; saftich, mnd.?, Adj.: nhd. sanft

sanft, mnd. sanfte, sanft, Adj.: nhd. sanft

sanft, mnd. senfte* (1)**, Adj.: nhd. sanft, leicht, bequem

sanft, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

sanft, mnd. smīde (2), Adj.: nhd. sanft, gelinde, weich

sanft, mnd. smēkent*, smēkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, lockend, sanft

sanft, mnd. smētich, smeitich, Adj.: nhd. gefügig, sanft

sanft, mnd. sochte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, milde

sanft, mnd. sāt* (2)**, sātet*, Adj.: nhd. ruhig, still, sanft

sanft, mnd. sātelīk, satelik, sātlīk, Adj.: nhd. ruhig, sanft, leise, gedämpft, gesetzt, geduldig

sanft, mnd. s˙ te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

sanft, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

sanft, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer; vrüntlīk (1), vrüntelīk, vrentlīk, vrentelīk, vröntlīk, vüntlīk, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, gefällig, verbindlich, höflich, liebenswürdig, leutselig, sanft, geneigt, günstig, freundlich gesinnt, verwandt, befreundet, verwandtschaftlich, ohne Rechtszwang handelnd, freiwillig, friedlich, gütlich, in Güte handelnd, auf dem Weg freien Übereinkommens handelnd; vrüntlīke, vrüntlīk, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich; vrüntlīken, Adv.: nhd. freundlich, freundschaftlich, höflich, sanft, verwandt, befreundet, freiwillig, gütlich

sanft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanftanmuthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftanwehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftathmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftaufdämmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftbelebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanfte -- auf sanfte Weise, ahd. alamammunto* 1, Adv.: nhd. ganz sanft, auf sanfte Weise

Sänfte, ae. scri-d (1), scri-þ (1), N.: nhd. Wagen, Sänfte

Sänfte, as. sambok* 2, st. M. (a): nhd. Wagen (M.), Sänfte

Sänfte, ahd. bāra (1) 24, st. F. (ō): nhd. Bahre, Trage, Sänfte, Sarg; betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg; bettikamara* 10, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer, Brautgemach, Traggestell, Sänfte; farbetti* 1?, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. Tragbett, Sänfte; fartbetti* 4, st. N. (ja): nhd. Tragbett, Sänfte, Reisesänfte; sambūh 59, st. M. (a): nhd. leichter Wagen, Kutsche, Sänfte; sāza* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Sänfte, Sitz; spanbetti 1?, st. N. (ja): nhd. Sänfte, Trage; tragabetti* 14, st. N. (ja): nhd. Tragbett, Sänfte, Tragbahre; tragastuol* 5, st. M. (a): nhd. »Tragstuhl«, Tragsessel, Sänfte, Tragbahre; waga (1) 16, sw. F. (n): nhd. Wiege, Sänfte

Sänfte, mhd. bāre (1), bōre, pāre, pōre, st. F., sw. F.: nhd. Sänfte, Bahre, Totenbahre, Tragbahre

Sänfte, mhd. reitebāre, st. F.: nhd. Sänfte

Sänfte, mnd. ? bōn***, Sb.: nhd. Sänfte?

Sänfte, mnd. rosbāre, rosb˙ re, rosbo̊re, rosbōre, rosb˙ r, rosbo̊r, rosbōr, F.: nhd. Sänfte, Tragegestell; rosbōn, Sb.: nhd. Sänfte, Tragegestell

Sänfte, mnd. sambūk, sambuch, M.: nhd. Wagen (M.), Sänfte

Sänfte, mnd. senfte (2), sånffte, F.?: nhd. Sänfte; senftwēge, F.: nhd. Sänfte

Sänfte, mnd. vārtbedde, N.: nhd. Reisebett, Sänfte; vētinc, vētinge, vetink, vetinge, M.: nhd. Korb, leichter Wagen (M.), Korbwagen, leichter Reisewagen, Kutschwagen mit Verdeck, Bahre, Sänfte; vōrbedde, N.: nhd. Fahrbett, Sänfte, Rossbahre

sänfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanfteinwiegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sänfteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sanftempört, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sänften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sänftenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sänftensklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sänftenstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sänftenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sänftenträgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanfter -- sanfter machen, mhd. entsenften, sw. V.: nhd. besänftigen, sanfter machen

sanfter -- sanfter machen, mhd. senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden

sanfter -- sanfter Wind, an. gæl-a (1), sw. F. (n): nhd. sanfter Wind

sanftergossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sänftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sanfterröthend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanfterstiegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftes -- sanftes und bescheidenes Wesen, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

sanftfleischig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgebietend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgedackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgeflammt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgeordnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgeschmiegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sanftheit, germ. *kwerrī-, *kwerrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ruhe, Sanftheit; *lenþī-, *lenþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sanftheit; *meldiþō, *meldeþō, *mildiþō, *mildeþō, st. F. (ō): nhd. Milde, Sanftheit; *meukiþō, *meukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Milde, Sanftheit; *stōmī-, *stōmīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sanftheit, Ruhe

Sanftheit, ae. bile-wit-nės-s, bile-wit-nės, bile-wit-nys-s, bile-wit-nys, st. F. (jō): nhd. Sanftheit, Einfachheit, Unschuld, Reinheit; s-myl-t-nės-s, s-myl-t-nės, st. F. (jō): nhd. Ruhe, Stille, Sanftheit, Milde; wœ̄-þ-nės-s, wœ̄-þ-nės, wē-þ-nės-s, wē-þ-nės, st. F. (jō): nhd. Milde, Sanftheit

Sanftheit, afries. sēf-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut, Sanftmütigkeit

Sanftheit, anfrk. sen-iht-i* 1, st. F. (ī): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut

Sanftheit, ahd. *gistuomī?, st. F. (ī): nhd. »Gestüm«, Sanftheit; *gistuomida?, st. F. (ō): nhd. »Gestüm«, Sanftheit; līhtgernī* 1, līhtigernī*, st. F. (ī): nhd. »Leichtheit«, Sanftheit, Milde, Nachsichtigkeit; lindī* 1, st. F. (ī): nhd. Lindheit, Sanftheit, Milde; manlāmi* 1, st. F. (i): nhd. Zahmheit, Sanftheit; slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte

Sanftheit, mhd. senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit

Sanftheit, mnd. gesāthēt, gesātheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde; gesātichhēt*, gesātichēt, gesāticheit, F.: nhd. Gesetztheit, Ruhe, Sanftheit, Milde

Sanftheit, mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

Sanftheit, mnd. saftichhēt*, saftichheit*, F.: nhd. Sanftheit

Sanftheit, mnd. s˙ tichhēt* (1), s˙ tichēt, s˙ ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Sanftheit, mnd. stille (1), F.: nhd. Stille, Ruhe, Sanftheit, Milde, Lautlosigkeit

sanftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanftherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sänftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sänftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sanftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sänftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sänftiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sänftigung, mnd. sachtinge, F.: nhd. Sänftigung, Linderung, Erleichterung, Besserung, Herabsetzung, Milderung

sänftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sänftigungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sanftklagend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftkühlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftlächelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sanftlebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftliegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sanftmüdigkeit, mnd. sachtem· dichhēt*, sachtm· dichēt, sachtm· dicheit, sechtm· dichēt, sechtm· dicheit, segmodigheit, samftm· dichēt, samftm· dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht

Sanftmut -- voll Sanftmut, mnd. sachtem· dichlīken*, sachtm· dichlīken, Adv.: nhd. voll Sanftmut, voll Milde, voll Nachsicht

Sanftmut, germ. *meldī-, *meldīn, sw. F. (n): nhd. Sanftmut, Barmherzigkeit

Sanftmut, got. mūk-a-mō-d-ei* 1, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 65 Anm. 1): nhd. Nachgiebigkeit, Sanftmut; qaír-r-ei 7, sw. F. (n): nhd. Sanftmut

Sanftmut, ae. *dæf-t-u, *def-t-u, st. F. (ō): nhd. Milde, Sanftmut; ge-dæf-t-u, F.: nhd. Milde, Sanftmut; man-þwǣr-nės-s, man-þwǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Sanftmut, Freundlichkeit

Sanftmut, afries. sēf-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut, Sanftmütigkeit

Sanftmut, anfrk. sen-iht-i* 1, st. F. (ī): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut

Sanftmut, as. wê-k-mō-d-i* 1, as.?, st. F. (i): nhd. »Weichmut«, Kleinmut, Sanftmut

Sanftmut, ahd. dultī* 1 und häufiger, st. F. (ī): nhd. Geduld, Langmut, Sanftmut, Erdulden; gidult* 31, st. F. (i): nhd. Geduld, Dulden, Duldsamkeit, Standhaftigkeit, Ausdauer, Langmut, Sanftmut, Gleichgültigkeit; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; mammuntī* 9 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Nachsicht, Friede, Annehmlichkeit, Bequemlichkeit, Zärtlichkeit, Wohlgefallen; mammuntigī* 1, st. F. (ī): nhd. Milde, Sanftmut, Zärtlichkeit, Annehmlichkeit; mammuntmuotī* 1, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Langmut; mammuntsamī* 2, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Milde, Lieblichkeit; miltī 19, st. F. (ī): nhd. Milde, Barmherzigkeit, Mitleid, Sanftmut, Gnade, Güte, Freigebigkeit; miltnissa* 2, st. F. (jō): nhd. »Milde«, Sanftmut, Gnade, Barmherzigkeit; mitiwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Gutherzigkeit, Sanftmut; mitiwārī* 2, st. F. (ī): nhd. Sanftmut, Übereinstimmung, Einklang; semftī* 5, samftī*, st. F. (ī): nhd. Leichtigkeit, Bequemlichkeit, Sanftmut, Milde, Nachsicht, Möglichkeit; weihmuotī* 5, st. F. (ī): nhd. Kleinmut, Verzagtheit, Sanftmut

Sanftmut, mhd. getwedigheit, st. F.: nhd. Sanftmut, Milde; kiusche (3), kiusch, kūsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuschede, st. F.: nhd. Keuschheit, Jungfräulichkeit, Reinheit, Sittsamkeit, Sanftmut; kiuschicheit*, kiuschecheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Jungfräulichkeit, Sittsamkeit, Sanftmut

Sanftmut, mhd. mammende (2), mamende, st. F.: nhd. Sanftmut; mammendicheit, memmendicheit, st. F.: nhd. Sanftmut; milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum; mitewære (2), mitewāre, st. F.: nhd. Freundlichkeit, Sanftmut

Sanftmut, mhd. senfte (2), semfte, sempfte, st. F.: nhd. Ruhe, ruhiges Leben, Gemächlichkeit, Sanftmut, Bequemlichkeit, Trost, Annehmlichkeit, Erleichterung; senfticheit, senftecheit, senftekeit, semftekeit, senftikeit, st. F.: nhd. Leichtigkeit, Sanftheit, Güte, Erleichterung, Linderung, Weichheit, Ruhe, Bequemlichkeit, Gemach, Annehmlichkeit, Milde, Sanftmut, Trost, Versöhnlichkeit; senftlīcheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Sanftmut; senftmüeticheit*, senftmüetecheit, senftmüetekeit, semftemüetkeit, semftemüetikeit, sanftmüetkeit, sanftmüetikeit, sanftmūtikeit, st. F.: nhd. Sanftmut

Sanftmut, mnd. sachtehēt*, sachthēt, sachtheit, F.: nhd. Sanftmut, Weichheit, Zartheit, Milde, Milderung, Erleichterung

Sanftmut, mnd. sachtem· dichhēt*, sachtm· dichēt, sachtm· dicheit, sechtm· dichēt, sechtm· dicheit, segmodigheit, samftm· dichēt, samftm· dichheit, F.: nhd. Sanftmüdigkeit, Milde, Sanftmut, Großmut, Güte, Behutsamkeit, Vorsicht

Sanftmut, mnd. sachtichhēt*, sachtichēt, sachticheit, sagtigheit, saftichēt, safticheit, saftigheit, samftichēt, samfticheit, F.: nhd. Sanftheit, Weichheit, Zartheit, Glätte, Sanftmut, Milde, Milderung, Erleichterung, Besserung, Altersschwäche (Bedeutung örtlich beschränkt), Ergebenheit, Frömmigkeit

Sanftmut, mnd. sātichhēt*, sātichēt, sāticheit, saticheit, F.: nhd. Ruhe, Friede, Sanftmut, Anstand (M.)

sanftmut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanftmut, nhd.: nhd. ; L.: DW

sanftmütig -- sanftmütig machen, mnd. vörsachtm· digen*, vorsachtm· digen, vorsachtmodigen, sw. V.: nhd. sanftmütig machen, besänftigen

sanftmütig, got. *mūk-a-mō-þ-s, Adj. (a): nhd. sanftmütig

sanftmütig, an. mjūk-lā-t-r, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sanftmütig, demütig

sanftmütig, ae. man-þwǣr-e, Adj.: nhd. menschenfreundlich, freundlich, sanftmütig, nett

sanftmütig, as. mā-th-mund-i* 1, Adj.: nhd. sanftmütig; smōth-i* 2, Adj.: nhd. sanftmütig

sanftmütig, ahd. 4zam 7, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig, gezähmt, ans Joch gewöhnt; lindmuotīg* 1, Adj.: nhd. sanftmütig; mammunti (1) 36, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, weich, friedlich, sanft, milde, gelassen, angenehm, besänftigend, offenherzig; mammuntīg* 1, Adj.: nhd. sanftmütig, mild, milde; mammunto* 14, Adv.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, nachsichtig, sanft, schön; mammuntsamo* 1, Adv.: nhd. freundlich, sanftmütig, mild; mandwāri* 3, Adj.: nhd. sanftmütig, gutmütig, friedlich; milti 16, Adj.: nhd. barmherzig, mild, sanftmütig, gnädig, freigebig, freigebig mit, gelinde, wohltätig, wohlwollend; mitiwāri* 12, Adj.: nhd. sanftmütig, gutherzig, freundlich; samftmuoti* 2, Adj.: nhd. sanftmütig, demütig; weihmuoti* 3, Adj.: nhd. kleinmütig, verzagt, sanftmütig, verweichlicht -- nicht sanftmütig: ahd. unmitiwari* 1, Adj.: nhd. unsanft, nicht sanftmütig, unbarmherzig

sanftmütig, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

sanftmütig, mhd. mammende (1), mamende, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig; mammendic***, Adj.: nhd. sanftmütig; milticlich*, milteclich, mildiclich, mildeclich, mildenclich, Adj.: nhd. »mildiglich«, sanftmütig, liebevoll, freundlich, liebreich, gütig, gnädig, freigiebig, großzügig, reichlich, geduldig, barmherzig, wohlgesittet, wohltätig; milticlīche*, milteclīche, mildiclīche, mildeclīche, mildenclīche, Adv.: nhd. »mild«, freundlich, liebevoll, sanftmütig, gnädig, freigiebig, reichlich; mitewære (1), mitwære, mitewāre, mitwāre, Adj.: nhd. freundlich, sanftmütig

sanftmütig, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; senftgemuot, Adj.: nhd. sanftmütig, milde gesinnt; senftic, senftec, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, friedfertig, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftlich, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, milde, mild, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm; senftmüete, Adj.: nhd. sanftmütig; senftmüetic*, senftmüetec, semftmüetec, sanftmüetec, senftmüetic, sanftmüetic, senftmūtic, sanftmūtic, Adj.: nhd. sanft, milde gesinnt, sanftmütig; senftmüeticlich*, senftmüeteclich, senfmüeteclich, Adj.: nhd. sanftmütig, geduldig; senftmüeticlīche*, senftmüeteclīche, senfmüeteclīche, Adv.: nhd. sanftmütig, geduldig; süezgemüetic, suozgemüetec, Adj.: nhd. sanftmütig, liebenswürdig; süezmüetic, süezmüetec, süezmūtic, süezemüetic, süezmuotic, suozmüetec, Adj.: nhd. sanftmütig, liebenswürdig, liebereich

sanftmütig, mhd. unerbolgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden, gewogen, erfreut; unerbolget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht erzürnt, sanftmütig, zufrieden; unsūr, Adj.: nhd. »unsauer«, überaus bitter, sanftmütig

sanftmütig, mnd. lichtm· dich***, Adj.: nhd. sanftmütig; quēr (1), quēre, Adj.: nhd. zahm, sanftmütig

sanftmütig, mnd. sachtemōde, sachtmōde, sagmude, samftemude, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gütig; sachtem· dich (1), sachtm· dich, samftm· dich, samfm· dich, samphtmodich, Adj.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, demutsvoll, ergeben (Adj.), duldend, milde, gütig, gnädig, leutselig; sachtem· dich (2), sachtm· dich, Adv.: nhd. sanftmütig, milde, gelassen, gnädig

sanftmütig, mnd. sachtem· dichlīk***, Adj.: nhd. sanftmütig, milde

sanftmütig, mnd. slītich, Adj.: nhd. geduldig, verträglich, sanftmütig

sanftmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftmütigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sanftmütigkeit, afries. sēf-t-ic-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Sanftheit, Milde, Sanftmut, Sanftmütigkeit

Sanftmütigkeit, mnd. lichtm· dichhēt*, lichtm· dichēt, lichtm· dicheit, F.: nhd. Sanftmütigkeit

sanftmütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanftmütiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftquellend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftrauschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftrinnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftrollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftschattiert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftschlummernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftschmeichelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftschwellend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftspielend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sänftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanftverglühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftverschämt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftverschlungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftverständigend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftwärmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftwehmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftweinend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanftzeltner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sang, germ. *sangwa-, *sangwaz, st. M. (a): nhd. Sang, Gesang

Sang, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen

Sang, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher

Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

sang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sangbar, mhd. senclich, Adj.: nhd. sangbar

sangbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sangbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sangboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sange, germ. *sangō-, *sangōn, sw. F. (n): nhd. »Sange«, Büschel, Ährenbüschel

Sange, ahd. sanga 2, sw. F. (n): nhd. Sange, Garbe (F.) (1), Ährenbüschel

Sange, mhd. sange (1), sw. F.: nhd. »Sange«, Büschel von Ähren, Ährenbündel

Sange, mnd. sange, F.: nhd. »Sange«, Büschel, Ährenbüschel

sange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sange, nhd.: nhd. ; L.: DW

sangekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sangel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sangemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sänger -- Gemeinschaft der liturgischen Sänger, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

Sänger -- Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Sänger -- herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

Sänger -- leichtfertiger Sänger oder Dichter, mhd. lotersingære, lotersinger*, st. M.: nhd. »Lottersinger«, leichtfertiger Sänger oder Dichter

Sänger -- Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

Sänger, idg. *au̯eid-, V., Sb.: nhd. singen, Sänger; *kāru-, M.: nhd. Sänger

Sänger, got. ? *gal-a-, M.: nhd. Sänger?; liu-þ-ārei-s* 2, st. M. (ja): nhd. Sänger

Sänger, an. ? *gal-i, sw. M. (n): nhd. Sänger?; grep-p-r, sw, M. (a): nhd. tapferer Mann, Held, Dichter, Sänger

-- der Sänger: an. ? svan-r, st. M. (a): nhd. Schwan, der Sänger?

Sänger, ae. gléo-man-n, gléo-man, glī-w-man-n, glī-w-man, M. (kons.): nhd. Sänger, Spieler, Narr; sang-ere, st. M. (ja): nhd. Sänger, Dichter; scop (1), sceop (2), st. M. (a): nhd. Dichter, Sänger, Skop; wōþ-bor-a, sw. M. (n): nhd. Vorbeter, Dichter, Sänger

Sänger, ahd. liodslago* 1, sw. M. (n): nhd. Sänger, Barde; liodslaho* 1, sw. M. (n): nhd. Sänger; liodsleggo* 2, sw. M. (n): nhd. Sänger; liudāri 1, st. M. (ja): nhd. Sänger; sangāri* 12, st. M. (ja): nhd. Sänger, Vorsänger

-- ausgezeichneter Sänger: ahd. adalsangāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Adelsänger«, berühmter Sänger, ausgezeichneter Sänger

-- berühmter Sänger: ahd. adalsangāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Adelsänger«, berühmter Sänger, ausgezeichneter Sänger

Sänger, mhd. schantiure, Sb.: nhd. Sänger; sengære, senger, st. M.: nhd. Sänger, Dichter, Kantor; sengel (1), st. M.: nhd. Sänger; singære, singer, st. M.: nhd. Singer, Sänger, lyrischer Dichter, Kantor

-- fahrender Sänger: mhd. spilman, spileman, st. M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, fahrender Sänger

-- kleiner Sänger: mhd. singærlīn*, singerlīn, st. N.: nhd. »Singerlein«, Sängerlein, kleiner Sänger

Sänger, mhd. voresengære*, vorsenger, foresengære*, forsenger*, st. M.: nhd. Singer, Sänger, Vorsänger; voresingære*, vorsinger, foresingære*, forsinger*, st. M.: nhd. Singer, Sänger, Vorsänger

Sänger, mnd. quinkelērære*, quinkelērer, M.: nhd. Musiker, Sänger

-- Sänger von Preisliedern: mnd. lofsingære*, lofsinger, M.: nhd. »Lobsänger«, Sänger von Preisliedern, Psalmist

-- Zunft der Sänger und Spielleute: mnd. meinstrandie, mnd.?, F.: nhd. Zunft der Sänger und Spielleute

Sänger, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

Sänger, mnd. singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

sanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sängerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sängerchor, mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

sängerchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sängerei, mhd. sengerīe, st. F.: nhd. »Sängerei«, Kantoramt, Kantorpfründe

Sängerei, mnd. ? sengærīe*, sengerīe, F.: nhd. »Sängerei«?, Kantorei

sängerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sängerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sängergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangerig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sängerin (als klösterliches Amt), mnd. sangærinne*, sangerinne, F.: nhd. Sängerin (als klösterliches Amt)

Sängerin, germ. *galō-, *galōn, sw. F. (n): nhd. Sängerin

Sängerin, ae. *gal-e, *gæl-e, sw. F. (n): nhd. Sängerin

Sängerin, as. *gal-a?, sw. F. (n): nhd. Sängerin

Sängerin, ahd. *gala?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sängerin«

Sängerin, ahd. sangāra* 1, sw. F. (n): nhd. Sängerin; sangārin 3, st. F. (jō): nhd. Sängerin, Muse; singa* 1, sw. F. (n): nhd. Sängerin

Sängerin, mhd. kalle (1), st. F.: nhd. Schwätzerin, Sängerin, Nachtigall

Sängerin, mhd. sengærinne*, sengerinne, sengerin, st. F.: nhd. Sängerin; singærinne*, singerinne, st. F.: nhd. »Singerin«, Sängerin

Sängerin, mnd. sengærische*, sengersche, F.: nhd. Sängerin

sängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sängerlein, mhd. singærlīn*, singerlīn, st. N.: nhd. »Singerlein«, Sängerlein, kleiner Sänger

sängerliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sängermeister, mhd. sengæremeister*, sengermeister, st. M.: nhd. »Sängermeister«, Kantor, Musiker

sängermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sängern -- Gruppe von Sängern, ahd. kōrmanagī* 1, kōrmanigī*, st. F. (ī): nhd. Chor (M.) (2), Gruppe von Sängern

sangern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sängerorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sängerschar, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

sängerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sängerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sängerstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sängerverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sängerwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sängerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sangeschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangesergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangesfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sangeskunst, ae. sang-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Sangeskunst, Dichtkunst

Sangeskunst, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen; singen (2), st. N.: nhd. Singen (N.), Gesang, liturgischer Gesang, Sangeskunst

sangeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sangessüß, ahd. sangswuozi* 2, Adj.: nhd. »sangessüß«, wohltönend, wohlklingend, melodisch

sangfink, nhd.: nhd. ; L.: DW

sangführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanggedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sanggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanggitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sanggöttin, ahd. sanggutin* 3, st. F. (jō): nhd. »Sanggöttin«, Göttin des Gesanges, Muse

sanghafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanghammel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangheerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangheller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sangherr, mhd. sanchērre*, sancherre, sw. M., st. M.: nhd. »Sangherr«, Kantor, Musiker

Sangjahr, mhd. sancjār, st. N.: nhd. »Sangjahr«, Jubeljahr

sangkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sangleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanglegerung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanglerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sanglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sanglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sanglust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sangmeister, ahd. sangmeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Sangmeister«, Musikmeister, Meister des Gesanges und der Musik

Sangmeister, mhd. sancmeister, st. M.: nhd. »Sangmeister«, Kantor, Musiker

sangmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sangmeisterin, mhd. sancmeisterinne, st. F.: nhd. »Sangmeisterin«, Kantatorin, Kantorin (?)

sangrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sangreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sangschule, mhd. sancschuole, st. F.: nhd. »Sangschule«, Singschule

Sangskunst, mhd. gesanc, st. N., st. M.: nhd. Gesang, Singen, Lied, Sangskunst, Spiel

sangspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sangspruch, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

sangständchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sangstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sangstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sanguiniker, mnd. sangwinius, M.: nhd. Sanguiniker

sanguiniker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangunisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sangvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sangwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sangweise, mhd. folāte, st. F.: nhd. Sangweise

Sangweise, mhd. rotruange, rotruwange, st. F.: nhd. Sangweise, Tanzlied; rundāte, rundate, st. F.: nhd. Rondo, Sangweise, Dichtweise

sangweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sangzeug, mhd. sancgeziuc, st. N.: nhd. »Sangzeug«, Musikinstrument

sanhand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sanikel (ein Heilmittel), mnd. sānikel, sanickel, sānekel, sānekele, sannekel, sannekele, sēnekel, sineckel, syneckel, M.: nhd. »Sanikel« (ein Heilmittel)

Sanikel, ahd. sanikel 2, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Sanikel; sanikela 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sanikel

sanikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanikelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sanikels -- Blütenkopf des Sanikels, mnd. sānikelenh· vet, N.: nhd. Blütenkopf des Sanikels

sanikelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sanikelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sanikelweiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sankt -- am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins, mnd. hēremissetins, M.: nhd. am Sankt Mauritiustag an den Erzbischof zu bezahlender Zins

Sankt -- Badstube bei Sankt Martin, mnd. mertenesstōven*, mertensstōven, martensstōven, M.: nhd. Badstube bei Sankt Martin

Sankt -- Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals, mnd. jürgenesbūr*, jürgensbūr*, M.: nhd. Insasse des Greifswalder Sankt Georghospitals

Sankt -- Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg, mnd. junchērenletter*, junkerenletter, M.: nhd. Junkernlektor, Lektor der Sülfmeister in der Sankt Johanniskirche zu Lüneburg

Sankt -- mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr, mnd. jürgeneshēre*, jürgenshēre*, M.: nhd. mit der Verwaltung und Gerichtsbarkeit des Greifswalder Sankt Georghospitals beauftragter Ratsherr

Sankt -- Sankt Johannisfest, mnd. jūl, jul, M.: nhd. Weihnachtsfest, Sankt Johannisfest, Fest der Wintersonnenwende, Fest der Sommersonnenwende

Sankt -- Sankt Katharina, mnd. h· vetjuncvrouwe*, h· vetjuncvrūwe, F.: nhd. Hauptheilige, Sankt Katharina

Sankt -- Sankt Pauls, mhd. (kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz)

Sankt Gotthard (Schweiz), mnd. Gōderdesberch, Gothardesberch*, N.: nhd. Sankt Gotthard (Schweiz)

Sankt Mauritiustag (22. September), mnd. hēremisse, hērmisse, hernemisse, hērremisse, F.: nhd. Messe des Herrn, Herrenmesse, Sankt Mauritiustag (22. September); hērenmisse, F.: nhd. Messe des Herrn, Herrenmesse, Sankt Mauritiustag (22. September)

sankt, mhd. sanct, sant, seint, sancte, sante, sande, sente, Adj.: nhd. sankt, heilig

sankt, mnd. sante, sente, sünte, sinte, Adj.: nhd. sankt, heilig

sanktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanktionieren -- durch Kreuzküssen sanktionieren, mnd. beküssen, sw. V.: nhd. »beküssen«, durch Kreuzküssen sanktionieren

sanktionieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sanktus, ahd. sanctus* 1, lat.-ahd.?, Adj.=M.: nhd. Sanktus

Sanktus, mhd. sanctus, st. M.: nhd. »Sanktus«

sanlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanna, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sanne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sannkenningar -- die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar, an. klauf, st. F. (ō): nhd. Kluft (F.) (1), Huf, die asyndetische Verbindung von zwei Sannkenningar

sannung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sanon (Nebenfluss der Meruthe), germ. Cernuni, lat.-kelt.-germ.?, FlN: nhd. Sanon (Nebenfluss der Meruthe)

Santiago -- Wallfahrt nach Santiago de Compostela, mnd. jācobesrēse*, jācobsrēise, F.: nhd. »Jakobsreise«, Wallfahrt nach Santiago de Compostela, Pilgerfahrt

santrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

santrockenkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

santrockkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saone, ahd. Sagonna* 6, Sigina, Sigonna, F.=ON.: nhd. Saone

Saphir -- aus Saphir hergestellt, mhd. saphirīn, sapfirīn*, Adj.: nhd. aus Saphir hergestellt, Saphir...

Saphir, anfrk. jakand* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Saphir

Saphir, ahd. jahhant* 3, jagant*, jachant*, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinth (ein Edelstein), Saphir, Korund?

-- aus Saphir: ahd. saffirinisk* 1, saffirinisc*, Adj.: nhd. »saffirinisch«, aus Saphir, wie Saphir

-- wie Saphir: ahd. saffirinisk* 1, saffirinisc*, Adj.: nhd. »saffirinisch«, aus Saphir, wie Saphir

Saphir, mhd. saphīr, saphīre, sapfīr, st. M.: nhd. Saphir; saphīre, sw. M.: nhd. Saphir

Saphir, mnd. saffīr, saphir, soffīr, sophir, zophir, saffer, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein (oft auch als grau bezeichnet), blauer Farbstoff?

Saphir, mnd. soffīr, sophir, zophir, sofier, soffēr, M.: nhd. Saphir, blauer Edelstein

saphir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saphir..., mhd. saphirīn, sapfirīn*, Adj.: nhd. aus Saphir hergestellt, Saphir...

saphirähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphirblau, mhd. saphīrblā, sapfirblā*, Adj.: nhd. saphirblau; saphīrisch, sapfirisch*, Adj.: nhd. saphirblau

saphirblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphiren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphirfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Saphirfarbe, mhd. saphirvarwe, sapfirfarwe*, st. F.: nhd. Saphirfarbe

Saphirfarbe, mnd. ? saffīrvarwe*, saffervarwe, F.: nhd. »Saphirfarbe«?, blauer Farbstoff

saphirfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saphirfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphirflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saphirisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphirkrystall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saphirn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphirn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saphirrubin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sapienz, mnd. sapientz, F.: nhd. »Sapienz«, Weisheit, Philosophie

sappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sarabait, ahd. līhhisāri 6, līchisāri*, st. M. (ja): nhd. Heuchler, Sarabait, Mönch ohne Regel, Nachahmer, Betrüger

Sarabaite, ahd. kamarsidilo* 2, sw. M. (n): nhd. »Kammerbewohner«, Mönch welcher im Hause und nicht im Kloster wohnt, Sarabaite

sarabande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sarazene sein (V.), mhd. sarrazīnen, sw. V.: nhd. »Sarazene sein« (V.)

Sarazene, ae. Sėrc-ing-, M., PN: nhd. Sarazene

Sarazene, ahd. Sarrazin* 1, ahd.?, M.=PN: nhd. Sarazene; Serzo 2, sw. M. (n)=PN: nhd. Sarazene, Araber

Sarazene, mhd. barbarōn, M.: nhd. Barbar, Sarazene, Heide (M.)

Sarazene, mhd. heiden (2), st. M., sw. M.: nhd. Heide (M.), Ungläubiger, Araber, Sarazene

Sarazene, mhd. Sarrazīn, st. M.: nhd. Sarazene, Araber, Heide (M.), Räuber, Mörder; sarrazīne, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Räuber, Mörder; Serze, sw. M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Mörder

Sarazene, mnd. hēide* (3), M.: nhd. Heide (Ungläubiger), Mohammedaner, Sarazene

Sarazene, mnd. Sarracēne, Saracēn, Sarrasīne, M.: nhd. Sarazene, Heide (M.), Ungläubiger

sarazene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sarazenen, an. Serk-ir, M. Pl.: nhd. Sarazenen, Orientalen

Sarazenen, ae. Sėrc-ing-as, M. Pl., PN: nhd. Sarazenen

Sarazenen, ahd. Serzi 2, st. M. Pl. (i)?=PN: nhd. Sarazenen

-- Land der Sarazenen: ahd. serzlant 1, st. N. (a)=ON.: nhd. Sarazenenland, Arabien, Land der Sarazenen

Sarazenen, mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien

Sarazenen, mnd. hēidenschop, heidenschop, F.: nhd. Heidenschaft, Gesamtheit der Heiden, Nichtchristen, Heiden (M. Pl.), Sarazenen, Türken, heidnisches Denken, heidnisches Fühlen, Heidenland

sarazenenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sarazenenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sarazenenland, ahd. serzlant 1, st. N. (a)=ON.: nhd. Sarazenenland, Arabien, Land der Sarazenen

sarazenenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarazenenoberst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sarazenheer, mhd. heidenhere*, heidenher, st. N.: nhd. »Heidenheer«, Sarazenheer

Sarazenien, mhd. heidenschaft, st. F.: nhd. Heiden, Heidentum, Heidenschaft, Nichtchristen, Ungläubige, Sarazenen, Land der Heiden, Sarazenien, Arabien

sarazenisch, ahd. serzīn* 1, Adj.: nhd. sarazenisch, arabisch; serzisk* 2, serzisc*, Adj.: nhd. sarazenisch, arabisch

sarazenisch, mhd. heiden (1), Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, orientalisch, arabisch; heidenisch, heidensch, Adj.: nhd. heidnisch, sarazenisch, arabisch

sarazenisch, mhd. sarrazēnisch, Adj.: nhd. sarazenisch, arabisch; sarrazīnesch, Adj.: nhd. sarazenisch

sarazenisch, mnd. sarracēnisch*, sarracēnes, Adj.: nhd. sarazenisch, ungläubig

sarazenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sarazenischer -- hoher sarazenischer Würdenträger, mhd. eskelīr, esklīr, st. M.: nhd. Eskelir, hoher sarazenischer Würdenträger

sarbache, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sarcopharg, ae. līc-beor-g, st. F. (ō): nhd. Sarg, Sarcopharg

sardachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sardōk -- Rock aus sardōk, mnd. ? sarrok, sarroch, sarok, M.: nhd. ein Stoffname, Rock aus sardōk?

Sarde, mnd. sardis, sardius, M.: nhd. Sarde, ein Edelstein

Sardelle -- geräucherte Sardelle, mnd. sprot (1), sprotte, F.: nhd. Sprotte (ein Fisch), ein kleiner Fisch, geräucherte Sardelle

Sardelle, ahd. ? last (2) 1, Sb.: nhd. Sardelle?

sardelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sarder, mnd. sardīn, sardinis, M.: nhd. Sarder, ein Edelstein

sarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sardis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sārdōk -- Geld für den Einkauf von sārdōk, mnd. sārdōkengelt, saardochengelt, N.: nhd. Geld für den Einkauf von sārdōk

sārdōk -- Rock aus sārdōk, mnd. sārdōkesrok*, sārdōksrok, sārdōkrok, M.: nhd. Rock aus sārdōk

sārdōk -- Wams aus sārdōk, mnd. sārdōkwambois*, sārdōkwams, N.: nhd. Wams aus sārdōk

sardonix, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sardonyx (ein Edelstein), mhd. sardonīs, sardonje, sardonix, st. M.: nhd. Sardonyx (ein Edelstein)

sardthun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sarg -- Brett für den Sarg, mnd. nōtholtesdēle*, nōtholtsdēle*, F.: nhd. »Notholzdiele«, Brett für den Sarg

Sarg -- Gestell auf dem der Sarg ruht, mnd. sarkstōl, M.: nhd. »Sargstuhl«, Gestell auf dem der Sarg ruht, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)

Sarg -- in den Sarg legen, mhd. verserken, ferserken*, versarken, fersarken*, sw. V.: nhd. »versargen«, in den Sarg legen

Sarg -- Sarg herstellen, mnd. sarkemāken* (1)**, V.: nhd. »sargmachen«, Sarg herstellen

Sarg -- wie mit einem Sarg umschließen, mhd. umbeserken, sw. V.: nhd. wie mit einem Sarg umgeben (V.), wie mit einem Sarg umschließen

Sarg, germ. *sark-, germ.?, M.: nhd. Sarg

Sarg, got. ƕilf-tr-jō-s* 1, ƕilf-tr-jōn-s*, st. F. (jō/i) oder sw. F. (n), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 129A): nhd. Totenkiste, Sarg

Sarg, ae. ciest (2), st. F. (ō): nhd. Kiste, Kasten, Sarg; līc-beor-g, st. F. (ō): nhd. Sarg, Sarcopharg; þrū-h, M., F. (kons.), N.: nhd. Röhre, Trog, Korb, Kasten, Sarg, Grab

Sarg, afries. serk 3, st. M. (a): nhd. Sarg

Sarg, as. sa-r-k* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sarg

Sarg, ahd. bāra (1) 24, st. F. (ō): nhd. Bahre, Trage, Sänfte, Sarg; bāro (1) 1, sw. M. (n): nhd. Totenbahre, Sarg; betti 76, st. N. (ja): nhd. Bett, Lager, Beet, Polster, Trage, Sänfte, Sarg; kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.)

(2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; ? korb 68, st. M. (a?): nhd. Korb, Reuse, Sarg?; līhkar* 13?, st. N. (a): nhd. »Körpergefäß«, Sarg; sark 15, sarc, st. M. (a?, i?): nhd. Sarg; sarkskrīni* 1, sarcscrīni*, st. N. (ja): nhd. Sarg, Totenschrein; truha 13, sw. F. (n): nhd. »Truhe«, Büchse, kleiner Kasten, Schrein, Sarg

Sarg, mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

-- in den Sarg gelegt: mhd. beserket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingesargt, in den Sarg gelegt

-- in den Sarg legen: mhd. besarken, sw. V.: nhd. in den Sarg legen, einsargen, bestatten; beserken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen, bestatten

Sarg, mhd. kiste, st. F., sw. F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), Sarg, Truhe, Gefäß

Sarg, mhd. lade (1), sw. F., st. F.: nhd. Lade, Behälter, Truhe, Kiste, Kasten (M.), Sarg; līchkar, st. N.: nhd. »Leichkar«, Sarg; līchstein, st. N.: nhd. »Leichstein«, Leichenstein, Sarg

Sarg, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne; schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg; troc (1), st. M.: nhd. Trog, Futtertrog, Teigtrog, Brunnentrog, Sarg; truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

-- in den Sarg legen: mhd. sarken, sw. V.: nhd. einsargen, in den Sarg legen

-- kleiner Sarg: mhd. serclīn, st. N.: nhd. »Särglein«, kleiner Sarg; serklīn, st. N.: nhd. Särglein, kleiner Sarg

Sarg, mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe; dōdenkiste, dodenkiste, F.: nhd. »Totenkiste«, Sarg; dōdensark, M.: nhd. Sarg; dōdenstok, dodenstock, M.: nhd. Sarg, Totenbaum; dōtkiste, F.: nhd. Sarg

Sarg, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias

Sarg, mnd. sarke, sark, F.: nhd. Sarg

Sarg, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein

Sarg, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

Sarg, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

sarg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarg, nhd.: nhd. ; L.: DW

sargartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sargas, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sargbahre, mnd. sarkbāre, F.: nhd. »Sargbahre«, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)

Sargbaum, mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

sargbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sargbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sargbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sargbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sargdecke, mnd. bǟldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

Sargdecke, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff

sargdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sargdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Särge -- Holz aus dem Särge gemacht sind, mnd. sarkholt, M.: nhd. »Sargholz«, Holz aus dem Särge gemacht sind

Särge -- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession, mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

sarge, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

särge, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Särgen -- Anfertigung von Särgen, mnd. sarkemāken* (2), sarkemākent, N.: nhd. »Sargmachen«, Anfertigung von Särgen

sargen, mnd. sarken***, V.: nhd. »sargen«, einsargen, begraben (V.)

sargen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sargeng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sargförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sargfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

sarggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarggewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sarggriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sargholz, mnd. sarkholt, M.: nhd. »Sargholz«, Holz aus dem Särge gemacht sind

sargholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sargkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sarglaken, mnd. sarklāken, N.: nhd. »Sarglaken«, Tuch das über den Sark gelegt wird

Särglein, mhd. serclīn, st. N.: nhd. »Särglein«, kleiner Sarg

Särglein, mhd. serklīn, st. N.: nhd. Särglein, kleiner Sarg

särglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

särglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sarglicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sargmachen, mnd. sarkemāken* (2), sarkemākent, N.: nhd. »Sargmachen«, Anfertigung von Särgen

sargmachen, mnd. sarkemāken* (1)**, V.: nhd. »sargmachen«, Sarg herstellen

Sargmächer, mnd. sarkmēkære, sarkmēker, M.: nhd. »Sargmächer«, Sargtischler

Sargmacher, mnd. sarkmākære*, serkmākære*, sarkmāker, serkmāker, M.: nhd. »Sargmacher«, Sargtischler

sargmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sargmacherstraße, mnd. sarkmākærestrāte*, sarkmākerstrāte, F.: nhd. »Sargmacherstraße«

sargmagazin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sargnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

sargnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sargpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sargplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sargpreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sargpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sargrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sargsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sargschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sargschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sargstein, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein

sargstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sargstuhl, mnd. sarkstōl, M.: nhd. »Sargstuhl«, Gestell auf dem der Sarg ruht, Katafalk (ungeschmücktes Gerüst auf dem der Sarg aufgebaut wurde)

Sargtischler, mnd. sarkmēkære, sarkmēker, M.: nhd. »Sargmächer«, Sargtischler

Sargtischler, mnd. sarkmākære*, serkmākære*, sarkmāker, serkmāker, M.: nhd. »Sargmacher«, Sargtischler

Sargtuch, an. kǫg-ur-r, st. M. (a): nhd. Decke, Bettdecke, Sargtuch

sargtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sargvoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sark -- Tuch das über den Sark gelegt wird, mnd. sarklāken, N.: nhd. »Sarglaken«, Tuch das über den Sark gelegt wird

Sarkophag, mhd. sarcstein, sarkestein, st. M.: nhd. Sarkophag, Steinsarg

Sarkophag, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias

Sarkophag, mnd. sarkstēn, sarkstein, M.: nhd. »Sargstein«, Sarg, Sarkophag, großer Stein, Steinplatte, Grabstein, Sandstein

sarmatisch, ae. sarmond-isc, Adj.: nhd. sarmatisch

saronsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sarras, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarrazene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarrock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrockamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrockhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrocksamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrockshaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrocksweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrockswebergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrockweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarrockwebergaffel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarsaparille, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sarsche, mhd. serge, sarge, F.: nhd. Wollstoff, Sarsche, Sarschendecke, Unterlage, Matratze, Strohsack

sarsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sarschendecke, mhd. serge, sarge, F.: nhd. Wollstoff, Sarsche, Sarschendecke, Unterlage, Matratze, Strohsack

sarse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarteigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sartuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sartuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sartuchamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sartuchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sartuchmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sartuchsamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sartuchsmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sartuchsweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sartuchweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sarwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sarworchteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarworchterherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarwuerchte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarwuerchtenhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sarwuerchtmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasa, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

sass-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sass-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sassafras, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sassafrasbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sassafrasholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sassafrasöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sassaparille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sassaparillwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sassbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sasse, afries. *sēt-a (1), sw. M. (n): nhd. Sasse, Sitzender; *set-t-a (2), sw. M. (n): nhd. »Sitzender«, Sasse

Sasse, as. *sāt?, st. M. (a?): nhd. Sasse, Bewohner; *sē-t-io?, sw. M. (n): nhd. Sasse

Sasse, ahd. *sāzo?, sw. M. (n): nhd. Sasse, Sitzender

Sasse, mhd. sāze (2), sw. M.: nhd. Sitzender, Sasse

Sasse, mnd. sātære* (2)**, sāter***, M.: nhd. Sasse, Sitzender

sasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasse-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasse-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sassen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sassendorf -- Siedetag eines Sälzers in Sassendorf, mnd. būrdach, M.: nhd. Siedetag eines Sälzers in Sassendorf

sassenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sasser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sassesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasshaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasshaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasshaftige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sässig, mnd. sētich***, sēttich***, Adj.: nhd. »sässig«, sitzend

sassigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sassisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sassmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasssetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sassung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saszjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satan, germ. *satan-, M.: nhd. Satan, Teufel

Satan, as. Satanas 11, st. M. (a): nhd. Satan

Satan, ahd. altfījant* 1, st. M. (nt): nhd. »Altfeind«, Erzfeind, Satan; fījant* 258, fīant, st. M. (nt): nhd. Feind, Widersacher, Gegner, Teufel, Satan; satanās 21, st. M. (a): nhd. Satan, Teufel

Satan, mhd. satanās, satanāt, satān, st. M.: nhd. Satan

Satan, mhd. vālant, fālant*, st. M.: nhd. »Valand«, Teufel, teufelähnliches Wesen, Satan, Ungeheuer

Satan, mnd. satān, satanās, satenās, M.: nhd. Satan

Satan, mnd. vālant (1), fālant, vōlant, valant, volant, M.: nhd. Teufel, Satan

satan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satanas, nhd.: nhd. ; L.: DW

satanatisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sataniske, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satanit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satans -- Gehilfe des Satans, mnd. hellehunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund; hellenhunt, M.: nhd. Teufel, Gehilfe des Satans, teuflischer Kerl, Höllenhund

satansarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satansengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satansfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satansgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satansherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satanskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satanskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satanskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satansloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satansluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satansmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satansmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satansopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satanspilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satansscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satanssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satansterzie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satanszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sāte -- Urkunde über eine sāte, mnd. sātebrēf, M.: nhd. »Rechtsbrief«, Urkunde über eine sāte

sāte -- Vollzieher einer sāte, mnd. sāte (3), M.: nhd. Zeuge, Vollzieher einer sāte, Vorsteher, Aufseher, Kommissar

sate-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sate-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sateartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satebrake, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satebrecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satebrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satebruechig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satebuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satefriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sateherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satelbreite, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sateleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saterecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satereise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saterman, nhd.: nhd. ; L.: DW

saterstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saterstagshaelbchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saterstagskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saterstagsrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satertaghaelbchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satertagkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satertagrentkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satesartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sateschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sateschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satesfriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satesherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satesleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satesleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

satesreise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satesschaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satestag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satetag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sateteiding, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sathebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satin, mhd. satīn, st. M.: nhd. Satin

Satin, mnd. satīn (2), sattein, M.: nhd. Satin, Seidengewebe

satin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satire, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satirenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satiriker, mhd. sitensträfære*, sitensträfer, st. M.: nhd. »Sittenschelter«, Satiriker

satiriker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satirisch -- satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache, mnd. servit· r, M.: nhd. satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache

satirisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satirischen -- kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, mnd. klincgedichte, klincgedicht, N.: nhd. kurzes erzählendes Gedicht meist humoristischen bzw. satirischen Inhalts, Titel einer Sammlung von etwa 1650

satisdation, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisdieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktion, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktiongelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionsgelder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionswesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfaktionwesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satisfazieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satrap, ahd. satraps* 1, ahd.?, st. M.: nhd. Satrap, Statthalter

Satrap, mhd. sātrāpas, st. M.: nhd. Satrap; satrapiste, st. M.: nhd. Satrap

satrap, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satt -- Menge die ausreicht um satt zu werden, mnd. sāde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

satt -- satt machen, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

satt -- satt machen, mnd. ersāden***, sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen

satt -- satt machen, mnd. sēdigen (1), sēdgen, setgen, seddigen, sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, befriedigen, zufrieden stellen

satt -- satt machen, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen

satt -- satt machen, mnd. sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen

satt -- satt machen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

satt -- satt werden, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

satt -- satt werden, mnd. ersāden***, sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen

satt -- satt werden, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen

satt -- sich satt essen an, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

satt -- sich satt essen, mhd. setigen, settigen, sw. V.: nhd. sättigen, sich satt essen

satt -- sich satt trinken, mhd. ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

satt sein (V.), ae. sa-d-ian, sw. V. (2): nhd. satt sein (V.), überdrüssig sein (V.), sättigen

satt sein (V.), mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

satt, idg. *sā-, *sə-, Adj., V.: nhd. satt, sättigen

satt, germ. *matitiþs, germ.?, Adj.: nhd. satt, gesättigt; *sada-, *sadaz, Adj.: nhd. satt
-- satt werden: germ. *sadōn, sw. V.: nhd. satt werden

satt, got. sa-þ-s* 12, sads, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. satt

satt, an. sa-ð-r (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt
-- satt von Bier: an. ǫl-sa-ð-r, Adj.: nhd. »biersatt«, satt von Bier

satt, ae. sæ-d, Adj.: nhd. satt, überdrüssig, gesättigt

satt, anfrk. sa-d* 1, sa-t*, Adj.: nhd. satt, gesättigt

satt, as. sa-d* 3, Adj.: nhd. satt, gesättigt

satt, ahd. sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?
-- satt machen mit: ahd. follamesten* 1, sw. V. (1a): nhd. mästen, satt machen mit

satt, mhd. sat (1), Adj.: nhd. satt, voll, gesättigt, genügend, hinreichend, befriedigt, überdrüssig, müde; sat (3), Adv.: nhd. satt, voll, befriedigt, überdrüssig, müde

satt, mhd. veizet, veizt, vēzt, viezt, feizet, feizt, fēzt, fiezt, Adj.: nhd. fruchtbar, reich, dicht, gemästet, beleibt, ergiebig, gesättigt, dunkel, feist, fettig, mit Fett gemischt, fett, dick, satt, fest; vol (1), fol*, vul, ful*, Adj.: nhd. voll, vollständig, ganz, vollkommen, wahr, reich, reichlich, erfüllt, gefüllt, angefüllt, vollgefüllt, vollbeladen, gefüttert, satt, gesättigt, berauscht, in Fülle vorhanden
-- etwas satt werden: mhd. vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an
-- satt machen: mhd. vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln
-- sich satt essen: mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

satt, mnd. gesādiget, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. satt, gesättigt, gelabt, gestärkt, befriedigt, zufrieden, eingedeckt, bevorratet

satt, mnd. sat (1), Adj.: nhd. satt, gesättigt, genügend, überdrüssig, unlustig, betrunken, befriedigt, zufriedengestellt, hinreichend, reichlich, müde

satt, mnd. sādich (2), Adj.: nhd. satt, befriedigt

satt, mnd. · verātich ōverātich, auerātich, Adj.: nhd. satt, übersatt

satt, mnd. vördrōtich*, vordrōtich, vordratich, Adj.: nhd. überdrüssig, satt; vörsādelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. sättlich, satt
-- nicht satt: mnd. unsat***, Adj.: nhd. nicht satt, unersättlich, ungesättigt, unbefriedigt
-- satt werden: mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt

werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.)

satt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattblau, mhd. satblā, Adj.: nhd. »sattblau«, dunkelblau

sattblau, mnd. satblā, satblāw, Adj.: nhd. »sattblau«, tiefblau, dunkelblau

sattblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Satte, ahd. satta 2, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Satte, Schüssel, Schale (F.) (2), Korb

Satte, mhd. sete (1), sw. F.: nhd. Korb, Satte

Satte, mnd. sette (1), F.: nhd. Satte, Milchnapf

satte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sattel -- am Sattel hängender kurzer Dolch, mnd. sādelprēn, sadelprēn, sādelprēne, sādelpreine, M.: nhd. »Sattelpfriem«, am Sattel hängender kurzer Dolch

Sattel -- am Sattel hängendes Behältnis, mnd. sādelvat, zader vat, N.: nhd. »Sattelfass«, am Sattel hängendes Behältnis, Satteltasche

Sattel -- am Sattel hängendes Streitbeil, mnd. sādelbīl, M.: nhd. »Sattelbeil«, am Sattel hängendes Streitbeil

Sattel -- aus dem Sattel fallen, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

Sattel -- aus dem Sattel heben, mhd. abevellen, abvellen, abefellen*, abfellen*, abe vellen, sw. V.: nhd. »abfällen«, aus dem Sattel heben, zu Boden strecken, niederwerfen

Sattel -- aus dem Sattel stechen, mhd. niderstechen, nider stechen, st. V.: nhd. »niederstechen«, vom Pferd stechen, aus dem Sattel stechen, hinabwerfen auf, hinabwerfen in

Sattel -- aus dem Sattel werfen, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

Sattel -- Bauchriemen am Sattel, mnd. gegōrde, N.: nhd. Stattelgurt, Bauchriemen am Sattel

Sattel -- den Sattel beziehen und bepolstern, mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

Sattel -- ein besonderer Sattel, mnd. pēlegrīmensādel, pēlegrīnensādel, M.: nhd. ein besonderer Sattel, Meisterstück der Sattler?, Reisesattel?

Sattel -- Gurtriemen am Sattel, mnd. gorde, gōrde, g· rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen

Sattel -- Haihaut die unter den Sattel gelegt wird, an. lē-skrāp-r, M.: nhd. Haihaut die unter den Sattel gelegt wird

Sattel -- Hinterriemen am Sattel des Pferdes, mhd. afterreide, F.: nhd. Schwanzriemen, Hinterriemen am Sattel des Pferdes

Sattel -- im Sattel bleiben, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

Sattel -- kleiner Sattel, mhd. satellīn, sattellīn*, st. N.: nhd. »Sättellein«, kleiner Sattel

Sattel -- Metallknopf am Sattel, an. dop-p-a, st. F. (ō): nhd. Metallknopf am Sattel

Sattel -- mit verziertem Sattel, ae. sad-ol-beor-h-t, Adj.: nhd. mit verziertem Sattel

Sattel -- ohne Sattel reitend, mhd. barrusse, barrüsse, Adv.: nhd. »barroß«, auf ungesatteltem Pferd reitend, ohne Sattel reitend; barrussic*, barrussec, Adj.: nhd. ohne Sattel reitend

Sattel -- Sattel auflegen, mnd. sādelen, sadelen, sw. V.: nhd. satteln, Sattel auflegen

Sattel -- Sattel eines Saumtiers, mhd. soumsatel, st. M.: nhd. »Saumsattel«, Packsattel, Sattel eines Saumtiers

Sattel -- Sattel für ein Reitpferd, mnd. rīdesādel, M.: nhd. »Reitsattel«, Sattel für ein Reitpferd

Sattel -- Sattel für leichtes Reitpferd, mnd. hingestsādel, hengestsādel, M.: nhd. Sattel für leichtes Reitpferd

Sattel -- Sattel mit Rückenstütze, mnd. stütsēdel, M.: nhd. Sattel mit Rückenstütze

Sattel -- Sattel und Zaumzeug, mnd. rīdet· ch, N.: nhd. »Reitzeug«, Sattel und Zaumzeug, zum Reiten benötigtes Zubehör

Sattel -- Sattel zu Stallzwecken, mnd. stalsādel, M.: nhd. »Stallsattel«, Sattel zu Stallzwecken

Sattel -- Schelle am Sattel, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

Sattel -- über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, mnd. · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergorde, ōrgorde, oͤvergorde, F., M.: nhd. »Übergurt«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten; · vergördel, ōvergördel, overgordel, M.: nhd. »Übergürtel«, Gurt zum Pferdegeschirr, über Sattel und Bauchgurt geschnallter lederner Gurt um den Sattel besser zu halten, Haltevorrichtung für Traglasten

Sattel (F.), ahd. sātila* 4, sātala*, sw. F. (n): nhd. Sattel (F.), Maß, Getreidemaß

Sattel (F.), mhd. sātel, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), Ackermaß, Acker von einer bestimmten Größe; sātele, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Sattel« (F.), ein Ackermaß

Sattel (M.) der nur aus Kissen besteht, mnd. küssādel, M.: nhd. Sattelkissen, Sattel (M.) ohne Baum, Sattel (M.) der nur aus Kissen besteht

Sattel (M.) mit Knauf, mnd. knōpsādel, M.: nhd. »Knaufsattel«, Sattel (M.) mit Knauf

Sattel (M.) ohne Baum, mnd. küssādel, M.: nhd. Sattelkissen, Sattel (M.) ohne Baum, Sattel (M.) der nur aus Kissen besteht

Sattel (M.), germ. *sadla-, *sadlaz, *sadula-, *sadulaz, *satula-, *satulaz, st. M. (a): nhd. Sattel (M.)

Sattel (M.), an. sǫð-ul-l, st. M. (a): nhd. Sattel (M.)

Sattel (M.), ae. sad-ol, sad-el, sæd-el, sad-ul, st. M. (a): nhd. Sattel (M.)

Sattel (M.), afries. sad-el 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Sattel (M.)

Sattel (M.), ahd. satul 19, satil, st. M. (a?): nhd. Sattel (M.), Reitsattel, Saumsattel

Sattel (M.), mhd. pfertgereite*, phertgereite, st. N.: nhd. Pferdeausrüstung, Sattel (M.), Zaumzeug

Sattel (M.), mhd. satel, sadel, st. M.: nhd. Sattel (M.); satelboge, sw. M.: nhd. Sattelbogen, Raum zwischen den zwei Sattelbogen, Sattel (M.); sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron

Sattel (N.), as. *sad-ul?, st. M. (a?): nhd. Sattel (N.)

Sattel, ahd. stuol 94, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron, Bank (F.) (1), Sitzplatz, Sattel

Sattel, mnd. sādel (1), sadel, saddel, M.: nhd. Sattel

Sattel, mnd. sādelküssen, sadelkussen, N.: nhd. Sattelkissen, Sattel

sattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sattelarbeit, mnd. sādelwerk, N.: nhd. »Sattelwerk«, Sattelarbeit

sattelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sattelaxt, ahd. satulakkus* 1, satulackus*, st. F. (i, z. T. athem.?): nhd. »Sattelaxt«, zweischneidige Streitaxt

Sattelaxt, mnd. sādelexe, sadelexe, F.: nhd. Sattelaxt, Streitaxt

sattelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sattelbaum, ahd. satulbogo* 15, sw. M. (n): nhd. Sattelbogen, Sattelbaum

Sattelbaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor

Sattelbaum, mnd. sādelbōm, sadelbōm, M.: nhd. Sattelbaum

sattelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelbäume -- Verfertiger der Sattelbäume, mnd. bōmhouwære*, bōmhouwe, bômhower, M.: nhd. Baummacher, Verfertiger der Sattelbäume

sattelbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelbeil, mnd. sādelbīl, M.: nhd. »Sattelbeil«, am Sattel hängendes Streitbeil

sattelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelbespanner, mhd. deckensatel, st. M.: nhd. »Deckensattel«, Sattelbespanner

sattelbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelbogen -- hinterer Sattelbogen, mhd. hindersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Hintersattelbogen«, hinterer Sattelbogen, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Pferdes

Sattelbogen -- hinterer Sattelbogen, mnd. hinderb· ge, hinderboge, F.: nhd. hinterer Sattelbogen

Sattelbogen, ae. sad-ol-bog-a, sw. M. (n): nhd. »Sattelbogen«

Sattelbogen, as. sad-ul-bog-o* 1, sw. M. (n): nhd. Sattelbogen

Sattelbogen, ahd. satulbogo* 15, sw. M. (n): nhd. Sattelbogen, Sattelbaum

Sattelbogen, mhd. boge (1), bogen, poge, sw. M.: nhd. Bogen, Wölbung, Halbkreis, Sattelbogen, Brückenbogen, Torbogen, gebogener Querbalken, Bogen an einer Krone, Regenbogen, Umweg

Sattelbogen, mhd. satelboge, sw. M.: nhd. Sattelbogen, Raum zwischen den zwei Sattelbogen, Sattel (M.)

-- Raum zwischen den zwei Sattelbogen: mhd. satelboge, sw. M.: nhd. Sattelbogen, Raum zwischen den zwei Sattelbogen, Sattel (M.)

Sattelbogen, mnd. sādelbōge, sadelboge, M.: nhd. »Sattelbogen«

sattelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelbogens -- Auslauf des Sattelbogens, ahd. gaganleder 2, st. N. (a): nhd. »Gegenleder«, Auslauf des Sattelbogens, Teil des Sattelzeuges

sattelbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelbulge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sättelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satteldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Satteldecke, ahd. banklahhan* 14, banclachan*, st. N. (a): nhd. »Banktuch«, Bankdecke, Decke, Satteldecke, Sitzkissen, Bettdecke; 9zuzele? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Satteldecke; hulcia 9, ulcia, hultia, lat.-ahd.?, F.?: nhd. Satteldecke; hulcitra* 1, lat.-ahd.?, F. (?): nhd. Satteldecke; hulcitrum* 1, lat.-ahd.?, N.?: nhd. Satteldecke; hulcitum 9, lat.-ahd.?, N.: nhd. Satteldecke; hulft 21, hulst*, st. F. (i): nhd. Decke, Satteldecke; hulid* 1, st. N.: nhd. Decke, Hülle, Satteldecke; hulst* 2, st. F. (i): nhd. Decke, Satteldecke; satulhulst* 1, satulhulft*?, st. F. (i): nhd. Satteldecke; ? troskili*? 1, troscili, ahd.?, Sb.: nhd. Satteldecke?; ? wulluh* 13, Sb.: nhd. Hülle, Umwurf, Wickelkleid?, Satteldecke?

Satteldecke, mhd. banclachen, st. N.: nhd. Decke, Satteldecke, Tuch zum Bedecken von Bänken

Satteldecke, mhd. hulfter 1, st. F.: nhd. Futteral, Satteldecke; hulst, st. F.: nhd. Decke, Hülle, Satteldecke

Satteldecke, mhd. lankenier, st. N.: nhd. Decke über die Hüften des Pferdes, Satteldecke

Satteldecke, mhd. sateldecke, F.: nhd. Satteldecke; satelkleit, st. N.: nhd. »Sattelkleid«, Satteldecke; sateltuoch, st. N.: nhd. Satteldecke, Satteltuch

Satteldecke, mnd. ? pērdeklēt, pērdekleit, N.: nhd. »Pferdekleid«, Satteldecke? ÜG.: lat. sandula

Satteldecke, mnd. barse (3), basse, M.: nhd. Satteldecke, Packsattel

Satteldecke, mnd. sādelbārse*, sādelbasse, M.: nhd. Satteldecke, Packsattel

Satteldecke, mnd. sādeldecke, N.: nhd. Satteldecke

satteldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattelfass, mnd. sādelvat, zader vat, N.: nhd. »Sattelfass«, am Sattel hängendes Behältnis, Satteltasche

sattelfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelgadem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sattelgasse, mhd. satelgazze 1, sw. F.: nhd. Sattelgasse

sattelgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sattelgerät, as. sad-ul-gi-rêd-i* 1, st. N. (ja): nhd. Sattelgerät

Sattelgerät, mnd. sādelgerēde, sādelgereide, N.: nhd. »Sattelgerät«

Sattelgerüst -- das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird, mnd. · verbēnen, · verbeinen, ōverbēnen, averbēnen, sw. V.: nhd. das Sattelgerüst mit weichgeklopften Pferdesehnen bespannen bevor dieses mit Leder bezogen wird

Sattelgeschirr, ahd. satulgiskirri* 5, satulgiscirri*, st. N. (ja): nhd. Sattelgeschirr, Pferdegeschirr, Riemenwerk

Sattelgeschirr, mhd. satelgeschirre, st. N.: nhd. »Sattelgeschirr«, Sattelzeug

sattelgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelgeschirrs -- Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs, mnd. plātennāgel, M.: nhd. »Plattennagel«, Nagel oder Niet zur Verbindung von Teilen der Rüstung oder des Sattelgeschirrs

Sattelgurt -- Beschlag am Sattelgurt, mnd. sādelgorderinke*, sādelgörderinke, F.: nhd. »Sattelgurtring«, Beschlag am Sattelgurt

Sattelgurt -- Sattelgurt anlegen, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

Sattelgurt -- Sattelgurt festziehen, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

Sattelgurt, mhd. darmgürtel, st. M.: nhd. »Darmgürtel«, Sattelgurt, Bauchriemen

Sattelgurt, mhd. surzengel, st. M.: nhd. Obergurt, Sattelgurt

Sattelgurt, mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

Sattelgurt, mnd. deckgōrde, deckegōrde*, M.: nhd. Deckgurt, Sattelgurt

Sattelgurt, mnd. gorde, görde, g· rde, gōrde, M.: nhd. Gurt, Gürtel, Gurtriemen am Sattel, Sattelgurt, Bauchriemen
-- Beschlag am Sattelgurt: mnd. gorderinke*, gortrinke, F.: nhd. »Gurtring«, Beschlag am Sattelgurt

Sattelgurt, mnd. pērdegördel, N., F.?: nhd. »Pferdegürtel«, Bauchriemen für Pferde, Sattelgurt

Sattelgurt, mnd. sādelgorde***, M.: nhd. »Sattelgurt«

Sattelgurt, mnd. sādelgördel, saddelgördel, sadelgordel, M.: nhd. »Sattelgürtel«, Sattelgurt

sattelgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelgürtel, mnd. sādelgördel, saddelgördel, sadelgordel, M.: nhd. »Sattelgürtel«, Sattelgurt

Sattelgurtring, mnd. sādelgorderinke*, sādelgörderinke, F.: nhd. »Sattelgurtring«, Beschlag am Sattelgurt

sattelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattelgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sattelhalfter, mnd. holfte (1), F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; holfter (1), hulfte, hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfte, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile; hulfter, F.: nhd. Behälter für eine Waffe, Sattelhalfter, Tasche für Bogen und Pfeile

sattelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelhenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelhof, mnd. sēdelhof, M.: nhd. Sattelhof, Herrenhof

Sattelhof, mnd. sēlehof, selihof, sēlehove, M., N.: nhd. »Salhof«, Sattelhof

Sattelhof, mnd. sādelhof, sēdelhof, seddelhof, M.: nhd. Salhof, Sattelhof, Herrenhof, freier Oberhof

sattelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelhufe, mnd. sādelhōve, F.: nhd. Salhufe?, Sattelhufe, Herrengut

sattelhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sattelkammer, mnd. sādelkāmer, F.: nhd. Sattelkammer, Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug

sattelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelkanzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. panēl, panēle, panneel, pannēl, M.: nhd. Paneel, Holzverkleidung, Täfelung, Rahmen für Fenster und Türen, Sattelkissen (Bedeutung örtlich beschränkt), Luke, Lukendeckel, Lukenklappe, Füllungsplanke

Sattelkissen, mhd. panel, banel, st. N.: nhd. Sattelkissen

Sattelkissen, mnd. küssādel, M.: nhd. Sattelkissen, Sattel (M.) ohne Baum, Sattel (M.) der nur aus Kissen besteht; küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

Sattelkissen, mnd. rēpel (1), reipel, mnd.?, Sb.: nhd. Sattelkissen

Sattelkissen, mnd. sādelküssen, sadelkussen, N.: nhd. Sattelkissen, Sattel

sattelkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelkleid, mhd. satelkleit, st. N.: nhd. »Sattelkleid«, Satteldecke

Sattelknauf, ae. sad-ol-felg, st. F. (ō): nhd. Sattelknauf

sattelknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelknecht, mhd. satelkneht, st. M.: nhd. »Sattelknecht«, Reitknecht

sattelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattelland, mnd. sēlelant, selilant, N.: nhd. »Salland«, Sattelland

sattellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattellehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattellehnrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattellehnsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sättellein, mhd. satellīn, sattellīn*, st. N.: nhd. »Sättellein«, kleiner Sattel

sättellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattelmacher -- Sattelmacher betreffend, mnd. sādelmēkærisch***, Adj.: nhd. Sattelmacher betreffend

Sattelmacher -- Sattelmacher betreffend, mnd. sādelmākærisch***, Adj.: nhd. »sattelmacherisch«, Sattelmacher betreffend

Sattelmacher, as. sad-ul-ār-i* 1, sad-ul-êr-i*, st. M. (ja): nhd. Sattler, Sattelmacher

Sattelmacher, mnd. sādelære*, sādeler, sadeler, M.: nhd. Sattler, Sattelmacher

Sattelmächer, mnd. sādelmēkære*, saedelmēkære*, sādelmēker, saedelmēker, sādelmecker, M.: nhd. Sattelmächer, Sattler

Sattelmacher, mnd. sādelmākære*, saedelmākære*, sādelmāker, saedelmāker, sadelmaker, M.: nhd. »Sattelmacher«, Sattler

sattelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelmachergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sattelmacherin, mnd. sādelmēkærische*, sādelmēkersche, F.: nhd. Sattelmacherin, Frau des Sattelmachers

Sattelmacherin, mnd. sādelmākærische*, sādelmākersche, F.: nhd. Sattelmacherin, Frau des Sattelmachers

sattelmacherisch, mnd. sādelmākærisch***, Adj.: nhd. »sattelmacherisch«, Sattelmacher betreffend

Sattelmacherknecht, mnd. sādelmākæreknecht*, sādelmākerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

Sattelmachers -- Frau des Sattelmachers, mnd. sādelmēkærische*, sādelmēkersche, F.: nhd. Sattelmacherin, Frau des Sattelmachers

Sattelmachers -- Frau des Sattelmachers, mnd. sādelmākærische*, sādelmākersche, F.: nhd. Sattelmacherin, Frau des Sattelmachers

sattelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sätteln -- mit Sätteln ausrüsten, mhd. besetelen*, beseteln, sw. V.: nhd. mit Sätteln ausrüsten, mit einem Sattel versehen (V.)

Sätteln -- Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug, mnd. sādelkāmer, F.: nhd. Sattelkammer, Raum zum Aufbewahren von Sätteln und Reitzeug

satteln -- satteln und aufzäumen, mhd. covertiuren, sw. V.: nhd. mit Samtdecke versehen, satteln und aufzäumen

satteln, an. hlœð-a, sw. V.: nhd. beladen, satteln

satteln, ae. ge-sad-el-ian, sw. V.: nhd. satteln; sad-el-ian, sw. V.: nhd. satteln

satteln, as. *sad-ul-ōn?, sw. V. (2): nhd. satteln

satteln, ahd. gisatilen* 1, sw. V. (1a): nhd. satteln; satulōn* 4, satalōn*, sw. V. (2): nhd. satteln

satteln, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter

satteln, mhd. satelen, satlen, sateln, sw. V.: nhd. satteln

satteln, mnd. sādelen, sadelen, sw. V.: nhd. satteln, Sattel auflegen

satteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

satteln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelpausche, mhd. büsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule

sattelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelpferd, as. sad-ul-hros* 1, sad-ul-hros-s*, st. N. (a): nhd. »Sattelross«, Sattelpferd

Sattelpferd, ahd. satulros 21, satulhros, st. N. (a): nhd. Sattelpferd, Reitpferd

Sattelpferd, mhd. satelære*, sateler, seteler, st. M.: nhd. Sattler, Sattelpferd

Sattelpferd, mnd. bōmpērt, N.: nhd. Sattelpferd, Stangenpferd, Deichselpferd

Sattelpferd, mnd. gesaddeletpērt*?, gesaddelpērt*, gesaddelpert, N.: nhd. Sattelpferd, Reitpferd; hinderpērt, N.: nhd. Sattelpferd, im Gespann links gehendes Zugpferd

Sattelpferd, mnd. sādelpērt, sadelpert, N.: nhd. Sattelpferd, Reitpferd

sattelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelpfriem, mnd. sādelprēn, sadelprēn, sādelprēne, sādelpreine, M.: nhd. »Sattelpfriem«, am Sattel hängender kurzer Dolch

sattelpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelräumen, mhd. satelrūmen, st. N.: nhd. »Sattelräumen«, Aus-dem-Sattel-Stechen

sattelraumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelrobbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattelross, as. sad-ul-hros* 1, sad-ul-hros-s*, st. N. (a): nhd. »Sattelross«, Sattelpferd

sattelross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattelrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattels -- Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird, mnd. rītküssen, M.: nhd. »Reitkissen«, Kissen das anstelle eines Sattels benutzt wird

Sattelschelle, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

sattelscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattelschlagen, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sattelschmuck, ahd. satulgireiti* 5, st. N. (ja): nhd. Sattelschmuck, Reitzeug, Reitgeschirr

sattelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattelsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelstütze -- metallene Sattelstütze, mnd. sādelstīpel, F.: nhd. metallene Sattelstütze

Satteltasche, mhd. satelgēre, sw. M.: nhd. Satteltasche; sateltasche, sw. F., st. F.: nhd. Satteltasche

Satteltasche, mnd. gēgenledder, jegenledder, gīgenlēder, N.: nhd. Gegenleder (am Sattel), Satteltasche

Satteltasche, mnd. māle (1), maele, meile, F.: nhd. Ledertasche, Reisetasche, Satteltasche, Reisesack

Satteltasche, mnd. sādeltasche, sadeltasche, scadeltasche, F.: nhd. Satteltasche

Satteltasche, mnd. sādelvat, zader vat, N.: nhd. »Sattelfass«, am Sattel hängendes Behältnis, Satteltasche

satteltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattelteil -- hinterer Sattelteil, mhd. satelruc, st. M.: nhd. hinterer Sattelteil

sattelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satteltrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satteltuch, mhd. sateltuoch, st. N.: nhd. Satteldecke, Satteltuch

Satteltuch, mnd. sādeldōk, N.: nhd. »Satteltuch«

sattelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelungeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelungssache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattelvernagelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sattelwagen, mnd. sādelwāgen, M.: nhd. »Sattelwagen«, Wagen (M.) (1) auf dem Waffen montiert werden (Lafette)

sattelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattelwerk, mhd. satelwerc, st. N.: nhd. »Sattelwerk«, Sattlerarbeit

Sattelwerk, mnd. sādelwerk, N.: nhd. »Sattelwerk«, Sattelarbeit

sattelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattelwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelwunde, mnd. sādelwunde, F.: nhd. »Sattelwunde«, durch Reiten entstandene Wundstelle

sattelwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattelzaum, mnd. sādeltōm, M.: nhd. Sattelzaum

Sattelzeug -- ein Beschlag am Sattelzeug, mnd. rōtgorderinke*, rōtgortrinc, M.: nhd. »Rotgurtring«, ein Beschlag am Sattelzeug

Sattelzeug, ahd. satulgiziugi* 2, st. N. (ja): nhd. »Sattelzeug«, Pferdegeschirr, Reitzeug; satulziug* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Sattelzeug«, Pferdegeschirr, Reitzeug

Sattelzeug, mhd. gereite (3), gereit, gerēte, st. N.: nhd. Wagen (M.), Reitzeug, Gerät, Ausrüstung, Reitzeug, Zaumzeug, Sattelzeug, Ausrüstung des Pferdes

Sattelzeug, mhd. pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

-- Sattelzeug und Zaumzeug: mhd. pfertkleit, phertkleit, st. N.: nhd. »Pferdkleid«, Sattelzeug, Zaumzeug, Pferdeausrüstung, Sattelzeug und Zaumzeug

Sattelzeug, mhd. satelgereite, st. N.: nhd. Sattelzeug; satelgeschirre, st. N.: nhd. »Sattelgeschirr«, Sattelzeug

Sattelzeug, mnd. t˙ ch (1), tūch, tūch, tüch, mnd.?, N.: nhd. Zeug, alles was man braucht um etwas auszurichten, Gerät, Handwerksgerät, Kriegszeug, Armbrustwinde, Pferdegerät, Sattelzeug, Bettzeug, Kleidungsstück, Zeugungsglied

sattelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sattelzeuges -- Teil des Sattelzeuges, ahd. gaganleder 2, st. N. (a): nhd. »Gegenleder«, Auslauf des Sattelbogens, Teil des Sattelzeuges

sattelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattelzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sattenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satter -- satter stolzer Hahn, mhd. krupfei, st. M.: nhd. satter stolzer Hahn, Hahn mit vollem Kropf

sattgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattgelebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattgrau, ahd. satgrao* 2, Adj.: nhd. »sattgrau«, dunkelgrau

sattgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattgrün, mhd. satgrüene, Adj.: nhd. »sattgrün«, dunkelgrün

sattgrün, mnd. satgr˙ ne, satgr˙ n, Adj.: nhd. sattgrün

sattgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satthals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sattheit, idg. *sātis, Sb.: nhd. Sattheit

Sattheit, ahd. setī 25, setīn, st. F. (ī): nhd. Sättigung, Sattheit; wambasetī* 1, st. F. (ī): nhd. Sattheit, Sättigung des Magens

Sattheit, mhd. sate, st. F.: nhd. Sattheit; saticheit*, satecheit, st. F.: nhd. Sattheit; satsamicheit*, satsamecheit, satsemicheit, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit; sete (2), sette, seide, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit, Fülle, gesättigte dunkle Farbe

Sattheit, mhd. satheit, st. F.: nhd. »Sattheit«, Sättigung

Sattheit, mnd. sathēt, satheit, F.: nhd. Sattheit, Sättigung

Sattheit, mnd. sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

sattheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satthuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satthufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sättig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sättigen -- bis zum Übermaß sättigen, mnd. stenken, sw. V.: nhd. stinken, durch Gestank belästigen, bis zum Übermaß sättigen

sättigen, idg. *sā-, *sə-, Adj., V.: nhd. satt, sättigen; *terp-, *trep-, V.: nhd. sättigen, genießen

sättigen, germ. *sadjan, sw. V.: nhd. sättigen

sättigen, got. ga-sō-þ-jan 3, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), m. Gen. der Sache (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 266), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. ersättigen, sättigen; *sō-þ-jan, sw. V. (1): nhd. sättigen

sättigen, an. g-renn-a (2), sw. V. (1): nhd. sättigen, speisen; met-t-a, sw. V.: nhd. sättigen; se-ð-ja, sw. V. (1): nhd. sättigen

sättigen, ae. ā-sœ̄-d-an, ā-sē-d-an, sw. V.: nhd. sättigen; ge-in-drė-n-c-an?, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen; in-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen; on-drė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. trunken machen, sättigen, füllen; sa-d-ian, sw. V. (2): nhd. satt sein (V.), überdrüssig sein (V.), sättigen; *sė-d-d-an, sw. V.: nhd. sättigen; sœ̄-d-an, sē-d-an, sw. V.: nhd. sättigen; *sœ̄-þ-an (2), sw. V.: nhd. sättigen

sättigen, ahd. firezzen* 11, frezzen*, sw. V. (1b): nhd. abweiden, abfressen, verzehren, sättigen, zerstören; gimuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, anlocken, anködern, sättigen; giniotōn* 9, sw. V. (2): nhd. sättigen, erfüllen, tränken, umgeben mit; gisatēn* 2, sw. V. (3): nhd. sättigen, sättigen mit; gisatōn* 22, sw. V. (2): nhd. sättigen, sättigen mit, beleben, stärken; ? hoddōn* 1, sw. V. (2): nhd. sättigen?; satēn* 2, sw. V. (3): nhd. sättigen, sättigen mit; satōn* 5, sw. V. (2): nhd. sättigen, sättigen mit

-- sättigen mit: ahd. gisatēn* 2, sw. V. (3): nhd. sättigen, sättigen mit; gisatōn* 22, sw. V. (2): nhd. sättigen, sättigen mit, beleben, stärken; satēn* 2, sw. V. (3): nhd. sättigen, sättigen mit; satōn* 5, sw. V. (2): nhd. sättigen, sättigen mit

sättigen, mhd. erkrüpfen, sw. V.: nhd. sättigen, mästen; ersaten, ersatten, ersetten, sw. V.: nhd. »ersatten«, sättigen, befriedigen

-- sich sättigen: mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken; erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

sättigen, mhd. gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen

-- sättigen an: mhd. gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen

sättigen, mhd. gesetigen, sw. V.: nhd. »sättigen«

sättigen, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen; setigen, settigen, sw. V.: nhd. sättigen, sich satt essen

sättigen, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.); widervüllen***, widerfüllen***, V.: nhd. »wiederfüllen«, sättigen

sättigen, mnd. ersāden***, sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen; ersādigen, ersēdigen, sw. V.: nhd. sättigen, befriedigen

-- sich sättigen: mnd. āsen, asen, sw. V.: nhd. »aasen«, speisen, sich sättigen, Köder an die Angel (F.) anlegen

sättigen, mnd. gesādigen*, mnd.?, sw. V.: nhd. sättigen, befriedigen

sättigen, mnd. sēden (3), V.: nhd. sättigen

sättigen, mnd. sēdigen (1), sēdgen, setgen, seddigen, sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, befriedigen, zufrieden stellen

sättigen, mnd. sāden (1), sw. V.: nhd. satt werden, sättigen, satt machen, stärken, laben, befriedigen, zufrieden stellen

sättigen, mnd. sādigen (1), sw. V.: nhd. sättigen, satt machen, beruhigen, befriedigen, zufrieden stellen

sättigen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

sättigen, mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.); vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

-- sich sättigen: mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.)

sättigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sättigend, ahd. niotsam 4?, Adj.: nhd. sättigend, gefällig, begehrt

Sättigender, mnd. sādære*, sāder, M.: nhd. Sättigender, Hunger Stillender, Gott

Sättiger, mhd. widervüllære*, widervüller, widerfüllære*, st. M.: nhd. Sättiger

Sattigkeit, mnd. ? sādichhēt*, sādichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

sättigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sättigung, idg. *tr̥̥ptis, Sb.: nhd. Bedürfnis, Sättigung

Sättigung, germ. *sadī-, *sadīn, sw. F. (n): nhd. Sättigung; *sōþa-, *sōþam, st. N. (a): nhd. Sättigung

Sättigung, got. sō-þ* 1, st. N. (a)?: nhd. Sättigung

Sättigung, ae. fyl-l-u, fyl-l-o, sw. F. (īn): nhd. Fülle, Füllung, Sättigung, Fest, Schwängerung

Sättigung, afries. sō-th (1) 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Sättigung

Sättigung, afries. sē-d-e 1 und häufiger?, sē-d (2), F.: nhd. »Sättigung«, Speise

Sättigung, ahd. fullī 18, follī, st. F. (ī): nhd. Fülle, Völle, Sättigung, Menge, Vollkommenheit, Erfüllung, Übersättigung; setī 25, setīn, st. F. (ī): nhd. Sättigung, Sattheit

-- Sättigung des Magens: ahd. wambasetī* 1, st. F. (ī): nhd. Sattheit, Sättigung des Magens

Sättigung, mhd. satheit, st. F.: nhd. »Sattheit«, Sättigung; satsamicheit*, satsamecheit, satsemicheit, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit; satunge, setunge, st. F.: nhd. Sättigung; sete (2), sette, seide, st. F.: nhd. Sättigung, Sattheit, Fülle, gesättigte dunkle Farbe

Sättigung, mhd. ursete, st. F.: nhd. Sättigung; volle (1), folle*, völle, fölle*, vülle, fülle*, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Völle, Fülle, Sättigung, Überfluss, Genüge, Auskommen, Vollkommenheit

-- vollkommene Sättigung: mhd. übersatunge, st. F.: nhd. »Übersättigung«, vollkommene Sättigung

Sättigung, mnd. ersädinge, F.: nhd. Sättigung

Sättigung, mnd. sathēt, satheit, F.: nhd. Sattheit, Sättigung

Sättigung, mnd. sēdinge (1), F.: nhd. Sättigung

Sättigung, mnd. säde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

Sättigung, mnd. sädichhēt*, sädichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

Sättigung, mnd. sädinge (1), F.: nhd. Sättigung, Stillung des Durstes, Labung, Stärkung, Befriedigung, Übersättigung, Ekel

Sättigung, mnd. vörsäden* (2), vorsäden, N.: nhd. Sättigung, Befriedigung; vörsädinge*, vorsädinge, vorsadinge, F.: nhd. Sättigung, Stillung, Befriedigung

-- Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet: mnd. vörsädære*, vorsäder, M.: nhd. Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet

sättigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sättigungsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sättigungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sättigungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sättigungsunbehilflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattjahr, mhd. ? satjār, M.: nhd. »Sattjahr«?, »Saatjahr« (?)

Sattler -- Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, mnd. sädelmäkæreknecht*, sädelmäkerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

Sattler -- Meisterstück der Sattler, mnd. ? pēlegrīmensädel, pēlegrīnensädel, M.: nhd. ein besonderer Sattel, Meisterstück der Sattler?, Reisesattel?

Sattler, as. sad-ul-ār-i* 1, sad-ul-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Sattler, Sattelmacher

Sattler, ahd. satulāri* 7, satilāri, st. M. (ja): nhd. Sattler, Reitknecht

Sattler, mhd. satelære*, sateler, seteler, st. M.: nhd. Sattler, Sattelpferd

Sattler, mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

-- Sattler der Kummetgeschirr macht: mnd. hāmemākære*, hāmāker, hammāker, M.: nhd. Sattler der Kummetgeschirr macht; hāmemēkære*, hāmēker, M.: nhd. »Hamemächer«, Sattler der Kummetgeschirr macht

-- Sattler der Kummetgeschirre macht: mnd. hāmenmākære*, hāmenmāker, M.: nhd. Sattler der Kummetgeschirre macht

Sattler, mnd. sēdelære*, sēdelēr, sēdelēre, M.: nhd. Sattler

Sattler, mnd. sädelære*, sädeler, sadeler, M.: nhd. Sattler, Sattelmacher

Sattler, mnd. sädelmēkære*, saedelmēkære*, sädelmēker, saedelmēker, sädelmecker, M.: nhd. Sattelmächer, Sattler

Sattler, mnd. sädelmākære*, saedelmākære*, sädelmāker, saedelmāker, sadelmaker, M.: nhd. »Sattelmacher«, Sattler

sattler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattleramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sattlerarbeit, mhd. satelwerc, st. N.: nhd. »Sattelwerk«, Sattlerarbeit

sattlerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattlereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattlergare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sattlergehilfe, mnd. sädelmākæreknecht*, sädelmākerknecht, M.: nhd. »Sattelmacherknecht«, Knecht der bei einem Sattler in Dienst ist, Sattlergehilfe

sattlergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattlergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sattlergewerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlergilde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattlerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattlerinnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattlermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sattlerordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerstoerer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerverbuendnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattlerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattlerzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sattlerzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sättlich, mnd. vörsädelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. sättlich, satt

sattlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattmachen, mhd. gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen

-- sattmachen mit: mhd. gesaten, gisaten, sw. V.: sattmachen, sattmachen mit, sättigen, sättigen an, befriedigen, zufriedenstellen

sattmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattrot, ahd. satarōt* 1, Adj.: nhd. »sattrot«, dunkelrot

sattrot, mhd. satrōt, Adj.: nhd. »sattrot«, dunkelrot

sattrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattsam, mhd. satsam***, Adj.: nhd. »sattsam«

sattsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sattsamig, mhd. satsamic***, Adj.: nhd. »sattsamig«

sattsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sattsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sattsehen -- sich nicht sattsehen können, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sattsehen -- sich sattsehen an, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sattsehen -- sich sattsehen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

Sattsein (N.), mnd. säde, sade, F.: nhd. Sättigung, Sattsein (N.), Fülle, Genüge, reichlicher Vorrat, Menge die ausreicht um satt zu werden

Sattseins -- Zustand des Sattseins, mnd. sädichhēt*, sädichheit*, sadicheit, F.: nhd. »Sattigkeit«?, Sattheit, Sättigung, Zustand des Sattseins, Übersättigung, Ekel, Fülle, Überfluss

sattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saturei (eine Pflanze), mnd. k· nele, konele, könnele, künele, F.: nhd. Quendel, Feldquendel, Saturei (eine Pflanze)

Saturei, ae. sæþerig-e, sw. F. (n): nhd. Saturei

Saturei, mhd. saturei 2, st. F.: nhd. Saturei

Saturei, mnd. pēperkrūt, pēperkrūt, N.: nhd. »Pfefferkraut«, Saturei

Saturei, mnd. satureie, satureye, F.: nhd. Saturei, Bohnenkraut, eine Gewürzpflanze

saturei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satureiöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saturn -- Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

Saturn -- Bezeichnung für Saturn, mhd. hungerære*, hungerer, st. M.: nhd. »Hungerer«, Bezeichnung für Saturn

Saturn -- ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener, mnd. saturnuskint, N.: nhd. »Saturnkind«, ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener

Saturn -- Planet Saturn, mhd. zvāl, st. M.: nhd. Planet Saturn

Saturn, ahd. altgot* 2, st. M. (a): nhd. »Altgott«, Ältester der Götter, Saturn; Saturnus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Saturn

saturnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Saturnkind, mnd. saturnuskint, N.: nhd. »Saturnkind«, ein unter dem Zeichen des Saturn Geborener

saturnusbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

Satyr, ae. wud-u-wās-a, sw. M. (n): nhd. Faun, Satyr

Satyr, mhd. waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster

satyr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satyrbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satyre, nhd.: nhd. ; L.: DW

satyrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satyrschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satyrspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satyrvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Satz -- Satz als Maßzahl, mnd. gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl

Satz -- Satz ineinandergestellter Becher, mnd. insettebēker, M.: nhd. »Einsatzbecher«, Satz ineinandergestellter Becher

Satz -- Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist, mnd. settebēker, M.: nhd. Bechersatz, Satz von Bechern bei dem eine kleinere oder größere Anzahl Becher jeweils in einen gleichzeitig als Futteral dienenden mit Deckel versehenen großen Becher gesetzt ist

Satz -- wichtigster Satz, mnd. h· vetartikel, M.: nhd. »Hauptartikel«, wichtigster Satz, grundlegender Glaubenssatz

Satz (M.) hinunter tun, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

Satz (M.) machen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

Satz, germ. *kwedi-, *kwediz, st. M. (i): nhd. Satz, Spruch

Satz, an. sen, st. N. (a): nhd. Gedanke, Meinung, Satz

-- Satz eines Gedichtes: an. stā-l (2), st. N. (a): nhd. Getreideschober, Stevenbalken, Satz eines Gedichtes

Satz, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Satz, ahd. 7zala 105, st. F. (ō): nhd. Zahl, Anzahl, Reihe, Erzählung, Menge, Rede, Aussage, Satz, Definition, Grund, Meinung, Behauptung, Überzeugung, Berechnung; gruozida* 3, st. F. (ō): nhd. Satz, Aussagesatz, Anregung, Anstoß; ? saz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Bestimmung?, Satz?

Satz, mhd. satzet* (2)**, st. M.: nhd. Satz; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz

-- dreistimmiger musikalischer Satz: mhd. tribul, tripol, trippel, st. N.: nhd. dreistimmiger musikalischer Satz

Satz, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

Satz, mnd. sats***, satz***, M.: nhd. Satz

Satz, mnd. sprunc, sprunk, M.: nhd. Sprung, Satz, Tanz, Quelle

Satz, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

satz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzabschnitt -- kurzer Satzabschnitt, ahd. skemmī* 6, scemmī, st. F. (ī): nhd. Kürze, Abkürzung, Abschnitt, kurzer Abschnitt, kurzer Satzabschnitt, Auszug

satzannehmung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzauszug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzbau, ahd. lesarihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Leseregel, Satzbau, Satzkonstruktion

satzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzbote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbuechlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbuergerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbuergerlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satze, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

satzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzes -- Abschnitt eines Satzes, ahd. untarlāz* 20, st. M. (a): nhd. Unterlass, Zwischenraum, Unterbrechung, Intervall, Pause (F.) (1), Abschnitt eines Satzes; untarlāza* 3, sw. F. (n): nhd. Satzglied, Abschnitt, Abschnitt eines Satzes; untarlāzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Abschnitt, Abschnitt eines Satzes, Unterbrechung

Satzes -- Abschnitt eines Satzes, mhd. undersaz, undersatz, st. M.: nhd. Untersatz, Grundlage, Unterlage, Einlage, Stütze, Abschnitt eines Satzes

satzfrau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzgelter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzgelterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzglaeubiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzglied, ahd. untarlāza* 3, sw. F. (n): nhd. Satzglied, Abschnitt, Abschnitt eines Satzes

Satzglieder -- Zerteilung der Prosa in Satzglieder, ahd. untarskeidunga* 5, untarsceidunga*, st. F. (ō): nhd. Unterscheidung, Unterschied, Zerteilung der Prosa in Satzglieder, Entfernung, Abstand

satzgrund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzgrundbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sätzig, mhd. setzelic***, setzlic***, Adj.: nhd. »sätzig«

satzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satzinhaber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sätzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satzjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzjahrendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satzkonstruktion, ahd. lesarihtī* 1, st. F. (ī): nhd. Leseregel, Satzbau, Satzkonstruktion

satzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

satzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sätzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

satzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzmeisterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzmeisterteil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzrodel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzschob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Satzteil, ahd. giwurti* 1, st. N. (ja): nhd. Satzteil, Rede?, Gespräch?

Satzung -- Satzung der Schützengilde, mnd. schüttenschrāge, M.: nhd. Satzung der Schützengilde

Satzung -- städtische Satzung, mnd. statwilk· re, statwilk· r, F.: nhd. »Stadtwillkür«, städtische Satzung

Satzung, idg. *dhedhmo-, Sb.: nhd. Satzung; *dhēmen-, Sb.: nhd. Aufgestelltes, Satzung; *dhēmi-, *dhəmi-, Sb.: nhd. Aufgestelltes, Satzung; *dhētis, Sb.: nhd. Satzung, Vertrag; *i̯eu̯os-, Sb.: nhd. Satzung, Verbindlichkeit?

Satzung, got. ga-rai-d-ein-s 8=7, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Anordnung, Satzung, Regel

Satzung, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau; ge-rih-t-wīs-ung, st. F. (ō): nhd. Gebot, Satzung, gottgegebene Ordnung

Satzung, afries. bi-grip* 3, st. M. (i): nhd. Satzung, Abmachung, Bestimmung; in-set-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Satzung, Bestimmung; set-m-a 66, sw. M. (n): nhd. Satzung; set-nisse* 1, set-nese, st. F. (jō): nhd. Satzung, Bestimmung; set-t-inge 20, st. F. (ō): nhd. Satzung, Bestimmung, Anordnung; sta-t-ut 1, Sb.: nhd. Statut, Satzung

Satzung, ahd. ēwa* (1)? 242?, ēa, ēo*, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gesetz, Recht, Regel, Gebot, Satzung, Vorschrift, Testament, Bund, Vertrag, Religion, Ehevertrag, Ehe; girihti* 22, st. N. (ja): nhd. Urteil, Regel, Richtschnur, Satzung, Ratschluss, Gericht (N.) (1); gisāznassi* 1?, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznassī* 1?, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissi* 5 und häufiger?, gisāznessi*, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissī* 1 und häufiger?, gisāznessī, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisaznussida* 1, st. F. (ō): nhd. Verordnung, Grundsatz, Satzung, Bestimmung

Satzung, mhd. constitucion, st. F.: nhd. Satzung, (päpstliche) Satzung; einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

-- päpstliche Satzung: mhd. (constitucion, st. F.: nhd. Satzung, (päpstliche) Satzung)

Satzung, mhd. ūfsaz, ūfsatz, aufsacz, st. M.: nhd. Vorsatz, Absicht, Wille, Steuerauferlegung, Abgabenauferlegung, Steuer (F.), Abgabe, Aufgeld, Kreditzinsen, Festsetzung, Verordnung, Bestimmung, Auflage, Verpflichtung, Satzung, Vorhaben, Plan (M.) (2), List, Hinterlist, Nachstellung, Feindschaft, Hass, Täuschung, Fälschung, Betrügerei; willekür, wilkür, willekure, willekor, mmd., st. M., st. F.: nhd. »Willkür«, freie Willenswahl, freier Wille, Wille, Wahl, Entschluss, Willensfreiheit, Freiwilligkeit, freiwillige Entschließung, Einwilligung, Neigung, Zustimmung, Übereinstimmung, Gutdünken, Satzung, Beschluss, Ermessen

Satzung, mhd. gesetzunge, st. F.: nhd. Festsetzung, Verfügung, Gesetz, Satzung

Satzung, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte

Satzung, mhd. satze 3, st. F.: nhd. Satzung, Rechtsfestigung; satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut; saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; schaffunge, st. F.: nhd. »Schaffung«, Vermachung, Vermächtnis, Ordnung, Satzung, Verwaltung; setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung; setzunge, st. F.: nhd. Satzung, Rechtsfestlegung, Bestimmung

Satzung, mnd. anegesette*, angesette, F.: nhd. Satzung; anesette*, ansette, N.: nhd. Satzung; anesettinge*, ansettinge, F.: nhd. »Ansetzung«, Anordnung, Einrichtung, Satzung, Schwemmland; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.); ē (1), ee, ehe, ēwe, ewe, F., M.: nhd. Ehe, eheliches Bündnis, Ehestand, Gesetz, Satzung, Rechtssatzung, göttliches Gesetz, Gebot, Vorschrift, Bund Bündnis, Glaube, Religion

Satzung, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); gesāte (2), N.: nhd. Satzung; gesette (1), N.: nhd. Festsetzung, Aufstellung, Bestimmung, Anordnung, obrigkeitliche Festsetzung, Anordnung jeder Art, Maßbestimmung, Bursprake, Zunftordnung, Satzung, Statut, Gesetz des Moses, biblische Vorschrift, Bibel, Abschnitt eines Gedichts, Strophe, Abschnitt einer Prosaschrift, Übereinkommen, fest bestimmtes Maß, Abschnitt, Kapitel, Artikel, Artikel einer Klage, Satz als Maßzahl; gesettinge, F.: nhd. Satzung, Festsetzung; ingesette, ingeset, N.: nhd. Festsetzung, Einsetzung, Satzung; insāte (2), insate, insaete, F.: nhd. Anordnung, Satzung, Vorschrift, Regel, Einsetzung, Bestimmung; küst, F.: nhd. Satzung, Rechtssatz

Satzung, mnd. lēvinge (1), F.: nhd. Satzung; plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- menschliche Satzung: mnd. minschensettinge, F.: nhd. »Menschensetzung«, menschliche Satzung, von Menschen geschaffenes Gesetz, vom Menschen geschaffene Vorschrift

-- Satzung einer Gemeinschaft: mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- Satzung eines geistlichen Ordens: mnd. ördenesrecht*, ördensrecht, N.: nhd. »Ordensrecht«, Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens, Ordensregel; ördenessettinge*, ördenssettinge, F.: nhd. Satzung eines geistlichen Ordens, Statut eines geistlichen Ordens

-- Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs: mnd. marketrecht, N.: nhd. »Marktrecht«, Gerechtigkeit, Marktprivileg, Satzung über die Durchführung des Marktverkehrs, Abgabe für die Erlaubnis den Markt beziehen zu dürfen bzw. in einem Markt zu wohnen

Satzung, mnd. sette (2), F.: nhd. Satzung, Ordnung, Steuer (F.), Abgabe

Satzung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Satzung, mnd. sāte (2), sāt, F.: nhd. Lage, Verhältnis, Niederlassung, Stelle, Baustelle, ruhiger Stand, Ruhe, Friede, Hufe, Regelung, Ordnung, Vereinbarung, Übereinkunft, Abmachung, Vertrag, Bündnis, Neutralität, Vergleich, Anordnung, Bestimmung, Verordnung, Vorschrift, Satzung, Statut, Ansetzung, Festsetzung, Münztarif, festgesetzer Kurs, Register, Verzeichnis, Musterrolle, Versetzung, Verpfändung, Pfand, Unterpfand, Hypothek

Satzung, mnd. sätinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand

Satzung, mnd. statūt, statūte, N., F.: nhd. »Statut«, Verordnung, Satzung

Satzung, mnd. vindinge, F.: nhd. Findung, Auffindung, Erfindung, Gedanke, böser Gedanke, List, Ermittlung, Urteilsfindung, Entscheidung, Urteil, Satzung, Festsetzung, Auseinandersetzung; vörsātinge*, vorsātinge, vorsattinge, F.: nhd. Satzung, Bestimmung, Ordnung, Festsetzung, letztwillige Verfügung, Vergleich, Vereinbarung, Regelung, Gestaltung

-- durch die Satzung untersagt: mnd. vörsātet* (1), vorsātet, vorsat, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgewogen, ausgeglichen, durch die Satzung untersagt

-- mit Satzung begaben: mnd. vörsāten* (1), vorsāten, sw. V.: nhd. regeln, ordnen, einrichten, mit Ordnung begaben, mit Satzung begaben, vergleichen, versöhnen, begleichen, vergelten, ins Gleichgewicht bringen, in gute Ordnung bringen

satzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzungen -- feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, mnd. būrsprāke, F.: nhd. »Bauersprache«, Bürgersprache, feierliche Verkündigung älterer und neuer Polizeiverordnungen und anderer Satzungen und Beliebungen von der Rathauslaube, andere Bekanntgebungen, Sammlung von Gesetzen und Willküren die jährlich von der Rathauslaube verkündigt wurden, Versammlung des Rates, Versammlung der Verordneten oder Amtsgeschworenen, Versammlung der Werkmeister zur Beratung, Sälzerstatut und dessen Verkündigung

Satzungen -- Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Satzungen -- Satzungen einer Gemeinschaft, mnd. gerechtichhēt*, gerechtichheit, gerechticheit, F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gerechtsame, Berechtigung, Anrecht, Befugnis, alles was von Rechtswegen zu etwas gehört, rechtlich begründeter Anspruch, Rechtssache, Gerichtsbarkeit, Satzungen einer Gemeinschaft, Rechtsstreit?

satzungenlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

satzunger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzunggewaehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzunggut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungsartikel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzungsbuch, mnd. ōrdinārin, N.?: nhd. Satzungsbuch, Zunftverordnung

satzungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzungsbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungsgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

satzungslos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

satzungsmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

satzungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzverhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzverweisung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

satzweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

satzweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Satzzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

satzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

satzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

satzzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sau -- Fleisch einer Sau, mnd. sūvlēsch, sūvleisch, N.: nhd. »Saufleisch«, Fleisch einer Sau, minderwertiges Fleisch

Sau -- Haut einer Sau, mnd. sūhūt, F.: nhd. »Sauhaut«, Haut einer Sau, Schweinshaut

Sau -- junge Sau, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Sau -- Milch der Sau, mnd. swīnemelk, F.: nhd. »Schweinemilch«, Milch der Sau

Sau -- Milch der Sau, mnd. swīnesmelk, F.: nhd. »Schweinsmilch«, Milch der Sau

Sau -- Sau die geferkelt hat, mnd. swīnemōder, swīnemouder, M.: nhd. »Schweinemutter«, Muttersau, Sau die geferkelt hat

Sau -- Schmalz einer unfruchtbaren Sau, mnd. geltensmēr, N.: nhd. Schmalz einer unfruchtbaren Sau

Sau -- unfruchtbare Sau, mnd. gelte (1), F.: nhd. unfruchtbare Sau, verschnittenes Mutterschwein

Sau -- von der Sau stammend, mhd. siuwīn, Adj.: nhd. von der Sau stammend, Sau...

Sau, idg. *sū̆s, *suu̯ós, Sb.: nhd. Schwein, Sau

Sau, germ. *galtjō-, *galtjōn, *galtō-, *galtōn, sw. F. (n): nhd. Sau; *geltjō-, *geltjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sau; *gultī, sw. F. (n): nhd. Sau; *sū-, F.: nhd. Sau

Sau, got. *sū-s, F. (kons.): nhd. Sau

Sau-, got. *sw-ein-s?, Adj. (a): nhd. Sau-

Sau, an. gyl-t-a, sw. F. (n): nhd. Sau; gyl-t-r, st. F. (ō): nhd. Sau; purk-a, sw. F. (n), BN: nhd. Sau; sȳ-r (1), F.: nhd. Sau

-- Brünstigkeit einer Sau: an. ræð-a (1), v-ræð-a, sw. F. (n): nhd. Brünstigkeit einer Sau

Sau, ae. sū, st. F. (i?): nhd. Sau; su-g-u, st. F. (ō): nhd. Sau

-- junge Sau: ae. giel-t-e, sw. F. (n): nhd. junge Sau

Sau, as. kō-sw-ī-n* 7, st. N. (a): nhd. »Kuhschwein«, Sau; sū 2?, st. F. (i): nhd. Sau; su-g-a* 1, st. F. (ō): nhd. Sau

Sau, ahd. sū 36, st. F. (i): nhd. Sau, Schwein

-- Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber: ahd. 4zwitarnswīn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Mischlingsschwein von zahmer Sau und wildem Eber, Hybridschwein

-- zur Zucht verwendete Sau: ahd. 0zuhtsū* 1, st. F. (i): nhd. »Zuchtsau«, zur Zucht verwendete Sau

Sau, mhd. mocke (2), sw. F.: nhd. »Mocke«, Sau, Zuchtsau; mōre (1), sw. F.: nhd. Sau, Zuchtsau; mückin, st. F.: nhd. Sau, Zuchtsau

-- verschnittene Sau: mhd. nunne, nun, nonne, sw. F.: nhd. Nonne, verschnittene Sau

Sau, mhd. sū, st. F.: nhd. Sau; swīnmuoter, st. F.: nhd. »Schweinmutter«, Mutterschwein, Sau

Sau, mhd. varchmuoter, varhmuoter, verhermuoter, farhmuoter*, farchmuoter*, ferhermuoter, st. F.: nhd. »Ferkelmutter«, Sau, Zuchtsau

-- Sau die geworfen hat: mhd. zuhtmuoter, st. F.: nhd. »Zuchtmutter«, Erzieherin, Zuchtsau, Sau die geworfen hat

-- zum Aufziehen bestimmte Sau: mhd. vaselmuoter, faselmuoter*, F.: nhd. Faselmutter, Zuchtsau, zum Aufziehen bestimmte Sau

Sau, mnd. mudde (2), F.: nhd. Sau; mutte (1), F.: nhd. Sau, Mutterschwein

-- verkommene Sau: mnd. prachæres· ge, prachers· ge, F.: nhd. »Bettlersau«, verkommene Sau, Schimpfwort für eine Frau

Sau, mnd. sū, sūwe, F.: nhd. Sau, ausgewachsenes Schwein

Sau, mnd. süse***, N.: nhd. weibliches Schwein, Sau

Sau, mnd. s· ge (1), soighe, soege, sôge, saghe, sögge, F.: nhd. Sau, Mutterschwein

Sau, mnd. s· gel***, Sb.: nhd. Sau

-- Sau die Ferkel säugt: mnd. s· gelmütte, F.: nhd. Mutterschwein, Sau die Ferkel säugt

Sau, mnd. sugge, mnd.?, F.: nhd. Sau

sau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sau..., mhd. siuwīn, Adj.: nhd. von der Sau stammend, Sau...

sau-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sauaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saubaer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saubalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saubast (ein Pflanzenname), mnd. sūbast, sūlbast, Sb.: nhd. Saubast (ein Pflanzenname)

saubast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubätz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubayer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saubefruchtend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saubeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauber -- sauber werden, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

sauber sein (V.), mhd. vlætigen***, flætigen***, sw. V.: nhd. sauber sein (V.)

sauber sein (V.), mnd. vlēdigen***, sw. V.: nhd. sauber sein (V.), rein sein (V.), schön sein (V.)

sauber, germ. *hraini-, *hrainiz, *hrainja-, *hrainjaz, *hreini-, *hreiniz, *hreinja-, *hreinjaz, Adj.: nhd. gesiebt, rein, sauber; *sūbri-, *sūbriz, Adj.: nhd. sauber

sauber, ae. sȳfr-e, Adj.: nhd. sauber, rein, keusch, enthaltsam, nüchtern, mäßig; un-ge-wėm-m-ed, Adj.: nhd. unbefleckt, sauber, unverletzt

sauber, as. sū-v-r-i* 1, sū-ƀ-r-i*, sū-v-ar*, sū-ƀ-ar*, Adj.: nhd. sauber; sū-v-r-o* 2, sū-ƀ-r-o*, Adv.: nhd. sauber

sauber, ahd. frōnisk* 39?, frōnisc, Adj.: nhd. herrlich, vortrefflich, hehr, berühmt, fein, liebenswürdig, anmutig, sauber, nett, trefflich, erhaben, geheimnisvoll, heilig; reini (1) 51, Adj.: nhd. rein, sauber, lauter, klar, keusch, makellos, heilig, unschuldig; reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; sūbar* 3, Adj.: nhd. sauber, rein, lauter; sūbari* 7, Adj.: nhd. sauber, rein; *sūbaro?, Adv.: nhd. sauber

-- sauber machen: ahd. furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen

sauber, mhd. süber (1), süver, süfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar; suberic***, Adj.: nhd. »sauber«

sauber, mhd. suber, sūber, sūver, sūfer, Adj.: nhd. sauber, rein, reinlich, schön, hübsch; sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig

sauber, mhd. vlætic, vlætec, flætic*, flætec*, Adj.: nhd. »flätig«, sauber, zierlich, schön, ansehnlich, hübsch; vlæticlich, vlæteclich, flæiclich*, flæteclich*, Adj.: nhd. sauber, zierlich, schön, stattlich, blühend; vrumisch 1, frumisch*, Adj.: nhd. sauber, reinlich, rein; wīz (1), wīs, wīzze, wīsse, Adj.: nhd. weiß, glänzend, hell, blank, sauber, schön

sauber, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

sauber, mnd. mōi, moie, Adj.: nhd. schön, zierlich, sauber, schmuck; rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert; rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

-- sauber halten: mnd. nāracken, nāchracken*, sw. V.: nhd. den Dreck nachtragen, sauber halten

sauber, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

sauber, mnd. snicker (2), Adj.: nhd. reinlich, sauber, zierlich, munter, behende, adrett

sauber, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

sauber, mnd. vlēdich, Adj.: nhd. rein, sauber, schön

sauber, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sauber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säuberberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saubere, mhd. sūbern* (2)**, st. N.: nhd. »Saubere«

säubere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuberen, mnd. finnēren***, sw. V.: nhd. reinigen, säuberen, verfeinern

säuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säubererin, ahd. sūbarāra* 1, sw. F. (n): nhd. »Säubererin«, Reinigerin, Reinigende

sauberhalten, mnd. rēinhōlden, rēinehōlden, sw. V.: nhd. »reinhalten«, sauberhalten

Sauberhaltung -- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

Sauberhaltung -- Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist, mnd. gōtenkorf, gottenkorf, M.: nhd. Flechtwerk oder Lattenwerk das zur Sauberhaltung vor den Mühlgraben gesetzt ist

Sauberheit, mhd. sūberheit, sūverheit, sūferheit*, st. F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Schönheit, Vornehmheit

Sauberheit, mnd. s· verhēt, s· verheit, F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Klarheit, Enthaltsamkeit, Milde, Abgeklärtheit, Keuschheit

sauberheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauberigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauberjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauberkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauberkeit, an. hrei-n-leik-r, st. M. (a): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit, Keuschheit

Sauberkeit, ae. sȳfer-nės-s, sȳfer-nės, st. F. (jō): nhd. Sauberkeit, Reinheit

Sauberkeit, as. *sū-v-ar-n-us-s-i?, *sū-ƀ-ar-n-us-s-i?, st. F. (ī): nhd. Sauberkeit

Sauberkeit, ahd. gireisanī* 1, st. F. (ī): nhd. Sauberkeit, Reinheit; reinida* 8, hreinida*, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Reinheit, Sauberkeit, Keuschheit; *sūbara?, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Sauberkeit; *sūbarheit?, st. F. (i): nhd. Sauberkeit; sūbarī* 1, sūbrī*, sūbrīn*, st. F. (ī): nhd. Sauberkeit, Reinheit; *sūbarida?, *sūbrida?, st. F. (ō): nhd. Sauberkeit; sūbarīgheit 1, st. F. (i): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit; *sūbarlīhhī?, *sūbarlīchī?, st. F. (ī): nhd. Sauberkeit; *sūbarnissa?, st. F. (jō): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit; *sūbarunga?, st. F. (ō): nhd. Sauberkeit, Reinlichkeit; sūbrīgheit* 1, st. F. (i): nhd. Reinheit, Sauberkeit

Sauberkeit, mhd. sūberlīchheit*, sūberlīcheit, sūverlīcheit, st. F.: nhd. Sauberkeit

Sauberkeit, mhd. vlāt, flāt*, st. F.: nhd. »Flat«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit; vlæticheit, vlætecheit, flæticheit*, flætecheit*, st. F.: nhd. »Flätigkeit«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit

Sauberkeit, mnd. rēinichhēt*, rēinichēt, rēinicheit, reinicheit, renicheit, reynichēt, reinicheit, F.: nhd. »Reinigkeit«, Reinlichkeit, Reinheit, Sauberkeit, Reinigung, Heilung von Aussatz, Untadeligkeit, Tugendhaftigkeit, Keuschheit, Aufrichtigkeit, Unberührtheit, Enthaltsamkeit, geistige Unbeflecktheit, erbsündefreier Zustand

sauberkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauberkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säuberlich, ahd. sūbarlīhho* 1, sūbarlīcho*, Adv.: nhd. säuberlich, maßvoll, besonnen (Adj.)

säuberlich, mhd. reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclīchen, reineclīchen, reinclīchen, Adv.: nhd. rein, keusch, mit reinem Herzen, säuberlich, völlig, aufrichtig, aus tiefstem Herzen

säuberlich, mhd. sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

säuberlich, mnd. proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; punteken, Adv.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein; püntich, Adj.: nhd. säuberlich, geziert, kokett, fein

säuberlich, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

säuberlich, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

säuberlich, mnd. s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

säuberlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

säuberlichkeit, F. subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

säuberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säubern -- durch Abbrennen von Haaren säubern, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

Säubern -- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

-- Fluss säubern: mnd. uprūden*, upruden, mnd.?, sw. V.: nhd. Graben (M.) oder Fluss aufräumen, Fluss säubern, Graben (M.) auskrauten

Säubern -- Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen, mnd. sōtangel, F.: nhd. »Sodangel«, Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen

säubern -- kratzend säubern, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

säubern, an. bæt-a, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, befreien von Fehlern

säubern, ae. ā-feorm-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern; clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

säubern, afries. rē-m-a (1) 18, sw. V. (1): nhd. räumen, reinigen, säubern, weichen (V.) (2), verlassen (V.), aufgeben, überlassen, einräumen; s-kê-n-ia (1) 2, sw. V. (2): nhd. schön sein (V.), schön werden, reinigen, säubern

säubern, anfrk. gi-rei-n-en* 1, ge-rei-n-on*, sw. V. (1): nhd. reinigen, säubern; *rei-n-en?, sw. V. (1): nhd. reinigen, säubern

säubern, as. rū-m-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. räumen, weichen (V.) (2), freimachen, säubern, aufräumen; sū-v-r-on* 1, sū-ƀ-r-on*, sw. V. (2): nhd. säubern

säubern, ahd. fegōn* 1, sw. V. (2): nhd. »fegen«, putzen, reinigen, säubern, glätten; furben* 17, sw. V. (1a): nhd. reinigen, sauber machen, säubern, läutern, putzen, glätten, fegen, erneuern, polieren, beschreiben, pflügen, beschneiden, wiederherstellen, sühnen; gireinōn* 3, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen; gisūbaren* 12, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen, abwischen, in Ordnung bringen; irfurben* 6, sw. V. (1a): nhd. reinigen, säubern, läutern, sühnen, wegfegen, verwüsten, verheeren; irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von; reinōn 7, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, verbessern; sūbaren* 3, sw. V. (1a): nhd. säubern, reinigen

-- durch Reiben säubern: ahd. reibōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausbessern, durch Reiben säubern

-- säubern von: ahd. irrūmen* 4, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), frei machen von, säubern, säubern von

säubern, mhd. abesūberen, absūbern, abe sūbern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen; durchreinigen, durchreinegen, sw. V.: nhd. durchreinigen, völlig reinigen, säubern, trennen; erriuten, sw. V.: nhd. roden, ausroden, durch Ausreuten säubern, säubern, erwerben

-- durch Ausreuten säubern: mhd. erriuten, sw. V.: nhd. roden, ausroden, durch Ausreuten säubern, säubern, erwerben

-- durch Jäten gänzlich säubern: mhd. durchjeten, st. V.: nhd. »durchjäten«, durch Jäten gänzlich säubern, reinigen, ordnen

säubern, mhd. gerūmen, sw. V.: nhd. Platz machen, ausweichen, räumen, abziehen, fortgehen, säubern, verlassen (V.), aufhören, ebnen; gesūberen*, gesūbern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen

säubern, mhd. reinigen, reinegen, reingen, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, läutern; rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

säubern, mhd. sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

säubern, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten; vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen; vürben (1), vurben, vürwen, vurwen, fürben*, furben*, fürwen*, furwen*, sw. V.: nhd. reinigen, säubern, putzen, fegen, austreiben, befreien

Säubern, mhd. vürben (2), fürben*, st. N.: nhd. Reinigen, Säubern, Putzen, Fegen, Austreiben, Befreien

säubern, mhd. wīzen (1), sw. V.: nhd. weißen, weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, glänzen, tünchen, säubern, reinigen

Säubern, mhd. wīzen* (4)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Weißen, Weiß-Sein, Weiß-Werden, Glänzen, Weiß-Machen, Tünchen, Säubern, Reinigen

säubern, mnd. hāvenen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. reinigen, säubern; kēren (2), sw. V.: nhd. säubern, fegen, kehren, abfegen, ausfegen, reinfegen, mit dem Besen reinigen

säubern, mnd. lutteren, lütteren, sw. V.: nhd. »läutern«, lauter machen, reinigen, säubern, erläutern, freimachen, klarstellen, verdeutlichen, für lauter erklären, auf die Lauterkeit untersuchen, abklären, überprüfen, prüfen, revidieren, Entscheidung in eine höhere Instanz ziehen; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln; racken (1), sw. V.: nhd. »rackern«, versorgen, reinmachen, säubern, Aborte ausräumen; rēinemāken, reynemāken, rēinmāken reynmāken, sw. V.: nhd. »reinmachen«, von Schmutz befreien, säubern; rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern; rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen; rūden (2), sw. V.: nhd. reinigen, ausräumen, säubern, reuten; r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

-- monatlich säubern: mnd. mānts· veren***, sw. V.: nhd. menstruieren, monatlich säubern

säubern, mnd. sch· nigen, schoenigen, sw. V.: nhd. »schönigen«, säubern, reinigen

säubern, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

säubern, mnd. schubben (1), sw. V.: nhd. »schubben«, Schuppen entfernen, säubern

säubern, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

säubern, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

säubern, mnd. upr· men*, uprumen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufräumen, wegschaffen, säubern, auskrauten; ūtr· men*, ūtrumen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausräumen, wegräumen, säubern, flüchten, weichen (V.) (2) (aus der Stadt); vlēden***?, sw. V.: nhd. säubern, waschen; vörlütteren*, vorlütteren, sw. V.: nhd. läutern, klären, reinigen, säubern, von unliebsamen Mitgliedern befreien, aussieben, erläutern, erklären; vörrēnigen*, vorrēnigen, sw. V.: nhd. reinigen, säubern

säubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Säubernis, mnd. s· vernisse, F.: nhd. »Säubernis«, medizinische Reinigung

saubersieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säuberung, ae. fyrm-þ (2), frym-þ (3), st. F. (ō): nhd. Säuberung, Waschung

Säuberung, ahd. furbida 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Säuberung; reinunga* 1, st. F. (ō): nhd. Reinigung, Säuberung, Sühne; sūbarnessi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Säuberung, Reinigung; sūbarnessī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Säuberung, Reinigung

Säuberung, mhd. sūberunge, st. F.: nhd. Säuberung, Läuterung

Säuberung, mnd. finnēringe, mnd.?, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, Verfeinerung; kēren*** (4), kērent***, N.: nhd. Kehren (N.) (2), Kehrung, Säuberung

-- Säuberung des Rathauses: mnd. hûskēren* (2), hûskērent, N.: nhd. Ausfegung des Rathauses, Säuberung des Rathauses

Säuberung, mnd. rēinemākinge, reynemākinge, F.: nhd. Reinigung, Säuberung; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld; r· minge (1), rūminge, rūmige, F.: nhd. Räumung, Säuberung, Entfernung, Beseitigung

Säuberung, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

säuberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuberungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saubeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saubesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubirnbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saublase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saublatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saublatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saublume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saublut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saubohne -- kleine Saubohne, mnd. wēvelesbōne*, wevelsbone, mnd.?, F.: nhd. Wibbelbohne, kleine Saubohne

Saubohne, ahd. ? arawīz* 33, arawiz*, araweiz*, st. F. (i): nhd. Erbse, Kichererbse, Platterbse, Gartenerbse, Fasel, Saubohne?; ? 1zenitu? 1, Sb.: nhd. Saubohne?; bōna 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Bohne, Erbse, Feldbohne, Saubohne, Kichererbse; ? wisila* 1, ahd.?, sw. F. (n)?: nhd. Linsenwicke, Saubohne?

Saubohne, mhd. ? wickebōne, st. F., sw. F.: nhd. Saubohne?

Saubohne, mnd. bōne (1), F.: nhd. Bohne, große Bohne, Pferdebohne, Saubohne, Erbse, wertlose Sache, geringe Sache

-- in der Saubohne lebende Made: mnd. bōnenworm, M.: nhd. Bohnenwurm, Bohnenegel, in der Saubohne lebende Made

saubohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauborg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saubraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säubre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saubrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saubrot, mnd. swīnebrōt, N.: nhd. »Schweinebrot«, Alpenveilchen, Saubrot

Saubrot, mnd. swīnesbrōt*, swīnsbrōt, N.: nhd. »Schweinsbrot«, Alpenveilchen, Saubrot

saubrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saubruch, mnd. sūbrōk, N.: nhd. »Saubruch«, ein Flurname

saubruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saubube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saubürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saubürstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauburzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauce -- saure Sauce, mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce

Sauce, mhd. salse, sw. F.: nhd. Brühe, gesalzene Brühe, Salzbrühe, Sauce, Würze, Sülze

Sauce, mnd. bīg· te, bigōt, bigōte, M.: nhd. Beiguss, Sauce

Sauce, mnd. sapor, M.: nhd. Gewürzbrühe, Sauce

säuchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauchtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saucierchen, mnd. salsērken, salsēreken, saseken, N.: nhd. »Saucierchen«, Salsennäpfchen, Salzschüsselchen, Senfschüsselchen, Essigschüsselchen

Sauciere, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

sauconfect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saudarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saudehm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saudistel, ae. þū-þīst-el, þū-fe-þīst-el, st. M. (a): nhd. wilder Lattich, Saudistel

Saudistel, ahd. sūdistil 4, st. M. (a): nhd. »Saudistel«, Gemeine Gänsedistel; sūdistila* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. »Saudistel«, Gemeine Gänsedistel

Saudistel, mhd. dūdistel 2, st. M.: nhd. Saudistel, Gänsedistel, Kohldistel?, Karde?

Saudistel, mnd. pāpenplante, F.: nhd. gemeine Gänsedistel, Saudistel

Saudistel, mnd. sūdistel, sūgedistel, M.: nhd. Saudistel, Gänsedistel

saudistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saudreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saudumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saueber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauecker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sauegel, mnd. sūēgel, M.: nhd. »Sauegel«

saueichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saueinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säuel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sauer -- ganz sauer werden, mhd. versūren, versiuren, fersūren*, sw. V.: nhd. ganz sauer werden, versauern

sauer -- nicht sauer, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

sauer -- sauer brauen, mnd. sūrbrūwen***, sw. V.: nhd. »sauer brauen«, Essig brauen

sauer -- sauer machen, mhd. besiuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen

sauer -- sauer machen, mhd. siuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, bitter machen; süren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden

sauer -- sauer machen, mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

sauer -- sauer werden, germ. *sūrēn, *sūræn, sw. V.: nhd. sauer werden

sauer -- sauer werden, ae. ā-sū-r-ian, sw. V.: nhd. sauer sein (V.), sauer werden

sauer -- sauer werden, mhd. ersūren, sw. V.: nhd. sauer werden

sauer -- sauer werden, mhd. sūren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden

sauer -- sauer werden, mnd. sūrwērden* (1)**, st V.: nhd. »sauer werden«, schwer fallen (V.), tugendstreben

sauer -- sauer werden, mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

sauer -- sauer zu werden anfangend, mhd. aneezzic*, anezic*, anzic, Adj.: nhd. sauer zu werden anfangend, säuerlich

sauer -- sich etwas sauer werden lassen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

sauer (Wein), mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

sauer sein (V.), germ. *sūrnōn, sw. V.: nhd. sauer sein (V.)

sauer sein (V.), ae. ā-sū-r-ian, sw. V.: nhd. sauer sein (V.), sauer werden

sauer sein (V.), mhd. sūren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden

sauer, idg. ? *seu̯ə-, *seu-, *sou̯ə-, *sou-, *sŭ̄-, Adj.: nhd. sauer?; *sūro-, *souro-, Adj.: nhd. sauer, salzig, bitter

sauer, germ. *ampra-, *ampraz, Adj.: nhd. sauer, bitter

sauer, germ. *sūra-, *sūraz, Adj.: nhd. sauer, salzig, feucht

Sauer, germ. Sura, lat.-germ.?, FlN: nhd. Sauer

sauer, an. bei-sk-r, Adj.: nhd. bitter, sauer, böse, verbittert; sū-r-r, Adj.: nhd. sauer, bitter, triefend, unangenehm

-- sauer werden: an. sū-r-n-a (2), sw. V. (2): nhd. sauer werden, brennen

sauer, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; meal-t (2), Adj.: nhd. sauer, verdorben; sū-r, Adj.: nhd. sauer, scharf, gesäuert; un-swœ̄t-e, un-swēt-e, Adj. (ja): nhd. »unsüß«, nicht süß, sauer

sauer, as. *sū-r?, Adj.: nhd. sauer

sauer, ahd. sūr* (1) 8, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf; sūrlīhho* 1, sūrlīcho*, ahd.?, Adv.: nhd. sauer, bitter; sūro 1, Adv.: nhd. sauer, bitter, scharf

-- sauer machen: ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden

-- sauer werden: ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden; irsūrēn* 13, sw. V. (3): nhd. sauer werden, bitter werden; sūrēn 4, sw. V. (3): nhd. sauer werden, bitter werden, unangenehm werden

sauer, mhd. harbe, harewe, herbe, herwe, Adj.: nhd. herb, bitter, sauer, streng, böse

sauer, mhd. sūr (1), süwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise; sūric*, sūrec, Adj.: nhd. sauer, bitter

sauer, mnd. bittersūr, Adj.: nhd. sauer, essigsauer

-- es jemandem sauer machen: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- sauer erwerben: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- sauer geworden: mnd. ? bescharen, mnd.?, (Part. Pass.=)Adj.: nhd. geronnen (von der Milch?), sauer geworden?

-- sauer machen: mnd. ersūren, ersuren, sw. V.: nhd. sauer machen, sauer werden

-- sauer werden: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas; ersūren, ersuren, sw. V.: nhd. sauer machen, sauer werden

sauer, mnd. herwe***, Adj.: nhd. herb, sauer, bitter

sauer, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

Sauer, mnd. sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde

sauer, mnd. sūrich***, Adj.: nhd. »sauer«

sauer, mnd. s· rlīk, Adj.: nhd. »säuerlich«, gesäuert, sauer, mühselig

sauer, mnd. s· rlīken, Adv.: nhd. mit sauerer Miene, missvergnügt, sauer

sauer, mnd. wrank (1), wrange, mnd.?, Adj.: nhd. sauer, herb, herbe, bitter, streng, strenge, mit wrank behaftet?; wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig,

strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter
-- sauer werden: mnd. vörsūren*, vorsūren, sw. V.: nhd. sauer werden, versauern, verkommen (V.)
sauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sauerach, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sauerampfer -- Absud von Sauerampfer, mnd. sūramperwāter, N.: nhd. »Sauerampferwasser«, Absud von Sauerampfer
Sauerampfer -- Absud von Sauerampfer, mnd. sūrenwāter, N.: nhd. »Sauerwasser«, Absud von Sauerampfer
Sauerampfer -- großer Sauerampfer, mhd. burgele, st. F., sw. F.: nhd. Portulak, großer Sauerampfer
Sauerampfer, germ. *sūrō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sauerampfer; *sūrō-, *sūrōn, sw. F. (n): nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, an. sū-r-a, sw. F. (n): nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, ae. docc-e, sw. F. (n): nhd. Sauerampfer; leloþr-e, sw. F. (n): nhd. Sauerampfer; sū-r-e, sw. F. (n): nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, as. gô-k-as-sū-ra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Gauchssauer«, Sauerampfer; sū-r-a* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sauerampfer, Krätzmilbe?
Sauerampfer, ahd. ampfara* 15, amphara, sw. F. (n): nhd. Ampfer, Sauerampfer; ampfaro* 2 und häufiger?, ampharo*, sw. M. (n): nhd. Ampfer, Sauerampfer; klēo* 49, klē, st. M. (wa): nhd. Klee, Wiesenklee, Sauerampfer; ? slīzletihha* 1, slīzleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spitzampfer, Grindampfer?, Sauerampfer?; sūra* 2, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sauerampfer; ? sūrro 19, surio, sw. M. (n): nhd. Porree?, Sauerampfer?
Sauerampfer, mhd. sūrampfe 10, Sb.: nhd. Sauerampfer, Sauerklee
Sauerampfer, mhd. sūrampfer 2, st. M.: nhd. »Sauerampfer«, Sauerdorn
Sauerampfer, mnd. kuckukeslōf, N.: nhd. »Kuckuckslaub«, Sauerampfer; kuckukeslōk, M.: nhd. Kuckuckslauch, Sauerampfer
Sauerampfer, mnd. lampacie, Sb.: nhd. Grindwurz, Sauerampfer
Sauerampfer, mnd. salsenkrūt, N.: nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, mnd. sūramper, M.: nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, mnd. sūre, sure, F.: nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, mnd. s˙ reke, s˙ rke, sureke, suerke, sūrik, F.: nhd. Sauerampfer, Holzapfel
Sauerampfer, mnd. s˙ rinc, surink, F.: nhd. Sauerampfer
Sauerampfer, mnd. s˙ rlinc, F.: nhd. Sauerampfer
sauerampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sauerampferbaum, mnd. s˙ rekebōm, zůrickbōm, sūrikebōm, M.: nhd. »Sauerampferbaum«, Holzapfelbaum
sauerampferbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerampferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sauerampfermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerampfers -- Saft ausgepressten Sauerampfers, mnd. sūrensap, N.: nhd. »Sauersaft«, Saft ausgepressten Sauerampfers
Sauerampfers -- Wurzel des Sauerampfers, mnd. sūrenwortel*, sūrenwörtel, F.: nhd. »Sauerwurzel«, Wurzel des Sauerampfers
sauerampfersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerampfersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauerampferwasser, mnd. sūramperwāter, N.: nhd. »Sauerampferwasser«, Absud von Sauerampfer
sauerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saueraugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sauerbeck, mhd. sūrbecke, sūwerbecke, sw. M.: nhd. »Sauerbeck«, Sauerbrotbäcker
sauerbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerbeck, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sauerbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerblickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sauerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerbriefchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauerbrot, mhd. sūrbrōt, sūwerbrōt, st. N.: nhd. »Sauerbrot«, Sauerteigbrot
Sauerbrot, mnd. sūrbrōt, N.: nhd. »Sauerbrot«, gesäuertes Brot?, mit Sauerteig gebackenes Brot?
Sauerbrotbäcker, mhd. sūrbecke, sūwerbecke, sw. M.: nhd. »Sauerbeck«, Sauerbrotbäcker
sauerbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerbrunnen, mhd. sūrbrunne*, sūwerbrunne, sw. M.: nhd. Sauerbrunnen
sauerbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerbrunnencur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerbrunnenflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerbrunnenliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerbrunnensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerbrunnenwässerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerbrünnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerbrunnquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerdapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerdattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerdorn, ahd. ? beizzalboum* 1, st. M. (a): nhd. Haselnussstrauch, Haselstrauch, Sauerdorn?; erbisib 3, st. M. (a?, i?), st. F. (i): nhd. Sauerdorn
Sauerdorn, mhd. sūrach 1, sūrich, st. N.: nhd. Sauerdorn; sūrampfer 2, st. M.: nhd. »Sauerampfer«, Sauerdorn
Sauerdorn, mnd. bēveritte, bēverisce, bēverisse, Sb.: nhd. Berberitze, Sauerdorn
Sauerdorn, mnd. versik, Sb.: nhd. Berberitze, Sauerdorn
sauerdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerdornbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerdornholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerdornnolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerdornstrauch, mhd. beizelboum, st. M.: nhd. Sauerdornstrauch, Berberitze
säuere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerer -- mit sauerer Miene, mnd. s˙ rlīken, Adv.: nhd. mit sauerer Miene, missvergnügt, sauer
sauerer -- sauerer Trank, mhd. grempel, st. M.: nhd. sauerer Trank
Saueres -- Saueres erleiden für etwas, mnd. bes˙ ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas
Saueressig, mnd. sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde
sauerfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sauergerunzelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sauergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauergrasgewächs, mnd. scharpgras, mnd.?, N.: nhd. Riedgras, Sauergrasgewächs
Sauergrasgewächs, mnd. scharpkrūt, mnd.?, N.: nhd. Riedgras, Sauergrasgewächs
sauerhäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sauerhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sauerheit, mhd. sūrheit, sūwerheit, st. F.: nhd. »Sauerheit«, Bosheit, Schlechtigkeit
Sauerheit, mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere
sauerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauerhonig, ae. oxumel-l-e, sw. F. (n): nhd. Sauerhonig
sauerhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkabis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerkessel, mnd. sūrekētel, sureketel, M.: nhd. »Sauerkessel«, Kessel zur Bereitung von Sauerteig
Sauerkirschbaum, ahd. wīhsilboum* 4, st. M. (a): nhd. Weichselbaum, Kirschbaum, Sauerkirschbaum, Mastixstrauch?
Sauerkirsche, ahd. wīhsila* 4, sw. F. (n): nhd. Weichsel (F.) (2), Holzkirsche, Sauerkirsche
Sauerkirsche, mnd. morelle, morele, M.?, N.?, F.?: nhd. Morelle, Sauerkirsche
sauerkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerklee, ahd. gouhhesampfara* 6?, gouchesamphara, sw. F. (n): nhd. Waldsauerklee, Sauerklee; guggula* 1, F. (?): nhd. Waldsauerklee, Sauerklee; wīzsūrampfo* 1, wīzsūrampho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Sauerklee
Sauerklee, mhd. gouchesampfere, sw. F.: nhd. Sauerklee; hasensūrampfer 3, st. M.: nhd. Hasensauerampfer, Sauerklee
Sauerklee, mhd. sūrampfe 10, Sb.: nhd. Sauerampfer, Sauerklee
Sauerklee, mnd. sūreklēver, sūreklē, M.: nhd. Sauerklee
Sauerklee, mnd. sūrklēver, sūrklē, M.: nhd. Sauerklee
sauerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkleesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauerkleesäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sauerkohl, mnd. kumpstkōl, kumstkōl, konstkōl, kumpestkōl, M.: nhd. Sauerkraut, Sauerkohl, zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl
sauerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkohlfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkratten, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sauerkraut, ahd. kumpost* 7, kompost*, st. M. (a?, i?): nhd. Sauerkraut, Eingelegtes
Sauerkraut, mhd. kumpost, kompost, st. M.: nhd. Eingemachtes, Sauerkraut
Sauerkraut, mnd. kumpstkōl, kumstkōl, konstkōl, kumpestkōl, M.: nhd. Sauerkraut, Sauerkohl, zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl
-- eingemachtes Sauerkraut: mnd. kumpst (2), kumpest, kumpost, N.: nhd. Eingemachtes, eingemachter Kohl, eingemachtes Sauerkraut, weißer Kohl
-- zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl: mnd. kumpstkōl, kumstkōl, konstkōl, kumpestkōl, M.: nhd. Sauerkraut, Sauerkohl, zum Sauerkraut verwendeter Weißkohl
sauerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauerkrautbottich, mhd. kumpostbotech, kumpostboteche, sw. F.: nhd. Sauerkrautbottich; kumpostbüttechīn 6, st. N.: nhd. »Sauerkrautbottichlein«, Sauerkrautbottich
Sauerkrautbottichlein, mhd. kumpostbüttechīn 6, st. N.: nhd. »Sauerkrautbottichlein«, Sauerkrautbottich
Sauerkrautfass, mhd. krūtvaz, krūtfaz*, st. N.: nhd. Krautfass, Sauerkrautfass
sauerkräutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauerkrautstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerkruke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauerkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sauerland -- Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg, mnd. ? hāre (2), F.: nhd. Anhöhe, Haar, Haarstrang zwischen Sauerland und Hellweg?
sauerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säuerlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
säuerlich, mhd. aneezzic*, anezic*, anzic, Adj.: nhd. sauer zu werden anfangend, säuerlich
säuerlich, mhd. süerlōt, sūrlōt* (?), Adj.: nhd. säuerlich
säuerlich, mhd. sūrlich***, Adj.: nhd. »säuerlich«; sūrlīche, sūwerlīche, Adv.: nhd. »säuerlich«, herb, hart
säuerlich, mnd. sūrhaftich*, sūraftich, sueraftich, Adj.: nhd. säuerlich
säuerlich, mnd. sūrlechtich?, Adj.: nhd. säuerlich
säuerlich, mnd. s˙ rlīk, Adj.: nhd. »säuerlich«, gesäuert, sauer, mühselig
säuerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
säuerlicher -- säuerlicher Apfel, mnd. kīker (2), M.: nhd. säuerlicher Apfel, Prinzapfel
säuerliches -- säuerliches alkoholisches Getränk, mnd. quas (2), Sb.: nhd. Kwas, säuerliches alkoholisches Getränk
säuerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauermaul, mnd. sūrmūl***, N.: nhd. »Sauermaul«, unfreundliches Gesicht

sauermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sauermilch, ae. sū-r-meolc, F. (kons.?): nhd. Sauermilch

Sauermilch, mhd. sūrmilch, sülmilch, st. F.: nhd. Sauermilch

Sauermilch, mnd. sūrmelk, mnd.?, F.: nhd. »Sauermilch«

Sauermilch, mnd. sültemelk, F.: nhd. »Sülzemilch«, Sauermilch

Sauermilch, mnd. sültenmelk, F.: nhd. »Sülzemilch«, Sauermilch

sauermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säuern -- Mittel zum Säuern der Milch, mnd. laf, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch; lebbe, mnd.?, N.: nhd. Lab, Kälbermagen, Mittel zum Säuern der Milch

säuern -- Teig säuern, mnd. bēgen, beien*, beyen, bēen, been, sw. V.: nhd. bähen, warme Umschläge machen, befeuchten, Teig säuern

säuern -- übermäßig säuern, mhd. übersiuren, sw. V.: nhd. »übersäuern«, übermäßig säuern, überlisten

säuern, got. *bei-st-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 242 Anm.): nhd. säuern

säuern, ahd. deismen* 4, sw. V. (1a): nhd. säuern, durchsäuern; gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden

säuern, mhd. besiuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen; deismen, sw. V.: nhd. säuern, mit Sauerteig versehen (V.); ersiuren, sw. V.: nhd. säuern

säuern, mhd. hefelen, sw. V.: nhd. »mit Hefe versehen« (V.), säuern; hefelet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Hefe versehen (Adj.), säuern; hevelen*, heveln, hefelen*, sw. V.: nhd. säuern

säuern, mhd. sūren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden

säuern, mhd. siuren, sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, bitter machen

säuern, mnd. ges· ren*, gesuren, mnd.?, sw. V.: nhd. säuern

sauern, mnd. sūren***, sw. V.: nhd. sauern

säuern, mnd. s· ren (1), sw. V.: nhd. säuern, sauer machen, sauer werden, gären, mürrisch sein (V.), unzufrieden sein (V.), Widerwärtiges empfinden, missmutig werden

säuern, mnd. vörs· ren*, vors· ren, sw. V.: nhd. säuern, durchsäuern

sauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sauernüszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauerort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauerpäppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauerrässig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauerrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauerriechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sauersaat, mnd. sūrensāt, sūrensaet, F., N.: nhd. »Sauersaat«, Same (M.) (1) des Sauerampfers, Samen (M.) des Sauerampfers

Sauersaft, mnd. sūrensap, N.: nhd. »Sauersaft«, Saft ausgepressten Sauerampfers

sauerschenk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sauerschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauerschmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauersenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauersenfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauersenfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauersichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauerstinkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauerstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauersüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sauerteig -- Kessel zur Bereitung von Sauerteig, mnd. sūrekētel, sureketel, M.: nhd. »Sauerkessel«, Kessel zur Bereitung von Sauerteig

Sauerteig -- mit Sauerteig gebackenes Brot, mnd. ? sūrbrōt, N.: nhd. »Sauerbrot«, gesäuertes Brot?, mit Sauerteig gebackenes Brot?

Sauerteig, germ. *þaismō-, *þaismōn, *þaisma-, *þaisman, sw. M. (n): nhd. Sauerteig

Sauerteig, got. bei-st* 7, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 104 Anm. 1): nhd. Sauerteig, Biestmilch

Sauerteig, ae. beor-m-a, sw. M. (n): nhd. Bärme, Hefe, Sauerteig; bī-s-n, Sb.: nhd. Hefe, Sauerteig; bi-t-a (2), sw. M. (n): nhd. Beißer, wildes Tier, Sauerteig; dær-st, dær-st-e, dear-st-e, dræ-st, st. F. (ō): nhd. Hefe, Bodensatz, Trester, Sauerteig, Abfall; þǣ-s-m-a, sw. M. (n): nhd. Hefe, Sauerteig

Sauerteig, ahd. deismo 16, sw. M. (n): nhd. Deisam, Sauerteig; hefil* 3, hevil, st. M. (a): nhd. Sauerteig, Hefe; hefilo* 2, hevilo*, sw. M. (n): nhd. Sauerteig, Hefe; urhab 12, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. »Urhab«, Ursache, Beweggrund, Sauerteig

Sauerteig, mhd. deisme, sw. M.: nhd. Deisam, Sauerteig, Hefe; derpteic, st. M.: nhd. Sauerteig

Sauerteig, mhd. ferment, st. N.: nhd. »Ferment«, Sauerteig

Sauerteig, mhd. sūrteig, st. M.: nhd. Sauerteig

Sauerteig, mhd. urhap, st. M., st. F., st. N.: nhd. »Urhab«, Sauerteig, Aufstand, Ursache, Aufruhr, Streit, Zank, Anfang, Ursprung, Beginn, Grund, Anlass, Grundlage, Anstiftung, Urheber

Sauerteig, mnd. sūrdēch, sūrdeich, suerdeich, sūrdeech, sūrdeych, M.: nhd. Sauerteig

Sauerteig, mnd. s· resle, s· reslee, M.: nhd. Sauerteig

Sauerteig, mnd. s· rlisse, M.: nhd. Sauerteig

Sauerteig, mnd. teisam*, teysam, M.: nhd. Sauerteig

sauerteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauerteigbrot, mhd. sūrbrōt, sūwerbrōt, st. N.: nhd. »Sauerbrot«, Sauerteigbrot

Sauertopf, mhd. muoche, sw. M.: nhd. Sauertopf, verdrießlicher Mensch

Sauertopf, mhd. siurinc, st. M.: nhd. Sauertopf, verbitterter Mensch

sauertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauertöpfische -- sauertöpfische Frau, mhd. müderærinne*, müdrerin, st. F.: nhd. sauertöpfische Frau

sauertöpfischer -- sauertöpfischer Mann, mhd. müderære***, M.: nhd. »sauertöpfischer Mann«

sauertöpfischer -- sauertöpfischer Mensch, mnd. sūrbulle, M.: nhd. Griesgram, Menschenfeind, sauertöpfischer Mensch

säuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sauerwasser, mnd. sūrenwāter, N.: nhd. »Sauerwasser«, Absud von Sauerampfer

sauerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säuerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sauerwein, ahd. sūrwīn 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Sauerwein«, saurer Wein

Sauerwerden, mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

sauerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sauerwurzel, mnd. sūrenwortel*, sūrenwörtel, F.: nhd. »Sauerwurzel«, Wurzel des Sauerampfers

sauerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauerzapf, mhd. sūrzapfe 1, sw. M.: nhd. Sauerzapfe, Sauerzapf

sauerzapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauerzapfe, mhd. sūrzapfe 1, sw. M.: nhd. Sauerzapfe, Sauerzapf

sauerzäpfin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauerziehstdu, mnd. sūrs· stū, suersuͤhestu, M.: nhd. »sauerziehstdu«, Griesgram, Nörgler

sauessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saueuter, ahd. ? spunnirunst* 4, st. F. (i): nhd. Muttermilch, Fett, Saueuter?

Sauf, germ. *supi-, *supiz?, st. M. (i): nhd. Schluck, Sauf, Trank; *sūpō-, *sūpōn, *sūpa-, *sūpan, sw. M. (n): nhd. Schluck, Sauf, Trank

Sauf, ae. so-p-a, sw. M. (n): nhd. »Sauf«, Schluck, Trunk

sauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

saufährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufaus, mnd. sūpūt, M.: nhd. »Saufaus«, Säufer

Saufaus, mnd. sūpūtswelgære*, sūpūtswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Saufaus, Säufer

Saufaus, mnd. sp· lbacke, M.: nhd. Saufaus, Saufbruder

Saufaus, mnd. sp· lebacke, M.: nhd. Saufaus, Saufbruder

saufaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufbank, mnd. ? sūpbank, F.: nhd. »Saufbank«?, »Suppenbank«?

saufbäuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saufbold, mnd. s· kedrunk, M.: nhd. Saufbold, Schmarotzer

saufbold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufbruder, mnd. sūpgeselle, M.: nhd. »Saufgeselle«, Saufbruder

Saufbruder, mnd. sūpvrünt, M.: nhd. »Sauffreund«, Saufbruder

Saufbruder, mnd. sp· lbacke, M.: nhd. Saufaus, Saufbruder

Saufbruder, mnd. sp· lebacke, M.: nhd. Saufaus, Saufbruder

saufbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufbrüderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufconduit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufdutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufeiszte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufell, nhd.: nhd. ; L.: DW

saufen -- Bier saufen, mnd. bērsūpen* (1)**, sw. V.: nhd. »Bier saufen«

Saufen -- Held im Saufen, mnd. sūpriddære, sūpridder, M.: nhd. »Saufritter«, Held im Saufen

saufen -- in der Runde saufen, mnd. hērümmesūpen*, herümsūpen, st. V.: nhd. in der Runde saufen

saufen -- in sich saufen, mnd. inslirken, sw. V.: nhd. schlürfen, schlabbern, trinken, in sich saufen

saufen -- Rauch saufen, mnd. ? rōksūpen***, sw. V.: nhd. »Rauch saufen«?, Tabak rauchen?

saufen, germ. *sūpan, st. V.: nhd. schlürfen, saufen

saufen, got. *sū-p-an, st. V.: nhd. saufen

saufen, an. sū-p-a, st. V. (2): nhd. saufen, schlürfen

saufen, ae. sū-p-an, st. V. (2): nhd. saufen, schlürfen, trinken, verschlingen

saufen, afries. *sū-p-a?, st. V. (2): nhd. saufen

saufen, ahd. firsūfan* 2, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, verschlucken, aufsaugen, verschlingen; irsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. trinken, gierig trinken, saufen, hinunterschlürfen; sūfan 7, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, versinken, schlürfen, schöpfen (V.) (1)

saufen, mhd. sūfen (1), soufen, st. V.: nhd. »saufen«, schlürfen, ausschlürfen, trinken, versinken, untergehen

Saufen, mhd. sūfen (2), st. N.: nhd. »Saufen«, schlürfbare Flüssigkeit, Süppchen

Saufen, mhd. swelch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei

saufen, mhd. swelgen, swelhen, st. V.: nhd. schwelgen, verschlucken, schlucken, saufen, verschlingen

Saufen, mhd. swelhe, sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei

saufen, mnd. drenken (1), st. V.: nhd. trinken, saufen, ertrinken

Saufen, mnd. ges· pe, N.: nhd. Saufen, Trinken, Trunk

saufen, mnd. p· teren, sw. V.: nhd. »bechern«, unmäßig trinken, saufen

saufen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen

Saufen, mnd. sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen

Saufen, mnd. s· pe*, sope, mnd.?, st. M.: nhd. Trunk, Trank, Saufen

saufen, mnd. s· pen* (1)**, st. V.: nhd. saufen, trinken

saufen, mnd. swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

saufen, mnd. vuldrinken (1), voldrinken, st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

Saufen, mnd. vuldrinken (2), N.: nhd. Saufen

saufen, mnd. vullendrinken (1), st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

Saufen, mnd. vullendrinken (2), N.: nhd. Betrinken, Saufen

saufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saufen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säufen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saufenammann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufenammannamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saufenchel, ae. cam-m-oc, Sb.: nhd. Schwefelwurzel, Himmelsdill, Rosskümmel, Saufenchel

saufenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säufenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufend -- Bier saufend, mnd. bērs· pærisch***, Adj.: nhd. Bier saufend

saufend, mhd. sūfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »saufend«

Saufer -- gieriger Fresser und Saufer, mnd. slūkbrōder, slūkbroder, M.: nhd. »Schluckbruder«, gieriger Fresser und Saufer, Schlemmer, Prasser

Säufer (M. Pl.), mnd. bērl· de, Pl.: nhd. Bierverkäufer (M. Pl.), Wirte, Säufer (M. Pl.)

Säufer, got. wein-dru-g-k-j-a 1, sw. M. (n), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. Weintrinker, Säufer

Säufer, ahd. filutrinkāri* 1, filutrincāri*, st. M. (ja): nhd. Trinker, Säufer; filutrinko* 2, filutrinco*, sw. M. (n): nhd. Trinker, Säufer; trankāri 2, trancāri*, st. M. (ja): nhd. Trinker, Säufer

Säufer, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; süffære*, süffer, söffer, sūfære* (?), st. M.: nhd. Säufer; swelch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei; swelhære* 1 und häufiger?, swelher, swelgære*, swelger, st. M.: nhd. »Schwelger«, Schlucker, Säufer; swelhe, sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei; tranklære, st. M.: nhd. Säufer; trenkære, st. M.: nhd. Trinker, Säufer; trinkære, trinker, st. M.: nhd. Trinker, Säufer

Säufer, mhd. übertrinkære*, übertrinker, obertrenker, st. M.: nhd. der sich betrinkt, Säufer; vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

Säufer, mnd. banklāger, banklāgere, M.: nhd. Säufer, Wirtshauslieger; bērlodder*, bērlōder, M.: nhd. Wirtshauslungerer, Säufer; bērman, bêrman, M.: nhd. Bierverkäufer, Wirt, Säufer; drankære* (2), dranker, M.: nhd. Trinker, Säufer; drenkære* (2), drenkēre, drenker, M.: nhd. Trinker, Säufer; drinkære***, drinker***, M.: nhd. Trinker, Säufer, Trunkenbold; drunkendrinkære*, drunkendrinker, M.: nhd. Säufer

Säufer, mnd. kluckeswelgære*, kluckswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Säufer

Säufer, mnd. sūpūt, M.: nhd. »Saufaus«, Säufer

Säufer, mnd. sūpūtswelgære*, sūpūtswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Saufaus, Säufer

Säufer, mnd. sūpnarre, M.: nhd. »Saufnarr«, Trunkenbold, Säufer

Säufer, mnd. sūpsak, M.: nhd. »Saufsack«, Säufer

Säufer, mnd. slūkup, slukup?, sluckup, M.: nhd. »Schluckauf«, Prasser, Trinkbold, Säufer

Säufer, mnd. sluckeswelgære*, sluckeswelger, M.: nhd. Trunkenbold, Säufer

Säufer, mnd. s· pære*, s· per, super, M.: nhd. Säufer, Trunkenbold

Säufer, mnd. swelgære*, swelger, swēlger, swölger, M.: nhd. Säufer

Säufer, mnd. vuldrinkære*, vuldrinker, M.: nhd. Säufer

säufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säuferbach, mnd. s· pæreā, s· perā, supera, suppere, F.: nhd. Säuferbach, Dreckstätte, Mistjauche?

Sauferei, mhd. übertranc, obertranc, st. N., st. M.: nhd. »Übertrank«, Sauferei, Trunksucht, Übermaß im Trinken, Betrunkenheit; übertrinken (2), st. N.: nhd. Sauferei

Sauferei, mnd. drenkinge, F.: nhd. Tränkung, Trinken (N.), Sauferei

Sauferei, mnd. s· pinge, F.: nhd. Sauferei, Besäufnis

Sauferei, mnd. s· pærīe*, s· perīe, F.: nhd. Sauferei

Sauferei, mnd. swelgekunst, F.: nhd. Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken

Sauferei, mnd. swelgen (2), swelgent, N.: nhd. »Schwelgen«, Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken

Sauferei, mnd. vüllærīe*, vüllerīe, F.: nhd. Völlerei, Schwelgerei, Sauferei; vulsūpen (2), vulsūpent, N.: nhd. Sauferei, Alkoholismus

sauferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saufereien -- Veranstaltung von Saufereien, mnd. sūpwerk, N.: nhd. »Saufwerk«, Veranstaltung von Saufereien

Säuferin, mnd. drenkærinne*, drenkerinne, F.: nhd. Trinkerin, Säuferin

Säuferin, mnd. s· pærische*, s· persche, F.: nhd. »Säuferin«

säuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuferisch, mnd. s· pærisch***, Adj.: nhd. »säuferisch«

säuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sauferkel, mnd. sūseken, N.: nhd. junges weibliches Schwein, Sauferkel

sauferkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

säuferkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuferleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säuferwahnsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauffeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauffinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauffreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauffreudig, mnd. s· pich, Adj.: nhd. sauffreudig, sauflustig

Sauffreund, mnd. sūpvrünt, M.: nhd. »Sauffreund«, Saufbruder

sauffreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufgelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saufgelage, mnd. ? walstat, mnd.?, F.: nhd. »Walstatt«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?; ? walstēde*, walstede, walstidde, mnd.?, F.: nhd. »Walstätte«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?

saufgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saufgenosse, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

saufgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufgeselle, mnd. sūpgeselle, M.: nhd. »Saufgeselle«, Saufbruder

saufgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufgurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufhändel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufіcht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saufigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

saufinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säufinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säufisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saufisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufknabe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufkompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Saufkumpan, mnd. rūschebrōder, M.: nhd. »Rauschbruder«, starker Trinker, Saufkumpan

Saufkumpan, mnd. störtebēker, M.: nhd. »Stürzbecher«, Zecher, Saufkumpan

Saufkumpan, mnd. störteglas, M.?: nhd. »Stürzglas«, Zecher, Saufkumpan

Saufkumpan, mnd. störtekop, M.: nhd. »Stürzkopf«, Zecher, Saufkumpan

saufkumpan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauflaster, mnd. sūplaster, N.: nhd. »Sauflaster«, Laster (N.) des Saufens

sauflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauflaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saufleisch, mnd. sūvlēsch, sūvleisch, N.: nhd. »Saufleisch«, Fleisch einer Sau, minderwertiges Fleisch

saufleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säufleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sauflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säufling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauflümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauflust, mnd. sūplust, F.: nhd. »Sauflust«

sauflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauflustig, mnd. s· pich, Adj.: nhd. sauffreudig, sauflustig

sauflustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saufmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saufnarr, mnd. sūpnarre, M.: nhd. »Saufnarr«, Trunkenbold, Säufer

saufnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauforden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufpack, mnd. h· skenlüs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk

saufparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufpate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufrasz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufrechts, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saufressen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufritter, mnd. sūpriddære, sūpridder, M.: nhd. »Saufritter«, Held im Saufen

saufritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saufsack, mnd. sūpsak, M.: nhd. »Saufsack«, Säufer

saufschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufschwelgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufschwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauftag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saufteufel, mnd. sūpd· vel, M.: nhd. Saufteufel -- vom Saufteufel besessen: mnd. sūpd· velisch*, sūpd· velsch, Adj.: nhd. vom Saufteufel besessen

saufteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauftod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauftugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saufweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saufwerk, mnd. sūpwerk, N.: nhd. »Saufwerk«, Veranstaltung von Saufereien

saufwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saufwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saufwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saufzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saug, as. *sū-g-a?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Saug«

Saug, ahd. sūga 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Saug«, Wiesenklee, Quendel, Thymian

Saug, mnd. ? sūge***, M.: nhd. »Saug«?

saug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saugader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugäderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugaderdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugaderthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugaderwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugaderzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säugamme, mhd. kintamme, sw. F.: nhd. »Kindamme«, Säugamme

säugamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säugammenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säugammenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugdieklauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

saugdocht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauge, germ. *sugō-, *sugōn, sw. F. (n): nhd. Sauge, Tränke

sauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugefresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saugelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugemal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugemilch, nhd.: nhd. ; L.: DW

saugen -- Blut saugen, mhd. bluotsūgen***, st. V.: nhd. Blut saugen

säugen -- in kleinen Zügen säugen, mhd. suggelen*, suggeln, sw. V.: nhd. in kleinen Zügen säugen

saugen -- saugen an, mhd. gesūgen, st. V.: nhd. saugen, saugen an, säugen

saugen -- zu saugen geben, mnd. s˙ gen (1), soegen, so̊gen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

Saugen (N.), mnd. soch, sogh, sogg, sāg, N.: nhd. »Sog«, Saugen (N.), Saugung, Einsaugen von Muttermilch

saugen, idg. *dhēi-, *dhē-, V.: nhd. saugen, säugen

säugen, idg. *dhēi-, *dhē-, V.: nhd. saugen, säugen

säugen, idg. *dhei-?, V.: nhd. saugen, säugen

saugen, idg. *ĝeid-, V.: nhd. saugen

säugen, idg. *mend-, *mond-, *mn̥d-?, V., Sb.: nhd. säugen, saugen, Brust, Junges

saugen, idg. *mend-, *mond-, *mn̥d-?, V., Sb.: nhd. säugen, saugen, Brust, Junges; *seu- (1), *seu̯ə-, *sū-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft, feucht, regnen, rinnen, saugen; *seug-, *sū̆g-, Sb., V.: nhd. Saft, saugen; *seuk-, *sū̆k-, Sb., V.: nhd. Saft, saugen

saugen, idg. ? *bdel-, V.: nhd. saugen?, zullen?; *dhei-?, V.: nhd. saugen, säugen

säugen, germ. *dajjan, sw. V.: nhd. säugen; *dējan, *dēan, germ.?, sw. V.: nhd. säugen

saugen, germ. *di-, germ.?, V.: nhd. säugen, saugen

säugen, germ. *di-, germ.?, V.: nhd. säugen, saugen; *dījōn, germ.?, sw. V.: nhd. säugen; *saugjan, sw. V.: nhd. säugen

saugen, germ. *sūgan, *seugan, st. V.: nhd. saugen; *sūkan, germ.?, st. V.: nhd. saugen

säugen, got. da-dd-j-an* 1, sw. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 87, Krause, Handbuch des Gotischen 90,1): nhd. säugen

säugen, an. mylk-ja, sw. V.: nhd. säugen; sūg-a, sjūg-a, st. V. (2): nhd. säugen; up-p-fæð-a, sw. V.: nhd. aufziehen, säugen, ernähren

säugen, ae. ge-meolc-ian, sw. V.: nhd. säugen, Milch geben; meolc-dío-n, sw. V.: nhd. säugen; meolc-ian, sw. V.: nhd. melken, Milch geben, säugen; sie-c-an, sw. V.: nhd. säugen, entwöhnen

saugen, ae. ā-sū-c-an, st. V. (2): nhd. saugen, entwässern, verzehren; dío-n, déo-n, sw. V.: nhd. saugen; ge-dío-n, ge-déo-n, sw. V.: nhd. saugen

saugen, ae. sū-c-an, st. V. (2): nhd. saugen; sū-g-an, st. V. (2): nhd. saugen, einsaugen

Saugen, ae. so-c (2), N.: nhd. Saugen, Entwässerung

Saugen, ae. sy-c-e, M.: nhd. Saugen

saugen, as. sū-g-an* 1, st. V. (2a): nhd. saugen

säugen, as. sô-g-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. säugen

saugen, ahd. sūgan* 12, st. V. (2a): nhd. saugen, trinken, in sich aufnehmen

säugen, ahd. sougen* 15, sw. V. (1a): nhd. säugen, nähren, ernähren, stillen; spunnen* 1, sw. V. (1a): nhd. säugen

säugen, ahd. tāen* 2, sw. V. (1a): nhd. säugen
-- Junge säugen: ahd. 5zuhtīgen* 1?, sw. V. (1a): nhd. Junge säugen
-- nach dem Werfen der Lämmer säugen: ahd. afterzuhtīgen* 1?, sw. V. (1a): nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugen

saugen, mhd. dīen, tīen, sw. V.: nhd. saugen, säugen

säugen, mhd. dīen, tīen, sw. V.: nhd. saugen, säugen

säugen, mhd. detten, sw. V.: nhd. säugen, stillen

saugen, mhd. gesūgen, st. V.: nhd. saugen, saugen an, säugen

säugen, mhd. gesūgen, st. V.: nhd. saugen, saugen an, säugen

Saugen, mhd. sūge, F.: nhd. »Saugen«

saugen, mhd. sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen

säugen, mhd. sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen; tāen, sw. V.: nhd. säugen

säugen, mhd. sougen, söugen, sw. V.: nhd. säugen, stillen; spünnen, sw. V.: nhd. säugen

saugen, mhd. tigen (2), sw. V.: nhd. saugen

saugen, mnd. lilleken, V.: nhd. schlürfen, saugen; lillen, lellen, mnd.?, sw. V.: nhd. saugen; nüsselen*, nüsseln, sw. V.: nhd. lutschen, saugen

saugen, mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen
-- Muttermilch saugen: mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

säugen, mnd. s˙ gen (1), soegen, so̊gen, sw. V.: nhd. säugen, Brust geben, zu saugen geben, nähren, freundlich erweisen, mit freundlichen Worten füttern

saugen, mnd. s˙ gen (2), sw. V.: nhd. saugen

saugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saugen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säugend -- nach dem Werfen der Lämmer säugend, mhd. afterzühtic*, afterzühtec, Adj.: nhd. nach dem Werfen der Lämmer säugend

säugend, idg. *dhəil-, Adj.: nhd. säugend; *dhēlu-, Adj.: nhd. säugend

säugend, ahd. afterzuhtīg* 2, Adj.: nhd. »nachsäugend«, säugend; 9zuhtīg 12, Adj.: nhd. »züchtig«, erzogen, geschult, säugend, sittsam, gepflegt

saugend, mhd. sūgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. saugend

saugend, mnd. sūgent***, Adj.: nhd. saugend

Saugende -- der Saugende, an. sū-g-r, st. M. (a): nhd. Meer, der Saugende

säugende -- säugende Brust, ahd. mamma* 1, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Brust, säugende Brust, Mutterbrust

Säugende, mnd. sūgende, M., F.: nhd. Säugling, Säugende

Säugenden -- Brustwarze der Säugenden, mnd. spēne, mnd.?, F.: nhd. Brustwarze der Säugenden, Muttermilch

Säugenden -- Brustwarze der Säugenden, mnd. spone, spon, F., N.: nhd. Brustwarze der Säugenden, Muttermilch

säugenden -- Milch eines säugenden Tieres, mnd. spōn (2), spūn, N.: nhd. Muttermilch, Milch eines säugenden Tieres

Saugender, ae. *dío-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Saugender; *sū-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Saugender, Sauger

säugendes -- noch säugendes Ferkel, mhd. spenvarch, spenfarch*, spenevarch, spenefarch*, st. N.: nhd. »Saugferkel«, Milchferkel, noch säugendes Ferkel

saugendes -- noch saugendes Vieh, mhd. spenvihe, spenfihe*, st. N.: nhd. »Spanvieh«, noch saugendes Vieh

saugendes -- saugendes Kalb, mnd. sochkalf, N.: nhd. »Saugkalb«, saugendes Kalb

saugendes -- saugendes Lamm, mnd. sochlam, N.: nhd. »Sauglamm«, saugendes Lamm

Saugens -- Vorgang des Saugens, mnd. sūgen (2), sūgent, N.: nhd. Vorgang des Saugens

saugenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauger, an. *-su-g-r, st. M. (a): nhd. Sauger

Sauger, ae. *sū-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Saugender, Sauger

Sauger, ae. *su-g-g-e, sw. F. (n): nhd. »Sauger«, Saugerin

Sauger, mhd. sugære, sūger, M.: nhd. Sauger, Säugling

sauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säugere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saugerin, ae. *su-g-g-e, sw. F. (n): nhd. »Sauger«, Saugerin

säugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saugerwerkzeug, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad

saugeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugestech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugeströde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugethiermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säugethierwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säugetieren -- Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, mnd. kēwe, keiwe, kiwe, F.: nhd. Kieme des Fischs, Unterkiefer des Fischs, Kinnbacke bei Fischen bzw. Säugetieren, Kiefer (M.), Flossfeder eines Fisches

Säugetiers -- Höhle eines Säugetiers, mnd. nest, N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Stall, Versteck, Höhle eines Säugetiers, Haus, Heimat, Unterschlupf, Unterkunft, Raubnest, Raubritterburg, Webknoten in der Leinwand, Gruppe von gleichartigen größeren Gegenständen, Satz

säugetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säugezeit, mhd. sūc, suc, soc, st. M., st. N.: nhd. Säugung, Säugezeit, Saft

säugezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugfaul, mnd. s˙ gevūl, Adj.: nhd. »saugfaul«

Saugferkel, ahd. spunnifarh* 1, spunnifarah*, st. N. (iz/az): nhd. Saugferkel; spunnifarhilīn* 2, spunnifarhilī*, st. N. (a): nhd. Saugferkel

Saugferkel, mhd. spenvarch, spenfarch*, spenevarch, spenefarch*, st. N.: nhd. »Saugferkel«, Milchferkel, noch säugendes Ferkel

Saugferkel, mnd. s˙ geverken, N.: nhd. »Saugferkel«, Spanferkel

Saugferkel, mnd. sochverken, sochvirkel, N.: nhd. »Saugferkel«, Spanferkel

Saugferkel, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

saugferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saugflasche -- Saugflasche der Kinder, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

saugflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saugfohlen, mnd. s˙ gevōlen, soegvōlen, N.: nhd. Saugfohlen, Saugfüllen

Saugfohlen, mnd. sochvōlen, sochvōln, sochvoeln, sochvālen, sochfahlen, sochvole, N.: nhd. »Saugfohlen«, Saugfüllen

saugfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saugfüllen, mnd. s˙ gevōlen, soegvōlen, N.: nhd. Saugfohlen, Saugfüllen

Saugfüllen, mnd. sochvōlen, sochvōln, sochvoeln, sochvālen, sochfahlen, sochvole, N.: nhd. »Saugfohlen«, Saugfüllen

saugfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauggefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauggläs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saughaken, mnd. ? sochhāke*, M.: nhd. »Saughaken«?

saughorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

saugicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

säugicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

saugift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saugkalb, mnd. s˙ gekalf, soegkalf, N.: nhd. Saugkalb

Saugkalb, mnd. sochkalf, N.: nhd. »Saugkalb«, saugendes Kalb

saugkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugkännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saugkind, mnd. sochkint, N.: nhd. »Saugkind«, Säugling

saugkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säugkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sauglamm, an. di-l-k-r, st. M. (a): nhd. Sauglamm, Tierjunges

Sauglamm, ahd. friscinga 5, friskinga*, lat.-ahd.?, F.: nhd. Frischling, Opfertier, Sauglamm

Sauglamm, mnd. sochlam, N.: nhd. »Sauglamm«, saugendes Lamm

sauglamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sauglappen, mhd. zutzel, st. M.: nhd. »Zutzel«, Sauglappen

säuglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säugling -- männlicher Säugling, mnd. dēgenkint, N.: nhd. männlicher Säugling, männliches Kind

Säugling, ae. meolc-dío-n-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Milchsaugender«, Säugling; meolc-sū-c-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Milchsaugender«, Säugling

Säugling, ahd. 3*zugiling?, st. M. (a): nhd. Säugling, Zögling; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind; kindilīn* (1) 16, kindilī*, st. N. (a): nhd. Kindlein, Kind, kleines Kind, Neugeborenes, Säugling, Glaubensbruder

Säugling, mhd. kintbarn, st. N., st. M.: nhd. Kleinkind, Säugling

Säugling, mhd. sugære, sūger, M.: nhd. Sauger, Säugling; sūgelinc, st. M.: nhd. Säugling

Säugling, mnd. kindeken, kindken, kinken, N.: nhd. Kindchen, Kind, kleines Kind, Säugling, Sohn, Jesuskind, eine Maßbezeichnung (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Maßgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt); kindelīn, N.: nhd. Kindlein, Säugling; knechtke, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind; knechtken, knechteken, N., M.: nhd. Knäblein, Knabe, kleiner Junge, Säugling, kleines Kind

Säugling, mnd. sūgende, M., F.: nhd. Säugling, Säugende

Säugling, mnd. s· gekint, N.: nhd. Säugling

Säugling, mnd. sochkint, N.: nhd. »Saugkind«, Säugling

säugling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuglingsalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säuglingsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuglingsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säuglingsmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuglingsmörderblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säuglingszärtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sauglocke, mnd. sūklocke, F.: nhd. »Sauglocke«

sauglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauglöckner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säugmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saugpumpe, mnd. sucke, F.: nhd. Saugpumpe, Pumpe
-- Beschäftigter an der Saugpumpe: mnd. sückelære*, sückeler, sückler, M.: nhd. Beschäftigter an der Saugpumpe, Aufpumper, ein Salinenbeschäftigter

saugpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säugranzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saugrohr, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

saugrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugröhrenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugrüsselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saugsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saugsau, mhd. spensū, st. F.: nhd. »Saugsau«, Milchferkel

saugschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugstachelfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saugt -- giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

saugt -- junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt, mnd. sochh· ken, N.: nhd. junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt

säugt -- Sau die Ferkel säugt, mnd. s· gelmütte, F.: nhd. Mutterschwein, Sau die Ferkel säugt

saugtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säugung, mhd. sūc, suc, soc, st. M., st. N.: nhd. Säugung, Säugezeit, Saft

Saugung, mnd. soch, sogh, sogg, sāg, N.: nhd. »Sog«, Saugen (N.), Saugung, Einsaugen von Muttermilch

saugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saugwarze, mhd. zitze, sw. F., M.: nhd. »Zitze«, weibliche Brust, Saugwarze

Saugwarze, mnd. mamme, mnd.?, F.: nhd. Zitze, Saugwarze
-- kleine Saugwarze: mnd. mammeke, memmeke, mnd.?, N.: nhd. Zitzchen, kleine Saugwarze

saugwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saugwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saugwerkzeug, mhd. kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

saugwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saugzitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhacksch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauhamme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauharn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauhatz, mhd. swīnhaz, st. F., st. M.: nhd. Sauhatz, Wildschweinjagd, Schweinhatz

Sauhatz, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Sauhatz, mnd. swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

sauhatz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sauhaut, mhd. sūhūt, st. F.: nhd. Sauhaut, Schweinshaut

Sauhaut, mnd. sūhūt, F.: nhd. »Sauhaut«, Haut einer Sau, Schweinshaut

sauhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sauheiler, mnd. sūhēlære*, sūheilære*, sūhēler, sūheiler, M.: nhd. »Sauheiler«, Schweineschneider

sauherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauhirte, mhd. sūhirte, sw. M.: nhd. Sauhirte

Sauhof, mnd. s· gehof, M.: nhd. »Sauhof«, Schweinehof

Sauhorn, mnd. s· gehōrn, N.: nhd. »Sauhorn«

sauhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauhundsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuisch, mhd. siuwisch, Adj.: nhd. säuisch

säuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sauiten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saujagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saujagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saujahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saujahrtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saujungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukamm, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saukämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukaplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauklausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauknirplige, nhd.: nhd. ; L.: DW

sauknittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukoben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saukopf, mnd. sūh· vet, N.: nhd. Saukopf

saukopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saukötel, mnd. s· gek· tel, söggek· tel, M.: nhd. »Saukötel«, Schweinekötel, Schweinemist

saukram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saukratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saukräutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saukresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saukugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saukunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saul, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saul-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saulache, ahd. sūlahha* 1, sūlacha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Saulache«, Schweinesuhle

Saulache, ahd. solagunga* 2, st. F. (ō): nhd. Suhle, Saulache; solunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Suhlung«, Suhle, Saulache

Saulache, mhd. sūlache*, sūlache, F.: nhd. Saulache

Saulache, mhd. wuollache, F.: nhd. »Wühllache«, Saulache

saulache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saulag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saulapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saulappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säulaxt, as. sū-l-ak-u-s* 1, st. F. (i, z. T. athem.): nhd. »Säulaxt«, zweischneidige Axt

säulbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säule -- den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

Säule -- große Säule der Sachsen, as. irm-in-sū-l* 7, st. F. (i): nhd. große Säule der Sachsen

Säule -- Säule an der Grenze der Bannmeile, mhd. vridesūl, vritsūl, fridesūl*, fritsūl*, st. F.: nhd. »Friedenssäule«, Säule an der Grenze der Bannmeile

Säule -- Säule aus Stein, mnd. stēns· le*, stēnsūle, steinsūle, stēnsule, F.: nhd. Steinsäule, Säule aus Stein, Geißelsäule Christi

Säule -- Säule einer Wand, ae. weal-l-wal-a, sw. M. (n): nhd. Säule einer Wand, Teil einer Hausmauer?, Fundament?

Säule -- spindelförmige Säule, mhd. spinnelsūl, spindelsūl, st. F.: nhd. spindelförmige Säule

Säule (F.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ? stendære*, stender, M.: nhd. »Ständer«, aufrechtstehender Pfosten, tragender Pfahl, Stützpfahl, Träger im Fachbauwerk, Säule (F.) (1)? (Bedeutung örtlich beschränkt), lose Stütze

Säule (F.) (1), idg. *k̂eipo-, *k̂oipo-, Sb.: nhd. Pfahl, Säule (F.) (1); *k̂īŏn-?, *k̂īsŏn-?, Sb.: nhd. Säule (F.) (1); *sk̂eipo-, Sb.: nhd. Pfahl, Säule (F.) (1)

Säule (F.) (1), germ. *seuwilō, st. F. (ō): nhd. Ahle, Säule (F.) (1); *stōdō (2), st. F. (ō): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler; *stulpō-, *stulpōn, *stulpa-, *stulpan, sw. M. (n): nhd. Pfosten, Pfahl, Säule (F.) (1); *sūli-, *sūliz, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1)

Säule (F.) (1), got. saul-s 2, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Säule (F.) (1)

Säule (F.) (1), an. pīl-ar-r, st. M. (a): nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1); sto-ð, st. F. (ō): nhd. Stütze, Säule (F.) (1), Pfeiler; stol-p-i, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1); sū-l, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1); sū-l-a, sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1), Kloben für Schweine, Bassangans

Säule (F.) (1), ae. béam (1), st. M. (a): nhd. Baum, Balken, Galgen, Kreuz, Säule (F.) (1); col-um-n-e, sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1); stap-ol, st. M. (a): nhd. Stamm, Pfosten, Stütze, Säule (F.) (1), Stapel, Stapelplatz, Markt; stu-d-u, stu-þ-u, F. (kons.): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Pfosten, Stütze; swíer, swéor (2), swēr (3), swíor, M., F.: nhd. Pfeiler, Pfosten, Säule (F.) (1), Pfahl, Stütze, Riegel; sȳ-l, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pfeiler, Stütze

Säule (F.) (1), afries. sē-l-e (1) 6, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Ständer

Säule (F.) (1), anfrk. sū-l* 2, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1)

Säule (F.) (1), as. siu-la 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1), Pfriem; *sū-l?, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1)

Säule (F.) (1), ahd. irminsūl 14, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pyramide, hohe Säule, Grabstele, Gedenkstein; rama 6, st. F. (ō): nhd. Säule (F.) (1), Stütze, Gestell; sūl 18, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Stele, Pfosten

Säule (F.) (1), mhd. boum, boun, bōm, bōn, bām, poum, pām, st. M.: nhd. Baum, Baumstange, Papierstange (beim gerichtlichen Kampf), Stammbaum, Stange, Leuchter, Sarg, Totenbaum, Lichtstock, Stock, Stock zum Festlegen Gefangener, Säule (F.) (1), Baum des Lebens, Baum der Erkenntnis

Säule (F.) (1), mhd. stud, st. F.: nhd. Stütze, Pfosten, Säule (F.) (1); studel 1 und häufiger?, stuodel, st. N., F.: nhd. Unterlage, Pfosten, Säule (F.) (1), Webstuhlgestell, Fußgestell am Webstuhl; sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Säule (F.) (1), mnd. kolumne, columpne, kalumne, calumpne, F.: nhd. Säule (F.) (1), Stab, Zepter, Kolumne, Seitenspalte eines Buches

Säule (F.) (1), mnd. stīl (1), styel, stīle, M.: nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1), Pfosten, senkrecht stehender Tragebalken

Säule (F.) (2), mhd. siuwele, siule, sw. F.: nhd. »Säule« (F.) (2), Pfrieme

Säule (F.) (2), mhd. stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker

Säule (F.) (2), mnd. s· le, sule, sūl, F., M.: nhd. »Säule« (F.) (2), Pfriem, Ahle

Säule, ahd. ram (3) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. F. (i?): nhd. stützendes Gestell, Stütze, Säule

-- hohe Säule: ahd. irminsūl 14, st. F. (i): nhd. Säule (F.) (1), Pyramide, hohe Säule, Grabstele, Gedenkstein

Säule, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Säule, mnd. pīlārde, N.: nhd. Pfeiler, Säule; pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Säule, mnd. sūl, sul, sūle, suwel, F.: nhd. Säule, Pfeiler, Pfosten, Pfahl, Schaft, Armbrustschaft

Säule, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Säule, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

säule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauledern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Säulein, ahd. sūilīn* 4?, sūilī, st. N. (a): nhd. »Säulein«, Ferkel, Schweinchen

säulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säulen -- abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, mhd. veldunge, feldunge*, st. F.: nhd. »Feldung«, Feldbezirk, abgeteilte Fläche auf Wänden auf Säulen, Wappen

Säulen -- auf Säulen gesetzter Überbau, mnd. tabernākel, tabernākul, tobernākel, M., N.: nhd. »Tabernakel«, Zelt, Hütte, bewegliche Unterkunft, Aufbewahrungsort der Bundeslade, Wohnung Gottes bei den Menschen, auf Säulen gesetzter Überbau

Säulen -- von Säulen getragener Vorbau, germ. *hallō, st. F. (ō): nhd. Halle, Saal, von Säulen getragener Vorbau

säulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Säulenbasis, mhd. sūlvuoz, sūlfuoz*, st. M.: nhd. »Säulenfuß«, Säulenbasis

säulenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säulendicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuleneingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säulenform, mnd. sūlfōrme*, sūlforma, F.: nhd. »Säulenform«

säulenförmig, mnd. sūlfōrmelīk, sūleförmelik, Adj.: nhd. säulenförmig

säulenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Säulenfuß, mhd. sūlvuoz, sūlfuoz*, st. M.: nhd. »Säulenfuß«, Säulenbasis

Säulenfuß, mnd. bāsement, basement, bāsiment, basiment, bāsment, basment, N.: nhd. Säulenfuß, Piedestal, Pfosten

säulenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säulengang -- Säulengang neben einer Kirche, mnd. kr· zeganc, kruzegank, kr· zganc, M.: nhd. Kreuzgang in Kirchen bzw. Klöstern, Säulengang neben einer Kirche, Wetterschutz bei Prozessionen

Säulengang, ahd. umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang, Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang

Säulengang, mhd. umbewec, st. M.: nhd. Umweg, Galerie, Säulengang

Säulengang, mnd. v· rkerke, vorkerke, F.: nhd. »Vorkirche«, Säulengang, Säulenhalle, Vorhalle

säulengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulengesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulengestelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

säulengetragen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

säulenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Säulenhalle, ahd. langarra* 6, st. F. (ō): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Umgang, Galerie; langinna 5, langwinna*, sw. F. (n): nhd. Säulenhalle, Wandelgang, Gosse, Kloake, Abtritt; wītkelli* 2, st. N. (ja): nhd. Säulenhalle, große Säulenhalle

-- große Säulenhalle: ahd. wītkelli* 2, st. N. (ja): nhd. Säulenhalle, große Säulenhalle

Säulenhalle, mhd. pforthūs, phorthūs*, st. N.: nhd. »Pforthaus«, Säulenhalle; porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide

Säulenhalle, mnd. v· rkerke, vorkerke, F.: nhd. »Vorkirche«, Säulengang, Säulenhalle, Vorhalle

säulenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säulenhäuschen -- Säulenhäuschen für Heiligenbilder, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Säulenhäuschen, mhd. zibōrje, ziborne, st. F., sw. F., N.: nhd. »Ziborie«, Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung; ziburgel, st. N.: nhd. Hostienkelch mit baldachinartigem Deckel, Säulenhäuschen, baldachinartige Krönung

säulenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Säulenkapitell, ahd. houbitilīn* 1, houbitilī*, st. N. (a): nhd. »Häuptlein«, Kapitell, Säulenkapitell; simizstein 1?, st. M. (a): nhd. Kapitell, Säulenkapitell

Säulenkapitell, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- kleines Säulenkapitell: mnd. h· vedeken, N.: nhd. »Häuptchen«, kleines Säulenkapitell

säulenkapitell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Säulenkopf, mnd. kapitēl, kaptēl, N.: nhd. Kapitell, Säulenkopf; kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

-- Stein für den Säulenkopf: mnd. kapitēlstēn, kapitēlstein, M.: nhd. Stein für den Säulenkopf

säulenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenkuppelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säulensims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulensteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säulenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulenzierrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulgötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säulholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säulicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

säulig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sauling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauloch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saulocker, nhd.: nhd. ; L.: DW
saulöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
säulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Saulus -- sich wie Saulus betragen, mhd. saulen, sw. V.: nhd. sich wie Saulus betragen
Saum -- am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])
Saum -- einen Saum machen, an. ref-l-a (1), sw. V.: nhd. einen Saum machen
Saum -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)
Saum -- Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)
Saum (1) an einem Bekleidungsstück, mnd. · verslach, · verschlach, ōverslach, ōverschlach, M.: nhd. Aufschlag, Überschuss, Saum (1) an einem Bekleidungsstück, Fensterklappe, über die zugemessene Hufenzahl hinaus bewirtschaftetes Land, Rechnung, Berechnung, Überzug, Decke, Hülle
Saum (F.) (1), mnd. drōm (1), dr· m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn
Saum (M.) (1), idg. *bhorm-, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1); *leizd-, *loizd-?, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste
Saum (M.) (1), germ. *fetjō, st. F. (ō): nhd. Fuß, Saum (M.) (1); *leizda-, Sb.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste; *sauma-, *saumaz, st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Naht
Saum (M.) (1), got. skau-t-s* 3, skaut*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Zipfel, Schoß (M.) (1), Saum (M.) (1)
Saum (M.) (1), an. barm-r (2), st. M. (a): nhd. Rand, Saum (M.) (1); sau-m-r, st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1)
Saum (M.) (1), ae. séa-m (1), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Naht, Verbindung; stė-f-n-ing (2), st. F. (ō): nhd. Rand, Saum (M.) (1); wlō-h (1), F. (kons.), N.: nhd. Saum (M.) (1), Franse, Verzierung, Spitze
Saum (M.) (1), afries. sâ-m 1, st. M. (a): nhd. Saum (M.) (1), Rand
Saum (M.) (1), anfrk. lap* 2, Sb.: nhd. Saum (M.) (1), Gewandzipfel
Saum (M.) (1), as. *līst-a?, sw. F. (n): nhd. Leiste, Streifen (M.), Kante, Saum (M.) (1); sô-m (1) 1, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (1), Rand
Saum (M.) (1), ahd. enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); lista* 8, lat.-ahd.?, F.: nhd. Rand, Saum (M.) (1), Leiste; līsta 16, sw. F. (n): nhd. Leiste, Rand, Saum (M.) (1), Borte; nāt 4, st. F. (i): nhd. Naht, Saum (M.) (1); soum (1) 49, st. M. (a?): nhd. Rand, Saum (M.) (1), Zipfel, Besatz; trāda* 2, sw. F. (n): nhd. Faden, Saum (M.) (1); trādo 16, sw. M. (n): nhd. Faden, Saum (M.) (1), Troddel, Franse; wulstidi* 1, st. N. (ja): nhd. Saum (M.) (1), Einfassung
Saum (M.) (1), mhd. bast (1), st. M., st. N.: nhd. Rinde, Bast, Geringstes, Nichts, Saum (M.) (1), Enthäutung des Wildes, Bastseil; belege 1, blege, Sb.: nhd. »Belege«, Saum (M.) (1), Saumbesatz; brā, bräwe, sw. F., st. F.: nhd. Braue, Augenbraue, Wimper, Augenlid, Rand, Einfassung, Saum (M.) (1); eter, eder, st. M., sw. M., st. N., sw. N.: nhd. Etter, Zaun, Rand, Umzäunung, Saum (M.) (1), Ortsmark
Saum (M.) (1), mhd. gesperre, st. N.: nhd. Gebälk, Sparrenwerk, Spange, Saum (M.) (1), Schließe, Schloss
Saum (M.) (1), mhd. lecke (1), st. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Lage, Reihe, Schicht; līm (1), st. M.: nhd. Leim, Vogelleim, Saum (M.) (1); līste, sw. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Borte, Besatz, Beschlag, bandförmiger Streifen (M.); ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel
Saum (M.) (1), mhd. schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; soum (1), st. M.: nhd. Saum (M.) (1), Gewandrand, Land, Grenze; sūt (1), st. F.: nhd. Saum (M.) (1)
Saum (M.) (1), mhd. vase, fase*, sw. F., sw. M.: nhd. Faser, Franse, Einfassung, Saum (M.) (1)
Saum (M.) (1), mnd. begīer, mnd.?, Sb.: nhd. Saum (M.) (1), Rand, Besatz?; bōrde (1), M.: nhd. Saum (M.) (1), Einfassung, Leiste, Besatz, Borte, Brustband, Gürtel; bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke; drōn, drō, drōne, M., F.: nhd. Ackerstück, zwei Drittel oder drei Viertel Morgen, Endstück, Saum (M.) (1)
Saum (M.) (1), mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg
Saum (M.) (1), mnd. sōm (1), soem, zoem, zoͤm, sōme, M.: nhd. Saum (M.) (1), Band (N.), umgelegter Rand eines Zeugstücks, durch Besatz geschützter Rand, Zierrand, unterer Rand des Gewandes, Randstreifen eines Gebiets, Ufersaum, Hufeisen, Streifen (M.) zwischen Horn und Fleisch am Huf des Pferdes, Name eines Fisches
Saum (M.) (2), germ. *tuga-, *tugaz, st. M. (a): nhd. Ziehen, Zug, Saum (M.) (2), Seil
Saum (M.) (2), ae. séa-m (2), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (2), Saumlast, Bürde, Sack, Pferdegeschirr, Saumtierstellungspflicht
Saum (M.) (2), ahd. soum (2) 19, st. M. (a?): nhd. Saum (M.) (2), Last, Bürde, Packtasche, Packsattel
Saum (M.) (2), mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier
Saum (M.) (2), mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.)
Saum (M.), mnd. schrätele, scratele, schrädele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand
saum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saum, nhd.: nhd. ; L.: DW
saum-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saum-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saumagd, nhd.: nhd. ; L.: DW
saumagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saumagieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
saumandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saumarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saumarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saumast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saumaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saumäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
saumatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saumausgleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saumballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Saumbesatz, mhd. belege 1, blege, Sb.: nhd. »Belege«, Saum (M.) (1), Saumbesatz
Säumchen, mnd. s· meken, N.: nhd. »Säumchen«, Zipfel, Franse, Schleppe, Quaste
säumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
saumdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saumeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
saumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saumeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
saumelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saumelig sein (V.), mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an
saumelig sein (V.), mnd. dr· tigen, sw. V.: nhd. hinziehen, hinzögern, saumelig sein (V.)
saumelk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
säumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
säumen (1), as. dwa-l-ōn* (1) 1?, sw. V. (2): nhd. zögern, säumen (1), verweilen; *dwe-l-an?, st. V. (4): nhd. säumen (1)
Säumen (N.) (1), mhd. bīten (2), st. N.: nhd. Warten, Verweilen, Zögern, Säumen (N.) (1)
Säumen (N.) (2), mnd. uptoch, mnd.?, M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); uptocht, mnd.?, F.?, M.?: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); upt· ge*, uptoge, mnd.?, st. M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2)
Säumen (N.) (N.), mhd. gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz
Säumen (N.), mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit
säumen (V.) (1), germ. *sūman, sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern
säumen (V.) (1), mhd. geseinen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, säumen (V.) (1)
säumen (V.) (1), mhd. insūmen, insūnen, sw. V.: nhd. »säumen« (V.) (1), zögern
säumen (V.) (1), mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an
säumen (V.) (1), mhd. spæten, späten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun
säumen (V.) (1), mhd. verseinen, ferseinen*, sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern; verspæten, ferspæten*, verspäten, ferspäten*, sw. V.: nhd. verspäten, sich verspäten, versäumen, säumen

(V.) (1); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen; verzogen (1), ferzogen*, sw. V.: nhd. vorbeiziehen, entziehen, säumen (V.) (1), versäumen, zögern, verzögern; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben

säumen (V.) (2), an. saum-a, sw. V.: nhd. säumen (V.) (2), nähen; seym-a, sw. V.: nhd. festnageln, säumen (V.) (2)

säumen (V.) (2), mhd. līsten, sw. V.: nhd. mit Streifen (M.) versehen (V.), säumen (V.) (2), einfassen

säumen (V.) (3), germ. *sūmjan, sw. V.: nhd. säumen (V.) (3), zögern

säumen (V.) (3), afries. *sū-m-ia, sw. V. (2): nhd. säumen (V.) (3)

säumen (V.), mnd. s˙ men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

säumen, idg. *ghais-?, V.: nhd. haften, stecken, säumen; *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft

säumen, germ. *sainjan, germ.?, sw. V.: nhd. zögern, säumen

säumen, got. *dwi-l-an, st. V. (4): nhd. säumen, betäuben; sai-n-jan* 1, sw. V. (1): nhd. zögern, säumen

säumen, ae. byr-d-an (1), sw. V. (1): nhd. säumen, sticken

säumen, ahd. inttwalōn* 2, intwalōn*, sw. V. (2): nhd. zögern, ausbleiben, zurückhalten, versäumen, säumen; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten; twellen* 40?, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, zögern, zögern mit, zaudern, hemmen, hemmen in, hindern, jemandem nachstehen, zurückhalten, säumen, verzögern, versagen

Säumen, mhd. sūm, st. M.: nhd. Säumen, Zögern; sūme, st. F.: nhd. Säumen, Zögern; sūmede, st. F.: nhd. Säumen, Zögern; sūmen (2), st. N.: nhd. Säumen

säumen, mnd. ? untrachten, mnd.?, sw. V.: nhd. träge werden, säumen?; uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme)

säumen, mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern; brēmen, sw. V.: nhd. verbrämen, besetzen, säumen; elden (1), ēlden, alden, sw. V.: nhd. alt werden, verweilen, warten, säumen

Säumen, mnd. entachtinge, F.: nhd. Säumen, Verzug

säumen, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

säumen, mnd. lesten (3), mnd.?, sw. V.: nhd. der Letzte sein (V.)?, säumen, zögern?; letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten

Säumen, mnd. marringe, merringe, F.: nhd. Säumen, Zögern, Erwartung

säumen, mnd. merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen

säumen, mnd. sōmen***, sw. V.: nhd. säumen, mit einem Saum (M.) (1) versehen (V.)

säumen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

Säumen, mnd. s˙ men (2), s˙ ment, N.: nhd. Säumen, Zögern

säumen, mnd. trachten (2), mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), langsam sein (V.), säumen

Säumen, mnd. vörhōldinge*, vorhōldinge, vorholdinge, F.: nhd. Zurückhaltung, Vorenthaltung, Säumen, Zögerung, Hinhalten (N.)

säumen, mnd. vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); v˙ rtēn (1), v˙ rtein, v˙ rtien, v˙ retēn, st. V.: nhd. »vorziehen«, nach vorn ziehen, herausziehen, bevorzugen, vorzeigen, vorführen, zum Vorschein bringen, vor Augen führen, feierlich aufführen (Bedeutung örtlich beschränkt [Riga]), hinziehen, verzögern, zögern, säumen, voranziehen, vorangehen, aufziehen, verziehen

Säumen, mnd. vört˙ geringe*, vort˙ geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen

säumen, mnd. vörträgen*, vorträgen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, nachlässig werden, zögern, säumen, ermatten, aufschieben, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, ablassen von, verzichten, zurückhalten, vernachlässigen, zurückstellen, entsagen, hintansetzen, hindern

Säumen, mnd. vörwīlinge*, vorwīlinge, vorwilunge, F.: nhd. Verzögerung, Zögern, Säumen

säumen, mnd. wīlen* (1), wilen, sw. V.: nhd. weilen, säumen, zögern

-- ohne zu säumen seiend: mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

säumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

saumensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säumer, ae. séam-ere (2), st. M. (ja): nhd. Säumer, Saumtier, Maulesel

saumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säumergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säumerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säumerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säumerpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säumerwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumfaellig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saumfässchen, mnd. ? s˙ mærelegelīn*, s˙ mærelechelen*, s˙ merlechelen, sömmerlechelen, N.: nhd. Saumfässchen?

Saumfilz, mnd. sōmvilt, M.: nhd. »Saumfilz«, Pferdedecke

saumflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saumhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saumhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säumig -- nicht säumig, mnd. uns˙ mich*, unsumich, mnd.?, Adj.: nhd. unsäumig, nicht säumig

säumig -- säumig sein, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

säumig -- sich säumig zeigen, ahd. twelan* 2, st. V. (4): nhd. betäuben, betäubt sein (V.), sich säumig zeigen, einschlafen

säumig sein (V.) mit einer Zahlung, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

säumig sein (V.), mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

säumig sein (V.), mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.); vörs˙ men* (1), vors˙ men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

säumig, idg. *tūlo-, Adj.: nhd. säumig, langweilig

säumig, germ. *lata-, *lataz, Adj.: nhd. lass, faul, säumig, träge, lässig

säumig, afries. *for-sū-m-ich, *ur-sū-m-ich, Adj.: nhd. säumig, nachlässig; *sū-m-ich, Adj.: nhd. säumig

säumig, ahd. sūmīg* 2, Adj.: nhd. »säumig«, unbeachtet, unbemerkt

säumig, mhd. sūmelich***, sūmlich, Adj.: nhd. säumig; sūmelīche*, sūmlīche, Adv.: nhd. säumig; sūmeselic, Adj.: nhd. saumselig, säumig, nachlässig; sūmic, Adj.: nhd. säumig, langsam; sūmiclīche***, sūmeclīche***, Adv.: nhd. säumig; sūmlich, Adj.: nhd. säumig; sūmlīche, Adv.: nhd. säumig

säumig, mhd. versūmelich, fersūmelich*, Adj.: nhd. »versäumlich«, säumig, nachlässig; versūmic, versūmec, vursuomic, fersūmic*, Adj.: nhd. »versäumig«, säumig, nachlässig; versūmiclich*, versūmeclich, fersūmiclich*, Adj.: nhd. säumig, nachlässig

-- nicht säumig: mhd. unsūmelich***, Adj.: nhd.

»unsäumig«, nicht säumig; unsūmelīche, Adv.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmic, Adj.: nhd. »unsäumig«, nicht säumig; unsūmiclich***, unsūmeclich***, Adj.: nhd. nicht säumig, nicht langsam; unsūmiclīche*, unsūmeclīche, Adv.: nhd. nicht säumig, nicht langsam

-- säumig betreiben: mhd. verlazzen, ferlazzen*, sw. V.: nhd. säumig betreiben, verzögern, vernachlässigen, berauben, zögern

säumig, mnd. echterlīk, echterlik, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand befindlich, säumig; eldich, ēldich, Adj.: nhd. säumig

säumig, mnd. lancsām̆ (1), lanksam, lanksem, lanksum, Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lancsām̆ (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lāte (1), Adv.: nhd. spät, säumig, langsam, zögernd; lencsam (1), Adj.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, langmütig; lencsam (2), lencsām̆, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; nālātich, nāchlātich*, nalatich, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; nālētich, nāchlētich*, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge; ˙ versētich, ōversētich, Adj.: nhd. säumig, einer Pflicht nicht nachkommend

säumig, mnd. s˙ melīk, s˙ mlīk, Adj.: nhd. nachlässig, säumig, träge

säumig, mnd. s˙ met***, Adj.: nhd. versäumt, säumig; s˙ metlīk, Adj.: nhd. säumig, mit Abgaben in den Rückstand geraten (Adj.); s˙ mhaftich, s˙ maftich, s˙ machtich, Adj.: nhd. säumig, nachlässig; s˙ mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

säumig, mnd. unendelīk*, unendelik, unentlik, mnd.?, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, zu keinem Ende führend, erfolglos, unnütz, säumig, träge, nichtswürdig, frivol; unendigen, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zu Ende kommend, säumig; vörs˙ melīk*, vors˙ melīk, vors˙ mlīk, Adj.: nhd. säumig, lässig, nachlässig; vörs˙ melīke*, vors˙ melīke, vors˙ melīk, vors˙ mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs˙ melīken*, vors˙ melīken, vors˙ melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht; vörs˙ menich***, Adj.: nhd. säumig, nachlässig, hinfällig; vörs˙ ment*, vors˙ ment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versäumend«, saumselig, säumig, nachlässig; vörs˙ mich*, vors˙ mich, Ad.: nhd. säumig, nachlässig, lässig, hinfällig (vor Gericht [N.] [1]), in der Form nicht ausreichend

säumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säumigen -- Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, mnd. mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

säumigen -- nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, mnd. afvörspāden*, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

säumigen -- Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

säumigen -- Strafe des säumigen Deichers, mnd. dīkbr˙ ke, M.: nhd. Vergehen gegen das Deichrecht, Strafe des säumigen Deichers

säumiger -- säumiger Geber, an. gjǫf-la-t-i, sw. M. (n): nhd. Geizhals, widerstrebender Geber, säumiger Geber

Säumiger, germ. *latō-, *latōn, *lata-, *latan, sw. M. (n): nhd. Fauler, Säumiger

Säumiger, mnd. vörs˙ mære*, vors˙ mer, M.: nhd. »Versäumer«, Säumiger, nachlässiger Mensch, pflichtvergessener Mensch

Säumigkeit, ahd. sūmheit* 3, st. F. (i): nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Verzögerung

Säumigkeit, mhd. sūmheit, st. F.: nhd. Säumigkeit; sūmicheit, sūmekeit, st. F.: nhd. Säumigkeit; sūmige, st. F.: nhd. Säumigkeit

Säumigkeit, mhd. versūmheit, fersūmheit*, st. F.: nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Versäumnis; versūmicheit*, versūmecheit, versūmekeit, fersūmecheit*, st. F.: nhd. Säumigkeit, Vernachlässigung, Versäumnis

Säumigkeit, mnd. s˙ michhēt*, s˙ michēt, s˙ micheit, sumicheit, F.: nhd. Säumigkeit, Nachlässigkeit, Pflichtversäumnis

Säumigkeit, mnd. vörslēpinge*, vorslēpinge, vorsleppinge, F.: nhd. Säumigkeit, Aufschub, Verschleppung; vörs˙ minge*, vors˙ minge, F.: nhd. Säumigkeit, Versäumung, Versäumnis, Verzögerung, Vernachlässigung, Nichtbefolgung, Unterlassung; vört˙ geringe*, vort˙ geringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung, Säumen; vört˙ ringe*, vort˙ ringe, F.: nhd. Verzögerung, Hinausschieben, Aufschub, Zögern, Säumigkeit, Hinauszögern, Verschleppung; vört˙ vinge*, vort˙ vinge, F.: nhd. Verzögerung, Zaudern, Verzug, Säumigkeit

-- aus Säumigkeit entstehender Nachteil: mnd. vörs˙ menisse*, vors˙ menisse, vors˙ mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil

säumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sauminze, mnd. ? sūminte, sumintte, F.: nhd. »Sauminze«?, Katzenminze

saumist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumkost, nhd.: nhd. ; L.: DW

saumlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saumlast, ae. séa-m (2), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (2), Saumlast, Bürde, Sack, Pferdegeschirr, Saumtierstellungspflicht

Saumlast, as. sôm (2) 2, st. M. (a?): nhd. Saumlast

saumlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saumlasten -- Maß von zwölf Saumlasten, mhd. kor (1), st. M.: nhd. Maß von zwölf Saumlasten

saumlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saumlehen, mhd. soumlēhen 7, st. N.: nhd. »Saumlehen«, Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind

saumlehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säumlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säumling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumlos, ae. un-rū-h, Adj.: nhd. glatt, saumlos

saumlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saumnachschleppend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Saumnagel, mnd. sōmnāgel, M.: nhd. »Saumnagel«, Hufnagel

saumnaht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Säumnis, ae. sū-m-nės-s, sū-m-nės, st. F. (jō): nhd. Säumnis, Verzug

Säumnis, mhd. sūmnisse, sūmnüsse, st. F.: nhd. Säumnis, Aufhaltung, Hinhaltung, Hinderung, Zögerung; twāl (1), quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Aufenthalt, Mühe, Streben (N.); twāle, quāle, mmd., st. F., st. M.: nhd. Verzug, Säumnis, Zögerung, Verzögerung, Aufenthalt

Säumnis, mhd. versūme, fersūme*, frasūme, st. F.: nhd. Säumnis

Säumnis, mnd. s˙ menisse, sumenisse, F.: nhd. Säumnis, Ausbleiben, Zögerung

Säumnis, mnd. s˙ minge, F.: nhd. »Säumung«, Nachlässigkeit, Säumnis

säumnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumpatent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saumpfennig, as. *sôm-pėn-n-ing?, st. M. (a): nhd. Saumpfennig, Abgabe

Saumpfennig, mnd. sōmpenninc, M.: nhd. »Saumpfennig«, eine Abgabe für Pferdehaltung

saumpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saumpferd -- Last die von einem Saumpferd getragen werden kann, mhd. roslast, st. M., st. N.: nhd. »Rosslast«, Last die von einem Saumpferd getragen werden kann

Saumpferd, ahd. soumāri 28, st. M. (ja): nhd. Saumpferd, Packpferd, Lasttier, Führer von Lasttieren, Reitknecht

Saumpferd, mhd. hodelros, st. N.: nhd. Saumpferd

Saumpferd, mhd. soumros, st. N.: nhd. »Saumross«, Saumpferd

Saumpferd, mnd. s˙ mære*, s˙ mer, s˙ mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

saumpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumreff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saumross, mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

Saumross, mhd. soumros, st. N.: nhd. »Saumross«, Saumpferd

Saumross, mnd. sōmros, N.: nhd. »Saumross«, Lastpferd

saumross, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumsal, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumsal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumsalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumsalung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Saumsattel, an. klyf-ber-i, sw. M. (n): nhd. Saumsattel

-- Kissen unter dem Saumsattel: an. lēn-a (1), sw. F. (n): nhd. Kissen unter dem Saumsattel

-- Saumsattel für eine zweiteilige Last: an. klyf, st. F. (jō): nhd. Saumsattel für eine zweiteilige Last

Saumsattel, ahd. esilkussīn* (?) 1, st. N. (a): nhd. Saumsattel; satul 19, satil, st. M. (a?): nhd. Sattel (M.), Reitsattel, Saumsattel; soumsatul* 3, st. M. (a?): nhd. Packsattel, Saumsattel

Saumsattel, mhd. soumsatel, st. M.: nhd. »Saumsattel«, Packsattel, Sattel eines Saumtiers

Saumsattel, mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.)

Saumsattel, mnd. sōmsādel, zoemsādel, M.: nhd. Saumsattel

saumsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saumsatteln -- Hersteller von Saumsatteln, mnd. s˙ merære*, sōmerer, M.: nhd. ein Saumtier Führender, Hersteller von Saumsatteln

saumschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Saumschlitten, mnd. sōmslēde, soemslēde, M.: nhd. »Saumschlitten«, Schlitten für Gepäck

Saumschrein, mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

Saumschrein, mnd. sōmschrīn, M.: nhd. »Saumschrein«, Schrein, Schrein bzw. Kasten (M.) der auf ein Saumtier geladen wird, Reisekasten (M.)

saumschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumselig -- saumselig machen, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

saumselig sein (V.), mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

saumselig, got. *sai-n-us, Adj. (u): nhd. langsam, saumselig

saumselig, as. la-t 16, Adj.: nhd. träge, spät, lässig, saumselig

saumselig, mhd. laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig

saumselig, mhd. sūmeselic, Adj.: nhd. saumselig, säumig, nachlässig

saumselig, mnd. slēpærich*, slēperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig

saumselig, mnd. slāpærich*, slāperich, slaperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig

saumselig, mnd. t· gerhaftich*, togerhaftich, togeraftich, mnd.?, Adj.: nhd. zögernd, saumselig

saumselig, mnd. vörsēlīk*, vorsēlīk, Adj.: nhd. fahrlässig, nachlässig, saumselig; vörsēlīke*, vorsēlīke, vorselke, Adv.: nhd. fahrlässig, saumselig, nachlässig; vörsēnlīk***, Adj.: nhd. fahrlässig, nachlässig, saumselig; vörsēnlīke*, vorsēnlīke, Adv.: nhd. fahrlässig, saumselig, nachlässig; vörs· melīke*, vors· melīke, vors· melīk, vors· mlīk, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), saumselig, säumig, aus Nachlässigkeit, unachtsam, nachlässig, unbedacht; vörs· melīken*, vors· melīken, vors· melken, Adv.: nhd. in nachlässiger Weise (F.) (2), säumig, saumselig, aus Nachlässigkeit, nachlässig, unachtsam, gedankenlos, unbedacht; vörs· ment*, vors· ment, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »versäumend«, saumselig, säumig, nachlässig; vörs· meren*, vors· mern, vors· merne, Adj.: nhd. nachlässig, saumselig, unaufmerksam, zu versäumen geneigt
-- nicht saumselig: mnd. unvörs· melīk*, unvorsumelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht saumselig

saumselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

saumselig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saumseligkeit -- durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

Saumseligkeit, mhd. sūmesal, st. M., F., N.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit, Entschuldigung wegen Ausbleibens bei der Tagsatzung; sūmeseli, sūmesele, st. F.: nhd. Saumseligkeit, Versäumnis, Nachlässigkeit; sūmunge, st. F.: nhd. »Säumung«, Versäumnis, Saumseligkeit

Saumseligkeit, mnd. vörs· melhēt*, vors· melhēt, vors· melheit, F.: nhd. Nachlässigkeit, Saumseligkeit; vörs· menisse*, vors· menisse, vors· mnisse, vorsumpnisse, F.: nhd. Versäumnis, Ausfall, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Pflichtversäumnis, Saumseligkeit, Lässigkeit, Lauheit, Unaufmerksamkeit, Nichterfüllung der gerichtlichen Formen, Verwahrlosung, Versehen, Lückenhaftigkeit, Zurückbleiben, nachteilige Folgen, aus Säumigkeit entstehender Nachteil
-- durch Saumseligkeit verlieren: mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

saumseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumseligkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumsteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saumstück, mnd. sōmstücke, sōmstucke, N.: nhd. »Saumstück«, Hüftstück des Ochsen

saumtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumtag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Saumtau (N.) oder Kantentau (N.) des Segels, mnd. līk (2), mnd.?, N.: nhd. Saumtau (N.) oder Kantentau (N.) des Segels

saumtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Saumtier -- ein Saumtier führen, mnd. s· meren***, sw. V.: nhd. ein Saumtier führen

Saumtier -- ein Saumtier Führender, mnd. s· merære*, sōmerer, M.: nhd. ein Saumtier Führender, Hersteller von Saumsatteln

Saumtier, germ. *sauma, Sb.: nhd. Saumtier

Saumtier, ae. séam-ere (2), st. M. (ja): nhd. Säumer, Saumtier, Maulesel

Saumtier, as. sôm-ār-i 2, st. M. (ja): nhd. Saumtier

Saumtier, mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier; soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier
-- Kasten der auf Saumtier geladen wird: mhd. soumschrīn, soumeschrīn, st. M.: nhd. »Saumschrein«, Reisekasten, Gepäcktruhe, Kasten der auf Saumtier geladen wird

Saumtier, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

Saumtiere -- als Last auf Saumtiere legen, mhd. soumen (1), sw. V.: nhd. als Last auf Saumtiere legen, aufladen, transportieren an, fortschaffen

Saumtieren -- Führer von Saumtieren, mhd. soumære, soumāre, soumer, söumære, söumer, st. M.: nhd. Führer von Saumtieren, Frachtwagenführer, Saumtier, Saumross, Last, Packpferd, Lastpferd, Lasttier

Saumtieres -- Last eines Saumtieres, mhd. soum (2), sōm, st. M.: nhd. Saum (M.) (2), Last, Gepäck, Last eines Saumtieres, Last als Maß, Packpferd, Saumtier

Saumtieres -- Last eines Saumtieres, mnd. sōm (2), sōme, zoem*, M.: nhd. »Saum« (M.) (2), Saumsattel, Last eines Saumtieres, bestimmtes Getreidemaß, Packen (M.), Ballen (M.)

Saumtierführer, mnd. s· mære*, s· mer, s· mere, zoemer, soymmer, sömmer, M.: nhd. Saumtier, Saumpferd, Lastpferd, Pferd mit Packsattel, Saumtierführer, Last, Getreidemaß, 1/4 Malter, Tragbalken, Pfahl, Pfosten, dicke Stange, gerader Baum, Wagengestell?, Traggestell?

Saumtiers -- Sattel eines Saumtiers, mhd. soumsatel, st. M.: nhd. »Saumsattel«, Packsattel, Sattel eines Saumtiers

Saumtierstellungspflicht, ae. séa-m (2), st. M. (a): nhd. Saum (M.) (2), Saumlast, Bürde, Sack, Pferdegeschirr, Saumtierstellungspflicht

Saumtiertreiber, mnd. sōmdrīvære*, sōmdrīver, soemdrīver, M.: nhd. Saumtiertreiber

Säumung, mhd. sūmunge, st. F.: nhd. »Säumung«, Versäumnis, Saumseligkeit

Säumung, mnd. s· minge, F.: nhd. »Säumung«, Nachlässigkeit, Säumnis

säumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saumweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumweile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saumwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saumwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saumwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saumzeug -- buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Saumzeug -- Riemen am Saumzeug des Pferdes, mnd. sorsengel, Sb.: nhd. Riemen am Saumzeug des Pferdes

Saumzeug -- Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes, mnd. schorsengel, schortzenghel, schortsenghel, schorshengel, N.: nhd. Riemen oder Gurt am Saumzeug des Pferdes

Saumzeug, ahd. soumgiziugi* 3, st. N. (ja): nhd. »Saumzeug«, Proviantkiste, Packtasche

Saunapf, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

saunarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saunest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saunetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Säung, afries. *sē-d-inge, st. F. (ō): nhd. Säung, Säen

Säung, mnd. seiginge*, seyginge, seginge, zeginge, F.: nhd. »Säung«, Sähen, Saat

säung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saunickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saunote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saunusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saupack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saupacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saupe-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupe-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saupenau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupenei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sauperei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saupfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saupferch, ahd. sūlag* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Saupferch«, Schweinepferch, Schweinesuhle

saupilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saupnik, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saupschoeffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saupürsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saurach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saurachbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saurachdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saurachstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saurachtäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saurachwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

saurachwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saurausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saure -- Art saure Brühe, mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce

saure -- auf saure Weise, mhd. sūre (1), sūr, Adv.: nhd. sauer, auf saure Weise, auf bittere Weise, auf mühsame Weise

saure -- eine saure Apfelsorte, mnd. sloddike, sleddike, schloddeke, Pl.: nhd. eine saure Apfelsorte, Kalville

saure -- saure Milch, idg. (*dhedhn-, Sb.: nhd. (saure) Milch)

saure -- saure Milch, germ. *sūrjō-, *sūrjōn, sw. F. (n): nhd. saure Milch

saure -- saure Milch, an. ? *glot, Sb.: nhd. Wasser?, saure Milch?; skyr, st. N. (a): nhd. saure Milch; sȳ-r-a, sw. F. (n): nhd. saure Milch

saure -- saure Milch, ae. sȳ-r-ing, st. F. (ō): nhd. saure Milch

saure -- saure Milch, mnd. klüntermelk, kluntermelk, F.: nhd. dicke Milch, geronnene Milch, saure Milch

saure -- saure Molke, an. mys-a, sw. F. (n): nhd. saure Molke

saure -- saure Obstbrühe, mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce

saure -- saure Pflanze, germ. *sūrjō-, *sūrjōn, *sūrja-, *sūrjan, germ.?, sw. M. (n): nhd. saure Pflanze

saure -- saure Sauce, mhd. agraz, st. M.: nhd. Art saure Brühe, saure Obstbrühe, saure Sauce

saure -- saure Traube, ahd. wintarhalla* 1, sw. F. (n): nhd. Herling, wilde Rebe, saure Traube, unreife Traube

saure -- saure Weinkirsche, mnd. ameralle*, Sb.: nhd. Morelle, saure Weinkirsche

Säure (Wein), mnd. strenchēt, strencheit, F.: nhd. »Strengheit«, Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Säure (Wein), mnd. strengehēt, strengeheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Säure (Wein), mnd. strengichhēt*, strengichēt, strengicheit, strenicheit, strenkheit, F.: nhd. Strenge, Härte, Unerbittlichkeit in der Anwendung des Rechtes oder der Ausübung von Gewalt, Stärke, Kraft, Tapferkeit, Kampfesmut, Entschlossenheit, Wagemut, Grimm (Bedeutung örtlich beschränkt), Zorn (Bedeutung örtlich beschränkt), Festigkeit, Heftigkeit, Herbheit (Wein), Säure (Wein), Enthaltsamkeit, Askese

Säure, germ. *sūrī-, *sūrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Säure

Säure, ahd. sūr (2) 1, st. N. (a)?: nhd. scharfer Geschmack, saurer Geschmack, Schärfe, Säure; sūrī 1, st. F. (ī): nhd. Säure, saurer Geschmack

Säure, mhd. siure (2), sūre, st. F.: nhd. Säure, Bitternis, Härte; siurede*, siurde, st. F.: nhd. Säure, Bitternis, Härte

Säure, mnd. corrosīf, N.: nhd. Ätzmittel, Säure

Säure, mnd. sūr (2), suer, suir, N.: nhd. »Sauer«, Säure, Essig, Saueressig, Widerwärtigkeit, Bitterkeit, Beschwerde

Säure, mnd. sūrichhēt*, sūrichēt, sūricheit, F.: nhd. Säure, Fruchtsäure

Säure, mnd. s˙ re (2), F.: nhd. Säure

säure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

saurebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säurebildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säurefähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säuregehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauregurkenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saureiske, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saureisker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauren -- einen sauren Geschmack haben, mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

säuren, nhd.: nhd. ; L.: DW

saurer -- saurer Geschmack, ahd. sūr (2) 1, st. N. (a)?: nhd. scharfer Geschmack, saurer Geschmack, Schärfe, Säure; sūrī 1, st. F. (ī): nhd. Säure, saurer Geschmack

saurer -- saurer Wein aus Traubenkämmen, mnd. rappes, M.: nhd. Rappes, saurer Wein aus Traubenkämmen

saurer -- saurer Wein, ahd. sūrwīn 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Sauerwein«, saurer Wein

säurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säureradical, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säurerest, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säurerin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saures -- saures und unfreundliches Gesicht machen, mnd. sūrmūlen, sw. V.: nhd. Mund verziehen, maulen, unzufrieden sein (V.), saures und unfreundliches Gesicht machen

saurian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

säurigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauring, nhd.: nhd. ; L.: DW

sauringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Saurüde, mhd. swīnrüde, sw. M.: nhd. »Schweinrüde«, Saurüde

saurüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saurudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

saurüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

saurüsselfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Saus -- in Saus und Braus leben, mnd. ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen

Saus -- Saus und Braus, mnd. sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch

Saus -- Saus und Braus, mnd. sūsen (2), sūsent, N.: nhd. »Sausen«, Ohrensausen, Rauschen, Saus und Braus

Saus, mhd. sūs, st. M.: nhd. »Saus«, Sausen, Brausen, Lärm, Hieb

Saus, mnd. sūs (2), M.: nhd. »Saus«, Saus und Braus, Lärm, Aufregung, Durcheinander, Rausch

saus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sausack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säusackgrob, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sausalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sausame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sauschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Sauschinken, mnd. s˙ geamme, söchamme, F.: nhd. Sauschinken

sauschlachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sauschneider, mhd. nunnemachære*, nunnemacher, st. M.: nhd. »Nonnemacher«, Sauschneider

Sauschneider, mnd. sūsnīdære*, sūsnīder, M.: nhd. »Sauschneider«, Schweineschneider

sauschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

säuschneiderstiche, nhd.: nhd. ; L.: DW

sauschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauschund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sauschwänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sauschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sause, mhd. sūse* (2)**, st. N.: nhd. »Sause«

sause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sausehorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säusel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sauselaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

säuselbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuseln, ahd. diozan* 33, st. V. (2b): nhd. tosen, rauschen, fließen, hervorgehen, brausen, säuseln, murmeln, summen

Säuseln, ahd. wispalōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flüstern, Zischeln, Zischen, Pfeifen, Säuseln

Säuseln, mhd. geblæse, geblās, st. N.: nhd. Hauchen, Flüstern, Säuseln, Einflüstern, Einblasen

säuseln, mhd. sengelen*, sengeln, sw. V.: nhd. säuseln, flöten; sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

Säuseln, mnd. vlister, Sb.: nhd. Flüstern, Säuseln

säuseln, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

säuseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

säuselnd, mhd. wispelen* (1), wispeln, wispelōt, sw. V.: nhd. »wispeln«, wispern, zischen, pfeifen, säuselnd

säuselschweben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

säuselstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

säuselung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sausen (N.), ahd. sūsa* 1, sw. F. (n)?: nhd. Sausen (N.), Windfang?

Sausen (N.), mnd. brūsen* (2), brūsent, N.: nhd. Brausen (N.), Sausen (N.), lärmendes Eilen, Fortstürmen

sausen, idg. *sūs-?, V.: nhd. sausen

sausen, germ. *hweinan, *hwīnan, st. V.: nhd. sausen, rauschen; *rus-, V.: nhd. sausen, tönen; *sūs-, V.: nhd. sausen

sausen, an. hvīn-a, st. V. (1): nhd. sausen; svarr-a, sw. V.: nhd. brausen, sausen; þyr-ja, sw. V.: nhd. schnell fahren, sausen

sausen, ae. hrū-t-an, st. V. (2): nhd. lärmen, sausen, schnarchen; hrȳ-s-c-an, sw. V.: nhd. krachen, sausen, schwirren; hwī-n-an, st. V. (1): nhd. zischen, sausen, pfeifen

sausen, as. *wri-t-ōn?, sw. V. (2): nhd. schwirren, sausen

sausen, ahd. rūzōn* 10, sw. V. (2): nhd. lärmen, schwirren, sausen, zischen, schnarchen; stredan* 8, st. V. (5): nhd. erglühen, glühen, zischen, sausen, aufbrausen, toben, ertönen

Sausen, ahd. sūs* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sausen, Brausen

sausen, ahd. sūsen* 16, sw. V. (1a): nhd. sausen, summen, knirschen, zischen, röcheln; swahhezzen* 3, swachezzen*, sw. V. (1a): nhd. sausen, schwirren, schwingen, zittern, schwanken

Sausen, mhd. burren (2), st. N.: nhd. Sausen

sausen, mhd. dōsen, sw. V.: nhd. tosen, sich stillhalten, schlummern, rauschen, sausen

Sausen, mhd. gellunge, st. F.: nhd. Dröhnen, Klingen, Sausen

sausen, mhd. klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

sausen, mhd. lomen (1), sw. V.: nhd. sausen, klingen, erschlaffen, ermatten

Sausen, mhd. lomen (2), st. N.: nhd. Geräusch (N.) (1), Sausen, Klingen

sausen, mhd. pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus; rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

-- sausen durch: mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

-- sausen in: mhd. rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

Sausen, mhd. sūs, st. M.: nhd. »Saus«, Sausen, Brausen, Lärm, Hieb

sausen, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

Sausen, mhd. sūsen (2), st. N.: nhd. Sausen; sūsunge, st. F.: nhd. »Sausung«, Sausen

sausen, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

sausen, mhd. tūsen, sw. V.: nhd. schallen, sausen, knallen

sausen, mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen

-- aufhören zu sausen: mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

sausen, mnd. ? sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?

sausen, mnd. brūsen (1), brusen, sw. V.: nhd. brausen, sausen, lärmend eilen, fortstürmen

sausen, mnd. lommeren, sw. V.: nhd. lärmen, sausen

-- Ohren sausen: mnd. ōrenpīpen*** (1), sw. V.: nhd. Ohren pfeifen, Ohren sausen

sausen, mnd. sūsen (1), sw. V.: nhd. sausen, summen, rauschen, dröhnen

Sausen, mnd. sūsen (2), sūsent, N.: nhd. »Sausen«, Ohrensausen, Rauschen, Saus und Braus

Sausen, mnd. sūsinge, F.: nhd. Sausen, Ohrensausen

sausen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen,

rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären
sausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sausend -- sausend schnell fahren lassen, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen
sausend -- sausend schnell fahren, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen
sausend -- sich sausend bewegen, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen
sausenger, nhd.: nhd. ; L.: DW
sauseninne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauser, mhd. sūsære* 1, sūser, st. M.: nhd. Sauser
Sauser, mnd. sūsære*?, sūser?, M.: nhd. »Sauser«
sauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sausewind, mnd. vipperære*?, vipperer, M.?: nhd. Sausewind
sausewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saushaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sausicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sausiedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausiedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sausödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sauspeer, mnd. sūgēr, M.: nhd. »Sauspeer«, Fleischhaken
sauspeik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sauspieß, mhd. bērenspiez*, bērnspiez, st. M.: nhd. »Bärenspieß«, Sauspieß
Sauspieß, mhd. swīnspiez, st. M.: nhd. »Schweinspieß«, Sauspieß
sauspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Saustall, mhd. sūlac, st. M.: nhd. Saustall
Saustall, mnd. sūstal, M., N.: nhd. »Saustall«
saustall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saustecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausterben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sausterz, mnd. sūstērt, sustert, M.: nhd. »Sausterz«, Schweineschwanz
saustiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
saustock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saustosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
saustrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sausudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sausumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sausung, mhd. sūsunge, st. F.: nhd. »Sausung«, Sausen
sausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sautanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sautanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautod, nhd.: nhd. ; L.: DW
sautölpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sautreiber, mnd. sūdrīvære*, sūdrīver, M.: nhd. »Sautreiber«, Schweinehirte
sautreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sautrog, mnd. sūtroch, M.: nhd. »Sautrog«
sautrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautröglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sautrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sautrutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sautümpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauverschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauvoll, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sauwälze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sauwerk, mnd. sūwerk, N.: nhd. »Sauwerk«
sauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauwohl, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sauwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
säuzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sauzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sauzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sauzitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sauzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
savoyer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
savoyesisch (Herkunftsbezeichnung für eine bestimmte Art [F.] [1] Golddukaten des 15. Jh.), mnd. soffojēisch*, soffojēsch, sophoyeesch, Adj.: nhd. »savoyesisch« (Herkunftsbezeichnung für eine bestimmte Art [F.] [1] Golddukaten des 15. Jh.)
Sax -- Tat mit dem Sax, mnd. sāchesdāt*, sāchsdāt, sāksdāt, saexdāt, saxdāt, F.: nhd. »Saxtat«, Tat mit dem Sax, Messerstich
Sax, germ. *sahsa-, *sahsam, st. N. (a): nhd. Felsbrocken, Sachs, Sax, Messer (N.)
Sax, ae. seax, sæx, sex, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Dolch, kurzes Schwert, Sax; þéo-h-seax, st. M. (a): nhd. Hüftschwert, Kurzschwert, Sax
Sax, as. sah-s* 3, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Schwert, Kurzschwert, Sax
Sax, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze
Sax, mnd. sach, sak, N.: nhd. Sax, Sachs, langes Messer (N.), Kurzschwert
Saxtat, mnd. sāchesdāt*, sāchsdāt, sāksdāt, saexdāt, saxdāt, F.: nhd. »Saxtat«, Tat mit dem Sax, Messerstich
sayenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW
sayenmacheramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scabinus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scamara-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scamara-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scapfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scaria, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scavage, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scavagegeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scenenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scenerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scenerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scenezerrissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sceorp, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scepter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scepteralbe, nhd.: nhd. ; L.: DW
scepterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scepterfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scepterführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scepterführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scepterlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sceptermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sceptern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scepterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sceptertau, nhd.: nhd. ; L.: DW
sceptertragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
scepterträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schaa, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schaarkapelle, mnd. schōrekerke, schārekerke, F.: nhd. Kapelle am Hafengelände, Schaarkapelle
Schaarsteinweg, mnd. schōrdam, scordam, M.: nhd. Damm am Hafengelände entlangführend, Schaarsteinweg
Schaartor -- freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg, mnd. lustplān, M.: nhd. freier Festplatz am Eichenholz und vor dem Schaartor in Hamburg
Schaartorsbrücke, mnd. schōrbrügge, schoorbrügge, schoerbrügge, F.: nhd. Schaartorsbrücke
schab -- schab ab, mhd. schabab*, schab ab, Imper., Sb.: nhd. »schab ab«, Abweisung eines Liebhabers
schab, nhd.: nhd. ; L.: DW
schabaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schabab, mnd. schāveaf, schāvaf, M.: nhd. »Schabab«, gering Geachteter, Mensch den man nicht haben will
schabab, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schababfall, mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand
schabarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schabäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schabatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schabau, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schabbar, an. ? *-skœf-r, Adj.: nhd. schabbar?
-- leicht schabbar: an. au-ð-skœf-r, Adj.: nhd. leicht schabbar, leicht zu glätten
schabbelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
schabbes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schabbesausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schabbesdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schabbesseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäbchen, mnd. schēveken, N.: nhd. »Schäbchen«
Schäbe -- Gefäß in das man die Schäbe wirft, mnd. schēvevat*, schevevat, mnd.?, N.: nhd. »Schäbefass«, Gefäß in das man die Schäbe wirft
Schäbe -- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen
Schäbe -- voll Schäbe seiend, mnd. schēvich (1), schēvech, Adj.: nhd. »schäbig«, voll Schäbe seiend
Schabe (F.) (1), ahd. ? ruozwurm* 3, st. M. (i): nhd. Rußwurm, Schabe (F.) (1)?, Assel?; *skaba (2)?, *scaba?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schabe (F.) (1)
Schabe (F.) (1), mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand; schabe (2), F.: nhd. Schabe (F.) (1)
Schabe (F.) (2), ae. sceaf-a, scaf-a, sw. M. (n): nhd. Schabe (F.) (2), Raupe, Hobel
Schabe (F.) (2), mnd. schāve, F.: nhd. Schabe (F.) (2), Schaber, Schabeisen, Hobel, Schermesser
Schabe, germ. *skabō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schabe
Schäbe, germ. *skībō-, *skībōn, germ.?, Sb.: nhd. Schäbe, Abfall
Schäbe, ae. sceab-b, st. M. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Schäbe, Grind, Schorf
Schabe, mhd. ? grabewarte 1, sw. M.: nhd. »Grabwart«, Schabe?
Schabe, mnd. lōīsern, N.: nhd. »Loheeisen«, Instrument zum Glätten, Schabe
Schäbe, mnd. schēve (1), scheve, F., N.?: nhd. Schäbe, die beim Brechen (N.) und Hecheln (N.) abfallenden Splitter des Flachses, Geringfügiges, Minderwertiges, Splitter, Makel
schabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schabebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schabebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schabeblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schabeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schabebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schäbebrett, mnd. schēvebret*, schevebret, scefebret, N.: nhd. »Schäbebrett«
schabebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schabedegen, nhd.: nhd. ; L.: DW
schabeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schäbefass, mnd. schēvevat*, schevevat, mnd.?, N.: nhd. »Schäbefass«, Gefäß in das man die Schäbe wirft
Schäbehaufe, mnd. schēvehōp, M.: nhd. »Schäbehaufe«
schabehobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schabeisen -- Schabeisen der Gerber, mnd. strīkīsern*, strīkīseren, N.: nhd. »Streicheisen«, Schabeisen der Gerber
Schabeisen -- Schabeisen für Hufe, mnd. hōfschāve, hōfschuve, F.: nhd. Hufhobel, Schabeisen für Hufe
Schabeisen, ahd. skaba* (1) 12, scaba, sw. F. (n): nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Hobeleisen, Krätze (F.) (2); skabīsarn* 4, scabīsarn*, skabīsan, st. N. (a): nhd. Schabeisen, Meißel, Federmesser; skerra 18, scerra, st. F. (jō?), sw. F. (n): nhd. Striegel, Säge, Schabeisen
Schabeisen, mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand
-- kleines Schabeisen: mhd. schebelīn, st. N.: nhd. kleines Schabeisen, kleiner Hobel

Schabeisen, mnd. schar (2), N., F.: nhd. Striegel, Schabeisen, Scharreisen, Pflugschar, Schar (F.) (2), Keil

Schabeisen, mnd. schāfīsern, schāfīseren, N.: nhd. Schabeisen

Schabeisen, mnd. schāve, F.: nhd. Schabe (F.) (2), Schaber, Schabeisen, Hobel, Schermesser

Schabeisen, mnd. schrāpīsern, N.: nhd. »Schabeisen«, eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz

schabeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schabekiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabeklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabekrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabekrug, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schabemesser (N.), mnd. s· vermesset*, s· vermest, N.: nhd. Schabemesser (N.), zum Inventar eines Schusters gehöriges Messer (N.)

Schabemesser, mhd. schabemezzer 2, st. N.: nhd. »Schabemesser«, Skalpell, Federmesser

schabemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaben -- Abfall beim Schaben, mhd. abeschabe*, abschabe, sw. F.: nhd. »Abschabe«, Abschabeabfall, Abfall beim Schaben

schaben -- vom Pergament schaben, mnd. afschāven, sw. V.: nhd. abschaben, vom Pergament schaben, tilgen

schaben -- von sich schaben, mhd. verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden

Schaben -- Werkzeug zum Kratzen und Schaben, mnd. schrāpe, schrape, F.: nhd. Werkzeug zum Kratzen und Schaben, Rosskamm, Striegel, Ausputzer, Wischer, Vorwurf, Verweis

schaben -- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

Schaben (N.), mhd. schaben (3), st. N.: nhd. Schaben (N.)

Schaben (N.), mnd. schrāpen* (2), schrāpent, N.: nhd. Scharren (N.), Scheren (N.), Schaben (N.)

schaben, idg. *gelebh-?, *glăbh-?, V.: nhd. schaben, höhlen, hobeln; *ken- (2), V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenə-, *knē-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenĕid-, *knĕid-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenes-, *kenēs-, *knēs-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *keni-, *kenəi-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenu-, *kneu-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēbh-, *kenəbh-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēd-, *kenəd-, V.: nhd. kratzen, schaben, reiben; *kenēp-, V.: nhd. kratzen, schaben, beißen; *kseu-, V.: nhd. kratzen, schaben; *rēd- (2), *rōd-, *rəd-, V.: nhd. scharren, schaben, kratzen, nagen; *skăbh-?, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *skĕp- (2), *kĕp- (2), *skŏp-, *kŏp-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben

schaben, germ. *gaskaban, st. V.: nhd. schaben; *hras-, germ.?, V.: nhd. schaben, scharren; *nōwwan, st. V.: nhd. schaben, reiben; *skaban, st. V.: nhd. schaben; *skarbōn, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, schneiden; *skerpan (1), *skrepan, germ.?, st. V.: nhd. rauh sein (V.), ritzen, scharren, schaben; *skrapōn, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, raspeln; ? *skrepan, st. V.: nhd. schaben?

schaben, got. bi-skab-an* 1, st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaben, scheren (V.) (1), Haare abschneiden; *raz-z-jan, *razzan, sw. V. (1): nhd. kratzen, schaben; skab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1, 83,VIa, 232): nhd. schaben, scheren (V.) (1), abschneiden

schaben, an. kraf-s-a, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, leicht berühren; skaf-a, st. V. (6): nhd. schaben; skra-p-a (1), sw. V. (2): nhd. kratzen, schaben; skurk-a, sw. V.: nhd. schaben, kratzen

schaben, ae. ge-sceaf-an, st. V. (6): nhd. schaben, rasieren, glätten; sceaf-an, st. V. (6): nhd. schaben, kratzen, glätten

schaben, as. skav-an* 2, skaƀ-an*, st. V. (6): nhd. schaben, kratzen

schaben, ahd. biskerran* 1, biscerran*, st. V. (3b): nhd. glatt reiben, schaben; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken; skerran 13, scerran*, st. V. (3b): nhd. kratzen, schaben, abkratzen, reiben, scheuern, abnagen

schaben, ahd. giskaban* 1, giscaban*, st. V. (6): nhd. »schaben«, glätten, hobeln, einebnen

schaben, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

schaben, mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln

-- glatt schaben: mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

schaben, mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

schaben, mnd. scharren, scherren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, hervorscharren, zusammenscharren

schaben, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schaben, mnd. scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schaben, mnd. schörven (2), schörffen, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, jucken

schaben, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

schaben, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

schaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schabend -- mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

schabengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schabenkäsz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schabenloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schabens -- Ergebnis des Schabens, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

Schabens -- Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, mnd. schāf, M.?, N.?: nhd. Prozess des Schabens als Verfahren bei der Güteprüfung edler Metalle, Geschabtes, Ergebnis des Schabens

Schaber, germ. *skabō-, *skabōn, *skaba-, *skaban, sw. M. (n): nhd. Schaber, Hobel

Schaber, an. skaf-i, sw. M. (n): nhd. Schaber

Schaber, ahd. skaba* (1) 12, scaba, sw. F. (n): nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Hobeleisen, Krätze (F.) (2)

Schaber, ahd. skabo* 9, scabo, sw. M. (n): nhd. Schaber, Hobel, Sägemehl; stōzīsarn* 8, stōzīsan, st. N. (a): nhd. Stoßeisen, Stecheisen, Schaber, Hobel, Gerät zum Herausstoßen, Gerät zum Herabbrechen

Schaber, mhd. schabe (1), sw. F.: nhd. »Schaber«, Schabeisen, Hobel, Schababfall, Motte (F.) (1), Schabe (F.) (1), abgeschabte Stelle am Gewand

Schaber, mhd. schebel, st. M.: nhd. Schaber, Geizhals, Wucherer

Schaber, mnd. schāve, F.: nhd. Schabe (F.) (2), Schaber, Schabeisen, Hobel, Schermesser

Schaber, mnd. schāvære***, schāver***, M.: nhd. Schaber

schaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaberausch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schabernack -- jemanden einen Schabernack antun, mnd. schavernakelen*, schavernaklen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun

Schabernack -- jemanden einen Schabernack antun, mnd. schavernacken, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun

Schabernack -- Schabernack treiben mit, mhd. toben (1), töben, doben, doven, sw. V.: nhd. toben, tollen, rasen, wüten, außer sich geraten (V.), in Wut geraten (V.), unsinnig handeln, unsinnig reden, von Sinnen sein (V.), Verrat begehen, Schabernack treiben mit, gierig sein (V.) nach, verlangen (V.) nach, jagen nach, eindringen in, kämpfen um, ärgern mit

Schabernack, mhd. widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack

Schabernack, mnd. vördrēt*, vordrēt, vordreit, vordreyt, N.: nhd. Verdruss, Verdrießlichkeit, Beschwernis, Widerwärtigkeit, Not, Behinderung, Nachteil, Ärger erregende Handlung, Verdruss erregende Lage, Streit, Ärger, Schabernack, Kummer, Überdruss

schabernack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabernack, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schabernacken, mnd. schavernacken, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun

schabernacken, mnd. schavernakelen*, schavernaklen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schabernacken«, jemanden einen Schabernack antun

schabernacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schabernacken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schabernackspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaberübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schabespan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schabete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schabewolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schabewurm -- Darmschabe Schabewurm, mnd. schāfworm, schaftworm, M.: nhd. Afterwurm, Darmschabe Schabewurm, Aftermade, Springwurm?

schabfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schabgrab, nhd.: nhd. ; L.: DW

schabhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schabhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabhalser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabhälsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schabhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäbig, ae. gnéa-d, gnéa-þ, gníe-þ-e, Adj.: nhd. karg, sparsam, schäbig, geizig

schäbig, ahd. skaberi* 1, scaberi, Adj.: nhd. rauh, schäbig; skaboht* 1, scaboht*, Adj.: nhd. rauh, schäbig; skimbal* (2) 2, scimbal*, ahd.?, Adj.: nhd. rauh, schäbig, räudig; skuoboht* 4, scuoboht*, Adj.: nhd. schäbig, rauh, räudig, aussätzig

schäbig, ahd. skebedīg* 1, scebedīg*, Adj.: nhd. »schäbig«, räudig, aussätzig

schäbig, mhd. schebic, Adj.: nhd. schäbig, räudig, grindig

-- schäbig werden: mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

schäbig, mnd. schēvedich*, schewedich, mnd.?, Adj.: nhd. schäbig, räudig

schäbig, mnd. schēvich (1), schēvech, Adj.: nhd. »schäbig«, voll Schäbe seiend

schäbig, mnd. schēvisch, schēvesch, Adj.: nhd. räudig, von Krätze befallen (Adj.), hinterlistig, heimtückisch, schäbig, nichtswürdig

schäbig, mnd. schorfhaftich*, schorfachtich, schorfhechtich, schorfhestich, Adj.: nhd. »schorfhaftig«, rauh, schäbig, krätzig

schäbig, mnd. spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

schäbig, mnd. spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

schäbig, mnd. vörslēten*, vorslēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschlissen«, abgenutzt, schäbig, abgetragen, vergangen, abgelaufen

schäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäbiger -- schäbiger Kerl, mnd. schabbe (1), M.: nhd. Lump, schäbiger Kerl, armseliger Kerl

schäbiges -- schäbiges Gewand, ahd. ? slusa 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. scharlachrotes Kleid, schäbiges Gewand?

schäbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schablone -- nach einer Schablone machen, mnd. patrōnēren, sw. V.: nhd. nach einer Vorlage ausmalen, verzieren, nach einem Muster machen, nach einer Schablone machen, malen, besticken

Schablone, mnd. schamfeliōn, N.: nhd. Muster, Schablone, Gießhorn zu Kanonen

Schablone, mnd. schampeliōn, schampelūn, schaphlun, N.: nhd. Muster, Modell, Schablone, nachgebildete Gestalt, Vogelscheuche, Popanz, Kampf

Schablone, mnd. schappelen, N.: nhd. Schablone, Form

schablone, nhd.: nhd. ; L.: DW

schablonenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schablonenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schabmesser (N.), mnd. schāvemesset*, schāvemesses, schāvemes, N.: nhd. Schabmesser (N.), Schermesser (N.)

Schabmesser (N.), mnd. schrāpemesset*, schrāpemes, schrapemes, N.: nhd. Schabmesser (N.)

schabnagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schabracke -- ein Pferd mit einer Schabracke schmücken, mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

Schabracke, mhd. rossekleit, st. N.: nhd. »Rosskleid«, Rossdecke, Schabracke

Schabracke, mnd. kappe, kap, F.: nhd. Mantel, Kapuze, großer Mantel mit Kapuze, Umhängemantel, Fuhrmannsmantel, Reisemantel, Überhang für das Pferd, Schabracke, Kappe, langes Oberkleid das auch den Kopf bedecken kann, Mönchsgewand, Kutte, Kopfbedeckung, Narrenkappe, geschmückter Priestermantel für bestimmte Anlässe, Kennzeichen des Klostergeistlichen, Kuttenträger, Narrentracht, Buchbeschlag an den Ecken des Einbands?

schabracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schabrackenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schabrackentapir, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabrackentiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schabsel, ae. sceaf-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Span, Schabsel, Abfall

schabsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schabstecken, mnd. schārstecke, M.: nhd. »Schabstecken«, Zubehör des Pfluges

Schabstock, mnd. schārstok*, schārstock, M.: nhd. »Schabstock«, Zubehör des Pfluges

Schabung, as. skav-a-tho* 1, skaƀ-a-th-o, sw. M. (n): nhd. »Schabung«, Räude, Krätze

Schabung, mnd. schāvinge, F.: nhd. »Schabung«, Rasur, Radierung, durch Schaben (N.) Entstehendes

schabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schabwolle, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss

schabwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schabzeug, mnd. schāvetouwe, N.: nhd. »Schabzeug«, Werkzeug zum Schaben (N.)

schabziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabzigerkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabzigerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schabzigerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schach -- doppeltes Schach, mhd. aberschāch, st. N., st. M.: nhd. »Aberschach«, Ruf beim Schachbieten, doppeltes Schach

Schach -- Schach spielen, mhd. schāchzabelen, schāchzabeln, schāzaveln, sw. V.: nhd. Schach spielen, mit Schachbrettmuster verzieren

Schach -- Schach spielen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

Schach -- Schach spielen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

Schach -- schnell beim Schach, ae. hræd-tæ-f-l-e, Adj. (ja): nhd. schnell beim Würfelwurf, schnell beim Schach

Schach! (Zuruf gegen die Figur des Königs), mhd. schāch (4), Interj.: nhd. Schach! (Zuruf gegen die Figur des Königs)

Schach, an. skāk, st. F. (ō?): nhd. Schach -- Schach schlagen: an. skāk-a, sw. V.: nhd. Schach schlagen

Schach, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff

Schach, mhd. schāchzabel, schāfzagel, schāfzable, st. N.: nhd. Schach, Schachbrett, Schachspiel

Schach, mnd. schāk (1), schak, N.: nhd. Schach, Schachbrett, Schachspiel

schach, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schach-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schach-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schachbieten -- Ruf beim Schachbieten, mhd. aberschāch, st. N., st. M.: nhd. »Aberschach«, Ruf beim Schachbieten, doppeltes Schach; abeschāch*, abschāch, st. N.: nhd. Abzugsschach, Ruf beim Schachbieten

Schachbieten, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff

schachbietender -- schachbietender Zug durch den Turm, mhd. schāchroh, schāroch, schāchroch, st. N.: nhd. schachbietender Zug durch den Turm

schachbietender -- schachbietender Zug, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff

schachblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachbrand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachbrenner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schachbrett -- Sprung auf dem Schachbrett, mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

Schachbrett -- Zug des Läufers auf dem Schachbrett, mhd. ūzschrit, st. M.: nhd. »Ausschritt«, Auszug, Zug des Läufers auf dem Schachbrett

Schachbrett, mhd. scaker 1, Sb.: nhd. Schachbrett; schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff; schāchspil, st. N.: nhd. Schachbrett, Schachspiel; schāchzabel, schāfzagel, schāfzable, st. N.: nhd. Schach, Schachbrett, Schachspiel; schāchzabelbret, st. N.: nhd. Schachbrett

Schachbrett, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Schachbrett, mnd. schāk (1), schak, N.: nhd. Schach, Schachbrett, Schachspiel

Schachbrett, mnd. schākbret, N.: nhd. Schachbrett, schachbrettartig gemusterter Stoff

Schachbrett, mnd. schākspēl*, schākspel, schackspel, N.: nhd. Schachspiel, Schachbrett

Schachbrett, mnd. schāktāfel, schāchtāfel, schāktafele, F.: nhd. Schachbrett, Schachspiel

Schachbrett, mnd. schāktāfelenspēl*, schāktāfelenspel, N.: nhd. Schachbrett, Schachspiel

Schachbrett, mnd. schāktāfelspēl*, schāktāfelspel, N.: nhd. Schachbrett, Schachspiel

Schachbrett, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

schachbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachbrettartig -- schachbrettartig durchsetzen, mhd. durchschāchzabelen*, durchschāchzabeln, sw. V.: nhd. schachbrettartig durchsetzen

schachbrettartig -- schachbrettartig gemusterte Hose, mnd. schāktāfeleshōse*, schāktāfelshōse, F.: nhd. schachbrettartig gemusterte Hose

schachbrettartig -- schachbrettartig gemusterter Stoff, mnd. schākbret, N.: nhd. Schachbrett, schachbrettartig gemusterter Stoff

schachbrettartig -- schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück, an. skakk-er-an, F.: nhd. schachbrettartig verteiltes aus vier Teilen mit verschiedenen Farben zusammengesetztes Kleidungsstück

schachbrettartig, mnd. geschāket, Adj.: nhd. schachbrettartig

schachbrettartig, mnd. schackēret, mnd.?, Adj.: nhd. gewürfelt, schachbrettartig

Schachbrettes -- die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

schachbrettförmig, mhd. schāchwīs, Adv.: nhd. schachbrettförmig; schāchzabeleht, Adj.: nhd. schachbrettförmig, gewürfelt

Schachbrettmuster -- mit Schachbrettmuster verzieren, mhd. schāchzabelen, schāchzabeln, schāzaveln, sw. V.: nhd. Schach spielen, mit Schachbrettmuster verzieren

Schachbretts -- Bahn des Schachbretts, mnd. slīpe, Sb.: nhd. »Schleife«?, Bahn des Schachbretts

Schachbretts -- in Form eines Schachbretts aufstellen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

Schachbrettspielen -- auf dem Schachbrettspielen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

Schachbuch, mhd. schāchbuoch, st. N.: nhd. Schachbuch; schāchzabelbuoch, st. N.: nhd. Schachbuch

schachbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schachbüchlein, mhd. schāchzabelbüechelīn, st. N.: nhd. Schachbüchlein

schache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schachen, ahd. skahho* 8?, skacho*, scahho, scacho*, sw. M. (n): nhd. »Schachen«, Vorgebirge, Bergvorsprung, Landzunge, Handelsplatz, Abhang?

schachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schachenlein, mhd. schechelīn, st. N.: nhd. »Schachenlein«, kleines einzeln stehendes Waldstück

schachenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schacher -- Schacher treiben, got. mai-d-jan* 1, sw. V. (1): nhd. tauschen, verfälschen, Schacher treiben

Schächer, ae. sceac-ere, st. M. (ja): nhd. Schächer, Räuber

Schächer, afries. skāk-ere 5, st. M. (ja): nhd. Schächer, Räuber

Schächer, ahd. scachator* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Räuber, Schächer; skāhhāri* 16, scāhhāri*, scāchāri*, st. M. (ja): nhd. Schächer, Räuber

Schächer, mhd. schāchære, schæchære, schācher, schæcher, schæchære, st. M.: nhd. Räuber, Schächer, Raubmörder, Mörder; schāchman, st. M.: nhd. Räuber, Schächer

-- wie einen Schächer in Banden legen: mhd. schāchbanden, sw. V.: nhd. wie einen Schächer in Banden legen, wie einen Räuber in Ketten legen, in Ketten legen

Schächer, mnd. schēkære*, schēker, schecker, M.: nhd. »Schächer«, Räuber, Mörder

Schächer, mnd. schākære, schāker, schākere, M.: nhd. »Schächer«, Räuber

schacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schacherbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schacherei, mhd. merzelīe, st. F.: nhd. »Kleinhändlerei«, Schacherei

Schacherei, mnd. kretzmerīe, F.: nhd. Schacherei, Verfälschung

schacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schacherei-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schacherei-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schacherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schacherhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schacherhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schacherjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schacherjudenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schächerkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schächerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schachern, mhd. merzelen*, merzeln, sw. V.: nhd. »merzeln«, handeln, schachern; merzen (2), sw. V.: nhd. handeln, schachern

Schachern, mhd. merzen (3), st. N.: nhd. Handeln, Schachern

schachern, mhd. tendelieren, sw. V.: nhd. feilschen, schachern

schachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachern, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schacherzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaches, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schachfeld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

schachfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schachfigur, mhd. būman, bouman, pūman, st. M.: nhd. Bauer (M.) (1), Pächter eines Bauerngutes, Bewohner, Verwalter, Schachfigur; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Schachfigur, mhd. gelit, gilit, glit, st. N.: nhd. Glied, Gelenk, Mitglied, Schachfigur, inneres Organ, Verwandtschaftsgrad, Arm, Körperteil, Abschnitt; kawerzīn, kauwerzīn, karzīn, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur, ausländischer Kaufmann, Geldwechsler, Geldverleiher; kawerzīnære*, kawerzīner, st. M.: nhd. Kawerziner, Kawerze, ausländischer italienischer Kaufmann, Wechsler, Wucherer, Schachfigur

Schachfigur, mhd. löufel (1), st. M.: nhd. »Läufel«, Läufer (M.) (1), Bote, Lauf, Schachfigur; marnære, mernære, marner, merner, morner, st. M.: nhd. »Marner«, Seemann, Schiffsherr, Steuermann, Matrose, Schachfigur; münzære, münzer, st. M.: nhd. Münzer, Münzherr, Geldwechsler, Geldpräger, der das Recht hat Geld zu prägen, der das Recht hat Geld zu wechseln, Schachfigur; nōklier, nuklir, nakeler, ockerlier, st. M.: nhd. Schiffer, Steuermann, Schachfigur; rehtære*, rehter, st. M.: nhd. »Rechter«, Reiter (M.), Streiter, Kämpfer, Ritter, Schachfigur, Münze; ribalt, ribbalt, st. M.: nhd. Landstreicher, Taugenichts, Schurke, Bube, Schachfigur, Belagerungsmaschine; rittæremeister*, rittermeister, st. M.: nhd. »Rittermeister«, Befehlshaber, Schachfigur; roch (1), st. N., st. M.: nhd. »Roch«, Schachfigur, Turm

Schachfigur, mhd. schāchstein, st. M.: nhd. Schachfigur; schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker; schiffære*, schiffer, st. M.: nhd. Schiffer, Schachfigur; tuochgebære, st. M.: nhd. »Tuchgeber«, Schachfigur, dritter Bauer; tuochscherære*, tuochscherer, st. M.: nhd. Tuchscherer, Schachfigur, dritter Bauer

-- eine Schachfigur: mhd. schuochsūtære, schuochsūter, schuochster, schuohster, schuostære*, schuoster, sūster, st. M.: nhd. Schuhnäher, Schuhmacher, Schuhflicker, Schuster, eine Schachfigur

Schachfigur, mhd. vent, fent*, st. M.: nhd. Knabe, Junge, Fußgänger, Fußkrieger, Schachfigur, Bauer (M.) (1); wehselære, wehseler, st. M.: nhd. Wechsler, Geldwechsler, Abwechsler, Wucherer, Händler, Schachfigur; zabelstein, st. M.: nhd. »Zabelstein«, Würfelstein, Brettstein, Schachfigur

Schachfigur, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster

schachfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schachfiguren -- Gesamtheit der Schachfiguren, mhd. schāchzabelgesteine, schāchtzabelgestein*, st. N.: nhd. Gesamtheit der Schachfiguren

Schachfiguren -- Schachfiguren bewegen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

Schachfiguren, mhd. volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren

schachgefaehrte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachgegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schachkönig, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff

schachkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachmäßig, mhd. schāchzabelwīs, Adv.: nhd. »schachmäßig«

Schachmatt, an. māt (2), st. N. (a): nhd. Schachmatt

schachmatt, mhd. mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm

schachmatt, mhd. schāchmat, st. M., Interj.: nhd. »schachmatt«

schachmatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schachmatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachmoerder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachpatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachraeuber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachsieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schachspiel -- Bewegung des Königs im Schachspiel, mhd. rittærevart*, rittervart, st. F.: nhd. »Ritterfahrt«, Bewegung des Königs im Schachspiel

Schachspiel -- der erste Stein im Schachspiel, an. hnef-i (2), sw. M. (n): nhd. der erste Stein im Schachspiel

Schachspiel -- ein Stück im Schachspiel nehmen, an. skæk-ja, sw. V.: nhd. ein Stück im Schachspiel nehmen

Schachspiel -- eine Figur im Schachspiel nehmen, mnd. vān (1), fān, vahen, st. V.: nhd. fassen, greifen, anfassen, ergreifen, fangen, auffangen, festhalten, einfangen, gefangen nehmen, der Freiheit berauben, verhaften, in die Gefangenschaft wegführen, überlisten, überführen, verleiten, anfangen, beginnen, eine Figur im Schachspiel nehmen

Schachspiel -- Feld im Schachspiel, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch])

Schachspiel -- Figuren im Schachspiel, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

Schachspiel -- Königin im Schachspiel, mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel; küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

Schachspiel -- Läufer im Schachspiel, ahd. altpfil* 1, altphil*, M. (a?): nhd. Läufer im Schachspiel

Schachspiel -- Matt im Schachspiel, mhd. mat (2), st. M.: nhd. Matt im Schachspiel, Matt, Ende

Schachspiel -- siebenter vende im Schachspiel, mhd. portier, st. M.: nhd. Portier, Pförtner, Torwächter, siebenter vende im Schachspiel

Schachspiel -- Turm im Schachspiel, an. hrōk-r (2), st. M. (a): nhd. Turm im Schachspiel

Schachspiel -- Turmfigur im Schachspiel, mnd. roch (1), M.: nhd. Turmfigur im Schachspiel

Schachspiel -- Zug im Schachspiel, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

Schachspiel -- Zug im Schachspiel, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

Schachspiel -- Zuruf beim Schachspiel, mhd. mat (1), Interj.: nhd. »matt«, Zuruf beim Schachspiel

Schachspiel, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff; schāchspil, st. N.: nhd. Schachbrett, Schachspiel; schāchzabel, schāfzagel, schāfzable, st. N.: nhd. Schach, Schachbrett, Schachspiel; schāchzabelspil, st. N.: nhd. Schachspiel

-- Querzug beim Schachspiel: mhd. twerchvart, twerchfart*, st. F.: nhd. Querzug beim Schachspiel

Schachspiel, mnd. bretspil, N.: nhd. Brettspiel, Schachspiel, Spiel mit Würfeln und Steinen

Schachspiel, mnd. schāk (1), schak, N.: nhd. Schach, Schachbrett, Schachspiel

Schachspiel, mnd. schākspēl*, schākspel, schackspel, N.: nhd. Schachspiel, Schachbrett

Schachspiel, mnd. schākspil, mnd.?, N.: nhd. Schachspiel

Schachspiel, mnd. schāktāfel, schāchtāfel, schāktafele, F.: nhd. Schachbrett, Schachspiel

Schachspiel, mnd. schāktāfelenspēl*, schāktāfelenspel, N.: nhd. Schachbrett, Schachspiel

Schachspiel, mnd. schāktāfelspēl*, schāktāfelspel, N.: nhd. Schachbrett, Schachspiel

schachspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schachspiels -- eine Abart des Schachspiels, mnd. ? kurrērspēl, Sb.: nhd. ein Glückspiel, eine Art Brettspiel, wohl eine Art Roulette, eine Abart des Schachspiels?

Schachstein, mhd. schāchzabelstein, st. N.: nhd. Schachstein

schachstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schacht -- Schacht eines Bergwerks, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

Schacht -- senkrechter Schacht, mhd. rihtschaht, rihteschacht, st. M.: nhd. »Richtschacht«, senkrechter Schacht

Schacht -- über dem Schacht errichtetes Vorhaus, mnd. v˙ rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

Schacht, mhd. schaht (1), st. M.: nhd. Schacht, Bergbauschicht, Grube

-- Schacht in die Tiefe richten: mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

Schacht, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

schacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schachtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtafelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schachtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtauszhlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schächte -- Schächte senkrecht in die Tiefe treiben, mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

Schachtel, an. es-k-i, N.: nhd. Eschenwald, Eschenholz, Speer, Schachtel

Schachtel, mhd. schahtel (1), sw. F.: nhd. Schachtel, altes Weib

Schachtel, mnd. ask, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose, Schachtel; esch, M.: nhd. Schachtel, Behälter

Schachtel, mnd. masch (1), masche, M., F.: nhd. hölzerner Kasten (M.), Schachtel; nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Schachtel, mnd. schattel, N.: nhd. Schachtel, Dose

Schachtel, mnd. schātele, schattel, Sb.: nhd. Schachtel, Behälter

schachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schächtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachteldeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schachtelhalm, germ. *skafti, germ.?, Sb.: nhd. Schaft, Schachtelhalm

Schachtelhalm, mnd. dūwenwocke, duwenwocke, dūvenwocke, dūwock, sw. M.: nhd. Schachtelhalm

Schachtelhalm, mnd. kattenstērt, kattenstārt, M.: nhd. Katzenschwanz, Katzenschwanz (Pflanzenname), Schachtelhalm

Schachtelhalm, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?

Schachtelhalm, mnd. schafrisch, schafris, schafrusch, schafriet, N.: nhd. Schachtelhalm

Schachtelhalm, mnd. scherpkrūt, N.: nhd. Schachtelhalm

schachtelhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtelkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachtelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtelschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schächten, mhd. schehten, sw. V.: nhd. »schächten«, töten, rituell schlachten

schächten, mnd. besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

schachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schächter, mnd. sachgar, M.: nhd. Schächter

schächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schachtes -- Vorkammer des Schachtes, mnd. ? v˙ rschacht, M.: nhd. »Vorschacht«, über dem Schacht errichtetes Vorhaus, Einfahrt im Bergbau?, Vorkammer des Schachtes?

schachtfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtgestänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtgrube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachthalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kau, kaue, kawe, M.: nhd. abgeteilter Raum, Stall, Käfig, Behältnis, Schachthaus (Bedeutung örtlich beschränkt)

schachthaus, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schachthäuschen, mhd. kou (1), st. F.: nhd. Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle; kouwe (1), sw. F.: nhd. »Kaue«, Schachthäuschen, Aufschüttkasten in der Mühle

Schachthäuschen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schachtholz, mnd. schachtholt, schachholt, N.: nhd. Schachtholz, abgehauene Rute

schachtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachthut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtmund, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtmündung, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtschneider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schachtstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachtsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachtsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schachtstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachttonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schachttrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schachweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schachzabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schachzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schachzug -- Schachzug mit dem Turm, mhd. rochganc, st. M.: nhd. Schachzug mit dem Turm

Schachzug, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

Schachzug, mhd. schāch (3), st. N., st. M.: nhd. »Schach«, Schachkönig, Schachbrett, Schachspiel, schachbietender Zug, Schachzug, Schachbieten, Angriff

Schachzug, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

schachzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schackenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schackenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schacker, nhd.: nhd. ; L.: DW

schackieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schadbar, mhd. schadebære, Adj.: nhd. schädlich, Schaden verursachend, schadbar, verderblich

schadbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadbarleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadbarmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schadbuße, mhd. schadebuoze*, schadbuoze, st. F.: nhd. »Schadbuße«, Schadenersatz, Schadensersatz

schadbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schade (M.), mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

Schade, germ. *laiwa, Sb.: nhd. Schade, Schaden; *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde; *skaþi-, *skaþiz, st. N. (i): nhd. Schade, Schaden; *skaþō-, *skaþōn, *skaþa-, *skaþan, *skadō-, *skadōn, *skada-, *skadan, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Schädiger, Schädling; *skaþulī-, *skaþulīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schade, Schaden; *spelþa, Sb.: nhd. Schade, Schaden, Verderben; *spelþi, germ.?, Sb.: nhd. Schade, Schaden, Verderben

Schade, an. ill-sk-a (1), sw. F. (n): nhd. Bosheit, Schade, Schaden; klat-r, st. N. (a): nhd. Schade, Lärm; kvant-r, st. M. (a): nhd. Schade, Schaden, Leid; læ, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Verlust, List, Betrug; mei-n, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Unglück; mei-zl, meið-sl-a, meið-sl, N.: nhd. Verletzung, Schade, Schaden; mei-zl-a, meið-sl-a, sw. F. (n): nhd. Verletzung, Schade, Schaden; mi-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Sünde, Schade, Schaden, Frevel

Schade, ae. frœ̄-c-en-nės-s, frœ̄-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Schade, Schaden, Gefahr; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden

Schade, as. skath-o* 4, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden (M.), Übeltäter

Schade, ahd. skada* 3, scada, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schade, Schaden, Unheil; skadalī* 1, scadalī*, st. F. (ī): nhd. Schade, Schaden, Verderben; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber; tarahaftī 2, st. F. (ī): nhd. Last, Bürde, Schade, Schaden; wanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verminderung, Verlust, Schade, Schaden

Schade, mhd. abegezoc, st. N.: nhd. Verringerung, Schade, Schaden; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid; beswīch, st. M.: nhd. Abgang, Schade, Schaden (M.), Betrug, Betrüger, Falschheit; breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt; brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; brist, st. M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.); bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch; ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

Schade, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; genōs, st. N.: nhd. Schade, Schaden (M.); genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber; hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.); īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß; īntrac, st. M.: nhd. Eintrag, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Einwand, Einrede; irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- erwachsener Schade: mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

Schade, mhd. misselinge, st. F.: nhd. »Misslinge«, Misslingen, Misserfolg, Unglück, Schade, Schaden (M.); missemeil, st. N.: nhd. Schande, Schade, Schaden (M.); missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.); nōse, mndrh., st. M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.)

Schade, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; stroufe, st. F.: nhd. Bestreifung, leichte Verletzung, Schaden (M.), Schade, Verlust; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Schade, mhd. schade* (5)**, st. F.: nhd. »Schade«, Schaden (M.)

Schade, mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung; ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück; unheil, st. N.: nhd. Unheil, Unglück, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil; unnütze* (2), unnutze, unnutz, st. M., st. F.: nhd. unnützes Handeln, Schade, Schaden (M.); unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unrihtunge, st. F.: nhd. Unrechtshandlung, Schade, Schaden (M.); unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; vervanc, ferfanc*, st. M.: nhd. »Verfang«, Schade, Schaden (M.), Nachteil; vese (2), sw. M.: nhd. Verletzung, Schade, Schaden (M.); werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); zerstœrede*, zerstœrde, zerstōrede, st. F.: nhd. Verlust, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Untergang; zerstœrunge, st. F.: nhd. Vernichtung, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Verfall, Auflösung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornheit, st. F.: nhd. »Zornheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Zorn, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade; zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Schade, mnd. achterdēl, achterdeil, N.: nhd. Hinterteil, Nachteil, Schade, Schaden (M.);

afbr ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen; afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; aftoch, M.: nhd. Abzug, Abreise, Minderung, Abtrag, Schade, Schaden (M.); arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; barst, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); berst, berste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; breste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dēre (1), dere, F.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil; dēren (3), dērent, N.: nhd. Schaden (N.), Schaden (M.), Schade; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); ergeste, ergerste, ergereste*, (superl. Adj.=)N.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil

Schade, mnd. gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist

schade, mnd. jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

Schade, mnd. krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.)

Schade, mnd. mēnforsel, mēnfersel, Sb.: nhd. Schade; nōse***, M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.); ōverlust*, ōverlust, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Beeinträchtigung; quist (1), F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust

Schade, mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie

Schade, mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück

Schade, mnd. schādinge, F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung

Schade, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Schade, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Schade, mnd. sweknisse, F.: nhd. Beeinträchtigung, Schade, Schaden (M.), Schwächung, Schmälerung

Schade, mnd. torn (1), torne, tarn, mnd.?, M.: nhd. Zorn, Unwille, Schade, Schaden (M.), Nachteil

Schade, mnd. unbāte, unbate, mnd.?, M.: nhd. Nachteil, Schade, Schaden (M.); undēnst, undēnest, mnd.?, N.: nhd. Undienstwilligkeit, Schade, Schaden (M.), Nachteil; ungedīe*, ungedie, mnd.?, N.: nhd. Nichtgedeihen, Nachteil, Schade, Schaden (M.); unhülpe*, unhulpe, mnd.?, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil; unprofīt, mnd.?, N., M.: nhd. Nachteil, Schaden (M.), Schade; unvrōme*, unvrome, mnd.?, M.: nhd. »Unfrommen«, Schade, Schaden (M.), Nachteil; vārlīchēt, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderflīchēt*, vorderflīchēt, vorderflīcheit, F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderbnis, Schaden (M.), Schade; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēs*, vorlēs, vorlīs, vorlies, verlēs, M., N.: nhd. Verlust, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung; vörl s*, vorl s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörvanc*, vorvanc, v revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch

-- geschäftlicher Schade: mnd. vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

-- unbeabsichtigter Schade: mnd. unrāt (1), mnd.?, M.: nhd. »Unrat«, unglücklicher Zufall, unbeabsichtigter Schade, unbeabsichtigter Schaden (M.), Aufwand zum Überfluss, Verschwendung, Widrigkeit, Unrichtigkeit, Ungebührlichkeit, Nachteil

schade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schade, nhd.: nhd. ; L.: DW

schadebeletzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadebürge, mnd. borstbörge, borstborge, M.: nhd. Schadebürge, Schadensbürge

schadedeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schädel, idg. *galu̯ā, F.: nhd. Kahles, Schädel, Kopf

Schädel, germ. *gebala-, *gebalaz, st. M. (a): nhd. Schädel; *hersō-, *hersōn, *hersa-, *hersan, sw. M. (n): nhd. Schädel, Scheitel; *skallō- (1), *skallōn, *skalla- (1), *skallan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Hirnschale, Schädel

Schädel, got. *ƕaír-n-ō?, sw. F. (n): nhd. Schädel

Schädel, got. ƕaír-n-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,2): nhd. Schädel

Schädel-, got. ƕaír-n-ein-s*, Adj. (a): nhd. Schädel-

Schädel, an. hau-s-s, st. M. (a): nhd. Schädel, Hirnschale; ko-l-l-r, st. M. (a): nhd. runder Gipfel, Kopf, Schädel; skal-l-i, sw. M. (n): nhd. Kahlkopf, Schädel; skjann-i, sw. M. (n): nhd. Schädel

-- mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt: an. Heiðraupn-ir, M.: nhd. mythische Person aus deren Schädel eine Flüssigkeit tröpfelt die mit der Runenmagie zusammenhängt

Schädel, ae. héaf-od-loc-a, sw. M. (n): nhd. Schädel; héaf-od-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Schädel

Schädel, afries. pot-e 1, F.: nhd. Schädel

Schädel, as. givil-l-ia* 1, giƀil-l-ia*, sw. F. (n): nhd. Schädel, Hirnschale

Schädel, ahd. fahsskeitila* 1, fahssceitila*, sw. F. (n): nhd. »Haarscheitel«, Schädel; gebal 24?, st. M. (a?): nhd. Schale (F.) (1), Hirnschale, Schädel, Stirn; gebalskeinī* 2, gebalsceinī*, st. F. (ī): nhd. Schädel, Hirnschale, Schädelfreilegung; gibil 7, st. M. (a?): nhd. Front, Vorderseite, Giebel (M.) (1), Pol, Schädel, Gipfel, Hirnschale; gibilla 18, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Schädel, Haupt, Kopf, Vorderseite, Stirnseite; gilsi* 2, st. N. (ja): nhd. Vorderkopf, Hirnschale, Schädel; hirnibolla 3, sw. F. (n): nhd. Hirnschale, Schädel; hirnikopf* 2, hirnkopf*, st. M. (a?): nhd. Hirnschale, Schädel; hirniskāla* 9, hirniscāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hirnschale, Schädel; houbitgibilla* 2, sw. F. (n): nhd. Schädelstätte, Schädel, Calvaria; houbitskiol* 1, houbitsciol*, st. M. (a?, i?): nhd. Schädel, Schädelknochen; houbitskiula* 1, houbitsciula*, sw. F. (n): nhd. Schädel, Schädelknochen; skiula* 1, sciula*, sw. F. (n): nhd. Schädel, Schädelknochen

-- den Schädel einschlagen: ahd. inthirnen* 1, sw. V. (1a) (?): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen; irhirnen* 2, sw. V. (1a): nhd. »enthirnen«, das Gehirn einschlagen, den Schädel einschlagen

Schädel, mhd. gebel, gibel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, Giebel (M.) (1), Giebelmauer, Spitze, Schädelknochen; hirne, hirn, hieren, st. N.: nhd. Hirn, Kopf, Schädel, Stirn, Gehirn, Verstand, Gemüt; hirngupfe, sw. F.: nhd. Hirnbedeckung, Schädel, Schädeldecke; hirnstal, st. M.: nhd. Stirn, Schädel

Schädel, mhd. schedel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, hölzernes Trinkgefäß; schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf; scholle, sw. M.: nhd. Scholle (F.) (1), Platteise, Erdscholle, Schädel; topf (1), top, st. M.: nhd. Topf, Schädel, Hirnschale

Schädel, mnd. brēgenbüsse, F.: nhd. Hirnschale, Schädel; brēgenkop, brāgenkop, M.: nhd. Hirnschale, Schädel; brēgenpanne, F.: nhd. Hirnpfanne, Hirnschale, Schädel; brēgenvat, N.: nhd. Hirnfass, Hirnschale, Schädel

Schädel, mnd. grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag; hērnekop, hirnekop, M.: nhd. »Hirnkopf«, Schädel; hērnenkop*, harnenkop, M.: nhd. »Hirnkopf«, Schädel; hernepanne, F.: nhd. Hirnpfanne, Hirnschale, Schädel; hērneschēdel, hērnschēdel, M.: nhd. Hirnschale, Schädel; h vetpanne, F.: nhd. Schädel, Kopf

Schädel, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf; pant (3), M.?, N.?, F.?: nhd. Schädel, Kopf

Schädel, mnd. schēdele (1), schēdel, schidele, M.: nhd. Schädel, Haupt

schädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schädelbecher, mhd. houbetschedel*, houbetschidel, hōptschidel, sw. M.: nhd. Schädelbecher, Becher

schädelbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schädelberg, ahd. berggibilla* 1, sw. F. (n): nhd. Schädelberg

schädelberg, nhd.: nhd. ; L.: DW

schädelbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schädelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schädeldecke, mhd. hirnbolle, sw. M.: nhd. Hirnschädel, Schädeldecke; hirngupfe, sw. F.: nhd. Hirnbedeckung, Schädel, Schädeldecke; hirnribe, hirnrebe, sw. F., sw. M.: nhd. Hirnschale, Schädeldecke; hirnschedel, st. M.: nhd. Hirnschädel, Schädeldecke

-- Hirnschale Schädeldecke: mhd. hirnschale*, hirnschal, st. F., sw. F.: nhd. Hirnschale Schädeldecke

Schädeldeckel, ahd. nel 2, hnel, st. M. (a?): nhd. Gipfel, Spitze, Schädeldeckel, Scheitel

Schädelein, mhd. schedelīn*, schedelin, schedellīn, st. N.: nhd. »Schädelein«, kleiner Schaden

schädelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schädelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schädelfreilegung, ahd. gebalskeinī* 2, gebalsceinī*, st. F. (ī): nhd. Schädel, Hirnschale, Schädelfreilegung

schädelgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schädelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schädelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schädelkind, ahd. gebalkind* 1, st. N. (a): nhd. »Schädelkind«, Sohn der Schädelstätte

Schädelknochen, ahd. houbitskiol* 1, houbitsciol*, st. M. (a?, i?): nhd. Schädel, Schädelknochen; houbitskiula* 1, houbitsciula*, sw. F. (n): nhd. Schädel, Schädelknochen; skiula* 1, sciula*, sw. F. (n): nhd. Schädel, Schädelknochen

Schädelknochen, mhd. gebel, gibel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, Giebel (M.) (1), Giebelmauer, Spitze, Schädelknochen; hirnbein, st. N.: nhd. »Hirnbein«, Stirnknochen, Stirn, Schädelknochen

schädelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schädelkopf, mhd. schedelkopf, st. M.: nhd. »Schädelkopf«, Helmdecke

schädellehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schädelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schädelregion, afries. brein-klov-a 3, sw. M. (n): nhd. »Gehirnkloben«, Schädelregion

Schädelstätte, ahd. gebalstat* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Golgatha, Schädelstätte; hamalstat 2?, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg, steiles abschüssiges Ufer; hamalungstat* 1, st. F. (i): nhd. Schädelstätte, Kalvarienberg; houbitgibilla* 2, sw. F. (n): nhd. Schädelstätte, Schädel, Calvaria; kalagibilla* 1, sw. F. (n): nhd. Schädelstätte, Calvaria, Golgatha; kaloberg* 1, st. M. (a): nhd. »Kahlberg«, Schädelstätte, kahler Berg, Kalvarienberg, Calvaria

-- Sohn der Schädelstätte: ahd. gebalkind* 1, st. N. (a): nhd. »Schädelkind«, Sohn der Schädelstätte

Schädelstätte, mhd. hamelstat, st. F.: nhd. Richtplatz, Schädelstätte, zerrissenes abschüssiges Gelände, steiles abschüssiges Ufer, zerrissenes Ufer

Schädelstätte, mnd. galgenvelt, N.: nhd. Galgenfeld, Richtstätte, Schädelstätte

Schädelstätte, mnd. spōnstēde, F.: nhd. »Spanstätte«?, Gerichtsstätte, Schädelstätte

Schädelstätte, mnd. villestēde, F.: nhd. Schädelstätte, Golgatha

schädelstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schädelwunde, anfrk. gasio frit* 4?, Sb.: nhd. Schädelwunde

schädelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schäden -- als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden, mnd. palmt· verīe, F.: nhd. als Zauberei diskreditierte Weihe von Zweigen besonders der Salweide am Palmsonntag und die Verwendung dieser Zweige zur Abwehr von Schäden

Schaden -- auf Schaden bringende Weise, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

Schaden -- durch Feuerbrunst Schaden leiden, mhd. zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

Schaden -- durch Feuersbrunst Schaden leiden, mhd. verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen

-- durch Nichtfordern zu schaden kommen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

Schaden -- durch Kriegsführung Schaden anrichten, mnd. hēren (1), sw. V.: nhd. mit dem Heere einziehen, mit dem Heere überziehen, durch Kriegsführung Schaden anrichten, verwüsten, beschädigen, verheeren

Schaden -- durch Schweigen zu Schaden kommen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- im Spiel vorgeben und sich schaden: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

Schaden -- durch Viehraub entstandener Schaden, mnd. vēnāme, vehenāme, F., M.: nhd. Wegnahme von Vieh in der Fehde, Raub von Vieh, Viehraub, weggenommenes Vieh, durch Viehraub entstandener Schaden

Schaden -- durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Schaden -- erlittenen Schaden wieder einbringen, mnd. erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

Schaden -- Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz, mnd. gēgenhōve, jēgenhōve, F.: nhd. Ausgleichshufe, Ersatz für erlittenen Schaden an Landbesitz

Schaden -- fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Schaden -- gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Schaden -- geschädigt Schaden bringend, mhd. schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

Schaden -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Schaden -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Schaden -- geschützt vor Schaden oder Strafe, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Schaden -- in Schaden bringen, mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit

-- ohne jemandem zu schaden: mhd. unschedelīche, Adv.: nhd. ohne Schaden anzurichten, ohne jemandem zu schaden

schaden -- jemandem schaden, ahd. merren* 32, sw. V. (1b): nhd. stören, hindern, hemmen, verletzen, Anstoß erregen, jemandem schaden, unterdrücken, hindern an, vereiteln

-- Schaden anrichten: ahd. skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen

-- Schaden zufügen: ahd. giskadōn* 1, giscadōn*, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; gitarēn 1, sw. V. (3): nhd. schaden, Schaden zufügen; skadēn* 2, scadēn*, sw. V. (3): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen

-- zu Schaden kommen: ahd. missirātan* 1, red. V.: nhd. in Unglück geraten, zu Schaden kommen, missraten

Schaden -- keinen Schaden leiden, mnd. tōkōmen (1), tokomen, mnd.?, st. V.: nhd. zukommen, herzukommen, hingelangen, kommen, ereignen, geschehen, zustoßen, begegnen, zukünftig sein (V.), eintreten, gebühren, angehören, auskommen, zurechtkommen, ausreichen, keinen Schaden leiden

Schaden -- kleiner Schaden, mhd. schedelīn*, schedelin, schedellīn, st. N.: nhd. »Schädelein«, kleiner Schaden

Schaden -- ohne Schaden anzurichten, mhd. unschedelīche, Adv.: nhd. ohne Schaden anzurichten, ohne jemandem zu schaden

Schaden -- ohne Schaden seiend, mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

Schaden -- ohne Schaden seiend, mnd. ungeschādet, ungeschadet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschadet«, unbeschädigt, ohne Schaden seiend

Schaden -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schüttel* (2)**, Sb.: nhd. Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh

Schaden -- Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, mnd. schütte (4), schutte, F.: nhd. Stauvorrichtung, Einsperrung von fremdem Vieh, Pfändung von fremdem Vieh das in Kulturen Schaden anrichtet, Heck für gepfändetes Vieh, Einfriedung für gepfändetes Vieh, gepfändetes Vieh, Arrestierung, Festsetzung, Verteidigung

Schaden -- Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- schaden bei: mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

Schaden -- Schaden anrichten, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; terigen, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten

Schaden -- Schaden ausgleichen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Schaden -- Schaden ausgleichen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Schaden -- Schaden bringen, mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen

Schaden -- Schaden bringend, mhd. schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend

Schaden -- Schaden bringend, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

Schaden -- Schaden bringend, mnd. schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

Schaden -- Schaden bringend, mnd. schēdelerne, Adj.: nhd. Schaden bringend, schädlich

Schaden -- Schaden ersetzen, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

Schaden -- Schaden ersetzen, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

Schaden -- Schaden erstatten, mnd. ūtrichten, mnd.?, sw. V.: nhd. ausrichten, gerade machen, zurecht biegen, zurecht machen, zurichten, anstellen, anordnen, bestellen (Botschaft), bewirken, vollführen, zum Austrag bringen ausrüsten, ausstatten, aussteuern, bewirten, bezahlen, entrichten, Schaden ersetzen, Schaden erstatten

Schaden -- Schaden haben von, mnd. entgelden, engelden, st. V.: nhd. entgelten, aufkommen für, Nutzen haben von, Schaden haben von, büßen für, bezahlen, gelten, wert sein (V.), einbringen

Schaden -- Schaden haben, mhd. missegeniezen, st. V.: nhd. »missgenießen«, Schaden haben; misseniezen, st. V.: nhd. missbrauchen, Nachteil haben, Schaden haben, wenig Vorteil haben

Schaden -- Schaden habend, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

Schaden -- Schaden leiden, mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

Schaden -- Schaden leiden, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

Schaden -- Schaden leiden, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

Schaden -- Schaden nehmen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

Schaden -- Schaden nehmen, mnd. balwen***, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, Schaden nehmen

Schaden -- Schaden nehmen, mnd. sērigen, sērgen, sērien, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden, beschädigen, Schaden nehmen, beeinträchtigen

Schaden -- Schaden und Nachteil bereiten, mnd. gehinderen, gehindern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

Schaden -- Schaden verursachen, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern

Schaden -- Schaden verursachend, mhd. schadebære, Adj.: nhd. schädlich, Schaden verursachend, schadbar, verderblich; schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse

Schaden -- Schaden verursachend, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

Schaden -- Schaden verursachend, mnd. schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

Schaden -- Schaden zufügen, got. ga-skaþ-jan* 5, unr. st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaden, Schaden zufügen, Unrecht tun

Schaden -- Schaden zufügen, mhd. schadegen, schadigen, schadgen, schedegen, schedgen, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen, Schaden zufügen, vernichten; schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern

Schaden -- Schaden zufügen, mnd. bīvlīgen, bīvlīen, st. V.: nhd. zuordnen, beiordnen, Schaden zufügen

Schaden -- Schaden zufügen, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; · vergrīpen (1), ōvergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen

Schaden -- Schaden zufügen, mnd. schēdigen, sw. V.: nhd. schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen

Schaden -- Schaden zufügen, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- sich aus Versehen schaden: mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

Schaden -- sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, mhd. verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

Schaden -- sich erlittenen Schaden ersetzen lassen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

Schaden -- sich für den Schaden erholen bei, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

Schäden -- Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, mnd. vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

Schaden -- vor Schaden bewahren, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

Schaden -- zu Schaden bringen, mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

Schaden -- zu Schaden bringen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

Schaden -- zu Schaden kommen, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren; verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren

Schaden -- zu Schaden kommen, mnd. togān, mnd.?, st. V.: nhd. zergehen, auseinander gehen, zu Grunde gehen, zerfallen (V.), vergehen, zu Ende gehen, zu Schaden kommen, umkommen, enden, verenden

Schaden -- zu Schaden kommen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

Schaden -- zu seinem Schaden zu lange sitzen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

Schaden -- zum Schaden, mhd. schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend

Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, mnd. spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung

Schaden (M.) durch Versäumnis, mnd. vörs· melīchēt*, vors· melīchēt, vors· melīcheit, vors· mlīchēt, F.: nhd. Nachlässigkeit, Versäumnis, Schaden (M.) durch Versäumnis

Schaden (M.) eintragen, mnd. vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

Schaden (M.) Erleidender (besonders durch Schiffbruch), mnd. schēlhaftige, M.: nhd. Schaden (M.) Erleidender (besonders durch Schiffbruch)

Schaden (M.) ersetzen, mnd. vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

Schaden (M.) haben, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Schaden (M.) nehmend, mnd. schādehaftich, schadaftich, schādeachtich, Adj.: nhd. Schaden (M.) nehmend

Schaden (M.) und Nachteil bereiten, mnd. hinderen, hindern, hynnern, sw. V.: nhd. hindern, hinderlich sein (V.), behindern, im Weg sein (V.), stören, abhalten, anhalten, aufhalten, festhalten, ergreifen, verhaften, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, rechtlich in Anspruch nehmen, Schaden (M.) und Nachteil bereiten, zum Nachteil gereichen, streitig machen, Abbruch tun an, beeinträchtigen

Schaden (M.) verübend, mnd. schādehaft, Adj.: nhd. schädigend, schadhaft, Schaden (M.) verübend

Schaden (M.) völlig ersetzen, mnd. ūtdrāgen*, ūtdragen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen; ūtdrēgen*, ūtdregen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustragen, zum Verkauf austragen, ausschwatzen, verleumden, zu Ende bringen, eine Streitsache zu einem endgültigen Ausgang bzw. Ende bringen (gütlich bzw. im Rechtswege), endgültig beschließen, Schaden (M.) völlig ersetzen

Schaden (M.) wiedergutmachen, mnd. vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

Schaden (M.) zufügen, mnd. argen, sw. V.: nhd. verschlechtern, beschädigen, Schaden (M.) zufügen

Schaden (M.) zufügen, mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

Schaden (M.) zufügen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstellen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten; vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen

Schaden (M.), germ. *fraisō, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schrecken (M.), Schaden (M.); *granda- (2), *grandam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schaden (M.), Fehler

Schaden (M.), as. frê-s-a* 3, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schaden (M.), Verderben; skath-o* 4, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden (M.), Übeltäter

Schaden (M.), mhd. beschednisse, st. F.: nhd. Schaden (M.), Beschädigung; beswīch, st. M.: nhd. Abgang, Schade, Schaden (M.), Betrug, Betrüger, Falschheit; breche (1), sw. M.: nhd. Gebrechen, Fehler, Schade, Schaden (M.), Brechender, Brecher, Verfinsterung, Zerwürfnis, Streitpunkt; brest, brist, st. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Verlust, Fehlbetrag, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Fehler; breste, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Ausfall, Mangel (M.), Missstand, Gebrechen, Verletzung, Unvollkommmenheit, Zerwürfnis, Streit; brist, st. M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.); bruch (1), st. M., sw. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Zerbrechen, Abbrechen, Riss, Quetschung, Bruchteil, abgebrochenes Stück, Bruchstück, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Gebrechen, Bruchstelle, Rechtsbruch, Rechtsverletzung, Streitigkeit, Rechtsstreit, Vergehen, Untreue, Wunde, Verlust, Lücke, Sünde, Verfehlung, Anfechtung, Verderben; brust (2), st. F., st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Brechen, Einbrechen, Schade, Schaden (M.), Abbruch, Mangel (M.), Fehlen, Gebrechen, Rechtsbruch

Schaden (M.), mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; gebreste, gebrest, sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Gebrechen; gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; genōs, st. N.: nhd. Schade, Schaden (M.); genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber; hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.); īnbruch, st. M.: nhd. Einbruch, Eingriff, Schade, Schaden (M.), Eintrag, Verinnerlichung, Verstoß; īntrac, st. M.: nhd. Eintrag, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Einwand, Einrede; irresal, irsal, st. M., F., N.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Verwirrung, Belastung; irresalunge, st. F.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Ketzerei, Misshelligkeit, Behinderung, Beeinträchtigung; irretac, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Hinderung, Verhinderung, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit Zwistigkeit; irretuom, irrtuom, iertuom, irretūm, irrtūm, iertūm, st. M.: nhd. Irrung, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Anfechtung; irrunge, st. F.: nhd. Irrung, Irrglaube, Verwirrung, Irrlehre, Hindernis, Schade, Schaden (M.), Irrtum, Ketzerei, Streit, Zwistigkeit, Behinderung, Beeinträchtigung

Schaden (M.), mhd. misselinge, st. F.: nhd. »Misslinge«, Misslingen, Misserfolg, Unglück, Schade, Schaden (M.); missemeil, st. N.: nhd. Schande, Schade, Schaden (M.); missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.); nōse, mndrh., st. M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.); quetzunge, quetschunge, st. F.: nhd. Quetschung, Wunde, Schaden (M.), Bedrängnis

Schaden (M.), mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schade*** (5), st. F.: nhd. »Schade«, Schaden (M.); schednisse***, st. F.: nhd. Schaden (M.); schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; stroufe, st. F.: nhd. Bestreifung, leichte Verletzung, Schaden (M.), Schade, Verlust; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Schaden (M.), mhd. überlast, st. M., st. F., st. N.: nhd. Überlast, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Druck, Härte, Gewalt, Beschwernis, Schade, Schaden (M.), Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Überwältiger, Bezwinger, Überflüssiger; überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual; undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungevelle, ungefelle*, st. N.: nhd. Unfall, Unglück, Gefälle, Missgeschick, Schade, Schaden (M.), Zufall; ungevellicheit, ungefellicheit*, st. F.: nhd. Unglück, gesundheitliche Störung, Gesundheitsstörung, Schade, Schaden (M.), Unglück, Erkrankung; ungevüere (2), ungefüere*, ungevuore, ungefuore*, st. N.: nhd. »Ungeführ«, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Widerwärtigkeit, üble Lebensweise, Unheil, Unannehmlichkeit; ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück; unheil, st. N.: nhd. Unheil, Unglück, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil; unnütze* (2), unnutze, unnutz, st. M., st. F.: nhd. unnützes Handeln, Schade, Schaden (M.); unnuz, unnutz, st. M.: nhd. Unnutz, Nichtsnutz, Schade, Schaden (M.), Nichtbenutzung, nutzloses wertloses Ding; unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk; unrihtunge, st. F.: nhd. Unrechtshandlung, Schade, Schaden (M.); unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; verderplicheit, ferderplicheit*, st. F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderben, Schaden (M.); verderpnisse, ferderpnisse*, vorterpnis, st. F., st. N.: nhd. Verderben, Verderbnis, Schaden (M.); verderpnüst 1, st. F.: nhd. Verderben, Schaden (M.); verlust, ferlust*, vlust, st. F.: nhd. Verlust, Verschwendung, Verderben, Schade, Schaden (M.), Leid, Unglück, Verderben, Verdammnis; vervanc, ferfanc*, st. M.: nhd. »Verfang«, Schade, Schaden (M.), Nachteil; vese (2), sw. M.: nhd. Verletzung, Schade, Schaden (M.); werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wüestenunge, wūstenunge, wuostenunge, wœstenunge, st. F.: nhd. »Wüstenung«, Wüste, öde Gegend, Wildnis, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); wüestunge, wuostenunge, wœstenunge, wuystunge, st. F.: nhd. »Wüstung«, öde Gegend, Wüste, Wildnis, Einsamkeit, Ödung, Verwüstung, Verderben, Schade, Schaden (M.); zerstœrede*, zerstœrde, zerstōrede, st. F.: nhd. Verlust, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Untergang; zerstœrunge, st. F.: nhd. Vernichtung, Zerstörung, Schade, Schaden (M.), Verfall, Auflösung; zorn (1), zoren, tzorn, st. M.: nhd. Unwille, Zorn, Heftigkeit, Wut, Hass, Beleidigung, heftiger Wortwechsel, Ärger, Empörung, Zank, Streit, tätliche Auseinandersetzung, Ungnade, Strafe, Ungestüm, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornecheit, zornekeit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.); zornicheit*, zornikeit, tzornicheit, st. F.: nhd. »Zornigheit«, Leidenschaft, Aufregung, Verstimmung, Hass, Missgunst, Feindschaft, Kampfeslust, Kränkung, Schade, Schaden (M.)

Schaden (M.), mnd. achterdēl, achterdeil, N.: nhd. Hinterteil, Nachteil, Schade, Schaden (M.); afbr˙ ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen; afdracht (1), M., F.: nhd. Entschädigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Buße, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verpflichtung des Angeklagten den Gerichtsherrn abzufinden; aftoch, M.: nhd. Abzug, Abreise, Minderung, Abtrag, Schade, Schaden (M.); arch (3), N.: nhd. »Arg«, Böses, Unheil, Bosheit, Böswilligkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Arglist; argeste, (Adj. Superl.=)N.: nhd. Schaden (M.); barst, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; begrīp, begrip, begrēp, N.: nhd. Ergreifen (N.), Umfang, Gebiet, Bezirk, Vertrag, Absicht, Gedanke, Hinterhalt, Betrug, Tadel, Schade, Schaden (M.); berst, berste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; breste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; damp, dampe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); dēre (1), dere, F.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil; dēren (3), dērent, N.: nhd. Schaden (N.), Schaden (M.), Schade; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; dumpe, M.: nhd. Dampf, Engbrüstigkeit, Asthma, Erkältung, Rückstände beim Reinigen des Münzmetalls, Unruhe, Bedrängnis, Widerstand, Schade, Schaden (M.); ergeste, ergerste, ergereste*, (superl. Adj.=)N.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil

Schaden (M.), mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gevārlīchēt*, gevārlīchēit*, gevārlichēt, gevārlichēit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; hinder (3), hindere, M., N.: nhd. Hindernis, Behinderung, Störung, Einschränkung, Benachteiligung, Schaden (M.); inbrōk, inbrock, N.: nhd. Sumpfland?, Moorland?, Einbruch, Stelle wo das Flutwasser eingebrochen ist, Nachteil, Schaden (M.); inbr˙ ke, M., F.: nhd. durch Deichbruch verursachte Überschwemmung, Einbruchstelle, Verletzung, Beeinträchtigung eines Rechtes, Verstoß, Benachteiligung, Schaden (M.); indracht (1), F.: nhd. Einrede, Einwand, Widerspruch, Behinderung, Beeinträchtigung, Nachteil, Schaden (M.), aufzubringende Steuer (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Einschlag; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung; krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

Schaden (M.), mnd. nōse***, M.: nhd. Ärgernis, Störung, Schade, Schaden (M.); ōverlust*, ōverlust, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Beeinträchtigung; · verstal, ōverstal, M.?, N.?: nhd. Beeinträchtigung, Schaden (M.), Verlust; · vervanc, ōvervanc, avervanc, overvank, M.: nhd. Übergriff, Gewalttat, Schädigung, gewalttätiger Angriff, Schaden (M.); quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; quist (1), F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust

Schaden (M.), mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

Schaden (M.), mnd. schēl (3), scheel, scheyl, schelle, schel, schelle, N.: nhd. Unterschied, Verschiedenheit, Meinungsverschiedenheit, Misshelligkeit, Uneinigkeit, Zwietracht, Unfriede, Streit, Unruhe, Aufruhr, Klage, Beschwerde, Verdruss, Ärger, Nachteil, Schaden (M.), Mangel, Fehler, leibliches Gebrechen, Leiden (N.)

Schaden (M.), mnd. schēle (1), schēl, scheel, scheyl, schelle, schel, schell, N., M.: nhd. Unterschied, Differenz, Misshelligkeit, Streit, Klage, Zwistigkeit, Uneinigkeit, Beschwerde, Fehlendes, Mangel, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Grenze, Grenzlinie

Schaden (M.), mnd. schāde (1), scade, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Beschuldigung, Verletzung, Verwundung, Strafe, Kosten (F. Pl.), Vermögensnachteil, Zins, Vergehen, Delikt, Missgeschick, Unglück

Schaden (M.), mnd. schādinge, F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung

Schaden (M.), mnd. sēringe (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schmerz, Gebrechen, Schaden (M.)

Schaden (M.), mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

Schaden (M.), mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Schaden (M.), mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Schaden (M.), mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Schaden (M.), mnd. sweknisse, F.: nhd. Beeinträchtigung, Schade, Schaden (M.), Schwächung, Schmälerung

Schaden (M.), mnd. torn (1), torne, tarn, mnd.?, M.: nhd. Zorn, Unwille, Schade, Schaden (M.), Nachteil

Schaden (M.), mnd. unbāte, unbate, mnd.?, M.: nhd. Nachteil, Schade, Schaden (M.); undēnst, undēnest, mnd.?, N.: nhd. Undienstwilligkeit, Schade, Schaden (M.), Nachteil; ungedīe*, ungedie, mnd.?, N.: nhd. Nichtgedeihen, Nachteil, Schade, Schaden (M.); unhēl*, unheil, mnd.?, N.: nhd. »Unheil«, Unglück, Schaden (M.); unhülpe*, unhulpe, mnd.?, F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Nachteil; unprofīt, mnd.?, N., M.: nhd. Nachteil, Schaden (M.), Schade; untrōst (1), mnd.?, M.: nhd. Mangel an Trost, Not, Schaden (M.); unvrōme*, unvrome, mnd.?, M.: nhd. »Unfrommen«, Schade, Schaden (M.), Nachteil; vārlīchēt, vārlīcheit, F.: nhd. Gefahr, Gefährlichkeit, gefährliche Lage, Gefährdung, Schade, Schaden (M.), Hinterlist; vörderf*, vorderf, vordarf, vordref, vordrof, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vörderflīchēt*, vorderflīchēt, vorderflīcheit, F.: nhd. »Verderblichkeit«, Verderbnis, Schaden (M.), Schade; vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust; vörderft* (2), vorderft, M., N.: nhd. Verderb, Verderben, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Benachteiligung, Verkommenheit, Elend, Vernichtung, Untergang, verderbliche Tätigkeit; vördervinge*, vordervinge, vordarvinge, F.: nhd. Verderbung, Verwüstung, Zerstörung, Vernichtung, Abtötung, Verdammnis, Verschlechterung, Beschädigung, Untergang, Verschlechterung, Abnutzung, Verlust, Schaden (M.), Schade; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörlēringe*, vorlēringe, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. »Verlierung«, Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlēs*, vorlēs, vorlīs, vorlies, verlēs, M., N.: nhd. Verlust, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung; vörlēsinge* (2), vorlēsinge, vorlīsinge, vorlīringe, vorlyeringe, F.: nhd. Verlust, Einbuße, Schade, Schaden (M.), Verderb, Verderben, Vernichtung, Untergang, Strafe; vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung; vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörvanc*, vorvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch

Schaden (N.), mhd. taren (2), tarn, st. N.: nhd. Schaden (N.)

Schaden (N.), mnd. dēren (3), dērent, N.: nhd. Schaden (N.), Schaden (M.), Schade

Schaden, idg. *ap- (3), *āp-, Adj., Sb.: nhd. gebrechlich, Schaden; *ĝhal-, *ĝhalar-, Sb.: nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler

schaden, idg. *skēt-, *skēth-, *skət-, *skəth-, V.: nhd. schädigen, schaden

schaden, germ. *dar-, sw. V.: nhd. schaden; *daren?, sw. V.: nhd. schaden; *darjan, sw. V.: nhd. schaden

Schaden, germ. *darō, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung

schaden, germ. *darōn?, sw. V.: nhd. schaden; *der-, V.: nhd. schaden; *ferjan, sw. V.: nhd. schaden; *gaskaþjan, st. V.: nhd. schaden

Schaden, germ. *laiwa, Sb.: nhd. Schade, Schaden; *maina-, *mainam, st. N. (a): nhd. Trug, Falschheit, Schade, Schaden, Unheil, Frevel, Verbrechen, Sünde; *skaþi-, *skaþiz, st. N. (i): nhd. Schade, Schaden

Schaden, germ. *skaþō-, *skaþōn, *skaþa-, *skaþan, *skadō-, *skadōn, *skada-, *skadan, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Schädiger, Schädling

schaden, germ. *skaþōn, sw. V.: nhd. schaden

schaden, germ. *skaþjan, st. V.: nhd. schaden, schädigen

Schaden, germ. *skaþulī-, *skaþulīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schade, Schaden; *spelþa, Sb.: nhd. Schade, Schaden, Verderben; *spelþi, germ.?, Sb.: nhd. Schade, Schaden, Verderben; *teuna, Sb.: nhd. Verderben, Schaden, Mangel (M.)

schaden, got. *tēl-ōn, sw. V. (2): nhd. schaden

schaden, got. ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. schaden, belästigen; ga-skaþ-jan* 5, unr. st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaden, Schaden zufügen, Unrecht tun; ga-slei-þ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294): nhd. beschädigen, schädigen, schaden; hōl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, betrügen, durch Betrug schädigen, schikanieren, schaden

Schaden, got. skaþ-i-s* 1, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 145 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 121,1a): nhd. Schaden, Unrecht

schaden, got. skaþ-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 233,1): nhd. schaden

Schaden, got. slei-þ-a* 2, st. F. (ō): nhd. Schaden

Schaden, an. au-visl-i, au-sl-i, sw. M. (n): nhd. Schaden

Schaden, an. bǫgg-r, st. M. (a): nhd. Schaden, Last, Bürde; bǫl, st. N. (wa): nhd. Unglück, Schaden, Sünde, Verderben; fār (1), st. N. (a): nhd. Feindschaft, Gefahr, Schaden, Falschheit, Hinterlist, Zorn

schaden, an. bell-a (1), st. V. (3a): nhd. stoßen, treffen, schaden

schaden, an. fær-a, sw. V. (1): nhd. schaden

Schaden, an. gall-i, sw. M. (n): nhd. Fehler, Schaden; geig-r, st. M. (a): nhd. Schaden, Verletzung; gra-nd (1), st. N. (a): nhd. Schaden, Kummer, Sünde

schaden, an. gra-nd-a, sw. V.: nhd. schaden, verletzen

Schaden, an. ill-sk-a (1), sw. F. (n): nhd. Bosheit, Schade, Schaden; kvant-r, st. M. (a): nhd. Schade, Schaden, Leid; læ, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Verlust, List, Betrug

Schaden, an. mei-n, st. N. (a): nhd. Schade, Schaden, Unglück; mei-zl, meið-sl-a, meið-sl, N.: nhd. Verletzung, Schade, Schaden; mei-zl-a, meið-sl-a, sw. F. (n): nhd. Verletzung, Schade, Schaden; mi-s-k-i, sw. M. (n): nhd. Sünde, Schade, Schaden, Frevel; sak-i, sw. M. (n): nhd. Verlust, Schaden

schaden, an. mei-ð-a, sw. V. (1): nhd. verletzen, schaden, verstümmeln

schaden, an. skað-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. schaden

Schaden, an. skað-i, sw. M. (n): nhd. Schaden, Verlust

schaden, an. skemm-a (3), sw. V.: nhd. beleidigen, schaden

Schaden, an. slys, st. N. (a): nhd. Unglück, Schaden; spjal-l (2), st. N. (a): nhd. Vernichtung, Schaden

schaden, an. stri-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. plagen, Schaden zufügen, schaden

Schaden, an. tjōn, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Schaden, Verlust, Untergang; þykk-r (1), st. M. (i): nhd. Verdruss, Schaden; ūsl-i (2), sw. M. (n): nhd. Schaden, Ersatz; ū-til-i, Sb.: nhd. Schaden; vam-m, st. N. (a): nhd. Schaden, Gebrechen, Fehler, Laster, Flecken; va-n-s-i, sw. M. (n): nhd. Schaden, Schande, Verdruss; vī-t-i, st. N. (ja): nhd. Strafe, Buße, Schaden, Unglück, Hölle

-- ohne Schaden: an. mei-n-lau-s-s, Adj.: nhd. gutartig, ohne Schaden

-- Schaden der Gefallenen: an. val-ang-r, st. M. (a): nhd. Schwertname, Schaden der Gefallenen

-- Schaden zufügen: an. bǫl-v-a, sw. V. (2): nhd. verfluchen, Schaden zufügen; stri-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. plagen, Schaden zufügen, schaden

schaden, ae. dė-r-ian, sw. V. (1): nhd. schaden, verletzen, belästigen

Schaden, ae. frǣ̆-c-ed-nės-s, frǣ̆-c-ed-nės, fre-c-ed-nės-s, fre-c-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Gefahr, Schaden; frœ̄-c-en-nės-s, frœ̄-c-en-nės, st. F. (jō): nhd. Schade, Schaden, Gefahr

schaden, ae. ge-dė-r-ian (2), sw. V. (1): nhd. schaden, verletzen, belästigen; ge-scieþ-þ-an, ge-sceaþ-þan, ge-sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören

Schaden, ae. hearm (1), st. M. (a): nhd. Harm, Leid, Kummer, Schaden, Beleidigung, Verleumdung; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; ly-r-e, st. M. (i): nhd. Verlust, Schaden, Zerstörung, Verletzung; plih-t, st. M. (i): nhd. Gefahr, Wagnis, Schaden; sceaþ-a, scaþ-a, sw. M. (n): nhd. Verbrecher, Dieb, Mörder, Feind, Schädiger, Schaden

Schaden, ae. æf-wier-d-els-a, æf-wier-d-l-a, ǣ-wier-d-l-a, sw. M. (n): nhd. Schaden, Verlust; byrs-t (1), st. M. (i): nhd. Verlust, Unglück, Beleidigung, Schaden; clac-u, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Verletzung, Schaden; da-r-u, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung, Unglück; dėm-m, st. M. (i): nhd. Schaden, Verlust, Unglück

schaden, ae. sceaþ-ian, sw. V. (2): nhd. schaden

Schaden, ae. sceaþ-u, F.: nhd. Schaden; sceaþ-ung, st. F. (ō): nhd. Verletzung, Schaden

schaden, ae. scieþ-þ-an, sceaþ-þan, sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören

Schaden, ae. scieþ-þ-u, F.: nhd. Schaden, Verletzung; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; un-frė-m-u, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verderben

schaden, afries. bi-fiuch-t-a 28, st. V. (3?): nhd. »befechten«, bekämpfen, angreifen, schaden, auskämpfen, entscheiden; de-r-a 4, sw. V. (1): nhd. schaden

Schaden, afries. frâ-s-e 5, frê-s-e, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schaden; hê-n-de (1), st. F. (ō): nhd. Verletzung, Schaden, Klage; lek 2, Sb.: nhd. Schaden, Nachteil; skath-a (1) 50 und häufiger?, ske-th-a, sw. M. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Schadensersatz, Buße

schaden, afries. skath-ia 8, sw. V. (2): nhd. schaden; skath-ig-ia 2, sw. V. (2): nhd. schaden, nachteilig sein (V.)

Schaden, afries. sketh-e, M.: nhd. Schaden

schaden, anfrk. de-r-en* 1, sw. V. (1): nhd. schaden; gi-de-r-en* 1, sw. V. (1): nhd. schaden; skath-on* 2, scath-on*, sw. V. (2): nhd. schaden, richten, verdammen

schaden, as. dė-r-ian 3, sw. V. (1b): nhd. schaden; gi-tiun-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schaden; skath-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schaden

Schaden, ahd. 2zāla 27, st. F. (ō): nhd. Not, Bedrängnis, Gefahr, Untergang, Verderben, Unheil, Schaden; 5ziganganī* 1, st. F. (ī): nhd. Auflösung, Vernichtung, Untergang, Schaden, Nachteil, Abfall, Vergehen; 5zurgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Abfall, Vergehen, Schaden, Hinfälligkeit, Verlust; brestī* (1) 1, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Schaden, Zorn?, Verbitterung?; bresto 4, sw. M. (n): nhd. Mangel (M.), Schaden, Fehlen, Einsturz, Zusammenbrechen; brestunga 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Mangel (M.), Verlust; firwurt* 6, st. F. (i): nhd. Untergang, Vergehen, Verderben, Schaden

schaden, ahd. giskadōn* 1, giscadōn*, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; gitarēn 1, sw. V. (3): nhd. schaden, Schaden zufügen; gitarōn* 1, sw. V. (2): nhd. schaden; giterien* 2, giterren*, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen

Schaden, ahd. hōnida 39, st. F. (ō): nhd. Hohn, Schande, Beschämung, Erniedrigung, Schmach, Schaden; leidwentigī* 2, st. F. (ī): nhd. Unglück, Elend, Schaden

schaden, ahd. missimahhōn* 5, missimachōn, sw. V. (2): nhd. schlecht machen, schaden

Schaden, ahd. skada* 3, scada, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schade, Schaden, Unheil; skadalī* 1, scadalī*, st. F. (ī): nhd. Schade, Schaden, Verderben

schaden, ahd. skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen

schaden, ahd. skadēn* 2, scadēn*, sw. V. (3): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen

Schaden, ahd. skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber

Schaden, ahd. tara 4, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verletzung; tarahaftī 2, st. F. (ī): nhd. Last, Bürde, Schade, Schaden

schaden, ahd. tarēn* 4, sw. V. (3): nhd. schaden, Leid zufügen, verletzen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen

Schaden, ahd. tarunga 2, st. F. (ō): nhd. Schaden, Schuld, Verletzung

schaden, ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

Schaden, ahd. unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden; unfruma 6, st. F. (ō): nhd. Schaden, Verlust, Nachteil, unnützes Zeug; ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes; ungimuoti* (2) 2, st. N. (ja): nhd. Kränkung, Beleidigung, Kummer, Schaden, Nachteil; ungimuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Missstimmung, Ungemach, Kleinmut, Schwäche, Nachteil, Schaden; unheil (2) 4, st. N. (a): nhd. Unheil, Schaden, Krankheit, Fluch; unrāt 2, st. M. (a): nhd. Schaden, Mangel (M.), Nicht-Vorrat; urwurt* 1, st. F. (i): nhd. Verlust, Schaden; wanunga* 1, st. F. (ō): nhd. Verminderung, Verlust, Schade, Schaden; widarmuoti* (2) 18, st. N. (ja): nhd. Ungemach, Unglück, Unrecht, Schaden, Verfolgung, Ungerechtigkeit, Kränkung, Ärgernis; widarmuotī* 4, st. F. (ī): nhd. Kränkung, Verfolgung, Leid, Ungerechtigkeit, Unrecht, Ungemach, Unglück, Schaden, böse Absicht, Ärgernis, Widerwille

Schaden, mhd. abegezoc, st. N.: nhd. Verringerung, Schade, Schaden; abezuc (1), abezoc, abzuc, st. M.: nhd. Abzug, Abgang, Aufhören, Abbruch, Schade, Schaden, Verminderung, Entrückung, Entzug; arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid; ergerunge, argerunge, st. F.: nhd. »Ärgerung«, Verschlechterung, Ärgernis, Aufforderung, Aufgebot, Schade, Schaden, Verleumdung, Verführung

-- mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet: mhd. bresthaft, Adj.: nhd. mangelhaft, mit einem gesundheitlichen Schaden behaftet

-- Schaden durch Brandstiftung: mhd. brantschade, sw. M.: nhd. »Brandschaden«, Schaden durch Brandstiftung

-- Schaden erleiden: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- Schaden erleiden durch: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

-- zu Schaden kommen: mhd. entgelten, engelten, entgelden, entkelten, entkelden, ingelden, inkelten, inkelden, untgelden, untkelten, untkelden, st. V.: nhd. entgelten, bezahlen, vergelten, leiden, Buße leisten, büßen, Einbuße erleiden, Schaden erleiden, zu Schaden kommen, leiden für, zahlen für, leiden unter, Schaden erleiden durch, verdienen um

schaden, mhd. gedrouwen (1), gedröuwen, gedröun, gedrōn, sw. V.: nhd. drohen, schaden, androhen; geirren, geieren, girren, sw. V.: nhd. »irren«, stören, hindern, irre machen, schaden, hindern, hindern an, behindern, vorgehen gegen, beeinträchtigen, anfechten, abhalten, fernhalten von; genōsen, sw. V.: nhd. schaden; geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben; getaren, getarn, sw. V.: nhd. schaden; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben; gewerren, giwerren, st. V.: nhd. »gewerren«, verwirren, stören, hindern, schaden, verdrießen, Verwirrung stiften in, schaden, geschehen, zustoßen, fehlen, anhaben; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

Schaden, mhd. kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler; krangel, st. M.: nhd. »Krangel«, Kreis, Kranz, Not, Bedrängnis, Mangel (M.), Schade, Schaden; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not: mhd. herenōt*, hernōt, st. F.: nhd. Heeresnot, Heernot, durch Einfall eines Heeres verursachter Schaden als Fall der echten Not, Krieg

-- durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers: mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

-- erwachsener Schaden: mhd. interesse, mhd. (?), st. N.: nhd. »Interesse«, entgangener Nutzen, erwachsener Schade, erwachsener Schaden

-- Schaden erleiden: mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen

-- Schaden zufügen: mhd. geergeren*, geergern, sw. V.: nhd. ärgern, Schaden zufügen, Anstoß nehmen an, verschlechtern; geschaden, sw. V.: nhd. schaden, beeinträchtigen, Schaden zufügen, gefährlich werden, ankommen gegen, anhaben

Schaden, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

schaden, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für; nōsen (1), nœsen, sw. V.: nhd. ärgern, stören, schaden, schädigen

schaden, mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern; taren (1), tarn, daren, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, verletzen; teren, tern, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, verletzen; terigen, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

schaden, mhd. umbevüeren, umbe vüeren, umbvüeren, umbefüeren*, umbfüeren*, sw. V.: nhd. »umherführen«, im Kreis bewegen, umführen, rings umziehen mit, schaden, in Schaden bringen, umhertreiben, ziehen mit; undienen, sw. V.: nhd. nicht dienen, schaden; unminnen, sw. V.: nhd. hassen, schaden, verschmähen, kränken; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

Schaden, mnd. argeringe, ergeringe, F.: nhd. »Ärgerung«, Ärgernis, Verschlechterung, Anstoß, Wertminderung, Beschädigugn, Schaden

schaden, mnd. dēren (1), deren, mnd.?, sw. V.: nhd. schaden; enthelpen, enhelpen, st. V.: nhd. nicht helfen, erschweren, schaden

schaden, mnd. gedēren*, mnd.?, sw. V.: nhd. schaden; geschāden*, geschaden, mnd.?, sw. V.: nhd. schaden; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

schaden, mnd. nōsen, sw. V.: nhd. hindern, schaden, bedrängen; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.)

schaden, mnd. schēlen (1), scheelen, scheilen, schellen, schillen, schelden, sw. V.: nhd. verschieden sein (V.), unterschieden sein (V.), Differenz machen, Hindernis machen, verminderten Bestand aufweisen, einen Hinderungsgrund bedeuten, Änderung hervorrufen, ins Gewicht fallen, Gegenstand einer Uneinigkeit sein (V.), in Differenz mit jemandem sein (V.), in Streit sein (V.) mit jemandem, fehlen, mangeln, gebrechen, schaden, Grenze bilden, Grenze sein (V.), trennen, unterscheiden

schaden, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun

schaden, mnd. schādigen***, sw. V.: nhd. schaden, schädigen

schaden, mnd. st· ren, sw. V.: nhd. stören, hindern, verhindern, unterbinden, unterbrechen, zerstören, vernichten, schaden, abhalten, aufhalten, wehren (Bedeutung örtlich beschränkt), Einhalt gebieten (Bedeutung örtlich beschränkt)

schaden, mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

schaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenbeletzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenbeseher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenbringende -- schadenbringende Überschwemmung, mnd. vlōtschāde, M.: nhd. Flutschade, Flutschaden, schadenbringende Überschwemmung

schadenbrunst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenbund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenbürge, nhd.: nhd. ; L.: DW

schadend -- heimlich schadend, mhd. miuchelræche, Adj.: nhd. heimlich rächend, heimlich schadend

schadend -- nicht schadend, mnd. unnōsel*, unnosel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schadend, unschuldig, einfach, einfältig, niedrig

schadend -- sich schadend sprechen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

schadend, ae. *scæþ-þ-en-d-e, Adj.: nhd. »schadend«, schuldig

schadend, mnd. nōsel***, Adj.?: nhd. schadend, Ärger bereitend

Schadender, mnd. schēdigære*, schēdiger, M.: nhd. Schädiger, Schadender, Feind, Rechtsverletzer

Schadenersatz, mhd. ergetzunge, st. F.: nhd. »Ergötzung«, Entschädigung, Schadenersatz, Ersatz, Vergütung, Erkenntlichkeit, Belohnung

-- Schadenersatz leisten: mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten; ergetzen (1), ergatzen*, irgetzen, regezzen, sw. V.: nhd. »ergötzen«, vergessen machen, entschädigen, ersetzen, wiedergutmachen, Schadenersatz leisten, vergüten, erfreuen, vergessen (V.), trösten, belohnen, vergelten

Schadenersatz, mhd. kērunge, st. F.: nhd. Kehrung, Windung, Richtung, Bekehrung, (Sankt Pauls), 25. Januar, Schadenersatz

-- Schadenersatz leisten: mhd. gebezzeren, gebezzern, sw. V.: nhd. bessern, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, verbessern, aufbessern, Schadenersatz leisten, ändern, büßen, wiedergutmachen

Schadenersatz, mhd. schadebuoze*, schadbuoze, st. F.: nhd. »Schadbuße«, Schadenersatz, Schadensersatz

Schadenersatz, mnd. beschēdigæregelt*, beschēdigergelt, N.: nhd. Schadenersatz

-- den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen: mnd. anelēden* (1), anlēden, anleiden, sw. V.: nhd. anleiten, einführen, einweihen, den auf Schadenersatz Klagenden in des Beklagten Güter einsetzen, eidlich erhärten

Schadenersatz, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid; reparātie, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparātiōn, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz

-- Vereinbarung über Schadenersatz: mnd. ōrsāte, örsāte, ōrsāt, ōrsaet, ūrsāt, F.: nhd. Ersatz, Entschädigung, Vereinbarung über Schadenersatz

Schadenersatz, mnd. wandelkēringe, mnd.?, F.: nhd. Schadenersatz, Schadensersatz, Wiedererstattung

-- Schadenersatz leisten: mnd. vörbēteren* (1), vorbēteren, vorbeteren, vorbētern, vorbettern, sw. V.: nhd. verbessern, ausbessern, besser machen, berichtigen, verstärken, vergrößern, ergänzen, erweitern, finanziell ausgleichen, aufhelfen, wiedererstatten, vergüten, wiedergutmachen, sühnen, büßen, Buße für etwas tun, Schadenersatz leisten, günstiger gestellt werden, in eine bessere Lage kommen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

schadenersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadenersatzverpflichtung, mnd. plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

schadenerstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadenfeuer -- Löscharbeit bei Schadenfeuer, mnd. leschinge, löschinge, F.: nhd. »Löschung«, Löscharbeit bei Schadenfeuer, Kühlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Erquickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schadenfeuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit; v· resschāde, M.: nhd. Feuerschade, Feuerschaden, Schadenfeuer; v· rschāde, M.: nhd. Feuerschade, Feuerschaden, Schadenfeuer

schadenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadenfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenfroh, mnd. vröusich, Adj.: nhd. froh, schadenfroh

schadenfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadenfrohheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadengericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadengetaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schadenleider, mnd. schādenlīdære*, schādenlīder, M.: nhd. »Schadenleider«, Geschädigter

schadenleider, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenlöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadenmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadenrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schadens -- Abhilfe eines Schadens, mnd. erhālinge, irhālinge, F.: nhd. Abhilfe eines Schadens, Abhilfe eines Versehens, Erstattung der Kosten, Einholung der Kosten, Beihilfe zu den Kosten

Schadens -- Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

Schadensabwendung, mhd. wendunge, st. F.: nhd. »Wendung«, Abwendung, Schadensabwendung

schadensache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadensbürge, mnd. borstbörge, borstborge, M.: nhd. Schadebürge, Schadensbürge

schadenschaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenschaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schadensersatz -- Schadensersatz leisten, mhd. entwandelen*, entwandeln, sw. V.: nhd. verwandeln, entfernen, Schadensersatz leisten, ändern, wandeln, rückgängig machen, entstellen, verdrängen aus

Schadensersatz -- Verpflichtung des Kriegsherrn zum Schadensersatz, mnd. h· vethērschop, F.: nhd. Verpflichtung des Kriegsherrn zum Schadensersatz

Schadensersatz, afries. skath-a (1) 50 und häufiger?, ske-th-a, sw. M. (n): nhd. Schaden, Nachteil, Schadensersatz, Buße; wi-ther-jeld 9, wi-thir-jeld, we-ther-jeld, we-der-jeld, st. N. (a): nhd. Entschädigung, Schadensersatz

-- Schadensersatz leisten: afries. up-riuch-t-a 13, sw. V. (1): nhd. aufrichten, Schadensersatz leisten

Schadensersatz, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

Schadensersatz, mhd. schadebuoze*, schadbuoze, st. F.: nhd. »Schadbuße«, Schadenersatz, Schadensersatz; solschaz 3 und häufiger?, soltschaz, st. M.: nhd. »Sollschatz«, Schadensersatz

Schadensersatz, mhd. wandel, st. N., st. M.: nhd. Wandel, Wechsel, Änderung, Veränderung, Gang (M.) (1), Lebenswandel, Fehler, Makel, Besserung, Wiedergutmachung, Entschädigung, Rücktrittsrecht, Tausch, Rückgang, Rückgängigkeit, Wandelbarkeit, Gebrechen, Tadelnswerter, Tadel, Schadensersatz, Vergütung eines Unrechts, Buße, Geldbuße, Strafgeld, Handel und Wandel, Aufenthalt, Umgang, Verkehr, Vergehen; widergelt, st. M., st. N.: nhd. »Widergelt«, Gegeneinsatz, Gegenwert, Erwiderung, Vergeltung, Bezahlung, Entgelt, Erstattung, Gegengebot, Wiedergutmachung, Schadensersatz, Ersatz, Echo, Rückerstattung, Zurückzahlung

-- Schadensersatz leisten: mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

Schadensersatz, mnd. belegginge, F.: nhd. Belagerung, Belegung, Überzug, Schadensersatz

Schadensersatz, mnd. reparātie, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz; reparātiōn, F.: nhd. »Reparation«, Instandsetzung, Ausbesserung, Schadenersatz, Schadensersatz

Schadensersatz, mnd. wandelkēringe, mnd.?, F.: nhd. Schadenersatz, Schadensersatz, Wiedererstattung

-- Schadensersatz bezahlen: mnd. vörb· ten*, vorb· ten, vorboyten, vorbůten, sw. V.: nhd. büßen, gerichtliche Buße zahlen, wiedergutmachen, Genugtuung leisten, verlassen (V.), entgelten, Strafe leiden, Entschädigung zahlen, Schadensersatz bezahlen

schadensersatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenserstattung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadensfällen -- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

Schadenshilfe, afries. skath-e-hel-p-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Schadenshilfe«, Entschädigung

schadensicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadensreich, mhd. schaderīche, Adj.: nhd. schadensreich, verlustreich

schadenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenstand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadenstelle -- Schadenstelle im Gewebe, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

Schadenstifter, an. ? b ggvir, M., BN: nhd. Schadenstifter?

schadenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenstrafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadensüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadensuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schadensvergütung, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

schadensverursachend, mhd. schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend

Schadenswaffe, afries. skath-e-wēp-en 4, skad-e-wēp-en, skad-u-wēp-en, st. N. (a): nhd. »Schadenswaffe«, Schneidewaffe

schadenswiederkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadenswort, ahd. skadalwort* 1, scadalwort*, st. N. (a): nhd. »Schadenswort«, Wort des Verderbens

schadenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadentaeter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenthaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadentraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadenwiederkehrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenwirker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadenzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadenzufueger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadenzweig, an. læva-tein-n, st. M. (a): nhd. Schwert, Schadenzweig

schadepfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schader, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadeschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadewacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadewacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadewaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadfall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadgemach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadgründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadhaft -- als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

schadhaft -- durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, mnd. vörliggen*, vorliggen, st. V.: nhd. verliegen, versäumen, verpassen, liegen bleiben, vor Anstrengung liegen bleiben, vor Ermattung liegen bleiben, zusammenbrechen, erliegen, ermatten, ermüden, kraftlos werden, durch langes Liegen bzw. Lagern schadhaft oder mangelhaft werden, entwertet werden, veralten, durch Alter (N.) ungültig werden, eine Gelegenheit versäumen, durch Trägheit versäumen, durch Unwilligkeit versäumen, durch Nichtausübung nach einjähriger Befristung verfallen (V.) (Schürfrecht)

schadhaft -- schadhaft werden, mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

schadhaft, afries. quā-d (1) 15, Adj.: nhd. schlecht, böse, schadhaft; skath-e-haf-t-ich* 1 und häufiger?, skath-haf-t-ich, Adj.: nhd. schadhaft, schädlich

schadhaft, ahd. *tarohaft?, Adj.: nhd. verletzt, schadhaft

schadhaft, ahd. skadahaft* 5, scadahaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, schädlich, verderblich, unselig; skadohaft* 3, scadohaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, verderblich, schädlich, unselig

schadhaft, mhd. brechenlich, Adj.: nhd. schadhaft; bruchelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich; buozwirdic, buozwirdec, buozwertic, buozwertec, Adj.: nhd. »bußwürdig«, bußfällig, besserungswürdig, besserungsbedürftig, straffällig, strafwürdig, tadelnswert, Buße erfordernd, mit einer Buße belegt, bußfertig, schadhaft, fehlerhaft
-- schadhaft werden: mhd. abeschiezen, abschiezen, abe schiezen, st. V.: nhd. »abschießen«, abfallen, schadhaft werden, abschlagen, abreißen

schadhaft, mhd. gebrechlich, Adj.: nhd. gebrechlich, krank, mangelhaft, schadhaft, unvollkommen, fehlerhaft

schadhaft, mhd. murc (1), Adj.: nhd. morsch, mürbe, welk, faul, morastig, schadhaft

schadhaft, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

schadhaft, mhd. wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; wandelbæric, wandelbærec, Adj.: nhd. »wandelbarig«, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar; wandellich, wandelich, Adj.: nhd. »wandellich«, wandelbar, veränderlich, wankelmütig, unstet, schadhaft, fahrbar; wandellīche, Adv.: nhd. »wandellich«, veränderlich, gehend, wankelmütig, unstet, schadhaft, mangelhaft, fehlerhaft, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, wandelnd, gangbar, fahrbar; zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

schadhaft, mnd. bōserich*, mnd.?, Adj.: nhd. schadhaft; br˙ ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig

schadhaft, mnd. gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig
-- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet: mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet
-- Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist: mnd. kīfgat, N.: nhd. Deichstelle deren Unterhaltung strittig ist und die deshalb schadhaft ist

schadhaft, mnd. schāde* (2)**, Adj.: nhd. schadhaft

schadhaft, mnd. schādehaft, Adj.: nhd. schädigend, schadhaft, Schaden (M.) verübend

schadhaft, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

schadhaft, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

schadhaft, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

schadhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadhafte -- schadhafte Durchlässigkeit, mnd. leckāssie, F.: nhd. Undichtigkeit, schadhafte Durchlässigkeit

schadhafte -- schadhafte Stelle, mnd. galle (2), F.: nhd. Geschwulst über dem Knie bei Menschen und Pferden, heller Fleck im Eidotter, Harzgalle, Regengalle, unvollkommener Regenbogen, hohle Stelle, leere Stelle, schadhafte Stelle, Gallapfel

schadhafte -- schadhafte Stelle, mnd. lastermāl, N.?: nhd. schadhafte Stelle, Fleck, Fehler, Makel

schadhafter -- Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

schadhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Schadhaftigkeit, afries. skath-e-haf-t-ic-hê-d* 2, skath-e-hef-t-ic-hê-d*, skath-haf-t-ic-hê-d*, skad-haf-t-ic-hê-d*, st. F. (i): nhd. Schädlichkeit, Schadhaftigkeit

Schadhaftigkeit, mnd. br˙ ksāmhēt, br˙ ksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch; br˙ ksāmichhēt*, br˙ ksāmichēt, br˙ ksāmicheit, broksāmichēt, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit

Schadhaftigkeit, mnd. gebrēk*, gebrek, gebreck, gebrik, st. N., M.: nhd. Unzureichendheit, Mangel, Fehlendes, Ausfall, Abwesenheit, Verlust, Abbruch, Gebrechen, Fehler, Abträglichkeit, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Schadhaftigkeit, Krankheit, Übertretung, Beschwerde, Last, Streitigkeit, Verschulden, Anspruch; gebrēkelīchēt, gebrēkelicheit, gebreklicheit, gebrekkelīchēt, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Hilflosigkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel, Fehler, Schadhaftigkeit, Baufälligkeit

Schadhaftigkeit, mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

schadhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schadhelfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schädigen (), idg. ? *akᴝ-, V.: nhd. schädigen (?)

schädigen, idg. *del- (1), V.: nhd. zielen, berechnen, nachstellen, schädigen, zählen; *dhreugh- (2), V.: nhd. trügen, schädigen; *dhu̯er-, *dhu̯erə-, V.: nhd. täuschen, schädigen; *kăd-, V.: nhd. schädigen, berauben, verfolgen; *omə-, *amə-, V.: nhd. vorgehen, festmachen, bekräftigen, quälen, schädigen; *rek̂t-, V.: nhd. schädigen; *skēt-, *skēth-, *skət-, *skəth-, V.: nhd. schädigen, schaden

schädigen, germ. *aglujan, *aglajan, sw. V.: nhd. schädigen; ? *dreugan (2), st. V.: nhd. trügen, schädigen?; *maidjan, sw. V.: nhd. verändern, schädigen; *skaþjan, st. V.: nhd. schaden, schädigen; *tu-, germ.?, V.: nhd. schädigen, quälen

schädigen, got. ga-slei-þ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294): nhd. beschädigen, schädigen, schaden; *slei-þ-jan?, sw. V. (1): nhd. schädigen
-- durch Betrug schädigen: got. hōl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, betrügen, durch Betrug schädigen, schikanieren, schaden

schädigen, an. skeð-ja, sw. V.: nhd. schädigen, beschneiden

schädigen, ae. ā-tǣ-s-an, sw. V. (1): nhd. abnutzen, schädigen, schlagen, verletzen, zerschmettern; ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; ge-scieþ-þ-an, ge-sceaþ-þan, ge-sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören; híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; scieþ-þ-an, sceaþ-þan, sceþ-þ-an, st. V. (6), sw. V. (1): nhd. schaden, schädigen, verletzen, unterdrücken, stören

schädigen, afries. bi-kre-nz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schädigen, beeinträchtigen; for-kre-nz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schädigen, beeinträchtigen; for-mi-n-r-ia* 2, ur-mi-n-r-ia, sw. V. (2): nhd. vermindern, verkleinern, kürzen, reduzieren, beeinträchtigen, schädigen; hat-ia* 1, sw. V. (2): nhd. hassen, schädigen; kre-nz-a 1 und häufiger?, kri-nz-a, sw. V. (1): nhd. »kränken«, schädigen, beeinträchtigen
-- durch Körperberaubung schädigen: afries. līk-râ-v-ia, sw. V. (2): nhd. durch Körperberaubung schädigen

schädigen, ahd. āhten 32, sw. V. (1a): nhd. »ächten«, verfolgen, nachstellen, angreifen, bedrängen, verdreiben, schädigen; giargirōn* 2, giargorōn*, sw. V. (2): nhd. »ärgern«, verschlechtern, verschlimmern, schädigen, verderben; gilezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. behindern, beschädigen, zurückhalten, aufhalten, hemmen, schädigen, verletzen; giskadōn* 1, giscadōn*, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; giterien* 2, giterren*, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen; giwerten* 2, sw. V. (1a): nhd. verderben, schädigen, entweihen; intwerten* 1, inwerten*, sw. V. (1a)?: nhd. versuchen, zum Schädlichen verführen, schädigen; skadēn* 2, scadēn*, sw. V. (3): nhd. schaden, schädigen, Schaden zufügen; skadōn* 18, scadōn, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten, Schaden zufügen, betrügen; tarōn 36, sw. V. (2): nhd. schaden, schädigen, beschädigen, verletzen, betrügen, hintergehen, Leid zufügen, beeinträchtigen; terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

schädigen, mhd. beleidigen, beleidegen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, verletzen, schädigen, beeinträchtigen; beschaben (1), st. V.: nhd. »beschaben«, abschaben, abkratzen, ausnützen, ausbeuten, schädigen, entleeren, befreien von; beschadegen*, beschedigen, beschedegen, sw. V.: nhd. beschädigen, benachteiligen, schädigen; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen; beschedenen, sw. V.: nhd. schädigen; beswæreden*, beswærden, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; beswæren (1), biswæren, beswāren, sw. V.: nhd. drücken, betrüben, belästigen, unterdrücken, peinigen, beunruhigen, ärgern, kränken, bedrücken, bedrängen, belasten, beeinträchtigen, schädigen, vorgehen gegen; betrüeben (1), betroben, sw. V.: nhd. betrüben, trübe machen, verdunkeln, heimsuchen, beeinträchtigen, schädigen, kränken, beunruhigen, traurig sein (V.)

-- durch Brand schädigen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

-- durch Brandstiftung schädigen: mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen; brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen

-- schwer schädigen: mhd. beschūren, sw. V.: nhd. schwer schädigen

schädigen, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen; gekrenken, sw. V.: nhd. »kränken«, schädigen, anfechten, beeinträchtigen; geschadigen*, geschadegen, sw. V.: nhd. schädigen; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen; krenkeren*, krenkern, sw. V.: nhd. schädigen, beeinträchtigen; kumberen*, kumbern, kümbern, kummern, sw. V.: nhd. »kummern«, belästigen, bedrängen, quälen, kasteien, schädigen, beeinträchtigen, behindern, verhaften, festhalten

schädigen, mhd. gewirseren*, gewirsern, sw. V.: nhd. »schädigen«, verletzen

schädigen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; leidigen, leidegen, sw. V.: nhd. betrüben, kränken, beleidigen, angreifen, verfolgen, quälen, verletzen, beschädigen, schädigen, Leid zufügen, kränkeln; letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen; nōsen (1), nœsen, sw. V.: nhd. ärgern, stören, schaden, schädigen; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen

-- schädigen an: mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen

schädigen, mhd. schadegen, schadigen, schadgen, schedegen, schedgen, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen, Schaden zufügen, vernichten; scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen; schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden; swechen, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, sich erniedrigen; swecheren*, swechern, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, schwächer werden, verschlimmern; taren (1), tarn, daren, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, verletzen; teren, tern, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, verletzen; terigen, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, Schaden anrichten

-- schädigen an: mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

schädigen, mhd. übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen; übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen; umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; verheren*, verhern, vorhern, ferheren*, sw. V., st. V.: nhd. verheeren, verderben, besiegen, verwüsten, zerstören, vertreiben, verbannen, schädigen, berauben; verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verletzen, ferletzen*, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, schädigen; veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen; verwarlōsen, ferwarlōsen*, sw. V.: nhd. verwahrlosen, unachtsam behandeln, unachtsam betreiben, beflecken, schädigen; verwerzelen*, verwerzeln, ferwerzelen*, sw. V.: nhd. verwirren, schädigen, verletzen; ? warscharen***, V.: nhd. schädigen?; werten (1), sw. V.: nhd. schädigen, verderben; widerstutzen*** (1), V.: nhd. schädigen, widerstreben; wirsen, sw. V.: nhd. »wirsen«, schädigen, verletzen, ärgern, übler machen; wirsenen, sw. V.: nhd. schädigen, verletzen, ärgern, übler machen; zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

-- schädigen bei der Ernte: mhd. übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte

-- schädigen durch Grenzverletzung: mhd. übervaren* (1), übervarn, überfaren*, über varn, st. V.: nhd. »überfahren« (V.), übersetzen an, hinüberbringen, betreffen, übertreten (V.), schädigen, schädigen durch Grenzverletzung, überfliegen, über etwas hinfahren, angreifen, bedrängen, auf einer Rechtsverletzung betreten (V.), ergreifen, mit Worten angreifen, beschimpfen, übergehen (V.) (2), beiseite lassen, hinausgehen über, die Grenze von etwas überschreiten, entgegen handeln, jemandem etwas nicht halten, überführen, hinüberfahren, überlaufen (V.), Übergriffe begehen, missachten, beeinträchtigen

-- schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen: mhd. übereren* (1), überern, sw. V.: nhd. über die Grenze pflügen, schädigen, schädigen durch Grenzverletzungen beim Pflügen

-- sich schädigen: mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

schädigen, mnd. ? getten***, sw. V.: nhd. schädigen?; gevērden, sw. V.: nhd. gefährden, schädigen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- durch Krieg schädigen: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- rechtswidrig schädigen: mnd. h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen

schädigen, mnd. afwōkeren*, afwōkern, sw. V.: nhd. durch Wucher nehmen, Gut nehmen, schädigen; beargeren, sw. V.: nhd. schädigen, beschädigen; belēdigen, beleidigen, sw. V.: nhd. »beleidigen«, beklagen, Leid zufügen, schädigen, beschuldigen, versehren; beschāden, beschēden, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen, in Geldstrafe nehmen, Geldstrafe auferlegen; beschādigen, sw. V.: nhd. beschädigen, schädigen; beschēdigen, beschēdegen, sw. V.: nhd. »beschädigen«, schädigen, unrechtmäßig nehmen, berauben, beeinträchtigen; besērigen, sw. V.: nhd. verletzen, schädigen; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- durch Brand schädigen: mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

-- durch falsche Sinnauslegung schädigen: mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

-- durch Straßenraub schädigen: mnd. bestr· pen, sw. V.: nhd. anfallen (V.), durch Straßenraub schädigen

schädigen, mnd. lemmeren* (2)**, sw. V.: nhd. hindern, hemmen, schädigen; nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen; nēten (2), mnd.?, sw. V.: nhd. bedrängen, schädigen, verderben; niten, niden? mnd.?, sw. V.: nhd. bedrängen, schädigen, verderben; · verbestallen, ōverbestallen, sw. V.: nhd. angreifen, schädigen; · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; · vernēmen (1), ōvernēmen, · vern· men, overnemen, st. V.: nhd. übernehmen, erhalten (V.), bekommen (V.), erdulden, schaden, schädigen, übervorteilen, belästigen, angreifen, zu viel nehmen, zu viel erheben, ertragen (V.); · verstallen, ōverstallen, sw. V.: nhd. angreifen mit Gewalt, schädigen, bestallen?, belagern?

-- in unrechtmäßiger Weise schädigen: mnd. · vergrīpen (1), ōvergrīpen, overgripen, st. V.: nhd. übergreifen, angreifen, verletzen, Schaden zufügen, in unrechtmäßiger Weise schädigen

schädigen, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schädigen, mnd. schēdigen, sw. V.: nhd. schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen

schädigen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

schädigen, mnd. scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schädigen, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

schädigen, mnd. schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

schädigen, mnd. schāden (1), scaden, sw. V.: nhd. schaden, schädigen, benachteiligen, Strafe auferlegen, weh tun

schädigen, mnd. schādigen***, sw. V.: nhd. schaden, schädigen

schädigen, mnd. serden, st. V.: nhd. schänden, schädigen, quälen, prellen, betrügen

schädigen, mnd. vāren (3), fāren*, sw. V.: nhd. nachstellen, gefährden, schädigen, in Prozessgefahr bringen, in Strafe nehmen, rügen, beanstanden, Münzen oder Maße oder Gewichte auf ihre richtige Beschaffenheit oder Straffälligkeit hin untersuchen oder beanstanden, auf die Probe stellen, befürchten, Angst haben vor; vērden (1), sw. V.: nhd. gefährden, schädigen; vörargen*, vorargen, vorergen, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen; vörderven* (2), vorderven, vordarven, vordorven, sw. V.: nhd. verderben, zugrunde richten, des Vermögens berauben, vernichten, zersprengen, verwüsten, zerstören, zu Grunde richten, verwüsten, vernichten, töten, verschlechtern, abnutzen, verbrauchen, verzehren, durchbringen, unbrauchbar machen, verpfuschen, schädigen, entstellen, abnutzen, zuschanden reiten; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörletzen*, vorletten, vorletzen, sw. V.: nhd. verletzen, verwunden, versehren, schädigen, verheerend um sich greifen (Feuer); vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnādēlen*, vornādēlen, vornadeilen, sw. V.: nhd. benachteiligen, schädigen; vöroldelen*, voroldelen, mnd.?, sw. V.: nhd. quälen, martern, schädigen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörschāden*, vorschāden, sw. V.: nhd. Schaden (M.) wiedergutmachen, Schaden (M.) ersetzen, Geld für Schaden (M.) bezahlen, Geld für Schaden (M.) in Form von Zinsen bezahlen, schädigen, Schaden (M.) zufügen, auf Schaden (M.) auslaufen, Schaden (M.) eintragen; vörspellen* (2), vorspellen, sw. V.: nhd. verstreuen, vergeuden, schädigen, verderben, zu Grunde richten; vörunmechtigen*, vorunmechtigen, sw. V.: nhd. machtlos machen, schwächen, kraftlos machen, beeinträchtigen, schädigen; vörunrechten*, vorunrechten, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörunrechtigen*, vorunrechtigen, sw. V.: nhd. ungerecht behandeln, Unrecht tun, ungebührlich behandeln, von oben herab behandeln, erniedrigen, unrechtmäßig behandeln, schädigen, zu Unrecht benachteiligen, zu Unrecht kürzen, zu Unrecht beanspruchen, Gewalt üben gegen, vergewaltigen, unterdrücken; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

-- durch Brand schädigen: mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

-- durch Feuer schädigen: mnd. vörv· ren*, vorv· ren, sw. V.: nhd. durch Feuer schädigen; v· rbrennen***, sw. V.: nhd. verbrennen, anbrennen, durch Feuer schädigen

-- durch Nachlässigkeit schädigen: mnd. vörunrāden*, vorunrāden, vorwunrāden, sw. V.: nhd. unnütz ausgeben, vergeuden, verschleudern, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit schädigen

-- guten Ruf schädigen: mnd. vörschrōien*, vorschroyen, vorschreyen, vorschreygen, vorschroien, vorschroven, sw. V.: nhd. versengen, Haut an heißen oder glühenden Dingen verletzen, verletzen, versengt werden, guten Ruf schädigen

-- jemanden rechtlich schädigen: mnd. vörkörtigen*, vorkörtigen, sw. V.: nhd. jemanden rechtlich schädigen, jemanden rechtlich benachteiligen

schädigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schädigend, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm

schädigend, mnd. invallich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig; invellich, Adj.: nhd. verfallen (Adj.) (eine Strafe), das Recht eines anderen beeinträchtigend, schädigend, unberechtigt, rückgängig (Kauf), verlustig

schädigend, mnd. nādēlich (1), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adj.: nhd. nachteilig, von Nachteil seiend, schädigend, schädlich; nādēlich (2), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adv.: nhd. nachteilig, zum Nachteil, schädigend, schädlich

schädigend, mnd. schādehaft, Adj.: nhd. schädigend, schadhaft, Schaden (M.) verübend

schädigende -- schädigende Tat, mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

schädigender -- schädigender Zustand, mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

schädigendes -- schädigendes Abweiden, mnd. vrettige, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt); vrettinge, vretinge, vorettinge*, F.: nhd. Abweidung, Weidenutzung, schädigendes Abweiden, Verfütterung, Abfütterung, Fraß, Beute (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schädiger -- großer Schädiger, as. thi-o-d-skath-o* 1, sw. M. (n): nhd. »Volksschade«, großer Schädiger, Verderber

Schädiger, idg. *dhroughos, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schädiger

Schädiger, germ. *skaþō-, *skaþōn, *skaþa-, *skaþan, *skadō-, *skadōn, *skada-, *skadan, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Schädiger, Schädling

Schädiger, an. gri-nd-il-l, st. M. (a): nhd. Wind, bestimmte Art des Wetters, Schädiger

Schädiger, ae. sceaþ-a, scaþ-a, sw. M. (n): nhd. Verbrecher, Dieb, Mörder, Feind, Schädiger, Schaden

Schädiger, afries. skath-a (2) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Schädiger, Frevler

Schädiger, ahd. bibroh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Verführer, Schädiger, Verderber; skadāri* 2, scadāri*, st. M. (ja): nhd. Schädiger, Räuber, Freibeuter; skado* 55, scado, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Übel, Nachteil, Verderben, Unheil, Strafe, Schädiger, Räuber

Schädiger, mhd. schade (4), sw. M.: nhd. Schädiger; schadenworhte, sw. M.: nhd. Schädiger

Schädiger, mnd. beschēdigære*, beschēdiger, beschēdeger, M.: nhd. »Beschädiger«, Schädiger, Angreifer, Rechtsverletzer, Übertreter

Schädiger, mnd. schēdigære*, schēdiger, M.: nhd. Schädiger, Schadender, Feind, Rechtsverletzer

Schädiger, mnd. vördervære*, vorderver, vordarver, M.: nhd. Verderber, Zerstörer, Schädiger, Verschwender, schlechter Haushalter

schädiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schädigung -- Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen, mnd. schīndærereprēdige*, schinderprēdige, F.: nhd. »Schinderpredigt«, Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen

Schädigung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nādēl, nādeil, nādiel, nachdēl*, M.: nhd. Nachteil, Geschäftsschädigung, Schädigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Verletzung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schädigung, afries. bi-we-nd 1, st. M. (a): nhd. Schädigung; *skath-inge, st. F. (ō): nhd. Schädigung; tiō-n-inge* 1, tiō-n-enge*, st. F. (ō): nhd. Schädigung, Verwundung; we-nd 46, M.: nhd. Wende (F.), Umwendung, Rückkehr, Abwendung, Abweichung, Ausnahme, Schädigung, Verletzung, Sache, Rechtssache, Strafsache; we-nd-ene 2, F.: nhd. Wendung, Behinderung, Angriff, Schädigung

-- Schädigung der Pupille: afries. si-ā-wer-d-ene 1, F.: nhd. Pupillenbeschädigung, Schädigung der Pupille

-- Schädigung einer Leibesfrucht: afries. ber-n-we-nd-ene* 1, F.: nhd. Kindesschädigung, Schädigung einer Leibesfrucht

Schädigung, mhd. argerunge, st. F.: nhd. Verderb, Schädigung; bekumberunge, st. F.: nhd. Schädigung, Beschlagnahme, Pfändung, Belastung; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; beswærunge, st. F.: nhd. Belastung, Schädigung, Beeinträchtigung, Buße; betrüebenisse, betrüebnisse, betrüepnisse, betruobnisse, betruobnüsse, betrūbnus, st. F., st. N.: nhd. Betrübnis, Traurigkeit, Trübsal, Kummer, Beeinträchtigung, Schädigung

Schädigung, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krenken (2) 1, st. N.: nhd. »Kränken«, Schädigung, Beeinträchtigung; krenkenus 1, st. F.: nhd. Beeinträchtigung, Schädigung; krenkunge 1, st. F.: nhd. »Kränkung«, Schädigung, Beeinträchtigung; kumbernisse, st. F., st. N.: nhd. »Kümmernis«, Kummer, Bedrängnis, Beeinträchtigung, Schädigung

Schädigung, mhd. leidigunge, leidegunge, st. F.: nhd. Beleidigung, Verletzung, Beeinträchtigung, Schädigung, Schmerzen; mein (2), nein, malem., st. M., st. N., st. F.: nhd. »Mein«, Falsch, Falschheit, Unrecht, Sünde, Frevel, Verrat, Missetat, Meineid, Unglück, Gebrechen, Fehler, Schädigung, Niederlage

Schädigung, mhd. schade (1), sw. M.: nhd. Schade, Schaden (M.), Schädigung, Verlust, Unkosten, Zinsen, Zinszahlung, Zinsverpflichtung, Nachteil, Verderben, Unheil, Verhängnis, Niederlage, Unglück, Verlust des Lebens, Tod, Böses, Mühsal, Leibschaden, Verwundung, Geldschaden, Geldverlust, Kosten (F. Pl.), Not, Leid, Unrecht; schedige, st. F.: nhd. Schädigung, Übel, Unglück; sēregunge, st. F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Schädigung; sērunge, st. F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Schädigung

Schädigung, mhd. widerstutzen (2), st. N.: nhd. Schädigung, Widerstreben

Schädigung, mnd. afbr· ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen; afslach (1), M.: nhd. »Abschlag«, Minderung, Abtrag, Schädigung, Abnahme, Verminderung; beschādinge, F.: nhd. Beschädigung, Schädigung; beschēdiginge, beschedeginge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub; beschēdinge (1), bescheddinge, F.: nhd. Schädigung, Beschädigung, Beraubung (des Landfahrenden oder Seefahrenden), Straßenraub; bīswēke, bīsweke, bīswīke, F.: nhd. Beeinträchtigung, Nachteil, Minderung, Schädigung; brēkelīchēt, brēkelīcheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Mangelhaftigkeit, Gebrechen, Mangel (M.), Schädigung, Abbruch, Baufälligkeit; ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

-- Schädigung durch Feueranlegen: mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Schädigung, mnd. hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung

Schädigung, mnd. schēdelīchēt, schēdelicheit, scheddelichēt, scheddelicheit, schētlichēt, schētlicheit, F.: nhd. Schaden (M.), Schädigung, schädigende Tat, Vergehen, Bedrohung, Not, Schadhaftigkeit, schädigender Zustand

Schädigung, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung

Schädigung, mnd. schādinge, F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung

Schädigung, mnd. spildinge, spilinge, spillinge, F.: nhd. Verbrauch, Verschwendung, Verlust, Unkosten, Aufwand, Schaden (M.) bei Verarbeitung von Material, Aufopferung, Vergeudung, Schädigung, Ruinierung

Schädigung, mnd. · vervanc, ōvervanc, avervanc, overvank, M.: nhd. Übergriff, Gewalttat, Schädigung, gewalttätiger Angriff, Schaden (M.); r· we (1), rwe, r· w, ruͤw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden

-- gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse: mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

-- Schädigung des allgemeinen Zustands: mnd. lantschāde, M.: nhd. den ganzen Landbezirk treffendes Unglück, Schädigung des allgemeinen Zustands, gewaltsame Schädigung ländlicher Verhältnisse, Gewalttätigkeit, Landschädiger, Gewaltverbrecher

Schädigung, mnd. vāre (4), vār, fāre*, F.: nhd. Nachstellung, Hinterlist, Betrug, Gefährdung, Bedrohung, Gefahr, Schädigung, Beeinträchtigung, Nachteil, Risiko, drohendes Vorzeichen, Furcht, Angst, Besorgnis, Prozessgefahr, der den Parteien aus einer Verletzung der strengen Prozessregeln erwachsende Nachteil, Gefahr der Strafe bei Übertretung von Zunftregeln oder unerlaubtem Wettbewerb oder unrichtigem Maß und Gewicht, Strafe, erlaubte Abweichung vom vorschriftsmäßigen Maß, obrigkeitliche Untersuchung und Überwachung von Maßen und Waren und Gewichten und Münzen, Recht zur Überwachung und Untersuchung von Maßen und

Waren und Gewichten und Münzen; vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung; vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörlegginge*, vorlegginge, F.: nhd. »Verlegung«, Abweisung, Zurückweisung, Verweigerung, Ausweisung, Verweisung, Verstoßung, Schädigung, Hinderung, Widerlegung, Bestreitung von Unterhaltskosten, Übernahme von Herstellungskosten und Vertrieb, Verlag, Finanzierung eines Vorhabens, zu Handelszwecken vorgestreckte Summe; vörlēs*, vorlēs, vorlīs, vorlies, verlēs, M., N.: nhd. Verlust, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung; vörlettinge*, vorlettinge, F.: nhd. Aufhaltung, Zögerung, Behinderung, Störung, Schade, Schaden (M.), Schädigung; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörvanc*, vorvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. Schaden (M.), Schade, Nachteil, Benachteiligung, Übergriff, Schädigung, Beeinträchtigung, Abbruch

schädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schädlich sein (V.), mhd. schaden, scheden, sw. V.: nhd. Schaden verursachen, schaden, schädlich sein (V.), Schaden anrichten, Schaden zufügen, versehren, angreifen, stören, behindern

schädlich, germ. *skaþula-, *skaþulaz, Adj.: nhd. schädlich; *skōbi-, *skōbiz, germ.?, Adj.: nhd. schädlich; *skōdi-, *skōdiz, germ.?, Adj.: nhd. schädlich; *sleiþa-, *sleiþaz, *slīþa-, *slīþaz, *sleiþja-, *sleiþjaz, *slīþja-, *slīþjaz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, grimmig, gefährlich; *sleiþra-, *sleiþraz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, gefährlich

schädlich, got. skaþ-ul-s* 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. schädlich

schädlich, an. dā-lig-r, Adj.: nhd. schädlich, böse, elend; klak-sār-r, Adj.: nhd. wund, schädlich; mei-n-n, Adj.: nhd. schädlich, schlecht; mei-n-s-full-r, Adj.: nhd. schädlich; skœð-r, Adj.: nhd. schädlich, verderbenbringend; ū-þarf-r, Adj.: nhd. unnütz, nicht von Nutzen, schädlich

schädlich, ae. hearm-lic, Adj.: nhd. nachteilig, schädlich; lāþ (1), Adj.: nhd. leid, verhasst, feindlich, boshaft, schädlich; mi-n?, Adj.: nhd. böse, schlecht, schädlich; mi-n-n-e, Adj.: nhd. böse, schädlich

schädlich, afries. *nōsel, Adj.: nhd. schuldig, schädlich; *nōsel-lik, Adj.: nhd. schuldig, schädlich; skath-e-haf-t-ich* 1 und häufiger?, skath-haf-t-ich, Adj.: nhd. schadhaft, schädlich; skath-e-lik 1, Adj.: nhd. schädlich

schädlich, ahd. balawīn* 1, Adj.: nhd. schädlich, böse; dolīg* 1, Adj.: nhd. tödlich, schädlich, verhängnisvoll; firloranlīh* 1, floranlīh*, Adj.: nhd. schädlich, schädlich; firloranlīh* 1, floranlīh*, Adj.: nhd. schädlich, schädlich; freislīh 7, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schädlich, unheilvoll, verderbenbringend; hartsālīg* 1, Adj.: nhd. unglücklich, schädlich, unheilvoll; skadahaft* 5, scadahaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, schädlich, verderblich, unselig; skadahafto* 2, scadahafto, Adv.: nhd. verderblich, schädlich, nachteilig; skadal* 7, scadal*, Adj.: nhd. schädlich, böse, verdorben, ruchlos, betrügerisch; *skadalīh?, *scadalīh?, Adj.: nhd. schädlich, schuldig; skadohaft* 3, scadohaft*, Adj.: nhd. »schadhaft«, verderblich, schädlich, unselig; skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; terienti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. schädlich; terientlīh* 1, Adj.: nhd. tödlich, schädlich; uneban* (1) 11, Adj.: nhd. uneben, ungleich, ungerade, rauh, unangemessen, schädlich; unkusti* 3, Adj.: nhd. unheilvoll, verderblich, schädlich; uppi* (1) 1, ubbi*, Adj.: nhd. nichtig, leer, eitel, übel, verderblich, schädlich

schädlich, mhd. böse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; brestenlich, Adj.: nhd. mit Mängeln behaftet, schädlich; brestlich, Adj.: nhd. mit Mängeln behaftet, schädlich; bruchelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schädlich, schadhaft, straffällig, gesetzesbrüchig, treubrüchig, verderblich; durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich
-- am wenigsten schädlich: mhd. allerunschedelicheste 1, Adj.: nhd. »allerunschädlichste«, am wenigsten schädlich

schädlich, mhd. gebrestenlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaft, gebresthaftic, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebresthaftic, gebresthaftec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gebrestic*, gebrestec, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, schädlich; gebrestlich, Adj.: nhd. mangelhaft, gebrechlich, unvollkommen, sündhaft, schädlich; gremic, Adj.: nhd. feindselig, erzürnt, schädlich

schädlich, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; nāhe (2), nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, weiter weg, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig; nāhen (1), nāchen, nāhenā, nāhene, nāhet, nāin, nōhe, Adv.: nhd. nah, nahe, weiter weg, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe, von Nahem, eng, dicht, tief, berührend, verletzend, schädlich, genau, fast, beinahe, nahe ins Auge fassend, deutlich, wohlfeil, billig, billiger (Komp.); nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig

schädlich, mhd. schade (2), Adj.: nhd. schädlich, verderblich, schlecht; schade (3), Adv.: nhd. schädlich, verderblich; schadebære, Adj.: nhd. schädlich, Schaden verursachend, schadbar, verderblich; schadec, schedec, schadic*, Adj.: nhd. schädlich, geschädigt; schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; schādesam, Adj.: nhd. schädlich; schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend; tarehaft, darehaft, derhaft, Adj.: nhd. schädlich, verderblich, schrecklich

schädlich, mhd. unbequæme, unbekæme, Adj.: nhd. unbequem, unpassend, unbekömmlich, schädlich, unwillig; ungesunt (1), Adj.: nhd. ungesund, tödlich, dem Tod verfallen (Adj.), krank, verwundet, halbtot, schädlich, Krankheit verursachend, unheilbringend; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich; unnutzlich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen, nutzlos, überflüssig, schädlich; vergiftic, vergiftec, Adj.: nhd. »vergiftig«, giftig, vergiftet, schädlich; widerwertic, widerwertec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; widerzæme (1), widerzæm, widerzāme, Adj.: nhd. »widerzahm«, widersinnig, unziemlich, unschicklich, unangenehm, widerwärtig, tadelnswert, widerlich, Widerwillen erregend, ekelerregend, missfällig, unlieb, unpassend, schädlich, gehässig, feind

schädlich, mnd. afbr· kich, afbrokich, Adj.: nhd. zum Nachteil gereichend, schädlich; afbr· klīk*, afbr· kelich, afbroklich, Adj.: nhd. zum Nachteil gereichend, schädlich; b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; dērlīk (2), dērlik, Adj.: nhd. schädlich; dērlīken (1), Adv.: nhd. schädlich

schädlich, mnd. gevērlīk (1), Adj.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich; gevērlīke*, gevērlīk, Adv.: nhd. gefährlich, schädlich, hinterlistig, verfänglich

schädlich, mnd. nādēlich (1), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adj.: nhd. nachteilig, von Nachteil seiend, schädigend, schädlich; nādēlich (2), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adv.: nhd. nachteilig, zum Nachteil, schädigend, schädlich; · veldēdich, oveldedich, Adj.: nhd. »übeltätig«, verbrecherisch, bösartig, schädlich, böswillig; pantlīk, pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīk, Adj.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; pentlīken, Adv.: nhd. pfandlich, pfändbar, gepfändet, verpfändet, nachteilig, schädlich, dringlich; quesselīk, mnd.?, Adj.: nhd. schädlich; quetselīk, mnd.?, Adj.: nhd. schädlich
-- dem ganzen Gebiet schädlich: mnd. lantschēdelīk, Adj.: nhd. »landschädlich«, dem ganzen Gebiet schädlich

schädlich, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

schädlich, mnd. schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

schädlich, mnd. schēdelerne, Adj.: nhd. Schaden bringend, schädlich

schädlich, mnd. schēdichlīk (2), schedilik, schēdlīk, Adj.: nhd. schädlich, abträglich, verderblich, gefährlich

schädlich, mnd. scheddelīk, Adj.: nhd. schädlich, gefährlich; schedderlīk, Adj.: nhd. schädlich, gefährlich

schädlich, mnd. schādelīk, Adj.: nhd. schädlich, verderblich

schädlich, mnd. schādesam, Adj.: nhd. schädlich

schädlich, mnd. unbātelīk, unbatelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unbētlīk, unbetlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht helfend, nutzlos, schädlich; unprofītlīk*, unprofītlik, mnd.?, Adj.: nhd. schädlich, nachteilig, unrentabel; untōgōt*, untogude, mnd.?, Adv.: nhd. nicht zugute, verderblich, schädlich; vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vörderflīk*, vorderflīk, Adj.: nhd. verderblich, verdorben, schädlich, nachteilig, zugrunde gerichtet, heruntergekommen, baufällig, dem Verderben ausgesetzt; vörgiftich*, vorgiftich, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīk***, Adj.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftichlīken*, vorgiftichlīken, vorgiftichliken, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adj.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörgiftigen* (2), vorgiftigen, Adv.: nhd. giftig, Gift enthaltend, mit Giftpflanzen oder Gifttieren versehen (Adv.), schädlich, ungesund, giftig, böse, tückisch, falsch, verleumderisch, verderblich, boshaft, feindselig, wütend, grimmig; vörkērlīk*, vorkērlik, Adj.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörkērlīken*, vorkērliken, Adv.: nhd. verkehrt, unrecht, schädlich, hinderlich, missdeutbar, gefährlich?; vörvenclīk*, vorvenclīk, vorvenklik, vorvanclīk, vorvanklīk, Adj.: nhd. »verfänglich«, schädlich, nachteilig, gefährlich, lästig; vörvenclīken*, vorvenclīken, Adv.: nhd. »verfänglich«, nachteilig, schädlich, lästig

schädlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schädliche -- eine schädliche Käferart, mhd. rebenstichelīn 1, st. N.: nhd. »Rebenstichlein«, eine schädliche Käferart

schädliche -- schädliche Bestandteile entfernen, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

schädliche -- schädliche Einrichtung eines Fischbaus, mhd. überbū, st. M., st. N.: nhd. Überbau, schädliche Einrichtung eines Fischbaus, Pflügen über die Grenze

schädliche -- schädliche Käferart, ahd. rebastihhil* 3, rebastichil*, st. M. (a): nhd. »Rebstichel«, schädliche Käferart

Schädlichen -- zum Schädlichen verführen, ahd. intwerten* 1, inwerten*, sw. V. (1a)?: nhd. versuchen, zum Schädlichen verführen, schädigen

schädlicher -- schädlicher Mensch, mnd. unkrūt, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden; unkr· de*, unkrude, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden

schädliches -- schädliches Feuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

Schädliches, afries. un-rē-d 2, st. M. (a): nhd. falsche Bestätigung, Schädliches

Schädlichkeit -- böse Gesinnung Schädlichkeit, mnd. b· shēt, b· sheit, F.: nhd. Bosheit, böse Art (F.) (1), böse Gesinnung Schädlichkeit, böse Tat, Freveltat

Schädlichkeit, afries. skath-e-haf-t-ic-hê-d* 2, skath-e-hef-t-ic-hê-d*, skath-haf-t-ic-hê-d*, skad-haf-t-ic-hê-d*, st. F. (i): nhd. Schädlichkeit, Schadhaftigkeit

Schädlichkeit, afries. skath-e-lik-hê-d* 1, st. F. (i): nhd. Schädlichkeit

Schädlichkeit, mhd. ungesunt (2), st. M.: nhd. Schädlichkeit, Krankheit, Unwohlsein, Verwundetsein

schädlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schädlichschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schädlichsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schädling, germ. *skaþō-, *skaþōn, *skaþa-, *skaþan, *skadō-, *skadōn, *skada-, *skadan, sw. M. (n): nhd. Schade, Schaden, Schädiger, Schädling

Schädling, got. *skaþ-a-ligg-s?, st. M. (a?): nhd. Schädling

Schädling, mnd. afbrēkære*, afbrēker, M.: nhd. »Abbrecher«, Wegnehmer, Räuber, Schädling, den Armen Abbruch Tuender

schadlos -- für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender, mnd. ūtnēmære*, ūtnemer, mnd.?, M.: nhd. »Ausnehmer«, eine Ausnahme Machender, Anschaffer, Besorger, für einen anderen dem er ein Geschäft zur Besorgung übertragen hat Aufkommender, für die Besorgung eines Geschäfts schadlos Haltender

schadlos -- schadlos halten, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten

schadlos -- schadlos halten, mnd. vörbehālen*, vorbehālen, sw. V.: nhd. schadlos halten; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vuldōn (1), vueldōn, voldōn, vuldoen, vuldůn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten; vullendōn, vollendōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

schadlos -- sich schadlos halten, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

schadlos -- sich schadlos halten, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

schadlos -- sich schadlos machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

schadlos -- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten, mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

schadlos, afries. skath-e-lâ-s 1, Adj.: nhd. schadlos, unbeschädigt

schadlos, ahd. unskadahaft* 2, unscadahaft*, unskadihaft*, unscadihaft*, Adj.: nhd. unschädlich, schadlos, verlustlos; unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos; unzigāntlīh* 1, unzirgāntlīh*, unziirgāntlīh*, Adj.: nhd. unbeschädigt, schadlos, unschädlich

schadlos, mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

schadlos, mhd. unschadehaft, Adj.: nhd. »unschadhaft«, schadlos, unschädlich

schadlos, mnd. schādelōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar

schadlos, mnd. schādenlōs, Adj.: nhd. schadlos, unversehrt, nicht haftbar

schadlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadlosbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosbuerge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosbuergschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosbürge, nhd.: nhd. ; L.: DW

schadlosentrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosform, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosgeluebnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadloshalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadloshaltung -- schriftlich zugesicherte Schadloshaltung, mnd. schādebrēf, M.: nhd. schriftlich zugesicherte Schadloshaltung

Schadloshaltung -- schriftlich zugesicherte Schadloshaltung, mnd. schādelōsbrēf, schādelōsbrīf, M.: nhd. schriftlich zugesicherte Schadloshaltung

Schadloshaltung, mnd. vörhāl*, vorhāl, vorhal, N.: nhd. Erzählung, Bericht, Berichterstattung, Wiederaufnahme, weitere Erörterung, Veranlassung, Verhandlung, Verschuldung, Angriff, Überfall, Ersatz, Schadloshaltung; vörhālinge*, vorhalinge, vorhōlinge, vorhellinge, F.: nhd. Herbeiholung, Verschulden, Veranlassung, Übergriff, Angriff, Erwähnung, Erzählung, Bericht, Erörterung, Verhandlung, Erholung, Wiedergutmachung, Schadloshaltung; vörkōveringe*, vorkōveringe, F.: nhd. Schadloshaltung; vuldōn (2), vuldōnt, N.: nhd. Ausführung, Vollzug, Ersatzleistung, Schadloshaltung, Genugtuung; wedderkēr, wedderkār, mnd.?, M.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēre, wedderkare, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderkēringe, wedderkaringe, mnd.?, F.: nhd. Wiederkehr, Umkehr, Zurückkunft, Zurückgabe, Zurückerstattung, Auskehrung, Erstattung, Ersatz, Schadloshaltung; wedderlegginge, mnd.?, F.: nhd. »Widerlegung«, Vergütung, Schadloshaltung, Einlage, Vorschuss von Kapital zur Gründung eines Kompaniegeschäfts oder einer Handelskompanie

schadloshaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadloshaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadloshaltungbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadloshaltungsbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadloshaltungsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadloshaltungsverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadloshaltungverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schadlosigkeit, mnd. schādelōshēt, schādelōsheit, F.: nhd. Schadlosigkeit

schadlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadlossiegelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosverschreibung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosversicherung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlosversprechung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadsam, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadsamkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schadstellen -- Schadstellen ausbessern, mnd. stoppen (1), sw. V.: nhd. stopfen, ausstopfen, zustopfen, verstopfen, anhalten, hindern, undurchlässig machen, Schadstellen ausbessern, abdichten, flicken, Verstopfung bewirken, blockieren, verhindern, füllen, fest stecken, verbergen, verstecken

schadtat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadthurn, nhd.: nhd. ; L.: DW

schadtraeger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadvergessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schadvokat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schadvokat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadwirkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schadwirkend, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schadzaun, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaechen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaecherpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaechlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaechmach, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaechten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaechtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedelstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedige, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaediger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedigung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaedlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferbruderschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferedikt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereibestaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereigeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereigerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereiherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereihostert, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereiordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereirecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefereiverwalter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefergeschlecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferhirt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferjunge, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefersohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferssohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefertag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferversammlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeferzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeffelin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeffleinbinder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeffler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefflergeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefflerhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefflersgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeflergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeflerhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeflerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeflermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaefter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeftiger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeftlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaelken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaelkin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaelkisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaem, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaemde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaemelkaufmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaemelleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaemen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaemlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaemwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaenden, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaenderei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaendgesang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaendig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaendigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaendler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaendlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaendung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaenzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaenzelwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaenzweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaenzwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaepper, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaepperweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaeppler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerfigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerflich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerflohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerfung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaerpe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzerlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzerrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzerstelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzrute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzungeid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzungseid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzungssumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzungsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzungszettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzungzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaetzzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaf -- ausgewachsenes Schaf als Abgabe, mnd. h· vetschāp, N.: nhd. ausgewachsenes Schaf als Abgabe

Schaf -- kleines Schaf, mhd. schæfelīn, schāfflīn, st. N.: nhd. Schäflein, Schäfchen, kleines Schaf

Schaf -- Kreuzung zwischen Schaf und Geiß, mhd. schāfgeiz, st. F.: nhd. Kreuzung zwischen Schaf und Geiß

Schaf -- Leber vom Schaf, mnd. schāpeslēver*, schāpeslēvere, F.: nhd. Schafsleber, Leber vom Schaf

Schaf -- Rumpf vom Schaf, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

Schaf -- Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche, mnd. k· keneschāp*, k· kenschāp, kākenschāp, N.: nhd. Schaf als Abgabe für die herrschaftliche Küche

Schaf -- Schaf als Zehntabgabe, mnd. tēgedeschāp*, tēgetschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, Schaf als Zehntabgabe

Schaf -- Schaf auf der Weide, ahd. weidaskāf* 1, weidascāf*, st. N. (a): nhd. »Weideschaf«, Schaf auf der Weide

Schaf -- Schaf betreffend, mhd. schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig

Schaf -- Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

Schaf -- Schaf zum Schlachten, mnd. snitschāp*, snītschāp, N.: nhd. Schaf zum Schlachten

Schaf -- verschnittenes männliches Schaf, mnd. schāpesb· tlinc*, schāpesb· telinc, M.: nhd. Hammel, verschnittenes männliches Schaf

Schaf -- vom Schaf herrührend, mhd. schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig

Schaf -- vom Schaf stammend, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm

Schaf -- vom Schaf stammend, mnd. schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht

Schaf -- vom Schaf stammend, mnd. schāpen (1), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend

Schaf -- vom Schaf, ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig

Schaf -- weibliches Schaf als Zehntabgabe, mnd. teindeschāp*, tēntschāp, N.: nhd. »Zehntschaf«, weibliches Schaf als Zehntabgabe

Schaf -- Wolle vom Schaf, mnd. schāpewulle, F.: nhd. »Schafwolle«, Wolle vom Schaf

Schaf -- zum Schaf gehörig, ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig

Schaf, idg. *er- (2), *eri-, Sb.: nhd. Bock, Schaf, Kuh; *lonbhos, Sb.: nhd. Lamm, Schaf; *maisos?, Sb.: nhd. Schaf, Fell, Sack; *moisos, Sb.: nhd. Schaf, Fell, Schlauch; *o̯uikā, F.: nhd. Schaf; *o̯uis, *h2óu̯is, F.: nhd. Schaf; *pék̑u-, N.: nhd. Geschorenes, Schaf, Vieh, Wolle, Fließ, Haar (N.); *u̯eren-, Sb.: nhd. Widder, Schaf, Lamm

Schaf, germ. *awi-, *awiz, st. F. (i): nhd. Schaf; *faha-, *faham, st. N. (a): nhd. Schaf, Vieh; *fehu-, st. N.: nhd. Vieh, Schaf, Fahrhabe, f-Rune; *germja, germ.?, Sb.: nhd. Schaf; *saudi-, *saudiz, *sauþi-, *sauþiz, st. M. (i): nhd. Opfer, Schaf, Opfertier, Gesottenes; *skēpa-, *skēpam, *skǣpa-, *skǣpam, st. N. (a): nhd. Schaf
-- einjähriges Schaf: germ. *gimrī, germ.?, sw. F. (n): nhd. einjähriges Schaf, Jährling

Schaf, got. l-amb 24, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 107, 119,2): nhd. Lamm, Schaf, junges Kleinvieh
-- weibliches Schaf: got. *aus, st. F. (i): nhd. weibliches Schaf, Mutterschaf

Schaf, an. ā-sauð-r, st. M. (i): nhd. Schaf; fær, st. N. (a): nhd. Schaf; sau-ð-r, st. M. (i): nhd. Schaf
-- einjähriges Schaf: an. geml-a, sw. F. (n): nhd. einjähriges Schaf
-- weibliches Schaf: an. ā (2), st. F. (i): nhd. Mutterschaf, weibliches Schaf; gy-m-b-r, sw. F. (ī): nhd. einjähriges, weibliches Schaf; ær (1), st. F. (i): nhd. weibliches Schaf

Schaf, ae. scéap, scēp, st. N. (a): nhd. Schaf

Schaf, afries. ei 5, st. F. (i): nhd. Schaf, Mutterschaf, weibliches Schaf; skēp 2, st. N. (a): nhd. Schaf
-- weibliches Schaf: afries. ei 5, st. F. (i): nhd. Schaf, Mutterschaf, weibliches Schaf

Schaf, anfrk. skāp* 2, scā-p*, st. N. (a): nhd. Schaf

Schaf, as. skāp* 7, st. N. (a): nhd. Schaf

Schaf, ahd. frisking 27, friscing*, frusking*, st. M. (a): nhd. Opfer, Opfertier, Widder, Schaf, Hammel, Jungtier, Frischling, Jährling; ou* 6, st. F. (i): nhd. Schaf, Mutterschaf; *ouwi?, st. F. (i)?: nhd. Schaf; skāf* 88, scāf, st. N. (a): nhd. Schaf; smalanōz* 1, st. N. (a): nhd. Kleinvieh, Schaf

Schaf, mhd. kuose, sw. F.: nhd. Kalb, Schaf

Schaf, mhd. ou (2), ōw, st. F.: nhd. Schaf; ouwe (2), st. F.: nhd. »Aue«, Schaf

Schaf, mhd. schāf, schōf, sāph, st. N.: nhd. Schaf

Schaf-, mnd. ? schāpmülle*, schafmülle, Sb.: nhd. Schaf-?

Schaf, mnd. ouwe (2), ogge, F.: nhd. Schaf, Mutterschaf
-- männliches Schaf: mnd. manschāp, N.: nhd. männliches Schaf
-- Schaf als regelmäßig zu leistende

Naturalabgabe: mnd. plichtschāp, N.: nhd. Schaf als regelmäßig zu leistende Naturalabgabe

Schaf, mnd. schāp, schaep, schaip, N.: nhd. Schaf

schaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schaf..., ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig

Schaf..., mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm

Schaf..., mnd. schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht

Schaf..., mnd. schāpen (1), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend

schafampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafart -- kleine Schafart in der Lüneburger Heide, mnd. hēitsnucke, hēidesnucke*?, F.: nhd. Heidschnucke, kleine Schafart in der Lüneburger Heide

schafbandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafbauch, mhd. schāfbuoch, schāfbūch, st. M.: nhd. »Schafbauch«, Lammkeule

schafbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbauch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafbede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafbeinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafbepelzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbeschau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafbeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafbesitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafblattern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schafblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafbock -- junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt, mnd. sochh· ken, N.: nhd. junger Schafbock bzw. Ziegenbock der noch saugt

Schafbock -- junger Schafbock, mnd. h· ken, hōcken, hoiken, hoyken, huken, N.: nhd. junger Schafbock, Ziegenbock

Schafbock -- verschittener Schafbock, mnd. schöps, M.: nhd. Schöps, Hammel, verschittener Schafbock

Schafbock -- verschnittener Schafbock, mnd. hāmel (2), M.: nhd. verschnittener Schafbock, Hammel; hāmelbok, hāmelbuk, hamelbuck, M.: nhd. Hammel, verschnittener Schafbock; hāmelesbok*, hāmelsbok, hamelsbuck, M.: nhd. Hammel, verschnittener Schafbock

Schafbock, germ. *ramma-, *rammaz, st. M. (a): nhd. Schafbock, Widder

Schafbock, ae. weþ-er, st. M. (u?): nhd. Widder, Schafbock

Schafbock, anfrk. with-er* (1) 2, st. M. (u): nhd. Widder, Schafbock

Schafbock, as. *ram?, *ram-m?, st. M. (a?, i?): nhd. Widder, Schafbock

Schafbock, ahd. ram (2) 17, st. M. (a?, i?): nhd. Widder, Schafbock; rammo 4, sw. M. (n): nhd. Widder, Schafbock; stero 3, sw. M. (n): nhd. »Stehr«, Schafbock, Widder; widar* (1) 44, st. M. (i): nhd. Widder, Schafbock

Schafbock, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

Schafbock, mhd. wider (1), widder, weder, mmd., st. M., sw. M.: nhd. Widder, Schafbock

Schafbock, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack

Schafbock, mnd. ram (2), ramme, M.: nhd. Widder, Schafbock, Widder (Sternbild bzw. Sternzeichen), ein Komet; rambok, rambuk, M.: nhd. »Rammbock«, Schafbock, Widder; rammesbok, rammesbuk, M.: nhd. Schafbock, Widder

Schafbock, mnd. schāpbok, M.: nhd. Schafbock, Widder

Schafbock, mnd. schāpebok, M.: nhd. Schafbock, Widder

Schafbock, mnd. schāpesbok, schāpesbuk, M.: nhd. Schafbock, Widder

Schafbock, mnd. schāpesram, M.: nhd. Schafbock, Widder

Schafbock, mnd. stēr (1), stērn, M.: nhd. »Stehr«, Widder, Schafbock

Schafbock, mnd. wēder* (1), weder, wedder, M.: nhd. Widder, Schafbock, Hammel, eine Belagerungsmaschine

schafbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbock, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafböckin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafbralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafbrose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schäfchen, mhd. schæfel, st. N.: nhd. Schäfchen; schæfelīn, schāfflīn, st. N.: nhd. Schäflein, Schäfchen, kleines Schaf

Schäfchen, mnd. lamken, lambken, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1); lemmeken, lemken, lemmekīn, lemghin, lembeken*, N.: nhd. Lämmchen, Lamm, unschuldiges Lamm, Opferlamm, Schäfchen, Gerechter zur rechten Hand im jüngsten Gericht (N.) (1)

Schäfchen, mnd. schēpeken (2), schēpken, N.: nhd. Schäfchen

Schäfchen, mnd. schāpeken, N.: nhd. Schäfchen

Schäfchen, mnd. schāpken, N.: nhd. Schäfchen

schäfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäfchenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafdarm -- Saite aus Schafdarm, mhd. schāfseite, st. F.: nhd. »Schafseite«, Saite aus Schafdarm

schafdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafdieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafdromedar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafdünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafe -- Besteuerung der Schafe, mnd. schāpschattinge, F.: nhd. Besteuerung der Schafe

Schafe -- Brunst der Schafe, mnd. ramminge, F.: nhd. Brunst der Schafe

Schafe -- das Blöken der Schafe, an. jarm-r, st. M. (a): nhd. das Blöken der Schafe

Schafe -- Fell geschorener Schafe, mnd. stūteshūt*, F.: nhd. Fell geschorener Schafe

Schafe -- Gatter für die Schafe, mnd. schāpeslinc, Sb.: nhd. Gatter für die Schafe

Schafe -- Knüppelbrücke für Schafe, mnd. ? schāpspēke, schafspēke, F.: nhd. Knüppelbrücke für Schafe?

Schafe -- Ort an dem Schafe weiden, mnd. schāpewēide*, schāpewēde, schāpeweide, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

Schafe -- Ort an dem Schafe weiden, mnd. schāpwēide*, schāpwēde, schāpweide, mnd.?, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

Schafe -- Schafe besteuern, mnd. schāpschatten***, sw. V.: nhd. Schafe besteuern

Schafe -- Schafe Christi Stehlender, mnd. schriftdēf, M.: nhd. »Schriftdieb«, Schafe Christi Stehlender, Ketzer

Schafe -- Weiderecht für Schafe, mnd. schāpærīe*, schāperīge, schāperīe, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde, Weiderecht für Schafe

Schafe -- Wolle an den Schwänzen der Schafe, mnd. stērtelinc, stertelink, M.: nhd. Wolle an den Schwänzen der Schafe

Schafe, mhd. smalnōz, st. N.: nhd. kleineres Vieh, Schafe

Schafe, mnd. būrhāve, būrhave, F.: nhd. Bauernhabe, Vieh, Rindvieh, Schafe

schäfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafedieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafegebährend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schafeingeweide, mnd. schāpeskaldūne*, schāpsekoldūne*, Sb.: nhd. Schafskaldaune, Schafeingeweide

schafeinung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schäfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schafemenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafen -- Abgabe in Schafen, mnd. krūthāmel, M.: nhd. Abgabe in Schafen

Schafen -- die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

Schafen -- Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird, mnd. schāpesklocke, schāpsklocke, F.: nhd. »Schafsglocke«, Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird

Schafen -- Gutsherr als Eigentümer von Schafen, mnd. schāpehēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

Schafen -- Gutsherr als Eigentümer von Schafen, mnd. schāphēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

Schafen -- Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen, mnd. schāpærehof*, schāperhof, M.: nhd. Schäferhof, Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen

Schafen -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sǒ̄mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

Schafen -- Zins von Schafen, mnd. schāpetins, mnd.?, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen

Schafen -- Zins von Schafen, mnd. schāptins, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen, Schafsteuer (F.)

schafen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schäfenbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäfenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäfenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schäfer -- Horn auf dem der Schäfer bläst, mnd. schāpehōrn, N.: nhd. »Schafhorn«, Schäferhorn, Horn auf dem der Schäfer bläst

Schäfer, ahd. hirti 56, hirt, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Wächter, Schafhirte, Schäfer; senno 2, sw. M. (n): nhd. Senn, Senne, Hirte, Schäfer; skāfāri* 7, scāfāri*, st. M. (ja): nhd. Schäfer, Schafhirte; skāfhirti* 12, scāfhirti, st. M. (ja): nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mhd. schæfære, st. M.: nhd. Schäfer

Schäfer, mnd. schēpære* (2), schēper, M.: nhd. Schäfer

Schäfer, mnd. schēpæreman*, schēperman, M.: nhd. »Schäfermann«, Schäfer, Schafhirte

Schäfer, mnd. schāpehērde (2), schappehērde, M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mnd. schāpehērdære*, schāpeherder, mnd.?, M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mnd. schāpehirde (2), schāpehīrde, F.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mnd. schāphērde (2), M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mnd. schāphērdære*, schāpherder, M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mnd. schāphirde (2), mnd.?, F.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schäfer, mnd. schāpære*, schāpēre, schāper, M.: nhd. Schäfer

schäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäferau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäferausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäferbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäfercharacter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferdichtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäferdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäferdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäferdönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäfereden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schäferei, mhd. schæferīe, st. F.: nhd. Schäferei

Schäferei, mnd. schepærīe*, schēperie, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde

Schäferei, mnd. schāpærīe*, schāperīge, schāperīe, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde, Weiderecht für Schafe

schäferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäfereigerechtsame, mnd. schāpewāre, mnd.?, F.: nhd. Schäfereigerechtsame; schāpewāringe, mnd.?, F.: nhd. Schäfereigerechtsame
Schäfereigerechtsame, mnd. schāpwāre, F.: nhd. Schäfereigerechtsame; schāpwāringe, F.: nhd. Schäfereigerechtsame
schäferelegie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfererzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferflötenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäfergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäfergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäfergleichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäfergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäferhaus, mnd. schāpærehūs*, schāperhūs, N.: nhd. Schäferhaus, Haus eines Schäfers
schäferhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schäferhof, mnd. schepærīe*, schēperie, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde
Schäferhof, mnd. schāpærīe*, schāperīge, schāperīe, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde, Weiderecht für Schafe
Schäferhof, mnd. schāpærehof*, schāperhof, M.: nhd. Schäferhof, Hof bzw. Gehöft zur Haltung von Schafen
schäferhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schäferhofes -- Vorsteher eines Schäferhofes, mnd. schāpmēster, schāpmeister, M.: nhd. »Schafmeister«, Oberhirte, Vorsteher eines Schäferhofes
schäferhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäferhorn, mnd. schāpehōrn, N.: nhd. »Schafhorn«, Schäferhorn, Horn auf dem der Schäfer bläst
Schäferhund, mhd. schāfhunt, st. M.: nhd. Schäferhund; schāfrüde, schāfrode, mmd., sw. M.: nhd. »Schafrüde«, Schäferhund
Schäferhund, mnd. k· terhunt, M.: nhd. Köter (M.) (2), Bauernhund, Schäferhund, Kläffer
Schäferhund, mnd. schēpærer· de*, schēperr· de, schēperroͤde, F.?, M.: nhd. »Schäferrüde«, Schäferhund
Schäferhund, mnd. schāpehunt, M.: nhd. Schäferhund
Schäferhund, mnd. schāper· de*, schāperode, mnd.?, M.: nhd. »Schafrüde«, Schäferhund
Schäferhund, mnd. schāphunt, mnd.?, M.: nhd. Schäferhund
Schäferhund, mnd. schāpærehunt*, schāperhunt, M.: nhd. Schäferhund, Hütehund
Schäferhund, mnd. schāpr· de, schāprode, scāpröde, M.: nhd. »Schafrüde«, Schäferhund
Schäferhund, mnd. wulfhunt, mnd.?, M.: nhd. Wolfshund, Schäferhund
schäferhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferhütte, nhd.: nhd. ; L.: DW
schäferidylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schäferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schäferjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäferjunge, mnd. schāpærejunge*, schāperjunge, M.: nhd. »Schäferjunge«, Hütejunge
schäferjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferkarre, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferkarren, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schäferkate, mnd. ? schēpærekāte*, schēperkāten, M.: nhd. Schäferkate?
schäferkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schäferknecht, mnd. schāpæreknecht*, schāperknecht, M.: nhd. Schäferknecht
schäferknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferköter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schäferliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferlustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schäfermann, mnd. schēpæreman*, schēperman, M.: nhd. »Schäfermann«, Schäfer, Schafhirte
schäfermaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schäfermiene, nhd.: nhd. ; L.: DW
schäfermuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schäfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schäfername, nhd.: nhd. ; L.: DW
schäfernusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferpartirerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schäferrüde, mnd. schēpærer· de*, schēperr· de, schēperroͤde, F.?, M.: nhd. »Schäferrüde«, Schäferhund
schäferruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäfers -- Haus eines Schäfers, mnd. schāpærehūs*, schāperhūs, N.: nhd. Schäferhaus, Haus eines Schäfers
Schäfers -- Teer zum Gebrauch des Schäfers, mnd. schāptēr, M.: nhd. Teer zum Gebrauch des Schäfers
schäfersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schäfersalbe, mnd. schēpæresalve*, schēpersalve, M.: nhd. Schäfersalbe
Schäfersalbe, mnd. schāpæresalve*, schāpersalve, M.: nhd. Schäfersalbe
schäfersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäfersjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäfersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäfersprichwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
schäferstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfertändelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäfertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäfertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfertrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferunschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäfervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäfervölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schäferwamms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäferweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schäferzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schafes -- Bug eines geschlachteten Schafes, an. sauð-ar-þœr-i, N.: nhd. Bug eines geschlachteten Schafes, Teil des Körpers in der Nähe der falschen Rippen
schafeuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafezaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schaff, germ. *skapa- (1), *skapam, *skappa-, *skappam, st. N. (a): nhd. Gefäß, Schaff, Scheffel
Schaff, afries. skep 1, Sb.: nhd. Schaff, Fass
Schaff, anfrk. scap-i-um* 1, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Schaff, Gefäß
Schaff, as. s-kap* (1) 1, st. N. (a): nhd. »Schaff«, Gefäß
Schaff, ahd. scapium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schaff, Gefäß; skaf* (2) 6, scaf*, st. N. (a): nhd. Gefäß, Fass, Schaff, Bütte (F.) (2), Waagschale, Geschirr
Schaff, mhd. schaf, st. N.: nhd. Schaff, Gefäß, Getreidemaß, Scheffel
schaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaff-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schaff-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schaffader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schaffarben, mhd. schāfvar, schāffar*, Adj.: nhd. schaffarbig, schaffarben, aus Schafspelz bestehend
schaffarbig, mhd. schāfvar, schāffar*, Adj.: nhd. schaffarbig, schaffarben, aus Schafspelz bestehend
schaffaulthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaffbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schaffe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schaffel, mnd. schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?
schaffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaffelgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schaffell -- aus Schaffell gegerbtes Leder, mnd. schāpevel, mnd.?, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder
Schaffell -- aus Schaffell gegerbtes Leder, mnd. schāpvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder
Schaffell -- geschorenes Schaffell, an. klipping-r, st. M. (a): nhd. geschorenes Schaffell
Schaffell -- geschorenes Schaffell, mnd. ? sch· rlinc, M.: nhd. »Schurling«, eine bestimmte Art Wolle, geschorenes Schaffell?
Schaffell -- geschorenes Schaffell, mnd. klippinc (2), klippink, Sb.: nhd. geschorenes Fell, geschorenes Schaffell, geschorene Wolle
Schaffell -- mit Alaun gegerbtes Schaffell, mnd. allūnschāpvel, N.: nhd. »Alaunschaffell«, mit Alaun gegerbtes Schaffell
Schaffell -- Pelzrock aus Schaffell, mnd. schāpespels, M.: nhd. Schafspelz, Pelzrock aus Schaffell
Schaffell, ae. feh-t, Sb.: nhd. Vlies, Schaffell
-- Schaffell mit Wolle: ae. fieh-t, Sb.: nhd. Vlies, Schaffell mit Wolle
Schaffell, ahd. herdo (1) 1, sw. M. (n): nhd. Schaffell; pelliz 10, st. M. (a): nhd. Pelz, Schaffell
Schaffell, mhd. schāfvel, schāffel, st. N.: nhd. Schaffell, Schafleder; schæpære, schæper, schāpære, schāper, schēper, st. M.: nhd. Schaffell, Vlies
Schaffell, mnd. ? mēlōte, Sb.: nhd. Dachsfell?, Schaffell?, Ziegenfell?, Kleidungsstück aus grobem Stoff, Mönchsbekleidung
-- beschorenes Schaffell: mnd. lōdwār*, lōdwar, lodwar, mnd.?, F.: nhd. beschorenes Schaffell
Schaffell, mnd. schāpeshūt, F.: nhd. »Schafshaut«, Schafleder, Schaffell
Schaffell, mnd. schāpesvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz
Schaffell, mnd. schāpevel, mnd.?, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder
Schaffell, mnd. schāpvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder
Schaffell, mnd. vlūs, vlūsch, vlues, vl· s, flūs*, N.: nhd. Vlies, zusammengeballte Haare, Flocke, Büschel von Haaren, Wollbüschel, Bartflocke, Schaffell, Widderfell, Münze mit dem Bild des Vlieses, zusammenhängendes Stück, Hautfetzen, Feldfrüchte, Halmfrüchte, Ernteertrag, Graswuchs, Heuertrag
schaffell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaffell, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schaffellen -- grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet, mhd. kürsenwolle 2, st. F.: nhd. »Kursenwolle«, grobe Wolle die der Kürschner von Schaffellen oder Lammfellen abschneidet
Schaffellen -- Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss, mnd. schāvewulle, F.: nhd. »Schabwolle«, Wolle die der Gerber von Schaffellen schaben bzw. stoßen muss
schaffen -- als Anlage schaffen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande

bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

schaffen -- auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, mhd. wünschen (1), wunschen, sw. V.: nhd. wünschen, wünschen auf, wünschen in, wünschen nach, wünschen zu, wünschen von, haben wollen (V.), haben wollen (V.) als, bitten um, verlangen, verlangen nach, herbeiwünschen, herbeisehnen, auf wunderbare und vollkommene Weise schaffen, vollkommen gestalten, adoptieren

schaffen -- Bedingungen schaffen, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

schaffen -- beiseite schaffen, mhd. verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

schaffen -- fassen und vorwärts schaffen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

schaffen -- Frau die sich überall zu schaffen macht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

schaffen -- Frieden schaffen bei, mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

schaffen -- heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken, mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

schaffen -- heimlich auf die Seite schaffen und verstecken, mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

schaffen -- schaffen für, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

schaffen -- sich zu schaffen machen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

schaffen -- übel schaffen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

schaffen -- Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

schaffen -- vom Fleck schaffen, mhd. vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

schaffen -- vorwärts schaffen, mhd. vremen, fremen*, sw. V.: nhd. vollführen, vorwärts bringen, vorwärts schaffen; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.)

schaffen -- zu schaffen haben, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

schaffen -- zum Verderben schaffen, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

schaffen -- zur Stelle schaffen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

schaffen (), mhd. ? darschaffen, sw. V.: nhd. »schaffen« (?)

schaffen, idg. *skab-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen; *skă̆bh-?, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *skĕp- (2), *kĕp- (2), *skŏp-, *kŏp-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben

schaffen, germ. *deikan?, *dīkan, st.? V.: nhd. schaffen, ins Werk setzen; *gaskapjan, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen; *skapjan, st. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen; *skapōn, sw. V.: nhd. schaffen, ordnen

schaffen, got. ga-skap-jan* 10, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erschaffen, schaffen; skap-jan*, unr. st. V. (6), (Krause, Handbuch des Gotischen 213,2, 233,1): nhd. schaffen

schaffen, an. afl-a, sw. V.: nhd. arbeiten, schaffen, erwerben; get-a (1), st. V. (5): nhd. schaffen, erreichen, erzeugen, lernen, nennen, vermuten; skap-a, sw. V. (2): nhd. schaffen, einrichten, ordnen; skep-ja, sw. V. (1): nhd. schaffen, bestimmen, einrichten; snū-ð-ga, sw. V.: nhd. fertig bringen, schaffen

schaffen, ae. be-wyrc-an, sw. V. (1): nhd. arbeiten, wirken, schaffen, umgeben (V.), einschließen; cėn-n-an (1), sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen; for-sciep-p-an, for-scip-p-an, for-scyp-p-an, for-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bestimmen, wechseln; ge-cėn-n-an, sw. V. (1): nhd. erzeugen, schaffen, hervorbringen, empfangen, gebären; ge-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen; ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; ge-sciep-p-an, ge-scip-p-an, ge-scyp-p-an, ge-scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, erschaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; mearc-ian (2), sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; sciep-p-an, scip-p-an, scyp-p-an, scep-p-an, st. V. (6): nhd. schaffen, bilden, machen, anordnen, bestimmen, zuerkennen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

schaffen, afries. skep-p-a (1) 29, st. V. (6): nhd. schaffen, verschaffen, machen, bestimmen, ernennen, anordnen, festsetzen, Klage erheben

schaffen, anfrk. *skap-on?, sw. V. (2): nhd. schaffen

schaffen, as. gi-s-kėp-p-ian* 10, st. V. (6): nhd. schaffen, bestimmen; s-kėp-p-ian* (1) 2, st. V. (6): nhd. schaffen

schaffen, ahd. biladen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bilden«, schaffen, gestalten, nachahmen; bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; biskaffōn* 1, biscaffon*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, ausbilden; 4wurken* 109, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, errichten, verfertigen, bilden, tun, machen, handeln, ausführen, arbeiten; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; gifrummen* 96, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, vollbringen, vollziehen, vollenden, erschaffen, bewirken, machen, handeln, schaffen, ausüben, offenbaren, zeigen; gileisten* 8, sw. V. (1a): nhd. leisten, erfüllen, schaffen, gewähren, geloben, einhalten; giskaffōn* 11, giscaffōn*, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, hervorbringen, errichten, gründen, festsetzen, bemessen (V.), bewirken, wiederbeleben; giskepfen* 26, giscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), bestimmen, erschaffen, hervorbringen; gituon 349, anom. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bewirken, handeln, handeln gegen, wirken, ausführen, verfahren (V.), vollziehen, vollenden, vollbringen, bringen, beibringen, geben, zufügen, bereiten (V.) (1), lassen, geschehen, stattfinden, jemanden zu jemandem machen, zustande bringen, zusammenbringen; giwurken* 12, sw. V. (1a): nhd. wirken, bewirken, vollbringen, schaffen, erschaffen, tun, machen, hervorbringen, herausgeben; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen; skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; werkōn* 20, wercōn*, sw. V. (2): nhd. »werken«, handeln, tun, wirken, bewirken, arbeiten, bauen, erbauen, verrichten, schaffen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- aufs neue schaffen: ahd. niuwōn* 12, sw. V. (2): nhd. erneuern, wiederherstellen, aufs neue tun, aufs neue schaffen

-- beiseite schaffen: ahd. gispilden* 1, sw. V. (1a): nhd. verschwenden?, wüten, rasen, beiseite schaffen

-- einen Ruf schaffen: ahd. *liumunthaftōn?, sw. V. (2): nhd. einen Ruf schaffen; *liumuntōn?, sw. V. (2): nhd. einen Ruf schaffen

-- Rat schaffen: ahd. rātan (1) 73, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), überlegen (V.), beschließen, helfen, anraten, Rat geben, Rat halten, Rat schaffen, beistehen, planen, einen Anschlag planen, beratschlagen

-- Raum schaffen: ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

schaffen, mhd. begründen, sw. V.: nhd. begründen, festigen, schaffen, aufbauen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); beschaffen (1), st. V.: nhd. »beschaffen« (V.), schaffen, erschaffen (V.), ordnen, verwalten, einrichten, geben, bestimmen; beschepfen (1), bescheffen, beschephen, sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.), zustande bringen, herstellen, leisten; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

-- Abhilfe schaffen: mhd. abehelfen, abhelfen, abe helfen, st. V.: nhd. »abhelfen«, Abhilfe schaffen, herunterhelfen, herabhelfen, freimachen, erlösen, bewahren vor; büezen (1), buozen, būzen, bōzen, bietzen, püezen, puozen, sw. V.: nhd. bessern, ausbessern, gut machen, befreien, vergüten, Buße leisten, büßen, bestrafen, Geldstrafe zahlen, Buße tun, Buße tun für, wiedergutmachen, bestraft werden, Strafe zahlen, entschädigen, helfen, strafen, lindern, mindern, stillen, befriedigen, vergelten, rächen, Abhilfe schaffen, erlösen von, berauben, heilen (V.) (1)

-- Ausgleich schaffen: mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, geradmachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

-- durch Überredung schaffen: mhd. erswetzen, sw. V.: nhd. »erschwätzen«, durch Überredung schaffen

-- Frieden schaffen: mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

-- Schutz schaffen: mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

-- sich zu schaffen machen: mhd. enpflihten*, enphlihten, sw. V.: nhd. sich zu schaffen machen

-- vorwärts schaffen: mhd. ervrümen, erfrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, vorwärts bringen

schaffen, mhd. ūzrūmen, ūz rūmen, sw. V.: nhd. »ausräumen«, Platz machen, schaffen, wegräumen, austreiben; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; werken, sw. V.: nhd. »werken«, arbeiten, arbeiten für, schaffen, errichten, anbauen, einwirken auf, handeln, wirken, tun, erzeugen, machen, bearbeiten; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken; zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

schaffen, mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gescheffen, geschepfen, st. V., sw. V.: nhd. schaffen, erschaffen (V.); getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

-- vorwärts schaffen: mhd. gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

-- Wohnung schaffen: mhd. herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten

schaffen, mhd. geschaffen (2), sw. V.: nhd. »schaffen«

schaffen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- kunstreich schaffen: mhd. meisteren*, meistern, sw. V.: nhd. »meistern«, lehren, erziehen, anordnen, leiten, regieren, beherrschen, strafen, leiten, kunstreich schaffen, machen, bewerkstelligen, anfertigen, erbauen, anbringen, zubereiten, bestimmen, führen, lenken, einrichten

-- mit etwas zu schaffen haben: mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

-- natürlich schaffen: mhd. natūren, natiuren, sw. V.: nhd. »naturen«, natürlich schaffen, erschaffen (V.), vorherbestimmen, bestimmen, lenken, leiten, verweben in, bilden, Natur verleihen, Art und Weise verleihen

-- Platz schaffen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

-- Raum schaffen: mhd. rūmen (1), rōmen, roumen, sw. V.: nhd. »raumen«, räumen, ausräumen, aufräumen, wegräumen, säubern, weichen (V.) (1), wegziehen, aus dem Weg gehen, abräumen, Raum schaffen, Platz schaffen, Platz verschaffen, Platz machen, vertiefen, übergeben (V.), verlassen (V.), leer machen, frei machen, beenden, abreißen, anberaumen, zielen, trachten, streben, treffen

schaffen, mhd. sachen, sw. V.: nhd. streiten, begünstigen, prozessieren, Ursprung nehmen, schaffen, erzeugen, verursachen, ausüben, prüfen, bezeugen, zeigen, offenbaren, darstellen, darstellen an, äußern gegen, verwenden für, vorsehen zu, ansehen als, bewirken, machen, anordnen, zurechtlegen, einrichten, verstehen, auslegen, vor Gericht darlegen, klagen, veranlassen; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten; termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

schaffen, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; tirmen, sw. V.: nhd. erschaffen (V.), schaffen, formen, vollenden, bestimmen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- künstlerisch schaffen: mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

-- zu schaffen haben: mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

Schaffen, mhd. termen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Bestimmen, Zuteilen, Widmen, Weihen, Formen, Schaffen, Bereiten

Schaffen, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

schaffen, mnd. ? vīsentēren, V.: nhd. heimsuchen, schaffen?; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen; werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

-- bei Seite schaffen: mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; underrücken*, underrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. verrücken, bei Seite schaffen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- beiseite schaffen: mnd. underslān, mnd.?, st. V.: nhd. unterschlagen (V.), beiseite schaffen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vl· chenen, vlōchenen, vloechenen, vloichenen, vlogenen, vlochgenen, vl· chnen, vlōchnen, sw. V.: nhd. flüchten, auf der Flucht (F.) (1) fortschaffen, in Sicherheit bringen, beiseite schaffen; vlochteren, sw. V.: nhd. flüchten, beiseite schaffen, wegschaffen; vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen; vörvl· ten* (1), vorvl· ten, sw. V.: nhd. überschwemmt werden, fortschaffen, beiseite schaffen

-- heimlich beiseite schaffen: mnd. vörbuschen*, vorbuschen, sw. V.: nhd. heimlich beiseite schaffen, unterschlagen (V.)

-- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

-- von der Stelle schaffen: mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

-- vorwärts schaffen: mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

-- Wirrnis schaffen: mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

-- zur Stelle schaffen: mnd. vörschaffen* (1), vorschaffen, sw. V.: nhd. herbeischaffen, zur Stelle schaffen, besorgen, anschaffen, beschaffen (V.), verschaffen, ausrichten, veranlassen, bewirken, bewerkstelligen, fügen

-- Zwietracht schaffen: mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

schaffen, mnd. ōrdinēren, ordenēren, ōrdinīren, ōrdenīren, sw. V.: nhd. ordinieren, anordnen, beschließen, bestimmen, festsetzen, vorsehen, einplanen, einbringen, vorschreiben, vereinbaren, einsetzen, beauftragen, ordnen, einrichten, gestalten, schaffen

-- an Land schaffen: mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

-- ein Gerücht schaffen: mnd. rüchtigen (1), röchtigen, sw. V.: nhd. allgemein bekannt machen, kundbar machen, durch Zetergeschrei anzeigen, verleumden, ein Gerücht schaffen

-- einen Weg über etwas hinweg schaffen: mnd. · verbānen, ōverbānen, averbānen, sw. V.: nhd. überbrücken, einen Weg über etwas hinweg schaffen

-- herbei schaffen: mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

schaffen, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

-- bei Seite schaffen: mnd. afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen

-- heimlich bei Seite schaffen: mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

-- Recht schaffen: mnd. berechten, sw. V.: nhd. aburteilen, mit Rechten versehen (V.), Recht schaffen, bestrafen, beschützen, Eid leisten, eidlich versichern, berichtigen, bezahlen

schaffen, mnd. geschaffen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, ausrichten; geschāpen* (1), mnd.?, st. V.: nhd. schaffen; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

-- an Ort und Stelle schaffen: mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren

-- vorwärts schaffen: mnd. gev· rderen, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, befördern, vorwärts schaffen

-- Waren an ihren Bestimmungsort schaffen: mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

-- Waren in das Haus des Empfängers schaffen: mnd. inarbēden, inarbeiden, sw. V.: nhd. Waren an ihren Bestimmungsort schaffen, Waren in das Haus des Empfängers schaffen

-- zur Stelle schaffen: mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; instellen, sw. V.: nhd. dem Gericht einliefern, zur Stelle schaffen, beibringen, in die Lehre nehmen, in die Werkstatt aufnehmen, in Dienst nehmen, einstellen

schaffen, mnd. schaffen (1), sw. V.: nhd. schaffen, tätig sein (V.), wirken, machen, tun, besorgen, ordnen, bestimmen, verfügen, bewerkstelligen, ausrichten, herbeischaffen, erfolgreich sein (V.)

Schaffen, mnd. schaffen* (2), schaffent, N.: nhd. Schaffen, Umgang, Verkehr, Geschlechtsverkehr, Vermächtnis

schaffen, mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

schaffen, mnd. schāpen (2), st. V.: nhd. schaffen, hervorbringen, Gestalt geben, verfertigen, gestaltet, beschaffen (V.), bewerkstelligen, ausrichten, einrichten

schaffen, mnd. sāken (1), sacken, sakken, sw. V.: nhd. entstehen, verursachen, verursacht werden, bewirken, schaffen, eine Sache haben, gerichtlich klagen, Rechtsanspruch erheben, prozessieren, behaupten, darlegen, erklären?

schaffen, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

schaffen, mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

schaffen, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaffen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaffend -- frei schaffend, mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

schaffend, mhd. scheffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schaffend«, schöpfend

Schaffende -- Schaffende bei einem Gildefest, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

Schaffende -- Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben, mnd. gērdel· de, gērl· de, Pl.: nhd. Schaffende bei einem Gildefest, Schaffende die ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten haben

schaffende -- schaffende Hand, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

Schaffender -- Ballast in das Schiff Schaffender, mnd. ballastv· rære*, ballastv· rer, M.: nhd. Ballast in das Schiff Schaffender

Schaffender -- den Ballast in das Schiff Schaffender, mnd. ballastære*, ballaster, M.: nhd. kleines Schiff das Ballast heranführt (ein Schiffstyp), Ballastschieber, den Ballast in das Schiff Schaffender

Schaffender -- Ketzerei Schaffender, mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender

Schaffender -- künstlerisch Schaffender, mnd. künstiger, künstigere, M.: nhd. Künstler, künstlerisch Schaffender, Plastiker

Schaffender, mhd. wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender

schaffenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffenmolken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffensfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffenstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaffentlich, mnd. scheppentlīk***, Adj.: nhd. »schaffentlich«, erschaffen (Adj.); ? scheppentlīken, Adv.: nhd. »schaffentlich«?, kreatürlich, erschaffenerweise

Schaffer -- Gesamtheit der Schaffer, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffer -- Schaffer betreffend, mnd. schaffærisch***, Adj.: nhd. »schafferisch«, Schaffer betreffend

Schaffer -- Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt, mnd. sch· telhēre, M.: nhd. Schaffer der den Umtrunk bei der Auflassung bestellt

Schaffer -- Schaffer eines Ritterordens, mnd. scheffære***, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

Schaffer -- zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft, mnd. schüttenschaffære*, schüttenschaffer, M.: nhd. »Schützenschaffer«, zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft

Schaffer (der Gilde), mnd. gārdeman, M.: nhd. Ältester, Vorsteher, Aufseher in einem Hof, Schaffer (der Gilde)

Schaffer, ahd. skaffāri* 3, scaffāri*, st. M. (ja): nhd. »Schaffer«, Schöpfer (M.) (2), Anordner, Aufseher, Verwalter

Schaffer, ahd. skepfāri* 7, scephāri*, st. M. (ja): nhd. Schöpfer (M.) (2), Urheber, Schaffer, Verwalter

Schaffer, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund

Schaffer, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Schaffer, mnd. hantwerkesbōde, hantwerksbōde, M.: nhd. Knecht des Handwerkeramts, Bote des Handwerkeramtes, Schaffer; kelnære* (2), kelnēr, kelnēre, M.: nhd. »Kellner«, Kelleraufseher (in Klöstern), Kellermeister, Verwalter der Vorräte, Schaffer

-- jährliche Veranstaltung der Schaffer: mnd. jārschaffærīe*, jārschafferīe, F.: nhd. jährliche Veranstaltung der Schaffer, Jahresfest der Zunft

-- Schaffer bei einem Gildefest: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

-- Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat: mnd. gērdeman, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat; gērdenære* (2), gērdenēre, gērdenēr, M.: nhd. Schaffer bei einem Gildefest, Schaffer der ein Gastmahl zu besorgen und dort die Ordnung aufrecht zu erhalten hat

-- Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde: mnd. gubernære*, gubernēr, gubernērer, M.: nhd. Lenker, Schaffer der Lüneburger Theodorsgilde, Festordner

Schaffer, mnd. schaffære*, schaffere, schaffer, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

Schaffer, mnd. scheffenære*, scheffenēre, M.: nhd. »Schaffer«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

Schaffer, mnd. tāfelmēster, tāfelmeister, M.: nhd. »Tafelmeister«, Verantwortlicher für die Bewirtung, Schaffer

schaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaffer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafferbruder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafferei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffereihaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafferhaus, mnd. schaffærehūs*, schafferhūs, N.: nhd. »Schafferhaus«, städtisches Gebäude für Festakte

schafferhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafferhauses -- Stadttor in der Nähe des Schafferhauses, mnd. schaffærepōrte*, schafferpōrte, safferpōrte, F.: nhd. »Schafferpforte«, Stadttor in der Nähe des Schafferhauses

Schafferin, mhd. schaffærinne, schafferin, st. F.: nhd. »Schafferin«, Schaffnerin, Verwalterin, Wirtschafterin

Schafferin, mnd. drostelīn, F.: nhd. Truchsessin, Schafferin, Aufwärterin; drostinne, F.: nhd. Truchsessin, Schafferin, Aufwärterin

schafferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafferin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferisch, mnd. schaffærisch***, Adj.: nhd. »schafferisch«, Schaffer betreffend

schafferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schafferkeller, mnd. schaffærekellære*, schafferkeller, M.: nhd. »Schafferkeller«, Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte

schafferkiesen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferkiesung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaffermahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaffermeister, mnd. schaffæremēster*, schaffermēster, schaffermeister, M.: nhd. »Schaffermeister«, Kassenwart des Amtes

schaffermeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffernei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafferpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafferpforte, mnd. schaffærepōrte*, schafferpōrte, safferpōrte, F.: nhd. »Schafferpforte«, Stadttor in der Nähe des Schafferhauses

Schaffers -- Amtsausübung eines Schaffers, mnd. schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Amtsausübung eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Tätigkeit eines Schaffers, mnd. schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Tätigkeit eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Tätigkeitsbereich eines Schaffers, mnd. schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Tätigkeitsbereich eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Verwaltung eines Schaffers, mnd. schaffærīe*, schafferīe, F.: nhd. Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schaffers -- Verwaltung eines Schaffers, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

Schafferschaft, mnd. schaffæreschop schafferschop, F.: nhd. »Schafferschaft«, Gesamtheit der Schaffer, Verwaltung eines Schaffers, Tätigkeit eines Schaffers, Amtsausübung eines Schaffers, Tätigkeitsbereich eines Schaffers, Gelage, Gildefestlichkeit

schafferschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafferwahl, mnd. schaffærekēsinge*, schafferkēsinge, F.: nhd. Schafferwahl

schafferwählen, mnd. schaffærekēsen***, schafferkēsen***, sw. V.: nhd. »schafferwählen«

schaffgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaffhauser (eine Münze), mhd. schafhūsære, st. M.: nhd. Schaffhauser (eine Münze)

schaffhauser, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaffholz, mnd. schafholt, N.: nhd. »Schaffholz«, Daubenholz zur Anfertigung von Fässern oder Tonnen

schaffhuette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffickel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaffig, mnd. schāpich***, Suff.: nhd. »schaffig«

schaffig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schaffink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaffkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäfflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaffleisch, mnd. schāpenvlēsch, schāpenvleisch, N.: nhd. Schaffleisch

Schaffleisch, mnd. schāpevlēsch, schāpevleisch, schāpevleesch, schāpevlees, N.: nhd. Schaffleisch

Schaffleisch, mnd. schāpvlēsch, schāpvleisch, schāpvleesch, schāpvlees, N.: nhd. Schaffleisch

schaffleisch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schäffler, mhd. scheffelære, scheffeler, scheffler, st. M.: nhd. Schäffler, Fassbinder

schäffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäfflertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäfflich, mnd. schēplīk***, Suff.: nhd. »schäfflich«

schafflich, mnd. schāplīk***, Adj.: nhd. »schafflich«

schafflies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaffmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffmolken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffnei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneidienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneirechnungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneirechnungsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneischlussrechnungrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneischlussrechnungsrezess, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneiverwaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffnen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaffner -- den Schaffner einer Gilde betreffend, mnd. scheffærisch***, Adj.: nhd. den Schaffner einer Gilde betreffend

Schaffner -- Schaffner einer Gilde, mnd. scheffære***, scheffer, M.: nhd. Schaffner einer Gilde, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Bischofs, Schaffer eines Ritterordens

Schaffner, ahd. scaffardus* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-ahd.?, st. M.: nhd. Verwalter, Schaffner; scapwardus* 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schaffner, Schaffwart

Schaffner, mhd. bursenære, st. M.: nhd. Beutelmacher, Verwalter des Schatzamtes, Schaffner

Schaffner, mhd. ūzgebære*, ūzgeber, st. M.: nhd. »Ausgeber«, Ausgebender, Austeiler, Auszahler, Schaffner, Anstifter, Urheber

Schaffner, mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schaffenære, scheffenære, schaffener, scheffenære, scheffener, st. M.: nhd. Anordner, Aufseher, Verwalter, Schaffner, Beauftragter

Schaffner, mnd. prōkūrātor*, prōcūrātor, prōcūrātōr, prōcūrātoir, prōkrātor, prakrātor, M.: nhd. »Prokurator«, Sachverwalter, Bevollmächtigter, Vertreter in Rechtsangelegenheiten, Anwalt, Rechtsbevollmächtigter einer Institution, Prozessbevollmächtigter einer Institution, Verwalter, Geschäftsträger einer Institution, Verweser, Visitator eines Lehens, Verantwortlicher für die Haushaltsführung eines Klosters oder Stiftes, Schaffner

Schaffner, mnd. schaffenære*, schaffener, M.: nhd. »Schaffner«, Anschaffer, Besorger, Verwalter, Geschäftsführer, Amtsinhaber, Beamter, Prozessvertreter, Brautführer

Schaffner, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schaffner, mnd. vörspendære*, vorspender, mnd.?, M.: nhd. Wirtschafter, Hausverwalter, Schatzmeister, Schaffner, Speisemeister?

schaffner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaffner, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffneramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaffnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffnerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaffnerin, mhd. ūzgebærinne*, ūzgeberinne, st. F.: nhd. »Ausgeberin«, Austeilerin, Auszahlerin, Schaffnerin, Anstifterin, Urheberin

Schaffnerin, mhd. schaffærinne, schafferin, st. F.: nhd. »Schafferin«, Schaffnerin, Verwalterin, Wirtschafterin; schaffenærinne, st. F.: nhd. Schaffnerin, Verwalterin

Schaffnerin, mnd. prōkūrātrīx*?, prōcūrātrīx, F.: nhd. Haushälterin, Verwalterin, Schaffnerin

schaffnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffnerin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffnersrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaffnerster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffnis, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffnungrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffnungsrat, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaffpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffrisching, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafft -- Mensch der sich selbst Hilfe schafft, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter

schafftag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schäfftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schaffung -- Schaffung eines Ebenbildes, mhd. widerebiledunge*, widerbildunge, st. F.: nhd. Schaffung eines Ebenbildes, Einbildungskraft

Schaffung, germ. *skafti-, *skaftiz, st. F. (i): nhd. Beschaffenheit, Schaffung, Ordnung

Schaffung, got. *skaf-t-s (3)?, st. F. (i): nhd. Geschöpf, Schaffung

Schaffung, mhd. schaffunge, st. F.: nhd. »Schaffung«, Vermachung, Vermächtnis, Ordnung, Satzung, Verwaltung

Schaffung, mhd. scheffenisse, st. F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Schaffung

Schaffung, mnd. schaffinge***, F.: nhd. »Schaffung«, Stellung

Schaffung, mnd. scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung

schaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaffuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaffwart, as. s-kap-war-d* 1, st. M. (a): nhd. »Schaffwart«, Kellermeister

Schaffwart, ahd. scapwardus* 1?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schaffner, Schaffwart

schaffwart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaffzeug, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafgarbe, ae. gearw-e (3), sw. F. (n)?: nhd. Schafgarbe, Garbe (F.) (2)

Schafgarbe, as. garw-a* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schafgarbe

Schafgarbe, ahd. āmeizeri* 1, st. M. (a, ja): nhd. Schafgarbe; gāhheila 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Beinwell, Schafgarbe; garawa* (1) 46, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schafgarbe, Tausendblatt, Wiesenkümmel?

Schafgarbe, mhd. gachel, gahel, F.: nhd. Schafgarbe; garwe (1), sw. F.: nhd. Schafgarbe, Garbe (F.) (2)

Schafgarbe, mhd. tūsentbleter 2, st. N. Pl.: nhd. Schafgarbe, Tausendblat

Schafgarbe, mnd. dūsentblat, Sb.: nhd. »Tausendblatt«, Schafgarbe

Schafgarbe, mnd. gāhēle, gāheile, gaheil, F.: nhd. »Gachheil«, Schafgarbe, Kraut; garwe (1), garewe, Sb.: nhd. Schafgarbe; hāsenschārdele, hasenschardele, N.: nhd. Schafgarbe

Schafgarbe, mnd. r˙ lik, ro̊lick, r˙ like, r˙ lek, roleke, rēlik, rēleke, rēlese, rēlise, relize, rēlse, rolize, M.?: nhd. Tausendblatt, Schafgarbe -- aus der Schafgarbe gewonnener Saft: mnd. r˙ likensap, r˙ lekensap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft; r˙ likessap, N.: nhd. aus der Schafgarbe gewonnener Saft -- Blüte der Schafgarbe: mnd. r˙ likesblōme, r˙ likesblōme, F.: nhd. Blüte der Schafgarbe -- Wurzel der Schafgarbe: mnd. r˙ likeswortel*, r˙ likeswörtele, F.: nhd. Wurzel der Schafgarbe

Schafgarbe, mnd. schāpr˙ lik, F.: nhd. Schafgarbe

schafgarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafgarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schafgarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafgebrest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafgeld, mnd. schāpgelt, N.: nhd. »Schafgeld«, Schafzins

schafgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgelichter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafgelunge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgeschaubrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafgeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafgras, nhd.: nhd. ; L.: DW

schafgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafgrindkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafguelt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafgülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafhalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafhaltung, mnd. schepærīe*, schēperie, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde

Schafhaltung, mnd. schāpærīe*, schāperīge, schāperīe, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde, Weiderecht für Schafe

schafhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafhaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhaltunggerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhaltungsgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafhaus, afries. skēp-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafhaus, anfrk. skāp-hū-s* 1, scāp-hū-s*, st. N. (a): nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafhaus, ahd. skāfhūs* 1, scāfhūs, st. N. (a): nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafhaus, mhd. schāfhūs, st. N.: nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafhaus, mnd. schāphūs, N.: nhd. »Schafhaus«, Schafstall

schafhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafhaut -- aus Schafhaut hergestelltes Leder, mnd. schāpledder, N.: nhd. »Schafleder«, aus Schafhaut hergestelltes Leder

schafhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafhäutchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafhäutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafherde, germ. *awidja-, *awidjam, st. N. (a): nhd. Schafherde

Schafherde, got. aw-ēþ-i 3, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 76 Anm., 125,2): nhd. Schafherde

Schafherde, ae. éow-d, éow-ed, st. F. (ō): nhd. Schafherde, Schafhürde; éow-d-e, ē-d-e, N.: nhd. Schafherde

Schafherde, ahd. skāfherta* 1, scāfherta*, st. F. (ō): nhd. Schafherde; skāfkutti* 1, scāfkutti*, st. N. (ja): nhd. Schafherde

Schafherde, ahd. skāfkutta* 1, scāfkutta*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schafherde«, Viehhof?, Vorratskammer?, Geräteschuppen?

Schafherde, mhd. öust, st. N.: nhd. Schafherde

Schafherde, mnd. schepærīe*, schēperie, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde

Schafherde, mnd. schāpehērde (1), F.: nhd. Schafherde

Schafherde, mnd. schāpehirde (1), F.: nhd. Schafherde

Schafherde, mnd. schāpeschar, mnd.?, F.: nhd. »Schafschar«, Schafherde

Schafherde, mnd. schāpeschot, M.: nhd. Schafstall, Schafherde

Schafherde, mnd. schāpesschōt, schāpeschoet, M.: nhd. Schafstall, Schafherde

Schafherde, mnd. schāphērde (1), scāpherde, mnd.?, F.: nhd. Schafherde

Schafherde, mnd. schāphēt, schāpheit, F.: nhd. Schafherde; schāphirde (1), mnd.?, F.: nhd. Schafherde

Schafherde, mnd. schāpærīe*, schāperīge, schāperīe, F.: nhd. »Schäferei«, Schäferhof, Schafhaltung, Schafherde, Weiderecht für Schafe

Schafherde, mnd. schāpschar, F.: nhd. »Schafschar«, Schafherde

schafherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafherder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafherr, mnd. schāpehēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

Schafherr, mnd. schāphēre, M.: nhd. »Schafherr«, Gutsherr als Eigentümer von Schafen

schafherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafheu, mnd. kattensāgel, kattenzagel, M.: nhd. Katzenschwanz, Schafheu

schafhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafhirte, ahd. hirti 56, hirt, st. M. (ja): nhd. Hirt, Hirte, Hüter, Wächter, Schafhirte, Schäfer; skāfāri* 7, scāfāri*, st. M. (ja): nhd. Schäfer, Schafhirte; skāfhirti* 12, scāfhirti, st. M. (ja): nhd. Schafhirte, Schäfer

Schafhirte, mhd. schāfhertære*, schāfherter, st. M.: nhd. Schafhirte; schāfhirte, schāfherte, sw. M.: nhd. Schafhirte

Schafhirte, mnd. schēpæreman*, schēperman, M.: nhd. »Schäfermann«, Schäfer, Schafhirte

Schafhirte, mnd. schāpehērde (2), schappehērde, M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schafhirte, mnd. schāpehērdære*, schāpeherder, mnd.?, M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schafhirte, mnd. schāpehirde (2), schāpehīrde, F.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schafhirte, mnd. schāphērde (2), M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schafhirte, mnd. schāphērdære*, schāpherder, M.: nhd. Schafhirte, Schäfer

Schafhirte, mnd. schāphirde (2), mnd.?, F.: nhd. Schafhirte, Schäfer

schafhirte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhirtenzunft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhirtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafhock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafhof -- Wirtschafter auf einem Schafhof, mnd. schāpmeier***, N.: nhd. »Schafmeier«, Wirtschafter auf einem Schafhof

Schafhof -- Wirtschafterin auf einem Schafhof, mnd. schāpmeierische*, schāpmeyersche, schapmeygersche, F.: nhd. Wirtschafterin auf einem Schafhof

Schafhof, mnd. ōhof, ouhof, M., N.: nhd. Schafhof

schafhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafhof, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafhorn, mnd. schāpehōrn, N.: nhd. »Schafhorn«, Schäferhorn, Horn auf dem der Schäfer bläst

schafhuetung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafhufe, mnd. schāphōve, schāphuffe, F.: nhd. »Schafhufe«

schafhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafhund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafhürde, ae. éow-d, éow-ed, st. F. (ō): nhd. Schafherde, Schafhürde; éow-estr-e, M., sw. F. (n): nhd. Schafhürde; fald (1), falod, st. M. (a): nhd. Hürde, Stall, Gehege, Schafhürde, Ochsenstall

Schafhürde, ahd. ewist* 20, ouwist*, st. M. (a): nhd. Schafstall, Schafhürde; ewit* 4, ouwit*, st. N. (a): nhd. Herde, Schafhürde; ouwistal* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schafstall, Schafhürde; ouwiti* 1, st. N. (ja): nhd. Schafstall, Schafhürde; skāfstal* 10, scāfstal*, skāfostal, st. M. (a?): nhd. Schafstall, Schafhürde

Schafhürde, mnd. vālt, fālt, valt, vālet, vōlt, volt, M.: nhd. umzäunter Raum, Hofraum, Hofplatz, Raum zwischen Haus und Straße, Pferch, Pferdehürde, Schafhürde, Mistplatz

schafhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafhut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäfin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafitel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schafjunges, mnd. lam (2), lamp, lâm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

schafkaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafkamel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafkäse -- Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert, mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

Schafkäse, mnd. schāpekēse, mnd.?, M.: nhd. Schafkäse

Schafkäse, mnd. schāpeskēse, F.: nhd. Schafkäse, Schafskäse, aus Schafmilch hergestellter Käse

Schafkäse, mnd. schāpkēse, M.: nhd. Schafkäse

schafkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafkäsebank, mnd. schāpkēsebank, F.: nhd. »Schafkäsebank«, Bank bzw. Holzriege auf welcher der Schafkäse bis zur Reife lagert

Schafkäsebereitung, mnd. schāpewerk, mnd.?, N.: nhd. Schafkäsebereitung

Schafkäsebereitung, mnd. schāpwerk, N.: nhd. Schafkäsebereitung

Schafkäseherstellung -- bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, mnd. schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

Schafkäsenapf, mnd. schāpkēsenap, N.: nhd. »Schafkäsenapf«, bei der Schafkäseherstellung gebrauchter Napf, Form zur Aufnahme der Käsemasse?

schafkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafkoben, mnd. schāpekōven, schāpekāven, M.: nhd. »Schafkoben«, Schafstall

Schafkoben, mnd. schāpkōven, schāpkāven, M.: nhd. »Schafkoben«, Schafstall

schafkölbleingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafkontor, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafkopf, mnd. schāpesh˙ vedische, F.: nhd. Schafkopf, Schafskopf

Schafkopf, mnd. schāpesh˙ vet, M.: nhd. »Schafshaupt«, Schafkopf

schafkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafköpfisch, mnd. schāpesh˙ vedisch***, F.: nhd. schafköpfisch, schafsköpfisch

schafkörfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafkot, mnd. schāpek˙ tel*, schāpekotel, mnd.?, M.: nhd. Schafkot, Schafmist

Schafkot, mnd. schāpk˙ tel*, schāpkotel, mnd.?, M.: nhd. Schafkot, Schafmist

schafkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafkrippe, mnd. schāpekrübbe, F.: nhd. Schafkrippe, Schafstall

schafkundschaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafkunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaflager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaflamm -- auf der Geest gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

Schaflamm -- auf der Heide gezogenes Schaflamm, mnd. hēitlam, hēidelam*?, N.: nhd. »Heidlamm«, auf der Heide gezogenes Schaflamm, auf der Geest gezogenes Schaflamm

Schaflamm -- weibliches Schaflamm, ahd. kilbur* 3, Sb.?: nhd. Lamm, weibliches Schaflamm; kilburra* 9, kilbirra, kilbra, st. F. (jō?, ō?), sw. F. (n)?: nhd. Lamm, weibliches Schaflamm

Schaflamm, ae. cil-f-or-l-amb, ceol-f-or-l-amb, st. N. (az/iz): nhd. Schaflamm; éow-e, sw. F. (n): nhd. Schaflamm; éow-u, st. F. (ō): nhd. Schaflamm
Schaflamm, as. ėw-i* 1, st. F. (i): nhd. Schaflamm
Schaflamm, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol
-- Bauchfleisch vom Schaflamm: mnd. lammesbūk, M.: nhd. Lammbauch, Lammsbauch, Bauchfleisch vom Schaflamm
-- Blut vom geschlachteten Schaflamm: mnd. lammesblōt, N.: nhd. Lammblut, Lammsblut, Blut vom geschlachteten Schaflamm, Blut vom Passahlamm
schaflamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schaflämmchen, mhd. schāflembel*, schāflemble, st. N.: nhd. Schaflämmchen
Schaflämmer -- für Schaflämmer zu zahlende Abgabe, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe
Schaflämmern -- beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei
Schaflämmern -- in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, mnd. lammertēgede, lammertēgende, lammerteynde, M.: nhd. »Lämmerzehnt«, in Schaflämmern zu zahlende Abgabe, für Schaflämmer zu zahlende Abgabe
Schaflämmlein, mhd. schāflembelīn*, schāflemble, st. N.: nhd. »Schaflämmlein«
Schafland (Sichem), ahd. ewilenti* 1, st. N. (ja): nhd. Schafland, Schafland (Sichem)
Schafland, ahd. ewilenti* 1, st. N. (ja): nhd. Schafland, Schafland (Sichem)
schaflaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaflaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaflausfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafleberegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schaflecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schafleder -- aus Schafleder gemacht, mnd. schēpen (2), Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, aus Schafleder gemacht
Schafleder -- Stück Schafleder, mnd. schēpenklaske*, schēpenklasche, F.: nhd. Stück Schafleder
Schafleder, mhd. bazān, Sb.: nhd. Schafleder
Schafleder, mhd. schāfvel, schāffel, st. N.: nhd. Schaffell, Schafleder
Schafleder, mnd. schāpeshūt, F.: nhd. »Schafshaut«, Schafleder, Schaffell
Schafleder, mnd. schāpledder, N.: nhd. »Schafleder«, aus Schafhaut hergestelltes Leder
schafleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schaflehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schaflehen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schäflein, mhd. schæfelīn, schāfflīn, st. N.: nhd. Schäflein, Schäfchen, kleines Schaf
schäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schäfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schaflerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schäflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schaflinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schaflorbeer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schaflorber, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schaflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schaflosung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schaflunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmäßig, mhd. schæflich, Adj.: nhd. vom Schaf herrührend, Schaf betreffend, schafmäßig, einfältig
schafmästen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schafmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafmäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafmaulsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafmaut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schafmeier, mnd. schāpmeier***, N.: nhd. »Schafmeier«, Wirtschafter auf einem Schafhof
schafmeierisch, mnd. schāpmeierisch***, schāpmeyersch***, schapmeygersch***, Adj.: nhd. »schafmeierisch«
schafmeiersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schafmeister, mnd. schāpmēster, schāpmeister, M.: nhd. »Schafmeister«, Oberhirte, Vorsteher eines Schäferhofes
schafmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmeistersche, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmenger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmetzger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schafmilch -- aus Schafmilch hergestellter Käse, mnd. schāpeskēse, F.: nhd. Schafkäse, Schafskäse, aus Schafmilch hergestellter Käse
schafmilch, nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmilch, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmille, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmilte, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmilz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schafmist, germ. *sparada-, *sparadam, *sparda-, *spardam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schafmist
Schafmist, mnd. schāpek· tel*, schāpekotel, mnd.?, M.: nhd. Schafkot, Schafmist
Schafmist, mnd. schāpeshōr, schāpeshaer, M.: nhd. Schafmist
Schafmist, mnd. schāpk· tel*, schāpkotel, mnd.?, M.: nhd. Schafkot, Schafmist
schafmist, nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmistfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafmuenze, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafmülbe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmülle, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schafmummel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafnoss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafnosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafnusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schaforgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schafott, mnd. schavot, skavot, N.: nhd. »Schafott«, Schaugerüst
schafott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schafpelz, an. fel-d-r (1), st. M. (i): nhd. Schafpelz, Mantel
Schafpelz, ahd. skāpāri* 14, scāpāri*, skāppāri*, st. M. (ja): nhd. Vlies, Schafpelz
Schafpelz, mnd. schāpesvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz
Schafpelz, mnd. schāpevel, mnd.?, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder
Schafpelz, mnd. schāpvel, N.: nhd. Schaffell, Schafpelz, aus Schaffell gegerbtes Leder
schafpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafperrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafpferch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafpferch, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafpfleger, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schafpocke, mnd. pocke, poche, F.: nhd. Pocke, krankheitsbedingte mit Flüssigkeit gefüllte Hautblase, Pustel, Windpocke, Rinderpocke, Schafpocke, metallener Zierbuckel auf Bucheinbänden, Doppen?
schafpocken, nhd.: nhd. ; L.: DW
schafräkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafränzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafrapunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafrekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schafrente, mnd. schāprente, F.: nhd. »Schafrente«, Schafsteuer (F.), Schafzins
schafried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schäfrigkeit, ahd. naffezzunga 2, st. F. (ō): nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, Schäfrigkeit
schafrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafrisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
schafrock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schafrüde, mhd. schāfrüde, schāfrode, mmd., sw. M.: nhd. »Schafrüde«, Schäferhund
Schafrüde, mnd. schāper· de*, schāperode, mnd.?, M.: nhd. »Schafrüde«, Schäferhund
Schafrüde, mnd. schāpr· de, schāprode, scāpröde, M.: nhd. »Schafrüde«, Schäferhund
schafrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafruede, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafrumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafrusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafsangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafsäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schafsballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schafsbauch, mnd. schāpesbūk, F.: nhd. »Schafsbauch«, Schafskeule
schafsbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schafsbraten, mnd. schāpesbrāden, M.: nhd. Schafsbraten, Braten (M.) vom Schaf
schafsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schafschar, mnd. schāpeschar, mnd.?, F.: nhd. »Schafschar«, Schafherde
Schafschar, mnd. schāpschar, F.: nhd. »Schafschar«, Schafherde
schafschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschatzung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafschauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschauordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafscheid, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafscheide, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafscher, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Schafschere -- Schafschere für die Schafschur, mnd. schāpschēre, F.: nhd. Schafschere für die Schafschur
Schafschere, mnd. schāpeschēre, mnd.?, F.: nhd. Schafschere
schafschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafschere-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschere-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafscheren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schafscherer, mhd. scheræere, scherer, st. M.: nhd. Scherer, Schafscherer, Tuchscherer, Barbier, Wundarzt
schafscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schafscheune, mnd. schāpsch· ne, F.: nhd. »Schafscheune«, Schafstall
schafschier, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schafschilling, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafschlachter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schafschur -- Schafschere für die Schafschur, mnd. schāpschēre, F.: nhd. Schafschere für die Schafschur
schafschur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schafschur, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafschwemmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafsdämelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schafsdumm, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm
schafsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafseingeweide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schafseite, mhd. schāfseite, st. F.: nhd. »Schafseite«, Saite aus Schafdarm
Schafsfell -- aus Schafsfell, ahd. skāfīn* 7, scāfīn*, Adj.: nhd. Schaf..., aus Schafsfell, vom Schaf, zum Schaf gehörig
Schafsfuß (eine Speise), mnd. schāpesvōt*, M.: nhd. Schafsfuß (eine Speise)
schafsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schafsgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schafsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schafsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schafsglocke, mnd. schāpesklocke, schāpsklocke, F.: nhd. »Schafsglocke«, Glocke die den Schafen um den Hals gehängt wird
Schafsgras, mnd. schāpesgras, schaepsgras, N.: nhd. »Schafsgras«, Weide (F.) (2) für Schafe von bestimmter Größe
Schafshaupt, mnd. schāpesh· vet, M.: nhd. »Schafshaupt«, Schafkopf
schafshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schafshaut, mnd. schāpeshūt, F.: nhd. »Schafshaut«, Schafleder, Schaffell

schafshirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafskadaver, ae. scéap-æt-er, M.: nhd. Schafskadaver

schafskaese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafskaldaune, mnd. schāpeskaldūne*, schāpsekoldūne*, Sb.: nhd. Schafskaldaune, Schafeingeweide

Schafskäse, mnd. schāpeskēse, F.: nhd. Schafkäse, Schafskäse, aus Schafmilch hergestellter Käse

Schafskäsewasser, mnd. schāpeskēsej· che, F.: nhd. Schafskäsewasser, Molke

Schafskeule, mnd. schāpesbūk, F.: nhd. »Schafsbauch«, Schafskeule

Schafskleid, mnd. schāpesklēt, schāpeskleit, N.: nhd. »Schafskleid«, Schafspelz

schafskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafsknöchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafskopf, mnd. schāpesh· vedische, F.: nhd. Schafkopf, Schafskopf

Schafskopf, mnd. schāpeskop, M.: nhd. Schafskopf

schafskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafsköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafsköpfisch, mnd. schāpesh· vedisch***, F.: nhd. schafköpfisch, schafsköpfisch

Schafslamm -- Fell vom Schafslamm, mnd. lamvel, lampvel, lanvel, N.: nhd. Lammfell, Fell vom Schafslamm, Pelzbekleidung, Pelzfutter

Schafsleber, mnd. schāpeslēver*, schāpeslēvere, F.: nhd. Schafsleber, Leber vom Schaf

Schafsleder -- Erzeugnisse aus Schafsleder, mnd. schēpenwerk, N.: nhd. Erzeugnisse aus Schafsleder

Schafsleder, mhd. batzan, Sb.: nhd. Schafsleder

Schafsleder, mnd. schēpen (3), N.: nhd. Schafsleder

Schafsleder, mnd. schēpenledder, N.: nhd. Schafsleder

Schafsleder, mnd. schāpenledder, N.: nhd. Schafsleder

schafsmäßig, mhd. schāfīn, schæfīn, schepfīn, Adj.: nhd. Schaf..., vom Schaf stammend, schafsmäßig, lammfromm, einfältig, schafsdumm

schafsmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafsmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafsmist, mnd. schāpesmes, M.: nhd. Schafsmist

schafsnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafsnäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafsnatur, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schafspelz, mhd. schāfkürsen, st. F.: nhd. Schafspelz

-- aus Schafspelz bestehend: mhd. schāfvar, schāffar*, Adj.: nhd. schaffarbig, schaffarben, aus Schafspelz bestehend

Schafspelz, mnd. schāpesklēt, schāpeskleit, N.: nhd. »Schafskleid«, Schafspelz

Schafspelz, mnd. schāpespels, M.: nhd. Schafspelz, Pelzrock aus Schaffell

schafspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafsrumpf, mnd. schāpesrump, M.: nhd. »Schafsrumpf«, Rumpf vom Schaf, Schaf in geschlachtetem Zustand ohne Kopf und Beine

schafsrumpf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafstall -- Schafstall für den Winter, ae. ? wi-n-ter-dū-n, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Schafstall für den Winter?

Schafstall, got. awi-st-r* 1, st. N. (a): nhd. Schafstall

Schafstall, afries. skēp-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafstall, anfrk. skāp-hū-s* 1, scāp-hū-s*, st. N. (a): nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafstall, as. skap-stī-ga* 1, st. F. (ō): nhd. »Schafsteige«, Schafstall

Schafstall, ahd. ewist* 20, ouwist*, st. M. (a): nhd. Schafstall, Schafhürde; kutti* 7?, st. N. (ja): nhd. Herde, Schar (F.) (1), Schafstall, Schwarm, Vogelschwarm; *ouste?, Sb.: nhd. Schafstall; ouwistal* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schafstall, Schafhürde; ouwiti* 1, st. N. (ja): nhd. Schafstall, Schafhürde; skāfhūs* 1, scāfhūs, st. N. (a): nhd. »Schafhaus«, Schafstall; skāfstal* 10, scāfstal*, skāfostal, st. M. (a?): nhd. Schafstall, Schafhürde; skāfstīga* 7, scāfstīga, skāfstīa*, st. F. (ō): nhd. Schafstall

-- kleiner Schafstall: ahd. skāfstīgilīn* 1, scāfstīgilīn*, skāfstīgilī*, ahd.?, st. N. (a): nhd. kleiner Schafstall

Schafstall, mhd. oist, st. N.: nhd. Schafstall

Schafstall, mhd. schāfhūs, st. N.: nhd. »Schafhaus«, Schafstall; schāfstal, st. M.: nhd. Schafstall; schāfstīc*, schāfstic, st. M.: nhd. Schafstall; schāfstīge, st. F.: nhd. Schafstall

Schafstall, mnd. schāpekōve, schāpekāve, M.: nhd. Schafstall

Schafstall, mnd. schāpekōven, schāpekāven, M.: nhd. »Schafkoben«, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpekrübbe, F.: nhd. Schafkrippe, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpeschot, M.: nhd. Schafstall, Schafherde

Schafstall, mnd. schāpesschōt, schāpeschoet, M.: nhd. Schafstall, Schafherde

Schafstall, mnd. schāpestal, M.: nhd. Schafstall

Schafstall, mnd. schāphūs, N.: nhd. »Schafhaus«, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpærestal*, schāperstal, M.: nhd. »Schafstall«, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpærestal*, schāperstal, M.: nhd. »Schafstall«, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpkōve, schāpkāve, M.: nhd. Schafstall

Schafstall, mnd. schāpkōven, schāpkāven, M.: nhd. »Schafkoben«, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpschot, mnd.?, M.: nhd. Schafstall

Schafstall, mnd. schāpsch· ne, F.: nhd. »Schafscheune«, Schafstall

Schafstall, mnd. schāpstal, M.: nhd. Schafstall

schafstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafstall, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafsteige, as. skap-stī-ga* 1, st. F. (ō): nhd. »Schafsteige«, Schafstall

schafstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafsteuer (F.), mnd. schāprente, F.: nhd. »Schafrente«, Schafsteuer (F.), Schafzins

Schafsteuer (F.), mnd. schāptins, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen, Schafsteuer (F.)

schafstieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafstoppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafstritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafstueck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafswolle -- abgerupfte Schafswolle, an. rey-f-i, st. N. (ja): nhd. abgerupfte Schafswolle

Schafswurst (eine warme Speise), mnd. schāpesworst, schāpeswust, F.: nhd. Schafswurst (eine warme Speise)

Schafszunge, ahd. skāfeszunga* 5, scāfeszunga, sw. F. (n): nhd. »Schafszunge«, Wegerich

Schafszunge, mnd. schāpestunge, F.: nhd. »Schafszunge«, Wegerich

Schaft -- Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

Schaft -- großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand, mnd. hākebüsse, hakebusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand; hākelbüsse, hakelbusse, F.: nhd. Hakenbüchse, großes Feuergewehr mit Haken am Schaft zum Festmachen an eine Stütze oder Wand

Schaft -- in einen Schaft stecken, mhd. anescheften*, ane scheften, sw. V.: nhd. befestigen, in einen Schaft stecken

Schaft -- kreuzförmiger Schaft bzw. Bock, mnd. kr· zestēl*, kr· zstēl, M.: nhd. »Kreuzstiel«, kreuzförmiger Schaft bzw. Bock

Schaft -- Schaft des Dreschflegels, mhd. drischelstap, st. M.: nhd. Dreschflegelstab, Schaft des Dreschflegels

Schaft -- Schaft des Speeres oder Spießes, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Schaft -- Schaft eines Spießes, mnd. ? klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

Schaft -- Schaft für die Wetterfahne, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

Schaft -- Waffe mit langem Schaft, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

Schaft -- zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, mhd. helmbarte, helmparte, hellenbarte, helnbarte, hellebarte, helbarte, hallenbarte, sw. F.: nhd. Beil an einem Stiel, Streitaxt, zweischneidige Streitaxt mit langem Schaft, Hellebarde

schaft (Suff.), as. s-kaf-t (2), Suff., st. F. (i): nhd. schaft (Suff.); s-kap (2), Suff., st. N. (a): nhd. Geschick, schaft (Suff.); s-kėp-i, Suff., st. M. (i), st. N. (i): nhd. schaft (Suff.)

Schaft eines Spießes (M.) (1), mnd. pēkstāke, M.: nhd. Spieß (M.) (1), Schaft eines Spießes (M.) (1)

Schaft, idg. *k̂el- (3), Sb.: nhd. Schaft, Pfeil, Halm

Schaft, germ. *skafta-, *skaftaz, st. M. (a): nhd. Schaft, Speer, Pfeil; *skafti, germ.?, Sb.: nhd. Schaft, Schachtelhalm

Schaft, got. scaptus* 1, lat.-westgot.?, M.: nhd. Schaft; *skaf-t-s (1), st. M. (a?): nhd. Schaft; *skap-t-, lat.-M.?: nhd. Schaft

Schaft, an. hep-t-i, N.: nhd. Griff, Schaft; skap-t, st. N. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Griff; skept-i, N.: nhd. Schaft

-- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen: an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen

Schaft, ae. pīl, st. M. (a): nhd. Spitze, Nagel, Schaft, Pfeil, Wurfspieß; sceaf-t (1), scaf-t, scæf-t, st. M. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Speer

-- einen langen Schaft habend: ae. lang-sceaf-t, Adj.: nhd. einen langen Schaft habend

-- Schaft an den Webstuhlkämmen: ae. ūm-a (2), sw. M. (n): nhd. Schaft an den Webstuhlkämmen

Schaft, afries. skef-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schaft, Speer, Messrute

Schaft, anfrk. skaf-t* 4, scaf-t*, st. M. (i): nhd. Schaft, Pfeil

Schaft, as. s-kaf-t* (1) 2, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer; s-kef-t-i* (1) 1, st. N. (ja): nhd. Schaft

Schaft, ahd. gīsil (1) 2?, lang., st. M. (a?): nhd. Pfeil, Schaft, Stab; scaptus*, lat.-lang., M.: nhd. Schaft; *skaft, lang., st. M. (i)?: nhd. Schaft; skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.)

-- Schaft am Webstuhl: ahd. webbigerta* 7, webbigarta*, st. F. (jō): nhd. »Webgerte«, Schaft am Webstuhl

-- Schaft des Wurfspießes: ahd. spiozstanga 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Spießstange«, Schaft des Wurfspießes, Wurfspieß, Pike

Schaft, ahd. skefti* 8, scefti, st. N. (ja): nhd. »Schaft«, Speer, Pfeil, Geschoss, Wurfgeschoss

Schaft, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft; stil, st. M.: nhd. Stiel, Schaft, Stängel, Stengel, Griffel

-- an Schaft befestigen: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

-- an Schaft stecken: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

-- Schaft eines Stabes: mhd. stapschaft, st. M.: nhd. »Stabschaft«, Schaft eines Stabes

-- Schaft machen: mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

Schaft, mnd. ? stēlbōm, M.: nhd. Baum zum Gerüstbau, Stange zum Gerüstbau, Stellage, zu Stangen verarbeitetes Rundholz, Schaft?

Schaft, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

Schaft, mnd. schat (1), M.: nhd. Schaft

Schaft, mnd. schecht, scheft, M.: nhd. Schaft, Stange, Lanzenschaft, ein Ackermaß

schaft, mnd. schop***, schup, schaft, schap, Suff.: nhd. »schaft«

schaft, mnd. schuppel***, Suff.: nhd. schaft

Schaft, mnd. sūl, sul, süle, suwel, F.: nhd. Säule, Pfeiler, Pfosten, Pfahl, Schaft, Armbrustschaft

Schaft, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

-- Schaft des Pfeiles: mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

schaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaft-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaft-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftäcke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaftalg, mnd. schāpenungel, N.: nhd. Schaftalg

Schaftalg, mnd. schāpenunslet, N.: nhd. Schafunschlitt, Schaftalg

schaftalg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaftangehoerig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaftanz, mnd. schāpedans, schāpedantz, M.: nhd. »Schaftanz«

schaftartig, mnd. schaftich, Adj.: nhd. schaftartig

schaftäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftäuferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaftauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaftauschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftbusch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftdonnerstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schäfte -- Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt, mnd. stākensnīdære*, stākensnīder, M.: nhd. »Stakenschneider«, Drechsler der Stangen und Schäfte herstellt

Schafteich, ahd. fihuwīwāri* 1, st. M. (ja): nhd. Viehweiher, Viehteich, Schafteich; skāfwīwāri* 1, scāfwīwāri*, st. M. (ja): nhd. Schafweiher, Schafteich

schafteigen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafteigengut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafteigenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schäftemacher, mhd. scheftære*, schefter, st. M.: nhd. »Schäfter«, Schäftemacher, Hersteller von Speerschäften

schäftemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schäften -- mit drei Schäften gewebt, mnd. drēscheftich, Adj.: nhd. mit drei Schäften gewebt

Schäften -- mit Schäften gemacht, mnd. schechtich***, scheftich***, Adj.: nhd. »schäftig«, mit Schäften gemacht

Schaften -- mit vier Schaften gewoben, an. ferskept-r, Adj.: nhd. mit vier Schaften gewoben

schäften -- Pfeile schäften und fiedern, mnd. pīlsticken, sw. V.: nhd. Pfeile herstellen, Pfeile schäften und fiedern

schäften -- Speerspitzen schäften, mnd. spērgen, mnd.?, sw. V.: nhd. Speerspitzen schäften

schäften, an. skept-a, sw. V.: nhd. schäften

schaften, ahd. giskaften* 1, sw. V. (1): nhd. »schaften«, mit einer Speerspitze versehen (V.), als Lanze herrichten

schäften, ahd. skaften* 1, scaften*, sw. V. (1a): nhd. schäften

schäften, mhd. scheften, schiften, sw. V.: nhd. »schäften«, Schaft machen, mit Schaft versehen (V.), an Schaft befestigen, an Schaft stecken, Vogel falsche Federn ansetzen

schaften, mnd. schoppen***, sw. V.: nhd. »schaften«

schäften, mnd. stecken (1), sw. V.: nhd. schäften, fiedern

schäften, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

schäften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaften, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schäfter, mhd. scheftære*, schefter, st. M.: nhd. »Schäfter«, Schäftemacher, Hersteller von Speerschäften

Schafter, mnd. ? schoppære*, schopper***, M.: nhd. »Schafter«?

schäfter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schäftet -- Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, mnd. pīlstickære*, pīlsticker, pīlstickere, M.: nhd. Handwerker der Pfeile herstellt und schäftet und fiedert, Pfeildrechsler, Anstifter, Rädelsführer

schafteven, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftfeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaftfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftgebig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftgesimse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaftgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaftgueltig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafthafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafthalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafthalter -- Schafthalter am Webstuhl, an. yll-ir, M.: nhd. Schafthalter am Webstuhl

Schafthauer, mnd. schachthouwære*, schachthouwer, schachhouwer, M.: nhd. »Schafthauer«, Holzfäller

schafthauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaftheu, ahd. skafthewi* 8, scafthewi*, skafthouwi*, skaftenhouwi*, st. N. (ja): nhd. »Schaftheu«, Ackerschachtelhalm

Schaftheu, mhd. schafthöuwe, st. N.: nhd. Schaftheu

Schaftheu, mnd. schachthöü*, schachthōi, N.: nhd. »Schaftheu«

schaftheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafthuhn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaftieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäftig, mnd. schechtich***, scheftich***, Adj.: nhd. »schäftig«, mit Schäften gemacht

schäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaftkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftlege, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaftmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftmaschinenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftmass, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftmeier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaftnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäftner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafttränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftrente, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftrieb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftriftgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaftröhre, an. fal-r (1), st. M. (u): nhd. Schaftröhre

schaftrolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaftschneider, mnd. schachtsnīdære*, schachtsnīder, schachsnīder, schatsnīder, M.: nhd. »Schaftschneider«, Drechsler

schaftschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaftspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaftspitze, an. hal-i, sw. M. (n): nhd. Schwanz, Schaftspitze

schaftstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schäftung, mnd. ? schiftinge (1), F.: nhd. Stück oder Arbeit an der Rüstung, Schäftung?

schäftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftuntersasse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftuntertan, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftvogtei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftweizen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaftzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaftziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafunschlitt, mnd. schāpenunslet, N.: nhd. Schafunschlitt, Schaftalg

schafvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafvlies, an. gær-a, sw. F. (n): nhd. Schafvlies

schafvliesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schafvorstaender, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafwahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafwahre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafwahrung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafwaschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schafweide (F.) (2), mnd. schāpewēide*, schāpewēde, schāpeweide, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

Schafweide (F.) (2), mnd. schāpwēide*, schāpwēde, schāpweide, mnd.?, F.: nhd. Schafweide (F.) (2), Ort an dem Schafe weiden

schafweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafweider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafweiher, ahd. skāfwīwāri* 1, scāfwīwāri*, st. M. (ja): nhd. Schafweiher, Schafteich

schafwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schafwolle -- Arbeit mit Schafwolle, ahd. skāfwollawerk* 1, scofwollawerc*, st. N. (a): nhd. Schafwollwerk, Arbeit mit Schafwolle

Schafwolle -- dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

Schafwolle -- feine Schafwolle, mnd. lōtwār, F.: nhd. feine Schafwolle; ? lōtwerk, N.: nhd. »Lotwerk«, feine Schafwolle?

Schafwolle -- feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, mnd. samelāt, zammelat, samlot, zamlot, N.: nhd. feiner Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle, dichter Wollstoff aus gewebter Angorawolle bzw. Schafwolle

Schafwolle -- im Frühjahr geschorene Schafwolle, mnd. meiwulle*, meywulle, F.: nhd. »Maiwolle«, im Frühjahr geschorene Schafwolle

Schafwolle -- im Herbst geschorene Schafwolle, mnd. hervestwulle, F.: nhd. im Herbst geschorene Schafwolle

Schafwolle, mhd. lampwolle 1, st. F.: nhd. Lammwolle, Schafwolle

Schafwolle, mhd. schāfwolle, sw. F.: nhd. Schafwolle

Schafwolle, mnd. schāpewulle, F.: nhd. »Schafwolle«, Wolle vom Schaf

schafwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafwolle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schafwollware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafwollwerk, ahd. skāfwollawerk* 1, scofwollawerc*, st. N. (a): nhd. Schafwollwerk, Arbeit mit Schafwolle

schafzaehler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafzecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schafzehnt, mnd. schāptēgende, schāptēnde, M.: nhd. Schafzehnt

schafzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafziese, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schafzins, mnd. schāpetins, mnd.?, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen

Schafzins, mnd. schāpgelt, N.: nhd. »Schafgeld«, Schafzins

Schafzins, mnd. schāprente, F.: nhd. »Schafrente«, Schafsteuer (F.), Schafzins

Schafzins, mnd. schāptins, M.: nhd. »Schafzins«, Zins von Schafen, Schafsteuer (F.)

schafzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schafzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafzirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schafzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schafzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schägerei, mhd. slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung

Schaggun, mhd. schaggūn, st. N.: nhd. Schaggun

schakal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schakel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schakenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schakenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schäker, ahd. skimpfāri* 1, scimphāri*, st. M. (ja): nhd. Spaßmacher, Schäker, Possenreißer

schäker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäkerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäkerlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäkern, ahd. listen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, umwerben, anlocken, verführerisch reden, schäkern

schäkern, mhd. taselen, taseln, tiselen, sw. V.: nhd. tätscheln, tändeln, schäkern, schäkern mit

-- schäkern mit: mhd. taselen, taseln, tiselen, sw. V.: nhd. tätscheln, tändeln, schäkern, schäkern mit; tiselen*, tiseln, sw. V.: nhd. schäkern mit

schäkern, mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern

schäkern, mnd. tarten, sw. V.: nhd. gehen lassen, mutwillig sein (V.), schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

schäkern, mnd. vörtarten***, sw. V.: nhd. mutwillig sein (V.), verziehen, schäkern, übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.)

schäkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schäkerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schakwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schal -- schal machen, ahd. intsalzan* 1, red. V.: nhd. entsalzen, schal machen

schal -- schal werden, ahd. irmattēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verflüchtigen, fade werden, schal werden; irtobēn* 8, urtobēn*, sw. V. (3): nhd. toben, wahnsinnig werden, unvernünftig werden, den Verstand verlieren, schal werden; irtoubēn* 1, sw. V. (3): nhd. schwinden, mindern, fade werden, schal werden

schal -- schal werden, mnd. schālen* (1)**, sw. V.: nhd. schal werden, trübe werden

schal, germ. *skala-, *skalaz, Adj.: nhd. verdörrt, schal

schal, mhd. schal (1), Adj.: nhd. schal, trübe, trocken, dürre, leck; seiger (1) 2?, Adj.: nhd. langsam tröpfelnd, zäh tröpfelnd, matt, schal, trüb, modrig

schal, mnd. k· l (2), Adv.: nhd. schal, gehaltlos

schal, mnd. schal (1), schāl, Adj.: nhd. schal, trüb, abgeschmackt, blöd

schal, mnd. schāle (4), Adj.: nhd. schal, trüb

schal, mnd. schālich, schalich, schallich, Adj.: nhd. schalig, schal, abgestanden

schal, mnd. sēger (4), seiger, seygher, seyger, seger, Adj.: nhd. schal, kamig, trübe, unklar

schal, mnd. vörschālet*, vorschalt, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schal, trüb

-- schal werden: mnd. vörschālen* (1), vorschālen, sw. V.: nhd. schal werden, trübe werden

schal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalandjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalandsjude, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalaster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalasterstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalauischkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalaundecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaläuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schälbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalbelehnter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schälblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schälblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schälbraten, mnd. schelbrāde, F.: nhd. »Schälbraten«, Rippenstück

schälbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schälchen (N.) (2), as. s-kel-l-ika* 1?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. kleine Schale (F.) (2), Schälchen (N.) (2)

Schälchen, mnd. kauseken, kauseke, N.: nhd. Schälchen, Näpfchen; kouweseken, kowsken, koseken, causeken, kouwesschen, kouwschen, N.: nhd. Schälchen, kleine Schale (F.) (2), Napf

Schälchen, mnd. schelleken (2), N.: nhd. »Schälchen«

Schälchen, mnd. schāleken, N.: nhd. »Schälchen«, Hostienschale, Patene

schälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalde, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schäldecke, mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank

schaldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalden, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaldiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schale -- Kappe auf der Schale eine Messers, mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

Schale (F.) (1) einer Frucht, mnd. slōster, mnd.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (1) einer Frucht, Hülse einer Frucht

Schale (F.) (1) entfernen, mnd. doppen (2), sw. V.: nhd. Schale (F.) (1) entfernen, aushülsen, mit dem Kreisel spielen; entschellen*, entschillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, Schale (F.) (1) entfernen

Schale (F.) (1) von einem Gänseei (gemeint ist die halbe Schale [F.] [1]) als Maß für Medizin, mnd. gōsedop, M.: nhd. Schale (F.) (1) von einem Gänseei (gemeint ist die halbe Schale [F.] [1]) als Maß für Medizin

Schale (F.) (1), idg. *bhrūno-, *bhrouno-, Sb.: nhd. Haut, Schale (F.) (1); *kaput, *kapĕ̄lo-, *kaplo-, Sb.: nhd. Schale (F.) (1), Kopf, Knieschiebe; *tek̂ttā-?, Sb.: nhd. Schale (F.) (1)

Schale (F.) (1), germ. *hausa, Sb.: nhd. Schale (F.) (1); *hnappa-, *hnappaz, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (1), Napf; *skalfjō, st. F. (ō): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde; *skalfjō-, *skalfjōn, sw. F. (n): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde; *skaljō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Muschel; *skalō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Muschel; *skēlō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Muschel

Schale (F.) (1), an. flos-a, sw. F. (n): nhd. Schuppe, Schale (F.) (1); skel, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1)

Schale (F.) (1), ae. ge-wri-d (2), N.: nhd. Bedeckung, Schale (F.) (1), Hülse; hul-u, F.: nhd. Hülse, Schale (F.) (1); sceal-u (1), st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Schote, Schüssel; sciel-l (1), st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Muschel, Schuppe

Schale (F.) (1), as. s-kāl-a* (2) 4?, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (1)

Schale (F.) (1), ahd. felm*? 1, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Häutchen; gebal 24?, st. M. (a?): nhd. Schale (F.) (1), Hirnschale, Schädel, Stirn; hala 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hülse, Schale (F.) (1), Schote; hulisa* 10?, hulska*, hulsca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hülse, Schote, Schale (F.) (1); hūt 55, st. F. (i): nhd. Haut, Fell, verarbeitetes Fell, Schale (F.) (1), Riemenpeitsche; kefa* (1) 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kefe, Hülse, Schote (F.) (1), Schale (F.) (1); louft (2) 8, loft, st. M. (a?, i?): nhd. Schale (F.) (1), Rinde, Bast; napf 64, naph, st. M. (a, i?): nhd. Napf, Becher, Schüssel, Schale (F.) (1), Trinkschale; narto* 5, sw. M. (n): nhd. Becken, Schüssel, Schale (F.) (1); *reba (2)?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (1); scarfia* 3, scrafia, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülse; skala* 21, scala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Hülle, Muschelschale; *skalfa, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Schelfe; *skalja, lang., st. F. (jō?)?, sw. F. (n?): nhd. Schote (F.) (1), Schale (F.) (1), Hülse

Schale (F.) (1), mhd. hal (1), st. F.: nhd. Hülle, Schale (F.) (1); hülse, hulse, hulsche, sw. F.: nhd. Decke, Schleier, Hülse, Schale (F.) (1)

Schale (F.) (1), mhd. schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

Schale (F.) (1), mnd. ? snīder (2), Sb.: nhd. Rinde?, Schale (F.) (1)?

Schale (F.) (1), mnd. bulster, bolster, M.: nhd. Polster, Fruchthülse, Schale (F.) (1), Schote, Hülle; dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

Schale (F.) (1), mnd. rinde, F.: nhd. Rinde, Gewebemantel an Bäumen Ästen und Zweigen, Hülle, Schale (F.) (1), harter Überzug über einem weichen Inneren, Kruste

Schale (F.) (1), mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der

Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

Schale (F.) (1), mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

Schale (F.) (1), mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs

Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, mnd. credensschouwære*, credensschouwer, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz; credensstōp, M.: nhd. Schale (F.) (2) als Tafelaufsatz, Becher als Tafelaufsatz

Schale (F.) (2) aus Bernstein, mnd. vernisbecken*, vornisbecken, N.: nhd. Becken aus Bernstein, Schale (F.) (2) aus Bernstein

Schale (F.) (2) bzw. größeres Gefäß in dem Pech erhitzt bzw. verbrannt wird, mnd. pikschāle, pekschāle, F.: nhd. »Pechschale«, Schale (F.) (2) bzw. größeres Gefäß in dem Pech erhitzt bzw. verbrannt wird

Schale (F.) (2) der Seemuschel, mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

Schale (F.) (2) für Naschwerk, mnd. drosiennap, M.: nhd. Schale (F.) (2) für Naschwerk

Schale (F.) (2) mit Ausguss, an. traus, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2) mit Ausguss

Schale (F.) (2) oder Pokal zum Auftragen von kandierten Früchten, mnd. krūtschāle, F.: nhd. Konfektschale, Schale (F.) (2) oder Pokal zum Auftragen von kandierten Früchten

Schale (F.) (2) zum Auftragen, mnd. krūtschouwære*, krūtschouwer, M.: nhd. Gefäß zum Auftragen, Schale (F.) (2) zum Auftragen, Pokal zum Auftragen

Schale (F.) (2), idg. *ku̯er- (2), Sb.: nhd. Schüssel, Schale (F.) (2)

Schale (F.) (2), germ. *bullō-, *bullōn, *bulla-, *bullan, Sb.: nhd. Kugel, Schale (F.) (2); *hwarnō, *hwernō, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2); *trubl-, germ.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Kelle; *þrūflō-, *þrūflōn, *þrūfla-, *þrūflan, germ.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Kelle?; *waiga, germ.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Schüssel?

Schale (F.) (2), an. bol-l-i, sw. M. (n): nhd. Schale (F.) (2), Maß, Schiff; hna-p-p-r, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel; skāl, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Waage; skut-il-l (2), st. M. (a?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), kleiner Tisch

Schale (F.) (2), ae. céac, st. M. (a): nhd. Krug (M.) (1), Schale (F.) (2), Kessel; crė-d-ic, Sb.: nhd. Napf, Schale (F.) (2); éas-e, sw. F. (n): nhd. Becher, Schale (F.) (2); gėllet, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gelte, Schale (F.) (2), Napf; hnæp-p, st. M. (a): nhd. Napf, Schale (F.) (2); hwer, st. M. (a): nhd. Kessel, Topf, Schale (F.) (2), Becken; mǣl-e (1), M.: nhd. Becher, Schale (F.) (2), Eimer; scut-el (1), st. M. (a?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); wǣg-e (3), N.: nhd. Schale (F.) (2), Becher

Schale (F.) (2), afries. pan-n-e 8, pon-n-e, sw. F. (n): nhd. Pfanne, Schale (F.) (2)

Schale (F.) (2), as. ba-k-wêga*? 3, ba-k-wêgi*?, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); ba-k-wêgi*, st. N. (ja): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); bol-l-o (2) 1, sw. M. (n): nhd. Schale (F.) (2), Napf; gi-wêgi*, gi-weigi*, st. N. (ja): nhd. Becher, Schüssel, Schale (F.) (2); hnap 4, hnap-p*, st. M. (a): nhd. Napf, Schale (F.) (2); s-kāl-a* (1) 1, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Muschel; wêg-i* 2, wâg-i*, weig-i*, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Schale (F.) (2)

Schale (F.) (2), ahd. bahweida* 4, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel; bahweiga* 15, bakweiga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel, Wurfscheibe, Trage; behhari* 24, bechari, st. M. (ja): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Kessel, Krug (M.) (1); bekkīn* 22, bekkī*, beckīn, st. N. (a): nhd. Becken, Schale (F.) (2); bolla 5, sw. F. (n): nhd. Blase, Wasserblase, Knoten (M.), Fruchtknoten, Flachsknoten, Becher, Schale (F.) (2); fiala 6, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Becher, Schöpfgefäß, Trinkgefäß, Trinkschale; gebita 25, gebiza, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Schüssel, Schale (F.) (2), Napf; gellit 2, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a?, i?): nhd. »Gelte«, Eimer, Schale (F.) (2), Gefäß; giweigi* 2, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel, Bescken; glasafaz* 4, st. N. (a): nhd. Glasgefäß, Galskrug, Schale (F.) (2), Lampe; gruon? 1, M.?, N.?: nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); kannata* 3, kanta*, sw. F. (n): nhd. Kanne, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Krug (M.) (1); kar* 7?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Wanne, Trog, Schale (F.) (2), Trinkgefäß, Behälter, Kübel, Sarg; karol 7, karul, karal, st. M. (a?, i?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); kennih* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Trinkgefäß; konka* 1, konca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Gefäß; kopf* 37, koph*, kupf*, kuph*, st. M. (a): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schöpfgefäß, Krug (M.) (1), Kopf; kopfilīn* 3, kophilīn*, kupfilī*, kuphilī*, st. N. (a): nhd. Becher, Trinkgefäß, Schale (F.) (2); labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß; satta 2, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Satte, Schüssel, Schale (F.) (2), Korb; scala* 5, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schale (F.) (2), Waage; skāla* 39, scāla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Krug (M.) (1), Kanne, Kelch, Waagschale; skāla* 1, scāla*, lang.?, st. F. (ō?): nhd. Schale (F.) (2); skil* 1, scil, st. F. (i): nhd. Schale (F.) (2); skuzzila* 35, scuzzila, sw. F. (n): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), Gericht (N.) (2), Platte, Schaufel; *weida (2)?, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2); *weiga?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel; *weigi?, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel; werba* (1) 1, sw. F. (n): nhd. »Drehschale«, Schale (F.) (2), sich drehende Schale

Schale (F.) (2), mhd. giezkopf, st. M.: nhd. »Gießschale«, Tasse, Schale (F.) (2); kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

Schale (F.) (2), mhd. pfiale*, phiale, sw. F.: nhd. Schale (F.) (2); ribe*** (2), sw. F., sw. M.: nhd. Schale (F.) (2)

Schale (F.) (2), mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schāle, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (2), Trinkschale, Waagschale

Schale (F.) (2), mnd. bole (3), Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Gefäß; credens (2), credentz, F.: nhd. Trinkgefäß, Trinkschale, Schale (F.) (2), Pokal, höflicher Umgang, höfliche Begrüßung

Schale (F.) (2), mnd. kouwese, kouwesche, kouwse, F.: nhd. Schale (F.) (2), Napf; krūtvat, N.: nhd. Gefäß, Schale (F.) (2), Pokal zum Auftragen des Konfekts; kumme, F.: nhd. rundes Gefäß, tiefes Gefäß, Schale (F.) (2), größeres Wasserbehältnis

Schale (F.) (2), mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale

Schale (F.) (2), mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

Schale (F.) (2), mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

Schale (F.) (2), mnd. wēge (1), mnd.?, F.: nhd. Schale (F.) (2), Becher

Schale, an. skurm-sl, st. M. (a): nhd. Schale; skurn, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Schale

-- dünne Schale: an. flus, st. N. (a): nhd. dünne Schale

-- Schale abreißen: an. flys-ja, sw. V.: nhd. Schale abreißen, schinden

Schale, ahd. rinta 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rinde, Schorf, Borke, Schale, Bast, Kork

-- Schale der Alraune: ahd. alrūnrinta* 2, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Alraunrinde, Schale der Alraune

-- sich drehende Schale: ahd. werba* (1) 1, sw. F. (n): nhd. »Drehschale«, Schale (F.) (2), sich drehende Schale

schale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schale-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schale-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaleiendecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schäleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schälelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalelos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schalen -- aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk, mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk; kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

Schalen -- die Schalen lösen, ahd. *skalfojan, lang., V.: nhd. schälen, die Schalen lösen

Schalen -- Drechsler der hölzerne Schalen fertigt, mnd. schālenmēkære*, schālenmēker, schālemēker, schālenmēkere, schālemēkere, scolemēker, scolenmēker, scolemēkere, scolenmēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt

Schalen -- Drechsler der hölzerne Schalen fertigt, mnd. schālemēkære*, schālemēker, schālemēkere, scolemēker, scolemēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt

Schalen -- Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen, mnd. kopdreiære*, kopdreyēre, kopdreyēr, kopdreyere, kopdreyer, kopdreger, M.: nhd. Drechsler für hölzerne Pokale und Schalen

Schalen -- Schalen der Seemuschel, mnd. kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

Schalen -- Schnellwaage ohne Schalen, mnd. bēsemĕr, bisemer, bessemĕr, bismĕr, M.: nhd. Handwaage, Balkenwaage, Schnellwaage ohne Schalen

Schalen (F. Pl.) (1) des Korns, mnd. dustkōrn, N.: nhd. nach dem Worfeln zusammengefegtes Korn, Schalen (F. Pl.) (1) des Korns

schälen, idg. *gleubh-, V.: nhd. kleben, schnitzen, schälen, schneiden; *lep- (2), V.: nhd. schälen, häuten, spalten; *leub-, *leubh-, V.: nhd. schälen, abbrechen, beschädigen; *leup-, V.: nhd. schälen, beschädigen, abbrechen; *plēik̂-, *plīk̂-, V.: nhd. reißen, schälen; *plēk̂-, *plək̂-, *pleh1k̂-, V.: nhd. reißen, schälen, schinden

schälen, idg. *skelep-, *skelp-, V.: nhd. schneiden, schälen, kratzen

schälen, germ. *lub-, germ.?, V.: nhd. abschälen, schälen

schälen, ae. ā-sciel-l-an, sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen, schälen; pil-ian, sw. V. (2): nhd. schälen; *rėn-d-r-ian, sw. V.: nhd. schälen; *sceal-ian, sw. V. (1): nhd. schälen; scréa-d-ian, sw. V. (2): nhd. abschneiden, schälen

schälen, ahd. birinten* 1, sw. V. (1a): nhd. entrinden, schälen; biskellen* 1, biscellen*, biskelen*, sw. V. (1b): nhd. abschälen, schälen; *skalfojan, lang., V.: nhd. schälen, die Schalen lösen; skellen* (1) 4, scellen*, skelen*, sw. V. (1b): nhd. schälen

schälen, mhd. beschelen*, bescheln, sw. V.: nhd. beschälen, berauben, beschneiden, enthüllen, entblößen, schälen, häuten; beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von

schälen, mhd. geschelen*, gescheln, sw. V.: nhd. schälen

schälen, mhd. schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden

schälen, mnd. entschellen*, entschillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, Schale (F.) (1) entfernen

schälen, mnd. h· den (2), sw. V.: nhd. häuten, abhäuten, enthäuten, schälen

schälen, mnd. schellen (1), schillen, sw. V.: nhd. schälen, abschälen, abblättern, häuten, auspahlen, von Rinde befreien

schälen, mnd. schālen (2), scaylen, sw. V.: nhd. schälen, entrinden, mit einer Stützwand versehen (V.), verschalen, verkleiden

schalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalenartig, mnd. doppet (1), Adj.: nhd. schalenartig, rautenförmig, kariert, eingewebtes Döppkenmuster aufweisend

schalenartiger -- schalenartiger Zierknopf, mnd. schalknōp, schalknōpe, M.: nhd. schalenartiger Zierknopf, Knopf der zu dem Geschmeide gehört

schalenassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalenblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalenförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schalenförmige -- schalenförmige Vertiefung, mnd. denne (3), dēne, danne, F.: nhd. Vertiefung, schalenförmige Vertiefung, kleines Tal

schalenförmiger -- schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

schalenförmiges -- schalenförmiges Gefäß, mhd. gelte (4), sw. F.: nhd. »Gelte«, Gefäß, Behälter für Flüssigkeiten, Holzgefäß, schalenförmiges Gefäß, bauchiges Trinkgeschirr

Schalenfrucht, mhd. nuz (2), st. F.: nhd. Nuss (F.) (1), Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, Geringstes, Kerbe am Armbrustschaft

Schalenfrucht, mnd. nut (2), not, note, F.: nhd. Nuss (F.) (1), Handelsgut für Nahrungsmittel, Schalenfrucht, Mandel, Nusskern, nussähnliches Gefäß

schalenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalengeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalengeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schalengewicht, mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

schalenlos, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schalenmächer, mnd. schōlemēkære*, schōlemēker, M.: nhd. »Schalenmächer«, hölzerne Schalen (F.) (2) Verfertiger, Drechsler?

Schalenmächer, mnd. schālemēkære*, schālemēker, schālemēkere, scolemēker, scolemēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt

Schalenmächer, mnd. schālenmēkære*, schālenmēker, schālemēker, schālenmēkere, schālemēkere, scolemēker, scolenmēker, scolemēkere, scolenmēkere, M.: nhd. »Schalenmächer«, Drechsler der hölzerne Schalen fertigt

schalenmaecher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schalenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schalenpfund, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

schalenpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalenschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalenstück, mnd. schālenstücke, N.: nhd. »Schalenstück«, Schalholz

schalente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schalentier -- Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia, an. skel-jung-r, st. M. (a): nhd. Schalentier aus der Ordnung Cirrepedia

Schalenträger, ahd. skalatrago* 1, scalatrago*, sw. M. (n): nhd. »Schalenträger«, Krustentier, Auster

Schalenträger, mhd. schaletragære* 1, schaletrager, st. M.: nhd. »Schalenträger«, Krustentier

Schalenwaage -- auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem, mnd. schālenwicht, N.: nhd. »Schalengewicht«, auf der Schalenwaage festgestelltes Gewicht bzw. das hierbei angewandte Gewichtssystem

Schalenwaage -- Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage, mnd. schālepunt, schallepunt, N.: nhd. »Schalenpfund«, Gewichtseinheit von einem Pfund bezogen auf die Schalenwaage

schalenwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalenwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalenwicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schälete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schalfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schälgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schälhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalhärtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schälharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schälhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalholz, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgůel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Schalholz, mnd. schelstücke, N.: nhd. Schalholz

Schalholz, mnd. schālbōrt, schalbort, F.: nhd. Schalholz, äußeres rundes Holz das in der Länge eines Stamms vom Bauholz abgesägt wird um eine gevierte Form zu bekommen

Schalholz, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

Schalholz, mnd. schālebōrt, F.: nhd. Schalholz, Planke die aus dem äußeren borkigen Teil eines Baumstamms geschnitten wird

Schalholz, mnd. schālenstücke, N.: nhd. »Schalenstück«, Schalholz

Schalholz, mnd. schālholt, schalholt, N.: nhd. »Schalholz«, Holz zum Verschalen

schalholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalig, mnd. schālich, schalich, schallich, Adj.: nhd. schalig, schal, abgestanden

schalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schalk -- gerne Schalk Seiender, mnd. gērneschalk*, mnd.?, M.: nhd. gerne Schalk Seiender

Schalk -- hergelaufener Schalk, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

Schalk -- kleiner Schalk, mhd. schelkel, st. N.: nhd. Knechtchen, Knetlein, kleiner Schalk; schelkelīn, st. N.: nhd. »Schälklein«, kleiner Schalk, Knechtlein

Schalk -- sich wie ein Schalk betragen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Schalk sein (V.), mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

Schalk, as. s-kal-k* 6, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Jünger, Diener

Schalk, ahd. skalk* 211, scalc, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Diener, Jünger, Sklave

Schalk, mhd. gemelīche (2), gemellīche, st. F.: nhd. Lustigkeit, Ausgelassenheit, Schalk

Schalk, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse; schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit

Schalk, mhd. vanz, fanz*, st. M.: nhd. Schalk, Betrug -- junger Schalk: mhd. venzelīn, fenzelīn*, st. N.: nhd. junger Schalk, Bastard

Schalk, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

schalk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalkanne, mnd. schālkanne, F.: nhd. »Schalkanne«, niedrige Kanne mit breiter Öffnung

schalkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalkbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkbarlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schälkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalken, mnd. schelken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »schalken«, dienend machen?, anstücken, durch Anstücken verlängern (Wort der Zimmerleute)

schalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schälken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkense, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schälkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalkerei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkernei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schalkes -- Kniff eines Schalkes, mnd. schalkesvunt, M.: nhd. Machenschaft, gemeiner Kniff, Rank, Kniff eines Schalkes

schalkgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalkhaft, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalkhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalkhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schalkhaftiglich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schalkheit, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

Schalkheit, mhd. lōsheit, st. F.: nhd. »Losheit«, Leichtfertigkeit, Schalkheit, Ausgelassenheit, Übermut, Überheblichkeit, Heuchelei

schalkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalkheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkheitshechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalkheitstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalkheitsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalkig, mnd. schalkich, Adj.: nhd. »schalkig«, niedrig, boshaft, arglistig, gemein, nichtswürdig, unwert

schalkigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schälkin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalkjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalkkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalkkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schälklein, mhd. schelkelīn, st. N.: nhd. »Schälklein«, kleiner Schalk, Knechtlein

schälklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schälklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalkleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalklich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schalkmacher, ahd. skalkmahho* 4, scalcmacho*, sw. M. (n): nhd. »Schalkmacher«, Unterwerfer, Verknechter, Sklavenhändler, Sklavenverkäufer

schalkmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalknarr, mhd. wuffun, st. M.: nhd. Possenreißer, Schalknarr

schalknarr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalkorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalkrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalksach, nhd.: nhd. ; L.: DW

schalksackermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalksart, mnd. schalkesārt, F.: nhd. »Schalksart«, knechtische Art

Schalksauge, mnd. schalkesōge, N.: nhd. »Schalksauge«, niedrige Denkensart, böse Denkensart, böser Mensch, niedriger Mensch
schalksauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalksäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schalksbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksbiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalkschlacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schalksdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalkseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksernst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksgroschen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schalkshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalkshütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalkskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalksklügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalkskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalkslächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalksleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
schalksliebe, nhd.: nhd. ; L.: DW
schalkslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalksmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schalksnagel, mnd. schalkesnāgel, M.: nhd. »Schalksnagel
schalksnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schalksnarr, mnd. narre (1), nar, M.: nhd. Narr, Tor (M.), dummer Mensch, unvernünftiger Mensch, Schalksnarr, Possenreißer, Gaukler, lustiger Mensch
Schalksnarr, mnd. schalkesdōre, M.: nhd. Schalksnarr, boshafter Narr
schalksnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksnarr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schalksnarrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schalksnarren -- den Schalksnarren spielen, mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben
Schalksnarren -- den Schalksnarren spielen, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben
schalksnarrenpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksnarrenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksnarrenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalksnarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalkspfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalkspossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalkssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalksstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schalksthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalksvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schalksweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schalkswille, nhd.: nhd. ; L.: DW
schalkswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schalktulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalktum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schalkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schalkung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schalkweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schalkzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schall -- einen lauten harten Schall verursachen, mnd. balderen (1), baldern*, belderen, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen; balleren*, ballern, sw. V.: nhd. ballern, einen lauten harten Schall verursachen, knallen, krachen, lärmen
Schall -- Schall des Niederschlagens, mnd. drōsch, N.: nhd. »Dresch«, Lärm des Niederschlagens, Schall des Niederschlagens
Schall -- Schall machen, mnd. schellen (2), st. V.: nhd. schallen, Schall machen, tönen Vw.: s. er-
Schall, idg. *skᵘ̯el-, *kᵘ̯el-, Sb.: nhd. Schall, Lärm; *su̯onos, Sb.: nhd. Ton (M.) (2), Schall
-- dumpfer Schall: idg. *deup-, *kteup-, Sb.: nhd. dumpfer Schall
Schall, germ. *gallma-, *gallmaz, st. M. (a): nhd. Lärm, Getöse, Schall; *hlūdiþō, *hlūdeþō, *hlūþiþō-, *hlūþeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Klang, Schall; *skalli-, *skalliz, st. M. (i): nhd. Schall
Schall, got. dru-n-ju-s 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Schall
Schall, an. skell-a (1), sw. F. (n): nhd. Schall, Gelächter
Schall, ae. hlė-m-m, hlė-m, st. M. (ja): nhd. Schall; hléo-þ-or, st. N. (a): nhd. Geräusch (N.) (1), Schall, Stimme, Melodie, Gesang, Gehör; hlíe-s-a, sw. M. (n): nhd. Schall, Ruf, Ruhm
Schall, afries. hlū-d (1) 16, st. N. (a): nhd. Laut, Klang, Schall, Gerücht
Schall, ahd. galm 26, st. M. (a?): nhd. Ton (M.) (2), Klang, Widerhall, Schall, Geräusch (N.) (1); klingantī 1, st. F. (ī): nhd. Klang, Schall; lūtēntī* 1, hlūtentī*, st. F. (ī): nhd. Schall; lūtī 9, hlūtī, liutī, lūtīn, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Stärke (F.) (1), Klang, Ton (M.) (2), Laut, Lautstärke, Schall; lūtida* 1, hlūtida, st. F. (ō): nhd. »Lautheit«, Schall, Krachen, Klang, Krach; skal* 9, scal, st. M. (i): nhd. Schall, Klang, Stimme, Wohlklang
Schall, mhd. brach, st. M.: nhd. Gekrach, Lärm, Schall; braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1); diez, st. M.: nhd. Schall, Lärm, Wirbel, Zucken; dieze, sw. M.: nhd. Schall, Wirbel, Zucken; dōn, tōn, st. M.: nhd. Melodie, Lied, Gesang, Weise (F.) (1), Art und Weise, Strophenform, Laut, Ton (M.) (2), Stimme, Klang, Geräusch (N.) (1), Schall, Ruf, Rede, Redeweise, Tonfall, Wortlaut, Streich, Hinterhältigkeit; dōz, st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Klang, Getöse, Dröhnen, Gesang, Geschrei, Strömen, Fließen; duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall
-- mit Schall erfüllen: mhd. durchschellen, sw. V.: nhd. mit Schall erfüllen
Schall, mhd. gal, st. M.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Schall, Schrei, Ruf, Gerücht; galm (1), st. M.: nhd. Schall, Ton (M.) (2), Lärm, Geräusch (N.) (1), Klang, Ruf, Stimme; gedœne, gedōne, getœn, getœne, st. N.: nhd. Gesang, Melodie, Ton (M.) (2), Laut, Schall, Klang, Geläut, Geschrei; geliute, guliute, gelūte, gulūte, st. N.: nhd. Schall, Getöse, Geläute, Glockengeläute; gelm, st. M.: nhd. Schall, Laut; gels, st. M.: nhd. Schall, Geplätscher; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung; hal (2), st. M.: nhd. Hall, Schall, Klang, Ton (M.) (2), Stimme; hellen (5), st. N.: nhd. Schall; hœre (1), hœre, st. M., st. F.: nhd. Hören, Laut, Schall; hornschal, st. M.: nhd. Hornschall, Horn, Schall, Hornton, Hornsignal, Hörnerklang; klinc, st. M.: nhd. Ton (M.) (2), Schall; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen
-- mit Schall zerplatzen: mhd. krecken, sw. V.: nhd. mit Schall zerplatzen, knacken
Schall, mhd. luftebruch, st. M.: nhd. »Luftbruch«, Schall; pral, st. M.: nhd. »Prahl«, Lärm, Schall; resonanz, st. F.: nhd. Klang, Schall
-- dumpfer Schall: mhd. plumpf (2), st. M.: nhd. »Plumpf«, dumpfer Schall
-- mit dumpfem Schall fallen: mhd. plumpfen, pflumpfen, sw. V.: nhd. »plumpsen«, mit dumpfem Schall fallen
Schall, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2)
-- betäubender Schall: mhd. tumel, st. M.: nhd. betäubender Schall, Lärm
-- mit Schall treffen: mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern
Schall, mhd. zorfen (2), st. N.: nhd. heller Laut, Schall
Schall, mnd. gelommer, N.: nhd. Lärm, Schall; gelūt, N.: nhd. Laut, Klang, Schall, Lärm, Ruf, Gerücht; geschal, geschalle, N.: nhd. Schall, Lärm; grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- freudiger Schall: mnd. guft, F.: nhd. Freude, freudiger Schall, laute Freude
-- lauter Schall: mnd. galm (1), M.: nhd. lauter Schall, Nachklang, Widerhall, Echo, Lärm
-- Schall des Niederschlagens: mnd. gedrōsch*, gedrösch, gedrösche, N.: nhd. Lärm, Klang des Niederfallens, Schall des Niederschlagens
Schall, mnd. lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt; prāl (1), pral, pråł, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; prampēr, Sb.: nhd. Schall, Lärm, Tumult, Aufruhr
Schall, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang
Schall, mnd. schelle* (5)**, N.: nhd. Schall, Lärm
schall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schall-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schall-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schallbar, mhd. schellbære, Adj.: nhd. »schallbar«
schallbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schallbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schallbecken, mnd. klingelīsern*, klingelīseren, N.: nhd. »Klingeleisen«, Zimbel, Schallbecken
schallboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schallbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schalldeckel, mnd. dēke, decke*, F.: nhd. Decke, Hülle, Bedeckung, Schalldeckel; dēkene, F.: nhd. Decke, Bedeckung, Schalldeckel
schalldeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schallen -- laut schallen, mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen
Schallen -- zum Schallen bringen, mhd. erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in
Schallen (), mhd. ? herschallen, st. N.: nhd. »Schallen« (?)
schallen, idg. *bhel- (6), V.: nhd. schallen, reden, brüllen, bellen; *ĝ̂hlād-, V.: nhd. schallen, rufen; *skel-, V.: nhd. schallen, klingen; *su̯en-, V.: nhd. tönen, schallen; *u̯ă̄-?, V.: nhd. tönen, schallen; *u̯ă̄gh-, *su̯ă̄gh-, V.: nhd. schreien, schallen
-- dumpf schallen: idg. *baxmb-, V.: nhd. dumpf schallen, tönen; *beu- (1), *bu-, *bheu-, *bhu-, V.: nhd. dumpf schallen
schallen, germ. *hellan, st. V.: nhd. ertönen, schallen; *hlank-, germ.?, sw. V.: nhd. schallen; *hlemman, st. V.: nhd. schallen, tönen; *hreng-, V.: nhd. tönen, schallen; *kar-, V.: nhd. tönen, schallen; *ker-, V.: nhd. schallen, tönen; *pup-, germ.?, V.: nhd. tönen, schallen, brummen; *skellan, st. V.: nhd. schallen; *swōgan (2), sw. V.: nhd. schallen, rauschen; *swōgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schallen, rauschen; *þeutan, st. V.: nhd. tosen, heulen, schallen
-- schallen machen: germ. *skalljan, sw. V.: nhd. schallen machen, schellen
schallen, got. klism-jan* 1, sw. V. (1): nhd. gellen, klingen, schallen
schallen, an. hla-m-m-a, sw. V.: nhd. schallen; s-kjal-l-a (1), st. V. (3b): nhd. tönen, schallen

schallen, ae. bræc-l-ian, sw. V.: nhd. krachen, tönen, schallen; hli-m-m-an, hly-m-m-an, st. V. (3a): nhd. tönen, schallen, brüllen, toben; hly-n-n-an, sw. V. (1): nhd. tönen, schallen, schreien, brüllen; hly-n-s-ian, sw. V.: nhd. tönen, schallen
-- laut schallen: ae. scrall-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. laut schallen

schallen, anfrk. *s-kel-l-an?, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen

schallen, ahd. gilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. lauten, tönen, läuten, singen, schallen, erklingen; gilūtēn* 1, sw. V. (3): nhd. schallen; klingisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. klingen, klirren, schallen, tönen, zischen, schwirren; kriegēn* 2, kregēn?, sw. V. (1a): nhd. lärmen, klingen, schallen, tönen; lamōn* (1) 1, hlamōn*, sw. V. (2): nhd. lärmen, schallen, tönen, dröhnen; liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; lūtēn* 7, hlūtēn, sw. V. (3): nhd. ertönen, schallen, Musik machen; skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln
-- schallen machen: ahd. skellen* (2) 2, scellen*, sw. V. (1a): nhd. schallen machen, erschallen lassen, erklingen lassen

schallen, mhd. brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen; diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen; dōzen (1), sw. V.: nhd. schallen, widerhallen, Lärm machen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen
-- laut schallen: mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern
-- schallen in: mhd. erklengen, erklenken, sw. V.: nhd. erklingen, klingen, schallen in, zum Klingen bringen, erschallen lassen
-- schallen machen: mhd. diuten (1), dūten, tiuten, sw. V.: nhd. zeigen, deuten, bedeuten, kundtun, verheißen, anzeigen, ankündigen, übersetzen (V.) (2), erzählen, ausdeuten, meinen, verdeutlichen, andeuten, Bedeutung haben, auslegen, erklären, erweisen, schallen, schallen machen, blasen

schallen, mhd. geschallen, sw. V.: nhd. »schallen«, erregen, schreiend lärmen (?)

schallen, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen; klünzen, sw. V.: nhd. dumpf tönen, schallen

schallen, mhd. queden, quoden, st. V.: nhd. sagen, sprechen, schallen

schallen, mhd. schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren; schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden; tūsen, sw. V.: nhd. schallen, sausen, knallen

schallen, mhd. zorfen (1), V.: nhd. schallen, tönen
-- lauter schallen als: mhd. überschellen, st. V.: nhd. »überschellen«, lauter schallen als, übertönen

schallen, mnd. galmen (1), sw. V.: nhd. laut tönen, schallen; grimmen (1), grimen, st. V.: nhd. knirschen, schallen, murren, keifen, zürnen, wütend sein (V.), grimmig sein (V.); klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten
-- laut schallen: mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

schallen, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

schallen, mnd. schellen (2), st. V.: nhd. schallen, Schall machen, tönen Vw.: s. er-

schallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schallend, germ. *hwella-, *hwellaz, Adj.: nhd. laut, schallend; *skella-, *skellaz, Adj.: nhd. schallend, tönend, laut
-- laut schallend: germ. *skalli-, *skalliz, Adj.: nhd. laut schallend

schallend, ahd. lūt (1) 9, Adj.: nhd. laut, bekannt, vernehmlich, lautschallend, dröhnend, schallend

schallend, mhd. düzzic, düzzec, Adj.: nhd. schallend, klingend

schallend, mhd. schallende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schallend; schallenlich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut; schallic (2), schallec, Adv.: nhd. schallend, lärmend, laut; schallich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, tönend, laut; schallīchen, Adv.: nhd. tönend, schallend, laut; schalliclich*, schalleclich, schelliclich, schelleclich, Adj.: nhd. schallend, lärmend, laut, aufgeregt, zornig

schallend, mnd. gel, mnd.?, Adj.: nhd. gellend, laut, schallend, klingend, rauschend

schallend, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

schallender -- schallender schwerer Fall, mnd. plump (1), M.: nhd. Plumps, Klatsch, Platsch, schallender schwerer Fall

schallenderweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schallendgellend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schallenleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schallente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schallerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schallerreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schallfortpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schallfülle, ahd. gihellannussida* 3, gihelnussida, st. F. (ō): nhd. Übereinstimmung, Einhelligkeit, Schallfülle, Wohlklang, Klangfülle

schallgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schallkörper -- größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper, mnd. lūte, F.: nhd. Laute, größeres Zupfinstrument mit bauchigem Schallkörper

schallkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaoch, mnd. galmgat, N.: nhd. Schaoch; galmhol, mnd.?, N.: nhd. Schaoch

schaoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallnachahmendes -- schallnachahmendes Wort, mnd. klinkerdenklanc*, klinkerdenklank, mnd.?, M.: nhd. Klingklang, schallnachahmendes Wort

schallos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schallreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schallreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schallstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalltragend, mhd. schaltragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schalltragend«

schallträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schallwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schallwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalm-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalmei, mhd. bumhart, st. M.: nhd. Schalmei, Geschütz

Schalmei, mhd. schalmīe, sw. F.: nhd. Rohrpfeil, Schalmei
-- auf der Schalmei spielen: mhd. schalmīen, schalmieren, sw. V.: nhd. auf der Schalmei spielen; schalmieren, sw. V.: nhd. auf der Schalmei spielen
-- Schalmei blasen: mhd. stīven (1), stīfen*, sw. V.: nhd. Schalmei blasen, Dudelsack blasen

Schalmei, mnd. pardinne, perdinne, F.: nhd. tief gestimmtes Blasinstrument, Schalmei

Schalmei, mnd. schalmeide, schalmeyde, schalmey, schalmeye, schalmay, F.: nhd. Schalmei, Rohrpfeife, Stimme in einer Orgel

schalmei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalmeibläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schalmeiblätter, mhd. schalmīer, st. M.: nhd. Schalmeiblätter

schalmeien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schalmeienbläser, mnd. schalmeiære*, schalmeier*, schalmeyer, M.: nhd. Schalmeienbläser

schalmeienklang, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

schalmeienrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalmeipfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schalmeispielen, mhd. stīven (2), stīfen*, st. N.: nhd. Schalmeispielen

schalmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalmen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schälmesser, mhd. splizze, splisse, st. F.: nhd. Schälmesser

schalmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalmützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schalotte, mhd. aschlouch, st. M.: nhd. Eschlauch, Schalotte

Schalotte, mhd. hollouch 6, hollouh, st. M.: nhd. Hohllauch, Schalotte, Winterzwiebel, Dach-Hauswurz

Schalotte, mnd. meslōk, N.: nhd. »Mistlauch«, Schalotte, Eschlauch?

schalotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalottenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalottengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schalottenzwiebel, mnd. alswort, F.: nhd. »Alswurz«, Schalottenzwiebel

schälpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalpfund, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalrad, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schälrippen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schälrisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schalschatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltbahre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaltbar-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltbar-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaltbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalten, mhd. berīchen, st. V.: nhd. walten, schalten, bereichern, reich machen

schalten, mhd. klangelen* (1), klangeln, sw. V.: nhd. klingeln, schalten

schalten, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

schalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schaltender, mhd. schaltære*, schalter, schelter, st. M.: nhd. Schalter, Schieber, Riegel, Schaltender, Führer, Beschützer

schaltenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schalter, ahd. skalto* (1) 1, scalto*, sw. M. (n): nhd. »Schalter«, »Stangenbeweger«, einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt

Schalter, mhd. schaltære*, schalter, schelter, st. M.: nhd. Schalter, Schieber, Riegel, Schaltender, Führer, Beschützer

Schalter, mnd. sprēkevenster*, sprēkevinster, N.: nhd. Sprechfenster im Kloster, Schalter

Schalter, mnd. sprākvenster, sprākvinster, N.: nhd. Sprechfenster im Kloster, Schalter

schalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltgeld-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltgeld-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltgevatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalthauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

schältich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaltier -- ein Schaltier, ahd. skertifedara* 6, scertifedera, st. F. (ō): nhd. ein Schaltier, Muschel, Schildkröte, Auster

Schaltiere -- Schild der Schaltiere, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

schaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schaltjahr, ahd. skaltjār* 1, scaltjār*, st. N. (a): nhd. Schaltjahr

Schaltjahr, mhd. schaltjār, st. N.: nhd. Schaltjahr

Schaltjahr, mnd. schēdeljār, scheideljār, N.: nhd. »Scheidejahr«, Schaltjahr

Schaltjahr, mnd. scholtjār, schaltjār, N.: nhd. Schaltjahr

Schaltjahr, mnd. schrickeljār, N.: nhd. Schaltjahr

schaltjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltjahrhundert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltjahrzins, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltkärchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltkoenig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaltlenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaltmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaltoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaltpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaltreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaltruder, mhd. schaltruoder, st. N.: nhd. »Schaltruder«, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

schaltruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaltsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaltstange, mnd. schūvestāke, schuvestake, M.: nhd. »Schiebestaken«, Schiebstange, Schaltstange, langer Staken (M.) der mit zwei Eisen einer geraden Spitze und einem gebogenen Haken zum Abschieben bzw. Anholen versehen ist

Schaltstange, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Schalttag, ae. bis-sext-us, lat.-Sb.: nhd. Schalttag; bī-ses, st. M. (a): nhd. Schalttag

schalttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalttagkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaltung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schaltungssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaltzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaltzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schalung, mnd. schālinge, schalinge, F.: nhd. Schalung, Verschalung, Verkleidung mit Brettern

schalung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaluppe, mnd. espinc, espink, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Schaluppe, mnd. ispe, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

Schaluppe, mnd. tesping, mnd.?, N.: nhd. Schaluppe, Beiboot eines Kauffahrers

schaluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalusieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schalwaage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schalwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schälweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schalwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schalwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schalwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schalwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schälzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scham -- Empfinden von Scham, mnd. schāminge, F.: nhd. Schämen (N.), Empfinden von Scham, Beschämung

Scham -- in Scham und Schande bringen, mnd. vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen

Scham -- ohne Scham seiend, mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

Scham -- ohne Scham, mhd. unschamelīche, unschemelīche, Adv.: nhd. ohne Scham, schamlos

Scham -- Scham bringend, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

Scham -- Scham empfinden, mnd. schāmen (1), sw. V.: nhd. sich schämen, Scham empfinden

Scham -- Scham empfindend, mnd. schāmeren*, schamerne, mnd.?, Adj.: nhd. schämend, Scham empfindend

Scham -- Scham verlieren, mnd. ūtschēmen*, ūtschemen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scham verlieren, schamlos sein (V.)

Scham -- Scham vor den Leuten, mhd. ūzerschame, ouzerschame, st. F.: nhd. Scham vor den Leuten

Scham -- über die Scham und Schande hinwegkommen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

Scham -- weibliche Scham der Jungfrau, mhd. maget (1), magt, mait, meit, meide, miget, meigt, st. F.: nhd. Jungfrau, Jungfrau Maria, Tierkreiszeichen, weibliche Scham der Jungfrau, unfreies Mädchen, dienende Jungfrau einer Herrin, Edelfräulein, Dienerin, Magd, Mädchen, unverheiratete junge Frau

Scham -- weibliche Scham, mhd. briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

Scham -- weibliche Scham, mhd. künne (2), st. F., N.: nhd. Künne (F.) (2), Scheide, weibliche Scham

Scham -- weibliche Scham, mhd. zinzel, st. M.: nhd. »Zinzel«, runder Gegenstand, weibliche Scham

Scham -- weibliche Scham, mnd. kunte, F.: nhd. weibliche Scham, Hure; kūte (3), F.?: nhd. weibliche Scham, Hure; kutte (2), F.: nhd. weibliche Scham, Hure

Scham, idg. *aigᵘ̯hes, Sb.: nhd. Schande, Scham; *kaunos, Sb.: nhd. Schande, Scham

Scham, germ. *bleugiþō, *bleugeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Scham; *skamō, *skammō, st. F. (ō): nhd. Scham, Schande, Beschämung

Scham, got. *s-kam-a, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung

Scham, an. bly-g-ð, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Schamgefühl; *fu-ð-, Sb.: nhd. Scheide, Scham; s-kọm-m, st. F. (ō): nhd. Scham, Schande

Scham, ae. s-cam-u, s-com-u, s-ceam-u, s-ceom-u, st. F. (ō): nhd. Scham, Verwirrung, Schande, Beleidigung, Bescheidenheit, Schamglieder; scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende; s-cėn-t-u, F.: nhd. Schande, Scham, Verwirrung
-- Scham bereiten: ae. ge-s-cam-ian, ge-s-com-ian, ge-s-ceam-ian, ge-s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten; s-cam-ian, s-com-ian, s-ceam-ian, s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten, beschämen

Scham, afries. kunt-e* 3, F.: nhd. Geschlechtsteil, Scham; s-kam-e 1, s-kom-e, st. F. (ō): nhd. Scham; s-kam-el-hê-d 2, st. F. (i): nhd. Armut, Scham; s-kem-ithe* 1 und häufiger?, s-kem-ethe, s-ken-e, st. F. (ō): nhd. Scham, Schamteil

Scham, anfrk. s-kam-a* 4, s-cam-a, st. F. (ō): nhd. Scham, Ehrfurcht; s-kam-ith-a*? 1, s-cam-ith-a*, st. F. (ō): nhd. Scham; un-ēr-a* 2, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Scham

Scham, as. s-kam-a* 1, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung

Scham, ahd. ērhelī (?) 2, st. F. (ī): nhd. Entblößung, Scham, Schande, männliche Genitalien?; ērī* 1, ērīn, st. F. (ī): nhd. Ehre, Scham, Würde; gidiganī* 11, st. F. (ī): nhd. Gediegenheit, Fortschritt, Reife, Alter (N.), Ernst, Ernsthaftes, Scham, Keuschheit; gihaltanī* 1, st. F. (ī): nhd. Scham, Keuschheit; intērunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Entehrung«, Scham, Beschämung, Zucht; ivdvn* (?) 1, Sb.: nhd. Scham; mīda 1, st. F. (ō)?: nhd. Zurückhaltung, Scham; mīdunga 5, st. F. (ō): nhd. »Meidung«, Scham, Reue; *skam (2)?, *scam?, st. F. (ō): nhd. Scham; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; skamalī* 1, scamalī*, st. F. (ī): nhd. Scham, Scheu, Schamhaftigkeit, Zurückhaltung
-- frei von Scham: ahd. skamalōs* 11, scamalōs*, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, unverschämt, dreist
-- Scham verhüllende Laubschürze: ahd. kwesta* 1?, questa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scham verhüllende Laubschürze
-- vor Scham erröten: ahd. skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten
-- weibliche Scham: ahd. kwiti* (2) 1, quiti*, st. M. (ja): nhd. weibliche Scham, Gebärmutter, Bauch

Scham, mhd. scham (1), st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl; schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamen (3), st. N.: nhd. Scham, Zurückhaltung, Scheu, Schande, Schmach; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; schem (2), scheme, schäm, schäme, st. F.: nhd. Scham, Beschämung; schemelheit, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit

-- Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden: mhd. schirmwadel, st. M.: nhd. »Schirmwedel«, Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden

-- frei von Scham: mhd. schamelōs, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, schändlich, unverschämt

-- mit Scham: mhd. schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

-- mit Scham verbunden: mhd. scham (2), Adj.: nhd. beschämt, mit Scham verbunden

-- Scham empfindend: mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

-- Scham erweckend: mhd. schambære, Adj.: nhd. verschämt, schamhaft, Scham erweckend, unzüchtig, schandbar; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

-- weibliche Scham: mhd. tümpel, st. F.: nhd. weibliche Scham, Weib

Scham, mnd. bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

-- weibliche Scham: mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

Scham, mnd. schamte, mnd.?, F.: nhd. Scham

Scham, mnd. schēme (3), F.: nhd. Scham, Beschämung; schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

Scham, mnd. schēmel* (4)**, Sb.: nhd. »Scham«

Scham, mnd. schēmelhēt, schemelheit, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamteile

Scham, mnd. schēmelichēt, schēmelicheit, F.: nhd. Scham, Scheu

Scham, mnd. schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile

Scham, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Scham, mnd. schentlichēt*, schentlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Schändlichkeit«, Scham, Schamhaftigkeit

Scham, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile

Scham, mnd. schāmede, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit

Scham, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

Scham, mnd. schāmen* (2), schāment, N.: nhd. Scham, Schamgefühl

scham, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scham, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schämapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schambändchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schambar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schambarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schambedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schambefangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schambein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamberg, mhd. kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

schambetäubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schambewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schambogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schambug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schambüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamede, nhd.: nhd. ; L.: DW

schämede, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schamehrgefühl, mhd. scham (1), st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile

Schamei, mhd. schamīe, sw. F.: nhd. Schamei

schamel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamelbuerger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamelfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamelmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schämelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schämelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schämen -- aufhören sich zu schämen, ahd. firskamēn* 1, firscamēn*, sw. V. (3): nhd. »verschämen«, aufhören sich zu schämen

schämen -- aufhören sich zu schämen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

schämen -- sich nicht zu schämen brauchen, mhd. geschamen, geschemen, sw. V.: nhd. sich schämen, sich nicht zu schämen brauchen

schämen -- sich nicht zu schämen brauchend, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

schämen -- sich schämen über, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

schämen -- sich schämen vor, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

schämen -- sich schämen, idg. *nā- (2)?, V.: nhd. sich fürchten, sich schämen

schämen -- sich schämen, got. ga-s-kam-an sik* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beschämt werden, sich schämen; s-kam-an* sik 10, sw. V. (3), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 265 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sich schämen

schämen -- sich schämen, an. blȳ-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich schämen

schämen -- sich schämen, ae. for-wa-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, sich schämen, Ehrerbietung erweisen; ge-s-cam-ian, ge-s-com-ian, ge-s-ceam-ian, ge-s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten; s-cam-ian, s-com-ian, s-ceam-ian, s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten, beschämen

schämen -- sich schämen, anfrk. s-kam-on* 5, s-cam-on*, sw. V. (2): nhd. beschämen, sich schämen

schämen -- sich schämen, ahd. mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten; skamōn* 2, scamōn*, sw. V. (2): nhd. sich schämen

schämen -- sich schämen, mhd. geschamen, geschemen, sw. V.: nhd. sich schämen, sich nicht zu schämen brauchen

schämen -- sich schämen, mhd. schamen (1), schemen, sw. V.: nhd. sich schämen, Schamgefühl haben, Ehrgefühl haben

schämen -- sich schämen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

schämen -- sich schämen, mnd. schāmen (1), sw. V.: nhd. sich schämen, Scham empfinden

schämen -- Spiel dessen man sich zu schämen hat, mhd. schamespil*, schamspil, st. N.: nhd. Schamspiel, Spiel dessen man sich zu schämen hat

Schämen -- zum Schämen seiend, mhd. verdriezic, ferdriezic*, Adj.: nhd. »verdrießlich«, zum Schämen seiend

Schämen (N.), mnd. schāminge, F.: nhd. Schämen (N.), Empfinden von Scham, Beschämung

schämen, idg. *u̯rizd-, V.: nhd. drehen, lachen, schämen

-- sich schämen: idg. *aigu̯h-, V.: nhd. sich schämen

schämen, germ. *aiwilōn, germ.?, sw. V.: nhd. schämen, ekeln; *skamēn, *skamǣn, sw. V.: nhd. schämen, beschämen; *skamjan, sw. V.: nhd. schämen, beschämen; *skamōn, sw. V.: nhd. schämen, beschämen; *skem-, germ.?, V.: nhd. schämen

-- sich schämen: germ. *bleugjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich schämen

schämen, afries. s-kam-ia 1 und häufiger?, s-kom-ia, sw. V. (2): nhd. schämen; *s-kem-ia, sw. V. (2): nhd. schämen

schämen, mhd. beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen; erschamen, sw. V.: nhd. erschämen, schämen

-- sich schämen: mhd. beschamen, sw. V.: nhd. sich schämen; erschemen, irschemen, erschamen, irschamen, sw. V.: nhd. sich schämen, zur Schande machen

schämen, mhd. mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

-- sich schämen: mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden; rœten (1), sw. V.: nhd. röten, erröten, sich schämen

schämen, mhd. schemen (1), sw. V.: nhd. »schämen«, schmähen, schänden, als Schande empfinden

Schämen, mhd. schemen (3), st. N.: nhd. Schämen

schämen, mnd. schēmen (1), sw. V.: nhd. schämen, beschimpfen

schämen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schämend -- nicht schämend, mnd. unschēmerne*, unschemerne, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schämend, schamlos

schämend -- sich nicht schämend, mhd. unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos

schämend -- sich schämend, mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

schämend, mnd. schāmeren*, schamerne, mnd.?, Adj.: nhd. schämend, Scham empfindend

schämenswert, mhd. schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schendelīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll; schendiclich*, schendeclich, schandeclich, schanteclich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schimpflich, entehrend, schmachvoll; schendiclīche*, schendeclīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll

schämenswertes -- schämenswertes Leiden, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

schämenswertes -- schämenswertes Tun, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

schamentblöszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamerfüllt, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamerfüllt, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamerfüllt, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamerfüllt, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schamerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schämerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamerregend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schamerröten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamerrötend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamerrötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schameuter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamgebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamgefühl -- ohne Schamgefühl seiend, mnd. schantlōs, schandelōs, Adv.: nhd. »schandlos«, ohne Schamgefühl seiend, schamlos

Schamgefühl, an. bly-g-ð, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Schamgefühl

Schamgefühl, mhd. bliuge, bluoge, st. F.: nhd. Schüchternheit, zarte Scheu, Verzagtheit, Schamgefühl; blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl

Schamgefühl, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile

-- Schamgefühl haben: mhd. schamen (1), schemen, sw. V.: nhd. sich schämen, Schamgefühl haben, Ehrgefühl haben

Schamgefühl, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

Schamgefühl, mnd. schēmernhēt, schēmernheit, F.: nhd. Schamgefühl, Sittsamkeit, Ehrsamkeit

Schamgefühl, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile

Schamgefühl, mnd. schāmen* (2), schāment, N.: nhd. Scham, Schamgefühl

Schamgefühl, mnd. schāmerenhēt*, schāmernhēt, schāmernheit, F.: nhd. Schamgefühl, Sittsamkeit, Ehrsamkeit

schamgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamgegend, ahd. hegidruosstal* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Schamgegend, Leistengegend, Unterleib

schamgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamgewand, mhd. schamegewant*, schamgewant, st. N.: nhd. »Schamgewand«, Kleidungsstück über die Schamteile

Schamglied, ahd. kumpfo*? 1?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schamglied

schamglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamglieder, ae. s-cam-u, s-com-u, s-ceam-u, s-ceom-u, st. F. (ō): nhd. Scham, Verwirrung, Schande, Beleidigung, Bescheidenheit, Schamglieder

Schamhaar, mhd. bart (1), part, st. M.: nhd. Bart, Schamhaar, Visier, Parder; briune, brūne, priune, st. F.: nhd. Bräune, braune Farbe, dunkle Farbe, Glanz, weibliche Scham, Schamhaar

Schamhaar, mhd. goltbüschel, goltpüschel, st. N.: nhd. »Goldbüschel«, weibliches Schamhaar, Schamhaar; gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper

-- weibliches Schamhaar: mhd. goltbüschel, goltpüschel, st. N.: nhd. »Goldbüschel«, weibliches Schamhaar, Schamhaar

Schamhaar, mhd. riuhe, riuch, rūhe, st. F.: nhd. »Rauhe«, Rauhheit, Rauheit, Behaartheit, Schamhaar, Rauchwerk, Pelzwerk, Pelz, rauhe Gegend, rauher Weg; rouch (2), st. M.: nhd. haarige Stelle, Schamhaar; rūch (2), st. M., st. N.: nhd. Schamhaar

-- kleines Schamhaar: mhd. riuhelīn, st. N.: nhd. kleines Schamhaar

-- weibliches Schamhaar: mhd. minnebüschel, st. N.: nhd. »Minnebüschel«, weibliches Schamhaar

Schamhaar, mhd. schōzhār, st. N.: nhd. Schamhaar

schamhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamhaft -- nicht schamhaft, mnd. unschēmel, unschemel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaft, nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig

schamhaft, germ. *skamula-, *skamulaz, Adj.: nhd. schamhaft

schamhaft, an. bljū-g-r, Adj., PN: nhd. schamhaft, schüchtern

schamhaft, afries. s-kam-el* 3, Adj.: nhd. arm, schamhaft

schamhaft, ahd. skamag* 1, scamag*, Adj.: nhd. schamhaft, beschämt, schamvoll, bestürzt; skamahaft* 1, scamahaft, Adj.: nhd. schamhaft; skamal* (1) 2, scamal*, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, schüchtern, einfältig; skamalīh* 11, scamalīh*, Adj.: nhd. schändlich, schmählich, beschämt, schamhaft, schüchtern, keusch; skamalīn* 11, scamalīn*, Adj.: nhd. schamhaft, schamhaftig, sittsam, keusch, schüchtern

schamhaft, mhd. kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

schamhaft, mhd. schambære, Adj.: nhd. verschämt, schamhaft, Scham erweckend, unzüchtig, schandbar; schamehaft, Adj.: nhd. schamhaft; schamehaftic, Adj.: nhd. schamhaft; schamel (1), schemel, Adj.: nhd. schamhaft; schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend; schamesam, Adj.: nhd. schamhaft; schamic, schamec, schemic, schemec, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schimpflich

schamhaft, mnd. bl· dich* (2)**, Adj.: nhd. blöde, schwach, schamhaft, zurückhaltend, furchtsam

schamhaft, mnd. schēmehaft, Adj.: nhd. schamhaft, scheu

schamhaft, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

schamhaft, mnd. schēmelern, schēmeler, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig

schamhaft, mnd. schēmelerne, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig

schamhaft, mnd. schēmich (2), Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern, ehrbar

schamhaft, mnd. schēmisch, Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern

schamhaft, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend

schamhaft, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamhaft, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamhaft, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schamhaft, mnd. simpellīke*, simpelīk, Adv.: nhd. unauffällig, bescheiden (Adv.), schamhaft, einfältig

schamhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schamhafte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schamhaftichkeit, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

schamhaftig, ahd. skamalīn* 11, scamalīn*, Adj.: nhd. schamhaft, schamhaftig, sittsam, keusch, schüchtern

schamhaftig, mnd. schēmerne, scheymerne, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, keusch, schüchtern, scheu, befangen

schamhaftig, mnd. schāmhaftich, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, beschämt, beschämend, sittsam

schamhaftig, mnd. unschēmelīken*, unschemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. schamlos, schamhaftig, unehrerbietig

-- nicht schamhaftig: mnd. unschēmel, unschemel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaft, nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig; unschēmelīk*, unschemelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig

schamhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schamhaftigkeit, germ. *skamulī-, *skamulīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schamhaftigkeit

Schamhaftigkeit, got. ga-riud-ei* 2=1, sw. F. (n): nhd. Schamhaftigkeit

Schamhaftigkeit, ahd. kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; kūskida* 2, kūscida*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Anständigkeit, Sittsamkeit, Schamhaftigkeit, Tugendhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; skamahaftī* 1, scamahaftī, st. F. (ī): nhd. Schamhaftigkeit; skamalī* 1, scamalī*, st. F. (ī): nhd. Scham, Scheu, Schamhaftigkeit, Zurückhaltung

Schamhaftigkeit, mhd. scham (1), st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl; schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamunge, schemunge, st. F.: nhd. Schmähung, Schamhaftigkeit, Demut, Demütigung; schemelheit, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit

Schamhaftigkeit, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

Schamhaftigkeit, mnd. schēmelhēt, schemelheit, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamteile

Schamhaftigkeit, mnd. schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile

Schamhaftigkeit, mnd. schentlichēt*, schentlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Schändlichkeit«, Scham, Schamhaftigkeit

Schamhaftigkeit, mnd. schāmede, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit

Schamhaftigkeit, mnd. schāmhaftichhēt*, schāmhaftichēt, schāmhafticheit, F.: nhd. Schamhaftigkeit

schamhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamhaftiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schamhalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schamheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schamhügel, mhd. vüdelīnnol, füdellīnnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Berg der Venus; vüdelnol, füdelnol*, st. M.: nhd. Schamhügel, Venushügel, Berg der Venus

schamhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schamhut, mnd. schēmehōt, schēmhōt, mnd.?, M.: nhd. Schamhut

Schamhut, mnd. schēmhōt, M.: nhd. »Schamhut«

Schamhut, mnd. schāmhōt***, M.: nhd. Schamhut

schamhut, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamhütchen, mnd. schāmh· deken, N.: nhd. Schamhütchen

schamhütlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schämig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schämigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schämigkeit, mhd. schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile

schämigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schämisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamjahre, nhd.: nhd. ; L.: DW

schamkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamlefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schämlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schämlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schämlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamlippe, mnd. kuntlippe, kuntelippe*, F.: nhd. Schamlippe

schamlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schamlos -- sich schamlos benehmen, mnd. vörbōven* (1), vorbōven, sw. V.: nhd. sich schamlos benehmen

schamlos sein (V.), ae. maf-f-ian, sw. V.: nhd. sich verirren, auf Abwegen gehen, schamlos sein (V.)

schamlos sein (V.), mnd. ūtschēmen*, ūtschemen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scham verlieren, schamlos sein (V.)

schamlos, germ. *maiga-, *maigaz, germ.?, Adj.: nhd. schamlos

schamlos, ae. æps-en (?), Adj.: nhd. schamlos, schändlich; ǣw-isc (1), āw-esc, éaw-isc, Adj.: nhd. schamlos, entehrt, unanständig; ǣw-sen, æps-en?, Adj.: nhd. schamlos, schändlich; fræfel-līc-e, Adv.: nhd. schamlos, sorgfältig, listig; ge-māg, ge-māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, unverschämt, frech; ge-māg-lic, ge-māh-lic, Adj.: nhd. zudringlich, schamlos, unverschämt; ge-māg-līc-e, ge-māh-līc-e, Adv.: nhd. unverschämt, schamlos; māg (1), māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, frech; þrī-st, þrī-st-e (1), Adj.: nhd. dreist, kühn, schamlos; þrī-st-e (2), Adv.: nhd. dreist, kühn, schamlos

schamlos, ahd. skamalōs* 11, scamalōs*, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, unverschämt, dreist; skamalōso* 1, scamalōso, Adv.: nhd. schamlos, unverschämt; unērhaft 4, Adj.: nhd. unehrenhaft, unverschämt, unehrerbietig, schamlos, lasterhaft; unēri* 5, Adj.?: nhd. schmähend, lasterhaft, unehrerbietig, schändlich, schamlos; unērwirdīg* 1, Adj.: nhd. »unehrwürdig«, unehrerbietig, schamlos; ungikoranlīhho* 1, ungikoranlīcho*, Adv.: nhd. unerprobt, schamlos; unskamag* 3, unscamag*, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt, unverschämt; unskamahaft* 2, unscamahaft, Adj.: nhd. »unschamhaft«, schamlos; unskamal* 3, unscamal*, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt, dreist; unskamalīh* 7, unscamalīh, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt; unskamalīhho* 5, unscamalīcho, Adv.: nhd. schamlos, unverschämt, in unverschämter Weise; unskamalīn* 5, unscamalīn*, Adj.: nhd. schamlos, unverschämt, dreist; unskamalo* 1, unscamalo*, Adv.: nhd. schamlos, auf unverschämte Weise; unskamēnti 3, unscamēnti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, nicht beschämt

schamlos, mhd. geschendic, geschendec, Adj.: nhd. schamlos

schamlos, mhd. schamelōs, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, schändlich, unverschämt

schamlos, mhd. unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos; unschamelīche, unschemelīche, Adv.: nhd. ohne Scham, schamlos; unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos; unverschamet*, unverschamt, unferschamet*, unvorschemet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschämt«, schamlos; unzimelich, unzimlich, unzemelich, Adj.: nhd. unziemlich, ungeziemend, ungehörig, unangemessen, schamlos; verschamet*, verschamt, verschampt, verschemt, ferschamet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschämt, schamlos, unverschämt

-- schamlos machen: mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

-- schamlos redend: mhd. ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt

-- schamlos werden: mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

schamlos, mnd. schantbār, Adj.: nhd. schamlos, anstößig

schamlos, mnd. schantlōs, schandelōs, Adv.: nhd. »schandlos«, ohne Schamgefühl seiend, schamlos

schamlos, mnd. schēmelōs (1), sceymelos, Adj.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schēmelōs (2), Adv.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig; schēmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, unzüchtig, anstößig

schamlos, mnd. schāmelōs (1), schāmlōs, Adj.: nhd. schamlos, frech; schāmelōs (2), schāmlōs, schāmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, frech; schāmelōsen, Adv.: nhd. schamlos, frech

schamlos, mnd. unērbār*, unērbar, mnd.?, Adj.: nhd. »unehrbar«, unehrenhaft, gemein, schamlos; unērbārich***, mnd.?, Adj.: nhd. unanständig, schamlos; unērbārlīk***, mnd.?, Adj.: nhd. unehrenhaft, gemein, schamlos; unērbārlīke*, unērberlike, mnd.?, Adv.: nhd. unehrenhaft, gemein, schamlos; unschāmel*, unschamel, mnd.?, Adj.: nhd. schamlos; unschēmel, unschemel, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaft, nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig; unschēmelīk*, unschemelik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schamhaftig, schamlos, unehrerbietig; unschēmelīken*, unschemeliken, mnd.?, Adv.: nhd. schamlos, schamhaftig, unehrerbietig; unschēmelōs*, unschemelōs, mnd.?, Adj.: nhd. schamlos; unschēmerne*, unschemerne, mnd.?, Adj.: nhd. nicht schämend, schamlos; unschēmich*, unschemich, mnd.?, Adj.: nhd. schamlos; ūtvörschēmet*, ūtvorschamet, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschämt, schamlos

schamlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamlose -- schamlose Schmeichelei, mhd. leckervuore, leckerfuore*, st. F.: nhd. schamlose Schmeichelei

schamlose -- schamlose Verführung, ae. ǣw-isc-nės-s, ǣw-isc-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, schamlose Verführung

Schamloser, mnd. unschemeler, mnd.?, M.: nhd. Schamloser

schamloses -- schamloses Fastnachtstreiben, mnd. vastelāvendesb· værīe*, vastelāvendesb· verīe, F.: nhd. schamloses Fastnachtstreiben

Schamlosigkeit, an. er-g-i, sw. F. (īn): nhd. unzüchtiges Betragen, Unzüchtigkeit, Schamlosigkeit

Schamlosigkeit, ae. ǣw-isc-nės-s, ǣw-isc-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, schamlose Verführung; ge-māg-lic-nės-s, ge-māg-lic-nės, ge-māh-lic-nės-s, ge-māh-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, Zudringlichkeit; ge-māg-nės-s, ge-māg-nės, ge-māh-nės-s, ge-māh-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit, Zudringlichkeit, Frechheit; un-s-cam-ful-l-nės-s, un-s-cam-ful-l-nės, st. F. (jō): nhd. Schamlosigkeit

Schamlosigkeit, ahd. frafalī* 16, frafalīn*, frafilī*, st. F. (ī): nhd. Frevel, Vergehen, Heftigkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Vermessenheit, Missetat, Übel, Übeltat, Unverschämtheit, Anmaßung, Schamlosigkeit; frazarheit 2, st. F. (i): nhd. Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Hemmungslosigkeit; frazarī 7?, st. F. (ī): nhd. Unverschämtheit, Anmaßung, Dreistigkeit, Schamlosigkeit, Vermessenheit, Hartnäckigkeit; skamalōsī* 3, scamalōsī, st. F. (ī): nhd. Schamlosigkeit, Schande, Unverschämtheit; unērī 3, st. F. (ī): nhd. Unehre, Schamlosigkeit; unērsamī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unehrsamkeit«, Schlechtigkeit, Unverschämtheit, Schamlosigkeit; unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unskama* 4, unscama, unskam*, st. F. (ō): nhd. Schamlosigkeit, Unverschämtheit; unskamalī* 1, unscamalī, st. F. (ī): nhd. Schamlosigkeit, Unverschämtheit

Schamlosigkeit, mhd. unschame, st. F.: nhd. »Unscham«, Schamlosigkeit; unschamede*, unschemede, st. F.: nhd. Schamlosigkeit; unschemel, st. M.: nhd. Schamlosigkeit

Schamlosigkeit, mnd. unērbārichhēt*, unērbaricheit, mnd.?, F.: nhd. Unanständigkeit, Schamlosigkeit; unschāmelhēt*, unschamelheit, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit; unschēme*, unscheme, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit, Schande; unschēmede*, unschemede, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit, Schande; unschēmelhēt*, unschemelheit, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit; unschēmelichēt*, unschemelicheit, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit; unschēmichhēt*, unschēmichēt*, unschemecheit, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit

schamlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamlot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamlot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamloten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schammal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schammangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamnerve, nhd.: nhd. ; L.: DW

schämnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schämort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamp, nhd.: nhd. ; L.: DW

schampe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schampelen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schampelung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schamper, nhd.: nhd. ; L.: DW

schamperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schampf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampfand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampffriede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampfieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampfierlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampfierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampfkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schampflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schampāneis, mhd. Tschampaneis, sw. M.: nhd. Schampāneis

schampulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamrot, ahd. skamīg* 19, scamīg*, Adj.: nhd. beschämt, bestürzt, beschämt über, schamrot

schamrot, mhd. rōt (1), Adj.: nhd. rot, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

schamrot, mhd. schamerōt (2), schamrōt, Adj.: nhd. schamrot; schamevar, schamvar, schamefar*, schamfar*, Adj.: nhd. schamrot

schamrot, mnd. rōt (2), Adj.: nhd. rot, kupferrot, gelbrot, rot gefärbt, rothaarig, falsch, listig, schamrot, blutig

schamrot, mnd. schandenrōt, Adj.: nhd. schamrot

schamrot, mnd. schāmrōt, schaemroet, Adj.: nhd. schamrot

schamrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schamröte, ae. réad-ung, st. F. (ō): nhd. Röte, Schamröte, Schande

Schamröte, ahd. rōtamo* 11, sw. M. (n): nhd. Röte, Schamröte; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu

Schamröte, mhd. schamederōt, st. N.: nhd. Schamröte; schamerōt (1), st. N.: nhd. Schamröte; schamrœte, st. F.: nhd. Schamröte

schamröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamröten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schamschade, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schamschuh, mnd. schēmelschō, M.: nhd. Schamschuh

Schamschuh, mnd. schemmelschō, M.: nhd. Schamschuh

schamschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schamseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schamspiel, mhd. schamespil*, schamspil, st. N.: nhd. Schamspiel, Spiel dessen man sich zu schämen hat

Schamstelle, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

schamstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schamteil -- weibliches Schamteil, mhd. tasche, tesche, sw. F., st. F.: nhd. Tasche, Beutel (M.) (1), Leib, Eingeweide, weibliches Schamteil, Frau

Schamteil, afries. s-kem-ithe* 1 und häufiger?, s-kem-ethe, s-ken-e, st. F. (ō): nhd. Scham, Schamteil

Schamteil, mhd. hegedruos*, hegedruose, heidruose, st. F., sw. F.: nhd. Hode, Hoden, Schamteil

Schamteile, ahd. hegidruos* 32?, st. F. (i): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib; hegidruosī*? 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glied, Hode, Hoden, Schamteile, Unterleib

Schamteile, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil

-- Kleidungsstück über die Schamteile: mhd. schamegewant*, schamgewant, st. N.: nhd. »Schamgewand«, Kleidungsstück über die Schamteile

Schamteile, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

Schamteile, mnd. schēmelhēt, schemelheit, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamteile

Schamteile, mnd. schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile

Schamteile, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile

Schamteile, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

Schamteilen -- besonders an Schamteilen und Achseln, mhd. slier (1), st. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln; sliere, sw. M.: nhd. Geschwür, Beule, besonders an Schamteilen und Achseln

schamtheile, nhd.: nhd. ; L.: DW

schämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamvoll, ae. bi-smer-lic, by-smer-lic, Adj.: nhd. schamvoll, schändlich; bi-smer-līc-e, by-smer-līc-e, Adv.: nhd. schamvoll, schändlich

schamvoll, ahd. skamag* 1, scamag*, Adj.: nhd. schamhaft, beschämt, schamvoll, bestürzt

schamvoll, mhd. schamerīche*, schamrīche, Adj.: nhd. schamvoll, verschämt

schamvoll, mnd. schēmelīke, mnd.?, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

schamvoll, mnd. schēmelīken, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

schamvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamwunde-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamwunde-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schamwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schamzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schamzünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandaufdeckung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandback, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandbalg, mhd. lasterbalc, st. M.: nhd. »Lasterbalg«, Schandbalg, Schandkerl, Schimpfwort, Teufelsname

Schandbalg, mnd. ? schantbalch, M.: nhd. »Schandbalg?«, Hure?

schandbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandbank, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbar, mhd. lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

schandbar, mhd. schambære, Adj.: nhd. verschämt, schamhaft, Scham erweckend, unzüchtig, schandbar

schandbar, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

schandbar, mnd. schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

schandbar, mnd. schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

schandbar, mnd. vörhīet*, vorhīet, vorhiget, vorhīt, vorheyt, vorhoyt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verhöhnt«, entehrt, ehrlos, schandbar, verflucht, verdammt, infam

schandbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandbarlich, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbarwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandbegierde, ahd. smāhgirī* 1, st. F. (ī): nhd. »Schandbegierde«, Gier nach wertlosem Zeug

schandbeginnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandbestie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandbild, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandbild, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbildsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandbräcke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandbrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schandbrief, mnd. schandebrēf, M.: nhd. »Schandbrief«, Schmähschrift

Schandbrief, mnd. schantbrēf, M.: nhd. »Schandbrief«, Schmähschrift

schandbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbruch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandbube (personifiziert), mnd. schandeplaster, N.: nhd. Schandbube (personifiziert)

schandbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandbube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbüberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandbübin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandbuch, mnd. schantbōk, schantbock, schantboek, N.: nhd. »Schandbuch«, schändliches Buch, schlechtes Buch, Schmähschrift

schandbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandbuebin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbuehne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandburg, ahd. skantburg* 2, scantburg*, st. F. (i): nhd. »Schandburg«, »Schandstadt«, Stadt der Schande, Babylon

Schandbuße, mnd. ? schandebr· ke*?, schandebrōk, M., F.: nhd. »Schandbuße«?

Schandbuße, mnd. schandebōte*, schandeb· te, F.: nhd. »Schandbuße«, schimpfliche Buße

schandbusse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanddächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schanddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanddeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanddeckel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanddecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanddeckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanddegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanddenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schanddichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanddirne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schande -- Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

Schande -- in Schande bringen, mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

Schande -- Leben in Schande, mnd. schantlēven*, schantlēvent, schantlevent, N.: nhd. »Schandleben«, schändliches Leben, Leben in Schande

Schande -- Schande bringen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

Schande -- Schande bringend, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

Schande -- Schande bringend, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

Schande -- Schande bringend, mnd. schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

Schande -- Schande bringend, mnd. schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

Schande -- Schande bringend, mnd. schentlīk*, schentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »schändlich«, Schande bringend

Schande -- Schande bringend, mnd. schentlīke*, schentlike, mnd.?, Adv.: nhd. »schändlich«, Schande bringend

Schande -- Schande bringend, mnd. schentlīken*, schentliken, mnd.?, Adv.: nhd. schändlich, Schande bringend

Schande -- Schande tun, mhd. āswīchen***, V.: nhd. »Schande tun«

-- in Schande bringen: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

-- Schande bereiten: mhd. beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen

-- zur Schande machen: mhd. erschemen, irschemen, erschamen, irschamen, sw. V.: nhd. sich schämen, zur Schande machen

Schande -- zu Schande machen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

Schande -- zur Schande gereichend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

Schande (übertragen), mnd. schantvlek*, schantvlecke, M.: nhd. »Schandfleck«, entehrender Fleck, Makel, Schande (übertragen), Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen)

Schande! -- o Schande!, as. lês? (2) 1, Interj.: nhd. o Schande!, o weh!, ach!

Schande, idg. *aigᵘ̯hes, Sb.: nhd. Schande, Scham; *kaunos, Sb.: nhd. Schande, Scham

Schande, germ. *aiwiskja-, *aiwiskjam, st. N. (a): nhd. Schande; ? *harma-, *harmaz, st. M. (a): nhd. Harm, Schande?, Schmach?, Schmerz?; *laiþundi-, *laiþundiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schande; *naisō-, *naisōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Ehrlosigkeit, Schande; *skamō, *skammō, st. F. (ō): nhd. Scham, Schande, Beschämung; *skandō, *skamdō, st. F. (ō): nhd. Schande

Schande, got. aiw-isk-i* 2, st. N. (ja): nhd. Schande, Schmach; s-kan-d-a* 1, st. F. (ō): nhd. Schande

-- ohne Schande: got. un-aiw-isk-s* 1, Adj. (a): nhd. ohne Schande

Schande, an. hnei-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Schande, Schimpf, Schmach; hneys-li, hneyx-li, N.: nhd. Schande, Schmach; ? *klām-, Sb.: nhd. Schande?, Schimpf?; klæk-i, F., N.: nhd. Schande, Unehre; skem-d, st. F. (ō): nhd. Schmach, Schande; s-kǫm-m, st. F. (ō): nhd. Scham, Schande; ū-sœm-d, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande; va-n-s-i, sw. M. (n): nhd. Schaden, Schande, Verdruss; vǫm-m, st. F. (ō): nhd. Schande

-- voller Schande: an. glæp-a-ful-l-r, Adj.: nhd. voller Schande, lasterhaft

Schande, ae. ǣw-isc (2), ǣw-isc-e, āw-esc, F.: nhd. Beleidigung, Schande, Entehrung; bi-smer, by-smer, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Schande, Spott, Beleidigung, Vorwurf, Schmutz; ed-wī-t, st. N. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schande, Verachtung; ed-wī-t-sciep-e, ed-wī-t-scip-e, ed-wī-t-scyp-e, st. M. (i): nhd. Tadel, Schande, Schmach; fra-cŭ̄-þ (2), fra-cŭ̄-d (2), fra-co-d (2), fra-co-þ (2), st. N. (a): nhd. Beleidigung, Schande, Bosheit; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; réad-ung, st. F. (ō): nhd. Röte, Schamröte, Schande; s-cam-u, s-com-u, s-ceam-u, s-ceom-u, st. F. (ō): nhd. Scham, Verwirrung, Schande, Beleidigung, Bescheidenheit, Schamglieder; s-can-d (1), s-cean-d (1), st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Ärgernis, böses Weib; s-cėn-t-u, F.: nhd. Schande, Scham, Verwirrung; smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande; wam-m (2), wam-m, wom-m, wom, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Flecken, Flecke, Schande, Mangel (M.), Sünde, Böses, Verbrechen, Beleidigung, Verlust, Unglück

-- öffentliche Schande: ae. weo-r-ol-d-s-cam-u, wo-r-ol-d-s-cam-u, wo-r-ul-d-s-cam-u, st. F. (ō): nhd. »Weltscham«, öffentliche Schande

Schande, afries. s-kan-d-e 3, s-kon-d-e, st. F. (ō): nhd. Schande; skof-f-er-inge 1, st. F. (ō): nhd. Belästigung, Spott, Schande

Schande, anfrk. ed-wī-t*, st. M. (a): nhd. Schande, Schmach, Schimpf, Spott; un-ēr-a* 2, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Scham

Schande, as. hô-n-ith-a 4, hô-n-da*, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Schimpf; hô-n-ith-i-a 2, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Schimpf

Schande, ahd. arg (1) 18, st. N. (a): nhd. »Arg«, »Arges«, Schlechtes, Böses, Schande, Schlechtigkeit; ērhelī (?) 2, st. F. (ī): nhd. Entblößung, Scham, Schande, männliche Genitalien?; hōnida 39, st. F. (ō): nhd. Hohn, Schande, Beschämung, Erniedrigung, Schmach, Schaden; hōnidi 2, st. N. (ja): nhd. Hohn, Schande; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; itawīza* 2, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Beschimpfung; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; leidunt* 1, st. F. (athem.?): nhd. Schande; mein (2) 12, st. N. (a): nhd. Frevel, Unrecht, Sünde, Missetat, Übeltat, Schande, Verbrechen; skamalōsī* 3, scamalōsī, st. F. (ī): nhd. Schamlosigkeit, Schande, Unverschämtheit; skanta* 16, scanta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schande, Schändung, Schmach, Unehre; unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden; unērida* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schande; ungireisanī* 4, st. F. (ī): nhd. Schandtat, ungesittetes Verhalten, Schande; unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unliumunt 13, st. M. (a): nhd. böser Ruf, böser Leumund, Verleumdung, üble Nachrede, Vorwurf, Schande, Ruhmlosigkeit; unskōnī 4, unscōnī, unskōnīn*, st. F. (ī): nhd. Unschönheit, unschönes Benehmen, Hässlichkeit, Scheußlichkeit, Schande; unsūbarī* 17, unsūbrī, unsūbrīn, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unreinheit, Unflat, Schandfleck, Schande

-- frei von Schande: ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

-- in Schande bringen: ahd. biskemen* 1, biscemen*, sw. V. (1a): nhd. in Schande bringen, schänden

-- Schande der Welt: ahd. weraltskanta* 1, weraltscanta*, weroltskanta*, st. F. (ō): nhd. »Weltschande«, Schande der Welt

-- Stadt der Schande: ahd. skantburg* 2, scantburg*, st. F. (i): nhd. »Schandburg«, »Schandstadt«, Stadt der Schande, Babylon

-- Tod der Schande: ahd. skanttōd* 1, scanttōd*, st. M. (a?): nhd. »Schandtod«, Tod der Schande, schändlicher Tod

-- voll Schande: ahd. skant* 2, scant*, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft, beschimpft, schändlich, voll Schande

Schande, mhd. aneruch, st. M.: nhd. übler Ruf, Schande; āswīchunge, st. F.: nhd. Schande, Laster (N.), Ärgernis; beschemunge, st. F.: nhd. Beschämung, Schande; dörpæreheit*, dörperheit, törperheit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpæricheit*, dörperecheit, dörperkeit, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, ungehöriges Benehmen, unedles Benehmen, grobe Verfehlung, Entgleisung, Ehebruch, Grobheit, Derbheit, Roheit, Schande; dörpærīe*, dörperīe, dorperīe, st. F.: nhd. bäuerisch rohes Benehmen, unwürdiges Benehmen, Entgleisung, Schande

Schande, mhd. hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr; hœnede*, hœnde, hœne, hōnde, hōnede, st. F.: nhd. »Hohn«, Übermut, Schmach, Schande; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

-- einer der eine Schande der Familie ist: mhd. künnegalle, sw. F.: nhd. einer der eine Schande der Familie ist, Schuft, Ekel

-- große Schande: mhd. houbetschande, houptschande, st. F.: nhd. Hauptschande, große Schande

-- in Schande bringen: mhd. gehœnen, gehōnen, sw. V.: nhd. entehren, verächtlich machen oder behandeln, verachten, in Schande bringen, strafen; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

-- Schande treiben mit: mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen

Schande, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; lasterheit, st. F.: nhd. Schmach, Schimpf, Schande; leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; meil (1), st. N.: nhd. »Meil«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Zeichen, Makel, Sünde, Verletzung, Unheil, Unglück, Schande; meile (1), st. F., sw. F.: nhd. Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande; meilunge, st. F.: nhd. »Meilung«, Fleck, Mal (N.) (2), Befleckung, Sünde, Schande, Grenze; missemeil, st. N.: nhd. Schande, Schade, Schaden (M.); misseprīs, misprīs, st. M.: nhd. »Misspreis«, Unehre, Schande, Tadel; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum

Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

-- Gefäß der Schande: mhd. lastervaz, lasterfaz*, st. N.: nhd. »Lasterfass«, Gefäß der Schande, Mensch der voll Schande ist

-- in Schande: mhd. lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

-- landesweite Schande: mhd. lantschande, st. F.: nhd. landesweite Schande

-- Mensch der voll Schande ist: mhd. lastervaz, lasterfaz*, st. N.: nhd. »Lasterfass«, Gefäß der Schande, Mensch der voll Schande ist

-- mit Schande befleckt: mhd. lastermeilic, Adj.: nhd. mit Schande befleckt

-- Wendung zur Schande: mhd. lasterkēre*, lasterkēr, st. M.: nhd. »Lasterkehre«, Wendung zur Schande

-- Zeichen der Schande: mhd. lastermāl, st. N.: nhd. »Lastermal«, Zeichen der Schande

-- zur Schande: mhd. lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

Schande, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamen (3), st. N.: nhd. Scham, Zurückhaltung, Scheu, Schande, Schmach; schamenōt, st. F.: nhd. Not, Schande; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; schende (1), st. F.: nhd. Schmach, Schande, Schändung; smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; sünde (2), sünte, sunde, sunte, st. F.: nhd. Schuld, Sünde, Schande

-- als Schande empfinden: mhd. schemen (1), sw. V.: nhd. »schämen«, schmähen, schänden, als Schande empfinden

-- Ansammlung von Schande: mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

-- Fülle von Schande: mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

-- Gefäß der Schande: mhd. schandenvaz, schandevaz, schandenfaz*, st. N.: nhd. »Schandenfass«, Gefäß der Schande, Teufel

-- ohne Schande: mhd. schandelōs, Adj.: nhd. »schandelos«, ohne Schande, untadelig

-- Teilnehmer an der Schande: mhd. schantgenōz, sw. M., st. M.: nhd. »Schandgenosse«, Teilnehmer an der Schande, Spießgeselle

Schande, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungevuoc (2), ungevūc, ungefuoc*, ungefūc*, st. M.: nhd. Unhöflichkeit, Ungastlichkeit, Ungehörigkeit, Unfug, Ungereimtheit, Widersinnigkeit, Nachteil, Schade, Schaden (M.), Frevel, Schande; unlop, st. N.: nhd. Schmähung, Schande; unprīs, st. M.: nhd. »Unpreis«, Schande, Schimpf, Tadel, Niederlage; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvuoc (2), unvūc, unfuoc*, unfūc*, st. M.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Rohheit, Roheit, Schande, Frevel, Grausamkeit, Grobheit, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; versmæcheit, fersmæcheit*, versmācheit, fersmācheit*, vorsmācheit, forsmācheit*, st. F.: nhd. Schmach, Verachtung, Erniedrigung, Schande, Beschimpfung, Geringschätzung; versmæhe (2), fersmæhe*, vorsmāhet, forsmāhet*, vorsmæht, forsmæht*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; versmæhede, fersmæhede*, vorsmæde, forsmæde*, st. F.: nhd. Entehrung, Geringschätzung, verächtliche Behandlung, Beschimpfung, Verachtung, Erniedrigung, Schande; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande; werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

-- einer der Weiber in Schande bringt: mhd. wīpschende, wībschende, sw. M.: nhd. »Weibschänder«, einer der Weiber in Schande bringt

-- in Schande bringen: mhd. unhēren, sw. V.: nhd. in Schande bringen, erniedrigen

-- keine Schande bringend: mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

-- öffentliche Schande: mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

-- ohne Schmach und Schande seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

-- Schande vor aller Welt: mhd. werltschande, st. F.: nhd. »Weltschande«, Schande, öffentliche Schande, Schande vor aller Welt

-- über die Scham und Schande hinwegkommen: mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

-- zur Schande: mhd. unmære (2), Adv.: nhd. zur Schande

Schande, mnd. beschendinge, F.: nhd. Schande; etwīz, edwiz, etwīt, edwit, Sb.: nhd. Beschimpfung, Schande, Schmach, Schmähung

-- dem Stande Schande Machender: mnd. ādelschendære*, ādelschender, M.: nhd. »Adelschänder«, dem Stande Schande Machender

-- Schande bereiten: mnd. beschenden***, sw. V.: nhd. schänden, Schande bereiten

Schande, mnd. h˙ neschop*, hōneschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung; hōnschop, F.: nhd. Kränkung, Schande, Lästerung, Hohn, höhnende Behandlung, kränkende Behandlung

-- mit Schande: mnd. h˙ nichlīken, Adv.: nhd. schimpflich, mit Schande

-- mit Schande seiend: mnd. h˙ nichlīk***, Adj.: nhd. schimpflich, mit Schande seiend

Schande, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; mēl (1), meil, N.: nhd. Flecken (M.), Makel, Schande; missestān (2), misstān, mistān, N.: nhd. Missstand, Unziemlichkeit, Übelstand, Schande; missestant*, missestānt, misstānt, N.: nhd. Missstand, übler Zustand, Übelstand, Schande; missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil

Schande, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

Schande, mnd. schantmāl, N., M.: nhd. Schandmal, entstellendes Mal, Schandfleck, Schande

-- der die Schande eines anderen ausbringt: mnd. schantman, M.: nhd. der die Schande eines anderen ausbringt

Schande, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

Schande, mnd. schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile

Schande, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Schande, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Schande, mnd. schoffērichhēt*, schoffērichēt, schoffēricheit, F.: nhd. Laster (N.), Schande, Kränkung

Schande, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile

Schande, mnd. smacht (2), F.: nhd. Schmach, Schande

Schande, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

Schande, mnd. smāt, F.: nhd. Schmach, Schande, schimpfliche Behandlung, Schändlichkeit

Schande, mnd. smāthēt, smātheit, F.: nhd. Schmähung, Kränkung, erlittene Schmach, Schande

Schande, mnd. unēre, mnd.?, F.: nhd. Unehre, Schimpf, Schande, Kränkung, Schmach; ungelimp, ungelimpe, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; unlimpe*, unlimp, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; unprīs, mnd.?, M.: nhd. Schande, Tadel; unschēme*, unscheme, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit, Schande; unschēmede*, unschemede, mnd.?, F.: nhd. Schamlosigkeit, Schande; vörachtichhēt*, vorachtichēt, vorachticheit, F.: nhd. völlige Verächtlichkeit, Schande, Schmach; vörnichtinge, F.: nhd. Vernichtung, Untergang, Verderben, Abschaffung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Missachtung, Schande, Erniedrigung, Verwerfung, Herabsetzung, Vermeidung, Schädigung; vörschēminge*, vorschēminge, F.: nhd. Schande; vörsmāhēt*, vorsmāhēt, vorsmāheit, vorsmāeit, vorsmaeyt, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörsmāt* (1), vorsmāt, M.: nhd. Schande, Anfeindung; vörsmāthēt*, vorsmāthēt, vorsmādethēt*, vorsmātheit, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden

-- in Scham und Schande bringen: mnd. vörschēmen*, vorschēmen, vorschemmen, vorschāmen, sw. V.: nhd. beschämen, zuschanden werden, in Scham und Schande bringen, verhöhnen, verachten, verunglimpfen

-- in Schande bringen: mnd. unēren, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht ehren, in Schande bringen, beschimpfen, entehren, schänden

-- ohne Schande seiend: mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

schande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schande, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schande, nhd.: nhd. ; L.: DW

schande-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schandebringerin, mhd. ? dieneblōz, F.?: nhd. Blößebringerin?, Schandebringerin?

schandeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandeckel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandelkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandellicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandelos, mhd. schandelōs, Adj.: nhd. »schandelos«, ohne Schande, untadelig

Schanden -- ganz zu Schanden machen, mhd. durchschenden, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, völlig verderben

Schanden -- ganz zu Schanden machen, mhd. verschenden, ferschenden*, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, schänden, zuschanden machen

Schanden -- mit Schanden, mhd. wentlīchen, Adv.: nhd. »wendlich«, mit Schanden

schänden -- Sakramente schänden, mnd. sacramentesschenden***, sw. V.: nhd. Sakramente schänden

schänden -- Sakramente schänden, mnd. sacramentschenden***, sw. V.: nhd. Sakramente schänden

Schanden -- zu Schanden bringen, germ. *aiwiskijan, germ.?, sw. V.: nhd. zu Schanden bringen

Schanden -- zu Schanden bringen, ae. ǣw-isc-an?, sw. V.: nhd. zu Schanden bringen

Schanden -- zu Schanden machen, mhd. nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden

Schanden -- zu Schanden reiten, mnd. vörrīden*, vorrīden, vorriden, st. V.: nhd. fortreiten, wegreiten, verreisen, übermäßig reiten, zu Schanden reiten, reitend verwalten, nötige Reisen machen, reitend aufhalten, reitend überfallen (V.), reitend den Weg versperren?, auf Ausritten zu Tagesfahrten verausgaben, Geld auf Reisen verausgaben, in die Irre reiten, verreiten, den falschen Weg reiten, zu weit reiten, in feindliches Gebiet geraten (V.), durch Davonreiten entziehen, durch Flucht zu Pferde entziehen

Schanden -- zu Schanden werden, mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

schänden, germ. *skandjan, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen

schänden, an. s-kam-m-a, sw. V. (3?): nhd. schänden, beschämen; svī-virð-a, sw. V.: nhd. beschämen, schänden; vīt-a (1), sw. V.: nhd. strafen, Buße auflegen, schänden, vernichten

schänden, ae. ge-s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, beschämen; ge-wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, schänden; s-cėn-d-an, sw. V. (1): nhd. schänden, entehren, tadeln, beleidigen, verderben

schänden, afries. s-kan-d-a 1, s-ken-d-a, s-kon-d-a, sw. V. (1): nhd. schänden; wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

schänden, anfrk. gi-s-ken-d-en* 6?, sw. V. (1): nhd. schänden, beschämen; s-ken-d-en* 6?, sw. V. (1): nhd. schänden, beschämen

schänden, as. gi-hô-n-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schänden

schänden, ahd. bidrukken* 8, bidrucken*, sw. V. (1a): nhd. bedrücken, schänden, Gewalt antun, unterdrücken; bihuorōn* 5, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, vergewaltigen; biskemen* 1, biscemen*, sw. V. (1a): nhd. in Schande bringen, schänden; bitrohsilen* 1, bitrohsalen*, sw. V. (1a): nhd. beflecken, schänden; biunkūsken* 1, biunkūscen*, sw. V. (1a): nhd. entehren, beflecken, schänden; biunreinen* 1, sw. V. (1a): nhd. schänden; biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln; biwemmen* 3, sw. V. (1a): nhd. beflecken, entehren, schänden, vergewaltigen, besudeln; firhuorōn* 3, sw. V. (2): nhd. »huren«, schänden, entehren, prostituieren, Ehe brechen, Unzucht treiben, zu gewerbsmäßiger Unzucht preisgeben, zur Unzucht anhalten; firliggen* 10, st. V. (5): nhd. huren, ehebrechen, schänden, Ehebruch treiben, entehren; firskenten* 1, firscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, zuschanden machen, ins Verderben stürzen; firsmīzan* 1, st. V. (1a): nhd. vergewaltigen, schänden, entehren; frafalen* 1, fravalen*, sw. V. (1a): nhd. »freveln«, entweihen, entehren, schänden; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; giskenten* 11, giscenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, verderben, entehren, in Verruf bringen, zuschanden machen, zuschanden werden, bestürzt machen; giunēren* 2, sw. V. (1a): nhd. entehren, schänden, lästern; giunreinen* 3, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, verletzen, beflecken, schänden; intērōn* 2?, sw. V. (2): nhd. entehren, schänden; irwerten* 29, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, zerstören, verwunden, entehren, schänden, entweihen, zunichte machen, wirkungslos machen; roubōn* 10, sw. V. (2): nhd. rauben, berauben, plündern, verwüsten, schänden; skenten* 16, scenten*, sw. V. (1a): nhd. schänden, beschämen, zuschanden machen, zuschanden werden lassen, verwirren, bestürzt machen; unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken; unkūsken* 1, unkūscen*, sw. V. (1a): nhd. verunreinigen, schänden, entehren, beflecken

schänden, mhd. bemissemālen, bemissemeilen, sw. V.: nhd. beflecken, schänden; beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen; besnœdelen*, besnœdeln, sw. V.: nhd. schnöde machen, schänden; briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken; entēren, sw. V.: nhd. entehren, an Ehre und Besitz beeinträchtigen, kränken, beschimpfen, schänden, beleidigen, der Ehre berauben, Bitte abschlagen, mindern

-- durch Unzucht schänden: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen

schänden, mhd. gebriuten, sw. V.: nhd. schänden; gelasteren*, gelastern, sw. V.: nhd. verderben, entehren, schänden; geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; geunēren, sw. V.: nhd. schänden, erniedrigen, verfluchen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen

schänden, mhd. nideren (1), nidern, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, herabsetzen, mindern, zu Fall bringen, niederdrücken, darniederdrücken, zu Schanden machen, schänden; nōtzogen (1), sw. V.: nhd. notzüchtigen, gewalttätig behandeln, vergewaltigen, schänden, unterdrücken

schänden, mhd. schemen (1), sw. V.: nhd. »schämen«, schmähen, schänden, als Schande empfinden; schenden, sw. V.: nhd. zuschandenmachen, entehren, beschimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, schänden, beleidigen, beschämen, verderben, zunichte machen, strafen an, strafen für; schenzelen*, schenzeln, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen; schenzieren, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen; schernen, sw. V.: nhd. verspotten, schänden, scherzen, Mutwillen treiben; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

schänden, mhd. überligen, st. V.: nhd. liegen über, überlagern, besetzen, liegen auf, beschlafen, schänden; umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; verhīwen*, verhīen, verheien, ferhīen*, ferheien*, sw. V.: nhd. schänden, zugrunderichten, zerstören, durch Hitze verderben; verschenden, ferschenden*, sw. V.: nhd. ganz zu Schanden machen, schänden, zuschanden machen

schänden, mnd. beschanden, sw. V.: nhd. beschimpfen, schänden; beschenden***, sw. V.: nhd. schänden, Schande bereiten; bevlecken, sw. V.: nhd. beflecken, verunreinigen, mit Sünde beflecken, schänden; entēren, untēren, sw. V.: nhd. entehren, schänden; entsīren, sw. V.: nhd. der Zier berauben, schänden, entehren; ents· veren, st. V.: nhd. verunreinigen, beflecken, schänden; entswēken, enswēken, sw. V.: nhd. schwächen, schänden, schmälern; entwēdemen, entwēmen, sw. V.: nhd. »entwidmen«, entweihen, entheiligen, schänden, berauben

schänden, mnd. hīen (1), higen, higgen, heigen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, foppen, schänden, vexieren, ärgern; h· nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- Knaben schänden: mnd. jungenschenden***, sw. V.: nhd. Knaben schänden

schänden, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; missebrūken* (1), misbrūken, sw. V.: nhd. missbrauchen, falschen Gebrauch machen, verbotenen Gebrauch machen, falsch anwenden, schänden, notzüchtigen

schänden, mnd. schanden, sw. V.: nhd. schmähen, schimpfen, schänden

schänden, mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

schänden, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

schänden, mnd. schofferēn, sw. V.: nhd. verletzen, kränken, schänden, herabsetzen, verunglimpfen

schänden, mnd. serden, st. V.: nhd. schänden, schädigen, quälen, prellen, betrügen

schänden, mnd. unēren, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht ehren, in Schande bringen, beschimpfen, entehren, schänden; unhēren, mnd.?, sw. V.: nhd. entehren, schänden, beschimpfen Ärgernis geben; violēren, sw. V.: nhd. verletzen, beleidigen, schänden; vörkrachten*, vorkrachten, sw. V.: nhd. vergewaltigen, überwältigen, entkräften, schwächen, schänden; vörmēnsāmen*, vormēnsāmen, vormeinsāmen, sw. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, entweihen, schänden, aus der Gemeinschaft ausstoßen, exkommunizieren; vörschanden*, vorschanden, sw. V.: nhd. schänden, schändlich zurichten; vörunrēinen*, vorunrēinen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, besudeln, beflecken, entehren, schänden; vörunrēinigen*, vorunrēinigen, sw. V.: nhd. »verunreinigen«, verunstalten, schänden

schänden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schanden-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schändend, mhd. schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich

schändend, mnd. schantlīk, schantlik, schandelīk, Adj.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schändend, mnd. schantlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schandendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandenfass, mhd. schandenvaz, schandevaz, schandenfaz*, st. N.: nhd. »Schandenfass«, Gefäß der Schande, Teufel

schandenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandengram, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandenmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandenport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schänder, ahd. wemmāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schänder, Verderber

Schänder, mhd. schendære*, schender, st. M.: nhd. Schänder, Schmäher; schende*** (2), sw. M.: nhd. Schänder

Schänder, mnd. ? kraftære***, krachter***, M.: nhd. Schänder?; krenkære*, krenker, krenkere, M.: nhd. Kränker, Schänder, Reichsfeind, Schwächer

Schänder, mnd. lasterære*, lasterer, M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; lesterære*, lesterēr, lesterer M.: nhd. Lästerer, Beleidiger, Verächter, Schänder, Ungläubiger; n· dære*, n· der, noder, M.: nhd. »Nötiger«, Notzüchtiger, Angreifer, Schänder; pilligære*, pilger, M.: nhd. Schänder, Peiniger

Schänder, mnd. schendære*, schender, M.: nhd. »Schänder«, Verleumder, Lästerer, einen Anderen öffentlich in Unehre Bringender

Schänder, mnd. sördære*, serdære*, sörder, sorder, M.: nhd. Schänder, Verführer

schänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schänderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandergetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schänderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schänderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schändern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schandewert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schandfackel, mnd. ? schantfackele*, schantfackel, F.: nhd. »Schandfackel?«, grobe Schelte

schandfarben, mhd. schandenvar, schandenfar*, Adj.: nhd. »schandfarben«, entehrend

schandfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandfleck, ahd. bismizzanī* 1, st. F. (ī): nhd. Befleckung, Schandfleck, Verfehlung, Ansteckung; bismizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Befleckung, Verschmutzung, Verfehlung, Makel, Schandfleck; biziht* 2, st. F. (i): nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Streitsucht, Eifersucht, Anzeichen, Merkmal; sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen; unsūbarī* 17, unsūbrī, unsūbrīn, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unreinheit, Unflat, Schandfleck, Schande; unsūbarida* 17, unsūbrida, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unflat, Schandfleck

Schandfleck, mhd. bīziht, st. F.: nhd. Schandfleck, Tadelsucht, Eifersucht, Beschuldigung, Bezichtigung

Schandfleck, mhd. lastermāse, sw. F.: nhd. Schandfleck; lastermeil, st. N.: nhd. Schandfleck

Schandfleck, mhd. schandenvlec, schandenflec*, st. M., sw. M.: nhd. Schandfleck; schantvlec, schantfleck*, sw. M., st. M.: nhd. Schandfleck; schantvlecke, schantflecke*, sw. M., st. M.: nhd. Schandfleck

Schandfleck, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; mākel, F.: nhd. Makel, Fehler, Schandfleck

Schandfleck, mnd. schantmāl, N., M.: nhd. Schandmal, entstellendes Mal, Schandfleck, Schande

Schandfleck, mnd. schantvlek*, schantvlecke, M.: nhd. »Schandfleck«, entehrender Fleck, Makel, Schande (übertragen), Mensch dessen man sich zu schämen hat (übertragen)

schandfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandflecken -- mit Schandflecken Bedeckter, mnd. schentvleckære*, schentvlecker, mnd.?, M.: nhd. »Schandflecker«, mit Schandflecken Bedeckter

schandflecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schandflecken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandflecker, mnd. schentvleckære*, schentvlecker, mnd.?, M.: nhd. »Schandflecker«, mit Schandflecken Bedeckter

schandflecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandflecker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandfleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandfleckung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schandgedicht, mnd. schantgedichte*, schantgedicht, N.: nhd. »Schandgedicht«, Schmähschrift, Spottlied

schandgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgedicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgemaelde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schandgenosse, mhd. schantgenōz, sw. M., st. M.: nhd. »Schandgenosse«, Teilnehmer an der Schande, Spießgeselle

schandgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandgeruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandgeruecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandgesang, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schandgestell, mhd. schantgestelle, st. N.: nhd. »Schandgestell«

schandgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgewisper, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandglocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandhaeuslein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandhaft, anfrk. *s-kan-d?, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft

schandhaft, ahd. skant* 2, scant*, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft, beschimpft, schändlich, voll Schande

schandhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandhaftig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandharmonika, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandhäszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandhaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandhieb, an. klām-hǫgg, st. M. (a): nhd. Schandhieb

schandhoike, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandhort, mhd. schanthort, st. M.: nhd. »Schandhort«, Ansammlung von Schande, Fülle von Schande, Sündenpfuhl

Schandhose, mnd. lasterbrōk, mnd.?, F.: nhd. Schandhose, Schandkleid

schandhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandhure, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schändieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schandieren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schändiericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schändierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schändigung, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

Schändigung, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

schandjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandjurist, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandkarte, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandkerl, ae. s-cėn-d-el, s-cyn-d-el, M.: nhd. Schandkerl, Schurke

Schandkerl, mhd. lasterbalc, st. M.: nhd. »Lasterbalg«, Schandbalg, Schandkerl, Schimpfwort, Teufelsname

schandkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandkette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandkleid, mnd. lasterbrōk, mnd.?, F.: nhd. Schandhose, Schandkleid

schandkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandkleid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandklocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandkorb -- Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Schandkorb -- Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, mnd. stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

schandkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandkorb, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandlaken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandlappe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandlaster, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandlaster, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandlästerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schandleben, mhd. lasterleben, st. N.: nhd. »Lasterleben«, schmachvolles Leben, Schandleben

Schandleben, mnd. schantlēven*, schantlēvent, schantlevent, N.: nhd. »Schandleben«, schändliches Leben, Leben in Schande

schandleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schändleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW schändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandleumde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schändlich sein (V.), mhd. lasterberen***, V.: nhd. »schändlich sein (V.)«

schändlich, germ. *aiwiskina-, *aiwiskinaz, germ.?, Adj.: nhd. schändlich; *haunalīka-, *haunalīkaz, Adj.: nhd. schimpflich, schändlich; *maina-, *mainaz, *mainja-, *mainjaz, Adj.: nhd. falsch, schändlich, betrügerisch; *skanda-, *skandaz, *skamda-, *skamdaz, Adj.: nhd. beschämt, schändlich

schändlich, got. *ag-l-ait-ei-s *aglaits, Adj. (ja/a?): nhd. schändlich, unzüchtig; *ag-l-ait-i-wáur-d-s, Adj. (a): nhd. verleumderisch, schändlich; *aiw-isk-s?, Adj. (a): nhd. schändlich

-- schändlich handeln: got. aiw-isk-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schändlich handeln

schändlich, an. lūt-r, Adj.: nhd. gebogen, schändlich

-- schändlich behandeln: an. ūl-a, sw. V.: nhd. schändlich behandeln

schändlich, ae. æps-en (?), Adj.: nhd. schamlos, schändlich; ǣw-sen, æps-en?, Adj.: nhd. schamlos, schändlich; bi-smer-lic, by-smer-lic, Adj.: nhd. schamvoll, schändlich; bi-smer-līc-e, by-smer-līc-e, Adv.: nhd. schamvoll, schändlich; for-cū-þ, Adj.: nhd. schlecht, berüchtigt, verachtenswert, schändlich; fū-l-lic, Adj.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; fū-l-līc-e, Adv.: nhd. faul, unsauber, unrein, schändlich; héa-n-lic, Adj.: nhd. schimpflich, schändlich; hus-lic, Adj.: nhd. schändlich, schmählich; hus-līc-e, Adv.: nhd. schändlich, schmählich; s-can-d-lic, s-cean-d-lic, Adj.: nhd. schändlich; s-can-d-līc-e, s-cean-d-līc-e, Adv.: nhd. schändlich; sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich; wam-m (1), Adj.: nhd. schlecht, schändlich

schändlich, afries. s-kam-e-lik 1 und häufiger?, s-kom-e-lik, Adj.: nhd. schändlich; s-kan-d-e-lik 1, s-kon-d-e-lik, s-kan-d-lik, s-kon-d-lik, Adj.: nhd. schändlich; un-wer-d-e-lik 8, un-wer-th-e-lik, Adj.: nhd. schmählich, schändlich

schändlich, anfrk. s-kan-d-līk* 3, Adj.: nhd. schändlich

schändlich, as. *hô-n?, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich; hô-n-līk 2, Adj.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll; hô-n-līk-o* 1, Adv.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll

schändlich, ahd. 9zurliumuntīg* 3, Adj.: nhd. berüchtigt, verrufen, schändlich; ēwisklīh* 1, ēwisclih*, Adj.: nhd. öffentlich, schändlich; *hōn?, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich; hōni* 3, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmachbedeckt; hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig; hōnlīhho 5, hōnlīcho, Adv.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, schmählich, ehrlos; itawīzlīh* 7, Adj.: nhd. schändlich, schmachvoll, unsittlich, schmutzig; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; meinfol 7, Adj.: nhd. frevelhaft, verbrecherisch, schändlich, ruchlos, schmachvoll; meinfollīh* 2, Adj.: nhd. schändlich, schandvoll, verrucht, frevelhaft; meinlīh* (1) 2, Adj.: nhd. ruchlos, schändlich, frevelhaft; meintatīg* 8, Adj.: nhd. schändlich, gottlos, frevelhaft, verrucht; skamalīh* 11, scamalīh*, Adj.: nhd. schändlich, schmählich, beschämt, schamhaft, schüchtern, keusch; skamīn* 1, scamīn*, Adj.?: nhd. schändlich; skant* 2, scant*, Adj.: nhd. beschämt, schandhaft, beschimpft, schändlich, voll Schande; skantlīh* 15, scantlīh, Adj.: nhd. schändlich, übel, schimpflich, schmachvoll, verwerflich, übel; skantlīhho* 2, scantlīcho, Adv.: nhd. schändlich, übel; sunthaft* 4, Adj.: nhd. sündhaft, sündig, verrucht, schändlich; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich; unēri* 5, Adj.?: nhd. schmähend, lasterhaft, unehrerbietig, schändlich, schamlos; unērsamo 2, Adv.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schändlich, auf schändliche Weise; unkūsk* 2, unkūsc*, Adj.: nhd. »unkeusch«, lasterhaft, schändlich, unverschämt; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt; unkūsko* 4, unkūsco*, Adv.: nhd. »unkeusch«, grässlich, garstig, schändlich, schändlicherweise; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; unkustlīh* 1, Adj.: nhd. abscheulich, schändlich; unmuozhaftīg* 1, Adj.: nhd. unerlaubt, schändlich, gottlos, ruchlos; urliumuntlīh* 1, Adj.: nhd. infam, unehrlich, berüchtigt, verrufen, schändlich

-- schändlich handeln: ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln

schändlich, mhd. geunēret*, geunērt, gunērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schändlich; hōnküsticlich*, hōnkusticlich, Adj.: nhd. übel, schändlich, arglistig

schändlich, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterberende, lasterbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schändlich; lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich; missewendelich, Adj.: nhd. schändlich

schändlich, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelōs, Adj.: nhd. schamlos, frei von Scham, schändlich, unverschämt; schamic, schamec, schemic, schemec, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schimpflich; schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schendelīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll; schendic, schendec, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmähend, beschimpfend; schendiclich*, schendeclich, schandeclich, schanteclich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schimpflich, entehrend, schmachvoll; schendiclīche*, schendeclīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll

-- schändlich handeln: mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

schändlich, mhd. schendelich***, Adj.: nhd. »schändlich«

schändlich, mhd. unērbære, Adj.: nhd. schändlich, verrucht; ungeēret, Adj.: nhd. ungeehrt, schändlich; unkiusche (1), unkūsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unkūsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unreine (2), Adv.: nhd. übel, schimpflich, schändlich; unreines, Adv.: nhd. übel, schimpflich, schändlich; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich; unwerdenlīchen, Adv.: nhd. schändlich, nicht werdend, nicht zum Werden geeignet

schändlich, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

schändlich, mnd. lasterich, Adj.: nhd. höhnend, schmähend, beleidigend, schändlich; lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterich, Adj.: nhd. höhnend, schändlich, schmähend, beleidigend; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīke, lesterlīk, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); lesterlīken, Adv.: nhd. lästerlich, verächtlich, kränkend, schändlich, verbrecherisch, auf schändliche Weise (F.) (2); missestandich***, misstandich***, Adj.: nhd. hässlich, übel, schändlich, unziemlich

schandlich, mnd. schantlīk, schantlik, schandelīk, Adj.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schändlich, mnd. schantlīk, schantlik, schandelīk, Adj.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schandlich, mnd. schantlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schändlich, mnd. schantlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schändlich, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

schändlich, mnd. schendelīk, schentlīk, Adj.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

schändlich, mnd. schendelīken, schentlīken, Adv.: nhd. schändlich, hässlich, entstellend, tadelswert, verwerflich, unehrenhaft, Schande bringend, unrühmlich, lasterhaft, abscheulich, gemein, schandbar, unzüchtig, anstößig

schändlich, mnd. schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

schändlich, mnd. schentlīk*, schentlik, mnd.?, Adj.: nhd. »schändlich«, Schande bringend

schändlich, mnd. schentlīke*, schentlike, mnd.?, Adv.: nhd. »schändlich«, Schande bringend

schändlich, mnd. schentlīken*, schentliken, mnd.?, Adv.: nhd. schändlich, Schande bringend

schändlich, mnd. schofferich***, Adj.: nhd. schändlich, lasterhaft, kränkend

schändlich, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schändlich, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schändlich, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schändlich, mnd. schāmich, Adj.: nhd. schändlich, abscheulich

schändlich, mnd. unērsam, mnd.?, Adj.: nhd. unehrbar, schimpflich, schändlich; vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

-- schändlich zurichten: mnd. vörschanden*, vorschanden, sw. V.: nhd. schänden, schändlich zurichten

schändlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schändliche -- auf schändliche Weise, ahd. unērsamo 2, Adv.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schändlich, auf schändliche Weise

schändliche -- schändliche Behandlung, an. herf-i, N.: nhd. schändliche Behandlung, Egge (F.) (1), Rechen

schändliche -- schändliche Handlung, mhd. bärlīche (2), st. F.: nhd. Unfreundlichkeit, schändliche Handlung, Untat

schändliche -- schändliche Handlung, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

schändliche -- schändliche Handlungen, mnd. grüwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

schändliche -- schändliche Laster, mnd. grüwelwerk, N.: nhd. gottlose Laster, gottlose Handlungen, schändliche Laster, schändliche Handlungen

schändliche -- schändliche Tat, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

schändliche -- schändliche Worte führen, mnd. kettæren* (1), ketteren, kettern, sw. V.: nhd. gotteslästerlich reden, gottlos reden, schändliche Worte führen, lästerlich fluchen

schändliche -- schändliche Zwietracht, ahd. skantwerra* 1, scantwerra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Schandwirren«, schändliche Zwietracht

schändlicher -- schändlicher Betrug, mhd. vultertroc, fultertroc*, st. M.: nhd. schändlicher Betrug

schändlicher -- schändlicher Tod, ahd. skanttōd* 1, scanttōd*, st. M. (a?): nhd. »Schandtod«, Tod der Schande, schändlicher Tod

schändlicherweise, ahd. unkūsko* 4, unkūsco*, Adv.: nhd. »unkeusch«, grässlich, garstig, schändlich, schändlicherweise

schändliches -- schändliches Buch, mnd. schantbōk, schantbock, schantboek, N.: nhd. »Schandbuch«, schändliches Buch, schlechtes Buch, Schmähschrift

schändliches -- schändliches Leben, mnd. schantlēven*, schantlēvent, schantlevent, N.: nhd. »Schandleben«, schändliches Leben, Leben in Schande

schändliches -- schändliches Reden, mhd. lastersnallen, st. N.: nhd. schändliches Reden

schändliches -- schändliches Spiel, mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

schändliches -- schändliches Treiben, mhd. buobenspil, st. N.: nhd. »Bubenspiel«, schändliches Treiben

Schändliches, ahd. unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden

Schändlichkeit -- was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

Schändlichkeit, ae. beal-u (1), beal-o (1), st. N. (wa): nhd. Übel, Harm, Verderben, Elend, Unglück, Untergang, Beleidigung, Bosheit, Schändlichkeit

Schändlichkeit, ahd. unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden; unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung; unkūskida* 6, unkūscida*, st. F. (ō): nhd. Unkeuschheit, Schändlichkeit, Entehrung, Unzucht

Schändlichkeit, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit

Schändlichkeit, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

Schändlichkeit, mnd. schendichhēt*, schendichēt, schendicheit, F.: nhd. Schändlichkeit, Gemeinheit

Schändlichkeit, mnd. schentlichēt*, schentlicheit, mnd.?, F.: nhd. »Schändlichkeit«, Scham, Schamhaftigkeit

Schändlichkeit, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

Schändlichkeit, mnd. smāt, F.: nhd. Schmach, Schande, schimpfliche Behandlung, Schändlichkeit

schändlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schändlichlächerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandlied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

schandlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandlied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandlos, mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

schandlos, mnd. schantlōs, schandelōs, Adv.: nhd. »schandlos«, ohne Schamgefühl seiend, schamlos

schandlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandlos, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandlügner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandmal -- Schandmal bei Verbrechern, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Schandmal, mhd. schandemeil, st. N.: nhd. Schandmal; schandenmāl, st. N.: nhd. Schandmal

Schandmal, mnd. schantmāl, N., M.: nhd. Schandmal, entstellendes Mal, Schandfleck, Schande

schandmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandmal, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandmantel, mnd. schanthoike, M.?, F.: nhd. Schandmantel, Strafkleidung ertappter Ehebrecherinnen

schandmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandmantel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandmase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandmase, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandmaul, mhd. schandolf, st. M.: nhd. Schandmaul

Schandmaul, mnd. schantvleckære*, schantflecker, M.: nhd. jemand der jemandes Ehre besudelt, Verleumder, Schandmaul

Schandmaul, mnd. tādelmūl, N.: nhd. »Tadelmaul«, Schandmaul, Schmähredner, Mäkler

schandmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schändnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandnutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schandpfahl, ahd. harpfa 40, harpha, harfa, harf, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Harfe, Leier (F.) (1), Laute, Saiteninstrument, Folterbank, Schandpfahl

Schandpfahl, mhd. stūpe, sw. F., st. F.: nhd. Staupe (F.) (1), Strafe des Auspeitschens, Schandpfahl, Schandsäule

Schandpfahl, mnd. kāk, kaak, kaek, kāch, kēk, M.: nhd. Kaak, Schandpfahl, Pranger
-- an den Schandpfahl stellen: mnd. inkāken, sw. V.: nhd. an den Kaak stellen, an den Schandpfahl stellen

Schandpfahl, mnd. pranger (2), M.: nhd. Pranger, Pranger zur öffentlichen Ausstellung von Übeltätern oder zum Vollzug von Leibesstrafen, Schandpfahl

Schandpfahl, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

schandpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandpfosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandpoetaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandposse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandpossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schandpranger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandpranger, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandrede, got. ag-l-ait-i-wáur-d-ei* 2, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Schandrede, unzüchtiges Reden

Schandrede, mhd. lastermære, st. N.: nhd. »Lastermäre«, übles Gerücht, Schandrede

Schandrede, mnd. schantrēde, F.: nhd. »Schandrede«, Schmährede, Verleumdung

schandrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandrede, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandreim, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandrührig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandsack, mhd. schandensac, st. M.: nhd. Schandsack

schandsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandsau, mnd. schants· ge, F.: nhd. Schandsau, eine Schelte

Schandsäule, mhd. schreiāt, st. F.: nhd. Martervorrichtung, Marter, Schandsäule, Pranger, Vorrichtung zur Marter; stūpe, sw. F., st. F.: nhd. Staupe (F.) (1), Strafe des Auspeitschens, Schandpfahl, Schandsäule; sūl (1), soul, sūel, siule, sūwel, st. F.: nhd. Säule (F.) (1), Pfosten, Pfahl, Pfeiler, Statue, Stütze, Bildsäule, Feuersäule, Wolkensäule, Heersäule, Schandsäule, Pranger

Schandsäule, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

Schandsäule, mnd. stūps· le*, stūpsūle, F.: nhd. »Staupsäule«, Schandsäule

schandsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schändschädlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandscheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandschlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandschreifen, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Schandschrift, mnd. schantschrift, F.: nhd. »Schandschrift«, Schmähschrift

schandschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandschrift, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandschriftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schändsleben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandsleute, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandstadt, ahd. skantburg* 2, scantburg*, st. F. (i): nhd. »Schandburg«, »Schandstadt«, Stadt der Schande, Babylon

Schandstein -- Schandstein in Form einer Flasche, mnd. schantvlasche, F.: nhd. Schandstein in Form einer Flasche

Schandstein, mhd. lasterstein, st. M.: nhd. Lasterstein, Schandstein

Schandstein, mnd. ? schornoppe*, schornobbe, scharnobbe, M., F.?: nhd. eine Art (F.) (1) Schandkleid, Schandstein?, ein Schimpfwort

Schandstein, mnd. kākstēn, kākstein, M.: nhd. Schandstein

Schandstein, mnd. schantstēn, schantstēin, M.: nhd. Schandstein, Lasterstein

Schandstein, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Schandstein, mnd. vinkenblok, M.: nhd. Schandstein, unehrlicher Block, Block auf dem die Prügelstrafe vollzogen wird, Block auf dem die Verfestung ausgerufen wird, eine Art (F.) (1) Pranger

schandstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandstein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandstirnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schandstrafe, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

schandstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandstrafe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schandstreifen, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

schandstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandstündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandsuende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandsünder, mnd. schantsündære*, schantsünder, M.: nhd. »Schandsünder«, das Abendmahl unwürdig Empfangender

schandtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandtäfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schandtat, ahd. abuh* (2) 19, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Böses, Übel, Irre, Untat, Schandtat; biwollanī* 1, st. F. (ī): nhd. Befleckung, Schandtat; firintāt 9, st. F. (i): nhd. Schandtat, Übeltat, Missetat, Verbrechen, Frevel; fizzi* 1?, st. N. (ja) (?): nhd. Fehler, Laster, Schandtat, Schändung?; fratāt* 5, st. F. (i): nhd. Missetat, Schandtat, Frevel, Verbrechen, vorausgehende Handlung; gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; leidtāt 2, st. F. (i): nhd. Schandtat, Verfolgung; sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ungireisanī* 4, st. F. (ī): nhd. Schandtat, ungesittetes Verhalten, Schande; unkust* 21, st. F. (i): nhd. Falschheit, Bosheit, Sünde, Hinterlist, Heimtücke, Kunstgriff, Laster, Schandtat

Schandtat, mhd. buoberīe, st. F.: nhd. Buberei, Zuchtlosigkeit, Schandtat

-- eine Schandtat begehen: mhd. bärlīchen, sw. V.: nhd. eine Schandtat begehen

Schandtat, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

schandteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandtitel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandtochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandtod, ahd. skanttōd* 1, scanttōd*, st. M. (a?): nhd. »Schandtod«, Tod der Schande, schändlicher Tod

schandtod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandtuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schändung, ahd. 9zuozehhunga* 2, zuozechunga*, st. F. (ō): nhd. Spiel, Spott, Belustigung, Kurzweil, Schändung; firleganī* 2, st. F. (ī): nhd. Unzucht, Schändung, Entehrung; ? fizzi* 1?, st. N. (ja) (?): nhd. Fehler, Laster, Schandtat, Schändung?; giskentida* 2, giscentida, st. F. (ō): nhd. Verleumdung, Schändung, Beschämung, Verlegenheit; huor (1) 39, st. N. (a), st. M. (a?): nhd. »Hurerei«, Unzucht, Ehebruch, Schändung, Notzucht, Blutschande, Wollust, unkeusche Begierde; skanta* 16, scanta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schande, Schändung, Schmach, Unehre; unkūskī* 7, unkūscī*, st. F. (ī): nhd. Schändlichkeit, Schande, Unverschämtheit, Verächtliches, Schamlosigkeit, Unanständigkeit, Unflätigkeit, Unzucht, Schändung

Schändung, mhd. schende (1), st. F.: nhd. Schmach, Schande, Schändung; schendunge, st. F.: nhd. Schändung

Schändung, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

-- mutwillige Schändung: mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

Schändung, mnd. lasteren (2), N.: nhd. Lästerung, Herabsetzung, Schändung; missehandelinge, mishandelinge, F.: nhd. Misshandlung, Fehlhandlung, Vergehen, Übertretung, Verbrechen, Übeltat, tätlicher Angriff, Beschimpfung, Beleidigung, Schändung

Schändung, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Schändung, mnd. schendærīe***, F.: nhd. Schändung

schändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandverrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandvettel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandvoll, ahd. meinfollīh* 2, Adj.: nhd. schändlich, schandvoll, verrucht, frevelhaft

schandvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandwagen (Schimpfwort), mhd. schantwagen, st. M.: nhd. »Schandwagen« (Schimpfwort)

schandweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schandwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schandwirren, ahd. skantwerra* 1, scantwerra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Schandwirren«, schändliche Zwietracht

schandwirt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schandwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandwolfeil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schandwort, mnd. schantwōrt, schandewōrt, N.: nhd. »Schandwort«, Schmähwort

schandwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandwort, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandwunde, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schandwurz, mnd. ? schantwort, F.?: nhd. »Schandwurz«?

schandwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schandzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schandzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schandzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schandzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schang, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schank, nhd.: nhd. ; L.: DW

schank-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schank-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schankabgabe, mnd. krōchbēde, krūchbēde, F.: nhd. Schankabgabe, Abgabe für die Schankgerechtigkeit; kr· gæreakzise*, kr· gerakzise*, kr· geraksīse, kr· gersīse, F.: nhd. Schankabgabe, Alkoholsteuer

Schankberechtigten -- Deputatabgabe an den Schankberechtigten, mnd. krōchlāge, kruchlāge, F.: nhd. Deputatabgabe an den Schankberechtigten

Schankbier, mnd. krōchbēr, N.: nhd. Schankbier, Bier für den öffentlichen Ausschank

Schänke, mhd. kretscheme, kretschem, st. M.: nhd. »Kretschem«, Schänke, Dorfschänke

schänke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schänkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schankerlaubnis -- Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis, mnd. smeckemēde, N.: nhd. Metprobe, Viertelliter Met als Abgabe des Wirtes an den Rat bei Einholung der Schankerlaubnis

schankerlaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schankgebühr -- eine Schankgebühr, mnd. klawegelt, N.: nhd. eine Schankgebühr; kl· vegelt, klōvegelt, N.: nhd. eine Schankgebühr

Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Schankgefäß, mhd. schanc (2), st. M.: nhd. Schranke, Gitter, Einfriedung, Schankgefäß

Schankgefäß, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

schankgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schankgerechtigkeit -- Abgabe für die Schankgerechtigkeit, mnd. krōchbēde, krūchbēde, F.: nhd. Schankabgabe, Abgabe für die Schankgerechtigkeit

Schankgerechtigkeit -- Abgabe für Schankgerechtigkeit, mnd. krōchh· re, krochure, kruchure, F.: nhd. Abgabe für Schankgerechtigkeit

Schankgerechtigkeit -- Einkünfte aus Schankgerechtigkeit, mnd. krōchgelt, N.: nhd. »Kruggeld«, Einkünfte aus Schankgerechtigkeit; krōchpenninc*, M.: nhd. Einkünfte aus Schankgerechtigkeit; krōchtins*, kruchtins*, M., N.: nhd. Einkünfte aus Schankgerechtigkeit

Schankgerechtigkeit -- Schankgerechtigkeit ausüben, mnd. vörkr· gen*, vorkr· gen, sw. V.: nhd. Schankgerechtigkeit ausüben, Bier ausschenken, Bier verzapfen, zum Wirtshausgespräch erniedrigen

schankgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schankgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schankgerechtsame -- Biersteuer für Schankgerechtsame, mnd. kōpenpenninc, kōpenpennic, koupenpenninc, kopenpennink, M.: nhd. Biersteuer für Schankgerechtsame, Biersteuer für Braugerechtsame, Steuer (F.) für Einfuhr oder Ausfuhr von Bier, Abgabe beim Kauf oder Verkauf

Schankgerechtsame, mhd. taverniz, taferniz*, st. N.: nhd. Schankgerechtsame; teverīe, teferīe*, st. F.: nhd. Schankgerechtsame, Abgabe für die Schankgerechtsame
-- Abgabe für die Schankgerechtsame: mhd. teverīe, teferīe*, st. F.: nhd. Schankgerechtsame, Abgabe für die Schankgerechtsame

Schankgerechtsame, mhd. zapfe, zappe, sw. M.: nhd. Zapfen (M.), Bierzapfen, Weinzapfen, Zapfhahn, Ausschank, Schankgerechtsame, Fruchttraube

schankgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schanklager, mnd. krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

schanklocal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schankmahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schankmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schankmaß -- geeichte Kanne als Schankmaß, mnd. kanne, kann, F., M.: nhd. Kanne, größeres Gefäß zum Einschänken, Schankgefäß, geeichte Kanne als Schankmaß, Gefäß zur Aufbewahrung flüssiger Stoffe, ein Getreidemaß (Bedeutung jünger), hölzerne Wasserrinne, Laufrinne der Wasserleitung, Längenmaß (etwa zweieinviertel Meter) (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

schankordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schankraum -- Schankraum der städtischen Verwaltung, mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

Schankraum -- Schankraum im Untergeschoss des Rathauses, mnd. rātkellære*, rātkeller, M.: nhd. »Ratkeller«, Schankraum im Untergeschoss des Rathauses

Schankraums -- Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung, mnd. rādesschenke, rātsschenke, M.: nhd. Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung

Schankrecht, mhd. schenkreht, st. N.: nhd. »Schenkrecht«, Schankrecht, Schankrechtsname, Abgabe für Schankrecht
-- Abgabe für Schankrecht: mhd. schenkreht, st. N.: nhd. »Schenkrecht«, Schankrecht, Schankrechtsname, Abgabe für Schankrecht

schankrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schankrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schankrechts -- Abgabe für die Ausübung des Schankrechts, mnd. tapsīse, tapsise, F.: nhd. »Zapfakzise«, Abgabe für die Ausübung des Schankrechts

Schankrechts -- Gebühr für die Ausübung des Schankrechts, mnd. tappenpacht, zappenpacht, F.: nhd. Gebühr für die Ausübung des Schankrechts; tappentins, M.: nhd. Gebühr für die Ausübung des Schankrechts

Schankrechtsname, mhd. schenkreht, st. N.: nhd. »Schenkrecht«, Schankrecht, Schankrechtsname, Abgabe für Schankrecht

schankstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schankstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schankstätten -- Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt, mnd. tavernebōk, taffernebōk, N.: nhd. »Tavernenbuch«, Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt

Schankstelle -- ohne Genehmigung betriebene Schankstelle, mnd. pissekrōch*, piskrōch, M.: nhd. ohne Genehmigung betriebene Schankstelle

Schankstelle -- Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbēreskrōch*, rōtbērskrōch, M.: nhd. Schankstelle bzw. Wirtschaft in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Schankstelle -- Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird, mnd. rōtbrūwærekrōch*, rōtbrūwerkrōch, M.: nhd. »Rotbrauerkrug«, Schankstelle bzw. Wirtshaus in der aus Gerstenmalz und Hopfen hergestelltes Bier ausgeschenkt wird

Schanktätigkeit -- Abgabe für die Schanktätigkeit, mnd. tappegelt, N.: nhd. »Zapfgeld«, Abgabe für die Schanktätigkeit

Schanktätigkeit -- Abgabe für die Schanktätigkeit, mnd. tappelgelt, N.: nhd. »Zapfgeld«, Abgabe für die Schanktätigkeit

schankte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schanktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schankverlag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schankwesen -- Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht, mnd. bērhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das Brauwesen und das Schankwesen untersteht

Schankwirt, afries. tapp-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Zapfer«, Schankwirt

Schankwirt, ahd. briumeistar* 1, st. M. (a?): nhd. »Braumeister«, Brauer, Wirt, Bierbrauer, Schankwirt; briuwino* 2, sw. M. (n): nhd. Brauer, Bierbrauer, Schankwirt; tafernāri* 12, tavernāri*, st. M. (ja): nhd. Wirt, Gastwirt, Schankwirt; wernāri* 1, st. M. (ja): nhd. Wirt, Gastwirt, Schankwirt; wīneigo 4, sw. M. (n): nhd. »Weinbesitzer«, Schankwirt, Gastwirt, Schenk; wīngebo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Weingeber«, Schankwirt, Schenk; wīnswenko* 1, wīnswenco*, sw. M. (n)?: nhd. »Weinschwenker«, Weinschenk, Schankwirt

Schankwirt, mhd. briuwære, briuwer, brouwer, st. M.: nhd. Brauer, Bierbrauer, Schankwirt

Schankwirt, mhd. tavernære, tafernære*, tabernære, taverner, taferner*, taberner, teverner, teferner*, st. M.: nhd. »Taverner«, Schenkwirt, Schankwirt, Wirtshausgast, Schenkenbesucher

Schankwirt, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender; zapfenære, zapfener, st. M.: nhd. »Zapfner«, Zapfer, Weinzapfer, Küfer, Schankwirt

Schankwirt, mnd. kr· gære* (1), kr· ger, kroeger, kroger, kroyger, M.: nhd. »Krüger«, Gastwirt, Schankwirt, Besitzer einer Schenke

Schankwirt, mnd. tavernērære*, tavernērer, M.: nhd. »Taverner«, Schankwirt

Schankwirt, mnd. tavernære*, taverner, tafferner, taberner, M.: nhd. »Taverner«, Betreiber eines Wirtshauses, Schankwirt, für den Ausschank vom Pächter eines Wirtshauses angestellter Mensch, Bierzapfer, Betreiber eines kleinen Handwerksbetriebs, Betreiber einer Salzsiedehütte

Schankwirt, mnd. teppære*, tepper, mnd.?, M.: nhd. Schankwirt

Schankwirtin, mhd. wīnvrouwe, wīnfrouwe*, sw. F.: nhd. »Weinfrau«, Weinwirtin, Schankwirtin

Schankwirtin, mnd. tavernærische*, tavernersche, F.: nhd. »Tavernerin«, Schankwirtin, Bierzapferin

Schankwirtschaft, ahd. wīnhūs 6, st. N. (a): nhd. Weinhaus, Weinkeller, Schankwirtschaft, Schenke

Schankwirtschaft, mnd. hakelwerk, N.: nhd. Schankwirtschaft

schanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

schannelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanpstrinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanpswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanschieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schantieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schantierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schanzarbeit, mnd. bewerkinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schanzarbeit
-- Schanzarbeit verrichten: mnd. bōlwerken, sw. V.: nhd. Schanzen aufwerfen, Schanzarbeit verrichten, verschanzen, mit einem Bollwerk versehen (V.)

schanzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzarbeiten -- die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten, mnd. börgærewerken*, börgerwerken, sw. V.: nhd. Bürgerwerk verrichten, die dem Bürger auferlegten Erdarbeiten und Schanzarbeiten verrichten

schanzarbeiter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schanzbau, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzbauten -- durch Schanzbauten einschließen, mnd. vörbūwen*, vorbūwen, vorbouwen, vorbowen, sw. V.: nhd. ausbauen, baulich erneuern, erbauen, verbauen, zubauen, durch Bauen abschließen, durch Bauen einengen, durch Bauen belästigen, durch Bauen benachteiligen, durch Schanzbauten einschließen, belagern, zum Bauen verwenden, für Bauen ausgeben, in den Bau hineinstecken

schänzchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schanze -- runde Schanze, mnd. rundēl, rundeil, rūndēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

Schanze (F.) (1), an. byrg-i, st. N. (ja): nhd. umhegter Platz, Burg, Schanze (F.) (1)

Schanze (F.) (1), ahd. hag* 4, st. M. (a?): nhd. »Hag«, Umzäunung, Wall, Damm, Schanze (F.) (1), Stadt?

Schanze (F.) (1), mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

Schanze, ae. wīg-steal-l, st. N. (a): nhd. Befestigung, Schanze, Bastion, Verteidigung

Schanze, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke; borchvrēde, borchvrede, M.: nhd. Burgfriede, Ruhe und Friede innerhalb des Burgbezirks (Stadtbezirks), Vertrag über den Burgfrieden, Örtlichkeit in welcher der Burgfriede Gültigkeit hatte, Burgfried, Burgfriedensbezirk, Burg, Schanze; ērddwengære*, erddwenger, ērtdwenger, M.: nhd. Erdzwinger, Wallbefestigung, Schanze; ērdhūs*, ērthūs, N.: nhd. Erdhaus, Schanze

Schanze, mnd. korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

-- Schanze des Schiffes: mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Schanze, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

Schanze, mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

schanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanze-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanze-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schänzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schänzelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schanzen -- Schanzen aufwerfen, mnd. bōlwerken, sw. V.: nhd. Schanzen aufwerfen, Schanzarbeit verrichten, verschanzen, mit einem Bollwerk versehen (V.); būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

schanzen, mnd. schansen (2), schanzen?, schantzen, sw. V.: nhd. »schanzen«, mit Schanzen versehen (V.), Schanzwälle aufwerfen, zusammenraffen

schanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schanzen-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzen-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzenarbeiter, mnd. schansengrēvære*, schansengrēver, M.: nhd. »Schanzengräber«, Schanzenarbeiter

Schanzenarbeiter, mnd. schansengrāvære*, schansengrāver, schansgrāver, schantzengraver, M.: nhd. »Schanzengraber«, Schanzenarbeiter

Schanzenbauer -- Schanzenbauer in städtischen Dienst, mnd. schansmēster, schansmēister, schantzmēster, schantzmēister, M.: nhd. »Schanzmeister«, Schanzenbauer in städtischen Dienst

schanzenfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzengeldschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzengräber, mnd. schansengrēvære*, schansengrēver, M.: nhd. »Schanzengräber«, Schanzenarbeiter

Schanzengraber, mnd. schansengrāvære*, schansengrāver, schansgrāver, schantzengraver, M.: nhd. »Schanzengraber«, Schanzenarbeiter

schanzengräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schanzenkorb, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

schanzenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzfroener, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzfron, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzgebaeu, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schanzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzgeldschreiberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schanzgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzgräberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzgraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schanzhauptmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzholz, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

schanzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schanzkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schanzkleidung -- Schanzkleidung auf dem Schiff, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

schanzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzkorb -- eine Art Schanzkorb, mnd. rōrhūs, N.: nhd. »Rohrhaus«, eine Art Schanzkorb

Schanzkorb, mhd. korbe, sw. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus; korp, st. M.: nhd. Korb, Schanzkorb, Trockenmaß, kleines Haus

Schanzkorb, mnd. korf, M.: nhd. Korb, geflochtener Behälter, Verpackung von Gegenständen, ein Maß, Tragkorb, Füllendes, an einer Stange aufzuziehender Korb als Strandzeichen, größerer Korb zur Aufnahme von Menschen bei Außenarbeiten an Gebäuden, Wagenkorb, geflochtenes Überdach des Planwagens, Mastkorb, Bienenkorb (Bedeutung örtlich beschränkt), Korb zum Fischfang, Korbnetz, Flechtwerk zur Reinhaltung des Mühlgrabens, Korbgeflecht zur Befestigung lockeren Erdreichs, Schanzkorb, Uferbefestigung; korfhūs, N.: nhd. durch Flechtwerk gesicherte Erdbefestigung, Schanzkorb, Schanze, durch Erdaufwurf befestigtes Blockhaus

schanzkorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

schanzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schänzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schänzlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schänzlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schanzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schänzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schanzmeister, mnd. schansmēster, schansmēister, schantzmēster, schantzmēister, M.: nhd. »Schanzmeister«, Schanzenbauer in städtischen Dienst

schanzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanznetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schanzpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schanzspiel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzunkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schanzwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schanzwälle -- Schanzwälle aufwerfen, mnd. schansen (2), schanzen?, schantzen, sw. V.: nhd. »schanzen«, mit Schanzen versehen (V.), Schanzwälle aufwerfen, zusammenraffen

Schanzwerk -- Palisadenzaun als Schanzwerk, mnd. stacket, stackit, stackette, stackhet, stackkyt, stakitte, stackitte, steckette, steckitte, stekitte, stockette, stanket, staket, N.: nhd. Staket, Pfahlwerk, Zaun von Staken bzw. Latten bzw. Pfählen, Bollwerk zur Festigung des Ufers, Palisadenzaun als Schanzwerk

Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), mnd. grāven (1), st. V.: nhd. graben, ausgraben, grabend machen, begraben (V.), eingraben, aufgraben, einen Graben (M.) anlegen, Schanzwerk verrichten (gehört zu den Bürgerpflichten), umgraben (V.), bebauen (V.), gravieren, Prägestempel herstellen

Schanzwerk, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

schanzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schanzwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schanzwerken -- korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient, mnd. schansenkorf, M.: nhd. »Schanzenkorb«, korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient; schanskorf, M.: nhd. korbartiges Geflecht das mit Erde beworfen der Festigung von Schanzwerken dient

schanzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schanzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schapel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schappel, mnd. hārbant, M.: nhd. Haarband, Schappel, Kranz

schappel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäppel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schappel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schäppelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schappelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäppeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schappeler, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schappeljungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schappelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schapperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schappert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schar -- Anführer einer Schar, ahd. skerio* 2, scerio*, skario*, sw. M. (n): nhd. Vorsteher, Anführer einer Schar, Verwalter, Büttel

Schar -- aus der Schar herausholen, mhd. ūzscharen*, ūzscharn, ūz scharn, sw. V.: nhd. »ausscharen«, aus der Schar herausholen, herausgeben, freigeben, auserwählen

Schar -- einer aus einer Schar, mhd. harschære*, harscher, st. M.: nhd. einer aus einer Schar, Kriegsknecht

Schar -- himmlische Schar, ahd. ūfmanigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Himmelsschar«, himmlische Schar

Schar -- in Schar bringen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

Schar -- Letzter einer Schar, mhd. zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

Schar -- sich zu einer Schar zusammentun, mhd. bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun

Schar -- ungeordnete Schar, mhd. unrote, st. F.: nhd. ungeordnete Schar, Bande (F.) (1)

Schar (F.) (1) der Engel und Seligen, mnd. hemmelschār, F.: nhd. »Himmelschar«, Schar (F.) (1) der Engel und Seligen

Schar (F.) (1) der Juden, mnd. j· denschār, j· denschāre, F.: nhd. »Judenschar«, Schar (F.) (1) der Juden

Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, mnd. sticht, stift, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, mnd. stichte, stifte, N.: nhd. Stift (N.), geistliche Kooperation, Ordnung, Stiftung, Festsetzung, geistliche Stiftung, Bistum, Abtei, Klosterkirche, Domkirche, Zusammengehörigkeit, Schar (F.) (1) Gleichgesinnter, Bund

Schar (F.) (1) im Hinterhalt, mnd. achterhōlt, achterhōld, M., N.: nhd. Hinterhalt, Schar (F.) (1) im Hinterhalt, Gefolge im Hinterhalt

Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, mhd. sunderrote, st. F.: nhd. »Sonderrotte«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung; sunderschar, st. F.: nhd. »Sonderschar«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung

Schar (F.) (1) von 70 Mann, an. svarf-að-r, st. M. (a): nhd. Unruhe, Lärm, Schar (F.) (1) von 70 Mann

Schar (F.) (1) von Hofleuten, mhd. hoveschar, hofeschar*, st. F.: nhd. Schar (F.) (1) von Hofleuten, Schar (F.) (1) von Höflingen, Hofgesellschaft

Schar (F.) (1) von Höflingen, mhd. hoveschar, hofeschar*, st. F.: nhd. Schar (F.) (1) von Hofleuten, Schar (F.) (1) von Höflingen, Hofgesellschaft

Schar (F.) (1) von Pferden, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

Schar (F.) (1) von Tieren, mnd. küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

Schar (F.) (1), idg. ? *ku̯el- (3), Sb.: nhd. Schwarm?, Schar (F.) (1)?, Sippe?; *u̯rēto-, Sb.: nhd. Schar (F.) (1), Menge

Schar (F.) (1), germ. *druhti-, *druhtiz, st. F. (i): nhd. Gefolge, Schar (F.) (1), Zug; *flukka, Sb.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp; *fulka-, *fulkam, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Volk; *hansō, st. F. (ō): nhd. »Zusammenfassen«, Schar (F.) (1); *hlōþō, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); *kurþra-, *kurþram, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Herde; *skarō, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Teil, Scheren (N.); *skulō, st. F. (ō): nhd. Abteilung, Schar (F.) (1); *þrumi-, þrumiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1); ? *þurba-, *þurbam, germ.?, st. N. (a): nhd. Dorf, Schar? (F.) (1); ? *þurpa-, *þurpam, *þerpa-, *þerpam, *þrepa-, *þrepam, st. N. (a): nhd. Dorf, Bauernhof, Schar (F.) (1)?; *warēnō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen

Schar (F.) (1), got. *draú-h-t-s (2), st. F. (i): nhd. Heer, Schar (F.) (1), Gefolge, Volk?; *ful-k, st. N. (a): nhd. Kriegsvolk, Schar (F.) (1); hans-a 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Schar (F.) (1), Manipel, Kohorte, Menge

Schar (F.) (1), an. drō-t-t, st. F. (i): nhd. Kriegsschar, Schar (F.) (1), Gefolge; dūnn (2), st. M. (a): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; flokk-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Menge, Schar (F.) (1); fol-k, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heerschar, Volk, Kampf, Schwert; g r (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; hō-p-r, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge; meng-i, *managia, N.: nhd. Menge, Schar (F.) (1); mūg-i, sw. M. (n): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); mūg-r, st. M. (a): nhd. Menge, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); ro-t-i, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; sjōt, N.: nhd. Schar (F.) (1); skar-i, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; skǫr (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1); svei-t, F.: nhd. Schar (F.) (1), Heeresabteilung, Gefolgschaft, Bezirk; sǫgn (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; þorp (2), st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Schar (F.) (1), ae. ciest (1), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1); corþor (1), corþer, F., st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gefolge, Aufzug; dry-h-t, dri-h-t, st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; dry-h-t-fol-c, dri-h-t-fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Schar (F.) (1), Heer; dug-uþ, st. F. (ō), st. M. (a): nhd. Tüchtigkeit, Wert, Stärke, Pracht, Ruhm, Ehre, Hilfe, Gabe, Nutzen, Reichtum, Glück, Anstand, Gefolge, Gefolgschaft, Kriegerschar, Adel (M.) (1), Volk, Schar (F.) (1); éo-rod, éo-red, N., F.: nhd. Trupp, Schar (F.) (1); éo-rod-cys-t, éo-red-cys-t, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), ausgewählte Truppe; fol-c, st. N. (a): nhd. Volk, Stamm, Menge, Schar (F.) (1), Kriegerschar, Heer; ge-dréa-g, ge-dræ-g, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen, Tumult, Gewühl; ge-dry-h-t (1), ge-dri-h-t (1), st. F. (i): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Heer, Gefolge, Volk; ge-fyl-c-e, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Abteilung, Heer; ge-lāc, st. N. (a), F.: nhd. Spiel, Kampf, Menge, Schar (F.) (1); gė-ng-e (1), st. N. (ja): nhd. Trupp, Schar (F.) (1), Gruppe; ge-tru-m-a, sw. M. (n): nhd. Aufstellung, Aufstellung von Truppen, Anordnung, Schar (F.) (1), Truppe; héa-p, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Menge, Gesellschaft, Trupp, Bande (F.) (1); hėr-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; hlō-þ (1), st. F. (ō): nhd. Trupp, Truppe, Schar (F.) (1), Bande (F.) (1), Gesellschaft; hōs, st. F. (ō): nhd. Gefolge, Schar (F.) (1); man-n-mæg-en, st. N. (a): nhd. Truppe, Schar (F.) (1), Streitmacht; sceal-u (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1); scol-u (2), st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Truppe, Menge, Heer; swéo-t, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heer; tioh-h, teoh-h, st. M. (a?): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft; tioh-h-e, sw. F. (n): nhd. Geschlecht, Bande (F.) (1), Truppe, Schar (F.) (1), Gesellschaft; þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache; þréa-t, st. M. (a): nhd. Druck, Gedränge, Menge, Schar (F.) (1), Heer, Geistlichkeit, Reigentanz, Chorgesang, Unterdrückung, Zwang, Unglück; þry-m-m, þry-m, st. M. (ja): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Truppe, Strom, Kraft, Macht, Stärke, Geschick, Ruhm, Glanz, Herrlichkeit; þrȳþ, st. F. (i): nhd. Macht, Stärke, Kraft, Ruhm, Glanz, Menge, Schar (F.) (1), Heer; wearf, st. M. (a): nhd. Menge, Schar (F.) (1); wear-n (1), M.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Truppe; weo-r-od (1), weo-r-ud, we-r-od (1), wo-r-od (1), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Menge, Volk, Heer; wer (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Trupp; wor-n, weor-n (1), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Menge, große Anzahl, Schar (F.) (1), Gedränge, Nachkommen (M. Pl.)

Schar (F.) (1), afries. hlō-th 1, hlō-th-e?, F.?: nhd. Schar (F.) (1), Menge; ked-d-e* 3, N.: nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen; li-th (2) 1, Sb.: nhd. Schar (F.) (1)

Schar (F.) (1), anfrk. e-scar-it-us, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, M.: nhd. Krieger, Schar (F.) (1); *her-i?, st. M. (ja)?, st. N. (ja?): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1); skar-a* 2?, anfrk.?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Heer, Trupp; trust-is* 13 und häufiger?, lat.-anfrk.?, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, militärische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Schar (F.) (1), as. *dru-ht?, st. F. (i): nhd. Schar (F.) (1); fol-k 140, st. N. (a): nhd. Volk, Schar (F.) (1), Menge; gi-m-a-ng 16, st. N. (a): nhd. Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft; gi-sīth-i 32, st. N. (ja): nhd. Gesinde, Schar (F.) (1), Gefolge; gi-trô-st* 1, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; gum-s-kėp-i 16, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Volk, Schar (F.) (1); hô-p 5, ha-p*, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); kra-f-t* 97, kra-h-t*, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Kraft, Macht, Menge, Schar (F.) (1); man-kra-f-t* 1, man-n-kraft, st. F. (i): nhd. »Mannkraft«, Menschenschar, Menge, Schar (F.) (1); mėg-in-fol-k* 2, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1); mėnig-i 60, st. F. (ī): nhd. Menge, Schar (F.) (1); scola* 1, lat.-as.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1); s-kar-a* 1, as.?, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Heer, Trupp; sko-l-a* 10?, st. F. (ō): nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); *trô-st? (2), st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge

Schar (F.) (1), ahd. ? drūbo (1) 64, sw. M. (n): nhd. Traube, Weintraube, Weinbeere, Blütentraube, Schar (F.) (1)?, Haufe?, Haufen?; escaritus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Krieger, Schar (F.) (1); fano* 26?, lat.-ahd.?, F.?, M.?: nhd. Tuch, Fahne, Verband, Schar (F.) (1), Handtuch; folk 117, folc, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Volk, Volksstamm, Bevölkerung, Menge, Schar (F.) (1), Volksmenge, Kohorte, Kampftrupp, Trupp, Heer; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; gidigini* 21, gidegani*, st. N. (ja): nhd. Gefolge, Truppe, Schar (F.) (1), Jünger (Pl.), Anhängerschaft, Kriegertruppe, Heerschar, Degenschaft; gidruski* 4, gidrusci*, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Heeresabteilung, Kohorte; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); gisamani* 40, gisemini, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Gemeinschaft, Menge, Chor (M.) (1), Rudel; gisamanida* 2, st. F. (ō): nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1), Zusammenkommen; gisemidi 4, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Schar (F.) (1), Partei, Orden; gizwāhti* 2, st. N. (ja): nhd. Schar (F.) (1); hansa* 1, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp; heri 64, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Heer, Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerfahrt, Streitmacht, Heeresabteilung; heriskaf* 8, heriscaf, st. F. (i): nhd. Heer, Legion, Schar (F.) (1), Menge, Heeresdienst, Kampf; herta* (2) 8, st. F. (ō): nhd. Herde, Schar (F.) (1); kortar* 16, st. N. (a): nhd. Herde, Tierschar, Schar (F.) (1); kraft 224?, st. F. (i): nhd. Kraft, Körperkraft, körperliche Stärke, Macht, Gewalt, Gewalttat, Einfluss, Vermögen, Tugend, Fähigkeit, Vorrang, Herrschaft, Lebenskraft, Lebensfrische, Gesundheit, innere Stärke, Wesen, Eigenart, Wunder, Herrlichkeit, göttliche Allmacht, Menge, Schar (F.) (1); kutti* 7?, st. N. (ja): nhd. Herde, Schar (F.) (1), Schafstall, Schwarm, Vogelschwarm; managī 235, managīn, menigī, st. F. (ī): nhd. Menge, Fülle, Vielheit, Anzahl, Schar (F.) (1); managōtī 2, menigōtī, st. F. (ī): nhd. Menge, Schar (F.) (1); samanunga 76, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Versammlung, Gemeinschaft, Schar (F.) (1), Kongregation, Klostergemeinschaft, Chor, Gemeinde, Kirche, Synagoge, zönobitisches Mönchtum; scara 38 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Haufe, Haufen; skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis; skubo* 2, scubo, sw. M. (n): nhd. Heerschar?, Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); swarm 31, st. M. (a?, i?): nhd. Schwarm, Schar (F.) (1), Bienenschwarm; troppus* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Trupp, Schar (F.) (1), Herde; truht* 1, st. F. (i): nhd. Schar (F.) (1), Gefolge; trustis* 12 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schar (F.) (1), Unterstützung, kriegerische Hilfe, Gefolgschaft, Bande (F.) (1)

Schar (F.) (1), mhd. bande (1), sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Dienerschar; bresse, st. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Schar (F.) (1), gedrängter Haufe, gedrängter Haufen, Gedränge; diet (1), st. F., st. N., st. M.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Heerschar, Schar (F.) (1), Gruppe, Bewohner

Schar (F.) (1), mhd. gedranc, gedrange, getrange, st. N., st. M.: nhd. Drängen, Gedränge, Schar (F.) (1), Drangsal, Bedrängnis, Drang, Hinneigung, Vertrauen, Dickicht, Enge, Ansturm, Handgemenge, Druck, Tatendrang, Eifer; gedrosch, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1); genōzschaft, genōzschaf, ginōzschaf, st. F.: nhd. Genossenschaft, Standesgenossenschaft, Gesellschaft, Gemeinschaft, Teilnahme, Schar (F.) (1), grundherrlicher Verband, Stand, Beistand, Unterstützung; gesamene, st. N.: nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1); gesellechaft, gesellschaft, st. F.: nhd. Begleitung, Heeresabteilung, Handelsgesellschaft, Handelsflotte, Vereinigung, Personengruppe, Gremium, Gesellschaft, Umgang, Gemeinschaft, Geselligkeit, Zusammensein, Beisammensein, Teilnahme, Genossenschaft, Paar, Verhältnis, Verbundensein, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Gefolgschaft, Gefolge, Gruppe, Schar (F.) (1), Partei, Freund, Freundin, Gefährtin, Liebchen; gesemede, gesemde, st. N.: nhd. Versammlung, Menge, Schar (F.) (1); gesemene, gesemen, gesamene, st. N.: nhd. Versammlung, Schar (F.) (1); gespirc, gesperge, st. N.: nhd. Schar (F.) (1); getrüste, st. N.: nhd. Schar (F.) (1), Gedränge, Zug, Auflauf; gevluote, gefluote*, st. N.: nhd. Gewimmel, Gewühl, Schar (F.) (1), Flut; gezal (3), M.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe; gezoc, gezuc, st. N., st. M.: nhd. Hinziehen (N.), Säumen (N.) (N.), Zugrecht, Appellation, gewaltsames Ziehen, Wegschleppen, Raub, Diebstahl, Feindseligkeit, Angriff, Kriegszug, Auflauf, Handgemenge, Balgerei, Zug, Gefolge, Tross, Truppe, Gedränge, Drängen, Fall, Vertreibung, Flucht (F.) (1), Ausrüstung, Schar (F.) (1), Mannschaft, Heeresfolge, Anzug, Freizügigkeit, Untertänigkeit, Abhängigkeitsverhältnis, Appellationsgerichtsbarkeit, Kleidung, Zugnetz; harsch, st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen, Trupp; harst (1), st. M.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Kriegshaufe, Kriegshaufen; her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama; kütte (1), st. N.: nhd. Schar (F.) (1), Herde

Schar (F.) (1), mhd. luot (2), st. F.: nhd. Last, Masse, Menge, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); mahinande, mahinante, st. F.: nhd. Hofgesellschaft, Schar (F.) (1), Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat; maht (1), math, st. F.: nhd. Macht, Kraft, Stärke, Gewalt, Heer, Streitmacht, Fähigkeit, Bewusstsein, Befinden, Anstrengung, Vermögen, Körperkraft, Vollmacht, Menge, Fülle, Menschen, Schar (F.) (1), Menschenmenge, Kriegermenge, Geschlechtsteile, persönliche Möglichkeit, Machtbefugnis, Gültigkeit, Rechtswirksamkeit, Heeresmacht, Waffengewalt, Machtbereich, Herrschaftsgebiet; massenīe, massnīe, messenīe, messnīe, st. F.: nhd. »Massenei«, Hausgesinde, Dienerschaft, Gefolge, Hofstaat, Hofgesellschaft, Gesinde, Schar (F.) (1), ritterliche Gesellschaft; menige, menge, menie, menje, mengīn, menigīn, manie, meine, meinige, minie, st. F.: nhd. Menge, Vielheit, große Zahl, Vielzahl, Zahl, Schar (F.) (1), Heerschar, Menschenmenge, Volk, Gefolge, Größe; presse, pfresse, st. F., sw. F.: nhd. Presse, Weinpresse, Kelter, Schar (F.) (1), Gedränge, Haufe, Haufen; rote, rotte, rot, st. F., sw. F.: nhd. Schar (F.) (1), Gruppe, Abteilung, Heeresabteilung, Rotte (F.) (1), Gemeinde, Marktgemeinde, Ordnung, Reihenfolge

Schar (F.) (1), mhd. samenunge, samnunge, st. F.: nhd. Versammlung, Vereinigung, Zusammenkunft, versammelte Menge, Schar (F.) (1), Gesellschaft, Begleitung, Dienerschaft, Aufgebot, Rüstung, Konvent, Versammlung der Konventualen, Gesamtheit der Klosterangehörigen, Kloster, geistliche Kongregation, Sammlung, Gesamtheit, Gemeinschaft, Allgemeinheit, Gefolge, Streitmacht, Heer; schar (1), schār, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gruppe, Gesellschaft, Umgang; schoie, joye, tschoye, st. F.: nhd. Freude, Gepränge, Heerschar, Schar (F.) (1); storīe, storje, stōre, st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Menge, Gedränge, Kriegerschar, Auflauf, Tumult, Bedrängnis; truht (1), druht, st. M., st. F.: nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Truppe, Frucht, Nachkommenschaft, Unterhaltung, Nahrung, Haufe, Haufen, Volksmenge, Kriegerschar, kriegerischer Angriff; trünne (1), st. F.: nhd. laufende Schar (F.) (1), Schar (F.) (1), Schwarm, Rudel; trüster, drüster, st. N.: nhd. Haufe, Haufen, Schar (F.) (1), Heuschrecke, Ungeheuer, Monstrum

Schar (F.) (1), mhd. vinster (2), vinstere, vinstre, finster*, finstere*, finstre*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Trübung, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); vinsterīn, vinsterī, finsterīn*, finsterī*, st. F.: nhd. Finsternis, Dunkel, Dunkelheit, Verfinsterung, Hölle, dichte Menge, Schar (F.) (1); volc, folc*, wolc, st. N.: nhd. Volk, Leute, Menschen, Menge, Schar (F.) (1), Kriegsvolk, Heer, Untertanen, Einwohner, Dienerschaft, Haufe, Haufen, Schachfiguren; volcschar 2, folcschar*, st. F.: nhd. »Volkschar«, Schar (F.) (1), Trupp; woldan (2), st. M.: nhd. Kampf, Gefecht, Schar (F.) (1), Kriegshaufe der auszieht um anzugreifen oder Beute zu machen, Zug eines Kriegshaufens, Angriff, Losbruch, Gefecht; zal (1), st. F.: nhd. Zahl, Anzahl, bestimmte Anzahl, unbestimmte Anzahl, Größe, Menge, Schar (F.) (1), Zählung, Erzählung, Bericht, Rede, Angabe, Berechnung, Aufzählung, Nachstellung, Gefahr, Not; zale (1), st. F.: nhd. Zahl, Menge, Schar (F.) (1), Zahlung, Berechnung, Aufzählung; zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

Schar (F.) (1), mnd. bande (1), F.: nhd. Bande (1), Schar (F.) (1); busse (2), M.: nhd. Bursche, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); drost (1), F.: nhd. Schar (F.) (1), Kriegsschar

Schar (F.) (1), mnd. flutse, mnd.?, sw. F.: nhd. Schwarm, Schar (F.) (1); ? geschār, F.: nhd. Schar (F.) (1)?; geselschop, geselschop, geselschup, geselschap, F., N.: nhd. Gemeinschaft, Gesellschaft, gesellige Zusammenkunft, Ordensgemeinschaft, Berufsgemeinschaft der Kaufleute oder Handwerker, Handelsgesellschaft, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Abzeichen einer Gesellschaft, Kompagniegeschäft; gilde, gelde, gille, gülde, F., auch N., M.: nhd. Gilde, Gildeschmaus, offizielle Gildekost, Gelage, Fest, Gesellschaft, allgemeine Belustigung, Beköstigung (Bedeutung örtlich beschränkt), Brüderschaft, brüderschaftlicher Zusammenschluss für gemeinsame Leistungen, Vereinigungen aller Art, Wohlfahrtsverband, Zusammengehörigkeit, Gesellschaft, Schar (F.) (1), Gewerbsgilde, Berufsgenossenschaft, Gildemitgliedschaft, Gildemitglied, Gildegenosse, Rechte und Pflichten eines Gildemitglieds, Ausübung der aus der Gildezugehörigkeit erwachsenen Rechte, Gildeanteil, Gilde als Körperschaft, Gildesatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gildebeitrag, Gildevermögen; koppele, koppel, kōpel, köppele, köppel, kople, N., F.: nhd. Band (N.), Strick (M.), Riemen zum Zusammenhalten, Riemen zur Befestigung des Zugtiers an der Deichsel bzw. am Fahrzeug, zusammengebundene Pferde bzw. Hunde, Hetzriemen der Jagdhunde, Verbindung, Schar (F.) (1), Haufe, Maß für Früchte; kumpānīe, kumpenīe, kompānīe, kunpānīe, konpānīe, F.: nhd. Kompanie, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinschaft, Bund, religiöse Bruderschaft, Gilde, Innung, Gesellenbruderschaft, Schar (F.) (1), Handelsgesellschaft, Geschäftsgemeinschaft, Kompaniegeschäft, Interessengemeinschaft, Geschäftsbeteiligung, Zechgesellschaft, Geselligkeit, Festlichkeit, Gelage

Schar (F.) (1), mnd. lōt (3), F.: nhd. Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1); mēnige, menige, mennige, menie, menje, F.: nhd. Menge (F.), große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; mennichte, F.: nhd. Menge, große Zahl, Schar (F.) (1), Mehrzahl, Mehrheit; partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; quārtēr (1), quarteer, quarteyer, quartes, quatter, quattuor, quōrtēr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; quārtīr, N.: nhd. Viertel, Viertel als Zeitmaß bzw. Längenmaß bzw. Flüssigkeitsmaß, Stadtviertel, eine Anzahl Leute (ursprünglich vier) die zusammen arbeiten, Schar (F.) (1), Rotte (F.) (1), Viertel einer Einheit, Maßgefäß das ein Viertelstübchen fasst, Geschütz mittleren Kalibers mit langem Rohr, Viertelschlange, vier Augen auf einem Würfel; rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Schar (F.) (1), mnd. saminge, samminge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Schar (F.) (1), mnd. schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Schar (F.) (1), mnd. schar (3), F.: nhd. keilförmige Anordnung des Heeres, Schar (F.) (1), Heer, Trupp

Schar (F.) (1), mnd. schār (2), schaer, N.: nhd. Nutzungsrecht der Markgenossen an der Allmende, Weidegerechtigkeit, je nach Anteil an der Weidegerechtigkeit bestimmte Stückzahl einzutreibendes Vieh, zur Abholzung freigegebenes Stück Waldmark, Schar (F.) (1), Truppe

Schar (F.) (1), mnd. schāre (2), schār, M., N.: nhd. Schar (F.) (1), zahlenmäßig nicht näher bestimmte Abteilung eines Heeres, Heeresteil, allgemeines Heer, Streitmacht, Truppe, Begleitung eines Fürsten, Gefolge eines Fürsten, Standesgemeinschaft, Gruppe Gleichgesinnter, größere Anzahl, Vielheit, Menge, Haufe, Haufen, Rotte (F.) (1), Rudel, Herde, geordnete Gruppe, Zug, Aufzug, Prozession, bestimmte Reihe von Jahren

Schar (F.) (1), mnd. sāmeninge, samninge, sammninge, sammeninge, sāmnige, sampnige, samnunge, F.: nhd. Sammlung, Zusammenkunft, Versammlung, Treffen, Zusammenrottung, Gesamtheit, Korporation, Gemeinde, geistliche Kongregation, Konvent, revolutionäre Verbindung, Verschwörung, Aufgebot, Truppe, Geldsammlung, Gütergemeinschaft, Gesamtgut, Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Rudel, Begleitung, Gefolge

Schar (F.) (1), mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Schar (F.) (1), mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff; vlocke (1), flocke, sw. M., F.: nhd. Flocke, zusammenhängende oder zusammengeballte Fasern oder Haare, Büschel, Samenflocke, flockige Wolle, verfilzte Wolle, Wollflocke, vom Tuch abgekämmte Wolle, beim Walken abgelöste Wolle, Haufe, Haufen (M.), Schar (F.) (1), im Haufen (M.) Mitbeteiligter; vörsāmelinge*, vorsāmelinge, vorsāmlinge, vorsammelinge, F.: nhd. Ansammlung, Aufhäufung, Sammlung, Versammlung, Zusammenkunft, Zusammenrottung, Verschwörung, Gemeinschaft, Vereinigung, Bund, Schar (F.) (1), Menge, Summe, Gesellschaft, Genossenschaft, geschlechtliche Vereinigung; werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

Schar (F.) (2) Pflugmesser, mnd. sek (1), seke, N.: nhd. Sech, Schar (F.) (2) Pflugmesser

Schar (F.) (2), idg. *u̯ogᵘ̯hnis, *u̯ogᵘ̯hnes-, Sb.: nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar

Schar (F.) (2), germ. *ristila-, *ristilaz?, st. M. (a): nhd. Pflugeisen, Riester (M.) (2), Schar (F.) (2); *skara-, *skaraz, st. M. (a): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Pflugeisen; *skera-, *skeraz, st. M. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), Pflugeisen; *wagansō-, *wagansōn, *wagansa-, *wagansan, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar

Schar (F.) (2), ae. scea-r, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), Pflugeisen

Schar (F.) (2), afries. ske-r (1) 8, ske-r-e (1), st. N. (a): nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2)

Schar (F.) (2), anfrk. *skar?, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1)

Schar (F.) (2), ahd. skar* 17, scar, st. M. (a?): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar, Klinge (F.) (1), Hacke; skara* (2) 1, scara*, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar; skaro* 4, scaro, st. M. (n): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar; waganso 22, sw. M. (n): nhd. Schar (F.) (2), Pflugschar

Schar (F.) (2), mhd. geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied

Schar (F.) (2), mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; sech, seche, sēch, st. N.: nhd. Sech, Pflugschar, Schar (F.) (2), Karst (M.) (1)

Schar (F.) (2), mhd. wagense, wagese, sw. M.: nhd. »Wagense« (F.), Schar (F.) (2), Pflugschar

Schar (F.) (2), mnd. plōchschār, plōchschāre, plūchschār, N.: nhd. Pflugschar, Schar (F.) (2), am vorderen Ende der Pflugsohle befestigtes Eisen das den Boden aufreißt

Schar (F.) (2), mnd. schar (2), N., F.: nhd. Striegel, Schabeisen, Scharreisen, Pflugschar, Schar (F.) (2), Keil

Schar (F.) (2), mnd. schārīsern*, schārīseren, scharisern, N.: nhd. »Schareisen«, Pflugschar, Schar (F.) (2)

Schar (F.) (2), mnd. schāre (1), schār, N., F.: nhd. Schar (F.) (2), schneidendes Eisen, Pflugschar

Schar (F.) (2), mnd. sech (1), N.: nhd. »Sech«, Schar (F.) (2), Pflugschar

Schar (F.) (2), mnd. sik (2), N.: nhd. Sech, Pflugmesser, Voreisen des Pfluges, Pflugschar, Schar (F.) (2)

Schar (F.) (eine Menge), mnd. drucht (1), F.: nhd. Kriegsmannschaft, Schar (F.) (eine Menge)

schar, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schar, nhd.: nhd. ; L.: DW

schar-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schar-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharanführer, mhd. scharhērre*, scharherre, sw. M.: nhd. »Scharherr«, Scharanführer, Anführer

schararbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schararbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schararius, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharax, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharaxt, mnd. schārakes*, schārax, schāraxe, scharas, F.: nhd. »Scharaxt«, Axt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

scharb, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharbaum, ahd. pfluoghoubit* 24, pfluogeshoubit*, phluogeshoubit*, st. N. (a): nhd. Pflughaupt, Pflugsterz, Scharbaum; riosta* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Pflugsterz, Riester (M.) (2), Scharbaum; riostar 21, st. N. (a): nhd. Riester (M.) (2), Streichbrett, Pflugsterz, Pflugschar, Scharbaum; riostra 4, st. F. (ō): nhd. Pflugsterz, Scharbaum, Streichbrett

scharbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharbbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scharbe (ein Wasservogel), ahd. skarfa* 16, scarva, st. F. (ō): nhd. Scharbe (ein Wasservogel)

Scharbe (graeculus carbo), an. s-kar-f-r (1), st. M. (a): nhd. Scharbe (graeculus carbo)

Scharbe, germ. *skarba- (2), *skarbaz, *skarfa-, *skarfaz?, st. M. (a): nhd. Scharbe; *skarbō, st. F. (ō): nhd. Scharbe

Scharbe, an. hrō-k-r (1), st. M. (a): nhd. Saatkrähe, Scharbe, langer Mensch

Scharbe, ae. s-céal-f-or, st. F. (ō): nhd. Scharbe; s-céal-f-r-a, sw. M. (n): nhd. Scharbe; s-cræ-f (1), st. M. (a): nhd. Scharbe

Scharbe, ahd. skarba* 11, scarba, st. F. (ō): nhd. Scharbe, Wasserrabe, Kormoranscharbe; skarbo* 4, scarbo, sw. M. (n): nhd. Scharbe, Kormoran; skarfo* 4, scarvo*, sw. M. (n): nhd. Scharbe

Scharbe, mhd. scharbe, sw. M., sw. F.: nhd. Scharbe, Schwimmtaucher

scharbe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharbei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scharbeil, mnd. schārbīl, N.: nhd. »Scharbeil«, Doppelaxt mit der die Markvorsteher die zur Holznutzung bestimmten Bäume anhauen

scharbeil, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharbeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharbeile, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharbeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharbeje, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharbenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharbiest, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharbkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharbmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scharbock, mnd. muntsēre*, muntsēr, N.: nhd. Mundfäule, Scharbock

scharbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharbockkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharbockmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharbocksheil, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharbocksklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharbockskraut, ahd. ? brenniwurz* 6, st. F. (i): nhd. »Brennwurz«, Gifthahnenfuß, Schwarzkümmel, Scharbockskraut?; fīgwurz* 11?, st. F. (i): nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz, Odermennig; ? smergela 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scharbockskraut?

Scharbockskraut, mhd. vīcwurz, fīcwurz, st. F.: nhd. Feigwurz, Scharbockskraut, Blutwurz

Scharbockskraut, mnd. ? ōsterblōmenkrūt, N.: nhd. »Osterblumenkraut«, Frühlingsblüher, Scharbockskraut?, kriechender Hahnenfuß?

Scharbockskraut, mnd. bēvergēil, bēvergēile, Sb.: nhd. Bibergeil (Sekret aus den Drüsensäcken des Bibers), Feigwurz, Scharbockskraut

Scharbockskraut, mnd. vīcblēderenmerk, vīcblēdderenmerk, M.: nhd. Scharbockskraut

scharbockskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schardach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schardeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schardienst, ahd. scariatus* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schardienst

schardienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schardienst, nhd.: nhd. ; L.: DW

schardistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schäre, germ. *skarja-, *skarjam, st. N. (a): nhd. Klippe, Schäre
-- blinde Schäre: germ. *flōþō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. blinde Schäre

Schäre, an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

Schäre, mnd. schēr* (3), scher, mnd.?, N.?: nhd. »Schäre«, Felszacke, Klippe im Meer oder Fluss

Schäre, mnd. schēre (3), F.: nhd. Schäre, Klippe, kleine vorgelagerte Insel

schare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schare, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schareisen -- dem Schareisen Fischender, mhd. (scherre (2), st. M.: nhd. mit der »scherre«, (dem Schareisen) Fischender)

Schareisen, mnd. schārīsern*, schārīseren, scharisern, N.: nhd. »Schareisen«, Pflugschar, Schar (F.) (2)

schareisen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schareisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scharen -- in hellen Scharen, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

Scharen -- in Scharen abteilen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

Scharen -- in Scharen befindlich, mhd. scharlich*, scherlich, Adj.: nhd. scharenweise, in Scharen befindlich

Scharen -- in Scharen geordnet, mhd. roteht, Adj.: nhd. in Scharen geordnet
-- scharen zu: mhd. rotieren (1), rottieren, sw. V.: nhd. abteilen, ordnen, scharen, scharen zu, sammeln

Scharen -- in Scharen, mhd. herlīche, Adv.: nhd. mit Heeresmacht, in Scharen
-- sich scharen: mhd. geroten, sw. V.: nhd. sich scharen, versammeln, sich gesellen

Scharen -- in Scharen, mhd. scharhaft (2), scharhafte, Adv.: nhd. scharenweise, in Scharen; scharlīche, scherlīche, Adv.: nhd. scharenweise, in Scharen; scharot, Adv.: nhd. in Scharen

Scharen -- sich in Scharen verbreiten, ahd. giskarōn* 1, giscarōn*, sw. V. (2): nhd. ausbreiten, sich in Scharen verbreiten, ausschwärmen lassen

scharen -- sich scharen, mhd. bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun

scharen -- zu scharen, mhd. scharhaft (1), Adj.: nhd. »scharenweise«, zu scharen

scharen, afries. ska-r-ia 1, ske-r-ia (2), sw. V. (2): nhd. »scharen«, zuteilen, anordnen

scharen, ahd. houfōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. »häufen«, scharen, anhäufen, sich zusammenscharen

scharen, ahd. scarire* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. »scharen«, gebieten; skarōn* (1) 1, scarōn*, sw. V. (2): nhd. »scharen«, aufstellen, in Schlachtordnung aufstellen

scharen, mhd. gerotieren*, gerottieren, sw. V.: nhd. rottieren, sammeln, ordnen, scharen

scharen, mhd. gescharen* (1), gescharn, sw. V.: nhd. »scharen«, sich sammeln, versammeln

scharen, mhd. rotieren (1), rottieren, sw. V.: nhd. abteilen, ordnen, scharen, scharen zu, sammeln

scharen, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

scharen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

scharen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharende, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharendurchbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharenweise, ae. wear-n-mǣl-um, Adj.: nhd. scharenweise, haufenweise

scharenweise, ahd. folklīhho* 2?, folclīcho*, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise, volkstümlich?; folkūn* 2?, folcūn*, folkon, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise

scharenweise, mhd. herehaft* (2), herhaft, herehaft, Adv.: nhd. als Heer, scharenweise, mit Heeresmacht; herehafte 1, herhafte, Adv.: nhd. scharenweise, als Kriegerschar; hūfeht, Adv.: nhd. gehäuft, haufenweise, scharenweise, übermäßig

scharenweise, mhd. schareht, schereht, Adv.: nhd. scharenweise; scharhaft (2), scharhafte, Adv.: nhd. scharenweise, in Scharen; scharlich*, scherlich, Adj.: nhd. scharenweise, in Scharen befindlich; scharlīche, scherlīche, Adv.: nhd. scharenweise, in Scharen

scharenweise, mhd. scharhaft (1), Adj.: nhd. »scharenweise«, zu scharen

scharenweise, mhd. volclīch***, folclich***, Adj.: nhd. scharenweise; volclīchen 1, folclīchen*, Adv.: nhd. scharenweise, haufenweise

scharenweise, mnd. schērlīk, schērlich, Adj.: nhd. scharenweise

scharenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scharenzertrümmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäresbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharf -- nicht scharf, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

scharf -- nicht scharf, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

scharf -- nicht scharf, mnd. stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

-- geistig stumpf: mnd. stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

scharf -- scharf anhaltender Wind, mnd. hārt (2), harje, Sb.: nhd. scharf anhaltender Wind, dürrer Ostwind

scharf -- scharf anziehen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

scharf -- scharf gewürzt, mnd. pūdergepēperet*, pūdergepēpert, Adj.: nhd. »pudergepfeffert«, scharf gewürzt

scharf -- scharf machen, germ. *skarpjan, V.: nhd. schärfen, scharf machen

scharf -- scharf machen, mhd. gespitzen, sw. V.: nhd. »spitzen«, scharf machen

scharf -- scharf machen, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

scharf -- scharf riechend, germ. *ramma-, *rammaz, *rama-, *ramaz, Adj.: nhd. stark, scharf riechend

scharf -- scharf schmecken, mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

scharf -- scharf schreien, mhd. krīzen (1), st. V.: nhd. scharf schreien, kreischen, stöhnen

scharf -- scharf sehend, mhd. kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf

scharf -- scharf und forschend ausblicken, germ. *spahōn, sw. V.: nhd. spähen, scharf und forschend ausblicken, kundschaften

scharf -- scharf und spitzig, mnd. scharpspissich*, scharpspitzich, Adj.: nhd. »scharfspitzig«, scharf und spitzig

scharf -- scharf von Geruch und Geschmack, mnd. krīmich*, mnd.?, Adj.: nhd. scharf von Geruch und Geschmack

scharf gewürztes Gericht (N.) (2), mnd. pēperken***, N.: nhd. »Pfefferchen«, scharf gewürztes Gericht (N.) (2)

scharf sein (V.), germ. *ah-, germ.?, V.: nhd. scharf sein (V.); *gra-, V.: nhd. scharf sein (V.); *grat-, germ.?, V.: nhd. scharf sein (V.); *grē-, V.: nhd. scharf sein (V.); *hwassēn, *hwassǣn, germ.?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), rauh sein (V.); ? *wag-, germ.?, V.: nhd. scharf sein (V.)?

scharf sein (V.), mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

scharf sein (V.), mnd. hāren (3), sw. V.: nhd. dengeln, schärfen, scharf sein (V.)

scharf und trocken wehen (Ostwind harje), mnd. hāren (4), sw. V.: nhd. scharf und trocken wehen (Ostwind harje)

scharf, idg. *aibhro-, Adj.: nhd. scharf, heftig; *aitro-, Adj.: nhd. bitter, scharf; *ak̂- (2), *ok̂-, *h2ek̂-, *h2ak̂-, *h2ok̂-, Adj., Sb.: nhd. scharf, spitz, kantig, Stein; *bhag- (2), Adj.: nhd. scharf; *skabhro-, *skabro-, Adj.: nhd. scharf; *speĝ-?, V., Adj.: nhd. sehen, scharf; ? *srakṷto-, *srakṷti-, Sb., Adj.: nhd. Kante?, Ecke?, Zacke?, scharf?

scharf, germ. *aibra-, *aibraz, Adj.: nhd. bitter, scharf, heftig; *brūna-, *brūnaz, Adj.: nhd. braun, rotbraun, funkelnd, glänzend, scharf; *granna-, *grannaz, Adj.: nhd. dünn, schmal, scharf; *hanþa-, *hanþaz, germ.?, Adj.: nhd. scharf; *hwassa-, *hwassaz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *hwata-, *hwataz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *rēta-, *rētaz, *rǣta-, *rǣtaz, Adj.: nhd. scharf, beißend; *sarpa-, *sarpaz, Adj.: nhd. rauh, scharf; *skarpa-, *skarpaz, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, rauh, scharf; *skarpalīka-, *skarpalīkaz, Adj.: nhd. scharf; *snarpa-, *snarpaz, germ.?, Adj.: nhd. rauh, scharf; *tangra-, *tangraz, Adj.: nhd. beißend, scharf; *tartalīka- (2), *tartalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. scharf, streng

scharf, got. *agr-a?, sw. Adj.?: nhd. scharf, spitz; ƕas-s-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 104,3): nhd. scharf, streng; *ƕat-s?, Adj. (a): nhd. scharf

scharf, an. bar-r (3), Adj.: nhd. rauh, scharf, heftig; brūnn (2), Adj.: nhd. glänzend, poliert, scharf; ei-n-drœg-r, Adj.: nhd. hart, scharf; fell-r (1), Adj.: nhd. scharf, grimmig; frān-n (1), Adj.: nhd. funkelnd, scharf, mutig; hvas-s, Adj.: nhd. scharf; ramm-r, ram-r (2), Adj.: nhd. kräftig, scharf, bitter; skar-p-r, Adj.: nhd. eingeschrumpft, zusammengeschrumpft, vertrocknet, dürr, scharf, rauh, hart, kräftig, grimmig; skjarr (2), Adj.: nhd. scharf; snar-p-r, Adj.: nhd. scharf, grob, rauh; snar-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig, flink, scharf, festgedreht; sneld-r, Adj.: nhd. böse, scharf; stæ-k-r, Adj.: nhd. beißend, scharf, grausam, peinigend, streng

-- scharf anblicken: an. eitl-a, sw. V.: nhd. scharf anblicken

-- scharf machen: an. sner-p-a, sw. V. (1): nhd. wetzen, scharf machen

scharf, ae. ā-for, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf, hart, streng, gewaltsam, wild, rauh; bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; hear-d-līc-e, Adv.: nhd. streng, fest, hart, scharf; hwæs-s, Adj.: nhd. scharf, spitz, scharf; hwæs-s, Adj.: nhd. scharf, spitz, scharf; hwæt (1), Adj.: nhd. scharf, lebhaft, munter, kühn; hwæt-līc-e, Adv.: nhd. scharf, lebhaft; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-e (1), Adv.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, schlau; scear-p-lic, Adj.: nhd. scharf; scear-p-līc-e, Adv.: nhd. scharf, rauh, schnell; sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter; sū-r, Adj.: nhd. sauer, scharf, gesäuert; tear-t, Adj.: nhd. scharf, rauh, streng; tear-t-lic, Adj.: nhd. scharf, rauh, streng; tear-t-līc-e, Adv.: nhd. scharf, rauh, streng; un-ge-rǣ-d-e, Adj.: nhd. töricht, scharf, rauh, heftig

-- gefährlich scharf: ae. heor-u-scear-p, heor-o-scear-p, Adj.: nhd. sehr scharf, gefährlich scharf

-- scharf auf den Kampf: ae. bead-u-scear-p, Adj.: nhd. scharf auf den Kampf

-- sehr scharf: ae. heor-u-scear-p, heor-o-scear-p, Adj.: nhd. sehr scharf, gefährlich scharf

scharf, afries. sker-p 9, skar-p, Adj.: nhd. scharf, heftig, rauh; smer-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. scharf, schmerzend

scharf, anfrk. skar-p* 1, scar-p, Adj.: nhd. scharf

scharf, as. har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; hwas* 3, hwas-s*, Adj.: nhd. scharf, rauh; *hwat? (1), Adj.: nhd. scharf, kühn; s-kar-p* 7, Adj.: nhd. scharf, rauh, spitz

-- scharf angreifend: as. hėt-i-grim, hėt-i-grim-m 4, Adj.: nhd. grimmig, hasserfüllt, scharf angreifend

scharf, ahd. bittar* 29, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, verletzend, abweisend, schmerzlich; bittaro 7, Adv.: nhd. bitter, bitterlich, scharf, grimmig; 6zangar 5, Adj.: nhd. beißend, schmerzend, scharf, stechend; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse; eifaro 2, Adv.: nhd. bitter, herb, scharf, mit Unwillen; gibizano* 1, gibizzano*, Part. Prät.=Adv.: nhd. bissig, scharf; gremizlīhho* 6?, gremizlīcho*, gremīglīhho*?, Adv.: nhd. grimmig, zornig, heftig, bissig, scharf; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; hantago 5, hantīgo*, Adv.: nhd. scharf, streng, heftig, stark, hart, bitter, einschneidend; hart (1) 22, Adj.: nhd. hart, streng, fest, rauh, starr, stark, heftig, scharf, bitter; heifti* 2, Adj.: nhd. heftig, sehr, ungestüm, scharf; heisti* 1, Adj.: nhd. helltönend, scharf; orthaft* 1, Adj.: nhd. scharf, spitz; ortwas* 1, Adj.: nhd. spitz, scharf, stachlig; skarpf* 48, *skarph, *skarf, scarpf, scarph*, *scarf, sarpf, *sarph, sarf, Adj.: nhd. scharf, rauh, hart, streng, grausam, heftig, höhnisch, ernst, furchtbar, herb; skarpfi* 7, scarphi*, sarpfi*, serpfi*, Adj.: nhd. scharf, grausam, furchtbar, streng; skarpfo* 2, scarpho*, sarpfo*, Adv.: nhd. scharf, bitter, herb; sūr* (1) 8, Adj.: nhd. bitter, sauer, scharf; sūro 1, Adv.: nhd. sauer, bitter, scharf; was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig; waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig; wasso* 7, Adv.: nhd. scharf, hart, eindringlich, heftig; wessi* 2, Adj.: nhd. scharf, gezackt, stachelig; wuntarwas* 1, Adj.: nhd. scharf, äußerst scharf

-- äußerst scharf: ahd. wuntarwas* 1, Adj.: nhd. scharf, äußerst scharf

-- ganz scharf: ahd. alawas* 1, Adj.: nhd. ganz scharf, sehr scharf

-- scharf machen: ahd. gisūrēn 3, sw. V. (1a): nhd. säuern, sauer machen, scharf machen, zur Gärung bringen, sauer werden, bitter werden; giwezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, scharf machen

-- sehr scharf: ahd. alawas* 1, Adj.: nhd. ganz scharf, sehr scharf

scharf, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig; durchvertlich, durchfertlich*, Adj.: nhd. durchdringend, scharf

-- scharf erkennend: mhd. durchsihticlīche, durchsihteclīche, Adv.: nhd. »durchsichtig«, scharfsichtig, einsichtsvoll, scharf erkennend

-- scharf in den Essig beißen: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- scharf in den Essig schmecken: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- sehr scharf: mhd. durchscharpf*, durchscharph, Adj.: nhd. sehr scharf

scharf, mhd. gestrac (1), gestracke, Adj.: nhd. »strack«, gerade (Adj.) (2), straff, ausgestreckt, stramm, scharf, stark, steif, unmittelbar; gewahs (1), Adj.: nhd. scharf; gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig; grætic*, grætec, Adj.: nhd. stachelig, spitz, scharf; handic, handec, hantic, hantich, Adj.: nhd. »hantig«, schneidend, stechend, scharf, bitter; heiter (1), Adj.: nhd. heiter, hell, klar, rein, scharf; klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht; kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf; kleinlīche, Adv.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, herrlich, scharf, genau, auf feine zarte Art; kuntlich, küntlich, Adj.: nhd. bekannt, kund, verständlich, deutlich, offenbar, genau, scharf, offenkundig, bewiesen, beweisbar; kuntlīche, küntlīche, Adv.:

nhd. genau, verständlich, deutlich, auf verständliche deutliche Weise, offenbar, scharf, nachweislich, unter Zuhilfenahme von Beweismitteln

scharf, mhd. ortic, ortec, Adj.: nhd. »ortig«, schneidig, scharf; ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend; riech, Adj.: nhd. »riech«, rauh, starr, steif, scharf, bitter, heiser; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde; rösch (1), Adv.: nhd. wacker, scharf

scharf, mhd. sarpf*, sarph, sarf, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark; scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scharpfic***, Adj.: nhd. scharf; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sneitic*, sneitec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf; snīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schneidend«, scharf, schlimm; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif; subtīl, subtil, Adj.: nhd. subtil, fein, scharf, spitzfindig; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben

-- scharf geschliffen: mhd. sneitech, Adj.: nhd. scharf geschliffen; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif

-- scharf machen: mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

scharf, mhd. sarpflich*, sarphlich, Adj.: nhd. »scharf«

scharf, mhd. unlinde (2), Adv.: nhd. unsanft, scharf; wahs (3), Adj.: nhd. »wachs«, scharf, spitz; was (1), wasse, wesse, wahs, wehs, wehse, wes, Adj.: nhd. »wass«, schneidend, scharf, spitz; weseht (1), Adj.: nhd. schneidend, scharf, beschwerlich; wesel, Adj.: nhd. schneidend, scharf, schwach, matt; wesereht, Adj.: nhd. schneidend, scharf; wesse, Adj.: nhd. scharf; wetze (1), Adj.: nhd. schneidend, scharf; zanger, zenger, Adj.: nhd. »zanger«, stark, beißend, scharf, frisch, standhaft, munter, rührig, lebhaft

-- scharf in Worten: mhd. wortherte, Adj.: nhd. scharf in Worten, bitter in Worten

-- scharf in Worten seiend: mhd. worträze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

-- sehr scharf: mhd. überscharpf*, überscharf, Adj.: nhd. »überscharf«, sehr scharf

scharf, mnd. basch, bask, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīk***, Adj.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; baschlīken, Adv.: nhd. stark, kräftig vom Geschmack, scharf, eifrig, heftig, trotzig, stolz; bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf; eggich, eygich, eggech, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig; eggicht***, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig

-- scharf hörend: mnd. ? dunh· rich, mnd.?, Adj.: nhd. scharf hörend?

-- scharf machen: mnd. eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

scharf, mnd. genouwe (1), Adj.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; genouwe (2), Adv.: nhd. genau, knapp, scharf, pünktlich, fein, subtil; invrētich, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; invrētisch, Adj.: nhd. scharf, beizend, beißend, ausfallend, grimmig; kenne (2), kēn, Adj.: nhd. scharf; kenne (3), Adv.: nhd. scharf; kros, mnd.?, Adj.?: nhd. spitz, scharf

scharf, mnd. nīp, nip, Adv.: nhd. genau, aus der Nähe, scharf; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; pricke (4), mnd.?, Adv.: nhd. genau, scharf

scharf, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

scharf, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

scharf, mnd. scharpelīk*, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

scharf, mnd. scharpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

scharf, mnd. scharpelīken, scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

scharf, mnd. scharpich*, Adj.: nhd. scharf

scharf, mnd. scherpelīk*, Adj.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

scharf, mnd. scherpelīke, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

scharf, mnd. scherpelīken, Adv.: nhd. scharf, genau, streng, unnachsichtig, unbarmherzig

scharf, mnd. scherpich*, Adj.: nhd. scharf

scharf, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

scharf, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

scharf, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend

scharf, mnd. spītlīk, Adj.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

scharf, mnd. spītlīke, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

scharf, mnd. spītlīken, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

scharf, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

scharf, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig

scharf, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

scharf, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

scharf, mnd. stēkelich, Adj.: nhd. stachelig, stechend, verletzend, scharf

scharf, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

scharf, mnd. strāke, Adv.: nhd. »strack«, streng, scharf

scharf, mnd. tanger, Adj.: nhd. stark, kräftig, frisch, munter, beißend, scharf, bissig, anhaftend, fest, erbittert, streng

scharf, mnd. vörnēmich*, vornēmich, vornemich, Adj.: nhd. leicht spürend, scharf, scharfsichtig, scharfsinnig; watich, mnd.?, Adj.: nhd. spitzig, scharf

scharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfahrt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfangeschlossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharfäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfbedrohlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scharfblick, ahd. duruhskouwilī* 1, duruhscouwilī*, st. F. (ī): nhd. Scharfblick; karagheit* 1, st. F. (i) (?): nhd. Umsicht, Scharfblick

scharfblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfblickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfcocke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfdenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfdornraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schärfe -- geistige Schärfe, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist

scharfe -- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen, mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

-- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben: mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

Schärfe -- nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

Schärfe -- ohne Schärfe oder Spitze seiend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

Schärfe -- Schärfe des Geistes, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

Schärfe -- Schärfe des Geistes, mnd. scharpichhēt*, scharpichēt, scharpicheit, F.: nhd. Schärfe des Geistes

Schärfe -- Schärfe des Geistes, mnd. scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

Schärfe -- Schärfe des Geistes, mnd. scherpichhēt*, scherpichēt, scherpicheit, F.: nhd. Schärfe des Geistes

scharfe -- scharfe Kante, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

scharfe -- scharfe Kante, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

scharfe -- scharfe Speise, mnd. ? sültespīse, F.: nhd. »Sülzspeise«?, scharfe Speise?, gut gewürzte Speise?

scharfe -- scharfe Spitze, mnd. hage, F.: nhd. Spitze, Granne, scharfe Spitze

Schärfe -- Schärfe verleihen, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

scharfe -- scharfe Waffe, mnd. eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

scharfe -- scharfe Wolfsmilch, mhd. brāchwurze, brāchwurz, sw. F., st. F.: nhd. »Brachwurz«, Wolfsmilch, scharfe Wolfsmilch

Scharfe -- Scharfe Wolfsmilch, mhd. schīzwurz 3, st. F.: nhd. Scharfe Wolfsmilch, Zaunrübe

Schärfe, idg. *ak̂mā, Sb.: nhd. Spitze, Schärfe; *ak̂mo-, Sb.: nhd. Spitze, Schärfe

Schärfe, germ. *agi-, *agiz, st. F. (i): nhd. Schärfe; *agjō, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Spitze, Ecke, Kante, Schwert; *bitrī-, *bitrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schärfe, Bitterkeit; *hanþī-, *hanþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schärfe; *hwassī-, *hwassīn, sw. F. (n): nhd. Schärfe; *hwassiþō, *hwasseþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schärfe; *hwassjō-, *hwassjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe; *hwassō-, *hwassōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe; *rammjō-, *rammjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schärfe, Bitterkeit

Schärfe, got. *ag-i-, *agja-, st. F.: nhd. Schärfe, Ecke, Spitze, Schneide, Schwert; ƕas-s-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Strenge, Schärfe

Schärfe, an. bi-t, st. N. (a): nhd. Biss, Schärfe, Viehweide

Schärfe, ae. scear-p-nės-s, scear-p-nės, st. F. (jō): nhd. Schärfe; tear-t-nės-s, tear-t-nės, st. F. (jō): nhd. Schärfe, Strenge

Schärfe, as. hwės-s-i* 2, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Schneide, Spitze; s-kėr-p-i* 2, sw. F. (n)?: nhd. Schärfe

Schärfe, ahd. bittarī* 19, st. F. (ī): nhd. Bitterkeit, Bitternis, Schärfe; bittirī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bitternis, Bitterkeit, Schärfe; hantagī* 7?, hantigī, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Qual, Bitterkeit, Unbeugsamkeit, Grausamkeit, Wut, Wildheit; hantīga 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Strenge, Qual; ortwassa* 1, orthwassa*, st. F. (ō): nhd. Spitze, Schärfe, Stachel; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit; skarpfida* 2, scarphida*, sarpfida*, serpfida*, sarfida, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Strenge, Grausamkeit; sūr (2) 1, st. N. (a)?: nhd. scharfer Geschmack, saurer Geschmack, Schärfe, Säure; unmammuntī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe; unmammuntigī 1, st. F. (ī): nhd. Rauheit, Schärfe, Härte, Unausgeglichenheit?, Störung?; unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken; wassa 9, wahsa, wessa, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe, Schneide; wassī 59?, wassīn, wahsī*, wāzī*, hwassī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Scharfsinn, Spitze, Stachel; wassida* 1, st. F. (ō): nhd. Schärfe

Schärfe, mhd. bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide

Schärfe, mhd. geræze, st. N.: nhd. Schärfe; herwicheit*, herwecheit, herwekeit, st. F.: nhd. Herbheit, Schärfe, Pein

Schärfe, mhd. ræze (1), rāze, st. F.: nhd. Schärfe, Wildheit, Heftigkeit, Härte, Grausamkeit

Schärfe, mhd. scharpficheit*, scharpfecheit, st. F.: nhd. Schärfe; scherpfe (1), scherfe, F.: nhd. Schärfe, Speerspitze, Grausamkeit; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

Schärfe, mhd. wasse (1), st. F., sw. F.: nhd. »Wasse«, Schärfe

Schärfe, mnd. ōrt (1), ˙ rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Schärfe, mnd. invrētischhēt*, invrētischēt, invrētischēit, invrētischeit, inwrētischhēt*, inwrētischēt, inwrētischēit, inwrētischeit, F.: nhd. Schärfe, Beizkraft

Schärfe, mnd. scharpe (2), F.: nhd. Schärfe

Schärfe, mnd. scherpe (2), F.: nhd. Schärfe, Schneide, Strenge, peinliches Verfahren, Folter

Schärfe, mnd. scherpede, F.: nhd. Schärfe

Schärfe, mnd. snīde, F.: nhd. Schneide, Schärfe, Messerschneide

Schärfe, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Schärfe, mnd. wate, mnd.?, F.: nhd. Schärfe, Schneide

scharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfeinhauend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schärfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfem -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. barsch, Adj.: nhd. »barsch«, von scharfem Geschmack seiend, stark (von Wein bzw. Gewürz)

scharfem -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. tengerich, mnd.?, Adj.: nhd. von scharfem Geschmack seiend, beißend (Adj.)

scharfen -- Brot mit scharfen Ecken, mnd. stackelwegge, N.: nhd. »Stachelweck«, Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken

scharfen -- Brot mit scharfen Ecken, mnd. stēkelwegge, stēkelwege, N.: nhd. Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken

Schärfen -- das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl, mhd. billenmel, st. N.: nhd. das zuerst nach dem Schärfen der Mühlsteine gemahlene Mehl

Schärfen -- Gerät zum Schärfen der Sense, mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

scharfen -- getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

Schärfen -- Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, mnd. m˙ lenbicke*, m˙ lenbikke, mollenbikke, F.: nhd. Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, Hammer zum Schärfen des Mühlsteins

Schärfen -- Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge, mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

Schärfen -- Hammer zum Schärfen des Mühlsteins, mnd. m˙ lenbicke*, m˙ lenbikke, mollenbikke, F.: nhd. Hacke zum Schärfen des Mühlsteins, Hammer zum Schärfen des Mühlsteins

Schärfen -- Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern, mnd. strīkrēme, M.: nhd. Streichriemen (M.) (1), Lederstreifen zum Abziehen bzw. Schärfen von Messern

scharfen -- mit scharfen Nägeln kratzen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

scharfen -- mit scharfen Nägeln verletzen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

Schärfen -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Schärfen -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

scharfen -- von scharfen Reizen seiend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

scharfen -- zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, mnd. esulepulver, N.: nhd. zerstoßene Pflanzenteile der scharfen Wolfsmilch, getrockneter und pulverisierter Saft der scharfen Wolfsmilch

Schärfen (N.), mnd. scherpen* (3), scherpent, N.: nhd. Schärfen (N.), Spitzen (N.)

schärfen, idg. *dhō-, V.: nhd. schärfen; *k̂ēi-, *k̂ē-, *k̂ōi-, *k̂ō-, *k̂əi-, *k̂ə-, V.: nhd. schärfen, wetzen; *kṷĕd-, *kṷŏd-?, *keṷed-?, V.: nhd. stacheln, bohren, wetzen, schärfen, antreiben, anreizen

schärfen, germ. *hwassjan, germ.?, sw. V.: nhd. schärfen; *hwatjan, sw. V.: nhd. antreiben, reizen, schärfen, wetzen; *skarpjan, V.: nhd. schärfen, scharf machen

schärfen, an. eg-g-ja, sw. V.: nhd. hetzen, schärfen; hves-s-a, sw. V. (1): nhd. schärfen

schärfen, ae. ā-scier-p-an, ā-scir-p-an, ā-scer-p-an, sw. V. (1): nhd. schärfen; ėcg-an, sw. V. (2?): nhd. schärfen, eggen; ge-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); ge-hwėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); hwėt-t-an, sw. V. (1): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, ermutigen; scier-p-an (1), scir-p-an, scer-p-an, sw. V. (1): nhd. schärfen, reizen

schärfen, anfrk. sker-p-en* 1, scer-p-on*, sw. V. (1): nhd. schärfen

schärfen, as. gi-s-kėr-p-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. schärfen; s-kėr-p-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schärfen

schärfen, ahd. 5zenen* (1) 2, zennen*, sw. V. (1): nhd. reizen, anstacheln, schärfen; giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen; gislīmen* 1, sw. V. (1a): nhd. schärfen; giwezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, scharf machen; irwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen; spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; wezzen* 15, hwezzen*, sw. V. (1a): nhd. wetzen, schärfen, anreizen, hervorrufen, abnutzen, hervorrufen

schärfen, mhd. billen (1), sw. V.: nhd. behauen (V.), schärfen, hervorbringen; ecken (1), sw. V.: nhd. als Ecke hervorstehen, eckig machen, winkelförmig machen, schärfen; ecken (3), sw. V.: nhd. schärfen

schärfen, mhd. lœten, sw. V.: nhd. zusammenlöten, löten, härten, schärfen

schärfen, mhd. scherpfen, scherfen, sw. V.: nhd. schärfen, beißen, brennen; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

-- Waffe gleiten lassend schärfen: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

schärfen, mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen

-- den Geist schärfen: mhd. witzigen, sw. V.: nhd. den Geist schärfen

-- schärfen an: mhd. wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen

schärfen, mnd. bescherpen, sw. V.: nhd. schärfen, erhärten; eggen, sw. V.: nhd. schärfen, scharf machen, stählen, mit dem Beil behauen (V.), eckig machen, mit der Egge bearbeiten

schärfen, mnd. hāren (3), sw. V.: nhd. dengeln, schärfen, scharf sein (V.)

schärfen, mnd. scharpen, sw. V.: nhd. schärfen

schärfen, mnd. scherpen (1), schirpen, scharfen, sw. V.: nhd. schärfen, spitzen, zuspitzen

schärfen, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

schärfen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

schärfen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

schärfen, mnd. stālen (1), stalen, sw. V.: nhd. stählen, schärfen, stahlhart machen

schärfen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

schärfen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen; vörōrden*, vorōrden, sw. V.: nhd. mit Spitze versehen (V.), schärfen; vörscherpen*, vorscherpen, vorscharpen, sw. V.: nhd. verschärfen, schärfen, spitzen; wetten, mnd.?, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen

schärfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharfende, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfentin, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfentinlin, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfer -- in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

scharfer -- scharfer Blick, an. sjōn-henn-i, sjōnhinn-i, F.: nhd. scharfer Blick, Gesichtsschärfe

scharfer -- scharfer Blick, mnd. valkenōge, N.: nhd. Falkenauge, scharfer Blick, klarer Blick

scharfer -- scharfer Duft, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch

scharfer -- scharfer Einschnitt, mnd. knēp, knep, knepe, M.: nhd. Kniff, Kneifen, Zwick, Klemme, scharfer Einschnitt, Kerbe, Taille (Bedeutung jünger), Kunstgriff

scharfer -- scharfer Geruch, mnd. galm (2), M.: nhd. durchdringender Geruch, scharfer Geruch

scharfer -- scharfer Geschmack, ahd. sūr (2) 1, st. N. (a)?: nhd. scharfer Geschmack, saurer Geschmack, Schärfe, Säure

scharfer -- scharfer Hahnenfuß, mnd. brantwort, F.: nhd. Brennkraut, scharfer Hahnenfuß

scharfer -- scharfer Mauerpfeffer, mhd. steinpfeffer* 4, steinpheffer, st. M., st. N.: nhd. »Steinpfeffer«, scharfer Mauerpfeffer

scharfer -- scharfer Rittersporn, ahd. lūswurz* 2, st. F. (i): nhd. scharfer Rittersporn

scharfer -- scharfer Rittersporn, mnd. l· sekrūt, N.?: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· seminte, F.?: nhd. »Läuseminze«, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· sewort, l· swort, F.: nhd. Läusewurz, Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut; l· swort, N.: nhd. Läusekraut, scharfer Rittersporn, Sumpfläusekraut

scharfer -- scharfer Wind, mhd. har (2), sw. M., st. M.: nhd. scharfer Wind

scharfer -- scharfer Wind, mnd. hāre (4), Sb.: nhd. scharfer Wind

scharfer -- Verletzung mit scharfer Waffe, mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

Schärfer, mnd. scherpære*, scherper, M.: nhd. Schärfer, ein Handwerksgerät das auch als Waffe dienen kann

schärfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfes -- scharfes bzw. bitteres Getränk, mnd. patronikendrank, M.: nhd. scharfes bzw. bitteres Getränk, Medizintrank, aus Betonien hergestellte flüssige Arznei?

scharfes -- scharfes Eisen zum Abtrennen, mnd. mēssel, meissel, mezel, meytzel, M.: nhd. Meißel, Bicke, scharfes Eisen zum Abtrennen

scharfes -- scharfes Eisen, as. s-krô-h-īs-arn* 1, st. N. (a): nhd. scharfes Eisen

scharfes -- scharfes Gerät, mnd. eggetouwe, eggetowe, N.: nhd. scharfes Gerät, schneidendes Gerät, schneidende Waffe

scharfes -- scharfes Messer, ahd. burissa* 8, bursa, st. F. (jō, ō): nhd. Hacke (F.) (2), Grabscheit, Grabstichel, Spaten, scharfes Messer

scharfes -- scharfes Schneideinstrument, ahd. skrōtīsarn* 20, scrōtīsarn, skrōtīsan*, st. N. (a): nhd. »Schroteisen«, scharfes Schneideinstrument, Schnitzmesser, Skalpell, Dochtschere

scharfes -- scharfes Schneidemesser, ahd. skrōtmezzisahs* 4, scrōtmezzisahs*, st. N. (a): nhd. »Schrotmesser«, scharfes Schneidemesser, chirurgisches Messer; snitaīsarn* 1, snitīsarn*, st. N. (a): nhd. Schnitteisen, scharfes Schneidemesser, Skalpell

scharfes -- scharfes Schneidinstrument, as. s-krô-d-īs-arn* 1?, st. N. (a): nhd. Schroteisen, Meißel (M.), Skalpell, scharfes Schneidinstrument

scharfes -- scharfes Werkzeug, ahd. bursa 2?, lat.-ahd.?, F.: nhd. scharfes Werkzeug

scharffeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharffindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharffink, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharffrage, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharffragen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharffrager, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfgänge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfgericht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfgeschliffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfgespitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfgezielt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfgrillend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfhakig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfhandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schärfhaue, mhd. bilhouwe 1, sw. F.: nhd. Schärfhaue, Bille der Müller

Scharfheit, mhd. sarpfheit*, sarphheit, st. F.: nhd. »Scharfheit«, Wildheit

Scharfheit, mnd. scharphēt, scharpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

Scharfheit, mnd. scherphēt, scherpheit, F.: nhd. »Scharfheit«, Schärfe des Geistes, Strenge, Härte, Bitterkeit, Unbarmherzigkeit, Kraft

scharfheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schärfhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schärfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schärfigheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schärfigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schärfkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfkantig, ahd. skifaroht* 1, scifaroht*, skivaroht*, Adj.: nhd. schieferig, scharfkantig, rauh

scharfkantig, mnd. egget, ecget, eget, Adj.: nhd. spitzig, schneidend, scharfkantig, eckig

scharfkantig, mnd. tackich, Adj.: nhd. zackig, gezackt, scharfkantig

scharfkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfklauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharflechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfleck, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schärflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schärflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schärfling, mnd. ossentunge, ossenzunge, F.: nhd. »Ochsenzunge«, Rinderzunge, echte Ochsenzunge (Name einer Heilpflanze), Schärfling, Grindampfer

scharfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schärfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharflistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfluftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfmachen, germ. *snarpjan, sw. V.: nhd. wetzen, scharfmachen

scharfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfmachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharfmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schärfnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfrand, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfrandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharfrennen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharfrichter -- oberster Scharfrichter, mnd. swērtdrēgære*, schwērtdrēger, swērtdregger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter

Scharfrichter -- oberster Scharfrichter, mnd. swērtdrāgære*, swērtdrāger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter

Scharfrichter (M. Pl.), mhd. vrīliute, frīliute*, M. Pl.: nhd. »Freileute«, Freie (M. Pl.), freie Leute, Scharfrichter (M. Pl.)

Scharfrichter, ahd. bano 4, sw. M. (n): nhd. »Töter«, Totschläger, Mörder, Schlächter, Scharfrichter, Henker; skepfo 16, scepho*, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2), Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Urteiler, Scharfrichter; wīzināri 22, st. M. (ja): nhd. Strafer, Quäler, Folterknecht, Rächer, Strafvollzieher, Büttel, Scharfrichter

Scharfrichter, mhd. nāchrihtære* 6 und häufiger?, nāchrihter, st. M.: nhd. »Nachrichter«, nachgeordneter Richter, Scharfrichter, Henker, Scherge; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Scharfrichter, mhd. strunzære 1, st. M.: nhd. Scharfrichter

Scharfrichter, mhd. vrīman, frīman*, st. M.: nhd. »Freimann«, Freier (M.) (1), freier Mann, nicht leibeigener Mann, freier Knecht, Freigeborener, nicht leibeigener Knecht, Scharfrichter; wīzegære, wīzigære, wīziger, st. M.: nhd. »Weiziger«, Strafer, Peiniger, Richter, Scharfrichter; wīzenære, st. M.: nhd. Strafer, Peiniger, Scharfrichter; zühtegære*, zühtigære*, zühteger, zühtiger, st. M.: nhd. »Züchtiger«, Scharfrichter, Henker, Büttel

Scharfrichter, mnd. angestman, M.: nhd. »Angstmann«, Henker, Scharfrichter, Frohnknecht; b˙ del, bodel, böddel, boddel, M.: nhd. Büttel, Gerichtsdiener, Scharfrichter, Henker; dēfhengære*, dēfhenger, dêfhenger, dēfhenker, M.: nhd. Diebshenker, Henker, Scharfrichter, Folterknecht

Scharfrichter, mnd. gēvepīne, M.: nhd. »Gebepein«, Scharfrichter, Folterknecht; hengære*, henger, hengere, M.: nhd. Henker, Scharfrichter, Polizeidiener, Hänger?; henkære*, henker, M.: nhd. Henker, Scharfrichter

Scharfrichter, mnd. mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter; ? rackære*, racker, racher, M.: nhd. »Racker«, Schinder, Abdecker, Totengräber, Abtrittfeger, Scharfrichter?; ? rechtdēlære*, rechtdēler, rechtdeiler, rechdēler, rechtdeiler, M.: nhd. »Rechtteiler«, Urteilsfinder, Urteilssprecher, Schöffe, Gerichtsdiener, Scharfrichter?

Scharfrichter, mnd. scharperichte, M.: nhd. Scharfrichter

Scharfrichter, mnd. scharpmēster, scharpmeister, M.: nhd. Scharfrichter

Scharfrichter, mnd. scharprichtære*, scharprichter, M.: nhd. Scharfrichter

Scharfrichter, mnd. scherprichtære*, scherprichter, scherperichter, M.: nhd. Scharfrichter

Scharfrichter, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

Scharfrichter, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter; vrōnemēster, vrōnemeister, M.: nhd. oberster Büttel, Scharfrichter; vrōnenmēster, vrōnenmeister, M.: nhd. oberster Büttel, Scharfrichter

scharfrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichteramt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfrichterdienst, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharfrichterei, mnd. hengærīe*, hengerīe, hengerige, F.: nhd. »Hängerei«, Haus des Henkers, Scharfrichterei

scharfrichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfrichterei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichtereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichtereiwohnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichtergebuehr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichtergeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichtergeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharfrichterin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichterknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichterlohn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichterordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharfrichters -- Gehilfe des Scharfrichters, mhd. lewe, lœbe, lebe, lowe, löwe, löuwe leu, sw. M.: nhd. Löwe, Gehilfe des Scharfrichters

scharfrichtersknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrichtertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharfrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharfschmackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfschmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfschneidend, mnd. eggehaft*, eggacht, eggeacht, egghaft, egghacht, echacht, Adj.: nhd. scharfschneidend; eggehaftich*, echachtich, eggachtich, eggaftich, eggechtich, eggeachtich, Adj.: nhd. scharfschneidend

scharfschneidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharfschütze, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

scharfschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfschützenlanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfsehend, an. skygn, Adj.: nhd. scharfsehend, klug

scharfseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfsichtig, germ. *glawwa-, *glawwaz, Adj.: nhd. umsichtig, scharfsichtig, klug, genau

scharfsichtig, an. djūp-sær, Adj.: nhd. tief sehend, scharfsichtig, klug; glọ-g-g-r, Adj.: nhd. scharfsichtig, genau, sparsam; glọ-g-g-sær, Adj.: nhd. scharfsichtig, geizig; sjōn-hann-r, Adj.: nhd. scharfsichtig; ? skār (3), Adj.: nhd. scharfsichtig?; skjarr-sȳn-n, Adj.: nhd. scharfsichtig

scharfsichtig, ahd. duruhsiunīg* 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, offensichtlich, scharfsichtig; duruhsiunlīh 3, Adj.: nhd. klar, deutlich, scharfsichtig, offenbar, augenscheinlich, offensichtlich; duruhsiunlīhho 3, duruhsiunlīcho*, Adv.: nhd. klar, deutlich, durchsichtig, scharfsichtig, offensichtlich; duruhskouwilīh* 1, duruhscouwilīh*, Adj.: nhd. klar, durchsichtig, deutlich, einsichtig, scharfsichtig

scharfsichtig, mhd. durchsiht, Adj.: nhd. durchsichtig, scharfsichtig; durchsihtic*, durchsichtec, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, scharfsichtig, einsichtig, erkenntnisreich, lauter, glühend, einleuchtend, durchdringend, durchgeistigt, rein, makellos; durchsihticlīche, durchsihteclīche, Adv.: nhd. »durchsichtig«, scharfsichtig, einsichtsvoll, scharf erkennend

scharfsichtig, mhd. gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig

scharfsichtig, mhd. scharpfsihtic, Adj.: nhd. scharfsichtig; sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig

scharfsichtig, mhd. virrec, virric, firrec*, firric*, Adj.: nhd. weit, weit verbreitet, weitreichend, groß, weitblickend, scharfsichtig

scharfsichtig, mnd. dörchschīnich, dorchschinich, d˙ rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig; dörchsichtich, dorchsichtich, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, klar sehend, durchsehend, scharfsichtig

scharfsichtig, mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken

scharfsichtig, mnd. vörnēmich*, vornēmich, vornemich, Adj.: nhd. leicht spürend, scharf, scharfsichtig, scharfsinnig

scharfsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scharfsichtigkeit, mhd. durchsichticheit*, durchsihtecheit, st. F.: nhd. »Durchsichtigkeit«, Erkenntnis, Scharfsichtigkeit

scharfsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scharfsinn, ae. gear-u-wi-t-ol-nės-s, gear-u-wi-t-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Scharfsinn, Klugheit

Scharfsinn, afries. sub-til-hê-d 4, st. F. (i): nhd. Scharfsinn, Spitzfindigkeit

Scharfsinn, ahd. antlougnī* 2, antlougnīn*, st. F. (ī): nhd. Scharfsinn, Klugheit, Spürsinn; glouwī* 9, gilouwī*, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Einsicht, Achtsamkeit, Geschick, Gewissenhaftigkeit, Fleiß?, Argwohn; glouwida* 7, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?; karagī* 4?, st. F. (ī): nhd. Trauer, Buße, Reue, List, Schlauheit, Scharfsinn; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis; kleinlistīga* 1, klēnlistiga*, st. F. (ō): nhd. Schlauheit, Schläue, Scharfsinn; wassī 59?, wassīn, wahsī*, wāzī*, hwassī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Scharfsinn, Spitze, Stachel

-- Scharfsinn verleihen: ahd. giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen

Scharfsinn, mhd. kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit

Scharfsinn, mhd. spæhe (3), st. F.: nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Schönheit, Schmuck, Scharfsinn, Seltsamkeit; subtīlheit, st. F.: nhd. Subtilheit, Genauigkeit, Feinheit, Scharfsinn

Scharfsinn, mnd. scharpsinnichhēt*, scharpsinnichēt, scharpsinnicheit, F.: nhd. Scharfsinnigkeit, Scharfsinn

scharfsinn, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharfsinnig -- nicht scharfsinnig, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

scharfsinnig, an. gl gg-r, Adj.: nhd. scharfsinnig, genau; gl gg-sȳn-n, Adj.: nhd. scharfsinnig, klarblickend

scharfsinnig, ae. clǣ-n-e (1), Adj. (ja): nhd. rein, keusch, unschuldig, klar, offen, treu, ehrenwert, scharfsinnig, begabt; gear-u-wi-t-ol, Adj.: nhd. scharfsinnig, klug; ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend; gléa-w-mō-d, Adj.: nhd. klug, weise, scharfsinnig; wī-s-lic, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsinnig; wī-s-līc-e, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsinnig; wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig

scharfsinnig, afries. *sub-til, Adj.: nhd. scharfsinnig, spitzfindig

scharfsinnig, as. klê-n-i* 2, Adj.: nhd. zart, schlank, zart, schmal, klug, scharfsinnig

scharfsinnig, ahd. agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig; fizusīg* 2, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, scharfsinnig; flīzlīh* 2, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, geschickt, umsichtig, scharfsinnig; gifrad* 2?, Adj.: nhd. wirksam, scharfsinnig, überzeugend; gifradi* 1?, Adj.: nhd. wirksam, scharfsinnig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; gloulīhho* 5, gloulīcho*, glouwilīhho*, Adv.: nhd. klug, weise, gewissenhaft, umsichtig, aufmerksam, eifrig, scharfsinnig; gloumuoto* 1, Adv.: nhd. klug, scharfsinnig; grazlīhho* 2, grazlīcho*, Adv.: nhd. scharfsinnig, gründlich, sorgfältig; klein* 3, Adj.: nhd. klein, zart, scharfsinnig; kleindāhtīg* 1, Adj.: nhd. scharfsinnig, feinsinnig, kundig; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleinkōsīg* 1, Adj.: nhd. schlau, scharfsinnig, scharfsinnig argumentierend, beredt; kleinlīhho* 2, kleinlīcho*, Adv.: nhd. fein, schlau, scharfsinnig, gründlich, sorgfältig, genau; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich; skieri* 3, scieri*, skēri*, Adj.: nhd. eifrig, scharfsinnig; spurilīn* 2, Adj.: nhd. scharfsinnig; urstuodali* 1, Adj.: nhd. scharfsinnig, geschickt; waslīhho* 6, waslīcho*, hwaslīhho*, Adv.: nhd. scharf, genau, nachdrücklich, nachhaltig, grausam, heftig, scharfsinnig; wīs (1) 52 und häufiger?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, scharfsinnig, wissend; wīslīh* (2) 6, Adj.: nhd. »weise«, klug, gebildet, sophistisch, scharfsinnig

-- scharfsinnig argumentierend: ahd. kleinkōsīg* 1, Adj.: nhd. schlau, scharfsinnig, scharfsinnig argumentierend, beredt

-- scharfsinnig reden: ahd. kleinkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. scharfsinnig reden, geschickt argumentieren

scharfsinnig, mhd. kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch

scharfsinnig, mhd. listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List

scharfsinnig, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig

scharfsinnig, mnd. dēpsinnich, Adj.: nhd. tiefsinnig, tiefgründig, tiefblickend, scharfsinnig

scharfsinnig, mnd. merkern, merkerne, Adj.: nhd. aufmerksam, scharfsinnig, scharfsichtig, der geneigt und fähig ist zu merken

scharfsinnig, mnd. scharpsinnich, Adj.: nhd. scharfsinnig, klug

scharfsinnig, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

scharfsinnig, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

scharfsinnig, mnd. subtīl, subtīle, Adj.: nhd. »subtil«, fein, klein, dünn, zart, kunstvoll, erlesen (Adj.), verletzlich, scharfsinnig, geistreich, verschmitzt

scharfsinnig, mnd. subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

scharfsinnig, mnd. subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

scharfsinnig, mnd. vörlüchtet*, vorluchtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hell, klar, scharfsinnig, weise, ausgezeichnet, hervorragend, begnadet, erlaucht, erhaben; vörnēmich*, vornēmich, vornemich, Adj.: nhd. leicht spürend, scharf, scharfsichtig, scharfsinnig; vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

scharfsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scharfsinnigkeit, mhd. spähe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

Scharfsinnigkeit, mnd. scharpsinnichhēt*, scharpsinnichēt, scharpsinnicheit, F.: nhd. Scharfsinnigkeit, Scharfsinn

scharfsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfsinniglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Scharfspähender, an. kǫgl-ing-r, st. M. (a): nhd. Habicht, Falke, Scharfspähender

scharfspitzig, mnd. scharpspissich*, scharpspitzich, Adj.: nhd. »scharfspitzig«, scharf und spitzig

scharfspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfspitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharfstachlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schärfste, mnd. nouweste, Adj. (Superl.): nhd. genaueste, knappeste, schärfste, sorgfältigste, schlaueste, engste

schärfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfuder, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharführer, got. *skar-j-a?, sw. M. (n): nhd. Scharführer

Scharführer, afries. ked-d 4, ked, M.: nhd. Verkünder, Gerichtsperson, Scharführer, Vollstreckungsbeamter

Scharführer, ahd. scario 15 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Scharführer, Scherge, Büttel

Scharführer, mhd. rotemeister, st. M.: nhd. Scharführer, Rottenführer

Scharführer, mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

schärfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schärfungsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfwinkelig, mnd. scharpōrdich, scharpordich, Adj.: nhd. »scharfwinkelig«, spitzwinkelig

scharfwinklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfzackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scharfzahn, mhd. scharpfzant 1?, scharpfzan, st. M.: nhd. »Scharfzahn«, Schneidezahn

scharfzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharfzahnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharfzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schärfzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharfzüngig, ahd. rāzwurti* 1, Adj.: nhd. scharfzüngig, geschwätzig

scharfzüngig, mhd. snabelræze, Adj.: nhd. mundscharf, redescharf, scharfzüngig, geschwätzig, vorlaut

scharfzüngig, mhd. wortræze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

Scharfzüngiger, mhd. spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger

schargang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schargeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schargenosse, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schargerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schargeselle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharherr -- Scharherr in der Feldmark und Holzmark, mnd. scherne (2), scherre, schāre, M.: nhd. Scharherr in der Feldmark und Holzmark, Markvorsteher, niederer Forstbeamter

Scharherr -- Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet, mnd. ervescherne*, erveschĕrne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

Scharherr, mhd. scharhērre*, scharherre, sw. M.: nhd. »Scharherr«, Scharanführer, Anführer

scharherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharholz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharhufer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schariant, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scharjahr, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharkamp, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharkramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scharlach -- Gewand aus Scharlach, mnd. scharlākensklēt*, scharlākensklēt, scharlākenskleit, N.: nhd. Gewand aus Scharlach, Gewand aus feiner Wolle

Scharlach -- Mantel aus Scharlach, mnd. scharlākeneshoike*, scharlākenshoike, scharlākensheike, M.: nhd. Mantel aus Scharlach, Mantel aus feiner Wolle

Scharlach -- Rock aus Scharlach, mnd. scharlākenesrok, scharlākensrok, M.: nhd. Rock aus Scharlach, Rock aus feiner Wolle

scharlach -- scharlach färben, mnd. grēnen (1), greinen, sw. V.: nhd. färben, scharlach färben, mit grēn färben

Scharlach, an. skar-lak, skar-lak-an, st. N. (a): nhd. Scharlach; skar-lat, ska-llat, st. N. (a): nhd. Scharlach

Scharlach, ae. derodin-e, dyrodin-e, M.: nhd. Scharlach

scharlach, ahd. 2wurmfar* 1, wormfar*, ahd.?, Adj.: nhd. »wurmfarbig«, purpurn, scharlach, rot; 1wurmrōt* 1, Adj.: nhd. »wurmrot«, scharlach

Scharlach, mhd. brūtlachen, st. N.: nhd. Brautlaken, Tuch, Scharlach, Brauttuch

Scharlach, mhd. grān, gran, st. F.: nhd. Scharlach, Scharlachfarbe

-- mit Scharlach färben: mhd. grænen, sw. V.: nhd. mit Scharlach färben

Scharlach, mhd. scharlachen, scharlach, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug, Kleid, Gewand aus rotem Stoff; scharlāt, st. N.: nhd. Scharlach, feines Wollzeug; scharleie, scharlei, st. F.: nhd. Scharlach, Scharlei

Scharlach, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot

-- Gewebestück aus Scharlach: mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot

scharlach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharlachabschnitzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharlachähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharlachahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharlachansteckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharlachapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharlachapfelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharlachart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharlachartig, mhd. scharlātīn, Adj.: nhd. »scharlachartig«

scharlachartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharlachausschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharlachbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharlachbauchwassersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharlachbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharlachbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachbeerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachbekämpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scharlachblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachblutmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlacheiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlacheichenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachen, ae. bas-u, beas-u, Adj.: nhd. purpurn, scharlachen, karmesin, dunkelrot, rot
scharlachen, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
scharlachepidemie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
scharlacherdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlacherreger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scharlachfarbe, ae. cor-n-wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Scharlschwurm, Scharlachfarbe
Scharlachfarbe, ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp
Scharlachfarbe, mhd. grān, gran, st. F.: nhd. Scharlach, Scharlachfarbe
Scharlachfarbe, mhd. scharlachvarwe, scharlachfarwe*, st. F.: nhd. Scharlachfarbe
Scharlachfarbe, mnd. grēn (1), grein, M.: nhd. Korn, Samenkorn, Sandkorn, bestimmtes Gewürz, Paradieskorn, kleinstes Gewicht, Kermesbeere, Scharlachfarbe; grēne, greine, M.: nhd. kleinstes Gewicht?, Kermeskorn, Scharlachkorn, Scharlachfarbe
Scharlachfarbe, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot
scharlachfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachfarben, mhd. scharlachīn, Adj.: nhd. »scharlachfarben«
scharlachfarben, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
scharlachfärben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scharlachfarbenem -- Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch, mhd. scharlachgewant, st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch; scharlachsgewant, 2 st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch
scharlachfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scharlachfeuerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachfink, nhd.: nhd. ; L.: DW
scharlachfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachfriesel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Scharlachgewand, mhd. scharlachgewant, st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch; scharlachsgewant, 2 st. N.: nhd. Scharlachgewand, Gewand aus scharlachfarbenem Wolltuch
Scharlachgewand, mhd. scharlātwāt, st. F.: nhd. »Scharlachgewand«
scharlachgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachgrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachhyacinth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachibis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scharlachkappe, mhd. scharlachkappe, sw. F.: nhd. Scharlachkappe
scharlachkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachkomposition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scharlachkorn, mnd. grēne, greine, M.: nhd. kleinstes Gewicht?, Kermeskorn, Scharlachkorn, Scharlachfarbe
scharlachkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scharlachkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachlory, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachlupine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scharlachmantel, mhd. scharlachmantel, st. M.: nhd. Scharlachmantel
scharlachmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW
scharlachnachkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachnelkenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachnessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachnesselfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachoker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scharlachose, mhd. scharlachshose, sw. F.: nhd. Scharlachose
scharlachpelargonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachpfirsich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachraffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachrot, ae. weol-oc-réad, Adj.: nhd. scharlachrot, purpurrot; wyr-m-bas-u, wyr-m-bas-o, Adj.: nhd. rot, scharlachrot; wyr-m-réad, Adj.: nhd. wurmrot, scharlachrot, purpur
scharlachrot, ahd. 9wurmoht* 2, Adj.: nhd. »wurmig«, scharlachrot; rōt (1) 131, Adj.: nhd. rot, scharlachrot, purpurrot, braunrot, gelbrot -- scharlachrot färben: ahd. rezzōn* 2, sw. V. (2): nhd. ritzen, färben, einritzen, scharlachrot färben
scharlachrot, mhd. scharlachrōt, Adj.: nhd. scharlachrot
scharlachrot, mnd. ? goltrōt, Adj.: nhd. goldrot, scharlachrot?; karmesīnisch*, karmesīnsch, Adj.: nhd. scharlachrot; karmesīnrōt, Adj.: nhd. »karmesinrot«, scharlachrot; krimesīn, krimessin, Adj.: nhd. karmoisin, scharlachrot
Scharlachrot, mnd. scharlāken, N.: nhd. Scharlach, feiner Wollstoff, Gewebestück aus Scharlach, Scharlachfarbe, Scharlachrot
scharlachrot, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
scharlachrote -- scharlachrote Farbe, ahd. rezza 19, reiza, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Farbe, Scharlachfarbe, scharlachrote Farbe, purpurrote Farbe, Färberröte, Krapp
scharlachröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachroter -- scharlachroter Seidenstoff, mnd. karmesīn, charmessin, Sb.: nhd. Karmesin, scharlachroter Seidenstoff
scharlachroter -- scharlachroter Stoff, ahd. rōtwebbi* 1, st. N. (ja): nhd. rotes Gewebe, scharlachroter Stoff
scharlachrotes -- scharlachrotes Kleid, ahd. slusa 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. scharlachrotes Kleid, schäbiges Gewand?
scharlachrötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scharlachsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachsalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachschnupfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachschuppenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachspint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachstangenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scharlachtuch, as. god-o-wė-b* 4, god-o-wė-b-b-i*, st. N. (ja): nhd. kostbares Gewebe, Seidenzeug, Scharlachtuch
scharlachtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachtürkenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachtyphus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlachweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachweid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachweiszdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachwicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scharlachwurm, ahd. 5wurmo* 12, wormo*, sw. M. (n): nhd. Wurm, Würmchen, Scharlachwurm, Purpurschnecke
scharlachwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlachwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharlachzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scharlatan, mhd. affære, affer, effære, effer, st. M.: nhd. »Affer«, Äffer, Nachahmer, Affe, Narr, Ketzer, Betrüger, Scharlatan
scharlatan, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharlatanerie, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scharlei (eine Pflanze), ae. slareg-e, sw. F. (n): nhd. Scharlei (eine Pflanze)
Scharlei, mhd. scharleie, scharlei, st. F.: nhd. Scharlach, Scharlei
Scharlei, mnd. scharleye, scharleyge, schaleye, scherleye, M.: nhd. Scharlei, wilder Salbei, Muskatellersalbei
scharlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharleiblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharleikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scharlenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schärler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schärlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schärlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scharling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schärling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharlott, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scharlschwurm, ae. cor-n-wur-m-a, sw. M. (n): nhd. Scharlschwurm, Scharlachfarbe
Scharmann, ahd. scararius* 6 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Scharmann
scharmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharmann, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmannguetlein, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scharmei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scharmeister, mhd. scharmeister, scharemeister, st. M.: nhd. »Scharmeister«, Anführer, Truppenführer
Scharmeister, mnd. schāremēster, schārmēster, schāremeister, M.: nhd. »Scharmeister«, Markvorsteher
scharmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmess, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmuetz, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmuetzel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmuetzeln, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmuetzen, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmuetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmund, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharmütz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Scharmützel, mhd. scharmutzel, scharmützel, st. M.: nhd. Gefecht, Scharmützel
Scharmützel, mhd. werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wirre (2), st. F.: nhd. »Wirre«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Streitigkeit, Aufruhr, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; zecken (2), st. N.: nhd. »Zecken« (N.), Geplänkel, Scharmützel
Scharmützel, mnd. mangel (2), M.: nhd. Streit, Zank, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht; mangelīe, mangelie, F.: nhd. Vermengung,

Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; mangelinge (1), manglinge, manklinge, F.: nhd. Vermengung, Vermischung, Handgemenge, Scharmützel, Gefecht, Kampf, bewaffneter Zusammenstoß; r· tærespēl*, r· terspēl, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei; r· tærespil*, r· terspil, ruterspil, r· terspill, N.: nhd. »Ritterspiel«, Kampfspiel, ritterliches Kampfspiel, Turnier, Gefecht, Scharmützel, Kriegshandwerk, Räuberei, Wegelagerei, Strauchräuberei

Scharmützel, mnd. schalmüssinge, schalmussinge, F.: nhd. Scharmützel

Scharmützel, mnd. scharmüssel, scharmutzel, schermüssel, schermutzel, N.: nhd. »Scharmützel«, Gefecht zwischen kleineren Abteilungen

Scharmützel, mnd. scharmüssen (2), scharmussent, schermussen, schermusent, N.: nhd. Scharmützel; scharmüssinge, scharmutzinge, schalmutzinge, scharmuschinge, F.: nhd. Gefecht, Geplänkel, Scharmützel

Scharmützel, mnd. schüttengevēr, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

Scharmützel, mnd. schüttengevērde, schüttengevērt, schuttengeverde, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

Scharmützel, mnd. v· restrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; v· rstrīt, vorstrīt, M.: nhd. Vorstreit, Vorgefecht, Scharmützel, erster Angriff, Vortritt im Kampf, Vorrecht im Kampf, Recht des ersten Angriffs; wīchspil, mnd.?, N.: nhd. Geflecht, Kriegsspiel, Scharmützel

scharmützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharmützelfechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharmützeln, mhd. schalmützen, schalmiuzen, sw. V.: nhd. scharmützeln; scharmutzelen*, scharmutzeln, scharmützeln, scharmutzen, scharmützen, sw. V.: nhd. scharmützeln

scharmützeln, mnd. scharmüsselen, scharmutzeln, schermüsselen, scharmusselen, sw. V.: nhd. fechten, plänkeln, scharmützeln; scharmüssen (1), scharmutzen, schermutzen, scharmussen, scharmützen, schermüssen, sw. V.: nhd. scharmützeln, plänkeln

scharmützeln, mnd. schermüssēren, sw. V.: nhd. scharmützeln, plänkeln, Gefechte liefern

scharmützeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharmützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharmutzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharmützler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharmützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scharn, mnd. scherren* (2)**, Sb.: nhd. Scharn, Verkaufsstand

scharn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharn, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharnbulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharne, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharnen -- Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird, mnd. scharnentīt, F.: nhd. Zeit zu der auf den scharnen oder in der Markthalle verkauft wird

scharnickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharnier, ahd. skerdar 7, scerdar, st. N. (a): nhd. Achse?, Angel (F.), Türangel, Scharnier, Angelpunkt

Scharnier, mhd. stahelnāt, st. F.: nhd. Stahlnaht, Stahlscharniere, Scharnier, Nietnaht

Scharnier, mnd. ? wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?

scharnier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharnobbe, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharnützel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharnützelköpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharnützelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scharnützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharnweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schärpe, mhd. buosemsnuor, st. F.: nhd. »Busenschnur«, Schärpe, Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung

Schärpe, mhd. schirpe, st. F.: nhd. »Schärpe«

Schärpe, mnd. scherpent, F.: nhd. Schärpe, breite Binde

schärpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schärper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharpfennig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scharpie, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

scharpvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharradel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharraze, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

scharrazen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Scharre, germ. *skōbō, st. F. (ō): nhd. Scharre, Schuppe

Scharre, ahd. kissa 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ofenkrücke, Scharre

Scharre, mhd. kissel 1, st. M.: nhd. Ofenkrücke, Scharre

scharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharre, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharreimpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharreisen -- Scharreisen Harke, mnd. ? rāke, racke, rake, F.: nhd. Ofenkrücke, Scharreisen? Harke, Rechen, Feuereisen, Schüreisen

Scharreisen, mhd. scherre (1), F.: nhd. Scharreisen

Scharreisen, mnd. schar (2), N., F.: nhd. Striegel, Schabeisen, Scharreisen, Pflugschar, Schar (F.) (2), Keil

scharreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharren -- Geld zusammen scharren, mnd. ? vörschatten*, vorschatten, sw. V.: nhd. mit Steuern belegen (V.), besteuern, Geld erpressen?, Geld zusammen scharren?, Geld umsonst ausgeben?, Rückforderung ausgelegten Geldes verwirken?

scharren (Hühner), mnd. schrāven, sw. V.: nhd. kratzen, scharren (Hühner)

Scharren (M.), mhd. scharne, scherne, schirne, M., F.: nhd. »Scharren« (M.), Fleischbank

Scharren (M.), mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

Scharren (N.), mnd. schrāpen* (2), schrāpent, N.: nhd. Scharren (N.), Scheren (N.), Schaben (N.)

scharren, idg. ? *ĝher- (2)?, V.: nhd. kratzen?, ritzen?, scharren?; *ghrebh- (2), V.: nhd. graben, scharren, kratzen; *rēd- (2), *rōd-, *rəd-, V.: nhd. scharren, schaben, kratzen, nagen; *skēu- (6), *skēut-, V.: nhd. schneiden, trennen, kratzen, scharren, stochern, stöbern

scharren, germ. *hrap-, *hrēp-, V.: nhd. scharren, berühren; *hras-, germ.?, V.: nhd. schaben, scharren; *kar-, V.: nhd. scharren; *rekan, st. V.: nhd. rechen, scharren; *skarzōn, sw. V.: nhd. scharren; *skerb-, *skerf-, V.: nhd. scharren, tönen; *skerpan (1), *skrepan, germ.?, st. V.: nhd. rauh sein (V.), ritzen, scharren, schaben; *skerran, *skerzan, st. V.: nhd. scharren; *skrapōn, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, raspeln; ? *trekan, st. V.: nhd. stoßen, ziehen, scharren?

scharren, an. gọrtr-a, sw. V.: nhd. scharren, kratzen; skar-a, sw. V.: nhd. aufeinanderschichten, scharren, schieben

scharren, ahd. klāwen* 1, klouwen*, sw. V. (1a): nhd. kratzen, krauen, scharren, jucken; skaban* 28, scaban*, st. V. (6): nhd. schaben, ausradieren, kahlscheren, wegschneiden, scharren, kratzen, einritzen, jucken; slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen

scharren, mhd. krotzelen*, krotzeln, sw. V.: nhd. kollern, scharren

scharren, mhd. rechen (3), sw. V.: nhd. mit dem Rechen zusammenhäufen, rechen, zusammenrechen, zusammenkratzen, raffen, scharren, häufeln

scharren, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen; scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen; scherfelen*, scherfeln, scharfelen*, scharfeln, sw. V.: nhd. schleppend gehen, scharren; scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben

-- scharren aus: mhd. scherren, st. V.: nhd. scharren, scharren aus, plagen, abkratzen, kratzen, graben

scharren, mhd. zaspen, sw. V.: nhd. scharren, schleifend gehen

scharren, mnd. krāschen (2), V.: nhd. kratzen, scharren

-- mit Krallen schlagen oder scharren: mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

-- Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden: mnd. krücke, krucke, krükke*, krocke, F.: nhd. Krücke, Krückstock, Stütze des Lahmen, Stelzbein, gekrümmtes Stück, hakenförmiges Gerät, gabelförmiges Gerät, Feuerhaken, Feuerrechen, Ofengabel, Stützgabel, Werkzeug um etwas zusammen zu scharren bzw. umzuwenden

scharren, mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren; rāken (1), sw. V.: nhd. zusammenholen, scharren, zusammenscharren, umwenden, mit dem Feuereisen schüren (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), rechen, mit Gewalt befördern (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), untereinanderschieben, vermischen, verscharren, unterwühlen (mit einem Werkzeug bzw. Rechen bzw. Feuereisen), herausziehen; reken (1), mnd.?, st. V.: nhd. scharren

scharren, mnd. scharren, scherren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, schaben, hervorscharren, zusammenscharren

scharren, mnd. schēren (6), sw. V.: nhd. scharren

scharren, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

scharren, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

scharren, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schärren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharren, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharrenbrecher, mnd. scharrenbrēkære*, scharrenbrēker, scharrenbreker, M.: nhd. »Scharrenbrecher«, ein Verteidigungsgerät

scharrendem -- mit scharrendem Laut schleppen, an. har-k-a (2), sw. V.: nhd. mit scharrendem Laut schleppen

scharrenimpost, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharrer, mnd. schrāpære***, schrapper***, schrāper***, M.: nhd. Scharrer, Kratzer

scharrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharrewēvel, mnd. scharrewēvel, M.:Vw.: s. scharnewēvel

scharrezer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrfüszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharrfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharrhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrhans, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharrhänslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharricht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharriereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharrkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharrkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrmaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schärrnerstein, mnd. ? schernærestēn*, schernerstēn, schernerstein, M.: nhd. »Schärrnerstein«?

scharrsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharrvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharrwerkzeug, mhd. kratze, sw. F.: nhd. »Kratze«, Kratzwerkzeug, Scharrwerkzeug

scharrwiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharrwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharsach, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharsachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharsachfuchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharsachgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scharsachs, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharsachstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharschauweg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharschindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharschippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharschreiben, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharschwein, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharsetzer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schärstubner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schart, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schartag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schartdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharte, germ. *skarda-, *skardam, st. N. (a): nhd. Scharte

Scharte, got. *skar-d-a, st. F. (ō): nhd. Scharte

Scharte, an. skar-ð, st. N. (a): nhd. Scharte, Kluft (F.) (1), Mangel (M.)
-- eine Scharte machen: an. sker-ð-a, sw. V. (1): nhd. eine Scharte machen, vermindern

Scharte, ae. scear-d (2), st. N. (a): nhd. Scharte, Einschnitt, Spalte, Scherbe

Scharte, ahd. *skarti?, *scarti?, st. F. (i)?: nhd. Scharte; skrunta* 19, scrunta, sw. F. (n): nhd. Schrunde, Riss, Scharte, Spalte, Leck, Öffnung; *skrunta, lang., sw. F. (n?)?: nhd. Riss, Scharte

Scharte, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk

Scharte, mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf

Scharte, mhd. schart (1), st. F.: nhd. Scharte, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück, Stück, Trumm, Teil; scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte

Scharte, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Scharte, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

scharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharte-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharte-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schartekchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schartekchenlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharteke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharteke, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schartekenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schartekenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schärteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Scharten -- dem Helm Scharten beigebracht, mhd. helmschart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. dem Helm Scharten beigebracht

Scharten -- Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

Scharten -- Scharten bekommen, mhd. zerschræjen, sw. V.: nhd. auseinanderfahren, auseinanderspritzen, Scharten bekommen, zersplittern, zerbrechen; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

Scharten -- Scharten machen, mnd. schārden, sw. V.: nhd. schartig machen, Scharten machen

scharten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schärten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schartenblumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schartendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schartenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schartenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schartenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schartennase, nhd.: nhd. ; L.: DW

schartenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schartenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schartenschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schartenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schartglied, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schartig -- ganz schartig machen, mhd. verscherten, ferscherten*, verscharten, ferscharten*, sw. V.: nhd. ganz schartig machen, verwunden, verletzen, zu Schaden kommen, zerschlagen (V.), beschädigen, versehren

schartig -- nicht schartig gemacht, mhd. unverschertet, unverschert, unverschart, unferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht schartig gemacht, unverletzt, ganz, unbefleckt, rein, unverändert

schartig -- schartig gemacht, mhd. verschertet, ferschertet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schartig gemacht«

schartig -- schartig machen, mhd. zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

schartig -- schartig machen, mnd. schārden, sw. V.: nhd. schartig machen, Scharten machen

schartig, germ. *skarda-, *skardaz, Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), beschädigt, schartig, zerschnitten; *skardasama-, *skardasamaz, germ.?, Adj.: nhd. zerschnitten, schartig, beschädigt

schartig, an. skar-ð-i, sw. M. (n), BN: nhd. Schwertname, schartig; skar-ð-r, Adj.: nhd. schartig, beschädigt, verstümmelt, verringert, vermindert

schartig, ae. scear-d (1), Adj.: nhd. verstümmelt, beschädigt, schartig, zerhackt, beraubt

schartig, afries. ske-r-d (2), ske-r-d-e, Adj.: nhd. schartig, aufgeschlitzt

schartig, mhd. schart (2), Adj.: nhd. zerhauen (Adj.), schartig, verletzt, verwundet, zerbeult; scherteht, Adj.: nhd. schartig
-- schartig machen: mhd. scherten, scharten, sw. V.: nhd. abschneiden, verletzen, verwunden, lückenhaft machen, schädigen, vermindern, schartig machen

schartig, mnd. schārdhaftich*, schārdechtich, Adj.: nhd. »schartig«, verletzt, verwundet; schārdich, Adj.: nhd. »schartig«, verletzt, verwundet

schartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schartküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schärtlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schartstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schartuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schartuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schartung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharwache, mnd. schārwacht, schārwach, scharwachte, F.: nhd. »Scharwache«, Wachdienst, Patrouillendienst, Vorpostenwache, auf Wache ausgestellte bzw. ausgeschickte Mannschaft

scharwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharwache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharwachen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwacher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharwacht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharwächter, mhd. scharwahtære*, scharwahter, scharwehter, st. M.: nhd. Scharwächter

Scharwächter, mnd. schārwechtære*, schārwechter, M.: nhd. »Scharwächter«, Wächter

scharwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwächterordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharwachthaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwachthorn, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwachtordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwaechter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwaechterchen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwaechtereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwaechtertrunk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwagen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharweide, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharweise, ae. þréa-t-mǣl-um, Adj.: nhd. haufenweisen, scharweise

scharweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scharwenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharwenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharwenzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scharwerk -- Scharwerk mit Rindern, mhd. rintschar, st. F.: nhd. »Rindschar«, Scharwerk mit Rindern

Scharwerk, ahd. skara* (1) 37, scara, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Trupp, Heerschar, Heer, Scharwerk, Fron, Bedrängnis

Scharwerk, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe

Scharwerk, mhd. scharwerc, st. N.: nhd. »Scharwerk«, Fronarbeit

Scharwerk, mnd. schārwerk, N.: nhd. »Scharwerk«, Fronarbeit

scharwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkarbeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwerkbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkbrot, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwerken, mnd. schārwerken* (1)**, V.: nhd. »scharwerken«, Fronarbeit leisten

scharwerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scharwerken, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwerker, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scharwerkfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharwerkgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scharwerkhufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerkpflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerksbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwerksbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Scharwerksdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scharwerksfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerksgarten, nhd.: nhd. ; L.: DRW

scharwerksgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerkshufe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerksleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerksname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scharwerkspflicht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerkstag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerksverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerktag, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwerkverkauf, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwetter, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwetterkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharwetterskammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzahl, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenhandel, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenweber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenweberamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenwebergesinde, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenweberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenwebermagd, nhd.: nhd. ; L.: DRW
scharzenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schasmin, nhd.: nhd. ; L.: DW
schassen, mnd. schassēren, sw. V.: nhd. »schassen«, verjagen, vertreiben
schättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schatten -- in den Schatten stellen, mhd. verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; versweinen, verschwanen, fersweinen*, sw. V.: nhd. vernichten, übertreffen, in den Schatten stellen, loswerden, auslöschen
Schatten -- kegelförmiger Schatten, mhd. kegelære*, kegeler, st. M.: nhd. Kegler, Kegelspieler, kegelförmiger Schatten
Schatten -- korbförmiger Schatten, mhd. körblære*, körbler, st. M.: nhd. korbförmiger Schatten
Schatten -- mit Schatten bedecken, mnd. · verschāden, ōverschāden, averschāden, sw. V.: nhd. überschatten, mit Schatten bedecken; · verschēmen, · verscheemen, ōverschēmen, averschēmen, sw. V.: nhd. überschatten, mit Schatten bedecken
Schatten -- Schatten werfen, mnd. schāduwen, V.: nhd. »schatten« (V.), beschatten, Schatten werfen, bedecken, schützen
schatten (), mhd. ? schaten, sw. V.: nhd. »schatten« (?)
Schatten (M.) geben, mnd. schatten* (2)**, sw. V.: nhd. »schatten«, Schatten (M.) geben, verdunkeln
Schatten (M.), as. skad-o* 2, st. M. (wa): nhd. Schatten (M.); ski-m-o* 1?, sw. M. (n): nhd. Schatten (M.)
Schatten (M.), mnd. schattinge (2), F.: nhd. Schatten (M.)
Schatten (M.), mnd. schēde (3), scheyde, scede, M., N.: nhd. Schatten (M.), Dunkelheit, Schutz, Schirm
schatten (V.), mnd. schāduwen, V.: nhd. »schatten« (V.), beschatten, Schatten werfen, bedecken, schützen
Schatten, idg. *sk̂āi-, *sk̂əi-, *sk̂ī-, V., Sb.: nhd. schimmern, Schatten; *sk̂ii̯ā-, Sb.: nhd. Schatten; *skot-, Sb.: nhd. Schatten, Dunkel
Schatten, germ. *skadu-, *skaduz, st. M. (a): nhd. Schatten; *skadwa-, *skadwaz, *skaþwa-, *skaþwaz, st. M. (a): nhd. Schatten; *skuwō-, *skuwōn, *skuwa-, *skuwan, *skuwwō-, *skuwwōn, *skuwwa-, *skuwwan, sw. M. (n): nhd. Schatten, Spiegel
Schatten, got. skad-u-s 3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,2,2, 135,2 Anm. 3): nhd. Schatten
Schatten, an. sku-g-g-i, sw. M. (n): nhd. Schatten, Spiegelbild, Spuk
Schatten, ae. scead, st. N. (a): nhd. Schatten, Schutz, Stall, Schuppen (M.); scead-u, scead-o, scad-u, scad-o, st. F. (wō): nhd. Schatten, Dunkel, Laube, Schutz; sci-m-a, sw. M. (n): nhd. Dämmerung, Dunkel, Schatten; scu-a, scu-w-a, sw. M. (n): nhd. Schatten, Dunkelheit, Schutz
-- dunkler Schatten: ae. dim-scu-a, dim-scu-w-a, sw. M. (n): nhd. dunkler Schatten, Dunkelheit, Sünde?
-- Schatten der Nacht: ae. niht-hel-m, st. M. (a): nhd. »Nachthelm«, Schutz der Nacht, Schatten der Nacht
-- verbergender Schatten: ae. heol-stor-scead-u, heol-stor-scead-o, st. F. (wō): nhd. verbergender Schatten, Dunkelheit
Schatten, anfrk. skad-o* 4, scad-o, sw. M. (n): nhd. Schatten
-- Schatten der Nacht: anfrk. naht-skad-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Nachtschatten«, Schatten der Nacht
Schatten, ahd. skata* 1, scata*, st. F. (ō): nhd. Schatten; skato* 34, scato, st. M. (wa): nhd. Schatten, Umschattung, Verhüllung, schattiger Ort; skūo* 2, scūo*, st. M. (wa): nhd. Schatten; skūwo* (1) 2, scūwo*, sw. M. (n): nhd. Schatten
-- Schatten der Nacht: ahd. nahtskata* 1, st. F. (ō): nhd. Schatten der Nacht; nahtskato* 22, nahtscato, sw. M. (n): nhd. Nachtschatten, Schatten der Nacht
-- Schatten geben: ahd. skatawen* 3, scatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, Schatten geben, Schatten spenden, verdecken
-- Schatten gebender Hut: ahd. skatohuot* 2, scatohuot*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schattenhut«, Schatten gebender Hut, Sonnenhut
-- Schatten spenden: ahd. skatawen* 3, scatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, Schatten geben, Schatten spenden, verdecken
Schatten, mhd. beschatunge, beschatewunge, st. F.: nhd. »Beschattung«, Schatten, Schattenbild
-- dunkler Schatten: mhd. dinsternisse, dunsternisse, dosternisse, dusternisse, tunsternisse, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, dunkler Schatten, schattenhafte Erscheinung
-- in den Schatten stellen: mhd. erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)
-- sich in den Schatten begeben: mhd. beschetigen*, beschetegen, sw. V.: nhd. sich in den Schatten begeben
Schatten, mhd. schate, schade, schete, schatwe, schetewe, st. M., sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild, Trugbild; schatewe, schatwe, schetewe, sw. M.: nhd. Schatten, Schutz, Spiegelbild, Trugbild, Nichts; schem (1) 3, st. M.: nhd. »Schemen«, Schatten, Augenübel, Larve, Maske; scheme (1), sw. M., st. M.: nhd. Schatten, Augenübel, Larve; schete (1), sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild; schim, st. M.: nhd. Schatten, Schattenbild, Täuschung; schīme, schīm, st. M., sw. M.: nhd. Strahl, Glanz, Schimmer, Schatten, Schattenbild, Täuschung
-- im Schatten lassen: mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen
-- kleiner Schatten: mhd. schetelīn, st. N.: nhd. »Schättlein«, kleiner Schatten
-- Schatten geben: mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen; scheten, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkel werden
-- Schatten gebender Hut: mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott
-- Schatten werfen: mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen
Schatten, mnd. beschēdinge (2), beschēdewinge, beschētewinge, beschetewunge, F.: nhd. Beschattung, Schatten, Finsternis
schatten, mnd. schatten* (2)**, sw. V.: nhd. »schatten«, Schatten (M.) geben, verdunkeln
Schatten, mnd. schēdinge* (3)**, F.: nhd. »Schattung«, Schatten
Schatten, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Schatten, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Schatten, mnd. schēmede (2), M.: nhd. Schatten, Dunkelheit
Schatten, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)
Schatten, mnd. schāde (3), schēde, M.: nhd. Schatten, Dunkel, Finsternis, Schutz, Schirm, Friede
schatten, mnd. schāden* (2)**, sw. V.: nhd. »schatten«
Schatten, mnd. schāduwe, schadewe, M.: nhd. Schatten, Dunkelheit, Finsternis, Schutz, Schirm
schatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatten, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schattenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbaum, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schattenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbehausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenbelebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenbesänftiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schattenbild, mhd. beschatunge, beschatewunge, st. F.: nhd. »Beschattung«, Schatten, Schattenbild
Schattenbild, mhd. schim, st. M.: nhd. Schatten, Schattenbild, Täuschung; schīme, schīm, st. M., sw. M.: nhd. Strahl, Glanz, Schimmer, Schatten, Schattenbild, Täuschung; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild
Schattenbild, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Schattenbild, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Schattenbild, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)
schattenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattendasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattendicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattendickicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattendom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattendunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattendunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatteneiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schattenfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenfährmann, nhd.: nhd. ; L.: DW
schattenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenfärbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
schattenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schattenformen -- Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis, mhd. sūlære*, sūler, st. M.: nhd. Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis
schattenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenführer, nhd.: nhd. ; L.: DW
schattenfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schattengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattengaukelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schattengeben, mhd. schimen (2), st. N.: nhd. Schattengeben, Dunkelsein, Dunkel
schattengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengesellschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schattengesellschafterin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengleich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schattenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattengrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schattengrube, mhd. schategruobe, st. F.: nhd. »Schattengrube«, Höhle
schattengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattengruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenhaft -- sich schattenhaft abzeichnen, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern
schattenhaft, ahd. skatohaft* 1, scatohaft*, Adj.: nhd. »schattenhaft«, schattig, schattenreich
schattenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenhafte -- schattenhafte Erscheinung, mhd. dinsternisse, dunsternisse, dosternisse, dusternisse, tunsternisse, st. F., st. N.: nhd. Dunkelheit, Finsternis, dunkler Schatten, schattenhafte Erscheinung
schattenhag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schattenhalb, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schattenhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schattenhaus, ahd. skatoselida* 1, scatoselida*, st. F. (ō): nhd. »Schattenhaus«, Laubhütte, Laubhüttenfest (= tag skatoselidono)
Schattenhaus, mnd. schēdehūs, N.: nhd. Schattenhaus, Laube
schattenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schattenhelm, ae. scead-u-hel-m, st. M. (a): nhd. »Schattenhelm«, Dunkelheit
schattenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schattenhut, ahd. skatohuot* 2, scatohuot*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schattenhut«, Schatten gebender Hut, Sonnenhut
schattenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenhüttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenkaiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenkönigreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenkönigthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenkühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenkühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenkühlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenmorelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattennacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
schattennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattennichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schattenreich, ahd. skatohaft* 1, scatohaft*, Adj.: nhd. »schattenhaft«, schattig, schattenreich; skatoluomi* 7, scatoluomi*, Adj.: nhd. schattig, schattenreich
schattenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenreiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenrund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenspielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenstaat, nhd.: nhd. ; L.: DW
schattensteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenumgrenzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
schattenumringt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
schattenumrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenumwandelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
schattenvergleichbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattenvorbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenvorhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schattenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schattenwerk, mhd. vinsterwerc, finsterwerc*, st. N.: nhd. Schattenwerk, Finsterwerk
schattenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenwinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schattenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schättern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schatticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schattieren, mhd. schetigen, sw. V.: nhd. verdunkeln, schattieren
schattieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schattierfleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schattierung, mhd. beschetigunge*, beschetegunge, st. F.: nhd. Schattierung
schattierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schattig -- schattig machen, mnd. beschēden* (5)**, sw. V.: nhd. beschatten, schattig machen
schattig -- schattig werden, mhd. schatewen, schatwen, schetewen, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkeln, Schatten werfen, im Schatten lassen; scheten, sw. V.: nhd. Schatten geben, schattig werden, dunkel werden
schattig -- schattig werden, mnd. beschēmeren, sw. V.: nhd. schattig werden, dunkel werden, Abend werden
schattig -- schattig werden, mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden
schattig sein (V.), mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden
schattig sein (V.), mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern
schattig, an. dim, Adj.: nhd. dunkel, ohne Licht, schattig

schattig, ae. heol-stor (2), hel-ustr, Adj.: nhd. dunkel, schattig; heol-str-ig, Adj.: nhd. dunkel, schattig; scead-iht, scead-eht, Adj.: nhd. schattig; scead-lic, Adj.: nhd. schattig

schattig, ahd. finstar (1) 24?, Adj.: nhd. finster, dunkel, voll Finsternis, schattig; skatohaft* 1, scatohaft*, Adj.: nhd. »schattenhaft«, schattig, schattenreich; skatolīh* 1, scatolīh*, Adj.: nhd. schattig, beschattet; skatoluomi* 7, scatoluomi*, Adj.: nhd. schattig, schattenreich; skūhaft* 1, scūhaft, Adj.: nhd. schattig

schattig, mnd. schēdich (1), schedech, Adj.: nhd. schattig

schattig, mnd. schēdichlīk (1), schedilig, Adj.: nhd. schattig

schattig, mnd. schēmerich, schēmerch, Adj.: nhd. schattig

schattig, mnd. schēmich (1), Adj.: nhd. schattig

schattig, mnd. schemhaftich*, schemachtich, Adj.: nhd. schattig

schattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schattige -- schattige Kühle, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

schattige -- schattige Kühle, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

schattige -- schattige Kühle, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

schattigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schattiger -- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen, ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

schattiger -- schattiger Ort, ahd. skato* 34, scato, st. M. (wa): nhd. Schatten, Umschattung, Verhüllung, schattiger Ort

schattiger -- schattiger Platz an der Quelle, mhd. brunnenschate, sw. F.: nhd. »Brunnenschatten«, schattiger Platz an der Quelle

schattiger -- schattiger Platz, ae. scead-u-gear-d, st. M. (a): nhd. schattiger Platz

schattiges -- schattiges Dunkel, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

schattiges -- schattiges Dunkel, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

schattiges -- schattiges Dunkel, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Schattigung, mhd. schetigunge***, st. F.: nhd. »Schattigung«

schattigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schattilier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schattillierhandwerk, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schattlauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schättlein, mhd. schetelīn, st. N.: nhd. »Schättlein«, kleiner Schatten

schattlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schattung, mnd. schēdinge* (3)**, F.: nhd. »Schattung«, Schatten

schattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatullamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatullbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schatulle -- Schatulle für Ersparnisse, mnd. spārkiste*, spārkeste, sparkeste, F.: nhd. »Sparkiste«, Geldtruhe, Schatulle für Ersparnisse

Schatulle, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Schatulle, mnd. schatolle***, F.: nhd. »Schatulle«, Schrank

schatulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatulle, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatulleinkommen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatuller, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatullgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatullgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatullier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatullkölmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatuand, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatullrechnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatullsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatz -- durch Wucher erworbener Schatz, mhd. wuocherschaz, wuocherschatz, st. M.: nhd. »Wucherschatz«, durch Wucher erworbener Schatz

Schatz -- einen Schatz anhäufen, ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

Schatz -- höchster Schatz, mhd. überhort, st. M.: nhd. höchster Schatz, Krönung

Schatz -- Schatz geben, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

Schatz -- Schatz geben, mnd. schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

Schatz, germ. *huzda-, *huzdam, st. N. (a): nhd. Hort, Schatz; *skatta-, *skattaz, st. M. (a): nhd. Vieh, Münze, Schatz; *streuna-, *streunam, st. N. (a): nhd. Haufe, Haufen, Schatz, Gewinn

Schatz, got. hu-z-d 7, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,4, 93, 107, 119,2): nhd. Hort, Schatz

Schatz, an. hodd, st. F. (ō): nhd. Schatz, Gold; skat-t-r, st. M. (a): nhd. Steuer (F.), Schatz; s kk, st. N. (a): nhd. Gold, Schatz; tesaur-r, st. M. (a): nhd. Schatz, Schatzhaus

Schatz, ae. béag-ho-r-d, béah-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Ringhort«, Schatz; feoh, st. N. (a), st. N. (u): nhd. Vieh, Herde, Eigentum, Besitz, Geld, Reichtum, Schatz; gær-sum, gær-sum-a, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gær-sum-e, sw. F. (n): nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; ge-hyr-st, st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Hort, Schatz; hyr-st (1), st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; mā-þ-um, mā-þ-þ-um, mā-þ-m, st. M. (a): nhd. Gabe, Schatz, Kostbarkeit, Kleinod, Juwel, Schmuck; sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung; sinc, sync, st. N. (a): nhd. Schatz, Reichtum, Gold, Wertsachen, Juwel; sinc-fæt, sync-fæt, st. N. (a): nhd. wertvoller Kelch, kostbares Gefäß, Schatz; sinc-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Schatz, Juwel; stréo-n (1), stríо-n (1), st. N. (a): nhd. Gewinn, Erwerbung, Eigentum, Schatz, Handel, Wucher, Erzeugung

-- alter Schatz: ae. eal-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. alter Schatz

-- großer Schatz: ae. þéo-d-ge-stréo-n, st. N. (a): nhd. Volksschatz, großer Schatz

Schatz, afries. sket-t 41, sket, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Vieh

Schatz, as. fisk* (2) 1, st. M. (a?): nhd. Schatz; gi-stri-un-i* 1, st. N. (ja): nhd. Schatz; ho-r-d 8, st. N. (a): nhd. »Hort«, Schatz, Gedanke; sink* 6, st. N. (a?): nhd. Schatz, Reichtum; skat* 10, skat-t, st. M. (a): nhd. Geldstück, Schatz, Geld, Besitz; *tres-a?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Schatz; *tresūr?, st. M. (a)?: nhd. Schatz

-- kostbarer Schatz: as. mê-th-om-ho-r-d* 4, st. N. (a): nhd. kostbarer Schatz

Schatz, ahd. giberg* 8, st. N. (a): nhd. Versteck, Geheimnis, Schatz, Hort, Schatzkammer, Nest; hort* 4, st. N. (a): nhd. Hort, Schatz; ōtmahali* 9, ōtmāli*, st. N. (ja): nhd. Reichtum, Besitz, Schatz, Prunk?; ? skank* (1) 1, scanc*, st. M. (a?, i?): nhd. Schatz?; skaz 105, scaz, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Reichtum, Besitz, Ware, Münze, Denar, Zensus, Geldsumme; treso 30, triso, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schatz, Speicher, Schatzkammer, Speicher; trisiweri* 1, st. M. (ja): nhd. Schatz; *trisur?, Sb.: nhd. Schatz

Schatz, mhd. hort, hart, st. M.: nhd. Schatz, Hort, Angesammeltes, Fülle, Menge, Reichtum, Besitz; houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

-- als einen Schatz bewahren: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- als einen Schatz sammeln: mhd. hördelen, sw. V.: nhd. horten, als einen Schatz sammeln

-- einen Schatz sammeln: mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

-- größter Schatz: mhd. houbetschaz, st. M.: nhd. »Hauptschatz«, Hauptgeld, Kapital, Schatz, größte Kostbarkeit, größter Schatz

-- himmlischer Schatz: mhd. himelhort, st. M.: nhd. himmlischer Schatz, Schatz der kirchlichen Gnadenmittel, Himmelsschatz

-- Schatz der kirchlichen Gnadenmittel: mhd. himelhort, st. M.: nhd. himmlischer Schatz, Schatz der kirchlichen Gnadenmittel, Himmelsschatz

-- unvergänglicher Schatz: mhd. iemerhort, st. M.: nhd. unvergänglicher Schatz; immerhort, st. M.: nhd. unvergänglicher Schatz

Schatz, mhd. merz (1), st. M.: nhd. »Merz«, Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod; merze (1), sw. M.: nhd. Ware, Kostbarkeit, Schatz, Kleinod

-- gelagerter Schatz: mhd. legerhort, st. M.: nhd. gelagerter Schatz

Schatz, mhd. schaz, schatz, st. M.: nhd. Edelmetall, Schatz, Geld, Gut, Reichtum, Vermögen, Auflage, Tribut, Steuer (F.), Wert, Preis, Weinbergmaß, Flächenmaß für Rebland; trese, trise, tresil, sw. M., st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; tresel, trisel, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; tresem, tresen, tresor, trisor, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; tresenīe, st. F.: nhd. Schatz; tresor, trisor, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; ? trisanet, st. N.: nhd. Trisenet, mit Zucker gemischtes Gewürzpulver, Konfekt, Schatz?; trisol, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer

Schatz, mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz; hāven*** (6), hāvent***, N.: nhd. »Haben«, Schatz, Gabe, Geschenk

Schatz, mnd. schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

Schatz, mnd. stāt (1), staet, stait, staat, stāte, M., N.: nhd. Stand, äußere Verfassung, Lage, Stellung, Ordnung, Zustand, Umstand, Verhältnis, Altersstufe, Beschaffenheit, Veranlagung, Art, Grad des Tugendlebens, Stand im Leben, Klasse innerhalb der himmlischen und irdischen Hierarchie, Stellung nach Abkunft und Beruf innerhalb der menschlichen Gesellschaft, Amt, Ehre, hohe Stellung, Ansehen, Ehrenstand, Würde, Rang, Pracht, Herrlichkeit, Gesamtheit der Vertreter (Pl.) eines Standes, feste Stellung, Platz, standesgemäßer Aufwand, Gepränge, Prunk, Zier, Schatz, Kleinod

Schatz, mnd. tresōr, mnd.?, M.: nhd. »Tresor«, Schatz, Schatzkammer, Wandgestell für Flaschen und Gläser

Schatz, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv

Schatz, mnd. trisōr, tritsōr, mnd.?, N.: nhd. Schatz, Behälter für Kostbarkeiten, Gestell mit Flaschen und Gläsern, Büffet

schatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatz, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatz..., ahd. skazlīh* 1, scazlīh*, ahd.?, Adj.: nhd. Schatz..., öffentliche Gelder betreffend

Schatzamt, mnd. bursambacht, burseambacht*, bursambt, bursammecht, N.: nhd. Börsenamt, Schatzamt

schatzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzamt, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzamtes -- Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

Schatzamtes -- Verwalter des Schatzamtes, mhd. bursenære, st. M.: nhd. Beutelmacher, Verwalter des Schatzamtes, Schaffner

Schatzamtes -- Verwalter eines Schatzamtes, mhd. bursære 1, st. M.: nhd. Geldeinnehmer, Inhaber der Börsenamtes oder Schatzamtes eines Klosters, Verwalter eines Schatzamtes

schatzanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schatzärar, mhd. silberkamer, st. F.: nhd. »Silberkammer«, Schatzkammer, Schatzärar

schätzbar, ahd. *biahtlīh?, Adj.: nhd. schätzbar, kundig, ahnend; *gikiosantlīh?, Adj.: nhd. schätzbar, berechenbar, endlich; *irkiosantlīh?, Adj.: nhd. schätzbar

schätzbar, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

schatzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schätzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schatzbar, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schätzbares -- Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv

schätzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schätzbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schatzbauer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schatzbehälter, ahd. tresofaz* 2, st. N. (a): nhd. Schatzbehälter

schatzbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatzbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schatzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzbrief, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzbriefgewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schatzdämon, germ. *arniþo, germ.?, Sb.: nhd. Schatzdämon

schatzdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzdiebe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schätze -- Schätze anhäufen, mhd. ūfhorden, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, Schätze anhäufen

Schätze -- Schätze anhäufen, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; schazsamenen*, schatzsamenen, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen

Schätze -- Schätze ansammeln, ahd. skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

Schätze -- Schätze aufhäufen, ahd. trisiwen* 3, sw. V. (1a): nhd. horten, sammeln, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen

Schätze -- Schätze sammeln, got. hu-z-d-jan 3, sw. V. (1): nhd. Schätze sammeln, sammeln

Schätze -- Schätze sammeln, ahd. trisiwen* 3, sw. V. (1a): nhd. horten, sammeln, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen; trisiwōn* 1, sw. V. (2): nhd. horten, sammeln, thesaurieren, Schätze sammeln, Schätze aufhäufen

Schätze -- Schätze sammeln, mhd. ūfhorden, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, Schätze anhäufen

Schätze -- Schätze sammeln, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für; treselen*, treseln, sw. V.: nhd. Schätze sammeln

Schätze, an. ? basmir?, F. Pl.: nhd. Schätze?, Ringe?
-- Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers: an. polutasvarf, st. N. (a): nhd. Sammeln der Schätze im kaiserlichen Palast von Byzanz als Wäringerrecht nach dem Tode des Kaisers

Schätze, ae. frætw-a (1), frætw-e, F. Pl. (wō): nhd. Schätze, Schmuck, Rüstung
-- Schätze sammeln: ae. gol-d-ho-r-d-ian, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, horten

Schätze, mhd. getregede, getregete, getragede, getregde, getreide, st. N.: nhd. Kleidung, Gepäck, Ladung (F.) (1), Last, alles was getragen wird, was der Erdboden trägt, Getreide, Ware, Sache, Laub, Tragbahre, Blumen, Gras, Besitz, Schätze, Lebensmittel, Nahrung
-- Schätze anhäufen: mhd. īnschatzen, īn schatzen, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen, einsammeln, horten; īntreselen*, īn treseln, sw. V.: nhd. Schätze anhäufen
-- Schätze sammeln: mhd. geschatzen, geschetzen, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, besteuern, mit Abgaben belegen (V.), schätzen

Schätze, mhd. rīchheit, rīcheit, st. F.: nhd. »Reichheit«, Reichsein, Reichtum, Kraft, Gut, Besitz, Wohlhabenheit, Pracht, Gut, Schätze, Fülle, Macht, hohe Stellung, Herrschaft

Schätze, mnd. köstelhēt, köstelheit, kostelheit, F.: nhd. Kostbarkeit, wertvolle Gegenstände, Schätze, Köstlichkeit, Erlesenheit, Pracht, Prachtentfaltung, Aufwand, Luxus

schätzeflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schätzegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schätzegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schätzegraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schätzegraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schätzehütend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schätzehüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schätzeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzeigentum, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzeimer, mnd. schatesammer*, schatsammer, M.: nhd. »Schatzeimer«

schatzeinnehmer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzeinscharrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schätzelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schatzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schatzelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schätzen -- nach Schätzen graben, mnd. geltgrāven* (1)**, st. V.: nhd. nach Schätzen graben

schätzen -- Wert schätzen, mnd. taxēren, taxīren, sw. V.: nhd. »taxieren«, Wert schätzen, veranschlagen, festsetzen, bemessen (V.), aufgrund der jeweiligen Vermögensverhältnisse zu einem anteiligen Beitrag veranschlagen

schätzen -- zu schätzen seiend, germ. *mēti-, *mētiz, *mǣti-, *mǣtiz, *mētja-, *mētjaz, *mǣtja-, *mǣtjaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend; *mētīga-, *mētīgaz, *mǣtīga-, *mǣtīgaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend

schätzen, got. waír-þ-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2b): nhd. schätzen, abschätzen, würdigen

schätzen, ae. ā-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, schätzen, zusprechen, gewähren; ār-weor-þ-ian, ār-wur-þ-ian, ār-wyr-þ-ian, sw. V.: nhd. ehren, anbeten, schätzen; dœ̄-m-an, dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ėh-t-an, sw. V.: nhd. achten, schätzen; ge-ār-weor-þ-ian, ge-ār-wur-þ-ian, ge-ār-wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, anbeten, schätzen; ge-dœ̄-m-an, ge-dē-m-an, sw. V. (1): nhd. richten, urteilen, bedenken, schätzen, bestimmen, entscheiden, zuerkennen, verurteilen, zuweisen, preisen, erklären, meinen; ge-eah-t-ian, sw. V. (2): nhd. schätzen, achten, beraten (V.), überlegen (V.), wachen über, preisen; ge-me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; ge-ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; ge-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen, darstellen; ge-wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen; me-t-an, st. V. (5): nhd. messen, abmessen, bezeichnen, vergleichen, schätzen, überschreiten, durchmessen; ta-l-ian, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, bedenken, schätzen, achten, erzählen, zuschreiben; tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, betrachten, denken, schätzen, glauben, zuschreiben, aufzählen, erzählen; *wier-þ-an, sw. V. (1): nhd. schätzen, würdigen, wert machen, besser machen, düngen

schatzen, afries. *skat-t-ia, sw. V. (2): nhd. schatzen, besteuern

schätzen, afries. ach-t-a (2) 23, ech-t-a, sw. V. (1): nhd. Rechtsweisung abgeben, taxieren, schätzen, teilen, in Zahlung geben; ach-t-ia 6, sw. V. (2): nhd. sich beraten (V.), taxieren, schätzen; bi-fre-th-ia* 2, bi-fer-d-ia*, sw. V. (2): nhd. befrieden, unter Rechtsschutz stellen, mit Geldstrafe belegen (V.), schätzen, taxieren

schätzen, afries. wer-th-ia* 1 und häufiger?, wer-d-ia, sw. V. (2): nhd. schätzen, würdigen; wir-th-a 1 und häufiger?, wer-th-a, sw. V. (1): nhd. schätzen

schätzen, ahd. ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; feilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schätzen, einschätzen, taxieren; giērēn* 13?, sw. V. (3, 1a?): nhd. ehren, verehren, achten, schätzen, verherrlichen, auszeichnen, belohnen, gewähren, krönen; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; giwirdōn* 1, sw. V. (2): nhd. würdigen, schätzen, zu einer Ehrenstelle befördern, zu Ansehen verhelfen; irtuomen* 2, sw. V. (1a): nhd.

verurteilen, richten, bewirken, schätzen, erachten; kusten* 3, sw. V. (1a): nhd. schätzen, bewerten, auf die Probe stellen, in Versuchung führen; mezzan* (1) 43, mezan*, st. V. (5): nhd. messen, wiegen (V.) (2), schätzen, zählen, vergleichen, zumessen, abmessen, abwiegen, abschließen, Kauf abschließen, Handel abschließen, wägen; minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden; ruobōn* 1, sw. V. (2): nhd. zählen, rechnen, schätzen, erachten, einschätzen; tiuren* 15, sw. V. (1a): nhd. preisen, verherrlichen, schätzen, wertvoll machen, hochschätzen; werdōn* 5, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, schätzen, kaufen, für wert erachten, bewerten, verehren

schätzen, mhd. beschatzen, beschetzen, sw. V.: nhd. »beschatzen«, besteuern, mit einer Geldabgabe belegen (V.), mit Lösegeld belegen (V.), nach Zahl und Wert anschlagen, schätzen, berauben, auslösen, austauschen, ausrauben; betiuren (1), betūren, sw. V.: nhd. »beteuern«, bewerten, schätzen, dauern (V.) (2), zu kostbar dünken, unterlassen (V.), verzichten auf; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen

schätzen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gemeinen (1), sw. V.: nhd. meinen, verstehen, auffassen, verehren, schätzen, lieben; geschatzen, geschetzen, sw. V.: nhd. Schätze sammeln, besteuern, mit Abgaben belegen (V.), schätzen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen; hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren

schätzen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen; meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

schätzen, mhd. schatzen (1), schetzen, sw. V.: nhd. »schätzen«, taxieren, im Wert veranschlagen, Steuer erheben von, Geld erheben von, Geld sammeln, Schätze sammeln, Schätze anhäufen, Geld anhäufen, sammeln, prüfen, beurteilen nach, einschätzen, halten für, besteuern, Lösegeld festsetzen für

Schätzen, mhd. schatzen (2), st. N.: nhd. Schätzen

schätzen, mhd. schetzen, sw. V.: nhd. Geld abnehmen, beschatzen, besteuern, Lösegeld auflegen, schätzen, erwägen, halten für, glauben, meinen; swaderen***, sw. V.: nhd. schätzen; tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen; triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Schätzen, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

schätzen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; vertūren (2), fertūren*, vertiuren (?), sw. V.: nhd. im Wert anschlagen, schätzen, zu kostbar dünken, dauern (V.) (2); wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; werden (3), sw. V.: nhd. wert halten, würdigen, schätzen, an Wert gewinnen, angesehen sein (V.); wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

Schätzen, mhd. wirden (2), st. N.: nhd. »Würden«, Würdigen, Schätzen, Ehren (N.)

schätzen, mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- ganz schätzen: mhd. volreiten, folreiten*, sw. V.: nhd. zu Ende rechnen, zu Ende zählen, ganz schätzen

-- gering schätzen: mhd. underprīsen, sw. V.: nhd. unter Wert schlagen, unterschätzen, gering schätzen; verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen; vernihten (1), verniuten, vernūten, fernihten*, sw. V.: nhd. »vernichten«, zugrunde richten, zerstören, verderben, verwerfen, verachten, gering schätzen, zunichte machen, für nichts achten

-- schätzen auf: mhd. zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- zu hoch schätzen: mhd. überschetzen, sw. V.: nhd. »überschätzen«, mit allzu harten Abgaben belegen (V.), zu hoch schätzen, zu hoch anschlagen

schätzen, mnd. achten (2), sw. V. (1): nhd. rechnen, zählen, die Zahl überschlagen (V.), schätzen, taxieren, berücksichtigen, aufmerksam auf etwas sein (V.), achten, besorgen, beraten (V.), erachten, glauben; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; ermēten, st. V.: nhd. ermessen (V.), abschätzen, schätzen, vermuten

-- nach Billigkeit schätzen: mnd. biīken* (1), billīken, bilken, sw. V.: nhd. billigen, nach Billigkeit schätzen

-- teuer schätzen: mnd. bed· ren, beduren, sw. V.: nhd. teuer schätzen

schatzen, mnd. geltschatten***, sw. V.: nhd. schatzen

schätzen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren; gissen (2), sw. V.: nhd. mutmaßen, vermuten, raten, ausdenken, schätzen, veranschlagen

-- Münzgehalt schätzen: mnd. gewēren (3), geweren, gewāren, sw. V.: nhd. gewähren, einem Gewährschaft leisten, Gewährsmann sein (V.), bürgen, einstehen für, dartun, erhärten, wahr machen, beglaubigen, währen, Münzgehalt schätzen, schätzen, wardieren

schätzen, mnd. lēven (4), leiven, līven, sw. V.: nhd. lieben, lieb sein (V.), lieb machen, belieben, am Herzen liegen, gefallen, schätzen, für richtig halten, zustimmen; minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen;

· verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); pr· ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr· ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

schatzen, mnd. ranzūnen, rantzunen, ransōnen, rāssūnen, rāsūnen, sw. V.: nhd. loskaufen, schatzen; ranzūnēren, ranzūnīren, ranzionieren, sw. V.: nhd. mit einem Lösegeld belegen (V.), schatzen

schätzen, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Anzahl schätzen: mnd. · vermerken, ōvermerken, overmerken, auermerken, sw. V.: nhd. bedenken, überdenken, überlegen (V.), berücksichtigen, durchgehen, überschlagen (V.), Anzahl schätzen

-- die Anzahl von etwas schätzen: mnd. · verpr· ven, oͤverproͤuen, ōverprōven, ōberprōben, sw. V.: nhd. überprüfen, prüfen, in Augenschein nehmen, bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, etwas durchgehen, etwas überschlagen (V.), die Anzahl von etwas schätzen

-- einen Wert schätzen: mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

schätzen, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

schatzen, mnd. schattigen, sw. V.: nhd. schatzen, zu Lösegeld zwingen

schätzen, mnd. schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

schätzen, mnd. schetzen***, sw. V.: nhd. schätzen

schätzen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schätzen, mnd. summēren, sw. V.: nhd. summieren, zusammenzählen, zusammenrechnen, veranschlagen, schätzen

schätzen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; warden, sw. V.: nhd. wardieren, taxieren, schätzen, würdigen; wardēren, sw. V.: nhd. »wardieren«, Wert bestimmen, taxieren, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen; wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken; werdēren, mnd.?, sw. V.: nhd. Wert bestimmen, schätzen, beurteilen, Wert verleihen, würdig machen, wertvoll machen, taxieren

-- gering schätzen: mnd. vörklēneren***, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, gering schätzen, herabsetzen, schmähen

-- wert schätzen: mnd. wērden (2), sw. V.: nhd. wert schätzen, achten

-- Wert schätzen und bestimmen: mnd. wērdigen (1), werdigen, mnd.?, sw. V.: nhd. würdigen, Wert schätzen und bestimmen, wardieren, wert halten, ehren, geruhen, Gnade haben, taxieren

schatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schatzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schätzend -- gering schätzend, mnd. ? vörklēnich***, Adj.: nhd. schmähend?, gering schätzend?

schätzenswert, mhd. ahtebære, ahtebar, ahteber, ahteper, ahtbære, ahtbar, ahtber, ahtper, ahbære, ahbar, ahber, ahper, Adj.: nhd. rechtschaffen, stolz, vornehm, edel, angesehen, ehrenwert, bedeutend, bekannt, achtbar, wertvoll, achtenswert, schätzenswert, ansehnlich, stattlich, aufmerksam, genau Acht gebend

schätzenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schätzenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schätzer, ae. eah-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schätzer, Taxator

Schätzer, afries. kes-t-ere 4, st. M. (ja): nhd. Schätzer, Taxator

Schätzer, mhd. schatzære, schetzære, schatzer, schetzer, st. M.: nhd. Schatzsammler, Geldsammler, Schätzer, Taxator

Schätzer, mhd. schetzære, schetzer, st. M.: nhd. »Schätzer«, Schatzsammler

Schätzer, mnd. schattære*, schatter, schetter, M.: nhd. »Schätzer«, Geldeintreiber

schätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schätzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schätzereich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schätzereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schätzerin, mhd. schetzærinne*, schetzerin, st. F.: nhd. Schätzerin

schätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schatzes -- Bekommen eines Schatzes, ae. sinc-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Bekommen eines Schatzes, Empfang eines Schatzes

Schatzes -- Empfang eines Schatzes, ae. sinc-þeg-u, st. F. (ō): nhd. Bekommen eines Schatzes, Empfang eines Schatzes

Schatzes -- Schenkung eines Schatzes, ae. feoh-gif-t, feoh-gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Schenkung eines Schatzes, wertvolles Geschenk

Schatzes -- Verwalter des Schatzes, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

Schatzes -- Vorsteher des öffentlichen Schatzes, ahd. fordarāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Forderer«, Vorsteher, Vorsteher des öffentlichen Schatzes, Quästor

schätzeschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schätzesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzfinden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzfinder, nhd.: nhd. ; L.: DW
schatzflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzforderung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schatzfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatzfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzgeber, ae. mā-þ-þ-um-gief-a, mā-þ-þ-um-gyf-a, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Herr, Lord
Schatzgeber, as. mê-th-gev-o* 1, mê-th-geƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Fürst; mê-th-om-gev-o* 1, mê-th-om-geƀ-o*, mê-th-om-giv-o*, mê-th-om-giƀ-o*, sw. M. (n): nhd. »Schatzgeber«, Fürst
schatzgeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzgefaelle, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzgehäuse, mhd. schazgehūse, st. N.: nhd. »Schatzgehäuse«
schatzgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schatzgeld, mhd. schazgelt, st. N.: nhd. »Schatzgeld«, Lösegeld
schatzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schätzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgewoelbe, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatzgierig, mhd. schazgiric*, schazgirec, schatzgiric*, Adj.: nhd. »schatzgierig«, geldgierig
schatzgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schatzgraben, mnd. geltgrāven (2), geltgrāvent, N.: nhd. Schatzgraben
schatzgraben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgraben, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzgräber, mnd. schatgrēvære*, schatgrēver, M.: nhd. Schatzgräber
schatzgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzgräberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatzgraberei, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzgräbergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatzgräberwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgraeber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzgründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzgulden, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzgut, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzhafer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzhalter, mhd. schazhaltære***, M.: nhd. »Schatzhalter«
schatzhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schatzhalterin, mhd. schazhaltærinne*, schazhalterinne, F.: nhd. »Schatzhalterin«, Schatzmeisterin
schatzhalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatzhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schatzhaus, got. gazaú-flaki-ō* (?) 1, Sb. (n, unr.): nhd. Schatzhaus, Schatzkammer
Schatzhaus, an. tesaur-r, st. M. (a): nhd. Schatz, Schatzhaus
Schatzhaus, ae. feoh-hū-s, st. N. (a): nhd. Schatzhaus; ho-r-d-ær-n, st. N. (a): nhd. Schatzkammern, Schatzhaus
Schatzhaus, as. tres-a-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Schatzhaus; tres-ūr-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Schatzhaus
Schatzhaus, ahd. skazhūs* 9, scazhūs, st. N. (a): nhd. »Schatzhaus«, Schatzkammer
Schatzhaus, mhd. treselhūs, st. N.: nhd. Schatzhaus
Schatzhaus, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer
Schatzhaus, mnd. schathūs, N.: nhd. »Schatzhaus«, zur Burg gehöriges Wirtschaftsgebäude, zugleich Vogtwohnung und Gesindewohnung
schatzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzhaus, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzheber, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzherr, mnd. schattehēre, M.: nhd. Schatzherr, Steuersammler, mit der Einnahme der Steuern betrauter Ratmann
schatzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schätzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schatzhüter, an. fē-hirð-ir, M.: nhd. Schatzhüter
schatzhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzierung, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schätzig, mhd. schetzic***, Adj.: nhd. schätzig
schätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schatzkammer, got. gazaú-flaki-ō* (?) 1, Sb. (n, unr.): nhd. Schatzhaus, Schatzkammer
Schatzkammer, an. fē-hirð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Geldkasten, Schatzkasten, Schatzkammer
Schatzkammer, ae. ho-r-d-co-f-a, sw. M. (n): nhd. Schatzkammer, geheime Gedanken, Brust, Herz
Schatzkammer, as. fisk-kamar-a* 1, as.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schatzkammer; tres-a-kamara* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schatzkammer
Schatzkammer, ahd. fiskkamara* 1?, fisckamara*?, st. F. (ō): nhd. Schatzkammer; gadumilīn* 1, gadumilī*, st. N. (a): nhd. »Räumlein«, Behälter, Schatzkammer, Speicher, Vorratsraum; gebahūs* 1, st. N. (a): nhd. »Gabenhaus«, Schatzkammer, Schatzkammer des Teufels, Schatzkammer des Tempels; geltfaz* 1, st. N. (a): nhd. »Geldfass«, Schatzkammer, Opferstock?; giberg* 8, st. N. (a): nhd. Versteck, Geheimnis, Schatz, Hort, Schatzkammer, Nest; skazhūs* 9, scazhūs, st. N. (a): nhd. »Schatzhaus«, Schatzkammer; skazkamara* 2, scazkamara*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schatzkammer; treso 30, triso, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schatz, Speicher, Schatzkammer, Speicher; tresohūs* 12, trisohūs, st. N. (a): nhd. Schatzkammer; tresokamara* 14, trisokamara*, st. F. (ō): nhd. Schatzkammer; tresokar* 1, trisokar*, st. N. (a): nhd. Schatztruhe, Schatzkammer
-- Schatzkammer des Tempels: ahd. gebahūs* 1, st. N. (a): nhd. »Gabenhaus«, Schatzkammer, Schatzkammer des Teufels, Schatzkammer des Tempels
-- Schatzkammer des Teufels: ahd. gebahūs* 1, st. N. (a): nhd. »Gabenhaus«, Schatzkammer, Schatzkammer des Teufels, Schatzkammer des Tempels
Schatzkammer, mhd. gewelbe, st. N.: nhd. Gewölbe, Schatzkammer; hortgadem, st. N.: nhd. Schatzkammer; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück
Schatzkammer, mhd. schazhūs, schatzhūs, st. N.: nhd. Schatzkammer; schazkamer*, schatzkamer, schatzkammer*, st. F.: nhd. Schatzkammer; silberkamer, st. F.: nhd. »Silberkammer«, Schatzkammer, Schatzärar; tresaorre, trisore, st. M.: nhd. Schatzkammer; trese, trise, tresil, sw. M., st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; tresekamere, treskamere, trisekamere, triskamer, tresilkamir, F.: nhd. Schatzkammer; tresel, trisel, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; treselære*, treseler, triseler, tresorer, trisierer, trisorære, trisorer, trisorier, st. M.: nhd. Schatzkammer; tresem, tresen, tresor, trisor, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; tresor, trisor, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer; tresore, tresere, tresori, st. F.: nhd. Schatzkammer; trisehūs, tresehūs* (?), st. N.: nhd. Schatzkammer; trisol, st. M.: nhd. Schatz, Schatzkammer
Schatzkammer, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv; gerwekāmer*, gērkāmer, gērekāmer, gerwekammer, gewekamer, gārkāmer, garwekāmer, F.: nhd. Sakristei, Raum in dem das priesterliche Gewand aufbewahrt wird, Schatzkammer, Archiv; kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung
Schatzkammer, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer; prēsekāmer*, prēsekāmere, prēsekōmer, F.: nhd. Schatzkammer
Schatzkammer, mnd. schatkāmer, schatkamer, F.: nhd. Schatzkammer
Schatzkammer, mnd. secker (2), N.: nhd. Schatzkammer
Schatzkammer, mnd. tresōr, mnd.?, M.: nhd. »Tresor«, Schatz, Schatzkammer, Wandgestell für Flaschen und Gläser
Schatzkammer, mnd. trese, mnd.?, st. M., st. F.: nhd. Schatz, Schatzkammer, Ort an dem Schätzbares und Wertwolles aufbewahrt wird, Archiv
Schatzkammer, mnd. tresekāmer*, tresekamere, mnd.?, F.: nhd. Schatzkammer, Archiv, Sakristei
Schatzkammer, mnd. tresel, mnd.?, M.: nhd. Schatzkammer
Schatzkammer, mnd. tresærīe* (1), treserie, mnd.?, F.: nhd. Schatzkammer, Archiv, Sakristei
Schatzkammer, mnd. vātebūr, vatebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor; vātegebūr, vategebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor
schatzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schatzkammer, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzkämmerer, ahd. tresokamarāri* 4, trisokamarāri*, st. M. (ja): nhd. Schatzkämmerer, Schatzmeister
schatzkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schatzkammern, ae. ho-r-d-ær-n, st. N. (a): nhd. Schatzkammern, Schatzhaus
schatzkammerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schatzkästchen, mhd. schazledelīn*, schatzledelīn, st. N.: nhd. »Schatzlädelein«, Schatzkästchen
Schatzkästchen, mnd. vātebūr, vatebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor; vātegebūr, vategebūr, N.: nhd. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzkästchen, Tresor
schatzkaste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzkasten, an. fē-hirð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Geldkasten, Schatzkasten, Schatzkammer
Schatzkasten, mnd. schatkaste, M., F.: nhd. »Schatzkasten«
schatzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzkasten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzkastendiakon, mnd. schatkastendīaken, M.: nhd. »Schatzkastendiakon«, Verwalter der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse aus der Gemeinde
schatzkastendiakon, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzkastenherr, mnd. schatkastenhēre, M.: nhd. »Schatzkastenherr«, Ratsherr der neben einem Verwalter aus der Gemeinde mit der Verwaltung der Kirchenkasse bzw. der Armenkasse betraut ist
schatzkastenherr, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schatzkiste des Stiftes (N.) oder Klosters, mnd. kapiteleskiste*, kapitelskiste, kapittelskiste, F.: nhd. Schatzkiste des Stiftes (N.) oder Klosters
Schatzkiste, mhd. schazkiste, sw. F.: nhd. Schatzkiste
Schatzkiste, mnd. schatkiste, F.: nhd. »Schatzkiste«, Kiste zur Aufbewahrung der öffentlichen Gelder (Bedeutung örtlich beschränkt)
schatzkiste, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DRW
Schatzlädelein, mhd. schazledelīn*, schatzledelīn, st. N.: nhd. »Schatzlädelein«, Schatzkästchen
schatzlädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schätzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
schatzleute, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schatzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
schatzliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schatzlos, ahd. skazlōs* 1, scazlōs*, Adj.: nhd. »schatzlos«, besitzlos, arm
schatzmaessig, nhd.: nhd. ; L.: DRW
schätzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schatzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzmeierdienstgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schatzmeister, ae. ho-r-d-ere, st. M. (ja): nhd. Schatzmeister, Kanzler, Truchsess

Schatzmeister, ahd. kamarāri* 15, st. M. (ja): nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Bediensteter; ōtbutil* 1, st. M. (a): nhd. Schatzmeister; sekkilāri* 2, seckilāri*, st. M. (ja): nhd. »Säckler«, Schatzmeister; tresokamarāri* 4, trisokamarāri*, st. M. (ja): nhd. Schatzkämmerer, Schatzmeister

Schatzmeister, mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens; kamermeister, st. M.: nhd. Kammermeister, Schatzmeister, Vorsteher der fürstlichen Kammereinkünfte, Verwalter der fürstlichen Kammereinkünfte

Schatzmeister, mhd. schazmeister, st. M.: nhd. »Schatzmeister«

Schatzmeister, mhd. seckelære, seckeler, st. M.: nhd. Säckler, Schatzmeister, Säckel, Geldbeutel

Schatzmeister, mnd. kāmerknecht, M.: nhd. »Kammerknecht«, Kammerdiener, Kämmerer, Schatzmeister, Rentmeister; kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener

Schatzmeister, mnd. schatmēster*, schatmeister, mnd.?, M.: nhd. Schatzmeister, Rentmeister

Schatzmeister, mnd. tresōriære*, tresorier, mnd.?, M.: nhd. Schatzmeister

Schatzmeister, mnd. treselære*, treseler, mnd.?, M.: nhd. Schatzmeister

Schatzmeister, mnd. treserære*, treserer, mnd.?, M.: nhd. Schatzmeister

Schatzmeister, mnd. tresære***, M.: nhd. Schatzmeister

Schatzmeister, mnd. vörspendære*, vorspender, mnd.?, M.: nhd. Wirtschafter, Hausverwalter, Schatzmeister, Schaffner, Speisemeister?

schatzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzmeister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzmeisterin, mhd. kameærinne, kameærin*, kamerarinne, kamerarīn, st. F.: nhd. Kammerfrau, Hofmeisterin, Schatzmeisterin, Kämmerin, Ehefrau eines Kämmerers

Schatzmeisterin, mhd. schazhaltærinne*, schazhalterinne, F.: nhd. »Schatzhalterin«, Schatzmeisterin

Schatzmeisterin, mnd. schatmēsterinne, schatmeisterinne, F.: nhd. »Schatzmeisterin«

schatzmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schatzmieter, mnd. schatmēdære*, schatmēder, schatm· der, M.: nhd. »Schatzmieter«, Abgabenpächter

schatzordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schatzpflichtig, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schätzpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzprivileg, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzraub, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schätzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schatzregister, mnd. schatregister, M.: nhd. »Schatzregister«, Steuerverzeichnus

schatzregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzregistrator, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzregistratur, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzregistraturbuch, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzreich, mhd. hortrīche, Adj.: nhd. schatzreich

schatzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schatzrind, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

schatzrind, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzsäckel, ahd. skazsekkil* 1, scazseckil, st. M. (a?, i?): nhd. »Schatzsäckel«, Geldbeutel

schatzsäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzsammeln, ahd. giskazzōn* 1, giscazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, Gewinn ziehen, mit Geld Gewinn ziehen; skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

Schatzsammler, mhd. hordære, hortære, hurtære, horder, horter, hurter, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler; hördelære, hördeler, st. M.: nhd. Schatzsammler; hortære*, horter, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler, Geizkragen; hortelære, st. M.: nhd. »Horter«, Schatzsammler

Schatzsammler, mhd. schatzære, schetzære, schatzer, schetzer, st. M.: nhd. Schatzsammler, Geldsammler, Schätzer, Taxator; schetzære, schetzer, st. M.: nhd. »Schätzer«, Schatzsammler

schatzscharrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzschuld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzskiale, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schatzsteuer, mhd. schazstiure, schatzstiure, st. F.: nhd. »Schatzsteuer«, auferlegte Steuer (F.), Vermögensteuer

schatzsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatzsteuer, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzsuche -- Wünschelrute zur Schatzsuche, mnd. sprancrōde, F.: nhd. Wünschelrute zur Schatzsuche

Schatzsuche -- Wünschelrute zur Schatzsuche, mnd. sprincrōde, F.: nhd. Wünschelrute zur Schatzsuche

Schatzsucher -- Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

schatzsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzsucher, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzsumme, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schätztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatztag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzträger, mnd. schatdrāgære*, schatdrāger, M.: nhd. »Schatzträger«

schatztreibel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatztruhe, ahd. tresokar* 1, trisokar*, st. N. (a): nhd. Schatztruhe, Schatzkammer

Schatztruhe, mnd. kiste, kistene, keste, F.: nhd. Kiste, Kasten (M.), großer Behälter, Truhe, Kleiderkiste, Vorratskiste, Geldkiste, Schatztruhe, Archivkiste, öffentliche Kasse, Steuerkasse, Kirchenkasse, Verschlag als Gefangenenzelle, Zelle für Geisteskranke, Irrenhaus, mit Steinen oder Erde gefülltes Fach im Pfahlwerk zur Befestigung von Uferanlagen oder Deichen

schatztruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schätzung -- als Schätzung ausschreiben, mnd. ūtschatten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschätzen«, als Schätzung ausschreiben

Schätzung -- billige Schätzung, mnd. biīkinge*, billīkinge, bilkinge, F.: nhd. Billigung, billige Schätzung

-- Eintreiber der Schatzung: mnd. beschattære*, beschatter, M.: nhd. Eintreiber der Schatzung

Schätzung -- gerichtliche Schätzung, mnd. echtinge (3), F.: nhd. gerichtliche Schätzung, Taxierung

-- Schatzung erheben: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- Schatzung und Steuer fordern: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

-- Schatzung vorschreiben: mnd. beschatten, sw. V.: nhd. beschatzen, Schatzung vorschreiben, Steuer (F.) oder Kontribution vorschreiben, Lösegeld oder Strafgeld vorschreiben, Geldforderung irgendeiner Art (F.) (1) stellen, Schatzung und Steuer fordern

Schatzung -- Rind als Schatzung, mnd. schatrint, N.: nhd. »Schatzrind«, Rind als Schatzung, Rind als landesherrliche Abgabe

Schätzung -- Schätzung eines Wertes, mnd. taxātie, taxacie, taxātiōn, F.: nhd. »Taxation«, Schätzung eines Wertes, Veranschlagung eines Wertes, Veranschlagung eines Betrags

Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

Schätzung, an. me-t, st. N. (a): nhd. Messung, Schätzung, Gewicht (N.) (1); virð-ing, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Bewertung, Ehre, Ansehen

Schätzung, ae. eah-t, st. F. (ō): nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Achtung, Schätzung, Wert; eah-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Einschätzung; rǣ-d-en, rē-d-en, st. F. (jō): nhd. Bedingung, Bestimmung, Festsetzung, Regel, Regierung, Schätzung

Schätzung, afries. bi-wer-th-er-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Bewertung, Schätzung

Schatzung, afries. skat-t-a-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Schatzung, Besteuerung; skat-t-inge 22 und häufiger?, sket-t-inge (2), st. F. (ō): nhd. Schatzung, Besteuerung, erzwungene Zahlung

Schätzung, afries. wer-th-er-inge 10, wer-d-er-inge, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Taxierung; wer-th-m-a 1, sw. M. (n): nhd. Schätzung, Wert

Schätzung, ahd. biwān* 3, st. M. (a?): nhd. Verdacht, Schätzung, Abschätzung; kust* 18, st. F. (i): nhd. Zustand, Beschaffenheit, Tugend, Wertschätzung, Meinung, Schätzung, Beurteilung, Wahl, Auswahl, gute Beschaffenheit, Haltung, Versuch, Probe; skeriunga* 1, skerrunga*, sceriunga*, st. F. (ō): nhd. Schätzung, Zählung

Schätzung, mhd. ahtunge, st. F.: nhd. Achtung, Urteil, Beurteilung, Einschätzung, Schätzung, Achten, Beachten, Aufmerken, Meinung, Betrachtung, Verehrung

Schätzung, mhd. kust (1), st. F.: nhd. Prüfung, Schätzung, Befund, Beschaffenheit, Erscheinung, Zustand, Verhalten, Einschätzung

Schatzung, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

Schätzung, mhd. schatzunge, st. F.: nhd. Schätzung, Taxierung, Beschatzung, Schatzung, Erhebung von Geld, Abgabe, Steuer (F.), Lösegeld, Kontribution

Schatzung, mnd. ? schat (2), scat, M.: nhd. Schatz, aufgehäufte Menge an Kostbarkeiten, Geld, Vermögen, Liebchen (Bedeutung jünger), eine Art (F.) (1) Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Schatzung?

Schätzung, mnd. achtinge (1), F.: nhd. Achtung, Aufmerksamkeit, Beobachtung, Obacht, Schätzung, Veranschlagung, Wertschätzung, Stand; bedünken (2), bedünkent, N.: nhd. Gutdünken, Schätzung, Vermutung

Schatzung, mnd. beschattinge, F.: nhd. Beschatzung, Schatzung, Besteuerung; dincgelt, N.: nhd. Schatzung, Schongeld, bedungene Summe, Lohn

Schatzung, mnd. geltschattinge, F.: nhd. Schatzung, Kriegssteuer

Schätzung, mnd. gewērde (1), gewerde, gewert, gewer, F., N.: nhd. Wert, Preis, Schätzung, Gegenwert, Kurs; gissinge, gessinge, F.: nhd. Mutmaßen, Vermutung, Schätzung; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Schatzung, mnd. lantbeswēringe, F.: nhd. Belastung, Auflage, Schatzung

Schatzung, mnd. schattinge (1), F.: nhd. Schatzung, Auferlegung von Landesabgaben, Besteuerung, Forderung von Lösegeld, Steuer (F.), Abgabe, Lösegeld, Geldzahlung

Schätzung, mnd. sātinge (1), sattinge, sattunge, F.: nhd. »Satzung«, Vertrag, Einigung, Vergleich, Einsetzung, Bestimmung, Festsetzung, Anordnung, Regelung, Schätzung, Verhaftung, Versetzung, Verpfändung, Unterpfand

schatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatzungbelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzunggeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzunghebereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungkapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungkontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsache, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schätzungsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schatzungsbelag, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schätzungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzungsfrei, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsfreiheit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsfuss, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzungsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzungsgeld, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungshebereid, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungskapital, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungskontingent, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schätzungspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzungsquote, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schatzungsregister, mnd. schattingeregister, N.: nhd. »Schatzungsregister«, Steuerverzeichnis

schatzungsregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzungsregister, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsrichter, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungsziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungweise, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzungziel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzverordnete, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzvieh, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schätzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schatzwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schatzwurf, ahd. skazwurf* 1, scazwurf*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schatzwurf«, Freilassung

schatzwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzwurf, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzwurfe, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schatzzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schatzzettel, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schau -- Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Schau -- Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, mnd. stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Schau -- sich zur Schau stellen, mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

Schau -- Waren zur Schau ordnen, mnd. ütvlīen*, ütvlien, ütvligen, mnd.?, sw. V., sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen, Waren zur Schau ordnen, ausstellen

Schau -- zur Schau ausgelegtes Brot, mnd. schouwebrōt*, schouwbrot, N.: nhd. Schaubrot, zur Schau ausgelegtes Brot

Schau -- zur Schau stellen, mhd. zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen

Schau -- zur Schau stellen, mnd. schouwv· ren, sw. V.: nhd. zur Schau stellen

Schau -- zur Schau stellen, mnd. vörtōnen*, vortōnen, sw. V.: nhd. zeigen, aufweisen, vor Augen stellen, zur Schau stellen, lehren, andeuten, offenbaren

Schau -- zur Schau stellende Auslegung von Waren, mnd. ütvlēge*, ütvlege, mnd.?, st. M.: nhd. Aufputz, zur Schau stellende Auslegung von Waren

Schau, afries. skâw-ene 2, skôw-ene, F.: nhd. Schau, Besichtigung

Schau, ahd. skouwōd* 1, scouwōd*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schau«, Anblick

Schau, ahd. skouwunga* 12, scouwunga*, st. F. (ō): nhd. Betrachtung, Erwägung, Rücksicht, Schau, Anblick; spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel
-- sich eitel zur Schau stellen: ahd. ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen

Schau, mhd. beschouwede, beschoude, beschöuwede, beschöude, peschöuwede, weschöuwede, st. F.: nhd. Anschauung, Betrachtung, Schau, Anblick, Besichtigung, Kontemplation; beschouwunge, st. F.: nhd. Anschauung, Anblick, Schau, Besichtigung, Betrachtung, Prüfung, Vision
-- zur Schau stellen: mhd. brunken, sw. V.: nhd. »prunken«, zeigen, zur Schau stellen

Schau, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schou (1), st. M.: nhd. Anblick, Schau; schouwicheit***, st. F.: nhd. Schau; schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau

schau, mhd. schū, schuo, Interj.: nhd. »schau«, Scheuchlaut

Schau, mhd. schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen

schau, mhd. wartā, Interj.: nhd. wart, schau

Schau, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Schau, mnd. schouw (3), schow, schu, mnd.?, N.: nhd. »Schau«, sichtbares Notzeichen

Schau, mnd. schouwe, schouw*?, schow*, F.: nhd. Schau, Anblick, Anschauen, Besichtigung, Prüfung, ein Geräte bei der Lakenprüfung?

Schau, mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

Schau, mnd. tōch (1), mnd.?, M.: nhd. Zeuge, Schau, Zeugnis, Beweis, Lehre

schau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schau..., mnd. schouwel***, Sb.?: nhd. Schau...

schau-1, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schau-2, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schauamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauämtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schauapfel, mnd. ? schouweappel*, schouwappel, M.: nhd. »Schauapfel«?

schauauslegerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauausstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaub, germ. *skauba-, *skaubam, *skaufa-, *skaufam, st. N. (a): nhd. Büschel, Garbe (F.) (1), Schaub; *skauba-, *skaubaz, *skaufa-, *skaufaz, st. M. (a): nhd. Büschel, Garbe (F.) (1), Schaub

Schaub, ae. scéaf, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bündel, Bund

Schaub, as. s-kôf* 2, st. M. (a): nhd. Schaub, Bündel (N.)

Schaub, ahd. skoub* 15, scoub, st. M. (a): nhd. Schaub, Garbe (F.) (1), Bund, Strohbund, Strohbündel, Besen

Schaub, mhd. schoup, st. M.: nhd. Geband, Gebund, Strohband, Schaub, Bund, Bündel, Stroh, Strohbund, Strohwisch

Schaub, mnd. schōf (1), M.: nhd. Schaub, zu Garben gebundenes Getreide, Strohgarbe, Strohbund, Gebinde, Bündel, Strohwisch zur Beleuchtung und als Feuerzeichen, garbenähnliche Bünde von Pfeilen oder dünnen Holzlatten, handelsübliche Menge, Bund von bestimmter aber nach Artikel unterschiedlicher Stückzahl, Kopfbedeckung

schaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaubank, mnd. schouwebank*, schouwbank, showbank, F.: nhd. Schaubank, Bank zum Aufstellen des Prunkgeräts

schaubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schaubband, mhd. schoupbant, st. N.: nhd. »Schaubband«, Strohband

schaubband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubboszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaubbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaubbrot, ahd. semalfohhenza* 1, semalfochenza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weißbrot, Semmel, Weizenkuchen, Semmelbrot, Schaubbrot

schaubdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaube -- Schaube aus Samt, mnd. flūwēlessūbe*, flūwēlssūbe, M.: nhd. Schaube aus Samt, Talar aus Samt

Schaube, mnd. schūve, schuwe, F.: nhd. Schaube, langes Oberkleid

Schaube, mnd. sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar; sūbe, sube, szube, sūve, M., F.: nhd. Schaube, langes faltiges Kleid, mit Pelzwerk verbrämtes bzw. gefüttertes Gewand für Männer und Frauen, Schaube, Talar
-- Knopf an einer Schaube: mnd. sūbenknōp, M.: nhd. Knopf an einer Schaube
-- Pelzfutter für eine Schaube: mnd. sūbenpels, M.: nhd. Pelzfutter für eine Schaube

schaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaubediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaubeere, mnd. ? schouwebēre*, schouwbēre, F.: nhd. »Schaubeere«?

schaubegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaubegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäuben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaubenbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaubenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaubenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaubett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaubfisch, as. s-kôf-fisk* 1, st. M. (a): nhd. »Schaubfisch«, ein Fisch?

schaubhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaubhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubhutflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaubhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubhütlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaubild, mnd. tābule, tābul, tābele, tābel, tāpel, F.: nhd. »Tafel«, Steinplatte, Holzplatte, Vertäfelung, Anschlagtafel, Aushang, gegliederter Ordnungstext, Register, Tabelle, Schaubild, Karte

schaubild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schäubleinsasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaubrot, ahd. wizzōdbrōt* 2, st. N. (a): nhd. »Abendmahlsbrot«, Schaubrot, Hostie

Schaubrot, mnd. schouwebrōt*, schouwbrot, N.: nhd. Schaubrot, zur Schau ausgelegtes Brot

Schaubrot, mnd. vȫrlēgebrōt, vorlēgebrōt, verlēgebrōt, N.: nhd. »Vorlegebrot«, Schaubrot

schaubrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaubrote, mhd. vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

schaubsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaubseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaubude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaubühne, ahd. louba (1) 62, sw. F. (n): nhd. Laube, Bühne, Vorhalle, Laubhütte, Schaubühne

Schaubühne, mnd. teāter, N.: nhd. Theater, Schaubühne

schaubühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaubzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaudeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schauder, ae. *gri-s-l-a, sw. M. (n): nhd. Schauder, Furcht

Schauder, ahd. grūilunga* 1, grūelinga, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Entsetzen, Greuel, Schauder; grūisal* 1, grūesal, ahd.?, st. N. (a): nhd. Entsetzen, Greuel, Schauder; grūōd* (1), st. M. (a?, i?): nhd. Graus, Haaresträuben, Schauder; skutilōd* 1, scutilōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Schauder; skutisōd* 1, scutisōd, st. M. (a?, i?): nhd. Schauder, Angst; strobalōt* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sträuben der Haare, Schrecken, Grauen, Schauder

Schauder, mnd. eisichhēt*, eisicheit, eysichēt, eysicheit, F.: nhd. Grauen, Schauder

Schauder, mnd. grēse, grese, M./F.: nhd. Schauder, Grausen, Schrecken (M.); grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen; grēsinge, gresinge, F.: nhd. Schauder, Fieberfrost; grūwelīchhēt*, grūwelichēt, grūwelicheit, grǖwelīcheit, F.: nhd. Grauen, Grässlichkeit, Fürchterlichkeit, Schauder, Grausen, Gräuel, Greuel, grauenerregender Brauch, gräuliche (Adj.) (2) Sitte, Gräulichkeit, Greulichkeit, Grausamkeit
-- Schauder erregend: mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich

Schauder, mnd. vörgrēsinge*, vorgrēsinge, vorgresinge, F.: nhd. Schauder, Entsetzen

schauder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauderecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schauderfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaudergebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaudergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaudergrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauderhaft, ahd. ingrūentlīh 1, Adj.: nhd. schauderhaft, schrecklich, schaurig

schauderhaft, mnd. eisich*, eysich, Adj.: nhd. grausig, schauderhaft

schauderhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schauderhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauderhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauderich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schaudericht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schauderig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schauderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaudermähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaudern, idg. *kreus-, *krus-, Sb., V.: nhd. Eis, Kruste, Scholle (F.) (1), frieren, schaudern

schaudern, germ. *greisan, *grīsan, st. V.: nhd. grausen, schaudern; *gru-, germ.?, V.: nhd. schaudern; *grusjan?, sw. V.: nhd. schaudern, grausen; *grūwisōn, sw. V.: nhd. schaudern, grausen; *hreusan (1), germ.?, st. V.: nhd. schaudern, beben

schaudern, an. *hrjō-s-a, st. V. (2): nhd. beben, zittern, schaudern

schaudern, ae. ā-grī-s-an, st. V. (1): nhd. schaudern, fürchten; *grī-s-an, st. V. (1): nhd. schaudern, fürchten

schaudern, ahd. giskutisōn* 1, giscutisōn*, sw. V. (2): nhd. schaudern, erschaudern, zurückschrecken; ingrūēn* 2, sw. V. (3): nhd. grauen, schaudern, zurückschrecken; iregisōn* 6, sw. V. (2): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, schaudern, grausen; irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden; irgrūwisōn* 2, irgrūsōn*, irgrūisōn*, sw. V. (2): nhd. grausen, schaudern, zurückschrecken, Abscheu bekommen, verabscheuen; skutisōn* 4, scutisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schaudern, vor Angst zittern; wimidōn* 6, sw. V. (2): nhd. wimmeln, hervorsprudeln, schaudern

schaudern, mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor; ergrūsen, sw. V.: nhd. »ergrausen«, erschauern, schaudern, schaudern machen, erschrecken
-- schaudern machen: mhd. ergrūsen, sw. V.: nhd. »ergrausen«, erschauern, schaudern, schaudern machen, erschrecken

schaudern, mhd. schūderen*, schūdern, sw. V.: nhd. schaudern

schaudern, mnd. ēgesen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern; eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben

schaudern, mnd. grīsen (1), sw. V.: nhd. schaudern, grausen; krēvelen, krēveln, sw. V.: nhd. kribbeln, jucken, prickeln, schaudern

schaudern, mnd. grēsen (1), gresen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern

Schaudern, mnd. grēsen (2), grēsent, N.: nhd. Grausen, Schaudern

Schaudern, mnd. krēvelinge, F.: nhd. Kribbeln, Schaudern, Sträuben

schaudern, mnd. schǖwen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

schaudern, mnd. treken, mnd.?, sw. V.: nhd. schaudern, grauen

schaudern, mnd. vörgrēsen*, vorgrēsen, vorgresen, sw. V.: nhd. schaudern, zurückschrecken, sich entsetzen

schaudern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaudern, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaudernd, mnd. grīs (2), Adj.: nhd. grau, weißgrau, greis, alt, schaudernd, ängstlich; grīse (2), Adj.: nhd. schaudernd, erschreckt, ängstlich

schaudernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schauderort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauderthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauderumnachtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaudervoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schaudervolle -- schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

schauderwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaudrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schauen -- allzu langes Schauen, mhd. überkapfen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. allzu langes Schauen
-- in die Höhe schauen: mhd. ūfkapfen, ūfkaffen, ūfkepfen, ūf kapfen, sw. V.: nhd. starren, in die Höhe schauen, aufwärts blicken, sich aufblicken
-- schauen auf: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren
-- schauen nach: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren
-- schauen über: mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

schauen -- aufmerksam schauen, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

schauen -- Gott schauen, mnd. gotschouwen***, sw. V.: nhd. »Gott schauen«, Gott suchen, den höchsten Grad der Frömmigkeit erreichen

schauen -- Heer schauen, mhd. hereschouwen* (1)**, V.: nhd. »Heer schauen«

schauen -- Heil schauen, mhd. heilgeschouwen***, V.: nhd. »Heil schauen«

schauen -- in den Spiegel schauen, mhd. spiegelschouwen, sw. V.: nhd. »in den Spiegel schauen«, blicken in, betrachten

Schauen -- Schauen am Abend, mhd. ābentschouwen, st. N.: nhd. Schauen am Abend, Ausschau am Abend

schauen -- schauen aus, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

schauen -- schauen durch, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

Schauen -- Schauen in den Spiegel, mhd. spiegelschouwe, st. F.: nhd. Spiegelschau, Spiegelbild, Schauen in den Spiegel

schauen -- schauen in, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

schauen -- schauen um, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen

Schauen -- sich in starres Schauen verlieren, mhd. verkapfen, verkaffen, vergaffen, ferkapfen*, sw. V.: nhd. sich in starres Schauen verlieren, sich wundern
-- über die Achsel schauen: mhd. winthalsen (1), sw. V.: nhd. den Hals drehen, über die Achsel schauen

schauen -- spähend schauen, mnd. kūren (1), kǖren*, sw. V.: nhd. auflauern, ausspähen, ausspionieren, spähend schauen

schauen -- übernatürlich schauen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

Schauen -- um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, mnd. werf (1), warf, M.: nhd. Kreis (für das Gericht (N.) (1) im Freien oder zum Zweikampf), die im Kreis zur Beratung oder zum Gericht (N.) (1) versammelte Menge, um den Kreis zum Schauen und Hören versammelte Menge, Versammlung, Schar (F.) (1), Haufe, Haufen, Gericht (N.) (1)

schauen -- visionär schauen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

schauen -- Wunder schauen, mhd. wunderschouwen* (1)**, V.: nhd. »Wunder schauen«

schauen, idg. *dhei̯ə-, *dhi̯ā-, *dhī-, V.: nhd. sehen, schauen; *gā̆b-?, V.: nhd. schauen; *ĝhlendh-, *ĝhlend-, V.: nhd. glänzen, schauen, blicken; *keu- (1), *skeu- (4), *kēu-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *keus-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; *kou̯ə-, V.: nhd. achten, schauen, hören, fühlen, merken; ? *stilp-?, *stilb-?, V.: nhd. glänzen?, schauen?

schauen, germ. *lōgēn, sw. V.: nhd. lugen, sehen, schauen; *skawwōn, sw. V.: nhd. schauen; *sku-, V.: nhd. schauen; *wleitan, *wlītan, st. V.: nhd. schauen, blicken

schauen, an. kag-a, sw. V.: nhd. blicken, schauen; lī-t-a, st. V. (1): nhd. schauen, sehen; skoð-a, sw. V. (2): nhd. schauen, untersuchen; s-ky-gn-a (2), sw. V. (2): nhd. schauen

schauen, ae. be-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. herumschauen, besichtigen, überwachen, anschauen, schauen; ge-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, erzeigen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; hāw-ian, sw. V.: nhd. schauen, anblicken, betrachten; lōc-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, sehen, starren, schauen, beobachten, gehören; s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. schauen, blicken, betrachten, beobachten, untersuchen, Rücksicht nehmen, ausblicken, wählen, beschließen, gewähren; star-ian, sw. V. (2): nhd. starren, schauen, blicken; wlī-t-an, st. V. (1): nhd. schauen, starren, blicken

-- vorwärts schauen: ae. for-þ-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. vorausschauen, vorwärts schauen

schauen, afries. s-kâw-ia 22, s-kōw-ia, s-kō-ia, sw. V. (2): nhd. schauen, sehen, besichtigen; ? s-ku-ā 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schauen?

schauen, anfrk. gi-skou-w-on* 1, ge-scou-w-on*, sw. V. (2): nhd. schauen; skou-w-on* 3, scou-w-on*, sw. V. (1): nhd. schauen, sehen; war-d-en* 2, sw. V. (1): nhd. schauen, beachten

schauen, as. kap-en* 1, sw. V. (3, 1a): nhd. gaffen, schauen; s-kau-w-on* 10, s-kau-w-o-ian*, sw. V. (2): nhd. schauen, erblicken

Schauen, ahd. *skouwa?, *scouwa?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schauen, Sehen; skouwida* 2, scouwida*, st. F. (ō): nhd. Schauen, Untersuchung, Betrachtung, Erwägung

Schauen, ahd. anasiht 43, st. F. (i): nhd. »Ansicht«, Schauen, Angesicht, Blick, Anblick, Aussehen, Anschauung, Einsicht; bisehantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sehen«, Schauen, Betrachtung, Anschauen

schauen, ahd. biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; framskouwōn* 1, framscouwōn*, sw. V. (2): nhd. schauen, vorausschauen, von ferne erblicken; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

Schauen, ahd. gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision

schauen, ahd. giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; irluogēn* 5, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, erblicken, sehen, erkennen, erblicken; kapfēn* 7, kaphēn*, kapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, ausschauen, ausschauen nach, gaffen; *lohhōn, lang., sw. V. (2): nhd. schauen, lugen; *luhhilōn, lang., sw. V. (2): nhd. schauen, lauern; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten; lūstaren* 9, sw. V. (3): nhd. anstaunen, betrachten, schauen, achtgeben; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

schauen, ahd. skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; *snipfen?, *sniphen?, sw. V. (1a): nhd. schauen; ūfkapfēn* 7, ūfkaphēn*, ūfkapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, aufschauen, hinaufschauen, den Kopf zurückwerfen, in die Höhe schauen; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- in die Höhe schauen: ahd. ūfkapfēn* 7, ūfkaphēn*, ūfkapfen*, sw. V. (3, 1a): nhd. schauen, aufschauen, hinaufschauen, den Kopf zurückwerfen, in die Höhe schauen

-- schauen auf: ahd. 1zuowartēn* 3, zuowartōn*, sw. V. (3, 2): nhd. achten auf, einnehmen, einen Platz einnehmen, hinschauen, schauen auf; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

schauen, mhd. beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; bespehen, sw. V.: nhd. »bespähen«, prüfend beschauen, prüfen, schauen; erwarten, sw. V.: nhd. schauen, erwarten

-- beobachtend schauen: mhd. anewarten, ane warten, V.: nhd. erwarten, beobachtend schauen, aufmerksam ansehen, wahrnehmen

schauen, mhd. gaffen, sw. V.: nhd. »gaffen«, schauen; geluogen, gelūgen, sw. V.: nhd. schauen, forschen nach; geschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, betrachten, schauen, sehen, ansehen, wahrnehmen; gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von; gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von; kapfen (1), kaffen, gaffen, sw. V.: nhd. »kapfen«, schauen, verwundert schauen, gaffen, staunen

-- neugierig schauen: mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

-- schauen durch: mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

-- schauen in: mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

-- schauen über: mhd. gücken (1), guggen, sw. V.: nhd. neugierig schauen, schauen, schauen durch, schauen in, schauen über, umherschauen, gucken

-- verwundert schauen: mhd. kapfen (1), kaffen, gaffen, sw. V.: nhd. »kapfen«, schauen, verwundert schauen, gaffen, staunen

Schauen, mhd. schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen; schouwede, st. F.: nhd. Schauen, Anblick

schauen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Schauen, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau

schauen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

schauen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

Schauen, mnd. ? kīkinge***, F.: nhd. Schauen?

schauen, mnd. beschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, anschauen, schauen, erkennen, betrachten (übertragene geistige Bedeutung)

schauen, mnd. gaffen***, sw. V.: nhd. »gaffen«, schauen; gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen; kagēren, kegēren, keygheren, sw. V.: nhd. schauen, gaffen, herumgaffen, umhergaffen; kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

schauen, mnd. lōgen (2), lůgen, sw. V.: nhd. »lugen«, schauen

schauen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

Schauen, mnd. schouwen (2), schouwent, (subst. V.=)N.: nhd. »Schauen«, Betrachten, Anschauen

Schauen, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht

schauen, mnd. s· nen***, sw. V.: nhd. sehen, schauen, erblicken

schauen, mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

schauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schauend -- Gott schauend, mnd. gotschouwelīk, gotschowelik, Adj.: nhd. Gott schauend

schauend -- in die Höhe schauend, mhd. ūfkapfende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. starrend, in die Höhe schauend

schauend -- übernatürlich schauend, mnd. schouwelīk, Adj.: nhd. »schaulich«, übernatürlich schauend

schauend, ae. ? *wlā-t-ful-l?, Adj.: nhd. schauend?

schauend, mhd. beschouwelich, Adj.: nhd. betrachtend, schauend, beschaulich, kontemplativ

schauend, mhd. kapfende***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »kapfend«, schauend

schauend, mhd. schouwende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schauend«, kontemplativ

schauend, mhd. schouwic***, Adj.: nhd. schauend

schauend, mnd. schouwich, Adj.: nhd. »schauig«, schauend, kontemplativ

Schauende (N.) des Tuches, mnd. v· rslach, vorslach, v· rslag, M.: nhd. Vorschlag, Meinungsäußerung, Rat, Webekante eines Tuches, Manteltuch, Schauende (N.) des Tuches, Ausschlag bei der Waage, Übergewicht

schauende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauenden -- höchster Grad des schauenden Lebens, mnd. vörlōrenhēt*, vorlōrenhēt, vorlorenheit, F.: nhd. »Verlorenheit«, Verlorensein, Verderben, ewige Verdammnis, Vergessenheit, höchster Grad des schauenden Lebens

schauenden -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

schauender -- Gott schauender inniger Gottessucher, mnd. gotschouwære*, gotschouwer, gotschouwēr, gotschouwēre, M.: nhd. Gott schauender inniger Gottessucher

Schauender -- in den Himmel Schauender, mnd. hemmelschouwære*, hemmelschouwer, M.: nhd. »Himmelschauer«, in den Himmel Schauender, den Himmel offen Sehender

Schauender -- in den Spiegel Schauender, mhd. spiegelschouwære*, spiegelschouwer, st. M.: nhd. Spiegelschauer, »in den Spiegel Schauender«, Forscher

Schauender -- in die Kisten Schauender, mnd. kistenkīkære*, kistenkīker, M.: nhd. in die Kisten Schauender, Zollaufseher, ein Ratsdieneramt in Hamburg

Schauender -- verwundert Schauender, mhd. kapfære, kapfer, kaffære, kaffāre, chepfer, st. M.: nhd. verwundert Schauender, Kampfrichter im Turnier, Zuschauer, Gaffer, Turnierschauer, Kragstein, Gebälkstütze

Schauender, mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

schauenlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schauer -- wie ein Schauer fallen, an. skȳr-a (2), sw. V.: nhd. wie ein Schauer fallen

Schauer (M.) (1), idg. *k̑ēu̯ero-, *k̑ōu̯ero-, *sk̑ūro-?, Sb.: nhd. Norden, Nordwind, Schauer (M.) (1)

Schauer (M.) (1), germ. *skaurjō-, *skaurjōn?, sw. F. (n): nhd. Schauer (M.) (1); *skūrō, st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Unwetter

Schauer (M.) (1), got. skūr-a 2, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,4): nhd. Schauer (M.) (1)

Schauer (M.) (1), ae. ræs-c, M.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer; scūr, scéor, scȳr, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Sturm, Unruhe, Bewegung; scūr-a, sw. M. (n): nhd. Regenschauer, Schauer (M.) (1)

Schauer (M.) (1), ahd. skūr* (2) 5, scūr, st. M. (i): nhd. Schauer (M.) (1), Hagelschauer, Unwetter, Sturm

Schauer (M.) (1), mhd. gelle* (3)**, sw. F.: nhd. Schauer (M.) (1)

Schauer (M.) (1), mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen

Schauer (M.) (1), mnd. schūr (1), N.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, rasch hereinbrechendes Unwetter, Bedrängnis, Notzeit, Anfall, kleine Weile, kurze Zeit

Schauer (M.) (1), mnd. schoppe, M., F.: nhd. Schuppen (M.) (1), Scheune, Schauer (M.) (1), Unterstellraum

Schauer (M.) (1), mnd. sch· ringe* (2)**, F.: nhd. Schauer (M.) (1), Regenschauer, Bedrängnis, Notzeit

Schauer (M.) (2) (eine Krankheit), afries. skūr 1, M.: nhd. Schauer (M.) (2) (eine Krankheit)

Schauer (M.) (2), idg. *skūro-, Sb.: nhd. Schutz, Hütte, »Schauer« (M.) (2)

Schauer (M.) (2), mhd. schūr (1), st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Schutz, Schirm, Obdach

Schauer (M.) (2), mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Schauer (M.) (3), an. hræð-sl-a, hræz-l-a, sw. F. (n): nhd. Furcht, Schauer (M.) (3)

Schauer (M.) (3), ahd. *skouwo?, *scouwo?, sw. M. (n): nhd. »Schauer« (M.) (3), Betrachter

Schauer (M.) (4), ae. s-céaw-ig-en-d, M.?: nhd. Schauer (M.) (4)

Schauer (M.) (4), mhd. schouwære, schouwer, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (4), Besichtiger, Beschauer, Schauender, Prüfer, Brotbeschauer, Fleischbeschauer

Schauer, mnd. eisinge, eysinge, ēsinge, F.: nhd. Grauen, Schauer

Schauer, mnd. schouwære* (1), schouwer, schower*, M.: nhd. »Schauer«, Beschauer, Besichtiger, Prüfer, Zuschauer

schauer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaueramt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaueranblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaueranwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauerbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schauerdiele, mnd. schūrdēle, F.: nhd. »Schauerdiele«, Diele zum Bau eines Schauers (M.) (2)

schauerdrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauerdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauererfüllend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauererregend, mnd. grīslīk, grislīk, Adj.: nhd. schrecklich, schauererregend; grīslīken, grislīken, Adv.: nhd. schrecklich, schauererregend

schauererregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schauerfeuer, mhd. schūrviur, schūrfiur*, st. N.: nhd. »Schauerfeuer«, Blitz

schauerflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauerfreitag, nhd.: nhd. ; L.: DW

schauergebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauergefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauergemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauergewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauergrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schauerin, mhd. schouwærinne***, st. F.: nhd. Schauerin

schauerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerkalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerlich, germ. *greisa-, *greisaz, *grīsa-, *grīsaz, *greisja-, *greisjaz, *grīsja-, *grīsjaz, Adj.: nhd. grau, schrecklich, schauerlich, fürchterlich, grausig

schauerlich, mhd. egeslich, eislich, egstlich, egeschlich, eigeschlich, egelich, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egeslīche, eislīche, egstlīche, egeschlīche, eigeschlīche, egelīche, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich, furchterregend, schauerlich

schauerlich, mhd. tüsterlīchen, Adv.: nhd. »düsterlich«, gespenstig, schauerlich

schauerlich, mnd. sch· welīk***, Adj.: nhd. schauerlich, schreckenerregend

schauerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerliche -- schauerliche Nacht, mhd. nahtschūre, nahtschūr, sw. M.: nhd. »Nachtschauer«, schauerliche Nacht

schauerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schauermann, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

schauermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauermesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schauern, mhd. beschiuren (1), sw. V.: nhd. schauern, mit einem Schauer (M.) (1) überkommen

schauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schauern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schauernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauernachtgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauernähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauernd, mhd. vrostec, vrostic, frostec*, frostic*, Adj.: nhd. kalt, frostig, frierend, eisig, fröstelnd, schauernd

schauernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauerpost, nhd.: nhd. ; L.: DW

schauerschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schauersturm, mhd. schūrsturm, st. M.: nhd. »Schauersturm«, Hagelsturm

schauersüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schauertag, mhd. schūrtac, st. M.: nhd. »Schauertag«, Aschermittwoch

schauertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauerthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauervoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schauerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schauerweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauerzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufballicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schaufechten, mnd. vechtschōle, F.: nhd. Fechtschule, Schaufechten, Fechtvorführung, Fechterspiel

Schaufechter, mnd. kattenriddære*, kattenridder, M.: nhd. »Katzenritter«, Tierfechter, Schaufechter, Katzenfechter, im Kampf mit Katzen zum Ritter Werdender

Schaufel -- breiter Teil einer Schaufel, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Schaufel -- kleine Schaufel zum Schmiedefeuer, mnd. v· rlēpel, M.: nhd. »Feuerlöffel«, kleine Schaufel zum Schmiedefeuer

Schaufel -- Schaufel für das Getreide in der Mühle, mnd. m· lenschüffel, moelenschüffel, F.: nhd. »Mühlenschaufel«, Schaufel für das Getreide in der Mühle

Schaufel -- Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen

Schaufel -- tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schaufel, idg. *lēp-, *lōp-, *ləp-, V., Adj., Sb.: nhd. flach sein (V.), flach, Fläche, Hand, Schaufel

Schaufel, germ. *pal-, germ.?, Sb.: nhd. Spaten (M.), Schaufel; *skuflō, st. F. (ō): nhd. Schaufel; *skurō-, *skurōn, sw. F. (n): nhd. Schaufel

Schaufel, got. *skaú-r-ō?, sw. F. (n): nhd. Schaufel

Schaufel, ae. scof-l, st. F. (ō): nhd. Schaufel, Ruder

Schaufel, afries. skup-p-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schüppe, Schaufel

Schaufel, as. drūfl-a* 1, trūfl-a*, thrūfl-a (2), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kelle, Schaufel; skūfla* 1, sw. F. (n): nhd. Schaufel; trūfl-a*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Schaufel

Schaufel, ahd. grebil (2) 3, st. M. (a): nhd. Grabscheit, Schaufel, Pfahl?; kella 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Löffel (M.) (1), Schaufel, Schöpflöffel, Feuerhaken, Behälter; lantskūfala* 1, lantscūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spaten, Schaufel, Worfschaufel; redastab* 5, st. M. (a): nhd. Rührschaufel, Rührholz, Schaufel; rehhāri* (2) 1, rechāri, st. M. (ja): nhd. »Recher«, Schippe, Schaufel, Feuerschaufe, Schürhaken; skora* 4, scora, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schaufel, Hacke (F.) (2), Spitzhaue; skūfala* 41, scūfala*, skūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. »Schieber«, Schaufel, Spaten, Grabscheit; skuzzila* 35, scuzzila, sw. F. (n): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), Gericht (N.) (2), Platte, Schaufel

-- eiserne Schaufel: ahd. īsarnskūfala* 4, īsarnscūfala*, īsarnskūvala*, st. F. (ō): nhd. Eisenschaufel, eiserne Schaufel, Spaten aus Eisen

Schaufel, mhd. schipfe, schippe, sw. M., sw. F.: nhd. Schippe, Schaufel, Grabscheit; schor (1), F.: nhd. Schaufel, Spitzhaue; schūvele, schūfele*, schūvel, schūfel, schüffel, st. F., sw. F.: nhd. Schaufel

Schaufel, mnd. ? slachīsern, N.?: nhd. »Schlageisen«, Schaufel?, Maurerkelle?

Schaufel, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

-- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen: mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

-- kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt: mnd. krūtschüffel, krūtsch· vele, F.: nhd. kleine Schaufel zum Aufnehmen von Gewürz oder Konfekt

Schaufel, mnd. schüffel, schüffele, schūfele, schūfle, schuffele, schoffel, schoffle, schofle, F.: nhd. Schaufel, Schaufel des Wasserrads, ein Tafelgerät

-- Schaufel des Wasserrads: mnd. schüffel, schüffele, schūfele, schūfle, schuffele, schoffel, schoffle, schofle, F.: nhd. Schaufel, Schaufel des Wasserrads, ein Tafelgerät

Schaufel, mnd. schüppe, schuppe, F.: nhd. Spaten (M.), Grabscheit, Schaufel, Schöpfschaufel

Schaufel, mnd. stecke (2), M.: nhd. Stecken (M.), Schaufel, Stab

schaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaufelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelbbeite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaufelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaufelbrett (ein Wassermühlengerät), mnd. schüffelbret, schuffelbret, N.: nhd. Schaufelbrett (ein Wassermühlengerät)

schaufelbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufelbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schäufelchen -- schmales flaches Schäufelchen, mhd. spatel, st. F.: nhd. schmales flaches Schäufelchen, Spatel

Schäufelchen, mnd. schüffelken, N.: nhd. Schäufelchen

schaufelente, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaufelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaufelgehörn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelgeweih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaufelholz, mnd. schüffelholt, schuffelholt, N.: nhd. »Schaufelholz«, Holz zu Schaufeln

schaufelhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaufelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaufelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaufelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaufelmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaufeln -- Holz zu Schaufeln, mnd. schüffelholt, schuffelholt, N.: nhd. »Schaufelholz«, Holz zu Schaufeln

schaufeln, an. mok-a, sw. V.: nhd. schaufeln, wegschaufeln

schaufeln, mhd. schoren* (1), schorn, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenscharen, kehren (V.) (1), stoßen, anstoßen, fortschieben, zusammenscheiben; schūvelen*, schūveln, schūfeln, sw. V.: nhd. schaufeln, ausgraben aus

schaufeln, mnd. schüffelen, schuffelen, schūfelen, sch· felen, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenschaufeln, schaufelnd reinigen

schaufeln, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln

schaufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaufelnd -- schaufelnd reinigen, mnd. schüffelen, schuffelen, schūfelen, sch· felen, sw. V.: nhd. schaufeln, zusammenschaufeln, schaufelnd reinigen

schaufelohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaufelqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaufelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufelschlagsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaufelstiel, mnd. schüffelstēl, M.: nhd. Schaufelstiel

schaufelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaufelträger, mnd. schüffelendregære*, schüffelendrēger, schuffelendreger, M.: nhd. »Schaufelträger«, mit richterlicher Gewalt ausgestatteter Vertreter des Bergmeisters

schaufelvoll, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaufelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufelwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufelzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schaufenster, mnd. venster, fenster*, venstere, vinster, vinstere, N.: nhd. Fenster, Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fensterfüllung, Fensterladen, Fensterklappe, Fenster von Leinwand, gemaltes Fenster, Wappenfenster, Fensterscheibe, Fenstereinfassung, Schaufenster, Verkaufsfenster, Fensterladen der heruntergeklappt als Verkaufstisch dient, Auge, Öffnung, Lücke

schaufenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaufeule, nhd.: nhd. ; L.: DW

schäuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaufrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauführen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaugang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaugar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaugebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaugefäß, ahd. skūkar* 4, scūkar*, st. N. (a): nhd. »Schaugefäß«, Spiegel

Schaugeld, mhd. schougelt, st. N.: nhd. »Schaugeld«, Beschautaxe

schaugeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaugenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaugepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaugericht -- Schaugericht beim Festmahl, mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

schaugericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaugerüst, ae. ge-léad, st. N. (a): nhd. Schaugerüst, Tribüne

Schaugerüst, mhd. brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne; brugge, brügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Gerüst

Schaugerüst, mnd. h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst

Schaugerüst, mnd. schavot, skavot, N.: nhd. »Schafott«, Schaugerüst

Schaugerüst, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

Schaugerüst, mnd. stellagie, stellasie, F.: nhd. »Stellage«, Schaugerüst, Tribüne

schaugerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaugeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaugroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauhübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauig, mnd. schouwich, Adj.: nhd. »schauig«, schauend, kontemplativ

schauig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schaukämpfer, ahd. skernāri* 9, scernāri*, st. M. (ja): nhd. Spötter, Spieler, Spaßmacher, Schauspieler, Schaukämpfer; skirno 36, scirno, sw. M. (n): nhd. Gaukler, Possenreißer, Tagedieb, Schaukämpfer

schaukäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaukel -- Seil der Schaukel, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Schaukel, as. ? dok-k-a* 2, sw. F. (n): nhd. Schaukel?, Puppe

Schaukel, ahd. ? bandast* (?) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Amulett, Schaukel?; rītiskupfa* 3, ritiscupha*, sw. F. (n): nhd. »Reitschaukel«, Schaukelseil, Schaukel; seilrīs* 2, st. N. (a): nhd. Schaukelseil, Schaukel; *skokka, lang., st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n?): nhd. Schaukel; *skupfa (2)?, *scupha?, sw. F. (n): nhd. Schaukel; ? tokka* 19, tocka*, sw. F. (n): nhd. Puppe, Docke, Schaukel?

Schaukel, mhd. schoc (1), st. M.: nhd. »Schock« (M.), Schaukel, Stoß, Windstoß, Schwung; schocke, st. F.: nhd. Schaukel, Windstoß

Schaukel, mnd. schocke, schucke, N.: nhd. Schaukel, Hängematte

Schaukel, mnd. schucke (3), mnd.?, F.: nhd. Schaukel

Schaukel, mnd. winde (1), sw. F.: nhd. Winde (F.) (1), Schaukel, eine Pflanze

schaukel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaukelbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaukelbewegung, mhd. schupf, schuf, st. M.: nhd. »Schupf«, Schwung, Schaukelbewegung

schaukelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaukelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelbutterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaukelfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelgewiegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaukelgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaukelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaukelkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaukeln -- Schaukeln der Wellen, ae. ȳþ-ge-bla-nd, ȳþ-ge-blo-nd, st. N. (a): nhd. Schaukeln der Wellen, wogende Wellen

Schaukeln -- Seil zum Schaukeln, mnd. schokrēde, N.: nhd. Seil zum Schaukeln

schaukeln, idg. *leng-, V.: nhd. sich biegen, schaukeln, schwanken

schaukeln, germ. *wippōn, sw. V.: nhd. wippen, schaukeln

schaukeln, an. rug-g-a, sw. V.: nhd. schütteln, schaukeln, wiegen (V.) (1); vag-a, sw. V. (2): nhd. hin und her bewegen, schaukeln

schaukeln, ae. roc-c-an, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), schaukeln

Schaukeln, as. skok-k-a* 1, st. F. (ō?, jō?): nhd. Schaukeln

schaukeln, mhd. hotzen, sw. V.: nhd. schnell laufen, schaukeln, bewegen, taumeln

-- sich schaukeln: mhd. hutzen, sw. V.: nhd. bewegen, schieben, sich schwingen, sich schaukeln

schaukeln, mhd. noppen (2), sw. V.: nhd. »noppen« (2), stoßen, Stöße bekommen, schaukeln; ritzelen*, ritzeln, sw. V.: nhd. schaukeln

schaukeln, mhd. schocken (2), sw. V.: nhd. schwingen, schaukeln, tanzen; schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; schutzen, sw. V.: nhd. schwingen, stoßen, schaukeln

schaukeln, mhd. wankelen, wankeln, sw. V.: nhd. wanken, schaukeln

schaukeln, mnd. schokrēden, sw. V.: nhd. schaukeln

schaukeln, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

schaukeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaukelpaszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaukelpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelpolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaukelrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelreck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaukelseil, ahd. rītiskupfa* 3, ritiscupha*, sw. F. (n): nhd. »Reitschaukel«, Schaukelseil, Schaukel; seilrīs* 2, st. N. (a): nhd. Schaukelseil, Schaukel

schaukelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaukelsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukeltrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaukelwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaukreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaukrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaulegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schaulich, mnd. schouwelīk, Adj.: nhd. »schaulich«, übernatürlich schauend

schaulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaulust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaulustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schaum -- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

Schaum -- Schaum abnehmen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

Schaum -- Schaum auswerfen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

Schaum -- Schaum von siedender Flüssigkeit, mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

Schaum -- Schaum vor dem Mund Habender, mnd. hottensnāvel, M.: nhd. Schaum vor dem Mund Habender, Sabbelschnauze

Schaum, idg. *i̯estu-, Sb.: nhd. Schaum; *peu- (3), Sb.: nhd. Schaum; *spoimnā, *poimnā, F.: nhd. Schaum, Gischt; *spoimno-, *poimno-, F.: nhd. Schaum, Gischt

Schaum, germ. *faima-, *faimaz, *faina-, *fainaz, st. M. (a): nhd. Feim, Schaum; *frauþō, st. F. (ō): nhd. Schaum; *fruþō-, *fruþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schaum; *jesti-, *jestiz, st. F. (i): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *jestra-, *jestram, st. N. (a): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *jestu-, *jestuz, st. M. (u): nhd. Hefe, Schaum, Gischt; *lauþra-, *lauþram, st. N. (a): nhd. Lauge, Schaum, Seife; *skūma-, *skūmaz, st. M. (a): nhd. Schaum

Schaum, got. ƕaþ-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Schaum; *skū-m-s, st. M. (a): nhd. Schaum

Schaum, an. frau-ð, st. N. (a): nhd. Schaum; fro-ð-a, sw. F. (n): nhd. Schaum; lauð-r, st. N. (a): nhd. Seife, Schaum; lǫð-r, st. M. (a): nhd. Schaum

Schaum, ae. fām, st. N. (a): nhd. Schaum; hrot, st. M. (a): nhd. Rotz, Schaum; swāt, swōt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut, Schaum, Mühe, Arbeit; wapol, Sb.: nhd. Schaum, Wasserblase

Schaum, ahd. feim 15, st. M. (a): nhd. »Feim«, Schaum, Gischt, Abschaum, Geifer; seifar* (1) 2, seivar*, st. M. (a?): nhd. Speichel, Schaum; seifaro* 1, seivaro*, sw. M. (n)?: nhd. Schaum; skiflōdar* 2, sciflōdar, st. N. (a): nhd. Gischt, Schaum; skūm* 6, scūm, st. M. (a?, i?): nhd. Schaum, Gischt

-- mit Schaum bedecken: ahd. feimigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schäumen«, überschäumen, mit Schaum bedecken

-- schmutziger Schaum: ahd. ? skimbal (1) 18, scimbal*, st. M. (a?): nhd. Schimmel, Meltau, Getreiderost, Grünspan, schmutziger Schaum?

Schaum, mhd. gis, st. F.: nhd. Schaum; jest, st. M.: nhd. Gischt, Schaum

Schaum, mhd. scheim, st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Larve, Maske, Schaum; schūm, schoum, st. M.: nhd. Schaum; seifer, seifel, st. M.: nhd. Speichel, Schaum, Geifer

-- Schaum abnehmen: mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

-- wenig Schaum: mhd. schiumelīn, st. N.: nhd. »Schäumlein«, wenig Schaum

Schaum, mhd. veim, feim*, st. M.: nhd. »Feim«, Schaum, Honig, Nichtigkeit, Abschaum; vūm, fūm*, st. M.: nhd. »Faum«, Schaum, Abschaum

Schaum, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel

Schaum, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

schaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumartig, mnd. sch· mich, Adj.: nhd. schaumig, schaumartig

schaumartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumartige -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

schaumbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumbedeckt, mhd. schiumevar, Adj.: nhd. »schaumfarben«, schaumbedeckt

schaumbedeckt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaumberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumblank, mhd. schūmblanc, Adj.: nhd. »schaumblank«, schaumweiß

schaumblase, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaumblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumcicade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumcylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumeis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaumeisen, mnd. schūmīsern*, schūmīseren, N.: nhd. »Schaumeisen«, Schaumkelle

Schaumeister, mhd. schouwemeister*, schoumeister, st. M.: nhd. »Schaumeister«, Untersucher, obrigkeitlicher Beschauer

schaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schäumen -- Schäumen einer Flüssigkeit, mnd. · vermōt, · vermoet, · vermoud, ōvermōt, overmôt, · vermūt, · vermuet, M., F.: nhd. Übermut, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, übermütiges Benehmen, Dreistigkeit, Verschwendung, Unmäßigkeit, Gewalttätigkeit, Rechtsbruch, Zorn, gewaltsame Beeinträchtigung, Schäumen einer Flüssigkeit

schäumen, idg. *i̯es-, V.: nhd. wallen (V.) (1), schäumen, gären

schäumen, germ. *freuþan?, germ.?, st. V.: nhd. schäumen, geifern; *hwaþ-, V.: nhd. schäumen

schäumen, got. ƕaþ-jan* 2, sw. V. (1): nhd. schäumen

schäumen, an. frey-ð-a, sw. V.: nhd. schäumen; fyrs-a, sw. V.: nhd. schäumen

schäumen, ae. ā-fréo-þ-an, st. V. (2): nhd. schäumen; fǣm-an, sw. V.: nhd. schäumen; *fréo-þ-an, st. V. (2): nhd. schäumen; hwaþ-er-ian, sw. V.: nhd. schäumen, brüllen; hwoþ-er-ian, sw. V. (2): nhd. schäumen, branden, brüllen; wapol-ian, sw. V.: nhd. sprudeln, schäumen, ausdünsten

schäumen, ahd. 2zessōn* 4, sw. V. (2): nhd. wogen, branden, schäumen, heranwogen; feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben; gesan* 3, jesan*, st. V. (5): nhd. gären, schäumen; gigesan* 1, gijesan*, st. V. (5): nhd. gären, schäumen; skūmen* 3, scūmen*, sw. V. (1a): nhd. schäumen, schäumend herabgießen; ūzfeimen* 1, sw. V. (1a): nhd. schäumen; ūzfeimōn* 3, sw. V. (2): nhd. schäumen, abschäumen

schäumen, ahd. feimigōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schäumen«, überschäumen, mit Schaum bedecken

schäumen, mhd. anestræjen*, ane stræjen, sw. V.: nhd. schäumen

schäumen, mhd. geschen (1) 1, gischen, sw. V.: nhd. schäumen, schluchzen, den Mund auftun, gähnen; jesen (1), gesen, st. V.: nhd. gären, reifen (V.) (2), schäumen, hervortreiben, durch Gären bereiten; jesten, gisten, sw. V.: nhd. »gischten«, schäumen; krīzen (2), st. V.: nhd. Kreislinie machen, gären, schäumen, kratzen

schäumen, mhd. schemen (2), sw. V.: nhd. schäumen; schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

schäumen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

Schäumen, mnd. sch· men* (2), sch· ment, N.: nhd. »Schäumen«, Seeräuberei

schäumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schäumend, ahd. feimīn* 1?, Adj. (?): nhd. schäumend, schaumig; skūmhaft* 1, scūmhaft*, Adj.: nhd. schäumend

-- schäumend herabgießen: ahd. skūmen* 3, scūmen*, sw. V. (1a): nhd. schäumen, schäumend herabgießen

-- schäumend von sich geben: ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben

schäumend, mhd. geschic* (1)**, Adj.: nhd. schäumend

schäumende -- schäumende Wogen, mhd. suot, st. M.: nhd. schäumende Wogen

schaumensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schäumer, mnd. sch· mære*, sch· mer, schumer, M.: nhd. »Schäumer«, Landstreicher, Straßenräuber, Nichtsnutz, Barbier

schaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumerfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäumerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schaumes -- kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

schaumesbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schaumesse, mnd. schouwemisse*, schouwmisse, F.: nhd. Schaumesse, Messe für das Auge

schaumfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumfarben, mhd. schiumevar, Adj.: nhd. »schaumfarben«, schaumbedeckt

schaumfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaumflocke, mnd. schūmvlocke, F.: nhd. Schaumflocke, Gischt

schaumflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumgebrause, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumgekrönt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumgemähnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumgemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgeschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumgesprudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgetriefe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumgips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumgold, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaumgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumhaftig, mnd. schūmhaftich*, schūmaftich, Adj.: nhd. »schaumhaftig«, schaumig

schaumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäumicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumig, ahd. feimīn* 1?, Adj. (?): nhd. schäumend, schaumig

schaumig, mhd. schiumec, Adj.: nhd. schaumig

schaumig, mnd. schūmhaftich*, schūmaftich, Adj.: nhd. »schaumhaftig«, schaumig; sch· mich, Adj.: nhd. schaumig, schaumartig

schaumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schäumigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaumkelle, mnd. schūmīsern*, schūmīseren, N.: nhd. »Schaumeisen«, Schaumkelle

Schaumkelle, mnd. schūmkelle, F.: nhd. »Schaumkelle«, Kelle zum Abschäumen

schaumkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaumkraut -- bitteres Schaumkraut, mnd. stēnkerse***, steinkerse***, F.: nhd. »Steinkresse«, bitteres Schaumkraut

schaumkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schaumkrauts -- Wurzel des bitteren Schaumkrauts, mnd. stēnkersenwortel*, steinkersenwortel*, F.: nhd. Wurzel des bitteren Schaumkrauts

Schäumlein, mhd. schiumelīn, st. N.: nhd. »Schäumlein«, wenig Schaum

schäumlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schäumling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaummohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumniter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumstürmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumtrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schäumung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaumünze -- Schaumünze mit bildlicher Darstellung, mnd. borstbilde, borstbelde, borstbilt, N.: nhd. Büste, Schaumünze mit bildlicher Darstellung

Schaumünze, an. king-a, sw. F. (n): nhd. Brustschmuck, Schaumünze

schaumünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaumwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schaumweiß, mhd. schūmblanc, Adj.: nhd. »schaumblank«, schaumweiß

schaumweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaumwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaumwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaumwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaumzirpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaupfennig, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

schaupfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schaupflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schauplan (M.) (1), mnd. schouweplān*, schouweplān, M.: nhd. »Schauplan« (M.) (1), Schauplatz, Arena

schauplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schauplatz, mnd. schouweplān*, schouweplān, M.: nhd. »Schauplan« (M.) (1), Schauplatz, Arena; schouweplas*, schouwplas, schouwplatz, M.: nhd. Schauplatz

schauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaupracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauprahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauprangend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaupuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaureigen, mnd. schouwelrei, M.: nhd. »Schaureigen«, Ehrentanz?

schaurig, ahd. ingrūentlīh 1, Adj.: nhd. schauderhaft, schrecklich, schaurig

schaurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schaurund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaurüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schausaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schausakrament, mnd. kāpesacrament, N.: nhd. Schausakrament

schausal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schauschuh, mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

schauseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schausitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schausloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schausode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schauspiel -- Schauspiel zur Frühlingsfeier, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne

Schauspiel, got. faír-wei-t-l 1, st. N. (a): nhd. Schauspiel

Schauspiel, ae. wæf-er-síe-n, wæf-er-sȳ-n, st. F. (i): nhd. Schauspiel, Vorzeigung, Anblick; wǣf-t, wǣf-þ-u, st. F. (ō): nhd. Schauspiel; wlā-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schauspiel

Schauspiel, ahd. skern 13, scern, skerin, scerin, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Albernheit, Scherz, ungehöriger Scherz, Schauspiel, Possenspiel; spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel; wabarsiuni* 1, st. N. (ja): nhd. Schauspiel; wuntarsiht* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiun* 3, st. F. (i): nhd. »Wundersicht«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick; wuntarsiuni* 1, st. N. (ja): nhd. »Wundersicht«, erstaunlicher Anblick, Schauspiel; wuntarskouwida* 1, wuntarscouwida*, st. F. (ō): nhd. »Wunderschau«, Schauspiel, erstaunlicher Anblick, stattliches Aussehen

Schauspiel, mhd. kapfespil, st. N.: nhd. Schauspiel

Schauspiel, mhd. schouwespil, st. N.: nhd. Schauspiel; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

Schauspiel, mhd. vorespil*, vorspil, vürspil, forespil*, fürspil*, st. N.: nhd. Vorspiel, Schauspiel, Instrumentenvorspiel, Vorzeichen; wartespil, wartspil, st. N.: nhd. »Wartespiel«, Schauspiel, Hoffnung auf Erbschaft, Aussicht auf Erbschaft, Anwartschaft, Anspruch

Schauspiel, mnd. cōm· die, kōm· die*, commēdie, F.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang; cōm· dienspil, N.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang

Schauspiel, mnd. kāpespil, kāpspil, kaepspil, N.: nhd. Schauspiel, Augenweide; kāpinge (1), F.: nhd. Anblick, Schauspiel

-- kirchliches Schauspiel: mnd. hilligenspil, hilgenspil, N.: nhd. »Heiligenspiel«, Legendenspiel, kirchliches Schauspiel

Schauspiel, mnd. rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

-- Rolle oder Figur im Schauspiel: mnd. persōne (1), persōn, perschōn, parsōne, F., M.: nhd. Charakter, Rolle oder Figur im Schauspiel, individuelle menschliche Existenz, äußere Erscheinung, Aussehen, Gestalt, Körperbau, Körpergröße, Wesen, Charakter, gesellschaftliche Stellung, Rang, Personenstand, Angehöriger einer Gemeinschaft, Geistlicher, rechtsfähiger Mensch, Privatperson, Fleischwerdung Gottes, Dreieinigkeit, Erscheinung Gottes, beliebiger Mensch, einzelner Mensch, Frau, weibliches Wesen, Weibsbild, Hure

Schauspiel, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

Schauspiel, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Schauspiel, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

schauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauspielart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schauspielaufführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspieldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauspieldichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspieldirektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schauspielen -- Bühne zur Aufführung von Schauspielen, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort

schauspielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schauspieler -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Schauspieler -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Schauspieler (M.), as. s-kir-n-io* 2, s-kir-n-o, s-ker-n-io*, sw. M. (n): nhd. Schauspieler (M.)

Schauspieler, ae. mī-m-a, sw. M. (n): nhd. Schauspieler; trū-þ, M.: nhd. Trompeter, Spaßmacher, Schauspieler

Schauspieler, ahd. anterāri* 1, antharāri, antrāri, st. M. (ja): nhd. Nachahmer, Schauspieler, Darsteller; giskīnāri* 1, giscīnāri*, st. M. (ja): nhd. Schauspieler; kōrāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schauspieler, Chorsänger, Versucher; skernāri* 9, scernāri*, st. M. (ja): nhd. Spötter, Spieler, Spaßmacher, Schauspieler, Schaukämpfer; skerno* 5, scerno*, sw. M. (n): nhd. Spaßmacher, Schauspieler, Possenreißer; spilāri* 5, st. M. (ja): nhd. Spieler, Schauspieler, Ringkämpfer, Wettkämpfer, Musikant; tūmāri 6, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Schauspieler, Spaßmacher, Gaukler, Tänzer

Schauspieler, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner

Schauspieler, mnd. schouwspēlære*, schouwspēler, schouspēler, M.: nhd. Schauspieler

schauspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauspielerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schauspielerin, ae. scier-n-icg-e, sw. F. (n): nhd. Gauklerin, Schauspielerin

Schauspielerin, ahd. antera* 1, anthara, sw. F. (n): nhd. Nachahmerin, Schauspielerin; anterāra* 1, antharāra*, antrāra*, sw. F. (n): nhd. Nachahmerin, Schauspielerin; spilāra* 2, sw. F. (n): nhd. Spielerin, Schauspielerin, Musikantin, Dirne; spilihha* 1, spilicha*, sw. F. (n): nhd. Schauspielerin; spilowīb* 4, spilawīb*, st. N. (a): nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Schauspielerin, Hure

schauspielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielerisch, ahd. skernlīh* 8, scernlīh*, skirnlīh*, Adj.: nhd. spöttisch, schauspielerisch, mimisch, possenhaft; spilolīh 16, spilalīh*, Adj.: nhd. launig, komisch, schauspielerisch, spielerisch, gespielt

schauspielerische -- schauspielerische Kunst, ahd. spilolist* 1, spilalist*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Spielkunst, schauspielerische Kunst

schauspielerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielermarotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauspielertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauspielgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schauspielhaus, as. spil-e-hū-s 1, st. N. (a): nhd. »Spielehaus«, Schauspielhaus

Schauspielhaus, ahd. spilohūs 29, spilehūs, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater, Schauspielhaus, Turnplatz, Ringplatz, Sportschule; warthūs* 7, st. N. (a): nhd. Schauspielhaus, Warte, Wachhaus, Turm, Wachturm

schauspielhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauspielknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauspielkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspiellehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauspielmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schauspielplatz, ahd. spilostat* 18, spilastat*, st. F. (i): nhd. »Spielstätte«, Wettkampfstätte, Schauspielplatz, Bühne

schauspielsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauspielschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaustätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaustellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schausteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schaustellung, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

Schaustellung, mnd. v· rlegginge, F.: nhd. Vorlegung, Schaustellung, Darstellung, Schilderung, Ausführung der Parteien vor Gericht (N.) (1)

schaustellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schaustellungen -- Anlage für öffentliche Schaustellungen, mnd. spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Schaustellungen -- Anlage für öffentliche Schaustellungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Schaustellungen -- Anlage für öffentliche Schaustellungen, mnd. spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Schaustellungen -- Haus für die Schaustellungen, mhd. spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen

Schaustück, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

schaustück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schaustufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schaustuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schautag -- Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt, mnd. tōchdach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag an dem man die Waren bei Messen aufstellt

Schautag wo man die Waren (bei Messen) aufstellt, mnd. tōgedach, mnd.?, M.: nhd. Zeigetag, Schautag wo man die Waren (bei Messen) aufstellt

schautag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schautaler -- Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen, mnd. schouwelpenninc*, schouwelpenning, N.: nhd. Schaupfennig, Schautaler der in jedem Prägejahr als erster mit einem höheren Gewicht als die anderen die Münze verließen

schautanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schaute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schauteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schautisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schautorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schautragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schauturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schauturnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schauung, anfrk. skou-w-ung-a* 1, scou-w-ung-a*, st. F. (ō): nhd. »Schauung«, Betrachtung

Schauung, mhd. schouwunge, schōwunge, st. F.: nhd. »Schauung«, Schauen, Betrachten, Anschauung, Betrachtung, Vision, Schau

Schauung, mnd. schouwinge, schōginge, F.: nhd. Schauung, Anschauen (N.), Anblicken (N.), Betrachtung, Besichtigung, Deichschau, Besuch bei der Wöchnerin, Schau

schauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schauzeichen, mnd. ? sichtetēken, sichteteiken, N.: nhd. »Schauzeichen«?

schäuzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schauzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schavelin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schavine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schavot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schawel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schawelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schawesdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schebbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schebecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schebenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheckart, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schecke, mnd. scheken* (1), schecken, M.: nhd. »Schecke«, geflecktes Pferd

schecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheckel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheckenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheckensticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheckente, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheckenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheckhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scheckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheckieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheckiermeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheckig, idg. *kerbero-, Adj.: nhd. scheckig; *k̂erbero-, Adj.: nhd. scheckig; *pel- (6), Adj.: nhd. fahl, grau, scheckig

scheckig, an. skjōtt-r, skȳōtt-r, Adj.: nhd. gefleckt, scheckig

scheckig, as. appul-grē 1, Adj.: nhd. apfelgrau, scheckig

scheckig, ahd. apfulgrao* 2, aphulgrao*, Adj.: nhd. »apfelgrau«, scheckig; fizzil* 1, Adj.: nhd. scheckig, gefleckt; fizzilfēh* 3, Adj.: nhd. gefleckt, scheckig, mit weißgefleckten Beinen, mit weißen Fesseln (F.) (2); skekkoht* 1, sceckoht*, Adj.: nhd. scheckig, zottig?

scheckig, mhd. schecke (1), Adj.: nhd. scheckig, gestreift; scheckeht, scheckot, Adj.: nhd. scheckig -- scheckig machen: mhd. schecken, sw. V.: nhd. scheckig machen, bunt machen

scheckig, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd; vizzel, fizzel*, Adj.: nhd. scheckig; vizzelvēch, fizzelfēch*, Adj.: nhd. scheckig, weißscheckig

scheckig, mnd. spinkelet*, spinkelt, Adj.: nhd. fleckig, bunt, buntfarbig gesprenkelt, verschiedenfarbig, scheckig

scheckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheel -- scheel blicken, mhd. winkelsehen (1), winkelsehen, st. V.: nhd. mit den Augen zwinkern, die Augen verdrehen, in einem Winkel herumschnüffeln, scheel blicken

scheel -- scheel musternd, mhd. überwendic* (1), überwendec, Adj.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendic* (2), überwendec, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd; überwendiclīche*, überwendeclīche, Adv.: nhd. scheel musternd, abschätzig musternd, unaufmerksam

scheel -- scheel musternd, mhd. überwendiclich***, Adj.: nhd. »scheel musternd«, abschätzig musternd

scheel, germ. *skelha-, *skelhaz, *skelhwa-, *skelhwaz, *skelga-, *skelgaz, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend

scheel, ae. sceol-h, Adj.: nhd. scheel, schräg, schief

scheel, ahd. skelah* 14, scelah*, Adj.: nhd. schief, schräg, scheel, schielend, bucklig

scheel, mhd. schel (2), schelwe, Adj.: nhd. scheel, schielend, quer, schief, krumm; schelch (1), schelh, schelb, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend, krumm, gewunden; schelhes, schelhs, Adv.: nhd. scheel, schief; twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

-- scheel werden: mhd. schelwen, sw. V.: nhd. scheel werden

scheel, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

scheel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheeläugig, ae. sceol-h-íeg-e, Adj.: nhd. scheeläugig; scíel-éag-e, Adj.: nhd. schieläugig, scheeläugig; scíel-éag-ed-e, Adj.: nhd. schieläugig, scheeläugig

Scheelheit, mnd. schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. »Scheelheit«, Triefäugigkeit, Schnupfen (M.)

Scheelsucht, mhd. nīde, sw. F.: nhd. »Neid«, Eifersucht, Scheelsucht

Scheer, mnd. schrēdære* (1), schrēdere, M.: nhd. ein Eisen das auf den Amboss gesetzt wird um Nägel abzuhauen, Scheer

scheff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffel -- ¼ Scheffel, mnd. vērt, vīrt, virt, N.: nhd. Viertel (ein Getreidemaß), ¼ Scheffel, Maßgefäß, vierter Teil eines Landmaßes

Scheffel -- an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

Scheffel -- auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe, mnd. schēpelkorn, N.: nhd. »Scheffelkorn«, auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe

Scheffel -- gestrichener gemeiner Scheffel, mnd. strīkschēpel, strīschēpel, M.: nhd. gestrichener gemeiner Scheffel

Scheffel -- Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen, mnd. ? schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

Scheffel -- halber Scheffel, mnd. halfschēpel, M.: nhd. halber Scheffel; ? halster, Sb.: nhd. ein Getreidemaß, halber Scheffel?; kōrnvat, N.: nhd. »Kornfass«, ein Getreidemaß, halber Scheffel

Scheffel -- kleiner Scheffel, mnd. hōveschēpel, M.: nhd. »Hofscheffel«, Getreidemaß für die Ablieferung von einem Königshof, Hofscheffel, kleiner Scheffel

Scheffel -- kleiner Scheffel, mnd. schip (1), N.: nhd. ein Hohlmaß, kleiner Scheffel, ein Maß für trockene Dinge

Scheffel -- niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht, mnd. schēpeleære* (2), schēpeler, M.: nhd. »Scheffler«, niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht

Scheffel -- Sack der einen halben Scheffel fasst, mnd. halfschēpelsak, M.: nhd. Halbscheffelsack, Sack der einen halben Scheffel fasst

Scheffel -- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

Scheffel -- zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel, mnd. klōsterschēpel, M.: nhd. »Klosterscheffel«, zur Klosterabgabe bestimmte Menge von einem Scheffel

Scheffel (M.), as. s-kap-il* 17, s-kėp-il*, st. M. (a): nhd. Scheffel (M.)

Scheffel, germ. *mudjuz, Sb.: nhd. Scheffel; *skapa- (1), *skapam, *skappa-, *skappam, st. N. (a): nhd. Gefäß, Schaff, Scheffel

Scheffel, got. mēl-a* 1, sw. M. (n): nhd. Scheffel, Maß

Scheffel, an. skep-p-a, skjap-p-a, sw. F. (n): nhd. Maß, Scheffel

Scheffel, ae. mi-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Maß, Scheffel; mi-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Maß, Scheffel; my-d-d, st. N. (ja): nhd. Scheffel, Mütte

Scheffel, afries. lêp-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Gefäß, Maß, Scheffel

Scheffel, ahd. mutti 22, st. N. (ja): nhd. Scheffel; scapilus* 7 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Scheffel; *skaffil, lang., st. M. (a)?: nhd. Scheffel; skeffil* (1) 2, sceffil*, st. M. (a): nhd. Scheffel, Gefäß

Scheffel, mhd. kübel, kubel, st. M.: nhd. Kübel, Scheffel, Getreidemaß

Scheffel, mhd. mütte, mut, mutte, müt, mut, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Scheffel

Scheffel, mhd. schaf, st. N.: nhd. Schaff, Gefäß, Getreidemaß, Scheffel; scheffel (2), schepfel, schaffel, st. M.: nhd. Scheffel, Getreidemaß; sehstære*, sehster, sester, sisiter, sehter, sechter, seihter, st. M.: nhd. Scheffel, Sester, Flüssigkeitsmaß, Maßgefäß, Gefäß, Trockenmaß

Scheffel, mnd. rempe, F.: nhd. Scheffel, ein Hohlmaß für Schüttgüter

-- ein halber Scheffel: mnd. r˙ felinc, r˙ flinc, rufelink, M.: nhd. Hohlmaß für Hopfen, ein halber Scheffel, Maßgefäß vornehmlich für Hopfen

-- kleiner Scheffel: mnd. lōp (2), loep, lopen?, M.: nhd. Maßgefäß, hölzernes Gefäß von kleinerem Inhalt, kleiner Scheffel, Getreidemaß (Bedeutung örtlich beschränkt [Livland und Estland]), Auffanggefäß in der Mühle (Bedeutung örtlich beschränkt)

Scheffel, mnd. schēpel, schepel, scheppel, schippel, M., N.: nhd. Scheffel, Gefäß, Hohlmaß für Getreide und Mehl

Scheffel, mnd. summeren, N.: nhd. ein Getreidemaß, Scheffel

scheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffelboden, mnd. schēpelbōdeme*, schēpelbōdem, M.: nhd. »Scheffelboden«, Boden eines Scheffels

Scheffelchen, mhd. scheffel (3), st. N.: nhd. Scheffelchen, kleines Flüssigkeitsgefäß; scheffelīn (1), st. N.: nhd. Scheffelein, Scheffelchen, kleines Flüssigkeitsgefäß

scheffeldrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffelein, mhd. scheffelīn (1), st. N.: nhd. Scheffelein, Scheffelchen, kleines Flüssigkeitsgefäß

scheffelein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheffelgeld, mnd. schēpelgelt, scheppelgelt, N.: nhd. »Scheffelgeld«, Abgabe für das Eichen (N.) der Scheffel?

Scheffelgröße -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

Scheffelgröße -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

Scheffelhaus, mnd. schēpelhūs, N.: nhd. »Scheffelhaus«, städtisches Eichamt

scheffelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheffelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffelkorn, mnd. schēpelkorn, N.: nhd. »Scheffelkorn«, auf den Scheffel Korn gelegte grundherrliche Abgabe

Scheffelland, mnd. schēpellant, N.: nhd. »Scheffelland«, Ackermaß, nach dem Heider Scheffel berechnetes Ackermaß (ein Viertelmorgen)

Scheffelmaß -- eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird, mnd. tēgedeschēpel*, tēgetschēpel, N.: nhd. »Zehntscheffel«, eine dem Zehnten entsprechende Getreideabgabe an den Grafen von Aurich die nach einem bestimmten Scheffelmaß veranschlagt wird

Scheffelmaß -- landesübliches Scheffelmaß, mnd. lantschip, lantschipp, N.: nhd. landesübliches Scheffelmaß

Scheffelmaß -- Scheffelmaß für den Getreidzehenten, mhd. kastenmütte, kastenmutte, kastmutte, st. M., st. N.: nhd. Kastenmütte, Scheffelmaß für Getreide, Scheffelmaß für den Getreidzehenten

Scheffelmaß -- Scheffelmaß für Getreide, mhd. kastenmütte, kastenmutte, kastmutte, st. M., st. N.: nhd. Kastenmütte, Scheffelmaß für Getreide, Scheffelmaß für den Getreidzehenten; kastmetze, sw. M.: nhd. Scheffelmaß für Getreide; kastmütte*, st. N.: nhd. Scheffelmaß für Getreide; kastmüttel, st. N.: nhd. Scheffelmaß für Getreide

Scheffelmaß, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

scheffelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffeln -- bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen, mnd. tēl (2), F.: nhd. Bestand der tēlacht in der Gegend um Norden in Ostfriesland, einer der acht Bezirke der tēlacht die ihre Ländereien genossenschaftlich verwalten, Anteil des einzelnen Mitglieds der tēlacht am gemeinsamen Eigentum, Genossenschaftsanteil der im Familienverband vererbt wird, Aufteilungseinheit im Nutzland der tēlacht, Landstück bestimmter Größe, Landstück von bestimmter Größe, Nutzland im Außendeichgebiet, Land das einer bebaut, bestimmtes Maß von zwölf Scheffeln für Außendeichsland in Dithmarschen

Scheffeln -- Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln, mhd. wīschepel 9 und häufiger?, st. M.: nhd. Hohlmaß von einer bestimmten Anzahl von Scheffeln

Scheffeln -- Messung nach Scheffeln, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

Scheffeln -- nach Scheffeln berechnetes Maß, mnd. schēpelmāte*, schepelmate, schēpelmāt, N.: nhd. »Scheffelmaß«, nach Scheffeln berechnetes Maß, Messung nach Scheffeln

scheffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheffelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffelrüge, mnd. schēpelwröge, scheffelwröge, F.: nhd. »Scheffelrüge«, städtisches Eichamt

Scheffelrüger, mnd. schēpelwrögære*, schēpelwröger, M.: nhd. »Scheffelrüger«, Eichbeamter

Scheffels -- Boden eines Scheffels, mnd. schēpelbōdeme*, schēpelbōdem, M.: nhd. »Scheffelboden«, Boden eines Scheffels

Scheffels -- der vierte Teil eines Scheffels, mnd. vērder, M.: nhd. ein Viertel einer Maßeinheit, der vierte Teil eines Scheffels, der vierte Teil der Himten, Flächenmaß, Maßgefäß

Scheffels -- Viertel oder Achtel eines Scheffels, mnd. spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

Scheffels -- vierter Teil eines Scheffels, mhd. sipmāz, st. N.: nhd. »Siebmaß«, vierter Teil eines Scheffels

Scheffels -- zehnter Teil eines Scheffels, mnd. ? teinlinc, teynlinc, tēnlinc, teinlink, teilink, M.: nhd. ein Getreidemaß, zehnter Teil eines Scheffels?, eine Münze, Zehnpfennigstück

Scheffelsaat, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

Scheffelsaat, mnd. schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

scheffelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheffelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheffelschatz, mnd. schēpelschat, scheppelschat, M.: nhd. »Scheffelschatz«, auf den Ertrag des Ackers an Kornfrüchten gelegte Abgabe

scheffelschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheffelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheffelsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheffelträger, mnd. schēpeldrēgære*, schēpeldrēgere, scheppeldrēgere, M.: nhd. »Scheffelträger«, Gruppe von Brauern oder Kornmessern oder Brauerknechten die als Abzeichen ihres Amtes bei der Prozession in Goslar den Scheffel tragen?

scheffelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scheffelwroge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheffelzahl, mnd. schēpeltal, F.: nhd. »Scheffelzahl«

scheffelzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schefflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schefflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schefflein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheffler, mnd. schēpeleære* (2), schēpeler, M.: nhd. »Scheffler«, niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht

scheffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheftelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schegg des Gallions (Teil des Schiffes), mnd. ūtliggære*, ūtligger, mnd.?, M.: nhd. Auslieger, Warteschiff das Acht zu geben hat was auf dem Wasser geschieht, auf einem Warteschiff Wache Haltender, Schegg des Gallions (Teil des Schiffes)

schegg, nhd.: nhd. ; L.: DW

schehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Scheibchen, mhd. schībelīn, st. N.: nhd. Scheiblein, Scheibchen, kleine Scheibe (F.), Kügelchen

Scheibchen, mnd. schīveken, N.: nhd. Scheibchen

scheibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheibe -- auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

Scheibe -- drehend wie eine Scheibe, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig; sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

Scheibe -- dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Scheibe -- dünne Scheibe, an. flas-a, sw. F. (n): nhd. Splitter, dünne Scheibe; ? *flin-ja, sw. F. (n): nhd. dünne Scheibe?

Scheibe -- flache Scheibe, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

Scheibe -- gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl, mnd. panharst, parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl; parhas, M.: nhd. gebratene Scheibe eines Gemisches aus gehacktem Fleisch und Mehl

Scheibe -- kleine Scheibe, ahd. skībila* 1, scībila*, sw. F. (n): nhd. kleine Scheibe, Plättchen; skībilīn* 4, scībilīn*, skībilī*, st. N. (a): nhd. »Scheiblein«, kleine Scheibe, Plättchen

Scheibe -- metallene Scheibe, mnd. pilkestēn, pilkestein, M.: nhd. metallene Scheibe, Spielstein

Scheibe -- Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, mnd. talpenninc, tālpenninc, talpennink, tahlpenninc, tålpenninc, M.: nhd. Zählpfennig, Rechenpfennig, Münzimitat bzw. kleine Scheibe mit dem bzw. der auf dem Rechenbrett Rechenoperationen vorgenommen werden, in bar zu entrichtender Beitrag, Termin an dem eine Beitragszahlung zu leisten ist

Scheibe -- runde kupferne Scheibe, mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung

Scheibe -- runde Scheibe, an. hvēl, st. N. (a): nhd. Rad, runde Scheibe

Scheibe -- Scheibe am Griff des Speeres, mhd. sperschībe, sw. F.: nhd. Speerscheibe, Scheibe am Griff des Speeres

Scheibe -- Scheibe am Speerhandgriff, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

Scheibe -- Scheibe an der Rüstung, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

Scheibe -- Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Scheibe -- Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt, mnd. schīveslach, M.: nhd. Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt

Scheibe -- wie eine Scheibe fortbewegen, mnd. schīven, sw. V.: nhd. rollen, zerquetschen, wie eine Scheibe fortbewegen

Scheibe -- Windeblock in dem die Scheibe sich dreht, mnd. windenh· vet*, windenhovet, mnd.?, N.: nhd. »Windenhaupt«, Windeblock in dem die Scheibe sich dreht

Scheibe (F.), idg. *skĕ̄ip-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiefer, Scheibe (F.)

Scheibe (F.), germ. *skībō, st. F. (ō): nhd. Scheibe (F.); *skībō-, *skībōn, sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.)

Scheibe (F.), an. skī-f-a (1), sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.), Schnitte; sneið, st. F. (i): nhd. Scheibe (F.), Schnitt, Stichelei; ? *-spil-d-a, sw. F. (n): nhd. Scheit?, Scheibe (F.)?

Scheibe (F.), afries. skī-v-e 1 und häufiger?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scheibe (F.); *trīd-e, F.: nhd. Scheibe (F.)

Scheibe (F.), as. skī-v-a* 3, skī-ƀ-a*, sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.)

Scheibe (F.), ahd. rado* (3) 1, sw. M. (n): nhd. Rad, Scheibe (F.); skība 22, scība, sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.), Kugel, Plättchen

Scheibe (F.), mhd. insel, īsele, sw. F.: nhd. Insel, Scheibe (F.)

Scheibe (F.), mhd. rat (2), st. N.: nhd. Rad, Scheibe (F.), Mühlrad, Glücksrad, Hinrichtungsrad

Scheibe (F.), mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; stützel, stuzel, st. M.: nhd. Stütze, Säule (F.) (2), Scheibe (F.), Ball (M.) (1), Marmel, Murmel, Klicker

Scheibe (F.), mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Scheibe, mnd. ? tridele, mnd.?, Sb.: nhd. Scheibe?

Scheibe, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch; drīle, trīle, Sb.: nhd. Scheibe, Rolle, runde Sprosse

-- gebuckelte Scheibe als Zierat: mnd. dop, dopp, dobb, doppe, dobbe, M.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, hohle Rundung, Kappe, Kapsel, Kelch, Deckel, Topf, Kreisel, runder Knopf, gebuckelte Scheibe als Zierat, Besatz, runde Buckelnadel, gedrechselter Pflock oder Knauf, Pfeilspitze, Bolzenspitze

-- Scheibe Brot: mnd. ālmisse, alemisse, allemisse, almissende, almese, almüsse, almose, almuse, almusie, F., N.: nhd. Almosen, Spende, kirchliche Stiftung, Scheibe Brot

Scheibe, mnd. schīve, F.: nhd. Scheibe, runde Fläche, Windscheibe, Drehscheibe, Rolle, Knäuel, Walze, Rad, Glücksrad, Stein im Brettspiel, Glasscheibe, Tischplatte, Tisch, Esstisch, Platte, Untersatz, Teller, Zifferblatt der Uhr, Borte

Scheibe, mnd. trendele, mnd.?, Sb.: nhd. Scheibe, flacher Kuchen, Pfannkuchen

Scheibe, mnd. tronele?, mnd.?, F.: nhd. Scheibe

scheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibellang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Scheiben -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

Scheiben -- in Scheiben schneiden, an. skī-f-a (2), sw. V.: nhd. in Scheiben schneiden

Scheiben -- Kupfer in Scheiben, mnd. schīvenkopper, M.: nhd. »Scheibenkupfer«, Kupfer in Scheiben, Plattenkupfer

Scheiben -- mit kleinen Scheiben verziert, ahd. giskībit*, giscībit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. wie Kunstgewebe geartet, mit kleinen Scheiben verziert

scheiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheibenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibenauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibendorsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheibenfenster, mnd. schīvenvenster, N.: nhd. »Scheibenfenster«, Fenster mit Glaseinsatz, Butzenscheibenfenster

scheibenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheibenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenförmig, afries. skī-v-ich* 1 und häufiger?, skī-v-ech, Adj.: nhd. scheibenförmig

scheibenförmig, mhd. schībe* (2)**, Adj.: nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig; schībeleht, schībeloht, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelic, schībelec, schīblic, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībelich, Adj.: nhd. rund, scheibenförmig, kreisförmig, walzenförmig; schībic, schībec, Adj.:

nhd. scheibenförmig, rund, kreisförmig, walzenförmig

scheibenförmig, mnd. trent (2), trint, tront, trunt, mnd.?, Adj.: nhd. rund, kreisförmig, eiförmig, scheibenförmig

scheibenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibenförmige -- kompakte scheibenförmige Salzmasse, mhd. salzschībe, sw. F.: nhd. »Salzscheibe«, kompakte scheibenförmige Salzmasse

scheibenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibengat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheibenglas, mhd. schībenglas, st. N.: nhd. »Scheibenglas«, Glasscheibe

Scheibenglas, mnd. schīvenglas, N.: nhd. »Scheibenglas«, Fensterglas, zum Fenstereinsatz gebrauchtes Glas

scheibenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheibenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibeninstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenkucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheibenkupfer, mnd. schīvenkopper, M.: nhd. »Scheibenkupfer«, Kupfer in Scheiben, Plattenkupfer

scheibenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenpistole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheibenrad, mnd. schīvenrat, N.: nhd. Scheibenrad, Radscheibe

scheibenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheibenrohr (ein Geschütz), mnd. ? schīvenrôr, N.: nhd. Scheibenrohr (ein Geschütz?), Büchse zum Scheibenschießen

scheibenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenrund, mnd. schīvechtich, Adj.: nhd. scheibenrund; schīvehaftich, schīveachtich, Adj.: nhd. scheibenrund

scheibenrund, mnd. schīvelhaftich, schīvelaftich, Adj.: nhd. scheibenrund

scheibenrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheibenschießen -- Büchse zum Scheibenschießen, mnd. schīvenrôr, N.: nhd. Scheibenrohr (ein Geschütz?), Büchse zum Scheibenschießen

scheibenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheibenstift, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Scheibentau (N.), mnd. lōplīne, F.: nhd. Aufzugsseil, Scheibentau (N.), Blocktau? (N.)

scheibenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheibentisch, mnd. schīvendisch, M.: nhd. »Scheibentisch«, runder Tisch

scheibentöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibentreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scheibenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibenzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheiber, mhd. schībære*, schīber, st. M.: nhd. »Scheiber«, Kegelschieber

scheiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheiberich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibfart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibicht, as. skīv-aht-i* 1, skī-ƀ-aht-i*, skīf-aht-i*, Adj.: nhd. »scheibicht«, rautenförmig, kariert

scheibicht, ahd. skībiloht* 3, scībiloht*, Adj.: nhd. »scheibicht«, mit eingewebten scheibenförmigen Verzierungen versehen (Adj.), damasten; skīboht* 14, scīboht*, skībaht*, Adj.: nhd. »scheibicht«, mit eingewebten scheibenförmigen Verzierungen versehen (Adj.), damasten

scheibicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibkugel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheiblach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheiblein, ahd. skībilīn* 4, scībilīn*, skībilī*, st. N. (a): nhd. »Scheiblein«, kleine Scheibe, Plättchen

Scheiblein, mhd. schībelīn, st. N.: nhd. Scheiblein, Scheibchen, kleine Scheibe (F.), Kügelchen

scheiblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibler, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheiblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheiblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheibling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheibpleinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheibsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheibtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheidbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheide -- aus der Scheide ziehen, mhd. entsleuden, sw. V.: nhd. aus der Scheide ziehen, entfesseln

Scheide -- Scheide beim Pferd, mnd. schōde (2), N.: nhd. Scheide beim Pferd

Scheide -- Scheide des Federmessers, mnd. pennālschēde, pennālscheide, penalschēde, F.: nhd. »Pennalscheide«, Scheide des Federmessers, Vorrichtung in einem Behältnis zur Aufbewahrung des Federmessers, Pennal

Scheide -- Scheide einer Waffe, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

Scheide, idg. *u̯ăg- (1)?, Sb., V.: nhd. Scheide, Hohles, decken, stülpen

Scheide, germ. *skaiþi-, *skaiþiz, st. F. (i): nhd. Scheide, Grenze; *skaiþō, *skaiþjō, st. F. (ō): nhd. Scheide, Grenze; *skaudō, st. F. (ō): nhd. Scheide, Schote (F.) (1)

Scheide, got. fōd-r* 1, st. N. (a): nhd. Scheide

Scheide, an. fō-ð-r (2), st. N. (a): nhd. Futteral, Scheide; *fu-ð-, Sb.: nhd. Scheide, Scham; gās (2), st. F. (ō): nhd. Scheide, Klaffendes; kunt-a, F., BN: nhd. Scheide; skī-ð-i, N.: nhd. Scheide; slīð-r (1), N. Pl.: nhd. Scheide, Futteral

-- in die Scheide stecken: an. skei-ð-a, sw. V.: nhd. in die Scheide stecken; slīð-r-a, sw. V.: nhd. in die Scheide stecken

-- Ortband der Scheide: an. dǫgg-skōr, st. M. (a): nhd. Ortband der Scheide, Beschlag

Scheide, ae. cocer, cocor, st. M. (a): nhd. Köcher, Scheide; fōdor (2), fōþor (3), st. N. (a): nhd. Futteral, Scheide, Behälter; scéa-þ, scǣ-þ, st. F. (i): nhd. Scheide; stā-n-fæt, st. N. (a): nhd. »Steinfass«, steinernes Gefäß, steinbesetzte Hülle, Scheide

-- in die Scheide stecken: ae. ge-hȳ-d-an, ge-hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.); hȳ-d-an, hī-d-an, sw. V. (1): nhd. verbergen, verstecken, bewahren, in die Scheide stecken, begraben (V.)

Scheide, afries. skê-th-e* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Scheide

-- in der Scheide befindlich: afries. bal-g* 1, bal-ch, Adj.: nhd. in der Scheide befindlich

Scheide, anfrk. scoligil-o* 2, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Scheide

Scheide, as. malah-a* 4, mahal*, male*, st. F. (ō): nhd. Tasche, Sack, Scheide; skê-th-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. Scheide

Scheide, ahd. scoligilo* 2, scoigilo*, scogilo*, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Scheide; skeida* 17, sceida, sw. F. (n): nhd. Scheide, Trennung?, Span, Splitter, Reisig, Grenze?

Scheide, mhd. kunderlīn, kunterlīn, st. N.: nhd. kleines Tier, Feminale, Scheide; künne (2), st. F., N.: nhd. Künne (F.) (2), Scheide, weibliche Scham; künnelīn, st. N.: nhd. Scheide; kunt (3), st. F.: nhd. Scheide

Scheide, mhd. mutze (2), st. F.: nhd. Scheide, Vulva; porte (1), porce, borte, st. F., sw. F.: nhd. »Porte«, Pforte, Tor (N.), Öffnung, Mündung, Säulenhalle, After, Scheide

Scheide, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied

Scheide, mhd. schranze (2), sw. F.: nhd. Scheide

-- Messer in oder mit Scheide: mhd. scheidemezzer, scheidmezzer, st. N.: nhd. Scheidemesser, Messer in oder mit Scheide

Scheide, mhd. vut, fut*, st. F., sw. F.: nhd. »Fut«, Scheide, Vulva, Spottname für Frauen

Scheide, mnd. beschēde, bescheide, F.: nhd. Scheide

-- das Schwert aus der Scheide ziehen: mnd. entschēden (2), entscheiden, sw. V.: nhd. das Schwert aus der Scheide ziehen

Scheide, mnd. geschōte*, mnd.?, F.: nhd. Schoß (M.) (2)?, Mutterscheide, Scheide

-- weibliche Scheide: mnd. k· ker, koyker, kōker, kāker, M.: nhd. Köcher, Pfeilköcher, Futteral, Messerscheide, Behälter, weibliche Scheide

Scheide, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Scheide, mnd. schēdel* (3)**, Sb.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.)

Scheide, mnd. vut, vot, fut, futte, F.: nhd. Scheide, Vulva, weiblicher Geschlechtsteil

scheide, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheidebaum, mnd. schēdelbōm, scheidelbōm, M.: nhd. »Scheidebaum«, Grenzbaum

scheidebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidebecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheideberg, mnd. schēdelberch, mnd.?, M.: nhd. »Scheideberg«, Berg zur Bezeichnung der Grenze

scheideberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheideblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheideblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidebock, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheideböckchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidebote, mnd. schēdebōde, scheidebōde, schīdebōde, schydebōde, M.: nhd. »Scheidebote«, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht

Scheidebrief, ahd. 8zursahbuoh* 1, st. N. (a): nhd. Scheidebrief, Scheidungsurkunde; 1zurslahtbuoh* 1, st. N. (a): nhd. Scheidebrief, Scheidungsurkunde

Scheidebrief, mhd. scheidebrief, st. M.: nhd. Scheidebrief

Scheidebrief, mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

Scheidebrief, mnd. schēdesbrēf***, scheidesbrēf***, M.: nhd. Scheidebrief, Vertragsurkunde

scheidebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidebrink, mnd. schēdebrink, scheidebrink, M.: nhd. »Scheidebrink«, Scheideraum, durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie

Scheidebuch, mnd. schēdebōk, scheidebōk, M.: nhd. »Scheidebuch«, Buch der richterlichen Entscheidungen

scheideeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheideerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidefäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidefreund, mnd. schēdesvrünt, scheidesvrünt, M.: nhd. »Scheidefreund«, Schiedsrichter, Schiedsmann

Scheidefürst, mnd. schēdesvörste, scheidesvörste, schēdesvürste, scheidesvürste, M.: nhd. »Scheidefürst«, zum Schiedsrichter bestellter Fürst

scheidegaden, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidegeld, mnd. schēdegelt, scheidegelt, N.: nhd. »Scheidegeld«, Zins, Rente

scheidegerüst, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidegestell, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheideglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheideglocke, mnd. schēdelklocke, scheidelklocke, F.: nhd. »Scheideglocke«, Sterbeglocke, Glocke die beim Begräbnis geläutet wird

scheidegold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidegraben, mnd. schēdegrāve, scheidegrāve, M.: nhd. »Scheidegraben«, Grenzgraben

Scheidegraben, mnd. schēdelgrāve, scheidelgrāve, M.: nhd. »Scheidegraben«, Grenzgraben

Scheidegraben, mnd. schēdesgrāve, scheidesgrāve, M.: nhd. »Scheidegraben«, Grenzgraben

Scheidegraben, mnd. vrēdegrāve, vredegrave, M.: nhd. Einfriedigungsgraben, Scheidegraben, Grenzgraben

scheidegrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidehaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidehaufe, mnd. schēdehōp*, scheidehōp*, M.: nhd. »Scheidehaufe«, Scheidehaufen, Grenzhügel, Erdaufschüttung als Grenzmarkierung

Scheidehaufen, mnd. schēdehōp*, scheidehōp*, M.: nhd. »Scheidehaufe«, Scheidehaufen, Grenzhügel, Erdaufschüttung als Grenzmarkierung

scheideherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidejahr, mnd. schēdeljār, scheideljār, N.: nhd. »Scheidejahr«, Schaltjahr

scheidejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidekanne, mnd. schēdelkanne, scheidelkanne, F.: nhd. Scheidekanne, Kanne aus der beim Abschiedstrunk geschenkt wird

Scheidekerbe, mnd. schēdelkerve, F.: nhd. »Scheidekerbe«, Grenzkerbe in einem Baum

scheidekind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidekölbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidekolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidekölblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidekreuz, mnd. schēdeskr· ze*, schēdeskr· s, scheideskr· s, N.: nhd. »Scheidekreuz«, mit Kreuz markierter Grenzstein, Grenzzeichen in Kreuzform

scheidekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidekünsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheidekünsterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheidekünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheidekünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidekusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidelatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidelehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheideleute, mhd. scheideliute, scheitliute, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts

Scheideleute, mnd. schēdel· de, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsricher

scheideleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheidelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheidelied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidelinie, ahd. untarmark* 1, untarmarc*, st. M. (a?, i?): nhd. Grenzlinie, Grenze, Scheidelinie, Zwischenraum, Abstand, Kluft

scheidelinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheidemächer, mnd. schēdemēkære*, schēdemēker, scheidemēker, schēdemekker, scheidemekker, M.: nhd. »Scheidemächer«, Scheidenmacher, Messerscheidenmacher

scheidemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidemann, mhd. scheideman 12 und häufiger?, scheitman, st. M.: nhd. »Scheidemann«, Schiedsrichter

scheidemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidemaß, mnd. schēdemāte*, schēdemāt, N.: nhd. »Scheidemaß«, Seilmaß zur Feldvermessung

Scheidemauer, mhd. scheidemūre, F.: nhd. Scheidemauer

scheidemauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidemehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidemesser, mhd. scheidemezzer, scheidmezzer, st. N.: nhd. Scheidemesser, Messer in oder mit Scheide

scheidemesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidemittelwand, mnd. schēdesmiddelwant, scheidesmiddelwant, F.: nhd. »Scheidemittelwand«, Zwischenwand

scheidemorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidemünze -- eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers, mnd. sīfert, sifert, czifert, cyfert, czifert, zifert, zivert, siuert, sievert, sīfer, syfer, siuer, Sb.: nhd. eine kleine Scheidemünze im Wert eines halben Stüvers

Scheidemünze -- gültige Scheidemünze, mnd. gildegelt, giltgelt, N.: nhd. Gildegeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildebeitrag, Gildeeintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze; gildengelt, N.: nhd. Gildengeld, der Gilde zustehendes Geld, Gildenbeitrag, Gildeneintrittsgeld, Totengeld das der Gilde letztwillig zu vermachen ist, gangbares Geld, gültige Scheidemünze

Scheidemünze -- kleinste Scheidemünze, mnd. scherf, scharf, scherg, N.: nhd. Scherf, halber Pfennig, kleinste Scheidemünze

Scheidemünze -- schlechte Scheidemünze, mnd. hinkeman (1), henkeman, heynkeman, M.: nhd. schlechte Scheidemünze, kleine Münze, ein Maß

Scheidemünze -- schweizerische Scheidemünze, mhd. angster (2), angester*, st. M.: nhd. schweizerische Scheidemünze

scheidemünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidemuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheiden -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt

Scheiden -- Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt

scheiden -- in Güte scheiden, mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

scheiden -- Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

Scheiden -- Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch, mhd. warnesanc, st. M.: nhd. »Warnsang«, Morgengesang des Wächters, Lied vom Scheiden zweier Geliebten bei Tagesanbruch

-- scheiden von: mhd. verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen

-- sich scheiden: mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

Scheiden -- Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages, mhd. tagewīse, tagwīse, st. F.: nhd. »Tageweise«, Morgenlied, Tagelied, Lied, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden bei Anbruch des Tages

Scheiden -- Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, mhd. tageliet, st. N.: nhd. »Tagelied«, Morgengesang des Wächters, Lied von dem Scheiden zweier Geliebten bei Anbruch des Tages, Morgenlied, Morgenruf

-- scheiden aus: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

-- scheiden von: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

Scheiden -- Scheiden vom Leben, ae. lī-f-ge-dā-l, st. N. (a): nhd. Scheiden vom Leben, Tod

scheiden -- scheiden von, mhd. hinscheiden, hin scheiden, st. V.: nhd. »hinscheiden«, abziehen, davonziehen, davonkommen, scheiden von, weggeleiten, ausschließen

scheiden -- Streit scheiden, mhd. strītscheiden* (1)**, V.: nhd. »Streit scheiden«

scheiden -- von dannen scheiden, mhd. dannenscheiden* (1)**, st. V.: nhd. »von dannen scheiden«

scheiden -- Wirbel an dem sich die Haare scheiden, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, mnd. ūtvārt*, ūtvart, ūtvard, mnd.?, F.: nhd. Ausfahrt, Ausgang, Auszug, Weggang, Scheiden (N.) der Seele aus dem Körper, Abgabe bei der Ausfuhr, Abgabe beim Wechsel des Gutes?

Scheiden (N.), mhd. scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch

Scheiden (N.), mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Scheiden (N.), mnd. schēdel* (3)**, Sb.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.)

Scheiden (N.), mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

Scheiden (N.), mnd. vörschēt*, vorschēt, vorscheit, N.: nhd. Vergleich, Versöhnung, Scheiden (N.), Auseinandersetzung

scheiden, idg. *skĕi-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skeib-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiff; *skĕid-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skĕip-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiefer, Scheibe (F.); *skĕit-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skerĭ-, *skrĕi-, *krĕi-, *skrĭ-, *krĭ-, V.: nhd. schneiden, scheiden

scheiden, germ. *skaidan, *skaiþan, st. V.: nhd. scheiden; *ski-, V.: nhd. scheiden; *skilōn, germ.?, sw. V.: nhd. trennen, scheiden

scheiden, got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen

Scheiden, got. dis-wi-s-s* 1, st. F. (i): nhd. Auflösung, Abmarsch, Scheiden

scheiden, got. skai-d-an 5, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. scheiden, trennen

-- sich scheiden: got. ga-skai-d-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. geschieden werden, sich scheiden; *skai-d-n-an?, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. geschieden werden, sich scheiden

scheiden, an. grein-a, sw. V.: nhd. verzweigen, scheiden, teilen, erklären; skil-a, sw. V. (1?): nhd. scheiden, ausrichten, in Ordnung bringen; skil-ja, sw. V.: nhd. spalten, scheiden, unterscheiden, verstehen

scheiden, ae. ā-sciel-l-an, sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen, schälen; ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; ge-twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, abhalten von, entscheiden, berichtigen; lío-r-an, léo-r-an, st. V., sw. V.: nhd. gehen, weggehen, scheiden, verschwinden, sterben; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; sciel-ian, sw. V.: nhd. trennen, scheiden; *sciel-l-an (3) sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen; tŏ-sciel-l-an, sw. V. (1): nhd. scheiden, teilen; twǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. trennen, scheiden, aufhören lassen, entscheiden, berichtigen

scheiden, afries. skê-th-a 30, skê-d-a, ska-t-t-a, sw. V. (1): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, bestimmen; ski-f-t-a 4, ski-f-f-a, sw. V. (1): nhd. teilen, scheiden, entscheiden, bestimmen, prüfen; twi-s-k-ia 3, sw. V. (2): nhd. brennen, scheiden, auseinandergehen

-- scheiden von: afries. bi-lê-v-a* (2) 1, bi-lio-v-a (2), st. V.: nhd. im Stich lassen, verlieren, scheiden von

scheiden, anfrk. skei-th-an* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. scheiden, sich trennen, unterscheiden, weggehen

scheiden, as. skê-d-an 4, red. V. (2b): nhd. scheiden, trennen; skê-th-an* 3, red. V. (2b): nhd. scheiden, trennen, sondern (V.); *skī-th-an?, st. V. (1): nhd. scheiden

scheiden, ahd. 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; firskeidan* 1, firsceidan*, ahd.?, red. V.: nhd. scheiden, dahinscheiden, verscheiden, sterben; giskeidan* (1) 37, gisceidan, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, ausscheiden, aussondern, vertreiben, abscheiden, unterscheiden, beurteilend entscheiden, bestimmen, Recht verschaffen; giskidōn* 8, giscidōn*, sw. V. (2): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, sondern (V.); giuntarskeitōn* 6, giuntarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, abteilen, unterschiedlich anordnen, prüfen; hinaskeidan* 1, hinasceidan*, red. V.: nhd. scheiden, hinscheiden, fortgehen, abreißen?; irtrīban* 2, st. V. (1a): nhd. vertreiben, austreiben, verstoßen, scheiden; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; skeidōn* 1, sceidōn*, sw. V. (2): nhd. scheiden, absondern; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; untarskeitōn* 15, untarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, trennen, sich unterscheiden, abgrenzen

-- sich scheiden: ahd. firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden

scheiden, mhd. abescheiden (1), abscheiden, abe scheiden, red. V., st. V.: nhd. »abscheiden«, scheiden, weggehen, lostrennen, entfernen, entlassen (V.), verabschieden, aufgeben, durch rechtlichen Entscheid abweisen, für erledigt erklären; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; entwegen (1), st. V.: nhd. scheiden, trennen

-- scheiden aus: mhd. entscheiden, st. V.: nhd. entscheiden, unterscheiden, bescheiden (V.), scheiden aus, stimmen, bekehren, trennen von

-- scheiden von: mhd. besunderen* (2), besundern, sw. V.: nhd. absondern, trennen, scheiden von, auswählen, auszeichnen; betūchen, st. V., sw. V.: nhd. »betauchen«, mit Wasser bedeckt werden, versinken, untergehen, in Vergessenheit geraten (V.), zugrundegehen, steckenbleiben in, scheiden von, tauchen in; enden (1), sw. V.: nhd. enden, aufhören, entscheiden, beenden, beendigen, sterben, abschließen, beilegen, vollbringen, aufhören, scheiden von, vollenden, erreichen, durchführen, ausführen, töten

scheiden, mhd. gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

Scheiden, mhd. gescheit (1), st. N.: nhd. Scheiden, Recht zur Entscheidung, Trennung, Schlichtung

Scheiden, mhd. schīdicheit***, schidicheit***, st. F.: nhd. Scheiden

scheiden, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīden, schiden, sw. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, trennen von, auseinander gehen, deuten, auslegen, entscheiden, bestimmen

Scheiden, mhd. scheiden (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Scheiden«, Trennung

scheiden, mhd. trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf

scheiden, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verscheiden (1), vorscheiden, vurscheiden, ferscheiden*, red. V., st. V.: nhd. fortgehen, vergehen, verschwinden, sterben, verscheiden, scheiden, scheiden von, einrichten, anordnen, gerichtlich entscheiden, gütlich entscheiden, beilegen; zerscheiden, red. V.: nhd. »zerscheiden«, scheiden, trennen; zīmenten, sw. V.: nhd. »zementen«, beizen, scheiden, reinigen, mit Mörtel versehen (V.); zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zweieren*, zweiern, sw. V.: nhd. »zweiern«, scheiden

scheiden, mnd. dēlen (1), deilen, dilen, sw. V.: nhd. teilen, erbteilen, einteilen, messen, verteilen, austeilen, scheiden, Rechtsspruch erteilen, urteilen, entscheiden, erklären für; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; entschichten, untschichten, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entschichtigen, sw. V.: nhd. einen Teil herausnehmen, ausscheiden, auseinandersetzen, scheiden, entscheiden, vergleichen, Erbteilung vornehmen; entweileggen***, sw. V.: nhd. »entzwei legen«, scheiden; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern

-- aus dem Leben scheiden: mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

scheiden, mnd. halvēren, sw. V.: nhd. halbieren, zweifarbig machen, teilen, scheiden

scheiden, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

scheiden, mnd. sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen

scheiden, mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

scheiden, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

-- nach Feingehalt scheiden: mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

-- nach Gewicht scheiden: mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach

Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

-- scheiden lassen: mnd. vörl· ven*, vorl· ven, vorlōven, verlōfen, sw. V.: nhd. »verlauben«, erlauben, gestatten, für zulässig erklären, für erlaubt erklären, genehmigen, bestätigen, zubilligen, zugestehen, einräumen, übertragen (V.), betrauen, Erlaubnis geben zu gehen, nach Hause gehen lassen, beurlauben, verabschieden, entlassen (V.), aus dem Dienst entlassen (V.), kündigen, fristlos entlassen (V.), scheiden lassen, abdanken

scheiden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheidenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenbüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidend, mhd. scheidelich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidelīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidic, scheidec, Adj.: nhd. scheidend; scheidiclich***, Adj.: nhd. scheidend; scheidiclīchen***, Adv.: nhd. scheidend; schidelich, Adj.: nhd. scheidend, entscheidend, friedfertig, durch Entscheidung angenommen, geeignet, annehmbar, strittig

scheidend, mhd. scheidenic***, Adj.: nhd. »scheidend«; schīdlich, Adj.: nhd. »scheidend«, endgültig

scheideneingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidenentzündung, mnd. stērtworm, startworm, M.: nhd. »Sterzwurm«, Scheidenentzündung, eine Krankheit der Kühe

scheidenfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheidenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenkracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheidenmacher, mhd. scheidære, scheider, st. M.: nhd. Vermittler, Schiedsrichter, Scheider, Entscheider, Scheidenmacher; scheide (2), sw. M.: nhd. Scheider, Entscheider, Vermittler, Schiedsrichter, Scheidenmacher

Scheidenmacher, mnd. schēdemēkære*, schēdemēker, scheidemēker, schēdemekker, scheidemekker, M.: nhd. »Scheidemächer«, Scheidenmacher, Messerscheidenmacher

Scheidenmacher, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Scheidenmacher, mnd. schēdenmēkære*, schēdenmēker, scheidenmēker, schēdenmekker, scheidenmekker, M.: nhd. Scheidenmacher, Messerscheidenmacher

Scheidenmacher, mnd. schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Scheidenmächer, mnd. schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

scheidenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidenmündung, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheidenpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidenreisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenschlagader, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheidenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidensnot, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheidensschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidenvorhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheideofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheideort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidepfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidepfahl, mhd. scheidepfāl*, scheidpfāl, st. M.: nhd. »Scheidepfahl«, Grenzpfahl

Scheidepfahl, mnd. schēdepāl, scheidepāl, M.: nhd. »Scheidepfahl«, Grenzpfahl

scheidepfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheideprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheider, ahd. skeidmahhāri* 1, sceidmachāri*, st. M. (ja): nhd. Scheider, Spalter, Schismatiker; skeido* (1) 1, sceido*, sw. M. (n): nhd. Scheider, Mittelsperson, Vermittler

Scheider, mhd. scheidære, scheider, st. M.: nhd. Vermittler, Schiedsrichter, Scheider, Entscheider, Scheidenmacher; scheide (2), sw. M.: nhd. Scheider, Entscheider, Vermittler, Schiedsrichter, Scheidenmacher

Scheider, mnd. grōvenschēdære*, grōvenschēder, grōvenscheider, M.: nhd. »Grubenscheider«, Scheider

Scheider, mnd. schēdære* (2), schēder, scheider, M.: nhd. »Scheider«, Trenner, Entferner, Erz nach der Güte Absondernder, gutes Erz vom tauben Gestein Abschlagender

scheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheideraum, mnd. schēdebrink, scheidebrink, M.: nhd. »Scheidebrink«, Scheideraum, durch Erdaufschüttung markierte Grenzlinie

scheiderichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheidesaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheideschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidesegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidesonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidespruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidestätte, mnd. schēdestēde, scheidestēde, F.: nhd. »Scheidestätte«, Grenzgebiet

scheidesteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheidestein, mhd. scheidestein*, scheidstein, st. M.: nhd. »Scheidestein«, Grenzstein

Scheidestein, mnd. schēdelstēn, scheidelstein, M.: nhd. »Scheidestein«, Grenzstein

Scheidestein, mnd. schēdestēn, scheidestein, M.: nhd. »Scheidestein«, Grenzstein

scheidestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidestrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidestrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidestunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheidetag, mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

scheidetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidethräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheideton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidetrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheideurteil, mnd. schēde· rdēl, scheide· rdeil, N.: nhd. »Scheideurteil«, Urteilsspruch des Obergerichts auf geschehene Appellation

scheidevölklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidewand -- Vorhang als Scheidewand, ahd. wantlahhan* 3, wantlachan*, st. N. (a): nhd. »Wandlaken«, Vorhang, Vorhang als Scheidewand, Zeltbahn

Scheidewand (auch im menschlichen Körper), mnd. dam, damm, M.: nhd. Damm, Erhöhung von Erde oder Stein (zum Schutz vor Wasser oder zur Stauung des Wassers), Dammbefestigung, Dammweg, Steindamm, Knüppeldamm, Scheidewand (auch im menschlichen Körper), Straßenpflaster

Scheidewand, got. faþ-a* 4, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,3): nhd. Zaun, Scheidewand

Scheidewand, an. bal-k-r, st. M. (u): nhd. Scheidewand; brīk (1), F.: nhd. Brett, Scheidewand, kurze Bank; bǫlk-r, st. M. (u): nhd. Scheidewand, Abteilung

Scheidewand, afries. dam-m 26, dom-m, st. M. (a): nhd. Damm, Deich, Scheidewand, Erhöhung

Scheidewand, mhd. scheidewant, st. F.: nhd. Scheidewand

Scheidewand, mhd. underviz, underfiz*, st. M.: nhd. Zwischenfaden der die einzelnen Fäden voneinander trennt, Scheidewand; want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

-- knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern: mhd. undertāt, st. N.: nhd. knorpelige Scheidewand zwischen den Nasenlöchern, Nasenknorpel, Nasenbein, Nasenrücken

Scheidewand, mnd. glint, glind, N., M.: nhd. Einzäunung, Lattenzaun, Einfriedung, bretterne Einfassung, Geländer, Scheidewand, Staket, Mauer, Einfassung, Mühlkasten, Mühlenwehr der Wassermühle; glintm· re, F.: nhd. Einfassungsmauer, Umfassungsmauer, Scheidewand

Scheidewand, mnd. schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?

Scheidewand, mnd. schēdelwant, scheidelwant, F.: nhd. »Scheidewand«, trennende Wand, Mittelwand

Scheidewand, mnd. schēdewant, scheidewant, F.: nhd. »Scheidewand«, Zwischenwand, Trennwand

Scheidewand, mnd. want (1), F.: nhd. Wand, Mauer, Scheidewand, Seite eines Teiles des menschlichen Körpers

scheidewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheidewänden -- Raum zwischen zwei Scheidewänden, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

scheidewandpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidewandshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheidewasser, mhd. wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

scheidewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidewasserbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheidewasserofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheideweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheideweg, ahd. āwiggi (1) 23, st. N. (ja): nhd. Unwegsamkeit, unwegsame Gegend, Abweg, Scheideweg, Irrweg; drīwegidi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. »Dreiweg«, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege; drīwiggi* 1, st. N. (ja): nhd. Dreiweg, Scheideweg, Kreuzung dreier Wege; giwiggi* 24, st. N. (ja): nhd. Wegscheide, Wegkreuzung, Kreuzung, Ecke, Kreuzweg, Straßenecke, Scheideweg; wegakēra* 1, st. F. (ō): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Wegscheide; wegakerī* 1, st. F. (ī): nhd. »Wegkehre«, Scheideweg, Herberge?, Raststätte?; wegaskeid* 4, wegasceid*, st. N. (a): nhd. Wegscheide, Scheideweg, Kreuzweg; wegaskeida* 5, wegasceida*, st. F. (ō): nhd. Wegscheide, Scheideweg, Kreuzweg

Scheideweg, mhd. drīwege 2?, st. N.: nhd. Dreiweg, Scheideweg, Trivium

Scheideweg, mhd. scheitwec 3, st. M.: nhd. Scheideweg, Wegscheide

Scheideweg, mhd. wegescheide, wegscheide, st. F., sw. F.: nhd. Wegescheide, Wegscheide, Weggabelung, Wegkreuzung, Scheideweg; wegescheidele 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. »Wegscheidel«, Wegscheide, Scheideweg

Scheideweg, mnd. schēdewech, scheidewech, M.: nhd. »Scheideweg«, Weggabelung. Wegscheide

scheideweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheidewink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheidewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheidezahn, mnd. schēdeltant*, scheideltān, M.: nhd. »Scheidezahn«

Scheidezaun, mnd. schēdeltūn, scheideltūn, M.: nhd. »Scheidezaun«, Zaun zwischen zwei Nachbargrundstücken

Scheidezeichen, mnd. schēdetēken, scheideteiken, N.: nhd. »Scheidezeichen«, Grenzzeichen
scheidezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheidezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheidfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Scheidglas, mnd. schēdelglas, scheidelglas, N.: nhd. »Scheidglas«, Glas aus dem man beim Scheiden den Abschiedstrunk nimmt
scheidgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheidhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Scheidholz, mnd. schēdeholt, scheideholt, N.: nhd. »Scheidholz«, Holz von einem Grenzbaum
scheidicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheidig, mnd. schēdich* (2)**, scheidich***, Adj.: nhd. »scheidig«
Scheidjude, ahd. skeidjudo* 1, sceidjudo*, sw. M. (n): nhd. »Scheidjude«, Pharisäer
Scheidkammer, mhd. scheidgame, scheidegademe* (?), st. N.: nhd. Scheidkammer, für Scheidung und Reinigung edler Metalle
scheidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Scheidleute, mnd. schēdl· de, Pl.: nhd. »Scheidleute«, Schiedsricher
scheidleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheidlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scheidmauer, mnd. schēdelm· re, scheidelm· re, F.: nhd. »Scheidmauer«, Grenzmauer, Mauer die zwei Grundstücke trennt
Scheidmesserlein, mhd. scheidemezzerlīn*, scheidmezzerlīn, st. N.: nhd. Scheidmesserlein
scheidnetzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheidschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheidsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidsfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheidsgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scheidsrichterentscheidung, mhd. schit, schiet, st. M.: nhd. »Schied«, Schiedsspruch, Scheidung, Richterentscheidung, Scheidsrichterentscheidung, Unterscheidung
Scheidung, germ. *skaida-, *skaidam, *skaiþa-, *skaiþam, st. N. (a): nhd. Scheidung, Unterscheidung; *skaida-, *skaidaz, *skaiþa-, *skaiþaz, st. M. (a): nhd. Scheidung, Unterscheidung; *skaita-, *skaitaz, st. M. (a): nhd. Scheidung, Unterschied
Scheidung, got. af-sat-ein-s* 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Absetzung, Entlassung, Verabschiedung, Scheidung; af-sta-s-s 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Abfall, Scheidung; ga-skai-d-ein-s 1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Unterschied, Trennung, Scheidung; *skai-d-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Scheidung
Scheidung, ae. ge-scéa-d (1), ge-scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Rechenschaft, Bericht, Genauigkeit, Berechnung; mearc (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Mark (F.), Scheidung, Grenze, Ende, Richtung, Bezirk; scéa-d (1), scā-d, st. N. (a): nhd. Scheidung, Trennung, Unterscheidung, Verständnis, Vernunft, Grund, Bericht, Rechenschaft, Genauigkeit, Berechnung
Scheidung, afries. skê-th 2, skê-d, st. M. (a): nhd. Scheidung; *skê-th-ene, F.: nhd. Scheidung, Teilung; skê-th-e-nisse* 1 und häufiger?, st. F. (jō): nhd. Scheidung, Teilung; skê-th-inge 42, skê-d-inge, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Teilung, Abteilung, Entscheidung, Grenze
-- Scheidung der ehelichen Gütergemeinschaft: afries. a-ft-ma-n-d-a-skê-th-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Scheidung der ehelichen Gütergemeinschaft
Scheidung, as. skê-th* 1, skê-d*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Unterschied, Scheidung, Grenze; skê-th-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Scheidung
Scheidung, ahd. danatrib* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Verstoßung, Scheidung; firtrībunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertreibung«, Scheidung, Verstoßung, Trennung; giskeid* (1) 9, gisceid, giskeit*, st. M (a?), st. N. (a): nhd. Scheidung, Teilung, Unterscheidung, Unterschied, Bescheid, Bewandtnis, Grenze, Abschnitt; giskeidunga* 2, gisceidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Zerwürfnis, Auseinandersetzung; skeid* 1, sceid*, st. M. (a?), st. N (a?): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung; skidung* 1 und häufiger?, scidung*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung, Scheidung, Spaltung, Schisma; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma; skidungī* 1, scidungī*, st. F. (ī): nhd. Scheidung, Ehescheidung; suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form; widarskurg* 1, widarscurg*, st. M. (a?, i?): nhd. Scheidung, Zurückweisung, Ehescheidung, Verstoßung
Scheidung, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; schit, schiet, st. M.: nhd. »Schied«, Schiedsspruch, Scheidung, Richterentscheidung, Scheidsrichterentscheidung, Unterscheidung
-- für Scheidung und Reinigung edler Metalle: mhd. scheidgame, scheidegademe* (?), st. N.: nhd. Scheidkammer, für Scheidung und Reinigung edler Metalle
Scheidung, mhd. scheidenicheit***, st. F.: nhd. »Scheidung«
Scheidung, mhd. underscheide, st. F., st. N.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underscheit, unterscheid, st. M., st. N., st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Unterschied, Verschiedenheit, Kapitel, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Grenze, Begrenzung, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Vielfalt, Unterscheidungsvermögen, Urteilsvermögen, Entfernung, Ausdehnung, Länge, Einteilung, Zeichen, Merkmal, Auszeichnung, Bedeutung, Bestimmung, Erklärung, Bedingung, Belehrung, Unterweisung, Bericht, Unterscheidungsfähigkeit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Auslegung; underschide, st. F.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung; underschit, underschiet, st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Buchkapitel, Zwischenraum, Trennwand, Mittelwand, Landesgrenze, Landeslage, Zeitgrenze, Periode, Pause (F.) (1), Unterscheidung, Unterscheidungsfähigkeit, Unterschied, Verschiedenheit, Unterscheidungsmerkmal, Charakterzug, Symbolbedeutung, Begriff, Mannigfaltigkeit, Abwechslung, Wechsel, trennende ausnehmende Bestimmung, Bedingung, Entscheidung, Bescheid, genaue Auseinandersetzung, Erklärung, Belehrung, Auslegung; underslac, st. M.: nhd. Trennung, Scheidung, Trennwand, Mittelwand, Einlage, Exkurs, Interjektion (Redeteil), Einmischung, Unterbrechung
Scheidung, mnd. entweilegginge*, entweylegginge, F.: nhd. Scheidung
Scheidung, mnd. geschēt, gescheit, N.: nhd. Scheidung, Grenze, Schlichtung, Versöhnung, Schiedsspruch
-- gütliche Scheidung: mnd. gödelichēt, gödelicheit, güdelichēt, güdelicheit, güdelchēt, gudelcheit, F.: nhd. Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, Gütlichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung; gōtlichēt, gōtlicheit, götlichēt, gūtlīchēt, gūtlicheit, F.: nhd. Gütlichkeit, Güte, Milde, Freundlichkeit, Vortrefflichkeit, gütliches Vorgehen, gütliche Scheidung
-- Untersuchung und Scheidung des Hanfes: mnd. hennepwrāke, F.: nhd. Untersuchung und Scheidung des Hanfes
Scheidung, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)
Scheidung, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung
Scheidung, mnd. schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch
Scheidung, mnd. schārdinge, F.: nhd. Teilung, Scheidung, Abgrenzung
Scheidung, mnd. underschēt, underscheit, mnd.?, N.: nhd. Scheidung, Unterbrechung, Unterschied, Verschiedenheit, Bestimmung, Bedingung, Vorbehalt, Bescheid, Belehrung, Auskunft, Verständnis, richtige Abwägung einer Sache, gerechtes Urteil; vörst· tinge*, vorst· tinge, F.: nhd. »Verstoßung«, eheliche Verstoßung, Scheidung
-- Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne: mnd. vērsenepenninc, vērsnepenninc, versnepenninge, versenpenninge, M.: nhd. Abgabe der Wendinnen an den Herrn bei Scheidung vom Manne
scheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scheidungsbrief, mnd. schēdingesbrēf, scheidingesbrēf, schēdingsbrēf, scheidingsbrēf, M.: nhd. »Scheidungsbrief«, Vertragsurkunde
scheidungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidungsprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheidungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scheidungsurkunde, ahd. 8zursahbuoh* 1, st. N. (a): nhd. Scheidebrief, Scheidungsurkunde; 1zurslahtbuoh* 1, st. N. (a): nhd. Scheidebrief, Scheidungsurkunde
scheidweg, nhd.: nhd. ; L.: DW
Scheidwein, mhd. schidewīn*, schidwīn, st. M.: nhd. »Scheidwein«, Abschiedstrunk
scheie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheien, an. glu-m-r-a, V.: nhd. lärmen, scheien
scheienzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheier, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheif, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheifeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheik, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheimling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schein -- etwas was nur zum Schein etwas ist, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel
Schein -- glänzender Schein, mnd. · verschīn, ōverschīn, auerschīn, M.: nhd. glänzender Schein, heller Schein, Glanz
Schein -- heller Schein, mnd. lüchtinge (1), luchtinge, lichtinge, lochtinge, F.: nhd. Beleuchtung, Kirchenbeleuchtung, Erleuchtung, Leuchte, Blitz, heller Schein; · verschīn, ōverschīn, auerschīn, M.: nhd. glänzender Schein, heller Schein, Glanz

Schein -- leuchtender Schein, mhd. brehe (1), st. F.: nhd. Erscheinung, Glanz, leuchtender Schein; brehen (2), prehen, st. N., st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Strahl, leuchtender Schein

Schein -- nur zum Schein, mnd. quansis, quanzys, quans, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob; quanteswīse*? (2), quantswīs, mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

Schein -- ohne Schein seiend, mnd. schīnelōs, Adj.: nhd. glanzlos, ohne Schein seiend

Schein -- Schein der Mittagssonne, mnd. middāgesschīn, M.: nhd. Schein der Mittagssonne

Schein -- Schein geben, mhd. schīngeben*, schīn geben, st. V.: nhd. »Schein geben«

-- äußerer Schein: mhd. samblanze, st. F.: nhd. äußerer Schein, Anschein

-- Schein haben: mhd. schīnhaben*, schīn haben, sw. V.: nhd. Schein haben

Schein -- Schein geben, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

Schein -- Schein verlierend, mnd. schīnlōs, mnd.?, Adj.: nhd. scheinlos, Schein verlierend

Schein -- sich den Schein der Trefflichkeit geben, mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

Schein -- sich den Schein geben, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

Schein -- zum Schein handeln, mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

Schein -- zum Schein, mnd. vörquansis*, vorquansis, verquantzis, Adv.: nhd. zum Schein, scheinbar

Schein, idg. *ĝhu̯oigu̯-, V., Sb.: nhd. leuchten, Schein

Schein, germ. *leuhsī-, *leuhsīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Licht, Schein; *leuhsjō-, *leuhsjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Licht, Schein; *skeimō-, *skeimōn, *skeima-, *skeiman, *skīmō-, *skīmōn, *skīma-, *skīman, sw. M. (n): nhd. Glanz, Schein, Helle; *skeinō, st. F. (ō): nhd. Erscheinen, Schein; *skina-, *skinam, st. N. (a): nhd. Schein, Glanz, Erscheinung; *skini-, germ.?, Sb.: nhd. Schein, Glanz

Schein, an. bir-t-ing, st. F. (ō): nhd. Schein, Glanz; lȳs-i (1), sw. F. (īn): nhd. Glanz, Licht, Schein; skrim, st. N. (a): nhd. Schein, Schimmer

Schein, ae. léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Strahl, Glanz, Schein, Licht, Blitz; scī-n, Sb.: nhd. Schein, Glanz

Schein, afries. skī-n (1) 3, st. N. (a): nhd. Schein, Anschein, Beweis; skī-n-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Beweis, Schein

Schein, anfrk. skī-m-o* 1, scī-m-o, sw. M. (n): nhd. Schein, Glanz

Schein, as. skī-m-o* 4, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht, Schein; skī-n (1) 2, st. M. (a?, i?): nhd. Licht, Schein, Glanz

Schein, ahd. berahtnissī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Glanz, Herrlichkeit, Schein, Ehre; bihabannessi* 2, bihabannissi*, st. N. (ja): nhd. Schein, Vorwand, Deckmantel; gilīhnassi* 12, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein; gilīhnissi* 21 und häufiger, st. N. (ja): nhd. Ähnlichkeit, Gleichnis, Bildnis, Schein, Täuschung, Bild, Ebenbild, Abbild, Nachbildung; mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes; *skeinī?, *sceinī?, st. F. (ī): nhd. Schein; skīmo 58, scīmo, sw. M. (n): nhd. Schein, Glanz, Strahl, Schimmer; trugiheit* 10, st. F. (i): nhd. »Falschheit«, Täuschung, Wahn, Fälschung, Schein, Einbildung, Wahn; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil

-- falscher Schein: ahd. gliz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Gleiß, Schimmer, falscher Schein, Verstellung?

-- zum Schein: ahd. trugilīhho 6, trugilīcho, Adv.: nhd. trügerisch, heuchlerisch, betrügerisch, zum Schein

Schein, ahd. giskīn 1, giscīn*, st. N. (a): nhd. »Schein«, Erscheinung, Gespenst; skīn* (2) 6?, scīn, st. M. (a?, i?): nhd. »Schein«, Strahl, Sonnenstrahl, Glanz; skīna* 3, scīna, sw. F. (n): nhd. »Schein«, Offenbarung, Glanz, Erscheinung, Widerschein, Nachahmung

Schein, mhd. getiusche, st. N.: nhd. Täuschung, Schein, falscher Schein, Geschlechtsverkehr, Betrügerei; glast (1), gelast, st. M., st. F.: nhd. Glanz, Schein, blendender Lichtschein

-- falscher Schein: mhd. getiusche, st. N.: nhd. Täuschung, Schein, falscher Schein, Geschlechtsverkehr, Betrügerei

Schein, mhd. lieht (1), līht, liuht, liet, st. N.: nhd. Licht, Leuchten (N.), Helle, Glanz, Erleuchtung, Tageshelle, Helligkeit, Schein, Kerze, Leuchte, Lampe, Augenlicht; quant, st. M.: nhd. »Quant«, Betrug, Schein, Tand

Schein, mhd. scheine***, st. F.: nhd. Schein; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schīnde, schīnede (?), st. Sb.: nhd. Schein, Glanz; schīne, sw. M.: nhd. Schein, Glanz, Schimmer; schīnunge, schinunge, st. F.: nhd. Schein, äußere Erscheinung

Schein, mhd. wān, wōn, st. M.: nhd. »Wahn«, Meinung, Glaube, Erwartung, Hoffen, Hoffnung, Zuversicht, Ahnung, Verdacht, Ungewissheit, Gedanke, Vermutung, Vorstellung, Wunsch, Absicht, bloßes Vermuten, Traum, Illusion, ungewisse nicht völlig begründete Ansicht, Schein, Vorwand

Schein, mnd. blik (4), blick, blicke, blīk, M.: nhd. Glanz, Schein, Blick, Augenschein, leiblicher Beweis, unbestreitbare Tatsache; dünkinge, F.: nhd. Dünken, Schein, Erscheinung

-- betrüglicher Schein: mnd. dunst, duns, M.: nhd. Dunst, betrüglicher Schein

-- falscher Schein: mnd. erschīn, errschīn, M.: nhd. Irrschein, falscher Schein, ketzerische Irrlehre

-- nur zum Schein: mnd. enquanses (2), mnd.?, Adv.: nhd. nur zum Schein, gleichsam, als ob

-- zum Schein seiend: mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend

Schein, mnd. geblicke, geblick, N.: nhd. Glanz, Schein, Augenschein, Anblick, Erblicken (N.); glīssen (2), glīssent, N.: nhd. Gleißen, Glanz, Schein

-- leerer Schein: mnd. īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

-- zum Schein: mnd. gevinselīke, Adv.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein; gevinselīken, gevinsliken, Adv.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein

-- zum Schein handelnd: mnd. gevinselīk, Adj.: nhd. heuchlerisch, verstellt, zum Schein handelnd

Schein, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Schein, mnd. schīninge, F.: nhd. »Scheinung«, Schein, Glanz, Pracht

Schein, mnd. schīnsel, scynsel, N.: nhd. Schein, Glanz

schein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schein, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheinach, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheinadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheinagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinauferstehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinbar -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

scheinbar, mhd. offenbārlīche, offenbærlīche, offenpærlīche, Adv.: nhd. »offenbarlich«, offenbar, öffentlich, deutlich, unverhüllt, wahrnehmbar, verständlich, unverhohlen, scheinbar

scheinbar, mhd. schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbære (2), Adv.: nhd. scheinbar; schīnbæric*, schīnbærec, Adj.: nhd. scheinbar

scheinbar, mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend

scheinbar, mnd. vörquansis*, vorquansis, verquantzis, Adv.: nhd. zum Schein, scheinbar

scheinbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinbare -- scheinbare rein äußerliche Weihung, mnd. h· chelsantelīe, F.: nhd. scheinbare rein äußerliche Weihung

Scheinbares -- ewas Scheinbares, mnd. ? placēbō, placebo, N.: nhd. Gefallen, Gefälligkeit, ewas Scheinbares?

Scheinbarkeit, mhd. schīnbæricheit*, schīnbærecheit, st. F.: nhd. »Scheinbarkeit«

scheinbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinbarlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinbarmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbedenklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbegründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinbehelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinbeilager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbieder, mhd. tunkelbiderbe, dunkelbiderbe, Adj.: nhd. scheinbieder, scheinheilig; tunkelguot, dunkelguot, dünkelguot, Adj.: nhd. scheinbieder, scheinheilig, eingebildet

scheinbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinblitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheinblitzend, mhd. schīnblitzende*, schīnplitzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »scheinblitzend«, funkelnd

scheinblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheinbote, mhd. schīnbote, sw. M.: nhd. »Scheinbote«, Mandatar, mit Vollmacht versehener Stellvertreter vor Gericht, Stellvertreter

scheinbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheinbrechen, mhd. schīnbrechen, st. N.: nhd. Scheinbrechen

scheinbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheinbrecher, mhd. schīnbrechære***, M.: nhd. »Scheinbrecher«

Scheinbrecherin, mhd. schīnbrechærinne*, schīnbrīcherinne, st. F.: nhd. »Scheinbrecherin«

Scheinbrief, mhd. schīnbrief, st. M.: nhd. »Scheinbrief«, schriftlicher Ausweis, Zeugnis, Urkunde

scheinbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinbuhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinchristenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheindasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheindeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheindienstfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheindolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheindornraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheine -- zum Scheine seiend, mnd. enquanses (1), mnd.?, Adj.: nhd. zum Scheine seiend, verborgen?

scheinedel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinehe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheinehre, mhd. tunkelēre, dunkelēre, dünkelēre, st. F.: nhd. Scheinehre, eingebildetes Ansehen

scheinehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheineid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheinen -- bedenklich scheinen, mnd. wānen (2), wanen, sw. V.: nhd. fehlerhaft dünken, beschwerlich sein (V.), nicht genehm sein (V.), fehlen, bedenklich scheinen

scheinen -- beginnen zu scheinen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

scheinen -- gut scheinen, mhd. guotschīnen***, V.: nhd. »gut scheinen«

scheinen -- gut scheinen, mnd. dünken (1), dunken, sw. V.: nhd. dünken, bedünken, gut scheinen, richtig scheinen

scheinen -- heilig scheinen, mnd. hillichschīnen***, st. V.: nhd. »heilig scheinen«, scheinheilig sein (V.)

scheinen -- richtig scheinen, mnd. dünken (1), dunken, sw. V.: nhd. dünken, bedünken, gut scheinen, richtig scheinen

scheinen -- unrecht scheinen, mnd. vördünken*, vordünken, sw. V., st. V.?: nhd. übel dünken, verkehrt dünken, unrecht scheinen, bedenklich vorkommen, missfallen

scheinen -- wunderbar scheinen, mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

scheinen -- zu scheinen beginnen, mnd. erlüchten, irlüchten, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, illustrieren, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten; erlüchtigen***, sw. V.: nhd. erleuchten, beleuchten, aufklären, erklären, ans Licht kommen, bekannt werden, zu scheinen beginnen, aufleuchten

scheinen (), mhd. ? schīmen (1), st. V.: nhd. »scheinen« (?)

scheinen, idg. *bhā- (1), *bhō-, *bhə-, *bheh2-, *bhoh2-, *bhh2-, V.: nhd. glänzen, leuchten, scheinen; *bhāu- (2), V.: nhd. strahlen, scheinen, glänzen; *dei- (1), *dei̯ə-, *dī-, *di̯ā-, V.: nhd. glänzen, schimmern, scheinen

scheinen, germ. *bli-, germ.?, V.: nhd. scheinen; *gaskeinan, st. V.: nhd. scheinen, erscheinen; *hi-, V.: nhd. scheinen; *skeinan, *skīnan, st. V.: nhd. scheinen; *terh-, germ.?, sw. V.: nhd. scheinen; *ti-, germ.?, V.: nhd. scheinen

scheinen, got. skei-n-an 3, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. scheinen, leuchten, glänzen, aufblitzen

scheinen, an. blī-k-ja, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen; ljōm-a, sw. V.: nhd. scheinen, strahlen; skī-n-a, st. V. (1): nhd. scheinen; skrām-a (3), sw. V.: nhd. scheinen, glänzen; skrim-t-a, sw. V.: nhd. glänzen, scheinen; þykk-ja (2), sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, gefallen (V.)

scheinen, ae. beor-h-t-ian, sw. V. (2?): nhd. glänzen, scheinen; blī-c-an, st. V. (1): nhd. glänzen, scheinen, leuchten, blenden, erscheinen

Scheinen, ae. bli-c-c-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Glänzen, Scheinen

scheinen, ae. bli-c-ian, sw. V.: nhd. scheinen; ge-bier-h-t-an, ge-beor-h-t-an, ge-bri-h-t-an, sw. V. (1): nhd. scheinen, erleuchten, deutlich machen, zeigen, verherrlichen; ge-líeh-t-an, ge-līh-t-an, ge-lȳh-t-an, ge-lēh-t-an, ge-léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; ge-scī-n-an, ge-scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. scheinen; ge-þync-an, ge-þinc-an, sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, erscheinen; líeh-t-an (2), līh-t-an, lȳh-t-an, lēh-t-an, léoh-t-an, sw. V. (1): nhd. erleuchten, glänzen, scheinen, tagen, anzünden; líex-an, līx-an, sw. V. (1): nhd. leuchten, scheinen, glänzen; scī-m-ian, sw. V.: nhd. scheinen, glänzen; scī-n-an, scȳ-n-an, st. V. (1): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, beleuchten; tȳt-an, sw. V.: nhd. scheinen, glänzen; þync-an, þinc-an, sw. V. (1): nhd. dünken, scheinen, erscheinen

Scheinen, afries. *skī-n-inge, st. F. (ō): nhd. Scheinen

scheinen, afries. skī-n-a 13, st. V. (1): nhd. scheinen

scheinen, anfrk. *skī-n-an?, st. V. (1): nhd. scheinen

scheinen, as. gi-skī-n-an* 1, st. V. (1b): nhd. scheinen, leuchten; skī-n-an 13?, st. V. (1): nhd. scheinen, leuchten; thunk-ian* 15, sw. V. (1a): nhd. dünken, scheinen

-- gut scheinen: as. gi-wer-th-on* 2, sw. V. (2): nhd. erfüllen, gut scheinen; *wer-th-on?, sw. V. (2): nhd. erfüllen, gut scheinen

scheinen, ahd. bidunken* 4, sw. V. (1a): nhd. bedünken, scheinen, ausdrücken; dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; gidunken* 17, sw. V. (1a): nhd. dünken, scheinen, erscheinen als; giskeinen* 15, gisceinen*, sw. V. (1a): nhd. scheinen, zeigen, offenbaren, glänzen, ausführen; giskīnan* 2, giscīnan*, st. V. (1a): nhd. scheinen, sich zeigen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

-- verächtlich scheinen: ahd. bismāhēn* 10, sw. V. (3): nhd. verächtlich erscheinen, verächtlich scheinen, verschmähen

scheinen, mhd. bedunken (1), bedünken, sw. V.: nhd. bedunken, bedünken, dünken, meinen, scheinen; brechenen, sw. V.: nhd. scheinen, leuchten; brehen (1), brechen, st. V.: nhd. erleuchten, glänzen, funkeln, strahlen, scheinen, leuchten, schallen; brehenen, brechenen, sw. V.: nhd. scheinen, leuchten; dunken (2), tunken, sw. V.: nhd. scheinen, dünken, erscheinen, Eindruck erwecken, vorkommen, aussehen, klar werden, wundern, beschäftigen; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- anfangen zu scheinen: mhd. aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

-- schimpflich scheinen: mhd. besmāhen, sw. V.: nhd. schimpflich scheinen, verachtenswert scheinen, abstoßen

-- verachtenswert scheinen: mhd. besmāhen, sw. V.: nhd. schimpflich scheinen, verachtenswert scheinen, abstoßen

scheinen, mhd. gedünken* (1), gedunken, sw. V.: nhd. dünken, scheinen; geliuhten, gelūhten, sw. V.: nhd. aufleuchten, leuchten, scheinen; geschīnen, st. V.: nhd. leuchten, leuchten in, scheinen, erscheinen

scheinen, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

-- oben scheinen: mhd. obeschīnen*, obe schīnen, st. V.: nhd. »obscheinen«, oben scheinen

Scheinen, mhd. schīnen (2), st. N.: nhd. Scheinen

scheinen, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen; schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

scheinen, mhd. tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen; tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

scheinen, mhd. wænen (1), wānen, wēnen, weinen, wennen, wænnen, sw. V.: nhd. wähnen, träumen, scheinen, meinen, glauben, vermuten, vermuten bei, ahnen, erwarten, hoffen, fürchten

Scheinen, mhd. wænen (2), st. N.: nhd. Wähnen, Träumen, Scheinen, Glauben (N.), Vermuten, Ahnen, Erwarten, Hoffen, Fürchten

scheinen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

-- scheinen auf: mhd. überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über

-- scheinen über: mhd. überschīnen, st. V.: nhd. »überscheinen«, überstrahlen, scheinen auf, bestrahlen, leuchten, beleuchten, scheinen über

-- zu scheinen aufhören: mhd. verschīnen, ferschīnen*, virschīnen, firschīnen*, st. V.: nhd. »verscheinen«, aufhören zu leuchten, erblassen, verblassen, zu scheinen aufhören, vergehen, verschmachten, ablaufen, in Abnahme kommen, vernachlässigt werden

scheinen, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen; blicken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, sichtbar sein (V.), augenscheinlich sein (V.), offenbar sein (V.); blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen

Scheinen, mnd. blīkinge, blickinge, F.: nhd. Scheinen, Glänzen

scheinen, mnd. glīssen? (1), glīsen, sw. V.: nhd. gleißen, glänzen, scheinen, falschen Glanz tragen; glīten, V.: nhd. gut scheinen, gleißen, glänzen,

scheinen
-- gut scheinen: mnd. glīten, V.: nhd. gut scheinen, gleißen, glänzen, scheinen

scheinen, mnd. lüchten (1), lochten, sw. V.: nhd. leuchten, scheinen, Schein geben, leuchtend brennen, blitzen, erhellen, verklärt sein (V.), glänzend in Erscheinung treten

scheinen, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

scheinen, mnd. schīnigen***, sw. V.: nhd. offenbar werden, scheinen

scheinen, mnd. schēnen (2), scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, erweisen, bezeugen

scheinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheinend -- gut scheinend, mhd. guotschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gut scheinend«, scheinheilig

scheinend -- scheinend tun, mhd. schīntuon*, schīn tuon, an. V.: nhd. »scheinend tun«

scheinend -- scheinend werden, mhd. schīnwerden*, schīn werden, st. V.: nhd. »scheinend werden«

scheinend, germ. *īdala-, *īdalaz, *īdla-, *īdlaz, Adj.: nhd. scheinend, leer, eitel, wirkungslos; *skeina-, *skeinaz, Adj.: nhd. sichtbar, scheinend, offenbar

scheinend, afries. skī-n-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. scheinend

scheinend, mhd. schīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend

scheinend, mhd. scheinic***, Adj.: nhd. »scheinend«

scheinend, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar

scheinend, mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar

scheinend, mnd. schīnich, Adj.: nhd. scheinend, glänzend

scheinend, mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

scheiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheines -- des äußeren Scheines halber ausschmücken, mnd. upmutzen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufputzen, des äußeren Scheines halber ausschmücken

scheineulenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheinfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheinfreude, mhd. listvröude, listfröude*, st. F.: nhd. Scheinfreude

Scheinfreude, mnd. schīnvröude, schīnfröwde, F.: nhd. »Scheinfreude«, geheuchelte Freude

scheinfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheinfreund, mhd. tunkelvriunt, dunkelvriunt, tunkelfriunt*, dunkelfriunt*, st. M.: nhd. »Dunkelfreund«, falscher Freund, Scheinfreund

scheinfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheinfreunde, mhd. trugevröude, trugefröude*, st. F.: nhd. Scheinfreunde, vorgespielte Höflichkeit

scheinfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfriede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfromm, mnd. schalkvrōme, schalkvrōm, Adj.: nhd. scheinfromm, nichtswürdig, untauglich

scheinfromm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheingattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheingebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheingebilde, ahd. trugiding 6, st. N. (a): nhd. »Scheingebilde«, Trug, Lüge, Falschheit, Truggebilde

scheingebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheingebrechen, mhd. schīngebreche, st. N.: nhd. »Scheingebrechen«, Eclipsis

scheingebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingeflitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheingeld, mnd. schīngelt, N.: nhd. »Scheingeld«, Gebühr für die Beaugenscheinigung (Inaugenscheinnahme) einer Blutrunst durch den Richter

scheingelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheingenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheingericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheingeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheingleiszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheingrosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheingrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheingrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheingrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheingut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheingut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinhärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinheilig sein (V.), mnd. hillichschīnen***, st. V.: nhd. »heilig scheinen«, scheinheilig sein (V.)

scheinheilig, mhd. guotschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »gut scheinend«, scheinheilig

scheinheilig, mhd. sūrheilic*, sūrheilec, Adj.: nhd. »sehr heilig«, scheinheilig; tunkelbiderbe, dunkelbiderbe, Adj.: nhd. scheinbieder, scheinheilig; tunkelguot, dunkelguot, dünkelguot, Adj.: nhd. scheinbieder, scheinheilig, eingebildet

scheinheilig, mnd. ? stokhillich, Adj.: nhd. scheinheilig?

scheinheilig, mnd. bevinsich***, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig; dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet

scheinheilig, mnd. hillichschīnent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinheilig, mit dem Anschein der Erhabenheit umgeben (Adj.); hilligenbītærisch***, Adv.: nhd. scheinheilig; hilligich***, Adj.: nhd. scheinheilig; h· chelisch*, huchelisch, h· chlisch, h· chelsch, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig, falsch, schmeichlerisch; ipocrīte (2), ipokrīte*, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig

scheinheilig, mnd. pharisēisch, pherisisch, pharisēsch, pherisēisch, Adj.: nhd. pharisäisch, scheinheilig

scheinheilig, mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

scheinheilig, mnd. schūlōret, schūlōrt, Adv.: nhd. versteckt, scheinheilig, lauernd, heimtückisch?

scheinheilig, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

scheinheilig, mnd. vörlappet*, vorlappet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nach außen hin mühsam verdeckt, scheinheilig

scheinheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinheilige -- scheinheilige Messe, mnd. h· chelmisse, F.: nhd. scheinheilige Messe

Scheinheilige, mnd. hilligenbītærische*, hilligenbītersche, F.: nhd. Frömmlerin, Scheinheilige

scheinheiliger -- aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

scheinheiliger -- scheinheiliger Mensch, mnd. pharisēer, pharisēære*?, M.: nhd. Pharisäer, scheinheiliger Mensch

scheinheiliger -- scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann, mhd. dunkelbiderman?, st. M.: nhd. scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann

Scheinheiliger, mhd. gelīchsære, gelīchesære, glīchsære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger; gelīchsenære, gelīchsnære, gelīchsnāre, gelīchsner, glīchsnære, glīchsner, glīsnære, glīsenære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger, Schmeichler

Scheinheiliger, mnd. hilligenbītære*, hilligenbīter, M.: nhd. »Heiligenbeißer«, Scheinheiliger, aufdringlicher und scheinheiliger Beter am Heiligenbild, Heiligenfresser, Frömmler

scheinheiliges -- scheinheiliges Benehmen, mnd. hilligichhēt*, hilligichēt, hilligicheit, hilgichēt, hilgicheit, F.: nhd. Scheinheiligkeit, scheinheiliges Benehmen

Scheinheiligkeit, mhd. gelīchsenheit, glīchsenheit, st. F.: nhd. »Gleisnerei«, Heuchelei, Scheinheiligkeit

Scheinheiligkeit, mnd. bevinsichhēt*, bevinsichēt, bevinsicheit, F.: nhd. Heuchelei, Scheinheiligkeit

Scheinheiligkeit, mnd. hilligenschīn, hilgenschīn, hiligenschīn, hilgeschīn, M.: nhd. Heiligenschein, Scheinheiligkeit; hilligichhēt*, hilligichēt, hilligicheit, hilgichēt, hilgicheit, F.: nhd. Scheinheiligkeit, scheinheiliges Benehmen; h· chelærīe*, h· chelerīe, F.: nhd. »Heuchlerei«, Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit; h· chelīe, F.: nhd. Heuchelei, Verstellung, Scheinheiligkeit

Scheinheiligkeit, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

scheinheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinhilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinhinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheinhut, mnd. schīnhōt, M.: nhd. »Scheinhut«, Heuchler, Betrüger

scheinhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinhütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinkäfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheinkampf, mnd. blikspil, blickspel, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug; blixspil*, blixspel, blikesspel*, N.: nhd. Scheinkampf, Kampfspiel, Feldübung, unwürdiger Kriegszug

scheinkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheinkauf -- durch Scheinkauf entziehen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

Scheinkauf, mhd. tunkelkouf, dunkelkouf, st. M.: nhd. Scheinkauf

scheinkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheinkeusch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinkeuschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheinklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheinknabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinkrank, mnd. schalkkrank, Adj.: nhd. scheinkrank
scheinkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinlebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scheinleib, mnd. schīnlīf, N.: nhd. »Scheinleib«
scheinleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinleichenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinlich, mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig
scheinlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinlos, mnd. schīnlōs, mnd.?, Adj.: nhd. scheinlos, Schein verlierend
scheinlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinmangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scheinmanöver, mnd. spēgelvechtinge, speigelvechtinge, speielvechtinge, F.: nhd. Spiegelfechterei, Scheinmanöver, Betrug
scheinmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scheinmeister, mhd. tunkelmeister, dunkelmeister, dünkelmeister, st. M.: nhd. eingebildeter Meister, Scheinmeister
scheinmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinmühe, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinmut, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinnutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinpacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Scheinpfand, mhd. schīnpfant*, schīnphant, st. N.: nhd. Scheinpfand, Faustpfand
scheinpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinplage, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinpomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinprozess, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinquittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinreinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinsal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinschade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinschwärmerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinsittsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinspannraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinspinnerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinspinnerschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinspröde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinstudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheintitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheintod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheintot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheintrauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheintreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheintrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheintugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinübel, nhd.: nhd. ; L.: DW
Scheinung, mnd. schīninge, F.: nhd. »Scheinung«, Schein, Glanz, Pracht
scheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinurtheilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheinvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinverliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinverlierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Scheinvertrag, mnd. bedeckinge, N.: nhd. Verhüllung, Verstellung, Bedeckung, Hinterlist, Scheinvertrag
scheinvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinwahr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinwelser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinwidersinn, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinwidersinnig, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinwiderspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinwille, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinwissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwunder, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheinwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheinzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheinzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheinzornig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheir, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheir, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Scheiß, mhd. scheiz, st. M.: nhd. »Scheiß«, Darmwind, Furz
scheiß..., mnd. schītærich* (1), schīterich, schitterich, Adj.: nhd. scheiß..., verächtlich; schītærich* (2), schīterich, schitterich, Adv.: nhd. scheiß..., verächtlich
Scheiße (als Fluch), mnd. drītærīe*?, drīterīe, F.: nhd. Scheiße (als Fluch)
Scheiße, mhd. schīze, F.: nhd. »Scheiße«, Durchfall
Scheiße, mnd. schīte, schīt, F., M.: nhd. Scheiße, Kot, Exkremente, Dreck, Schmutz
scheißen -- zu Ende scheißen, mhd. verschīzen, ferschīzen*, st. V.: nhd. zu Ende scheißen, verscheißen, verscherzen, verderben
Scheißen -- zum Scheißen nötigen, an. dreit-a, sw. V.: nhd. zum Scheißen nötigen
scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt)
scheißen, idg. *dher- (5), Sb., V.: nhd. Unrat, scheißen; *dhreid-, Sb., V.: nhd. Unrat, scheißen; *ghed-, V., Sb.: nhd. scheißen, Loch; *kakka-, Sb., V.: nhd. Mist, scheißen; *k̂eku̯-, V.: nhd. scheißen; *sk̂erd-, *sk̂er-, V., Sb.: nhd. scheißen, Mist, Kot
scheißen, germ. *dreitan, *drītan, st. V.: nhd. scheißen; *skeitan, *skītan, st. V.: nhd. scheißen
scheißen, got. *skei-t-an?, st. V. (3): nhd. scheißen
scheißen, an. drī-t-a, st. V. (1): nhd. scheißen; skī-t-a, st. V. (1): nhd. scheißen
scheißen, ae. drī-t-an, st. V. (1): nhd. scheißen; scī-t-an, st. V. (1): nhd. scheißen; ? tŏ-drī-t-an, st. V. (1): nhd. scheißen?, herabstürzen?
scheißen, afries. *drī-t-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. scheißen
scheißen, ahd. *skīzan, lang., st. V. (1a?): nhd. scheißen; *skīzan?, *scīzan?, st. V. (1a): nhd. scheißen
scheißen, mhd. schīzen, st. V.: nhd. scheißen; smeizen, sw. V.: nhd. schmeißen, scheißen
scheißen, mnd. drīten, drēten, st. V.: nhd. seinen Kot lassen, scheißen
scheißen, mnd. kacken, kāken, sw. V.: nhd. kacken, scheißen, Mist geben
scheißen, mnd. pūpen, pūpn, sw. V.: nhd. furzen, scheißen
scheißen, mnd. schīten, st. V.: nhd. scheißen
Scheißer, an. skī-t-r (2), st. M. (a): nhd. Scheißer
Scheißer, mnd. ? drītære*?**, M.: nhd. Scheißer?
Scheißer, mnd. schītære*, schīter, M.: nhd. Scheißer, Hinterster, Öffnung des Mastdarms
Scheißerei, mnd. schītærīe*, schīterīe, F.: nhd. Scheißerei, Durchfall, Diarrhöe
Scheißgrube, mnd. schītgrōve, F.: nhd. Scheißgrube
Scheißhaufen, Scheisshaufen, Scheiszhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Scheißhaus, mnd. schīthūs, N.: nhd. Scheißhaus, Abtritt
Scheißhäuschen, mnd. schīth· seken, N.: nhd. Scheißhäuschen
Scheißkuhle, mnd. schītkūle, F.: nhd. Scheißkuhle, Unratsgrube
Scheißpott, mnd. schītpot, M.: nhd. Scheißpott, Nachttopf
scheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszbange, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszbutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheiszfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszfidel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheiszgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiszhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiszhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiszhausfegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiszhausfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszhausfüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszhausräumer, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheiszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheiszkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszkörner, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheiszkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiszkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszlorbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheisznöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheiszpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszsachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheiszstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheiszstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheisztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszteufelprocession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiszwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheit -- angekohltes Scheit, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Scheit -- brennendes Scheit, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod

Scheit -- brennendes Scheit, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Scheit, idg. *skaito-, *skoito-, Sb.: nhd. Scheit, Brett, Schild; *spē-, *spə-, *spədh-, Sb.: nhd. Span, Scheit

Scheit, germ. *fakk-, germ.?, Sb.: nhd. Bündel, Holzbündel, Holzscheit, Scheit; *skeida-, *skeidam, *skīda-, *skīdam, st. N. (a): nhd. Scheit, Schindel; *skinō, st. F. (ō): nhd. Schiene, Scheit

Scheit, got. *būsk-a, st. F. (ō): nhd. Scheit

Scheit, an. skī-ð, st. N. (a): nhd. Scheit, Schneeschuh; ? *-spil-d-a, sw. F. (n): nhd. Scheit?, Scheibe (F.)?

Scheit, ae. scī-d, st. N. (a): nhd. Scheit, dünnes Holzstück, Schindel, Klotz

Scheit, afries. skī-d 1, Sb.: nhd. Scheit

Scheit, ahd. *skid, lang., Sb.: nhd. Scheit; skīt* 2, scīt*, st. N. (a): nhd. Scheit, Scheitholz, hölzerner Stiel

Scheit, mhd. liehtschīt, st. N.: nhd. »Lichtscheit«, Scheit; müsel, musel, sw. F., st. F.: nhd. Scheit, Prügel, Klotz

Scheit, mhd. schīt (1), schiet, st. N.: nhd. Scheit, Holzscheit, Angel (F.), abgespaltenes Holzstück, Flachsschwinge; spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion

Scheit, mhd. scheite, sw. F.: nhd. »Scheit«, Holzspan, Holzscheit, Schindel

Scheit, mnd. ? targe, tarrie, tarne, Sb.: nhd. kleinere Holzleiste, Scheit?

Scheit, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

Scheit, mnd. schīt (1), N.: nhd. Scheit, gespaltenes Brennholz

Scheit, mnd. scheit, mnd.?, N.: nhd. Scheit, Stück Holz

Scheit, mnd. schide*, mnd.?, Sb.: nhd. Scheit

scheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheitaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheite -- regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster, mnd. talholt, N.: nhd. »Zahlholz«, regelmäßige Lieferung einer bestimmten Anzahl Bretter bzw. Scheite als Abgabe an ein Kloster

Scheite, mnd. ? pluggeholt, N.: nhd. »Pflockholz«, kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?; ? pluggenholt, N.: nhd. kurze dicke Holzabschnitte, Scheite?

scheite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheitel, germ. *hersō-, *hersōn, *hersa-, *hersan, sw. M. (n): nhd. Schädel, Scheitel; *skaidilō, *skaidlō, st. F. (ō): nhd. Scheitel

Scheitel, an. hjar-s-i, sw. M. (n): nhd. Scheitel; hjass-i (1), sw. M. (n): nhd. Scheitel; hvirf-il-l, st. M. (a): nhd. Wirbel, Ring, Scheitel

Scheitel, ae. hno-l-l, st. M. (a): nhd. Scheitel, Spitze, Oberstes; scéa-d-a, sw. M. (n): nhd. Scheitel

Scheitel, anfrk. skei-th-l-a* 1, sw. F. (n): nhd. Scheitel

Scheitel, ahd. nak 11, nac, st. M. (a): nhd. Gipfel, Scheitel, Haupt, Nacken, Hinterkopf; nel 2, hnel, st. M. (a?): nhd. Gipfel, Spitze, Schädeldeckel, Scheitel; nella* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gipfel, Spitze, Scheitel; nol 15, hnol, st. M. (a): nhd. Scheitel, Hügel, Spitze, Anhöhe; nuila 2, nuilla, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gipfel, Scheitel; nulla* 2, sw. F. (n): nhd. Gipfel, Scheitel, Kopf; *skaida, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scheitel; skeitila 26, sceitila, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Scheitel, Gipfel, Anhöhe

Scheitel, mhd. nel, st. M.: nhd. Spitze, Scheitel; nelle (1), sw. M.: nhd. Spitze, Scheitel; nol, st. M.: nhd. Spitze, Scheitel; nulle, sw. M.: nhd. Scheitel, Hinterkopf, Nacken, Hals; obenende (2), st. F.: nhd. Spitze, Gipfel, Scheitel

Scheitel, mhd. scheit (2), st. M.: nhd. Scheitel, Kopf; scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; scheitele, st. F., sw. F.: nhd. Kopfwirbel, Scheitel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel
-- kleiner Scheitel: mhd. scheitellīn, st. N.: nhd. Scheitellein, kleiner Scheitel

Scheitel, mhd. wirbe, sw. F.: nhd. Wirbel, Scheitel; wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung
-- Haarlocke am Scheitel: mhd. wirbelloc, wirvelloc, st. M.: nhd. »Wirbellocke«, Haarlocke am Scheitel

Scheitel, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

scheitel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheitelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheitelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheitelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheitelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheitelhaar, mnd. schēdelhār, scheidelhār, N.: nhd. Scheitelhaar, Kopfhaar, Schopf

scheitelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheitelhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelhau, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheitelhoch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
scheitelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheitelkammer, nhd.: nhd. ; L.: DW
Scheitelkäppchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheitellein, mhd. scheitellīn, st. N.: nhd. Scheitellein, kleiner Scheitel

Scheitellinie, an. reik (1), st. F. (ō): nhd. Scheitellinie, Kopf

scheitellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheitelmütze, mnd. kalotte, F.: nhd. flache Haube, Kappe ohne Rand und Schirm, Scheitelmütze

scheiteln, ahd. 9ziskeitilōn* 1, zisceitilōn*, sw. V. (2): nhd. »zerscheiteln«, scheiteln, das Haar scheiteln, das Haar ordnen
-- das Haar scheiteln: ahd. 9ziskeitilōn* 1, zisceitilōn*, sw. V. (2): nhd. »zerscheiteln«, scheiteln, das Haar scheiteln, das Haar ordnen

scheiteln, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; scheitelen*, scheiteln, sw. V.: nhd. scheiteln, kämmen; strælen, sw. V.: nhd. kämmen, glätten, scheiteln

scheiteln, mnd. schēdelen, scheidelen, schētelen, sw. V.: nhd. scheiteln, teilen

scheiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheiteln, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheitelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheitelnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelpfriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheitelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheitelpunkt., mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

scheitelrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
scheitelscheren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheitelschnur, mhd. scheitelsnuor, st. F.: nhd. Scheitelschnur

scheitelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheitelstrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheitelwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheitelzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scheiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiterbeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheiterberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheiterbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheitergeripp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
scheiterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheiterhaufe, germ. *bēla-, *bēlam, *bǣla-, *bǣlam, st. N. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; *brasa?, germ.?, Sb.: nhd. Glut, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; *strawa, germ.?, F.: nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufe, an. borg (2), F.: nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufe, ae. ā-d, st. M. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuer, Flamme; bǣl, st. N. (a): nhd. Feuer, Flamme, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufe, as. ê-d* 1, st. M. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; sakeri* 1, sak-k-eri*, st. M. (ja): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufe, ahd. gifelah* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. aufgeschichteter Holzhaufen, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; gifolahanī* 2, st. F. (ī): nhd. aufgeschichteter Holzstoß, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufe, mhd. hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

Scheiterhaufe, mhd. rāz, st. N.: nhd. »Roße«, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; rāze, st. F., sw. F.: nhd. Roße, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage; rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

scheiterhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheiterhaufen -- Scheiterhaufen zur Leichenfeier, got. stra-v-a* 1, straua*, lat.-F.: nhd. Scheiterhaufen zur Leichenfeier

Scheiterhaufen, germ. *bēla-, *bēlam, *bǣla-, *bǣlam, st. N. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; *brasa?, germ.?, Sb.: nhd. Glut, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; *strawa, germ.?, F.: nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufen, an. bāl, st. N. (a): nhd. Feuer, Scheiterhaufen; borg (2), F.: nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufen, ae. ā-d, st. M. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuer, Flamme; bǣl, st. N. (a): nhd. Feuer, Flamme, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufen, as. ê-d* 1, st. M. (a): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; sakeri* 1, sak-k-eri*, st. M. (ja): nhd. Scheiterhaufe, Scheiterhaufen

Scheiterhaufen, ahd. eit 7, st. M. (a): nhd. Feuer, Brand, Scheiterhaufen, Feuerstätte; gifelah* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. aufgeschichteter Holzhaufen, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; gifolahanī* 2, st. F. (ī): nhd. aufgeschichteter Holzstoß, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; harst 10, st. M. (a): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Röstpfanne, Scheiterhaufen; houf* 11, st. M. (a): nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Aufeinanderschichten, Aufhäufung, Knäuel; rōst (1) 21, st. M. (a?, i?): nhd. Rost (M.) (1), Bratrost, Ofengitter, Scheiterhaufen; sakkāri* 17, sackāri*, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Scheiterhaufen; witufelah* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Scheiterhaufen, Holzhaufen; witufīna* 2, st. F. (ō): nhd. Scheiterhaufen, Holzhaufen

Scheiterhaufen, mhd. holzhūfe*, holzhoufe, sw. M.: nhd. »Holzhaufe«, Holzhaufen, Scheiterhaufen; hūfe, houfe, sw. M.: nhd. Haufe, Haufen, Scheiterhaufen, Menge, Schar (F.) (1), Menschenhaufe, Menschenhaufen, Fülle; hürde, sw. F.: nhd. Scheiterhaufen; hurt (1), st. F.: nhd. Hürde, Flechtwerk von Reisern, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Tür, Brücke, Belagerungsmaschine, Falle, Reisiggeflecht, Hürde

Scheiterhaufen, mhd. rāz, st. N.: nhd. »Roße«, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; rāze, st. F., sw. F.: nhd. Roße, Honigwabe, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen; rōst, st. M.: nhd. Rost (M.) (1), Glut, Feuer, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Feuerrost, Feuerbrunst, auf eingerammten Grundpfählen liegender Balken als Unterlage; rōste, st. F.: nhd. Rost (M.) (1), auf eingerammten Grundpfählen liegende Balken als Unterlage, Scheiterhaufe, Scheiterhaufen, Glut, Feuer, Feuerbrunst

Scheiterhaufen, mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Scheiterhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheiterhaufens -- Pfahl des Scheiterhaufens, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

scheitericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheiterklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheiterkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheiterlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheiterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheitern -- Klippe die eine Sache scheitern lässt, mnd. stēngrunt, steingrunt, M.: nhd. steiniger Meeresgrund in Ufernähe, Klippe, Klippe die eine Sache scheitern lässt

scheitern -- scheitern an, mnd. brēken (1), vreken, st. V.: nhd. brechen, anbrechen, aufbrechen, durchbrechen, zerbrechen, zerstören, niederreißen, abpflücken, unterbrechen, stören, beseitigen, aufheben, lösen, kürzen, abbrechen, unterwerfen, zähmen, teilen, absondern, Verpflichtung ungültig machen, Übereinkunft nicht erfüllen, Gebot übertreten (V.), Recht verletzen, streitig machen, Strafe zahlen, mit Strafe belegen (V.), gebrechen, mangeln, fehlen, Anstoß geben, scheitern an, Vergehen begehen, verbrechen, umschlagen, verderben, einbrechen

scheitern, ae. ā-déa-d-ian, sw. V.: nhd. scheitern, verfallen (V.), abstumpfen; ā-licg-an, st. V. (5): nhd. unterdrückt sein (V.), scheitern, aufhören, nachgeben, untergehen

scheitern, mhd. verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen

scheitern, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

scheitern, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

scheitern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheiterwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheiterweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheitflösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheithauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheitholz, ahd. skīt* 2, scīt*, st. N. (a): nhd. Scheit, Scheitholz, hölzerner Stiel

scheitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheiticht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scheitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheitmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheitmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheitmeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheitrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheitschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheitstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheläugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schelchheit, mhd. schelchheit, st. F.: nhd. »Schelchheit«

Schelde, germ. Scaldis, lat.-germ.?, FlN: nhd. Schelde

schele, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schele, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schelf, germ. *skalfjō, st. F. (ō): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde; *skalfjō-, *skalfjōn, sw. F. (n): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde

Schelfe, germ. *skalfjō, st. F. (ō): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde; *skalfjō-, *skalfjōn, sw. F. (n): nhd. Schelf, Schelfe, Schale (F.) (1), Rinde

Schelfe, ahd. *skalfa, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schale (F.) (1), Hülse, Schelfe; skelifa* 7, skeliva*, scelifa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schelfe, Schote (F.) (1), Hülse

Schelfe, mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank

schelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schelfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelferbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schelferte, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelfete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelfetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schellack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schellackflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schellackpolitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelladler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schellapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schellatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schellaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schellbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schellbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schellblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schellchen, mnd. schelleken (1), schellikin, N.: nhd. Schellchen, kleine Glocke

schellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelldiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schelle -- Schelle am Narrenkleid, mnd. narrenklocke, F.: nhd. Narrenglocke, Schelle am Narrenkleid, Abzeichen des Toren

Schelle -- Schelle am Sattel, mnd. sādelschelle, sadelschelle, F.: nhd. »Sattelschelle«, Schelle am Sattel, Glocke am Reitzeug

Schelle -- Schelle am Zaumzeug, mnd. rosbelle, F.: nhd. Schelle am Zaumzeug

Schelle -- Schelle in den Ohren als Schmuck, mnd. ōreschelle*, ōrschelle, F.: nhd. Schelle in den Ohren als Schmuck

Schelle, germ. *bellō-, *bellōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schelle; *kuspa-, *kuspaz, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Schelle; *skellō, *skellōn, sw. F. (n): nhd. Schelle

Schelle, got. klism-ō 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Becken, Zimbel, Klingel, Schelle; *s-kil-l-a?, sw. F. (n): nhd. Schelle, Glocke

Schelle, an. bjal-l-a, sw. F. (n): nhd. Glocke, Schelle

Schelle, ahd. scella* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schelle, Glocke; singoz 4, st. N. (a): nhd. Schelle, Glöcklein, Klingel, Glöckchen; skella* 10, scella, sw. F. (n): nhd. Schelle, Glöckchen, Zimbel; skilla* 1, lang., sw. F. (n?): nhd. Schelle, Glocke; trenkila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schelle

-- kleine Schelle: ahd. skellilīn* 4, scellilīn*,

skellilī*, st. N. (a): nhd. Glöcklein, Schellelein, kleine Schelle
Schelle, mhd. galle (3), F.: nhd. Schelle; halte*** (2), sw. F.: nhd. Schelle, Fessel (F.) (1)
-- eiserne Schelle: mhd. īsenhalt 2, st. N.: nhd. eiserne Beinschelle, eiserne Schelle, eiserne Fußfessel, Fessel (F.) (1), Eisenriegel
-- goldene Schelle: mhd. goltklenke, st. F.: nhd. Goldschelle, goldene Schelle
Schelle, mhd. schalle, sw. F.: nhd. Schelle, Schlag; schelle (2), sw. F.: nhd. Schelle, Schlag, Glöckchen; trinchilchen 1, drinkilken, st. N.: nhd. Schelle
-- Schelle am Reitzeug: mhd. satelgeschelle, st. N.: nhd. Schelle am Reitzeug; satelschelle, sadelschelle, sw. F.: nhd. Schelle am Reitzeug, Schellenzeug
Schelle, mhd. zimbal, zimbel, zimel, cinbale, zimmol, zimmele, st. M., sw. F., N.: nhd. Glocke, kleinere Glocke, Schelle, Becken (als Tongerät); zunel, zünel, st. N.: nhd. Schelle, Pferdezeugschelle
-- kleinere Schelle: mhd. zimbele, sw. F.: nhd. Glocke, kleinere Schelle, Becken (als Tongerät)
Schelle, mnd. belle (1), F.: nhd. Schelle
-- Schelle rühren: mnd. bellen (1), sw. V.: nhd. Schelle rühren
Schelle, mnd. klockele, N.: nhd. Glöckchen, Schelle; klöckeken, klockele, N.: nhd. Glöckchen, Schelle; klöckelken, N.: nhd. Glöckchen, Schelle
Schelle, mnd. schelle (2), F.: nhd. Schelle, kleine Glocke, Glöckchen
Schelle, mnd. simbalum, cymbalum, N.: nhd. Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen; simbel, simbele, zimbell, zimbel*, zymbel, simele, sinbel, F.: nhd. Zimbel, Cymbalon, Schelle, Orgelregister aus kleinen Pfeifen
schelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
schelleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellelein, ahd. skellilīn* 4, scellilīn*, skellilī*, st. N. (a): nhd. Glöcklein, Schellelein, kleine Schelle
schellelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellen -- Fesselung mit eisernen Schellen, mnd. reilbant*, reylbant, M.: nhd. Fesselung mit eisernen Schellen
Schellen -- mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen, mnd. d· sinc, dusink, M.: nhd. mit Schellen oder Glöckchen besetzter Gürtel aus Metall für Männer und Frauen
Schellen (N.), mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik
schellen, germ. *skalljan, sw. V.: nhd. schallen machen, schellen
schellen, ahd. klingan* (1) 9, st. V. (3a): nhd. klingen, schellen, tönen, ertönen, gellen
Schellen, ahd. klingilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Geklingel, Geläute, Schellen
schellen, ahd. skellan* 26, scellan*, st. V. (3b): nhd. schallen, tönen, klingen, erschallen, ertönen, schellen, klirren, prasseln
schellen, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen
schellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schellenacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenband, nhd.: nhd. ; L.: DW
schellenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellendaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellengeklingel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellengeläut -- mit Schellengeläut geschehend, mnd. rīnsk, Adj.: nhd. mit Schellengeläut geschehend
schellengeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellengetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenhalsband, nhd.: nhd. ; L.: DW
schellenhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schellenklang, mhd. schellenklanc, st. M.: nhd. »Schellenklang«, Glockenklang
schellenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenlaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellenläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenneun, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenneuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW
schellenqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenrührer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellensau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schellenschläger, mnd. schellenslēgære*, schellenslēger, N.: nhd. »Schellenschläger«
schellenschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellensechs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellensieben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schellenträger, mnd. schellendrēgære*, schellendrēger, M.: nhd. »Schellenträger«, beim Prozess die Glocke Tragender
schellentrommel, nhd.: nhd. ; L.: DW
schellenunter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellenzehn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schellenzeug, mhd. geschelle, st. N.: nhd. »Geschelle«, Lärm, Getöse, Tumult, Aufruhr, Auflauf, Zwist, Schellen (N.), Schellenzeug, Geräusch (N.) (1), Gerücht, Gerede, Kunde (F.), Musik
Schellenzeug, mhd. satelschelle, sadelschelle, sw. F.: nhd. Schelle am Reitzeug, Schellenzeug
schellenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheller, M. nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
scheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
scheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schellete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schellfisch -- isländischer grüner Schellfisch, mnd. nopsenrotschēr*, nupsenrotschēr, mnd.?, Sb.: nhd. isländischer Stockfisch, isländischer grüner Schellfisch
Schellfisch, an. ȳs-a, sw. F. (n): nhd. Schellfisch
Schellfisch, ae. weol-oc-sciel-l, st. F. (ō): nhd. Wellhornschnecke, Schellfisch
Schellfisch, mnd. gadde, Sb.: nhd. Fisch der Gattung gadus, Schellfisch, Weißling
Schellfisch, mnd. schellevisch, M.: nhd. Schellfisch
Schellfisch, mnd. schelvisch, M.: nhd. Schellfisch
Schellfisch, mnd. schelvisch, schellevisch, M.: nhd. Schellfisch
schellfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schellhammer, mnd. schellehāmer, M.: nhd. »Schellhammer«, großer Hammer zum Zerschlagen von Steinen
schellhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schellholz, mnd. schellebōm, M.: nhd. Schellholz, Rindenstück zersägter Bäume
schellhörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schellkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schellkraut -- mit Schellkraut angesetztes Wasser, mnd. schellewortewāter, N.: nhd. »Schellwurzwasser«, mit Schellkraut angesetztes Wasser
Schellkraut, mhd. schellewurze 3, sw. F., st. F.: nhd. »Schellwurz«, Schellkraut, Schöllkraut
Schellkraut, mnd. schellewort, schellewurt, schēlewort, schilwort, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellkraut, mnd. schellewortel, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellkraut, mnd. schelwort, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellkraut, mnd. schelwortel, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
schellkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellkrautblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schellkrauts -- Saft des Schellkrauts, mnd. schellewortsap, N.: nhd. »Schellwurzsaft«, Saft des Schellkrauts
Schellkrauts -- Wurzel des Schellkrauts, mnd. schelleworteswortel*, schelleworteswörtele, F.: nhd. »Schellwurzwurzel«, Wurzel des Schellkrauts
Schellkrauts -- Wurzel des Schellkrauts, mnd. schellewortwortel*, schellewortwörtele, F.: nhd. »Schellwurzwurzel«, Wurzel des Schellkrauts
schellkrautsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellkrautsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellkrautwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellkrautwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
scheack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellrodel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellwurz, mhd. schellewurz 2, st. F.: nhd. »Schellwurz«; schellewurze 3, sw. F., st. F.: nhd. »Schellwurz«, Schellkraut, Schöllkraut
Schellwurz, mnd. schellewort, schellewurt, schēlewort, schilwort, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellwurz, mnd. schellewortel, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellwurz, mnd. schelwort, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellwurz, mnd. schelwortel, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
schellwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellwurzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellwurzel, mnd. schellewort, schellewurt, schēlewort, schilwort, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellwurzel, mnd. schellewortel, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellwurzel, mnd. schelwort, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
Schellwurzel, mnd. schelwortel, F.: nhd. Schellwurz, Schellkraut, Schellwurzel
schellwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schellwurzelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schellwurzelsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schellwurzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellwurzsaft, mnd. schellewortsap, N.: nhd. »Schellwurzsaft«, Saft des Schellkrauts
schellwurzsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schellwurzwasser, mnd. schellewortewāter, N.: nhd. »Schellwurzwasser«, mit Schellkraut angesetztes Wasser
schellwurzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schellwurzwurzel, mnd. schelleworteswortel*, schelleworteswörtele, F.: nhd. »Schellwurzwurzel«, Wurzel des Schellkrauts
Schellwurzwurzel, mnd. schellewortwortel*, schellewortwörtele, F.: nhd. »Schellwurzwurzel«, Wurzel des Schellkrauts
Schelm -- Schelm schelten, mnd. schelmschelden* (1)**, sw. V.: nhd. Schelm schelten
Schelm genannt Werden (bei Nichteinhalten eines Versprechens), mnd. schelmschelden (2), N.: nhd. Schelm genannt Werden (bei Nichteinhalten eines Versprechens)
Schelm, germ. *skalmō-, *skalmōn, *skalma-, *skalman, *skalmjō-, *skalmjōn, *skalmja-,

*skalmjan, sw. M. (n): nhd. Schelm, Todeswürdiger

Schelm, an. skel-m-ir (1), M.: nhd. Teufel, Schelm

Schelm, ahd. ? brikko* 1, bricko*, bricco, lang., sw. M. (n): nhd. Schelm?; ? forvius* 1, lat.-lang., M.: nhd. Feger?, Schelm?

Schelm, mhd. galgenswengel, st. M.: nhd. »Galgenschwengel«, Schelm

Schelm, mhd. leckære*, lecker, st. M.: nhd. Lecker, Tellerlecker, Fresser, Schmarotzer, Possenreißer, Schelm

Schelm, mhd. schel (3), st. M.: nhd. Schelm, Betrüger

Schelm, mnd. galge, gallige, M., F.: nhd. Galgen, Kreuz, Kreuzbalken, galgenähnliches Gerüst, galgenähnliches Gestell, Galgenvogel, Galgenstrick, Schelm, Pfaffe (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form und örtlich beschränkt [rotwelsch]); hudelære*, hudeler, huteler, hudler, M.: nhd. Lump, Schelm; ketīf (1), keitīf, katīf, M.: nhd. Gefangener, Sklave, Elender, Schelm, Schurke, Halunke; kockīn, kokkīn*, M.: nhd. Landstreicher, Schelm

Schelm, mnd. lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lŏ̄dderer, lŏ̄derer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; lūr, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm; lūrære*, lūrer, M.: nhd. Lauerer, heimtückischer Mensch, Schelm; pussenrītære*, pussenrīter, M.: nhd. »Possenreiter«, Schelm, Gaukler

Schelm, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

Schelm, mnd. schelme, mnd.?, M.: nhd. Schelm

Schelm, mnd. schelmære*, schelmer, M.: nhd. Schelm, Schuft, Schurke

Schelm, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht

schelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmäugeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schelmbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schelmen-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schelmenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelmenfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmengesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmengezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelmenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenpfifferling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenschlut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schelmenstreich, mnd. pusse, putse, puts, M.: nhd. belustigende Handlung, Unfug, Posse, Scherz, Schelmenstreich

Schelmenstreich, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Schelmenstreich, mnd. tuk, mnd.?, M.: nhd. Zug, Ruck, Tücke, versteckte Bosheit, Schelmenstreich

schelmenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schelmenstück, mnd. t· schærīe*, tūscherīe, mnd.?, F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Schelmenstück

Schelmenstück, mnd. untrūwe*, untruwe, mnd.?, F.: nhd. Untreue, Unehrlichkeit, Betrug, Schelmenstück

schelmenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenstückchen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schelmenstücke -- Schelmenstücke treibend, mnd. t· schærisch***, t· schersch***, tūschersch***, mnd.?, Adj.: nhd. täuscherisch, betrügerisch, Schelmenstücke treibend

Schelmenstücke -- Schelmenstücke Treibende, mnd. t· schærische*, t· schersche*, tūschersche, mnd.?, F.: nhd. Täuscherin, Betrügerin, Schelmenstücke Treibende

Schelmenstücke -- Schelmenstücke Treibender, mnd. t· schære*, t· scher*, tūscher, mnd.?, M.: nhd. Täuscher, Betrüger, Schelmenstücke Treibender, Händler?

Schelmenstücklein, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmentrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmentücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmenzunftberather, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schelmerei, mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei

Schelmerei, mhd. tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Schelmerei, mnd. lōshēt, lōsheit, loeshēt, loesheit, loishēt, loesheit, F.: nhd. Schelmerei, Büberei, Leichtfertigkeit, Verschlagenheit, Listigkeit, Betrügerei, Hinterlist

Schelmerei, mnd. schelmærīe*, schelmerīe, F.: nhd. »Schelmerei«, Schuftigkeit, Gemeinheit

schelmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelmfell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmfranzose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmgemüt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelmgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmgezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelmhechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelmig, mnd. schelmich, schilmich, Adj.: nhd. schelmig

schelmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schelmigkeit, mnd. schelmichhēt*, schelmichēt, schelmicheit, schelmecheit, F.: nhd. Schelmigkeit, Schuftigkeit

schelmin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmio, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelmkompan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmköpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmmann, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelmmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmshals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schelmstück, mnd. schelmenstücke, N.: nhd. Schelmstück, Schurkenstück, Schuftigkeit

schelmstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schelmstücke -- Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, mnd. vündære*, vünder, vunder, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant; vündelære*, vündeler, vundeler, M.: nhd. Mensch der etwas ausdenkt, Mensch der etwas ausheckt, Mensch der Betrügereien und Schelmstücke aussinnt, Urheber, Ränkeschmied, Intrigant

schelmthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmtücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelmwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelmwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelmzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schelnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schelsamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelsemine, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelt, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheltbar, mhd. scheltbære, Adj.: nhd. »scheltbar«, tadelnd, scheltend

scheltbar, mnd. bescheldlīk***, Adj.: nhd. tadelbar, scheltbar

scheltbar, mnd. scheltbār, Adj.: nhd. »scheltbar«, in Streit begriffen, in Wortwechsel begriffen

scheltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheltbrief, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

Scheltbrief, mnd. scheltbrēf, M.: nhd. Scheltbrief, Schmähbrief

scheltbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheltbrüche (eine Zahlung), mnd. ? scheldebr· ke, F.: nhd. »Scheltbrüche«? (eine Zahlung), Brüche für ehrenrührige Schelte

Schelte -- Brüche für ehrenrührige Schelte, mnd. scheldebr· ke, F.: nhd. »Scheltbrüche«? (eine Zahlung), Brüche für ehrenrührige Schelte

Schelte -- ehrenrührige Schelte, mnd. schantvleckinge, F.: nhd. Beschimpfung, ehrenrührige Schelte, üble Nachrede

Schelte -- eine grobe Schelte, mnd. schītebrōk, M.: nhd. eine grobe Schelte

Schelte -- eine Schelte aus Emden, mnd. ? snākenh· vet, N.: nhd. »Schlangenhaupt«?, Fratzengesicht?, eine Schelte aus Emden?

Schelte -- eine Schelte, mnd. schants· ge, F.: nhd. Schandsau, eine Schelte

Schelte -- eine Schelte, mnd. slāpsak, slāpsack, M.: nhd. »Schlafsack«, Faulpelz, eine Schelte

Schelte -- grobe Schelte, mnd. schantfackele*, schantfackel, F.: nhd. »Schandfackel?«, grobe Schelte

Schelte -- grobe Schelte, mnd. schanttēve, F.: nhd. grobe Schelte

Schelte -- grobe Schelte, mnd. sch· rsak, F.: nhd. grobe Schelte

Schelte, an. kland, kland-r, st. N. (a): nhd. Schelte, Übergriff

Schelte, ae. þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz

Schelte, ahd. irrefsida* 1, st. F. (ō): nhd. Tadel, Schelte, Widerrede; muotskelta* 1, muotscelta*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Schelten, Tadel, Schmähung; rafsunga 31, st. F. (ō): nhd. Tadel, Züchtigung, Schelte, Schelten, Widerrede, Bestrafung; skelta 33, scelta, st. F. (ō): nhd. Schelte, Lästerung, Schmähung, Beschimpfung, Verwünschung, Verleumdung; skeltung* 2, sceltung*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Tadel, Schmähung; skeltunga* 10, sceltunga, st. F. (ō): nhd. Schelte, Tadel, Schmähung

Schelte, mhd. leffel, laffel, loffel, löffel, st. M.: nhd. Löffel (M.) (1), Schelte, Hasenohr

-- eine Schelte: mhd. oukolf, oucholf, st. M.: nhd. eine Schelte

Schelte, mhd. schelte (1), st. F.: nhd. Schelte, Scheltwort, Schmähung, Tadel, Beschimpfung, Verleumdung; schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; strāfe, st. F.: nhd. Schelte, Tadel, Züchtigung, Strafe

Schelte, mhd. scheltunge, st. F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung, Tadel, Beschuldigung

Schelte, mhd. vellesal, fellesal*, st. N.: nhd. Vernichtung, Verderben, Schelte; vilzhuot, viltzhuot, filzhuot*, filtzhuot*, st. M.: nhd. Filzhut, Schelte

Schelte, mnd. blauvōt, M.: nhd., Blaufuß (eine Falkenart), Schelte, Schimpf; blāvōt, blawe vot, blawe voet, M.: nhd. Blaufuß (eine Falkenart), Schelte, Schimpf; dēvess· ne, F.: nhd. Schelte

Schelte, mnd. grifōn, M.: nhd. Greif, Schelte, Spitzbube, ein Geldstück

-- eine Schelte: mnd. karrenbergære*, karrenberger, mnd.?, F.: nhd. eine Schelte

Schelte, mnd. schelde, schelt, F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung

Schelte, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Schelte, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Schelte, mnd. straffinge, strāfinge, straeffinge, F.: nhd. »Strafung«, Strafe, Bestrafung, Verweis, Tadel, Zurechtweisung, Vermahnung, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Herabwürdigung, Beschuldigung, Anschuldigung, Beanstandung, Bemängelung, Schelte, Berufung, Zucht, Disziplin, Strafgewalt, Züchtigung, Prügelstrafe, göttliche Strafe, Heimsuchung, Kasteiung, Plage

Schelte, mnd. vel, vell, N.: nhd. Fell, Haut von Menschen oder Tieren, Tierfell mit Haaren als Material zur Herstellung von Pelzen und Leder, Pelzwerk, zubereitetes Tierfell, Schelte, Stück, Maß des Pergaments

schelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schelten -- beim Schelten eines Urteils unterliegend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

schelten -- ein Kebsweib schelten, mhd. verkebesen, verkebsen, verkepsen, ferkebesen*, sw. V.: nhd. »verkebsen«, zu einem Kebsweib machen, ein Kebsweib schelten, zur Konkubine erklären

Schelten -- einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen, mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen

-- schelten vor Gericht: mnd. rechtschelden, st. V.: nhd. schelten vor Gericht

Schelten -- herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

schelten -- Schelm schelten, mnd. schelmschelden* (1)**, sw. V.: nhd. Schelm schelten

schelten -- sich gegenseitig schelten, mhd. underbāgen, red. V., st. V.: nhd. sich gegenseitig schelten, sich streiten

Schelten (N.), mhd. anegeschrīe, angeschrīe, st. N.: nhd. Anschreien, Schimpfen, Schelten (N.)

Schelten (N.), mhd. geschelte, st. N.: nhd. »Geschelte«, Schelten (N.), Beschimpfung, Streit

Schelten (N.), mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage

Schelten (N.), mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation

Schelten (N.), mnd. scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation

Schelten (N.), mnd. vörwīten* (2), vorwīten, N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schelten (N.)

schelten, idg. *galgh-, *galagh-, *glagh-, V.: nhd. klagen, schelten; *gʷerə-, *gʷer- (4), V.: nhd. sprechen, loben, schelten, preisen, jammern; *keu̯əd-, *kū̆d-, V.: nhd. schreien, schelten, höhnen, spotten; *skeldh-?, V.: nhd. schelten, lärmen

schelten, germ. *biskeldan, st. V.: nhd. schelten; *skeldan, st. V.: nhd. schelten; *straf-, *strēf-, V.: nhd. schelten; *þerk-, germ.?, V.: nhd. schelten; *þerkōn?, sw. V.: nhd. schelten; *þrakōn?, germ.?, sw. V.: nhd. schelten; *wrōgjan, *wrōhjan, sw. V.: nhd. rügen, schelten, anklagen, streiten; *wrōh-, germ.?, V.: nhd. rügen, anklagen, streiten, schelten

schelten, got. an-a-hai-t-an* 6, red. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 32,5, 61,4, 116,1, 234, 235,I, 252): nhd. anrufen, bitten, schelten; and-bei-t-an 9, st. V. (1), m. Akk.: nhd. schelten, bedrohen, in Verlegenheit geraten (V.), tadeln, anfahren; ga-ƕōt-jan* 8, sw. V. (1), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bedrohen, schelten, strafen; ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen; sak-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232, 239,3): nhd. streiten, schelten, Vorwürfe machen

schelten, an. snubb-a, sw. V.: nhd. schelten, abstumpfen, stutzen

-- einen Dieb schelten: an. þȳf-a, sw. V.: nhd. einen Dieb schelten

schelten, ae. cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; ge-cīd-an, sw. V. (1): nhd. streiten, klagen, schelten, tadeln; ge-tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; ge-þȳw-an, ge-þīw-an, ge-þíew-an, ge-þéo-n, ge-þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen; nėb-b-ian, sw. V.: nhd. zurechtweisen, schelten; tǣl-an, sw. V. (1): nhd. tadeln, schelten, anklagen, verleumden, verspotten, verhöhnen; þȳw-an, þīw-an, þíew-an, þéo-n (3), þȳ-n, sw. V. (1): nhd. drücken, bedrängen, schelten, strafen; wier-g-an, wir-g-an, wyr-g-an (2), wer-g-an, sw. V. (1): nhd. verfluchen, verdammen, verurteilen, schelten, ausweisen, Böses tun

schelten, afries. bi-s-kel-d-a* 5, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schelten, beschimpfen, beschuldigen; s-kel-d-a* (1) 5, st. V. (3b): nhd. schelten, schmähen; straf-f-ia 1, straf-ia, sw. V. (2): nhd. strafen, schelten, anfechten; wle-m-m-a 1, sw. V. (1): nhd. schelten, anfechten, wieder vor Gericht bringen

schelten, anfrk. ir-fa-n-g-an 4, re-fa-n-g-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. schelten, tadeln; s-kel-d-an* 1, s-cel-d-on*, st. V. (3b): nhd. schelten; *stou-w-on?, sw. V. (2): nhd. schelten

Schelten, anfrk. stou-w-ing-a* 2, st. F. (ō): nhd. Schelten

schelten, as. bōt-ian* 12, sw. V. (1a): nhd. büßen, bereuen, ausbesseren, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, strafen, schelten; gi-bōt-ian* 9, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, anzünden, heilen (V.) (1), trösten, schelten; rip-son* 1, h-rip-son* 1, sw. V. (2): nhd. schelten, tadeln; sak-an* 1, st. V. (6): nhd. streiten, schelten; *s-kel-d-an?, st. V. (3b): nhd. schelten

schelten, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; birefsen* 1, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, rügen; *biroffjan, *bihroffjan, lang., V.: nhd. schelten; fluohhēn* 3?, fluochēn*, sw. V. (3): nhd. fluchen, verfluchen, schelten

Schelten, ahd. gibulaht* (2) 8, gibuluht, st. F. (i): nhd. Zorn, Wut, Zurechtweisung, Schelten

schelten, ahd. giharmen* 1, gihermen*, sw. V. (1a): nhd. beleidigen, tadeln, schelten, anklagen; gimanōn* 6, sw. V. (2): nhd. mahnen, erinnern, erinnern an, schelten; giskeltan* 1, gisceltan*, st. V. (3b): nhd. schelten, verdammen, verurteilen

Schelten, ahd. infuorida* 1, st. F. (ō): nhd. Anfahren mit Worten, Schelten, Strafrede, Einführung?

schelten, ahd. inkrebōn* 7, sw. V. (2): nhd. schelten, tadeln, zurechtweisen; intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben; irfāhan* 1?, red. V.: nhd. kennzeichnen, erkennen, schelten, tadelnd bemerken

Schelten, ahd. irrafsunga 13, st. F. (ō): nhd. Züchtigung, Tadel, Schelten, Drohen, Strafe

schelten, ahd. irrefsen* 25, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, züchtigen, drohen, bedrohen, strafen, bestrafen

Schelten, ahd. irstewida* 1, st. F. (ō): nhd. Schelten, Vorwurf

schelten, ahd. irstouwen* 7, sw. V. (1b): nhd. schelten, Vorwürfe machen, zurückstoßen, zurückweisen, anpacken, drohen, fordern; irstouwōn* 1, sw. V. (1a): nhd. Beschwerden vorbringen, Vorwürfe machen, schelten; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; leidōn* 17, sw. V. (2): nhd. schelten, anklagen, anschuldigen, zurückweisen, verleumden, verabscheuen

Schelten, ahd. muotskelta* 1, muotscelta*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Schelten, Tadel, Schmähung; rafsunga 31, st. F. (ō): nhd. Tadel, Züchtigung, Schelte, Schelten, Widerrede, Bestrafung

schelten, ahd. refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen; ? saenan* 1, ahd.?, ae.?, V.: nhd. schelten?, drohen?; sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen

Schelten, ahd. stouwunga* 4, st. F. (ō): nhd. Klage, Beschwerde, Schelten, Anklage

schelten, ahd. widarmuoten* 1, sw. V. (1a): nhd. schelten, streiten

schelten, mhd. anebāgen, ane bāgen, V.: nhd. schelten, anfahren; anesnöuwen*, ansnöuwen, ane snöuwen, sw. V.: nhd. schelten; baffen, sw. V.: nhd. schelten, zanken, bellen; bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen; beffen, sw. V.: nhd. schelten, zanken; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; beschelken, sw. V.: nhd. knechten, pfänden, betrügen, schelten; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; bestōzen, st. V.: nhd. vertreiben, versperren, berauben, verstoßen (V.) von, glätten, hobeln, berauben, bearbeiten, vollstopfen, anfahren, schelten

schelten, mhd. gerefsen, sw. V.: nhd. züchtigen, schelten, tadeln, strafen; holhipen, holipen, sw. V.: nhd. schelten, schmähen

Schelten, mhd. kelz, st. M.: nhd. lautes Sprechen, Prahlen, Schelten

schelten, mhd. kelzen, kalzen, sw. V.: nhd. schreiend sprechen, prahlen, schimpfen, schelten; krœnen (1), sw. V.: nhd. schwatzen, lästern, lallen, brummen, schelten, beklagen

-- eine Kebse schelten: mhd. kebesen, kebsen, sw. V.: nhd. »kebsen«, ehebrechen, Ehebruch treiben, zur Kebse machen, zur Nebenfrau machen, zur Konkubine machen, zur Nebenfrau nehmen, zur Kebse nehmen, wie ein Kebsweib behandeln, verstoßen (V.), widerrechtlich verlassen (V.), eine Kebse schelten

schelten, mhd. raffelen*, raffeln, sw. V.: nhd. lärmen, klappern, schelten; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; reffen (1), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen; repsen, refsen*, repzen*, sw. V.: nhd. »repsen«, strafen, tadeln, schelten, züchtigen; respen (2), sw. V.: nhd. strafen, tadeln, schelten, züchtigen

schelten, mhd. schelemen, sw. V.: nhd. häuten, schinden, schelten

schelten, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen; strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

-- Knecht schelten: mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

-- schelten wegen: mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

Schelten, mhd. scheltāt, st. F.: nhd. Schelten, Beschimpfung, Zank

schelten, mnd. afberōpen (2), st. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schelten; anekarren*, ankarren, sw. V.: nhd. »ankarren«, anfahren (jemanden), schelten; anerōpen* (1), anrōpen, st. V.: nhd. anrufen, Gericht anrufen, ansuchen, anflehen, durch Zuruf anfeuern, schelten, ausspotten; berispen, beripsen, berepsen, sw. V.: nhd. tadeln, strafen, schelten; berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren; beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

Schelten, mnd. bescheldinge, F.: nhd. Schelten, Berufung, Urteilsanfechtung, Appellation

schelten, mnd. delveren, delvern, sw. V.: nhd. belfern, läppisch plappern, schwatzen, schelten; dolveren, dolvern, sw. V.: nhd. läppisch plappern, schwatzen, schelten; dwērrēden, sw. V.: nhd. widerreden, schelten, fluchen

-- laut schelten: mnd. drummen, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken; drumpauken, sw. V.: nhd. trommeln, laut schelten, zanken

-- mit harten Worten schelten: mnd. afhansen, sw. V.: nhd. mit harten Worten schelten

schelten, mnd. ūthalippen, mnd.?, sw. V.: nhd. schmähen, schelten, schimpfen; vörlesteren*, vorlesteren, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schmähen, schelten, beschädigen?; vörrēden* (2), vorrēden, sw. V.: nhd. »verreden«, versprechen, geloben, zubilligen, einräumen, schelten, tadeln; vörwīsen* (3), vorwīsen, sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, verwerfen, Verweis erteilen; vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen; wīsen*** (2), sw. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln; wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

schelten, mnd. fāmen* (1)**, vāmen, sw. V.: nhd. berüchtigen, schelten, verdächtigen, ins Gerede bringen; grensen (2), sw. V.: nhd. grinsen, Mund verziehen, grunzen, mit den Zähnen knirschen, knurren, schelten; halteren***, sw. V.: nhd. schelten; kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten; kebbelen*, kebbeln, sw. V.: nhd. keiffen, schelten, zanken; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen; kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

-- schnoddrig schelten: mnd. halippen, sw. V.: nhd. hohlhippeln, schnoddrig schelten

schelten, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

schelten, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

schelten, mnd. schüldigen (1), schuldegen, schülgen, scüldegen, sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, verklagen, klagen, schelten, zurechtweisen, strafen, als fehlerhaft beanstanden

schelten, mnd. smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten

schelten, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

schelten, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

schelten, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

schelten, mnd. twēsprēken, tweispreken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

schelten, mnd. twēsprāken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

schelten, mnd. · verhālen, overhalen, ōverhālen, · verhōlen, aberhālen, sw. V.: nhd. herüberholen, übertreffen, hinauskommen, überwältigen, überwinden, angreifen, besiegen, schädigen, beleidigen, betrügen, schelten, züchtigen, peitschen, bestrafen; pauken***, V.: nhd. »pauken«, trommeln, schelten, zanken

schelten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheltend -- scheltend widersprechen, mhd. widerbāgen (1), red. V.: nhd. widerreden, scheltend widersprechen

scheltend -- scheltend zanken, mhd. kibelen (1), kipelen, kivelen, kifelen, sw. V.: nhd. zanken, scheltend zanken; kīben, kīven, sw. V.: nhd. scheltend zanken, keifen; kiveren, kiferen*, sw. V.: nhd. »kifern«, zanken, scheltend zanken

scheltend, mhd. rafslich***, Adj.: nhd. scheltend, erzürnt; rafslīche, Adv.: nhd. scheltend, erzürnt

scheltend, mhd. scheltbære, Adj.: nhd. »scheltbar«, tadelnd, scheltend; scheltic*, scheltec, Adj.: nhd. »scheltig«, scheltend

-- scheltend Einhalt tun: mhd. (stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen)

scheltend, mnd. berōplīk, Adj: nhd. scheltend

scheltend, mnd. scheldelīk***, Adj.: nhd. »scheltlich«, scheltend, laut?

scheltend, mnd. scheldich, Adj.: nhd. »scheltig«, scheltend, zornig, böse

scheltend, mnd. vörwītlīk*, vorwītlīk, Adj.: nhd. tadelnd, scheltend, beschimpfend, vorwurfsvoll

-- mit groben oder unnützen Worten scheltend: mnd. unnütte*, unnutte, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unnüttich*, unnuttich, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend; unrute?, mnd.?, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, mit groben oder unnützen Worten scheltend

scheltender -- scheltender Domherr, mnd. ālmisseētære*, ālmisseēter, M.: nhd. »Almoseesser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr; ālmissevrētære*, ālmissevrēter, M.: nhd. »Almosefresser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr

Scheltender -- Urteil Scheltender, mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Scheltender, mnd. ? ētære*, ēter, M.: nhd. Esser, Essender, Spottender?, Scheltender?

scheltendes -- scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, mhd. kīp, st. M.: nhd. Nachstellung, Verleumdung, Widerstand, Widerspruch, Streit, Feindschaft, scheltendes zänkisches leidenschaftliches Wesen, Eifer, Trotz, Widersetzlichkeit, Wettstreit, Zank

scheltenswert, mnd. scheldeneswērt*, scheldenswērt, Adj.: nhd. »scheltenswert«, tadelnswert

scheltenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheltenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schelter, as. s-kel-d-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Schelter, Schmäher

Schelter, ahd. kallāri 8, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Vielredner, Schelter, Verleumder; skeltāri 11, sceltāri, st. M. (ja): nhd. Schelter, Schmäher, Tadler, Denunziant; *skelto?, *scelto?, sw. M. (n): nhd. Schelter, Lästerer

Schelter, mhd. holhipære*, holipære*, holhiper, holiper, st. M.: nhd. Waffelbäcker, Waffelverkäufer, Schelter, Schmäher

Schelter, mhd. rüegære, ruoger, st. M.: nhd. Tadler, Ankläger, Schelter, Rüger, gerichtlich bestellter Angeber

Schelter, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter; strāfære, strāfer, st. M.: nhd. »Strafer«, Tadler, Schelter, Bestrafer, Züchtiger, Zuchtmeister

Schelter, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufunglskläger

schelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheltert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schelthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheltícht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheltig, mhd. scheltic*, scheltec, Adj.: nhd. »scheltig«, scheltend

scheltig, mnd. scheldich, Adj.: nhd. »scheltig«, scheltend, zornig, böse

scheltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheltkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheltlich, mhd. scheltlich, Adj.: nhd. »scheltlich«, lästerlich; scheltlīche, Adv.: nhd. »scheltlich«, tadelnd

scheltlich, mnd. scheldelīk***, Adj.: nhd. »scheltlich«, scheltend, laut?

scheltlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheltlied, mhd. rüegeliet, st. N.: nhd. »Rügelied«, Scheltlied

Scheltmann, mhd. scheltman, st. M.: nhd. »Scheltmann«, Tadel verdienender Mann

scheltmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheltmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheltrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheltrede, mnd. gelfwōrt, gelpwōrt, Sb.: nhd. Scheltrede

Scheltrede, mnd. schelderēde, schelderede, F.: nhd. »Scheltrede«, Schmährede

scheltrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheltschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheltwort -- Scheltwort für Beginen, mnd. hemmelhōre, F.: nhd. »Himmelhure«, Scheltwort für Beginen

Scheltwort, afries. s-kel-d-wor-d* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Scheltwort

Scheltwort, ahd. skeltwort* 7, sceltwort*, st. N. (a): nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Schmährede

Scheltwort, mhd. hūt (1), hout, st. F.: nhd. Haut, dünne Decke an Teilen des tierischen Organismus, Fell, Balg, Pergament, Scheltwort; kivelwort, kifelwort*, st. N.: nhd. »Kiefelwort«, Scheltwort
-- ein Scheltwort: mhd. gugelgopf, st. M.: nhd. ein Scheltwort

Scheltwort, mhd. schande (1), schante, st. F.: nhd. Laster (N.), Schande, Schamteile, schämenswertes Tun, schämenswertes Leiden, Scheltwort, Unehre, Ehrlosigkeit, Makel, Sünde, Fehler, Verderben, Unglück, Scham, Geschlechtsteil; schellewort, st. N.: nhd. lautes Wort, Scheltwort; schelte (1), st. F.: nhd. Schelte, Scheltwort, Schmähung, Tadel, Beschimpfung, Verleumdung; scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung

Scheltwort, mnd. scheldewōrt, scheldewort, schellewōrt, scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung

Scheltwort, mnd. scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung

Scheltwort, mnd. scheltwōrt, N.: nhd. Scheltwort

scheltwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheltwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schem, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schembart, mhd. schemebart, schembart, schenebart, schiembart, st. M.: nhd. »Schembart«, bösartige Larve, bärtige Larve, Maske, Maske mit Bart

schembart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheme, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schemel (M.), as. skam-el* 1?, st. M. (a): nhd. Schemel (M.)

Schemel (M.), mnd. schāmel (2), M.: nhd. Schemel (M.), Fußbank, zwei bewegliche Querhölzer unter dem Obergestell des Wagens

Schemel, germ. *skamel-, *skamil-, M.: nhd. Schemel; *skamn-, germ.?, Sb.: nhd. Bank, Lehne, Schemel

Schemel, got. *bri-d-il-a, sw. M. (n): nhd. Brettchen, Schemel; fōt-u-baūr-d 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 60 Anm., 68,4, 119,2): nhd. Fußbank, Schemel

Schemel, an. kna-kk-r, st. M. (a): nhd. Bein eines Stuhles, Schemel; ? *skef-il-l, st. M. (a): nhd. Schemel?; skem-il-l, st. M. (a?): nhd. Schemel

Schemel, ae. fōt-scam-ol, st. M. (a?, i?): nhd. Fußschemel, Schemel; scam-ol, st. M. (a?, i?): nhd. Schemel, Stuhl, Bank (F.) (1), Tisch

Schemel, anfrk. *skam-el?, st. M. (a): nhd. Schemel

Schemel, ahd. fuozskamal* 10, fuozskamil*, fuozscamal*, st. M. (a?): nhd. Fußschemel, Schemel, Fußbank; skamal* (2) 12, scamal, skamel*, skamil*, st. M. (a): nhd. Schemel, Bank (F.) (1), niedrige Bank, Wagenschemel, Fußschemel, Fußtritt

Schemel, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall; anetrit, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Einsetzen

Schemel, mhd. schamel (2), schemel, st. M.: nhd. Schemel, Fußbank, Stufe; schamelbanc, schemelbanc, st. F.: nhd. Schemel, Schemelbank; schieme, sw. M.: nhd. Schemel, Bank (F.) (1); stelze (1), sw. F.: nhd. Stelze, Stelzbein, Bein, Krücke, Schemel

Schemel, mnd. bankstōl, bankstul, M.: nhd. Schemel, Dreifuß

Schemel, mnd. schabelle, Sb.: nhd. Fußbank, Schemel

Schemel, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Schemel, mnd. schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Schemel, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

schemel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schemelbank, mhd. schamelbanc, schemelbanc, st. F.: nhd. Schemel, Schemelbank

Schemelbein, mnd. schēmelbēn, schēmelbein, N.: nhd. »Schemelbein«, Bein eines dreibeinigen Schemels

schemelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemelbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schemeler, mnd. schēmelære*, schēmeler, M.: nhd. »Schemeler«, Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt?

schemeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemelmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schemelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schemels -- Bein eines dreibeinigen Schemels, mnd. schēmelbēn, schēmelbein, N.: nhd. »Schemelbein«, Bein eines dreibeinigen Schemels

Schemels -- verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt, mhd. schemelærinne*, schemelerinne, st. F.: nhd. verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt

schemelstuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schemeltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schemen, mhd. schem (1) 3, st. M.: nhd. »Schemen«, Schatten, Augenübel, Larve, Maske

schemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schemenspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schementracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schemerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schemericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schemickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schemper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schemper, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenk -- Schenk der Gilde, mnd. schenkære*, schenker, M.: nhd. Schenker, Geber, Schenk der Gilde

Schenk, got. scancia* 1, lat.-wM.: nhd. Schenk; *skagk-j-a?, sw. M. (n): nhd. Schenk; ? skap-j-a*, sw. M. (n): nhd. Schenk?, Schenkdiener?

Schenk, an. byrl-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schenk; byrl-i, sw. M. (n): nhd. Schenk

Schenk, ae. byr-el-e, st. M. (i), sw. F. (n): nhd. Schenk, Schenkin

Schenk, as. s-kėnk-io* 9?, s-kėnk-o*, sw. M. (n): nhd. Schenk

Schenk, ahd. scancio* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schenk; scaptator*, lat.-lang., M.: nhd. Schenk; skenko* 24, scenco, sw. M. (n): nhd. Schenk, Mundschenk; wīneigo 4, sw. M. (n): nhd. »Weinbesitzer«, Schankwirt, Gastwirt, Schenk; wīngebo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Weingeber«, Schankwirt, Schenk

Schenk, mhd. butiglære, bütiglære, butigler, bütigler, st. M.: nhd. »Butigler«, Schenk, Mundschenk, Kellermeister

Schenk, mhd. schepfære, schepfāre, schepfer, schepher, schöpfer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Schenk
-- Angehörige einer Familie mit dem

Namensbestandteil Schenk: mhd. schenkinne, st. F.: nhd. Schenkin, Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk

Schenk, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

schenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schenkabend, mnd. schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

Schenkabend, mnd. schenkærātie*, schenkerātie, F.: nhd. Schenkabend, Gildeschmaus

Schenkabend, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

schenkalien, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenkamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkamt, mhd. schenkambehte*, schenkambet, st. N.: nhd. »Schenkamt«

Schenkamt, mnd. schenkambacht*, schenkamt, schenkammet, schenkampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit

Schenkamt, mnd. schenkeambacht*, schenkeamt, schenkeammet, schenkeampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit

schenkamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schenkbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkbeflissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schenkbier, mnd. schenkebēr, N.: nhd. »Schenkbier«, Bier, Dünnbier, unentgeltliches Bier, geschenktes Bier

schenkbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkdiener, got. ? skap-j-a*, sw. M. (n): nhd. Schenk?, Schenkdiener?

Schenke -- Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft, mnd. tappærische*, tappersche, teppersche, F.: nhd. Bedienstete in einer Schenke die Bier oder Wein abzapft

Schenke -- kleine Schenke, mnd. pīlkrōch, pīlkrūch, M.: nhd. kleine Schenke, kleine Gastwirtschaft; pullkrōch, mnd.?, M.: nhd. kleine Schenke, kleine Gastwirtschaft

Schenke -- Schenke besuchen, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen

Schenke -- Schenke betreiben, mnd. tavernēren, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben

Schenke -- Schenke betreiben, mnd. tavernen, sw. V.: nhd. »tavernen«, Wirtschaft (F.) betreiben, Schenke betreiben, Ausschank betreiben, Schenke besuchen, zechen

Schenke -- schlechte abgelegene Schenke, mnd. nōbiskrōch, N.: nhd. schlechte abgelegene Schenke, Hölle

Schenke, germ. *krōga?, Sb.: nhd. Schenke, Krug (M.) (2); *krōgu-?, Sb.: nhd. Schenke, Krug (M.) (2)

Schenke, as. tav-ern-a* 1, taƀ-ern-a*, st. F. (ō): nhd. »Taverne«, Schenke

Schenke, ahd. taferna* 8, taverna, sw. F. (n): nhd. »Taverne«, Gasthaus, Wirtshaus, Krämerbude, Schenke, Kneipe; tafernhūs* 1, tavernhūs*, st. N. (a): nhd. Wirtshaus, Schenke; trankhūs* 16, tranchūs, st. N. (a): nhd. Wirtshaus, Trinkstube, Schenke; wīnhūs 6, st. N. (a): nhd. Weinhaus, Weinkeller, Schankwirtschaft, Schenke

Schenke, mhd. keller, kelre, st. M.: nhd. Keller, Vorratskeller, Vorratskammer, Schenke, Höhle, Kaufladen

Schenke, mhd. lītgebehūs, st. N.: nhd. »Leitgeberhaus«, Schenke; līthūs, st. N.: nhd. »Leithaus«, Schenke, Wirtshaus, Gasthaus

Schenke, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

Schenke, mhd. schenkære*, schenker, st. M.: nhd. »Schenker«, Ausschenker, Schenke, Spender; schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke; schenkhūs, st. N.: nhd. »Schenkhaus«, Schenke; tavern, tafern, tabern, st. F.: nhd. Schenke, Taverne; taverne, taferne, taberne, st. F., sw. F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus

Schenke, mnd. bērtaverne, F.: nhd. »Biertaverne«, Bierhaus, Schenke; brandewīneskrōch, M.: nhd. »Branntweinkrug«, Wirtshaus, Schenke; brandewīneskuffe, F.: nhd. Wirtshaus, Schenke; drankære* (1), dranker, M.: nhd. Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke; drenkære* (1), drenker, M.: nhd. Tränker, Tränkender, zu trinken Gebender, Schenke

Schenke, mnd. krōch (1), kroech, krouch, kroich, krūch, M.: nhd. »Krug« (M.) (2), Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke; krūch, M.: nhd. Wirtshaus, Schenke, Ausschank, Gastwirtschaft, Dorfschenke, Straßenschenke

-- Besitzer einer Schenke: mnd. kr˙ gære* (1), kr˙ ger, kroeger, kroger, kroyger, M.: nhd. »Krüger«, Gastwirt, Schankwirt, Besitzer einer Schenke

-- Schenke halten: mnd. kr˙ gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

Schenke, mnd. tappehūs, tabbehūs, N.: nhd. »Zapfhaus«, Wirtshaus, Wirtschaft, Schenke

Schenke, mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

schenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkebecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkebecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schenkel (M.), as. s-kink-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schenkel (M.), Bein

Schenkel (M.), mnd. schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken

Schenkel, idg. ? *keis-, Sb.: nhd. Arm?, Schenkel?; *srēnā, F.: nhd. Schenkel, Lende; *srēno-, Sb.: nhd. Schenkel, Lende; ? *steigu̯-?, *teigu̯-?, Sb.: nhd. Schulter?, Arm?, Schenkel?

Schenkel, germ. *lahwa-, *lahwaz, st. M. (a): nhd. Schenkel; *lewa-, *lewaz, st. M. (a): nhd. Schenkel; *skankō-, *skankōn, *skanka-, *skankan, sw. M. (n): nhd. Schenkel; *skenkō-, *skenkōn, *skenka-, *skenkan, sw. M. (n): nhd. Schenkel

Schenkel, an. krīk-r, st. M. (a): nhd. Biegung, Bucht, Schenkel; lær, st. N. (a): nhd. Schenkel; skank-r, M., BN: nhd. Schenkel, Bein

Schenkel, ae. léow (1), st. N. (a): nhd. Schenkel; scanc-a, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Unterschenkel, Schienbein, Bein; scėnc-el, scėnc-en, M.: nhd. Schenkel

Schenkel, afries. skunk-a 25, skunk, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Schenkelknochen

Schenkel, anfrk. thio 4, st. N. (a): nhd. Schenkel

Schenkel, ahd. dioh* 58, st. N. (a): nhd. Schenkel, Oberschenkel, Hüfte, Hinterbug; diohbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Hachse, Schinken, Schenkelfleisch, Oberschenkel; *skinka?, lang., sw. F. (n?): nhd. Schenkel, Beinröhre, Bein?; skinko* 1, scinco*, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Unterschenkel; ? stumpf* (2) 1, stumph*, st. M. (a?, i?): nhd. Stumpf, Schenkel?; ubarkniuwi* 1, st. N. (ja): nhd. Schenkel, Oberschenkel; wado 45, sw. M. (n): nhd. Wade, Schenkel

Schenkel, mhd. bein (1), pein, st. N.: nhd. Knochen, Würfel, Bein, Schenkel, Knie, Gebein; diech, die, st. N.: nhd. Oberschenkel an Menschen und Tieren, Bein, Schenkel, Keule, Lauf; diechschenkel, st. M.: nhd. Oberschenkel, Schenkel

-- kleiner Schenkel: mhd. diechel, diehel, st. N.: nhd. kleiner Oberschenkel, kleiner Schenkel, Oberschenkellein

Schenkel, mhd. schenkel, schinkel, st. M.: nhd. Schenkel, Bein, Schinken; schinke, sw. M.: nhd. Beinröhre, Bein, Schenkel, Schinken

-- dem Rosse die Schenkel geben: mhd. schambelieren, sambelieren, sw. V.: nhd. dem Rosse die Schenkel geben, ein Pferd mit Schenkeldruck lenken

Schenkel, mnd. amme (2), hamme, Sb.: nhd. »Hamme«, Schinken, Schenkel, Hinterschenkel, Kniekehle

-- lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt: mnd. dētasche, F.: nhd. lederne Tasche die am Schenkel oder an der Hüfte hängt

-- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade: mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

Schenkel, mnd. schōke, schocke, M.: nhd. Schenkel, Bein

Schenkel, mnd. schenkel, schinkel, M.: nhd. Schenkel, oberer Teil des Beines, Achse am Wagen (M.), Formstein einer Mauer

Schenkel, mnd. schāke, M.: nhd. Schenkel, Bein

schenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkelader, mnd. brantādere*, brantāder, F.: nhd. Schenkelader, Brandblutader

schenkelader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkelband, ahd. husubandilos, usubandilos, lang., Sb.: nhd. Schenkelband

Schenkelbein, as. īs-bê-n 1, st. N. (a): nhd. Eisbein, Schenkelbein, Hinterbacke

Schenkelbein, mhd. īsbein 3, st. N.: nhd. »Eisbein«, Schenkelbein, Fleisch am Schenkelbein

-- Fleisch am Schenkelbein: mhd. īsbein 3, st. N.: nhd. »Eisbein«, Schenkelbein, Fleisch am Schenkelbein

schenkelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkelbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkelblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkeldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkeldruck -- ein Pferd mit Schenkeldruck lenken, mhd. schambelieren, sambelieren, sw. V.: nhd. dem Rosse die Schenkel geben, ein Pferd mit Schenkeldruck lenken

schenkeldruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schenkelfleisch, ahd. diohbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Hachse, Schinken, Schenkelfleisch, Oberschenkel

schenkelförmiges -- schenkelförmiges Weißbrot, mnd. stūte (1), stute, M.: nhd. Stuten (M.), Weißbrot, schenkelförmiges Weißbrot, feineres Weißbrot

schenkelgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkelgeschwind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schenkelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkelhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schenkelieren, mhd. schenkelieren, sw. V.: nhd. »schenkelieren«, das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben

Schenkelknochen, afries. skunk-a 25, skunk, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Schenkelknochen

Schenkelknochen, mhd. diechbein, diechpein, st. N.: nhd. Schenkelknochen, Oberschenkelknochen; enkilinc, enkelinc, st. M.: nhd. Schenkelknochen, Enkel (M.) (2), Achillessehne?

schenkelknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelmanschetten, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenkelmauern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenkelmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkeln -- mit bloßen Schenkeln, afries. ber-skinz-e 8, Adj.: nhd. »barschenkelig«, mit bloßen Schenkeln

Schenkeln -- mit nackten Schenkeln seiend, mhd. barschenkel (1), Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend; barschinke, parschinke, Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend

schenkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schenkelnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenkelpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelrasch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schenkels -- dicker Teil des Schenkels, mnd. st˙ t, stūt, M.: nhd. dicker Teil des Schenkels, Oberschenkel, Steiß, Hintern

schenkelschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelschleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schenkelspange, ahd. klenza* 2, sw. F. (n): nhd. Kniespange, Schenkelspange

Schenkelstück, mhd. krumbebein* (1), krumbein, st. N.: nhd. »Krummbein«, Keule, Schenkelstück, Schenkelstück des Schweines

-- Schenkelstück des Schweines: mhd. krumbebein* (1), krumbein, st. N.: nhd. »Krummbein«, Keule, Schenkelstück, Schenkelstück des Schweines

schenkelweichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkelwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelwülste, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenkelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkelzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenken -- ewige Seligkeit schenken, mnd. sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

schenken -- ewige Seligkeit schenken, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Schenken -- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

-- Güter schenken: mnd. begüden, beguden, sw. V.: nhd. mit Gütern versehen (V.), Güter schenken, abfinden; beg· deren, sw. V.: nhd. mit Gütern versehen (V.), Güter schenken, abfinden; beg· digen, begudigen, sw. V.: nhd. mit Gütern versehen (V.), Güter schenken, abfinden

Schenken -- Gehilfe des Schenken, mnd. nāschenke, nāchschenke*, M.: nhd. »Nachschenk«, Gehilfe des Schenken

-- Vertrauen schenken: mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

schenken -- Glauben schenken, mnd. trūwen, trouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, Glauben schenken, Ehe geloben, verloben, heiraten, verheiraten (Geistliche)

Schenken -- im Schenken übertreffen, mhd. überschenken, sw. V.: nhd. »überbeschenken«, im Schenken übertreffen, durch Großzügigkeit übertreffen

-- im voraus schenken: mhd. vorebescheren, vorbescheren, vor bescheren, vorbeschern, vor beschern, forebescheren*, sw. V.: nhd. im voraus schenken

-- seine Gegenliebe schenken: mhd. widerminnen, wider minnen, sw. V.: nhd. wiederlieben, seine Gegenliebe schenken

-- vom Zapfen schenken: mhd. zapfen, zepfen, sw. V.: nhd. mit Zapfen versehen (V.), zapfen, anzapfen, vom Zapfen schenken

Schenken -- Maß zum Schenken, mnd. trul, mnd.?, F.?: nhd. Schenkgefäß, Maß zum Schenken

schenken, got. fra-gib-an 25, st. V. (5): nhd. vergeben, verleihen, schenken, geben, gewähren; ? *skagk-jan, sw. V. (1): nhd. einschenken, schenken?

schenken, an. bœt-a, sw. V. (1): nhd. büßen, heilen (V.) (1), schenken; skenk-ja, sw. V. (1): nhd. schenken

schenken, ae. gief-ian, geof-ian, gif-ian, gyf-ian, sw. V. (2): nhd. gewähren, schenken, preisen; lāc-ian, sw. V.: nhd. darbieten, schenken

schenken, afries. jev-a (2) 150 und häufiger?, jov-a (2), iev-a, ja-n, jā (2), st. V. (5): nhd. geben, zahlen, verleihen, schenken, vermachen, übergeben (V.), verheiraten; rê-k-a (2) 50 und häufiger?, rê-tz-a (2), sw. V. (1): nhd. reichen, erreichen, geben, schenken, zahlen; tō-ledz-a 1, sw. V. (1): nhd. »zulegen«, zuwenden, schenken, testamentarisch vermachen, zuschreiben, zur Last legen, einbringen

schenken, anfrk. skenk-en* 2, sw. V. (1): nhd. schenken, einschenken

schenken, as. far-gev-an* 51, far-geƀ-an, st. V. (5): nhd. schenken, geben, vergeben (V.), verheißen; gev-ōn* 5, geƀ-ōn*, gev-o-ian*, geƀ-o-ian*, sw. V. (2): nhd. schenken, beschenken

schenken, ahd. firgeban (1) 94, st. V. (5): nhd. vergeben, geben, übergeben (V.), hingeben, anvertrauen, verzeihen, verleihen, einräumen, gewähren, erweisen, schenken, auftragen, erlassen, jemanden vergiften; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; gebōn* 3?, sw. V. (2): nhd. geben, schenken, beschenken, jemanden beschenken, sich anmaßen; gigeban* 9, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), schenken, überreichen, verleihen, hingeben; gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden

-- Glauben schenken: ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden; giwurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. glauben, Glauben schenken, Vertrauen setzen

-- jemandem in einer Sache Glauben schenken: ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

schenken, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; bescheren* (1), beschern, sw. V.: nhd. bescheren, zuteil werden lassen, zuteilen, aufgeben, verhängen, hingeben, verschmähen, bestimmen, gewähren, zuweisen, schenken, geben, zufügen, geleiten zu; darbieten, st. V.: nhd. »darbieten«, schenken, reichen, anbieten; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

schenken, mhd. ūzschenken, ūz schenken, sw. V.: nhd. ausschenken, schenken; verēren, ferēren*, sw. V.: nhd. »verehren«, schenken; vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten; vergiften, fergiften*, sw. V.: nhd. schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, vergiften mit, verpesten, vernichten; vergiftigen, sw. V.: nhd. »vergiftigen«, schenken, vergeben (V.), vermachen, vergiften, verpesten; verlīhen (1), virlīgen, vorlīgen, ferlīhen*, verlūen, st. V.: nhd. verleihen, als Darlehen oder Lehen oder Miete geben, geben, schenken, darlegen, zugestehen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verschenken, ferschenken*, sw. V.: nhd. »verschenken«, ausschenken, schenken, geben; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- die Strafe für etwas schenken: mhd. vergeben (1), virgeben, vorgeben, fergeben*, firgeben*, forgeben*, st. V.: nhd. hingeben, schenken, verschenken, zur Ehe hingeben, verloben, aufgeben, unterlassen (V.), zugrunderichten, vernichten, die Strafe für etwas schenken, vergeben (V.), verzeihen, zum Verderben geben, vergiften, Gift geben, erlassen (V.), weggeben, versprechen, verheiraten

Schenken, mhd. geben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Geben«, Schenken, Schenkung

schenken, mhd. gegeben (1), st. V.: nhd. abliefern, hingeben, geben, weggeben, überreichen, schenken, zufügen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; gewweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern; giften, sw. V.: nhd. geben, schenken, vergiften; gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken; hantgiften, sw. V.: nhd. geben, schenken, verleihen, ausstatten

schenken, mhd. gāben, sw. V.: nhd. »geben«, schenken, als Geschenk geben, überlassen (V.), bestechen, Geschenke machen, beschenken; geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

schenken, mhd. leisten (1), lēsten, sw. V.: nhd. leisten, dienen, erfüllen, einhalten, Versprechen erfüllen, Gebot befolgen und ausführen, ausführen, befolgen, versprechen, schenken, gewähren, erweisen, aufbringen, tun, Pflicht tun, Waffen stellen; līhen (1), līen, st. V.: nhd. leihen, ausleihen, verleihen, geben, überlassen (V.), zur Verfügung stellen, schenken, zu Lehen geben, übertragen (V.), auf Borg geben; mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten; mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

schenken, mhd. schenken (1), sw. V.: nhd. einschenken, zu trinken geben, tränken, ausschenken, zum Verkauf ausschenken, verleihen, verfahren (V.), Willkommenstrunk reichen, Abschiedstrunk reichen, austeilen, gießen, gießen in, schenken, geben, zufügen; spenden (1), sw. V.: nhd. spenden, Almosen geben, schenken; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

Schenken, mhd. schenken (2), st. N.: nhd. »Schenken«

schenken, mnd. begiften, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken; begiftigen, sw. V.: nhd. beschenken, begaben, schenken, stiften; beg˙ den, begoden, begüden, beguden, sw. V.: nhd. schenken, gewähren, mit Gütern versehen (V.), düngen; beschēren (1), sw. V.: nhd. bescheren, abscheren, zuteilen (vom Schicksal), schenken

schenken, mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen; giften, sw. V.: nhd. geben, übergeben (V.), veräußern, schenken; giftigen, sw. V.: nhd. geben, schenken; hengēven, st. V.: nhd. hingeben, schenken, anheim stellen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schenken, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; offerēren, sw. V.: nhd. darbieten, anbieten, schenken, verehren, opfern

schenken, mnd. schenken (1), st. V.: nhd. schenken, geben, zuwenden, Gaben verteilen, verleihen, gewähren; schenken (2), sw. V.: nhd. schenken, zu trinken geben, geben, bewirten, versorgen, veranstalten, jemanden mit einem Trunke begrüßen, zugewanderte Handwerksgesellen mit einer Gabe bewillkommnen

schenken, mnd. spenden, spinden, sw. V.: nhd. spenden, schenken, Almosen austeilen

schenken, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken; vörgēven* (1), vorgēven, vergeven, st. V.: nhd. weggeben, ausgeben, verschenken, verteilen, zugeben, gewähren, hingeben, schenken, aufgeben, unterlassen (V.), vergeben (V.), veräußern, vergaben, verlehnen, vermachen, übertragen (V.), übereignen, abtreten, übergeben (V.), verzichten, aufgeben, verzeihen, erlassen (V.), niederschlagen, freisprechen von, vergiften, Gift einflößen, giftig machen, durch Gift verderben, verderben, entwerten, umbringen, vernichten; vörlēhenen*, vorlēnen, vorlehnen, vorlēenen, vorlēinen, vorleinen, vorlienen, sw. V.: nhd. »verlehnen«, leihen, verleihen, ausleihen, belehnen, zu Lehen geben, in Nutzung geben, verpachten, mit einer Amtsgerechtigkeit belehnen, zugestehen, zubilligen, zuteil werden lassen, gewähren, schenken; vörlīen*, vorlīen, vorlien, vorlīgen, vorligen, verlīen, st. V., sw. V.: nhd. verleihen, ausleihen, geben, gewähren, zu Lehen geben, belehnen, schenken; vörschenken*, vorschenken, sw. V.: nhd. schenken, ausschenken, geben, zum Geschenk machen, verschenken
-- keine Beachtung schenken: mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)
-- voll schenken: mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

schenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schenkenamt, mhd. schenkenambehte*, schenkenampt, st. N.: nhd. Schenkenamt, Schenkeramt, Amt des Mundschenks; schenktuom, st. M.: nhd. Schenkenamt

schenkenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schenkenamtes -- Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, mnd. schenkærīe*, schenkærīge, schenkerīge, schenkerge, schenkerie, F.: nhd. Ausübung des Schenkenamtes bei der Gildefestlichkeit, Gildefestlichkeit

Schenkenbesucher, mhd. tavernære, tafernære*, tabernære, taverner, taferner*, taberner, teverner, teferner*, st. M.: nhd. »Taverner«, Schenkwirt, Schankwirt, Wirtshausgast, Schenkenbesucher; tavernierære*, tavernierer, tafernierer*, st. M.: nhd. Schenkwirt, Schenkenbesucher; taverniere, taferniere*, st. M., sw. M.: nhd. »Tavernier«, Schenkwirt, Schenkenbesucher

schenkenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schenkens -- Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

Schenkens -- Handlung des Schenkens, mnd. geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?

Schenkenschanz -- Schenkenschanz bei Nimwegen, germ. Quadriburgium, lat.-germ.?, ON: nhd. Tualburg bei Kleve?, Schenkenschanz bei Nimwegen

schenkenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schenkenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenker, mhd. gebære* (3), geber, st. M.: nhd. Geber, Schenker

Schenker, mhd. schenke (1), sw. M.: nhd. »Schenke«, einschenkender Diener, Mundschenk, Diener, Schachfigur, Wirt, Gelehrter, Geber, Schenker

Schenker, mhd. schenkære*, schenker, st. M.: nhd. »Schenker«, Ausschenker, Schenke, Spender

Schenker, mnd. begiftigære*, begiftiger, M.: nhd. Beschenker, Schenker, Stifter

Schenker, mnd. giftigære***, giftiger***, M.: nhd. Geber, Schenker

Schenker, mnd. schenkære*, schenker, M.: nhd. Schenker, Geber, Schenk der Gilde

schenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkeramt, mhd. schenkenambehte*, schenkenampt, st. N.: nhd. Schenkenamt, Schenkeramt, Amt des Mundschenks

schenkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schenkerin, mnd. schenkærinne*, schenkerinne, F.: nhd. Schenkerin, Geberin, heilige Maria

schenkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkers -- durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht, mnd. anewārdinge, ānwārdinge, anwāringe, F.: nhd. Anwartschaft auf künftig zu erlangendes Gut bzw. ein Erbe (N.), Erbanwartschaft, durch Übertragung vor dem Rate auf den Todesfall des Schenkers erlangte Anfallsrecht

schenkete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkewein, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

schenkfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schenkgefäß -- bei Tisch benutztes Schenkgefäß, mnd. tāfelkanne, F.: nhd. »Tafelkanne«, Tischkanne, bei Tisch benutztes Schenkgefäß

Schenkgefäß -- ein Schenkgefäß, mnd. stoite, mnd.?, Sb.: nhd. ein Schenkgefäß

Schenkgefäß, as. s-kėnk-i-fat* 1, st. N. (a): nhd. Schenkgefäß

Schenkgefäß, ahd. skenkifaz* 9, scenkifaz*, st. N. (a): nhd. »Schenkgefäß«, Schüssel, Becher, Trinkgefäß, Pokal

Schenkgefäss, mnd. günteke, gunteke, F.: nhd. Krug, Kanne, Schenkgefäss

Schenkgefäß, mnd. schenkevat, schenkvat, N.: nhd. Schenkgefäß, Gefäß zum Einschenken

Schenkgefäß, mnd. trul, mnd.?, F.?: nhd. Schenkgefäß, Maß zum Schenken

schenkgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkgerechtigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schenkgeschirr -- Gestell für Schenkgeschirr, mnd. schenkeschīve, schenkschīve, schenkeschive, schenkschive, F.: nhd. »Schenkscheibe«, Gläserschrank oder Tellerschrank, Gestell für Schenkgeschirr, Büffet

schenkgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schenkhaus, mhd. schenkhūs, st. N.: nhd. »Schenkhaus«, Schenke

Schenkhaus, mnd. ? schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

schenkhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkhochzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenkhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schenkin, ae. byr-el-e, st. M. (i), sw. F. (n): nhd. Schenk, Schenkin

Schenkin, mhd. schenkinne, st. F.: nhd. Schenkin, Angehörige einer Familie mit dem Namensbestandteil Schenk

Schenkin, mnd. schenkinne*, schenkin, F.: nhd. Schenkin

schenkin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkkandel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkkanne aus hartgebranntem Ton (M.) (1), mnd. stēnkanne, steinkanne, F.: nhd. Steinkanne, Schenkkanne aus hartgebranntem Ton (M.) (1)

Schenkkanne, afries. skanz-e 1 und häufiger?, skenz-e, F.: nhd. Schenkkanne

Schenkkanne, mnd. tipkanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer hervorstehenden Röhre, Schenkkanne, Gießkanne

schenkkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenklig, mnd. schinkelet***, schinkelt***, Adj.: nhd. schenklig

schenklig, mnd. schinket***, Adj.: nhd. schenklig

Schenkmädchen, mnd. krūkendrēgærische*, krūkendrēgersche, F.: nhd. Schenkmädchen, Kupplerin

Schenkmaß -- Schenkmaß für Gelage, mnd. kollācienschenke, M.: nhd. Schenkmaß für Gelage

Schenkmaß, mhd. schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke

Schenkmaß, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

schenkmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenknehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkordnung, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schenkpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkrecht, mhd. schenkreht, st. N.: nhd. »Schenkrecht«, Schankrecht, Schankrechtsname, Abgabe für Schankrecht

schenkrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenkrecht, nhd.: nhd. ; L.: DRW

Schenkscheibe -- verschließbare Schenkscheibe, mnd. slotschīve, F.: nhd. »Schlossscheibe«, verschließbare Schenkscheibe

Schenkscheibe, mnd. schenkeschīve, schenkschīve, schenkeschive, schenkschive, F.: nhd. »Schenkscheibe«, Gläserschrank oder Tellerschrank, Gestell für Schenkgeschirr, Büffet

schenkscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkstaette, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schenkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schenkstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenktafel, mnd. schenktāfel, F.: nhd. »Schenktafel«, Schenktisch

schenktag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenktisch, mnd. schenkdisch, M.: nhd. Schenktisch

Schenktisch, mnd. schenktāfel, F.: nhd. »Schenktafel«, Schenktisch

schenktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkung -- letztwillige Schenkung, mhd. sēldinc, st. N.: nhd. letztwillige Schenkung, Testament, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; sēlgeschefte, st. N.: nhd. Testament, letztwillige Schenkung, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes

Schenkung -- Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird, anfrk. gan-e creut-o, anfrk.?, Sb.: nhd. Schenkung die beim Erbe nicht berücksichtigt wird

Schenkung -- Schenkung eines Schatzes, ae. feoh-gif-t, feoh-gyf-t, st. F. (i), st. N. (i?): nhd. Schenkung eines Schatzes, wertvolles Geschenk

Schenkung, afries. for-hug-sum-hê-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Andenken, zusätzliche freiwillige Leistung, Schenkung; hand-jef-t-e 1, hond-jef-t-e, F.: nhd. Schenkung, Privileg, ausgeliehenes Gut; jev-e 14, iev-e, gev-e, st. F. (ō): nhd. Gabe, Verleihung, Schenkung; rê-k-inge 3, st. F. (ō): nhd. Schenkung; ūt-inge 1, st. F. (ō): nhd. Herausgabe, Schenkung

Schenkung, ahd. geba 93, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, Spende, Schenkung, Gnade, Gnadengabe; ? giwaltida* 20, st. F. (ō): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Befehl, Gebot, Verfügungsgewalt, Vollmacht, Übergabe, feierliche Übergabe, Schenkung?, Recht; suntargeba* 1, st. F. (ō): nhd. »Sondergabe«, Schenkung

Schenkung, mhd. begābunge, st. F.: nhd. »Begabung«, Beschenkung, Schenkung, Geschenk; begenādunge, begnādunge, st. F.: nhd. Begnadung, Gnadenerweis, Schenkung, Privilegierung

Schenkung, mhd. ūfreichunge, st. F.: nhd. Darreichung, Übergabe, Schenkung; vermachunge, fermachunge*, st. F.: nhd. »Vermachung«, Verwirkung, Schenkung, Vermächtnis; wideme, sw. M., st. M., st. F.: nhd. Brautgabe, Wittum, Mitgift, Dotierung, Ausstattung, Stiftung, Schenkung, Pfründe, Pfründe einer Kirche, Pfründe eines Klosters, Dotierung einer Kirche, Dotierung eines Klosters besonders mit Grundstücken, die zur Dotation einer Pfarrkirche gestifteten Grundstücke oder Gebäude, Pfarrhof

-- befugt eine Schenkung zu machen: mhd. witber 1 und häufiger?, Adj.: nhd. befugt eine Schenkung zu machen

Schenkung, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer; geben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Geben«, Schenken, Schenkung; gift, st. F.: nhd. Gift, Geben, Gabe, Übertragung, Geschenk, Schenkung, Morgengabe, Grundstückübergabe, Urkundsdatum, Auflassung

-- Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages: mhd. kirchensaz, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Kirchenstelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht; kirchsaz 23 und häufiger?, st. M.: nhd. Recht eine Kirchenstelle mit dazugehörigem Genuss zu besetzen, die zu besetzende Stelle im Verhältnis zum Patron, Schenkung an eine Kirche zur Begehung des Jahrestages, Patronatsrecht

Schenkung, mhd. schenkunge, st. F.: nhd. »Schenkung«, Einschenken, Ausschenken, Tränken, Gabe, Geschenk

Schenkung, mnd. bēdelspende, beddelspende, F.: nhd. milde Spende, erbettelte Spende, Schenkung; begiftinge, F.: nhd. Beschenkung, Schenkung, Stiftung, Privileg; begiftnisse, F.: nhd. Schenkung, Stiftung; bewēdeminge, F.: nhd. Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

-- erbliche Schenkung: mnd. ervegift, erfgift, F.: nhd. erbliche dauernde Gabe, feste Schenkung, erbliche Schenkung

-- feste Schenkung: mnd. ervegift, erfgift, F.: nhd. erbliche dauernde Gabe, feste Schenkung, erbliche Schenkung

Schenkung, mnd. gāve, F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schenkung, Vergabung, Belohnung, Preis, Bestechung, Geistesgabe, Aufgabe, Übergabe, Anteil, Nutzungsanteil, Dosis; gebewēdeminge, gebewedemunge, F.: nhd. Bewidmung, Schenkung, Dotierung; geschenke (1), F.: nhd. Handlung des Schenkens, Schenkung, Handlung des Gebens, Geschenk, Gabe?; geschenke (2), N.: nhd. Geschenk, Schenkung; geschenkede***, N.: nhd. Geschenk, Schenkung; gēvinge, F.: nhd. »Gebung«, Schenkung, Gabe, Übergabe, Darreichung, Abgabe, Datum; giftinge, F.: nhd. Gabe, Schenkung

-- Schenkung aus Gnade: mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

-- Schenkung aus Gunst: mnd. grācie, grātie, grātz, F.: nhd. Gnade, göttliche Gnade, Gnadenbezeugung, Gunstbezeugung, Schenkung aus Gnade, Schenkung aus Gunst, Dank

Schenkung, mnd. offeringe, F.: nhd. Hingabe, Übergabe, Schenkung, Opfer, altestamentarisches Opfer, Opferung an Geistliche

Schenkung, mnd. schenke (2), F.: nhd. Schenkung, Geschenk, Gabe, Vergütung, Zuwendung, Freibier das dem zugewanderten Gesellen nach Arbeitsantrit bzw. zum Abschied gestiftet wird, Schenkhaus?, Wirtshaus?, Maß für Getränke, Schenkmaß

Schenkung, mnd. schenkinge, F.: nhd. »Schenkung«, Geschenk

Schenkung, mnd. stichtinge, stiftinge, F.: nhd. Stiftung, Erbauung, Gründung, Ausstattung, Begabung, Schenkung, Ordnung, Einrichtung, Veranlassung, Anstiftung

Schenkung, mnd. vörēringe*, vorēringe, F.: nhd. Verehrung, Schenkung, Geschenk; vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre; wēdeminge***, F.: nhd. »Widmung«, Schenkung, Bewidmung, Dotierung, Ausstattung

schenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkungen -- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen, mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Schenkungen -- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen, mnd. sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

schenkungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkungsurkunde, mnd. giftbrēf, M.: nhd. Schenkungsurkunde

schenkungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schenkungsvertrag, mnd. · velganc, M.: nhd. Schenkungsvertrag

schenkungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schenkverschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkwein, mhd. schenkwīn, st. M.: nhd. »Schenkwein«, einzuschenkender Wein, eingeschenkter Wein, auszuschenkender Wein, geschenkter Wein, gespendeter Wein

schenkwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schenkweise, mhd. vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig

Schenkwesen -- Amtsträger der das Schenkwesen überwacht, mnd. bērvōget, M.: nhd. Amtsträger der die Innehaltung der Bierverordnung überwacht, Amtsträger der das Schenkwesen überwacht

Schenkwirt, ahd. wīntaferno* 2, wīntaverno, sw. M. (n): nhd. Wirt, Schenkwirt

Schenkwirt, mhd. houbetkanne, malem., sw. M.: nhd. »Hauptkanne«, Schenkwirt, Gastgeber; kretschmar, st. M.: nhd. »Kretschmar«, Schenkwirt

Schenkwirt, mhd. lītgebære*, lītgeber, st. M.: nhd. »Leitgeber«, Schenkwirt; lītgebe, sw. M.: nhd. »Obstweingeber«, Schenkwirt; līthiusære, līthiuser*, st. M.: nhd. »Leithäuser«, Schenkwirt; lītköufære*, lītköufer, st. M.: nhd. »Leitkäufer«, Schenkwirt

Schenkwirt, mhd. tavernære, tafernære*, tabernære, taverner, taferner*, taberner, teverner, teferner*, st. M.: nhd. »Taverner«, Schenkwirt, Schankwirt, Wirtshausgast, Schenkenbesucher; tavernierære*, tavernierer, tafernierer*, st. M.: nhd. Schenkwirt, Schenkenbesucher; taverniere, taferniere*, st. M., sw. M.: nhd. »Tavernier«, Schenkwirt, Schenkenbesucher

Schenkwirt, mnd. bērschenke, M.: nhd. Schenkwirt; bērtappære*, bērtapper, M.: nhd. Bierzapfer, Schenkwirt, Bierverkäufer; bērteppære*, bērtepper, M.: nhd. Bierzapfer, Schenkwirt, Bierverkäufer

-- vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier: mnd. bērschenkenbēr, N.: nhd. vom Schenkwirt im Krug ausgeschenktes Bier, gewöhnliches Bier

Schenkwirt, mnd. schenke (1), scenke, M.: nhd. Schenk, Schenkwirt, Mundschenk, Ratsschenke, auf Zeit gewählter Amtsbruder, Gildebruder der bei Gildefestlichkeiten das Amt des Schenkens versieht, Freund des Brautpaars der bei der Hochzeit das Einschenken der Getränke übernimmt

schenkwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkwirtin, mhd. lītgebinne, lītgebin*, st. F.: nhd. Schenkwirtin

Schenkwirtin, mnd. bērtappærinne*, bērtapperinne, F.: nhd. Bierzapferin, Schenkwirtin, Bierverkäuferin; bērtappærische*, bērtappersche, F.: nhd. Bierzapferin, Schenkwirtin, Bierverkäuferin; bērwīf, N.: nhd. »Bierweib«, Schenkwirtin

Schenkwirts -- Tätigkeit des Schenkwirts, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl

schenkzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schenkzeichen -- Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks, mnd. wīp, wīpe?, mnd.?, M.: nhd. Bund von Reisig, Büschel von Reisig, Holz, Wisch von Stroh zum Durchseihen bzw. Feueranmachen als Fackel oder Schenkzeichen des Wirtshauses oder Grenzzeichen des Grundstücks

schenzeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schenzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schenzlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schepf-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schepp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schepp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheppern, mnd. snurren (1), snorren, sw. V.: nhd. »schnurren«, surren, schwirren, brummen, scheppern, murren

scheppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schepphammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scher (M.), ahd. skero 26, scero, sw. M. (n): nhd. Scher (M.), Schermaus, Maulwurf

scher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scher, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherb, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherbe -- Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes, mnd. potschart, potschārt, N.: nhd. Topfscherbe, Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes; potscherve, F.: nhd. Bruchstück oder Scherbe eines Gefäßes

Scherbe, idg. ? *skordhā?, F.: nhd. Pfanne?, Scherbe?; ? *skordho-?, Sb.: nhd. Pfanne?, Scherbe?

Scherbe, germ. *skarbja-, *skarbjam, st. N. (a): nhd. Scherbe; *skerbja, Sb.: nhd. Scherbe

Scherbe, ae. scear-d (2), st. N. (a): nhd. Scharte, Einschnitt, Spalte, Scherbe; tī̆gel, tī̆gel-e, tigol, tigol-e, tigul, tigul-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tiegel, Topf, irdenes Gefäß, Scherbe, Ziegel, Dachplatte

Scherbe, as. *s-kėr-v-a?, *s-kėr-ƀ-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scherbe; *s-kėr-v-in?, *s-kėr-ƀ-in?, st. N. (a): nhd. Scherbe

Scherbe, ahd. dāha 17, sw. F. (n): nhd. Ton (M.) (1), Scherbe, Topf, Tontopf, Hafen (M.) (2), Gefäß; hafanskerbīn* 1, hafanscerbīn*, havanskirbī*, hafanskerbī*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Gefäß; skerbīn* 5?, skirbīn, scerbīn*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Topf, Tongefäß, irdenes Geschirr, Scherben; skirbī 9?, scirbī, st. F. (ī): nhd. Scherbe, Topf, irdenes Geschirr, Tongefäß, Scherben

Scherbe, mhd. dahe, tahe, dāche, tāche, sw. F.: nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Scherbe

Scherbe, mhd. scherbe, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Scherbe, Topf; schirbe, scherwe, scherib, sw. M., sw. F.: nhd. Bruchstück, Gefäß, Stück, Scherbe, Topf; schirbel, st. N.: nhd. Scherbe, kleine Scherbe; schirben (1), st. F.: nhd. »Scherben«, Bruchstück, Scherbe, Topf; schirp, scherp, st. M., st. N.: nhd. Bruchstück, Scherbe, Topf

-- kleine Scherbe: mhd. schirbel, st. N.: nhd. Scherbe, kleine Scherbe

Scherbe, mnd. scharf (1), M.: nhd. Scherbe

Scherbe, mnd. scherve, F.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel

Scherbe, mnd. schervele, schervel, schervelen, N.: nhd. Scherbe, Splitter, Bruchstück, Tiegel, flacher Topf

Scherbe, mnd. scherven (2), N.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel

Scherbe, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

Scherbe, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Scherbe, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

scherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbelesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbellenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scherben -- in Scherben brechen, mhd. schirben (2), sw. V.: nhd. in Scherben brechen, in Stücke brechen, schneiden

Scherben -- von Scherben, ae. scier-d-en, Adj.: nhd. Scherben..., von Scherben

Scherben, ahd. skerbīn* 5?, skirbīn, scerbīn*, st. N. (a): nhd. Scherbe, Topf, Tongefäß, irdenes Geschirr, Scherben; skirbī 9?, scirbī, st. F. (ī): nhd. Scherbe, Topf, irdenes Geschirr, Tongefäß, Scherben

Scherben, mhd. schirben (1), st. F.: nhd. »Scherben«, Bruchstück, Scherbe, Topf

scherben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Scherben..., ae. scier-d-en, Adj.: nhd. Scherben..., von Scherben

scherbenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherbendürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherbenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherbengelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherbengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbenkäfich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbenkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbennelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherbenpforte, mhd. schirbenpforte*, schirbenphorte, st. F.: nhd. »Scherbenpforte«, tönernes Gefäß

scherbenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scherbenzange, mnd. scherventange, F.: nhd. »Scherbenzange«, ein Schmiedegerät

scherbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherbike, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherbkachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherbude, mnd. schērbōde, schērb· de, F.: nhd. »Scherbude«, Tuchschererbude

Scherchen, mhd. schærel, st. N.: nhd. Scherchen; schærelīn, st. N.: nhd. Scherlein, Scherchen

scherchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherdeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schere -- mit der Schere zerschneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

Schere -- Schere als Werkzeug des Abdeckers, mnd. schindæreschēre, F.: nhd. »Schinderschere«, Schere als Werkzeug des Abdeckers

Schere -- Schere des Wagenvordergestells, mnd. spat (2), Sb.: nhd. Schere des Wagenvordergestells

Schere -- Schere zum Zerschneiden des Tuches, mnd. lākenschēre, F.: nhd. Schere zum Zerschneiden des Tuches

Schere -- spitze Schere eines Schneiders, mnd. stēkschēre, stēkeschēre*, F.: nhd. Stechschere, spitze Schere eines Schneiders

Schere, germ. *skēri-, *skēriz, *skǣri-, *skǣriz, st. F. (i): nhd. Schere; *skērja-, *skērjam, *skǣrja-, *skǣrjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schere; *skērō, *skǣrō, st. F. (ō): nhd. Schere

Schere, an. skær-i, st. N. (ja) Pl.: nhd. Schere, Messer (N.); sǫx, N. Pl.: nhd. Schere

-- schneiden mit einer Schere: an. klyppa, sw. V.: nhd. schneiden mit einer Schere

Schere, ae. scéa-r, st. F. (i): nhd. Schere

Schere, afries. skē-r-e (1) 6, st. F. (i): nhd. Schere

Schere, as. s-kār-a* 1, st. F. (ō): nhd. Schere; *s-kār-i-a?, st. F. (ō): nhd. Schere

Schere, ahd. skār* 8, scār*, st. F. (i): nhd. Schere; skāra* 14, scāra, st. F. (ō): nhd. Schere, Tonsur; *skāri?, st. F. Pl. (i): nhd. Schere; skera* 14, scera, st. F. (ō): nhd. Schere, Rasiermesser, Barbierstube, Barbierin

-- kleine Schere: ahd. skārilīn* 2, scārilīn*, skārilī*, st. N. (a): nhd. »Scherlein«, kleine Schere, Dochtschere

-- Schere zum Tuchschneiden: ahd. tuohskera* 1, tuohscera*, st. F. (ō): nhd. Tuchschere, Schere zum Tuchschneiden, Stoffschere

Schere, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; schære, schær, st. F.: nhd. Schere, Schwert, Sichel, Haarschnitt, Abschneiden der Haare, Tonsur; schere (1), st. F.: nhd. Schere, Stück Land, Fels, Felsvorsprung, Felszacke, Klippe

Schere, mnd. ? schore, N.: nhd. Geschmeide?, Schere?

Schere, mnd. hantschēre, F.: nhd. Schere, gewöhnliche Schere des Schneiders; hārschēre, F.?: nhd. Haarschere, Zange, Schere

-- gewöhnliche Schere des Schneiders: mnd. hantschēre, F.: nhd. Schere, gewöhnliche Schere des Schneiders

-- kleine und deswegen schnell schneidende Schere: mnd. knipschēre, knipschēr, F.: nhd. kleine und deswegen schnell schneidende Schere, Haarschneideschere

-- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere: mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

-- Schere des Krebssternbildes: mnd. krēvetschēre*, F.: nhd. Schere des Krebssternbildes

-- Schere setzen in: mnd. insnīden, st. V.: nhd.

einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

-- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

-- viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze: mnd. klippekenpenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippenpenninc, klippenninc, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze; klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

Schere, mnd. schēre (2), scere, F.: nhd. Schere

Schere, mnd. vādemeschēre, vademeschēre, F.: nhd. Schere

schere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schereisen, mnd. schērīsern*, schēriseren, N.: nhd. Schereisen

schereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheren -- eine Einheit beim Scheren der Wolltücher, mnd. līsteweme, Sb.: nhd. eine Einheit beim Scheren der Wolltücher

-- Laken scheren: mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

-- Tonsur scheren: mnd. plattenen, sw. V.: nhd. Tonsur scheren

-- Tuch scheren: mnd. · verschēren, ōverschēren, averschēren, st. V.: nhd. Tuch scheren, Laken scheren, hervorstehende Fäden eines Tuches abschneiden

Scheren -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Scheren -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Scheren -- Lohn für das Scheren von Tuch, mnd. schērlōn, N.: nhd. Lohn für das Scheren von Tuch

Scheren -- Scheren eines Tuches, mnd. berēdinge (1), berēdinge, bereidinge, F.: nhd. Bereitung, Zubereitung, Vorbereitung, Zurüstung, Ausführung einer Arbeit, Rauhen eines Tuches, Scheren eines Tuches, Bezahlung, Zahlungstermin, Abrechnung

scheren -- scheren nach Art der Geistlichen, mhd. umbescheren*, umbeschern, sw. V.: nhd. umscharen, umstellen, scheren nach Art der Geistlichen

Scheren -- Scheren von Garn, mnd. ? schērærie, schērerie, F.: nhd. Scheren von Garn?

scheren -- sich eine Glatze scheren, mhd. bescheren* (2), beschern, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), Haare wegschneiden, sich scheren (V.) (1), sich eine Glatze scheren

Scheren -- Wollabfall beim Scheren, mhd. snitzærlinc*, snitzerlinc, st. M.: nhd. Wollabfall beim Scheren

Scheren -- Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen, mnd. schōrwulle, schorwulle, F.: nhd. Schurwolle, Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen

Scheren (N.), germ. *skarō, st. F. (ō): nhd. Schar (F.) (1), Teil, Scheren (N.)

Scheren (N.), ae. œf-es-ung, ef-es-ung, st. F. (ō): nhd. Scheren (N.), Tonsur

Scheren (N.), mhd. scheren* (2), schern, st. N.: nhd. Scheren (N.); scherene*, scherne, st. F.: nhd. Scheren (N.), Scherung, Tonsur

Scheren (N.), mnd. schēren* (7), schērent, N.: nhd. Scheren (N.), Schur

Scheren (N.), mnd. schēringe (2), F.: nhd. Scheren (N.), Schur

Scheren (N.), mnd. schrāpen* (2), schrāpent, N.: nhd. Scharren (N.), Scheren (N.), Schaben (N.)

scheren (Tuch), mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch)

scheren (V.) (1), idg. *peḱ- (2), V.: nhd. zupfen, zausen, scheren (V.) (1); *skers-, *kers-, V.: nhd. schneiden, scheren (V.) (1)

scheren (V.) (1), germ. *biskeran, st. V.: nhd. scheren (V.) (1); *skeran, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), schneiden

scheren (V.) (1), got. bi-skab-an* 1, st. V. (6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. schaben, scheren (V.) (1), Haare abschneiden; skab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1, 83,VIa, 232): nhd. schaben, scheren (V.) (1), abschneiden

scheren (V.) (1), ae. ge-œf-es-ian, ge-ef-es-ian, sw. V.: nhd. abschneiden, scheren (V.) (1); ge-scie-r-an, ge-sci-r-an, ge-scy-r-an, ge-sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; œf-es-ian, ef-es-ian, sw. V.: nhd. abschneiden, scheren (V.) (1); scie-r-an, sci-r-an, scy-r-an, sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen

scheren (V.) (1), afries. bi-ske-r-a* 3, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), abschneiden; kal-ia 1, sw. V. (2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1); ske-r-a 9, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), mähen

scheren (V.) (1), ahd. biskeran* 12, bisceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), abscheren, die Haare abschneiden; gikalawen* 2, sw. V. (1a): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), glattscheren; kalawen* 2, kalawōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. kahl machen, scheren (V.) (1), kahlscheren; skeran* 18, sceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, abschneiden, stutzen, teilen

scheren (V.) (1), mhd. behāren, sw. V.: nhd. Haare ausraufen, scheren (V.) (1); bescheren* (2), beschern, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), Haare wegschneiden, sich scheren (V.) (1), sich eine Glatze scheren

scheren (V.) (1), mhd. gescheren*, geschern, sw. V., st. V.: nhd. scheren (V.) (1), abschneiden von

scheren (V.) (1), mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

scheren (V.) (1), mhd. schæren, schāren, sw. V.: nhd. »scheren« (V.) (1), rasieren

scheren, got. kapill-ōn 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. das Haar abschneiden, scheren

scheren, ae. be-scie-r-an, st. V. (4): nhd. scheren, rasieren, Haare schneiden, Tonsur schneiden

scheren, ahd. biskrōtan* 2, biscrōtan*, red. V.: nhd. beschneiden, schroten, abschneiden, scheren, vermindern

scheren, mnd. ? plücken (1), pluͤcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

-- die Tonsur scheren: mnd. platten (1), sw. V.: nhd. die Tonsur scheren, mit einer Tonsur versehen (V.)

scheren, mnd. afschēren (1), st. V.: nhd. »abscheren«, scheren, Haar und Bart abschneiden, ungleiche Tuchfäden abschneiden; beschēren (3), st. V.: nhd. abscheren, scheren, betrügen, um das Seinige bringen

scheren, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

scheren, mnd. schrāpen (1), schrappen, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, scheren, schaben, kratzend säubern, räuspern, raffen, jucken, reiben

scheren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherenassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherenboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherenflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherenglied, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scherenklinge, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück; blēdeken, N.: nhd. Blättchen, Blättlein, kleines Blatt, Messerklinge, Scherenklinge

Scherenköcher, mnd. schērk· ker, M.: nhd. »Scherenköcher«

scherenkrahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scherenmacher, mnd. schērensmit, M.: nhd. »Scherenschmied«, Scherenmacher

scherenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherenschleifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherenschleifer, mnd. schērenslīpære*, schērenslīper, M.: nhd. Scherenschleifer

Scherenschleifer, mnd. slīpære*, slīper, M.: nhd. Schleifer, Waffenschleifer, Messerschleifer, Scherenschleifer

scherenschleifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherenschleiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherenschmid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scherenschmied, mnd. schērensmit, M.: nhd. »Scherenschmied«, Scherenmacher

scherenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scherer, an. ? *rak-st-r (2), st. M. (a)?: nhd. Scherer?

Scherer, ae. *scéa-r-a, sw. M. (n): nhd. Scherer

Scherer, ahd. skerāri* 1, scerāri*, st. M. (ja): nhd. Scherer, Barbier

Scherer, mhd. scherære, scherer, st. M.: nhd. Scherer, Schafscherer, Tuchscherer, Barbier, Wundarzt; schere*** (2), sw. M.: nhd. Scherer

Scherer, mnd. schēre* (5)**, M.: nhd. Scherer

Scherer, mnd. schērære*, schērere, schērer, M.: nhd. Scherer, Schneider, Tuchbereiter, Barbier

scherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schererbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schererei, mhd. schuor, st. M., F.: nhd. Schur, Schererei, Plage, Not

Schererei, mhd. vreterīe, freterīe*, st. F.: nhd. »Fretterei«, Quälerei, Schererei; vretunge, fretunge*, st. F.: nhd. Quälerei, Schererei

schererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherereien -- Scherereien bereiten, mnd. inpödderen*, inpöddern, sw. V.: nhd. Scherereien bereiten, Schwierigkeiten bereiten

Scherereien -- Scherereien machen, mnd. inhāken, sw. V.: nhd. einhaken, Scherereien machen, Schwierigkeiten bereiten

Schererin, mhd. scherærinne 4, schererin, st. F.: nhd. Schererin, Frau eines Tuchscherers

schererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schererisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schererpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherersbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schererschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schererzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherf -- goslarscher Scherf, mnd. hānekop, M.: nhd. »Hahnkopf«, Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres; hānenkop, M.: nhd. Hahnenkopf, goslarscher Scherf, Hohlpfennig mit dem Adlerkopf, Name eines goslarschen Bieres

Scherf, an. skerf-r, st. M. (a): nhd. halber Pfennig, Scherf

Scherf, ahd. scerfum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Scherf, Scherflein; skerf* 6, skerpf*, scerf, st. N. (a): nhd. Scherflein, Münze, Scherf

Scherf, mhd. scherpf, scherf, st. N.: nhd. Scherf, kleinste Münze, Scherflein, halber Pfennig

Scherf, mnd. scharf (2), M., N.: nhd. halber Pfenning, Scherf

Scherf, mnd. scherf, scharf, scherg, N.: nhd. Scherf, halber Pfennig, kleinste Scheidemünze

scherf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherfbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scherfes -- Wert eines Scherfes, mnd. scherfwert (2), mnd.?, M.: nhd. Wert eines Scherfes

Scherflein, ahd. scerfum* 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Scherf, Scherflein; skerf* 6, skerpf*, scerf, st. N. (a): nhd. Scherflein, Münze, Scherf

Scherflein, mhd. scherpf, scherf, st. N.: nhd. Scherf, kleinste Münze, Scherflein, halber Pfennig

Scherflein, mnd. vērlinc, vērlink, veerlinc, veyrlinc, virlinc, M.: nhd. Vierling, Viertelpfennig, kleine Münze, Scherflein

scherflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherflier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherfnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherfütterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schergaden, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergantenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schergast, mnd. schērgast, N.: nhd. »Schergast«, Kunde (M.) eines Barbiers

schergatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherge, ahd. āhtāri* 20, st. M. (ja): nhd. »Ächter«, Verfolger, Häscher, Scherge, Feind; ambaht (1) 41, st. M. (a): nhd. Diener, Beamteter, Bediensteter, Beamter, Verwalter, Aufseher, Knecht, Scherge; scario 15 und häufiger?, lat.-lang., lat.-ahd.?, M.: nhd. Scharführer, Scherge, Büttel

Scherge, mhd. nāchrihtære* 6 und häufiger?, nāchrihter, st. M.: nhd. »Nachrichter«, nachgeordneter Richter, Scharfrichter, Henker, Scherge

Scherge, mhd. scherge, scherige, scherje, sw. M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Büttel, Scherge, Gerichtsbeauftragter, Henker

Scherge, mnd. statknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

Scherge, mnd. stādesknecht, stādsknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

scherge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergeiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schergen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schergenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schergenfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schergenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergenhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schergenhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schergenknecht, mhd. schergenkneht, st. M.: nhd. »Schergenknecht«

schergenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schergenpabst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schergenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schergenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schergerät, mnd. schērtouwe, N.: nhd. Schergerät

schergiant, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schergstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

schergung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherhaar, mhd. scherhār 2, st. N.: nhd. Scherhaar, beim ersten Tuchscheren abgeschnittene Wolle

scherhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherhaufe, mhd. scherhūfe, sw. M.: nhd. »Scherhaufe«, Maulwurfshügel

scherhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scherhaus, mnd. schērhūs, N.: nhd. »Scherhaus«, ein Teil eines Klosters

scherhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherheck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherherr -- Scherherr in der Holzmark, mnd. ervescherne*, erveschĕ̄rne, erfscherne, M.: nhd. Erbscherne?, Scherherr in der Holzmark, Scharherr in der Holzmark dessen Amt am Hof haftet

Scherherr, mnd. schērhēre, M.: nhd. »Scherherr«, Vorsteher der Feldmark und Waldmark

scherholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheriken, nhd.: nhd. ; L.: DW

schering, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherkanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherkenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherkette, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

scherkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherkirmesz, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherklötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherlein, ahd. skārilīn* 2, scārilīn*, skārilī*, st. N. (a): nhd. »Scherlein«, kleine Schere, Dochtschere

Scherlein, mhd. schærelīn, st. N.: nhd. Scherlein, Scherchen

scherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scherlohn, mhd. scherlōn, st. M., st. N.: nhd. »Scherlohn«, Schneiderlohn, Lohn des Steinmetzen

scherlohn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schermatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schermaus, ahd. skero 26, scero, sw. M. (n): nhd. Scher (M.), Schermaus, Maulwurf

Schermaus, mhd. schermūs, st. F.: nhd. »Schermaus«, Maulwurf

schermaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

schermbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schermber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schermbung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schermen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schermer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schermesser (N.), as. sker-sah-s* 1, st. N. (a): nhd. Schermesser (N.)

Schermesser (N.), mnd. scharras, scharrās, N.: nhd. Schermesser (N.)

Schermesser (N.), mnd. scharsas, scharras, scharrās, N.: nhd. Schermesser (N.)

Schermesser (N.), mnd. schēremesset, schēremesses, schēremeszes, schērmeszes, schērmesset, schēremest, schērmest, schērmester, schērmetzer, schormest, scermezze, M.: nhd. Schermesser (N.), Rasiermesser (N.)

Schermesser (N.), mnd. schāvemesset*, schāvemesses, schāvemes, N.: nhd. Schabmesser (N.), Schermesser (N.)

Schermesser, idg. *ksuro-, Sb.: nhd. Schermesser

Schermesser, anfrk. skar-sah-s* 1, scar-sah-s, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schermesser

Schermesser, ahd. skarasahs* 10, scarasahs, st. N. (a): nhd. Schermesser, Rasiermesser; skarsahs 24, scarsahs, st. N. (a): nhd. Schermesser

Schermesser, mhd. schārmezzer, st. N.: nhd. Schermesser, Messer (N.); scharsach, st. N.: nhd. Schermesser, Messer (N.); scharsahs, scharsas, st. N.: nhd. Schermesser, Messer (N.); schermezzer, st. N.: nhd. Schermesser, Rasiermesser

Schermesser, mnd. messet, mest, mēst, meest, metset, mezces, messed, metses, mes*, N.: nhd. Messer (N.), Dolchmesser, Waffe, Stichwaffe, Hiebwaffe, Tischmesser, Fleischermesser, Küchenmesser, Schermesser, Rasiermesser

Schermesser, mnd. schāve, F.: nhd. Schabe (F.) (2), Schaber, Schabeisen, Hobel, Schermesser

schermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schermesserfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schermesserfutter, mnd. schēremessetvōder*, schēremessesvōder, schēremestesvōder, N.: nhd. »Schermesserfutter«, Futteral für Rasiermesser

schermesserschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schermstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schermützeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schernickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schernz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherpche, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherpchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherpe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherpen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherper, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherpke, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherpkenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scherrahmen -- drehbarer Scherrahmen, mnd. dreistelle*, dreystelle, N.: nhd. drehbarer Scherrahmen, Haspel des Webers, Drehbank

Scherrahmen -- Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, mnd. afschēren (2), sw. V.: nhd. abscheren, Garn oder Webekette vom Scherrahmen nehmen, abteilen, absondern

Scherrahmen -- Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

scherrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherre -- mit der scherre, mhd. scherre (2), st. M.: nhd. mit der »scherre«, (dem Schareisen) Fischender

scherre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherrkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherrrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schersach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherschmid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schersente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherspant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherstelle, mnd. schērstēde, F.: nhd. Scherstelle

Scherstock, mnd. schērstok, M.: nhd. »Scherstock«, das Schweifgestell des Webstuhls

scherstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherten, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schertig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schertisch, mnd. schērdisch, M.: nhd. »Schertisch«, Arbeitstisch der Tuchscherer, Schneidertisch, Zuschneidetisch

schertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schertuch, mnd. schērdōk, M.: nhd. »Schertuch«, Rasiertuch

schertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schertüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schertwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherung -- Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

Scherung -- **Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung, mnd. smittelisse**, M.: nhd. gestärkter Aufzugsfaden, Gebühr der Leineweber für die Stärke der Scherung

Scherung, ae. scear-u (1), scar-u (1), scær-u (1), st. F. (ō): nhd. Scherung, Tonsur, Teil, Anteil, Gebiet, Provinz, Grenze, Beinscheidung, Scham, Lende

Scherung, mhd. scherene*, scherne, st. F.: nhd. Scheren (N.), Scherung, Tonsur

scherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherwagen, mnd. schērwāgen, M.: nhd. »Scherwagen«, Einspännerwagen

Scherweide, mhd. scherweide, st. F.: nhd. »Scherweide«, Barbierstube

scherweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherwenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherwenzelmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherwenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherwenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherwolle, mnd. ? plükwulle, F.: nhd. Raufwolle, Scherwolle?

scherwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherz -- **boshafter Scherz, mnd. schimp**, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Scherz -- **im Scherz, mhd. meines**, Adv. (Gen.): nhd. falsch, betrügerisch, im Scherz

Scherz -- **Scherz treiben, mnd. spēlen (1)**, spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

Scherz -- **Scherz treiben, mnd. swenken**, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

Scherz -- **unanständiger Scherz, mnd. sōte**, zote, F.: nhd. »Zote«, unanständiger Scherz

Scherz, germ. *skerna-, *skernam, st. N. (a): nhd. Scherz, Spott; *skerna-, *skernaz, st. M. (a): nhd. Scherz, Spott

Scherz, an. glenn-a, sw. F. (n): nhd. Öffnung, Zwischenraum, dummes Zeug, Scherz; glen-s, st. N. (a): nhd. Scherz; gling-a (1), sw. F. (n): nhd. Scherz

Scherz, ae. gēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Scherz, Spaß?

Scherz, afries. bord-lik-hê-d*? 1, bôr-lik-hê-d*, st. F. (i): nhd. Scherz; bort* 1, M.: nhd. Scherz; spil-ic-hê-d 1, spil-l-ik-hê-d*, spil-k-hê-d, st. F. (i): nhd. Scherz

Scherz, as. hla-h-tar* 1, as.?, st. N. (a): nhd. Scherz, Spaß, Gelächter

Scherz, ahd. gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne; lahtar* 15, hlahtar*, st. N. (a): nhd. Lachen (N.), Gelächter, Scherz, Spaß; skern 13, scern, skerin, scerin, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Albernheit, Scherz, ungehöriger Scherz, Schauspiel, Possenspiel; skimpf* 2, scimph*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schimpf«, Scherz, Spiel, Spaß, Streich, Ergötzung; spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel; spot 25, st. M. (a): nhd. Spott, Scherz, Belustigung, Ironie, Spaß

-- höhnischer Scherz: ahd. skernwort* 2, scernwort, st. N. (a): nhd. Spottwort, höhnischer Scherz, alberner Spaß

-- ungehöriger Scherz: ahd. skern 13, scern, skerin, scerin, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Albernheit, Scherz, ungehöriger Scherz, Schauspiel, Possenspiel

Scherz, mhd. gamen, gamel, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gampel, gempel, st. F.: nhd. Scherz, Possenspiel, Spielzeug, Spiel; gaudīn (2), st. F.: nhd. Freude, Scherz; gogel (1), gōl, st. M.: nhd. Scherz, Possen; gumpel, st. M.: nhd. Springen, Scherz; jūf, st. M.: nhd. Scherz, Spott

-- Scherz treiben mit: mhd. gezecken, sw. V.: nhd. necken, zu tun haben, Scherz treiben mit

Scherz, mhd. schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; schern (1), st. M.: nhd. Spott, Scherz, Mutwille; scherz, st. M.: nhd. Scherz, Vergnügen, Spiel; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; schimpfheit, schimphheit, st. F.: nhd. Scherz; schimpfmære, schimphmære, st. N.: nhd. Scherz, Scherzrede, Scherzgespräch; schimpfwort*, schimphwort, st. N.: nhd. scherzhaftes Wort, Scherz, Spottwort, Spott, Hohn; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; spotten (2), spoten, st. N.: nhd. Spotten, Spott, Scherz; tagaldī, tagaldīe, tageldīe, tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tagaltspil, st. N.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tægarī, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Scherz, mhd. vīsel, fīsel*, st. M., st. N.: nhd. Scherz

-- zweideutiger Scherz: mhd. winkelscherz, st. M.: nhd. »Winkelscherz«, zweideutiger Scherz

Scherz, mnd. bōrde (2), F.?: nhd. Scherz, Spiel, Posse; bōrt (4), N.: nhd. Scherz; br· derīe, bruderie, F.: nhd. Spaß, Scherz, Neckerei, Spielerei; drāvelīe, F.: nhd. Scherz, Tändelei, Nichtigkeit

-- Scherz Treibender: mnd. bōrdærich* (2), bōrdērich, mnd.?, M.: nhd. Scherz Treibender, Possen Treibender

Scherz, mnd. gabbærīe*, gabberīe, F.: nhd. Scherz, Possen, Narrenspiel; gamel***, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gēmelīchēt, gēmelīcheit, F.: nhd. Frohsinn, Lustigkeit, Scherz, Spaß, Mutwille; gescherse, geschers*, geschertze, N.: nhd. munteres Treiben, Scherz; gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei

-- neckender Scherz: mnd. ? holtnāgel, M.: nhd. »Holznagel«, neckender Scherz?

-- Scherz treiben: mnd. gabberen, mnd.?, sw. V.: nhd. Scherz treiben, Possen treiben

Scherz, mnd. lēchlīchēt, lēchlīcheit, F.: nhd. Scherz, Spott, Täuschung, Lüge; pōk (2), pouk, M.: nhd. leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, Geschwätz, Schnack, Scherz; pusse, putse, puts, M.: nhd. belustigende Handlung, Unfug, Posse, Scherz, Schelmenstreich

-- leichtsinniger Scherz: mnd. lēchærīe*, lēcherīe, leicherīe, leccherie, F.: nhd. Spott, leichtsinniger Scherz, Täuschung, Betrug

Scherz, mnd. schers (1), schert, M., N.: nhd. Scherz, Belustigung, Vergnügen

Scherz, mnd. schersærīe*, scherserīe, F.: nhd. »Scherzerei«, Scherz

Scherz, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Scherz, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Scherz, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

Scherz, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Scherz, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

scherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherzauge, mnd. schersōge, N.: nhd. »Scherzauge«, Scherzbold

scherzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherzbold, mnd. schersōge, N.: nhd. »Scherzauge«, Scherzbold

scherzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherze, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

scherzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherzen -- **dagegen scherzen, mhd. widerschernen**, sw. V.: nhd. dagegen scherzen, dagegen spotten

Scherzen -- **zum Scherzen aufgelegt, mnd. schimprēdich**, schimpredich, Adj.: nhd. witzig, zum Scherzen aufgelegt

scherzen (mit jemandem), mnd. tōbōrten*, tobōrten, tōbūrten, mnd.?, V.: nhd. scherzen (mit jemandem)

scherzen, idg. *ghleu-, V.: nhd. fröhlich sein (V.), scherzen; *leid-?, V.: nhd. spielen, scherzen, necken

scherzen, germ. *skemp-, V.: nhd. hüpfen, scherzen, spotten?; *skert-, germ.?, V.: nhd. springen, scherzen; ? *skerz-, V.: nhd. springen, scherzen?

scherzen, an. glen-s-a, sw. V.: nhd. scherzen

scherzen, ahd. *skerzan, lang., V.: nhd. scherzen, sich vergnügen; tagaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich freuen, scherzen, sich vergnügen

scherzen, mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen

scherzen, mhd. lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

scherzen, mhd. schernen, sw. V.: nhd. verspotten, schänden, scherzen, Mutwillen treiben; scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)

Scherzen, mhd. scherzen (2), st. N.: nhd. Scherzen

scherzen, mhd. schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen; spozen, spotezen*, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, verhöhnen, verspotten, scherzen, spaßen; tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen

scherzen, mnd. ? schernen***, st. V.: nhd. scherzen?, Kurzweil treiben

scherzen, mnd. bōrden (2), burden, sw. V.: nhd. scherzen, höhnen, spotten; bōrten***, V.: nhd. scherzen

scherzen, mnd. gebōrden*, sw. V.: nhd. scherzen, höhnen, spotten; ger· wen, sw. V.: nhd. scherzen, gereuen, reuen

scherzen, mnd. scharsen, sw. V.: nhd. scherzen, Spaß machen

scherzen, mnd. schersen, scherten, schertzen*, V.: nhd. scherzen, froh sein (V.), vergnügt sein (V.)

scherzen, mnd. schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten

scherzen, mnd. spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

scherzen, mnd. token, mnd.?, sw. V.: nhd. spielen, scherzen

scherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scherzend -- scherzend hinhalten, mnd. helmken (2), sw. V.: nhd. betrügen, foppen, scherzend hinhalten

scherzend, mhd. scherzic, Adj.: nhd. spielend, scherzend, scherzhaft; schimpfic*, schimpfec*, schimphec, schimphic, Adj.: nhd. scherzend, scherzhaft, kurzweilig

scherzend, mnd. lēchlīk* (1)**, leichlīk***, Adj.: nhd. spöttisch, foppend, scherzend, täuschend

scherzend, mnd. schersisch, Adj.: nhd. scherzend, lustig

scherzengefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherzens -- Handlung des Scherzens, mnd. spotten (2), N.: nhd. Spotten, Handlung des Scherzens

Scherzer, mhd. scherzære, st. M.: nhd. »Scherzer«, Spaßmacher

Scherzer, mnd. bōrdære*, bōrder, mnd.?, M.: nhd. Scherzer, Possenreißer

scherzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scherzerei, mnd. schersærīe*, scherserīe, F.: nhd. »Scherzerei«, Scherz

scherzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzergötzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzfeder, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherzfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherzform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzgedicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherzgespräch, mhd. schimpfmære, schimphmære, st. N.: nhd. Scherz, Scherzrede, Scherzgespräch

scherzgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzhaft -- scherzhaft abgewinnen, mhd. abeschimpfen, abe schimpfen, sw. V.: nhd. »abschimpfen«, scherzhaft abgewinnen

scherzhaft), mnd. salvenbüsse, salvenbusse, F.: nhd. Salbenbüchse, Kanone (Bedeutung örtlich beschränkt, scherzhaft)

scherzhaft, afries. *bord-lik, Adj.: nhd. scherzhaft

scherzhaft, mhd. scherzic, Adj.: nhd. spielend, scherzend, scherzhaft; schimpfic*, schimpfec*, schimphec, schimphic, Adj.: nhd. scherzend, scherzhaft, kurzweilig; schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch

scherzhaft, mnd. bōrdærich* (1), bōrdērich, Adj.: nhd. scherzhaft, höhnend; bōrdich, Adj.: nhd. scherzhaft, höhnend, höhnisch; bōrtlīk*, bôrtlik, mnd.?, Adj.: nhd. scherzhaft

scherzhaft, mnd. nōtlīk, mnd.?, Adj.: nhd. scherzhaft, lustig, sonderbar

scherzhaft, mnd. schershaftich***, Adj.: nhd. scherzhaft

scherzhaft, mnd. schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

scherzhaft, mnd. schimpelīken, Adv.: nhd. scherzhaft, lustig, höhnisch, ironisch

scherzhaft, mnd. schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

scherzhaft, mnd. schimpliken, mnd.?, Adv.: nhd. scherzhaft, lustig, höhnisch, ironisch

scherzhaft, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

scherzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzhafte -- scherzhafte Erzählung in gereimter Form, mnd. d· nken, N.: nhd. scherzhafte Erzählung in gereimter Form

scherzhafte -- scherzhafte Rede, mnd. mēnerēde, meinerēde, F.: nhd. Spottrede, scherzhafte Rede, spaßhafte Rede

scherzhafter -- kleine Geschichte scherzhafter Art, mnd. snak (1), M.: nhd. Gerede, Worte, Rede, törichtes Gerede, Geschwätz, Rederei, Unsinn, unbedachte Äußerung, Klatsch, üble Nachrede, altväterische Art zu reden, Anektdote, kleine Geschichte scherzhafter Art, Gewäsch

scherzhaftes -- scherzhaftes Wort, mhd. schimpfwort*, schimphwort, st. N.: nhd. scherzhaftes Wort, Scherz, Spottwort, Spott, Hohn

scherzhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scherzhaftigkeit, mnd. schershaftichhēt*, schershaftichēt, scheshafticheit, F.: nhd. Scherzhaftigkeit, Lustigkeit, Heiterkeit

scherzhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzkampf, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherzlied, mhd. schimpfliet*, schimphliet, st. N.: nhd. »Schimpflied«, Scherzlied, Spottlied

scherzlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scherzlüge, mhd. schimpflügene*, schimphlügene, st. F.: nhd. »Schimpflüge«, Scherzlüge

scherzlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherzmacher, mhd. schimpfære, schimphære, schimpher, st. M.: nhd. »Schimpfer«, Scherzmacher, Spaßmacher, Spötter, Prahler

scherzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzname, nhd.: nhd. ; L.: DW

scherznarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherzrede -- lustige Scherzrede, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Scherzrede, mhd. schimpfmære, schimphmære, st. N.: nhd. Scherz, Scherzrede, Scherzgespräch; schimpfrede*, schimphrede, st. F.: nhd. Scherzrede, Spottrede, kurzweilige Erzählung

Scherzrede, mhd. zabelrede, st. F.: nhd. »Zabelrede«, Scherzrede; zabelwort, st. N.: nhd. »Zabelwort«, Scherzrede

Scherzrede, mnd. geswenke, geswenk, N.: nhd. Schwank, Scherzrede

scherzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scherzsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherzspiel, mhd. schimpfspil*, schimphspil, st. N.: nhd. Scherzspiel

Scherzspiel, mnd. schimpspēl, schimpspel, N.: nhd. Spiel zur Unterhaltung, Scherzspiel

scherzspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzt -- Kind mit dem man scherzt, mnd. spottelkint, N.: nhd. »Spottkind«, Kind mit dem man scherzt

scherztäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherztreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scherzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scherzweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scherzwette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scherzwort -- ein Scherzwort für ein Hochzeitsgedicht, mnd. köstbōkesb· del*, köstbōksb· del, M.: nhd. ein Scherzwort für ein Hochzeitsgedicht

scherzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scherzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schesmin, nhd.: nhd. ; L.: DW

schester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schetschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schetter -- Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, mnd. sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

Schetter, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen

schetter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schetterbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schetterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schetterleinen (N.), mnd. schechter, N.: nhd. Schetterleinen (N.), feines Leinen (N.), gestärktes Leinen (N.)

schetterleinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schetterletschett, nhd.: nhd. ; L.: DW

schettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schettertaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schetterzwirn, mnd. sētertwērne*, sētertwērn, setertwern, M.: nhd. »Schetterzwirn«, Zwirn zur Verarbeitung von Schetter, bestimmte Art Leinenzwirn?

Scheu -- ohne Scheu seiend, mhd. unblūclich (1), unbliuclich, Adj.: nhd. ohne Scheu seiend; unblūclich (2), unbliuclich, Adv.: nhd. ohne Scheu seiend

Scheu -- ohne Scheu seiend, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend

Scheu -- Scheu Ausstrahlender, mhd. schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet)

Scheu -- Scheu empfinden, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; schiuzen, sw. V.: nhd. Scheu empfinden, Abscheu empfinden, grauen

-- scheu machen: mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

-- scheu werden: mhd. schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen

Scheu -- Scheu empfinden, mhd. verschiuhen (1), ferschiuhen*, verschiuwen, ferschiuwen*, sw. V.: nhd. Scheu empfinden

-- scheu vorwärts springend: mhd. vüreschellic*, füreschellic*, vürschellic, fürschellic*, Adj.: nhd. scheu vorwärts springend

-- scheu werden: mhd. verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen

-- sehr scheu: mhd. vorhtende, forhtende*, (Part. Präs.=Adj.): nhd. »fürchtend«, scheu, sehr scheu

Scheu -- Scheu empfinden, mnd. schrōmen, sw. V.: nhd. scheuen, Scheu empfinden, bänglich sein (V.), fürchten

Scheu -- Scheu haben, mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

-- scheu machen: mnd. afschūwen (1), sw. V.: nhd. scheu machen, abschrecken

scheu -- scheu machen, mhd. erschiuhen, sw. V.: nhd. scheu werden, scheu machen

scheu -- scheu machen, mnd. vörsch· wen*, vorsch· wen, sw. V.: nhd. scheu machen, verdunkeln? (Bedeutung örtlich beschränkt)

scheu -- scheu werden, mhd. erschiuhen, sw. V.: nhd. scheu werden, scheu machen

-- zarte Scheu: mhd. bliuge, bluoge, st. F.: nhd. Schüchternheit, zarte Scheu, Verzagtheit, Schamgefühl

scheu -- scheu werden, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

Scheu -- voller Scheu, mnd. sch· welīken, scueliken, Adv.: nhd. voller Scheu

Scheu -- vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet, mhd. (schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet))

scheu (Adj.), mnd. sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

scheu werden (Pferde), mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

Scheu, germ. *aizō, *aizjō, st. F. (ō): nhd. Scheu, Ehre, Achtung

scheu, germ. *skerza-, *skerzaz, germ.?, Adj.: nhd. scheu; *skeuha-, *skeuhaz, *skeuhwa-, *skeuhwaz, Adj.: nhd. schüchtern, scheu, abscheulich

Scheu, germ. *skeuhwa, germ.?, Sb.: nhd. Scheu

scheu, germ. *skugwu-, *skugwuz, *skuhwu-, *skuhwuz, Adj.: nhd. schüchtern, scheu, abscheulich; *skurja-, *skurjaz, germ.?, Adj.: nhd. scheu

Scheu, got. *aiz-a, st. F. (ō): nhd. Scheu, Achtung, Ehre

scheu, an. ske-r-r, Adj.: nhd. scheu; skjar-r (1), Adj.: nhd. scheu, ängstlich; styg-g-r, Adj.: nhd. scheu, zornig, mürrisch, scheu, wild; styg-g-r, Adj.: nhd. scheu, zornig, mürrisch, scheu, wild; ū-fra-m-r, Adj.: nhd. zaghaft, scheu, zurückhaltend, bescheiden (Adj.)

scheu, ae. bléa-þ, Adj.: nhd. »blöde«, sanft, scheu, furchtsam, träge, schlaff; ear-g-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, scheu, feige; scéoh, Adj.: nhd. scheu, furchtsam

Scheu, ahd. skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu; skamalī* 1, scamalī*, st. F. (ī): nhd. Scham, Scheu, Schamhaftigkeit, Zurückhaltung; ungihaba* 1, st. F. (ō): nhd. Zurückhaltung, Scheu

Scheu, mhd. betoubunge, st. F.: nhd. »Betäubung«, Entsetzen, Scheu

scheu, mhd. blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig

Scheu, mhd. blūcheit, bliycheit, bliucheit, blūkeit, plūkeit, st. F.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Ängstlichkeit, Unsicherheit, Furcht

scheu, mhd. blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach

Scheu, mhd. entsetzunge, st. F.: nhd. »Entsetzung«, Verzückung, Furcht, Scheu, Einbuße, Entäußerung

Scheu, mhd. geschiuwede, st. F.: nhd. Scheu

Scheu, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schamen (3), st. N.: nhd. Scham, Zurückhaltung, Scheu, Schande, Schmach

scheu, mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend; schellic, schellec, Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, scheu, auffahrend, lärmend, streitend, aufgeregt, wild, aufgescheucht, toll; schiech, schiehe, schie, Adj.: nhd. scheu, verzagt, schwach, abschreckend, scheußlich; schieches, Adv.: nhd. scheu; schiehes, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abschreckend, scheußlich

Scheu, mhd. schiuhe, schiuwe, st. F.: nhd. Scheu, Abscheu, Schreckbild

scheu, mhd. schiuhlich, Adj.: nhd. scheu, erschreckend, abschreckend; schiuhlīche, Adv.: nhd. scheu, furchtsam, langsam, lau, abschreckend

Scheu, mhd. schiuhunge, st. F.: nhd. Scheu, Furcht, Grauen, Schrecken (M.); schiuwede, st. F.: nhd. Scheu

scheu, mhd. schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert; schiuzlīche, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich

Scheu, mhd. verschiuhen (2), ferschiuhen*, st. N.: nhd. Scheu

scheu, mhd. verzaget, verzait, ferzaget*, ferzait*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzagt, mutlos, scheu, furchtsam, feige; verzeit, verzaget*, ferzeit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mutlos, verzagt, scheu; vorhtende, forhtende*, (Part. Präs.=Adj.): nhd. »fürchtend«, scheu, sehr scheu; vorhticlīche*, vorhteclīche, forhticlīche*, forhteclīche*, Adv.: nhd. furchtsam, scheu; vorhticlīchen*, vorhteclīchen, forhticlīchen*, forhteclīchen*, Adv.: nhd. furchtsam, mit Skrupeln, scheu; vorhtsam, vorhtesam, vortsam, vorchsam, forhtsam*, forhtesam*, fortsam*, forchsam*, Adj.: nhd. furchtsam, gefürchtet, furchtbar, furchtvoll, ängstlich, besorgt, gottesfürchtig, scheu, ehrwürdig, unterwürfig, furchterregend, gewaltsam, tapfer

Scheu, mhd. vremede (3), vremde, vrömde, vrömede, fremede*, fremede*, frömde*, frömede*, st. F.: nhd. Fremde (F.) (1), Fremdheit, Ferne, Entfernung, Trennung, Unbekanntheit, Unvertrautheit, Zurückhaltung, Scheu, Befangenheit, Entfremdung, Feindschaft

scheu, mhd. vüremuotic*, füremoutic*, vürmuotec, fürmuotec*, Adj.: nhd. vorsichtig, scheu; wegeschiech* (1), wegeschie, Adj.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend; wegeschiech* (2), wegeschie, Adv.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend; wegeschiehe, Adj.: nhd. wegscheu, scheu, fliehend

scheu, mnd. beschrömet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. eingeschüchtert, scheu

Scheu, mnd. entsicht, entsich, untsicht, F.: nhd. Furcht, Ehrfurcht, Scheu; entsichtlīchēt, entsichtlīcheit, entsichtlikeit, F.: nhd. Furcht, Ehrfurcht, Scheu

scheu, mnd. entsichtlīk***, Adj.: nhd. ehrfürchtig, furchterfüllt, scheu

Scheu, mnd. mīdelærenichhēt*, mīdelērenichhēt*, mīdelērenichēt, mīdelērenicheit, F.: nhd. Vermeidbarkeit, Zurückhaltung, Schüchternheit, Scheu

scheu, mnd. schūlōrich, schūlōrdich, Adj.: nhd. mit angelegten Ohren seiend, scheu, heimtückisch? (Pferd)

Scheu, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

scheu, mnd. schēmehaft, Adj.: nhd. schamhaft, scheu

Scheu, mnd. schēmelichēt, schēmelicheit, F.: nhd. Scham, Scheu

scheu, mnd. schēmerne, scheymerne, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, keusch, schüchtern, scheu, befangen

scheu, mnd. schüchter, Adj.: nhd. »schüchtern« (Adj.), furchtsam, scheu

Scheu, mnd. sch· w, sch· , schu, schůw, schouw, schow, M.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Bedenken

Scheu, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schůwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild

Scheu, mnd. sch· wen (2), sch· went, schuwent, N.: nhd. Scheuen, Scheu, Furcht, Abscheu, Widerwille, Schrecken (M.)

Scheu, mnd. sch· winge, schūwinge, schuwinge, F.: nhd. Scheu, Abscheu, Anneigung, Gräuel, Scheusal

Scheu, mnd. sāge (5), sage, sāg, zag, F.: nhd. Zaghaftigkeit, Furcht, Zittern, Scheu

scheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheubar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheubel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheubelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheubeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheubenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuch, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheuche, mhd. geschiuhe, geschiuwe, st. N.: nhd. Scheuche, Schreckbild

Scheuche, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schůwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild

Scheuche, mnd. sch· welse, schuwelse, sch· wels, N.: nhd. Scheusal, Schreckbild, Scheuche, Gräuel, abschreckendes Beispiel

scheuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuchen -- durch Fächeln scheuchen, mnd. weien, weigen, weyen*, wejen*, wēgen*, sw. V.: nhd. wehen, fächeln, durch Fächeln scheuchen, Heu lüften, Heu wenden, Korn stäuben, Korn worfeln

scheuchen, germ. *skerzjan, germ.?, sw. V.: nhd. scheuchen

scheuchen, ae. *scyh-t-an, sw. V.: nhd. scheuen, scheuchen

scheuchen, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; schochen (2), sw. V.: nhd. scheuchen; sweinen, sw. V.: nhd. schwächen, vernichten, verringern, scheuchen

scheuchen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

scheuchen, mnd. schofteren***, V.: nhd. scheuchen

scheuchen, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

scheuchen, mnd. st· veren, stoeveren, steifferen, steiferen, sw. V.: nhd. stöbern, scheuchen, wegjagen, forttreiben, Beine machen

scheuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Scheuchender, mhd. schiuhelinc, st. M.: nhd. Scheuchender, Scheu Ausstrahlender, (vor dem man Scheu oder Abscheu empfindet)

scheuchenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuchericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuchisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Scheuchlaut, mhd. schū, schuo, Interj.: nhd. »schau«, Scheuchlaut

scheuchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuchnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheuchruf -- Lockruf oder Scheuchruf für Geflügel, mnd. küs, kus!, Interj.: nhd. Lockruf oder Scheuchruf für Geflügel

Scheuchruf -- Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender, mnd. jucht (1), F.: nhd. Juchschrei, Scheuchruf bei der Verfolgung Fliehender

scheuchruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuchsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuchter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuen -- Anstrengungen scheuen, mnd. sachtelēven***, sw. V.: nhd. »sacht leben«, Anstrengungen scheuen

scheuen -- Not scheuen, mnd. ? nōtsch· wen***, sw. V.: nhd. Not scheuen?

scheuen -- sich scheuen vor, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

scheuen, idg. *ku̯ei- (1), V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eis-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen; *ku̯eit-, V.: nhd. achten, beobachten, scheuen, ehren, strafen, büßen, rächen

scheuen, germ. *andrēdan, *andrǣdan, st. V.: nhd. scheuen, fürchten, verehren; *skuh-, germ.?, V.: nhd. erschrecken, scheuen

scheuen, germ. *skeuhjan, germ.?, sw. V.: nhd. »scheuen«, erschrecken

scheuen, got. and-sit-an* 4, st. V. (5): nhd. scheuen, Rücksicht nehmen

-- sich scheuen vor: got. ais-t-an* 3, sw. V. (3), nur Präs.-Formen belegt: nhd. sich scheuen vor; ga-ais-t-an* 1, sw. V. (3): nhd. sich scheuen vor, achten

scheuen, an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

scheuen, ae. ge-on-þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, scheuen; on-þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, scheuen; scyh-h-an, sw. V.: nhd. scheuen; *scyh-t-an, sw. V.: nhd. scheuen, scheuchen; þrac-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, scheuen

-- sich scheuen: ae. fræpg-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, sich scheuen; ge-fræpg-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, sich scheuen

scheuen, ahd. gimīdan* 1, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, scheuen, sich abwenden von; intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern; irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über; leidlīhhēn* 7, leidlichēn*, leidlihhōn*, sw. V. (3, 2): nhd. scheuen, verabscheuen, verschmähen, verachten, verwerfen; mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

-- scheuen vor: ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

-- sich scheuen: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- sich scheuen vor: ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

scheuen, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

-- sich scheuen: mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

-- sich scheuen vor: mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

scheuen, mhd. geschiehen, sw. V.: nhd. scheuen; hargen, sw. V.: nhd. stutzig sein (V.) (?), sich wälzen (?), scheuen

scheuen, mhd. nücken (2), sw. V.: nhd. scheuen

scheuen, mhd. schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen; schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

-- sich scheuen: mhd. schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen; schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

-- sich scheuen vor: mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

scheuen, mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

-- scheuen fürchten: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

scheuen, mnd. schrōmen, sw. V.: nhd. scheuen, Scheu empfinden, bänglich sein (V.), fürchten

scheuen, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

Scheuen, mnd. sch· wen (2), sch· went, schuwent, N.: nhd. Scheuen, Scheu, Furcht, Abscheu, Widerwille, Schrecken (M.)

scheuen, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

scheuen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

Scheuen, mnd. springen (2), springent, N.: nhd. Springen, Scheuen

scheuen, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

-- sich scheuen: mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

scheuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuend -- körperliche Arbeit scheuend, an. hand-la-t-r, Adj.: nhd. körperliche Arbeit scheuend, träge, langsam bei der Hand

scheuend -- Mühe scheuend, mnd. sachtelēvent* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sachtlebend«, Mühe scheuend

scheuend -- Mühen scheuend, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

scheuend -- Mühen scheuend, mnd. sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

scheuend, mnd. sch· went, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »scheuend«, wirr, verwirrt

Scheuender -- Mühe Scheuender, mnd. sachtelēvent (2), M.: nhd. »Sachtlebender«, unbekümmert und üppig Dahinlebender, Mühe Scheuender

scheuenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheuer -- unterkellerte Scheuer, mnd. ? kellæresch· re*, kellersch· re, F.: nhd. unterkellerte Scheuer?, Schutzdach über dem Kellereingang?

Scheuer, germ. *skūra, Sb.: nhd. Obdach, Scheuer

Scheuer, got. ban-st-s* 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Scheuer, Scheune

Scheuer, an. O-in-n, st. M. (a): nhd. Zwergname, Schlange, Scheuer

Scheuer, afries. skū-r-e 1, F.: nhd. Scheuer

Scheuer, anfrk. skūr-a* 1?, lat.-anfrk.?, st. F. (ō): nhd. »Scheuer«, Scheune

Scheuer, as. s-kū-r* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Scheuer, Schutz, Obdach

Scheuer, ahd. scuria 25 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Scheuer, Stall, Scheune; skiura* 5, sciura*, st. F. (ō): nhd. Scheuer, Scheune; skupfa* (1) 2, scupha*, sw. F. (n): nhd. Schuppen (M.), Scheune, Scheuer; skūra* 6, scūra, st. F. (ō): nhd. Scheuer, Stadel, Scheune

Scheuer, mhd. schiur, schür, schiuwer, st. F.: nhd. Scheuer; schiure (1), schiuer, schūre, schiuwer, schuore, st. F., sw. F.: nhd. Scheuer, Scheune

-- Inhaber einer Scheuer: mhd. schiurære*, schiurer, st. M.: nhd. »Scheuerer«, Beschützer, Inhaber einer Scheuer, Verwalter einer Scheuer

-- Verwalter einer Scheuer: mhd. schiurære*, schiurer, st. M.: nhd. »Scheuerer«, Beschützer, Inhaber einer Scheuer, Verwalter einer Scheuer

Scheuer, mnd. drēgede, F.: nhd. Bürde, Aufbewahrungsort, Scheuer

Scheuer, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Scheuer, mnd. sch· re (1), schure, F.: nhd. Scheuer, Scheune (für Feldfrüchte)

scheuer, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuerbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheuerbürste, ahd. skruba* 1, scruba*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Scheuerbürste

scheuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheuerer, mhd. schiurære*, schiurer, st. M.: nhd. »Scheuerer«, Beschützer, Inhaber einer Scheuer, Verwalter einer Scheuer

Scheuerer, mnd. sch· rære*, sch· rer, schurer, M.: nhd. »Scheuerer«, Putzer, Schwertfeger

scheuerfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheuerfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuerhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheuerhenne, mnd. schūrhenne, F.: nhd. Scheuerhenne, zahme Henne, Henne die im Stall gehalten wird

scheuerhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuermagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheuermann, mnd. sch· rman, M.: nhd. »Scheuermann«, Gildebruder der bei den Zurüstungen zu einem Gildelager mitwirkt

scheuermeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scheuern -- Sand zum Scheuern, mnd. sch· rsant, M.: nhd. »Scheuersand«, Sand zum Scheuern

scheuern -- scheuern auf, mhd. rifelen, riffelen*, riffeln, rifilen, sw. V.: nhd. »riffeln«, durchkämmen, durchhecheln, scheuern auf, hecheln, Flachs kämmen

Scheuern (N.), mnd. sch· re (2), schuer, F.: nhd. Scheuern (N.), Reiben (N.), Prüfung

Scheuern (N.), mnd. sch· ren (2), N.: nhd. Scheuern (N.), Pressen (N.), Reiben (N.)

scheuern, ae. feorm-ian (2), sw. V. (2): nhd. reinigen, putzen, scheuern; ge-feorm-ian (2), sw. V. (2): nhd. reinigen, putzen, scheuern; ge-sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern; sweorf-an, st. V. (3b): nhd. feilen, glätten, wischen, reiben, scheuern

scheuern, ahd. gnītan* 10, st. V. (1a): nhd. reiben, stampfen, scheuern; skerran 13, scerran*, st. V. (3b): nhd. kratzen, schaben, abkratzen, reiben, scheuern, abnagen

scheuern, mhd. schiuren (1), schūren, sw. V.: nhd. scheuern, fegen, reinigen

scheuern, mhd. vegen, fegen*, sw. V.: nhd. fegen, reinigen, reinigen mit, reinigen von, putzen, scheuern, bedrängen wegen, fortwischen, rennen, stürmen

scheuern, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

-- sich scheuern: mnd. ? grinden, sw. V.: nhd. »grinden?«, reiben?, sich scheuern?, räudig werden?

scheuern, mnd. ruffelen, sw. V.: nhd. reiben, scheuern

scheuern, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

scheuern, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

scheuern, mnd. vēgen, fēgen*, vāgen, sw. V.: nhd. fegen, kehren (V.) (2), mit dem Besen fortfegen, reinigen, scheuern, putzen; wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

-- sich scheuern: mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

scheuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuerneren, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheuernpurzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerntenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuernzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheuersand, mnd. sch· rsant, M.: nhd. »Scheuersand«, Sand zum Scheuern

scheuersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuersandig, mnd. sch· rsandisch, Adj.: nhd. »scheuersandig«

scheuerschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuersonnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuersperren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheuerstätte, mnd. sch· renstēde, F.: nhd. »Scheuerstätte«, Grundfläche einer Vorratsscheune von bestimmter Größe

scheuerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheuerstock, mnd. sch· rstok*, schūrstōk, mnd.?, M.: nhd. »Scheuerstock«, Stock zum Umrühren

scheuertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuertonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheuertrog, mnd. schrāpetroch, N.: nhd. Scheuertrog

scheuertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheuerwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuerzer, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

scheugestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheukauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scheulauten -- Ausstoßen von Scheulauten, mnd. schüchteren (2), N.: nhd. Einschüchtern, Einschüchterung, Ausstoßen von Scheulauten

scheuleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheulichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheundach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheundiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheundrescher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheune -- abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, mnd. tas, M.: nhd. abgeteilter Raum in der Scheune zum Lagern von Getreide, Banse

Scheune -- Auffahrt bei der Scheune, mnd. sch· nedrift, F.: nhd. Auffahrt bei der Scheune

Scheune -- Fach in der Scheune, mnd. sch· nehōk*, sch· nhok, sch· nhuk, N.: nhd. Fach in der Scheune, Verschlag in der Scheune

Scheune -- in die Scheune bringen, mnd. sch· ren* (4)**, sw. V.: nhd. in die Scheune bringen

Scheune -- in eine Scheune bringen, mnd. sch· nen, schunen, sw. V.: nhd. »scheunen«, in eine Scheune bringen

Scheune -- Knecht der in der Scheune drischt, mnd. sch· nederschære*, sch· ndörscher, M.: nhd. Scheunendrescher, Knecht der in der Scheune drischt

Scheune -- Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, mnd. tēgedesch· ne*, tēgetsch· ne, tēgetsch· nende, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

Scheune -- Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, mnd. teindesch· ne*, tēntsch· ne, F.: nhd. »Zehntscheune«, Scheune in welche die Zehntabgabe eingebracht wird, Lagergebäude

Scheune -- Verschlag in der Scheune, mnd. sch· nehōk*, sch· nhok, sch· nhuk, N.: nhd. Fach in der Scheune, Verschlag in der Scheune

Scheune (für Feldfrüchte), mnd. sch· re (1), schure, F.: nhd. Scheuer, Scheune (für Feldfrüchte)

Scheune, germ. *bansa-, *bansaz, *bandsa-, *bandsaz, st. M. (a): nhd. Krippe, Stall, Scheune; *bansti-, *banstiz, germ?., st. M. (i): nhd. Krippe, Stall, Scheune; *skunjō-, *skunjōn?, germ.?, Sb.: nhd. Scheune; *skuwinō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Scheune; *skuwwinjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Scheune

Scheune, got. ban-st-s* 2, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Scheuer, Scheune

Scheune, an. hla-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Scheune, Heuschuppen; l-ọn, st. F. (ō): nhd. Scheune, Haufen, Häuserreihe, Straße; skāl-i, sw. M. (n): nhd. Scheune, Trinkhalle

-- Heustapel in der Scheune: an. sta-ð-i, sw. M. (n): nhd. Heustapel in der Scheune

Scheune, ae. bėr-e-ærn, b-ærn, bėr-en (2), st. N. (a): nhd. Scheune

Scheune, anfrk. skūr-a* 1?, lat.-anfrk.?, st. F. (ō): nhd. »Scheuer«, Scheune

Scheune, as. bar-g 4, st. M. (a): nhd. Scheune, Dach; sėl-i* 10, st. M. (i): nhd. Saal, Gebäude (N.), Haus, Scheune

Scheune, ahd. gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; scuria 25 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Scheuer, Stall, Scheune; skiura* 5, sciura*, st. F. (ō): nhd. Scheuer, Scheune; skopf* (1) 9, scoph, skof*, st. M. (a?): nhd. Schuppen (M.), Schopf, Scheune; skugina* 3, scugina*, st. F. (jō?): nhd. Scheune, Schuppen (M.), Schober; skupfa* (1) 2, scupha*, sw. F. (n): nhd. Schuppen (M.), Scheune, Scheuer; skūra* 6, scūra, st. F. (ō): nhd. Scheuer, Stadel, Scheune; spīhhāri* 24, spīchāri, st. M. (ja): nhd. Speicher, Kornspeicher, Scheune; stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; stadile* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Stadel, Scheune

Scheune, mhd. banse, M., F.: nhd. Scheune; barc (2), st. M.: nhd. Getreidemaß, Scheune, überdachtes Brettergerüst

Scheune, mhd. schiun, st. F.: nhd. Scheune; schiune, schuone, sw. F.: nhd. Scheune; schiure (1), schiuer, schūre, schiuwer, schuore, st. F., sw. F.: nhd. Scheuer, Scheune; schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.); schopfe 1, sw. M.: nhd. Schupfen (M.), Schuppen (M.), Scheune, Vorhalle; schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät; stadel, st. M.: nhd. Stadel, Scheune, Herberge, Wohnung

-- Aufseher über Scheune: mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

-- Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles: mhd. stadelhērre*, stadelherre, st. M.: nhd. Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles

-- Verwalter einer Scheune: mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

Scheune, mnd. banse, F.: nhd. Scheune, Behälter für Waren, Korb; barchwerk, N.: nhd. Scheune; berchwerk (2), N.: nhd. Scheune; ērdstādel***, M.: nhd. Getreidebehälter, Scheune, Ort an dem man Obst und Korn aufschüttet

-- offene Scheune ohne Seitenwände: mnd. berch (1), berg, M.: nhd. offene Scheune ohne Seitenwände

-- Scheune mit Tenne: mnd. derschehūs, dörschehūs, dörschhūs, N.: nhd. Scheune mit Tenne

-- Scheune ohne Seitenwände: mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

Scheune, mnd. grangie, F.: nhd. »Grangie«, Scheune, Kornscheune, Außenhof; kōrnhūs, kōrnehūs, N.: nhd. »Kornhaus«, Getreidespeicher, Scheune, städtischer Getreidespeicher

-- in der Scheune haben: mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

-- in die Scheune bringen: mnd. insch· ren, inschuren, sw. V.: nhd. einscheuern, in die Scheune bringen, aufspeichern

-- in die Scheune gebracht werden: mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st.

V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

-- vom Feld in die Scheune bringen: mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Scheune, mnd. rīe (2), riie, rīge, riege, rigge, F.: nhd. Scheune, Korndarre, Schuppen (M.) zum Dreschen und Trocknen von Getreide; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

-- Landstück auf dem eine Scheune steht: mnd. rīehof, M.: nhd. »Scheunenhof«, Landstück auf dem eine Scheune steht; rīgengārde, M.: nhd. Landstück auf dem eine Scheune steht

-- Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird: mnd. perssch· ne, persch· ne, parssch· ne, parschsch· ne, persschune, F.: nhd. »Pressscheune«, Lagerraum und Arbeitsraum, Scheune in der Flachs in Fässer gepresst wird

Scheune, mnd. schoppe, M., F.: nhd. Schuppen (M.) (1), Scheune, Schauer (M.) (1), Unterstellraum

Scheune, mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes

Scheune, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

Scheune, mnd. starfflet, N.?: nhd. bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Stall, Scheune

Scheune, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

Scheune, mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

-- Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird: mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

-- Vorraum einer Scheune: mnd. v· rrīge, F.: nhd. Vorraum einer Scheune

scheune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheunen, mnd. sch· nen, schunen, sw. V.: nhd. »scheunen«, in eine Scheune bringen

Scheunenbesitzer, mhd. stadelmeister, st. M.: nhd. »Stadelmeister«, Stadelberechtigter, Scheunenbesitzer, Herbergsbesitzer

Scheunenboden, ae. bėr-e-flō-r, st. M. (a), st. F. (u): nhd. Scheunenboden, Dreschboden

scheunenbörner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scheunendrescher, mnd. sch· nederschære*, sch· ndörscher, M.: nhd. Scheunendrescher, Knecht der in der Scheune drischt

Scheunenfach, mnd. kōje, koye, F.: nhd. »Koje«, enger Verschlag, enger Raum, Scheunenfach, Gefängniszelle

Scheunengarten, mnd. sch· negārde, M.: nhd. »Scheunengarten«

Scheunenhof, mnd. rīehof, M.: nhd. »Scheunenhof«, Landstück auf dem eine Scheune steht

Scheunenplatz, mnd. sch· nestēde, F.: nhd. »Scheunestätte«, Scheunenplatz

Scheunenraum -- weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne, mhd. tennebanse, st. M.: nhd. weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne

Scheunenraum, mnd. sch· nerūm, N.: nhd. »Scheunenraum«, Schuppen (M.)

Scheunentanzmelodie, mhd. stadelwīse, st. F.: nhd. »Stadelweise«, Scheunentanzmelodie

Scheunentor, mnd. rīgendōr, rīgend· r, F.: nhd. Scheunentor

Scheunenvogt, mnd. sch· nevōget, M.: nhd. »Scheunenvogt«, Aufseher auf seinem Hof, Tennenmeister?

Scheunestätte, mnd. sch· nestēde, F.: nhd. »Scheunestätte«, Scheunenplatz

scheuneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheunknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheunst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scheuntenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheunthor, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheunwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheurerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scheusal, ahd. leidsamī 10, st. F. (ī): nhd. »Leid«, Gräuel, Verfluchung, Abscheu, Scheusal, Verabscheuung

Scheusal, mhd. schiuht, st. M.: nhd. Scheusal; schiuz, schiutz, st. M.: nhd. Grausen, Grauen, Abscheu, Scheusal, Ekel; schiuze, st. F.: nhd. Grausen, Scheusal, Abscheu, Ekel

Scheusal, mhd. schiuwesal, st. N.: nhd. »Scheusal«, Vogelscheuche, Schrecken (M.)

Scheusal, mhd. ungehiure (3), ungehūre, ungehiuwer, st. N., sw. F., sw. F.: nhd. Ungeheuer, Waldmann, Drache (M.) (1), gespenstisches Wesen, Alp, Scheusal

Scheusal, mnd. butke, Sb.: nhd. Popanz, Gespenst, Scheusal

Scheusal, mnd. grūwel, gr· wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal

Scheusal, mnd. sch· wel, M.: nhd. Scheusal, Schreckgestalt

Scheusal, mnd. sch· welse, schuwelse, sch· wels, N.: nhd. Scheusal, Schreckbild, Scheuche, Gräuel, abschreckendes Beispiel

Scheusal, mnd. sch· winge, schūwinge, schuwinge, F.: nhd. Scheu, Abscheu, Anneigung, Gräuel, Scheusal

scheusal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheusalbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheusälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scheusälig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheusäligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheusalsgötze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheusam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheußlich, ahd. egislīh 46, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, grässlich, scheußlich, ehrfurchtgebietend; ungihiuri* (1) 6, Adj.: nhd. ungeheuer, furchtbar, abscheulich, scheußlich, widernatürlich, Furcht erregend; unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich; unwātlīh* 12, Adj.: nhd. hässlich, verächtlich, unansehnlich, scheußlich, unförmig, verzerrt, trübe

scheußlich, mhd. egesbærlich***, Adj.: nhd. scheußlich; egesbærlīche, Adv.: nhd. scheußlich

scheußlich, mhd. schiech, schiehe, schie, Adj.: nhd. scheu, verzagt, schwach, abschreckend, scheußlich; schiehes, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abschreckend, scheußlich; schiuzlich, Adj.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich, grauenvoll, verabscheuenswert; schiuzlīche, Adv.: nhd. scheu, verzagt, abscheulich, hässlich, scheußlich

scheußlich, mhd. ungerech (1), Adj.: nhd. nicht in gehörigem Zustand befindlich, hässlich, scheußlich; ungerech (3), Adv.: nhd. nicht in gehörigem Zustande befindlich, hässlich, scheußlich

Scheußlichkeit, ahd. unskōnī 4, unscōnī, unskōnīn*, st. F. (ī): nhd. Unschönheit, unschönes Benehmen, Hässlichkeit, Scheußlichkeit, Schande; unsūbarnissa* 1, st. F. (jō): nhd. Unsauberkeit, Unreinlichkeit, Scheußlichkeit; unsūbarunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Unsauberkeit«, Unflätigkeit, Unreinheit, Scheußlichkeit

Scheußlichkeit, mnd. grimlīchēt, grimlīcheit, F.: nhd. Gräuel, Greuel, Abscheulichkeit, Scheußlichkeit, Grauenhaftigkeit; grūwel, gr· wel, M.: nhd. Grauen, Furcht, Abscheu, Gräuel, Greuel, Scheußlichkeit, Scheusal

Scheußlichkeit, mnd. stinkendichhēt*, stinkendicheit, F.: nhd. Grässlichkeit, Scheußlichkeit, Abscheulichkeit, Widerwärtigkeit

scheusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuszlichgräszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuszlichherb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheut -- Prediger der harte Worte scheut, mnd. suckerprēdigære*, suckerprēdiger, M.: nhd. »Zuckerprediger«, Prediger der harte Worte scheut

scheutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheutern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheuwürdig, nhd.: nhd. ; L.: DW

scheuz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scheuzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scheuzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

scheuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scheve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schffwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schibbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schibicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schicht -- in der schicht gelieferte doppelte Stiege, mnd. schichtstīge, F.: nhd. »Schichtstiege«, in der schicht gelieferte doppelte Stiege

Schicht -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

Schicht, idg. *storo-, Sb.: nhd. Schicht

Schicht, germ. *flōhi-, *flōhiz, st. F. (i): nhd. Fläche, Schicht; *hlada-, *hladam, st. N. (a): nhd. Schicht, Haufe, Haufen, Last

Schicht, an. flō (1), st. F. (i): nhd. Schicht

Schicht, afries. lag-a 15, sw. M. (n): nhd. Lage, Schicht, Auflage

Schicht, mhd. geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

Schicht, mhd. lecke (1), st. F.: nhd. Leiste, Saum (M.) (1), Lage, Reihe, Schicht; roc (1), roch, st. M.: nhd. Rock, Kleid, Obergewand, Waffenrock, Haut, Hülle, Rinde, Schicht, Membrane

Schicht, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

-- hängende Schicht: mhd. swebeleite, sw. F.: nhd. »Schwebeleite«, hängende Schicht

Schicht, mnd. lāge (1), lage, F.: nhd. Lage, Stelle, Ort, Standort, Zustand, Beschaffenheit, Schicht, Gelegenheit, Gelage, lauerndes Liegen, heimliche Nachstellung, Hinterhalt

Schicht, mnd. schicht (1), schichte, F., N.: nhd. »Schicht«, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung von Menschen, Gruppe, Partei, Lage mehrerer übereinander oder nebeneinander liegender Dinge (besonders Mauersteine), Steinschicht, Ordnung, ordnungsmäßige Teilung, Beute (F.)

(1), bestimmte Zahl Beschäftigter, Abfolge bestimmter Zeiteinheiten, nach Stunden gemessene Arbeitszeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Tat, Handlung, Zufall, strafwürdige Tat, Streifzug, Kriegszug, Aufruhr, Aufstand
Schicht, mnd. sech (3), seche, zech, zeche, F.: nhd. »Zeche«, Schicht, Zunft, Handwerksgenossenschaft, von den Gesellen eines Amtes auf gemeinschaftliche Kosten veranstaltete Trinkerei
schicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schichtarbeiter, mhd. schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter
schichtarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtbare -- schichtbare Ware, mnd. stāpelgōt, stapelgūt, N.: nhd. »Stapelgut«, Gut das auf den Stapel gebracht werden darf, schichtbare Ware, zinspflichter und unveräußerlicher Grundbesitz von stāpell· den, Waren die in Ballen (M. Pl.) lagern, stapelflichtige Waren
Schichtbuch, mnd. schichtbōk, N.: nhd. »Schichtbuch«, Buch der Aufstände
schichtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schichtedelstein -- farbige Figuren bildender Schichtedelstein, mnd. kamahu, kamehu, kammehui, kabahu, M.: nhd. geschnittener Edelstein, Onyx, Camée, farbige Figuren bildender Schichtedelstein
schichtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schichtelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schichten -- aus drei Schichten bestehend, mnd. drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend
Schichten -- aus Schichten bestehend, mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend
Schichten -- in drei Schichten liegend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend
Schichten -- in Schichten liegend, mnd. schicht* (2)**, Adj.: nhd. geschichtet, in Schichten liegend
Schichten -- in Schichten liegend, mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend
schichten -- schichten auf, mhd. rogelen, rogeln, sw. V.: nhd. locker legen, aufschichten, schichten auf
schichten, idg. *ku̯ei- (2), V.: nhd. schichten, häufen, sammeln, machen
schichten, ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten
schichten, mhd. hegelen*, hegeln, sw. V.: nhd. schichten
schichten, mhd. schichten***, sw. V.: nhd. schichten
schichten, mhd. schihten, sw. V.: nhd. »schichten«, einteilen, teilen mit, abteilen, trennen
schichten, mnd. bestāden, sw. V.: nhd. ausstatten, verheiraten, verwahren, fortlegen (V.), überweisen, übergeben (V.), versorgen, darbringen, anvertrauen, pachtweise überlassen (V.), Geld anlegen (V.), festsetzen, bekräftigen, bestätigen, festmachen, schichten, abfinden, bestatten, begraben (V.), unterbringen, vermieten
schichten, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen
schichten, mnd. schichtigen, schichtegen, sw. V.: nhd. »schichten«, nach Münzsorten aussortieren, teilend ordnen, Teil herausnehmen, ausscheiden
schichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schichtenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichtendauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schichtender -- Torf zum Trocknen Schichtender, mnd. stūkære*, Schichtender -- Torf zum Trocknen Schichtender: mnd. stūkære*
schichtenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtenmulde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtensattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichtenweise -- schichtenweise legen, mnd. bevlīen, bevlien, st. V.: nhd. ordnen, schichtenweise legen
schichtenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schichter, mnd. schichtære* (1)**, schichter***, M.: nhd. »Schichter«, Testamentvollstrecker
schichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtgeberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichtglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichthäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichtig, mnd. schichtich, Adj.: nhd. »schichtig«, ordnungsgemäß, in Schichten liegend, aus Schichten bestehend, in Ordnung liegend
schichtig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schichtkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtkloppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schichtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtlöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schichtmeister, mnd. schichtmēster, schichtmeister, M.: nhd. »Schichtmeister«
schichtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichtsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schichtspiel, mnd. schichtspēl, N.: nhd. »Schichtspiel«, Titel der den Braunschweiger Aufstand behandelnden Reimchronik
Schichtstiege, mnd. schichtstīge, F.: nhd. »Schichtstiege«, in der schicht gelieferte doppelte Stiege
schichtstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schichttheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schichttrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schichtung, mnd. schichtinge, schiftinge, F.: nhd. »Schichtung«, Verteilung, Aufteilung, Auflösung, Abschichtung, Anordnung, Einrichtung, Erbteilung
schichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schichtungsbrief, mnd. schichtingesbrēf, M.: nhd. »Schichtungsbrief«, Erbteilungsurkunde
schichtungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schichtwagen, mnd. schichtwāgen, M.: nhd. »Schichtwagen«
Schichtwechsels -- Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, mnd. houwæretīt*, houwertīt, F., M.: nhd. »Hauerzeit«, Zeit ins Bergwerk zu fahren um zu hauen, Zeit des Schichtwechsels im Bergwerk, Zeit des Arbeitsschlusses im Bergwerk
schichtweise -- schichtweise legen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen
schichtweise -- Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens, mnd. kalkr· se, kalkrose, kalkrese, F.: nhd. Kalkmeiler, mit Brennholz geschichteter Haufen von Kalkstein zum Brennen des Kalkes, Kalkröste, Stoß von Kalksteinen und Holz schichtweise aufeinander gesetzt zwecks Kalkbrennens
schichtweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schichtwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schick -- etwas in Schick bringen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen
Schick -- in Schick und Ordnung bringen, mnd. ūtschicken, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschicken«, in Schick und Ordnung bringen, bestimmen, festsetzen, aussenden, abordnen
Schick -- ohne Schick seiend, mnd. ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet
schick, mhd. zinzerlich, Adj.: nhd. »zinzerlich«, schick, niedlich, zärtlich
Schick, mnd. schick, schik, M.: nhd. »Schick«, Gestalt, Beschaffenheit, Form, überkommener Zustand, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Lebensart, Brauch, Mode
schick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schickbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schickchen -- kleinstes Schickchen, mhd. mürzelinc, st. M.: nhd. »kleinstes Schickchen«
Schicke, mnd. schicke (1), F.: nhd. »Schicke«
schickelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schickelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schicken -- durch Boten schicken, mnd. besenden, sw. V.: nhd. senden, durch Boten schicken, aufbieten, Nachricht senden
schicken -- einen Sendboten schicken, mnd. besendebōden, sw. V.: nhd. einen Sendboten schicken, beschicken (durch Boten)
schicken -- entsenden schicken, mnd. stēdigen (2), sw. V.: nhd. entsenden schicken, gehen lassen, zulassen, verheiraten, genehmigen, erlauben, Gelegenheit bieten, gelegen kommen, passen, nützen
schicken -- Sendboten schicken, mnd. sendebōden***, sw. V.: nhd. Sendboten schicken
schicken -- sich schicken, idg. *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen
schicken -- sich schicken, an. hœf-a (1), sw. V. (1): nhd. zielen, passen, sich schicken, sich ziemen
schicken -- sich schicken, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf
schicken -- zu jemandem schicken, mnd. beschicken, sw. V.: nhd. zu jemandem schicken, kommen lassen, bestellen, verhandeln, etwas ausrichten, herrichten, in Ordnung bringen, Metall zumischen oder legieren (Münzwesen)
schicken, germ. *skekkjan, sw. V.: nhd. schicken, ordnen
-- sich schicken: germ. *hōfjan, *hēbjan, *hǣbjan, germ.?, sw. V.: nhd. passen, sich ziemen, sich schicken
schicken, ae. ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; on-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. »entsenden«, senden, aussenden, schicken, wegschicken, fortschicken; sėnd-an, sw. V. (1):

nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern
-- in den Tod schicken: ae. for-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. wegschicken, verbannen, in den Tod schicken
-- sich schicken: ae. be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen
-- sich schicken für: ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für

schicken, afries. send-a 21, sw. V. (1): nhd. senden, schicken; skik-k-a 1, skitz-a, sw. V. (1): nhd. ordnen, anordnen, einrichten, abordnen, schicken

schicken, ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; gisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, versenden, zukommen lassen, schütten; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun
-- dorthin schicken: ahd. darasenten* 5, sw. V. (1a): nhd. hinsenden, dorthin schicken
-- schicken auf: ahd. anafrummen* 1, sw. V. (1b): nhd. hineintun, schicken auf, losschicken auf, einer Sache aussetzen
-- schicken über: ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; anawerfan* 13, st. V. (3b): nhd. »anwerfen«, werfen auf, losschicken auf, schicken über, hineinschicken, hineinwerfen, einlassen, anlegen
-- schicken unter: ahd. untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen
-- sich schicken: ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

schicken, mhd. anesenden, ansenden, ane senden, sw. V.: nhd. »ansenden«, schicken, etwas über jemanden bringen; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; bīsenden, bī senden, sw. V.: nhd. »beisenden«, senden, schicken; bītuon, bī tuon, an. V.: nhd. »beitun«, verschaffen, schicken
-- schicken nach: mhd. beschicken, sw. V.: nhd. schicken, entsenden, schicken nach, anordnen, auftragen, durch Boten Geldschuld einnehmen, stiften (V.) (1), vermachen; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen
-- sich schicken: mhd. anegeziehen, angeziehen, ane geziehen, st. V.: nhd. zustehen, zukommen, sich schicken, betreffen, entfallen (V.) auf

schicken, mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu; vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen; vrümen, frümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, tun, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, beibringen, leisten, nützen, ausführen, förderlich sein (V.); zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken; zuobeschicken, zuo beschicken, sw. V.: nhd. schicken, zuschicken, zuteilen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden; zuosenden, sw. V.: nhd. zusenden, schicken
-- auf die Schule schicken: mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken
-- aus der Heimat schicken: mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in
-- in die Verbannung schicken: mhd. verschicken, ferschicken*, sw. V.: nhd. verschicken, fortschicken, in die Verbannung schicken, abfertigen, befriedigen, hingeben, vermachen; versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen
-- schicken aus: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von
-- schicken in: mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von
-- schicken nach: mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu
-- schicken über: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von
-- schicken um: mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu
-- schicken von: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von
-- schicken weg von: mhd. vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von
-- schicken zu: mhd. ūzsenden, ūz senden, st. V.: nhd. aussenden, ausschicken, schicken, schicken in, schicken nach, schicken um, schicken zu; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von
-- sich schicken: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

schicken, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; geschicken, sw. V.: nhd. aussenden, schicken, abordnen; gesenden, sw. V.: nhd. schicken, senden, eingeben, aussenden, führen; gevrumen, gevromen, gefrumen*, gefromen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, bereiten, bewirken, tun, nützen, zum Vorteil gereichen, frommen, helfen, zugute kommen, gereichen zu, verhelfen zu, vollbringen, verrichten, herbeiführen, durchführen, erreichen, machen, einsetzen, stärken, bestärken, abschießen auf, wegschicken, führen aus; gevrümen, gefrümen*, sw. V.: nhd. vorwärts schaffen, befördern, schicken, schaffen, machen, bereiten, bewirken, tun, bestellen, stiften (V.) (1), beibringen, leisten, erfüllen

-- schicken nach: mhd. hersenden, her senden, sw. V.: nhd. hersenden, schicken nach, herschicken

schicken, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sich in Geduld schicken: mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

schicken, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- schicken durch: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- schicken in: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

schicken, mnd. inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen; insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

-- ins Haus schicken: mnd. inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen

-- sich schicken: mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.)

schicken, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

schicken, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

schicken, mnd. stādigen, sw. V.: nhd. bestatten, einsetzen, einweisen, festsetzen, festen Platz geben, feste Stelle geben, stärken, verhaften, bestimmen, versehen (V.), ausstatten, entsenden, schicken, zulassen, genehmigen, erlauben, verheiraten, bestätigen, rechtlich anerkennen, für rechtsgültig erklären, rechtlich zusichern, betreiben, üben, gründen, stiften, beständig machen

schicken, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

schicken, mnd. · versenden, ōversenden, st. V.: nhd. »übersenden«, schicken, senden, hinüber senden

-- ins Kloster schicken: mnd. m· niken*, mönniken, monneken, monken, sw. V.: nhd. mönchen, zum Mönch machen, ins Kloster schicken

-- sich schicken: mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

schicken, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

-- als Abgesandten schicken: mnd. vörvērdigen*, vorvērdigen, sw. V.: nhd. abfertigen, absenden, als Abgesandten schicken, anfertigen, verfertigen, herstellen, abfassen, verfassen

-- eine Einberufung schicken: mnd. v· rbēden (1), vorbēden, v· rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken

-- eine Vorladung schicken: mnd. v· rbēden (1), vorbēden, v· rebēden, st. V.: nhd. vorladen, vor

Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), zitieren, einberufen (V.), eine Vorladung schicken, eine Einberufung schicken

-- in die Verbannung schicken: mnd. vörjāgen*, vorjāgen, vorjagen, sw. V.: nhd. verjagen, fortjagen, verscheuchen, wegjagen, in die Flucht (F.) (1) treiben, gewaltsam eines Amtes entsetzen, in die Verbannung schicken, aus dem Land treiben, aus dem Kloster vertreiben, ausweisen, hinauswerfen, davonjagen, in Furcht und Schrecken (M.) versetzen, einschüchtern, verbannen, bannen; vörv· ren*, vorv· ren, vorvoren, vorvoiren, vorvūren, sw. V.: nhd. verführen, wegführen, fortschaffen, verschleppen, verlieren, ausführen, vertreiben, verkaufen, entführen, einziehen, ausweisen, verbannen, in die Verbannung schicken, ächten, zerführen, zerstören, auf Irrwege führen, verleiten, fehlleiten, vom rechten Wege abbringen, irreführen, verwirren, vollführen, ausführen, begehen, erfahren (V.)

-- sich schicken: mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

schicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schicker, mnd. schickære*, schicker, M.: nhd. »Schicker«, Ordner, Verwalter

schicker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schickerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schicketanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schickete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schickhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schickig, mnd. schickich, Adj.: nhd. »schickig«, drehbar, verstellbar

schickle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicklen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicklerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicklich sein (V.), mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.)

schicklich sein (V.), mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

schicklich, germ. *dōbi-, *dōbiz, Adj.: nhd. passend, schicklich, geziemend

schicklich, got. *dōf-s?, Adj. (i): nhd. schicklich, passend; ga-dōf-s* 6, Adj. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 159): nhd. schicklich, passend; *ga-fēh-s, Adj. (a): nhd. anständig, passend, schicklich

schicklich, an. skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

schicklich, ae. dœ̄f-e, dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-dœ̄f-e, ge-dēf-e, Adj.: nhd. geziemend, passend, schicklich, sanft, mild, milde, gütig, freundlich; ge-dœ̄f-e-lic, ge-dēf-e-lic, Adj.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-dœ̄f-e-līc-e, ge-dēf-e-līc-e, Adv.: nhd. passend, geziemend, schicklich; ge-ri-s-en-līc-e, Adv.: nhd. passend, geziemend, schicklich

schicklich, as. sōm-i* 1, Adj.: nhd. passend, schicklich

schicklich, ahd. 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; 9zimīg 10, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen, anmutig, würdig; 9zimilīh* 26, Adj.: nhd. geziemend, schicklich, angemessen; gifuoro 6, Adv.: nhd. angemessen, bequem, geeignet, nahe, passend, bequem, schicklich, glücklich, Mann gegen Mann?; gilumpflīh* 6, gilumphlīh, Adj.: nhd. angemessen, passend, geeignet, schicklich, richtig, gelegen, günstig; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmlīh 1, Adj.: nhd. angemessen, schicklich, schön, geziemend

-- was schicklich ist: ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

schicklich, mhd. behœrlich, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend; behœrlīche, Adv.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend

schicklich, mhd. formelich, förmelich, formlich, Adj.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, formend, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīche, förmelīche, formlīche, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; formelīchen***, Adv.: nhd. »förmlich«, geformt, formhaft, gestaltlos, äußerlich, ähnlich, vorbildlich, herkömmlich, schicklich; gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.); gestüemiclīche*, gestüemeclīche, Adv.: nhd. »gestüm«, schicklich; getelich, götlich, Adj.: nhd. passend, schicklich, angemessen; gevelliclich, gevelleclich, gefelliclich*, gefelleclich*, Adj.: schicklich, passend; gevüege (1), gevūge, gevōge, gefüege*, gefūge*, gefōge*, Adj.: nhd. fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, kundig, passend, angemessen, geeignet, zierlich, niedlich, klein, kostbar, sanft, bequem, anständig, wohlerzogen, höflich, kunstfertig, gewandt, aufrichtig, richtig, willig, erträglich, geordnet, gering; gevuoc (1), gefuoc*, Adj.: nhd. schicklich, manierlich, geschickt, klug, passend, billig, angemessen, höflich, wohlerzogen, anständig, zart; gevuoclich, gevūclich, gevōclich, gefuoclich*, gefūclich*, gefōclich*, Adj.: nhd. schicklich, geschickt, passend; gevuoclīche, gevüeclīche, gevūclīche, gevōclīche, gefuoclīche*, gefüeclīche*, gefūclīche*, gefōclīche*, Adv.: nhd. schicklich, genau, geschickt, behutsam, unbesorgt, mit Anstand, passend, angemessen; gevuoge (3), gefuoge*, Adv.: nhd. mäßig, behutsam, fügsam, gefüge, schicklich, wohlanständig, artig, geschickt, klug, kunstvoll, maßvoll, kunstfertig, angemessen, passend, geeignet, zierlich, niedlich, klein, geringe, erträglich

schicklich, mhd. vouclich, vüeclich, fouclich*, füeclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passend, angemessen; vüegenlich, füegenlich*, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen; vuoclich, fuoclich*, Adj.: nhd. »füglich«, schicklich, passen, angemessen; vuocsam, vüecsam, fuocsam*, füecsam*, Adj.: nhd. »fügsam«, schicklich, passend, angemessen; zimelich, zimlich, zimmelich, zimelichheit*, Adj.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, statthaft, mäßig, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer, gefällig, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, gleichmäßig, richtig, recht, entsprechend, zuträglich; zimelīche (1), zimlīche, zimmelīche, Adv.: nhd. »ziemlich«, schicklich, passlich, gebührend, geziemend, passend, angemessen, angenehm, gut, wirksam, nützlich, bekömmlich, mäßig, gleichmäßig, richtig, recht, billig, nicht zu hoch, nicht zu teuer; zimhaft, Adj.: nhd. schicklich, passend, angemessen, gebührend, geziemend, mäßig, billig, nicht zu hoch, gefällig, angenehm, entsprechend, zuträglich

schicklich, mnd. bequēme (1), bequāme, Adj.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēme (2), bequāme, Adv.: nhd. »bequem«, passend, geschickt, tauglich, angenehm, erwünscht, leutselig, gefällig, schicklich, fügsam, folgsam; bequēmelīke*, bequēmelīk, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; bequēmelīken, bequēmelken, bequēmelken, Adv.: nhd. bequem, passend, schicklich, gefügig; ērbār, ērbēr, ērbēre, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm; ērbārich***, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich; ērenbār*, ērnbār, Adj.: nhd. ehrbar, ehrenhaft, ehrenvoll, angesehen, ansehnlich, schicklich, ehrwürdig, edel, vornehm

schicklich, mnd. gev· chlīk, gevōchlik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich; gev· chlīke*, gev· chlīk, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich; gev· gich, Adj.: nhd. schicklich

schicklich, mnd. schickelīk, schiklik, Adj.: nhd. schicklich, angemessen, gebührend, passend, ordentlich; schickelīken, schickelken, Adv.: nhd. schicklich

schicklich, mnd. vōch* (2)**, Adj.: nhd. passend, schicklich, angemessen; v· chlīk, vōchlik, v· chlīk, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· chlīken, vōchliken, Adv.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; v· ge (2), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adj.: nhd. passend, schicklich, geschickt, geeignet, gefügig, klug, listig, klein, wenig, geringfügig, mäßig, gering, eine kleine Zahl betreffend; v· gelīk, vogelik, Adj.: nhd. füglich, passend, schicklich, geziemend, gebührlich, angemessen, billig; wēselīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenhaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig; wēsenlīk, wēsentlīk, mnd.?, Adj.: nhd. wesenthaft, wesentlich, wirklich, gebührlich, schicklich, durchschnittlich, mittelmäßig, gewöhnlich, dauernd, beständig

schicklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicklich; -- schicklich; geschickt, mnd. v· ge (3), föge, voge, voege, voige, v· ge, Adv.: nhd. passend, schicklich

schickliche -- schickliche Gelegenheit, mnd. vōch (1), v· ch, M., F.: nhd. Fug, schickliche Gelegenheit, passende Gelegenheit, passende Stelle, geziemende Weise, Berechtigung, Geschicklichkeit

schickliche Weise (F.) (2), mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

schicklicherweise, mhd. ērsāmlīche, Adv.: nhd. ehrbar, rechtschaffen, schicklicherweise

schickliches -- schickliches Benehmen, mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung

Schickliches, ahd. gizāmi (3) 18, st. N. (ja): nhd. Geziemendes, Schickliches, Angemessenes, was geziemend ist, was schicklich ist, was angemessen ist, wunderbare Handlung, Wunderbares, Wunder, Anständigkeit, Gehorsam, Handlung, Geschehen, Tatsache, Macht, Herrlichkeit, Hilfe, Gnade, Heil

Schicklichesk, ahd. gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht

Schicklichkeit, germ. *hōfiþō, *hōfeþō, *hēbiþō-, *hēbeþō, *hæbiþō, *hæbeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schicklichkeit, Glück, Nutzen (M.)

Schicklichkeit, ae. ge-dréo-g (2), st. N. (a): nhd. Inordnunghaltung, Zurechtmachung, Ernst, Würde, Schicklichkeit

Schicklichkeit, as. *gi-mak? (1), st. N. (a): nhd. Schicklichkeit

Schicklichkeit, mhd. behœrlichheit*, behœrlicheit, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Übereinstimmung, Entsprechung, Gemäßheit

Schicklichkeit, mhd. gevuoc (2), gevūc, gefuoc*, gefūc*, st. M., st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunst, Kunstfertigkeit, Gelegenheit, Entschluss, Geschicklichkeit; gevuocheit, gefuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Geschick, Anmut, Geschicklichkeit, Klugheit, Bequemlichkeit, Kunstgriff; gevuoge (1), gevūge, gevōge, gefuoge*, gefūge*, gefōge*, st. F.: nhd. Zusammenfügung, Gefüge, Fuge (F.) (1), Schicklichkeit, Wohlanständigkeit, Geschicklichkeit, Zier, Anmut, Liebreiz, Kunst, Kunstfertigkeit, Klugheit, List, Anstand, Angemessenheit

Schicklichkeit, mhd. vuoc (2), vūc, fuoc*, fūc*, st. M.: nhd. »Fug«, Schicklichkeit, Angemessenheit, Passlichkeit, erwünschte Passlichkeit, Gelegenheit, passende Gelegenheit, Bestimmung, Geschicklichkeit, Kunst, Können, Kunstfertigkeit; vuocheit, fuocheit*, st. F.: nhd. Schicklichkeit, Angemessenheit, passende Gelegenheit, erwünschte Gelegenheit, Geschicklichkeit, Genauigkeit, Kunstfertigkeit; vuoge (1), vūge, vōge, fuoge*, fūge*, fōge*, st. F.: nhd. Fuge (F.) (1), Naht, Anstand, Würde, Zurückhaltung, Recht, Ordnung, Regelung, Berechtigung, Kunst, Kunstgriff, Passlichkeit, Schicklichkeit, Fügung, Zusammenfügung, feste Vereinigung, passende Gelegenheit, gebührende Weisheit, Wohlanständigkeit, Angemessenheit, Festsetzung, Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Können, Fähigkeit, Vorzug, Kunstgeschick, Bewerkstelligung, Zutun, feine Bildung; zime (1), st. F.: nhd. Schicklichkeit, Ordnung; zimelīche (2), zimlīche, st. F.: nhd. »Ziemlichkeit«, Schicklichkeit; zunft, zumft, zunf, st. F.: nhd. Zunft, Regel, Ordnung, Schicklichkeit, Würde, Gesellschaft, Verein, Mitgliedschaft in einer Zunft

Schicklichkeit, mnd. gevōch (1), gevůch, gevōg, N., F.: nhd. Fug, Füglichkeit, Schicklichkeit, Bedarf, Genügen, Angemessenheit, Bedürfnis

Schicklichkeit, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

Schicklichkeit, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

Schicklichkeit, mnd. v· ge (1), föge, vōge, voge, voege, vouge, v· ge, F.: nhd. »Fug«, Passlichkeit, Schicklichkeit, schickliches Benehmen, bequeme Weise (F.) (2), fügliche Weise (F.) (2), schickliche Weise (F.) (2), geeignete Weise (F.) (2), Gelegenheit, passender Ausweg, Billigkeit, Berechtigung; v· gen (2), fögen, v· gent, N.: nhd. Verfügung, Anordnung, Passlichkeit, Schicklichkeit

schicklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicklichkeitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicklichkeitsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schicksal -- vom Schicksal begabt, got. au-d-ag-s 15, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vom Schicksal begabt, selig

Schicksal, germ. *metōdu-, *metōduz, *metōþu-, *metōþuz, st. M. (u): nhd. Maß, Schicksal; *naudi-, *naudiz, *nauþi-, *nauþiz, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Bedrängnis, Schicksal, Bestimmung, n-Rune; *uzlaga-, *uzlagam, st. N. (a): nhd. Schicksal, Geschick; *wurdi-, *wurdiz, *wurthi-, *wurthiz, st. F. (i): nhd. Schicksal, Geschick

Schicksal, an. auð-na, sw. F. (n): nhd. Schicksal, Glück, Vorteil; au-ð-r (2), st. F. (ō): nhd. Schicksal, Tod, Norne, Weib, Gewebe; mjǫ-t-uð-r, st. M. (a): nhd. Schicksalsbeherrscher, Schicksal, Tod; rǫk, N. Pl.: nhd. Darlegung, Grund, Verlauf, Schicksal; skot-nað-r, st. M. (a): nhd. Schicksal; urð-r (2), st. F. (i): nhd. Schicksal, Schicksalsgöttin; r-lǫg, st. N. (a) Pl.: nhd. Schicksal, Tod, Kampf

-- vom Schicksal bestimmt: an. au-ð-in-n, Adj.: nhd. vom Schicksal bestimmt

Schicksal, ae. cwid-e (2), N.: nhd. Urteil, Beschluss, Schicksal; eal-d-or-lėg-u, st. F. (i): nhd. Schicksal, Tod; eard (1), st. M. (i): nhd. Lage, Fügung, Schicksal; folg-oþ, folg-aþ, st. M. (a): nhd. Gefolge, Dienst, Geschäft, Amt, Würde, Bezirk, Schicksal, Bestimmung; ge-byr-d (2), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Natur, Beschaffenheit, Ordnung, Reihe, Rang, Schicksal; ge-dry-h-t (2), ge-dri-h-t (2), st. F. (i): nhd. Glück, Schicksal; ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; ge-sceap, ge-scæp, st. N. (a): nhd. Gestalt, Form, Geschöpf, Schöpfung, Schicksal, Lage; ge-þing-e, st. N. (ja): nhd. Versammlung, Beratung, Übereinkommen, Schicksal; ge-wi-f-e, N.: nhd. Schicksal, Gewebe; ge-wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung; gif-eþe (2), N.: nhd. Los, Schicksal; hly-t-e, hly-t, st. M. (i): nhd. Los, Anteil, Schicksal; mǣl-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal; me-t-od, meo-t-od, me-t-ud, meo-t-ud, st. M. (a): nhd. Schicksal, Schöpfer (M.) (2), Gott; me-t-od-sceaf-t, meo-t-od-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Tod; or-læg, or-leg, st. N. (a): nhd. Schicksal; sceaf-t (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; sīþ (1), st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Bewegung, Reise, Auftrag, Abreise, Tod, Zug, Unternehmung, Weg, Mal (N.) (1), Gelegenheit, Lebensweise, Art (F.) (1), Schicksal, Erfahrung; wi-f (1), *wi-f-e, st. N. (ja): nhd. Gewebe, Schicksal; wyr-d (1), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Geschick, Vorsehung, Ereignis, Tatsache, Bedingung

-- dem Schicksal verfallen: ae. fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige

Schicksal, as. gi-lag* 1, st. N. (a, i): nhd. Schicksal; me-t-od 2, st. M. (a): nhd. Gott, Schicksal; me-t-od-i-gi-skaft* 1, st. F. (i): nhd. Schicksal; me-t-od-o-gi-s-kap* 2, me-t-od-gi-s-kap*, st. N. (a): nhd. Schicksal; *rėg-in?, *rag-an?, *rė-in?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Schicksal; sīth* (1) 31, st. M. (a): nhd. Weg, Schicksal, Macht, Mal (N.) (1); wur-d* 7, st. F. (i): nhd. Schicksal, Tod; wur-d-i-gi-skaft* 1, st. F. (i): nhd. Schicksal, Tod; wur-d-i-gi-s-kap* 5, wur-d-gi-s-kap*, st. N. (a): nhd. Schicksal, Tod

Schicksal, ahd. 9wurt* (1) 8, st. F. (i): nhd. Geschick, Zufall, Glück, Schicksal, Los; 9zwīfalsālida* 1, zwīvalsālida*, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Geschick, schwankendes Geschick; giburī 9, st. F. (ī): nhd. Geschehen, Ereignis, Geschick, Schicksal, Ausgang, Verlauf, Los, Gelegenheit, Zufall, Ereignis; giburida 37, st. F. (ō): nhd. Geschehen, Geschick, Vorgang, Vorfall, Verlauf, Ereignis, Schicksal, Ausgang, Zufall, Ursprung, Anlass; giburt* (2) 2, st. F. (i): nhd. Geschehen, Geschick, Schicksal, Los, Verlauf, Ausgang, Fortgang; himillōz* 1, st. N. (a): nhd. »Himmelslos«, Schicksal; kelih* 37, st. M. (a): nhd. Kelch, Becher, Abendmahlskelch, Schicksal, Last; lōz 29, hlōz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Los, Schicksal, Anteil, Spruch, Stand; sestunga 5, st. F. (ō): nhd. Ordnung, Schicksal; urlag* 17, st. M. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Schicksalsordnung, Schicksalsgöttin, Los; urlaga 6, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Los, Schicksalsgöttin; wīlsālida* 9, st. F. (ō): nhd. Geschick, Zufall, Fortuna, Schicksal, die Göttin Fortuna

-- vom Schicksal bestimmt: ahd. urlaglīh* 2, Adj.: nhd. schicksalhaft, vom Schicksal bestimmt

-- zum Schicksal gehörig: ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft

Schicksal, mhd. ūfval, ūffal*, st. M.: nhd. »Auffall«, Anfall, Anfechtung, Zufall, Schicksal, Schicksalstag; unschic, st. N., st. M.: nhd. »Unschick«, Schicksal, Unglück, unglückliche Umstände; urlage, st. F.: nhd. Schicksal, Krieg; wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wīl (1), st. F., sw. F.: nhd. »Weil«, Weile, Zeit, Zeitpunkt, Raum, Stunde, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīle (2), st. F., sw. F.: nhd. Weile, Zeit, Tageszeit, Stunde, Augenblick, Zeitpunkt, Raum, Zeit der Geburt, Zeit des Todes, Schicksal; wīlsælede*, wīlsælde, st. F.: nhd. Schicksal, Glück; wīlwalte, wīlwalde, sw. F.: nhd. Schicksal

-- böses Schicksal: mhd. unsælicheit, unsælecheit, unsālicheit, unsælekeit, unsælikeit, st. F.: nhd. »Unseligkeit«, Unglück, Unheil, Unseligkeit, Gottverlassenheit, böses Schicksal, Verhängnis, Verderben

-- unseliges Schicksal: mhd. ungelücke (1), ungelucke, unglück, ungluck, unglücke, st. N.: nhd. unseliges Schicksal, Unglück, unglückliche Fügung, Unheil, Misserfolg, Missgeschick

-- vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt: mhd. veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

Schicksal, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein; gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; geverte (2), gevert, geferte*, gefert*, st. N.: nhd. »Gefährt«, Weg, Zug, Fahrt, Lauf, Reise, Reihe, Leben, Lebensweise, Vorgehen, Benehmen, Treiben, Art (F.) (1), Reiseziel, Reisezweck, Reiseart, Aufzug, Erscheinung, Auftreten, Vorfall, Schicksal, Herkunft, Absicht, Art und Weise, Lebensverhältnis, Umstände, Verfahren, Erlebnis; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

-- Schicksal haben: mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

Schicksal, mhd. lōz (1), lōs, st. M., st. N.: nhd. Los, Werfen des Loses, Auslosung, Verlosung, Recht, gerichtliche Teilung, Schicksal, Willkür, Herkommen, Weissagung, Erbteilung, Losungswort; lūne, st. F., sw. F.: nhd. Mond, Mondphase, Konstellation, Mondwechsel, Neumond, Zeitpunkt, Veränderung, Schicksal, Glück, Gemütsstimmung, Gelegenheit, Stimmung, Laune, Gesinnung, Neigung, Einstellung

Schicksal, mhd. āventiure (1), āventiur, ābentiure, st. F.: nhd. Begebenheit, Beginnen, Ereignis, Schicksal, Muse, Glück, glückliches Geschick, Glücksfall, Erfolg, Gedicht, Erzählung, Geschichte, Quelle der höfischen Dichter, Quelle, Überlieferung, Neuigkeit, Nachricht, Unterhaltung, Vergnügen, Abenteuer, Rittertat, Heldentat, Streben (N.) nach Ruhm, Wagnis, Kampf, Herausforderung, Bedrängnis, Zufall, Gelegenheit, Wunder, Zauber; bescherunge, st. F.: Zuteilung, Bestimmung, Verhängnis, Schicksal; billich (2), billīch, st. M.: nhd. Gemäßheit, Billigkeit, Schicksal, bedeutender Zufall, Gerechtigkeit

Schicksal, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; schicknisse, schicnisse, st. F., st. N.: nhd. Geschick, Schicksal

Schicksal, mnd. begēnisse, mnd.?, F.: nhd. Schicksal, Unglücksfall

Schicksal, mnd. gelücke*, gelükke, gelük, glük, glückke, N.: nhd. Glück, Schicksal, günstiger Zufall, glückliches Geschick, Vorteil; geval (1), gevalle, gevallen, N., M.: nhd. Geschick, Schicksal, dem Menschen Zufallendes, dem Menschen zu teil Werdendes, Zufall, Fall, Ereignis, Gefallen, Gefälligkeit, Belieben; gevelle (1), gevel, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los, Erfolg, Glück, Zufall, Ereignis

-- durch das Schicksal zufallen: mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

Schicksal, mnd. lach (1), lagh*, N.: nhd. Lager, Lage, Gelegenheit, Schicksal, Lagerstätte, Leiche?, Bett, Sterbebett, Ehebett (Bedeutung örtlich beschränkt), Landstück, Parzelle, Hofstelle, Gelage, Gastmahl, Festlichkeit, Festversammlung, gesellige Zusammenkunft, Trinkgelage, Festgesellschaft, Zechgesellschaft, Zechrunde, Bruderschaft, Gilde; lücke (1), lükke, lück, lucke, N.: nhd. Los, Geschick, Schicksal, Zufall, Glück, günstiges Geschick; ōrde, oirde, sw. M., F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; ōrden (1), ordin, F.: nhd. Ordnung, Ablauf, Anordnung, Vorschrift, Anweisung zum Handeln, Reihe, Reihenfolge, Gesetz, Orden, Stand, Regel, Vereinigung von Leuten die nach einer bestimmten Regel leben, Lebensweise, Bestimmung, Schicksal, Weihe eines Geistlichen, Einsetzung eines Priesters; pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- vom Schicksal Zugefallenes: mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

-- vom Schicksal Zugeteiltes: mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

-- wechselndes Schicksal: mnd. lückerat*, luckerat, lükkerat, N.: nhd. Glücksrad, wechselndes Schicksal, Rad der Fortuna

Schicksal, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden; velle (1), felle*, N.: nhd. Geschick, Schicksal, Los; worpel, mnd.?, M.: nhd. Würfel, Glück, Schicksal

-- das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal: mnd. wīlsālde, mnd.?, F.: nhd. Schicksalsgöttin, das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal

-- durch Verteilung oder Schicksal zufallen: mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- fest bestimmtes Schicksal: mnd. wīssālde?, wissālde?, mnd.?, sw. F.: nhd. Schicksalsgöttin, fest bestimmtes Schicksal

-- trauriges Schicksal: mnd. wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

-- vom Schicksal zum Tode bestimmt: mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

schicksal, nhd.: nhd. ; L.: DW

schicksalbestimmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksaldeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalenthüllend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalentscheidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalernst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schicksalgöttin, mhd. geschepfe, sw. F.: nhd. Schicksalgöttin

schicksalhaft, ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft; giskaftlīhho* 1, giscaftlīcho*, Adv.: nhd. schicksalhaft, dem Verhängnis gemäß; urlaglīh* 2, Adj.: nhd. schicksalhaft, vom Schicksal bestimmt

schicksalhafte -- zugemessene schicksalhafte Zeit, mnd. stundenglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

schicksalhafte -- zugemessene schicksalhafte Zeit, mnd. stundeglas, N.: nhd. Stundenglas, Wasseruhr, Sanduhr, zugemessene schicksalhafte Zeit

schicksalhaftes -- schicksalhaftes Ereignis, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

schicksalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalkeimend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksallos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalredend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schicksals..., ahd. giskaftlīh* 2, giscaftlīh, Adj.: nhd. Schicksals..., zum Schicksal gehörig, Zeugungs..., zur Zeugung gehörig, schicksalhaft

schicksalsankunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schicksalsbeherrscher, an. mjǫ-t-uð-r, st. M. (a): nhd. Schicksalsbeherrscher, Schicksal, Tod

schicksalsbestimmt, mhd. beschaffen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »beschaffen« (Adj.), vorhanden, befindlich, vorherbestimmt, schicksalsbestimmt

Schicksalsbestimmung, ahd. bineimida 36, st. F. (ō): nhd. Bestimmung, Verfügung, Anordnung, Schicksalsbestimmung, Beschluss, Gebot, Testament, Bund, Verheißung

Schicksalsbewegung, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

schicksalsblind, as. rėg-in-bl-ind* 1, Adj.: nhd. »schicksalsblind«, ganz blind, völlig blind

schicksalsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicksalschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalsdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsdrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicksalsfabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schicksalsgefährte, ahd. ebangiteilo* 1, sw. M. (n): nhd. Schicksalsgenosse, Schicksalsgefährte

schicksalsgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schicksalsgenien, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schicksalsgenosse, ahd. ebangiteilo* 1, sw. M. (n): nhd. Schicksalsgenosse, Schicksalsgefährte

schicksalsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schicksalsgöttin, an. nor-n, st. F. (ō): nhd. Schicksalsgöttin; urð-r (2), st. F. (i): nhd. Schicksal, Schicksalsgöttin

Schicksalsgöttin, ae. mė-t-t-en, F.: nhd. Schicksalsgöttin, Parze

Schicksalsgöttin, ahd. skepfa* 2, scepha*, sw. F. (n): nhd. Schicksalsgöttin; skepfāra* 2, scephāra*, sw. F. (n): nhd. Schicksalsgöttin; skepfārin* 2, scephārin*, st. F. (jō): nhd. Schicksalsgöttin; urlag* 17, st. M. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Schicksalsordnung, Schicksalsgöttin, Los; urlaga 6, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Los, Schicksalsgöttin

Schicksalsgöttin, mhd. gāchschepfe, sw. F.: nhd. Schicksalsgöttin

Schicksalsgöttin, mhd. schepfe (1), sw. F.: nhd. »Schöpferin«, Schicksalsgöttin

Schicksalsgöttin, mnd. wīlsālde, mnd.?, F.: nhd. Schicksalsgöttin, das durch die Stunde der Geburt bestimmte Schicksal; wīssālde?, wissālde?, mnd.?, sw. F.: nhd. Schicksalsgöttin, fest bestimmtes Schicksal

schicksalsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsgünstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schicksalslauf, mhd. āventiurgeschiht, st. F.: nhd. Schicksalslauf

schicksalslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsleiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalslos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicksalsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schicksalsordnung, ahd. urlag* 17, st. M. (a): nhd. Schicksal, Bestimmung, Schicksalsordnung, Schicksalsgöttin, Los

schicksalsphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schicksalsschlag, mhd. jāmerslac, st. M.: nhd. Schicksalsschlag

Schicksalsschlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schicksalsschlag, mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

Schicksalsschlag, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

schicksalsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalsschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalssohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

schicksalsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicksalsspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsstarrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW schicksalsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicksalstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schicksalstag, mhd. ūfval, ūffal*, st. M.: nhd. »Auffall«, Anfall, Anfechtung, Zufall, Schicksal, Schicksalstag

schicksalstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalstragödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalstücke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schicksalsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalswage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicksalswende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schicksalverwünschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksalwägend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schicksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schickse, mnd. klōtmos, F.: nhd. Hure, Schickse

schicksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schickselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schicktanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schicktasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörschickinge*, vorschickinge, F.: nhd. Vorbereitung, Beschickung, Zubereitung, Zurüstung, göttliche Fügung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schickung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schickung, mhd. geschicknisse, st. F.: nhd. Schickung, Leiden, Zustand; geschiht (1), st. F., st. N.: nhd. Geschehen, Geschehenes, Geschehnis, Begebenheit, Ereignis, Folge, Geschichte, Umstände, Schickung, Tat, Vorfall, Vergehen, Zufall, Angelegenheit, Sache, Ding, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Schicht, Reihe, Gelegenheit, Schicksal, Grund, Wesen, Anschein

Schickung, mhd. schic, st. M.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Gelegenheit, Schickung, Fügung, Stelle; schiht (1), st. F.: nhd. Ereignis, Begebenheit, Geschichte, Schickung, Eigenschaft, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Ordnung, Fügung, Sache, Geschehen, Abteilung, Anordnung, Einteilung, Schicht, Gesteinsschicht, Erdschicht, Arbeitsschicht, Schichtarbeiter

Schickung, mhd. schickunge, st. F.: nhd. »Schickung«, Gestaltung, Einrichtung, Ordnung, Anordnung, Verfügung, Fügung, Vermächtnis, Testament, Beschaffenheit

Schickung, mhd. verhencnisse, verhancnisse, verhannus, verhancnusse, ferhencnisse*, st. F., st. N.: nhd. Verhängnis, Fügung, Bestimmung, Anordnung, Zulassung, Einwilligung, Erlaubnis, Schickung

Schickung, mnd. lōt (1), lōt, loet, N.: nhd. Los, Auslosung, durch das Los Zugeteiltes, ausgeloster Verkaufsstand, ausgelostes Landstück, Erbanteil, vom Schicksal Zugeteiltes, vom Schicksal Zugefallenes, Geschick, Schickung, Zeichen, Losung

Schickung, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

Schickung, mnd. schickinge, schickenunge, F.: nhd. Schickung, Beschaffenheit, Bildung, Form, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Bewandtnis, Einrichtung, Aufbau, Ausstattung, Ausrüstung, Einkleidung, Rüstung, Vorbereitung, Zustand, Leitung, Verwaltung, Anordnung, Befehl, Anweisung, Aufstellung, Fügung, letztwillige Verfügung, Testament, Vermächtnis, Lenkung, Vergebung, Übertragung, Besetzung, Gruppierung, Reihe gleichartiger Dinge, Abteilung, Gruppe, Rang, Veranstaltung

schickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schickungsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiebbahre, mnd. schūfb˙ re, F.: nhd. Schiebbahre, Schubkarre

Schiebbahrenholz, mnd. schūfb˙ renholt, N.: nhd. »Schiebbahrenholz«, Holz zum Anfertigen von Schubkarren

schiebbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiebbein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebblinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiebdeckel -- Lade mit Schiebdeckel, mnd. schūflāde, F.: nhd. Schublade, Lade mit Schiebdeckel, Kasten (M.) in einem größeren Behältnis

schiebdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiebe, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

schiebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebedeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiebefenster (im Kloster), mnd. wervevenster*, wervevinster, mnd.?, N.: nhd. Drehfenster, Schiebefenster (im Kloster)

schiebefenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebefenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiebegeld, mnd. schūvegelt, N.: nhd. »Schiebegeld«, Entlohnung für die Beförderung von Laken auf Karren

schiebeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiebekarre, mnd. schūvekāre, schūvekār, schuvekare, schufkāre, schuffekāre, schūvekaer, F.: nhd. Schiebekarre, Schubkarre

schiebekarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiebekarrenrad, mnd. schūvekārenrat, schūvekārdenrat, N.: nhd. »Schiebekarrenrad«, Rad einer Schubkarre

schiebekloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebelich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiebemasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieben -- bei Seite schieben, mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

schieben -- Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird, mnd. gerstelen, sw. V.: nhd. gasseln, Brot vor dem Backen mit dem in Wasser getauchten Gerstenquast bestreichen und auf der Gassel in den Ofen schieben wodurch die Rinde blank wird

Schieben -- das Schieben, an. hrund-ning, st. F. (ō): nhd. das Schieben, Stoßen

-- vorwärts schieben: an. ot-a, sw. V. (2): nhd. vorwärts schieben, drohen

schieben -- hinaus schieben, mnd. loieren, mnd.?, sw. V.: nhd. träge sein (V.), verzögern, hinaus schieben

schieben -- hinaus schieben, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

Schieben -- Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

-- schieben durch: mhd. tüllen, sw. V.: nhd. mit einer Bretterwand versehen (V.), schieben durch

-- schieben von: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- schieben vor: mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- schieben zu: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

-- sich schieben: mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

schieben -- zuhauf schieben, mnd. upschūven*, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben

schieben, germ. *mau-, V.: nhd. bewegen, schieben; *skaldan, st. V.: nhd. stoßen, schieben; *skeuban, *skūban, st. V.: nhd. schieben; *skur-, germ.?, V.: nhd. schieben, stoßen; *uzskeuban, st. V.: nhd. schieben

schieben, got. *skiub-an, st. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. schieben

-- von sich schieben: got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

schieben, an. reið-a (3), sw. V.: nhd. schwingen, schieben, darreichen, fahren, treiben; skar-a, sw. V.: nhd. aufeinanderschichten, scharren, schieben; sko-t-a (2), sw. V. (2): nhd. schieben, stoßen; skot-r-a, sw. V.: nhd. schieben; skūf-a, sw. V.: nhd. schieben; skȳf-a, sw. V.: nhd. schieben

schieben, ae. scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen

-- zur Gewähr schieben: ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

schieben, afries. skūv-a 2, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen

schieben, ahd. 3zuoskioban* 1, zuoscioban*, st. V. (2a): nhd. »zuschieben«, führen, schieben; irskaltan* 1, irscaltan*, red. V.: nhd.

herausstoßen, stoßen, schieben, hemmen; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2); skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen; skioban* 2, scioban*, st. V. (2a): nhd. schieben, stoßen, treiben; skurgen* 17, scurgen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, fortstoßen, forttreiben, herabstoßen, drängen, schieben, treiben, herabstürzen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

-- ein Schiff schieben: ahd. skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen

-- ins Wasser schieben: ahd. anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen

schieben, mhd. diuhen (2), dühen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern; diuhen (2), dühen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

-- schieben an: mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

-- sich schieben: mhd. diuhen (2), dühen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

schieben, mhd. geschīben, st. V.: nhd. »schieben«, sich bewegen, sich fortbewegen

Schieben, mhd. geschurge, mmd., st. N.: nhd. Schieben, Treiben, Fortstoßen, Angriff

schieben, mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden; hutschen, sw. V.: nhd. »hutschen«, schieben, rutschen; hutzen, sw. V.: nhd. bewegen, schieben, sich schwingen, sich schaukeln

-- schieben auf: mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

schieben, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Schieben, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

schieben, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Schieben, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

schieben, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schürgen, schurgen, sw. V.: nhd. schieben, stoßen, treiben, verleiten; sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor; trechen, st. V.: nhd. ziehen, zerren, schieben, stoßen, mitnehmen

-- schieben an: mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

schieben, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

-- in einer Richtung schieben: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

-- schieben auf: mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- schieben in: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- schieben vor: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

schieben, mnd. ? sch· ven* (2)**, V.: nhd. schieben?

schieben, mnd. dinsen, mnd.?, sw. V.: nhd. ziehen, schieben

-- Kegel schieben: mnd. bōssen, bōsen, bōcen, bōzen, bōtzen, bōschen, sw. V.: nhd. Kegel schieben, kegeln

-- von sich schieben: mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

schieben, mnd. schōlden, st. V.: nhd. stoßen, schieben, mit Stangen aneinander schieben

schieben, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

Schieben, mnd. schūven* (2), schūvent, N.: nhd. Schieben, Stoßen, Misshandeln

schieben, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̮ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

schieben, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

schieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiebend -- auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen, mnd. schrōden (2), schrāden, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen (Weinfässer und Bierfässer), aufladen, abladen, auf zwei Leiterbäumen wälzend oder schiebend fortbewegen

schiebend -- schiebend rücken, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

schiebend, an. ? *-skyflt, -skylft, -skylmt, Adj.: nhd. schiebend?, raubend?

Schieber, ahd. skiobo* 1, sciobo*, sw. M. (n): nhd. »Schieber«, Stangenbeweger, Fuhrmann?; skūfala* 41, scūfala*, skūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. »Schieber«, Schaufel, Spaten, Grabscheit

Schieber, mhd. schaltære*, schalter, schelter, st. M.: nhd. Schalter, Schieber, Riegel, Schaltender, Führer, Beschützer

Schieber, mhd. schiebære***, st. M.: nhd. »Schieber«

Schieber, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach

Schieber, mnd. schūfholt, N.: nhd. »Schubholz«, Schieber

Schieber, mnd. sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

schieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieberad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schieberchen, mnd. schūfholtje, N.: nhd. Schubhölzchen, Schieberchen

schiebering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieberisch, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schieberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebernuth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiebernuthe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiebestaken, mnd. schūvestāke, schuvestake, M.: nhd. »Schiebestaken«, Schiebstange, Schaltstange, langer Staken (M.) der mit zwei Eisen einer geraden Spitze und einem gebogenen Haken zum Abschieben bzw. Anholen versehen ist

schiebestange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebethür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiebetür, an. hleð-i, sw. M. (n): nhd. Schiebetür, Luke

Schiebetür, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

schiebewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiebicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiebicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiebkärcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiebkarre -- Schiebkarre für Steine, mhd. steinber, st. F.: nhd. »Steinbär«, Schiebkarre für Steine

Schiebkarre, mhd. radeber, st. F.: nhd. Bahre mit einem Rad, Schiebkarre, Schubkarre

Schiebkarre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1); krūdekār, krūdekaer, N.: nhd. Schiebkarre

schiebkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebkarrenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebkärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebklaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebklemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebkugel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieblade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiebling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiebriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebselzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiebstange, mnd. schūvestāke, schuvestake, M.: nhd. »Schiebestaken«, Schiebstange, Schaltstange, langer Staken (M.) der mit zwei Eisen einer geraden Spitze und einem gebogenen Haken zum Abschieben bzw. Anholen versehen ist

schiebstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiebstein, mnd. schūvestēn, schūvestein, M.: nhd. »Schiebstein«, langer Wetzstein

schiebt -- Arbeiter der die Ziegelkarre schiebt, mnd. kārenknecht, kārdenknecht, M.: nhd. Arbeiter der die Ziegelkarre schiebt

schiebt -- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt, mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

schiebt -- Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, mnd. sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

schiebthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiebzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiebzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schied (M.) (2), mnd. rāpe (1), M.: nhd. ein Süßwasserfisch, Rapfen, Schied (M.) (2)

Schied, mhd. schit, schiet, st. M.: nhd. »Schied«, Schiedsspruch, Scheidung, Richterentscheidung, Scheidsrichterentscheidung, Unterscheidung

Schied, mnd. schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch

schied, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schied, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedam -- in Schiedam gewebt, mnd. schēdammisch*, schēdammesch, Adj.: nhd. aus Schiedam (Holland) stammend, in Schiedam gewebt

schiedbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiedebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiedenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiedeschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schiedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiedlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiedling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiedmann, mnd. schēdeman, scheideman, M.: nhd. Schiedmann, Schiedsrichter

schiedmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiedmauer, mhd. schidemūre*, schidmūre, F., sw. M.: nhd. »Schiedmauer«, Grenzmauer

schiedmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedsamt -- Stadt die das Schiedsamt übernommen hat, mnd. seggestat*, F.: nhd. Stadt die das Schiedsamt übernommen hat

schiedsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiedseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedsentscheidung, mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

schiedsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedsgericht -- Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt, mnd. schēdemannesstat*, schēdemansstat, scheidemansstat, F.: nhd. Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt

Schiedsgericht -- Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält, mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

Schiedsgericht, ae. ge-sōm (2), st. F. (ō)?: nhd. Übereinstimmung, Versöhnung, Schiedsgericht

Schiedsgericht, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich

-- aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht: mhd. vünfe, fünfe*, st. F.: nhd. Hasardspiel, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus; vünfergerihte, fünfergerihte*, st. M.: nhd. »Fünfergericht«, aus fünf Männern bestehendes Schiedsgericht oder Rügegericht, Gerichtshaus

-- Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts: mhd. vünfer, fünfer*, st. M.: nhd. »Fünfer«, Mitglied eines aus fünf Männern bestehenden Schiedsgericht oder Rügegerichts

schiedsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiedsgerichts -- Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts, mhd. vünferstube, fünferstube*, F.: nhd. »Fünferstube«, Amtsstube des aus fünf Männern bestehenden Schiedsgerichts oder Rügegerichts

Schiedsgerichts -- Angehörige eines Schiedsgerichts, mhd. scheideliute, scheitliute, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts; schideliute, schidliute, M. Pl.: nhd. »Schiedsleute«, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts

Schiedsgerichts -- Angehöriger eines Schiedsgerichts, mhd. schideman, schidman, st. M.: nhd. »Schiedsmann«, Schiedsrichter, Angehöriger eines Schiedsgerichts

Schiedsgerichts -- Vorsitzender des Schiedsgerichts, afries. ov-er-man-n 1 und häufiger?, ov-er-mon-n, ūr-man-n, ūr-mon-n, st. M. (a): nhd. Obmann, Vorsitzender des Schiedsgerichts

Schiedsgerichtsvertrag -- Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag, mhd. anelāzbrief, st. M.: nhd. »Anlassbrief«, Urkunde über einen Schiedsgerichtsvertrag

Schiedsherr, mnd. schēdeshēre, scheideshēre, M.: nhd. Schiedsherr, Schiedsrichter

Schiedskollegiums -- Obmann eines Schiedskollegiums, mhd. obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter

Schiedskommission -- Mitglied der Schiedskommission, mnd. mēdeschēdeshēre, mēdeschēideshēre, M.: nhd. »Mitschiedsherr«, Mitglied der Schiedskommission

Schiedsleute, afries. bar-liōd-e* 4, M. Pl.: nhd. Schiedsleute; sōn-e-liōd-e 3, M. (Pl.): nhd. »Sühneleute«, Schiedsleute

Schiedsleute, mhd. kuntliute, st. M. Pl.: nhd. »Kundleute«, Schiedsleute

Schiedsleute, mhd. obeliute 1 und häufiger?, st. M., Pl.: nhd. Obleute, Schiedsleute, Schiedsrichter, Richter; rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

Schiedsleute, mhd. sazliute 1 und häufiger?, Pl.: nhd. Zeugen (M. Pl.), Schiedsleute; scheideliute, scheitliute, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts; spruchliute, st. M. Pl.: nhd. »Spruchleute«, Schiedsleute; suonliute, M. Pl.: nhd. Sühnleute, Schiedsleute, Schiedsrichter

Schiedsleute, mhd. schideliute, schidliute, M. Pl.: nhd. »Schiedsleute«, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts

Schiedsleute, mhd. überliute, M. Pl.: nhd. »Überleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter

Schiedsleute, mnd. entschēdesl· de, entscheidesl· de, Pl.: nhd. Schiedsleute

Schiedsleute, mnd. k· rel· de*, k· rl· de, Pl.: nhd. Schiedsleute

Schiedsleute, mnd. schēdesl· de***, Pl.: nhd. Schiedsleute, Leute die auf außergerichtlichem Wege Streit scheiden

Schiedsleute, mnd. seggesl· de, Pl.: nhd. Schiedsleute, Schiedsrichter (Pl.)

Schiedsleute, mnd. vrüntschopesl· de*, vrüntschopsl· de, vrüntschapsl· de, Pl.: nhd. Schiedsleute, Schiedsrichter

-- Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen: mnd. ūtkōgesl· de*, ūtkogeslude, mnd.?, Pl.: nhd. Schiedsleute bzw. Leute aus benachbarten Kögen

schiedsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiedsmann -- am besten als Schiedsmann geeignete, mhd. allersüenebærlicheste 1, Adj.: nhd. am besten als Schiedsmann geeignete

Schiedsmann, mhd. gemeinman, st. M.: nhd. Obmann, Schiedsmann; kieseman, st. M.: nhd. Schiedsmann; kuntman, st. M.: nhd. »Kundmann«, Schiedsmann

Schiedsmann, mhd. mittelman, st. M.: nhd. Mittelmann, Schiedsmann, Schiedsrichter, Vermittler; obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter; oberman, st. M.: nhd. »Obermann«, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Richter; rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr

-- oberster Schiedsmann: mhd. obeman, obman, st. M.: nhd. Obmann, Obmann eines Schiedskollegiums, Schiedsmann, oberster Schiedsmann, Richter; oberman, st. M.: nhd. »Obermann«, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Richter; obermeister, st. M.: nhd. Obmann, oberster Schiedsmann

-- Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet: mhd. ortman, st. M.: nhd. »Ortmann«, Schiedsmann dessen Stimme bei Stimmengleichheit entscheidet

Schiedsmann, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser; sazman, st. M.: nhd. Zeuge, Schiedsmann; suonman, st. M.: nhd. Versöhner, Vermittler, Schiedsmann, Schiedsrichter; tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Schiedsmann, mhd. schideman, schidman, st. M.: nhd. »Schiedsmann«, Schiedsrichter, Angehöriger eines Schiedsgerichts

Schiedsmann, mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer; untrehtære*, untrehter, st. M.: nhd. Schiedsmann

-- oberster Schiedsmann: mhd. überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer

Schiedsmann, mnd. entschēdesman, entscheidesman, M.: nhd. Schiedsrichter, Schiedsmann

-- zum Schiedsmann wählen: mnd. compromittēren, kompromittēren*, sw. V.: nhd. um einen Schiedsspruch bitten, zum Schiedsmann wählen

Schiedsmann, mnd. schēdesman, scheidesman, M.: nhd. Schiedsmann, Schiedsrichter

Schiedsmann, mnd. schēdesvrünt, scheidesvrünt, M.: nhd. »Scheidefreund«, Schiedsrichter, Schiedsmann

Schiedsmann, mnd. sākenschēdære*, sākenschēder, sākenscheider, M.: nhd. Schiedsmann, Rechtsentscheider

schiedsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedsmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedsprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedsprobenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiedsricher, mnd. schēdel· de, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsricher

Schiedsricher, mnd. schēdl· de, Pl.: nhd. »Scheidleute«, Schiedsricher

schiedsrichten, mnd. wedderschēden***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerscheiden«, schiedsrichten

Schiedsrichter -- Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter, afries. bi-jef-t-e 1 und häufiger?, bi-jef-t, M., F.: nhd. »Begebung«, Übertragung einer Streitsache auf Schiedsrichter

Schiedsrichter -- zum Schiedsrichter bestellter Fürst, mnd. schēdesvörste, scheidesvörste, schēdesvürste, scheidesvürste, M.: nhd. »Scheidefürst«, zum Schiedsrichter bestellter Fürst

Schiedsrichter (M. Pl.), mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde; dēgedingesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleute (M. Pl.), Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.) oder Zeugen (M. Pl.) einer Verhandlung, Vertragszeugen (M. Pl.), Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Gildensprecher (M. Pl.)

Schiedsrichter (M.), mnd. vörschēdære*, vorschēder, vorscheider, M.: nhd. Entscheider, Schiedsrichter (M.); vörschēdesman*, vorschēdesman*, vorscheidesman, mnd.?, M.: nhd. Entscheider, Schiedsrichter (M.)

Schiedsrichter (Pl.), mnd. seggesl· de, Pl.: nhd. Schiedsleute, Schiedsrichter (Pl.)

Schiedsrichter (Pl.), mnd. · verschēdesl· de, · verscheidesl· de, ōverschēdesl· de, Pl.: nhd. Schiedsrichter (Pl.), oberste Richter (Pl.) bei rechtlichen Auseinandersetzungen

Schiedsrichter (Pl.), mnd. vörschēdesl· de*, vorschēdesl· de, vorscheidesl· de, Pl.: nhd. Schiedsrichter (Pl.)

Schiedsrichter, ae. dǣ-m-en-d, dē-m-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Richter, Schiedsrichter; sǣm-a, sēm-a, sw. M. (n): nhd. Schiedsrichter

Schiedsrichter, ahd. griozwartilo* 2?, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; griozwarto* 6, sw. M. (n): nhd. »Grießwärter«, Kampfrichter, Schiedsrichter, Vermittler, Aufseher; selbsuonāri* 1, st. M. (ja): nhd. Selbsturteiler, Schiedsrichter; skeffin* 6, sceffin, st. M. (a): nhd. Schöffe, Schiedsrichter, Urteilsfinder; suonāri 19, st. M. (ja): nhd. Versöhner, Sühner, Richter, Schiedsrichter, Mittelsmann, Unterhändler

Schiedsrichter, mhd. ebenære, ebenāre, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Schiedsrichter, mhd. griezwart, st. M.: nhd. »Grießwart«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; griezwartære*, griezwarter, st. M.: nhd. »Grießwärter«, Aufseher und Richter der gerichtlichen Zweikämpfe, Kampfrichter, Schiedsrichter; kiesære*, kieser, st. M.: nhd. »Kieser«, Schiedsrichter, Kampfrichter, Prüfer, Schlichter; kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen; kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Schiedsrichter, mhd. lūsteræe, lūsterer, st. M.: nhd. »Lausterer«, Horcher, Aufpasser, Schiedsrichter; mittelman, st. M.: nhd. Mittelmann, Schiedsmann, Schiedsrichter, Vermittler; obeliute 1 und häufiger?, st. M., Pl.: nhd. Obleute, Schiedsleute, Schiedsrichter, Richter; pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder; rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Schiedsrichter, mhd. scheidære, scheider, st. M.: nhd. Vermittler, Schiedsrichter, Scheider, Entscheider, Scheidenmacher; scheide (2), sw. M.: nhd. Scheider, Entscheider, Vermittler, Schiedsrichter, Scheidenmacher; scheideliute, scheitliute, Pl.: nhd. »Scheideleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts; scheideman 12 und häufiger?, scheitman, st. M.: nhd. »Scheidemann«, Schiedsrichter; schideliute, schidliute, M. Pl.: nhd. »Schiedsleute«, Schiedsrichter, Angehörige eines Schiedsgerichts; schideman, schidman, st. M.: nhd. »Schiedsmann«, Schiedsrichter, Angehöriger eines Schiedsgerichts; spruchman, st. M.: nhd. »Spruchmann«, Schiedsrichter; suonliute, M. Pl.: nhd. Sühnleute, Schiedsleute, Schiedsrichter; suonman, st. M.: nhd. Versöhner, Vermittler, Schiedsmann, Schiedsrichter; tagedincliute, st. M.: nhd. »Teidingsleute«, Mittelsmänner, Schiedsrichter; tagedincman, st. M.: nhd. Mittelsmann, Schiedsrichter; tagedingære*, tagedinger, tegedinger, teidinger, st. M.: nhd. Gerichtsredner, Sachwalter, Schiedsrichter, Schiedsmann, Beisitzer am Gericht, von einer Partei beauftragter Vertreter vor Gericht

Schiedsrichter, mhd. überliute, M. Pl.: nhd. »Überleute«, Schiedsleute, Schiedsrichter; überman, st. M.: nhd. »Übermann«, Schiedsrichter, Obmann, oberster Schiedsmann, Schiedsmann, Vorgesetzter, Oberer; ūzrihtære, ūzrihter, st. M.: nhd. Vollbringer, Ausrichter, Vollführer, Testamentsvollstrecker, Schiedsrichter, Ausgeber

Schiedsrichter, mnd. compromissārie, M.: nhd. Schlichter, Schiedsrichter; dēgedingesman, dēdingesman, M.: nhd. Verhandlungsmann, Verhandlungen Durchführender, Verhandlungsleiter, Schiedsrichter, Teilnehmer oder Zeuge einer Verhandlung, Vertragszeuge, Unterhändler, Urteilsfinder, Worthalter, Gildensprecher; entrichtære*, entrichtēr, M.: nhd. Schiedsrichter, Vermittler; entschēdære*, entschēder, entscheider, M.: nhd. »Entscheider«, Schiedsrichter; entschēdeshēre, entscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter; entschēdesman, entscheidesman, M.: nhd. Schiedsrichter, Schiedsmann

Schiedsrichter, mnd. kennesh ēre, M.: nhd. Schiedsrichter; kentnishēre, M.: nhd. Schiedsrichter, in einer streitigen Sache das Erkenntnis Gebender; kīfschēdære*, kīfschēder, kīfscheider, kīfscheder, M.: nhd. Schiedsrichter, der einen Streit Entscheidender; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

Schiedsrichter, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt); · veresman*, · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verl· de, ōverl· de, ōverlūde, Pl.: Schiedsrichter, oberste Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzte, Aufsichtsberechtigte einer Brüderschaft, Obmänner, Herren, Gebieter, geistliche Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählte Priester; · verman, oͤverman, ouerman, ōverman, averman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; · verschēdære*, · verschēder, · verscheider, ōverscheider, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdeshēre, · verscheideshēre, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · verschēdesrichtære*, · verschēdesrichter, · verscheidesrichter, ōverschēdesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen; · versman, M.: nhd. Schiedsrichter, oberster Richter bei rechtlichen Auseinandersetzungen, Vorsteher, Vorgesetzter, Aufsichtsberechtigter einer Brüderschaft, Obmann, Herr, Gebieter, geistlicher Berater, von einer Gilde für ihre gottesdienstlichen Belange gewählter Priester; richtære*, richter, richtere M.: nhd. Richter, Vorsitzender eines Gerichts (N.) (1), Gerichtsherr, Richter über menschliches Verhalten im Hinblick auf das ewige Leben, Schiedsrichter, Vermittler

Schiedsrichter, mnd. schēdeman, scheideman, M.: nhd. Schiedmann, Schiedsrichter

Schiedsrichter, mnd. schēderichtære*, schēderichter, scheiderichter, M.: nhd. Schiedsrichter

Schiedsrichter, mnd. schēdeshēre, scheideshēre, M.: nhd. Schiedsherr, Schiedsrichter

Schiedsrichter, mnd. schēdesman, scheidesman, M.: nhd. Schiedsmann, Schiedsrichter

Schiedsrichter, mnd. schēdesrichtære*, schēdesrichter, scheidesrichter, M.: nhd. Schiedsrichter

Schiedsrichter, mnd. schēdesvrünt, scheidesvrünt, M.: nhd. »Scheidefreund«, Schiedsrichter, Schiedsmann

Schiedsrichter, mnd. seggesman, mnd.?, M.: nhd. Entscheider, Schiedsrichter

Schiedsrichter, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Schiedsrichter, mnd. s· nære*, s· ner, M.: nhd. »Sühner«, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Schiedsrichter, mnd. underschēdære*, underschēdere, mnd.?, M.: nhd. »Unterscheider«, Schiedsrichter; vrüntschopesl· de*, vrüntschopsl· de, vrüntschapsl· de, Pl.: nhd. Schiedsleute, Schiedsrichter; wedderschēdære*, wedderschēder*, wedderschēdere, mnd.?, M.: nhd. Schiedsrichter

schiedsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedsrichteramt, mhd. gemeinschaft, st. F.: nhd. Gemeinschaft, geistliche Gemeinschaft, Besitzgemeinschaft, Gemeinde, Gesamtmasse, Anteil, Schiedsrichteramt, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung

Schiedsrichterentscheidung, mhd. spruchbrief, st. M.: nhd. »Spruchbrief«, Richterentscheidung, Schiedsrichterentscheidung

schiedsrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedsrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiedsrichterliche -- schiedsrichterliche Aussöhnung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

schiedsrichterliche -- schiedsrichterliche Einigung, mnd. compromis, kompromis*, M.: nhd. Schiedsspruch, schiedsrichterliche Einigung

schiedsrichterliche -- schiedsrichterliche Entscheidung, mhd. nōtrede, st. F.: nhd. Notrede, Klagerede, Anklage, Anklage vor Gericht, Gerichtsrede, Eid, schiedsrichterliche Entscheidung, Verteidigungsrede, Mahnung

schiedsrichterliche -- Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

schiedsrichterlicher -- amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion, mnd. rēpesman, rēipesman, rēipsman, rēpsman, rēbesman, rēibesman, M.: nhd. amtlich bestellter Landvermesser mit schiedsrichterlicher Funktion

schiedsrichterlicher -- schiedsrichterlicher Ausspruch, mnd. ūtspr· ke*, ūtsproke, mnd.?, M.: nhd. Ausspruch, Rede, richterlicher Ausspruch, schiedsrichterlicher Ausspruch, Entscheidung

schiedsrichterlicher -- schiedsrichterlicher Spruch, mnd. besegginge, besegkinge, besekkinge, F.: nhd. Aussage, Entscheidung, schiedsrichterlicher Spruch

schiedsrichterlicher -- schiedsrichterlicher Vergleich, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich

Schiedsrichters -- freie Wahl eines Schiedsrichters, mhd. verwillunge, ferwillunge*, st. F.: nhd. Bewilligung, Einwilligung, Erlaubnis, freie Wahl eines Schiedsrichters

schiedsrichterspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedsrichterstab, mhd. griezstange, sw. F.: nhd. »Grießstange«, Stange des Aufsehers, Stange des Richters, Kampfrichterstab, Schiedsrichterstab

schiedsschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedsspruch -- Schiedsspruch des Sandgerichts, mnd. santschēdinge, santscheidinge, F.: nhd. »Sandscheidung«, Schiedsspruch des Sandgerichts

Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Schiedsspruch, afries. ker-e (1) 40 und häufiger?, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Küre, Beliebung, Wahl, Schiedsspruch

Schiedsspruch, mhd. bescheit, st. M., st. N.: nhd. Bescheid, Entscheidung, Bestimmung, Bedingung, Schiedsspruch

Schiedsspruch, mhd. ūzspruch, st. M.: nhd. Ausspruch, Schiedsspruch
-- einen Schiedsspruch fällen: mhd. ūzsprechen, ūz sprechen, st. V.: nhd. aussprechen, zu Ende sprechen, einen Schiedsspruch fällen

Schiedsspruch, mhd. kuntsame, küntsame, st. F.: nhd. »Kundsame«, Kunde (F.), Schiedsspruch, Wissen, Kenntnis, Bekanntschaft, Bekanntgabe, Bezeugung, Beglaubigung, Sachverständiger, Schiedsrichter, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen
-- durch Schiedsspruch erworbenes Recht: mhd. kuntschaft, st. F.: nhd. »Kundschaft« (F.) (1), Bekanntwerden, Kenntnis, Nachricht, Öffentlichkeit, Vertrautheit, Erforschung, Aussage, Auskunft, Auskunft gebende Person, Besichtigung durch beeidete von beiden Parteien gewählte Männer, Schiedsrichter, Schiedsentscheidung, durch Schiedsspruch erworbenes Recht, Zeugnis, Bekanntschaft, nähere Umgebung, Verwandtschaft, Zeugenschaft, Untersuchung, Beweiserhebung, Beweismittel, Beweis, Bestätigung, Gremium eidlich verpflichteter Zeugen, kundige Leute, Kenntnisnahme

Schiedsspruch, mhd. rihtbrief, st. M.: nhd. »Richtbrief«, Schiedsspruch; rihtunge, st. F.: nhd. »Richtung«, Führung, Gericht (N.) (1), Urteil, Gerichtsentscheidung, Schiedsspruch, vertragliche Übereinkunft, Rechtsaufsicht, Einrichtung, Ausstattung, Austrag, Friedensschluss, Führung im Leben, Lebensführung, Lenkung

Schiedsspruch, mhd. scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; schit, schiet, st. M.: nhd. »Schied«, Schiedsspruch, Scheidung, Richterentscheidung, Scheidsrichterentscheidung, Unterscheidung

Schiedsspruch, mnd. afspr· ke, absproke, afsprāke, M.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Erkenntnis, Urteil; compromis, kompromis*, M.: nhd. Schiedsspruch, schiedsrichterliche Einigung
-- um einen Schiedsspruch bitten: mnd. compromittēren, kompromittēren*, sw. V.: nhd. um einen Schiedsspruch bitten, zum Schiedsmann wählen

Schiedsspruch, mnd. geschēt, gescheit, N.: nhd. Scheidung, Grenze, Schlichtung, Versöhnung, Schiedsspruch; k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe
-- jemanden durch Schiedsspruch befriedigen: mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Schiedsspruch, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schiedsspruch, mnd. schēden (3), scheiden, schēdent, scheident, N.: nhd. Entscheidung, Schiedsspruch, Handlung der Trennung

Schiedsspruch, mnd. schēdinge (1), scheidinge, scēdinge, F.: nhd. Scheidung, Trennung, Scheiden (N.), Abschied, Teilung des nachgelassenen Gutes, Zerteilung, Zerstörung, Auseinandersetzung, Absonderung, Abscheidung, Entscheidung, Schiedsspruch, Grenzziehung, Grenzverlauf, Grenzscheide, Grenze, Gütertrennung, Abschichtung

Schiedsspruch, mnd. schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch

Schiedsspruch, mnd. · verantwōrdinge, · verantwērdinge, ōverantwōrdinge, averantwōrdinge, a· erantwōrdinge, · verantwōrdunge, · verantwūrdinge, F.: nhd. »Überantwortung«, Übergabe, Auslieferung, Aushändigung, Einreichen einer Appellation bei der zuständigen Rechtsinstanz, richterliche Entscheidung, Schiedsspruch
-- amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz: mnd. rēpdrāge, rēipdrāge, reepdrāge, F.: nhd. amtlich vermessener und durch einen Schiedsspruch zugeteilter Grundbesitz
-- amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt: mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)
-- behördlicher Schiedsspruch: mnd. machtspr· ke, F.: nhd. behördlicher Schiedsspruch
-- jemanden durch Schiedsspruch befriedigen: mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen,

hinrichten, beurteilen, begutachten, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- rechtlicher Schiedsspruch: mnd. rechtentāle*, rechtentāl, rechtentael, F.: nhd. rechtlicher Schiedsspruch

schiedsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiedstag, mnd. schēdeldach, scheideldach, M.: nhd. »Scheidetag«, Schiedstag, Tag an dem der Rat das Schiedsgericht abhält

schiedstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiedsurteil, mhd. minnespruch, st. M.: nhd. »Minnespruch«, Schiedsurteil, gütlicher Vergleich

schiedsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiedsverfahren, mhd. minne (1), st. F., sw. F.: nhd. »Minne«, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Verbundenheit, Zuneigung, freundschaftliches Verhältnis, Gunst, Vergünstigung, Leidenschaft, Liebesbezeigung, Ehevollzug, Beischlaf, Gnade, Huld, Wohlwollen, Einverständnis, Zustimmung, gütliche Einigung, außergerichtlicher Vergleich, Schiedsverfahren, Gedenken, Erinnerung, Erinnerungsgeschenk, Gabe, Geschenk, Freude, Nutzen (M.), Vorteil, religiöse Liebe, verlockende Unholdin

Schiedsverfahren, mnd. vrüntlichēt, vrüntlicheit, vrentlichēt, F.: nhd. Freundlichkeit, freundliches Verhalten, Liebenswürdigkeit, Geneigtheit, Wohlwollen, Leutseligkeit, freies Übereinkommen, Freiwilligkeit, Vergleich, Schiedsverfahren

Schiedsverfahrens -- Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

Schiedszettel, mnd. schēdessēdel***, M.: nhd. »Schiedszettel«, Vertragsurkunde, Brief, Kaufbrief

schiedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedungläuten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiedungsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedungtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiedweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiedzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schief -- Mund schief ziehen, mnd. līpen, sw. V.: nhd. Mund schief ziehen, Lippe ziehen, maulen, Zunge herausstrecken, Augen verdrehen, zwinkern

schief -- nach innen schief stehend, afries. in-wi-nd 1 und häufiger?, Adj.: nhd. nach innen schief stehend

schief -- schief ansehen, mnd. aneschēlen*, anschēlen, sw. V.: nhd. »anschielen«, schief ansehen

schief -- schief gehen, germ. *skah-, *skēh-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), schief gehen; *wanh-, germ.?, sw. V.: nhd. schief gehen, krumm sein (V.)

schief -- schief Gehender, mnd. schēfvōt, M.: nhd. »Schieffuß«, schief Gehender

schief -- schief halten, germ. *skankjan, sw. V.: nhd. schief halten, einschenken, zu trinken geben

schief -- schief laufen, germ. *slambjan, germ.?, sw. V.: nhd. schief laufen

schief -- schief stehend, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

schief sein (V.), germ. *skah-, *skēh-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), schief gehen; *skel-, V.: nhd. schief sein (V.); *skenk-, V.: nhd. schief sein (V.), hinken; *ski-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.); *skib-, *skif-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), herabgehen; *skik-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), spalten; *sku-, V.: nhd. schief sein (V.)

schief, idg. *dəĝhmós, *dəĝhmó-, Adj.: nhd. schief; *geibh-, Adj.: nhd. gebogen, schief; *geiĝh-, *geiĝ-, Adj.: nhd. gebogen, schief; *skĕibh-?, *skĕip-, Adj., V.: nhd. schief, hinken; *skeng-, *keng-, V., Adj.: nhd. hinken, schief, schräg; *skimbh-, Adj., V.: nhd. schief, hinken

schief, germ. *glaipa-, *glaipaz, Adj.: nhd. schief, schräg; *hlenka-, *hlenkaz, Adj.: nhd. schief, link, links; *kaiba- (1), *kaibaz, germ.?, Adj.: nhd. schief; *skaiba-, *skaibaz, *skaifa-, *skaifaz, Adj.: nhd. schief; *skaika-, *skaikaz, germ.?, Adj.: nhd. schief; *skanka-, *skankaz, Adj.: nhd. schief, gebogen; *skelha-, *skelhaz, *skelhwa-, *skelhwaz, *skelga-, *skelgaz, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend; *skelwa-, *skelwaz, Adj.: nhd. schief, schielend; *skibba-, *skibbaz, *skippa-, *skippaz, germ.?, Adj.: nhd. schief; *slemba-, *slembaz, *slimba-, *slimbaz, Adj.: nhd. schief, schräg; *wenda-, *wendaz, Adj.: nhd. gedreht, gewendet, verdrehend, verdreht, schief; *wranga-, wrangaz, Adj.: nhd. verdreht, sich verdrehend, schief

schief, got. *s-li-m-b-s, Adj. (a): nhd. schief; ? *wi-nd-s (2), Adj. (a): nhd. schief?

schief, an. bjag-leit-r, Adj.: nhd. schief, unförmig; hal-l-r (3), Adj.: nhd. schief, schräg, schräg stehend, geneigt, ungünstig; ra-ng-r, *vra-ng-r, Adj.: nhd. schief, unrichtig; skāð-r, Adj.: nhd. schräg, schief; skakk-r, Adj.: nhd. schief, lahm, ungerecht; skei-f-r, Adj.: nhd. schief; skel-g-ja, sw. V. (1): nhd. schief, schielend machen; skjal-g-r, Adj.: nhd. schief, schielend; ? *skol-, Adj: nhd. schief?, schräg?; sto-p-alt, Adj.: nhd. verkehrt, schief; vind-r (3), Adj.: nhd. gewunden, schief

-- schief machen: an. skekk-ja, sw. V. (1): nhd. schief machen

schief, ae. *scā-f, Adj.: nhd. schief; sceol-h, Adj.: nhd. scheel, schräg, schief

schief, as. skēf* 1, Adj.: nhd. schief, breitfüßig

schief, ahd. gleif* 2, Adj.: nhd. schief, schräg; hald* (1) 6, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, schief, gewölbt; skelah* 14, scelah*, Adj.: nhd. schief, schräg, scheel, schielend, bucklig; slimb* 1, Adj.: nhd. schief, schräg, verdreht; *slimb, lang., Adj.: nhd. schief, quer

-- einer der schief auf den Füßen geht: ahd. skieffuoz* 1, scieffuoz*, skēffuoz*, st. M. (i): nhd. einer der schief auf den Füßen geht, Krummfuß

-- schief machen: ahd. missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

schief, mhd. entwer, enwer, intwer, inzwer, inwer, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerch, intwerch, entwerhe, intwerhe, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerches 1, intwerhes, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entweres 1 und häufiger?, intweres, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerhes, intwerhes, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; entwerichs, intwerichs, Adv.: nhd. quer, in die Quere, hin und her, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzwer, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig; enzweres, Adv.: nhd. hin und her, quer, kreuz und quer, verquer, schief, unnachgiebig

schief, mhd. gleif (1), Adj.: nhd. schief, schräge, schräg; krumbes, krums, Adv.: nhd. »krumm«, schief; krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

schief, mhd. schel (2), schelwe, Adj.: nhd. scheel, schielend, quer, schief, krumm; schelch (1), schelh, schelb, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend, krumm, gewunden; schelhes, schelhs, Adv.: nhd. scheel, schief; schiec, Adj.: nhd. schief, verkehrt; schief (1), Adj.: nhd. schief, ungerade, verkehrt, gestört, schlimm, falsch; schilhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schielend«, schief; slim, Adj.: nhd. schief, unpassend, schlecht; slimbes, slimp, Adv.: nhd. schief, schräge, verkehrt; slimiclīche*, slimmeclīche, slīmeclīche, Adv.: nhd. schief, schräg, nicht richtig, verkehrt; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

-- schief auf die Seite gerichtet: mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

-- schief gehen: mhd. twergen, sw. V.: nhd. quer gehen, schief gehen, irren, quer anschauen

schief, mhd. slimiclich***, Adj.: nhd. »schief«

schief, mhd. valtic (1), faltic*, Adj.: nhd. schief, fehlerhaft; winkelhalp, Adv.: nhd. in einem Winkel, schief

-- Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes: mhd. wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

-- Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes: mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

-- ganz schief machen: mhd. vergleifen, fergleifen*, sw. V.: nhd. ganz schief machen

schief, mnd. glēp, gleip, glepe, gleppe, Adj.: nhd. schief, schräge, schräg; krum (1), krumm, krumme, Adj.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, geworfen, verzogen, schief, krumm gewachsen, verwachsen (Adj.), krumm geworden, gebeugt, vom geraden Weg abweichend, unredlich, unehrlich, unrecht; krum (2), krumm, Adv.: nhd. krumm, gebogen, verbogen, gebeugt, krumm gewachsen, schief, abweichend

-- nach Verletzung schief angewachsen: mnd. hōrnet, hornet, Adj.: nhd. »hornig«, eckig, gehörnt, verbogen, nach Verletzung schief angewachsen, steif geworden

schief, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schief, mnd. schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schief, mnd. schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schief, mnd. schēvich* (3)**, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt

schief, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

schief, mnd. wrēdelīken*, wrēdeliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe?, sauer, bitter; wrēdich, mnd.?, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrēt (1), vrēt, wreit, Adj.: nhd. gedreht, gewunden, krumm, schief, knorrig, wild, grimmig, grausam, böse, erbittert, erzürnt, heftig, streng, strenge, stark, kräftig, tüchtig, herb, herbe, sauer, bitter, widrig; wrētlīke*, wrētlik, wrētlike, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, grimmig, böse, erzürnt, sauer, bitter, stark; wrētlīken*, wrētliken, mnd.?, Adv.: nhd. gedreht, krumm, schief, grausam, böse, erbittert, heftig, stark, herb, herbe, sauer, bitter

schief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefbeinig, an. skol-beinn, Adj.: nhd. schiefbeinig

schiefbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefbetel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiefdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefe -- schiefe Ebene, an. yf-ir-ger-ð, st. F. (ō): nhd. Steigung, Erhebung, Senkung, schiefe Ebene

schiefe -- schiefe Stelle, mhd. gleif (2), st. M.: nhd. Abschüssiges, Schiefes, Schiefe, schiefe Stelle

Schiefe, mhd. gleif (2), st. M.: nhd. Abschüssiges, Schiefes, Schiefe, schiefe Stelle

Schiefe, mnd. schēfhēt, schēfheit, F.: nhd. Schiefe, Schiefheit

schiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiefem -- mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, ae. scā-f-fōt, Adj.: nhd. mit schiefem nach außen gebogenem Fuß, krummfüßig

schiefem -- mit schiefem Nacken seiend, mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

schiefem -- mit schiefem Nacken, mnd. krumhalse, Adv.: nhd. mit krummem Halse, mit schiefem Nacken

Schiefer -- aus Schiefer bestehend, mnd. schēveren, Adj.: nhd. »schiefern«, aus Schiefer bestehend

Schiefer -- aus Schiefer bestehend, mnd. schēverich, schēverch, Adj.: nhd. schiefrig, aus Schiefer bestehend

Schiefer -- Grube in der Schiefer gewonnen wird, mnd. schēverstēngrōve, schēversteingrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird

Schiefer -- Grube in der Schiefer gewonnen wird, mnd. schēverstēnesgrōve, schēversteinesgrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird

Schiefer -- Grube in der Schiefer gewonnen wird, mnd. schēverstēnegrōve, schēversteinegrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube«, Grube in der Schiefer gewonnen wird

schiefer -- krummer schiefer Mund, mhd. krumpmūl, st. N.: nhd. »Krummmaul«, krummer schiefer Mund

Schiefer -- mit Schiefer bedeckt, mnd. schēverstēnisch, schēversteinisch, schēverstēnesch, schēversteinesch, Adj.: nhd. schiefern (Adj.), mit Schiefer bedeckt

Schiefer -- Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird, mnd. schēvernāgel, M.: nhd. »Schiefernagel«, Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird

schiefer -- Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert, an. vind-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert

Schiefer (PN), an. bag-a (1), BN: »Schiefer« (PN), Krüppel (PN)

Schiefer, idg. *skĕip-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiefer, Scheibe (F.)

Schiefer, germ. *skifrō-, *skifrōn, *skifra-, *skifran, germ.?, Sb.: nhd. Schiefer, Splitter

Schiefer, ahd. skifaro* 1, scifaro*, sw. M. (n): nhd. Splitter, Schiefer, Gesteinsbrocken, Klippe

Schiefer, mhd. schiver, schever, schifer*, schefer*, st. M.: nhd. »Schiefer«, Steinsplitter, Holzsplitter, Splitter; schivere, schifere*, sw. M.: nhd. »Schiefer«, Splitter, Steinsplitter, Holzsplitter

Schiefer, mnd. schēvel* (2)**, M.: nhd. Schiefer

Schiefer, mnd. schēvelstēn, schēvelstein, M.: nhd. »Schieferstein«, blättrige Steinart, Schiefer, Schieferplatte zum Dachdecken

Schiefer, mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

Schiefer, mnd. schēverstēn, schēverstein, scheverstēn, schefferstēen, M.: nhd. »Schieferstein«, Schiefer, Schieferplatte

schiefer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieferabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schieferart, an. es-ja, sw. F. (n): nhd. Schieferart, Seifenstein zum Schmieden benutzt

schieferart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferdeck, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieferdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schieferdecker -- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt, mnd. schēverstēneslatte*, schēversteineslatte*, schēverstēnslatte, schēversteinslatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

Schieferdecker -- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt, mnd. schēverstēnlatte, schēversteinlatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

Schieferdecker, mnd. leiendeckære*, leiendecker*, leyendecker, leidecker, leydecker, M.: nhd. Schieferdecker

Schieferdecker, mnd. schēveldeckære*, schēveldecker, M.: nhd. Schieferdecker

Schieferdecker, mnd. schēvelstēndeckære*, schēvelsteindecker, M.: nhd. »Schiefersteindecker«, Schieferdecker

Schieferdecker, mnd. schēverdeckære*, schēverdecker, M.: nhd. Schieferdecker

Schieferdecker, mnd. schēverstēndeckære*, schēverstēndecker, schēversteindecker, M.: nhd. Schieferdecker

Schieferdecker, mnd. schēverstēnedeckære*, schēverstēnedecker, schēversteinedecker, M.: nhd. Schieferdecker

Schieferdecker, mnd. schēverstēnesdeckære*, schēverstēnesdecker, schēversteinesdecker, schēverstēnsdecker, schēversteinsdecker, M.: nhd. Schieferdecker

schieferdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferdeckergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferdeckergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferdeckerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schieferdeckermeister, mnd. schēverstēndeckæremēster*, schēverstēndeckermēster, schēversteindeckermēster, schēverstēndeckermeister, schēversteindeckermeister, M.: nhd. Schieferdeckermeister

Schieferdeckermeister, mnd. schēverstēnesdeckæremēster*, schēverstēnesdeckermēster, schēversteinesdeckermēster, schēverstēnsdeckermeister, schēversteinsdeckermeister, M.: nhd. Schieferdeckermeister

schieferdeckermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schieferdeckernagel, mnd. leiendeckærenāgel*, leyendeckernāgel, M.: nhd. Schieferdeckernagel

schieferdeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferflötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefergedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefergeschworene, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiefergestein, mnd. schēverichstēn*, scheverichstēn, mnd.?, M.: nhd. Schiefergestein

schiefergestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefergrau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiefergrube, mnd. leiekūle*, leyekūle, F.: nhd. Schiefergrube

schiefergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefergyps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferig, ahd. skifaroht* 1, scifaroht*, skivaroht*, Adj.: nhd. schieferig, scharfkantig, rauh

schieferig, mhd. schiveric, schiferic*, Adj.: nhd. »schieferig«, voll Splitter seiend

schieferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferlette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefermasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiefermergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefern (Adj.), mnd. schēverstēnisch, schēversteinisch, schēverstēnesch, schēversteinesch, Adj.: nhd. schiefern (Adj.), mit Schiefer bedeckt

schiefern, mhd. schiveren, schiferen*, sw. V.: nhd. »schiefern«, splittern, zersplittern

schiefern, mnd. schēveren, Adj.: nhd. »schiefern«, aus Schiefer bestehend

schiefern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schiefernagel, mnd. schēvernāgel, M.: nhd. »Schiefernagel«, Nagel mit dem der Schiefer auf dem Dach befestigt wird

schiefernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schieferplatte -- Schieferplatte zum Dachdecken, mnd. schēvelstēn, schēvelstein, M.: nhd. »Schieferstein«, blättrige Steinart, Schiefer, Schieferplatte zum Dachdecken

Schieferplatte, mnd. leie (2), leide, leige, leye, F.: nhd. »Lei«, Schieferstein, Schieferplatte, Fels, Stein

Schieferplatte, mnd. schēverstēn, schēverstein, scheverstēn, schefferstēen, M.: nhd. »Schieferstein«, Schiefer, Schieferplatte

schieferplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schieferplatten -- mit Schieferplatten gedecktes Dach, mnd. schēveldak, N.: nhd. mit Schieferplatten gedecktes Dach

Schieferplatten -- mit Schieferplatten gedecktes Dach, mnd. schēverdak, N.: nhd. mit Schieferplatten gedecktes Dach

Schieferplatten -- Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach, mnd. schēverstēnesnāgel*, schēversteinsnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

Schieferplatten -- Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach, mnd. schēverstēnnāgel, schēversteinnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

Schieferplatten -- Zählmaß für Schieferplatten, mnd. riste (1), rīste, rijste, risse, F.: nhd. Riste, Reiste, Bund Flachs, Strähne Flachs bzw. Hanf, Zählmaß für Schieferplatten

schieferschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schieferschindel -- Holz- bzw. Schieferschindel zum Dachdecken, mnd. schindele, schingele, F.: nhd. Schindel, Holz- bzw. Schieferschindel zum Dachdecken

schieferschluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferschneiderklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferschuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieferschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schieferstein -- Schieferstein zur Berandung, mnd. bōrtstēn, bōrtstein, M.: nhd. »Bordstein«, Schieferstein zur Berandung

Schieferstein, an. flettu-grjōt, st. N. (a): nhd. Schieferstein

Schieferstein, mhd. leie (2), lei, leige, leije, sw. F.: nhd. »Leie«, Fels, Stein, Schieferstein, Steinweg, Weg

Schieferstein, mnd. lattenstēn, lattenstein, M.: nhd. Schieferstein; leie (2), leide, leige, leye, F.: nhd. »Lei«, Schieferstein, Schieferplatte, Fels, Stein

Schieferstein, mnd. schēvelstēn, schēvelstein, M.: nhd. »Schieferstein«, blättrige Steinart, Schiefer, Schieferplatte zum Dachdecken

Schieferstein, mnd. schēverstēn, schēverstein, scheverstēn, schefferstēen, M.: nhd. »Schieferstein«, Schiefer, Schieferplatte

schieferstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefersteindach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiefersteindecker, mnd. schēvelstēndeckære*, schēvelsteindecker, M.: nhd. »Schiefersteindecker«, Schieferdecker

Schiefersteine -- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt, mnd. schēverstēnlatte, schēversteinlatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

Schiefersteine -- Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt, mnd. schēverstēneslatte*, schēversteineslatte*, schēverstēnslatte, schēversteinslatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

schiefersteinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefersteinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiefersteingrube, mhd. schiveresteingruobe*, scheverstēngruobe, st. F.: nhd. Schiefersteingrube

Schiefersteingrube, mnd. schēverstēnegrōve, schēversteinegrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube«, Grube in der Schiefer gewonnen wird

Schiefersteingrube, mnd. schēverstēnesgrōve, schēversteinesgrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird

Schiefersteingrube, mnd. schēverstēngrōve, schēversteingrōve, F.: nhd. »Schiefersteingrube, Grube in der Schiefer gewonnen wird

Schiefersteinlatte, mnd. schēverstēneslatte*, schēversteineslatte*, schēverstēnslatte, schēversteinslatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

Schiefersteinlatte, mnd. schēverstēnlatte, schēversteinlatte, F.: nhd. »Schiefersteinlatte«, Latte auf die der Schieferdecker die Schiefersteine nagelt

Schiefersteinnagel, mnd. schēverstēnesnāgel*, schēversteinsnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

Schiefersteinnagel, mnd. schēverstēnnāgel, schēversteinnāgel, M.: nhd. »Schiefersteinnagel«, Nagel zur Befestigung der Schieferplatten auf dem Dach

schiefersteinprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiefertafel, mnd. schrīfschēverstēn, schrīfschēverstein, M.: nhd. »Schreibschieferstein«, Schiefertafel

schiefertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefertäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefertheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieferthonlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schieferton, ae. stā-n-sceal-u, st. F. (ō): nhd. »Steinschale«?, Schieferton

schiefertrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferungsfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferwacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieferweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schieferweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieferzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefes -- jemandem ein schiefes Gesicht ziehen, mnd. anelīpen* anlīpen, sw. V.: nhd. »anlippen«, jemandem ein schiefes Gesicht ziehen

schiefes -- schiefes Maul machen, mnd. tōlīpen?, tolipen, mnd.?, sw. V.: nhd. schiefes Maul machen

Schiefes, mhd. gleif (2), st. M.: nhd. Abschüssiges, Schiefes, Schiefe, schiefe Stelle

Schieffuß, mnd. schēfvōt, M.: nhd. »Schieffuß«, schief Gehender

schiefgebeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiefhacken, mnd. schēfhacke, M.: nhd. »Schiefhacken«, Krummbein

schiefhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiefheit, germ. *slembī-, *slembīn, *slimbī-, *slimbīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schiefheit

Schiefheit, ahd. slimbī* 1, st. F. (ī): nhd. Schiefheit

Schiefheit, mnd. schēfhēt, schēfheit, F.: nhd. Schiefe, Schiefheit

Schiefheit, mnd. schēvichhēt*, schēvichēt, schēvicheit, F.: nhd. Schiefheit, Schieflage

schiefheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefhörnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schieflage, mnd. schēvichhēt*, schēvichēt, schēvicheit, F.: nhd. Schiefheit, Schieflage

schieflauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefmäulig, ahd. kērmundi* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels; kērmundīg* 1, Adj. (?): nhd. »krummundig«, schiefmäulig, gekrümmt nach Art eines Adlerschnabels

schiefmaulig, mnd. schēfbeket*, schēfbecket, Adj.: nhd. schiefmaulig

schiefmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiefnasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefrig, mnd. schēverich, schēverch, Adj.: nhd. schiefrig, aus Schiefer bestehend

schiefrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefrund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiefschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiefsehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefstehen, afries. hal-d-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. geneigt sein (V.), schiefstehen

schiefstehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiefstehender -- schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben, mhd. stempfel, stempel, st. M.: nhd. Stößel, Stempfel, Grabstichel, Münzstempel, Prägstock, Prägestock, Prägebild, Relief, Petschaft, schiefstehender Holzstamm zur Auszimmerung der Bergbaugruben

schiefwinkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiegfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schielauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieläugig, ae. scíel-éag-e, Adj.: nhd. schieläugig, scheeläugig; scíel-éag-ed-e, Adj.: nhd. schieläugig, scheeläugig

schieläugig, ahd. skelahougi* 2, scelahougi*, skelougi, Adj.: nhd. schielend, schieläugig

schieläugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schielblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schielblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schielen, germ. *glūrjan, germ.?, sw. V.: nhd. schielen; *skelhjan, germ.?, sw. V.: nhd. schielen

schielen, an. skeg-l-a, sw. V.: nhd. schielen

schielen, ae. be-scíel-an, sw. V.: nhd. schielen; *scíel-an, sw. V.: nhd. schielen

schielen, ahd. skilihen* 13, scilihen*, sw. V. (1a): nhd. schielen, blinzeln

schielen, mhd. schelen (2), sw. V.: nhd. schielen; schilhen (1), schilwen, schilen, schiln, sw. V.: nhd. schielen, blinzeln

Schielen, mhd. schilhen (2), st. N.: nhd. Schielen

schielen, mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

schielen, mnd. schēlen (2), sw. V.: nhd. »schielen«, hervoräugen, hervorschielen

schielen, mnd. · verkāpen***, V.: nhd. »übergaffen«, schielen, übersehen (V.)

schielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schielenbögg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schielend, idg. *kaiko-, Adj.: nhd. einäugig, schielend

schielend, germ. *skelha-, *skelhaz, *skelhwa-, *skelhwaz, *skelga-, *skelgaz, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend; *skelwa-, *skelwaz, Adj.: nhd. schief, schielend

-- schielend machen: germ. *skelgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schielend machen

schielend, an. skjal-g-r, Adj.: nhd. schief, schielend

-- nach Geld schielend: an. fē-skjal-g-r, Adj.: nhd. nach Geld schielend, geldgierig

-- schielend machen: an. skel-g-ja, sw. V. (1): nhd. schief, schielend machen

schielend, ahd. skelah* 14, scelah*, Adj.: nhd. schief, schräg, scheel, schielend, bucklig; skelahougi* 2, scelahougi*, skelougi, Adj.: nhd. schielend, schieläugig

schielend, mhd. schæhe, Adj.: nhd. schielend; schel (2), schelwe, Adj.: nhd. scheel, schielend, quer, schief, krumm; schelch (1), schelh, schelb, Adj.: nhd. scheel, schief, schielend, krumm, gewunden

schielend, mhd. schilhende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schielend«, schief

schielend, mnd. ? schēlich* (2)**, Adj.: nhd. schielend?

schielend, mnd. schēle (2), schēl, scheyl, schil, scheil, scheile, Adj.: nhd. schielend, schief stehend, verzogen, missgünstig, unzufrieden, scheel, neidisch, gehässig

schielend, mnd. schil, mnd.?, Adj.: nhd. schielend, blinzelnd

schielend, mnd. sūr· get*, sūrōget, sūrogede, Adj.: nhd. triefäugig, schielend

schielend, mnd. · verkepisch*, · verkepsch, ōverkepsch, overkepsch, Adj.: nhd. schielend, übersichtig; · ver· get, ōver· get, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend; · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig; · versichtich, ōversichtich, Adj.: nhd. Sehfehler habend, kurzsichtig, schielend, missgünstig, gehässig

Schielender, mnd. schēle (3), M.: nhd. Schielender

Schieler, mhd. schilhære*, schilher, st. M.: nhd. Schieler, Art Taft, Schielertaft

schieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schielericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schielerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schielerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schielertaft, mhd. schilhære*, schilher, st. M.: nhd. Schieler, Art Taft, Schielertaft

schielerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schielfarbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schielheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schielicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schielkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schielohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieltraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schielwippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schielwuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiemannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schiemannsgarn, mnd. ? winnink, wennink, mnd.?, M.: nhd. Windreep?, Schiemannsgarn?

schiemannsgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schienbein, idg. *konəmo-, *knāmo-, *kenəmo-, Sb.: nhd. Schienbein, Knochen

Schienbein, germ. *hamō, *hammō, st. F. (ō): nhd. Schienbein, Kniekehle; *skinō-, *skinōn, sw. F. (n): nhd. Stück, Schiene, Schienbein

Schienbein, ae. scanc-a, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Unterschenkel, Schienbein, Bein; scī-a, sw. M. (n): nhd. Schienbein, Bein; sci-n-bā-n, st. N. (a): nhd. Schienbein; sci-n-u, st. F. (ō): nhd. Schienbein

Schienbein, ahd. skina 13, scina, skena*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schiene«, Schienbein, Zweig; skinabein* 4, scinabein*, st. N. (a): nhd. Schienbein; skinka* 31, scinca, sw. F. (n): nhd. Schienbein, Unterschenkel

Schienbein, mhd. schenel, st. M.: nhd. Schienbein; schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schinebein, schinbein, schinepein, schinpein, st. N.: nhd. Schienbein

Schienbein, mnd. knēschēne, F.: nhd. Schienbein

Schienbein, mnd. pīpenbēn, pīpenbein, pipenbēn, N.: nhd. Schienbein, Röhrenknochen des Unterschenkels

Schienbein, mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

Schienbein, mnd. schēnebēn, schēnebein, N.: nhd. Schienbein

Schienbein, mnd. schēnenbēn, schēnenbein, N.: nhd. Schienbein

schienbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schienbeinknochen, mnd. schēneknōke, schēneknake, M.: nhd. Schienbeinknochen

Schienbeinknochen, mnd. schēnenknōke, schēnenknōken, schēnenknake, M.: nhd. Schienbeinknochen

Schienbeinknochen, mnd. schēnepīpe, F.: nhd. Knochenröhre des Schienbeins, Schienbeinknochen

Schienbeins -- Knochenröhre des Schienbeins, mnd. schēnepīpe, F.: nhd. Knochenröhre des Schienbeins, Schienbeinknochen

Schiene -- Schiene als Beschlag, mnd. slachschēne, F.: nhd. Schiene als Beschlag, Eisenschiene als Beschlag am Pflug?

Schiene, idg. *dolghā, Sb.: nhd. Brett, Schiene; *dolgho-, Sb.: nhd. Sichel, Schiene

Schiene, germ. *skinō, st. F. (ō): nhd. Schiene, Scheit; *skinō-, *skinōn, sw. F. (n): nhd. Stück, Schiene, Schienbein; *skiō-, *skiōn, *skia-, *skian, sw. M. (n): nhd. Stück, Schiene; *spalka, *spelka, Sb.: nhd. Speiler, Schiene

Schiene, an. spelk-a, sw. F. (n): nhd. Span, Schiene

Schiene, ahd. scino 7, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Schiene; *skena, lang., st. F. (ō?)?, sw. F. (n?)?: nhd. Schiene

Schiene, ahd. skina 13, scina, skena*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schiene«, Schienbein, Zweig

Schiene, mhd. schin, st. F.: nhd. Schiene, Röhre, Fleckstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schine, sw. F.: nhd. Schiene, Röhre, Flechtstreifen, Haubenverzierung, Schienbein, Vermessung der Bergwerksgruben; schivier, schifier*, st. N.: nhd. Armschiene, Beinschiene, Schiene

Schiene, mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

schiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schieneisen -- Schieneisen zu Beschlägen, mnd. stēnīsern*, stēnīser, steinīser, stheenīser, stheynīser, N.: nhd. Schieneisen zu Beschlägen

schieneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schienen -- flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall

schienen (Part. Prät.), mnd. schēnen***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schienen« (Part. Prät.), festgesetzt, bestimmt

schienen, germ. *spalkjan, *spelkjan, sw. V.: nhd. schienen

schienen, an. spel-k-ja, sw. V.: nhd. schienen

schienen, ae. spėl-c-an, sw. V. (1): nhd. schienen, festbinden; spil-c-an, sw. V. (1): nhd. schienen

schienen, ahd. giskinen* 1, giscinen*, sw. V. (1): nhd. schienen

schienen, mnd. schēnen (1), sw. V.: nhd. schienen, durch Eisenschienen bzw. Holzschienen verbinden bzw. befestigen

schienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schienendurchschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieneneidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieneneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schienenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schienenharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schienenruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schienenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schienenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienenverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schienenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schienfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schienhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schienlein, mhd. schinlīn, st. N.: nhd. »Schienlein«, Reifen (M.) auf dem der Kranz gewunden ist

schient -- Eisenband das zwei Balken aneinander schient, mnd. stēkebant, mnd.?, N.: nhd. »Stichband«, Eisenband das zwei Balken aneinander schient

Schienung, mnd. schēninge, F.: nhd. Schienung, künstlicher Ansatz

schienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schienzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiepel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schier, idg. *sk̂īro-, Adj.: nhd. schier, klar

schier, germ. *skairi-, *skairiz?, germ.?, Adj.: nhd. rein, schier, glänzend, klar; *skeiri-, *skeiriz, *skīrja-, *skīrjaz, *skeira-, *skeiraz, Adj.: nhd. klar, rein, schier

schier, ae. scī-r (1), Adj.: nhd. schier, rein, weiß, glänzend, funkelnd, hell, klar, durchsichtig

schier, afries. skī-r-e (2) 2, skē-r-e (2), Adj.: nhd. »schier«, hell, klar, glänzend, lauter, unvermischt, vollwertig

schier, anfrk. skie-r-i* 1, scie-r-i, Adj.: nhd. klar, hell, schier

schier, as. skī-r* 5, skī-r-i*, Adj.: nhd. schier, lauter, rein, ungemischt

schier, mhd. alsōschiere, Adv.: nhd. »schier«

schier, mhd. schīr (1), Adj.: nhd. lauter, rein, schier, glänzend

schier, mnd. bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (1), Adj.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, schier; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe

schier, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

schier, mnd. schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast

schier, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schier, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schier, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schierbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schierdonnerstag, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

schieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schierfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schierhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schierkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schierling, ae. hym-lic, hem-léac, st. M. (a): nhd. Schierling; hym-lic-e, sw. F. (n): nhd. Schierling; wōd-e-wi-s-tl-e, sw. F. (n): nhd. Schierling

Schierling, as. skėr-l-ing* 1, st. M. (a): nhd. Schierling; sker-n-ing* 3, st. M. (a): nhd. Schierling

Schierling, ahd. buhholter* 2, bucholter, st. M.?: nhd. Schierling; ? genskirma* 1, genscirma, ahd.?, Sb.?: nhd. Schierling?; skarno* 1, scarno*, sw. M. (n): nhd. Schierling, Echter Schierling; skerning* 57, scerning*, skeriling*, sceriling*, st. M. (a): nhd. Schierling, Echter Schierling
-- Echter Schierling: ahd. skarno* 1, scarno*, sw. M. (n): nhd. Schierling, Echter Schierling; skerning* 57, scerning*, skeriling*, sceriling*, st. M. (a): nhd. Schierling, Echter Schierling

Schierling, mhd. kelberscherne 2?, sw. M.: nhd. Kälberkropf (eine Pflanze), Schierling, Pastinake
-- echter Schierling: mhd. kelberskrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kälberkraut«, Wasserschierling, echter Schierling

Schierling, mhd. scherlinc, schirlinc, st. M.: nhd. Schierling; scherninc, st. M.: nhd. Schierling
-- Echter Schierling: mhd. scherenevloite*? 1?, schernevloite, sternefluch, sw. F.: nhd. Echter Schierling

Schierling, mhd. wüeterīch, wüeterich, wüetrich, wuoterīch, wuoterich, büetreich, st. M.: nhd. Tyrann, Wüterich, Verfolger, Anführer, Schierling; wuotrich (2), st. M.: nhd. Schierling

Schierling, mnd. ? wēdewesle, wēdewisle, wēdewensle, wēdewsle, wēdewusle?, mnd.?, Sb.?: nhd. Schierling?; wēdewindenblōme*, wedewindenblome*, mnd.?, F.: nhd. Geißblatt, Schierling; wēdungele, mnd.?, M.: nhd. Schierling; w· dendungel*, wodendungel, mnd.?, M.: nhd. Schierling; w· dendunk*, wodendunk, mnd.?, M.: nhd. Schierling; w· descherne*, wodescherne, woydeschere, wodewsspele, wodewuspele?, wūtscherre, mnd.?, M.: nhd. Schierling; wōtschērlinc*, wōtscherlink, wūtscherlink, mnd.?, M.: nhd. »Wutschierling«, Schierling

Schierling, mnd. pīpekrūt*, pīpkrūt, N.: nhd. »Pfeifkraut«, Schierling

Schierling, mnd. schērlinc, scherlink, scherlige, M.: nhd. Schierling, Wasserschierling

schierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schierlingsbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingsblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schierlingsfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schierlingsgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schierlingsreiherschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingssaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingssame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingsstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schierlingsstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingstanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schierlingstrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schierlingswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schierlingswurzel, mnd. wēdungelenwortel, mnd.?, F.: nhd. Schierlingswurzel

schiernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schießangel, mnd. schotangel, M.: nhd. Schießangel, Angel deren Gebrauch untersagt ist

Schießbahn, mnd. schotbāne, schotbane, F.: nhd. Schießbahn, Schießstand

Schießbedarf, mnd. munitiōn, monitiōn, F.: nhd. Munition, Kriegsgerät, Schießbedarf

Schießbogen, mnd. schotbōge, schotboge, M.: nhd. Schießbogen, Armbrust

Schießbolze, mhd. schozbolze***, st. N.: nhd. »Schießbolze«

Schießbolzen, ahd. bolzo 3?, sw. M. (n): nhd. Schießbolzen, Wurfgeschoss, Pfeil, Brenneisen; bultia* 1, bulcia, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schießbolzen; bultio 15, bulcio, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schießbolzen, Brenneisen; bultium* 1, pulcium, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schießbolzen; bultius* 1, bulteus, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schießbolzen

Schießbolzen, mhd. schozbölzelīn, st. N.: nhd. Schießbolzen

Schießbolzen, mnd. schotbolte, M.: nhd. »Schießbolzen«, Bolzen der Armbrust

Schießbüchse -- leichtere Schießbüchse, mnd. hantbüsse, F.: nhd. Handbüchse, kleine Donnerbüchse, Handkanone, leichtere Schießbüchse

Schießbüchse, mhd. schiezbühse, F.: nhd. Schießbüchse; schozbühse, schozpühse, sw. F.: nhd. Schießbüchse

Schießen -- durch Schießen zerstören, mhd. zerschiezen, st. V.: nhd. »zerschießen«, durch Schießen zerstören, verderben
-- ganz wund schießen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen
-- schießen durch: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- schießen lassen: mhd. verhengen (1), virhengen, vorhengen, ferhengen*, sw. V.: nhd. hängen lassen, schießen lassen, nachgeben, gestatten, ergehen lassen, erlauben, gewähren, zulassen, geschehen lassen, bestimmen, verhängen, verhängen über
-- schießen mit: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden
-- tot schießen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu

schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

Schießen -- durch Schießen zerstören, mnd. nēderschēten, nedderschēten, st. V.: nhd. niederschießen, durch Schießen zerstören, herunterstürzen, niederfallen

schießen -- Feuer schießen, mnd. v· rschēten* (1)**, st. V.: nhd. »Feuer schießen«, durch Brandgeschoße Brand stiften

schießen -- mit der Schleuder schießen, mnd. slengeren, sw. V.: nhd. schleudern, mit der Schleuder schießen

schießen -- mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen, mnd. ? pēgelen (2), V.: nhd. mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen?

Schießen -- Schießen mit Brandmunition, mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

schießen -- vereinzelt unordentlich schießen, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

Schießen -- Wettkampf im Schießen, mnd. schüttengevēr, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

Schießen -- Wettkampf im Schießen, mnd. schüttengevērde, schüttengevērt, schuttengeverde, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

schießen -- Zaum oder Zügel schießen lassen, mnd. vörhengen*, vorhengen, sw. V.: nhd. freien Lauf lassen, geschehen, durchgehen lassen, zulassen, erlauben, gestatten, veranlassen, anordnen, verfügen, verhängen, kommen lassen, schicken, verknüpfen mit, knüpfen an, hängen an, anhängen, nachfolgen, Zaum oder Zügel schießen lassen

Schießen -- zum Schießen Gehörendes, mnd. geschot (3), geschōt, N.: nhd. Geschoß, zum Schießen Gehörendes, Geschütz, Schießzeug

Schießen (N.) mit Gewehren, mnd. schētærīe*, schēterīe, F.: nhd. Schießen (N.) mit Gewehren, Verfahren des Schießens, Ausübung des Schießens, Geschützwesen

Schießen (N.), mnd. schētinge***, F.: nhd. Schießen (N.)

Schießen (N.), mnd. sch· te (1), sch· t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

schießen, idg. *skĕ̄u- (5), V.: nhd. werfen, schießen, hetzen; *sk̑eu-?, V.: nhd. werfen, schießen, stoßen

schießen, idg. *skeud- (2), *keud-, V.: nhd. werfen, schießen, hetzen, eilen

schießen, germ. *gaskeutan, st. V.: nhd. schießen; *skeutan, st. V.: nhd. schießen; *skutōn, sw. V.: nhd. schießen

schießen, got. skiu-t-an* 1, schieten, krimst. V. (2): nhd. schießen

schießen, an. skjō-t-a, st. V. (2): nhd. schießen, stoßen, fortsenden, werfen, treffen, bezahlen

Schießen, ae. ? scéo-t-il, Sb.: nhd. Schießen?

schießen, ae. be-dō-n, anom. V.: nhd. schießen; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen

schießen, ae. sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern

Schießen, ae. sco-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schießen, Zielen

schießen, afries. skiā-t-a 27, st. V. (2): nhd. schießen, zuschießen, beisteuern

schießen, anfrk. skie-t-an* 2, scie-t-on*, st. V. (2): nhd. schießen

schießen, as. s-kio-t-an* 2, st. V. (2b): nhd. schießen

schießen, ahd. giskiozan* 2, gisciozan*, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, werfen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

-- in die Höhe schießen: ahd. ūfwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. aufwerfen, in die Höhe richten, in die Höhe schießen, daraufwerfen, branden über

-- Pfeile schießen: ahd. skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

-- schießen auf: ahd. anaskiozan* 3, anasciozan*, st. V. (2b): nhd. »anschießen«, schießen auf, anschleudern, schleudern auf; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

schießen, mhd. dābīschiezen, st. V.: nhd. »schießen«

Schießen, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz

schießen, mhd. geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern

schießen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

-- schießen auf: mhd. geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern

-- schießen in: mhd. geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern

Schießen, mhd. schōzen (2), schozzen, st. N.: nhd. Schießen

schießen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schōzen (1), sw. V.: nhd. hüpfen, schießen

Schießen, mhd. schiezen (2), st. N.: nhd. »Schießen«

schießen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- schießen auf: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

schießen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- aufhören zu schießen: mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

schießen, mnd. büssenschēten* (1)**, sw. V.: nhd. Büchsen schießen (V.), schießen

-- eine Webespule durch den Aufzug schießen: mnd. dörchschēten, dorchschēten, d· rschēten, st. V.: nhd. durchschießen, mit einem Geschoss durchschießen, durchbohren, eine Webespule durch den Aufzug schießen, ein Haus durch eine aufgezogene Wand teilen

schießen, mnd. harkebusēren*, harbusēren, sw. V.: nhd. arkebusieren, schießen

-- Kegel schießen: mnd. kēgelschēten*** (1), sw. V.: nhd. Kegel schießen, kegeln

schießen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

Schießen, mnd. schēten (2), schētent, N.: nhd. Schießen, Handlung des Schießens

schießen, mnd. schötten***, schotten***, V.: nhd. schießen

Schießen, mnd. schütgevērde, schutgeverde, N.: nhd. Schießen, Kanonade

schießen, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

schießen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

schießend -- schießend verbrauchen, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

schießend -- schießend verbrauchen, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

schießend, ae. *scy-t-t-e, Adj. (ja): nhd. schießend

schießend, mhd. schiezende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schießend; schüzzic, schüzzec, schuzzic, Adj.: nhd. »schüssig«, schießend, plötzlich

Schießender, mhd. schiezære*, schiezer, M.: nhd. »Schießer«, Schießender, Schütze

Schießender, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

Schießens -- Ausübung des Schießens, mnd. schētærīe*, schēterīe, F.: nhd. Schießen (N.) mit Gewehren, Verfahren des Schießens, Ausübung des Schießens, Geschützwesen

Schießens -- Handlung des Schießens, mnd. schēten (2), schētent, N.: nhd. Schießen, Handlung des Schießens

Schießens -- Verfahren des Schießens, mnd. schētærīe*, schēterīe, F.: nhd. Schießen (N.) mit Gewehren, Verfahren des Schießens, Ausübung des Schießens, Geschützwesen

Schießer, ae. scy-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schießer, Schütze

Schießer, mhd. schiezære*, schiezer, M.: nhd. »Schießer«, Schießender, Schütze

Schießer, mnd. schētære*, schēter, M.: nhd. »Schießer«, Späher, Spion

Schießerin, mhd. schiezærinne*, schiezerinne, st. F.: nhd. »Schießerin«

Schießfiedel, mnd. ? schētevēdele*, schētevēdel?, F.: nhd. »Schießfiedel«?

Schießfinger, afries. sko-t-fing-er 5, st. M. (a): nhd. Schießfinger, Zeigefinger

Schießgarten, mnd. schētegārde, schētgārde M.: nhd. »Schießgarten«, Gelände für Schießübungen, Schützenplatz

Schießgefecht, mnd. schüttengevērde, schüttengevērt, schuttengeverde, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

Schießgefecht, mnd. schüttengevechte, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht; schüttengevēr, N.: nhd. Schießgefecht, Feuergefecht, Scharmützel, Wettkampf im Schießen, Preisschießen

Schießgelände -- Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

Schießgelände, mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

Schießgerät, mhd. geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz

Schießgewehr -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

Schießgewehr, mnd. schotbüsse, schotbusse, F.: nhd. Schießgewehr, Geschütz

Schießgewehr, mnd. schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite

Schießgewehr, mnd. sintbüsse, F.: nhd. »Zündbüchse«, Feuerbüchse, Schießgewehr

Schießgewehr, mnd. sintrōr, zintrōr, zyntror, N.: nhd. Zündrohr, Schießgewehr

Schießgewehr, mnd. v· rbüsse, F.: nhd. Feuerbüchse, Handfeuerwaffe, Schießgewehr, Pulvergeschütz
-- kleines Schießgewehr: mnd. vūstlinc, vūstlink, M.: nhd. Fäustling, Fausthandschuh, Faustwaffe, kleines Schießgewehr, Puffer, Pistole

Schießhund, mnd. schētehunt*, schēthunt, M.: nhd. »Schießhund«

Schießkugel, mnd. kugel, F.: nhd. Kugel, Schießkugel

Schießloch, mnd. schētehol, schētelhol, schēthol, N.: nhd. Schießloch, Schießscharte

Schießmaterial -- Raum in dem Schießmaterial lagert, mnd. schotkāmer (1), schotkāmere, F.: nhd. Raum in dem Schießmaterial lagert

Schießmaterial, mnd. arkelīe*, arkelei, arkelye, archelīe, F.: nhd. Artillerie, Geschützwesen, Schießmaterial, Kriegsmaterial

Schießmaterial, mnd. schotwerk (2), N.: nhd. »Schusswerk«, Geschoss, Schießmaterial

Schießöffnung, mnd. gat, N.: nhd. Loch, Durchgang, Öffnung, Durchbruch, Durchlass, Grube, Wasserstraße (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Afteröffnung, Schießöffnung

Schießpfeil -- schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze, mnd. quadrēl, mnd.?, M.: nhd. schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze

Schießpulver -- Schießpulver für Langrohrgeschütze, mnd. slangenpulver, N.: nhd. »Schlangenpulver«, Schießpulver für Langrohrgeschütze

Schießpulver -- Schießpulver für Langrohrgeschütze, mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für Langrohrgeschütze

Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pūder (1), půder, pūdel, N.: nhd. »Puder«, zerstoßenes Gewürz, fein gestoßenes Gewürz, Gewürzpulver, wohlriechendes Pulver aus verschiedenen Zutaten, Puderzucker, Schießpulver (Bedeutung örtlich beschränkt), Haarpuder (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Haarmehl (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Schießpulver, afries. bus-s-a-krū-d 1, st. N. (a): nhd. Pulver, Büchsenkraut, Zündkraut, Schießpulver; krū-d 1, st. N. (a): nhd. Kraut, Schießpulver

Schießpulver, mhd. pulver, pulfer, bulver, st. M., st. N.: nhd. Pulver, Staub, Asche, Sand, Schießpulver

Schießpulver, mnd. büssenkrūt, bussenkrût, N.: nhd. Schießpulver, Pulver; büssenpūder, N.: nhd. Schießpulver; büssenpulver, N.: nhd. »Büchsenpulver«, Schießpulver; dōnerbüssenkrūt, N.: nhd. Schießpulver; dōnerkrūt, donrekrūt, N.: nhd. Schießpulver

Schießpulver, mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver; krūtpulver, N.: nhd. Schießpulver
-- Flasche für Schießpulver: mnd. krūtvlasche, F.: nhd. Flasche für Schießpulver
-- grobkörniges Schießpulver: mnd. kōrnkrūt, kōrnekrūt, N.: nhd. grobkörniges Schießpulver
-- kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver: mnd. krūthōrn*, krūthōrne, N.: nhd. Pulverhorn, kleines Horn zur Aufbewahrung von feinem Schießpulver
-- Maschine zur Herstellung von Schießpulver: mnd. krūtm· le, krūtmoele, krūtmolle, F.: nhd. Pulvermühle, Maschine zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik

Schießpulver, mnd. pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver; rōrkrūt, N.: nhd. »Rohrkraut«, Schießpulver
-- Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver: mnd. pulversak, M.: nhd. »Pulversack«, Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver
-- Beutel zur Verwahrung von Schießpulver: mnd. pulverb· del, M.: nhd. »Pulverbeutel«, sackartiges Behältnis, Beutel zur Verwahrung von Schießpulver
-- festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver: mnd. pulverlēgellīn*, pulverlēchele, N.: nhd. Pulverfässchen, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver; pulvertunne, F.: nhd. »Pulvertonne«, festes Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver
-- festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver: mnd. pulvervlasche, pulverflaske, F.: nhd. »Pulverflasche«, festes flaschenförmiges Behältnis zur Verwahrung von Schießpulver
-- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind: mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind
-- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist: mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist
-- mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle: mnd. patrōne (2), patrōn, paterōne, N.: nhd. Patrone, Muster, Musterzeichnung, Aufriss (M.), plastisches Modell für ein Bauwerk oder ein technisches Produkt, mit Schießpulver gefüllte Papierhülle bzw. Metallhülle, Munition
-- mit Schießpulver gezündet: mnd. pulverv· rich, Adj.: nhd. »pulverfeurig«, mit Schießpulver gezündet
-- Mühle zur Herstellung von Schießpulver: mnd. pulverm· le, pulvermole, F.: nhd. »Pulvermühle«, Mühle zur Herstellung von Schießpulver, Pulverfabrik
-- Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz: mnd. pulverstrente, F.: nhd. Röhre zum Einbringen von Schießpulver in das Geschütz
-- sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver: mnd. pulvertasche, F.: nhd. »Pulvertasche«, sackartiges Behältnis zur Aufbewahrung von Schießpulver
-- Schießpulver herstellen: mnd. pulvermāken (1), sw. V.: nhd. »pulvermachen«, Schießpulver herstellen, zubereiten

Schießpulver, mnd. snelpulver, N.: nhd. Schießpulver

Schießpulver, mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition
-- Grundstoffe für Schießpulver: mnd. v· rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

Schießpulvers -- Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers, mnd. vüllēgellīn*, vüllēgelīn*, vüllēgelen, vullegelen, vüllechelen, vüllechgelen, vullechghelen, N.: nhd. kleineres Fässchen aus dem die Lagerfässer mit Bier oder Wein aufgefüllt werden, Fässchen zur Ergänzung des Schießpulvers

Schießrohr, mnd. büsse, busse, püsse, F.: nhd. Büchse, Dose, Gefäß, Geldbüchse, Arzneibüchse, Eisenbeschläge, Radbüchse in der die Achse läuft, Schießrohr, Handfeuerrohr, Kanone, Geschütz, Saugflasche der Kinder

Schießrohr, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, ro̊r, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schießscharte -- Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte, mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte

Schießscharte, mhd. ärker, ärkēr, erker, erkēr, erkāre, erger, st. M.: nhd. Erker, Vorbau, Mauervorsprung, Schießscharte; erkenære, st. M.: nhd. Erker, Mauervorsprung, Schießscharte

Schießscharte, mnd. ? mōrtgat, F.: nhd. Schießscharte?

Schießscharte, mnd. büssengat, N.: nhd. Schießscharte; büssenhol, N.: nhd. Schießscharte

Schießscharte, mnd. schētegat*, schētgat, scheitgat, N.: nhd. Schießscharte

Schießscharte, mnd. schētehol, schētelhol, schēthol, N.: nhd. Schießloch, Schießscharte

Schießscharten -- Schutzvorrichtung für Schießscharten, mnd. repar, Sb.: nhd. Schutzvorrichtung für Schießscharten

Schießscheibe -- das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, mnd. plücken (3), plöcken, sw. V.: nhd. das Loch in der Schießscheibe mit einem Holzpflock verschließen, pflöcken, festkeilen

Schießscheibe -- Pflock im Zentrum der Schießscheibe, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schießschloss, mnd. schēteslot*, schētslot, scheytslot, N.: nhd. »Schießschloss«, Fallschloss

Schießspule, mnd. schotspōle, schotspoele, schotspůle, F.: nhd. Schießspule, Weberspule, Weberschiffchen

Schießstand -- Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

Schießstand, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde

Schießstand, mnd. schētestēde, F.: nhd. »Schießstätte«, Schießstand

Schießstand, mnd. schotbāne, schotbane, F.: nhd. Schießbahn, Schießstand

Schießstand, mnd. schüttendōle, F.: nhd. Schießstand, Schützengraben?

Schießstätte, mhd. stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde

Schießstätte, mnd. schētestēde, F.: nhd. »Schießstätte«, Schießstand

schießt -- Geschütz das einen Zentner schießt, mhd. zentenærinne*, zentnerin, st. F.: nhd. Geschütz das einen Zentner schießt

schießt -- jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft, mnd. pēgelære, pēgeler, M.: nhd. jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft

schießt -- Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt, mhd. test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Schießübungen -- Gelände für Schießübungen, mnd. schētegārde, schētgārde M.: nhd. »Schießgarten«, Gelände für Schießübungen, Schützenplatz

Schießwaffe -- Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, mnd. knipbüsse, knibbusse, klipbüsse, F.: nhd. Handfeuerwaffe, Schießwaffe die durch Federungsvorrichtung entzündet wird, Feuergewehr das man mit der Hand »abknippt«, Pistole

Schießwaffe, mhd. schiezgeziuc, st. N., st. M.: nhd. Schießzeug, Schießwaffe; schiezziuc, st. N., st. M.: nhd. Schießzeug, Schießwaffe

Schießwaffe, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname; vogelærelīn*, fogelærelīn*, vogelerlīn, fogelerlīn, st. N.: nhd. »Voglerlein«, Vogelfänger, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone

Schießwaffen, mhd. geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz

Schießzeug, mhd. geschōz, geschoz, geschuz, st. N.: nhd. Waffe, geschossene Waffe, Stockwerk, Schießzeug, rheumatisches Übel, Abgabe, Rheuma, Geschoß, Pfeil, Schießen; geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz

Schießzeug, mhd. schiezgeziuc, st. N., st. M.: nhd. Schießzeug, Schießwaffe; schiezziuc, st. N., st. M.: nhd. Schießzeug, Schießwaffe

Schießzeug, mnd. geschot (3), geschōt, N.: nhd. Geschoß, zum Schießen Gehörendes, Geschütz, Schießzeug

schiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszbaumwolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszbaumwollpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszbeerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszbogenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schieszenbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszgäter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszgatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schieszhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszhausmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszheerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiesznagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszpatrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszpulverkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszpulverthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszröhre, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszröhrlein, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszschute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszspreize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszstahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

schieszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiesztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiesztanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiesztasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schieszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schieszzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schieszzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiff -- Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, mhd. vürevart*, vürvart, vorvart, fürefart*, st. F.: nhd. Vorwärtsgehen, Vorsichgehen, Verlauf, Weg, Abgabe für die Erlaubnis mit einem Schiff an einer bestimmten Ortschaft vorüberzufahren, Durchfahrtsrecht, Vorbeifahrtsrecht

Schiff -- als Pfand gesetztes Schiff, mnd. schippant, N.: nhd. »Schiffspfand«, als Pfand gesetztes Schiff

Schiff -- an den Tauen das Schiff wieder wegholen, mnd. ūtkörten*, ūtkorten, mnd.?, sw. V.: nhd. an den Tauen das Schiff wieder wegholen

Schiff -- Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

Schiff -- Besitzanteil an einem Schiff, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

Schiff -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

Schiff -- Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, mnd. schipvrucht, F.: nhd. »Schirucht«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, Fracht

Schiff -- Buchführer auf dem Schiff, mnd. schipschrīvære*, schipschrīver, schipscriver, schepscriver, M.: nhd. Schiffsschreiber, Buchführer auf dem Schiff

Schiff -- das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen, mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

Schiff -- ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Schiff -- ein kleines Schiff, mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

Schiff -- ein Schiff durch Anker festlegen, mnd. toien***, sw. V.: nhd. vertäuen, ein Schiff durch Anker festlegen, zu Tau (N.)?

Schiff -- ein Schiff durch Ausschöpfen heben, mnd. · sen, oesen, ůsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

Schiff -- ein Schiff löschen, mnd. ūtlasten, mnd.?, sw. V.: nhd. ein Schiff löschen, Waren ausladen (V.) (1)

Schiff -- ein Schiff rammen, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen,

· verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

Schiff -- ein Schiff, mnd. spināse, spynnase, spynnaze, F.: nhd. ein Schiff, kleineres Kriegsschiff

Schiff -- Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

Schiff -- erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, mnd. prīsschip, N.: nhd. »Beuteschiff«, erbeutetes beschlagnahmtes Schiff, Prise

Schiff -- erhöhter Aufbau am Schiff, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

Schiff -- Frachtraum für Pferde auf einem Schiff, mnd. pērderūm, N.?: nhd. »Pferderaum«, Frachtraum für Pferde auf einem Schiff

Schiff -- Geschütz auf einem Schiff, mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

Schiff -- größeres Schiff, mnd. mersener, marsener, mnd.?, M.?: nhd. Raa, größeres Schiff, Schiff mit Marsen

Schiff -- großes Schiff, mnd. nāve (2), F.: nhd. großes Schiff

Schiff -- großes Schiff, mnd. trite?, mnd.?, Sb.: nhd. großes Schiff

Schiff -- Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

Schiff -- innere Beplankung bei einem Schiff legen, mnd. vörremmen*, vorremmen, sw. V.: nhd. innere Beplankung bei einem Schiff legen

Schiff -- kleineres Schiff, mhd. næhe (2) 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. kleineres Schiff, Fährschiff; nāwe (1), næwe, nēwe, sw. F., sw. M.: nhd. »Naue«, kleineres Schiff, Fährschiff

Schiff -- kleineres Schiff, mnd. pinke (1), pincke, pink, peynke, F.: nhd. »Pinke«, kleineres Schiff, Jacht, Wachtschiff; pinnasse, pinass, F., N.?: nhd. Pinasse, kleineres Schiff

Schiff -- kleines Schiff das die Leichterung übernimmt, mnd. lichteprām, lüchteprām, M.: nhd. Leichter, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lichteschip, lichtschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchtære* (2), lüchter, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteprām, M.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt; lüchteschip, N.: nhd. Leichterschiff, kleines Schiff das die Leichterung übernimmt

Schiff -- kleines Schiff, mnd. nacke (2), Sb.: nhd. Nachen, kleines Schiff

Schiff -- Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert, mnd. soltwöltære*, soltwölter, M.: nhd. Knecht der das in Tonnen gefüllte Salz zum Schiff befördert

Schiff -- Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Schiff -- Mastbaum im Schiff, mnd. mastbōm, M.: nhd. Mastbaum im Schiff, der große Mittelbaum vom Kirchturm, Baum von welchem Mast (F.) gewonnen wird (Eiche oder Buche)

Schiff -- mit dem Schiff beilegen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Schiff -- mit einem Schiff befördern, mnd. · verschēpen, ōverschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

Schiff -- mit Lehm beladenes Schiff, mnd. lēmschip, leimschip, N.: nhd. mit Lehm beladenes Schiff

Schiff -- mit Mastkorb versehenes Schiff, mnd. mersenschip*, merssenschip, N.: nhd. mit Mastkorb versehenes Schiff; merseschip, mertzeschip, mersschip, N.: nhd. mit Mastkorb versehenes Schiff

Schiff -- mit Rahsegeln getakeltes Schiff, mnd. rāsēgel, rāseyl, N.: nhd. Rahsegel, mit Rahsegeln getakeltes Schiff

Schiff -- mit Topkastell versehenes Schiff, mnd. marsenære*?, marsener, M.?: nhd. mit Topkastell versehenes Schiff

Schiff -- mit Tuch beladenes Schiff, mnd. wantkogge, mnd.?, M.: nhd. »Gewandkogge«, mit Tuch beladenes Schiff

Schiff -- ohne Schiff seiend, mnd. schiplōs, Adj.: nhd. »schifflos«, ohne Schiff seiend

Schiff -- Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

Schiff -- Reise zu Schiff, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

Schiff -- Salzhandel zu Schiff, mnd. soltvōr*, soltv· r, soltv· re, saltv· r, saeltv· r, F.: nhd. »Salzfuhre«, Salzladung, Salzverschiffung, Salzhandel zu Schiff

Schiff -- Schanzkleidung auf dem Schiff, mnd. schanse (2), schansche, schanze, schantze, F.: nhd. Reisigbündel, trockenes Reisigbündel, Faschine, Schanze, durch korbartiges Geflecht haltbar gemachte Befestigung aus aufgeworfener Erde, Wall, Brustwehr, Schanzkleidung auf dem Schiff, bei Kriegsschiffen erhöhter Teil des Achterdecks

Schiff -- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

Schiff -- Schiff das die Narren nach Narragonien holt, mnd. narrenschip, N.: nhd. »Narrenschiff«, Schiff das die Narren nach Narragonien holt

Schiff -- Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird, mnd. rōderschip, N.: nhd. »Ruderschiff«, Schiff das mit Ruderkraft fortbewegt wird

Schiff -- Schiff einer Kirche oder einer Kapelle, mhd. lanchūs, st. N.: nhd. Langhaus, Schiff einer Kirche oder einer Kapelle

Schiff -- Schiff führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

Schiff -- Schiff für den Stintfang, mnd. stintschip, N.: nhd. Stintschiff, Schiff für den Stintfang

Schiff -- Schiff für die Beförderung von Salz, mnd. soltprām*, soltprāme, M.: nhd. »Salzprahm«, Schiff für die Beförderung von Salz

Schiff -- Schiff für die Roggenbeförderung, mnd. roggenschip, N.: nhd. »Roggenschiff«, Schiff für die Roggenbeförderung

Schiff -- Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, mnd. rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schiahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller

Schiff -- Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

Schiff -- Schiff ins Wasser oder an Land bringen, mnd. ? vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

Schiff -- Schiff kriegsmäßig ausrüsten, mnd. schiprüsten***, sw. V.: nhd. Schiff kriegsmäßig ausrüsten

Schiff -- Schiff mit einem Schmacksegel, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel

Schiff -- Schiff mit erhöhtem Aufbau, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

Schiff -- Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Schiff -- Schiff mit Marsen, mnd. mersener, marsener, mnd.?, M.?: nhd. Raa, größeres Schiff, Schiff mit Marsen

Schiff -- Schiff mit plattem Boden, mnd. pleite, pleyte, pleyt, ployte, pleye, F.: nhd. seegängiges Frachtschiff, Schiff mit plattem Boden

Schiff -- Schiff spanischer Herkunft, mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

Schiff -- Schiff von dem aus Salz verkauft wird, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

Schiff -- Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit, mnd. pīlstāl, Sb.: nhd. Schiff von etwa fünfzig Lasten Tragfähigkeit

Schiff -- Schiff wohin richten, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

Schiff -- Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, mnd. leggeschip, N.: nhd. Schiff zum Auflegen von Fischnetzen, Liegeschiff, Wachtschiff

Schiff -- Schiff zur Auslegung der Seetonnen, mnd. tunnenbojer*, tunnenboier, mnd.?, M.: nhd. Schiff zur Auslegung der Seetonnen

Schiff -- Schiff zur Auslegung der Seetonnen, mnd. tunnenschip, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenschiff«, Schiff zur Auslegung der Seetonnen

Schiff -- Schiff zur Salzausfuhr, mnd. soltkāne, soltkān, soltkaan, M.: nhd. »Salzkahn«, Kahn aus dem Salz verkauft wird, kahnartiger Holzrost zum Ablaufen der Mutterlauge und zum Trocknen des auf dem Rost (M.) (1) zurückbleibenden Salzes, Schiff zur Salzausfuhr

Schiff -- Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, mnd. soltschip, N.: nhd. Salzschiff, Schiff zur Verschiffung von Lüneburger Salz, Schiff von dem aus Salz verkauft wird

Schiff -- Schiff zur Verteidigung, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Schiff -- slavonisches Schiff, mnd. ? slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?

Schiff -- Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen, mnd. vōrschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

Schiff -- Steven am Schiff, mnd. stuver, mnd.?, Sb.: nhd. Steven am Schiff

Schiff -- Teilhaber an einem Schiff, mnd. mēderēdære*, mēderēder, M.: nhd. Mitreeder, Teilhaber an einem Schiff

Schiff -- Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff, mnd. · verschēpinge, ōrschēpinge, averschēpinge, F.: nhd. Beförderung von Gütern oder Menschen zu Schiff, Umladung von Gütern auf ein anderes Schiff

Schiff -- Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

Schiff -- vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Schiff -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

Schiff -- Wasser aus einem Schiff schöpfen, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

Schiff -- Windfahne auf einem Schiff, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Schiff -- zu einem großen Schiff gehöriges Boot, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

Schiff -- zu einem Schiff gehörige Takelage, mnd. schēpestākel*, schēpestakel, N.: nhd. »Schiffstakel«, zu einem Schiff gehörige Takelage, Takelung

Schiff -- zu Schiff ausführen, mnd. ūtschēpen*, ūtschepen, mnd.?, V.: nhd. ausschiffen, ausladen (V.) (1), zu Schiff ausführen

Schiff -- zu Schiff befördern, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Schiff -- zu Schiff bringen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Schiff -- zu Schiff fahren, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Schiff -- zu Schiff fahren, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

Schiff -- zu Schiff fahrend, mnd. schipvārent*, schipvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schiahrend«, zu Schiff fahrend, auf See befindlich

Schiff -- zu Schiff flussabwärts bringen, mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

Schiff -- zum Schiff gehörig, idg. *nāu̯i̯o-, Adj.: nhd. Schiff..., zum Schiff gehörig

Schiff -- zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Schiff -- zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

Schiff -- zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel, mnd. smackeschip*, smakschip, N.: nhd. »Schmackschiff«, zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel

Schiff (aus Eschenholz), ae. æs-c (1), st. M. (a): nhd. Esche, Speer, Lanze, Schiff (aus Eschenholz)

Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schiff ausladen (V.) (1), mnd. ūtl· sen*, ūtlosen, ūtlossen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslösen, Schiff ausladen (V.) (1), löschen

Schiff der Faulpelze; Q, NS 213 (um 1494), mnd. slūraffenschip, N.: nhd. »Schlaraffenschiff«, Schiff der Faulpelze

Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

Schiff, idg. *nāus- (1), *neh2u-, F.: nhd. Schiff, Kahn, Nachen; *plou̯ós, Sb.: nhd. Schiff; *skeib-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiff

Schiff, germ. *baita-, *baitam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Gehauenes, Schiff, Boot?; *baita-, *baitaz?, st. M. (a): nhd. Gehauenes, Schiff, Boot?; *brantinga-?, *brantingaz, *brantenga-, *brantengaz, st. M. (a): nhd. Schiff; *flauja-, *flaujam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Schiff; *flutō-, *flutōn, *fluta-, *flutan, sw. M. (n): nhd. Floß, Schiff; *keula-, *keulaz, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Behälter, Tasche; *nau-, *nawe, Sb.: nhd. Schiff, Naue; *skipa-, *skipam, st. N. (a): nhd. Einbaum, Schiff, Gefäß; *skūtjō-, *skūtjōn, germ.?, Sb.: nhd. Schute, Schiff

Schiff, got. skip 34, st. N. (a): nhd. Schiff

Schiff, an. as-k-r, st. M. (a): nhd. Esche, Spieß (M.) (1), Schiff; bā-t-r, st. M. (a): nhd. Schiff, Boot; beit (2), st. N. (a): nhd. Schiff, gespaltener Einbaum; beit-i (3), N.: nhd. Schiff; bol-l-i, sw. M. (n): nhd. Schale (F.) (2), Maß, Schiff; eik, st. F. (ō): nhd. Eiche, Schiff; ell-ið-i, sw. M. (n): nhd. Schiff; far, st. N. (a): nhd. Fahrweg, Spur, Fahrzeug, Schiff; flaust, st. N. (a): nhd. Schiff; flaust-r, st. N. (a): nhd. Schiff, Flut, Welle; fley, F., st. N. (ja): nhd. Fähre, Schiff; fre-k-i, sw. M. (n): nhd. Wolf (M.) (1), Feuer, Schiff, der Gierige; fur-a, fūr-a, sw. F. (n): nhd. Föhre, Schiff; hrauð (2), sw. M. (n): nhd. Schiff; hring-r, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Schwert, Schlange, Schiff; hrọð, st. F. (ō): nhd. Schiff; ? họlk-vir (2), M.: nhd. Schiff?; kat-i, sw. M. (n): nhd. Schiff, kleines Fahrzeug; kjō-l-l, st. M. (a): nhd. Schiff; lei-f-nir, M.: nhd. Schiff; nōr (1), st. M. (a): nhd. Schiff; rauk-n (2), st. N. (a): nhd. Zugtier, Schiff; reg-g, st. N. (a): nhd. Schiff; reið, st. F. (ō): nhd. Ritt, Fahrt, Reise, Wagen, Schiff; rọst (3), st. F. (ō): nhd. Schiff, Eilende (F.); skal-p-r, st. M. (a): nhd. Schwertscheide, Schiff, Ausgehöhltes, Gewölbtes; skeg-g-i, sw. M. (n): nhd. Mann, Schiff; skeg-g-ja, sw. F. (n): nhd. Streitaxt, Schiff; ski-p, st. N. (a): nhd. Schiff; ? *skip-a (1), Sb.: nhd. Schiff?; sog, st. N. (a): nhd. Sog, Meer, Schiff; sūð, st. F. (ō?, i?): nhd. Plankenverband des Schiffes, Schiff; þell-i, N.: nhd. junges Kiefernholz, Schiff; vig-g, vi-n-g-r, st. N. (ja): nhd. Pferd, Schiff

-- Drachenhals am Schiff: an. svīr-i, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Drachenhals am Schiff

-- flaches Schiff: an. prām-r, st. M. (a?): nhd. flaches Schiff

-- mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen: an. ham-l-a (4), sw. V.: nhd. mit den Rudern das Schiff rückwärts bewegen

-- mit einem Schiff: an. ein-skip-a, Adv.: nhd. mit einem Schiff

-- Rollen unter ein Schiff legen: an. hly-nn-a, sw. V.: nhd. Rollen unter ein Schiff legen, forthelfen

-- Schiff ausrüsten: an. *skip-a (3), sw. V.: nhd. Schiff ausrüsten

-- Schiff für die Binnenfahrt: an. kar-f-i (1), sw. M. (n): nhd. Schiff für die Binnenfahrt

Schiff, ae. bar-d-a, sw. M. (n): nhd. Schiff, Barke; bā-t, st. M. (a), st. F. (ō)?: nhd. Boot, Schiff; brėnt-ing, st. M. (a): nhd. Schiff; bri-m-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. »Seehengst«, Schiff; bri-m-þy-s-s-a, sw. M. (n): nhd. Schiff; céo-l, st. M. (a): nhd. Schiff; fær, st. N. (a): nhd. Fahrt, Reise, Zug, Weg, Lebenslauf, fahrende Habe, Besitz, Fahrzeug, Schiff; fléo-t, flíe-t, st. M. (a): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff; fléo-t-e, sw. F. (n): nhd. Wasser, Meer, Mündung, Fluss, Floß, Schiff, Sahne; flo-t-a, sw. M. (n): nhd. Boot, Schiff, Seeräuber; hul-c, st. M. (a): nhd. Schiff, Hütte; li-d, st. N. (a): nhd. Schiff; mėr-e-þy-s-s-a, sw. M. (n): nhd. Schiff; nac-a, sw. M. (n): nhd. Nachen, Kahn, Boot, Schiff; sǣ-bā-t, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. »Seeboot«, Schiff; sǣ-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. »Seegänger«, Schiff; sǣ-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. Seepferd, Schiff, Nilpferd; scėgþ, sceiþ, M., st. F. (ō): nhd. Schiff; sci-p, scy-p, st. N. (a): nhd. Schiff; scrā-d, Sb.: nhd. Schiff; sun-d-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. Seepferd, Schiff; wæ-t-er-þy-s-s-a, sw. M. (n): nhd. Schiff; ? ȳþ-bor-d, st. N. (a): nhd. eine Schiffseite, Schiff?

-- kleines Schiff: ae. flǣ-g-e, flē-g-e, Sb.: nhd. kleines Schiff, Schiffchen; snac-c, st. M. (a): nhd. kleines Schiff, kleines Kriegsschiff; ? þur-r-uc, st. N. (a): nhd. kleines Schiff?, Schiffsraum

-- Schiff aus Eichenholz: ae. āc, st. F. (kons.): nhd. Eiche, Schiff aus Eichenholz

-- Schiff mit gebogenen Steven: ae. hring-ed-stė-f-n-a, sw. M. (n): nhd. Schiff mit gebogenen Steven

Schiff, afries. ski-p (1) 13, ski-p-e, st. N. (a): nhd. Schiff; ski-p-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Schiff, Flotte; skūt-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schiff, Schute, Fahrzeug; snik-k-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schiff, Pfühl

Schiff, as. as-k* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Esche, Lanze, Schiff; kio-l 2, st. M. (a): nhd. nhd. Schiff, Kiel (M.) (2); nak-o* 2, sw. M. (n): nhd. Nachen, Schiff; ski-p* 7, st. N. (a): nhd. Schiff

-- gehörntes Schiff: as. hur-n-id-ski-p 2, st. N. (a): nhd. gehörntes Schiff

-- mit Nägeln versehenes Schiff: as. nėgl-id-ski-p* 1, st. N. (a): nhd. »Nagelschiff«, mit Nägeln versehenes Schiff

Schiff, ahd. ferid 9, st. N. (a): nhd. Ruderwerk, Schiff, Schiffahrt, Schiffszoll, Fährgeld; kiol 33, kīl, st. M. (a): nhd. Kiel (M.) (2), Schiff, Flotte; koggo* 3, kokko*, kohho*, sw. M. (n): nhd. Kogge, Schiff; kuburra* 2, sw. F. (n): nhd. Floß, Schiff; skalm* (1) 1, scalm*, Sb.?: nhd. Schiff; skif* 85, scif, skef, st. N. (a): nhd. Schiff, Floß, Boot, Gefäß; *skif, lang., st. N. (a?): nhd. Schiff

-- ein Schiff: ahd. skeido* (2) 2, sceido*, sw. M. (n)?: nhd. ein Schiff, Kaperschiff; snagga* 4, sw. F. (n): nhd. ein Schiff, Schnabelschiff, kleines Kriegsschiff

-- ein Schiff fortbewegen: ahd. skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen

-- ein Schiff schieben: ahd. skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen

-- ein Schiff stoßen: ahd. skaltan* (1) 5, scaltan*, red. V.: nhd. stoßen, schieben, bewegen, fortbewegen, ein Schiff stoßen, ein Schiff schieben, ein Schiff fortbewegen, fortschieben, fortführen

-- einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt: ahd. skalto* (1) 1, scalto*, sw. M. (n): nhd. »Schalter«, »Stangenbeweger«, einer der das Schiff mit der Ruderstange bewegt

-- kleines Schiff: ahd. gnarrun 3, Sb.: nhd. Kahn, kleines Schiff, Nachen, leichtes Kaperschiff; gōzo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Nachen, Kahn, kleines Schiff; skafa* 6, scafa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schifflein, kleines Schiff, leichtes Schiff; skifilīn* 6, scifilīn, st. N. (a): nhd. Schifflein, kleines Schiff, Nachen, Kahn

-- leichtes Schiff: ahd. skafa* 6, scafa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schifflein, kleines Schiff, leichtes Schiff

-- mit dem Schiff hinausfahren: ahd. ūzferien* 1, ūzferren*, sw. V. (1b): nhd. ausfahren, mit dem Schiff hinausfahren

-- mit Stangen bewegtes Schiff: ahd. skaltskif* 3, scaltscif, st. N. (a): nhd. »Stangenschiff«, mit Stangen bewegtes Schiff, kleine Fähre, Stocherkahn

-- Schiff mit Steuerruder: ahd. stiurskif* 1, stiurscif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Steuerschiff«, Schiff mit Steuerruder

-- schnelles Schiff: ahd. farm (1) 5, st. M. (a): nhd. schnelles Schiff

-- Stauraum im Schiff: ahd. huotifaz* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schiffsgang, Stauraum im Schiff

-- zu Schiff fahren: ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren

-- zum Schiff gehörig: ahd. skiflīh* 9, sciflīh*, skeflīh*, Adj.: nhd. Schiffs..., Schiffe betreffend, zum Schiff gehörig

-- zur Überwachung bestimmtes Schiff: ahd. wahtskif* 1, wahtscif, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Wachtschiff«, Wachboot, zur Überwachung bestimmtes Schiff

Schiff, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch; buze, F.: nhd. Schiff, Frachtschiff; dil, dille, dele, til, tille, tülle, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Brett, Diele, Holzbrett, Bodenbrett, Bretterwand, Wand, Planke, Schiff, Verdeck, Fußboden, Dachboden, Balken, Bohle, Decke, Palisade, Raum, Hausflur, Floß, Fallbeil

-- eine Art Schiff: mhd. būze (1), sw. F.: nhd. eine Art Schiff

-- kleines Schiff: mhd. asch (3), st. M.: nhd. Boot, kleines Schiff, Salzschiff

Schiff, mhd. kiel, kēl, st. M.: nhd. Kiel (M.) (2), größeres Schiff, Schiff

-- breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil: mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

-- dreiruderiges Schiff: mhd. kielschif, st. N.: nhd. dreiruderiges Schiff

-- größeres Schiff: mhd. kiel, kēl, st. M.: nhd. Kiel (M.) (2), größeres Schiff, Schiff

Schiff, mhd. schif, schef, st. N.: nhd. Schiff; schiffelīn, scheffelin, st. N.: nhd. »Schifflein«, Schiff, Ruderboot; schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff; sentīne, st. F.: nhd. unterer Schiffsraum, Schiff, Unterdeck; snecke, sw. M.: nhd. Schnecke, Schildkröte, Belagerungsmaschine, Schiff, Wendeltreppe

-- Fahrgelegenheit zu Schiff: mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff

-- für das Schiff geeignet: mhd. schifmæzic, schifmæzec, Adj.: nhd. für das Schiff geeignet, passend

-- leichtes Schiff: mhd. seitiez, seytiez, st. N.: nhd. leichtes Schiff, Nachen, Kahn

-- zu Schiff befördern: mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen; sigelen* (3), sigeln, segelen, segeln, sw. V.: nhd. segeln, schiffen, zu Schiff befördern

Schiff, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird; bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- auf Schiff und Ladung leihen: mnd. bōdemen, bodemen, boddemen, bōmen, sw. V.: nhd. mit einem Boden versehen (V.), Boden einsetzen, auf Schiff und Ladung leihen, Geld auf Bodmerei aufnehmen

-- Ballast in das Schiff Schaffender: mnd. ballastv· rære*, ballastv· rer, M.: nhd. Ballast in das Schiff Schaffender

-- beim Deichbau gebrauchtes Schiff: mnd. dīkschip, N.: nhd. beim Deichbau gebrauchtes Schiff

-- bretonisches Schiff: mnd. bartūn (2), Adj.: nhd. bretonisch, bretonisches Schiff; bertūn (1), bertōn, M.: nhd. Bretone, Bewohner der Bretagne, bretonisches Schiff

-- den Ballast in das Schiff Schaffender: mnd. ballastære*, ballaster, M.: nhd. kleines Schiff das Ballast heranführt (ein Schiffstyp), Ballastschieber, den Ballast in das Schiff Schaffender

-- ein mit Bier beladenes Schiff: mnd. bērschip, N.: nhd. ein mit Bier beladenes Schiff

-- ein Schiff anbohren: mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen

-- ein Schiff anhalten: mnd. anehālen*, anhālen, sw. V.: nhd. »anholen«, heranholen, herbeibringen, aufbringen, ein Schiff anhalten, veranlassen, Streit veranlassen

-- ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen: mnd. dörchsēgelen**, dörchsēgeln, d· rsēgeln, sw. V.: nhd. ein Schiff durch Zusammenstoß beschädigen, hindurchsegeln

-- ein Schiff kalfatern: mnd. brāgen (1), brāwen, braven, brouwen, sw. V.: nhd. ein Schiff kalfatern, ein Schiff verpichen

-- ein Schiff rammen: mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen

-- ein Schiff verpichen: mnd. brāgen (1), brāwen, braven, brouwen, sw. V.: nhd. ein Schiff kalfatern, ein Schiff verpichen

-- ein Schiff zum Sinken bringen: mnd. dörchbōren, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen

-- englisches Schiff: mnd. engelischman*, engelschman, engelsman, M.: nhd. Engländer, englisches Schiff

-- in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff: mnd. bōrtschip, N.: nhd. Schiff mit Reling?, kleines Schiff, in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff

-- Kaufmannsgüter ins Schiff bringen: mnd. afsetten, sw. V.: nhd. absetzen, heruntersetzen, Kaufmannsgüter ins Schiff bringen, vom Wagen abladen, ablegen, entfernen, aus dem Amte entfernen, aussondern, ausstatten

-- kleineres Schiff: mnd. bōt (1), bott, N., M.: nhd. Boot, kleineres Schiff

-- kleines Schiff: mnd. bômschip, bômschip, N.: nhd. kleines Schiff, kleiner Trog; bōrtschip, N.: nhd. Schiff mit Reling?, kleines Schiff, in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff; dugger, Sb.: nhd. kleines Schiff; ēnvār, einvār, envar, envare, eevar, ewar, M.: nhd. Ewer, kleines Schiff

-- kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei: mnd. b· se, buse, b· sse, butze, buyse, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei, Gesandtenjacht, Auslieger, größeres Schiff ähnlich den norwegischen großen Handelsschiffen (15. Jahrhundert), Dreimastschiff (16. Jahrhundert); b· shulk, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b· skravēl, N., F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei; b· sschip, F.: nhd. kleines Schiff in der Frachtfahrt und Fischerei

-- mit dem Schiff wegführen: mnd. entsēgelen, sw. V.: nhd. wegsegeln, segelnd fortführen, mit dem Schiff wegführen

-- Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen: mnd. alsterschip, N.: nhd. »Alsterschiff«, Schiff für den Verkehr auf der Alster und den ihr verbundenen Wasserstraßen

-- Schiff in der Bergenfahrt: mnd. bergæreschip*, bergerschip, N.: nhd. Schiff in der Bergenfahrt; bergærevāræreschip*, bergervārerschip, N.: nhd. Schiff in der Bergenfahrt

-- Schiff mit Reling: mnd. ? bōrtschip, N.: nhd. Schiff mit Reling?, kleines Schiff, in der Reiheschiahrt verwendetes Schiff

-- Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art: mnd. bīlbrēf, M.: nhd. Bielbrief, Vertrag über ein zu bauendes Schiff mit Angaben von Maßen und Art

-- zu Schiff davonkommen: mnd. entvlēten, envlēten, st. V.: nhd. »entfließen«, davon schwimmen, wegfließen, zu Schiff davonkommen

Schiff, mnd. kīl (2), M.: nhd. Schiff, Kiel?

-- bei der Gaffel bewaffnetes Schiff: mnd. gaffelschip, N.: nhd. »Gaffelschiff«, Spornschiff, bei der Gaffel bewaffnetes Schiff

-- breitbauchiges Schiff: mnd. koggenschip, N.: nhd. Kogge, breitbauchiges Schiff

-- breites Schiff: mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

-- eine Art Schiff: mnd. krever, mnd.?, Sb.: nhd. eine Art Schiff

-- größeres Schiff: mnd. kēl (1), M.: nhd. größeres Schiff, Seeschiff

-- großes Schiff: mnd. h· vetschip, hōvetschip, N.: nhd. Hauptschiff, großes Schiff, großes Kriegsschiff

-- Hinfahrt mit dem Schiff: mnd. henschēpinge, F.: nhd. Hinfahrt mit dem Schiff

-- im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff: mnd. hervestschip*, N.: nhd. im Herbst als letztes vor der Winterpause von den Kontoren zurückkehrendes Schiff

-- in das Schiff schlagen: mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

-- in ein Schiff treten: mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

-- kleineres schnelleres zweimastiges Schiff: mnd. ketse, ketze, ketsche, F.: nhd. kleineres schnelleres zweimastiges Schiff, Jacht

-- kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist: mnd. kravēlesbojer*, kravēlsbojer*, kravēlsbojert, krafelsbojert, M.: nhd. kleines einmastiges Schiff das nach Art der Karavelle gebaut ist

-- kleines Schiff: mnd. kreierken*, kreyerken, M.: nhd. kleines Schiff

-- kleines Schiff für Heringsfang: mnd. hērincb· se, hērincbusse, hārincb· se, F.: nhd. kleines Schiff für Heringsfang

-- langes schmales Schiff: mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

-- Laufplanke im Schiff: mnd. gancbōrt, gankbort, F.?: nhd. »Gangbord«, Laufplanke im Schiff

-- mit dem Schiff einlaufen: mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

-- mit dem Schiff hinfahren: mnd. henschēpen***, sw. V.: nhd. hinschiffen, mit dem Schiff hinfahren

-- rundliches Schiff: mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

-- Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt: mnd. gesellenschip, N.: nhd. Narrenschiff, Schiff das die kaufmännischen und gewerblichen Gehilfen trägt

-- Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören: mnd. interl· pære*, interlōper, M.: nhd. »Zwischenläufer«, Schiff das eine Route fährt ohne der für diese Strecke konzessionierten Handesgesellschaft anzugehören

-- Schiff das Hafer führt: mnd. hāverjacht, F.: nhd. Schiff das Hafer führt

-- Schiff für den Fang von Krabben: mnd. krabbeschūte, F.: nhd. Schiff für den Fang von Krabben

-- Schiff für die Seefischerei: mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

-- Schiff mit hohem Bord: mnd. hōchbōt, N.: nhd. Boot mit hohem Bord, Schiff mit hohem Bord

-- schnell segelndes Schiff: mnd. jacht (2), jachte, F.: nhd. Jacht, schnell segelndes Schiff; jachtschip, F.: nhd. schnell segelndes Schiff; jāgeschip, N.: nhd. schnell segelndes Schiff, Jacht

-- schnelles mittelgroßes Schiff: mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff

Schiff, mnd. schēpesbōdeme, schepesboddeme, F.: nhd. »Schiffsboden«, Schiffsrumpf, Schiff

Schiff, mnd. schip (2), schep, scep, N.: nhd. Schiff, Boot, Kahn, Schiffsladung

Schiff, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

Schiff, mnd. var (1), far*, N.: nhd. Fahrzeug, Schiff, Schiffsladung, Fracht, Last, Schiffslast

schiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiff..., idg. *nāu̯ii̯o-, Adj.: nhd. Schiff..., zum Schiff gehörig

schiffadmiral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffahrt, ahd. ferid 9, st. N. (a): nhd. Ruderwerk, Schiff, Schiffahrt, Schiffszoll, Fährgeld; skiffart* 8, sciffart*, skeffart*, st. F. (i): nhd. Schiffahrt, Seereise

-- auf der Schiffahrt singen: ahd. skifsangōn* 1, scifsangōn*, sw. V. (2): nhd. Schiffslieder singen, auf der Schiffahrt singen

Schiffahrtsweg, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

Schiffamt, mhd. schifambehte*, schifambet, schifamt, st. N.: nhd. Schiffamt, Fähramt

schiffamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffarmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffaufstürmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffaussteigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffauszieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbanner, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffbar, ahd. skiffuorenti* 1, sciffuorenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »schiffführend«, Schiffe tragend, schiffbar

schiffbar, mhd. schifmæze, Adj.: nhd. schiffbar; schifræte, Adj.: nhd. schiffbar; schifrætic, Adj.: nhd. schiffbar; schifrech, schifræch, schifræhe, schefræhe, Adj.: nhd. schiffbar; schifreht (2), Adj.: nhd. schiffbar; schifrīche, schifrīch, schefrīch, Adj.: nhd. schiffreich, schiffbar

schiffbar, mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit; vluotic, fluotic*, vlüetic, flüetic*, Adj.: nhd. »flutig«, flutend, strömend, überströmend, flößbar, schiffbar

schiffbar, mnd. schēpelīk, schepelik, Adj.: nhd. »schifflich«, schiffbar

schiffbar, mnd. schiprīke, schiprīk, scheprīke, scheprīk, sceprīke, Adj.: nhd. »schiffreich«, schiffbar

schiffbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffbare -- schiffbare Wasserstraße, mnd. schipv· re, schipvore, F.: nhd. schiffbare Wasserstraße, Schiahrt, Schiffweg

schiffbarer -- schiffbarer Kanal, mnd. schipgrāve, schepgrāve, M.: nhd. »Schiffsgraben«, schiffbarer Kanal

schiffbares -- schiffbares Gewässer, mhd. wazzerwec, st. M.: nhd. Wasserweg, Wasserlauf, schiffbares Gewässer

schiffbares -- schiffbares Gewässer, mnd. schipwāter, schepwāter, N.: nhd. »Schiffswasser«, Wasserweg, Kanal, schiffbares Gewässer

schiffbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbarmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffbau -- aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, mnd. wagenschot, mnd.?, N.: nhd. astfreies zu Blöcken von bestimmter Länge und Dicke (nach der Länge des Stammes) gespaltenes Eichenholz, aus Blöcken geschnittene Dielen zum Schiffbau, Vertäfelung

Schiffbau -- Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, mnd. wrange (3), mnd.?, F.: nhd. gebogenes Krummholz, Knieholz besonders im Schiffbau verwendet, Wappenbild, Winde (F.)

Schiffbau -- winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, mnd. knē, knee, knī, knii, kny, knie, N.: nhd. Knie, Abbiegung im Stammbaum (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwandtschaftsgrad (Bedeutung örtlich beschränkt), Grad der Generation (Bedeutung örtlich beschränkt), winkelig gebogenes Werkstück zum Schiffbau, Biegung (Bedeutung jünger), Krümmung (Bedeutung jünger), Winkel (Bedeutung jünger)

Schiffbau -- winkliges Holzstück zum Schiffbau, mnd. hōrnknē, N.: nhd. winkliges Holzstück zum Schiffbau

schiffbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffbauer, afries. skūt-mak-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Schutmacher«, Schiffbauer

Schiffbauer, mnd. koggenbūwære*, koggenbūwer, M.: nhd. »Koggenbauer«, Schiffbauer; koggenwrechtære*, koggenwörchtēre, M.: nhd. Schiffbauer

Schiffbauer, mnd. schēpestimmerman, schepestimmerman, M.: nhd. »Schiffszimmermann«, Schiffbauer, Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet

Schiffbauer, mnd. schepebuwære*, schepebuwer, mnd.?, M.: nhd. Schiffbauer

Schiffbauer, mnd. schipbūwære*, schipbūwer, schybbuwer, schepbūwer, schipbuer, M.: nhd. Schiffbauer

Schiffbauer, mnd. schiphouwære*, schiphouwer, M.: nhd. »Schiffhauer«, Schiffbauer

Schiffbauer, mnd. schipmākære*, schipmāker, M.: nhd. »Schiffmacher«, Schiffbauer

schiffbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbauherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbauholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffbauplatz -- Rampe an einem Schiffbauplatz, mnd. ? prāmhelsinc, F.: nhd. Balkenwerk, Rampe an einem Schiffbauplatz?, Schiffslände?

schiffbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffbeherrschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffbesteuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbrechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffbrett, mhd. schifbret, st. N.: nhd. »Schiffbrett«, Schiffsbalken, Schiffplanke

schiffbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffbruch -- aus Schiffbruch stammend, mnd. strantdriftich (1), Adj.: nhd. an den Strand treibend, aus Schiffbruch stammend, an den Strand getrieben, gestrandet

Schiffbruch -- aus Schiffbruch stammendes Gut, mnd. strantgōt, N.: nhd. Strandgut, aus Schiffbruch stammendes Gut

Schiffbruch -- Schiffbruch erleiden, ae. for-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. Schiffbruch erleiden

Schiffbruch -- Schiffbruch erleidend, mnd. schipbr· kich, schipbrokich, schepbr· kich, scheppbr· kich, schipbrochych, schipbrochtich, schipbruchtich, Adj.: nhd. schiffbrüchig, Schiffbruch erleidend

Schiffbruch -- Schiffbruch leiden, mnd. stranden, sw. V.: nhd. stranden, scheitern, Schiffbruch leiden, an den Strand treiben bzw. gespült werden

Schiffbruch -- Schiffbruch verursachend, ae. sci-p-bru-c-ol, Adj.: nhd. Schiffbruch verursachend, schiffbrüchig

Schiffbruch, ahd. gruntsoufī* 1, st. F. (ī): nhd. Untergang, Schiffbruch, Verfall; skifsoufī* 2, scifsoufī*, skefsoufī*, st. F. (ī): nhd. Schiffbruch; skifsūfti* 1, scifsūfti*, skefsūfti*, st. F. (i)?: nhd. Schiffbruch

Schiffbruch, mhd. schifbreche, st. F.: nhd. Schiffbruch; schifbrechunge, st. F.: nhd. Schiffbruch; schifbruch, st. M.: nhd. Schiffbruch; schifbrüchede 1, st. F.?: nhd. Schiffbruch

Schiffbruch, mnd. schipbrēkichhēt*, schipbrēkichēt, schipbrēkicheit, schipbreckickheit, F.: nhd. »Schiffbrüchigkeit«, Schiffbruch; schipbrēkinge, schipbreckinge, schepbreckinge, schepbrekinge, F.: nhd. Schiffbruch; schipbr· ke (1), schepbr· ke, schipbrocke, schipbroke, M.: nhd. Schiffbruch, auf das Gut (N.) gestrandeter Schiffe gelegte landesherrliche Abgabe

Schiffbruch, mnd. schipbr· kinge, schipbrockinge, F.: nhd. Schiffbruch

schiffbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffbruchbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffbrucherlittner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffbrüchig -- schiffbrüchig und verlassen seiend, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

schiffbrüchig, ae. sci-p-bru-c-ol, Adj.: nhd. Schiffbruch verursachend, schiffbrüchig

schiffbrüchig, afries. ski-p-bre-k-a-nde 1, skip-bre-k-a-nd, Part. Präs.=Adj.: nhd. schiffbrüchig

schiffbrüchig, ahd. skifsoufi* 2, scifsoufi*, skefsoufi*, Adj.: nhd. schiffbrüchig; skifsoufīg* 1, scifsoufīg*, skefsoufīg*, Adj.: nhd. schiffbrüchig

schiffbrüchig, mhd. kielbrüstic, Adj.: nhd. schiffbrüchig

schiffbrüchig, mhd. schifbrüche, Adj.: nhd. schiffbrüchig; schifbrüchic, schefbrüchic, Adj.: nhd. schiffbrüchig; schifbrüstic 1, Adj.: nhd. schiffbrüchig

schiffbrüchig, mnd. schipbrēken, schepbrēken, schipbrecken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schiffbrüchig; schipbrēkich, schipbreckig?, Adj.: nhd. schiffbrüchig

schiffbrüchig, mnd. schipbr· ke (2), Adj.: nhd. schiffbrüchig; schipbröken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schiffbrüchig; schipbr· ket, Adj.: nhd. schiffbrüchig; schipbr· kich, schipbrokich, schepbr· kich, scheppbr· kich, schipbrochych, schipbrochtich, schipbruchtich, Adj.: nhd. schiffbrüchig, Schiffbruch erleidend

schiffbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiffbrüchiger, ahd. skifbrohho* 1, skefbrohho*, scifbrocho*, sw. M. (n): nhd. Schiffbrüchiger

schiffbrüchiges -- Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut, mnd. schippæredēl*, schipperdēl, schipperdeil, N.: nhd. »Schifferteil«, Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut

schiffbrüchiges -- schiffbrüchiges Gut, mnd. driftgōt, driftgut, N.: nhd. Strandgut, schiffbrüchiges Gut

Schiffbrüchigkeit, mnd. schipbrēkichhēt*, schipbrēkichēt, schipbrēkicheit, schipbreckickheit, F.: nhd. »Schiffbrüchigkeit«, Schiffbruch

schiffbrüchigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbruchsnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffbrücke, mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke

schiffbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffbugs -- Spitze des Schiffbugs, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

schiffbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffchen, ae. cnear-r, cnear, st. M. (a): nhd. Schiffchen; flœ-g-e, flē-g-e, Sb.: nhd. kleines Schiff, Schiffchen

Schiffchen, as. ski-p-i-kīn* 1, st. N. (a): nhd. Schiffchen, Schifflein; ski-p-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. Schiffchen, Schifflein

Schiffchen, mhd. schiffel, scheffel, st. N.: nhd. Schiffchen, Schifflein

Schiffchen, mnd. jechtken, N.: nhd. »Jächtchen«, Schiffchen

Schiffchen, mnd. schēpeken (1), scheppeken, schepekīn, N.: nhd. Schiffchen, Kahn

schiffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffdeck -- Luke im Schiffdeck, mnd. lūke, luke, F.: nhd. »Luke«, durch eine Klappe verschließbare Öffnung, Luke im Schiffdeck, Luke auf dem Hausboden, Luke als Kelleröffnung

schiffdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffdiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffe -- Abgabe der Schiffe zur Austiefung, mnd. d· pegelt, d· pelgelt, N.: nhd. Ausgabe für die Austiefung und Reinhaltung der Wasserwege und Gräben und Fleete, Abgabe der Schiffe zur Austiefung, Zollzulage

Schiffe -- Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, mnd. lantganc, lantgank, M.: nhd. »Landgang«, gewaltsame Landung, Anlandegang zum Zweck der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, Gang ans oder ins Land

Schiffe -- Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe, mnd. lantrēise, F.: nhd. Warenbeförderung zu Lande, Zug ins Land, Kriegszug ins Land hinein, gewaltsame Landung, Anlandgang zum Zwecke der Requirierung und Verproviantierung der Schiffe

Schiffe -- Anlegebrücke für Schiffe, mnd. schipbrügge, F.: nhd. »Schiffsbrücke«, Anlegebrücke für Schiffe

Schiffe -- Anlegeplatz für Schiffe, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Schiffe -- Anlegestelle für Schiffe, mhd. aneheft*, anheft, st. M., st. N.: nhd. Anlegestelle für Schiffe

Schiffe -- Anlegestelle für Schiffe, mnd. · ver (4), oͤver, oever, oyver, ōver, auver, M., N.: nhd. Ufer, Uferstreifen, Begrenzung eines Gewässers, Insel, Anlegestelle für Schiffe, Außendeichsland, Anhöhe, Hügel, freie Fläche, Feld

Schiffe -- Durchfahrt der Schiffe, mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe

Schiffe -- Durchlass für Schiffe in einer Brücke, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Schiffe -- Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, mnd. vēregat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Durchlass in einer Aufzugsbrücke; vērgat, veergat, N.: nhd. Fahrloch, Öffnung zum Durchfahren der Schiffe durch ein Wehr (N.) oder eine Brücke, Durchlass für Schiffe in einer Palisadenreihe, Durchlass für Schiffe in einer Brücke, Aufzugsbrücke

Schiffe -- Fahrstraße für Schiffe, mnd. vārewech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen; vārwech, vaerwech, M.: nhd. Fahrweg, Wagenweg, Fahrstraße für Schiffe, Schiffahrtsweg, direkte und tiefe Wasserstraße zwischen zwei Häfen

Schiffe -- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

Schiffe -- ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße, mnd. d· kdalben, Sb.: nhd. Dükdalben, ins Wasser gerammtes Pfahlbündel zur Befestigung der Schiffe oder zur Bezeichnung der Wasserstraße

Schiffe -- Ladeplatz für Schiffe, mhd. lastadie, sw. F.: nhd. Ladeplatz für Schiffe

Schiffe -- Ladungsstelle für Schiffe, mhd. schifstelle 1, st. F.: nhd. Ladungsstelle für Schiffe, Schifflände

Schiffe -- Liegegeld der Schiffe, mnd. lēgergelt, N.: nhd. »Lagergeld«, Liegegeld der Schiffe, Hafengebühr

Schiffe -- Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters, mnd. winterlāge, mnd.?, F.: nhd. »Winterlage«?, Winteraufenthalt, Liegen der Schiffe im Hafen oder auf dem Lande während des Winters

Schiffe -- Liegeplatz für Schiffe, mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

Schiffe -- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

Schiffe -- Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden, mhd. ladestat, st. F.: nhd. Ladestatt, Ladestätte, Ort wo die Schiffe beladen und entladen werden

Schiffe -- östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe, mnd. ōstrēde*, ōstrēide, F.: nhd. »Ostreede«, östlich gelegener Ankerplatz für Schiffe

Schiffe -- Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, ahd. marstekko 3, marstecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl am Ufer an dem Schiffe angebunden werden, Poller

Schiffe -- Plünderung aufgebrachter Schiffe, mnd. piliāsie, pilāsie, pilācie, pilātie, piliācie, piliātie, pilgāse, N.: nhd. Plünderung aufgebrachter Schiffe, Prise, Prisengeld

Schiffe -- Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Schiffe -- sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, mhd. lebermer, st. N.: nhd. »Lebermeer«, sagenhaftes geronnenes Meer in dem die Schiffe nicht von der Stelle können, Rotes Meer

Schiffe -- Schiffe am Seil Ziehender, mnd. treilære*, treiler, mnd.?, M.: nhd. Schiffe am Seil Ziehender

Schiffe -- Schiffe aufbringen, mnd. upjāgen*, upjagen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufjagen, Schiffe aufbringen, kapern

Schiffe -- Schiffe befrachten, mnd. beschēpen, sw. V.: nhd. Schiffe beladen (V.), Schiffe befrachten

Schiffe -- Schiffe betreffend, ahd. skiflīh* 9, sciflīh*, skeflīh*, Adj.: nhd. Schiffs..., Schiffe betreffend, zum Schiff gehörig

Schiffe -- Schiffe in den Hafen bringen, mnd. inleggen (1), inlecghen, sw. V.: nhd. hineintun, hineinlegen, einlegen, zurücklegen, zurückhalten, in Lage bringen, Schiffe in den Hafen bringen, auf die Waage legen, in Haft bringen, Einlager halten lassen, Einwendungen machen, durch Einlegen haltbar machen, investieren, an einer Verlosung teilnehmen, einlagern, bestatten

Schiffe -- Schiffe tragend, ahd. skiffuorenti* 1, sciffuorenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »schiffführend«, Schiffe tragend, schiffbar

Schiffe -- Schiffe zur Wache ausliegen lassen, mnd. ūtleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auslegen, Waren zum Verkauf aufstellen, auslegen, zahlen, vorschießen, festsetzen, bestimmen, Gerichtstage anberaumen, auslegen, deuten, aussegeln, Schiffe zur Wache ausliegen lassen

Schiffe -- Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft, mnd. spēgat, spēg· te, M., F.: nhd. Spritzloch, Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft

Schiffe -- Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden, an. teng-sl, N. Pl.: nhd. Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden

Schiffe -- über die man Schiffe ziehen muss, an. drag, st. N. (a): nhd. Überzug, Bohle unter dem Kiel, Landenge, über die man Schiffe ziehen muss

Schiffe -- Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren, mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

Schiffe -- Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, mnd. ranzūn, ranzcuen, rantzun, ransūn, M., F.: nhd. Zahlung mit der Gefangene oder beschlagnahmte Waren oder Schiffe freigekauft werden, Lösegeld

Schiffe -- zu Schiffe absenden, mnd. afschēpen, sw. V.: nhd. »abschiffen«, Waren in ein Schiff laden (V.) (1), einschiffen, zu Schiffe absenden

Schiffe -- zu Schiffe fahren, mhd. veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »fähren«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln

Schiffe -- Zusammenstoß zweier Schiffe, mnd. anesēgelinge*, ansēgelinge, F.: nhd. »Ansegelung«, Ansegeln, Zusammenstoß zweier Schiffe

Schiffe beladen (V.), mnd. beschēpen, sw. V.: nhd. Schiffe beladen (V.), Schiffe befrachten

Schiffe, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

schiffel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiffen -- Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

schiffen -- abwärts schiffen, mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

Schiffen -- aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, mnd. pāwlūn (1), pawlūn, pavlun, paulun, paulun, pauluyn, pauluun, pāwelūn, pavelun, pauwelun, pāwelōn, pāwelūm, paulum, pāwel, pālūn, paluin, M., N., F.: nhd. »Pavillion«, aus Stoffbahnen oder Fellen und Stützstangen gefertigte Behausung, Zelt, tragbares Stoffdach, Baldachin, Traghimmel, aus Stoffbahnen gefertigtes Verdeck auf Schiffen, Dachschmuck, Dacherker, Wetterfahne?

Schiffen -- Außenverkleidung an Schiffen, mnd. rēgel (2), rēgul, rēgụel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

Schiffen -- Bauarbeit an Schiffen, mnd. būwwerk*, būwerk, buwerk, būwewerk*, N.: nhd. Bauarbeit an Häusern, Bauarbeit an Schiffen, Gebautes, bebautes Land, bestelltes Land, Ackerhof

Schiffen -- Berührung von strandenden Schiffen, mnd. gruntrōre*?, gruntrōr, gruntrure, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht; gruntr· ringe, gruntroringe, gruntrüringe, F.: nhd. Grundruhr, Berührung des Grundes, Berührung des Strandes, Berührung des Erdbodens, Berührung des Bodens bei Wagenunfall oder Karrenunfall, Berührung von strandenden Schiffen, Recht des Grundherrn auf das Gut das den Boden berührt, Strandrecht

Schiffen -- eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

Schiffen -- Fahrgast auf Schiffen, mnd. passenære, passenēr, M.: nhd. Passagier, Fahrgast auf Schiffen

Schiffen -- Führer einer Gruppe von Schiffen, mnd. ammerāl, ameral, ammiral, M.: nhd. Admiral, Anführer, Führer einer Gruppe von Schiffen

Schiffen -- Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen, mnd. sl· segelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

Schiffen -- Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen, mnd. sl· sgelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

Schiffen -- Geschütz das auf Schiffen montiert ist, mnd. passener, passaner, Sb.: nhd. Geschütz das auf Schiffen montiert ist

Schiffen -- Gewässer das von Schiffen befahren wird, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Schiffen -- Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Schiffen -- kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen, mnd. baril, barill, M.: nhd. kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen

Schiffen -- Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen, mnd. prāmgelt, N.: nhd. »Prahmgeld«, Kosten für ein Leichterschiff bei der Entladung von Schiffen

Schiffen -- mit Schiffen überziehen, mnd. bestrīken, st. V.: nhd. bestreichen, überstreichen, streichend erreichen, streifen, bespülen, mit Schiffen überziehen, ausstreichen

Schiffen -- spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

Schiffen -- Tief für Einfahrt von Schiffen, mnd. balge (1), ballige, ballie, balleye, F.: nhd. Tief für Einfahrt von Schiffen, während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt, Rinnsal, Wasserleitung; balleie, balleye, ballige, F.: nhd. Kufe, kleine Wanne, Tief für Einfahrt von Schiffen, Rinnsal, Wasserleitung

Schiffen -- Vereinigung von Schiffen, mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

Schiffen -- Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

schiffen -- von hoher See landwärts schiffen, mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

Schiffen -- Vorratsraum auf Schiffen, mnd. bottelerīe, F.: nhd. Vorratsraum auf Schiffen

Schiffen -- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht, mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegelen, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

schiffen, got. far-jan* 2, sw. V. (1): nhd. fahren, schiffen

schiffen, ae. sci-p-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. segeln, schiffen

schiffen, afries. fliā-t-a* 7, st. V. (2): nhd. fließen, schiffen

schiffen, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

Schiffen, mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff

schiffen, mhd. sigelen* (3), sigeln, segelen, segeln, sw. V.: nhd. segeln, schiffen, zu Schiff befördern; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

schiffen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

schiffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiffenskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffentführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiffer -- auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpvārære*, kōpvārer, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvārdære*, kōpvārder, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender; kōpvāre, kōpvār, kōpvar, M.: nhd. auf Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

Schiffer -- aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, mnd. kōpenvāre, M.: nhd. aus Handelsfahrt befindlicher Schiffer, Handelsschiff, Kauffahrteischiff, Kauffahrer, Handelsreisender

Schiffer -- Hose wie sie Schiffer tragen, mnd. schippærebrōk*, schipperbrōk, F.: nhd. Schifferhose, Hose wie sie Schiffer tragen

Schiffer -- Lohn für den Schiffer, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

Schiffer -- Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, mnd. b· tære* (1), b· ter, boter, M.: nhd. Schiffer auf Booten und kleinen Fahrzeugen, Elbschiffer (der aufwärts fährt)

Schiffer -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkenissevārære*, stēkenissevārer, stēkenissvārer, stēkenyszvārer, stēkenyszevārer, stekenitzevarer, M.: nhd. »Stecknitzfahrer«, Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht

Schiffer -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkelvārære*, stēkelvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht

Schiffer -- Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht, mnd. stēkenvārære*, stēkenvārer, M.: nhd. Schiffer der auf dem Stecknitzkanal die Warenbeförderung versieht

Schiffer -- Schiffer der auf einer Schute fährt, mnd. schūteman, M.: nhd. »Schutemann«, Schutenführer, Schiffer der auf einer Schute fährt

Schiffer -- Schiffer der eine Schmacke fährt, mnd. smackenv· rære*, smackenv· rer, M.: nhd. Schiffer der eine Schmacke fährt

Schiffer -- Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, mnd. rēvalvārære*, rēvalvārer, M.: nhd. »Revalfahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval; rēvalvāre*, rēvalvār, rēvelvār, M.: nhd. Schiffer der Handelsfahrten nach Reval unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Reval, Zusammenschluss der am Revalhandel Beteiligten zu geselligen und religiösen Zwecken, Revalfahrergilde

Schiffer -- Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, mnd. rīgevāre*, rīgevār, rīgevaer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga, Zusammenschluss der am Rigahandel Beteiligten zu geselligen und denreligösen Zwecken, Rigafahrergilde; rīgevārære*, rīgevārer, M.: nhd. »Rigafahrer«, Schiffer der Handelsfahrten nach Riga unternimmt, hansischer Kaufmann mit Handelsgeschäften in Riga

Schiffer -- Schiffer der in die Bucht fährt, mnd. baienvārære*, bayenvārer, M.: nhd. Baiefahrer, Schiffer der in die Bucht fährt

Schiffer -- Schiffer der nach Bergen fährt, mnd. bergæresvārære*, bergersvārer, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen; bergærevāre*, bergervār, bargvār, M.: nhd. Schiffer der nach Bergen fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen

Schiffer -- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schiffer -- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schiffer -- Schiffer einer lodie, mnd. lodienkērl*, M.: nhd. Lastschiffer, Schiffer einer lodie; lodienman, M.: nhd. Lastschiffer, Schiffer einer lodie

Schiffer -- Schiffer eines Ewers, mnd. ēverv· rære*, ēverv· rer, M.: nhd. Ewerführer, Schiffer eines Ewers

Schiffer -- Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Schiffer -- Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt, mnd. nouwgārdærevārære*?, nougārdervārære*, nougārdervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdenvārære*, nougārdenvārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt; nouwgārdesvārære*, nouwgārdesvārer, nouwērdesvārer, nouwardesvārer, nouwervārer, M.: nhd. »Nowgorodfahrer«, Schiffer und Kaufmann der Handel mit Nowgorod betreibt

Schiffer (M. Pl.), mhd. merliute, mereliute*, M. Pl.: nhd. Meerleute, Schiffer (M. Pl.)

Schiffer (M.) der Frachtschiffe über Stromschnellen bringt, mnd. vorschkērl*, M.: nhd. Schiffer (M.) der Frachtschiffe über Stromschnellen bringt

Schiffer (Pl.) einer lodie, mnd. lodienl· de, Pl.: nhd. Lastschiffer (Pl.), Schiffer (Pl.) einer lodie

Schiffer der kein Eigentumsrecht am Schiff besitzt sondern (Konj.) vom Reeder auf ein Schiff gesetzt wird, mnd. setschippære, setschipper, M.: nhd. Setzschiffer, Schiffer der kein Eigentumsrecht am Schiff besitzt sondern (Konj.) vom Reeder auf ein Schiff gesetzt wird

Schiffer der nach Bergen (ON) fährt, mnd. bergenvārære*, bergenvārer, M.: nhd. »Bergenfahrer«, Schiffer der nach Bergen (ON) fährt, hansischer Kaufmann mit Niederlassung in Bergen (ON)

Schiffer oder Kaufmann der von Westen (besonders von der Südersee) um Jütland zur Ostsee fährt oder dort handelt, mnd. ümmelandesvāre*, ummelandesvare, ummelandesvar, umlandesvare, umlandesvar, mnd.?, M.: nhd. »Umlandfahrer«, Schiffer oder Kaufmann der von Westen (besonders von der Südersee) um Jütland zur Ostsee fährt oder dort handelt

Schiffer, idg. *nāu̯āgos, M.: nhd. Schiffer

Schiffer, an. skip-ari (2), st. M. (ja): nhd. Schiffer, Seemann; ski-p-mað-r, st. M. (a): nhd. Schiffer, Seemann

Schiffer, ae. li-d-a, sw. M. (n): nhd. Schiffer, Seemann, Seefahrer; nōw-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schiffer; sci-p-ere, st. M. (ja): nhd. Schiffer, Seemann

Schiffer, afries. flō-d-far-end-e, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schiffer; ski-p-man-n 1, ski-p-mon-n, st. M. (a): nhd. Schiffer

Schiffer, ahd. ferio 24, ferro, sw. M. (n): nhd. »Fährmann«, Ruderer, Schiffer, Seemann; skifhēriro* 2, skifhērro*, scifhēriro*, skefhēriro*, skefhērro*, sw. M. (n): nhd. Schiffsherr, Schiffer, Kapitän?; skifman* 11, scifman, skefman, st. M. (athem.): nhd. Seemann, Schiffer, Schiffsherr eines Handelsschiffes; skifmeistar* 6, scifmeistar*, skefmeistar*, st. M. (a?): nhd. Schiffsführer, Schiffskapitän, Schiffer

Schiffer, mhd. galiōt, st. M.: nhd. Schiffer, Fährmann, Seeräuber; galiotte, sw. M., st. M.: nhd. Schiffer, Fährmann, Seeräuber

-- Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel: mhd. humpelære*, humpeler, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel; humpelnāchære*, humpelnacher, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel

Schiffer, mhd. nōklier, nuklir, nakeler, ockerlier, st. M.: nhd. Schiffer, Steuermann, Schachfigur

Schiffer, mhd. schiffære*, schiffer, st. M.: nhd. Schiffer, Schachfigur; schifliute, schifliut, schiflūte, st. M. Pl.: nhd. »Schiffleute«, Schiffer, Steuermänner; schifman, schefman, st. M.: nhd. »Schiffsmann«, Schiffer, Steuermann, Fährmann

Schiffer, mhd. ver (3), vere, verge, verje, verige, ferje*, ferge*, fer*, fere*, ferige*, sw. M.: nhd. Schiffer, Ruderer, Fährmann; vuorliute, fuorliute*, st. M. Pl.: nhd. Fuhrleute, Schiffer; wazzerman, st. M.: nhd. Wassermann, Schiffer, Tierkreiszeichen, an einem Wasser lebendes Waldungetüm, ein bei der Wiesenwässerung Angestellter, Anwohner am Wasser, Beschäftigter am Wasser

Schiffer, mnd. schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Schiffer, mnd. sēgelære* (1), sēgeler, M.: nhd. Segler, Schiffer, Seemann, Kauffahrer

Schiffer, mnd. sēgelāciesman, M.: nhd. Seemann, Schiffer

Schiffer, mnd. sēvōgel, M.: nhd. »Seevogel«, Schiffer, Flottenführer

Schiffer, mnd. sēvārære*, sēvārer, M.: nhd. »Seefahrer«, Seemann, Schiffer

Schiffer, mnd. wātervāre*, watervare, mnd.?, M.: nhd. »Wasserfahrer«, Schiffer, zur See fahrender Kaufmann

schiffer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schifferamt, mnd. schipambacht*, schipammet, schipambt, N.: nhd. Schifferamt, Schiffergilde

Schifferamt, mnd. schipwerk, schepwerk, schipwark, N.: nhd. Schifferamt, Schiffergilde, Schifferhandwerk, Schiahrtskunde (F.)

schifferbeinkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifferbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifferbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schifferbrüderschaft, mnd. schippærebr· derschop*, schipperbr· derschop, F.: nhd. Schifferbrüderschaft, Schiffergilde

Schifferei, mhd. schifwerc, st. N.: nhd. »Schiffwerk«, Schifferei

schifferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffergelage, mnd. schippærelach*, schipperlach, N.: nhd. Schiffergelage

schiffergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffergesellschaft, mnd. schippæregeselschop*, schippergeselschop, schipperselschop, F.: nhd. Schiffergesellschaft

schiffergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffergetränk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffergilde, mnd. schipambacht*, schipammet, schipambt, N.: nhd. Schifferamt, Schiffergilde

Schiffergilde, mnd. schippærebr· derschop*, schipperbr· derschop, F.: nhd. Schifferbrüderschaft, Schiffergilde

Schiffergilde, mnd. schipwerk, schepwerk, schipwark, N.: nhd. Schifferamt, Schiffergilde, Schifferhandwerk, Schiahrtskunde (F.)

schifferglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schifferhandwerk, mnd. schipwerk, schepwerk, schipwark, N.: nhd. Schifferamt, Schiffergilde, Schifferhandwerk, Schiahrtskunde (F.)

Schifferhaus, mnd. schippærehūs*, schipperhūs, N.: nhd. »Schifferhaus«, Haus eines Schiffers

Schifferhose, mnd. schippærebrōk*, schipperbrōk, F.: nhd. Schifferhose, Hose wie sie Schiffer tragen

schifferhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifferhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferinnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schifferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schifferjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferkäppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifferkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifferknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferkneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifferleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schifferlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schifferlohn, mhd. verigeschaz 2, ferigeschaz*, st. M.: nhd. »Fährenschatz«, Schifferlohn, Fährgeld

schiffermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffermärchen, mhd. wazzermære, st. N.: nhd. »Wassermäre«, Schiffermärchen, Seemannsgarn

schiffermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffermützchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffermütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffermützel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffernachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schifferpass, mnd. sēbrēf, M.: nhd. »Seebrief«, Schifferpass, Seefrachtbrief, Schiffsladeschein, Konnossement

schifferrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifferrufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffers -- Bootsstange des Schiffers, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Schiffers -- Frachtlohn des Schiffers, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

Schiffers -- Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann, mhd. schifmennine* 1, schifmennin, st. F.: nhd. Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann

Schiffers -- Haus eines Schiffers, mnd. schippærehūs*, schipperhūs, N.: nhd. »Schifferhaus«, Haus eines Schiffers

Schiffers -- Heuer eines Schiffers, mnd. schipmannelōn, N.: nhd. »Schiffmannslohn«, Lohn eines Schiffers, Heuer eines Schiffers

Schiffers -- Heuer eines Schiffers, mnd. schipmannesh· re*, schipmansh· re, F.: nhd. Heuer eines Schiffers, Verdienst eines Schiffers

Schiffers -- Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Schiffers -- Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

Schiffers -- Lohn eines Schiffers, mnd. schipmannelōn, N.: nhd. »Schiffmannslohn«, Lohn eines Schiffers, Heuer eines Schiffers

Schiffers -- Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird, mnd. kappelāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird; kappenlāken, N.: nhd. Tuch zu einer Kappe, Manteltuch, Trinkgeld des Schiffers das ihm über den bedungenen Lohn von jeder Last gegeben wird

Schiffers -- Verdienst eines Schiffers, mnd. schipmannesh· re*, schipmansh· re, F.: nhd. Heuer eines Schiffers, Verdienst eines Schiffers

schiffersage, nhd.: nhd. ; L.: DW
schiffersäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schifferschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schifferseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schiffersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schiffersgat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schiffersknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schiffersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schifferspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schiffersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schifferstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffertanz -- Schiffertanz in Bremen, mnd. kābeldans, kabeldanz, M.: nhd. Schiffertanz in Bremen

Schifferteil, mnd. schippæredēl*, schipperdēl, schipperdeil, N.: nhd. »Schifferteil«, Lohn der Berger für geborgenes schiffbrüchiges Gut

schiffertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schiffertripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schiffertrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schifferverrichtung, nhd.: nhd. ; L.: DW
schiffervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schifferwachhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schifferwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schifferware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schifferweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schifferzeughaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schifferzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schifferzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schifferzwieback, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiffes -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Schiffes -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Schiffes -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Schiffes -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

Schiffes -- Anhalten eines Schiffes, mnd. hālinge (1), F.: nhd. Anhalten eines Schiffes, Aufbringen eines Schiffes

Schiffes -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

Schiffes -- Aufbringen eines Schiffes, mnd. hālinge (1), F.: nhd. Anhalten eines Schiffes, Aufbringen eines Schiffes

Schiffes -- aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes, mnd. span (1), M.: nhd. Gespann, Pferdegespann, Paar, Wagenladung, Fuhre (Mengenbezeichnung), Maß einer Fläche Landes die mit einem Gespann in bestimmter Zeit bestellt werden kann, Schar (F.) (1), Anhang, Gesellschaft, aufeinanderfolgende Haupttaue im Takelwerk eines Schiffes

Schiffes -- Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land, mnd. ? wāsegelt*, wasegelt, mnd.?, N.: nhd. Ausgabe für Auflegung des Schiffes aufs Land?

Schiffes -- Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken, an. hlunn-roð, st. N. (a): nhd. Ausgleiten des Schiffes auf den Rollstöcken

Schiffes -- Ausrüstung des Schiffes, mnd. refschop, F.: nhd. Ausrüstung des Schiffes, Takelwerk des Schiffes

Schiffes -- Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, mnd. rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Schiffes -- Ausrüstung eines Schiffes, mnd. schēpesgerēde, schēpesgereide, N.: nhd. »Schiffsgerät«, Ausrüstung eines Schiffes

Schiffes -- Außenhaut eines Schiffes, mnd. hūt, huet, huyt, F.: nhd. Haut, Hautoberfläche, Haut als Behälter des menschlichen Körpers, Außenhaut eines Schiffes, abgezogene Haut, Fell eines Tieres

Schiffes -- äußere Beplankung eines Schiffes legen, mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

Schiffes -- Befrachtung des Schiffes mit Waren, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

Schiffes -- Beladen des Schiffes, mhd. schifladunge, st. F.: nhd. Beladen des Schiffes

Schiffes -- Beladung eines Schiffes, mnd. vrachtinge, F.: nhd. Befrachtung, Beladung eines Schiffes, Vertrag über Schiffs´beförderung

Schiffes -- Beraubung eines Schiffes, afries. ski-p-râ-f 2, st. M. (a): nhd. »Schiffsraub«, Beraubung eines Schiffes

Schiffes -- Besatzung eines Schiffes, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Schiffes -- Besatzung eines Schiffes, mnd. schēpesl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes

Schiffes -- Besatzung eines Schiffes, mnd. schipl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes, Mannschaft eines Schiffes

Schiffes -- Bestückung eines Schiffes, mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

Schiffes -- Bug des Schiffes, mnd. bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Schiffes -- der hinterste Teil des Schiffes, mnd. achterschip, N.: nhd. Hinterschiff, der hinterste Teil des Schiffes

Schiffes -- die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung, mnd. schēpesharnesch*, schēpesharnasch, N.: nhd. »Schiffsharnisch«, die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung

Schiffes -- die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung, mnd. schēpeswēre, F.: nhd. »Schiffswehr«, die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung

Schiffes -- Eigentümer und Führer eines Schiffes, mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Schiffes -- Eigentümer und Führer eines Schiffes, mnd. schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Schiffes -- Entern eines Schiffes, an. up-p-ga-ng-a, sw. F. (n): nhd. Hinaufgehen, An-Land-Gehen, Entern eines Schiffes

Schiffes -- erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes, an. lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes

Schiffes -- Fahrt des Schiffes, mnd. kors, kōrs, koers, kurs, kŏs, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

Schiffes -- Festhalten des Schiffes durch den Anker, mhd. ankerhaft (3), st. M.: nhd. »Ankerhaft«, Festhalten des Schiffes durch den Anker

Schiffes -- Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes, mnd. lanttouwe, lanttouw, lanttowe, N.: nhd. Landbefestigung, Festmachleine zum Vertäuen des Schiffes

Schiffes -- Flagge des Schiffes, mnd. schipbanner, N., F., M.: nhd. Schiffsbanner, Flagge des Schiffes

Schiffes -- Flügel des Schiffes, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Schiffes -- Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, mnd. schiplāge, scheplāge, F.: nhd. »Schiffslage«, Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, Fahrgeld

Schiffes -- Führer eines Schiffes, mnd. schipmēster, schipmeister, M.: nhd. »Schiffsmeister«, Führer eines Schiffes, Kapitän, Steuermann

Schiffes -- Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes, mnd. v· rderkastēl, N.: nhd. Gefechtsturm auf dem Bug des Schiffes

Schiffes -- Gesang beim Besteigen des Schiffes, mhd. schifsanc, st. M., st. N.: nhd. »Schiffsgesange«, Gesang beim Besteigen des Schiffes

Schiffes -- Grundbalken eines Schiffes, mnd. kil, kēl, kiel, keel, M.: nhd. Grundbalken eines Schiffes, Kiel eines Schiffes

Schiffes -- Hafenabgabe eines Schiffes, mnd. pālgelt, pālgeelt, paelgelt, pālegelt, N.: nhd. »Pfahlgeld«, Abgabe von Schiffen für das Anlegen im Hafen, Hafenabgabe eines Schiffes, Liegegebühr

Schiffes -- Halbraum eines Schiffes, an. hal-f-rȳ-m-i, N.: nhd. Halbraum eines Schiffes

Schiffes -- Haltetrosse eines Schiffes, mnd. vestene (2), vesten, st. F.: nhd. Firmament, Befestigung, Befestigungsanlage, Haltetrosse eines Schiffes

Schiffes -- Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt, mnd. kalvātære*, kalvāter, M.: nhd. »Kalfater«, Handwerker der die Abdichtung eines Schiffes vornimmt

Schiffes -- Hinterteil eines Schiffes, ae. stéo-r-set-l, st. N. (a): nhd. Sitz des Steuermanns, Hinterteil eines Schiffes

Schiffes -- hoher Vorderteil des Schiffes, mnd. v· rkastēl, vorkastēl, N.: nhd. Vorkastell, erhöhter Aufbau am Schiff, Verschanzung auf dem Vorschiff, hoher Vorderteil des Schiffes, Schiff mit erhöhtem Aufbau

Schiffes -- hohes Hinterteil des Schiffes, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Schiffes -- hölzerne Bodenverkleidung des Schiffes, mnd. laninge, F.: nhd. hölzerne Bodenverkleidung des Schiffes

Schiffes -- innere Beplankung eines Schiffes legen, mnd. remmen* (2)**, sw. V.: nhd. innere Beplankung eines Schiffes legen

Schiffes -- Inneres des Schiffes, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Schiffes -- Inneres des Schiffes, mnd. rūm (2), rōm, r· m, ruem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

Schiffes -- Kiel eines Schiffes, mnd. kil, kēl, kiel, keel, M.: nhd. Grundbalken eines Schiffes, Kiel eines Schiffes

Schiffes -- Landesteg eines Schiffes, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schiffes -- Leck eines Schiffes, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Schiffes -- Löschung des Schiffes, mnd. lösseninge***, lössinge, F.: nhd. Lösung, Hebung, Löschung des Schiffes

Schiffes -- Mannschaft eines Schiffes, mnd. schipl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes, Mannschaft eines Schiffes

Schiffes -- Mietpreis eines Schiffes, mnd. schiph· re, schiphure, F.: nhd. Miete (F.) (1) eines Schiffes, Pacht eines Schiffes, Mietpreis eines Schiffes

Schiffes -- mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes, an. fork-r, st. M. (a): nhd. mit Eisen beschlagene Stange zum Abstoßen eines Schiffes

Schiffes -- Name eines Schiffes spanischer Herkunft, mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

Schiffes -- Namenbrett am Steven des Schiffes, mnd. ? schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

Schiffes -- Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

Schiffes -- Oberdeck eines Schiffes, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Schiffes -- Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder, mnd. rōdergat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderhol, roderhol, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder; rōderlāde, roderlade, F.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für das Steuerruder

Schiffes -- Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, mnd. rōrgat, N.: nhd. Öffnung am Heck eines Schiffes für die Steuerruderpinne, Hennegatt, Koker

Schiffes -- Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

Schiffes -- Pacht eines Schiffes, mnd. schiph· re, schiphure, F.: nhd. Miete (F.) (1) eines Schiffes, Pacht eines Schiffes, Mietpreis eines Schiffes

Schiffes -- Planken eines Schiffes zusammenbinden, an. sȳ-ja (2), sw. V. (1): nhd. nähen, Planken eines Schiffes zusammenbinden

Schiffes -- Plankengang an der Außenwand des Schiffes, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Schiffes -- Plankenverband des Schiffes, an. sūð, st. F. (ō?, i?): nhd. Plankenverband des Schiffes, Schiff

Schiffes -- Rammen eines Schiffes, mnd. · versēgelinge, ōversēgelinge, auersēgelinge, F.: nhd. Rammen eines Schiffes, Versenken eines Schiffes

Schiffes -- Rand eines Schiffes, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Schiffes -- rechte Seite des Schiffes, mnd. st· rbōrt, stūrbort, N.: nhd. Steuerbord, rechte Seite des Schiffes

Schiffes -- Schanze des Schiffes, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Schiffes -- Schnabel des Schiffes, mnd. stēven (1), F.: nhd. Steven, Vorderbalken, Schnabel des Schiffes

Schiffes -- seemännische Besatzung eines Schiffes, mnd. schēpesvolk, schepesvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft, seemännische Besatzung eines Schiffes

Schiffes -- Seil zum Einholen eines Schiffes, mnd. treil***, Sb.: nhd. Zugseil, Seil zum Einholen eines Schiffes

Schiffes -- Seitenrippe des Schiffes, mnd. spanne (2), M.: nhd. Spant, Seitenrippe des Schiffes

Schiffes -- Seitenrippe eines Schiffes, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

Schiffes -- Stange zum Fortbewegen des Schiffes, ahd. skaltboum* 1, scaltboum*, st. M. (a): nhd. Stange, Ruderstange, Stange zum Fortbewegen des Schiffes

Schiffes -- Stange zum Fortstoßen des Schiffes, mhd. schaltboum, st. M.: nhd. Stange zum Fortstoßen des Schiffes, Ruderstange; schalte (1), sw. F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes; schaltruoder, st. N.: nhd. »Schaltruder«, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

Schiffes -- Stange zum Fortstoßen des Schiffes, mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

Schiffes -- Südseite des Schiffes, mnd. s· tsīde, sütside, zuetsīde, F.: nhd. »Südseite«, Südseite des Schiffes, Südseite eines kirchlichen Raumes, Südseite eines Geländes bzw. Grundstücks (sowohl die Erstreckung bezeichnend als die flächenhafte Ausdehnung)

Schiffes -- Takelanlage des Schiffes, mnd. täkel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

Schiffes -- Takelwerk des Schiffes, mnd. refschop, F.: nhd. Ausrüstung des Schiffes, Takelwerk des Schiffes

Schiffes -- Teil des Schiffes, an. vart-a (2), sw. F. (n): nhd. Teil des Schiffes

Schiffes -- Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes, mnd. plicht (2), plichte*, F.: nhd. Überbau oder Verdeck am Bug eines Schiffes

Schiffes -- Unterdecksraum eines Schiffes, mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

Schiffes -- unterer Offizier des Schiffes, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Schiffes -- Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Schiffes -- Verdeck des Schiffes, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines

Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Schiffes -- Verdeck des Schiffes, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Schiffes -- Versenken eines Schiffes, mnd. · versēgelinge, översēgelinge, auersēgelinge, F.: nhd. Rammen eines Schiffes, Versenken eines Schiffes

Schiffes -- Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes, mnd. schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

Schiffes -- vorderer Teil des Schiffes, mnd. v· rschip, vorschip, N.: nhd. Vorschiff, Vorderschiff, vorderer Teil des Schiffes, Bug

Schiffes -- Vorderteil des Schiffes, an. hal-s, st. M. (a): nhd. Hals, Vorderteil des Schiffes

Schiffes -- Vorderteil des Schiffes, ahd. grans 9, st. M. (a?, i?): nhd. Schnabel, Schnauze, Rüssel, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; gransa 2, st. F. (ō): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes, Bug (M.) (2); granso 3, sw. M. (n): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes

Schiffes -- Wasserweg eines Schiffes, mhd. wazzerganc, st. M.: nhd. »Wassergang«, Wasserleitung, Wasserfall, Wasserweg eines Schiffes, Wasserlauf, Bach

Schiffes -- Wimpel des Schiffes, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Schiffes -- zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer, mnd. brakbank, mnd.?, F.?: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer; bräwinge, brawinge, braginge*, F.: nhd. zum Kalfatern eines Schiffes bestimmter Platz am Ufer

Schiffes -- zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

schiffesbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffesgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffeslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffesrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffesuntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifffahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffahren, mnd. schipsēgelen***, sw. V.: nhd. schifffahren

schifffahrend, mnd. schipvārent*, schipvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schifffahrend«, zu Schiff fahrend, auf See befindlich

schifffahrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schifffahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schifffahrt -- eine den Nowgorodfahrern verbotene Schifffahrt, mnd. wakevāre, mnd.?, F.: nhd. eine den Nowgorodfahrern verbotene Schifffahrt; wakevārt, mnd.?, F.: nhd. eine den Nowgorodfahrern verbotene Schifffahrt

Schifffahrt -- flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schifffahrt verwendet, mnd. hegbōt, hekbōt, N., M.: nhd. kleines Boot (hinten und vorne platt), flaches Boot im 13. und 14. Jahrhundert in der kleinen Schifffahrt verwendet

Schifffahrt -- Schifffahrt Betreibender, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schifffahrt Betreibender

Schifffahrt -- Schifffahrt treiben, mnd. · vervāren, övervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schifffahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen

Schifffahrt, mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schifffahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff; schifvart, schiffart*, st. F.: nhd. Schifffahrt, Schiffstransport, Schiffsladung

-- ermüdet von der Schifffahrt: mhd. schifmüede, schifmüde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schifffahrt, ermüdet von der Seereise

-- Recht Schifffahrt zu treiben: mhd. schifreht (1) 3, st. N.: nhd. Schiffsrecht, Recht Schifffahrt zu treiben

Schifffahrt, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schifffahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

Schifffahrt, mnd. schipsēgelinge, schepsegelinge, F.: nhd. Schifffahrt

Schifffahrt, mnd. schipvārt, schipfort, F.: nhd. Schifffahrt, Schifffahrtsweg, Fahrtrinne, Seefahrt

Schifffahrt, mnd. schipv· re, schipvore, F.: nhd. schiffbare Wasserstraße, Schifffahrt, Schiffweg

Schifffahrt, mnd. sēgelinge (1), F.: nhd. Segeln, Schifffahrt

Schifffahrt, mnd. sēgelācie (1), sēgelācige, sēgelatzige, sēgelacze, sēgelatze, sēgelase, sēgelātie, F.: nhd. Segeln, Schifffahrt

Schifffahrt, mnd. sēvārt, F.: nhd. Seefahrt, Schifffahrt, Abgabe für die Schifffahrt auf der Ems ins Meer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schifffahrt, mnd. segelātion, segelātien, F.: nhd. Segeln, Schifffahrt

schifffahrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtgemeiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtgesellschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtsabgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtsbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtsgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schifffahrtskanal, mhd. schifgrabe 7 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Schiffgraben«, Kanal, Schifffahrtskanal

schifffahrtskenntnis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schifffahrtskunde (F.), mnd. schipwerk, schepwerk, schipwark, N.: nhd. Schifferamt, Schiffergilde, Schifferhandwerk, Schifffahrtskunde (F.)

schifffahrtskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffahrtskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schifffahrtsunternehmer, mnd. rēdære* (3), rēder, reider, reeder, M.: nhd. Schiff für Handelsfahrten Ausrüstender, Schifffahrtsunternehmer, Ausrüster, Reeder, Hersteller

Schifffahrtsweg, mnd. schipvārt, schipfort, F.: nhd. Schifffahrt, Schifffahrtsweg, Fahrtrinne, Seefahrt

schifffischer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifffrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schifffrucht, mnd. schipvrucht, F.: nhd. »Schifffrucht«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern zu Schiff, Fracht

Schiffführen -- auf halben Verdienst Schiffführen, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiffführen, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

schiffführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffgerät, mhd. segel (1), sigel, st. M.: nhd. Segel, Vorhang, Schiffgerät

schiffgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgerätschaften, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgeschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgeschwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffgezierde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffgraben, mhd. schifgrabe 7 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Schiffgraben«, Kanal, Schifffahrtskanal

schiffgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffhandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffhaube, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiffhauer, mnd. schiphouwære*, schiphouwer, M.: nhd. »Schiffhauer«, Schiffbauer

schiffhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffheber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiffheer, mhd. schifher, st. N.: nhd. »Schiffheer«, Flotte

schiffheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffholm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffig, mnd. ? schēpich, schepich, Adj.: nhd. »schiffig«?

schiffisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffjauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffjauchzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffjustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffkampf, ahd. skifwīg* 3, scifwīg*, skefwīg*, st. M. (a): nhd. »Schiffkampf«, Seekrieg, Seeschlacht

schiffkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkapitän, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffkind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkindergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkrieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffkuttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffkuttelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifflage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifflager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schifflände, mhd. schifstelle 1, st. F.: nhd. Ladungsstelle für Schiffe, Schifflände

schifflände, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifflast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schifflein, as. ski-p-i-kīn* 1, st. N. (a): nhd. Schiffchen, Schifflein; ski-p-i-līn* 1, st. N. (a): nhd. Schiffchen, Schifflein

Schifflein, ahd. skafa* 6, scafa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schifflein, kleines Schiff, leichtes Schiff; skifilīn* 6, scifilīn, st. N. (a): nhd. Schifflein, kleines Schiff, Nachen, Kahn

Schifflein, mhd. schiffel, scheffel, st. N.: nhd. Schiffchen, Schifflein; schiflīn***, st. N.: nhd. Schifflein

Schifflein, mhd. schiffelīn, scheffelin, st. N.: nhd. »Schifflein«, Schiff, Ruderboot

schifflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffleinserbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffleinsmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffleiter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffleitung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schifflen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schiffleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffleute, mhd. schifliute, schifliut, schiflūte, st. M. Pl.: nhd. »Schiffleute«, Schiffer, Steuermänner

schiffleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffleutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffleutgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifflich, mnd. schēpelīk, schepelik, Adj.: nhd. »schifflich«, schiffbar

schifflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schifflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifflohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifflos, mnd. schiplōs, Adj.: nhd. »schifflos«, ohne Schiff seiend

schiffmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffmacher, mnd. schipmākære*, schipmāker, M.: nhd. »Schiffmacher«, Schiffbauer

schiffmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffmann -- Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann, mhd. schifmennine* 1, schifmennin, st. F.: nhd. Frau eines Schiffers oder Angehörige einer Familie Schiffmann

Schiffmann, ae. sci-p-man-n, M. (kons.): nhd. »Schiffmann«, Seemann

Schiffmann, mhd. galinære, galīnære, st. M.: nhd. Schiffmann

schiffmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffmannsführung, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

Schiffmannslohn, mnd. schipmannelōn, N.: nhd. »Schiffmannslohn«, Lohn eines Schiffers, Heuer eines Schiffers

schiffmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffmenge, ahd. skifmenigī* 4, scifmenigī*, skefmenigī*, st. F. (ī): nhd. »Schiffmenge«, Flotte

Schiffmenge, mhd. schifemenige, st. F.: nhd. »Schiffmenge«, Flotte; schifmenige, schefmenige, st. F.: nhd. »Schiffmenge«, Flotte

schiffmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffmiete, mnd. bōth· re (2), F.: nhd. Schiffmiete, Kahngeld

Schiffmieten -- Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes, mnd. halfpenninc, M.: nhd. halbes Geld, auf halben Verdienst Schiühren, Schiffmieten gegen Teilung des Verdienstes

schiffmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffmumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffnobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffoberlästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffpech, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffplahe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffplanke, mhd. schifbret, st. N.: nhd. »Schiffbrett«, Schiffsbalken, Schiffplanke

Schiffplanken -- Schiffplanken abdichten, mnd. kalvāten, sw. V.: nhd. kalfatern, Schiffplanken abdichten

Schiffplankenfugen -- Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen, mnd. kalvātæreīsern*, kalvāterīseren, kalfāterīseren, N.: nhd. Eisengerät zum Einstopfen von Dichtungsmaterial in die Schiffplankenfugen

schiffport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffpredigerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffräuberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffraumes -- Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln

schiffrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffrechnungschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffreede, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffreich, mhd. schifrīche, schifrīch, schefrīch, Adj.: nhd. schiffreich, schiffbar

schiffreich, mnd. schiprīke, schiprīk, scheprīke, scheprīk, sceprīke, Adj.: nhd. »schiffreich«, schiffbar

schiffreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffrudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiffs -- Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs, mnd. rullegelt, rulgelt, N.: nhd. »Rollgeld«, Kosten für den auf Holzwalzen durchgeführten Stapellauf eines Schiffs

Schiffs -- Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs, mnd. pikhūt, pekhūt, F.: nhd. »Pechhaut«, Pechüberzug an der äußeren Beplankung eines Schiffs

Schiffs..., ahd. skiflīh* 9, sciflīh*, skeflīh*, Adj.: nhd. Schiffs..., Schiffe betreffend, zum Schiff gehörig

Schiffs´beförderung -- Vertrag über Schiffs´beförderung, mnd. vrachtinge, F.: nhd. Befrachtung, Beladung eines Schiffes, Vertrag über Schiffs´beförderung

Schiffsabgabe -- Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen, mhd. stegreht, st. N.: nhd. Stegrecht, Schiffsabgabe beim Einladen und Ausladen

schiffsabrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsadmiral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsagent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsanteil, mnd. dēl, deil, N., M.: nhd. Teil, Anteil, Part, Grubenanteil, Schiffsanteil, Anteil des Grundherrn am Ertrage des Pächters, Partei -- Achtel Schiffsanteil: mnd. achtepart, M.: nhd. »Achtpart«, Achtel Schiffsanteil

Schiffsanteiler, mnd. mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

Schiffsarbeit -- Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, mnd. bragebank, brābank, brawebank, brāchbank, F.: nhd. Uferstelle an der Schiffsarbeit und Kalfatern verrichtet werden, Werft

schiffsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsarmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsarmee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsart -- eine Schiffsart, mnd. galiatze, galeatze, Sb.: nhd. eine Schiffsart, eine Fischart

Schiffsart, an. barð-i (1), sw. M. (n): nhd. Schiffsart; bark-i (2), sw. M. (n): nhd. Schiffsart; heml-ir, M.: nhd. Schiffsart; hǫm-l-ung-r, st. M. (a): nhd. Schiffsart; leð-ja, sw. F. (n): nhd. Schiffsart; skald-a, sw. F. (n): nhd. Schiffsart

Schiffsart, mhd. segete, st. F.: nhd. Schiffsart

schiffsartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsärztlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiffsaufgebot, an. lei-ð-ang-r, st. M. (a): nhd. Schiffsaufgebot

schiffsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsausrüstung -- jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt, mnd. schēpesvrünt*, M.: nhd. »Schiffsfreund«, jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt

Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tākel, N.: nhd. »Takel«, Ausstattung, Gerätschaft, Ausrüstung eines Bewaffneten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffsausrüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tauwerk, Hebezeug, Takelanlage des Schiffes, Ackergerät des Landmanns

Schiffsausrüstung, ahd. skifgiziug* 1, scifgiziug*, skefgiziug*, st. N. (a): nhd. »Schiffszeug«, Schiffsausrüstung

Schiffsausrüstung, mhd. schifgeræte, st. N.: nhd. Schiffsausrüstung, Schiffsgerät; schifgereite, st. N.: nhd. Schiffsausrüstung, Schiffsgerät; schifgeziuge, st. N.: nhd. Schiffsausrüstung; schifwīse, st. F.: nhd. Schiffsausrüstung, Schiffsgeräte

Schiffsausrüstung, mnd. rādeschop, raddeschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt); rātschop, radschop, rattschop, rātschap, rātschup, rāschop, rasschop, rāschup, rasschup, N.: nhd. Gerätschaft, Ausstattung, Ausrüstung, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Schiffsausrüstung, Zubehör, Handwerksgeräte, Werkzeug, Ausstattungsgegenstände eines technischen Betriebs (einer Münze), Kriegsgerät, Zubehör einer Kriegsmaschine, verfügbares Geld (Bedeutung örtlich beschränkt), Barvermögen (Bedeutung örtlich beschränkt), Vermögen (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Handlot als Teil der Schiffsausrüstung: mnd. probērsnōr, Sb.: nhd. »Probierschnur«, Handlot als Teil der Schiffsausrüstung

Schiffsbalken, mhd. schifbret, st. N.: nhd. »Schiffbrett«, Schiffsbalken, Schiffplanke

Schiffsbalken, mnd. balkūn, barkūn, Sb.: nhd. Schiffsbalken

schiffsbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsballast, mnd. lastádie, lastade, lastadze, lastagie, lastaye, lastadige?, F.: nhd. leere Belastung, Schiffsballast, Liegeplatz für Schiffe (Bedeutung örtlich beschränkt), Anlegeplatz (Bedeutung örtlich beschränkt), Werft (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schiffsbank, mhd. kielbanc, st. F.: nhd. Schiffsbank

Schiffsbank, mnd. schipbank, schepbank, F.: nhd. »Schiffsbank«, Ruderbank

schiffsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbanner, mnd. schipbanner, N., F., M.: nhd. Schiffsbanner, Flagge des Schiffes

schiffsbarbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbasilikum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbau -- bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel, mnd. pennincspīkære*, pennincspīker, Pl.: nhd. »Pfennigspicker«, bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel

Schiffsbau -- Brett für den Schiffsbau, mnd. koggenbōrt, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau; koggenbret, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau

Schiffsbau -- für den Schiffsbau verwendetes Holz, mnd. schēpesholt*, N.: nhd. »Schiffsholz«, für den Schiffsbau verwendetes Holz

Schiffsbau -- Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient, mnd. stüttenholt, stuttenholt, N.: nhd. »Stützenholz«, Holz das beim Schiffsbau zur Stütze dient

Schiffsbau -- Planke für den Schiffsbau, mnd. koggenbōrt, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau; koggenbret, N.: nhd. Brett für den Schiffsbau, Planke für den Schiffsbau

schiffsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbauch, an. hū-f-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbauch, Wölbung

Schiffsbauch, ae. wra-ng (3), st. M. (a): nhd. Schiffsbauch; wra-ng-a, sw. M. (n): nhd. Schiffsbauch

schiffsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbauholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsbauleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffsbaumeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW schiffsbauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbauteil -- Schiffsbauteil am Bug und Heck, mhd. stebe, sw. F.: nhd. Steven, Schiffsbauteil am Bug und Heck

schiffsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsbefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbegräbnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbehörde -- flandrische Schiffsbehörde, mnd. bāliu, bāliuw, balliu, baliv, M.: nhd. Vogt, Beamter mit richterlicher Funktion, flandrische Schiffsbehörde

schiffsbekleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbesatzung -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

Schiffsbesatzung -- Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung, mnd. schēpesbēr, N.: nhd. »Schiffsbier«, Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung

Schiffsbesatzung -- für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, mnd. pilōte, pilōt, M.: nhd. »Pilot«, Steuermann, Lotse, für die Navigation verantwortlicher Angehöriger der Schiffsbesatzung, Navigationskundiger

Schiffsbesatzung -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

Schiffsbesatzung, mnd. bōtesgeselle, bōtsgeselle, M.: nhd. »Bootsgeselle«, Schiffsbesatzung, Matrose; bōtesselle, bōtsselle, M.: nhd. Schiffsbesatzung, Matrose

Schiffsbesatzung, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

schiffsbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsbesucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbetreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbier -- leichtes Schiffsbier, mnd. drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage

Schiffsbier, mnd. schēpesbēr, N.: nhd. »Schiffsbier«, Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung

Schiffsbier, mnd. schipbēr, schepbêr, N.: nhd. Schiffsbier, eine bestimmte Sorte dünnes Bier

schiffsbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsboden, ahd. sufunna* 2, soffuna, st. F. (ō): nhd. Bilge, Schiffsboden, Leckwasser?

Schiffsboden, mhd. bodem, boden, podem, st. M.: nhd. Boden, Grund, Grundstück, Grund und Boden, Fundament, Fußboden, Fassboden, Fass, Gefäßboden, Kornboden, Kornhaus, Schiffsboden, Kiel, Schiff, Floß, Meeresgrund, Bodenstück, Boden eines Musikinstruments, Tiefstes, Innerstes, Nährboden, Fleisch

Schiffsboden, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

Schiffsboden, mnd. schēpesbōdeme, schepesboddeme, F.: nhd. »Schiffsboden«, Schiffsrumpf, Schiff

schiffsboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbodenwasser, germ. *þurruka-, *þurrukaz, st. M. (a): nhd. Schiffsbodenwasser

schiffsbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsboot, mnd. schēpesbōt, schepesbōt, N.: nhd. »Schiffsboot«, zu einem großen Schiff gehöriges Boot, Beiboot, ein Boot von bestimmter Bauart

schiffsboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbord, an. byrð-i, N.: nhd. Schiffsbord, Bretterreihe in der Schiffswand

-- das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues: an. kra-p-t-i (1), sw. M. (n): nhd. starkes Knie, das über den Schiffsbord hinaufragt zur Befestigung des Landungstaues

-- Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird: an. dæl-a, sw. F. (n): nhd. Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird

Schiffsbord, as. bor-d (1) 1, st. M. (a): nhd. Rand, Bord, Schiffsbord

Schiffsbord, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

Schiffsbord, mnd. schēpesbōrt, schepesbort, F.: nhd. Schiffsbord, Reling

Schiffsbord, mnd. schipbōrt, M., F.: nhd. Schiffsbord, Reling

schiffsbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbordes -- Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag, an. hlȳð-a (1), sw. F. (n): nhd. Verstärkung des Schiffsbordes gegen Wellenschlag

schiffsbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsbrücke, mhd. brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne

Schiffsbrücke, mhd. schifbrucke*, schifbrücke, schifprücke, sw. F., st. F.: nhd. Schiffbrücke, Schiffsbrücke, Landungsbrücke, aus Fahrzeugen zusammengesetzte Brücke

Schiffsbrücke, mnd. schipbrügge, F.: nhd. »Schiffsbrücke«, Anlegebrücke für Schiffe

Schiffsbuch, mnd. schēpesbōk, schēpsbōk, N.: nhd. »Schiffsbuch«, Schiffsjournal, Fahrtbuch

Schiffsbüchse, mnd. schēpesbüsse, scheppesbüsse, F.: nhd. »Schiffsbüchse«, Schiffsgeschütz

Schiffsbug -- auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, mnd. plichtanker, N.: nhd. auf dem Verdeck am Schiffsbug gelagerter größter Anker eines Schiffes, Notanker

Schiffsbug, an. hlȳr-a (1), Sb.: nhd. Schiffsbug; kin-n-ung-r, kinn-vang-r, st. M. (a): nhd. Schiffsbug, Kerbe am Ende eines Balkens

Schiffsbug, ae. heal-s, st. M. (a): nhd. Hals, Schiffsbug

Schiffsbug, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

schiffsbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffschirurg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffschlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffschnäblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsdeck -- auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst, mnd. kōbrügge, kobrugge, F.: nhd. Kuhbrücke, Decksaufbau, Oberlauf, Oberverdeck, eine Art niedriger Brücke auf Schiffen, auf dem Schiffsdeck errichtetes Gerüst

Schiffsdeck, ahd. skifstat* 3, scifstat*, skefstat*, st. F. (i): nhd. »Schiffsstelle«, Schiffswerft, Schiffsholm, Schiffsdeck

Schiffsdeck, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

-- unterstes Schiffsdeck: mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

Schiffsdeck, mhd. umbelouf, st. M.: nhd. Kreislauf, Umlauf, Umkreis, Umfang, Umgang, Galerie, Schiffsdeck, Verlauf, Auflauf

Schiffsdeck, mnd. palle (2), F.: nhd. Schiffsdeck

Schiffsdeck, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Schiffsdieb, ahd. skifdiob* 3, skefdiob*, scifdiob*, st. M. (a): nhd. »Schiffsdieb«, Seeräuber, Pirat

schiffsdisziplin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsdock, mnd. docke (2), N., F.: nhd. Dock, Schiffsdock

schiffsdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffseigenthümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffseigentümers -- Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, mnd. vruchtman, vruchman, vrochtman, M.: nhd. Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, Reeder

Schiffseigner, mhd. schifhērre, schifherre, sw. M.: nhd. Schiffspatron, Schiffsherr, Schiffseigner

Schiffseigner, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patroͤn, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

-- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter: mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

Schiffseigner, mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Schiffseigner, mnd. schippære* (1), schipper, M.: nhd. »Schiffer«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

Schiffseil, mhd. houbetreif 1, st. M.: nhd. »Hauptreif«, Schiffseil

schiffseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffseingang, mhd. schiftür, st. F.: nhd. Schiffseingang, Schiffstür

Schiffseite -- eine Schiffseite, ae. ȳþ-bor-d, st. N. (a): nhd. eine Schiffseite, Schiff?

Schiffsende, an. skut-r, st. M. (a?): nhd. Schiffsende, Hintersteven

Schiffsexpedition, ae. ? æx-far-u, st. F. (ō): nhd. Schiffsexpedition?

schiffsfähndrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsflagge, mnd. stander (3), M.: nhd. »Stander«, Schiffsflagge

Schiffsflagge, mnd. standert, standerde, stangerde, scanyerde, stangerdo, stanyerde, F., M.: nhd. Standarte, Wimpel, Schiffsflagge

Schiffsflagge, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

schiffsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsflämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsfracht -- Besitzanteil an einer Schiffsfracht, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

Schiffsfracht -- Eigentümer der Schiffsfracht, mhd. vrahtliute, frahtliute*, st. M. Pl.: nhd. »Frachtleute«, Eigentümer der Schiffsfracht

Schiffsfracht, mnd. h· revrucht, F.: nhd. Schiffsfracht
-- Schiffsfracht an Bord nehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Schiffsfracht, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

schiffsfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsfrachtgeld, mnd. vrucht (1), frucht*, F.: nhd. Frucht, Frucht der Pflanze, Baumfrucht, Einzelfrucht, Apfel, Feldfrucht, Getreide, Ernte, Ernteertrag, Erträgnis des Gartenbaus, Erträgnis des Feldbaus, geistiger Ertrag, Ergebnis, Leibesfrucht, Junges, Kind, ungeborenes Kind, Nachkommenschaft, Ertrag, Geldertrag, Geld, Zins, Zinsen, Einkünfte, Gewinn, Einnahme, Nutzen (M.), Frachtlohn des Schiffers, Schiffsfrachtgeld

schiffsfrachtschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsfreund, mnd. schēpesvrünt*, M.: nhd. »Schiffsfreund«, jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt

schiffsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schiffsfriede, afries. ski-p-fre-th-o 1, ski-p-fer-d, st. M. (u): nhd. Schiffsfriede

schiffsfrisur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsführer -- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

Schiffsführer, ahd. foraferio 1, sw. M. (n): nhd. Schiffsführer, Seemann auf dem Vorderschiff; skifmeistar* 6, scifmeistar*, skefmeistar*, st. M. (a?): nhd. Schiffsführer, Schiffskapitän, Schiffer

Schiffsführer, mnd. kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer
-- Wohnraum für den Schiffsführer: mnd. kajüte, kajute, kayute, kagute, kojüte, F.: nhd. Kajüte, Schiffskajüte, Wohnraum für den Schiffsführer

Schiffsführer, mnd. lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer
-- Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs: mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer
-- Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren: mnd. lōsman, lōtsman, loedtzman, lōtman, M.: nhd. Lotse, Schiffsführer für bestimmte Fahrtouren

schiffsführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsführerin, mhd. marmærinne, marmærin*, st. F.: nhd. Schiffsführerin

Schiffsführers -- Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, mnd. vruchtman, vruchman, vrochtman, M.: nhd. Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers oder des Schiffseigentümers, Reeder

Schiffsführers -- Auftraggeber des Schiffsführers, mnd. vrachtære*, vrachter, M.: nhd. »Frachter«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers; vrachtman, M.: nhd. »Frachtmann«, Befrachter, Auftraggeber des Schiffsführers

Schiffsgang, ahd. balko* 18, balco, sw. M. (n): nhd. Balken, Kelter, Floß, Kahn, Schiffsgang, Laufsteg; bolko* 2, bolco, sw. M. (n): nhd. Schiffsgang, Laufsteg; huotifaz* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schiffsgang, Stauraum im Schiff

Schiffsgarn, mnd. schēpesgārn, N.: nhd. »Schiffsgarn«, Netz für den Fischfang, offenes Treibgarn

schiffsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgefährte, mnd. māt (3), st. M., mate, sw. M.: nhd. Genosse, Kamerad, Gehilfe, Schiffsgefährte, Matrose

schiffsgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsgelager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsgeläute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgelegenheit, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

schiffsgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgenosse, an. ein-kil-i, sw. M. (n): nhd. Freund, Schiffsgenosse

schiffsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgenossen, mnd. famīlie, familie, F.: nhd. einem Patron unterstehende Gesamtheit der Gehilfen und Genossen, Hausgenossen, Geschäftsgenossen, Schiffsgenossen

Schiffsgerät -- ein Schiffsgerät, mnd. ? bīgat, Sb.: nhd. ein Schiffsgerät?

Schiffsgerät -- ein zum Schiffsgerät gehöriger Gegenstand, mnd. ? schulpære*, schulper, skulper, M.: nhd. ein zum Schiffsgerät gehöriger Gegenstand?

Schiffsgerät, an. sik-ul-gjǫr-ð, st. F. (ō): nhd. Schiffsgerät, Schwertgurt

Schiffsgerät, mhd. schifgeræte, st. N.: nhd. Schiffsausrüstung, Schiffsgerät; schifgereite, st. N.: nhd. Schiffsausrüstung, Schiffsgerät

Schiffsgerät, mnd. kappenhāke, M.: nhd. »Kappenhaken«?, Schiffsgerät
-- ein Schiffsgerät: mnd. ? flū, Sb.: nhd. ein Schiffsgerät?, Haken (M.) am Anker?

Schiffsgerät, mnd. schēpesgerēde, schēpesgereide, N.: nhd. »Schiffsgerät«, Ausrüstung eines Schiffes

Schiffsgerät, mnd. schēpesrētschop, schēpesreitschop, N.: nhd. »Schiffsgerätschaft«, Schiffsgerät

Schiffsgerät, mnd. schēpest· ch, N.: nhd. »Schiffszeug«, Schiffsgerät

Schiffsgerät, mnd. schipt· ch, N.: nhd. Schiffzeug, Schiffsgerät

Schiffsgerät, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

schiffsgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgeräte, mhd. schifwīse, st. F.: nhd. Schiffsausrüstung, Schiffsgeräte

Schiffsgerätschaft, mnd. schēpesrētschop, schēpesreitschop, N.: nhd. »Schiffsgerätschaft«, Schiffsgerät

schiffsgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgesang, ahd. skifsang* 7, scifsang*, skefsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Schiffsgesang«, Gesang der Seeleute

Schiffsgesange, mhd. schifsanc, st. M., st. N.: nhd. »Schiffsgesange«, Gesang beim Besteigen des Schiffes

Schiffsgeschütz -- ein kleines Schiffsgeschütz, mnd. barse (1), basse, F.: nhd. ein kleines Schiffsgeschütz

Schiffsgeschütz -- schweres Schiffsgeschütz, mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

Schiffsgeschütz, mnd. schēpesbüsse, scheppesbüsse, F.: nhd. »Schiffsbüchse«, Schiffsgeschütz

Schiffsgeschütz, mnd. schēpesgeschütte, N.: nhd. »Schiffsgeschütz«, Bestückung eines Schiffes, Geschütz auf einem Schiff

schiffsgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgeselle, mnd. schēpesgeselle, M.: nhd. »Schiffsgeselle«, Angehöriger der Schiffsmannschaft

schiffsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgestellungsbezirk, mnd. schipherde, F.: nhd. »Schiffsharde«?, Schiffsgestellungsbezirk

Schiffsgestellungsbezirk, mnd. schiprēde, schipreide, schepreide, F.: nhd. Schiffsgestellungsbezirk, ein Gebiet dessen Bewohner zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten müssen

schiffsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsgraben, mnd. schipgrāve, schepgrāve, M.: nhd. »Schiffsgraben«, schiffbarer Kanal

Schiffsgraben, mnd. wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

Schiffsgut entladen (V.), mnd. lössen (1), lossen, sw. V.: nhd. entladen (V.), Schiffsgut entladen (V.), ausladen, löschen

schiffsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffshaken, mnd. schēpeshāke, M.: nhd. »Schiffshaken«, Bootshaken?

Schiffshandel, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

Schiffsharde, mnd. ? schipherde, F.: nhd. »Schiffsharde«?, Schiffsgestellungsbezirk

Schiffsharnisch, mnd. schēpesharnesch*, schēpesharnasch, N.: nhd. »Schiffsharnisch«, die für die Mannschaft eines Schiffes nötige Kriegsausrüstung

schiffshauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsheck, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel

Schiffsheer, mnd. schiphēr, schiphēre, schephēre, N.: nhd. Schiffsheer, Schiffsmacht, Kriegsflotte

schiffsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsheeresmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffshelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsherr, ae. sci-p-wear-d, st. M. (a): nhd. Schiffsherr

Schiffsherr, ahd. skifhēriro* 2, skifhērro*, scifhēriro*, skefhēriro*, skefhērro*, sw. M. (n): nhd. Schiffsherr, Schiffer, Kapitän?
-- Schiffsherr eines Handelsschiffes: ahd. skifman* 11, scifman, skefman, st. M. (athem.): nhd. Seemann, Schiffer, Schiffsherr eines Handelsschiffes

Schiffsherr, mhd. marnære, mernære, marner, merner, morner, st. M.: nhd. »Marner«, Seemann, Schiffsherr, Steuermann, Matrose, Schachfigur

Schiffsherr, mhd. schifhērre, schifherre, sw. M.: nhd. Schiffspatron, Schiffsherr, Schiffseigner

Schiffsherr, mnd. schiphēre, schiphēr, schephēre, M.: nhd. »Schiffsherr«, Eigentümer und Führer eines Schiffes, Schiffseigner, Reeder, Kapitän

schiffsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffshinterteil, germ. *nōtō-, *nōtōn, *nōta-, *nōtan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schiffshinterteil

Schiffshinterteil, got. nōt-a* 1, sw. M. (n): nhd. Achterdeck, Schiffshinterteil

Schiffshinterteil, mhd. poppe (1), sw. M.: nhd. »Poppe« (1), Schiffshinterteil

Schiffshinterteil, mhd. stiuwere*, stiuwer, st. F.: nhd. Stütze, Steuerruder, Schiffshinterteil, Anstoß, Antrieb, Unterstützung, Hilfe, Gabe, Beitrag, Unterstützung von Hause, Aussteuer, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Steuer (F.), Einkommen, Erträgnis

Schiffshinterteil, mnd. achterkastēl, N.: nhd. Schiffshinterteil

Schiffshof, an. Nōat-ūn, st. N. (a), ON: nhd. Njords Wohnung, Schiffshof

Schiffsholm, ahd. skifstat* 3, scifstat*, skefstat*, st. F. (i): nhd. »Schiffsstelle«, Schiffswerft, Schiffsholm, Schiffsdeck

schiffsholm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsholz, mnd. schēpesholt*, N.: nhd. »Schiffsholz«, für den Schiffsbau verwendetes Holz

schiffsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffshügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsidyll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsjauche, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

Schiffsjournal, mnd. schēpesbōk, schēpsbōk, N.: nhd. »Schiffsbuch«, Schiffsjournal, Fahrtbuch

Schiffsjunge (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. püttekere, putteker, pütker, puͤtker, pütjer, puttyer, M.: nhd. Küchenmeister, Kredenzer, Mundschenk, Schiffsjunge (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schiffsjunge, mnd. juncknecht, M.: nhd. Jugendlicher, Jüngling, Unterknecht, angehender Matrose, Schiffsjunge

schiffsjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffskajüte, an. ve-ng-i (1), N.: nhd. Kopfkissen, Schiffskajüte

Schiffskajüte, mhd. kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Schiffskajüte, mnd. kajüte, kajute, kayute, kagute, kojüte, F.: nhd. Kajüte, Schiffskajüte, Wohnraum für den Schiffsführer

schiffskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffskanal, mnd. wātervārt*, watervart, mnd.?, F.: nhd. »Wasserfahrt«, Schiffskanal

Schiffskanone -- kleinere Schiffskanone, mnd. g· telinc, g· tlinc, M.: nhd. kleinere Schiffskanone

Schiffskapitän, ahd. skifmeistar* 6, scifmeistar*, skefmeistar*, st. M. (a?): nhd. Schiffsführer, Schiffskapitän, Schiffer

schiffskapitän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffskessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffskiel -- Schiffskiel legen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Schiffskiel, ae. bytn-ing, st. F. (ō): nhd. Schiffsraum, Schiffskiel

Schiffskiel, mnd. schēpeskīl, M.: nhd. Schiffskiel

schiffskiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffskiele -- Holz für Schiffskiele, mnd. karīnebōm*, M.: nhd. Holz für Schiffskiele

Schiffskiels -- kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels, mnd. kīlspīker*, kēlspīker, keylspīker, Pl.: nhd. kräftige Nägel zum Befestigen des Schiffskiels

Schiffskind, mhd. schifkint, st. N.: nhd. »Schiffskind«, Matrose

Schiffskind, mnd. schēpeskint*, M.: nhd. »Schiffskind«, Angehöriger der Schiffsmannschaft

Schiffskind, mnd. schipkint*, N.: nhd. »Schiffskind«, Angehöriger der Schiffsmannschaft

schiffskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffskiste -- Schiffskiste der Matrosen, mnd. schipkiste, schipkeste, schepkiste, F.: nhd. Schiffskiste der Matrosen

schiffsklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsknappe, mnd. schipknāpe, M.: nhd. »Schiffsknappe«, Schiffsknecht, Matrose

Schiffsknecht, mhd. schifkneht, st. M.: nhd. »Schiffsknecht«, Matrose

Schiffsknecht, mnd. bōtesknecht, bōsknecht, M.: nhd. Bootsknecht, Schiffsknecht, Ruderknecht; dēnstknecht, M.: nhd. Knecht, Dienstbote, Handwerksgeselle, Schiffsknecht

Schiffsknecht, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Schiffsknecht, mnd. schipknāpe, M.: nhd. »Schiffsknappe«, Schiffsknecht, Matrose; schipknecht, M.: nhd. Schiffsknecht, Matrose

schiffsknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffskoch, mnd. matswēn, matswein, M.: nhd. Schiffskoch

Schiffskoch, mnd. schēpeskok, M.: nhd. »Schiffskoch

schiffskoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffskompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffskompass, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung

Schiffskompass, mnd. sēkompas, M.: nhd. »Seekompass«, Schiffskompass

Schiffskörper -- Loch im Schiffskörper, mnd. lek, lēke, N., F.: nhd. undichte Stelle, Leck, Schiffsleck, Loch im Schiffskörper

schiffskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffskost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hå̄lt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schiffskurs, mnd. kors, kōrs, koers, kurs, kō̆s, koes, N., M.: nhd. »Kurs«, Schiffskurs, Fahrt des Schiffes, Fahrtrichtung, Richtung, Weg, Lebensweise

Schiffslade, mnd. schēpeslāde, F.: nhd. »Schiffslade«, fahrbares Gestell (Lafette) für Schiffsgeschütz

Schiffsladeplatz, mhd. schiflede, st. F.: nhd. Schiffsladeplatz

Schiffsladeschein, mnd. sēbrēf, M.: nhd. »Seebrief«, Schifferpass, Seefrachtbrief, Schiffsladeschein, Konnossement

Schiffsladeschein, mnd. sēgelāciebrēf, M.: nhd. »Segelbrief«, Schiffsladeschein, Seefrachtbrief

Schiffsladung -- Schiffsladung Salz, mnd. soltvrachtinge, F.: nhd. Schiffsladung Salz

Schiffsladung -- Stauen einer Schiffsladung, mnd. stouwen* (2), stouwent, N.: nhd. »Stauen«, Stauen einer Schiffsladung

Schiffsladung), mnd. asserēren, assureren, sw. V.: nhd. versichern (Schiff, Schiffsladung)

Schiffsladung, an. far-m-r, st. M. (a): nhd. Last, Bürde, Schiffsladung; hlaz-l-a, sw. F. (n): nhd. Schiffsladung

Schiffsladung, ahd. fazzunga* 1?, st. F. (ō): nhd. Last, Schiffsladung

Schiffsladung, mhd. schifvart, schiffart*, st. F.: nhd. Schiahrt, Schiffstransport, Schiffsladung

Schiffsladung, mnd. lādinge (1), F.: nhd. »Ladeforke«, Ladung (F.) (1), Schiffsladung, Fracht, Belastetsein, Beschwertheit

-- Überbordwerfen von Schiffsladung: mnd. · verwerpinge, ōverwerpinge, auerwerpinge, F.: nhd. Überbordwerfen von Schiffsladung

-- zusätzliche Schiffsladung: mnd. · ver· ke, · veroike, ōver· ke, overoke, aver· ke, M.: nhd. Überschuss, Überfracht, über ein festgesetztes Maß hinausgehende Menge, zusätzliche Schiffsladung, Last

Schiffsladung, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

Schiffsladung, mnd. schip (2), schep, scep, N.: nhd. Schiff, Boot, Kahn, Schiffsladung

Schiffsladung, mnd. var (1), far*, N.: nhd. Fahrzeug, Schiff, Schiffsladung, Fracht, Last, Schiffslast

-- als Schiffsladung einnehmen: mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

-- eine Schiffsladung mit einer Anleihe belasten: mnd. vörbōdemen*, sw. V.: nhd. eine Schiffsladung mit einer Anleihe belasten

schiffsladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffslaffete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffslaffetenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffslage, mnd. schiplāge, scheplāge, F.: nhd. »Schiffslage«, Frachtgeld für die Benutzung eines Schiffes, Fahrgeld

schiffslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffslaken, mnd. schepēslāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch

Schiffslaken, mnd. schiplāken, scheplāken, N.: nhd. »Schiffslaken«, besonders fein geschorenes Tuch

Schiffslände, mhd. ? werf (2), st. M., st. N.: nhd. Schiffslände?, Werft (F.)?

Schiffslände, mnd. ? prāmhelsinc, F.: nhd. Balkenwerk, Rampe an einem Schiffbauplatz?, Schiffslände?

Schiffslang, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

schiffslang, mnd. schēpeslanc* (1)**, Adj.: nhd. »schiffslang«

Schiffslänge -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

Schiffslänge -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

Schiffslänge -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

Schiffslänge, mnd. schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

Schiffslänge, mnd. schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

schiffslänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffslast -- gestaute Schiffslast, mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

Schiffslast -- Träger der die Schiffslast zu entladen hat, mnd. lōsdrēgære*, lōsdrēger, lōsdreger, M.: nhd. Träger der ungebunden ist, Träger der nicht in einem Mietsverhältnis zu einem Herrn steht, Träger der die Schiffslast zu entladen hat, Schauermann

Schiffslast, an. bulk-i, sw. M. (n): nhd. Schiffslast, Gepäck auf dem Verdeck; bunk-i, sw. M. (n): nhd. Schiffslast

Schiffslast, mnd. schēpeslast, schepeslast, F.: nhd. »Schiffslast«, eine Gewichtseinheit (zwei Tonnen oder 4000 Pfund)

Schiffslast, mnd. var (1), far*, N.: nhd. Fahrzeug, Schiff, Schiffsladung, Fracht, Last, Schiffslast

schiffslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffslaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsleck, mnd. lek, lēke, N., F.: nhd. undichte Stelle, Leck, Schiffsleck, Loch im Schiffskörper

schiffsleckpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsleine, mnd. schiplīne, scheplīne, F.: nhd. »Schiffsleine«, Schiffstau (N.)

schiffsleinzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsleute -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

Schiffsleute, an. flot-na-r, M. Pl.: nhd. Schiffsleute, Männer; skip-ver-jar, M.?: nhd. Schiffsleute

Schiffsleute, afries. ski-p-liōd-e 1 und häufiger?, M. Pl.: nhd. Schiffsleute

Schiffsleute, mnd. schēpesl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes

Schiffsleute, mnd. schipl· de, Pl.: nhd. »Schiffsleute«, Besatzung eines Schiffes, Mannschaft eines Schiffes

schiffsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffsleutenant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffslied, ahd. skifliod* 3, scifliod*, st. N. (a): nhd. »Schiffslied«, takthaltendes Lied der Ruderer, Gesang der Seeleute

Schiffslieder -- Schiffslieder singen, ahd. skifsangōn* 1, scifsangōn*, sw. V. (2): nhd. Schiffslieder singen, auf der Schiffahrt singen

Schiffslohn, mhd. schiflōn, st. M.: nhd. Schiffslohn, Fährgeld; schifmiete, st. F.: nhd. Schiffslohn, Fährgeld

Schiffslohn, mnd. schiplōn, scheplōn, sceyplōn, N.: nhd. »Schiffslohn«, Bezahlung für die Beförderung von Gütern und Menschen zu Schiff, Frachtgeld, Fahrgeld

schiffslohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffsluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmacht, mnd. schiphēr, schiphēre, schephēre, N.: nhd. Schiffsheer, Schiffsmacht, Kriegsflotte

schiffsmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsmakler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmann -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

Schiffsmann, mhd. schifman, schefman, st. M.: nhd. »Schiffsmann«, Schiffer, Steuermann, Fährmann

Schiffsmann, mhd. vuorman, fuorman*, st. M.: nhd. Fuhrmann, Schiffsmann

Schiffsmann, mnd. man (1), M.: nhd. Mensch, Mann, Ehemann, Erwachsener, streitbarer Mann, Arbeitsmann, Kriegsmann, Schiffsmann, Gestalt eines Mannes, rechtliche Person des Mannes, Lehnsmann, Ministeriale, Rechtsverpflichteter, Geschlechtsangehöriger, Männchen beim Tier (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Bier für den Schiffsmann: mnd. ? mātebēr, mātber, N.: nhd. Bier für den Schiffsmann?
-- Schiffsmann auf einem Leichterschiff: mnd. prāmekērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen; prāmkērl, M.: nhd. »Prahmkerl«, Schiffsmann auf einem Leichterschiff, Führer von Leichterprahmen
-- Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen: mnd. prāmman, praman, M.: nhd. »Prahmmann«, Schiffsmann auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

Schiffsmann, mnd. schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Schiffsunteroffizier, Matrose

Schiffsmann, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Schiffsmann, mnd. vērære*, fērer*, vērer, M.: nhd. Fährmann, Schiffsmann

schiffsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmänner -- Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen, mnd. prāml· de, Pl.: nhd. Schiffsmänner auf Lastschiffen oder Leichterschiffen

Schiffsmannschaft -- Angehöriger der Schiffsmannschaft, mnd. schēpesgeselle, M.: nhd. »Schiffsgeselle«, Angehöriger der Schiffsmannschaft

Schiffsmannschaft -- Angehöriger der Schiffsmannschaft, mnd. schipkint*, N.: nhd. »Schiffskind«, Angehöriger der Schiffsmannschaft

Schiffsmannschaft -- Angehöriger der Schiffsmannschaft, mnd. schēpeskint*, M.: nhd. »Schiffskind«, Angehöriger der Schiffsmannschaft

Schiffsmannschaft -- Angehöriger der Schiffsmannschaft, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Schiffsmannschaft -- Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

Schiffsmannschaft, mhd. kielgesinde, st. N.: nhd. Schiffsmannschaft

Schiffsmannschaft, mhd. schifgesinde, st. N.: nhd. Schiffsmannschaft

Schiffsmannschaft, mnd. schēpesvolk, schepesvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft, seemännische Besatzung eines Schiffes

Schiffsmannschaft, mnd. schipvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft

schiffsmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmanschaft, mnd. manschop, manschap, manschup, F.: nhd. Mannschaft, Verpflichtung des Lehnsmanns gegen den Lehnsherrn, Treugelöbnis bei der Verleihung zu Lehnrecht, Verhältnis des Lehnsmanns zum Lehnsherrn, Gesamtheit der Mannen eines Herrn, Ritterschaft, die in einem Untertänigkeitsverhältnis Stehenden, Gesamtheit von Männern, Abteilung einer Korporation, Schiffsmanschaft, Besatzung eines Schiffes

Schiffsmast -- Querstange am Schiffsmast, mhd. rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß

Schiffsmast -- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

Schiffsmast -- um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird, mnd. rak (3), N.: nhd. um den Schiffsmast angebrachter Ring mit dem die Rah aufgezogen wird

Schiffsmast, an. mast-r, st. M. (a): nhd. Schiffsmast

Schiffsmast, ae. mæst (1), st. M. (a): nhd. Mast (M.), Schiffsmast

Schiffsmast, mnd. schēpesmast, M.: nhd. »Schiffsmast«

schiffsmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmasts -- Aufrichten des Schiffsmasts, mnd. mastrēsinge, mastreisinge, F.: nhd. Aufrichten des Schiffsmasts

Schiffsmasts -- Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts, mnd. kapstange, kapstānge?, F.: nhd. Stenge, Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts

Schiffsmasts -- Umkleidung des Schiffsmasts, mnd. ? mastklēt, mastkleit, N.: nhd. Umkleidung des Schiffsmasts?

Schiffsmeister, mhd. kielmeister, st. M.: nhd. Schiffsmeister

Schiffsmeister, mhd. schifmeister, schefmeister, st. M.: nhd. »Schiffsmeister«, Steuermann

Schiffsmeister, mnd. schipmēster, schipmeister, M.: nhd. »Schiffsmeister«, Führer eines Schiffes, Kapitän, Steuermann

schiffsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsmiete, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren

schiffsmörser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsmüde, mhd. schifmüede, schifmūde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schiahrt, ermüdet von der Seereise

Schiffsmühle, mnd. schipm· le, schipmölle, schepm· le, schipmolle, F.: nhd. Schiffsmühle

schiffsmumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsname, an. tran-i (2), sw. M. (n): nhd. Schiffsname, Rüssel

schiffsoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsobertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffspalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffspapier, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

Schiffspart, mnd. schēpespart*, schēpespārt, schepespart, M.: nhd. »Schiffspart«, Besitzanteil an einem Schiff, Besitzanteil an einer Schiffsfracht

schiffspart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffspartner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffspatron, mhd. patrōn, paterōn, st. M.: nhd. Patron, Schiffspatron, Kapitän; patrōne, sw. M.: nhd. Patron, Schiffspatron, Kapitän

Schiffspatron, mhd. schifhērre, schifherre, sw. M.: nhd. Schiffspatron, Schiffsherr, Schiffseigner

schiffspatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffspech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffspetarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffspfand, mnd. schippant, N.: nhd. »Schiffspfand«, als Pfand gesetztes Schiff

Schiffspfund -- 1/24 Schiffspfund, an. vætt (1), st. F. (ō): nhd. Gewicht (N.) (1), 1/24 Schiffspfund

Schiffspfund -- Maß von 10 oder 12 Schiffspfund, an. lest (2), st. F. (ō): nhd. Ladung (M.) (1), Last, Maß von 10 oder 12 Schiffspfund

Schiffspfund (Gewicht von 280 bis 300 Pfund), mnd. schippunt, scheppunt, N.: nhd. Schiffspfund (Gewicht von 280 bis 300 Pfund)

schiffspfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsplanke -- Schiffsplanke vom Kiel, an. aur-borð, st. N. (a): nhd. Schiffsplanke vom Kiel

Schiffsplanke, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer

Schiffsplanke, mnd. schēpesplanke, F.: nhd. »Schiffsplanke«, Bohle oder Planke von bestimmter Länge Breite und Dicke

Schiffsplanke, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

schiffsplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsportion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsposition -- vergleichende Ermittlung der Schiffsposition, mnd. rēsepēgelinge*, reisepēgelinge*, reisepeilinc, reysepeylinc, F.: nhd. »Reisepeilung«, vergleichende Ermittlung der Schiffsposition

Schiffsprediger, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

schiffsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsproviant -- getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant, an. rek-ling-r (2), st. M. (a): nhd. getrockneter Heilbuttstreifen als Schiffsproviant

Schiffsproviant, mnd. kāpehōrn, kāpehōrne, kopehorn, N.: nhd. ein Nahrungsmittel, Schiffsproviant, eine Fischart?, modische weibliche Kopfbedeckung mit vorspringenden Hörnern (Bedeutung örtlich beschränkt)

schiffsprovision, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffspumpe -- Bekleidung der Schiffspumpe, mnd. pumpekākære*, pumpkākære*, pumpkāker, M.: nhd. Bekleidung der Schiffspumpe, Verschalung der Schiffspumpe

Schiffspumpe -- Verschalung der Schiffspumpe, mnd. pumpekākære*, pumpkākære*, pumpkāker, M.: nhd. Bekleidung der Schiffspumpe, Verschalung der Schiffspumpe

schiffspumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsquartiermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsrahe, mhd. rahe, sw. F.: nhd. Rahe, Stange, Querstange am Schiffsmast, Schiffsrahe, Flächenmaß

Schiffsrand -- besonders Schiffsrand, an. bor-ð (1), st. N. (a): nhd. Rand, Kante, besonders Schiffsrand

Schiffsrand, mhd. bort, port, st. M., st. F., st. N.: nhd. Bord, Rand, Kante, Böschung, Schiffsrand, Planke, Schiffsplanke, Blech, Ufer

schiffsrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsraub, afries. ski-p-râ-f 2, st. M. (a): nhd. »Schiffsraub«, Beraubung eines Schiffes

Schiffsraub, mnd. schiprōf, scheprōf, schiproeff, M.: nhd. Schiffsraub, Seeraub

Schiffsräuber, mhd. schifroubære*, schifrouber, st. M.: nhd. Schiffsräuber, Pirat

Schiffsräuber, mnd. schiprōvære*, schiprōver, scheprōver, mnd.?, M.: nhd. Schiffsräuber, Seeräuber

Schiffsraum -- Tür zum unteren Schiffsraum, mhd. sutentür, st. F.: nhd. Tür zum unteren Schiffsraum, Tür zum Kielraum

Schiffsraum -- unterer Schiffsraum, mhd. schohe, sw. M.: nhd. unterer Schiffsraum; sentīne, st. F.: nhd. unterer Schiffsraum, Schiff, Unterdeck

Schiffsraum -- unterster Schiffsraum, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

Schiffsraum, ae. bō-sm, st. M. (a): nhd. Busen, Brust, Leib, Oberfläche, Schiffsraum; bytn-ing, st. F. (ō): nhd. Schiffsraum, Schiffskiel; þur-r-uc, st. N. (a): nhd. kleines Schiff?, Schiffsraum

Schiffsraum, mnd. bōdeme, bodeme, bōdem, boddeme, boddem, bodden, M.: nhd. Boden, Unterstes eines Aufbaus, Unterstes eines Gestells, Grund, Becherboden, Boden eines Sackes, Behälter, Gefäß, Schiffsboden, Schiffsraum, Schiff, Erdboden, Land, Ebene, Tal, Gebiet, politischer Boden, Klumpen (M.), Scheibe, Verkaufseinheit (für Wachs bzw. Talg bzw. Fett), Meeresbucht, Meereseinschnitt, Teil eines Binnensees, Gewässer das von Schiffen befahren wird

-- unterster Schiffsraum: mnd. bonik, bonnik, bonnich, bonk, M.: nhd. unterster Schiffsraum, Kielraum, die im Raum untergebrachte Ladung, gestaute Schiffslast

Schiffsraum, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

-- mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen: mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen

schiffsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsraumes -- unterster Teil des Schiffsraumes, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

Schiffsraums -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

Schiffsrecht, mhd. schifreht (1) 3, st. N.: nhd. Schiffsrecht, Recht Schiahrt zu treiben

Schiffsrecht, mnd. schiprecht, scheprecht, N.: nhd. »Schiffsrecht«, Seerecht

schiffsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsreeder, mnd. schēpesūtrēdære*, schēpesūtrēder, schēpesūtreider, M.: nhd. Schiffsreeder

Schiffsreeder, mnd. schēpesrēdære*, schēpesrēdere, schēpesreidere, schepesrēder, M.: nhd. »Schiffsreeder«

schiffsreeder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsregierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsreisegefährte, mhd. schifgereise, sw. M.: nhd. Schiffsreisegefährte

Schiffsrolle, an. hlu-nn-r, hlu-ð-r, st. M. (a): nhd. Schiffsrolle

Schiffsrolle, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

schiffsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsruder, mnd. schiprōder, scheprōder, N.: nhd. Schiffsruder, Schiffssteuer (N.), Steuerruder

schiffsruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsrumpf -- den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, mnd. · verlōp (1), · verloep, · verloop, oͤverlōp, ōverlōp, averlōp, aeverlōp, M.: nhd. Überlauf, Stelle wo man über einen Weg oder Deich oder ähnliches geht, Überlauf des Wassers, Stelle im Deich über die das Wasser fließt, Überflutung, Verdeck des Schiffes, den Schiffsrumpf nach oben abschließende begehbare Fläche, Oberdeck eines Schiffes, Überlauf, Überfall, Beunruhigung, Störung, Angriff, Belästigung, Bedrängnis

Schiffsrumpf -- starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf, mnd. berchholt*, barchholt*, N.: nhd. Außenplanke, starke und über die anderen hinausragende Bohle über der Wasserlinie rings um den Schiffsrumpf

Schiffsrumpf -- Verbindungsbalken für den Schiffsrumpf, mnd. · verlōpesbalke*, · verlōpsbalke, ōverlōpsbalke, M.: nhd. »Überlaufsbalke«, Verbindungsbalken für den Schiffsrumpf, Decksbalken

Schiffsrumpf, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Schiffsrumpf, mnd. schēpesbōdeme, schepesboddeme, F.: nhd. »Schiffsboden«, Schiffsrumpf, Schiff

schiffsrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsrumpfs -- Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, mnd. pumpe, pompe, F.: nhd. Pumpe, oberirdischer Teil einer Pumpe, Pumpenbaum, Lenzpumpe zum Auspumpen des Schiffsrumpfs, hölzernes Rohr einer Wasserleitung, Durchlassrohr

schiffssäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsschauer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsschild, mnd. schēpesschilt, schepesschilt, N.: nhd. »Schiffsschild«, Namenbrett am Steven des Schiffes?, Verteidigungsvorrichtung eines Schiffes

Schiffsschleuse, mnd. mūde, m· de, mude, F.: nhd. Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, Art Wasserwerk, Schiffsschleuse

Schiffsschleuse, mnd. schipm· de, schepm· de, F.: nhd. Schiffsschleuse

Schiffsschnabel, an. skolp-tr, st. M. (a): nhd. Schiffsschnabel

Schiffsschnabel, ae. ceol-e, cėl-e, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Schlucht, Schiffsschnabel

Schiffsschnabel, ahd. grans 9, st. M. (a?, i?): nhd. Schnabel, Schnauze, Rüssel, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; gransa 2, st. F. (ō): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes, Bug (M.) (2); granso 3, sw. M. (n): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; pflihta 6, phlihta*, sw. F. (n): nhd. Schutzdach im Vorderschiff, Schiffsschnabel, Vorderschiff, Hinterschiff?; skifgarta* 1, scifgarta*, skefgarta*, sw. F. (n)?: nhd. Schiffsschnabel, Rammsporn

Schiffsschnabel, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

Schiffsschnabel, mhd. pflihte*, phlihte, sw. F.: nhd. Schiffsschnabel

Schiffsschnabel, mnd. galiōn (2), galeōn, galliōn, galliūn, N.: nhd. Gallion, Ausbau unter dem Bugspriet, Schiffsschnabel

schiffsschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsschreiber, mnd. schipschrīvære*, schipschrīver, schipscriver, schepscriver, M.: nhd. Schiffsschreiber, Buchführer auf dem Schiff

Schiffsschreiber, mnd. schrīve, M.: nhd. Schiffsschreiber

Schiffsschreiber, mnd. schrīveine, schīveie, M.: nhd. Schiffsschreiber, Schreiber, Sekretär

Schiffsschreiber, mnd. schrīveschippære*, schrīveschipper, M.: nhd. »Schreibschiffer«, Schiffsschreiber

Schiffsschuppen, an. nau-st, st. N. (a): nhd. Bootsschuppen, Schiffsschuppen

schiffsschwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffssegel -- zum Schiffssegel, mnd. ? kalves, mnd.?, ?: nhd. zum Schiffssegel?

Schiffssegel, mhd. schifsegel, schefsegel, st. N.: nhd. Schiffssegel

schiffssegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsseil, ahd. segalseil 5, st. N. (a): nhd. Segelseil, Schiffsseil, Schiffstau

Schiffsseil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Schiffsseite -- linke Schiffsseite, ae. bæc-bor-d, st. N. (a): nhd. Backbord, linke Schiffsseite

Schiffsseite -- Schiffsseite mit Steuerruder, mhd. stiurburc 3, st. F.: nhd. »Steuerburg«, Schiffsseite mit Steuerruder

schiffssoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsstander -- grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

Schiffsstange, mhd. schalte (1), sw. F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

Schiffsstange, mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

schiffsstation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsstauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffsstelle, ahd. skifstat* 3, scifstat*, skefstat*, st. F. (i): nhd. »Schiffsstelle«, Schiffswerft, Schiffsholm, Schiffsdeck

Schiffssteuer -- Griff am Schiffssteuer, as. stio-r-sta-f* 1, st. M. (a): nhd. »Steuerstab«, Griff am Schiffssteuer

Schiffssteuer (N.), mnd. schiprōder, scheprōder, N.: nhd. Schiffsruder, Schiffssteuer (N.), Steuerruder

Schiffsstrandung, mhd. gruntruore, grundrüere, st. F.: nhd. Grundruhr, Recht eines Herrn auf gestrandete Schiffe bzw. deren Ladung, Schiffsstrandung, Strandgut, Strandrecht

Schiffsstrandung, mhd. ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

schiffsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffstakel, mnd. schēpestākel*, schēpestakel, N.: nhd. »Schiffstakel«, zu einem Schiff gehörige Takelage, Takelung

schiffstakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffstätte, mnd. schipstēde, F.: nhd. »Schiffstätte«, Schiffstelle, Ankerplatz

Schiffstau -- loses Schiffstau zum Niederholen des Segels, mnd. smīte (1), smite, F.: nhd. loses Schiffstau zum Niederholen des Segels

Schiffstau (N.), mnd. schēpestouwe, schepestouwe, N.: nhd. »Schiffstau« (N.), starkes Seil

Schiffstau (N.), mnd. schiplīne, scheplīne, F.: nhd. »Schiffsleine«, Schiffstau (N.)

Schiffstau (N.), mnd. schiptouwe, N.: nhd. Schiffstau (N.)

Schiffstau (N.), mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Schiffstau, an. kab-il-l, st. M. (a): nhd. Schiffstau

Schiffstau, ae. sci-p-rā-p, st. M. (a): nhd. Schiffstau

Schiffstau, ahd. segalseil 5, st. N. (a): nhd. Segelseil, Schiffsseil, Schiffstau; wātreif* 1, st. M. (a): nhd. Schiffstau, Segeltau

schiffstau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffstaue -- Schiffstaue splissen, mnd. ? vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

schiffstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsteer, mnd. schiptēr, M.: nhd. »Schiffsteer«, eine bestimmte Art (F.) (1) auf Schiffen gebrauchter Teeres

schiffsteif, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsteil -- ein Schiffsteil, ahd. ? stold? 1, ahd.?, Sb.?: nhd. ein Schiffsteil?

Schiffsteil, an. svið-vīss, Sb.: nhd. Schiffsteil

Schiffsteil, mnd. anedēl*, anedeil, andēl, andeitl, N.: nhd. Anteil, Schiffsteil, Anzahl, Kriegsaufgebot, Kriegsschar

Schiffstelle, mnd. schipstēde, F.: nhd. »Schiffstätte«, Schiffstelle, Ankerplatz

schiffstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffstellerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffstheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffstopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffstopfhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffstracht, mnd. ? schipdracht, F.: nhd. »Schiffstracht«?, Treideln (N.) der Schiffe

schiffstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffstransport -- Bezahlung für den Schiffstransport, mnd. vracht, fracht*, vrecht, F.: nhd. Fracht, Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport, Lohn für den Schiffer, Schiffsmiete, gefrachtete Ladung, Befrachtung des Schiffes mit Waren; vrachtgelt, N.: nhd. Frachtgeld, Frachtsumme, Bezahlung für den Schiffstransport

Schiffstransport -- einen Vertrag über Schiffstransport schließen, mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

Schiffstransport, mhd. schifvart, schiffart*, st. F.: nhd. Schiahrt, Schiffstransport, Schiffsladung

Schiffstreit, mhd. schifstrīt, st. M.: nhd. »Schiffstreit«, Seeschlacht

schiffstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffstreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffstrompeter, mnd. schipestrummittære*, schipstrummeter, M.: nhd. Schiffstrompeter

schiffstrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffstuhl, ahd. skifstuol* 1, scifstuol*, skefstuol*, st. M. (a): nhd. »Schiffstuhl«, Ruderbank

Schiffstür, mhd. schiftür, st. F.: nhd. Schiffseingang, Schiffstür

Schiffstyp -- bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

Schiffstyp -- ein Schiffstyp, mnd. ballingære* (1), ballingēr, ballingere, balgēr, balligēr, M., N.: nhd. ein Schiffstyp, kleines Kriegsschiff, Transportschiff; balniære*?, balniēr, balnier, M., N.: nhd. ein Schiffstyp

Schiffstyp -- ein Schiffstyp, mnd. gölle, Sb.: nhd. ein Schiffstyp

Schiffstyp -- ein Schiffstyp, mnd. swēlhals, sweelhals, M.: nhd. ein Schiffstyp

Schiffstyp -- flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, mnd. prām, praam, prâm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Schiffstyp -- flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt, mnd. platbōdeme*, platboddem, M.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt; plīte (3), pl te, F.: nhd. flachbodiger Schiffstyp in der Binnenschiahrt und Küstenschiahrt

schiffsumgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsunteroffizier, mnd. schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Schiffsunteroffizier, Matrose

schiffsuntertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsverband, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

schiffsverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffsverkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffsverleiher, afries. ski-p-lên-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Schiffsverleiher

schiffsverschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffsverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiffsvolk, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

Schiffsvolk, mnd. schēpesvolk, schepesvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft, seemännische Besatzung eines Schiffes

Schiffsvolk, mnd. schipvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft

Schiffsvolk, mnd. sēvolk, sehevolk, N.: nhd. Seevolk, Seeleute, Schiffsvolk

Schiffsvolk, mnd. volk, vollec, vollick, folk*, N.: nhd. Volk, zusammengehörige Gruppe von Menschen, Kriegsvolk, Kriegsleute, Heerhaufe, Heerhaufen, Heer, Gefolge, Gesinde, Dienstleute, Arbeitsleute, Angestellte, Angehörige, Leute, Geschlecht, Gattung, Tierart, Familie, Familienangehörige, Schiffsvolk, Schiffsbesatzung, Volksstamm, Nation, Allgemeinheit, Menge, gemeines Volk, Volksmenge, Untertan, Untergebene (Pl.), Kirchengemeinde, Menschen, Einwohnerschaft

schiffsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffsvolks -- Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen

Schiffsvorderteil, mhd. stebene, mmd., st. F.: nhd. Schiffsvorderteil, Steven

schiffsvordertheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffswacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffswand -- Bretterreihe in der Schiffswand, an. byrð-i, N.: nhd. Schiffsbord, Bretterreihe in der Schiffswand

Schiffswand, mhd. schifwant, st. F.: nhd. Schiffswand

schiffswand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffswasser, mnd. schipwāter, schepwāter, N.: nhd. »Schiffswasser«, Wasserweg, Kanal, schiffbares Gewässer

Schiffsweg, mnd. schipwech, schepwech, M.: nhd. »Schiffsweg«, Leinpfad, Treidelweg

Schiffswehr, mnd. schēpeswēre, F.: nhd. »Schiffswehr«, die zur Verteidigung eines Schiffes notwendige Ausrüstung

Schiffswerft -- Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet, mnd. schēpestimmerman, schepestimmerman, M.: nhd. »Schiffszimmermann«, Schiffbauer, Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet

Schiffswerft, ahd. skifgart* 1, scifgart*, skefgart*, st. M. (a?, i?): nhd. Hafen (M.) (1)?, Schiffswerft; skifstat* 3, scifstat*, skefstat*, st. F. (i): nhd. »Schiffsstelle«, Schiffswerft, Schiffsholm, Schiffsdeck

Schiffswerft, mnd. hellinc (2), hellink (2), hellinge, helge, mnd.?, F.: nhd. Helling, Schiffswerft

schiffswerft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffswerk -- übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

Schiffswerk, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

Schiffswikinger, ae. Li-d-wīc-ing*, Li-d-wic-c*, Lio-þ-wic-c*, st. M. (a): nhd. Schiffswikinger; Li-d-wīc-ing-as, Li-d-wic-c-as, Lio-þ-wic-c-as, M. Pl., PN: nhd. Schiffswikinger

Schiffswimpel, mhd. wimpel, winpel, sw. F., st. F., M.: nhd. Wimpel, Stirnbinde, Haarband, Band (N.), Kopftuch, Banner, Fähnlein, Schiffswimpel

Schiffswinde, an. vind-āss, st. M. (a): nhd. Schiffswinde

schiffswinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffswrack, mnd. schipwrak, schepwrak, schipwark, schwpwark, mnd.?, N.: nhd. Schiffswrack

Schiffswrack, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

schiffswrack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffszelt, mnd. bārsentelt, N.: nhd. Schiffszelt, Schutzleinwand auf einer Barse

Schiffszeug, ahd. skifgiziug* 1, scifgiziug*, skefgiziug*, st. N. (a): nhd. »Schiffszeug«, Schiffsausrüstung

Schiffszeug, mnd. schēpest ch, N.: nhd. »Schiffszeug«, Schiffsgerät

schiffszierrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffszimmerer, mhd. schifzimberman 1, st. M.: nhd. Schiffszimmermann, Schiffszimmerer

schiffszimmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffszimmerleuten -- Geselle bei den Schiffszimmerleuten, mnd. dachl nære*, dachl ner, dachlōnre, M.: nhd. Taglöhner, Tagelöhner, Arbeiter, Geselle bei den Schiffszimmerleuten

Schiffszimmermann -- Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet, mnd. rūchhouwære*, rūchhouwer, rūchhower, M.: nhd. »Rauhauer«, Schiffszimmermann der grobes Holz bearbeitet

Schiffszimmermann, mhd. schifzimberman 1, st. M.: nhd. Schiffszimmermann, Schiffszimmerer

Schiffszimmermann, mnd. schēpestimmerman, schepestimmerman, M.: nhd. »Schiffszimmermann«, Schiffbauer, Zimmermann der auf einer Schiffswerft arbeitet

Schiffszimmermann, mnd. schipbūwæretimmerman*, schipbūwertimmerman, M.: nhd. Schiffszimmermann

schiffszimmermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffszimmermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffszoll -- pflichtig Schiffszoll zu entrichten, mnd. schiptollenplichtich, Adj.: nhd. »schiffszollpflichtig«, pflichtig Schiffszoll zu entrichten

Schiffszoll -- Schiffszoll für Legung der Seetonnen, mnd. tunnengelt, mnd.?, N.: nhd. »Tonnengeld«, Schiffszoll für Legung der Seetonnen

Schiffszoll (M.) (2), mnd. st· rtolne, M.: nhd. »Steuerzoll« (M.) (2), Schiffszoll (M.) (2), Redegebühr

Schiffszoll, ahd. ferid 9, st. N. (a): nhd. Ruderwerk, Schiff, Schiffahrt, Schiffszoll, Fährgeld; skifmieta* 6, scifmieta*, skefmieta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schiffszoll, Hafensteuer, Zoll (M.) (2), Fährgeld

schiffszoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffszollpflichtig, mnd. schiptollenplichtich, Adj.: nhd. »schiffszollpflichtig«, pflichtig Schiffszoll zu entrichten

schiffszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffszwieback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schifftagebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifftau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifftauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schifften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schifften, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifftheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifftreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifftrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schifftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schifftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schifführend, ahd. skiffuorenti* 1, sciffuorenti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. »schifführend«, Schiffe tragend, schiffbar

Schiffung, mhd. schiffunge, st. F.: nhd. »Schiffung«, Schiffen, Schiahrt, Einschiffung, Schiff, Flotte, Hafen (M.) (1), Fahrgelegenheit zu Schiff

Schiffung, mnd. schēpinge (1), scheppinge, F.: nhd. »Schiffung«, Schiffshandel, Schiahrt, Reise zu Schiff, Schiffe, Flotte, Schiffsverband, Schiffsgelegenheit, Schiffsladung, Schiffsfracht

schiffung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schiffvolks -- Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

schiffwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schiffweg, mnd. schipv· re, schipvore, F.: nhd. schiffbare Wasserstraße, Schiahrt, Schiffweg

schiffweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffwerft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffwerftkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffwerk, mhd. schifwerc, st. N.: nhd. »Schiffwerk«, Schifferei

schiffwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffwerken, nhd.: nhd. ; L.: DW

schiffwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffzerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffzertrümmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiffzeug, mnd. schipt· ch, N.: nhd. Schiffzeug, Schiffsgerät

schiffzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffzierrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffzimmermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffzimmern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiffzimmerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiffzoll, mnd. schiptol***, M.: nhd. Schiffzoll

schiffzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiffzugehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiffzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiffzwieback, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiftarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiftbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schiften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiftfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schiftnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiftsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schigale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schikane -- Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, mnd. s· keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

schikane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schikanieren, got. hōl-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. verleumden, betrügen, durch Betrug schädigen, schikanieren, schaden

schikanieren, mhd. plangen, sw. V.: nhd. plagen, schikanieren

schikanieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schikanierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schild -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

Schild -- gekaufter Schild, mhd. krāmschilt, st. M.: nhd. »Kramschild«, gekaufter Schild, Schild aus einer Serienanfertigung

Schild -- heilbringender Schild, mhd. heilschilt, st. M.: nhd. heilbringender Schild

Schild -- kleiner abgerundeter Schild, mnd. tartze (1), tartsche, tarce, tarse F.: nhd. Tartsche, kleiner abgerundeter Schild

Schild -- kleiner halbmondförmiger Schild, mnd. pelte, F.: nhd. kleiner halbmondförmiger Schild, Tartsche

Schild -- kleiner Schild, mhd. halpschilt, st. M.: nhd. »Halbschild«, kleiner Schild

Schild -- Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge, mnd. schildegrosse, schildekrosse, M.: nhd. »Schildgroschen«, Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge

Schild -- Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Schild -- Schild als Träger des Wappens, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Schild -- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, mhd. hereschilt*, herschilt, st. M.: nhd. Heerschild, Symbol der Lehnsfähigkeit und Lehnshierarchie, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnrechtlichen Gliederung der Stände, Kriegsheer, Kampf, Lehnsrecht, Heerschild

Schild -- Schild aus einer Serienanfertigung, mhd. krāmschilt, st. M.: nhd. »Kramschild«, gekaufter Schild, Schild aus einer Serienanfertigung

Schild -- Schild für den Zweikampf, mnd. kampschilt, M.: nhd. »Kampfschild«, Schild für den Zweikampf

Schild -- Schild für Reiter, mnd. rīdeschilt, rideschilt, M.: nhd. »Reitschild«, Schutzwaffe, Schild für Reiter

Schild -- Schild zum gerichtlichen Zweikampf, mhd. kampfschilt, st. M.: nhd. Kampfschild, Schild zum gerichtlichen Zweikampf

Schild -- Schild zum Schirmen, mnd. schermeschilt, N.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Schirmen, Schutz, Schirm

Schild -- Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter

Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Schild -- schützender Schild, mnd. v· rschilt, vorschilt, M.: nhd. schützender Schild

Schild (M.) mit langen eisernen Spitzen womit er fest auf die Erde gestellt werden kann um als Schutzwand zu dienen, mnd. pafoise*, pafoyse, pafeüße, pamfeyse, pafūse, pawīse, panisoyse, pofoyse, profeyse, porfeys, F.: nhd. Schild (M.) mit langen eisernen Spitzen womit er fest auf die Erde gestellt werden kann um als Schutzwand zu dienen

Schild, idg. *skaito-, *skoito-, Sb.: nhd. Scheit, Brett, Schild

Schild, germ. *lindjō-, *lindjōn, Sb.: nhd. Linde, Schild; *skeldu-, *skelduz, st. M. (u): nhd. Gespaltenes, Schild; ? *skermi-, *skermiz, st. M. (i): nhd. Fell, Schirm, Schild?; *targō, st. F. (ō): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge; *targō-, *targōn, sw. F. (n): nhd. Einfassung, Rand, Schild, Zarge

Schild, got. *ran-d-u-s?, st. M.: nhd. Schild, Schildrand; skil-d-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Schild

Schild, an. ber-a (2), sw. F. (n): nhd. Schild; bor-ð-i (2), sw. M. (n): nhd. Schild; bug-ni-r, M.: nhd. Schild, Gewölbtes; gjal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Schwert, Schild, Meer; grȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Kessel, Bach mit Kieselboden, Schild; hlē-barð-r (2), st. M. (a): nhd. Schild; hraun-n, st. M. (a): nhd. Schild; lind (1), st. F. (ō): nhd. Linde, Schild, Speer; ran-d-i, sw. M. (n): nhd. Schild; rī-t, v-rī-t, st. F. (ō): nhd. Schild, mit Schnitzereien geschmückt; rǫn-d, st. F. (ō): nhd. Rand, Schildrand, Schild; saur-n-ir, M.: nhd. Schild, Beschmutzter; skau-n, st. F. (ō): nhd. Schild; skjǫld-r, skjald, st M. (u): nhd. Schild, gespaltenes Holzstück; skutt-ing-r, st. M. (a): nhd. Schild; þra-m-skȳ, st. N. (a?): nhd. Schild; vētt-lim-i, Sb.: nhd. Schild; r-lyg-r, st. M. (ja?): nhd. Kämpfer, Habicht, Schild

-- Gott mit dem bemalten Schild: an. Bif-lind-i, sw. M. (n): nhd. Odinsname, Gott mit dem bemalten Schild

-- Schild mit Buckel: an. bu-k-l-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schild mit Buckel

-- Schild mit eingeritzten Figuren: an. graf-ning-r, st. M. (a): nhd. Untersuchung, Erklärung, Schlange, Schild mit eingeritzten Figuren

-- vor der Sonne stehender Schild: an. Svǫl-n-īr, N.: nhd. »Kühler« (Odinsname), vor der Sonne stehender Schild

Schild, ae. ? bā-n-hel-m, st. M. (a): nhd. »Beinhelm«, Helm, Körperschutz, Schild?; bor-d (1), st. N. (a): nhd. Bord, Rand, Schild; ran-d (1), ron-d, st. M. (a): nhd. Schildbuckel, Schildrand, Schild; ran-d-béag, st. M. (a): nhd. Schildbuckel, Schild; sciel-d, scil-d, scyl-d, scēl-d, st. M. (a): nhd. Schild, Schutz, Verteidigung; ? tud-e, sw. F. (n): nhd. Schild?

-- kleiner Schild: ae. pleg-sciel-d, st. M. (a): nhd. Spielschild, kleiner Schild; targ-e, sw. F. (n): nhd. kleiner Schild

Schild, afries. skel-d (1) 21, skil-d (1), st. M. (u): nhd. Schild, eine Münze

Schild, anfrk. skil-d* 3, st. M. (i): nhd. Schild

Schild, as. bord* (2) 2, st. M. (a): nhd. Schild, Brett; s-kil-d* 1, s-kel-d*, st. M. (u): nhd. Schild

Schild, ahd. bara* (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schild, Rundschild; bukkula* 7, buckula*, sw. F. (n): nhd. »Buckel«, Buckelschild, Schildbuckel, Schild; linta 34, sw. F. (n): nhd. Linde, Schild, Schild aus Lindenholz, Lindenschild; *skild, lang., st. M. (u?, i?): nhd. Schild; skilt 49, scilt, st. M. (i): nhd. Schild, Muschelschale; skirmskilt* 4, scirmscilt*, st. M. (i): nhd. »Schirmschild«, Schutzschild, Schild; steimbort* 1, st. N. (a): nhd. Schild, Kampfschild

-- durch den Schild geleisteter Schutz: ahd. skiltwerida* 1, sciltwerida*, st. F. (ō): nhd. durch den Schild geleisteter Schutz, Schutzwehr, Schutzschild

-- kleiner runder Schild: ahd. taraka* 1, taraca*, sw. F. (n): nhd. kleiner runder Schild

-- kleiner Schild: ahd. halbskilt* 2, halbscilt*, st. M. (i): nhd. »Halbschild«, Faustschild, kleiner Schild

-- Schild aus Lindenholz: ahd. linta 34, sw. F. (n): nhd. Linde, Schild, Schild aus Lindenholz, Lindenschild

Schild, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube; bucke, sw. F.: nhd. Schild; buckel (2), st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. »Buckel«, Schildbuckel, Schildbeschlag, Schild

-- Armhalterung am Schild: mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

-- runder Schild mit Buckel: mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

-- Schild eines Ordensbruders: mhd. bruoderschilt, st. M.: nhd. Schild eines Ordensbruders, Herr von Ordensbrüdern

-- Schild mit einem Schildbuckel: mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

Schild, mhd. rant (1), st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Schildrand, Schild

-- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen: mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

Schild, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere; schiltrant, st. M.: nhd. »Schildrand«, Schild; schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

-- Band am Schild: mhd. schiltspange, F.: nhd. Schildspange, Schildklammer, Band am Schild

-- dreieckiger Schild: mhd. tripaz, trīpaz, st. M.: nhd. dreieckiger Schild

-- Edelstein mit dem der Schild verziert ist: mhd. schiltstein, schiltsteine, st. N.: nhd. Schildstein, Edelstein mit dem der Schild verziert ist

-- Edelsteine mit denen der Schild verziert wird: mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd. »Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

-- Erzreif am Schild: mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

-- kleinerer länglichrunder Schild: mhd. tarsche (1), tartsche, tarze, sw. F.: nhd. kleinerer länglichrunder Schild

-- mit dem Schild: mhd. schiltlich, Adj.: nhd. zum Schild gehörend, mit dem Schild, ritterlich

-- mit dem Schild Hiebe auffangen: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

-- mit dem Schild schützen: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

-- Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots: mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

-- Schild der Schaltiere: mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

-- Schild führend: mhd. schiltbære, Adj.: nhd. Schild führend, ritterbürtig

-- Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze: mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

-- was zum Schild gehört: mhd. schiltwerc, st. N.: nhd. »Schildwerk«, was zum Schild gehört

-- zum Schild gehörend: mhd. schiltlich, Adj.: nhd. zum Schild gehörend, mit dem Schild, ritterlich

Schild, mnd. bōrt (2), bord, M., F.: nhd. »Bord«, Rand, Saum (M.) (1), Einfassung, Ufer, Rand eines Gefäßes oder Bettes, Schild, Rand eines Schiffes, Reling, Schiffsbord, Schiff, Rand einer Glocke

-- kleiner runder Schild mit einem Buckel: mnd. bokelære* (2), bokelēre, boklēr, bockelēr, boklēre, M.: nhd. kleiner runder Schild mit einem Buckel

-- Schild des Hohepriesters: mnd. borstlappe, M.: nhd. »Brustlappen«, Brusttuch, Brustlatz, Weste, Schild des Hohepriesters

Schild, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

schild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schild..., mnd. schildærisch***, Adj.: nhd. »schildig«, Schild...

schildabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildbank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildbaum -- Festaufbau mit dem Schildbaum, mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

schildbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schildbedeckung, ae. bor-d-þac-a, sw. M. (n): nhd. Schildbedeckung, Schildpatt, Dachbrett

Schildbeschlag, mhd. buckel (2), st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. »Buckel«, Schildbuckel, Schildbeschlag, Schild; buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

schildbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildbewaffnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildbewehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildblatt, mnd. schiltbōrt, schiltbort, N.: nhd. Schildblatt, Schildbrett, Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag

schildblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

schildbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildbrett, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube

Schildbrett, mnd. schiltbōrt, schiltbort, N.: nhd. Schildblatt, Schildbrett, Holzschild ohne Lederüberzug und Metallbeschlag

schildbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildbrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildbrüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildbube -- Schildbube eines Ritters, mnd. schiltjunge, M.: nhd. »Schildjunge«, Schildknappe, Schildbube eines Ritters

schildbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildbuckel, an. bōl-a (2), sw. F. (n): nhd. Schildbuckel; bu-k-l, st. N. (a): nhd. Schildbuckel
-- Ring am Schildbuckel: an. baug-r, st. M. (a): nhd. Ring, Ring am Schildbuckel

Schildbuckel, ae. ran-d (1), ron-d, st. M. (a): nhd. Schildbuckel, Schildrand, Schild; ran-d-béag, st. M. (a): nhd. Schildbuckel, Schild

Schildbuckel, as. ran-d 1, st. M. (a?): nhd. Rand, Schildbuckel; ran-d-bôg* 1, st. M. (a): nhd. »Randring«, Schildbuckel

Schildbuckel, ahd. bukkula* 7, buckula*, sw. F. (n): nhd. »Buckel«, Buckelschild, Schildbuckel, Schild; rant 9, st. M. (a?): nhd. Einfassung, Rand, Schildbuckel, Schildrand; rantbogo 13, sw. M. (n): nhd. Schildbuckel; rantboug 22, st. M. (a): nhd. Schildbuckel

Schildbuckel, mhd. buckel (2), st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. »Buckel«, Schildbuckel, Schildbeschlag, Schild; buckelhūs, st. N.: nhd. »Buckelhaus«, Schildbuckel, Spitze des Schildbuckels
-- Schild mit einem Schildbuckel: mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger
-- vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes: mhd. buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

Schildbuckel, mnd. bokele, bokle, bockele, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes; bōkelinc, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes

schildbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildbuckels -- Spitze des Schildbuckels, mhd. buckelhūs, st. N.: nhd. »Buckelhaus«, Schildbuckel, Spitze des Schildbuckels

Schildburg, germ. *skelduburg, germ.?, F.: nhd. Schildburg, Phalanx

Schildburg, ahd. skiltburg* 1, sciltburg, st. F. (i): nhd. »Schildburg«, »Schildkröte«, Schilddach, Schutzdach

schildburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildbürgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildbürgersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildbürgerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildbürtig, mhd. schiltbürtic, Adj.: nhd. »schildbürtig«, ritterbürtig

schildbürtig, mnd. schiltb· rdich, schiltbordich, Adj.: nhd. »schildbürtig«, rittermäßig, ritterbürtig

schildbürtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schildchen, germ. *skillinga-, *skillingaz, st. M. (a): nhd. Schildchen, Münze, Schilling

Schildchen, mhd. schiltel, st. N.: nhd. Schildchen, Schildlein, kleines Wappen; schiltelīn 1, st. N.: nhd. Schildlein, Schildchen, kleines Wappen

Schildchen, mnd. schildeken, N.: nhd. Schildchen, schildförmiges Grundstück

schildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schilddach, as. s-kil-d-war-a* 1, s-kel-d-war-a*, st. F. (ō)?: nhd. »Schildschutz«, Schilddach; s-kil-d-wėr-i* 1, st. F. (i): nhd. »Schildwehr«, Schilddach

Schilddach, ahd. skiltburg* 1, sciltburg, st. F. (i): nhd. »Schildburg«, »Schildkröte«, Schilddach, Schutzdach; skiltwerī* 6, sciltwerī*, st. F. (ī): nhd. Schildwehr, Schilddach

schilddach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildd'or, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilddoublone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilddrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilddrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schilde -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten

Schilde -- Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde, mhd. schiltgebœze, st. N.: nhd. Klang beim Aufeinanderschlagen der Schilde

Schilde -- Mensch der etwas im Schilde führt, mnd. v· rnēmære*, v· rnēmēre, v· rnēmēr, v· rnēmer, M.: nhd. Mensch der etwas beabsichtigt, Mensch der etwas im Schilde führt

schildeidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schilden -- Kampfspiel mit Schilden, ahd. skiltspil* 1, sciltspil*, st. N. (a): nhd. »Schildspiel«, Kampfspiel mit Schilden

schilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schildener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schilder, mnd. schildære*, schilder, M.: nhd. »Schilder«, Schildmacher, Wappenmaler, Maler (Bedeutung jünger), Kunstmaler

schilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schilderamt, mnd. schildæreambacht*, schilderambacht*, schilderampt, schilderamt, N.: nhd. Schilderamt, Amt der Schildmacher, Zunft der Schildmacher

schilderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilderblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schilderbude, mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

Schilderei, mnd. schildærīe*, schilderīe, F.: nhd. »Schilderei«, Malerei zur Dekoration, Malerei, Gemälde

schilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildereikammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildereisammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilderglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildergold, mnd. schildæregolt*, schildergolt, N.: nhd. »Schildergold«, Blattgold?

schildergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilderheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilderhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilderkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

schildermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildermühle, mnd. schildærem· le*, schilderm· le, schildermolle, F.: nhd. »Schildermühle«, ein Flurname

Schildern -- Gestell an den Schildern für die Arme, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

schildern, mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden; beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

schildern, mhd. geprüeven, geprüefen*, geprūven, geprūfen*, sw. V.: nhd. prüfen, beurteilen, feststellen, herstellen, zurecht machen, darstellen, schildern, beschaffen (V.), ausweisen als; geschrīben, st. V.: nhd. »schreiben«, beschreiben, nennen, aufzeichnen, schildern; gevisieren, sw. V.: nhd. darstellen, schildern

schildern, mhd. posnieren, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, darstellen, schildern; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

schildern, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

schildern, mhd. visieren, fisieren*, sw. V.: nhd. modellieren, darstellen, schildern, kunstgerecht beschreiben, abeichen, eichen (V.)

schildern, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen; anetēken*, antēken, anteiken, sw. V.: nhd. anzeichnen, verzeichnen, aufzeichnen, anschreiben (Schuld), anführen, mitteilen, schildern, beschreiben, angeben, beschuldigen, verfolgen

schildern, mnd. ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen

schildern, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schilderrotte, mhd. schiltesrote, st. F.: nhd. »Schilderrotte«, Ritterschar

schilderschütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schilderspiel, ae. lind-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Schilderspiel, Schlacht

Schilderung, mnd. v· rlegginge, F.: nhd. Vorlegung, Schaustellung, Darstellung, Schilderung, Ausführung der Parteien vor Gericht (N.) (1)

schilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilderungssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildes -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

Schildes -- auf der Seite des Schildes, mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite

Schildes -- Band des Schildes, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Schildes -- Band zum Umhängen des Schildes, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Schildes -- Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, mhd. schiltrieme, sw. M.: nhd. Schildriemen, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender

Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

Schildes -- Edelsteinschmuck des Schildes, mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd. »Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

Schildes -- Feld eines Schildes, mhd. vilde (1), vilt, filde*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Feld des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch); vilt, filt*, filte*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Feld eines Schildes, Bereich des zu bearbeitenden Bodens (bergmännisch)

Schildes -- Griff des Schildes, an. mund-rið-i, sw. M. (n): nhd. Griff des Schildes, was mit der Hand geschwungen wird

Schildes -- halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes, mnd. bokele, bokle, bockele, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes; bōkelinc, F.: nhd. Schildbuckel, halbrund erhabener Metallbeschlag in der Mitte des Schildes

Schildes -- vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes, mhd. buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

Schildes -- Vorhalten des Schildes, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

schildesamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildeschwingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildeshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildesklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildfeld, mhd. gevilde, gevilt, gefilde*, gefilt*, st. N.: nhd. Feld, Gefilde, Schildfeld, Arbeitsbereich, Bergbau

Schildfeld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

schildferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildfessel, mhd. borte (1), porte, sw. M.: nhd. Rand, Einfassung, Besatz, Ufer, Band (N.), Borte, Schildfessel, Tasselband, Gürtel

Schildfessel, mhd. schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

schildfessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildfestiger, mnd. ? schiltvestære*, schiltvester, M.: nhd. Schildfestiger?, Schildknecht?

schildfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildförmig, mhd. schilteht 1, Adj.: nhd. schildförmig, gefleckt

schildförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildförmige -- schildförmige Semmelschnitten, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

schildförmige -- schildförmige Semmelschnitten, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

schildförmiges -- schildförmiges Abzeichen, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

schildförmiges -- schildförmiges Grundstück, mnd. schildeken, N.: nhd. Schildchen, schildförmiges Grundstück

schildförmiges -- schildförmiges Zierstück am Meßgewand, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

schildfrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildführer, mnd. schiltv· rære*, schiltv· rer, schiltvorer, M.: nhd. »Schildführer«, Schildknecht, Schildträger, Trossbube

schildführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildgeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schildgedränge, ae. lind-crod-a, sw. M. (n): nhd. Schildgedränge, Schlacht

Schildgefährte, mhd. schiltgeverte, schiltgeferte*, sw. M.: nhd. »Schildgefährte«, Kampfgenosse, Kampfgefährte

schildgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildgenosse, mhd. schiltgenōze, schiltgenōz, sw. M.: nhd. »Schildgenosse«, Gefährte

schildgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildgeselle, mhd. schiltgeselle, sw. M.: nhd. Schildgeselle, Kampfgenosse, Kampfgefährte

schildgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildgespänge, mhd. schiltgespenge, st. N.: nhd. »Schildgespänge«, Schildspangen, Schildklammern

schildgespänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildgestein, mhd. schiltgesteine, st. N.: nhd. »Schildgestein«, Edelsteine mit denen der Schild verziert wird, Edelsteinschmuck des Schildes

schildgewaffnet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schildgiebel, mnd. schiltgēvel, M.: nhd. »Schildgiebel«, dreiseitiger Giebel (M.) (1), Turmabschluss

schildgieszbeckenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildgriff, mhd. armgestelle, st. N.: nhd. »Armgestell«, Gestell an den Schildern für die Arme, Schildgriff, Armhalterung am Schild

Schildgroschen, mnd. schildegrosse, schildekrosse, M.: nhd. »Schildgroschen«, Meißner Groschen mit dem Schild im Gepräge

schildgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildgürtel, mnd. schildengördel, M.: nhd. »Schildgürtel«, mit Metall besetzter Gürtel

schildhade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildherr, mhd. schilthērre*, schiltherre, sw. M.: nhd. »Schildherr«, Ritter, Grundherr

schildherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildig, mnd. schildich, mnd.?, Adj.: nhd. »schildig«, mit einem Schild versehen (Adj.), beschildet

schildig, mnd. schildærisch***, Adj.: nhd. »schildig«, Schild...

schildig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildjunge, mnd. schiltjunge, M.: nhd. »Schildjunge«, Schildknappe, Schildbube eines Ritters

schildjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildkämpfer, ae. ran-d-wīg-en-d, ran-d-wīg-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. »Schildkämpfer«, Krieger, kampfbereiter Mann

Schildkappe, mhd. wāpenære, wæpenære, wāpener, wæpener, st. M.: nhd. Gewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildkappe

schildkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkehldeckelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildkehldeckelmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildklammer, mhd. gespenge, st. N.: nhd. Spange, Spangen (F. Pl.), Spangenwerk, Schildspange, Schildklammer

Schildklammer, mhd. schiltspange, F.: nhd. Schildspange, Schildklammer, Band am Schild

Schildklammern, mhd. schiltgespenge, st. N.: nhd. »Schildgespänge«, Schildspangen, Schildklammern

schildklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildknappe, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht

Schildknappe, mhd. wāfenknabe*, wāpenknabe, wāpenknappe, sw. M.: nhd. »Waffenknabe«, Schildknappe; wāfenman*, wapenman, st. M.: nhd. »Waffenmann«, Bewaffneter, Kämpfer zu Fuß, Waffenträger, Schildknappe

Schildknappe, mnd. schiltjunge, M.: nhd. »Schildjunge«, Schildknappe, Schildbube eines Ritters

Schildknappe, mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

Schildknappe, mnd. schiltknāpe, M.: nhd. Schildknappe, Kriegsknecht

Schildknappe, mnd. schintvessel, schintvestel, M.: nhd. Schildträger, Schildknappe, Trossbube

schildknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildknecht, ahd. skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat

Schildknecht, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht

Schildknecht, mnd. ? schiltvestære*, schiltvester, M.: nhd. Schildfestiger?, Schildknecht?; schiltvētel, M.: nhd. Schildknecht, Trossbube

Schildknecht, mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

Schildknecht, mnd. schiltv· rære*, schiltv· rer, schiltvorer, M.: nhd. »Schildführer«, Schildknecht, Schildträger, Trossbube

schildknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildknechte -- Rechte und Pflichten der Schildknechte, mhd. schiltreht, st. N.: nhd. Rechte und Pflichten der Schildknechte

schildknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildkrone, mnd. schildekrōne, F.: nhd. Schildkrone

schildkrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildkrötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schildkröte -- Rücken der Schildkröte, mhd. bule, sw. F.: nhd. Rücken der Schildkröte

Schildkröte, idg. *ghelōu-, *ghelū-, Sb.: nhd. Schildkröte; *kemer-, Sb.: nhd. Krebs, Schildkröte

Schildkröte, ae. byr-d-ling (1), st. M. (a): nhd. Schildkröte

Schildkröte, ahd. bortbara* 1, sw. F. (n)?: nhd. Schildkröte; skertifedara* 6, scertifedera, st. F. (ō): nhd. ein Schaltier, Muschel, Schildkröte, Auster; snegga* 1, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Schildkröte, Schnecke?

Schildkröte, ahd. skiltburg* 1, sciltburg, st. F. (i): nhd. »Schildburg«, »Schildkröte«, Schilddach, Schutzdach

Schildkröte, mhd. schiltkrot 1, st. F.: nhd. Schildkröte; schiltkrote, sw. F.: nhd. Schildkröte; schorpe (2), scorpe, sw. F., sw. N.: nhd. Schildkröte; snecke, sw. M.: nhd. Schnecke, Schildkröte, Belagerungsmaschine, Schiff, Wendeltreppe; snegge, sw. M.: nhd. Schildkröte; tortuke, tortuk, sw. F.: nhd. Schildkröte

-- kleine Schildkröte: mhd. schorpelīn, st. N.: nhd. kleine Schildkröte, kleiner Skorpion

Schildkröte, mnd. schildepadde, schildepatte, F.: nhd. Schildkröte

Schildkröte, mnd. schiltpadde, F.: nhd. Schildkröte

schildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötendose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkröteneichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötennapfschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenporzellane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrötentute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrötenwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildkrotfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildkrott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildkürbis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildlaus -- roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird, mnd. jōhannesblōt, N.: nhd. roter Saft der aus dem Farbstoff der Schildlaus oder bestimmten Johanniskräutern gewonnen wird

schildlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildlehen, mhd. schiltlēhen, st. N.: nhd. »Schildlehen«, Lehen für das der Belehnte Kriegsdienste tun muss

schildlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schildlein, ahd. skilling* 9, scilling*, st. M. (a): nhd. »Schildlein«, Schilling, goldener Schilling

Schildlein, mhd. schiltel, st. N.: nhd. Schildchen, Schildlein, kleines Wappen; schiltelīn 1, st. N.: nhd. Schildlein, Schildchen, kleines Wappen

schildlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildlouisdor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildmacher -- Amt der Schildmacher, mnd. schildæreambacht*, schilderambacht*, schilderampt, schilderamt, N.: nhd. Schilderamt, Amt der Schildmacher, Zunft der Schildmacher

Schildmacher -- Arbeitsbude der Schildmacher, mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

Schildmacher -- Verkaufsbude der Schildmacher, mnd. schildærebōde*, schilderebōde, F.: nhd. »Schilderbude«, Verkaufsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Schildmacher, Arbeitsbude der Wappenmaler

Schildmacher -- Zunft der Schildmacher, mnd. schildæreambacht*, schilderambacht*, schilderampt, schilderamt, N.: nhd. Schilderamt, Amt der Schildmacher, Zunft der Schildmacher

Schildmacher, an. skjald-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schildmacher

Schildmacher, mhd. buckelære (2), buckeler, st. M.: nhd. Schildmacher

Schildmacher, mhd. schiltære, schilter, st. M.: nhd. Schildmacher, Wappenmacher, Maler

Schildmacher, mnd. schildære*, schilder, M.: nhd. »Schilder«, Schildmacher, Wappenmaler, Maler (Bedeutung jünger), Kunstmaler

schildmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildmachers -- Frau eines Schildmachers, mnd. ? schildærische*, schilderesche, F.: nhd. Frau eines Schildmachers?

schildmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildmann, ae. Scil-d-ing, Sciel-d-ung, Scil-d-ung, st. M. (a): nhd. »Schildmann«, Däne

Schildmann, mhd. schiltman, st. M.: nhd. »Schildmann«, Ritter

schildmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildmoll, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildnachtigall, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildnippel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildnixe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildöhr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildpadde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildpatt, ae. bor-d-þac-a, sw. M. (n): nhd. Schildbedeckung, Schildpatt, Dachbrett

schildpatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildpatten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildpattfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildpatthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildpattpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildpfannendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildplanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildplatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schildpogge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildpostläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildprummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildrand, got. *ran-d-u-s?, st. M.: nhd. Schild, Schildrand

Schildrand, an. rǫn-d, st. F. (ō): nhd. Rand, Schildrand, Schild; targ-a, sw. F. (n): nhd. Rundschild, Schildrand

Schildrand, ae. ran-d (1), ron-d, st. M. (a): nhd. Schildbuckel, Schildrand, Schild

Schildrand, ahd. bort (1) 5, Sb.: nhd. Rand, Kante, Einfassung, Schildrand; rant 9, st. M. (a?): nhd. Einfassung, Rand, Schildbuckel, Schildrand

Schildrand, mhd. rant (1), st. M.: nhd. Einfassung, Rand, Schildrand, Schild

Schildrand, mhd. schiltrant, st. M.: nhd. »Schildrand«, Schild

schildrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildriemen, ahd. skiltriomo* 2, sciltriomo*, sw. M. (n): nhd. Schildriemen

Schildriemen, mhd. schiltrieme, sw. M.: nhd. Schildriemen, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

Schildriemen, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Schildriemen, mnd. schiltrēme, schiltrīme, M.: nhd. Schildriemen, Band (N.) oder Brustwehr am Dache (einer Kirche)?, eine Verteidigungsvorrichtung

schildriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildrisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildschelfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildschutz, as. s-kil-d-war-a* 1, s-kel-d-war-a*, st. F. (ō)?: nhd. »Schildschutz«, Schilddach

schildschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildseite, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

schildseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildspange, mhd. gespenge, st. N.: nhd. Spange, Spangen (F. Pl.), Spangenwerk, Schildspange, Schildklammer

Schildspange, mhd. schiltspange, F.: nhd. Schildspange, Schildklammer, Band am Schild; spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

schildspange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schildspangen, mhd. schiltgespenge, st. N.: nhd. »Schildgespänge«, Schildspangen, Schildklammern

schildspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildspiel, ahd. skiltspil* 1, sciltspil*, st. N. (a): nhd. »Schildspiel«, Kampfspiel mit Schilden

Schildstein, mhd. schiltstein, schiltsteine, st. N.: nhd. Schildstein, Edelstein mit dem der Schild verziert ist

schildstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildtaler, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere

schildtragend, ahd. skiltfolk* 1, sciltfolc*, st. N. (a): nhd. »Schildvolk«, schildtragende Soldaten, schildtragend

schildtragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schildtragende -- schildtragende Soldaten, ahd. skiltfolk* 1, sciltfolc*, st. N. (a): nhd. »Schildvolk«, schildtragende Soldaten, schildtragend

schildtragender -- schildtragender Diener, ahd. skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat

schildtragender -- schildtragender Diener, mhd. schiltkneht, st. M.: nhd. »Schildknecht«, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Krieger, Schildknappe, Kriegsknecht; schiltvezzel, schintvezzel, schiltfezzel*, schintfezzel*, st. M.: nhd. Schildfessel, Band zum Umhängen und Tragen des Schildes, Schildriemen, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt, Kriegsknecht

schildtragender -- schildtragender Diener, mnd. schiltknecht, M.: nhd. »Schildknecht«, Kriegsknecht, Schildknappe, schildtragender Diener, Diener der Rüstung und Ross besorgt

schildtragender -- schildtragender Soldat, ahd. skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat; skilttregil* 1, scilttregil*, st. M. (a): nhd. Schildträger, schildtragender Soldat, Schildwache

Schildträger, ahd. skildboro* 4, lang., sw. M. (n?): nhd. Schildträger; skilttregil* 1, scilttregil*, st. M. (a): nhd. Schildträger, schildtragender Soldat, Schildwache

Schildträger, mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

Schildträger, mnd. ? pīltære*, pīltēr, pīltēer, pilter, M.: nhd. Waffenträger?, Schildträger?

Schildträger, mnd. bokelære* (1), bokelēr, boklēr, M.: nhd. Schildträger, Trabant

Schildträger, mnd. schiltv· rære*, schiltv· rer, schiltvorer, M.: nhd. »Schildführer«, Schildknecht, Schildträger, Trossbube

Schildträger, mnd. schintvessel, schintvestel, M.: nhd. Schildträger, Schildknappe, Trossbube

schildträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildtroll, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildtrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildverteidigung, ae. ran-d-ge-beor-g, ran-d-ge-beor-h, st. N. (a): nhd. »Schildverteidigung«, Brustwehr

schildvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildvolk, ahd. skiltfolk* 1, sciltfolc*, st. N. (a): nhd. »Schildvolk«, schildtragende Soldaten, schildtragend

Schildwache -- Schildwache stehen, mnd. schilderen (2), schillern, sw. V.: nhd. Schildwache stehen, Nacht durch auf dem Posten sein (V.)

Schildwache, ahd. skilttregil* 1, scilttregil*, st. M. (a): nhd. Schildträger, schildtragender Soldat, Schildwache

Schildwache, mhd. schiltwache, st. F.: nhd. Schildwache, Wache, Wache in vollständiger Rüstung, Posten (M.); schiltwahtære*, schiltwahter, schiltwehtære*, schiltwehter, st. M.: nhd. Schildwächter, Schildwache, Wache; schiltwahte, schiltwaht, st. F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung

Schildwache, mnd. schiltwacht, schiltwachte, F.: nhd. Schildwache, Wache in vollständiger Rüstung

schildwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schildwacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildwachstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildwächter, mhd. schiltwahtære*, schiltwahter, schiltwehtære*, schiltwehter, st. M.: nhd. Schildwächter, Schildwache, Wache

schildwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildwächterbude, mnd. schiltwechtærebōde*, schiltwechterbōde, schiltwechterbude, F.: nhd. Schildwächterbude

schildwächterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schildwaffe, afries. skel-d-wēp-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schildwaffe, eine Münze

Schildwall, ae. bor-d-weal-l, st. M. (a): nhd. »Schildwall«, Phalanx, Schutzschild

Schildwall, ae. scil-d-hréoþ-a, sw. M. (n): nhd. Schildwall

schildwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildwappen, mhd. schiltgemælede*, schiltgemælde, st. N.: nhd. Schildwappen

Schildwarte, mhd. schiltwarte, st. F.: nhd. »Schildwarte«, Wache in vollständiger Rüstung

Schildwehr, as. s-kil-d-wėr-i* 1, st. F. (i): nhd. »Schildwehr«, Schilddach

Schildwehr, ahd. skiltwerī* 6, sciltwerī*, st. F. (ī): nhd. Schildwehr, Schilddach

Schildwerk, mhd. schiltwerc, st. N.: nhd. »Schildwerk«, was zum Schild gehört

schildwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildzapfen, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

schildzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schildzeichen, mhd. gewāfen (1), gewæfen, gewēfen, st. N., st. F.: nhd. Waffenrüstung, Bewaffnung, Waffe, Waffen, Rüstung, Wappen, Schildzeichen

schildzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schildziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schildzumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schildzungenbeinmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schilf -- mit Reet oder Schilf bewachsenes Land, mnd. daklant, dacklant, N.: nhd. niedriges Land, mit Reet oder Schilf bewachsenes Land

Schilf -- mit Schilf bewachsene Wiese, mnd. schelpwisch*, schelwisch, schelpwische, schelwische, F.: nhd. »Schilfwiese«, mit Schilf bewachsene Wiese

Schilf -- Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

Schilf -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

Schilf -- übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, mnd. darrich, darrig, darring, darringe, derrich, derrig, derch, M.: nhd. übelriechende und grobe Torferde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Moorerde von vermoderten Sumpfpflanzen und Schilf, Grabenschlamm

Schilf -- Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst, mnd. dākwērder, M., N.: nhd. Werder auf dem viel Schilf oder Reet wächst

Schilf, idg. *k̂oləmo-, *k̂oləmos, M.: nhd. Halm, Schilf; *nedo-, Sb.: nhd. Schilf

Schilf, germ. *skelpu, germ.?, Sb.: nhd. Schilf; *skilpus, Sb.: nhd. Schilf

Schilf, ae. *cors, Sb.: nhd. Schilf; dū-þ-ha-mor, dȳ-þ-ha-mor, st. M. (a): nhd. Schilf; hréod, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schreibrohr; il-u-g-sėcg, st. F. (jō): nhd. Schilf, Rohr; *sceald (1), st. M. (a): nhd. Schilf; sceald-hūl, st. M. (a): nhd. Schilf, Schilfrohr; sceald-hūn, st. M. (a): nhd. Schilf, Schilfrohr; sėcg (2), st. M. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schwertel

Schilf, anfrk. ried* 1, riet*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf

Schilf, as. hlus 1, st. N. (a): nhd. Schilf, Liesch

Schilf, ahd. lesk* 2, lesc, st. F. (i)?: nhd. Liesch, Sumpfgras, Schilf; lēska* 1, lēsca*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Sumpfgras, Schilf; liska* 4, lisca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Liesch, Riedgras, Schilf, Sumpfgras; merigras 8, st. N. (a): nhd. Seegras, Sumpfgras, Schilf, Tang, Alge; reingras 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Raingras«, Sumpfgras, Riedgras, Schilf; riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras; riotah* 2 und häufiger?, ahd.?, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; riotahi* 5?, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht, Flohknöterich; riotgras 26, st. N. (a): nhd. Riedgras, Sumpfgras, Schilf; sahar 37, st. M. (a?): nhd. Segge, Riedgras, Schilf; saharahi 25, st. N. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Röhricht; semid 3, ahd.?, st. F. (i?, ō?): nhd. Schilf, Binse; semida 11?, st. F. (ō): nhd. Schilf, Binse; semidahi 10, st. N. (ja): nhd. Schilf, Binsenstand, Binsengestrüpp, Röhricht; skiluf* 7, sciluf, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Schilf, Binse

Schilf, mhd. rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr

Schilf, mhd. saher, st. M.: nhd. Sumpfgras, Schilf; schilf, st. M., st. N.: nhd. Schilf; semede, semde, semt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Schilf, Ried (N.) (1), Binse; semt, st. F., st. N.: nhd. Schilf, Ried (N.) (1), Binse; slāte, sw. F.: nhd. Schilfrohr, Riedgras, Schilf

Schilf, mnd. lēsch, mnd.?, Sb.: nhd. »Liesch«, Ried, Schnittgras, Schilf; lūs (2), l· sch, luysch, lus, N.: nhd. Schilf, Schnittgras, Binse, Liesch; risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück: mnd. rētkrōch, M.: nhd. »Reetkrug«, eingehegtes mit Schilf bewachsenes Landstück

-- mit Schilf bestandene Niederung: mnd. rētwērder, M.: nhd. »Reetwerder«, mit Schilf bestandene Niederung; rētwērderken, N.: nhd. »Reetwerderchen«, mit Schilf bestandene Niederung

-- mit Schilf bestandenes Gelände: mnd. rōrpōl*, rōrpūl, M.: nhd. mit Schilf bestandenes Gelände

-- mit Schilf bestandenes Landstück: mnd. rētwische, rētwisch, rītwisch, F.: nhd. »Reetwiese«, Wiese auf der Rohr wächst, mit Schilf bestandenes Landstück

-- mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe: mnd. rētmāt*, rētmāte, rītmāsse, F.: nhd. »Reetmahd«, mit Schilf bestandenes Landstück von bestimmter Größe

-- mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände: mnd. ruschdīk, M.: nhd. mit Schilf bestandenes meist sumpfiges Gelände

-- mit Schilf bewachsene Feuchtwiese: mnd. ruschwische, ruschwisch, F.: nhd. mit Schilf bewachsene Feuchtwiese

-- mit Schilf bewachsenes Gelände: mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

-- mit Schilf bewachsenes Landstück: mnd. rētholle*, rētholle n, Sb.: nhd. mit Schilf bewachsenes Landstück

-- Niederung in der Schilf wächst: mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst

-- Röhre aus Schilf: mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte

-- Schnitter der das Schilf schneidet: mnd. rētmeiære*, rētmēger, M.: nhd. »Reetmäher«, Schnitter der das Schilf schneidet

-- Stelle an der viel Schilf wächst: mnd. lūsebusch*, mnd.?, M.: nhd. »Lieschbusch«?, Stelle an der viel Schilf wächst

-- Sumpf in dem Schilf wächst: mnd. lūsepōl*, mnd.?, M.?: nhd. »Lieschpfuhl«, Sumpf in dem Schilf wächst, Niederung in der Schilf wächst

-- von Schilf gemacht: mnd. rischen (2), Adj.: nhd. aus Binsen bestehend, von Schilf gemacht

Schilf, mnd. schelp, schilp, N.: nhd. Schilf, Seetang, Binse

Schilf, mnd. schordel, N.: nhd. Schilf

schilf, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfähnliche -- schilfähnliche Grasart, mnd. schelpgras, N.: nhd. »Schilfgras«, schilfähnliche Grasart

schilfähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilfbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilfbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilfbestandenes -- Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt, mnd. rētwech, M.: nhd. »Reetweg«, Weg der durch ein schilfbestandenes Gebiet führt

schilfbewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilfblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schilfboden, mhd. riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden

schilfbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schilfbündel, mnd. rōrschūf, M.: nhd. Schilfbündel

schilfbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schilfbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schilfdach, ae. fėn-n-þæc, st. N. (a): nhd. Schilfdach

schilfdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilfdornreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schilfern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schilfesmatte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schilfgebiet -- kleines Haus in einem Schilfgebiet, mnd. ? rōrbōde*, rōrbūde, F.: nhd. »Rohrbude«?, kleines Haus in einem Schilfgebiet?

schilfgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfgeflüster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfgelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfgestade, nhd.: nhd. ; L.: DW

schilfgestöhne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfgesträuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schilfgewächs, mhd. slātenkrūt, st. N.: nhd. Riedgras, Schilfgewächs

Schilfgewächse, mhd. rietach, rietahe, rietich, st. N.: nhd. »Riedach«, Riedgras, Schilfgewächse, Sumpfgebiet

Schilfgewässer -- Schilfgewässer zum Fischfang, mnd. ? vischrēt, vischrīt, Sb.: nhd. Schilfgewässer zum Fischfang?

Schilfgras, ae. cassuc, st. M. (a)?: nhd. Schilfgras

Schilfgras, ahd. binuz 62, st. M. (a?): nhd. Binse, Papyrus, Schilfgras, Riedgras

-- aus Schilfgras hergestellt: ahd. swertallīn* 2, Adj.: nhd. aus Sumpfgras hergestellt, aus Schilfgras hergestellt

Schilfgras, mnd. schelpgras, N.: nhd. »Schilfgras«, schilfähnliche Grasart

schilfgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schilfhalm, mnd. rēthalm, M.: nhd. »Reethalm«, Schilfhalm

schilfhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilfhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilficht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schilfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schilfige -- schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mnd. seggerīde, Sb.: nhd. schilfige Stelle an einem Wasserlauf, mit Riedgras bewachsene Stelle an einem Wasserlauf

schilfklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilfkolbe, F. M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilfkolben, F. M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schilfkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schilfland -- Schilfland am Seeufer, mnd. dāken (3), M.: nhd. Schilfland am Seeufer

Schilflaub, mnd. ? lōfdāken, M.: nhd. Schilflaub?

schilflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schilfmatze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schilfmeer, mnd. schelpmēr, schelpmeer, N.: nhd. Schilfmeer

schilfmeer, nhd.: nhd. ; L.: DW
schilfpalme, nhd.: nhd. ; L.: DW
schilfpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schilfpflanzen -- Name verschiedener Schilfpflanzen, mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände
schilfreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schilfrohr -- im Winter geschnittenes Schilfrohr, mnd. īsrēt, N.: nhd. »Eisreet«, im Winter geschnittenes Schilfrohr
Schilfrohr -- mit Schilfrohr bedeckter Platz, mhd. gerœre, st. N.: nhd. Röhricht, mit Schilfrohr bedeckter Platz
Schilfrohr, idg. *arom?, Sb.: nhd. Schilfrohr; *trus-?, Sb.: nhd. Schilfrohr
Schilfrohr, germ. *hreuda-, *hreudam, *hreuþa-, *hreuþam, st. N. (a): nhd. schwankendes Ried, schwankendes Rohr, Ried, Schilfrohr; *samiþō, st. F. (ō): nhd. Binse, Schilfrohr
Schilfrohr, ae. sceald-hūl, st. M. (a): nhd. Schilf, Schilfrohr; sceald-hūn, st. M. (a): nhd. Schilf, Schilfrohr; s-pro-t-t (2), Sb.: nhd. Schilfrohr
Schilfrohr, ahd. riot (1) 19, hriot*, riod*, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Schilfrohr, mit Sumpfgras bewachsener Ort, Riedgras; rōr 17, st. N. (a): nhd. Rohr, Schilfrohr, Rohrfeder, Stab; rōra 46, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rohr, Schilfrohr, Stab, Röhre; skiemo* 2, sciemo*, sw. M. (n): nhd. Schilfrohr, Kalmus
-- aus Schilfrohr hergestellt: ahd. 8zeinal* 1, Adj.?: nhd. aus Binsen hergestellt, aus Schilfrohr hergestellt
Schilfrohr, mhd. riet (1), st. N.: nhd. Ried (N.) (1), Moor, Sumpfgebiet, Schilfrohr, Riedgras, Sumpfgras, Schilfboden; rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr; rōr, st. M., st. N.: nhd. Rohr, Schilf, Schilfrohr, Röhricht, Schilfrohr, Bambusrohr, aus Rohr Gemachtes, Pfeife, Menge von Rohr
Schilfrohr, mhd. slāte, sw. F.: nhd. Schilfrohr, Riedgras, Schilf
Schilfrohr, mnd. dak, dāk, dach, dake, N., M.: nhd. Dach, Schilfrohr, Stroh, Dachstroh, Decke des Armbrustlaufs
Schilfrohr, mnd. ouwerisch*, ourisch, N.: nhd. Binse, Schilfrohr; pistenlūt?, Sb.: nhd. Binse, Schilfrohr; rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände
-- Abschnitt von Schilfrohr: mnd. rōrpīpe, F.: nhd. »Rohrpfeife«, Abschnitt von Schilfrohr, Röhre aus Schilf, Rohrflöte
-- Dickicht aus Schilfrohr: mnd. rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände; rētbusch, M.: nhd. »Reetbusch«, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrerse, Sb.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrgārde, Sb.: nhd. »Rohrgarten«?, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; rōrhōp, M.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht; r˙ ringe (1), r˙ runge, F.: nhd. Dickicht aus Schilfrohr, Rohrwerbung, Rohrschnitt, Röhricht, was an Rohr wächst
-- Ernte von Schilfrohr: mnd. rōrwervinge, F.: nhd. Ernte von Schilfrohr
-- gewachsener Bestand von Schilfrohr: mnd. rōrwas, M.: nhd. gewachsener Bestand von Schilfrohr, was an Rohr wächst
-- im Sommer geschnittenes Schilfrohr: mnd. lōfrēt, N.: nhd. »Laubreet«, im Sommer geschnittenes Schilfrohr
-- mit Schilfrohr bestandenes Gelände: mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); rōrbusch, M.: nhd. »Rohrbusch«, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, Röhricht
-- mit Schilfrohr bewachsenes Gelände: mnd. rētlant, N.: nhd. »Reetland«, mit Schilfrohr bewachsenes Gelände
-- mit Schilfrohr bewachsenes Land: mnd. rōrwēse, F.: nhd. »Rohrwiese«, mit Schilfrohr bewachsenes Land
-- mit Schilfrohr gedecktes Dach: mnd. rētdak, N.: nhd. »Reetdach«, mit Schilfrohr gedecktes Dach
-- Pfeife aus Schilfrohr: mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Schilfrohr ernten: mnd. rōrwerven***, sw. V.: nhd. Schilfrohr ernten
-- Schilfrohr schneiden: mnd. rōren, sw. V.: nhd. Schilfrohr schneiden
-- Stock aus Schilfrohr: mnd. rētstaf, M.: nhd. »Reetstab«, Stock aus Schilfrohr; rētstāke, M.: nhd. »Reetstange«, Stock aus Schilfrohr
schilfrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schilfrohres -- Dolde des Schilfrohres, mnd. ? pūse (1), F.: nhd. Schopf des Schilfrohres?, Dolde des Schilfrohres?
Schilfrohres -- Schopf des Schilfrohres, mnd. ? pūse (1), F.: nhd. Schopf des Schilfrohres?, Dolde des Schilfrohres?
Schilfrohrs -- Blüte des Schilfrohrs, mnd. rōrblōme, F.: nhd. Blüte des Schilfrohrs
schilfsandstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
schilfsänger, nhd.: nhd. ; L.: DW
schilfsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilfsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilfsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilfstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilfteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilfumkränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schilfumrauscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schilfumsäuselt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schilfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schilfwiese, mnd. schelpwisch*, schelwisch, schelpwische, schelwische, F.: nhd. »Schilfwiese«, mit Schilf bewachsene Wiese
Schilfwuchs -- Wiese mit Schilfwuchs, mnd. dākwische, F.: nhd. Wiese mit Schilfwuchs
schilfzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schilke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schill, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schill, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schillbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schillebold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schillereidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schillerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerer, nhd.: nhd. ; L.: DW
schillerfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schillerfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerfarbicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillergast, nhd.: nhd. ; L.: DW
schillerglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schillerhau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerhäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW
schillericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
schillerlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schillermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillermann, nhd.: nhd. ; L.: DW
schillern, ae. fāg-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schillern; fāg-ian, sw. V. (1): nhd. schillern, Farbe ändern; ge-fāg-ian, sw. V. (1): nhd. schillern, Farbe ändern
schillern, ahd. biskīnan* 14, biscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, beleuchten, überstrahlen, erstrahlen, schillern
schillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schillern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schillernd, ae. fāh (1), fāg (2), Adj.: nhd. bunt, gefleckt, gefärbt, glänzend, mehrfarbig, schillernd; sciel-f-or, Adj.: nhd. schillernd, glitzernd; sciel-f-r-ig, Adj.: nhd. schillernd, glitzernd
schillernd, mhd. irrebære, Adj.: nhd. irreführend, erzürnt, wild, schillernd
schillernd, mhd. missehære, Adj.: nhd. verschiedenhaarig, schillernd; missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt
schillernd, mhd. vēch (1), fēch, Adj.: nhd. mehrfarbig, gefleckt, scheckig, bunt, verschiedenfarbig, wechselhaft, schillernd, Farbe wechselnd
schillernder -- wie ein Pfau schillernder Stoff, mhd. pavilīōn, st. M.: nhd. wie ein Pfau schillernder Stoff
schillerquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillerschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillertaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schillertaft, mnd. ? schēlert (1), schelert, schillert, schillern, N.: nhd. Art (F.) (1) schillernder Taft, Schillertaft?
-- aus Schillertaft gearbeitet: mnd. schēlert (2), Adj.: nhd. aus Schillertaft gearbeitet
Schillertaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schillerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schillervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schillfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schillgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schilling -- 1/4 Schilling, afries. quarter 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Viertel, Viertelschilling, 1/4 Schilling
Schilling -- 24 Schilling, mnd. vinkenōgenpenninc, vinkenogenpennink, M.: nhd. »Finkenaugenpfennig«, Pfennig von kleinstem Wert im norddeutschen Kolonialland, Achtelgroschen oder 1,24 Schilling
Schilling -- Bier für einen Schilling, mnd. schillincbēr, N.: nhd. »Schillingbier«, Bier für einen Schilling
Schilling -- ein halber Schilling, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige
Schilling -- Münze im Wert von fünf Schilling, mnd. schillincgrosse*, schillinckrosse, schillinckrosche, M.: nhd. »Schillinggroschen«, Münze im Wert von fünf Schilling
Schilling -- Münze im Werte von acht Schilling, mnd. m˙ nik (3), monneke, monnke, M.: nhd. »Mönch«, kleine Münze, Münze im Werte von acht Schilling
Schilling -- Roggenbrot für einen Schilling, mnd. schillincrogge, M.: nhd. »Schillingroggen«, Roggenbrot für einen Schilling
Schilling -- Schilling gültiger Währung, mhd. ēweschilinc* 2, ēschillinc, st. M.: nhd. Schilling gültiger Währung

Schilling -- Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtschillinc, M.: nhd. »Schwertschilling«, eine Münze, Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter

Schilling -- Stralsunder Schilling, mnd. strālenschillinc, M.: nhd. »Strahlenschilling«, Stralsunder Schilling

Schilling -- Viertel Schilling, mnd. drēlinc, drelink, drīlinc, drilink, M.: nhd. Dreier, drei Pfennige, Viertel Schilling, Dreipfennigstück, Gefäß von anderthalb Tonnen oder drei Ankern, Maß für Bier und Wein und Getreide

Schilling (eine Rechnungsmünze), afries. skil-l-ing 26, st. M. (a): nhd. Schilling (eine Rechnungsmünze)

Schilling, germ. *skillinga-, *skillingaz, st. M. (a): nhd. Schildchen, Münze, Schilling

Schilling, got. skil-l-igg-s* 9, st. M. (a): nhd. Schilling

Schilling, an. skil-l-ing-r, st. M. (a?): nhd. »Schilling«, Münze

Schilling, ae. scil-l-ing, scyl-l-ing, st. M. (a): nhd. Schilling, Silbermünze

-- 1/20 Schilling: ae. sceat-t, sceat, st. M. (a): nhd. Schatz, Geld, Besitz, Reichtum, Münze, Denar, 1/20 Schilling, Zahlung, Preis, Tribut, Bestechung

-- zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt: ae. twė-lf-hynd-e, Adj.: nhd. zur Klasse gehörend deren Wergeld 1200 Schilling beträgt

Schilling, as. s-kil-l-ing* 30, st. M. (a): nhd. Schilling, Zwölfzahl, zwölf Stück

Schilling, ahd. skilling* 9, scilling*, st. M. (a): nhd. »Schildlein«, Schilling, goldener Schilling

-- goldener Schilling: ahd. skilling* 9, scilling*, st. M. (a): nhd. »Schildlein«, Schilling, goldener Schilling

Schilling, mhd. schillinc, st. M.: nhd. Schilling; schillinger, st. M.: nhd. Schilling

Schilling, mnd. schillinc, schillic, schildinc, schillich, schille, schellinc, schillink, scilling, M.: nhd. »Schilling«, eine Münze von wechselndem Wert

schilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schillingbier, mnd. schillincbēr, N.: nhd. »Schillingbier«, Bier für einen Schilling

Schillingen -- kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen, mnd. nagat, M.: nhd. kleine rigische Münze im Wert von zwei Schillingen

Schillingen -- Mark zu 12 Schillingen, afries. skil-l-ing-merk 2, st. F. (ō): nhd. Schillingmark, Mark zu 12 Schillingen

schillinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schillinggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schillinggroschen, mnd. schillincgrosse*, schillinckrosse, schillinckrosche, M.: nhd. »Schillinggroschen«, Münze im Wert von fünf Schilling

schillinggroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schillingmark, afries. skil-l-ing-merk 2, st. F. (ō): nhd. Schillingmark, Mark zu 12 Schillingen

schillingpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schillingreihe, ae. scil-l-ing-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schillingreihe, Schillingzählung

Schillingroggen, mnd. schillincrogge, M.: nhd. »Schillingroggen«, Roggenbrot für einen Schilling

Schillings -- der 12. Teil eines Schillings, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Schillings -- Menge im Wert eines Schillings, mnd. schillincwērt, schillinkwert, schilwērt, N.: nhd. »Schillingwert«, Menge im Wert eines Schillings

Schillings -- Ware im Wert des Schillings, mhd. schillincwert, schillingewert, st. N.: nhd. Schillingwert, Ware im Wert des Schillings

schillingsbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schillingsdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schillingsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schillingsheuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schillingshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schillingslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schillingsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schillingsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schillingswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schillingwert, mhd. schillincwert, schillingewert, st. N.: nhd. Schillingwert, Ware im Wert des Schillings

Schillingwert, mnd. schillincwērt, schillinkwert, schilwērt, N.: nhd. »Schillingwert«, Menge im Wert eines Schillings

Schillingzählung, ae. scil-l-ing-r-ī-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schillingreihe, Schillingzählung

schillrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schillstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schilpen, mnd. sirken (2), sw. V.: nhd. zirpen, zwitschern, schilpen

schilret, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schiltwächter, mnd. schiltwachtære*, schiltwachtere, schiltwachter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in voller Rüstung; schiltwechtære*, schiltwechter, M.: nhd. Schiltwächter, Wächter in vollständiger Rüstung

schim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schimäre, mhd. schimēre, sw. F.: nhd. Schimäre

schimäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimärisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schimmel -- mit Schimmel bedeckt, mnd. vörschimmelet*, vorschimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschimmelt«, mit Schimmel bedeckt, ungenießbar

Schimmel -- mit Schimmel überzogen werden, mnd. vörschimmelen*, vorschimmelen, sw. V.: nhd. »verschimmeln«, mit Schimmel überzogen werden, vermodern, vergreisen

Schimmel -- Schimmel ansetzen, mnd. beschilmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen, schimmelig werden, verpesten, verseuchen; beschimmelen, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen

Schimmel (M.) (1), germ. *skimala-, *skimalaz, *skimla-, *skimlaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schimmel (M.) (1)

Schimmel (M.) (1), an. myg-la (1), sw. F. (n): nhd. Schimmel (M.) (1)

Schimmel (M.) (1), ae. fyn-e, Sb.: nhd. Feuchtigkeit, Schimmel (M.) (1), Kahm

Schimmel (M.) (1), mhd. kām (1), kān, st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Höhenrauch

Schimmel (M.) (1), mhd. schimel (2), st. M.: nhd. Schimmel (M.) (1), Fleck, Makel, Glanz, weißes Pferd

Schimmel (M.) (1), mnd. schimmel (1), schēmel, N.: nhd. Schimmel (M.) (1)

Schimmel (M.) (2) mit gelblicher Färbung oder gelblichen Flecken, mnd. gēlschimmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2) mit gelblicher Färbung oder gelblichen Flecken, Isabelle, Gelbschecke

Schimmel (M.) (2), germ. *blankō-, *blankōn, *blanka-, *blankan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schimmel (M.) (2)

Schimmel (M.) (2), ae. bla-n-c-a, sw. M. (n): nhd. Schimmel (M.) (2), Pferd; scéa-m, M.: nhd. Schimmel (M.) (2)

Schimmel (M.) (2), mhd. blancros, N.: nhd. Schimmel (M.) (2); bleichros, st. N.: nhd. »Bleichross«, hellfarbiges Pferd, Schimmel (M.) (2)

Schimmel (M.) (2), mnd. schimmel (2), schēmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2), weißes Pferd, Schimmelpferd

Schimmel, idg. *meus-, *mūs-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Sumpf, Moos, Schimmel

Schimmel, germ. *hiwja-, *hiwjam, st. N. (a): nhd. Farbe, Form, Aussehen, Schimmel

Schimmel, ahd. blankros* 2, blancros, st. N. (a): nhd. Schimmel; blasros 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schimmel, Pferd mit einer Blesse; bleihros* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schimmel; drosk* (?) 1, drosc*, Sb.: nhd. Schimmel, Sand, Staub; *kān?, ahd.?, M. (a?, i?): nhd. Kahm, Schimmel; skimbal (1) 18, scimbal*, st. M. (a?): nhd. Schimmel, Meltau, Getreiderost, Grünspan, schmutziger Schaum?; wīzros 3, st. N. (a): nhd. Schimmel, weißes Pferd

Schimmel, mnd. kīme, kime, kimme, kīne, kine, M.: nhd. Keim, Schimmel, Kahm, Flachsknospe

-- mit Schimmel bedeckt: mnd. kīmich, kimich, Adj.: nhd. ausgekeimt, mit Schimmel bedeckt, mit Kahm bedeckt

-- Schimmel auf Flüssigkeiten: mnd. kām, M.: nhd. Kahm, Schimmel auf Flüssigkeiten

Schimmel, mnd. schelm (2), mnd.?, M.: nhd. Schimmel

Schimmel, mnd. schimminc, schimmink, M.: nhd. Schimmel, Schimmelpferd, weißliches Pferd

schimmel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmelente, nhd.: nhd. ; L.: DW

schimmelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmelfarben, mhd. schimelvar, schimelfar*, Adj.: nhd. »schimmelfarben«, schimmelgrau, grauhaarig

schimmelfarben, mnd. schimmelet*, schimmelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. weißlich, schimmelfarben, verschimmelt, gefleckt

schimmelfarben, mnd. schimmelinc, schimelink, Adj.: nhd. schimmelfarben

schimmelfarben, mnd. schimmich (1), schimmech, Adj.: nhd. schimmelfarben

schimmelfarben, mnd. schimmicht, schimmecht, Adj.: nhd. schimmelfarben

schimmelfarben, mnd. schimmicht, schimmecht, Adj.: nhd. schimmelfarben

schimmelgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmelgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmelgrau, mhd. schimelgrā, Adj.: nhd. schimmelgrau, grauhaarig; schimelvar, schimelfar*, Adj.: nhd. »schimmelfarben«, schimmelgrau, grauhaarig

schimmelgrau, mnd. schimmelgrā, Adj.: nhd. »schimmelgrau«

schimmelgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmelgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmeli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmelig -- schimmelig werden, mnd. beschilmen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schimmel ansetzen, schimmelig werden, verpesten, verseuchen

schimmelig -- weigern anzunehmen schimmelig werden, mnd. ūtslān, mnd.?, st. V.: nhd. ausschlagen, herausschlagen, hinausschlagen, beschlagen (V.), hinaustreiben, ineinander Gefallenes auseinander legen, ausbreiten, auspacken, zum Verkauf auslegen, aus dem Speicher verladen (V.) (1), ausplündern, bestimmen, (durch gesetzte Zeichen) anweisen, ausschlagen, abweisen, weigern anzunehmen schimmelig werden

schimmelig, got. *mu-dw-ein-s?, Adj. (a): nhd. schimmelig, verdrießlich

schimmelig, ae. fyn-ig, Adj.: nhd. schimmelig; fyn-iht, Adj.: nhd. schimmelig

schimmelig, ahd. skimbalag* 3, scimbalag*, Adj.: nhd. brüchig, schimmelig

schimmelig, mhd. kamic, kāmic, kanic, Adj.: nhd. »kahmig«, schimmelig

schimmelig, mhd. schimel (1), Adj.: nhd. schimmelig, kahmig

schimmelig, mnd. schimlich, Adj.: nhd. schimmelig

schimmelig, mnd. schimmelich, schimmelch, Adj.: nhd. schimmelig

Schimmeligkeit; Schimmel (M.), mnd. schimmelichhēt*, schimmelichēt, schimmelicheit, F.: nhd. »Schimmeligkeit«

schimmeljude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmelkast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmeln -- etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, mnd. schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?

schimmeln, got. *mu-g-an, sw. V. (3): nhd. schimmeln

schimmeln, an. myg-la (2), sw. V.: nhd. schimmeln

schimmeln, mhd. schimelegen*, schimelgen, sw. V.: nhd. schimmeln; schimelen, sw. V.: nhd. schimmeln, verlorengehen

schimmeln, mnd. schēmelen, sw. V.: nhd. schimmeln

schimmeln, mnd. schilmen, sw. V.: nhd. schimmeln

schimmeln, mnd. schimmelen, schēmelen, sw. V.: nhd. schimmeln

schimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schimmelpfennig, mnd. schimmelpenninc, M.: nhd. »Schimmelpfennig«, etwas das bzw. jemand der Geld schimmeln lässt, Geizhals?

Schimmelpferd, mnd. schimmel (2), schēmel, M.: nhd. Schimmel (M.) (2), weißes Pferd, Schimmelpferd

Schimmelpferd, mnd. schimminc, schimmink, M.: nhd. Schimmel, Schimmelpferd, weißliches Pferd

Schimmelpott, mnd. schimmelpot, M.: nhd. »Schimmelpott«, Spartopf, Topf in dem das Geld schimmelt

schimmelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmelrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmelstute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmelt -- Topf in dem das Geld schimmelt, mnd. schimmelpot, M.: nhd. »Schimmelpott«, Spartopf, Topf in dem das Geld schimmelt

schimmelwäldchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmelwallach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schimmelweih (Vogel), mhd. schimelwīe, sw. M.: nhd. Schimmelweih (Vogel)

schimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schimmer, germ. *glōma-, *glōmaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schimmer; *skaima, germ.?, Sb.: nhd. Glanz, Schimmer

Schimmer, an. gli-s, st. N. (a): nhd. Schmuck, Zierrat, Schimmer; glys, st. N. (a): nhd. Schimmer, Glanz; skrim, st. N. (a): nhd. Schein, Schimmer

Schimmer, ahd. glanz* (2) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Schimmer, Leuchten (N.); gliz 7, st. M. (a?, i?): nhd. Glanz, Gleiß, Schimmer, falscher Schein, Verstellung?; skīmo 58, scīmo, sw. M. (n): nhd. Schein, Glanz, Strahl, Schimmer

Schimmer, mhd. brehen (2), prehen, st. N., st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Strahl, leuchtender Schein; brehene, st. F.: nhd. Schimmer

Schimmer, mhd. gelpfen* (2), gelfen, st. N.: nhd. Glänzen, Glanz, Schimmer; glander (2), st. M., st. N.: nhd. Glanz, Schimmer; glanz (3), st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Schönheit, Aussehen; glenze (2), st. F.: nhd. Glanz, Schimmer

Schimmer, mhd. roum, st. M.: nhd. Milchrahm, Schimmer, Vorstellung, Täuschbild

Schimmer, mhd. scheim, st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Larve, Maske, Schaum; schimber, schimmer, st. M.: nhd. Schimmer, Glanz; schīme, schīm, st. M., sw. M.: nhd. Strahl, Glanz, Schimmer, Schatten, Schattenbild, Täuschung; schīne, sw. M.: nhd. Schein, Glanz, Schimmer

schimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmerfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmerfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmerglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimmerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmern -- rot schimmern, mhd. rōten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.)

schimmern, idg. *bhlē̆iĝ-?, *bhlīĝ-, V.: nhd. schimmern, glänzen; *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren; *bhl̥g-, V., Sb.: nhd. glänzen, schimmern, Glanz, Blitz; *dei- (1), *dei̯ə-, *dī-, *di̯ā-, V.: nhd. glänzen, schimmern, scheinen; *ĝhel- (1), *ghel-?, *ĝhelə-, *ĝhlē-, *ĝhlō-, *ĝhlə-, V., Adj.: nhd. glänzen, schimmern, gelb, grau, grün, blau; *ĝher- (3), *ĝherə-, *ĝhrē-, V.: nhd. strahlen, glänzen, schimmern; *gᵘ̯hōkᵘ̯-, *gᵘ̯həkᵘ̯-, V.: nhd. schimmern, leuchten

schimmern, idg. *sk̂āi-, *sk̂əi-, *sk̂ī-, V., Sb.: nhd. schimmern, Schatten

schimmern, idg. *su̯eid- (1), V.: nhd. glänzen, schimmern

schimmern, idg. *spel- (3), *pel- (10), V.: nhd. glänzen, schimmern; *spelg-, V.: nhd. glänzen, schimmern; *splēnd-, *plēnd-, *splənd-, *plənd-, V.: nhd. glänzen, schimmern

schimmern, idg. *spleng-, *pleng-, V.: nhd. glänzen, schimmern

schimmern, germ. *bleikan, st. V.: nhd. schimmern, glänzen; *glē-, sw. V.: nhd. schimmern

-- rötlich schimmern: germ. *raudēn, *raudǣn, germ.?, sw. V.: nhd. rot sein (V.), rötlich schimmern

schimmern, an. gli-t-a, sw. V.: nhd. glitzern, schimmern

schimmern, ae. sci-m-er-ian, sw. V.: nhd. schimmern, glänzen

schimmern, ahd. glanzen* 3, sw. V. (1a): nhd. glänzen, schimmern, strahlen, erstrahlen, bestrahlen, bescheinen; glīzan* 28, st. V. (1a): nhd. »gleißen«, glänzen, glitzern, funkeln, schimmern, leuchten, strahlen, glänzend werden; glizzinōn* 14, sw. V. (2): nhd. glitzern, glänzen, zu glänzen anfangen, funkeln, blinken, schimmern, strahlen, blitzen; grāwōn* 1, sw. V. (2): nhd. grau sein (V.), schimmern; irglizzinōn* 1, sw. V. (2): nhd. erglänzen, glänzen, glitzern, schimmern, hervorschimmern; lohezzen* 25, lohizzen*, sw. V. (1a): nhd. leuchten, glänzen, funkeln, erglänzen, flackern, blitzen, schimmern

Schimmern, ahd. lohezzōt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Blitzen, Schimmern, Funkeln, Aufleuchten

schimmern, ahd. rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

-- rötlich schimmern: ahd. rotēn* 3, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), rötlich schimmern; rōtēn 13, sw. V. (3): nhd. rot sein (V.), röten, erröten, rötlich glänzen, rötlich schimmern; rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

-- silbrig schimmern: ahd. grāwēn* 3, sw. V. (3): nhd. ergrauen, grau sein (V.), weißlich sein (V.), silbrig schimmern

-- wie Gold schimmern: ahd. rutihhōn* 3, rutichōn*, sw. V. (2): nhd. glänzen, schimmern, rot glänzen, rötlich schimmern, wie Gold schimmern

Schimmern, mhd. flunst, st. F.: nhd. zitterndes Fließen, Schimmern, Flimmern

schimmern, mhd. glinzen, st. V.: nhd. glänzen, schimmern; glitzenen, sw. V.: nhd. glänzen, schimmern, funkeln; glīzen, st. V.: nhd. gleißen, glänzen, schimmern, leuchten; glosten, sw. V.: nhd. glühen, glänzen, schimmern

schimmern, mhd. schimberen*, schimbern, schimmern, sw. V.: nhd. schimmern, glänzen; topāzieren (1), sw. V.: nhd. schimmern, wie Topas schimmern

-- wie Topas schimmern: mhd. topāzieren (1), sw. V.: nhd. schimmern, wie Topas schimmern

Schimmern, mhd. vimel, fimel*, st. M.: nhd. Schwanken, Schimmern, Glanz, Eisenkeil; vlins, flins*, st. M.: nhd. »Flins«, Kiesel, Kieselstein, harter Stein, Fels, zitterndes Fließen, Schimmern

schimmern, mhd. vlinsen, flinsen*, sw. V.: nhd. zittern, schimmern, flimmern, zu Stein werden, sich verhärten

-- funkenartig schimmern: mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

schimmern, mnd. blinken, sw. V.: nhd. blinken, glänzen, schimmern

schimmern, mnd. glimmeren, glimmern, sw. V.: nhd. glimmen, schimmern, glitzern; glinsen, glintzen, glinzen, sw. V.: nhd. glänzen, schimmern; glinseren, glintzeren, glinteren, glinzeren, sw. V.: nhd. glitzern, glänzen, schimmern

schimmern, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

schimmern, mnd. schummeren***, sw. V.: nhd. schimmern, dämmern

schimmern, mnd. vinkelen, finkelen*, sw. V.: nhd. funkeln, schimmern; vunkelen, vunkeln, sw. V.: nhd. funkeln, glänzen, schimmern

schimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schimmernacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmernd, ae. glǣ̆-d-līc-e, Adv.: nhd. glänzend, schimmernd

schimmernd, ahd. liohsan* 2, Adj.: nhd. hell, schimmernd; sternaht* 1, Adj.: nhd. »sternig«, schimmernd

-- rötlich schimmernd: ahd. rōtamhafti* 1, Adj.: nhd. rötlich, rötlich schimmernd

schimmernd, mhd. glander (1), Adj.: nhd. glänzend, schimmernd

-- bläulich schimmernd: mhd. gelūch, glouch, glūch, Adj.: nhd. glänzend, hell, bläulich schimmernd, geschwollen, aufgedunsen

schimmernd, mhd. zwinzerlich, Adj.: nhd. schimmernd

schimmernd, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; korenlīk*?, mnd.?, Adj.: nhd. schimmernd, gleißend

schimmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerndem -- mit schimmerndem Licht erfüllen, mhd. durchschimberen*, durchschimmern, sw. V.: nhd. durchschimmern, mit schimmerndem Licht erfüllen

schimmernder -- wie Gold schimmernder Edelstein, mhd. goltgimme, sw. F.: nhd. »Goldgemme«, wie Gold schimmernder Edelstein

schimmerndes -- schimmerndes Gold, mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

Schimmerndes, germ. *glēma, Sb.: nhd. Schimmerndes, Mond

schimmerndlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerrollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimmersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmersüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerwerfend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schimmigkeit, mnd. schimmichhēt*, schimmichēt, schimmicheit, F.: nhd. »Schimmigkeit«

schimmlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmlig, mhd. schimelec, schimelic, schimlic, Adj.: nhd. schimmlig; schimelich*, schimlich, Adj.: nhd. schimmlig

schimmlig, mnd. hummich, Adj.: nhd. schimmlig, kamig

schimmlig, mnd. muckelhaftich*, muckelachtich, Adj.: nhd. schimmlig, verdorben; rūchschimmelich, Adj.: nhd. schimmlig

schimmlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimmliger -- schimmliger Kasten, mhd. schimelkaste, sw. M.: nhd. schimmliger Kasten

schimmligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimmlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpel, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schimpeln, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schimperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schimpf -- Schimpf antun, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

Schimpf -- Schimpf Unglimpf, mnd. schanfēringe, schamfēringe, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schimpf Unglimpf

Schimpf, germ. *hōha-, *hōhaz, st. M. (a): nhd. Hohn, Schimpf, Spott

Schimpf, got. id-wei-t* 2, st. N. (a): nhd. Schmach, Schimpf

Schimpf, an. brig-zl, st. N. (a): nhd. Vorwurf, Schimpf; hnei-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Schande, Schimpf, Schmach; ? *klām-, Sb.: nhd. Schande?, Schimpf?; skœt-ing, st. F. (ō): nhd. Spott, Schimpf; smā-n, st. F. (ō): nhd. Verhöhnung, Schimpf

Schimpf, ae. ol-l (1), ol, st. M. (ja): nhd. Schmähung, Beleidigung, Schimpf, Verachtung; wear-n (2), st. F. (ō): nhd. Widerstand, Weigerung, Vorwurf, Schimpf

Schimpf, afries. tânder 2, Sb.: nhd. Schimpf

Schimpf, anfrk. bi-sme-r 5, st. N. (a): nhd. Spott, Schimpf; ed-wī-t*, st. M. (a): nhd. Schande, Schmach, Schimpf, Spott

Schimpf, as. hô-n-ith-a 4, hô-n-da*, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Schimpf; hô-n-ith-i-a 2, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Schimpf

Schimpf, ahd. bismer* 6, st. N. (a): nhd. Lästerung, Spott, Verhöhnung, Verhöhnen, Schimpf; huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel

Schimpf, ahd. skimpf* 2, scimph*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schimpf«, Scherz, Spiel, Spaß, Streich, Ergötzung

Schimpf, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; lasterheit, st. F.: nhd. Schmach, Schimpf, Schande
-- Schimpf bringend: mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterbæric, Adj.: nhd. Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert

Schimpf, mhd. ālaster, st. N.: nhd. Schmähung, Schimpf, Gebrechen, Laster (N.), Makel

Schimpf, mhd. smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte

Schimpf, mhd. ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; unlust (1), st. F., st. M.: nhd. »Unlust«, Unfreude, Missfallen, Leiden, Qual, Widerwille, Unwille, Missvergnügen, Ungebührlichkeit, Gewalttat, Ekelerregendes, Unrat, Aas, Schimpf, Beeinträchtigung; unprīs, st. M.: nhd. »Unpreis«, Schande, Schimpf, Tadel, Niederlage; unwæhe (2), st. F.: nhd. Unschönheit, Hässlichkeit, Schimpf

Schimpf, mnd. achterledder, N.: nhd. Schimpf; blauvōt, M.: nhd., Blaufuß (eine Falkenart), Schelte, Schimpf; blāvōt, blawe vot, blawe voet, M.: nhd. Blaufuß (eine Falkenart), Schelte, Schimpf; ērschelm, M.: nhd. Schimpf; ērsprāke, ersprake, ērespräke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf

Schimpf, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.)

Schimpf, mnd. lachter, N.: nhd. Schimpf

Schimpf, mnd. schamp, M.: nhd. Schimpf, Spott

Schimpf, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

Schimpf, mnd. schēmenisse, F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Schimpf, Verdammnis, Schande, Schamteile

Schimpf, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Schimpf, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile

Schimpf, mnd. smē, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf

Schimpf, mnd. smā (2), smāhe, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf

Schimpf, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

Schimpf, mnd. unēre, mnd.?, F.: nhd. Unehre, Schimpf, Schande, Kränkung, Schmach; ungelimp, ungelimpe, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; unlimpe*, unlimp, mnd.?, M., N.: nhd. unangemessenes Betragen, Unzuträglichkeit, Schimpf, Schande; vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörschēmenisse*, vorschēmenisse, F.: nhd. Beschämung, Schimpf; vörsmādenisse*, vorsmādenisse, vorsmādennisse?, vorsmadenisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmānisse*, vorsmānisse, vorsmanisse, vorsmēnisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörwīt*, vorwīt, vorwīte, N., M.: nhd. Verweis, Vorwurf, Tadel, Beschwerde, moralische Belastung, Schande, Schimpf, Anklage, Strafe, Hohn, Verschulden
-- ohne Schimpf geschehend: mnd. unbeschempet*, unbeschempt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend; unbeschimpet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschimpft«, ohne Schimpf geschehend, ohne Misshandlung geschehend
-- Schimpf antun: mnd. vörh· nen* (1), vorh· nen, vorhonen, sw. V.: nhd. verhöhnen, erniedrigen, beschimpfen, Schimpf antun

schimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schimpf..., mnd. schimpel***, Sb.: nhd. »Schimpf...«

Schimpfbrett, mnd. schimpbret, N.: nhd. »Schimpfbrett«, schwarzes Brett

Schimpfe, mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

schimpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schimpfelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schimpfen -- im Schimpfen überbieten, mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

Schimpfen -- im Schimpfen übertrumpfen, mnd. vörkrīgen* (2), vorkrīgen, sw. V.: nhd. überwinden, im Schimpfen überbieten, im Schimpfen übertrumpfen, zu Boden werfen, für Kriegskosten aufwenden, durch Kriegführung verbringen

schimpfen, idg. *stebh-, *steb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēbh-, *stēb-, *stəbh-, *stəb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stembh-, *stemb-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen

schimpfen, idg. *stemp-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *step-, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen; *stēp-?, V.: nhd. stützen, stampfen, schimpfen, staunen

Schimpfen, an. gau-ð, st. F. (ō): nhd. Bellen, Schimpfen

schimpfen, ahd. drouwen* (2) 6, sw. V. (1b): nhd. drohen, tadeln, schimpfen, zurechtweisen

Schimpfen, mhd. anegeschrīe, angeschrīe, st. N.: nhd. Anschreien, Schimpfen, Schelten (N.)

schimpfen, mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

schimpfen, mhd. geschenden, gischenden, sw. V.: nhd. schänden, blamieren, zuschanden machen, entbehren, beschimpfen, schimpfen, lästern, verfluchen, tadeln, Schande treiben mit, ins Verderben stürzen, in Schande bringen, entehren, beschämen, besiegen, strafen; kelzen, kalzen, sw. V.: nhd. schreiend sprechen, prahlen, schimpfen, schelten

schimpfen, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

Schimpfen, mhd. schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage

schimpfen, mhd. schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten

schimpfen, mhd. unworten, sw. V.: nhd. schimpfen, zanken

schimpfen, mnd. achterlāken, sw. V.: nhd. hinter dem Rücken verlästern, schimpfen

schimpfen, mnd. gekr· nen***, sw. V.: nhd. brummen, murren, schimpfen; hēten (2), heiten, heyten, hieten, hiten, st. V., sw. V.: nhd. heißen, nennen, Namen geben, benennen, bezeichnen als, schimpfen, halten für, anreden, betiteln, Namen führen, genannt werden, genannt sein (V.), gehalten werden für, gelten als, befehlen, lassen, vorschreiben, anordnen, Stellung von Bürgschaft fordern, versprechen, Geheiß tun; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

schimpfen, mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen; probrēren, sw. V.: nhd. lästern, schimpfen
-- laut schimpfen: mnd. puchen, pucchen, puchghen, pugchen, pughen, puggen, pucken, pūken, pochen*, poggen, puken, sw. V.: nhd. pochen, auf etwas pochen, ungestüm reden, unbeherrscht reden, prahlen, laut schimpfen, keifen, trotzen, Widerstand leisten, heftig widersprechen, jemanden verärgern, drohen, bedrohen, bestehen, auf jemanden verlassen (V.), auf jemanden bauen, rauben, plündern, ausrauben, mausen, stehlen, klauben, scharren

schimpfen, mnd. schanden, sw. V.: nhd. schmähen, schimpfen, schänden

Schimpfen, mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation

Schimpfen, mnd. scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation

schimpfen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

schimpfen, mnd. schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten

schimpfen, mnd. unēdelen***, sw. V.: nhd. schimpfen, beschmipfen, verunreinigen; ūthalippen, mnd.?, sw. V.: nhd. schmähen, schelten, schimpfen

schimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schimpfentur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schimpfer, ahd. fluohhāri* 1, fluochāri*, st. M. (ja): nhd. Flucher, Lästerer, Schimpfer; fluohhenāri* 1, fluochenāri*, fluohhināri*, st. M. (ja): nhd. »Flucher«, Lästerer, Schimpfer

Schimpfer, mhd. schimpfære, schimphære, schimpher, st. M.: nhd. »Schimpfer«, Scherzmacher, Spaßmacher, Spötter, Prahler

Schimpfer, mnd. schimpære*, schimper, M.: nhd. »Schimpfer«, Spaßmacher, Possenreißer

schimpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schimpferei, mnd. snakwōrt, N.: nhd. Schimpfwort, Schimpferei

Schimpferei, mnd. snarringe, F.: nhd. Lärm, Gekeife, Schnauzen (N.), Schimpferei

schimpferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpferschlegelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpfespfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfeswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpffreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpfhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpfhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfieren, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

schimpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schimpfierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfierrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpflich -- schimpflich scheinen, mhd. besmāhen, sw. V.: nhd. schimpflich scheinen, verachtenswert scheinen, abstoßen

schimpflich, germ. *hauna-, *haunaz, *hauni-, *hauniz, Adj.: nhd. niedrig, schimpflich, verachtet; *haunalīka-, *haunalīkaz, Adj.: nhd. schimpflich, schändlich

schimpflich, got. ag-l-s* 1, Adj. (a): nhd. schimpflich

schimpflich, an. hæð-i-lig-r, Adj.: nhd. höhnisch, verächtlich, schmählich, schimpflich, lächerlich

schimpflich, ae. héa-n-lic, Adj.: nhd. schimpflich, schändlich

schimpflich, as. *hô-n?, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich; hô-n-līk 2, Adj.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll; hô-n-līk-o* 1, Adv.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll

schimpflich, ahd. *hōn?, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich; hōni* 3, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmachbedeckt; hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig; hōnlīhho 5, hōnlīcho, Adv.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, schmählich, ehrlos; hōno* 1, Adv.: nhd. hohnvoll, höhnisch, schimpflich, schmachbedeckt; hōnsam 2, hōnisam*, Adj.: nhd. »höhnisch«, schimpflich, lächerlich; skantlīh* 15, scantlīh, Adj.: nhd. schändlich, übel, schimpflich, schmachvoll, verwerflich, übel; unērsam 3, Adj.: nhd. »unehrsam«, unehrenhaft, schimpflich; ungiwahtlīh* 1, Adj.: nhd. schimpflich, verrucht, beklagenswert; unliumunthaft 2, Adj.: nhd. verleumdet, angeschuldigt, schmachvoll, schimpflich; unzimīg* 5, Adj.: nhd. unziemlich, schimpflich, nicht geziemend, schlecht, böse

schimpflich, mhd. hœne (1), Adj.: nhd. verachtet, verächtlich, schimpflich, kränkend, hochmütig, hochfahrend, übermütig, zornig, böse, stolz

schimpflich, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

schimpflich, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamic, schamec, schemic, schemec, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schimpflich; schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schendic, schendec, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmähend, beschimpfend; schendich, Adj.: nhd. schimpflich; schendiclich*, schendeclich, schandeclich, schanteclich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schimpflich, entehrend, schmachvoll; smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; smæhlingen, Adv.: nhd. schimpflich; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; spotlich, spötlich, Adj.: nhd. spöttisch, ironisch, höhnisch, höhnend, verächtlich, verspottenswert, schimpflich; spotlīche, spötlīche, Adv.: nhd. spöttisch, höhnend, verächtlich, höhnisch, schimpflich, verspottenswert, ironisch; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig

schimpflich, mhd. schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch

schimpflich, mhd. unērlich, Adj.: nhd. unehrlich, schimpflich, unehrenhaft, unvornehm; unērlīche, Adv.: nhd. unehrlich, unehrenhaft, schimpflich, unvornehm; unreine (2), Adv.: nhd. übel, schimpflich, schändlich; unreines, Adv.: nhd. übel, schimpflich, schändlich; unwæge (1), Adj.: nhd. unvorteilhaft, unangemessen, unangenehm, nichtswürdig, nicht gewogen, abgeneigt, hinderlich, unscheinbar, unansehnlich, unangenehm, schimpflich, unwürdig, mutlos, hinfällig, gleichgültig; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; versmæhelich, fersmæhelich*, Adj.: nhd. »verschmählich«, schimpflich, schmachvoll, verachtend, beleidigend

schimpflich, mnd. ērlōsen?, Adv.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich, schmählich, schimpflich

schimpflich, mnd. h˙ n, hoen, Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h˙ ne (2), Adj.: nhd. schimpflich, zornig, böse, durch Verbrechen oder Mutwillen geschädigt, Anspruch habend; h˙ nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nichlīk***, Adj.: nhd. schimpflich, mit Schande seiend; h˙ nichlīken, Adv.: nhd. schimpflich, mit Schande; h˙ nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; hōnsprēkelīk, Adj.: nhd. lästernd, schimpflich; hōnsprēkich, Adj.: nhd. lästernd, schimpflich

schimpflich, mnd. lasterlīk*, lasterlik, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch; lesterlīk, lesterk, Adj.: nhd. lästerlich, Lästerungen enthaltend, beschimpfend, tadelnswert, verwerflich, verächtlich, hässlich, kränkend, schimpflich, schändlich, verbrecherisch

schimpflich, mnd. schanfērlīk***, Adj.: nhd. schimpflich; schanfērlīke, schanfērlīk, Adv.: nhd. schimpflich, schmählich

schimpflich, mnd. schēmelīk, schēmelk, Adj.: nhd. schamhaft, züchtig, beschämend, demütigend, schändlich, schimpflich, entehrend, Scham bringend, Schande bringend

schimpflich, mnd. schēmelīke, mnd.?, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

schimpflich, mnd. schēmelīken, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

schimpflich, mnd. schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

schimpflich, mnd. schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

schimpflich, mnd. schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

schimpflich, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schimpflich, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schimpflich, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schimpflich, mnd. smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

schimpflich, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

schimpflich, mnd. smēlīken (1), Adv.: nhd. schmählich, verächtlich, schimpflich

schimpflich, mnd. smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

schimpflich, mnd. unērlīk*, unērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērlīken*, unērliken, mnd.?, Adv.: nhd. unehrlich, nicht die volle bürgerliche Ehre genießend, unehrenhaft, unanständig, ungebührlich, Unehre bringend, schimpflich; unērsam, mnd.?, Adj.: nhd. unehrbar, schimpflich, schändlich

schimpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfliche -- auf schimpfliche Weise, mnd. schendigen, Adv.: nhd. auf schimpfliche Weise

schimpfliche -- entehrende schimpfliche Strafe, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

schimpfliche -- schimpfliche Behandlung, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

schimpfliche -- schimpfliche Behandlung, mnd. smāt, F.: nhd. Schmach, Schande, schimpfliche Behandlung, Schändlichkeit

schimpfliche -- schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte, mnd. j· denswēt, j· denwēit, j· denschweit, N.: nhd. »Judenschweiß«, schimpfliche Bezeichnung einer jüdischen Biersorte

schimpfliche -- schimpfliche Buße, mnd. schandebōte*, schandeb· te, F.: nhd. »Schandbuße«, schimpfliche Buße

schimpfliche -- schimpfliche Erniedrigung, mhd. spæhe (4), st. F.: nhd. schimpfliche Erniedrigung, Prüfung, Versuchung

schimpfliche -- schimpfliche Handlung, ahd. itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat

schimpfliche -- schimpfliche Note, mhd. lasternōt, st. F.: nhd. schimpfliche Note

schimpfliche -- schimpfliche Untätigkeit, mhd. verlegenheit, ferlegenheit*, st. F.: nhd. »Verlegenheit«, schimpfliche Untätigkeit, Untätigkeit, Tatenlosigkeit

schimpflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schimpflied, mhd. schimpfliet*, schimphliet, st. N.: nhd. »Schimpflied«, Scherzlied, Spottlied

schimpflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schimpflüge, mhd. schimpflügene*, schimphlügene, st. F.: nhd. »Schimpflüge«, Scherzlüge

schimpfmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schimpfname -- ein Schimpfname für auswärtige Geistliche, mnd. plēteprēlāt*, pleiteprēlāt, M.: nhd. »Plaidierprälat«, ein Schimpfname für auswärtige Geistliche Hw.: s. plēterprēlāte

Schimpfname -- Schimpfname für auswärtige Geistliche, mnd. plētæreprēlāte*, plēterprēlāte*, plēterprēlāt, pleiterprēlāt, M.: nhd. Schimpfname für auswärtige Geistliche

Schimpfname, an. her-jan-s-son, M.: nhd. Schimpfname, Teufelskind

schimpfname, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schimpfnamen -- Schimpfnamen geben, mnd. be· kelnāmen, beokenamen?, sw. V.: nhd. Beinamen geben, Schimpfnamen geben

schimpfpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfrimpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfspfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpfsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schimpfsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schimpftheiding, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpftreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schimpfvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schimpfweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schimpfwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schimpfwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schimpfwort -- ein derbes Schimpfwort, mnd. bordēleshōre*, perdēlshōr, F.: nhd. Bordellhure, ein derbes Schimpfwort

Schimpfwort -- ein Schimpfwort, mhd. bulgān, M.: nhd. ein Schimpfwort; buobenstrigel, st. M.: nhd. ein Schimpfwort

Schimpfwort -- ein Schimpfwort, mnd. schornoppe*, schornobbe, scharnobbe, M., F.?: nhd. eine Art (F.) (1) Schandkleid, Schandstein?, ein Schimpfwort

Schimpfwort -- Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, mnd. sak (1), sack*, M.: nhd. Sack, Beutel, lederner Behälter, lose getragene Tasche, Geldbeutel, Sack der Sackpfeife, bestimmte Teile des menschlichen Körpers, Schimpfwort auf unartige oder langsame oder auch liederliche Frauen, Straße die nur einen Ausgang hat, Stallraum (Bedeutung örtlich beschränkt), alttestamentliches Büßergewand, Kleid aus grobem Stoff, Bauerngewand, Warenmaß von unterschiedlicher jedoch nach Warenart bestimmter Größe, Mengenbezeichnung allgemeiner Art (F.) (1)

Schimpfwort -- Schimpfwort für ein gemeines Weib, mnd. tēve, teve, mnd.?, F.: nhd. Hündin, Schimpfwort für ein gemeines Weib

Schimpfwort -- Schimpfwort für eine Frau, mhd. helleslite, sw. M.: nhd. »Höllenschlitten«, Schimpfwort für eine Frau

Schimpfwort -- Schimpfwort für Schmiedegesellen, mnd. smēdepak, N.: nhd. »Schmiedepack«, Schimpfwort für Schmiedegesellen

Schimpfwort (Weiterbildung von pfui), mnd. vītinc, Sb.?: nhd. Schimpfwort (Weiterbildung von pfui)

Schimpfwort, an. hrak, st. N. (a): nhd. wertloses Ding, Schimpfwort; klām-or-ð, st. N. (a): nhd. Schimpfwort; skūt-i (2), sw. M. (n): nhd. Schimpfwort

Schimpfwort, afries. et-wī-t-is-wor-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schimpfwort

Schimpfwort, ahd. skeltwort* 7, sceltwort*, st. N. (a): nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Schmährede

Schimpfwort, mhd. lasterbalc, st. M.: nhd. »Lasterbalg«, Schandbalg, Schandkerl, Schimpfwort, Teufelsname; lasterwort, st. N.: nhd. »Lasterwort«, Schimpfwort, Schmähwort

-- Schimpfwort für Frauen: mhd. platiesche, F.: nhd. Schimpfwort für Frauen

Schimpfwort, mhd. schandenvezzel, schandenfezzel*, st. M.: nhd. Schimpfwort; scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung; smæhwort, st. N.: nhd. Schmähwort, Schimpfwort

-- ein Schimpfwort: mhd. surt, Sb.: nhd. ein Schimpfwort

Schimpfwort, mhd. unrede, st. F.: nhd. »Unrede«, ungehörige Rede, böse Rede, Beschimpfung, Schimpfwort

-- Schimpfwort für ein altes Weib: mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Schimpfwort, mnd. kīfwōrt, N.: nhd. Zankwort, Schimpfwort

-- ein schweres Schimpfwort: mnd. h· vetwōrt (1), hoiftwōrt, M.: nhd. ein schweres Schimpfwort

-- Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau: mnd. harbassen, Sb.: nhd. Schimpfwort zur Bezeichnung der Liebhaber der ehebrecherischen Frau

Schimpfwort, mnd. lasterwōrt, N.: nhd. beleidigendes Wort, Schimpfwort; lesterwōrt, N.: nhd. »Lästerwort«, beleidigendes Wort, Schimpfwort

-- derbes Schimpfwort für eine Frau: mnd. pulverhōre, F.: nhd. »Pulverhure«, derbes Schimpfwort für eine Frau

-- ein Schimpfwort: mnd. lünke, Sb.?: nhd. ein Schimpfwort; prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

-- ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer: mnd. potkrist, pothkrist, M.: nhd. »Pottchrist«, ein Schimpfwort für die Gegner der münsterschen Wiedertäufer

-- ein Schimpfwort für eine Frau: mnd. muchel, muchl, F.: nhd. ein Schimpfwort für eine Frau; plīte (2), F.: nhd. ein Schimpfwort für eine Frau

-- ein Schimpfwort für Frauen: mnd. pēke (2), peke, peyke, pecke, F.: nhd. Geliebte, Hure, ein Schimpfwort für Frauen

-- Schimpfwort für eine Frau: mnd. prachæres· ge, prachers· ge, F.: nhd. »Bettlersau«, verkommene Sau, Schimpfwort für eine Frau

-- Schimpfwort für einen Schneider: mnd. meckære*, mecker*, M.: nhd. Schimpfwort für einen Schneider

Schimpfwort, mnd. scheldewōrt, scheldewort, schellewōrt, scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung

Schimpfwort, mnd. scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung

Schimpfwort, mnd. schimpelwōrt*, schimpelwort, N.: nhd. Schimpfwort, Neckerei, Spottwort

Schimpfwort, mnd. schimpwōrt, schimpwort, N.: nhd. Schimpfwort, Stichelrede, Hohn, Spott

Schimpfwort, mnd. schultwōrt, N.: nhd. »Schuldwort«, Schimpfwort

Schimpfwort, mnd. snakwōrt, N.: nhd. Schimpfwort, Schimpferei

Schimpfwort, mnd. vlōnacke, Sb.: nhd. Schimpfwort

schimpfwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schimpfworte, mnd. kīven (2), kīvent, N.: nhd. »Keifen«, Zank, Wortwechsel, Schimpfworte, Rechtsstreitigkeit, Kampf, Krieg

Schimpfworte, mnd. schandesprāke, schandesprake, F.: nhd. Schimpfworte, Verunglimpfung, Schmähung

schimpfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schin -- voller Schin seiend, mnd. schinnich, Adj.: nhd. »schinnig«?, voller Schin seiend

schin, nhd.: nhd. ; L.: DW

schin, nhd.: nhd. ; L.: DW

schind, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindaas, nhd.: nhd. ; L.: DW

schindacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schindanger, mnd. āskūle, F.: nhd. »Aaskuhle«, Aasgrube, Schindanger; ēsegrōve*, F.: nhd. Aasgrube, Schindanger

Schindanger, mnd. rackærekūle*, rackerkūle, F.: nhd. Schindergrube, Schindgrube, Schindanger

schindanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schinde, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schindel -- Schindel des Wundarztes, mhd. zilige, st. F.: nhd. Schindel des Wundarztes

Schindel (im Wappen), mnd. stappe (3), sw. M.: nhd. »Stapfe«, Fußstapfe, Ferse, Bein eines Hausgeräts, Schindel (im Wappen), Grad (Bedeutung jünger), Stufe (Bedeutung jünger)

Schindel, germ. *skeida-, *skeidam, *skīda-, *skīdam, st. N. (a): nhd. Scheit, Schindel; *skindul-, Sb.: nhd. Schindel

Schindel, an. spánn, st. M. (u): nhd. Span, Schindel, Holzspan zum Losen

Schindel, ae. scī-d, st. N. (a): nhd. Scheit, dünnes Holzstück, Schindel, Klotz; sci-nd-el, st. M. (a): nhd. Schindel

Schindel, as. s-ki-n-d-ul-a* 2, sw. F. (n): nhd. Schindel

Schindel, ahd. dil 17, st. M. (a?, i?): nhd. Brett, Boden, Diele, Schindel, Bohle, Planke, Bretterdach, Brettergerüst, Bretterwand; dili 3, st. N. (ja): nhd. Diele, Brett, Boden, Schindel, Planke, Brettergerüst, Bretterwand; dilo 11, sw. M. (n): nhd. Brett, Boden, Diele, Planke, Bohle, Schindel, Bretterwand, Brettergerüst; latta 26, lazza*, sw. F. (n): nhd. »Latte«, Balken, Brett, Bohle, Bauholz, Schindel; latto* 5, sw. M. (n): nhd. Latte, Balken, Bohle, Schindel; skintala 49, scintala, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schindel, Dachziegel

Schindel, mhd. scheite, sw. F.: nhd. »Scheit«, Holzspan, Holzscheit, Schindel; schindele, schindel, schīndel, st. F., sw. F.: nhd. Schindel

Schindel, mnd. ? stappe (1), stap, M.: nhd. ein kleines hölzernes Gefäß mit einer längeren Daube die als Handhabe dient (für Milch und Butter), Viertelmaß, Maßeinheit für Butter und Honig, Schindel?

Schindel, mnd. pilpe*, F.: nhd. Schindel

Schindel, mnd. schōfstēn, schōfstein, M.: nhd. Schindel, flacher Dachziegel

Schindel, mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

Schindel, mnd. schindele, schingele, F.: nhd. Schindel, Holz- bzw. Schieferschindel zum Dachdecken

Schindel, mnd. schottilie, schottilige, schottyllye, schottilge, schatilie, schatillie, F.: nhd. Holztafel, Holzplatte, Schindel, Täfelung, Paneelung, Wandverstärkung eines Schiffes (Bedeutung örtlich beschränkt)

schindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schindel..., mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

schindelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schindelblock, mnd. ? schindelblok, M.: nhd. Schindelblock?, Schindelhaufe?, Schindelhaufen?

schindelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schindeldach, mhd. schindeldach, schindeledach*, st. N.: nhd. Schindeldach

Schindeldach, mnd. schindeldak, N.: nhd. Schindeldach

schindeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schindeldecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindeldürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schindeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schindeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schindelerde, mnd. schindelērde, F.: nhd. Schindelerde

schindelfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindelfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindelgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schindelgedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schindelhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schindelhaufe, mnd. ? schindelblok, M.: nhd. Schindelblock?, Schindelhaufe?, Schindelhaufen?

Schindelhaufen, mnd. ? schindelblok, M.: nhd. Schindelblock?, Schindelhaufe?, Schindelhaufen?

schindelhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schindelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schindelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schindelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schindelkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelkriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindelleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schindelmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schindelmacher, mhd. schindelære*, schindeler, st. M.: nhd. »Schindler«, Schindelmacher

Schindelmacher, mnd. ? spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

schindelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schindelmühle, mhd. schindelmül 1, schindelemül*, sw. F.: nhd. Schindelmühle

Schindeln -- aus Schindeln bestehend, mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

Schindeln -- mit Schindeln decken, mnd. schōven (1), sw. V.: nhd. »schuppen«, mit Schindeln decken, mit flachen Dachziegeln decken

Schindeln -- mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus, mnd. sp· nehūs, N.: nhd. »Spänehaus«, mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus

Schindeln -- von Schindeln hergestellt, mhd. schindelīn, Adj.: nhd. von Schindeln hergestellt, aus Schindeln bestehend, Schindel...

schindeln, mhd. ziligen, sw. V.: nhd. schindeln

schindeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schindelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelnuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindelprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelsparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindelteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schindeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schindelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schinden, idg. *der- (4), V.: nhd. schinden, spalten; *derə-, *drē-, *derh1-, V.: nhd. schinden, spalten; *drup-, V.: nhd. reißen, schinden, kratzen; *erek- (2), *erk-, *rek-, *rok-, V.: nhd. aufreißen, spalten, schinden; *plēk̂-, *plək̂-, *pleh1k̂-, V.: nhd. reißen, schälen, schinden

schinden, germ. *flahan, st. V.: nhd. abziehen, schinden; *flahatjan?, germ.?, sw. V.: nhd. abziehen, schinden; *skenþjan, sw. V.: nhd. enthäuten, schinden

schinden, got. af-dō-jan* 1, afdaujan*, sw. V. (1): nhd. plagen, schinden, abhetzen

schinden, an. flā (3), st. V. (6): nhd. Haut abziehen, schinden

Schinden, an. flā-t-t-r, st. M. (u): nhd. Schinden

schinden, an. flys-ja, sw. V.: nhd. Schale abreißen, schinden

schinden, ae. ā-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. zerbrechen, auseinanderfallen, schinden; fléa-n, st. V. (6): nhd. schinden; hyl-d-an (1), sw. V. (1): nhd. schinden

schinden, as. *s-ki-n-d-an?, st. V. (1a): nhd. enthäuten, schinden

schinden, ahd. abaskinten* 2, abascinten*, abaskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, die Rinde abziehen, abziehen, abreißen; bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; biruofen* 1, sw. V. (1a): nhd. tadeln, anklagen, schinden; biskinten* 5, biscinten*, biskinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, abschälen, abhäuten, entrinden; fillen 35?, sw. V. (1a): nhd. schlagen, geißeln, züchtigen, schinden, Haut abziehen; gifillen* 2, sw. V. (1a): nhd. geißeln, schlagen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; irbelgen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. schinden, Haut abziehen; roufen* 7, sw. V. (1a): nhd. raufen, rupfen, pflücken, zausen, ausreißen, zerzausen, schinden; skinten* 9, scinten*, skinden*, sw. V. (1a): nhd. schinden, enthäuten, die Haut abziehen, die Rinde abziehen, abziehen

schinden, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeschinden, abschinden, abe schinden, st. V., sw. V.: nhd. »abschinden«, schinden, abhäuten, abziehen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; behiuten, sw. V.: nhd. »enthäuten«, schinden, stäupen; beschinden, st. V., sw. V.: nhd. schinden, schälen, abschälen, enthäuten, berauben, häuten, entblößen von; bevillen (1), befillen*, sw. V.: nhd. geißeln, schinden

schinden, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; schelemen, sw. V.: nhd. häuten, schinden, schelten; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; schinden, schinten, st. V., sw. V.: nhd. schinden, peinigen, berauben, Haut abziehen, abziehen, häuten, enthäuten, abschälen, schälen, ausplündern, rauben, misshandeln, schänden; stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

schinden, mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

schinden, mnd. afvillen, sw. V.: nhd. »abfellen«, schinden, Haut oder Fell abziehen; beschinden, sw. V.: nhd. schinden, martern, betrügen, berauben, plündern

schinden, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schinden, mnd. schatten (1), sw. V.: nhd. schätzen, nach Zahl bzw. Maß bestimmen, nach Wert veranschlagen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, Steuer (F.) geben, Geldstrafe geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen, Steuer (F.) zahlen

schinden, mnd. scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schinden, mnd. schetten***, sw. V.: nhd. schätzen, bewerten, beurteilen, Geldstrafe auferlegen, Steuer (F.) eintreiben, Lösegeld fordern, Schatz geben, brandschatzen, erpressen, ausplündern, schinden, Abgabe zahlen

schinden, mnd. schinden, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

schinden, mnd. schinnen, sw. V.: nhd. schinden, peinigen, häuten, Fell abziehen, plündern, rauben, ausplündern, ausrauben, berauben, bedrücken, plagen, aussaugen, schädigen, hetzen, treiben, jagen

schinden, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

schinden, mnd. slippen (2), sw. V.: nhd. einschneiden, schlitzen, zerreißen, schinden, ausbeuten

schinden, mnd. tovillen, mnd.?, sw. V.: nhd. Haut abziehen, schinden

schinden, mnd. villen, fillen, sw. V.: nhd. das Fell oder die Haut abziehen, schinden, Haut abschürfen, berauben, ausplündern, brandschatzen

schinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schindend -- Leute schindend, mhd. werltgrimme, Adj.: nhd. Leute schindend

Schindender -- Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender, mnd. schelmenschindære*, schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender

schindenhengst, nhd.: nhd. ; L.: DW

schindenleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schinder (), mhd. ? stroufære* 7, stroufer, st. M.: nhd. Schinder (?)

Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. straffære*, straffer, M.: nhd. »Strafer«, Strafender, Tadler, Kritiker, Bestrafer, mit der Wahrung und Reform der Ordenszucht Beauftragter, Urteil Scheltender, Urteil Anfechtender, Bestrafer, Rächer im Kampf gegen Räuber und Feinde, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Henker (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schinder, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber

Schinder, mhd. schürpfære, schürpfer, st. M.: nhd. Schinder, Marterknecht, Henker

Schinder, mhd. velleman, felleman*, st. M.: nhd. »Fallmann«, Fallmeister, Schinder; villære*, viller, fillære*, filler*, st. M.: nhd. Schinder, Peiniger

Schinder, mnd. hundeslēgære*, hundeslēger, M.: nhd. Hundefänger, Schinder

Schinder, mnd. nachtmēster*, nachtmeyster, M.: nhd. Abdecker, Schinder; pāgenvillære*, pāgenviller, mnd.?, M.: nhd. Schinder; plāgære*, plāger, plagere, M.: nhd. »Plager«, Schinder, Peiniger, Feldarbeiter, ein Beamter?; rackære*, racker, racher, M.: nhd. »Racker«, Schinder, Abdecker, Totengräber, Abtrittfeger, Scharfrichter?

Schinder, mnd. schōbant, schůbant, M.: nhd. Abdecker, Schinder, Totengräber, Kloakenreiniger

Schinder, mnd. schelmenschindære*, schelmenschinder, M.: nhd. Schinder, Abdecker, Kadaver gefallener Tiere Schindender bzw. Vergrabender

Schinder, mnd. schindære*, schinder, schinner, M.: nhd. Schinder, Scharfrichter, Straßenräuber, Wegelagerer, Plünderer, Bedrücker, Erpresser, Aussauger, Abdecker

Schinder, mnd. stākære*, staker, stacker, M.: nhd. »Staker«, Stakender, Heu bzw. Getreide mit der Heugabel bzw. Korngabel Aufladender bzw. Abladender, Büttel (Bedeutung örtlich beschränkt), Schinder

Schinder, mnd. villære, viller, M.: nhd. Schinder, Abdecker
-- Lohn für den Schinder: mnd. viōn*, villōn, N.: nhd. Lohn für den Schinder

schinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schinderamt, mnd. rackenambacht*, rackenammecht, N.: nhd. Schinderamt, Aufgabenbereich des Abdeckers, Tätigkeit des Abdeckers

schinderamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schinderbetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schinderblüh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schinderceremonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schinderei, mhd. schinderīe, st. F.: nhd. »Schinderei«, Straßenräuberei
Schinderei, mnd. rackærīe*, rackerīe, rākerīe, F.: nhd. Schinderei, Abdeckerei, Abtrittsgrube
Schinderei, mnd. schindærīe*, schinderīe, schinderīge, schinnerīe, schinnerīge, F.: nhd. Schinderei, Straßenraub, Wegelagerei, Plünderung, Schädigung, Aussaugung, Ausnutzung
schinderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schindergebühr, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schindergrube, mnd. rackærekūle*, rackerkūle, F.: nhd. Schindergrube, Schindgrube, Schindanger
Schindergrube, mnd. schōbandeskūle, F.: nhd. Schindergrube
Schindergrube, mnd. schelmenkūle, F.: nhd. Unratsgrube, Schindergrube
Schindergrube, mnd. vilkūle, vilkule, F.: nhd. Schindergrube, Abfallgrube der Abdeckerei; villekūle, villekule, F.: nhd. Schindergrube, Abfallgrube der Abdeckerei
schindergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schinderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schinderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schinderhannes, nhd.: nhd. ; L.: DW
schinderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schinderhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinderin, mhd. schindærinne*, schinderinne, st. F.: nhd. Schinderin
schinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schinderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schinderkarre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)
Schinderkarre, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?
Schinderkarre, mnd. vilkāre, vilkare, F.: nhd. Schinderkarre; villekare, F.: nhd. Schinderkarre
Schinderkarren, mnd. āskāre, F.: nhd. »Aaskarre«, Schinderkarren
Schinderkarren, mnd. störtekāre, störtekār, störtekaere, störtekahr, stürtekāre, F.: nhd. »Stürzkarre«, Stürzkarren, Schinderkarre, Schinderkarren, Karren (M.) zur Beförderug von Erde beim Deichbau, Karre zur Beförderung von Erde beim Deichbau, Wippgalgen?
schinderkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinderkarrenknecht, mnd. kārentreckære*, kārentrecker, karrentrecker, M.: nhd. Karrenzieher, Schinderkarrenknecht
Schinderknecht, mnd. rackæreknecht*, rackerknecht, rākerknecht, M.: nhd. Gehilfe des Abdeckers, Schinderknecht
schinderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinderknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinderkracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schinderkuhle, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung
schinderlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schinderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindermähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schindermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schindermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schindernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinderplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinderpredigt, mnd. schindæreprēdige*, schinderprēdige, F.: nhd. »Schinderpredigt«, Predigt mit dem Ziel der Schädigung bzw. Ausnutzung der Gläubigen
schinders-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schinderschere, mnd. schindæreschēre, F.: nhd. »Schinderschere«, Schere als Werkzeug des Abdeckers
schindersknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinderstraße, mnd. rackærestrāte*, rackerstrāte, mnd.?, F.: nhd. Schinderstraße
schinderstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schindfessel, mhd. schintvezzel, schintfezzel*, st. M.: nhd. »Schindfessel«, Leuteschinder
schindfessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindgaul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schindgrube, mnd. rackærekūle*, rackerkūle, F.: nhd. Schindergrube, Schindgrube, Schindanger
schindgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schindgurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schindhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schindisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schinditz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindkracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schindkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schindler, mhd. schindelære*, schindeler, st. M.: nhd. »Schindler«, Schindelmacher
schindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schindmähre, an. dott-r, st. M. (a): nhd. Schindmähre; klār-r (1), st. M. (a): nhd. Schindmähre
Schindmähre, mnd. villepāge, villepage, M.: nhd. Schindmähre; vilpāge*, vilpage, M.: nhd. Schindmähre
schindmähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schindmesser (N.), mnd. villemesset*, villemest, N.: nhd. Schindmesser (N.), Schlachtmesser (N.); vilmesset*, vilmest, vilmesser, N.: nhd. Schindmesser (N.), Schlachtmesser (N.)
Schindmesser, mhd. schintmezzer, st. N.: nhd. »Schindmesser«, Messer zum Häuten, Messer zum Rauben
schindmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindnickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindnos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schindvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schindwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schindwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schine, nhd.: nhd. ; L.: DW
schinen, nhd.: nhd. ; L.: DW
schiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinken -- längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken, mnd. schinkensch· tel, schinkenschottel, F.: nhd. »Schinkenschüssel«, längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken
Schinken -- länglicher Kessel zum Kochen von Schinken, mnd. schinkenkētel, schinkenkettel, M.: nhd. Schinkenkessel, länglicher Kessel zum Kochen von Schinken
Schinken -- Schinken als Abgabe, mhd. zinsbache, sw. M.: nhd. Schinken als Abgabe
Schinken -- Schinken vom Schwein, mnd. swīneschinke, M.: nhd. »Schweineschinken«, Schinken vom Schwein
Schinken -- zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken, mnd. pāscheschinken, M.: nhd. »Osterschinken«, zu Ostern in der Kirche geweihter Schinken
Schinken (M.), mnd. bāke (1), F.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Speckseite, Schinken (M.)
Schinken, germ. *baustja-, *baustjam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Schinken
Schinken, an. beyst-i, sw. N. (ja): nhd. Schinken
Schinken, ae. ham-m (2), st. F. (ō): nhd. Schinken, Hinterschenkel
Schinken, ahd. baco* 6?, bacho*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schinken; bahho* 28, bacho, sw. M. (n): nhd. Rücken (M.), Speckseite, Schinken; bakko* 10, backo*, sw. M. (n): nhd. Backen (M.), Backe (F.) (1), Kinnbacken, Schinken; barrezzo 1, sw. M. (n): nhd. Schinken, Hinterschinken; diohbrāto* 3, sw. M. (n): nhd. Schenkel, Hachse, Schinken, Schenkelfleisch, Oberschenkel; fera 2, st. F. (ō), sw. F.? (n): nhd. Schinken; forna (1) 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schinken
-- fettarmer Schinken: ahd. magarbahho* 2, magarbacho*, sw. M. (n): nhd. Magerschinken, Schweinsrücken, fettarmer Schweinsrücken, fettarmer Schinken
-- Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck: ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck
Schinken, mhd. bache (1), sw. M.: nhd. Schinken, geräucherte Speckseite
Schinken, mhd. hamme, st. F., sw. F.: nhd. »Hamme«, Hinterschenkel, Schinken, Kniekehle
Schinken, mhd. schenkel, schinkel, st. M.: nhd. Schenkel, Bein, Schinken; schinke, sw. M.: nhd. Beinröhre, Bein, Schenkel, Schinken; schulter, schulder, st. F., sw. F.: nhd. Schulter, Schulterblatt, Schweinevorderschinken, Vorderschinken, Schinken
Schinken, mnd. amme (2), hamme, Sb.: nhd. »Hamme«, Schinken, Schenkel, Hinterschenkel, Kniekehle
Schinken, mnd. ham (1), hame, hamme, F.?: nhd. Schinken, Hinterkeule
Schinken, mnd. schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken
schinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinken..., as. baconalis* 1, lat.-as.?, Adj.: nhd. Schinken...
schinkenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schinkenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinkenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schinkendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinkengelage -- Schinkengelage als Gildefestlichkeit, mnd. schinkenlach, N.: nhd. »Schinkenlage«, Schinkengelage als Gildefestlichkeit
Schinkenkessel, mnd. schinkenkētel, schinkenkettel, M.: nhd. Schinkenkessel, länglicher Kessel zum Kochen von Schinken
schinkenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinkenknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinkenlage, mnd. schinkenlach, N.: nhd. »Schinkenlage«, Schinkengelage als Gildefestlichkeit
schinkenmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schinkenmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW
schinkenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schinkenrest, mnd. hunkebēn, hunkebēin, N.: nhd. Kernkammer des Obstes, Schinkenrest
Schinkenschneiden, mnd. schinkensnīden (2), N.: nhd. »Schinkenschneiden«, Spiel der Hansen in Bergen (ON)
schinkenschneiden, mnd. schinkensnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »schinkenschneiden«
schinkenschneiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schinkenschneider, mnd. schinkensnīdære*, schinkensnīder, M.: nhd. »Schinkenschneider«, ein Spottname für einen Arzt?
Schinkenschüssel, mnd. schinkensch· tel, schinkenschottel, F.: nhd. »Schinkenschüssel«, längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken
schinkenschwager, nhd.: nhd. ; L.: DW
schinkenschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW
schinkenspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinkenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinkenvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinkenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schinklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schinmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schinne, mnd. schinne, F.: nhd. Schinne, Kopfschuppe, Straßenraub?
Schinner, mnd. schinnære* (1), schinner, M.: nhd. »Schinner«, Kürschner, Fellbereiter, Gerber, Pelzer, Straßenräuber
schinnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schinnerstraße, mnd. schinnærestrāte, schinnerstrāte, F.: nhd. »Schinnerstraße«, Straße der Kürschner in Bergen
schinnig, mnd. ? schinnich, Adj.: nhd. »schinnig«?, voller Schin seiend
schinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schinnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schinsak, mnd. schinsak, schiinsak, M.: nhd. »Schinsack«, Beutel mit Schinstücken

Schinstücken -- Beutel mit Schinstücken, mnd. schinsak, schiinsak, M.: nhd. »Schinsack«, Beutel mit Schinstücken

Schinwurz, mnd. schinwort, F.: nhd. »Schinwurz«, eine Pflanze?

schinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schinzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schip, nhd.: nhd. ; L.: DW

schipf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schipf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schipfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schipfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schippe, ahd. rehhāri* (2) 1, rechāri, st. M. (ja): nhd. »Recher«, Schippe, Schaufel, Feuerschaufe, Schürhaken

Schippe, mhd. schipfe, schippe, sw. M., sw. F.: nhd. Schippe, Schaufel, Grabscheit

schippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schippel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schippenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schippscheren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schippung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiprine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schipse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schiptuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirbelkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirdel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirelire, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirlenzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirlhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirlkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirlkörner, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirlmuhlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schirm -- kleiner Schirm, mhd. schirmel, st. M., st. N.: nhd. »kleiner Schirm«

Schirm -- Schutz und Schirm gewähren, mnd. sch· ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren

Schirm -- Schutz und Schirm, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Schirm, germ. *skauna?, Sb.: nhd. Schirm; *skermi-, *skermiz, st. M. (i): nhd. Fell, Schirm, Schild?

Schirm, afries. *skir-m-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Schirm, Schutz

Schirm, ahd. biskirmida* 7, biscirmida, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Vormundschaft, Schutz, Schutzwehr, Verteidigung; biskirmidi* 1, biscirmidi*, st. F. (jō): nhd. »Schirm«, Schutz; giskirmi* 1, giscirmi*, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Schutz, Wehr (F.), Schutzwehr; giskirmida* 2, giscirmida*, st. F. (ō): nhd. »Schirm«, Schutz, Schutzwehr

Schirm, ahd. biskirmunga* 4, biscirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Verteidigung, Schutz, Schutzwehr, Flügel; skirm 26, scirm*, st. M. (i?): nhd. Schirm, Schutz; skirmunga* 5, scirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Schutz, Verteidigung; skirmungī* 1, scirmungī*, st. F. (ī): nhd. Schirm, Schutz, Behütung

Schirm, mhd. beschirm, bescherm, st. M.: nhd. Schirm, Schutz

Schirm, mhd. gemünde, gemunt, st. N.: nhd. Spanne (Maß), Schirm, Schutz

Schirm, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes; obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm; rück, ruck, st. M.: nhd. Rücken (M.), Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

Schirm, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; schirme (1), st. F.: nhd. Schutz, Schirm; schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm; schūr (1), st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Schutz, Schirm, Obdach; schurz (2), st. M.: nhd. Schurz, Schürze, Schutz, Schirm; schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

Schirm, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf; vrideschilt, vritschilt, frideschilt*, fritschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Schirm, Beschützer, Beschützerin

-- in Schutz und Schirm nehmen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

Schirm, mnd. geschut***, Sb.: nhd. Schirm, Schutz, Gegenrede, Einwand, Einrede

-- Kappe ohne Rand und Schirm: mnd. kalotte, F.: nhd. flache Haube, Kappe ohne Rand und Schirm, Scheitelmütze

Schirm, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Schirm, mnd. scharm, N., M.: nhd. Schirm

Schirm, mnd. schēde (3), scheyde, scede, M., N.: nhd. Schatten (M.), Dunkelheit, Schutz, Schirm

Schirm, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Schirm, mnd. scherme, scherm, scharm, N.: nhd. Schirm, Schutz, Dach, Wand, Deckung

Schirm, mnd. schermeschilt, N.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Schirmen, Schutz, Schirm

Schirm, mnd. scherminge, F.: nhd. Schutz, Schirm

Schirm, mnd. schermnisse, schermenisse*, F.: nhd. Schutz, Schirm

Schirm, mnd. schāde (3), schēde, M.: nhd. Schatten, Dunkel, Finsternis, Schutz, Schirm, Friede

Schirm, mnd. schāduwe, schadewe, M.: nhd. Schatten, Dunkelheit, Finsternis, Schutz, Schirm

Schirm, mnd. schut, schuts, schutz, M.: nhd. Schutz, Schirm, Verteidigung, Gegenrede, Einwand, Einrede

Schirm, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Schirm, mnd. vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld

-- einen Schirm vorhalten: mnd. v· rschermen, vorschermen, sw. V.: nhd. Fechtkünste vorführen, einen Schirm vorhalten, vormachen

-- in Schutz bzw. Schirm nehmen: mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

schirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schirmangehöriger, mnd. schermesangeh· rige, M.: nhd. »Schirmangehöriger«, jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

schirmartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmblüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmbrecher, mnd. schermbrēkære*, schermbrēker, M.: nhd. »Schirmbrecher«, Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände

schirmbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schirmbrett -- Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, mnd. schermebret, schermbret, scharmbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand

Schirmbrett -- Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, mnd. schermenbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand

schirmbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schirmdach -- geflochtenes Schirmdach, an. flek-i, sw. M. (n): nhd. geflochtenes Schirmdach, Bohlenbrücke

Schirmdach, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

Schirmdach, mnd. büssenscherm, M.: nhd. Schirmwand, Schirmdach

schirmdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmdächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schirmdecke, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

schirmdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmdolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmdurchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmen -- Schild zum Schirmen, mnd. schermeschilt, N.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Schirmen, Schutz, Schirm

Schirmen (N.), mhd. schirmen (2), st. N.: nhd. »Schirmen« (N.), Schutz, Gewährleistung

schirmen, germ. *hlib-, V.: nhd. decken, schirmen, schützen; *skermjan, sw. V.: nhd. schirmen, schützen

schirmen, got. *skaír-m-jan, sw. V. (1): nhd. schirmen

schirmen, an. hlȳ-ja (2), sw. V. (1): nhd. beschützen, schirmen; skild-a, sw. V.: nhd. mit

Schilden versehen (V.), schirmen; skȳ-l-a, sw. V. (1): nhd. schützen, schirmen

schirmen, ae. ge-sciel-d-an, ge-scil-d-an, ge-scyl-d-an, ge-scēl-d-an, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen; sciel-d-an, scil-d-an, scyl-d-an, scēl-d-an, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen

schirmen, afries. skir-m-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen

schirmen, anfrk. *skir-m-en?, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen

schirmen, ahd. giskirmen* 7, giscirmen*, sw. V. (1a): nhd. schirmen, jemanden beschirmen, schützen, jemanden beschützen, verteidigen; hilmen* 1, sw. V. (1a): nhd. bedecken, schirmen; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen; *skirmjan, lang., sw. V. (1?)?: nhd. schirmen, schützen

schirmen, mhd. beretten, sw. V.: nhd. befreien, schirmen, beschützen, retten; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

schirmen, mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

schirmen, mhd. schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen

schirmen, mhd. vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

schirmen, mnd. schermen, sw. V.: nhd. »schirmen«, schützen, wehren, fechten, fuchteln

schirmen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

schirmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirmendes -- schirmendes Hemd, mhd. vridehemede, vrithemede, fridehemede*, frithemede*, st. N.: nhd. »Friedenshemd«, schirmendes Hemd, Schutzkleid

Schirmendes, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

Schirmer, ae. under-fa-n-g, st. M. (i): nhd. Schirmer, Beschützer; under-fō-n-d, M.: nhd. Schirmer, Beschützer

Schirmer, afries. skir-m-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Schirmer, Schützer

Schirmer, anfrk. skir-m-ere* 1, skir-m-b-re*, scir-m-b-re*, st. M. (ja): nhd. Schirmer, Schützer

Schirmer, ahd. skirmanto* 1, scirmanto, sw. M. (n): nhd. Schirmer, Schützer, Beschirmer, Beschützer, Verteidiger?, Schutzschild

Schirmer, ahd. skirmāri 13, scirmāri*, st. M. (ja): nhd. »Schirmer«, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Verteidiger, Schutzschild; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr

Schirmer, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz

Schirmer, mnd. schermære*, schermer, M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Fechter, Verteidiger

schirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmerin, mhd. schirmærinne, schirmerin, st. F.: nhd. »Schirmerin«, Beschützerin, Schutzherrin, Sachwalterin bei einer Stiftung

schirmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirmgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmgerechtigkeitslehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmhafer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schirmhaut, mhd. schirmhūt, st. M.: nhd. »Schirmhaut«, Schutzhülle

Schirmherr -- fürstlicher Schirmherr, mnd. schutsvörste, M.: nhd. »Schutzfürst«, fürstlicher Schirmherr

Schirmherr -- heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

Schirmherr -- oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

Schirmherr -- Schirmherr gegen Unrecht, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl

Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schirmherr, ahd. fogat 22, st. M. (a): nhd. Vogt, Beistand, Beschützer, Fürsprecher, Stellvertreter, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; fogatus* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Vogt, Beistand, Schirmherr, Richter, Rechtsbeistand; muntboro 9, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vormund, Wächter, Statthalter, Schirmherr; muntburto* 3, muntborto*, sw. M. (n): nhd. Beschützer, Vertreter, Verteidiger, Schirmherr

-- Schirmherr der Stadt: ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

Schirmherr, mhd. beschirmære, beschirmer, beschermer, beschermære*, st. M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr

Schirmherr, mhd. rihtære, rihtāre, rihter, st. M.: nhd. Lenker, Ordner, Oberherr, Richter, Gerichtsherr, Schiedsrichter, Herrscher, Schirmherr, Vogt, Vorsteher, Wahrer, Scharfrichter, Pedell, religiöses Oberhaupt, Papst

Schirmherr, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz

-- Schirmherr eines Festes: mhd. tulthērre* 1 und häufiger?, tultherre, sw. M.: nhd. Schirmherr eines Festes

Schirmherr, mhd. voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; vogethērre*, fogethērre*, vogetherre, fogetherre*, vogtherre, vogtherre, voitherre, foitherre*, voutherre, foutherre*, sw. M.: nhd. Vogt, Schirmherr, Gerichtsherr; voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt

Schirmherr, mnd. beschermhēre, beschornhēre, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr; beschütteshēre, M.: nhd. Schutzherr, Schirmherr

Schirmherr, mnd. prōtēctor, M.: nhd. »Protektor«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr

-- oberster Schirmherr: mnd. · verv· rmündære*, · verv· rmünder, ōberv· rmünder, M.: nhd. »Obervormund«, oberster Schirmherr, Schutzherr

Schirmherr, mnd. schutshēre, M.: nhd. »Schutzherr«, Schirmherr

Schirmherr, mnd. schütteshēre, M.: nhd. Schutzherr, Schirmherr

Schirmherr, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; vōgethēre, vōgethere, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr, Ratsherr als Vogteiverwalter; vördēgedingeshēre*, vordēgedingeshēre, vordegedingeshēre, vordedingeshēre, vordedingshēre, M.: nhd. Schutzherr, Schirmherr; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; vörwārære*, vorwārēre, vorwaerre, vorwārer, M.: nhd. »Verwahrer, Verwalter, Aufseher, Vorsteher, Pfleger, Hausverwalter, Vermögensverwalter, Beauftragter, Regent, Administrator, Schirmherr, Beschützer

-- weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten: mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

schirmherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmherrin, mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin

Schirmherrn -- einem Schirmherrn unterstellen, mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

Schirmherrn -- Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

Schirmherrn -- Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, mhd. vogetman, fogetman*, vogtman, fogtman*, voitman, foitman*, voutman, foutman*, st. M.: nhd. »Vogtmann«, Mann der einem Schirmherrn unterstellt ist, Eigenmann einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörender Mann, Zinsmann einer Vogtei, Vogt, Rechtsvertreter, Vormund

Schirmherrschaft -- jemandes Schirmherrschaft Unterstellter, mnd. schermesangeh· rige, M.: nhd. »Schirmangehöriger«, jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

Schirmherrschaft -- Schirmherrschaft ausüben, mhd. beschützen, sw. V.: nhd. beschützen, Schutzherrschaft ausüben, Schirmherrschaft ausüben, erretten

Schirmherrschaft -- zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter, mnd. schermesvörwante*, schermesvorwante, M.: nhd. »Schirmverwandter«, zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

Schirmherrschaft, mhd. voremuntschaft*, vormuntschaft, vormundeschaft, foremuntschaft*, formundeschaft*, st. F.: nhd. Vormundschaft, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schirmherrschaft

Schirmherrschaft, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

schirmherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmkäppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmknabe, mhd. schirmknabe, schermknabe, sw. M.: nhd. »Schirmknabe«, Fechterling

schirmknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmmoosartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirmmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirmnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmoberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmraps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schirmrede, mhd. schirmrede, st. F.: nhd. »Schirmrede«, Schutzrede, Verteidigung

schirmrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmsaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schirmschild, ahd. skirmskilt* 4, scirmscilt*, st. M. (i): nhd. »Schirmschild«, Schutzschild, Schild

Schirmschild, mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

Schirmschild, mnd. schermeschilt, N.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Schirmen, Schutz, Schirm

schirmschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmschlag, mhd. schirmslac, schirmeslac, st. M.: nhd. »Schirmschlag«, Fechthieb, Fechterstreich

schirmschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schirmschwert, mhd. schirmswert, st. N.: nhd. »Schirmschwert«, Fechterschwert

schirmschwert, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirmschwertlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schirmstab, mhd. schirmstap, st. M.: nhd. »Schirmstab«, Stütze

schirmstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmtanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmtragend, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schirmträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmtraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmtuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmung, mhd. schirmunge, st. F.: nhd. »Schirmung«, Schutz, Verteidigung, Beschützung, Einrede, Rechtsbehelf

schirmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmungslamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schirmverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmverwandter, mnd. schermesvörwante*, schermesvorwante, M.: nhd. »Schirmverwandter«, zusammen mit anderen jemandes Schirmherrschaft Unterstellter

schirmverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schirmwaffe, mhd. schirmwāfen, st. N.: nhd. »Schirmwaffe«, Fechtwaffe, Fechterschwert

schirmwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmwand, ahd. skirmbret 1?, st. N. (a, iz/az): nhd. Schirmwand

Schirmwand, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

Schirmwand, mnd. büssenscherm, M.: nhd. Schirmwand, Schirmdach

Schirmwand, mnd. schermebret, schermbret, scharmbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand

Schirmwand, mnd. schermenbret, N.: nhd. Schirmbrett zur Abhaltung der Hitze, Lichtschirm, Schirmwand

Schirmwand, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

schirmwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schirmwände -- Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände, mnd. schermbrēkære*, schermbrēker, M.: nhd. »Schirmbrecher«, Geschütz zur Zerschmetterung der Schirmwände

schirmwärtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirmwedel, mhd. schirmwadel, st. M.: nhd. »Schirmwedel«, Büschel zur Bedeckung der Scham beim Baden

schirmwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirmzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirmzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schirokko, mhd. scheroc, st. M.: nhd. Schirokko

schirpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirrarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirrbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirren, mnd. schirren, sw. V.: nhd. »schirren«, tschilpen, lärmen (Spatzen)

schirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schirrfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirrhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirrhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schirrkammer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirrknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirrmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schirrmeister, mhd. schirremeister, st. M.: nhd. Schirrmeister

schirrmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirrtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schirting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schirtzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schisma, ahd. 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma; skidung* 1 und häufiger?, scidung*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung, Scheidung, Spaltung, Schisma; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd.

Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma

Schisma, mhd. zisma, st. N.: nhd. Schisma, Zwietracht; zweiunge, zweiung, zwiunge, zweigunge, st. F.: nhd. »Zweiung«, Entzweiung, Zwietracht, Zwiespalt, Streit, Uneinigkeit, Unterschied, Schisma, Verschiedenheit eines der Eltern Zerspaltung, Trennung

Schismatiker, ahd. skeidmahhāri* 1, sceidmachāri*, st. M. (ja): nhd. Scheider, Spalter, Schismatiker; werrāri* 2, st. M. (ja): nhd. Verwirrer, Beunruhiger, Schismatiker

Schismatiker, mnd. vörsplētære*, vorsplēter, vorspletter, M.: nhd. Zerspalter, Zersplitterer, Zerstückler, Verderber, Schismatiker

schismatisch, ahd. rehtskeidīg* 1, rehtsceidīg, Adj.: nhd. spalterisch, schismatisch

schismil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schiss, germ. *skita-, *skitaz?, st. M. (a): nhd. Schiss; *skiti, Sb.: nhd. Schiss

Schiss, ae. sci-t-e, st. M. (i?): nhd. Schiss, Mist; *scī-t-e, sw. F. (n): nhd. Schiss, Mist

Schiss, mnd. schēt (2), schēte, schete, M.: nhd. Schiss, Furz

schissel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schisser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schisserdieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

schisserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schissern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schissrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schitscherling, nhd.: nhd. ; L.: DW

schitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schitteln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schitten, nhd.: nhd. ; L.: DW

schitter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schitterglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schittern, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schittreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schitzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schivelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlabberbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabberfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabbericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlabberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlabberjahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabberjucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabberlatz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlabberlätzchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlabberliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabbermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlabbermichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabbern, germ. *slab-, germ.?, V.: nhd. sudeln, schlabbern

schlabbern, mnd. inslirken, sw. V.: nhd. schlürfen, schlabbern, trinken, in sich saufen

schlabbern, mnd. labben, sw. V.: nhd. »lappen«, besudeln, verunreinigen, schlabbern, lecken, unappetitlich essen bzw. trinken, überschlucken, abschöpfen

schlabbern, mnd. slabberen, sw. V.: nhd. »schlabbern«, schlürfen?, gedankenlos hinschwatzen, plappern

schlabbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlabbersuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabbertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabbertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlabbete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabbrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlabeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlabutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlabutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlabützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlacht -- Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden, an. teng-sl, N. Pl.: nhd. Tau um Schiffe in einer Schlacht zusammenzubinden

Schlacht -- Trost in der Schlacht, ae. hil-d-e-frōf-or, st. F. (ō): nhd. »Trost in der Schlacht«, Schwert

Schlacht von Marignano im Jahr 1515 bei der eine große Zahl Schweizer (Adj.) Söldner getötet wurde, mnd. swīzæreslacht*, swīzerslacht*, swīzerschlacht, F.: nhd. »Schweizerschlacht«, Schlacht von Marignano im Jahr 1515 bei der eine große Zahl Schweizer (Adj.) Söldner getötet wurde

Schlacht, germ. *slahta, germ.?, Sb.: nhd. Tötung, Schlachten (N.), Schlacht

Schlacht, ae. æs-c-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Speerkampf, Schlacht; bead-u, bad-u, st. F. (wō): nhd. Kampf, Schlacht, Krieg; cam-p-wīg, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Kampf, Schlacht; cumb-ol-ge-hnǣ-st, cumb-ol-ge-hnā-st, st. N. (a): nhd. Zusammenstoß von Standarten, Schlacht; feoh-t, st. N. (a): nhd. Gefecht, Schlacht, Kampf; fol-c-ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. »Volkskampf«, Schlacht; gā-r-mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. »Speertreffen«, Schlacht, Kampf; ge-feoh-t, st. N. (a): nhd. Gefecht, Schlacht, Kampf; ge-slieh-t, ge-slih-t, ge-slyh-t, ge-slæh-t, ge-sleh-t, ge-sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; ge-to-h-t, N.: nhd. Aufstellung des Heeres, Schlacht; gū-þ, *gȳ-þ, st. F. (ō), st. F. (jō): nhd. Kampf, Schlacht; gū-þ-ge-wi-n-n, st. N. (ja): nhd. Schlacht, Krieg; hand-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Handspiel«, Handarbeit, Kampf, Schlacht; hė̇r-e (1), st. M. (ja): nhd. Heer, Truppe, Schar (F.) (1), Menge, Schlacht, Krieg, Verwüstung; hil-d, st. F. (jō): nhd. Krieg, Kampf, Schlacht; lind-crod-a, sw. M. (n): nhd. Schildgedränge, Schlacht; lind-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Schilderspiel, Schlacht; ōr-e-t, or-hā-t, st. M. (a): nhd. Kampf, Schlacht; or-rest, st. F. (ō?): nhd. Kampf, Schlacht; slieh-t, slih-t, slyh-t, slæh-t, sleh-t, sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; sweor-d-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertspiel«, Kämpfen, Kampf, Schlacht; to-h-t-e, st. F. (i?): nhd. Schlacht, Feldzug; tor-n-ge-mōt, st. N. (a): nhd. feindliches Aufeinandertreffen, Schlacht, Kampf; wæl, st. N. (a): nhd. Schlacht, Gemetzel, Walstatt, Leichenfeld, Gefallene; wæl-slieh-t*, wæl-slih-t, wæl-sleah-t, wæl-slyh-t, st. M. (a?, i?): nhd. Schlacht, Gemetzel, Kampf; wǣp-en-ge-wrī-x-l, wǣp-n-ge-wrī-x-l, st. N. (a): nhd. Waffentausch, Aufeinandertreffen von Waffen, Schlacht; wǣp-en-þrac-u, st. F. (ō): nhd. »Waffenangriff«, Waffensturm, Schlacht, Kampf; wīg (1), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Streit, Kampf, Schlacht, Krieg; wīg-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Schlachtplan, Schlacht, Kampf

-- erschöpft von der Schlacht: ae. heat-u-wœ̄r-ig*, heat-u-wēr-ig*, heaþ-u-wœ̄r-ig, heaþ-u-wēr-ig, Adj.: nhd. kampfmüde, erschöpft von der Schlacht

-- fallen in der Schlacht: ae. ā-feal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fallen, hinfallen, fallen in der Schlacht

-- geschickt in der Schlacht: ae. bead-u-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. kriegerisch, geschickt im Kampf, geschickt in der Schlacht

Schlacht, ahd. *slaht (3)?, st. F. (i): nhd. Schlag, Schlacht; slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad; wīg* 57, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Krieg, Gefecht, Schlacht

Schlacht, mhd. batalje, batelle, st. F.: nhd. Kampf, Schlacht

Schlacht, mhd. manslac, st. M.: nhd. »Mannschlag«, Totschlag, Mord, Schlacht; manslaht, manslath, st. F.: nhd. »Mannschlacht«, Totschlag, Mord, Schlacht

Schlacht, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit; slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung; strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Schlacht, mhd. volcwīc, folcwīc*, st. M., st. N.: nhd. Kampf zweier Heere, Schlacht, große Schlacht; wīc, wīch, st. M., st. N.: nhd. Kampf, Krieg, Schlacht, Anfechtung

-- große Schlacht: mhd. volcwīc, folcwīc*, st. M., st. N.: nhd. Kampf zweier Heere, Schlacht, große Schlacht

Schlacht, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Schlacht, mnd. rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei

-- in die Schlacht führen: mnd. questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen)

-- Schlacht liefern: mnd. lēverēren, lēverīren, sw. V.: nhd. liefern, abliefern, ausliefern, Schlacht liefern

Schlacht, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schlacht, mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

Schlacht, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

Schlacht, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Schlacht, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

Schlacht, mnd. wīch, wich, mnd.?, M., N.: nhd. Kampf, Schlacht

schlacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlacht..., mnd. slachtel...***, Sb.?: nhd. »Schlacht...«

Schlacht; -- Schlacht; Zweikampf, mnd. vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht

schlachtacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtanordnend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schlachtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtbank, ahd. fleiskmarkāt* 3, fleiscmarcāt*, st. M. (a?): nhd. Fleischmarkt, Schlachtstätte, Schlachtbank

Schlachtbank, mhd. hackebanc, hackbanc, st. F.: nhd. Hackbank, Hackklotz, Schlachtbank

Schlachtbank, mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch; vleischscharne, vleischscharre, fleischscharne, fleisscharne, fleischscharre, M., sw. F., st. F.: nhd. »Fleischscharren«, Fleischbank, Schlachtbank

Schlachtbank, mnd. slachtebank, slachbank, F.: nhd. Schlachtbank

Schlachtbank, mnd. vlēschbank, vleischbank, vlēsbank, vleisbank, F.: nhd. Fleischbank, Schlachtbank, Verkaufsstand für Fleisch, Fleischscharren

schlachtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtbar, an. ? *skær-r (2), Adj.: nhd. schneidbar?, schlachtbar?

schlachtbar, mhd. slegemæzic, Adj.: nhd. schlachtbar

schlachtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtbefleckt, ae. wæl-fāh, wæl-fāg, Adj.: nhd. schlachtbefleckt, blutbefleckt

schlachtbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtbeil, mnd. vlēschbārde, vleischbarde, vlēschbarde, F.: nhd. »Fleischbarte«, Fleischaxt, Fleischeraxt, Fleischbeil, Schlachtbeil

schlachtbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtbesiegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtdrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlachtelvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachten -- beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei, mnd. lammerkaldūne*, lammerkoldūne*, F.: nhd. »Lämmerkaldaune«, beim Schlachten von Schaflämmern anfallende Innerei

-- mehr Tiere als vorgegeben schlachten: mnd. verslachten, sw. V.: nhd. »überschlachten«, mehr Tiere als vorgegeben schlachten

-- nachträglich schlachten: mnd. nāslachten, nāchslachten*, sw. V.: nhd. nachträglich schlachten

schlachten -- durch einen Halsstich schlachten, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

schlachten -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swölgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

Schlachten -- einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

Schlachten -- mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

Schlachten -- Schaf zum Schlachten, mnd. snitschāp*, snītschāp, N.: nhd. Schaf zum Schlachten

Schlachten -- Schwein das zum Schlachten bestimmt ist, mnd. spīseswīn, N.: nhd. »Speiseschwein«, Schwein das zum Schlachten bestimmt ist

schlachten -- Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten, mnd. slachteldach, M.: nhd. »Schlachttag«, Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten

Schlachten (N.) von Vieh, mnd. slacht (2), M.: nhd. Schlachten (N.), Schlachten (N.) von Vieh

Schlachten (N.) von Vieh, mnd. slachten (2), slachtent, N.: nhd. Schlachten (N.) von Vieh

Schlachten (N.), germ. *slahta, germ.?, Sb.: nhd. Tötung, Schlachten (N.), Schlacht; *sluhti-, *sluhtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schlagen, Schlachten (N.)

Schlachten (N.), mhd. hacke (2), st. F.: nhd. Hacken (N.), Schlachten (N.), Umbruch

Schlachten (N.), mhd. slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung

Schlachten (N.), mnd. slacht (2), M.: nhd. Schlachten (N.), Schlachten (N.) von Vieh

Schlachten (N.), mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

Schlachten (N.), mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

Schlachten, got. sla-ú-h-t-s* 1, st. F. (i): nhd. Schlachten, Schlachtung

schlachten, got. uf-sneiþ-an* 5, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »aufschneiden«, schlachten

schlachten, an. sker-a, st. V. (4): nhd. schneiden, schlachten; slāt-r-a, sw. V.: nhd. schlachten

Schlachten, ae. for-sliet, st. M. (a): nhd. Gemetzel, Schlachten; mor-þ-or-beal-u, mor-þ-or-beal-o, st. N. (wa): nhd. Mord, gewaltsamer Tod, Schlachten

schlachten, ahd. anastehhōn* 2, anastechōn*, anastekkōn*, sw. V. (2): nhd. »anstechen«, schlachten, töten, niederstrecken; ineihhan* 3, ineichan*, red. V.: nhd. opfern, weihen, abschlachten, schlachten, zusprechen; irslahan 133, st. V. (6): nhd. erschlagen (V.), töten, vernichten, zugrunde richten, schlachten, verdammen; nidarslahan* 9, st. V. (6): nhd. niederschlagen, fällen, niederstrecken, zusammenstürzen lassen, niederhauen, schlachten, zerschlagen (V.); nidarstehhan* 1, nidarstechan*, st. V. (4): nhd. niederstechen, niederstrecken, schlachten; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen; slahtōn* 4, sw. V. (2): nhd. schlachten, opfern

schlachten, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen

-- für Hausgebrauch schlachten: mhd. biderben, bederben, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, verwenden, gebrauchen, brauchen, bedürfen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.); biderbenen, bederbenen, sw. V.: nhd. nützen, gebrauchen, bedürfen, brauchen, tüchtig machen, dauerhaft machen, als nützlich empfehlen, für Hausgebrauch schlachten, zum Nießbrauch übergeben (V.), zur Nutzung übergeben (V.), verwenden, nutzen

schlachten, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

Schlachten, mhd. geslehte (1), st. N.: nhd. Schlachten, Geschlachtetes, Eingeweide

schlachten, mhd. houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

schlachten, mhd. metzelen*, metzeln, sw. V.: nhd. »metzeln«, schlachten; metzigen, sw. V.: nhd. schlachten; metzjen, sw. V.: nhd. »metzeln«, schlachten; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

schlachten, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; slahten, sw. V.: nhd. schlachten; slehtigen, sw. V.: nhd. schlachten

-- rituell schlachten: mhd. schehten, sw. V.: nhd. »schächten«, töten, rituell schlachten

schlachten, mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

schlachten, mnd. afdōn (1), sw. V.: nhd. »abtun«, entfernen, fortschaffen, abstellen, einstellen, abschaffen, für nichtig erklären, eine Bestimmung aufheben, abziehen, wegschaffen, aufheben, schlachten, töten; afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; d· den (1), doden, sw. V.: nhd. töten, sterben lassen, schlachten, löschen, tilgen, nichtig machen, aufheben, ändern

-- Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten: mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

schlachten, mnd. k· ten*?, mnd.?, sw. V.: nhd. töten, schlachten; k· teren, sw. V.: nhd. schlachten, töten

-- Kühe schlachten: mnd. kōslechten***, V.: nhd. Kühe schlachten

-- rituell schlachten: mnd. koleien, koleyen, koleygen, sw. V.: nhd. rituell schlachten

schlachten, mnd. mōrden (1), sw. V.: nhd. morden, schlachten, Mord verüben, Mord begehen, töten, ermorden, umbringen, erschlagen (V.)

schlachten, mnd. slachten (1), sw. V.: nhd. schlachten, töten, Pfahlwerk einschlagen

schlachten, mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.)

Schlachten, mnd. slāgen* (2)**, slāgent***, N.: nhd. Schlagen, Schlachten

schlachten, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten,

niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten
schlachten, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden
schlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlachtenangedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtenbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenbelobt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenbesinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenbummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtendenker, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlachtendonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtendonnerwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtengebieter, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlachtengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachtengetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengewinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtengewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachtenjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlachtenkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtenleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachtenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachtenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachtenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachtenreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenroth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachtensatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachtenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtenwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schlachter -- Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei, mnd. slachtegelt, N.: nhd. Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei
Schlachter -- nicht der Zunft angehörender Schlachter, mnd. vrīslechtære*, vrīslechter, M.: nhd. nicht der Zunft angehörender Schlachter
Schlachter -- Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten, mnd. slachteldach, M.: nhd. »Schlachttag«, Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten
Schlachter -- unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung, mnd. marketriddære*, marketridder, M.: nhd. unzünftige Fleischer die bedingungsweise den Markt mit Fleisch beziehen durften, unzünftige Schlachter mit bedingter Marktberechtigung
Schlachter -- Verkaufsstand der Schlachter, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute
Schlachter -- vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein
Schlachter -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe
Schlächter, ahd. bano 4, sw. M. (n): nhd. »Töter«, Totschläger, Mörder, Schlächter, Scharfrichter, Henker; fleiskskerni* 1?, fleiscscerni*?, st. M. (ja): nhd. Fleischer, Metzger, Schlächter
Schlachter, ahd. slahtāri 4, st. M. (ja): nhd. Zerfleischer, Schlachter, Schlächter, Mörder
Schlächter, ahd. slahtāri 4, st. M. (ja): nhd. Zerfleischer, Schlachter, Schlächter, Mörder
Schlächter, mhd. schindære*, schinder, st. M.: nhd. »Schinder«, Fellabzieher, Abdecker, Rindenschäler, Schlächter, Peiniger, Straßenräuber; slahtære, slahter, st. M.: nhd. »Schlachter«, Schlächter
Schlachter, mhd. slahtære, slahter, st. M.: nhd. »Schlachter«, Schlächter
Schlächter, mhd. vleischheckel, fleischheckel, fleisheckel, vleischhackel, fleischhackel*, st. M.: nhd. »Fleischhäckel«, Fleischer, Metzger, Schlächter; vleischslahtære* 1, vleischslahter, fleischslahtære*, fleischslahter, fleisslahter, vleischslehter, fleischslehter, fleisslehter, st. M.: nhd. »Fleischschlächter«, Metzger, Fleischhauer, Schlächter
Schlachter, mnd. buschære*, buscher, M.: nhd. Schlachter, Fleischverkäufer außerhalb der Zunft, Dorfschlachter
Schlachter, mnd. knōkenhouwære*, knōkenhouwēre, knōkenhouwer, knōkenhauwe, M.: nhd. Knochenhauer, Fleischer, Fleischhauer, Schlachter, Inhaber des Knochenhaueramts; kötmangære***, kötmanger***, M.: nhd. Schlachter; k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker
-- Badestube der Schlachter: mnd. k· tærestōve*, k· terstōve, k· terstāve, M.: nhd. Badestube der Schlachter
-- den Schlachter betreffend: mnd. knōkenhouwærisch***, Adj.: nhd. »Knochenhauer...«, den Schlachter betreffend
-- Verkaufsstand der Schlachter: mnd. k· telbank, F.: nhd. Verkaufsstand der Schlachter
Schlächter, mnd. slachtige, slachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger, Schlächter, Mörder, Aufrührer
Schlachter, mnd. slachtære*, slachter, M.: nhd. Schlachter, Fleischer
Schlachter, mnd. slechtære*, slechter, M.: nhd. Schlächter, Schlachter, Fleischer
Schlächter, mnd. slechtære*, slechter, M.: nhd. Schlächter, Schlachter, Fleischer
Schlachter, mnd. tottære*, totter, mnd.?, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher
Schlachter, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker
Schlächter, mnd. vlēschhouwære*, vlēschhouwēr, vleischhouwer, vlēschhouwēre, vleischhouwēre, vlēschhouwer, vlēschouwer, vleyschouwer, vleyschouwer, vleschouwer, vleschower, vleyschower, vlēshouwēr, vleyschauwer, vleischeuwer, vleischuwer, M.: nhd. Fleischhauer, Fleischer, Metzger, Schlachter, Inhaber des Fleischeramts, Schlächter, Menschenschlächter, Henker
schlachter-, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlächter-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachter-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlächteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlachterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlächterbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schlachterbeil, mnd. knōkenbīl, knākenbīl, N.: nhd. Knochenbeil, Schlachterbeil
schlächterbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlächterblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlächterei, mhd. vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches
Schlächterei, mnd. k· tærīe*, k· terīe, F.: nhd. Schlächterei
schlachterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlächterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlachterfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlachtergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlächtergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlächtergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schlachtergeselle -- Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt, mnd. lammerknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle der den Einkauf der Osterlämmer besorgt
Schlachtergeselle, mnd. knōkenhouwæreknecht*, knōkenhouwerknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle; kötmangæreknecht*, kötmangerknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle; k· tæreknecht*, k· terknecht, M.: nhd. Schlachtergeselle
Schlachtergeselle, mnd. slachtæreknecht*, slachterknecht, M.: nhd. Schlachterknecht, Schlachtergeselle
schlächtergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlächtergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlächtergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlächtergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlächterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schlachterhandwerk, mnd. knōkenwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern; knōkewerk, knōkwerk, knākwerk, N.: nhd. Schlachterhandwerk, Knochenhauergilde, Knochenhauergewerk, Mitgliedschaft bei den Knochenhauern
schlächterhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlächterhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlachterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlächterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlächterisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schlächterjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlachterknecht, mnd. slachtæreknecht*, slachterknecht, M.: nhd. Schlachterknecht, Schlachtergeselle
schlachterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlächterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlachterladen (M.), mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde,

Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

schlächterlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlächterlohn, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlächtermanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlächtermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtermeister, mnd. knōkenhouwæremēster*, knōkenhouwermēster, knōkenhouwermeister, M.: nhd. Schlachtermeister

schlächtermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtermeisters -- Frau des Schlachtermeisters, mnd. knōkenhouwærische*, knōkenhouwersche, F.: nhd. Frau des Schlachtermeisters

schlächtermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtermüdet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlächtermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtern -- Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören, mnd. buschelmarket*, buschelmarkt, M.: nhd. Fleischmarkt von Schlachtern die nicht zur Knochenhauerzunft gehören

Schlachters -- Haublock des Schlachters, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

schlachterschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtershund, mnd. knōkenhouwæreshunt*, knōkenhouwershunt, M.: nhd. Schlachtershund

Schlachterstraße, mnd. k· tæresträte*, k· tersträte, F.: nhd. »Schlachterstraße«

Schlachtertor, mnd. k· tæredōr*, k· terdōr, N.: nhd. »Schlachtertor«

schlächterwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachterwiese, mnd. k· tærewische*, k· terwisch, F.: nhd. »Schlachterwiese«

schlächterwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachterzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachterzogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlachterzunft, mnd. k· tæreambacht*, k· teramt, N.: nhd. Schlachterzunft, Schlachterzunftrecht
-- von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage: mnd. k· tæresingele*, k· tersingel, k· terzingel, F.: nhd. von der Schlachterzunft zu besorgende Befestigungsanlage

schlächterzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachterzunftrecht, mnd. k· tæreambacht*, k· teramt, N.: nhd. Schlachterzunft, Schlachterzunftrecht

schlachterzwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtessen, mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste

schlachtessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtet -- Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, mnd. swīneklouwære*, swīneklöver, swīneklover, M.: nhd. Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, Schweineschlachter

schlachtet -- Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet, mnd. hūsslachtære*, hūsslachter, M.: nhd. Hausschlachter, Metzger der auf Verlangen im Hause schlachtet

schlachtfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlachtfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtfeld -- die Toten auf dem Schlachtfeld, an. val (2), st. N. (a): nhd. die Toten auf dem Schlachtfeld

Schlachtfeld, germ. *wala- (1), *walam, *walu-, *waluz, st. N. (a): nhd. Leiche, Schlachtfeld; *wala-, *walaz, *walu-, *waluz, st. M. (a): nhd. Leiche, Schlachtfeld

Schlachtfeld, got. *wal-a (2)?, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Tod, Schlachtfeld

Schlachtfeld, ae. cam-p-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld; fel-d, fel-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Feld, Ebene, kultiviertes Land, Schlachtfeld; fol-c-stė-d-e, st. M. (i): nhd. »Volksstätte«, Wohnort, Erde, Schlachtfeld; hėr-e-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Heerfeld«, Schlachtfeld; mæþ-el-stė-d-e, meþ-el-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Versammlungsplatz, Kampfplatz, Schlachtfeld; me-t-od-wa-ng, meo-t-od-wa-ng, st. N. (a): nhd. Schlachtfeld, Stätte der Erprobung; wæl-fel-d, wæl-fel-þ*, st. M. (u): nhd. Schlachtfeld; wæl-stō-w, st. F. (wō): nhd. »Schlachtplatz«, Schlachtfeld, Kampfplatz

Schlachtfeld, ahd. wal* (1) 10, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Verwüstung, Verheerung, Niederlage, Gemetzel, Untergang, Verderben, Schlachtfeld, Walstatt

Schlachtfeld, mhd. gewicke, st. N.: nhd. Zusammentreffen von zwei Wegen, Wegkreuzung, Schlachtfeld, Feld, Wegscheide

Schlachtfeld, mhd. plān (2), st. M., st. F.: nhd. »Plan« (M.) (1), Platz (M.) (1), Ort, Ebene, Aue, freier Platz, Feld, Wiese, Boden, Kampfplatz, Turnierplatz, Schlachtfeld; plānīe, plānje, st. F.: nhd. freier Platz, Ebene, Aue, Kampfplatz, Schlachtfeld

Schlachtfeld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel; veltwal, feltwal*, st. N.: nhd. Schlachtfeld; wal (4), st. N., st. M., st. F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; wale (3), F.: nhd. »Wal«, Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz, Feld, Au; waleis, waleise, st. N., st. F.: nhd. Schlachtfeld; walstat, walstatt, walestat, waltstat, st. F.: nhd. Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz; walstrāze 1 und häufiger?, walestrāze, F.: nhd. »Walstraße«, Schlachtfeld, Weg über das Schlachtfeld, Wallstraße; wīcstat, st. F.: nhd. Kampfplatz, Schlachtfeld
-- Blutstrom auf dem Schlachtfeld: mhd. walvlōz, walevlōz, walflōz*, waleflōz*, st. M.: nhd. »Walfloß«, Blutstrom auf dem Schlachtfeld
-- Weg über das Schlachtfeld: mhd. walpfat, walphat, walephat, st. M.: nhd. »Walpfad«, Weg über das Schlachtfeld, Schlachtlinie; walstrāze 1 und häufiger?, walestrāze, F.: nhd. »Walstraße«, Schlachtfeld, Weg über das Schlachtfeld, Wallstraße

Schlachtfeld, mnd. plas (1), plats, platz, M.: nhd. Platz, freie Fläche, Stelle, öffentlicher Platz, Straße, Arbeitsfläche, Pflanzstelle, Schlachtfeld, Waldstück, Bauplatz, Bühne zur Aufführung von Schauspielen, Örtlichkeit, Aufenthaltsort; r· mte, rūmte, ruymt, F.: nhd. offenes Feld, Schlachtfeld, freier Raum, Meer, Unbeengheit

Schlachtfeld, mnd. velt, veld, felt*, N.: nhd. Feld, freie Fläche, freies offenes Feld, unbebautes Feld, Ebene, Freie (N.), Wiese, Weide (F.) (2), bebautes Feld, Acker, Ackerfeld, Feldmark, Flur (F.), Land, Gelände, Fläche, Platz, Stelle, Bauplatz für eine Bude, Kampfplatz, Kampfstätte, Schlachtfeld, Feldlager, Heerlager, Wappenfeld, abgeteiltes Feld eines Altarbilds, Feld im Schachspiel, Schachbrett, Berg (Bedeutung örtlich beschränkt [dänisch]); wal*** (6), N.?, M.?, F.?: nhd. »Wal« (M.) (2), Schlachtfeld, Walstatt, Kampfplatz; walstat, mnd.?, F.: nhd. »Walstatt«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?; walstēde*, walstede, walstidde, mnd.?, F.: nhd. »Walstätte«, Schlachtfeld, Kampfplatz, Richtstätte, Saufgelage?

schlachtfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlachtfeldes -- Einwohner eines Schlachtfeldes, mhd. waltman, st. M.: nhd. »Waldmann«, Waldbewohner, Waldmensch, Waldgeist, Satyr, Einwohner eines Schlachtfeldes, Waldhüter, Förster

schlachtfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlachtferkel, mnd. spīseverken, N.: nhd. »Speiseferkel«, Schlachtferkel

schlachtfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtfleisch, germ. *slahtra-, *slahtram, germ.?, st. N. (a): nhd. Schlachtfleisch

Schlachtfleisch, an. slāt-r, st. N. (a): nhd. Schlachtung, Schlachtfleisch

schlachtfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlachtführer, ae. hil-d-e-wī-s-a, sw. M. (n): nhd. Schlachtführer, Kampfführer, Kommandant

schlachtgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtgebraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtgedränge, mhd. dranc (1), st. M.: nhd. Gedränge, Bedrängnis, Gewalt, Schlachtgedränge

schlachtgedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeräth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtgerüstet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlachtgesang, ae. hil-d-e-léo-þ, st. N. (a): nhd. Schlachtgesang, Kriegslied

schlachtgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtgetümmel, mhd. helmdicke, st. F.: nhd. Helmgedränge, Schlachtgetümmel

schlachtgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtgevierte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgewanter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlachtgewühl, mhd. poinder, poynder, pondier, ponder, punder, st. M.: nhd. stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe stoßend anrennender Reiter, Wegmaß, Angriff, Sturmangriff, Sturmtrupp, Schlachtgewühl

schlachtgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtgraus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtgreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlachthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlachthalle, mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

Schlachthaufe, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

schlachthaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachthaufen, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw.

Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

schlachthaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachthaus, mhd. slagehūs, slahhūs, st. N.: nhd. Schlachthaus; slahtehūs, st. N.: nhd. Schlachthaus; slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

Schlachthaus, mhd. vleischbanc, fleischbanc, fleisbanc, st. F.: nhd. »Fleischbank«, Schlachtbank, Fleischhalle, Schlachthaus, Bank zum Fleischverkauf, Verkaufsstand für Fleisch; vleischhūs 4, fleischhūs, vleishūs*, fleishūs, st. N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlächterei, Raum zum Fleischverkauf, Fleischkammer, Raum zum Aufbewahren des Fleisches; vleischmetzige, vleischmetzge, fleischmetzige*, fleischmetzge*, st. F.: nhd. Fleischhaus, Schlachthaus

Schlachthaus, mnd. k˙ tærehūs*, k˙ terhūs, N.: nhd. Schlachthaus; k˙ tærekōven*, k˙ terkōven, k˙ terkāven, M.: nhd. Schlachthaus; k˙ thūs, N.: nhd. Schlachthaus

-- zum Schlachthaus führende Brücke: mnd. k˙ tærebrügge*, k˙ terbrügge, F.: nhd. zum Schlachthaus führende Brücke

Schlachthaus, mnd. slachtehūs, N.: nhd. Schlachthaus

Schlachthaus, mnd. vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

schlachthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlachthelm, mnd. stormehūve, mnd.?, F.: nhd. »Sturmhaube«, Schlachthelm

Schlachthelm, mnd. stormhūve, F.: nhd. »Sturmhaube«, Sturmhut als Kopfschutz im Kampf, Schlachthelm

schlachtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachthof, mnd. k˙ tærehof*, k˙ terhof, M.: nhd. Schlachthof; k˙ telhof*, mnd.?, M.: nhd. Hof in dem Kutteln ausgewaschen werden, Hof in dem Gedärme ausgewaschen werden, Schlachthof; k˙ thof, M.: nhd. Schlachthof

Schlachthof, mnd. slachthof, M.: nhd. Schlachthof

Schlachthof, mnd. vlēschhof, vleischhof, M.: nhd. Fleischerhof, Schlachthof; vlēschhūs, vlēshūs, vleschus, vleischhus, vleischus, vleyschhūs, N.: nhd. »Fleischhaus«, Schlachthaus, Schlachthof, Schlachthalle, Amtshaus der Fleischergilde, Verkaufshaus der Fleischer, Verkaufshalle der Fleischer, Schlachterladen (M.)

schlachthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachthorn, mhd. wīchorn, st. N.: nhd. Kriegshorn, Schlachthorn

schlachthorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlächtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlächtiger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlachtjungfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlachtkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtkuh, mnd. etekō, F.: nhd. Schlachtkuh, Kuh zum Essen

Schlachtkühe, mnd. ētevē, N.: nhd. Schlachtvieh, Schlachtkühe, Vieh das gegessen wird

schlachtkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtlämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtlicht (Schwertname), ae. hil-d-e-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Schwert, Schlachtlicht (Schwertname)

schlachtlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtlinie, mhd. walpfat, walphat, walephat, st. M.: nhd. »Walpfad«, Weg über das Schlachtfeld, Schlachtlinie

schlachtlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtlohn, mnd. slachtelōn, M.: nhd. »Schlachtlohn«, Lohn für das Schlachten (N.) von Vieh

schlachtlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtmesser (N.), mnd. villemesset*, villemest, N.: nhd. Schindmesser (N.), Schlachtmesser (N.); vilmesset*, vilmest, vilmesser, N.: nhd. Schindmesser (N.), Schlachtmesser (N.)

schlachtmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtmonat, an. gor-mān-að-r, st. M. (a): nhd. Schlachtmonat

Schlachtmonat, mhd. slahtmānōt, st. M.: nhd. »Schlachtmonat«, Dezember

Schlachtmonat, mnd. slachtelmāne, slachtelmān, slachtelmaen, M.: nhd. Schlachtmonat, Oktober, November

Schlachtmonat, mnd. slachtmāne, slachtmān, M.: nhd. Schlachtmonat, Oktober, November

schlachtmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtnasig, mnd. slachtnēsich, Adj.: nhd. »schlachtnasig«, stumpfnasig

schlachtochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtochse, mhd. slegeohse*, slegohse, sw. M.: nhd. Schlachtochse

schlachtochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtopfer, ahd. slahtfrisking* 1, slahtfriscing*, st. M. (a): nhd. Schlachtopfer

schlachtopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtordnung -- in Schlachtordnung aufstellen, an. fyl-k-ja, sw. V.: nhd. Kriegsvolk ordnen, in Schlachtordnung aufstellen

Schlachtordnung -- in Schlachtordnung aufstellen, ahd. skarōn* (1) 1, scarōn*, sw. V. (2): nhd. »scharen«, aufstellen, in Schlachtordnung aufstellen

Schlachtordnung, mhd. strīt (1), st. M.: nhd. Streit, Schlacht, Kampf, Wettkampf, Krieg, Wortstreit, Waffenstreit, Rechtsstreit, Wettstreit, Widerstand, Konflikt, Ringen, Streitmacht, Heeresabteilung, Schlachtordnung, Rache, Begehren, Widerspruch, Zwiespalt, Streben (N.), Wetteifer, Widerstandskraft

-- keilförmige Schlachtordnung: mhd. spiz (2), spitz, spitze, st. M.: nhd. Spitze, Pfahl, Palisade, keilförmige Schlachtordnung

Schlachtordnung, mnd. slachōrde, F.: nhd. Schlachtordnung

Schlachtordnung, mnd. slachtōrde, F.: nhd. Schlachtordnung; slachtōrdeninge, F.: nhd. Schlachtordnung

Schlachtordnung, mnd. veltōrdeninge, F.: nhd. Schlachtordnung, Schlachtplan

schlachtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtordt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtplan, ae. wīg-rǣ-d-en, st. F. (jō): nhd. Schlachtplan, Schlacht, Kampf

Schlachtplan, mnd. veltōrdeninge, F.: nhd. Schlachtordnung, Schlachtplan

schlachtplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtplatz, ae. wæl-stō-w, st. F. (wō): nhd. »Schlachtplatz«, Schlachtfeld, Kampfplatz

schlachtpose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtreif -- Kalb das früh schlachtreif ist, mnd. nōtkalf, N.: nhd. »Notkalb«, Kalb das früh schlachtreif ist

schlachtreif -- Rind das früh schlachtreif ist, mnd. nōtrünt, N.: nhd. »Notrind«, Rind das früh schlachtreif ist

schlachtreif, an. dræp-r, Adj.: nhd. zu töten, schlachtreif

schlachtreif, mhd. zītic, zītec, Adj.: nhd. »zeitig«, ausgewachsen, reif, überreif, schlachtreif, rechtzeitig, angemessen, zeitgemäß, der Jahreszeit entsprechend, den Verhältnissen entsprechend, reiflich überlegt

Schlachtreihe, ahd. anawīgi* 1, st. N. (ja): nhd. Schlachtreihe; egileih*? 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schlachtreihe, Phalanx; eigileihhi* (?) 1 und häufiger?, eigileichi*, st. N. (ja): nhd. Schlachtreihe, Phalanx, Heerhaufen; eigileihhī* 2?, eigileichī*?, st. F. (ī): nhd. Schlachtreihe, Phalanx; heriginōzskaf* 1, heriginōzscaf*, st. F. (i): nhd. Heeresgenossenschaft, Schlachtreihe

Schlachtreihe, mnd. ōrdeninge, ōrdninge, ōrdeninc, ōrdenunge, ōrdenunc, F.: nhd. Ordnung, Anordnung, Verordnung, Verfügung, Gesetz, Einrichtung die durch Gesetze geregelt ist, Gesetzestext, Ordnungstext, Regeltext, Kontoordnung, Deichordnung, Kirchenordnung, Übereinkunft, Vertrag, gesellschaftliche Position, Stand, Gruppe, Aufstellung einer Gruppe von Menschen, geordneter Zug, Kampfordnung, Schlachtreihe, Reihenfolge, Ausstattung, Aufwand

Schlachtreihe, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Schlachtreihe, mnd. strīt (1), M., N.: nhd. Streit, Kampf, Glaubenskampf, Waffenkampf, Schlacht, Schlachtreihe, Krieg, Fehde, Feldzug, Wettstreit, Kampfspiel, Zank, Hader, Zwist, Geburtswehe, Kindesnot, Verfolgung, Bedrängen, Qual, Leiden (N.), Zwiespalt, Auseinandersetzung

schlachtreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtreihenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtrind, ahd. slegirind* 1, st. N. (iz/az): nhd. »Schlachtrind«, geschlachteter Stier

Schlachtrind, mhd. slegerint, st. N.: nhd. Schlachtrind, geschlachtetes Rind

schlachtrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtross, mhd. gedrengeros*, gedrengerros, st. N.: nhd. »Gedrängeross«, Schlachtross

Schlachtross, mnd. rennegūl, rennegūle, M.: nhd. »Renngaul«, Schlachtross, Turnierpferd; rēsepērt, reisepērt, N.: nhd. »Reisepferd«, Kriegspferd, Schlachtross

schlachtrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtruf -- durch Schlachtruf herausfordern, mhd. anekreiieren*, ane krīieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern; anekroijieren, sw. V.: nhd. »anschreien«, durch Schlachtruf herausfordern, anfeuern

Schlachtruf, mhd. kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

-- den Schlachtruf erheben: mhd. kreiieren, kreigieren, krīgieren*, krīiren, sw. V.: nhd. schreien, den Schlachtruf erheben

-- Schlachtruf erheben: mhd. krīen (1), st. V.: nhd. schreien, Schlachtruf erheben

Schlachtruf, mhd. ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede

Schlachtruf, mhd. schevalier, schevelier, schavelier, schivalier, schivilier, schifilier*, tschavalier, cavalier, zevalier, st. M.: nhd. Ritter, Schlachtruf

Schlachtruf, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

Schlachtruf, mnd. larme, larm, N.: nhd. Alarm, Schlachtruf; l· se (3), lōse, loesse, loyse, F.: nhd. Losung, Erkennungszeichen, Zeichen, Kennwort, Parole, Zeichen zum Angriff, Schlachtruf

Schlachtruf, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

Schlachtruf, mnd. veltgeschrei*, veltgeschrey, N.: nhd. Kriegsgeschrei, Schlachtruf, Waffenlärm, Trommelwirbel zur Begrüßung

schlachtruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtrüstung, mhd. wīcwer, wīchwer, st. F.: nhd. Kampfwehr, Kriegsrüstung, Schlachtrüstung, Verteidigungswerk, Waffe, Rüstung

schlachtscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtschäfchen, mnd. slachtschēpeken*, slachtschēpken, N.: nhd. »Schlachtschäfchen«, Opferlamm, wahrer Christ?

schlachtschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtschitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtschlange, ae. hil-d-en-ǣdr-e, sw. F. (n): nhd. »Schlachtschlange«, Pfeil

schlachtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtschütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtschwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlachtschwert, mnd. slachswērt, N.: nhd. Schlachtschwert

Schlachtschwert, mnd. slachtswērt, N.: nhd. Schlachtschwert

schlachtschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtschwerts -- Griff eines Schlachtschwerts, mnd. slachtswērtkr· ze*, slachtswērtkr· ce, slachtswērtkruts, N.: nhd. Griff eines Schlachtschwerts

schlachtspeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtspiel, ahd. slahtispil* 1, st. N. (a): nhd. »Schlachtspiel«, Zweikampf

schlachtstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachtstätte, ahd. fleiskmarkāt* 3, fleiscmarcāt*, st. M. (a?): nhd. Fleischmarkt, Schlachtstätte, Schlachtbank

schlachtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtsturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlachttag, mnd. slachteldach, M.: nhd. »Schlachttag«, Tag an dem die Schlachter das Vieh schlachten

schlachttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachttat, as. wal-dā-d* 1, st. F. (i): nhd. »Schlachttat«, Mord

schlachtthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachttiere -- edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber, mnd. strütte, strutte, N.: nhd. edleres Eingeweide der Schlachttiere wie Herz Lunge und Leber

Schlachttiere -- Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere, mnd. käldunenweschære*, kaldūnenwescher, kaldūnewescher, kaldunenwascher, M.: nhd. Verarbeiter und Verkäufer der Eingeweide der Schlachttiere

Schlachttiere -- Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere, mnd. kaldūnenbank, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere; kaldūnenscharne*, kaldūnenscharn, F.: nhd. Verkaufsstand für das essbare Eingeweide der Schlachttiere

Schlachttieren -- Eingeweide von Schlachttieren, mnd. paltūten, paltueten, Pl.: nhd. Eingeweide von Schlachttieren, Kaldaunen

Schlachttieren -- Magen und Eingeweide von Schlachttieren, mnd. wamme, F.: nhd. Bauch, Wanst, Magen und Eingeweide von Schlachttieren, Wamme des Rindes, Bauchteil von Tierfellen

Schlachttiers -- Bauchfett des Schlachttiers, mnd. pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule

Schlachttiers -- Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, mnd. rüggestücke*, rüggestük, N.: nhd. »Rückenstück«, Fleischstück vom Rücken eines Schlachttiers, den Rücken (M.) bedeckender Teil der Rüstung

Schlachttiers -- weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlachttisch, mnd. slachteldisch, M.: nhd. Schlachttisch

schlachttod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachttrog, mnd. k· ven, kūven, kuven, k· ven, kuffen, N.: nhd. Kufe (F.) (2), Kübel, großes längliches Holzgefäß, Bottich, Badekufe, Futtertrog, Schlachttrog, offenes Fass, Bierfass, Braukübel

schlachttrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachttrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachttrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlachtumdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtung -- Schlachtung als Repressalie, mnd. kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

Schlachtung -- Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, mnd. kōslach, M.: nhd. Beschlagnahme von Weidevieh, Wegführung der Kühe von den Weiden, Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde; kōslacht, F.: nhd. Schlachtung von Kühen auf der Weide bei Fehde, Schlachtung als Repressalie, Beschlagnahme von Weidevieh

Schlachtung, got. sla-ú-h-t-s* 1, st. F. (i): nhd. Schlachten, Schlachtung

Schlachtung, an. sku-r-ð-r (1), st. M. (i): nhd. Schnitt, Schlachtung, Riss, Furche; slāt-r, st. N. (a): nhd. Schlachtung, Schlachtfleisch

Schlachtung, ahd. slahta (2) 31, st. F. (ō): nhd. Schlacht, Schlachtung, Tötung, Gemetzel, Tod, Ermordung, Vernichtung, Blutbad

Schlachtung, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit; slahtunge, st. F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Töten, Strafe, Gemetzel, Mord, Schlacht, Schägerei, Züchtigung

Schlachtung, mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

Schlachtung, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

schlachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlachtverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtvieh -- aufgeschnittenes Schlachtvieh, an. kro-p-p-r, st. M. (a): nhd. Körper, aufgeschnittenes Schlachtvieh

Schlachtvieh -- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes, mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

Schlachtvieh -- bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Schlachtvieh -- Bugstück vom Schlachtvieh, mnd. schulder, schuldere, sculder, F.: nhd. Schulter, Schulterstück, Bugstück vom Schlachtvieh, Vorderschinken

Schlachtvieh -- Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh, mnd. vetquēkesgelt, vettequēkesgelt, N.: nhd. Einkünfte aus dem Verkauf von Schlachtvieh

Schlachtvieh -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

Schlachtvieh -- Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh, mnd. vlēschentēgede, vleischentēgede, vleisgentēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh; vlēschtēgede, vleischtēgede, vlēstēgede, vleistēgede, M.: nhd. Fleischzehnte, Zehntenabgabe in Fleisch, Zehntenabgabe in geschlachtetem Vieh oder Schlachtvieh

Schlachtvieh, ae. ge-slieh-t, ge-slih-t, ge-slyh-t, ge-slæh-t, ge-sleh-t, ge-sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; slieh-t, slih-t, slyh-t, slæh-t, sleh-t, sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh

Schlachtvieh, mnd. ētevē, N.: nhd. Schlachtvieh, Schlachtkühe, Vieh das gegessen wird

Schlachtvieh, mnd. mastquek, N.: nhd. Schlachtvieh

-- ein Fleischstück vom Schlachtvieh: mnd. lancslacht, F.: nhd. ein Fleischstück vom Schlachtvieh

-- Einkauf von Schlachtvieh: mnd. quikkōp, quekkōp, M.: nhd. Viehkauf, Einkauf von Schlachtvieh

schlachtvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtviehs -- Eingeweide des Schlachtviehs, mnd. inster, N.: nhd. Eingeweide des Schlachtviehs

Schlachtviehs -- Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches, mnd. stērtbēn, stērtbein, N.: nhd. Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches

schlachtviehschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlachtwaren -- Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

Schlachtwein, mhd. zuhtswīn, st. N.: nhd. Zuchtschwein, Hausschwein, Schlachtwein

schlachtwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlachtwert -- von geringem Schlachtwert seiend, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

schlachtwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlachtwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlachtzeit, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit

schlachtzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlachtzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachtzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlachzitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackdarm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlacke -- eine Art Schlacke, mnd. dropingestēn, N.: nhd. eine Art Schlacke

Schlacke -- mit Schlacke versetzen, mnd. ? vörh· velen***, sw. V.: nhd. mit Schlacke versetzen?

Schlacke -- mit Schlacke versetzt, mnd. ? vörh· velet*, vorhōvelt, vorhovelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schlacke versetzt?, verschlackt?, unrein?

Schlacke -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

Schlacke, idg. *sendhrā?, F.: nhd. Flüssigkeit, Schlacke, Sinter; *sendhro-?, Sb.: nhd. Flüssigkeit, Schlacke, Sinter

Schlacke, germ. *slak-, germ.?, Sb.: nhd. Schlacke, Tropfen (M.)

Schlacke, an. sind-r, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, glühender Eisenfunke

Schlacke, ae. sind-er, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, Abfall von Metall, Hammerschlag; slag-u, st. F. (ō): nhd. Schlacke

Schlacke, as. sinder 1, st. M. (a?): nhd. Sinter, Schlacke

Schlacke, ahd. sintar 34, st. M. (a?): nhd. Sinter, Schlacke, Metallschlacke, Hammerschlag?

Schlacke, mhd. sindære*, sinder, sinter, st. M., st. N.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Schlacke, Sündenkruste; test, tast, st. M.: nhd. Topf, Tiegel, Kopf, Schlacke, Metallschlacke, verworrenes verflochtenes Zeug, Scheibe auf die man mit Pfeilen schießt

Schlacke, mnd. ? sinterīsern*, sinterīseren, N.: nhd. »Sintereisen«, Schlacke?

Schlacke, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel

Schlacke, mnd. slagge (1), slacghe, slacge, M.: nhd. Schlacke, Metallschlacke, Eisenschlacke

Schlacke, mnd. slaggen (1), M.: nhd. Schlacke, Metallschlacke, Eisenschlacke

schlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackedurchsetzte -- im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird, mnd. tangīsern, tangīseren, N.: nhd. Brechzange, Dietrich, im Rennofen gewonnene schlackedurchsetzte Stahlluppe die aus mehreren Stücken zusammengeschmiedet in Stangenform vertrieben wird

schlackeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlacken -- Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken, mnd. wellenlēpel*, wellenlepel, mnd.?, M.: nhd. Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken

schlacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlackenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenauswurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenfrischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackengäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackengrundlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackengrus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlackenhalde, mnd. slaggenberch, M.: nhd. Schlackenhalde

schlackenhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlackenhütte, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

schlackenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenkienstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenkoks, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlackenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenkruste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlackenofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenpochwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenpuddeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackenrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenschornstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenstrahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlackenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackentiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackentrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackentuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenwäscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackenwolle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlackenzacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackenziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackenzinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlackerregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackerwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackerwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlackes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlackewerk (Sammelname für Metallschlacke verschiedener Art [F.] [1]), mnd. slaggewerk, slacgewerk, N.: nhd. »Schlackewerk« (Sammelname für Metallschlacke verschiedener Art [F.] [1])

schlackicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlackiges -- schlackiges Wetter, mnd. slagge (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

schlackiges -- schlackiges Wetter, mnd. slaggen (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

schlackofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlackwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlackwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schladde, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schladden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schladder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schladderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schladdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schladderwatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schladding, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlaf -- in den Schlaf lullen, mnd. süssen (1), sussen, sw. V.: nhd. summen, in den Schlaf summen, in den Schlaf lullen, einlullen

Schlaf -- in den Schlaf summen, mnd. süssen (1), sussen, sw. V.: nhd. summen, in den Schlaf summen, in den Schlaf lullen, einlullen
-- in den Schlaf summen: mnd. süssen (1), sussen, sw. V.: nhd. summen, in den Schlaf summen, in den Schlaf lullen, einlullen

Schlaf -- leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet, mnd. hāsenslāp, M.: nhd. »Hasenschlaf«, leichter Schlaf mit offenen Augen bei dem man die Vorgänge empfindet

Schlaf -- Schlaf am Tag, mnd. dachslāp, M.: nhd. Schlaf am Tag

Schlaf -- Schlaf der Sünden, mnd. sündenslāp, M.: nhd. »Sündenschlaf«, Schlaf der Sünden, gewohnheitsmäßiges Sündigen

Schlaf -- tiefer Schlaf, mnd. ? slāpærehēt*, slāperhēt, slāperheit, F.: nhd. Schläfrigkeit, tiefer Schlaf?

Schlaf, idg. *su̯epnos, *su̯opnos, *supnos, Sb.: nhd. Schlaf; *su̯épōr, Sb.: nhd. Schlaf

Schlaf, germ. *dawa-, *dawam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schlaf; *slēpa-, *slēpaz, *slǣpa-, *slǣpaz, st. M. (a): nhd. Schlaf; *slēpi-, *slēpiz, *slǣpi-, *slǣpiz, st. M. (i): nhd. Schlaf; *swebna-, *swebnam, st. N. (a): nhd. Schlaf, Traum; *swebna-, *swebnaz, st. M. (a): nhd. Schlaf, Traum

Schlaf, got. s-lēp-s* 3, st. M. (a)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Schlaf

Schlaf, an. blu-nd-r, st. M. (a): nhd. Schlaf; svef-n, s f-n, st. M. (a): nhd. Schlaf

Schlaf, ae. ræ-s-t, re-s-t, st. F. (jō): nhd. Rast, Ruhe, Schlaf, Schlafraum, Bett, Lager; s-lǣp (1), s-lāp (1), s-lēp, st. M. (a): nhd. Schlaf; swef-n, st. N. (a): nhd. Schlaf, Traum; swef-ot, sweof-ot, st. N. (a): nhd. Schlaf
-- fester Schlaf: ae. on-s-lǣp, st. M. (a): nhd. fester Schlaf
-- nächtlicher Schlaf: ae. niht-s-lǣp, st. M. (a): nhd. nächtlicher Schlaf
-- tiefer Schlaf: ae. mamor, mamor-a, M.: nhd. tiefer Schlaf

Schlaf, afries. s-lēp 1, st. M. (a): nhd. Schlaf

Schlaf, anfrk. fak-ing-a* 1, st. F. (ō): nhd. Schlaf; s-lāp 1, st. M. (a): nhd. Schlaf

Schlaf, as. s-lāp* 1, st. M. (a): nhd. Schlaf; *sw-e-f?, Sb.: nhd. Schlaf; sw-e-v-an* 3, sw-e-ƀ-an*, st. M. (a): nhd. Schlaf, Traum

Schlaf, ahd. naffezzunga 2, st. F. (ō): nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, Schäfrigkeit; slāf 43, st. M. (a): nhd. Schlaf, Schläfrigkeit, Untätigkeit, Schläfe; *slāfigī?, st. F. (ī): nhd. Schlaf, Schläfrigkeit; swebado* 3, swebido, sw. M. (n): nhd. Schlaf
-- aus dem Schlaf schrecken: ahd. intbrutten* 1, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aus dem Schlaf schrecken; irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken
-- tiefer Schlaf: ahd. swilm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schläfrigkeit, tiefer Schlaf

Schlaf, mhd. slāf, slōf, slouf, st. M.: nhd. Schlaf, Schläfe; swep, st. M.: nhd. Schlaf, Schlummer; twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

Schlaf, mnd. raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß
-- Menschen im Schlaf quälendes Gespenst: mnd. māre, mār, mare, maer, M., F.?: nhd. Mahr, Alp, Alb, Menschen im Schlaf quälendes Gespenst

Schlaf, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slāp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

Schlaf, mnd. slāpen (2), slāpent, N.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, fieberhaftes Schlafen

Schlaf, mnd. slāpinge (1), slapinge, F.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern

Schlaf, mnd. slummeringe, F.: nhd. Schlaf, Schlummer

Schlaf, mnd. vāk, fāk, M.: nhd. Schlaf, Schläfrigkeit
-- erster Schlaf: mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf
-- erster tiefer Schlaf: mnd. v· rslāp, vorslāp, M.: nhd. »Vorschlaf«, Frühschlaf, erster Schlaf, erster tiefer Schlaf
-- erster und tiefster Schlaf: mnd. vromslāp, M.: nhd. erster und tiefster Schlaf
-- Schlaf infolge eines Rausches: mnd. ? winnekenslāp*, winekenslāp, mnd.?, M.: nhd. Schlaf infolge eines Rausches?

schlaf, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläf, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafarznei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafbaas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafbackennerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafbandage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafbank -- Klappbank oder Schlafbank, mnd. ? rapate, F.: nhd. Klappbank oder Schlafbank?, eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof?

Schlafbank, mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

schlafbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafbegraben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafbein, an. va-ng-a-bein, st. N. (a): nhd. Schlafbein

Schlafbein, mnd. slāpbēn, slāpbein, N.: nhd. »Schlafbein«, Schläfe

schlafbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafbett, mnd. slāpbedde, N.: nhd. »Schlafbett«, Bett, Bettstatt

schlafbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafbringend, ahd. slāfmahhīg* 1, slāfmachīg*, Adj.: nhd. »schlafmachend«, schlafbringend

schlafbringend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafbringer, mhd. slāfbringære***, M.: nhd. »Schlafbringer«

Schlafbringerin, mhd. slāfbringærinne*, slāfbringerinne, st. F.: nhd. Schlafbringerin

schlafbuhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schläfchen, ae. hna-p-p-ung, st. F. (ō): nhd. Nickerchen, Schläfchen

schläfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafdürmelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafdurstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafe -- im Schlafe befindlich, mnd. slāpent, slāpende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlafend, im Schlafe befindlich, schläfrig, träge

Schlafe -- im Schlafe liegen, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

Schläfe -- Schlag an der Schläfe, mhd. dunnslac 1, st. M.: nhd. Schlag an der Schläfe

Schläfe, germ. *þennō, *þunnō, st. F. (ō): nhd. Stirn, Schläfe

Schläfe, an. þun-n-vang-i, þunn-veng-i, sw. M. (n): nhd. Schläfe; ? *va-ng-a-, Sb.: nhd. Wange?, Schläfe?; va-ng-i, sw. M. (n): nhd. Wange, Schläfe, Wölbung

Schläfe, ae. þun-wa-ng, þun-wa-ng-e, F.: nhd. Schläfe

Schläfe, anfrk. thin-n-o-ng-a* 1, st. F. (ō), st. N. (ja): nhd. Schläfe

Schläfe, ahd. dunubein* 1, st. N. (a): nhd. Schläfe; dunwengi* 28, st. N. (ja): nhd. Schläfe; hiufila* 29, hūfila*, sw. F. (n): nhd. Wange, Backe (F.) (1), Schläfe; slāf 43, st. M. (a): nhd. Schlaf, Schläfrigkeit, Untätigkeit, Schläfe; slāfbein 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schläfe

Schläfe, mhd. slāf, slōf, slouf, st. M.: nhd. Schlaf, Schläfe; tinne, tinge, sw. F., st. F., st. N.: nhd. Stirn, Schläfe; tünewenge, st. N.: nhd. Schläfe; tünewengel, st. N.: nhd. Schläfe

Schläfe, mnd. dünninge, dünnige, F.: nhd. Schläfe; dunnink, mnd.?, M.: nhd. Schläfe

Schläfe, mnd. slāp (2), M.: nhd. Schläfe

Schläfe, mnd. slāpbēn, slāpbein, N.: nhd. »Schlafbein«, Schläfe

schläfe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafecke, ahd. bettiloh* 1, st. N. (a): nhd. der äußere Teil des Bettes, Schlafecke

schlafegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafeinladend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläfelhäuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlafen -- abends zum Schlafen geneigt, an. kvel-d-svæf-r, Adj.: nhd. abends zum Schlafen geneigt, schläfrig

schlafen -- außerhalb des Hauses schlafen, mnd. ūtslāpen*, ūtslapen, mnd.?, st. V.: nhd. außerhalb des Hauses schlafen, nachts nicht heimkommen

Schlafen -- Bank zum Schlafen, mnd. slāpbank, slāpbenk, F.: nhd. »Schlafbank«, Bank zum Schlafen, Bank die auseinandergekippt als Bett benutzt werden kann

Schlafen -- eine Stätte zum Schlafen erhalten, mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken

Schlafen -- fieberhaftes Schlafen, mnd. slāpen (2), slāpent, N.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, fieberhaftes Schlafen

Schlafen -- Ledersack zum Schlafen, an. hu-ð-fat, st. N. (a): nhd. Ledersack zum Schlafen

schlafen -- ohne zu schlafen seiend, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

schlafen -- schlafen gehen, mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden

schlafen -- schlafen mit, mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden; triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

-- Schlafen mit: mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

schlafen -- zu lange schlafen, mhd. verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen

schlafen -- zu lange schlafen, mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

schlafen -- zu wenig schlafen, mhd. überwachen, sw. V.: nhd. »überwachen«, zu wenig schlafen, nachtschwärmen

schlafen, idg. *au- (2), *au̯es-, *aus-, V.: nhd. übernachten, schlafen; *drē-, *drə-, V.: nhd. schlafen; *drĕ̄m-, V.: nhd. schlafen; ? *gu̯reiĝ-, V.: nhd. schlafen?, träumen?; ? *kerm-, V.: nhd. ermüden?, rasten?, schlafen?; *su̯ep- (1), *sup-, V.: nhd. schlafen

schlafen, germ. *hwīljan, germ.?, sw. V.: nhd. ruhen, schlafen; *slēpan, *slǣpan, st. V.: nhd. schlafen; *suban, germ.?, sw. V.: nhd. schlafen; *swefan, st. V.: nhd. schlafen

schlafen, got. ga-s-lēp-an* 5, red. V. (4), (perfektiv): nhd. schlafen, entschlafen, einschlafen; s-lēp-an* 12, schlipen, krimred. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 22, 235,IV Anm. 4): nhd. schlafen

schlafen, an. sof-a, st. V. (5): nhd. schlafen

schlafen, ae. be-s-lǣp-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. »beschlafen«, schlafen; ge-s-lǣp-an, ge-s-lāp-an, ge-s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.); hna-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. schlummern, schlafen; s-lǣp-an, s-lāp-an, s-lēp-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. schlafen, betäubt sein (V.), bewegungslos sein (V.), gestorben sein (V.), tot sein (V.); swef-an, st. V. (5): nhd. schlafen, ruhen, aufhören

-- fest schlafen: ae. swodr-ian, sw. V.: nhd. fest schlafen

schlafen, afries. s-lēp-a 10, st. V. (7)=red. V.: nhd. schlafen

schlafen, anfrk. fak-on* 2, fac-on, sw. V. (2): nhd. schlafen; s-lāp-an* 3, s-lāp-on*, st. V. (7)=red. V.: nhd. schlafen

schlafen, as. s-lāp-an 10, red. V. (2a): nhd. schlafen

schlafen, ahd. giresten* 9, girastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, rasten, sich erholen, brachliegen; intslāfan* 13, red. V.: nhd. schlafen, entschlafen, einschlafen; naffezzen* 9, sw. V. (1a): nhd. schlafen, schläfrig werden, einschlafen, schlummern

Schlafen, ahd. naffezzunga 2, st. F. (ō): nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, Schäfrigkeit

schlafen, ahd. resten 20, rastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, ausruhen, sich erholen; slāfan (1) 71, red. V.: nhd. schlafen, einschlafen

schlafen, mhd. beslāfen (1), st. V.: nhd. beschlafen (V.), schwängern, schlafen, Geschlechtsverkehr haben mit; dormieren, sw. V.: nhd. schlafen

-- schlafen mit: mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

schlafen, mhd. geslāfen (1), gislāfen, st. V.: nhd. schlafen

schlafen, mhd. minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen; natzen, sw. V.: nhd. »natzen«, schlafen, einschlummern, einnicken

schlafen, mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden

Schlafen, mhd. slāfen (2), st. N.: nhd. Schlafen; slāfunge, st. F.: nhd. Schlafen

-- Getrenntes Schlafen: mhd. sunderslāfen, st. N.: nhd. Sonderschlafen, Getrenntes Schlafen

schlafen, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.)

schlafen, mnd. nachtslāpen***, st. V.?: nhd. schlafen, in der Nacht schlafen?; rasten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, erholen, schlafen, niederlassen, bleiben, zur Ruhe bringen, begraben sein (V.), beisetzen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.); rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, rо̊uwen, rūwen, rů̊wen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

-- in der Nacht schlafen: mnd. ? nachtslāpen***, st. V.?: nhd. schlafen, in der Nacht schlafen?

schlafen, mnd. sl· men (3), slommen, sw. V.: nhd. schlafen, einschläfern, schlummern, betäuben

Schlafen, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slåp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

schlafen, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

Schlafen, mnd. slāpen (2), slāpent, N.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, fieberhaftes Schlafen

Schlafen, mnd. slāpinge (1), slapinge, F.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern

schlafen, mnd. slummeren, slummern, sw. V.: nhd. schlummern, schlafen, leise schlafen

-- leise schlafen: mnd. slummeren, slummern, sw. V.: nhd. schlummern, schlafen, leise schlafen

schlafen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schläfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schläfenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläfenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schläfenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafend -- schlafend versäumen, mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

schlafend, mhd. slæflich***, Adj.: nhd. »schlafend«

schlafend, mhd. slāfende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlafend; slæflīche, Adv.: nhd. schläferig, schläfrig, einschlafend, schlafend, einschläfernd

schlafend, mhd. ungewahtet* (1), ungewāht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlafend, träumend; ungewahtet* (2), ungewāht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schlafend, träumend
-- schlafend hinbringen: mhd. verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen

schlafend, mnd. slāpent, slāpende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlafend, im Schlafe befindlich, schläfrig, träge

Schlafender, mnd. slāpende, slāpent*, M.: nhd. Schlafender

schlafendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläfenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläfenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläfenfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafengehen, mhd. nidergān, nider gān, nidergēn, an. V., red. V.: nhd. »niedergehen«, fallen, hinabfallen, umfallen, hinfallen, herabsteigen, absteigen, hinabgehen, hinabsteigen, untergehen, schlafengehen, zu Bett gehen, untergehen; niderkomen, nider komen, niderkumen, st. V.: nhd. niederkommen, gebären, herabkommen, herabsteigen, hinfallen, hinfallen auf, fallen, vom Pferd fallen, zu Bett gehen, schlafengehen

Schlafengehen, mnd. slāpengān (2), N.: nhd. »Schlafengehen«

schlafengehen, mnd. slāpengān* (1)**, V.: nhd. »schlafengehen«

schlafengehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafengehens -- Zeit des Schlafengehens, ahd. bettigāht* 1, st. F. (i): nhd. »Bettgang«, Zeit des Schlafengehens, Schlafenszeit

schläfengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafenlegen -- sich schlafenlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

schlafenlegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schläfenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläfenmuskelnerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

schläfennerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläfenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläfenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläfenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafensstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafenszeit -- Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird, mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

Schlafenszeit, ahd. bettigāht* 1, st. F. (i): nhd. »Bettgang«, Zeit des Schlafengehens, Schlafenszeit

Schlafenszeit, mhd. slāfzīt, st. F.: nhd. »Schlafzeit«, Schlafenszeit

schlafenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafentziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläfenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schläfer (M.), as. *s-lāp-o?, sw. M. (n): nhd. Schläfer (M.)

Schläfer, ae. s-lǣp-ere, st. M. (ja): nhd. Schläfer

Schläfer, mhd. slāfære, slāfer, st. M.: nhd. Schläfer

Schläfer, mnd. slēpære* (2), slēper, M.: nhd. Schläfer, Faulpelz, Schlafmütze

Schläfer, mnd. slāpære*, slāper, slaper, M.: nhd. Schläfer, Faulpelz, Schlafmütze

schläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaferenzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafergeben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläferhaftig, mnd. slāpærehaftich*, slāperaftich, slāperechtich, slaperaftich, slapperaftich, Adj.: nhd. »schläferhaftig«, schläfrig, verschlafen (Adj.)

schläferig, mhd. slæferlīche, slāferlīche, Adv.: nhd. schläfrig, schläferig, einschläfernd; slæflīche, Adv.: nhd. schläferig, schläfrig, einschlafend, schlafend, einschläfernd
-- schläferig werden: mhd. slāferen*, slāfern, slāfren, slōfern, sw. V.: nhd. schläferig werden, schläfrig werden, müde werden, einschlafen, schläfern mit

schläferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläferigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schläferin, mhd. slæferinne, st. F.: nhd. »Schläferin«

Schläferin, mhd. slāfelinge, st. F.: nhd. Schläferin

Schläferin, mnd. slēpærische*, slēpersche, mnd.?, F.: nhd. Schläferin, Faulpelz, Schlafmütze

Schläferin, mnd. slāpærische*, slēpersche, F.: nhd. Schläferin, verschlafene Frau

schläferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schläfermesse, mnd. slāpæremisse*, slēpermisse, F.: nhd. »Schläfermesse«, die auf die Frühmesse und Hochmesse folgende dritte und letzte Messe (für die Langschläfer)

schläfern, ae. s-lāp-ian, sw. V.: nhd. schläfrig werden, schläfern

schläfern, mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden
-- schläfern mit: mhd. slāferen*, slāfern, slāfren, slōfern, sw. V.: nhd. schläferig werden, schläfrig werden, müde werden, einschlafen, schläfern mit

schläfern, mhd. vachen (2), fachen*, mndrh., sw. V.: nhd. schläfern; vaken, faken*, sw. V.: nhd. schläfern

schläfern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schläfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schläferpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaferwacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafes -- Samenerguss während des Schlafes, mnd. pollūtie, pollūcie, pollucie, polūtie, F.: nhd. Pollution, Samenerguss während des Schlafes

schlafesdumpfheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafestrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaff -- schlaff hängen, germ. *slemp-, *slemp-, V.: nhd. schlaff hängen; *slent-, *slenþ-, germ.?, V.: nhd. schlaff hängen; *slut-, germ.?, V.: nhd. schlaff hängen

schlaff -- schlaff hängen, ahd. leffen* 1, sw. V. (1a): nhd. verweichlichen, schlaff hängen

schlaff -- schlaff werden, germ. *slakōn, germ.?, sw. V.: nhd. schlaff werden; *slaumjan?, sw. V.: nhd. schlaff werden

schlaff -- schlaff werden, afries. wêk-ia* 3, wêk-a, sw. V. (2): nhd. weich werden, schlaff werden, weichen (V.) (1)

schlaff -- schlaff werden, ahd. serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden; slaffēn 12, sw. V. (3): nhd. schlaff werden, vergehen, abgestumpft werden, erlahmen, dahinschwinden

schlaff -- schlaff werden, mhd. laderen*, ladern, sw. V.: nhd. »ladern«, schlaff werden

schlaff -- schlaff werden, mnd. slappen, sw. V.: nhd. »schlappen«, schlaff werden, sich entspannen

schlaff -- schlaff werden, mnd. vörlāmen*, vorlāmen, sw. V.: nhd. schlaff werden, kraftlos werden, erlahmen, lahm werden, lähmen, erschlaffen; vörslappen*, vorslappen, sw. V.: nhd. erschlaffen, schlaff werden

schlaff sein (V.), germ. *lab-, *leb-, V.: nhd. schlaff sein (V.); *lak-, *lēk-, V.: nhd. schlaff sein (V.); *lap-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.); *las-, V.: nhd. schlaff sein (V.); *lenk-, germ.?, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.); *sladd-, *slatt-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.); *slak-, *slek-, germ. V.: nhd. schlaff sein (V.); *slap-, *slēp-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.); *slen-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.); *slu-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.); *slub-, *sluf-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.); *slud-, *sluþ-, V.: nhd. schlaff sein (V.), schleudern; *sluk-, germ.?, V.: nhd. schlaff sein (V.)

schlaff sein (V.), ahd. irgāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. matt sein (V.), träge sein (V.), schlaff sein (V.), matt werden, träge werden, schlaff (= irgāhōt), matt (= irgāhōt), träge (= irgāhōt)

schlaff sein (V.), mhd. lummeren* (1)**, lummern, V.: nhd. »lummern«, schlaff sein (V.), welk sein (V.), schlottern

schlaff sein (V.), mnd. slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden

schlaff, idg. ? *bhelāg-, *bhlāg-, Adj.: nhd. schlaff?, albern?; *bhleus-, Adj.: nhd. schlaff; ? *dreĝh-, Adj.: nhd. unwillig, verdrossen, schlaff?, zäh?; *klem-, *klēm-, *klem-, Adj.: nhd. schlaff, matt, siech; (*lēs-), *ləs-, Adj.: nhd. schlaff, matt, lasch; *sleg-, *leg-, Adj.: nhd. schlaff, matt; *slēg-, *lēg-, *sləg-, *ləg-, Adj.: nhd. schlaff, matt; *sləgon-, Adj., Sb.: nhd. herabhängend, schlaff, wollüstig, Herabhängendes; *sleng-, *leng-, Adj.: nhd. schlaff, matt; *sleu-?, *leu-?, Adj.: nhd. schlaff; *sleug-, *leug-, Adj.: nhd. schlaff, schlaff herabhängend
-- schlaff hängen: idg. *lĕb-, *lŏb-, *lāb-, *leb-, V.: nhd. schlaff hängen; *slāb-, V.: nhd. schlaff hängen; *sleb-, *slob-, V.: nhd. schlaff hängen; *slembh-, *lembh-, *slemb-, *lemb-, V.: nhd. schlaff hängen; *slep-, *lep-, *slop-, *lop-, V.: nhd. schlaff hängen
-- schlaff herabhängend: idg. *sleug-, *leug-, Adj.: nhd. schlaff, schlaff herabhängend

schlaff, germ. *laba-, *labaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff; *laka- (1), *lakaz, Adj.: nhd. schlaff, lose, gering; *lasa-, *lasaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, schwach, lasch; *liuþri-, *liuþriz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, liederlich; *saigrīga-, *saigrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, zäh, langsam; *slafta-, *slaftaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff; *slaka-, *slakaz, *slakka-, *slakkaz, Adj.: nhd. locker, schlaff; *slanka-, *slankaz, Adj.: nhd. schlank, schlaff; *slapa-, *slapaz, Adj.: nhd. schlaff, träge; *slapīga-, *slapīgaz, germ.?, Adj.: nhd. träge, schlaff; *slauka-, *slaukaz, germ.?, Adj.: nhd. locker, schlaff, träge, faul; *sluma-, *slumaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff; *slūra-, *slūraz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff

schlaff, got. *lam-ei-s, *lamjis?, Adj. (ja): nhd. lahm, schlaff, mild, matt; *luf-ei-s, Adj. (ja): nhd. schlaff, einfach

schlaff, an. do-f-in-n, Adj.: nhd. stumpf, schlaff, erlahmt; *la-s-, Adj.: nhd. schlaff, schwach; las-in-n, Adj.: nhd. schlaff, schwach; las-k-r, M., BN: nhd. schlaff; la-t-r, Adj.: nhd. faul, schlaff; slak-r, Adj.: nhd. schlaff, nicht straff gespannt; slund-a-sam-lig-r, Adj.: nhd. schwerfällig, schlaff; slytt-in-n, Adj.: nhd. schlaff, träge; slœk-in-n, Adj.: nhd. schlaff, matt
-- schlaff hängen: an. laf-a, sw. V.: nhd. schlaff hängen, hin und her bewegen
-- schlaff machen: an. hru-m-a, sw. V. (2): nhd. schwach machen, schwächen, schlaff machen
-- schlaff werden: an. bil-a, sw. V.: nhd. nachgeben, schlaff werden, fehlschlagen; la-t-a, sw. V. (2): nhd. langsam, ruhig werden, schlaff werden; slak-n-a, sw. V. (2): nhd. schlaff werden

schlaff, ae. bléa-þ, Adj.: nhd. »blöde«, sanft, scheu, furchtsam, träge, schlaff; hne-sc, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; hne-sc-e, Adj.: nhd. weich, sanft, zart, schlaff, weichlich, ausgelassen; slæc, Adj.: nhd. schlaff, matt, träge, faul; sléac, Adj.: nhd. schlaff, träge, matt, langsam, sanft
-- schlaff machen: ae. ā-slac-ian, sw. V.: nhd. nachlassen, erschlaffen, ermüden, schlaff machen, lösen
-- schlaff werden: ae. wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. weich werden, schwach werden, schlaff werden, schwanken, zurückschrecken

schlaff, anfrk. *s-lap?, Adj.: nhd. schlaff, träge

schlaff, as. s-lak* 1, Adj.: nhd. schlaff, mutlos, feige, furchtsam, stumpf; s-lêu* 1, Adj.: nhd. schlaff, feige, mutlos, furchtsam

schlaff, ahd. irgāhōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. ermüdet, schlaff, matt, träge; *lunz, lang., Adj.: nhd. schlaff, schläfrig; sīto 1, Adv.: nhd. schlaff, lose; slaf* 28, Adj.: nhd. träge, schlaff, lässig, untätig, erschlafft, matt; slaffīg* 3, Adj.: nhd. schlaff, träge, lässig, entkräftet; slah* 2, Adj.: nhd. schlapp, schlaff; suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff; trāgi 28, Adj.: nhd. träge, langsam, lässig, verdrossen, schlaff; unlistīg* 2, Adj.: nhd. ungeschickt, schlaff, träge, untätig; weih* 42, Adj.: nhd. weich, schwach, schlaff, aufgeweicht, mild, krank

schlaff, mhd. linde (2), Adv.: nhd. weich, sanft, zart, mild, schlaff; malz (1), Adj.: nhd. »malz«, hinschmelzend, hinschwindend, kraftlos, weich, sanft, schlaff

schlaff, mhd. slaf, slach, Adj.: nhd. schlaff, matt, erschlafft, unwirksam, welk; sleffelich, slefflich, Adj.: nhd. lau, schlaff

-- schlaff herabhangen: mhd. slampen, sw. V.: nhd. schlaff herabhangen

schlaff, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp; dōt (2), dot, dode, Adj.: nhd. tot, leblos, schlaff, getilgt, gelöscht, abgetan, aufgehört, heimgefallen

schlaff, mnd. lak (3), Adj.: nhd. schlaff, lose, nicht fest, baufällig, unansehnlich; loge, Adj.: nhd. schlaff; l˙ sich, lōsich, loisegh, Adj.: nhd. matt, träge, schlaff, langsam, schwach; l˙ sigen, losigen, Adv.: nhd. matt, träge, schlaff

schlaff, mnd. slak, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau

schlaff, mnd. slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager

schlaff, mnd. slap, Adj.: nhd. schlaff, nicht gespannt, nicht prall, träge, energielos, kraftlos

schlaff, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlaff, mnd. slākich***, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau

schlaff, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

schlaff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaffdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaffe -- lange schlaffe Person, an. slapp-i, sw. M. (n): nhd. lange schlaffe Person

schlaffe -- schlaffe Kante als Besatz, mnd. slapkante, F.: nhd. »Schlappkante«, schlaffe Kante als Besatz

schlaffeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaffenster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaffer -- schlaffer Kerl, an. slank-r, st. M. (a), BN: nhd. schlaffer Kerl

schlafferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlaffheit, germ. *slaftī-, *slaftīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlaffheit; *slakī-, *slakīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlaffheit

Schlaffheit, got. *slaw-iþ-a?, st. F. (ō): nhd. Schlaffheit

Schlaffheit, an. do-f-i, sw. M. (n): nhd. Schlaffheit; le-t-i, F. (īn): nhd. Faulheit, Schlaffheit

Schlaffheit, ae. s-lāp-or-nės-s, s-lāp-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schlaffheit, Lethargie; sléac-or-nės-s, sléac-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schlaffheit, Trägheit

Schlaffheit, anfrk. s-lap-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Schlaffheit, Trägheit

Schlaffheit, ahd. slahhī* 1, slachī*, st. F. (ī): nhd. Schlaffheit; unsnellī 1, st. F. (ī): nhd. Schwäche, Schlaffheit, Kraftlosigkeit

Schlaffheit, mhd. lindicheit*, lindecheit, sw. F.: nhd. »Lindigkeit«, Lindheit, Weichheit, Schlaffheit

Schlaffheit, mhd. slafficheit* 2, slaffecheit, st. F.: nhd. Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung; slafheit, st. F.: nhd. Schlaffheit, Trägheit; slēwicheit, slēwekeit, st. F.: nhd. Trägheit, Schlaffheit, Stumpfheit

Schlaffheit, mnd. slakhēt, slakheit, F.: nhd. Schlaffheit, Lauheit, Trägheit

Schlaffheit, mnd. slaphēt, slapheit, F.: nhd. »Schlappheit«, Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung, Mattheit

Schlaffheit, mnd. slākichhēt*, slākichēt, slākicheit, F.: nhd. Schlaffheit, Lauheit, Trägheit

schlaffheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaffieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaffittchen, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaffittich, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaffke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlaffrau, mhd. slāfe, sw. F.: nhd. »Schlaffrau«

schlaffrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaffschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlaffsein, mhd. lummeren* (2), lummern, st. N.: nhd. »Lummern« (N.), Schlaffsein, Welksein, Schlottern

schlafftröpfelnd, ahd. seigarīg* 2, Adj.: nhd. matt, welk, schlafftröpfelnd

Schlaffung, mnd. ? slāpinge (2), slapinge, slappinge, F.: nhd. »Schlaffung«?

schlaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgadem, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafgaden, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafgängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafgefährte, mhd. slāfgeverte, slāfgeferte*, sw. M.: nhd. Schlafgefährte

schlafgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafgemach -- Schlafgemach der Ordensleute, mhd. dormenter, dorment, dorminter, st. M., st. N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal, Schlafhaus, Schlafgemach der Ordensleute; dormiter, tormitar, tormentar, torment, st. M., st. N.: nhd. Schlafsaal, Schlafgemach der Ordensleute

Schlafgemach -- steinernes Schlafgemach, mnd. stēnkāmer, steinkāmer, stēnkamere, F.: nhd. »Steinkammer«, steinernes Schlafgemach, kleiner Steinbau, Steinbude, feuerfestes Gemach, Gefängnis, Steinbruch, Steinmetzhütte

Schlafgemach, ahd. bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle

Schlafgemach, mhd. gegademe, st. N.: nhd. Schlafgemach; heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung; heimelīchheit*, heimelīcheit, heimlīcheit, heimlicheit, heinlicheit, st. F.: nhd. Annehmlichkeit, Freude, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauen, freundschaftliche Übereinkunft, Bündnis, Freundschaft, Verschwiegenheit, vertraute Gemeinschaft, Ehe, Beischlaf, eheliche Beiwohnung, Heimlichkeit, Geheimnis, Ort, Gemach zu dem nur die Vertrauten Zutritt haben, Privatgemach, Schlafgemach, Haus, Abtritt; kamer, sw. F.: nhd. Kammer, Gemach, Schlafgemach, Vorratskammer, öffentliche Kasse, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gerichtsstube, Gericht (N.) (1), Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamere, st. F., sw. F.: nhd. Kammer, Schlafgemach, Vorratskammer, Schatzkammer, öffentliche Kasse, Abtritt, Kämmerei, Fiskus, Kammergut, fürstliche Wohnung, Gericht (N.) (1), Gerichtskammer, Gerichtsstube, Herzkammer, Pulverkammer, Kleidungsstück; kamerzelle, st. F.: nhd. »Kammerzelle«, Schlafgemach; kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

-- Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach: mhd. kamerære, kamerare, kamerer, kemerære, kemerer*, st. M.: nhd. Kämmerer, Schatzmeister, Kammerdiener, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten; kamerhērre*, kamerherre, sw. M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmerer, Schatzmeister, Vorsteher der Kammereinkünfte, Verwalter der Kammereinkünfte, Diener und Aufseher im Frauengemach und Schlafgemach, einer der obersten Hofbeamten, erster Diener eines Fürsten, Inhaber eines Kaufladens

-- kleines Schlafgemach: mhd. kemerlīn, kamerlīn, st. N.: nhd. »Kämmerlein«, kleine Kammer, kleines Schlafgemach

-- mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach: mhd. kemenāte (1), kamenāte, kemnāte, sw. F., st. F.: nhd. Kemenate, mit einem Kamin ausgestattetes Wohngemach oder Schlafgemach, Schlafgemach, Frauengemach, Gemach, Zimmer, Wohnzimmer, Kleiderzimmer, Waffenkammer, Kammer, Vorratskammer, Haus, Wohnhaus, Gerichtsstube

Schlafgemach, mhd. legerbette, st. N.: nhd. Lagerstätte, Schlafgemach

Schlafgemach, mhd. slāfgadem, slāfgaden, st. N.: nhd. Schlafzimmer, Schlafgemach; slāfhūs, slāfehūs, st. N.: nhd. Schlafhaus, Schlafgemach, Schlafsaal, Dormitorium

Schlafgemach, mnd. kemenāde, kemenate, kemenah, kemmenāde, kemenāte, keymenate, kamenāde, kemnāde, kemnede, kempnade, kämna, kemmāde, kemmede, kemde, kemmelāde, kemlāde, kemenāden, F.: nhd. »Kemenate«, heizbares Gemach, massivsteinernes Wohngebäude (in der Burg oder auf dem Stadtgrundstück), steinerner Anbau, Wohnraum der Familie, Wohnzimmer der Vornehmen, Gemach des Fürsten, Schlafgemach, Geschäftszimmer, einzeln stehendes Steinhaus, kleine Burg, Aufbewahrungsstelle, Kammer

Schlafgemach, mnd. slāpkāmer, slāpkamer, F.: nhd. »Schlafkammer«, Schlafzimmer, Schlafgemach

schlafgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafgemachsmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafgenosse, ahd. diohho* 2, diocho*, sw. M. (n): nhd. Schlafgenosse, Buhlknabe

Schlafgenosse, mhd. geslāfe, sw. M.: nhd. Schlafgenosse, Bettgenosse

Schlafgenosse, mhd. slāfgenōze*, slāfgenoz, st. M.: nhd. Schlafgenosse

Schlafgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafgesang, mnd. slāpsanc, M.: nhd. »Schlafsang«, Schlafgesang

Schlafgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafgesellin, mhd. slāfgeselle, sw. F.: nhd. »Schlafgesellin«, Bettgenossin

schlafgesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafgespiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafgewändchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafgierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafgierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafglocke, mnd. slāpklocke, F.: nhd. »Schlafglocke«, Abendglocke, Nachtglocke mit welcher der Anfang der Schlafenszeit bezeichnet wird

schlafglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafhäubchen, mnd. nachtmützeken*, nachtmüsken, N.: nhd. Nachtmützchen, Schlafhäubchen

Schlafhaube, mnd. nachtmütze*, nachtmüsse, F.: nhd. Nachtmütze, Schlafhaube

schlafhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafhaus -- Schlafhaus der Männer im Spital, mnd. manslāphūs, N.: nhd. Schlafhaus der Männer im Spital

Schlafhaus, afries. s-lēp-hū-s 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlafhaus

Schlafhaus, ahd. slāfhūs 1, st. N. (a): nhd. »Schlafhaus«, Schlafraum, Schlafzimmer

Schlafhaus, mhd. dormenter, dorment, dorminter, st. M., st. N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal, Schlafhaus, Schlafgemach der Ordensleute

Schlafhaus, mhd. slāfhūs, slāfehūs, st. N.: nhd. Schlafhaus, Schlafgemach, Schlafsaal, Dormitorium

Schlafhaus, mnd. slāphūs, N.: nhd. »Schlafhaus«, Schlafsaal, Herberge zum Übernachten, Schlafstätte in Klöstern

schlafhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafkabuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkajüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafkammer, ahd. bilohhannissa* 1, bilochannissa*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Klausur, Schlafkammer; bisloz* 2, st. N. (a): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, Schlafkammer, Privatgemach; slāfkamara* 2, st. F. (ō): nhd. Schlafkammer, Schlafzimmer

Schlafkammer, mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Schlafkammer, mhd. slāfkamere, sw. F., st. F.: nhd. Schlafkammer

Schlafkammer, mnd. slāpkāmer, slāpkamer, F.: nhd. »Schlafkammer«, Schlafzimmer, Schlafgemach

schlafkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkämmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafkämmerlein, mhd. ruowekemerlīn*, ruokemerlīn, st. N.: nhd. »Ruhekämmerlein«, Schlafkämmerlein

schlafkämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafkammern -- Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

schlafkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafkommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafkörnervoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafkrankheit, ahd. slāfsuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Schlafsucht, Schlafkrankheit; twalm 10, dwalm, st. M. (a?): nhd. Verwirrung, Bestürzung, Betäubung, Schlafkrankheit, Alraune?

schlafkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlaflaken, afries. s-lēp-lek-en 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlaflaken, Bettlaken

Schlaflaken, mnd. slāplāken, slāplaken, slāpelāken, N.: nhd. »Schlaflaken«, Betttuch, Bettlaken

schlaflaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaflatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlaflaube, mnd. slāplōve*, slāpl· ve, slāplove, F.: nhd. »Schlaflaube«, Söller

schlaflaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafläuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schläflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafliebe, mnd. slāplēve, mnd.?, F.: nhd. »Schlafliebe«, Beischläferin

schlaflied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaflilie, nhd.: nhd. ; L.: DW

schläfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläflingen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlaflinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaflohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaflos, ae. s-lǣp-léa-s, Adj.: nhd. schlaflos

schlaflos, ahd. slāflōs* 4, Adj.: nhd. schlaflos; unslāfan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlaflos

schlaflos, mhd. slāflōs*, slāflos, Adj.: nhd. schlaflos

schlaflos, mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos; urweche, urwach, Adj.: nhd. schlaflos; urwechic*, Adj.: nhd. schlaflos

schlaflos, mnd. slāplōs, slāpelōs, slapelōs, Adj.: nhd. »schlaflos«

schlaflos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaflosheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaflosier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlaflosigkeit, ahd. āslāfī 1, st. F. (ī): nhd. Schlaflosigkeit; slāflōsī* 1, st. F. (ī): nhd. Schlaflosigkeit; unslāfigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schlaflosigkeit

schlaflosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaflust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaflustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafmachend, ahd. slāfmahhīg* 1, slāfmachīg*, Adj.: nhd. »schlafmachend«, schlafbringend

schlafmachend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafmachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafmann, mhd. slāfman, st. M.: nhd. »Schlafmann«, unehelicher Beischläfer

Schlafmaus, ae. sise-mūs, F. (kons.): nhd. Haselmaus, Schlafmaus, Ziesel

Schlafmaus, ahd. bilih* 7, Sb.: nhd. Bilch, Schlafmaus, Siebenschläfer

schlafmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafmäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafmeisterin, mhd. slāfmeisterinne, st. F.: nhd. Schlafmeisterin

schlafmithridat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafmittel -- ein Schlafmittel, mnd. alrūnenpulver, N.: nhd. »Alraunenpulver«, ein Schlafmittel

Schlafmittel, mhd. twalm, dwalm, st. M., st. N.: nhd. Betäubung, Ohnmacht, Schlaf, Traum, Traumbild, Dunst, Schlafmittel, Betäubungsmittel, Vision, betäubender Dunst, Qualm, betäubender Saft, tötender Saft

schlafmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlafmohn, ahd. magenhoubit* 1, st. N. (a): nhd. Mohnhaupt, Mohn, Schlafmohn; māhenhoubit* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Mohnhaupt«, Mohnkopf, Schlafmohn; olimāgo* 2, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Ölmohn«, Schlafmohn

schlafmohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlafmohns -- Saft des Schlafmohns, ahd. swarzmāhensaf* 1, swarzmonsaf, ahd.?, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Saft des Schlafmohns

schlafmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafmützchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafmütze, mnd. h· vetmütze*, h· vetmüsse, h· vetmussche, N.: nhd. warme Mütze, Schlafmütze

Schlafmütze, mnd. nachthūve, F.: nhd. Nachthaube, Schlafmütze

Schlafmütze, mnd. slēpære* (2), slēper, M.: nhd. Schläfer, Faulpelz, Schlafmütze

Schlafmütze, mnd. slēpærische*, slēpersche, mnd.?, F.: nhd. Schläferin, Faulpelz, Schlafmütze

Schlafmütze, mnd. slāpære*, slāper, slaper, M.: nhd. Schläfer, Faulpelz, Schlafmütze

schlafmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafmützig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafmützigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaföl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafpelz, mnd. slāppels*, slāppils, M.: nhd. »Schlafpelz«, aus Pelz gearbeiteter Schlafsack

schlafpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafplatz -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

Schlafplatz, germ. *bōla-?, *bōlam, st. N. (a): nhd. Lager, Schlafplatz

Schlafplatz, mnd. slāpstēde, slāpstede, F.: nhd. »Schlafstätte«, Schlafplatz

schlafplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafrast, as. sw-e-f-rėst-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Schlafrast«, Ruhelager

schlafratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafraum -- Schlafraum an Bord, mnd. stancie, stantie, Sb.: nhd. Unterkunft, Schlafraum an Bord

Schlafraum, ae. ræ-s-t, re-s-t, st. F. (jō): nhd. Rast, Ruhe, Schlaf, Schlafraum, Bett, Lager

Schlafraum, ahd. kamara* 27, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kammer, Zimmer, Gemach, Schlafraum, Zelle, Hof, Innenhof, Halle, Verlies; slāfhūs 1, st. N. (a): nhd. »Schlafhaus«, Schlafraum, Schlafzimmer

Schlafraum, mhd. slāfstat, st. F.: nhd. »Schlafstatt«, Schlafraum, Bett

Schlafraum, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

schlafraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafreden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläfricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläfrig -- schläfrig werden, mnd. slēperen, sw. V.: nhd. schläfrig werden, schläfrig sein (V.)

schläfrig -- schläfrig werden, mnd. vörslāpen*, vorslāpen, vorslapen, st. V.: nhd. verschlafen (V.), versäumen, schlafend versäumen, Zeit verschlafen (V.), zu lange schlafen, durch Trägheit oder Mangel an Wachsamkeit um etwas bringen, schläfrig werden, träge werden

schläfrig sein (V.), mnd. slēperen, sw. V.: nhd. schläfrig werden, schläfrig sein (V.)

schläfrig sein (V.), mnd. slāperen, slaperen, slēperen, sw. V.: nhd. schläfrig werden, schläfrig sein (V.)

schläfrig, idg. *sneudh- (1), *sneud-, Adj., V.: nhd. schläfrig, schlummern

schläfrig, germ. *slēpula-, *slēpulaz, *slǣpula-, *slǣpulaz, Adj.: nhd. schläfrig; *swēbi-, *swēbiz, *swǣbi-, *swǣbiz, Adj.: nhd. schläfrig

schläfrig, an. kvel-d-svæf-r, Adj.: nhd. abends zum Schlafen geneigt, schläfrig
-- schläfrig werden: an. hǫf-g-a, sw. V.: nhd. beschweren, schläfrig werden

schläfrig, ae. s-lāp-ol, s-lāp-ul, Adj.: nhd. schläfrig; s-lāp-or, s-lǣp-or, Adj.: nhd. schläfrig
-- schläfrig werden: ae. s-lāp-ian, sw. V.: nhd. schläfrig werden, schläfern

schläfrig, afries. s-lēp-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schläfrig

schläfrig, ahd. *lunz, lang., Adj.: nhd. schlaff, schläfrig; slāfag* 1, Adj.: nhd. schläfrig; slāfal* 1, Adj.: nhd. schläfrig; slāfarag* 1, Adj.: nhd. schläfrig; slāfilīn* 1, Adj.: nhd. schläfrig
-- schläfrig werden: ahd. naffezzen* 9, sw. V. (1a): nhd. schlafen, schläfrig werden, einschlafen,

schlummern; slāpfōn* 3, slāphōn*, sw. V. (2): nhd. schläfrig werden, ermatten, träge werden

schläfrig, mhd. slāfec, Adj.: nhd. schläfrig; slāferic, slāfric*, slāfrich, slæferic, slæfric, Adj.: nhd. schläfrig; slæferlich***, slāferlich***, Adj.: nhd. schläfrig; slæferlīche, slāferlīche, Adv.: nhd. schläfrig, schläferig, einschläfernd; slæflīche, Adv.: nhd. schläferig, schläfrig, einschlafend, schlafend, einschläfernd; slāfreht, Adj.: nhd. schläfrig; slummerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlummernd, schläfrig

-- schläfrig werden: mhd. slāfen (1), slōfen, slūfen, st. V., red. V.: nhd. schlafen, schläfern, schlafen gehen, einschlafen, schlafen mit, schläfrig werden; slāferen*, slāfern, slāfren, slōfern, sw. V.: nhd. schläferig werden, schläfrig werden, müde werden, einschlafen, schläfern mit

schläfrig, mnd. dr· mich, dromech, Adj.: nhd. schläfrig, verträumt, träumerisch

schläfrig, mnd. lüggich, luggich, Adj.: nhd. träge, schläfrig

schläfrig, mnd. slaplīk***, Adj.: nhd. schläfrig, träge, zögernd; slaplīke*, slaplīke, Adv.: nhd. schläfrig, träge

schläfrig, mnd. slēpærich*, slēperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig

schläfrig, mnd. slēpærisch***, slāperisch, Adj.: nhd. schläfrig, verschlafen (Adj.), träge

schläfrig, mnd. slāpent, slāpende?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlafend, im Schlafe befindlich, schläfrig, träge

-- schläfrig werden: mnd. slāperen, slaperen, slēperen, sw. V.: nhd. schläfrig werden, schläfrig sein (V.)

schläfrig, mnd. slāpich, slapich, Adj.: nhd. schläfrig

schläfrig, mnd. slāpærehaftich*, slāperaftich, slāperechtich, slaperaftich, slapperaftich, Adj.: nhd. »schläferhaftig«, schläfrig, verschlafen (Adj.)

schläfrig, mnd. slāpærich*, slāperich, slaperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig

schläfrig, mnd. slāpærisch***, Adj.: nhd. schläfrig, verschlafen (Adj.), träge

schläfrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläfrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schläfrigheit, mnd. slāpærichhēt*, slāperichēt, slāpericheit, slāperchēt, slāpercheit, F.: nhd. »Schläfrigheit«, Schläfrigkeit, Schlappheit

Schläfrigkeit, ae. ā-swu-nd-en-nės-s, ā-swu-nd-en-nės, st. F. (jō): nhd. Schläfrigkeit; s-lǣp-nės-s, s-lǣp-nės, st. F. (jō): nhd. Schläfrigkeit; s-lāp-ol-nės-s, s-lāp-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Schläfrigkeit

Schläfrigkeit, ahd. slāf 43, st. M. (a): nhd. Schlaf, Schläfrigkeit, Untätigkeit, Schläfe; slāfaragī* 1, st. F. (ī): nhd. Schläfrigkeit, Mattigkeit; slaffida 5, st. F. (ō): nhd. Trägheit, Verdrossenheit, Schläfrigkeit, Faulheit, Nachlässigkeit; *slāfigī?, st. F. (ī): nhd. Schlaf, Schläfrigkeit; swilm* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schläfrigkeit, tiefer Schlaf

Schläfrigkeit, mhd. lunz, st. M.: nhd. Schläfrigkeit

Schläfrigkeit, mhd. slāferheit, st. F.: nhd. »Schläfrigkeit«; slāfernis, st. F.: nhd. »Schläfrigkeit«, Schlafsucht

Schläfrigkeit, mhd. slāfericheit*, slāferkeit, st. F.: nhd. Schläfrigkeit; slæferige 1, st. F.: nhd. Schläfrigkeit; slāftræge (2), st. F.: nhd. Schläfrigkeit

Schläfrigkeit, mnd. dr· michhēt*, dr· michēt, dr· micheit, F.: nhd. Traum, Träumen, Schläfrigkeit

Schläfrigkeit, mnd. slāpærehēt*, slāperhēt, slāperheit, F.: nhd. Schläfrigkeit, tiefer Schlaf?

Schläfrigkeit, mnd. slāpærichhēt*, slāperichēt, slāpericheit, slāperchēt, slāpercheit, F.: nhd. »Schläfrigheit«, Schläfrigkeit, Schlappheit

Schläfrigkeit, mnd. vāk, fāk, M.: nhd. Schlaf, Schläfrigkeit

schläfrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafrockfetzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafröckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafsaal -- Schlafsaal in Klöstern, mnd. dormenter, dormiter, dormter, durmenter, N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal in Klöstern

Schlafsaal, ae. s-lǣp-ėr-n, st. N. (a): nhd. Schlafzimmer, Schlafsaal

Schlafsaal, mhd. dormenter, dorment, dorminter, st. M., st. N.: nhd. Dormitorium, Schlafsaal, Schlafhaus, Schlafgemach der Ordensleute; dormiter, tormitar, tormentar, torment, st. M., st. N.: nhd. Schlafsaal, Schlafgemach der Ordensleute

Schlafsaal, mhd. slāfhūs, slāfehūs, st. N.: nhd. Schlafhaus, Schlafgemach, Schlafsaal, Dormitorium

Schlafsaal, mnd. slāphūs, N.: nhd. »Schlafhaus«, Schlafsaal, Herberge zum Übernachten, Schlafstätte in Klöstern

schlafsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafsack -- aus Pelz gearbeiteter Schlafsack, mnd. slāppels*, slāppils, M.: nhd. »Schlafpelz«, aus Pelz gearbeiteter Schlafsack

Schlafsack, mnd. bulte, bülte, bult, bült, M., F., N.: nhd. Haufe, Haufen, Hügel, Erdhügel, Ballen (M.), Bündel, Strohbündel, Strohsack, Matratze, Schlafsack, Verpackung, Maßangabe

-- Schlafsack der Matrosen: mnd. bultsak, M.: nhd. Schlafsack der Matrosen

Schlafsack, mnd. slāpsak, slāpsack, M.: nhd. »Schlafsack«, Faulpelz, eine Schelte

schlafsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafsagerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafsalbe, mnd. slāpsalve, F.: nhd. »Schlafsalbe«, Salbe die einschläfert, Hexensalbe

schlafsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafsälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlafsäle -- Aufseher über die Schlafsäle, mhd. dormentære, st. M.: nhd. Aufseher über die Schlafsäle

Schlafsang, mnd. slāpsanc, M.: nhd. »Schlafsang«, Schlafgesang

schlafschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafschüler, mnd. slāpsch· lære*, slāpsch· ler, slāpscholer, M.: nhd. »Schlafschüler«, Schüler der im Stift schläft, Internatsschüler, Pensionär

schlafseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafstatt, mhd. slāfstat, st. F.: nhd. »Schlafstatt«, Schlafraum, Bett

Schlafstätte -- hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend, mnd. kabūse, kabuse, kabbūse, kabūs, kahuse, F., N.: nhd. Bretterverschlag, durch hölzerne Wände abgeteilter kleiner Raum, kleine Hütte, abgeteilter Kirchenstuhl, enges Gemach, Zelle, hölzerner Verschlag auf dem Verdeck der Schiffe als Küche und Schlafstätte dienend

Schlafstätte -- Schlafstätte in Klöstern, mnd. slāphūs, N.: nhd. »Schlafhaus«, Schlafsaal, Herberge zum Übernachten, Schlafstätte in Klöstern

Schlafstätte, afries. bed-d-ste-d-e 1 und häufiger?, bed-d-ste-d, st. F. (ō): nhd. Bettstatt, Bettstätte, Schlafstätte

Schlafstätte, mhd. bettestat, st. F.: nhd. »Bettstatt«, Schlafstätte, Bett, Ruhelager

-- als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle: mhd. bettestuol, st. M.: nhd. »Bettstuhl«, als Schlafstätte hergerichteter Stuhl in einer Mönchszelle

Schlafstätte, mhd. herberge, herwerge, hereberge, st. F., sw. F.: nhd. Heerlager, Feldlager, Herberge, Unterkunft, Beherbergung, Schlafstätte, Nachtquartier, Quartier, Wohnung, Gasthaus, Haus; heregebirge*, hergebirge, st. N.: nhd. »Heergebirge«, Heerlager, Feldlager, Schlafstätte, Wohnung, Beherbergung, Herberge

Schlafstätte, mnd. rastkāmer, F.: nhd. »Rastkammer«, Schlafstätte; rouwestēde, rouwstēde, rauwestēde, roustēde, F.: nhd. »Ruhestätte«, ruhiger Ort, Schlafstätte, Grab

Schlafstätte, mnd. slāpstēde, slāpstede, F.: nhd. »Schlafstätte«, Schlafplatz

schlafstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafstelle -- Schlafstelle des Gesindes, mnd. sch· ne, schuene, schůne, schune, F.: nhd. Scheune, Holzschuppen (M.), bäuerliches Wirtschaftsgebäude, Getreidescheune, Schlafstelle des Gesindes

Schlafstelle -- Schlafstelle eines Bauern, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Schlafstelle -- Schlafstelle für das Gesinde, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

Schlafstelle, mnd. beddinge, F.: nhd. Bettung, Schlafstelle, was zum Nachtlager gehört

Schlafstelle, mnd. rouwebedde, rouwbede, rowbedde, N.: nhd. »Ruhebett«, Schlafstelle, Grabstätte; rouwekāmer, rouwekāmer, roukāmer, rawkāmer, F.: nhd. »Ruhekammer«, Schlafstelle, Lagerstatt, Grab, Schrein

schlafstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafsturm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafstürmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlafsucht, ahd. muotsuht 4, st. F. (i): nhd. »Gemütskrankheit«, Sinnesverwirrung, Schwäche des Sinnes, Schlafsucht, Lethargie; slāfsuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Schlafsucht, Schlafkrankheit

Schlafsucht, mhd. slāfernis, st. F.: nhd. »Schläfrigkeit«, Schlafsucht; tōtslāf, st. M.: nhd. »Todesschlaf«, Schlafsucht

Schlafsucht, mnd. slāpsucht, F.: nhd. »Schlafsucht«, eine Krankheit

schlafsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafsuchtmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlafsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläft -- Schüler der im Stift schläft, mnd. slāpsch· lære*, slāpsch· ler, slāpscholer, M.: nhd. »Schlafschüler«, Schüler der im Stift schläft, Internatsschüler, Pensionär

schlaftau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafteufel, mnd. slāpd· vel, M.: nhd. »Schlafteufel«

schlafteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaftisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafträge, mhd. slāftræge (1), Adj.: nhd. schlafträge

Schlaftrank, mhd. slāftranc, st. M.: nhd. Schlaftrank

Schlaftrank, mnd. slāpdrank, M.: nhd. »Schlaftrank«, Schlaftrunk, Abendtrunk, Einschläferungsmittel

Schlaftrank, mnd. slāpdrunk, M.: nhd. »Schlaftrunk«, Schlaftrank, Abendtrunk, Einschläferungsmittel

schlaftrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafTränklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaftrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaftrinkelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaftrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlaftrunk, ae. s-lǣp-drė-n-c, st. M. (i): nhd. Schlaftrunk

Schlaftrunk, mhd. slāftrinken (2), st. N.: nhd. Schlaftrunk, Brauttrunk, Brauttrunk in der Hochzeitsnacht

Schlaftrunk, mnd. dwāldrank, M.: nhd. betäubender Trank, Schlaftrunk; dweldrank, M.: nhd. betäubender Trank, Schlaftrunk

Schlaftrunk, mnd. slāpdrank, M.: nhd. »Schlaftrank«, Schlaftrunk, Abendtrunk, Einschläferungsmittel

Schlaftrunk, mnd. slāpdrunk, M.: nhd. »Schlaftrunk«, Schlaftrank, Abendtrunk, Einschläferungsmittel

schlaftrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaftrünkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaftrunken sein (V.), mhd. slāftrinken* (1)**, V.: nhd. »schlaftrunken sein« (V.)

schlaftrunken, ahd. sweppilīh* 1, swebbilīh*, Adj.: nhd. einschläfernd, schlaftrunken

schlaftrunken, mnd. slēpærich*, slēperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig

schlaftrunken, mnd. slāpærich*, slāperich, slaperich, Adj.: nhd. »schläfrig«, verschlafen (Adj.), schlaftrunken, träge, saumselig

schlaftrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaftrunkenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaftrünklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaftrünklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaftrunksliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW schlaftrunksliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafverscheucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafwahrsager, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlafwanderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlafweib, mhd. slāfwīp, st. N.: nhd. »Schlafweib«, Beischläferin

schlafweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlafwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafwirkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlafwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafzeit, mhd. slāfzīt, st. F.: nhd. »Schlafzeit«, Schlafenszeit

schlafzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafzelle, mhd. slāfzelle, st. F.: nhd. Schlafzelle

schlafzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlafzimmer, an. her-berg-i, her-birg-i, her-byrg-i, N.: nhd. Herberge, Wohnhaus, Schlafzimmer

Schlafzimmer, ae. bėd-clīf-a, bėd-cléof-a, sw. M. (n): nhd. Bettkammer, Schlafzimmer; co-t, st. N. (a): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; co-t-e, sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schlafzimmer, Höhle; ge-bėd-clīf-a, ge-bėd-cléof-a, sw. M. (n): nhd. Bettkammer, Schlafzimmer; s-lǣp-ėr-n, st. N. (a): nhd. Schlafzimmer, Schlafsaal

Schlafzimmer, anfrk. bet-t-i-kamer-a* 1, bed-d-e-kamer-a*, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer

Schlafzimmer, ahd. bettikamara* 10, st. F. (ō): nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer, Brautgemach, Traggestell, Sänfte; bettikemināta* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schlafzimmer; bisloz* 2, st. N. (a): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, Schlafkammer, Privatgemach; bislozzanī* 1, st. F. (ī): nhd. »Verschluss«, Schlafzimmer, verschließbare Kammer; bītāt* 2, st. F. (i): nhd. Umfang, Umfassen, Schlafzimmer, Schlafgemach, verschließbarer Raum, Umgang, Wandelhalle; slāfhūs 1, st. N. (a): nhd. »Schlafhaus«, Schlafraum, Schlafzimmer; slāfkamara* 2, st. F. (ō): nhd. Schlafkammer, Schlafzimmer

Schlafzimmer, mhd. bettekamere, st. F.: nhd. »Bettkammer«, Schlafzimmer

Schlafzimmer, mhd. slāfgadem, slāfgaden, st. N.: nhd. Schlafzimmer, Schlafgemach

Schlafzimmer, mnd. beddekāmer, F.: nhd. Schlafzimmer

Schlafzimmer, mnd. hēmōde, hēmöde, hēmoude, hēm· de, hēmōt, heimōde, F., N.: nhd. Heimat, Heimatland, Heimatstadt, Herkunftsort, Wohnung, Aufenthaltsort, Heimlichkeit, Geheimnis, heimliche Stelle, Schamstelle, verborgene Stätte, Schlafzimmer

-- eheliches Schlafzimmer: mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

-- Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer: mnd. kāmergewant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche; kāmerwant, N.: nhd. Tücher und Kleidung für das Schlafzimmer, Bettzeug, Bettwäsche

Schlafzimmer, mnd. slāpkāmer, slāpkamer, F.: nhd. »Schlafkammer«, Schlafzimmer, Schlafgemach

schlafzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlafzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlag -- blauer Fleck der von einem Schlag herrührt, mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

Schlag -- derben Schlag versetzen, mnd. smacken (2), sw. V.: nhd. laut aufschlagen, derben Schlag versetzen, werfen?, fallen?

Schlag -- durch Schlag beigebracht, mnd. slāgen (3), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschlagen, durch Schlag beigebracht, geschlachtet, geschmiedet, gehämmert, plattgeschlagen, geprägt, gemünzt, fest gedreht

Schlag -- durch Schlag bewegen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Schlag -- durch Schlag entstandene Verwundung, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schlag -- ein starker Schlag, mnd. stābī, M.: nhd. ein starker Schlag

Schlag -- feindseliger Schlag, mhd. nītslac, st. M.: nhd. »Neidschlag«, feindseliger Schlag, grimmiger Schlag

Schlag -- grimmiger Schlag, mhd. nītslac, st. M.: nhd. »Neidschlag«, feindseliger Schlag, grimmiger Schlag

Schlag -- Schlag bzw. Hieb mit einem Stab, mnd. stafslach, M.: nhd. »Stabschlag«, Schlag bzw. Hieb mit einem Stab

Schlag -- Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt, mnd. schīveslach, M.: nhd. Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt

Schlag -- Schlag der Kammlade, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schlag -- Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe, mnd. stokslach, M.: nhd. »Stockschlag«, Schlag mit dem Stock als Körperverletzung und Strafe

Schlag -- Schlag mit einem Staupbesen, mnd. stūpslach*, M.: nhd. »Staupschlag«, Schlag mit einem Staupbesen, Strafe der Stäupung

Schlag -- Schlag mit einem stumpfen Gegenstand, mnd. stūfslach, M., N.: nhd. Schlag mit einem stumpfen Gegenstand

Schlag -- Schlag von hinten, mhd. nāchslac, st. M.: nhd. »Nachschlag«, Schlag von hinten, Nachrede

Schlag -- Schlag Wiesenland, mnd. slēk, sleik, Sb.: nhd. Schlag Wiesenland, Maß für Leinwand

Schlag ins Gesicht (bildlich), mhd. nasebant, st. N.: nhd. Nasenband, Helmteil, Nasenschutz am Helm, Schlag ins Gesicht (bildlich); nasel (2), st. N.: nhd. Nasenschutz am Helm, Nasenband, Helmteil, Schlag ins Gesicht (bildlich)

Schlag, idg. *plāgā, F.: nhd. Schlag

Schlag, germ. *drapi-, *drapiz?, st. M. (i): nhd. Schlag, Totschlag; *drepa-, *drepam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schlag, Stoß; *drepa-, *drepaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlag, Stoß; *dunti-, *duntiz, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß; *flagō-, *flagōn, sw. F. (n): nhd. Schlag; *hlammi-, *hlammiz, st. M. (i): nhd. Lärm, Schlag, Deckel; *slaga-, *slagam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schlag; *slagi-, *slagiz, *slahi-, *slahiz, st. M. (i): nhd. Schlag; *slagō, st. F. (ō): nhd. Schlag; *slah-, germ.?, Sb.: nhd. Schlag; *swangi-, *swangiz, *swangwi-, *swangwiz, *swungi-, *swungiz, st. M. (i): nhd. Schwung, Schlag; *swengwa-, *swengwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schwingen (N.), Schlag

Schlag, got. ban-j-a* 3, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127, 130,1): nhd. Schlag, Wunde, eiternde Wunde, Geschwür; slah-s* 7, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Schlag, Plage, Ohrfeige (= slahs lōfin)

Schlag, an. bar-dag-i, sw. M. (n): nhd. Schlag, Kampf, Strafe; blak-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlag, Fächer, Vorhang, Schleier; drep, Sb.: nhd. Schlag, Stoß; dynt-r, st. M. (a): nhd. Schlag, Stoß; dyt-t-r, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß; họ-gg, st. M. (wa): nhd. Hieb, Stoß, Schlag; lost, st. N. (a): nhd. Schlag, Hieb; slag (1), st. N. (a): nhd. Schlag, Hieb, Kampf; slag-r, st. M. (i): nhd. Schlag, Melodie, Art (F.) (3); tig-ind, st. F. (ō): nhd. Schlag, Art (F.) (1), Geschlecht, Stand; tȳ (1), st. N. (a?): nhd. Art (F.) (1), Schlag; þveit-r, st. M. (a?): nhd. Schlag, Querhieb, Einschnitt

-- dröhnender Schlag: an. skell-r, st. M. (a): nhd. dröhnender Schlag

Schlag, ae. *drep, st. M. (a): nhd. Streich, Schlag; drėp-e, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, gewaltsamer Tod; dyn-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Stoß, Streifen (N.); ge-drep, st. M. (a): nhd. Streich, Schlag; ge-slieh-t, ge-slih-t, ge-slyh-t, ge-slæh-t, ge-sleh-t, ge-sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; hrȳ-s-c, Sb.: nhd. Schlag, Klopfen; plæ-t-t, st. M. (a): nhd. Schlag; scy-t-e, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Streich, Geschoss; slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle; *slėg-en-nės-s, *slėg-en-nės, st. F. (jō): nhd. Schlag; slieh-t, slih-t, slyh-t, slæh-t, sleh-t, sleah-t, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Tötung, Kampf, Schlacht, Schlachtvieh; s-mæl-l, M.: nhd. Schlag; s-miel-l, M.: nhd. Schlag, Knall; swėng, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, Schwung; swing-e, sw. F. (n): nhd. Schlag, Züchtigung; swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; swing-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Stab, Schlag, Streich, Plage; wier-p (1), M.: nhd. Wurf, Schuss, Schlag

-- hinterlistiger Schlag: ae. mā-n-slag-u, st. F. (ō): nhd. hinterlistiger Schlag

-- Schlag mit der Hand: ae. hand-s-mæl-l, M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand

Schlag, afries. drop* 4, st. M. (i?): nhd. Schlag; hle-m-m 1, hle-m, st. M. (a): nhd. Schlag; slach-t-a (1) 29, sw. M. (n), F.: nhd. Totschlag, Schlag, Gepräge; slach-t-e (2) 1 und häufiger?, F.: nhd. Schlag; sleg-i 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Schlag; ? slei 1, st. M. (i?): nhd. Schlag?; slêk 81, st. M. (a?): nhd. Schlag, Gepräge; swang* 25, sweng*, st. M. (i?): nhd. Schwang, Schlag, Begießung

-- bei einem Schlag verkünden: afries. klo-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schlagen, bei einem Schlag verkünden

-- betäubender Schlag: afries. ? dē-s-em-a 3, dēs-m-a, sw. M. (n): nhd. Betäubung, betäubender Schlag?; swīm-slêk 19, st. M. (a?): nhd. betäubender Schlag

-- lauter Schlag: afries. bul-d-er-slêk 2, st. M. (a?): nhd. Polterschlag, lauter Schlag

-- quetschender Schlag: afries. dūst-skov-e 7, Sb.: nhd. Quetschwundenstoß, Stoß der Quetschwunden bewirkt, quetschender Schlag

-- Schlag auf den Hals: afries. hal-s-slêk 3, st. M. (a?): nhd. Halsschlag, Schlag auf den Hals

-- Schlag der Quetschwunden bewirkt: afries. dūst-slêk 40, st. M. (a?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt; dūst-swang* 7, dūst-sweng, st. M. (i?): nhd. Quetschwundenschlag, Schlag der Quetschwunden bewirkt

-- Schlag der taumeln macht: afries. dud-slêk 5, st. M. (a?): nhd. Taumelschlag, Schlag der taumeln macht

-- Schlag mit dem Stock: afries. ste-f-slêk 4, st. M. (a?): nhd. »Stabschlag«, Stockschlag, Schlag mit dem Stock

-- Schlag mit einem Eisen: afries. īs-ern-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag mit einem Eisen

-- Schlag mit Spitzhacke: afries. biz-a-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag mit Spitzhacke

-- Schlag mit Wurf oder Schuss: afries. sko-t-slêk 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Schlag mit Wurf oder Schuss

-- Schlag zur Erde: afries. mol-d-e-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag zur Erde

-- unblutiger Schlag: afries. dur-sleg-i 1 und häufiger?, Sb.: nhd. »Dürrschlag«, unblutiger Schlag

Schlag, anfrk. sleg-i* 1, st. M. (i): nhd. Schlag, Qual

Schlag, as. *slag?, st. M. (i?): nhd. Schlag; *slag-a?, st. F. (ō): nhd. Schlag, Spur; slah-t* (1) 1, st. N. (a): nhd. Schlag, Geschlecht; slėg-i* (1) 2, st. M. (i): nhd. Schlag, Tötung; *slêk?, st. M. (a?): nhd. Schlag

Schlag, ahd. anaslag* 1, st. M. (i): nhd. »Anschlag«, Schlag, Plage; bik* 1, bic*, st. M. (a?): nhd. Hieb, Schlag; 4wurf (1) 12, worf*, st. M. (i): nhd. Wurf, Schlag, Stoß, Wurfspieß; fillunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag, Geißelung, Geißelhieb; skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes; *slag?, lang., st. M. (i?): nhd. Schlag; slag 39, st. M. (i): nhd. Schlag, Abschlagen, Stoß, Hieb, Sturm, Ansturm; slaga (1) 8, st. F. (ō): nhd. Schlag, Schlägel, Hammer, großer Schmiedehammer; slagunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag; *slahi, lang., st. M. (ja?): nhd. Schlag; *slaht (3)?, st. F. (i): nhd. Schlag, Schlacht; stopfa* 2, stopha, sw. F. (n): nhd. Stich, Schlag, Punkt; stōz 13, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Schlag, Wucht, Ungestüm, Sockel?, Kreisel?; troffana* 1, st. F. (ō): nhd. Schlag, Betroffensein?, Berührung?; wunta* 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Wunde, Verletzung, Verwundung, Schlag

-- Schlag der eine Beule hervorruft: ahd. būlislag* 3 und häufiger?, st. M. (i): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

-- Schlag der eine Beule verursacht: ahd. būlslahi* 1, lang., st. M. (ja?): nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule verursacht

Schlag, mhd. ber (1), st. F.: nhd. Schlag, Streich; berene, st. F.: nhd. Schlag, Hieb; biuz, būz, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Schmiss; blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule; blaz, plaz, st. M.: nhd. Schlag; bliuwen (3), st. N.: nhd. »Bleuen«, Schlag, Kampf; bōz (1), boz, st. N., st. M.: nhd. Schlag, Stoß; buc (1), st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Sturz, Beifuß; būderlinc, st. M.: nhd. Streich, Schlag, Beule; buf, st. M.: nhd. Stoß, Schlag, Puff (M.), eine Art Würfelspiel; būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule; būz, st. M.: nhd. Schlag; druc (1), truc, st. M.: nhd. Druck, Drücken, Stoß, Schlag, Anprall, Gewalt, Bedrängnis, Umarmung, feindliches Zusammenstoßen, zärtliches Ansichdrücken

-- blaue Flecken verursachender Schlag: mhd. blāslac, st. M.: nhd. »Blauschlag«, Schlag, blaue Flecken verursachender Schlag, Prellung, Beule

-- Schlag an der Schläfe: mhd. dunnslac 1, st. M.: nhd. Schlag an der Schläfe

-- Schlag an die Brust: mhd. brustslac, st. M.: nhd. Brustschlag, Schlag an die Brust

-- Schlag aufs Maul: mhd. drüzzelslac, st. M.: nhd. Schlag aufs Maul

-- Schlag der eine Beule hervorruft: mhd. biulslac 1, st. M.: nhd. »Beulschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft; būlslac, bōlsalc, st. M.: nhd. »Beulenschlag«, Schlag der eine Beule hervorruft

-- Schlag der eine blutende Wunde zuzieht: mhd. bluotslac 1, st. M.: nhd. »Blutschlag«, Schlag der eine blutende Wunde zuzieht

-- Schlag mit dem Besen: mhd. besemslac, besemenslac, st. M.: nhd. Besenschlag, Schlag mit dem Besen, Schlag mit der Zuchtrute, Rutenschlag

-- Schlag mit dem Dreschflegel: mhd. drischelslac, st. M.: nhd. »Drischelchlag«, Schlag mit dem Dreschflegel

-- Schlag mit der Peitsche aus Sehnen: mhd. āderslac, aderslac, st. M.: nhd. »Aderschlag«, Pulsschlag, Schlag mit der Peitsche aus Sehnen

-- Schlag mit der Zuchtrute: mhd. besemslac, besemenslac, st. M.: nhd. Besenschlag, Schlag mit dem Besen, Schlag mit der Zuchtrute, Rutenschlag

-- Schlag versetzen: mhd. errāten, irrāten, st. V.: nhd. treffen, geraten (V.), beschließen, erraten (V.), verstehen, Schlag versetzen, beurteilen

-- Schlag von hinten: mhd. afterslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, Abfallholz, Nackenschlag

-- stumpfer Schlag: mhd. būsch, pūsch, st. M.: nhd. Prügel, Knüppel, Knüttel, Keule, Knüttelschlag, Schlag, stumpfer Schlag, Wulst, Bausch, Pausche, Sattelpausche, Beule

-- umfassender Schlag: mhd. endeslac, st. M.: nhd. »Endschlag«, Todeshieb, umfassender Schlag

-- unblutiger Schlag: mhd. bliuwāt, st. F.: nhd. »Blauschlag«, unblutiger Schlag, Prügeln (N.)

-- wuchtiger zerstörerischer Schlag: mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

Schlag, mhd. gebōz, st. N.: nhd. Schlag, Stoß; hantslac, st. M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand, Verpflichtung, Handstreich, Schlag; hou (1), st. M.: nhd. »Hau«, Hieb, Holzhieb, Hiebabteilung eines Waldes, Waldstück, Schlag, Holzschlagrecht, geschlagenes Holz, Holzeinschlag

-- heimtückischer Schlag: mhd. hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.)

-- Schlag an den Hals: mhd. halsslac, st. M.: nhd. »Halsschlag«, Schlag an den Hals, Backenstreich, Ohrfeige, Ritterschlag; halsslinken, st. N.: nhd. Schlag an den Hals

-- Schlag auf Eisen: mhd. īsenslac, st. M.: nhd. »Eisenschlag«, Schlag auf Eisen

-- Schlag im Kampf: mhd. kampfslac, st. M.: nhd. »Kampfschlag«, Schlag im Kampf

-- Schlag in die Hoden: mhd. hōdenslac, st. M.: nhd. »Hodenschlag«, Schlag in die Hoden

-- Schlag mit dem Hammer: mhd. hamerslac, st. M.: nhd. Hammerschlag, Schlag mit dem Hammer, Abfall des durch den Hammer bearbeiteten Metalls

-- Schlag mit dem Knüppel: mhd. knütelslac, st. M.: nhd. Knüttelschlag, Knüttelstreich, Schlag mit dem Knüppel

-- Schlag mit der Hand: mhd. hantslac, st. M.: nhd. Handschlag, Schlag mit der Hand, Verpflichtung, Handstreich, Schlag

-- Schlag von hinten: mhd. hinderslac, st. M.: nhd. Schlag von hinten, heimtückischer Schlag, Nachteil, Schade, Schaden (M.)

Schlag, mhd. punkelīn, punkellīn*, st. N.: nhd. Stoß, Schlag; ruore, ruor, rūr, st. F.: nhd. »Ruhr«, Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Eile, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Stuhlgang, Ruhr, Durchfall, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur; ruorede, ruorde, st. F.: nhd. Aufruhr, Bewegung, Loslassen, Hundehatz, Hunde, Meute, Koppelseil, Erdeauflockerung, das zweite Pflügen, Bauchfluss, Ruhr, Berührung, Angrenzung, Nähe, Schiffsstrandung, Schlag, Streich, Berührungsspur, Wildspur

Schlag, mhd. schalle, sw. F.: nhd. Schelle, Schlag; schelle (2), sw. F.: nhd. Schelle, Schlag, Glöckchen; schurc (1), st. M.: nhd. Schlag; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg; slegede***, st. N.: nhd. Schlag; smuz (1), smutz, st. M.: nhd. Kuss, Schlag; stōz, st. M.: nhd. Stich, Stoß, Schlag, Anlauf, Widerstreben, Verbindungsstelle, Windstoß, Zusammentreffen, Begegnen, Zusammenstoß, Streit, Widerstreit, Zank, Hader (M.) (1), Hindernis, Eisstoß, Holzstoß; streich, st. M.: nhd. Schlag, Hieb, Streich, Schwertstreich; strich, st. M.: nhd. Strich, Pinselstrich, Linie, Richtung, Weg, Streifen (M.), Landstrich, Gegend, Eichstrich, Verlauf, Lauf, Richtung, Art (F.) (1), Streich, Schlag, Flussarm, Richtung der Gewebefäden der Länge nach, Streichen mit dem Probierstein, Münzprobe; strīch, st. M.: nhd. Streich, Schlag; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; tref, trif, st. M., st. N.: nhd. »Treff«, Zusammentreffen, entscheidender Streich, Schlag, Hieb; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

-- durch Schlag versehrte Stelle: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

-- Schlag auf Schlag: mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste; slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

-- Schlag auf Schlag der Hufe: mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste; slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

-- Schlag der Zunge: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

-- Schlag geben: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- Schlag mit dem Schmiedhammer: mhd. smitslac, st. M.: nhd. Schlag mit dem Schmiedhammer

-- Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute: mhd. snuorslac, st. M.: nhd. Schnurschlag, Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute

-- Schlag versetzen auf: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

-- tödlicher Schlag: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Schlag, mhd. vlasche (1), vlesche, flasche*, flesche, st. F., sw. F.: nhd. Flasche, Schlag; vlasche (2), flasche*, st. F., sw. F.: nhd. Schlag, Hieb, Ohrfeige, Maulschelle; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- breit auffallender Schlag: mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

-- einen leichten Schlag oder Stoß geben: mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

-- erster Schlag: mhd. voreslac*, vorslac, foreslac*, st. M.: nhd. »Vorschlag«, erster Schlag

-- gefährlicher Schlag: mhd. verchslac, ferchslac*, st. M.: nhd. gefährlicher Schlag, tödlicher Schlag

-- gegenseitiger Schlag: mhd. wehselslac, st. M.: nhd. »Wechselschlag«, gegenseitiger Schlag, Schlagabtausch, Gegenschlag

-- hinterlistiger Schlag: mhd. vārslac, fārslac*, st. M.: nhd. hinterlistiger Schlag

-- mit Verzweiflung geführter Schlag: mhd. zwīvelslac, zwīfelslac*, st. M.: nhd. »Zweifelschlag«, mit Verzweiflung geführter Schlag

-- Schlag im Zorn: mhd. zornslac, st. M.: nhd. »Zornschlag«, Schlag im Zorn, Strafe im Zorn

-- Schlag ins Wasser: mhd. wazzerslac, st. M.: nhd. Wasserschlag, Schlag ins Wasser

-- Schlag mit dem Aderlasseisen: mhd. vliemenslac, fliemenslac*, st. M.: nhd. Schlag mit dem Aderlasseisen, Stigma

-- Schlag mit der Faust: mhd. vūsteslac, fūsteslac*, st. M.: nhd. Faustschlag, Schlag mit der Faust; vūstslac, voustslac, fūstslac*, foustslac*, st. M.: nhd. Faustschlag, Schlag mit der Faust

-- tödlicher Schlag: mhd. verchslac, ferchslac*, st. M.: nhd. gefährlicher Schlag, tödlicher Schlag

-- wiederholter Schlag: mhd. widerslac, st. M.: nhd. »Widerschlag«, Gegenschlag, Rückschlag, Gegenwehr, Gegensatz, Widerschein, Reflexion, wiederholter Schlag, Widerstehen, Rückschlag, Gegenteil, Abwehr, Widerschein

Schlag, mnd. buf, buff, M.: nhd. Puff, Schlag, Stoß; drēve (1), M.: nhd. Schlag, Stoß; drōpe (2), drāpe, M.: nhd. Schlag; düt (2), Sb.: nhd. Schlag, Beule

-- blauer Fleck von Schlag: mnd. blāwelse, blāuwelse, blāuelse, N.: nhd. blaues Mal von Stoß, blauer Fleck von Schlag

-- blauer Fleck von Stoß oder Schlag: mnd. blāstēde, blāuwstēde, F.: nhd. blauer Fleck von Stoß oder Schlag

-- Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten: mnd. blōtrennen*, sw. V.: nhd. Blutfluss bewirken durch Stoß oder Schlag bluten

-- Blutfluss durch Stoß oder Schlag: mnd. blōtrenne, blōtrenn, blōtrene, blōtrēn, blōtrinne, blōtrönne, blōtröne, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung; blōtrenninge, blōtronninge, blōtrönninge, blōtrunninge, blōtrünninge, F.: nhd. Blutfluss durch Stoß oder Schlag, Gewalt, blutrünstige Wunde, Hautritzung, Blutrunst, Verletzung mit scharfer Waffe, Geldstrafe für blutrünstige Verletzung

-- blutige Verletzung durch Schlag: mnd. blōdelse, bl· delse, blodsel, blōtsel, Sb.: nhd. Blutrunst, blutige Verletzung durch Schlag

-- durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen: mnd. blōtlōsen***, sw. V.: nhd. durch Schlag oder Stoß eine Blutung aus Mund oder Nase herbeiführen

-- durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- Schlag auf das Hinterteil: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

-- Schlag der betäubt: mnd. dōfslach, dôfslach, M.: nhd. »Taubschlag«, Schlag der betäubt; duddeslach, M.: nhd. Schlag der taumelig macht, Schlag der betäubt

-- Schlag der Beule verursacht: mnd. dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

-- Schlag der Beulen verursacht: mnd. dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

-- Schlag der Blutung herbeiführt: mnd. blōtslach, M.: nhd. Schlag der Blutung herbeiführt

-- Schlag der eine Beule verursacht: mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

-- Schlag der eine solche Blutung herbeiführt: mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

-- Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht: mnd. dülslach, dulslach, M.: nhd. Schlag der eine unblutige Verletzung verursacht, Schlag der eine Beule verursacht

-- Schlag der Geschwulst verursacht: mnd. dunningesslach*, dunningsslach, M.: nhd. Schlag der Geschwulst verursacht; dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

-- Schlag der hinten nachkommt: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

-- Schlag der hinterher trifft: mnd. achterslach (1), M.: nhd. Nachschlag, Nackenschlag, Schlag der hinterher trifft, böse Folge, Strafe

-- Schlag der Schwellung verursacht: mnd. dumslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, unblutige Verletzung; dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust); dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

-- Schlag der taumelig macht: mnd. duddeslach, M.: nhd. Schlag der taumelig macht, Schlag der betäubt

-- Schlag der unblutige Verletzung verursacht: mnd. dufslach, M.: nhd. Schlag der unblutige Verletzung verursacht

-- Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren: mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

-- Schlag gegen die Brust: mnd. borstslach, M.: nhd. »Brustschlag«, Schlag gegen die Brust

-- Schlag mit einer Stange: mnd. bōmslach, M.: nhd. Schlag mit einer Stange, Stockschlag

-- Schlag von hinten: mnd. achterklap, M.: nhd. Schlag auf das Hinterteil, Nackenschlag, Schlag von hinten, Schlag der hinten nachkommt, böse Folge, üble Nachrede, Verleumdung

Schlag, mnd. geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte; houw (1), hou, how, M.: nhd. Hieb, Schlag, Hau, Hub, Holzschlag, Einschlag, Durchforstung; hurlputz*, M.: nhd. Schlag, Ohrfeige, Stoß?; klap (2), M.: nhd. Schlag, Rückschlag

-- Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf: mnd. h· vetd· singe, hōvetdusinge, F.: nhd. Betäubung durch einen Schlag auf den Kopf, Kopfschwindel

-- der kleine oder halbe Schlag: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

-- eine durch Schlag gespaltene Lippe habend: mnd. hāsenschārdet, hāsenschārdehaft*?, Adj.: nhd. eine Hasenscharte habend, eine durch Schlag gespaltene Lippe habend

-- Schlag an den Hals: mnd. halsslach, halslach, M.: nhd. Schlag an den Hals, Ohrfeige

-- Schlag ins Gesicht: mnd. halsslāginge, halsslaginge, halslāginge, F.: nhd. Ohrfeige, Schlag ins Gesicht

-- Schlag mit dem Knüppel: mnd. knüppelslach, M.: nhd. Knüppelschlag, Schlag mit dem Knüppel

Schlag, mnd. plat (1), M.: nhd. Schlag, Prügel; poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie; prōduct, N.: nhd. Vorlage vor Gericht, Eingabe, Beweismittel, Nachweis, Ergebnis einer Rechnung, Ergebnis einer Multiplikation, Schlag, Züchtigung; puf, pof, M.: nhd. »Puff«, Stoß, Schlag, Auseinandersetzung; puk, puck, Sb.: nhd. Stoß, Puff, Knuff, Schlag

-- Schlag an die Ohren: mnd. ōreslach*, ōrslach, ōrsclagh, ōrslacht, oorslach, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren; ōreslacht*, ōrslacht, M.: nhd. Ohrfeige, Backenschlag, Schlag an die Ohren

-- Schlag auf den Mund als strafbare Handlung: mnd. muntslach, M.: nhd. Schlag auf den Mund als strafbare Handlung, Backenstreich (spöttisch), Backenstreich bei der Firmung

-- Schlag auf die Nase: mnd. nēseslach, M.: nhd. Schlag auf die Nase, Schlag ins Gesicht

-- Schlag der lähmt: mnd. lemslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der lähmt

-- Schlag ins Gesicht: mnd. nēseslach, M.: nhd. Schlag auf die Nase, Schlag ins Gesicht

-- Schlag mit einer hölzernen Stange: mnd. rungenslach, M.: nhd. Schlag mit einer hölzernen Stange

-- vom Schlag gerührter Mensch: mnd. poppelsieære*, poppelsier, poppelsigher, M.: nhd. vom Schlag gerührter Mensch

Schlag, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schlag, mnd. slech, M.: nhd. Schlag

Schlag, mnd. slechte (3), F.: nhd. Schlag, Sorte

Schlag, mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

Schlag, mnd. smete, mnd.?, M.: nhd. Schmiss, Schlag

Schlag, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

Schlag, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

-- durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe: mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Schlag, mnd. strēkslach, M., N.: nhd. Schlag, Rutenstreich

Schlag, mnd. swange, F.: nhd. Schwung, Schlag

Schlag, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

-- Schlag auf die Wange: mnd. wangenslach, mnd.?, M.: nhd. »Wangenschlag«, Ohrfeige, Backenstreich, Schlag auf die Wange

-- zum Schlag geballte Faust: mnd. vūst, vuest, fuist, fūst*, M.: nhd. Faust, geschlossene Hand, geballte Hand, ein Maß, zum Schlag geballte Faust, Mittel um etwas mit Gewalt durchzusetzen

schlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlag..., mnd. ? slēgel...* (2)**, Sb.?: nhd. »Schlag...«?

Schlagabtausch, mhd. wehselslac, st. M.: nhd. »Wechselschlag«, gegenseitiger Schlag, Schlagabtausch, Gegenschlag

Schlagader, ahd. herzādra 6, herzādara*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Herzader, Schlagader, Herzschlagader

Schlagader, mhd. diezāder, st. F.: nhd. Pulsader, Schlagader

Schlagader, mhd. giezāder, sw. F.: nhd. »Gießader«, Pulsader, Schlagader; houbetāder, houptāder, sw. F.: nhd. »Hauptader«, Hauptschlagader, Schlagader

Schlagader, mnd. slachāder, F.: nhd. »Schlagader«

schlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlaganfall -- Lähmung durch Schlaganfall, ahd. firgiht* (1) 1, st. F. (i): nhd. Lähmung, Lähmung durch Schlaganfall, Gicht

Schlaganfall -- vom Schlaganfall getroffen werden, ahd. firgihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »vergichten«, vom Schlaganfall getroffen werden

Schlaganfall, afries. brē-d-sech-t 1 und häufiger?, F.: nhd. Schlaganfall

Schlaganfall, mhd. apoplesīa, apoplexīe, F.: nhd. »Apoplexie«, Schlagfluss, Schlaganfall

Schlaganfall, mhd. giht (2), st. N., st. F.: nhd. Krämpfe, Gicht, Schlaganfall, einseitige Körperlähmung

Schlaganfall, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

Schlaganfall, mnd. mōrt, mort, moert, M., F.: nhd. Mord, Ermordung, Morden, Metzelei, Blutbad, Tötung, Schlaganfall; poppelsie, popelsie, poppelcie, poppeltzie, poppelsighe, poppolsie, popolcye, puppelsie, F.: nhd. mit Bewusstseinsstörungen und Lähmungen einhergehende Ausfallerscheinung, Schlag, Schlaganfall, Apoplexie; r ringe (2), r runge, r rinc, F.: nhd. »Rührung«, Bewegung, Verdauung, Abführung, Berührung, Schlaganfall, Zuständigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlaganfall, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

schlaganfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagartig -- schlagartig herausfahren, mhd. blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren

schlagartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagartiges -- religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

schlagaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagball -- Schlagball spielen, mnd. kolven, sw. V.: nhd. Ball mit dem Kolben schlagen, Schlagball spielen

schlagball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagbar, mnd. houwich, Adj.: nhd. haubar, schlagbar, schlagreif

schlagbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagbauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagbäuchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagbauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagbaum -- einen Schlagbaum fertigen, mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.)

Schlagbaum -- Pflock am Schlagbaum, mnd. slachpinne, F.: nhd. Pflock am Schlagbaum, Pinne am Schlagbaum?

Schlagbaum -- Pinne am Schlagbaum, mnd. ? slachpinne, F.: nhd. Pflock am Schlagbaum, Pinne am Schlagbaum?

Schlagbaum, afries. kli-nk-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schlagbaum

-- Einnahme vom Schlagbaum: afries. kli-nk-e-re-n-t-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Einnahme vom Schlagbaum

Schlagbaum, ahd. sperril 1, st. M. (a?): nhd. Schlagbaum, Schranke, Riegel

Schlagbaum, mhd. grindel, grendel, st. M.: nhd. Riegel, Balken, Stange, Sperrvorrichtung, Schlagbaum

Schlagbaum, mhd. marcboum, st. M.: nhd. »Markbaum«, Grenzbaum, Grenzpfahl, Schlagbaum; renneboum, rinneboum, st. M.: nhd. »Rennbaum«, Schlagbaum

Schlagbaum, mhd. schrancboum, schrencboum*, schrencpoum, st. M.: nhd. »Schrankbaum«, Schlagbaum, Schranke; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; slageboum*, slahboum, st. M.: nhd. Schlagbaum; snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

Schlagbaum, mnd. ? nōtbōm, M.: nhd. Schlagbaum?; pluggenbōm, M.: nhd. Schlagbaum; rūmebōm, M.: nhd. Wegsperre, Schlagbaum

-- kleiner Schlagbaum: mnd. rennebōmken, N.: nhd. »Rinnebäumchen«, kleiner Grenzpfahl, kleiner Schlagbaum

-- Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt: mnd. rennebōm, rönnebōm, ronnebōm, rünnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt; rinnebōm, M.: nhd. »Rinnebaum«, Grenzpfahl, Schlagbaum der an den Grenzen eines Bezirkes aufgerichtet zu werden pflegt

Schlagbaum, mnd. bōm, st. M.: nhd. Baum, Baumstamm, Kreuz Christi, Stammbaum, Grundbaum in der Mühle, Stange, Brechstange, Lanze, die im Geviert niedergelegten Bäume welche die Gerichtsstätte bezeichnen, Schlagbaum, Lichtbaum, Hebebaum, Tragbaum, Webebaum, Garnbaum, Sattelbaum, Wassertor; d· resticke*, d· rsticke, M.: nhd. Querbalke, Schlagbaum, Gatter

Schlagbaum, mnd. gārnewinde, gārnewinne, F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; gārnwinde, garnwinde, gārnwinne, gārenwinde, gārenwinne, sw. F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; gērnewinde*, gernewinde, gernewinne, mnd.?, sw. F.: nhd. Garnwinde, Drehkreuz, Schlagbaum; hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung; hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; ? heldenbōm, M.: nhd. Baum mit einer Kette?, mit Krampen versehener Pfosten?, Schlagbaum?

Schlagbaum, mnd. singelbōm, mnd.?, M.: nhd. »Zingelbaum«, Schlagbaum

Schlagbaum, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schlagbaum, mnd. slachbōm, slachboem, M.: nhd. Schlagbaum, Schranke

Schlagbaum, mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum

Schlagbaum, mnd. slenge (2), mnd.?, N.: nhd. Band (N.), Einfassung, Schlagbaum, Gatter, Pfahlrost

Schlagbaum, mnd. slinc, slink, N.: nhd. Umfassung, Einfriedung, Band (N.), Einfassung, Brunneneinfassung, Geländer, Schlagbaum, Gatter, Heck, Verschlussstück, Zapfen (M.), Pfahlrost, Gitterstange; slincbōm, slincboem, M.: nhd. Schlagbaum

Schlagbaum, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Schlagbaum, mnd. slāgebōm, M.: nhd. Schlagbaum, Schranke

Schlagbaum, mnd. valbōm, vallebōm, M.: nhd. Schlagbaum, umgestürzter Baumstamm; wachtbōm, mnd.?, N.: nhd. Schlagbaum; wārtbōm*, wartbōm, mnd.?, M.: nhd. Wachtbaum, Schlagbaum

schlagbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagbäumen -- großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen, mnd. slūtnāgel, M.: nhd. großer eiserner Nagel als Verschluss an Schlagbäumen

Schlagbaumes -- Verschlusspfosten des Schlagbaumes, mnd. slūts· le*, slūtsūle, F.: nhd. Verschlusspfosten des Schlagbaumes

Schlagbaums -- Pfosten des Schlagbaums, mnd. slachs· le*, slachsūle, F.: nhd. Pfosten des Schlagbaums

Schlagbaums -- Verschlussklinke des Schlagbaums, mnd. klinke, klenke, klinge, F.: nhd. Klinke, gewinkelter Hebel, einfallender Türriegel, Verschlussklinke des Schlagbaums, vorgeschobener Riegel

Schlagbaumschlüssel, mnd. bōmsl· tel, M.: nhd. Schlagbaumschlüssel

Schlagbaumwärter, mnd. bōmære* (1), bōmer, M.: nhd. Schlagbaumwärter; bōmh· dære*, bōmh· der, M.: nhd. Schlagbaumwärter, Zollbeamter, Grenzbeamter; bōmsl· tære*, bōmsl· ter, M.: nhd. Schlagbaumwärter

Schlagbaumwärters -- Frau des Schlagbaumwärters, mnd. bōmsl· tærische*, bōmsl· tersche, F.: nhd. Frau des Schlagbaumwärters

schlagbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagbereit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlagbesen, ahd. dwiril* 3, st. M. (a): nhd. Quirl, Schlagbesen

schlagbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagbrane, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagbraue, as. slėg-i-brāw-a* 2, st. F. (ō?, wō?)?, sw. F. (n)?: nhd. »Schlagbraue«, Augenlid

Schlagbraue, ahd. slegibrāwa* 9, slegibrā*, st. F. (ō): nhd. »Schlagbraue«, Augenlid, Wimper

schlagbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schläge -- Abfall der Schläge, mhd. umbesnite, sw. F.: nhd. Abfall beim Schneiden, Schneideabfall, Abfall der Schläge

Schläge -- durch Schläge strafen, mnd. kastīgen (1), kastīen, kasten, sw. V.: nhd. kasteien, züchtigen, geiseln, durch Schläge strafen, büßen lassen, Buße auferlegen, in Zucht halten

Schläge -- durch Schläge strafen, mnd. vicken, ficken*, sw. V.: nhd. schlagen, züchtigen, durch Schläge strafen

Schläge -- empfangene Schläge vergelten, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

Schläge -- Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

Schläge -- Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen, mnd. rēderen (1), sw. V.: nhd. rädern, radebrechen, Gliedmaßen durch Schläge mit dem Wagenrad brechen

Schläge -- Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, mnd. rāden (2), sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen; rāderen, sw. V.: nhd. rädern, Gliedmaßen durch Schläge mit einem Wagenrad brechen

Schläge -- Schläge austeilen, mhd. vartieren, fartieren*, sw. V.: nhd. Schläge austeilen

Schläge -- Schläge versetzen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Schläge -- Schläge versetzen, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

Schläge -- Spiel bei dem es Schläge setzt, mnd. stūpspēl, N.: nhd. »Staupspiel«, Spiel bei dem es Schläge setzt

Schläge -- Überwältigung durch Schläge, mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung

Schlage -- zum Schlage erheben, mhd. erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken

Schläge, mhd. gebiuz*, gebiuze, gebūz, st. N.: nhd. Schlägerei, Schläge, Stöße

Schläge, mnd. stokvisch, M.: nhd. Stockfisch, am Stock getrockneter Dorsch oder Kabeljau, Prügel, Schläge

schlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlage-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlageball, mhd. sleibal, sleipal, slagepal, slegebal (?), st. M.: nhd. Ball zum Schlagen, Schlageball

schlägebauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlägebäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlageblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagebold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagedrauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägefaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagegesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlageintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlageisen, mnd. slachīsern, N.?: nhd. »Schlageisen«, Schaufel?, Maurerkelle?

schlageisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlageklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagekosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlägel, idg. *mat- (2), Sb.: nhd. Hacke (F.) (2), Schlegel, Schlägel

Schlägel, germ. *bautila-, *bautilaz, st. M. (a): nhd. Meißel, Prügel, Schlägel, Schlegel, Hammer

Schlägel, ae. slėg-el, st. M. (a): nhd. Schlägel, Plektrum

Schlägel, ahd. slaga (1) 8, st. F. (ō): nhd. Schlag, Schlägel, Hammer, großer Schmiedehammer

Schlägel, mhd. matziuwe, sw. F.: nhd. Kolben, Schlägel, Schlegel

Schlägel, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus; tribel, trībel* (?), st. M.: nhd. Treibel, Schlägel

Schlägel, mnd. ? l· seken*, loseken, mnd.?, N.: nhd. eiserne Klammer?, großer Hammer?, Schlägel?

Schlägel, mnd. b· tel, botel, M.: nhd. Schlägel, Gerät zum Schlagen

Schlägel, mnd. kōge (2), F.?: nhd. hölzerner Küferschläger?, unweidmännisches Jagdgerät, Schlägel, Knüppel
-- hölzerner Schlägel zum Kalfatern: mnd. k· le, kuele, kuhle, kuile, F.: nhd. Keule, Kolben, Streitkolben, Kolbenstange, Waffe, dicker Knüppel, Werkzeug, hölzerner Schlägel zum Kalfatern, Dichthammer, Mörserkolben, Stößel, Hinterkeule des Tieres, keulenartiges oder kugelartiges bauchiges Gefäß?
-- Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden: mnd. hackebret, hakkebret, hackbret, hakbret, N.: nhd. Hackbrett, Saiteninstrument dessen Drahtsaiten über zwei Stege stehend mit einem Schlägel gerührt werden, Zymbal

Schlägel, mnd. slachhāmer, M.: nhd. Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, Schlägel

Schlägel, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

schlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelbein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlägelbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlägelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlägeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlägeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlägelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlägelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelhalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlägelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelkübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlägellahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlägellein, mhd. slegellīn, st. N.: nhd. »Schlägellein«

schlägelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlägelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelos, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlägelpfennig, mnd. slēgelpenninc*, M.: nhd. »Schlägelpfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze

schlägelstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlägelwälze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägelwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägelziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagen -- am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden, mnd. pumpek· le, pumpk· le, pumpeke, F.: nhd. »Pumpekeule«, am Ende verdickte Stange mit der durch Schlagen ins Wasser Fische ins Netz gejagt werden
-- an die Ohren schlagen: mnd. ōreslāgen*, ōrslāgen, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen; ōreslān*, ōrslān, st. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen
-- den Bauch voll schlagen: mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

schlagen -- an einander schlagen, mnd. snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen

schlagen -- blutig schlagen, mhd. schraffezen*, schraffizen, schrafzen, sw. V.: nhd. schröpfen, kratzen, blutig schlagen

schlagen -- die Pauke schlagen, mhd. sumberen*, sumbern, sumpern, sumren, summern, sumren, sw. V.: nhd. die Pauke schlagen
-- durch Schlagen gebildete Vertiefung: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil
-- durch Schlagen hervorbringen: mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Schlagen -- durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Schlagen -- durch Schlagen freimachen, mnd. lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

Schlagen -- durch Schlagen oder Kämpfen bringen zu, mhd. überberen*, überbern, sw. V.: nhd. durch Schlagen oder Kämpfen bringen zu

Schlagen -- durch Schlagen öffnen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben
-- einander schlagen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken
-- genug schlagen: mhd. volslagen, folslagen*, st. V.: nhd. genug schlagen
-- in die Flucht schlagen: mhd. umbekēren (1), umbe kēren, ummekēren, sw. V.: nhd. umkehren, umdrehen, umwenden, wenden, wandeln, bekehren, verdrehen, umgraben, durchsuchen, in die Flucht schlagen, schädigen, umkippen, entwurzeln, zum Rückzug zwingen; umbewenden, umbe wenden, sw. V.: nhd. herumdrehen, umwenden, umdrehen, in die Flucht schlagen; verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren; vlœhen, vlōhen,

vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vlühtigen*, vlühtegen, flühtigen*, flühtegen*, sw. V.: nhd. »flüchtigen«, in die Flucht schlagen

-- mit den Flügeln schlagen: mhd. vederslagen, vederslahen, federslagen*, federslahen*, sw. V.: nhd. »Feder schlagen«, flattern, mit den Flügeln schlagen

-- mit der Faust schlagen: mhd. viusten, fiusten*, sw. V.: nhd. »fausten«, mit der Faust schlagen, mit der Faust stoßen, in die Faust nehmen, in der Faust halten

-- mit Weiden schlagen: mhd. widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach

-- nach auswärts schlagen: mhd. ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in

-- nicht zu schlagen seiend: mhd. ungeslehtic, Adj.: nhd. nicht zu schlagen seiend, unüberwindlich

Schlagen -- durch Schlagen verletzen, mnd. vörbl· wen*, vorbl· wen, vorbluwen, sw. V.: nhd. zerbleuen, verbleuen, zerschlagen (V.), durch Schlagen verletzen

-- Flammen schlagen: mnd. vlammen, sw. V.: nhd. »flammen«, Flammen schlagen, aufflammen, feurig leuchten

-- in den Wind schlagen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

-- in die Augen schlagen: mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

-- in die Flucht schlagen: mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

-- mit den Flügeln schlagen: mnd. vlüchteren, flüchteren*, sw. V.: nhd. mit den Flügeln schlagen

-- Münzen schlagen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- nicht schlagen: mnd. unslāgen*** (1), sw. V.: nhd. nicht schlagen

-- wieder schlagen: mnd. ? wedderbidden, mnd.?, st. V.: nhd. »widerbitten«, gegenfordern?, wieder auf etwas losgehen?, wieder angreifen?, wieder schlagen?, zurückgehen?

-- wund schlagen: mnd. vörwunden*, vorwunden, sw. V.: nhd. verwunden, verletzen, wund machen, krank machen, wund schlagen

Schlagen -- durch Schlagen zerstören, mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

Schlägen -- einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen, mnd. panservēgen, panzervēgen, pantzervēgen, sw. V.: nhd. den Panzer fegen, einen mit Schelten und Schlägen gehörig vornehmen

-- flach schlagen: mnd. pletten (1), sw. V.: nhd. »plätten«, flach machen, flach schlagen, glätten

-- Glocke schlagen: mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

-- hörbar schlagen: mnd. puffen, sw. V.: nhd. mit einem Puff schlagen, hörbar schlagen, klopfen (das Herz)

-- jemanden zu Boden schlagen: mnd. nēdervellen*, neddervellen, mnd.?, V.: nhd. jemanden zu Boden schlagen

-- lahm schlagen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

-- Meißel um Lehm zu schlagen: mnd. lēmbētel***, M.: nhd. Lehmmeißel, Meißel um Lehm zu schlagen, Stecheisen zum Lehmabbau

-- mit einem Puff schlagen: mnd. puffen, sw. V.: nhd. mit einem Puff schlagen, hörbar schlagen, klopfen (das Herz)

-- mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen: mnd. panērsen, sw. V.: nhd. mit einer eisernen Pfanne auf den Hintern schlagen

-- mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen: mnd. pumpen (2), punpen, sw. V.: nhd. mit einer Stange auf das Wasser schlagen um Fische in Netz zu jagen, prügeln

-- Pauken schlagen: mnd. pūkenslān, puckenslān, st. V.: nhd. Pauken schlagen, trommeln

-- um sich schlagen: mnd. lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

-- zu Boden schlagen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- zum Krüppel schlagen: mnd. lāmen (1), sw. V.: nhd. lähmen, lahm machen, zum Krüppel schlagen, hilflos machen; lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

-- zum Ritter schlagen: mnd. riddæren***, ridderen***, sw. V.: nhd. »rittern«, zum Ritter schlagen, die Ritterschaft verleihen

schlagen -- Feder schlagen, mhd. vederslagen, vederslahen, federslagen*, federslahen*, sw. V.: nhd. »Feder schlagen«, flattern, mit den Flügeln schlagen

schlagen -- Flachs schlagen, mnd. sicken, sw. V.: nhd. Flachs schlagen, Eis aufhauen

Schlagen -- Gerät zum Schlagen, mnd. b· tel, botel, M.: nhd. Schlägel, Gerät zum Schlagen

schlagen -- glatt schlagen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

Schlagen -- große Sense zum Schlagen des Heidekrautes, mnd. hēitlē, hēidelē*?, hēitlee, hēitlehe, F.: nhd. große Sense zum Schlagen des Heidekrautes

-- Holz schlagen: mnd. holten (1), sw. V.: nhd. holzen, Holz schlagen, Holz fällen

-- in das Schiff schlagen: mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

-- in die Hände schlagen: mnd. hantslāgen (1), hantslagen, sw. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen; hantslān, st. V.: nhd. Hände zusammenschlagen, Hände ringen (als Zeichen der Trauer), in die Hände schlagen, Hände in Freude zusammenschlagen

-- ins Gesicht schlagen: mnd. halsslāgen, halsslagen, halslāgen, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, ohrfeigen, ins Gesicht schlagen

Schlagen -- große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut, mnd. erwetelē*, erwetlē, erffetlē, F.: nhd. große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut

-- Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben: mnd. erveēxe, erfēxe, erfexe, M.: nhd. Erbexe, allein vollberechtigter Genosse der Mark, Markgenosse mit dem Recht das Holz in der Mark zu schlagen und mit Vieh zu betreiben

-- Pauke schlagen: mnd. bungen (1), sw. V.: nhd. Trommel schlagen, Pauke schlagen, Trommelklang erzeugen

-- tot schlagen: mnd. erslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), tot schlagen, ausprägen, münzen

-- Trommel schlagen: mnd. bungen (1), sw. V.: nhd. Trommel schlagen, Pauke schlagen, Trommelklang erzeugen

-- Wellen schlagen: mnd. bülgen***, sw. V.: nhd. Wellen schlagen, wogen; bülgeren*, bülgern, bulgern, sw. V.: nhd. Wellen schlagen

schlagen -- in die Flucht schlagen, mnd. st· ven, sw. V.: nhd. stäuben, streuen, ausstauben, von Staub reinigen, aufspüren, aufstöbern, jagen, kühn gegenübertreten, in die Flucht schlagen

schlagen -- in Stücke schlagen, mnd. toslān, mnd.?, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen, zerstören, durchprügeln

Schlagen -- Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgenet, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden; jāgenette*, N.: nhd. Jagdnetz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

-- klatschend schlagen: mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

Schlagen -- Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, mnd. kolve, F.: nhd. Kolben, kolbenförmiges Gerät für die Geschützbedienung, Kolben zum Schlagen beim Ballspiel, Abzeichen der Narrentracht, Kopf mit kurzabgeschnittenem Haar (Bedeutung jünger)

Schlagen -- kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, mnd. kleppen, klippen, sw. V.: nhd. kurze helle Geräusche durch Schlagen hervorbringen, in kurzem Ton läuten, klappern, mit dem Klöppel läuten, mit der Peitsche knallen, durch Peitschenknallen antreiben, laut schallen, hart anfahren, auf Trab bringen

-- mit dem Hammer schlagen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- mit einem Knüppel schlagen: mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

-- mit einem Stock schlagen: mnd. knüppelen, knuppelen, sw. V.: nhd. »knüppeln«, mit einem Knüppel schlagen, mit einem Stock schlagen, verprügeln

-- mit einem Wacholderzweig schlagen: mnd. fūen, sw. V.: nhd. mit einer Rute schlagen, mit einem Wacholderzweig schlagen

-- mit einer Rute schlagen: mnd. fūen, sw. V.: nhd. mit einer Rute schlagen, mit einem Wacholderzweig schlagen

-- mit Knüppeln schlagen: mnd. klüppelen (1), kluppelen, sw. V.: nhd. knüppeln, prügeln, mit Knüppeln schlagen

-- mit Krallen schlagen oder scharren: mnd. krassen (1), kratzen, krazen, sw. V.: nhd. kratzen, mit Krallen schlagen oder scharren, durch Kratzen verwunden, auskämmen, durchkämmen, krempeln bei der Wollbereitung, aufbegehren, zusammenschaffen, zusammenraffen, anhäufen

-- mit Ruten schlagen: mnd. gēiselen, gēisselen, gēitzelen, geyselen, sw. V.: nhd. geißeln, mit Ruten schlagen, strafen, heimsuchen, züchtigen

schlagen -- Leck schlagen, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

schlagen -- mit der Tatze schlagen, mnd. slüchteren, sw. V.: nhd. mit der Tatze schlagen, niederhauen

schlagen -- mit einem Stock schlagen, mnd. stūpen (1), stupen, sw. V.: nhd. stäupen, geißeln, mit einer Rute auspeitschen, prügeln, mit einem Stock schlagen, züchtigen

schlagen -- mit Ruten schlagen, mhd. smakosteren*, smakostern, sw. V.: nhd. mit Ruten schlagen

Schlägen -- mit Schlägen bearbeiten, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

Schlägen -- mit Schlägen herfallen über, mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

schlagen -- mit Stummheit schlagen, mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

Schlagen -- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere, mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

-- nach innen schlagen: mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

Schlagen -- Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden, mnd. jāgehāme, M.: nhd. Netz in das die Fische durch Schlagen des Wassers hineingejagt werden

-- sich schlagen: mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

Schlagen -- Öffnen durch Schlagen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

-- schlagen an: mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

-- schlagen auf: mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen

-- schlagen nach: mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

-- sich schlagen: mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

-- um sich schlagen: mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

-- unter sich schlagen: mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

-- unter Wert schlagen: mhd. underprīsen, sw. V.: nhd. unter Wert schlagen, unterschätzen, gering schätzen

-- Wellen schlagen: mhd. ünden, unden, sw. V.: nhd. fluten, wogen, Wellen schlagen, hereinbrechen über, brechen, brechen über

-- Wogen schlagen: mhd. wellegen, sw. V.: nhd. Wogen schlagen

-- Wurzel schlagen: mhd. ūzwurzen, ūz wurzen, sw. V.: nhd. auswurzeln, Wurzel schlagen

-- Wurzeln schlagen: mhd. vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen; wurzelen, wurzeln, wurtzeln, sw. V.: nhd. wurzeln, Wurzeln schlagen, verwurzeln, Wurzel fassen, wie durch Wurzelfassen befestigen

-- Wurzeln schlagen in: mhd. wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen

schlagen -- Pauken schlagen, mhd. sumberslagen* (1)**, V.: nhd. »Pauken schlagen«; sumberslahen*** (1), V.: nhd. »Pauken schlagen«

Schlägen -- Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

Schlagen -- Schlagen an die Brust, mhd. brustklopfen, st. N.: nhd. »Brustklopfen«, Schlagen an die Brust

schlagen -- schlagen an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagen -- schlagen auf, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Schlagen -- Schlagen der Wogen, ae. ge-wiel-c, st. N. (i): nhd. Rollen (N.), Schlagen der Wogen

-- schlagen gegen: ae. wi-þ-s-por-n-an, wi-þ-s-pur-n-an, st. V. (3b): nhd. schlagen gegen

schlagen -- schlagen durch, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagen -- schlagen hinter, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagen -- schlagen in, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Schlagen -- Schlagen mit der Pritsche, mhd. britzelslahen, st. N.: nhd. Schlagen mit der Pritsche

-- sich schlagen: mhd. erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

-- sich schlagen zu: mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

-- Wurzeln schlagen: mhd. beklīben, biklīben, st. V.: nhd. haften bleiben, verbleiben, wurzeln, gedeihen, stecken bleiben, verkommen (V.), am Leben bleiben, davonkommen, zurückbleiben, übrigbleiben, Wurzeln schlagen, haftenbleiben an, verhaftet sein (V.), umkommen, verhungern, verbleiben

Schlagen -- Schlagen mit Knüppeln, mhd. knütelen* (2) 2, knüteln, st. N.: nhd. »Knütteln«, Schlagen mit Knüppeln

-- tönend schlagen: mhd. klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten

-- Wurzel schlagen: mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln

-- Wurzeln schlagen unter: mhd. gewurzen, sw. V.: nhd. Wurzel schlagen, Wurzeln schlagen unter, wurzeln in, festwurzeln

schlagen -- schlagen mit, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagen -- schlagen nach, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagen -- schlagen über, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagen -- schlagen um, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Schlagen -- Schlagen und Aufwerfen eines Weges, mnd. speckinge, F.: nhd. Knüppeldamm, Knüppelweg, Schlagen und Aufwerfen eines Weges

schlagen -- Toren schlagen, mnd. dōrelslān, sw. V.: nhd. »Toren schlagen«, Narrenpossen treiben (am Fastelabend)

schlagen -- Trommel schlagen, mhd. tambūren (1), sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen; tamburieren, sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen

-- Werkzeug zum Schlagen: mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

-- Zeug zum Schlagen: mhd. slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg

Schlagen -- Trommel Schlagen, mhd. tambūren (2), st. N.: nhd. »Trommel Schlagen«

schlagen -- Wellen schlagen, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

Schlagen -- Werkzeug zum Schlagen, mnd. bl· wel, bluwel, bluel, M.: nhd. Bleuel, Werkzeug zum Schlagen

-- Wurzel schlagen: mnd. beklīven, st. V.: nhd. kleben, ankleben, anhaften, anhängen, gedeihen, Wurzel schlagen, anwachsen, anstecken; bequīnen, sw. V.: nhd. arten, gedeihen, Wurzel schlagen

-- zu Boden schlagen: mnd. dāleslān, daleslān, dālslān, st. V.: nhd. niederschlagen, niederlassen, zu Boden schlagen, unterdrücken, aufhören lassen

-- zum Ritter schlagen: mnd. ēdelen, eddelen, sw. V.: nhd. adeln, edel machen, zum Ritter schlagen, echt machen

Schlagen -- Werkzeug zum Schlagen, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Schlagen -- Wohnsitz von Schlagen, ae. wyr-m-gear-d, st. M. (a): nhd. »Wurmgarten«, Wohnsitz von Schlagen

-- zum Ritter schlagen: ae. dub-b-ian, sw. V.: nhd. zum Ritter schlagen

schlagen -- Zeichen schlagen, mnd. tēkenslān* (1)**, V.: nhd. »Zeichen schlagen«, kennzeichnen, siegeln

Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer, mnd. hantslach (1), M.: nhd. Handschlag, Handschlag als Zeichen des vollzogenen Kaufes, Handschlagen, Händeringen, Schlagen (N.) in die Hände als Zeichen der Trauer

Schlagen, idg. *gu̯hn̥ti̯ā́?, F.: nhd. Schlagen, Kampf; *gu̯hn̥tis, Sb.: nhd. Schlagen, Kampf; *gu̯hónos, Sb.: nhd. Schlagen

schlagen, idg. *kāu-, *kəu-, V.: nhd. hauen, schlagen; *kel- (3), *kelə-, *klā-, V.: nhd. schlagen, hauen; *keləd-, *klād-, V.: nhd. schlagen, hauen; *krek- (1), V., Sb.: nhd. schlagen, weben, Gewebe; *kret- (2), V.: nhd. schlagen; *kreu- (3), *krous-, V.: nhd. stoßen, schlagen, brechen; *mel- (1), *smel-, *melə-, *mlē-, *melH-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, zerreiben; *meld-, *mled-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich; *meldh-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern; *mlēi-, *mlī̆-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; *mlēu-, *mlū̆-, V.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen; *pelə-, *plā-, *pl̥h2i-, Adj., V.: nhd. breit, flach, breiten, schlagen, klatschen; *per- (3), *perg-, V.: nhd. schlagen; *pēu-, *pəu-, *pū̆-, V.: nhd. hauen, schlagen; *plāk- (2), *plāg-, V.: nhd. schlagen; *plēk-, *plēg-, V.: nhd. schlagen; *pləud-, *pləut-, V., Adj.: nhd. schlagen, breit; *skai-?, *kai-?, V.: nhd. schlagen, hauen, puffen; *skaid-, *kaid-, *skait-?, *kait-?, V.: nhd. hauen, schlagen, puffen; *slak-?, V.: nhd. schlagen, hämmern; *sleig-, *leig-, V.: nhd. schlagen, hacken

schlagen, idg. *steu- (1), *teu- (1), V.: nhd. stoßen, schlagen

schlagen, idg. *steub-, *teub-, *steubh-, *teubh-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf; *steud-, *teud-, V.: nhd. stoßen, schlagen; *steug-, *teug-, V.: nhd. stoßen, schlagen; *steuk-, *teuk-, V.: nhd. stoßen, schlagen

schlagen, idg. *steup-, *teup-, V., Sb.: nhd. stoßen, schlagen, Stock, Stumpf

schlagen, idg. ? *bak-, Sb., V.: nhd. Stab, stechen?, stoßen?, schlagen?; *bhāt-, *bhət-, V.: nhd. schlagen, stoßen; *bhā̆u- (1), *bhū̆-, V.: nhd. schlagen, stoßen; *bhā̆ud-, *bhū̆d-, V.: nhd. schlagen, stoßen; *bheiə-, *bhei-, *bhī-, V.: nhd. schlagen; *bhel-, *bhelə-, V.: nhd. schlagen; *bheld-, V.: nhd. pochen, schlagen; *bheleu-, V., Adj.: nhd. schlagen, kraftlos machen, schwach, krank; *bhen-, V.: nhd. schlagen, verwunden; *bhlaĝ-, V.: nhd. schlagen; *bhlīĝ-, V.: nhd. schlagen, schmeißen; *bhlīĝu̯-, V.: nhd. schlagen, schmeißen; ? *dhā̆bh- (1), V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.); ? *dhambh-, *dhamb-, V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.), geschlagen sein (V.); ? *dhelgh-, *dhelg-?, V.: nhd. schlagen?; *dhen- (3), V.: nhd. schlagen, stoßen; *dheubh-?, *dhubh-?, Sb., V.: nhd. Pflock, Keil, schlagen; *greus- (1), V.: nhd. knirschen, krachen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen; *gu̯henə-, *gu̯hen- (2), V.: nhd. schlagen, töten; *gu̯hn̥-, V.: nhd. schlagen, töten

schlagen, idg. ? *telеĝh-, V.: nhd. schlagen?; *telek-, V.: nhd. stoßen, schlagen; ? *tu̯ĕi- (1)?, V.: nhd. hauen?, schlagen?; *u̯ā- (1), *u̯ō-, *u̯ə-, V.: nhd. schlagen, verwunden; *u̯edh- (1), V.: nhd. stoßen, schlagen; *u̯en- (2), V.: nhd. schlagen, verwunden; ? *u̯rāĝh- (2), *u̯rəĝh-, V.: nhd. schlagen?, stoßen?
-- breit schlagen: idg. *pləi-, *pləu-, V.: nhd. breit schlagen

schlagen, germ. *ba-?, germ.?, st. V.: nhd. schlagen; *ban-, germ.?, V.: nhd. schlagen; *bang-, germ.?, V.: nhd. schlagen; *bank-, germ.?, V.: nhd. schlagen, klopfen; *barjan, sw. V.: nhd. schlagen

Schlagen, germ. *bauta-, *bautam, germ.?, st. N. (a): nhd. Stoß, Schlagen

schlagen, germ. *bautan, st. V.: nhd. stoßen, schlagen; *belt-, germ.?, V.: nhd. schlagen, stoßen; *bislahan, st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.); *blakjan, germ.?, sw V.: nhd. schlagen; *blewwan, st. V.: nhd. bleuen, schlagen; *dab-?, V.: nhd. schlagen, platschen; ? *dalgōn?, sw. V.: nhd. schlagen?; *dan-?, V.: nhd. schlagen; *dangjan, *dangwjan, *dengwan, sw. V.: nhd. schlagen, hämmern, dengeln, tengeln; ? *delgan?, st. V.: nhd. schlagen?; *den-, germ.?, V.: nhd. schlagen; *drepan, st. V.: nhd. streichen, stoßen, schlagen; *dub-, V.: nhd. schlagen; *fallatjan, sw. V.: nhd. fallen, schlagen; *faltan, germ.?, st. V.: nhd. schlagen, falzen; *flah-, sw. V.: nhd. schlagen; *flangjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schlagen; *flōkan, st. V.: nhd. schlagen, klagen; *gadrepan, st. V.: nhd. schlagen; *gahawwan, st. V.: nhd. hauen, schlagen; *gaslahan, st. V.: nhd. schlagen; *gen-, V.: nhd. schlagen; *hawwan, *hauan, st. V.: nhd. hauen, schlagen; *hel-, V.: nhd. schlagen, spalten; ? *klakjan, germ.?, sw. V.: nhd. schlagen?; *klapōn, *klappōn, sw. V.: nhd. klappen, plaudern, schlagen; *kneidan, germ.?, st. V.: nhd. schlagen; *pleg-, V.: nhd. schlagen; *skwel-, germ.?, V.: nhd. plätschern, schlagen

Schlagen, germ. *slagō-, *slagōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlagen, Tötung

schlagen, germ. *slahan, st. V.: nhd. schlagen, einschlagen, töten

Schlagen, germ. *slahti-, *slahtiz, st. F. (i): nhd. Schlagen, Tötung; *slahtō (2), st. F. (ō): nhd. Schlagen, Tötung; *slahtu-, *slahtuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schlagen, Tötung; *sluhti-, *sluhtiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schlagen, Schlachten (N.)

schlagen, germ. *wlizjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schlagen
-- das Gewebe schlagen: germ. *hreh-, V.: nhd. das Gewebe schlagen
-- flach schlagen: germ. *plat-, germ.?, sw. V.: nhd. flach schlagen
-- zu schlagen: germ. *slōgi-, *slōgiz, *slōgja-, *slōgjaz?, Adj.: nhd. lebendig, behende, listig, schlau, schlagend, zu schlagen

schlagen, got. *bau-t-an?, st. V. (2): nhd. stoßen, schlagen, werfen; bli-gg-w-an* 6, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 90,2, 225,2): nhd. schlagen; slah-an* 10, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. schlagen, hauen, ohrfeigen (= lōfam slahan)
-- ins Gesicht schlagen: got. us-ag-l-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. ins Gesicht schlagen, bedrängen, belästigen, beschimpfen; wli-z-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. ins Gesicht schlagen, kasteien

Schlagen, an. *-strok-a, sw. F. (n): nhd. Schlagen

schlagen, an. bang-a, sw. V.: nhd. schlagen, hämmern; bau-t-a, st. V.: nhd. schlagen; ber-ja, sw. V. (1): nhd. schlagen, dreschen, töten; beyst-a, sw. V. (1): nhd. schlagen, dreschen, rudern; beyta, sw. V.: nhd. schlagen; blek-k-ja (2), sw. V.: nhd. schlagen, misshandeln; datt-a, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen; den-g-ja, sw. V. (1): nhd. schlagen, hämmern; drep-a, st. V. (4): nhd. schlagen, stoßen, töten; dump-a, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen; hnei-t-a, sw. V.: nhd. schlagen, überwinden, beleidigen; hnjō-ð-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen; hn -g-g-v-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen; kla-p-p-a, sw. V. (2): nhd. schlagen, pochen, klopfen, streicheln; knok-a, sw. V.: nhd. schlagen, prügeln; kno-s-a, sw. V. (1): nhd. kneifen, schlagen, zerbrechen; knȳ-ja, sw. V. (1): nhd. klemmen, prügeln, schlagen; ljō-s-t-a, st. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, stechen, zerreißen; merj-a, sw. V. (1): nhd. schlagen, zerschlagen (V.); skell-a (3), sw. V.: nhd. hauen, schlagen; slā (2), st. V. (6): nhd. schlagen, töten, schmieden, werfen; strjū-k-a, st. V. (2): nhd. streichen, nehmen, schlagen, eilen

schlagen, an. þveit-a (2), sw. V.: nhd. schlagen, hauen, stoßen; þǫft-a, sw. V. (2): nhd. schlagen, stampfen
-- laut schlagen: an. skell-a (2), sw. V. (1): nhd. erklingen, erschallen, laut schlagen
-- Schach schlagen: an. skāk-a, sw. V.: nhd. Schach schlagen

Schlagen, ae. ge-béa-t, st. N. (a): nhd. Schlagen

schlagen, ae. ge-béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; ge-cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; ge-drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; ge-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; ge-hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; ge-swing-an, st. V. (3a): nhd. schlagen; ge-tyrf-an, sw. V.: nhd. schlagen; ge-þer-sc-an, ge-þre-sc-an, ge-þre-x-an, st. V. (3b): nhd. dreschen, schlagen, stampfen; ge-þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; ha-f-et-ian, sw. V.: nhd. schlagen, klatschen; héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; hnæp-an, sw. V. (1): nhd. schlagen; hno-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. schlagen; hrī-n-an, st. V. (1): nhd. berühren, erfassen, erreichen, schlagen; plæ-t-t-an, sw. V.: nhd. schlagen; pyrt-an, sw. V.: nhd. schlagen; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; slėcg-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schlagen, klopfen; s-miel-lan, sw. V. (1): nhd. schlagen, knallen; spier-r-an, sw. V. (1): nhd. schlagen; swing-an, st. V. (3a): nhd. schlagen, geißeln, sich schwingen; swi-p-ian, swi-p-p-an, sw. V. (1): nhd. peitschen, geißeln, schlagen; *tyrf-an, sw. V.: nhd. schlagen; þac-c-ian, sw. V. (2): nhd. schlagen, berühren, streicheln, tätscheln; þer-sc-an, þre-sc-an, þre-x-an, st. V. (3b): nhd. dreschen, schlagen, stampfen; þod-d-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schlagen, stoßen; þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; þyd-d-an, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, werfen, pressen; wor-p-ian, sw. V. (2): nhd. werfen, schlagen
-- in die Flucht schlagen: ae. ā-flíe-m-an, ā-flȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. vertreiben, in die Flucht schlagen, zerstreuen, herausreißen, verbannen; fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; flíe-m-an, flī-m-an, flȳ-m-an, flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; for-flíe-g-an, sw. V.: nhd. in die Flucht schlagen; fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fléo-n, st. V. (2): nhd. fliehen, vermeiden, entkommen, in die Flucht schlagen; ge-flíe-m-an, ge-flī-m-an, ge-flȳ-m-an, ge-flē-m-an, sw. V. (1): nhd. in die Flucht schlagen, forttreiben, verbannen; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben
-- in Stücke schlagen: ae. tŏ-slé-an, st. V. (6): nhd. zerschlagen (V.), in Stücke schlagen

schlagen, ae. ā-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, schneiden, aufrichten, beseitigen, lähmen; ā-tǣ-s-an, sw. V. (1): nhd. abnutzen, schädigen, schlagen, verletzen, zerschmettern; béa-t-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schlagen, stoßen, verletzen, treten; be-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, schlagen, verfolgen, umringen, bedecken; béo-f-t-ian?, bæ-f-t-ian?, sw. V.: nhd. schlagen; be-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, abhacken, wegnehmen, mit Gewalt nehmen; be-swing-an, st. V. (3b): nhd. prügeln, geißeln, schlagen; be-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, niederwerfen, schleudern, schlagen, umgehen; clæ-p-p-an, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen; clæ-p-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. klopfen, schlagen; cla-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. klopfen, schlagen; cnīd-an, st. V. (1): nhd. schlagen; cno-c-ian, cnu-c-ian, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, stampfen; cny-l-l-an, cny-l-s-ian, sw. V. (1): nhd. läuten, schlagen, klopfen, stoßen; cny-s-s-an, sw. V. (1): nhd. pressen, stoßen, schlagen, zerschlagen (V.), zermalmen, bedrängen, unterdrücken, überwältigen; dėn-g-an, sw. V. (1): nhd. schlagen; drep-an, st. V. (5): nhd. treffen, schlagen, töten, besiegen; flō-c-an, st. V.: nhd. schlagen

schlagen, afries. klo-p-p-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schlagen, bei einem Schlag verkünden; slā 150 und häufiger?, slā-n*, st. V. (6): nhd. schlagen, verwunden, erschlagen (V.), prägen, zustopfen

Schlagen, afries. slag-a (1) 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Schlagen, Tötung

schlagen, afries. slag-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schlagen
-- blutig schlagen: afries. blē-d-a 7, sw. V. (1): nhd. bluten, blutig schlagen

schlagen, anfrk. bi-fil-l-en* 2, be-fil-l-on*, sw. V. (1): nhd. geißeln, schlagen; *fil-l-en?, sw. V. (2): nhd. schlagen, geißeln; *slag-on?, sw. V. (2): nhd. schlagen; slā-n* 1, st. V. (6): nhd. schlagen

schlagen, as. bleu-w-ar-on* 1, sw. V. (2): nhd. bleuen, schlagen; *bliuw-an?, st. V. (2a): nhd. bleuen, schlagen; fil-l-ian 1, sw. V. (1a): nhd. fillen, schlagen; slah-an 15?, st. V. (6): nhd. schlagen, töten

schlagen, ahd. *bangōn, lang., sw. V. (2): nhd. schlagen; berien* 9, berren*, sw. V. (1b): nhd. treten, schlagen, misshandeln, übel bearbeiten, betreten (V.), abnützen; bifillen* 28, sw. V. (1a): nhd. geißeln, peitschen, schlagen, züchtigen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; bislahan* 9, st. V. (6): nhd. schlagen, beschlagen (V.), heften, verstopfen, verschließen, festschlagen, niederschlagen; 3zehhōn* 2, zechōn*, sw. V. (2): nhd. anstacheln, geißeln, schlagen; bliuwan* 26, st. V. (2a): nhd. »bläuen«, prügeln, schlagen, geißeln, hauen; bliuwarōn* 1, sw. V. (2): nhd. bläuen, schlagen; bōzen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, zerstoßen, schlagen, zerschlagen; dreskan* 9, drescan*, st. V. (3b): nhd. »dreschen«, schlagen, treten, herausschlagen, zertreten (V.), zerreiben, zermalmen, unterdrücken; duruhdīhan* 1, st. V. (1b): nhd. schlagen, ergreifen, ausführen, schwer treffen; falzan*? 1, red. V.: nhd. festschlagen, schlagen, stoßen, rauben; falzen* 2?, falzan*?, sw. V. (1a)?, red. V.?: nhd. »falzen«, stützen, krümmen, schlagen; fillen 35?, sw. V. (1a): nhd. schlagen, geißeln, züchtigen, schinden, Haut abziehen; fūstōn* 3?, sw. V. (2): nhd. schlagen, prügeln, kämpfen, mit der Faust schlagen; gifillen* 2, sw. V. (1a): nhd. geißeln, schlagen, schinden, abhäuten, Haut abziehen; giknussen* 1, sw. V. (1b): nhd. anschlagen, anstoßen, schlagen, stoßen; gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden; halsslagōn* 4, halsslegen*, sw. V. (2, 1a): nhd. ohrfeigen, schlagen; halsslegilōn* 3, sw. V. (2): nhd. ohrfeigen, schlagen; houwan* 20, red. V.: nhd. hauen, schlagen, hacken, fällen, niederstrecken, zerhauen, behauen, aufhacken, auflockern, zerschlagen (V.), zerteilen, einschlagen, durchstechen, durchbohren, ritzen, einkerben; intgelten* 20, sw. V. (1a): nhd. vergelten, strafen, schlagen, rächen, bestrafen, auferlegen; irhekken* 1, irhecken*, sw. V. (1a): nhd. durchstechen, schlagen, verletzen, beißend verwunden, mit den Zähnen durchbohren; ? klekken* 4, klecken*, kleken*, sw. V. (1b): nhd. schrecken?, schlagen?, genügen?, schütteln, treffen, stoßen; klokkēn* 1, klocken*, sw. V. (3): nhd. schlagen, klopfen, die Pauke schlagen; klokkōn* 8, klockōn*, klohhōn*, klochōn*, sw. V. (2): nhd. schlagen, klopfen, pochen, anklopfen, läuten; niuwan* 10, hniuwan*, nuan*, st. V. (2a)?, red. V.?: nhd. stampfen, stoßen, zerschlagen (V.), schlagen, peitschen, niederdrücken, zerschmettern; refsen 36, sw. V. (1a): nhd. tadeln, schelten, strafen, zurechtweisen, drohen, schlagen, bezichtigen; skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen; slagezzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schlagen, klatschen, pochen, pulsieren, zucken, zittern

schlagen, ahd. slagōn 1, sw. V. (2): nhd. schlagen, zusammenschlagen, zerschlagen (V.), klatschen; slahan 187, st. V. (6): nhd. schlagen, erschlagen (V.), töten, schlachten, erlegen, einschlagen auf, niederschlagen, zusammenschlagen, vernichten, niederhauen, klatschen; slapfan* 1, slaphan*, st. V. (6?): nhd. schlagen; smidōn 11?, sw. V. (2): nhd. schmieden, schlagen, verarbeiten, verfertigen, prägen; stōzan 67, red. V.: nhd. stoßen, treiben, umstoßen, abbringen, vertreiben, stecken, stellen, in Unruhe sein (V.), schlagen, forttreiben; swenken* 1, sw. V. (1a): nhd. »schwenken«, schlagen, peitschen; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; *tumpfōn, lang., sw. V.: nhd. schlagen, stoßen; ? untarfalzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schlagen?, bearbeiten?

-- an etwas schlagen: ahd. ūfslahan* 2, st. V. (6): nhd. aufschlagen, an etwas schlagen, aufhängen

-- aus der Art schlagen: ahd. intadalen* 2, sw. V. (1a): nhd. »entadeln«, entarten, aus der Art schlagen

-- blutig schlagen: ahd. gibluotagōn* 2, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen, mit Blut beflecken; gibluotigōn* 1, sw. V. (2): nhd. blutig machen, blutig schlagen

-- die Pauke schlagen: ahd. klokkēn* 1, klocken*, sw. V. (3): nhd. schlagen, klopfen, die Pauke schlagen

-- eine Brücke schlagen: ahd. brukkōn* 1, bruckōn*, sw. V. (2): nhd. »brücken«, überbrücken, eine Brücke schlagen, eine Brücke bauen

-- Feuer schlagen: ahd. skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen

-- in Blättchen schlagen: ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

-- in den Bann schlagen: ahd. biswīhhan* 72, biswīchan*, st. V. (1a): nhd. betrügen, täuschen, hintergehen, ärgern, Ärgernis geben, verführen, in den Bann schlagen, umgarnen

-- in die Flucht schlagen: ahd. flōhen* 1, sw. V. (1a): nhd. in die Flucht schlagen, zurücktreiben; irflougen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, erschrecken, aufschrecken, aufscheuchen, in die Flucht schlagen; jagōn* 47, sw. V. (2): nhd. jagen, treiben, verfolgen, hetzen, vorwärtstreiben, nachstellen, fangen, in die Flucht schlagen, vertreiben, verbannen

-- in Stäbe schlagen: ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

-- Metall in dünne Blätter schlagen: ahd. gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden

-- mit dem Hammer schlagen: ahd. hamarslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. hämmern, schmieden, mit dem Hammer schlagen

-- mit der Faust schlagen: ahd. fūstōn* 3?, sw. V. (2): nhd. schlagen, prügeln, kämpfen, mit der Faust schlagen

-- Wellen schlagen: ahd. undōn* 2, undeōn*, sw. V. (2): nhd. wogen, fluten, Wellen schlagen, wallen (V.) (1)

-- Zimbel schlagen: ahd. skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

Schlagen, ahd. slagezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schlagen, Klatschen, Beifallklatschen; slagōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schlagen, Stampfen

schlagen, mhd. abemeizen, red. V.: nhd. abhauen, schlagen; aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1); beizelen, beizeln, sw. V.: nhd. peinigen, schlagen; beren* (2), bern, sw. V.: nhd. treten, schlagen, anklopfen, einschlagen, züchtigen, betreten (V.), begehen, formen

Schlagen, mhd. bōzen (2), st. N.: nhd. »Bossen«, Schlagen

schlagen, mhd. būden, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, trommeln; buffen, sw. V.: nhd. puffen, schlagen, stoßen, Haar kräuseln; būsen, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen; drumen (1), drümen, sw. V.: nhd. in Stücke brechen, hauen, schlagen, zu Ende bringen, kürzen, mit Stücken füllen, stopfen, zerbrechen, zertrümmern, zerstören

Schlagen, mhd. beren* (4), bern, st. N.: nhd. Schlagen

schlagen, mhd. beslahen (1), st. V.: nhd. schlagen, beschlagen (V.), bedecken, beschütten, mit Beschlag belegen (V.), befestigen, umschlagen, umschließen, fangen, umfangen, ergreifen, besetzen, verzieren, überziehen, verstärken; biuschen, būschen, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hauen, bedrängen mit; biuzen (1), būzen, biezen, st. V.: nhd. schlagen, stoßen; biuzen (2), sw. V.: nhd. hauen, behauen (V.), schlagen; blatzen, platzen, sw. V.: nhd. platzen, auffallen, schlagen; bliuwelen*, bliuweln, bliulen, sw. V.: nhd. schlagen; bliuwen (1), blūwen, blouwen, bliugen, pliuwen, pliugen, st. V.: nhd. »bleuen«, dreschen, schlagen, prügeln, züchtigen, klopfen, durch Klopfen bearbeiten; bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen; bōzelen*, bōzeln, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

Schlagen, mhd. drumen* (2)**, st. N.: nhd. Brechen, Hauen, Schlagen

schlagen, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

-- auseinander schlagen: mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

-- durch und durch weich schlagen: mhd. durchhechelen*, durchhecheln, sw. V.: nhd. »durchhecheln«, durch und durch weich schlagen, aufwühlen, quälen

-- entzwei schlagen: mhd. durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen

-- heftig schlagen: mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen; durchslahen, durch slahen, durchslāhen, durslān, dorchslān, durslāhen, dorchslāhen, st. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, durchschlagen (V.), durchbohren, durchdrücken, durchziehen, durchdringen, durchstoßen (V.), durchbrechen, zerschlagen (V.), entzwei schlagen, durchfahren (V.), verzieren, durchfließen, durchströmen; durchwiden, sw. V.: nhd. durchprügeln, heftig schlagen, kasteien, geißeln

-- laut schlagen: mhd. erknellen, st. V.: nhd. laut schlagen, klopfen, knallen, erhallen, dröhnen

schlagen, mhd. geberen* (3), gebern, sw. V.: nhd. schlagen, ziehen, bilden, erziehen; gebillen, sw. V.: nhd. hauen, schlagen, eindringen in; gebliuwen (1), st. V.: nhd. bläuen, schlagen; gebōzen (1), st. V.: nhd. stoßen, schlagen; geiselen* (1), geiseln, geislen, geischlen, sw. V.: nhd. geißeln, schlagen; geknüsten***, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten; kippen, sw. V.: nhd. »kippen«, schlagen, stoßen; klopfen (1), kloppen, sw. V.: nhd. klopfen, anklopfen, pochen, schlagen, erschrecken; knisten, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knüssen, knüsen, sw. V.: nhd. kneten, stoßen, schlagen; knüsten, knisten, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, quetschen; knützen, sw. V.: nhd. »knützen«, stoßen, schlagen, quetschen

-- ans Kreuz schlagen: mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

-- auf die Hinterbacken schlagen: mhd. goffen, sw. V.: nhd. auf die Hinterbacken schlagen

-- ein Kreuz schlagen: mhd. kriuzen, sw. V.: nhd. kreuzen (V.) (1), kreuzigen, bekreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit einem Kreuz bezeichnen, ein Kreuz schlagen

-- in die Flucht schlagen: mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

-- ins Gesicht schlagen: mhd. halsslagen (1), halsslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, Backenstreiche geben, ins Gesicht schlagen

-- Krach schlagen: mhd. glöckelen, glöggelen*, glöggeln, sw. V.: nhd. Krach schlagen

-- mit Knüttel schlagen: mhd. knütelieren, sw. V.: nhd. mit Knüttel schlagen

-- mit Knütteln schlagen: mhd. knütelen* (1), knüteln, knütteln, sw. V.: nhd. »knütteln«, mit Knütteln schlagen

-- schlagen an: mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen; klappenen, sw. V.: nhd. klappern, schlagen an

-- schlagen auf: mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; hemeren, hemern, sw. V.: nhd. hämmern, schlagen auf

-- schlagen in: mhd. heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen

-- schlagen mit: mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

schlagen, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden; niuwen (4), st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerdrücken, zerreiben, stampfen, Flachs stampfen, zerschlagen (V.), schlagen, enthüllen; punken, sw. V.: nhd. »punken«, stoßen, schlagen; quetschieren, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, quetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden; quetzen, quetschen, sw. V.: nhd. schlagen, prägen, stoßen, zerquetschen, zerdrücken, verbeulen, verwunden, verletzen, schädigen, bedrängen; rüezen***, sw. V.: nhd. »rüßen«, schlagen, prügeln

-- an die Ohren schlagen: mhd. ōrslagen, ōrslegen, sw. V.: nhd. ohrfeigen, an die Ohren schlagen

-- ans Kreuz schlagen: mhd. marteren (1), martern, martren, marteln, merteln, sw. V.: nhd.

foltern, plagen, martern, zum Märtyrer machen, ans Kreuz schlagen, zu Tode quälen, quälen

-- auf den Nacken schlagen: mhd. nackeslagen, sw. V.: nhd. auf den Nacken schlagen, Nackenschläge versetzen

-- Rost schlagen: mhd. rōsten, sw. V.: nhd. Rost schlagen, Rost legen

-- schlagen gegen: mhd. rüschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in

-- zu Boden schlagen: mhd. niderbringen, nider bringen, sw. V., st. V., an. V.: nhd. »niederbringen«, zu Boden schlagen, zu Fall bringen; niderslahen, nider slahen, niderslagen, niderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, unterdrücken, bezwingen, vernichten, töten, vertreiben, schlachten, lagern, hinmähen, niederreißen, zum Einsturz bringen

-- zum Ritter schlagen: mhd. rittæremachen*** (1), V.: nhd. »rittermachen«, zum Ritter schlagen

schlagen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; schürpfen, schürfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen; serten, st. V.: nhd. verführen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), täuschen, behindern, stören, betrügen, schänden; slagen (1), sw. V.: nhd. schlagen, klatschen, keuchen

Schlagen, mhd. slagen* (2)**, st. N.: nhd. Schlagen

schlagen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

Schlagen, mhd. slahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schlagen, Schlägerei; slaht (1), st. F.: nhd. Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1), Strafe, Züchtigung, Schlagen, Plage, Befestigung, Bau; slege*** (1), st. N.: nhd. Schlagen

schlagen, mhd. slegelen, sw. V.: nhd. schlagen; smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; smīzen, st. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), schlagen, hauen auf; smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; stempfen, sw. V.: nhd. stampfen, schlagen, prägen, prägen auf, prägen in, beitragen zu, stempeln, eingraben; stragelen*, strageln, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, antreiben; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; strīchen (2), sw. V.: nhd. schlagen; stunen, stunden, sw. V.: nhd. losgehen auf, treiben, stoßen, schlagen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; temeren (1), sw. V.: nhd. schlagen, klopfen, hämmern

Schlagen, mhd. temeren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schlagen, Klopfen, Hämmern

schlagen, mhd. tüftelen*, tüfteln, sw. V.: nhd. schlagen, klopfen; tummeren* (1), tummern, tumern, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, sich herumschlagen

Schlagen, mhd. tummeren* (2), tummern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Klopfen, Schlagen, Sich-Herumschlagen

-- Ball zum Schlagen: mhd. sleibal, sleipal, slagepal, slegebal (?), st. M.: nhd. Ball zum Schlagen, Schlageball

schlagen, mhd. ulteren*, ultern, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen; umbeserten, sw. V.: nhd. schänden, ausgießen, quälen, plagen, martern, belästigen, schlagen, hauen, zusammenschlagen, zusammenfügen, zusammenleimen, locken (V.) (2), verführen, täuschen, betrügen; villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden; vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen; walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, daraufiosschlagen; widen (1), sw. V.: nhd. mit Weiden binden, mit Weiden drehen, mit Weiden schlagen, schlagen, züchtigen, quälen, quälen mit, kasteien, zuhauen mit, strecken an, strecken nach, ausstrecken an, ausstrecken nach; zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben; zerrüezen, sw. V.: nhd. schlagen, verprügeln; zwicken, sw. V.: nhd. nageln, einklemmen, einkeilen, stechen, eindrücken, mit Tupfen versehen (V.), mit Zwickeln versehen (V.), fälteln, packen, fest einhüllen, zwicken, zerren, zupfen, rupfen, schlagen, putzen

-- aus den Gedanken schlagen: mhd. vermeinen (1), fermeinen*, sw. V.: nhd. »vermeinen« (V.) (1), meinen, denken, wollen (V.), hoffen, zudenken, zumessen, aus den Gedanken schlagen, zurückweisen, durch Missetat beflecken, bezaubern, behexen, aus der Gemeinschaft ausstoßen, bannen, verbannen, fluchen, verfluchen, ächten, verwünschen, bestrafen, beflecken

-- aus der Art schlagen: mhd. unarten, unerten, sw. V.: nhd. entarten, aus der Art schlagen; veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

-- aus edler Art schlagen: mhd. veredelen, veredeln, voredeln, feredelen*, sw. V.: nhd. aus edler Art schlagen, entarten, aus der Art schlagen

-- blutig schlagen: mhd. villen (1), fillen*, sw. V.: nhd. das Fell abziehen, häuten, geißeln, schlagen, blutig schlagen, stäupen, züchtigen, strafen, martern, quälen, schinden

-- Brücke schlagen: mhd. überbrücken, über brücken, sw. V.: nhd. überbrücken, überspannen, überwölben, Brücke schlagen

-- drauflos schlagen: mhd. zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

Schlagen, mhd. villen (2), fillen*, st. N.: nhd. »Schlagen«

Schlagen, mnd. ? vörblindinge*, vorblindinge, F.: nhd. Erblindung, Schlagen?, Prügeln?

schlagen, mnd. balgen, balligen, sw. V.: nhd. balgen, zürnen, streiten, zanken, schlagen; beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.); bl· wen, bluwen, sw. V.: nhd. schlagen; bōken (1), b· ken, sw. V.: nhd. büken, klopfen, schlagen, pochen, prahlen; b· telen, b· teln, botelen, boteln, sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, kastrieren; b· ten (2), sw. V.: nhd. schlagen, stoßen, kastrieren; buffen, mnd.?, sw. V.: nhd. »puffen«, stoßen, schlagen; dendelen, sw. V.: nhd. schlagen, zusammenschlagen, treffen; dölven, sw. V.: nhd. schlagen

-- anfangen zu schlagen: mnd. aneslān*, anslān, st. V.: nhd. anschlagen, einschlagen, anfangen zu schlagen, anfangen, beginnen, eröffnen, anschwemmen, einstellen, erbeuten, berechnen, bedenken, zum Aushang bringen, öffentlich bekannt machen, gedeihen, wirken

-- blutrünstig schlagen: mnd. blōtvelligen, blōtvelgen, sw. V.: nhd. blutrünstig schlagen

Schlagen, mnd. geslach***, Sb.: nhd. Schlagen; geslāge***, Sb.: nhd. Schlagen

schlagen, mnd. geslān, mnd.?, st. V.: nhd. schlagen; gnüffelen*, gnüffeln, V.: nhd. stoßen, schlagen, drücken; hacken (1), hakken, sw. V.: nhd. hacken, hauen, schlagen, zerkleinern, Hände zusammenschlagen, mit der Hacke bearbeiten; halsbacken, halsbakken, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, schlagen, ohrfeigen; hemmeren***, sw. V.: nhd. hämmern, hauen, schlagen; houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen; houwenen***, sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- an den Hals schlagen: mnd. halsbacken, halsbakken, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, schlagen, ohrfeigen; halsslāgen, halsslagen, halslāgen, sw. V.: nhd. an den Hals schlagen, ohrfeigen, ins Gesicht schlagen

-- an etwas schlagen: mnd. houwen (1), howen, houen, hoggen, st. V., sw. V.: nhd. hauen, schlagen, klopfen, an etwas schlagen, Zweikampf ausführen, durch Schlagen zerstören, zerschlagen (V.), abbrechen, abhauen, fällen, behauen (V.), zuhauen

-- ans Kreuz schlagen: mnd. kr· zen, kruzen, krusen, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz schlagen, mit Kreuzen die Grenze versehen (V.); kr· zigen (1), kr· zegen, kr· zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

-- auf Holz schlagen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

-- aus dem Feld schlagen: mnd. indrīven (1), st. V.: nhd. eintreiben, Forderungen eintreiben, auf die Weide (F.) (2) treiben, streunendes Vieh in Gewahrsam nehmen, vergelten, jemandem etwas eintränken, aus dem Feld schlagen, zu Paaren treiben

-- Ball mit dem Kolben schlagen: mnd. kolven, sw. V.: nhd. Ball mit dem Kolben schlagen, Schlagball spielen

schlagen, mnd. pitsigen, pitzigen, pizigen, sw. V.: nhd. peitschen, schlagen, zupfen, kneifen, peinigen; questen, sw. V.: nhd. schlagen, Prügelstrafe verabreichen, kämpfen, in die Schlacht führen, auspeitschen, mit dem Quast beim Baden peitschen (um die Hauttätigkeit zu reizen); quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

schlagen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

Schlagen, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

schlagen, mnd. slāgen (1), sw. V.: nhd. schlagen, totschlagen, schlachten, einen Schlagbaum fertigen, vermessen (V.)

Schlagen, mnd. slāgen* (2)**, slāgent***, N.: nhd. Schlagen, Schlachten

Schlagen, mnd. slāginge***, F.: nhd. Schlagen, Schlagung?

schlagen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

Schlagen, mnd. slān* (2), slānt, N.: nhd. Schlagen, Schlag, Hieb, Kampf, Gefecht, göttliche Prüfung, Schicksalsschlag, Schlachten (N.), Gewinnung (durch Schlagen)

schlagen, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

schlagen, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

Schlagen, mnd. stōten (2), stōtent, N.: nhd. Stoßen, Schlagen, Aufstampfen

schlagen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

schlagen, mnd. störmen (1), stürmen, sw. V.: nhd. stürmen, zum Angriff übergehen (V.) (1), anstürmen gegen, stürmend angreifen, erstürmen, losgehen auf, plündernd aneignen, rauben, toben, poltern, lärmen, randalieren, zanken, schelten, branden, schlagen, stürmisch wehen

schlagen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

schlagen, mnd. vicken, ficken*, sw. V.: nhd. schlagen, züchtigen, durch Schläge strafen; vlicken (3), vlickeren, flicken*, sw. V.: nhd. schlagen

schlagen, mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhuwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- auf die Wange schlagen: mnd. wangenslāgen*, wangenslagen, mnd.?, sw. V.: nhd. ohrfeigen, auf die Wange schlagen

-- auseinander schlagen: mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

-- Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen: mnd. vastelāvendesrōde, F.: nhd. Birkenrute mit der die jungen Burschen am Fastnachtsmorgen versuchten die jungen Mädchen zu schlagen

schlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlagend -- als schlagend im Land bekannt, mnd. lantslachtich***, Adj.: nhd. als schlagend im Land bekannt

schlagend -- mit der Hand schlagend, mnd. hantslachtich, Adj.: nhd. mit der Hand schlagend, mit der Hand zuschlagend

schlagend -- schlagend bearbeiten, mnd. beslān (1), beslân, st. V.: nhd. »beschlagen«, schlagen, schlagend bearbeiten, behauen (V.) (Holz oder Stein), bestreichen, überziehen (V.), besetzen (mit Geschmeide), betreiben (eine Weide mit Vieh), ein Haus mit Beischlag versehen (V.) (ein Haus), in Benutzung nehmen, nutznießen, mit Netzen fangen, umschnüren, einhüllen, verpacken, mit Arrest belegen (V.), ertappen, ergreifen, überfallen (V.)

schlagend -- schlagend bearbeiten, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

schlagend -- schlagend bedecken, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

schlagend -- schlagend befestigen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagend -- schlagend berühren, mhd. vertasten, fertasten*, sw. V.: nhd. »vertasten«, betasten, schlagend berühren, stoßend berühren

schlagend -- schlagend bewegen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagend -- schlagend brechen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

schlagend -- schlagend gestalten, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagend -- schlagend machen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

schlagend -- schlagend richten, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagend -- schlagend schließen, mnd. töslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

schlagend -- schlagend überwältigen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

schlagend -- schlagend überziehen, mhd. überslahen, über slahen, st. V.: nhd. schlagend überziehen, schlagend überwältigen, beschlagen (V.), treibend überziehen, besiegen, niederwerfen, in Kürze sagen, erzählen, überschlagen (V.), auslassen, ungefähr berechnen, überdenken, überlegen (V.), schätzen, überströmen, überfließen, überwinden, erklären, sagen, überbauen, überbrücken

schlagend -- schlagend verarbeiten, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schlagend -- sich schlagend bewegen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

schlagend -- Wurzeln schlagend, mhd. wurzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wurzelnd, Wurzeln schlagend

schlagend, germ. *slōgi-, *slōgiz, *slōgja-, *slōgjaz?, Adj.: nhd. lebendig, behende, listig, schlau, schlagend, zu schlagen

schlagend, afries. *slach-t-ich, *slach-t-och, Adj.: nhd. schlagend, mordend

schlagend, mhd. slaghaft, Adj.: nhd. »schlagend«; slahende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schlagend«

schlagend, mnd. ? slechtich***, Adj.: nhd. schlagend?

schlagend, mnd. slēgich***, Adj.: nhd. »schlägig«, schlagend

schlagend, mnd. slānt (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlagend

schlagend, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

schlagend, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend

Schlagender -- die trumpe Schlagender, mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

Schlagender -- Tamburin Schlagender, mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

Schlagender -- Trommel Schlagender, mnd. trumpenslēgære*, trumpensleger, trummensleger, mnd.?, M.: nhd. Trommler, Trommel Schlagender, Lautenspieler, Tamburin Schlagender, die trumpe Schlagender

schlagender -- Vieh schlagender und ausweidender Handwerker, mnd. k· tære*, k· ter, k· tēre, M.: nhd. Schlachter, Wurstmacher, Eingeweide (k· t) Verarbeitender, Vieh schlagender und ausweidender Handwerker

Schlagender -- zu Schlagender, idg. *gʷhentu̯os, Sb.: nhd. zu Schlagender

Schlägepfennig, mnd. slēgepenninc*, M.: nhd. »Schlägepfennig«, eine im 12. Jahrhundert in Münster geprägte Münze

schlageplatz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schläger -- heimlicher Schläger, mnd. glūpt· ge*, glūptoge, mnd.?, M.: nhd. heimlicher Streich, heimlicher Schläger

Schläger -- notorischer Schläger, mnd. lantslachtige*, lantslachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Lande bekannter Aufrührer, notorischer Schläger

Schläger -- Schläger beim Ballspiel, mnd. ragget, N.: nhd. Racket, Schlagnetz, Schläger beim Ballspiel

Schläger -- Trommler Schläger, mnd. pūkære*, pūker, pucker, M.: nhd. Pauker, Trommler Schläger, Paukenschläger

Schläger (M.) (1), an. -ber-i (2), sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (1)

Schläger (M.) (1), an. beyt-il-l, st. M. (a): nhd. »Schläger« (M.) (1), »Stössel«, Pferdephallus

Schläger (M.) (1), ae. bat-t, Sb.: nhd. Schläger (M.) (1), Keule, Knüttel; slic-c, N.: nhd. Schläger (M.) (1), Hammer

Schläger (M.) (1), ahd. *slagāri?, st. M. (ja): nhd. Schläger (M.) (1); slahāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Schläger (M.) (1), Totschläger, Schmiedehammer?

Schläger (M.) (1), mhd. slahære*, slaher, st. M.: nhd. Schläger (M.) (1), Wollschlager, Wollschläger

Schläger (M.) (1), mnd. slēgære*, slēger, M.: nhd. Schläger (M.) (1), kurzstieliger Schmiedehammer, Schläger (M.) (2), Raufbold, Mörder

Schläger (M.) (2), idg. *gʷhentel-, M.: nhd. Schläger (M.) (2)

Schläger (M.) (2), germ. *slagō, *slagōn, *slaga, *slagan, sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger

Schläger (M.) (2), afries. *slag-a (2), sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger; *slag-ere, st. M. (ja): nhd. Schläger (M.) (2); slêk-er* 1 und häufiger?, slêg-er, st. M. (ja): nhd. Schläger (M.) (2)

Schläger (M.) (2), ahd. *sleggo (2)?, *slekko?, sw. M. (n): nhd. Schläger (M.) (2), Mörder

Schläger (M.) (2), mhd. slegære***, M.: nhd. Schläger (M.) (2); slege*** (2), slecke***, sw. M.: nhd. Schläger (M.) (2)

Schläger (M.) (2), mnd. slachtige, slachtich, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schläger (M.) (2), Totschläger, Schlächter, Mörder, Aufrührer

Schläger (M.) (2), mnd. slēgære*, slēger, M.: nhd. Schläger (M.) (1), kurzstieliger Schmiedehammer, Schläger (M.) (2), Raufbold, Mörder

Schläger (M.) (2), mnd. slāgære*, slāgere, M.: nhd. Schläger (M.) (2), Berufsschläger, Faustkämpfer

Schläger (M.) (2), mnd. vrīvechtære*, vrīvechter, M.: nhd. beruflicher Fechter, Schläger (M.) (2), Raufbold

Schläger, as. *slag-o?, sw. M. (n): nhd. Töter, Schläger

Schläger, ahd. hamar 36, st. M. (a?): nhd. Hammer, Schläger

Schläger, mnd. b· kære*, b· ker, M.: nhd. Schläger, Klopfhammer, Stampfer, Bursche

schläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlägerei -- Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei, an. slan-baug-r, st. M. (a): nhd. Buße für nicht gewährte Hilfe bei einer Schlägerei

Schlägerei -- Striemen als Folge einer Schlägerei, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

Schlägerei -- Striemen als Folge einer Schlägerei, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

Schlägerei, afries. fiuch-t-lêk 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Schlägerei

-- allgemeine Schlägerei: afries. mê-n-kâs-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. allgemeine Schlägerei

-- Schlägerei auf dem Kirchhof: afries. ho-f-kâs-e 3, st. F. (ō): nhd. »Hofstreit«, Schlägerei auf dem Kirchhof

-- Schlägerei im Dorf: afries. hâ-m-kâs-e 1, hê-m-kâs-e*, st. F. (ō): nhd. Schlägerei im Dorf

-- Schlägerei mit Todesfolge: afries. mor-th-kâs-e 2, st. F. (ō): nhd. »Mordstreit«, Schlägerei mit Todesfolge

-- Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei: afries. mê-n-kâs-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Teilnehmer an einer allgemeinen Schlägerei

Schlägerei, mhd. gebiuz*, gebiuze, gebūz, st. N.: nhd. Schlägerei, Schläge, Stöße; geslege, st. N.: nhd. Schlägerei

Schlägerei, mhd. pluderāt, st. F.: nhd. Schlägerei; pluderīe, st. F.: nhd. Schlägerei

Schlägerei, mhd. slahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schlagen, Schlägerei

Schlägerei, mhd. zoc, zog, st. M.: nhd. Ziehen, Zug, Auszug, Kriegszug, Gefolge, Schar (F.) (1), Bogenspannung, Schlägerei, Balgerei

Schlägerei, mnd. kāse, kase, F.: nhd. Streit, Streitigkeit, Zwist, Schlägerei, Gefecht, Kampf; kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

Schlägerei, mnd. rechtinge (2), F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht, Zweikampf, Schlägerei, Prügelei; robbīnesspil, N.: nhd. Streit, Schlägerei

Schlägerei, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schlägerei, mnd. slachtinge, F.: nhd. Schlachtung, Schlachten (N.), Schlacht, Kampf, Tötung, Erlegung, Gemetzel, Schlägerei, Handgemenge, Schlagen, Totschlag, Mord, Aufruhr, Opferung

Schlägerei, mnd. slēgærīe*, slēgerīe, F.: nhd. Schlägerei, Handgemenge

Schlägerei, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

Schlägerei, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Schlägerei, mnd. vechtinge, fechtinge, F.: nhd. Fechten, Kampf, Streit, Gefecht, Schlacht

-- durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken: mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

-- Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- in Schlägerei befindlich: mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich; vechtelīken, vechteliken, Adv.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich; vechtich (1), vechtig, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf bezüglich, auf Fechten bezüglich

-- wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

schlägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlägereien -- Schlägereien hervorrufend, mnd. slēgærisch***, Adj.: nhd. aufrührerisch, Schlägereien hervorrufend

Schlägereien -- Schlägereien verursachend, mnd. slachtich, Adj.: nhd. »schlägig«, aufrührerisch, Schlägereien verursachend

schlägergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägerhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlägerin, mhd. slegærinne*, slegerinne, st. F.: nhd. Schlägerin

Schlägerin, mnd. slēgærische***, F.: nhd. Schlägerin

schlägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägerind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlägerkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlages -- blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, mnd. blā (2), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, N.: nhd. Blau, blaue Farbe, blauer Fleck als Folge eines heftigen Schlages, unblutige Wunde

Schlages -- Hautverfärbung als Folge eines Schlages, mnd. pets, petz, N.: nhd. Wundmal, Hautverfärbung als Folge eines Schlages

Schlages -- Stelle des Schlages, mnd. vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

schlägesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägeschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlageschatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagetot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlagfeder, ahd. slegifedara* 2, sw. F. (n): nhd., »Schlagfeder«, Schwungfeder

schlagfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagfenster, mnd. spērvenster, N.: nhd. Fenster das sich öffnen lässt, Schlagfenster

schlagfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagfertig, an. or-ð-nœf-r, Adj.: nhd. wortgewandt, redegewandt, schlagfertig

schlagfertig, mhd. hantgar, Adj.: nhd. »handfertig«, bereit, schlagfertig, gerüstet; hantgerech, Adj.: nhd. bereit, schlagfertig, gerüstet

schlagfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagfluss, mhd. apoplesīa, apoplexīe, F.: nhd. »Apoplexie«, Schlagfluss, Schlaganfall

Schlagfluss, mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; tropfe, trophe, troppe, troffe, droffe, tropfen, sw. M.: nhd. Tropfe, Tropfen (M.), Träne, Schlagfluss, Tropf, armseliger Mensch, dummer Mensch, Nichts

schlagflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagfluszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaggarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaggatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlaggerät -- ein leichtes Schlaggerät, mnd. reddeholt, N.: nhd. ein leichtes Schlaggerät, Pritsche, Klapper?, Kommandostab?

Schlaggerät -- leichtes Schlaggerät, mhd. britzelmeister, st. M.: nhd. Spielführer, leichtes Schlaggerät

schlaggerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaggerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaggewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaggicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaggold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaghahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlaghammer -- Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, mnd. slachhāmer, M.: nhd. Schlaghammer zum Zerkleinern von Steinen, Schlägel

Schlaghammer, mhd. stückhamer, st. M.: nhd. Schlaghammer

schlaghammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaghandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaghaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagheftel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagheftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagholz -- Schlagholz am Dreschflegel, mnd. vlēgelklappe*, vlögelklappe, F.: nhd. Schlagholz am Dreschflegel

Schlagholz -- Schlagholz zum Büken der Wolle, mnd. bōkholt (2), bōchholt, N.: nhd. Schlagholz zum Büken der Wolle

Schlagholz, mnd. slachholt (2), N.: nhd. Schlagholz, Bleuel

Schlagholz, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

schlagholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaghüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlägicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlägig, mnd. slachtich, Adj.: nhd. »schlägig«, aufrührerisch, Schlägereien verursachend

schlägig, mnd. slēgich***, Adj.: nhd. »schlägig«, schlagend

schlägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlägisch, mnd. slēgisch***, Adj.: nhd. »schlägisch«, getroffen (Adj.)

schlägisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagkorb, mnd. slachkorf, M.?: nhd. »Schlagkorb«

schlagkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagkräftig, mhd. hantstarc, Adj.: nhd. gewaltig, stark mit der Hand, schlagkräftig

schlagkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagkräutlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaglade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaglawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schläglein, mhd. klepfelīn, st. N.: nhd. »Klöpfelein«, Schläglein, Tönlein

schlaglein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlägler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaglicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaglien, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagloch, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

schlagloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlaglot, mhd. lōt (2), st. N.: nhd. Blei (N.), gießbares Metall, Schlaglot, Metallgemisch zum Löten, Bleigewicht, Lot, bestimmtes Metallgewicht, Gewicht (N.) (1)

Schlaglot, mhd. slagelōt, st. N.: nhd. Schlaglot, Feingehalt einer Münze

schlagloth, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlagmal, mnd. slachmāl, M.: nhd. »Schlagmal«, blauer Fleck der von einem Schlag herrührt

schlagmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagmasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagmatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlagmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagnasig, mnd. slachnēsich, Adj.: nhd. »schlagnasig«, stumpfnasig

schlagnäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlagnetz, mnd. ragget, N.: nhd. Racket, Schlagnetz, Schläger beim Ballspiel

schlagnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagnote, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlagobers, germ. *sanō, st. F. (ō): nhd. Sahne, Rahm (M.) (1), Schlagobers

Schlagobers, mhd. sane, F.: nhd. Sahne, Rahm (F.) (1), Süßrahm, Schlagobers

schlagochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagordnung (spöttische Bezeichnung der Krautweihe deren Zeremoniell zur Hauptsache im Schlagen mit dem Weihwedel bestand), mnd. ? slāchōrden, Sb.: nhd. »Schlagordnung«? (spöttische Bezeichnung der Krautweihe deren Zeremoniell zur Hauptsache im Schlagen mit dem Weihwedel bestand)

schlagpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagpatrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagpforte, mnd. slachpōrte, F.: nhd. »Schlagpforte«, Fallgatter

schlagpfoste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagpütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagregen, mnd. slachrēgen, M.: nhd. »Schlagregen«, plötzlicher heftiger Regen (M.), prasselnder Regen (M.), Platzregen

schlagregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagreif, mnd. houwich, Adj.: nhd. haubar, schlagbar, schlagreif

schlagreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagriemen, ahd. būsk* 1, būsc*, st. M. (a?): nhd. Schlagriemen

schlagrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagring -- Schlagring für Musikinstrumente, mhd. werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

Schlagring, ae. sceac-el (1), st. M. (a): nhd. Kettenglied, Schlagring

schlagring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagsahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagschatz (Geldabgabe an den Münzturm) entrichten, mhd. slegeschatzen 4 und häufiger?, sw. V.: nhd. »Schlagschatz (Geldabgabe an den Münzturm) entrichten«

Schlagschatz, mnd. slachschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten

Schlagschatz, mnd. slēgelschat, M.: nhd. »Schlagschatz«, Münzgebühr

Schlagschatz, mnd. slēgeschat, slēschat, sleischat, sleyschat, sleygschat, M.: nhd. Schlagschatz, Abgabe des Münzmeisters an den Münzherrn für die Prägung des Geldes, an den Inhaber der Münzgerechtigkeit zu zahlende Abgabe für die Erlaubnis alte und fremde Münzen ausgeben oder gegen neue einheimische einwechseln zu dürfen

schlagschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagschlag, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagsichel -- Mäher mit der Schlagsichel, mnd. sichtenhouwære*, sichtenhouwer, M.: nhd. Mäher mit der Schlagsichel, Schnitter

Schlagsichel -- mit der Schlagsichel Mähender, mnd. sichtære* (2), sichter, M.: nhd. Kornmäher, mit der Schlagsichel Mähender

Schlagsichel -- Schlagsichel zum Heideschlagen, mnd. hēitsēge, hēidesēge*?, F.: nhd. Schlagsichel zum Heideschlagen; hēitsēgede, hēidesēgede*?, F.: nhd. Schlagsichel zum Heideschlagen; hēitseissel*, hēideseissel*?, hēitseyssel, hēitseyssel, F.: nhd. Schlagsichel zum Heideschlagen

Schlagsichel -- Schlagsichel zum Plaggenhauen, mnd. seisel, seisele, seysel, sēsel, F.: nhd. Handsichel, Schlagsichel zum Plaggenhauen

Schlagsichel zum Hauen von Korn und Heide (F.), mnd. sichte (2), sigde, sicht, F.: nhd. eine Sichelart, Schlagsichel zum Hauen von Korn und Heide (F.)

Schlagsichel, mnd. segede, mnd.?, F.: nhd. Schlagsichel

schlagsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagstampfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagstock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

schlagstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagstube, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlägt -- einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt, mnd. hantspēlære*, hantspēler, hantspeler, hantspēlre, M.: nhd. Gaukler, Würfelspieler, einer der vor Freude die Hände zusammen schlägt

schlägt -- Falten die ein Tau von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

schlägt -- Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt, mnd. plümpære* (1), plümper, plůmper, M.: nhd. Fischer der Fische ins Netz jagt indem er mit einer dicken Stange auf das Wasser schlägt

schlägt -- Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet, mnd. missinkmēkære*, missincmēkere, missincmēker, M.: nhd. »Messingmächer«, Beckenschläger, Handwerker der Messing zu Blech schlägt und dieses verarbeitet

schlägt -- Handwerker der Münzen schlägt, mnd. pennincmēster, pennincmeister, pennincmeyster, M.: nhd. »Pfennigmeister«, Handwerker der Edelmetall verarbeitet, Handwerker der Münzen schlägt, Verantwortlicher für die Finanzverwaltung einer Institution

schlägt -- so breit die Egge schlägt, mnd. eitslach*, eytslach, ēgedeslach*?, M.: nhd. Eggenbreite, so breit die Egge schlägt

schlägt -- Windungen die ein Faden von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

schlagtaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagteig, ae. flíe-n-e, flȳ-n-e, sw. F. (n): nhd. Schlagteig

schlagthor, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlagthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagtot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagtrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlagtuch, mhd. sleie 2, sw. M.: nhd. Schlagtuch, besondere Art Haar oder halb aus Leinen, halb aus Wolle gefertigtes Tuch

Schlagtuch, mnd. slachdōk, slachdůk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlagtuch, mnd. slāgedōk, M.: nhd. »Schlagtuch«, Tuch das zur Verpackung der Tuchballen dient, um den Packen (M.) geschlagenes Mustertuch, Umschlagetuch, Pferdedecke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlagtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagung, mhd. slahunge, st. F.: nhd. »Schlagung«, Pochen

Schlagung, mnd. ? slāginge***, F.: nhd. Schlagen, Schlagung?

schlagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagverband, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagverbind, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagverletzung -- Buße für Schlagverletzung, mnd. slēgewr· ge*, slēgewrōch, F.: nhd. Buße für Schlagverletzung

Schlagverletzung -- Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat, mnd. spēkelsprunc, speikelsprunc, M.: nhd. Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat

schlagwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagwaffe -- eine Schlagwaffe, mnd. pletse (2), F.: eine Schlagwaffe, schmales Holzbrett, Pritsche

Schlagwaffe -- hammerartige Schlagwaffe, mnd. strīthāmer, M.: nhd. Streithammer, Fausthammer, hammerartige Schlagwaffe

Schlagwaffe -- Prügel als Schlagwaffe, mnd. knüppel, knuppel, knopel, M.: nhd. Knüppel, Knittel, Prügel als Schlagwaffe

schlagwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlagwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlagweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlagwerkzeug, mhd. klopfel, kloppel, st. M.: nhd. Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel; klüpfel, klüppel, kluppel, mmd., st. M.: nhd. »Klüpfel«, Klopfwerkzeug, Schlagwerkzeug, Glockenschwengel, Knüppel, Knüttel, Klöppel, Knorren

Schlagwerkzeug, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

schlagwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlagwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlagzahn, afries. slei-t-t-ōth 7, st. M. (u?): nhd. »Schlagzahn«, Eckzahn

schlagzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlagzither, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlähe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlamassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlamatje, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlametje, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlamm -- mit Schlamm anfüllen, mhd. verslemmen, ferslemmen*, sw. V.: nhd. »verschlämmen«, mit Schlamm anfüllen, mit Schlamm bedecken

Schlamm -- mit Schlamm bedecken, mhd. verslemmen, ferslemmen*, sw. V.: nhd. »verschlämmen«, mit Schlamm anfüllen, mit Schlamm bedecken

Schlamm -- mit Schlamm bedecken, mnd. slemmen* (1)**, sw. V.: nhd. »schlämmen«, mit Schlamm bedecken

Schlamm -- sich im Schlamm wälzen, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

Schlamm -- voll Schlamm seiend, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

Schlamm -- Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm, mnd. slamkiste, slamkeste, slampkeste, F.: nhd. Kiste für den Mühlenschlamm, Vorrichtung zum Auffangen von Schlamm

Schlamm, idg. *bhă̆gh-?, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *bhŏ̆gh-, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *gu̯eidh-, *gu̯eid-, Sb.: nhd. Schlamm, Schmutz; *īl-, *īlu-, Sb.: nhd. Schlamm, Dunkles; *k̑u̯ei- (1), V., Sb.: nhd. beschmutzen, Schlamm, Kot; *k̑u̯eino-, V., Sb.: nhd. beschmutzen, Schlamm, Kot; *meut-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Schmutz; *mŭ̆tro-, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *n̥si-?, Adj.: nhd. schmutzig, Schmutz, Schlamm; *pen- (2), Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser; *penko-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Sumpf, Wasser

Schlamm, germ. *dunhja-, *dunhjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schlamm; *fanga-, germ.?, Sb.: nhd. Schlamm, Sumpf; *gurwja, germ.?, Sb.: nhd. Morast, Schlamm; *ladjō-, *ladjōn, *ladja-, *ladjan, germ.?, Sb.: nhd. Letten (M.), Schlamm; *laima-, *laimaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *laimō-, *laimōn, *laima-, *laiman, sw. M. (n): nhd. Schlamm, Lehm, Leim, Ton (M.) (1); *sauljō-, *sauljōn, germ.?, Sb.: nhd. Kot, Schlamm, Wasserpfütze; *sleura-, *sleuram, st. N. (a): nhd. Lehm, Schlamm, Schliere; *sleura-, *sleuraz, st. M. (a): nhd. Lehm, Schlamm, Schliere; *waisō-, *waisōn, Sb.: nhd. Schlamm

Schlamm, got. fan-i* 5, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 123,2): nhd. Schlamm, Kot; *mul-m-a?, Sb.: nhd. Schlamm

Schlamm, an. gogl-i, sw. M. (n): nhd. Schlamm; grōm, st. N. (a): nhd. Schlamm, Bodensatz; lei-r, st. N. (a): nhd. Lehm, Schlamm; sol-, Sb.: nhd. Schlamm, Pfütze; veis-a, sw. F. (n): nhd. Schlamm, Sumpf

Schlamm, ae. fėn-n, st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Sumpf, Schlamm, Schmutz, Marsch (F.); slōh, M., F., N.: nhd. Sumpf, Schlamm; sol, st. N. (a): nhd. Schlamm, Pfütze, Morast, Lache (F.) (1), Kotlache, Suhle; wās-e, sw. F. (n): nhd. Schlamm, Sumpfland

Schlamm, afries. hor-e 3, st. N. (a): nhd. Schlamm, Kot; was-e 3, Sb.: nhd. Schlamm

-- Bewerfen mit Schlamm oder Kot: afries. hor-e-wer-p 2, st. M. (a): nhd. »Schlammwurf«, Bewerfen mit Schlamm oder Kot

Schlamm, anfrk. hor-o 5, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Kot, Schlamm

Schlamm, as. ? *lē-r?, Sb.: nhd. Schlamm?

Schlamm, ahd. hor (1) 1 und häufiger?, st. N. (a?): nhd. Schmutz, Schlamm, Mist, Kot; horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde; leim 33, st. M. (a?): nhd. Lehm, Ton (M.) (1), Schlamm, Erdpech, Vogelleim; *slodar, *slotar, lang., Sb.: nhd. Schlamm, Lehm; waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1)

-- mit Schlamm überziehen: ahd. bikleiben* 4, sw. V. (1a): nhd. befestigen, binden, bestreichen, mit Schlamm überziehen, verschlämmen, verstopfen, erstarken, anwachsen

Schlamm, mhd. atel 2, st. M.: nhd. Schlamm

-- mit Schlamm bedecken: mhd. beslemmen, sw. V.: nhd. mit Schlamm bedecken

-- nach Schlamm stinken: mhd. bruochstinken***, st. V.: nhd. nach Schlamm stinken

-- nach Schlamm stinkend: mhd. bruochstinkende, Adj.: nhd. nach Schlamm stinkend, nach Morast stinkend

Schlamm, mhd. mot, st. M., st. N.: nhd. »Mott«, Moder, Schlamm, Sumpf

Schlamm, mhd. slam, st. M.: nhd. Schlamm, Kot; slier (2), st. M., st. N.: nhd. Lehm, Schlamm; slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim; slōte, st. F.: nhd. Schlamm, Lehm; sluot, st. M.: nhd. Schutt, Schlamm, Pfütze, Beschimpfung; sulze, sülze, st. F., sw. F.: nhd. Salzwasser, Salzlache, Schlamm, Salzlecke für Vieh, Sülze; trōr, drōr, st. M., st. N.: nhd. Saft, Tau (M.), Regen (M.), Wasser, Blut, Schlamm, Duft, tropfende Feuchtigkeit

Schlamm, mnd. drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

Schlamm, mnd. hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

Schlamm, mnd. māde (4), mah, F.: nhd. Schlamm, Morast; modder, mōder*, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Moder; mudde (1), M.: nhd. Schlamm

-- Eintauchen in Schlamm: mnd. quābeldrank, M.: nhd. gewaltsames Abdrängen in sumpfiges Gelände, Sumpftränken, Eintauchen in Schlamm

-- fauler Schlamm: mnd. mōde (1), modde, mudde, F.: nhd. fauler Schlamm, Moder, Modder, in stehendem Wasser abgesetzter Dreck

-- mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung: mnd. pōl (1), poell, poyl, poll, pūl, M.: nhd. Pfuhl, Lache, Pfütze, stehende Ansammlung von Flüssigkeit, mit Wasser oder Schlamm oder Unrat gefüllte Vertiefung, feuchtes Gelände, Sumpf, stehendes Gewässer, Teich, Tümpel, Abtritt, Bordell

-- voll Schlamm seiend: mnd. moddich, Adj.: nhd. sumpfig, voll Schlamm seiend, schmutzig, verschimmelt

Schlamm, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

Schlamm, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

Schlamm, mnd. s˙ le, Sb.: nhd. Schlamm, Schmutz, Dreck

Schlamm, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

Schlamm, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Schlamm, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

-- sich mit Schlamm bedecken: mnd. vörslemmen* (1), vorslemmen, sw. V.: nhd. verschlammen, sich mit Schlamm bedecken

schlämm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlammabzug, afries. jer-to-ch-t* 1, jer-to-ch-t-e, ier-to-ch-t, ier-to-ch-t-e, st. F. (i?): nhd. Schlammabzug, Jaucherinne

schlämmarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlammarbeiter, mhd. vriese (1), friese*, sw. M.: nhd. Dammarbeiter, Schlammarbeiter

schlammartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlammassel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlammatje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlammbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmen, mnd. slemmen* (1)**, sw. V.: nhd. »schlämmen«, mit Schlamm bedecken

schlammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlämmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlämmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlämmerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammetje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammfingermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlämmgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlammgrube, mhd. slamgruobe, st. F.: nhd. Schlammgrube

Schlammgrube, mnd. mōdekiste, madekiste, F.: nhd. Schlammkiste, Schlammgrube, Kotbehälter

schlammgrube, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlammgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlammhäring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlammig, idg. *k̑u̯el-?, Adj.: nhd. schlammig

schlammig, ae. drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; ge-drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig

schlammig, afries. hor-ed 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schlammig; was-ich 8, Adj.: nhd. schlammig

schlammig, ahd. horawīg* 4, horīg*, horg*, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig; horawīn* 5?, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig, moorig, aus Erde gemacht

schlammig, mhd. slīmeht 1, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig; slīmehtic*, slīmehtec, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig; slīmic, slīmec, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig

schlammig, mnd. muddich, moddich, Adj.: nhd. schlammig, schmutzig, verschimmelt, trübe

-- schlammig werden: mnd. mudderen, muderen, sw. V.: nhd. schmutzig werden, schlammig werden

schlammig, mnd. slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch

schlammig, mnd. slamich*, slammich, Adj.: nhd. schlammig

schlammig, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

schlammig, mnd. slikhaftich*, slickachtich, slikachtich, slikechtich, Adj.: nhd. schlammig, morastig

schlammig, mnd. wāsehaftich*, waseaftich, wasaftich, mnd.?, Adj.: nhd. schlammig, schlickig, morastig

schlammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlammige -- schlammige Stelle, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

schlammige Stelle (Flussname), an. lei-r-a, sw. F. (n): nhd. schlammige Stelle (Flussname)

schlammiges -- schlammiges Stück Land, mnd. slīmesbrēde, slīmesbreide, F.: nhd. schlammiges Stück Land

schlammiges -- schlammiges Wasser, ahd. lahha* (1) 5, lacha, sw. F. (n): nhd. Lache (F.) (1), Wassergraben, Sumpf, schlammiges Wasser, Morast, Suhle

schlammigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlamminkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlammkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammkatzenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlammkiste, mnd. mādekiste, F.: nhd. Schlammkiste, Abortgrube; mōdekiste, madekiste, F.: nhd. Schlammkiste, Schlammgrube, Kotbehälter

schlammkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlammmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlammottig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlammpeitzker, mnd. pitsiker, M.: nhd. ein Süßwasserfisch, Peitzker, Schlammpeitzker

schlammpeitzker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammpfännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammpfeifker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammpfütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlämmrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlammsieb, mnd. slamsēf, N.: nhd. »Schlammsieb«, Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls

schlammspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammutje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlammvulkan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlammwasser, mnd. swammeswāter*?, swampeswāter, N.: nhd. Schlammwasser, Sumpfwasser

schlammwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlammweiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlämmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlammwurf, afries. hor-e-wer-p 2, st. M. (a): nhd. »Schlammwurf«, Bewerfen mit Schlamm oder Kot

Schlammzeichen, mnd. slamtēken, slamteiken, N.: nhd. »Schlammzeichen«, bei Abnahme von Mahlabfall auf der Mühle einzuliefernde Kontrollmarke

schlamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampagner, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlampamp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlampampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlampampen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlampamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampamperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampampig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampampisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampamplich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampampmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampampung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampampus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampanjer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampanjer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlampanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampataschi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlampe, an. lyrg-ja, sw. F. (n), BN: nhd. Schlampe; syrp-a, sw. F. (n): nhd. Schlampe

Schlampe, mnd. slatje, N.: nhd. unordentlicher Mensch, Schlampe

Schlampe, mnd. stranse, F.: nhd. Schlampe, fauler Mensch

Schlampe, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

schlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampen, germ. *slampjan, germ.?, sw. V.: nhd. fahren lassen, schlampen

schlampen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlamper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlamperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlamperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlämperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlamperwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampetina, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlampfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlamphans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlampig, mnd. hudelisch*, hudelsch, Adj.: nhd. lumpenhaft, schlampig

schlampig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampiges -- schlampiges Weib, an. tọt-rug-hyp-ja, sw. F. (n): nhd. schlampiges Weib

schlämple, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlampnaschig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlampodien, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlampumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlampumpern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlampwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlamune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlamutje, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlängchen, mhd. serpentel, st. N.: nhd. Schlängchen, Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen

schlängchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlange -- eine Schlange, mhd. ber (4), st. M.: nhd. eine Schlange

Schlange -- gehörnte Schlange, mhd. cerastes, Sb.: nhd. gehörnte Schlange

Schlange -- Kopf der Schlange, mnd. slangenh· vet, M.: nhd. »Schlangenhaupt«, Kopf der Schlange

Schlange -- Zischen der Schlange, mnd. slangensissen*, slangensissent, N.: nhd. »Schlangenzischen«, Zischen der Schlange

Schlange (), ahd. ? einslihhin? 1, einslichin*, Sb.: nhd. Schlange (?)

Schlange (Odinsname), an. Grī-m-r, st. M. (a): nhd. Schlange (Odinsname), Bock (Odinsname), Zwerg

Schlange, idg. *angu̯hi-, *angu̯i-, Sb.: nhd. Schlange, Wurm; *angu̯hro-, Sb.: nhd. Wurm, Schlange; *eĝhi-, Sb.: nhd. Schlange, Wurm; *eĝu̯hi-, *oĝu̯hi-, *h1egu̯hi-, *h1ogu̯hi-, *h1ēgu̯hi-, Sb.: nhd. Schlange, Wurm; *nētr, *nətr, Sb.: nhd. Natter, Schlange

-- zur Schlange gehörig: idg. *eĝhinos, Adj., Sb.: nhd. zur Schlange gehörig, Schlangenfresser

Schlange, germ. *agi, germ.?, Sb.: nhd. Schlange; *awi?, germ.?, Sb.: nhd. Schlange; *lenþa-, *lenþaz, *linþa-, *linþaz, st. M. (a): nhd. Schlange; *nadra-, *nadraz, st. M. (a): nhd. Natter, Schlange; *nadrō, st. F. (ō): nhd. Natter, Schlange; *slangō-, *slangōn, *slanga-, *slangan, sw. M. (n): nhd. Schlange; *snakō-, *snakōn, *snaka-, *snakan, sw. M. (n): nhd. Schlange, Natter; *snēka-, *snēkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schlange, Natter; *unkwi-, *unkwiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Schlange, Natter; *wurma-, *wurmaz, st. M. (a): nhd. Wurm, Schlange; *wurmi, *wurmiz, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange

Schlange, got. *nēdr-ō?, sw. F. (n): nhd. Natter, Schlange; waúr-m-s 3, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Wurm, Schlange

Schlange, an. brā-in-n, st. M. (a): nhd. Schlange, Pferd; frān-n (2), Sb.: nhd. Schlange; fræn-ing-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Speer; fūr-r, M.: nhd. Feuer, Schlange; gargan, st. N. (a): nhd. Schlange; gō-inn, Sb.: nhd. Schlange, Schwert; graf-ning-r, st. M. (a): nhd. Untersuchung, Erklärung, Schlange, Schild mit eingeritzten Figuren; graf-vit-n-ir, M.: nhd. Schlange; gram-ni-r, M.: nhd. Schlange; hol-d-var-in-n, Sb.: nhd. Schlange; holt-vart-ari-r, M.: nhd. Schlange; hring-r, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Schwert, Schlange, Schiff; jap-r, st. M. (a): nhd. Schlange; japr-a, sw. F. (n): nhd. Schlange; lið-r (2), st. M. (a): nhd. Schlange; linn-i, sw. M. (n): nhd. Schlange; linn-or-m-r, st. M. (a): nhd. Schlange; linn-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Baum, Feuer; lȳð-ir, M.: nhd. Schlange; mœr-ir, M.: nhd. Schlange; nað-r, st. M. (a): nhd. Schlange; naðr-a, sw. F. (n): nhd. Schlange, Eidechse; O-in-n, st. M. (a): nhd. Zwergname, Schlange, Scheuer; or-m-r, st. M. (a): nhd. Schlange; or-nir, M.: nhd. Schlange; rað-r (1), st. M. (a): nhd. Schlange, Umschlinger; reim-ir, M.: nhd. Schlange; seim-ir, M.: nhd. Schlange; serf-r, st. M. (a): nhd. Schlange; sla-ng-i, sw. M. (n): nhd. Schlange; snāk-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Natter; sneld-ing-r, st. M. (a): nhd. Schlange; stef-ning-r, st. M. (a): nhd. Schlange; Svāf-nir, M.: nhd. Odin, Schlange, der Töter?; við-n-ir, M.: nhd. Schlange, Wolf (M.) (1), Habicht, Waldbewohner; ọrn-ir, M.: nhd. Schlange

-- kleine Schlange: an. yrm-l-a, yrm-sla, sw. F. (n): nhd. Gewürm, kleine Schlange; yrm-ling-r, st. M. (a): nhd. Gewürm, kleine Schlange

Schlange, ae. aspid-e, M.: nhd. Natter, Viper, Schlange; nǣdr-e, nēdr-e, sw. F. (n): nhd. Natter, Schlange; snac-a, sw. M. (n): nhd. Schlange; þrōw-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schlange, Skorpion, Basilisk; wyr-m, wur-m, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange, Drache (M.) (1)

-- eine Schlange: ae. fāg-wyr-m, st. M. (a): nhd. eine Schlange, Eidechse

Schlange, anfrk. aspis* 1, lat.-Sb.: nhd. Schlange, Natter; sla-ng-o* 1, sw. M. (n): nhd. Schlange

Schlange, as. nād-r-a 3, nād-a-r-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Natter, Schlange; sla-ng-o 1, sw. M. (n): nhd. Schlange; wur-m* 2, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange

Schlange, ahd. aspid* 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlange, Natter; 6wurm 45, st. M. (i): nhd. Wurm, Schlange, Drache (M.) (1); *lind (2)?, *lint?, st. M. (a?), st. F. (jō): nhd. Schlange, Lindwurm; lindwurm* 23, st. M. (i): nhd. Lindwurm, Schlange, Drache; nātara 54, nātra, sw. F. (n): nhd. Natter, Schlange; slango 8, sw. M. (n): nhd. Schlange, Salomonssiegel; unk* 6, unc, st. M. (a?, i?): nhd. Schlange, Unke; unko* 1, unco*, sw. M. (n): nhd. Schlange

-- abgestreifte Haut der Schlange: ahd. urslouf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Ausschlupf, abgestreifte Haut der Schlange; urslūh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. abgestreifte Haut der Schlange

Schlange, mhd. ipnapp, F.: nhd. »Ipnapp«, Schlange

Schlange, mhd. lint (2), st. M.: nhd. Schlange; lisīs, F.: nhd. Schlange; mēatrīs, sw. F., st. F.: nhd. Schlange; pari, st. F.: nhd. Schlange; rutel, sw. F.: nhd. Schlange

Schlange, mhd. salpe, sw. F.: nhd. Schlange; schozslange, sw. M., sw. F.: nhd. Schlange; serp, sw. F.: nhd. Schlange; serpant, sarpant, sarbant, sarabant, st. M.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Teufel; serpente, sw. M.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Teufel; sirēne, syrēne, st. F., sw. F.: nhd. Sirene, Wassergeist, Schlange; sitel, sw. F.: nhd. Schlange; slange, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Schlange im Paradies, Teufel; slenge (1), F.: nhd. Schlange; spetwift, st. F.: nhd. Schlange; sternslange*, sternslang, sw. F.: nhd. »Sternschlange«, Schlange; tierslange*, tierslang, sw. M.: nhd. Schlange

-- Schlange im Paradies: mhd. slange, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Schlange, Drache (M.) (1), Schlange im Paradies, Teufel

Schlange, mhd. unc, st. M.: nhd. Schlange, Basilisk; unke, sw. M.: nhd. Schlange, Basilisk; unker, st. M.: nhd. Schlange, Basilisk, Penis; viper, vipere, vipper, fiper*, sw. F.: nhd. Viper, Schlange; wurm, worm, st. M.: nhd. Wurm, Insekt, Reptil, Natter, Schlange, Drache (M.) (1), Teufel, Geschwür, Pferdekrankheit; zenker* (1), cenker, st. F.: nhd. Schlange; zerast*, cerast, st. F.: nhd. Schlange; zilider*, cilider, st. F.: nhd. Schlange

-- heimtückische Schlange: mhd. winkelslange, sw. M.: nhd. »Winkelschlange«, heimtückische Schlange, heimlicher Verleumder

Schlange, mnd. serpent, sērpent, M.: nhd. Schlange, Drache; ? serpentīne, Sb.: nhd. Schlange?

Schlange, mnd. slīke***, F.: nhd. »Schleiche«, Schlange, Wurm

Schlange, mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr

Schlange, mnd. snāke, snake, F., M.: nhd. Schlange, Ringelnatter, Blindschleiche, Name eines Pferdes?, Pferdeart?, Wasserschraube?, archimedische Welle?

Schlange, mnd. worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

-- giftige Schlange: mnd. vippernāder*, vippernadder, F.: nhd. Viper, giftige Schlange

schlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlängelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlängelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlängelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlängelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlängelicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlängellauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlängeln -- sich schlängeln durch, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

schlängeln -- sich schlängeln, ahd. kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen

schlängeln -- sich schlängeln, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

schlängeln -- sich schlängeln, mnd. slengen, sw. V.: nhd. schlingen, winden, flechten, sich schlängeln

schlängeln -- sich schlängeln, mnd. slinden (2)?, st. V.: nhd. schlingen (V.) (1), winden, sich schlängeln

schlängeln, mnd. slinderen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1), sich winden, schlängeln

schlängeln, mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten

schlängeln, mnd. slingeren, sw. V.: nhd. »schlingern«, schlingen (V.) (1), schlängeln, winden, hinschlenkrn, herschlenkern

schlängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlängelnd -- sich schlängelnd abwärts hängen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

schlängelnd -- sich schlängelnd winden, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

schlängelnd -- wie eine Natter schlängelnd, mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

schlängelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangen -- abgestreifte Haut von Schlangen, ae. ǣ-s-mog-u, st. F. (ō): nhd. abgestreifte Haut, abgestreifte Haut von Schlangen

Schlangen -- Aufenthalt von Schlangen, mnd. wormlāge, mnd.?, F.: nhd. »Wurmlage«?, Aufenthalt von Schlangen, Bezeichnung von Festplätzen im Freien

Schlangen -- Menge von Schlangen, mhd. ungewürme, st. N.: nhd. »Ungewürm«, Menge von Würmern, Menge von Schlangen

Schlangen -- Talisman gegen Schlangen, ae. wyr-m-geal-d-or, st. N. (a): nhd. Talisman gegen Schlangen

Schlangen, mhd. gewürme, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer; gewürmeze*, gewürmze, st. N.: nhd. Gewürm, Würmer, Schlangen, Drachen, Ungeziefer

Schlangen..., mhd. slangīn, Adj.: nhd. schlangenartig, Schlangen...

Schlangen..., mnd. adderich, Adj.: nhd. Schlangen...

schlangenaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenadler, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenähnlich, mhd. slangeht, Adj.: nhd. schlangenähnlich

schlangenähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenanbetung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenappetit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenarg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenart -- eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt, mhd. bluotwurm, st. M.: nhd. eine Schlangenart bei deren Biss Blut hervorströmt

Schlangenart -- eine Schlangenart, mhd. ansibēn, st. F.: nhd. eine Schlangenart

Schlangenart, ae. wyr-m-cyn-n, st. N. (ja): nhd. Schlangenart

Schlangenart, ahd. 9wurmkunna* 2, st. N. (ja): nhd. Wurmart, Schlangenart

schlangenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenartig, ahd. nātarlīh* 1, Adj.: nhd. Natter..., schlangenhaft, schlangenartig; slanglīh* 1, Adj.: nhd. schlangenartig

schlangenartig, mhd. slangelich, slanglich, Adj.: nhd. schlangenartig; slangīn, Adj.: nhd. schlangenartig, Schlangen...

schlangenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlangenartiges -- fabelhaftes schlangenartiges Tier, mnd. hāselworm*, haselworm, hasselworm, M.: nhd. Haselwurm, fabelhaftes schlangenartiges Tier

schlangenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenauge, mhd. wurmouge*, wurmouwe, st. F.: nhd. »Wurmauge«, Schlangenauge

schlangenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenäugel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenbeerbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenbeiszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlangenbeschwörer, ae. gal-ere, st. M. (ja): nhd. Zauberer, Schlangenbeschwörer

Schlangenbeschwörer, mnd. slangenbeswērære*, slangenbeswērer, M.: nhd. Schlangenbeschwörer

schlangenbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenbeschwörers -- Zauberwort des Schlangenbeschwörers, mhd. wispelwort, st. N.: nhd. »Wispelwort«, Flüstern (N.), Zauberwort des Schlangenbeschwörers

schlangenbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenbild, mnd. slange, M., F.: nhd. Schlange, Teufel, Schlangenbild, Sünde, arglistiger Mensch, Geschütz mit langem Rohr

schlangenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlangenbiss, mhd. hecken (4), st. N.: nhd. Schlangenbiss, Stich

Schlangenbiss, mhd. wurmbeiz, st. M.: nhd. »Wurmbeiß«, Wurmbiss, Schlangenbiss; wurmstich, st. M.: nhd. »Wurmstich«, Wurmfraß, Schlangenbiss

Schlangenbisse -- Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für Langrohrgeschütze

schlangenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenbrechnusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlangenbrut, mhd. nāterengeburt*, nāterngeburt, st. N.: nhd. Schlangenbrut

schlangenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenbrutnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlangenbüchse, mhd. slangenbühse, sw. F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Schleuder, Art lange Kanone

Schlangenbüchse, mnd. slangenbüsse, slangenbusse, F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Geschütz mit langem Rohr

schlangenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangencactus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangencharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangendrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenei, mhd. nāterenei*, nāternei, st. N.: nhd. »Natternei«, Schlangenei

Schlangenei, mhd. slangenei, st. N.: nhd. Schlangenei

schlangenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangeneidechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangeneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenfackeldistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenfalke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenfalschheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenfang -- Mittel zum Schlangenfang, mhd. serpentīn, Sb.: nhd. Mittel zum Schlangenfang

Schlangenfänger, mhd. slangenvāhære*, slangenvāher, slangenfāher*, st. M.: nhd. Schlangenfänger; slangenvengære*, slangenvenger, slangenfenger*, st. M.: nhd. Schlangenfänger

schlangenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenfeiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlangenform, ae. wyr-m-līc, st. N. (a): nhd. Schlangenkörper, Schlangenform, Serpentinenform

schlangenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlangenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenfresser, idg. *eĝhinos, Adj., Sb.: nhd. zur Schlange gehörig, Schlangenfresser

Schlangenfresser, mnd. ? snākenvrētære*, snākenvrēter, M.: nhd. »Schlangenfresser«?, Mistgabel

schlangenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangengarten, mhd. würmegarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmgarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmlāge, würmelāge, st. F.: nhd. Schlangengehege, Tiergehege, Schlangengarten, Erde

schlangengebein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlangengehege, mhd. würmegarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmgarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmlāge, würmelāge, st. F.: nhd. Schlangengehege, Tiergehege, Schlangengarten, Erde

schlangengeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangengelock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengelockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangengenüssel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangengethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengezisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlangengezücht, mhd. wurmkünne, st. N.: nhd. »Wurmart«, Schlangengezücht

schlangengezücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlangengift -- Heilpflanze gegen Schlangengift, mnd. snākenwort, snakenwort, F.: nhd. Drachenwurz, Drachenkraut, Heilpflanze gegen Schlangengift

Schlangengift, mnd. slangenvenīn*, slangenfenīn, N.: nhd. Schlangengift

Schlangengift, mnd. vörgift*, vorgift, vorgicht, F., N., M.: nhd. Gabe, Schenkung, Übergabe der Tochter, Hingeben der Tochter an den Bräutigam, Verlobung, Gift, Giftstoff, Gifttrank, Schlangengift, Krankheitsstoff, giftiger Hauch, Vergiftung, Giftmord, geistiges Gift, wütende Stimmung, wütende Gesinnung, Falschheit, Bosheit, falsche Worte, ketzerische Lehre

schlangengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangengleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlangengötzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangengrassame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangengrube, mhd. würmegarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde; wurmgarte, sw. M.: nhd. »Wurmgarten«, Schlangengehege, Schlangengrube, Schlangengarten, Erde

schlangengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangengurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenhaft, ahd. nātarlīh* 1, Adj.: nhd. Natter..., schlangenhaft, schlangenartig

schlangenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlangenhalle, ae. wyr-m-sėl-e, st. M. (i): nhd. Schlangenhalle, Hölle

schlangenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenhalsvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenhasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenhaupt, mhd. nāterenhoubet*, nāternhoubet, st. N.: nhd. »Natternhaupt«, Schlangenhaupt, Teufel

Schlangenhaupt, mhd. slangenhoubet, st. N.: nhd. Schlangenhaupt

Schlangenhaupt, mnd. ? snākenh· vet, N.: nhd. »Schlangenhaupt«?, Fratzengesicht?, eine Schelte aus Emden?

Schlangenhaupt, mnd. slangenh· vet, M.: nhd. »Schlangenhaupt«, Kopf der Schlange

schlangenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenhäuptig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlangenhaut -- aus Schlangenhaut bestehend, mhd. viperhornīn, fiperhornīn*, Adj.: nhd. aus Schlangenhaut bestehend, aus Vipernhorn bestehend

Schlangenhaut, an. ham-s, st. M. (a): nhd. Fruchtschale, Schlangenhaut

Schlangenhaut, ae. in-smoh, M.: nhd. Schlangenhaut

Schlangenhaut, as. s-lūk* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlauch«, Schlangenhaut

Schlangenhaut, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

schlangenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenholzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenkämpfer, as. nād-a-r-wi-n-n-a* 1, nadar-wi-n-d-a*, st. F. (ō)?: nhd. Schlangenkämpfer

schlangenklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenknäuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenknoblauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenknöterich, mnd. mēderwort, F.: nhd. Schlangenknöterich, Wiesenknöterich, Schlangenwurz

schlangenknotig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenkopf, mhd. sarapandradest, st. M.: nhd. Schlangenkopf

Schlangenkopf, mnd. wormesh· vet*, wormeshovet, mnd.?, N.: nhd. »Wurmshaupt«, Schlangenkopf, Drachenkopf (als Zierrat an Geschmeide)

schlangenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenköpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenkopfputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenkörper, ae. wyr-m-līc, st. N. (a): nhd. Schlangenkörper, Schlangenform, Serpentinenform

schlangenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenkraut, mnd. slangenkrūt, N.: nhd. »Schlangenkraut«, Heilpflanze die gegen Schlangenbisse verwendet wird, Schießpulver für Langrohrgeschütze

schlangenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenkrautwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenkrumm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlangenkrümme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenkrümmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenkugel, mnd. slangenlōt*, slangenlōde, slangenlode, slangelōde, N.: nhd. Schlangenkugel, Geschützkugel

schlangenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenlahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenlauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenlist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenlistig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlangenloch, mhd. wurmvenster, wurmfenster*, st. N.: nhd. Schlangenloch

schlangenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenlurken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenluzei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenmännchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlangenmaul, an. snāld-r, snjāld-r, st. M. (a): nhd. Schlangenmaul

schlangenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenmoos, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenmord, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenmotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenmuhme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenmund, mnd. slangenmunt, M.: nhd. »Schlangenmund«

schlangenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangennacktheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlangenname, an. tra-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Kranich, Schwertname, Schlangenname

schlangenneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenosterluzei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenpfeiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenpilz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlangenpulver, mnd. slangenpulver, N.: nhd. »Schlangenpulver«, Schießpulver für Langrohrgeschütze

schlangenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenqualle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenrat, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenraupe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenrute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangensame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenschmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenschnirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenschwanz, mhd. slangenzagel, st. M.: nhd. Schlangenschwanz

schlangenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenstechen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenstecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenstern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangentigerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangentilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenträger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangentreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangentrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenüberwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenumringelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenumringelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenumsträubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenumwunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlangenungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenunmurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenverehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenwandelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schlangenweg, mnd. adderwech, M.: nhd. Schlangenweg, Schleichweg; adderenwech, addernwech, M.: nhd. Schlangenweg, Schleichweg; āderwech, mnd.?, M.: nhd. Schlangenweg, Schleichweg

schlangenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenwegdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlangenwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenwinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenwitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenwulst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlangenwurz -- Gemeine Schlangenwurz, ahd. nātarwurz* 26, nātarūnwurz*, st. F. (i): nhd. Natterwurz, Gemeine Schlangenwurz, Natternknöterich

Schlangenwurz -- gemeine Schlangenwurz, mhd. nāterwurze 3, sw. F., st. F.: nhd. »Natterwurz«, gemeine Schlangenwurz

Schlangenwurz, ahd. slangwurz* 2, st. F. (i): nhd. »Schlangenwurz«, Drachenwurz

Schlangenwurz, mnd. kalle, F.?: nhd. »Kalla«, Sumpfkalla, Schlangenwurz

Schlangenwurz, mnd. mēderwort, F.: nhd. Schlangenknöterich, Wiesenknöterich, Schlangenwurz

schlangenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenwust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlangenzahn, mhd. nāterenbiz*, nāternbiz, st. N.: nhd. »Natternbiss«, Schlangenzahn; nāterenzan*, nāternzan, nāternzand, st. M.: nhd. »Natternzahn«, Schlangenzahn

schlangenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenzertreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenzette, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenziefer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlangenzischen, mnd. slangensissen*, slangensissent, N.: nhd. »Schlangenzischen«, Zischen der Schlange

schlangenzischen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlangenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlangenzüngig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlangenzwang, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlangenzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangenzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlangicht, mnd. āderich, Adj.: nhd. sehnig, sehnicht, schlangicht

schlangicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlangin, mhd. slenginne, sw. F.: nhd. »Schlangin«

schlängin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlänglein, mhd. serpentel, st. N.: nhd. Schlängchen, Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen; serpentelīn, st. N.: nhd. Schlänglein, kleiner Drache, Teufelchen

schlänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlängler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlänglicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlank, idg. *lei- (2), V., Adj.: nhd. eingehen, abnehmen, schwinden, mager, schlank; *leiro-, Adj.: nhd. schlank; *māk̑-, *mək̑-, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager; *mək̑ros, Adj.: nhd. lang, dünn, schlank, mager

schlank, germ. *hlanka-, *hlankaz, Adj.: nhd. biegsam, schlank, gebogen; *maiwa-, *maiwaz, germ.?, Adj.: nhd. schmal, schlank; ? *rahna-, *rahnaz?, germ.?, Adj.: nhd. schlank?; *slanka-, *slankaz, Adj.: nhd. schlank, schlaff; *swanga-, *swangaz, germ.?, Adj.: nhd. dünn, schlank; *swanka-, *swankaz, Adj.: nhd. schlank, biegsam; *swankra-, *swankraz, germ.?, Adj.: nhd. schlank, geschmeidig

schlank, an. mæ-r (2), mjā-r, mjō-r, Adj.: nhd. schmal, schlank

schlank, ae. hlanc, Adj.: nhd. mager, dünn, schlank, eingefallen; swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt

schlank, as. klê-n-i* 2, Adj.: nhd. zart, schlank, zart, schmal, klug, scharfsinnig

schlank, ahd. kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich

schlank, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfrihtic*, ūfrīhtic, Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, emporstrebend, schlank, aufrichtig, unverfälscht; veige (1), feige*, veic*, Adj.: nhd. vom Schicksal zum Tode oder Unglück bestimmt, verwünscht, todbringend, todgeweiht, tot, tödlich, verflucht, verdammt, unselig, unheilvoll, unglückgeweiht, eingeschüchtert, furchtsam, feige, schlank, biegsam, unheilbringend

schlank, mhd. gelenket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gebogen, gefaltet, schlank, mit einem Gelenk versehen (Adj.); kīt (1), Adj.: nhd. schlank, gelenkig; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

schlank, mhd. ranc (1), Adj.: nhd. rank, schlank, schmächtig

-- schlank machen: mhd. rœren (1), sw. V.: nhd. aus Rohr machen, rohrartig machen, schlank machen

schlank, mhd. slanc, Adj.: nhd. schlank, mager, geschmeidig; smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal; swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig

schlank, mnd. ran, Adj.: nhd. schlank; rank (1), Adj.: nhd. rank, schlank, lang und dünn, schmal; rēisich, reysich, Adj.: nhd. stattlich, ansehnlich, schlank, hoch gewachsen

schlank, mnd. schīr (1), Adj.: nhd. schier, rein, klar, licht, wolkenlos, ungetrübt, unverletzt, pur, lauter, hell, fein, ungetrübt, durchsichtig, weiß, glänzend, glatt, eben, klar, aufgeklärt, aufs Reine gebracht, geordnet, schlank, gerade

schlank, mnd. slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager

schlank, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlank, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

schlank, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

schlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlankaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlanke, germ. *maiwō-, *maiwōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlanke, Mädchen

schlanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlankel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlankelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlankeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlankeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlanken, mnd. slanken, sw. V.: nhd. »schlanken«, biegsam machen, abschwellen, dünn werden

schlanken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlanker -- schlanker Baum, an. spī-r-a, sw. F. (n): nhd. Rohr, schlanker Baum

schlänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlankerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlankern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlänkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlankgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlankgedehnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlankgeformt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlankgleitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlankheit -- nachgiebige Schlankheit, mhd. henge (2), st. F.: nhd. nachgiebige Schlankheit, Unbestimmtheit

Schlankheit, mhd. smele, st. F.: nhd. Schlankheit

schlankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlanklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlankung, mnd. slankinge, F.: nhd. »Schlankung«

schlankweg, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg

schlanne, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlannen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlapfe, ae. stæ-p-p-e-scōh, st. M. (a): nhd. Slipper, Schlapfe

schläphack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlapp, ahd. *flap, lang., Adj.: nhd. schlapp; slah* 2, Adj.: nhd. schlapp, schlaff

schlapp, mhd. lac (2), Adj.: nhd. faul, schlapp

schlapp, mnd. dörchgengich, Adj.: nhd. »durchgängig«, schlaff, nicht straff angezogen, gelockert, locker, schlapp

schlapp, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

schlapp, mnd. mak* (2)**, Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mat (3), matt, Adj.: nhd. matt, schlapp, abgemattet

schlapp, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

schlapp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlapp, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapp, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlappduttich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlappe, mnd. ? sliphoike, sliphoyke, M.: nhd. Mantel mit Halsloch den man über den Kopf gleiten lässt, Schlappe?

Schlappe, mnd. slappe (2), schlappe, F.: nhd. »Schlappe«, Niederlage

schlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlappen, mnd. lāpen, sw. V.?, st. V.: nhd. lecken (V.) (1), schlürfen, schlappen

schlappen, mnd. slabben, sw. V.: nhd. schlappen, schlürfen, schwerfällig sprechen

schlappen, mnd. slappen, sw. V.: nhd. »schlappen«, schlaff werden, sich entspannen

schlappen, mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

schlappen, mnd. smacken (1), sw. V.: nhd. schmecken, schmatzen, schlappen, geräuschvoll essen

schlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlappenfutter, mnd. slappenvōder, N.: nhd. »Schlappenfutter«, Futter (N.) (2) der Helmschlappe?, Helmschlappe

schlappenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlapper-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlapperbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapperfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappergrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapperhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlapperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlapperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlapperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlapperlot, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlapperment, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlappermentisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappermentstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappermühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlappertein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlapperteinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappertüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlapperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappgusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapphans, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlapphaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapphaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlapphäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlappheit, mnd. slaphēt, slapheit, F.: nhd. »Schlappheit«, Schlaffheit, Trägheit, Erschlaffung, Mattheit

Schlappheit, mnd. slāpærichhēt*, slāperichēt, slāpericheit, slāperchēt, slāpercheit, F.: nhd. »Schläfrigheit«, Schläfrigkeit, Schlappheit

schlappheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlapphut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlappkante, mnd. slapkante, F.: nhd. »Schlappkante«, schlaffe Kante als Besatz

schläpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schläpplein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlappluder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlappmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlappnuckelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlappöhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlapps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappschleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlappsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlappsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlappsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappstiefelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlappstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappsuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlappwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlappzitzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlaraffe, mhd. slūraffe, sliuraffe, sw. M.: nhd. herumschlendernder Müßiggänger, üppig lebender Müßiggänger, Schlaraffe

Schlaraffe, mnd. slūraffe, slūrāpe, M.: nhd. Schlaraffe, Faulenzer, Arbeitsscheuer, Faulheitsnarr, Giraffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlaraffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaraffei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaraffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaraffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaraffengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaraffengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlaraffenland -- aus dem Schlaraffenland stammend, mhd. kokānisch, Adj.: nhd. aus dem Schlaraffenland stammend

Schlaraffenland, mnd. slūraffenlant, slōraffenlant, N.: nhd. Schlaraffenland, Land der Faulpelze, Land der Müßiggänger

schlaraffenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaraffenländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaraffenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaraffenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlaraffenschiff, mnd. slūraffenschip, N.: nhd. »Schlaraffenschiff«, Schiff der Faulpelze

schlaraffenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlaraffenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaraffisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlarfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlarfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlarfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlarfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlarrant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlarrhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlarrmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlarschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlatt, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlatte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlattengewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlattenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlatthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlatting, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schlattohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlattohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlattohrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlau, germ. *fitt-, germ.?, Adj.: nhd. schlau, listig; *fitwes, Adj.: nhd. schlau, gewitzt; *frafla-, *fraflaz, *fraflja-, *frafljaz, Adj.: nhd. frech, übermütig, hartnäckig, frevelhaft, schlau, verschlagen (Adj.); *klōka-, klōkaz, Adj.: nhd. klug, schlau; *slōgi-, *slōgiz, *slōgja-, *slōgjaz?, Adj.: nhd. lebendig, behende, listig, schlau, schlagend, zu schlagen; *slūha-, *slūhaz, Adj.: nhd. schleichend, schlau, hinterlistig; *swipra-, *swipraz, Adj.: nhd. schnell, schlau, geschickt

schlau, an. brǫg-ðōtt-r, Adj.: nhd. schlau; flār, Adj.: nhd. schlau, hinterlistig; klōk-r, Adj.: nhd. klug, schlau, gelehrt; kynd-ug-r, Adj.: nhd. schlau; lym-sk-r, Adj.: nhd. schlau, niederträchtig; slō-t-t-ig-r, st. M. (a): nhd. schlau, listig; slœg-r (2), Adj.: nhd. schlau

schlau, ae. bræg-d-en (1), Adj.: nhd. listig, schlau; *bræg-d-en-līc-e, Adv.: nhd. schlau; fræfel (1), frefel (1), Adj.: nhd. schlau, frech, listig; hor-sc, Adj.: nhd. lebhaft, tätig, rege, bereit, unternehmend, schlau, klug; hor-sc-līc-e, Adv.: nhd. rege, prompt, eifrig, bereitwillig, schlau, klug; log-þer, Adj.: nhd. schlau, listig; lyt-ig, Adj.: nhd. schlau, listig; mō-d-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. intelligent, schlau, geschickt; mō-d-sno-t-or, mō-d-sno-t-t-or, Adj.: nhd. weise, klug, schlau; præt-t-ig, pǣt-ig, Adj.: nhd. schlau, listig; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-e (1), Adv.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, schlau; scear-p-þanc-ol, Adj.: nhd. schnelldenkend, klug, schlau; swi-p-or, Adj.: nhd. unbeständig, schlau, listig, klug; þanc-ful-l, Adj.: nhd. gedankenvoll, bedachtsam, klug, schlau

schlau, afries. klō-k 1 und häufiger?, Adj.: nhd. klug, schlau

schlau, as. gla-u 14, Adj.: nhd. klug, schlau; klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt; wi-th-ar-wėr-d-ig* 1, Adj.: nhd. schlau, listig

schlau, ahd. agaleizo 20, Adv.: nhd. eifrig, beharrlich, heftig, ungestüm, aufdringlich, schlau, scharfsinnig; fizus* 17, fizzus*, Adj.: nhd. schlau, listig, klug, falsch, tückisch, hinterlistig, verschlagen (Adj.); fizusīg* 2, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, scharfsinnig; fizusīgo* 1, Adv.: nhd. klug, schlau, listig; fizuslīh* 1, Adj.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, hinterlistig; fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig; kleini 74?, Adj.: nhd. fein, zart, schlank, klein, winzig, schlau, gründlich, kostbar, klug, listig, scharfsinnig, tief; kleinkōsīg* 1, Adj.: nhd. schlau, scharfsinnig, scharfsinnig argumentierend, beredt; kleinlīhho* 2, kleinlīcho*, Adv.: nhd. fein, schlau, scharfsinnig, gründlich, sorgfältig, genau; kleinlistīg* 3?, Adj.: nhd. schlau, klug, listig, schlau, geschickt; kleinlistīg* 3?, Adj.: nhd. schlau, klug, listig, schlau, geschickt; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); listīg 24, Adj.: nhd. »listig«, schlau, klug, gescheit, scharfsinnig, gewitzt, erfahren (Adj.), kunstreich; listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll; ? rertīg* 1, Adj.: nhd. geschickt, gewandt, wohlklingend, schlau?; sniumi* 4, Adj.: nhd. schnell, gewandt, geschickt, rasch, schlau; spāhi 15?, Adj.: nhd. klug, schlau, weise, geistreich, kunstfertig, geschickt; spāhlīhho 1, spāhlīcho*, Adj.: nhd. klug, weise, schlau; swepfari* 1, swephari*, Adj.: nhd. listig, geschickt, gewandt, schlau; swepfaro* 1, swepharo*, Adv.: nhd. listig, geschickt, schlau, eifrig, hurtig; tumīg* 5, Adj.: nhd. listig, schlau, verschlagen (Adj.); wīs (1) 52 und häufiger?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, scharfsinnig, wissend; wīsi* 63?, Adj.: nhd. weise, klug, kundig, schlau, wissend, verständig; wizzīg* 18, Adj.: nhd. weise, klug, schlau, vernünftig, kundig, verständig; wizzigōn* 1, Adv.: nhd. schlau, klug

schlau, mhd. banic* (2)**, Adj.: nhd. »schlau«

schlau, mhd. beschīde (1), Adj.: nhd. gescheit, schlau; beschīde (2), Adv.: nhd. gescheit, schlau

schlau, mhd. geschīde (1), Adj.: nhd. gescheit, schlau; geschīdelich, Adj.: nhd. geschickt, schlau; karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kerclich, karclich, Adj.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, karg, sparsam; kerclīche, karclīche, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam; kerclīchen, karclīchen, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam; klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kündelich, Adj.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, hinterlistig; kündelīche, Adv.: nhd. »kündigend«, klug, schlau, listig; kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch; kundiclich, kündeclich, kundeclich, Adj.: nhd. »kündiglich«, bekannt, klug, geschickt, listig, schlau, vertraut; künstlich, künstelich, kunstlich, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schlau, geschickt, künstlich, kenntnisreich; künstlīche, kunstlīche, künstelīche, Adv.: nhd. geschickt, schlau, mit Geschicklichkeit, künstlich

schlau, mhd. listic, listec, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstfertig; listiclich, listeclich, Adj.: nhd. »listiglich«, listig, weise, klug, schlau, kundig, erfahren (Adj.), kunstreich; listiclīche, listeclīche, Adv.: nhd. »listiglich«, klugerweise, scharfsinnig, klug, schlau, umsichtig, mit List; listlich, Adj.: nhd. »listig«, weise, klug, schlau; nāchranc, Adj.: nhd. nachstrebend, überlegend, listig, schlau

schlau, mhd. schalclich, schelclich, Adj.: nhd. arglistig, knechtisch, grob, böse, hinterlistig, schlau, boshaft, erniedrigend, lose; spæhelich, spæhlich, spāhelich, Adj.: nhd. schlau, gewandt, kunstvoll, kunstfertig; spæhelīche, spæhlīche, spāhelīche, Adv.: nhd. verschlagen (Adj.), schlau, klug, gewandt, kunstvoll, kunstfertig

schlau, mhd. virdic, firdic*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau; virne (2), firne*, Adj.: nhd. alt, erfahren (Adj.), weise, schlau
-- schlau wie ein Fuchs seiend: mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

schlau, mnd. behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell

schlau, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; klōk, kloek, kloyk, klūk, klauk, Adj.: nhd. klug, gescheit, vernünftig, verständig, gelehrt, lehrreich, erfahren (Adj.), geschickt, gewandt, gewitzt, schlau, vorsichtig, listig, behende; kl· klīk, kloecklīk, kloicklīk, Adj.: nhd. klug, verständig, vernünftig, in kluger Vorsorge handelnd, vorsorglich, vorsichtig, schlau, listig; kl· klīken, Adv.: nhd. klug, klüglich, schlau, listig, verständig, vernünftig, vorsichtig; kluftich, mnd.?, Adj.: nhd. klug, schlau, gewandt; künstich (1), künstig, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt; künstichlīk***, Adj.: nhd. kunstreich, künstlerisch, gelehrt, geschickt, erfahren (Adj.), schlau, künstlich hergestellt; kustich***, Adj.: nhd. kunstreich, kunstfertig, gelehrt, klug, geschickt, wissenschaftlich gebildet, erfahren (Adj.), schlau, künstlerisch, kunstvoll, wissenschaftlich, handwerklich, künstlich hergestellt
-- sich schlau machen: mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

schlau, mnd. listich, Adj.: nhd. listig, klug, geistig rege, geschickt, schlau, verschlagen (Adj.), hinterlistig, tückisch, heimtückisch; listigen, Adv.: nhd. listig, schlau, heimlich, auf kluge Weise (F.) (2); nārādich, nāchrādich*, naradich, Adj.: nhd. überlegend, beharrlich, schlau, entschlossen; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

schlau, mnd. sīr (3), sīre, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich, listig, schlau

schlau, mnd. schalk (2), Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen

schlau, mnd. schallīk, Adj.: nhd. böse, boshaft, niederträchtig, arglistig, nichtswürdig, hinterhältig, heuchlerisch, verschlagen (Adj.), listig, durchtrieben, schlau, gerissen

schlau, mnd. schūr (3), Adj.: nhd. listig, schlau

schlau, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

schlau, mnd. snēdigen (1), sneidigen, Adv.: nhd. behende, hurtig, durchtrieben, schlau, listig

schlau, mnd. snouw, snouwe, Adj.: nhd. hurtig, behende, schlau, gewandt

schlau, mnd. subtīllīk***, Adj.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

schlau, mnd. subtīllīken*, subtīlīken, Adv.: nhd. subtil, kunstvoll, fein, scharfsinnig, gelehrt, raffiniert, schlau

schlau, mnd. swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

schlau, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

schlau, mnd. trērisch*, trēresch, mnd.?, Adj.: nhd. betrügerisch, verschlagen (Adj.), schlau, hinterlistig, listig

schlau, mnd. v· rsichtigen, vorsichtigen, Adv.: nhd. »vorsichtig«, klug, schlau, listig, mit Vorbedacht, vorsätzlich; vörslāgen* (2), vorslāgen, vorslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschlagen (Adj.), erschlagen (Adj.), getötet, geschlagen, niedergeschlagen, besiegt, fortgetrieben, verjagt, verstört, verschüchtert, erschreckt, niedergedrückt, mutlos, bekümmert, bestürzt, listig, tückisch, schlau, lauwarm; vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vrōtlīke*, vrōtlīk, vrōtlik, Adv.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adv.), verständig, bei Verstand, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig; vündich, vundich, Adj.: nhd. findig, erfinderisch, schlau, listig, listenreich; wīse (4), wīs, mnd.?, Adv.: nhd. weise, schlau; wolbedacht, mnd.?, Adj.: nhd. wohlbedacht, überlegt, klug, schlau

schlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlaube, germ. *slūgwō, *slūhwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hülle, Hülse, Schlaube; *sluh-, germ.?, Sb.: nhd. Hülle, Hülse, Schlaube

schlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlauberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlauch, idg. *moisos, Sb.: nhd. Schaf, Fell, Schlauch

Schlauch, germ. *kull-, germ.?, M.: nhd. Schlauch, Sack; *slug-, *sluh-, germ.?, Sb.: nhd. Schlauch

Schlauch, got. bal-g-s* 12, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 131,1): nhd. Balg, Schlauch, Tasche

Schlauch, ae. by-t-t (2), by-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Bütte (F.) (2), Fass, Schlauch, Flasche; cyl-l, cyl-l-e, st. F. (ō): nhd. Schlauch, Ledersack, Lederflasche, Weinschlauch

Schlauch, anfrk. bu-t-er-ik* 2, bu-t-er-ic*, st. M. (a): nhd. Schlauch, Weinschlauch

Schlauch, as. s-lūk* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlauch«, Schlangenhaut

Schlauch, ahd. balg 25, st. M. (i): nhd. Balg, Blasebalg, Schlauch, Sack, Schote (F.) (1); bulga 12, st. F. (ō): nhd. »Bulge« (F.) (2), Tasche, Beutel (M.) (1), Schlauch, Mutterschwein?; butirih* 19, st. M. (a?, i?): nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, Krug (M.) (1); buttastar* 3, st. N. (a): nhd. Schlauch, Weinschlauch; buttis* 6, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Schlauch; flaska 25, flasca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flasche, Schlauch, Behälter, Krug (M.) (1), Weingefäß; hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne; ūdirbalg* 4, st. M. (i): nhd. Schlauch, Weinschlauch; ūtarbalg* 2, st. M. (i): nhd. Weinschlauch, Schlauch

Schlauch, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide; buterich, büterich, bütrich, st. M.: nhd. Schlauch, Weinschlauch, Gefäß, kleines Fass, Bottich

-- kleiner Schlauch: mhd. belgel, st. N.: nhd. Bälglein, kleiner Schlauch, Sack, Haut der Blumenknospe, Fruchtknoten, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt; belgelīn, st. N.: nhd. »Bälglein«, kleiner Schlauch, Sack, Fruchtknoten, Haut der Blumenknospe, Knospe, Ohrtrommel, Herzbeutel, Nachgeburt

Schlauch, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser

Schlauch, mnd. bulge, F.: nhd. »Bulge« (F.) (2), Balg, Schlauch, lederner Wassersack, lederner Wassereimer; buteric, M.: nhd. Schlauch

schlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauchboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauchfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauchhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauchhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauchkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schläuchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlauchmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauchmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlauchmundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlauchnäber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlauchpfeife, mnd. lollikenpīpe, lullekenpīpe, lulkenpīpe, lukkenpīpe*, F.: nhd. Schlauchpfeife, Sackpfeife, Dudelsack

-- auf der Schlauchpfeife blasen: mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

schlauchriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauchsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlauchschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchspritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauchtheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauchthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlauchträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauderaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauderarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauderei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlauderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaudericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlauderigkeit,schlaud(e)rigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaudermatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlauderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauderstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaudrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schläue, germ. *glawwī-, *glawwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Klugheit, Schläue; *slōgiþō, *slōgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schlauheit, Schläue

Schläue, ahd. fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; glouwida* 7, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Scharfsinn, Schläue, Begabung, Geschicklichkeit, Umsichtigkeit?, Fleiß?; kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis; kleinlistīga* 1, klēnlistiga*, st. F. (ō): nhd. Schlauheit, Schläue, Scharfsinn; spāhī 2, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Verstand; spāhida 19, st. F. (ō): nhd. Klugheit, Weisheit, Schläue, Kunstfertigkeit, Kunst, Wissenschaft

schlaue, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlauer -- schlauer Betrüger, mnd. spisbōve, spitzbōve, M.: nhd. Spitzbube, schlauer Betrüger, Schwindler, Falschspieler, Gauner

schlauer -- schlauer Feind, mhd. viez, fiez, st. M.: nhd. Kerl, Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel; vieze, fieze*, sw. M.: nhd. Held, schlauer Feind, Teufelskerl, Teufel

schlauer -- schlauer Gedanke, ae. sear-o-þanc, sear-o-þonc, st. M. (a): nhd. Geschick, schlauer Gedanke, listiger Gedanke, geschickter Plan

schlauer -- schlauer Mensch, mhd. lūre (3), sw. M.: nhd. »Lauer« (M.) (2), schlauer Mensch, hinterlistiger Mensch

schlauer -- schlauer Mensch, mnd. vos, vōs, vois, voys, fos, M.: nhd. Fuchs, rothaariges Pferd, Fuchspelz, Fuchsfell als Kleidungsfutter, Kleidungsstück aus Fuchsfell, schlauer Mensch, Halsbräune

schlauer -- schlauer Rat, an. konst-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Erfindung; kyn-st-r, st. N. (a?, i?): nhd. schlauer Rat, Zauberkunst, Wunder

Schlauer, mhd. kargære* 1, kargere, (Adj.=)M.: nhd. Listiger, Schlauer

schlauerdacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlauersonnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaues -- schlaues Spiel, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

schlaueste, mnd. nouweste, Adj. (Superl.): nhd. genaueste, knappeste, schärfste, sorgfältigste, schlaueste, engste

schlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlaufe, germ. *slaupa, Sb.: nhd. Schlüpfen, Schleife, Schlaufe

Schlaufe, ahd. ensa*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlinge, Schlaufe, Öse; narawo* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Schlaufe, Schnur (F.) (1), Schnalle; nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife; nestilo 7, sw. M. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Schlaufe; slouf* (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Schlüpfen, Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; sloufa 1, st. F. (ō): nhd. Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe

Schlaufe, mhd. sloufe (1), st. F.: nhd. »Schlaufe«, Öhr, Öffnung, Kreis, Bekleidung

Schlaufe, mnd. ? sch· være*, sch· ver, schūver, schuver, M.: nhd. Schieber, Werkzeug mit dem man das Brot in den Ofen schiebt, Riegel?, Schlaufe?, Borte?

Schlaufe, mnd. slōpe, F.: nhd. Schleife, Schlaufe, Schlinge, Öse

Schlaufe, mnd. strop, M.: nhd. gedrehter Strick (M.) (1), Öse, Schlinge, Schlaufe

schlaufe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schläufe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaufen, ahd. sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen

schlaufen, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaufsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaufsiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlaugefaszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaugesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaugewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaugeworfen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlauheit -- berechnende Schlauheit, mnd. snēdichhēt*, sneidichheit*, F.: nhd. geistige Schärfe, Wendigkeit, Gewitztheit, berechnende Schlauheit, Gerissenheit, List, Kriegslist

Schlauheit, germ. *slōgiþō, *slōgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schlauheit, Schläue; *swiprī-, *swiprīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlauheit

Schlauheit, got. *deis-ei, sw. F. (n): nhd. Schlauheit; fil-u-dei-s-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Arglist, Schlauheit, List

Schlauheit, an. slœg-ð, st. F. (ō): nhd. Schlauheit

Schlauheit, ae. fo-x-ung, st. F. (ō): nhd. List, Schlauheit; lot (1), st. N. (a): nhd. Betrug, List, Schlauheit; or-þanc (1), or-þonc (1), st. M. (a): nhd. Geschick, Klugheit, Schlauheit; smi-c-er-nės-s, smi-c-er-nės, st. F. (jō): nhd. Klugheit, Schlauheit; wær-scip-e, st. M. (i): nhd. Schlauheit, Vorsicht; ymb-cie-r-r-u, st. F. (ō): nhd. »Umkehr«, Schlauheit

Schlauheit, as. gla-u-w-i* 1, st. F. (ī): nhd. Klugheit, Schlauheit

Schlauheit, ahd. abuhī* 8, st. F. (ī): nhd. Verkehrtheit, Abkehr, ablehnendes Wesen, Verschlagenheit, Schlauheit; argkust* 3, st. F. (i): nhd. Laster, Schlauheit, Hinterlist, Sünde, Fehler; argkustigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Verschlagenheit, Arglist; fizusheit 17, st. F. (i): nhd. List, Schläue, Schlauheit, Arglist, Hinterlist, Heimtücke, Verschlagenheit, Ausflucht; giliri* 2, gileri*, st. N. (ja): nhd. Erfindung, Schlauheit, Eingebung, Vorstellung; glouheit* 1, st. F. (i): nhd. Klugheit, Schlauheit, Hinterlist?; karaga* 1?, st. F. (ō): nhd. Trauer, Traurigkeit, Buße, Reue, List, Schlauheit; karagī* 4?, st. F. (ī): nhd. Trauer, Buße, Reue, List, Schlauheit, Scharfsinn; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis; kleinlistīga* 1, klēnlistiga*, st. F. (ō): nhd. Schlauheit, Schläue, Scharfsinn; swepfarī* 3, sweparī*, st. F. (ī): nhd. Schlauheit, Geschicklichkeit, Verschlagenheit, Gewandtheit, Anschlägigkeit; wīsa (2) 1, st. F. (ō): nhd. Weisheit, Schlauheit

Schlauheit, mhd. banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; beschīdicheit*, beschīdekeit, beschīdecheit, st. F.: nhd. Schlauheit, Erfahrenheit

Schlauheit, mhd. karcheit, karheit, st. F.: nhd. »Kargheit«, Schlauheit, Hinterlist, Sparsamkeit, Knauserei; kerge, st. F.: nhd. List, Schlauheit, Kargheit, Sparsamkeit, Klugheit, Strenge; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; kluocheit, klūcheit, klüecheit, klucket, st. F.: nhd. Feinheit, List, Kniff, Kunststück, Zierlichkeit, feines Benehmen, Benehmen, Anstand, Klugheit, Verstand, Verständigkeit, Geschicklichkeit, Weltklugheit, Weltkenntnis, Kunstgeschick, Vorsicht, Schlauheit, Weichlichkeit; kündicheit, kündecheit, kündekeit, kundekeit, kundkeit, st. F.: nhd. »Kündigkeit«, Kenntnis, Wissen, Klugheit, Umsicht, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Verschlagenheit, Stolz, Übermut

Schlauheit, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse; listicheit*, listecheit, listekeit, st. F.: nhd. »Listigkeit«, Weisheit, Schlauheit; lōgīka*, lōicā, lōike, F.: nhd. Logik, Klugheit, Schlauheit

Schlauheit, mhd. slēwe, st. F.: nhd. Stumpfheit, Mattigkeit, Schlauheit

Schlauheit, mnd. argelist, archlist, F.: nhd. Arglist, Betrug, Schlauheit, Verschlagenheit; argernisse, F.: nhd. Ärgernis, Anstoß, Schlauheit, Verschlagenheit; behende (3), F.: nhd. Listigkeit, Schlauheit

Schlauheit, mnd. klōkhēt, klockhēt, klōkhēt, klōkheit, F.: nhd. Klugheit, Verständigkeit, Verstand, Einsicht, Erfahrenheit, Voraussicht, kluges Handeln, kluger Rat, Schlauheit, List; kündichhēt*, kündichēt, kündicheit, kundicheit, F.: nhd. »Kundigkeit«, Erfahrenheit, Klugheit, Weisheit, Schlauheit, Geschicklichkeit, Überheblichkeit, Anmaßung, List, Übermut, Hochmut

Schlauheit, mnd. list, F.: nhd. List, Geschicklichkeit, Klugheit, Kenntnis, Schlauheit, Listigkeit, Kriegslist, Hinterlist, Betrug; listichhēt*, listichēt, listicheit, F.: nhd. Listigkeit, Klugheit, Schlauheit, kluges Verhalten, Verschlagenheit, Hinterlist, List, Finte

Schlauheit, mnd. schūrhēt, schūrheit, F.: nhd. Schlauheit, Gerissenheit, Listigkeit; schūrichhēt*, schūrichēt, schūricheit, F.: nhd. Listigkeit, Schlauheit

Schlauheit, mnd. subtīlhēt, subtīlheit, F.: nhd. »Subtilheit«, Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Schlauheit, mnd. subtīlichhēt*, subtīlichheit, F.: nhd. Subtilität, Zartheit, Feinheit, Durchsichtigkeit, Geschick, Kenntnis, Gelehrtheit, Schlauheit, Trick, Finte

Schlauheit, mnd. vindichhēt*, vindichēt, vindicheit, vindecheit, F.: nhd. Findigkeit, Schlauheit, List; vrōthēt, vrōtheit, F.: nhd. Erfahrung, Klugheit, Überlegung, Weisheit, Verstand, Schlauheit, List

schlauheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlauigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaukenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlaukopf, mhd. kergel, Sb.: nhd. Schlaukopf

schlaukopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaumeier, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaumen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlaunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlaunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schläunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlaunke, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlauraffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlauren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlausinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlauszkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlautz, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlauvermessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlave, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlawak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlawaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlebauchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlebauchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlecht -- als schlecht hinstellen, mnd. vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern

schlecht -- als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

schlecht -- durch zu langes Stehen schlecht werden, mnd. vörstān* (1), vorstān, st. V.: nhd. abstehen, durch zu langes Stehen schlecht werden, lahm werden, durch Nichteinlösung verfallen (V.), als Pfand zustehen, verpfändet sein (V.), erstehen, überstehen, aushalten, ertragen (V.), durchhalten, stehen, beschaffen sein (V.), auferstehen

schlecht -- für schlecht erachten, mnd. vörslimmen*, vorslimmen, sw. V.: nhd. verachten, missachten, für schlecht erachten, geringschätzen, erniedrigen, demütigen

schlecht -- für schlecht erklären, mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

schlecht -- schlecht angesehen, mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

schlecht -- schlecht anstehen, mnd. missestān (1), misstān, st. V.: nhd. schlecht anstehen, verunzieren

schlecht -- schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, mnd. pūlære*, pūler, pūlre, M.: nhd. »Puler«, Pulender, Klauber, Stümper der mit keiner Arbeit recht fertig werden kann, schlecht arbeitender mangelhaft zu Werke gehender Mensch, Nichtsnutz

schlecht -- schlecht ausfallen, mnd. missedīen, misdīen, st. V.: nhd. missraten (V.), schlecht ausfallen, schlecht gedeihen

schlecht -- schlecht ausführbar, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

schlecht -- schlecht ausführen, mnd. prāvēren, sw. V.: nhd. schlecht ausführen, unrichtig ausführen

schlecht -- schlecht ausführen, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

schlecht -- schlecht ausgeführt, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

schlecht -- schlecht ausgeführt, mnd. vörs· met*, vors· met, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versäumt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, beschädigt, wegen nicht erhobenen Anspruchs verfallen (Adj.)

schlecht -- schlecht auskommen miteinander, mnd. sch· ren (1), schuren, sw. V.: nhd. scheuern, blank putzen, von Rost befreien, fegen, säubern, putzen, reiben, reinigen, läutern, aneinander reiben, schlecht auskommen miteinander

schlecht -- schlecht aussehen, mnd. ? misselāten* (1)**, st. V.?: nhd. schlecht aussehen?

schlecht -- schlecht aussehend, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

schlecht -- schlecht behandeln, mhd. anewirken* (1), anewurken*, anwurken, ane wirken, ane wurken, sw. V.: nhd. beeinflussen, schlecht behandeln

schlecht -- schlecht behandeln, mnd. missebrēken*, misbrēken, st. V.: nhd. schlecht behandeln, falsch behandeln, verletzen; missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden; missēren* (1), misēren, sw. V.: nhd. schlecht behandeln; missev· ren, missevoren, misv· ren, misvoren, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, beleidigen, beschmutzen; · verhouwen, ōverhouwen, st. V., sw. V.: nhd. niederhauen, niedermachen, schlecht behandeln, überwältigen; pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

schlecht -- schlecht behandeln, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörungenāden*, vorungenāden, vorungnāden, sw. V.: nhd. ungnädig behandeln, schlecht behandeln, hintansetzen

schlecht -- schlecht bekommen, mnd. missekōmen, miskōmen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, nicht bequem sein (V.), Übles zustoßen, Übles zufügen, missfallen

schlecht -- schlecht beleumden, mnd. misseberöchten***, misberöchten***, sw. V.: nhd. schlecht beleumden

schlecht -- schlecht beleumdet, mnd. misseberöchtet*, misberochtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht beleumdet

schlecht -- schlecht bereitet, mnd. ungār*, ungar, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gar, mangelhaft gekocht, schlecht bereitet

schlecht -- schlecht bestellt, mnd. vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse

schlecht -- schlecht bewachen, mnd. wanh· den*, wanhoden, mnd.?, sw. V.: nhd. schlecht hüten, unachtsam sein (V.), schlecht bewachen

schlecht -- schlecht beweglich, mnd. swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

schlecht -- schlecht brauchbar, mnd. mangelhaftich, mangelaftich, Adj.: nhd. mit einem Fehler versehen (Adj.), mit einem Mangel (M.) versehen (Adj.), fehlerhaft, schlecht brauchbar

schlecht -- schlecht erzogen, mnd. vörtārdich*, vortārdichm Adj.: nhd. schlecht erzogen; vörtartet*, vortārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīk***, Adj.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen; vörtartlīke*, vortartlike, mnd.?, Adv.: nhd. verzärtelt, schlecht erzogen, mutwillig, leichtfertig, ausgelassen

schlecht -- schlecht gebrannte Ziegel, mnd. wrak (1), N.: nhd. »Wrack«, beschädigte Ware, mangelhafte Ware die daher geringer taxiert oder aufgeschossen wird, Schiffswrack, schlecht gebrannte Ziegel, zerschlagene Ziegel (als Mauerfüllung benutzt)

schlecht -- schlecht gedeihen, mnd. missedīen, misdīen, st. V.: nhd. missraten (V.), schlecht ausfallen, schlecht gedeihen

schlecht -- schlecht gefärbt, mnd. missevarwet*, misvarwet, Adj.: nhd. schlecht gefärbt, bleich gefärbt

schlecht -- schlecht gekleidet, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

schlecht -- schlecht gesponnen, mnd. slūderich, Adj.: nhd. »schludrig«?, schlecht gesponnen, vom Nähen aufgeraut

schlecht -- schlecht handeln, mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

schlecht -- schlecht hüten, mnd. vörwanh· den*, vorwanh· den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben; vörwanrāden*, vorwanrāden, sw. V.: nhd. verkehrt ausrichten?, verwahrlosen?, vernachlässigen, schlecht hüten; wanh· den*, wanhoden, mnd.?, sw. V.: nhd. schlecht hüten, unachtsam sein (V.), schlecht bewachen

schlecht -- schlecht laufen, mhd. ergurren, sw. V.: nhd. zu einem schlechten Pferd werden, schlecht laufen

schlecht -- schlecht machen, mhd. gebōsen*, gebœsen, sw. V.: nhd. »schlecht machen«

schlecht -- schlecht machen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lēden (2), leiden, sw. V.: nhd. leid machen, verleiden, leid sein (V.), schlecht machen, zuwider machen, verleiden, verleumden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; · verd· steren, sw. V.: nhd. herabsetzen, schlecht machen, anschwärzen, verdunkeln; quāden, sw. V.: nhd. böse werden, schlecht machen, schlechter werden, unbrauchbar werden

schlecht -- schlecht machen, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schlecht -- schlecht machen, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schlecht -- schlecht machen, mnd. ungelimpen***, mnd.?, sw. V.: nhd. unangemessen benehmen, schlecht machen; unlimpen***, sw. V.: nhd. unangemessen benehmen, schlecht machen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörquāden*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen; vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden

schlecht -- schlecht schmecken, mhd. āsmecken***, sw. V.: nhd. schlecht schmecken

schlecht -- schlecht sehend, mnd. missesichtich*, missichtich, Adj.: nhd. schlecht sehend

schlecht -- schlecht sprechen, mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

schlecht -- schlecht träumen, mnd. mārerīden* (1)**, sw. V.: nhd. schlecht träumen, Albtraum haben

schlecht -- schlecht über jemanden reden, mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

schlecht -- schlecht über jemanden sprechen, mnd. nārēden, nāchrēden*, nareden, sw. V.: nhd. »nachreden«, verleumden, schlecht über jemanden sprechen

schlecht -- schlecht urteilen über, mnd. vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlecht -- schlecht verarbeiten, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

schlecht -- schlecht vorbereitet, mhd. kleinbereit, Adj.: nhd. »schlecht vorbereitet«

-- für falsch oder schlecht erklären: mhd. gevelschen, gevalschen, gefelschen*, gefalschen*, sw. V.: nhd. »fälschen«, verfälschen, für falsch oder schlecht erklären, herabsetzen, verderben

-- schlecht gehen: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

-- schlecht Ware: mhd. geluter, st. N.: nhd. Schmutz, Unrat, schlecht Ware

schlecht -- schlecht werden, mhd. bōsen, bœsen, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht sein (V.), Böses tun, wüten; erargen, sw. V.: nhd. schlecht werden, arg werden, geizig werden; erarmen, sw. V.: nhd. verarmen, dürftig werden, schlecht werden; erbōsen, sw. V.: nhd. »erbosen«, schlecht werden

schlecht -- schlecht werden, mnd. vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

schlecht -- schlecht zu bearbeiten seiend, mnd. stamhārich, Adj.: nhd. dick, grob, schlecht zu bearbeiten seiend

schlecht -- sich schlecht benehmen, mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

schlecht -- sich schlecht betragen, mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

schlecht -- sozial schlecht Gestellter, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

schlecht -- zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel, mnd. stēnewrak, steinewrak, N.: nhd. zerbrochene oder schlecht gebrannte Ziegel

schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlecht (nur in Zusammensetzungen), mnd. bal (1), mnd.?, Adj.: nhd. schlecht (nur in Zusammensetzungen)

schlecht beschaffen (Adj.), mnd. vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse

schlecht geraten (V.), mnd. misserāden, misrāden, st. V.: nhd. missraten (V.), misslingen, schlecht geraten (V.), abraten

schlecht sein (V.), mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen; bōsen, bœsen, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht sein (V.), Böses tun, wüten

schlecht sein (V.), mnd. sn· den***, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), gering sein (V.), erbärmlich sein (V.), wertlos sein (V.)

schlecht sein (V.), mnd. vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

schlecht verhalten (V.), mnd. missestellen*, misstellen, sw. V.: nhd. schlecht verhalten (V.)

schlecht werden (Lebensmittel), mnd. vörderven* (1), vorderven, vordarven, verderven, st. V.: nhd. verderben, verkommen (V.), herunterkommen, dem Tode näher kommen, vergehen, verwesen (V.) (2), zu Grunde gehen, schlecht werden (Lebensmittel), unbrauchbar werden, abgenutzt werden, verloren gehen, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, zunichte machen

schlecht, idg. ? *el- (7), *elə-, Adj.: nhd. hungrig?, schlecht?; ? *elk-, *elək-, Adj.: nhd. hungrig?, schlecht?

schlecht, germ. *bausa-, *bausaz, *bausja-, *bausjaz, Adj.: nhd. aufgeblasen, gering, schlecht, böse, stolz; *kwēda-, *kwēdaz, *kwǣda-, *kwǣdaz, Adj.: nhd. schlecht, hässlich, böse; *latja-, *latjaz, germ.?, Adj.: nhd. verkehrt, schlecht; *leuþera-, *leuþeraz, germ.?, Adj.: nhd. liederlich, schlecht; *ubila-, *ubilaz, *ubela-, *ubelaz, Adj.: nhd. übel, schlecht, böse; *wai-, *waia-, *waiaz, germ.?, Adj.: nhd. schlecht, weh...

-- schlecht behandeln: germ. *harwjan, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht behandeln, verspotten

-- schlecht machen: germ. *bausōn, germ.?, sw. V.: nhd. schlecht machen, mangelhaft machen

schlecht, got. at-ocht-a 1, krimAdj. (a): nhd. schlecht; *atug-s?, Adj. (a): nhd. schlecht; ub-il-s 56, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. übel, böse, schlecht; *wam-m-s, Adj. (a): nhd. schlecht, gemein

schlecht, an. ill-a (2), Adv.: nhd. schlecht, böse; ill-r, Adj.: nhd. schlecht, böse; lak-r, lāk-r, Adj.: nhd. unbedeutend, schlecht; li-t-t, Adj.: nhd. wenig, schlecht; mei-n-n, Adj.: nhd. schädlich, schlecht; vānd-r, Adj.: nhd. böse, schlecht, elend; vand-skap-r, Adj.: nhd. schlecht; ? *vænd-i-, Adj.: nhd. schlecht?; œ-lig-r, Adj.: nhd. gering, schlecht

-- schlecht behandeln: an. grey-p-a (2), sw. V. (1b): nhd. schlecht behandeln, hart behandeln, zugrunde richten; run-s-a, sw. V.: nhd. schlecht behandeln

schlecht, ae. ear-g-lic, Adj.: nhd. böse, schlecht, faul; fir-en-lic, fyr-en-lic, Adj.: nhd. böse, schlecht; fir-en-līc-e, fyr-en-līc-e, Adv.: nhd. böse, schlecht, heftig, ungestüm, heftig, gewaltig, kühn; for-cū-þ, Adj.: nhd. schlecht, berüchtigt, verachtenswert, schändlich; fra-cŭ̄-þ (1), fra-cŭ̄-d (1), fra-co-d (1), fra-co-þ (1), Adj.: nhd. schlecht, böse, abscheulich; fū-l (1), Adj.: nhd. schmutzig, unrein, schlecht, verdorben, schuldig; ge-mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. allgemein, gemeinsam, gemein, schlecht, falsch; ge-māg, ge-māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, unverschämt, frech; go-d-léa-s, Adj.: nhd. »gottlos«, böse, schlecht; hearm (2), Adj.: nhd. schlecht, boshaft; in-wi-t-t (2), Adj.: nhd. böse, schlecht, listig; líe-þr-e, Adj.: nhd. liederlich, schlecht, boshaft; ly-s-u (1), Adj. (wa): nhd. schlecht, falsch, böse, unehrlich; lȳ-þr-e, Adj.: nhd. böse, schlecht, gemein; mǣ-n-e (2), Adj.: nhd. falsch, gemein, schlecht; mǣ-t-e, mē-t-e, Adj.: nhd. mäßig, gemein, armselig, schlecht, klein; māg (1), māh, Adj.: nhd. schlecht, schamlos, frech; mā-n (2), Adj.: nhd. schlecht, böse; mā-n-ful-l, mā-n-ful, Adj.: nhd. böse, schlecht; mi-n?, Adj.: nhd. böse, schlecht, schädlich; n-ā-h-t (2), ni-ā-wih-t* (2), Adj.: nhd. schlecht, unnütz, armselig; n-ā-h-t-līc-e, Adv.: nhd. wertlos, böse, schlecht; sorg-lic, Adj.: nhd. »sorgenlich«, schlecht; sorg-līc-e, Adv.: nhd. »sorgenlich«, schlecht; trāg (1), Adj.: nhd. übel, schlecht; un-fǣl-e, Adj.: nhd. nicht gut, schlecht; un-gōd (1), Adj.: nhd. ungut, nicht gut, böse, schlecht; un-te-l-a, Adv.: nhd. nicht gut, schlecht, falsch; wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; wam-m (1), Adj.: nhd. schlecht, schändlich; wō-h (2), Adj.: nhd. gekrümmt, verkehrt, übel, schlecht, ungerecht, falsch; yf-el (1), Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm, boshaft

-- schlecht behandeln: ae. ge-yf-el-ian, sw. V. (2): nhd. verletzen, schlecht behandeln; mis-fœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. schlecht nähren, schlecht behandeln; yf-el-ian, sw. V. (2): nhd. verletzen, schlecht behandeln

-- schlecht beraten: ae. rǣ-d-léa-s, Adj.: nhd. »ratlos«, schlecht beraten, unklug, hilflos

-- schlecht gelaunt: ae. gealg, gealh, Adj.: nhd. missmutig, schlecht gelaunt, traurig

-- schlecht laufen: ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

-- schlecht nähren: ae. mis-fœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. schlecht nähren, schlecht behandeln

-- schlecht reden: ae. for-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schlecht reden, tadeln

-- schlecht sprechen: ae. ge-wier-g-an, sw. V. (1): nhd. schlecht sprechen; mi-s-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schlecht sprechen, verfluchen

-- schlecht sprechend: ae. wyr-g-cwed-ol, Adj.: nhd. schlecht sprechend

-- schlecht und unnütz: ae. mā-n-īdel, Adj.: nhd. schlecht und unnütz

-- sich als schlecht herausstellen: ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

schlecht, afries. biūster-lik 2, Adj.: nhd. verwirrt, irr, irre, schlecht; drē-v-e 1, Adj.: nhd. unbefahrbar, aufgeweicht, schlecht, locker; fi-n-n-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »finnig«, schlecht; lêth-lik 1, Adj.: nhd. leidig, schlecht; quā-d (1) 15, Adj.: nhd. schlecht, böse, schadhaft; quā-d-e-lik 4, Adj.: nhd. übel, schlecht, arg; skal-k-bēr 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schlecht

-- einen Damm schlecht ausbessern: afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

-- einen Damm schlecht bauen: afries. mi-s-dam-m-ia 1 und häufiger?, mi-s-dom-m-ia, sw. V. (2): nhd. einen Damm schlecht bauen, einen Damm schlecht ausbessern

-- einen Deich schlecht ausbessern: afries. mi-s-dīk-a, mi-s-dīz-a, sw. V. (1): nhd. einen Deich schlecht ausbessern

-- schlecht ackern: afries. mi-s-er-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schlecht ackern, schlecht pflügen

-- schlecht mähen: afries. mi-s-ske-r-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. schlecht schneiden, schlecht mähen

-- schlecht pflügen: afries. mi-s-er-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schlecht ackern, schlecht pflügen

-- schlecht schneiden: afries. mi-s-ske-r-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. schlecht schneiden, schlecht mähen

schlecht, anfrk. ar-g* 1, ar-ug, Adj.: nhd. schlecht, arg, verderbt; uv-el* (1) 4, Adj.: nhd. übel, schlecht, böse

schlecht, as. fêk-ni 13, fêg-ni, Adj.: nhd. falsch, arglistig, schlecht, böse; *kwād?, *quād?, Adj.: nhd. schlecht, böse; līht-līk* 1, Adj.: nhd. leicht, gering, schlecht; uvi-l* (2) 19, uƀi-l, Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm; wam* (2) 1, wam-m, Adj.: nhd. befleckt, frevelhaft, böse, schlecht

schlecht, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; abuhi* 1, Adj. (?): nhd. böse, schlecht; arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; argo 1, Adv.: nhd. »arg«, böse, schlecht; āwerfīg* 3, Adj.: nhd. verworfen, schlecht; āwiggi* (2) 9, Adj.: nhd. unwegsam, irregeleitet, verkehrt, schlecht; 5zag* 15, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, schwach, träge, furchtsam; 8zagalīh* 8, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, erschlafft, verweichlicht, feige, träge; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz; ungikorōt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewählt«, schlecht; ungimahhīg* 1, ungimachīg*, Adj.: nhd. in eine unbequeme Lage versetzend, schlecht, verwerflich; unzimīg* 5, Adj.: nhd. unziemlich, schimpflich, nicht geziemend, schlecht, böse

-- für schlecht erachten: ahd. firhuggen* 4, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, für schlecht erachten, verschmähen, verwerfen

-- gleich schlecht: ahd. ebanubil* 1, Adj.: nhd. gleich schlecht

-- schlecht leben: ahd. missilebēn* 1, sw. V. (3): nhd. schlecht leben, ein schlechtes Leben führen

-- schlecht machen: ahd. missimahhōn* 5, missimachōn, sw. V. (2): nhd. schlecht machen, schaden

-- schlecht reden von: ahd. argkōsōn* 5, sw. V. (2): nhd. »übelreden«, jemanden schmähen, schlecht reden von

-- schlecht werden: ahd. irwirsēn* 1, sw. V. (3): nhd. vertrocknen, verschlechtern, schlecht werden

schlecht, mhd. arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; arclich, ärclich, erclich, Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, boshaft, karg, geizig, grimmig, grausam; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; borewol*, borwol, Adv.: nhd. schlecht, kaum, angemessen, gar nicht gut; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; bōslich, bœslich, Adj.: nhd. böse, schlecht; bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; dilde, Adj.: nhd. schlimm, schwer, gering, schlecht; erge (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, karg, geizig

schlecht, mhd. gruntbōse*, gruntbœse, gruntpœse, Adj.: nhd. »böse«, schlecht, grundschlecht; herzeübel, Adj.: nhd. sehr böse, sehr, schlecht, bitterböse; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kranc

(2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet; kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig

schlecht, mhd. lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich; letze (3), lez, Adj.: nhd. »letze«, verkehrt, unrichtig, unrecht, schlecht; lin (2), Adj.: nhd. lau, matt, schlecht; meile (3), meil, Adj.: nhd. befleckt, schlecht; meilic, meilec, Adj.: nhd. »meilig«, befleckt, schlecht; meintætic, meintætec, Adj.: nhd. übeltätig, verbrecherisch, sündig, schlecht; miselvar, miselfar*, Adj.: nhd. aussätzig, falsch, schlecht; missam, Adj.: nhd. übel, schlecht, hart; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht

-- eine Sache schlecht machen: mhd. missegeben, st. V.: nhd. eine Sache schlecht machen, Ziel verfehlen, verderben

-- schlecht achthaben: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- schlecht arbeiten: mhd. missewürken, sw. V.: nhd. fehlerhaft arbeiten, schlecht arbeiten

-- schlecht Aufsicht halten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- schlecht ausfallen: mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

-- schlecht ausüben: mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

-- schlecht bauen: mhd. missebūwen, sw. V.: nhd. schlecht bestellen, schlecht bewirtschaften, schlecht bauen

-- schlecht behandeln: mhd. missebieten, st. V.: nhd. mit Worten zu nahe treten, beleidigen, unglimpflich behandeln, Ungebührliches zufügen, schlecht behandeln, ungebührlich behandeln, angreifen; missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

-- schlecht behüten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- schlecht bekommen: mhd. missekomen, missequemen, st. V.: nhd. schlecht bekommen, übel bekommen, übel ausschlagen, nicht zukommen, nicht ziemen

-- schlecht bestellen: mhd. missebūwen, sw. V.: nhd. schlecht bestellen, schlecht bewirtschaften, schlecht bauen

-- schlecht bewirtschaften: mhd. missebūwen, sw. V.: nhd. schlecht bestellen, schlecht bewirtschaften, schlecht bauen

-- schlecht ergehen: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misseschehen, st. V.: nhd. übel ergehen, schlecht gehen, schlecht ergehen

-- schlecht findbar: mhd. missevündic, missefündic*, Adj.: nhd. schlecht findbar, nicht findbar

-- schlecht gehen: mhd. missegān, missegēn, an. V.: nhd. fehlgehen, fehlschlagen, übelgehen, schlecht ergehen, schlecht gehen, sündigen, misslingen, missglücken, passieren, Misserfolg haben, Pech haben, Unglück haben, zum Unglück ausschlagen, zum Nachteil ausschlagen; misseschehen, st. V.: nhd. übel ergehen, schlecht gehen, schlecht ergehen

-- schlecht hüten: mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

-- schlecht in Acht nehmen: mhd. missewaren*, missewarn, sw. V.: nhd. schlecht in Acht nehmen, missachten, schlecht ausüben, unzulänglich wahrnehmen

-- schlecht machen: mhd. missemachen, sw. V.: nhd. übel machen, schlecht machen, herabsetzen, entehren, erzürnen, erbittern

-- schlecht reden: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »missssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

-- schlecht reden über: mhd. missereden, sw. V.: nhd. »missreden«, übel reden, Tatsachen verdrehen, schlecht reden über

-- schlecht stehen: mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

-- schlecht werden: mhd. missedīhen, st. V.: nhd. »misslingen«, missraten (V.), schlecht werden

-- schlecht ziehen: mhd. misseziehen, st. V.: nhd. schlecht ziehen, schlechte Wahl treffen

schlecht, mhd. schade (2), Adj.: nhd. schädlich, verderblich, schlecht; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehticlich***, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), offen, gewöhnlich, schlecht; slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht; slim, Adj.: nhd. schief, unpassend, schlecht; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; snœdiclīche*, snœdeclīche, Adv.: nhd. schlecht; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich; tugentlōs, toguntlōs, tugendelōs, Adj.: nhd. »tugendlos«, schlecht, böse, charakterlos, treulos, ehrlos, ungezogen, unerzogen

-- schlecht gesinnt: mhd. swachgemuot, Adj.: nhd. niedrig gesinnt, schlecht gesinnt, mutlos, schwächlich

-- schlecht machen: mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

-- schlecht reden über: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- schlecht stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

schlecht, mhd. snœdelich***, Adj.: nhd. »schlecht«

schlecht, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart; unartic, unertic, unertec, Adj.: nhd. »unartig«, nicht von guter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig, böse, schlecht; unartlich, Adj.: nhd. schlecht, widerlich; unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unbiderbe (2), unbederbe, Adv.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, nutzlos; undære, untære, Adj.: nhd. unfreundlich, unangenehm, unansehnlich, hässlich, schmerzlich, schlecht; uneben, Adj.: nhd. uneben, ungleich, nicht zusammenpassend, unbequem, rauh, grausam, schlecht, ungleichmäßig, unähnlich, unbescheiden; unebene, uneben, Adv.: nhd. uneben, nicht zusammenpassend, ungleich, ungleichmäßig, unähnlich, bescheiden (Adv.), unbequem, ungelegen, ungerade, umsonst, vergebens, rauh, grausam, bösartig, schlecht; unedellīche, Adv.: nhd. unedel, schlecht; unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unēr, Adj.: nhd. schlecht, verdorben, dreist; unertlich, Adj.: nhd. schlecht, widerlich; ungæbe, Adj.: nhd. unannehmbar, unwert, nichtsnutzig, unrein, schlecht, wertlos, ungewöhnlich, unziemlich; ungerāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeraten, schlecht, missraten (Adj.), behindert, verschwenderisch; ungereht (1), Adj.: nhd. unrichtig, unrecht, ungerecht, ungehörig, schlecht, ungerechtfertigt; ungestüeme (3), Adj.: nhd. ungestüm, stürmisch, schlecht, unredlich, wild, ungebärdig, unbeherrscht, reißend, aufgewühlt; ungetaffen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verderbt, schlecht; unguot (1), Adj.: nhd. ungut, unfreundlich, übelwollend, übel, hart, böse, schlecht, grausam, ungnädig; unguotlich, ungüetlich, ungūtlich, Adj.: nhd. unfreundlich, übelwollend, übel, böse, schlecht, grausam; unküstic, unküstec, unkustic, Adj.: nhd. böse, bösartig, übel, schlecht, falsch, hinterlistig, unkeusch, neidig; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unnützelīche, Adv.: nhd. »unnützlich«, überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unnutzlīche, unnützlīche, Adv.: nhd. überflüssigerweise, unnötigerweise, ohne Not, schlecht, übel; unrehte (1), Adv.: nhd. auf unrechte Weise, unrecht, rechtswidrig, unrichtig, falsch, nicht richtig, schlecht, zu Unrecht, ungebührlich, ungerecht; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unreiniclich*, unreineclich, Adj.: nhd. »unreinlich«, unrein, schlecht; unreiniclīche, unreineclīche, Adv.: nhd. »unreinlich«, unrein, schlecht; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unschœne (1), unschōne, Adj.: nhd. »unschön«, unansehnlich, grob, heftig, grausam, schlecht, hässlich; untiure (1), untūre, untīwer, Adj.: nhd. »unteuer«, gering, geringwertig, geringschätzig, reichlich, überflüssig, gleichgültig, wertlos, schlecht, gewährt, vertraut; untugentlich, untogentlich, Adj.: nhd. tugendlos, verdorben, schlecht, verderbt, böse, lasterhaft; unvrum, Adj.: nhd. »unfromm«, nicht tüchtig, schlecht, unedel, unbedeutend, unehrbar; unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; versmæhet, fersmæhet*, versmāhet, fersmāhet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. niedrig, schlecht, verschmäht; verworfen, ferworfen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, verstoßen (V.), ausgesetzt, schlecht, untauglich, armselig, unselig, unglücklich, unbeachtet; wandelbære (1), wandelbar, wanderbar, wanderber, Adj.: nhd. veränderlich, wandelbar, gehend, wandelnd, gangbar, fahrbar, wankelmütig, unbeständig, vergänglich, unstet, unzuverlässig, verändert, fehlerhaft, schadhaft, mangelhaft, verdorben, tadelnswert, straffällig, bußwürdig, böse, schlecht; widerlich***, Adj.: nhd. widerlich, schlecht; winster (1), dinster, Adj.: nhd. »winster«, links seiend, linke, schlecht; zerbrochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig; zerbrochen* (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »zerbrochen«, schadhaft, beschädigt, schlecht, abgenutzt, unvollkommen, sündig

-- für schlecht erklären: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren

-- schlecht angebunden: mhd. übelbendic*, übelbendec, Adj.: schlecht angebunden

-- schlecht ausgeführt: mhd. unberihtet, unberiht, umberihtet, umberiht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberichtet«, ungeordnet, ungeschlichtet, unberichtigt, ungebüßt, ungesorgt, nicht ausgeführt, schlecht ausgeführt, vernachlässigt, ungehörig, nicht unterwiesen, unbelehrt, unkundig, unordentlich, führerlos, richtungslos, rechtlos, ununterrichtet, unbeeinflusst

-- schlecht aussehend: mhd. übelvar, übelfar*, Adj.: nhd. schlecht aussehend, hässlich

-- schlecht behandeln: mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

-- schlecht geführt: mhd. ungevüeret, ungefüeret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeführt, schlecht geführt, ausschweifend

-- schlecht gekocht: mhd. ungesoten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesotten«, ungebrüht, ungekocht, roh, schlecht gekocht, unverdaut, ungegoren

-- schlecht handeln: mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

-- schlecht machen: mhd. velschen (1), felschen*, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, treulos machen, täuschen, irreführen, für unwahr erklären, für treulos erklären, für unredlich erklären, für schlecht erklären, für falsch erklären, entehren, herabwürdigen, der Falschheit beschuldigen, verleumden, herabsetzen, schlecht machen, bezweifeln, widerlegen, verderben, beirren; verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; verwerten, ferwerten*, sw. V.: nhd. verderben, verletzen, gebrechlich werden, alt werden, schlecht machen, schwächen

-- schlecht schmeckend: mhd. unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar

-- schlecht verdauen: mhd. unkochen*** (1), V.: nhd. schlecht verdauen

-- schlecht werden: mhd. verargen, ferargen*, sw. V.: nhd. »verargen«, schlecht werden; verbōsen, verbœsen, ferbōsen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; vergurren, fergurren*, sw. V.: nhd. schlecht werden; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern

-- schlecht zubereitet: mhd. ungerwe, Adj.: nhd. schlecht zubereitet, vergiftet

-- zu schlecht: mhd. ungemære, Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; unmære (1), unmāre, unmēre, Adj.: nhd. unwert, widerwärtig, gleichgültig, unbekannt, nicht willkommen, unwilkommen, nicht gern gesehen, lästig, unlieb, schlecht, zu schlecht, verhasst, wertlos, fremd

-- zu schlecht seiend: mhd. widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig

schlecht, mnd. ? straffich, straffech, strāfich, Adj.: nhd. »strafig«?, streng?, schlecht?, verworfen?

schlecht, mnd. arch (1), arich, arig, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr; argerlīk, Adj.: nhd. »ärgerlich«, anstoßerregend, schlecht; arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend; beschēten (2), beschetten, (Part. Prät.=)Adj: nhd. beschissen, schlecht, erbärmlich; bīster, Adj.: nhd. umherirrend, vom rechten Weg abweichend, vom rechten Weg abgekommen, ins Wilde gehend, verwirrt, verworren, unklar, verwildert, verkommen (Adj.), unzüchtig, elend, schlecht, hässlich; b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· slīk, bōslik, Adj.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; b· slīken, bōsliken, Adv.: nhd. »böslich«, böse, boshaft, boswillig, frevelhaft, schlecht; dilde, dulde, Adj.: nhd. gering, schlecht, niedrig von Geburt, niedrig von Gesinnung, niedrig von Ansehen; ergelīk, Adj.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig; ergelīken, Adv.: nhd. schlecht, gering, böse, feindselig

-- betrügerisch schlecht: mnd. blā (1), bla, blāw, blaw, blāwe, blau, blāuwe, blauwe, blāch, Adj.: nhd. blau, blaubrennend (Flamme), dunkel, finster, falsch, unecht, betrügerisch schlecht, minderwertig, nicht vollwichtig

-- durch und durch schlecht: mnd. dörchbacken (2), dorchbacken, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durchgebacken, fertig, fest, durch und durch schlecht

-- schlecht beleumdet: mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend

-- schlecht durchgebacken: mnd. dēch (2), dêch, deich, dēchich*?, Adj.: nhd. teigig, teige, schlecht durchgebacken

-- schlecht geschützt: mnd. balmundich, belmundich, Adj.: nhd. schlecht geschützt, ungeschützt

-- schlecht hörend: mnd. d· velhaftich*, dōvelhaftich*, dōvelechtich, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend

-- schlecht riechen: mnd. anestinken*, anstinken, st. V.: nhd. anstinken, schlecht riechen, anwidern

-- schlecht schmecken: mnd. āsmāken***, sw. V.: nhd. schlecht schmecken

schlecht, mnd. fēil (2), feyl, fēl, feel, Adj.: nhd. fehl, fehlend, trügerisch, treulos, falsch, schlecht, hart, grausam; ketīf (2), Adj.: nhd. armselig, elend, schlecht; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker

-- als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet: mnd. kōpschāde, Adj.: nhd. als schadhaft nicht oder schlecht zum Verkauf geeignet

-- schlecht befestigt: mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

-- schlecht behandeln: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- schlecht gebaute Bude: mnd. klēvelappe, klēverlappe, klēvenlappe, knēvelappe, klēvelappen, M.: nhd. schlecht gebautes Haus, schlecht gebaute Bude

-- schlecht gebautes Haus: mnd. klēvelappe, klēverlappe, klēvenlappe, knēvelappe, klēvelappen, M.: nhd. schlecht gebautes Haus, schlecht gebaute Bude

-- schlecht gelaunt: mnd. gnitterich***, Adj.: nhd. mürrisch, kleinlich, schlecht gelaunt

-- schlecht hörend: mnd. harth· rich, harthorich, harth· rig, Adj.: nhd. harthörig, schlecht hörend, nicht hören wollend, ungehorsam, eigensinnig

-- schlecht singen: mnd. grunsen, grünsen, sw. V.: nhd. grunzen, schlecht singen, schreien, murren

schlecht, mnd. lēch, lēge, leech, leych, lēg, Adj.: nhd. niedrig, flach, günstig, gering, geringwertig, schlecht, gemein, untauglich, minderwertig; lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich; missestellich*, misstellich, Adj.: nhd. unscheinbar, schlecht; · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; · vel* (3), ovele, mnd.?, Adv.: nhd. übel, schlecht, kaum, schwerlich, nicht?; pl· teren*, pl· tern, plotern, Adj.: nhd. armselig, schlecht; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

schlecht, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schlecht, mnd. schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schlecht, mnd. schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schlecht, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

-- schlecht gewachsen: mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

schlecht, mnd. slim (2), slimm, Adv.: nhd. »schlimm«, schlecht, elend, in unrechter Weise (F.) (2), in verwerflicher Weise (F.) (2)

schlecht, mnd. slimlīk***, slimmelīk***, Adj.: nhd. schlecht, mangelhaft; slimlīke*, slimlīk, slimmelīk, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1); slimlīken, slimmelīken, slimmelken, Adv.: nhd. elend, schlecht, übel, mangelhaft, auf unwürdige Art (F.) (1), auf verächtliche Art (F.) (1)

schlecht, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

schlecht, mnd. sn· de (2), Adv.: nhd. »schnöde«, unangenehm, schlecht, übel

schlecht, mnd. sn· dich***, Adj.: nhd. schlecht, gering, wertlos

schlecht, mnd. undüchtich*, unduchtich, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, nichts taugend, schlecht; unēsch*, unesch, mnd.?, Adj.: nhd. unbrauchbar, schlecht, unecht, gierig, unersättlich, garstig?; ungōt* (1), ungūt, mnd.?, Adj.: nhd. »ungut«, böse, schlecht; unnasch, unesche, unexe, mnd.?, Adj.?: nhd. unbrauchbar, schlecht, gierig, unersättlich, garstig?; unrecht (2), mnd.?, Adj.: nhd. unrecht, Unrecht habend, unrichtig, unwahr, ungerecht, schlecht; unrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ungerecht, böse, schlecht; valsch (1), falsch, vals, valk, valch, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valsch (2), falsch, valsche, Adv.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; valschich***, Adj.: nhd. falsch, unrichtig, unecht, unaufrichtig, treulos, betrügerisch, heimtückisch, gefälscht, trügerisch, schlecht, ungenügend, nicht vollwertig, nicht anerkannt, fehlerhaft, verfälscht, unehrenhaft, unredlich; velschlīk***, Adj.: nhd. fälschlich, falsch, schlecht, betrügerisch, hinterlistig; velschlīken, Adv.: nhd. falsch, schlecht, fälschlich, betrügerisch, hinterlistig; vörworpen*, vorworpen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verworfen«, gestürzt, abgesetzt, armselig, schlecht; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūllīke*, vūlīk, Adv.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; vūllīken*, vūlīken, vūleken, Adv.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig; vūīk*, vūllīk*, vūlīk, Adj.: nhd. schlecht, übel, widerwärtig

schlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtachtsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtanhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtbebartet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtbefiedert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtberüchtigt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtbesoldet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtbetrogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtbiericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtdenkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechte -- auf schlechte Weise, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

Schlechte -- ins Schlechte verkehren, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

schlechte -- schlechte abgelegene Schenke, mnd. nōbiskrōch, N.: nhd. schlechte abgelegene Schenke, Hölle

schlechte -- schlechte Absicht, mnd. mōtwīl, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; mōtwille (1), moetwille, moitwille, muotwille, M.: nhd. Mutwille, freier Wille, Freiwilligkeit, freies Belieben, eigennütziges Wünschen, Willkür, Unrechtmäßigkeit, schlechte Absicht, Unfug, Rücksichtslosigkeit; nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

schlechte -- schlechte Absicht, mnd. vrēvelmōt, vrevelmōt, M.: nhd. »Frevelmut«, Mutwille, Übermut, Trotz, schlechte Absicht, Frechheit, frevelhafte Gesinnung, Unrechtmäßigkeit

schlechte -- schlechte Angewohnheit, an. ū-ven-ja, sw. F. (n): nhd. Unsitte, schlechte Angewohnheit

schlechte -- schlechte Art, mhd. unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung

schlechte -- schlechte Begierde, ahd. abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit

schlechte -- schlechte Behandlung, an. har-ð-rētt-i, N.: nhd. schlechte Behandlung

schlechte -- schlechte Behandlung, mnd. vörungenādinge*, vorungenādinge, vorungnādinge, F.: nhd. schlechte Behandlung, ungerechte Behandlung

schlechte -- schlechte Beschaffenheit, mhd. bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein

schlechte -- schlechte Beschaffenheit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

schlechte -- schlechte Beschaffenheit, mnd. unōrdelichēt*, unōrdelicheit*, unordelicheit, mnd.?, F.: nhd. Unordnung, schlechte Beschaffenheit, ungehörige Beschaffenheit

schlechte -- schlechte Bewachung, mnd. misseh· de*, mish· de, mishode, F.: nhd. mangelhafte Vorsicht, schlechte Bewachung

schlechte -- schlechte Bewachung, mnd. wanh· de*, wanhode, wanhude, mnd.?, st. F.:

nhd. schlechte Bewachung, Unachtsamkeit, Verwahrlosung

schlechte -- schlechte Biergärung, an. skja-ðak, st. N. (a): nhd. Schwindelkorn, schlechte Biergärung

schlechte -- schlechte Braunschweiger Pfennigmünze, mnd. krossenpenninc, M.: nhd. »Groschenpfennig«, schlechte Braunschweiger Pfennigmünze

schlechte -- schlechte Eigenschaft, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

schlechte -- schlechte Empfindung, mnd. vördacht* (1), vordacht, F.: nhd. Verdenken, Bösesein, schlechte Empfindung, Erbitterung, Verdacht, Argwohn

schlechte -- schlechte Farbe, mnd. missevāre* (1), missevār, misvāre, misvār, F.: nhd. schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe; missevarwe*, misvarwe, F.: nhd. »Missfarbe«, schlechte Farbe, bleiche Gesichtsfarbe

schlechte -- schlechte Gewohnheit, ae. un-þéaw, st. M. (wa): nhd. schlechte Gewohnheit, Laster, Fehler, Sünde

schlechte -- schlechte Gewohnheit, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

schlechte -- schlechte Handlung, mhd. verhandelunge, ferhandelunge*, st. F.: nhd. »Verhandlung«, schlechte Handlung, Vergehen, Verbrechen

schlechte -- schlechte Handlung, mnd. quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

schlechte -- schlechte Hilfe, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

schlechte -- schlechte Hilfleistung, mhd. unstate, st. F.: nhd. Hilflosigkeit, ungünstige Lage, Mangel (M.), Ungeschick, schlechte Hilfleistung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Mühe, Umstände, Gelegenheit

schlechte -- schlechte Hut, afries. wa-n-hōd 1, wo-n-hōd, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen; wa-n-hōd-e?, wo-n-hōd-e?, F.: nhd. schlechte Hut, mangelhaftes Aufpassen

schlechte -- schlechte Kleidung, mnd. plunde, plünde, M., F.: nhd. Gerümpel, Zeug, Tuchstück, Lappen (M.), Lumpen (M.), schlechte Kleidung

schlechte -- schlechte Lage, mnd. kummer (1), kumber, kommer, M.: nhd. Belastung, Bedrängnis, Schaden (M.), Nachteil, schlechte Lage, Not, Mühe, Mangel (M.), Beschwerung, Beanspruchung, Beschlagnahme, Arrest

schlechte -- schlechte Last, mnd. ballast, M., F.: nhd. Ballast, unnütze Last, schlechte Last

schlechte -- schlechte Lebensweise treiben, mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

schlechte -- schlechte Lebensweise zeigen, mhd. unvuoren, unfuoren*, sw. V.: nhd. »unfuhren«, schlechte Lebensweise zeigen, schlechte Lebensweise treiben

schlechte -- schlechte Lebensweise, mhd. unvuore, unfuore*, st. F.: nhd. »Unfuhr«, üble rohe Art, üble Aufführung, schlechte Lebensweise, Ausschweifung, Unfug, Nachteil, Grobheit, Rohheit

schlechte -- schlechte Luft, ae. un-ly-f-t, st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Unluft«, schlechte Luft

schlechte -- schlechte Manieren, ae. un-si-d-u, st. M. (u): nhd. Unsitte, schlechte Manieren

schlechte -- schlechte Meinung, mnd. opīnie, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; opīniōn, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

schlechte -- schlechte Melodie, mhd. unwīse (2), st. F.: nhd. »Unweise«, Torheit, schlechte Melodie, Misston

schlechte -- schlechte Münze, mhd. buckelære (1), buckeler, buckelere, buggelære, buggeler, pucklære, puckler, st. M.: nhd. Buckelschild, Schild mit einem Schildbuckel, runder Schild mit Buckel, schlechte Münze, Schildträger, Buckelschildkrieger

schlechte -- schlechte Mutter, mnd. stēfmoder, steefmōder, stēfmoeder, stīfmōder, styfmōder, M.: nhd. Stiefmutter, schlechte Mutter

schlechte -- schlechte Nachrede, mnd. ergeringe, F.: nhd. Mangel, Schädigung, Beschädigung, Verschlechterung, Wertminderung, schlechte Nachrede, Ärgernis, Anstoß

schlechte -- schlechte Nachrede, mnd. nāsecht, nāchsecht*, N.: nhd. schlechte Nachrede

schlechte -- schlechte Person, mhd. hudel (2), F.: nhd. schlechte Person, Hure

schlechte -- schlechte Pflege, mhd. unpflāge*, unphlāge, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt

schlechte -- schlechte Qualität, mnd. sn· dichhēt*, sn· dichēt, sn· dicheit, snodicheit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

schlechte -- schlechte Qualität, mnd. sn· thēt, sn· theit, F.: nhd. schlechte Qualität, Mangelhaftigkeit, Minderwertigkeit, Verächtlichkeit, Gemeinheit, Grausamkeit, Elendigkeit, Erbärmlichkeit

schlechte -- schlechte Scheidemünze, mnd. hinkeman (1), henkeman, heynkeman, M.: nhd. schlechte Scheidemünze, kleine Münze, ein Maß

schlechte -- schlechte seelische Verfassung, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

schlechte -- schlechte Seite, ahd. winistarhalb* 1, st. F. (ō?): nhd. linke Seite, schlechte Seite

schlechte -- schlechte Silbermünze, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

schlechte -- schlechte Sorte von Pelzwerk, mnd. wimetken, wimeteken, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, schlechte Sorte von Pelzwerk

schlechte -- schlechte Stute, mhd. gurre, gorre, sw. F.: nhd. schlechte Stute, schlechtes Pferd, Mähre, Klepper

schlechte -- schlechte Tat, ae. mā-n-dǣ-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat, böse Tat, Verbrechen, Sünde

schlechte -- schlechte Tat, afries. wa-n-dē-d 1 und häufiger?, wo-n-dē-d, st. F. (i): nhd. schlechte Tat

schlechte -- schlechte Verdauung, mhd. unkochen (2), st. N.: nhd. schlechte Verdauung

schlechte -- schlechte Vorbedeutung, mnd. v· rspōk, N.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v· rsp· kærīe*, v· rsp· kerīe, F.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v· rspōken* (2), v· rspōkent, N.: nhd. »Vorspuken«, Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung

schlechte -- schlechte Wahl treffen, mhd. misseziehen, st. V.: nhd. schlecht ziehen, schlechte Wahl treffen

schlechte -- schlechte Witterung, mhd. unwiter, st. N.: nhd. Unwetter, Gewitter, Ungewitter, schlechte Witterung

schlechte -- schlechte Witterung, mnd. rōwēder*, rōwedder, N.: nhd. unangenehmes Wetter, schlechte Witterung

schlechte -- schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist, mnd. afstōt, āvestōt, Sb.: nhd. Wollabfall, schlechte Wolle die auf dem Streichbaum abgestoßen ist

schlechte -- schlechte Zeit, mnd. hungeresnōt*, F.: nhd. Hungersnot, Not durch Hunger, schlechte Zeit

Schlechte -- Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, mnd. wrāken* (1), wraken, mnd.?, sw. V.: nhd. Waren auf ihre Güte untersuchen und das Schlechte aussondern, Waren für unbrauchbar erklären, verwerfen, aufschießen, einen Zeugen beanstanden, einen Zeugen zurückweisen

schlechte Art (F.) (1) von Faden, mnd. vrēsischgārn*, vreschgārn, N.: nhd. schlechte Art (F.) (1) von Faden

schlechte Art (F.) (1) von Wolle, mnd. vrēsischwulle*, vreschwulle, F.: nhd. schlechte Art (F.) (1) von Wolle

schlechte Weise (F.) (2), mnd. unwīse*, unwise, mnd.?, F.: nhd. schlechte Weise (F.) (2), Unsitte, Unfug, Missbrauch, Ungelegenheit

schlechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlechtem -- in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter, mhd. vuoterræhe, fuoterræhe*, Adj.: nhd. in den Gelenken steif von schlechtem oder unreifem Futter

schlechtem -- in schlechtem baulichen Zustand befindlich, mnd. būwlōs, buwlos, būlōs, būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustand befindlich, verfallen (Adj.), im Bau nicht unterhalten (Adj.), im Bau nicht gebessert

schlechtem -- in schlechtem baulichen Zustande, mnd. būwelōs*, Adj.: nhd. in schlechtem baulichen Zustande, verfallen (Adj.)

schlechtem -- in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich, mhd. būlōs, Adj.: nhd. »baulos«, unbebaut, unbestellt, in schlechtem Bewirtschaftungszustand befindlich

schlechtem -- in schlechtem Leumund stehend, mnd. anerūchtich*, anrüchtich, aneröchtich*, anröchtich, Adj.: nhd. berüchtigt, in schlechtem Leumund stehend, verdächtig

schlechtem -- in schlechtem Ruf stehend, mhd. verliumundet, verliumdet, verliumet, ferliumundet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verleumdet«, in schlechtem Ruf stehend, in gutem Ruf stehend, berühmt

schlechtem -- in schlechtem Ruf stehend, mnd. beröchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend; berüchtiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. berüchtigt, berühmt, in gutem Ruf stehend, in schlechtem Ruf stehend

schlechtem -- in schlechtem Rufe stehend, mnd. beröchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; beröchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend; berüchtet, (Part. Prät.=)Adj: nhd. schlecht beleumdet, in schlechtem Rufe stehend, in Verdacht stehend; berüchtich, Adj.: nhd. berühmt, berüchtigt, in schlechtem Rufe stehend

schlechtem -- mit schlechtem Gedächtnis seiend, mnd. vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

schlechtem -- mit schlechtem Gesicht befindlich, mnd. misselāten* (2), mislāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich; mislātent, mislatende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlecht aussehend, mit schlechtem Gesicht befindlich, mit traurigem Gesicht befindlich

schlechtem -- mit schlechtem Leumund ausgestattet, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

Schlechtem -- Umstoßen von Schlechtem, mnd. misseschēn* (2), misschēn, N.: nhd. »Missgeschehen«, Umstoßen von Schlechtem

schlechtem -- von schlechtem Aussehen seiend, mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

schlechtem -- von schlechtem Geruch seiend, mnd. garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend

schlechtem -- von schlechtem Ruf seiend, mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich; misserüchtich, misrüchtich, misruchtich, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, vorbestraft; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

schlechtem -- von schlechtem Ruf, mnd. quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft

schlechten -- Ausscheiden des schlechten Flachses, mnd. vlaswrāke, F.: nhd. Untersuchung des Flachses, Ausscheiden des schlechten Flachses

schlechten -- eine Art schlechten Flachses, mnd. h· kæregōt*, hokergūt, h· kergōt, h· kergud, N.: nhd. eine Art schlechten Flachses, eine Flachssorte; humbold, humbolt, Sb.: nhd. eine Flachssorte, eine Art schlechten Flachses

schlechten -- einen schlechten Ruf bringen, mnd. misserüchtigen, misrüchtigen, V.: nhd. einen schlechten Ruf bringen, diffamieren

schlechten -- in einen schlechten Zustand versetzen, mnd. quessen, quassen, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetsen, V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen; quetten, sw. V.: nhd. quetschen, verwunden, verletzen, beschädigen, in einen schlechten Zustand versetzen, zerstören, zerstoßen (V.), belästigen, bedrängen, schadhaft werden, entzweigehen, herausdringen

schlechten -- in schlechten Ruf bringen, ahd. giunliumuntōn* 1, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringen

schlechten -- in schlechten Ruf bringen, mhd. liumunden, sw. V.: nhd. »leumunden«, in schlechten Ruf bringen

schlechten -- in schlechten Ruf bringen, mhd. unēren, sw. V.: nhd. »verunehren«, entehren, schänden, in schlechten Ruf bringen, beschimpfen, verschmähen, verfluchen, besudeln, kränken, beleidigen, herabsetzen, verachten; unliumunden, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen; vermæren, vormæren, fermæren*, sw. V.: nhd. offenbaren, verkünden, angeben, verraten (V.), ins Gerede bringen, in guten Ruf bringen, in schlechten Ruf bringen, berühmt machen, berüchtigt machen, rühmen, preisen, kund tun, bekannt machen, beschuldigen, verklagen; verunliumunden, verunliumin, sw. V.: nhd. »verunleumden«, in schlechten Ruf bringen

schlechten -- in schlechten Ruf bringen, mnd. entröchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entröchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchten, entruchten, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden; entrüchtigen, entruchtigen, sw. V.: nhd. in schlechten Ruf bringen, beschelten, verleumden

schlechten -- in schlechten Ruf bringen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlēmōden*, vorlēmōden, vorlēmoden, sw. V.: nhd. verleumden, in schlechten Ruf bringen; vörungelimpen*, vorungelimpen, vorunglimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden; vörunlimpen*, vorunlimpen, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schlecht machen, Ehre abschneiden, in schlechten Ruf bringen, verleumden

schlechten -- in schlechten Ruf bringend, ahd. unliumuntōn* 3, sw. V. (2): nhd. verleumden, berüchtigt machen, in schlechten Ruf bringend

schlechten -- schlechten Atem habend, mhd. āsblāsende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Atem habend

schlechten -- schlechten Dank wissen, mnd. missedanken*, misdanken, sw. V.: nhd. »missdanken«, schlechten Dank wissen, undankbar sein (V.), unzufrieden sein (V.)

schlechten -- schlechten Dienst leisten, mhd. missedienen, sw. V.: nhd. schlechten Dienst leisten, beleidigen, Kränkung zufügen

schlechten -- schlechten Duft verströmen, mhd. anestinken, anstinken, ane stinken, st. V.: nhd. anekeln, in die Nase steigen, schlechten Duft verströmen

schlechten -- schlechten Lebenswandel führen, mhd. missevüeren, missefüeren*, sw. V.: nhd. in üblen Zustand richten, schlechten Lebenswandel führen, misshandeln

schlechten -- schlechten Lebenswandel führend, mhd. unvuoric, unvüeric, unfuoric*, unfüeric*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich; unvuorlich, unfuorlich*, Adj.: nhd. schlechten Lebenswandel führend, unordentlich

schlechten -- schlechten Leumund habend, mnd. bel· met (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schlechten Leumund habend, üble Nachrede habend

Schlechten -- sich zum Schlechten wenden, mnd. missewinden***, miswinden, missevinden*, misvinden, st. V.: nhd. sich zum Schlechten wenden

Schlechten -- Veränderung zum Schlechten, mhd. missewanc, st. M.: nhd. Veränderung zum Schlechten, Schwanken; missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Schlechten -- Veränderung zum Schlechten, mnd. missewende, miswende, F.: nhd. falsche Wendung, Veränderung zum Schlechten, Makel, Schande, Unheil

schlechten -- von schlechten Geruch seiend, mnd. garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

Schlechten -- Wende zum Schlechten, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

schlechten -- zu einem schlechten Pferd werden, mhd. ergurren, sw. V.: nhd. zu einem schlechten Pferd werden, schlecht laufen

Schlechten -- zum Schlechten führen, mhd. argeren*, argern, sw. V.: nhd. »ärgern«, zum Schlechten führen, sich verschlimmern

Schlechten -- zum Schlechten verändern, mnd. vörvelschen*, vorvelschen, vorvalschen, sw. V.: nhd. fälschen, verfälschen, zum Schlechten verändern, minderwertig machen, zunichte machen, verderben, durchsetzen, verpesten, falsch machen

schlechten -- zum schlechten Vormund erklären, mnd. bālemunden, balmunden, sw. V.: nhd. Vormundschaft absprechen, zum schlechten Vormund erklären

schlechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlechten, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlechter -- besonders schlechter Mensch, mhd. dietschalk, dietschalc, st. M.: nhd. Erzschalk, besonders schlechter Mensch

schlechter -- ein schlechter Wein, mnd. ? leckwīn, M.?: nhd. ein schlechter Wein?

schlechter -- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt, mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

schlechter -- schlechter bereden, mnd. ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

schlechter -- schlechter Charakter, mnd. quādīe (2), F.: nhd. Bosheit, schlechter Charakter

schlechter -- schlechter Dank, mhd. missedanc, st. M.: nhd. »Missdank«, falscher Dank, schlechter Dank, Undank

schlechter -- schlechter Dichter, an. ill-skæld-a, Sb.: nhd. schlechter Dichter

schlechter -- schlechter Gaul, mnd. ackermēre, F.: nhd. »Ackermähre«, Ackerpferd, schlechter Gaul

schlechter -- schlechter Geruch, mhd. āsmac, st. M.: nhd. schlechter Geschmack, schlechter Geruch, Beigeschmack

schlechter -- schlechter Geschmack, mhd. āsmac, st. M.: nhd. schlechter Geschmack, schlechter Geruch, Beigeschmack

schlechter -- schlechter Haufe, mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

schlechter -- schlechter Haufen, mnd. rabbat, N.: nhd. wildes Treiben, Trubel, schlechter Haufe, schlechter Haufen

schlechter -- schlechter Kerl, mhd. rībære*, rīber, st. M.: nhd. Reiber, Badeknecht, Bube, schlechter Kerl

schlechter -- schlechter Kerl, mnd. m· dinc, modink, M.: nhd. elender Mensch, Nichtsnutz, Bösewicht, schlechter Kerl

schlechter -- schlechter Kram, mnd. lumpenwerk, N.: nhd. schlechter Kram

schlechter -- schlechter Lebenswandel, mhd. aberwandel, st. M.: nhd. schlechter Lebenswandel, Rückgang

schlechter -- schlechter Leumund, mhd. nāchgeschreie 4, st. N.: nhd. »Nachgeschreie«, Nachrede, schlechter Leumund

schlechter -- schlechter Leumund, mnd. rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

schlechter -- schlechter machen, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern; erbœseren*, erbœsern, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter machen

schlechter -- schlechter machen, mhd. gebœseren*, gebœsern, sw. V.: nhd. schlechter machen, verschlechtern, mindern, im Wert mindern

schlechter -- schlechter machen, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; balwen***, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, Schaden nehmen; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

schlechter -- schlechter machen, mnd. geergeren, mnd.?, sw. V.: nhd. ärger machen, schlechter machen, verschlechtern

schlechter -- schlechter Mensch, an. ū-tang-i, sw. M. (n): nhd. schlechter Mensch

schlechter -- schlechter Mensch, as. ? bô-s-ār-i* 1, bô-s-ėr-i, st. M. (ja): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?; ? bô-s-i-ling 1, st.? M. (a): nhd. Possenreißer, Nichtswürdiger?, schlechter Mensch?

schlechter -- schlechter Mensch, mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch

schlechter -- schlechter Mensch, mhd. snœdelinc, st. M.: nhd. »schlechter Mensch«, erbärmlicher Kerl

schlechter -- schlechter Mensch, mnd. drāvelesman*, drāvelsman, M.: nhd. unwürdiger Mensch, schlechter Mensch, Schwätzer

schlechter -- schlechter Mensch, mnd. sāge (4), M., F.: nhd. Feigling, schlechter Mensch, Schelm, Bängliche (F.), Bänglicher, Tor (M.), Törin, Narr, Närrin, Bösewicht

schlechter -- schlechter Mensch, mnd. sündære*, sünder, sünner, sönder, sundert, M.: nhd. Sünder, schlechter Mensch

schlechter -- schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein, mnd. sluk, M.?: nhd. schlechter mit erdigen Teilen vermischter Bernstein

schlechter -- schlechter Prediger, mnd. lumpenprēdigære*, lumpenprēdiker, M.: nhd. schlechter Prediger

schlechter -- schlechter Rat, mhd. misserāt, st. M.: nhd. »Missrat«, falscher Rat, böser Rat, schlechter Rat

schlechter -- schlechter Ratgeber, mhd. balrātære, balræter, st. M.: nhd. »schlechter Ratgeber«

schlechter -- schlechter Ratgeber, mnd. hētære* (3), hēter, heiter, M.: nhd. »Heißer«, Anordner, Befehlshaber, schlechter Ratgeber, Anstifter, Bürge (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlechter -- schlechter Ruf, got. waj-a-mē-r-ei* 1, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1, 140,3): nhd. schlechter Ruf, übler Ruf

schlechter -- schlechter Ruf, mnd. opīnie, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; opīniōn, F.: nhd. Meinung, Ansicht, schlechte Meinung, schlechter Ruf; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot; rüchte, ruchte, rücht, rucht, röchte, rochte, rocht, N.: nhd. Gerüfte, Lärm, Geschrei, laute Äußerung von Tieren, Bekundung einer Notlage, Hilfegeschrei, Feueralarm, Feindesalarm, Waffenruf, Zetergeschrei über eine frische Straftat, Zetergeschrei als öffentlich ausgerufene Anschuldigung eines Straftäters, öffentliche Bekanntmachung, Ausrufung, Aufforderung, Vorladung, Nachricht, Kunde (F.), üble Nachrede, guter Ruf, guter Leumund, Ruhm, schlechter Leumund, schlechter Ruf, Verdacht

schlechter -- schlechter Ruf, mnd. schantrüchte, schantruchte, N.: nhd. böses Gerücht, schlechter Ruf

schlechter -- schlechter Schutz, mnd. ? balmunt*?**, Sb.: nhd. schlechter Schutz?

schlechter -- schlechter Schütze, an. ū-skyt-ja, M.: nhd. schlechter Schütze

schlechter -- schlechter werden, an. ve-r-s-n-a, sw. V. (2): nhd. schlimmer werden, schlechter werden

schlechter -- schlechter werden, afries. *er-g-ia, sw. V. (2): nhd. geringer werden, schlechter werden

schlechter -- schlechter werden, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

schlechter -- schlechter werden, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; balwen***, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, Schaden nehmen; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

schlechter -- schlechter werden, mnd. quāden, sw. V.: nhd. böse werden, schlecht machen, schlechter werden, unbrauchbar werden

schlechter -- Stoff schlechter Qualität, mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

schlechter -- von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

schlechter -- von schlechter Qualität seiend, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

schlechter -- von schlechter Qualität seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

schlechter, germ. *wersis, *werzis, Adv.: nhd. schlechter, übler

-- schlechter werden: germ. *argēn, *argǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schlechter werden, verschlimmern; *argirōn, sw. V.: nhd. schlechter werden, verschlimmern

schlechter, ahd. wirs* 13, Adv.: nhd. schlechter, schlimmer, ärger

-- nicht schlechter: ahd. unwirsiro* 1, Adj. Komp.: nhd. nicht schlechter, nicht schlimmer

-- schlechter machen: ahd. giunwirsirōn*? 1, sw. V. (2): nhd. verkehren, verderben, schlechter machen; wirsirōn* 2, sw. V. (2): nhd. verschlechtern, verschlimmern, schlechter machen, niederdrücken, verletzen, verwunden

-- schlechter Mensch: ahd. bōsiwiht* 1, st. M. (a?): nhd. Bösewicht, Nichtsnutz, wertloser Mensch, schlechter Mensch; ubilwiht* 1, st. M. (a): nhd. Bösewicht, Übeltäter, schlechter Mensch

-- schlechter Schutz: ahd. balomunt* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Schutz, schlechter Vormund

-- schlechter Vormund: ahd. balomunt* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Schutz, schlechter Vormund

-- schlechter Wein: ahd. seigwīn* 2, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Wein, umgeschlagener Wein, Sackwein, Krätzer

-- schlechter werden: ahd. nidarfliozan* 4, st. V. (2b): nhd. niederfließen, niedersinken, wegfließen, hinabschwimmen, hinunterschwimmen, schlechter werden, abgleiten

schlechter, mhd. wirse* (2), wirs, würs, wers, mmd. Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirser (2), Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

-- für Dienstboten bestimmter schlechter Wein: mhd. zuberwīn, zūbrewīn, zuoberwīn, zūberwīn, zwuberwīn, st. N.: nhd. »Zuberwein«, für Dienstboten bestimmter schlechter Wein, Tropfwein

-- kleiner schlechter Zaum: mhd. zoumelīn, st. N.: nhd. »Zäumlein«, kleiner schlechter Zaum

-- schlechter Anbau: mhd. unbū 3, st. M.: nhd. unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes, mangelnde Bebauung, mangelnde Bewirtschaftung; urbū (1), st. M.: nhd. nicht gehöriger Bau, unerlaubter Bau, schlechter Anbau, Vernachlässigung eines Feldes, Vernachlässigung eines Gutes

-- schlechter Charakter: mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

-- schlechter Geruch: mhd. unsmac, st. M.: nhd. »Unschmack«, schlechter Geschmack, schlechter Geruch

-- schlechter Geschmack: mhd. unsmac, st. M.: nhd. »Unschmack«, schlechter Geschmack, schlechter Geruch

-- schlechter machen: mhd. verergeren*, verergern, ferergeren*, sw. V.: nhd. »verärgern«, schlechter machen, verderben, fälschen, verschleißen

-- schlechter Rat: mhd. unrāt, st. M.: nhd. Unrat, Schade, Schaden (M.), Mangel (M.), Armut, Not, Nachteil, schlechter Rat, kein Rat, keine Hilfe, Unfülle, Hilflosigkeit, Dürftigkeit, Unheil, Unkraut, unnützer Aufwand, Leckerei, Naschwerk, Backwerk

-- schlechter Ruf: mhd. ungewürte, st. N.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf, üble Nachrede; unliumunt, unliumt, unliunt, st. M.: nhd. übler Ruf, schlechter Ruf; vermærunge, fermærunge*, st. F.: nhd. schlechter Ruf, Verleumdung

-- schlechter Weg: mhd. unwec, st. M.: nhd. »Unweg«, schlechter Weg, unebener Weg, unwegsame Strecke

-- schlechter werden: mhd. umbestān, umbe stān, an. V.: nhd. umstehen, umgeben (V.), im Wert abnehmen, schlechter werden

-- von schlechter Abstammung: mhd. unertisch, Adj.: nhd. »unartig«, von schlechter Abstammung, unnatürlich, ausgeartet, bösartig

schlechter, mnd. wers, mnd.?, Adv.: nhd. schlimmer, übler, schlechter, niedriger, geringer, weniger

-- in schlechter Verfassung befindlich: mnd. untōrēke*, untoreke, mnd.?, Adj.: nhd. nicht wohlbehalten, in schlechter Verfassung befindlich

-- schlechter Haushalter: mnd. vördervære*, vorderver, vordarver, M.: nhd. Verderber, Zerstörer, Schädiger, Verschwender, schlechter Haushalter

-- schlechter machen: mnd. vörargen*, vorargen, voregen, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen; vörargeren*, vorargeren, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern (Münze), im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern; vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstellen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

-- schlechter Mensch: mnd. ūle*, ule, mnd.?, F.: nhd. Eule, Nachtschmetterling, Tölpel, schlechter Mensch; unman, mnd.?, M.: nhd. Unmensch, schlechter Mensch

-- schlechter Weg: mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

-- schlechter werden: mnd. vörergeren*, vorergerenm vorergern, sw. V.: nhd. schlechter machen, minderwertig machen, entwerten, beeinträchtigen, beschädigen, schädigen, verschlechtern, im Wert herabsetzen, schlecht machen, als schlecht hinstellen, als böse hinstellen, verleumden, kränken, verärgern, in Ärger versetzen, schlechter werden, in schlechten Zustand geraten (V.), abgenutzt werden, verderben, verlästern, Anstoß geben, ärgern; vörquāden*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen

-- schlechter Zustand: mnd. vörderfnisse*, vorderfnisse, vordervenisse, F., N.: nhd. Verderben, Untergang, Vernichtung, Verwüstung, Verderbnis, schlechter Zustand, Nachteil, Schaden (M.), Schade, Verlust

-- von schlechter Beschaffenheit: mnd. unārdichlīken, unardichliken, mnd.?, Adv.: nhd. von schlechter Beschaffenheit

-- von schlechter Beschaffenheit seiend: mnd. unārdichlīk***, Adj.: nhd. von schlechter Beschaffenheit seiend; unwan, mnd.?, Adj.: nhd. mangelhaft, von schlechter Beschaffenheit seiend

-- von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend: mnd. wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

schlechter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlechterdinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlechterdings, mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings

schlechterdings, mnd. dörchūt, Adv.: nhd. durchaus, gänzlich, vollkommen, schlechterdings, in jeder Weise

schlechterdings, mnd. plat (4), Adv.: nhd. ganz, vollständig, ausnahmslos, schlechterdings, gänzlich, geradezu

schlechterdings, mnd. slichter, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichters, Adv.: nhd. nur, lediglich, überhaupt, schlechterdings; slichtes, slechtes, slichts, Adv.: nhd. einfach, nur, lediglich, nichts weiter als, gerade aus, geraden Weges, ohne Winkelzüge, ohne Umschweife, bündig, durchaus, schlechterdings, gänzlich, vollständig, überhaupt

schlechterdings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlechtere -- Änderung ins Schlechtere, mnd. wandel, N., M.: nhd. Wandel, Veränderung, Wechsel, Verfinsterung?, Änderung ins Schlechtere, Untreue, Gebrechen, Mangel, Tadel, Besserung, Abstellung eines Mangels, Abstellung einer Beschwerde, Ersatz, Entschädigung, Buße, Strafgeld, Frist

Schlechtere -- dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, mhd. missewende (2), Adj.: nhd. »misswendend«, dem Abweichen vom Besseren ins Schlechtere unterworfen, tadelhaft

schlechtere -- nachgeschlagene schlechtere Münze, mhd. bīslac, st. M.: nhd. »Beischlag«, Nebenschlag, Abfall, Geringfügiges, nachgeschlagene schlechtere Münze, Falschgeld

schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), mnd. beschēten (1), beschêten, st. V.: nhd. beschießen, Waffe erproben Münze ausschießen (Wechsler), schlechtere Münze ausscheiden (Wechsler), bekleiden (mit Brettern), belegen (V.) (mit Dielen), bestreuen

schlechtere, germ. *sēmizan, *sǣmizan, Adj.: nhd. schlechtere; *wersi-, *wersiz, *werzi-, *werziz, Adj.: nhd. schlechtere, üblere; *werzizō-, *werzizōn, *werziza-, *werzizan, sw. Adj.: nhd. schlechtere

schlechtere, an. ve-r-r (3), Adv.: nhd. schlechtere; ve-r-r-i, Adj.: nhd. schlimmere, schlechtere

schlechtere, ae. sǣm-ra, Adj. (Komp.): nhd. schlimmere, schlechtere, schwächere

schlechtere, afries. we-r-r-a 3, wi-r-r-a, Adj. (Komp.): nhd. schlechtere, schlimmere

schlechtere, ahd. wirsiro* 38, Adj.: nhd. schlechtere, schlimmere, ärgere

schlechtere, mhd. wirse* (1), wirs, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirsere, wirser, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

schlechterem -- aus schlechterem Seidenstoff bestehend, mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

Schlechteren -- Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

Schlechteren -- dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, mhd. missewendic, missewendec, Adj.: nhd. »misswendig«, dem Abweichen vom Besseren zum Schlechteren unterworfen, tadelhaft, unbeständig, ungebührlich

Schlechteren -- zum Schlechteren verändern, ahd. irwehsalōn* 1, sw. V. (2): nhd. auswechseln, betören, zum Schlechteren verändern, verderben

schlechteres -- halbgewichtiges schlechteres Brot, mhd. halpbrōt, st. N.: nhd. halbgewichtiges schlechteres Brot

schlechtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlechtes -- Bezeichnung für schlechtes Bier, mnd. kasmans, kasmannes*, M.: nhd. Bezeichnung für schlechtes Bier

schlechtes -- durch schlechtes Verhalten verwirken, mnd. vörb· sen*, vorb· sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen

schlechtes -- ein schlechtes Leben führen, ahd. missilebēn* 1, sw. V. (3): nhd. schlecht leben, ein schlechtes Leben führen

schlechtes -- eine Art schlechtes Bier, mnd. schüddekappe, schuddekappe, F.: nhd. eine Art schlechtes Bier

schlechtes -- enges schlechtes Haus, mhd. kobel (1), st. M.: nhd. »Kobel«, enges schlechtes Haus, Kutschenkasten

schlechtes -- schlechtes Aussehen, mhd. ungestalt (1), st. F.: nhd. »Ungestalt«, Hässlichkeit, Missgestalt, übles Aussehen, schlechtes Aussehen

schlechtes -- schlechtes Aussehen, mnd. missegelāt*, misgelāt, N.: nhd. schlechtes Aussehen, betrübtes Aussehen; missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten; quāt (2), quaet, qvat, N.: nhd. Böses, Übel, böses Wesen, schlechte Handlung, Verfehlung, Schandtat, Verbrechen, üble Gesinnung, Bosheit, Falschheit, böse Absicht, schlechtes Aussehen, schlechte Meinung, schlechter Ruf, Verärgerung, Zorn, Mangelhaftes, Minderwertiges, Nachteil, Verderben, Verlust, Schade (M.), Schaden (M.), Unheil, Unglück, Übel, Krankheit, Dreck, Unflat, Kot

schlechtes -- schlechtes Bauernpferd, mnd. ackert· te, F.: nhd. schlechtes Bauernpferd

schlechtes -- schlechtes Benehmen, mhd. unbate, umbate, st. F., sw. F.: nhd. schlechtes Benehmen; ungebære (2), ungebāre, st. F.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungebærede* (1), ungebærde, st. F., st. N.: nhd. »Ungebärde«, nicht gebührliches Verhalten, übles Benehmen, schlechtes Benehmen, Ungestüm, Wildheit, Wehgeschrei, Wehklage, Unfreundlichkeit, Unziemlichkeit, unziemliches Benehmen, Freudlosigkeit, Zuchtlosigkeit, Hässlichkeit, Jammergebärde, Wehklagen, Kummer, Enttäuschung, Zorn; ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; ungelimpfen (2), st. N.: nhd. Verübeln, Missbilligung, schlechtes Benehmen; unvuoge (1), unvüge, unfuoge*, unfüge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit

schlechtes -- schlechtes Benehmen, mnd. lichtvērdichhēt*, lichtverdichēt, lichtverdicheit, F.: nhd. Leichtfertigkeit, Leichtsinn, Oberflächlichkeit, leichte Lebensauffassung, lockerer Lebenswandel, unsittliches Eheverhalten, Unbesonnenheit, schlechtes Benehmen, Leichtigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt); missebēre, misbēre, F.: nhd. schlechtes Benehmen, Missgebärde, Ungebärdigkeit, entstelltes Antlitz; missegebēre, missegebēr*, misgebēr, misgebēre, N.: nhd. Missgebaren, schlechtes Benehmen, Unfug

schlechtes -- schlechtes Benehmen, mnd. unlāt, mnd.?, N.?: nhd. schlechtes Benehmen, unhöfliches Benehmen, grobes Benehmen, Unfug

schlechtes -- schlechtes Bier, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

schlechtes -- schlechtes Brot, mnd. missebrōt*, mīsebrōt, mīsbrōt, N.: nhd. schlechtes Brot, minderwertiges Brot

schlechtes -- schlechtes Buch, mnd. schantbōk, schantbock, schantboek, N.: nhd. »Schandbuch«, schändliches Buch, schlechtes Buch, Schmähschrift

schlechtes -- schlechtes Ding, mhd. undinc, st. N.: nhd. »Unding«, Unrecht, Verfehlung, Verderben, Feindseligkeit, schlechtes Ding, Übel, Schade, Schaden (M.); undinge, st. N.: nhd. »Unding«, schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben; ungedigen (2), st. N.: nhd. schlechtes Ding, Übel, Unrecht, Schade, Schaden (M.), Verderben

schlechtes -- schlechtes Ende, mnd. nāklap, nāchklap*, M.: nhd. nachteilige Folge, Rückschlag, schlechtes Ende, Nachschuss (an Geld)

schlechtes -- schlechtes Ereignis, germ. *hagla-, *haglam, *hagala-, *hagalam, st. N. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune; *hagla-, *haglaz, *hagala-, *hagalaz, st. M. (a): nhd. Hagel, schlechtes Ereignis, h-Rune

schlechtes -- schlechtes Essen, mnd. huntēten, N.: nhd. Hundefraß, schlechtes Essen

schlechtes -- schlechtes Fell, mnd. dōgenisse, dogenisse, F.?: nhd. zusammengestücktes Pelzwerk, schlechtes Fell, verfälschte Ware

schlechtes -- schlechtes Fischzeug als Vogelfutter, mnd. ? nibbeldinc, N.: nhd. schlechtes Fischzeug als Vogelfutter?

schlechtes -- schlechtes Frostwetter, mnd. missevrost*, misvrost, M.: nhd. schlechtes Frostwetter, Mangel an Frost, Tauwetter

schlechtes -- schlechtes Gerücht, mnd. misserüchte, misrüchte, misruchte, N.: nhd. schlechtes Gerücht

schlechtes -- schlechtes Gesetz, ae. un-lag-u, st. F. (ō): nhd. schlechtes Gesetz, Ungerechtigkeit

schlechtes -- schlechtes Gesindel, mhd. ungesinde, st. N.: nhd. »Ungesinde«, böse Geister, schlechtes Gesindel

schlechtes -- schlechtes Haus, mnd. kiffe, N.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus; kuffe, küffe, F.: nhd. kleines Haus, schlechtes Haus, verrufenes Wirtshaus, üble Bude

schlechtes -- schlechtes Jahr, an. ū-ā-r, st. N. (a): nhd. Missjahr, schlechtes Jahr

schlechtes -- schlechtes Land, ae. steor-f, Sb.: nhd. schlechtes Land, schlechtes Weideland; steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland

schlechtes -- schlechtes Land, mnd. unlandinge, unlanninge, mnd.?, F.?: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land; unlant, mnd.?, N.: nhd. schlechtes Land, unbebautes Land

schlechtes -- schlechtes Latein, mnd. krāmærelatin*, krāmerlatīn, N.: nhd. schlechtes Latein, Kauderwelsch

schlechtes -- schlechtes oder unklassisches Latein, mnd. k· kenelātin*, k· kenlatīn, N.: nhd. Küchenlatein, Mönchslatein, schlechtes oder unklassisches Latein

schlechtes -- schlechtes Pferd, ae. sto-t-t, st. M. (a): nhd. schlechtes Pferd

schlechtes -- schlechtes Pferd, mhd. gurre, gorre, sw. F.: nhd. schlechte Stute, schlechtes Pferd, Mähre, Klepper

schlechtes -- schlechtes Pferd, mnd. g· re (1), güere, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd; gorre (1), gurre, F.: nhd. Mähre, schlechtes Pferd, Stute; kracke, F.: nhd. schlechtes Pferd, altes Pferd

Schlechtes -- Schlechtes sagen, mnd. misselūden*, mislūden, sw. V.: nhd. Schlechtes sagen, anderer Meinung sein (V.)

schlechtes -- schlechtes Sprechen, mnd. missesprēkinge, missprēkinge, missprēkinge, F.: nhd. schlechtes Sprechen, sprachlicher Formfehler, fehlerhaftes Sprechen

schlechtes -- schlechtes Stroh, mhd. strōel, st. N.: nhd. wenig Stroh, schlechtes Stroh; strōlich, st. N.: nhd. weniges Stroh, schlechtes Stroh; strōlīn, st. N.: nhd. »Strohlein«, wenig Stroh, schlechtes Stroh

schlechtes -- schlechtes Treiben, mnd. balsk, mnd.?, M.: nhd. schlechtes Treiben

Schlechtes -- Schlechtes tun, mnd. · veldōn, · veldůn, st. V.: nhd. »Übles tun«, Schlechtes tun, Verbrechen begehen, angreifen

schlechtes -- schlechtes unbrauchbares Holz, mnd. unholt (2), mnd.?, N.: nhd. »Unholz«, schlechtes unbrauchbares Holz

schlechtes -- schlechtes Verhalten, mnd. missestalt* (1), misstalt, F.: nhd. »Missgestalt«, schlechtes Aussehen, Hässlichkeit, Missbrauch, schlechtes Verhalten

schlechtes -- schlechtes verrufenes Wirtshaus, mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

schlechtes -- schlechtes Vertrauen, mhd. missetrōst, st. M.: nhd. »Misstrost«, schlechtes Vertrauen, schlechte Hilfe, Untröstlichkeit, Verzweiflung, Trostlosigkeit

schlechtes -- schlechtes Volk, an. vænd-is-folk, st. N. (a): nhd. schlechtes Volk

schlechtes -- schlechtes Volk, ahd. undiot* 2, st. M. (i), st. F. (i): nhd. »Nichtvolk«, kein Volk, schlechtes Volk

schlechtes -- schlechtes Volk, mhd. undiet, st. F., M.: nhd. schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Heidenvolk, Sektierer (M. Pl.); unvolc, unfolc*, st. N.: nhd. »Unvolk«, schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Sektierer (M. Pl.)

schlechtes -- schlechtes Volk, mnd. h· skenlüs, h· skenlüsk, hūskenslüsk, Sb.: nhd. schlechtes Volk, Pack, Bettelpack, Saufpack, gemeines Volk

schlechtes -- schlechtes Vorzeichen, mnd. v· rspōk, N.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v· rsp· kærīe*, v· rsp· kerīe, F.: nhd. Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung; v· rspōken* (2), v· rspōkent, N.: nhd. »Vorspuken«, Vorspuk, schlechtes Vorzeichen, schlechte Vorbedeutung

schlechtes -- schlechtes Weideland, ae. steor-f, Sb.: nhd. schlechtes Land, schlechtes Weideland; steor-f-a, sw. M. (n): nhd. Sterben, Pestilenz, Aas, schlechtes Land, schlechtes Weideland

schlechtes -- schlechtes Wetter, ae. un-we-der, st. N. (a): nhd. Unwetter, schlechtes Wetter, Sturm

schlechtes -- schlechtes Wetter, afries. wa-n-we-der 1 und häufiger?, we-n-we-der, st. N. (a): nhd. schlechtes Wetter

schlechtes -- schlechtes Wetter, mhd. gelutter, st. N.: nhd. schlechtes Wetter, Unrat

schlechtes -- schlechtes Wetter, mhd. ungewitere, ungewiter, ungewitter, st. N.: nhd. Ungewitter, Sturm, Unwetter, schlechtes Wetter

schlechtes -- schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch, mnd. kōmūl, komūl, N.: nhd. Kuhmaul, Rindsmaul, Rindermaul, schlechtes zu Kopfsülze zu verarbeitendes Fleisch

schlechtes -- Spottname für schlechtes Bier, mnd. (mūrenswēt, mūrensweit, M.?: nhd. (Spottname für schlechtes Bier))

schlechtes Essen (N.), mnd. quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.)

schlechtes Vorzeichen sein (V.), mnd. v· rspōken* (1)**, sw. V.: nhd. vorspuken, schlechtes Vorzeichen sein (V.)

Schlechtes, germ. ? *bausō, st. F. (ō): nhd. Schlechtes?

Schlechtes, ae. mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; un-gōd (2), st. N. (a): nhd. Ungutes, Böses, Schlechtes

Schlechtes, afries. quā-d (2) 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Übel, Kot, Mist

Schlechtes, ahd. abuh* (2) 19, st. N. (a): nhd. Schlechtes, Böses, Übel, Irre, Untat, Schandtat; arg (1) 18, st. N. (a): nhd. »Arg«, »Arges«, Schlechtes, Böses, Schande, Schlechtigkeit; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit

schlechteste -- schlechteste nicht ganz gereinigte Hede, mnd. schēvelhēde, schēvelheide*, mnd.?, F.: nhd. schlechteste nicht ganz gereinigte Hede

schlechteste, germ. *wersista-, *wersistaz, *werzista-, *werzistaz, Adj.: nhd. schlechteste, schlimmste, übelste

schlechteste, ae. sǣm-est, Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, schlechteste; wie-r-r-est, Adj.: nhd. schlimmste, schlechteste, übelste

schlechteste, afries. we-r-sta 1 und häufiger?, wi-r-sta, Adj. (Superl.): nhd. schlechteste

schlechteste, mhd. ergeste, Adj. (Superl.): nhd. »ärgste«, schlechteste

schlechteste, mhd. wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

schlechtesten -- aus der schlechtesten Hede seiend, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

Schlechtesten -- mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, mnd. vūlb· men (2), fůylb· men, sw. V.: nhd. mit dem Faulbaum vorlieb nehmen, mit dem Schlechtesten vorlieb nehmen, in den Sumpf geraten (V.)?, ins Elend geraten (V.)?

Schlechtestes seiner Art (F.) (1), mnd. afschūmet, (Part. Prät.=)Adj. subst.: nhd. »Abgeschäumtes«, Abschaum, Schlechtestes seiner Art (F.) (1)

schlechtfalk, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlechtfärben, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlechtfüge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgehirnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgelaunt, an. hug-skœð-r, Adj.: nhd. schlechtgelaunt, grimmig

schlechtgeraten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgetroffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtgültig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlechtheit, ahd. nīd 44, st. M. (a): nhd. Feindschaft, Hass, Zorn, Bosheit, Schlechtheit, Neid

Schlechtheit, mhd. bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

schlechtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlechthin, ahd. ? duruhnohtīgo* 1, duruhnahtīgo*, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, einfach, schlicht, schlechthin?; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; slehto (1) 9, Adv.: nhd. einfach, sanft, schlechthin, mild, ruhig

schlechthin, mhd. slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht; slehtes, Adv.: nhd. ganz, ganz und gar, gänzlich, schlechthin, wahrlich, gerade (Adv.) (2), geradeaus, geradewegs, geradezu, einfach, kunstlos, schlechterdings; slehtlīche, Adv.: nhd. eben (Adv.) (2), einfach, gerade (Adv.) (2), ohne Gepränge, schlechthin, ohne Bedingung, in aufrichtiger Weise, ungekünstelt, unordentlich, schlecht

schlechthin, mnd. allewēge, alwēge, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; allewēgen, alwēgen, Adv.: nhd. dahin, stets, immer, jedesmal, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin, allzeit; alwech, Adv.: nhd. dahin, immer, jedesmal, stets, im Allgemeinen, im Ganzen, schlechthin

schlechthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechthinweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlechtigkeit, germ. *argī-, *argīn, sw. F. (n): nhd. Schlechtigkeit, Unzüchtigkeit; *latī- (2), *latīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlechtigkeit; *ubilī-, *ubilīn, *ubelī-, *ubelīn, germ.?, sw. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel

Schlechtigkeit, got. un-sēl-ei* 12, sw. F. (n): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, ae. ār-léa-s-nės-s, ār-léa-s-nės, st. F. (jō): nhd. Bosheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit, gottlose Sünde; un-wī-s-nės-s, un-wī-s-nės, st. F. (jō): nhd. Dummheit, Schlechtigkeit, Gottlosigkeit

Schlechtigkeit, afries. quā-d-hê-d 8, st. F. (i): nhd. Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, anfrk. ar-g-hei-d* 2, ar-g-hei-d-e*, st. F. (i): nhd. »Argheit«, Bosheit, Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, ahd. abuhnessī* 3, st. F. (ī): nhd. Strenge, ablehnendes Wesen, Unfreundlichkeit, Enthaltsamkeit, schlechte Begierde, Schlechtigkeit; arg (1) 18, st. N. (a): nhd. »Arg«, »Arges«, Schlechtes, Böses, Schande, Schlechtigkeit; argī 10, st. F. (ī): nhd. »Argheit«, Schlechtigkeit, Geiz, Gier, Habgier; guotalōsī* 2, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Gottlosigkeit; lotar* (2) 10, st. N. (a): nhd. Schlechtigkeit, Torheit, Unreinheit, Nichtiges, Nichtigkeit, Torheit, Ruhmsucht; ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit; ubilī 64, st. F. (ī): nhd. Schlechtigkeit, Übel, Bosheit, Sündhaftigkeit, Übeltat, Böses, Schlechtes, Unvollkommenheit, Missetat, Gottlosigkeit; unērsamī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unehrsamkeit«, Schlechtigkeit, Unverschämtheit, Schamlosigkeit; ungifuori (2) 54, st. N. (ja): nhd. Unheil, Unglück, Verlust, Schaden, gefährliche Lage, Schlechtigkeit, Unbequemes

Schlechtigkeit, mhd. abekust, st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Sünde; archeit, arkeit, st. F.: nhd. »Argheit«, Böses, Bosheit, Niedertracht, Schlechtigkeit, Unrecht; balheit, st. F.: nhd. Unrecht, Schlechtigkeit; bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein

Schlechtigkeit, mhd. nachafticheit*, nachaftecheit, st. F.: nhd. Bosheit, Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, mhd. schalcheit, st. F.: nhd. Knechtschaft, Hinterlist, Gefangenschaft, Schalk, niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit; snœdicheit*, snœdecheit, snœdekeit, st. F.: nhd. Ärmlichkeit, Erbärmlichkeit, Schlechtigkeit, Niedrigkeit; sūrheit, sūwerheit, st. F.: nhd. »Sauerheit«, Bosheit, Schlechtigkeit; tiuvellicheit, tūvellicheit, tiufellicheit*, tūfellicheit, st. F.: nhd. »Teuflichkeit«, Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, mhd. übel (3), st. F., st. N.: nhd. Böses, Übel, Schlechtigkeit, Bosheit, Bösartigkeit, Erbostheit, Unheil; übele (2), st. F.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Härte, Leiden (N.), Bösartigkeit, Erbostheit; unart (2), st. F.: nhd. Unart, schlechte Art, Bosheit, Schlechtigkeit, Fehler, Mangel (M.), Entartung; unarticheit, unartecheit, unartikeit, st. F.: nhd. Unartigkeit, Schlechtigkeit; ungancheit, st. F.: nhd. Ungeeignetheit, Verkehrtheit, Schlechtigkeit; ungüete, ungūte, st. F.: nhd. »Ungüte«, Unfreundlichkeit, Härte, Bosheit, Hartherzigkeit, Schlechtigkeit, Grausamkeit; unguot (2), st. N.: nhd. »Ungutes«, Übel, Böses, Schade, Schaden (M.), Bosheit, Schlechtigkeit, Unglück; unvrume, unvrome, unfrume*, unfrome*, sw. M., st. F.: nhd. Schade, Schaden (M.), Unheil, Verderben, Schlechtigkeit, Sünde, Unglück, Unrecht; unvuoge (1), unvūge, unfuoge*, unfūge*, st. F.: nhd. »Unfug«, Unanständigkeit, Unziemlichkeit, Roheit, Rohheit, Schande, Frevel, Unnatürlichkeit, Ungereimtheit, törichte Handlung, Unhöflichkeit, Ungehörigkeit, schlechtes Benehmen, Unart, Ungeschicklichkeit, Torheit, Unrecht, Verfehlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Grobheit; unzuht, st. F.: nhd. »Unzucht«, Ungehörigkeit, Ungeschicklichkeit, Ungezogenheit, Ungesittetheit, Gewalttätigkeit, Unsittlichkeit, Roheit, Rohheit, leichteres Rechtsvergehen, Zuchtlosigkeit, Unhöflichkeit, Gewalt, Grausamkeit, Schlechtigkeit, Unkeuschheit, Unrecht, Vergehen; wicke (2), st. F.: nhd. schlimme Künste, Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, mnd. archhēt*, archēt, archeit, F.: nhd. »Argheit«, Bosheit, Arglist, Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, mnd. hergeneshēt*, hergenshēt, hergensheit, herienshēt, herrinßhēt, hergenschēt, heyrgenhēt, hernhēt, F.: nhd. Schurkerei, Schlechtigkeit; īdelhēt, īdelheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz; īdelichhēt*, īdelichēt, īdelicheit, īdelchēt, īdelcheit, F.: nhd. Leere, Blutleere, Nichtigkeit, leerer Schein, Vergänglichkeit, Hauch, Windhauch, Wertloses, Nichtiges, Beschäftigung mit Nichtigem, eitles weltliches Treiben, weltliche Belustigung, weltliche Unterhaltung, Zeitvergeudung, Müßiggang, leeres Geschwätz, Falschheit, Unwahrheit, Lügenhaftigkeit, Lug und Trug, Schlechtigkeit, Götzendienst, Abgötterei, Eitelkeit, Hoffahrt, Stolz

Schlechtigkeit, mnd. quāthēt, quātheit, F.: nhd. Schlechtigkeit, Sünde, Bosheit

Schlechtigkeit, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

Schlechtigkeit, mnd. schalklichēt, schalklicheit, schallichēt, schallicheit, schalclyheyt, F.: nhd. Schlechtigkeit

Schlechtigkeit, mnd. schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

Schlechtigkeit, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

Schlechtigkeit, mnd. vūl (2), vuel, N.: nhd. Schlechtigkeit, böse Tat, Unwahrheit, Falschheit, Betrug

schlechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlechtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlechtmachen, ae. æt-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. schlechtmachen, verhöhnen, Schuld geben

Schlechtmacherin, ahd. missimahhāra* 1, missimachāra, sw. F. (n): nhd. »Schlechtmacherin«, Ableugnerin, Verleugnerin

Schlechtmachung, mhd. bœsunge, st. F.: nhd. Schlechtmachung, Ärgernis

schlechtnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlechtriechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtsaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtschätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlechtschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlechtsein, mhd. bœse (3), st. F., st. N.: nhd. Schlechtigkeit, Bosheit, Böses, Übel, schlechte Beschaffenheit, Schlechtsein

schlechtshin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlechtsprecher, mhd. kātspreche, sw. M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Verleumder, Lästermaul

Schlechtsprecher, mnd. quātsprēkære*, quatsprēker, M.: nhd. »Schlechtsprecher«, Mensch der Übles verkündet, Bezeichnung für den Planeten Saturn der böse Ereignisse ankündigt

schlechttaxierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlechtversteckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlechtweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlechtwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlechtwort, mhd. (gopf***, st. M.: nhd. (Schlechtwort))

Schleck, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser

schleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleckbecke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlecken, idg. *labh-?, V.: nhd. schlürfen, schlecken, schmatzen; *lap-, *laph-, V.: nhd. schlürfen, schlecken, schmatzen

schlecken, germ. *slaikjan, germ.?, sw. V.: nhd. schlecken, lecken (V.) (1)

schlecken, mhd. slecken, sw. V.: nhd. »schlecken«, naschen

schlecken, mnd. slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen

schlecken, mnd. slicken (1), mnd.?, sw. V.: nhd. lecken, schlecken, naschen

schlecken, mnd. slickeren, mnd.?, sw. V.: nhd. lecken, schlecken, naschen

schlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlecker, mnd. slickære*, slicker, mnd.?, M.: nhd. »Schlecker«, Fresser, Leckermaul

schlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlecker, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleckerbartel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleckerbest, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleckerbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleckerei, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser

-- Schleckerei treiben: mhd. slecmiulen, sw. V.: nhd. Schleckmaul sein (V.), Schleckerei treiben

Schleckerei, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk

schleckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleckerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleckerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckerhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleckerhaftiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schleckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleckermaul, mhd. slec, st. M.: nhd. »Schleck«, Schleckerei, Leckerei, Schleckermaul, Nascher, Näscher, Fresser

schleckermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleckerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleckfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleckhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleckkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleckmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleckmarkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleckmaul sein (V.), mhd. slecmiulen, sw. V.: nhd. Schleckmaul sein (V.), Schleckerei treiben

schleckmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleckmaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleckmundi, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlecknase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleckschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleckwaare, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleckwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schledde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schledern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleef, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleep, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleet, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlegel, idg. *mat- (2), Sb.: nhd. Hacke (F.) (2), Schlegel, Schlägel

Schlegel, germ. *bautila-, *bautilaz, st. M. (a): nhd. Meißel, Prügel, Schlägel, Schlegel, Hammer; *slagila-, *slagilaz, st. M. (a): nhd. Schlegel; *slagjō, st. F. (ō): nhd. Schlegel, Hammer; *slagjō-, *slagjōn, sw. F. (n): nhd. Schlegel, Hammer

Schlegel, ahd. slegil 9, st. M. (a): nhd. Schlegel, Keule, Klöppel, Klotz, Dreschflegel

Schlegel, mhd. būch, buch, pūch, st. M.: nhd. Bauch, Magen, Rumpf, Schlegel, Keule, Mutterleib, gewölbter Resonanzkörper eines Musikinstrumentes

Schlegel, mhd. matziuwe, sw. F.: nhd. Kolben, Schlägel, Schlegel

Schlegel, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus

schlegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlegelband, ahd. slegilbant* 1, st. N. (a): nhd. »Schlegelband«, Flegel, Verbindungsband des Dreschflegels, Dreschflegel

schlegelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlegelgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlegregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlehbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlehdorn -- vom Schlehdorn stammend, mnd. slēdōrnen, Adj.: nhd. vom Schlehdorn stammend, Schlehdorn...

Schlehdorn, ae. slā-h-þor-n, st. M. (a): nhd. Schlehdorn

Schlehdorn, as. s-lē-h-thor-n* 1?, st. M. (a): nhd. Schlehdorn

Schlehdorn, ahd. slēhdorn* 2, st. M. (a): nhd. Schlehdorn, Schlehenstrauch

Schlehdorn, mhd. dornslēhe, st. F.: nhd. »Dornschlehe«, Schlehdorn

Schlehdorn, mhd. slēdorn, slēchdorn, slēhdorn, st. M.: nhd. Schlehdorn

Schlehdorn, mnd. slēdōrn, sl· dōrn, slēdoern, M.: nhd. Schlehdorn, Schlehe

Schlehdorn, mnd. slēndōrn, M.: nhd. Schlehdorn, Schlehe

schlehdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlehdorn..., mnd. slēdōrnen, Adj.: nhd. vom Schlehdorn stammend, Schlehdorn...

schlehdornbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlehe -- wilde Schlehe, mnd. holtslēn*, holtslēne, F.: nhd. »Waldschlehe«, wilde Schlehe

Schlehe, idg. *sloiku̯o-?, Sb.: nhd. Schlehe

Schlehe, germ. *slaihō, st. F. (ō): nhd. Schlehe; *slaihō-, *slaihōn, sw. F. (n): nhd. Schlehe

Schlehe, ae. slā-h, st. F. (ō): nhd. Schlehe

Schlehe, ahd. slēha 20, sw. F. (n): nhd. Schlehe

Schlehe, mhd. krieche (2), kriche, sw. F.: nhd. Pflaumenschlehe, Schlehe, Krieche, Kriechenpflaume, Haferpflaume

Schlehe, mhd. slēhe, sw. F., st. F.: nhd. Schlehe

Schlehe, mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

Schlehe, mnd. slēbōm, mnd.?, M.: nhd. Schlehenbaum, Schlehe

Schlehe, mnd. slēdōrn, sl· dōrn, slēdoern, M.: nhd. Schlehdorn, Schlehe

Schlehe, mnd. slēn?, slein, sleen, sl· n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

Schlehe, mnd. slēnbōm, M.: nhd. Schlehenbaum, Schlehe

Schlehe, mnd. slēndōrn, M.: nhd. Schlehdorn, Schlehe

schlehe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlehen -- aus Schlehen bereitetes Getränk, mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

Schlehen -- aus Schlehen bereitetes Getränk, mnd. slēn?, slein, sleen, sl· n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

Schlehen -- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft, mnd. slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

Schlehen -- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft, mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

Schlehen -- eingemachte Schlehen, mhd. slēhenkumpost, st. M.: nhd. »Schlehenkompott«, eingemachte Schlehen

Schlehen -- Trank aus Schlehen gepresst, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

Schlehen -- Wein aus Schlehen gepresst, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

schlehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlehenbaum, mnd. slēbōm, mnd.?, M.: nhd. Schlehenbaum, Schlehe

Schlehenbaum, mnd. slēnbōm, M.: nhd. Schlehenbaum, Schlehe

schlehenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlehenblatt, mhd. kriechenblat*, kriechenplat, st. N.: nhd. Schlehenblatt

schlehenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehenblütenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlehenblütwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlehenbrand, mhd. slēhenwazzer, slēchenwazzer, st. N.: nhd. »Schlehenwasser«, Schlehensaft, Schlehenbrand

schlehenbranntwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehenbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehencompost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehenconfect, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlehenconserve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehendämmerungsfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleheneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehengebüsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlehengeistchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlehengemüse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlehenholz, mnd. plūmbōmesholt, N.: nhd. Holz einer dornenbewehrten Pflaumenart, Holz einer Kriechpflaume, Schlehenholz

Schlehenkompott, mhd. slēhenkumpost, st. M.: nhd. »Schlehenkompott«, eingemachte Schlehen

schlehenmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlehenmost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehenmusz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlehenpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehenraspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehenrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlehensaft -- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft, mnd. slēbēr***, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

Schlehensaft -- Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft, mnd. slēnbēr, N.: nhd. Kräuterbier, Bier unter Zusatz von Schlehen oder Schlehensaft

Schlehensaft, ahd. slēhūnsaf* 2, slēhensaf*, slēhsaf*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schlehensaft

Schlehensaft, mhd. pflūmensaf* 2, phlūmensaf, pfrūmensaf*, phrūmensaf, st. N.: nhd. Pflaumensaft, Schlehensaft

Schlehensaft, mhd. slēhensūc* 1, slēhensuc, st. M., st. N.: nhd. Schlehensaft; slēhenwazzer, slēchenwazzer, st. N.: nhd. »Schlehenwasser«, Schlehensaft, Schlehenbrand

Schlehensaft, mnd. slēnsap, M.: nhd. Schlehensaft

Schlehensaft, mnd. slēsap, M.: nhd. Schlehensaft

schlehensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlehenstrauch, ahd. slēhaboum* 1, st. M. (a): nhd. Schlehenstrauch; slēhdorn* 2, st. M. (a): nhd. Schlehdorn, Schlehenstrauch

schlehenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlehentrank, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

schlehentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehentraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlehenwasser, mhd. slēhenwazzer, slēchenwazzer, st. N.: nhd. »Schlehenwasser«, Schlehensaft, Schlehenbrand

schlehenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlehenwein, mhd. slēhentranc, st. M.: nhd. »Schlehentrank«, Schlehenwein, Trank aus Schlehen gepresst, Wein aus Schlehen gepresst

Schlehenwein, mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

Schlehenwein, mnd. slēn?, slein, sleen, sl· n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

schlehenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlehstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlehstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlehweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlei -- eine Haut wie ein Schlei habend, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

Schlei, ahd. slīo 23, sw. M. (n): nhd. Schlei, Schleie

Schlei, mnd. slī, slīge, slīg, M.: nhd. Schlei, Schleie

Schlei, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

schlei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleibucht, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

schleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleiche, as. *s-lī-k-o?, sw. M. (n): nhd. Schleiche

Schleiche, mnd. slīke***, F.: nhd. »Schleiche«, Schlange, Wurm

schleiche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichen -- davon schleichen, mnd. ūtslīken*, ūtsliken, mnd.?, st. V.: nhd. hinaus schleichen, davon schleichen

schleichen -- dazwischen schleichen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

schleichen -- hinaus schleichen, mnd. ūtslīken*, ūtsliken, mnd.?, st. V.: nhd. hinaus schleichen, davon schleichen

schleichen -- schleichen zwischen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

schleichen -- zu jemandem schleichen, mnd. bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekrūpen, st. V.: nhd. bekriechen, beschleichen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

Schleichen (N.), mhd. slīchen (2), st. N.: nhd. Schleichen (N.)

Schleichen (N.), mhd. sleichen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Schleichen« (N.), Schleichenmachen, Tauschen, Zustecken, Hervorziehen

schleichen, idg. *rēp- (1), V.: nhd. kriechen, schleichen; *sel- (5), V.: nhd. schleichen, kriechen

schleichen, germ. *glūpan?, st. V.: nhd. schleichen; *sleikan, st. V.: nhd. schleichen; *slenkan, st. V.: nhd. kriechen, schleichen, sich krümmen; *sleupan, st. V.: nhd. schleichen, schlüpfen; *sluk-, V.: nhd. schleichen, schlüpfen; *sneikan, *snīkan, st. V.: nhd. kriechen, schleichen

schleichen, got. sliup-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204): nhd. schleichen, schlüpfen

schleichen, an. smeyk-jast, sw. V.: nhd. schleichen, lauern

schleichen, afries. glū-p-a 1, st. V. (2): nhd. schleichen

schleichen, ahd. firslīhhan* 1, firslīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen; gislīhhan* 1, gislīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, einschleichen; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen

schleichen, ahd. slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen; snahhan* 1, snachan*, st. V. (6): nhd. schleichen, gleiten, schwimmen; untarkresan* 3, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, etwas beschleichen, unterkriechen, heranschleichen, einschleichen

Schleichen, ahd. slih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlich«, Schleichen, Spur, verborgener Weg

schleichen, mhd. geslīchen, st. V.: nhd. schleichen, schleichen in; kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen; kriemelen*, kriemeln, sw. V.: nhd. schleichen, sich schleichen in

-- schleichen in: mhd. geslīchen, st. V.: nhd. schleichen, schleichen in

-- schleichen machen: mhd. gesleichen, sw. V.: nhd. schleichen machen

-- sich schleichen in: mhd. kriemelen*, kriemeln, sw. V.: nhd. schleichen, sich schleichen in

schleichen, mhd. mūsen (1), sw. V.: nhd. schleichen, mausen, Mäuse fangen, listig sein (V.), betrügen, kitzeln; nāchgeslīchen*, nāch geslīchen, st. V.: nhd. schleichen

schleichen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; tiusen, sw. V.: nhd. schleichen

-- schleichen machen: mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

-- schleichen zu: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

-- sich schleichen aus: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

-- sich schleichen hinter: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

-- sich schleichen in: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; sliefen, slüpfen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

-- sich schleichen zu: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

schleichen, mhd. sleichen (1), sw. V.: nhd. »schleichen«, schleichen machen, heimlich unversehens irgendwohin bringen oder geben, tauschen, zustecken, hervorziehen unter

schleichen, mnd. līsentrēden* (1)**, sw. V.: nhd. »leise treten«, schleichen

schleichen, mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schleichen, mnd. slīken* (2), slīkent, N.: nhd. Schleichen, Schleicherei, Arglist

schleichen, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

schleichen, mnd. slēken***, sleiken***, sw. V.: nhd. schleichen

schleichen, mnd. slūpen, st. V.: nhd. schlüpfen, schleichen

schleichen, mnd. sl· pen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schleichen, sich langsam trollen

schleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleichend -- in der Nacht schleichend, mhd. nahtslīchende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nachtschleichend«, in der Nacht schleichend

schleichend -- schleichend verhindern, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen

schleichend überfallen (V.), mhd. überslīchen, st. V.: nhd. »überschleichen«, schleichend überfallen (V.), sich heranschleichen an

schleichend, germ. *slūha-, *slūhaz, Adj.: nhd. schleichend, schlau, hinterlistig

schleichend, mhd. dieplich, diuplich, dūplich, Adj.: nhd. diebisch, aus einem Diebstahl herrührend, gestohlen, heimlich, verborgen, schleichend, falsch

-- schleichend berühren: mhd. beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren

schleichend, mhd. slīchende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schleichend; slīchlīche, Adv.: nhd. schleichend, heimlich

schleichend, mhd. slīchlich***, Adj.: nhd. »schleichend«

schleichend, mnd. slīkich***, Adj.: nhd. schleichend, heimlich, durch List gewonnen

schleichend, mnd. slīperen, sliperne, Adj.: nhd. schleichend, schmiegsam, schmeichlerisch, nachlässig, unachtsam, glatt

schleichend, mnd. sl· pelinges, Adj.: nhd. schleichend, hinterrücks, heimtückisch

schleichend, mnd. sl· peren, sluperne, Adj.: nhd. schleichend, heimtückisch; sl· perich, Adj.: nhd. schleichend, heimtückisch; sl· perlinges, Adv.: nhd. schleichend, tückisch

Schleichenden -- Gesamtheit der Schleichenden, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

Schleichenmachen, mhd. sleichen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Schleichen« (N.), Schleichenmachen, Tauschen, Zustecken, Hervorziehen

Schleicher, mhd. slīche, sw. M.: nhd. »Schleicher«

Schleicher, mhd. slīchære, st. M.: nhd. Wandelnder, einen Schleichweg Wandelnder, Schleicher, Heimlichtuer; tockelmūsære*, tockelmūser, st. M.: nhd. Schleicher, Heuchler, Duckmäuser

Schleicher, mnd. līsentrēdære*, līsentrēder, M.: nhd. Schleicher, Leisetreter

Schleicher, mnd. slīkære*, sliker, M.: nhd. Schleicher, Heuchler

Schleicher, mnd. sl· kære, sl· ker, M.: nhd. Schleicher, Frömmler, Heuchler

schleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleicherei, mnd. līsentrēden (2), N.: nhd. Schleicherei, Leisetreten

Schleicherei, mnd. slīken* (2), slīkent, N.: nhd. Schleichen, Schleicherei, Arglist

schleicherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleicherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleicherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleicherlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleicherling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleicherthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleichfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleichfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleichgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleichhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleichhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichhändlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleichling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schleichmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleichpatrouille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichpleinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleichstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleichtreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichtritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleichwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleichwacht -- heimliche Schleichwacht, mnd. slūpwacht, slūpewacht, F.: nhd. geheime Wacht, heimliche Schleichwacht, Streifwacht

Schleichwächter, mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

schleichwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleichweg, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

-- einen Schleichweg Wandelnder: mhd. slīchære, st. M.: nhd. Wandelnder, einen Schleichweg Wandelnder, Schleicher, Heimlichtuer

Schleichweg, mnd. adderwech, M.: nhd. Schlangenweg, Schleichweg; adderenwech, addernwech, M.: nhd. Schlangenweg, Schleichweg; āderwech, mnd.?, M.: nhd. Schlangenweg, Schleichweg

Schleichweg, mnd. kattenpat, M.: nhd. Katzenpfad, Schleichweg

Schleichweg, mnd. slik (1), st. M.: nhd. »Schlich«, Schleichweg, geheimer Pfad, Furt durch das Wasser

schleichweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleichwirthschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleiden -- Marmagen bei Schleiden, germ. Marcomagus, lat.-kelt., ON: nhd. Marmagen bei Schleiden

schleidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schleie, germ. *sleiwa-, *sleiwam, *slīwa-, *slīwam, st. N. (a): nhd. Schleim, Schleie

Schleie, ae. s-lī-w, s-léo-w, s-lío, st. M. (a): nhd. Schleie

Schleie, ahd. slīo 23, sw. M. (n): nhd. Schlei, Schleie; ? slizza* 1, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Schleie?; tinko 1, tinco, sw. M. (n): nhd. Schleie

Schleie, mhd. slīe, slīhe, slīge, sw. M., sw. F.: nhd. Schleie; tinke (1) 2 und häufiger?, sw. M.: nhd. Schleie

Schleie, mnd. slī, slīge, slīg, M.: nhd. Schlei, Schleie

schleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleienmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleier -- Schleier um Wangen und Kinn, mnd. rīse (1), rēse, F.: nhd. Schleier um Wangen und Kinn, Haarbinde, Kopftuch von verheirateten Frauen bzw. Witwen

Schleier -- Schleier webend, mnd. rīsenwēværisch***, Adj.: nhd. Schleier webend

Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schleier, an. blak-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlag, Fächer, Vorhang, Schleier; dūk-r, st. M. (a): nhd. Tuch, Schleier, Segel; huld-a, sw. F. (n): nhd. Bedeckung, Schleier, Heimlichkeit

-- Schleier um Kopf und Hals zu bedecken: an. url, url-an, st. N. (a): nhd. Schleier um Kopf und Hals zu bedecken

Schleier, ae. of-er-bræd-els, st. M. (a): nhd. Bedeckung, Decke, Schleier, Gewand, Oberfläche; ōr-el, st. N. (a): nhd. Kleid, Gewand, Mantel, Schleier; ri-f-t, ri-f-t-e, ry-f-t, st. N. (a): nhd. Bekleidung, Mantel, Schleier, Vorhang; seg-l (1), seg-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Segel, Schleier, Vorhang, Wolkensäule; wāg-ri-f-t, st. N. (a): nhd. Wandteppich, Schleier, Vorhang; wi-m-pel, wi-nd-pæll*, wi-n-pel, st. M. (a): nhd. Schleier, Halstuch, Mantel; wri-g-els, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bedeckung, Hülle, Schleier; wri-g-el-nės-s, wri-g-el-nės, st. F. (jō): nhd. Bedeckung, Hülle, Schleier

Schleier, as. hul-l-i-dōk 1, st. N. (a): nhd. »Hülltuch«, Schleier; rīsil 2, st. N. (a)?: nhd. Schleier; w-i-m-p-al* 1, st. M. (a?): nhd. Schleier, Wimpel (M.)

Schleier, ahd. bidekkida* 2, bideckida*, st. F. (ō): nhd. Bedeckung, Hülle, Verhüllung, Schleier; furihelida* 1, st. F. (ō): nhd. schützende Hülle, Schleier; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; hulida* 1, st. F. (ō): nhd. Hülle, Schleier, Decke; hulla 7, sw. F. (n): nhd. »Hülle«, Überwurf, Schleier, Obergewand, Kurzmantel; hullilahhan* 3, hullilachan*, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Schleiertuch, Überwurf, Decke; hullituoh* 4, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Überwurf, Kopftuch, Schweißtuch; linz 8, st. N. (a): nhd. »Leinentuch«, Schleiertuch, Schleier, Sommerkleid; ōrāl 6, st. N. (a): nhd. Tuch, Schleier, breites Oberkleid; orare 1, st. N. (ja?): nhd. Schleier; ougfano* 9, ougafano*, sw. M. (n): nhd. Schleier, Gesichtstuch, Schweißtuch; rīsa 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Frauenkopfbedeckung, Schleier, Brautschleier, Haarband; rīsil 9, st. N. (a): nhd. Schleier, Haarband, Haarnadel; wīl (1) 4, st. M. (a?, i?): nhd. Schleier; wīllahhan* 1, wīllachan*, st. N. (a): nhd. Schleier, Vorhang; wimpfila* 4, wimphila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schleier, Wimpel; wīzhulla* 1, sw. F. (n): nhd. »Weißhülle«, Schleier, weißer Schleier

-- weißer Schleier: ahd. wīzhulla* 1, sw. F. (n): nhd. »Weißhülle«, Schleier, weißer Schleier

Schleier, mhd. hulletuoch, st. N.: nhd. »Hülletuch«, Nonnenschleier, Schleier; hullihhīn 1, hullikīn, mmfrk., st. N.: nhd. »Hüllchen«, Überwurf, Kopftuch, Schleier; hülse, hulse, hulsche, sw. F.: nhd. Decke, Schleier, Hülse, Schale (F.) (1); kriuselære*, kriuseler, st. M.: nhd. Schleier

-- Schleier von feiner Leinwand oder Seide: mhd. koverschyt, F.: nhd. Schleier von feiner Leinwand oder Seide

Schleier, mhd. müffel, st. N.: nhd. Kopftuch, Halstuch, Schleier; ougevane, sw. M.: nhd. »Augenfahne«, Schleier; rīse (2), st. F., sw. F.: nhd. herabfallender Schleier, Schleier, Kopfputz, Kopfputz der Frauen

-- herabfallender Schleier: mhd. rīse (2), st. F., sw. F.: nhd. herabfallender Schleier, Schleier, Kopfputz, Kopfputz der Frauen

-- kleiner herabfallender Schleier: mhd. rīselīn (2), st. N.: nhd. kleiner herabfallender Schleier

Schleier, mhd. sleit, st. M., N.: nhd. Schleier, Kopftuch; slogier, sloiger, sloier, sloer, slegir, sleier, sloir, sleiger, sleier, st. M., N.: nhd. Schleier, Kopftuch; slogiertuoch*, sloigertuoch, sloiertuoch, sleiertuoch, st. N.: nhd. »Schleiertuch«, Schleier, Kopftuch; stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze; sturz, st. M.: nhd. Sturz, Lage, Stofflage, Fall, Sturzregen, Deckel, Stürze (F.), Schleier, Trauerschleier, Trauerkleid, je eine Lage zusammengelegten Tuchstücks; tlār, st. N.: nhd. Schleier

-- kleiner Schleier: mhd. stiuchelīn, st. N.: nhd. kleiner Ärmel, kleiner Schleier, Tüchlein

-- mit einem Schleier bekleiden: mhd. stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

-- Schleier vor den Geschlechtsteilen: mhd. schamerīse, st. F.: nhd. Schleier vor den Geschlechtsteilen

-- von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier: mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

Schleier, mhd. wīl (2), wīle, st. M.: nhd. Schleier, Nonnenschleier, Nonnenhaube

-- den Schleier nehmen: mhd. wīlen (1), sw. V.: nhd. verschleiern, einkleiden, einkleiden als Nonne, weihen, weihen zu, den Schleier nehmen

-- Schleier der Jungfrauen: mhd. vechelīn, fechelīn*, st. N.: nhd. »Fächlein«, Schleier der Jungfrauen, Schleier der Nonnen

-- Schleier der Nonnen: mhd. vechelīn, fechelīn*, st. N.: nhd. »Fächlein«, Schleier der Jungfrauen, Schleier der Nonnen

-- Schleier in den Augen: mhd. vlī, flī*, st. M.: nhd. Haut, Schleier in den Augen

Schleier, mnd. feile, feyle, vegele, feygele, F., M.: nhd. Kopftuch, Schleier, Mantel, grobes Gewand; h· vetdōk, h· vetdōk, N.: nhd. Schleier, Kopftuch, Serviette; hūveken*, hoveken, mnd.?, N.: nhd. Häubchen, Kopfbedeckung, Kopftuch, Schleier

-- langer Schleier: mnd. ? krispel, krespel, M.: nhd. gekräuselter Kopfputz der Frauen, langer Schleier?

-- übergeworfener Schleier: mnd. kēdel, kedele, keddel, M.: nhd. Kittel, übergeworfenes Oberkleid aus Leinen (N.) oder aus anderen kostbaren Stoffen, übergeworfener Schleier

Schleier, mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

Schleier, mnd. schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

Schleier, mnd. sloiger, sloier, sloyer, soger, slēger, sleider, sleyger, sleyer, sloweger, sloyger, M.: nhd. Schleier, durchsichtiges Leinentuch

Schleier, mnd. sloigerdōk, sloierdōk, sleyerdōk, sleygerdōk, sleigerdōk, sloygerdōk, sloͤyerdōk, slegerdōk, M.: nhd. Schleiertuch, Schleier

-- Schleier tragen: mnd. sloigerdrāgen*** (1), sw. V.: nhd. Schleier tragen, sich verschleiern

Schleier, mnd. stūke (1), F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

Schleier, mnd. stūkel***, F.: nhd. Stauche, weiter herabhängender offener Ärmel an Frauengewändern, Kopfbinde, Schleier

Schleier, mnd. wēve*, weve, mnd.?, N.: nhd. »Webe«, Gewebe, Schleier, Einschlag; wimpel, M.: nhd. »Wimpel« (M.), Schleier, Kopftuch, Haarbinde; wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner; wümpele*, wumpele, mnd.?, st. F.: nhd. Kopftuch, Schleier, Haarbinde

-- ein Spottwort für Schleier: mnd. vladderweiære*, vladderweyer, M.: nhd. ein Spottwort für Kopftuch, ein Spottwort für Schleier

schleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleierartiges -- klares schleierartiges Tuch, mnd. schīrdōk, schīrd· k, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

schleierartiges -- schleierartiges Tuch, mnd. schīrendōk, M.: nhd. feines dünnes Leinengewebe, klares, schleierartiges Tuch, Schleier, Kopfputz

schleierbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleierchen, mhd. müffelīn, st. N.: nhd. Kopftüchlein, Halstüchlein, Schleierchen

Schleierchen, mnd. wēveken*, weveken, mnd.?, N.: nhd. Schleierchen, Fähnchen?

schleierdoctor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleiereule, mnd. wümpelūle*, wumpelule, mnd.?, F.: nhd. Schleiereule

schleiereule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleierfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleiergewand, mhd. tinnekleit, st. M.: nhd. von der Stirn bis zum Fuß herabhängender Schleier, Schleiergewand

schleiergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiergewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleierhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleierküchlein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleierkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleierleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiermeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleiernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierraub, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleierscheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleierstoff, mnd. schīr (3), schyr, schier, N.: nhd. feines weißes Leinengewebe, Sargdecke, Bahrtuch, durchsichtiges Gewebe, Schleierstoff

schleiersturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleiertuch, as. lint* 1, st. N. (a): nhd. Schleiertuch, Sommerkleid, Gewand

Schleiertuch, ahd. hullilahhan* 3, hullilachan*, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Schleiertuch, Überwurf, Decke; linz 8, st. N. (a): nhd. »Leinentuch«, Schleiertuch, Schleier, Sommerkleid

Schleiertuch, mhd. slogiertuoch*, sloigertuoch, sloiertuoch, sleiertuoch, st. N.: nhd. »Schleiertuch«, Schleier, Kopftuch

Schleiertuch, mnd. rīsenwerk, N.: nhd. Schleiertuch

Schleiertuch, mnd. sleppe, F.: nhd. »Schleppe«, Schleiertuch, Tasche, Behälter?

Schleiertuch, mnd. sloigerdōk, sloierdōk, sleyerdōk, sleygerdōk, sleigerdōk, sloygerdōk, sloͤyerdōk, slegerdōk, M.: nhd. Schleiertuch, Schleier

Schleiertuch, mnd. wīldōk, mnd.?, N.: nhd. »Schleiertuch«, Nonnenschleier

schleiertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleiertücher -- Weber der Schleiertücher anfertigt, mnd. rīsenwēvære***, rīsenwēver***, M.: nhd. Schleierweber, Weber der Schleiertücher anfertigt

Schleiertücher -- Weberin die Schleiertücher anfertigt, mnd. rīsenwēværische, rīsenwēversche, F.: nhd. Schleierweberin, Weberin die Schleiertücher anfertigt

Schleiertüchlein, mhd. wīltüechelīn, st. N.: nhd. »Weiltüchlein«, Schleiertüchlein

Schleiertuchmacher, mnd. rīsenwicht, M.: nhd. Schleiertuchmacher

schleierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleierweber, mnd. rīsenwēvære***, rīsenwēver***, M.: nhd. Schleierweber, Weber der Schleiertücher anfertigt

schleierweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleierweberin, mnd. rīsenwēværische, rīsenwēversche, F.: nhd. Schleierweberin, Weberin die Schleiertücher anfertigt

schleierweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleierweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleierwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleierwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleierzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleifarbeit -- Schleiflohn; Lohn für Schleifarbeit, mnd. slīplōn, M.: nhd. »Schleiflohn«

schleifarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleifbahn, ahd. sleipfa (1) 16, sleipha, sleifa, sw. F. (n): nhd. Schleife (F.) (2), Holzrutsche, Schleifbahn, Enthaarungsmittel, Zaunrübe?; sleipfa (2) 1, sleipha*, st. F. (ō): nhd. Schleifbahn, Schleifbahn zum Holztransport

-- Schleifbahn zum Holztransport: ahd. sleipfa (2) 1, sleipha*, st. F. (ō): nhd. Schleifbahn, Schleifbahn zum Holztransport

Schleifbahn, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

schleifbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleife -- auf der Schleife beförderte Last, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Schleife -- Holz zur Schleife, mnd. slēdenholt, N.: nhd. Holz zur Schleife

Schleife -- Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)

Schleife -- Schleife zur Holzbeförderung, mnd. knēpken, N.?: nhd. Schlitten zur Holzbeförderung, Schleife zur Holzbeförderung

Schleife (F.) (1), ahd. ginarawa* 2, F. (?): nhd. Faden, Gewebe, Schleife (F.) (1); maska* 22, masca*, sw. F. (n): nhd. Masche (F.) (1), Schleife (F.) (1), Netz; *nastila, lang., Sb.: nhd. Nestel, Schleife (F.) (1), Band

Schleife (F.) (2), ahd. sleihha* 1, sleicha*, sw. F. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Schleifharke; sleipfa (1) 16, sleipha, sleifa, sw. F. (n): nhd. Schleife (F.) (2), Holzrutsche, Schleifbahn, Enthaarungsmittel, Zaunrübe?; slito 29, sw. M. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Dreschschlitten, Schleifharke

Schleife (F.) (2), mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg; slite, sw. M.: nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Belagerungsgerät

Schleife, idg. *ansā, *ansi-, F.: nhd. Schlinge, Schleife

Schleife, germ. *slaupa, Sb.: nhd. Schlüpfen, Schleife, Schlaufe

Schleife, an. lykk-ja, sw. F. (n): nhd. Schleife, Biegung, Krümmung, Fuge (F.) (1), Schlinge; nezl-a, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleife; urg-a (1), sw. F. (n): nhd. Tauende, Schleife; vǫg-ur, vag-ar, F. Pl.: nhd. Beförderungsgerät ohne Räder, Schleife, eine Art Schlitten

Schleife, afries. sli-ng-e 2, sw. F. (n): nhd. Schleife, Schlinge

Schleife, ahd. nestila 56, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nestel, Band, Binde, Kopfbinde, Borte, Schlaufe, Schleife

-- Schleife am Pferdegeschirr: ahd. ? slougriomo* 1, sw. M. (n): nhd. Schleife am Pferdegeschirr?, Riemen am Pferdegeschirr?

Schleife, mhd. bende (1), st. N.: nhd. Band (N.), Schleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Stirnbinde, Wangenbinde; boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild

Schleife, mhd. nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde; ric (1), st. M.: nhd. »Rick«, Band (N.), Strick (M.) (1), Knoten (M.), Verstrickung, Stange, Gestell, Eingeweide, Hinterhalt, Fessel (F.) (1), Schleife, Gehege, Vogelstange, Engpass, Reck; ricke, recke, sw. F.: nhd. »Rick«, Band (N.), Fessel (F.) (1), Verstrickung, Knoten (M.), Schleife, Eingeweide, Gehege, Engpass, Hinterhalt, Reck

Schleife, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem; schrenkel, st. M.: nhd. Verschränkung, Schleife, Knoten (M.)

Schleife, mnd. ? slīpe, Sb.: nhd. »Schleife«?, Bahn des Schachbretts

Schleife, mnd. n· se (2), M.: nhd. Schlinge, Schleife

Schleife, mnd. slōpe, F.: nhd. Schleife, Schlaufe, Schlinge, Öse

Schleife, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Schleife, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse

Schleife, mnd. strippe, F.: nhd. »Strippe«, Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, Schleife, Schlinge des Geldbeutels

schleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifen -- Brillen schleifen, mnd. brillenslīpen***, sw. V.: nhd. Brillen schleifen

Schleifen -- durch Schleifen des Holzes entstandener Weg, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

Schleifen -- durch Schleifen entstandene Spur, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

schleifen -- ganz glatt schleifen, mhd. durchslīfen, st. V.: nhd. »durchschleifen«, ganz glatt schleifen

schleifen -- im Schmutz schleifen, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

schleifen -- mit den Füßen schleifen, mhd. zispen, sw. V.: nhd. »zispen«, schleifend gehen, treten auf, mit den Füßen schleifen

schleifen -- mit Füßen schleifen, mhd. siffelen*, siffeln, sw. V.: nhd. gleiten, mit Füßen schleifen

schleifen -- Mühlsteine schleifen, mnd. billen (1), sw. V.: nhd. Mühlsteine herrichten, Mühlsteine schleifen

Schleifen (N.), mhd. slīfen* (2)**, st. N.: nhd. Schleifen (N.); sluf, st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel, Kriechen (N.); sluft (1), st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel

Schleifen (N.), mnd. slēpen (2), slēpent, N.: nhd. Schleppen (N.), Schleifen (N.)

schleifen (V.) (1), ae. ge-gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1); gri-nd-an, st. V. (3a): nhd. reiben, kratzen, knirschen, mahlen, schärfen, schleifen (V.) (1)

schleifen (V.) (1), ahd. gnitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. reiben, glatt reiben, schleifen (V.) (1), polieren; slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln; strīhhan* 10, strīchan*, st. V. (1a): nhd. bestreichen, aufstreichen, schleifen (V.) (1), verstreichen, abreiben

schleifen (V.) (1), mhd. dürchen, sw. V.: nhd. durchlöchern, glätten, schleifen (V.) (1)

schleifen (V.) (1), mhd. polieren, palieren, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), polieren, schmücken, herausputzen, glätten, abschleifen

schleifen (V.) (1), mhd. slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten

schleifen (V.) (1), mhd. verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen; wetzen, sw. V.: nhd. wetzen, schärfen, schärfen an, die Zähne fletschen, schleifen (V.) (1), anfeuern, reizen; zersleifen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), einebnen; zersliefen, sw. V.: nhd. dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zuoslīfen, zuo slīfen, st. V.: nhd. zuschleifen, schleifen (V.) (1), sich nähern, nahen

schleifen (V.) (1), mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

schleifen (V.) (2), idg. *dherāgh-, V.: nhd. ziehen, schleifen (V.) (2); *u̯ers-?, V.: nhd. schleifen (V.) (2)

schleifen (V.) (2), germ. *slaipjan, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2); *sleipan, *slīpan, st. V.: nhd. schleifen (V.) (2)

schleifen (V.) (2), got. *slei-p-jan?, sw. V. (1): nhd. schleifen (V.) (2), schlüpfen

schleifen (V.) (2), afries. slê-p-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schleifen (V.) (2), schleppen; s-lī-p-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schleifen (V.) (2)

schleifen (V.) (2), ahd. wiskēn* 4, wiscēn*, sw. V. (1a): nhd. wischen, schleifen (V.) (2), schleifen über, abtrocknen

schleifen (V.) (2), mhd. ketschen, ketzen, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2)

schleifen (V.) (2), mhd. schinderen*, schindern, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2); sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; slēpen, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2)

schleifen (V.) (2), mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

schleifen (V.) (2), mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; ūzdræjen, ūz dræjen, sw. V.: nhd. »ausdrehen«, schleifen (V.) (2); ūzsliefen, ūz sliefen, st. V.: nhd. ausschlüpfen, herausschlüpfen, hinausschlüpfen durch, aufblühen, schleifen (V.) (2), herausschleifen; vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

schleifen (V.) (2), mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

schleifen (V.) (2), mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

schleifen, germ. *werz-, germ.?, V.: nhd. schleifen

schleifen, afries. umbe-wer-p-a 1 und häufiger?, umme-wer-p-a, um-wer-p-a, st. V. (3b): nhd. zerstören, niederreißen, schleifen

Schleifen, ahd. klaffōd* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Getöse, Knirschen, Knarren, Krachen, Klirren, Klappern, Schleifen

schleifen, ahd. slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

-- schleifen über: ahd. abawiskēn* 2, abawiscēn*, sw. V. (1a): nhd. abwischen, abtrocknen, schleifen über; wiskēn* 4, wiscēn*, sw. V. (1a): nhd. wischen, schleifen (V.) (2), schleifen über, abtrocknen

schleifen, mnd. inēvenen, ineffenen, sw. V.: nhd. einebnen, eben machen, schleifen

schleifen, mnd. nēderslīten, st. V.: nhd. schleifen, völlig abbrechen; polēren, polleren, polīren, poliēren, pollyeren, palīren, paliēren, pallieren, pulēren, pulleren, sw. V.: nhd. polieren, schleifen, glätten, durch mechanische Bearbeitung glatt und glänzend machen, blank machen, Kinder gut erziehen, aufputzen, herausstaffieren, beschönigen

schleifen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

schleifen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

schleifen, mnd. vörglēden*, vorglēden, vorgleden, sw. V.: nhd. glätten, schleifen, polieren, Ziegel glasieren; vörslīpen*, vorslīpen, vorslipen, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen, schleppen, verstreichen lassen, vernachlässigen; wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

schleifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleifenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schleifenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifenbinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifenblauel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifend -- schleifend gehen, mhd. zaspen, sw. V.: nhd. scharren, schleifend gehen; zispen, sw. V.: nhd. »zispen«, schleifend gehen, treten auf, mit den Füßen schleifen

schleifend -- schleifend singen, mnd. ? m· nikeslēpen* (1)**, sw. V.: nhd. schleifend singen?, schleppend singen?

schleifenden -- mit schleifenden Schritten gehen, mhd. wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren

Schleifenfuhrmann, mnd. slēdedrīvære*, slēdedrīver*?, slēedrīver, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann

Schleifenfuhrmann, mnd. slēdendrīvære*, slēdendrīver, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann

Schleifenfuhrmann, mnd. slēdenv· rære*, slēdenv· rer, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann

schleifenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schleifenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifenkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleifer -- Betätigung als Schleifer, mnd. slīpærewerk*, slīperwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk

Schleifer -- Betätigung als Schleifer, mnd. slīpwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk

Schleifer, an. slīp-ari, st. M. (ja): nhd. Schleifer

Schleifer, ahd. *dragil?, st. M. (a): nhd. Schleifer, Schlepper

Schleifer, mhd. sleifære***, st. M.: nhd. Schleifer; slīfære, slīfer, st. M.: nhd. Schleifer; spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger

Schleifer, mnd. slīpære*, slīper, M.: nhd. Schleifer, Waffenschleifer, Messerschleifer, Scherenschleifer

schleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleiferei, mhd. slīfe 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. Schleifmühle, Schleiferei

schleiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleiferhandwerk, mnd. slīpærewerk*, slīperwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk

Schleiferhandwerk, mnd. slīpwerk, N.: nhd. Betätigung als Schleifer, Schleiferhandwerk

schleiferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schleiferin, mhd. sleifærinne*, sleiferinnne, st. F.: nhd. »Schleiferin«

schleiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiferleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleiferlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleiferliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleiferliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleifertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleiffuhrwerk, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

schleifgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifgöthe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleifhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleifharke, ahd. sleihha* 1, sleicha*, sw. F. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Schleifharke; *slita, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlitten, Dreschschlitten, Schleifharke; slito 29, sw. M. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Dreschschlitten, Schleifharke

schleifhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleifhütte, mnd. slīpekōte, slīpkōte, sw. M.?, F.: nhd. Schleifhütte, Schleifwerk, Schleifmühle

Schleifhütte, mnd. slīphütte, F.: nhd. »Schleifhütte«, Schleifwerk, Schleifmühle

Schleifhüttenzins, mnd. slīpekōtentins*, slīpkōtentins, M.: nhd. »Schleifhüttenzins«, Abgabe von der Schleifmühle

schleificht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleifkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifkeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleifkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifkote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifkübel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleifkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiflade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiflepp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleiflohn; -- Schleiflohn; Lohn für Schleifarbeit, mnd. slīplōn, M.: nhd. »Schleiflohn«

Schleiflöpp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifmannstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleifmühle -- Abgabe von der Schleifmühle, mnd. slīpekōtentins*, slīpkōtentins, M.: nhd. »Schleifhüttenzins«, Abgabe von der Schleifmühle

Schleifmühle -- Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen, mnd. harneschm· le, harnschm· le, harnsm· le, hernsm· le, F.: nhd. Harnischmühle, Triebwerk, Schleifmühle um Harnisch und Waffen zu reinigen

Schleifmühle, mhd. slīfe 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. Schleifmühle, Schleiferei; slīfstein, slifstein, st. M.: nhd. Schleifstein, Schleifwetzstein, Schleifmühle

Schleifmühle, mnd. polērhütte, pollerhütte, pelērhütte, pellerhütte, F.: nhd. Schleifmühle; polērm· le, pulērm· le, pullerm· le, pelērm· le, pellerm· le, F.: nhd. Schleifmühle

Schleifmühle, mnd. slīpekōte, slīpkōte, sw. M.?, F.: nhd. Schleifhütte, Schleifwerk, Schleifmühle

Schleifmühle, mnd. slīphütte, F.: nhd. »Schleifhütte«, Schleifwerk, Schleifmühle

Schleifmühle, mnd. slīpm· le, F.: nhd. Schleifmühle, Schleifwerk

schleifmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifpate, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleifrad, mnd. polērærerat*, polērerrat, N.: nhd. Polierrad, Schleifrad

schleifrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifrebe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleifreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleifspur, mhd. sloufe (2), sw. F.: nhd. Schleifspur

Schleifstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleifstein, germ. *hainō, st. F. (ō): nhd. Schleifstein

Schleifstein, an. slī-k-i-stei-n-n, st. M. (a): nhd. Schleifstein

Schleifstein, ae. myl-en-stā-n, st. M. (a): nhd. Mühlstein, Schleifstein

-- an einem Schleifstein geschärft: ae. myl-en-scear-p, Adj.: nhd. an einem Schleifstein geschärft

Schleifstein, ahd. līhhistein* 6, līchistein, līhstein*, st. M. (a): nhd. Schleifstein, Polierstein; slifstein 12, st. M. (a): nhd. Schleifstein, bearbeiteter Stein, Plastik; wezzilstein* 1, st. M. (a): nhd. Wetzstein, Schleifstein; wezzistein 34, st. M. (a): nhd. Wetzstein, Schleifstein

Schleifstein, mhd. slīfstein, slifstein, st. M.: nhd. Schleifstein, Schleifwetzstein, Schleifmühle

Schleifstein, mhd. wetzestein, wetzstein, st. M.: nhd. Wetzestein, Schleifstein

Schleifstein, mnd. slīpstēn, slīpstein, slijpstēn, slijpstein, slīpestēn, slīpestein, M.: nhd. Schleifstein

Schleifstein, mnd. wettestēn, wetstēn, mnd.?, M.: nhd. Wetzstein, Schleifstein

schleifstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifsteinwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleifstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiftreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiftrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleifung, ahd. gisleifida* 1, st. F. (ō): nhd. Schleifung, Elision

schleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleifweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleifwerk, mnd. slīpekōte, slīpkōte, sw. M.?, F.: nhd. Schleifhütte, Schleifwerk, Schleifmühle

Schleifwerk, mnd. slīphütte, F.: nhd. »Schleifhütte«, Schleifwerk, Schleifmühle

Schleifwerk, mnd. slīpm· le, F.: nhd. Schleifmühle, Schleifwerk

schleifwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleifwetzstein, mhd. slīfstein, slifstein, st. M.: nhd. Schleifstein, Schleifwetzstein, Schleifmühle

schleifzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleifzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleihäutig, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

schleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleikarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleikocher, mnd. slībr· gære*, slībr· gere, M.: nhd. Schleikocher, eine Art (F.) (1) Garbrater

Schleim -- aus der Nase hängender Schleim, mnd. snappent· tel, M.: nhd. aus der Nase hängender Schleim

Schleim -- Schleim aus Nase oder Mund, mnd. sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer

Schleim, idg. *gleiu̯-, Sb.: nhd. Schleim, Kleie; *glēm-, *gləm-, V., Sb.: nhd. kleben, Schleim; *krek- (2), *kr̥k-, Sb.: nhd. Laich, Rogen, Schleim; *meug- (2), *meuk-, Adj., V., Sb.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten, schlüpfen, Schleim

Schleim, germ. *kwalhstra-, *kwalhstraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schleim; *skruþ-, germ.?, Sb.: nhd. Schleim; *sleiwa-, *sleiwam, *slīwa-, *slīwam, st. N. (a): nhd. Schleim, Schleie; *slīma-, *slīmam, st. N. (a): nhd. Schleim; *slīma-, *slīmaz, st. M. (a): nhd. Schleim

Schleim, an. hro-ð-i (2), sw. M. (n): nhd. Schleim, Rotz; mōð, st. N. (a): nhd. Schleim; s-lī-m, st. N. (a): nhd. Schleim; u-lyf-jan, Sb.: nhd. Schleim, Saft, Gift

-- Schleim auf der Fischhaut: an. slī-k-r (1), st. M. (a): nhd. Schleim auf der Fischhaut

Schleim, ae. geol-stor, gel-oster, gel-ostr, gil-l-ister, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Eiter, Schleim; geol-str-e, gil-l-istr-e, sw. F. (n): nhd. Eiter, Schleim; hor-h, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kot, Schmutz, Schleim, Unreinheit, Eiter; hrā-c-a, hrǣ-c-a, sw. M. (n): nhd. Räusperung, Speichel, Schleim; ri-s-od-a, sw. M. (n): nhd. Schleim, Eiter; s-lī-m, st. N. (a): nhd. Schleim; s-li-p-a, sw. M. (n): nhd. Schleim, Brei, Teig; *slo-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Teig, Schleim; sly-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Teig, Schleim; sped, Sb.: nhd. Augenstar, Star (M.) (2), Schleim, Augenbutter

Schleim, as. hro-t* 1, hro-d*, st. M. (a?)?, st. N. (a?)?: nhd. Rotz, Schleim, Auswurf

Schleim, ahd. ? glonko* 1, glonco*, sw. M. (n): nhd. Klumpen (M.), Schleim?; roz 33, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Rotz, Schleim, Auswurf; slīm 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schleim; spīwunga* 3, spīunga, st. F. (ō): nhd. Speien, Schleim, Lästerung, Ausspucken

-- Schleim in den Augenwinkeln: ahd. grekko* 2, grecko*, sw. M. (n) (?): nhd. Augenschleim, Schleim in den Augenwinkeln

Schleim, mhd. ūzriustære* 2, ūzriustere, st. M.: nhd. Schleim, Spucke

Schleim, mhd. kleber (1), st. N.: nhd. »Kleber«, Gummi, Baumharz, Schleim

-- Schleim auswerfen: mhd. koderen*, kodern, sw. V.: nhd. »kodern«, Schleim auswerfen

Schleim, mhd. roz (1), rotz, st. M., st. N.: nhd. Schleim, Rotz

-- wenig Schleim: mhd. rötzel, st. N.: nhd. wenig Schleim

Schleim, mhd. slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim

Schleim, mnd. koder, kodder, M.: nhd. Schleim, Auswurf, schleimiger Auswurf, Qualster

Schleim, mnd. quīl, quijl, M.: nhd. Schleim, Rotz; rots, M.: nhd. Rotz, Schleim, schleimiges Nasensekret, lügnerische Äußerung

-- Schleim aushusten: mnd. qualsten, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, Schleim auswerfen; reinsen, rensen, reynsen, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, sich räuspern; roifen*, royfen, reufen, sw. V.: nhd. Schleim aushusten

-- Schleim auswerfen: mnd. qualsten, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, Schleim auswerfen

-- zäher dicker Schleim: mnd. qualster (1), M.: nhd. schleimiger Auswurf, zäher dicker Schleim

Schleim, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

Schleim, mnd. t· tel***, Sb.: nhd. Schleim, Rotz

Schleim, mnd. vuchtnisse, vuchtenisse, F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchter Boden, nasses Gelände, feuchtes Wetter, Flüssigkeit, flüssiger Stoff, Gewebeflüssigkeit, Schleim, Auswurf

schleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimalge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimansammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimartigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimband, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleimbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimblütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimdarmgicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleimen, mnd. slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden

schleimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schleimer, mnd. slīmære***, M.: nhd. »Schleimer«

schleimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleimfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleimfluss -- Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels, mnd. ēgelessnūve*, ēgelesnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels; ēgelsnūve*, ēgelsnūf, M.: nhd. Schleimfluss aus Maul und Nase des Igels

Schleimfluss -- Schleimfluss der Nase, mnd. snūve, snuve, snūf, snuf, M.: nhd. Schnupfen (M.), Schleimfluss der Nase

Schleimfluss, ahd. snūderāta 1, st. F. (ō): nhd. Schleimfluss, Katarrh

schleimgährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimgindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimgrundel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimgrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleimhaut, ahd. slīhmo 3, sw. M. (n): nhd. Schleimiges, Schleimhaut, Eingeweide, Schuppe

schleimhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleimhäute -- Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute, mnd. runselinge, F.: nhd. Runzeln (N.), Zusammenziehen der Haut bzw. der Schleimhäute

Schleimhautschwellung, mnd. ? halsswellinge, F.: nhd. Halsgeschwulst, Halsdrüsenanschwellung, Angina?, Schleimhautschwellung?

schleimhautsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimig -- schleimig machen, mnd. slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden

schleimig -- schleimig werden, mnd. slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden

schleimig sein (V.), germ. *sli-, germ.?, sw. V.: nhd. schleimig sein (V.)

schleimig, idg. *gu̯ēbh- (2), *gu̯ēb-, Adj., Sb: nhd. schleimig, schwabbelig, Quappe, Kröte; *lei- (3), Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *meug- (2), *meuk-, Adj., V., Sb.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten, schlüpfen, Schleim; *slei-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleib-, *leib-, Adj., V.: nhd. schleimig, klebrig, gleiten, glätten, streichen; *sleig-, Adj., V.: nhd. schleimig, gleiten, glätten, streichen; *smeug-, *smeuk-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten

schleimig, germ. *sliwa-, *sliwaz, Adj.: nhd. schleimig

schleimig, ae. hor-w-iht, Adj.: nhd. schleimig, besudelt, schmutzig; s-li-p-ig, Adj.: nhd. schleimig

schleimig, as. hro-t-t-ag* 3, hro-d-ach*?, Adj.: nhd. rotzig, schleimig

schleimig, ahd. rozzag* 12, ruzzīg*, Adj.: nhd. rotzig, schleimig; *sliw...?, Adj.: nhd. glatt, schleimig

schleimig, mhd. slīmeht 1, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig; slīmehtic*, slīmehtec, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig; slīmic, slīmec, Adj.: nhd. schleimig, klebrig, schlammig

schleimig, mnd. qualsterich*, qualstrich, Adj.: nhd. schleimig

schleimig, mnd. slīmhaftich, Adj.: nhd. schleimig, klebrig

schleimig, mnd. slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch

schleimig, mnd. slīmærich*, slīmerich, Adj.: nhd. schleimig, schlüpfrig

schleimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimige -- schleimige Flüssigkeit, ahd. gunt 15, st. M. (a): nhd. Eiter, eiterndes Geschwür, Vereiterung, Fäulnis, Verwesung, schleimige Flüssigkeit

schleimige -- schleimige Wasserpflanze, an. s-lȳ, st. N. (a): nhd. schleimige Wasserpflanze

schleimiger -- schleimiger Auswurf, mnd. koder, kodder, M.: nhd. Schleim, Auswurf, schleimiger Auswurf, Qualster

schleimiger -- schleimiger Auswurf, mnd. qualster (1), M.: nhd. schleimiger Auswurf, zäher dicker Schleim

schleimiger -- schleimiger Darm, mnd. ? slīrdārm*, slīrderm, Sb.: nhd. schleimiger Darm?

schleimiger -- schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, mnd. gummi, gumme, M.: nhd. Gummi, schleimiger oder klebriger Saft aus Gewächsen besonders Bäumen, Harz

schleimiges -- schleimiges Nasensekret, mnd. rots, M.: nhd. Rotz, Schleim, schleimiges Nasensekret, lügnerische Äußerung

Schleimiges, ahd. slīhmo 3, sw. M. (n): nhd. Schleimiges, Schleimhaut, Eingeweide, Schuppe

schleimigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimpfropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimquappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimsaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleimsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimschwindsucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleimstaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleimtegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimthier, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleimwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleimzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleißeiche, ahd. sleizeih* 1, st. F. (ō): nhd. »Schleißeiche«, Stangeneiche?, eine Eichenart

schleißen -- schleißen machen, mhd. sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten

schleißen, idg. *sklei-, V.: nhd. schneiden, schleißen; *skleid-?, V.: nhd. schneiden, schleißen; *skleik-?, V.: nhd. schneiden, schleißen

schleißen, germ. *sleitan, *slītan, st. V.: nhd. schleißen, zerreißen

schleißen, ae. ā-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schlitzen, schleißen, zerstören; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden

schleißen, anfrk. *slī-t-an?, st. V. (1): nhd. schleißen, reißen

schleißen, as. far-s-lī-t-an* 5, st. V. (1a): nhd. »verschleißen«, schleißen, zerreißen, aufbrauchen, vergehen; s-lī-t-an* 3, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerreißen

schleißen, ahd. gislīzan* 1, st. V. (1a): nhd. »schleißen«, zerstören

schleißen, ahd. slīzan 44, st. V. (1a): nhd. schleißen, zerschleißen, reißen, rupfen, zerreißen, zerbrechen, brechen, aufschneiden, zerschneiden, zerfleischen, vernichten; *slīzan, *slīzzan, lang., V.: nhd. schleißen, zerreißen
-- schleißen machen: ahd. sleizen* 4, sw. V. (1a): nhd. spalten, schleißen machen, rupfen, pflücken, raufen

schleißen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

schleißen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

schleißend, mnd. slītent*, slītende, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schleißend, verschleißend

Schleißer, ahd. slīzāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Schleißer«, Zerstörer, Wüterich

Schleißholz -- Schleißholz auf dem Kornboden, mnd. b· neholt, b· nholt, N.: nhd. Dielenbrett, Dielenlatte, Schleißholz auf dem Kornboden

schleißig, mhd. slīzic, slīzec, Adj.: nhd. schleißig, zerrissen, abgenutzt

Schleißung, mhd. slīzunge 1, st. F.: nhd. »Schleißung«, Verschleiß, Verrinnen

schleisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleiszenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszenkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszenleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszenmoder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleiszenschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszentrümmel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszfohre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiszhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleiszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszkiefer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleisznutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleiszscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleisztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schleiszzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlem, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlemihl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlemm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlemm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlemmbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemmen -- üppig schlemmen, mnd. slampampen, sw. V.: nhd. üppig schlemmen, schwelgen

schlemmen, mhd. demmen, sw. V.: nhd. schwelgen, schlemmen, dämmen, hindern, vertilgen

schlemmen, mhd. luoderen* (1), luodern, lūdern, sw. V.: nhd. »ludern«, reizen, locken (V.) (2), anlocken, verlocken, schlemmen, liederliches Leben führen, lockeres Leben führen, Possen treiben; quāzen, sw. V.: nhd. schlemmen, prassen

schlemmen, mhd. slemmen, sw. V.: nhd. »schlemmen«, prassen

schlemmen, mnd. brassen (2), bratzen, sw. V.: nhd. prassen, schlemmen, lärmen; brassēren, sw. V.: nhd. prassen, schlemmen; būsen, sw. V.: nhd. schlemmen, zechen; d· men (1), sw. V.: nhd. schlemmen, leichtsinnig leben, durchbringen, prassen, dämmen

schlemmen, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben; quāsen, quassen, quāzen, quatzen, sw. V.: nhd. fressen, schwelgen, schlemmen, unmäßig essen bzw. trinken

schlemmen, mnd. slemmen (2), sw. V.: nhd. schlemmen, prassen, schwelgen

Schlemmen, mnd. slemmen* (3), slemment, N.: nhd. Schlemmen, Schlemmerei, Schwelgerei

schlemmen, mnd. sl· men (1), slōmen, sw. V.: nhd. schlemmen, üppig leben, verschwenden, prassen, schwelgen

Schlemmen, mnd. sl· men* (2), slöment, N.: nhd. Schlemmen, Prasserei

schlemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlemmer, ahd. filufrāz* 13, st. M. (i?): nhd. »Vielfraß«, Schlemmer, Fresserei?; filufrezzo* 7, sw. M. (n): nhd. »Vielfraß«, Schlemmer, Prasser; firezzo* 1, frezzo*, sw. M. (n): nhd. Fresser, Schlemmer; frāz* 24, st. M. (i): nhd. »Fresser«, Schlemmer, Schwelger, Taugenichts, Prasser; leccator* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schlemmer, Wüstling; lekkāri* 4, leckāri*, st. M. (ja): nhd. »Lecker«, Schlemmer, Schwelger, Wüstling; slintāri 2, st. M. (ja): nhd. Schlinger, Verschlinger, Fresser, Schlemmer; slinto 4, sw. M. (n): nhd. Schlinger, Fresser, Schlemmer, Verzehrer; swelgāri* 2, st. M. (ja): nhd. Schwelger, Schlemmer; swelgo* 2, swelho*, sw. M. (n): nhd. Schwelger, Schlemmer

Schlemmer, mhd. brātære, st. M.: nhd. Brater, Bratenwender, Schlemmer; diep (1), dief, deup, tiep, st. M.: nhd. Dieb, Räuber, Hehler, Betrüger, Hinterlistiger, Verschwender, Schlemmer

Schlemmer, mhd. gol (1), st. M.: nhd. Schlemmer, Prasser

Schlemmer, mhd. leckespiz, st. M.: nhd. Schlemmer; luodære*, luoder, st. M.: nhd. »Luder«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer; luoderære, luoderer, lūderære, lūdrerer*, st. M.: nhd. »Luderer«, Verlocker, Schlemmer, Weichling, liederlicher Mensch, Wegelagerer

Schlemmer, mhd. slic, st. M.: nhd. Bissen, Schluck, Trunk, Fresser, Vielfraß, Schlemmer; slinthart, st. M.: nhd. Schlemmer; slūchære*, slūcher, st. M.: nhd. Schlemmer; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; slunthart, st. M.: nhd. Schlemmer; slurchart, st. M.: nhd. Schlemmer

Schlemmer, mhd. vilvrāz, filfrāz*, st. M.: nhd. Vielfraß, Schlemmer

Schlemmer, mnd. ? slampampære***, slampamper***, M.: nhd. Schlemmer?

Schlemmer, mnd. brassære*, brasser, M.: nhd. Prasser, Schlemmer, Schwelger; brassērære*, brassērer, M.: nhd. Prasser, Schlemmer; d· mære* (1), d· mer, demmer, M.: nhd. Schlemmer, Schwelger

Schlemmer, mnd. fikfackære*, fikfacker, fickfacker, M.: nhd. geschäftig tuender Müßiggänger, Schlemmer

Schlemmer, mnd. mūlenschrappære*, mūlenschrapper, mūlschrapper, M.: nhd. Schlemmer; prālære*, prāler, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Mensch mit unmäßiger Lebensführung, Schlemmer, Prasser; quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker; rūsære*, rūser, ruser, M.: nhd. Schlemmer, Prasser

Schlemmer, mnd. slūkbrōder, slūkbroder, M.: nhd. »Schluckbruder«, gieriger Fresser und Saufer, Schlemmer, Prasser

Schlemmer, mnd. slūkvrētære*, slūkvrēter, slūkvreter, M.: nhd. »Schluckfresser«, Schlemmer, Prasser

Schlemmer, mnd. slinthol, N.: nhd. Schlundloch, gewaltiger Trinker, Schlemmer

Schlemmer, mnd. sl· mære*, sl· mer, M.: nhd. Schlemmer, Verschwender

Schlemmer, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Schlemmer, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrāßære*, vrāßer, vrātzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer; vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch; vrētlinc, vretlink, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Prasser

schlemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemmerbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlemmerei -- üppige Schlemmerei, mnd. slampampærīe*, slampamperīe, F.: nhd. üppige Schlemmerei

Schlemmerei, ahd. būhfullī* 1, st. F. (ī): nhd. »Bauchfülle«, Schlemmerei, Völlerei; gītagī* 23, gītigī, st. F. (ī): nhd. Gier, Gier der Kehle, Gefräßigkeit, Essgier, Fressgier, Genusssucht, Schlemmerei; gītīga 2?, st. F. (ō)?: nhd. Gefräßigkeit, Gier, Genusssucht, Schlemmerei; kelagītagī* 1, st. F. (ī): nhd. Gier, Gefräßigkeit, Fressgier, Schlemmerei, Völlerei

Schlemmerei, mhd. būchvülle, būchfülle*, st. F.: nhd. »Bauchfülle«, Völlerei, Schlemmerei

Schlemmerei, mhd. geslende, geslande, st. N.: nhd. Schmauserei, Schlemmerei, Mahl; gevræze, gefræze*, st. N.: nhd. Fressen (N.), Schlemmerei, Lüsternheit, Geschwür

Schlemmerei, mhd. luoder (1), lūder, st. N.: nhd. »Luder«, Lockspeise, Verlockung, Nachstellung, Schlemmerei, Völlerei, Lotterleben, lockeres Leben, Possen, Gespött, Köder; luoderīe, st. F.: nhd. »Luderei«, Schlemmerei, lockeres Leben, weiches Leben; quāz, st. M.: nhd. Gastmahl, Gasterei, Schlemmerei

Schlemmerei, mhd. swelch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei; swelgunge 1, st. F.: nhd. »Schwelgung«, Schlemmerei; swelhe, sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei

Schlemmerei, mhd. vrāz, wrāz, frāz*, st. M.: nhd. »Fraß«, Vielfraß, Fresser, Nimmersatt, Prasser, Essen (N.), Völlerei, Fressen, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vrāzheit, frāzheit*, st. F.: nhd. »Fraßheit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei, Völlerei; vræzicheit, vræzecheit, vrāzicheit, fræzicheit*, fræzecheit*, frāzicheit*, st. F.: nhd. »Fräßigkeit«, Gefräßigkeit, Schlemmerei; vrezzenīe, frezzenīe*, vrazzenīe, frazzenīe*, st. F.: nhd. »Fressenei«, Fresserei, Schlemmerei

Schlemmerei, mnd. brassærīe*, brasserīe, F.: nhd. Prasserei, Schlemmerei

Schlemmerei, mnd. leckærīe*, leckerīe, F.: nhd. »Leckerei«, leckeres Leben, üppiges Leben, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen; leckerichhēt*, leckerichēt, leckericheit, leckerchēt, F.: nhd. Wohlleben, übermäßiger Lebensgenuss, Luxus, Schlemmerei, Naschhaftigkeit, gutes Essen; pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge; quāsærīe*, quāserīe, quāzerīe, F.: nhd. Schlemmerei, Schwelgerei, Unmäßigkeit im Essen (N.), Unmäßigkeit im Trinken

Schlemmerei, mnd. slampamp, N.: nhd. Schlemmerei

Schlemmerei, mnd. slemmen* (3), slemment, N.: nhd. Schlemmen, Schlemmerei, Schwelgerei

Schlemmerei, mnd. sl· minge, slömmunge, F.: nhd. Schlemmerei, Prasserei

Schlemmerei, mnd. vrās, vrātz, vratz, M.: nhd. Fraß, Fresserei, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schlemmerei, Schlemmer, Fresser, Vielfraß; vrāßærīe*, vrāßerīe, vrātzerīe, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāßen* (2), vrāsent, N.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāshēt, vratzheit, vrātzheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrāßichhēt*, vrāßichēt, vrātzicheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei; vrēßichhēt*, vrēßichēt, vrēssicheit, F.: nhd. Fresserei, Schlemmerei, Völlerei

schlemmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlemmereien -- für Schlemmereien ausgeben, mnd. vörslemmen* (2), vorslemmen, sw. V.: nhd. »verschlemmen«, für Schlemmereien ausgeben, schlemmerisch verspeisen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlemmerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlemmerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlemmerin, ahd. firezzāra* 1, frezzāra, sw. F. (n)?: nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne; frāza* 1?, F. (?): nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne

Schlemmerin, mhd. vræzinne, vræzin, fræzinne*, fræzin*, st. F.: nhd. »Fresserin«, Schlemmerin

schlemmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlemmerisch verspeisen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörslemmen* (2), vorslemmen, sw. V.: nhd. »verschlemmen«, für Schlemmereien ausgeben, schlemmerisch verspeisen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlemmerisch, mnd. quāshaftich*, quāsaftich, Adj.: nhd. schwelgerisch, unmäßig im Essen (N.), schlemmerisch; quāsich, quāsech, quāzich, Adj.: nhd. unmäßig im Essen, unmäßig im Trinken, schwelgerisch, schlemmerisch

schlemmerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlemmerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlemmerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlemmerliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlemmfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlemmgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlemmhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlemmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlemmküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlemmpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlemmwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlemp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlempe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlempe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlempen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlemperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlemperliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlemperliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlemperlig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlempholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlempklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlemps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlempwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlems, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlendergang, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlenderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenderjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlendern, an. drall-a, sw. V.: nhd. schlendern; eig-r-a, sw. V.: nhd. schlendern

schlendern, mhd. lenderen*, lendern, sw. V.: nhd. langsam gehen, schlendern

schlendern, mhd. zoten, zotten, sw. V.: nhd. »zotten«, in Zotten niederhängen, heraushängen, herabhängen, herabhängen auf, anhängen, langsam gehen, schlendern

schlendern, mnd. d· sen*, dusen, dosen, deusen, mnd.?, sw. V.: nhd. schlendern, gedankenlos dahingehen, bummeln, taumeln

schlendern, mnd. slenteren, sw. V.: nhd. schlendern, langsam gehen, lässig gehen

schlendern, mnd. sloisen, sloͤysen, sleusen, sw. V.: nhd. schlendern, sich trollen

schlendern, mnd. slosen, sloisen, mnd.?, sw. V.: nhd. schlendern

schlendern, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

schlendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlendertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenderweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlendrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlengen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlenger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlengern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlengs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlengtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlengwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkelleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlenkeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkelweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenkelwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlenker, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlenkerbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenkerbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenkerbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlenkerer, ahd. slengirāri* 4, slengilāri*, st. M. (ja): nhd. »Schlenkerer«, Schleuderer

schlenkerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenkerhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenkerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenkerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenkerig, schlenkrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenkerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenkerlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkermagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlenkermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenkern, germ. *sweg-, germ.?, V.: nhd. schwanken, schlenkern

schlenkern, mhd. slūderen*, slūdern, sw. V.: nhd. schleudern, schlenkern

schlenkern, mnd. slenken, ssw. V.: nhd. »schlenkern«, schwingen, schleudern; slenkeren*, slenkern, sw. V.: nhd. »schlenkern«, schwingen, schleudern

schlenkern, mnd. slenkeren, sw. V.: nhd. »schlenkern«, schleudern

schlenkern, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

schlenkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlenkerprime, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlenkerschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenkerwurst, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlenkerwürstchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenkkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlenkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenkricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenkricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenzen, germ. *slantjan, germ.?, sw. V.: nhd. klatschen, spritzen, schlenzen

schlenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlenzerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlenzgereute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlenzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlenzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlenzweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlepp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppangel, mnd. slēpangel, F.?: nhd. »Schleppangel«, ein verbotenes Angelgerät

schleppbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleppbuch -- Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

schleppbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppchen, mnd. sleppeken, N.: nhd. »Schleppchen«, Kopfbedeckung?, Barett?

schleppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppdampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppe -- Rock mit Schleppe, mnd. sleprok, M.: nhd. »Schlepprock«, Rock mit Schleppe

Schleppe -- Schleppe am Kleid, mnd. slep, M.: nhd. Schleppe am Kleid

Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

Schleppe, ae. hop-steor-t, st. M. (a): nhd. Schleppe

Schleppe, as. *suli?, st. N. (a)?: nhd. Schleppe

Schleppe, ahd. borto 27, sw. M. (n): nhd. »Borte«, Besatz, Verbrämung, Goldverbrämung, Schleppe

Schleppe, mhd. abeswanc, st. M.: nhd. Rockzipfel, Schleppe, Auszug

Schleppe, mhd. geslerfe, st. N.: nhd. Schleppe

Schleppe, mhd. nāchswanc, st. M.: nhd. Nachschwingendes, Schleppe

Schleppe, mhd. surkōt, st. N., M.: nhd. »Surkot«, Oberkleid der Männer und Frauen, Überrock, Schleppe; surtōt, st. N., M.: nhd. »Surtout«, Oberkleid der Männer und Frauen, Schleppe; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

Schleppe, mnd. sleppe, F.: nhd. »Schleppe«, Schleiertuch, Tasche, Behälter?

Schleppe, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse

Schleppe, mnd. s· meken, N.: nhd. »Säumchen«, Zipfel, Franse, Schleppe, Quaste

Schleppe, mnd. swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif

schleppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleppen -- auf dem Boden schleppen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

schleppen -- sich vorwärts schleppen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

schleppen -- über etwas hinweg schleppen, mnd. ˙ vertrecken, ōvertrecken, sw. V.: nhd. überziehen, über etwas hinweg schleppen, über etwas hin zerren, angreifen, mit Krieg überziehen, durchgehen, durchlesen

Schleppen (N.), mnd. slēpen (2), slēpent, N.: nhd. Schleppen (N.), Schleifen (N.)

schleppen, idg. *trāgh-, *trŏ̄gh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme; *trĕ̄gh-, V., Sb.: nhd. ziehen, schleppen, laufen, Nachkomme

schleppen, germ. *dragan, st. V.: nhd. »tragen«, ziehen, schleppen; *gadragan, st. V.: nhd. schleppen, ertragen; *slaipjan, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2); *slōdjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schleppen

schleppen, an. slœð-a (2), sw. V. (1): nhd. schleppen, fegen, eine ȲslōðȲ machen
-- mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen: an. krak-a, sw. V.: nhd. mit einer Palisade befestigen, mit Anker oder Haken über den Meeresboden schleppen
-- mit Anstrengung schleppen: an. strit-a, sw. V.: nhd. mit Anstrengung schleppen, sich plagen
-- mit scharrendem Laut schleppen: an. har-k-a (2), sw. V.: nhd. mit scharrendem Laut schleppen
-- schleppen lassen: an. lum-a, sw. V.: nhd. loslassen, schleppen lassen
-- sich schleppen: an. slǫðr-a, sw. V.: nhd. sich schleppen
-- sich vorwärts schleppen: an. slo-ð-r-a, sw. V.: nhd. sich vorwärts schleppen

schleppen, ae. drag-an, st. V. (6): nhd. ziehen, schleppen, in die Länge ziehen, gehen; to-g-ian, sw. V. (2): nhd. ziehen, schleppen

schleppen, afries. slê-p-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schleifen (V.) (2), schleppen

schleppen, anfrk. thin-s-an* 1, thin-s-on*, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen

schleppen, ahd. ? 0ziwellan* 1, st. V. (3b): nhd. schleppen?, hinhalten?, warten lassen?; dinsan* 9, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, herunterdrücken, hinterziehen; gidinsan* 1, st. V. (3a): nhd. ziehen, schleppen, heranziehen

schleppen, mhd. dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen; erdinsen, st. V.: nhd. fortziehen, schleppen

schleppen, mhd. kegen, sw. V.: nhd. ziehen, schleppen; ketschen, ketzen, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2)

schleppen, mhd. schinderen*, schindern, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2); sleifen, slēpen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), gleiten machen, lassen, schleppen, gleiten, dem Erdboden gleich machen; slēpen, sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2)
-- schleppen in: mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

schleppen, mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten; zerdinsen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, schleppen

schleppen, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

schleppen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

schleppen, mnd. s˙ len (2), söllen, sw. V.: nhd. zerren, schleppen, abmühen, abrackern

schleppen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

schleppen, mnd. t˙ gen (1), togen, mnd.?, sw. V.: nhd. ziehen, schleppen, hinziehen, aufschieben

schleppen, mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

schleppen, mnd. v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; vörslīpen*, vorslīpen, vorslipen, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen, schleppen, verstreichen lassen, vernachlässigen

schleppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleppend -- Füße schleppend nachziehen, mhd. slerfen, sw. V.: nhd. Füße schleppend nachziehen

schleppend -- Füße schleppend nachziehen, mnd. slorfen***, sw. V.: nhd. schlurfen, Füße schleppend nachziehen

schleppend -- schleppend gehen, mhd. scherfelen*, scherfeln, scharfelen*, scharfeln, sw. V.: nhd. schleppend gehen, scharren

schleppend -- schleppend gehen, mnd. slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen

schleppend -- schleppend gehen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

schleppend -- schleppend nachziehen, mnd. sleifen, sleyfen, slaiffen, slēfen, sleifen, sloifen, slofen, sleuffen, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (2), schleppend nachziehen, über den Boden gleiten lassen, zu Tode schleifen (V.) (2), dem Boden gleichmachen

schleppend -- schleppend singen, mnd. ? m˙ nikeslēpen* (1)**, sw. V.: nhd. schleifend singen?, schleppend singen?

schleppend -- vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz, mnd. strantgārn, N.: nhd. »Strandgarn«, vom Lande angebrachtes und landwärts über den Grund schleppend eingeholtes Zugnetz

schleppend, mhd. letvüezic, letfüezic*, Adj.: nhd. langsam, schleppend

schleppender -- langer schleppender weiter Mantel, mnd. slēpehoike*, slēpehoyke, M.: nhd. langer schleppender weiter Mantel, Schleppmantel

schleppender -- schleppender Gesang der Mönche, mnd. m˙ nikeslēpen* (2), mönikslēpent, mönnikslēpent, N.: nhd. schleppender Gesang der Mönche

schleppendes -- langes auf der Erde schleppendes Kleid, mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

schleppenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppennatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlepper, ahd. *dragil?, st. M. (a): nhd. Schleifer, Schlepper

Schlepper, mnd. slēpære* (1), slēper, M.: nhd. Schlepper, Träger, Rechnungsbuch, Schleppbuch in dem fortlaufende Rechnungen bzw. Einnahmen und Ausgaben verzeichnet werden

schlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlepperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlepperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleppfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppfuder, mnd. slēpe, F.: nhd. Schleife, Schleiffuhrwerk, Arbeitsschlitten zum Fortschleppen von Lasten, fahrbares Untergestell zum Heranbringen von Geschützen, auf der Schleife beförderte Last, Schleppfuder, Schleppe an einem Kleid (Bedeutung jünger), ein Kriegsgerät? (zur Belagerung?)

schleppfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlepphack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlepphaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlepphaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlepphaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlepphund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleppkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleppkleid -- schönes Schleppkleid, mhd. wunderswanz, st. M.: nhd. »Wunderschwanz«, schönes Schleppkleid

Schleppkleid, an. slœð-a (1), sw. F. (n): nhd. Schleppkleid

Schleppkleid, ahd. 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid

Schleppkleid, mhd. geswenze, geswanze, st. N.: nhd. Bewegung, Schleppkleid

Schleppkleid, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides; swenzel, swanzel, st. N.: nhd. »Schwänzel«, Schwänzlein, Schwänzchen, Schleppkleid, Festanzug; swenzelīn, st. N.: nhd. Schwanzlein, Schwänzlein, Schwänzchen, kleiner Schwanz, Schleppkleid, Festanzug; swibelswanz, st. M.: nhd. Schleppkleid, Tarnanzug

Schleppkleid, mnd. ? slēstūke, sleistūke, Sb.: nhd. Schleppkleid?

Schleppkleid, mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

schleppkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlepplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlepplohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppmantel, mnd. slēpehoike*, slēpehoyke, M.: nhd. langer schleppender weiter Mantel, Schleppmantel

schleppmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppnetz -- Fischer der mit dem Schleppnetz fischt, mnd. seinære*, seiner, zeyner, sēgener, M.: nhd. Fischer der mit dem Schleppnetz fischt

Schleppnetz -- Fischer der mit einem Schleppnetz fischt, mnd. sēsenære*, sēsener, M.: nhd. Fischer der mit einem Schleppnetz fischt

Schleppnetz -- Fischgrund der mit dem Schleppnetz befischt wird, mnd. sēsentōm, M.: nhd. Fischgrund der mit dem Schleppnetz befischt wird

Schleppnetz -- Fischgrund für die Fischerei mit dem Schleppnetz, mnd. seinenvōrt, M.:

nhd. Fischgrund für die Fischerei mit dem Schleppnetz

Schleppnetz -- großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite, mnd. seine, zeyne, tzeyne, sēgen, N., F.: nhd. großes Schleppnetz zum Abfischen des Fischwassers in voller Breite

Schleppnetz -- Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist, mnd. sēsekāne, sēsekān, M.: nhd. Kahn an dem das Schleppnetz befestigt ist

Schleppnetz -- Schleppnetz für den Stintfang, mnd. stintsēse, F.: nhd. Schleppnetz für den Stintfang

Schleppnetz -- Schleppnetz zum Fischen, mnd. sēse (1), sēsse, seise, seisse, F.: nhd. Schleppnetz zum Fischen

Schleppnetz -- Zug mit dem Schleppnetz, mnd. seinet· ge, zeynet· ge, seyet· ge, M.: nhd. Zug mit dem Schleppnetz

Schleppnetz, germ. *segina, F.: nhd. Schleppnetz

Schleppnetz, ae. dræg-e, sw. F. (n): nhd. Schleppnetz; seg-n-e, sw. F. (n): nhd. Schleppnetz

Schleppnetz, afries. sei-n-e 1, F.: nhd. großes Netz, Schleppnetz

Schleppnetz, as. sėg-in-a* 2, st. F. (ō): nhd. Netz, Schleppnetz; trag-al 1, st. M. (a)?: nhd. Schleppnetz

Schleppnetz, ahd. askhamo* 2, aschamo, sw. M. (n): nhd. Schleppnetz; 4zugigarn* 2, st. N. (a): nhd. »Zuggarn«, Schleppnetz, Zugnetz; 5zuginezzi* 2, st. N. (ja): nhd. Zugnetz, Schleppnetz; lanna 7, lanne*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Metallblech, dünnes Metallblättchen, Metallkette, Schleppnetz, Gitter, Gitterstange; segina 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Netz, Schleppnetz, Zugnetz

Schleppnetz, mnd. ? kere, Sb.: nhd. Schleppnetz?; kerve (2), F.: nhd. Schleppnetz, Fischreuse, Fischnetz

Schleppnetz, mnd. drachgārn, drachgārne, N.: nhd. größeres Fischgarn, Trachtgarn, Zuggarn, Schleppnetz

Schleppnetz, mnd. sēge (3), sige, F.: nhd. Zugseide, Schleppnetz

Schleppnetz, mnd. sēgene, sēgen, F.: nhd. Zugseide, Schleppnetz

Schleppnetz, mnd. slēpenette, N.: nhd. Schleppnetz

Schleppnetz, mnd. wantegārn*, wantegarn, mnd.?, N.: nhd. Schleppnetz, Grundnetz

schleppnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlepprock, mnd. sleprok, M.: nhd. »Schlepprock«, Rock mit Schleppe

schlepprock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppsäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleppsack, mhd. slēpsac, st. M.: nhd. Schleppsack

schleppsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleppschwanz, mnd. slepstērt, M.: nhd. Schleppkleid, Schleppschwanz, langes auf der Erde schleppendes Kleid

schleppseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlepptalar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlepptau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlepptrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppungskreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleppwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleppzange -- mit der Schleppzange gezogener Draht, mnd. slēpedrāt, M.: nhd. mit der Schleppzange gezogener Draht

schleppzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleppzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schler, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlernhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlerpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleswig -- Herzogtum Schleswig, mnd. Sünderj· tlant, ON: nhd. Südjütland, Herzogtum Schleswig

Schleswig -- Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig, mnd. lantgerichtesōrdeninge, lantgerichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig; lantrichtesōrdeninge*, lantrichtsōrdeninge, F.: nhd. Landgerichtsordnung von 1573 für das Herzogtum Schleswig

Schleswig -- Untertan des Herzogs von Schleswig, mnd. hĕ̄rtōgeter?, M.: nhd. Untertan des Herzogs von Schleswig

Schleswig -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

Schleswig, ae. Sil-lėn-d-e, N., ON: nhd. Schleswig

Schleswiger, mnd. slēswīkære*, slēswīker, M.: nhd. »Schleswiger«, Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest

Schleswiger-Brüderschaft -- Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest, mnd. slēswīkære*, slēswīker, M.: nhd. »Schleswiger«, Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest

Schleswig-Holstein -- zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig, mnd. holtsāten*, holsten, holzsten, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig; holtsātisch*, holstisch, holstesch, holtstesch, Adj.: nhd. holsteinisch, zu den Herzogtümern Schleswig-Holstein gehörig

schleswigischer -- schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk, mnd. harde, N.: nhd. Harde, schleswigischer Gerichtsbezirk und Verwaltungsbezirk

Schleswigs -- aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs, mnd. sant (2), N.: nhd. aus acht Männern bestehendes Gericht in den Harden Schleswigs

Schleswigs -- aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santl· de, Pl.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählte Geschworene bzw. Richter in den Harden Schleswigs

Schleswigs -- aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs, mnd. santman, sandman, M.: nhd. aus den freien Landeigentümern gewählter Geschworener bzw. Richter in den Harden Schleswigs

Schleswigs -- flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs, mnd. hallich, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs; hallige, halg, M., F.: nhd. Hallig, uneingedeichtes Vorland, Außendeichsland, flache uneingedeichte dem Festland vorgelagerte Insel an der Westküste Schleswigs

Schleswigschen -- Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht, mnd. nempte, nempt, F.: nhd. Hardenkreisgericht im Schleswigschen das aus 6 oder 8 oder 12 Eideshelfern besteht

schlet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schletsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schletterhengstig, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schletterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schletterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schletz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schletzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schleuder -- mit der Schleuder schießen, mnd. slengeren, sw. V.: nhd. schleudern, mit der Schleuder schießen

Schleuder -- Stein der Schleuder, mnd. slenkerstēn, slenkerstein, M.: nhd. Stein der Schleuder

Schleuder -- zur Schleuder gehörig, ahd. slinglīh* 2, Adj.: nhd. Schlingen..., Schleuder..., zur Schleuder gehörig

Schleuder, germ. *petr-, Sb.: nhd. Schleuder

Schleuder, an. sl -ng-va (1), sle-ng-ja (2), sw. F. (n): nhd. Schleuder

-- welsche Schleuder: an. val-sl ng-va, sw. F. (n): nhd. Balliste, welsche Schleuder

Schleuder, ae. stæ-f-liþer-e, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleuder

-- Schleuder aus Leder: ae. liþer-a, sw. M. (n): nhd. Schleuder aus Leder; liþer-e, lyþr-e, sw. F. (n): nhd. Schleuder aus Leder

Schleuder, afries. sli-ng-ere 1 und häufiger?, F.: nhd. Schleuder

Schleuder, as. *slė-ng-ėri?, st. M. (ja): nhd. Schleuder; slė-ng-ira 5, sw. F. (n): nhd. Schleuder

Schleuder, ahd. ballestar* 5, st. N. (a): nhd. Schleuder, Brandpfeil, Wurfgeschoss, Geschütz, Schleudermaschine; slengira 11, slingira, sw. F. (n): nhd. Schleuder, Schleudermaschine, Schlinge; slinga 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleuder, Schleuderriemen; sprenkil* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Schleuder, Schleuderriemen, Geißel?

Schleuder, mhd. slangenbühse, sw. F.: nhd. »Schlangenbüchse«, Schleuder, Art lange Kanone; slenger, slenker, st. F.: nhd. Schleuder; slinge, slenge, sw. F., st. F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder; slinger (1), slinker, st. F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder; slūdære*, slūder, st. F.: nhd. Schleuder; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

Schleuder, mhd. würflinc, st. M.: nhd. Schleuder

Schleuder, mnd. slūder, sludere, sluder, F.: nhd. »Schleuder«

Schleuder, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Schleuder, mnd. slenger, slengere, F.: nhd. Schleuder, Wurfmaschine, Blide

Schleuder, mnd. slenker, slenkere, F.: nhd. Schleuder, Wurfmaschine, Bein

Schleuder, mnd. slinder (2), slindere, F.: nhd. Schleuder

Schleuder, mnd. slinge, F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder, Schleuderwerkzeug, Wurfmaschine

Schleuder, mnd. slinger, slingere, F.: nhd. Schleuder, Dreschflegel, Schleudergerät, Wurfmaschine

schleuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleuder..., ahd. slinglīh* 2, Adj.: nhd. Schlingen..., Schleuder..., zur Schleuder gehörig

schleuderball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleuderblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleuderer, ahd. slengāri 2, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Schleuderer; slengirāri* 4, slengilāri*, st. M. (ja): nhd. »Schlenkerer«, Schleuderer; slingāri 12, st. M. (ja): nhd. Schleuderer

Schleuderer, mhd. batelirre, batelierre, st. M.: nhd. Kämpfer, Schleuderer

Schleuderer, mhd. slingære, slinger, st. M.: nhd. »Schlinger«, Schleuderer; swengel, st. M.: nhd. Schwingendes, Zipfel, Schwengel, Schleudervorrichtung, Schleuderer

Schleuderer, mnd. slūderwerpære*, sluderwerper, mnd.?, M.: nhd. Schleuderer

Schleuderer, mnd. slengerære*, slengerer, M.: nhd. Schleuderer

schleuderer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleudergerät, mnd. slinger, slingere, F.: nhd. Schleuder, Dreschflegel, Schleudergerät, Wurfmaschine

schleuderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleuderleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleudermacher, mnd. slengermākære*, slengermāker, M.: nhd. Schleudermacher, Hersteller von Wurfmaschinen

schleudermacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleudermaschine -- eine Schleudermaschine, mnd. tumelære* (1), tumeler, tummeler, mnd.?, M.: nhd. »Tummler«, Seiltänzer, Springer, eine Schleudermaschine

Schleudermaschine, ahd. ballestar* 5, st. N. (a): nhd. Schleuder, Brandpfeil, Wurfgeschoss, Geschütz, Schleudermaschine; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; mango 6, sw. M. (n): nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine; pfeterāri* 25, pheterāri*, pfetināri*, st. M. (ja): nhd. Rammbock, Sturmbock, Mauerbrecher, Schleudermaschine;

selbskoz* 6, selbscoz*, st. N. (a): nhd. Schleudermaschine, Wurfgeschoss, Speer, Pfeil, Armbrust; slengira 11, slingira, sw. F. (n): nhd. Schleuder, Schleudermaschine, Schlinge; stabaslinga* 1, sw. F. (n): nhd. Schleudermaschine

Schleudermaschine, mhd. pfeterære, pfetrære, pfedelære, pheterære, peterære, pheterer, peterer, pfederer, pheter, st. M.: nhd. Steinschleuder, Schleudermaschine

Schleudermaschine, mhd. stapslinge, sw. F.: nhd. »Stabschlinge«, Schleudermaschine; trīboc, trībocke, drīboc, st. M.: nhd. Tribok, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine; tumbrel, st. M., st. N.: nhd. Karren dessen Kasten durch Umstürzen entladen wird, Goldwaage, Waage, Belagerungsmaschine, Schleudermaschine; tumelære*, tumeler, tumerære, tumerer, st. M.: nhd. Belagerungsmaschine, Schleudermaschine

Schleudermaschine, mnd. ? rackede?, mnd.?, Sb.: nhd. eine Gerätschaft, Schleudermaschine?, Rackett?

-- Schleudermaschine als Kriegswaffe: mnd. mange, magge, F.: nhd. Wurfmaschine, Schleudermaschine als Kriegswaffe, Weltmaschine

Schleudermaschine, mnd. blīde (1), F.: nhd. Wurfmaschine, Steinschleuder, Schleudermaschine

-- Bolzen einer Schleudermaschine: mnd. blīdennāgel, M.: nhd. Nagel einer Schleudermaschine, Bolzen einer Schleudermaschine

-- Nagel einer Schleudermaschine: mnd. blīdennāgel, M.: nhd. Nagel einer Schleudermaschine, Bolzen einer Schleudermaschine

Schleudermaschine, mnd. snelle (1), F.: nhd. Schleudermaschine

Schleudermaschine, mnd. sülfschot, sulfschot, M.: nhd. »Selbstschuss«, Schleudermaschine

Schleudermaschine, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

schleudermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleudermaschinen -- Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

schleudern -- Blitze schleudern, mhd. bleckezen* (1), bleczen, bleckzen, pleczen, plecketzen, sw. V.: nhd. blitzen, Blitze schleudern

Schleudern -- Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird, mnd. blīdenswengel, M.: nhd. Hebel mit dem die Blide zum Schleudern bewegt wird

schleudern -- nach oben schleudern, mnd. hōchdrīven, hōdrīven, st. V.: nhd. nach oben treiben, nach oben schleudern

schleudern -- nieder schleudern, mnd. ? sītdrīven***, V.: nhd. »zur Seite treiben«?, nieder schleudern?

schleudern -- schleudern an, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

Schleudern -- Schleudern ins Gras, afries. ger-s-sle-ng-e 1, Sb.: nhd. »Grasschleudern«, Schleudern ins Gras

Schleudern -- Stein zum Schleudern, ahd. slengistein 1, st. M. (a): nhd. Schleuderstein, Stein zum Schleudern

-- zu Boden schleudern: ahd. nidarstōzan* 1, red. V.: nhd. niederstoßen, zu Boden schleudern

Schleudern (N.), ahd. skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes

Schleudern (N.), mhd. bol (1), st. M.: nhd. Wurf, Schleudern (N.)

Schleudern (N.), mhd. mangenwurf, st. M.: nhd. Schleudern (N.)

Schleudern (N.), mhd. slūn, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herunterstreifen, Faulenzen, langsame träge faule oder leichtsinnige Person, Faulenzer; slūr, st. M.: nhd. Schleudern (N.), Stoß, Herumstreifen (N.), Faulenzen (N.), langsamer träger fauler oder leichtsinniger Mensch, Faulenzer

schleudern, idg. *eis- (1), V.: nhd. bewegen, antreiben, schleudern; *ĝhei- (1), *ĝhēi-, V., Sb.: nhd. antreiben, bewegen, schleudern, Geschoss; *kseip-?, *kseib-?, V.: nhd. werfen, schleudern, bewegen; *su̯ep- (2), *sup-, *su̯eb-?, V.: nhd. werfen, schleudern, schütten

schleudern, germ. *slangwjan, sw. V.: nhd. schleudern; *slud-, *sluþ-, V.: nhd. schlaff sein (V.), schleudern; *swankjan, sw. V.: nhd. schwanken machen, schwenken, schleudern

schleudern, an. fleng-ja (2), sw. V.: nhd. werfen, schleudern; hr kk-v-a (2), sw. V. (1): nhd. schlingen (V.) (1), schleudern, fortjagen; sly-ng-ja, slyng-va, st. V. (3a): nhd. werfen, schleudern; sl -ng-va (2), sle-ng-ja (1), sw. V. (1): nhd. schleudern, werfen; snar-a (2), sw. V. (2): nhd. schlingen (V.) (1), winden, schleudern; stey-p-a, sw. V. (1): nhd. stürzen, schleudern, ausgießen; svei-p-a (3), sw. V. (1): nhd. schwingen, schleudern, einhüllen; svi-p-a (2), sw. V. (2): nhd. schnell gehen, schleudern, einhüllen; svi-p-t-a (2), syp-t-a (2), sw. V. (1): nhd. schnell bewegen, schleudern, raffen, berauben; var-p-a (2), sw. V.: nhd. werfen, schleudern

-- den Wurfspieß schleudern: an. skot-ja, sw. V.: nhd. den Wurfspieß schleudern

schleudern, ae. be-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. werfen, niederwerfen, schleudern, schlagen, umgehen; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; ge-weor-p-an, st. V. (3b): nhd. werfen, schleudern; lǣl-ian (2), sw. V.: nhd. schleudern; scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen; sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; weor-p-an, st. V. (3b): nhd. werfen, schleudern, hinwerfen, vorwerfen

schleudern, as. ed-w-i-nd-an* 1, st. V. (3a): nhd. schleudern

schleudern, ahd. anastōzan 35, red. V.: nhd. anstoßen, anstürmen, losstürmen, rammen, anschlagen, einschlagen, auf Grund laufen, schleudern, vertreiben, treiben; bolōn* 3, sw. V. (2): nhd. wälzen, schleudern, rollen; giskiozan* 2, gisciozan*, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, werfen; skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben; skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?; *slengen?, sw. V. (1a): nhd. werfen, schleudern; wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

-- Pfeile schleudern: ahd. skiozan* 50, sciozan, st. V. (2b): nhd. schießen, schleudern, treffen, Pfeile schießen, Pfeile schleudern, dringen, fliegen, kämpfen, schießen auf, werfen, aufschieben

-- schleudern auf: ahd. anaskiozan* 3, anasciozan*, st. V. (2b): nhd. »anschießen«, schießen auf, anschleudern, schleudern auf

-- schleudern gegen: ahd. anagikēren* 1, sw. V. (1a): nhd. gegenkehren, richten gegen, schleudern gegen

schleudern, mhd. bolen* (2), boln, poln, sw. V.: nhd. rollen, wälzen, werfen, schleudern, kunstvoll anbringen, schlagen, zuwerfen

Schleudern, mhd. bolen* (3), boln, st. N.: nhd. »Rollen« (N.), Schleudern, Werfen

schleudern, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

schleudern, mhd. mangen (2), sw. V.: nhd. schleudern, glätten

schleudern, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); slenken, ssw. V.: nhd. »schlenkern«, schwingen, schleudern; slenkeren*, slenkern, sw. V.: nhd. »schlenkern«, schwingen, schleudern; slūderen*, slūdern, sw. V.: nhd. schleudern, schlenkern; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- schleudern gegen: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

schleudern, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen; verschupfen, ferschupfen*, sw. V.: nhd. schleudern, verstoßen (V.), verstopfen; werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern an: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern auf: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern aus: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern gegen: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern hinter: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

-- schleudern in: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern über: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern um: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern unter: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

-- schleudern vor: mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

schleudern, mnd. ? quisten, sw. V.: nhd. schlagen, schleudern?, umkommen lassen, verschwenden, Fisch auf eine bestimmte Weise handelsfertig machen

schleudern, mnd. slengeren, sw. V.: nhd. schleudern, mit der Schleuder schießen

schleudern, mnd. slenkeren, sw. V.: nhd. »schlenkern«, schleudern

schleudern, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

schleudern, mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; wipen, mnd.?, sw. V.: nhd. schleudern, werfen, sprengen

schleudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schleudernder -- Steine Schleudernder, mhd. blīdenære, st. M.: nhd. Steinschleuder, Steine Schleudernder

schleuderpreis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleuderriemen, ahd. slinga 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleuder, Schleuderriemen; slingarsnuor* 1, st. F. (i): nhd. Schleuderriemen; sprenkil* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Schleuder, Schleuderriemen, Geißel?

schleuderscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuderschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuderschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleuderschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleuderstein, ahd. slengistein 1, st. M. (a): nhd. Schleuderstein, Stein zum Schleudern

Schleuderstein, mhd. blīdenstein, st. M.: nhd. Schleuderstein; blīdestein, st. M.: nhd. Schleuderstein

Schleuderstein, mhd. mangenstein, st. M.: nhd. Schleuderstein

schleuderstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleudertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleudervorrichtung, mhd. swengel, st. M.: nhd. Schwingendes, Zipfel, Schwengel, Schleudervorrichtung, Schleuderer

Schleuderwerkzeug, mnd. slinge, F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder, Schleuderwerkzeug, Wurfmaschine

schleuderwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleuderwurf, mhd. slingenwurf, st. M.: nhd. Schleuderwurf

schleuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleuflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleuke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleun, nhd.: nhd. ; L.: DW

schleunen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleunharder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleunig, germ. *hraþa-, *hraþaz, *hrada-, *hradaz, Adj.: nhd. hurtig, rasch, schnell, flink, geschwind, schleunig

schleunig, ahd. sliumo 105, Adv.: nhd. schleunig, schnell, rasch, plötzlich, sogleich; sniumo 22, Adv.: nhd. schnell, rasch, schleunig, unverzüglich, sogleich

schleunig, mhd. rīche* (5)**, Adj.: nhd. baldig, schnell, schleunig

schleunig, mhd. sliume, sliune, sloune, Adv.: nhd. schleunig, eilig, sofort, schleunigst

schleunig, mhd. sliunic, sliunec, Adj.: nhd. »schleunig«, schnell

schleunig, mhd. vürderlīche, vurderlīche, vuderlīche, fürderlīche*, furderlīche*, fuderlīche*, Adv.: nhd. fördernd, schleunig, alsbald, sofort, mehr, besser

schleunig, mnd. gehlingen, mnd.?, Adv.: nhd. jählings, schleunig; īlendes, ilendes, Adv.: nhd. schleunig, eilig, plötzlich, unversehens; īlich, ilich (2), Adv.: nhd. eilends, schleunig, plötzlich, unversehens, unerwartet

schleunig, mnd. sl· nich (1), sluynich, sl· mich, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend, unverzögert, jäh eintretend

schleunig, mnd. sl· nich (2), Adv.: nhd. schleunig, unverzüglich, schnell

schleunig, mnd. sl· nlīk***, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend

schleunig, mnd. sl· nlīken, Adv.: nhd. schleunig, geschwind, heftig, jäh

schleunig, mnd. snarlīk***, Adj.: nhd. schnell?, schleunig

schleunig, mnd. snarlīken, snarliken, Adv.: nhd. schnell, schnurstracks, schleunig

schleunig, mnd. spōdelīk***, Adj.: nhd. schleunig, schnell

schleunig, mnd. spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

schleunig, mnd. spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

schleunig, mnd. vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

schleunig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleunigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schleuniger, ahd. sliumōr*, Adv.: nhd. schleuniger, schleunigst

schleunigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schleunigst -- schleunigst aufbrechen von, mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen

schleunigst, ahd. sliumōr*, Adv.: nhd. schleuniger, schleunigst

schleunigst, mhd. belderīchen, Adv.: nhd. schleunigst

schleunigst, mhd. gæhic***, Adj.: nhd. »schleunigst«; gæhiclich***, Adj.: nhd. »schleunigst«; gæhiclīche*, gæheclīche, Adv.: nhd. »schleunigst«

schleunigst, mhd. gāhens, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig

schleunigst, mhd. sliume, sliune, sloune, Adv.: nhd. schleunig, eilig, sofort, schleunigst

schleunigst, mhd. sliuniclīche*, sliuneclīche, Adv.: nhd. »schleunigst«, eilig

schleunigst, mnd. vlüchtiges, Adv.: nhd. schnell, eilig, schleunigst

schleunigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleuschen, mnd. sl· seken***, N.: nhd. »Schleuschen«, kleine Schleuse?

Schleuse -- Durchfahrt durch eine Schleuse, mnd. sl· sevārt, F.: nhd. Durchfahrt durch eine Schleuse

Schleuse -- Falltür der Schleuse am Seedeich, mnd. ? mērschot, M.: nhd. »Meerschott«, Falltür der Schleuse am Seedeich?

Schleuse -- Grundwerk einer Schleuse, mnd. gruntwerk, N.: nhd. Grundwerk einer Schleuse, Grundwerk einer Wassermühle, Stauwerk, Mühlengerinne, Anlage bei Mühlen um das Wasser zu halten und zu leiten, Grundschwellen des Hauses, Scherkette

Schleuse -- Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· seström, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

Schleuse -- Kanal der das Wasser zur Schleuse führt, mnd. sl· senvlēt, M.: nhd. Kanal der das Wasser zur Schleuse führt

Schleuse -- kleine Schleuse, mnd. ? sl· seken***, N.: nhd. »Schleuschen«, kleine Schleuse?

Schleuse -- kleinere Schleuse, mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe

Schleuse -- parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse, mnd. klofdam, klōfdam, M.: nhd. Fangdamm, parallel zum Ufer verlaufende Trennwand zur Ableitung des Wassers oder zur Eingrenzung oder Abgrenzung einer Schleuse

Schleuse -- Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad, mnd. schüttebank, F.: nhd. Schleuse aus dem Mühlenteich vor dem Wasserrad

Schleuse -- Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, mnd. mūde, m· de, mude, F.: nhd. Schleuse im Flussverkehr oder im Kanalverkehr, Art Wasserwerk, Schiffsschleuse

Schleuse -- tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse, mnd. sl· sekūle, F.: nhd. Schleusenkuhle, tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse

Schleuse -- Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse, mnd. sl· sevlēt*, mnd.?, M.: nhd. Wasserlauf oberhalb oder unterhalb einer Schleuse

Schleuse, germ. *sīhwila, *sīhila, Sb.: nhd. Seihe, Siel, Schleuse

Schleuse, ae. for-scie-t, F.: nhd. Schleuse

Schleuse, afries. sī-l 21, st. M. (a): nhd. Siel, Abzug, Schleuse

Schleuse, as. *sī-l?, st. M. (a): nhd. Siel, Wassergraben, Schleuse, Abzugskanal

Schleuse, ahd. rinna* 8, sw. F. (n): nhd. Rinne, Wasserleitung, Wasserfall, Sturzbach, Schleuse
-- Schleuse des Himmels: ahd. himilgiwalt* 1, st. F. (i): nhd. »Himmelsgewalt«, Himmelsmacht, himmlische Macht, Schleuse des Himmels; himilgiwerk* 2, himilgiwerc*, st. N. (a): nhd. »Himmelswerk«, Tat des Himmels, Schleuse des Himmels; himilrinna* 7, sw. F. (n): nhd. »Himmelsschleuse«, Schleuse des Himmels, Wasserfall

Schleuse, mhd. abelāz, ablāz, aplāz, appelāz, ablōz, appelōz, st. M., st. N.: nhd. Ablassen, Aufhören, Ablass, Erlass der Erbschuld, Vergebung, Schleuse, Abzug (Geld), Nachlass

Schleuse, mhd. sliuse***, slūse***, sw. F.: nhd. Schleuse

Schleuse, mnd. schalde, F.: nhd. Schleuse, Wehr

Schleuse, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Schleuse, mnd. sl· s, M.: nhd. Schleuse, Anlage zum Stauen von Wasser, Vorrichtung oder Gerät zum Einschließen von Fischen

Schleuse, mnd. sl· se, sluese, slůze, sluise, F.: nhd. Schleuse, Gerät oder Einrichtung zum Einschließen von Fischen, Anlage zum Stauen von Wasser

Schleuse, mnd. spoige, spoie, spoyge, F.: nhd. Aufspritzen aufgewühlten Wassers, Umherspritzen aufgewühlten Wassers, Schaum, Schleuse

Schleuse, mnd. v· rschütte, v· reschütte, F.: nhd. Vorschott, Schleuse
-- Uferverstärkung an einer Schleuse: mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

schleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleusen, mnd. tappen (1), tāpen, dappen, sw. V.: nhd. zapfen, Flüssigkeiten aus einem Behälter entnehmen, Getränke verkaufen, verzapfen, eine Wirtschaft betreiben, schleusen

Schleusenabgabe, mnd. sl· segelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

Schleusenabgabe, mnd. sl· sepenninc*, M.: nhd. »Schleusepfennig«, Schleusengeld, Schleusenabgabe

Schleusenabgabe, mnd. sl· sgelt, N.: nhd. Schleusenabgabe, Gebühr für das Durchschleusen von Schiffen

Schleusenaufseher, mnd. sl· semēster, sl· semeister, sl· semēstere, sl· semeistere, M.: nhd. Schleusenmeister, Schleusenaufseher

Schleusenaufseher, mnd. sl· sevōget, sl· sevāget, M.: nhd. Schleusenvogt, Schleusenaufseher

Schleusenbau -- Holz zum Schleusenbau, mnd. sl· seholt, N.: nhd. Holz zum Schleusenbau

schleusenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleusenbefestigung, afries. sī-l-fest-e-nisse* 1, sī-l-fest-ense, st. F. (jō): nhd. Schleusenbefestigung

schleusenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleusenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusencanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusendrempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleuseneinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuseneinsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenfleet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleusengeld, mnd. sl· sepenninc*, M.: nhd. »Schleusepfennig«, Schleusengeld, Schleusenabgabe

schleusengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schleusengraben, mnd. sl· segrāve, M.: nhd. Schleusengraben, Graben (M.) der das Wasser zur Schleuse führt

schleusengrundboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleusenkiste -- Grundpfahl der Schleusenkiste, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

Schleusenkuhle, mnd. sl· sekūle, F.: nhd. Schleusenkuhle, tiefes Wasserloch unterhalb einer Schleuse

schleusenmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schleusenmeister, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

Schleusenmeister, mnd. sl· semēster, sl· semeister, sl· semēstere, sl· semeistere, M.: nhd. Schleusenmeister, Schleusenaufseher

schleusenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleusenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenschütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleusenschwelle, mnd. gruntbalke, M.: nhd. Grundbalken, Fachbaum einer Mühle vor dem Mühlengerinne, Grundpfahl der Schleusenkiste, Koppelbalken, Schleusenschwelle, Wandschwelle

Schleusenstrom, mnd. sl· seström, M.: nhd. Schleusenstrom, Hauptkanal in den die übrigen Abwässerungsgräben münden und der das gesammelte Wasser zur Schleuse führt

schleusenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleusenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schleusentor, mhd. schozbret, st. M.: nhd. Schleusentor

Schleusentor, mnd. sīlschot (2), mnd.?, M.: nhd. »Sielschott«, Verschluss des Sieles, Schleusentor

Schleusentore -- offene Schleusentore des Himmels, mhd. himelvenster, himelfenster*, st. N.: nhd. »Himmelfenster«, offene Schleusentore des Himmels, Regenguss

Schleusentüren -- Schleusenzapfen an den Schleusentüren, mnd. grunttappe, M.: nhd. Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, Schleusenzapfen an den Schleusentüren, Verschluss einer Zapfschleuse

Schleusenvogt, mnd. sl· sevōget, sl· sevāget, M.: nhd. Schleusenvogt, Schleusenaufseher

schleusenvorboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleusenvorrichtung -- Riole mit Schleusenvorrichtung, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung
-- Wasser durch ein Siel ableiten: mnd. sīlen, silen, sw. V.: nhd. entwässern, Wasser durch ein Siel ableiten

schleusenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleusenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schleusenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schleusenzapfen -- Schleusenzapfen an den Schleusentüren, mnd. grunttappe, M.: nhd. Zapfen (M.) am Grund des Teiches um das Wasser abzulassen, Schleusenzapfen an den Schleusentüren, Verschluss einer Zapfschleuse

schleusenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schleusenzöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schleusepfennig, mnd. sl· sepenninc*, M.: nhd. »Schleusepfennig«, Schleusengeld, Schleusenabgabe

schleuszer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schleuszerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlich, ahd. slih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlich«, Schleichen, Spur, verborgener Weg

Schlich, mhd. slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern

Schlich, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich

Schlich, mnd. praktike, prackticke, pracktike, praktiche, practice, practike, praktik, praktika, F.: nhd. Praktik, Art der Ausführung, geschicktes Handeln, Kniff, Schlich, Ausübung einer Tätigkeit, Praxis (F.), Anweisung, Lehre, Regel, Handlungsanweisung, Berechnungsweise, Rechenregel, Rechenverfahren, Bestimmungsverfahren, gedruckter Anweisungstext, gedruckter Lehrtext

Schlich, mnd. slik (1), st. M.: nhd. »Schlich«, Schleichweg, geheimer Pfad, Furt durch das Wasser

Schlich, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

schlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlicht -- schlicht machen, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

schlicht, germ. *slihta-, *slihtaz, *slehta-, *slehtaz, Adj.: nhd. schlicht, eben (Adj.), glatt, geglättet

schlicht, got. slaíh-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. schlicht, glatt

schlicht, afries. sliu-ch-t 3, Adj.: nhd. schlicht, einfach

schlicht, ahd. duruhnohtīgo* 1, duruhnahtīgo*, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, einfach, schlicht, schlechthin?; duruhnohto* 7, Adv.: nhd. vollkommen, durchdringend, völlig, vollständig, ganz und gar, rein, schlechthin, schlicht; lūttar 75, lūtar*, hlūtar, Adj.: nhd. lauter, hell, klar, rein, vornehm, schlicht, aufrichtig, bloß; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; *slehti (2)?, Adj.: nhd. schlicht, eben

schlicht, mhd. alwære (1), alewære, alwāre, Adj.: nhd. einfältig, albern (Adj.), schlicht, einfach, wertlos, ärmlich, unsinnig, dumm, töricht; blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz

schlicht, mhd. ūzerlīche, Adv.: nhd. äußerlich, oberflächlich, die rechte Grenze überschreitend, fremd, schlicht, einfach, nicht symbolisch; vlach, flach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, ausgestreckt, konkav

-- nicht schlicht: mhd. ungesleht, Adj.: nhd. nicht schlicht, unaufrichtig

schlicht, mhd. gesleht (1), Adj.: nhd. glatt, schlicht, aufrichtig

schlicht, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt; slehte (1), sleht, Adv.: nhd. einfach, schlechthin, gerade (Adv.) (2), recht, glatt, kunstlos, schlicht, aufrichtig, geradezu, geradeaus, schlechterdings, gänzlich, unordentlich, schlecht

schlicht, mnd. ōtm· dich, ōtmodich, oetmoedich, othmodich, ōtmoidich, oitm· dich, ōtm· tich, ōtm· dech, ōtm· disch, ōtmūdech, ōtmūtich, Adj.: nhd. demütig, tugendhaft, bescheiden (Adj.), ergeben (Adj.), folgsam, untertänig, einfach, schlicht, prunklos; pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich; pūr (2), Adv.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, nur, allein, ausschließlich; pūrlīk, Adj.: nhd. rein, keusch, ganz, vollständig, bloß, schlicht; pūrlīke, Adv.: nhd. rein, bloß, schlicht, ausnahmslos, ohne Einschränkung, nur, allein, ausschließlich; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig; rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig

-- Plättglas um Leinwand schlicht zu machen: mnd. līkglas, N.: nhd. Glaswalze, Plättglas um Leinwand schlicht zu machen

-- schlicht machen: mnd. planēren, sw. V.: nhd. »planieren«, ebnen, glätten, schlicht machen, polieren, Druckpapier leimen und pressen als Vorbereitung zum Binden des Buches (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlicht, mnd. archlīk, Adj.: nhd. »arglich«, schlicht; ēnvōldich, einvōldich, eintvōldich, einvāldich, ēnvaldich, Adj.: nhd. »einfaltig«, einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīk***, Adj.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōldichlīken, einvaldichlīken, ēnvaldichlīken, Adv.: nhd. einfach, ungefüttert (Kleidung), rein, unvermischt, schlicht, ungelehrt, verständlich, leicht verständlich, einfältig, arglos; ēnvōlt (1), einvōlt, eintvalt, einvālt, Adj.: nhd. einfach, einfältig, schlicht, redlich, unschuldig, ungefüttert (Kleidung)

schlicht, mnd. grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh; grof (1), grōve, grāve, Adj.: nhd. grob, massig, groß, rauh, uneben, stark, gewaltig, dick, bedeutend, einfach, schlicht, plump, unfein, schlicht, unangemessen, ungeschickt, ungebildet, unhöfisch, unerzogen, heftig, gewaltsam, roh

schlicht, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

schlicht, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlicht, mnd. slichtich***, slechtic, Adj.: nhd. schlicht, einfältig, eben, glatt

schlicht, mnd. slichtlīk***, Adj.: nhd. schlicht, eben

schlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichtback, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichtbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichtbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichtbutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichten -- streitige Sache schlichten, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

schlichten (Streit), mnd. berichtigen***, sw. V.: nhd. angeben, berichten, belehren, unterrichten, verrichten, vergleichen, schlichten (Streit)

schlichten, an. slē-t-t-a (2), sw. V. (2): nhd. schlichten, glätten

schlichten, ae. ge-sǣm-an, ge-sēm-an, sw. V. (1): nhd. schlichten, versöhnen, zufriedenstellen; sǣm-an, sēm-an, sw. V. (1): nhd. schlichten, versöhnen, zufriedenstellen

schlichten, as. sli-ht-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. glätten, schlichten

schlichten, ahd. bislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, polieren, einebnen; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

schlichten, ahd. gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden; gisuonen* 19, sw. V. (1a): nhd. »sühnen«, versöhnen, aussöhnen, beurteilen, prüfen, entscheiden, schlichten; ingaganislihten* 1, sw. V. (1a): nhd. ebnen, schlichten

schlichten, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; entrihten, sw. V.: nhd. »entrichten«, abbringen, richten, schlichten, entscheiden, bezahlen, in Unordnung bringen, verwirren, beirren, abgeben; entschihten, sw. V.: nhd. »entschichten«, entscheiden, ordnen, schlichten; entschihtigen, sw. V.: nhd. entscheiden, ordnen, schlichten; erlegen (1), irlegen, sw. V.: nhd. niederlegen, belegen (V.), einlegen, beilegen, schlichten, zum Erliegen bringen, zum Zusammenbrechen bringen, auslegen, reißen, umbringen, zu Fall bringen; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen; ervüeren, erfüeren*, sw. V.: nhd. fortschaffen, vorbeiführen, herausziehen, auseinanderbringen, zerstreuen, zertrennen, zerreißen, auflösen, trennen von, berauben, in Unordnung bringen, zerzausen, verwirren, vertun, verschwenden, beenden, beilegen, schlichten, zerstören, verwüsten, verderben, vernichten, enden, ziehen

schlichten, mhd. ūzgerihten, ūz gerihten, sw. V.: nhd. ausgleichen, schlichten, abschließen, auseinandersetzen, erklären, ausrichten, ausführen, vollbringen, belehren, lehren; ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln; ūztragen (1), ūz tragen, st. V.: nhd. austragen, hinaustreiben, austreiben, ablenken, zerstreuen, verbrauchen, vergeuden, hinaustragen, zum Austragen bringen, schlichten, ausmachen, festsetzen, bestimmen, eintragen, einbringen, keinen Ertrag mehr bringen; verbezzeren*, verbezzern, verbezzren, ferbezzeren*, sw. V.: nhd. »verbessern«, gut machen, beilegen, schlichten, besser machen, ausbessern, erneuern, büßen, Buße zahlen, Wergeld zahlen für, gegen Besseres tauschen; verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; voltagedingen, foltagedingen*, sw. V.: nhd. schlichten; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten; zervüeren, zerfüeren*, zevūren, zefūren*, zivūren, zifūren*, zuvūren, zufūren*, zevōren, zefōren*, zivōren, zifōren*, zuvōren, zufōren*, sw. V.: nhd. »zerführen«, auseinanderbringen, zerbrechen, zerstreuen, zertrennen, aufreißen, zerreißen, zerschneiden, verletzen, niederreißen, zertrampeln, zerzausen, verwirren, verteilen, ausgeben, vergeuden, veruntreuen, aufgeben, treffen, schlichten, beenden, auflösen, trennen von, berauben, werfen in, in Unordnung bringen, vertun, verschwenden, zergehen machen, beilegen, zerstören, verwüsten, verderben, zunichte machen, vernichten, ein Ende machen

schlichten, mhd. gelīcheren*, gelīchern, sw. V.: nhd. gleich machen, schlichten; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; geslihten, sw. V.: nhd. glätten, beruhigen, schlichten, beilegen; gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen; güeten, gūten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

schlichten, mhd. niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

schlichten, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; slihten (1), slehten, sw. V.: nhd. schlichten, gerade machen, in Ordnung bringen, zuwege bringen, ebenen, glätten, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), schärfen, Recht erteilen, entscheiden, ausgleichen, beilegen, versöhnen, beruhigen, richten, begradigen, errichten; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

-- der einen Streit unberufen schlichten will: mhd. slihtinc, st. N.: nhd. »Schlichtender«, der einen Streit unberufen schlichten will

schlichten, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; undertragen (1), st. V.: nhd. unterfüttern, unterbrechen, unterhandeln, vorbringen, vortragen, schlichten, beilegen, tragen, einschalten, unterlegen (V.) mit

Schlichten, mhd. undertragen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Unterfüttern, Unterbrechen, Unterhandeln, Vorbringen, Vortragen, Schlichten, Beilegen, Tragen, Einschalten, Unterlegen mit

schlichten, mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; beseggen (1), besegken, besekken, besegen, sw. V.: nhd. »besagen«, beschuldigen, anklagen, verleumden, ausstechen, verkünden, behaupten, bereden, entscheiden, schlichten, richten; entrichten, enrichten, untrichten, unrichten, sw. V.: nhd. in die Richte bringen, ordnen, ausrichten, vollstrecken (Testament), bewirken, verordnen, unterweisen, anweisen, entscheiden, schlichten, vergleichen, beilegen, zahlen, bezahlen, befriedigen, abfinden, versorgen, unterwerfen; entschēden (1), entscheiden, untschēden, st. V.: nhd. scheiden, ausscheiden, aussondern, trennen, Ehescheidung aussprechen, entscheiden, erklären, Bescheid geben, schlichten, vergleichen, Entscheidung herbeiführen; entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; entslichten, enslichten, entslīgen, sw. V.: nhd. schlichten; entvlīgen, envlīgen, empflīgen, st. V.: nhd. auseinandersetzen, vergleichen, schlichten, ordnen; entwerren, entwēren, untwerren, st. V.: nhd. entwirren, entwirken, schlichten, ordnen, erledigen, entledigen, scheiden, entscheiden, eine streitige Sache auseinander bringen, befreien von Rechtsansprüchen, zahlen, bezahlen, Streitende auseinanderbringen; erleggen, erlēgen, erlecgen, erlecken, sw. V.: nhd. erlegen, eine Summe bezahlen, ersetzen, erstatten, liquidieren, abfinden, abschichten, beilegen, schlichten; erschēden, erscheiden, irschēden, st. V.: nhd. entscheiden, schlichten, vergleichen, auseinandersetzen, abteilen, scheiden, absondern; ēvenen, effenen, sw. V.: nhd. ebnen, passen, zukommen, recht sein (V.), angenehm sein (V.), etwas gleich machen, glatt machen, glätten, schlichten, vergleichen, versöhnen

schlichten, mnd. ūtēvenen, ūtevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausebenen, schlichten; vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vellen, fellen*, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, umstürzen, verschwinden machen, beseitigen, totschlagen, zu Fall bringen, niederschlagen, umhauen, töten, erlegen, fallen lassen, den Wert vermindern, schlichten, entscheiden, verurteilen (Bedeutung örtlich eingeschränkt); vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; vörēvenen*, vorēvenen, voreffenen, vrēvenen, sw. V.: nhd. eben machen, glatt machen, ordnen, in Ordnung bringen, schlichten, ausgleichen, beilegen, versöhnen, aussöhnen, vereinigen; vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörminnen*, vorminnen, sw. V.: nhd. in Güte beilegen, schlichten, versöhnen, zum Vergleich bewegen; vörn· gen* (1), vorn· gen, vornoegen, vornoigen, vornoygen, vornūgen, vornugen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufrieden stellen, Genugtuung leisten, Genugtuung geben, zur Genüge versorgen, bezahlen, auszahlen, entlöhnen, zu Dank bezahlen, zahlen, entrichten, Genüge tun, beilegen, schlichten, abgelten, wiedergutmachen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen; vörslichten*, vorslichten, vorslechten, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, ebenen, beilegen, versöhnen, gütlich einigen (V.)

-- durch Verhandlung schlichten: mnd. underdēgedingen*, underdegedingen, mnd.?, sw. V.: nhd. durch Verhandlung schlichten, verhandeln

-- freundschaftlich schlichten: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

-- in Freundschaft schlichten: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

-- Streit schlichten: mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörs· nen*, vors· nen, vorsonen, sw. V.: nhd. aussöhnen, versöhnen, Sühne leisten, sühnen, zur Sühne bewegen, zur Versöhnung bewegen, durch Abschluss eines privaten Sühnevertrags absondern, entsühnen, beilegen, Zorn stillen, Streit schlichten

schlichten, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gevellen, sw. V.: nhd. fällen, niederwerfen, zu Fall bringen, niederschlagen, schlichten, entscheiden; henleggen, hinleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt); henneleggen, sw. V.: nhd. beilegen, schlichten, gütlich beenden, hinhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), verschieben (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlichten, mnd. līken (2), sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; līkenen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichen, gleiches Wesen haben, gleiches Aussehen haben, vergleichen, gleichstellen, versöhnen, ausgleichen, schlichten, beilegen, eichen (V.), einebnen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

-- Streit schlichten: mnd. · verēnbringen, · vereinbringen, · verēnbrengen, · vereinbrengen, st. V.: nhd. »übereinbringen«, auf eine Orientierungslinie bringen, vermischen, zusammenbringen, vereinigen, in Ordnung bringen, Streit schlichten

schlichten, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

schlichten, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

schlichten, mnd. slīgen, slīen, st. V.: nhd. schlichten, rechtlich entscheiden

schlichten, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

schlichten, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

schlichten, mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schlichten, mnd. s· nigen, sw. V.: nhd. aussöhnen, beilegen, schlichten

schlichten, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

schlichten, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

schlichten, mnd. twēleggen, tweileggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auseinander setzen, auseinandersetzen, schlichten

schlichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlichtend, mhd. scheidelich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidelīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlich, Adj.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend; scheidenlīche, Adv.: nhd. scheidend, trennend, vermittelnd, schlichtend

Schlichtender, mhd. slihtinc, st. N.: nhd. »Schlichtender«, der einen Streit unberufen schlichten will

schlichtenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtente, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlichter -- einfacher schlichter Mensch, mnd. quant, M.: nhd. Tand, Nichtigkeit, etwas was nur zum Schein etwas ist, einfacher schlichter Mensch, übler Geselle, Windbeutel

Schlichter, mhd. ebenære, ebenære, st. M.: nhd. »Ebner«, Bewohner einer Ebene, Einebnender, Gleichmacher, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

Schlichter, mhd. kiesære*, kieser, st. M.: nhd. »Kieser«, Schiedsrichter, Kampfrichter, Prüfer, Schlichter

Schlichter, mhd. slihtære*, slihter, st. M.: nhd. »Schlichter«, Schmeichler

Schlichter, mhd. süenære*, süener, suonære*, suoner, st. M.: nhd. Sühner, Versöhner, Schlichter

Schlichter, mnd. compromissārie, M.: nhd. Schlichter, Schiedsrichter

Schlichter, mnd. middelære*, middeler, middelēr, midler, midder, M.: nhd. Mittler, Vermittler, Schlichter, Schiedsrichter, Unterhändler, Christus als Vermittler zwischen Gott und Mensch, Priester (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlichter, mnd. slichtære*, slichter, M.: nhd. »Schlichter«, Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht

Schlichter, mnd. s· nære*, s· ner, M.: nhd. »Sühner«, Vermittler, Schiedsrichter, Schlichter

schlichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlichterin, mhd. süenærinne*, süenerinne, suonerin, suonerinne, st. F.: nhd. Sühnerin, Versöhnerin, Schlichterin, Angehörige einer Familie Sühner

schlichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichtet -- Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht, mnd. slichtære*, slichter, M.: nhd. »Schlichter«, Mensch der schlichtet bzw. ausgleicht

schlichtfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichtfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtgehaart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichthaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlichtheit, ahd. slihtī 17, st. F. (ī): nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Sanftheit, Fläche, Gegend, Vollendung, Gleichmäßigkeit, Oberfläche, Altarplatte

Schlichtheit, mhd. simpelheit, st. F.: nhd. Einfachheit, Schlichtheit; slihte, slehte, st. F.: nhd. Schlichtheit, Einfachheit, Gerade (F.) (1), gerader Weg, gerade Richtung, Geradheit, Ebenmäßigkeit, Genauigkeit, Gerechtigkeit, Ebene, glatte Fläche, Glätte, Ebenheit, Aufrichtigkeit, Recht und Billigkeit

Schlichtheit, mnd. ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

Schlichtheit, mnd. slichthēt, slichtheit, F.: nhd. Schlichtheit, Einfalt

Schlichtheit, mnd. slichtichhēt*, slichtichēt, slichticheit, slechtichēt, slechtichheit, F.: nhd. Ebene, Fläche, Glätte, Schlichtheit, Einfachheit, Einfalt, Gewohnheit

schlichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichthin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlichthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlichtklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichtmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlichtmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichtmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichtpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlichtrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlichtschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlichtstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlichtung -- durch Schlichtung erreichen, mhd. rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen

Schlichtung -- Schlichtung eines Rechtsstreits, mnd. s· ne (2), sōne, s· n, sōn, szoene, soyne, sowne, soune, sůne, sune, sw· ne, s· n, F., M.: nhd. Sühne, Beilegung eines Streites, Schlichtung eines Rechtsstreits, Friede, Versöhnung, Aussöhnung, Buße, Einigung, Befriedigung, Genugtuung, Wiedergutmachung, Sühneleistung

Schlichtung -- Schlichtung eines Streites, mnd. schēde (1), scheide, M., F.: nhd. »Scheide«, Scheiden (N.), Abschied, Scheidung, Begrenzung, Grenze, Schlichtung eines Streites, Schiedsspruch, Entzweiung, Streit, Streitsache, Abteilung, Abfindung, Ertrag (Bedeutung örtlich beschränkt), Rente (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlichtung -- zur Schlichtung gehörig, mnd. s· nelīk (2), s· nlīk, Adj.: nhd. zum Vergleich gehörig, zur Schlichtung gehörig

Schlichtung, mhd. berihticheit*, berihtikeit, berihtecheit, st. F.: nhd. Schlichtung; berihtigunge, st. F.: nhd. »Berichtigung«, rechtliche Regelung, Schlichtung, Abmachung, Vertrag; berihtunge, st. V.: nhd. Verrichtung, Bericht, Auskunft, Auslegung, Erklärung, Unterweisung, Schlichtung, Vergleich, Vertrag, Tätigkeit, rechtliche Regelung, Anordnung, Abmachung, Ordnung; bescheidenunge, st. F.: nhd. Verstand, Einsicht, Entscheidung, Schlichtung; beslihtunge 1, st. F.: nhd. Schlichtung; ebenunge, st. F.: nhd. »Ebnung«, Ausgleich, Schlichtung, Vergleich

Schlichtung, mhd. üzrihtunge, st. F.: nhd. Ausrichtung, Ausführung, Erklärung, Besorgung, Abfertigung, Ausgleichung, Schlichtung, Entschädigung, Bezahlung; üztrac, st. M.: nhd. Austrag, Schlichtung, Entscheidung; verebenunge 4 und häufiger?, ferebenunge*, st. F.: nhd. »Verebnung«, Schlichtung, Vergleich, Vertrag; verslihtunge 1, ferslihtunge*, st. F.: nhd. Schlichtung

Schlichtung, mhd. gescheit (1), st. N.: nhd. Scheiden, Recht zur Entscheidung, Trennung, Schlichtung

Schlichtung, mhd. scheidunge, st. F.: nhd. Scheidung, Entscheidung, Schlichtung, Trennung, Ehescheidung, Scheiden (N.), Weggehen, Entfernung, Abschied, Tod, Unterschied, Entscheidungsschlacht; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich; schidunge, schīdunge, schiedunge, st. F.: nhd. Scheidung, Schlichtung, Trennung, Abschied, Hinscheiden, Scheiden (N.), Tod, Teilung, Unterschied, Schiedsspruch, Entscheidung, Urteilsspruch; slihtunge 4, st. F.: nhd. Schlichtung, Beilegung eines Rechtsstreits; strītscheiden (2), st. N.: nhd. »Streitscheiden«, Kampfschlichten, Schlichtung
-- zur Schlichtung gehörig: mhd. süenlich, suonlich, Adj.: nhd. »sühnlich«, zur Sühne dienend, versöhnend, gütlich, zur Schlichtung gehörig

Schlichtung, mnd. africhtinge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung; entrichtinge, entrichtunge, F.: nhd. Entscheidung, Schlichtung, Beilegung, Errichtung, Aufrichtung (Testament), Bezahlung, Zahlung

Schlichtung, mnd. geschēt, gescheit, N.: nhd. Scheidung, Grenze, Schlichtung, Versöhnung, Schiedsspruch

Schlichtung, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites; richtinge, richtunge, rachtonge, F.: nhd. Richtung, gerade Richtung, Geradlinigkeit, Auseinandersetzung, Vergleich, Erstattung, Entschädigung, Wiedergutmachung, Berichtigung, Richten (N.), Gericht (N.) (1), Aufstellung, Errichtung, Entscheidung, Schlichtung, Vergleich, Einigung, Vereinbarung, Sühnevereinbarung
-- Schlichtung eines Rechtsstreits: mnd. rechtess· ninge*, rechtes· ninge, rechtes· nninge, F.: nhd. »Rechtssöhnung«, Schlichtung eines Rechtsstreits, Beilegung eines Rechtsstreits

Schlichtung, mnd. schēt (1), scheit, N., M.: nhd. »Schied«, Scheidung, Trennung, Entscheidung, Schlichtung, Übereinkunft, Vertrag, Schiedsspruch

Schlichtung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Schlichtung, mnd. slēte, slete, slette, st. M.: nhd. Ausgabe, Unkosten, Verbrauch, Abnutzung durch den Gebrauch, Verschleiß, Aufwand für verbrauchte Dinge, Schaden (M.), Abgang, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Streites, Vergleich, Verkauf im Kleinen

Schlichtung, mnd. slētinge, F.: nhd. Aussöhnung, Schlichtung

Schlichtung, mnd. slichtinge, F.: nhd. Schlichtung, Teilung, Erbauseinandersetzung

Schlichtung, mnd. s· ninge, F.: nhd. »Sühnung«, Sühne, Aussöhnung, Schlichtung, Beilegung eines Rechtshandels

Schlichtung, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; vörn· ge* (1), vorn· ge, F.?: nhd. Schlichtung, Abgeltung -- Schlichtung eines Streites: mnd. underschēde, underscēt, mnd.?, F.: nhd. Auseinandersetzung, Schlichtung eines Streites

schlichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlichtungsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlichtungstermin, mhd. minnetac, st. M.: nhd. »Minnetag«, Schlichtungstermin, Termin für die Durchführung eines Schiedsverfahrens, Versöhnungstag, Johannistag

Schlichtungsverhandlung, mnd. līkedach*, M.: nhd. Schlichtungsverhandlung, Vergleich, Aussöhnung

Schlichtungsvertrag, mnd. s· nebrēf, sōnebrēf, s· nbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

Schlichtungsvertrag, mnd. s· nesbrēf, M.: nhd. »Sühnebrief«, Sühnungsurkunde, Friedensinstrument, Schlichtungsvertrag, Urkunde über erfolgte Friedensschließung

schlichtweg, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlichtzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlick -- abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert, mnd. slik· ver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

Schlick -- mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken, mnd. bequelleren*, bequellern, sw. V.: nhd. mit der ersten auf dem Schlick wachsenden Pflanze bedecken

Schlick -- mit Schlick bedecken, mnd. slicken* (2)**, st. V.: nhd. »schlicken«, mit Schlick bedecken

Schlick, afries. sli-k-k 1 und häufiger?, N.?: nhd. Schlick

Schlick, mnd. mergelmōs, N.: nhd. Mergelbrei, Mergelmasse, Schlick, Schlickerde

Schlick, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

Schlick, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen)

schlick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlicken, mnd. slicken* (2)**, st. V.: nhd. »schlicken«, mit Schlick bedecken

schlicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlickenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlicker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlickerde, mnd. mergelmōs, N.: nhd. Mergelbrei, Mergelmasse, Schlick, Schlickerde

schlickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickerfürzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickerhäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlickerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlickerkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickerkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlickerschlacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickerwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickerzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlicket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlickfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickfegen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickgeschworener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickheister, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlickig, mnd. wāsehaftich*, waseaftich, wasaftich, mnd.?, Adj.: nhd. schlammig, schlickig, morastig

schlickig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlickklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickkräpfchen, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickkrapfen, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlickkräpflein, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlickrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlicks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlickschen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlicksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlickufer, mnd. slik· ver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

schlickufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlickwatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlickweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlickwurz, mnd. ? slikwort, Sb.: nhd. »Schlickwurz«?, eine Pflanze

schlickzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schliech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schliech, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliefen, mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden

schliefen, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

schliefen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schliefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schliefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schliefgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schliefhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliefig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schliefkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliefloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schliefrock, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schliefwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schliehkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliem, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schliem, nhd.: nhd. ; L.: DW

schliepe, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schliepscheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlierbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlierdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schliere, germ. *sleura-, *sleuram, st. N. (a): nhd. Lehm, Schlamm, Schliere; *sleura-, *sleuraz, st. M. (a): nhd. Lehm, Schlamm, Schliere

schlieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliergeschwär, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlierkleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schließ..., mnd. slūtel...***, Sb.?: nhd. »Schließ...«

Schließamt, mnd. slūtambacht*, slūtammet, N.: nhd. Schließamt

schließbares -- schließbares Gatter, mnd. slotgādere*, slotgāder, slotgader, N., F.: nhd. »Schlossgatter«, schließbares Gatter

Schließblock, mnd. pīnstāke, M.: nhd. Schließblock, Fußblock für Gefangene

Schließblock, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Schließblock, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Schließblock, mnd. vangenbolte, M.: nhd. Schließblock, Fußeisen für Gefangene, eisernes Werkzeug für Geschütze?

Schließe -- als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

Schließe -- Gürtel mit Schließe, mnd. slotgördel, M., N.: nhd. »Schlossgürtel«, Gürtel mit Schließe

Schließe -- runde Schließe, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Schließe -- runde Schließe, mnd. spandeles*?, spandels, spendels, Sb.: nhd. runde Schließe, Spann aus Edelmetall

Schließe -- Schließe am Gürtel, mnd. schrenkel, M.: nhd. Schließe am Gürtel, ein Geschmeide, Spange?

Schließe -- Schließe zum Zusammenhalten, mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

Schließe -- Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe, mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

Schließe, mhd. gesperre, st. N.: nhd. Gebälk, Sparrenwerk, Spange, Saum (M.) (1), Schließe, Schloss

Schließe, mhd. senkel, st. M.: nhd. Senkel, Schließe, Nestel, Anker (M.) (1), Zugnetz; sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor

Schließe, mnd. feilensmīde*, feylensmīe, N.: nhd. Geschmeide, Schließe, Schnalle; klausūr, klausūre, kleysūr, kleisur, F.: nhd. Buchschloss, Schließe, verschließbarer Behälter, Geldschrank -- Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens: mnd. ? kaphāke, kaphaecke, M.: nhd. Schließe zum Befestigen der Kapuze oder des Kragens?

Schließe, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger

Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schließe, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Schließen -- Brosche zum Schließen des Mantels, mnd. mantelspan, F.: nhd. Spange zum Schließen des Mantels, Brosche zum Schließen des Mantels

-- einen Vertrag schließen: mnd. · verdrāgen (2), ōverdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu; · verdrēgen (2), st. V.: nhd. vereinbaren, einigen, beschließen, einen Vertrag schließen, übereinstimmen, der gleichen Meinung sein (V.), in Einklang bringen, passen zu

-- Friede schließen: mnd. peisen, peysen, paisen, sw. V.: nhd. Friede schließen, Streit beilegen

-- Handel schließen bei dem man betrogen wird: mnd. missekōpslāgen*, miskōpslāgen, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird; missekōpslān*, miskōpslān, mnd.?, sw. V.: nhd. betrügerisches Geschäft abschließen, Handel schließen bei dem man betrogen wird

schließen -- einen Vergleich schließen, mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

Schließen -- Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren, mnd. slittegelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen von Brücken und Toren

schließen -- Freundschaft schließen, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

schließen -- Frieden schließen, mhd. gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

Schließen -- Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt, mnd. rinkvīlære*, rinkvīler, rinkvīlre, M.: nhd. »Ringfeiler«, Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt

schließen -- in ein Fass schließen, mnd. spunden, sw. V.: nhd. Fass mit einem Spund bzw. Zapfen (M.) verschließen, in ein Fass schließen, Biertonne machen, verspunden, Edelstein in einen Rosenkranz einsetzen

schließen -- in sich schließen, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

schließen -- jemanden ins Herz schließen, mhd. ūzerlesen (1), ūz erlesen, st. V.: nhd. »auslesen«, aussuchen, aussuchen zu, aussuchen aus, erwählen, jemanden ins Herz schließen

Schließen -- Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens, mnd. krāgenknōp, M.: nhd. Kragenknopf, Knopf zum Befestigen oder Schließen des Kragens

schließen -- schlagend schließen, mnd. tōslān, toslān, mnd.?, st. V.: nhd. »zuschlagen«, schlagend schließen, versperren, einen Deichbruch stopfen, mit Beschlag belegen (V.), einen Teil der Mark (F.) (2) aussondern und in Privateigentum bringen, durch Handschlag zusichern, wohin verschlagen (Adj.) werden, wohin hingetrieben werden, einschlagen, glücken

Schließen -- Schließen der Stadttore, mnd. dōrslūten (2), dōrslūtent, N.: nhd. Torschluss, Schließen der Stadttore

-- Tor schließen: mnd. dōrslūten*** (1), V.: nhd. Tor schließen, Stadttor zumachen

-- Vertrag schließen: mnd. dachdingen, sw. V.: nhd. tagen, Gericht halten, Gerichtstage halten, zu einem Gerichtstag laden, verhandeln, unterhandeln, belieben, vereinbaren, vertraglich festlegen, Vertrag schließen, vergleichen, vermitteln

schließen -- schließen vor, mhd. zūgenemen, st. V.: nhd. zunehmen, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, schließen vor; zuonemen (1), zuo nehmen, zūnemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

schließen -- sich fallend schließen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

schließen -- sich schließen, mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen; zesamenegeslahen, zusamnegeslahen, zemengeslahen, st. V.: nhd. sich schließen, die Glocken läuten, zusammenschlagen, aufhäufen; zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen; zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamnesliezen, zusamenesliezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

schließen -- sich schließen, mnd. tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

Schließen -- Spange zum Schließen des Kragens, mnd. krāgenhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Schließen des Kragens, Spange zum Schließen des Kragens

Schließen -- Spange zum Schließen des Mantels, mnd. mantelspan, F.: nhd. Spange zum Schließen des Mantels, Brosche zum Schließen des Mantels

-- Vertrag schließen: mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

schließen -- Vertrag schließen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

Schließen (N.), mnd. slūten* (2), slūtent, N.: nhd. Schließen (N.), Schließung der Stadttore

Schließen (N.), mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

schließen, idg. *u̯er- (5), V.: nhd. schließen, decken, schützen, retten, wehren, abwehren; *u̯erĝ- (1), *u̯reĝ-, V., Sb.: nhd. schließen, Hürde; *u̯eru-, *u̯rū-, V.: nhd. schließen, decken, schützen

schließen, germ. *bidēn, *bidǣn, st. V.: nhd. zutun, schließen; *bidōn, st. V.: nhd. zutun, schließen; *bihleidan, st. V.: nhd. schließen, bedecken; *bilūkan, st. V.: nhd. schließen, umschließen; *bisleutan, st. V.: nhd. schließen, beschließen; *hleidan, st. V.: nhd. schließen, verschließen; *lūkan (1), st. V.: nhd. schließen, drehen; *rak-, germ.?, V.: nhd. schließen; *sleutan, st. V.: nhd. schließen; *slūtan, germ.?, sw. V.: nhd. schließen; ? *stoppōn, sw. V.: nhd. stopfen, schließen?

-- Augen schließen: germ. *winkōn, sw. V.: nhd. Augen schließen, winken

-- Lippen schließen: germ. *mu-, V.: nhd. Lippen schließen

schließen, got. ga-lūk-an* 5, unr. st. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, 294 ff.): nhd. verschließen, fangen, zuschließen, schließen; *lūk-an, unr. st. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 55,4, 81 Anm. 1, 83, 116,1, 225,1): nhd. schließen

-- in die Arme schließen: got. ga-þlaih-an 12=11, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. ermahnen, trösten, in die Arme schließen, umarmen

-- sich schließen: got. *lūk-n-an, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. sich schließen

schließen, an. lok-a (2), sw. V.: nhd. schließen; lūk-a, ljūk-a, st. V. (2): nhd. schließen, öffnen, einhegen, abmachen, bezahlen; lukt-a (2), sw. V.: nhd. schließen; lyk-ja, sw. V.: nhd. schließen, umgeben (V.), ausführen; lykn-a, sw. V.: nhd. sich biegen, schließen, enden; lykt-a (1), sw. V.: nhd. endigen, schließen; lykt-a (2), sw. V.: nhd. schließen; læs-a, sw. V.: nhd. schließen, versiegeln; steng-ja, sw. V.: nhd. schließen; ste-ng-ja, sw. V. (1): nhd. fest anziehen, drücken, festbinden, schließen, befestigen, bekräftigen

-- die Augen schließen: an. blu-nd-a, sw. V.: nhd. die Augen schließen, blinzeln

schließen, ae. be-dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. einschließen, verschließen, schließen, zumachen; be-hlī-d-an, st. V. (1): nhd. schließen, bedecken; be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; cry-p-p-an, sw. V.: nhd. biegen, krümmen, beugen, schließen; dyt-t-an, sw. V. (1): nhd. schließen, stopfen; fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-gisc-an, sw. V.: nhd. schließen, verriegeln; ge-lūc-an, st. V. (2): nhd. schließen, festmachen; ge-spar-r-ian, sw. V. (1?): nhd. versperren, schließen; *gisc-an, sw. V.: nhd. schließen, verriegeln; hėm-m-an, sw. V. (1): nhd. hemmen, verstopfen, schließen; hlī-d-an (1), st. V. (1): nhd. schließen, bedecken; lūc-an (1), st. V. (2): nhd. schließen, festmachen, verbinden; *pėnn-ian, sw. V.: nhd. schließen; scy-t-t-an, sw. V. (1): nhd. schließen, verriegeln, bezahlen; tȳ-n-an, tíe-n-an (2), tī-n-an (2), sw. V. (1): nhd. einhegen, einzäunen, schließen

-- die Augen schließen: ae. wi-nc-ian, sw. V. (2): nhd. winken, die Augen schließen

-- Frieden schließen: ae. fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-griþ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen; griþ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen

schließen, afries. bi-lūk-a 13, bi-lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, zumachen, einschließen, krümmen, verkümmern; *lok-ia, sw. V. (2): nhd. schließen; lūk-a 16, lek-a*, st. V. (2): nhd. schließen, ziehen; slū-t-a 11, st. V. (2): nhd. schließen, verschließen

-- eine Friedesühne schließen: afries. fre-th-ia 5, fer-d-ia, fri-th-ia, sw. V. (2): nhd. Friede bewirken, eine Friedesühne schließen, Buße für Friedesühne zahlen, Buße für Friedensgeld zahlen

-- in sich schließen: afries. bi-slū-t-a 12, st. V. (2): nhd. einschließen, verschließen, in sich schließen, beschließen, enthalten

schließen, anfrk. *lūk-an?, st. V. (2): nhd. schließen

schließen, as. *lūk-an?, st. V. (2a): nhd. schließen; *s-lū-t-an?, st. V. (2b): nhd. schließen

schließen, ahd. bilūhhan* 19, bilūchan*, st. V. (2a): nhd. schließen, einschließen, verschließen, versperren, einfassen, ausschließen; binagalen* 1, sw. V. (1a): nhd. zunageln, schließen, verschließen; bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern; bituon* 53, anom. V.: nhd. schließen, einschließen, enthalten (V.), verschließen, zumachen, umschließen, annehmen, beenden, behandeln, ausführen; 8zisamanebituon* 1, anom. V.: nhd. zusammentun, schließen, ballen; 1zuobituon* 4, anom. V.: nhd. »zutun«, schließen, zumachen, zuschlagen; ? eggen* 4, sw. V. (1b): nhd. eggen, ebnen, schließen?; festinōn 97?, sw. V. (2): nhd. festigen, festsetzen, stärken, bekräftigen, kräftigen, behaupten, befestigen, stark machen, beleben, beschützen, festhalten, einsetzen, gründen, aufstellen, zusammenhalten, stark werden, mächtig werden, stark sein (V.), bestätigen, beweisen, bezeugen, schließen, folgern, Behauptungen aufstellen; *lūhhan?, *lūchan?, st. V. (2a): nhd. schließen; sliozan* 1, st. V. (2b): nhd. schließen, verschließen, verschanzen, mit einem Wall umgeben (V.), sich verkriechen, schlüpfen

-- ein Bündnis schließen: ahd. gieiden* 3, gieidōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. beeiden, beschwören, verschwören, verpflichten, eidlich verpflichten, ein Bündnis schließen; giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

-- einen Bund schließen: ahd. giwāren* 14, sw. V. (1a): nhd. bewahrheiten, zeigen, als wahr erweisen, beweisen, einen Bund schließen, ein Bündnis schließen, bewähren, bezeugen

-- einen Friedensvertrag schließen: ahd. winiskaffen* 1, winiscaffen*, sw. V. (1a): nhd. anfreunden, einen Friedensvertrag schließen, verabreden

-- Freundschaft schließen: ahd. giwiniskaffōn* 1, giwiniscaffōn*, sw. V. (2): nhd. Freundschaft schließen, Verabredung treffen

-- in sich schließen: ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen

-- sich schließen: ahd. birapfen* 9, biraphen*, birafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, vernarben; girapfen* 1, giraphen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, zusammenziehen; rapfen* 1, raphen*, rafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten

-- vernunftgemäß schließen: ahd. redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen

schließen, mhd. belouchen, sw. V.: nhd. schließen, verschließen, umschließen, umfassen; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; entsmiegen, st. V.: nhd. sich zusammenziehen, schließen

-- die Augen schließen: mhd. blinzen, sw. V.: nhd. blinzeln, die Augen schließen

-- Ehe schließen: mhd. bīgeligen, bī geligen, st. V.: nhd. schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei; bīligen, bī ligen, st. V.: nhd. »beilegen«, schlafen mit, Ehe schließen, Ehe vollziehen mit, liegen bei

-- Ehevertrag schließen: mhd. ? decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?

-- Frieden schließen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- sich schließen: mhd. belūchen, st. V.: nhd. sich schließen, zuschließen, einschließen, einschließen in

-- Vergleich schließen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

-- Vertrag schließen: mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

schließen, mhd. durchsliezen, st. V.: nhd. »schließen«, umschließen?

schließen, mhd. innebesliezen*, inne besliezen, st. V.: nhd. »schließen«

schließen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; louchen, sw. V.: nhd. schließen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

schließen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

Schließen, mhd. sliezen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schließen

schließen, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- in sich schließen: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- schließen an: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- schließen in: mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

-- Vertrag schließen: mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

schließen, mhd. slützen***, sw. V.: nhd. »schließen«

schließen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen; zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln; zuolūchen, zuo lūchen, st. V.: nhd. zuschließen, schließen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken; zuosperren, zuo sperren, zuospern, sw. V.: nhd. zusperren, schließen, einsperren; zuotuon (1), zuo tuon, an. V.: nhd. »zutun«, hinzutun, schließen, zumachen, zufügen; zuoziehen (1), zuo ziehen, st. V.: nhd. einziehen bei, einziehen zu, einkehren, entgegenziehen, zusetzen, herbeiführen, zuführen, zusammenziehen, schließen, anziehen, peinigen, zusammenziehen, herbeiziehen, zuziehen, angreifen, zufügen, beanspruchen

Schließen, mhd. zuoziehen (2), st. N.: nhd. »Zuziehen«, Einziehen, Einkehren, Entgegenziehen, Zusetzen, Herbeiführen, Zuführen, Zusammenziehen, Schließen

-- Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird: mhd. wīnglocke, F.: nhd. »Weinglocke«, Glocke mit der abends das Zeichen zum Schließen der Weinhäuser gegeben wird, Glockenzeichen

schließen, mnd. ? lūken, luken, st. V.: nhd. ziehen, zupfen, zuziehen?, schließen?

-- Augen schließen: mnd. ōgenwinken, st. V.: nhd. Augen schließen

schließen, mnd. bedōn, sw. V.: nhd. verwahren, bedecken, schließen, verunreinigen; belūken, st. V.: nhd. schließen, zuziehen; beslēten, st. V.: nhd. »beschließen«, schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, fortschließen, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; beslūten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, ausschließen, stopfen, verwahren, umschließen, einfassen (V.), enthalten (V.), anschließen, beschließen, Beschluss fassen (V.), enden, vornehmen; bīvörslēten***, sw. V.: nhd. beischließen, schließen, einschließen; bīvörslūten***, sw. V.: nhd. beischließen, schließen, einschließen; conclūdēren, sw. V.: nhd. schließen, abschließen, beenden, Schluss ziehen, folgern

-- die Füße in den Block schließen: mnd. blöcken, blocken, sw. V.: nhd. die Füße in den Block schließen, gefangen nehmen

-- Ehe schließen: mnd. ēstiften***, sw. V.: nhd. Ehevertrag aufsetzen, verheiraten, Ehe schließen

-- ein Bündnis schließen: mnd. confēderēren, konfēderēren*, sw. V.: nhd. ein Bündnis schließen

-- Erbverbrüderung schließen: mnd. br˙ deren, br˙ dern, brodern, sw. V.: nhd. verbrüdern, Erbverbrüderung schließen

schließen, mnd. sēgelen (3), siegelen, sw. V.: nhd. siegeln, mit Siegel versehen (V.) besiegeln, verschließen, schließen

schließen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

schließen, mnd. slēten* (1)**, st. V.: nhd. schließen

schließen, mnd. tōdōn* (1), todōn, mnd.?, st. V.: nhd. zutun, schließen, hinzutun, hinzufügen, zutunlich sein (V.), anschließen

schließen, mnd. tōmāken, tomaken, mnd.?, sw. V.: nhd. zumachen, schließen, bereiten, zurüsten, zurecht machen, fertig machen, Geld vermachen, aussetzen

schließen, mnd. tōstēken*, tosteken, mnd.?, sw. V.: nhd. zustecken, verpacken, schließen

schließen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

-- Augen schließen: mnd. winken, mnd.?, st. V.: nhd. »winken«, Zeichen geben, Augen schließen, einschlummern

-- ein Bündnis schließen: mnd. vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

-- einen Bündnisvertrag schließen: mnd. vörbinden, st. V.: nhd. verbinden, durch Binden (N.) aneinander befestigen, zusammenbinden, zubinden, verschnüren, zudecken, verdecken, verstecken, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammensetzen, zusammenschließen, vereinigen, bindend sein (V.), binden, verbindlich machen, verpflichten, die Verwendung von etwas festlegen, verfügen, einen Bündnisvertrag schließen, vertraglich verpflichten

-- einen Vergleich schließen: mnd. vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.)

-- einen Vertrag schließen: mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörstricken*, vorstricken, sw. V.: nhd. verstricken, binden, fesseln, verbinden, verpflichten, festlegen, einengen, ein Bündnis schließen, einen Vertrag schließen, verbünden

-- einen Vertrag über Schiffstransport schließen: mnd. vrachten (1), sw. V.: nhd. befrachten, beladen (V.), mit Schiffslast versehen (V.), chartern, einen Vertrag über Schiffstransport schließen, verfrachten, als Schiffsladung einnehmen

-- Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

-- Freundschaft schließen: mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vründen, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen; vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

-- Frieden miteinander schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- Frieden schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- schließen vor: mnd. v˙ rslūten, st. V.: nhd. schließen vor, ausschließen von

-- Vertrag schließen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- Waffenstillstand schließen: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

schließend -- an die Straße schließend, mnd. strātenwārt, strātenwōrt, Adv.: nhd. »straßenwärts«, nach der Straße gelegen, an die Straße schließend

schließend -- Anfechtung in sich schließend, mhd. anevehtlich, anefehtlich*, Adj.: nhd. Anfechtung in sich schließend, auf Anfechtung zielend

schließend, mhd. sliezende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schließend; slōzlich, Adj.: nhd. schließend, umschließend, fest

schließend, mhd. vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

Schließender, mhd. sliezære***, st. M.: nhd. »Schließer«, Schließender

Schließer -- Abgabe des Gefangenen an den Schließer, mhd. slozgelt, st. N.: nhd. »Schlossgeld«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer; slozreht, st. N.: nhd. »Schlossrecht«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer

Schließer, afries. slū-t-ere 2, st. M. (ja): nhd. Schließer, kleiner Finger (als Faustschließer)

Schließer, mhd. sliezære***, st. M.: nhd. »Schließer«, Schließender

Schließer, mhd. vüegelære***, füehelære*, M.: nhd. »Schließer«

Schließer, mnd. sl· tære*, sl· ter, M.: nhd. Schließer, Kellermeister in fürstlichem oder klösterlichem Haushalt, Verwalter, Torschließer, Wächter, Turmwächter, Gefangenenwärter, Schaffner, Kirchspielsvorstand, Rentmeister, eine Würde innerhalb des Stadtrats (Bedeutung örtlich beschränkt), höherer obrigkeitlicher Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt [Dithmarschen]), Benennung des kleinen Fingers an der Hand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schließerei, mnd. sl· tærīe*, sl· terīe, F.: nhd. Schließerei, Unterbezirk der Großvogtei Celle, spätere Burgvogtei?

Schließerin, mhd. sliezærinne***, st. F.: nhd. »Schließerin«

Schließerin, mhd. vüegel, füegel*, st. F.: nhd. Schließerin, Türhüterin; vüegelærinne*, vüegelerinne, füegelærinne*, füegelerinne*, st. F.: nhd. Schließerin, Türhüterin, Kupplerin

Schließgeld -- Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, mnd. slūtelgelt, N.: nhd. Lohn des Büttels für die Festsetzung von Gefangenen, Schließgeld für Verwahrung von Gefangenen, Entlohnung für das Schließen (N.) von Brücken und Toren

schließlich, ae. sam-n-ing-a, sam-ling-a, Adv.: nhd. sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, schließlich; sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich

schließlich, afries. end-e-lik 3, Adj.: nhd. endlich, schließlich

schließlich, ahd. alleswanne* 2, alleswenni*, Adv.: nhd. anderswann, sonst, schließlich; jungist* 23, Adv.: nhd. endlich, schließlich, zuletzt; wannio* 2, wenneo*, Adv.: nhd. schließlich, endlich, irgendwann

schließlich, mhd. belangen (2), Adv.: nhd. endlich, schließlich, allmählich; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

schließlich, mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar

schließlich, mhd. lezzist, letztist, letzt, leist, lest, Adv.: nhd. zuletzt, schließlich, endlich

schließlich, mhd. verjungest, ferjungest*, Adv.: nhd. zuletzt, schließlich

schließlich, mnd. allenthant (1), allenthant, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schließlich, zuweilen; beslūtlīk (1), beslûtlik, Adj.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss seiend, zum Beschluss dienend; beslūtlīk (2), beslûtlik, Adv.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil

schließlich, mnd. ūtgāndes, mnd.?, Adv.: nhd. nachträglich, schließlich

schließlich, mnd. jüngest, Adv. (Superl.): nhd. unlängst, jüngst, schließlich, zuletzt, am Ende

schließlich, mnd. lentlīk***, Adj.: nhd. endlich, schließlich; lentlīken, Adv.: nhd. allmählich, nach und nach, endlich, schließlich; lestlīke*, lestlīk, Adv.: nhd. letztlich, zuletzt, schließlich, letzten Endes; · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

schließlich, mnd. sl· tlīke*, sl· tlīk, Adv.: nhd. letzten Endes, zum Schluss, schließlich

schließlich, mnd. tindesan, mnd.?, Adv.: nhd. schließlich, zuletzt

schließt -- in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, mhd. zīhlīchen, Adv.: nhd. »zeihlich«, in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, verleumderisch

Schließung -- Schließung der Stadttore, mnd. slūten* (2), slūtent, N.: nhd. Schließen (N.), Schließung der Stadttore

Schließung, afries. bi-slū-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Schließung, Schluss; sket-t-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), Schließung, Sperrung; sle-t-en 1, N.: nhd. Schließung; *slū-t-inge, st. F. (ō): nhd. Schließung, Schluss; ze-r-k-slêk, ke-r-k-slêk, st. M. (a?): nhd. »Kirchenschlag«, Kirchenschädigung, Belegung der Kirche mit Interdikt, Schließung

Schließung, mhd. sliezunge, st. F.: nhd. Schließung

Schließung, mnd. sl· tinge, F.: nhd. »Schließung«, Einfriedung, Umhegung

Schließvorrichtung -- mit Schließvorrichtung befestigen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

Schließvorrichtung -- Schließvorrichtung am Stadttor, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Schließvorrichtung -- Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

Schließvorrichtung, mnd. ? v· rslot (2), vorslot, vorslote, N., M.: nhd. »Vorschloss«, Siedlung im Außenwerk einer Burg, Verschluss?, Schließvorrichtung?

Schließvorrichtung, mnd. slotwerk, N.: nhd. »Schlosswerk«, Schließvorrichtung, Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit

schliesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlieszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlieszen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlieszentlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszestimme, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlieszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszgatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszgevierte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlieszhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszhaspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlieszkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszknie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlieszmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliesznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszpasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszquadrätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlieszwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlieszzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schliff -- Diamant von bestimmtem Schliff, mnd. dēmanttafel*, dēmanttaffel, F.: nhd. Diamant von bestimmtem Schliff, Tafelstein

Schliff -- einer Sache den letzten Schliff geben, ahd. slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen

Schliff, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

schliff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliffbalken, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schliffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schliffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schliffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlifferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schliffern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schliffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schliffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schliffstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schliffstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlimlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlimm, germ. *leuta-, *leutaz, Adj.: nhd. geneigt, heuchlerisch, entstellt, schlimm; *sleiþa-, *sleiþaz, *slīþa-, *slīþaz, *sleiþja-, *sleiþjaz, *slīþja-, *slīþjaz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, grimmig, gefährlich; *sleiþra-, *sleiþraz, Adj.: nhd. schädlich, schlimm, gefährlich

schlimm, got. slei-þ-s* 2, sleideis*?, Adj. (i/ia), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, 183,II): nhd. schlimm, gefährlich

schlimm, an. þun-g-lig-r, Adj.: nhd. schwer, schwerwiegend, hart, schlimm, schwierig, beschwerlich

-- schlimm werden: an. har-ð-n-a, sw. V. (2): nhd. hart werden, schlimm werden

schlimm, ae. hear-d-lic, Adj.: nhd. rauh, schlimm; slī-þ-e, slī-þ-en, Adj.: nhd. wild, grausam, hart, gefährlich, schlimm; yf-el (1), Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm, boshaft; yf-l-e, Adv.: nhd. schlimm, arg

schlimm, afries. er-ch (1) 30, er-g (1), Adj.: nhd. arg, böse, schlimm; er-g-e 4, Adv.: nhd. arg, böse, schlimm; grim-m* 6, grim*, Adj.: nhd. grimm, grimmig, schlimm; grim-m-lik 1, grim-lik, Adj.: nhd. grimm, grimmig, schlimm; s-wēr 6, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schlimm; wrê-th 1, Adj.: nhd. böse, schlimm

schlimm, anfrk. thrē-d-i* 4, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schlimm; thrē-d-o* 2, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schlimm

schlimm, as. s-lī-th-i 3, Adj.: nhd. schlimm, grimmig, böse; uvi-l* (2) 19, uƀi-l, Adj.: nhd. übel, böse, schlecht, schlimm; uvi-l-o* 3?, uƀi-l-o, Adv.: nhd. übel, schlimm

schlimm, ahd. abuh (1) 46, Adj.: nhd. falsch, verkehrt, umgewendet, umgekehrt, schlecht, unheilvoll, böse, hinterhältig, übel, schlimm, ungünstig, rauh, wild; arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse; freisīg 11, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, schlimm, schrecklich, verderblich; ginōti* 22, Adj.: nhd. gezwungen, karg, streng, eng begrenzt, engherzig, bedrängend, schlimm, bedeutend, wichtig, groß; grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; unfuori* 1, Adj.: nhd. sinnlos, unpassend, untunlich, schlimm

schlimm, mhd. anevellic*, anevellec, anvellic, anvellec, anefellic*, anefellec*, anfellec*, anfellic*, Adj.: nhd. »anfällig«, anfallend, angreifend, ansteckend, krank, schlimm, zufallend, plötzlich auftretend; angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; anthaft, Adj.: nhd. schlimm, wild, losgebunden; arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm; arc (1), Adj.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, übel, hinterlistig, bösartig, verdorben, geizig, karg, schlimm, gefährlich; arc (2) 40, Adv.: nhd. arg, nichtswürdig, schlecht, böse, hinterlistig, karg, geizig, schlimm, gefährlich; berlīche (1), perlīche, Adv.: nhd. offen, offensichtlich, öffentlich, nur, schlimm; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; dilde, Adj.: nhd. schlimm, schwer, gering, schlecht; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis

schlimm, mhd. gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; grōzlich, grœzlich, Adj.: nhd. groß, schlimm, heftig, außerordentlich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; hazlich, hazzelich, hezzelich, Adj.: nhd. hassvoll, gehässig, tückisch, feindselig, hassenswert, verhasst, hässlich, schlimm; hazlīche, hazzelīche, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; hazlīchen, Adv.: nhd. feindselig, hasserfüllt, gehässig, zornig, böse, ergrimmt, lästerlich, schlimm; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; hezzelīche, hezlīche, Adv.: nhd. feindselig, gehässig, schlimm; hezzelīchen, Adv.: nhd. feindselig, gehässig, schlimm; kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet

-- schlimm zurichten: mhd. gewursen, gewirsen, sw. V.: nhd. schlimm zurichten; gūlen, sw. V.: nhd. misshandeln, schlimm zurichten

schlimm, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; leidiclich*, leideclich, Adj.: nhd. betrübt, schlimm, traurig; leidiclīche*, leideclīche, Adv.: nhd. betrübt, schlimm, traurig; leit (1), leide*, Adj.: nhd. betrübend, leid, widerwärtig, unlieb, schlimm, böse, leidig, verhasst, traurig, arm; leit (2), liet, leide, liede, Adv.: nhd. »leid«, trübe zumute, traurig ergehend, unfreundlich, unlustig, unerquicklich, schlimm, böse, bekümmert, hasserfüllt, leider, betrüblicherweise; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich; nōtlīche, nœtlīche, Adv.: nhd. schlimm, mühevoll, notgedrungen, dürftig, erbärmlich, genau, innig, aufwendig, eitel, mühselig, kläglich, ärmlich, nötig, notwendig; quāt (1), mndrh., Adj.: nhd. böse, schlimm

schlimm, mhd. schadehaft, Adj.: nhd. »schadhaft«, Schaden habend, geschädigt, beschädigt, unterlegen (Adj.), schädlich, schädigend, verlustbringend, verlustreich, besiegt, glücklos, unglücklich, böse, schlimm; schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; schedelīche, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt, Schaden bringend, auf Schaden bringende Weise, schädlich, peinigend; schedelīchen, Adv.: nhd. zum Schaden, zum Unglück, zum Verderben, schlimm, folgenreich, folgenschwer, geschädigt Schaden bringend, schädlich, peinigend; schief (1), Adj.: nhd. schief, ungerade, verkehrt, gestört, schlimm, falsch; snīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schneidend«, scharf, schlimm; snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos; sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben

-- schlimm machen: mhd. slemen, sw. V.: nhd. schlimm machen, umkehren, umstürzen, wenden

schlimm, mhd. übel (1), ubel, Adj.: nhd. übel, böse, bösartig, boshaft, grimmig, schlecht, schlimm, verhasst, gefährlich; übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; übellich, ubellich, ovellich, Adj.: nhd. jedes Übel betreffend, übel, böse, schlimm, schlecht, bösartig, boshaft, zornig, grimmig, hart, unrechtmäßig; übellīche, Adv.: nhd. böse, mit böser Absicht, schlimm, schlecht, boshaft, zornig, hart; unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört; ungemach (1), Adj.: nhd. »ungemach«, unangenehm, unlieb, ärgerlich, heftig, ungestüm, schlimm, unfreundlich, lästig; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungemechlīche, Adv.: nhd. »ungemächlich«, schlimm, schwer, heftig; ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert; ungeschīde, Adj.: nhd. schlimm; ungevüege (1), ungevüge, ungefüege*, ungefüge*, Adj.: nhd. unartig, unfügsam, unfolgsam, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, unbeschwerlich, übermäßig, groß, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm, ungeschickt, ungereimt, ungebildet, ungehörig, vorlaut, ungehobelt, wild, roh, grob, gewaltig, ungeheuer, unangenehm; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; ungewarlīche, Adv.: nhd. gefährlich, schlimm, unsicher, unvorsichtig, unvorhergesehen; ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen; unreht (1), Adj.: nhd. unrecht, rechtswidrig, nicht rechtsgültig, falsch, unrichtig, ungebührlich, übertrieben, ungerecht, böse, untreu, unrechtmäßig, ungerechtfertigt, unpassend, schlimm, krank; valsch (1), vals, velsch, falsch*, felsch*, Adj.: nhd. falsch, treulos, heimtückisch, betrügerisch, trügerisch, verleumderisch, unehrenhaft, unredlich, unehrlich, unrecht, unrechtmäßig, böse, schlimm, schlecht, unecht, unwahrhaft, nachgemacht, unrichtig, irrig; verlustbære, vlustbære, ferlustbære*, Adj.: nhd. »verlustbar«, verlustbringend, Verlust habend, unglücklich, schlimm; versihtlich, fersihtlich*, Adj.: nhd. Vorsicht erheischend, schlimm, voraussichtlich; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; widerwertic, widerwartec, widerwerdic, widerwerdec, widerwartic, Adj.: nhd. widerwärtig, entgegenstrebend, entgegengesetzt, gegensätzlich, widersetzlich, rechtswidrig, unrecht, feindselig, unangenehm, feindlich, schädlich, schlimm, zwieträchtig; wirsic, Adj.: nhd. »wirsig«, schlimm, übel

schlimm, mnd. arch (1), arich, arig, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr; b· se (1), b· s, Adj.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; b· se (2), b· s, Adv.: nhd. böse, grimmig, schlimm, übel, krank, krankhaft, arg, schlecht, argwillig, beschwerlich, ungünstig, schädlich, zornig; erch (2)?, erich, Adj.: nhd. schlimm, böse, arg; erch (3)?, erich, Adv.: nhd. schlimm, böse, arg; erge, Adj.: nhd. schlimm, böse, arg

schlimm, mnd. h· t, h· te, hoyt, hoyte, houte, Adj.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart; h· te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig; krōde (2), krāde, Adj.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel; krōde (3), krāde, Adv.: nhd. giftig, bösartig, schlimm, böse, übel

schlimm, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

schlimm, mnd. schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

schlimm, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

schlimm, mnd. slim (2), slimm, Adv.: nhd. »schlimm«, schlecht, elend, in unrechter Weise (F.) (2), in verwerflicher Weise (F.) (2)

schlimm, mnd. slimmich (1), Adj.: nhd. schlimm, böse

schlimm, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schlimm, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schlimm, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schlimm, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

-- sehr schlimm: mnd. · verquāt, ōverquāt, Adj.: nhd. sehr schlimm, sehr böse, unchristlich

schlimm, mnd. vörwant* (2), vorwant, vorwendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschaffen (Adj.), schlecht beschaffen (Adj.), schlecht bestellt, verkehrt, ungerade, schlimm, böse

schlimm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlimmassel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schlimmauf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlimmbessern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlimmbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlimme -- auf schlimme Weise, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

schlimme -- schlimme Künste, mhd. wicke (2), st. F.: nhd. schlimme Künste, Schlechtigkeit

schlimme -- schlimme Lage, mnd. slimhēt, slimheit, F.: nhd. Niedrigkeit, Wertlosigkeit, Nichtigkeit, Unwürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit, Verwerflichkeit, schlimme Lage, Elend, Erbärmlichkeit

schlimme -- schlimme Lage, mnd. slimnisse, F.: nhd. schlimme Lage, Elend

schlimme -- schlimme Worte sagend, an. ill-sǫg-ul-l, Adj.: nhd. schlimme Worte sagend

schlimme -- unangenehme schlimme Lage, ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

schlimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlimmen -- Mensch mit schlimmen Begierden, mnd. unkrūt, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden; unkr· de*, unkrude, mnd.?, N.: nhd. Unkraut, schädlicher Mensch, Mensch mit schlimmen Begierden

schlimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlimmer -- schlimmer werden, germ. *wersnōn, *werziznōn, germ.?, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlimmer werden

schlimmer -- schlimmer werden, an. ve-r-s-n-a, sw. V. (2): nhd. schlimmer werden, schlechter werden

schlimmer -- schlimmer werden, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

schlimmer, got. waír-s 1, Komp.-Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191B1, Krause, Handbuch des Gotischen 194,1b): nhd. schlimmer; waír-s-iz-a 5, Komp.-Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 168): nhd. schlimmer

schlimmer, ae. wie-r-s, wy-r-s, Adv.: nhd. schlimmer

-- schlimmer Verwandter: ae. un-mǣg, un-māg, st. M. (a): nhd. verräterischer Verwandter, schlimmer Verwandter, Fremder

-- schlimmer werden: ae. wie-r-s-ian, wy-r-s-ian, we-r-s-ian, sw. V. (2): nhd. schlimmer werden

schlimmer, as. wi-rs* 1, Adv. (Komp.): nhd. schlimmer

schlimmer, ahd. wirs* 13, Adv.: nhd. schlechter, schlimmer, ärger

-- nicht schlimmer: ahd. unwirsiro* 1, Adj. Komp.: nhd. nicht schlechter, nicht schlimmer

-- schlimmer Zustand: ahd. ungiwurt* (2) 10, st. F. (i): nhd. Unwille, Unheil, Niedergeschlagenheit, unangenehme schlimme Lage, schlimmer Zustand, Überdruss, Verdruss, üble Laune, Traurigkeit

schlimmer, mhd. wirse* (2), wirs, würs, wers, mmd. Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirser (2), Adv.: nhd. übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger; wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

schlimmer, mnd. lēder (3), leider, Adv. (Komp.): nhd. schmerzlicher, schlimmer

schlimmer, mnd. wers, mnd.?, Adv.: nhd. schlimmer, übler, schlechter, niedriger, geringer, weniger

-- schlimmer machen: mnd. vörmēren* (1), vormēren, vormerren, vormeerren, vormehren, sw. V.: nhd. vermehren, vergrößern, mehr werden, fortpflanzen, ausbreiten, nach Umfang vermehren, Wert vergrößern, Ansehen erhöhen, Bedeutung steigern, bereichern, mehren, stärken, mit Zusätzen versehen (V.), erweitern, ergänzen, verstärken, schlimmer machen, verschlimmern, anwachsen, zunehmen, Zulauf erhalten (V.)

schlimmere, an. ve-r-r-i, Adj.: nhd. schlimmere, schlechtere

schlimmere, ae. sǣm-ra, Adj. (Komp.): nhd. schlimmere, schlechtere, schwächere; wie-r-sa, wy-r-sa, Adj.: nhd. schlimmere

schlimmere, afries. we-r-r-a 3, wi-r-r-a, Adj. (Komp.): nhd. schlechtere, schlimmere

schlimmere, as. wi-rs-a* 6, Adj. (Komp.): nhd. schlimmere

schlimmere, ahd. wirsiro* 38, Adj.: nhd. schlechtere, schlimmere, ärgere

schlimmere, mhd. wirse* (1), wirs, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirsere, wirser, Adj.: nhd. schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere; wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

schlimmere, mnd. lēdere*, leidere*, lēder, leider, Adj. (Komp.): nhd. schmerzlichere, schlimmere

schlimmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlimmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlimmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlimmes, ahd. ubil (2) 147, st. N. (a): nhd. Übel, Böses, Unheil, Untat, Schandtat, Bosheit, Schlechtes, Schlechtigkeit, Schlimmes, Strafe, Beleidigung, Sünde, Gottlosigkeit

Schlimmes, mhd. arc (3), st. N.: nhd. »Arg«, Böses, Übles, Schlimmes, Feindseligkeit, Böswilligkeit, Hass, Bosheit, Schade, Schaden, Übel, Leid

Schlimmes, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil

schlimmes, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlimmgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlimmheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlimmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlimmigs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlimmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlimms, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlimmste, germ. *wersista-, *wersistaz, *werzista-, *werzistaz, Adj.: nhd. schlechteste, schlimmste, übelste

schlimmste, an. ve-r-st-r, Adj. Superl.: nhd. schlimmste

schlimmste, ae. sǣm-est, Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, schlechteste; wie-r-r-est, Adj.: nhd. schlimmste, schlechteste, übelste

schlimmste, as. wi-rs-ista* 4, wi-r-r-ista*, Adj.: nhd. schlimmste

schlimmste, mhd. wirseste (1), Adj. (Superl.): nhd. schlimmste, übelste, heftigste, schlechteste, niedrigste, schlimmere, üblere, heftigere, schlechtere, niedrigere

schlimmsten -- am schlimmsten, mhd. wirsest (2), Adv. (Sup.): nhd. am schlimmsten, übler, schlimmer, heftiger, schlechter, niedriger, weniger

schlimmstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlimmsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlimmverwahrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlimpfenschleglein, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlinden, mhd. slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in

schlinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlingbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlingbaum, mhd. slingboum*, slingpoum, st. M.: nhd. Schlingbaum, Schlingpflanze; slintboum*, slintpoum, st. M.: nhd. Schlingbaum, Esche

schlingbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingbaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlingbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingbohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlingdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlinge -- Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen, mnd. rēsēl, rēseil, N.: nhd. »Rehseil«, Falle bzw. Schlinge zum Fang von Rehen

Schlinge -- kleine Schlinge, mnd. ˑ seke, F.?, N.: nhd. kleine Öse, kleine Schlinge; ˑ seken, oeseken, ˑ sken, N., F.: nhd. »Öschen«, kleine Öse, kleine Schlinge

Schlinge -- Schlinge am Pferdegeschirr, mnd. strōpe, Sb.: nhd. Schlinge am Pferdegeschirr

Schlinge -- Schlinge beim Vogelfang, mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang

Schlinge -- Schlinge des Geldbeutels, mnd. strippe, F.: nhd. »Strippe«, Riemen (M.) (1) für einen Sattelgurt, aus Riemen (M.) (1) zusammengewundener Strang, Schleife, Schlinge des Geldbeutels

Schlinge -- Schlinge des Weinstocks, mnd. snōie, snoie, F.: nhd. Wickelranke, Schlinge des Weinstocks

Schlinge -- Schlinge zum Festhalten, mnd. ˑ se (1), oese, ôse, ouse, osse, F.: nhd. Öse, kleiner Metallring zum Einhängen des Hakens, ringförmiger Handgriff, Schlinge zum Festhalten

Schlinge -- Schlinge zum Fischfang, mhd. bogelīn, st. N.: nhd. »Bögelein«, kleiner Bogen, Schlinge beim Vogelfang, Schlinge zum Fischfang

Schlinge -- zur Schlinge ziehen, mnd. snarken (1), sw. V.: nhd. schlingen, binden, zur Schlinge ziehen

Schlinge zum Leerlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. leddichgengære*, leddichgenger, lēdichgenger, laddichgenger, M.: nhd. Müßiggänger, Faulenzer, Landstreicher, ein Schiffsgerät (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlinge zum Leerlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlinge, idg. *ansā, *ansi-, F.: nhd. Schlinge, Schleife; *lēk- (1)?, *lək-?, Sb., V.: nhd. Reis (N.), Schlinge, fangen; *mer- (1), V., Sb.: nhd. flechten, binden, Schnur (F.) (1), Masche (F.) (1), Schlinge; *meregh-, *merəgh-, V., Sb.: nhd. flechten, binden, Masche (F.) (1), Schnur (F.) (1), Schlinge

Schlinge, germ. ? *ansjō, st. F. (ō): nhd. Schlinge?, Öse, Loch; *slangwjō, st. F. (ō): nhd. Schlinge; *slengō-, *slengōn, Sb.: nhd. Schlinge; *slengwō, st. F. (ō): nhd. Schlinge; *snarhō-, *snarhōn, sw. F. (n): nhd. Schlinge; *þelma, germ.?, Sb.: nhd. Garn, Schlinge; *þunō, st. F. (ō): nhd. Schlinge, Dohne, Sehne; *wrungō-, *wrungōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlinge

Schlinge, got. hla-m-m-a 2, st. F. (ō): nhd. »Falle«, Schlinge; wru-g-g-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Schlinge

Schlinge, an. hlykk-r, st. M. (a): nhd. Schlinge, Bucht; lykk-ja, sw. F. (n): nhd. Schleife, Biegung, Krümmung, Fuge (F.) (1), Schlinge; mall-a, sw. F. (n): nhd. Öse, Schlinge; mell-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Loch im Pfeilblatt; nezl-a, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleife; rei-st-r, st. M. (a), BN: nhd. Schlinge; snar-a (1), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1); snū-ð-r, st. M. (a): nhd. Schlinge, Eile, Wendung, Vorteil; þjalm-i (1), sw. M. (n): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge

Schlinge, ae. grin, st. N. (a): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); grīn, giren, st. F. (i): nhd. Schlinge, Fallstrick, Falle, Halfter (M./N./F.); snéar-e, sw. F. (n): nhd. Schlinge; stæf-liþer-e, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleuder; þelm-a, sw. M. (n): nhd. Schlinge; wōc-ig, F.: nhd. Schlinge

-- mit einer Schlinge fangen: ae. ā-sǣ-l-an, sw. V. (1): nhd. binden, fesseln, mit einer Schlinge fangen

Schlinge, afries. sli-ng-e 2, sw. F. (n): nhd. Schleife, Schlinge

Schlinge, anfrk. stri-k-k* 4, stri-c-k*, st. M. (a): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge

Schlinge, as. mask-a* 4, māska*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Masche (F.) (1), Schlinge; thon-a 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Schlinge, Ranke

Schlinge, ahd. dona* 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Ranke, Schlinge, Sehne; ensa*? 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlinge, Schlaufe, Öse; falla 36, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Falle, Netz, Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); fezzara* 3, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Fußschlinge, Fußfessel; fuozdruoh* 19, fuozdrūh, st. F. (i): nhd. Fußfessel, Schlinge, Beinschelle, Block, Klotz, Falle; gihefti* 1, st. N. (ja): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fessel (F.) (1), Band (N.); halsstrik* 2, halsstric*, st. M. (a?): nhd. »Halsstrick«, Halsfessel, Strick (M.) (1), Schlinge; hanthaba 25?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Handgriff, Henkel, Stiel, Schlinge; harro 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlinge, Falle; hasal 45, st. M. (a): nhd. Hasel (F.) (1), Haselstrauch, Haselnuss, Schlinge, Mandelbaum?, Kornelkirsche?; klobo 14, sw. M. (n): nhd. »Kloben«, Falle, Fessel (F.) (1), Schlinge, Fallstrick; narawa* 7, narwa, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Narbe, Schramme; narawo* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Schlaufe, Schnur (F.) (1), Schnalle; nusta 5, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Band, Schnalle, Schlinge; reisan 2, st. N. (a) (?): nhd. Schlinge, Fessel (F.) (1), Knoten (M.); seid 8, st. N. (a): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Saite; seito 75, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Saite, Saiteninstrument; slengira 11, slingira, sw. F. (n): nhd. Schleuder, Schleudermaschine, Schlinge; slinga 24, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schleuder, Schleuderriemen; slouf* (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Schlüpfen, Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; sloufa 1, st. F. (ō): nhd. Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe; snar 2, st. F. (i): nhd. Seite, Schlinge, Strick (M.) (1); snaraha* 7, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Seil; snuora* 1, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schnur (F.) (1); strik 50, stric, st. M. (a?, i?): nhd. Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); *trappa?, lang., sw. F. (n)?: nhd. Falle, Schlinge; walka* 2, walca*, sw. F. (n)?: nhd. Band (N.), Fallstrick, Schlinge, Fessel (F.) (1); walza 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Walze«, Fessel (F.) (1), Schlinge, Falle

Schlinge, mhd. jegerstranc, jegærstranc*, st. M.: nhd. »Jägerstrang«, Fallstrick, Schlinge; klanc (1), st. M.: nhd. Schlinge, List, Kniff, Rank, Ränke; knode, knote, sw. M.: nhd. Knoten (M.), Schlinge, Rätsel, Wirrsal, Verwirrung, Knolle, Knöchel, Loch, Fetzen (M.), Naht; knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

Schlinge, mhd. masche, sw. F.: nhd. Masche (F.) (1), Schlinge; ōse, sw. F., st. F.: nhd. Öse, Griff, Henkel, Schlinge, Schöpfeimer; rēchgarn, st. N.: nhd. »Rehgarn«, Schlinge, Netz

-- Schlinge an der Mangel: mhd. mangenswenkel, st. M.: nhd. »Mangenschwenkel« (N.), Strick an der Mangel, Schlinge an der Mangel

Schlinge, mhd. seite, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Saite, Strick (M.) (1), Schlinge, Fallstrick, Fessel (F.) (1); slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1); storp, st. M.: nhd. Riemen (M.) (1), Schlinge; stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

Schlinge, mhd. slinge, slenge, sw. F., st. F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder; slinger (1), slinker, st. F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder

Schlinge, mhd. worge, F.: nhd. Schlinge

Schlinge, mnd. aneläge*, anläge, anlage, F.: nhd. »Anlage«, Hinterhalt, Anschlag, verdeckter Angriff, Nachstellung, Versuchung (des Teufels), Schlinge, Steuer (F.), Abgabe, Auflage, Anliegen (N.), heftige Bitte; binde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

Schlinge, mnd. gebinde (1), F.: nhd. Binde, Kopfbinde, Trauerbinde, Schlinge

Schlinge, mnd. n· se (2), M.: nhd. Schlinge, Schleife; rinc (1), rink, ringe, M.: nhd. Ring, Reif (M.) (2), Schlinge, Kreis, Versammlungsplatz, Umgebung, Umkreis, Nasenloch, ein Zählmaß für Holz Vw.: s. brūt-, büffel-, büssen-, dēmantgōlden-, dīhsele-, d· ren-, drāt-, dūmen-, gardīnen-, golt-, hals-, halter-, ōgen-, ōre-, ōren-, paternoster-, paternosteres-, pitsēr-, schō-, schorsengeles-, sch· tel-, signētes-, spōren-, stēke-, stīchledderes-, sülver-, tāfel-, taschen-, ümme-, vinger-

Schlinge, mnd. slōpe, F.: nhd. Schleife, Schlaufe, Schlinge, Öse

Schlinge, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Schlinge, mnd. slinge, F.: nhd. »Schlinge«, Schleuder, Schleuderwerkzeug, Wurfmaschine

Schlinge, mnd. stappe (2), M.: nhd. Falle, Schlinge, Fallstrick, Strick (M.) (1), Knebel zum Würgen

Schlinge, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Schlinge, mnd. strop, M.: nhd. gedrehter Strick (M.) (1), Öse, Schlinge, Schlaufe

schlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlingel -- fauler Schlingel, mnd. bankrēse, M.: nhd. fauler Schlingel, unberittener Knecht, Junge, Diener

Schlingel, an. hrott-i, sw. M. (n): nhd. Schwert, Lump, Schlingel
-- langer Schlingel: an. slān-i, sw. M. (n): nhd. langer Schlingel

schlingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlingelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlingelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingeln, mnd. ? slüngelen, sw. V.: nhd. »schlingeln«?

schlingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlingelrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingelstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingen -- in Strängen ineinander schlingen, mnd. strengen (1), sw. V.: nhd. strängen, in Strängen ineinander schlingen

schlingen -- sich durcheinander schlingen, mhd. wirren, sw. V.: nhd. »wirren«, in Verwirrung bringen, sich durcheinander schlingen

schlingen -- sich schlingen, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

schlingen -- sich schlingen, mhd. verklimmen, ferklimmen*, st. V.: nhd. fest zusammendrücken, einklammern, umklammern, sich schlingen, klammern

Schlingen (N.), mhd. knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten

Schlingen (N.), mnd. slindinge, F.: nhd. Schlingen (N.), Fresserei

schlingen (V.) (1) winden, mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten

schlingen (V.) (1), idg. *slenk-, *sleng-, V.: nhd. winden, drehen, schlingen (V.) (1), kriechen

schlingen (V.) (1), germ. *snarhōn, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1), drehen; *snerhan, germ.?, st. V.: nhd. zusammenziehen, binden, schlingen (V.) (1); *waibjan, sw. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1); *weipan, *wīpan, st. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1), drehen, kränzen, schwingen

schlingen (V.) (1), an. hr kk-v-a (2), sw. V. (1): nhd. schlingen (V.) (1), schleudern, fortjagen; snar-a (2), sw. V. (2): nhd. schlingen (V.) (1), winden, schleudern

schlingen (V.) (1), mhd. geslingen, st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1), sich winden

schlingen (V.) (1), mhd. klenken (2), sw. V.: nhd. »klenken«, schlingen (V.) (1), flechten, verflechten

schlingen (V.) (1), mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um; slengen***, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1); stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

schlingen (V.) (1), mhd. vlehten (1), flehten*, st. V.: nhd. drehen, flechten, verflechten, knüpfen, ineinanderflechten, verbinden, schlingen (V.) (1); werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

schlingen (V.) (1), mnd. slinden (2)?, st. V.: nhd. schlingen (V.) (1), winden, sich schlängeln

schlingen (V.) (1), mnd. slinderen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1), sich winden, schlängeln

schlingen (V.) (1), mnd. slingeren, sw. V.: nhd. »schlingern«, schlingen (V.) (1), schlängeln, winden, hinschlenkrn, herschlenkern

schlingen (V.) (2), idg. *lauko-?, *lauk-?, V., Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, schlingen (V.) (2), schlucken; ? *su̯el- (1)?, *su̯elk-?, V.: nhd. schlingen (V.) (2)?, essen?, trinken?

schlingen (V.) (2), germ. *kal-, V.: nhd. schlingen (V.) (2); *kel-, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2); *kwer-, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2); *kwerran, germ.?, st. V.: nhd. schlingen (V.) (2); *swelgan, st. V.: nhd. schlucken, schlingen (V.) (2), schwelgen, verschlingen

schlingen (V.) (2), got. *s-li-n-d-an, st. V. (3,1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. schlingen (V.) (2)

schlingen (V.) (2), ae. ā-cweor-r-an, st. V. (3): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), schlucken; *cweor-r-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), schlucken; *cwol-st-an, st. V. (3b): nhd. schlingen (V.) (2); gealp-ėt-t-an (1), sw. V. (1): nhd. schlingen (V.) (2), fressen; ge-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken; swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken

schlingen (V.) (2), anfrk. *swel-g-an?, st. V. (3b): nhd. schlingen (V.) (2)

schlingen (V.) (2), as. *s-li-n-d-an?, st. V. (3a): nhd. schlingen (V.) (2)

schlingen (V.) (2), ahd. gislintan* 3, st. V. (3a): nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, einsaugen, herunterschlucken

schlingen (V.) (2), mhd. geswelgen*, geswelhen, st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), hineinschütten in

schlingen (V.) (2), mhd. slicken, slichen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, zupfen, verschlingen, in sich hineinschlingen; slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; slūchen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken; slucken, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, schluchzen; swaten, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), hineinschlingen

schlingen (V.) (2), mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen

schlingen (V.) (2), mnd. slingen (2), sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, verschlucken, hinunterschlucken, fressen

schlingen, got. *kilan?, got.?, V.: nhd. schlucken, schlingen

schlingen, mnd. schörten, schorten, sw. V.: nhd. fehlen, mangeln, aufschürzen, kürzer machen, binden, knöpfen, kürzen, vermindern, knüpfen, knoten, schlingen, aufschieben, verschieben, ausstellen

schlingen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

schlingen, mnd. slengen, sw. V.: nhd. schlingen, winden, flechten, sich schlängeln

schlingen, mnd. snarken (1), sw. V.: nhd. schlingen, binden, zur Schlinge ziehen

schlingen, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

schlingen, mnd. swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

schlingen, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

schlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlingen..., ahd. slinglīh* 2, Adj.: nhd. Schlingen..., Schleuder..., zur Schleuder gehörig

schlingenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingenbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingend, mhd. slingende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlingend

Schlingenleger, mhd. strickære*, stricker, st. M.: nhd. »Stricker«, Verstricker, Seiler, Schlingenleger

schlingenschrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlingenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlingenwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlingenwerk -- Schlingenwerk am Ufer, mnd. būne, būn, bune, F.: nhd. Buhne, Zaun, Schlingenwerk am Ufer, Deichschutz zum Abwehren des Wassers, Fischwehr

Schlinger, an. syl-g-r, st. M. (i): nhd. Schluck, Trank, Schlinger, Fresser

Schlinger, as. sli-n-d-ār-i* 1, *sli-n-d-ėr-i*, st. M. (ja): nhd. Schlinger
Schlinger, ahd. slintāri 2, st. M. (ja): nhd. Schlinger, Verschlinger, Fresser, Schlemmer; slinto 4, sw. M. (n): nhd. Schlinger, Fresser, Schlemmer, Verzehrer
Schlinger, mhd. slingære, slinger, st. M.: nhd. »Schlinger«, Schleuderer
Schlinger, mhd. slint, st. M.: nhd. Schlund, Schlinger; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; swelch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei; swelhe, sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei
Schlinger, mnd. slūk, M.: nhd. Schluck, Schlinger, Vielfraß
Schlinger, mnd. slūkære*, slūker, sluker, slūcker, M.: nhd. Schlucker, Schlinger
Schlinger, mnd. slindære*, slinder, M.: nhd. »Schlinger«, Verschlinger, Fresser
Schlinger, mnd. slingære***, M.: nhd. »Schlinger«
schlinger, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingerdbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingerfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingern, an. skei-k-a, sw. V.: nhd. schwanken, schlingern
schlingern, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken
schlingern, mnd. slingeren, sw. V.: nhd. »schlingern«, schlingen (V.) (1), schlängeln, winden, hinschlenkrn, herschlenkern
schlingern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlingerpardune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingerschlagbug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingerstag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlingerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlingfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlinggewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlingholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlingicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlingig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlingkäfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlingkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schlingpflanze, mhd. slingboum*, slingpoum, st. M.: nhd. Schlingbaum, Schlingpflanze
schlingpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingpflanzenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlingrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingspargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlingstrauchspanner, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlingstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlingwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlink, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlinkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlinks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schlinkschlank, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlinkschlanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schlipf, mhd. slipf, slif, st. M.: nhd. »Schlipf«, schlüpfrige Stelle, Ausgleiten (N.), Ausrutschen (N.), Fallen (N.)
schlipf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlipfblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlipfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipfen, mhd. slipfen, sw. V.: nhd. »schlipfen«, ausgleiten, fallen
schlipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlipfer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlipfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlipferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlipferigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipferkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlipferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlipflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlipfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipp, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlippenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlipper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlipperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlippermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlipploch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlippmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlipps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlippsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlippschlapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlipwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlirfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlirken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlirpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlirpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlirpgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schliss, ae. *sli-t (1), st. N. (a): nhd. Riss, Schliss
Schliss, ahd. sliz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schliss, Schlitz, Spaltung, Zerstörung
schlisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlitt, ae. *slit (2), Sb.: nhd. Schlitt
schlittade, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlittage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlitteln, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schlitten -- Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft, mnd. wintergast, mnd.?, M.: nhd. »Wintergast«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten kommt und den Winter über verkauft
Schlitten -- Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft, mnd. wintervāre, wintervār, mnd.?, M.: nhd. »Winterfahrer«, im Winter Reisender, Kaufmann der mit dem Schlitten und den Winter über verkauft
Schlitten -- mit Schlitten befahrbarer Weg, mnd. slēdenwech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg
Schlitten -- mit Schlitten befahrbarer Weg, mnd. slēdewech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg
Schlitten -- Schlitten für Gepäck, mnd. sōmslēde, soemslēde, M.: nhd. »Saumschlitten«, Schlitten für Gepäck
Schlitten -- Schlitten zum Mistfahren, mnd. messlēpe, mistslēpe*?, N.: nhd. »Mistschleife«, Schlitten zum Mistfahren
Schlitten -- Schlitten zur Holzbeförderung, mnd. knēpken, N.?: nhd. Schlitten zur Holzbeförderung, Schleife zur Holzbeförderung
Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.), mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)
Schlitten, germ. *dragō-, *dragōn, sw. F. (n): nhd. Schlitten; *slidō-, *slidōn, *slida-, *slidan, sw. M. (n): nhd. Schlitten; *wagō, st. F. (ō): nhd. Bewegung, Schlitten, Wagen (M.)
Schlitten, an. kjal-k-i, sw. M. (n): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Schlitten; s-le-ð-i, sw. M. (n): nhd. Schlitten; vag-n (1), st. M. (a): nhd. Wagen (M.), Schlitten
-- eine Art Schlitten: an. vǫg-ur, vag-ar, F. Pl.: nhd. Beförderungsgerät ohne Räder, Schleife, eine Art Schlitten
Schlitten, as. s-li-d-o* 1?, sw. M. (n): nhd. Schlitten
Schlitten, ahd. sleihha* 1, sleicha*, sw. F. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Schleifharke; slita 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlitten; *slita, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlitten, Dreschschlitten, Schleifharke; slito 29, sw. M. (n): nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Dreschschlitten, Schleifharke
Schlitten, mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg; slite, sw. M.: nhd. Schlitten, Schleife (F.) (2), Belagerungsgerät
Schlitten, mnd. slēde, sledde, sleede, sl· de, M.: nhd. Schlitten, mit Pferden bespanntes räderloses Fahrgestell, bewegliches Gestell auf dem beim Guss die Form ruht, Schleife für die Beförderung Verurteilter zum Richtplatz, Schlitten der Reepschläger zum Festschlagen des Taues (N.)
Schlitten, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse
schlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlitten, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlittenähnliches -- schlittenähnliches Transportmittel, mhd. boc, poc, st. M.: nhd. Bock, Ziegenbock, Schafbock, Rehbock, Ramme, Schleife, schlittenähnliches Transportmittel, Holzgestell, Musikinstrument, ein Sternbild
schlittenartiges -- schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, mnd. sl· pe, F.: nhd. Schleife, schlittenartiges Fahrzeug zur Fortschaffung von Waren, Schleppe, Schlitten, Fischreuse
Schlittenbahn, mhd. winterban, winderban, st. F.: nhd. Winterbahn, Schlittenbahn
Schlittenbahn, mnd. slēdenwech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg
Schlittenbahn, mnd. slēdewech, M.: nhd. Schlittenbahn, mit Schlitten befahrbarer Weg
schlittenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlittenboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlittenbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittenbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schlittendecke, mnd. slēdenvilt, N.: nhd. Schlittendecke
schlittendeichsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlittenfahrer, mnd. slēdedrīvære*, slēdedrīver*?, slēedrīver, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann
Schlittenfahrer, mnd. slēdendrīvære*, slēdendrīver, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann
Schlittenfahrer, mnd. slēdenv· rære*, slēdenv· rer, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann
schlittenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlittenfahrt, mhd. slitereise, st. F.: nhd. »Schlittereise«, Schlittenfahrt
schlittenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittenfahrtkälte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittengeläut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlittengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlittenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlittenkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlittenkorbgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schlittenkufe, ahd. slitokuohha* 1, slitokuocha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlittenkufe, Schlittenschnabel
schlittenkufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlittenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlittenlenker, mnd. slēdedrīvære*, slēdedrīver*?, slēedrīver, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann
Schlittenlenker, mnd. slēdendrīvære*, slēdendrīver, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann
Schlittenlenker, mnd. slēdenv· rære*, slēdenv· rer, M.: nhd. Schlittenlenker, Schlittenfahrer, Schleifenfuhrmann
schlittenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlittenmann, mnd. ? slēdeman*?, sl· deman, M.: nhd. »Schlittenmann«?
schlittenpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schlittenpfad, mhd. slitepfat* 2, slitephat, st. M.: nhd. Schlittenpfad, Schlittenweg
schlittenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittenpritsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlittenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlittens -- Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle, mhd. strāze, strōze, strouze, st. F., sw. F.: nhd. Straße, Durchgang, Gasse, Gasse in einer Menschenmenge, Weg, Milchstraße, Erdzone, Streifen (M.), Unterlagsbalken des Schlittens oder Wagens in der Sägmühle

schlittenschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlittenschemel, mnd. ? slēdenschēmel, M.: nhd. »Schlittenschemel«?

schlittenschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlittenschnabel, germ. *kōpō-, *kōpōn, *kōpa-, *kōpan, germ.?, Sb.: nhd. Schlittenschnabel

Schlittenschnabel, ahd. slitokuohha* 1, slitokuocha*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schlittenkufe, Schlittenschnabel

schlittensohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlittenständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittentreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittenverdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlittenweg, mhd. slitepfat* 2, slitephat, st. M.: nhd. Schlittenpfad, Schlittenweg; slitewec, st. M.: nhd. Schlittenweg

schlittenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlittenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitter, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitterbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlittereise, mhd. slitereise, st. F.: nhd. »Schlittereise«, Schlittenfahrt

schlittern, germ. *slidrōn, sw. V.: nhd. schlittern, gleiten

schlittern, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlitterschlatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittnen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlittner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlittschuh -- Schlittschuh laufen, mnd. schrīten***, st. V.?: nhd. »schreiten«, große Schritte machen, Schlittschuh laufen

Schlittschuh, ahd. scazza* 1, lat.-ahd.?, Sb. (?): nhd. Schlittschuh, Stelze

Schlittschuh, mnd. schrītschō, schritschō, M.: nhd. »Schreitschuh«, Schuh zu weiten Schritten?, Schlittschuh

Schlittschuh, mnd. strītschō, mnd.?, M.: nhd. Schlittschuh

schlittschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlittschuheis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittschuheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhen, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittschuhtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlittweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlitz -- Schlitz in Kleidungsstücken, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe
-- Schnitt ins geformte Teigstück: mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Schlitz -- Schlitz in Kleidungsstücken, mnd. tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

Schlitz, germ. *slita-, *slitam, st. N. (a): nhd. Schlitz, Trennung; *sliti-, *slitiz, st. M. (i): nhd. Schlitz, Riss, Bruch (M.) (1)

Schlitz, an. ri-s-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Ritz, Schlitz

Schlitz, ae. sli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Schlitz, Ritz, Biss

Schlitz, afries. sli-t 1 und häufiger?, st. M. (i?): nhd. Schlitz, Bruch (M.) (1)

Schlitz, ahd. sliz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schliss, Schlitz, Spaltung, Zerstörung

Schlitz, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels; tür (1), tur, ture, dur, dor, st. F.: nhd. Tür, Öffnung, Eingang, Zugang, Schlitz

Schlitz, mnd. slisse, F.: nhd. Schlitz, Rockschlitz (Bedeutung jünger)

schlitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlitzaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitzbräme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitzbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlitzdragoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzen (Kleidung), mnd. hackelen*, hakkelen, sw. V.: nhd. hacken, schlitzen (Kleidung)

schlitzen, ae. ā-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schlitzen, schleißen, zerstören

schlitzen, ahd. slizzen* 2, sw. V. (1a): nhd. schlitzen

schlitzen, mhd. slitzen, sw. V.: nhd. schlitzen, zerspalten (V.), spalten

schlitzen, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; zerhouwen (1), zehouwen, red. V., st. V.: nhd. zerhauen (V.), zerfetzen, zerschneiden, tothauen, totschlagen, schlitzen, aufschlitzen, aufschneiden, den Gang ganz aushauen (bergmännisch); zersnīden, zesnīden, zusnīden, zursnīden, st. V.: nhd. zerschneiden, zerschneiden in, zerhauen (V.), zur Zierde ausschneiden, abschneiden, aufschneiden, zuschneiden, schlitzen

schlitzen, mnd. karnappen, sw. V.: nhd. mit Vorsprüngen versehen (V.), mit Aufschlägen versehen (V.), schlitzen, ausbauschen, aufpuffen?, hauen, prügeln

schlitzen, mnd. schrātelen, sw. V.: nhd. zerstückeln, zerfetzen, schlitzen

schlitzen, mnd. slippen (2), sw. V.: nhd. einschneiden, schlitzen, zerreißen, schinden, ausbeuten

schlitzen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

schlitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlitzenvereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlitzgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlitzgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlitzhäuer -- Berghäuer Schlitzhäuer, mnd. ? bōdemekervære*, bōdemkerver, boddemkerver, M.: nhd. Berghäuer? Schlitzhäuer?

schlitzhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzhusar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlitzken, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlitznägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzöhrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlitzreiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlitzröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlitzschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlitzüberwurf, ahd. pfeit* 2, pheit*, st. F. (i): nhd. Hemd, Überwurf, Schlitzüberwurf; pfeiti* 1, pheiti*, st. N. (ja): nhd. Hemdchen, Schlitzüberwurf; pfeitidi* 3, pheitidi*, st. N. (ja): nhd. Gewand, Hemd, Hemdchen, Schlitzüberwurf

Schlitzung -- Schlitzung an Kleidern, mnd. tallige, tallie, tallege, talge, F.: nhd. Einschnitt, Einriss, Schlitz in Kleidungsstücken, Schlitzung an Kleidern

schlitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlitz-Wegerich, mnd. rāvenesvōt*, rāvensvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich; rāvenvōt, M.: nhd. »Rabenfuß«, Name einer Pflanze, Schlitz-Wegerich

schlitzzähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlobbe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlocker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlockerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlockern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlockert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schloddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schloderleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlofen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlofern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schloh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlohweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlomper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schloos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schloosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlope, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlöpe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlopen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlopp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schloppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schloppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlopps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schloppschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlorfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlorfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlorg, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlorken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlorrant, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlorre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlorze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schloss -- auf einem Schloss angesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

Schloss -- Behälter mit Schloss, mnd. slotvat, N.: nhd. »Schlossfass«, Behälter mit Schloss, Fass mit Schloss, Tonne (F.) (1) mit Schloss

Schloss -- Fass mit Schloss, mnd. slotvat, N.: nhd. »Schlossfass«, Behälter mit Schloss, Fass mit Schloss, Tonne (F.) (1) mit Schloss

Schloss -- Feder in einem Schloss, mnd. sch· nevēdere*, sch· nevēder, F.: nhd. Feder in einem Schloss

Schloss -- in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss, mnd. stēkelslot, N.: nhd. »Stachelschloss«?, in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss

Schloss -- mit Schloss versehene Truhenbank, mnd. slotbank, M.: nhd. »Schlossbank«, mit Schloss versehene Truhenbank

Schloss -- nicht fest angebrachtes Schloss, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd.

»Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

Schloss -- ohne Schloss seiend, mnd. unbeslōtet*, unbeslotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Schloss seiend

Schloss -- Schloss an der Tasche, mnd. taschenslot, taskenslot, N.: nhd. »Taschenschloss«, Schloss an der Tasche, nicht fest angebrachtes Schloss, Bügelschloss, Vorhängeschloss

Schloss -- Schloss betreffend, mnd. slōtisch*, slōtesch*, Adj.: nhd. »schlossisch«, Schloss betreffend, Schloss...

Schloss -- Schloss das man als Pfand inne hat, mnd. pantslot, N.: nhd. »Pfandschloss«, Schloss das man als Pfand inne hat, befestigte Anlage bzw. Landschloss und die zugehörigen Einnahmen als Pfandbesitz

Schloss -- Schloss eines Stadttores, mnd. pōrtenslot, N.: nhd. »Pfortenschloss«, Schloss eines Stadttores

Schloss -- Schloss mit Schutzschild, mnd. schiltslot, N.: nhd. Schloss mit Schutzschild

Schloss -- Schloss zum Verschluss von Türen, mnd. mālenslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen; māleslot*, mālslot, maelslot, N.: nhd. Vorhängeschloss, Kettenschloss, Schloss zum Verschluss von Türen

Schloss -- Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

Schloss -- Tasche mit Schloss, mnd. slottasche, F.: nhd. »Schlosstasche«, Tasche mit Schloss

Schloss -- zum Schloss führende Straße, mnd. slotstrāte, F.: nhd. »Schlossstraße«, zum Schloss führende Straße

Schloss, germ. *lamsa-, *lamsaz, st. M. (a): nhd. Schloss; *lukō-, *lukōn, sw. F. (n): nhd. Schloss, Verschluss, Loch; *sluta-, *slutam, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel

Schloss, an. lās-s, lās, sw. M. (n): nhd. Schloss

Schloss, ae. ceastel (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schloss; loc, st. N. (a): nhd. Schloss, Bolzen, Riegel, Verschluss, Hürde, Gefängnis, Feste (F.), Abschluss, Handel; sæl, st. N. (a): nhd. Saal, Zimmer, Halle, Haus, Schloss

Schloss, afries. lok (1) 3, st. N. (a): nhd. Schloss; sle-t-t* 2, sle-t*, Sb.: nhd. Schloss; s-lo-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Schloss

Schloss, anfrk. slo-t* 1, st. N. (a): nhd. Schloss

Schloss, as. klū-star* 1, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schloss; s-lo-t* 1, s-lo-z, as.?, st. N. (a): nhd. Schloss

Schloss, ahd. burg 196, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Stadt, Schloss; sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss

Schloss, mhd. behūsunge, st. F.: nhd. »Behausung«, Herberge, Wohnung, Schloss, Anwesen; burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner

-- Schloss haben: mhd. beslozzen*** (2), sw. V.: nhd. Schloss haben

Schloss, mhd. gesloz, st. N.: nhd. Schloss, Burg; gesperre, st. N.: nhd. Gebälk, Sparrenwerk, Spange, Saum (M.) (1), Schließe, Schloss; hērrenhūs*, herrenhūs, st. N.: nhd. »Herrenhaus«, Herrensitz, Landgut, Schloss; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib; kastel, kastēl, st. N.: nhd. Burg, Schloss, Kastell, Schiffskajüte, Belagerungsturm, Turm auf einem Elefanten

Schloss, mhd. palas, palast, paleis, balast, st. N., st. M.: nhd. Palast, Festsaal, Saal, Empfangsgebäude, Wohngebäude einer Burg, Schloss, Art blasser oder auch weißer Rubine

-- Schloss an einen Mantelsack: mhd. malhensloz*, malensloz, marensloz, marhensloz, malhsloz, malchsloz, malsloz, mahelsloz, st. N.: nhd. Schloss an einen Mantelsack, Vorhängeschloss

-- Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack: mhd. malhenslüzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack

Schloss, mhd. schastel, schahtel, st. N.: nhd. Schloss; sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor; steinhūs, st. N.: nhd. Steinhaus, Haus aus Stein, steinernes Haus, Herrenhaus, Schloss

Schloss, mhd. vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss

-- befestigter Hofraum vor einem Schloss: mhd. vorehof*, vorhof, forehof*, st. M.: nhd. Vorhof, befestigter Hofraum vor einem Schloss

Schloss, mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; klūster***, N.: nhd. Schloss

-- fürstliches Schloss: mnd. h˙ vetslot, N.: nhd. »Hauptschloss«, wichtigstes Schloss, hauptstädtisches Schloss, fürstliches Schloss

-- hauptstädtisches Schloss: mnd. h˙ vetslot, N.: nhd. »Hauptschloss«, wichtigstes Schloss, hauptstädtisches Schloss, fürstliches Schloss

-- hinter Schloss und Riegel setzen: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- Knecht auf einem Schloss: mnd. hūsknecht, M.: nhd. Hausknecht, Bediensteter im Haus, Hausdiener, Hausknecht auf dem Rathaus, Rathausdiener, Ratsbote, Knecht auf einem Schloss

-- Koch auf einem Schloss: mnd. hūskok, M.: nhd. »Hauskoch«, Koch auf einem Schloss

-- Schloss am Halsschmuck: mnd. ? halsschrūve, halsschruwe, F.: nhd. Halsschraube, Kugelknopf am Hals, Schloss am Halsschmuck?

-- Schloss an der Kammertüre: mnd. kāmerslot, N.: nhd. »Kammerschloss«, Schloss an der Kammertüre

-- Schloss an Ketten: mnd. heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?

-- Schloss einer Truhe: mnd. kistenslot, N.: nhd. Kistenschloss, Schloss einer Truhe

-- Schloss für Eisenkrampen: mnd. heldenslot, heldensclot, heldenschlot, N.: nhd. Schloss für Eisenkrampen, Schloss an Ketten, Durchsteckschloss?, Vorhängeschloss?

-- Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist: mnd. kēdenenslot*, kēdenslot, N.: nhd. Kettenschloss, Schloss mit dem die Absperrkette nachts abgeschlossen ist

-- Schloss mit Riegel: mnd. klūsterslot, N.: nhd. Schloss mit Riegel

-- wichtigstes Schloss: mnd. h˙ vetslot, N.: nhd. »Hauptschloss«, wichtigstes Schloss, hauptstädtisches Schloss, fürstliches Schloss

Schloss, mnd. ādelhūs, N.: nhd. »Adelhaus«, Hauptgebäude eines Schlosses, Schloss, Burg; borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau; borchveste, F.: nhd. Burgfeste, Schloss, Burgdienst

-- Schloss auf einem Berg: mnd. berchslot, N.: nhd. »Bergschloss«, Burg auf einem Berg, Schloss auf einem Berg

-- Schloss wieder abnehmen: mnd. afslūten, st. V.: nhd. abschließen, Schloss wieder abnehmen, Beschluss fassen

Schloss, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Schloss..., mnd. slōtisch*, slōtesch*, Adj.: nhd. »schlossisch«, Schloss betreffend, Schloss...

Schlossanlage, mnd. slotlāge, slotlage, F.: nhd. »Schlosslage«, Schlossanlage, Burgstätte

Schlossanlage, mnd. slotstēde, slotstede, F.: nhd. »Schlossstätte«, Burgstätte, Schlossanlage

Schlossband, mhd. slozbant, st. N.: nhd. »Schlossband«, festumschließendes Band

Schlossband, mnd. slotbant, M.: nhd. »Schlossband«, feste Art der Fesselung

Schlossbank, mnd. slotbank, M.: nhd. »Schlossbank«, mit Schloss versehene Truhenbank

Schlossbesitzer, mnd. slotsēte, slotsete, mnd.?, M.: nhd. Schlosseingesessener, Schlossbesitzer

Schlossbesitzes -- Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung, mnd. slotbrēf, M.: nhd. Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung

Schlossbriefs -- Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs, mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

Schlossbrot, mnd. slotbrōt, slotbrot, N.: nhd. »Schlossbrot«, feines Brot

Schlossbuch, mnd. slotbōk, N.: nhd. »Schlossbuch«, Verzeichnis der Inventare und Pertinenzen der braunschweigischen Pfandschlösser

Schlossburg, mnd. slotborch, F.: nhd. »Schlossburg«

Schlossbürge, mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

Schlösschen, mnd. kastēl, casteel, casteyl, kastel, kastell, kastelle, N.: nhd. Kastell, kleine Burg, kleiner befestigter Ort, Schlösschen, festes Haus, Fort (Bedeutung örtlich beschränkt), Festung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lager (Bedeutung örtlich beschränkt), Feldlager (Bedeutung örtlich beschränkt), Schanze des Schiffes, hohes Hinterteil des Schiffes, hoher Aufbau auf dem Heck, hölzerne Brustwehr

Schlösschen, mnd. l˙ seke, l˙ sek, N.: nhd. »Schlösschen«, ein eisernes Gerät

Schlossdrücke, mhd. heftel 1, haftel, st. N.: nhd. »Heftel«, Spange, Agraffe, Schlossdrücke; heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke

Schlosse -- Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs, mnd. slotbörge, slotborge, M.: nhd. »Schlossbürge«, Bürge des mit einem Schlosse Belehnten für Innehaltung des Schlossbriefs

Schloße, germ. *slautō-, *slautōn, *slauta-, *slautan, Sb.: nhd. Schneeregen, Schloße

Schloße, ahd. *sloza?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schloße, Hagelkorn

Schlosse, mhd. kisel, st. M.: nhd. Kiesel, Kieselstein, Hagelstein, Schlosse; kiselstein, st. M.: nhd. Kieselstein, Hagelstein, Schlosse

Schloße, mhd. slōz, st. M.: nhd. Hagelkorn, Schloße; slōze, sw. F.: nhd. Hagelkorn, Schloße

Schlosse, mnd. hāgelstēn, hagelstēn, hāgelstein, M.: nhd. Hagelkorn, Schlosse; ? īs, ys, īs, N.: nhd. Eis, Hagel, Schlosse?

Schloße, mnd. slōte, solte*, Sb.: nhd. »Schloße«, Hagelkorn, Hagel, Hagelschloße

schlosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlosseingesessener, mnd. slotsēte, slotsete, mnd.?, M.: nhd. Schlosseingesessener, Schlossbesitzer

schlossen, mnd. slōten (2), sw. V.: nhd. »schlossen«, einschließen, mit einem Schloss versehen (V.), Zuflucht in einer Burg gewähren

Schlösser -- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird, mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

Schlösser -- Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit, mnd. slotwerk, N.: nhd. »Schlosswerk«, Schließvorrichtung, Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit

Schlosser, mhd. kleinsmit, st. M.: nhd. »Kleinschmied«, Schlosser

Schlosser, mhd. slozzære*, slozzer, st. M.: nhd. Schlosser

Schlosser, mnd. klēnesmit, kleinesmit, klēnesmē̆t, kleinesmē̆t, klēnsmit, M.: nhd. Kleinschmied, Handwerker für Metallarbeiten, Schlosser; klēnsmede, mnd.?, M.: nhd. Kleinschmied, Schlosser; ? knippære* (1), knipper, M.: nhd. Metallarbeiter, Schlosser?

Schlosser, mnd. slōtemākære*, slō̆temākære*, slōtemāker, slotemaker, slotmāker, slātmāker, slaitmāker, M.: nhd. »Schlossmacher«, Schlosser

Schlosser, mnd. slossære*, slosser, M.: nhd. Schlosser

Schlosser, mnd. spōrenmēkære*, spōrenmēker, spōrenmēkere, spōrenmecker, spārenmæker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Schlosser, mnd. spōrenmākære*, spōrenmāker, spōrenmākere, M.: nhd. Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Schlosser, mnd. spōrmēkære*, spōrmēker, spōrmēkere, spōrmecker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Schlosser, mnd. spōrmākære*, spōrmāker, spōrmākere, M.: nhd. Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

schlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlosserarbeit -- Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit, mnd. slotwerk, N.: nhd. »Schlosswerk«, Schließvorrichtung, Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit

Schlosserarbeit, mnd. klēnsmēdewerk (1), kleinsmēdewerk, N.: nhd. Schlosserarbeit -- eine Schlosserarbeit: mnd. ingerichte, N.: nhd. eine Schlosserarbeit

schlosserarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlosserblech, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlosserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlosserfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlossergeselle, mnd. klēnsmēdeknecht, kleinsmēdeknecht, M.: nhd. »Kleinschmiedknecht«, Schlossergeselle

schlossergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlosserhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlösserhieroglyphen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlosserinnung, mnd. klēnsmēdewerk (2), kleinsmēdewerk, N.: nhd. Schlosserzunft, Schlosserinnung

schlosserinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlossermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlössern -- großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

Schlössern -- Schraube zum Befestigen von Schlössern, mnd. ? slotschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Schlössern -- Schraube zum Befestigen von Schlössern, mnd. ? slōtesschrūve, slōtsschrūve, slotzschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Schlössern -- Schutzblech bei Schlössern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Schlössern -- Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit, mnd. slōtemēkære*, slō̆temēkære*, slō̆temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

schlossern, mnd. klēnsmēden, kleinsmēden, sw. V.: nhd. schmieden, schlossern, klempnern

schlossern, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlosserpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlosserwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlosserzunft, mnd. klēnsmēdewerk (2), kleinsmēdewerk, N.: nhd. Schlosserzunft, Schlosserinnung

schlosserzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlosses -- Besitzer eines Schlosses, mnd. slothēre, slothēr, M.: nhd. »Schlossherr«, Herr eines Schlosses, Besitzer eines Schlosses

Schlosses -- Drücker eines Schlosses, mhd. haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt

Schlosses -- Hauptgebäude eines Schlosses, mnd. ādelhūs, N.: nhd. »Adelhaus«, Hauptgebäude eines Schlosses, Schloss, Burg

Schlosses -- heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses, mnd. hofdörnse, F.: nhd. heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses; hōvedörnse, havedörnse, F.: nhd. heizbarer Festraum eines fürstlichen Schlosses

Schlosses -- Herr eines Schlosses, mnd. slothēre, slothēr, M.: nhd. »Schlossherr«, Herr eines Schlosses, Besitzer eines Schlosses

Schlosses -- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Schlossespforte, mnd. slōtespōrte, F.: nhd. »Schlossespforte«, Schlosstor

Schlossfass, mnd. slotvat, N.: nhd. »Schlossfass«, Behälter mit Schloss, Fass mit Schloss, Tonne (F.) (1) mit Schloss

schlossfest, mnd. slūthaftich, Adj.: nhd. schlossfest, verschließbar

schlossfest, mnd. slotvast, Adj.: nhd. »schlossfest«, mit Verschluss versehen (Adj.), verschließbar

Schlossfeste, mnd. slotveste, F.: nhd. »Schlossfeste«, feste Burg, Festung

Schlossfriede, mnd. slotvrēde, M.: nhd. »Schlossfriede«, Burgfriede

Schlossgasse, mhd. slozgazze 1, sw. F.: nhd. Schlossgasse

Schlossgatter, mnd. slotgādere*, slotgāder, slotgader, N., F.: nhd. »Schlossgatter«, schließbares Gatter

Schlossgeld, mhd. slozgelt, st. N.: nhd. »Schlossgeld«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer

schlossgesessen, mnd. slotsēten, slotseten, Adj.: nhd. »schlossgesessen«, auf einem Schloss angesessen, auf einer Burg angesessen

Schlossglaube, mnd. slōtesgelōve, M.: nhd. Schlossglaube; slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

Schlossglaube, mnd. slotgelōve, M.: nhd. Schlossglaube

Schlossglaube, mnd. slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

Schlossglauben -- des Lehens zu Schlossglauben ledig, mnd. slotlōflōs, Adj.: nhd. des Lehens zu Schlossglauben ledig

Schlossgraben, mnd. hūsgrāve, M.: nhd. Schlossgraben, Burggraben

Schlossgürtel, mnd. slotgördel, M., N.: nhd. »Schlossgürtel«, Gürtel mit Schließe

schlosshaftig, mnd. slothaftich, slotachtich, slotachtech, Adj.: nhd. »schlosshaftig«, verschließbar, mit Schloss versehen (Adj.)

Schlossherr -- Schlossherr seiend, mnd. beslōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Schlossherr seiend, burgsässig seiend

Schlossherr, afries. s-lo-t-hê-r-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Schlossherr

Schlossherr, mnd. slothēre, slothēr, M.: nhd. »Schlossherr«, Herr eines Schlosses, Besitzer eines Schlosses

Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlossherrn -- Schreiber des Schlossherrn, mnd. slotschrīvære*, slotschrīver, M.: nhd. »Schlossschreiber«, Schreiber des Schlossherrn, Sekretär des Schlossherrn

Schlossherrn -- Sekretär des Schlossherrn, mnd. slotschrīvære*, slotschrīver, M.: nhd. »Schlossschreiber«, Schreiber des Schlossherrn, Sekretär des Schlossherrn

schlossisch, mnd. slōtisch*, slōtesch*, Adj.: nhd. »schlossisch«, Schloss betreffend, Schloss...

Schlosskirche -- Prediger an der Schlosskirche, mnd. slotprēdigære, slotprēdiker, M.: nhd. »Schlossprediger«, Prediger an der Schlosskirche

Schlosskommandant, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schlosskontor, mnd. slotkuntōr, N.: nhd. »Schlosskontor«, verschließbarer Schreibtisch

Schlosskorb, mnd. slotkorf, M.: nhd. »Schlosskorb«

Schlosslade, mnd. slotlāde, F.: nhd. »Schlosslade«, verschließbare Lade

Schlosslage, mnd. slotlāge, slotlage, F.: nhd. »Schlosslage«, Schlossanlage, Burgstätte

Schlösslein, mhd. kastellīn, st. N.: nhd. »Schlösslein«

Schlossleute, mnd. slotl· de, slotlude, Pl.: nhd. Schlossleute, Burgleute

Schlossmacher, mnd. slōtemēkære*, slō̆temēkære*, slō̆temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

Schlossmächer, mnd. slōtemēkære*, slō̆temēkære*, slō̆temēker*, slōtemecker, slātmēker, slaitmēker, M.: nhd. »Schlossmächer«, Schlossmacher, Verfertiger von Schlössern und feiner Eisenarbeit

Schlossmacher, mnd. slōtemākære*, slō̆temākære*, slōtemāker, slotemaker, slotmāker, slātmāker, slaitmāker, M.: nhd. »Schlossmacher«, Schlosser

Schlossmann, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Schlossmauer -- Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Schlossnagel, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren

Schlossprediger, mnd. slotprēdigære, slotprēdiker, M.: nhd. »Schlossprediger«, Prediger an der Schlosskirche

Schlossrecht, mhd. slozreht, st. N.: nhd. »Schlossrecht«, Abgabe des Gefangenen an den Schließer

Schlossrecht, mnd. slotrecht, N.: nhd. »Schlossrecht«, Burgrecht

Schlossriegel, ahd. slozgrintil* 1, st. M. (a): nhd. »Schlossriegel«, Riegel

Schlossscheibe, mnd. slotschīve, F.: nhd. »Schlossscheibe«, verschließbare Schenkscheibe

Schlossschlag, afries. ? s-lo-t-slêk 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. »Schlossschlag«?

Schlossschraube, mnd. slōtesschrūve, slōtsschrūve, slotzschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Schlossschraube, mnd. slotschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Schlossschreiber, mnd. hūsschrīvære*, hūsschrīver, M.: nhd. Sekretär im Dienste eines Herrn, Schlossschreiber, Amtsschreiber
Schlossschreiber, mnd. slotschrīvære*, slotschrīver, M.: nhd. »Schlossschreiber«, Schreiber des Schlossherrn, Sekretär des Schlossherrn
Schlossspieker, mnd. slotnāgel, slotnagel, M.: nhd. »Schlossnagel«, Schlossspieker, großer vierkantiger Nagel mit breitem runden Kopf zur Befestigung von Schlössern an Türen und Toren
Schlossstätte, mnd. slotstēde, slotstede, F.: nhd. »Schlossstätte«, Burgstätte, Schlossanlage
Schlossstraße, mnd. slotstrāte, F.: nhd. »Schlossstraße«, zum Schloss führende Straße
Schlosstasche, mnd. slottasche, F.: nhd. »Schlosstasche«, Tasche mit Schloss
Schlosstonne, mnd. slottunne, F.: nhd. »Schlosstonne«, verschließbare Tonne (F.) (1)
Schlosstor -- niederer Bediensteter am Schlosstor, mnd. pōrtejunge*, pōrtjunge, M.: nhd. »Pfortjunge«, niederer Bediensteter am Schlosstor
Schlosstor, mnd. slōtespōrte, F.: nhd. »Schlossespforte«, Schlosstor
Schlossverwalter, mnd. kastellān, kastellēn, kastelleyn, M.: nhd. Kastellan, Schlossverwalter
Schlossverwalter, mnd. slotvōget, slotvoget, slotvāget, M.: nhd. »Schlossvogt«, Schlossverwalter
Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hūsvrouwe, hūsvrowe, hūsvrauwe, hūsvrou, hūsvrau, hūsvrūwe, hūsvrūe, hūsvrūge, F.: nhd. Hausfrau, Ehefrau, Gattin, Hauswirtin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Hausverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossherrin (Bedeutung örtlich beschränkt), Schlossverwalterin (Bedeutung örtlich beschränkt), Weibchen von Tieren (Bedeutung örtlich beschränkt)
Schloßverwaltung -- Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung, mnd. slotbrēf, M.: nhd. Urkunde über Verpflichtungen wegen Schlossbesitzes oder Schloßverwaltung
Schlossvogt, mnd. slotvōget, slotvoget, slotvāget, M.: nhd. »Schlossvogt«, Schlossverwalter
Schlosswerk, mnd. slotwerk, N.: nhd. »Schlosswerk«, Schließvorrichtung, Schlösser und Zubehör als Schlosserarbeit
Schlosswurz, mnd. ? slotwort, M.: nhd. »Schlosswurz«?, Stabwurz
schlosz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszabzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszbarbier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbaumann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbeschirmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszblecheisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbräu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszbüchse, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszbühel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszdienerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszeinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszen, schwaches nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schloszen, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszen, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszengestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszenpfeifen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszflur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszgat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszgemäuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszgesessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszherrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszkaplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkastellan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszkirchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszkreideweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloisznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszopernhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszpförtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszportal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszsänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszschleierweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schloszschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszspicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszthürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlosztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlosztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszurbar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszverschiebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszverwalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszweiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszweisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schloszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schloszzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schloszzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloszzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schlot, ahd. slāt 3, st. M. (a?, i?): nhd. Kamin, Ofenloch, Schlot, Rauchfang, Trockenkammer?, Röhre?
Schlot, mhd. slāt, slōt, st. M.: nhd. Schlot, Rauchfang, Kamin, Ofenloch
Schlot, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube
schlot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schloten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlotengyps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotfegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotgat, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlotgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotholz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlothut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotmock, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlottecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlottecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
schlottechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlötten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schlottenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlottenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotter, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotterbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotterbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotterbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotterei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotteret, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schlotterfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterfusz, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterfüszig, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlottergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlottergöte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schlottergöthe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schlotterhose, mnd. slodderhōse*, slōderhōse*, F.: nhd. »Schlotterhose«, Pluderhose
schlotterhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlottericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schlotterigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotterjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotterkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schlotterkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schlotterkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotterkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotterkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotterkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlotterlein, mhd. sloterlīn, st. N.: nhd. »Schlotterlein«, Klapper, schwatzhafte Frau

schlotterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlötterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlötterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlottermaterial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlottermichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlottermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlottermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlottern, mhd. kellen (1), st. V.: nhd. frieren, schlottern

Schlottern, mhd. lummeren* (2), lummern, st. N.: nhd. »Lummern« (N.), Schlaffsein, Welksein, Schlottern

schlottern, mhd. lummeren* (1)**, lummern, V.: nhd. »lummern«, schlaff sein (V.), welk sein (V.), schlottern

schlottern, mhd. sloten, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klopfen; sloteren* (1), slotern, slottern, sluttern, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klappern, schwatzen

Schlottern, mhd. sloteren* (2), slotern, st. N.: nhd. Schlottern

schlottern, mnd. schocken (2), sw. V.: nhd. zittern, beben, schlottern, sich hin und her bewegen

schlottern, mnd. schodderen, schōderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben

schlottern, mnd. schāderen, sw. V.: nhd. schlottern, vor Angst zittern, beben

schlottern, mnd. slodderen, sw. V.: nhd. schlottern, lose hängen, übermäßig weit sein (V.)

schlottern, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

schlottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlöttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlotternase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlotterohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlotterpäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlotterpelz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlotterschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlottersoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlottervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlottervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotterwade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlotterweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlotthammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotticht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlottig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlottricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlottrig, mnd. slodderich, Adj.: nhd. »schlottrig«, übermäßig weit, pludrig

schlottrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlottrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schloweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlubbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlubber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlubberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlubbergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlubberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlubbermilch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlubbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlubbert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlubbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlubsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlucht -- kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht, mnd. grūve, F.: nhd. Gru?, Grube, kleine mit Gesträuch bestandene Schlucht

Schlucht, germ. *dalja?, Sb.: nhd. Schlucht, Vertiefung; *daljō?, st. F. (ō): nhd. Schlucht, Vertiefung; *klanh-, germ.?, Sb.: nhd. Schlucht; *sleda?, *slada?, germ.?, Sb.: nhd. Tal, Schlucht

Schlucht, got. dal-s* 3, dal (?), st. M. (a) (N. (a)?): nhd. Grube, Schlucht, Tal

Schlucht, an. gjā, *gīwō, st. F. (ō): nhd. Schlucht, Kluft (F.) (1); klof-a, sw. F. (n): nhd. Schlucht

Schlucht, ae. ceol-e, cėl-e, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Schlucht, Schiffsschnabel; crundel, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schlucht; dū-n-scræ-f, st. N. (a): nhd. Hügelhöhle, Schlucht, Klamm; slæd, st. N. (a): nhd. Tal, Schlucht; swíer-a, swéor-a, swíor-a, swur-a, sw. M. (n): nhd. Hals, Nacken, Schlucht

Schlucht, ahd. gitubili* (1) 2, st. N. (ja): nhd. Tal, Schlucht; hol (2) 75, st. N. (a, iz/az): nhd. Höhle, Grotte, Loch, Vertiefung, Abgrund, Schlucht, Versteck, Leere; holī 10, st. F. (ī): nhd. Höhle, Höhlung, Loch, Versteck, Abgrund, Schlucht, Leere; ? *kobil?, Sb.: nhd. Schlucht?, Hügel?; slunt 30, st. M. (a): nhd. Gaumen, Schlund, Kehle (F.) (1), Schlucht, Abgrund; tal 41, st. M. (a), st. N. (a, iz/az): nhd. Tal, Abgrund, Schlucht

Schlucht, mhd. enge (3), st. F.: nhd. Enge, Dichte, Bedrängnis, Gedränge, Schlucht, Meerenge

Schlucht, mhd. gevelle, gefelle*, st. N.: nhd. »Gefälle«, Fall, Schlucht, Sturz, Einsturz, Gemetzel, Abschuss, Angriff, Verderben, Glück, Chance, Schicksal, Lauf, Zufall, Gewinn, Fallen, abschüssiges tiefes Tal, Absturz, Unglück, Abgrund, Fällen des Hirsches bei der Jagd, Gefälle, Abgabe, Ertrag; grunt, st. M.: nhd. Grund, Tiefe, Abgrund, Innerstes, Ebene, Erde, Unterfläche, Wesen, tiefstes Wesen, Tal, Schlucht, Niederung, Boden, Meeresgrund, Fundament, Grundlage, Quelle, Ursprung, Ursache, Berechtigung, Grundstück, Grundeigentum; klinge (2) 1 und häufiger?, sw. F., st. F.: nhd. Gebirgsbach, Talschlucht, Bachtal, Schlucht; klūse, klūs, st. F., sw. F.: nhd. Klause, Einsiedelei, Klosterzelle, Kloster, Felsspalte, Felskluft, umzäunter Garten, Engpass, Schlucht, Talweg, abgeschlossene Wohnung mit dem Begriffe des Heimischen

-- Fußpfad durch eine Schlucht: mhd. klingenpfat, st. M.: nhd. »Klingenpfad«, Fußpfad durch eine Schlucht

Schlucht, mhd. slücke, slucke, sw. F., st. F.: nhd. Öffnung, Lücke, Graben (M.), enge Öffnung, Schlucht; sluft (2), st. F.: nhd. Schlucht; sluoche, F.: nhd. Schlucht, Graben (M.); slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1); telle (1), sw. F., st. F.: nhd. Schlucht; tobel (1), st. M.: nhd. »Tobel«, Waldtal, Schlucht

schlucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluchte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluchtenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchtenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluchtente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüchter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluchter, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schlüchtern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüchtin, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluchtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüchtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüchtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluchzen, germ. *slukkatjan, sw. V.: nhd. schluchzen; *snakutjan, sw. V.: nhd. schluchzen; *snukatjan, sw. V.: nhd. schluchzen

schluchzen, an. hixt-a, sw. V. (1): nhd. schluchzen, nach Luft schnappen, röcheln; sn kt-a, sw. V. (1): nhd. schluchzen

schluchzen, ae. geo-x-ian, gi-sc-ian, sw. V.: nhd. schluchzen, aufstoßen

schluchzen, as. sno-flition* 1, as.?, sw. V. (2): nhd. schluchzen

schluchzen, ahd. fneskezzen* 7, fnescezzen*, fneskazzen*, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schluchzen, röcheln, schnauben

Schluchzen, ahd. geskizzunga* 2, gescizzunga*, giskezzunga*, st. F. (ō): nhd. Schluchzen, Seufzen, Röcheln; geskōd* 2, gescōd, st. M. (a?, i?) (?): nhd. Schluchzen, Röcheln; heskōt* 2, hescōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Schluchzen, Seufzer

Schluchzen, ahd. sūfezzunga* 3?, st. F. (ō): nhd. Schluchzen, Seufzen; sūftōd 16, st. M. (a?, i?): nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, Schluchzen, Ächzen; sūftunga* 4, st. F. (ō): nhd. Seufzen, Schluchzen, Seufzer

schluchzen, ahd. snepflizzen* 1, snephlizzen*, sw. V. (1a): nhd. schluchzen, röcheln

Schluchzen, ahd. snihhizzunga* 1, snichizzunga*, st. F. (ō): nhd. Schluchzen

schluchzen, ahd. snopfizzen* 1, snophizzen*, sw. V. (1a): nhd. aufseufzen, schluchzen

Schluchzen, ahd. snopfizzunga* 2, snophizzunga*, st. F. (ō): nhd. Schluchzen

schluchzen, ahd. snupflezzen* 1, snuphlezzen*, sw. V. (1a): nhd. schluchzen

schluchzen, mhd. geschen (1) 1, gischen, sw. V.: nhd. schäumen, schluchzen, den Mund auftun, gähnen

Schluchzen, mhd. geschen (2), gischen, st. N.: nhd. »Gischen«, Schluchzen, Seufzer, Aufstoßen, Schlucken; hesch 1, st. M.: nhd. Schluchzen, Schlucken; hesche, sw. M.: nhd. Schluchzen, Schlucken

schluchzen, mhd. heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?; heschezen (1), heschitzen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, rülpsen

Schluchzen, mhd. heschezen (2), sw. M.: nhd. Schluchzen; heschiz, st. M.: nhd. Schluchzen; hisch, st. M.: nhd. Schluchzen

schluchzen, mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen; pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

schluchzen, mhd. slucken, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, schluchzen; snupfen, sw. V.: nhd. »schnupfen«, schnaufen, schluchzen; snupfezen, snüpfezen, snopzen, snopezen*, sw. V.: nhd. schnaufen, schluchzen

schluchzen, mnd. gēschen, geschen, jeschen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen

Schluchzen, mnd. geschinge, jeschinge, F.: nhd. Schlucken, Schluchzen; gisch, M.: nhd. Schlucken (N.), Schluchzen

schluchzen, mnd. gischen (1), jischen, gissen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen, mühsam atmen, keuchen, aufstoßen

Schluchzen, mnd. hükup, huckup, hueckup, M.: nhd. Schluckauf, Zwerchfellkrampf, Schluchzen

schluchzen, mnd. schucken, sw. V.: nhd. schluchzen, aufstoßen, rülpsen

schluchzen, mnd. snucken, sw. V.: nhd. aufstoßen, rülpsen, murren, schluchzen

schluchzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluchzenanfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchzenfieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluchzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluchzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluchzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluchzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schluck -- guter Schluck, mnd. ? sluderiense*?, mnd.?, Sb.: nhd. guter Trunk?, guter Schluck?

Schluck der durch die Kehle (F.) (1) geht, mnd. sl· ke, M.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Speiseröhre, Schluck der durch die Kehle (F.) (1) geht

Schluck, germ. *sluki-, *slukiz, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schluck; *supi-, *supiz?, st. M. (i): nhd. Schluck, Sauf, Trank; *sūpō-, *sūpōn, *sūpa-, *sūpan, sw. M. (n): nhd. Schluck, Sauf, Trank; *swulgi-, *swulgiz?, germ.?, st. M. (i): nhd. Schluck, Trank

Schluck, an. so-p-i, sw. M. (n): nhd. Schluck; sū-p-r, st. M. (a): nhd. Schluck; syl-g-r, st. M. (i): nhd. Schluck, Trank, Schlinger, Fresser

-- in einem Schluck austrinken: an. snert-a (3), sw. V.: nhd. in einem Schluck austrinken

Schluck, ae. geo-x-a, ge-sc-a, gi-hs-a, ie-sc-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen; so-g-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen, Sodbrennen, Erbrechen, Magensaft; so-p-a, sw. M. (n): nhd. »Sauf«, Schluck, Trunk

Schluck, as. slu-nd* 2, st. M. (a): nhd. Schlund, Schluck

Schluck, ahd. trunk* (2) 4, trunc, st. M. (a?, i?): nhd. Trunk, Schluck

Schluck, mhd. slic, st. M.: nhd. Bissen, Schluck, Trunk, Fresser, Vielfraß, Schlemmer; sluc, st. F.:

nhd. Schluck; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; trunc, st. M.: nhd. Trunk, Schluck

Schluck, mnd. ? slabberbas, Sb.: nhd. Trunk?, Schluck?, Bissen?, Happen?

Schluck, mnd. roi, roy, Sb.: nhd. Zug, Schluck

Schluck, mnd. slūk, M.: nhd. Schluck, Schlinger, Vielfraß

Schluck, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

schluck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schluckauf, ahd. ? nasko* 1, nasco*, sw. M. (n)?: nhd. Schluckauf?

Schluckauf, mnd. hūkup, huckup, hueckup, M.: nhd. Schluckauf, Zwerchfellkrampf, Schluchzen

Schluckauf, mnd. schuk, M.: nhd. Schluckauf

Schluckauf, mnd. slūkup, slukup?, sluckup, M.: nhd. »Schluckauf«, Prasser, Trinkbold, Säufer

schluckauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schluckbruder, mnd. slūkbrōder, slūkbroder, M.: nhd. »Schluckbruder«, gieriger Fresser und Saufer, Schlemmer, Prasser

schluckbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlucke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckebier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlückeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlucken -- heftiges Schlucken, mnd. hūkslūken* (2), hūkslūkent, N.: nhd. heftiges Schlucken

-- laut schlucken: mnd. klucken, klukken*, kluken, sw. V.: nhd. klucken, glucken, laut schlucken, gurgeln, durch Glucken zusammenrufen (Bedeutung jünger), klopfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zittern; klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

schlucken -- mühevoll schlucken, mnd. wörgen*, worgen, sw. V.: nhd. würgen, erwürgen, mühevoll schlucken, ersticken, Kehle zusammenpressen, erdrosseln, ermorden

schlucken -- mühsam und bis zum Ersticken schlucken, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

Schlucken (N.), mnd. gisch, M.: nhd. Schlucken (N.), Schluchzen; gischinge, F.: nhd. Schlucken (N.), Aufstoßen

schlucken, idg. *ku̯em-, V.: nhd. schlürfen, schlucken; *lauko-?, *lauk-?, V., Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, schlingen (V.) (2), schlucken; *sleug-, *leug-, *sleuk-, *leuk-, V.: nhd. schlucken; *slungō, *lungō, *slunkō, *lunkō, V.: nhd. schlucken

schlucken, germ. ? *slūkan, st. V.: nhd. schlucken?; *swelgan, st. V.: nhd. schlucken, schlingen (V.) (2), schwelgen, verschlingen

schlucken, got. *kilan?, got.?, V.: nhd. schlucken, schlingen

schlucken, ae. ā-cweor-r-an, st. V. (3): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), schlucken; *cweor-r-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), schlucken

schlucken, ahd. *slukkōn?, *sluckōn?, sw. V. (2): nhd. schlucken

Schlucken, mhd. geschen (2), gischen, st. N.: nhd. »Gischen«, Schluchzen, Seufzer, Aufstoßen, Schlucken; hesch 1, st. M.: nhd. Schluchzen, Schlucken; hesche, sw. M.: nhd. Schluchzen, Schlucken

schlucken, mhd. heschen, hischen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, nach Atem ringen, rülpsen, Mund (M.) auftun, gähnen?; heschezen (1), heschitzen, sw. V.: nhd. schluchzen, schlucken, rülpsen

Schlucken, mhd. nesche, sw. M.: nhd. Niesen, Schlucken

schlucken, mhd. slicken, slichen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, zupfen, verschlingen, in sich hineinschlingen; slinden (1), st. V.: nhd. »schlinden«, schlucken, schlingen (V.) (2), verschlingen, herunterschlucken, hineinschlingen, hineinstopfen in; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen; slūchen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken; slucken, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, schluchzen; slurken, sw. V.: nhd. schlucken; swelgen, swelhen, st. V.: nhd. schwelgen, verschlucken, schlucken, saufen, verschlingen

schlucken, mnd. ergischen, sw. V.: nhd. schlucken, Atem holen, erholen

schlucken, mnd. gēschen, geschen, jeschen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen

Schlucken, mnd. geschinge, jeschinge, F.: nhd. Schlucken, Schluchzen

schlucken, mnd. gischen (1), jischen, gissen, sw. V.: nhd. schlucken, schluchzen, mühsam atmen, keuchen, aufstoßen

Schlucken, mnd. gischen* (2), gischent, N.: nhd. Schlucken

schlucken, mnd. inslūken, st. V.: nhd. zu sich nehmen, schlucken, herunterspülen, durch die Gurgel jagen

-- heftig schlucken: mnd. hūkslūken*** (1), sw. V.: nhd. heftig schlucken

schlucken, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

Schlucken, mnd. slūken* (2)**, slūkent, N.: nhd. Schlucken

schlucken, mnd. swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

schlucken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlucken, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlucken, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckend -- gierig schluckend, mhd. gītslundic*, gītslundec, Adj.: nhd. gierig schluckend

schluckente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluckenwehrrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlucker -- armer Schlucker, an. au-kvis-a, sw. F. (n): nhd. armer Schlucker; au-kvis-i, ǫ-kvis-i, sw. M. (n): nhd. armer Schlucker; drusil-menn-i, N.: nhd. armer Schlucker; ry-t-t-a, sw. F. (n): nhd. armer Schlucker; skræf-a, sw. F. (n): nhd. Schwächling, armer Schlucker

Schlucker, germ. *swalga-, *swalgaz, *swelga-, *swelgaz, st. M. (a): nhd. Schlucker, Schlund; *swalgi-, *swalgiz, st. M. (i): nhd. Schlucker, Schlund

Schlucker, ahd. sluhho 1, slucho*, sw. M. (n): nhd. Schlucker, Fresser, Verzehrer; slukko* 1, slucko*, sw. M. (n): nhd. Schlucker, Fresser, Verzehrer

Schlucker, mhd. swelhære* 1 und häufiger?, swelher, swelgære*, swelger, st. M.: nhd. »Schwelger«, Schlucker, Säufer

Schlucker, mnd. slūkære*, slūker, sluker, slūcker, M.: nhd. Schlucker, Schlinger

schlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlucker, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluckerfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluckerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluckern, verbunhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluckerte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckertrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluckflasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schluckfresser, mnd. slūkvrētære*, slūkvrēter, slūkvreter, M.: nhd. »Schluckfresser«, Schlemmer, Prasser

schluckgeheder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluckhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlücklein, mhd. slickelīn, st. N.: nhd. »Schlücklein«

Schlücklein, mhd. sliclīn, st. N.: nhd. Schlücklein

schlücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlucknisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluckopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluckrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlucksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluckspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluckup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluckwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluckweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schluckzessive, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schludderei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schludderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluder, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schluderaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluderbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluderbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schludericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schluderiger, mnd. slubberup, M.: nhd. Unordentlicher, Schluderiger, ein Spottname

schluderigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schludern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluderpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schludrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schludricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schludrig, mnd. ? slūderich, Adj.: nhd. »schludrig«?, schlecht gesponnen, vom Nähen aufgeraut

schludrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schludrigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluf, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schlufe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schluff, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schluffboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluffe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schlüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlufferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüfflerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüfflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlufter, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlüfter, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluftloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlummer, an. dūr-r, st. M. (a): nhd. Schlummer

Schlummer, ae. slū-m-a, sw. M. (n): nhd. Schlummer

Schlummer, mhd. slummer, st. M.: nhd. Schlummer; swep, st. M.: nhd. Schlaf, Schlummer

Schlummer, mnd. sl· meringe, slömmeringe, F.: nhd. Schlummer

Schlummer, mnd. slummeringe, F.: nhd. Schlaf, Schlummer

schlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlummerathmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerbetäubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerbetäubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerbräutigam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlummerfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schlummergott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummergrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummergruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerhalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerkäfig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerkörnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerkühl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlummermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummermüdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlummermüdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schlummern -- jemanden zum Schlummern bringen, mnd. entslummeren, entslummern, enslummern, sw. V.: nhd. »entschlummern«, jemanden zum Schlummern bringen, einschlummern, einschlafen

schlummern, idg. *sneudh- (1), *sneud-, Adj., V.: nhd. schläfrig, schlummern

schlummern, germ. *hnap-, *hnapp-, V.: nhd. schlummern

schlummern, an. dūr-a, sw. V.: nhd. schlummern

schlummern, ae. hna-p-p-ian, sw. V. (2): nhd. schlummern, schlafen

schlummern, ahd. naffezzen* 9, sw. V. (1a): nhd. schlafen, schläfrig werden, einschlafen, schlummern

Schlummern, ahd. naffezzunga 2, st. F. (ō): nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, Schäfrigkeit

schlummern, mhd. dōsen, sw. V.: nhd. tosen, sich stillhalten, schlummern, rauschen, sausen

schlummern, mhd. lunzen, sw. V.: nhd. »lunzen«, schlummern; nafezen*, nafzen, sw. V.: nhd. »napfesen«, schlummern

schlummern, mhd. slummen, sw. V.: nhd. schlummern; slummeren*, slummern, sw. V.: nhd. schlummern

schlummern, mhd. zegen***, sw. V.: nhd. schlummern

schlummern, mnd. sl· men (3), slommen, sw. V.: nhd. schlafen, einschläfern, schlummern, betäuben; sl· meren*, mnd.?, sw. V.: nhd. schlummern

Schlummern, mnd. slāp (1), sclap, slaep, slåp, M.: nhd. Schlaf, Schlummern, Schlafen, Todesschlaf, Zustand der Untätigkeit oder Trägheit, Starre, Verstocktheit

schlummern, mnd. slāpen (1), st. V.: nhd. schlafen, schlummern, im Schlafe liegen, den Todesschlaf halten, gestorben sein (V.), im Grabe ruhen, untätig sein (V.), träge sein (V.), nicht achten, Gelegenheit versäumen, zaudern, erfolglos zu Ende gehen

Schlummern, mnd. slāpen (2), slāpent, N.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern, fieberhaftes Schlafen

Schlummern, mnd. slāpinge (1), slapinge, F.: nhd. Schlaf, Schlafen, Schlummern

schlummern, mnd. slummeren, slummern, sw. V.: nhd. schlummern, schlafen, leise schlafen

schlummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlummernachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlummernd, mhd. slummerende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schlummernd, schläfrig

schlummerodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerpunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummersaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerthauend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummertrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummertrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummerwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlummerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerwirkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlummerwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlummerzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlummrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlumpelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlumpenschleef, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpenweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpergrete, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlumpericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlumperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlumperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumperisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlumperjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumperkäte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumperkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlumperliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlumperrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumperung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumperweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlumpfenschläglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlumphans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlumpig, mhd. slump, Adj.: nhd. schlumpig

schlumpig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlumpigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumpisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlumpkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumps, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlumpsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlumpstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlumpsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlumpung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlumpweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schlund -- durch den Schlund gehen lassen, mnd. slinden (1), st. V.: nhd. schlingen (V.) (2), verschlingen, fressen, vertilgen, vernichten, durch den Schlund gehen lassen

Schlund, idg. *bherug-, *bhrug-, *bhorg-, Sb.: nhd. Schlund, Luftröhre; *gu̯er- (1), *gu̯erə-, *gu̯erh3-, V., Sb.: nhd. verschlingen, Schlund; *gu̯rīu̯ā, F.: nhd. Schlund, Hals; *gu̯rŏ̄gh-, V., Sb.: nhd. verschlingen, Schlund; *lauko-?, *lauk-?, V., Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, schlingen (V.) (2), schlucken; *lem- (2), Sb., V.: nhd. Schlund, Rachen, lechzen

Schlund, germ. *geula?, germ.?, Sb.: nhd. Schlund; *gina-, *ginam, st. N. (a): nhd. Rachen, Schlund; *giwila?, germ.?, Sb.: nhd. Schlund; *giwula, germ.?, Sb.: nhd. Schlund; *kelkō-, *kelkōn, *kelka-, *kelkan, Sb.: nhd. Schlund; *slūka-, *slūkaz?, st. M. (a): nhd. Schlund; *slunda-, *slundaz, st. M. (a): nhd. Schlund; *slurka, germ.?, Sb.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1); *swalga-, *swalgaz, *swelga-, *swelgaz, st. M. (a): nhd. Schlucker, Schlund; *swalgi-, *swalgiz, st. M. (i): nhd. Schlucker, Schlund

Schlund, an. kōk, st. F. (ō): nhd. Mund (M.), Rachen, Schlund

Schlund, ae. ceol-e, cė̄l-e, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Schlucht, Schiffsschnabel; ceos-ol (2), st. M. (a): nhd. Hütte, Magen, Schlund, Kropf; ed-ro-c (1), st. M. (a): nhd. Wiederkäuen, Schlund, Gurgel; géa-gl, gā-gul, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kinnbacke, Kinnbacken, Kehle (F.) (1), Schlund, Backenzähne; gi-n (1), st. N. (a): nhd. Tiefe, Abgrund, Schlund; hyg-e (2), Sb.: nhd. Schlund; swel-g-en-d, F. (kons.), N.: nhd. »Verschlingendes«, Schlund, Strudel

Schlund, afries. *stro-t, Sb.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund

Schlund, as. slu-nd* 2, st. M. (a): nhd. Schlund, Schluck

Schlund, ahd. drozza 6, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Gurgel, Luftröhre; engī 11, engīn*, st. F. (ī): nhd. Enge, Bedrängnis, Schlund, Verengung, Engpass; enginōtī* 2, enginōdī*, st. F. (ī): nhd. Enge, Schlund; engōtī*, st. F. (ī): nhd. Enge, Engpass, Schlund; erdbrust* 6, st. F. (i?, athem.?): nhd. Erdriss, Erdspalte, Abgrund, Schlund; erdfal 1, st. M. (i?): nhd. Erdrutsch, Erdriss, Schlund, Erdloch, Vertiefung; ginezzunga* 2, ginazzunga*, st. F. (ō): nhd. Rachen, Schlund, Aufreißen des Maules; ginunga 11, st. F. (ō): nhd. Aufreißen, Rachen, Schlund, Kluft (F.) (1); giumo* 6?, sw. M. (n): nhd. »Gaumen«, Kehle (F.) (1), Mund (M.), Schlund; goumo (1) 8, sw. M. (n): nhd. Gaumen, Kehle (F.) (1), Rachen, Schlund; guomo 26, sw. M. (n): nhd. Rachen, Gaumen, Schlund; gurgula 7, sw. F. (n): nhd. Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre, Kehle (F.) (1), Schlund, Röcheln?; itarukki* 1, itarucki*, st. N. (ja): nhd. Schlund, Gurgel, Wiederkäuen; kela 36, kel*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Rachen, Gurgel, Schlund; kelur* 5, kelor*, st. M. (az, i?): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; kelura* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; keluro* 1, keloro*, sw. M. (n): nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Wamme; kwerkala* 4, quercala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Schlund; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; mundloh* 1, st. N. (a): nhd. »Mundloch«, Schlund; rahho* 15, racho, hrahho*, sw. M. (n): nhd. Rachen, Schlund, Kehle (F.) (1); slūh* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schlund; slunt 30, st. M. (a): nhd. Gaumen, Schlund, Kehle (F.) (1), Schlucht, Abgrund; sluntbein 9, st. N. (a): nhd. »Schlundbein«, Gaumenknochen, Schlund, Kehle (F.) (1), Gurgel; werbōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Wirbel, Strudel, Schlund

Schlund, mhd. drozze, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Höllenschlund; drüzzel, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund, Kehle (F.) (1), Rüssel, Schnauze, Maul

Schlund, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; giel, st. M.: nhd. Maul, Kehle (F.) (1), Gefräßigkeit, Rachen, Schlund; gif, st. M.: nhd. Schlund; goder, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund; iteroche, indrug, indruc, eindruck, st. F.: nhd. Schlund; kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr -- tiefster Schlund: mhd. gruntgiel, st. M.: nhd. tiefster Schlund

Schlund, mhd. slinc, st. M.: nhd. Schlund; slint, st. M.: nhd. Schlund, Schlinger; slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; slunc, st. M.: nhd. Schlund; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer; slurc, st. M.: nhd. Schlund; swalch, swalc, st. M.: nhd. Schlund, Flut, Woge

Schlund, mnd. ? swāle (2), Sb.: nhd. Schlund?

Schlund, mnd. gāpinge*, mnd.?, F.: nhd. Öffnung, Schlund; gīl (2), M.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund; hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung; krāge (1), krach, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech; krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes; kr· sestēn, kr· sestein, M., N.: nhd. Kragen (M.), Hals, Kehle, Schlund, Nacken, Hals eines Kruges, Halsbekleidung, Überhang, Eisenkragen, Halsblech

Schlund, mnd. slint*?, slins, M.: nhd. Schlund

Schlund, mnd. sl· ke, M.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Speiseröhre, Schluck der durch die Kehle (F.) (1) geht

Schlund, mnd. slucke, F.: nhd. Schlund, Speiseröhre

Schlund, mnd. slunc, slunk, slunck, M.: nhd. Schlund, Kehle

Schlund, mnd. slunt, M.: nhd. Schlund

Schlund, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

schlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlundast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlundbein, ahd. sluntbein 9, st. N. (a): nhd. »Schlundbein«, Gaumenknochen, Schlund, Kehle (F.) (1), Gurgel

schlündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlunddarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunddrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlundes -- Zusammenziehen des Schlundes, mnd. worgelinge, mnd.?, F.: nhd. Zusammenziehen des Schlundes, Würgen, Herbheit von Speisen

schlundhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlundknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlundkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlundloch, mnd. slinthol, N.: nhd. Schlundloch, gewaltiger Trinker, Schlemmer

schlundmäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlundmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlundröhre, mhd. sluntrōre*, sluntrœre, sw. F.: nhd. Schlundröhre, Speiseröhre

schlundröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlundsucht, mnd. slintsucht, slincsucht, F.: nhd. »Schlundsucht«, Heißhunger, starke Esslust, Fressgier

schlundweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlundzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlungbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlungbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüngel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlungezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlungröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlunkenschleef, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlünker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlunks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunt, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlunterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlunz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlunze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlunzierung, F. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlunzig, F. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlupf, ae. *slo-p, st. N. (a): nhd. Schlupf; *sly-p-e, M.: nhd. Schlupf; *smoh, M.: nhd. Schmiegen, Schlupf

Schlupf, as. *slô-p?, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlupf«, Schlupfloch

Schlupf, ahd. gislof* 1, st. N. (a): nhd. »Schlupf«, Unterschlupf, Lager, Höhle, Wildlager, Wildhöhle

Schlupf, mhd. slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1)

Schlupf, mnd. hantgat, N.: nhd. Handloch, Loch für die Hand an den Kleidern, Schlupf, Tasche

Schlupf, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

schlupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupfbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupfecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüpfen -- schlüpfen machen, ahd. sloufen* 2, sw. V. (1a): nhd. »schlaufen«, schlüpfen machen, eindringen lassen, hineinfügen, einfügen

schlüpfen, idg. *meug- (2), *meuk-, Adj., V., Sb.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten, schlüpfen, Schleim

schlüpfen, idg. *sleuĝ-?, *leuĝ-?, *sleuk̂-?, *leuk̂-?, V.: nhd. gleiten, schlüpfen; *smeugh-, *meugh-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, schlüpfen

schlüpfen, idg. *sleubh-?, *sleub-?, V.: nhd. gleiten, schlüpfen

Schlüpfen, germ. *slaupa, Sb.: nhd. Schlüpfen, Schleife, Schlaufe

schlüpfen, germ. *slaupjan, sw. V.: nhd. abstreifen, schlüpfen; *sleupan, st. V.: nhd. schleichen, schlüpfen; *sluk-, V.: nhd. schleichen, schlüpfen; *smaugjan, sw. V.: nhd. schlüpfen, ducken, schmiegen; *smuk-, *smukk-, sw. V.: nhd. schlüpfen

schlüpfen, got. *slei-p-an, st. V. (3): nhd. schlüpfen; *slei-p-jan?, sw. V. (1): nhd. schleifen (V.) (2), schlüpfen; *sli-p-jan, sw. V. (1): nhd. schlüpfen; sliup-an* 1, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204): nhd. schleichen, schlüpfen

schlüpfen, an. smjūg-a, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, schlüpfen, kriechen

schlüpfen, ae. ā-s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen; ge-lī-s-ian, sw. V. (2): nhd. schlüpfen, gleiten; *lī-s-ian, sw. V. (2): nhd. schlüpfen, gleiten; s-lī-d-an, st. V. (1): nhd. gleiten, schlüpfen, fallen, irren, vorübergehen; slū-p-an, st. V. (2): nhd. gleiten, schlüpfen

schlüpfen, ahd. slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln; sliofan* 3, st. V. (2a): nhd. schlüpfen, kriechen, sich verkriechen; sliozan* 1, st. V. (2b): nhd. schließen, verschließen, verschanzen, mit einem Wall umgeben (V.), sich verkriechen, schlüpfen

Schlüpfen, ahd. slouf* (1) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Schlüpfen, Öhr, Öse, Heftel, Schlinge, Schlaufe

schlüpfen, mhd. durchsliefen, durch sliefen, st. V.: nhd. »durchschliefen«, durchkriechen, durchdringen, schlüpfen, kriechen, strömen durch, durchfließen, durchforschen

schlüpfen, mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden

-- schlüpfen durch: mhd. geslupfen, sw. V.: nhd. schlüpfen durch

-- schlüpfen lassen: mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden

-- schlüpfen machen: mhd. gesloufen (1), sw. V.: nhd. schlüpfen machen, schlüpfen lassen, schieben, schliefen, schlüpfen, dringen, einhüllen, kleiden

schlüpfen, mhd. liechen (1), st. V.: nhd. »liechen«, rupfen, zupfen, ducken, schlüpfen; liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

schlüpfen, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

Schlüpfen, mhd. slouf, slūf, st. M.: nhd. Öhr, Schlüpfen, Entschlüpfen

schlüpfen, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

Schlüpfen, mhd. sluf, st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel, Kriechen (N.); sluft (1), st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel; slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1)

schlüpfen, mhd. slüpfen, slupfen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schlürfen

-- schlüpfen aus: mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

-- schlüpfen durch: mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

-- schlüpfen in: mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

-- schlüpfen machen: mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

-- schlüpfen unter: mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

schlüpfen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- schlüpfen aus: mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- schlüpfen durch: mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

schlüpfen, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

schlüpfen, mnd. slūpen, st. V.: nhd. schlüpfen, schleichen

schlüpfen, mnd. slippen (1), sw. V.: nhd. »schlüpfen«, gleiten, gleiten lassen, rutschen, fortgleiten, ausgleiten, fallen, stürzen, aufgeben, fahren lassen

schlüpfen, mnd. sl· pen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schleichen, sich langsam trollen

schlüpfen, mnd. wischen, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, streichen; wischeren, wischern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, putzen, eilig gehen, schlüpfen, gleiten, kommen

schlupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüpfend -- sich schlüpfend verbergen, mhd. versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen

Schlüpfer, ahd. slopfāri* 1, slophāri*, st. M. (ja): nhd. »Schlüpfer«, Wandermönch; slopfezzāri* 1, slophezzāri*, st. M. (ja): nhd. »Schlüpfer«, Wandermönch

schlupfer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüpferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüpfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüpfersteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupferweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupferwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupffliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupfhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlupfkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupfkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüpflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlupfloch, an. smog-a, sw. F. (n): nhd. Schlupfloch; smug-a, sw. F. (n): nhd. Schlupfloch

Schlupfloch, ae. s-myg-els, st. M. (a): nhd. Schlupfloch

Schlupfloch, as. *slô-p?, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlupf«, Schlupfloch

Schlupfloch, mhd. sloufloch, st. N.: nhd. Schlupfloch; sloufluoc, st. M.: nhd. Unterschlupf, Schlupfloch, Versteck; slupfloch, st. N.: nhd. Schlupfloch, Schlupfwinkel

Schlupfloch, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel

Schlupfloch, mnd. slūphol, F.: nhd. Schlupfloch, Versteck

-- kleines Schlupfloch: mnd. slūphöllerken, N.: nhd. kleines Schlupfloch, Auswegsmöglichkeit

Schlupfloch, mnd. slūplok, slūploch, N.: nhd. Schlupfloch, Unterschlupf, Versteck

Schlupfloch, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

schlupfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlupfpforte -- Schlupfpforte in der Stadtmauer, mnd. mūrenpōrte, F.: nhd. »Mauerpforte«, Schlupfpforte in der Stadtmauer

schlupfpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupfpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüpfrig -- schlüpfrig machen, as. bi-s-lī-d-an* 1, as.?, st. V. (1a?)?: nhd. schlüpfrig machen

schlüpfrig, idg. *lerg-, Adj.: nhd. glatt, eben, schlüpfrig; *meug- (2), *meuk-, Adj., V., Sb.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten, schlüpfen, Schleim; *sleidh-, *leidh-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, gleiten; *smeug-, *smeuk-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, schleimig, gleiten

schlüpfrig, idg. *smeugh-, *meugh-, Adj., V.: nhd. schlüpfrig, schlüpfen

schlüpfrig, germ. *glada-, *gladaz, Adj.: nhd. glatt, eben (Adj.), flach, schlüpfrig, froh, glänzend; *glidi-, *glidiz, germ.?, Adj.: nhd. schlüpfrig; *glidra-, *glidraz, Adj.: nhd. schlüpfrig; *slaipa-, *slaipaz, *sleipa-, *sleipaz, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; *slibra-, *slibraz, germ.?, Adj.: nhd. schlüpfrig; *slidara-, *slidaraz, *slidra-, *slidraz, germ.?, Adj.: nhd. schlüpfrig; *slidi-, *slidiz, germ.?, Adj.: nhd. schlüpfrig; *slipra-, *slipraz, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt

schlüpfrig, an. hāl-l (1), Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; s-lei-p-r, Adj.: nhd. schlüpfrig

schlüpfrig, ae. gli-d, Adj.: nhd. schlüpfrig; gli-d-d-er, Adj.: nhd. schlüpfrig; s-li-d, Adj.: nhd. schlüpfrig; s-li-d-or (1), Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; s-li-f-er, s-li-f-or, Adj.: nhd. schlüpfrig, trügerisch; s-li-p-or, Adj.: nhd. schlüpfrig, schmutzig, unbeständig; s-lo-p-er?, Adj.: nhd. schlüpfrig, verführerisch

schlüpfrig, anfrk. glī-d-ig* 1, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; gli-d-ir*?, gli-d-er*?, Adj.: nhd. schlüpfrig

-- schlüpfrig machen: anfrk. bi-s-lī-d-an* 1, anfrk.?, st. V. (1): nhd. schlüpfrig machen

schlüpfrig, ahd. glat 13, Adj.: nhd. glatt, hell, klar, durchsichtig, glänzend, rein, schlüpfrig; hāli 10, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig, hinfällig, fallend machend; sleffag* 1, Adj. (?): nhd. schlüpfrig; sleffar* 4, Adj.: nhd. schlüpfrig, abschüssig; sleffarag* 1, Adj.: nhd. schlüpfrig; slipfīg* 1, sliphīg*, Adj.: nhd. schlüpfrig, abschüssig

-- schlüpfrig machen: ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen

schlüpfrig, mhd. glindeht, Adj.: nhd. schlüpfrig; hæle (1), Adj.: nhd. verhohlen, verborgen, vergänglich, schlüpfrig, glatt

schlüpfrig, mhd. sleif, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; slipferic*, slipferec, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig; slipfic, slipfec, Adj.: nhd. glatt, schlüpfrig

schlüpfrig, mnd. glat (1), glad, gladd, Adj.: nhd. glatt, gut aussehend, hübsch, schlüpfrig; glīdelīk, Adj.: nhd. leicht gleitend, schlüpfrig; glipperich, glibberich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt

schlüpfrig, mnd. slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch

schlüpfrig, mnd. slīmærich*, slīmerich, Adj.: nhd. schleimig, schlüpfrig

schlüpfrig, mnd. slīper (2), Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt

schlüpfrig, mnd. slīperich, Adj.: nhd. glatt, heuchlerisch, lässig, unachtsam, schlüpfrig

schlüpfrig, mnd. slibberhaftich, slibberachtich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt; slibberich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt, glitschig

schlüpfrig, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

schlüpfrig, mnd. slipper, Adj.: nhd. schlüpfrig; slipperich, Adj.: nhd. schlüpfrig

schlüpfrig, mnd. slüpperich, Adj.: nhd. schlüpfrig, glatt

schlüpfrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüpfrige -- schlüpfrige Haut habend, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

schlüpfrige -- schlüpfrige Stelle, an. sva-ð, st. N. (a): nhd. Gleiten, schlüpfrige Stelle; sva-ð-i, sw. M. (n): nhd. Gleiten, schlüpfrige Stelle

schlüpfrige -- schlüpfrige Stelle, ae. *s-lǣ-p (2), *s-lā-p (2), st. M. (a): nhd. schlüpfrige Stelle; s-li-d-or (2), N.?: nhd. schlüpfrige Stelle, glatte Stelle

schlüpfrige -- schlüpfrige Stelle, ahd. slipf* 7, sliph*, slif, st. M. (a?, i?): nhd. Ausgleiten, Fall, schlüpfrige Stelle, abschüssige Stelle

schlüpfrige -- schlüpfrige Stelle, mhd. slipf, slif, st. M.: nhd. »Schlipf«, schlüpfrige Stelle, Ausgleiten (N.), Ausrutschen (N.), Fallen (N.)

schlüpfrigem -- mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln, mnd. beklisteren, sw. V.: nhd. beschmutzen, mit schlüpfrigem Straßenschmutz besudeln

schlüpfriger -- schlüpfriger Weg, mhd. geslipfere, st. N.: nhd. schlüpfriger Weg, Sumpf

Schlüpfrigkeit, germ. *sliprī-, *sliprīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schlüpfrigkeit

Schlüpfrigkeit, ae. s-li-p-or-nės-s, s-li-p-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schlüpfrigkeit

Schlüpfrigkeit, ahd. sleffarī* 2, st. F. (ī): nhd. Schlüpfrigkeit, Wirbel?

Schlüpfrigkeit, mhd. hæle (2), hāle, st. F.: nhd. Glätte, Schlüpfrigkeit, Heimlichkeit, Verheimlichung

Schlüpfrigkeit, mnd. slīmærichhēt*, slīmerichēt, slīmericheit, F.: nhd. Schlüpfrigkeit, sittliche Gefährdung

Schlüpfrigkeit, mnd. slipperichhēt*, slipperichēt* slippericheit, mnd.?, F.: nhd. Schlüpfrigkeit, Glätte, Heuchelei

schlüpfrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlüpfschuh, ae. slī-p-e-scōh, st. M. (a): nhd. Slipper, Schlüpfschuh

Schlüpfschuh, ahd. sok 15, soc, st. M. (a?): nhd. Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh, Strumpf; sokskuoh* 12, socscuoh*, st. M. (a?): nhd. Schuh, leichter Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh

Schlüpfschuh, mhd. socke 4, sw. M.: nhd. Socke, Schlüpfschuh

Schlupfschuh, mhd. underschuoch* 1, underschuoh, underschuo, sw. M., st. M.: nhd. »Unterschuh«, Pantoffel, Schlupfschuh

schlupfschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupfthor, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlupfwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupfweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupfwespe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlupfwespenmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kellære* (1), keller, kellere, kelder, kelre*, M.: nhd. Keller, Balkenkeller, Kellergewölbe, Vorratskeller, Kellergefängnis, Schlupfwinkel (Bedeutung örtlich beschränkt), Gruft, Grabgewölbe

Schlupfwinkel, an. hrā-skin-n, st. N. (a): nhd. Zufluchtsort, Schlupfwinkel, Aufenthaltsort; sko-t (1), *sko-t (2), st. N. (a): nhd. Schuss, Schusswaffe, Schlupfwinkel, Anbau, Tribut

Schlupfwinkel, ae. déa-g-ol-nės-s, déa-g-ol-nės, déo-g-ol-nės-s, déo-g-ol-nės, díe-g-ol-nės-s, díe-g-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Verborgenheit, Geheimnis, Versteck, Schlupfwinkel; hop (1), st. N. (a): nhd. Stück Land, Versteck, Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, ahd. 2zuofluht 17, st. F. (i): nhd. Zuflucht, Schutz, Schlupfwinkel; gruft 12, st. F. (i)?, sw. F. (n)?: nhd. Gruft, Höhle, Schlupfwinkel, Krypta; ? huft 1, st. F. (i): nhd. Mäusenest?, Schlupfwinkel?; luog* 6, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schlupfwinkel, Höhle, Versteck, Lager, Lagerplatz, Lagerstatt; tarnwinkil* 2, st. M. (a): nhd. »Tarnwinkel«, Schlupfwinkel, Versteck; umbihūsi* 2, st. N. (ja): nhd. Schlupfwinkel, Dachtraufe, Gang (M.) (2), Galerie, umlaufende Galerie; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

-- Schlupfwinkel der Tiere: ahd. tiorwarta* 2, st. F. (ō): nhd. »Tierwarte«, Aufenthalt der wilden Tiere, Wildlager, Schlupfwinkel der Tiere

-- Schlupfwinkel von Tieren: ahd. legar 18, st. N.

(a): nhd. Lager, Lagerstatt, Liegen (N.), Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren; tiorlegar* 2, st. N. (a): nhd. Tierlager, Wildlager, Schlupfwinkel von Tieren

Schlupfwinkel, mhd. luoc, lüec, st. N., st. M.: nhd. Lagerhöhle, Lauerhöhle des Wildes, Höhle, Schlupfwinkel, Versteck, Loch, Öffnung; nest, nest, nist, st. N.: nhd. Nest, Vogelnest, Lager, Schlupfwinkel, Bett, Wohnung, Augenhöhle

Schlupfwinkel, mhd. sluf, st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel, Kriechen (N.); sluft (1), st. M.: nhd. Schleifen (N.), Schlüpfen, Schlupfwinkel; slupf, st. M.: nhd. »Schlupf«, Schlüpfen, Einkehr, Schlupfwinkel, Unterschlupf, Engpass, Schlucht, Schlinge, Strick (M.) (1); slupfloch, st. N.: nhd. Schlupfloch, Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Schlupfwinkel, mnd. aflēger, aflager, N.: nhd. Absteigequartier, Einkehr, Schlupfwinkel, Recht der Einkehr und freien Zehrung, Pflicht Einkehr und freie Zehrung zu leisten; afwech, M.: nhd. »Abweg«, Nebenweg, fortführender Weg, unrechter Weg, vom Wege abliegendes, Umweg, Versteck, Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, mnd. hol (2), hōl, hiel, hāl, hael, N.: nhd. Höhle, Loch, Enge, Engpass, Zufluchtsort, Öffnung, natürliche Öffnung, Körperöffnung, Afteröffnung, künstlich geschaffene Öffnung, Bohrloch, Nagelloch, Mauerdurchbruch, Fensteröffnung, Türöffnung, Durchgang, Durchfahrt, Hecktor, Durchschlupf, Wasserdurchfluss, Wasserabfluss, durch Beschädigung entstandenes Loch in der Kleidung, durch Beschädigung entstandenes Loch in Bauwerken, durch Beschädigung entstandenes Loch im Pergament, durch Beschädigung entstandenes Loch in Papier, Mauereinbruch, Erdeinbruch, Erdspalte, Lücke in der Pflasterung, Leck eines Schiffes, Körperwunde, Hohlraum, Schiffsraum, Zwischenraum, tiefe Wasserstelle, tiefe Fahrrinne, ausgehöhlte Stelle, Nische, Felshöhle, Erdhöhle, Schlupfloch, Wohnung eines Tieres, Schlupfwinkel; invlucht, F.: nhd. Ort wo jemand hineinflieht und herausflieht, Schlupfwinkel, Versteck

Schlupfwinkel, mnd. schūl, N.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, Wohnsitz

Schlupfwinkel, mnd. schūle, schule, F.: nhd. Schutzhütte, Versteck, Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, mnd. schūlenisse, schūlnisse, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, mnd. schūlinge, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel, geheimer Aufenthaltsort

Schlupfwinkel, mnd. schūlwinkel, schûlewinkel, M.: nhd. Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, mnd. tōv· rhōlt*, tovorholt, mnd.?, N.: nhd. Aufenthalt, Schlupfwinkel

Schlupfwinkel, mnd. vörberginge*, vorberginge, F.: nhd. Versteck, Schlupfwinkel; vörborgene*, vorborgene, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenhēt*, vorborgenhēt, vorborgenheit, vorborgenthēt, vorborgeneheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit; vörborgenichhēt*, vorborgenichēt, vorborgenicheit, F.: nhd. Verborgenheit, Schlupfwinkel, Versteck, Unsichtbarkeit

schlupfwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüpfzeit, mnd. ? sliptīt, F.: nhd. »Schlüpfzeit«?

schlupkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlupmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluppenkohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlupsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlür, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluraff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schlurf, mhd. suf, sof, st. M.: nhd. Suff, Schlurf

schlurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlürfbar, mhd. suflich, Adj.: nhd. schlürfbar, trinkbar

schlurfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlürfbare -- schlürfbare Flüssigkeit, ahd. sūfila* 2, sw. F. (n): nhd. schlürfbare Flüssigkeit, Suppe

schlürfbare -- schlürfbare Flüssigkeit, mhd. sūfen (2), st. N.: nhd. »Saufen«, schlürfbare Flüssigkeit, Süppchen

schlurfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlurfen -- schlurfen zu, mhd. schiegen, sw. V.: nhd. schlurfen zu

Schlürfen (N.), mhd. supfen (2), st. N.: nhd. Schlürfen (N.)

schlürfen, idg. *kv̯em-, V.: nhd. schlürfen, schlucken; *lab-, V.: nhd. schlürfen, lecken (V.) (1), schmatzen; *labh-?, V.: nhd. schlürfen, schlecken, schmatzen; *lap-, *laph-, V.: nhd. schlürfen, schlecken, schmatzen; *serbh-, V.: nhd. schlürfen; ? *seup-, *seub-, Sb., Adj., V.: nhd. Saft?, feucht?, schlürfen?; *sler-, V.: nhd. tönen, schlürfen; *sl̥g-, *l̥g-, V.: nhd. tönen, schlürfen; *srebh-, *sr̥bh-, V.: nhd. schlürfen

schlürfen, germ. *lapan, germ.?, st. V.: nhd. lecken (V.) (1), trinken, schlürfen; *lapjan, germ.?, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), trinken, schlürfen; *slarpen?, germ.?, sw. V.: nhd. schlürfen; *suf-, V.: nhd. schlürfen; *sūpan, st. V.: nhd. schlürfen, saufen; *surp-, germ.?, V.: nhd. schlürfen

schlürfen, an. met-ja, sw. V. (1): nhd. schlürfen; sū-p-a, st. V. (2): nhd. saufen, schlürfen -- mit der Zunge schlürfen: an. sautr-a, sw. V.: nhd. mit der Zunge schlürfen

schlürfen, ae. sū-p-an, st. V. (2): nhd. saufen, schlürfen, trinken, verschlingen

schlürfen, ahd. gilepfen* 2, gilephen*, sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (1), schlürfen, austrinken; sūfan 7, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, versinken, schlürfen, schöpfen (V.) (1); supfen* 1, suphen*, sw. V. (1a): nhd. trinken, schlürfen; supfezzen* 1, suphezzen*, sw. V. (1a): nhd. schlürfen; *supfjan, lang., sw. V.: nhd. schlürfen; trinkan 137, trincan*, st. V. (3a): nhd. trinken, schlürfen

schlurfen, mhd. gesiffelen*, gesiffeln, sw. V.: nhd. schlurfen; kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen

schlürfen, mhd. laffen, leffen, lappen, sw. V., st. V.: nhd. schlürfen, lecken (V.) (1), auflecken

schlürfen, mhd. slüpfen, slupfen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schlürfen; slupperen*, sluppern, sw. V.: nhd. schlürfen; snallen (1), sw. V.: nhd. mit Schnabelgeräusch trinken, schlürfen; sorfen, sw. V.: nhd. schlürfen; sūfen (1), soufen, st. V.: nhd. »saufen«, schlürfen, ausschlürfen, trinken, versinken, untergehen; sūfezen, sw. V.: nhd. schlürfen; supfen (1), sw. V.: nhd. schlürfen; sürfelen*, sürfeln, sürpfeln, sw. V.: nhd. schlürfen

schlürfen, mnd. ? slabberen, sw. V.: nhd. »schlabbern«, schlürfen?, gedankenlos hinschwatzen, plappern

schlürfen, mnd. inlillen*, sw. V.: nhd. schlürfen, unmäßig trinken, hinunterschlappen; inslirken, sw. V.: nhd. schlürfen, schlabbern, trinken, in sich saufen

schlürfen, mnd. lāpen, sw. V.?, st. V.: nhd. lecken (V.) (1), schlürfen, schlappen; licken (1), lecken, sw. V.: nhd. lecken (V.) (1), ablecken, mit der Zunge reinigen, auflecken, schlürfen; lilleken, V.: nhd. schlürfen, saugen

Schlürfen, mnd. sūpe, sūp, F.: nhd. Suppe, Brühe, Schlürfen

schlürfen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen

schlürfen, mnd. slabben, sw. V.: nhd. schlappen, schlürfen, schwerfällig sprechen

schlürfen, mnd. slirken***, sw. V.: nhd. schlürfen Vw.: s. in-

schlurfen, mnd. slorfen***, sw. V.: nhd. schlurfen, Füße schleppend nachziehen

schlürfen, mnd. slorpen, sw. V.: nhd. schlürfen, trinken

schlürfen, mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

schlurfen, mnd. slurren, sw. V.: nhd. schlurfen, über den Boden schleifen (V.) (2), schlurfend gehen

schlurfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlürfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurfend -- schlurfend gehen, mnd. slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen

schlurfend -- schlurfend gehen, mnd. slurren, sw. V.: nhd. schlurfen, über den Boden schleifen (V.) (2), schlurfend gehen

schlürfend -- schlürfend trinken, mnd. slubberen*, slubbern, sw. V.: nhd. schlürfen, etwas Dünnes essen, schlürfend trinken, schlappen

schlurfend -- sich schlurfend bewegen, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

schlürfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlürferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlurfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurffusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlürfgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlürfhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlürficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlürfisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schlürflaut -- Schlürflaut beim Trinken, mnd. smuk (1), Interj.: nhd. Schlürflaut beim Trinken

schlürfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlurk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlurken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlurks, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlurksen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlürkus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlurpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurschlechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlurzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlurzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schluss -- Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, mnd. kōsærebēker*, kōserbēker, kosebeker, M.: nhd. Minnebecher beim Schluss des Gastmahls getrunken, Abschlusstrunk

Schluss -- Schluss der Arbeit, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

Schluss -- Schluss des Arbeitstags, mnd. vīrāvent, vīravent, M.: nhd. Tag vor einem Fest, Feierabend, Schluss der Arbeit, Schluss des Arbeitstags, Tag vor einem Kirchenfeste, Beschluss der täglichen Arbeit

Schluss -- zum Schluss, mnd. sl· tlīke*, sl· tlīk, Adv.: nhd. letzten Endes, zum Schluss, schließlich

Schluss, germ. *lukiþō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schluss

Schluss, an. lok (1), st. N. (a): nhd. Schluss, Ende, erhöhtes Halbdeck auf dem Vorderteil eines Schiffes; lyk-t (1), st. F. (ō): nhd. Schluss, Ende; r-lag, st. N. (a): nhd. Schluss, Ende

Schluss, ae. ėnd-e (1), st. M. (ja): nhd. Ende, Ziel, Schluss, Grenze, Podex, Hintern, Viertel, Art (F.) (1), Tod; ėnd-e-stæ-f, st. M. (a): nhd. Ende, Schluss; ty-g-e, st. M. (i): nhd. Zug, Leitung, Schluss

Schluss, afries. bi-slū-t-inge 1, st. F. (ō): nhd. Schließung, Schluss; lūk 1, Sb.: nhd. Zücken, Schluss; *slū-t-inge, st. F. (ō): nhd. Schließung, Schluss

Schluss, ahd. enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); giwārrahhunga* 1, giwārrachunga*, st. F. (ō): nhd. Schluss, Folgerung, Vernunftschluss; sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss; ūzlāz 30, st. M. (a): nhd. »Auslass«, Ende, Schluss, Ergebnis, Vollendung, Endung, Abschluss

Schluss, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze
-- am Schluss: mhd. endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich

Schluss, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); sluz, st. M.: nhd. Schluss, Knoten (M.)

Schluss, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel

Schluss, mnd. conclūsie, F.: nhd. »Konklusion«, Schluss, Abschluss, Schlussfolgerung, Schlussgebet
-- Schluss pfeifen: mnd. afpīpen, sw. V.: nhd. »abpfeifen«, Kehraus spielen, Schluss pfeifen
-- Schluss ziehen: mnd. conclūdēren, sw. V.: nhd. schließen, abschließen, beenden, Schluss ziehen, folgern
-- zum Schluss: mnd. endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch

Schluss, mnd. lāteste* (3), N.: nhd. Letztes, letzter Tag, Schluss, letztes Kapitel, Todesstunde; leste (3), N.: nhd. Letztes, Schluss; letze, F.: nhd. Ende, Schluss, äußerste Verteidigungslinie, Abschied, Abschiedsgeschenk
-- zum Schluss festsetzen: mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

Schluss, mnd. slūt, slut, M., N.: nhd. Schluss, Ende, Beschluss

Schluss, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Schlussandacht, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

Schlussaufstellung, mnd. slot, N.: nhd. Schloss, Fessel (F.) (1), Verschluss, Schließen (N.), fester Gewahrsam, Gefängnis, Vorrichtung am hinteren Ende des Gewehrlaufs die zum Abfeuern dient, durch Abschließen gesicherter Bezirk, verschließbarer Behälter, Schluss, Abschluss, Beschluss, Schlussaufstellung, Maßeinheit in der Ziegelbrennerei, Burg, Kastell

Schlussbein, mhd. geslozze, st. N.: nhd. Schlussbein, Hüftknochen, Knochen

Schlüssel -- gemeinsamer Schlüssel, mhd. miteslüzzel, st. M.: nhd. »Mitschlüssel«, gemeinsamer Schlüssel, Mitbewohner

Schlüssel -- Gürtel zum Anhängen der Schlüssel, mnd. sl· telrēme, M.: nhd. »Schlüsselrieme«, Gürtel zum Anhängen der Schlüssel

Schlüssel -- hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

Schlüssel -- Schlüssel für ein Stadttor, mnd. pōrtensl· tel, M.: nhd. »Pfortenschlüssel«, Schlüssel für ein Stadttor

Schlüssel -- Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack, mhd. malhenslüzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zu einem Schloss an einem Mantelsack

Schlüssel -- Schlüssel zu einer kūle, mnd. ? kūlensl· tel, M.: nhd. Schlüssel zu einer kūle?

Schlüssel -- Schlüssel zu lösen, mnd. l· sesl· tel, M.: nhd. Schlüssel zu lösen

Schlüssel -- Schlüssel zum Himmelreich, mhd. himelslüzzel, himelsluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zum Himmelreich, Himmelschlüssel, Schlüsselblume, Feldblume

Schlüssel -- unrechtmäßig angefertigter Schlüssel, mnd. nāsl· tel, nāchsl· tel*, naslotel, nāslöttel, M.: nhd. Nachschlüssel, unrechtmäßig angefertigter Schlüssel

Schlüssel, germ. *slutila-, *slutilaz, st. M. (a): nhd. Schlüssel

Schlüssel, an. lyk-il-l, st. M. (a): nhd. Schlüssel
-- Schlüssel zu Hel: an. Gill-ing-r, st. M. (a): nhd. Riese (M.), Schlüssel zu Hel

Schlüssel, ae. cǣg, cǣg-e, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schlüssel, Lösung; cǣg-a, sw. M. (n.): nhd. Schlüssel, Lösung

Schlüssel, afries. kēi 13, kāi, st. M. (a): nhd. Schlüssel; sle-t-el 4, st. M. (a): nhd. Schlüssel

Schlüssel, as. s-lu-t-il* 2, st. M. (a): nhd. Schlüssel

Schlüssel, ahd. sluzzil 25, st. M. (a): nhd. Schlüssel

Schlüssel, mhd. slüzzel, sluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel, Drücker, Zunge, Notenschlüssel, Musikschlüssel, Geigenwirbel
-- kleiner Schlüssel: mhd. slüzzelīn, slüzzellīn, st. N.: nhd. »Schlüssellein«, Schlüsselchen, kleiner Schlüssel

Schlüssel, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

schlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselähnlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlüsselamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlüsselasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselbalken, mnd. sl· telbalke, M.: nhd. »Schlüsselbalken«, Bohle zur Balkendecke

schlüsselband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselbein, an. við-bein-a, sw. N. (n): nhd. Schlüsselbein

Schlüsselbein, ae. wi-d-o-bā-n, wi-þ-o-bā-n, st. N. (a): nhd. Schlüsselbein

Schlüsselbein, afries. ? henz-e-bê-n 1, st. N. (a): nhd. »Hängebein«, Schlüsselbein?, oberer Armknochen; w-ī-d-u-bê-n, w-ī-d-e-bê-n, st. N. (a): nhd. Schlüsselbein

Schlüsselbein, mnd. halsswel, halsswell, N.: nhd. Schlüsselbein

Schlüsselbein, mnd. wēdebēn*, wedebēn, wedebein, mnd.?, N.: nhd. Schlüsselbein; witbēn, mnd.?, N.: nhd. »weißes Bein«?, Schlüsselbein

schlüsselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbeinader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbeinbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbeingelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbeingrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbeinmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbeinverrenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselbewahrer, mhd. slüzzelære, slüzzeler, st. M.: nhd. »Schlüssler«, Schlüsselbewahrer, Schlüsselträger, Beschließer, Schlüsselmacher

schlüsselbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselblume -- echte Schlüsselblume, mnd. ossenmūl, N.: nhd. »Ochsenmaul«, echte Schlüsselblume

Schlüsselblume, ahd. himilsluzzil* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. »Himmelsschlüssel«, Schlüsselblume; himilwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Himmelsschlüssel, Schlüsselblume

Schlüsselblume, mhd. batōnje, batenje, patōnige, F.: nhd. Betonie, Mangold, Schlüsselblume, Zauberkraut

Schlüsselblume, mhd. himelslüzzel, himelsluzzel, st. M.: nhd. Schlüssel zum Himmelreich, Himmelschlüssel, Schlüsselblume, Feldblume
-- Echte Schlüsselblume: mhd. himelwurz 1, st. F.: nhd. »Himmelwurz«, Echte Schlüsselblume

Schlüsselblume, mnd. backenkrūt (2), F.: nhd. Schlüsselblume

schlüsselblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselblumenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselblümlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselbüchse, mnd. hāneken, N., M.: nhd. Hähnchen, Hähnchen am Fass, Hahn aus Holz oder Metall, Schlüsselbüchse

Schlüsselbüchse, mnd. sl· telbüsse, schlatellbüsse, F.: nhd. »Schlüsselbüchse«, hohler Schlüssel mit eingefeiltem Zündloch der mit Pulver gefüllt Kindern als Schießgewehr diente

schlüsselbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselbündel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselchen, mhd. eschel, aschel, st. N.: nhd. Schlüsselchen

Schlüsselchen, mhd. slüzzelīn, slüzzellīn, st. N.: nhd. »Schlüssellein«, Schlüsselchen, kleiner Schlüssel

Schlüsselchen, mnd. sl· telken*, sloͤtelken, N.: nhd. »Schlüsselchen«

schlüsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselcommando, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsseldeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsseldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsseldrechslers -- Frau eines Schlüsseldrechslers, mhd. schüzzelærinne*, schüzzelerin, st. F.: nhd. »Schüsslerin«, Frau eines Schlüsseldrechslers, Angehörige der Familie Schüssler

schlüsseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlüsselfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

schlüsselgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselgehänge, afries. kēi-sê-l, st. N. (a): nhd. Schlüsselgehänge

schlüsselgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselgesenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselgewalt -- Symbol der Schlüsselgewalt, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

schlüsselgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselherr, mnd. sl· telhēre*, M.: nhd. »Schlüsselherr«, Mitglied eines katholischen Ordens

schlüsselherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schlüsseljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsseljungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselkette, mnd. sl· telkēdene*, sl· telkēde, F.: nhd. »Schlüsselkette«, Schlüsselring

schlüsselkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüssellaufen, mnd. sl· tellōpen* (2), sl· tellōpent, N.: nhd. »Schlüssellaufen«

schlüssellaufen, mnd. sl· tellōpen* (1)**, V.: nhd. »schlüssellaufen«, Diebe aufspüren

Schlüssellein, mhd. slüzzelīn, slüzzellīn, st. N.: nhd. »Schlüssellein«, Schlüsselchen, kleiner Schlüssel

schlüssellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselloch, mnd. sl· telhol*, sl· telhōl, sl· telhoil, N.: nhd. »Schlüsselloch«

schlüsselloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselmacher, mhd. slüzzelære, slüzzeler, st. M.: nhd. »Schlüssler«, Schlüsselbewahrer, Schlüsselträger, Beschließer, Schlüsselmacher

schlüsselmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselnummer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselreute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselreutenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselrieme, mnd. sl· telrēme, M.: nhd. »Schlüsselrieme«, Gürtel zum Anhängen der Schlüssel

schlüsselriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselring, mnd. sl· telkēdene*, sl· telkēde, F.: nhd. »Schlüsselkette«, Schlüsselring

schlüsselring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselrohr, mhd. bolz (2), polz, st. M.: nhd. Bolzen (M.), Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil; bolze, sw. M.: nhd. Bolzen, Lötkolben, Schlüsselrohr, Pfeil

schlüsselrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselröhrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlüsselschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselschild, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselschweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselsenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselsenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselträger, ae. cǣg-bor-a, sw. M. (n): nhd. Schlüsselträger, Türwart

Schlüsselträger, mhd. slüzzelære, slüzzeler, st. M.: nhd. »Schlüssler«, Schlüsselbewahrer, Schlüsselträger, Beschließer, Schlüsselmacher; slüzzeltragære*, slüzzeltrager, slüzzeltreger, st. M.: nhd. Schlüsselträger

Schlüsselträger, mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger

Schlüsselträger, mnd. sl· teldrēgære*, sl· teldrēger, sloteldreger, M.: nhd. Schlüsselträger

schlüsselträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüsselverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselwahrsager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselwappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schlüsselwart, ae. cǣg-hierd-e, cæg-hiord-e, st. M. (ja): nhd. Schlüsselwart

schlüsselzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüsselzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlusser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlusserweiterung -- Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

schlussfolgern, ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern; wārrahhōn* 3, wārrachōn*, sw. V. (2): nhd. »wahrsprechen«, schlussfolgern, folgern

Schlussfolgerung, ahd. bilohhanī* 1, bilochanī*, st. F. (ī): nhd. Abschluss, Schlussfolgerung, Einschließung; nāhsprehhunga* 2, nāhsprechunga, st. F. (ō): nhd. Folgerung, Schlussfolgerung; sloz 61, slōz, st. N. (a): nhd. Schloss, Riegel, Umschließung, Verschluss, Schluss, Schlussfolgerung, Beschluss; slozreda* 1, st. F. (jō): nhd. Schlusssatz, Schlussfolgerung

Schlussfolgerung, mnd. conclūsie, F.: nhd. »Konklusion«, Schluss, Abschluss, Schlussfolgerung, Schlussgebet

Schlussgang -- Schlussgang beim Zweikampf, afries. lūk-hê-t-ene 1, F.: nhd. Schlussgang beim Zweikampf

Schlussgebet -- Schlussgebet in der Messe, mhd. complende, F.: nhd. Schlussgebet in der Messe

Schlussgebet, ahd. santa (1) 3, st. F. (ō): nhd. Schlussgebet

Schlussgebet, mnd. conclūsie, F.: nhd. »Konklusion«, Schluss, Abschluss, Schlussfolgerung, Schlussgebet

Schlussgebet, mnd. kollekte, F.: nhd. Sammelgebet, Altargebet, Schlussgebet

Schlussgottesdienst, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

Schlussgottesdienst, mnd. nachtsanc, nachsang, nassang, nachtsank, nachsank, nassank, M.: nhd. Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags; nachtstücke*, N.: nhd. »Nachtstück«, Nachtgesang, letzte der kanonischen Gebetszeiten am Tag, Abendandacht, Schlussgottesdienst, Beendigung des Arbeitstags

Schlussgottesdiensts -- Zeit des Schlussgottesdiensts, mnd. nachtsanctīt, F.: nhd. »Nachtsangzeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts; nachtsangestīt, F.: nhd. »Nachtsangszeit«, Zeit der Komplet, Zeit der Abenddämmerung, Zeit des Schlussgottesdiensts

schlüssig -- schlüssig werden, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

schlüssig, mhd. slüzzic***, Adj.: nhd. schlüssig

schlüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schlusskapitell, mnd. slūtkapitēl*, slūtkaptel, schluttkaptel, N.: nhd. »Schlusskapitell«, bestimmte Art (F.) (1) Säulenkopf

Schlüssler, mhd. slüzzelære, slüzzeler, st. M.: nhd. »Schlüssler«, Schlüsselbewahrer, Schlüsselträger, Beschließer, Schlüsselmacher

Schlussnote, mnd. fināl, N.: nhd. Ende, Schlussnote, Schlusssatz

Schlussrechnung, mnd. facit, N.: nhd. Fazit, Schlussrechnung

Schlussrede, mhd. slozrede, F.: nhd. »Schlussrede«, Schlusssatz, Syllogismus

Schlussrede, mnd. slūtrēde, F.: nhd. Schlussrede, Epilog

Schlusssatz, ahd. slozreda* 1, st. F. (jō): nhd. Schlusssatz, Schlussfolgerung

Schlusssatz, mhd. slozrede, F.: nhd. »Schlussrede«, Schlusssatz, Syllogismus

Schlusssatz, mnd. fināl, N.: nhd. Ende, Schlussnote, Schlusssatz

Schlusssegen, mhd. benediz, bendiz, st. M.: nhd. Schlusssegen

Schlussstein -- in ein Gewölbe den Schlussstein setzen, mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

Schlussstein -- Löwenplastik als Schlussstein, mnd. löuwe, lowe, lou, löe, louwe, lauwe, lowe, lewe, leuwe, M.: nhd. Löwe, Löwenfigur, Löwenstandbild, Löwenplastik als Schlussstein, Gefäß in Löwengestalt, Löwenbild auf einer Münze, Goldmünze mit Löwenbild, Sternbild des Löwen

Schlussstein -- Schlussstein eines Gewölbes, mnd. ? ōrzive, Sb.: nhd. Ziegelstein, Schlussstein eines Gewölbes?

Schlussstein, mhd. gōz, st. M., st. N.: nhd. Guss, Regenguss, Metallguss, gegossenes Gefäß, Figur, Bild, Kalkguss, Mörtel, Schlussstein

Schlussstein, mhd. sloz, slōz, st. N.: nhd. Schloss, Riegel, Verschluss, Band (N.), Fessel (F.) (1), Einschließung, Umschließung, Verschließung, Schluss, Zusammenschluss, Schlussstein, Gewölbeschlussstein, Burg, Tor (N.); slozstein, slōzstein, st. M.: nhd. Schlussstein, Gewölbeschlussstein

Schlussstein, mnd. bōgenstēn, bōgenstein, M.: nhd. »Bogenstein«, Gewölbestein, Schlussstein

Schlussstein, mnd. slūtstēn, slūtstein, sluetstēn, M.: nhd. Schlussstein, Eckstein

Schlussstein, mnd. slotstēn, slotstein, M.: nhd. Schlussstein, Schlussstein eines Gewölbes, Eckstein

-- Schlussstein eines Gewölbes: mnd. slotstēn, slotstein, M.: nhd. Schlussstein, Schlussstein eines Gewölbes, Eckstein

Schlussstein, mnd. winkelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Winkelstein«, Eckstein, Schlussstein; winkelslotstēn, mnd.?, M.: nhd. »Winkelschlussstein«, Eckschlussstein, Schlussstein

Schlussstück, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

Schlusstanz -- Schlusstanz tanzen, mnd. afdansen, sw. V.: nhd. »abtanzen«, tanzen, nachtanzen, Schlusstanz tanzen

Schlusstanz, mhd. abetanz, st. M.: nhd. Abtanz, Hinabtanzen, Schlusstanz, letzter Tanz, tanzender Auszug, Kehraus

Schlusstermin, mhd. endetac, st. M.: nhd. Endtag, letzter Tag, Todestag, Schlusstermin, Tod, Sterbetag, jüngster Tag

Schlussverhandlung, afries. thru-ch-thing-ath 13, M.: nhd. Schlussverhandlung, Plenarsitzung der 16 Richter, Landgericht

Schlusswort, ahd. ubarwort* 3, st. N. (a): nhd. Nachwort, Schlusswort

Schlusswort, mnd. nāwōrt, nāchwōrt*, nawort, N.: nhd. Nachwort, Schlusswort, Reden (N.) nach einem andern

schlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszaushalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszbier, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluszblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszbuchdruckerstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszergebnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszfolgerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszgutachten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlusztkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlüszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluszlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlusznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlusznahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszrecht, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schluszrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluszrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluszrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszsteinlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszstrophe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlusztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlusztheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlusztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszübersicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszvergleich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszverzierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schluszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluszzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszzierat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schluszzurichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlutengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlutholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schlutte -- einschläfernde Schlutte, ahd. wīnwurz*? 6, wiuuonuurz*?, st. F. (i): nhd. einschläfernde Schlutte

schlutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlutten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluttenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluttenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlutterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlutterkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schlutterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schluttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schluttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schlutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schlutzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schlutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schlutzschricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schluxen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmach -- erlittene Schmach, mnd. smāthēt, smātheit, F.: nhd. Schmähung, Kränkung, erlittene Schmach, Schande

Schmach -- Schmach zufügend, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

Schmach, idg. *k̂ormo-, Sb.: nhd. Qual, Schmerz, Schmach

Schmach, germ. ? *harma-, *harmaz, st. M. (a): nhd. Harm, Schande?, Schmach?, Schmerz?

Schmach, got. aiw-isk-i* 2, st. N. (ja): nhd. Schande, Schmach; id-wei-t* 2, st. N. (a): nhd. Schmach, Schimpf

Schmach, an. hnei-s-a (1), sw. F. (n): nhd. Schande, Schimpf, Schmach; hneys-li, hneyx-li, N.: nhd. Schande, Schmach; skem-d, st. F. (ō): nhd. Schmach, Schande; sneyp-a (1), sw. F. (n): nhd. Beschämung, Schmach

Schmach, ae. ed-wī-t-sciep-e, ed-wī-t-scip-e, ed-wī-t-scyp-e, st. M. (i): nhd. Tadel, Schande, Schmach; híe-n-þ-u, híe-n-þ, hē-n-þ-u, hē-n-þ, st. F. (ō): nhd. Erniedrigung, Demütigung, Schmach, Schande, Bedrückung, Plage, Verlust, Schaden, Übel, Harm; ierm-t-u, ierm-þ-u, irm-t-u, irm-þ-u, yrm-t-u, yrm-þ-u, erm-t-u, erm-þ-u, eorm-t-u, eorm-þ-u, st. F. (ō): nhd. Armut, Elend, Krankheit, Verbrechen, Verleumdung, Schmach; ōr-e-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Schmach, Beleidigung; s-can-d (1), s-cean-d (1), st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Ärgernis, böses Weib

Schmach, afries. skof 1, Sb.: nhd. Kränkung, Schmach

Schmach, anfrk. ed-wī-t*, st. M. (a): nhd. Schande, Schmach, Schimpf, Spott

Schmach, as. hô-n-ith-a 4, hô-n-da*, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Schimpf; hô-n-ith-i-a 2, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Schimpf

Schmach, ahd. harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; hōnida 39, st. F. (ō): nhd. Hohn, Schande, Beschämung, Erniedrigung, Schmach, Schaden; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; itawīza* 2, st. F. (ō): nhd. Schande, Schmach, Beschimpfung; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; skanta* 16, scanta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schande, Schändung, Schmach, Unehre; *smāhhida, lang., st. F. (ō)?: nhd. Schmach, Hohn; unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden; unliumunthaftī* 1, st. F. (ī)?: nhd. Schmach; unwirdī* 6, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Unehrenhaftigkeit, Demütigung, Geringschätzung, Schmach, Unwille; unwirdigī* 1, st. F. (ī): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Schmach

-- frei von Schmach: ahd. ungiskentit* 1, ungiscentit*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, frei von Schmach, frei von Schande

-- Schmach über dich: ahd. wah 2, wa*, Interj.: nhd. wehe, Schmach über dich

Schmach, mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache

-- in Schmach bringen: mhd. beschemen, sw. V.: nhd. beschämen, in Schmach bringen, Schande bereiten, schänden, beschlafen (V.), schämen

-- Schmach zufügen: mhd. besmæhen, sw. V.: nhd. Schmach zufügen, beschimpfen

Schmach, mhd. hōn (1), st. M.: nhd. Hohn, Schmach; hœne (2), hōne, st. F.: nhd. Schmach, Schande, Übermut, Bosheit, Hochmut, Täuschung, Gefahr; hœnede*, hœnde, hœne, hōnde, hōnede, st. F.: nhd. »Hohn«, Übermut, Schmach, Schande; hōnewīse, st. F.: nhd. Schmach; itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st. N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

-- mit Schmach verbunden: mhd. hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig

Schmach, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster; lasterheit, st. F.: nhd. Schmach, Schimpf, Schande

-- Schmach verdienend: mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterbæric, Adj.: nhd. Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert

Schmach, mhd. schame (1), scheme, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Keuschheit, Beschämung, Scheu, Schamgefühl, Ehrgefühl, Zucht, Zurückhaltung, Rücksicht, Beschämung, Schande, Schmach, Geschlecht, Geschlechtsteile; schame (2), sw. M.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Gipfel, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schamede, schamde, schemede, schemde, st. F.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schameheit, schamheit, st. F.: nhd. Schande, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Keuschheit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Geschlechtsteile; schamen (3), st. N.: nhd. Scham, Zurückhaltung, Scheu, Schande, Schmach; schamicheit*, schamecheit, schemicheit, st. F.: nhd. »Schämigkeit«, Scham, Schamhaftigkeit, Züchtigkeit, Schamehrgefühl, Beschämung, Ärgernis, Schmach, Schande, Geschlechtsteile; schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; schende (1), st. F.: nhd. Schmach, Schande, Schändung; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; swach (2), st. M.: nhd. Unehre, Schmach, Verletzung, Ablösung, Auflösung; swache (2), st. F.: nhd. »Schwäche«, Unehre, Schmach, Leid; swachheit, swacheit, st. F.: nhd. Geringheit, Unehre, Schmach, Schwäche, Erniedrigung

Schmach, mhd. unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; ungelimpf (2), unglimpf, st. M.: nhd. Unziemlichkeit, Unangemessenheit, unangemessenes Benehmen, unangemessenes Behandeln, Unrecht, schlechtes Benehmen, Schmach, Schande, Schimpf; untāt, st. F.: nhd. Untat, Missetat, Unrecht, Fehltritt, Verbrechen, Vergehen, Irrtum, Schmach, Ehrenrühriges, üble Tat; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwert (2), st. M., st. N.: nhd. Geringschätzung, Verachtung, Missachtung, Erniedrigung, Unwille, Gegenstand der Verachtung, Schmach, Wertlosigkeit, verächtliches Ding, niedriges Ding, Unwille; unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; unziere (2), st. F.: nhd. »Unzier«, Unschönheit, Schmach; versmæcheit, fersmæcheit*, versmācheit, fersmācheit*, vorsmācheit, forsmācheit*, st. F.: nhd. Schmach, Verachtung, Erniedrigung, Schande, Beschimpfung, Geringschätzung

-- frei von Schmach seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd.

»ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten -- ohne Schmach und Schande seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

Schmach, mnd. etwīz, edwiz, etwīt, edwit, Sb.: nhd. Beschimpfung, Schande, Schmach, Schmähung

Schmach, mnd. hōn (2), hoen, hoin, M., N.: nhd. Hohn, Niedrigkeit, Erniedrigung, Schmach, Schimpf, Beschimpfung, Kränkung, Lästerung, Schändung, mutwillige Schändung, rechtliche Benachteiligung, Rechtskränkung, Bestrafung, aus Beschimpfung erwachsener Schaden (M.); hōnhēt, hōnheit, F.: nhd. Hohn, Verhöhnung, Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Beschimpfung, Beleidigung; h· ninge, F.: nhd. Höhnung, Beschimpfung, Beleidigung, Schmach

Schmach, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; lester***?, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen

Schmach, mnd. schande (1), scande, F.: nhd. Schande, schändliche Tat, Schändigung, Ehrverminderung, Ehrverlust, Ehrlosigkeit, Schmach, Unehre, Schändlichkeit, Missetat, Schamgefühl

Schmach, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Schmach, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Schmach, mnd. smacht (2), F.: nhd. Schmach, Schande

Schmach, mnd. smē, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf

Schmach, mnd. smēnisse, mnd.?, N.: nhd. »Schmähnis«, Schmach

Schmach, mnd. smā (2), smāhe, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung, Schimpf

Schmach, mnd. smāch*, F.: nhd. Schmach, Kränkung, Beleidigung; smāchhēt*, smāchēt, smācheit, F.: nhd. Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Schmähung

Schmach, mnd. smāhēt, smāheit, F.: nhd. Schmach, schimpfliche Behandlung, entehrende Behandlung, Erniedrigung, Kränkung, Verunglimpfung, Lästerung, Schimpf, Schande, Zustand der Verachtung

Schmach, mnd. smāt, F.: nhd. Schmach, Schande, schimpfliche Behandlung, Schändlichkeit

Schmach, mnd. unēre, mnd.?, F.: nhd. Unehre, Schimpf, Schande, Kränkung, Schmach; vörachtichhēt*, vorachtichēt, vorachticheit, F.: nhd. völlige Verächtlichkeit, Schande, Schmach; vörsmādenisse*, vorsmādenisse, vorsmādennisse?, vorsmadenisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmāhēt*, vorsmāhēt, vorsmāheit, vorsmāeit, vorsmaeyt, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach; vörsmānisse*, vorsmānisse, vorsmanisse, vorsmēnisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmāthēt*, vorsmāthēt, vorsmādethēt*, vorsmātheit, F.: nhd. Verachtung, Verschmähung, Missachtung, Schande, Schmach

schmäch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachandrohung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachbedeckt, ahd. hōni* 3, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmachbedeckt; hōno* 1, Adv.: nhd. hohnvoll, höhnisch, schimpflich, schmachbedeckt

schmachbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachbedingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachbeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachdrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachentstellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmacherfüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmacherinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmacherröten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachgebärend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachgebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmächlich, mhd. hōnlich, hœnlich, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmächlich, mit Schmach versehen (Adj.), übermütig

schmachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachlüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachschelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachtbrink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmächteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmachten, ae. ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; séo-n-ian, sw. V.: nhd. schmachten; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; swi-nd-an, st. V. (3a): nhd. schwinden, abnehmen, schmachten

schmachten, ahd. gismāhtōn* 1, gismāhteōn*, sw. V. (2): nhd. »schmachten«, schwinden, dahinschwinden

Schmachten, mhd. smaht, st. M.: nhd. Geruch, Schmachten, Verschmachten, großer Hunger, großer Durst; smahticheit*, smahtecheit, st. F.: nhd. Schmachten; smahtunge, st. F.: nhd. Schmachten

schmachten, mhd. wehen (2), sw. V.: nhd. erblühen, pochen, laut werden, anschlagen, schmachten

schmachten, mnd. smachten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

schmachten, mnd. smechten, sw. V.: nhd. »schmachten«, hungern, vor Hunger vergehen, starken Hunger leiden, entkräftet werden, aushungern, verhungern lassen

schmachten, mnd. vörkolen*, vorkolen, mnd.?, st. V.: nhd. sich abquälen, sich verzehren, schmachten

schmachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmächterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmächterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachtetag, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmachthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachthals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachthans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachtharke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachthund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmächtig, an. gra-n-n-r, Adj.: nhd. schmächtig, dünn

schmächtig, ae. smæ-l, Adj.: nhd. schmal, schmächtig, dünn, klein, eng, fein

schmächtig, ahd. luzzīg* (1) 21, Adj.: nhd. klein, wenig, gering, schmächtig, winzig, vermindert

schmächtig, mhd. ranc (1), Adj.: nhd. rank, schlank, schmächtig

schmachtig, mhd. smahtic*, smahtec, Adj.: nhd. »schmachtig«, verschmachtet

schmächtig, mhd. smecker, Adj.: nhd. zierlich, schmächtig, eingefallen; swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig

schmächtig, mhd. zilic, Adj.: nhd. mäßig groß, mittelmäßig, schmächtig, klein, jung

schmächtig, mnd. knellīk, Adj.: nhd. zart, zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēn***?, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīk, knēnlik, kneinlīk, knenlīk, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīke, kneinlīke, Adv.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich

schmächtig, mnd. slank, slanchg, Adj.: nhd. schlank, biegsam, geschmeidig, weich, dünn, schlaff, schmächtig, mager

schmächtig, mnd. smachtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich

schmächtig, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

schmächtig, mnd. smechtich, Adj.: nhd. »schmächtig«, hungrig, verhungert, armselig, dünn, kümmerlich

schmächtig, mnd. swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig

schmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmächtige -- schwache schmächtige Person, an. kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person

schmächtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachtlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmächtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachtlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmachtriemen, mnd. dünrēme, M.: nhd. Schmachtriemen; dūwrēme, M.: nhd. Hungerriemen, Schmachtriemen

schmachtriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmachttag, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachvoll -- schmachvoll behandeln, mhd. ersmæhen, sw. V.: nhd. schmachvoll behandeln, schmähen

schmachvoll, ae. ār-léa-s, Adj.: nhd. ehrlos, schmachvoll, grausam, mitleidlos, gottlos

schmachvoll, as. hô-n-līk 2, Adj.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll; hô-n-līk-o* 1, Adv.: nhd. höhnisch, schändlich, schimpflich, schmachvoll

schmachvoll, ahd. itawīzlīh* 7, Adj.: nhd. schändlich, schmachvoll, unsittlich, schmutzig; meinfol 7, Adj.: nhd. frevelhaft, verbrecherisch, schändlich, ruchlos, schmachvoll; skantlīh* 15, scantlīh, Adj.: nhd. schändlich, übel, schimpflich, schmachvoll, verwerflich, übel; unliumunthaft 2, Adj.: nhd. verleumdet, angeschuldigt, schmachvoll, schimpflich; unliumunthaftīg* 1, Adj.: nhd. verleumdet, üblen Rufes, verrufen, schmachvoll

schmachvoll, mhd. lasterbære, lasterbær, lasterpær, Adj.: nhd. »lasterbar«, schmachvoll, schändlich, schimpflich, schädlich, Schimpf bringend, Schmach verdienend, tadelnswert; lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft

schmachvoll, mhd. schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schendelīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll; schendiclich*, schendeclich, schandeclich, schanteclich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schimpflich, entehrend, schmachvoll; schendiclīche*, schendeclīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, entehrend, schmachvoll; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise

schmachvoll, mhd. unwerde (2), Adv.: nhd. würdelos, verachtet, schimpflich, verächtlich, schlecht, peinlich, unangenehm, unsanft, ärgerlich, unwürdig, schmachvoll, unbeachtet; unwerdiclīche*, unwerdeclīche, unwerticlīche, unwirdeclīche, unwirdiclīche, unwurdeclīche, Adv.: nhd. unziemlich, unwürdig, schmachvoll, geringschätzig, verachtend, unangemessen, unehrerbietig, schimpflich, verächtlich, unwillig, zornig; versmæhelich, fersmæhelich*, Adj.: nhd. »verschmählich«, schimpflich, schmachvoll, verachtend, beleidigend

schmachvoll, mnd. schantlīk, schantlik, schandelīk, Adj.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schmachvoll, mnd. schantlīke, mnd.?, Adv.: nhd. »schandlich«, schmachvoll, schändlich, schändend

schmachvoll, mnd. schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

schmachvoll, mnd. schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

schmachvoll, mnd. ungelimplīk, ungelimpelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; ungelimplīken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unlimplīk*, unlimplik, unlimpelik, mnd.?, Adj.: nhd. »unglimpflich«, unangemessen, unziemlich, schmachvoll; unlimplīken*, unlimpliken, unlimpeliken, mnd.?, Adv.: nhd. unangemessen, unziemlich, schmachvoll

schmachvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmachvolle -- schmachvolle Lage, mhd. unwirde, unwerde, st. F.: nhd. Unwürde, schmachvolle Lage, Geringschätzung, Verachtung, Schmach, Unehre, Schande, Unwille, unwürdige Behandlung, Würdelosigkeit, Erniedrigung, Schändlichkeit

schmachvolle -- schmachvolle Zurschaustellung, ahd. fingarzeihhan* 2, fingarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Fingerzeichen«, Siegelring, schmachvolle Zurschaustellung, Verspottung

schmachvolles -- schmachvolles Leben, mhd. lasterleben, st. N.: nhd. »Lasterleben«, schmachvolles Leben, Schandleben

schmachwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmachwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachzähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmachzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmack (lautmalerisch für den Schmatzlaut), mnd. smak (2), Interj.: nhd. »schmack« (lautmalerisch für den Schmatzlaut)

schmack, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmack, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmack, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmacke -- Schiffer der eine Schmacke fährt, mnd. smackenv· rære*, smackenv· rer, M.: nhd. Schiffer der eine Schmacke fährt

Schmacke, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

schmacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmackedunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmackeduse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmäcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmackend, mhd. smackende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schmackend

schmackenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmackes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmackezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmackgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmackhaft -- schmackhaft machen, mnd. s· ten, söten, soten, sůten, sw. V.: nhd. süßen, süß machen, versüßen, angenehm machen, schmackhaft machen, Wohlklang verleihen, erträglich machen, lindern, sanft machen

schmackhaft, ahd. gismag* 3, Adj.: nhd. angenehm, schmackhaft; gismah* (1), Adj.: nhd. schmackhaft, angenehm; gismak* (1) 2, gismac*, gismah*, Adj.: nhd. angenehm, schmackhaft, wohlschmeckend; gismakhaft* 1, gismachaft*, Adj.: nhd. schmackhaft

schmackhaft, mhd. gesmac (1), Adj.: nhd. wohlriechend, schmackhaft, wohlschmeckend; gesmach (1), Adj.: nhd. wohlriechend, schmackhaft

schmackhaft, mhd. æze (1), Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft; æzic*, æzec, Adj.: nhd. zum Essen gut, essbar, schmackhaft

schmackhaft, mhd. smachaft, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, erkennbar; smachaftic, smachaftec, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, wahrnehmbar; smaclich, smeclich, Adj.: nhd. schmeckend, schmackhaft

schmackhaft, mnd. lecker (1), Adj.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft; lecker (2), Adv.: nhd. lecker, üppig, gut lebend, verwöhnt, verzärtelt, schmackhaft

schmackhaft, mnd. smakhaftich*, smakaftich, smakachtich, smackachtich, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, genussreich, gefallenerregend

schmackhaft, mnd. smaklīk, smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll; smaksam*, smaksām, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend

schmackhaft, mnd. smeckhaftich*, smeckaftich, mnd.?, Adj.: nhd. schmackhaft; smeckich***, Adj.: nhd. schmackhaft

schmackhaft, mnd. smeklīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll

schmackhaft, mnd. smākelīk, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlgefällig, lustvoll

schmackhaft, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, sůte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

schmackhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmackhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmackhaftigkeit, mhd. smachafte, st. F.: nhd. Schmackhaftigkeit

Schmackhaftigkeit, mnd. leckerhēt, leckerheit, F.: nhd. Schmackhaftigkeit

schmackhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmackieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmacklauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmacklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmacklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmackmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmackostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmackpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmacks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmacksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmackschiff, mnd. smackeschip*, smakschip, N.: nhd. »Schmackschiff«, zweimastiges Schiff mit Gaffelsegel

schmackschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmacksegel -- Schiff mit einem Schmacksegel, mnd. smackenbojer, smackenbojert, smackenboyer, M.: nhd. Bojer, kleines Fahrzeug mit Gaffelsegel am Mast, Schiff mit einem Schmacksegel

Schmacksegel, mnd. smackesēgel*, smaksēgel, N.: nhd. »Schmacksegel«, Gaffelsegel am Großmast

schmacksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmackträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmackung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmad, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmäd, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schmadden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmadder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmadderbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmadderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmadderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmaddergrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmadderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmaddericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmadderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmadderkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmaddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmaddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmadderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmadderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmadderwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmaderbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmadern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmäh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmähart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmähbrief, mnd. scheltbrēf, M.: nhd. Scheltbrief, Schmähbrief

schmähbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmähbuch, mnd. smēbōk, N.: nhd. »Schmähbuch«, Schmähschrift

schmahbuch, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmähbüchlein, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmähdichter, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter; schelte (2), sw. M.: nhd. Schmähdichter, Strafdichter

schmähe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmähen, idg. *kar- (1), V.: nhd. schmähen, strafen; (*lek- [1]?), *lok-?, V.: nhd. tadeln, schmähen; *lengh-?, V.: nhd. schmähen; *neid- (1), *h3nei̯d-, V.: nhd. schmähen, tadeln; *onə-, V.: nhd. schmähen; *ono-, V.: nhd. schmähen; *onod-, *nod-, V.: nhd. schmähen; *pēi-, *pē-, *pī-, V.: nhd. weh tun, beschädigen, schmähen

schmähen, germ. *lējan, germ.?, st. V.: nhd. schmähen; *lōjan, germ.?, st. V.: nhd. schmähen; *luttjan, *lutjan, germ.?, sw. V.: nhd. klein machen, schmähen; *nait-, sw. V.: nhd. schmähen; *nit-?, germ.?, sw. V.: nhd. schmähen; *smāhōn, sw. V.: nhd. verringern, schmähen; *smēhjan, *smǣhjan, sw. V.: nhd. verringern, schmähen

schmähen, got. an-a-mah-t-jan* 8, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. vergewaltigen, rauben, kränken, quälen, erpressen, misshandeln, beleidigen, schmähen, Gewalt antun, Unrecht antun; an-a-qiþ-an* 1, st. V. (5), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. verleumden, verlästern, schmähen; ga-nai-t-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. beschimpfen, schmähen, lästern; id-wei-t-jan 7, sw. V. (1), m. Akk. oder m. Dat.: nhd. schmähen; lá-i-an* (?) 1, lauan* (?), red. (abl.?) V. (6?), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 212, 211,5), m. Dat.: nhd. schmähen; ub-il-waúr-d-jan 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. übel sprechen, schmähen

schmähen, an. kall-s-a, sw. V.: nhd. verlangen, bitten, schmähen; nī-ð-a, sw. V. (1): nhd. schmähen; ni-t-a (2), sw. V.: nhd. plagen, fluchen, schmähen; sneyp-a (2), sw. V.: nhd. schmähen, entehren

schmähen, ae. fir-en-ian, fir-n-ian, fyr-n-ian, sw. V. (2): nhd. sündigen, schmähen; ge-fir-en-ian, ge-fir-n-ian, ge-fyr-n-ian, sw. V. (1): nhd. sündigen, schmähen; ge-grė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, herausfordern, schmähen; grė-m-m-an, sw. V. (1): nhd. erzürnen, herausfordern, schmähen; hier-w-an, hir-w-an, hyr-w-an, her-w-an, sw. V. (1): nhd. beschimpfen, misshandeln, verspotten, verhöhnen, schmähen, verachten, verleumden, verurteilen; horn-ian, sw. V.: nhd. beleidigen, schmähen; lǣþ-an, sw. V. (1): nhd. schmähen, anklagen, hassen, verleiden; wear-g-cwed-ol-ian, wyr-g-cwed-ol-ian, sw. V. (2): nhd. schmähen; wėm-m-an, sw. V. (1): nhd. beflecken, beschädigen, zerstören, verleumden, schmähen, beschimpfen; wyr-g-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schmähen; yf-el-cwed-ol-ian, sw. V. (2): nhd. schmähen; yf-el-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schmähen; yf-el-ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schmähen

schmähen, afries. la-st-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. lästern, schmähen; s-kel-d-a* (1) 5, st. V. (3b): nhd. schelten, schmähen; smā-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schmähen

schmähen, anfrk. la-st-er-en* 1, la-st-r-on*, sw. V. (2): nhd. lästern, schmähen

schmähen, as. bi-s-pre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. besprechen, schmähen, über etwas sprechen, tadeln

schmähen, ahd. biskeltan* 19, bisceltan*, st. V. (3b): nhd. »beschelten«, schmähen, tadeln, beschimpfen, rügen, verdammen; bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern; bisprāhhōn* 10, bisprāchōn*, bispāhhōn*, sw. V. (2): nhd. verleumden, schmähen, herabsetzen; firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen; fluohhōn* 19?, fluochōn*, sw. V. (2): nhd. fluchen, verfluchen, schmähen, verwünschen, lästern, beschimpfen; gilastarōn* 3, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen; harmkwetōn* 1, harmquetōn*, sw. V. (2): nhd. lästern, schmähen; ingaganbellan* 2, st. V. (3b): nhd. anbellen, schmähen, lästern; itawīzen* 15, sw. V. (1a): nhd. schmähen, vorwerfen, Vorwürfe machen, schelten, missbilligen, Vorwürfe machen; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen; lastarōn* 34, lastrōn, lahtrōn*?, sw. V. (2): nhd. lästern, tadeln, schmähen, verhöhnen, rügen, beschimpfen, Vorwürfe machen; luzen* 3, luzzen*, sw. V. (1a): nhd. schmähen, tadeln, erniedrigen, herabsetzen; skeltan* 51, sceltan, st. V. (3b): nhd. schelten, tadeln, schmähen, beschimpfen, herabsetzen, verdammen, verurteilen; *smāhen?, sw. V. (1a): nhd. schmähen, gering achten; *smāhhan, *smāhhjan, lang., V.: nhd. verringern, schmähen; unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken; widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten

-- die Ehre schmähen: ahd. unērōn* 1, sw. V. (2): nhd. »verunehren«, schänden, schmähen, die Ehre schmähen, verunglimpfen, niederdrücken

-- jemanden schmähen: ahd. argkōsōn* 5, sw. V. (2): nhd. »übelreden«, jemanden schmähen, schlecht reden von

-- jemanden schmähen wegen: ahd. firwīzan* 15, st. V. (1a): nhd. vorwerfen, vorhalten, schmähen, missbilligen, jemanden schmähen wegen, anrechnen

schmähen, mhd. beklopfen, beklophen, sw. V.: nhd. »beklopfen«, schmähen, in Verruf bringen; beschalken, sw. V.: nhd. verführen, schädigen, betrügen, überlisten, schmähen, in Verruf bringen; beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären; botwæren, botwaren*, botwarn, butwaren*, butwarn, sw. V.: nhd. schmähen, verleumden; ? brīsen (2), sw. V.: nhd. schmähen?; ersmæhen, sw. V.: nhd. schmachvoll behandeln, schmähen

schmähen, mhd. holhipen, holipen, sw. V.: nhd. schelten, schmähen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; itewīzen, itwīzen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, vorhalten

schmähen, mhd. lasteren*, lastern, lestern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, Ehre nehmen, beschimpfen, beleidigen, entehren, vernichten; minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; missebrīsen*, misbrīsen, misseprīsen, misprīsen, sw. V.: nhd. schmähen, tadeln, geringschätzen, Missfallen haben an, übel auslegen

schmähen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.); schelken, sw. V.: nhd. betrügen, beschimpfen, schmähen; schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; schemen (1), sw. V.: nhd. »schämen«, schmähen, schänden, als Schande empfinden

schmähen, mhd. smæhelen, smæheln, sw. V.: nhd. »schmähen«

schmähen, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern; strāfen (1), sw. V.: nhd. tadeln, zurechtweisen, schelten, strafen, bestrafen, züchtigen, beschimpfen, verschmähen, schmähen, mit Leibesstrafe belegen (V.), mit Geldstrafe belegen (V.)

Schmähen, mhd. smāhen (2), st. N.: nhd. Schmähen

schmähen, mhd. unprīsen, sw. V.: nhd. nicht preisen, schmähen, tadeln, erniedrigen, zum Vorwurf machen; unschœnen, sw. V.: nhd. entstellen, schmähen, verunstalten, herabsetzen; verhœnen, ferhœnen*, sw. V.: nhd. verhöhnen, herabsetzen, entehren, erniedrigen, verschmähen, schmähen, verheeren, verderben, verletzen, verhunzen; verschelten, ferschelten*, st. V.: nhd. »verschelten«, schmähen, lästern; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; vluochen (1), fluochen*, wluchen, sw. V.: nhd. »fluchen«, schmähen, lästern, verfluchen, verwünschen, beschimpfen

schmähen, mnd. belasteren, belastern, sw. V.: nhd. lästern, schmähen; besmāden, sw. V.: nhd. schmählich behandeln, schmähen; besmēlīken, sw. V.: nhd. beschmähen, schmähen, verspotten, verhöhnen; ērsprāken, ēresprāken*, sw. V.: nhd. an die Ehre sprechen, schmähen, beschimpfen

schmähen, mnd. ūthalippen, mnd.?, sw. V.: nhd. schmähen, schelten, schimpfen; vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörklēneren***, sw. V.: nhd. verkleinern, verringern, gering schätzen, herabsetzen, schmähen; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen; vörlesteren*, vorlesteren, sw. V.: nhd. verunglimpfen, schmähen, schelten, beschädigen?; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörlichtlīken*, vorlichtlīken, vorlichtliken, sw. V.: nhd. geringschätzen, heruntersetzen, herabsetzen, schmähen, verächtlich machen; vörnichtigen*, vornichtigen, sw. V.: nhd. zunichte machen, zugrunde richten, vernichten, verderben, zerstören, für nichtig erklären, für wertlos erklären, für unwirksam erklären, ungültig machen, aufheben, ausstreichen, tilgen, herabsetzen, verachten, missachten, schmähen, erniedrigen, für unwert achten; vörquāden*, vorquāden, sw. V.: nhd. verschlechtern, schlechter werden, bösartiger werden, verschlimmern, schlecht machen, herabsetzen, schmähen; vörrichten*, vorrichten, sw. V.: nhd. verrichten, ausüben, herrichten, in Ordnung bringen, zurecht bringen, regeln, vergleichen, schlichten, abtun, ausrichten, ausführen, ordnungsgemäß ausführen, friedlich beilegen, durchführen, vollziehen, Krieg beilegen, ersetzen, entrichten, bezahlen, erlegen (V.), bestimmungsgemäß übergeben (V.), aushändigen, Ersatz leisten, vergüten, richten, verurteilen, absprechend beurteilen, zum Tode verurteilen, hinrichten, berichten, benachrichtigen, schlecht urteilen über, schmähen, lästern, aberkennen, eidlich aussagen, beschwören, unter Eid als Eigentum erklären, in der richtigen Weise anleiten, unterweisen, belehren, erziehen, mit Sterbesakramenten versehen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörsn˙ den*, vorsn˙ den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörvlōken*, vorvlōken, vervlūken, sw. V., st. V.: nhd. verfluchen, verwünschen, den Fluch des Himmels oder die ewige Verdammnis wünschen, ewige Verdammnis androhen, abschwören, schmähen, verhöhnen

schmähen, mnd. h˙ nen, honen, hoenen, hoinen, sw. V.: nhd. höhnen, erniedrigen, schmähen, verspotten, beschimpfen, beleidigen, kränken, reizen, schänden, rechtswidrig schädigen, beschädigen, verletzen, in Tat und Wort kränken, zu Unehren bringen; injūriēren, sw. V.: nhd. beleidigen, schmähen; kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

schmähen, mnd. lasterkōsen, sw. V.: nhd. lästern, schmähen, beschimpfend reden; lichtlīken*** (2), sw. V.: nhd. erleichtern?, schmähen

schmähen, mnd. schanden, sw. V.: nhd. schmähen, schimpfen, schänden

schmähen, mnd. schanfēren (1), schanfīren, schāmfēren, schampferen, schampfiren, schamphiren, sw. V.: nhd. schimpfieren, niederwerfen, Niederlage bereiten, beschädigen, ruinieren, zugrunde richten, körperlich verletzen, verwunden, Unehre antun, Schimpf antun, beleidigen, schmähen, verunglimpflichen

Schmähen, mnd. schanfēren* (2), schanfērent, N.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen

Schmähen, mnd. schanfērture*?, schumferture, mnd.?, F.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen

schmähen, mnd. schelden (1) schellen, scelden, st. V.: nhd. »schelten«, bezeichnen, erklären, als tadelnswert erklären, herabsetzen, herabwürdigen, schmähen, Verwünschungen aussprechen, fluchen, lästern, zanken

Schmähen, mnd. schelden* (2), scheldent, N.: nhd. »Schelten« (N.), Tadeln, Herabsetzen, Schimpfen, Schmähen, Berufung, Appellation

schmähen, mnd. schenden, sw. V.: nhd. schänden, verletzen, zurichten beschädigen, verderben, zu Schande machen, vernichten, in Unehre fallen, Unehre bringen, Schande bringen, öffentlich beschimpfen, beflecken, entweihen, notzüchtigen, schimpfen, schädigen, schmähen, lästern, verleumden, schelten, tadeln, zanken, keifen, notzüchtigen

schmähen, mnd. smēlīken* (2)**, sw. V.: nhd. schmähen

schmähen, mnd. smēleren, sw. V.: nhd. schmälern, beeinträchtigen, schmähen, verunglimpfen, herabsetzen

schmähen, mnd. smēn (1), smēhen, sw. V.: nhd. »schmähen«, verunglimpfen

Schmähen, mnd. smēn (2), smēnt, N.: nhd. »Schmähen«, Handlung des Schmähens

schmähen, mnd. smāden, smadden, sw. V.: nhd. schmähen, verschmähen, lästern, verleumden, verweigern, tadeln, schelten

schmähen, mnd. smāen***, sw. V.: nhd. schmähen, verhöhnen, lästern

schmähen, mnd. straffen (1), strāfen, straphen, straven, strawen, sw. V.: nhd. strafen, tadeln, tadelnd ausstellen, schelten, ausschelten, anfahren, heruntermachen, abkanzeln, beschimpfen, zur Rede stellen, anschuldigen, als Lügner hinstellen, schmähen, verurteilen, anprangern, züchtigen, berufen (V.), zurechtweisen, vermahnen, ermahnen, ins Gewissen reden, zur Ordnung weisen, streng halten, beanstanden, als fehlerhaft bzw. schadhaft bzw. nicht einwandfrei bezeichnen, bemängeln, als schlecht oder ungenügend oder minderwertig hinstellen, herabsetzen, als strafbar rügen, als falsch oder unzulässig oder unhaltbar darstellen, in Abrede stellen, abstreiten, Lügen strafen, widerlegen, durch Urteilsspruch aufheben, für unzulässig erklären, berichtigen, bessern, Strafrecht ausüben, in Strafe nehmen, mit Strafe belegen (V.), heimsuchen, Niederlage bereiten

schmähen, mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

schmähen, mnd. tādelen, taddelen, sw. V.: nhd. »tadeln«, bemängeln, mäkeln, herabwürdigen, schmähen

schmähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmähend, ahd. unēri* 5, Adj.?: nhd. schmähend, lasterhaft, unehrerbietig, schändlich, schamlos

schmähend, mhd. schendic, schendec, Adj.: nhd. schändlich, schimpflich, schmähend, beschimpfend

schmähend, mnd. ? vörklēnich***, Adj.: nhd. schmähend?, gering schätzend?

schmähend, mnd. lasterich, Adj.: nhd. höhnend, schmähend, beleidigend, schändlich; lesterich, Adj.: nhd. höhnend, schändlich, schmähend, beleidigend

schmähend, mnd. smēhich***, Adj.: nhd. »schmähig«, schmähend

schmähend, mnd. smēhichlīk***, Adj.: nhd. »schmähiglich«, schmähend; smēhichlīken, smēgichlīken, Adv.: nhd. verächtlich, beleidigend, schmähend

schmähend, mnd. smāhaftich, Adj.: nhd. schmähend, beleidigend

schmähende -- schmähende verleumderische Äußerung, mnd. smērēde, smērede, F.: nhd. Schmährede, schmähende verleumderische Äußerung

schmähender -- in schmähender beleidigender Weise, mhd. smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise

Schmähens -- Handlung des Schmähens, mnd. smēn (2), smēnt, N.: nhd. »Schmähen«, Handlung des Schmähens

Schmäher, as. s-kel-d-ār-i* 1, st. M. (ja): nhd. Schelter, Schmäher

Schmäher, ahd. skeltāri 11, sceltāri, st. M. (ja): nhd. Schelter, Schmäher, Tadler, Denunziant

Schmäher, mhd. botwære, st. M.: nhd. Verleumder, Schmäher

Schmäher, mhd. holhipære*, holipære*, holhiper, holiper, st. M.: nhd. Waffelbäcker, Waffelverkäufer, Schelter, Schmäher; itewīzære, st. M.: nhd. Schmäher, Tadler

Schmäher, mhd. schendære*, schender, st. M.: nhd. Schänder, Schmäher

Schmäher, mhd. smæhære*, smæher, st. M.: nhd. »Schmäher«, Verachtender

Schmäher, mnd. befāmære*, bevāmer, befamer, M.: nhd. Schmäher, Lästerer; besmēlīkære* besmēlīker, M.: nhd. Beschmäher, Schmäher, Spötter, Verhöhner

Schmäher, mnd. vörnēdære*, vornēder, vorneder, M.: nhd. Erniedriger, Schmäher, Ehrabschneider, Verleumder; vörnēderære*, vornederer, mnd.?, M.: nhd. Erniedriger, Schmäher

schmäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmähgedicht, mnd. smēdichte, N.: nhd. »Schmähgedicht«, Schmählied, Spottgedicht

schmähgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmähgezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmähhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmähhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmähig, mnd. smēhich***, Adj.: nhd. »schmähig«, schmähend

schmähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmähiglich, mnd. smēhichlīk***, Adj.: nhd. »schmähiglich«, schmähend

schmähisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmähkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmähklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmählen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmähleute, mhd. smāhliute, st. N.: nhd. »Schmähleute«, kleines, geringes Volk, Leute von niedrigem Stand, Pöbel

schmählich, germ. *smēha-, *smēhaz, *smǣha-, *smǣhaz, *smēhja-, *smēhjaz, *smǣhja-, *smǣhjaz, Adj.: nhd. klein, gering, schmählich

schmählich, an. hæð-i-lig-r, Adj.: nhd. höhnisch, verächtlich, schmählich, schimpflich, lächerlich; nau-m-lāt-r, Adj.: nhd. schmählich, kleinlich; smæ-lig-r, Adj.: nhd. schmählich

schmählich, ae. hus-lic, Adj.: nhd. schändlich, schmählich; hus-līc-e, Adv.: nhd. schändlich, schmählich

schmählich, afries. un-wer-d-e-lik 8, un-wer-th-e-lik, Adj.: nhd. schmählich, schändlich

schmählich, ahd. hōnlīh 18, Adj.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, entehrend, schmählich, gemein, eklig; hōnlīhho 5, hōnlīcho, Adv.: nhd. höhnisch, schimpflich, schändlich, schmählich, ehrlos; lōs (1) 16, Adj.: nhd. »los«, böse, leichtfertig, listig, zuchtlos, ledig, frei, charakterlos, verschlagen (Adj.), schmählich, beraubt, befreit; skamalīh* 11, scamalīh*, Adj.: nhd. schändlich, schmählich, beschämt, schamhaft, schüchtern, keusch; unkūski* 37, unkūsci*, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schändlich, ruchlos, schmählich, abscheulich, gemein, unanständig, unverschämt

schmählich, ahd. smāhlīh 7, Adj.: nhd. »schmählich«, gering, verächtlich, unbedeutend

schmählich, mhd. bœslīche, bōslīche, pœslīche, pōslīche, Adv.: nhd. »böslich«, bös, auf schlechte Weise, wenig, gar nicht, übel, schlecht, böswillig, erbärmlich, schmählich, elend, feige, unritterlich, unhöflich, auf schlimme Weise, übelriechend, schlecht gekleidet

schmählich, mhd. hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig; kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich

schmählich, mhd. lasterlich, lesterlich, Adj.: nhd. »lästerlich«, schändlich, schimpflich, beleidigend, beschimpfend, schmählich, schmachvoll, sündhaft; lasterlīche, lesterlīche, lastertlīche, Adv.: nhd. »lästerlich«, beleidigend, beschimpfend, schändlich, schimpflich, beschimpfend, schmählich, schandbar, in Schande, zur Schande, unehrenhaft, schlecht, sündhaft, erbärmlich

schmählich, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch; smæhe (1), Adj.: nhd. klein, gering, schmählich, schimpflich, verächtlich, verhasst, unwürdig, niedrig, unansehnlich; smæhelich, smāhelich, smāhlich, smēlich, Adj.: nhd. klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, schmählich, schimpflich, verächtlich; smæhelīche, smāhelīche, smāhlīche, smæhliche, smēlīche, Adv.: nhd. schimpflich, schmachvoll, mit Verachtung, schmählich, klein, gering, unansehnlich, niedrig, schlecht, verachtet, verächtlich, in schmähender beleidigender Weise; smæhelingen, Adv.: nhd. schmählich, mit Verachtung

-- schmählich behandeln: mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

schmählich, mhd. smæhe (2), Adv.: nhd. »schmählich«, gering, klein

schmählich, mhd. unwirdesch, unwirdisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirdigisch, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch; unwirse*, unwirs, Adj.: nhd. verächtlich, schmählich, hässlich, unwillig, zornig, unwirsch

-- schmählich behandeln: mhd. versmæheden, fersmæheden*, versmæhten, fersmæhten, sw. V.: nhd. schmählich behandeln

schmählich, mhd. versmæhic***, fersmæhic***, Adj.: nhd. »schmählich«

schmählich, mnd. ērlōsen?, Adv.: nhd. ehrlos, ehrverlassen, entehrt, unehrlich, schmählich, schimpflich

-- schmählich behandeln: mnd. besmāden, sw. V.: nhd. schmählich behandeln, schmähen

schmählich, mnd. h˙ nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h˙ nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

schmählich, mnd. schanfērlīke, schanfērlīk, Adv.: nhd. schimpflich, schmählich

schmählich, mnd. schēmelīke, mnd.?, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

schmählich, mnd. schēmelīken, Adv.: nhd. schamvoll, beschämt, schimpflich, schmählich

schmählich, mnd. schendich, schennich, Adj.: nhd. schändlich, schandbar, Schande bringend, hässlich, anstößig, unzüchtig, schmählich, unrühmlich, schimpflich

schmählich, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmählich, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmählich, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmählich, mnd. smēdelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

schmählich, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich; smēlīken (1), Adv.: nhd. schmählich, verächtlich, schimpflich

schmählich, mnd. smādelīk, Adj.: nhd. »schmählich«, Verachtung ausdrückend, höhnisch abweisend, schimpflich, verächtlich

schmählich, mnd. smālīk, smālich, Adj.: nhd. schmählich

schmählich, mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmāt* (2), vorsmāt, vorsmādet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verachtet, geschmäht, niedrig, demütig, schmählich, verächtlich, geringschätzend, gleichgültig, trotzig

schmählich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmähliche -- schmähliche Behandlung, mhd. unwerdischheit*, unwerdischeit, unwirdischeit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen; unwirdicheit*, unwirdecheit, unwerdecheit, unwerdicheit, unwerdekeit, unwerdikeit, unwirdikeit, unwirdecheit, st. F.: nhd. Niedrigkeit, Unbedeutendheit, Ehrlosigkeit, Geringschätzung, Herabsetzung, Erniedrigung, Missachtung, Verachtung, Schmach, unwürdige Behandlung, schmähliche Behandlung, Unwillen, Beschimpfung, Vergebung der Würde, Wegwerfung; versmæhicheit*, versmæhekeit, fersmæhekeit*, st. F.: nhd. schmähliche Behandlung

schmähliche -- schmähliche Tat, mhd. missewende (1), st. F.: nhd. »Misswende«, Veränderung zum Schlechten, Wende zum Schlechten, unrechte Wendung, Abweichen vom Besseren zum Schlechteren, Abweichen vom rechten Weg, Tadel, Makel, Schande, Untat, schändliche Handlung, schmähliche Tat, Unheil, Unglück, Unrecht, Schade, Schaden (M.)

schmählicher -- schmählicher Zustand, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

schmählichhalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmählichkeit, mnd. smēlichēt, smēlicheit, smālichēt, smālicheit, F.: nhd. »Schmählichkeit«, Erniedrigung, Verachtung, Entstellung durch Wundnarbe (als Strafe)

Schmählichkeit, mnd. smālichēt, smālicheit, F.: nhd. Schmählichkeit, Verachtung

Schmählichkeit, mnd. vörsmādichhēt*, vorsmādichēt, vorsmadicheit, F.: nhd. Verachtung, Verächtlichkeit, Schmählichkeit

schmählichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmählied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

Schmählied, mnd. smēdichte, N.: nhd. »Schmähgedicht«, Schmählied, Spottgedicht

schmählied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmählüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmählust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmähmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmähnis, mnd. smēnisse, mnd.?, N.: nhd. »Schmähnis«, Schmach

schmähnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmährede, got. an-a-qi-s-s* 2, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1, Krause, Handbuch des Gotischen 131,2): nhd. Lästerung, Schmährede

Schmährede, as. harm-kwid-i* 4, st. M. (i): nhd. »Harmrede«, Schmährede

Schmährede, ahd. harmkwiti* 1, harmquiti*, st. M. (i): nhd. Beleidigung, Schmährede, Verleumdung; skeltwort* 7, sceltwort*, st. N. (a): nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Schmährede

Schmährede, mhd. hōnsprāche, st. F.: nhd. Schmährede

Schmährede, mnd. lasterkōsinge, F.: nhd. Schmährede; lasterrēde, F.: nhd. Schmährede, Beschimpfung; probrærīe*, probrerīe, F.: nhd. Beschimpfung, Schmährede

Schmährede, mnd. schantrēde, F.: nhd. »Schandrede«, Schmährede, Verleumdung

Schmährede, mnd. schelderēde, schelderede, F.: nhd. »Scheltrede«, Schmährede

Schmährede, mnd. schimprēde, F.: nhd. Schmährede

Schmährede, mnd. smērēde, smērede, F.: nhd. Schmährede, schmähende verleumderische Äußerung

Schmährede, mnd. spēsch· teke*, spēschoitge*, F.: nhd. Schmährede

Schmährede, mnd. spr· ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede

schmährede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmähreden -- Schmähreden führen, mnd. schantvlecken, schantvlacken, sw. V.: nhd. schänden, beschimpfen, Lästerreden führen, Schmähreden führen, in Schande bringen, Ehre besudeln, vergewaltigen

Schmähredner, mnd. tādelgans, F.: nhd. Schmähredner, Mäkler

Schmähredner, mnd. tādelære*, tādeler, M.: nhd. »Tadler«, Schmähredner

Schmähredner, mnd. tādelmūl, N.: nhd. »Tadelmaul«, Schandmaul, Schmähredner, Mäkler

schmähsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmähsänger, mhd. scheltære, st. M.: nhd. Schelter, Tadler, Rüger, Lästerer, Beschimpfer, Schmähsänger, Schmähdichter

Schmähschrift, mnd. lasterbōk, N.: nhd. Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. schaltbrēf, M.: nhd. Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. schandebrēf, M.: nhd. »Schandbrief«, Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. schantbōk, schantbock, schantboek, N.: nhd. »Schandbuch«, schändliches Buch, schlechtes Buch, Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. schantbrēf, M.: nhd. »Schandbrief«, Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. schantgedichte*, schantgedicht, N.: nhd. »Schandgedicht«, Schmähschrift, Spottlied

Schmähschrift, mnd. schantschrift, F.: nhd. »Schandschrift«, Schmähschrift; schantsēdel*, schantsēdele, M.: nhd. Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

Schmähschrift, mnd. smēbōk, N.: nhd. »Schmähbuch«, Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. smēschrift, F.: nhd. Schmähschrift

Schmähschrift, mnd. smāschrift, F.: nhd. Schmähschrift

schmähschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmähschriften -- Verfasser von Schmähschriften, mnd. lasterschribént, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften; lasterschrīvære*, lasterschrīver, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften

Schmähschriften -- Verfasser von Schmähschriften, mnd. schantdichtære*, schantdichter, M.: nhd. Verfasser von Schmähschriften, Verleumder

schmähsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmähsüchtig, got. ub-il-waúr-d-s 1, Adj. (a): nhd. »übelredend«, schmähsüchtig

schmähsüchtig, mhd. hōnsam, Adj.: nhd. schmähsüchtig, anmaßend

schmäht -- jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht, mnd. sēvermūl, seivermūl, M.: nhd. Grünschnabel, jemand der geifert bzw. in unflätiger Weise schmäht

schmähteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmähtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmähung, germ. *lahstra-, *lahstram, st. N. (a): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *lahstu-, *lahstuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.); *lahtra- (1), *lahtraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schmähung, Fehler, Laster (N.)

Schmähung, an. nī-ð, st. N. (a): nhd. Schmähung, Verhöhnung; skot-yrð-i, N.?: nhd. Schmähung

Schmähung, ae. ge-ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; hosp, st. M. (a): nhd. Tadel, Vorwurf, Schmähung, Beleidigung, Lästerung, Hohn; ni-þer-ung, st. F. (ō): nhd. Beleidigung, Demütigung, Schmähung, Verfluchung; ol-l (1), ol, st. M. (ja): nhd. Schmähung, Beleidigung, Schimpf, Verachtung; téo-n-a, sw. M. (n): nhd. Beleidigung, Verletzung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kränkung, Kummer, Bosheit, Feindschaft, Verdruss, Schade, Schaden; téo-n-e, sw. F. (n): nhd. Beleidigung, Unrecht, Anklage, Verweis, Schmähung, Kummer, Bosheit, Feindschaft

Schmähung, afries. *smā-inge, st. F. (ō): nhd. Schmähung

Schmähung, anfrk. la-st-er* 2, st. M. (a): nhd. Verleumdung, Schmähung, Lästerung

Schmähung, as. fir-in-s-prā-k-a* 3, st. F. (ō): nhd. »Frevelsprache«, Schmähung

Schmähung, ahd. dansunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schmähung, Verleumdung; fluoh (2) 22, st. M. (a?, i?): nhd. Fluch, Verfluchung, Verwünschung, Schmähung; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; lastarbārī* 2, st. F. (ī): nhd. Lästerung, Schmähung, Verhöhnung; lastarunga* 8, lastrunga*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Beschwerde, Klage, Vorwurf, Schmähung; leidfirwīz* 1, st. M. (a?): nhd. Schmähung; meinsprāhha* 1, meinsprācha*, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Schmähung; muotskelta* 1, muotscelta*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Schelten, Tadel, Schmähung; skelta 33, scelta, st. F. (ō): nhd. Schelte, Lästerung, Schmähung, Beschimpfung, Verwünschung, Verleumdung; skeltāt* 6, sceltāt, st. F. (i)?: nhd. Schmähung, Beschimpfung, Lästerung; skeltāta* 3, sceltāta*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmähung, Beschimpfung, Lästerung; skeltung* 2, sceltung*, st. F. (ō): nhd. Schelte, Tadel, Schmähung; skeltunga* 10, sceltunga, st. F. (ō): nhd. Schelte, Tadel, Schmähung; skeltwort* 7, sceltwort*, st. N. (a): nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Schmährede; unwirdida* 3, st. F. (ō): nhd. Unwürdigkeit, Verachtung, Verächtliches, Geringschätzung, Schmähung

-- wütende Schmähung: ahd. 4zorn 105, st. N. (a): nhd. Zorn, Wut, Entrüstung, Empörung, Verbitterung, Erbitterung, Unwille, Eifer, wütende Schmähung

Schmähung, mhd. itewīz, itwīz, idewīz, etewīz, itwīze, idewīze, etewīze, itewīze, st. F., st. M., st.

N.: nhd. Strafrede, Vorwurf, Schmähung, Tadel, Schmach, Schande, Kränkung, Demütigung, Anmaßung

Schmähung, mhd. laster, st. N.: nhd. Laster, die Ehre Kränkendes, Schande, Schmähung, Schmach, Schimpf, Fehler, Beleidigung, Vergehen, Unglück, Makel, Anstoß, Laster

Schmähung, mhd. ālaster, st. N.: nhd. Schmähung, Schimpf, Gebrechen, Laster (N.), Makel; botwar, sw. F.: nhd. Falschaussage, Schmähung, Verleumdung; dansunge, st. F.: nhd. Schmähung, Verleumdung, böse Rede

-- durch Schmähung herabsetzen: mhd. beschelten, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, durch Tadel herabsetzen, durch Schmähung herabsetzen, verkleinern, beschimpfen, verhöhnen, schmähen, beleidigen, tadeln, anfechten, verwerfen, für schlecht erklären

Schmähung, mhd. schamunge, schemunge, st. F.: nhd. Schmähung, Schamhaftigkeit, Demut, Demütigung; schelte (1), st. F.: nhd. Schelte, Scheltwort, Schmähung, Tadel, Beschimpfung, Verleumdung; scheltunge, st. F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung, Tadel, Beschuldigung; smæhe (3), st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schande, Kränkung, Schimpf; smæhede, smēhte, st. F.: nhd. Ärger, Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf; smāheit, smācheit, smōcheit, smāhheit, st. F.: nhd. Geringschätzigkeit, Verächtlichkeit, Beschimpfung, Schmähung, Entehrung, Verachtung, Schmach, Schimpf, Schande, Kränkung, Beleidigung; smæhenisse, smæhnisse, st. F., st. N.: nhd. Verschmähung, verächtliche Behandlung, verächtliche Zurückweisung, Schmähung, Beschimpfung, Entehrung; smæhenschaft, st. F.: nhd. Schmähung, Beschimpfung, Entehrung; smæhunge, st. F.: nhd. Schmähung

Schmähung, mhd. übelrede 2, st. F.: nhd. »Übelrede«, üble Nachrede, Schmähung; unēre, Unēre, st. F.: nhd. Schmähung, Kränkung, Unehre, Schande, Schmach, Hass, Hurerei, Ehebruch, Beleidigung, Schade, Schaden (M.), Schändlichkeit; unlop, st. N.: nhd. Schmähung, Schande; verschalcnisse, ferschalcnisse*, st. F.: nhd. Schmähung

Schmähung, mnd. ērsprāke, ersprake, ēresprāke, F.: nhd. ehrende Rede, Rede die an die Ehre geht, Schmähung, Lästerung, Schimpf; etwīz, edwiz, etwīt, edwit, Sb.: nhd. Beschimpfung, Schande, Schmach, Schmähung

Schmähung, mnd. gōdeslasteren (2), gōdeslasterent, N.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes; gōdeslasteringe, gotslasteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; gōdeslesteringe, gotslesteringe, F.: nhd. Gotteslästerung, Schmähung, Verhöhnung von Gottes Wort, Verhöhnung Gottes, Götzendienst, Gottlosigkeit; h· nlichēt, h· nlicheit, F.: nhd. Schmähung, Beleidigung; injūrie, F.: nhd. Beleidigung, Schmähung

Schmähung, mnd. lasteringe, F.: nhd. Lästerung, Beschimpfung, Verspottung, Schmähung, Beleidigung; lesteringe, F.: nhd. Lästerung, Schmähung, Verspottung, Beleidigung, Verhöhnung; maledictie, maledixie, F.: nhd. Verwünschung, Schmähung, Verfluchung; · versprāke, ōversprāke, F.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung; · versprōke, ōversprōke, M.: nhd. Verleumdung, üble Nachrede, Schmähung

Schmähung, mnd. schandesprāke, schandesprake, F.: nhd. Schimpfworte, Verunglimpfung, Schmähung

Schmähung, mnd. schelde, schelt, F.: nhd. »Schelte«, Schmähung, Beschimpfung

Schmähung, mnd. scheldewōrt, scheldewort, schellewōrt, scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung

Schmähung, mnd. scheldinge, F.: nhd. Schelten (N.), Schmähung, Schimpfen, Zankerei, Wortstreit, Berufung, Appellation

Schmähung, mnd. scheldwōrt, scheltwōrt, scheltwārt, N.: nhd. »Scheltwort«, Schimpfwort, Beschimpfung, Schmähung

Schmähung, mnd. schendinge, F.: nhd. »Schändung«, Schändigung, Schande, Schmach, Scham, Vernichtung, Verderb, Schmähung, Kränkung, Verleumdung

Schmähung, mnd. smēdinge (2), smēdunge, F.: nhd. Hohn, Schmähung, Verunglimpfung

Schmähung, mnd. smēinge, F.: nhd. Schmähung, Verhöhnung

Schmähung, mnd. smēwōrt, smēhewōrt, N.: nhd. Schmähwort, Schmähung, Lästerung

Schmähung, mnd. smāchhēt*, smāchēt, smācheit, F.: nhd. Schmach, Erniedrigung, Kränkung, Schmähung

Schmähung, mnd. smādenisse, F.: nhd. Schmähung, Verunglimpfung; smādinge, smaddunge, F.: nhd. Hohn, Schmähung, Verunglimpfung

Schmähung, mnd. smāinge, smāginge, F.: nhd. Schmähung, Verhöhnung

Schmähung, mnd. smāthēt, smātheit, F.: nhd. Schmähung, Kränkung, erlittene Schmach, Schande

Schmähung, mnd. smāwōrt, N.: nhd. Schmähwort, Schmähung, Lästerung

Schmähung, mnd. spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger

Schmähung, mnd. vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; ? vörklēnichhēt*, vorklēnichēt, vorklēnicheit, F.: nhd. Schmähung?; vörlesteringe*, vorlesteringe, F.: nhd. Verächtlichmachung, Schmähung; vörmaledīge* (2), vormaledīge, vormalledīge, F.: nhd. Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörmaledīginge*, vormaledīginge, vormaledīinge, vormaledīge, F.: nhd. »Vermaledeiung«, Verwünschung, Verfluchung, Fluch, Bannfluch, Schmähung; vörsmāden* (2), vorsmāden, N.: nhd. Schmähung, Lästerung; vörsmādenisse*, vorsmādenisse, vorsmādennisse?, vorsmadenisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmānisse*, vorsmānisse, vorsmanisse, vorsmēnisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsprēkinge*, vorsprēkinge, F.: nhd. »Versprechung«, Schmähung, Beschimpfung, Lästerung, Verleumdung; vörwītinge*, vorwītinge, F., N.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe; vörwītnisse*, vorwitnisse, F.: nhd. Vorwurf, Tadel, Schmähung, Anklage, Strafe

schmähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmähungen -- Ausstoß von Schmähungen, mnd. schanfēren* (2), schanfērent, N.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen

Schmähungen -- Ausstoß von Schmähungen, mnd. schanfērture*?, schumferture, mnd.?, F.: nhd. Schmähen, Ausstoß von Schmähungen

Schmähungen -- mit Schmähungen antworten, ahd. widarfluohhan* 1, widarfluochan*, red. V.: nhd. fluchen, schmähen, wieder fluchen, zurückfluchen, mit Schmähungen antworten

schmähungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmähvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmähwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmähwort, an. skūt-a (2), sw. F. (n): nhd. Schmähwort

Schmähwort, mhd. lasterwort, st. N.: nhd. »Lasterwort«, Schimpfwort, Schmähwort

Schmähwort, mhd. scheltwort, st. N.: nhd. Scheltwort, Schimpfwort, Schmähwort, Beleidigung, Beschimpfung, Zank, Lästerung; smæhwort, st. N.: nhd. Schmähwort, Schimpfwort

Schmähwort, mnd. schantwōrt, schandewōrt, N.: nhd. »Schandwort«, Schmähwort

Schmähwort, mnd. smēwōrt, smēhewōrt, N.: nhd. Schmähwort, Schmähung, Lästerung

Schmähwort, mnd. smāwōrt, N.: nhd. Schmähwort, Schmähung, Lästerung

Schmähwort, mnd. spēwōrt, speiwōrt, speywōrt, spīwōrt, N.: nhd. Schmähwort, schmollendes naseweises Wort

schmähwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmähzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmähzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmal -- langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel, mnd. sūke, sūk, Sb.: nhd. langer bis auf die Füße fallender schmal geschnittener Mantel

schmal -- schmal machen, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

schmal -- schmal zulaufendes Gelände, mnd. spēresōrt, spērsōrt, F.: nhd. »Speeresort«, schmal zulaufendes Gelände, Speerspitze, Speerkraut (Heilpflanze)

schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg

schmal gebundene Tonne (F.) (1), mnd. smalbant, smālbant, smaelbant, F.?: nhd. schmal gebundene Tonne (F.) (1), Maß für Butter und Getreide und Bier, kleiner Lachs?

schmal, idg. *snēbhri-?, *nēbhri-?, *snōbhri-?, *nōbhri-?, Adj.: nhd. eng, dünn, schmal

schmal, germ. *granna-, *grannaz, Adj.: nhd. dünn, schmal, scharf; *maiwa-, *maiwaz, germ.?, Adj.: nhd. schmal, schlank; *narwa-, *narwaz, *nerwa-, *nerwaz, Adj.: nhd. eng, schmal, eingeschnürt; *smala-, *smalaz, Adj.: nhd. klein, schmal, gering

-- schmal werden: germ. *maiwōn, sw. V.: nhd. schmal werden; *smaljan (2), sw. V.: nhd. schmal werden

schmal, an. kra-p-p-r, Adj.: nhd. eng, schmal, schwierig, unangenehm, verschlagen (Adj.); mæ-r (2), mjā-r, mjō-r, Adj.: nhd. schmal, schlank; þrǫng-lig-r, Adj.: nhd. eng, schmal, hart; þrǫ-n-g-r, Adj.: nhd. eng, schmal, hart

-- schmal werden: an. mjō-v-ask, sw. V.: nhd. dünn werden, schmal werden

schmal, ae. nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; nea-r-u-līc-e, nea-r-w-e-līc-e, Adv.: nhd. eng, schmal, beschränkt; nea-r-w-e, Adv.: nhd. eng, schmal, beschränkt; smæ-l, Adj.: nhd. schmal, schmächtig, dünn, klein, eng, fein; *sméag-ol, Adj.: nhd. eng, schmal; wi-þer-dȳ-n-e, Adj.: nhd. eng, schmal

schmal, afries. klê-n-e 16, klē-n, Adj.: nhd. klein, schmal, dünn; s-mel 2, Adj.: nhd. schmal, klein

schmal, as. ėng-i* 3, Adj.: nhd. eng, schmal; klê-n-i* 2, Adj.: nhd. zart, schlank, zart, schmal, klug, scharfsinnig; thun-n-i* 1, Adj.: nhd. dünn, schmal

schmal, ahd. anglīh* 1, Adj.: nhd. eng, schmal; drum* (1) 1?, Adj.?: nhd. schmal, dünn, klein; dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; engi 36, Adj.: nhd. eng, schmal, eng umschließend, klein, angstvoll, bedrückt; smal 31, Adj.: nhd. schmal, klein, dünn, schlank, zart, mager, winzig, gering, gewöhnlich; smallīh* 1, Adj.: nhd. dünn, dürr, schmal

schmal, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt; enge (2), Adv.: nhd. eng, schmal, knapp, dicht, klein, begrenzt, bestimmt

schmal, mhd. klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet

schmal, mhd. smal, Adj.: nhd. eng, klein, gering, kärglich, wenig, schlank, knapp, karg, schmal; smalsihtic, Adj.: nhd. schmal, klein, schmal aussehend; smelhe, Adj.: nhd. schmal, gering, verächtlich; swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig

-- schmal aussehend: mhd. smalsihtic, Adj.: nhd. schmal, klein, schmal aussehend

schmal, mnd. klēn (1), klein, klēne, kleine, kleyn, kleyne, klyn, klyne, Adj.: nhd. klein, rein, dünn, schmal, fein, zierlich, unbedeutend, gering, wenig, unwichtig, nebensächlich

schmal, mnd. rank (1), Adj.: nhd. rank, schlank, lang und dünn, schmal

schmal, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

schmal, mnd. smāle, Adv.: nhd. »schmal«, knapp, eng

schmal, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

schmal, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmalbackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmalbarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmalbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmalbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmalblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmalblättig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmalbletzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmalchen?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmaldarm, mnd. ? smāledārm*?, smālederme, M.: nhd. »Schmaldarm«?, Dünndarm?

schmale -- als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne, mnd. rīdewimpel, M.: nhd. Reitwimpel, als Feldzeichen von einer Reitertruppe mitgeführte schmale Fahne

schmale -- der schmale Teil des Körpers, an. nār-i, sw. M. (n): nhd. Weichen, der schmale Teil des Körpers

schmale -- eine schmale Blesse habend, mnd. snippet, Adj.: nhd. eine schmale Blesse habend

schmale -- fortlaufend schmale Anhöhe, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

schmale -- lange schmale Fahne, mnd. wümpel*, wumpel, M., N.: nhd. Wimpel, Kopftuch, Schleier, Haarbinde, lange schmale Fahne, Banner

schmale -- schmale Band, ahd. bentil* 12, st. M. (a): nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Brusttuch, schmale Band

schmale -- schmale Borste, mnd. smolken*, Sb.: nhd. schmale Borste, Tresse?

schmale -- schmale Brücke, mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg

schmale -- schmale Bucht, an. kī-l-l, st. M. (a): nhd. schmale Bucht, enge Meerbucht, langer Seearm; nō-r (2), st. N. (a): nhd. Landenge, schmale Bucht

schmale -- schmale Erdaufschüttung, mnd. bīgrāve, M.: nhd. Nebengraben, Quergraben, schmale Erdaufschüttung

schmale -- schmale Flagge, mnd. vl· ger, M.: nhd. Flügler, schmale Flagge, Wimpel an der Mastspitze der zur Feststellung der Windrichtung dient, Windfahne, Wetterfahne, Flügel (M.), weiter Kleiderärmel

schmale -- schmale Gasse, an. veit, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), schmale Gasse; veit-a (3), sw. F. (n): nhd. Graben (M.), schmale Gasse

schmale -- schmale Haarband, ahd. fahsbentil* 1, st. M. (a): nhd. Haarbinde, schmale Haarband

schmale -- schmale Holzleiste, mnd. sl· ve, sloeve, slofe, schlöve, slēve, slāve, Sb.: nhd. schmale Holzleiste

schmale -- schmale Kost, mnd. diēta, Sb.: nhd. vorgeschriebene Lebensordnung, schmale Kost, Regel für die innere Lebensführung

schmale -- schmale Landverbindung, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

schmale -- schmale Straße, mnd. strēteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg

schmale -- schmale Straße, mnd. strāteken, N.: nhd. »Sträßchen«, schmale Straße, Steg

schmale -- schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

schmale -- schmale Streifen Sohlleder verarbeiten, mnd. querdelen***, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder verarbeiten

schmale -- schmale Wiese, mhd. smalwise 1, st. F.: nhd. schmale Wiese

schmale -- Weberin die schmale Leinwand webt, mnd. smalwēværische*, smalwēversche, F.: nhd. Frau des Schmalwebers?, Weberin die schmale Leinwand webt

schmale -- Webstuhl für schmale Leinwand, mnd. smaltouwe, smāltouwe, smaeltouwe, smaltowe, N.: nhd. kleines Fischernetz, Recht der Fischerei mit kleinem Netz, Webstuhl für schmale Leinwand

schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein]), mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

schmale Schnur (F.) (1), mnd. sn· rken, N.: nhd. Schnürchen, schmale Schnur (F.) (1), Litze

Schmale, an. Nau-m-a, sw. F. (n): nhd. Frauenname, Inselname, Flussname, Enge, Schmale

schmale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmäle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmaleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmalem -- kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt, mnd. stiksāge, F.: nhd. Stichsäge, kleine eingriffige Säge mit schmalem Blatt

schmalem -- langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf, mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

schmalen -- mit schmalen Fingern, an. mæ-f-ing-r, Adj.: nhd. mit schmalen Fingern

schmälen, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

schmalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmalente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmaler -- besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf, mnd. wāterrenne*, waterrenne, mnd.?, F.: nhd. »Wasserrinne«, besonders schmaler künstlicher bzw. natürlicher Wasserlauf

schmaler -- enger schmaler Weg, mhd. pfasch, phasch, st. M.: nhd. enger schmaler Weg, Engpass

schmaler -- langer und schmaler Acker, mhd. strenge (3), strange (4), st. F.: nhd. Strenge, Härte, Stärke, Kehlsucht der Pferde, Langfurche, langer und schmaler Acker

schmaler -- mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark, mnd. hāselrēme, hasselrēme, M.: nhd. mit Haseln bestandener schmaler Streifen in der Feldmark

schmaler -- nicht gepflasterter schmaler Weg, mnd. vōtpat, vōtpad, M.: nhd. Fußpfad, nicht gepflasterter schmaler Weg, Feldweg, auf das Feld hinausführender Weg

schmaler -- schmaler Balken, mnd. rāmschēde, rāmscheide, F.: nhd. »Rahmenscheide«, schmaler Balken, Holzleiste

schmaler -- schmaler Dammweg, mnd. vōrt (2), vōrd, fōrt*, M., F.: nhd. Furt, Durchfahrt, Durchgang, Pass, enger Zugang, kleine Zugangsstraße, Durchgang durch die Landwehr, schmaler Dammweg, Wasserdurchgang, Watstelle, leicht zugängliche und gereinigte Stelle eines Wasserlaufs zum Fischen, Fischplatz, Fischgerechtigkeit an einer Furt

schmaler -- schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, mnd. slippe, slipe, F., M.: nhd. Mantelkragen, Zipfel, Gewandzipfel, Rockschoß, am Saum zusammengefasster Vorderteil des Gewandes, lose fallendes Gewandstück, schmaler Durchgang zwischen den Wänden zweier Häuser, schmale Durchfahrt durch den Deich (Bedeutung örtlich beschränkt [Schleswig-Holstein])

schmaler -- schmaler Durchgang, an. ein-ang-r, *ein-gang-r, st. M. (a): nhd. schmaler Durchgang, Klemme

schmaler -- schmaler Einfassungsstreifen, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

schmaler -- schmaler Erdstreifen, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

schmaler -- schmaler Feldstreifen, mhd. stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen (M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe

schmaler -- schmaler Fußgängerweg, mnd. vōtstīch, M.: nhd. Fußsteig, schmaler Fußgängerweg

schmaler -- schmaler Gang zwischen zwei Häusern, mnd. sōde (3), F.: nhd. schmaler Gang zwischen zwei Häusern

schmaler -- schmaler Gang, mnd. twīte, twite, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Straße oder Gasse

schmaler -- schmaler Gang, mnd. twegāte*, twegete, mnd.?, F.: nhd. schmaler Gang, enge Gasse

schmaler -- schmaler Gurt, ahd. halbgurtil* 2, st. M. (a): nhd. Halbgurt, schmaler Gurt

schmaler -- schmaler Gürtel, ahd. gurtilīn* 2, gurtilī*, st. N. (a): nhd. »Gürtelein«, schmaler Gürtel, Halbgurt, kleines Tuch

schmaler -- schmaler Landstreifen, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

schmaler -- schmaler Landstreifen, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.)

im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

schmaler -- schmaler machen, germ. *maiwakōn, germ.?, sw. V.: nhd. schmaler machen, enger machen

schmäler -- schmäler machen, afries. s-mel-ia 1, s-mel-l-ia, sw. V. (2): nhd. schmälern, schmäler machen

schmaler -- schmaler Riegel, mhd. smalrigel, st. M.: nhd. schmaler Riegel

schmaler -- schmaler Seearm, an. keil-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Seearm, Felskluft, Brachsen, Huhn

schmaler -- schmaler Stoffstreifen, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

schmaler -- schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, mnd. stīch, M.: nhd. Steig, Fußweg, schmaler Weg zwischen Flurstücken bzw. im Gelände, Bergpfad, Wildpfad, Treppenweg, Anstieg

schmaler -- schmaler Weg, mhd. pas (3), st. M.: nhd. »Pass«, schmaler Weg, Bergpass

schmaler -- schmaler Weg, mhd. stec, st. M.: nhd. Steg, Weg, Steig, Pfad, Brücke, schmale Brücke, schmaler Weg

schmaler -- schmaler Weg, mnd. lāne, lahne, lahn, lone, F.: nhd. schmaler Weg, Viehtrift, Weg am Seedeich

schmaler -- schmaler Weg, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

schmaler -- schmaler Zweig, an. tjal-g-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Zweig

schmaler -- unterer schmaler Teil des Beines, an. skǫf-nung-r, st. M. (a): nhd. unterer schmaler Teil des Beines

schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, mnd. hūsinge (1), h· singe, husinge, huysinge, husinge, F.: nhd. »Hausung«, Haus, Wohnhaus, Wohnteil des Hausgrundstücks, Hauswohnung, Behausung, schmaler Gang (M.) zwischen zwei Häusern, Unterkommen, Unterbringung, Obdach, Beherbergung, Miete, Untermiete, Wohnsitz, Wohnung, Haushalt

schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

schmaler Reif (M.) (2), mnd. schēne, schene, schenne, F.: nhd. Schiene, Schienbein, schmaler Reif (M.) (2), Eisen zum Beschlag an Edelmetall

schmaler Steg über Wasserlauf oder Graben (M.), mnd. vōtschem, N.: nhd. Fußsteg, schmaler Steg über Wasserlauf oder Graben (M.)

schmaler Streifen (M.) des Dachgebälks auf dem die Dachrinne verläuft, mnd. spērrēme, M.: nhd. »Sperrriemen« (M.) (1), schmaler Streifen (M.) des Dachgebälks auf dem die Dachrinne verläuft

schmaler Streifen (M.) von Pergament, mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

schmaler Strifen (M.) Pergament zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, mnd. pergamēnespressele*, permentespressele, F.: nhd. schmaler Strifen (M.) Pergament zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, Siegelband

schmaler, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmäler, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmälerer -- oben schmälerer Eimer, mnd. stande, stanne, F.: nhd. Kübel aus Holz oder Metall (Zinn), oben schmälerer Eimer, Stellfass

schmälerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmälerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmälerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmälerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmälern -- Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, mnd. ōvervesten (1), sw. V.: nhd. Rechtsschutz in einem Gerichtsbezirk schmälern bzw. aufheben, verfesten?

schmälern, an. gre-n-n-a (1), sw. V. (1): nhd. dünn machen, schmälern, vermindern

schmälern, afries. for-ni-ther-ia* 1, for-ne-dr-ia*, sw. V. (2): nhd. »niedern«, schmälern, beeinträchtigen; s-mel-ia 1, s-mel-l-ia, sw. V. (2): nhd. schmälern, schmäler machen; wer-d-a (2) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. verletzen, schmälern

schmälern, mhd. ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

schmälern, mhd. heren*, hern, herjen, hergen, sw. V.: nhd. »heeren«, verheeren, verwüsten, rauben, plündern, Verwüstung anrichten, wüten, bekämpfen, angreifen, berauben, schmälern

schmälern, mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; ringen (3), sw. V.: nhd. »ringen« (V.) (3), gering achten, leicht machen, abschwächen, dahinschwinden, besänftigt werden, vermindern, besänftigen, schmälern, erleichtern

-- schmälern an: mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an

schmälern, mhd. smalen*, smaln, sw. V.: nhd. klein sein (V.), klein werden, schmälern, vermindern; smelen*, smeln, sw. V.: nhd. schmälern; smeleren*, smelern, sw. V.: nhd. schmälern

schmälern, mhd. verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden; versnüeren, fersnüeren*, sw. V.: nhd. »verschnüren«, zuschnüren, beeinträchtigen, schmälern, ineinanderflechten, fesseln; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern

schmälern, mnd. aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; benouwen, benauwen (örtlich beschränkt), sw. V.: nhd. schmälern, einengen, verengen, einschränken, in Not bringen, in Verlegenheit bringen, ängstigen; engen, sw. V.: nhd. »engen«, eng machen, schmälern, beengen, einengen, beschränken, beeinträchtigen, drängen, hindern, in die Enge treiben, bedrängen, zwingen; entengen, entingen, sw. V.: nhd. einengen, schmälern; entswēken, enswēken, sw. V.: nhd. schwächen, schänden, schmälern; ergeren, ergern, sw. V.: nhd. verschlechtern, Wert mindern, beschädigen, schädigen, verschlimmern, schmälern, betrüben, kränken, ärgern, benachteiligt werden, Ärgernis empfinden, Anstoß empfinden, schlechter machen, schlechter bereden, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, machtlos werden, Ärgernis geben, Mangel haben, Heerschild niedern, an Wert verlieren, Ärgernis nehmen, Anstoß nehmen

-- durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern: mnd. entgrāven, engrāven, st. V.: nhd. ausgraben, ausgrabend entwenden, abgraben, durch Abgraben jemandes Eigentum schmälern

-- im Erbe schmälern: mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

-- Recht schmälern: mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)

schmälern, mnd. kergen***, sw. V.: nhd. schmälern

schmälern, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

schmälern, mnd. smēleren, sw. V.: nhd. schmälern, beeinträchtigen, schmähen, verunglimpfen, herabsetzen

schmälern, mnd. smālen, smēlen, sw. V.: nhd. »schmälen«, verschmälern, schmal machen, schmälern, kränken, heruntermachen, verengern, verkleinern, schelten, herabsetzen

schmälern, mnd. vörkergen*, vorkergen, sw. V.: nhd. schmälern, beschneiden, karg machen, verkümmern; vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden; vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen; vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörnēderen*, vornēderen, vornederen, vornedderen, vornideren, sw. V.: nhd. »verniedern«, erniedrigen, niederwerfen, zu Boden werfen, schmälern, beeinträchtigen, herabwürdigen, demütigen, heruntersetzen, herabsetzen, verschlechtern, unterdrücken, in Verfall bringen, des Ansehens berauben, beilegen, abtun; vörnēderigen*, vornēderigen, vornēderingen, vorneddrigen, sw.

V.: nhd. beeinträchtigen, schmälern, erniedrigen, demütigen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörsēren*, vorsēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verwunden (V.), beschädigen, verderben, kränken, beleidigen, schmälern, beschneiden; vörsmēleren*, vorsēleren, vorsmäleren, sw. V.: nhd. »verschmälern«, schmälern, beschneiden

schmälern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmälernder -- das Recht eines anderen Schmälernder, mnd. ingrīpære*, ingrīper, M.: nhd. Eingreifender, widerrechtlich Anspruch Erhebender, das Recht eines anderen Schmälernder

Schmälerung, ae. sma-l-ung, st. F. (ō): nhd. Schmälerung, Verminderung (von Fleisch)

Schmälerung, afries. s-mel-inge 8, s-mel-enge, st. F. (ō): nhd. Schmälerung

Schmälerung, mhd. minnerisse, st. F., st. M.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung; minnerunge, st. F.: nhd. Minderung, Verminderung, Schmälerung, Verletzung

Schmälerung, mhd. swecherunge, st. F.: nhd. Herabsetzung, Schmälerung

Schmälerung, mnd. afbr· ke, afbrōke, afbrok, M.: nhd. Abbruch, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Schädigung, Eintrag, Schmälerung, Mangel der Zahlung von Zinsen; afkörtinge, afkortinge, F.: nhd. »Abkürzung«, Kürzung, Schmälerung; benouwinge, F.: nhd. Schmälerung, Beengung, Beschränkung, Zwang, Angst; entenginge, F.: nhd. Einengung, Schmälerung

Schmälerung, mnd. inbrēkinge, F.: nhd. Rechtsverletzung, Schmälerung, Einbruch der Flut ins Land; ingebrok, ingebr· k, ingebrock, M.: nhd. Abbruch, Schmälerung
-- Schmälerung eines Rechtes: mnd. ingrēpe, ingreff, M.: nhd. Eingriff, unberechtigter Anspruch, widerrechtliche Besitznahme, Schmälerung eines Rechtes

Schmälerung, mnd. minneringe, minringe, F.: nhd. Verminderung, Herabsetzung, Schmälerung; minninge, F.: nhd. Verminderung, Herabsetzung, Schmälerung

Schmälerung, mnd. smēleringe, F.: nhd. Schmälerung, Beeinträchtigung

Schmälerung, mnd. smēlinge, smelinge, F.: nhd. Schmälerung, Eingriff

Schmälerung, mnd. smäleringe, F.: nhd. Schmälerung, Beeinträchtigung

Schmälerung, mnd. swēkinc, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schmälerung, mnd. swēkinge, sweckinge, sweckunge, schwēkinge, swekinge, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schmälerung, mnd. sweknisse, F.: nhd. Beeinträchtigung, Schade, Schaden (M.), Schwächung, Schmälerung

Schmälerung, mnd. vörklēneringe*, vorklēneringe, F.: nhd. Verkleinerung, Schmälerung, Geringschätzung, Schimpf, Hohn, Herabsetzung, Schmähung; vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn; vörkörtinge*, vorkörtinge, F.: nhd. Verkürzung, Schmälerung, Beeinträchtigung, Abbruch, Streichung, Auslassung, Abzug, Schädigung, Eintrag; vörkrenkinge*, vorkrenkinge, F.: nhd. Schwächung, Abschwächung, Unterdrückung, Schmälerung, Niederhaltung; vörkrimpen* (2), vorkrimpen, N.: nhd. Schrumpfen, Schmälerung; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung; vörsmēleringe*, vorsmēleringe, F.: nhd. »Verschmälerung«, Schmälerung, Verminderung des Ansehens
-- Schmälerung des Ansehens: mnd. vörklēninge*, vorklēninge, vorkleininge, F.: nhd. »Verkleinung«, Verkleinerung, Wertminderung, Entwertung, Schmälerung, Schmälerung des Ansehens, Erniedrigung, Herabsetzung, Verunglimpfung, Verächtlichmachung, Benachteiligung, Schaden (M.), Geringschätzung, Schimpf, Hohn

schmälerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmälerwerden -- Schmälerwerden eines Gliedes, afries. li-th-s-mel-inge 15, st. F. (ō): nhd. Gliedschmälerung, Schmälerwerden eines Gliedes

schmales -- langes schmales Ackerstück, mnd. spēdele, F.: nhd. langes schmales Ackerstück

schmales -- langes schmales Fass, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

schmales -- langes schmales Schiff, mnd. galēde (1), galeide, galei, galēie, galēe, galeyde, gelēde, gelēide, galēi, gallēe, F.: nhd. Galee, Galeere, Ruderschiff, Kriegsschiff, bestimmter Schiffstyp im Mittelmeer, langes schmales Schiff, Transportschiff

schmales -- langes und schmales Kriegsschiff, mnd. dragemunt, drochemunt, M.?: nhd. langes und schmales Kriegsschiff

schmales -- schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden, mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden

schmales -- schmales Band, ahd. bentilīn* 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Bändlein«, Binde, schmales Band

schmales -- schmales Band, mnd. bendel, N.: nhd. »Bändel«, schmales Band, Borte, Binde

schmales -- schmales Boot, mnd. strōbōt, N.: nhd. »Strohboot«, schmales Boot, kleiner Kahn zum Einholen von Stroh?

schmales -- schmales Brett als Brücke, mnd. stech (1), stēch, N.: nhd. Steg, Planke, Auftritt am Galgen?, enger Weg, Fußpfad, schmales Brett als Brücke, Landesteg eines Schiffes, Nebenweg, Gang in der Kirche (Bedeutung örtlich beschränkt)

schmales -- schmales flaches Schäufelchen, mhd. spatel, st. F.: nhd. schmales flaches Schäufelchen, Spatel

schmales -- schmales Holz, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

schmales -- schmales Holzbrett, mnd. pletse (2), F.: eine Schlagwaffe, schmales Holzbrett, Pritsche

schmales -- schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, mnd. līste, F., M., N.?: nhd. Leiste, schmaler Stoffstreifen, Saum (M.) (1), Rand, Besatz, Webkante, eingewebter Abschlussrand eines Tuches, Salband, schmales Holzstück zur Einfassung von Möbelstücken, Holzstreifen oder Metallstreifen zur Einfassung, Maß bei der Glasverarbeitung (Bedeutung örtlich beschränkt), Altarbekleidung, Antependium, Predella, gepflasterter Wegstreifen am Haus, Bürgersteig, Fußgängerweg

schmales -- schmales Holzstück, an. spi-l-a, sw. F. (n): nhd. schmales Holzstück

schmales -- schmales Holzstück, mnd. rēmeholt (1), rēmholt, N.: nhd. schmales Holzstück, Leiste (F.)

schmales -- schmales Kauffahrteischiff, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff

schmales -- schmales Landstück, mnd. strēmel, M.: nhd. langer schmaler Streifen (M.), schmales Landstück

schmales -- schmales langgestrecktes Stück Land, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

schmales -- schmales Mädchen, mhd. smelinge, st. F.: nhd. schmales Mädchen

schmales -- schmales seidenes Band, mnd. favōr, Sb.: nhd. schmales seidenes Band

schmales -- schmales Stück Acker, mnd. strīpe, F.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandstreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schade, Schaden (M.)

schmales -- schmales Stück Acker, mnd. strīpen (3), M.: nhd. Streifen (M.), Streifen (M.) im Wollgewebe, Streifen (M.) im Gefieder, Striemen als Folge einer Schlägerei, Bandstreifen, Besatzstreifen, Schandschreifen, schmaler Landstreifen, dünner Lederstreifen, Strippe am Stiefel?, schmales Stück Acker, Makel, Schaden (M.)

schmales -- zugeschnittenes langes schmales Holzstück, mnd. latte, F.: nhd. Latte, Leiste, zugeschnittenes langes schmales Holzstück

schmalfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalflüglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmalfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalgeformt, mnd. spislīk*, spislich, spitslich, Adj.: nhd. »spitzlich«, spitzzulaufend, schmalgeformt

schmalgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmalgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmalgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmalgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmalhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmalhans, mnd. smälehans, M.: nhd. »Schmalhans«, Hungerleider

schmalhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalhansen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmalhansig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmalhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmalheit, mhd. smalheit, st. F.: nhd. Schmalheit, Kleinheit, Knappheit

schmalheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmalhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmalhörnchen, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmaljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmalkachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalkachler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalkaldisch, mnd. smalkaldisch*, smalkaldesch, Adj.: nhd. »schmalkaldisch«

Schmalkaldischen -- Tagung des Schmalkaldischen Bundes, mnd. vörbundesdach*, vorbundesdach, vorbuntsdach, M.: nhd. »Verbundstag«, Tagung des Schmalkaldischen Bundes

schmalkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmalkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalköstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalm, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalmaid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmälmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalreh, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalricke, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmalrückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schmalschiene, mnd. ? smalschēne, Sb.: nhd. »Schmalschiene«?, ein Schusterwerkzeug
schmalschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalschildraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalschnäbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schmalseite -- Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt, mnd. parpe*, M.: nhd. Kopfstein, Tragstein, Bindestein, Streckstein, Mauerstein der mit der Schmalseite nach außen liegt
Schmalseite -- Schmalseite des Steines im Mauerverband, mnd. stōtende, N.: nhd. »Stoßende«, Schmalseite des Steines im Mauerverband
schmalspieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalspurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schmalssat, mhd. smalsāt, smalseit, st. F.: nhd. Schmalssat, Saat kleiner Feldfrüchte, kleinere Feldfrüchte, Hülsenfrüchte
schmalstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalstrichraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmaltblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmaltheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmaltheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmaltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmälung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schmalvieh -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen
Schmalvieh, mhd. smalvihe, smalfihe*, st. N.: nhd. »Schmalvieh«, kleineres Vieh
schmalvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schmalweber -- Schmalweber betreffend, mnd. smalwēværisch***, Adj.: nhd. Schmalweber betreffend
Schmalweber, mnd. smalwēvære*, smalwēver, M.: nhd. »Schmalweber«, Weber der schmale (nicht mehr als vier Viertel breite) Leinwand webt
Schmalwebers -- Frau des Schmalwebers, mnd. ? smalwēværische*, smalwēversche, F.: nhd. Frau des Schmalwebers?, Weberin die schmale Leinwand webt
schmalwegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schmalz -- Schmalz einer unfruchtbaren Sau, mnd. geltensmēr, N.: nhd. Schmalz einer unfruchtbaren Sau
Schmalz, germ. *smalta-, *smaltam?, st. N. (a): nhd. Schmalz, Geschmolzenes; *smalta-, *smaltaz?, germ.?, st. M. (a): nhd. Schmalz, Geschmolzenes; *smulta-, *smultam, st. N. (a): nhd. Schmalz
Schmalz, ae. s-mol-t (1), st. N. (a): nhd. Fett, Schmalz
Schmalz, ahd. smalz 19, st. N. (a): nhd. Schmalz, Fett, zerlassenes Fett, Öl; smero 34, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Schmalz, Schmiere, Talg, Salbe
Schmalz, mhd. smalz, st. N.: nhd. Schmalz, Fett, Butter
-- mit Schmalz kochen: mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen
Schmalz, mnd. ? stolpe (1), mnd.?, Sb.: nhd. Schmalz?, eine Fettart?
Schmalz, mnd. slave***, F.: nhd. Sekret, Schmalz
Schmalz, mnd. smolt, smalt, smolten, N.: nhd. Schmalz, Fett, Fettschicht
Schmalz, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer
schmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzblume, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmalzbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmalzbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schmalze -- was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, mnd. grēve (1), greve, grive, M.: nhd. Griebe, ausgedörrte Rückstände (im besonderen feste dürre Fleischrückstände beim Auslassen des Fettes), was vom ausgebratenen Fleische bzw. Fette bzw. Schmalze übrig bleibt, Dürres, Trockenes
Schmalzehnt, mnd. · vertegende, ōvertēgende, M.: nhd. »Überzehnt«, über den gewöhnlichen Zehnten hinausgehende fällige Abgabe für Kleinvieh und Hülsenfrüchte, Schmalzehnt
Schmalzehnte, mnd. aftēgede, M.: nhd. »Abzehnt«, Schmalzehnte
schmalzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schmalzen, mnd. botteren, sw. V.: nhd. buttern, schmalzen, mit Butter anmachen
schmalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schmälzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schmalzfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schmalzfeder, mnd. smoltvēdere*, smaltvēder, F.: nhd. »Schmalzfeder«, Feder an den Fettdrüsen der Vögel
schmalzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzfeiste, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schmalzfett -- noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische
Schmalzfett -- Schmalzfett der Gänse, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische
schmalzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schmalzfladen, mnd. smoltvlāde, M.: nhd. »Schmalzfladen«, eine Art Schmalzgebäck
Schmalzgebäck -- eine Art Schmalzgebäck, mnd. smoltvlāde, M.: nhd. »Schmalzfladen«, eine Art Schmalzgebäck
schmalzgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzgriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalzig, mhd. smalzhaft, Adj.: nhd. schmalzig, fettig; smalzic, smalzec, Adj.: nhd. fettig, schmalzig, geschmalzen
schmalzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalzkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmalzkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzknolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzkoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schmalzkuchen, mnd. prilke, Sb.: nhd. ein in der Pfanne zubereitetes Backwerk, Pfannkuchen, Schmalzkuchen
schmalzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmälzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalznudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzpulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzpulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmalzsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalzsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzschnitte, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmalzschwein, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmalzsternblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzstift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalztöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmalztropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzu, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schmälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmalzvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzwurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmalzzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schmand, mhd. smant, st. M.: nhd. »Schmand«, Milchrahm
schmandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schmant, mnd. smant, M.: nhd. »Schmant«, Milchrahm, Sahne
schmant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmantbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmanten, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmänten, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmanthexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schmantkanne, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmantkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmantkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schmantkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmantlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmantsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmanttopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmänze, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmanzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schmanzicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmanzung, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmar, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmär, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmaragd, nhd.: nhd. ; L.: DW
schmarakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schmarall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmargel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmärmezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmarolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schmarotzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schmarotzen, ahd. ginaskōn* 1, ginascōn*, sw. V. (2): nhd. naschen, verprassen, schmarotzen; naskōn* 4, nascōn, sw. V. (2): nhd. naschen, schmarotzen, verprassen
schmarotzen, mhd. smollen, sw. V.: nhd. lächeln, schweigen, schmollen, schmarotzen, gieren
schmarotzen, mnd. ? slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden
schmarotzen, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen
schmarotzen, mnd. smarotzen***, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, betteln
schmarotzen, mnd. smorotsen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben; smorotsigen, sw. V.: nhd. »schmarotzen«, von andern zehren, auf Kosten anderer leben
schmarotzen, mnd. tellerlicken, tellōrlicken, mnd.?, sw. V.: nhd. tellerlecken, schmarotzen
schmarotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schmarotzend, ahd. hofagīr* 1, hovagīr*, Adj.: nhd. »hofgierig«, gierig, schmarotzend, am Hof schmarotzend
-- am Hof schmarotzend: ahd. hofagīr* 1, hovagīr*, Adj.: nhd. »hofgierig«, gierig, schmarotzend, am Hof schmarotzend
schmarotzende -- auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, mnd. mos, mōs, mors?, N.: nhd. Moos, auf feuchtem Boden wachsende bzw. auf Baumrinde schmarotzende Pflanzenkolonie, Flechte
schmarotzende -- auf Obstbäumen schmarotzende Mistel, mnd. bērbōmenmispel, Sb.: nhd. »Birnbaummistel«, auf Obstbäumen schmarotzende Mistel
Schmarotzer (Schimpfwort), mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Schmarotzer, an. boð-s-lo-t-t-i, Sb.: nhd. Schmarotzer

Schmarotzer, afries. skal-v-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Bettler, Landstreicher, Schmarotzer

Schmarotzer, ahd. naskāri* 6, nascāri, st. M. (ja): nhd. Schmarotzer, Nascher, Prasser

Schmarotzer, mhd. gouch, st. M.: nhd. Gauch, Kuckuck, Schmarotzer, Dummkopf, Buhler, Tor (M.), Narr; kippære*, kipper (1), st. M.: nhd. nicht rittermäßiger Kämpfer, unritterlicher Kämpfer, Schmarotzer, Beutejäger

Schmarotzer, mhd. leckære*, lecker, st. M.: nhd. Lecker, Tellerlecker, Fresser, Schmarotzer, Possenreißer, Schelm

Schmarotzer, mhd. schüzzelspüelære 1, schüzzelspüeler, schüzzelespüelære*, st. M.: nhd. »Schüsselspüler«, Tellerwäscher, Schmarotzer, Schranze

Schmarotzer, mhd. ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; zipfelære*, zipfeler, st. M.: nhd. »Zipfler«, Schmarotzer

Schmarotzer, mnd. gērnegast, M.: nhd. Schmarotzer, gern zu Gast Seiender; ? kippære***, M.: nhd. »Kipper«, unritterlicher Kämpfer?, Schmarotzer?, Beutejäger?

Schmarotzer, mnd. leckeræere*, leckerer, M.: nhd. Lotterbube, Schmarotzer, Leckermaul; naschære*, nascher, M.: nhd. Näscher, Schmarotzer, Bettler; neschære*, nescher, M.: nhd. Näscher, Schmarotzer

Schmarotzer, mnd. s· kedrunk, M.: nhd. Saufbold, Schmarotzer

Schmarotzer, mnd. smarotzære*, smarotzer, schmarotzer, M.: nhd. Schmarotzer

Schmarotzer, mnd. soppenvrētære*, soppenvrēter, M.: nhd. »Suppenfresser«, Schmarotzer, Parasit

Schmarotzer, mnd. tellerlickære***, tellerlicker, mnd.?, M.: nhd. »Tellerlecker«, Feinschmecker, Leckermaul, gerne Leckender, Schmarotzer, Parasit

schmarotzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmarotzerei, mhd. genasche (1), genesche, st. M.: nhd. Leckerheit, Schmarotzerei; genasche (2), st. N.: nhd. »Genasche«, Leckerheit, Schmarotzerei

Schmarotzerei, mhd. zipfelwerc, st. N.: nhd. »Zipfelwerk«, Schmarotzerei

schmarotzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzergesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmarotzergölse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerkrebs, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzermilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzermöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzernessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerperiode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmarotzers -- Art und Weise eines Schmarotzers, mhd. leckerheit, st. F.: nhd. »Leckerheit«, Art und Weise eines Schmarotzers, Lüsternheit, Schelmerei

schmarotzerschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerschwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmarotzersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmarotzerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmarotzertum, mhd. ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer

schmarotzerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarotzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmarotzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmarotzkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarotzkleidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmärrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmarre, mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

Schmarre, mnd. schramme, F.: nhd. »Schramme«, Hautritzung, Streifwunde, Schmarre

Schmarre, mnd. smarre, F.: nhd. Schmarre, Narbe einer Hiebwunde

Schmarre, mnd. smurre, F.: nhd. Striemen, Schmarre, Schnitt, Biss

schmarre, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarren, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmarrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmarrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmärrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmarting, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmarutzen, V. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarutzer, V. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmarzotzen, ahd. ? mitterien* 1, mitterren*, sw. V. (1b): nhd. auseinanderreißen, schmarzotzen?

schmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmaschen, mnd. smāschin, smāskin, smāschen, smāsken, smātzken, smāsseken, Pl.?: nhd. »Schmaschen«, fein gekräuseltes Lammfellchen, fein gelocktes Lammfell als Pelzwerk

schmaschenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmaschicht, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmaschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmaschicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmatkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmatz, mhd. smaz, smatz, st. M.: nhd. »Schmatz«, schmatzender Kuss

schmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmatzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmatzen, idg. *lab-, V.: nhd. schlürfen, lecken (V.) (1), schmatzen; *labh-?, V.: nhd. schlürfen, schlecken, schmatzen; *lap-, *laph-, V.: nhd. schlürfen, schlecken, schmatzen

schmatzen, germ. *smad-, *smat-, *smatt-, *smaþ-, germ.?, V.: nhd. schmettern, schmatzen

schmatzen, an. gei-f-l-a, sw. V. (2): nhd. schmatzen, kauen, murmeln

schmatzen, mhd. smackezzen*, smackezen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen; smatzegen*, smatzgen, sw. V.: nhd. schmatzen; smatzen, sw. V.: nhd. schmatzen, laut essen, laut küssen; smetzen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen, schwätzen, verleumden

schmatzen, mnd. smacken (1), sw. V.: nhd. schmecken, schmatzen, schlappen, geräuschvoll essen

schmatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmatzender -- schmatzender Kuss, mhd. smaz, smatz, st. M.: nhd. »Schmatz«, schmatzender Kuss

Schmätzer, an. ? *-delf-r, M.: nhd. Schmätzer?

schmatzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmatzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmatzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmätzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmätzerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmatzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmatzhändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmatzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmatzklafter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmatzliedel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmatzmäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmatzmeuserli, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmauch, ae. smíec, st. M. (i): nhd. Schmauch, Rauch, Dampf (M.) (1)

Schmauch, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht

schmauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmauchaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmauchbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmaucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmauchen, mnd. smōken, smoken, sw. V.: nhd. rauchen, qualmen, Rauch entwickeln, schmauchen

schmauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmäuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmäucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmaucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmaucherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmäucherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmauchfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmauchgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmauchholz, nhd., nhd. ; L.: DW

schmauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmauchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmauchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmauchloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmauchpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmauchpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmauchstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmauchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmäuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmaudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmaueln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmauks, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Schmaus -- Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, mnd. hūsb· ringe, hūsboringe, F.: nhd. Errichtung eines Gebäudes, Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses, Schmaus bei der Aufrichtung des Zimmerwerks eines neuen Hauses

Schmaus -- Schmaus beim Antritt eines Amtes, mnd. dēnst, dēnest, M., N.: nhd. Dienst, Dienstleistung, Dienstbarkeit, Dienstpflicht, Gottesdienst, Heiligenverehrung, freiwillige Leistung, Gefälligkeit, Leistung zu der man verpflichtet ist, Bürgerpflicht, Kriegsdienst, Lehndienst, Hörigkeit, Abgabe, Schmaus beim Antritt eines Amtes, Bedienstung, Amt eines Beamten, Dienstbote, Knecht

Schmaus -- Schmaus beim Begräbnis, mnd. dōdenbēr, dodenbēr, N.: nhd. Leichenschmaus, Leichentrunk, Schmaus beim Begräbnis

Schmaus -- Schmaus für die Gerichtsleute, mnd. gichtbēr, N.: nhd. Kost, Schmaus für die Gerichtsleute, Umstand, Urteilfinder

Schmaus -- unerlaubter Schmaus, mnd. ? bīkōst, bīkost, bīkōste, Sb.: nhd. Vorfeier oder Nachfeier neben der eigentlichen Hauptfeier, unerlaubter Schmaus?

Schmaus, got. ga-baúr* (2) 2, st. M. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,2): nhd. Festgelage, Schmaus

Schmaus, an. gild-i (1), N.: nhd. Bezahlung, Schmaus

Schmaus, ae. symbel, st. N. (a): nhd. Schmaus, Mahl, Gastmahl, Fest, Festtag

Schmaus, ahd. wirtskaft* 8, wirtscaft, st. F. (i): nhd. Bewirtung, Mahl, Festmahl, Gastfreundschaft, Gastmahl, Schmaus

Schmaus, mhd. bras, st. M.: nhd. Schmaus, Mahl

Schmaus, mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest

Schmaus, mhd. schenke (2), schenk, st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Schmaus, Mahl, Schenkmaß, Wirtshaus, Schenke

Schmaus, mhd. wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl -- gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen; zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

Schmaus, mnd. smūs, M.: nhd. »Schmaus«, Schmauserei

Schmaus, mnd. taverne, tavērne, taveerne, tafferne, tapherne, taberne, teverne, F.: nhd. »Taverne«, Schenke, Wirtshaus, Schmaus, Gastmahl, Bewirtung mit Ausschank, Arbeitsbude eines Handwerkers

schmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmausbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmausbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmausekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmausel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmauseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmausen, idg. *u̯es- (2), V.: nhd. schmausen, schwelgen

schmausen, germ. *semōn, sw. V.: nhd. schmausen

schmausen, got. wis-an (3) 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 106,5, 230): nhd. sich freuen, schwelgen, schmausen

schmausen, an. kræs-a-st, sw. V.: nhd. schmausen, sich gütlich tun

schmausen, ae. bier-g-an, bir-g-an, byr-g-an (3), beor-g-an (2), ber-g-an, sw. V. (1): nhd. kosten (V.) (2), schmausen

schmausen, ahd. wirtōn* 2, sw. V. (2): nhd. speisen, schmausen

schmausen, mhd. wirtschaften, wirtscheften, sw. V.: nhd. »wirtschaften«, Gastmahl halten, Gasterei halten, schmausen

schmausen, mnd. g˙ men, gōmen*, gomen, sw. V.: nhd. schmausen, feiern, achten auf, trachten nach

-- in der Gilde schmausen: mnd. gilden (1), sw. V.: nhd. an einem Gelage der Gilde teilnehmen, in der Gilde schmausen, in die Gilde aufnehmen?

schmausen, mnd. wērtschoppen*, wertschapen, werschappen, werschopen, werschoppen, werschuppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wirtschaften, Gasterei halten, Hochzeit feiern, schmausen, in Freuden leben, in Herrlichkeit leben

schmausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmauserei -- Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird, mnd. insmecken, sw. V.: nhd. »einschmecken«, Schmauserei am Dienstag vor Fastnacht durchführen auf der das Fastnachtsbier probiert wird

Schmauserei -- üppige Schmauserei, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

Schmauserei, mhd. geslende, geslande, st. N.: nhd. Schmauserei, Schlemmerei, Mahl

Schmauserei, mnd. pras, prass, M.: nhd. Gelage, Schlemmerei, Schmauserei, Prasserei, Lärm, Pomp, Gepränge

Schmauserei, mnd. smūs, M.: nhd. »Schmaus«, Schmauserei

schmauserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmauserisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmausesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmausfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmausgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmausgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmausgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmausgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmausgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmausicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmausieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmausjass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmauskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmauskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmäuslein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmausschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmausterlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmausung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmauzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeck, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeckbar, mhd. smeckic***, Adj.: nhd. »schmeckbar«

schmeckbar, mhd. smeclich, Adj.: nhd. schmeckbar, wahrnehmbar, fühlbar

schmeckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckbüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckbüschel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeckebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmecken -- nach Moos schmecken, mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

schmecken -- nach Sumpf schmecken, mhd. mosen, mösen, sw. V.: nhd. »moosen«, mit Moos überziehen, nach Moos riechen, nach Moos schmecken, nach Sumpf riechen, nach Sumpf schmecken

schmecken -- zu sehr nach Wein schmecken, mhd. überwīnen, sw. V.: nhd. »zu sehr nach Wein schmecken«

schmecken, idg. *ĝ̑eus-, V.: nhd. kosten (V.) (2), genießen, schmecken; *mels-, V.: nhd. schmecken, kosten (V.) (2); *sap-, *sab-, V.: nhd. schmecken, wahrnehmen; *smegh-, *smeg-, V.: nhd. schmecken

schmecken, germ. *keusan, st. V.: nhd. schmecken, wählen, erproben, küren; *sabjan, *safjan, st. V.: nhd. wahrnehmen, schmecken, wissen; *smakkōn (1), *smakōn, sw. V.: nhd. schmecken; *sōb-?, *sōf-?, germ.?, V.: nhd. schmecken, wissen

schmecken, an. berg-ja, sw. V. (1): nhd. schmecken, kosten (V.) (2)

schmecken, ae. ā-bier-g-an, ā-bir-g-an, ā-byr-g-an, sw. V. (1): nhd. schmecken, essen; on-byr-ian*, on-byr-g-ian, on-byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. schmecken; smæc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmecken; swæc-c-an, swec-c-an, sw. V.: nhd. riechen, schmecken

schmecken, afries. smak-ia 1, sw. V. (2): nhd. schmecken; smek-k-a 3, smetz-a, sw. V. (1): nhd. schmecken

schmecken, ahd. gikorōn* 24, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, erproben, kosten (V.) (2), erweisen, billigen, schmecken, wahrnehmen; gismakkēn* 3, gismackēn*, sw. V. (3): nhd. schmecken, Geschmack von sich geben, würzen; gismekken* 8, gismecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, genießen, etwas genießen, Appetit haben; korōn 71, sw. V. (2): nhd. versuchen, prüfen, kosten (V.) (2), proben, jemanden versuchen, in Versuchung führen, etwas versuchen, jemanden prüfen, etwas prüfen, erproben, jemanden erproben, etwas erproben, probieren, schmecken, erleiden, erfahren (V.), erkennen, erweisen, trachten, begehren; smekken* 14, smecken*, sw. V. (1a): nhd. schmecken, kosten (V.) (2), erkennen, süß machen

-- etwas schmecken: ahd. gikorēn* 1, sw. V. (2): nhd. prüfen, versuchen, etwas kosten, etwas schmecken, etwas erfahren (V.)

schmecken, mhd. bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; besmacken***, sw. V.: nhd. »beschmecken«, schmecken; besmecken***, F.: nhd. »beschmecken«, schmecken; durchgoumen, sw. V.: nhd. zur Gänze wahrnehmen, schmecken; ecken (2), sw. V.: nhd. schmecken, riechen, ausströmen, ausströmen von Geruch; enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.); entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören

-- scharf in den Essig schmecken: mhd. ezzichen, sw. V.: nhd. scharf in den Essig schmecken, scharf in den Essig beißen, mit Essig zubereiten, wie Essig beißen, mit Essig mischen

-- schlecht schmecken: mhd. āsmecken***, sw. V.: nhd. schlecht schmecken

schmecken, mhd. gesmachen, gesmacken, gesmecken, gesmechen, sw. V.: nhd. auskosten, schmecken, gefallen (V.), riechen an, kosten (V.) (2), genießen, empfinden, wittern; kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für; koren* (1), korn, sw. V.: nhd. »kören«, wählen, herausfordern, probieren, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), kosten von, wollen (V.); kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

-- honigsüß schmecken: mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

-- nach Himmel schmecken: mhd. himelsmacken***, sw. V.: nhd. »himmelschmecken«, nach Himmel schmecken

-- scharf schmecken: mhd. hendigen 1 und häufiger?, sw. V.: nhd. scharf sein (V.), bitter sein (V.), scharf schmecken, einen sauren Geschmack haben

schmecken, mhd. smacken, sw. V.: nhd. schmecken, wahrnehmen, aufspüren, riechen, duften; smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

Schmecken, mhd. smecken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmecken

schmecken, mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

-- schmecken nach: mhd. smecken (1), smacken, sw. V.: nhd. schmecken, schmecken nach, gefallen (V.), kosten (V.) (2), versuchen, genießen, riechen, riechen an, riechen nach, duften, stinken, wittern, in den Genuss kommen von, prüfen, wahrnehmen, erkennen an, zuwider sein (V.), bekommen, empfinden lassen

-- süß schmecken: mhd. süezen, sūzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

schmecken, mhd. versmecken*, fersmecken*, versmachen, fersmachen*, versmacken, fersmacken*, sw. V.: nhd. »verschmecken«, schmecken

-- faul schmecken: mhd. vūlezen, fūlezen*, sw. V.: nhd. faul schmecken, faulenzen

-- nach Wein schmecken: mhd. wīnen, sw. V.: nhd. »weinen« (V.) (2), nach Wein schmecken; wīnzen, sw. V.: nhd. nach Wein schmecken

schmecken, mnd. besmecken, sw. V.: nhd. schmecken, kosten, kennen lernen, probieren

-- schlecht schmecken: mnd. āsmāken***, sw. V.: nhd. schlecht schmecken

schmecken, mnd. kösten (1), sw. V.: nhd. kosten, schmecken

schmecken, mnd. smacken (1), sw. V.: nhd. schmecken, schmatzen, schlappen, geräuschvoll essen

Schmecken, mnd. smak (1), M.: nhd. Geschmack, Wohlgeschmack, Geruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Schmecken, Genießen, Geschmackssinn, Appetit, besondere Wirkung die von etwas ausgeht, Urteilsvermögen, Gefühl, Empfindung, Gefallen, Lust, Genuss, Verlangen, Neigung

schmecken, mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

Schmecken, mnd. smeckinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

schmecken, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

Schmecken, mnd. smāken (2), smecken, smeckent, N.: nhd. Geschmackssinn, Geschmacksvermögen, Appetit, Schmecken, Genießen, Genuss, Begehren, Verlangen

Schmecken, mnd. smākinge, F.: nhd. Schmecken, Kosten (N.), Gildegelage, Umtrunk bei der Bierprobe, Trankopfer, Lust, Genuss

schmecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeckenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckenbrätlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckenbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckend -- nach dem Fass schmeckend, mnd. vātich, vatich, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend; vātisch, vatisch, Adj.: nhd. im Fass aufbewahrt, in ein Fass getan, alt, nach dem Fass schmeckend, nach dem Fass riechend

schmeckend -- nach Himmel schmeckend, mhd. himelsmackende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelschmeckend«, nach Himmel schmeckend, himmlisch duftend

schmeckend -- schlecht schmeckend, mhd. unsmackende, unsmeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschmeckend«, schlecht schmeckend, übel riechend, geschmacklos, ungenießbar

schmeckend -- schmeckend prüfen, mhd. kosten (2), sw. V.: nhd. kosten (V.) (2), erkennen, wahrnehmen, schmeckend prüfen, mustern, ausprobieren, probieren, schmecken

schmeckend -- streng schmeckend, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend

schmeckend -- übel schmeckend, ahd. unswuozi* 3, unsuozi*, Adj.: nhd. »unsüß«, unfreundlich, nicht süß, beschwerlich, unangenehm, übel schmeckend

schmeckend -- verdorben schmeckend, mhd. garst (2), Adj.: nhd. bitter, ranzig, verdorben schmeckend

schmeckend -- widerlich schmeckend, mhd. ungesmach, ungesmac, Adj.: nhd. widerlich schmeckend, widerlich riechend, unschmackhaft, geschmacklos, Ekel erregend, stinkend

schmeckend -- wie Zucker schmeckend, mhd. zuckermæze, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß; zuckermæzic, Adj.: nhd. wie Zucker schmeckend, zuckersüß

schmeckend, mhd. smaclich, smeclich, Adj.: nhd. schmeckend, schmackhaft; smeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schmeckend

-- wohl schmeckend: mhd. süeze (1), suoze, sūze, sūze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen

schmeckend, mnd. smeckent*?, smeckende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeckend«

schmeckenicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckenscherben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckenstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmecker, mhd. sebære*, seber, st. M.: nhd. Schmecker, Koster

Schmecker, mnd. smeckære*, smecker, M.: nhd. »Schmecker«, städtischer Bierprüfer

schmecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeckereid, mnd. smēkæreēt*, smeckerēt, smeckereit, M.: nhd. »Schmeckereid«, Amtseid des Bierprüfers

schmeckerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeckerkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmecket, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeckfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckküglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeckmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckostern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmecksäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmecksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmecksel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeckseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmecksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeckwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeckwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeich, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmeichel, mnd. smēchel***, Sb.: nhd. »Schmeichel«

schmeichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeicheläuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeichelbuch, mnd. smēchelbōk, smeichelbōk, N.: nhd. »Schmeichelbuch«, Buch trügerischen und verführerischen Inhalts

schmeicheldampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeicheldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeichelei, ae. ō-lec-c-ung, ǣ-lec-ung, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei; ō-leh-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei; twad-d-ung, twæd-d-ing, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei

Schmeichelei, ahd. 8zart* (2) 16, st. M. (a): nhd. Liebkosung, Zärtlichkeit, Schmeichelei, Vergnügen, Zartheit, Liebling; 4zartwort* 1, st. N. (a): nhd. Liebkosung, Schmeichelei, Nettigkeit; flega 1, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Schmeichelei, schmeichlerische Zustimmung, Liebesdienerei; flegunga 3, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Schönrednerei; flēha 18, fleha?, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Flehen, Gebet, Bitte, Bitte um Verzeihung, Verlangen; flēhunga* 3, flehunga*, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Schönrederei; kwenanessī* 1 und häufiger?, quenanessī*, st. F. (ī): nhd. Weiblichkeit, Anlockung, Verführung, Schmeichelei; lokkunga* 10, lockunga*, st. F. (ō): nhd. Lockung, Schmeichelei, Zeitvertreib, Ergötzen, Ergötzung; slihtunga 2, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Besänftigung, Beruhigung, Lob; smeihhi 1, st. F. (i): nhd. Schmeichelei; spanawort* 2, st. N. (a): nhd. Schmeichelei, verführerische Rede

-- verlockende Schmeichelei: ahd. fitnessi* 5?, futnessi* (?), st. N. (ja)?: nhd. Kuppelei, ausschweifende Lebensart, verlockende Schmeichelei

Schmeichelei, mhd. affensalbe, st. F.: nhd. »Affensalbe«, betrügerische Salbe, falsches Lob, Schmeichelei

Schmeichelei, mhd. kliuterwort, st. N.: nhd. Schmeichelei

Schmeichelei, mhd. liepkōsunge, st. F.: nhd. »Liebkosung«, Schmeichelei; lōse (2), st. F.: nhd. »Losigkeit«, Schmeichelei, Leichtsinn; ougeldienest, st. M.: nhd. Augendienst, Schmeichelei

-- schamlose Schmeichelei: mhd. leckervuore, leckerfuore*, st. F.: nhd. schamlose Schmeichelei

Schmeichelei, mhd. smeichelerīe, st. F.: nhd. Schmeichlerei, Schmeicheln, Schmeichelei; smeichelrede, st. F.: nhd. Schmeichelrede, Schmeichelei; smeichelunge, st. F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeicheln, Schmeichelei; smeichenheit, st. F.: nhd. Schmeichelei; smeichenrede, st. F.: nhd. Schmeichelrede, Schmeichelei; smeichunge, st. F.: nhd. Schmeicheln, Schmeichelei

Schmeichelei, mhd. vlēhunge, flēhunge*, st. F.: nhd. Bitten (N.), Flehen, Schmeichelei

Schmeichelei, mnd. anesmēkinge*, ansmēkinge, ansmeikinge, F.: nhd. »Anschmeckung«, Einschmeichelei, Schmeichelei

Schmeichelei, mnd. lēsichhēt*, leisicheit, F.: nhd. Freundlichkeit, Schmeichelei; loft· tinge, loftutinge, F.: nhd. Lobpreisung, übertriebene Lobpreisung, Lobhudelei, Schmeichelei; lōsen (2), N.: nhd. Schmeichelei, Betrügerei

Schmeichelei, mnd. salvestrīken (2), N.: nhd. »Salbestreichen«, Schöntun, Schmeichelei

Schmeichelei, mnd. salvestrīken* (1)**, st. V.: nhd. »Salbestreichen«, Schöntun, Schmeichelei

Schmeichelei, mnd. smēche, smeiche, F.: nhd. Schmeichelei, Lobhudelei

Schmeichelei, mnd. smēchelen (2), smeichelen, N.: nhd. »Schmeicheln«, Schmeichelei, Lobhudelei

Schmeichelei, mnd. smēkinge, smekinge, smeikinge, F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeichelei, Lobhudelei, Liebkosung, Lockung, Reiz

Schmeichelei, mnd. smēkærīe*, smēkerīe, smēkerie, smeikerīe, F.: nhd. Schmeichelei, Lockung; smēke, smeike, F.: nhd. Schmeichelei, Lobhudelei

Schmeichelei, mnd. s· te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Schmeichelei, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, sůtichēt, sůticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

Schmeichelei, mnd. vīchelīe, vīchelige, F.: nhd. Schmeichelei; vīgelīe, F.: nhd. Schmeichelei, Heuchelei; vlēsichhēt*, vlēsichēt, vlēsicheit, F.: nhd. Schmeichelei

schmeichelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmeicheleien, an. blī-ð-mæl-i, N.: nhd. freundliche Worte, Schmeicheleien

schmeichelfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelhaft, mhd. smeicheleht, Adj.: nhd. schmeichelhaft

schmeichelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeichelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeichelhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelkätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichellaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichellaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichellefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichellied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichellob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichellüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichellüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelmeisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeicheln, idg. *kēl-, *kōl-, *kəl-, V.: nhd. betören, vorspiegeln, schmeicheln, betrügen

schmeicheln, germ. *fleh-, *flaih-, sw. V.: nhd. schmeicheln; *þlaihan, st. V.: nhd. schmeicheln, zureden; *þlaihōn, sw. V.: nhd. schmeicheln, zureden

schmeicheln, an. flaðr-a, sw. V.: nhd. unsicher stammeln, schmeicheln, prunken, kokettieren

schmeicheln, ae. fæg-n-ian, fag-n-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, schmeicheln, Beifall zollen; fic-ian, sw. V. (2): nhd. schmeicheln; ge-ō-lėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln, besänftigen, gefallen (V.); līc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorgeben, sich verstellen, heucheln, schmeicheln; līþ-erc-ian, sw. V.: nhd. besänftigen, schmeicheln; lyf-f-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln; ō-lėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schmeicheln, besänftigen, gefallen (V.); sma-c-ian, sw. V. (2): nhd. streicheln, schmeicheln, locken (V.) (2), verführen; tėn-n-an, sw. V.: nhd. locken (V.) (2), schmeicheln

schmeicheln, as. flêh-on* 1, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln

schmeicheln, ahd. 5zartōn* 9, sw. V. (2): nhd. liebkosen, schmeicheln, jemanden liebkosen, jemandem schmeicheln; flegōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschwichtigen, schmeicheln, verlangen, erflehen, inständig verlangen, erbitten; flēhen* 4 und häufiger, flehen*?, sw. V. (1a): nhd. »flehen«, schmeicheln, bitten, erflehen; flehezzen* 1, flehazzen*, sw. V. (1a): nhd. schmeicheln, verlocken; flehōn 30, flēhōn, sw. V. (2): nhd. »flehen«, schmeicheln, locken (V.) (2), bitten, verlangen, anflehen, etwas erflehen, erbitten, beschwichtigen; fligilōn* 2, sw. V. (2): nhd. gewinnen, locken (V.) (2), schmeicheln; flitarezzen* 1, flitarazzen*, sw. V. (1a): nhd. schmeicheln; fuolen* 10, sw. V. (1a): nhd. fühlen, empfinden, tasten, streicheln, befühlen, schmeicheln, liebkosen; gilindezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. besänftigen, beschwichtigen, schmeicheln, umwerben; ? irfuolōn* 1, irfolōn*, sw. V. (2): nhd. befühlen, erfühlen, streicheln, schmeicheln?; jukken* 34, jucken*, sw. V. (1a): nhd. jucken, kitzeln, kratzen, reiben, schmeicheln; līhlokkōn* 3, lihlockōn*, sw. V. (2): nhd. schmeicheln, liebkosen, ergötzen; līhlukken* 5, līhlucken*, sw. V. (1a): nhd. schmeicheln, liebkosen, pflegen; līmen* (2) 2, limmen*, hlimmen*, sw. V. (1): nhd. begünstigen, schmeicheln, wohlwollen, zustimmen, unterstützen, Helfer (= līmento subst.); linden* 3, sw. V. (1a): nhd. lindern, mildern, mäßigen, besänftigen, schmeicheln, umwerben; lindkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lind sprechen«, überreden, schmeicheln, umwerben; mammunten* 4, sw. V. (1a): nhd. liebkosen, schmeicheln, streicheln, lindern, besänftigen; slehsprāhhōn* 1, slehsprāchōn*, sw. V. (2)?: nhd. schmeicheln, schmeichlerisch reden; slihtalōn* 1, sw. V. (2): nhd. schranzen, schmeicheln; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen; wolakwedan* 2, wolaquedan*, st. V. (5): nhd. schmeicheln, preisen, jemandem schmeicheln, jemanden preisen

-- jemandem schmeicheln: ahd. 5zartōn* 9, sw. V. (2): nhd. liebkosen, schmeicheln, jemanden liebkosen, jemandem schmeicheln; slihten 46?, sw. V. (1a): nhd. »schlichten«, glätten, feilen, einer Sache den letzten Schliff geben, schleifen, ebnen, verkleinern, besänftigen, schmeicheln, jemandem schmeicheln, beruhigen; wolakwedan* 2, wolaquedan*, st. V. (5): nhd. schmeicheln, preisen, jemandem schmeicheln, jemanden preisen

-- liebkosend schmeicheln: ahd. gislihten* 9, sw. V. (1a): nhd. glätten, ebnen, schlichten, liebkosend schmeicheln, liebkosend streicheln

schmeicheln, mhd. hinderlōsen, sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln; kliuselen, kliuseln, sw. V.: nhd. streicheln, hätscheln, schmeicheln; klunsen* (1), V.: nhd. schmeicheln, schöntun

Schmeicheln, mhd. klunsen (2), st. N.: nhd. Schmeicheln, schön Tun

schmeicheln, mhd. kriepen, st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, schmeicheln; künzen, sw. V.: nhd. schmeicheln

schmeicheln, mhd. liepkōsen (1), sw. V.: nhd. liebkosen, schmeicheln, beschönigen, umwerben; listen, sw. V.: nhd. schmeicheln, listig sein (V.), heucheln; lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

schmeicheln, mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen; smeichekōsen, sw. V.: nhd. liebkosen, schmeicheln; smeichelen*, smeicheln, sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln

Schmeicheln, mhd. smeichelerīe, st. F.: nhd. Schmeichlerei, Schmeicheln, Schmeichelei; smeichelunge, st. F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeicheln, Schmeichelei

schmeicheln, mhd. smeichen (1), sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln

Schmeicheln, mhd. smeichen (2), st. N.: nhd. Schmeicheln; smeichunge, st. F.: nhd. Schmeicheln, Schmeichelei

schmeicheln, mhd. triutelen, triuteln, sw. V.: nhd. »treuteln«, liebhaben, lieben, liebkosen, umarmen, beschlafen, schmeicheln, Wert halten; triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

Schmeicheln, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

schmeicheln, mhd. tütelen (1), tütteln, sw. V.: nhd. schmeicheln

Schmeicheln, mhd. tütelen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Kokettieren, Schmeicheln

schmeicheln, mhd. vederklūben (1), federklūben*, sw. V.: nhd. »federklauben«, schmeicheln

Schmeicheln, mhd. vederklūben (2), st. N.: nhd. »Federklauben«, Schmeicheln

schmeicheln, mhd. vederlesen, federlesen*, st. V.: nhd. federlesen, schmeicheln; zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln; zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch; zuoquinklen***?, V.: nhd. zublinzeln, schmeicheln; zuovlicken***, zuoflicken***, V.: nhd. »zuflicken«, schmeicheln

-- ohne zu schmeicheln seiend: mhd. ungesmeichet, Adj.: nhd. »ungeschmeichelt«, ungelogen, ohne zu schmeicheln seiend

schmeicheln, mnd. ? slīren (1), sw. V.: nhd. schlurfend gehen, schleppend gehen, schmeicheln?, schlecken, naschen

schmeicheln, mnd. anesmēken***, V.: nhd. »anschmecken«, einschmeicheln, schmeicheln

schmeicheln, mnd. hovēren (1), hofēren, hoffēren, hōvēren, hāvēren, sw. V.: nhd. Hofdienst leisten, Vasallendienst leisten, Dienst leisten, hofieren, zuvorkommend sein (V.), zu Diensten sein (V.), schmeicheln, den Hof machen, wie bei Hofe benehmen, fein ausdrücken, Hoffest feiern, bei Hofe feiern, höfische Belustigung treiben, tanzen, turnieren, musizieren, festlich musizieren, Tanzmusik machen, Tafelmusik machen, Ständchen bringen, festlich sein (V.), fröhlich sein (V.), feiern, scheißen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt); ? krīken, sw. V.: nhd. streicheln, schmeicheln?, streiten?

schmeicheln, mnd. lēfōgen, leefōgen, sw. V.: nhd. liebäugeln, liebevoll ansehen, schmeicheln; lēvekōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier); listeken, sw. V.: nhd. schmeicheln, überlisten?; lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln; · gelen, ogelen, sw. V.: nhd. »äugeln«, schmeicheln; plūmenstrīken*, plumstricken, mnd.?, sw. V.: nhd. Flaumen absuchen, Flaumen ablesen, Fäserchen absuchen, Fäserchen ablesen, schmeicheln; plūmstrīken, sw. V.: nhd. schmeicheln

schmeicheln, mnd. lēfkōsen (1), leefkōsen, leifkōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier)

Schmeicheln, mnd. lēfkōsen* (2), lēfkōsent, N.: nhd. »Liebkosen«, gutes Zureden, Schmeicheln

Schmeicheln, mnd. slīren* (2), slīrent, N.: nhd. Schmeicheln, Schöntun, Liebkosen

schmeicheln, mnd. slīriken, sw. V.: nhd. schmeicheln, gut heißen, belobigen

schmeicheln, mnd. smēchelen (1), smeichelen, smēcheln, smeicheln, sw. V.: nhd. schmeicheln, schöntun

Schmeicheln, mnd. smēchelen (2), smeichelen, N.: nhd. »Schmeicheln«, Schmeichelei, Lobhudelei

schmeicheln, mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

schmeicheln, mnd. smotteren, mnbd., sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen

schmeicheln, mnd. spish· den, spitsh· den, sw. V.: nhd. »spitzhüten«?, schmeicheln, heucheln

schmeicheln, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

schmeicheln, mnd. vēderlēsen*, vēderelēsen*, vederlēsen, vedderlēsen, sw. V.: nhd. schmeicheln; vīchelen***, sw. V.: nhd. schmeicheln; vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun; vlenseken, sw. V.: nhd. schmeicheln, schön tun, freundlich sein (V.), heucheln, vorgeben; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen; vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen; vosswansen*, vosswanzen, vosswantzen, vosswenzen, sw. V.: nhd. fuchsschwänzen, schmeicheln, schmeichlerisch betrügen

schmeicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeichelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelnd -- dem Herrn schmeichelnd, mnd. hērenholt, Adj.: nhd. dem Herrn zugetan, dem Herrn schmeichelnd, dem Landesherrn ergeben (Adj.)

schmeichelnd -- schmeichelnd berühren, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

schmeichelnd -- schmeichelnd bitten, mhd. vlēhen (1), vlēgen, vlēn, flēhen*, flēgen*, flēn*, sw. V.: nhd. flehen, schmeichelnd bitten, dringlich bitten, inständig bitten, anflehen

schmeichelnd -- schmeichelnd bitten, mnd. vlēn (2), flēn, vlein, vleen, vlehen, sw. V.: nhd. flehen, bitten, anflehen, flehentlich bitten, dringlich bitten, schmeichelnd bitten, schmeicheln, freundlich tun

schmeichelnd -- schmeichelnd handeln, mnd. lōsen (1), lusen, sw. V.: nhd. betrügerisch sein (V.), schmeicheln, zum Schein handeln, freundlich handeln, schmeichelnd handeln

schmeichelnd, an. blī-ð-lig-r, Adj.: nhd. schmeichelnd, schöntuend; lin-kinn-lig-r, Adj.: nhd. schmeichelnd, schöntuend

schmeichelnd, ahd. gilindi* 1, Adj.: nhd. gelinde, weich, schmeichelnd; lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft; sleht 54, sliht*, Adj.: nhd. glatt, eben, einfach, schlicht, freundlich, ruhig, sanft, gütig, ausgeglichen, schmeichelnd, einschmeichelnd; smeihlīh 1, Adj.: nhd. schmeichelnd; swuozkōsi* 3, suozkōsi*, Adj.: nhd. schmeichelnd, lieblich, liebenswürdig, anmutig

schmeichelnd, mhd. kint (2), Adj.: nhd. jung, kindlich, kindisch, einfältig, schmeichelnd, unbedacht; kliusiclich***, Adj.: nhd. schmeichelnd; kliusiclīche*, kliusenclīche, Adv.: nhd. schmeichelnd; klünzlot, klünzelot, Adj.: nhd. schmeichelnd

schmeichelnd, mhd. smeichlich, Adj.: nhd. schmeichelnd; smeichlīche, Adv.: nhd. schmeichelnd

schmeichelnd, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

schmeichelnd, mnd. slich, mnd.?, Adj.: nhd. schmeichelnd, liebenswürdig, liebkosend, mild?

schmeichelnd, mnd. smēchelent*, smēchelende*, smēchelnde, smeichelnde, smēchelde, smeichelde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, schöntuend

schmeichelnd, mnd. smēkel, smeikel, Adj.: nhd. schmeichelnd

schmeichelnd, mnd. smēkent*, smēkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, lockend, sanft

schmeichelnde -- Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung, mhd. vederlesærinne*, vederleserin, st. F.: nhd. »Federleserin«, Bettlerin durch schmeichelnde Dienstleistung

schmeichelnde -- durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, mnd. afttreifelen, aftroifelen, aftroifeln, sw. V.: nhd. abschmeicheln, ablocken, durch schmeichelnde oder klägliche Worte ablocken, erbetteln

schmeichelphrase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeichelrede, ae. ō-lyh-t-wor-d, st. N. (a): nhd. Schmeichelrede

Schmeichelrede, mhd. lindlockunge, st. F.: nhd. Schmeichelrede

Schmeichelrede, mhd. smeichelrede, st. F.: nhd. Schmeichelrede, Schmeichelei; smeichenrede, st. F.: nhd. Schmeichelrede, Schmeichelei

Schmeichelrede, mnd. smēkelrēde, smeikelrēde, F.: nhd. »Schmeichelrede«

schmeichelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeichelredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelt -- der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt, mnd. ? hantlockære*, hantlokker, hantlocker, M.: nhd. der anderen die Hand leckt oder schmeichelt oder bettelt?, Bettler der die Hand eines andern heranlockt um zu geben

schmeicheltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichelton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeicheltrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeicheltücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmeichelung, mhd. smeichelunge, st. F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeicheln, Schmeichelei

Schmeichelung, mnd. smēkinge, smekinge, smeikinge, F.: nhd. »Schmeichelung«, Schmeichelei, Lobhudelei, Liebkosung, Lockung, Reiz

schmeichelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelwest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeichelwort, mhd. smeichwort, st. N.: nhd. Schmeichelwort

schmeichelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeichelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeichkoser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeichler -- falscher Schmeichler, mnd. drēgære (2), drēger, dreger, M.: nhd. Betrüger, falscher Schmeichler

Schmeichler, ahd. flegāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Schmeichler; flēhāri 6, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Heuchler, Schranze; greifāri 1, st. M. (ja): nhd. »Greifer«, »Streichler«, Schmeichler; lindlokkāri* 2, lindlockāri*, st. M. (ja): nhd. Verlocker, Streichler, Besänftiger, Schmeichler; lobāri* 4, st. M. (ja): nhd. »Lober«, Gönner, Schmeichler, Beifallklatschender; skuntāri* 4, scuntāri, st. M. (ja): nhd. Antreiber, Anreizer, Schmeichler, Verführer; sleihhilāri* 2, sleichilāri*, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Kriecher; slihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Schranze; slihto* 2, slihteo, sw. M. (n): nhd. Schmeichler, Gönner; swuozkōsāri* 1, suozkōsāri*, st. M. (ja): nhd. Schmeichler

Schmeichler, mhd. gelīchsenære, gelīchsnære, gelīchsnāre, gelīchsner, glīchsnære, glīchsner, glīsnære, glīsenære, st. M.: nhd. Gleisner, Heuchler, Scheinheiliger, Schmeichler; heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion; huldesære 1, st. M.: nhd. Schmeichler; jāhērre*, jāherre, sw. M.: nhd. »Jaherr«, Jasager, Schmeichler

Schmeichler, mhd. losære, loser, st. M.: nhd. »Loser«, Horcher, Lauscher, Aufpasser, Heuchler, Schmeichler; mitehellære*, miteheller, mitheller, st. M.: nhd. Jasager, Zustimmer, Schmeichler, Vertrauter, Freund, Mitläufer, Anhänger; nāchhellære*, nāchheller, st. M.: nhd. Schmeichler; ougenschalc, st. M.: nhd. »Augenschalk«, Augendiener, Schmeichler, Blender, Verführer

Schmeichler, mhd. slihtære*, slihter, st. M.: nhd. »Schlichter«, Schmeichler; smeichære, st. M.: nhd. Schmeichler; smeichekōsære*, smeichekōser, st. M.: nhd. Schmeichler; smeichelære*, smeicheler, st. M.: nhd. Schmeichler; smeichenære, st. M.: nhd. Schmeichler; smeichhart, st. M.: nhd. Schmeichler; smirwære*, smirwer, smirære*, smirer, st. M.: nhd. Fetthändler, Schmierer, Schmeichler; tütelære, st. M.: nhd. Schmeichler

Schmeichler, mhd. vederklūbære*, vederklūber, federklūber*, st. M.: nhd. »Federklauber«, Schmeichler; vederlesære*, vederleser, federlesære*, federleser*, st. M.: nhd. Federleser, Schmeichler; vederlese, federlese*, sw. M.: nhd. Federleser, Schmeichler; vederstrīchære*, vederstrīcher, federestrīchære*, federstrīcher*, st. M.: nhd. »Federstreicher«, Schmeichler; zuoquinklære*, zuoquinkler, st. M.: nhd. Zublinzler, Schmeichler; zuovlickære*, zuovlicker, zuoflickære*, zuofliker*, st. M.: nhd. »Zuflicker«, Schmeichler

Schmeichler, mnd. lēfkōsære*, lēfkōser, M.: nhd. Schmeichler; lēf· gære*, lēf· ger, M.: nhd., Schmeichler; · gelære, · geler, ogelēre, M.: nhd. Äugler, Augendiener, Schmeichler; ōgendēnære*, ōgendēner, M.: nhd. »Augendiener«, Kriecher, Schmeichler; ōgenschalk, M.: nhd. Augendiener, Heuchler, Schmeichler; plūmenstrīkære*, plūmenstrīker, plummenstrīker, M.: nhd. Flaumenstreicher, Federleser, Schmeichler; plūmstrīkære*, plūmenstrīker, M.: nhd. Schmeichler; p· kære*, p· ker, M.: nhd. Schmeichler

-- »Ohrenklauer« Schmeichler: mnd. ōrenklouwære*, ōrenklouwer, ohrenklouwer, ōrenklower, M.: nhd. »Ohrenklauer« Schmeichler

Schmeichler, mnd. sch· nklaffære***, sch· nklaffer***, M.: nhd. »Schönklaffer«, schöne Worte Machender, Schmeichler

Schmeichler, mnd. sch· np· kære*, sch· np· ker, schoenpoker, M.: nhd. Schönredner, Schmeichler

Schmeichler, mnd. smēkelære*, smēkeler, smeikeler, smēcheler, smeicheler, M.: nhd. Schmeichler, Heuchler

Schmeichler, mnd. smēkære*, smēker, smēkere, smeikere, mnd.?, M.: nhd. Schmeichler, Augendiener

Schmeichler, mnd. vēderlēsære*, vēderelēser*, vēderlēser*, vederlēser, vedderlēser, M.: nhd. Schmeichler; vīchelære, vīcheler, fichgeller, M.: nhd. Schmeichler, Leisetreter; vīgelære*, vīgeler, M.: nhd. Schmeichler, Leisetreter; vlensekære*, vlenseker, vlensker, vlenscher, M.: nhd. Schmeichler; vlēsekære*, vlēseker, M.: nhd. Schmeichler, Heuchler; vlisterære*, vlisterēre, vlisterer, M.: nhd. Flüsterer, Einflüsterer, Ohrenbläser, Schmeichler, Verleumder

schmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeichlerei, mhd. smeichelerīe, st. F.: nhd. Schmeichlerei, Schmeicheln, Schmeichelei

schmeichlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichlerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmeichlerin, mnd. klaffærische***, klaffersche***, F.: nhd. Schwätzerin, Verleumderin, Schmeichlerin

Schmeichlerin, mnd. sch· nklaffærische*, sch· nklaffersche, F.: nhd. »Schönklafferin«, schöne Worte Machende, Schmeichlerin

schmeichlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichlerisch -- schmeichlerisch reden, ahd. slehsprāhhōn* 1, slehsprāchōn*, sw. V. (2)?: nhd. schmeicheln, schmeichlerisch reden

schmeichlerisch, mhd. smeichenhaft, Adj.: nhd. schmeichlerisch; smeichenlich***, Adj.: nhd. schmeichlerisch; smeichenlīche, Adv.: nhd. schmeichlerisch

schmeichlerisch, mhd. weichlīche, Adv.: nhd. »weichlich«, verweichlicht, weichlich, weich, mild, schmeichlerisch

-- sich schmeichlerisch bewegen: mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

schmeichlerisch, mnd. h· chelisch*, huchelisch, h· chlisch, h· chelsch, Adj.: nhd. heuchlerisch, scheinheilig, falsch, schmeichlerisch

schmeichlerisch, mnd. lēsich, leisich, Adj.: nhd. freundlich, schmeichlerisch

schmeichlerisch, mnd. sch· nklaffærisch***, sch· nklafferisch***, Adj.: nhd. »schönklaffig«, schmeichlerisch

schmeichlerisch, mnd. slīmich, slimmich, Adj.: nhd. schleimig, morastig, schlammig, dickflüssig, zäh, klebrig, schlüpfrig, glatt, schmeichlerisch

schmeichlerisch, mnd. slīperen, sliperne, Adj.: nhd. schleichend, schmiegsam, schmeichlerisch, nachlässig, unachtsam, glatt

schmeichlerisch, mnd. smēchelent*, smēchelende*, smēchelnde, smeichelnde, smēchelde, smeichelde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, schöntuend

schmeichlerisch, mnd. smēkelīk, smēkelik, smeikelīk, smēchelīk, smeichelīk, Adj.: nhd. schmeichlerisch, liebedienerisch

schmeichlerisch, mnd. smēkent*, smēkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, lockend, sanft

schmeichlerisch, mnd. s· te (2), soete, soyte, soute, suͤte, sůte, sote, sute, Adj.: nhd. süß, nicht sauer, frisch, ungesäuert, nicht salzhaltig, milde, angenehm, lieblich, wohlschmeckend, schmackhaft, erquickend, labend, essbar, trinkbar, duftend, aromatisch, wohl lautend, wohl klingend, wohl tuend, sanft, lau, weich, erwünscht, erfreulich, willkommen, lieb, lockend, verführerisch, leicht erträglich, ohne Mühe machbar, lieb, wert, teuer, liebenswürdig, freundlich, schmeichlerisch, trügerisch, scheinheilig, gnädig, gütig, erbarmend, heilbringend, erlösend, heilig freigiebig, willig, geneigt, ergeben (Adj.), demütig, andächtig, innig religiös erfüllt, zart, reizend (Bedeutung jünger)

schmeichlerisch, mnd. s· tmündich, Adj.: nhd. schmeichlerisch, glattzüngig

schmeichlerisch, mnd. vlenselīk, vlenselik, Adj.: nhd. schmeichlerisch; vlēselīk, vlēslīk, Adj.: nhd. schmeichlerisch, heuchlerisch; vlēsich***, Adj.: nhd. schmeichlerisch, heuchlerisch
-- schmeichlerisch betrügen: mnd. vosswansen*, vosswanzen, vosswantzen, vosswenzen, sw. V.: nhd. fuchsschwänzen, schmeicheln, schmeichlerisch betrügen

schmeichlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeichlerische -- schmeichlerische Schrift, mnd. leckerbōk, N.: nhd. schmeichlerische Schrift, verführerische Schrift

schmeichlerische -- schmeichlerische Zustimmung, ahd. flega 1, st. F. (ō): nhd. Zustimmung, Schmeichelei, schmeichlerische Zustimmung, Liebesdienerei

schmeichlerischer -- schmeichlerischer Betrüger, mnd. vosswansære*, vosswenzer, M.: nhd. schmeichlerischer Betrüger

schmeichlerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeichlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmeichlung, mhd. smeichheit, st. F.: nhd. Schmeichlung

schmeichlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeichwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeid, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmeider, mnd. ? smītære***, M.: nhd. Schmeider?

schmeidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeidigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeigeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmeigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeiße, germ. *smaittjō-, *smaittjōn, *smaittja-, *smaittjan, germ.?, Sb.: nhd. Schmeiße, Schmeißfliege

schmeißen, idg. *bhlīĝ-, V.: nhd. schlagen, schmeißen; *bhlīĝu̯-, V.: nhd. schlagen, schmeißen

schmeißen, germ. *smeitan, *smītan, st. V.: nhd. schmeißen

schmeißen, afries. smī-t-a* 1, st. V. (1): nhd. schmeißen, werfen

schmeißen, mhd. smeizen, sw. V.: nhd. schmeißen, scheißen

schmeißen, mnd. smīten, smiten, st. V.: nhd. schmeißen, werfen, hinwerfen, zu Boden werfen, beschießen, angreifen, niederwerfen, erobern, schlagen, stäupen, schleudern, schlenkern, Schläge versetzen

schmeißen, mnd. warpen, mnd.?, st. V.?: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln; werpen (1), st. V.: nhd. werfen, schleudern, schmeißen, bewerfen (mit Zweigen), Kette des Gewebes machen, würfeln

Schmeißfliege, germ. *smaittjō-, *smaittjōn, *smaittja-, *smaittjan, germ.?, Sb.: nhd. Schmeiße, Schmeißfliege

Schmeißfliege, mhd. fotzebrem, sw. M.: nhd. Schmeißfliege

Schmeißfliege, mnd. ? quērkēver, querckēver, quērneker, M.: nhd. Insekt, Hornisse, Rosskäfer? Bremse?, Quarkfliege?, Schmeißfliege?

Schmeißfliege, mnd. āsvlēge, F.: nhd. Aasfliege, Schmeißfliege

schmeisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeiszdreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszflieglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeiszhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeiszkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmeiszkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeiszkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeiszmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmeiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmeiszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmeite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelchreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmelge, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmelhalm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmelleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmelm, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelme, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelt, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmelz -- mit Schmelz überziehen, mhd. malgeren, sw. V.: nhd. »maillieren«, mit Schmelz überziehen

Schmelz, got. *s-mal-t-s?, st. M. (a): nhd. Schmelz

Schmelz, an. smelt, st. N. (a): nhd. Schmelz, Email

Schmelz, ahd. smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber

Schmelz, mnd. smelt, N.: nhd. Schmelz, metallisches Glas, Email

schmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzbar, ahd. fluzzīg* 4, Adj.: nhd. »flüssig«, fließend, zusammenfließend, wogend, bewegt, gegossen, schmelzbar, auflösbar

schmelzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmelzbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmelzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelze, ahd. gigōz* 6, st. N. (i?), st. M. (i?)?: nhd. Guss, Flüssigkeit, Schmelze, gegossenes Erz, Gussstück, Verwirrung; smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber

Schmelze, ahd. gismelzi 19, st. N. (ja): nhd. »Schmelze«, Legierung, Goldsilber, Harz; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

Schmelze, mhd. smelze* (2)**, F.: nhd. Schmelze

Schmelze, mnd. smelte***, F.: nhd. »Schmelze«

schmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzeisen, germ. *þawila, germ.?, Sb.: nhd. Schmelzeisen

schmelzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmelzen -- durch Schmelzen läutern, mhd. brennen (1), brinnen, bernen, burnen, prennen, sw. V.: nhd. brennen, in Flammen stehen, Licht brennen, als Brennholz verwenden, Brandstiftung verüben, verbrennen, abbrennen, ausbrennen, durch Brand zerstören, brandschatzen, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung schädigen, brandmarken, Brandzeichen anbringen, ein Maß durch ein eingebranntes Zeichen kennzeichnen, anzünden, verwüsten, destillieren, filtern, läutern, durch Schmelzen läutern, leuchten, glänzen, glühen, härten, lodern, niederbrennen, einbrennen in, mit dem Feuertod bestrafen, quälen, peinigen, Kalk brennen

Schmelzen -- durch Schmelzen reinigen, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben
-- Metall schmelzen: mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

Schmelzen -- Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

schmelzen -- nicht schmelzen, ae. un-mel-t-an, st. V. (3b): nhd. »nicht schmelzen«

Schmelzen -- Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, mnd. kopperrōk, kopperōk, kōperrōk, kāperrōk, M.: nhd. Kupferrauch, Kupferruß, Niederschlag beim Schmelzen und Reinigen des Kupfers, Kupfervitriol

Schmelzen -- Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

Schmelzen -- zum Schmelzen bringen, ahd. 1zilāzan 11, zirlāzan*, red. V.: nhd. zerlassen (V.), verlassen (V.), ablassen, aufgeben, beenden, aufhören, zerschmelzen, zum Schmelzen bringen, lösen, loslassen

Schmelzen -- zum Schmelzen bringen, mhd. wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen; zerrennen, sw. V.: nhd. zerrinnen machen, zum Schmelzen bringen, enden machen

Schmelzen (N.) von Metall, mnd. smeltinge, smöltinge, F.: nhd. »Schmelzung«, Schmelzen (N.) von Metall

Schmelzen (N.), mnd. smelten* (2), smeltent, smöltent, N.: nhd. »Schmelzen« (N.), Tätigkeit des Schmelzens von Metall

schmelzen, idg. *tāi-, *təi-, *tĭ̄-, V.: nhd. schmelzen, fließen, schwinden; *tāu-, *təu-, *tŭ̄-, V.: nhd. schmelzen, fließen, schwinden

schmelzen, germ. *brēdjan?, *brǣdjan, st. V.: nhd. braten, schmelzen; *maltjan, sw. V.: nhd. auflösen, schmelzen; *meltan, st. V.: nhd. auflösen, schmelzen; *smaltjan?, sw. V.: nhd. zerfließen machen, schmelzen; *smeltan, st. V.: nhd. zerfließen, schmelzen; *þawanōn, sw. V.: nhd. schmelzen; *þeidjan, *þīdjan, germ.?, sw. V.: nhd. schmelzen, auftauen

schmelzen, got. *ga-mal-t-jan?, sw. V. (1): nhd. auflösen, schmelzen; *mil-t-an, st. V. (3): nhd. schmelzen, sich auflösen

schmelzen, an. brā-ð-n-a, sw. V. (2): nhd. schmelzen; bræ-ð-a (3), sw. V. (1): nhd. schmelzen, teeren; mel-t-a (1), st. V. (3b): nhd. verdauen, schmelzen; melt-a (3), sw. V.: nhd. schmelzen, verdauen; þī-ð-a, sw. V. (1): nhd. schmelzen, auftauen

schmelzen, ae. ā-géo-t-an, st. V. (2): nhd. ausgießen, ausschütten, wegschütten, schmelzen, zerstören, berauben; flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fließen, strömen, überfließen, flüssig werden, schmelzen; ge-mel-t-an (1), ge-myl-t-an

(1), st. V. (3b): nhd. schmelzen, verbrennen, verdauen; ge-miel-t-an, ge-mil-t-an, ge-mel-t-an (2), ge-mæl-t-an, ge-myl-t-an (2), sw. V. (1): nhd. schmelzen, verdauen, reinigen; mel-t-an (1), myl-t-an (1), st. V. (3b): nhd. schmelzen, verbrennen, verdauen; miel-t-an, mil-t-an, mel-t-an (2), mæl-t-an, myl-t-an (2), sw. V. (1): nhd. schmelzen, verdauen, reinigen; tŏ-flō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. niederfließen, auseinander fließen, auseinander brechen, schmelzen

schmelzen, as. s-mel-t-an* 1, st. V. (3b): nhd. schmelzen

schmelzen, ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; 9zismelzan* 2, st. V. (3b): nhd. schmelzen, dahinschmelzen, auflösen; 2zismelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. zerschmelzen, schmelzen, flüssig machen, auflösen; ? 1zuobrennen* 1, sw. V. (1a): nhd. anbrennen, schmelzen?; dewen* 18, douwen*, sw. V. (1b): nhd. verdauen, essen, auflösen, ausscheiden, erbrechen, erweichen, schmelzen; firsmelzan* 1, st. V. (3b): nhd. schmelzen, zerschmelzen; firswintan* 11, st. V. (3a): nhd. verschwinden, vergehen, ins Elend geraten, schmelzen, untergehen; ? floskenzen* 1?, floscenzen*?, sw. V. (1a): nhd. flüssig sein (V.), fließen, schmelzen?; giblāen* 7, sw. V. (1a): nhd. »blähen«, anblasen, aufblasen, schmelzen, zusammenschmelzen, aufschwellen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; irsmelzan* 1, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig werden; irswintan* 4, st. V. (3a): nhd. verschwinden, entschwinden, schmelzen, zunichte werden, verwesen; seihhen* 11, seichen*, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, erweichen, weich machen, harnen, durchseihen; smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen; smelzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schmelzen, auflösen, zerlassen (V.), ausläutern

schmelzen, mhd. blāgen (1), blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, blähen, aufblähen, schmelzen; blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien; burnen (1), bornen, sw. V.: nhd. verbrennen, verfeuern, durch Brandstiftung schädigen, schmelzen, gießen, anzünden, anbrennen, verwüsten, filtern, härten, leuchten, glänzen, glühen; durchsmelzen (1), st. V.: nhd. durchdringen, völlig zerfließen, schmelzen; eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu; erwellen (2), sw. V.: nhd. aufwallen machen, sieden, schmelzen

schmelzen, mhd. geburnen, sw. V.: nhd. »brennen«, gießen, schmelzen; gesmelzen, sw. V.: nhd. schmelzen

schmelzen, mhd. smalzen, red. V., st. V.: nhd. schmelzen, zerfließen, fettig machen, mit Fett kochen, mit Schmalz kochen; smelzen (1), st. V.: nhd. schmelzen, fließen in; smelzen (2), sw. V.: nhd. schmelzen, fettig machen, einfetten, emaillieren, anbringen auf, anbringen unter, herstellen aus, versenken in

Schmelzen, mhd. smelzen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmelzen

schmelzen, mhd. versmelzen (1), fersmelzen*, versmalzen, fersmalzen*, st. V., sw. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, schmelzen, fließen, zerfließen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

schmelzen, mhd. vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen; zervlœzen, zerflœzen*, zevlœzen, zeflœzen*, sw. V.: nhd. »zerflößen«, wegschwemmen, wegspülen, wegreißen, schmelzen, verschwinden, auflösen, dahinschmelzen machen

Schmelzen, mhd. vliezunge, fliezunge*, mhd.?, st. F.: nhd. »Fließung«, Fließen, Fluss, Schmelzen

schmelzen, mnd. ? smēlen***, V.: nhd. schmelzen?

schmelzen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

schmelzen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

schmelzen, mnd. st· pen, sw. V.: nhd. schmelzen, gießen

schmelzen, mnd. vörsmelten*, vorsmelten, vorsmölten, st. V.: nhd. »verschmelzen«, zerschmelzen, vor Hitze zerfließen oder vergehen, schmelzen, einschmelzen, dahinschmelzen, vergehen, tilgen, zunichte machen

schmelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmelzend -- schmelzend läutern, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen

schmelzend, germ. *malta-, *maltaz, Adj.: nhd. kraftlos, schmelzend, zart, keimend

schmelzend, mhd. smelzende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schmelzend; smelzic, Adj.: nhd. schmelzend, flüssig, geschmolzen

schmelzend, mnd. vlētich, mnd.?, Adj.: nhd. fließend, schmelzend, schwindend

-- allmählich schmelzend: mnd. vleckecht, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend; vleckich*, vleckech, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend

Schmelzens -- Tätigkeit des Schmelzens von Metall, mnd. smelten* (2), smeltent, smöltent, N.: nhd. »Schmelzen« (N.), Tätigkeit des Schmelzens von Metall

Schmelzer -- Schmelzer im Hüttenwerk, mnd. smeltære*, smelter, smölter, M.: nhd. »Schmelzer«, Schmelzer im Hüttenwerk

Schmelzer, mhd. smelzære*, smelzer, st. M.: nhd. Schmelzer; smelze (1) 1, sw. M.: nhd. Schmelzer

Schmelzer, mnd. smeltære*, smelter, smölter, M.: nhd. »Schmelzer«, Schmelzer im Hüttenwerk

schmelzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmelzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzerin, mnd. smeltærinne*, smelterinne, F.: nhd. »Schmelzerin«

schmelzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzerofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzfeuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

schmelzfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzglas -- mit Schmelzglas malen, mnd. amelēren, ammelēren, ameliren, sw. V.: nhd. emaillieren, mit Schmelzglas malen, mit Emaille malen

Schmelzglas, mnd. smelteglas, smölteglas, N.: nhd. »Schmelzglas«, Email

schmelzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmelzgold, ahd. smalzgold* 1, st. N. (a): nhd. »Schmelzgold«, geläutertes Gold; smelzigold 3, st. N. (a): nhd. »Schmelzgold«, geläutertes Gold

Schmelzgrube, mnd. smeltegrōve, smeltegrove, smeltgrōve, smeltgrove, F.: nhd. »Schmelzgrube«

schmelzhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmelzhalsband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmelzhaus, mnd. smeltehūs*, smültehūs, N.: nhd. Schmelzhaus

schmelzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzhöckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmelzhütte -- Schmelzhütte für Edelmetalle, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Schmelzhütte, mnd. hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

-- Schmelzhütte für Kupfererz: mnd. kopperhütte, F.: nhd. »Kupferhütte«, Schmelzhütte für Kupfererz

Schmelzhütte, mnd. smeltehütte, smeltehutte, smöltehütte, smelthütte, smelthutte, F.: nhd. Schmelzhütte

schmelzhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmelzig, mnd. smeltich, Adj.: nhd. »schmelzig«

schmelzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmelzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzkitt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmelzküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmelzmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzofen -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Schmelzofen -- Schmelzofen anstechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Schmelzofen -- Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt, mnd. probērōven, probīrāven, M.: nhd. »Probierofen«, Schmelzofen zur Prüfung von Münzen und Edelmetallstücken auf Gewicht und Feingehalt

Schmelzofen, an. lauð, st. F. (ō): nhd. Schmelzofen

Schmelzofen, ahd. eitofan* 3, eitovan*, st. M. (a): nhd. Feuerofen, Kamin, Schmelzofen; essa (1) 19, st. F. (jō): nhd. Esse, Schmelzofen, Schmiedeofen, Feuerherd des Schmiedes; herda* 1?, st. F. (ō): nhd. Herd, Feuerherd, Schmelzofen; herdī 1?, st. F. (ī): nhd. Herd, Feuerherd, Schmelzofen; ofan 39, ovan*, st. M. (a): nhd. Ofen, Schmelzofen

Schmelzofen, mhd. eitoven, eitofen*, st. M.: nhd. Feuerofen, Schmelzofen, Ofen; esse (2), st. F.: nhd. Esse, Schmelzofen, Feuerherd

Schmelzofen, mhd. oven (1), ofen*, st. M.: nhd. Ofen, Backofen, Schmelzofen, Brennofen, Heizofen, Felsenhöhle, Fels

Schmelzofen, mnd. smeltōven, M.: nhd. »Schmelzofen«

Schmelzofen, mnd. stēnōven, steinōven, M.: nhd. Steinofen, Ofen aus Steinen, Schmelzofen

schmelzofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzplatinierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzprozesses -- Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird, mnd. slaggenhütte, slacgenhütte, slackenhütte, F.: nhd. »Schlackenhütte«, Hütte in der aus Rückständen des ersten Schmelzprozesses noch weiteres Metall ausgesondert wird

schmelzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzrohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzröhrlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmelztiegel, ae. fȳr-crūc-e, sw. F. (n): nhd. Schmelztiegel, Kessel

Schmelztiegel, ahd. tigil 3, st. M. (a): nhd. Tiegel, Schmelztiegel

Schmelztiegel, mhd. tegel, tigel, st. M.: nhd. Tiegel, Schmelztiegel; tigele 1, F.: nhd. Tiegel, Schmelztiegel

Schmelztiegel, mnd. ? werkvat, mnd.?, N.: nhd. »Werkfass«, Schwärzkübel der Schuster, Schmelztiegel?, Fass für Waren

Schmelztiegel, mnd. kappél, N.: nhd. Schmelztiegel, Probiertiegel beim Münzschlagen; kappelle (2), kapelle, F.: nhd. Schmelztiegel -- Schmelztiegel für Metalle: mnd. gētedēgel, gētedigel, M.: nhd. Schmelztiegel für Metalle, Gießtiegel des Kerzengießers

Schmelztiegel, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

schmelztiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelztiegelbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelztiegelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmelzung, ahd. *irsmalzitī?, *irsmalzitīn?, st. F. (ī): nhd. »Schmelzung«

Schmelzung, mnd. smeltinge, smöltinge, F.: nhd. »Schmelzung«, Schmelzen (N.) von Metall

schmelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzungsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmelzwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmelzwasser, ahd. snēowazzar* 2, snēwazzar*, st. N. (a): nhd. Schneewasser, Schmelzwasser

Schmelzwasser, mhd. snēwazzer, st. N.: nhd. Schneewasser, Schmelzwasser

Schmelzwerk, mhd. gesmelze, st. N.: nhd. »Geschmelze«, Schmelzwerk, geschmolzener Metallschmuck, Metallguss, Emaille; gesmilze, st. N.: nhd. Schmelzwerk, Metallschmuck

Schmelzwerk, mnd. gesmelte, gesmelze, M.: nhd. Schmelzwerk, Email, Emaille-Schmuckstücke

schmelzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmelzwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzwerkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmelzwerkwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmelzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmenne, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmer -- Eimer für Schmer, mnd. smērammer, smerammer, M.: nhd. »Schmereimer«, Eimer für Schmer

Schmer, idg. *smeru-, Sb.: nhd. Schmer, Fett

Schmer, germ. *ankwō-, *ankwōn, *ankwa-, *ankwan, germ. sw. M. (n): nhd. Schmer, Fett, Butter; *smeru, Sb.: nhd. Schmer, Fett; *smerwa-, *smerwam, st. N. (a): nhd. Schmer, Fett, Butter

Schmer, got. smaír-þr* 1, st. N. (a): nhd. Fett, Schmer

Schmer, ae. smeor-u, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Talg

Schmer, anfrk. smer-o* 3, st. N. (wa): nhd. Fett, Schmer

Schmer, as. ru-s-al* 1, h-ru-s-al*, st. M. (a): nhd. Schmer, Fett; ru-s-li* 1, h-ru-s-li*, st. N. (ja): nhd. Schmer, Fett; smero 7, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett

Schmer, ahd. smero 34, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Schmalz, Schmiere, Talg, Salbe; spint 25, st. M. (a): nhd. Fett, Mark (N.), Schmer, Bauchfettgewebe; ubarspikki* 1, ubarspicki*, st. N. (ja): nhd. Speck, Fett, Schmer

Schmer, mhd. smer, smere, st. N., st. M.: nhd. Fett, Schmiere, Schmer; spint (1), st. M.: nhd. »Spint«, Fett, Schmer

Schmer, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

Schmer, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

schmer, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerantwort, mnd. smērantwōrde*, smērantwōrt, F.: nhd. »Schmerantwort«, unflätige Antwort

schmerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerbauch, ahd. amban 17, st. M. (a): nhd. Wanst, Fettwanst, Bauch, Schmerbauch, Bauchspeck; ambana 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schweinefett, Schmerbauch, Bauchspeck; ambo* 3, sw. M. (n): nhd. Bauch, Fettbauch, Schweinebauch, Schmerbauch, Bauchspeck

Schmerbauch, mnd. vettebūk, M.: nhd. Fettbauch, Fettwanst, Schmerbauch

schmerbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerbauchig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmerbaum, mhd. smerboum, st. M.: nhd. »Schmerbaum«, Eiche, Buche, Obstbaum

schmerbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerbel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmerberge, ahd. smeroberga* 2, smerobirga*, st. F. (ō): nhd. »Schmerberge«, Spieß?, Bratspieß?

Schmerbirne, ahd. bira 15, sw. F. (n): nhd. Birne, Schmerbirne, birnenförmige Olivenart, Birnbaum

Schmerbirne, mnd. smērbēre, F.: nhd. »Schmerbirne«

schmerbirne, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmerbühl (Fettmarkt in Regensburg), mhd. smerbühel 1, st. M.: nhd. Schmerbühl (Fettmarkt in Regensburg)

schmerbutte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmereimer, mnd. smērammer, smerammer, M.: nhd. »Schmereimer«, Eimer für Schmer

schmeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmerfell, mhd. smerevel 1, st. N.: nhd. »Schmerfell«, Bauchfettgewebe

Schmerflomen, mnd. smērvlōme, smervlome, N.: nhd. »Schmerflomen«, Fett

schmerflosse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmergeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerhalm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerle, ahd. gruntila* 10, grundila, st. F. (ō)?. sw. F. (n)?: nhd. »Gründling«, Schmerle, Lamprete, Steinbeißer

Schmerle, mhd. smerl (1), smerle, smarle, sw. F., st. F.: nhd. Schmetterling, Gründling, Schmerle, Fisch

Schmerle, mnd. grundel, grundele, gründel, gründele, M.: nhd. Gründling, Schmerle, Kreßling; grüntlinc, M.: nhd. Gründling, Schmerle

Schmerle, mnd. merle (3), F.: nhd. Schmerle, Schmerling; merlinc (2), merlink, F.: nhd. Schmerle

Schmerle, mnd. smērle, M.: nhd. »Schmerle«, Gründling, Goldammer

Schmerle, mnd. smērlinc, smerlink, smērli, M.: nhd. Schmerle, Gründling, Goldammer

Schmerle, mnd. stēnbītære*, stēnbīter, steinbīter, M.: nhd. »Steinbeißer«, Steinbiss, Gründling, Schmerle

Schmerle, mnd. stēnbēte*?, stēnbit, stēnbīte, stēnbīt, steinbit, M.: nhd. »Steinbiss«, Gründling, Schmerle

schmerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmerleib, mhd. smerleip, smereleip, st. M.: nhd. »Schmerleib«, Fettklumpen

schmerleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerlenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerlengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmerling, mnd. merle (3), F.: nhd. Schmerle, Schmerling; rūle, M.: nhd. Gründling (ein kleiner Fisch), Schmerling; r· linc (1), M.: nhd. Gründling (ein kleiner Fisch), Schmerling

schmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmeröl, mnd. smēr· lie, N.: nhd. »Schmeröl«, Chrisma (verächtlich), Salböl (verächtlich)

schmerschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmerschneider, mnd. smērsnīdære*, smērsnīder, M.: nhd. »Schmerschneider«, Fettverkäufer, Fetthändler

schmerschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerseife, mnd. smērsēpe, smērseipe, F.: nhd. Schmerseife

schmersel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmertel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmertisch, mnd. smērdisch, M.: nhd. »Schmertisch«, Tisch zum Einfetten von Leder?

schmertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerverkäufer, mhd. smermangære*, smermenger, st. M.: nhd. »Schmerverkäufer«, Talghändler

schmervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerwurz (), ahd. ? huntesberi 8?, st. N. (ja): nhd. Brombeere, Nachtschatten, Hundsbeere, Kratzbeere, Schmerwurz (?)

Schmerwurz, ae. smeor-u-wyrt, st. F. (i): nhd. »Schmerwurz«

Schmerwurz, ahd. ? wildreba 7, wildireba, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Wildrebe«, wilde Rebe, Weinrebe, Schmerwurz?

Schmerwurz, mnd. smerwort, smerwurt, N.: nhd. »Schmerwurz«, weiße Zaunrübe

schmerwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmerwurzel, mnd. smerwortel*, smerwörtel, N.: nhd. »Schmerwurzel«, weiße Zaunrübe

Schmerwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmerz -- dem Schmerz entsprechend, mnd. sērlīk, Adj.: nhd. der Trauer entsprechend, dem Schmerz entsprechend

Schmerz -- Schmerz in der Seite, mnd. sīden· vel*, sidenovel, sīden· vele, N.: nhd. »Seitenübel«, Schmerz in der Seite

Schmerz -- Schmerz verursachen, mnd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verwunden, verletzen, Schmerz verursachen, beschädigen, ungültig machen, kassieren

Schmerz -- schneidenden Schmerz verursachen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Schmerz -- seelischen Schmerz verursachen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Schmerz -- stechender Schmerz, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Schmerz -- stechender Schmerz, mnd. stēken (3), stēkent, N.: nhd. Stechen, Handlung des Stechens, Fangen, Turnier, Stechen im Turnier, stechender Schmerz

Schmerz -- voll Sehnsucht und Schmerz, mnd. sēnentlīken, Adv.: nhd. auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), voll Sehnsucht und Schmerz, unter Seufzen

Schmerz, idg. *gu̯el- (1), V., Sb.: nhd. stechen, Schmerz, Qual, Tod; *k̑ormo-, Sb.: nhd. Qual, Schmerz, Schmach; *sāi-, Sb., V.: nhd. Schmerz, Krankheit, versehren

Schmerz, germ. ? *harma-, *harmaz, st. M. (a): nhd. Harm, Schande?, Schmach?, Schmerz?; *hrewwi, germ.?, Sb.: nhd. Schmerz, Betrübnis, Reue; *hrewwī-, *hrewwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schmerz, Betrübnis; *hrewwō, st. F. (ō): nhd. Schmerz, seelischer Schmerz, Betrübnis, Reue; *hrewwō-, *hrewwōn, sw. F. (n): nhd. Schmerz, Betrübnis, Reue; *inkō-, *inkōn, *inka-, *inkan, sw. M. (n): nhd. Schmerz; *laiþa-, *laiþam, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Kummer; *saira-, *sairam, st. N. (a): nhd. Schmerz; *sairalaika-, *sairalaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schmerz; *saireslō-, *saireslōn, *sairesla-, *saireslan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schmerz; *waiwa, *waiwō-, *waiwōn, *waiwa-, *waiwan, Sb.: nhd. Weh, Schmerz; *warki-, *warkiz, st. M. (i): nhd. Schmerz, Pein
-- Schmerz empfinden: germ. *sairatjan, germ.?, sw. V.: nhd. Schmerz empfinden
-- seelischer Schmerz: germ. *hrewwō, st. F. (ō): nhd. Schmerz, seelischer Schmerz, Betrübnis, Reue

Schmerz, got. sai-r 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 61 Anm. 2, 119,2): nhd. Schmerz
-- Schmerz leiden: got. wi-n-n-an 15, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 226,1): nhd. leiden, Schmerz leiden

Schmerz, an. ekk-i (1), sw. M. (n): nhd. Schmerz, Kummer, Trauer; hryg-ð, st. F. (ō): nhd. Sorge, Schmerz; kvel-l, Sb.: nhd. Schmerz; kvīð-a (1), sw. F. (n): nhd. Furcht, Schmerz; kvīð-i, sw. M. (n): nhd. Furcht, Schmerz; kvīð-r, st. M. (a?, i?): nhd. Furcht, Schmerz; sā-r-leik-r, st. M. (a): nhd. Schmerz; verk-r, st. M. (i): nhd. Schmerz, Arbeit
-- brennender Schmerz: an. svið-i, sw. M. (n): nhd. brennender Schmerz
-- Schmerz empfinden: an. sā-r-n-a, sw. V. (2): nhd. verwundet werden, Schmerz empfinden

Schmerz, ae. ang-nės-s, ang-nės, st. F. (jō): nhd. Ängstlichkeit, Unruhe, Schmerz, Angst, Furcht; earf-oþ-nės-s, earf-oþ-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit, Arger, Schmerz, Pech; ėc-e, st. M. (i): nhd. Schmerz; lāþ (2), st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Unglück, Beleidigung, Plage; on-cȳ-þ-þ, on-cȳ-þ-þ-u, st. F. (ō): nhd. Schmerz, Kummer; pī-n, st. F. (ō): nhd. Pein, Schmerz; sā-r (2), st. N. (a): nhd. Schmerz, Krankheit, Leiden, Kummer, Leiden, Wunde, Kränkung; sā-r-g-ung, st. F. (ō): nhd. Klage, Kummer, Schmerz; sā-r-nės-s, sā-r-nės, st. F. (jō): nhd. Kummer, Leiden, Schmerz; smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande; sorg (1), sorh, st. F. (ō): nhd. Sorge, Schmerz, Kummer, Elend; swor, Sb.: nhd. Schmerz; tē-ung, st. F. (ō): nhd. Schmerz; þréa, þra-w-u, M., st. F. (wō), N.: nhd. Drohung, Schelte, Tadel, Züchtigung, Unterdrückung, Angriff, Bedrängnis, Gewalt, Unglück, Schmerz; *wierc, wærc, wræc (4), wrec (3), M.: nhd. Schmerz
-- Schmerz durch eine Rute verursacht: ae. gierd-wī-t-e, gyrd-wī-t-e, st. N. (ja): nhd. Schmerz durch eine Rute verursacht
-- Schmerz empfinden: ae. sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. schmerzen, verwunden, Schmerz empfinden, sich betrüben

Schmerz, afries. herm 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Harm, Schmerz

Schmerz, anfrk. bi-rew-issi* 1, be-reun-issi*, F. (ī): nhd. Schmerz; harm* 2, st. M. (a): nhd. Schmerz, Leid, Beleidigung; sē-r* (1), st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid; treg-o 4, sw. M. (n): nhd. Schmerz

Schmerz, as. lêth (1) 28, st. N. (a): nhd. Leid, Schmerz, Feindschaft, Sünde, Böses; sê-r (1) 3, st. N. (a): nhd. Schmerz, Kummer; werk* 75, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Geschehnis, Mühsal, Schmerz

Schmerz, ahd. āmar* (1) 6, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Weh, Betrübnis, Schmerz, Trauer, Unglück; āmarlīhhī* 1, āmarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Elend, Unglück; angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; ? giswer 8, st. N. (a): nhd. Geschwür, Blase, Schmerz?, Beschwerde; harm (1) 16, st. M. (a): nhd. Leid, Schmerz, Kummer, Unglück, Beleidigung, Harm, Schmach, Unrecht, Zank, Streit; kwelunga* 2, quelunga, st. F. (ō): nhd. Quälung, Qual, Schmerz; leid (2) 86, st. N. (a): nhd. Leid, Unglück, Schmerz, Leiden, Betrübnis, Kummer, Besorgnis, Entrüstung, Gräueltat, Böses; leidlust* 2, st. F. (i): nhd. Leid, Schmerz; leidsēr* 1, st. N. (a): nhd. Schmerz; pīna 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Qual, Pein, Not, Drangsal, Marter; riuwa 68, hriuwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz, Reue, Buße, Leid, Trauer, Unglück, Klage; riuwī* 1, st. F. (ī): nhd. »Reue«, Trauer, Schmerz, Leid; sēr (2) 99, st. N. (a): nhd. Schmerz, Leid, Übel, Böses, Leiden, Kummer, Trauer, Bitterkeit des Gemüts; sēragī* 6, st. F. (ī): nhd. Schmerz, Trauer, Betrübnis, bitterer Kummer; smerza 18, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmerz; *smerzo?, sw. M. (n): nhd. Schmerz; swerdo* 5, swerado*, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Leiden; swero (1) 8, sw. M. (n): nhd. Schmerz, Qual, Gebrechen, Geschwür, Krankheit; ungimah (2) 12, st. N. (a): nhd. Ungemach, Verdruss, Leid, Schmerz, Unheil, Ungehörigkeit, lästiges Benehmen; wēwa* 14?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben; wēwo* 23?, sw. M. (n): nhd. »Weh«, Schmerz, Qual, Leid, Unglück, Verderben, Ärger
-- Schmerz empfinden: ahd. sērazzen* 6, sērezzen*, sw. V. (1a): nhd. leiden, schmerzen, kreißen, Schmerz empfinden
-- Schmerz verratend: ahd. sērlīh* 2, Adj.: nhd. leidvoll, betrüblich, Schmerz verratend
-- Schmerz verursachen: ahd. sēragōn* 12, sw. V. (2): nhd. traurig machen, betrüben, betrübt machen, traurig machen über, betrübt machen über, verletzen, Schmerz verursachen, erbittern

Schmerz, mhd. gegihte (2), gegiht, gejehte, st. N.: nhd. Gicht, Krämpfe, Weh, Schmerz; geswer, st. N., sw. M.: nhd. Schmerz, Geschwür; grimme (4), sw. M.: nhd. Bauchgrimmen, Schmerz; grume, sw. M.: nhd. Schmerz; harm (1), st. M.: nhd. »Harm«, Leid, Schmerz; herzesēr (2), herzensēr, st. N.: nhd. Schmerz, Herzleid, Kummer; herzesēre, st. F.: nhd. Schmerz, Herzleid; herzesmerze, sw. M.: nhd. Schmerz, Herzeleid, Herzensschmerz, Herzensqual; hir (1), st. M., st. N., st. F.: nhd. Heftigkeit, Schmerz; jāmerriuwe, st. F.: nhd. »Jammerreue«, Betrübnis, Schmerz, Kummer; jāmerunge, st. F.: nhd. »Jammerung«, Seelenschmerz, schmerzliche Klage, Schmerz, Jammer; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage
-- durch Schmerz betrübt: mhd. klagewunt, Adj.: nhd. durch Schmerz betrübt, durch Klage betrübt, unglücklich
-- innerer Schmerz: mhd. herzeriuwe, herzenriuwe, herzerūwe, herzenrūwe, st. F.: nhd. »Herzreue«, Betrübnis, innerer Schmerz, Herzensqual, Herzeleid
-- Schmerz ausdrücken: mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen
-- Schmerz empfinden: mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwesen, sw. V.: nhd. Schmerz empfinden, bereuen, klagen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

Schmerz, mhd. leide (1), st. F.: nhd. Leid, Schmerz, Feindseligkeit, Missgunst, Betrübnis, Leid, Böses, Abneigung; leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; līden (2), st. N.: nhd. Leiden (N.), Unrecht, Schmerz; līdunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Leiden, Ertragen, Leid, Schmerz; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīn (1), st. F., st. M.: nhd. Strafe, Leibesstrafe, Pein, Schmerz, Qual, Eifer, Bemühung, Leiden, Not, Bedrängnis, Folter, Mühe; pīnlichheit*, pīnlicheit, pīntlicheit, st. F.: nhd. Qual, Schmerz, Grauen, Alptraum; quāle (1), kāle, kōle, chōle, quæle, st. F.: nhd. Beklemmung, Marter, Qual, Leiden, Schmerz; quil (2), st. F.: nhd. Schmerz, Qual; riuwe, rūwe, rīwe, rēwe, rouwe, riu, rūe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Reue, Bedauern, Kummer, Leid, Schmerz, Betrübnis, Mitleid, übles Aussehen, Beschädigung, Qual, Buße, Trauer, Unglück, Klage

-- Furcht vor Schmerz: mhd. riuwenvār, riuwenfār*, st. F.: nhd. Furcht vor Schmerz

-- kleiner Schmerz: mhd. riuwelīn, st. N.: nhd. »Reuelein«, kleiner Schmerz

-- liebevoller Schmerz: mhd. minneschimpf, st. M.: nhd. »Minneschimpf«, Liebesscherz, Liebesspiel, liebevoller Schmerz

Schmerz, mhd. āmer (1), amber, st. M., st. N.: nhd. Schmerz, Leid, Jammer; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide; don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz; dunst (1), tunst, st. M., st. F.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz, Ausdünstung, Geruch; dust, st. M.: nhd. Dampf (M.) (1), Dunst, Not, Schmerz; ellende (3), ellent, elelende, enelende, st. N.: nhd. anderes Land, Verbannung, Jenseits, Ausland, Fremde (F.) (1), Diesseits, Leben in der Fremde, Ferne, Verlassenheit, leerer Raum, Einöde, Schmerz, Elend, Elendeneid, Reinigungseid des Beklagten ohne Eidhelfer

-- Schmerz in der Brust: mhd. brustswere, sw. M.: nhd. Schmerz in der Brust, Krankheit in der Brust

Schmerz, mhd. schürpfenei, schürpfenīe (?), st. F.: nhd. Schmerz; schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht; sēre (2), sēr, st. F.: nhd. Schmerz, Qual, Leid, Not; sērecheit, sērekeit, st. F.: nhd. Schmerz, Wehe; sērede*, sērde, st. F.: nhd. Versehrung, Krankheit, Schmerz, Verletzung, Leiden, Trauer; smerze, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leiden, Leid, Elend, Krankheit; smerzeldie, st. F.: nhd. Schmerz; smerzen (3), st. N.: nhd. »Schmerzen« (N.), Schmerz; smerzicheit*, smerzecheit, st. F.: nhd. Schmerz; sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr; swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swære (4), sw. M.: nhd. Leid, Schmerz, Kummer; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual; trūrede, trūrde, st. F.: nhd. Trauer, Schmerz; trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht; trūricheit*, trouricheit, trūrecheit, trūrekeit, trūrkeit, trūrikeit, st. F.: nhd. Traurigkeit, Trauer, Schmerz

-- außer sich vor wahnsinnigem Schmerz: mhd. tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobelīchen, Adv.: nhd. außer sich vor wahnsinnigem Schmerz

-- geistiger Schmerz: mhd. sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht

-- körperlicher Schmerz: mhd. sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht

-- Schmerz empfinden: mhd. sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

-- Schmerz Empfindender: mhd. swerede*, swerde, sw. M., st. F.: nhd. Schmerz, Leid, Leibesschmerz, Schmerz Empfindender, Leidender, Bedrängnis, Qual

-- Schmerz leiden: mhd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten

-- Schmerz versetzen: mhd. smerzigen, sw. V.: nhd. Schmerz versetzen

-- stechender Schmerz: mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

Schmerz, mhd. unbehage, st. F.: nhd. »Unbehagen«, Widerwille, Schmerz; undult (1), st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Untragbares, ungeduldige heftige Tat; ungedol, st. F.: nhd. Ungeduld, Heftigkeit, Schmerz, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungedult, ungedulde, ungedolt, st. F.: nhd. Ungeduld, Schmerz, Heftigkeit, Unrecht, Verdruss, was Ungeduld erregt, Unerträgliches; ungehaben (1), st. N.: nhd. Schmerz, Leidwesen; ungemüete, ungemuote, ungemüte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; ungeræte, st. N.: nhd. Mangel (M.), Armut, Armseligkeit, Not, Unglück, Leid, Schmerz, Leiden, Ratlosigkeit, böser Rat, Handlung die aus bösem Rat hervorgeht, böse Handlung; ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer; unvröude, unvreude, unvroude, unvröuwede, unfröude*, unfreude*, unfroude*, unfröuwede*, st. F.: nhd. »Unfreude«, Freudlosigkeit, Trauer, Kummer, Betrübnis, Schmerz, Freudlosigkeit, Verdruss, Angst; wē (5), wēwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N., sw. N.: nhd. Weh, Wehe, Schmerz, Leid, Wehklagen, Krankheit, Geburtswehe; wētac, wēwetac, st. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden, Schmerz, Krankheit; wētāt, st. F.: nhd. »Wehtat«, Schmerz; wētuom, st. M.: nhd. »Wehtum«, Schmerz; wētuon (2), st. N.: nhd. Wehtun, Schmerz; wēwe, wūwe, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. »Weh«, Wehe, Leid, Leiden, Schmerz; winne (2), winde, sw. F.: nhd. »Winne«, Schmerz; wint (4), st. F.: nhd. Schmerz; wīwicheit, st. F.: nhd. Schmerz, Leid

-- alle Schmerzen übersteigender Schmerz: mhd. überewē*, überwē, st. N.: nhd. alle Schmerzen übersteigender Schmerz

-- freiwilliger verstellter Schmerz: mhd. willeklage, st. F.: nhd. freiwilliger verstellter Schmerz, Klage über vorgetäuschte Schmerzen

-- leiblicher Schmerz: mhd. wētac, wēwetac, st. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden, Schmerz, Krankheit; wētage, sw. M.: nhd. »Wehtag«, leiblicher Schmerz, Leiden (N.), Krankheit

-- mit dem Schmerz fertigwerden: mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden

-- ohne Schmerz: mhd. unlīdende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz

-- ohne Schmerz seiend: mhd. unlīdende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz seiend, schmerzlos

-- Schmerz unterdrücken: mhd. verbīzen, verpīzen, ferbīzen*, st. V.: nhd. »verbeißen«, zusammenbeißen, zerbeißen, verzehren, totbeißen, zerstören, vernichten, zurückhalten, verschweigen, Schmerz unterdrücken

-- schneidender Schmerz: mhd. widerbīzen (2), st. N.: nhd. Widerstand, Gewissensbisse, schneidender Schmerz

-- sich ganz dem Schmerz hingeben: mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden

-- sich in Schmerz verlieren und vertiefen: mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

-- übermäßiger Schmerz: mhd. übersmerze, sw. M.: nhd. »Überschmerz«, übermäßiger Schmerz

Schmerz, mnd. bedr˙ fnisse, bedr˙ venisse, F.: nhd. Betrübnis, Betrübtheit, Schmerz, Aufregung, jämmerlicher Zustand; ber˙ wenisse, F.: nhd. Betrübnis, Reue, Schmerz; ber˙ winge, F.: nhd. Betrübnis, Reue, Schmerz

-- Schmerz fühlen: mnd. ber˙ wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen

Schmerz, mnd. grēmenisse, gremenisse, gremense, F.: nhd. Grämnis, Betrübnis, Grämen, Verdruss, Grimm, Schmerz; grief, mnd.?, Sb.: nhd. Kummer, Schmerz; harm (1), herm, M.: nhd. »Harm«, Leid, Schmerz; jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer; kellen* (2), kellent, killent, N.: nhd. Schmerz; kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen; kelnisse, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz

-- anhaltender Schmerz: mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen

-- den Schmerz Lindernder: mnd. k˙ lære* (1), k˙ ler, M.: nhd. Kühler, den Schmerz Lindernder

-- drückender Schmerz: mnd. klemminge, F.: nhd. Beklemmung, Bauchgrimmen, Druck, drückender Schmerz

-- großer Schmerz: mnd. hertelēt, hertelēit, herteleīde, harteleīde, N.: nhd. Herzleid, großer Schmerz

-- im Schmerz brennen: mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

-- klopfender Schmerz: mnd. kloppen* (2). kloppent, N.: nhd. Klopfen, Geräusch durch Klopfen, Anklopfen, Türklopfen, klopfender Schmerz, Flachschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit: mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit

-- Schmerz verursachen: mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

-- stechender Schmerz: mnd. knīpinge, F.: nhd. Kneifen, Bauchgrimmen, stechender Schmerz

-- ziehender Schmerz: mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen; kelnisse, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz

Schmerz, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde; lēt (2), leit, N.: nhd. Leid, Schmerz, Kummer; līden

(3), līdent, līen, N.: nhd. Leiden, Leid, Schmerz, Erleiden, Erdulden, Bedrückung, Aufschub; marter, martere, merter, mertere, martir, martire, martel, martele, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerz, Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt); m· ienisse, munisse, F.: nhd. Beschwernis, Betrübnis, Schmerz, Kummer, Verdruss, Ärger, Belastung, Qual, Mühe, Widerwärtigkeit; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; prēkelinge, F.: nhd. Stechen, Reizung, Verletzung, Schmerz, Verwundung, tiefe Empfindung; quāl (2), F.: nhd. Qual, Pein, Schmerz; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; r· we (1), rwe, r· w, růw, rūwe, rouwe, rouw, row, st. F.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Betrübnis, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· we (2), rūwe, rūwen, ruen, rouwe, rauwe, rouwen, sw. M.: nhd. Reue, Schmerz, Gewalt, Schädigung, Kummer, Trauer, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt, Buße für begangene Sünden; r· wenisse, ruenysse, F.: nhd. Reue, Schmerz, Betrübnis, Anerkenntnis der eigenen Sünden die zu tiefer Reue führt

-- körperlicher Schmerz: mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

-- Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit: mnd. podāgel, padāgel, pedāgel, pudāgel, podāger, pudāger, podāgra, podēgera, podger, podgen, podgern, M., F., N.: nhd. Podagra, Gicht, Fußgicht, rheumatische Gelenkserkrankung, Arthritis, Krankheit mit anfallartigem Schmerz bzw. Bewegungsunfähigkeit

-- Schmerz empfinden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- Schmerz in der Seite: mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

-- Schmerz oder stechende Empfindung verursachen: mnd. prickelen, prikelen, preckelen, sw. V.: nhd. »prickeln«, stechen, zwicken, Schmerz oder stechende Empfindung verursachen, beunruhigen, belasten

-- Schmerz Vertreibendes: mnd. lētvördrīf*, lētvordrīf, leitvordrīf, F.: nhd. »Leidvertreib«, Schmerz Vertreibendes, Freude, freudige Ablenkung

-- Schmerz zufügen: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- seelischen Schmerz empfinden: mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

-- seelischer Schmerz: mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

-- stechender Schmerz: mnd. prickelinge, F.: nhd. stechender Schmerz, Prickeln

-- vor Schmerz aufwallen: mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

Schmerz, mnd. sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür

Schmerz, mnd. sērenisse, sērnisse, F.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Schmerz, Not; sērhēt, sērheit, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Wunde, Schmerz, Bedrängnis, Kummer; sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not

Schmerz, mnd. sēringe (1), F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Schmerz, Gebrechen, Schaden (M.)

Schmerz, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle

Schmerz, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

Schmerz, mnd. swēringe (1), F.: nhd. Schwären (N.), Entzündung, Schmerz

Schmerz, mnd. swārlīchēt, swārlicheit, swērlichēt, swērlicheit, F.: nhd. Beschwerde, Schmerz, Belästigung, Anfeindung, große Bedeutung

Schmerz, mnd. unlust (1), mnd.?, F., M.: nhd. Unlust, Schmerz, Beschwerde, Mühsal, Bemühung, Müdigkeit; wē (2), wēwe, sw. M.: nhd. Weh, Schmerz, Leid; wēdach*, weidach*, mnd.?, M.: nhd. Wehtag, Unglück, Elend, Schmerz, Krankheit; wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēute, mnd.?, F.: nhd. Weh, Schmerz

-- Schmerz bereiten: mnd. vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.)

-- voll Schmerz: mnd. wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach

-- voll Schmerz seiend: mnd. wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach

schmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzanfall, afries. ur-sê-r-elsa* 1 und häufiger?, ur-sê-r-ilsa?, for-sê-r-ilsa*, sw. M. (n): nhd. Schmerzanfall, schmerzhaftes Gefühl

schmerzasyl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmerzausbruch, mhd. ūfduz, st. M.: nhd. Aufwallen, Schmerzausbruch, Aufwärtsbewegung

Schmerzäußerung -- klägliche Schmerzäußerung, mhd. klagesmerze, sw. M.: nhd. klägliche Schmerzäußerung

schmerzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmerzbeendigung, mhd. karverdruc, st. M.: nhd. Schmerzbeendigung

schmerzbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzbelastet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzbereuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmerzbeschwert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzbetäubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzbringend, mhd. sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund; sērec, sēric, Adj.: nhd. wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, betrübt, traurig

schmerzdurchstochen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzdurchzittert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzempfindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmerzen -- alle Schmerzen übersteigender Schmerz, mhd. überewē*, überwē, st. N.: nhd. alle Schmerzen übersteigender Schmerz

-- aufhören zu schmerzen: mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden; versmerzen, fersmerzen*, virsmerzen, firsmerzen*, st. V.: nhd. verschmerzen, aufhören zu schmerzen, vergessen (V.)

Schmerzen -- durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

Schmerzen -- erduldete körperliche Schmerzen, mnd. pīnlichēt*, pīnlichēit, pīlichēt, pīlichēit, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal

Schmerzen -- frei von Schmerzen seiend, mhd. unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich

Schmerzen -- in Schmerzen verwandeln, mhd. smerzen (2), sw. V.: nhd. »schmerzen«, in Schmerzen verwandeln, quälen

Schmerzen -- jemandem körperliche Schmerzen zufügen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

Schmerzen -- Klage über vorgetäuschte Schmerzen, mhd. willeklage, st. F.: nhd. freiwilliger verstellter Schmerz, Klage über vorgetäuschte Schmerzen

-- stark schmerzen: mhd. versēren (1), fersēren*, virsēren, firsēren*, vorsēren*, forsēren*. sw. V.: nhd. »versehren«, stark schmerzen

-- zu schmerzen aufhören: mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

Schmerzen -- körperliche Schmerzen zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Schmerzen -- körperliche Schmerzen, mnd. pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung; plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schmerzen -- körperliche Schmerzen, mnd. swāringe, F.: nhd. Beschwerde, Leiden, körperliche Schmerzen, Belastung, Auflage, Belästigung

Schmerzen -- mit körperlichen Schmerzen verbunden, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

Schmerzen -- mit Schmerzen gebären, mhd. misseberen*, missebern, st. V.: nhd. »missbären«, mit Schmerzen gebären

Schmerzen -- mit Schmerzen, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

Schmerzen -- mit Schmerzen, mnd. sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

Schmerzen -- mit Schmerzen, mnd. unsachte, unsacht, mnd.?, Adv.: nhd. unsanft, mit Schmerzen, unwohl, unbequem, unangenehm

-- stark schmerzen: mnd. ? versēren, sw. V.: nhd. stark schmerzen?

-- vor Kummer schmerzen: mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

Schmerzen -- rheumatische Schmerzen, mnd. kellinge, killinge, F.: nhd. Schmerz, Wehtun, ziehender Schmerz, anhaltender Schmerz, rheumatische Schmerzen

Schmerzen -- Schmerzen erdulden, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

Schmerzen -- Schmerzen haben, ahd. sērēn* 4, sw. V. (3): nhd. leiden, Schmerzen haben, versehren, verwunden

Schmerzen -- Schmerzen leiden, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

Schmerzen -- Schmerzen verursachen, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

Schmerzen -- Schmerzen verursachen, mnd. smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen

Schmerzen -- Schmerzen verursachend, mnd. smertlīk, smartlīk, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft, qualvoll, Schmerzen verursachend

Schmerzen -- Schmerzen zufügen, mnd. pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

Schmerzen -- voll Schmerzen seiend, mhd. durchsēret, dursēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll Schmerzen seiend

Schmerzen -- voll Schmerzen seiend, mnd. r˙ wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

Schmerzen (M.), mnd. mertel, F.: nhd. Marter, Martyrium, Passion Christi, Quälerei, Schmerzen (M.), Misshandlung, quälende Ungewissheit, gerichtliche Folter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schmerzen (N.), mhd. smerzen (3), st. N.: nhd. »Schmerzen« (N.), Schmerz

Schmerzen (N.), mhd. sweren (4), st. N.: nhd. »Schwären« (N.), Schmerzen (N.)

schmerzen, idg. *kenk- (2), V.: nhd. brennen, schmerzen, hungern, dürsten

schmerzen, germ. *akan (2), germ.?, st. V.: nhd. schmerzen; *gahrewwan, st. V.: nhd. bereuen, schmerzen; *hrewwan, st. V.: nhd. betrüben, schmerzen, reuen; *hrewwōn, sw. V.: nhd. betrüben, schmerzen, reuen; *sairnōn, germ.?, sw. V.: nhd. schmerzen; *smertan, st. V.: nhd. schmerzen

Schmerzen, an. ? *ǫg-ur-r (2), Sb.: nhd. Schmerzen?, Wollust?

-- von Schmerzen geplagt: an. verk-ōð-i, Adj.: nhd. von Schmerzen geplagt

schmerzen, an. svei-ð-a, sw. V.: nhd. brennen, schmerzen; svī-ð-a (1), st. V. (1): nhd. verbrennen, braten, schmerzen; svī-ð-a (2), sw. V.: nhd. schmerzen; virk-ja (1), verk-ja, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun

schmerzen, ae. ac-an, st. V. (6): nhd. schmerzen; ge-hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; hréow-an, st. V. (2): nhd. mit Reue erfüllen, bereuen, bekümmern, schmerzen; sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. schmerzen, verwunden, Schmerz empfinden, sich betrüben; s-meor-t-an, st. V. (3b): nhd. schmerzen; *wierc-an, sw. V.: nhd. schmerzen

schmerzen, afries. bi-sê-r-ia 1 und häufiger, sw. V. (2): nhd. schmerzen; sê-r-ia 1, sw. V. (1): nhd. verletzen, schmerzen; wēl-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schmerzen

schmerzen, ahd. firriuwēn* 1, sw. V. (3): nhd. schmerzen; riuwan* 15?, st. V. (2a): nhd. bereuen, reuen, Reue empfinden, klagen, jammern, beklagen, zum Mitleid bewegen, schmerzen, trauern; sērazzen* 6, sērezzen*, sw. V. (1a): nhd. leiden, schmerzen, kreißen, Schmerz empfinden; smerzan 7, st. V. (3b): nhd. schmerzen, verwunden, leid tun, verbrennen; sweran* 5, st. V. (4): nhd. schmerzen, leiden

-- jemanden schmerzen: ahd. wegan* (1) 76, st. V. (5): nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), abwiegen, wägen, erwägen, bestimmen, festsetzen, bedrücken, abwägen, einschätzen, jemanden bekümmern, jemanden bedrücken, jemanden schmerzen, jemanden wankend machen, jemanden gleichgültig lassen

schmerzen, mhd. ackelen*, ackeln, sw. V.: nhd. schmerzen; anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; beriuwen (1), perouwen, perūwen, st. V., sw. V.: nhd. bereuen, reuen, gereuen, schmerzen, betrüben, bekümmern

-- sehr schmerzen: mhd. durchsēren, sw. V.: nhd. sehr schmerzen, durch und durch verwunden

schmerzen, mhd. geriuwen (1), sw. V.: nhd. Reue empfinden über, bereuen, klagen, Schmerz empfinden, leid tun, gereuen, beschweren, schmerzen, Buße tun, in Angst geraten (V.); geriuwen (2), st. V.: nhd. betrüben, leid tun, bereuen, gereuen, beschweren, schmerzen; gesweren* (2), geswern, st. V.: nhd. schmerzen; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

Schmerzen, mhd. leidigunge, leidegunge, st. F.: nhd. Beleidigung, Verletzung, Beeinträchtigung, Schädigung, Schmerzen; leidunge, st. F.: nhd. »Leidung«, Beleidigung, Verletzung, Schmerzen

schmerzen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, mögen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu; quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach; riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

schmerzen, mhd. sēren, sw. V.: nhd. versehren, verletzen, verletzt sein (V.), verletzt werden, Schmerz leiden, betrüben, verwunden, treffen, schmerzen, quälen, trüben, belasten; sērezen, sw. V.: nhd. schmerzen; sērigen, sw. V.: nhd. schmerzen; smerzen (1), st. V.: nhd. schmerzen; smirzen, sw. V.: nhd. schmerzen; smurzen, sw. V.: nhd. schmerzen; swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

schmerzen, mhd. smerzen (2), sw. V.: nhd. »schmerzen«, in Schmerzen verwandeln, quälen

schmerzen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen; wētuon (1), an. V.: nhd. weh tun, schmerzen; wīwen, wīhen, sw. V.: nhd. schmerzen, wehtun

schmerzen, mnd. dūwen, duwen, d˙ wen, douen, döuwen, dūgen, sw. V.: nhd. drücken, schmerzen, niederdrücken, unten halten

schmerzen, mnd. kellen (1), killen, sw. V., st. V.: nhd. schmerzen, Qual verursachen, Schmerz verursachen, weh tun, im Schmerz brennen

-- klopfend schmerzen: mnd. kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

schmerzen, mnd. r˙ wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

schmerzen, mnd. smerten, smarten, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun, Qualen empfinden, Schmerzen verursachen

schmerzen, mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

Schmerzen, mnd. swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schmerzen, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe

Schmerzen, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

schmerzen, mnd. vörjāmeren*, vorjāmeren, vorjameren, sw. V.: nhd. schmerzen, weh tun; wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

schmerzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmerzenbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzend, idg. *saiu̯o-, Adj.: nhd. schmerzend

schmerzend, germ. *saira-, *sairaz, Adj.: nhd. schmerzend, verwundet, wund, traurig, schmerzlich; *smarta-, *smartaz, Adj.: nhd. schmerzend

schmerzend, ae. s-mear-t, Adj.: nhd. schmerzend, schmerzhaft

schmerzend, afries. smer-t 1 und häufiger?, Adj.: nhd. scharf, schmerzend

schmerzend, ahd. 6zangar 5, Adj.: nhd. beißend, schmerzend, scharf, stechend

schmerzend, mhd. herzesenende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schmerzend, herzergreifend

schmerzend, mhd. leidic, leidec, Adj.: nhd. »leidig«, leidend, betrübt, traurig, mitleidig, schmerzend, schlimm, böse, unlieb, tödlich, widerwärtig, zornig, gefährlich, bekümmert, durch Leid beeinträchtigt; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich

schmerzend, mhd. smerzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schmerzend

schmerzend, mnd. sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft

schmerzendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzende -- schmerzende Erkrankung der Zähne, mnd. tantswēr, tanswēr, N.: nhd. schmerzende Erkrankung der Zähne, Zahnschmerzen

schmerzende -- schmerzende Hautverhärtung, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn

schmerzende -- schmerzende Stelle, mnd. smerte, smērte, smeerte, smarte, F.: nhd. Schmerz, Qual, Pein, Weh, schmerzende Stelle, Wundstelle

Schmerzendes -- stark Schmerzendes, mhd. versēren (2), fersēren*, st. N.: nhd. »Versehren«, stark Schmerzendes

schmerzendulder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzenfreitag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzengeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenlinderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenlindernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzennasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzensbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzensbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenserneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzensfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensgarten, mhd. jāmergarte, sw. M.: nhd. »Jammergarten«, Schmerzensgarten

schmerzensgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzensgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzensgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenshülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenskampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenskeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzenslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensleid, mhd. smerzeleit, st. N.: nhd. Schmerzensleid

schmerzenslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzensmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzensmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerzensmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmerzensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzenspein, mhd. klagetwanc, st. M.: nhd. »Klagezwang«, Schmerzenspein

Schmerzenspein, mhd. smerzenpīn, st. M., st. F.: nhd. Schmerzenspein

schmerzenspfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensqual, mhd. jāmerquāl, st. F.: nhd. »Jammerqual«, Schmerzensqual

schmerzensquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzensreiches -- schmerzensreiches Leben, mhd. jāmerleben, st. N.: nhd. schmerzensreiches Leben

schmerzensrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensruf, mnd. kal, F.: nhd. Qual, Ruf, Schmerzensruf

schmerzensruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensschrei, mnd. rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf

schmerzensschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensstunde, an. ? ǫg-ur-stund, st. F. (ō): nhd. Schmerzensstunde?, Wolluststunde?

schmerzensstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzensthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzensthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenstillend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzenstillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenstropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzensweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmerzensworte, mnd. jāmersāgen, N.: nhd. Schmerzensworte, Klagen (N.)

schmerzenswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzenszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzenverklärt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzenwund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzenwuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmerzerfahrung, mnd. līdelichēt, līdelicheit, lidelicheit, F.: nhd. Leidensfähigkeit, Leiden, Schmerzerfahrung

schmerzerfüllt, ahd. karag* 9, Adj.: nhd. traurig, kummervoll, gramgebeugt, schmerzerfüllt, betrübt, besorgt, umsichtig, schlau, geizig

schmerzerfüllt, mhd. dolorose, Adj.: nhd. schmerzerfüllt

schmerzerfüllt, mhd. harme (1), Adv.: nhd. schmerzerfüllt

schmerzerfüllt, mhd. leitgemuot, Adj.: nhd. schmerzerfüllt; leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar; nōten (2), Adv.: nhd. mit Not, ungerne, notgedrungen, besorgt, schmerzerfüllt; riuwebære, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, betrübt, kummervoll; riuwebæric*, riubærec, rīwebærec, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, betrübt, kummervoll; riuwevar, riuwefar*, Adj.: nhd. betrübt, traurig, schmerzerfüllt, schreckensbleich; riuwic, riuwec, rūwic, rūwec, rīwic, rīwec, riuge, Adj.: nhd. reuig, Sünden bereuend, reuevoll, traurig, schmerzerfüllt, leidvoll, bekümmert, betrübt, bußfertig; riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

schmerzerfüllt, mhd. schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmerzerfüllt, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

schmerzerfüllt, mnd. suchtbār, suftenbār, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, trauervoll, seufzend

schmerzerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzergriffen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzerinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzerstarrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzerwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmerzerweicht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schmerzes -- Ausdruck großen seelischen Schmerzes, mhd. wēalamort*, wē alamort, Interj.: nhd. Ausdruck großen seelischen Schmerzes

Schmerzes -- Äußerung des Schmerzes, mnd. jāmer, jamer, jammer, M., N.: nhd. bedrängter Zustand, notvoller Zustand, Not, Bedrängnis, jammervoller Zustand, kläglicher Zustand, Elend des menschlichen Lebens, schmählicher Zustand, verächtlicher Zustand, Nichtswürdigkeit, Jämmerlichkeit, Unglück, Unheil, Verderben, Empfindung von Not, Herzeleid, Kummer, Schmerz, Pein, Äußerung des Schmerzes, Wehklage, Jammern, Ausruf des Leides, Ausruf der Klage, Jammer

Schmerzes -- ein Ausruf des Schmerzes, mnd. ōwach, ōwoch, Interj.: nhd. ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung; owē, owī, Interj.: nhd. »auweh«, ein Ausruf des Schmerzes, Hilferuf, Klageruf, Ausruf der Überraschung

schmerzfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzgebrochen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzgedrängt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmerzgerungen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzhaft verwunden (V.), mnd. vörsmerten*, vorsmerten, sw. V.: nhd. »verschmerzen«, quälen, Schmerz bereiten, Ungemach bereiten, schmerzhaft verwunden (V.)

schmerzhaft, an. s-vār-r, Adj.: nhd. schwer, hart, schmerzhaft, schmerzlich

schmerzhaft, ae. s-mear-t, Adj.: nhd. schmerzend, schmerzhaft; stī-þ, Adj.: nhd. steif, dick, hart, fest, stark, entschlossen, tapfer, hartnäckig, streng, grausam, schmerzhaft -- schmerzhaft werden: ae. sā-r-ian, sw. V.: nhd. schmerzhaft werden, trauern, traurig sein (V.)

schmerzhaft, afries. sê-r-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schmerzhaft

schmerzhaft, anfrk. treg-haf-t 1, Adj.: nhd. schmerzhaft

schmerzhaft, mhd. bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig

schmerzhaft, mhd. leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich

schmerzhaft, mhd. sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund; smerzenlich, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft; smerzenlīchen, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft; smerzlich, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft; smerzlīche, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft; tieflīche, Adv.: nhd. tief, zutiefst, völlig, schmerzhaft

schmerzhaft, mhd. unsüeze (2), unsuoze, unsūze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; wētuonde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wehtuend, schmerzvoll, schmerzhaft; wēwiclich, wēwigelich, Adj.: nhd. schmerzhaft

schmerzhaft, mnd. bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf

schmerzhaft, mnd. pīnich***, Adj.: nhd. schmerzhaft; pīnichlīk***, Adj.: nhd. »peinlich«, schmerzhaft; pīnichlīken*, pīnechlīken, Adv.: nhd. schmerzhaft, unter Qualen; pīnlīk, Adj.: nhd. peinlich, schmerzhaft; pīnlīken, Adv.: nhd. peinlich, schmerzhaft; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quellīk, quēlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīke, quēlik, quelke, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quellīken, quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig, schwerlich, kaum; quētlīk, Adj.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig; r˙ welīk, r˙ wlīk, Adj.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīke*, r˙ wlīk, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend; r˙ welīken*, r˙ welken, Adv.: nhd. schmerzhaft, leidvoll, bereuend, die eigenen Sünden anerkennend, traurig, betrübend

schmerzhaft, mnd. sēre (3), sēr, Adj.: nhd. verwundet, verletzt, wund, krank, leidend, schmerzend, schmerzhaft

schmerzhaft, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

schmerzhaft, mnd. sērichlīk***, Adj.: nhd. schmerzhaft, heftig, eilig, eifrig

schmerzhaft, mnd. sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

schmerzhaft, mnd. smertlīk, smartlīk, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft, qualvoll, Schmerzen verursachend

schmerzhaft, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schmerzhaft, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schmerzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzhaften -- plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands, mnd. inschot, N.: nhd. »Einschuss«, plötzliches Eintreten eines schmerzhaften Zustands

schmerzhaftes -- schmerzhaftes Gefühl, afries. ur-sê-r-elsa* 1 und häufiger?, ur-sê-r-ilsa?, for-sê-r-ilsa*, sw. M. (n): nhd. Schmerzanfall, schmerzhaftes Gefühl

Schmerzhaftigkeit, mhd. unstiure, unstūre, st. F.: nhd. Belästigung, Belastung, Beschwerde, Schmerzhaftigkeit, unziemliche Handlung, ungestüme Handlung, unziemliche Handlungsweise, ungestüme Handlungsweise, Gewalttätigkeit

schmerzhaftsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzlich -- genauso schmerzlich, mhd. ebenswære, Adj.: nhd. genauso schmerzlich, gleich schwer

schmerzlich -- schmerzlich jucken und brennen, mnd. schrīnen (1), sw. V.: nhd. schmerzlich jucken und brennen

schmerzlich -- schmerzlich stöhnend, mnd. jankent, jankende, Adj.: nhd. schmerzlich stöhnend

schmerzlich -- schmerzlich verlangen, mnd. jāmeren, jammeren, sw. V.: nhd. jammern, erbarmen, schmerzlich verlangen, Sehnsucht haben

schmerzlich sein (V.), as. hreu-w-an* 9, st. V. (2a): nhd. beklagen, schmerzlich sein (V.)

schmerzlich sein (V.), mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam

schmerzlich, germ. *harma-, *harmaz, Adj.: nhd. schmerzlich; *saira-, *sairaz, Adj.: nhd. schmerzend, verwundet, wund, traurig, schmerzlich

schmerzlich, an. sā-r-r, Adj.: nhd. verwundet, schmerzlich; s-vār-r, Adj.: nhd. schwer, hart, schmerzhaft, schmerzlich

schmerzlich, ae. bi-t-er, Adj.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-er-līc-e, Adv.: nhd. bitter, beißend, scharf, stechend, zornig, schmerzlich, grausam; bi-t-r-e, bi-t-e-r-e, Adv.: nhd. bitterlich, ernstlich, schmerzlich, sehr; dréo-r-ig (1), Adj.: nhd. blutig, grausam, schmerzlich; hė́f-ig-tíem-e, hė́f-ig-tȳm-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schwer, hart, schmerzlich, bitter; nea-r-u-lic, Adj.: nhd. drückend, schmerzlich; sā-r (1), Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, kummervoll, verwundend; sā-r-cren, Adj.: nhd. schmerzlich, empfindlich; sā-r-e, sǣ-r-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, kummervoll, bitterlich, schmerzlich; sā-r-lic, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, kummervoll; sā-r-līc-e, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, kummervoll; s-wǣr-lic, Adj.: nhd. »schwerlich«, schmerzlich, schwer; s-wǣr-līc-e, Adv.: nhd. »schwerlich«, schmerzlich, schwer; tor-n (1), Adj.: nhd. bitter, grausam, schmerzlich, drückend; þear-l-e, Adv.: nhd. stark, streng, heftig, schwer, schmerzlich; þroh-t (1), Adj.: nhd. schrecklich, drückend, schmerzlich, hart, grausam; wi-þer-tíem-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schmerzlich, bitter; wrā-þ-lic, Adj.: nhd. heftig, schmerzlich; wrā-þ-līc-e, Adv.: nhd. heftig, schmerzlich

schmerzlich, anfrk. sē-r* (2) 1, Adj.: nhd. schmerzlich, traurig

schmerzlich, as. harm (2) 5, Adj.: nhd. schmerzlich, kummervoll; harm-līk* 1, Adj.: nhd. schmerzlich; harm-līk-o* 1, Adv.: nhd. schmerzlich; harm-o (2) 1, Adv.: nhd. schmerzlich; lêth-līk* 3, Adj.: nhd. böse, schmerzlich, strafend; lêth-līk-o* 1, Adv.: nhd. böse, schmerzlich; sê-r (2) 10, Adj.: nhd. schmerzlich, traurig, leidend, bekümmert; sê-r-o 6, Adv.: nhd. sehr, heftig, schmerzlich

schmerzlich, ahd. āmarlīh 2, Adj.: nhd. schmerzlich, trauervoll, klagend?, sehnsuchtsvoll?; āmarlīhho* 1, omarlīcho*, Adv.: nhd. schmerzlich; bittar* 29, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, verletzend, abweisend, schmerzlich; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse; jāmarlīh* 8, Adj.: nhd. jammervoll, schmerzlich, traurig, kläglich, erbärmlich, entsetzlich, Tränen erregend; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; sērag* 17, Adj.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, leidvoll, zerknirscht, erbittert, betrübt; sēro 10, Adv.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, hart, sehr, schnell?

schmerzlich, mhd. grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmelich, Adj.: nhd. grausam, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; harticlīche*, harteclīche, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, schwer, schmerzlich, grausam; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr; herzelich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzenlich, Adj.: nhd. beherzt, herzhaft, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herzic, herzec, Adj.: nhd. herzig, herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; herziclich, herzeclich, Adj.: nhd. herzlich, innig, beglückend, freundlich, herzensgut, geliebt, tief, ernst, beherzt, aufrichtig, schmerzlich, bitterlich, herzzerreißend, herzergreifend; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagelich, kleglich, klegelich, Adj.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, bejammernswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagelīche, klegelīche, kleglīche, Adv.: nhd. »kläglich«, klagend, beklagenswert, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich, in Form einer gerichtlichen Klage vorbringend; klagelīchen, klegelīchen, Adv.: nhd. »kläglich«, anklagend, jammernd, traurig, verzweifelt, leidvoll, jammervoll, schmerzlich, bedauernswert, jämmerlich; klagende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. klagend, anklagend, mitleidig, jammervoll, schmerzlich, wobei geklagt wird; krimmic*, krimmec, Adj.: nhd. »grimmig«, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich
-- schmerzlich verlangen: mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

schmerzlich, mhd. leitlich, leitelich, Adj.: nhd. »leidlich«, leidvoll, schmerzlich, grausam, was man erleidet; leitlīche (1), Adv.: nhd. leidvoll, schmerzlich, schmerzerfüllt, schmerzhaft, grausam, in Trauer, mit Trauer, betrübend, kläglich; leitsam, Adj.: nhd. Leid verursachend, geduldig, böse, schmerzlich, traurig; līdic, līdec, Adj.: nhd. »leidig«, schmerzerfüllt, leidend, schmerzlich, schlimm, geduldig, erträglich, annehmbar; nāhegande, nāhegēnde, nāgande, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nahegehend«, quälend, schmerzlich, mitleidvoll; pīneclich, Adj.: nhd. »peiniglich«, straffällig, strafwürdig, quälend, qualvoll, peinlich, schmerzlich, grausam; pīnlich, Adj.: nhd. qualvoll, schmerzlich, schmerzend, grauenvoll, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, peinlich; pīnliche, Adv.: nhd. qualvoll, schmerzlich, quälend, grausam, straffällig, strafwürdig, quälend peinlich; riuwiclich*, riuweclich, rüeweclich, rīweclich, rūweclich, riulich, riuwenclich, Adj.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig; riuwiclīche*, riuweclīche, rüeweclīche, rīweclīche, rūweclīche, riuwenclīche, Adv.: nhd. traurig, schmerzlich, leidvoll, schmerzerfüllt, reuevoll, wehmütig, reuig

schmerzlich, mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; ande (2), ant, ante, Adj.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute; ande (3), Adv.: nhd. schmerzlich, unleidlich, übel zumute; bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert; ellendic*, ellendec, Adj.: nhd. fremd, ausländisch, verbannt, geschieden von, unglücklich, jammervoll, hilflos, elend, heimatlos, entrückt, schmerzlich

schmerzlich, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schedelich, schedlich, Adj.: nhd. Schaden bringend, Schaden verursachend, schädlich, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, böse; senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senelīchen, senlīchen, Adv.: nhd. sehnsüchtig, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sēreclīche, Adv.: nhd. schmerzlich, bitter; sērelīche, Adv.: nhd. schmerzlich, bitter; sērlich, sērelich, Adj.: nhd. wund, verwundet, schmerzhaft, schmerzlich, heftig, verletzt, betrübt, todwund; smerzenlīchen, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft; smerzic, Adj.: nhd. schmerzlich; smerzlīche, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

schmerzlich, mhd. sēreclich***, Adj.: nhd. »schmerzlich«; smerzenlich, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft; smerzlich, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft

schmerzlich, mhd. undære, untære, Adj.: nhd. unfreundlich, unangenehm, unansehnlich, hässlich, schmerzlich, schlecht; unlīdelich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich, unempfindlich, unverletzlich; unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich; unlīdiclich*, unlīdeclich, Adj.: nhd. leidensfrei, nicht leidend, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, schmerzlich; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsenfticlīchen*, unsenfteclīchen, Adv.: nhd. heftig, schmerzlich

-- sich schmerzlich sehnen: mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen

schmerzlich, mnd. lēt (3), leit, lēde, leide, leet, leth, leeth, Adj.: nhd. leid, betrübend, böse, schmerzlich, schlecht, hässlich, unangenehm, widerlich

schmerzlich, mnd. schēdelīk (1), schēdlīk, schetlik, Adj.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

schmerzlich, mnd. schēdelīken (1), schēdelken, Adv.: nhd. schädlich, Schaden bringend, Schaden verursachend, schlimm, peinigend, schmerzlich, gefährlich, nachteilig, verlustreich, böse

schmerzlich, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmerzlich, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmerzlich, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schmerzlich, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

schmerzlich, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

schmerzlich, mnd. sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

schmerzlich, mnd. smertlīk, smartlīk, Adj.: nhd. »schmerzlich«, schmerzhaft, qualvoll, Schmerzen verursachend

schmerzlich, mnd. smertlīke, Adv.: nhd. schmerzlich, heftig

schmerzlich, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schmerzlich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schmerzlich, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schmerzlich, mnd. wē (1), wei, Adv.: nhd. weh, schmerzlich; wē* (6), wei, mnd.?, Adj.: nhd. weh, schmerzlich; wēue, mnd.?, Adv.: nhd. weh, schmerzlich

schmerzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzliche -- schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde, mnd. wēderwandelinge*, wandelinge, mnd.?, F.: nhd. Witterungswechsel, schmerzliche Einwirkung des Wetters auf eine zugeheilte Wunde

schmerzliche -- schmerzliche Klage, mhd. jāmerunge, st. F.: nhd. »Jammerung«, Seelenschmerz, schmerzliche Klage, Schmerz, Jammer

schmerzliche -- schmerzliche Kränkung, mhd. jāmerande, sw. M.: nhd. »Jammerei«, schmerzliche Kränkung

schmerzliche -- schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, mhd. harmschar, harnschar, haranschar, st. F.: nhd. schmerzliche und beschimpfende Dienstleistung, Strafe, Plage, Not, Bedrängnis, Kränkung, Harmschar, entehrende schimpfliche Strafe, Schandstrafe

schmerzliche Kunde (F.), as. sorg-s-pel* 1, sorg-spel-l, st. N. (a): nhd. schmerzliche Kunde (F.)

schmerzlicher, mnd. lēder (3), leider, Adv. (Komp.): nhd. schmerzlicher, schlimmer

schmerzlichere, mnd. lēdere*, leidere*, lēder, leider, Adj. (Komp.): nhd. schmerzlichere, schlimmere

schmerzliches -- schmerzliches Gefühl, mhd. ande (1), sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kränkung, Schmach, Unrecht, schmerzliches Gefühl, Feind, Heimweh, Leid, Zorn, Rache; ant (2), st. M., st. F.: nhd. Kränkung, schmerzliches Gefühl

schmerzliches -- schmerzliches Leid, mnd. jāmerlēt, jāmerlēit, N.: nhd. schmerzliches Leid, Weh, Not

schmerzliches -- schmerzliches Verlangen, mhd. jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage

schmerzliches -- schmerzliches Verlangen, mnd. janken (2), jankent, N.: nhd. schmerzliches Verlangen, Seufzen, Stöhnen

schmerzliches -- schmerzliches Verlangen, mnd. sēnen (2), N.: nhd. »Sehnen« (N.), Seufzen, schmerzliches Verlangen

schmerzliches -- schmerzliches Weinen, mhd. jāmerweinen (2), st. N.: nhd. »jämmerliches Weinen«, schmerzliches Weinen

schmerzlichglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzlindernd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzlos, mhd. unlīdende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz seiend, schmerzlos

schmerzlos, mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

schmerzlos, mnd. sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

schmerzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzstillend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerztraurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmerzverwildert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW schmerzverwirrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmerzvoll, ae. geōm-or-lic, Adj.: nhd. jämmerlich, traurig, schmerzvoll; geōm-or-līc-e, Adv.: nhd. jämmerlich, traurig, betrübt, schmerzvoll; wé-a-lic, Adj.: nhd. schmerzvoll, sorgenvoll

schmerzvoll, mhd. wīwic***, Adj.: nhd. »schmerzvoll«

schmerzvoll, mhd. wētuonde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wehtuend, schmerzvoll, schmerzhaft

-- schmerzvoll an etwas hängend: mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

schmerzvoll, mnd. līdelīk, lītlik, līdelīk, Adj.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; līdelīken, Adv.: nhd. leidensfähig, leidlich, erträglich, tragbar, ausreichend, annehmbar, passend, bequem, angenehm, schmerzvoll, leidvoll, unangenehm; r˙ wesāmich*, r˙ wesammich, Adj.: nhd. schmerzvoll, belastet

schmerzvoll, mnd. vörkalt*?, vorkalt, vorquēlet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gequält, schmerzvoll

schmerzvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmerzvoller -- schmerzvoller Anfall, an. sker-p-a, sw. F. (n): nhd. schmerzvoller Anfall

schmerzvoller -- schmerzvoller Zustand, mnd. jāmerlichēt, jāmerlichēit, F.: nhd. »Jämmerlichkeit«, elender Zustand, Erbärmlichkeit, Not, Bedrängis, schmerzvoller Zustand, Leid

schmerzzerrissen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmett, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmetten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmetterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmettergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmetterheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmettericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmetterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmetterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmetterling, germ. *fifaldō-, *fifaldōn, *fifaldrō-, *fifaldrōn, sw. F. (n): nhd. Falter, Schmetterling; *papil-, germ.?, Sb.: nhd. Schmetterling, Falter

Schmetterling, an. fīf-rild-i, sw. N. (n): nhd. Schmetterling

Schmetterling, ae. bu-t-er-fléo-g-e, sw. F. (n): nhd. »Butterfliege«, Schmetterling; fī-feal-d-e, sw. F. (n): nhd. Falter, Schmetterling

Schmetterling, as. fī-fol-d-ar-a* 3, sw. F. (n): nhd. Falter, Schmetterling

Schmetterling, ahd. 2zwifaltra* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmetterling; fifaltra 24, pifoltra, sw. F. (n): nhd. Schmetterling, Falter

Schmetterling, mhd. butervliege 3?, buterfliege*, sw. F., st. F.: nhd. Butterfliege, Schmetterling

Schmetterling, mhd. molchendiep, molkendiep, st. M.: nhd. »Molkendieb«, Milchdieb, Schmetterling; molchenstæle*, molkenstæle, sw. M.: nhd. »Molkenstehler«, Milchdieb, Schmetterling; pampilion, pampilōn, Sb. (indekl.): nhd. Zelt, Schmetterling

Schmetterling, mhd. smerl (1), smerle, smarle, sw. F., st. F.: nhd. Schmetterling, Gründling, Schmerle, Fisch; smerlinc (1), st. M.: nhd. Schmetterling, Gründling

Schmetterling, mhd. vīvalter, fīfalter*, st. M., sw. M.: nhd. Schmetterling, Falter; zweivalter 5 und häufiger?, zwivalter, zivalter, st. M.: nhd. »Zweifalter«, Schmetterling

Schmetterling, mnd. bottervōgel, bottervogel, M.: nhd. Schmetterling

Schmetterling, mnd. rūpenschītære*, rūpenschiter, rūbenschitter, M.: nhd. »Raupenscheißer«, Schmetterling

Schmetterling, mnd. sōmervōgel, sŏmmervōgel, M.: nhd. Schmetterling

schmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingen, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmetterlings -- Name eines Schmetterlings, mnd. ? kīvit, kifit, kivet, kiwit, M.: nhd. Kiebitz, Umschreibung für den Teufel, Name eines Schmetterlings?

schmetterlingsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmetterlingseier, mhd. gesmeize, gesmeiz, st. N.: nhd. »Geschmeiß«, Unrat, Exkremente, Brut, Gelege, Gezücht, Schmetterlingseier

schmetterlingsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmetterlingslarve, mnd. rūpe, rūbe, F.: nhd. Raupe, Schmetterlingslarve

schmetterlingslarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingssammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingssammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingsstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterlingswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmettern -- schmettern an, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

schmettern, germ. *skat-, V.: nhd. schmettern, zerstreuen; *smad-, *smat-, *smatt-, *smaþ-, germ.?, V.: nhd. schmettern, schmatzen

schmettern, ahd. jupezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schmettern, dröhnen; knisten* 7, sw. V. (1a): nhd. drücken, bedrängen, demütigen, erdrücken, schmettern, zerschmettern

Schmettern, ahd. lūtnussi* 1 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern; lūtnussī* 4?, lūtnussīn*, st. F. (ī): nhd. »Lautheit«, Krachen, Klang, Harmonie, Gesang, Schmettern

Schmettern, mhd. gesnarren (2), st. N.: nhd. Schmettern; gesnerre, st. N.: nhd. Schnattern, Schmettern

schmettern, mhd. gesnarren* (1), gesnæren, sw. V.: nhd. »schmettern«, schwatzen

schmettern, mhd. smeteren*, smetern, sw. V.: nhd. schmettern, klappern, schwatzen

Schmettern, mhd. snar (2), st. M.: nhd. Schnarren, Schmettern

schmettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmetterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmetterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmetterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmeucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmeuchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmeuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmickenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmickenzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmied -- als Schmied arbeiten, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Schmied -- dem Schmied gehörig, ahd. smidalīh* 2, Adj.: nhd. schmiedlich, Schmied..., dem Schmied gehörig

Schmied -- den Schmied betreffend, mnd. smēdisch***, Adj.: nhd. »schmiedisch«, den Schmied betreffend, Schmied...

Schmied -- im Sumpf arbeitender Schmied, mnd. brōksmit, M.: nhd. Sumpfarbeiter, im Sumpf arbeitender Schmied

Schmied -- Schmied der Pfeilspitzen herstellt, mnd. pīlsmet, M.: nhd. »Pfeilschmied«, Schmied der Pfeilspitzen herstellt

Schmied -- spöttische Bezeichnung für den Schmied, mnd. pinkepank, M.: nhd. spöttische Bezeichnung für den Schmied

Schmied -- vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmied (Zwergenname), an. Ūr-i, sw. M. (n): nhd. Schmied (Zwergenname)

Schmied, germ. *smiþa-, *smiþaz, st. M. (a): nhd. Bearbeiter, Schmied; *smiþō-, *smiþōn, *smiþa-, *smiþan, sw. M. (n): nhd. Bearbeiter, Schmied; *smiþu-, *smiþuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Bearbeiter, Schmied

Schmied, got. *smi-þ-a, sw. M. (n): nhd. Schmied; *smi-þ-s, st. M. (a): nhd. Schmied

Schmied, an. smi-ð-r, st. M. (a): nhd. Schmied, Handwerker, Künstler

Schmied, ae. smi-þ, st. M. (a): nhd. Schmied, Zimmermann, Handwerker

-- geschickter Schmied: ae. wun-d-or-smi-þ, st. M. (a): nhd. geschickter Schmied, hervorragender Schmied

-- hervorragender Schmied: ae. wun-d-or-smi-þ, st. M. (a): nhd. geschickter Schmied, hervorragender Schmied

Schmied, afries. smi-th 3, sme-th, st. M. (a): nhd. Schmied

Schmied, as. īs-arn-smi-th*, st. M. (a?): nhd. »Eisenschmied«, Schmied; smi-th* 1, st. M. (a): nhd. Schmied

Schmied, ahd. hamarāri 6, st. M. (ja): nhd. Hämmerer, Schmied, Dengler; hefāri* 2, hevāri, st. M. (ja): nhd. Juwelier, Schmied, Silberschmied; īsarnsmid 2?, st. M. (a?): nhd. Eisenschmied, Schmied; smid 29, st. M. (a): nhd. Schmied; smīdāri 1, st. M. (ja): nhd. »Schmieder«, Hämmerer, Schmied; *smido, lang., sw. M. (n?): nhd. Schmied

Schmied, mhd. hamerære, st. M.: nhd. »Hämmerer«, Schmied

-- Schmied der mit Feuer arbeitet: mhd. hertsmit, st. M.: nhd. »Herdschmied«, Schmied der mit Feuer arbeitet

-- Schmied der ohne Feuer arbeitet: mhd. kaltsmit, st. M.: nhd. Kaltschmied, Schmied der ohne Feuer arbeitet, Kesselschmied, Kupferschmied, Messingschmied, Fahrender, umherziehendes Gesindel, Zigeuner

-- Schmied in einem Hammerwerk: mhd. hamersmit, st. M.: nhd. »Hammerschmied«, Schmied in einem Hammerwerk

Schmied, mhd. smit, st. M.: nhd. Metallarbeiter, Schmied

-- Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied: mhd. smitacker 1, st. M.: nhd. Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied

-- Angehörige einer Familie Schmied: mhd. smidinne, sw. F., st. F.: nhd. »Schmiedin«, Frau eines Schmiedes, Angehörige einer Familie Schmied

Schmied, mhd. wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2)

Schmied, mnd. ? smet***, M.: nhd. Schmied?

Schmied, mnd. grofsmit, grofsmēt, M.: nhd. Schmied, Grobschmied, Hufschmied; hāmerslēgære*, hāmerslēger, M.: nhd. Hammerschläger, Metallarbeiter, Schmied; īsernsmit, īserensmit, M.: nhd. Eisenschmied, Schmied; īsernvörk· pære*, īsernvork· per, īserenvork· per, M.: nhd. Eisenverkäufer, Schmied

Schmied, mnd. smit, smet, M.: nhd. Schmied, Metallarbeiter

schmied, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmied..., ahd. smidalīh* 2, Adj.: nhd. schmiedlich, Schmied..., dem Schmied gehörig; smidalīhho* 1, smidalīcho*, Adv.: nhd. schmiedlich, Schmied..., nach Art eines Schmiedes

Schmied..., mnd. smēdisch***, Adj.: nhd. »schmiedisch«, den Schmied betreffend, Schmied...

schmiedbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmiedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiede -- Gerät der Schmiede, mnd. ēsenquast, essequast, M.: nhd. Essenquast, Gerät der Schmiede

Schmiede -- Handwinde in der Schmiede, mhd. dūme, doume, tūme, sw. M.: nhd. »Daume«, Daumen, Handwinde in der Schmiede

Schmiede -- Haus das als Schmiede dient, mnd. smēdehūs, N.: nhd. »Schmiedehaus«, Haus das als Schmiede dient

Schmiede -- Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken, mnd. wellenlēpel*, wellenlepel, mnd.?, M.: nhd. Herdspieß der Schmiede zur Beseitigung der Schlacken

Schmiede -- städtische Schmiede, mnd. smēdekāmer, F.: nhd. »Schmiedekammer«, städtische Schmiede

Schmiede -- Weg zur Schmiede, mnd. smitwech, M.: nhd. Weg zur Schmiede

Schmiede (F.), an. smi-ð-ja, sw. F. (n): nhd. Schmiede (F.)

Schmiede, germ. *smiþjō-, *smiþjōn, sw. F. (n): nhd. Schmiede

Schmiede, ae. smi-þ-þ-e, sw. F. (n): nhd. Schmiede

Schmiede, afries. smi-th-e 3, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Schmiede

Schmiede, as. smi-th-a 1?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Schmiede

Schmiede, ahd. smitta 21, smidda, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Schmiede, Schmiedewerkstatt, Schmiedefeuer

Schmiede, mhd. slegel, st. M.: nhd. Schlägel, Schlegel, Keule, Knüppel, Werkzeug zum Schlagen, Bengel, Flegel, Schlagwerkzeug, Hammer, Ort wo geschlagen wird, Ort wo geschlachtet wird, Schmiede, Schlachthaus; smidewerc, st. N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, Schmiede; smidunge, st. F.: nhd. »Schmiedung«, Schmiede; smitte, sw. F., st. F.: nhd. Schmiede

-- Gott der Schmiede: mhd. smidegot, st. M.: nhd. Schmiedegott, Gott der Schmiede, Vulcanus

Schmiede, mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Schmiede, mnd. pinkepanke, Sb.: nhd. Schmiede

Schmiede, mnd. smēde (1), smede, smedde, F.: nhd. Schmiede, Münzschmiede

Schmiede, mnd. smitte (2), F.: nhd. Schmiede, Schmiedewerkstatt

schmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedeambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedeamt -- Bier als Einstand in das Schmiedeamt, mnd. stāpelbēr, N.: nhd. Bier als Einstand in das Schmiedeamt

Schmiedeamt, mnd. smēdeambacht*, smedeammecht, smēdeampt, smēdampt, smēdeamt, smēdamt, N.: nhd. Schmiedeamt, Schmiedeinnung

Schmiedeanlage, mnd. smēdestēde, F.: nhd. »Schmiedestätte«, Schmiedeanlage, Schmiedewerkstatt

Schmiedearbeit -- eine Schmiedearbeit, mnd. ? holtjunge, holtyunge, M.: nhd. eine Schmiedearbeit?

Schmiedearbeit -- eine Schmiedearbeit, mnd. spanstok, M.: nhd. »Spannstock«, Stock zum Spannen (N.), eine Schmiedearbeit, Bolzen (M.) der Langwagen und Vordergestell verbindet?

Schmiedearbeit -- Lohn für Schmiedearbeit, mnd. smēdelōn, N.: nhd. »Schmiedelohn«, Lohn für Schmiedearbeit

Schmiedearbeit -- Schmiedearbeit verrichten, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Schmiedearbeit, mhd. gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung

Schmiedearbeit, mhd. smidewerc, st. N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, Schmiede

Schmiedearbeit, mnd. ? smēdinge (1), F.: nhd. »Schmiedung«, Schmiedearbeit?

Schmiedearbeit, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

-- Drache als Schmiedearbeit: mnd. drāke, drake, M.: nhd. Drache, Drache als Schmiedearbeit, Drache als Zierrat, Drache als Wasserspeier, Schaugericht beim Festmahl, Hahn an einer Büchse, Hahn an einem Feuerrohr, Bezeichnung des Teufels, Komet

Schmiedearbeit, mnd. nēgelwerk, N.: nhd. Schmiedearbeit

Schmiedearbeit, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmiedearbeit, mnd. smitwerk, smitwark, N.: nhd. Schmiedewerk, Schmiedearbeit

schmiedearbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedearbeiten -- zu Schmiedearbeiten verwenden, mnd. vörsmēden*, vorsmēden, vorsmeden, sw. V.: nhd. verschmieden, zu Schmiedearbeiten verwenden, schmiedend Material verarbeiten

Schmiedearbeitern -- Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, mnd. stōvenlōn, stāvenlōn, stōvenloen, M.: nhd. »Stubenlohn«, Badegebühr, Steinhauern oder Bauarbeitern oder Schmiedearbeitern zustehendes Aufgeld für den Besuch des Badehauses, Badegeld (als Trinkgeld gegeben)

Schmiedebalg, mnd. smēdebalch, M.: nhd. »Schmiedebalg«, Blasebalg des Schmiedes

schmiedebalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedeblock, mnd. smēdeblok, M.: nhd. »Schmiedeblock«, Amboss

schmiedeeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedeeisern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmiedeerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedeesse -- Reinigen in der Schmiedeesse, an. vell, st. N. (a): nhd. geläutertes Gold, Kochen, Reinigen in der Schmiedeesse

Schmiedeesse, mnd. ēse, esse, F.: nhd. Esse, Feuerherd, Schmiedeesse

schmiedeesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedefell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedefeuer, ahd. smitta 21, smidda, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Schmiede, Schmiedewerkstatt, Schmiedefeuer

Schmiedefeuer, mnd. brant, M.: nhd. Brand, Glut, Feuer im Ofen, Schmiedefeuer, Feuersbrunst, Brandstelle, Brandtrümmer, Brandstiftung, Schädigung durch Feueranlegen, Mordbrennen, Feuerscheit, brennendes Scheit, angekohltes Scheit, Einbrennen der Merkzeichen, Merkzeichnung, Wrakzeichen, Eichung, Brandwunde, Verbrennung, Verbrühung, brennende Hautentzündung, Entzündung der Glieder, Krankheit an Pflanzen

Schmiedefeuer, mnd. v· r, v· er, vuer, vuir, viur, fuhr, vyr, vour, f· r*, N.: nhd. Feuer, Verbrennungsvorgang, Feuer als Naturerscheinung, Brand, Flamme, Feuerschein, glühende Masse, Feuerball, Leidenschaft, Erregung, Eifer, Liebe, Inbrunst, Aufregung, Aufruhr, gezähmtes Feuer, Feuerstelle, Herdfeuer, Kochfeuer, Schmiedefeuer, Schmelzfeuer, Freudenfeuer, festliches Feuer, Opferfeuer, Feuerungsmaterial, Feuerholz, Zündstoff, schädliches Feuer, Feuer als Strafe, Schadenfeuer, Feuersbrunst, Feuer als Kampfmittel, Feuertod, Feuerprobe, mit Rötung verbundene Hautkrankheit

-- kleine Schaufel zum Schmiedefeuer: mnd. v· rlēpel, M.: nhd. »Feuerlöffel«, kleine Schaufel zum Schmiedefeuer

schmiedefeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmiedefeuerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedegasse, mhd. smidegazze 1, sw. F.: nhd. Schmiedegasse

Schmiedegast, mnd. smēdegast, smedegast, M.: nhd. »Schmiedegast«, Kunde (M.) eines Schmiedes

schmiedegast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedegebläs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedegeld, mnd. smēdegelt, N.: nhd. »Schmiedegeld«, Schmiedelohn

Schmiedegerät -- ein Schmiedegerät, mnd. hērtīsern*, hertīseren, hertisern, N.: nhd. Herdeisen zur Deckung des gemauerten Herdes, ein Schmiedegerät

Schmiedegerät -- ein Schmiedegerät, mnd. lochbüsse, Sb.: nhd. ein Schmiedegerät; lōpen (3), N.: nhd. ein Schmiedegerät; rītstempel, M.: nhd. ein Schmiedegerät

Schmiedegerät -- ein Schmiedegerät, mnd. scherventange, F.: nhd. »Scherbenzange«, ein Schmiedegerät

Schmiedegerät -- ein Schmiedegerät, mnd. siktange, F.: nhd. »Sechzange«, ein Schmiedegerät

Schmiedegerät -- ein Schmiedegerät, mnd. spuntnāgelīsern*, spuntnāgelīseren, N.: nhd. ein Schmiedegerät, Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln

Schmiedegerät -- eisernes Schmiedegerät, mnd. helmhāke, helmhaken, M.: nhd. Helmhaken, eisernes Schmiedegerät, gestielter Haken (M.) als Schmiedegerät

Schmiedegerät, mnd. smēdegetouwe, smēdegetowe, smēdegetauwe, smēdegetouw, smēdegetow, N.: nhd. Schmiedegerät, Schmiedewerkzeug

Schmiedegerät, mnd. smēdetouwe, smedetouwe, smēdetowe, smēdetauwe, smēdetouw, smēdetow, N.: nhd. Schmiedegerät, Schmiedewerkzeug

schmiedegerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedegesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedegeselle, mnd. smēdegeselle, M.: nhd. »Schmiedegeselle«

Schmiedegeselle, mnd. smēdeknecht, smedeknecht, M.: nhd. »Schmiedeknecht«, Schmiedegeselle, Name einer Heuschreckenart, Heupferdchen

Schmiedegesellen -- Schimpfwort für Schmiedegesellen, mnd. smēdepak, N.: nhd. »Schmiedepack«, Schimpfwort für Schmiedegesellen

schmiedegewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedegezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedegezierde, mhd. smīdegezierede*, smīdegezierde, st. F.: nhd. Schmiedegezierde

Schmiedegilde, mnd. smēdegilde, smedegilde, smēdegelde, F.: nhd. »Schmiedegilde«, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

schmiedeglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedegott, mhd. smidegot, st. M.: nhd. Schmiedegott, Gott der Schmiede, Vulcanus

schmiedegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedehammer -- eine Art Schmiedehammer, mnd. klinkhāmer, mnd.?, M.: nhd. eine Art Schmiedehammer

Schmiedehammer -- großer Schmiedehammer, an. slegg-ja, sw. F. (n): nhd. großer Schmiedehammer, Trollweib

Schmiedehammer -- großer Schmiedehammer, mnd. stelhāmer, M.: nhd. großer Schmiedehammer, Stimmschlüssel

Schmiedehammer -- kurzstieliger Schmiedehammer, mnd. slēgære*, slēger, M.: nhd. Schläger (M.) (1), kurzstieliger Schmiedehammer, Schläger (M.) (2), Raufbold, Mörder

Schmiedehammer, ahd. ? slahāri* 1, st. M. (ja)?: nhd. Schläger (M.) (1), Totschläger, Schmiedehammer?

-- großer Schmiedehammer: ahd. slaga (1) 8, st.

F. (ō): nhd. Schlag, Schlägel, Hammer, großer Schmiedehammer

Schmiedehammer, mnd. sīthāmer, sydhāmer, sythāmer, M.: nhd. »Seithammer«, Schmiedehammer

Schmiedehammer, mnd. smedehāmer, M.: nhd. »Schmiedehammer«

Schmiedehammer, mnd. v· rhāmer, v· rhammer, M.: nhd. »Feuerhammer«, Schmiedehammer
-- großer Schmiedehammer: mnd. v· rhāmer, vorhamer, M.: nhd. Vorhammer, großer Schmiedehammer

schmiedehammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedehammers -- regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen, mnd. pinkepanken, sw. V.: nhd. regelmäßiges Geräusch des Schmiedehammers erzeugen

Schmiedehammerweg, mhd. smidehamerwec 1, st. M.: nhd. »Schmiedehammerweg«, Weg zu einer Hammerschmiede, Weg an einer Hammerschmiede

Schmiedehandwerk -- durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen, mnd. insmēden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, durch das Meisterstück die Amtsgerechtigkeit im Schmiedehandwerk gewinnen

schmiedehandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedehandwerks -- Meister des Schmiedehandwerks, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

Schmiedehaus, mnd. smēdehūs, N.: nhd. »Schmiedehaus«, Haus das als Schmiede dient

schmiedehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedeherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedehöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedehölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedeinnung, mnd. smēdeambacht*, smedeammecht, smēdeampt, smēdampt, smēdeamt, smēdamt, N.: nhd. Schmiedeamt, Schmiedeinnung

Schmiedeinnung, mnd. smēdegilde, smedegilde, smēdegelde, F.: nhd. »Schmiedegilde«, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmiedeinnung, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

Schmiedeinnung, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmiedeinventar -- zum Schmiedeinventar gehöriges Werkzeug, mnd. ? sentīsern*. sentīseren, N.?: nhd. zum Schmiedeinventar gehöriges Werkzeug?

schmiedejunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedekammer, mnd. smēdekāmer, F.: nhd. »Schmiedekammer«, städtische Schmiede

schmiedeklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedeknecht, mhd. smidekneht, st. M.: nhd. Schmiedeknecht

Schmiedeknecht, mnd. smēdeknecht, smedeknecht, M.: nhd. »Schmiedeknecht«, Schmiedegeselle, Name einer Heuschreckenart, Heupferdchen

schmiedeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedekohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedekost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedelohn, mnd. smēdegelt, N.: nhd. »Schmiedegeld«, Schmiedelohn

Schmiedelohn, mnd. smēdelōn, N.: nhd. »Schmiedelohn«, Lohn für Schmiedearbeit

schmiedelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedemaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmiedemeister, mhd. smidemeister, st. M.: nhd. Schmiedemeister

Schmiedemeister, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

schmiedemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmieden -- durch Schmieden bewirken, got. ga-smi-þ-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schmieden«, bewirken, durch Schmieden bewirken

Schmieden -- Feuerherd zum Schmieden, an. afl (2), st. M. (a): nhd. Feuerherd zum Schmieden

schmieden -- in Fesseln schmieden, mhd. īnsmiden, īn smiden, sw. V.: nhd. »einschmieden«, in Fesseln schmieden, in Fesseln legen

schmieden -- in Fesseln schmieden, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

schmieden -- kunstfertig schmieden, mhd. durchsmiden, sw. V.: nhd. »durchschmieden«, kunstfertig schmieden

schmieden -- Ränke schmieden gegen, mhd. rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

schmieden -- Ränke schmieden, mnd. nīevinden***, sw. V.: nhd. Ausreden finden, neue Gründe suchen, Ränke schmieden

Schmieden -- Seifenstein zum Schmieden benutzt, an. es-ja, sw. F. (n): nhd. Schieferart, Seifenstein zum Schmieden benutzt

Schmieden -- Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtrei*, swērtrey, swertreige, M.: nhd. Schwerttanz, Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit

Schmieden (N.), germ. *smiþi-, *smiþiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schmieden (N.), Geschmiede; *smiþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schmieden (N.), Geschmeide

schmieden, germ. *smiþōn, sw. V.: nhd. bearbeiten, schmieden

schmieden, got. ga-smi-þ-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schmieden«, bewirken, durch Schmieden bewirken

schmieden, an. slā (2), st. V. (6): nhd. schlagen, töten, schmieden, werfen; smī-ð-a, sw. V.: nhd. schmieden, machen

schmieden, ae. ge-þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen; smi-þ-ian, sw. V. (2): nhd. schmieden, verfertigen; þwer-an, st. V. (4): nhd. rühren, kirnen, schlagen, hämmern, schmieden, erweichen

schmieden, anfrk. smi-th-on* 1, sw. V. (1): nhd. »schmieden«, anfertigen

schmieden, as. smi-th-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. »schmieden«, verfertigen

schmieden, ahd. anasmidōn* 1, sw. V. (2): nhd. »anschmieden«, schmieden, bearbeiten; bismidōn* 2, sw. V. (2): nhd. »beschmieden«, einfassen, schmieden, bearbeiten; gislahan* 19, st. V. (6): nhd. schlagen, Metall in dünne Blätter schlagen, hämmern, schmieden; gismidōn 2, sw. V. (2): nhd. schmieden, verfertigen; hamarslagōn* 1, sw. V. (2): nhd. hämmern, schmieden, mit dem Hammer schlagen; smidōn 11?, sw. V. (2): nhd. schmieden, schlagen, verarbeiten, verfertigen, prägen
-- Draht schmieden: ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

schmieden, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen; gesmiden, sw. V.: nhd. schmieden

Schmieden, mhd. hamerunge, st. F.: nhd. »Hämmerung«, Hämmern, Schmieden

schmieden, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; smiden, sw. V.: nhd. schmieden, festschmieden, hämmern, einhämmern in

schmieden, mhd. zeinen, sw. V.: nhd. schmieden

schmieden, mnd. besmēden, sw. V.: nhd. beschlagen (mit Eisen), festschmieden, schmieden, legen (V.) (in Eisen), in Haft bringen, zermalmen (durch Eisen)

schmieden, mnd. klēnsmēden, kleinsmēden, sw. V.: nhd. schmieden, schlossern, klempnern; kloppen (1), sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, auf Holz schlagen, auf ein Brett klopfen, aufschlagen, aufklopfen, an die Tür anklopfen, aufklopfen um Aufmerksamkeit zu erzwingen, Lärm erzeugen, klappern, durch Lärm Fische treiben, mit dem Hammer schlagen, hämmern, schmieden, klopfend schmerzen, durch Klopfen zerkleinern, weich klopfen, abschlagen, losschlagen, abklopfen, zur Reinigung ausklopfen, zur Prüfung beklopfen, abklopfen, verprügeln, losschlagen, einschlagen

schmieden, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Schmieden, mnd. smēden (2), N.: nhd. »Schmieden«, Tätigkeit des Schmiedens

schmieden, mnd. werken (1), warken, sw. V., st. V.?: nhd. werken, wirken, handeln, tätig sein (V.), arbeiten, bewirken, erwirken, auswirken, schaffen, tun, machen, verfertigen, hervorbringen, weben, sticken, schmieden, Teig wirken, Acker bestellen, zäunen, einhegen, anstrengen, bemühen, streben

schmieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmiedenagel -- flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile, mnd. spuntnāgel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

Schmiedenagel -- Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans, mnd. spōnnāgel, spo̊nnāgel, (Koll.)=M.: nhd. »Spannagel«, Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans

Schmiedenagel, mnd. nāgel (1), M.: nhd. Nagel, Fingernagel, Zehennagel, Fingerspitze, Schmiedenagel, Pflock, Nietnagel, Hufnagel, Pflock im Zentrum der Schießscheibe, Stift (M.), Achse des Waagebalkens, eine Augenkrankheit? (Bedeutung jünger), ein Gewicht für Wachs (Bedeutung örtlich beschränkt)

schmiedend -- schmiedend Material verarbeiten, mnd. vörsmēden*, vorsmēden, vorsmeden, sw. V.: nhd. verschmieden, zu Schmiedearbeiten verwenden, schmiedend Material verarbeiten

schmiedend -- schmiedend verarbeiten, mhd. versmiden, fersmiden*, sw. V.: nhd. »verschmieden«, schmiedend verarbeiten, festschmieden, anschmieden, einschmieden

schmiedend -- schmiedend verarbeiten, mnd. smēden (1), smeden, smedden, smiden, smieden, smidden, sw. V.: nhd. »schmieden«, Schmiedearbeit verrichten, als Schmied arbeiten, schmiedend verarbeiten, Bedingungen schaffen, Vorbereitungen treffen, Geld münzen, in Fesseln schmieden, festschmieden, zusammenfügen, formen

Schmiedens -- Tätigkeit des Schmiedens, mnd. smēden (2), N.: nhd. »Schmieden«, Tätigkeit des Schmiedens

Schmiedeofen, ahd. essa (1) 19, st. F. (jō): nhd. Esse, Schmelzofen, Schmiedeofen, Feuerherd des Schmiedes

Schmiedepack, mnd. smēdepak, N.: nhd. »Schmiedepack«, Schimpfwort für Schmiedegesellen

schmiedepech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedepresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmieder, ahd. smīdāri 1, st. M. (ja): nhd. »Schmieder«, Hämmerer, Schmied

schmieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiederange, mnd. smēderange, N.: nhd. »Schmiederange«, Lümmel

schmiederechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedes -- Blasebalg des Schmiedes, mnd. smēdebalch, M.: nhd. »Schmiedebalg«, Blasebalg des Schmiedes

Schmiedes -- ein eisernes Instrument des Schmiedes, mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

Schmiedes -- Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe, mnd. schūfīsern, schūfīseren, N.: nhd. Eisen des Schmiedes zum Auswirken der Pferdehufe

Schmiedes -- enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, mnd. nōtstal, noetstal, nostal, M.: nhd. enges oder einengendes Gebäude oder Gestell, enges Gestell im Pferdestall für die Arbeit des Schmiedes, Martergerät, Streckgerät, Gehäuse für die Uhr (Bedeutung örtlich beschränkt), leichte Wurfmaschine, Wurfgeschoß, Katapult, Pferdekrankheit (Bedeutung örtlich beschränkt), Ischuria (Bedeutung örtlich beschränkt), Urinstau (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schmiedes -- Feuerherd des Schmiedes, ahd. essa (1) 19, st. F. (jō): nhd. Esse, Schmelzofen, Schmiedeofen, Feuerherd des Schmiedes

Schmiedes -- Frau eines Schmiedes, mhd. smidinne, sw. F., st. F.: nhd. »Schmiedin«, Frau eines Schmiedes, Angehörige einer Familie Schmied

Schmiedes -- Frau eines Schmiedes, mnd. smēdische*, smēdesche, F.: nhd. Frau eines Schmiedes

Schmiedes -- nach Art eines Schmiedes, ahd. smidalīhho* 1, smidalīcho*, Adv.: nhd. schmiedlich, Schmied..., nach Art eines Schmiedes

Schmiedes -- Werkzeug des Schmiedes, mnd. afslach (2), M.: nhd. Werkzeug des Schmiedes, Schmiedestock

Schmiedes -- Zainzange des Schmiedes, mnd. tēntange, mnd.?, F.: nhd. Zainzange des Schmiedes

schmiedeschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedeschütting, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedesinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedestapel, mnd. smēdestāpel, M.: nhd. »Schmiedestapel«

Schmiedestatt, mhd. smidestat 1, st. F.: nhd. »Schmiedestatt«, Schmiedewerkstatt

Schmiedestätte, mnd. smēdestēde, F.: nhd. »Schmiedestätte«, Schmiedeanlage, Schmiedewerkstatt

Schmiedestock, ahd. smidastok* 2, smidastoc*, st. M. (a): nhd. Schmiedestock, Amboss

Schmiedestock, mnd. afslach (2), M.: nhd. Werkzeug des Schmiedes, Schmiedestock

Schmiedestock, mnd. schāpel, M.: nhd. Schmiedestock

Schmiedestock, mnd. smēdestok, smedestok, M.: nhd. »Schmiedestock«

schmiedestock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiedestraße, mhd. smidestrāze 1, st. F.: nhd. Schmiedestraße

Schmiedestraße, mnd. smēdestrāte, F.: nhd. »Schmiedestraße«

schmiedestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedestück, mnd. smēdestücke, N.: nhd. »Schmiedestück«

schmiedetaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedewerk, mhd. smidewerc, st. N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, Schmiede

Schmiedewerk, mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz

-- grobes Schmiedewerk: mnd. grofwerk, N.: nhd. gröbere Arbeit an größeren Stücken, grobes Schmiedewerk, Grobschmiedearbeit, Böttcherarbeit, große Fässer, große Tonnen, Böttcheramt, Sattler, grobe Lederarbeit

Schmiedewerk, mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

Schmiedewerk, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmiedewerk, mnd. smitwerk, smitwark, N.: nhd. Schmiedewerk, Schmiedearbeit

schmiedewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedewerkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedewerkstatt, ahd. smitta 21, smidda, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Schmiede, Schmiedewerkstatt, Schmiedefeuer

Schmiedewerkstatt, mhd. smidestat 1, st. F.: nhd. »Schmiedestatt«, Schmiedewerkstatt

Schmiedewerkstatt, mnd. smēdestēde, F.: nhd. »Schmiedestätte«, Schmiedeanlage, Schmiedewerkstatt

Schmiedewerkstatt, mnd. smitte (2), F.: nhd. Schmiede, Schmiedewerkstatt

schmiedewerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedewerkzeug -- ein Schmiedewerkzeug, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Schmiedewerkzeug (), mnd. ? afhouwære*, afhouwer, M.: nhd. »Abhauer«, Schmiedewerkzeug (?)

Schmiedewerkzeug, mhd. nagelīsen, st. N.: nhd. Nageleisen, Schmiedewerkzeug

Schmiedewerkzeug, mnd. bernetange, F.: nhd. Schmiedewerkzeug; bītære*, bīter, M.: nhd. »Beißer«, Meißel zum Zerhauen des Eisens, Schmiedewerkzeug

Schmiedewerkzeug, mnd. hāmer (1), M.: nhd. Hammer, Schmiedewerkzeug, Eisenwerk, Eisenhammer, Münzhammer; hanttange, F.: nhd. »Handzange«, Schmiedewerkzeug; hōfmesset*, hōfmest, N.: nhd. Schmiedewerkzeug, Hufmesser (N.), Messer (N.) (2) mit Stiel zum Auswirken des Pferdehufs

Schmiedewerkzeug, mnd. smēdegetouwe, smēdegetowe, smēdegetauwe, smēdegetouw, smēdegetow, N.: nhd. Schmiedegerät, Schmiedewerkzeug

Schmiedewerkzeug, mnd. smēdetouwe, smedetouwe, smēdetowe, smēdetauwe, smēdetouw, smēdetow, N.: nhd. Schmiedegerät, Schmiedewerkzeug

Schmiedewerkzeug, mnd. smēdet· ch, N.: nhd. »Schmiedezeug«, Schmiedewerkzeug

schmiedewerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedewurm, mnd. smēdeworm, M.: nhd. »Schmiedewurm«, eine schwarze Eidechsenart, eine große Raupenart?

Schmiedezange, mnd. smēdetange, smedetange, F.: nhd. »Schmiedezange«

Schmiedezange, mnd. v· rtange, F.: nhd. Feuerzange, Ofenzange, Kohlenzange, Schmiedezange

schmiedezange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedezeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedezeug, mnd. smēdet· ch, N.: nhd. »Schmiedezeug«, Schmiedewerkzeug

Schmiedezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiedezierde, mhd. smidezierede*, smidezierde, st. F.: nhd. »Schmiedezierde«

Schmiedezunft -- Altermann der Schmiedezunft, mnd. smēdemēster, smedemester, M.: nhd. »Schmiedemeister«, Klosterbruder, Meister der Klosterschmiede, Altermann der Schmiedezunft, Meister des Schmiedehandwerks

Schmiedezunft, mnd. smēdegilde, smedegilde, smēdegelde, F.: nhd. »Schmiedegilde«, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmiedezunft, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

Schmiedezunft, mnd. smēdewerk, smedewerk, smeddewerk, N.: nhd. »Schmiedewerk«, Schmiedearbeit, vom Schmied hergestelltes Eisenwerk, Zubehörteile, Schmiedezunft, Schmiedeinnung

Schmiedezunft, mnd. smitambacht*, smitammet, N.: nhd. Schmiedezunft, Schmiedgilde

schmiedezunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedgilde, mnd. smitambacht*, smitammet, N.: nhd. Schmiedezunft, Schmiedgilde

schmiedhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmiedhammer -- Schlag mit dem Schmiedhammer, mhd. smitslac, st. M.: nhd. Schlag mit dem Schmiedhammer

schmiedicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmiedin, mhd. smidinne, sw. F., st. F.: nhd. »Schmiedin«, Frau eines Schmiedes, Angehörige einer Familie Schmied

schmiedin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedisch, mnd. smēdisch***, Adj.: nhd. »schmiedisch«, den Schmied betreffend, Schmied...

schmiedkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedlein, mhd. smitlīn 1, st. N.: nhd. Schmiedlein

schmiedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiedlich, ahd. smidalīh* 2, Adj.: nhd. schmiedlich, Schmied..., dem Schmied gehörig; smidalīhho* 1, smidalīcho*, Adv.: nhd. schmiedlich, Schmied..., nach Art eines Schmiedes

schmiedlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmiedling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiedmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmieds -- Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied, mhd. smitacker 1, st. M.: nhd. Acker eines Schmieds oder eines Menschen mit Namen Schmied

Schmiedsgerät, mnd. ? plōcheshāmer*, ploshāmer, M.: nhd. Schmiedsgerät?, ein in der Landwirtschaft gebrauchtes Werkzeug

Schmiedsgerät, mnd. helīsern*, helīseren, helisern, N.?: nhd. Schmiedsgerät, Eisengerät mit Stiel; krānhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Befestigen der Last am Kran, Kranhaken, Schmiedsgerät

-- ein Schmiedsgerät: mnd. kl· vebīl, klovebīl, N.: nhd. Beil, ein Schmiedsgerät

schmiedstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiedstock, mnd. nāgelīsern, nāgelīser, M.: nhd. Nageleisen, Schmiedstock, durchlöchertes Eisenstück zum Zuhämmern der Nagelköpfe

Schmiedung, mhd. smidunge, st. F.: nhd. »Schmiedung«, Schmiede

Schmiedung, mnd. smēdinge (1), F.: nhd. »Schmiedung«, Schmiedearbeit?

schmiedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiedweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schmiedzunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmieente, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmiegen -- sich schmiegen, ae. s-mūg-an, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, kriechen

schmiegen, germ. *smaugjan, sw. V.: nhd. schlüpfen, ducken, schmiegen; *smeugan, st. V.: nhd. schmiegen; *smūgan, germ.?, sw. V.: nhd. drücken, schmiegen

schmiegen, got. *s-miug-an, st. V. (3): nhd. schmiegen

schmiegen, an. s-meyg-ja, sw. V. (1): nhd. schmiegen

-- sich schmiegen: an. skrei-ð-ast, sw. V.: nhd. gleiten, kriechen, sich schmiegen; smjūg-a, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, schlüpfen, kriechen

Schmiegen, ae. ? *s-mog-u, F.: nhd. Schmiegen?; *smoh, M.: nhd. Schmiegen, Schlupf

schmiegen, ahd. smiogan* 1, st. V. (2a): nhd. »schmiegen«, sich zusammenziehen

schmiegen, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen; kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen; kriepen, st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, schmeicheln

schmiegen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen

schmiegen, mhd. smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken
-- schmiegen an: mhd. twengen (1), zwangen, duengen, sw. V.: nhd. antun, drücken, zwängen, einzwängen, zusammenpressen, beengen, bedrängen, einengen, bändigen, schmiegen an
-- sich schmiegen an: mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

Schmiegen, mhd. smiegen (2), st. N.: nhd. »Schmiegen«

schmiegen, mhd. versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen
-- schmiegen an: mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen
-- sich schmiegen: mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

schmiegen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

schmiegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmiegenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiegicht, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmiegisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmiegsam, an. mjūk-r, Adj.: nhd. schmiegsam, weich

schmiegsam, ahd. lindi 10, Adj.: nhd. lind, gelinde, mild, schmiegsam, schmeichelnd, zart, weichsanft

schmiegsam, mhd. zuolich, Adj.: nhd. schmiegsam, weich

schmiegsam, mnd. beb· ge, Adj.: nhd. biegsam, schmiegsam, fügsam; beb· gich, Adj.: nhd. biegsam, schmiegsam, fügsam

schmiegsam, mnd. slīperen, sliperne, Adj.: nhd. schleichend, schmiegsam, schmeichlerisch, nachlässig, unachtsam, glatt

schmiegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmiele, germ. *smelhwjō, *smelgwjō, *smelwjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schmiele, Rasenschmiele

Schmiele, ahd. smelha 3, st. F. (ō): nhd. Schmiele, Rasenschmiele

Schmiele, mhd. smelehe, smelehe, smelche, smēle, sw. F.: nhd. Schmiele, Grasart
-- kleine Schmiele: mhd. smelhelīn, st. N.: nhd. »Schmiellein«, kleine Schmiele

schmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmielenstreifer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmielente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiellein, mhd. smelhelīn, st. N.: nhd. »Schmiellein«, kleine Schmiele

schmiente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierakel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmieral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmierbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmierbuch, mnd. rapiāmusbok, N.: nhd. Notizbuch, Exzerptsammlung, Schmierbuch

schmierbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmiere, idg. *ongu̯en-, *n̥gu̯en-, Sb.: nhd. Salbe, Schmiere

Schmiere, germ. *smarnō, st. F. (ō): nhd. Mist, Kot, Schmiere

Schmiere, ae. smier-nės-s, smier-nės, smir-e-nės-s, smir-e-nės, st. F. (jō): nhd. Schmiere; smir-ung, st. F. (ō): nhd. Schmiere, Salbe

Schmiere, afries. smer-e 3, st. M. (wa): nhd. Eiter, Schmiere

Schmiere, ahd. smero 34, st. N. (wa): nhd. Schmer, Fett, Schmalz, Schmiere, Talg, Salbe; smirwa* 4, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schmiere, Koloquinte

Schmiere, mhd. kleiber (1), st. M.: nhd. »Kleiber«, Schmiere, Kot

Schmiere, mhd. smer, smere, st. N., st. M.: nhd. Fett, Schmiere, Schmer; smirwe, smere, st. F.: nhd. Schmiere, Bittergurke

schmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiereimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmieren -- gründlich schmieren, mhd. durchsmirwen, sw. V.: nhd. »durchschmieren«, gründlich schmieren, ganz und gar einsalben

schmieren (V.) (1), idg. *glei-, *gloi-, V.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1); *gleibh-, V.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1); *gleid-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Leim; *gleim-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Leim; *gleit-, V., Sb.: nhd. kleben, schmieren (V.) (1), Klette; *smē-, *smeī-, *smei-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smēi- (3), V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben; *smeid-, V.: nhd. schmieren (V.) (1), streichen, wischen, reiben

schmieren (V.) (1), germ. *gasmeitan, st. V.: nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren; *klīnan, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1); *li-, V.: nhd. schmieren (V.) (1); *smerwjan, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1)

schmieren (V.) (1), got. *sme-i-t-an, st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. streichen, schmieren (V.) (1)

schmieren (V.) (1), an. kleim-a, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1); kli-n-a, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1); smyr-ja, smyr-va, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben

schmieren (V.) (1), ae. clǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben, tünchen; dǣc-an, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1); smier-w-an, smyr-w-an, sw. V. (1): nhd. schmieren (V.) (1), salben

schmieren (V.) (1), ahd. giklenan* 1, st. V. (5): nhd. streichen, bestreichen, beschmieren, schmieren (V.) (1); klenan* 4, st. V. (5): nhd. streichen, kleben, schmieren (V.) (1), zusammenkleben, sich verbinden; smerwēn* 1, sw. V. (3): nhd. schmieren (V.) (1), schmierig werden; smirwen* 3, sw. V. (1b): nhd. schmieren (V.) (1), beschmieren, fetten, fett machen; smīzan* 2, st. V. (1a): nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen, laden (V.) (1), aufladen, aufstreichen

schmieren (V.) (1), mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern; klenen, sw. V.: nhd. »klenen«, schmieren (V.) (1), kleben, verstreichen, zusammenkleistern, mit Lehm aufschichten; klīben, st. V.: nhd. kleben, festsitzen, anhangen, wurzeln, wachsen (V.) (1), kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen

schmieren (V.) (1), mhd. smirwen (1), smiren, smirn, smirben, smern, sw. V.: nhd. schmieren (V.) (1), salben, bestechen; smīzen, st. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), schlagen, hauen auf; telzen, sw. V.: nhd. streichen, schmieren (V.) (1), anstreichen

schmieren, germ. *smer-, germ.?, V.: nhd. schmieren

schmieren, ae. ge-smier-w-an, ge-smyr-w-an, sw. V. (1): nhd. schmieren, salben

Schmieren, mhd. smirwen (2), st. N.: nhd. Schmieren

schmieren, mnd. besmēren, sw. V.: nhd. beschmieren, schmieren, salben

schmieren, mnd. hantsmēren***, V.: nhd. schmieren, bestechen; klēven, kleyven, sw. V.: nhd. kleben, festkleben, festhaften, festhängen, festsitzen, hängen, stecken bleiben, ankleben, aufkleben, festkleben, befestigen, schmieren, aufschmieren, verschmieren, eindrücken, verputzen

schmieren, mnd. salven (1), sw. V.: nhd. salben, zu Heilzwecken mit Salbe einreiben, einsalben, beschmieren, mit Salbe gegen Verwesung schützen (einen Leichnam), einbalsamieren, zu einer Würde salben, weihen, Heilsalbe aufstreichen, heilen, lindern, trösten, entschädigen, betrügen, anführen, anschmieren?, schmieren, bestechen

schmieren, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

Schmieren, mnd. smēren* (2), smērent, N.: nhd. »Schmieren«, Salbung, Ölung, Einfetten

schmieren, mnd. smudden, sw. V.: nhd. schmutzig machen, schmieren

schmieren, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

schmieren, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

schmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmierer, mhd. smirwære*, smirwer, smirære*, smirer, st. M.: nhd. Fetthändler, Schmierer, Schmeichler

Schmierer, mnd. smēræere*, smērer, smerer, M.: nhd. Schmierer, Quacksalber, Pflasterschmierer?, Salbenschmierer?

Schmierer, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, süteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Schmierer, mnd. suddelkok, M.: nhd. Schmierer, Pfuscher

schmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiererlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmierfett -- aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwevet, klauevet, N.: nhd. »Klauefett«, aus Rinderhuf gewonnenes Schmierfett

Schmierfett -- aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett, mnd. klauwenvet, klauenvet, klafenvet, N.: nhd. »Klauenfett«, aus Rinderhufen gewonnenes Schmierfett

Schmierfett, mnd. smēr, smer, smör, N.: nhd. Schmer, Fett, Bauchfett, Stück Schmer von bestimmter Größe?, Schmierfett, Wagenschmiere, Fett zur Pflege von Tieren

Schmierfett, mnd. vet (2), vett, vēt, vette, veth, fet*, N.: nhd. Fett, Talg, Schmalz, Fettwaren, Schmierfett, Lampenfett, Brennöl, Fettheit, Ertrag, Einkommen, Gewinn, Schmer

Schmierfink, mnd. Cloddehack, PN: nhd. Schmierfink, Schmutzlümmel

Schmierfink, mnd. Kloddehack, Cloddehack, PN: nhd. Schmierfink, Schmutzlümmel

schmierfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmiergeld, mhd. pfennincsalbe, sw. F.: nhd. »Pfennigsalbe«, Schmiergeld

schmiergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmiergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierhaftig, mnd. smērhaftich, Adj.: nhd. »schmierhaftig«, fettig, ölig

schmierhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmierherr, mnd. smērhēre, M.: nhd. »Schmierherr«, Fetthändler, Verkäufer von Fettwaren

schmierial, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmieriax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmierig -- schmierig werden, ahd. smerwēn* 1, sw. V. (3): nhd. schmieren (V.) (1), schmierig werden

schmierig (), mhd. ? glittehtic, Adj.: nhd. schmierig (?); ? glitterisch, Adj.: nhd. schmierig (?)

schmierig, mhd. smerwic, smerewic, Adj.: nhd. schmierig

schmierig, mnd. smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

schmierig, mnd. smutsich, Adj.: nhd. schmutzig, schmierig

schmierig, mnd. vethaftich, Adj.: nhd. fett, fettig, saftig, nicht trocken, schmierig

schmierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmierige -- schmierige Redensart, mnd. snōtvlēgen, M.: nhd. schmierige Redensart

schmierige -- schmierige Substanz, mhd. slīm, slīn, sw. M., st. M., st. N.: nhd. Schleim, Schlamm, klebrige Flüssigkeit, schmierige Substanz, Vogelleim

schmierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiering, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmierkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierkehle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmierlägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierlattich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmierleder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierlieb, mnd. smērlēf, Adj.: nhd. »schmierlieb«

schmierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiermeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiermittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmieröl -- feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen, mnd. līn· līe, līnoly, līnolig, līnoll, N., M.: nhd. Leinöl, aus Leinsamen gepresstes Öl, feines Schmieröl zum Einfetten von Geschützen

schmieröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmierpfropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmierquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiersalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiersau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmierschaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiersel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmierstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmiersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmierung, mnd. smēringe, smeringe, F.: nhd. »Schmierung«, Beschmierung, Auftragung, Salbung, Chrisma, Glasur, Bestechung

schmierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmierwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmierwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmink..., ahd. ? stibiisk* 1, stibiisc*, Adj.: nhd. Schmink...?, Spießglanz..., aus Antimon, aus Spießglanz

schminkapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schminkbällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schminkbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schminkbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schminkdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schminke -- mit Schminke färben, mnd. sminken (1), sw. V.: nhd. schminken, mit Schminke färben, aufmachen, schönfärben, beschönigen

Schminke, got. *smik-w-a?, st. F. (ō)?: nhd. Schminke

Schminke, ahd. bleihha* (1) 2, bleicha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schminke; gimāli* 19, st. N. (ja): nhd. Gemälde, Darstellung, Bild, Abbild, Pracht, Zierde, Schminke, Zeichnung, Täfelung; keinke? 3, kainke?, Sb.: nhd. Schminke; mālizzi 5, st. N. (ja): nhd. Farbe, Schminke, Schein, Gemälde, Malfarbe, Farbstoff, bunt Gemaltes; pīmenta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewürz, Spezerei, Balsam, Gewürzkraut, Schminke, Parfüm; salba 46, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Salbe, Salböl, Schminke

Schminke, mhd. blenke (2), st. F.: nhd. »Blenke«, weiße Farbe, Schminke

Schminke, mhd. firnīs, firniz, firnes, firnīz, verniz, vernīz, vernis, farniz, st. M.: nhd. Firnis, Schminke, Firnisbaum?, Wacholderharz?; kalc, st. M.: nhd. Kalk, Tünche, Verputz, Gift, Schminke

Schminke, mhd. ölevarwe*, ölvarwe, ölfarwe*, st. F.: nhd. Ölfarbe, Schminke

Schminke, mhd. smicke (2), sw. F.: nhd. Schminke

Schminke, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid

Schminke, mnd. blanket, Sb.: nhd. Schminke

Schminke, mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

Schminke, mnd. sminke (1), F.: nhd. Schminke

Schminke, mnd. ungent, mnd.?, F.: nhd. Salbe, Schminke; vrouwenvarwe, vrowenvarwe, vrouwenwarwe, F.: nhd. »Frauenfarbe«, Schminke; vrouwenverwe, F.: nhd. »Frauenfarbe«, Schminke

schminke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schminken (N.), mnd. sminken* (2), sminkent, N.: nhd. »Schminken« (N.)

schminken, ahd. anazehōn* 1, sw. V. (2): nhd. schminken; 8zieren 45, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, verschönen, schminken, auszeichnen; gilīhhisōn* 5?, gilīchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, vergleichen, sich verstellen, schminken, mit Schminke versehen (V.); gizieren* 10, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken, schminken, verzieren; mālēn* 35, sw. V. (3): nhd. malen, darstellen, abbilden, bemalen, ausmalen, verzieren, schminken

schminken, mhd. kladeren*, kladern, sw. V.: nhd. schminken; klederen*, kledern, sw. V.: nhd. schminken

schminken, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

schminken, mhd. smicken, sw. V.: nhd. schminken

schminken, mhd. understrīchen, st. V.: nhd. »unterstreichen«, malen, färben, schminken, auflegen, auftragen; verglanzen, ferglanzen*, sw. V.: nhd. überstrahlen, schminken; vermüselen*, vermüseln, fermüselen*, sw. V.: nhd. beschmieren, schminken; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken
-- sich schminken: mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein

Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

schminken, mnd. blanketten, blankitten, sw. V.: nhd. blank machen, glänzend machen, schminken

schminken, mnd. smēren (1), smeren, sw. V.: nhd. schmieren, salben, Substanz auftragen, verschmieren, einreiben, bestreichen, mit Aufstrich versehen (V.), durch Einschmieren von Fett beweglich machen, geschmeidig machen, ölen, einölen, einwichsen, einfetten, anmalen, tünchen, weißen, schminken, bestechen, prügeln

schminken, mnd. sminken (1), sw. V.: nhd. schminken, mit Schminke färben, aufmachen, schönfärben, beschönigen

schminken, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

schminken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schminkende, mhd. verwærinne, ferwærinne*, st. F.: nhd. Färberin, Malerin, Schminkende

schminker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schminkfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schminkglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schminklack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schminkläppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminklappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schminkmalerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schminkmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schminköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkpflästerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkpinsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schminkpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminksalpeter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminktopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schminkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schminkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schminkwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schminkwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmirgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmirgelgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirgelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirgelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirgelkattun, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmirgelleinwand, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmirgellille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmirgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmirgelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmirgelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmirgelüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmirgler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmirglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmirklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmirle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmirlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmirmelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirmelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmirmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmirnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmirren, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmirring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmirweln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmirwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmirzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmirzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmiss (studentisch), mnd. schram, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Wunde, Schmarre, Schmiss (studentisch), vernarbte Stelle, Narbe, Verletzung an Gegenständen, leichte Ritze auf der Oberfläche, enger Einhau im Gestein (Bergbau)

Schmiss, mhd. biuz, būz, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, Schmiss

Schmiss, mhd. smicke (1), sw. F., st. F.: nhd. Peitsche, Schmiss, Wunde; smiz, st. M.: nhd. Schmiss, Flecken (M.), Spitze, Rutenstreich, Läufer (M.) (1), Pferd

Schmiss, mnd. smete, mnd.?, M.: nhd. Schmiss, Schlag

Schmiss, mnd. strīme, strime, M.: nhd. »Strieme«, Striemen, Streifen (M.), Strich, Mal auf der Haut von Rutenstreichen, Muttermal, Schmiss, Streich, Strahl

Schmiss, mnd. wlēte*, wlete, mnd.?, sw. F.: nhd. Wunde, Schmiss

schmissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmittelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmitzbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmitzerleinsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmitzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmitzlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmitzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmitzschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmitzstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmitzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmöchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmöchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmöcken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmöker, mnd. scharte (1), scherte, F.: nhd. Schriftstück, Dokument, Urkunde, altes Buch, Schmöker

schmöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmökern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmölleln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmollen, germ. *smuzlōn, germ.?, sw. V.: nhd. lächeln, schmollen

schmollen, mhd. smollen, sw. V.: nhd. lächeln, schweigen, schmollen, schmarotzen, gieren

schmollen, mnd. mūlen, V.: nhd. maulen, schmollen, zürnen

schmollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmollendes -- schmollendes naseweises Wort, mnd. spēwōrt, speiwōrt, speywōrt, spīwōrt, N.: nhd. Schmähwort, schmollendes naseweises Wort

schmoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmollerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmollicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schmollieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmollis, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmolljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmollkämmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmollkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmollmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmollnitz -- Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend, mnd. schmollenisch*, schmollensch, schmollens, Adj.: nhd. Kupfer aus Schmollnitz in Ungarn stammend

schmollwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmollwinkel, mnd. lūnewinkel, M.: nhd. Schmollwinkel

schmollwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmölme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmoraal, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmorakel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmorbraten -- Schmorbraten vom Schwein, mnd. swīneharst, M.: nhd. Schmorbraten vom Schwein

Schmorbraten -- Schmorbraten vom Schwein, mnd. swīnenharst, M.: nhd. Schmorbraten vom Schwein

schmorbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmorbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmorcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmorchicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmorchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmordhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmoren -- Topf zum Schmoren, mnd. smōrpot, M.: nhd. »Schmorpott«, Topf zum Schmoren

schmoren, germ. *smurōn, germ.?, sw. V.: nhd. ersticken, erdrosseln, schmoren

schmoren, got. breen 1, krimsw. V.: nhd. schmoren

schmoren, ahd. brātan* 14, red. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren; gibrātan* 1, red. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren; ? smurzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. hervorleuchten, prangen, schmoren?; sweizen 3, sw. V. (1a): nhd. braten, schmoren, dünsten

schmoren, mhd. bæhen, bæn, sw. V.: nhd. bähen, durch Umschläge erwärmen, dämpfen, schmoren, rösten (V.) (1), wärmen; bregelen*, bregeln, breglen, sw. V.: nhd. braten, schmoren, heiß sein (V.), murren, schwatzen

schmoren, mhd. gebrāten (1), red. V., st. V.: nhd. braten, rösten (V.) (1), schmoren

schmoren, mhd. sweizen (1), sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), braten, schmoren, Schweiß vergießen, schwitzen

schmoren, mnd. smōren, smoren, sw. V.: nhd. »schmoren«, dämpfen, ersticken, langsam in einem bedeckten Gefäß kochen bzw. braten

schmoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmorfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmorgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmorhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmoricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmorle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmorotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmorpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmorpott, mnd. smōrpot, M.: nhd. »Schmorpott«, Topf zum Schmoren

schmorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmorstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmortopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmortöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmorung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmorutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmorvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmorwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmorzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmotz, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmotzen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuck -- alt und schmuck, mhd. altzieric*, altzierec, Adj.: nhd. alt und schmuck, alt und prächtig

Schmuck -- ein kirchlicher Schmuck, mnd. ? veronete, mnd.?, F.: nhd. ein kirchlicher Schmuck?

Schmuck -- Feder als Schmuck, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

schmuck -- gleich schmuck, mhd. ebenziere, Adj.: nhd. gleich schön, gleich schmuck

Schmuck -- mit ritterlichem Schmuck ausgestattet, mnd. simēret, tzimēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit ritterlichem Schmuck ausgestattet

Schmuck -- mit Schmuck durchsetzen, mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

Schmuck -- Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken, mnd. vörkōvert· ren*, vorkōvert· ren, vorkonverturen, sw. V.: nhd. Pferde mit Decke versehen (V.), Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken

Schmuck -- rauschender Schmuck, mhd. gesnürre, st. N.: nhd. Rauschen, rauschender Schmuck, Federbusch

Schmuck -- Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, mhd. halsrinc, st. M.: nhd. »Halsring«, Ring um den Hals als Schmuck oder Fessel, Halseisen

Schmuck -- Schmuck aus Edelstein, mhd. gesteine, gisteine, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel; gesteineze*, gesteinze, st. N.: nhd. Gestein, Edelsteine, Schmuck aus Edelstein, Edelsteinschmuck, Figuren im Schachspiel

Schmuck -- Schmuck aus Metall, mnd. smīde (1), N.: nhd. geschmiedetes Metall, Schmiedewerk, Geschmeide, Schmuck aus Metall, Tafelgerät, Kirchenschatz

Schmuck -- Schmuck zum Anstecken, mnd. ? ströuwegesmīde*, ströuwgesmīde, N.: nhd. Schmuck zum Anstecken?

Schmuck -- Stirnreif als Schmuck für Frauen, mnd. stērnspange, F.: nhd. »Stirnspange«, Stirnreif als Schmuck für Frauen

Schmuck -- zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck, mnd. spandēl, spandeil, Sb.: nhd. zur nordfriesischen Frauentracht gehöriger Schmuck

Schmuck zur Umhüllung der Hand (und der Schere), mnd. ? wilster, mnd.?, N.: nhd. Schmuck zur Umhüllung der Hand (und der Schere?), Futteral?

Schmuck(), mhd. ? geblüete, st. N.: nhd. »Schmuck«(?)

Schmuck, idg. *mono-, Sb.: nhd. Nacken, Hals, Schmuck

Schmuck, germ. *kingō-, *kingōn, germ.?, Sb.: nhd. Brustschmuck, Schmuck

schmuck, germ. *smikra-, *smikraz, Adj.: nhd. fein, zierlich, elegant, schmuck; *smukka-, *smukkaz, Adj.: nhd. biegsam, schmuck

Schmuck, got. *gar-w-i, st. N. (jō/ī): nhd. Schmuck; *gar-w-s, st. Sb.: nhd. Schmuck

Schmuck, an. gli-s, st. N. (a): nhd. Schmuck, Zierrat, Schimmer; gọtva-r, st. F. (ō) Pl.: nhd. Rüstung, Schmuck; prȳ-ð-i, F.: nhd. Schmuck, Ehre; skraut, st. N. (a): nhd. Pracht, Schmuck; skrū-ð, st. N. (a): nhd. Schmuck, Ornat, Ausrüstung; taur-ar, M. Pl.: nhd. Schmuck, Goldringe?

Schmuck, ae. bŭ-l-a, bŭ-l, sw. M. (n): nhd. Schmuck, Spange, Kapsel; frǣt-en-nės-s, frǣt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Schmuck; frætw-a (1), frætw-e, F. Pl. (wō): nhd. Schätze, Schmuck, Rüstung; fræt-w-ed-nės-s, fræt-w-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Schmuck; gearw-e (2), st. F. (wō): nhd. Kleidung, Ausrüstung, Schmuck, Geschirr, Rüstung; geatw-e, st. F. Pl. (wō): nhd. Rüstung, Schmuck, Geschirr, Glieder; ge-hyr-st, st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; ge-rǣ-d-e (1), st. N. (ja): nhd. Rüstung, Schmuck, Behang; ge-rig-n-e, ge-rėg-n-e, ge-rī-n-e, N.: nhd. Gebäude, Erbauung, Werkzeug, Schmuck; glėng, st. M. (i), st. F. (jō): nhd. Schmuck, Ehre, Glanz, Pomp, Gebäude; hop-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Kuhglocke, Kapsel, Schmuck, Halsband; *hréa-d, st. F. (ō?): nhd. Schmuck; hyr-st (1), st. F. (i): nhd. Schmuck, Schatz, Ausrüstung, Rüstung, Behänge, Waffen; mǣl (1), st. N. (a): nhd. Mal (N.) (2), Marke, Zeichen, Fleck, Schmuck, Kreuz, Waffe; mā-þ-um, mā-þ-þ-um, mā-þ-m, st. M. (a): nhd. Gabe, Schatz, Kostbarkeit, Kleinod, Juwel, Schmuck; mėn-e, st. M. (i): nhd. Halsband, Schmuck, Halsschmuck; *rǣ-d-e (2), st. N. (ja): nhd. Rüstung, Schmuck, Behang; sceor-p, st. N. (a): nhd. Schmuck, Kleidung, Ausrüstung; tī-r, tȳ-r, st. M. (a): nhd. Ruhm, Ehre, Zier, Schmuck, Planet Mars; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wrǣ-t-t, wrǣ-t, st. F. (ō): nhd. Schmuck, Juwel

-- als Schmuck getragene Münze: ae. mėn-e-scil-l-ing, st. M. (a): nhd. mondförmige Verzierung, als Schmuck getragene Münze

Schmuck, afries. sī-r-hê-d 4, sie-r-hê-d, st. F. (i): nhd. Schmuck, Kostbarkeit, Zierat, Verzierung; sī-r-ic-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Schmuck, Kostbarkeit

Schmuck, anfrk. *ti-r-id-a?, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck

Schmuck, as. fratah-a* 6, st. F. (wō): nhd. Schmuck; gi-fag-ir-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Schmuck; *gi-garw-i-di?, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Schmuck; *mėn-i? (1), st. N. (i): nhd. Kette (F.) (1), Schmuck

Schmuck, ahd. 6zierī 19, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Pracht, Zier, Zierde, Schmuck, Auszeichnung; 2zierida 41, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Auszeichnung, Verzierung; garawī* 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Bekleidung, Kleidung, Tracht, Festgewand, Gewand, Ausrüstung, Ausstattung, Schmuck, Lebensweise, Bereitschaft; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gigarawi* 12, st. N. (ja): nhd. Kleidung, Gewand, Schmuck, Tracht, Schleier, äußere Erscheinung, Vorbereitung; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; gisteini 28, st. N. (ja): nhd. Gestein, Schmuck, Diadem, Edelsteinschmuck, Halsband, Kollier, Geschmeide; gizieri* 1, st. N. (ja): nhd. Zier, Zierde, Schmuck; gizierida* 2?, st. F. (ō): nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schmücken, Pflege; giziugi 17 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. »Zeug«, Mittel, Ausrüstung, Gerät, Ausstattung, Schmuck, Geschlechtsteil, Aufwand, Kosten; wāhī* 3, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Kostbarkeit, Schmuck; wībgizieri* 1, st. N. (ja): nhd. Schmuck, Frauenschmuck; wībgizierida* 2, st. F. (ō): nhd. Schmuck, Frauensachen, Frauenschmuck; wībzierida* 6, st. F. (ō): nhd. Frauenschmuck, Schmuck, Schmuck der Frauen, Frauensachen

-- Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht: ahd. wiera 6, st. F. (ō): nhd. Krone, Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht

-- Schmuck der Frauen: ahd. wībzierida* 6, st. F. (ō): nhd. Frauenschmuck, Schmuck, Schmuck der Frauen, Frauensachen

-- Schmuck der Welt: ahd. weraltzierida* 1, st. F. (ō): nhd. »Erdenschmuck«, Schmuck der Welt

-- Schmuck herstellen: ahd. wieren* 5, sw. V. (1a, 2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen; wierōn* 2, sw. V. (2): nhd. Draht herstellen, Schmuck herstellen

-- seltener Schmuck: ahd. ? firiwizlīhhī* 1, firiwizlīchī*, st. F. (ī): nhd. seltener Schmuck?, Erhabenheit?

Schmuck, mhd. flōrsen, vlōrsen*, st. N.: nhd. Schmuck, Zierde; frangel, st. M.: nhd. Franse, Schmuck; franse, sw. F.: nhd. Franse, Schmuck; gastunge (2), st. F.: nhd. Schmuck; gebende (1), gebente, gepende, gepente, st. N.: nhd. »Gebende«, Band (N.), Bandschleife, Fessel (F.) (1), Kopfputz, Binde von Frauen, Stirnbinde von Frauen, Wangenbinde, Wangenbinde von Frauen, Stirnbinde, Schmuck, Haube, Bund, Netz, Haft; gerüste, geruste, st. N.: nhd. »Gerüst«, Waffenrüstung, Vorrichtung, Werkzeug, Ausrüstung, Aufbau, Gebäude, Maschine, Gestell, Kleidung, Schmuck, Gerät, Körper; gerwe (1), st. F., st. N.: nhd. Zubereitung, Zurüstung, Schmuck, Kleidung, Gerberei, Priestergewänder; gesmide, gesmīde, st. N.: nhd. »Geschmeide«, Schmuck, Geschmiedetes, Metall, Metallarbeit, Metallgeräte, Metallschmuck, Schmiedearbeit, Waffen, Rüstung; gesmuc, st. M.: nhd. Schmuck, Zier, Putzsucht; geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette; kleinœde, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck; kleinōt, kleinœt, kleinœte, kleināt, kleinēt, st. N.: nhd. Kleinod, kleines Ding, Kleinigkeit, feine Sache, Geschmeide, Kostbarkeit, Minnepfand, Wertvolles, Unersetzliches, Andenken, Schatz, Schmuck

schmuck, mhd. klüege (2), Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, geschickt, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, fein, höfisch, geistig gewandt, klug, weise, schlau, listig, weichlich, üppig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig

Schmuck, mhd. ornāt, st. M., st. F.: nhd. Ornat, Schmuck, Amtsschmuck, Amtstracht, Kirchengewand, Kirchenschmuck

Schmuck, mhd. schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit; smuc, st. M.: nhd. Anschmiegung, Umarmung, Schmuck; spæhe (3), st. F.: nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Schönheit, Schmuck, Scharfsinn, Seltsamkeit; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides; tirel, st. F.: nhd. Schmuck, Zierat

-- Schmuck aus Metall: mhd. smide, smīde, st. F.: nhd. Metall, Metallgerät, Schmuck aus Metall

Schmuck, mhd. underit, st. M.: nhd. Schmuck; undersnit, untersnit, st. M.: nhd. Buntheit, Wechsel, Schmuck; varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; vazzunge, fazzunge*, st. F.: nhd. »Fassung«, Fass, Bekleidung, Schmuck

schmuck, mhd. wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm

schmuck, mhd. ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh

Schmuck, mhd. ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zieren (2), st. N.: nhd. »Zieren« (N.), Schmuck; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit

schmuck, mhd. zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz; ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

Schmuck, mhd. zierunge, st. F.: nhd. »Zierung«, Schmuck; zimier, zimīr, zimiere, st. N., st. F.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck, Helmschmuck, ritterlicher Aufputz an Mann und Pferd; zimierede*, zimierde, cimierde, st. F., st. N.: nhd. Zimier, Helmzier, Schmuck

-- abwechselnd als Schmuck einfügen: mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

-- den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen: mhd. übermeien, sw. V.: nhd. den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen

-- Schmuck aus feinem Gold: mhd. wiere (1), st. F., sw. F.: nhd. Schmuck aus feinem Gold, geläutertes feinstes Gold, Goldschmuck, Golddraht

-- überaus großer Schmuck: mhd. überezier*, überziere, st. F.: nhd. »Überzier«, überaus großer Schmuck; überzierede*, überzierde, st. F.: nhd. »Überzierde«, überaus großer Schmuck

Schmuck, mhd. zāf, st. M., st. F.: nhd. Anbau, Pflege, Schmuck; zāfe, zaf, st. Sb.: nhd. Anbau, Pflege, Schmuck; zāfel, zāvel, st. M.: nhd. Putz, Schmuck; zāfelrede, zāvelrede, st. F.: nhd. Schmuck, Rede; zaft, st. F.: nhd. Zug, Anleitung, Zierde, Schmuck

Schmuck, mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; ettek***, Sb.: nhd. Schmuck

-- auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars: mnd. attependium, N.: nhd. Antependium, Tafel aus Holz, auf einen Rahemn gespannte Stickerei zum Schmuck des Altars

-- Baustein mit bildnerischem Schmuck: mnd. bildenstēn*, bildenstein, M.: nhd. Terrakottastein, Baustein mit bildnerischem Schmuck; bildestēn, M.: nhd. Terrakotta, Baustein mit bildnerischem Schmuck

-- Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete: mnd. bander, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; banner, bannēr, banre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; bannir, bannyer, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete; benner, benre, N., F., M.: nhd. Banner, Fahne, Feldzeichen, Hoheitszeichen, Marktzeichen, Wappenzeichen, Zunftbanner, Fahne zum Schmuck und Prunk im Brautzug an der Trompete

-- Schmuck den man beim Tanzen trägt: mnd. danselkēdene*, danselkēde*, danselkēden, danzelkēde, F.: nhd. Schmuck den man beim Tanzen trägt

-- sich mit Schmuck behängen: mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen

Schmuck, mnd. gedrechte, N.: nhd. Tracht, Schmuck; gesīr, gesīre, gezīre, N.: nhd. Schmuck, Zierrat; gesīrede*, gesīrde, gezīrde, geczyrte, gezirte, F.: nhd. Schmuck, Zierrat, Zierde

schmuck, mnd. gesīret, gezīret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schmuck, geschmückt, zierlich, wohlgesetzt, kunstvoll bearbeitet

Schmuck, mnd. gesīrhēt, gesīrheit, F.: nhd. Schmuck, Zierde; gesmücke, N.: nhd. Schmuck, Schmucksachen, geschmückter Aufzug; goltgesmīde, N.: nhd. goldenes Geschmeide, Schmuck; goltsmēdewerk, N.: nhd. Arbeit in Edelmetall, Schmuck; goltsmīde, N.: nhd. goldenes Geschmeide, Schmuck; goltwerk, N.: nhd. Goldarbeit, Goldschmiedearbeit, Schmuck, Gerät; hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- festlicher Schmuck des Ritters: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck: mnd. gelückegelt*, gelükkegelt, gelükgelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk

-- kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck: mnd. klēn· deschap, klein· deschap, N.: nhd. kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck

-- kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck: mnd. klēn· deschepeken*, klēn· deschepken, klein· deschepken, N.: nhd. kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck

-- kostbarer Schmuck: mnd. köstlichēt, köstlicheit, kostelichēt, kostelicheit, F.: nhd. Kostspieligkeit, hoher Preis, Kostbarkeit, Pracht, Aufwand, Üppigkeit, Herrlichkeit, kostbarer Schmuck

-- Schmuck aus Edelmetall: mnd. gesmīde, N.: nhd. Schmiedewerk, Metallarbeit, Geschmeide, Schmuck aus Edelmetall, Kostbarkeit, Schatz

-- Schmuck der Gildeältesten: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- Schmuck der Handwerksgesellen: mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

-- Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken: mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

-- um den Hals gelegtes Band als Schmuck: mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

-- weiblicher Schmuck: mnd. halsgolt, N.: nhd. goldene Halskette, weiblicher Schmuck

schmuck, mnd. mōi, moie, Adj.: nhd. schön, zierlich, sauber, schmuck

Schmuck, mnd. ornāment, N.: nhd. Ornament, Schmuck, Kirchengerät, Altartuch; · versīrhēt*, · verzīrhēt*, · verzīrheit, ōverzīrheit, F.: nhd. Schmuck, Zierde; · vinge, oͤvinge, · vinghe, oeuinge, · vinc, · vunge, · vinginge, övinge, F.: nhd. Übung, Einübung, Tätigkeit, Beschäftigung, Lebensgestaltung, Lebensführung, Ausführung einer Arbeit, Wahrnehmung eines Amtes, Ausübung eines Handwerks, Studie, Auslegung, Behandlung, Umgang, Ausstattung, Schmuck, Verfahren, Quälerei, Verehrung, Kultus, Gegenstand der Verehrung, Abhalten eines Gottesdiensts

-- aus Perlen hergestellter Schmuck: mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

-- Bestandteil von Schmuck: mnd. parle, perle, pērle, peerle, perlin, F.: nhd. Perle, im Inneren der Perlmuschel gebildetes Kügelchen, Bestandteil von Schmuck, Gerstenkorn?

-- Bild Christi als Schmuck: mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

-- Bild der Maria als Schmuck: mnd. ? majestas, F.: nhd. Majestätssiegel als Anhänger?, Bild Christi als Schmuck?, Bild der Maria als Schmuck?

-- Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck: mnd. roskappe, F.: nhd. »Rosskappe«, Decke über dem Kopf des Pferdes als Schmuck

-- Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck: mnd. lückegelt*, luckegelt, lükkegelt, N.: nhd. Glückwünschungsgeschenk in Form von Geld oder Schmuck, Hochzeitsgeschenk, Glücksgeld?, Gabe an Geld zum Brautgeschenk

-- Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur: mnd. mārienlicht, N.: nhd. »Marienlicht«, Kerze als Opfer oder Schmuck der Marienfigur

-- kleine Löwenfigur als Schmuck: mnd. löuweken, lauweken, lauken, N.: nhd. »Löwchen«, junger Löwe, Löwenjunges, kleine Löwenfigur als Schmuck

-- Koralle als Schmuck verwendet: mnd. merbone, F.: nhd. Koralle, Koralle als Schmuck verwendet

-- metallener Schmuck: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr: mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat

-- mit Perlen verzierter Schmuck: mnd. parlewerk, parlewark, N.: nhd. Perlenschmuck, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck, Verzierung von Kleidungsstücken; parlsmīde, perlsmīde, N.: nhd. »Perlengeschmeide«, aus Perlen hergestellter Schmuck, mit Perlen verzierter Schmuck

-- Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck: mnd. · vervl· dich (3), N.: nhd. »Überflüssiges«, Näharbeit vor allem zusätzlich als Schmuck

-- Schelle in den Ohren als Schmuck: mnd. ōreschelle*, ōrschelle, F.: nhd. Schelle in den Ohren als Schmuck

-- Schmuck des Zaumzeugs: mnd. pērdegesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; pērdesmīde, N.: nhd. »Pferdegeschmeide«, edles Riemenwerk, Zaumzeug für Pferde, Schmuck des Zaumzeugs; rossīrāt*, roszīrāt, M.: nhd. »Rosszierat«, Zaumzeug, Schmuck des Zaumzeugs

-- Schmuck von Heiligenbildern: mnd. pēl (1), peel, p· l, N., M.: nhd. ringförmig um den Kopf getragenes Flechtwerk, Haarband, Tragring auf dem Kopf der Frauen, reich verzierter Kopfschmuck unverheirateter Frauen, Brautkranz, Teil des Kirchenschatzes, Schmuck von Heiligenbildern

-- Schnalle als Schmuck: mnd. ? platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

-- Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe: mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

-- Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels: mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels; mouwenspange, F.: nhd. Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

-- Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche: mnd. pulmetdwēle, F.: nhd. Pulttuch, Tuch zum Schmuck des Lesepults in der Kirche

Schmuck, mnd. sīr (2), sīre, zyre, tzire, F.: nhd. Zier, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit

Schmuck, mnd. sīrōt, tzirōt, czirōt, sīrōde, syrōde, cyrōde, cirōde, sīret, ciret, M.: nhd. Zierrat, Schmuck, Reliquie, Glanz, Herrlichkeit

Schmuck, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

Schmuck, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

Schmuck, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme

Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

-- rhetorischer Schmuck: mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

schmuck, mnd. sīrlīk, sīrlik, cyrlīk, tzyrlīk, tzīrlik, sīrlich, Adj.: nhd. zierlich, schön, schmuck, kunstvoll verziert

Schmuck, mnd. sīrlichēt, sīrlicheit, F.: nhd. Pracht, kunstvolle reiche Ausstattung, Schmuck, Zierrat

Schmuck, mnd. sch· ne (2), schōne, F.: nhd. Schönheit, Glanz, Herrlichkeit, Wohlgestalt, Zierde, Schmuck

Schmuck, mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend

Schmuck, mnd. smücke, N.: nhd. Schmuck, Putz

Schmuck, mnd. smuk (2), M., N.: nhd. Schmuck, Zierrat, Putz

schmuck, mnd. smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch

Schmuck, mnd. smükede*, smükte, F.: nhd. Schmuck, Zier

Schmuck, mnd. swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif

Schmuck, mnd. tōmerīe, tōmærīe*?, tomerie, mnd.?, Sb.: nhd. Schmuck

Schmuck, mnd. tōmsel, mnd.?, Sb.: nhd. Schmuck

Schmuck, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen; v· gewerk, N.: nhd. zusammengefügte Arbeit, Schmuck; vörsīringe*, vorsīringe, F.: nhd. »Verzierung«, Schmuck, Putz, Zier, Ausschmückung, Zierde

schmuck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmuckanhänger, mnd. inhengelse, inhengels, N.: nhd. Schmuckanhänger; inhengelitze?, N.: nhd. Schmuckanhänger; klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

Schmuckärmel, mnd. prīse (3), F.: nhd. Einfassung an Kleidungsstücken, Schmuckärmel, Vorärmel

Schmuckband -- silbernes Schmuckband im Haar, afries. stu-k-el-bend 1, sti-k-el-bend, M.: nhd. »Stickband«, gesticktes Band, silbernes Schmuckband im Haar

Schmuckband, mhd. bant (1), pant, st. N., st. M.: nhd. Band (N.), Salzmaß, Fessel (F.) (1), Verband, Schmuckband, Wundverband, Band (N.) um ein Fass, Reif (M.) (2), Reif (M.) (2) um ein Fass, Gebinde, Querbalken, Verwandtschaftsband, Strick (M.) (1), Leine, Riegel, Zaun, Binde, Bindung, rechtliche Verbindung, Bündnis, Knechtschaft, Gefangenschaft, Beschaffenheitsgefüge

Schmuckband, mhd. wit (1), wide, wid, st. F.: nhd. Zweig, Wiede, Weidenzweig, Flechtreis, Strang, Strang aus gedrehten Reisern, Schmuckband

Schmuckbehälter, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Schmuckbehälter, mnd. smīdelāde, F.: nhd. »Geschmeidelade«, Schmuckkasten, Schmuckbehälter

schmuckbekränzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckbewahrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmückbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmuckdecke -- Schmuckdecke des Pferdes, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

Schmuckdecke -- Schmuckdecke des Streitrosses, mnd. vördecke*, vordecke, vordeck, N.: nhd. Überdecke, Überbehang (bei einem Pferd oder Bett), Dach über einem Wagen (M.), Deckel, Deckel des Bechers, Verdeck (des Wagens), Verdeck des Schiffes, Schiffsdeck, Schirmdecke, Schmuckdecke des Pferdes, Schmuckdecke des Streitrosses, Verhüllung des Gesichtes, Maske, Vorwand

schmückebold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmuckem -- von gefälligem und schmuckem Äußeren, an. skap-lig-r, Adj.: nhd. passend, angemessen, schicklich, von gefälligem und schmuckem Äußeren

schmücken -- mit Steinen schmücken, mnd. stēnen (1), steinen, sw. V.: nhd. mit Steinen bewerfen, steinigen, mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen schmücken, mit Grenzsteinen markieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

schmücken -- ritterlich schmücken, mnd. simēren, sw. V.: nhd. mit Helmzier ausstatten, ritterlich schmücken

schmücken -- sich schmücken, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

schmücken (von Wappen), mhd. blasenieren, blasnieren, blesenieren, blasunnieren, plasnieren, sw. V.: nhd. schmücken (von Wappen), sich zeigen, gestalten nach

schmücken, germ. *brūnjan, germ.?, sw. V.: nhd. »bräunen«, schmücken; *fēgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schmücken; *fēgōn, sw. V.: nhd. schmücken; *fētjan, sw. V.: nhd. rüsten, schmücken; *hreudan, germ.?, st. V.: nhd. laden (V.) (1), bedecken, schmücken; *skaunjan, sw. V.: nhd. verschönen, schmücken; *tērjan, germ.?, sw. V.: nhd. schmücken, verzieren

schmücken, got. fēt-jan* 1, sw. V. (1): nhd. schmücken

schmücken, an. bū-a (3), red. V.: nhd. wohnen, bereiten, schmücken; dub-b-a, sw. V.: nhd. ausrüsten, kleiden, schmücken, den Ritterschlag geben; fā (2), sw. V. (1): nhd. malen, schmücken, verzieren, bunt machen; fāg-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. reinigen, glänzend machen, schmücken; feg-r-a, sw. V. (1): nhd. schön machen, schmücken, verziehren, beschönigen, entschuldigen; fjal-l-a (2), sw. V.: nhd. schmücken; frī-ð-a, sw. V. (1): nhd. schmücken, hübsch machen; glæs-a, sw. V.: nhd. glänzend machen, schmücken; gǫf-g-a, sw. V.: nhd. verehren, anbeten, schmücken; prȳ-ð-a, sw. V.: nhd. ausstatten, schmücken; rei-f-a (2), sw. V. (1): nhd. helfen, erfreuen, fördern, beschenken, schmücken; skreyt-a, sw. V.: nhd. schmücken; skrȳ-ð-a, sw. V.: nhd. schmücken

-- durch aufgesetzte Figuren schmücken: an. krot-a, sw. V. (2): nhd. durch aufgesetzte Figuren schmücken

schmücken, ae. ā-mǣt-an, ā-mēt-an, sw. V.: nhd. malen, schmücken; ? ā-rėc-c-an, sw. V. (1): nhd. verbreiten, ausbreiten, errichten, recken, sagen, äußern, erklären, übersetzen (V.) (2), erstaunen, schmücken?; be-cæf-ian, sw. V.: nhd. schmücken; be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; be-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. schmücken; bíew-an, béow-an, bėw-an, sw. V.: nhd. reiben, polieren, glänzend machen, putzen, schmücken; bind-an, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln, schmücken; cæf-an, sw. V. (1?): nhd. schmücken; fǣ̆g-r-ian, sw. V. (2): nhd. schön werden, schmücken; fǣt-an (1), sw. V. (1): nhd. schmücken; frætw-an, sw. V. (1, 2): nhd. schmücken, bedecken, bekleiden; frætw-ian, sw. V. (1, 2): nhd. schmücken; gear-w-ian, gier-ian (1), sw. V. (2): nhd. ausrüsten, bereiten, fertig machen, errichten, machen, verschaffen, versehen (V.), kleiden, schmücken; ge-bind-an, st. V. (3a): nhd. binden, fesseln, schmücken; ge-fǣ̆g-r-ian, sw. V. (2): nhd. schön werden, schmücken; ge-frætw-an, sw. V. (1, 2): nhd. schmücken; ge-frætw-ian, sw. V. (1, 2): nhd. schmücken; ge-gier-w-an, ge-gier-ian, ge-gir-w-an, ge-ger-w-an, ge-gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; ge-glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; ge-hyr-st-an, ge-hry-st-an, sw. V. (1): nhd. ausrüsten, schmücken; ge-rėg-n-ian, ge-rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. schmücken; ge-stíe-p-an, ge-stī-p-an, ge-stȳ-p-an, ge-stē-p-an, sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; ge-téo-n (3), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; ge-weor-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; ge-wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben; gier-w-an, gier-ian (2), gir-w-an, ger-w-an, gyr-w-an, sw. V. (1): nhd. bereiten, kochen, schmücken, kleiden; glėng-an, sw. V. (1): nhd. schmücken, putzen, in Ordnung bringen; hréo-d-an, st. V. (2): nhd. schmücken; hyr-st-an (1), hry-st-an (1), sw. V. (1): nhd. ausrüsten, schmücken; on-hréo-d-an, on-réo-d-an, st. V. (2): nhd. schmücken, zieren; rėg-n-ian, rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. vorbereiten, ordnen, ausbessern, schmücken; stíe-p-an (1), stī-p-an, stȳ-p-an, stē-p-an (1), sw. V. (1): nhd. erheben, erhöhen, erbauen, ehren, schmücken, bereichern, helfen, unterstützen; téo-n (4), sw. V. (2): nhd. bereiten, liefern, ordnen, schmücken, hervorbringen, wirken, schaffen, machen, bestimmen, festsetzen; weor-þ-ian, wur-þ-ian, wyr-þ-ian, sw. V. (2): nhd. wert halten, ehren, auszeichnen, preisen, schmücken, verzieren; wlė-n-c-an, sw. V. (1): nhd. stolz machen, schmücken, bereichern, erheben; ymb-frætw-ian, sw. V.: nhd. schmücken, bedecken; ymb-ge-frætw-ian, sw. V.: nhd. schmücken, bedecken; ymb-ge-rē-n-ian, sw. V. (2): nhd. schmücken, bedecken

-- mit wertvollen Steinen schmücken: ae. ā-stǣ-n-an, sw. V.: nhd. mit wertvollen Steinen schmücken

schmücken, anfrk. gerw-en* 11, gerw-on*, sw. V. (1): nhd. bereiten, schmücken

-- mit Blumen schmücken: anfrk. *gi-blō-m-on?, sw. V. (2): nhd. mit Blumen schmücken, blühen

schmücken, as. fratah-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schmücken; stri-un-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schmücken

schmücken, ahd. bizieren* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken; 8zieren 45, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, verschönen, schminken, auszeichnen; 6zierōn, sw. V. (2): nhd. schmücken; bluomōn* 9, sw. V. (2): nhd. mit Blumen versehen (V.), blühen, Blumen pflücken, schmücken, mit Blumen schmücken; 3zorften* 1, zorhten*, zorahten*, sw. V. (1a): nhd. erhellen, schmücken; 7zumften* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, schmücken, ausarbeiten, zurüsten; brūnen* 1, sw. V. (1a): nhd. »bräunen«, schmücken, Farbenpracht verleihen; farawen* 22, sw. V. (1a): nhd. färben, die Farbe ändern, ändern, schmücken, verzieren; fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten; gifēhen* 4, sw. V. (1a): nhd. färben, sprenkeln, bunt machen, schmücken; gifrōniskōn* 1, gifrōniscōn*, sw. V. (2): nhd. schmücken; gimālōn* 1, sw. V. (2): nhd. malen, schmücken, zieren; giskōnnōn* 1, giscōnnōn*, sw. V. (2): nhd. verschönen, schmücken; gizieren* 10, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, ausschmücken, schminken, verzieren

Schmücken, ahd. gizierida* 2?, st. F. (ō): nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schmücken, Pflege; gizieridī* 1?, st. F. (ī): nhd. Zier, Zierde, Schmücken, Pflege

schmücken, ahd. himilōn* 3?, himilen*?, sw. V. (2, 1a): nhd. täfeln, färben, schmücken, bunt gewebt (= gihimilōt), getäfelt (= gihimilōt); lokkōn* (2) 2, lockōn*, sw. V. (2): nhd. locken (V.) (1), schmücken; regilōn* 1, sw. V. (2): nhd. rüsten, schmücken, kleiden, ausrüsten; rusten* 7, hrusten, sw. V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren; skōnen* 2, scōnen*, sw. V. (1a): nhd. verschönen, schmücken, verzieren; skōnnōn* 1, scōnnōn*, sw. V. (2): nhd. verschönen, schmücken, glänzend machen; umbinusken* 1, umbinuscen*, sw. V. (1a): nhd. schmücken; wittōn* 2, sw. V. (2): nhd. verbinden, schmücken, mit einer Kopfbinde versehen (V.), ein Haarbüschel einflechten

-- mit Blumen schmücken: ahd. bluomōn* 9, sw. V. (2): nhd. mit Blumen versehen (V.), blühen, Blumen pflücken, schmücken, mit Blumen schmücken

-- mit einem Kranz schmücken: ahd. gikorōnōn* 5, gikoronōn?, sw. V. (2): nhd. krönen, mit einem Kranz schmücken

schmücken, mhd. assenieren, sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen; beborten, sw. V.: nhd. mit Borten versehen (V.), schmücken; begesten, sw. V.: nhd. schmücken, versehen (V.); behāhen, st. V.: nhd. hangen, hängen bleiben, behängen, hängen an, verharren in, schmücken; behenken, sw. V.: nhd. behängen, schmücken, anhängen, mit einem Siegel versehen (V.); bekleiden, sw. V.: nhd. bekleiden, schmücken, ausstatten, auszeichnen, erfüllen; beleinen, sw. V.: nhd. schmücken; bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berlen, perlen, sw. V.: nhd. »perlen«, tropfen, schmücken, zieren, hinträufeln; beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken; bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, wickeln, bekleiden, umstricken, verhüllen, verheimlichen, umkehren, zusetzen, einhüllen, schmücken, verkeilen; bezāfen, sw. V.: nhd. pflegen, schmücken, zieren; bezieren, sw. V.: nhd. »bezieren«, verzieren, zieren, schmücken; blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen; briunen, sw. V.: nhd. braun machen, bräunen, glänzend machen, schmücken, ausschmücken, verdeutlichen, erklären; durchblüemen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, schmücken; durchwieren, durwieren, durchvieren, durvieren, sw. V.: nhd. mit Gold durchwirken, schmücken, besetzen mit; durchzieren, sw. V.: nhd. »zieren«, verzieren, ausschmücken, schmücken, schmücken mit; ēren, hēren, sw. V.: nhd. ehren, auszeichnen, achten, Dienst leisten, preisen, gehorchen, willfahren, ehrenvoll empfangen, Ehre erweisen, vorziehen, bevorzugen, zur Ehre gereichen, verehren, verherrlichen, schmücken; erflōrieren, sw. V.: nhd. schmücken

-- durch und durch mit Lilien schmücken: mhd. durchlijen, V.: nhd. durchaus mit Lilien schmücken, durch und durch mit Lilien schmücken

-- durch und durch schmücken: mhd. durchbrīden, st. V.: nhd. durchflechten, durchwehen, durch und durch schmücken, verzieren; durchvisieren, durchfisieren*, sw. V.: nhd. »durchvisieren« (?), durch und durch schmücken, eingehend prüfend; durchvrœnen, durchvrōnen, durchfrōnen*, Adj.: nhd. erheben, erhöhen, durch und durch schmücken

-- durchaus mit Lilien schmücken: mhd. durchlijen, V.: nhd. durchaus mit Lilien schmücken, durch und durch mit Lilien schmücken

-- mit Blumen schmücken: mhd. blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen; durchflōren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reich ausschmücken, verzieren; durchflōrieren, sw. V.: nhd. mit Blumen schmücken, reichlich ausschmücken, verzieren

-- mit Lob schmücken: mhd. blüemen, sw. V.: nhd. schmücken, mit Blumen schmücken, zieren, Blüten treiben, mit Lob schmücken, preisen

-- mit Tüchern schmücken: mhd. durchspreiten, sw. V.: nhd. bedecken, mit Tüchern schmücken

-- schmücken mit: mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen; durchlegen, durlegen, sw. V.: nhd. besetzen, auslegen, belegen (V.), durchwirken, schmücken mit, verzieren, durchsetzen; durchzieren, sw. V.: nhd. »zieren«, verzieren, ausschmücken, schmücken, schmücken mit

-- sich wie eine Braut schmücken: mhd. briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken

-- sorgfältig schmücken: mhd. durchpinselen*, durchpinseln, sw. V.: nhd. »durchpinseln«, sorgfältig schmücken, sorgfältig verzieren

-- über und über mit Sternen schmücken: mhd. durchsternen, V.: nhd. über und über mit Sternen schmücken

-- über und über mit Veilchen schmücken: mhd. durchvīolen*, durchvīoln, durchfīolen*, sw. V.: nhd. »durchviolen«, über und über mit Veilchen schmücken

schmücken, mhd. feiten, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, verzieren, schmücken; feitieren, fēgetieren, feigetieren, sw. V.: nhd. zurecht machen, ausrüsten, schmücken, kleiden, kleiden in; fitzelieren, sw. V.: nhd. bunt machen, schmücken; floitieren (2), sw. V.: nhd. schmücken; flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrezieren, sw. V.: nhd. schmücken; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

Schmücken, mhd. flōrieren (2), st. N.: nhd. Schmücken, Zieren, Ausrüsten

schmücken, mhd. flottieren, vlottieren*, sw. V.: nhd. schmücken; gebinden, gibinden, gepinden, gipinden, st. V.: nhd. binden, festbinden, fesseln, verbinden, schmücken, ablegen; geblüemen, sw. V.: nhd. schmücken, schmücken mit, verherrlichen; gegesten, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, schmücken; gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen; gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); gezieren, sw. V.: nhd. »zieren«, schmücken, auszeichnen, ehren; gezimieren, sw. V.: nhd. schmücken; hēren (1), ēren, sw. V.: nhd. verherrlichen, schmücken, verherrlicht sein (V.), stolz werden, mächtig werden, stolz sein (V.), auszeichnen, schätzen, verehren; illuminieren, sw. V.: nhd. schmücken; kleiden, sw. V.: nhd. kleiden, ankleiden, bekleiden, einkleiden, ausstatten, ausrüsten, schmücken; kleideren*, kleidern, sw. V.: nhd. kleiden, bekleiden, schmücken; klüegen, sw. V.: nhd. feinmachen, zieren, schmücken, ausschmücken; krœnen (2), krōnen, sw. V.: nhd. kränzen, bekränzen, krönen, kennzeichnen, auszeichnen, preisen, ehren, verherrlichen, erhöhen, schmücken; kurtieren, sw. V.: nhd. zieren, schmücken

-- mit Blumen schmücken: mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

-- mit blumenförmigem Zierat schmücken: mhd. flōren (2), sw. V.: nhd. ausstatten, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen; flōrieren (1), sw. V.: nhd. »florieren«, mit Blumen schmücken, mit blumenförmigem Zierat schmücken, zieren, schmücken, stattlich kleiden, ausrüsten, auszeichnen, verherrlichen

-- schmücken für: mhd. gesmücken, sw. V.: nhd. schmücken für

-- schmücken mit: mhd. geblüemen, sw. V.: nhd. schmücken, schmücken mit, verherrlichen; geflōrt, (Part. Prät.)Adj.: nhd. ausstatten mit, schmücken mit

schmücken, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; mutzen, sw. V.: nhd. schmücken, putzen; ornieren, sw. V.: nhd. schmücken; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen; pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen; polieren, palieren, sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), polieren, schmücken, herausputzen, glätten, abschleifen; prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als; rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren; riselen*, rīselen, riseln, sw. V.: nhd. rieseln, tröpfeln, regnen, schmücken, träufeln in; rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren; rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

-- als Leiche schmücken: mhd. rēwen, sw. V.: nhd. auf die Bahre legen, als Leiche schmücken, töten, sterben, aufbahren

-- mit Rosen schmücken: mhd. rœsen, sw. V.: nhd. mit Rosen bedecken, mit Rosen schmücken, schmücken, verherrlichen, röten, zieren

-- sich schmücken: mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

Schmücken, mhd. parrieren (2), st. N.: nhd. »Schmücken«

schmücken, mhd. schanen, sw. V.: nhd. verschönen, schmücken; schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

Schmücken, mhd. smücken (2), st. N.: nhd. Schmücken

schmücken, mhd. sprenzelen*, sprenzeln, sw. V.: nhd. schmücken, putzen; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen; süemen, sw. V.: nhd. lieblich machen, schmücken

-- bunt schmücken: mhd. sprinzen, sw. V.: nhd. bunt schmücken

schmücken, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; understecken, sw. V.: nhd. bestecken, schmücken; ūzgesmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen; ūzlegen, ūz legen, sw. V.: nhd. zum Verkauf auslegen, feilhalten, besetzen, verbrämen, ausrüsten, erfüllen mit, schmücken, ansetzen, festsetzen, bestimmen, verabreden, hinweisen auf, andeuten, auseinanderlegen, auslegen, deuten, darlegen, erklären, nennen, aussprechen, ausbreiten, ausstatten, ausgeben, abhalten; ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; ūzsmücken, sw. V.: nhd. »ausschmücken«, schmücken, näher ausführen; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; velzen, felzen*, sw. V.: nhd. aneinanderlegen, ineinanderlegen, einlegen zusammenlegen, Passementeriearbeit machen, schmücken, fügen in; verkrœnen, ferkrœnen*, sw. V.: nhd. krönen, überkrönen, schmücken, schmücken mit; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden; vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen; vrœnen, vrōnen, frœnen*, frōnen*, sw. V.: nhd. »frönen«, zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken, als Abgabe überreichen, geben, in Beschlag nehmen, beschlagnahmen, gerichtlich beschlagnahmen, auspfänden, abpfänden, dienen, Frondienst leisten; wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen; wæten, wāten, wēden, weiden, sw. V.: nhd. »wäten«, kleiden, kleiden in, ankleiden, bekleiden, bekleiden mit, schmücken; wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken; zāfen (1), zāven, zōfen, zoffen, mmd., sw. V.: nhd. »zafen«, ziehen, erziehen, züchtigen, hervorbringen, aufnehmen, passend einrichten, pflegen, zieren, schmücken, prunken, prahlen, darstellen, zur Schau stellen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen; zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen; zopfen (1), sw. V.: nhd. »zopfen«, mit einem Zopf versehen (V.), schmücken; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.); zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen; zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken

-- ein Pferd mit einer Schabracke schmücken: mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

-- ganz schmücken: mhd. volzieren, folzieren*, sw. V.: nhd. »voll zieren«, ganz schmücken, ausschmücken, angemessen preisen, angemessen beschreiben

-- in Zwischenräumen schmücken: mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

-- mit einer Helmzier schmücken: mhd. zimieren, zimīren, sw. V.: nhd. »zimieren«, mit dem ritterlichen Schmuck versehen (V.), schmücken, mit einer Helmzier schmücken, ausstatten, mit einer Helmzier ausstatten, ausstatten mit, kleiden in, festlich kleiden in, zum Zimier machen, als Zimier nehmen, als Zimier wählen

-- mit eingelegtem Gold schmücken: mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- mit flatternden Zipfeln schmücken: mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

-- mit goldgefassten Edelsteinen schmücken: mhd. wieren, wīren, sw. V.: nhd. schmücken, zieren, verzieren, verzieren mit, einlegen, einlegen in, besetzen, besetzen mit, Gold fassen, Gold läutern, mit eingelegtem Gold schmücken, mit goldgefassten Edelsteinen schmücken

-- mit Veilchen schmücken: mhd. vīolieren, fīolieren*, sw. V.: nhd. veilchenartig machen, mit Veilchen schmücken

-- schmücken für: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- schmücken mit: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; verkrœnen, ferkrœnen*, sw. V.: nhd. krönen, überkrönen, schmücken, schmücken mit; verwieren, ferwieren*, sw. V.: nhd. einsetzen, einfügen in, befestigen auf, besetzen mit, schmücken mit, mit Gold durchlegen, mit Edelsteinen durchlegen, durchwirken, schmücken, Gold einlegen, Edelsteine einlegen, einwirken

-- sich eifrig schmücken: mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

-- sich mehr schmücken als: mhd. übervazzen, überfazzen*, sw. V.: nhd. »überfassen«, sich mehr schmücken als

-- sich schmücken: mhd. ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken; ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken

schmücken, mnd. ? tresemen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereichern, schmücken?

schmücken, mnd. ōrnēren, V.: nhd. schmücken; · verd· neken*, · verdönneken, oͤverdönneken, ōverdönneken, sw. V.: nhd. schmücken, verzieren; · versch· nen, · verschoͤnen, ōverschōnen, sw. V.: nhd. verschönern, schmücken; · versīren*, · verzīren, ōverzīren, sw. V.: nhd. verzieren, schmücken, zieren

-- mit Birkenzweigen schmücken: mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

-- mit Maien schmücken: mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

-- mit Perlen schmücken: mnd. parlen (1), sw. V.: nhd. aus Perlen herstellen, mit Perlen verzieren, mit Perlen schmücken, mit Perlen besetzen

schmücken, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

-- mit Birkenzweigen schmücken: mnd. bemeien*, bemeyen, sw. V.: nhd. mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken

-- mit Laub schmücken: mnd. belōven (2), sw. V.: nhd. mit Laub schmücken

-- mit Maien schmücken: mnd. bemeien*, bemeyen, sw. V.: nhd. mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken

-- mit Spangen schmücken: mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

-- Rede schmücken: mnd. bl· men, blōmen, sw. V.: nhd. blühen, mit Blumen durchwirken, mit Blumen besticken, Rede schmücken, prunkreden

schmücken, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

-- Kopf schmücken: mnd. h· vetsīren***, sw. V.: nhd. Haupt verzieren, Kopf schmücken

schmücken, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

schmücken, mnd. sirōden, cyroden, sw. V.: nhd. »zierraten«?, schmücken

schmücken, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

schmücken, mnd. sprensen, sprentzen, sw. V.: nhd. zieren, schmücken

schmücken, mnd. stofferen (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

schmücken, mnd. tōmen, tomen, mnd.?, sw. V.: nhd. schmücken, zieren

schmücken, mnd. tōvlīen*, tovlien, tovligen, mnd.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken, zurecht machen, zufügen, übel zurichten

schmücken, mnd. upvlīen*, upvlien, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. ordnen, zieren, schmücken; ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtvlīen*, ūtvlien, ūtvligen, mnd.?, sw. V., sw. V.: nhd. schmücken, herausputzen, Waren zur Schau ordnen, ausstellen; vlōren, flōren*, sw. V.: nhd. schmücken, verzieren; vörsīren* (1), vorsīren, vorsiren, vorschīren, vorschieren, vorsieren, vorscijren, vortziren, vorzieren, sw. V.: nhd. verzieren, zieren, zur Zierde gereichen, schmücken, ausschmücken, herausputzen, ausstaffieren, ausstatten, begaben, Zierde sein (V.)

-- mit Blumen schmücken: mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

-- sich schmücken: mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

schmücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmückend, mhd. vermezzen (2), virmezzen, fermezzen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vermessen« (Adj.), kühn, leichtsinnig, tapfer, mutig, entschlossen, stolz, übermütig, verwegen, schmückend

-- schmückend untermischen: mhd. underwieren, sw. V.: nhd. abwechselnd als Schmuck einfügen, schmückend untermischen, bewirken, durchwirken mit, ausschmücken mit

schmückend, mnd. smuckern, smuckerne, Adj.: nhd. schmückend, auffällig

schmückende -- schmückende Gewandschließe, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

schmückenden -- mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, mnd. portālesdōr*, portālsdōr, F.: nhd. »Portalstür«, mit einem schmückenden Vorbau oder Umbau versehene Tür, Portal

schmückender -- schmückender Vorbau, mnd. portāl, N.: nhd. Portal, schmückender Vorbau, Umbau einer Türöffnung

Schmücker, ae. frætw-a (2), sw. M. (n): nhd. Schmücker

schmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmückerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuckerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmuckes -- des Schmuckes berauben, mhd. disparieren, sw. V.: nhd. entkleiden, des Schmuckes berauben; entzieren*, enzieren, sw. V.: nhd. entstellen, des Schmuckes berauben

schmuckesleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmuckfigur -- Schmuckfigur eines Soldaten, mnd. krīgesman, kriegesman, krigsman, kriegsman, M.: nhd. »Kriegsmann«, Soldat, Kriegsknecht, Kämpfer, Schmuckfigur eines Soldaten

schmuckfleck, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmuckgarten, mhd. ziergarte, sw. M.: nhd. »Ziergarten«, Schmuckgarten, Lustgarten

Schmuckgegenstand (Tierchen), mnd. ? bēsteken, Sb.: nhd. Knopf, Manschettenknopf, Ärmelknopf, Schmuckgegenstand (Tierchen?)

Schmuckgegenstand, mnd. līvessīringe, līvesziringe, F.: nhd. »Leibeszierung«, Schmuckgegenstand

Schmuckgegenstand, mnd. sīrhēt, cirhēt, cijrhēt, tzirhēt, tzyrhēt, sīrheit, zīrhēt, F.: nhd. »Zierheit«, Zierrat, Schmuck, Abzeichen einer Würde, Ausstattung, Ausschmückung, Altarschmuck, Schmuckgegenstand, Dekoration, preisende Hervorhebung, Klugheit Vw.: s. ge-, · ver-

schmuckgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmuckgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmuckgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmuckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuckhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmückicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuckkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmuckkammer, mnd. smukkāmer, F.: nhd. »Schmuckkammer«, Ankleidezimmer

schmuckkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmuckkasten, mnd. smīdelāde, F.: nhd. »Geschmeidelade«, Schmuckkasten, Schmuckbehälter

schmuckkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmuckkauf, afries. gol-d-kâp 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. »Goldkauf«, Schmuckkauf

Schmuckkette -- aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette, mnd. rinckēdene*, rinckēde, F.: nhd. »Ringkette«, aus Ringen zusammengeführte Schmuckkette

Schmuckkette -- Schmuckkette von Münzen, mnd. m· lenstēneskēdene*, m· lenstēnskēde, m· lensteinskēde, F.: nhd. »Mühlensteinkette« (F.) (1), Schmuckkette von Münzen

Schmuckkette, mhd. lanne, st. F., sw. F.: nhd. »Lanne«, Kette (F.) (1), Schmuckkette

Schmuckkette, mnd. kēdene, kēde, kedde*, kēte, kētene, kēthene, F.: nhd. Kette (F.) (1), Haltekette, Kette (F.) (1) der Zugbrücke, Fessel (F.) (1), Schmuckkette, Maßkette des Markscheiders (Bedeutung örtlich beschränkt), Halswirbel (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Schmuckkette aus Korallen: mnd. korallensnōr, krallensnōr, karallensnōr, M.: nhd. »Korallenschnur«, Schmuckkette aus Korallen

Schmuckkette, mnd. vessinge, fessinge, F.: nhd. Schmuckkette, Halskette

schmuckladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmückler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmucklieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmucklilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmucklos, as. un-gi-māl-od* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbemalt, schmucklos

schmucklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmucklustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmucknadel -- als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

Schmucknadel -- Schmucknadel mit verziertem Kopf, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Schmucknadel, an. sig-li (1), N.: nhd. Schmucknadel

Schmucknadel, mhd. bratsche, sw. F.: nhd. Brosche, Schmucknadel; bratze, sw. F.: nhd. Schmucknadel, Tatze eines Bären

Schmucknadel, mnd. nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Futteral für Schmucknadel: mnd. nātelenvōder, N.: nhd. »Nadelfutter«, Futteral für Schmucknadel; nātelvōder, N.: nhd. »Nadelfutter«, Futteral für Schmucknadel

schmucknadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmucknetz, mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

schmuckprächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuckreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmucksache, mnd. sīrāt, sirāt, ciret, tzirot, zīrāt*, M.: nhd. Zierrat, Schmucksache

schmucksache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmucksachen -- mit Schmucksachen ausstatten, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

-- Altäre schmücken: mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

Schmucksachen, mhd. talier, st. N.: nhd. Schnittwaren, Schmucksachen

Schmucksachen, mnd. gesmücke, N.: nhd. Schmuck, Schmucksachen, geschmückter Aufzug

Schmuckschildchen -- Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters, mnd. ? riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

Schmuckschrank, mnd. smīdeschap, M.: nhd. Schmuckschrank, Schrank zum Einschließen des Ratssilbers

schmuckschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmücksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmuckspange, ahd. lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren

Schmuckstein -- Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall, mnd. tēkenstēn, tēkenstein, teikenstēn, teikenstein, M.: nhd. Schmuckstein am Rosenkranz mit graviertem oder aufgesetztem Symbol aus Edelmetall

Schmuckstein -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

schmuckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmuckstreifen -- Schmuckstreifen für den Altarbehang, mnd. altārlīste, M., F.: nhd. »Altarleiste«, Altarborte, Schmuckstreifen für den Altarbehang, hölzerner Rahmen

Schmuckstück -- als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

Schmuckstück -- ein Schmuckstück, mnd. legant, M.: nhd. ein Schmuckstück

Schmuckstück -- ein Schmuckstück, mnd. sestinc, sesting? mnd. Sb.: nhd. ein Schmuckstück

Schmuckstück -- eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. örtken, · rtken, oertgen, ōrdeken, N.: nhd. »Örtchen«, kleines Stück Land, eine Münze, eine münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Schmuckstück -- flacher Anhänger an einem Schmuckstück, mnd. täfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

Schmuckstück -- mehrgliedriges Schmuckstück, mnd. paternosterbant, N.: nhd. »Paternosterband«, mehrgliedriges Schmuckstück; paternosterbōch, M.: nhd. mehrgliedriges Schmuckstück, Armband aus Edelsteinen bzw. Perlen

Schmuckstück -- metallenes Blatt als Schmuckstück, mnd. l· veken (1), loweken, N.: nhd. metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf; l· verken, loferken, lofercken, N.: nhd. Läubchen, metallenes Blatt als Schmuckstück, Metallplättchen, blattförmiger Zierknopf

Schmuckstück -- mondförmiges Schmuckstück, ahd. mānilīn 2, mānilī*, st. N. (a): nhd. »Mondlein«, ein Halsschmuck, mondförmiges Schmuckstück

Schmuckstück -- münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, o̊rt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Schmuckstück -- rübenförmiges Schmuckstück, mnd. r· veken, N.: nhd. »Rübchen«, rübenförmiges Schmuckstück

Schmuckstück -- rundes Schmuckstück, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

Schmuckstück -- Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen, mnd. spīnellenrōse, Sb.: nhd. Schmuckstück in Rosenform aus rubinähnlichen Edelsteinen

Schmuckstück -- Schmuckstück mit Gravur, ahd. ingisigili* 1, st. N. (ja): nhd. Siegel, Gemme, Schmuckstück mit Gravur

Schmuckstück -- Schmuckstück zur Kleidung, mnd. vātem, vatem, Sb.: nhd. Schmuckstück zur Kleidung

Schmuckstück -- schnurförmiges Schmuckstück, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

Schmuckstück, mnd. barse (2), N.: nhd. Schmuckstück, Spange, Heftel

Schmuckstück, mnd. klēn· de, klein· de, klēnode, kleinode, klēnōde, kleinōde, klēnāde, kleināde, klēnodde, kleinodde, klēnde, kleinde, klēnōt, kleinōt, klēnāt, kleināt, klēnōdie, kleinōdie, N.: nhd. kleine Sache, kleines Ding, unbedeutende Sache, Kleinigkeit, kleine Abgabe, kleines Gerät, kleineres Kleidungsstück, zierliches Gerät, Gerätschaft einer Vereinigung, Geschenk, Besitztum der Brüderschaft zu kirchlichen Zwecken, feine Kunstarbeit, Eintrittsgeld, Einstandsgeschenk, Brautgeschenk, Schmuckstück, Schmuckanhänger, Schaustück, Geschmeide, Schmuck, Kleinod, Zierart, Zierde, Kostbarkeit, kostbarer Besitz

-- ein Schmuckstück: mnd. ? hochpanne, hoechpanne, F.: nhd. ein Schmuckstück?

-- Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück: mnd. kaste, kast, kasse, kass, kase, M., F.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß; kasten (1), M.: nhd. Kasten (M.), Aufbewahrungsort, Aufbewahrungskammer, Behälter, größerer Behälter, Truhe, Brauttruhe, Reliquienschrein, Geldkasten (M.), Geldkassette, Geldtruhe, öffentliche Kasse, Opferstock, Gotteskasten (M.), Armenkasse, Kasse zur Besoldung der lutherischen Geistlichen, Fassung für den Edelstein in einem Schmuckstück, abgeteilter, Raum, Gefängnis, Gefangenenzelle, Loch, Maß

-- kleineres Schmuckstück: mnd. klēnhēt (2), kleinheit, F.: nhd. kleineres Schmuckstück, Kleinod

-- kleines Schmuckstück in Herzform: mnd. herteken (1), N.: nhd. Herzchen, kleines Schmuckstück in Herzform

Schmuckstück, mnd. smüksken, N.: nhd. Schmuckstück

schmuckstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmuckstücken -- Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken, mnd. drākenkop, M.: nhd. »Drachenkopf«, Schmiedearbeit, Wasserspeier am Ende einer Dachrinne in Form eines Drachen, Goldschmiedearbeit in Form eines Drachen, Zierrat in Form eines Drachenkopfes an Schmuckstücken

Schmuckstücks -- Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks, mnd. pāwe, pauwe, pāw, M.: nhd. Fasanenvogel, Pfau, Nachbildung eines Pfaues als Teil eines Schmuckstücks

Schmuckteppich, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder besticktes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

Schmuckteppiche -- Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen, mnd. tapētleggen, teppātleggen, sw. V.: nhd. Schmuckteppiche in der Kirche anlässlich bestimmter Messen auslegen

schmuckteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmückung, mhd. prüevunge, pruovunge, prüefunge*, pruofunge*, st. F.: nhd. Prüfung, Bewährung, Erprobung, Beweisführung, Ausrüstung, Schmückung, Wahrnehmung, Beweis

Schmückung, mnd. sīringe, syringe, zyringe, tziringe, sēringe, F.: nhd. »Zierung«, Schmückung, Ausschmückung, Verzierung, Ausstattung, Pracht, Gepränge, Prunk, Pomp, Aufwand, vornehme Kleidung, Schmuck, Geschmeide, Zierrat, Verzierung in Gebäuden, rhetorischer Schmuck, kunstvolle Rede

Schmückung, mnd. vlēge (2), flēge, st. M.: nhd. Ordnung, Beilegung, Schlichtung, Aussöhnung, Vergleich, Sühnevertrag, Friedensvertrag, Schmückung, Zierung, Schmuck, Putz, Kopfschmuck der Frauen

schmückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuckvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuckware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmuckwarenhändler, mhd. talierære*, talierer, st. M.: nhd. Schmuckwarenhändler

Schmuckwarenhändlerin, mhd. talierærinne*, taliererin, st. F.: nhd. Schmuckwarenhändlerin

schmuckwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmuckwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmuckwerk -- mit Schmuckwerk besetzen, mnd. dörchslān, dorchslān, d· rslān, st. V.: nhd. durchschlagen (V.), durchprügeln, zerschlagen (V.), schlagend brechen, durchbohren, durchbrechen, eine Wand zwischen zwei Gräben öffnen, durchdrücken, mit metallenem Schmuck versehen (V.), mit Schmuckwerk besetzen, durchbringen, verschwenden, von einer Flüssigkeit durchschlagen, ausschlagen, durchdringen, bestätigen, befestigen, durchbringen, verschwenden

Schmuckwerk -- Schmuckwerk aus Gold, mhd. golt (1), st. N.: nhd. Gold, Goldfigur, Goldschmuck, Goldring, Schmuckwerk aus Gold, goldener Ring

schmuckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmuckwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmuckzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuckzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuddelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuddeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuddelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmudeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmudelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmüente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmugelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmuggel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuggelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmuggeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmuggler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmuh, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmuhl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmuhs, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmulen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmullbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmulmenbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmulzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmumacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmunk, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmünke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmunsterlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmunstern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmünte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmunzeln, germ. *smuttōn, germ.?, sw. V.: nhd. schmunzeln

schmunzeln, mhd. smunzelen*, smunzeln, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln; smunzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln; smutzelachen, sw. V.: nhd. schmunzeln; smutzemunden (1), sw. V.: nhd. schmunzeln

Schmunzeln, mhd. smutzemunden (2), st. N.: nhd. Schmunzeln

schmunzeln, mhd. smutzen, sw. V.: nhd. lachen, schmunzeln, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, herabsetzen, zucken, in den Gliedern reißen, eindreschen auf, herfallen über; smutzeren*, smutzern, sw. V.: nhd. schmunzeln

schmunzeln, mnd. grīfelachen*, griflachen, grīflachen, sw. V.: nhd. halb lachen, lächeln, spöttisch lächeln, schmunzeln

schmunzeln, mnd. smusseren*, smussern, smucztern, sw. V.: nhd. »schmutzern«?, schmunzeln; smusserlachen (1), smuserlachen, smucerlachen, smutzerlachen, sw. V.: nhd. schmunzeln, lächeln

Schmunzeln, mnd. smusserlachen* (2), smusserlachent, N.: nhd. Schmunzeln, Lächeln

schmunzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmunzelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmunzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmunzlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmunzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmunzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmürbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmürke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmürzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmuserei, mhd. metzegeschefte*, metzigescheft, st. N.: nhd. »Metzengeschäft«, Schmuserei

schmuserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmusern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schmutz -- eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz, mnd. schrāpīsern, N.: nhd. »Schabeisen«, eiserner Kratzer zum Entfernen von Schmutz

Schmutz -- im Schmutz herumwälzen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

Schmutz -- im Schmutz schleifen, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

Schmutz -- in Schmutz oder Kot umwälzen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

Schmutz -- in Schmutz und Kot umwälzen, mnd. sālen***, V.: nhd. schmutzig machen, in Schmutz und Kot umwälzen, besudeln

Schmutz -- loser Schmutz, mnd. stübbe, stubbe, stobbe, N.: nhd. Staub, loser Schmutz, Asche, Mull, Müll

Schmutz -- Schmutz bringend, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

Schmutz -- von anhaftendem Schmutz befreien, mnd. s· veren, suveren, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Gräben bzw. Wasserläufe bzw. Gewässer von Unrat reinigen, blank reiben, putzen, schädliche Bestandteile entfernen, von krankhaften Bestandteilen befreien, von anhaftendem Schmutz befreien, entfernen (V.), fortnehmen, tilgen, sauber werden, klar werden, moralisch reinigen

Schmutz -- weicher Schmutz, mnd. slīm, M., N.: nhd. Schleim, Schlamm, weicher Schmutz, Lehm, Morast, Unrat, zähe Absonderung, klebrige Absonderung, Ausscheidung des menschlichen Körpers, dickflüssige Masse die beim Auskochen von Pflanzenteilen entsteht

Schmutz, idg. *dher- (1), *dherə-, Sb., V.: nhd. Trübes, Schmutz, trüben; *dherəgh-, V., Sb.: nhd. trüben, Schmutz, Trübes, Hefe; *gu̯eidh-, *gu̯eid-, Sb.: nhd. Schlamm, Schmutz; ? *gu̯orgu̯oro-, *gu̯orgu̯o-, Sb.: nhd. Schmutz?, Mist?; *leu- (1), *leu̯ə-, *lū̆-, Sb., V.: nhd. Schmutz, beschmutzen; *luto-, Sb.: nhd. Kot, Schmutz; *mel- (6), *melə-, Adj., Sb., V.: nhd. dunkel, schmutzig, Schmutz, beschmutzen; *meut-, Adj., Sb.: nhd. feucht, Schlamm, Schmutz; *n̥si-?, Adj.: nhd. schmutzig, Schmutz, Schlamm; *sreup-, Sb.: nhd. Schmutz, Schorf

Schmutz, germ. *garwjō-, *garwjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Hefe, Schmutz; *kēma-, *kēmaz, *kǣma-, *kǣmaz, st. M. (a): nhd. Schmutz, Ruß; *kēmi-, *kēmiz, *kǣmi-, *kǣmiz, germ.?, st. M. (i): nhd. Schmutz, Ruß; *keni, germ.?, Sb.: nhd. Schmutz, Ruß; *rēmi-, *rēmiz, *rǣmi-, *rǣmiz, st. M. (i): nhd. Schmutz; *salwa-, *salwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schmutz

Schmutz, got. *saul-jō, sw. F. (n): nhd. Sumpf, Schmutz

Schmutz, an. hor-r (1), st. M. (a): nhd. Nasenschleim, Schmutz; saur-gr, st. M. (a): nhd. Schmutz; sau-r-r, st. M. (a): nhd. Schmutz, feuchte Erde; þrekk-r, st. M. (a): nhd. Dreck, Schmutz

Schmutz, ae. ādel (1), st. M. (a): nhd. Schmutz, schmutziger Platz; ādel-a, ādel (1), sw. M. (n): nhd. Schmutz, schmutziger Platz; bi-smer, by-smer, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Schande, Spott, Beleidigung, Vorwurf, Schmutz; cwéa-d, st. N. (a): nhd. Kot, Mist, Schmutz; drōs, M., st. F. (ō): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-a, sw. M. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; drōs-n-e, sw. F. (n): nhd. Bodensatz, Hefe, Schmutz, Ohrenschmalz; fėn-n, st. M. (a), st. N. (ja): nhd. Sumpf, Schlamm, Schmutz, Marsch (F.); fū-l (2), st. N. (a): nhd. Schmutz, Unreinheit, Fäulnis, Verbrechen, Vergehen, Schuld; fȳ-l-þ, st. F. (ō): nhd. Schmutz, Unreinheit; gor, st. N. (a): nhd. Schmutz, Kot; hor-h, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kot, Schmutz, Schleim, Unreinheit, Eiter; meox, st. N. (a): nhd. Schmutz, Mist, Dung; or-fierm-nės-s, or-fierm-nės, or-feorm-nės-s, or-feorm-nės, st. F. (jō): nhd. Schmutz; or-fierm-u, F.: nhd. Schmutz; smi-t-t-e, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Fleck; wīdl, wīþl, Sb.: nhd. Schmutz, Beschmutzung

Schmutz, afries. fū-l-nisse 1, st. F. (jō): nhd. Fäulnis, Schmutz, Dreck; sol 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Schmutz, Kot; strunt, M.: nhd. Schmutz

Schmutz, anfrk. fū-l-ith-a 2, st. F. (ō): nhd. Fäulnis, Schmutz; hor-o 5, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Kot, Schlamm

Schmutz, as. hor-u* 2, hor-o, st. M. (wa)?, st. N. (wa)?: nhd. Kot, Schmutz; hru-ft* 1, st. F. (i): nhd. Kruste, Schmutz

Schmutz, ahd. āfermī 2, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz; deisk* 10, deisc, st. M. (a): nhd. Mist, Kot, Dünger, Schmutz, Abfall; dost (1) 2, st. M. (a): nhd. Schmutz, Unrat, Kot, Mist; gor 11, st. N. (a): nhd. Mist, Dung, Kot, Schmutz; hor (1) 1 und häufiger?, st. N. (a?): nhd. Schmutz, Schlamm, Mist, Kot; horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde; horolahha* 6, horolacha*, horlacha*, sw. F. (n): nhd. Schmutz, Sumpf, Morast, Pfuhl, Mistgrube; kleibisal* 1, st. N. (a): nhd. Schmutz; kwāt* (1) 4, quāt*, kōt, st. N. (a): nhd. Schmutz, Dung, Kot, Mist; mist 30, st. M. (a?): nhd. Mist, Schmutz, Kot, Dünger, Schutt, Asche; rām 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schwärze, Schmutz; unreinī 7, unhreinī, st. F. (ī): nhd. Unreinheit, Unflätigkeit, Schmutz; unreinida 7, unhreinida, st. F. (ō): nhd. Unreinheit, Schmutz, Sünde; unreinnissa 1, st. F. (jō): nhd. Unreinheit, Schmutz; unsūbara* 2, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit, Schmutz; unsūbarheit* 1, st. F. (i): nhd. Unsauberkeit, Unreinheit, Schmutz, Unrat; unsūbarī* 17, unsūbrī, unsūbrīn, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unreinheit, Unflat, Schandfleck, Schande; unsūbarida* 17, unsūbrida, st. F. (ō): nhd. Unsauberkeit, Schmutz, Unflat, Schandfleck; unsūbarlīhhī* 1, unsūbarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutzigkeit, Unreinheit, Schmutz

-- vom Schmutz befreien: ahd. irtruosanen* 1, sw. V. (1a): nhd. reinigen, vom Schmutz befreien

Schmutz, mhd. bāht, st. N.: nhd. Unrat, Kehricht, Kot, Mist, Abfall, Dreck, Schmutz, Streu; bewollennussede*, bewollenussede, st. F.: nhd. Begierde, Schmutz, Befleckung; bīwerf (1), st. M.: nhd. Rost (M.) (2), Schmutz; bōsheit, bœsheit, pōsheit, st. F.: nhd. Wertlosigkeit, Nichtigkeit, schlechte Eigenschaft, böses Denken, böses Handeln, Übeltat, Bosheit, Bösheit, Böses, Geiz, Schlechtheit, Verfehlung, Sünde, Sündhaftigkeit, Misshandlung, Unzucht, Gefährlichkeit, Härte, Untüchtigkeit, Feigheit, Verschlechterung, Schmutz, Gestank, Auswurf, Krankheit, Verdorbenes, Kadaver, Leiche

Schmutz, mhd. gehurwe, st. N.: nhd. Schmutz, feuchter Schmutz, Kot, Morast; geklutter, st. N.: nhd. Befleckung, Schmutz; geluter, st. N.: nhd. Schmutz, Unrat, schlecht Ware; geruoz, st. N.: nhd. Schmutz; hor, hore, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden; hore (2), hor, st. N.: nhd. Kot, Schmutz, kotiger Boden; kadel, st. M.: nhd. Ruß, Schmutz; kleip, st. M.: nhd. Klebendes, Schmutz, Unreinigkeit, Leim, Lehm

-- feuchter Schmutz: mhd. gehurwe, st. N.: nhd. Schmutz, feuchter Schmutz, Kot, Morast

-- Schmutz oder Befleckung: mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

-- sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz: mhd. harnaschrām, st. M.: nhd. sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, Rost (M.) (2)

Schmutz, mhd. luter (2), st. N.: nhd. Unrat, Kot, Schmutz; mist, st. M., st. N.: nhd. Mist, Kot, Dünger, Misthaufe, Misthaufen, Mistgrube, Unrat, Schmutz, Staub, Erde, Nebel; pfütze, phütze, pfutze, pütze, putze, pfuoze, puze, phutze*, st. F., sw. F.: nhd. Brunnen, Zisterne, Lache (F.) (1), Pfütze, Kloake, Schmutz; rām (2), rān, st. M.: nhd. »Rahm«, Schmutz, Ruß; ruoz, rūz, st. M.: nhd. Ruß, Schmutz

Schmutz, mhd. sal (4), st. M.: nhd. Schmutz; selwe, selewe (?), st. F.: nhd. Schmutz; smuz (2), st. M.: nhd. Schmutz

Schmutz, mhd. unreinicheit, unreinecheit, unreinekeit, unreinkeit, st. F.: nhd. Unreinheit, Unreinigkeit, Unsauberkeit, Unrat, Schmutz, Unrat; unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvlāte, unvlāt, unflāte*, unflāt*, st. F.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

Schmutz, mnd. dreckichhēt*, dreckichēt, dreckicheit, F.: nhd. »Dreckigkeit«, Dreck, Schmutz; drek, dreck, M.: nhd. Dreck, Schmutz, Unrat, Abfall, Kehricht, Straßenkehricht, Kot, Schlamm, Morast

-- durch den Schmutz ziehen: mnd. bedraggen, sw. V.: nhd. beschmutzen, durch den Schmutz ziehen

-- mit Schmutz bespritzen: mnd. beklicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden; beklickeren (1), sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beklecksen, beflecken, Ehre eines anderen beflecken, falsch anschuldigen, verleumden

-- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln: mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

Schmutz, mnd. gest, gehst, geest, gēst, jest, jast, M.: nhd. Hefe, Gest, Schmutz, Oberhefe; grēme, F.: nhd. Griebe, Schmutz, Unreinigkeit; hōr (1), hōre, hār, hāre, N.: nhd. Dreck, Unrat, Straßendreck, Abfall, Kot, tierische Exkremente, Mist, Schmutz, Schlamm, Moorerde, Lehm

-- ausgefegter Schmutz: mnd. hūskēringe, Sb.: nhd. Hauskehricht, ausgefegter Schmutz, Haushaltsabfall

-- mit Schmutz bespritzen: mnd. klicken, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, mit Lehm bewerfen, mit Lehm arbeiten, verputzen, verleumden, hinreichen, ausreichen (Lauremberg); klickeren*, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Schmutz bespritzen, beflecken, beklecksen, verleumden, mit Lehm arbeiten

Schmutz, mnd. lut, M.: nhd. Dreck, Schmutz; pulver, pulfer, pulffer, polver, N.: nhd. »Pulver«, feinkörnige bis staubartige Substanz, Erde, Schmutz, Staub, Asche, durch mechanische Einwirkung hergestellte feinkörnige oder staubförmige Substanz, Gewürzpulver, Bindemittel zur Vergoldung, Schießpulver

-- den Schmutz hinter jemandem wegfegen: mnd. nāvēgen, nachvēgen*, sw. V.: nhd. nachfegen, den Schmutz hinter jemandem wegfegen

-- frei von Schmutz: mnd. rēinelīke, rēinelīch, rēinlīk, renlick, reynlīken, Adv.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen, ungehindert

-- frei von Schmutz seiend: mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

-- ohne Schmutz seiend: mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

-- vom Schmutz befreien: mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

-- von Schmutz befreien: mnd. rēinemāken, reynemāken, rēinmāken reynmāken, sw. V.: nhd. »reinmachen«, von Schmutz befreien, säubern; rēinen, reinen, rēnen*, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischungen befreien, von Schmutz befreien, säubern, läutern

Schmutz, mnd. schīte, schīt, F., M.: nhd. Scheiße, Kot, Exkremente, Dreck, Schmutz

Schmutz, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird

Schmutz, mnd. s˙ le, Sb.: nhd. Schlamm, Schmutz, Dreck

Schmutz, mnd. slik (2), slīk, slijc, slyck, M., N.: nhd. »Schlick«, Schlamm, Uferschlamm, Morast, schlammige Stelle, Untiefe, Schmutz, Dreck, Erde

Schmutz, mnd. smuts***, M.: nhd. »Schmutz«

Schmutz, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Schmutz, mnd. unpūrhēt*, unpurheit, mnd.?, F.: nhd. Unreinheit, Schmutz; unrēinichhēt*, unreinecheit, mnd.?, F.: nhd. »Unreinigkeit«, Unreinheit, Schmutz; unsmīdichhēt*, unsmīdichēt*, unsmidicheit, mnd.?, F.: nhd. Ungeschmeidigkeit, Verhärtung, Schmutz; unvlāt, mnd.?, M., F.: nhd. »Unflat«, Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; unvlēde, mnd.?, M., F.: nhd. Unreinheit, Schmutz, gemeiner roher Mensch, Gesindel; v˙ lede, v˙ lde, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz; v˙ lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlhēt*, vūlheit, F.: nhd. Faulheit, Bequemlichkeit, Schmutz, Kot, moralische Minderwertigkeit, Verkommenheit, Unsittlichkeit, Gemeinheit, Trägheit; vūlichhēt*, vūlichēt, vulicheit, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, Unreinheit, Faulheit, Trägheit; vūlisch*, vūlsch, Sb.: nhd. Verfaultes, Schmutz; vūlnisse, v˙ lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; wōst, M.: nhd. Wust, Unrat, Schmutz

-- in den Schmutz ziehen: mnd. v˙ len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

-- mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen: mnd. ? ütmüteren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit einem feuchten Tuch den Schmutz vom Gesicht wischen?, ausmausern, zu Ende mausern

-- mit Schmutz bewerfen: mnd. v˙ len (1), sw. V.: nhd. verfaulen machen, beschmutzen, moralisch verderben, in den Schmutz ziehen, mit Schmutz bewerfen

-- stinkender Schmutz: mnd. v˙ lenisse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde; vūlnisse, v˙ lnisse, vūlnitze, vūlnesse, vūlnüsse, F.: nhd. Fäulnis, Schmutz, stinkender Schmutz, Unrat, Dreck, Kot, Entzündung, Zersetzung der Körperflüssigkeit, stinkender Eiter, Sündhaftigkeit, Gemeinheit, Sünde

-- stinkender Schmutz am Fuß: mnd. ? vōtstank*, vōtstanc, M.: nhd. stinkender Schmutz am Fuß?

schmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schmutzarbeit -- Beinlinge für Schmutzarbeit, mnd. s˙ lhōse, F.: nhd. Beinlinge für Schmutzarbeit

schmutzärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmutzbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzbartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmutzbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmutzbelastet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schmutzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmutzbrühe, ahd. horo 50, st. N. (wa): nhd. Schmutz, Schlamm, Schmutzbrühe, Mist, Kot, Brei, Erde

schmutzbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmutzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzen, germ. *smud-, *smut-, V.: nhd. schmutzen

schmutzen, mhd. betungen, sw. V.: nhd. düngen, schmutzen, verunreinigen

schmutzen, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

Schmutzen, mnd. smitten* (2), smittent, N.: nhd. »Schmutzen«, Schwarzfärben des Gesichts

schmutzen, mnd. smuderen***, mnd.?, sw. V.: nhd. schmutzen

schmutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmutzerlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzern, mnd. ? smusseren*, smussern, smucztern, sw. V.: nhd. »schmutzern«?, schmunzeln

schmutzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmutzfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmutzfarbig, ahd. horofaro* 1, Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, verdunkelt, schmutzfarbig

schmutzfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmutzfass, mhd. horvaz, horfaz*, st. N.: nhd. Schmutzfass

schmutzferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmutzfink, mnd. ascheb˙ del, M.: nhd. »Ascheputtel«, Schmutzfink

schmutzfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmutzfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmutzfleck, idg. (*mer-) (3), *moru-, *mor-, V., Adj., Sb.: nhd. schwärzen (V.) (1), schmutzig, dunkel, Schmutzfleck

Schmutzfleck, mhd. mālvlecke, mālflecke*, sw. M.: nhd. Schmutzfleck

Schmutzfleck, mhd. sūde, sw. M.: nhd. Schmutzfleck, Feigling

Schmutzfleck, mnd. klatte (1), kladde, F.: nhd. Schmutzfleck, lose Zusammenhängendes?, Fetzen?

Schmutzfleck, mnd. placke, plagge, plak, plache, plaghe, sw. M.: nhd. kleiner Fleck, Mal, Schmutzfleck, Hautverfärbung, Hautausschlag, kleiner Teil, Ausschnitt, Lappen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Betttuch, abgegrenztes kleines Stück Land, kleine Ortschaft (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), unbearbeitetes Metallstück (Bedeutung örtlich beschränkt), kleine flämische Münze

Schmutzfleck, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

Schmutzfleck, mnd. vlacke (1), F.: nhd. Fleck, krankhafter Hautfleck, Schmutzfleck; vlek, flek, vlecke, M., N.: nhd. Stück, Stück Fleisch, Fleck, Hautfleck, Druckfleck, andersfarbige Stelle, Schmutzfleck, Befleckung, Makel, Fleck Landes, Stück Land, Platz, Stelle, Ort, kleinere Ortschaft, Marktflecken, Fläche, Ebene, Landstrich, Raum, Schlag, Stelle des Schlages, Wunde

schmutzfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmutzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzglitzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schmutzhacke, mnd. uprackels, mnd.?, N.: nhd. Schmutzhacke

schmutzhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzhändlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmutzig -- schmutzig gelb, germ. *salwa-, *salwaz, Adj.: nhd. dunkel, schwärzlich, schmutzig, schmutzig gelb

schmutzig -- schmutzig gewinnsüchtig, got. ag-l-ait-ga-stal-d-s 2, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,1): nhd. schmutzig gewinnsüchtig, habsüchtig

schmutzig -- schmutzig machen, got. *saul-jan, sw. V. (1): nhd. schmutzig machen

schmutzig -- schmutzig machen, ahd. biwellan* 30, st. V. (3b): nhd. winden, beflecken, entweihen, verunreinigen, unrein machen, schmutzig machen, schänden, besudeln

schmutzig -- schmutzig machen, mhd. rāmegen, sw. V.: nhd. »schmutzig machen«

schmutzig -- schmutzig machen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

schmutzig -- schmutzig machen, mnd. smitten (1), sw. V.: nhd. schmutzen, flecken, schmutzig machen, beschmieren, beflecken, rußig machen, färben, schminken, anmalen, Garn bzw. Scherung mit einem Kleister stärken

schmutzig -- schmutzig machen, mnd. smudden, sw. V.: nhd. schmutzig machen, schmieren

schmutzig -- schmutzig machen, mnd. sālen***, V.: nhd. schmutzig machen, in Schmutz und Kot umwälzen, besudeln

schmutzig -- schmutzig werden, got. *saul-n-an, sw. V. (4): nhd. schmutzig werden

schmutzig -- schmutzig werden, ahd. kwātezzen* 1, quātezzen*, kōtezzen*, sw. V. (1a): nhd. sich beschmutzen, schmutzig werden

schmutzig -- schmutzig werden, mhd. salewen*, salwen, sw. V.: nhd. beschmutzen, trüben, trübe sein (V.), trübe werden, verdunkeln, entfärben, schmutzig werden, betrüben; selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden

schmutzig -- schmutzig werden, mnd. salewen***, sw. V.: nhd. fahl werden, schmutzig werden

schmutzig sein (V.), germ. *alk-, germ.?, V.: nhd. schmutzig sein (V.); *mu-, V.: nhd. feucht sein (V.), schmutzig sein (V.)

schmutzig sein (V.), ahd. horawēn* 1?, sw. V. (3): nhd. schmutzig sein (V.); unsūbaren* 23, unsūbarōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. verunreinigen, unsauber machen, dreckig machen, verschmutzen, beschmutzen, entstellen, verunstalten, schmutzig sein (V.)

schmutzig sein (V.), mhd. selwen, selewen (?), selben, sw. V.: nhd. verdunkeln, entfärben, verfärben, betrüben, trüben, beschmutzen, schmutzig sein (V.), schmutzig werden; smotzen, sw. V.: nhd. schmutzig sein (V.)

schmutzig, idg. *n̥si-?, Adj.: nhd. schmutzig, Schmutz, Schlamm; *sal- (2), Adj.: nhd. schmutzig, grau; *sālo-, Adj.: nhd. schmutzig, grau; *salu̯o-, Adj.: nhd. schmutzig, grau; *su̯ordos, Adj.: nhd. schwarz, schmutzig

schmutzig, idg. *ker- (6), *k̂er-, Adj.: nhd. dunkel, grau, schmutzig; *kerbh-?, *kerb-?, Adj.: nhd. dunkel, grau, schmutzig; *kers-, Adj.: nhd. farbig, dunkel, schmutzig; *mel- (6), *melə-, Adj., Sb., V.: nhd. dunkel, schmutzig, Schmutz, beschmutzen; *meləno-, Adj.: nhd. schmutzig; (*mer-) (3), *moru-, *mor-, V., Adj., Sb.: nhd. schwärzen (V.) (1), schmutzig, dunkel, Schmutzfleck

schmutzig, idg. *meudes-, *mudes-, Adj.: nhd. nass, feucht, schmutzig

schmutzig, germ. *kēma-, *kēmaz, *kǣma-, *kǣmaz, germ.?, Adj.: nhd. schwärzlich, schmutzig, dreckig; *keni-, *keniz, Adj.: nhd. schmutzig, dreckig; *salwa-, *salwaz, Adj.: nhd. dunkel, schwärzlich, schmutzig, schmutzig gelb; *sula-, *sulaz, *sulwa-, *sulwaz?, Adj.: nhd. schmutzig, dunkel; *werga-, *wergaz, germ.?, Adj.: nhd. schmutzig, unrein

schmutzig, an. sǫl-r, Adj.: nhd. schmutzig, bleich, schmutzig bleich; ver-g-r, Adj.: nhd. unrein, schmutzig

-- schmutzig bleich: an. sǫl-r, Adj.: nhd. schmutzig, bleich, schmutzig bleich

schmutzig, ae. adl-iht, Adj.: nhd. schmutzig; drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; fū-l (1), Adj.: nhd. schmutzig, unrein, schlecht, verdorben, schuldig; ge-drō-f, Adj.: nhd. trüb, trübe, schlammig, schmutzig, unruhig; hor-ig, Adj.: nhd. schmutzig, ekelhaft; hor-sc-lic, hor-x-lic, Adj.: nhd. schmutzig, eklig; hor-w-iht, Adj.: nhd. schleimig, besudelt, schmutzig; or-fierm-e (2), or-feorm-e (2), Adj.: nhd. schmutzig; rōm-ig, Adj.: nhd. schmutzig, rußig; s-li-p-or, Adj.: nhd. schlüpfrig, schmutzig, unbeständig; sōl (2), Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, schwärzlich; wār-ig, Adj.: nhd. schmutzig von Tang, schmutzig, dreckig

-- schmutzig von Tang: ae. wār-ig, Adj.: nhd. schmutzig von Tang, schmutzig, dreckig

-- schmutzig werden: ae. ā-sōl-ian, sw. V.: nhd. schmutzig werden, dunkel werden; for-hor-w-ian, sw. V.: nhd. schmutzig werden, abnehmen; *sōl-ian, sw. V.: nhd. schmutzig werden, dunkel werden

schmutzig, afries. fū-l 1, Adj.: nhd. schmutzig, dreckig; sker-n-ich 2, Adj.: nhd. schmutzig

schmutzig, anfrk. *fū-l?, Adj.: nhd. faul, schmutzig

schmutzig, as. sol-a-g 2?, Adj.: nhd. kotig, schmutzig

schmutzig, ahd. horawīg* 4, horīg*, horg*, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig; horawīn* 5?, Adj.: nhd. schmutzig, schlammig, moorig, aus Erde gemacht; horofaro* 1, Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, verdunkelt, schmutzfarbig; hurwīn* 3 und häufiger?, Adj.: nhd. moorig, sumpfig, schmutzig, aus Erde gemacht; itawīzlīh* 7, Adj.: nhd. schändlich, schmachvoll, unsittlich, schmutzig; mistīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. schmutzig; rāmag* 1, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, schmutzig; ruozfaro 1, Adj.: nhd. rußfarbig, rußig, schmutzig, dunkel; salo (1) 13, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, finster, schmutzig, dunkelhäutig; *salo, lang., Adj.: nhd. dunkel, schmutzig; skarnafol* 5, scarnafol*, lang., Adj.: nhd. schmutzig; solag* 3, Adj.: nhd. kotig, schmutzig; unsūbar* 37?, Adj.: nhd. unsauber, unrein, schmutzig, dreckig, garstig, hässlich, scheußlich

schmutzig, mhd. ersalewet*, ersalwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beschmutzt, schmutzig

-- schmutzig blass: mhd. bleichsal, Adj.: nhd. schmutzig blass, fahl

-- schmutzig werden: mhd. ersalewen*, ersalwen, sw. V.: nhd. trübe werden, welk werden, ertrüben, welken, schmutzig werden, verschmutzen, fahl werden

schmutzig, mhd. horwehtic, Adj.: nhd. morastig, schmutzig; horwic, horwec, horic, horec, Adj.: nhd. kotig, schmutzig, morastig; hurwen, hürwīn, hürbīn, Adj.: nhd. kotig, schmutzig

-- schmutzig machen: mhd. hurgen, sw. V.: nhd. beschmutzen, schmutzig machen, heranwälzen, nahen

-- schmutzig von der Rüstung: mhd. harnaschrāmic*, harnaschrāmec, Adj.: nhd. beschmutzt, rostig, schmutzig von der Rüstung; harnaschvar, harnaschfar*, Adj.: nhd. »harnischfarben«, verunreinigt, gerüstet, im Harnisch befindlich, rostig, schmutzig von der Rüstung

schmutzig, mhd. missevar, missefar*, Adj.: nhd. bunt, von verschiedenen Farben, verschiedenfarbig, entfärbt, fahl, bleich, entstellt, hässlich, befleckt, schmutzig, fleckig, trüb, schillernd, gefleckt; rāmec (2), rāmic, Adj.: nhd. schmutzig, rußig; rāmvar, Adj.: nhd. schmutzig; ruozec, ruozic, rüezic, Adj.: nhd. rußig, schmutzig, schwarz; ruozvar, ruozfar*, Adj.: nhd. »rußfarben«, rußig, schmutzig

schmutzig, mhd. rāmgevar, rāmgefar*, Adj.: nhd. »rahmfarben«, rußfarben, schmutzig«

schmutzig, mhd. sal (3), Adj.: nhd. dunkelfarbig, welk, trübe, schmutzig, elend, dunkel, dunkelhäutig; schot, Adj.: nhd. verunreinigt, schmutzig, besudelt; trüebe (1), trūbe, truobe, Adj.: nhd. lichtlos, glanzlos, düster, trüb, trübe, dunkel, finster, unlauter, traurig, bekümmert, betrübt, schmutzig; trüebe (2), truobe, Adv.: nhd. trüb, glanzlos, lichtlos, düster, trübe, dunkel, finster, betrübt, traurig, bekümmert, schmutzig, unlauter

schmutzig, mhd. ungestaltet*, ungestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungestaltet, verunstaltet, hässlich, missgebildet, abgezehrt, schmutzig; unreine (1), unrein, Adj.: nhd. unrein, unsauber, schmutzig, treulos, böse, schlecht, ungläubig, sündig, verderbt, falsch, unrecht, giftig, nicht rein, unkeusch; unsūber, unsouber, Adj.: nhd. unsauber, schmutzig, unrein, unzüchtig; unvlætic, unflætic*, Adj.: nhd. »unflätig«, schmutzig, unsauber, unrein, Ekel erregend, lasterhaft, schändlich; vleckelich, fleckelich*, Adj.: nhd. befleckt, schmutzig, unrein; vleclich, fleclich*, Adj.: nhd. befleckt, schmutzig, unrein

schmutzig, mnd. dēp (1), dêp, Adj.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; dēpe (1), Adv.: nhd. tief, hoch, schmutzig, gründlich, eingehend, weit, weitläufig, weitgehend; drecken, Adj.: nhd. dreckig, schmutzig, Dreck betreffend, Kot betreffend; drēterich, Adj.: nhd. schmutzig

-- schmutzig machen: mnd. bevūlen, bevulen, sw. V.: nhd. schmutzig machen, verunreinigen

schmutzig, mnd. hōrenisch*, hōrnsch, Adj.: nhd. schmutzig, unsauber; hōrich, horich, hōrech, Adj.: nhd. schmutzig, verschmutzt, kotig

schmutzig, mnd. moddich, Adj.: nhd. sumpfig, voll Schlamm seiend, schmutzig, verschimmelt; muddich, moddich, Adj.: nhd. schlammig, schmutzig, verschimmelt, trübe

-- schmutzig werden: mnd. mudderen, muderen, sw. V.: nhd. schmutzig werden, schlammig werden

-- unrein schmutzig: mnd. pōlich, polich, Adj.: nhd. unrein schmutzig

schmutzig, mnd. sōlich, sālich, Adj.: nhd. schmutzig, schwarzbraun?

schmutzig, mnd. smērich, Adj.: nhd. schmierig, fettig, fetthaltig, mit Fett verfälscht, schmutzig, klebrig

schmutzig, mnd. smutsich, Adj.: nhd. schmutzig, schmierig

schmutzig, mnd. smutterich, Adj.: nhd. schmutzig, fleckig

schmutzig, mnd. spüddich*, spuddich, mnd.?, Adj.: nhd. ärmlich, kümmerlich, unansehnlich, schmutzig

schmutzig, mnd. subbich, Adj.: nhd. schmutzig, trübe

schmutzig, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

schmutzig, mnd. unpūr, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, schmutzig; unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch; unrēinich***, Adj.: nhd. »unreinig«, unrein, schmutzig; unsmīdich*, unsmidich, mnd.?, Adj.: nhd. ungeschmeidig, steif, verhärtet, schmutzig, ungeschickt; unvlēdich, mnd.?, Adj.: nhd. unschön, hässlich, widerwärtig, schmutzig; vūl (1), vuel, vuyl, fuhl, fūl*, Adj.: nhd. faul, in stinkende Gärung übergegangen, in Zersetzung übergegangen, faulig, verdorben, verfault, modrig, morsch, schmutzig, unrein, stinkend, moralisch verkommen (Adj.), nichtswürdig, wertlos, windig, nicht stichhaltig, schlecht, widerwärtig, elend, gemein, böse, unwahr, falsch, gefährlich, träge, arbeitsscheu, lässig; vūlich, Adj.: nhd. faulig, schmutzig, unrein

-- schmutzig machen: mnd. vlecken*** (3), sw. V.: nhd. »flecken«, Flecken machen, schmutzig machen, beflecken

-- schmutzig werden: mnd. vörsalewen*, vorsalewen, vorsalwen, sw. V.: nhd. fahl werden, unansehnlich werden, schmutzig werden, trübe werden, dunkel werden, Frische verlieren

schmutzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schmutzige -- schmutzige Angelegenheit, mnd. s· genpütte, sogenputte, F.: nhd. Schweinepfütze, Schweinepfuhl, Schweinerei, schmutzige Angelegenheit

schmutzige -- schmutzige Arbeit verrichten, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

schmutzige -- schmutzige Handlungsweise, mnd. hōrenischhēt*, hōrnschēt, hōrnscheit, hornscheit, hernscheit, F.: nhd. schmutzige Handlungsweise, boshafte Handlungsweise, Bosheit, Büberei

schmutzige -- schmutzige Person, an. grōm-r, st. M. (a): nhd. schmutzige Person

schmutzigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutziger -- schmutziger Platz, ae. ādel (1), st. M. (a): nhd. Schmutz, schmutziger Platz; ādel-a, ādel (1), sw. M. (n): nhd. Schmutz, schmutziger Platz

schmutziger -- schmutziger Schaum, ahd. ? skimbal (1) 18, scimbal*, st. M. (a?): nhd. Schimmel, Meltau, Getreiderost, Grünspan, schmutziger Schaum?

schmutziges -- Eintauchen in schmutziges Wasser, afries. wapul-dêp-ene 27, wapel-dêp-ene, wepel-dêp-ene, F.: nhd. »Sumpftauchen«, Wassertauchen, Wurf ins Wasser, Eintauchen in schmutziges Wasser

schmutziges -- grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

schmutziges -- schmutziges Weib, mhd. gunke, sw. F.: nhd. schmutziges Weib

schmutziggelb, ahd. usilfar* 1, Adj.: nhd. honiggelb, schmutziggelb

Schmutzigkeit, ahd. unsūbarlīhhī* 1, unsūbarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Unsauberkeit, Schmutzigkeit, Unreinheit, Schmutz

Schmutzigkeit, mnd. hōrichheit*, hōrichēt, hōricheit, F.: nhd. Schmutzigkeit, Dreck

schmutzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmutzkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmutzkoch, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

schmutzkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzkolbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzkolbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmutzkothig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schmutzkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schmutzlache, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

schmutzlächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzlachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schmutzlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmützlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmutzloch, mnd. sump, sumpt, M.: nhd. Sumpf, Morast, Schmutzlache, Pfuhl, Schmutzloch, Grube voller Unrat, Trog, Wasserbehälter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schmutzlümmel, mnd. Cloddehack, PN: nhd. Schmierfink, Schmutzlümmel

Schmutzlümmel, mnd. Kloddehack, Cloddehack, PN: nhd. Schmierfink, Schmutzlümmel

Schmutzmonat, mnd. s˙ lmāne, M.: nhd. Schmutzmonat, Februar

schmutznebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schmutzpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmutzpfuhl, mnd. hōrpōl, M.: nhd. Schmutzpfuhl

schmutzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmutzrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutzschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schmutzseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmutzstelle, mnd. smitte (1), smette, F., M.: nhd. Schmutzfleck, Schmutzstelle, blauer Fleck (durch einen Schlag), Makel, Schadenstelle im Gewebe, Brei bzw. Kleister mit dem die Leineweber den Aufzug stärken, Merkzeichen auf der Kette nach einem Umgang mit dem Scherrahmen

schmutzstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmutztat, afries. *sol-dē-d, sol-dē-d-e, st. F. (i): nhd. »Schmutztat«, Misshandlung die Erbrechen und Durchfall hervorruft

schmutztitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schmutztitelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schmutztopf, mnd. smuddepot, M.: nhd. Schmutztopf

Schmutzwasser -- Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche, mnd. jērentocht, jerentocht, M.: nhd. Dreckkanal, Abzugsgraben für Schmutzwasser und Jauche

schmutzweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schmutzwetter, mnd. slagge (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

Schmutzwetter, mnd. slaggen (2), F.: nhd. schlackiges Wetter, nasskaltes Wetter, Gemisch von Regen (M.) und Schnee, Schmutzwetter

schmutzwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmutzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmützwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schmutzzeichnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schmuz, ahd. unwātlīhhī* 8, unwātlīchī*, st. F. (ī): nhd. Hässlichkeit, Vermodern, Entstellung durch Verwesung, Swärze, Schmuz, Moder

Schnabel -- Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende, mnd. tiphoike, mnd.?, M.: nhd. Frauenmantel mit einem Zipfel oder Schnabel am oberen Ende

Schnabel -- mit dem Schnabel hacken, mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

Schnabel -- mit dem Schnabel packen lassen, mhd. veretzen, vretzen, feretzen*, fretzen*, sw. V.: nhd. fressen machen, fressen lassen, abweiden, abfressen, füttern, verfüttern, mit den Zähnen packen lassen, mit dem Schnabel packen lassen, mit Windhunden jagen, mit Jagdvögeln jagen, beißen, zerfleischen

Schnabel -- mit dem Schnabel picken und wegnehmen, mnd. pecken (1), mnd.?, V.: nhd. mit dem Schnabel picken und wegnehmen

Schnabel -- Schnabel der Vögel, mhd. grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug

Schnabel -- Schnabel des Schiffes, mnd. stēven (1), F.: nhd. Steven, Vorderbalken, Schnabel des Schiffes

Schnabel -- Schnabel haben, mnd. snēvelen (1), sw. V.: nhd. mit einem Schnabel versehen (V.), Schnabel haben

Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), mnd. kēke, kēch, kāke, F.: nhd. Gaumen, Kehle, Fischkieme, Kinnbacke, Wange, Mund, Schnabel (derb) (Bedeutung jünger), Maul (Bedeutung jünger)

Schnabel, germ. *bekk-, germ.?, Sb.: nhd. Schnabel; *bili?, germ.?, Sb.: nhd. Schnabel; *nabja-, *nabjam, st. N. (a): nhd. Schnabel, Nase; *snabja-, *snabjaz, st. M. (a): nhd. Schnabel; *snabula-, *snabulaz, st. M. (a): nhd. Schnabel

Schnabel, an. hyr-n-a, sw. F. (n): nhd. Winkel des Axtblattes, Schnabel; nebb-i, sw. M. (n): nhd. Schnabel

Schnabel, ae. bi-l-e, st. M. (i): nhd. Schnabel, Rüssel, Spitze; nėb-b, nėb, st. N. (ja): nhd. Schnabel, Nase, Gesicht, Farbe; ? *snāw-a, sw. M. (n): nhd. Schnabel?

Schnabel, afries. snav-el 3, st. M. (a): nhd. Mund (M.), Schnabel

Schnabel, ahd. grans 9, st. M. (a?, i?): nhd. Schnabel, Schnauze, Rüssel, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; gransa 2, st. F. (ō): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes, Bug (M.) (2); granso 3, sw. M. (n): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; snabul 21, st. M. (a): nhd. Schnabel

-- mit dem Schnabel durchwühlen: ahd. snabulōn* 2, snabalōn*, sw. V. (2): nhd. »schnäbeln«, mit dem Schnabel durchwühlen

Schnabel, mhd. munt (1), st. M.: nhd. Mund (M.), Maul (N.) (1), Rachen, Schnabel, Mündung, Öffnung

Schnabel, mhd. snabel, st. M.: nhd. Schnabel, Maul, Schuhschnabel, lange aufgekrümmte Schuhspitze

-- mit dem Schnabel putzen: mhd. snebelen (1), sw. V.: nhd. »schnäbeln«, mit Schnabel versehen (V.), mit dem Schnabel putzen

-- mit Schnabel versehene Leute: mhd. snabelvihe, snabelfihe*, st. N.: nhd. »Schnabelvieh«, mit Schnabel versehene Leute

-- mit Schnabel Versehener: mhd. snebelære*, snebeler, st. M.: nhd. »Schnäbler«, mit Schnabel Versehener

Schnabel, mnd. bek, beck, M.: nhd. Schnabel, Maul (N.) (1)

Schnabel, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch; nibbe, nebbe, F.: nhd. Schnabel, Vogelschnabel

Schnabel, mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

Schnabel, mnd. snabbe, Sb.: nhd. Schnabel, Schuhschnabel

Schnabel, mnd. snibbe, F.: nhd. Schnabel, Vogelschnabel, Nase

Schnabel, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

schnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnabel..., mnd. ? nibbel..., ?: nhd. »Schnabel...«?

schnabelartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnabeläsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabelätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabelbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnabelbicke, mnd. snāvelbicke, F.: nhd. »Schnabelbicke«, Spitzhacke

schnabelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnabelbruch, afries. snav-el-bre-k-e 1, st. M. (i): nhd. »Schnabelbruch«, Aufreißen der Mundwinkel

schnabelbrüstlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnäbelchen, mhd. gränsel, st. N.: nhd. Schnäbelchen, Mäulchen

Schnäbelchen, mhd. snebelīn, snebellīn, st. N.: nhd. Schnäbellein, Schnäbelchen

Schnäbelchen, mnd. nibbeken, N.: nhd. Schnäbelchen

schnäbelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnabeldelphin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnäbelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabelei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnäbelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnabeleisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnabelelpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabelfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnabelflöte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnabelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabelförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnabelförmige -- schnabelförmige Verlängerung am Schuh, mnd. snippe (2), F.: nhd. schnabelförmige Verlängerung am Schuh, Schuhschnabel

Schnabelgeräusch -- mit Schnabelgeräusch trinken, mhd. snallen (1), sw. V.: nhd. mit Schnabelgeräusch trinken, schlürfen

schnabelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnabelhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnabelhieb, mnd. stōt (1), stoet, stoit, M.: nhd. Stoß, Anstoß, Schnabelhieb, Schlag, Hieb, Zwist, Aufruhr, Streit, Unglück, Schade, Schaden (M.), Verlust, Schicksalsschlag, Landscheide (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenze (Bedeutung örtlich beschränkt), Stoffstreifen (M.) zur Verstärkung des Saumes, Augenverletzung als Folge eines Schlages? (Bedeutung örtlich beschränkt), Stück Arbeit?, Stück Zeit?

schnabelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnabelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnabelkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnabelkraut, mnd. stoppedatlok*, stoppe-dat-lok, Sb.: nhd. »Stopf-das-Loch« (eine Pflanze), bruchheilendes Kraut, Durchwachs, Schnabelkraut

schnabelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnabelkrokodil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnabellappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnäbellein, mhd. snebelīn, snebellīn, st. N.: nhd. Schnäbellein, Schnäbelchen

Schnabelleute, mhd. snabelliute, M. Pl.: nhd. »Schnabelleute«

schnabellippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabellöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelmieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnabelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnabelmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnäbeln -- sich schnäbeln wie die Tauben, mnd. snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

Schnäbeln (N.), mhd. snebelen (2), st. N.: nhd. Schnäbeln (N.)

schnäbeln, ahd. snabulōn* 2, snabalōn*, sw. V. (2): nhd. »schnäbeln«, mit dem Schnabel durchwühlen

schnäbeln, mhd. snebelen (1), sw. V.: nhd. »schnäbeln«, mit Schnabel versehen (V.), mit dem Schnabel putzen

schnabeln, mnd. snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

schnabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnabelresch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnabelrinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnabelschiff, ahd. snagga* 4, sw. F. (n): nhd. ein Schiff, Schnabelschiff, kleines Kriegsschiff

schnabelschnell, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnabelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnabelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnäbelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnabelvieh, mhd. snabelvihe, snabelfihe*, st. N.: nhd. »Schnabelvieh«, mit Schnabel versehene Leute
schnabelwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schnabelweide, mhd. snabelweide, st. F.: nhd. »Schnabelweide«, Mundweide, Speise, Futter (N.) (1), Nahrung
schnabelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnabelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnabelwetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnabelwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnabelzange, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnabelzuckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
schnabelzumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schnäbler, mhd. snebelære*, snebeler, st. M.: nhd. »Schnäbler«, mit Schnabel Versehener
schnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnäblerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnäblermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnäblicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schnäblig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schnabulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnabulieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnachts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Schnack, mnd. pōk (2), pouk, M.: nhd. leichtfertiges und unbedachtes Gespräch, Geschwätz, Schnack, Scherz
Schnack, mnd. vörtolk*, vortolk, N.: nhd. Auslegung, Deutung?, Schnack, Geschwätz?, Gesindel?
schnack, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnackade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnackbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schnacke -- dürr wie eine Schnacke, mhd. snakeleht, snākelet*, snākelt, Adj.: nhd. hager, dürr wie eine Schnacke
Schnacke, ahd. huntflioga* 20, huntesflioga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hundsfliege, Mücke, Schnacke
schnacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnacke, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnackelhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schnackelkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnackelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnackenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnackenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnackenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnackenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackenfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnackenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnackenland, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnackenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackenseihen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnackenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnackenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackenwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnackenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnacker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnäckerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnäckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnacket, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackezen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schnackhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnackkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackotfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnacks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnackschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnacksen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schnäcksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnad, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnade, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnaden, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnader, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnaderhüpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schnaderhüpfle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schnaderhüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnadriack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnäfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnaid-, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnak-, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schnake, germ. *snaggō?, germ.?, Sb.: nhd. Schnake; *snēggō-, *snēggōn, *snēgga-, *snēggan, germ.?, Sb.: nhd. Schnake
Schnake, ahd. flioga* 27, fliuga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fliege, Stechfliege, Hundsfliege, Mücke, Schnake, Bremse (F.) (2); *snaggo?, *snako?, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Schnake, Mücke
Schnake, mhd. snāke, sw. M., sw. F.: nhd. Schnake
schnake, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnaken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnakenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnaker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnakerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnäkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnakhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnakicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnakig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnakisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnällchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schnalle -- Spange oder Schnalle am Schuh, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens
Schnalle -- zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen
Schnalle (), ahd. ? bintila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spange (?), Schnalle (?), Brustspange (?)
Schnalle, germ. *hrengjō-, *hrengjōn, *hrenggjō-, *hrenggjōn, *hringjō-, *hringjōn, *hringgjō-, *hringgjōn, Sb.: nhd. Ring, großer Ring, Schnalle, Rinke
Schnalle, ae. clof-e, sw. F. (n): nhd. Schnalle
Schnalle, as. hring-a 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schnalle, Fibel (F.) (1); s-pe-nu-la* 1, st. F. (ō): nhd. Schnalle
Schnalle, ahd. lebeleia 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schmuckspange, Schnalle, Riemenzunge, Dorn, Blättchen, Barren, Goldbarren; narawo* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Schlaufe, Schnur (F.) (1), Schnalle; nuska* 36, nusca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spange, Fibel, Schnalle; nuska* 2, nuskja*, lang., st. F. (ō?, jō?): nhd. Spange, Schnalle, Anhänger; nuskil 32, nuscil, st. N. (a): nhd. Spange, Fibel, Schnalle; nuskila* 7, nuscila*, sw. F. (n): nhd. Spange, Knopf, Schnalle, Anhänger; nuskilīn* 7, nuskilī, st. N. (a): nhd. »Nüschlein«, Spänglein, Knopf, Spange, Schnalle; nusta 5, st. F. (ō): nhd. Verbindung, Band, Schnalle, Schlinge; nustil* 1, st. M. (a?): nhd. Band, Spange, Schnalle; ringa (1) 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ring?, Fibel (F.) (1), Haken, Schnalle, Spange, Rink; ? ubarfangila* 1, F. (?): nhd. Schnalle?
Schnalle, mhd. nusche, nosche, st. F., sw. F.: nhd. »Nusche«, Spange, Schnalle, Brosche; nüschel, nuschel, st. M.: nhd. »Nüschel«, Spange, Schnalle, Mantelschnalle, Brosche; rinke, ringge, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Rinke«, Spange, Schnalle, Gürtelschnalle, Schuhschnalle
-- kleine Schnalle: mhd. nüschelīn, st. N.: nhd. »Nüschlein«, kleine Spange, kleine Schnalle
Schnalle, mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe
Schnalle, mnd. fange, F.: nhd. Schnalle, Spange; feilensmīde*, feylensmīe, N.: nhd. Geschmeide, Schließe, Schnalle; gaspe, F.: nhd. Spange, Schnalle, Klammer, Bolzen; gespe (2), gepse, F.: nhd. Schnalle
Schnalle, mnd. rinke, F.: nhd. Zierring an der Kleidung, Schnalle, Beschlag
-- Riemen mit Schnalle: mnd. nātelrēme, M.: nhd. Riemen mit Schnalle, Hosenriemen mit Dornschnalle
-- Schnalle als Schmuck: mnd. ? platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)
Schnalle, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen
Schnalle, mnd. snālde***, F.: nhd. Schnalle
Schnalle, mnd. spigāte, spigāt, M.: nhd. Zierrat, Seidenkordel, Litze, Spange, Schnalle
Schnalle, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form
schnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnällelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schnallen -- Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt, mnd. rinkvīlære*, rinkvīler, rinkvīlre, M.: nhd. »Ringfeiler«, Handwerker der Schließen bzw. Schnallen fertigt
schnallen -- schnallen an, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter
Schnallen -- Schnallen machen, mnd. senkelen***, sw. V.: nhd. Schnallen machen, Senkel herstellen
schnallen -- schnallen um, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter
schnallen -- schnallen unter, mhd. gürten (1), gurten, sw. V.: nhd. gurten, gürten, gürten mit, umgürten, Sattelgurt anlegen, Sattelgurt festziehen, satteln, stopfen in, schnallen an, schnallen um, schnallen unter
schnallen, ahd. ginusken* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenhalten, schnallen, sich einhüllen
schnallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnallenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnallenbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schnallendorn, germ. *dalka-, *dalkaz, st. M. (a): nhd. Schnallendorn
schnallendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnallengieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenlochzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schnallenmacher, mnd. senkelære*, senkeler, senkler, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln
Schnallenmacher, mnd. senkelmākære*, senkelmāker, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln
schnallenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnallenputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnallenriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenringlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnallenritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallentapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallentrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnaller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnalling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schnallriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnallung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schnallverschluss -- Gürtel mit Schnallverschluss, mnd. ? stiftegördel, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?; ? stiftrēme, M.: nhd. mit Dorn verschlossener Gürtel, Gürtel mit Schnallverschluss?
schnalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnalzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnalzen -- mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben, mnd. smōterken, sw. V.: nhd. mit der Zunge schnalzen um Pferde anzutreiben

schnalzen, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen

schnalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnalzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnalzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnälzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnalzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnäpel, germ. *sika-, *sikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schnäpel

schnäpel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnäper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnapp, mnd. snap (2), M.: nhd. »Schnapp«, Jagd

schnapp, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnappab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnappangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnappbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnappbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnappen -- nach etwas schnappen, mhd. aneginen*, ane ginen, ane ginnen, sw. V.: nhd. nach etwas schnappen

schnappen -- nach Luft schnappen, mhd. erginen, ergenen, sw. V.: nhd. das Maul aufsperren, gähnen, nach Luft schnappen

schnappen -- schnappen nach, mhd. ginen, genen, ginnen, geinen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufsperren, Maul aufsperren, schnappen nach

schnappen, germ. *glapisjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schnappen; *snab-, *snēb-, V.: nhd. schnappen, schnaufen, plaudern; *snabbōn, sw. V.: nhd. schnappen, plaudern; *snap-, germ.?, V.: nhd. schnappen; *snapēn, *snapǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schnappen; *snappōn, sw. V.: nhd. schnappen, plaudern; *snub-, *snup-, V.: nhd. schnappen, schneiden

schnappen, an. glef-s-a, sw. V. (1): nhd. schnappen; snap-a, sw. V. (3): nhd. schnappen; snōp-a, sw. V.: nhd. schnappen, lungern
-- nach Luft schnappen: an. hixt-a, sw. V. (1): nhd. schluchzen, nach Luft schnappen, röcheln
-- schnappen nach: an. gi-n-a, sw. V.: nhd. gähnen, schnappen nach; gī-n-a, st. V. (1): nhd. gähnen, schnappen nach

schnappen, ahd. anaginēn* 1, sw. V. (3): nhd. schnappen, lechzen, trachten nach, gierig trachten nach; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen

schnappen, mhd. gesnaben, sw. V.: nhd. »schnappen«

schnappen, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

Schnappen, mhd. snaben (2), st. N.: nhd. Schnappen; snap (2), st. M.: nhd. Schnappen, Straßenraub, Geschwätz, Gekläffe

schnappen, mhd. snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen; snipfen, snippen, mmd., sw. V.: nhd. schnappen, Haupt senken; snöuwen, snouwen, sw. V.: nhd. schnauben, schnaufen, schnappen
-- schnappen nach: mhd. snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen

schnappen, mhd. wifen, sw. V.: nhd. schnappen

schnappen, mnd. gnauwen, sw. V.: nhd. beißen, schnappen, knurren
-- nach Luft schnappen: mnd. jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen

schnappen, mnd. snabben, sw. V.: nhd. schnappen

schnappen, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen

Schnappen, mnd. snappen (2), N.: nhd. »Schnappen«, Überlebenskampf?

schnappen, mnd. snouwen, sw. V.: nhd. schnappen, bissig sein (V.), schnauben, anfahren, anschreien, anschnauzen

schnappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnappend -- etwas schnappend berühren, mnd. besnappen, sw. V.: nhd. beschnappen, etwas schnappend berühren

Schnapper, mhd. snaphan, M.: nhd. »Schnapper«, Schnapphahn, berittener Wegelagerer

schnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapperbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapperhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnappericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnapperliedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnappermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnapperwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapperwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnappfalle, mhd. jappestift, jappesstift, st. N.: nhd. Schnappfalle, Falle

schnappfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnappführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnappgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnapphahn, mhd. snaphan, M.: nhd. »Schnapper«, Schnapphahn, berittener Wegelagerer

Schnapphahn, mnd. snaphāne, snaphane, M.: nhd. »Schnapphahn«, berittener Wegelagerer, Strauchritter, Münze im Wert von drei Pfennigen

schnapphahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnapphähnchen, mnd. snaphāneken, N.: nhd. »Schnapphähnchen«, berittener Wegelagerer, Strauchritter

schnapphahnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapphahnrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnappisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnappkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnappmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnappmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapps, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW (schnaps-), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapps-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnappsack, mnd. knapsak, knapsack, klapsack, klapsak, M.: nhd. Knappsack, Reisetasche mit Lebensmitteln, Schnappsack, Proviantsack, Umherziehender, Hausierer, Wanderkrämer, Herumtreiber, Vagabund

schnappsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnappsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnappsbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnäppschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnappschloss, mhd. valle (1), falle*, st. F., sw. F.: nhd. Falle, Riegel, Schnappschloss, Hebel, Türklinke

schnappseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnappsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnappsig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnappstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapptuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnappung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnappwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnappweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnaps-), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnaps, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnaps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapsbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapsbulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapsbuttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnäpschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapsflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapsgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapsgurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnapsig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnapskammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnapskeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnapskneipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnar, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarchconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnarchel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarchen, idg. *srenk-, V.: nhd. schnarchen

schnarchen, germ. *hreutan (1), *hrūtan, sw. V.: nhd. schnauben, schnarchen; *skrut-, germ.?, V.: nhd. schnarchen, brüllen; *snerk-, V.: nhd. schnarchen

schnarchen, an. hrjō-t-a (1), st. V. (2): nhd. schnarchen, knurren, brummen

Schnarchen, an. hryt-r, st. M. (a): nhd. Geschrei, Schnarchen

schnarchen, ae. fnǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen; fnǣ-r-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen; hrū-t-an, st. V. (2): nhd. lärmen, sausen, schnarchen

schnarchen, as. hrū-t-an 1, st. V. (2a): nhd. schnarchen

schnarchen, ahd. *rūzzan, *hrūzzan, lang., st. V.: nhd. schnarchen; *snarhhan, *snarhhjan, lang., V.: nhd. schnarchen; *snarhōn?, sw. V. (2): nhd. schnarchen

schnarchen, ahd. gisnarhōn* 1, sw. V. (2): nhd. schnarchen; rūzan* 2, st. V. (2a): nhd. schnarchen, stöhnen; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren; rūzōn* 10, sw. V. (2): nhd. lärmen, schwirren, sausen, zischen, schnarchen

Schnarchen, ahd. rūzunga* 6, st. F. (ō): nhd. Lärm, Gekreisch, Gebrüll, Schnarchen, Niesen, Knarren, Zischen

Schnarchen, ahd. snarhunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schnarchen

schnarchen, mhd. rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

schnarchen, mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen; snarchelen* (1), snarcheln, sw. V.: nhd. schnarchen, schnauben

Schnarchen, mhd. snarchelen* (2), snarcheln, st. N.: nhd. Schnarchen

schnarchen, mhd. snarchen (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnauben

Schnarchen, mhd. snarchen (2), st. N.: nhd. Schnarchen

schnarchen, mhd. snuderen, snoderen, sw. V.: nhd. schnaufen, schnarchen

schnarchen, mnd. runken, ronken, sw. V.: nhd. schnarchen

schnarchen, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern

schnarchen, mnd. snorken, snarken, sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, röcheln, gurgeln, prahlen

schnarchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarcherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarchhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarchhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarchicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarchkauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarchler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarchlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarchpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarflung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnargarkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnarpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarpfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarpsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarrbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrdrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnarre, mhd. snarre, F.: nhd. Schnarre, einsaitiges Instrument; snarz, st. M.: nhd.

Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

schnarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnarreisen -- Schnarreisen des Goldschmieds, mnd. snārīsern*, snarīseren, snariseren, N.: nhd. Richteisen, Schnarreisen des Goldschmieds, Winkelmaß?

schnarreisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarren, germ. *ger-, V.: nhd. schnarren, tönen; *hark-, V.: nhd. schnarren; *skrēf-, germ.?, V.: nhd. schnarren, tönen; ? *snerr-, sw. V.: nhd. schnarren?

schnarren, ahd. *snarren?, sw. V. (1): nhd. schnarren, knurren, schwatzen

schnarren, mhd. quittelen* (1), quitteln, sw. V.: nhd. schwatzen, schnarren, quaken, zwitschern; retschen, sw. V.: nhd. »rätschen«, schnarren, schwatzen, quaken

Schnarren, mhd. snar (2), st. M.: nhd. Schnarren, Schmettern

schnarren, mhd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, schnattern, schwatzen; snarrenzen***, V.: nhd. schnarren

schnarren, mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen

schnarren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarrendes -- ein schnarrendes Geräusch machen, mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen

schnarrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrgauker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrgickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnarrhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnarrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnarrmacher, schnar(r)macher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrmaulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarrmauler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarrrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnarrscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnarrselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnarrstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarrwächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnarrwerk, mnd. rōrwerk*, rōrwark, N.: nhd. ein Zungenpfeifenregister der Orgel, Schnarrwerk

schnarrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnarrziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnarzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnarzgallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnarzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnärzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnärzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnarzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnatbaum -- als Schnatbaum bezeichnen, mnd. afsneien, afsnoien, mnd.?, V.: nhd. als Schnatbaum bezeichnen

schnattbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnattelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnatten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnatter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnatterbrettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnatterbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnatterei, mhd. snaterīe, st. F.: nhd. »Schnatterei«, Geschwätz

schnatterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatterente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnattergalle?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnattergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnattergusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnatterhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnattericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnatterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnatterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnatterliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnattermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnattern, idg. *gha gha, *ghe ghe, *ghi ghi, V.: nhd. gackern, schnattern

schnattern, germ. *snad-, *snat-, germ.?, V.: nhd. schnattern, schnauben

schnattern, ahd. gakkezzen* 2, gackezzen*, gakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern; irgakkezzen* 2, irgackezzen*, irgakkizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. gackern, schnattern, mucken, mucksen, aufmucken; rospōn* 2, sw. V. (2): nhd. schnattern, krächzen, rauschen

schnattern, mhd. gagezen* (1), gagzen, sw. V.: nhd. gackern, schnattern

Schnattern, mhd. gesnerre, st. N.: nhd. Schnattern, Schmettern

schnattern, mhd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, schnattern, schwatzen; snateren*, snatern, snatren, sw. V.: nhd. klappern, schnattern, schwatzen; sneren, snerren, sw. V.: nhd. schwatzen, schnattern, plappern, lallen

schnattern, mnd. gāgelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen; gākelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen, plappern

schnattern, mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

schnattern, mnd. snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen

schnattern, mnd. snāteren, snateren, snāderen, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen

schnattern, mnd. tāteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

schnattern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnattertafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnattertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnatterzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnattfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnättig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnatz, germ. *snatta, germ.?, Sb.: nhd. Schnatz, Haarknoten

schnatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnätzelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnatzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnätzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnätzer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnatzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnauben (N.) als Ausdruck der Entrüstung, mnd. schrūten (2), N.: nhd. Grunzen, Schnauben (N.) als Ausdruck der Entrüstung

Schnauben (N.), mhd. gepflester*, gephlester, st. N.: nhd. Schnauben (N.); gepfnæhte*, gepfnæte, gephnæhte, st. N.: nhd. Schnauben (N.), Blasen (N.), Aufgeblasenheit; gepfnaster*, gephnaster, st. N.: nhd. Schnauben (N.); gesnœde, gesnöude, st. N.: nhd. Schnauben (N.), Schwatzen, Übermut

Schnauben (N.), mhd. pfnāsen* (2), phnāsen, st. N.: nhd. Schnauben (N.); pfnast*, phnast, phnāst, st. M.: nhd. Schnauben (N.), Dampf (M.) (1), Dunst; pfnaster***, st. N.: nhd. Schnauben (N.); pfnuht*, phnuht, st. M., F.: nhd. Schnauben (N.); pfnuhten (2), phnuhten*, st. N.: nhd. Schnauben (N.)

schnauben, idg. *per- (1), *perə-, *prē-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben

schnauben, idg. *preu-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben

schnauben, idg. *preus-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preut-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben

schnauben, germ. *fnas-, sw. V.: nhd. schnauben; *fnasōn, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *fnehan, germ.?, st. V.: nhd. atmen, schnauben, schnaufen; *fnesan, sw. V.: nhd. schnauben, niesen; *fneusan, sw. V.: nhd. schnauben, niesen; *fnōsjan, sw. V.?: nhd. schnauben; *fnus-, sw. V.: nhd. schnauben, niesen; *frēs-, *fras-, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *frus-, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen, schnauben; *hreutan (1), *hrūtan, sw. V.: nhd. schnauben, schnarchen; *prus-, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *skrutjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *snad-, *snat-, germ.?, V.: nhd. schnattern, schnauben; *snak-, *snēk-, germ.?, V.: nhd. schnauben, schwatzen; *snawōn, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *snewōn, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *snōban, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben, prusten; *snōwōn, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *snu-, germ.?, V.: nhd. schnauben, prusten; *snūban, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben, prusten; *snuk-, germ.?, V.: nhd. schnauben, schnüffeln; ? *snup-, *snupp-, V.: nhd. schnauben?; *snuþ-, germ.?, V.: nhd. schnauben, schnauzen; *snuwwōn, germ.?, sw. V.: nhd. schnauben; *þras-, *þrēs-, V.: nhd. schnauben

schnauben, got. *blē-s-t-jan?, sw. V. (1): nhd. blasen, schnauben

Schnauben, got. *blē-s-t-s?, st. M. (a)?: nhd. Blasen (N.), Schnauben

Schnauben, an. fnǫs-un, F.: nhd. Schnauben

schnauben, an. fnas-a, sw. V. (2): nhd. schnauben; fnȳ-s-a, sw. V.: nhd. schnauben; fnœs-a, sw. V. (1): nhd. schnauben

schnauben, an. fry-s-a, fru-s-a, sw. V.: nhd. schnauben; hvæs-a, sw. V.: nhd. zischen, schnauben; skyrp-a, sw. V.: nhd. prusten, schnauben

Schnauben, ae. fnǣ-s-t, st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schnauben, Atem

schnauben, as. thrās-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schnauben

Schnauben, as. thrās-unga* 1, st. F. (ō): nhd. Schnauben, Niesen

schnauben, ahd. brehhisōn* 1, brechisōn*, sw. V. (2): nhd. schnauben, wiehern; drāsen* 1, sw. V. (1a): nhd. schnauben, wiehern

Schnauben, ahd. drāsōd 1, st. M. (a?, i?): nhd. Niesen, Schnauben

schnauben, ahd. drāsōn* 3, sw. V. (2): nhd. schnauben, wiehern, duften

Schnauben, ahd. drāsunga 3?, st. F. (ō): nhd. Niesen, Schnauben, Wiehern

schnauben, ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben; flimmen* 1, sw. V. (1a): nhd. wiehern, schnauben; fnāhten* 2, sw. V. (1a): nhd. schnauben; fnāhtōn* (?) 2, fnāttōn*, fnahtōn*, sw. V. (2): nhd. schnauben, seufzen; fnāstōn* 5, sw. V. (2): nhd. keuchen, schnauben, lechzen

schnauben, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen; fneskezzen* 7, fnescezzen*, fneskazzen*, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schluchzen, röcheln, schnauben

Schnauben, ahd. fneskōd* 1, fnescōd*, st. M. (a?, i?): nhd. Röcheln, Schnauben, Gähnen

Schnauben, ahd. fnāstunga* 1, st. F. (ō): nhd. Niesen, Keuchen, Schnauben

schnauben, ahd. gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen; limman* 2, st. V. (3a): nhd. schnauben, brausen, brummen, grunzen, wiehern

Schnauben, ahd. rihunga 3, st. F. (ō): nhd. Schnauben, Atmen, Keuchen, Würgen

schnauben, mhd. blāsen (1), blōsen, plāsen, red. V., st. V.: nhd. blasen, hauchen, schnauben, zischen, anfachen, wegblasen, wegwehen

Schnauben, mhd. blāst, st. M.: nhd. Lufthauch, Hauch, Atem, Blasen (N.), Schnauben, Blähung, Wehen (N.), Zwist

schnauben, mhd. blāsteren*, blāstern, sw. V.: nhd. schnauben; drāsen, drasen, dræsen, dräsen, sw. V.: nhd. duften, schnauben, ausschnauben, speien

schnauben, mhd. grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; hūchen (1), sw. V.: nhd. hauchen, schnauben; kurren, sw. V.: nhd. grunzen, schnauben

schnauben, mhd. pfnāsen* (1), phnāsen, sw. V.: nhd. schnauben; pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.:

nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen; pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen; pfnesten*, phnesten, sw. V.: nhd. schnauben; pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen; pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen

schnauben, mhd. pfnuhten* (1)**, V.: nhd. »schnauben«

schnauben, mhd. snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; snarchelen* (1), snarcheln, sw. V.: nhd. schnarchen, schnauben; snarchen (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnauben; snāwen, sw. V.: nhd. schnauben, schnaufen; sniudelen*, sniudeln, sw. V.: nhd. schnauben; snöuwen, snouwen, sw. V.: nhd. schnauben, schnaufen, schnappen; snūden, st. V.: nhd. spotten, schnauben, schnaufen, zanken, spottend vorbringen

Schnauben, mhd. snūsen, st. N.: nhd. Schnauben

schnauben, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

schnauben, mnd. pornēren, phoneren, sw. V.: nhd. schnauben; prūsten (1), sw. V.: nhd. »prusten«, schnaufen, schnauben, niesen; pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

schnauben, mnd. schnuven***, sw. V.: nhd. schnauben

schnauben, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

schnauben, mnd. snouwen, sw. V.: nhd. schnappen, bissig sein (V.), schnauben, anfahren, anschreien, anschnauzen

schnauben, mnd. sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen

schnauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnaubend, germ. *reuka-, *reukaz, germ.?, Adj.: nhd. schnaubend, wild

schnaubend, ahd. grimmīg* 4?, Adj.: nhd. grimmig, grausam, schnaubend, unbarmherzig, schroff

schnauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnaubicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnaubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnaubtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnaubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnäufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnaufen (N.), mhd. snöuden (2), snöun, st. N.: nhd. Schnaufen (N.)

schnaufen, idg. *k̑u̯es-, *k̑us-, V.: nhd. keuchen, schnaufen, seufzen

schnaufen, germ. *fnehan, germ.?, st. V.: nhd. atmen, schnauben, schnaufen; *hig-, germ.?, V.: nhd. atmen, schnaufen; *hwēsan, *hwǣsan, sw. V.: nhd. schnaufen; *snab-, *snēb-, V.: nhd. schnappen, schnaufen, plaudern; *snuþarōn, sw. V.: nhd. schnodern, schnaufen

schnaufen, ahd. ātumezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. keuchen, schnaufen, laut ausatmen; bolezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schnaufen, stoßweise atmen; gibolezzen* 3, sw. V. (1a): nhd. schnaufen, stoßweise atmen; ūzsnūden* 1, sw. V. (1a): nhd. ausblasen, ausatmen, aufblasen, schnaufen

Schnaufen, mhd. gesniude, st. N.: nhd. Schnaufen, Stöhnen

schnaufen, mhd. snāwen, sw. V.: nhd. schnauben, schnaufen; snöuden (1), snouden, sw. V.: nhd. schnaufen; snöuwen, snouwen, sw. V.: nhd. schnauben, schnaufen, schnappen; snūden, st. V.: nhd. spotten, schnauben, schnaufen, zanken, spottend vorbringen; snuderen, snoderen, sw. V.: nhd. schnaufen, schnarchen; snūfen, st. V.: nhd. schnaufen; snupfen, sw. V.: nhd. »schnupfen«, schnaufen, schluchzen; snupfezen, snüpfezen, snopzen, snopezen*, sw. V.: nhd. schnaufen, schluchzen

schnaufen, mnd. prūsten (1), sw. V.: nhd. »prusten«, schnaufen, schnauben, niesen; pūsten, sw. V.: nhd. blasen, pusten, anfachen, anblasen, hineinblasen, musizieren, atmen, schnaufen, schnauben, beschwören

schnaufen, mnd. schrūten (1), sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, grunzen, Unmut äußern, Widerwillen äußern

schnaufen, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

schnaufen, mnd. snorken, snarken, sw. V.: nhd. schnarchen, schnaufen, röcheln, gurgeln, prahlen

schnaufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnaufer, mhd. sniudel, snūdel, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūdære, snūder, st. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūde, sw. M.: nhd. Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.); snūfære*, snūfer, st. M.: nhd. Schnaufer; snupfære*, snupfer, snüpfer, st. M.: nhd. »Schnupfer«, Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.)

schnaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnauficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnaukecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnäukecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnauken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnäuken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnaumast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnaupen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnaupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnaupicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnauptuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnausegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnausicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnausig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnausze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauzbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnauzbart, mnd. knēvelbārt, M.: nhd. Knebelbart, Schnauzbart

schnauzbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauzbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnäuzchen, mnd. m· leken, N.: nhd. Mäulchen, Schnäuzchen

schnäuzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnauze -- mit der Schnauze in der Erde wühlen, mnd. wroten, vruten, mnd.?, sw. V.: nhd. wühlen, graben, mit der Schnauze in der Erde wühlen, mit dem Rüssel in der Erde wühlen

Schnauze -- mit der Schnauze suchen, mnd. sn· keren, sw. V.: nhd. schnüffeln, mit der Schnauze suchen, schnuppern

Schnauze, germ. *snūta, *snūza, germ.?, Sb.: nhd. Schnauze; *treunō-?, *treunōn, sw. F. (n): nhd. Rüssel, Schnauze

Schnauze, an. gīp-r, st. M. (a): nhd. Rachen, Schnauze; ran-i, sw. M. (n): nhd. Schnauze, Rüssel; snop-a, snopp-a, F.: nhd. Schnauze; snȳt-a (1), sw. F. (n): nhd. Stümper, Schnauze; trȳn-i, N.: nhd. Schnauze; þrū-t-r, st. M. (a): nhd. Schnauze, Mund (M.)?

Schnauze, ae. wrō-t, st. M. (a): nhd. Schnauze, Rüssel

Schnauze, afries. tūt-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schnauze, Rüssel

Schnauze, ahd. grans 9, st. M. (a?, i?): nhd. Schnabel, Schnauze, Rüssel, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; gransa 2, st. F. (ō): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes, Bug (M.) (2); granso 3, sw. M. (n): nhd. Schnabel, Schnauze, Schiffsschnabel, Vorderteil des Schiffes; mūla 2, st. F. (ō): nhd. Maul, Schnauze

Schnauze, mhd. drüzzel, st. M.: nhd. Gurgel, Schlund, Kehle (F.) (1), Rüssel, Schnauze, Maul

Schnauze, mhd. triel, st. M.: nhd. Lippe, Mund (M.), Maul, Schnauze, Rachen

Schnauze, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch; nüffe, F.: nhd. Schnauze

Schnauze, mnd. snūte (1), F.: nhd. »Schnute«, Schnauze, Rüssel

Schnauze, mnd. snutse, snusse, mnd.?, F.: nhd. Schnauze, Rüssel

schnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnäuzen -- Zange zum Schnäuzen des Lichtes, mnd. sn· tetange, F.: nhd. »Schnäuzzange«, Zange zum Schnäuzen des Lichtes, Lichtschere

Schnauzen (N.), mnd. snarringe, F.: nhd. Lärm, Gekeife, Schnauzen (N.), Schimpferei

schnäuzen, germ. *snūtjan, sw. V.: nhd. schneuzen, schnäuzen

schnauzen, germ. *snuþ-, germ.?, V.: nhd. schnauben, schnauzen

schnäuzen, mnd. ūtsnūven*, ūtsnuven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausschnaufen«, schnäuzen

schnäuzen, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

Schnäuzen, mnd. sn· tel***, Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Schnäuzen

schnäuzen, mnd. sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen

Schnäuzen, mnd. sn· vel***, Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Schnäuzen

schnauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnäuzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnauzenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauzenassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnauzenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnauzenbrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnauzenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnauzenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauzennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnauzenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnäuzer, mnd. sn· tære***, M.: nhd. »Schnäuzer«

schnauzhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnauzicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnauzig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnauzkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnauztopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnäuztuch, mnd. sn· teldōk, snūteldōk, M.: nhd. Schnäuztuch, Taschentuch

Schnäuzzange, mnd. sn· tetange, F.: nhd. »Schnäuzzange«, Zange zum Schnäuzen des Lichtes, Lichtschere

Schneck, mhd. snec, st. M.: nhd. Schneck, Schnecke

schneckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnecke -- Haus der Schnecke, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

Schnecke, idg. *leimāk-, Sb.: nhd. Schnecke

Schnecke, germ. *snagila-, *snagilaz, *snegila-, *snegilaz, st. M. (a): nhd. Schnecke; *sneggō-, *sneggōn, *snegga-, *sneggan, germ.?, Sb.: nhd. Schnecke; *weluka-, *welukaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schnecke

Schnecke, an. snig-il-l, st. M. (a): nhd. Schnecke

Schnecke, ae. ge-wė-nd, st. N. (a): nhd. Schnecke, Schneckenhaus; snæg-l, snėg-l, st. M. (a): nhd. Schnecke

Schnecke, as. snėg-il 2?, snėgal, st. M. (a?): nhd. Schnecke

Schnecke, ahd. ? snegga* 1, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Schildkröte, Schnecke?; sneggo 26, snekko*, sleggo*, sw. M. (n): nhd. Schnecke, Muschel; snegil 5, st. M. (a?): nhd. Schnecke, Nasenschleim, Rotz

Schnecke, mhd. snec, st. M.: nhd. Schneck, Schnecke; snecke, sw. M.: nhd. Schnecke, Schildkröte, Belagerungsmaschine, Schiff, Wendeltreppe; snegel, st. M.: nhd. Schnecke, Blutegel

Schnecke, mhd. vlechlinc, flechlinc*, st. M.: nhd. Schnecke

Schnecke, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

Schnecke, mnd. snēgel, snegel, sneyl, sneil, sneile, F., M.?: nhd. Schnecke

Schnecke, mnd. snigge, snicke, M., F.: nhd. Schnecke

schnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneckenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenartig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenbrecher, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneckenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckendrommete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenfäszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenfett, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schneckenform -- Gewölbestein in Muschelform oder Schneckenform, mnd. ? sneckel, Sb.: nhd. Gewölbestein in Muschelform oder Schneckenform?

schneckenförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenfühlhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneckengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckengebläse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckengehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckengewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckengleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckengraber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckengrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenhanf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneckenhaus, ae. ge-wė-nd, st. N. (a): nhd. Schnecke, Schneckenhaus

Schneckenhaus, ahd. sneggenhūs* 5, snekkenhūs*, st. N. (a): nhd. Schneckenhaus

Schneckenhaus, mhd. sneckenhūs, sneckehūs, sneggenhūs, st. N.: nhd. Schneckenhaus

Schneckenhaus, mnd. ? snickenhūs, N.: nhd. Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, Schneckenhaus?

Schneckenhaus, mnd. kinkhōrn, N.: nhd. Schneckenhaus, Posaunenschnecke

Schneckenhaus, mnd. snēgelhūs, N.: nhd. Schneckenhaus

Schneckenhaus, mnd. sniggehūs, snighūs, N.: nhd. Schneckenhaus, Muschel; sniggenhūs, snickenhūs, N.: nhd. Schneckenhaus, Muschel

Schneckenhaus, mnd. windelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Windelstein«, gewundene Muschel, Schneckenhaus, steinerne Wendeltreppe, Turm mit steinerner Wendeltreppe

schneckenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenhäusig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenklee, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneckenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenkoralline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenkrumm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenlangsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenmarmor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckennudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenreich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckensammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckensand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneckenschale, mhd. sneckenschāle, sneckenschal, st. F.: nhd. »Schneckenschale«, Muschel

schneckenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckenschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenschlager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenschneidzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneckenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckensteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneckenstein, mhd. sneckenstein, st. M.: nhd. Schneckenstein, Edelstein

schneckenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneckensucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckentänzisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckentopas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckentreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnecktentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneckenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckeschnickeschnack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneckicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneckkriechig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnecklicht, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnedderedeng, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnee -- fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Schnee -- feuchter und klebriger Schnee, mnd. plaksnē, M.: nhd. feuchter und klebriger Schnee

Schnee -- frei werden von Schnee und Eis, mhd. æberen*, æbern, sw. V.: nhd. auftauen, sichtbar werden, frei werden von Schnee und Eis

Schnee -- mit Schnee bedecken, mhd. besnīwen, besnīen, sw. V.: nhd. beschneien, mit Schnee bedecken

Schnee -- Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

Schnee -- vom Schnee, ahd. īslīh* 1, Adj.: nhd. eisig, vom Schnee

Schnee -- Wasser aus geschmolzenem Schnee, mnd. snēwāter, N.: nhd. Schneewasser, Wasser aus geschmolzenem Schnee

Schnee -- weiß wie Schnee, mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

Schnee, idg. *ĝhei- (2), *ĝhi-, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *ĝhii̯ōm, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *ĝhimo-, *ĝhimno-?, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *ĝhi̯ōm, Sb.: nhd. Winter, Schnee; *k̂erno-, Sb.: nhd. Eis, Schnee; *snigu̯h-, Sb.: nhd. Schnee; *snoigu̯hos, Sb.: nhd. Schnee

Schnee, germ. *algi-, *algiz, germ.?, Sb.: nhd. Kälte, Schnee; *snaiwa-, *snaiwaz, *snaigwa-, *snaigwaz, st. M. (a): nhd. Schnee; *snaiwi-, *snaiwiz, *snaigwi-, *snaigwiz, st. M. (i): nhd. Schnee

-- hartgefrorener Schnee: germ. *herna-, *hernam, germ.?, st. N. (a): nhd. hartgefrorener Schnee

-- loser Schnee: germ. *mellō, germ.?, st. F. (ō): nhd. loser Schnee

-- Ort wo der Schnee weggetaut ist: germ. *aubaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist; *awibaeri?, germ.?, Sb.: nhd. Ort wo der Schnee weggetaut ist

Schnee, got. snaiw-s 1, st. M. (a=wa), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 120,1): nhd. Schnee

Schnee, an. ? *fenn-i, N.: nhd. Schnee?; snjā-r, st. M. (a): nhd. Schnee; snæ-r, snjō-r, st. M. (a): nhd. Schnee

-- fester Schnee: an. harð-fenn-i, N.: nhd. fester Schnee

-- festgetretener Schnee: an. ga-d-d-r (2), st. M. (a): nhd. festgetretener Schnee; gald, st. N. (a): nhd. festgetretener Schnee; gald-r (1), st. M. (a): nhd. festgetretener Schnee

-- gefrorener Schnee: an. hjar-n, st. N. (a): nhd. gefrorener Schnee, Schneekruste

-- zusammenwirbeln von Schnee: an. fenn-a (2), sw. V. (1): nhd. zusammenwirbeln von Schnee

Schnee, ae. snāw, st. M. (wa): nhd. Schnee

Schnee, afries. snê 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schnee

Schnee, anfrk. snēo* 1, st. M. (wa): nhd. Schnee

Schnee, as. snê-o 2, st. M. (wa): nhd. Schnee

Schnee, ahd. snēo 22, snē, st. M. (wa): nhd. Schnee

Schnee, mhd. gevrüere, gefrüere*, st. F.: nhd. Frost, Schnee, Eis

Schnee, mhd. schrā, st. F.: nhd. Hagel, Reif (M.) (1), Schnee, Gestöber; snē, senē, st. M.: nhd. Schnee; snīe, st. F.: nhd. »Schneien«, Schnee, Schneegestöber

-- Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt: mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

-- wie Schnee: mhd. snēgelīch*, snēgelīche, Adj.: nhd. »schneegleich«, wie Schnee, schneeweiß

-- wie Schnee fallen: mhd. snīwen, snīen, snīgen, st. V.: nhd. schneien, wie Schnee fallen, herabschneien

-- wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt: mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd. »Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

Schnee, mhd. vrüere, früere*, st. F.: nhd. Frost, Schnee, Eis

-- mit Schnee bedecken: mhd. übersnīwen*, übersnīen, st. V.: nhd. überschneien, mit Schnee bedecken, wie mit Schnee bedecken

-- wie mit Schnee bedecken: mhd. übersnīwen*, übersnīen, st. V.: nhd. überschneien, mit Schnee bedecken, wie mit Schnee bedecken

Schnee, mnd. snē, M.: nhd. Schnee

schnee, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnee..., ahd. snēolīh* 2, snēlīh*, Adj.: nhd. Schnee..., schneebedeckt

schneeammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeanhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneearm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneebahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneeball, mhd. snēballe, sw. M.: nhd. Schneeball; snēbellin, st. N.: nhd. »Schneebäein«, Schneeballen, Schneeball; snēklōz, st. M.: nhd. »Schneekloß«, Schneeball

schneeball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneeballen, mhd. snēbellin, st. N.: nhd. »Schneebäein«, Schneeballen, Schneeball

schneeballen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schneebäein, mhd. snēbellin, st. N.: nhd. »Schneebäein«, Schneeballen, Schneeball

schneeballwerfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneebedeckt, ahd. snēolīh* 2, snēlīh*, Adj.: nhd. Schnee..., schneebedeckt; snēwag* 1, Adj.: nhd. schneeig, schneebedeckt; snēwīn* 1, Adj.: nhd. schneeig, schneebedeckt

schneebedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneebeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneebehangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneebeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneebelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneeberg -- aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend, mnd. snēbergære* (2), snēberger, Adj.: nhd. Schneeberger..., aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend

Schneeberg, mhd. snēberc, st. M.: nhd. Schneeberg

Schneeberg, mnd. snēberch, snēbarch, M.: nhd. »Schneeberg«, Bezeichnung für die Alpen

schneeberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneeberger -- Prägezeichen des Schneeberger Silbers, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

Schneeberger, mnd. snēbergære* (1), snēberger, M.: nhd. »Schneeberger«, Münze im Wert von zwölf Pfennig

Schneeberger..., mnd. snēbergære* (2), snēberger, Adj.: nhd. Schneeberger..., aus dem Bergwerk Schneeberg in Sachsen stammend

schneebergicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneebinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneebirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeblank, mhd. snēblanc, Adj.: nhd. »schneeblank«, schneeweiß

schneeblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneebleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeblendend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeblind, mhd. snēblint, Adj.: nhd. schneeblind, schneegeblendet

schneeblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneebruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneebrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneebrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneedach, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneedecke -- dünne Schneedecke, an. fǫl, st. N. (a): nhd. dünne Schneedecke

schneedecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneedeich, mnd. snēdīk, M.: nhd. »Schneedeich«, locker und unfest gebauter Deich (scherzhaft)

schneedohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneedrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneedruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnnzian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnrhellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneefall, mnd. snīen* (2), snīent, N.: nhd. Schneien, Schneefall

schneefall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneefalls -- Zeit des Schneefalls, mnd. snētīt, F.: nhd. »Schneezeit«, Zeit des Schneefalls

schneefarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneefarben, mhd. snēgevar, snēgefar*, Adj.: nhd. »schneefarben«, schneeweiß

schneefarben, mhd. snēvar, snēfar*, Adj.: nhd. schneefarben, schneeweiß

schneefarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneefarbig, ahd. snēfaro* 1, Adj.: nhd. schneefarbig, schneeweiß

schneefarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneefeld, mhd. snēstat, st. F.: nhd. »Schneestatt«, beschneite Stelle, Schneefeld

schneefeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneefigur -- Löwe als Schneefigur, mnd. snēlöuwe*, snēlouwe, snīlouwe, M.: nhd. »Schneelöwe«, Löwe als Schneefigur

schneefink, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneefinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneefirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneefläche, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneeflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneeflocke, mhd. risel, st. M.: nhd. Tau (M.), Hagel, Regen (M.), Schneeflocke, Wegfallendes, Übrigbleibendes

Schneeflocke, mhd. snēvlocke, snēflocke*, sw. M.: nhd. Schneeflocke

Schneeflocke, mnd. snēvlocke, snevlocke, F.: nhd. Schneeflocke

schneeflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneeflocken -- dicht wie Schneeflocken, mhd. snēdicke, Adv.: nhd. dicht gedrängt, dicht wie Schneeflocken

schneeflockenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeflockengleich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneeflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneefräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneefrei, mhd. unbesnīet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschneit«, schneefrei

schneefrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneefreie -- schneefreie Stelle, mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

schneefreies -- schneefreies Feld, germ. *þawō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. schneefreies Feld

schneefreies -- schneefreies Feld, an. þā (1), st. F. (ō): nhd. schneefreies Feld

schneefunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneefurche, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneegäcke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneegalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneegans, an. gag-l, st. N. (a): nhd. kleine Gans, Schneegans

Schneegans, ahd. hagalgans* 10, st. F. (i): nhd. Hagelgans, Saatgans, Schneegans

Schneegans, mhd. hagelgans, st. F.: nhd. »Hagelgans«, Schneegans, Wasserhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn

Schneegans, mhd. snēgans, st. F.: nhd. Schneegans

Schneegans, mnd. hāgelgans, hagelgans, F.: nhd. Wassergans, Schneegans, Schwarztaucher; hāgelgōs, haelgōs, F.: nhd. Wassergans, Schneegans, Schwarztaucher

Schneegans, mnd. snēgōs, F.: nhd. »Schneegans«

schneegans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegebirge, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneegebirgt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneegeblendet, mhd. snēblint, Adj.: nhd. schneeblind, schneegeblendet

Schneegefälle, mhd. snēgevelle, snēgefelle*, st. N.: nhd. Schneegefälle

schneegefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegefilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneegefüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneegeriesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegespiegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneegestöber, an. dri-f, st. N. (a): nhd. Schneegestöber, Gischt; drī-f-a (1), sw. F. (n): nhd. Schneegestöber, Pfeil; dri-f-t, dri-p-t, st. F. (i): nhd. Schneegestöber, Blumenduft; fok, st. N. (a): nhd. Schneegestöber

Schneegestöber, mhd. snīe, st. F.: nhd. »Schneien«, Schnee, Schneegestöber

Schneegestöber, mnd. snēdrift, snēdriff, F.: nhd. Schneetreiben, Schneegestöber

Schneegestöber, mnd. snēstof, M.?: nhd. Schneetreiben, Schneegestöber

schneegestöber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegestöbersflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneegetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneegleich, mhd. snēgelīch*, snēgelīche, Adj.: nhd. »schneegleich«, wie Schnee, schneeweiß

schneeglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneeglöckchenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneeglühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneegrau, mhd. snēgrīs, Adj.: nhd. »schneegrau«, schneeweiß

schneegrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneegusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneehaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneehaftig, mnd. snēhaftich*, snēaftich, snēachtich, Adj.: nhd. »schneehaftig«, schneereich, schneeig

schneehahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneehand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneehändel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneehase, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneehaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneehaufe -- feiner Schneehaufe, an. esking-r, st. M. (a): nhd. feiner Schneehaufe, feiner Schneehaufen

Schneehaufe, germ. *faznō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schneehaufe, Schneehaufen, Schneewehe

Schneehaufen -- feiner Schneehaufen, an. esking-r, st. M. (a): nhd. feiner Schneehaufe, feiner Schneehaufen

Schneehaufen -- fester Schneehaufen, an. fǫn-n, st. F. (ō): nhd. Schneewehe, fester Schneehaufen

Schneehaufen, germ. *faznō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schneehaufe, Schneehaufen, Schneewehe

schneehaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneehaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneehaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneehimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneehügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneehuhn, germ. *reupō-, *reupōn, germ.?, Sb.: nhd. Schneehuhn

Schneehuhn, an. rjūp-a (1), sw. F. (n): nhd. Schneehuhn

schneehuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneeicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeig, as. snê-g-ig* 1, Adj.: nhd. »schneeig«, beschneit

schneeig, ahd. snēwag* 1, Adj.: nhd. schneeig, schneebedeckt; snēwīn* 1, Adj.: nhd. schneeig, schneebedeckt

schneeig, mhd. snēwic, snēwec, Adj.: nhd. schneeig, verschneit

schneeig, mnd. snēhaftich*, snēaftich, snēachtich, Adj.: nhd. »schneehaftig«, schneereich, schneeig

schneeig, mnd. snēich, Adj.: nhd. »schneeig«

schneeig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneejagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneekacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneekäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneekalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneekauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneekind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneekleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneekloß, mhd. snēklōz, st. M.: nhd. »Schneekloß«, Schneeball

schneeklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneekranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneekrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneekruste, an. hjar-n, st. N. (a): nhd. gefrorener Schnee, Schneekruste

Schneekruste, mhd. hart (1), st. M., st. F., st. N.: nhd. »Hart«, Sandboden, Schneekruste, Trift, Weidetrift, Wald

schneekugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneekügelchen, mhd. schuzzer, st. M.: nhd. »Schusser«, Schneekügelchen

schneekuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneelandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneelast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneelawine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneelerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneelinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneelos -- schneelos werden, mhd. eræberen*, eræbern, sw. V.: nhd. »ausapern«, auftauen, schneelos werden

schneelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneelöwe, mnd. snēlöuwe*, snēlouwe, snīlouwe, M.: nhd. »Schneelöwe«, Löwe als Schneefigur

schneeluft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneemantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneemasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneemauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneemeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneemilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneenacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneenebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneenetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneeortolan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneepappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneepflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneepilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneeregen, germ. *slattjō-, *slattjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schneeregen; *slautō-, *slautōn, *slauta-, *slautan, Sb.: nhd. Schneeregen, Schloße

Schneeregen, mhd. snēregen, st. M.: nhd. Schneeregen

schneereich, mnd. snēhaftich*, snēaftich, snēachtich, Adj.: nhd. »schneehaftig«, schneereich, schneeig

schneereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneereich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneereif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneerein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneerose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneerücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneesattel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneeschauer, mhd. snēgelle, sw. F.: nhd. Schneeschauer

schneeschauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneeschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeschaufeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneeschaufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeschimmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeschippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeschipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneeschleife, mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd. »Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

schneeschleife, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneeschleipe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneeschmelze -- Schneeschmelze die Überschwemmungen bewirkt, mnd. snēvlōt, F.: nhd. Schneeschmelze die Überschwemmungen bewirkt

Schneeschmelze, mhd. æber, æbære*, st. N.: nhd. Schneeschmelze, Ort wo der Schnee wegeschmolzen ist, schneefreie Stelle

Schneeschmelze, mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

schneeschmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneeschuh, an. and-r, and-r-i, M.: nhd. Schneeschuh; skī-ð, st. N. (a): nhd. Scheit, Schneeschuh; ǫnd-ur-r, st. M. (a): nhd. Schneeschuh

schneeschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneesieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneesieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneesperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneespitze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneespur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneestarr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneestatt, mhd. snēstat, st. F.: nhd. »Schneestatt«, beschneite Stelle, Schneefeld

schneestaub, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneesteinbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneestern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneestirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneestrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneesturm, ae. hrī-þ (1), st. F. (ō): nhd. Schneesturm, Unwetter

schneesturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneesturz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneetragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneetreiben, an. kaf (1), st. N. (a): nhd. Untertauchen, Erstickung, Schneetreiben; mjall-rok-a, sw. F. (n): nhd. Schneetreiben

Schneetreiben, mnd. snēdrift, snēdriff, F.: nhd. Schneetreiben, Schneegestöber

Schneetreiben, mnd. snēstof, M.?: nhd. Schneetreiben, Schneegestöber

schneetreiben, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneetropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneeveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneevogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneevögelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneevorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneewasser, ahd. snēowazzar* 2, snēwazzar*, st. N. (a): nhd. Schneewasser, Schmelzwasser

Schneewasser, mhd. snēwazzer, st. N.: nhd. Schneewasser, Schmelzwasser

Schneewasser, mnd. snēwäter, N.: nhd. Schneewasser, Wasser aus geschmolzenem Schnee

schneewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneewebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneewehe, germ. *faznō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schneehaufe, Schneehaufen, Schneewehe

Schneewehe, an. breð-a-fọn-n, st. F. (ō): nhd. Schneewehe; fọn-n, st. F. (ō): nhd. Schneewehe, fester Schneehaufen

-- neue Schneewehe: an. nȳ-fenn-i, N.: nhd. neue Schneewehe

-- Schneewehe mit spitzer Kante: an. skaf-l, st. M. (a): nhd. Schneewehe mit spitzer Kante, Sturzsee, Hufeisen

schneewehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneewehen -- versperrt mit Schneewehen, ae. hrī-þ-ig, Adj.: nhd. versperrt mit Schneewehen

schneeweiß, ahd. snēfaro* 1, Adj.: nhd. schneefarbig, schneeweiß; snēofaro* 1, Adj.: nhd. schneeweiß

schneeweiß, mhd. snēblanc, Adj.: nhd. »schneeblank«, schneeweiß; snēgelīch*, snēgelīche, Adj.: nhd. »schneegleich«, wie Schnee, schneeweiß; snēgevar, snēgefar*, Adj.: nhd. »schneefarben«, schneeweiß; snēgrīs, Adj.: nhd. »schneegrau«, schneeweiß; snēvar, snēfar*, Adj.: nhd. schneefarben, schneeweiß; snēwīz, Adj.: nhd. schneeweiß, rein, glänzend

schneeweiß, mhd. volblanc, folblanc*, Adj.: nhd. schneeweiß

schneeweiß, mnd. snēwit, Adj.: nhd. schneeweiß, weiß wie Schnee, ungeflecktes helles Tierfell betreffend

schneeweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeweiszarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneeweisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeweiszschimmernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneewiesel -- Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel, mnd. lasteken, lastken, lasken, N.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel; lasten (2), lastien, Sb.: nhd. Fell und Pelzwerk vom Schneewiesel

Schneewiesel -- Fell vom Schneewiesel, mnd. lesteken, Sb.: nhd. Fell vom Schneewiesel, Pelzwerk vom Schneewiesel

Schneewiesel -- Pelzwerk vom Schneewiesel, mnd. lesteken, Sb.: nhd. Fell vom Schneewiesel, Pelzwerk vom Schneewiesel

schneewiesel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneewirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneewitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneewolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneewolkenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneezart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneezeit, mnd. snētīt, F.: nhd. »Schneezeit«, Zeit des Schneefalls

schneezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneezette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnegel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneid..., mnd. ? snīdel...***, Sb.?: nhd. »Schneid...«?

schneidarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidbankskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidbar, an. ? *skær-r (2), Adj.: nhd. schneidbar?, schlachtbar?

schneidbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneidbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidbrett, mnd. smīdebōrt, N.: nhd. Schneidbrett

schneidbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneiddiamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneide -- Hacke mit doppelter Schneide, mnd. kr· zebicke, F.: nhd. Kreuzhacke, Hacke mit doppelter Schneide

Schneide -- kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen, mhd. gertære*, gerter, st. M.: nhd. Gerter, kleines Beil mit langer Schneide um Reiser abzuhauen

Schneide -- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, mnd. egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Schneide -- Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

Schneide -- Schneide eines Messers, mnd. scharpe (1), N.: nhd. Schneide eines Messers

Schneide, got. *ag-i-, *agja-, st. F.: nhd. Schärfe, Ecke, Spitze, Schneide, Schwert

Schneide, an. eg-g (1), st. F. (i): nhd. Ecke, Schneide

-- Schneide des Schwertes: an. þrem-jar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Schneide des Schwertes

Schneide, ae. ėcg, st. F. (jō): nhd. Ecke, Schneide, Schwert

Schneide, afries. eg-g 40 und häufiger?, eg, ig, st. F. (ō): nhd. Ecke, Kante, Schneide, Schwert, Seite, Partei

Schneide, as. ėg-g-i-a* 15, st. F. (ō?, jō?): nhd. Ecke, Schneide, Schwert; hwės-s-i* 2, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Schneide, Spitze

Schneide, ahd. ekka* 6 und häufiger?, ecka*, egga*, st. F. (jō): nhd. Schneide, Spitze, Ecke, Rand, Front; gispiz* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Spitze, Schneide; wassa 9, wahsa, wessa, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe, Schneide

-- die Schneide erneuern: ahd. riffilōn* 2, sw. V. (2): nhd. »riffeln«, sägen, ausbessern, erneuern, die Schneide erneuern

Schneide, mhd. bittericheit*, bitterkeit, bitterheit, bitterecheit, bittercheit, st. F.: nhd. Bitterkeit, bitterer Geschmack, Leid, Schmerz, Härte, Schärfe, Schneide; ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

-- Schneide einer Waffe: mhd. ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

Schneide, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

Schneide, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze; snīde, snīte, st. F.: nhd. Schneide; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

Schneide, mhd. wetze (2), st. F.: nhd. »Wetze«, Schneide

Schneide, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

Schneide, mnd. scherpe (2), F.: nhd. Schärfe, Schneide, Strenge, peinliches Verfahren, Folter

Schneide, mnd. snīde, F.: nhd. Schneide, Schärfe, Messerschneide

Schneide, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Schneide, mnd. wate, mnd.?, F.: nhd. Schärfe, Schneide

schneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneideabfall, mhd. umbesnite, sw. F.: nhd. Abfall beim Schneiden, Schneideabfall, Abfall der Schläge

schneidebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidebankskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneideblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneideblock, mnd. snīdeblok, M.: nhd. »Schneideblock«, Holzblock der zu Brettern zerschnitten wird

schneideblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneideboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidebohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidebohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidebolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidebraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidebrett, mnd. snīdebret, N.: nhd. Schneidebrett, Schneidebrett der Lederarbeiter
-- Schneidebrett der Lederarbeiter: mnd. snīdebret, N.: nhd. Schneidebrett, Schneidebrett der Lederarbeiter

schneidebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneideeisen, mnd. snitīsern*, snītisern, snītīseren, N.: nhd. Schneideeisen, Vorrichtung an Pfählen zur Behinderung des Fischfangs

schneideeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidegast, mhd. snīdegast, st. M.: nhd. »Schneidegast«, Kunde (M.) des Tuchwarenhändlers

schneidegast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidegeld, mnd. snīdegelt, N.: nhd. »Schneidegeld«, Lohn für Sägearbeiten

Schneidegeld, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

schneidegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidegerät, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

schneidegezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneideholz, ahd. sneitahi* 1, st. N. (ja): nhd. Reisig, Schneideholz

schneideholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneideinstrument -- scharfes Schneideinstrument, ahd. skrōtīsarn* 20, scrōtīsarn, skrōtīsan*, st. N. (a): nhd. »Schroteisen«, scharfes Schneideinstrument, Schnitzmesser, Skalpell, Dochtschere

Schneideisen, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe

schneideisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidekluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneidekraft -- Schneidekraft besitzen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

schneidekreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidekuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidelade -- Schneidelade zum Häckselschneiden, mnd. snīdelāde, F.: nhd. eine Baugerätschaft, Schneidelade zum Häckselschneiden, Lade mit der Bretter in bestimmtem Winkel gesägt werden

schneidelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneideleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneideler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneideling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneideling, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneidelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneideloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidelohn, mnd. snīdelōn, N.: nhd. »Schneidelohn«, Arbeitslohn für Häckselabschneiden, Lohn für Sägearbeit

schneidelohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidelschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidelschwein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneidelstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidelstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneideluft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidelwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidemaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneidemesser -- scharfes Schneidemesser, ahd. skrōtmezzisahs* 4, scrōtmezzisahs*, st. N. (a): nhd. »Schrotmesser«, scharfes Schneidemesser, chirurgisches Messer; snitaīsarn* 1, snitīsarn*, st. N. (a): nhd. Schnitteisen, scharfes Schneidemesser, Skalpell

Schneidemesser (N.) der Schuster, mnd. bīlemesset*, bīlemest, bīlmest, N.: nhd. Beilmesser (N.), Schneidemesser (N.) der Schuster; bīlenmesset, bīlenmest, N.: nhd. Beilmesser (N.), Schneidemesser (N.) der Schuster

Schneidemesser (N.), mnd. snīdemesset*, snīdemest, N.: nhd. »Schneidemesser« (N.), Messer (N.), Schustermesser (N.)

Schneidemesser, mhd. snīdemezzer, st. M.: nhd. »Schneidemesser«, Messer (N.)

schneidemesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneidemühle, mnd. snīdem· le, snīdemölle, F.: nhd. »Schneidemühle«, Sägemühle

schneidemühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidemüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidemuskel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneiden -- Abfall beim Schneiden, mhd. abesneite, st. V.: nhd. Abfall beim Schneiden
-- auf den Leib schneiden: mhd. anesnīden, ansnīden, ane snīden, st. V.: nhd. »anschneiden«, auf den Leib schneiden, zurechtschneiden, ausmessen, anmessen
-- in kleine Stücke schneiden: mhd. bescharben, V.: nhd. zerschneiden, in kleine Stücke schneiden
-- schneiden durch: mhd. durchsnīden, st. V.: nhd. »durchschneiden«, zerschneiden, teilen, verwunden, zerteilen, durchbrechen, entzweischneiden, auflösen, schneiden durch, durchdringen

Schneiden -- Abfall beim Schneiden, mhd. umbesnite, sw. F.: nhd. Abfall beim Schneiden, Schneideabfall, Abfall der Schläge

Schneiden -- Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde
-- in Stücke schneiden: mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

schneiden -- auf fremdem Grund Futter schneiden, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

schneiden -- besser schneiden als, mhd. übersnīden, st. V.: nhd. besser schneiden als, übertreffen, schädigen bei der Ernte

schneiden -- Blasenstein schneiden, mnd. stēnsnīden, steinsnīden, st. V.: nhd. Blasenstein schneiden

Schneiden -- Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen

Schneiden -- durch Schneiden verderben, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

Schneiden -- durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

schneiden -- fehlerhaft schneiden, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

schneiden -- Futter schneiden, mhd. vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

Schneiden -- Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen, mnd. hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen
-- Gras schneiden: mnd. grāsen (1), sw. V.: nhd. grasen, Gras fressen, weiden (V.), Weiderecht ausüben, Vieh weiden (V.) lassen, Gras schneiden, Gras gewinnen, abprellen, aufprellen

schneiden -- Gewand schneiden, mhd. gewantsnīden***, V.: nhd. »Gewand schneiden«, mit Tüchern handeln

schneiden -- Häcksel schneiden, mnd. strōsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. Stroh schneiden, Häcksel schneiden

schneiden -- in kleine Stücke schneiden, mhd. gescharben*, gescherben, sw. V.: nhd. in kleine Stücke schneiden«

schneiden -- in kleine Stücke schneiden, mnd. plücken (1), plůcken, plukken, plöcken, plocken, ploken, plüchten, pluggen, sw. V.: nhd. pflücken, rupfen, zupfen, zausen, ziehen, reißen, scheren?, ausnehmen, berauben, belasten, ausrupfen, auszupfen, herausziehen, ausreißen, ernten, klein zerteilen, in kleine Stücke schneiden, zerreißen, verwunden, peinigen, im Kleinhandel verkaufen

schneiden -- nach einem Muster schneiden, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

schneiden -- Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

schneiden -- Schilfrohr schneiden, mnd. rōren, sw. V.: nhd. Schilfrohr schneiden

Schneiden -- Schneiden des Grases, mnd. afsnīdinge, F.: nhd. »Abschneidung«, Abschneiden des Getreides, Schneiden des Grases, Vertrag, Geleitschein

-- Stein schneiden: mnd. br ksnīden, sw. V.: nhd. Stein schneiden

Schneiden -- Schneiden über die Grenze hinweg, afries. ov-er-ske-r-a-nd-e 1 und häufiger?, ūr-ske-r-a-nd-e, Part. Präs. subst.=N.: nhd. Schneiden über die Grenze hinweg

schneiden -- Schwein schneiden, mnd. swīnsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »Schwein schneiden«, Schweine kastrieren

schneiden -- Schweine schneiden, mnd. swīnesnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »Schweine schneiden«, Schweine kastrieren

Schneiden -- sich im Schneiden irren, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

schneiden -- Stroh schneiden, mnd. strōhacken* (1)**, N.: nhd. »Stroh hacken«, Stroh schneiden

schneiden -- Stroh schneiden, mnd. strōsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. Stroh schneiden, Häcksel schneiden

schneiden (Korn bzw. Gras), mnd. afsnīden, st. V.: nhd. abschneiden, schneiden (Korn bzw. Gras), abhauen, etwas aufgeben, unterbrechen, Recht schmälern, trennen (von der christlichen Gemeinschaft)

schneiden (mit der Schere), an. klipp-a, sw. V.: nhd. schneiden (mit der Schere)

Schneiden (N.), germ. *barō (3), germ.?, st. F. (ō): nhd. Schneiden (N.), Spalten (N.)?; *skurdi-, *skurdiz, st. M. (i): nhd. Schneiden (N.)

Schneiden (N.), an. snið, st. N. (a): nhd. Schneiden (N.), Stück; talg-a (1), sw. F. (n): nhd. Schneiden (N.)

Schneiden (N.), mhd. snīden (2) 2, st. N.: nhd. Schneiden (N.), Abernten

Schneiden (N.), mnd. grōvinge (1), F.: nhd. Graben (N.), Schneiden (N.), chirurgischer Eingriff

Schneiden (N.), mnd. snīden* (2)**, snīdent***, N.: nhd. Schneiden (N.)

Schneiden (N.), mnd. snīdinge, F.: nhd. »Schneidung«, Schneiden (N.), Grasschnitt, Heumahd

schneiden, idg. *bher- (3), V.: nhd. ritzen, schneiden, spalten, reiben; *bheredh-, V.: nhd. schneiden; *bhrēi-, *bhrī̆-, V.: nhd. schneiden; *bhrē̆u- (1), *bhrū̆-, V.: nhd. schneiden, abschaben, brechen; *bhrondho-, V.: nhd. schneiden; *gleubh-, V.: nhd. kleben, schnitzen, schälen, schneiden; ? *ĝhel- (2), V.: nhd. schneiden?; *ker- (2), V.: nhd. schneiden; *k̂es-, V.: nhd. schneiden; *lă̄gh-?, V., Sb.: nhd. schneiden, Spaten, Klinge (F.) (1); *laidh-, *lidh-, V.: nhd. schneiden, verletzen?; *leu- (2), V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *lēu-, *ləu-, *lū̆-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *leus-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen, verlieren; *leu̯ə-, V.: nhd. schneiden, trennen, lösen; *rei- (1), V.: nhd. ritzen, reißen, schneiden

schneiden, idg. *reis-, V., Sb.: nhd. ritzen, reißen, schneiden, Riss

schneiden, idg. *sē̆k- (2), V.: nhd. schneiden; *skab-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen; *skă̄bh-?, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *skă̄p-, *kă̄p-, V.: nhd. schneiden, spalten; *skē̆bh-, *kē̆bh-, *skē̆b-, *kē̆b-, *skobh-, *skob-, V.: nhd. schneiden, spalten; *skē̆i-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skeib-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiff; *skē̆id-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skē̆ip-, V., Sb.: nhd. schneiden, scheiden, Schiefer, Scheibe (F.); *skē̆it-, V.: nhd. schneiden, scheiden, trennen; *skel- (1), *kel- (7b), V.: nhd. schneiden; *skeleb-, *skelb-, V.: nhd. schneiden; *skelep-, *skelp-, V.: nhd. schneiden, schälen, kratzen; *skē̆p- (2), *kē̆p- (2), *skō̆p-, *kō̆p-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *sker- (4), *ker- (11), *skerə-, *kerə-, *skrē-, *krē-, V.: nhd. schneiden; *skerbh-, *kerbh-, *skerb-, *kerb-, *skrebh-, *krebh-, *skreb-, *kreb-, V.: nhd. schneiden; *skerd-, *kerd-, V.: nhd. schneiden; *skerī̆-, *skrē̆i-, *krē̆i-, *skrī̆-, *krī̆-, V.: nhd. schneiden, scheiden; *skerībh-, *kerībh-, V.: nhd. schneiden, ritzen, schreiben; *skerīp-, *kerīp-, V.: nhd. schneiden, kratzen, ritzen, reißen; *skerp-, *kerp-, *skrep-, *krep-, V.: nhd. schneiden; *skers-, *kers-, V.: nhd. schneiden, scheren (V.) (1); *skert-, *kert-, *skret-, *kret-, V.: nhd. schneiden; *skeru-, *keru-, *skreu-, *kreu-, V.: nhd. schneiden; *skerup-, *kerup-, *skreup-, *kreup-, V.: nhd. schneiden; *skēu- (6), *skēut-, V.: nhd. schneiden, trennen, kratzen, scharren, stochern, stöbern; *sklei-, V.: nhd. schneiden, schleißen; *skleid-?, V.: nhd. schneiden, schleißen; *skleik-?, V.: nhd. schneiden, schleißen; *skrēbh-, *skrōbh-, V.: nhd. schneiden; *skreid-, *kreid-, V.: nhd. schneiden; *skrēm-, *krēm-, *skrəm-, *krəm-, V.: nhd. schneiden, schrammen; *skreut-, *kreut-, V.: nhd. schneiden; *snadh-?, *nadh-?, V.: nhd. schneiden, schnitzen; *sneit-, V.: nhd. schneiden; ? *snerb-, *nerb-, V.: nhd. schneiden?; *su̯er- (4), V.: nhd. schneiden, stechen, schwären, eitern; *tem- (1), *tend-, V.: nhd. schneiden; *truk̂-, V.: nhd. schneiden; *tu̯erk̂-, V.: nhd. schneiden

schneiden, germ. *gaskaidan, st. V.: nhd. schneiden, trennen; *gasneiþan, st. V.: nhd. schneiden; *gel-, V.: nhd. schneiden; *has-, V.: nhd. schneiden; *her-, V.: nhd. schneiden; *hnaban, germ.?, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden; *maitan, st. V.: nhd. hauen, schneiden, abtrennen; *maitjan, sw. V.: nhd. hauen, schneiden, abtrennen; *matjan, germ.?, sw. V.: nhd. hauen, schneiden; *rih-, germ.?, V.: nhd. ritzen, schneiden; *seh-, V.: nhd. schneiden; *sek-, V.: nhd. schneiden; *skarbōn, sw. V.: nhd. schaben, kratzen, schneiden; *skeran, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), schneiden; *skiljan?, sw. V.: nhd. trennen, schneiden; *skraudan, st. V.: nhd. »schroten«, schneiden; *skrē-, germ.?, V.: nhd. schneiden; *skrefan, germ.?, sw. V.: nhd. schneiden, kratzen; *skri-, germ.?, V.: nhd. schneiden; *skru-, germ.?, V.: nhd. schneiden; *skrud-, V.: nhd. schneiden, schroten; *snad-, *snat-, germ.?, V.: nhd. schneiden, schnitzen; *snaidjan, sw. V.: nhd. schneiden; *sneiþan, *snīþan, st. V.: nhd. schneiden; *snib-, *snip-, germ.?, V.: nhd. spitzig sein (V.), schneiden; *snub-, *snup-, V.: nhd. schnappen, schneiden; *talgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schneiden, schnitzen; *telg-, V.: nhd. schneiden

-- schräg schneiden: germ. *skaunjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schräg schneiden

-- zu schneiden seiend: germ. *skēri-, *skēriz, *skǣri-, *skǣriz, Adj.: nhd. zu schneiden seiend

schneiden, got. *kapp-ōn?, sw. V. (2): nhd. hauen, schneiden

Schneiden, got. *mai-t?, st. N. (a): nhd. Schneiden

schneiden, got. mai-t-an* 1, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 234,I): nhd. schneiden, hauen; sneiþ-an* 9, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. schneiden, ernten

schneiden, an. fle-t-t-a (3), sw. V. (1): nhd. schneiden, auskleiden, entkleiden, berauben; hnaf-a, st. V.: nhd. hauen, schneiden; mei-t-a, sw. V. (1): nhd. schneiden; ri-s-t-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, ritzen; sker-a, st. V. (4): nhd. schneiden, schlachten; skor-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, bestimmen, fordern; sneið-a, sw. V. (1): nhd. schneiden, spalten; snið-a (1), st. V. (1): nhd. schneiden; snīð-a (2), sw. V.: nhd. schneiden; talg-a (2), sw. V.: nhd. schneiden, hauen; tel-g-ja, sw. V. (1b): nhd. schnitzen, schneiden

-- in Scheiben schneiden: an. skī-f-a (2), sw. V.: nhd. in Scheiben schneiden

-- in Stücke schneiden: an. bryt-ja, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, zerteilen

-- schneiden mit einer Schere: an. klyppa, sw. V.: nhd. schneiden mit einer Schere

Schneiden, ae. *híew-ung, st. F. (ō): nhd. Hauen, Schneiden

schneiden, ae. ā-slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, schneiden, aufrichten, beseitigen, lähmen; be-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, auseinanderschneiden, trennen; be-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. schneiden, abschneiden, abhauen; bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; *corf-ian, sw. V. (2): nhd. schneiden; ge-bī-t-an, st. V. (1): nhd. beißen, reißen, schneiden, verwunden; ge-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, niederschlagen, zerreißen; ge-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; ge-scie-r-an, ge-sci-r-an, ge-scy-r-an, ge-sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten

schneiden, ae. scie-r-an, sci-r-an, scy-r-an, sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; *slæ-f-an, sw. V.: nhd. schneiden, teilen; snǣd-an, sw. V. (1): nhd. schneiden, abreißen, hauen, essen; snīþ-an, st. V. (1): nhd. schneiden, mähen, töten; tō̆-ceorf-an, st. V. (3b): nhd. schneiden, zerschneiden, abschneiden, wegschneiden; þwī-t-an, st. V. (1): nhd. schneiden, abschneiden

-- Haare schneiden: ae. be-scie-r-an, st. V. (4): nhd. scheren, rasieren, Haare schneiden, Tonsur schneiden

-- in Streifen schneiden: ae. ge-rā-w-an, st. V.?: nhd. in Streifen schneiden; *rā-w-an, st. V.?: nhd. in Streifen schneiden

-- in Stücke schneiden: ae. for-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. zerhauen, in Stücke schneiden, töten

-- Tonsur schneiden: ae. be-scie-r-an, st. V. (4): nhd. scheren, rasieren, Haare schneiden, Tonsur schneiden

Schneiden, afries. *ske-r-a-nd-e, Part. Präs. subst.=N.: nhd. Schneiden

schneiden, afries. *ske-r-d-a, sw. V. (1): nhd. schneiden, verstümmeln; *skrē-d-a, sw. V. (1): nhd. schneiden; snīth-a 31, st. V. (1): nhd. schneiden; snith-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schneiden

-- schlecht schneiden: afries. mi-s-ske-r-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. schlecht schneiden, schlecht mähen

-- schneiden über die Grenze hinweg: afries. ov-er-ske-r-a* 1, ūr-ske-r-a*, st. V. (4): nhd. schneiden über die Grenze hinweg

schneiden, afries. kerv-a 30, st. V. (3b): nhd. kerben, schneiden, zerschneiden; *le-th-ia, sw. V. (2): nhd. schneiden, hauen

schneiden, anfrk. *snīth-an?, st. V. (1): nhd. schneiden, abschneiden

schneiden, as. snīth-an 3, st. V. (1a): nhd. schneiden

Schneiden, ahd. *snīda?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schneiden

schneiden, ahd. gimeizan* 2, red. V.: nhd. hauen, niederhauen, schneiden, abschneiden, zerschneiden; girizzen* 4, sw. V. (1a): nhd. ritzen, leicht verwunden, schneiden; giskorōn* 1, giscorōn*, sw. V. (2): nhd. abschneiden, schneiden, abscheren; giskrefōn* 1, giscrefōn*, sw. V. (2): nhd. schneiden, einschneiden; gisneitōn* 5, sw. V. (2): nhd. schneiden, beschneiden, Äste abschneiden, Laub abscheren; lidōn* 6, sw. V. (2): nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen; māen* 2, sw. V. (1a): nhd. mähen, schneiden; meizan* 3, red. V.: nhd. hauen, meißeln, schneiden, zerschneiden, einschneiden, durchschneiden; rizzen* 12, sw. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schneiden, leicht verwunden; segōn* 11, sagōn*, sw. V. (2): nhd. sägen, schneiden, zuschneiden, zersägen, aufschlitzen; skeran* 18, sceran*, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, abschneiden, stutzen, teilen; skrōtan* (1) 8, scrōtan*, red. V.: nhd. »schroten«, schneiden, wegnehmen, abschneiden, abpflücken, abziehen; *snaz...?, sw. V.: nhd. schneiden; *sneitōn?, sw. V. (2): nhd. schneiden

schneiden, ahd. gisnīdan* 2, st. V. (1a): nhd. »schneiden«, behauen, glätten, glattschneiden

schneiden, ahd. snīdan* 49, st. V. (1a): nhd. schneiden, abschneiden, fällen, mähen, behauen, beschneiden, einschneiden, ritzen, aufritzen, aufschneiden; snitōn* 2, sw. V. (2): nhd. schneiden, abschneiden?

-- in Streifen schneiden: ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

-- in Stücke schneiden: ahd. lidōn* 6, sw. V. (2):

nhd. schneiden, zerteilen, gliedern, zergliedern, in Stücke schneiden, zerlegen

schneiden, mhd. abesnīden, absnīden, abe snīden, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, ernten, abmähen, abnehmen, abschlagen, abhauen, abwerfen, zerstören, befreien von, wegnehmen, aufhalten, stillen; eren (1), ern, erren, sw. V.: nhd. ackern, pflügen, schneiden; ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

schneiden, mhd. gekerben, sw. V.: nhd. kerben, schneiden; gesnīden, st. V.: nhd. »abschneiden«, schneiden, losreißen von, ernten; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in; handen (1), sw. V.: nhd. schneiden, hauen; helzen (1), st. V.: nhd. schneiden, hinken; houwen (1), howen, hawen, houen, st. V., red. V.: nhd. zuschlagen, einhauen auf, hauen, fällen, aushauen, schlagen, emporstreben zu, abhauen, behauen (V.), zerhauen (V.), umhauen, zuhauen, treiben, treiben aus, abhacken, schneiden, niederreißen, niederschlagen, schlachten, antreiben, verzieren, treiben in, stechen, einhauen, bearbeiten, zuschneiden, abschneiden, ernten

-- Gras schneiden: mhd. grasen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden (V.); klewen (2), klen, sw. V.: nhd. grasen, Gras schneiden, weiden

-- Hafer schneiden: mhd. haberen, sw. V.: nhd. Hafer schneiden

-- von hinten schneiden: mhd. hindersnīden, st. V.: nhd. von hinten schneiden, ehrabschneiden, verleumden, betrügen

schneiden, mhd. gesneiten, sw. V.: nhd. »schneiden«

schneiden, mhd. meizen, red. V., st. V.: nhd. »meißen«, hauen, schlagen, einhauen auf, zerhauen (V.), klarstellen, schneiden, abschneiden, einschneiden

schneiden, mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten; schirben (2), sw. V.: nhd. in Scherben brechen, in Stücke brechen, schneiden; schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; sneiselen*, sneiseln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen; sneitelen*, sneiteln, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.); sneiten, sw. V.: nhd. schneiden, beschneiden, entästen, behauen (V.); snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch; stümbelen*, stümbeln, stumbelen, sw. V.: nhd. »stümmeln«, schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, verstümmeln; stümben, stumben, sw. V.: nhd. schneiden, abschneiden, beschneiden, Glied abschneiden, stümmeln, verstümmeln

-- Bart schneiden: mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

-- blättchenweise schneiden: mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln

-- Getreide schneiden und in Garben binden: mhd. sangen (1), sw. V.: nhd. Getreide schneiden und in Garben binden

-- Haare schneiden: mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

-- in kleine Stücke schneiden: mhd. scharben (1), scherben, sw. V.: nhd. schaben, in kleine Stücke schneiden, blättchenweise schneiden, unterscheiden, verstehen, stückeln

-- in Stücke schneiden: mhd. snitzen, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, schnitzen, bildschnitzen

-- in Teile schneiden: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

-- schneiden durch: mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

-- schneiden in: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

schneiden, mnd. besnēdigen, besneidigen, sw. V.: nhd. schneiden, betrügen, übervorteilen; besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen; bīten (1), biten, st. V.: nhd. beißen, schneiden, essen (V.), fressen, stechen

-- Geld schneiden: mnd. b· delplücken*** (1), N.: nhd. rupfen, Geld schneiden

schneiden, mnd. ginen, ginnen*?, mnd.?, st. V.: nhd. schneiden, verschneiden

schneiden, mnd. schēren (1), sceren, st. V.: nhd. scheren, schneiden, Tätigkeit des Barbiers ausüben, stutzen, übervorteilen, stören

schneiden, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

schneiden, mnd. schrēden* (1)**, sw. V.: nhd. schneiden, durchhauen (V.)

schneiden, mnd. schrāden (2), sw. V.: nhd. »schroten«, schneiden

schneiden, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

schneiden, mnd. snēden (1), sneiden, sw. V.: nhd. schneiden, trennen, Grenzverlauf kennzeichnen (durch in Bäume geschnittene Kerben)

schneiden, mnd. snēdigen* (2)**, sneidigen***, sw. V.: nhd. schneiden, betrügen

schneiden, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

schneiden, mnd. vörsnīden*, vorsnīden, vorsniden, st. V.: nhd. »verschneiden«, abschneiden, durchschneiden, kappen, beschneiden, aufschneiden, in Stücke schneiden, zerschneiden, Leder zuschneiden, schneiden, einlassen, einschmelzen, im Ausschnitt verkaufen?

schneiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneidend -- Grimassen schneidend, ahd. grōzlutti* 2, Adj.: nhd. Grimassen schneidend

schneidend -- nicht schneidend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

schneidend -- schneidend eindringen in, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

schneidend -- schneidend machen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

schneidend, idg. *derī-, *drī-, Adj.: nhd. schneidend, herb; *kortu-, Adj.: nhd. schneidend; *skerbo-, *kerbo-, Adj.: nhd. schneidend

schneidend, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert

schneidend, mhd. handic, handec, hantic, hantich, Adj.: nhd. »hantig«, schneidend, stechend, scharf, bitter

schneidend, mhd. ræze (2), rāze, Adj.: nhd. »räß«, scharf, herb, ätzend, hell, schneidend, wild, kühn, bissig, bitter, böse, heftig, keck, heiser, wütend

schneidend, mhd. sarpf*, sarph, sarf, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark; scharfelich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharfelīche 11 und häufiger?, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd.

schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scharpflich, scharflich, scherflich, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, hart, heftig, stark; scharpflīche, scharflīche, scherflīche, scherpflīche, Adv.: nhd. schneidend, scharf, peinlich, auf Leib und Leben, hart, heftig, rauh, eifrig, stark; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; sneitic*, sneitec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif

-- schneidend eindringen: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

-- schneidend verfertigen: mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

schneidend, mhd. snīdende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schneidend«, scharf, schlimm

schneidend, mhd. was (1), wasse, wesse, wahs, wehs, wehse, wes, Adj.: nhd. »wass«, schneidend, scharf, spitz; weseht (1), Adj.: nhd. schneidend, scharf, beschwerlich; wesel, Adj.: nhd. schneidend, scharf, schwach, matt; wesereht, Adj.: nhd. schneidend, scharf; wetze (1), Adj.: nhd. schneidend, scharf

-- schneidend dazwischentreten: mhd. undersnīden, st. V.: nhd. »unterschneiden«, vermischen, abschneiden, zerstückeln, schneidend dazwischentreten, trennend dazwischentreten, anordnen, bestimmen, Gewand mit anderen oder aus verschiedenen Stoffen mischen, stückweise zusammensetzen, bunt zusammensetzen, unterteilen, unterbrechen, unterscheiden, mischen, durchsetzen, durchsetzen mit, zusammensetzen, besetzen, schmücken, schmücken mit

-- schneidend kalt: mhd. winterræze, winderræze, Adj.: nhd. schneidend kalt

schneidend, mnd. bitter, Adj.: nhd. bitter, unschmackhaft, schneidend, erbittert, empfindlich, schmerzhaft, heftig, streng, scharf; egget, ecget, eget, Adj.: nhd. spitzig, schneidend, scharfkantig, eckig

schneidend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

schneidend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

schneidend, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

schneidend, mnd. schērich***, Adj.: nhd. schnürend, schneidend

schneidend, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

schneidend, mnd. snēdich, sneidich, Adj.: nhd. scharf, schneidend, scharfsinnig, klug, gewandt, erfahren (Adj.), gewitzt, schlau, listig, durchtrieben, verschlagen (Adj.), tückisch, schlagend, treffsicher, berechnend, hinterhältig

schneidend, mnd. spītich, spittich, Adj.: nhd. höhnisch, hämisch, herausfordernd, frech, ungehörig, Verdruss bereitend, scharf, böse, schneidend, stößig, schlagend

schneidende -- durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, mnd. schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

schneidende -- kleine und deswegen schnell schneidende Schere, mnd. knipschēre, knipschēr, F.: nhd. kleine und deswegen schnell schneidende Schere, Haarschneideschere

schneidende -- schneidende Kälte, mhd. schraf, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch; schraft, st. M.: nhd. Felskopf, zerklüfteter Fels, Steingeröll, schneidende Kälte, scharfer Duft, Wohlgeruch

schneidende -- schneidende Waffe, mnd. eggetouwe, eggetowe, N.: nhd. scharfes Gerät, schneidendes Gerät, schneidende Waffe; eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

schneidendem -- Stahl zu schneidendem Gerät, mnd. eggestāl, ecgestāl, N.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen?, Stahl zu schneidendem Gerät, Stahl zum Verstählen

schneidenden -- gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges, mnd. plōchstāl, plūchstāl, pl· chstāl, M.: nhd. gehärtetes Eisen zur Herstellung der schneidenden Teile des Pfluges

schneidenden -- schneidenden Schmerz verursachen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Schneidender -- den Steueranteil vom Getreide Schneidender, mhd. betesnitære, st. M.: nhd. Bedeschnitter, den Steueranteil vom Getreide Schneidender

schneidender -- in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

schneidender -- schneidender Schmerz, mhd. widerbīzen (2), st. N.: nhd. Widerstand, Gewissensbisse, schneidender Schmerz

schneidender -- schneidender Spott, mnd. spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger

Schneidender, idg. *kori-, Sb.: nhd. Schneidender, beißendes Tier

Schneidender, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

schneidendes -- mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

schneidendes -- schneidendes Eisen, mnd. schāre (1), schār, N., F.: nhd. Schar (F.) (2), schneidendes Eisen, Pflugschar

schneidendes -- schneidendes Gerät, mnd. eggetouwe, eggetowe, N.: nhd. scharfes Gerät, schneidendes Gerät, schneidende Waffe; egget· ch, N.: nhd. schneidendes Gerät; eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

schneidendes -- schneidendes Werkzeug, mnd. eggewāpen, eggewapen, egkewāpen, N.: nhd. schneidende Waffe, scharfe Waffe, schneidendes Gerät, schneidendes Werkzeug

schneidenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidepfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneider -- Äldermann der Schneider, mnd. schr· dæremēster*, schr· dermeister, schrādermeister, M.: nhd. »Schrötermeister«, Äldermann der Schneider

Schneider -- als Schneider arbeiten, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

Schneider -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stükwerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Schneider -- einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, mnd. stückewerk, stuckewerk, N.: nhd. Stückwerk, Arbeit die nach dem einzelnen abgelieferten Stück entlohnt wird, einzelne Ellen Tuch welche die Schneider und Privatleute dem Tuchscherer zum Scheren bringen, unvollkommenes Werk

Schneider -- Schneider der Beinlinge verfertigt, mnd. hōsensnīdære*, hōsensnīdere, hōsesnīder, M.: nhd. Hosenschneider, Schneider der Beinlinge verfertigt

Schneider -- Schneider der das Futtertuch webt, mnd. vōderdōkesmēkære*, mnd.?, M.: nhd. »Futtertuchsmächer«, Schneider der das Futtertuch webt

Schneider -- Straße der Schneider, mnd. schr· dæresträte*, schr· dersträte, F.: nhd. »Schröterstraße«, Straße der Schneider

Schneider -- Versammlung der Schneider, mnd. snīdærerāt*, snīderrāt, M.: nhd. »Schneiderrat«, Versammlung der Schneider

Schneider -- Versammlung der Schneider, mnd. snīdæresrāt*, snīdersrāt, M.: nhd. »Schneiderrat«, Versammlung der Schneider

Schneider -- wandernder und unzünftiger Schneider, mnd. ? hōvesnīdære*, hōesnīder, hāvesnīdære, M.: nhd. wandernder und unzünftiger Schneider?

Schneider der Alamodezeit (spöttisch), mnd. snīdærehēre*?, snīderhēr, M.: nhd. Schneider der Alamodezeit (spöttisch)

Schneider der Alamodezeit (spöttisch), mnd. snīdæreshēre*?, snīdershēr, M.: nhd. Schneider der Alamodezeit (spöttisch)

Schneider, an. skradd-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schneider; skur-ð-r (2), st. M. (a)?: nhd. Schneider; snidd-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schneider

Schneider, ae. séa-m-ere (1), st. M. (ja): nhd. Schneider

Schneider, afries. *snīth-er, st. M. (ja): nhd. Schneider; sū-t-er 2, st. M. (ja): nhd. Schneider

Schneider, ahd. nātāri 11, st. M. (ja): nhd. Näher, Schneider, Flickenschneider; sago* (1) 1, sw. M. (n): nhd. »Säger«, einer der sägt, Schneider, Zersäger; sūtāri 10, st. M. (ja): nhd. Näher, Schuster, Schuhmacher, Schneider

Schneider, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer; snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender; snīdæremeister, snīdermeister, st. M.: nhd. »Schneidermeister«, Schneider; sūtære*, sūter, st. M.: nhd. Schneider, Schuster

Schneider, mnd. neiære*, neier, M.: nhd. Näher, Nähender, Schneider; neister***?, M.: nhd. Näher, Schneider; ōltköddære*, ōltködder, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickschneider; ōltmākære*, āltmāker, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickenschneider; ōltmēkære*, ōltmēker, M.: nhd. Altflicker, Schneider, Flickenschneider

-- Amt für neu zugezogene Schneider: mnd. nīeschr· dæreambacht, nīeschr· derampt, N.: nhd. »Neuschröteramt«, Amt für neu zugezogene

Schneider
-- Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft: mnd. ȫge, öge, N.: nhd. Auge, Auge auf dem Würfel, Nadelöhr, Loch im Hammer, Loch in das der Schneider die Tuchstücke wirft
-- neu zugezogener Schneider: mnd. nīeschr˙ dære*, nīeschr˙ dere, nīeschr˙ der, nigschr˙ der, M.: nhd. »Neuschröter«, neu zugezogener Schneider
-- Plättstein der Schneider: mnd. persestēn, persestein, M.: nhd. Pressstein, Plättstein der Schneider
-- Schimpfwort für einen Schneider: mnd. meckære*, mecker*, M.: nhd. Schimpfwort für einen Schneider

Schneider, mnd. schērære*, schērere, schērer, M.: nhd. Scherer, Schneider, Tuchbereiter, Barbier

Schneider, mnd. schr˙ dære*, schr˙ der, schr˙ r, schruder, schrāder, schrādere, M.: nhd. »Schröter«, Schneider, Weinschröter, Bierschröter, Hirschkäfer

Schneider, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

schneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schneideramt -- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat, mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

Schneiderarbeit, mhd. schrōtwerc, st. N.: nhd. Schneiderarbeit; snīdærewerc*, snīderwerc, st. N.: nhd. Schneiderwerk, Schneiderarbeit

schneiderarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneiderbank -- auf der Schneiderbank sitzen, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

schneiderberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderblütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneiderbude, mnd. schr˙ därebōde*, schr˙ derbōde, schrāderbōde, F.: nhd. »Schröterbude«, Schneiderbude

schneiderbursch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneidercourage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneiderei, mhd. wātschar, st. F.: nhd. »Watschar«, Zerreißen der Kleider, Schneiderei, abgabenpflichtiges Gut, Abgabe; wātscharte, st. F.: nhd. Zerreißen der Kleider, Schneiderei

Schneiderei, mnd. neikāmer, neigekammer, F.: nhd. Nähkammer, Schneiderei

Schneiderei, mnd. schr˙ därekāmer*, schr˙ derkāmer, schr˙ rkāmer, F.: nhd. »Schr˙ terkammer«, Schneiderwerkstatt, Schneiderei

schneiderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderfestzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderfingerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderfips, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW
schneiderfischlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneidergadem, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schneidergaden, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneidergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneidergeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneidergemüt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneidergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneidergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidergeselle, mhd. snīdæreknappe*, snīderknappe, sw. M.: nhd. Schneidergeselle; snīdærekneht*, snīderkneht, st. M.: nhd. Schneiderknecht, Schneidergeselle

Schneidergeselle, mnd. schr˙ dæreknecht*, schr˙ derknecht, schrāderknecht, M.: nhd. »Schröterknecht«, Schneidergeselle

Schneidergeselle, mnd. snīdæregeselle*, snīdergeselle, M.: nhd. Schneidergeselle

Schneidergeselle, mnd. snīdæresgeselle*, snīdersgeselle, M.: nhd. Schneidergeselle

schneidergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidergilde, mnd. schr˙ dæregilde*, schr˙ dergilde, schrādergilde, schr˙ dergülde, F.: nhd. »Schrötergilde«, Schneidergilde, Zugehörigkeit zur Schneidergilde
-- Zugehörigkeit zur Schneidergilde: mnd. schr˙ dæregilde*, schr˙ dergilde, schrādergilde, schr˙ dergülde, F.: nhd. »Schrötergilde«, Schneidergilde, Zugehörigkeit zur Schneidergilde

Schneidergilde, mnd. snīdæreswerk*, snīderswerk, N.: nhd. Schneiderzunft, Schneidergilde

Schneidergilde, mnd. snīdærewerk*, snīderwerk, N.: nhd. Schneiderzunft, Schneidergilde

schneidergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneidergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schneiderhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneiderhandwerk -- Lehrmädchen im Schneiderhandwerk, mnd. lēremāget*, lērmāget, M.: nhd. »Lehrmagd«, Lehrmädchen im Schneiderhandwerk

Schneiderhandwerk, mnd. schrōtambacht, schrōtammet, schrōtampt, N.: nhd. »Schrotamt«, Schneiderhandwerk, Gewerk der Bierschröter und Weinschröter

Schneiderhandwerk, mnd. schrōtwerk, schrātwerk, N.: nhd. »Schrotwerk«, Schneiderhandwerk, zugeschnittene Ware, Ausschnitt (M.) (1)

Schneiderhandwerk, mnd. schr˙ dærewerk*, schr˙ derwerk, schrāderwerk, schr˙ derwark, N.: nhd. »Schröterwerk«, Schneiderhandwerk

Schneiderhandwerk, mnd. snīdærehantwerk*, snīderhantwerk, N.: nhd. Schneiderhandwerk

Schneiderhandwerk, mnd. snīdæreshantwerk*, snīdershantwerk, N.: nhd. Schneiderhandwerk

schneiderhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderhürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schneiderin, germ. *maitjō-, *maitjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schneiderin

Schneiderin, ae. séa-m-estre, sw. F. (n): nhd. Näherin, Schneiderin

Schneiderin, mhd. snīdærinne***, st. F.: nhd. Schneiderin; sūtærinne* 2, sūterin, sw. F.: nhd. Schneiderin, Schusterin, Angehörige einer Familie Suter

Schneiderin, mnd. neiærische*, neiersche, F.: nhd. Näherin, Schneiderin; neisterinne, neysterinne, F.: nhd. Näherin, Schneiderin; neisterische*, neistersche, F.: nhd. Näherin, Schneiderin

Schneiderin, mnd. schr˙ dærinne*, schr˙ derinne, F.: nhd. »Schröterin«, Schneiderin

Schneiderin, mnd. snīdærische***, snīdersche***, F.: nhd. Schneiderin, Schnitterin

schneiderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneidering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneiderinnung, mnd. schr˙ dærinninge*, schr˙ derinninge, schrāderinninge, F.: nhd. »Schröterinnung«, Schneiderinnung

schneiderinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderisch, mnd. snīdærisch***, Adj.: nhd. schneiderisch

schneiderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schneiderjochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderjohann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderkissen, n, nhd.: nhd. ; L.: DW
schneiderknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneiderknecht, mhd. snīdærekneht*, snīderkneht, st. M.: nhd. Schneiderknecht, Schneidergeselle

Schneiderknecht, mnd. snīdæreknecht*, snīderknecht, M.: nhd. Schneiderknecht

Schneiderknecht, mnd. snīdæresknecht*, snīdersknecht, M.: nhd. Schneiderknecht

schneiderknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderknittelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderkurzweil, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneiderlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schneiderlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneiderlohn, mhd. scherlōn, st. M., st. N.: nhd. »Scherlohn«, Schneiderlohn, Lohn des Steinmetzen

Schneiderlohn, mnd. nātlōn, nātelōn*, N.: nhd. »Nahtlohn«, Nählohn, Schneiderlohn

Schneiderlohn, mnd. schrōdelōn, schrādelōn, N.: nhd. »Schrotlohn«, Schneiderlohn, Machelohn

Schneiderlohn, mnd. schrōtgelt, schrātgelt, N.: nhd. »Schrotgeld«, Schneiderlohn, Machelohn

Schneiderlohn, mnd. schrōtlōn, N.: nhd. »Schrotlohn«, Schneiderlohn

Schneiderlohn, mnd. snīdærelōn*, snīderlōn, M.: nhd. Schneiderlohn

Schneiderlohn, mnd. snīdæreslōn*, snīderslōn, M.: nhd. Schneiderlohn

schneiderlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneidermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneidermamsell, nhd.: nhd. ; L.: DW
schneidermäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schneidermäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidermeister, mhd. snīdæremeister, snīdermeister, st. M.: nhd. »Schneidermeister«, Schneider

schneidermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneidermetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneidermuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidern, mhd. wātscherten, sw. V.: nhd. schneidern

schneidern, mnd. neisten***, V.: nhd. nähen, schneidern

schneidern, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

schneidern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schneidernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderpfriem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderpletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneiderrat, mnd. snīdærerāt*, snīderrāt, M.: nhd. »Schneiderrat«, Versammlung der Schneider

Schneiderrat, mnd. snīdæresrāt*, snīdersrāt, M.: nhd. »Schneiderrat«, Versammlung der Schneider

schneiderrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneiderritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneiders -- Frau eines Schneiders, mnd. schr˙ därische*, schr˙ dersche, F.: nhd. »Schröterische«, Frau eines Schneiders

Schneiders -- gewöhnliche Schere des Schneiders, mnd. hantschēre, F.: nhd. Schere, gewöhnliche Schere des Schneiders

Schneiders -- Kind eines Schneiders, mnd. schr˙ därekint*, schr˙ derkint*, N.: nhd. »Schröterkind«, Kind eines Schneiders, Sohn eines Schneiders

Schneiders -- Sohn eines Schneiders, mnd. schr˙ därekint*, schr˙ derkint*, N.: nhd. »Schröterkind«, Kind eines Schneiders, Sohn eines Schneiders

Schneiders -- Sohn eines Schneiders, mnd. schr˙ däress˙ ne*, schr˙ deress˙ ne*, schr˙ derss˙ ne, M.: nhd. »Schröterssohn«, Sohn eines Schneiders

Schneiders -- spitze Schere eines Schneiders, mnd. stēkschēre, stēkeschēre*, F.: nhd. Stechschere, spitze Schere eines Schneiders

Schneiders -- Tochter eines Schneiders, mnd. schr˙ däresdochter*, schr˙ deresdochter*, schr˙ dersdochter, F.: nhd. »Schröterstochter«, Tochter eines Schneiders

schneidersbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneiderschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneiderschere, mhd. snīdæreschære*, snīderschære, st. F.: nhd. Schneiderschere

Schneiderschere, mnd. snīdæreschēre*, snīderschēre, F.: nhd. Schneiderschere

Schneiderschere, mnd. snīdæresschēre*, snīdersschēre, F.: nhd. Schneiderschere

schneiderschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiderschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneiderschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiderseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidersfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidersgeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidershand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidershürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderskarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiderskäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidersleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneiderspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiderstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiderstochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderstündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneiderstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderszeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidertisch, mnd. schērdisch, M.: nhd. »Schertisch«, Arbeitstisch der Tuchscherer, Schneidertisch, Zuschneidetisch

Schneidertisch, mnd. schrōdebank, F.: nhd. »Schrotbank«, Schneidertisch

Schneidertisch, mnd. schrōttafel, schrōttāfele, F.: nhd. »Schrottafel«, Schneidertisch

schneidertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidervogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneiderware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneiderweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneiderwerk, mhd. snīdærewerc*, snīderwerc, st. N.: nhd. Schneiderwerk, Schneiderarbeit

schneiderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneiderwerkstatt, mnd. schr· dærekāmer*, schr· derkāmer, schr· rkāmer, F.: nhd. »Schr· terkammer«, Schneiderwerkstatt, Schneiderei

schneiderwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderwerkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneiderwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiderwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiderzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneiderzunft, mnd. schrōtwerkæreambacht*, schrōtwerkerammet, N.: nhd. »Schrotwerkeramt«, Schneiderzunft

Schneiderzunft, mnd. schr· dæreambacht*, schr· derammet, schr· derammecht, schr· derampt, N.: nhd. »Schröteramt«, Schneiderzunft

Schneiderzunft, mnd. snīdæreambacht*, snīderamt, N.: nhd. Schneiderzunft

Schneiderzunft, mnd. snīdæreswerk*, snīderswerk, N.: nhd. Schneiderzunft, Schneidergilde

Schneiderzunft, mnd. snīdærewerk*, snīderwerk, N.: nhd. Schneiderzunft, Schneidergilde

schneiderzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidesäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidescheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneideschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneideschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneideschwert, germ. *skramasahsa-, *skramasahsam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schneideschwert

schneidesohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidestichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidestroh, mnd. snīdestrō, N.: nhd. »Schneidestroh«, gehäckseltes Futterstroh, Futterstroh das zu Häcksel zerschnitten wird

schneidet -- der schneidet, an. *-skor-n-ir, Sb.: nhd. der schneidet

schneidet -- Frau die Gras an den Wegen schneidet, mnd. graswīf, F.: nhd. Frau die Gras an den Wegen schneidet

schneidet -- Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet, mnd. rōdenhouwære*, rōdenhouwer, M.: nhd. »Rutenhauer«, Mensch der Gerten bzw. Ruten für Flechtwerk schneidet

schneidet -- Schnitter der das Schilf schneidet, mnd. rētmeiære*, rētmēger, M.: nhd. »Reetmäher«, Schnitter der das Schilf schneidet

Schneidetag, mhd. snīdetac, st. M.: nhd. »Schneidetag«, Erntetag

schneidetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneideteil -- dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge, mnd. sāgenblat, N.: nhd. Sägenblatt, dünngeschmiedetes gezähntes Schneideteil der Säge

schneidetritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidewaffe, afries. skath-e-wēp-en 4, skad-e-wēp-en, skad-u-wēp-en, st. N. (a): nhd. »Schadenswaffe«, Schneidewaffe

schneideweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidewerkzeug -- Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug, mnd. heckære*, hecker, hekker, M.: nhd. Hacker, mit der Hacke arbeitender Weinbergarbeiter, Winzer, Arbeiter mit einem Schneidewerkzeug

Schneidewerkzeug -- ein Schneidewerkzeug der Fleischer, mnd. swīneb· tel, swīnebotel, M.: nhd. »Schweinbötel«, ein Schneidewerkzeug der Fleischer

Schneidewerkzeug -- mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten, mhd. höleren*, hölern, holeren, holern, holren, sw. V.: nhd. hohl werden, hohl machen, aushöhlen, herauskratzen, mit einem Schneidewerkzeug bearbeiten

Schneidewerkzeug, idg. *kestrom, Sb.: nhd. Messer (N.), Schneidewerkzeug

schneidewerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneidewerkzeuge -- Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge, mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

schneidewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidezahn, ahd. farrozand* 1, st. M. (i): nhd. »Stierzahn«, Schneidezahn

Schneidezahn, mhd. sagler, st. M.: nhd. Schneidezahn, Reißzahn; scharpfzant 1?, scharpfzan, st. M.: nhd. »Scharfzahn«, Schneidezahn

Schneidezahn, mhd. vorderzant 3 und häufiger?, st. M.: nhd. »Vorderzahn«, Schneidezahn; vorezant* 1, vorzan, forezan*, forzan*, st. M.: nhd. »Vorzahn«, Schneidezahn

Schneidezahn, mnd. v· rtant*, M.: nhd. »Vorzahn«, Vorderzahn, Schneidezahn

schneidezahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidezahnkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidezahnmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidezeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidflatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneidhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidig, germ. *snella-, *snellaz, Adj.: nhd. tatkräftig, mutig, rasch, schnell, schneidig

schneidig, ae. *bi-l-l-e, Adj.: nhd. schneidig

schneidig, ahd. *ekki?, *ecki?, *eggi?, Adj.: nhd. »eckig«, schneidig

schneidig, mhd. ortic, ortec, Adj.: nhd. »ortig«, schneidig, scharf

schneidig, mhd. sneitic*, sneitec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf; snīdic, snīdec, Adj.: nhd. »schneidig«, schneidend, scharf, scharf geschliffen, stark, kräftig, zeitig, reif

schneidig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schneidigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneidinstrument -- scharfes Schneidinstrument, as. s-krô-d-īs-arn* 1?, st. N. (a): nhd. Schroteisen, Meißel (M.), Skalpell, scharfes Schneidinstrument

schneidkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneidmesser, mhd. snīdmezzer***, st. M.: nhd. »Schneidmesser«

schneidmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneidmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schneidschilling, mnd. snīdeschillinc, snideschillink, M.: nhd. »Schneidschilling«, grundherrliche Einkunft, Ablösung des Erntediensts

schneidstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidtisch, mhd. sneittisch, st. M.: nhd. »Schneidtisch«, Verkaufstisch der Tuchwarenhändler

schneidtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schneidung, ahd. segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil

Schneidung, mhd. snīdunge***, st. F.: nhd. Schneidung

Schneidung, mnd. snīdinge, F.: nhd. »Schneidung«, Schneiden (N.), Grasschnitt, Heumahd

schneidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneidwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneidzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneidzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneien -- regnen und schneien zugleich, mnd. sleckeren (2), sw. V.: nhd. regnen und schneien zugleich

schneien, idg. *sneigᵘ̯h-, V.: nhd. schneien, ballen

schneien, germ. *sneigwan, *snīwan, st. V.: nhd. schneien

schneien, got. *sneiw-an, st. V.?, sw. V.?: nhd. schneien

schneien, an. snjō-v-a, sw. V.: nhd. schneien

schneien, ae. snīw-an, st. V. (1): nhd. schneien; *snīw-ian, sw. V.: nhd. schneien

schneien, ahd. snīwan* 3, snīgan*, st. V. (1b): nhd. schneien

Schneien, mhd. snīe, st. F.: nhd. »Schneien«, Schnee, Schneegestöber

schneien, mhd. snīwen, snīen, snīgen, st. V.: nhd. schneien, wie Schnee fallen, herabschneien

schneien, mnd. besnīen***, sw. V.: nhd. »beschneien«, schneien

schneien, mnd. snīen (1), snigen, sw. V.: nhd. schneien, in dichten Mengen erscheinen, vom Himmel fallen lassen

Schneien, mnd. snīen* (2), snīent, N.: nhd. Schneien, Schneefall

schneien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneikerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneikericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneikern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schneise -- Schneise zum Abtransport der Bäume, mhd. blochrise, st. F.: nhd. Riese (F.), Holzrutsche, Schneise zum Abtransport der Bäume

Schneise, ae. snǣd (2), snād, M.: nhd. Schneise, Lichtung, Durchhau, Grenze

Schneise, as. s-nê-s-a* 1?, sw. F. (n): nhd. »Schneise«, Reihe, Schnur (F.) (1)

Schneise, mhd. sneise, sneize, sw. F., st. F.: nhd. »Schneise«, Reihe, Schnur (F.) (1)

Schneise, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke

schneise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneisen, mnd. · versnēden*, oversneden, mnd.?, sw. V.: nhd. einkerben, schneisen

Schneisenfeld, ae. snǣþ-fel-d, st. M. (a?, u?): nhd. »Schneisenfeld«, begrenztes Stück Weideland oder Waldland

Schneiße, mhd. sneite, st. F.: nhd. Schneiße, Durchstich

schneisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiszenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneit -- es schneit, an. snȳ-r, V. (3. P. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. es schneit

schneit, mhd. snīet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schneit«

schneiteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneitelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneitler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnell -- gleich schnell, mhd. ebensnel, Adj.: nhd. »gleich schnell«, gleichermaßen kräftig, gleichermaßen gewandt

schnell -- Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen, mnd. rundēl, rundeil, ründēl, ryndeel, rundīl, runnēl, rundendēl, runtdēl, rondēl, rodēl, M., N.: nhd. Kreisfläche, Kreisfläche auf Münze bzw. Wappenschildern, Kreisfläche an Bauwerken, rundes Schmuckstück, runder Anhänger an einer Kette, runde Schanze, Bollwerk, Mauerstein mit abgerundeten Kanten, kleines Fass, Gruppe schnell aufsteigender und absteigender Notenzeichen

schnell -- kleine und deswegen schnell schneidende Schere, mnd. knipschēre, knipschēr, F.: nhd. kleine und deswegen schnell schneidende Schere, Haarschneideschere

schnell -- kleines schnell segelndes Transportschiff, mnd. seineschip, seidenschip, N.: nhd. kleines schnell segelndes Transportschiff

schnell -- nicht schnell, mnd. spāde (3), spād, Adv.: nhd. spät, langsam, nicht schnell, abends

schnell -- schnell ablaufend, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

schnell -- schnell aufbrechen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

schnell -- schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, mnd. prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen

schnell -- schnell ausgehobenes heimliches Grab, mnd. kūle (1), kuhle, kuile, F.: nhd. »Kuhle«, eingesunkene oder eingebrochene Bodenvertiefung, Mulde, Grube, Krater, Vertiefung im Wege, Schlagloch, Wasserloch, Deichriss, künstliche Vertiefung im Boden, Erdloch, Höhle, Wohnhöhle, Fuchsloch, Versteck, Sandgrube, Lehmgrube, Grube zum Schlämmen des Lehmes oder Tones (M.) (1), Gerbergrube, Lohgrube, Baugrube, Feuergrube, Herdgrube, Teich, Fischteich, Fischloch, Brunnenloch, Trinkwassergrube, Grube für Hopfenstauden, Grenzgrube, Fallgrube, Fanggrube, Schinderkuhle, Abfallgrube, Grab, schnell ausgehobenes heimliches Grab, Grube zum Lebendigbegraben als Todesstrafe, Vertiefung in einem Gegenstand, Beule, Einbeulung

schnell -- schnell begreifend, mnd. gouwe (1), gauwe, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gouwich***, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig

schnell -- schnell bereitet, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

schnell -- schnell bewegen, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; ræs-a, sw. V. (1): nhd. schnell bewegen; svi-p-t-a (2), syp-t-a (2), sw. V. (1): nhd. schnell bewegen, schleudern, raffen, berauben

schnell -- schnell entschlüpfend, mnd. slīh· dich, slyh· dich, slygh· dich, Adj.: nhd. »schleihäutig«, eine Haut wie ein Schlei habend, schlüpfrige Haut habend, schnell entschlüpfend, nicht beeinflussbar

schnell -- schnell erfolgend, mnd. sl· nich (1), sluynich, sl· mich, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend, unverzögert, jäh eintretend

schnell -- schnell erfolgend, mnd. sl· nlīk***, Adj.: nhd. schleunig, schnell erfolgend

schnell -- schnell erheben, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

schnell -- schnell erlangt, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

schnell -- schnell erworben, an. brā-ð-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schnell erworben, schnell erlangt, rasch im Handeln, schnell bereitet

schnell -- schnell fahren, an. bryn-a, sw. V.: nhd. schnell fahren; fey-k-ja, sw. V.: nhd. fortblasen, schnell fahren; þyr-ja, sw. V.: nhd. schnell fahren, sausen

schnell -- schnell fahren, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

schnell -- schnell fassen, mnd. grabben, sw. V.: nhd. greifen, schnell fassen, raffen

schnell -- schnell fortschaffen, an. s-ku-n-d-a, sw. V. (1): nhd. schnell fortschaffen

schnell -- schnell gehen, an. svi-p-a (2), sw. V. (2): nhd. schnell gehen, schleudern, einhüllen

schnell -- schnell hineinschütten in, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

schnell -- schnell im Sprechen, an. hast-orð-r, Adj.: nhd. schnell im Sprechen

schnell -- schnell laufen, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

schnell -- schnell laufen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

schnell -- schnell machen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

schnell -- schnell mit dem Rat bei der Hand seiend, mnd. snelrādich, snelrēdich, snelreddich, Adj.: nhd. schnell mit dem Rat bei der Hand seiend

schnell -- schnell Redender, mnd. snelkōsære*, snelkōser, M.: nhd. Schnellredner, schnell Redender

schnell -- schnell reiten, mnd. rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

schnell -- schnell segelndes Schiff, mnd. jacht (2), jachte, F.: nhd. Jacht, schnell segelndes Schiff; jachtschip, F.: nhd. schnell segelndes Schiff; jāgeschip, N.: nhd. schnell segelndes Schiff, Jacht

schnell -- schnell sprechen, mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

schnell -- schnell springend, an. stọ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

schnell -- schnell strömen, an. æl-a, sw. V.: nhd. schnell strömen

schnell -- schnell tätig, mnd. sneldēdich, Adj.: nhd. »schnell tätig«, aktiv

schnell -- schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, mnd. tocken, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, schnell und hastig oder auch wiederholt reißen, heranholen, locken (V.) (1), verlocken

schnell -- schnell verletzt, mnd. stēkel (2), Adj.: nhd. abwärts gehend?, abwärts bewegend?, schnell verletzt, überempfindlich

schnell -- schnell voranbringen, an. snū-ð-a, sw. V. (2): nhd. beschleunigen, schnell voranbringen

schnell -- schnell vorankommend, an. au-ð-skrei-ð-r, Adj.: nhd. leichte schnelle Fahrt habend, schnell vorankommend

schnell -- schnell vorwärts treiben, an. s-ky-n-d-a, sw. V. (1): nhd. schnell vorwärts treiben

schnell -- schnell wie ein Hund, mnd. ? hunthurslīk***, Adj.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?; ? hunthurslīken, hunthursliken, Adv.: nhd. schnell wie ein Hund?, hundeschnell?

schnell -- sehr schnell, mhd. algāhe***, Adj.: nhd. »sehr schnell«

schnell -- sehr schnell, mnd. · verrāt*, · verrat, ōverrat, Adv.: nhd. sehr schnell, sehr rasch, nach der Reihe?

schnell -- sich schnell bewegen, an. tif-a, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen

schnell -- sich schnell drehen, mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

schnell -- sich schnell fortbewegen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

schnell -- zu schnell aufgewachsen, mnd. grofstāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu schnell aufgewachsen, grobstengelig

schnell -- zu schnell aufwachsen, mnd. grofstāken***, sw. V.: nhd. zu schnell aufwachsen

schnell (Gewässer), mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

schnell Dahineilende (Name einer Riesin), an. Bran-a, sw. F. (n): nhd. »schnell Dahineilende« (Name einer Riesin)

schnell im Herbeischaffen des Notwendigen (Name für Egirs Diener), an. Fim-a-fe-n-g-r, st. M. (a): nhd. schnell im Herbeischaffen des Notwendigen (Name für Egirs Diener)

schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

schnell sein (V.), mnd. īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach

schnell sein (V.), mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen

schnell, idg. *bheres-, Adj.: nhd. schnell; *dhengh- (2), V., Adj.: nhd. erreichen, zugreifen, fest, kräftig, schnell; *ereu̯-, Adj.: nhd. schnell; *k̂ēibh-, Adj.: nhd. schnell, heftig; *k̂ēigh-, Adj.: nhd. schnell, heftig; *ōk̂ús, *h1ek̂-, Adj.: nhd. schnell

schnell, germ. *adra-, *adraz, Adj.: nhd. schnell, rasch; *arwa-, *arwaz, Adj.: nhd. bereit, reif, flink, rasch, schnell, eilig; *ēdra-, *ēdraz, *ǣdra-, *ǣdraz, Adj.: nhd. schnell, rasch; *etro, germ.?, Adj.: nhd. rasch, schnell, geschwind; *fleuta-, *fleutaz?, Adj.: nhd. rasch, schnell, flink; *fleutīga-, *fleutīgaz?, germ.?, Adj.: nhd. rasch, schnell; *hrappa-, *hrappaz, germ.?, Adj.: nhd. schnell; *hraþa-, *hraþaz, *hrada-, *hradaz, Adj.: nhd. hurtig, rasch, schnell, flink, geschwind, schleunig; *hurska-, *hurskaz, Adj.: nhd. rasch, schnell, rege; *hwassa-, *hwassaz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *hwata-, *hwataz, Adj.: nhd. schnell, scharf, mutig, tapfer; *lungura-, *lunguraz, *lungwra-, *lungwraz, Adj.: nhd. schnell, kräftig, quick; *raþa-, *raþaz, Adj.: nhd. leicht, schnell; *ringa-, *ringaz, *rengwa-, *rengwaz, Adj.: nhd. schnell, leicht, klein; *skeuta-, *skeutaz, Adj.: nhd. schnell, hurtig; *skrida-, *skridaz, germ.?, Adj.: nhd. schnell; *snarha-, *snarhaz, Adj.: nhd. rasch, gewandt, schnell; *snawwa- (2), *snawwaz, *snawwu-, *snawwuz?, Adj.: nhd. kurz, schnell; *snēbri-, *snēbriz, *snǣbri-, *snǣbriz, Adj.: nhd. tüchtig, schnell, eng; *snella-, *snellaz, Adj.: nhd. tatkräftig, mutig, rasch, schnell, schneidig; *snellalīka-, *snellalīkaz, Adj.: nhd. schnell; *snōbri-, *snōbriz, germ.?, Adj.: nhd. tüchtig, schnell, eng; *snūda-, *snūdaz, germ.?, Adj.: nhd. schnell; *snūduga-, *snūdugaz, germ.?, Adj.: nhd. schnell; *sprauta-, *sprautaz?, Adj.: nhd. schnell, sprießend; *swifta- (1), *swiftaz, germ.?, Adj.: nhd. schnell; *swipra-, *swipraz, Adj.: nhd. schnell, schlau, geschickt; *þrēda-, *þrēdaz, *þrǣda-, *þrǣdaz, *þrēdja-, *þrēdjaz, *þrǣdja-, *þrǣdjaz, Adj.: nhd. schnell, heftig

-- schnell gehen: germ. *īljan, *ijiljan, sw. V.: nhd. eilen, schnell gehen

-- sich schnell ändernd: germ. *swipula-, *swipulaz, germ.?, Adj.: nhd. sich schnell ändernd

-- sich schnell drehend: germ. *þralla-, *þrallaz, Adj.: nhd. fest gedreht, sich schnell drehend

schnell, got. *adr-s, Adj. (a): nhd. schnell, rasch; *snil-l-s, Adj. (a): nhd. schnell; *sniu-m-s?, Adj. (i): nhd. schnell; s-prau-t-ō 13, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2, Krause, Handbuch des Gotischen 193,2): nhd. schnell, bald, ohne Zögern; *þra-s?, Adj. (a): nhd. schnell, verwegen

schnell, an. brā-ð-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig; fljō-t-r, Adj.: nhd. schnell; frā-r, frō-r, fraw-R, fraw-aR, Adj.: nhd. hurtig, schnell; fœr-r, Adj.: nhd. reisefähig, fertig, geeignet, passierbar, beweglich, zugänglich, schnell; hor-sk-r, Adj.: nhd. klug, schnell, tapfer; hrað-r, Adj.: nhd. schnell; skjō-t-r (2), Adj.: nhd. schnell, hurtig; snar-r, Adj.: nhd. schnell, hurtig, flink, scharf, festgedreht; sni-m-m-a, Adv.: nhd. schnell, früh, frühzeitig, einst; sni-m-m-end-is, Adv.: nhd. schnell; snū-ð-ig-r, Adj.: nhd. schnell, flink, eilig; sn -g-g-r (1), snọ-g-g-r (1), Adj.: nhd. schnell; snœrr, Adj.: nhd. schnell; s-vinn-r, s-við-r, Adj.: nhd. rasch, klug, gewandt, verständig, weise, schnell, reißend; ? *svi-p-t-r, Adj.: nhd. schnell?

schnell, ae. ar-od (1), ar-ed, Adj.: nhd. schnell, kühn, bereit; cāf, Adj.: nhd. lebhaft, munter, fling, rege, schnell, bereit, tapfer; cāf-līc-e, Adv.: nhd. lebhaft, flink, rege, schnell, bereitwillig; fǣr-ing-a, fǣr-ung-a, Adv.: nhd. plötzlich, schnell, zufällig; fǣr-lic, Adj.: nhd. plötzlich, unerwartet, schnell; fǣr-līc-e, Adv.: nhd. plötzlich, unerwartet, schnell; fléo-t-ig, Adj.: nhd. rasch, schnell, hurtig, flink; flu-g-ol, fly-g-ul, Adj.: nhd. schnell, flüchtig; ge-nā-g, Adj.: nhd. rasch, schnell; ge-tæ-l (2), Adj.: nhd. rasch, schnell; hræd, hrad-e, hræþ, hræþ-e (1), hraþ-e (1), Adj.: nhd. schnell, flink, tätig, eilig; hræd-lic, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich; hwearf-lic, Adj.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, schnell; hwearf-līc-e, Adv.: nhd. gehorsam, ergeben (Adj.), vertrauenswürdig, wechselnd, schnell; líoh-t, Adj.: nhd. leicht, gering, unbedeutend, sanft, schnell; lu-n-g-er, Adj.: nhd. schnell, rasch; lu-n-g-re, Adv.: nhd. schnell, rasch; ræd, ræþ, Adj.: nhd. schnell, lebhaft, geschickt; rec-en, rec-on (2), ric-en, Adj.: nhd. bereit, bereitwillig, schnell, heftig; rec-en-e, rec-on-e, Adv.: nhd. sofort, schnell; rec-en-lic, Adv.: nhd. schnell; scear-p-līc-e, Adv.: nhd. scharf, rauh, schnell; scéo-t (1), Adj.: nhd. bereit, schnell; scri-d (2), scri-þ (2), Adj.: nhd. schnell; snel-l, snel, Adj.: nhd. schnell, kühn, frisch, stark, tätig; snel-lic, Adj.: nhd. schnell, bereit, stark, tapfer; snel-līc-e, Adv.: nhd. schnell, stark; snéo-m-e, snío-m-e, Adv.: nhd. schnell, sofort, plötzlich; snū-d-e, Adv.: nhd. schnell, gleichzeitig, auf einmal; swi-f-t, Adj.: nhd. schnell, geschwind

-- schnell auffassend: ae. num-ul, num-ol, Adj.: nhd. fassend, geräumig, schnell auffassend, zufassend, beißend

-- schnell beim Schach: ae. hræd-tæ-f-l-e, Adj. (ja): nhd. schnell beim Würfelwurf, schnell beim Schach

-- schnell beim Würfelwurf: ae. hræd-tæ-f-l-e, Adj. (ja): nhd. schnell beim Würfelwurf, schnell beim Schach

-- schnell bewegen: ae. sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern

-- schnell beweglich: ae. feþ-er-spœ-d-ig, feþ-er-spē-d-ig, Adj.: nhd. schnell beweglich, schnellfüßig

-- sehr schnell: ae. fré-a-hræd, Adj.: nhd. sehr schnell; s-wī-þ-snel-l, s-wī-þ-snel, Adj.: nhd. sehr schnell

-- sich schnell bewegen: ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen; sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern

schnell, afries. ring 1, Adj.: nhd. schnell; ro-sk 6, ro-sch, Adj.: nhd. schnell, rasch, unerwartet; *snel, Adj.: nhd. schnell; snel-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schnell; te-l (1) 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schnell; thral-l-e 1, thral-l, Adj.: nhd. schnell

schnell, anfrk. *gā-līk?, Adj.: nhd. schnell, jäh; gā-līk-o* 1, gā-lic-o, Adv.: nhd. schnell, jäh, plötzlich; *sliu-m-i?, Adj.: nhd. schnell; sliu-m-o 2, Adv.: nhd. schnell; *sniu-m-i?, Adj.: nhd. schnell; sniu-m-o 4, Adv.: nhd. schnell

schnell, as. gāh-līk-o* 2, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gāh-un 2, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gi-ta-l* (2) 1, Adj.: nhd. schnell, behende; *sli-u-mi?, Adj.: nhd. schnell; sli-u-m-o 1, Adv.: nhd. bald, schnell; sni-u-m-i 3, Adj.: nhd. schnell, hurtig, behende, eilig; *ta-l? (2), Adj.: nhd. schnell, behende; *thrē-di?, Adj.: nhd. schnell

schnell, as. snel 4, snel-l, Adj.: nhd. »schnell«, rasch, kühn, tapfer

schnell, ahd. alahursk* 1, alahorsc*, Adj.: nhd. unverzagt, schnell; 4zal* 2, Adj.: nhd. schnell, geschwind, rasch; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; filugizal* 1?, Adj.: nhd. behende, schnell; frehtīgo 1, fredīgo*?, Adv.: nhd. schnell, rasch, hurtig; fruo 37, Adv.: nhd. früh, morgens, bald, zeitig, schnell, frühzeitig, zuerst; gāhes 22, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, rasch, schnell; gāhi (1) 41, Adj.: nhd. jäh, schnell, rasch, rasch wechselnd, hastig, eilig, ungestüm, plötzlich, überraschend, flüchtig, voreilig, wirksam; gāho* 1, Adv.: nhd. »jäh«, rasch, schnell; gāhōn*? 1, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell, sofort; gāhūn 44, sw. F. (n) Akk.=Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, zufällig, rasch, schnell, sofort; geralīhho* 2, geralīcho*, gerolīhho*, Adv.: nhd. gierig, gern, eifrig, freiwillig, rasch, schnell; gifuorsam* 5?, Adj.: nhd. angemessen, passend, vorteilhaft, günstig, brauchbar, geeignet, übereinstimmend, bequem, rasch, schnell; giredi?, Adj.: nhd. schnell; gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig; gizalo 7, Adv.: nhd. eilends, hastig, rasch, schnell, munter, sogleich; halto (1) 9, Adv.: nhd. bald, rasch, sehr, schnell, sofort, alsbald; horsk 20, horsc, Adj.: nhd. schnell, rasch, lebhaft, hurtig, behende, flink, begierig, eifrig; horsko 23, horsco, hursko*, Adv.: nhd. rasch, schnell, sogleich, bald, in Kürze, emsig, zuversichtlich; hursklīh* 2, hursclīh*, Adj.: nhd. eifrig, schnell, rasch, entschlossen, kurz; hursklīhho* 5, hursclīcho*, horsklīhho*, Adv.: nhd. eifrig, schnell, rasch, betriebsam, hurtig; īlentlīhho* 1, īlentlīcho*, Adv.: nhd. schnell, eifrig, eilig, unverzüglich; īlīg 24, Adj.: nhd. eilig, schnell, eifrig, hastig, strebsam, glühend vor Eifer, wetteifernd, besorgt; īlīgo 14, Adv.: nhd. eilig, eifrig, hastig, schnell, heftig, eilends, unverzüglich, rasch; louflīhho* 1, louflīcho*, Adv.: nhd. »laufend«, im Lauf, in vollem Lauf, eilends, schnell; lungar 2, Adj.: nhd. tüchtig, rüstig, leicht, schnell; rad* (2) 4, hrad*, Adj.: nhd. schnell, geschwind, rasch; rado (1) 14, hrado, Adv.: nhd. schnell, gewandt, rasch, sofort; redi* 2, Adj.: nhd. sicher, bereit, schnell, geschickt; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; ? sēro 10, Adv.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, hart, sehr, schnell?; skiero 23, sciero, Adv.: nhd. bald, sogleich, alsbald, schnell, rasch; sliumo 105, Adv.: nhd. schleunig, schnell, rasch, plötzlich, sogleich; snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig; snellīhho* 1, snellīcho, Adv.: nhd. schnell, rasch; snello 7, Adv.: nhd. schnell, rasch; sniumi* 4, Adj.: nhd. schnell, gewandt, geschickt, rasch, schlau; sniumo 22, Adv.: nhd. schnell, rasch, schleunig, unverzüglich, sogleich; spuotīg 10, Adj.: nhd. schnell, rasch, kurz, früh, flüchtig, ertragreich, wirksam, ergiebig, erfolgreich; spuotīgo* 32, Adv.: nhd. schnell, rasch, kurz, kurz und bündig; spuotlīh* 2, Adj.: nhd. schnell, rasch, ertragreich, erfolgreich, gedeihlich; unlang* 3, Adj.: nhd. »unlang«, kurz, schnell; uuilih? 1, Adj.: nhd. schnell

-- gleich schnell: ahd. ebanfertīg* 1, Adj.: nhd. gleich schnell, von gleichbleibender Geschwindigkeit, gleichmäßig umlaufend; ebanspuotīgo*, Adv.: nhd. gleich schnell

-- schnell bereit: ahd. snel* 38, Adj.: nhd. behende, tapfer, schnell, lebhaft, munter, tatkräftig, schnell bereit, flink, hitzig

-- schnell bereiten: ahd. inskieren* 1, inscieren*, sw. V. (1a): nhd. bereiten (V.) (1), schnell bereiten

-- schnell besorgen: ahd. giskieren* 2, giscieren*, sw. V. (1a): nhd. ausführen, beschleunigen, hurtig treiben, schnell besorgen

-- schnell dahinschießen: ahd. skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?

-- schnell laufen: ahd. giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

-- schnell reifend: ahd. radorīfi* 1, Adj.: nhd. schnell reifend, früh reif

-- sich schnell bewegen: ahd. swipfen* 1, swiphen*, sw. V. (1): nhd. bewegen, schnellen, sich schnell bewegen

-- sich schnell entfernend: ahd. fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend

schnell, mhd. ageleize (1), ageleiz, Adj.: nhd. emsig, eifrig, schnell, heftig; ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig; algāhens, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; algāhes, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; baldes, Adv.: schnell; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; balt, palt, Adj.: nhd. kühn, mutig, tapfer, furchtlos, verwegen, unerschrocken, stark, dreist, schnell, eifrig, frohgemut, getrost, lebenslustig, gewandt, geistig lebendig, heftig, voll; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; begāhen, Adv.: nhd. schnell; begāhes*, begāhen, Adv.: nhd. schnell; behende (1), Adj.: nhd. behende, passend, geschickt, schnell, bereit, nützlich, geeignet, kunstvoll, klug, groß; behendelich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, schnell, kunstvoll; behendelīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, sofort, unmittelbar, kunstvoll; behendelīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclich*, behendeclich, Adj.: nhd. fertig, geschickt, gewandt, schnell, kunstvoll; behendiclīche*, behendeclīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclīchen*, behendeclīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; bequāme, Adv.: nhd. bequem, schnell, bald; bequæme, Adj.: nhd. bequem, schnell, bald, passend, tauglich, geeignet; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar; beswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell; beswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell; drāte (1), trāte, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; dræte (2), drāte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch, ungestüm, stürmisch; drāten, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; drātes, Adv.: nhd. schnell; dræticlich*, dræteclich, drāteclich, gr., Adj.: nhd. schnell, eilig

-- genauso schnell: mhd. ebensnelle, Adv.: nhd. genauso schnell

-- gleich schnell: mhd. ebengerade, Adj.: nhd. »ebengerade«, gleich schnell, gleichzeitig

-- sehr schnell: mhd. boredrāte, Adj., Adv.: nhd. sehr schnell, sehr eilig

schnell, mhd. belderich* (1)**, Adj.: nhd. »schnell«

schnell, mhd. fix, Adv.: nhd. rasch, schnell; gāch (1), gæch, gā, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gāch (2), gā, Adv.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, unversehens; gāchlich, Adj.: nhd. jäh, schnell, plötzlich, unvermutet; gāhe (2), Adv.: nhd. sofort, rasch, schnell, sogleich; gæhe (2), gāhe, Adj.: nhd. »gach«, schnell, plötzlich, jähe, jähzornig, zornig, ungestüm, rasch, eilig, voreilig, ungeduldig; gæhelich, gāchlich, Adj.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīche, gāchlīche, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gæhelīchen, gāchlīchen, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, schnell, eilig; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig; gedrāte, gedrāde, Adv.: nhd. schnell, eifrig; gedræte, Adj.: nhd. eilig, schnell, rasch; genge (1), Adj.: nhd. »gänge«, gängig, verbreitet, gewöhnlich, leichtgehend, rüstig, schnell; gerade (2), Adv.: nhd. schnell, sogleich, gerade (Adv.), gleich, geradewegs; gerat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, gleich, gleichartig, aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleichmäßig, günstig, gefällig; gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; gerinclich***, Adj.: nhd. gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; gerinclīche, Adv.: nhd. ohne Schwierigkeit, gern, schnell, nachlässig, leichtfertig; geringe (2), Adv.: nhd. wenig, schnell; gerische, Adv.: nhd. hurtig, schnell, lebhaft, rasch; geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelich, geswintlich*, Adj.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindelīche, geswindelich, geswintlīche, Adv.: nhd. »geschwind«, schnell, vorschnell, ungestüm, kühn; geswindiclich*, geswindeclich, Adj.: nhd. schnell, geschwind, kühn; gezal (1), Adj.: nhd. schnell, behende, rasch; gezale, gezal, Adv.: nhd. schnell, rasch, behende; gezelle, Adv.: nhd. schnell; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; hurtelich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurtelīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend; hurtic*, hurtec, Adj.: nhd. schnell, hurtig; hurticlich*, hurteclich, Adj.: nhd. zum Stoßen geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurticlīche*, hurteclīche, Adv.: nhd. zum Stoß geeignet, mit Stoß losrennend, schnell, reißend, heftig, kraftvoll; hurtlich, Adj.: nhd. hurtig, schnell, reißend, kräftig, kraftvoll; kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- beweg dich schnell: mhd. hurrā, Interj.: nhd. beweg dich schnell, hurra

-- leicht und schnell: mhd. geringe (1), Adj.: nhd. leicht und schnell, behende, leichtfertig, klein, gering

-- schnell handeln: mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen

-- schnell laufen: mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; hossen, sw. V.: nhd. schnell laufen; hotzen, sw. V.: nhd. schnell laufen, schaukeln, bewegen, taumeln

-- schnell vergänglich: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- schnell zusammenlaufen: mhd. gegāhen, sw. V.: nhd. beeilen, eilig streben, schnell handeln, schnell zusammenlaufen, zusammenstürzen

-- sich schnell bewegen: mhd. hurren, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen, eilen; hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen

-- wie schnell auch immer: mhd. inkeinengāhen*, in keinen gāhen, Adv.: nhd. wie schnell auch immer

schnell, mhd. geswindic***, Adj.: nhd. »geschwind, schnell«

schnell, mhd. līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; līse (2), līs, līnse, Adv.: nhd. leise, sanft, langsam, anständig, heimlich, leicht, schnell, unauffällig, verborgen, vorsichtig; lunger (1), Adj.: nhd. hurtig, schnell, gierig; poinderlich, Adj.: nhd. schnell, rennend, gewaltsam; poinderlīche, Adv.: nhd. schnell, rennend, gewaltsam; quec (1), kec, koc (1), chec, kech, choc, choch, Adj.: nhd. »quick«, keck, lebendig, lebhaft, frisch, bereit, munter, mutig, kühn, furchtlos, schnell, fest, hell, gedrungen; rade (1), Adj.: nhd. schnell; rasch (2), rasche, Adv.: nhd. schnell, hurtig, gewandt, kräftig; rat (1), Adj.: nhd. schnell, rasch, gewandt, tüchtig, frisch aufgewachsen, gerade (Adj.) (2), lang, gleich, gleichwertig; reite (6), Adv.: nhd. schnell, alsbald; resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; rīche*** (5), Adj.: nhd. baldig, schnell, schleunig; ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ringe (2), Adv.: nhd. »ring«, flink, schnell, leicht, gering, wenig, bereitwillig; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; rische (2), risch, Adv.: nhd. »risch«, hurtig, schnell, munter, heftig, eilig; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

-- klar und schnell fließend: mhd. lūtersnel, Adj.: nhd. klar und schnell fließend

-- schnell atmen: mhd. pfnehen, phnehen, vnehen, st. V.: nhd. »pfnechen«, heftig atmen, keuchen, stöhnen, schnauben, gieren, schnell atmen, schluchzen; pfneschezen*, phneschezen, phnechzen, phneschen, phnesten, sw. V.: nhd. kurz und stoßweise atmen, keuchen, schnell atmen, schnauben, schluchzen

-- schnell laufen: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

-- schnell reiten: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- sich schnell bewegen: mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben; pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus

-- sich schnell fortbewegen: mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

schnell, mhd. poinderic***, Adj.: nhd. »schnell«

schnell, mhd. schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sliunic, sliunec, Adj.: nhd. »schleunig«, schnell; snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend; snelle (1), snel, Adv.: nhd. schnell, sofort, rasch, eilig, bald, plötzlich; snelles, Adv.: nhd. schnell; snellic 1 und häufiger?, snellec, Adj.: nhd. schnell, tapfer; snellich, schnellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich; snellīche, schnellīche, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snellīchen, schnellīchen, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snelliclich*, snelleclich, snelliclich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich, sofort, eifrig; snelliclīche*, snelleclīche, Adv.: nhd. schnell, bereitwillig; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; stumpfelingen, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; stumpfes, Adv.: nhd. kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; stumpflīche, Adv.: nhd. stümperhaft, kurzweg, gerade (Adv.) (2), schnell, plötzlich; swinde (1), swint, Adj.: nhd. gewaltig, stark, kräftig, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, rasch, gewandt, schnell, grimmig, scharf, böse, schlimm, furchtbar, geschwind, gefährlich, verderblich, hart, listig, durchtrieben; swinde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, heftig, furchtbar, sofort; swintlīche, Adv.: nhd. gewaltig, stark, heftig, leidenschaftlich, ungestüm, gefährlich, schnell, geschwind

-- etwas Spitzes schnell bewegen: mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

-- sausend schnell fahren: mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

-- sausend schnell fahren lassen: mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

-- schnell bereit: mhd. snel (1), Adj.: nhd. schnell, schnell bereit, rasch, behende, frisch, munter, gewandt, stark, kräftig, streithaft, kühn, tapfer, tüchtig, bereit, eifrig, begierig, kurz, reißend, begehrend

-- schnell dahin fahren: mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen

-- schnell dahinfahren: mhd. schehen (2), st. V.: nhd. schnell dahinfahren, jagen, schnell dahin fahren, rennen, eilen; schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen

-- schnell eilen: mhd. scharen* (3), scharn, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, entkommen; scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

-- schnell laufen: mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

-- schnell von dannen gehen: mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

-- schnell Vorübergehendes oder Vergebliches: mhd. slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag, Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil

-- sich schnell bewegen: mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

schnell, mhd. vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vlühticlich*, flühticlich*, vlühteclich, flühteclich*, Adj.: nhd. »flüchtig«, eilig, schnell; vlühticlīche, flüthticlīche*, vlühteclīche, flühteclīche*, Adv.: nhd. flüchtig, fliehend, durch die Flucht, zur Flucht, schnell, eilig; vlühtlich***, flühtlich***, Adj.: nhd. schnell, eilig; vlühtlīche, flühtlīche*, Adv.: nhd. schnell, eilig; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; zouwelich, Adj.: nhd. eilig, schnell; zouwelīche, zowelīche, zoulīche, Adv.: nhd. eilig, schnell, mit gutem Gelingen; zuclich, Adj.: nhd. »zucklich«, schnell; zuclīche, Adv.: nhd. »zucklich«, schnell

-- nicht schnell: mhd. ungeringe, Adj.: nhd. nicht leicht, nicht schnell, langsam

-- schnell ergreifen: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- schnell hinwegführen: mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

-- schnell hochreißen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- schnell hochziehen: mhd. ūfzücken, ūfzucken, ūf zücken, sw. V.: nhd. zurückzucken, aufreißen, hochreißen, schnell hochreißen, gewaltsam hochreißen, schnell hochziehen, gewaltsam hochziehen, hinaufreißen, aufheben, hochheben, erheben, aufziehen, aufrichten, zurückziehen

-- schnell und mit Gewalt: mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

-- schnell wie der Wind: mhd. wintsnel, Adj.: nhd. »windschnell«, schnell wie der Wind

-- sehr schnell: mhd. wundersnel***, Adj.: nhd. sehr schnell

-- sich leicht und schnell bewegen: mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

-- sich schnell hin und her bewegen: mhd. wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln

-- sich schnell nähern: mhd. zuogāhen, zuo gāhen, sw. V.: nhd. sich schnell nähern, herbeieilen, nahen

-- wunderbar schnell: mhd. wunderschiere, Adj.: nhd. wunderbar schnell

schnell, mnd. ? snarlīk***, Adj.: nhd. schnell?, schleunig

schnell, mnd. bālde, bāld, bōlde, Adv.: nhd. eifrig, bald, in kurzem, sogleich, eilig, schnell; balt, balde, bolt, Adj.: nhd. kühn, stolz, eifrig, schnell; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell; behende (2), Adv.: nhd. bei der Hand, mit Geschick, sogleich, nahe, schnell; bōlde, Adv.: nhd. kühn, stolz, trotzig, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; bolt (1), Adj.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, schier; bolt (2), Adv.: nhd. trotzig, stolz, eifrig, schnell, bald, schier, beinahe; drāde (1), drēde, Adj.: nhd. schnell, rasch, baldig, alsbaldig; drāde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; drāden, Adv.: nhd. schnell, rasch, bald, alsbald, ebenso, ebenso leicht; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endich, ēndich, Adj.: nhd. endgültig, rasch, schnell; endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; endichlīken, endichliken, Adv.: nhd. rasch, schnell, genau, sicher, bestimmt, ordentlich; endigen (1), ēndigen, Adv.: nhd. endgültig, abschließend, rasch, schnell

-- schnell entgleiten: mnd. afwischeren*, afwischern, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen; afwitschen, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen

-- schnell gehen: mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

-- schnell herunterkommen: mnd. afwischeren*, afwischern, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen; afwitschen, sw. V.: nhd. schnell entgleiten, schnell herunterkommen

schnell, mnd. gā (1), Adj.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, rasch, schnell, ungestüm, heftig; gā (2), Adv.: nhd. »gach«, jäh, plötzlich, schnell, rasch, ungestüm, heftig; gāhendes?, Adv.: nhd. jäh, schnell; gāhens, gahes, gantz, Adv.: nhd. jäh, schnell; gālīk***, Adj.: nhd. schnell, plötzlich, jäh; gālīke, Adv.: nhd. jäh, schnell, plötzlich; gālīken, Adv.: nhd. schnell, jäh, plötzlich; gās (1), gāes, Adv.: nhd. jäh, schnell, rasch, plötzlich; gē (1), gehe, Adj.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēi, Adj.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēich, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell; gēlingen, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; gerāde (3), Adv.: nhd. sofort, schnell, gewandt, sogleich, eben, soeben; gerat*, gerāt, grāt, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), schnell, gewandt, bereit; geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; geringelīke*, geringelīk, gerinlik, Adv.: nhd. schnell, rasch, leicht; geringelīken, Adv.: nhd. rasch, schnell, leicht; gerisch, gerisk, geris, Adv.: nhd. rasch, schnell; geswinde (1), geswint, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; geswindich***, Adj.: nhd. geschwind, schnell, stark, heftig, klug, listig; gouwe (1), gauwe, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; gouwe (2), gauwe, Adv.: nhd. rasch, schnell, begreifend, klug, listig; gouwich***, Adj.: nhd. rasch, schnell, schnell begreifend, klug, listig; grēpich, grēpech, Adj.: nhd. reißend, schnell; gu?, mnd.?, Adj.: nhd.

rasch, schnell; ? guflīk***, Adj.: nhd. unverzüglich?, sofortig?, schnell?; ? guflīke, guflike, Adv.: nhd. unverzüglich?, sofort?, schnell?; ? guflīken, Adv.: nhd. unverzüglich?, sofort?, schnell?; hāst (2), hast, hēst, heist, heyst, Adj.: nhd. hastig, übereilt, eilig, schnell, erregt, zornig; hāste, haste, hēste, heste, heiste, Adv.: nhd. hastig, eilig, rasch, schnell, übereilt, erregt, zornig; hāstelīk***, Adj.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīke, hastelike, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstelīken, Adv.: nhd. schnell, eilig, plötzlich, heftig, übereilt, im Zorn geschehend, im Jähzorn geschehend, in der Erregung geschehend; hāstich, Adj.: nhd. hastig, eilig, schnell, rasch, plötzlich, übereilt, zornig, erregt; hāstichlīken, Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hāstigen (2), Adv.: nhd. hastig, eilig, eilends, schnell, rasch, plötzlich, zornig, erregt; hurtlīk***, Adj.: nhd. hurtig, schnell; hurtlīken*, hortlīken, Adv.: nhd. hurtig, schnell; īlich, ilich (1), Adj.: nhd. eilig, schnell, fließend, plötzlich auftretend, jäh; īligen, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile; īliges, Adv.: nhd. »eilig«, schnell, eilends, in Eile; jach, Adv.: nhd. »gach«, jäh, schnell, bereit; korte, kort, Adv.: nhd. kurz, bald, schnell, rasch

schnell, mnd. lichtvērdich, lichtverdich, lichvērdich, lichtvardich, Adj.: nhd. leichtfertig, leichtsinnig, unbesonnen, unbedacht, unüberlegt, unbeständig, unzuverlässig, ungehobelt, unanständig, locker, unsittlich, leicht beweglich, geschickt, hurtig, leicht, schnell; lingen*** (2), Adv.: nhd. schnell, plötzlich; ? nemene, nemerne?, mnd.?, Adj.?: nhd. schnell?; rāde (3), Adv.: nhd. schnell, sofort; rāden (3), Adv.: nhd. schnell, rasch, sofort, innerhalb kurzer Zeit, alsbald; rap (2), Adj.: nhd. schnell, geschwind, heftig, ungestüm; rappen, Adv.: nhd. schnell, geschwind, heftig; rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; raschendich, Adj.: nhd. behende, schnell; raschlīk***, Adj.: nhd. schnell; rat (3), rāt, raet, Adj.: nhd. schnell, rasch, flink; rēdeliken (2), reidelīken, Adv.: nhd. schnell, plötzlich; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch; ringelīken, Adv.: nhd. sofort, schnell; ringich***, Adj.: nhd. geringwertig, nachlässig, schnell, hastig; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll; risch (3), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, dringend, rasch, schnell; rischlīk***, Adj.: nhd. schnell; rischlīken, rislich, Adv.: nhd. schnell

schnell, mnd. schēre (1), schēr, Adv.: nhd. bald, schnell, in kurzer Zeit, ungefähr, fast, beinahe

schnell, mnd. sl· nich (2), Adv.: nhd. schleunig, unverzüglich, schnell

schnell, mnd. snarlīken, snarliken, Adv.: nhd. schnell, schnurstracks, schleunig

schnell, mnd. snel, snell, Adj.: nhd. schnell, tatkräftig, kraftvoll, tapfer, wendig, beweglich, rege, unruhig

schnell, mnd. snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit

schnell, mnd. snellich, snellich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig

schnell, mnd. snellichlīk*, Adj.: nhd. schnell, unerwartet, baldig; snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

schnell, mnd. sneīk*, snellīk, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich. unerwartet, baldig; sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

schnell, mnd. sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

schnell, mnd. spōdelīk***, Adj.: nhd. schleunig, schnell

schnell, mnd. spōdelīke, spōtlīke, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

schnell, mnd. spōdelīken, spōtlīken, Adv.: nhd. schleunig, eilig, rührig, schnell, bemüht, aktiv, baldig

schnell, mnd. swīt (1), Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

schnell, mnd. swinde (1), schwinde, swint, swīde, schwīde, schīe, Adj.: nhd. stark, mächtig, körperlich oder geistig überlegen (Adj.), ungestüm, überheblich, gewaltig, robust, intensiv, heftig, überwältigend, beeindruckend, schlau, geschickt, hinterlistig, verschlagen (Adj.), schnell, geschwind, unruhig, wechselvoll

schnell, mnd. touwelīk*, touwelik, mnd.?, Adj.: nhd. rasch, schnell; touwelīken*, touweliken, mnd.?, Adv.: nhd. rasch, schnell

schnell, mnd. touwich, mnd.?, Adj.: nhd. rasch, schnell

schnell, mnd. vāringe (3), vāring, Adv.: nhd. unversehens, plötzlich, schnell, bald; vluchtes, Adv.: nhd. flugs, sofort, eilig, schnell; vlüchtiges, Adv.: nhd. schnell, eilig, schleunigst; vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich; vrō* (3), Adj.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vrō (4), vrö, vroe, frow, froi, frohe, froeg, vrōch, vrū, vrůch, Adv.: nhd. früh, früh morgens, zu einem frühen Zeitpunkt, rechtzeitig, bald, schnell, übereilt; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- schnell beweglich: mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

-- schnell entfernen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- schnell fertig machen: mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

-- schnell gleiten: mnd. witschen***, sw. V.: nhd. schnell gleiten, kommen

-- schnell heilen: mnd. v· rderen (1), v· rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

-- sich schnell entfernen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

-- sich schnell hin bewegen und her bewegen: mnd. weifeleren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. sich schnell hin bewegen und her bewegen, gaukeln

-- sich schnell verbreiten: mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

schnell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellbeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellbeschwingt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellbleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellbotin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellbremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnelldenkend, ae. scear-p-þanc-ol, Adj.: nhd. schnelldenkend, klug, schlau

Schnelle -- das Schnelle, an. hrǫð-uð-r, st. M. (a): nhd. Feuer, das Schnelle

schnelle -- eine schnelle Bewegung machen, an. ? svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

schnelle -- in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schnelle -- in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schnelle -- in schnelle Bewegung setzen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

schnelle -- leichte schnelle Fahrt habend, an. au-ð-skrei-ð-r, Adj.: nhd. leichte schnelle Fahrt habend, schnell vorankommend

schnelle -- rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen

schnelle -- schnelle Auffassung, mnd. gouwichhēt*, gouwichēt, gouwicheit, F.: nhd. Raschheit, Klugheit, List, schnelle Auffassung

schnelle -- schnelle Bereitheit, mnd. snellichhēt*, snellichēt, snellicheit, F.: nhd.

Schnelligkeit, schnelles Umsichgreifen, schnelle Bereitheit

schnelle -- schnelle Bewegung der Luft, mnd. slop, slōp, N.: nhd. »Schlupf«, Schlupfloch, Einschnitt in einem Wall, Loch, Durchschlupf, Zaunloch, schnelle Bewegung der Luft, Strömung

schnelle -- schnelle Bewegung machen, mnd. knippen (1), sw. V.: nhd. schnippen, zwinkern, schnelle Bewegung machen

schnelle -- schnelle Bewegung, an. brag-ð, st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung, Tat, Vorhaben, List, Aussehen, Stickmuster; hlaup, st. N. (a): nhd. Sprung, schnelle Bewegung, Lauf; svi-p-an, F.: nhd. schnelle Bewegung, Kampf, Augenblick; svi-p-r, st. M. (a): nhd. schnelle Bewegung, Blick, Augenblick, Gesicht, Miene, Verlust

schnelle -- schnelle Bewegung, ae. gear-u-bryg-d, gear-o-bryg-d, st. M. (i): nhd. schnelle Bewegung; scéo-t (2), st. N. (a): nhd. schnelle Bewegung; sco-t, sceo-t, st. N. (a): nhd. Schuss, schnelle Bewegung, Geschoss

schnelle -- schnelle Bewegung, ahd. wīh* (3) 1, st. M. (a?, i?): nhd. schnelle Bewegung, Weichen (N.)

schnelle -- schnelle Bewegung, mhd. gerans, st. M., st. N.: nhd. schnelle Bewegung, Ungestüm

schnelle -- schnelle Bewegung, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz; tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke

schnelle -- schnelle Bewegung, mhd. wif, st. M.: nhd. Schwung, schnelle Bewegung; wipf, st. M.: nhd. »Wipf«, Schwung, schnelle Bewegung

schnelle -- schnelle Bewegung, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

schnelle -- schnelle Entschlossenheit, mnd. endichhēt*, endichēt, endichēit, ēndichēt, ēndichēit, endicheit, F.: nhd. Endlichkeit, schnelle Entschlossenheit, Schnelligkeit, Eifer

schnelle -- schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, mnd. lōp (1), loep, loip, loop*, M.: nhd. Lauf, schnelle Fortbewegung eines Lebewesens, Kurs, Durchlauf, Zulauf, Zusammenlauf, Ansturm, Ablauf, Verlauf, Lebenslauf, Gebrauch, Brauch, Gang, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gewohnheit, Büchsenlauf (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschützlauf? (Bedeutung örtlich beschränkt)

schnelle -- schnelle Fortbewegung, mnd. rūschen (2), rūschent, N.: nhd. Rauschen, anhaltendes lautes Geräusch, Geratter, schnelle Fortbewegung, Sturmlauf

schnelle -- schnelle heftige Bewegung, mnd. r· ginge, F.: nhd. »Regung«, schnelle heftige Bewegung

schnelle -- schnelle Tanzdrehung, mnd. vördreien* (2), vordreyen, N.: nhd. Drehung, Umdrehung, schnelle Tanzdrehung

schnelle -- schnelle Taufe, mhd. gāchtouf, st. M.: nhd. »schnelle Taufe«, Nottaufe

Schnelle, mhd. snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit

schnelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellem -- in schnellem Tempo, mnd. snellichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

schnellem -- in schnellem Tempo, mnd. sneīke*, snellīke, snellīk, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

schnellem -- in schnellem Tempo, mnd. sneīken*, snellīken, Adv.: nhd. schnell, in schnellem Tempo, eilig, jäh, rasch zu bewerkstelligen, bereit, ohne Widerstreben, gern, mit leichter Mühe, nach kurzer Zeit, bald, augenblicklich

schnellen -- einen schnellen Blick werfen, an. svīp-a, st. V. (1): nhd. einen schnellen Blick werfen, eine schnelle Bewegung machen?

schnellen -- in die Höhe schnellen, mnd. upwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. in die Höhe schnellen

schnellen -- schnellen aus, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

schnellen -- vorwärts schnellen, mnd. wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

Schnellen (N.) mit dem Finger, mnd. knippe, M.: nhd. Fingerschnippen, Schnellen (N.) mit dem Finger, Fingerknips

schnellen, idg. *breuk-, V.: nhd. springen, schnellen; *sper- (5), *sperə-, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spereg-, *pereg-, *sperəg-, *perəg-, *sprēg-, *prēg-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreng-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spr̥i̯ō, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen; *spr̥nāmi, V.: nhd. zucken, stoßen, zappeln, schnellen

schnellen, germ. *snalljan, germ.?, sw. V.: nhd. schnellen; *snel-, germ.?, V.: nhd. schnellen

schnellen, ahd. firskuzzen* 1, firscuzzen*, sw. V. (1a): nhd. stoßen, schnellen; swipfen* 1, swiphen*, sw. V. (1): nhd. bewegen, schnellen, sich schnell bewegen

schnellen, mhd. gesnellen, sw. V.: nhd. »schnellen«

schnellen, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

Schnellen, mhd. snallen (2), st. N.: nhd. plötzliche Bewegung, Schnellen, Knallen

schnellen, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen

Schnellen, mhd. snellen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schnellen, Hervorspringen

-- Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung: mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

schnellen, mnd. göuwen***, sw. V.: nhd. schnellen, überlisten?

-- mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen: mnd. krabbelen*, krabbeln, sw. V.: nhd. krabbeln, mit schnellen kurzen Bewegungen herumkriechen, durch Krabbeln beunruhigen

schnellen, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen

schnellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneller -- in schneller Bewegung befindlich, mnd. rasch, rasche, rosch, Adj.: nhd. rasch, schnell, kräftig, mit Durchfall behaftet, lebhaft, forsch, in schneller Bewegung befindlich, in kurzer Zeit geschehend; risch (2), rich, risk, rische, resch, rüsch, rüsche, Adj.: nhd. beweglich, behende, rüstig, rasch, schnell, in schneller Bewegung befindlich, geschwind, wirkungsvoll

schneller -- in schneller Bewegung, mnd. raschlīke*, raschlīk, raslīk, Adv.: nhd. in schneller Bewegung, in kurzer Zeit; raschlīken, raslīken, Adv.: nhd. in schneller Bewegung, in kurzer Zeit

schneller -- in schneller Fahrt, mnd. snelle (2), Adv.: nhd. schnell, in schneller Fahrt, überraschend, plötzlich, unerwartet, rasch, bald, in kurzer Zeit

schneller -- in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

schneller -- schneller Lauf, mnd. renninge, F.: nhd. Rennen (N.), schneller Lauf, Angriff

schneller -- schneller Lauf, mnd. snelhēt, snelheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schneller Lauf, schnelles Tempo, Plötzlichkeit

schneller -- schneller Lauf, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

schneller -- schneller Mann, mhd. snelman, st. M.: nhd. schneller Mann

schneller -- schneller Mensch, germ. *hraþō-, *hraþōn, *hraþa-, *hraþan, germ.?, sw. M. (n): nhd. schneller Mensch

schneller -- schneller Zugriff, mnd. v· rgrēpehēt, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff; v· rgrēpenhēt, vorgrepenheit, F.: nhd. Vorgriff, schneller Zugriff, hastiger Übergriff, Überrumpelung

schneller erwachsen (V.), mhd. vürdedīhen*, vürdīhen, vür dīhen, füredīhen*, st. V.: nhd. vorauswachsen, früher gedeihen, schneller erwachsen (V.)

schneller Läufer (M.) (1), an. spō-i, sw. M. (n): nhd. Brachvogel, schneller Läufer (M.) (1)

schneller, mhd. nāher, nāhere, næher, nār, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher; næhner*, nāher, Adv.: nhd. näher, enger, genauer, tiefer, schneller, eher

Schneller, mhd. snellīn, st. N.: nhd. Schneller, Schnippchen

Schneller, mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

schneller, mnd. agelitte, agelēte, Adv.: nhd. schneller

-- schneller laufen als: mnd. entlōpen, entlopen, untlōpen, st. V.: nhd. entlaufen (V.), fliehen, davonlaufen, enteilen, schneller laufen als, im Laufen übertreffen, entschwinden

schneller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnellerchen, mnd. knippelstēn, knippelstein, M.: nhd. Knipstein, Knippkügelchen, Steinkügelchen, Schnellerchen, Murmel, Schusser

schnellerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellere, ahd. mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge

schnellerem -- das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben, mhd. schenkelieren, sw. V.: nhd. »schenkelieren«, das Pferd durch Bewegung zu schnellerem Lauf antreiben

schnelleres -- kleineres schnelleres zweimastiges Schiff, mnd. ketse, ketze, ketsche, F.: nhd. kleineres schnelleres zweimastiges Schiff, Jacht

schnellergehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellerkäfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellerkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnellerofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellerschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellerweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnelles -- kurzes schnelles heftiges Reißen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

schnelles -- kurzes schnelles heftiges Ziehen, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

schnelles -- schnelles Dahinfahren, mhd. schehen (3), st. N.: nhd. schnelles Dahinfahren, Rennen, Jagen, Augenzwinkern

schnelles -- schnelles Drehen beim Tanz, mnd. k· selen (2), k· seln, küselent, k· selent, N.: nhd. schnelles Drehen beim Tanz, Herumwirbeln beim Tanz

schnelles -- schnelles heftiges Herandringen, mhd. schūr (2), schūer, schūwer, schour, st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Regenschauer, Hagelschauer, Hagel, Ungewitter, Unwetter, Leid, Verderben, Unglück, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen; schūre, schoure, sw. M.: nhd. »Schauer« (M.) (1), Hagel, Ungewitter, Leid, Verderben, Vernichtung, Schelte, schnelles heftiges Herandringen

schnelles -- schnelles mittelgroßes Schiff, mnd. galeōtte, galliōtte, galliōte, galiōte, F.: nhd. kleine Galee, halbe Galee, kleine Galeere, schnelles mittelgroßes Schiff

schnelles -- schnelles Pferd, ahd. gizalros* 4, st. N. (a): nhd. Renner, schnelles Pferd

schnelles -- schnelles Pferd, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

schnelles -- schnelles Schiff, ahd. farm (1) 5, st. M. (a): nhd. schnelles Schiff

schnelles -- schnelles Tempo, mnd. snelhēt, snelheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schneller Lauf, schnelles Tempo, Plötzlichkeit

schnelles -- schnelles Umsichgreifen, mnd. snellichhēt*, snellichēt, snellicheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schnelles Umsichgreifen, schnelle Bereitheit

schnelles -- schnelles Vorwärtsstürmen, an. hvata-būs-s, st. M. (a): nhd. schnelles Vorwärtsstürmen

schnellfabrication, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnellfahrt, mhd. poindervart, poinderfart*, st. F.: nhd. »Schnellfahrt«

schnellfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnellfeder -- Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

schnellfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellfetzlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnellfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellfeuerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellfinger, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellfingerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnellfingerlein, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellfliegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellfüßig, ae. feþ-er-spœ̄-d-ig, feþ-er-spē-d-ig, Adj.: nhd. schnell beweglich, schnellfüßig

schnellfüßig, ahd. gizal* (1) 27, Adj.: nhd. schnell, schnellfüßig, munter, rasch, behende, leicht, mutig, zum Handeln bereit, feurig

schnellfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellfüszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnellgalgen, ahd. rītiboum* 3, st. M. (a): nhd. »Reitbaum«, Folterbank, Schnellgalgen

Schnellgalgen, mhd. snal, st. M.: nhd. rasche schnelle Bewegung und dadurch entstehender Laut, Fang, Zuschlagen der Falle, Schnellgalgen; snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

Schnellgalgen, mnd. schüddegalge, schuddegalge, F.: nhd. Schnellgalgen, Wippgalgen

Schnellgalgen, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Schnellgalgen, mnd. spērgalge, M., F.: nhd. Wippgalgen, Schnellgalgen

Schnellgalgen, mnd. stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Schnellgalgen, mnd. wipgalge, mnd.?, M., F.: nhd. »Wippgalgen«, Schnellgalgen; wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

schnellgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellgeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellgehend, mhd. rincverte, rincferte*, Adj.: nhd. leichtgehend, schnellgehend, leichthandelnd, schnellhandelnd

schnellgehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellgeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellgerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellgerberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellgeschenkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellhandelnd, mhd. rincverte, rincferte*, Adj.: nhd. leichtgehend, schnellgehend, leichthandelnd, schnellhandelnd
-- leicht handelnd schnellhandelnd: mhd. rincvertic, rincfertic*, Adj.: nhd. »ringfertig«, leicht gehend, leicht handelnd schnellhandelnd, leicht, unbeschwert

schnellharz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnellheit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit

Schnellheit, mnd. snellinge, mnd.?, F.: nhd. Schnellheit, rasche Bewegung

schnellheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellherschmetternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellhingleitend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnelligkeit -- an Schnelligkeit übertreffen, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken

Schnelligkeit, germ. *ganhī-, *ganhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Plötzlichkeit, Schnelligkeit; *hraþī-, *hraþīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schnelligkeit; *karskī-, *karskīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit; *skeuta-, *skeutaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schnelligkeit; ? *skeutō-, *skeutōn, *skeuta-, *skeutan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schnelligkeit?; *sneumī-, *sneumīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schnelligkeit; *sneumiþō, *sneumeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schnelligkeit; *snūda-, *snūdaz, st. M. (a): nhd. Schnelligkeit; *swiftiþō, *swifteþō, st. F. (ō): nhd. Schnelligkeit

Schnelligkeit, an. ker-sk-i, ke-sk-i, sw. F. (īn): nhd. Fröhlichkeit, Munterkeit, Kurzweil, Schnelligkeit

Schnelligkeit, ae. hræd-nės-s, hræd-nės, st. F. (jō): nhd. Schnelligkeit; snel-nės-s, snel-nės, st. F. (jō): nhd. Schnelligkeit; swi-f-t-u, st. F. (ō): nhd. Schnelligkeit

Schnelligkeit, as. ta-l-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Gefährlichkeit?

Schnelligkeit, ahd. aladrātī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit; alagāha* 3, sw. F. (n): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; alagāhi* 1, st. N. (ja): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; alagāhī* 1, st. F. (ī): nhd. »Jähheit«, Eile, Schnelligkeit; drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; gāhī 38, gāhīn*, st. F. (ī): nhd. Augenblick, Eile, Hast, Plötzlichkeit, Schnelligkeit, Überstürzung, Übereilung, Unbesonnenheit, Eintreten, jähes Eintreten; gizelī* 7, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Munterkeit, Geschwindigkeit, Leichtigkeit, Wirbelwind, Sturm; hurskī* 6, hurscī*, horskī, st. F. (ī): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit; hurskida* 3, hurscida*, st. F. (ō): nhd. Eifer, Fleiß, Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Gewandtheit, eifrige Bemühung; redī* (2) 1, hradī*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit; snelheit 1, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit; snellī 20, st. F. (ī): nhd. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, Tapferkeit, Lebhaftigkeit, Tatkraft; sniumī 2, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gewandtheit, Hurtigkeit, Behendigkeit, unbehinderter Fortgang; sniumida 4, st. F. (ō): nhd. Schnelligkeit, Regsamkeit; spuot 19, st. F. (i): nhd. Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Wirken?, Wesen?, Substanz, Stoff, Materie, Erfolg, Fortgang, Eile, Eifer; spuotigī* 1, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Gedeihen, Wohlergehen, Erfolg

Schnelligkeit, mhd. ageleize (3), st. F.: nhd. Eifer, Schnelligkeit, Mühe; banicheit*?, bankeit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; behendicheit, behendecheit, behendekeit, behentkeit, pendekeit, pentekeit, st. F.: nhd. »Behendigkeit«, Gewandtheit, Klugheit, Eifer, Kunstfertigkeit, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Fertigkeit, Geschicklichkeit, Schlauheit, List, Ausflucht, Einrede; dræte (1), drāte, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Heftigkeit, Eile, Flussströmung, Strömung

Schnelligkeit, mhd. gāch (3), st. M.: nhd. Schnelligkeit, Eile; gāchheit, gācheit, st. F.: nhd. »Gachheit«, Schnelligkeit, Ungestüm; gæhe (1), gāhe, gā, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Abhang; gæhede, gæhte, st. F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Ungestüm, Ungeduld

Schnelligkeit, mhd. poinderheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit

Schnelligkeit, mhd. snelheit, st. F.: nhd. Schnelligkeit, Schnellheit, Gewandtheit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Kühnheit, Tapferkeit; snelle (2), st. F.: nhd. »Schnelle«, Schnellheit, eilende Bewegung, Schnelligkeit, Eile, Raschheit, Kraft, Tapferkeit, Streithaftigkeit; snellicheit*, snellecheit, snelicheit, snellikeit, snellekeit, st. F.: nhd. Schnellheit, Schnelligkeit, Tapferkeit, eilende Bewegung, Raschheit, Kraft, Streithaftigkeit, Eile, Geschwindigkeit, Bereitwilligkeit, Eifer, Kühnheit; spuot (2), spūt, mndrh., st. F.: nhd. Gelingen, Schnelligkeit, Beschleunigung, glückliches Fortschreiten

Schnelligkeit, mnd. endichhēt*, endichēt, endichēit, ēndichēt, ēndichēit, endicheit, F.: nhd. Endlichkeit, schnelle Entschlossenheit, Schnelligkeit, Eifer

Schnelligkeit, mnd. geringichhēt, geringichhēt, geringicheit, F.: nhd. Kleinheit, Geringfügigkeit, Schnelligkeit, Hast

Schnelligkeit, mnd. ringichhēt*, ringichēt, ringicheit, ringechēt, F.: nhd. Geringwertigkeit, Nachlässigkeit, Schnelligkeit, Hast

Schnelligkeit, mnd. snelhēt, snelheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schneller Lauf, schnelles Tempo, Plötzlichkeit

Schnelligkeit, mnd. snellichhēt*, snellichēt, snellicheit, F.: nhd. Schnelligkeit, schnelles Umsichgreifen, schnelle Bereitheit

Schnelligkeit, mnd. spōt, spoet, spoit, spůt, M., N.?, F.: nhd. Eile, Schnelligkeit, Fortgang, Rührigkeit, Eifer, Beschleunigung, guter Fortgang, Erfolg

schnelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnelliglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnelling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellkäulchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellknallendstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellkräftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellkunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnellkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneäufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneaufendes, mhd. stoub, stoup, stōp, st. M.: nhd. Staub, Staubwolke, Staubkorn, Staubmehl, Mehlstaub, Stiebendes, Schneaufendes

Schneäufer, mhd. vuozloufære*, vuozloufer, fuozloufære*, fuozloufer*, st. M.: nhd. »Fußläufer«, Schneäufer

schneäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneäufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneäufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneeuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schneoth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellrachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellredend, an. hrað-kvæð-r, Adj.: nhd. schnellredend

schnellredig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnellredner, mnd. snelkōsære*, snelkōser, M.: nhd. Schnellredner, schnell Redender

schnellreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellscheit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnellschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellschreibekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellsegelndes -- kleines schnellsegelndes Transportschiff, mnd. seidenschip, N.: nhd. kleines schnellsegelndes Transportschiff

schnellsegelndes -- kleines schnellsegelndes Transportschiff, mnd. seidenbōt, N.: nhd. kleines schnellsegelndes Transportschiff

schnellsegelndes -- schnellsegelndes Kriegsschiff, mhd. tragemunt (1), tragamunt, tragmuont, treimuont, treimunt, st. M.: nhd. Kriegsschiff, schnellsegelndes Kriegsschiff

Schnellsegler, ahd. trībskif* 1, trībscif*, st. N. (a): nhd. »Treibschiff«, Schnellsegler

schnellsegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnellspeise, mhd. gāchspīse, st. F.: nhd. »Gachspeise«, Schnellspeise, Speise, Imbiss

schnellspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellsprechend, ae. hræd-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. schnellsprechend

schnellstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnellste -- aufs Schnellste, mhd. slages, Adv.: nhd. Schlag auf Schlag, Schlag auf Schlag der Hufe, aufs Schnellste

schnellste, mhd. ringeste, Adj. (Superl.): nhd. schnellste, leichteste

schnellsten -- auf dem schnellsten Wege, mnd. strakkest, Adv.: nhd. auf dem kürzesten Wege, auf dem schnellsten Wege

schnellstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnelltritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnellung, mhd. snellunge, st. F.: nhd. »Schnellung«, Geschwindigkeit

schnellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellverlaufen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnellwaage -- auf der Schnellwaage auswiegen, mnd. punderen, pundern, sw. V.: nhd. auf der Schnellwaage auswiegen, an einem Normgewicht ausrichten

Schnellwaage -- auf der städtischen Schnellwaage auswiegen, mnd. pundigen, sw. V.: nhd. auf der städtischen Schnellwaage auswiegen

Schnellwaage -- Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

Schnellwaage -- große Schnellwaage, mnd. punder, pundere, pundare, pünder, pündere, pyndere, ponder, pondere, M.: nhd. Gewichtsstück, Eichgewicht, Normgewicht für bestimmte Warengruppen, große Schnellwaage, Gewicht von einem halben livländischen Pfund (Liespfund)

Schnellwaage -- kleine Schnellwaage, mhd. unzer, st. M.: nhd. kleine Schnellwaage

Schnellwaage -- kleine Schnellwaage, mnd. unsel, ensel, unseler, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Schnellwaage, Knippwaage, Stangenwaage; unsener, mnd.?, Sb.: nhd. kleine Schnellwaage, Knippwaage, Stangenwaage

Schnellwaage -- Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, mnd. pundersak, M.: nhd. Behältnis in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden, Sack in dem Massengüter an die Schnellwaage gehängt werden

Schnellwaage -- Schnellwaage ohne Schalen, mnd. bēsemĕ̄r, bisemer, bessemĕ̄r, bismĕ̄r, M.: nhd. Handwaage, Balkenwaage, Schnellwaage ohne Schalen

Schnellwaage, an. bismar-i, sw. M. (n): nhd. Schnellwaage; pun-d-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schnellwaage; vinz-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schnellwaage

Schnellwaage, mhd. schozwāge, st. F.: nhd. Schnellwaage

Schnellwaage, mnd. knipwāge, F.: nhd. Handwaage, Schnellwaage

schnellwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellwalzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellwandelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellwollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellwüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnellwüchsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnellzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnellzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellzünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnellzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnepel (ein Fisch), mnd. snēpel, sneppel, snēvel, M.: nhd. »Schnepel« (ein Fisch), Weißfisch

schnepel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnepelfang -- Zugnetz für den Schnepelfang, mnd. snēpelgārn, N.: nhd. Zugnetz für den Schnepelfang; snēpelseine, F.: nhd. Zugnetz für den Schnepelfang

schnepf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnepfe, germ. *snipō-, *snipōn, *snippō-, *snippōn, sw. F. (n): nhd. Schnepfe

Schnepfe, got. *snip-p-a?, st. F. (ō): nhd. Schnepfe

Schnepfe, an. mȳri-skī-t-r, st. M. (a): nhd. Schnepfe; ? *-snīp-a, sw. F. (n): nhd. Schnepfe?

Schnepfe, ae. ? pūr, Sb.: nhd. Schnepfe?, Rohrdommel?; snī-t-e, sw. F. (n): nhd. Schnepfe

Schnepfe, as. snep-p-a 2?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schnepfe

Schnepfe, ahd. snepf 6, sneph, st. M. (a?, i?): nhd. Schnepfe; snepfa 35, snepha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schnepfe; *snepfa, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schnepfe; snepfo 5, snepho, sw. M. (n): nhd. Schnepfe

Schnepfe, mhd. snepfe, sw. M.: nhd. Schnepfe

Schnepfe, mnd. brākvōgel, brackvōgel, M.: nhd. Brachvogel, Schnepfe

Schnepfe, mnd. sneppe, snebbe, snippe, F.: nhd. Schnepfe, Grasmücke

schnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenbandwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnepfenfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnepfengasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenheerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnepfenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenpfeife, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnepfenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnepfenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepfenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepffisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepfhoch, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

schnepfhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnepflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schneppe, mhd. nase, sw. F., st. F.: nhd. Nase, Nüster, Schneppe, Näsling

schneppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneppenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneppenjäger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schneppenmist, nhd.: nhd. ; L.: DW

schneppenpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnepper, mnd. āderīseren, N.: nhd. Aderlasseisen, Schnepper

schnepper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepperbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnepperig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnepperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schneppertasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepphaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schneppkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneppkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnepplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schneppmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schneppstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnercheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnerf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerfsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerke, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnerkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerrbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnerren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnerrenheerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnerrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnerzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnetzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneuke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneuken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schneuker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneukern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schneukicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schneuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneuz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneuze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneuzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneuzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schneuzeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schneuzen -- Lichtschere zum Schneuzen des Dochtes, mnd. s· verschēre, F.: nhd. Lichtschere zum Schneuzen des Dochtes
schneuzen -- sich schneuzen, an. snȳ-t-a (2), sw. V. (1): nhd. sich schneuzen, betrügen
schneuzen, germ. *snūtjan, sw. V.: nhd. schneuzen, schnäuzen
Schneuzen, an. hn r-i, hner-i, hneyr-i, sw. M. (n): nhd. Niesen, Schneuzen, Rotz
schneuzen, ae. snȳ-t-an, sw. V. (1): nhd. schneuzen, sich schneuzen
-- sich schneuzen: ae. snȳ-t-an, sw. V. (1): nhd. schneuzen, sich schneuzen
schneuzen, ahd. snūzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schneuzen, putzen; ūzsnūzen* 1, sw. V. (1a): nhd. ausschneuzen, schneuzen, Nase putzen
schneuzen, mhd. sniuzen, sniutzen, sw. V.: nhd. schneuzen, auswerfen, sich schneuzen
-- sich schneuzen: mhd. sniuzen, sniutzen, sw. V.: nhd. schneuzen, auswerfen, sich schneuzen
schneuzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schneuzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
schneuzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneuzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneuzet, nhd.: nhd. ; L.: DW
schneuzkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneuzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schneuzschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schneuztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schneuzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnibbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnichse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schnicke, schnick(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnicker, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnickermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnicklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schnickschnack, mnd. vīsevāse, M., F.: nhd. Wischiwaschi, Schnickschnack, Kleinigkeit, Geringfügigkeit, leeres Geschwätz, Windmacherei
schnickschnack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schniede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schniedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schniefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schniefer, mnd. sn· tære***, M.: nhd. Schniefer, Rotzer
schniegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schniegelfleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schniegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schniepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schniepel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schniepeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schniffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schniffen, nhd.: nhd. ; L.: DW
schniffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schniffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnipf, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnipf-, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnipfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schnipfel, mnd. sneppel (1), M.: nhd. Schnipfel, Zipfel?, Penis?
schnipfel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnipfel, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnipfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnipfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnipfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnipp, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
Schnippchen, mhd. snellīn, st. N.: nhd. Schneller, Schnippchen
Schnippchen, mnd. knippærelīn*?, knipperlīn, N.: nhd. Schnippchen, Knippchen; knippeken, knipken, knipgen, N.: nhd. Schnippchen, Fingerschnippen, Fingerknipsen, Prise, zwischen Daumen und Zeigefinger Gefasstes
schnippchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnippel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnippelbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnippelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnippelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnippen, mnd. knippen (1), sw. V.: nhd. schnippen, zwinkern, schnelle Bewegung machen
schnippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnippentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnipper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnippergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnipperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnipperlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnipperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnippicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnippisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnippischheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnippkügelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnipplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnipps, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnippschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnippschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnippschnapp, mhd. schipschnap, Interj.: nhd. »schnippschnapp«
schnippschnapp, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnippschnappschnurr, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnippsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnippsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnippung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnipsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnipzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnirkelbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnirkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnirkelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnirkelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnirkelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schnirrbacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnirrbraten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnirrbrater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schnirrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnirricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schnirring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schnirrschnarr, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
schnirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schnirz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schnitt -- durch Schnitt teilen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden
Schnitt -- erster Schnitt des Grases, mnd. v· rmāt, F.: nhd. Vormahd, erster Schnitt des Grases
Schnitt -- Schnitt nach einem Muster, mhd. widersnīdunge, st. F.: nhd. »Widerschneidung«, Schnitt nach einem Muster, Darstellen eines Ebenbildes
Schnitt -- Schnitt ringsherum, mhd. umbesnit, ummesnit, st. M.: nhd. Schnitt ringsherum, Vorhautbeschneidung, Umfang, Umschweif, Gesamtheit, Überblick
Schnitt -- Schnitt und Farbe der Kleidung, mnd. munster, muster, N.: nhd. Muster, Probestück, Vorlage, Kleidermuster, Schnitt und Farbe der Kleidung, Metallplättchen als Schmuck am Pferdegeschirr, Zierrat
Schnitt -- vom gleichen Schnitt seiend, mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich
Schnitt -- zweiter Schnitt des Grases, mnd. nāmāt, nāchmāt*, nāmāte, nāmath, nāmad, nāmatt, N., F.: nhd. Nachmahd, zweiter Schnitt des Grases, Recht auf Nachmahd
Schnitt, germ. *kurbi-, *kurbiz, st. M. (i): nhd. Schnitt, Kerbe; *skrauda-, *skraudaz, st. M. (a): nhd. Schnitt, Stück; *skraudi-, *skraudiz, st. M. (i): nhd. Schnitt; *skraudō, st. F. (ō): nhd. Schnitt, Stück; *snadwō, st. F. (ō): nhd. Schnitt, Wunde?; *snaida-, *snaidam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schnitt, Schnitte, Abschnitt, Stück; *snida-, *snidaz, st. M. (a): nhd. Schnitt, Abschnitt; *snidi-, *snidiz, st. M. (i): nhd. Schnitt
Schnitt, an. sku-r-ð-r (1), st. M. (i): nhd. Schnitt, Schlachtung, Riss, Furche; sneið, st. F. (i): nhd. Scheibe (F.), Schnitt, Stichelei
Schnitt, ae. cyrf, st. M. (i): nhd. Abschnitt, Schnitt; snid-e, st. M. (i): nhd. Schnitt, Tötung, Säge
Schnitt, afries. kerf 31, st. M. (i): nhd. Kerbe, Schnitt, Durchschneidung, Zerschneiden; kerv-e 1 und häufiger?, ker-e (2), st. M. (i): nhd. Schnitt, Kerbe; *red, *reth (2), Sb.: nhd. Schnitt; ske-r-d (1) 2, Sb.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Stück, Abschnitt; skrē-d 5, Sb.: nhd. Schnitt, Beschneidung; skrē-d-ene 4, F.: nhd. Schnitt, Zerschneiden; sned-e 1 und häufiger?, sneth-e, st. M. (i): nhd. Schnitt; snid 9, snith, snid-e, snith-e, snei, M.: nhd. Schnitt
Schnitt, anfrk. sich-t* 5, anfrk.?, Sb.: nhd. Schnitt
Schnitt, ahd. segunga 3, st. F. (ō): nhd. »Schneidung«, »Sägung«, Schnitt, Abgeschnittenes, Abschnitt, abgesägtes Teil; sihht* 5, ahd.?, Sb.: nhd. Schnitt; skrōt* 2, scrōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Schnitt, abgeschnittenes Reis (N.), abgeschnittener Zweig; snit 9, st. M. (i): nhd. Schnitt, Wunde, Ernte, Verletzung; snita 12, sw. F. (n): nhd. »Schnitte«, Bissen, Stück, Mundbissen, Abschnitt, Schnitt
Schnitt, mhd. abesnit, st. M.: nhd. Abschnitt, Abschneiden, Schnitt, abgeschnittener Zweig; beschrōtunge, st. F.: nhd. »Beschrotung«, Schnitt, Abschneiden, Grasschnitt, Wegnahme; bic, pic, st. M.: nhd. Stich, Schnitt, Hieb, Einschnitt
-- Heu vom zweiten Schnitt: mhd. emide 1, st. N.: nhd. »Öhmd«, Grummet, Heu vom zweiten Schnitt
Schnitt, mhd. geschrāt, st. N., st. M.: nhd. geschnittenes Stück, Schnitt, Zuschnitt
Schnitt, mhd. schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; schar (2), st. F.: nhd. Schnitt, Ernte, Schar (F.) (2), Schneideisen, Pflugschar, Schere, Schnitt, Ertrag, Einkünfte, Dienstarbeit, Fronarbeit, Scharwerk, Strafe; schrōt, schrāt, st. M., sw. M.: nhd. Schnitt, Hieb, Wunde, Haarschnitt, Kleiderschnitt, Saum (M.) (1), Rand, Schade, Schaden (M.), abgeschnittenes Stück, abgesägtes Stück, Baumstammstück, Holzprügel, Klotz, Gefäß, Geschirr, Eimer, Bierfass, Weinfass; snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug; sniz, st. M.: nhd. »Schnitz«, Schnitt, Schnittchen
-- Frontag im Schnitt: mhd. snittac, st. M.: nhd. Schnitttag, Frontag im Schnitt
Schnitt, mnd. insnīdinge, F.: nhd. Schnitt
-- durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen: mnd. kerven, karven, st. V., sw. V.: nhd. »kerben«, einschneiden (V.), einhauen, kappen, mit Einschnitten versehen (V.), mit Wunden versehen (V.), aufschneiden, aufspalten, durch Einkerbung abtrennen, durch Einschnitt kappen, durch Einschnitt durchhauen (V.), durch Einschnitte auf dem Kerbholz anmerken, durch Einschnitte auf dem Kerbholz verzeichnen, durch einen ungleichmäßigen Schnitt auseinandertrennen
Schnitt, mnd. schōr (1), M.: nhd. »Schur«, Schnitt, Mahd, Ertrag der Heuernte
Schnitt, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall,

bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

Schnitt, mnd. smurre, F.: nhd. Striemen, Schmarre, Schnitt, Biss

Schnitt, mnd. snēde (1), snedde, st. M.: nhd. Schnitt, Einschnitt, Kerbe, Grenzscheide, Flurgrenze, Ausschnitt, Gewandschnitt, Kleinverkauf des Tuches, Kleiderschnitt, Schlitz in Kleidungsstücken, Mode, Durchsägung von Holz der Länge nach, gesägtes Bauholz, Schnitt ins geformte Teigstück, Formung von Zierziegeln durch Beschneiden vor dem Brand, Zierziegel, Schneide, Schärfe

Schnitt, mnd. snēdels***, N.: nhd. Schnitt, Stück

Schnitt, mnd. snit (1), M.: nhd. Schnitt, Schnittstelle, beschnittener Rand eines Buches

schnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnittbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnittbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittbülte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnittchen, mhd. snittel, st. N.: nhd. Schnittchen; snitzel, st. N.: nhd. »Schnitzel«, Schnittchen; sniz, st. M.: nhd. »Schnitz«, Schnitt, Schnittchen

Schnittchen, mnd. snēdeken, N.: nhd. »Schnittchen«, dünne Schnitte

schnittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnitte -- dünne Schnitte, mnd. snēdeken, N.: nhd. »Schnittchen«, dünne Schnitte

Schnitte -- durch Schnitte verletzen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

Schnitte -- Schnitte von einer Speise, mnd. bēte (3), bēt, bette, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; bēten (3), betten, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise

Schnitte (Brotes), mnd. snēde (3), mnd.?, st. F.: nhd. Schnitte (Brotes)

Schnitte, germ. *snaida-, *snaidam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schnitt, Schnitte, Abschnitt, Stück; *snaidi-, *snaidiz, st. F. (i): nhd. Schnitte; *snaidō?, st. F. (ō): nhd. Schnitte, Stück

Schnitte, got. *lisk-a?, st. M. (n): nhd. Schnitte

-- eingetunkte Schnitte: got. *su-p-p-a, st. F. (ō): nhd. eingetunkte Schnitte

Schnitte, an. skī-f-a (1), sw. F. (n): nhd. Scheibe (F.), Schnitte

Schnitte, ae. snǣd (3), st. F. (i): nhd. Stück, Bissen, Schnitte; snid (2), st. N. (a): nhd. Schnitte

Schnitte, ahd. snita 12, sw. F. (n): nhd. »Schnitte«, Bissen, Stück, Mundbissen, Abschnitt, Schnitt

Schnitte, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; snite (1), sw. F.: nhd. Schnitte, Hieb, Schnittstück, Eisenschiene

Schnitte, mnd. insnēde, insnede, F.: nhd. geschnittenes Brot, Brotschnitten als Zugabe zum Fleischgericht, Einschnitt, Schnitte

-- kleine Schnitte: mnd. kerflīn, kervelīn, N.: nhd. »Kerblein«, kleine Schnitte, Streiflein

-- Schnitte vom getrockneten Heilbutt: mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

schnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitteisen, ahd. snitaīsarn* 1, snitīsarn*, st. N. (a): nhd. Schnitteisen, scharfes Schneidemesser, Skalpell

schnittel, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittelmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnitter -- Schnitter als Fröner, mhd. vrōnsnittære*, vrōnsnitter, frōnsnittære*, frōnsnitter*, st. M.: nhd. Schnitter als Fröner

Schnitter -- Schnitter der das Schilf schneidet, mnd. rētmeiære*, rētmēger, M.: nhd. »Reetmäher«, Schnitter der das Schilf schneidet

Schnitter (Pl.), mnd. ouwestl· de*, ouwestlude, owestlude, oustl· de, mnd.?, Pl.: nhd. »Augustleute«, Ernter (Pl.), Schnitter (Pl.)

Schnitter, ae. rī-p-e-man-n, M. (kons.): nhd. Mäher, Schnitter

Schnitter, ahd. aranman* 1, st. M. (athem.): nhd. »Erntemann«, Schnitter; arnāri 5, st. M. (ja): nhd. »Ernter«, Schnitter, Lohnempfänger

Schnitter, mhd. arnære, arner, st. M.: nhd. »Ernter«, Erntearbeiter, Schnitter, Taglöhner; ernære***, st. M.: Schnitter

-- Schnitter im Frondienst: mhd. āhtesnitære, āhtsniter, st. M.: nhd. Schnitter im Frondienst

Schnitter, mhd. mādære, māder, mader, mæder, meder, meder, st. M.: nhd. Mäder, Mäher, Schnitter; modære, moder, mæder, māder, mader, meder, meder, st. M.: nhd. Mäher, Mähder, Schnitter

Schnitter, mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender; snitære, snitāre, sniter, st. M.: nhd. Schnitter, Mäher; snite (2) 1, sw. M.: nhd. Schnitter

-- Brot für die Schnitter: mhd. snitbrōt, st. N.: nhd. Brot für die Schnitter

Schnitter, mnd. kōrnmeiære*, kōrnmeyer, kōrnemeyer, M.: nhd. Kornmäher, Mäher, Schnitter

Schnitter, mnd. ārnesnīdære*, ārnesnīder M.: nhd. »Ernteschneider«, Schnitter

Schnitter, mnd. sichtenhouwære*, sichtenhouwer, M.: nhd. Mäher mit der Schlagsichel, Schnitter

Schnitter, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schnitter, mnd. snēdære*, snēder, sneder, M.: nhd. Schnitter, Erntearbeiter

schnitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitterfaust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitterfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitterhüpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitterhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitteridylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitterin, mhd. ernærinne*, ernerin, st. F.: nhd. Schnitterin

Schnitterin, mhd. snitærinne*, sniterin, st. F.: nhd. Schnitterin

Schnitterin, mnd. snīdærische***, snīdersche***, F.: nhd. Schneiderin, Schnitterin

schnitterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitterjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitterkleidchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittermahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitternte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitterpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitterschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitterurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnittfläche, ahd. ? snīdunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schnittfläche?, Einschnitt?, Verbindungsstelle?

schnittfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnittfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittflosz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnittgeld, mnd. snīdelgelt, N.: nhd. Schneidegeld, Schnittgeld, Abgabe an den Grundherrn, Ablösung der Verpflichtung zur Erntehilfe, Arbeitslohn für das Schneiden (N.) von Formsteinen

schnittgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnittgras, mnd. lēsch, mnd.?, Sb.: nhd. »Liesch«, Ried, Schnittgras, Schilf; lūs (2), l· sch, luysch, lus, N.: nhd. Schilf, Schnittgras, Binse, Liesch

Schnittgras, mnd. snētegras, N.: nhd. »Schnittgras«

Schnittgras, mnd. snitgras, N.: nhd. »Schnittgras«, Riedgras, spitzkantige Segge

schnittgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitthanf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnitthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittheppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitthippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitthobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnittholz, mnd. snitholt, N.: nhd. »Schnittholz«, gesägtes Holz

schnittholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitthuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittig, mhd. snitic***, Adj.: nhd. schnittig

schnittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnittkauf, mnd. snēdekōp, snedekōp, M.: nhd. Schnittkauf, Verkauf im Einzelnen, Verkauf im Ausschnitt

schnittklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnittlauch, germ. *britt-?, *brittul?, germ.?, Sb.: nhd. Schnittlauch

Schnittlauch, ahd. bioslouh 2, st. M. (a?): nhd. Schnittlauch; priselouh* 2, pfriselouh*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schnittlauch; snitalouh* 24, st. M. (a): nhd. Schnittlauch; ubarsnit* 1, st. M. (i): nhd. Schnittlauch

Schnittlauch, mhd. bieslouch 2, st. M.: nhd. Schnittlauch

Schnittlauch, mhd. snitlouch, st. M.: nhd. Schnittlauch

Schnittlauch, mnd. beslōk, mnd.?, Sb.: nhd. Schnittlauch; bēstlōk, bestlôk, Sb.: nhd. Schnittlauch; ? bislōk, mnd.?, Sb.: nhd. Binsenlauch?, Schnittlauch?, Feldthymian?

Schnittlauch, mnd. pork, M.: nhd. Lauch, Porree, Schnittlauch

Schnittlauch, mnd. snēdelōk, snedelōk, M.: nhd. »Schnittlauch«

schnittlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnittlein, ahd. snitilīn* 1, st. N. (a): nhd. »Schnittlein«, Stückchen, Mundbissen

schnittlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnittler, mnd. snitlære*, snitler, snetler, M.: nhd. Schnittler

schnittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnittling, ahd. snitiling* 28, st. M. (a): nhd. »Schnittling«, Zweig, abgeschnittenes Reis, Setzling, Schössling

Schnittling, mnd. ? snīdelinc, Sb.: nhd. »Schnittling«?, abgeschnittener Ast?

schnittling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnittmesser, ahd. snitamezzisahs* 3, snitamezzirahs*, st. N. (a): nhd. »Schnittmesser«, Messer (N.), Sense, Sichel, Skalpell

schnittmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnittmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittmorchelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnittnarbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnittnutzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnittpunkt, mhd. überschrenkunge, st. F.: nhd. »Überschränkung«, Schnittpunkt

schnittreif, mhd. senge (1), Adj.: nhd. schnittreif

schnittreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnittreifes -- schnittreifes Korn, mnd. bōt (2), boit, boid, F.: nhd. Ernte, schnittreifes Korn; bouwede, bowede, bouwet, bauet, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; bow, bowe, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn; bowet, F., N.: nhd. Ernte, Erntezeit, schnittreifes Korn

schnittried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnittsachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnittstelle -- rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der

Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist, mnd. parallaxis, Sb.: nhd. Parellaxe, rechnerischer Winkel von zwei Geraden von denen die eine vom Erdmittelpunkt und die andere von einem beliebigen Beobachtungspunkt auf der Erdoberfläche ausgeht und deren Schnittstelle die Mitte des beobachteten Gestirns ist

Schnittstelle, mnd. snit (1), M.: nhd. Schnitt, Schnittstelle, beschnittener Rand eines Buches

Schnittstelle, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

Schnittstück, mhd. snite (1), sw. F.: nhd. Schnitte, Hieb, Schnittstück, Eisenschiene

Schnitttag, mhd. snittac, st. M.: nhd. Schnitttag, Frontag im Schnitt

schnitttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitttuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnittvergoldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnittware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnittwaren, mhd. talier, st. N.: nhd. Schnittwaren, Schmucksachen

Schnittwarenhandel, mhd. gewantsnit, st. M.: nhd. Gewandschnitt, Schnittwarenhandel

Schnittwerk -- Schnittwerk bunt bemalen, mnd. stofferēn (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

Schnittwunde, mnd. schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

schnittwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnittzeit, ahd. snitazīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Schnittzeit«, Zeit zum Beschneiden der Bäume und Weinstöcke

Schnittzweig, germ. *snaisō, st. F.: nhd. (ō), Zweig, Schnittzweig

schnittzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitz, mhd. sniz, st. M.: nhd. »Schnitz«, Schnitt, Schnittchen

schnitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnitzarbeit, mnd. snīdewerk, snītwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzwerk, Herstellung einer Gussform

Schnitzarbeit, mnd. sniddeken* (2), sniddekent, snidekent, snytkent, N.: nhd. Schnitzen (N.), Schnitzarbeit

Schnitzarbeit, mnd. sniddekenwerk*?, sniddewerk, snidwerk, snitwerk, N.: nhd. Schnitzerei, Schnitzarbeit, Tischlerarbeit

Schnitzarbeit, mnd. sniddekærewerk*, sniddekerwerk, snidkerwerk, snitjerwerk, schnitgerwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Tischlerarbeit, Tischlerhandwerk

Schnitzarbeit, mnd. snitswerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzerei

Schnitzarbeit, mnd. snitwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzerei

schnitzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitzbank, mhd. schrōtbanc, st. F.: nhd. Schnitzbank

schnitzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzbildchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitzeisen, mnd. kīmīsern*, kīmīseren, kimisern, N.: nhd. Beil der Böttcher, Zimmeraxt, Kerbaxt, kleineres Gerät zur Bearbeitung von Holz, Stemmeisen, Schnitzeisen

schnitzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnitzel, ae. hnygel-a, sw. M. (n): nhd. Abfall, Schnitzel; hnygel-e, sw. F. (n): nhd. Abfall, Schnitzel; spōn, st. M. (a?, u?): nhd. Span, Schnitzel

Schnitzel, mhd. snitzel, st. N.: nhd. »Schnitzel«, Schnittchen

Schnitzel, mnd. ? snitse, Sb.: nhd. ein Gebäck, Schnitzel?

schnitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzeljagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzelmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzeln, mhd. snitzelen***, V.: nhd. schnitzeln

schnitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnitzelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzen -- Gewand zur Zierde schnitzen, mnd. tohouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zerhauen«, zerschlagen (V.), zerschneiden, Gewand zur Zierde schnitzen

Schnitzen (N.), mnd. sniddeken* (2), sniddekent, snidekent, snytkent, N.: nhd. Schnitzen (N.), Schnitzarbeit

schnitzen, idg. *del- (3), *dol-, *delə-, V.: nhd. spalten, schnitzen, behauen (V.); *delgh-, *dlegh-, V.: nhd. spalten, schnitzen, behauen (V.); *gleubh-, V.: nhd. kleben, schnitzen, schälen, schneiden; *mai- (1), *məi-, V.: nhd. hauen, schnitzen

schnitzen, idg. *skab-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen

schnitzen, idg. *skăbh-?, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *skĕp- (2), *kĕp- (2), *skŏp-, *kŏp-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *smēi- (2), *sməi-, *smī̆-, V.: nhd. schnitzen, hauen; *snadh-?, *nadh-?, V.: nhd. schneiden, schnitzen

schnitzen, germ. *smi-, germ.?, V.: nhd. hauen, schnitzen; *snad-, *snat-, germ.?, V.: nhd. schneiden, schnitzen; *snittōn?, germ.?, sw. V.: nhd. schnitzen; *talgjan, germ.?, sw. V.: nhd. schneiden, schnitzen

schnitzen, an. tel-g-ja, sw. V. (1b): nhd. schnitzen, schneiden

schnitzen, ae. ā-graf-an, st. V. (6): nhd. schnitzen, hauen, eingravieren; graf-an, st. V. (6): nhd. graben, aufgraben, eingraben, schnitzen

schnitzen, anfrk. *gi-grav-an?, st. V. (6): nhd. schnitzen

schnitzen, ahd. bisnīdan* 14, st. V. (1a): nhd. beschneiden, zurechtschneiden, abschneiden, abmähen, stutzen, abtrennen, behauen, schnitzen, fällen; brāhhen* 6, brāchen*, sw. V. (1a): nhd. graben, schnitzen, einritzen, gravieren, prägen; graban (1) 49, st. V. (6): nhd. graben, schnitzen, meißeln, ausgraben, aufgraben, aufwühlen, durchgraben, eingraben, vergraben, ausmeißeln

Schnitzen, ahd. grabunga 1, st. F. (ō): nhd. Grabung, Eingraben, Eingrabung, Schnitzen, Meißeln, Skulptur; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung

schnitzen, ahd. irgraban 14?, st. V. (6): nhd. »ergraben«, graben, hauen, schnitzen, aufbrechen, eingraben, behauen (V.), gravieren, ziselieren, plündern; skrōtōn* 1, scrōtōn*, sw. V. (2): nhd. schnitzen, abkratzen, einschneiden; *snizzen?, sw. V. (1)?: nhd. schnitzen

schnitzen, mhd. besnīden (1), bisnīden, pisnīden, st. V.: nhd. beschneiden, zerschneiden, zuschneiden, schnitzen, verstümmeln, zurückhalten, beherrschen, kleiden, bekleiden, befreien von, zurechtschneiden, behauen (V.); ergraben (1), irgraben, st. V.: nhd. »ergraben« (V.), herausgraben, erforschen, versenken, eingraben, hineingraben, ausmeißeln, gravieren, mit Zierrat einlegen, bilden, formen, schnitzen, schneiden, herstellen, ritzen, fügen, erlangen

schnitzen, mhd. gesnitzen, sw. V.: nhd. schnitzen; graben (1), graven, grafen*, st. V.: nhd. graben, eingraben, begraben (V.), ausgraben, umgraben, vergraben (V.), schnitzen, schneiden, hacken, bohren, durchbohren, fördern, gravieren, einprägen, grübeln, forschen, nachforschen, einschlagen auf, eindringen in

schnitzen, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen; snitzen, sw. V.: nhd. in Stücke schneiden, schnitzen, bildschnitzen -- schnitzen nach: mhd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, durchschneiden, zerschneiden, ernten, streben nach, führen zu, reißen aus, dringen durch, treffen auf, vorschneiden, vorlegen, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, durchdringen, treffen, reizen, zuschneiden, anpassen, anfertigen, zuteilen, abgeben, treffen an, verletzen mit, formen, schnitzen nach, abschneiden von, herausschneiden aus, anfertigen aus, befestigen, legen an, legen auf, nähen, sticken auf, schneiden in, kleiden in, stechen, schneiden durch

schnitzen, mnd. besnīden, st. V.: nhd. beschneiden, schneiden, schnitzen, anschneiden, stutzen, schächten, im Recht kürzen, zu kurz kommen lassen (V.), betrügen

schnitzen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

schnitzen, mnd. sniddeken (1), snidken, sw. V.: nhd. schnitzen, einschnitzen

schnitzen, mnd. snitsen***, sw. V.: nhd. schnitzen

schnitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnitzend -- schnitzend gestalten, mhd. besnitzen, V.: nhd. beschnitzen, schnitzend gestalten

schnitzendörren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnitzer -- Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln, mnd. wintberch, mnd.?, M.?: nhd. Mauerzinnen, Mauerkrönung, Arbeit der Schnitzer an Paneelen und Möbeln

Schnitzer, ahd. snizzāri 3, st. M. (ja): nhd. Schnitzer, Bildhauer

Schnitzer, mhd. snīdære, snīder, st. M.: nhd. Schneider, Abschneider, Schnitter, Schnitzer, Furchen und Einschnitte Machender; snitzære, snitzer, st. M.: nhd. Schnitzer, Bildschnitzer, Armbrustmacher

Schnitzer, mnd. snīdære*, snīder, snider, M.: nhd. »Schneider«, Schneidender, Schnitter, Schnitzer, Strohschneider, Lederhändler der im Ausschnitt verkauft, Stempelschneider, Graveur, Bildhauer, Kleidermacher (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schnitzer, mnd. sniddekære*, sniddeker, snidker, snitteker, snitker, snetteker, snetker, snitjer, snicker, sneddeker, snedker, snēdeker, M.: nhd. Schnitzer, Holzschnitzer, Bildner, Tischler, Kunsttischler, Möbeltischler

Schnitzer, mnd. snitsære* (1), snitser, M.: nhd. »Schnitzer«, Tischler

schnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnitzeramt, mnd. sniddekæreambacht*, sniddekeramt, snidekeramt, sniddekerambet, sniddekerampt, N.: nhd. »Schnitzeramt«, Gewerbe eines Tischlers, Tischlerberuf, Tischleramt, Tischlerzunft, Zugehörigkeit zum Tischleramt, Amtsgerechtigkeit

Schnitzerei, germ. *grafti-, *graftiz, st. F. (i): nhd. Graben (N.), Gruft, Schnitzerei; *graftu-, *graftuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Graben (N.), Gruft, Schnitzerei

Schnitzerei, ae. grǣf-t, st. M. (a?, i?), st. F. (i), N.: nhd. Schnitzerei, Bildwerk, Götzenbild

Schnitzerei, mnd. sniddekenwerk*?, sniddewerk, snidwerk, snitwerk, N.: nhd. Schnitzerei, Schnitzarbeit, Tischlerarbeit

Schnitzerei, mnd. snitswerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzerei

Schnitzerei, mnd. snitwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzerei

schnitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitzereien -- Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, mnd. schottilier, schottilliger, schotilier, schotiliger, schatilger*, M.: nhd. Feintischler der Tafelwerk oder Schnitzereien macht, feinerer Tischler

Schnitzereien -- mit Schnitzereien geschmückt, an. rī-t, v-rī-t, st. F. (ō): nhd. Schild, mit Schnitzereien geschmückt

schnitzerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnitzerheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnitzerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnitzerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnitzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnitzker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzlaib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzlappen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnitzlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnitzmesser, ahd. nuoil 37, nuil, nuogil, nuowil*, nuwil*, st. M. (a?): nhd. Hobel, Nuthobel, Schnitzmesser; skrōtīsarn* 20, scrōtīsarn, skrōtīsan*, st. N. (a): nhd. »Schroteisen«, scharfes Schneideinstrument, Schnitzmesser, Skalpell, Dochtschere; witubil* 2, st. N. (a): nhd. »Holzbeil«, Beil, Schnitzmesser

schnitzmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnitzmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitztisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnitzung, ahd. snizzunga* 1, snezzunga*, st. F. (ō): nhd. »Schnitzung«, Einschnitt

Schnitzung, mhd. snitzunge***, st. F.: nhd. Schnitzung

schnitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnitzware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnitzwerk, anfrk. gi-grav-an-nus-s-i* 1, st. N. (ja): nhd. Schnitzwerk

Schnitzwerk, ahd. bigraft* 3, st. F. (i): nhd. Schnitzwerk, Bildnis, Skulptur, Grabwerk, Grab, Begräbnis; grabawerk* 1, grabawerc*, st. N. (a): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; graftbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; holzwerk* 1, holzwerc*, st. N. (a): nhd. »Holzwerk«, Holzarbeit, Schnitzwerk; irgrabida 1, st. F. (ō): nhd. »Graberei«, Schnitzwerk, Ziselieren

Schnitzwerk, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Schnitzwerk, mnd. snīdewerk, snītwerk, N.: nhd. Schnitzarbeit, Schnitzwerk, Herstellung einer Gussform

schnitzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzwerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnitzzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnitzzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnobbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnoben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnobern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnobisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnochze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnöckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnöd, germ. *snauda-, *snaudaz, *snauþa-, *snauþaz, *snauþja-, *snauþjaz, Adj.: nhd. beschnitten, schnöd, entblößt, beraubt

schnödachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnodder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnoddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnoddrig -- schnoddrig schelten, mnd. halippen, sw. V.: nhd. hohlhippeln, schnoddrig schelten

schnoddrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnöde -- schnöde behandeln, mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln

schnöde -- schnöde machen, mhd. besnœdelen*, besnœdeln, sw. V.: nhd. schnöde machen, schänden

schnöde -- schnöde werden, mnd. vörsn· den*, vorsn· den, vorsnoden, sw. V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, verächtlich erscheinen, mit Verachtung erfüllen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln, schmähen, erniedrigen, mit Sünde beflecken; vörsn· digen*, vorsn· digen, vorsnodegen, V.: nhd. schnöde werden, gering werden, verächtlich werden, verächtlich machen, geringschätzen, verachten, schnöde behandeln

schnöde, ahd. *snodi?, Adj.: nhd. geschoren, verächtlich, schnöde; stolz* 3, Adj.: nhd. übermütig, stolz, schnöde, überheblich

schnöde, mhd. snœde, snōde, Adj.: nhd. »schnöde«, schlecht, verächtlich, gering, verachtend, ärmlich, erbärmlich, schimpflich, verwerflich, schlimm, kurz, knapp, vermessen (Adj.), übermütig, rücksichtslos

schnöde, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

schnöde, mnd. sn· de (2), Adv.: nhd. »schnöde«, unangenehm, schlecht, übel

schnöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnödeherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnodeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnödem -- Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn, mnd. jūdasb· del, M.: nhd. Judasbeutel, Beutel des Judas, Bild für Verlangen nach schnödem Gewinn

schnoden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnoderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnodericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnoderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnodern, germ. *snuþarōn, sw. V.: nhd. schnodern, schnaufen

schnodern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnodernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnödesenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnödheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnödig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnödiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnödlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnödverkehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnofeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnok, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnökerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnökern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnollsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnopern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnopfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnopfetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnopfetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnopfezen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnopfezer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnöpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnopfweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnoppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnoppern, mhd. pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen

schnoppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnopsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnörchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnörcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnörgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnörgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnörkelbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnörkelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnörkelcirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnörkelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnörkelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnörkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnörkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnörkelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnörkelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnörkelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnörker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorkulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnörpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnörpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorrbock, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorrer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorrig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnorrkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorrmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnorrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnorz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnörz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnorze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnörzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnorzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnörzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnösel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnott, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnottbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnöttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnotter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnotterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnottfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnotthof, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnottolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnotze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnotze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnotzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnotzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnötzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnotzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnötzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnucke, mnd. snucke***, F.: nhd. Schnucke

schnucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnuckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnücken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnuckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnückern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnuckisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnuckup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuddel-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnudder-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnuddlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnude, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüdel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudelbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnudelbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudelbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnudelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnudelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnudelnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnudeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnudelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnuden, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnuder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuderbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnuderblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnuderbub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuderbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuderfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuderhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnuderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnuderkengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuderlumpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnudernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnudlig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnudrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüffelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnüffelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnüffeljochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüffeln, idg. *neuks-?, *neus-?, V.: nhd. wittern, schnüffeln, spüren

schnüffeln, germ. *snuk-, germ.?, V.: nhd. schnauben, schnüffeln; *snus-, germ.?, V.: nhd. schnüffeln; *snuþjan (2), germ.?, sw. V.: nhd. schnüffeln

schnüffeln, an. dau-n-sn-a, sw. V. (2): nhd. schnüffeln; snak-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, wittern; snugg-a, sw. V.: nhd. schnüffeln, verlangen nach, auf etwas hindeuten; snyð-ja (1), sw. V.: nhd. schnüffeln

schnüffeln, ae. sny-þ-ian, sw. V. (1?): nhd. schnüffeln, eindringen; sti-n-c-an (1), st. V. (3a): nhd. stinken, riechen, duften, schnüffeln

schnüffeln, mnd. snūven, snuven, st. V.: nhd. schnaufen, schnauben, blasen, aufblähen, prahlen, befehlen, die Nase in etwas stecken, schnüffeln, schnäuzen

schnüffeln, mnd. sn· keren, sw. V.: nhd. schnüffeln, mit der Schnauze suchen, schnuppern

schnüffeln, mnd. snuckeren, V.: nhd. schnuppern, schnüffeln; snüffelen***, sw. V.: nhd. schnüffeln, riechen

schnuffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnüffelnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnüffelwasser, mnd. snüffelwāter, N.: nhd. »Schnüffelwasser«, Riechwasser

schnuffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnüffler, mnd. horkære*, horker, M.: nhd. Horcher, Aushorcher, Schnüffler

schnuffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüffze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnuller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnupf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnupfdrucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupfe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnupfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnupfen -- an Schnupfen erkrankt, mnd. snūvich, snuvich, Adj.: nhd. »schnupfig«, rotzig, an Schnupfen erkrankt

Schnupfen -- mit Schnupfen behaftet, mnd. vl· tich, Adj.: nhd. flüssig, mit Ausfluss behaftet, mit Schnupfen behaftet, katarrhalisch, mit Triefaugen behaftet, mit Durchfall behaftet, blutflüssig

Schnupfen (M.) haben, mnd. sn· deren, snoderen, sw. V.: nhd. den Nasenschleim auswerfen, Schnupfen (M.) haben, erkältet sein (V.)

Schnupfen (M.), germ. *snuþō-, *snuþōn, *snuþa-, *snuþan, germ.?, Sb.: nhd. Schnupfen (M.)

Schnupfen (M.), ae. snof-l, Sb.: nhd. Nasenschleim, Schnupfen (M.); *sno-t-t, st. N. (a): nhd. Schnupfen (M.)

Schnupfen (M.), as. *na-s-a-dru-p-p-o?, sw. M. (n): nhd. Schnupfen (M.)

Schnupfen (M.), mhd. nasebōz, st. N., st. M.: nhd. Schnupfen (M.)

Schnupfen (M.), mhd. snudel 1, st. M.: nhd. Nasenverstopfung, Schnupfen (M.), Katarrh; snupfe, snūpfe, sw. M., sw. F.: nhd. Schnupfen (M.); strūche (2) 1, st. F., sw. F.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh

Schnupfen (M.), mnd. brēke (3), Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh, Rheuma

Schnupfen (M.), mnd. h· vetvl· te, F.: nhd. Schnupfen (M.), Katarrh

Schnupfen (M.), mnd. schēlhēt, schēlheit, F.: nhd. »Scheelheit«, Triefäugigkeit, Schnupfen (M.)

Schnupfen (M.), mnd. schēlichhēt* (2), schēlichheit*, schēlichēt, schēlicheit, F.: nhd. Triefäugigkeit, Schnupfen (M.)

Schnupfen (M.), mnd. snūve, snuve, snūf, snuf, M.: nhd. Schnupfen (M.), Schleimfluss der Nase

Schnupfen (M.), mnd. snop, M.: nhd. Schnupfen (M.), Nasenfluss; snoppe (2), M.: nhd. Nasenfluss, Schnupfen (M.), Nasenschleim

Schnupfen (M.), mnd. sn· tel***, Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Schnäuzen

Schnupfen (M.), mnd. sn· vel***, Sb.: nhd. Schnupfen (M.), Schnäuzen

Schnupfen (M.), mnd. sn· ve, snove, M.: nhd. Schnupfen (M.), Witterung, Geruch; ? sn· vel, Sb.: nhd. Schnupfen? (M.)

Schnupfen (M.), mnd. vl· tesnūve, M.: nhd. Schnupfen (M.), Triefschnupfen (M.), Katarrh

Schnupfen, ae. brǣ-c (2), F.: nhd. Schnupfen, Katarrh; ge-brǣ-c, F.: nhd. Schnupfen, Katarrh; ge-brǣ-c-eo, F.: nhd. Schnupfen, Katarrh; *pos?, N.: nhd. Schnupfen, Wasserfall

Schnupfen, ahd. dampfo* 4, dampho*, sw. M. (n): nhd. »Dampf« (M.) (2), Schnupfen, Katarrh, Asthma; dempfo* 1, dempho, sw. M. (n): nhd. »Ersticker«, Schnupfen, Katarrh, Asthma; nasabuz* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Unreinigkeit der Nase, Schnupfen

schnupfen, mhd. snupfen, sw. V.: nhd. »schnupfen«, schnaufen, schluchzen

schnupfen, mnd. snoppen, sw. V.: schnupfen, ausschnupfen, die Nase putzen

schnupfen, mnd. sn· ten, snuten, snotten, st. V.: nhd. schnäuzen, das Licht putzen, schnauben, schnupfen, betrügen, prellen, widerlegen, zurechtweisen

schnupfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnupfenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnupfenfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnupfenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnupfenhaftet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnupfenmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnupfennasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schnupfer, mhd. snupfære*, snupfer, snūpfer, st. M.: nhd. »Schnupfer«, Schnaufer, alberner Mensch, Tor (M.)

schnupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupfetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnupfetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupffliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnupfig, mnd. snūvich, snuvich, Adj.: nhd. »schnupfig«, rotzig, an Schnupfen erkrankt

schnupfig, mnd. snuppich, Adj.: nhd. schnupfig, verschnupft

schnupfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnüpfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupfpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnupfschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnupftabak -- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

Schnupftabak, mnd. snūftabak, M.: nhd. Schnupftabak

schnupftabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupftabakdrucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupftabakreibeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnupftabaksblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupftabaksbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupftabaksdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupftabaksfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupftabaksmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnupftabaksnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnupftabakstüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnupftuch -- kleines Schnupftuch, mnd. sn· tæreken*, snuterken, mnd.?, N.: nhd. kleines Schnupftuch, Lichtschere

Schnupftuch, mnd. facilet, facilēt, vaselet, N.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch, Wischtuch, Tüchlein zum Abreiben der Hände nach Benutzung des heiligen Öles

Schnupftuch, mnd. nēsedōk, M.: nhd. »Nasentuch«, Schnupftuch

Schnupftuch, mnd. snupdōk, M.: nhd. Schnupftuch, Taschentuch

Schnupftuch, mnd. sn· veldōk, snuveldōk, M.: nhd. Lichtschere, Schnupftuch

schnupftuch, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnupftüchlein, mnd. faciletken, facileitchen, N.: nhd. Schnupftüchlein, Taschentüchlein

schnupftüchlein, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnupftuchsdesert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnupper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnupper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnupperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnuppern -- schnuppern wie ein Hund, mnd. hundessnuckeren* (1)**, V.: nhd. schnuppern wie ein Hund

Schnuppern (N.) wie ein Hund, mnd. hundessnuckeren* (2), hundessnuckerent, N.: nhd. Schnuppern (N.) wie ein Hund

schnuppern, an. sno-ð-r-a, snu-ð-r-a, sw. V. (2): nhd. schnuppern

schnuppern, mnd. sn· keren, sw. V.: nhd. schnüffeln, mit der Schnauze suchen, schnuppern

schnuppern, mnd. snopperen***, V.: nhd. schnuppern

schnuppern, mnd. snuckeren, V.: nhd. schnuppern, schnüffeln

schnuppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnuppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnüppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnupps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnur -- geflochtene Schnur, ahd. fluctira*? 1, fluhtira*, st. F. (ō)?: nhd. Schnur (F.) (1), geflochtene Schnur, Geflecht, Gewebe

Schnur -- kleine Schnur, mhd. snuorel, st. N.: nhd. kleine Schnur

Schnur -- mit der Schnur abmessen, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

Schnur -- Schnur lösen, mhd. entreisen, sw. V.: nhd. »Schnur lösen«

Schnur -- Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung, mhd. buosemsnuor, st. F.: nhd. »Busenschnur«, Schärpe, Schnur zum Verschließen der Oberbekleidung

Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, mnd. kōrde (1), F.: nhd. Strick (M.), Tau (N.), Seil, Schnur (F.) (1), Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, Kordel

Schnur (F.) (1) einer Haube, mnd. hüvensnor, N.: nhd. Schnur (F.) (1) einer Haube

Schnur (F.) (1) oder Band womit das Seihtuch um den unteren Rand des Seihgefässes befestigt wird, mnd. sīebant, sīgebant, syebanth, M.: nhd. »Seiheband«, Schnur (F.) (1)

oder Band womit das Seihtuch um den unteren Rand des Seihgefässes befestigt wird

Schnur (F.) (1) oder Band zum Aufbinden und Auseinanderhalten des Haupthaares der Frauen, mhd. hārsnuor, st. F.: nhd. »Haarschnur«, Schnur (F.) (1) oder Band zum Aufbinden und Auseinanderhalten des Haupthaares der Frauen, Haarband

Schnur (F.) (1) zu der Federangel, mhd. vedersnuor, federsnuor*, st. F.: nhd. »Federschnur«, Schnur (F.) (1) zu der Federangel

Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Schnur (F.) (1) zum Binden, mnd. windelsnōr, mnd.?, M., F., N.: nhd. »Windelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Binden, besonderes Haarband der Frau

Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

Schnur (F.) (1) zum Wickeln, mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

Schnur (F.) (1) zum Winden (N.), mnd. vlechtelsnōr, mnd.?, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtesnōr, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.); vlechtsnōr, vlechtsnur, F.: nhd. »Flechtschnur« (F.) (1), Band (N.) zum Flechten (N.) der Zöpfe, Band (N.) zum Halten des Haares, Haarband, Schnur (F.) (1) zum Flechten (N.), Schnur (F.) (1) zum Wickeln, Schnur (F.) (1) zum Winden (N.)

Schnur (F.) (1) zum Zusammenziehen des Mantels, mnd. mantelsnōr, F.: nhd. »Mantelschnur«, Schnur (F.) (1) zum Zusammenziehen des Mantels, Kordel zum Zusammenziehen des Mantels

Schnur (F.) (1) zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, mhd. helmsnuor, st. F.: nhd. »Helmschnur«, Schnur (F.) (1) zur Befestigung des Helmes an der Rüstung, Helmriemen, Kinnriemen

Schnur (F.) (1) zur Verpackung, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm

Schnur (F.) (1), idg. *k̂er- (3)?, Sb., V.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, flechten, knüpfen; *mer- (1), V., Sb.: nhd. flechten, binden, Schnur (F.) (1), Masche (F.) (1), Schlinge; *meregh-, *merəgh-, V., Sb.: nhd. flechten, binden, Masche (F.) (1), Schnur (F.) (1), Schlinge; *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *u̯er- (1), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *u̯lēro-, *u̯lōro-, *u̯ləro-, Sb.: nhd. Zügel, Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), germ. *sīmō-, *sīmōn, *sīma-, *sīman, sw. N. (n): nhd. Seil, Schnur (F.) (1); *sīmō-, *sīmōn, *sīma-, *sīman, sw. M. (n): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1); *snōdō, st. F. (ō): nhd. Binde, Schnur (F.) (1); *snōrō, st. F. (ō): nhd. Schnur (F.) (1); *wēdi-, *wēdiz, *wǣdi-, *wǣdiz, st. F. (i): nhd. Kleid, Gewand, Schnur (F.) (1); *wedjō-, *wedjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Band, Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), got. *snōr-s?, st. F. (i): nhd. Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1)

Schnur (F.) (1), an. dreg-il-l, st. M. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1), Haarband; ? *họf-n (4), st. F. (ō): nhd. Schnur? (F.) (1); laz, st. N. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1); līn-a (2), F.: nhd. Schnur (F.) (1), Linie, Strich; ste-g-l-a (1), sw. F. (n): nhd. Angelschnur, Schnur (F.) (1); ty-g-il-l, st. M. (a): nhd. Band (N.), Schnur (F.) (1); va-ð-r, st. M. (a): nhd. Angelschnur, Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), ae. ge-ri-f, st. N. (a): nhd. Fang, Schnur (F.) (1), Zusammengebundenes; þwang, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Riemen (M.) (1), Band (N.), Strippe, Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), afries. snō-r 1 und häufiger?, snō-r-e, st. F. (ō): nhd. Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), as. s-nê-s-a* 1?, sw. F. (n): nhd. »Schneise«, Reihe, Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), ahd. 0zoum 11, st. M. (a): nhd. Zaum, Zügel, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); 5zoumilīn* 1, zoumilī*, st. N. (a): nhd. »Zäumlein«, Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1); drāt 23, st. M. (i?): nhd. »Gedrehtes«, Faden, Schnur (F.) (1), Gedrechseltes?; fluctira*? 1, fluhtira*, st. F. (ō)?: nhd. Schnur (F.) (1), geflochtene Schnur, Geflecht, Gewebe; heiluf* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Flachsfaden, Schnur (F.) (1), trockener Flachswickel; laz (1) 19?, st. N. (a): nhd. Schnur (F.) (1), Riemen (M.) (1), Ranke; līna 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Leine«, Seil, Tau (N.), Schnur (F.) (1); narawo* (1) 1, sw. M. (n): nhd. Schlinge, Schlaufe, Schnur (F.) (1), Schnalle; seil 57, st. N. (a): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1), Tau (N.), Messschnur, Anteil; snuor 9, st. F. (i): nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Binde, Riemen (M.) (1); snuora* 1, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Schnur (F.) (1); strang* (1) 7, st. M. (a?, i?): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Seil; strikkilo* 1, strickilo*, sw. M. (n): nhd. Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1)

Schnur (F.) (1), mhd. gestrickede, st. N.: nhd. »Gestrick«, Schnur (F.) (1); korde (2), sw. F.: nhd. Seil, Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), mhd. litze (2), st. F., sw. F.: nhd. Litze, Schnur (F.) (1), Tuchleiste, Schranke, Zaun, Gehege

Schnur (F.) (1), mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; sneise, sneize, sw. F., st. F.: nhd. »Schneise«, Reihe, Schnur (F.) (1); snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften; snuore***, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1)

Schnur (F.) (1), mhd. vadem, vaden, fadem*, faden*, sw. M., st. M.: nhd. Faden, Garn, Schnur (F.) (1), Band (N.), Draht, Geringstes

Schnur (F.) (1), mnd. ? windink, mnd.?, M.: nhd. Binde, Band (N.), Schnur (F.) (1)?

Schnur (F.) (1), mnd. bant, M.: nhd. Band, Halsband, Schnur (F.) (1), Leine, Eisenband, Fessel (F.) (1), Fesselung, Kette, Verschluss, Umschnürung, Strick (M.) des Henkers, Tonnenband, hölzerner bzw. eisener Reifen (M.), Band als Kopfbedeckung, Wundverband, Schmuck, Geschmeide, Bund, Bündnis, Vertrag, feste Bestimmung; drōm (1), dr˙ m, drum, dram, N.: nhd. Trumm, Endstück, Saum (F.) (1), bei einem Gewebe der letzte Teil des Aufzugs, Fadenende, Schnur (F.) (1), grobes Garn

Schnur (F.) (1), mnd. hānenkam, M.: nhd. Hahnenkamm, Pflanze (Eisenhut) die zur Bereitung einer grünen Salbe gehört, Bezeichnung für eine bestimmte Borte, Schnur (F.) (1), Litze; kōrde (1), F.: nhd. Strick (M.), Tau (N.), Seil, Schnur (F.) (1), Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, Kordel

Schnur (F.) (1), mnd. nestele*, nestel, F.: nhd. »Nestel«, Schnur (F.) (1), schmales Band oder Riemen um etwas fest zu binden; rēme (1), reyme, rome, roeme, reme, rēmen, rīme M.: nhd. Riemen (M.) (1), Band, Schnur (F.) (1), Leibriemen, Gürtel

Schnur (F.) (1), mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

Schnur (F.) (1), mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Schnur (F.) (2), germ. *snuzō, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.) (2), an. sn -r, sno-r, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.) (2), ae. snor-u, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.) (2), afries. snor-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.) (2), ahd. snora 13, snura, sw. F. (n): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2); snur 11, st. F. (i): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2); *snurihha?, *snuricha?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.) (2), mhd. snare, sw. F.: nhd. Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes; snor, sw. F.: Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes, Schwiegertochter; snuor (2), snur, snor, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2); snurche, snorche, snerche, sw. F.: nhd. Frau des Sohnes, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.) (2), mnd. snāre (1), snare, snōre, snōr, F.: nhd. des Sohnes Frau, Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schnur (F.), mnd. vādem, vādum, vēdem, vāden, vādeme, vātme, vatme, vedem, vēdeme, vētme, vetme, M.: nhd. Faden, Maß der ausgebreiteten Arme, Maß zu 6 Fuß gerechnet, Maßbezeichnung für Garn, Maßbezeichnung für Tauwerk, Maßbezeichnung für Tuche, Maßbezeichnung für Häute, Maß für die Höhe einer Mauer, Maß für die Dicke des Eises, Maß zur Bezeichnung der Meerestiefe, 6 Fuß hoher und 6 Fuß breiter Haufen von gescheitetem Brennholz, Garn, Schnur (F.), Draht, Kettenfaden, Einschlagsfaden, Würmchen

Schnur, mnd. bent (1), M.: nhd. Band, Schnur, (F.) (1) Reif (M.) (2), Tonnenreif

-- Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt: mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt

schnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnur, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnuraal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnürband, germ. *snarhjō-, *snarhjōn, germ.?, Sb.: nhd. Schnürband

Schnürband, ahd. tragafadam 1, st. M. (a): nhd. »Tragfaden«, Kordel, Heftel, Schnürband

Schnürband, mhd. brīsvadem, brīsfadem*, st. M.: nhd. »Schnürfaden«, Schnürband

Schnürband, mnd. schōsnōr, schosnōr, F.: nhd. »Schuhschnur«, Schuhband, Schuhsenkel, Schnürband

Schnürband, mnd. stēvelbant, N.: nhd. Stiefelband, Schnürband

Schnürband, mnd. vessebendel, fessebendel, vesserbendel*?, N.: nhd. Schnürband, Nestel

schnürband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnürboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnürbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurcheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnürchen, mnd. sn· rken, N.: nhd. Schnürchen, schmale Schnur (F.) (1), Litze

schnürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnüre -- herabgedrehte Schnüre, mnd. quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

Schnüre -- herabhängende Schnüre bzw. Fransen, mnd. rōrquast (1), M.: nhd. »Rohrquast«, textiles Zierelement, herabhängende Schnüre bzw. Fransen, Troddel

Schnüre -- Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden, mnd. hōsevētel*, hōsvētel, hāsvētel, hōsvettel, F.: nhd. Hosenfessel, Hosennestel, Band (N.) oder Riemen zur Befestigung der Beinkleider, Verschnürung der Beinlinge, Schnüre mit denen die Hosen zugebunden werden

schnureben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnüreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnüren -- Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift

Schnüren -- ein mit Schnüren besetzter Hut, mnd. benit (1), benît, benet, bennet, N.: nhd. Kopfbedeckung, ein mit Schnüren besetzter Hut

Schnüren -- Gerätschaft zum Schnüren, mnd. ? sn· rtouwe, N.: nhd. Gerätschaft zum Schnüren?, Seil?, Strick? (M.), Tauwerk?

Schnüren -- mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock, mnd. sn· rrok, M.: nhd. mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock; sn· rrok, M.: nhd. mit Schnüren besetzter oder zum Schnüren eingerichteter Rock

Schnüren -- mit Schnüren verbinden, mnd. dörchstricken, dorchstricken, sw. V.: nhd. durchstricken, mit Stricken verbinden, mit Schnüren verbinden, mit Fäden durchziehen, mit Fäden verbinden, vereinigen, innig verbinden

Schnüren -- Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern, mhd. brīsære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern

schnüren, idg. *anĝh-, *h2enĝh-, *h2anĝh-, *h2emĝh-, Adj., V.: nhd. eng, einengen, schnüren, zuschnüren; *sner- (2), *ner- (5), V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen; *snerk-, *nerk-, V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen

schnüren, idg. *spereg-?, V.: nhd. drehen, winden, schnüren; *spreng-?, V.: nhd. drehen, winden, schnüren

schnüren, idg. *tu̯ăk- (1), *tuk-, V.: nhd. umschließen, schnüren

schnüren, germ. *bastjan, germ.?, sw. V.: nhd. mit einem Bastfaden binden, schnüren

schnüren, an. snœr-a, sw. V.: nhd. schnüren, winden

schnüren, ahd. *bastjan, lang., sw. V. (1): nhd. binden, schnüren; besten* 4, sw. V. (1a): nhd. nähen, flechten, schnüren; *snuoren?, sw. V. (1a): nhd. schnüren; *strikkan, lang., sw. V.: nhd. schnüren, heften, stricken

schnüren, mhd. anebrīsen, anbrīsen, ane brīsen, st. V.: nhd. schnüren, anschnüren, anlegen; besten (1), sw. V.: nhd. binden, schnüren, kleiden in, heften an; brīsen (1), prīsen, st. V., sw. V.: nhd. schnüren, einschnüren, zuschnüren, einfassen, kleiden in

schnüren, mhd. litzen (1), sw. V.: nhd. »litzen«, schnüren, beschränken, einschränken, schädigen, stülpen, mit Litzen besetzen; næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren; nestelen*, nesteln, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf; nesten, sw. V.: nhd. »nesteln«, festbinden, schnüren, festschnüren auf

-- schnüren in: mhd. næjen (1), næn, nægen, næwen, neigen, neien, sw. V.: nhd. nähen, annähen, besetzen mit, einnähen, steppen (V.) (1), sticken, zusammenheften, schnüren, schnüren in, einschnüren

schnüren, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

Schnüren, mhd. snüeren (2), st. N.: nhd. Schnüren

-- mit Schnüren besetzen: mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

schnüren, mnd. nestelen* (2)**, sw. V.: nhd. nesteln, schnüren

schnüren, mnd. sn· ren, snoren, st. V.: nhd. schnüren, Richtschnur spannen, aufreihen, binden

schnüren, mnd. stricken (1), sw. V.: nhd. stricken, bestricken, verstricken, mit Stricknadeln stricken, knoten, flechten, schlingen, schnüren, knüpfen, verknüpfen, binden, verbinden, fesseln, fangen, im Netz fangen, umgarnen, zu Fall bringen

schnüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnürend, mnd. schērich***, Adj.: nhd. schnürend, schneidend

schnurenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnüreweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schnürfaden, mhd. brīsvadem, brīsfadem*, st. M.: nhd. »Schnürfaden«, Schnürband

schnürfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnurfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurförmiges -- schnurförmiges Schmuckstück, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

Schnurgarn, mhd. snuorgarn, st. N.: nhd. Schnurgarn, Bindfaden

schnurgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurgerade -- schnurgerade ausrichten, mnd. snōrrichten, sw. V.: nhd. genau anpassen, schnurgerade ausrichten

schnurgerade -- schnurgerade Befindliches, mhd. vademreht, vadenreht, fademreht*, fadenreht*, st. N.: nhd. »Fadenrecht«, in einer Linie Befindliches, schnurgerade Befindliches, Richtschnur, Richtung nach der Richtschnur

schnurgerade, mhd. snuorsleht, Adv.: nhd. schnurgerade; snuorslehtes, Adv.: nhd. schnurgerade

schnurgerade, mnd. līnenrecht***, Adj.: nhd. »leinenrecht«, schnurgerade; līnenrechte*, līnenrecht, linnenrecht, Adv.: nhd. »leinenrecht«, schnurgerade; līnienrecht, Adj.: nhd. »leinenrecht«, schnurgerade; līnienrechte*, līnienrecht, Adv.: nhd. »linienrecht«, schnurgerade; rārecht, raarecht, Adj.: nhd. in gerader Richtung verlaufend, schnurgerade

schnurgerade, mnd. snōrlīk***, Adj.: nhd. schnurgerade, strikt, aufs Wort folgend

schnurgerade, mnd. snōrlīke, Adv.: nhd. schnurgerade, in gerader Linie, strikt, aufs Wort folgend

schnurgerade, mnd. snōrrecht (1), Adj.: nhd. schnurgerade; snōrrecht (2), Adv.: nhd. in gerader Linie, schnurgerade

schnurgerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurgeschlinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnürhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnürhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnüricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnurken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schnürkette, mnd. sn· rkēdene*, sn· rkēde, F.: nhd. »Schnürkette«, Kette als Verschluss an Kleidungsstücken

schnürkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnürkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurkloder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnürleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnürleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnürleibchen, mnd. sn· rlīf, N.: nhd. Schnürleibchen, geschnürtes Mieder

schnürleibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnürlein, ahd. snuorilīn* 4, snuorlīn*, snuorilī*, snuorlī*, st. N. (a): nhd. »Schnürlein«, kleine Halskette, Kettchen

Schnürlein, mhd. snüerel, st. N.: nhd. Schnürlein

schnürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnürling, as. s-nō-r-ling* 1, st. M. (a)?: nhd. »Schnürling«, Stiefel

schnürling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnürlitze, mnd. ? snēr, snēre, F.: nhd. Schnürlitze?, Saite des Musikinstruments (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schnürloch, an. æs, st. F. (jō): nhd. Schnürloch

schnürloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schnurlot, mnd. snōrlōt, N.: nhd. »Schnurlot«

schnurmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürmieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurmoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnürnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnürnestel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnurperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnürpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurpsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnurquecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurr, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

schnurralien, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurrant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnurrbart, germ. *kanipa, Sb.: nhd. Knebelbart, Schnurrbart

Schnurrbart, an. grǫ-n (1), st. F. (ō): nhd. Barthaar, Schnurrbart, Lippe; kamp-r, st. M. (a): nhd. Schnurrbart; kanp-r, st. M. (a): nhd. Schnurrbart

Schnurrbart, ae. cėnep, st. M. (a): nhd. Schnurrbart, Gebiss am Zügel; gra-n-u, st. F. (jō): nhd. Schnurrbart; wa-ng-bear-d, st. M. (a): nhd. Schnurrbart

Schnurrbart, afries. kanep 6, kenep, knap, knep, st. M. (a): nhd. Knebelbart, Schnurrbart

Schnurrbart, ahd. gran*? 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Schnurrbart, Barthaar; grana 11, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Granne«, Barthaar, Schnurrbart

schnurrbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrbärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurrbartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnurrbarthälfte -- kleine Schnurrbarthälfte, mnd. knēvelken, N.: nhd. »Knebelchen«, kleine Schnurrbarthälfte

schnurrbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurrborsten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurrbreme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurrbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürrchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnurren (von Katzen), mnd. murren (1), sw. V.: nhd. murren, grollen, heimlich Unzufriedenheit zeigen, surren, summen, brummen, schnurren (von Katzen)

schnurren, mhd. pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen

Schnurren, mhd. snur (1), st. M.: nhd. Schnurren; snurre, st. F.: nhd. Schnurren; snurren (2), st. N.: nhd. Schnurren

schnurren, mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

schnurren, mhd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, schnurren, geben, ziehen

schnurren, mnd. quēren, sw. V.: nhd. schnurren

schnurren, mnd. snurren (1), snorren, sw. V.: nhd. »schnurren«, surren, schwirren, brummen, scheppern, murren

schnurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnurrenhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnurrenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurrenschaar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurrenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnurrer, mhd. snurrære, st. M.: nhd. »Schnurrer«, Possenreißer

schnurrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnurrhaar, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper

schnurrhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurrichtig, Adj. und adv, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnürriemen -- Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, mnd. upnestelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufnesteln«, Hose mittels der Schnürriemen aufbinden bzw. festbinden, henken, Hose losmachen, züchtigen

Schnürriemen -- Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern, mhd. brīsære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schnüren und Schnürriemen und Bändern

Schnürriemen, mhd. nestel, st. F.: nhd. »Nestel«, Band (N.), Bandschleife, Schleife, Riemen (M.) (1), Schnürriemen, Binde

Schnürriemen, mnd. pleise, pleyse, Sb.: nhd. Schnürriemen, Lasche des Schuhes?

Schnürriemen, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen

Schnürriemen, mnd. snˑ rrēme, M.: nhd. »Schnürriemen«, lederner Riemen zum Zuschnüren

schnürriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnurrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrkäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurrkater, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnurrkatze, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnurrkauz, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurrpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurrpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurrpfeiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurrsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnurrtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnurschlag, mhd. snuorslac, st. M.: nhd. Schnurschlag, Schlag mit der Richtschnur der Zimmerleute

schnurschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurschlecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurschlechts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnürschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnürschuh, ahd. nehhala* 6, nechala*, Sb.: nhd. Frauenunterhose, Schnürschuh

Schnürschuh, mhd. brīsschuoch, st. M.: nhd. Schnürschuh

Schnürschuh, mhd. prīsschühel, brīsschühel, st. N.: nhd. Schnürschuh, Huf

schnürschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schnürsenkel, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen

schnürsenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schnürstiefel, ahd. 3zuhiling* 1, st. M. (a): nhd. Halbstiefel, Schnürstiefel; snerahiling* 1, st. M. (a): nhd. zugeschnürter Stiefel, Schnürstiefel; snuorihheling* 1, snuoricheling*, st. M. (a)?: nhd. zugeschnürter Stiefel, Schnürstiefel

schnürstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurstrack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schnurstracks, an. rak-leitt, Adj.: nhd. geradewegs, schnurstracks

schnurstracks, mnd. snarlīken, snarliken, Adv.: nhd. schnell, schnurstracks, schleunig

schnurstracks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schnurstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnürstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnurweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnurzasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schnürzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schnurzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnurzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnüsz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnüsze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schnute, mnd. snūte (1), F.: nhd. »Schnute«, Schnauze, Rüssel

schnute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schnutz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schnützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schnutzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schob, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöbbeje, nhd.: nhd. ; L.: DW

schobbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schobeje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schobenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schobendecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schober -- brennender Schober, mhd. viurschober, fiurschober*, st. M.: nhd. »Feuerschober«, brennender Schober

Schober -- kleiner Schober, an. skrūf, st. N. (a): nhd. kleiner Schober

Schober -- Schober von 24 Garben, an. þref-i, sw. M. (n): nhd. Schober von 24 Garben

Schober, germ. *skubra, germ.?, Sb.: nhd. Schober; *skupa, *skuppa, Sb.: nhd. Schober, Schuppen (M.)

Schober, afries. lōg-enge 2, lōg-unge, st. F. (ō): nhd. Ordnen, Haufe, Haufen, Schober, Stapel, Feimen, Diemen

Schober, ahd. barg* 1, Sb.: nhd. Schober, Stadel; bargus* 5?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schober, Stadel, Galgen, Bahre; skobar* 2, scobar*, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Haufe, Haufen, Schober, Getreidehaufen, Garbenhaufen, Heuhaufen; skugina* 3, scugina*, st. F. (jō?): nhd. Scheune, Schuppen (M.), Schober

Schober, mhd. schober, st. M.: nhd. Schober, Getreideschober, Haufe, Haufen, Getreidehaufen; schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.)

Schober, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

schober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoberbinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schoberfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schobergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöberlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöberling, nhd.: nhd. ; L.: DW

schobern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schoberung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schobhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoblatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schoch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

schoch, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schochen, mhd. schoche, sw. M.: nhd. Schochen, Heuhaufe, Heuhaufen, Heuschober

schochen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schocherbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöchle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöchlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schochter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schock -- Menge von 60 Schock, mnd. sestich (2), sestech, söstich, N.: nhd. ein Maß beim Holzkauf, Menge von 60 Schock
-- sechzig erhaltend: mnd. sestichtal, Adj.: nhd. sechzig erhaltend, sechzigjährig

Schock (M.), mhd. schoc (1), st. M.: nhd. »Schock« (M.), Schaukel, Stoß, Windstoß, Schwung

Schock (N.), as. s-kok* 2, s-kok-k*, st. N. (a): nhd. Schock (N.), sechzig Stück

Schock (N.), mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück

Schock, mnd. schok, scok, schoeck, N.: nhd. »Schock«, Hocke, Garbenstand des Getreides, Bund, Gebinde, ein Zahlbegriff, eine Berechnungsart

Schock, mnd. schucke (1), N.: nhd. Schock

schock, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schockanschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schockbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schockel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöckelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schockelseil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schockelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schockenkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schockenschröter, mnd. schōkenschrˑ dære*, schōkenschrˑ der, schokenschroyr, M.: nhd. »Schockenschröter«, Hosenmacher

Schocker, mnd. schokære*?, schocker, M.: nhd. »Schocker«

schockfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schockgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schockicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schockleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schockler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schockmacher, mnd. schokmākære*, schokmāker, schokmaker, M.: nhd. »Schockmacher«, Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, Kleinböttcher

schockreep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schockregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schockschwerenot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schockseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schockung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schockweise -- Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, mnd. schokmākære*, schokmāker, schokmaker, M.: nhd. »Schockmacher«, Stückarbeiter der schockweise gelohnt wird, Kleinböttcher

schockweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schockwerk, mnd. schokwerk, N.: nhd. »Schockwerk«, Arbeit nach Stückzahl

Schockwert, mnd. schokwērt, N.: nhd. »Schockwert«, Ablösung des Getreidezehnten durch Zahlung von Geld?

Schockzahl, mnd. schoktal, M., F.: nhd. »Schockzahl«, Anzahl von sechzig

Schockzehnt, mnd. schoktēgede, M.: nhd. Schockzehnt

schode, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schodecke, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoeffenlaube, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schoepfen, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schof, nhd.: nhd. ; L.: DW

schofar, nhd.: nhd. ; L.: DW

schofel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schofel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schofelalmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schofelarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schofelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schofellieferant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schofeltorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schofelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schofelwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schofelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schofelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schofen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schofer, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schoff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffe -- Schöffe des Hubgerichts, mhd. huobscheffe, sw. M.: nhd. Hubenschöffe, Schöffe des Hubgerichts

Schöffe -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

Schöffe (vom Stadtrat bestimmt und gestellt), mnd. rādesschēpe, rātsschēpe, M.: nhd. Ratsschöffe, Schöffe (vom Stadtrat bestimmt und gestellt)

Schöffe eines ländlichen Gerichts (N.) (1), mnd. lantschēpe, M.: nhd. Schöffe eines ländlichen Gerichts (N.) (1), Urteilsfinder eines ländlichen Gerichts (N.) (1) oder Freigerichts

Schöffe, germ. *skapina-, *skapinaz, st. M. (a): nhd. Schöffe, Ordner; *skapinō-, *skapinōn, *skapina-, *skapinan, sw. M. (n): nhd. Schöffe, Ordner

Schöffe, afries. skep-p-en-a 9, skep-en-a, sw. M. (n): nhd. Schöffe

Schöffe, anfrk. skep-en-o* 2, scep-en-o, sw. M. (n): nhd. »Schöffe«, Richter

Schöffe, ahd. scabinus 29 und häufiger?, scabinius, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schöffe; skeffil* (2) 1, sceffil*, st. M. (a): nhd. Schöffe; skeffin* 6, sceffin, st. M. (a): nhd. Schöffe, Schiedsrichter, Urteilsfinder; skeffino* 7, sceffino, sw. M. (n): nhd. Schöffe, Untersuchungsrichter; skepfo 16, scepho*, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2), Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Urteiler, Scharfrichter; ? stuolsāzo* 8, sw. M. (n): nhd. »Stuhlsitzer«, Richter, Beisitzer, Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer, Schöffe?; ? stuolsezzo* 4, sw. M. (n): nhd. Tafelmeister, Vorsteher der Tagel, Gerichtsbeisitzer?, Schöffe?

Schöffe, mhd. dincwart, st. M., sw. M.: nhd. Gerichtsperson, Gerichtsbeisitzer, Schöffe

-- Schöffe in Berggerichtsbarkeit: mhd. bercscheffe, sw. M.: nhd. »Bergschöffe«, Schöffe in Berggerichtsbarkeit

Schöffe, mhd. rehtsitzære*, rehtsitzer, st. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Schöffe; rehtsprechære*, rehtsprecher, st. M.: nhd. »Rechtsprecher«, Urteilssprecher, Schöffe

-- zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer: mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Schöffe, mhd. scheffe (2), schepfe, schephe, sw. M.: nhd. Urteiler, Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Inhaber des Schöffenamts; scheffel (1) 59 und häufiger?, st. M., sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamtes; scheffene, schepfene, schephene, sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamts; schepfe (2), schefe, sw. M.: nhd. Schöffe; schepfende, sw. M.: nhd. Schöffe; stuolsāze, sw. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Schöffe; stuolsæze, sw. M.: nhd. Gerichtsbeisitzer, Schöffe; stuolsezze 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. Schöffe

Schöffe, mnd. achtesman, M.: nhd. zur Beratung Gezogener, Teilnehmer einer Acht (F.) (1), Schöffe

-- Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen: mnd. dincplicht, dinkplicht, F.: nhd. Pflicht als Schöffe beim Gericht zu erscheinen, Bürgerpflicht, Gerichtsbezirk

Schöffe, mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

-- Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland: mnd. hofschēpe, M.: nhd. Schöffe am Hof der Gräfin von Friesland, Gerichtsrat am Hof der Gräfin von Friesland

-- Schöffe am Hof von Friesland: mnd. hōveschēpe, M.: nhd. »Hofschöffe«, Schöffe am Hof von Friesland, Gerichtsrat am Hof von Friesland

Schöffe, mnd. rechtdēlære*, rechtdēler, rechtdeiler, rechdēler, rechtdeiler, M.: nhd. »Rechtteiler«, Urteilsfinder, Urteilssprecher, Schöffe, Gerichtsdiener, Scharfrichter?

Schöffe, mnd. schēpe, scheppe, scepe, M.: nhd. Schöffe, Urteiler, Urteilsfinder

Schöffe, mnd. schēpen (4), schepen, schēpene, scheppen, scheppene, M.: nhd. Schöffe, Urteiler, Urteilsfinder

Schöffe, mnd. stantgenōte*, stantgenotte*, standegenōte, M.: nhd. »Standgenosse«, Schöffe, Gerichtsbeisitzer

Schöffe, mnd. stantnōte, stantnotte*, standenōte, M.: nhd. Standgenosse, Schöffe, Gerichtsbeisitzer

Schöffe, mnd. vrīschēpe, vrīscheppe, M.: nhd. »Freischöffe«, Schöffe, Urteilfinder des westfälischen Freigerichts, Femeschöffe

-- Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat: mnd. vēmeēt, vēmeēit, veimeēt, M.: nhd. Eid den der Schöffe des heimlichen Gerichts zu leisten hat

-- Schöffe des Femgerichts in Braunschweig: mnd. vēmenōte, veimenōte, vēmenōt, veymnōte, M.: nhd. »Femegenosse«, Schöffe des Femgerichts in Braunschweig, Freischöffe der westfälischen Freigerichte, Genosse der heimlichen Feme

schöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöffelamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schöffelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffen -- Berganteil der vermessenden Schöffen, mhd. burgærelēhen*, burgerlēhen, st. N.: nhd. »Bürgerlehen«, Berganteil der vermessenden Schöffen

Schöffen -- das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht, mnd. schēpenrecht, scheppenrecht, N.: nhd. »Schöffenrecht«, das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht

Schöffen -- das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, mnd. vōranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

Schöffen -- Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

Schöffen -- Sitz eines Schöffen, mnd. schēpenstōl, M.: nhd. »Schöffenstuhl«, Sitz eines Schöffen, Schöffenamt, Schöffengericht

Schöffen -- Sitzungssaal der Schöffen, mnd. schēpenkāmer*, schēpenkāmere, F.: nhd. »Schöffenkammer«, Sitzungssaal der Schöffen

Schöffen -- Urteilsfindung der Schöffen, mnd. schēpenördēl, schēpenördeil, N.: nhd. »Schöffenurteil«, Urteilsfindung der Schöffen, Urteilsspruch der Schöffen

Schöffen -- Urteilsspruch der Schöffen, mnd. schēpenördēl, schēpenördeil, N.: nhd. »Schöffenurteil«, Urteilsfindung der Schöffen, Urteilsspruch der Schöffen

Schöffen -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

Schöffen -- Vorladung vor die Schöffen, mnd. schēpendach, M.: nhd. »Schöffentag«, Vorladung vor die Schöffen, Schöffengerichtstermin

Schöffen -- zum Schöffen geboren, mnd. ? schepgebōren, Adj.: nhd. »zum Schöffen geboren«?

Schöffen -- zum Schöffen geeignet, mhd. scheffenbære, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffen geeignet, zum Schöffen gemacht

Schöffen -- zum Schöffen gemacht, mhd. scheffenbære, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffen geeignet, zum Schöffen gemacht

Schöffen, mnd. achtesl· de, Pl.: nhd. Teilnehmer (Pl.) einer Acht (F.) (1), Schöffen

-- einen Schöffen als Zeugen herbei holen: mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

schöffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schöffenamt -- zum Schöffenamt befähigt, mnd. schēpenbār, scepenbāre, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffenamt befähigt

Schöffenamt, mhd. scheffelambehte* 4 und häufiger?, scheffelambaht, st. N.: nhd. Schöffenamt; scheffenambehte*, scheffenambet, st. N.: nhd. Schöffenamt; scheffentuom, st. M., st. N.: nhd. Schöffentum, Schöffenamt

Schöffenamt, mnd. schēpenschop, schēpenschup, F.: nhd. »Schöffenschaft«, Schöffenamt

Schöffenamt, mnd. schēpenstōl, M.: nhd. »Schöffenstuhl«, Sitz eines Schöffen, Schöffenamt, Schöffengericht

schöffenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffenamtes -- Inhaber des Schöffenamtes, mhd. scheffel (1) 59 und häufiger?, st. M., sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamtes

Schöffenamts -- Inhaber des Schöffenamts, mhd. scheffe (2), schepfe, schephe, sw. M.: nhd. Urteiler, Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Inhaber des Schöffenamts; scheffene, schepfene, schephene, sw. M.: nhd. beisitzender Urteilssprecher, Schöffe, Inhaber des Schöffenamts

Schöffenart, mnd. schēpeneswīse*, schēpenswīse, F.: nhd. Schöffenart, Schöffenverfahren

Schöffenbank -- Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute, mnd. drēswārenrāt, M.: nhd. »Dreigeschworenenrat«, Schöffenbank des Landgreftings deren Beisitzer drei Mal eingeschworen waren als Hauptleute

Schöffenbank, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

Schöffenbank, mhd. schepfebanc, st. F.: nhd. »Schöffenbank«, Richterbank

Schöffenbank, mnd. gerichtebank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs; gerichtesbank, gerichtsbank, gerichtzbank, F.: nhd. Schöffenbank, Stätte der Richtebank bzw. des Gerichtstischs

Schöffenbank, mnd. schēpenbank, scheppenbank, F.: nhd. »Schöffenbank«, Schöffengericht

schöffenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöffenbar -- schöffenbar frei, mnd. schēpenbārevrī*, schepenbarevri, schepenbarvri, mnd.?, Adj.: nhd. schöffenbar frei

schöffenbar -- von schöffenbar freiem Stande seiend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

schöffenbar, mhd. scheffenbære, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffen geeignet, zum

Schöffen gemacht; schepfenbære, Adj.: nhd. »schöffenbar«

schöffenbar, mnd. schēpenbār, scepenbāre, Adj.: nhd. »schöffenbar«, zum Schöffenamt befähigt

schöffenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöffenbarfrei, mnd. vrīschēpenbār, Adj.: nhd. schöffenbarfrei, freischöffenbar

schöffenbarfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöffenbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöffenbrief, mnd. schēpenbrēf, schēpenbrīf, M.: nhd. »Schöffenbrief«, vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde

schöffenbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöffenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöffenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöffenbuch, mnd. bōk (2), buk, boec*, N.: nhd. Buch, einzelner Unterteil eines Bandes (M.) (1), Amtsbuch, Handlungsbuch, Gerichtsbuch, Schöffenbuch

Schöffenbuch, mnd. gerichtebōk, gerichtesbōk?, N.: nhd. Gerichtsbuch, Schöffenbuch, Buch des Niedergerichts

Schöffenbuch, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

schöffenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöffeneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöffengerechtigkeit, mnd. schēpenrechtichhēt*, schēpenrechtichēt, schēpenrechticheit, F.: nhd. »Schöffengerechtigkeit«, Schöffenrecht

Schöffengericht -- vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde, mnd. schēpenbrēf, schēpenbrīf, M.: nhd. »Schöffenbrief«, vom Schöffengericht ausgefertigte Urkunde

Schöffengericht -- von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden, mnd. schēpenbōk, schēpenb· k, N.: nhd. »Schöffenbuch«, von den Schöffen ausgelegtes Buch in das die vor dem Schöffengericht abgeschlossenen Rechtsgeschäfte eingetragen werden

Schöffengericht, mhd. vürdinc, fürdinc*, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im Voraus gehegte Erwartung, Zuversicht; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

Schöffengericht, mnd. schēpenbank, scheppenbank, F.: nhd. »Schöffenbank«, Schöffengericht

Schöffengericht, mnd. schēpendōm, N.: nhd. Schöffengericht; schēpengerichte, N.: nhd. Schöffengericht

Schöffengericht, mnd. schēpenstōl, M.: nhd. »Schöffenstuhl«, Sitz eines Schöffen, Schöffenamt, Schöffengericht

Schöffengericht, mnd. vērschar, vērscharn, vērschare, virschar, F.: nhd. von vier Bänken umhegter Gerichtsplatz, Schöffengericht

schöffengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffengerichtstermin, mnd. schēpendach, M.: nhd. »Schöffentag«, Vorladung vor die Schöffen, Schöffengerichtstermin

Schöffengerichtsvorsitzender, mhd. vürdingære*, vürdinger, fürdingære*, fürdinger*, st. M.: nhd. »Fürdinger«, Gerichtsvorsitzender, Schöffengerichtsvorsitzender

Schöffenhaus, mnd. schēpenhūs, N.: nhd. »Schöffenhaus«, Gerichtshaus

schöffenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöffenimbs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schöffenkammer, mnd. schēpenkāmer*, schēpenkāmere, F.: nhd. »Schöffenkammer«, Sitzungssaal der Schöffen

schöffenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöffenkaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöffenkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöffenkollegiums -- Vorsteher des Schöffenkollegiums, mnd. schēpenmēster, schēpenmeister, schēpenemēster, M.: nhd. »Schöffenmeister«, Vorsteher des Schöffenkollegiums

schöffenkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöffenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöffenmeister, mhd. scheffenmeister, st. M.: nhd. Schöffenmeister

Schöffenmeister, mnd. schēpenmēster, schēpenmeister, schēpenemēster, M.: nhd. »Schöffenmeister«, Vorsteher des Schöffenkollegiums

schöffenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöffenörterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöffenpfennig, mnd. schēpenpenninc, M.: nhd. »Schöffenpfennig«, Gebühr die der Käufer eines Grundstücks den Schöffen bei der Auflassung zu zahlen hat

schöffenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffenrecht, mnd. schēpenrecht, scheppenrecht, N.: nhd. »Schöffenrecht«, das der Urteilsfindung der Schöffen zugrundeliegende Recht

Schöffenrecht, mnd. schēpenrechtichhēt*, schēpenrechtichēt, schēpenrechticheit, F.: nhd. »Schöffengerechtigkeit«, Schöffenrecht

schöffenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffenschaft, mnd. schēpenschop, schēpenschup, F.: nhd. »Schöffenschaft«, Schöffenamt

schöffenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöffenschrift, mhd. scheffenschrift, schepfenschrift, st. F.: nhd. »Schöffenschrift«, Schöffenurteil, Gerichtsurteil

schöffenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöffensiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffensitz, mhd. scheffenstuol, schepfenstuol, st. M.: nhd. Schöffenstuhl, Schöffensitz

schöffenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöffenstuhl, mhd. scheffenstuol, schepfenstuol, st. M.: nhd. Schöffenstuhl, Schöffensitz

Schöffenstuhl, mnd. schēpenstōl, M.: nhd. »Schöffenstuhl«, Sitz eines Schöffen, Schöffenamt, Schöffengericht

schöffenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöffentag, mnd. schēpendach, M.: nhd. »Schöffentag«, Vorladung vor die Schöffen, Schöffengerichtstermin

schöffenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffentum, mhd. scheffentuom, st. M., st. N.: nhd. Schöffentum, Schöffenamt

Schöffenurteil, mhd. scheffenschrift, schepfenschrift, st. F.: nhd. »Schöffenschrift«, Schöffenurteil, Gerichtsurteil

Schöffenurteil, mnd. schēpenördēl, schēpenördeil, N.: nhd. »Schöffenurteil«, Urteilsfindung der Schöffen, Urteilsspruch der Schöffen

schöffenurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöffenverfahren, mnd. schēpeneswīse*, schēpenswīse, F.: nhd. Schöffenart, Schöffenverfahren

schöffenverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöffenweisthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schoffern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schoffieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schoffmännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schofmilte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schofstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schofung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schoke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schökerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schökern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schokolade, nhd.: nhd. ; L.: DW

schokoladekanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schokoladentopf, schokolade(n)topf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schokoladequirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schokoladeschenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schokoladetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schokoladetasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schokolatfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schol, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schol, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scholar -- vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird, mnd. locāte, M.: nhd. vorgeschrittener Scholar der noch nicht das Bakkalaureat erreicht hat und als Hilfslehrer oder Unterlehrer beschäftigt wird

Scholar, ae. rǣ-d-ere, st. M. (ja): nhd. Leser, Lehrer, Scholar

Scholar, ahd. skuolāri* 5, scuolāri, st. M. (ja): nhd. Scholar, Schüler, Jünger

Scholar, mnd. kerkensch· lære*, kerkensch· ler, M.: nhd. Klosterschüler, Scholar; kerksch· lære*, kerksch· ler, M.: nhd. Klosterschüler, Scholar

scholar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scholaster, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

Scholaster, mnd. scholasticus, M.: nhd. Scholaster, Scholastiker

scholaster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scholasteramt, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

scholasterisch, mnd. schōlastærisch***, Adj.: nhd. »scholasterisch«

scholasticus -- Amt des scholasticus an einem Domstift, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

scholasticus -- dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

scholastik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Scholastika -- Scholastika in einem Nonnenkloster, mnd. schōlemēsterische*, schōlemeistersche, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Scholastika in einem Nonnenkloster, Hexenmeisterin

Scholastiker, mnd. scholasticus, M.: nhd. Scholaster, Scholastiker

scholastiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Scholastikerin -- Scholastikerin in einem Kloster, mnd. schōlastærische*, schōlastersche, F.: nhd. Scholastikerin in einem Kloster, Nonne

Scholastikerin, mnd. schōlastike, F.: nhd. Scholastikerin

Scholastikus -- dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters

scholastisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schölbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schölbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schold, nhd.: nhd. ; L.: DW

scholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholderbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scholderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scholderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholdergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scholdermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scholderplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholderwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schölfaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schölfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scholfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholiast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scholieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scholken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

scholköpfig, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schölkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

scholl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöllchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Scholle (F.) (1), idg. *kreus-, *krus-, Sb., V.: nhd. Eis, Kruste, Scholle (F.) (1), frieren, schaudern

Scholle (F.) (1), germ. *skullō-, *skullōn, *skulla-, *skullan, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle

Scholle (F.) (1), as. s-kor-so* 1, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; was-o* 3, sw. M. (n): nhd. »Wasen« (M.), Rasen (M.), Scholle (F.) (1), Saatfeld?

Scholle (F.) (1), ahd. 3zurft* 3?, Sb.?: nhd. Scholle (F.) (1), umgepflügte Scholle (F.) (1);

gitret* 1, Sb.: nhd. Land, Scholle (F.) (1), Erdklumpen; mota* 15 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdhaufen, Motte (F.) (2); skolla* 3, scolla, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skollo* 18, scollo, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Stück, Erdscholle, Erdklumpen; skorn* 1, scorn, Sb.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; skorna* 2, scorna, skorsna*, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; skorno* 1, scorno, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; skorso* 6, scorso, sw. M. (n): nhd. Scholle (F.) (1), Erdklumpen; skulpa* 2, sculpa, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; waso* 26, sw. M. (n): nhd. Wasen (M.), Erde, Schlamm, Rasen (M.), feuchter Erdboden, feuchte Erdmasse, Scholle (F.) (1)

Scholle (F.) (1), mhd. schol (1) 1, st. F.: nhd. Scholle (F.) (1), Erdscholle; scholle, sw. M.: nhd. Scholle (F.) (1), Platteise, Erdscholle, Schädel; schrolle, sw. M., st. F.: nhd. Klumpen (M.), Scholle (F.) (1), Erdscholle, Erdklumpen

Scholle (F.) (1), mnd. schulle (1), F.: nhd. »Scholle« (F.) (1), Rasenstück, Erdscholle

Scholle (F.) (2) (), ahd. ? bleihha* (2) 2, bleicha*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Seezunge (?), Scholle (F.) (2) (?)

Scholle (F.) (2) die zum größten Exemplar ihrer Art gehört, mnd. talschulle, talscholle, F.: nhd. Scholle (F.) (2) die zum größten Exemplar ihrer Art gehört

Scholle (F.) (2), mnd. but (2), bud, butte, M.: nhd. Butt (ein Fisch), Scholle (F.) (2), ein Plattfisch

Scholle (F.) (2), mnd. scholle, F.: nhd. Scholle (F.) (2), Plattfisch

Scholle (F.) (2), mnd. schulle (2), F.: nhd. Scholle (F.) (2), Plattfisch

Scholle, mnd. halfvisch, halfvisk, M.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder, Platteis, platter Fisch, halbierter Fisch, Trinkgeschirr

Scholle, mnd. platteise, F.: nhd. Plattfisch, Scholle, Flunder

Scholle, mnd. schortse, F.: nhd. Scholle, Eisscholle

scholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scholle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöllelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schollen, mnd. ? schullet***, Part. Prät.: nhd. schollen?

schollen, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schollenfang -- Fischer der Schollenfang betreibt, mnd. schullenvangære*, schullenvanger, schullenvenger, M.: nhd. »Schollenfänger«, Fischer der Schollenfang betreibt

Schollenfang -- Fischer der Schollenfang betreibt, mnd. schullenvengære*, schullenvenger, M.: nhd. »Schollenfänger«, Fischer der Schollenfang betreibt

Schollenfang, mnd. schullenvanc, M.: nhd. Schollenfang

Schollenfänger, mnd. schullenvangære*, schullenvanger, schullenvenger, M.: nhd. »Schollenfänger«, Fischer der Schollenfang betreibt

Schollenfänger, mnd. schullenvengære*, schullenvenger, M.: nhd. »Schollenfänger«, Fischer der Schollenfang betreibt

schollenhüpfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schollenkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollenpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schollenpflichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schollentreter, mhd. schollentrit, st. M.: nhd. Schollentreter, Bauer (M.) (1)

schollentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollenverkaufend, mnd. schullensellærisch***, Adj.: nhd. »schollenverkaufend«

Schollenverkäufer, mnd. schullensellære***, M.: nhd. »Schollenverkäufer«

Schollenverkäuferin, mnd. schullensellærische*, schullensellersche, F.: nhd. Schollenverkäuferin, Fischfrau

schollenweise, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

scholler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollerbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schollern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schollfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schölligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schollklopfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöllkraut -- Heilwasser aus Schöllkraut, mhd. celidonīewazzer, st. N.: nhd. Heilwasser aus Schöllkraut

Schöllkraut, ae. celeþeni-e, celeþoni-e, cileþeni-e, cileþoni-e, sw. F. (n): nhd. Schöllkraut, Feigenwurz

Schöllkraut, ahd. goldwurz* 4, st. F. (i): nhd. Schöllkraut, Affodill, gelber Affodill, Seidelbast?; grintwurz* 8, st. F. (ī): nhd. »Grindwurz«, Schöllkraut; skelliwurz* 54, scelliwurz*, st. F. (i): nhd. Schöllkraut; wildskelliwurz* 2, wildscelliwurz*, ahd.?, st. F. (i): nhd. Schöllkraut

Schöllkraut, mhd. goltwurz 4, goldewurz, st. F.: nhd. »Goldkraut«, Schöllkraut, Gelber Affodill, Seidelbast; grintwurze 3, grintwurz, st. F., sw. F.: nhd. »Grindwurz«, Schöllkraut

Schöllkraut, mhd. schelkrūt 2?, schellkrūt, st. N., st. M.: nhd. Schöllkraut; schellewurze 3, sw. F., st. F.: nhd. »Schellwurz«, Schellkraut, Schöllkraut

Schöllkraut, mnd. ? swālekenblōme, F.: nhd. »Schwalbenblume« (eine Pflanze), Schöllkraut?

Schöllkraut, mnd. ? swālekenkrūt, swalkenkrūt, Sb.: nhd. »Schwalbenkraut« (eine Pflanze), Kraut mit dem die Schwalbe ihren Jungen (N. Pl.) das Sehvermögen wiederverschafft, Schöllkraut?

Schöllkraut, mnd. celidonia, celidonie, Sb.: nhd. Schöllkraut

Schöllkraut, mnd. goltwort, F.: nhd. Goldwurz, Asphodelos, Schöllkraut; grintwort, F.: nhd. »Grindwurz« (ein blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette; grintwortel, F.: nhd. »Grindwurz« (blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette; gruntwortel, F.: nhd. »Grindwurz« (blutreinigendes Mittel), Schöllkraut, Klette

schöllkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schollmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöllwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schölm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schölmenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schölmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schölrasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schölstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schölterich, nhd.: nhd. ; L.: DW

scholtgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

scholucher, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schölung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schölwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

scholz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schömen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schomerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schompen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schömpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schon -- auch schon, mhd. traz (3), truz, mmd. troz, Präp.: nhd. trotz, auch schon

-- besonders schön: mhd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. abgesondert, einsam, besondere, ausdrücklich, ausschließlich, eigen, ausgezeichnet, außergewöhnlich, verlassen (Adj.), besonders hell, besonders schön, besonders groß

-- schön machen: mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; spæhen, sw. V.: nhd. schön machen, kunstvoll einrichten

-- schön tun: mhd. salben (1), sw. V.: nhd. salben, bestreichen, einbalsamieren, schön tun, schmeicheln, bestechen

schön -- außerordentlich schön, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

-- ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind: mnd. rīsebītære*, rīsebīter, rīsbīter, M.: nhd. »Reisbeißer«, ein etwa jähriges im Wald schon die Reiser abbeißen könnendes Rind, Haut eines jungen Rindes

schön -- durch und durch schön machen, mhd. durchspæhen, sw. V.: nhd. durch und durch schön machen

schon -- einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht, mnd. grōve (4), M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht; grōvendīk, M.: nhd. Meifeld, einzudeichendes Neuland das schon über die tägliche Fluthöhe hinausreicht

schön -- ganz und gar schön machen, mhd. durchvīnen, durchfīnen*, sw. V.: nhd. »durchfeinen«, verfeinern (?), ganz und gar schön machen, fein machen

schön -- gar nicht schön, mhd. boreschœne*, borschœne, Adj.: nhd. sehr schön, gar nicht schön

schön -- gleich schön, mhd. ebenschœne (1), Adj.: nhd. gleich schön, gleichermaßen schön; ebenziere, Adj.: nhd. gleich schön, gleich schmuck

schön -- gleichermaßen schön, mhd. ebenschœne (1), Adj.: nhd. gleich schön, gleichermaßen schön

schon -- mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet, mnd. v˙ rschouwære*, v˙ rschouwer, M.: nhd. »Vorschauer«, mit der Vorschau Beauftragter der vor dem prüfenden und schauenden Deichgrafen herreitet und besonders auf schon früher beanstandete Deichabschnitte achtet

schön -- schön abfüttern, mhd. durchfurrieren, sw. V.: nhd. schön füttern, schön abfüttern, reich unterfüttern

schön -- schön ausstatten, mhd. bevieren, befieren*, sw. V.: nhd. verzieren, schön ausstatten

schön -- schön ausstatten, mnd. putsen, putzen, sw. V.: nhd. putzen, reinigen, aufarbeiten, schön ausstatten, herausstaffieren, beschönigen

-- schon längst: mnd. ˙ verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; ˙ verlanges, ˙ verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

-- schon seit langem: mnd. ˙ verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; ˙ verlanges, ˙ verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

schön -- schön darstellen, mnd. ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen

schön -- schön füttern, mhd. durchfurrieren, sw. V.: nhd. schön füttern, schön abfüttern, reich unterfüttern

schon -- schon lange, mnd. v˙ rlengest*, vorlengest, vorlengst, Adv.: nhd. längst, schon lange

schön -- schön machen, mhd. beschœnigen, sw. V.: nhd. schön machen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen, rechtfertigen; durchwæhen, sw. V.: nhd. schön machen, ausschmücken

schön -- schön machen, mhd. fīnieren (1), sw. V.: nhd. schön machen, schön sein (V.); hiuren, sw. V.: nhd. schön machen, erheben, adeln, lieben, segnen

schön -- schön machen, mnd. ūtmālen*, ūtmalen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen; ūtmēlen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmalen, schön machen, zieren, schmücken, schildern, schön darstellen

schön -- schön machen, mnd. sīren, syren, scyren, ciren, cyren, cziren, czyren, ziren, zyren, zieren, tziren, tzyren, sw. V.: nhd. zieren, schön machen, schmücken, mit Schmucksachen ausstatten, putzen, aufputzen, herausputzen, mit geistigen Vorzügen ausstatten, Innenräume prunkvoll ausstatten, Innenräume ausschmücken, dekorieren, Altäre schmücken, Gerätschaft verzieren, garnieren, mit Rechten begaben, auszeichnen, bereichern

schön -- schön machen, mnd. sch· nen, schonen, sw. V.: nhd. »schönen«, schön machen, glänzend werden, leuchtend werden

schon -- schon öfter, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

-- schön wie Milch: mhd. milchschœne, Adj.: nhd. »milchschön«, schön wie Milch, weiß

-- schön zurichten: mhd. parelieren, sw. V.: nhd. zubereiten, schön zurichten, rüsten, ausrüsten

schön -- schön reden, mnd. sch· nklaffen***, sw. V.: nhd. »schönklaffen«, schön reden

schön -- schön Tun, mhd. klunsen (2), st. N.: nhd. Schmeicheln, schön Tun

schön -- schön tun, mnd. vlenseken, sw. V.: nhd. schmeicheln, schön tun, freundlich sein (V.), heucheln, vorgeben; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen; vlunken, flunken, sw. V.: nhd. schön tun, freundlich tun, fuchsschwänzen?

schon -- schon vermessenes Ackerstück, mhd. ackermāze, st. F.: nhd. Ackermaß, schon vermessenes Ackerstück

schon -- schon vom Tode angegriffen, ahd. foratōt* 1, Adj.: nhd. todgeweiht, schon vom Tode angegriffen, bereits abgestorben

-- schön von Duft: ahd. drāho (2) 2, Adv.: nhd. wohlriechend, Duft verbreitend, schön von Duft, stark von Duft

schön -- schön werden, afries. s-kê-n-ia (1) 2, sw. V. (2): nhd. schön sein (V.), schön werden, reinigen, säubern

schön -- schön werden, mhd. klāren (1), sw. V.: nhd. hell sein (V.), schön sein (V.), hell werden, freundlich werden, schön werden, klären

schön -- sehr schön, mhd. boreschœne*, borschœne, Adj.: nhd. sehr schön, gar nicht schön; durchziere, Adj.: nhd. sehr schön, überaus schön

schön -- sehr schön, mnd. · verschōne*, · versch· ne, ōversch· ne, Adj.: nhd. sehr schön, prächtig

schön -- sich schön machen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

schön -- überaus schön, mhd. durchschœne, durchschōne, Adj.: nhd. vollkommen schön, überaus schön, vollkommen; durchziere, Adj.: nhd. sehr schön, überaus schön

schön -- überirdisch schön, mnd. · verwunnelīk, Adj.: überirdisch schön, überirdisch angenehm; · verwunnichlīk, ōverwunnichlīk, Adj.: nhd. überirdisch schön, überirdisch angenehm

schön -- vollkommen schön machen, mhd. durchschœnen, sw. V.: nhd. schön sein (V.), überstrahlen, vollkommen schön machen

schön -- vollkommen schön, mhd. durchschœne, durchschōne, Adj.: nhd. vollkommen schön, überaus schön, vollkommen

schon -- wenn schon, ahd. doh 820, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jedoch, trotzdem, aber, obwohl, gleichwohl, jedenfalls, nur, nur ja, indessen, wenigstens, wenn auch, wenn schon, da doch

schön (), mhd. ? bēl, bēle, bel, Adj.: nhd. »schön« (?)

schön sein (V.), afries. s-kê-n-ia (1) 2, sw. V. (2): nhd. schön sein (V.), schön werden, reinigen, säubern

schön sein (V.), mhd. durchschœnen, sw. V.: nhd. schön sein (V.), überstrahlen, vollkommen schön machen

schön sein (V.), mhd. fīnieren (1), sw. V.: nhd. schön machen, schön sein (V.); klāren (1), sw. V.: nhd. hell sein (V.), schön sein (V.), hell werden, freundlich werden, schön werden, klären

schön sein (V.), mnd. vlēdigen***, sw. V.: nhd. sauber sein (V.), rein sein (V.), schön sein (V.)

schön, idg. *kal- (2), *kali-, *kalu-, Adj.: nhd. schön, gesund

schon, idg. *i̯ām, Adv.: nhd. jetzt, schon, fürwahr; *i̯ou-, *i̯u-, Adv.: nhd. schon

schön, germ. *fagra-, *fagraz, *fahra-, *fahraz, Adj.: nhd. passend, freundlich, schön; *frīda-, *frīdaz, Adj.: nhd. schön, lieblich, erfreulich; *gaila-, *gailaz, Adj.: nhd. »geil«, üppig, schön, übermütig, lustig, lüstern

schon, germ. *ju, Adv.: nhd. schon

schön, germ. *skauni-, *skauniz, *skaunja-, *skaunjaz, Adj.: nhd. ansehnlich, schön; *wēnuma-, *wēnumaz, Adj.: nhd. glänzend, schön

-- schön machen: germ. *fagrjan, germ.?, sw. V.?: nhd. schön machen; *skaunōn, sw. V.: nhd. schön machen

-- schön werden: germ. *fagrēn, *fagrǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schön werden; *skaunēn, *skaunǣn, sw. V.: nhd. schön werden

schön, got. *frei-þ-s?, Adj. (a): nhd. hübsch, schön; ga-delth-a 1, krimAdj. (a): nhd. schön; gōþ-s 89, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 107 Anm. 1, 151,1,2, 154,1, 168): nhd. gut, schön, tüchtig

schon, got. ju 37, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,1): nhd. schon, doch, nun, jetzt; ju-þan 15, *juuþan, Adv.: nhd. schon

schön, an. fag-r, Adj.: nhd. schön, hübsch, freundlich, glänzend, leuchtend, angenehm; geil-ig-r, Adj.: nhd. schön, tüchtig; gœi-lig-r, Adj.: nhd. schön, tüchtig; væn-n, Adj.: nhd. was zu Hoffnung berechtigt, schön

-- schön machen: an. feg-r-a, sw. V. (1): nhd. schön machen, schmücken, verziehren, beschönigen, entschuldigen

-- schön schreitend: an. ga-n-g-fag-r, Adj.: nhd. schön schreitend

-- schön tun: an. fæt-a, sw. V. (1): nhd. schön tun

-- Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven: an. snot-r-a (1), sw. F. (n): nhd. Fahne, Wimpel, Stange mit schön geschnitztem Kopf über dem Steven

schon, ae. fur-þ-um, Adv.: nhd. eben (Adv.), genau, ganz, schon, zuerst, weiter, früher

schön, ae. ge-blío-d, Adj.: nhd. schön

schon, ae. géo, iū, Adv.: nhd. einst, früher, schon

schön, ae. hwī-t (1), Adj.: nhd. weiß, hell, glänzend, klar, schön; léof-lic, Adj.: nhd. wert, geliebt, schön, wertvoll, kostbar; léoh-t (2), Adj.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; léoh-t-e (2), Adv.: nhd. licht, hell, klar, deutlich, schön; luf-ie-nd-lic, Adj.: nhd. lieblich, wunderschön, schön; s-cíe-n-e, s-cī-n-e, scȳ-n-e, scē-n-e, scéo-n-e, Adj. (ja): nhd. schön, glänzend, hell, wohlgestaltet; smi-c-er, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich; torh-t (1), Adj.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-e, Adv.: nhd. glänzend, klar, schön, edel; torh-t-lic, Adj.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; torh-t-līc-e, Adv.: nhd. hell, klar, glänzend, schön, edel; þæ-s-līc, Adj.: nhd. desgleichen, passend, übereinstimmend, schön, fein; wli-t-ig, Adj.: nhd. strahlend, hell, schön, hübsch

-- schön machen: ae. ge-wli-t-ig-ian, sw. V. (2): nhd. schön machen, schön werden; wli-t-ig-ian, sw. V. (2): nhd. schön machen, schön werden

-- schön werden: ae. fǣ̆g-r-ian, sw. V. (2): nhd. schön werden, schmücken; ge-fǣ̆g-r-ian, sw. V. (2): nhd. schön werden, schmücken; ge-wli-t-ig-ian, sw. V. (2): nhd. schön machen, schön werden; wli-t-ig-ian, sw. V. (2): nhd. schön machen, schön werden

-- sehr schön: ae. fré-a-wli-t-ig, Adj.: nhd. sehr schön, wunderschön

schön, ae. ā-n-lic, Adj.: nhd. allein, einzig, einsam, allgemein, schön; beor-h-t (1), bier-h-t (1), bri-h-t (1), bry-h-t (1), Adj.: nhd. glänzend, hell, laut, schön, edel, prächtig, herrlich; cyrt-en, Adj.: nhd. schön, hübsch, verständig; fǣ̆g-er (1), Adj.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend; fǣ̆g-r-e, fǣ̆g-er-e, Adv.: nhd. schön, lieblich, angenehm, anziehend

schön, ae. ǣ-n-lic, Adj.: nhd. einzig, einzigartig, eigenartig, hervorragend, schön, edel, herrlich

schon, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr

schön, afries. s-kê-n-e 12, Adj.: nhd. schön

schön, anfrk. *s-kō-n-i (1)?, Adj.: nhd. schön, herrlich

schon, anfrk. jū* 1, Adv.: nhd. schon, nun

schön, as. fag-ar 23, Adj.: nhd. schön, anmutig, friedlich, geziemend; fag-ar-o 7, Adv.: nhd. schön, geziemend

schon, as. j-ū* 20, g-i-ū, i-ū, Adv.: nhd. schon, noch

schön, as. liof-līk* 8, Adj.: nhd. lieblich, schön, freundlich

schön, as. s-kô-n-i* (1) 11, Adj.: nhd. schön, glänzend; s-wār* 11, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, schön, ehrenvoll, rühmlich; *tī-r-līk?, Adj.: nhd. schön; tī-r-līk-o* 1, Adv.: nhd. schön; wān-am* 10, wān-om*, wān-um*, Adj.: nhd. schön, glänzend; *wān-līk? 1, Adj.: nhd. schön; wān-līk-o* 2, Adv.: nhd. schön; wli-ti-s-kô-n-i* (1) 2, Adj.: nhd. glänzend, schön

schon, as. sān 63, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-a 4, sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus

schön, ahd. bilidlīh* 4, Adj.: nhd. »bildlich«, entsprechend, musterhaft, beispielhaft, schön; 6zieri* 20, Adj.: nhd. schön, lieblich, anmutig, kostbar, geschmückt, herausgeputzt, geziert, zierlich, herrlich, ausgezeichnet; 7ziero 21, Adv.: nhd. schön, reizend, lieblich, herrlich, würdig, schicklich, geziemend, angemessen, geschmückt; fagar 4, Adj.: nhd. schön, prächtig, hübsch, glänzend, blendend; *fagar, lang., Adj.: nhd. schön, freundlich, angenehm; fagari 4, Adj.: nhd. schön, hübsch, prächtig; firiwizlīh* 5, furiwizlīh*, Adj.: nhd. wissbegierig, neugierig, vorwitzig, staunenswert, schön, wohlgestaltet; *fledi?, Adj.: nhd. schön, glänzend; gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön; gizāmlīh 1, Adj.: nhd. angemessen, schicklich, schön, geziemend

schon, ahd. jū* 241?, ju*, giu, Adv.: nhd. schon, früher, einst, zuvor, einmal, nun, nunmehr, noch, nun noch

schön, ahd. lioblīh* 11, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön; liobsam* 6, Adj.: nhd. angenehm, schön, gefällig, lieblich, wohlgefällig; liublīh* 7 und häufiger?, Adj.: nhd. lieblich, anmutig, schön, stattlich, angenehm; lustlīh 12, Adj.: nhd. »gelüstend«, freudig, ergötzlich, freudig, ersehnt, verführerisch, angenehm, begehrt, anmutig, schön; mammunto* 14, Adv.: nhd. sanftmütig, mild, angenehm, nachsichtig, sanft, schön; minnasam* 8, Adj.: nhd. liebevoll, lieblich, liebenswert, schön, liebend, freundlich

schön, ahd. skōni* (1) 213, scōni, Adj.: nhd. schön, herrlich, glänzend, gut, lieblich, festlich, vortrefflich, angenehm, anmutig, fröhlich, heiter, üppig; skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit; smekkarlīh* 5, smeckarlīh*, Adj.: nhd. fein, zierlich, schön, zart; swuozi* 128, suozi*, Adj.: nhd. süß, angenehm, lieblich, schön, mild, köstlich, wohlschmeckend, wohlklingend, heilbringend, heilig, bereitwillig, reizend; wāhi* 12, Adj.: nhd. fein, herrlich, kostbar, hervorragend, außerordentlich, kunstreich bearbeitet, zierlich, schön; wāllīh* 2, Adj.: nhd. schön; wāllīhho* 1, wāllīcho*, Adv.: nhd. schön, euphemistisch; wātlīh* 3, Adj.: nhd. schön, angenehm, zu Kleidern gehörig

-- ebenso schön wie: ahd. ebanskōni* 1, ebanscōni*, Adj.: nhd. gleich schön, ebenso schön wie

-- ganz schön: ahd. alaziero* 1, Adv.: nhd. ganz schön, herrlich

-- gleich schön: ahd. ebanskōni* 1, ebanscōni*, Adj.: nhd. gleich schön, ebenso schön wie; ebanzieri* 1, Adj.: nhd. gleich schön

-- schön machen: ahd. mammuntsamōn*1, sw. V. (2): nhd. verschönern, schön machen

-- schön tun: ahd. giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen

schon, ahd. sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

schon, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; alreite, Adv.: nhd. alsbald, schon, bereits; bereite, bereit, Adv.: nhd. bereit, bereitwillig, schon, bereits, schnell, geschickt, bar

schön, mhd. blanc (1), planc, Adj.: nhd. blinkend, weiß, hell, strahlend, glänzend, schön, blank, farblos, klar, nackt; durchsūberlich*, durchsiuberlich, Adj.: nhd. durch und durch rein, schön

schön, mhd. ūzerwelet*, ūzerwelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auserwählt, ausgezeichnet, auserlesen, vollkommen, vorbildlich, tapfer, schön, herrlich; vager, fager*, Adj.: nhd. schön, herrlich; vīn (1), fīn, Adj.: nhd. fein, schön, rein; vīn* (2), fīn, fīne, Adv.: nhd. fein, schön, rein; vīnic*, vīnec, fīnec*, Adj.: nhd. fein, schön; vīnlich, fīnlich, Adj.: nhd. schön, prächtig; vīnlīche, fīnlīche, Adv.: nhd. schön, prächtig; vlætic, vlætec, flætic*, flætec*, Adj.: nhd. »flätig«, sauber, zierlich, schön, ansehnlich, hübsch; vlæticlich, vlæteclich, flæiclich*, flæteclich*, Adj.: nhd. sauber, zierlich, schön, stattlich, blühend; vlæticlīche*, vlæteclīche, flæticlīche*, flæteclīche*, Adv.: nhd. schön, stattlich, blühend; vrüete (2), früete*, Adj.: nhd. schön, reichlich; vruot (1), fruot*, Adj.: nhd. verständig, gebildet, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, tapfer, reif, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; vruotlich, fruotlich*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, gut, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund; wæhe (1), wāhe, wēhe, wē, Adj.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, prächtig, fein, kunstreich, kunstvoll, zierlich, kostbar, stattlich, schmuck, künstlerisch, gut, angemessen, recht, schnell, leicht, wert, lieb, vornehm; wæhe (2), Adv.: nhd. »wäh«, glänzend, schön, fein, kunstreich, kunstvoll, prächtig, kostbar, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelich, Adj.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wæhelīchen, Adv.: nhd. schön, fein, prächtig, gut, angemessen, schnell, recht, leicht; wætic***, Adj.: nhd. schön; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; weidelīche, weidlīche, Adv.: nhd. weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlich, Adj.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīche, Adv.: nhd. »weidenlich«, weidlich, jägermäßig, jagdgerecht, frisch, keck, tüchtig, ausgezeichnet, stattlich, schön, herrlich, prächtig, köstlich, fröhlich; weidenlīchen, weidelīchen, Adv.: nhd. schön, herrlich, prächtig, köstlich, stattlich, fröhlich; wīz (1), wīs, wīzze, wīsse, Adj.: nhd. weiß, glänzend, hell, blank, sauber, schön; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wolgebære, wolegebære, walegebære, walgebære, Adj.: nhd. schön, anmutig; wolgemachet, wolgemacht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgemacht«, schön, herrlich; wolgestalt (1), wolgestaltet*, wolegestalt, walegestalt, walgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgestalt«, gut aussehend, schön, anmutig, wohl geformt; wolgetān (1), walgetōn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, schön, prächtig, edel, gut, recht, kräftig, richtig; wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.); wolgevüeget, wolgefüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgefügt«, schön; wolstānde, wolstēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlstehend«, gut aussehend, schön; wünnevar, wunnevar, wünnefar*, wunnefar*, Adj.: nhd. »wonnefarben«, wonnig anzusehend, schön; wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich; ziere (1), zier, zīre, zir, ziure, Adj.: nhd. »zier«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, stattlich, edel, stolz, schmuck, froh; ziere (2), zier, zīre, Adv.: nhd. »zier«, prächtig, schön, herrlich, kostbar, stattlich, edel, stolz; zierlich, zīrlich, Adj.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, fein, gut, stattlich, stolz, schmuck, froh; zierlīche, zīrlīche, Adv.: nhd. »zierlich«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh, fein, stattlich, stolz; ziersam, Adj.: nhd. »ziersam«, prächtig, kostbar, herrlich, schön, schmuck, froh

-- ringsum schön machen: mhd. umbeschœnen, sw. V.: nhd. ringsum schön machen

-- schön aussehend: mhd. wolgevar, wolegevar, walegevar, walgevar, wolgefar*, wolegefar*, walegefar*, Adj.: nhd. »wohlgefar«, wohl, schön, hübsch, stattlich, prächtig, schön aussehend, wohl erhalten (Adj.)

-- schön gekleidet: mhd. wātziere, Adj.: nhd. kleidgeschmückt, schön gekleidet

-- schön gerötet: mhd. ūfgezündet, ūfgezunt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »aufgezündet«, schön gerötet

-- schön gerundet: mhd. verwollen, ferwollen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. rund, schön gerundet

-- schön gestalten: mhd. wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen

-- schön machen: mhd. verwellen (1), ferwellen*, st. V.: nhd. »verwellen«, wellen, rund machen, schön machen; vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen; vrüeten, früeten*, sw. V.: nhd. belehren, unterweisen, schön machen; wæhen, wēhen, sw. V.: nhd. »wähen«, schön machen, schön gestalten, verherrlichen, schmücken, auszeichnen; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

-- sehr schön: mhd. ūzgeschœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschönt«, sehr schön

-- überaus schön: mhd. überschœne (1), obirschone, Adj.: nhd. »überschön«, überaus schön

schon, mhd. ebenlīche (2), eblīche, Adv.: nhd. gleich, auf gleiche Weise, gleichermaßen, gleichmäßig, ebenfalls, auch, schon

schön, mhd. edele (2), edel, Adj.: nhd. adlig, edel, herrlich, kostbar, mächtig, groß, gut, vollkommen, schön, fein; ērlich, Adj.: nhd. »ehrlich«, ehrbar, angesehen, ehrenvoll, ansehnlich, Ehre und Ansehen habend, herrlich, ehrhaft, ehrenwert, vortrefflich, schön, kostbar, beträchtlich, prächtig, groß, tapfer; ērsam, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrbar, ehrenhaft, ehrhaft, ehrenwert, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, schön, Ehre und Ansehen habend, unbescholten, angesehen, verehrungswürdig, ehrenvoll, ehrfurchtsvoll

schön, mhd. feitet*, feit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschmückt, schön; fier (1), vier, Adj.: nhd. mächtig, stark, wirksam, stolz, stattlich, prächtig, schön; fīnlich, vīnlich, Adj.: nhd. fein, schön; fīnlīche, fīnlich, vīnlich, Adv.: nhd. fein, schön; flōris, vlōris*, Adj.: nhd. blühend, strahlend, geschmückt, schön; geflōrieret, geflōriert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geblüht«, blühend, glänzend, prächtig, schön; gehiure (1), gehiuwer, gehūre, gehiwer, Adj.: nhd. geheuer, lieblich, angenehm, trefflich, schön, gut, edel, tapfer; gemeit (1), Adj.: nhd. lebensfroh, freudig, froh, vergnügt, keck, wacker, tüchtig, lieblich, lieb, schön, stattlich, angenehm, zuversichtlich, edel, stolz, kühn, tüchtig, prächtig, kostbar; genæme (1), genāme, Adj.: nhd. »genehm«, annehmbar, annehmlich, wohlgefällig, angenehm, geneigt, gewogen, willkommen, schön, freundlich, beliebt, angesehen, geachtet, gültig, gängig; geschicket, geschickt, geschict, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, geordnet, bereit, fertig, gerüstet, geschickt, passend, beschaffen (Adj.), geformt, geschaffen, geeignet, geneigt, breit, schön; geslaht (1), gesleht, Adj.: nhd. geartet, wohlgeartet, artig, fein, schön, eigenartig, natürlich, angemessen, eigen, angeboren, vererbt, bestimmt; gevruot, gefruot*, Adj.: nhd. verständig, weise, klug, schön, edel, brav, tüchtig, wacker, fein, artig, gesittet, froh, frisch, munter, gesund, gesinnt; gezierlich, Adj.: nhd. schön; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; hērlich, hirlich, Adj.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hērlīche, Adv.: nhd. »herlich«, vornehm, ausgezeichnet, prächtig, stolz, herrlich, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; herrelich, Adj.: nhd. vornehm, ausgezeichnet, prächtig, herrlich, stolz, erhaben, hochgemut, edel, auserwählt, mächtig, groß, großmütig, feierlich, ehrenvoll, schön, stattlich; hövesch, hovesch, hövisch, hüvesch, höfesch*, hofesch*, höfisch*, hüfesch*, hübesch, hübisch, hübsch, hubsch, hubesch, hubisch, höfsch, hüfsch, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, den Hof betreffend, ritterlich, edel, vornehm, höflich, wohlerzogen, fein, gebildet, gesittet, unterhaltend, liebenswürdig, gut, schön, hübsch, lieb; höveschhaft, Adj.: nhd. »höfisch«, schön; höveschlich, höfeschlich*, höfschlich, hübschlich, hobeschlich, Adj.: nhd. hofgemäß, höfisch, ritterlich, höflich, freundlich, liebenswürdig, schön; höveschlīche, höfeschlīche*, höfschlīche, hübschlīche, hobeschlīche, Adv.: nhd. höfisch, hofgemäß, höflich, freundlich, ritterlich, liebenswürdig, schön

schön, mhd. geschœne, Adj.: nhd. »schön«

schon, mhd. iezen, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezunt, itzunt, iezent, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich darauf; iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon; jū (2), Adv.: nhd. schon

schön, mhd. klār (1), clār, klōr, Adj.: nhd. hell, klar, lauter, rein, strahlend, glänzend, schön, herrlich, deutlich, genau, scharf; klārlich, klærlich, Adj.: nhd. »klar«, hell, lauter, rein, glänzend, schön, strahlend, herrlich, deutlich; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; klüegelich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclich, Adj.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, schön, fein, klug, geschickt, höflich, vorsichtig; kluoclīche, klūclīche, klüeclīche, Adv.: nhd. zart, klein, schön, zierlich, fein, klug, geschickt, flink, höflich, vorsichtig; kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön

schön, mhd. lieht (2), līht, lēcht, lūcht, Adj.: nhd. »licht«, hell, leuchtend, erleuchtend, strahlend, glänzend, blank, bleich, heiter, klar, schön;

liehtgemälet*, liehtgemält, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön; liehtgevar, liehtgefar*, Adj.: nhd. »lichtfarben«, hellfarbig, strahlend, glänzend, bunt, schön; liep (1), lief, līp, līf, liup, Adj.: nhd. lieb, teuer, wert, angenehm, liebenswert, beliebt, willkommen, schön, froh, glücklich, verliebt, erfreulich, Gott wohlgefällig, fromm, verehrt; lieplich, Adj.: nhd. lieblich, freundlich, angenehm, süß, schön, liebevoll, freundlich, zärtlich, erfreulich; lieplīche (1), Adv.: nhd. »lieblich«, lieb, freundlich, liebenswürdig, gütlich, vergleichend, angenehm, süß, schön, liebevoll, zärtlich, erfreulich; lobelich, löbelich, loplich, löplich, Adj.: nhd. löblich, lobenswert, preiswert, preiswürdig, feierlich, ehrenvoll, berühmt, wohlgefällig, angenehm, schön; lustic, lustec, lüstic, lüstec, Adj.: nhd. lustig, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, schön, gut, froh, heiter, wohlschmeckend, vergnügt, verlangend, begierig; lusticlīche*, lusteclīche, Adv.: nhd. »lustiglich«, wohlgefällig, gefällig, erfreulich, mit Wohlgefallen, mit Freuden, gern, angenehm, schön, gut; lustlich, lüstlich, Adj.: nhd. »lustlich«, gelüstend, Wohlgefallen erregend, anmutig, lieblich, angenehm, erfreulich, freudebringend, lieb, lustvoll, schön, prächtig; lustlīche, Adv.: nhd. »lustlich«, mit Wohlgefallen, freudig, gern, wohlgefällig, schön, lieblich; lustsam (1), lussam, lossam, Adj.: nhd. »lustsam«, Wohlgefallen erweckend, erfreulich, anmutig, schön, reizend, lieblich, wohlgefällig, angenehm, ansehnlich, stattlich, prächtig

schon, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr

schön, mhd. minlich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minlīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minneniclich*, minniniclich*, minnenclich, minninclich, Adj.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich; minneniclīche*, minniniclīche*, minnenclīche, minninclīche, Adv.: nhd. lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, gütlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise; minniclich, minneclich, Adj.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich; minniclīche (1), Adv.: nhd. »minniglich«, lieblich, liebreizend, liebenswert, schön, freundlich, liebevoll, innig, lieb, gütig, gütlich, gnädig, willig, zärtlich, herzlich, zierlich, auf liebliche Weise, auf liebevolle Weise

schon, mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

schön, mhd. rein (1), Adj.: nhd. rein, klar, lauter, makellos, unschuldig, wahr, ehrlich, schön, herrlich, keusch; reine (2), rein, Adv.: nhd. rein, untadelig, gütig, genau, säuberlich, völlig, lauter, ehrlich, klar, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch, ganz und gar; reiniclich, reineclich, Adj.: nhd. »reiniglich«, rein, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; reinlich, Adj.: nhd. »reinlich«, rein, untadelig, klar, lauter, makellos, sündenlos, schön, herrlich, vollkommen, gut, keusch; rittærelich*, ritterlich, rīterlich, Adj.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, herzlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant; rittærelīche*, ritterlīche, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter; rittærelīchen*, ritterlīchen, Adv.: nhd. ritterlich, kriegerisch, kämpferisch, heldenhaft, kühn, mutig, schön, herrlich, stattlich, prächtig, großzügig, standesgemäß, ehrenvoll, edel, vornehm, hochgemut, elegant wie ein echter Ritter

-- glänzend schön: mhd. liehtgemälet*, liehtgemält, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. glänzend bunt verziert, farbig, glänzend schön, strahlend, glänzend, bunt, schön

schon, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise

schön, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; smolz, Adj.: nhd. lieblich, angenehm, schön; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; stolz, Adj.: nhd. stolz, übermütig, hochgemut, kühn, edel, töricht, stattlich, prächtig, herrlich, schön

schön, mhd. sældebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledebarn*, sældebarn, sældenbarn, Adj.: nhd. glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledehaft*, sældehaft, sældenhaft, Adj.: nhd. segensreich, glückselig, glücklich, schön, edel; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

schon, mhd. stunt (2), stunte, Adv.: nhd. längst, lange, schon

schön, mhd. suber, sūber, sūver, sūfer, Adj.: nhd. sauber, rein, reinlich, schön, hübsch; sūber (1), sūver, sūfer, Adv.: nhd. »sauber«, rein, schön, hübsch, ganz und gar; sūberlich, siuberlich, sūverlich, Adj.: nhd. »säuberlich«, sauber, rein, schön, hübsch, züchtig, anständig; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise; süeze (1), suoze, sūze, süze, Adj.: nhd. süß, mild, milde, angenehm, lieblich, freundlich, liebenswert, schön, zärtlich, edel, gütig, liebevoll, ehrerbietig, willig, froh, günstig, erfolgreich, wohl schmeckend, wohl riechend, wohl tönend, heilig, göttlich, gottbezogen; tol (1), dol, dul, Adj.: nhd. töricht, unsinnig, vermessen (Adj.), übermütig, toll, mutig, stattlich, schön, ansehnlich; triutlich, trūtlich, triutelich, Adj.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut; triutlīche, triutelīche, trūtlīche, trūtelīche, Adv.: nhd. »trautlich«, lieblich, lieb, schön, anmutig, liebevoll, zärtlich, gut

schon, mnd. alberēde, albereide, aörēde, alreide, alberēt, Adv.: nhd. bereits, schon; alrēde (1), alreide, alrēe, Adv.: nhd. schon, bereits, allbereits; alrēdes, alreides, Adv.: nhd. schon, bereits, allbereits

schön, mnd. brāf, Adj.: nhd. brav, tüchtig, schön

schön, mnd. fēr (1), Adj.: nhd. stolz, stattlich, schön; fēt (2), fēit, feyt, Adj.: nhd. schön, lieblich; fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; fīnlīk***, Adj.: nhd. fein, schön; fīnlīken, fīnliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise; gemeit, gemeyt, Adj.: nhd. fröhlich, wohlgemut, stolz, stattlich, schön, töricht (Bedeutung örtlich beschränkt)

schon, mnd. gerēde (2), gereide, Adv.: nhd. bereits, schon, Vw.: s. al-

schön, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

schon, mnd. iotō, ietō, yotō, iotōn, iotōl, jotōl, jotōn, jotō, jotoel, iottol, iottul, iutō, iutto, jutto, iuttol, iutōn, iotōne, yutoene, iutton, iutuns, yetō, jettō, jittō, gittō, gyttō, ietōn, yeton, ītīns, jetoens, ittol, ytol, jutto, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; ītōns, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin; itsunt, idtsunt, itsunt, ytsunt, icsunt, utsunt, itzunt, itczunt, utzunt, Adv.: nhd. bisher, bereits, schon, in diesem Augenblick, nun, gegenwärtig, zur Zeit, jetzt; itsunthēr, iczundheer, Adv.: nhd. bisher, schon; ittol, Adv.: nhd. bisher, bis jetzt, eben jetzt, schon, bereits, ferner, fernerhin

schön, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich; klāre, klār, Adv.: nhd. klar, hell, durchsichtig, schön, ungetrübt, offenkundig, ganz, durchaus, völlig, reinweg, fertig, bereit

-- außerordentlich schön wie der christliche Himmel: mnd. hemmelprechtich, Adj.: nhd. »himmelprächtig«, außerordentlich schön wie der christliche Himmel

-- blendend schön: mnd. glans (2), Adj.: nhd. glänzend, blendend, blendend schön, prächtig

schön, mnd. mōi, moie, Adj.: nhd. schön, zierlich, sauber, schmuck; prachtlīk***, Adf.: nhd. prächtig, schön; pral (2), Adj.: nhd. kräftig, wohlgeformt, straff, flüssigkeitsgefüllt, stark, massiv, prächtig, wohl ausgestattet, schön, stolz; proper, propper, proprie, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, einem einzelnen Menschen zugehörig, im alleinigen Besitz eines einzelnen Menschen oder einer Menschengruppe, ohne Beteiligung anderer (zum Beispiel in einer Handelsgesellschaft befindlich), fein, rein, säuberlich, schön, anständig, unbescholten; properlīk, propperlīk, properlich, Adj.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön; properlīke, propperlīke, Adv.: nhd. eigen, verfügbar, frei nutzbar, im alleinigen Besitz eines Menschen befindlich und unbelastet und frei von fremden Ansprüchen, frei verfügbar, fein, säuberlich, schön

schon, mnd. rēde (5), rēden, reide, redde, Adv.: nhd. bereits, schon, längs, gänzlich, gar; rēdes (2), reides, Adv.: nhd. schon, bereits

schön, mnd. sīr (3), sīre, Adj.: nhd. schön, fein, zierlich, listig, schlau

schön, mnd. sīrlīk, sīrlik, cyrlīk, tzyrlīk, tzīrlik, sīrlich, Adj.: nhd. zierlich, schön, schmuck, kunstvoll verziert

schön, mnd. sart, zart, tzart, Adj.: nhd. zart, schön, lieblich, fein, verzärtelt, verwöhnt, weiblich, ironisch

schon, mnd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon

schön, mnd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon

schön, mnd. sch· ne (1), sch· n, schōne, schōn, Adj.: nhd. schön, hell, klar, herrlich, prächtig, glänzend, strahlend, licht, leuchtend, rein, sauber, fleckenlos, bedeutend, groß, ansehnlich, gesichtet, gesiebt, glatt, unbehaart, eben, wohlgestaltet, wohlklingend, vorzüglich, ausgezeichnet, erbaulich, erhebend, höflich, rücksichtsvoll, liebreich, schmeichelnd, berechnend, gut, heilkräftig, vorteilhaft, nützlich

schön, mnd. sch· nelīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich

schön, mnd. sch· nich***, Adj.: nhd. schön

schön, mnd. sch· nlīk, Adj.: nhd. schön, prächtig, herrlich, vorzüglich, trefflich, bedeutend, lieblich, gnädig, glimpflich

schön, mnd. smuk (3), Adj.: nhd. geschmeidig, biegsam, verziert, schmuck, schön, zierlich, angenehm, gut, hübsch

schön, mnd. s· telīn, soytelyn, Adv.?: nhd. wohllautend, schön

schön, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

schön, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

schön, mnd. tapper (1), taffer, tapfer, Adj.: nhd. tapfer, furchtlos, unerschrocken, nachhaltig, wirkungsvoll, ausdauernd, leistungsfähig, hochwertig, schön, ansehnlich, bedeutend, wichtig, gut ausgedrückt, angemessen, ausführlich, gründlich, geeignet, nachdrücklich, eifrig

schön, mnd. vlēdich, Adj.: nhd. rein, sauber, schön; vörwēnet* (2), vorwēnt (2), vorwendet, vorwent, vorwenet, vorweent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verwöhnt, herrlich, köstlich, prächtig, üppig, schön, verzärtelt, weichlich, kostbar, modisch; vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter; wēidelīk*, weidelik, wēdelik, mnd.?, Adj.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich, prächtig; wēidelīken*, weideliken, mnd.?, Adv.: nhd. jägermäßig, zur Jagd gehörig, schön, stattlich; wēiderlīk*, weiderlik, mnd.?, Adj.: nhd. schön, stattlich, herrlich, prächtig, lustig, frisch; wolgestaltet*, wolgestalt, mnd.?, Adj.: nhd. wohlgestaltet, schön, lieblich; wolstaldich***, Adj.: nhd. wohl gestaltet, schön

schon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schön, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schon, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönabendlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schonbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönbartbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönbartgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönbartlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönbartspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönbefranzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbehelmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbelaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbeweibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönblattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönböser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönbräunchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schönbrotbäcker, mhd. schœnebrōtbecke, schœnbrōtbecke, sw. M.: nhd. »Schönbrotbäcker«, Weißbrotbäcker

schönbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöndank, nhd.: nhd. ; L.: DW

schöndenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöndeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöndinglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöndruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöne -- auf schöne gute Weise, mhd. lūte (1), Adv.: nhd. auf helltönende laute Weise, auf schöne gute Weise, laut, gut

schöne -- auf schöne Weise, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; sūberlīche, siuberlīche, sūverlīche, Adv.: nhd. »säuberlich«, suber, rein, schön, hübsch, anständig, stattlich, auf schöne Weise, auf artige Weise

schöne -- auf schöne Weise, mnd. fīnlīken, fînliken, Adv.: nhd. fein, schön, auf feine Art, auf schöne Weise

schöne -- gespensterhafte schöne Frau, mnd. wunderwicht, mnd.?, Sb.: nhd. »Wunderwicht«?, gespensterhafte schöne Frau, Vampirin, Unholdin

schöne -- schöne Gestalt, ahd. watlīhhī* 5, watlīchī*, st. F. (ī)?: nhd. Schönheit, schöne Gestalt

schöne -- schöne Gestalt, mhd. wolgestaltheit, wolgestaltetheit*, wolegestaltheit, walgestaltheit, walegestaltheit, st. F.: nhd. Wohlgestalt, schöne Gestalt, Schönheit; wolgetæne, wolegetæne, walegetæne, walgetæne, st. F.: nhd. »Wohlgetane«, schöne Gestalt, Schönheit

schöne -- schöne Gestalt, mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend

schöne -- schöne Worte machen, mnd. lēfrēden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden; lēvereden, sw. V.: nhd. schöne Worte machen, liebreich reden, freundlich reden

schöne -- schöne Worte Machende, mnd. sch· nklaffærische*, sch· nklaffersche, F.: nhd. »Schönklafferin«, schöne Worte Machende, Schmeichlerin

schöne -- schöne Worte Machender, mnd. sch· nklaffære***, sch· nklaffer***, M.: nhd. »Schönklaffer«, schöne Worte Machender, Schmeichler

schöne -- schöne Worte, an. fag-r-yrði, N.: nhd. schöne Worte

Schöne, mhd. höveschwīp*, hübschwīp, st. N.: nhd. »hübsches Weib«, hübsche Frau, Schöne

schöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schonen -- Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, mnd. lēge (1), leege, N.: nhd. liegendes Gut, Gebiet, Anlegeplatz, Ankerplatz bei den hansischen Vitten auf Schonen, Belegenheit, Platz, Zahlung, Hinterhalt

Schonen -- bei Schonen gefangen, mnd. schōnisch*, schōnesch, schōnes, schōnsch, schoensch, Adj.: nhd. schonisch, bei Schonen gefangen, Schonen betreffend

Schonen -- der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt, mnd. schōnemarket, M.: nhd. »Schonenmarkt«, der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt

Schonen -- Einwohner von Schonen, mnd. schōnlendære*, sch· nlender, M.: nhd. »Schonenländer«, Einwohner von Schonen

Schonen -- Fahrt zum Heringsfang nach Schonen, mnd. schōnevart, F.: nhd. »Schonenfahrt«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

Schonen -- Fahrt zum Heringsfang nach Schonen, mnd. schōnrēse, schōnreise, F.: nhd. »Schonenreise«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

Schonen -- Gebiet von Schonen, mnd. schōnsīde, F.: nhd. »Schonenseite«, Gebiet von Schonen

schönen -- mit schönen Worten umkleiden, mnd. vörbl· men*, vorbl· men, vorblomen, sw. V.: nhd. mit Blumen zieren, mit Blumen schmücken, verblümen, verzieren, ausschmücken, fälschlich in gutem Lichte darstellen, bemänteln, mit schönen Worten umkleiden, beschönigen

Schonen -- nach Schonen gerichtet, mnd. schōnewārt, schōnewōrt, Adv.: nhd. »schonenwärts«, nach Schonen gerichtet

Schonen -- oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, mnd. h· vetvōget, h· vetvaged, M.: nhd. oberster Vertreter einer Hansestadt auf Schonen, Rädelsführer

Schonen -- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, mnd. schōnevāræere*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schonen -- Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schonen -- Schonen betreffend, mnd. schōnisch*, schōnesch, schōnes, schōnsch, schoensch, Adj.: nhd. schonisch, bei Schonen gefangen, Schonen betreffend

Schonen -- Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, mnd. hūsvōget, hūsvāget, M.: nhd. Verwalter eines festen Hauses, Schlosskommandant, mit Verwaltungsaufgaben betrauter Vertreter des Landesherrn, Vertreter der Hansestädte für die Verwaltung der Fitten auf Schonen, Verwalter des Rathauses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schonen -- von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen, mnd. akewāgen, M.: nhd. von einem Kaufmann auf Schonen gebrauchter Lastwagen

Schonen (in Schweden), mnd. Schōne, ON: nhd. Schonen (in Schweden)

schonen, idg. *prāi-, *prəi-, *prī-, (*pri-), V., Adj.: nhd. gern haben, schonen, lieben, friedlich, froh

schonen, germ. *aizjan, sw. V.: nhd. schonen; *aizōn, sw. V.: nhd. schonen, ehren; *frīdjan, sw. V.: nhd. schonen; *hleiban?, sw.? V.: nhd. schonen; *hleibjan, sw. V.: nhd. schonen, sich annehmen

schonen, germ. *sparēn, *sparǣn, sw. V.: nhd. bewahren, behalten, schonen, sparen; *þurmjan, germ.?, sw. V.: nhd. schonen

Schonen, germ. Scadinavia, lat.-ON: nhd. Skandinavien, Schonen

schonen, got. frei-d-jan* 6, sw. V. (1), m. Akk., m. Gen. oder ohne Objekt: nhd. schonen; *ga-frei-d-jan?, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. erhalten (V.), schonen

schonen, an. eir-a, sw. V. (1?, 2?): nhd. schonen, nachgeben, nützen, gefallen (V.); gā (3), sw. V. (3): nhd. achtgeben, vorsehen, schonen; hlīf-a, sw. V. (1): nhd. schonen, schützen; skōn-a, sw. V. (1): nhd. dienen, schonen; spa-r-a, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen; þyr-m-a, sw. V. (1): nhd. schonen; væg-ja (1), sw. V. (1): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, schonen

schonen, ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-spa-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten; spa-r-ian, spæ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten

schonen, ahd. biborgēn* 8, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; ēren* (1) 6, sw. V. (1a): nhd. hochschätzen, ehren, achten, verehren, verherrlichen, schonen; ērēn* 102?, sw. V. (3): nhd. ehren, verehren, Ehre erweisen, achten, schätzen, hochachten, verherrlichen, rühmen, auszeichnen, anbeten, schonen; firmīdan* 45, st. V. (1a): nhd. vermeiden, unterlassen (V.), etwas unterlassen (V.), schonen, meiden, entgehen, einer Sache entgehen, absondern, etwas absondern, bewahren, bewahren vor, verstecken, enthalten (V.); fridōn* 2, sw. V. (2): nhd. schonen, schützen, beschützen; frīten* 1, sw. V. (1a): nhd. verwöhnen, hegen, schonen; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; gifridōnp* 1, sw. V. (2): nhd. schonen, schützen, jemanden beschützen; ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen; gisparēn* 12, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, aufsparen, aufbewahren, erhalten (V.); intlīban* 1, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen; līban* (1) 7, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen, weglassen, jemanden schonen, jemanden verschonen; līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben

-- jemanden schonen: ahd. līban* (1) 7, st. V. (1a): nhd. schonen, verschonen, weglassen, jemanden schonen, jemanden verschonen

schonen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

schonen, mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

schonen, mhd. leiben, sw. V.: nhd. schonen, übriglassen, zurücklassen, liegenlassen, verschonen, angreifen; līben (1), st. V.: nhd. »leiben«, schonen, verschonen, bleiben lassen (?); nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

-- sich schonen: mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

schonen, mhd. schōnen, sw. V.: nhd. schonen, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, folgen, nachgeben, verschonen, achten, einhalten, meiden; sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

schonen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; verbāren, V.: nhd. schonen; vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen; versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen; vrīten, frīten*, mhd.?, sw. V.: nhd. hegen, schonen

-- sich schonen: mhd. versparen*, fersparen*, versparn, fersparn*, sw. V.: nhd. sich schonen, zurückhalten vor

schonen, mnd. beschōnen, sw. V.: nhd. verschonen, schonen, entschuldigen, beschützen, bedecken, beschönigen; borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; entschōnen, sw. V.: nhd. schonen, beschönigen, entschuldigen

schonen, mnd. gespāren*, mnd.?, sw. V.: nhd. sparen, schonen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

schonen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

Schonen, mnd. schōnen* (2), schōnent, N.: nhd. »Schonen«, Rücksichtnahme

schönen, mnd. sch· nen, schonen, sw. V.: nhd. »schönen«, schön machen, glänzend werden, leuchtend werden

schonen, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

schonen, mnd. · versēn, · verseen, · versen, · verseyn, · versēhen, ōversēn, ōversēhen, oversēn, aversēn, aversēhen, st. V.: nhd. »übersehen«, hinabblicken, von einem höheren Standpunkt aus anblicken, durchsehen, Einsicht nehmen, mustern prüfen, auswählen, feststellen, erkennen, wegsehen, nicht beachten, unbeachtet lassen, vernachlässigen, eine Pflicht vernachlässigen, keine Ansprüche erheben, verzichten, erlassen (V.), Nachsicht haben, nachsehen, Nachsicht üben, schonen, verzeihen, überheben, revidieren

schönen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

schonen, mnd. vörschōnen*, vorschōnen, sw. V.: nhd. schonen, verschonen, mit Nachsicht behandeln, nicht verbrauchen (Vorräte), aufsparen, hegen (Waldbestand); vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

schonen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schönen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schonend -- schonend behandeln, mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

schonend, an. væg-in-n (2), Adj.: nhd. schonend

schonend, ahd. gihirmit*, Part. Prät.=Adj.: nhd. rücksichtsvoll, schonend; ginādīgo* 5, Adv.: nhd. gnädig, mild, barmherzig, schonend

-- schonend verfahren: ahd. līben 16, sw. V. (1a): nhd. schonen, begünstigen, verfahren (V.), schonend verfahren, verteilen, bedachtsam verteilen, verschonen, bewahren, jemandem gnädig sein (V.), Nachsicht haben mit

schonend, mhd. gelimpfen (1), Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gelimpfic, gelimpfec, Adj.: nhd. angemessen, passend, schonend, nachsichtig; gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig

schonend, mhd. schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich

schonend, mnd. gespārlīk***, Adj.: nhd. sparend, schonend, hegend?; gespārlīke, Adv.: nhd. sparend, schonend, hegend?; gespārlīken, Adv.: nhd. sparend, schonend, hegend?

schonend, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

schonend, mnd. sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

schonend, mnd. sachtelīk***, Adj.: nhd. sachte, weich, gedämpft, schonend

schonend, mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

schonend, mnd. sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

schonend, mnd. sachtemētigen*, sachtmētigen, Adv.: nhd. sachte, sanft, leicht, schonend, milde, gütig, leutselig

schonend, mnd. sachtichlīken, Adv.: nhd. sachte, behutsam, schonend

schonend, mnd. spārlīk* (1)**, Adj.: nhd. sparend, spärlich, schonend, knapp

schonend, mnd. spārlīke*, spārlīk, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

schonend, mnd. spārlīken, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

schonende -- auf schonende Weise, ahd. ērhaftlīhho* 1, ērhaftlīcho*, Adv.: nhd. auf fromme Weise, auf schonende Weise

Schonenfahrer -- Genossenschaft der Schonenfahrer, mnd. schōnevāræregilde*, schōnevārergilde, F.: nhd. »Schonenfahrergilde«, Genossenschaft der Schonenfahrer, Gesellschaft der Schonenfahrer

Schonenfahrer -- Gesellschaft der Schonenfahrer, mnd. schōnevāræregilde*, schōnevārergilde, F.: nhd. »Schonenfahrergilde«, Genossenschaft der Schonenfahrer, Gesellschaft der Schonenfahrer

Schonenfahrer -- Versammlungshaus der Schonenfahrer, mnd. schōnevāræreschüttinc*, schōnevārerschüttinc, schōnevārschüttinc, M.: nhd. »Schonenfahrerschütting«, Versammlungshaus der Schonenfahrer

Schonenfahrer -- Versammlungshaus der Schonenfahrer, mnd. schōnevāræresschüttinc*, schōnevārersschüttinc, schōnevässchüttinc, M.: nhd. »Schonenfahrerschütting«, Versammlungshaus der Schonenfahrer

Schonenfahrer, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schonenfahrer, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

schonenfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schonenfahrergesellschaft -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

Schonenfahrergesellschaft -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

Schonenfahrergilde, mnd. schōnevāræregilde*, schōnevārergilde, F.: nhd. »Schonenfahrergilde«, Genossenschaft der Schonenfahrer, Gesellschaft der Schonenfahrer

Schonenfahrermast, mnd. schōnevāræremast*, schōnevārermast, F.: nhd. »Schonenfahrermast«, Hauptmast, Großmast

Schonenfahrerschiff, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schonenfahrerschiff, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

Schonenfahrerschütting, mnd. schōnevāræreschüttinc*, schōnevārerschüttinc, schōnevārschüttinc, M.: nhd. »Schonenfahrerschütting«, Versammlungshaus der Schonenfahrer

Schonenfahrerschütting, mnd. schōnevāræresschüttinc*, schōnevārersschüttinc, schōnevässchüttinc, M.: nhd. »Schonenfahrerschütting«, Versammlungshaus der Schonenfahrer

Schonenfahrersegel, mnd. schōnevāræresēgel*, schōnevārersēgel, schōnvārsēgel, N.: nhd. »Schonenfahrersegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast

Schonenfahrerssegel, mnd. schōnevāræressēgel*, schōnevārerssēgel, N.: nhd. »Schonenfahrerssegel«, Hauptsegel zu unterst am Großmast

Schonenfahrt, mnd. schōnevart, F.: nhd. »Schonenfahrt«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

Schonenländer, mnd. schōnlendære*, sch· nlender, M.: nhd. »Schonenländer«, Einwohner von Schonen

Schonenmarkt, mnd. schōnemarket, M.: nhd. »Schonenmarkt«, der zur Zeit des Heringsfanges in Schonen stattfindende Markt

Schonenreise, mnd. schōnrēse, schōnreise, F.: nhd. »Schonenreise«, Fahrt zum Heringsfang nach Schonen

Schonenschen -- im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings, mnd. hērincpackære, hērincpacker, M.: nhd. im Schonenschen Heringshandel besonders angestellter Arbeiter für das Einsalzen und Einpökeln des Herings

Schonenseite, mnd. schōnsīde, F.: nhd. »Schonenseite«, Gebiet von Schonen

schonenswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonenwärts, mnd. schōnewārt, schōnewōrt, Adv.: nhd. »schonenwärts«, nach Schonen gerichtet

Schonenzeit, mnd. schōnetīt, schōnetid, F., M.: nhd. »Schonenzeit«, Zeit des Heringsfangs bei Schonen (Spätsommer)

schöner -- Mann mit guter schöner Stimme, an. radd-mað-r, st. M. (a): nhd. Mann mit guter schöner Stimme

schöner -- schöner Anblick, mnd. ōgenwēide, F.: nhd. Augenweide, schöner Anblick, Freude für die Augen

schöner -- schöner Beutel, mnd. sch· neb· del, M.: nhd. schöner Beutel

schöner -- schöner Hund, mhd. ? belhunt, st. M.: nhd. schöner Hund?

schöner -- schöner machen als in Wirklichkeit, mnd. vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

schöner -- schöner werden, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen

schoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schonerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schönerraritätenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönerträumt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönes -- schönes Brot, mhd. schœnebrōt* 2, schœnbrōt, st. N.: nhd. schönes Brot, Weißbrot

schönes -- schönes Kind, mhd. schœnkint, st. N.: nhd. schönes Kind

schönes -- schönes Schleppkleid, mhd. wunderswanz, st. M.: nhd. »Wunderschwanz«, schönes Schleppkleid

schönes -- schönes Wetter, mhd. heitere, heiter, heitrī, st. F.: nhd. »Heiterkeit«, Helligkeit, Klarheit, heiterer Himmel, schönes Wetter

schönes -- schönes Wetter, mhd. schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter

schönes Wetter sein (V.), ae. wi-der-ian, sw. V.: nhd. schönes Wetter sein (V.)

Schönes, ahd. skōni* (2) 5 und häufiger?, scōni*, st. N. (ja): nhd. »Schönes«, Herrlichkeit

Schönes, mhd. klār (2), st. N.: nhd. »Klar« (N.), Klares, Eiweiß, Reines, Schönes, Baumharz

schönfahrmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönfahrsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönfarben, mhd. schōnvar, schōnfar*, Adj.: nhd. »schönfarben«, bunt

schönfärben, mnd. sminken (1), sw. V.: nhd. schminken, mit Schminke färben, aufmachen, schönfärben, beschönigen

schönfärben, mnd. verwen, ferwen*, ferven, sw. V.: nhd. färben, bemalen, anstreichen, benetzen, übermalen, verfärben, schönfärben, beschönigen

schönfärben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönfärbergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönfärberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schönfeld, ae. s-céa-n-fel-d, N.: nhd. Elysium, Schönfeld

schönfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönfleckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönflecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngebordet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngedichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngefärbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeflochten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeformt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöngeglättet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngegraben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngegürtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngehaart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeharnischt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngehenkelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngehüftet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöngeistelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöngeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöngeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöngeistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeistler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöngelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schongeld, mnd. dincgelt, N.: nhd. Schatzung, Schongeld, bedungene Summe, Lohn; dingete, N.: nhd. Schongeld, Brandschatzung
-- das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld: mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

Schongeld, mnd. gedingede, N.: nhd. Schongeld, Brandschatzung; gedingenisse, gedingnisse, F.: nhd. Übereinkunft, ausbedungenes Geld, Schongeld, Brandschatzung; gedingete, N.: nhd. Schongeld, Brandschatzung

schöngelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöngeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngelockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngemalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeründet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeschlungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeschmückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngeschmücktes -- schöngeschmücktes Brett am Steven, an. brand-r (3), st. M. (a): nhd. dreieckiges, schöngeschmücktes Brett am Steven

schöngesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngesicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngestalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöngewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schöngewand, mnd. sch· ngewant, F.: nhd. »Schöngewand«, feine Leinwand, Schöntuch

schöngewimpert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöngewunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönglänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngliedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöngrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönhaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönhandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönhärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönhäszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schönheit -- äußere Schönheit, mnd. s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

Schönheit -- der Schönheit berauben, mhd. entschœnen, sw. V.: nhd. entschönen, der Schönheit berauben, entstellen

Schönheit -- die Schönheit benehmen, mnd. entsch· nen, sw. V.: nhd. die Schönheit benehmen, entehren

Schönheit -- ebensolche Schönheit, mhd. ebenschœne (2), st. F.: nhd. gleiche Schönheit, ebensolche Schönheit

Schönheit -- gleiche Schönheit, mhd. ebenschœne (2), st. F.: nhd. gleiche Schönheit, ebensolche Schönheit

Schönheit -- sichtbare Schönheit, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

Schönheit -- von innerer Schönheit seiend, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

Schönheit, idg. *dēiro-, *dīro-, Sb.: nhd. Zier, Schönheit, Kostbarkeit

Schönheit, germ. *fagrī-, *fagrīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schönheit; *fagriþō, *fagreþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schönheit; *fladi, germ.?, Sb.: nhd. Schönheit, Glanz; *flāti, Sb.: nhd. Schönheit; *hwanhī-, *hwanhīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schönheit; *skaunī-, *skaunīn, sw. F. (n): nhd. Schönheit; *skauniþō, *skauneþō, st. F. (ō): nhd. Schönheit

Schönheit, an. feg-r-ð, *fag-r-iþō, st. F. (ō): nhd. Schönheit; li-t-r (1), st. M. (i): nhd. Farbe, Aussehen, Gestalt, Schönheit

Schönheit, ae. beor-h-t-nės-s, beor-h-t-nės, bir-h-t-nės-s, bir-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; fæ̆g-er (2), st. N. (a): nhd. Schönheit; fæg-er-nės-s, fæg-er-nės, st. F. (jō): nhd. Schönheit; *-flǣd, *-flēd, st. F. (ō): nhd. Schönheit; ge-beor-h-t-nės-s, ge-beor-h-t-nės, st. F. (jō): nhd. Helligkeit, Glanz, Klarheit, Schönheit, Blitz, Wiederauferstehung, Prophezeiung; glǣ-m, st. M. (i): nhd. Glanz, Schönheit; híe-w, héo-w, hío-w, hī-w (1), st. N. (ja): nhd. Erscheinung, Form, Aussehen, Art (F.) (1), Farbe, Schönheit, Redefigur; wli-t-e (1), st. M. (i): nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck; wli-t-u, F.: nhd. Glanz, Erscheinung, Gestalt, Blick, Gesicht, Schönheit, Schmuck

Schönheit, afries. ethe-l-hê-d 11, st. F. (i): nhd. Adel (M.) (1), Schönheit

Schönheit, anfrk. s-kō-n-hei-d* 1, st. F. (i): nhd. Schönheit; s-kō-n-i* (2) 1, s-cō-n-i*, st. F. (ī): nhd. Schönheit; s-kō-n-ith-a* 1, s-cō-n-ith-a*, st. F. (ō): nhd. Schönheit; wāth-e-līk-i* 1, anfrk.?, st. F. (ī): nhd. Schönheit

Schönheit, as. *flād?, Sb.: nhd. Schönheit; sin-s-kô-n-i* 4, st. F. (i?): nhd. ewige Schönheit, ewige Herrlichkeit, Schönheit, Herrlichkeit; s-kô-n-i* (2) 2, s-kâ-n-i*, st. F. (i): nhd. Schönheit; wli-ti-s-kô-n-i* (2) 1, st. F. (i): nhd. Schönheit, Glanz

-- ewige Schönheit: as. sin-s-kô-n-i* 4, st. F. (i?): nhd. ewige Schönheit, ewige Herrlichkeit, Schönheit, Herrlichkeit

Schönheit, ahd. 6zierī 19, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Pracht, Zier, Zierde, Schmuck, Auszeichnung; 2zierida 41, st. F. (ō): nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Auszeichnung, Verzierung; ērlīhhī* 1, ērlīchī*, st. F. (ī): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz; fagarī 4, st. F. (ī): nhd. Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Pracht; ? *fladi?, Sb. (ja): nhd. Schönheit?, Glanz?; frōniska* 1 und häufiger?, frōnisca*, st. F. (ō): nhd. Anmut, Schönheit, Liebreiz, Glanz; frōniskī 11?, frōniscī*, st. F. (ī): nhd. Herrlichkeit, Schönheit, Anmut, Liebreiz, Klarheit, Glanz; glanzī* 1, st. F. (ī): nhd. Glanz, Schönheit; kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist; kūskī* 16, kūscī*, st. F. (ī): nhd. Keuschheit, Reinheit, Vollkommenheit, Unberührtheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Beherrschtheit, Bedachtsamkeit, Züchtigkeit, Schamhaftigkeit, Anmut, Liebreiz, Schönheit, Ernstheit, Strenge; selbskōnī* 1, selbscōnī*, st. F. (ī): nhd. Schönheit, eigene natürliche Schönheit; skōnī* 87, scōnī, skōnīn*?, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Glanz, Zierde; *skōnida?, *scōnida?, st. F. (ō): nhd. Schönheit; wāhī* 3, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Kostbarkeit, Schmuck; wāhlīhhī* 1, wāhlīchī*, st. F. (ī): nhd. Schönheit; watlīhhī* 5, watlīchī*, st. F. (ī)?: nhd. Schönheit, schöne Gestalt

-- eigene natürliche Schönheit: ahd. selbskōnī* 1, selbscōnī*, st. F. (ī): nhd. Schönheit, eigene natürliche Schönheit

-- mit Schönheit: ahd. skōno* 73, scōno, Adv.: nhd. schön, herrlich, glänzend, glanzvoll, wunderbar, recht, wohl, gut, mit Schönheit

-- Schönheit der Welt: ahd. weraltskōnī* 1, weraltscōnī*, st. F. (ī): nhd. »Weltschönheit«, Schönheit der Welt

-- Schönheit des Feldes: ahd. feldskōnī* 1, feldscōnī, st. F. (ī): nhd. »Feldschönheit«, Schönheit des Feldes

Schönheit, mhd. fīne (1), st. F.: nhd. Feinheit, Schönheit; formenlust, st. M.: nhd. Schönheit; geschickede, geschickt, st. F.: nhd. Gestalt, Beschaffenheit, edle Gestalt, Schönheit; geziere (1), st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; gezierede*, gezierde, st. F., st. N.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Pracht, Schönheit, Kostbarkeit, Herrlichkeit; glanz (3), st. M.: nhd. Glanz, Schimmer, Schönheit, Aussehen; glanzheit, st. F.: nhd. Schönheit; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre; hübesche, hübsche, st. F.: nhd. Schönheit; klārheit, klōrheit, st. F.: nhd. Klarheit, Helligkeit, Reinheit, Heiterkeit, Glanz, Schönheit, Herrlichkeit, Verklärung, Deutlichkeit

Schönheit, mhd. lustsam (2), lussam, st. M., st. N.: nhd. Anmut, Schönheit; lustsame, lussame, st. F.: nhd. Anmut, Schönheit

Schönheit, mhd. schane, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; schœne (3), schōne, st. F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Klarheit, Weiße, Glanz, schönes Wetter; schœnede*, schœnde, schōnde, st. F.: nhd. Schönheit; schœnheit, schōnheit, st. F.: nhd. Schönheit, Herrlichkeit, Pracht, Zierde, Schmuck, Unterhaltung, Festlichkeit; schœnicheit*, schōnecheit, st. F.: nhd. Schönheit; spæhe (3), st. F.: nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Schönheit, Schmuck, Scharfsinn, Seltsamkeit; sūberheit, sūverheit, sūferheit*, st. F.: nhd. »Sauberheit«, Reinheit, Schönheit, Vornehmheit; süeze (2), suoze, sūze, sw. F., st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Schönheit, Freundlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Glück, Wohlgeruch, Wohlgeschmack, Annehmlichkeit, Freundlichkeit; tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat

Schönheit, mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid; visament, fisament*, st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; visamente (1), st. N.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit; visamente (2), visimente, F.: nhd. Gesicht, Aussehen, Gestalt, Schönheit, Modellierung, Visierung, Einteilung, Wappenbeschreibung; vlāt, flāt*, st. F.: nhd. »Flat«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit; vlæticheit, vlætecheit, flæticheit*, flætecheit*, st. F.: nhd. »Flätigkeit«, Sauberkeit, Zierlichkeit, Schönheit; vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit; wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung; wæhede, st. F.: nhd. Schönheit, Köstlichkeit; wæheheit, wāchheit, wācheit, st. F.: nhd. Schönheit, Köstlichkeit; wætlīche (2), st. F.: nhd. Schönheit; wætlīchheit*, wætlīcheit, st. F.: nhd. Schönheit; weidenheit, st. F.: nhd. »Weidenheit«, Jägerei, Schönheit, Stattlichkeit; widerglanz, st. M.: nhd. Widerschein, Abglanz, Glanz, Schönheit; wolgestaltheit, wolgestaltetheit*, wolegestaltheit, walgestaltheit, walegestaltheit, st. F.: nhd. Wohlgestalt, schöne Gestalt, Schönheit; wolgetæne, wolegetæne, walegetæne, walgetæne, st. F.: nhd. »Wohlgetane«, schöne Gestalt, Schönheit; wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit; zartheit, st. F.: nhd. Zartheit, Feinheit, Schönheit, Zärtlichkeit, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Wohlleben, Weichlichkeit; zerte, st. F.: nhd. »Zerte«, Liebkosung, Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Zartheit, Zierlichkeit, Schönheit; ziere (3), zier, cieri, st. F., sw. F.: nhd. Zier, Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Reichtum, Besitz, Freude; zierede*, zierde, zīrde, st. F., sw. F.: nhd. Zierde, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit, Schmuck, Reichtum, Besitz, Freude; zierheit, zīrheit, ziereit, zīreit, zyrheit, st. F.: nhd. »Zierheit«, Zierde, Schmuck, Ausschmückung, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, Kostbarkeit; zierlichheit*, zierlīcheit, st. F.: nhd. »Zierlichkeit«, Geschmücktheit, Schönheit, Gepränge

-- an Schönheit übertreffen: mhd. überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen; verschœnen, ferschœnen*, sw. V.: nhd. verschönen, verherrlichen, an Schönheit übertreffen, erhöhen, überstrahlen

-- ausgezeichnete Schönheit: mhd. überschœne (2), st. F.: nhd. ausgezeichnete Schönheit

-- den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen: mhd. übermeien, sw. V.: nhd. den Mai an Schmuck und Schönheit übertreffen

-- höchste Schönheit: mhd. überfīne, st. F.: nhd. höchste Schönheit

-- mit Schönheit: mhd. überschœnen, sw. V.: nhd. »überschönen«, mit Schönheit, bedecken, verschönern, an Schönheit übertreffen, überstrahlen

-- Schöpfer der Schönheit: mhd. ziermachære*, ziermacher, st. M.: nhd. »Ziermacher«, Schöpfer der Schönheit

Schönheit, mnd. pracht, M.: nhd. Pracht, großer Aufwand, Prunk, Herrlichkeit, Schönheit

-- außerordentliche Schönheit: mnd. prechtichhēt*, prechtichēt, prechtichheit, F.: nhd. »Prächtigkeit«, großer Aufwand, außerordentliche Schönheit, Prunk, besonderer Rang, Mächtigkeit

-- große Schönheit: mnd. prāl (1), pral, prål, praell, M.: nhd. »Prahl«, großer Aufwand, Prunk, Pracht, aufwendige Ausstattung, große Schönheit, Herrlichkeit, auffälliges Verhalten, unangemessenes Auftreten, überzogenes Handeln, hochmütiges Verhalten, Hoffart, festlicher Aufzug, Festlichkeit, Schall, Lärm; pranc (2), prank, M.: nhd. Prunk, Gepränge, Pracht, große Schönheit

-- Land der Schönheit: mnd. lilienlant, N.: nhd. »Lilienland«, Land der Schönheit

-- mit großer Schönheit: mnd. prachtlīke*, prachtlīk, Adv.: nhd. mit großem Aufwand, mit großer Schönheit, prächtig; prechtichlīke*, prechtichlīk, Adv.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand, mit großer Schönheit

-- mit großer Schönheit ausgestattet: mnd. prechtichlīk, Adj.: nhd. prächtig, mit großem Aufwand hergestellt, mit großer Schönheit ausgestattet

Schönheit, mnd. sīr (2), sīre, zyre, tzire, F.: nhd. Zier, Schmuck, Schönheit, Pracht, Herrlichkeit

Schönheit, mnd. sarthēt, sartheit, zarthēt, zartheit, tzaertheit, F.: nhd. »Zartheit«, Weichlichkeit, Schönheit, Eleganz

Schönheit, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Schönheit, mnd. sch· ne (2), schōne, F.: nhd. Schönheit, Glanz, Herrlichkeit, Wohlgestalt, Zierde, Schmuck

Schönheit, mnd. sch· nedāne, F.: nhd. Schönheit; sch· nede*, sch· nde, schoende, F.: nhd. Schönheit, Pracht

Schönheit, mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend

Schönheit, mnd. sch· nichhēt*, sch· nichēt, sch· nicheit, schonicheit, F.: nhd. Schönheit, körperliche Schönheit

-- körperliche Schönheit: mnd. sch· nichhēt*, sch· nichēt, sch· nicheit, schonicheit, F.: nhd. Schönheit, körperliche Schönheit

Schönheit, mnd. sch· nte, F.: nhd. Schönheit

Schönheit, mnd. s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

-- Schönheit des Geschaffenen: mnd. s· verlichēt, s· verlicheit, suverlicheit, F.: nhd. äußere Schönheit, Liebreiz, Schönheit, Schönheit des Geschaffenen, Zierlichkeit, Reinheit, Makellosigkeit

Schönheit, mnd. wolstaldichhēt*, wolstaldichēt*, wolstaldicheit, mnd.?, F.: nhd. Wohlgestaltetheit, Schönheit; wolstaltnisse*, wolstaltenisse, mnd.?, F.: nhd. Wohlgestaltetheit, Schönheit

-- Schönheit verleihen: mnd. vörsch· nen*, vorsch· nen, vorschonen, sw. V.: nhd. verschönen, verschönern, Schönheit verleihen, beschönigen, schmeicheln, schöner machen als in Wirklichkeit, herausstreichen

schönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheit-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönheitelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsaufwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönheitsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitserhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitserklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönheitsfunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsgrübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schönheitsgrüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitshell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönheitshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsideal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönheitskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schönheitsmittel, mnd. salve (1), F.: nhd. Salbe, Mittel zur Pflege der Haut, Schönheitsmittel, Schminke, Heilmittel

schönheitsmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönheitsmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitspflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schönheitspflästerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsprinzip, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsregler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönheitsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schönheitssinn, ahd. kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist

schönheitssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitssommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitsstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitsstoppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönheitsstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitstheorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönheitstrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönheitsurtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitsverkäuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönheitswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönheitszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönhinrollend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönhinwallend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönigen, mnd. sch· nigen, schoenigen, sw. V.: nhd. »schönigen«, säubern, reinigen

schönigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schönigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schonisch, mnd. schōnisch*, schōnesch, schōnes, schōnsch, schoensch, Adj.: nhd. schonisch, bei Schonen gefangen, Schonen betreffend

schonische -- jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung, mnd. m· te (1), m· de*, mote, mute, muete, F.: nhd. zufällige Begegnung, vorbedeutsamer Angang, absichtliche Zusammenkunft, freundliche Zusammenkunft, feindliches Zusammentreffen, Entgegenkommen, jährliche Versammlung der hansischen Vögte und der dänischen Beamten zu Falsterbo zur Beschwörung des Marktfriedens und der vom dänischen König für die schonische Fischerei gegebenen Verordnung

schonischen -- Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, mnd. schōnevārære*, schōnevārer, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

schonischen -- Kaufmann der schonischen Heringsfang, mnd. schōnevāre, schōnevār, M.: nhd. »Schonenfahrer«, Schiffer der regelmäßig nach Schonen fährt, Kaufmann der schonischen Heringsfang, und Heringshandel betreibt, Schonenfahrerschiff

schonke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönklaffen, mnd. sch· nklaffen***, sw. V.: nhd. »schönklaffen«, schön reden

Schönklaffer, mnd. sch· nklaffære***, sch· nklaffer***, M.: nhd. »Schönklaffer«, schöne Worte Machender, Schmeichler

Schönklafferin, mnd. sch· nklaffærische*, sch· nklaffersche, F.: nhd. »Schönklafferin«, schöne Worte Machende, Schmeichlerin

schönklaffig, mnd. sch· nklaffærisch***, sch· nklafferisch***, Adj.: nhd. »schönklaffig«, schmeichlerisch

schönklingende -- schönklingende Worte, an. fag-r-gal-i, sw. M. (n): nhd. schönklingende Worte; vil-gal-i, sw. M. (n): nhd. schönklingende Worte

schönknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönknieicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönkopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönlateinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönlaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönleidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schonlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönliebchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönliebhaberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönmachen, mhd. beschœnen, beschōnen, sw. V.: nhd. schönmachen, verherrlichen, beschönigen, entschuldigen rechtfertigen, preisen, schmücken

schönmachen, mnd. sch· nemāken, sw. V.: nhd. »schönmachen«, putzen, fegen

schönmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönmähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönmüller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schönpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schönrederei, ahd. flēhunga* 3, flehunga*, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Schönrederei

schönrederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönrederisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schönredner, mnd. sch· np· kære*, sch· np· ker, schoenpoker, M.: nhd. Schönredner, Schmeichler

schönredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schönrednerei, ahd. flegunga 3, st. F. (ō): nhd. Schmeichelei, Schönrednerei

schönrednerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönrednerisch, ahd. wāhsprāhhal* 1, wāhsprāchal*, Adj.: nhd. redegewandt, schönrednerisch, rhetorisch; wāhsprāhhi* 1, wāhsprāchi*, Adj.: nhd. redegewandt, schönrednerisch; wāhsprāhlīh* 1, Adj.?: nhd. »redegewandt«, schönrednerisch, rhetorisch; wāhsprehhīg* 1, wāhsprechīg*, Adj.: nhd. »redegewandt«, schönrednerisch, rhetorisch

schönrednerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schonsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönsäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönschmeckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönschreibekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönschröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönsprüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönste, mhd. schœneste***, Adj. (Superl.): nhd. schönste

schönstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schönstes, mhd. bluome, blōme, pluome, sw. M., sw. F.: nhd. Blume, Blüte, Schönstes, Jungfernschaft, Menstruation, Ertrag, Ernteertrag

Schönstes, mhd. wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

schönstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schont -- Gehölz das man schont, mnd. hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

schönthierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönthuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönthuerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönthuerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönthun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöntönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schöntuch, mnd. sch· newant, F.: nhd. »Schönwand«, feine Leinwand, Schöntuch

Schöntuch, mnd. sch· ngewant, F.: nhd. »Schöngewand«, feine Leinwand, Schöntuch

schöntuend, an. blī-ð-lig-r, Adj.: nhd. schmeichelnd, schöntuend; lin-kinn-lig-r, Adj.: nhd. schmeichelnd, schöntuend

schöntuend, mnd. smēchelent*, smēchelende*, smēchelnde, smeichelnde, smēchelde, smeichelde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schmeichelnd«, schmeichlerisch, schöntuend

schöntun, mhd. klunsen* (1), V.: nhd. schmeicheln, schöntun

schöntun, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

Schöntun, mhd. wæhe (3), wēhe, st. F.: nhd. »Wähe«, Schönheit, Ausschmückung, Verstellung, Zierlichkeit, Köstlichkeit, Ziererei, Schöntun, verstellbares Gebaren, Kunst, kunstvolle Ausführung, Verherrlichung

schöntun, mnd. mōjeren*, mōjern, mojern, sw. V.: nhd. schöntun, sich belustigen, stolzieren

Schöntun, mnd. salvestrīken (2), N.: nhd. »Salbestreichen«, Schöntun, Schmeichelei

Schöntun, mnd. salvestrīken* (1)**, st. V.: nhd. »Salbestreichen«, Schöntun, Schmeichelei

Schöntun, mnd. slīren* (2), slīrent, N.: nhd. Schmeicheln, Schöntun, Liebkosen

schöntun, mnd. smēchelen (1), smeichelen, smēcheln, smeicheln, sw. V.: nhd. schmeicheln, schöntun

schöntun, mnd. smēken, smeiken, smēchen, smeichen, sw. V.: nhd. schmeicheln, freundlich tun, schöntun, liebkosen, inständig bitten, durch Worte gnädig stimmen, locken (V.) (2), reizen

schöntun, mnd. strāken, sw. V.: nhd. liebevoll streicheln, leicht streichen, behutsam massieren, behutsam glätten und zurechtstreichen, überstreichen, streifen, schmeichelnd berühren, Gunst erweisen, liebevoll umgehen mit, schmeicheln, hofieren, schöntun

schönumgürtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schonung -- jemanden ohne Schonung behandeln, ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

Schonung -- ohne Schonung behandeln, ahd. terien* 37, terren, sw. V. (1b): nhd. schaden, schädigen, verletzen, beleidigen, Leid zufügen, ohne Schonung behandeln, jemanden ohne Schonung behandeln, hinderlich sein (V.), beeinträchtigen

Schonung, germ. *aiziþō, *aizeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schonung; *griþ-, germ.?, N.: nhd. Friede, Schonung; *gruþ, germ.?, N.: nhd. Friede, Schonung

Schonung, got. *frei-d-ein-s?, st. F. (i): nhd. Schonung, Erhaltung; ga-frei-d-ein-s* 3=2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schonung

Schonung, an. eir-ð, st. F. (ō): nhd. Schonung; ? *þyrmd, st. F. (ō): nhd. Schonung?; þyrm-sl, *þurmi-sla, N.: nhd. Schonung, Achtung, nahe, die Heirat ausschließende Verwandtschaft; væg-ð, st. F. (ō): nhd. Schonung, Nachgeben; ? *væg-i (2), F.: nhd. Schonung?

Schonung, mhd. ? übertrage, st. F.: nhd. Schonung?; underlībe, st. F.: nhd. Schonung, Ruhe, Erholung, Erquickung; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; vridelicheit, vridelichheit*, vridelichkeit, fridelichkeit*, fridelicheit*, st. F.: nhd. Friedfertigkeit, Einfriedung, Schonung; zart (2), st. M., st. F.: nhd. Zärtlichkeit, Liebe (F.) (1), Aufmerksamkeit, Rücksicht, Liebkosung, Zarttun, Schönheit, Anmut, liebevolle und wohlwollende Behandlung, Schonung, Zierlichkeit, Lust, Vergnügen, Wohlleben, Weichlichkeit

-- zeitweise eintretende Schonung und Ruhe: mhd. underlībunge, st. F.: nhd. zeitweise eintretende Schonung und Ruhe, Unterbrechung, Pause (F.) (1), Ruhe

Schonung, mhd. barmunge, parmunge, st. F.: nhd. Erbarmen (N.), Mitleid, Gnade, Schonung, Jammer; borge (1), st. F.: nhd. Schonung, Aufschub

Schonung, mhd. genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

-- Schonung geben: mhd. geborgen, sw. V.: nhd. achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, borgen, Kredit geben, Schonung geben

Schonung, mhd. lībunge, st. F.: nhd. »Leibung«, Ruhe, Schonung

Schonung, mhd. schōne (2), st. F.: nhd. aufmerksame Behandlung, Schonung; schōnunge, st. F.: nhd. Schonung; spar (1), st. F.: nhd. Sparsamkeit, Mangel (M.), Schonung

Schonung, mnd. beschōninge, F.: nhd. Schonung, Schutz, Beschönigung, Vorwand

-- auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung: mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

-- bedungene Summe für Schonung: mnd. dingede, N., F.: nhd. Brandschatzung, bedungene Summe für Schonung

-- das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld: mnd. dinctāle (2), dinctāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, Brandschatzung, das für Schonung bedungene Lösegeld oder Schongeld, bedungenes Sühnegeld

-- für Schonung bedungenes Lösegeld: mnd. dingetal, dingetāl, M., F.: nhd. Unterhandlung, Dingung, festgesetzte Zeit des Gerichtes (N.) (1), Brandschatzung, für Schonung bedungenes Lösegeld

Schonung, mnd. gelimp, gelimpe, glimp, N., M.: nhd. »Glimpf«, angemessenes Wesen, maßvolles Benehmen, Fug, Angemessenheit, angemessenes maßvolles Wesen, Glimpflichkeit, Schonung, Nachsicht, Rücksicht, Billigkeit, guter Name, Ansehen, gutes Ansehen; gesch· ne*, mnd.?, F.: nhd. Schonung; hēch, N.: nhd. Gehege, Wehr (N.), Befestigungswerk, Palisade, Buhne, Schonung, Behausung, Obdach, Asyl, Zaun; hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes; hēgeholt, hegeholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; hēgeneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz; heinholt, heineholt, heynholt, heyneholt, N.: nhd. Hegeholz, Wald der in bestimmter Zeit nicht geschlagen wird, Gehölz das man pflegt, Gehölz das man schont, Schonung, Stapelholz

-- Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes: mnd. hēge (3), N.: nhd. Schonung, Gehege, geschonter vorbehaltener Bezirk, Vorbehalt bzw. Schonung des Wildes

Schonung, mnd. schōne (2), F.: nhd. Schonung, Rücksichtnahme, aufmerksame Behandlung, Verschonung, Mäßigung, Zurückhaltung, Pause, Ferien, unbefugte Unterbrechung der Arbeit

Schonung, mnd. schōninge***, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Unterlassung

Schonung, mnd. vörschōninge*, vorschōninge, vorschoninge, F.: nhd. Schonung, Rücksicht, Verschonung, Gnade; ? vrēdehōp, vredehōp, M.: nhd. eingefriedigtes Land?, eingefriedigtes Holz?, privates Stück Land?, privates Stück Wald?, Schonung?; vristinge, F.: nhd. Aufschub, Fristung, Schonung, Erhaltung, langes Leben

-- ohne Schonung seiend: mnd. unvörschōnet*, unvorschōnt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschont«, ungeschont, ohne Schonung seiend

schonung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schönung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schonungsbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schonungsbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schonungsbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schonungsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schonungslos, an. hæk-i-lig-a, Adv.: nhd. schonungslos

schonungslos, ahd. grimlīhho* 9, grimlīcho, Adv.: nhd. grimmig, grausam, despotisch, schonungslos, wild, streng; grimmo 11, Adv.: nhd. grimmig, wild, grausam, unbarmherzig, schonungslos, streng, hart, heftig; unginādīg* 4, Adj.: nhd. ungnädig, unbarmherzig, gottlos, ungerecht, streng, schonungslos

schonungslos, mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unschœne* (3), unschōne, Adv.: nhd. unschön, ungebührlich, schonungslos, grausam; unschōnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unschonend«, schonungslos

-- schonungslos behandeln: mhd. ungelimpfen (1), sw. V.: nhd. »unglimpfen«, verübeln, unangemessen behandeln, schonungslos behandeln, tadelnd vorwerfen

schonungslos, mnd. sülfwāldelīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldelīken*, sülfwōldelīken, sülfwōldelken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos

schonungslos, mnd. sülfwāldichlīk***, Adj.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos; sülfwāldichlīken*, sülfwōldichlīken, sulfwoldichliken, selfwōldichlīken, sellifwōldichlīken, Adv.: nhd. eigenmächtig, gewalttätig, ungehorsam, verbrecherisch, ruchlos, rücksichtslos, schonungslos

schonungslos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schonungslosigkeit, got. un-frei-d-ein-s* 2=1, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Schonungslosigkeit, Härte

Schonungslosigkeit, an. ū-væg-i, F.: nhd. Schonungslosigkeit

schonungsreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönungssalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schonungstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schonungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönvlieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schönwand, mnd. sch· newant, F.: nhd. »Schönwand«, feine Leinwand, Schöntuch

schönwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönwerden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schönwerk, mhd. schœnwerc, schœnewerc*, st. N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

Schönwerk, mnd. sch· newerk, N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

Schönwerk, mnd. sch· nwerk, N.: nhd. »Schönwerk«, feines Pelzwerk

schönwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schönwissenschaftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schönwissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schönwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schonzeit -- Raubfischerei treiben ohne Schonzeit, mnd. ? strabuntsen, strabunzen, strabuntzen, starbuntsen*, sw. V.: nhd. Koppeljagd oder Klapperjagd in tiefem Fischwasser betreiben, Raubfischerei treiben ohne Schonzeit?

schonzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schoosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schooszbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schooszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schooszdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schooszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schooszfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schooszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schooszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schooszjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schooszjünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schooszkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schooszkläffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schooszmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schooszaarr, nhd.: nhd. ; L.: DW

schooszneigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schooszrippe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schooszschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW

schooszsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schoosztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schopf -- das Haar in einem Schopf zusammenwickeln, mhd. balzieren, balsieren, sw. V.: nhd. das Haar in einem Schopf zusammenwickeln

Schopf, idg. *skeup-?, *keup-?, *skeubh-?, *keubh-?, Sb.: nhd. Büschel, Schopf, Quaste

Schopf, germ. *skufta, Sb.: nhd. Haar (N.), Schopf; *skuppō?, st. F. (ō): nhd. Haar (N.), Schopf

Schopf, got. *skup-p-a?, st. F. (ō): nhd. Schopf

Schopf, an. skrūf-r, st. M. (a): nhd. Schopf

Schopf, ahd. skopf* (1) 9, scoph, skof*, st. M. (a?): nhd. Schuppen (M.), Schopf, Scheune; *skopf? (5), *scoph?, st. M. (a?, i?): nhd. Schopf, Haarschopf; skuft* 1, scuft*, st. F. (i): nhd. Schopf, Haarschopf, Haarbüschel

Schopf, mhd. krōne, krōn, corōne, st. F., sw. F.: nhd. Krone, jungfräulicher Kopfschmuck, Brautkrone, Dornenkrone Christi, Fürstenkrone, Krone als Zeichen königlicher Würde und Macht, Kranz, Königtum, Königreich, König, Königin, Fürst, Krönung, Vollendung, Kronleuchter, Höchstes, Vollendetstes, Kamm, Schopf, Glatze

Schopf, mhd. schoc (2), schoch, schock, schok, st. M.: nhd. »Schock« (N.), Haufe, Haufen, Heerhaufen, Büschel, Schopf, Mengenmaß, Anzahl von 60 Stück; schopf (1), st. M.: nhd. Schopf, Kopf, Schweif, Kopfhaar, Haarbüschel, Vorderkopf

Schopf, mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.)

Schopf, mnd. questeken*, questken, questiken, N.: nhd. »Quästchen«, Schopf, Dolde, Büschel aus pflanzlichem Material
-- Schopf des Schilfrohres: mnd. ? pūse (1), F.: nhd. Schopf des Schilfrohres?, Dolde des Schilfrohres?

Schopf, mnd. schēdelhār, scheidelhār, N.: nhd. Scheitelhaar, Kopfhaar, Schopf

Schopf, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

schöpf, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöpfbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöpfbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfbeuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöpfborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfbuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpfbütte, mnd. schepbütte, F.: nhd. »Schöpfbütte«, Bütte zum Schöpfen, Balje zum Schöpfen

schöpfbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schopfdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schopfdrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schopfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöpfeimer -- Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird, an. dæl-a, sw. F. (n): nhd. Rinne am Schiffsbord in die der Schöpfeimer geleert wird

Schöpfeimer -- Stange an welcher der Schöpfeimer hängt, mnd. sōtrōde, soetrōde, sǒtrōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

Schöpfeimer, ahd. kurba* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Korb, Körbchen, Schöpfeimer

Schöpfeimer, mhd. ōse, sw. F., st. F.: nhd. Öse, Griff, Henkel, Schlinge, Schöpfeimer

Schöpfeimer, mhd. hebevaz, hebefaz*, st. N.: nhd. »Habefass«, Schöpfeimer

Schöpfeimer, mhd. schöpimī 1, st. N.: nhd. Schöpfeimer, Schöpfgefäß, Hohlmaß

Schöpfeimer, mnd. löschetroch, M.: nhd. Schöpfeimer
-- Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht: mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode
-- Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei: mnd. · seammer, · sammer, M.: nhd. Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei

Schöpfeimer, mnd. schepemmer, M.: nhd. Schöpfeimer

schöpfeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöpfen -- an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

schöpfen -- Atem schöpfen, ahd. ātamōn* 9, ātumōn*, sw. V. (2): nhd. atmen, aufatmen, Atem schöpfen, keuchen, wehen; firblāsan* 4, red. V.: nhd. fortblasen, ausblasen, wegblasen, vertreiben, Atem schöpfen; giblāsan* 2, red. V.: nhd. »blasen«, zusammenblasen, atmen, Atem schöpfen, aufatmen; gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

Schöpfen -- Balje zum Schöpfen, mnd. schepbütte, F.: nhd. »Schöpfbütte«, Bütte zum Schöpfen, Balje zum Schöpfen

Schöpfen -- Bütte zum Schöpfen, mnd. schepbütte, F.: nhd. »Schöpfbütte«, Bütte zum Schöpfen, Balje zum Schöpfen

schöpfen -- einen Anteil schöpfen, mnd. büwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

schöpfen -- Hoffnung schöpfen, mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

schöpfen -- Kraft schöpfen, mhd. koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

schöpfen -- leer schöpfen, mhd. ūzschepfen, ūz schepfen, sw. V.: nhd. »ausschöpfen«, leer schöpfen

schöpfen -- Ort an dem man Wasser schöpfen kann, anfrk. wa-d-i-scap-um 1, lat.-N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

schöpfen -- Ort an dem man Wasser schöpfen kann, ahd. wadiscapum 1, lat.-ahd.?, N.: nhd. Wasserschöpfe, Ort an dem man Wasser schöpfen kann

schöpfen -- Verdacht schöpfen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

schöpfen (1), mnd. scheppen (2), schepen, sw. V.: nhd. »schöpfen« (1), herausschöpfen

schöpfen (2), mnd. scheppen (1), schippen, schāpen, scepen, st. V., sw. V.: nhd. »schöpfen« (2), schaffen, erschaffen (V.), hervorbringen, Form geben, Gestalt geben, zuschneiden (Stoff), nähen (Stoff), anfertigen, geistig fassen, geistig formen, vorstellungsmäßig bilden, tätigen, bewerkstelligen, bewirken, ausrichten, besetzen, bestimmen, einsetzen, herbeischaffen

schöpfen (V.) (1), idg. *aus-, *us-, V.: nhd. schöpfen (V.) (1); *sem- (1), V.: nhd. schöpfen (V.) (1), gießen

schöpfen (V.) (1), germ. *ausan, st. V.: nhd. schöpfen (V.) (1); *ausōn, germ.?, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (1), an. aus-a (1), st. V.: nhd. schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (1), afries. âs-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (1), as. s-kėp-p-ian* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (1), ahd. gilepfen* 2, gilephen*, sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (1), schlürfen, austrinken; halēn* 8, sw. V. (3): nhd. holen, schöpfen (V.) (1), herbeiholen; sūfan 7, st. V. (2a): nhd. trinken, saufen, versinken, schlürfen, schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (1), mhd. bützen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (1), mhd. gelæren, sw. V.: nhd. »leeren«, schöpfen (V.) (1), ausschöpfen

schöpfen (V.) (1), mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schuofen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (1)

schöpfen (V.) (2), germ. *skapjan, st. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen

schöpfen (V.) (2), afries. *skep-p-a (2), sw. V. (1): nhd. schöpfen (V.) (2)

schöpfen (V.) (2), ahd. giskepfen* 26, giscephen*, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), bestimmen, erschaffen, hervorbringen; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

schöpfen (V.) (2), mhd. aneheben (1), anheben, aneheven, anheven, ane heben, st. V.: nhd. anheben, beginnen, schöpfen (V.) (2), gründen, anfangen

schöpfen (V.) (2), mhd. schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

Schöpfen, afries. skep-p-ene 1 und häufiger?, F.: nhd. Begießung, Schöpfen

schöpfen, mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

-- Verdacht schöpfen: mnd. missedünken (1), misdünken, misdunken, sw. V.: nhd. nicht recht dünken, Zweifel empfinden, nicht richtig vorkommen, Zweifel wecken, Ungewissheit empfinden, Verdacht schöpfen, Misstrauen empfinden, argwöhnen

-- Wasser aus einem Schiff schöpfen: mnd. · sen, oesen, oͤsen, sw. V.: nhd. schöpfen, ausschöpfen, Wasser aus einem Schiff schöpfen, ein Schiff durch Ausschöpfen heben

-- Wasser schöpfen: mnd. pütten (1), putten, sw. V.: nhd. Wasser schöpfen, ausschöpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), nach Wasser graben

schöpfen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

-- Atem schöpfen: mnd. vörpūsten*, vorpūsten, sw. V.: nhd. Atem schöpfen, sich erholen, ausruhen

-- Sole schöpfen: mnd. ūthöüen***, ūthoien***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen; ūttōgen***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen; v· rūthoien***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen; v· rūttōgen***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen

schopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schopfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöpfend, mhd. scheffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schaffend«, schöpfend

schopfende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfender -- am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener, mnd. strantbūr, M.: nhd. »Strandbauer« (M.) (1), Strandanwohner, Küstenbewohner, am Strand wohnender und Bernstein schöpfender oder sammelnder Leibeigener

Schöpfens -- Handlung des Schöpfens, mnd. scheppinge, schēpinge, schippinge, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Handlung des Schöpfens

schopfente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpfer -- Schöpfer der Schönheit, mhd. ziermachære*, ziermacher, st. M.: nhd. »Ziermacher«, Schöpfer der Schönheit

Schöpfer (M. Pl.) (2), mhd. wercliute, werchliute, werclūte, st. M. Pl.: nhd. »Werkleute«, Schöpfer (M. Pl.) (2), Handwerker (M. Pl.), Arbeiter (M. Pl.), Schmiede, Baumeister (M. Pl.), Künstler (M. Pl.), Handwerksleute (M. Pl.)

Schöpfer (M.) (2), idg. *dhētĕ̄r-, *dhətĕ̄r-, M.: nhd. Gründer, Schöpfer (M.) (2), Anstifter

Schöpfer (M.) (2), an. skap-ar-a, Sb.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Erzeuger

Schöpfer (M.) (2), ae. fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; me-t-od, meo-t-od, me-t-ud, meo-t-ud, st. M. (a): nhd. Schicksal, Schöpfer (M.) (2), Gott; or-d-fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Quelle, Herkunft, Ausgangspunkt, Schöpfer (M.) (2), Autor; sciep-p-en-d, scip-p-en-d, scyp-p-en-d, scep-p-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schöpfer (M.) (2); wyrh-t-a, wryh-t-a, sw. M. (n): nhd. Arbeiter, Künstler, Macher, Schöpfer (M.) (2)

Schöpfer (M.) (2), afries. skep-p-ere* 2, skip-p-ere, st. M. (ja): nhd. Schöpfer (M.) (2)

Schöpfer (M.) (2), ahd. biladāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schöpfer (M.) (2); bilidāri* 5, bilideri*, st. M. (ja): nhd. »Bildner«, Bildhauer, Nachahmer, Schöpfer (M.) (2), Künstler, Bildhauer; 0wurko* 3, sw. M. (n): nhd. »Wirker«, Schöpfer (M.) (2), Hersteller, Künstler, Täter, Verursacher; felahanto 1, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2); felaho 2, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2); findo 1, sw. M. (n): nhd. »Finder«, Erfinder, Schöpfer (M.) (2); giskaft* (1) 1, giscaft*, st. M. (a?, i?): nhd. Schöpfer (M.) (2); ortfrumo 9, sw. M. (n): nhd. Urheber, Schöpfer (M.) (2), Veranlasser; skaffāri* 3, scaffāri*, st. M. (ja): nhd. »Schaffer«, Schöpfer (M.) (2), Anordner, Aufseher, Verwalter; skaffo* (1) 1, scaffo, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2); skepfant* 3, scephant*, st. M. (a?): nhd. Schöpfer (M.) (2); skepfanto* 3, scephanto*, Part. Präs. subst.=sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2); skepfāri* 7, scephāri*, st. M. (ja): nhd. Schöpfer (M.) (2), Urheber, Schaffer, Verwalter; skepfid* 1, scephid*, st. M. (a): nhd. Schöpfer (M.) (2); skepfo 16, scepho*, sw. M. (n): nhd. Schöpfer (M.) (2), Schöffe, beisitzender Urteilssprecher, Urteiler, Scharfrichter; skepfor 1, scephor*, st. M. (a?, i?): nhd. Schöpfer (M.) (2)

Schöpfer (M.) (2), mhd. beschaffære*, beschaffer, st. M.: nhd. »Beschaffer«, Schöpfer (M.) (2); beschepfære*, beschepfer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2); biledære*, bildære, bilder, pilder, st. M.: nhd. »Bilder« (M.), Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Gestalter, Mahnung, Gestalt; biledenære*, bildenære, st. M.: nhd. Bildner, Vorbild, Schöpfer (M.) (2), Mahnung, Gestalt, Urbild, Ursprung

Schöpfer (M.) (2), mhd. machære*, macher, mecher, st. M.: nhd. Macher, Machender, Bewirker, Schöpfer (M.) (2); meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität; orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt

Schöpfer (M.) (2), mhd. schaffære, scheffære, schaffer, scheffer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Bildner, Anordner, Aufseher, Hausverwalter, Verwalter, Schaffer, Schaffner, Beauftragter, Vormund; schepfære, schepfāre, schepfer, schepher, schöpfer, st. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2), Schenk; tirmære*, tirmer, sw. M.: nhd. Schöpfer (M.) (2)

Schöpfer (M.) (2), mhd. volbringære*, folbringære*, volbringer, folbringer*, st. M.: nhd. Vollbringer, Schöpfer (M.) (2); vüegære***, füegære***, M.: nhd. »Füger«, Schöpfer (M.) (2); wercman, st. M.: nhd. »Werkmann«, Werkmeister, Handwerker, Baumeister, Künstler, Maschinenmeister, Arbeiter, Schmied, Schöpfer (M.) (2); wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus; wirkære*, wirker, würkære*, würker, st. M.: nhd. »Wirker«, Wirkender, Schöpfer (M.) (2), Arbeiter, Schaffender, Arbeitender, Bearbeitender, Bewirkender; wirkel, st. M.: nhd. Hervorbringer, Schöpfer (M.) (2); wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Schöpfer, as. *or-d-fru-m-o?, sw. M. (n): nhd. Schöpfer

Schöpfer, mnd. mākære*, maker, māker*, M.: nhd. Macher, Verfertiger, Schöpfer, Hersteller, Veranlasser, Verursacher

Schöpfer, mnd. scheppære*, schepper, schipper, M.: nhd. Schöpfer, Gott

Schöpfer, mnd. stichtære*, stichter, stifter, M.: nhd. Stifter, Gründer einer geistlichen Einrichtung, Ordensgründer, Schöpfer, Begründer

Schöpfer, mnd. werkære*, werker, mnd.?, M.: nhd. Täter, Bewirker, Schöpfer, Beschäftigter

schöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpferart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfergeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpferhuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöpferin, mhd. schepfe (1), sw. F.: nhd. »Schöpferin«, Schicksalsgöttin

Schöpferin, mhd. schepfærinne, st. F.: nhd. Schöpferin

Schöpferin, mhd. vüegærinne*, vüegerinne, füegærinne*, füegerinne*, st. F.: nhd. »Fügerin«, Zusammenfügerin, Schöpferin, Urheberin, Anordnerin, Kupplerin

Schöpferin, mnd. · vervunt, ōvervunt, M.: nhd. Ursprung, Schöpferin, heilige Maria

Schöpferin, mnd. werkærische***, werkersche***, F.: nhd. Täterin, Bewirkerin, Schöpferin, Beschäftigte (F.)

schöpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferisch, ae. sear-o-lic, Adj.: nhd. künstlerisch, schöpferisch; sear-o-līc-e, Adv.: nhd. künstlerisch, schöpferisch

schöpferisch, mhd. geberlich, Adj.: nhd. schöpferisch; geberlīche, Adv.: nhd. schöpferisch; geberlīchen, Adv.: nhd. schöpferisch

schöpferisch, mhd. wohrtlich, worhtelich, Adj.: nhd. wirksam, schöpferisch

schöpferisch, mnd. werkærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. Werk..., schöpferisch

schöpferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schöpferkraft, mhd. berhafticheit*, berhaftikeit, berhaftekeit, berhaftecheit, st. F.: nhd. Fruchtbarkeit, Schöpferkraft

schöpferkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpferliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfermacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schöpferpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöpfersmühe, schöpfer(s)mühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpferstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpferstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöpfersweisheit, schöpfer(s)weisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpferwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpferwerde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpferwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpferwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpferwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpffasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfgatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöpfgebühr, mnd. schōpenb· re, N.: nhd. Schöpfgebühr

Schöpfgefäß -- hölzernes Schöpfgefäß, mhd. holzgatze, st. F.: nhd. »Holzgatze«, hölzernes Schöpfgefäß, Staude

Schöpfgefäß, an. aus-a (2), sw. F. (n): nhd. Schöpfgefäß; aus-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß; aust-skot-a, sw. F. (n): nhd. Schöpfgefäß; skap-ker, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Gefäß mit Bier aus dem die Becher gefüllt werden

Schöpfgefäß, ahd. fiala 6, sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Becher, Schöpfgefäß, Trinkgefäß, Trinkschale; kopf* 37, koph*, kupf*, kuph*, st. M. (a): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schöpfgefäß, Krug (M.) (1), Kopf; skaffo* (2) 3, scaffo, skapfo*, sw. M. (n): nhd. Schöpfgefäß, Geschirr, Bütte; skepfifaz* 3, scephifaz*, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Schöpfkelle; skepfilīn* 1, scephilīn*, skepfilī, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Ton

Schöpfgefäß, mhd. schaffe, sw. M.: nhd. Schöpfgefäß; schöpimī 1, st. N.: nhd. Schöpfeimer, Schöpfgefäß, Hohlmaß; schüffe, st. F., sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken; schuofe, sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken

Schöpfgefäß, mnd. gētære*, gēter, gētēre, götter, M.: nhd. Gießer, Gießergeselle, Gehilfe der Beckenmacher, Beschäftigter in der Lüneburger Sülze (Bedeutung örtlich beschränkt), Salinenknecht (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Gießgefäß, Gießkanne, Schöpfgefäß, Schaufel

-- Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird: mnd. gruntvat, N.: nhd. Schöpfgefäß das beim Ahmen verwendet wird

-- Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel: mnd. gētevat, gētvat, N.: nhd. Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, Gießkanne, Gießgefäß

Schöpfgefäß, mnd. · se (2), osse, Sb.: nhd. Schöpfgefäß, Gießer (besonders auf Schiffen)

-- hölzernes Schöpfgefäß: mnd. · sevat, hosevat, N.: nhd. Gefäß zum Ausschöpfen, hölzernes Schöpfgefäß, tief ausgehöhlte Schaufel zum Wasserschöpfen, Gießschaufel

schöpfgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schöpfgelte, mhd. schüffe, st. F., sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken; schuofe, sw. F.: nhd. Schöpfgefäß, Schöpfgelte, Wassereimer, Pfannenbecken

schöpfgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpfgerät -- kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel, mnd. kētelschāpe, M.: nhd. kesselartiges Schöpfgerät mit einem Stiel

Schöpfgerät, mnd. sasse (2), sase, F.: nhd. Schöpfkelle, Schöpfgerät, Hohlmaß

schöpfgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schopfhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schopfhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schopfhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfheerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schopfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schöpfkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpfkelle -- kleine Schöpfkelle, an. eys-il-l (1), st. M. (a): nhd. kleine Schöpfkelle

Schöpfkelle, ahd. drūfla 4, st. F. (ō): nhd. Kelle, Maurerkelle, Schöpfkelle; skepfifaz* 3, scephifaz*, st. N. (a): nhd. Schöpfgefäß, Schöpfkelle

Schöpfkelle, mnd. ? schāpe, schape, schappe, M.: nhd. »Schaffel«, flacher Tiegel, Pfanne mit Füßen zum Kochen bzw. Braten (N.), Kohlenpfanne, Glutpfanne, Wärmepfanne, Topf um Asche aus dem Herd zu entfernen, Gefäß, Schöpfkelle?

Schöpfkelle, mnd. sasse (2), sase, F.: nhd. Schöpfkelle, Schöpfgerät, Hohlmaß

Schöpfkelle, mnd. schōpe (2), scho̊pe, schoype, schoupe, schůpe, schoppe, F.: nhd. Schöpfkelle, Mauerkelle, Füllkelle der Brauer

schöpfkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpfkellen -- Verfertiger von Schöpfkellen, mnd. schōpenhouwære*, schōpenhouwer, schōpehouwer, M.: nhd. »Schoppenhauer«, Verfertiger von Schöpfkellen

Schöpfkellen -- Verfertiger von Schöpfkellen, mnd. schōpenwrechtære*, schōpenwörtere, schōpewörtere, M.: nhd. Verfertiger von Schöpfkellen

schopfknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfkrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schopflerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schöpflichkeit, mhd. schepfelicheit, schepfelīcheit, schepfelichkeit*, st. F.: nhd. »Schöpflichkeit«, Schöpfung

schöpflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schopflilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpflöffel -- großer Schöpflöffel, mnd. kelle, kel, F.: nhd. Kelle, Maurerkelle, großer Schöpflöffel, Gerät zum Mörtelauftragen

Schöpflöffel -- Schöpflöffel für Pech und Teer, mnd. slēf, sleif, sleef, sleyf, slēve, sleive, M.: nhd. Kochlöffel aus Holz oder Eisen mit runder Laffe, Schöpflöffel für Pech und Teer, Honiglöffel zum Füttern der Bienen, dummer ungeschliffener Mensch, Tölpel

Schöpflöffel, ae. hlæ-d-el, st. M. (a): nhd. Schöpflöffel; tur-l, st. F. (ō): nhd. Kelle, Schöpflöffel

Schöpflöffel, ahd. kella 45, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kelle, Löffel (M.) (1), Schaufel, Schöpflöffel, Feuerhaken, Behälter

Schöpflöffel, mhd. kelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Kelle, Schöpflöffel, Maurerkelle, Loch, Gefängnis, Fischtümpel, Hütte

schöpflöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schöpfnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schopfpapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfpavian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfpütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schöpfrad -- Rinne unter dem Schöpfrad, mnd. ren (2), N.: nhd. Rinne unter dem Schöpfrad, Teil einer Wassermühle

Schöpfrad, ahd. wazzarwinta* 4, sw. F. (n): nhd. »Wasserwinde«, Windegerät zum Wasserschöpfen, Schöpfrad

Schöpfrad, mhd. hīster, st. N.: nhd. Schöpfrad; hōster, st. N.: nhd. Schöpfrad

schöpfrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schopfreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schopfring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpfrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöpfschaufel, mnd. schüppe, schuppe, F.: nhd. Spaten (M.), Grabscheit, Schaufel, Schöpfschaufel

schöpfschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöpfstutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpft -- Gefäß mit dem man Wasser schöpft, mhd. brunnevaz, st. N.: nhd. Gefäß mit dem man Wasser schöpft

schopftaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schöpfteuchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpftopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schöpftrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöpfung -- Gesamtheit der Schöpfung, mnd. creatūr, creatūre, F., N.: nhd. »Kreatur«, Geschöpf, Wesen, Lebewesen, Gesamtheit der Schöpfung

Schöpfung, ae. fru-m-a, sw. M. (n): nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Ursache, Schöpfung, Gründer, Erfinder, Schöpfer (M.) (2), Erstgeborener, Fürst, Herrscher, König, Anführer; fru-m-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Anfang, Beginn, Ursprung; fru-m-set-n-ung, st. F. (ō): nhd. Gründung, Erschaffung, Schöpfung; fry-m-þ (1), M., st. F. (ō): nhd. Ursprung, Anfang, Gründung, Schöpfung, Geschöpf; ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal; ge-sceap, ge-scæp, st. N. (a): nhd. Gestalt, Form, Geschöpf, Schöpfung, Schicksal, Lage; sceaf-t (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Beschaffenheit, Dasein, Schicksal

-- Schöpfung der Welt: ae. weo-r-ol-d-ge-sceaf-t, wo-r-ol-d-ge-sceaf-t, wo-r-ul-d-ge-sceaf-t, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schöpfung der Welt, Welt

Schöpfung, as. gi-s-kap* 6, st. N. (a): nhd. Geschick, Schöpfung, Aussehen

Schöpfung, ahd. giburt (1) 143, st. F. (i): nhd. Geburt, Erzeugung, Schöpfung, Erschaffung, Entstehung, Zeugung, Menschwerdung, Ursprung, Anfang, Abkunft, Herkunft, Leben, Geborenes, Geschlecht, Generation, Volk, Nachkomme, Nachkommenschaft, Geburtstag, Wesenheit; gimahhida* 36?, gimachida*, st. F. (ō): nhd. Gemeinschaft, Gemeinsamkeit, Verbindung, Vereinigung, Zusammenstellung, Vereinbarung, Übereinkommen, Verwandtschaft, Herstellung, Schöpfung, Verwandtschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Schar (F.) (1); giskaft* (2) 59, giscaft, giskaf*, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Geschöpf, Erschaffung, Beschaffenheit, Geschaffenes, Zustand, Gestalt, Form, Wesen, Geschöpf, Grundstoff; giskepfida* 4, giscepfida*, st. F. (ō): nhd. Schöpfung, Geschöpf; liuttrist* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Leute«, Schöpfung, Menschen; skaft* (2) 2, scaft, st. F. (i): nhd. Schöpfung, Gestalt, Beschaffenheit, Breite

-- Schöpfung des Verstandes: ahd. muotbilidunga* 1, st. F. (ō): nhd. »Verstandesbildung«, Schöpfung des Verstandes

Schöpfung, mhd. anebegenge*, anbegenge, st. N.: nhd. Anfang, Schöpfung, Erschaffung; beschaffenheit, st. F.: nhd. Schöpfung; beschaffunge, st. F.: nhd. Beschaffenheit, Schöpfung, Geschöpf; beschaft (1), st. F.: nhd. Schöpfung; beschepfunge, beschephunge, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf

-- Urelemente der Schöpfung: mhd. anegenge, angenge, st. N., st. F., Pl.: nhd. Urelemente der Schöpfung, Anfang, Anbeginn, Ursprung, Erschaffung, Element, Ursprung eines Wortes, Etymologie

-- ursprünglich zur Schöpfung gehörig: mhd. beschaffenlich, Adj.: nhd. vorherbestimmt, von Gott erschaffen (Adj.), ursprünglich zur Schöpfung gehörig

Schöpfung, mhd. geschaf, st. N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Geschäft; geschaft (1), gescheft, geschepft, geschepfede, geschopfde, geschopfede, st. F.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Errichtung, Gestalt, Aussehen, Beschaffenheit, Eigenschaft, Bildung; geschefnisse, geschefnusse, geschafnisse, geschepfnisse, geschöpfnisse, st. N.: nhd. Erschaffung, Geschöpf, Schöpfung, Beschaffenheit, Gestalt, Ereignis, Angelegenheit; geziuc, gezūc, geziuch, st. M., st. N.: nhd. Stoff, Zeug, Gerätschaft, Beweis, Zeuge, Zeugnis, Zeugenbeweis, Zeugenschar, Märtyrer, Werkzeug, Ausrüstung, Ausstattung, Material, Waffe, Waffen, Stoff, Besitz, Schöpfung, Organ, Hode, Maschine, Geschütz, Schar (F.) (2), Zeugungsglied; hantgetāt, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf, Tat, Handlung, frische Tat

-- hohe ausgezeichnete Schöpfung: mhd. hōchgeschaft, st. F.: nhd. hohe ausgezeichnete Schöpfung

Schöpfung, mhd. geschepfunge, st. F.: nhd. »Schöpfung«

Schöpfung, mhd. scheffe (3), st. F., st. N.: nhd. Schöpfung, Geschöpf; scheffenisse, st. F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Schaffung; schepfelicheit, schepfelīcheit, schepfelichkeit*, st. F.: nhd. »Schöpflichkeit«, Schöpfung; schepfenisse, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf; schepfenunge, st. F.: nhd. Schöpfung, Geschöpf; schepfunge, st. F.: nhd. Schöpfung; schöpfnisse, schöpnisse, st. F.: nhd. Erschaffung, Schöpfung; tirmunge, st. F.: nhd. Schöpfung

-- Glanz der Schöpfung: mhd. spiegelspriez, st. M.: nhd. Glanz der Schöpfung

Schöpfung, mhd. werlt, Werlt, werelt, werilt, werlet, werlit, werlint, wernet, wernt, welt, werelte, werlde, werlnte, welte, welde, st. F.: nhd. Zeitalter, Jahrhundert, Jahrtausend, Schöpfung, Welt, Erde, Menschheit, Menschen, Menschenmenge, Weltalter, Weltlichkeit, Volk, Leute, weltliches sündiges Leben, höfische ritterliche Gesellschaft; wirkunge, würkunge, wurkunge, st. F.: nhd. Wirkung, Wirken, Wirksamkeit, Tun, Schöpfung, Hervorbringung, Ausübung

Schöpfung, mnd. geschefte, gescheffede, gescheft, geschechte, N.: nhd. Geschöpf, Schöpfung, Erschaffenes, Geschäft, Vorgang, Verrichtung, Unterhandlung, Geschichte, Geschehnis, Ereignis; gescheppenisse, geschippenisse, geschipnis, F.: nhd. Erschaffung, Schöpfung; hantwerk (1), N.: nhd. Arbeit der Hände, Händewerk, Schöpfung, Geschaffenes, Geschöpf, Handwerk

Schöpfung, mnd. mākelse, māksel, māchsel, māxel, machsel, N.: nhd. Geschaffenes, Gestaltetes, Einrichtung, Werk, Bild, Abbild, Kunstwerk, Schöpfung, Machwerk; mākinge, maickinge, F.: nhd. »Machung«, Schöpfung, Herstellung, Verfertigung, Abfassung,

Übereignung, Festsetzung, Vermächtnis, Geschöpf, Werk
Schöpfung, mnd. scheppenisse, schepnisse, scheppenis, scheppnis, schēpenisse, schepenisse, schippenisse, schipnisse, schippenis, schippnis, schapnus, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Erschaffenes, Geschöpf, Gestalt, Form, Aussehen, Beschaffenheit, Zustand, Schaffung, Herbeiführung
Schöpfung, mnd. scheppinge, schēpinge, schippinge, F.: nhd. Schöpfung, Erschaffung, Handlung des Schöpfens
Schöpfung, mnd. werlt, werlde, werlit, werle, warlt, F.: nhd. Welt, Weltalter, Zeitalter, Schöpfung, Weltall, Erde, Reichsapfel, Menschheit, weltliches Leben, sündliches Leben, sündiges Leben
-- Schöpfung des Friedens: mnd. vrēdemakinge*, vredemakinge, mnd.?, F.: nhd. »Friedemachung«, Schöpfung des Friedens, Friedensbeginn
schöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbronne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsfest, nhd.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungskreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsmühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungssturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsvorbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schöpfungswahl, schöpfung(s)wahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungsweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpfungswoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfungswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schöpfvorrichtung -- Schöpfvorrichtung am Brunnen, ahd. wazzargalgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Wassergalgen«, Schöpfvorrichtung am Brunnen, Brunnen?
Schöpfwein, mnd. schopwīn, M.: nhd. Schöpfwein, Abfallwein
schopfweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schöpfwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW
schopfwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schopfwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöplen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schöpp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schopp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoppeisen, nhd.: nhd. ; L.: DW
schoppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schoppen, ahd. skobbōn* 2, scobbōn*, skoppōn*, sw. V. (2): nhd. beladen (V.), stopfen, vollstopfen, schoppen, vollpfropfen, beschmutzen
schoppen, mhd. schopfen (1), schoppen, sw. V.: nhd. schoppen, stopfen, voll stopfen mit, dichten (V.) (2)
schoppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schoppen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schoppenbrauer, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft
schoppenbrauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoppenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schoppenhauer, mnd. schōpenhouwære*, schōpenhouwer, schōpehouwer, M.: nhd. »Schoppenhauer«, Verfertiger von Schöpfkellen
schoppenkännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoppenkrüglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoppenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoppenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoppenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
schopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schopperholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schopperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpperlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schopperstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoppet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schöpplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoppnudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpps, nhd.: nhd. ; L.: DW
schoppseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoppstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoppstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
schoppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoppwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoprin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schöps, mhd. schopz, schöpz, st. M., sw. M.: nhd. Schöps, Hammel
Schöps, mnd. schöps, M.: nhd. Schöps, Hammel, verschittener Schafbock
schöps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpsbutten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpschristel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsdrehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpsen-, nhd.: nhd. ; L.: DW
schöpsenbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW
schöpsenbraten, nhd.: nhd. ; L.: DW
schöpsenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpsenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schöpsengebratenes, schöps(en)gebratenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpsenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schöpsenleder, schöps(en)leder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpsenmäßig, schöps(en)mäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schöpsenschlägel, schöps(en)schlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schöpsenschulter, schöps(en)schulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schöpsentalg, schöps(en)talg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpsern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schöpsfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsgenie, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpsheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpsigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpskeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schöpskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpsviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöpswurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöpszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schor, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schorb, nhd.: nhd. ; L.: DW
schorben, nhd.: nhd. ; L.: DW
schorbicht, nhd.: nhd. ; L.: DW
schorbig, nhd.: nhd. ; L.: DW
schorbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schorbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schorer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schorerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schorf, idg. *kreup-, Sb., V.: nhd. Schorf, sich verkrusten; *sker- (1), *ker- (8), V., Sb., Adj.: nhd. schrumpfen, runzeln, Schorf, Kruste, vertrocknet, mager; *sreup-, Sb.: nhd. Schmutz, Schorf
Schorf, germ. *hraubja-, *hraubjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schorf, schorfiger Ausschlag; *hreubī-, *hreubīn, sw. F. (n): nhd. Schorf; *hrūþa-, *hrūþaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Räude, Schorf; *hrūþō, st. F. (ō): nhd. Schorf, Räude; *hrūþō-, *hrūþōn, *hrūþa-, *hrūþan, sw. M. (n): nhd. Schorf, Räude; *skurfa-, *skurfaz, st. M. (a): nhd. Schorf, Grind
-- mit Schorf bedeckt: germ. ? *gahruba-, *gahrubaz, germ.?, Adj.: nhd. mit Kruste bedeckt?, mit Schorf bedeckt?
Schorf, an. hrū-ð-r, st. M. (a): nhd. Schorf; hruf-a, sw. F. (n): nhd. Wundkruste, Schorf; hrȳf-i, sw. F. (īn), st. N. (ja): nhd. Schorf, schorfiger Ausschlag; skurf-a, sw. F. (n): nhd. Schorf, Kruste
Schorf, ae. hréof-l (1), hríof-l (1), F.: nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; hréof-l-a, sw. M. (n): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2), Aussatz; sceab-b, st. M. (a): nhd. Räude, Krätze (F.) (2), Schäbe, Grind, Schorf; scur-f, sceor-f (1), scru-f, scyr-f, st. M. (a): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2)
Schorf, ahd. klāwido* 1, sw. M. (n): nhd. Schorf, Krätze (F.) (2), Ausschlag; lohafiur* 3, lohafuir*, st. N. (a): nhd. Schorf, Räude, Krätze (F.) (2); rinta 41, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rinde, Schorf, Borke, Schale, Bast, Kork; rūdigī 3, st. F. (ī): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2); rūdo 9, sw. M. (n): nhd. Räude, Schorf, Krätze (F.) (2), Hautausschlag; ruf 16, st. F. (i): nhd. Aussatz, Schorf, Geschwür, Grind, Grindampfer; *ruf, *hruf, lang., F.: nhd. Schorf; skorf* 2, skurf*, scorf*, scurf*, st. M. (a?): nhd. Schorf, Grind, Krätze (F.) (2)
-- Schorf bilden: ahd. riobēn* 1, riubēn*, sw. V. (3): nhd. Schorf bilden
Schorf, mhd. gnaz, st. M.: nhd. Schorf, Ausschlag, Krätze (F.) (2), Knauserei; grint, st. M.: nhd. Grind, Schorf, Grindkopf, Kopf
Schorf, mhd. māse (1), mouse, sw. F.: nhd. »Mase«, Wundmal, Narbe, Makel, Flecken (M.), Wunde, Scharte, Schorf; ruf, rufe, st. F., sw. F.: nhd. Schorf, Aussatz, Grindampfer; rüfli, st. N.: nhd. Schorf
-- einen Schorf bilden: mhd. rufen***, sw. V.: nhd. einen Schorf bilden
Schorf, mhd. schebicheit, st. F.: nhd. Räude, Schorf, Grind; schorf, schorpf, tschorfe, st. M.: nhd. Schorf
Schorf, mnd. grint (2), M.: nhd. Sand, Meersand, Schädel, Kopf, Grind, Schorf, Ausschlag
Schorf, mnd. masele, māsel, masle, massele, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Wundfleck durch Verbrennung; mēsel*, mnd.?, M.: nhd. roter juckender Hautfleck, Ausschlag, Pustel, Schorf, roter Fleck durch Verbrennung; rōve, rāve, M.: nhd. Kruste, Schorf, getrocknetes Wundsekret; rūdichhēt*, rūdichēt, rūdicheit, F.: nhd. »Räudigkeit«, Hautausschlag, Schorf, Räude
Schorf, mnd. schorf (1), scharf, M.: nhd. Schorf, Grind, Rinde, Krätze, Räude, Tölpel, Dummkopf
Schorf, mnd. schörvet (1), M.: nhd. Schorf, Grind
Schorf, mnd. sērichhēt*, sērichēt, sēricheit, sēreghēt, F.: nhd. Verletzung, Verwundung, Beschädigung, Entzündung, Geschwür, Schmerz, Ausschlag, Schorf, Krankheit, Bitterkeit, Not
schorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schorfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schorfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schorfflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schorfhaftig, mnd. schorfhaftich*, schorfachtich, schorfhechtich, schorfhestich, Adj.: nhd. »schorfhaftig«, rauh, schäbig, krätzig
schorfhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schorficht, mnd. schabbich, Adj.: nhd. mit Krätze behaftet, krätzig, schorficht

schorficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schorfig, germ. *hreuba-, *hreubaz, *reuba-, *reubaz, *hreufa-, *hreufaz, Adj.: nhd. rauh, schorfig, struppig
-- schorfig werden: germ. *hreubēn, *hreubǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schorfig werden

schorfig, an. hrjūf-r, Adj.: nhd. uneben, rauh, schorfig

schorfig, ae. hréof, Adj.: nhd. rauh, schorfig, aussätzig

schorfig, ahd. blezlīh* 1, Adj.: nhd. voll von Geschwüren, schorfig, voller Schwären; lohhahti* 2, lochahti*, Adj.: nhd. räudig, schorfig; riob 10, Adj.: nhd. aussätzig, schorfig, räudig; rūdīg* 5, Adj.: nhd. räudig, schorfig, von Krätze befallen

schorfig, mhd. grindic, Adj.: nhd. grindig, schorfig

schorfig, mhd. velleht 1, Adj.: nhd. schorfig

schorfig, mnd. ruderich, ruderech, Adj.: nhd. schorfig, räudig; rūdich, r· dich, Adj.: nhd. »räudig«, von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), schorfig; rūdichtich, Adj.: nhd. von einer Hautkrankheit befallen (Adj.), schorfig, räudig; rustich (1), Adj.: nhd. rau, rauh, schorfig

schorfig, mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

schorfig, mnd. schörvich, schorvich, Adj.: nhd. »schorfig«, grindig, von Krätze befallen (Adj.), räudig

schorfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schorfiger -- schorfiger Ausschlag, germ. *hraubja-, *hraubjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schorf, schorfiger Ausschlag

schorfiger -- schorfiger Ausschlag, an. hrȳf-i, sw. F. (īn), st. N. (ja): nhd. Schorf, schorfiger Ausschlag

schorfiger -- schorfiger Ausschlag, mnd. bernegrunt, Sb.: nhd. Erbgrind, schorfiger Ausschlag, Borngrund; borngrunt, Sb.: nhd. Borngrund, schorfiger Ausschlag, Erbgrind

schorfiger -- schorfiger Ausschlag, mnd. rūde (1), r· de, M.: nhd. »Räude«, Hautkrankheit, schorfiger Ausschlag

schorfiger -- schorfiger Kopfausschlag der Kinder, mnd. ervegrint, ervegrind, erfgrint, erfgrind, M.: nhd. Erbgrind, schorfiger Kopfausschlag der Kinder

Schorfigkeit, mnd. schörvichhēt*, schörvichheit*, schövichēt, schörvicheit, F.: nhd. »Schorfigkeit«, Räude

Schorflattich, mnd. schorflādeke, schorfladeke, schorflōdeke, schorflodeke, F.: nhd. Grindwurz, Schorflattich

schorflattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schorflauch, mnd. schorflōk, M.: nhd. »Schorflauch«

schorfmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schorfrabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schorfschaf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schorfwurz, mnd. schorfwort, M.: nhd. »Schorfwurz«, Grindkraut, Schwärkraut

Schorfwurzel, mnd. schorfwortel*, schorfwörtel, schorfwortele, F.: nhd. »Schorfwurzel«

schorgärtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schörge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schörgkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schörgochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoriant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schoristerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schorkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schorlamieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schorlamit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schorle, mnd. schorlemorle, PN, F.?: nhd. ein Familienname, Schorlemorle, Schorle, ein Weinmischgetränk?

Schorlemorle, mnd. schorlemorle, PN, F.?: nhd. ein Familienname, Schorlemorle, Schorle, ein Weinmischgetränk?

schorlet, nhd.: nhd. ; L.: DW

schörlfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörlpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schormaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schormist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schormühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schornstein -- Kehlrinne am Schornstein, mnd. schotrenne, schotrönne, stōtrenne, F.: nhd. Dachrinne, Abflussrinne, Wasserleitung aus Bohlen (?) mit Verschluss (?), Kehlrinne am Zusammenstoß zweier Dächer, Kehlrinne am Schornstein

Schornstein -- Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches, mnd. vlēschwīme, vleischwīme, M.: nhd. »Fleischwieme«, Stangengerüst aus Holz oder Eisen im Schornstein zum Aufhängen des Räucherfleisches

Schornstein, ahd. rouhhūs 24, st. N. (a): nhd. »Rauchhaus«, Rauchdach, Rauchfang, Schornstein; skorstein* 1, skorenstein*, scorenstein, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schornstein, Kamin

Schornstein, mhd. kāmīn, kamīn, kémīn, st. M., st. N.: nhd. »Kamin«, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Schornstein, mhd. schorstein, schornstein, schürstein, st. M.: nhd. Schornstein

Schornstein, mhd. viurmūre, vuermur, fiurmūre*, st. M., st. F.: nhd. »Feuermauer«, Schornstein

Schornstein, mnd. ? herf?, Sb.: nhd. Schornstein?; kamīn***, M.: nhd. Kamin, Schornstein, Feuerstätte, Feuerherd

Schornstein, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube; plaster, plastere, plāster, pflaster, N.: nhd. Pflaster, Wundauflage, Verband der mit einem Heilmittel versehen (V.) ist, dünner Abschnitt organischen Materials, Haut, Fensterbespannung aus Tierhäuten, Pergament, fester Bodenbelag, Straßenpflaster, fest gefügtes Mauerwerk, Schornstein; rōkhol, rōkhōl, N.: nhd. Rauchloch, Schornstein, Öffnung durch die der Rauch abziehen kann

Schornstein, mnd. schorēnstēn*, schornstēn, schornstein, M.: nhd. Schornstein

Schornstein, mnd. schorstēn, schorstein, M.: nhd. Schornstein, Kamin, Herdstätte, Feuerstätte, die ganze Vorrichtung im Hause um Feuer zu machen und zu unterhalten (V.)

schornstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteinartige -- schornsteinartige Verzierung an Häusern, mhd. zierkāmīn*, zierkemmīn, st. N.: nhd. »Zierkamin«, schornsteinartige Verzierung an Häusern, türmchenartige Verzierung an Häusern

schornsteinaufsatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schornsteinbart, mnd. ? schorstēnbārt, schorsteinbārt, M.: nhd. »Schornsteinbart«?

schornsteinbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteineisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schornsteinfeger, mnd. schorstēnvēgære*, schorsteinvēgære*, schorstēnvēger, schorsteinvēger, M.: nhd. »Schornsteinfeger«

schornsteinfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteinfegersbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteinfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schornsteingeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schornsteinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schornsteinkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteinkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteinkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schornsteinloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schornsteinmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schornsteinpfosten, mnd. schorstēnpost*, schorstēnposte, schorsteinposte, M.: nhd. »Schornsteinpfosten«, Kaminpfosten

schornsteinrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schornsteinreif, mnd. schorstēnrēp, schorsteinreip, M.: nhd. »Schornsteinreif«

schornsteinröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schornsteinstange, mnd. schorstēnstāke, schosteinstāke, M.: nhd. »Schornsteinstange«

Schornsteinsteuer (F.), mnd. schorstēnsschēringe, schorsteinsschēringe, F.: nhd. Schornsteinsteuer (F.)

schorpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schörpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schorpfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schörreben, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schorren, schorre(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schorrgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schorrschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schorrschauwege, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schorrstatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schorse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schorseldach -- Verpflegung beim schorseldach, mnd. schorseldkost, F.: nhd. Verpflegung beim schorseldach

schörsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schörte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schorteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schorung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schoß -- den Schoß decken, mnd. beschōten (2), sw. V.: nhd. den Schoß decken, mit einem Kleidungsstück bedecken

Schoß -- in den Schoß fallen lassen, mhd. zuogewerfen, zuo gewerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2); zuowerfen, zuo werfen, zūwerfen, st. V.: nhd. zuwerfen, zufügen, hinzufügen, zuschlagen, dazugeben, zuteil werden lassen, in den Schoß fallen lassen, zufallen (V.) (2)

Schoß -- Schoß der Rüstung, an. skœz-il-l, st. M. (a): nhd. Schoß der Rüstung

Schoss -- Schoss von Nichtbürgern, mnd. bütenschot, N.: nhd. Schoss von Nichtbürgern

Schoß -- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

Schoß (F.) (1), got. wamb-a 11, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Bauch, Schoß (F.) (1), Leib

Schoß (F.) (3) bezahlen, mnd. schōten (2), schāten, schotten, scoten, sw. V.: nhd. zusammenhäufen, zusammentragen, zusammensteuern zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, Schoß (F.) (3) bezahlen, Bürgersteuer bezahlen

Schoß (M.) (1) (), as. ? bō-s-om* 2, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1) (?)

Schoß (M.) (1) betreffend, mnd. sch· tich, schoetisch, Adj.: nhd. Schoß..., Schoß (M.) (1) betreffend

Schoß (M.) (1) den man vor oder neben der eigentlichen Steuer (F.) gibt, mnd. v· rschat, M.: nhd. »Vorschatz«, Steuer (F.) die man vor der eigentlichen Steuer (F.) und darüber hinaus gibt, Schoß (M.) (1) den man vor oder neben der eigentlichen Steuer (F.) gibt

Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schoß (M.) (1), idg. *grem-, V., Sb.: nhd. zusammenfassen, Schoß (M.) (1), Haufe, Haufen, Dorf

Schoß (M.) (1), germ. *barma- (1), *barmaz, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1); *barmi-, *barmiz, germ.?, Sb.: nhd. Schoß (M.) (1); *hrefa-, *hrefam, *hrifa-, *hrifam, st. N. (a): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1); *hrefi-, *hrefiz, N.: nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1); *kelþī-, *kelþīn, sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib; *skauta-, Sb.: nhd. Zipfel, Keil, Ecke, Schoß (M.) (1)

Schoß (M.) (1), got. bar-m-s* 5, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Brust; skau-t-s* 3, skaut*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Zipfel, Schoß (M.) (1), Saum (M.) (1)

Schoß (M.) (1), an. baðm-r (2), M.: nhd. Busen, Schoß (M.) (1); bar-m-r (1), st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1); *barm-r (4), Sb.: nhd.

Schoß (M.) (1), Busen; fað-m-r, st. M. (a): nhd. Umfassung, Umarmung, Busen, Schoß (M.) (1), Faden; kelt-a, sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1); skau-t, st. N. (a): nhd. Ecke, Zipfel, Schoß (M.) (1), Kopftuch, etwas Hervorragendes

Schoß (M.) (1), ae. bear-m, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Busen, Brust, Inneres, Besitz, Schutz; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); ge-fė-n-g, st. M. (i): nhd. Griff, Ergreifung, Umarmung, Schoß (M.) (1), Erbeutung, Beute (F.) (1); gréad-a, sw. M. (n): nhd. Busen, Schoß (M.) (1); scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; scéa-t-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Winkel, Busen, Schoß (M.) (1), Segelschote, Tau (N.)

Schoß (M.) (1), afries. skâ-t 5, M.: nhd. Schoß (M.) (1), Rockschoß

Schoß (M.) (1), anfrk. gi-sko-t* (2) 2, Sb.: nhd. Schoß (M.) (1), Abgabe; ref 4, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterleib; *sko-t (2)?, Sb.: nhd. Schoß (M.) (1)

Schoß (M.) (1), as. bar-m* 8, st. M. (a?): nhd. Schoß (M.) (1)

Schoß (M.) (1), ahd. barm* 19, st. M. (a?): nhd. Schoß (M.) (1), Busen; būh 29, st. M. (a): nhd. Bauch, Leib, Rumpf, Schoß (M.) (1), Magen (M.), Inneres, Mutterleib, Wölbung; buosum* 16, st. M. (a): nhd. Busen, Schoß (M.) (1), Wölbung, Bausch des Gewandes; ref (1) 19, href*, st. N. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Inneres, Leib; rifilo 1, sw. M. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Gebärmutter, Mutterleib; skōz* (1) 2, scōz, st. M. (a?, i?): nhd. Schoß (M.) (1); skōza* 12, scōza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schoß (M.) (1), Rockschoß, Kleiderzipfel, Gewandzipfel; skōzo* 2, scōzo*, sw. M. (n): nhd. Schoß (M.) (1); wamba 55, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leib, Bauch, Schoß (M.) (1), Mutterleib, Wanst, Gebärmutter, Körper

Schoß (M.) (1), mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; barm, barn, parm, paren, st. M.: nhd. Schoß (M.) (1), Krippe; barne?, sw. M.: nhd. Schoß (M.) (1); buosem, buosen, puosem, st. M.: nhd. Busen, Bausch des Gewandes, Brustteil der Bekleidung, Schoß (M.) (1), rechtliche Nachkommenschaft in gerader Linie, Brust, Mieder

Schoß (M.) (1), mhd. gēre (1) 11 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Gehre«, Wurfspieß, Keil, Ger, Kleidersaum, Landzunge, Tuchzipfel, Rockschoß, Schoß (M.) (1), Unterleib, keilförmiges Stück Land

Schoß (M.) (1), mhd. schōz, schōze, sw. M., st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Schoß (M.) (1), Schössling, Kleiderschoß, Rockschoß, Rock, Schoßrüstung; schōze, st. F., sw. F.: nhd. Schoß (M.) (1), Kleiderschoß, Schoßrüstung

Schoß (M.) (1), mnd. rīf (2), N.: nhd. Leib, Leichnam, Gerippe, Skelett, Bauch, Schoß (M.) (1)

Schoß (M.) (1), mnd. schōt, schōte, scōt, M., F.: nhd. Schoß (M.) (1), Schoß (M.) (1) der Kleidung oder Rüstung, Schoß (M.) (1) des menschlichen Körpers, Mutterleib, Flussbett, Meereseinschnitt, Meeresbusen, Teil des Kircheninneren das von den Laien eingenommen wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schoß (M.) (2), mhd. schoz (1), st. M.: nhd. »Schoß« (M.) (2), Abgabe, Geldabgabe, Steuer (F.)

Schoß (M.) (2), mnd. geschōt* (2), geschot, Sb.: nhd. Schoß (M.) (2), Schössling, Spross; ? geschōte*, mnd.?, F.: nhd. Schoß (M.) (2)?, Mutterscheide, Scheide

Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Schoß (M.) (3) bezahlen, mnd. schotten (2), sw. V.: nhd. Schoß (M.) (3) bezahlen

Schoß (M.) (3), afries. sko-t 9, st. M. (a): nhd. Geschoss, Auswerfen von Erde, Schoß (M.) (3), Abgabe, Steuer (F.)

Schoß (M.) (3), mnd. ? schot (6), N.: nhd. Schoß (M.) (3)?, eine preußische Münze, vierundzwangzigster Teil einer Mark (acht Pfennig)

Schoß (M.) (3), mnd. geschot (1), N.: nhd. Schoß (M.) (3), Steuer (F.)

Schoß (M.) (3), mnd. sīlschot (1), ziilschot, zylschot, siilschot, zilschot, sylschot, sīlscot, N.: nhd. Steuer (F.) zu Behuf der Siele und Abwässerungen, Schoß (M.) (3)

Schoß (M.) (3), mnd. schōtel***, Sb.: nhd. »Schoß« (M.) (3)

Schoß (M.) (3), mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

Schoß (wovon) geben, mnd. vörschōten*, vorschōten, vorschāten, vorschotten, sw. V.: nhd. versteuern, Schoß (wovon) geben, bei einem Kaufgeschäft die Rückforderung angezahlten Geldes verwirken

Schoß, ahd. fadam 25, fadum, st. M. (a): nhd. Faden, Garn, Klafter, Armspanne, Umarmung, Schoß

-- in den Schoß setzen: ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen

Schoß, mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

Schoß, mnd. mōderlīf, M.: nhd. Mutterleib, Gebärmutter, Schoß

Schoß, mnd. vrouwelichēt, vrouwelicheit, vrowelicheit, vroulichēt, F.: nhd. Mutterschoß, Mutterleib, Gebärmutter, Schoß

-- Schoß bezahlen: mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

Schoß..., mnd. sch· tich, schoetisch, Adj.: nhd. Schoß..., Schoß (M.) (1) betreffend

Schoßbecher, mnd. schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

Schoßbeutel, mnd. schotb· del, M.: nhd. »Schoßbeutel«, Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld

Schoßbleihe, Schossbleihe, Schoszbleihe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schoßbuch, mnd. schotbōk, N.: nhd. »Schoßbuch«, Register der steuerpflichtigen Bürger

Schößchen, mhd. schœzel, st. N.: nhd. »Schößel«, Geschoss, Schößchen; schœzelīn, st. N.: nhd. Schößlein, Schößchen

schosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schoßeid, mnd. schōtelēt, schōteleit, schoteleit, M.: nhd. »Schoßeid«, eidliches Gelöbnis den Schoß (M.) (3) in angemessener Höhe zu erlegen

Schößel, mhd. schœzel, st. N.: nhd. »Schößel«, Geschoss, Schößchen

schossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schössel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schosseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schoßempfang -- Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier, mnd. ? schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

Schoßempfangs -- Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs, mnd. schōtellach, schottellach, N.: nhd. Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs

schoßen, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben

schossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schosser-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schösser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schosser-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schösseramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schosserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schösserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schoßerhebung -- bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett, mnd. schottāfel, schottavel, schottaffel, F.: nhd. »Schoßtafel«, bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett

schösserle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schösserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schösserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schösserstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schoßes -- Geld für die Bezahlung des Schoßes, mnd. schōtegelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld für die Bezahlung des Schoßes

Schoßfach, mnd. ? schotvak, schotfach, N.: nhd. Schoßfach?

Schoßfalte -- bauschige Schoßfalte des Kleides, an. kilt-ing, kjǫlt-ung, st. F. (ō): nhd. bauschige Schoßfalte des Kleides

Schoßfell, mnd. schōtvel, schodvel, N.: nhd. Schoßfell, Arbeitsschürze, Schurzfell

schoßfrei, mnd. schōtesvrī (2), Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern

schoßfrei, mnd. schōtevrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Bürgersteuern, frei von Schoß (M.) (3)

schoßfrei, mnd. schotvrī, Adj.: nhd. »schoßfrei«, frei von Schoß (M.) (3), frei von Bürgersteuer

Schoßgeld -- Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld, mnd. schotb· del, M.: nhd. »Schoßbeutel«, Sack zur Aufbewahrung von Schoßgeld

Schoßgeld, mnd. schōtegelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld für die Bezahlung des Schoßes

Schoßgeld, mnd. schōtelgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, Geld zur Bezahlung der Bürgersteuer

Schoßgeld, mnd. schotgelt, N.: nhd. »Schoßgeld«, steuerliche Abgabe

Schoßgelds -- Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds, mnd. schotkiste*, schotkeste, F.: nhd. »Schoßkiste«, Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Schoßgelds -- Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds, mnd. schotkaste, F.: nhd. »Schoßkasten« (M.), Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Schoßglocke, mnd. schotklocke, schotclogke, F.: nhd. »Schoßglocke«, Glocke die den Termin zum Steuernzahlen einläutet

Schoßherren -- Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier, mnd. ? schōtebēker, M.: nhd. Schoßbecher, Becher für das den Schoßherren beim Schoßempfang geschenkte Bier?

Schoßherren -- Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs, mnd. schōtellach, schottellach, N.: nhd. Bewirtung der Schoßherren zur Zeit des Schoßempfangs

Schoßhund, an. kof-an, kof-arn, st. N. (a): nhd. Schoßhund

Schoßhund, mhd. bolsterhündelīn, bolsterhundelīn, st. N.: nhd. »Polsterhündlein«, Schoßhund, Schoßhündlein, Schoßhündchen; bruochrüde, sw. M.: nhd. Schoßhund, Penis?

Schoßhund, mnd. ? teppēthunt*, tepthun, tephunt, mnd.?, M.: nhd. »Teppichhund«, Schoßhund?

Schoßhund, mnd. schōthunt***, M.: nhd. »Schoßhund«

Schoßhündchen, mhd. bolsterhündelīn, bolsterhundelīn, st. N.: nhd. »Polsterhündlein«, Schoßhund, Schoßhündlein, Schoßhündchen

Schoßhündchen, mhd. vrouwenbreckelīn, frouwenbreckelīn*, st. N.: nhd. »Frauenbräcklein«, Schoßhündchen

Schoßhündchen, mnd. schōthündeken, N.: nhd. Schoßhündchen

Schoßhündlein, mhd. bolsterhündelīn, bolsterhundelīn, st. N.: nhd. »Polsterhündlein«, Schoßhund, Schoßhündlein, Schoßhündchen schossicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schossieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schossig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schössing, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schoßkammer, mnd. schotkāmer (2), schotkāmere, F.: nhd. »Schoßkammer«, Raum in dem die Bürgersteuer erhoben wird, Verschlag von Brettern?

Schoßkasten (M.), mnd. schotkaste, F.: nhd. »Schoßkasten« (M.), Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Schoßkind, mnd. tittevōle*, toddevole, mnd.?, M.: nhd. »Tittefohlen«, verhätscheltes Kind, Schoßkind

Schoßkiste, mnd. schotkiste*, schotkeste, F.: nhd. »Schoßkiste«, Truhe zur Aufbewahrung des eingenommenen Schoßgelds

Schoßkragen, mnd. ? schotkrāge?, M., N.: nhd. »Schoßkragen«?

Schößlein, mhd. schœzelīn, st. N.: nhd. Schößlein, Schößchen

Schössling -- diesjähriger Schössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

Schössling -- in einem Sommer gewachsener Schössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

Schössling -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

Schössling -- Schössling der Hagebutte, mnd. ? wēpe, wepe, mnd.?, F.?: nhd. Hagebutte, Schössling der Hagebutte?, Dolde der Hagebutte?, Frucht des Weißdorns?

-- Zweig bzw. Schößling des Weinstocks: mnd. wīntelge, mnd.?, M.: nhd. Zweig bzw. Schößling des Weinstocks, Rebzweig, Weinstaude

Schössling -- wilder Schössling eines Baumes, mnd. slüchtære*, slüchter, sluchter, M.?: nhd. wilder Schössling eines Baumes, abgehauener dürrer Ast

Schössling (), ahd. ? hadun*? 1, Sb.: nhd. Schössling (?), Setzling (?), Zweig (?)

Schössling, idg. ? *pert-, *perth-, Sb.: nhd. Stange?, Schössling?

Schössling, germ. *geisla-, *geislaz, *gīsla-, *gīslaz, *geisala-, *geisalaz, *gīsala-, *gīsalaz, st. M. (a): nhd. Geisel, Spross, Schössling; *haistra-, *haistraz, st. M. (a): nhd. Schössling, Buche; ? *ladō-, *ladōn?, sw. F. (n): nhd. Schössling?; *ludō-, *ludōn, Sb.: nhd. Schössling; *runō- (2), *runōn, *runa-, *runan, *runnō-, *runnōn, *runna-, *runnan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schössling; *spraka, *spreka, Sb.: nhd. Schössling

Schössling, ae. bro-d, Sb.: nhd. Zweig, Schössling; cī-þ, st. M. (a): nhd. Saat, Keim, Schössling, Stäubchen; ? cor-cī-þ, st. M. (a): nhd. Schössling?; crōh (2), st. M. (a): nhd. Schössling, Zweig, Ranke; for-e-blœ̄-st-ing, st. F. (ō): nhd. Schössling, Zweig; ho-s, Sb.: nhd. Schössling, Ranke; hos-s, st. M. (a): nhd. Schössling, Zweig; hys-e, st. M. (i), st. M. (ja): nhd. Sohn, Jüngling, Krieger, Schössling; léa-f (1), *léa-f-e (2), *líe-f-e, st. N. (a): nhd. Blatt, Laub, Schössling, Bogen Papier; ō-wæ-st-m, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Zweig, Schössling; *scy-t-ling, st. M. (a): nhd. Schössling; sėt-en, st. F. (ō): nhd. Schössling, Pflanzung, bebautes Land; spī-r, Sb.: nhd. Halm, Schössling, Blatt; spræ-c, N.: nhd. Schössling, Zweig; sto-f-n, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Stamm, Zweig, Schössling, Nachkomme, Stellung; tel-g-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Ast, Schössling, Stange; twi-g, N.: nhd. Zweig, Schössling, kleiner Baum; twi-g-a (1), sw. M. (n): nhd. Zweig, Schössling, kleiner Baum; wrī-d, st. M. (a?, i?): nhd. Schössling, Pflanze, Busch

Schössling, as. *lod-a?, sw. F. (n): nhd. Schössling

Schössling, ahd. āsneita 4, st. F. (ō): nhd. »Abgeschnittenes«, Zweig, Rebe, Schössling; 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; 1zuog 8, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, dünner Zweig, Reisig, Schössling; 4zuogo* 9, sw. M. (n): nhd. Rebe, Zweig, Ast, Ranke, Schössling, Rebe; 0zwīg* 16, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Zweig, Schössling; brusk* 2, brusc*, st. N. (a): nhd. »Brüsch«, Knospe, Schössling, Strauchgewächs; erdskozza* 1, erdscozza, st. F. (ō): nhd. Schössling, Rebschoß; framknuot* 1, st. F. (i): nhd. Spross, Zweig, Schössling; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; jārlota* 2, jārlata*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schössling, einjähriger Schössling; *lota?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schössling; pflanza 22, phlanza, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pflanze, Schössling; pfropfa* 7, phropha*, proba, sw. F. (n): nhd. Pfropfreis, Ableger, Rebschoß, Setzling, Schössling; pfropfrīs* 2, phrophrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Pfropfreis, Setzling, Schössling; selbboum* 20, st. M. (a): nhd. Stamm, Stängel, Stengel, Stock, Schössling, Trieb; skoz* (1) 12, skōz*, scoz, st. N. (a): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Wurfspeer, Schössling; skuzziling* 9, scuzziling*, st. M. (a?): nhd. Schössling, Pflänzling, Rebschoß; snitiling* 28, st. M. (a): nhd. »Schnittling«, Zweig, abgeschnittenes Reis, Setzling, Schössling; wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?

-- einjähriger Schössling: ahd. jārlota* 2, jārlata*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schössling, einjähriger Schössling

Schößling, mhd. ūzschüzzelinc, st. M.: nhd. Schößling, Reis (N.)

Schößling, mhd. grözzinc, st. M.: nhd. Schößling, Waldbaum; kīde, kīt, st. N.: nhd. Schößling, Spross, Keim

Schössling, mhd. schōz, schōze, sw. M., st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Schoß (M.) (1), Schössling, Kleiderschoß, Rockschoß, Rock, Schoßrüstung; schozgerte, st. F.: nhd. Schössling; schozrīs, schozriz, st. N.: nhd. Schössling, Trieb; schüzzelinc, schüzlinc, schuzlinc, st. M.: nhd. Schössling, Reis (N.), Spross, Sprössling, Trieb

Schößling, mhd. spruz, sproz, st. M.: nhd. Spross, Schößling; spruzze, sprozze, sw. M.: nhd. Schößling

Schössling, mnd. geschōt* (2), geschot, Sb.: nhd. Schoß (M.) (2), Schössling, Spross

Schößling, mnd. lōtrīs, lātrīs, N.: nhd. Lodenreis, junger Baumtrieb, Pflänzling, Schößling; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Schößling, mnd. sōmerlōde, sŏmmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

Schössling, mnd. sōmertelge, sŏmmertelge, M.: nhd. Schössling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

Schössling, mnd. sch· terīs*, schotrīs, N.: nhd. »Schoßreis« (N.), Schössling, junger Trieb

Schößling, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Schößling, mnd. upschōt*, upschote, mnd.?, M.?: nhd. Schößling, Strebebaum des Baugerüsts

Schösslinge -- abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, mnd. horst, hurst, host, F.: nhd. Horst, Gestrüpp, niedriges Gestrüpp, Buschwerk, stehengebliebenes Unterholz, unzugängliche Hecke, abgeholzte Stelle im Wald wo junge Schösslinge nachwachsen, Krüppelbusch, wüster Ort, wilder Ort, Versteck

Schösslinge -- Schösslinge aussetzen, mnd. lōden (1), laden, sw. V.: nhd. sprossen, Schösslinge aussetzen, Schösslinge pflanzen; l· digen (2), sw. V.: nhd. sprossen, pflanzen, Schösslinge aussetzen

Schößlinge -- Schößlinge nehmen, mnd. afpōten, sw. V.: nhd. Pflanzen absenken, Schößlinge nehmen

Schösslinge -- Schösslinge pflanzen, mnd. lōden (1), laden, sw. V.: nhd. sprossen, Schösslinge aussetzen, Schösslinge pflanzen

Schößlinge -- Schößlinge treiben, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen

Schößlinge -- Schößlinge treiben, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

Schösslinge -- Schösslinge treiben, mnd. ūtlāten* (1), ūtlaten, mnd.?, sw. V.: nhd. Schösslinge treiben, ausschießen, entspringen, entstammen

schoßpflichtig, afries. sko-t-skel-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. abgabepflichtig, schoßpflichtig

Schoßporte, Schossporte, Schoszporte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schoßregister, mnd. schotregister, schotregester, M.: nhd. »Schoßregister«, Verzeichnis der Steuerzahler und der von ihnen bezahlten Summen

Schoßreis (N.), mnd. sch· terīs*, schotrīs, N.: nhd. »Schoßreis« (N.), Schössling, junger Trieb

Schoßrolle, mnd. schotrulle, F.: nhd. »Schoßrolle«, Steuerliste

Schoßrüstung, mhd. schōz, schōze, sw. M., st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Schoß (M.) (1), Schössling, Kleiderschoß, Rockschoß, Rock, Schoßrüstung; schōze, st. F., sw. F.: nhd. Schoß (M.) (1), Kleiderschoß, Schoßrüstung

Schoßschwein, mnd. schotswīn, N.: nhd. »Schoßschwein«, als Steuer (F.) gegebenes Schwein

Schoßtafel, mnd. schottāfel, schottavel, schottaffel, F.: nhd. »Schoßtafel«, bei der Schoßerhebung gebrauchtes Zahlbrett

Schoßtüre, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Schoßvoll, mhd. schozvol, schozfol*, st. M.: nhd. Schoßvoll

Schoßzahlung, mnd. penníncschot*, penníncschōt, penníncschoit, N.: nhd. in Geld zu leistende Abgabe, Steuer (F.) an die Stadtverwaltung, Schoßzahlung

-- zu Pfingsten fällige Schoßzahlung: mnd. pingesteschot*, pingestschot, pingstschōt, pinxtschot, pinxschot, pingsschot, N.: nhd. »Pfingstschoß«, Bürgersteuer, zu Pfingsten fällige Schoßzahlung

Schoßzeit -- Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet, mnd. schōtelklocke, schottelklocke, F.: nhd. Glocke die den Beginn der Schoßzeit einläutet

Schoßzeit, mnd. schottīt, schodtyd, F.: nhd. »Schoßzeit«, Zeit zu der die Bürgersteuer fällig ist

schostack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schosz-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schosz-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schosz-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schosz-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schosz-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
schosz-, nhd.: nhd. ; L.: DW
schoszbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszballe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszbank, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszbartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszblei, nhd.: nhd. ; L.: DW
schoszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszdeputation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöszel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW
schoszforke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszhäring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schöszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schöszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszleckerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöszlein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöszlingreuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schosztafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schoszwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schoszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schoszzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoszzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schötchen, mnd. schōdeke* (1), schodeke, mnd.?, F.: nhd. Schötchen, kleine Schote
schötchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schote -- kleine Schote, mnd. schōdeke* (1), schodeke, mnd.?, F.: nhd. Schötchen, kleine Schote
Schote -- Schote der Hülsenfrüchte, mnd. slū (1), slō, F.: nhd. Schale (F.) (1), Balg der Hülsenfrüchte oder eines Eies, Samenhülse, Schote der Hülsenfrüchte, Haut von Beerenfrüchten und Baumobst, Nussschale, Mandelschale, Hülle des Embryos, Hornhaut des Pferdehufs
Schote (F.) (1), germ. *kafa, Sb.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse; *kefō, st. F. (ō): nhd. Schote (F.) (1), Hülse; *skaudō, st. F. (ō): nhd. Scheide, Schote (F.) (1)
Schote (F.) (1), ae. biel-g, st. M. (i): nhd. Balg, Sack, Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Schote (F.) (1); co-d-d, st. M. (a?): nhd. Hülse, Schote (F.) (1), Sack
Schote (F.) (1), as. fes-a 1, sw. F. (n): nhd. Fehse, Hülse, Schote (F.) (1)
Schote (F.) (1), ahd. balg 25, st. M. (i): nhd. Balg, Blasebalg, Schlauch, Sack, Schote (F.) (1); belgilīn* 4, balgilī*, balgilīn*, st. N. (a): nhd. »Bälglein«, Hülse, Fruchthülse, Schote (F.) (1); eihhila* 37, eichila, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Eichel, Schote (F.) (1); fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze; kefa* (1) 18, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kefe, Hülse, Schote (F.) (1), Schale (F.) (1); *skalja, lang., st. F. (jō?)?, sw. F. (n?): nhd. Schote (F.) (1), Schale (F.) (1), Hülse; skelifa* 7, skeliva*, scelifa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schelfe, Schote (F.) (1), Hülse; skōta* 1, scōta*, sw. F. (n): nhd. Schote (F.) (1); sprahhila* 3, sprachila, sprahhula*, sw. F. (n): nhd. »Abschneidsel«, Schote (F.) (1), Hülse, Fruchthülse
Schote (F.) (1), mhd. schōte, sw. F.: nhd. Schote (F.) (1)
Schote (F.) (1), mnd. schōde (1), N.: nhd. Schote (F.) (1), Hülse, Samengehäuse von Pflanzen
Schote, ae. sceal-u (1), st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Schote, Schüssel
Schote, ahd. hala 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Hülse, Schale (F.) (1), Schote; hulisa* 10?, hulska*, hulsca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hülse, Schote, Schale (F.) (1)
Schote, mnd. bōnenpāle, M.: nhd. Bohnenhülse, Schote; bulster, bolster, M.: nhd. Polster, Fruchthülse, Schale (F.) (1), Schote, Hülle
Schote, mnd. pāle (1), pōle, F.: nhd. Schote -- Schote einer Frucht: mnd. pūle, F.: nhd. Hülse, Hülsenfrucht, Schote einer Frucht
Schote, mnd. schōte (1), F.: nhd. »Schote«, Tau (N.) an der unteren Ecke des Segels um dieses zu spannen
Schote, mnd. schōte (2), F.: nhd. Schote, Hülse
schote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schote, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schoten -- Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, mnd. pūlen, pūln, sw. V.: nhd. »pulen«, Hülsen oder Schoten von der Frucht abmachen, klauben, zupfen, mit den Fingern langsam und mühsam losmachen, an etwas herumfingern, in etwas herumfingern, durchwühlen, zögerlich handeln
schōten -- Bier das beim schōten geschenkt wird, mnd. sch· telbēr, N.: nhd. Trunk bei der förmlichen Auflassung, Bier das beim schōten geschenkt wird
schotenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schotenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotendorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotendotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotendrahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenfeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenform, F. Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenförmig, F. Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schotenfrucht, F. Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotengat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotengatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotengemüse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotenhederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenkaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenklöder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotenkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenpfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenscheusal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotensölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenstoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schotenstrauch, mnd. schōdenstrūk*, schōdenstrūke, F.: nhd. Schotenstrauch, Erbsenstrauch?, Akazie?
schotenstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotentoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotenviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotenweiderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schoter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotgat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schothenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schothorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schott, germ. *skutta, Sb.: nhd. Verschlag, Riegel, Schott; *skuttjō-, *skuttjōn, Sb.: nhd. Verschlag, Riegel, Schott
Schott, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere
Schott, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung
Schott, mnd. vrīschütte, F., N.: nhd. Schott, Falltür die zum Ablaufen nicht benutzten Mühlwassers geöffnet wird
schott, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schött, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schottbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schottbrett, mnd. schüttebret, schuttebret, N.: nhd. Schottbrett, Aufziehbrett
schottbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schotte (M. bzw. F.), ahd. skotto* 6, scotto, sw. M. (n): nhd. Schotte (M. bzw. F.), Milchwasser, Molke, Quark, Topfen
Schotte (M.), mhd. Schotte (2), schotte, sw. M.: nhd. Schotte (M.), Schottenmönch
Schotte, an. skot-r, st. M. (a): nhd. Schotte
Schotte, ae. Scott*, st. M. (a), PN: nhd. Schotte
Schotte, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer
schotte, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schotte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schottecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schottel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schöttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schottel, nhd.: nhd. ; L.: DW
schöttelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schöttelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schotten (M. Pl.), ae. Scott-as, M. Pl., PN: nhd. Iren, Schotten (M. Pl.)
Schotten, ahd. Skotton* 3, Scotton*, sw. M. Pl. (n)=PN.: nhd. Schotten
schotten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schottenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schottendornholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schottenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schottengans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schottenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schottenhändler, nhd.: nhd. ; L.: DW
schottenkäse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schottenkloster -- einem Schottenkloster angehörig, mnd. schottisch (2)?, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (2), einem Schottenkloster angehörig

schottenkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schottenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottenkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schottenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schottenmönch, mhd. Schotte (2), schotte, sw. M.: nhd. Schotte (M.), Schottenmönch

schottenpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottenpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottensick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottentracht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schottenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schottenziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schotterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schotterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schötterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schöttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schottert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schotthaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schotticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schottilier, nhd.: nhd. ; L.: DRW

schottin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schotting, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schottisch (Adj.) (1), mnd. schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

schottisch (Adj.) (2), mnd. schottisch (2)?, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (2), einem Schottenkloster angehörig

schottisch, an. skozk-r (2), Adj.: nhd. schottisch

schottisch, ae. scytt-isc, Adj.: nhd. schottisch, irisch

schottisch, mhd. schottesch, schottisch*, Adj.: nhd. schottisch

schottisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schottische, mnd. schottische* (1), schottesche, F.: nhd. »Schottische«, Frau eines Hausierers

schottischer -- schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

Schottischer, mnd. schottischer*, schottescher, schotscher, M.: nhd. »Schottischer«, fahrender Krämer, Hausierer

Schottland -- aus Schottland Gebürtiger, mnd. Schotte, M.: nhd. Schotte, aus Schottland Gebürtiger, schottischer Diener im Bergenfahrerschütting, herumziehender Krämer, Hausierer

Schottland -- in Schottland geprägt, mnd. schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

Schottland, ae. Scot-lan-d, st. N. (a): nhd. Schottland

Schottland, mhd. Schottenlant, Schottlant, st. N.: nhd. Schottland

Schottland, mnd. Schotlant, Schodland, N.: nhd. Schottland

schottland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schöttling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schottständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schottsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schötz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schöven -- Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven, mnd. drāve, drāf, Sb.: nhd. Hocke (F.) (1), Anzahl von 20 Garben bzw. Schöven

schoversegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schra, germ. *skrahō, st. F. (ō): nhd. Schra, Haut, Pergament

Schra, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Schra, mnd. schrāge* (3), schrage, schrahe, schrave, schrade, F.?: nhd. Schra, Statut

Schra, mnd. schrāgen* (1), M.: nhd. »Schra«, Statut

schra, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrachtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schracken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrad, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrad, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schradbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schradel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schraden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schradrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schradung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrae, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schräen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrafel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schraff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schraffe, schraff(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schraffieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schraffiermaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraffierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schräg -- quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk, mnd. stak (1), N.: nhd. Abpfählung des Deiches nach der Wasserseite, quer oder schräg in den Fluss gelegter Damm aus Pfahlwerk und Strauchwerk

schräg -- schräg abschneiden, mnd. afschrāden, āveschrāden, sw. V.: nhd. »abschroten«, schräg abschneiden

schräg -- schräg gegenüber, mnd. slēpes, sleipes, Adv.: nhd. schräg gegenüber

schräg -- schräg gespalten, mnd. schrātsplēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schräg gespalten, in Längsrichtung gespalten

schräg -- schräg in die Erde gegrabener Pfahl, mnd. schrētstāke, M.: nhd. Zaunpfahl, Wegepfahl, Grenzpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

schräg -- schräg in die Erde gegrabener Pfahl, mnd. schrātstāke, schrōtstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl; strātstecke, M.: nhd. Zaunpfahl, Zaunstütze, schräg in die Erde gegrabener Pfahl

schräg -- schräg machen, ahd. missiwenten* 7, sw. V. (1a): nhd. umwerfen, umwenden, falsch wenden, verdrehen, schief machen, schräg machen, zerrütten, zerstören

schräg -- Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen, mnd. twicke, mnd.?, F.: nhd. Zwicke, Quicke, Stiel mit schräg angesetzter Schaufel zum Plaggenhauen

schräg sein (V.), anfrk. gi-sī-g-an* 1?, ge-si-g-en*, st. V. (1): nhd. schräg sein (V.), überhängen; sī-g-an* 1?, st. V. (1): nhd. schräg sein (V.), überhängen

schräg sein (V.), ahd. gleifen* 4, sw. V. (1a): nhd. schrägen, schräg sein (V.), schräg (= gigleifit)

schräg sein (V.), mhd. gleifen, sw. V.: nhd. abgeschrägt sein (V.), schräge sein (V.), schräg sein (V.), hin und her irren

schrag zulaufender klōt (Kloß), mnd. schēveklōt, M.: nhd. schrag zulaufender klōt (Kloß), eine Art Kreisel

schräg, idg. *k̑loinos, Adj.: nhd. schräg; *skeng-, *keng-, V., Adj.: nhd. hinken, schief, schräg; *skrek-, *krek-, V., Adj.: nhd. drehen, biegen, schräg

schräg, germ. *glaipa-, *glaipaz, Adj.: nhd. schief, schräg; *halþa-, *halþaz, Adj.: nhd. geneigt, schräg; *skrag-, germ.?, Adj.: nhd. schräg; *skregja-, *skregjaz, Adj.: nhd. schräg; *slemba-, *slembaz, *slimba-, *slimbaz, Adj.: nhd. schief, schräg; *wraiha-, *wraihaz, *wrīga-, *wrīgaz, germ.?, Adj.: nhd. verdreht, krumm, schräg; *wraikwa-, *wraikwaz, Adj.: nhd. verdreht, krumm, schräg

-- schräg schneiden: germ. *skaunjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schräg schneiden

-- schräg werden: germ. *skēhēn, *skǣhǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schräg werden

schräg, got. wrai-q-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,1): nhd. krumm, schräg

schräg, an. hal-l-r (3), Adj.: nhd. schief, schräg, schräg stehend, geneigt, ungünstig; skāð-r, Adj.: nhd. schräg, schief; ? *skol-, Adj: nhd. schief?, schräg?; ? *skȳl-i (2), Adj.: nhd. schräg?

-- schräg abgehauenes Balkenende: an. skar-f-r (2), st. M. (a): nhd. schräg abgehauenes Balkenende

-- schräg hauen: an. slœm-a, sw. V.: nhd. schräg hauen

-- schräg stehend: an. hal-l-r (3), Adj.: nhd. schief, schräg, schräg stehend, geneigt, ungünstig

schräg, ae. sceol-h, Adj.: nhd. scheel, schräg, schief; þweorh, Adj.: nhd. quer, zwerch, verkehrt, verdreht, schräg, krumm, feindlich, zornig; wǣ-d (2), Adj.: nhd. schräg, verdreht

schräg, ahd. dwer* 3, Adj.: nhd. schräg, verdreht, närrisch; dwerah 21, Adj.: nhd. quer, seitwärts, seitlich, schräg, verzerrt; gigleifit, Part. Prät.=Adj.: nhd. schräg, abgeschrägt; gineigīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig; gleif* 2, Adj.: nhd. schief, schräg; hald* (1) 6, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, schief, gewölbt; skelah* 14, scelah*, Adj.: nhd. schief, schräg, scheel, schielend, bucklig; *skregi?, *scregi?, Adj.: nhd. schräg; slimb* 1, Adj.: nhd. schief, schräg, verdreht; undaralīh 9, undarlīh, Adj.: nhd. ungleich, unansehnlich, hässlich, gering, niedrig, grob, ungeschliffen, unbegildet, schräg, nebenbei erfolgend, mittelbar; uohald 10, Adj.: nhd. geneigt, schräg, steil, abschüssig, abwärts gerichtet; uohaldi* 2, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig; uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend

schräg, mhd. billungs, bilungs, Adv.: nhd. diagonal, schräg, halbkreisförmig, kreisförmig

schräg, mhd. geneicsam, Adj.: nhd. »neigsam«, schräg; gleif (1), Adj.: nhd. schief, schräge, schräg

schräg, mhd. slimiclīche*, slimmeclīche, slīmeclīche, Adv.: nhd. schief, schräg, nicht richtig, verkehrt; twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

-- schräg stellen: mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

schräg, mhd. übertwerch, überdwerch, Adv.: nhd. »überzwerch«, schräg, überkreuz, weg; zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

schräg, mnd. glēp, gleip, glepe, gleppe, Adj.: nhd. schief, schräge, schräg

-- schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung: mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

schräg, mnd. sīdelinge, sidelinge, Adv.: nhd. seitlings, schräg

schräg, mnd. schēf (1), scheef, scheif, scheff, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schräg, mnd. schēf (2), Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adv.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schräg, mnd. schēve (2), schyve, Adv.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt, verwachsen (Adj.), missgestaltet, verdorben, unnatürlich, verzogen, unrecht, schlecht, leer

schräg, mnd. schēvich* (3)**, Adj.: nhd. schief, gekrümmt, schräg, verkehrt

schräg, mnd. schrāt (1), Adv.: nhd. schräg, schräg gegenüber, schräg verlaufend, abgeschrägt

-- schräg gegenüber: mnd. schrāt (1), Adv.: nhd. schräg, schräg gegenüber, schräg verlaufend, abgeschrägt

-- schräg verlaufend: mnd. schrāt (1), Adv.: nhd. schräg, schräg gegenüber, schräg verlaufend, abgeschrägt

schräg, mnd. ˑ verdwērs, ˑ verwēres, ˑ verwērs, ˑ verdwas, ˑ verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ˑ vertwēr, ōvertwēr, ˑ verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

schräg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schrägbalken -- Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken, mnd. bantnēvegēr, M.: nhd. Bandbohrer zum Bohren der Löcher in Bänder oder Schrägbalken

Schrägbalken -- Schrägbalken am Eckständer, mnd. ? schrātōrtstendære*, schrātortstender, M.: nhd. Schrägbalken am Eckständer?

Schrägbalken, mnd. schōrmicke, F.: nhd. Schrägbalken, Strebe am unteren Teil des Vogelbaums

schrägbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrägband, ahd. skregibant* 1, scregibant*, st. N. (a): nhd. »Schrägband«, Haarband

schrägdiele, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schräge -- in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, mnd. scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schräge -- in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schräge -- schräge Richtung, mnd. schrāte, F.: nhd. Schräge, schräge Richtung

schräge -- schräge Seitensteine, mnd. ? sītglippen, sītglepe?, Pl.: nhd. schräge Seitensteine?, eine Art Ziegelsteine

schräge sein (V.), mhd. gleifen, sw. V.: nhd. abgeschrägt sein (V.), schräge sein (V.), schräg sein (V.), hin und her irren; glīfen, st. V.: nhd. schräge sein (V.), abschüssig sein (V.)

Schräge, germ. *skragō-, *skragōn, *skraga-, *skragan, sw. M. (n): nhd. Schräge

Schräge, ahd. dwerahsīta* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gewölbe, Schräge; uohaldī 25, st. F. (ī): nhd. Hang, Schräge, steiler Ort, Abhang, steiler Ort, Neigung, Anhöhe, Vorsprung

schräge, mhd. gleif (1), Adj.: nhd. schief, schräge, schräg

schräge, mhd. slimbes, slimp, Adv.: nhd. schief, schräge, verkehrt; twer (1), dwer, quer, Adj.: nhd. quer, schräge, zwischen inneliegend; twer (2), dwer, quer, Adv.: nhd. quer, schräge

schräge, mnd. glēp, gleip, glepe, gleppe, Adj.: nhd. schief, schräge, schräg

Schräge, mnd. schrāge* (1)**, M.: nhd. »Schräge«

Schräge, mnd. schrāte, F.: nhd. Schräge, schräge Richtung

schräge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schragebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrägel, mnd. schrēgel, N.: nhd. »Schrägel«

schrägelchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schrägemaß, schräg(e)masz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrägemauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schragen -- aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein, mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

Schragen -- Holz zum Anfertigen von Schragen, mnd. schrāgenholt, F.: nhd. »Schragenholz«, Holz zum Anfertigen von Schragen

Schragen -- kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen, mnd. ? settelāgel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

schrägen -- mit schrägen Augenbrauen, an. skol-brūnn, Adj.: nhd. mit schrägen Augenbrauen

Schragen, ahd. *skrago?, *scrago?, sw. M. (n): nhd. Schragen

schrägen, ahd. gleifen* 4, sw. V. (1a): nhd. schrägen, schräg sein (V.), schräg (= gigleifit)

Schragen, mhd. schrage, sw. M.: nhd. »Schragen«, Holzgestell, Tischgestell, Gestell, Tribüne, Haspel, Winde, Fischnetz

schrägen, mhd. schræmen, schræen, sw. V.: nhd. schrägen, abschrägen, krümmen, biegen, hervorspritzen, herabtriefen von, aufwirbeln, zerstreuen, verbreiten

-- mit schrägen Beinen gehen: mhd. schregen, sw. V.: nhd. mit schrägen Beinen gehen

Schragen, mnd. bok, buk*, M.: nhd. Bock, Schafbock, Ziegenbock, Bocksfell, Bockshaut, Schragen, Feuerbock, Sturmbock, Sternbild des Steinbocks, Dudelsack

Schragen, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Schragen, mnd. schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Schragen, mnd. stellinge (2), F.: nhd. Schragen, Sägebock, Gestell, Unterlage, Stellage, Podium, Zuschauertribüne, Bühne, Gerüst, Baugerüst, Stockwerk, Geschoss eines Hauses

schragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrägen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schragenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schragengerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schragenholz, mnd. schrāgenholt, F.: nhd. »Schragenholz«, Holz zum Anfertigen von Schragen

schragenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schragenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schragentafel, mnd. schrāgentāfel, F.: nhd. »Schragentafel«, aus Schragen und Platten bestehender Tisch oder die Platte allein

schräger -- Art schräger Steine, mnd. glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen

schräger -- schräger Blick, mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

schräger -- schräger Hieb, an. skyl-i-hǫg-g, st. M. (a): nhd. schräger Hieb

schräger -- schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient, mnd. hilde (1), hille, helde, F.: nhd. Heuraufe über der Krippe, Gitter über der Krippe, Pferderaufe, schräger Raum über den Viehställen des Eindachhauses der zur Aufbewahrung von Heu und Stroh und als Schlafplatz des Gesindes dient

schräges -- schräges überragendes Dach, mnd. afdak, N.: nhd. schräges überragendes Dach

schrägfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schräggeneigter -- schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne, mnd. kāne, kane, kān, M.: nhd. Kahn, Boot, kleines Boot, Ruderboot, kleines Fischerfahrzeug, schräggeneigter Holzrost zum Ablaufen der Lauge über der Salzpfanne

schräggestellten -- Verhau aus schräggestellten Pfählen, mnd. schōre (2), schōr, F.: nhd. Sperre, Verhau aus schräggestellten Pfählen

Schrägheit, ahd. skregihōrī* 1, scregihōrī*, st. F. (ī): nhd. Schrägheit; undaralīhhī* 7, undaralīchī*, undarlīhhī*, st. F. (ī): nhd. Unansehnlichkeit, Schrägheit

schräghieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schräglatte (zur hölzernen Turmspitze), mnd. schrātrōde, F.: nhd. Schrägrute, Schräglatte (zur hölzernen Turmspitze)

Schräglatten -- großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren, mnd. swēpenāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpennāgel, sweypennāgel, sweppennāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren; swēpnāgel, M.: nhd. großer Nagel zum Befestigen der Schräglatten an den Dachsparren

schräglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrägmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrägrute, mnd. schrātrōde, F.: nhd. Schrägrute, Schräglatte (zur hölzernen Turmspitze)

schrägs, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrägschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrägstein, mnd. glipstēn, glipstein, mnd.?, M.: nhd. Schrägstein

Schrägstein, mnd. sīdenstēn, sīdenstein, seydenstēn, seydenstein, M.: nhd. »Seitenstein«, Schrägstein

schragstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrägsteller, mhd. schrenke* (2)**, sw. M.: nhd. Schrägsteller, Verschränker

Schrägstellung -- Schrägstellung in der Heraldik, mhd. bellunge (2), st. F.: nhd. Schrägstellung in der Heraldik

schrägstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schragstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrägstrich, ahd. spiz (2) 40, st. N. (a), st. M. (a?, i?): nhd. Spieß, Bratspieß, Strich, Häkchen, Schrägstrich

schrägstrichraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrägung, mnd. afschrōt, F.?: nhd. Böschung, Schrägung

schrägung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrägverbindung, mnd. schrātbende, N.: nhd. Schrägverbindung, Schreben (Zimmerwerk)

schrägwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrägzeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrähelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraiat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schräkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schräken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schral, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schralen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schräm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrämarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrämbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrämen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrämhalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrämhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schramhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrämhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrämicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schramm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schramm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrämmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schramme -- Schramme machen, mhd. ziuschen, sw. V.: nhd. brennenden Wundschmerz erzeugen, Schramme machen

Schramme, germ. *skrēmō, st. F. (ō): nhd. Axt, Schramme

Schramme, an. ri-s-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Riss, Schramme; skei-n-a (1), sw. F. (n): nhd. Schramme, Wunde; skrā-m-a (1), sw. F. (n): nhd. Wunde, Schramme

Schramme, ahd. narawa* 7, narwa, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Öse, Narbe, Schramme; reiz 31, st. M. (a?): nhd. Linie, Strich, Gerade (F.) (1), Zeichen, Ritz, Schramme

Schramme, mhd. schram (1), st. F.: nhd. Schramme, Hautwunde, Fleischwunde; schramme, sw. F.: nhd. Schramme, Hautwunde, Fleischwunde; schrimpf 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Schramme, kleine Wunde; schrimpfe, sw. F.: nhd. Schramme, kleine Wunde

Schramme, mnd. schramme, F.: nhd. »Schramme«, Hautritzung, Streifwunde, Schmarre

schramme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrammen (F.) machen, mnd. schrammen, sw. V.: nhd. »schrammen« (V.), mit einer Waffe ritzen, eine Streifwunde beibringen, Schrammen (F.) machen

schrammen (V.), mnd. schrammen, sw. V.: nhd. »schrammen« (V.), mit einer Waffe ritzen, eine Streifwunde beibringen, Schrammen (F.) machen

schrammen, idg. *skrēm-, *krēm-, *skrəm-, *krəm-, V.: nhd. schneiden, schrammen

schrammen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrammet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrammhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrammhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrammhauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrammhusten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrammicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrammsachs, anfrk. skram-a-sah-s* 1, wfrk., st. N. (a): nhd. »Schrammsachs«, kleines Schwert

Schrammsachs, ahd. skramasahs* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Schrammsachs«, kleines Schwert

schrammschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrammspiesz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrammstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrammstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrammstück, mnd. ? schramstücke, N.: nhd. »Schrammstück«?

schrammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrammwunde, mnd. ? schramwunde*, stramwunde, scramwunde, F.: nhd. »Schrammwunde«?, durch schneidende Waffe beigebrachte Verletzung, Schnittwunde, heftig blutende Wunde?

schrammwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schräms, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrämspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrämstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrämung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrange, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrangen, mnd. scherne (1), scherre, schere, F., M.: nhd. »Scharren« (M.), Schrangen, Bank auf der Brot oder Fleisch feilgeboten wird

Schrangenabgabe, mnd. hallepenninc*, hallepennink, M.: nhd. »Hallenpfennig«, Abgabe von den Hallen, Schrangenabgabe

Schrank -- Fach im Schrank, mnd. vak (1), vāk, fak, N.: nhd. Fach, Abteilung, Abteilung einer Räumlichkeit, Umfriedung, Zaun, Wand, Mauer, Raum zwischen zwei Scheidewänden, von Ständern und Querhölzern eingerahmtes Feld einer Fachwerkwand, von zwei benachbarten Ständerpaaren gebildetes Viereck, Vierkant, Maßeinheit für die Länge eines Hauses, Maßeinheit für die Berechnung von Steuern oder Zöllen, Raum, Räumlichkeit, kleines Gebäude, Bude, Mühlhaus, Kirche, Hölle, Raum in der Scheune wo das Getreide aufgehäuft wird, Fach als Maß für Dächer, Fach im Schrank, Fach in der Tasche, Bund Korallen, Stelle

Schrank -- freistehender Schrank, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

-- Schranke des gehegten Gerichts: mnd. schranke, sw. F.: nhd. Absperrung der Reitbahn, Schranke des gehegten Gerichts, Gerichtsschranke, durch Gitter eingefriedeter Ort zum Aufbewahren von Kriegsgerät

Schrank -- innerer geheimer Schrank in einer Kiste, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

Schrank -- inneres Geheimfach in einem Schrank, mnd. binnenschap, N.: nhd. innerer geheimer Schrank in einer Kiste, inneres Geheimfach in einem Schrank

Schrank -- kleiner Schrank für Geld, mnd. pennincschap, N.: nhd. »Pfennigschaff«, kleiner Schrank für Geld

Schrank -- Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden, mnd. registerschatolle, F.: nhd. »Registerschatulle«, Schrank in dem Rechnungsunterlagen aufbewahrt werden

Schrank -- Schrank mit Fächern, mnd. wōningeschop***, F.?: nhd. Schrank mit Fächern

Schrank -- Schrank mit fünf Fächern, mnd. vīfwōningeschop*, vīfwōningeschap, vīfwoningeschap, N.: nhd. Schrank mit fünf Fächern

Schrank -- Schrank mit vier Abteilungen, mnd. vērwōningeschop*, vērwōningeschap, N.: nhd. Schrank mit vier Abteilungen, Schrank mit vier Fächern

Schrank -- Schrank mit vier Fächern, mnd. vērwōningeschop*, vērwōningeschap, N.: nhd. Schrank mit vier Abteilungen, Schrank mit vier Fächern

Schrank -- Schrank zum Aufbewahren der Messgeräte, mnd. sacramentesschap, M.: nhd. Schrank zum Aufbewahren der Messgeräte

Schrank -- Schrank zum Einschließen des Ratssilbers, mnd. smīdeschap, M.: nhd. Schmuckschrank, Schrank zum Einschließen des Ratssilbers

Schrank, ahd. skafreita* 21, scafreita, skaftreita*, st. F. (ō): nhd. Gestell, Schrank; skank* (2) 1, scanc, st. M. (a?, i?): nhd. Schrank, Gestell

Schrank, mhd. grant (1), st. M.: nhd. Trog, Behälter, Eimer, Mulde, Schrank, Grund, Unterlage; kalter (1), st. M.: nhd. Schrank, Behälter; kensterlīn, st. N.: nhd. »Känsterlein«, Schrank, Kasten (M.) in der Wand

Schrank, mhd. schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank; spint (2), st. N.: nhd. »Spind«, Schrank; truhe, sw. F., st. F.: nhd. »Truhe«, Lade, Kiste, Geldkiste, Schrank, Sarg, hölzernes Gerinne in dem ein Bach über einen Graben geleitet wird

Schrank, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

-- kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck: mnd. klēn· deschap, klein· deschap, N.: nhd. kleiner Schrank zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw Schmuck

-- Schrank für Gewürz: mnd. krūtlāde, F.: nhd. Behälter für Gewürz, Schrank für Gewürz, Titel eines in Hamburg mehrfach gedruckten Arzneibuches, Kasten (M.) für Schießpulver

-- Schrank zur Aufbewahrung der Wochenbettwäsche: mnd. krāmschap, N.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung der Wochenbettwäsche

-- Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting: mnd. kappelle (3), kapelle, kopille, F.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting

Schrank, mnd. schaf, N., M.: nhd. Schrank

Schrank, mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schrank, mnd. schatolle***, F.: nhd. »Schatulle«, Schrank

Schrank, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

Schrank, mnd. spinde (1), F., N.: nhd. Spind, Schrank, Speiseschrank, Vorratsbehälter

Schrank, mnd. spint (1), M., N.: nhd. »Spind«, Schrank, kastenähnlicher Behälter, Reliquienschrein

schrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrankader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schränkader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrankartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrankartiges -- schrankartiges Fach, mnd. abbet (2), abt, M.: nhd. abgeteilter Raum, schrankartiges Fach, Lade

schränkbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schrankbaum, mhd. schrancboum, schrencboum*, schrencpoum, st. M.: nhd. »Schrankbaum«, Schlagbaum, Schranke

schrankbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrankbeschlag, mnd. schapsmīde, N.: nhd. Schrankbeschlag

Schränkchen -- kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck, mnd. klēn· deschepeken*, klēn· deschepken, klein· deschepken, N.: nhd. kleines Schränkchen zur Aufbewahrung von Kleingerät bzw. Schmuck

Schränkchen, mhd. almerel*, almerl, st. N.: nhd. Schränkchen, Kästchen; almerie, st. F., sw. F.: nhd. Schränkchen, Kästchen; almerlīn, st. N.: nhd. Schränkchen, Kästchen

Schränkchen, mhd. vezzelīn, fezzelīn*, vezzelī, fezzelī*, väzzelīn, fäzzelīn*, vezlīn, vezzel, st. N.: nhd. Fässlein, Fässchen, Schränkchen, Büchschen, Kästchen, kleines Gefäß

Schränkchen, mnd. schepeken***, schepken***, N.: nhd. Schränkchen

schränkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schranke -- eine Schranke aufrichten, mhd. underschrenken, sw. V.: nhd. verschränken, eine Schranke aufrichten

Schranke, germ. *barō (2), germ.?, st. F. (ō): nhd. Balken, Schranke; *praginō?, st. F. (ō): nhd. Schranke; *skranka-, *skrankaz, st. M. (a): nhd. Schranke, Gitter

Schranke, ae. clū-s-e, clū-s, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schranke, Bolzen, Klause, Zelle, Einschließung; clū-st-or, st. N. (a): nhd. Verschluss, Schranke, Einschließung, Zelle, Gefängnis

Schranke, as. s-kra-nk-tū-n* 1, st. M. (i): nhd. »Schrankzaun«, Schranke

Schranke, ahd. bilohhida* 2, bilochida*, st. F. (ō): nhd. Verschluss, Schranke, Mauer, Begrenzung, Kloster; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; sperril 1, st. M. (a?): nhd. Schlagbaum, Schranke, Riegel

Schranke, mhd. bar (4), bār, st. F.: nhd. Balken, Schranke, Querbalken im Wappen, Riegel

Schranke, mhd. geschrigele, st. N.: nhd. Schranke; hamīt, heimīt, st. N.: nhd. Absperrung, Verhau, Verschanzung, Turnierschranke, Schranke, Umgrenzung, Umzäunung

Schranke, mhd. litze (2), st. F., sw. F.: nhd. Litze, Schnur (F.) (1), Tuchleiste, Schranke, Zaun, Gehege

Schranke, mhd. schanc (2), st. M.: nhd. Schranke, Gitter, Einfriedung, Schankgefäß; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; schranc, st. M.: nhd. Betrug, Hintergehung, Schranke, Gitter, Einfriedung, Gestell, Umschließung, Umarmung, Verschränkung, Flechtung, Windung, Beinunterschlagen, Einschränkung, eingeschlossener Raum, abgeschlossener Raum, Schrank; schrancboum, schrencboum*, schrencpoum, st. M.: nhd. »Schrankbaum«, Schlagbaum, Schranke; schranke, schanke, sw. M., sw. F.: nhd. Gitter, Zaun, Schranke, Grenze, Verschränkung, Umarmung, Schrank; schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; serre 1, st. F.: nhd. Absperrung, Schranke; slac, st. M.: nhd. Schlag, tödlicher Schlag, Stoß, Hieb, Münzschlag, schnell Vorübergehendes oder Vergebliches, durch Schlagen gebildete Vertiefung, durch Schlag versehrte Stelle, Wunde, Beule, Niederschlagen, Plage, Krankheit, Verderben, Unfall, Unglück, Unglücksschlag, Strafe, Gewalt, Gegenschlag, Ansturm, Fall, Sturz, Ende, Faltenschlag, Schlagfluss, Donnerschlag, Blitzschlag, Hagelschlag, Puls, Schlaganfall, Hufschlag, Herzschlag, Pulsschlag,

Schlag der Zunge, Gepräge, Holzschlag, bauliche Holzungsrecht, Holzfällen, zum Holzschlag bestimmte oder urbar gemachte Waldstelle, Schlagbaum, Schranke, Veränderung, Handschlag beim Kaufe, Kaufpreis, Unheil; stengelboum, stingelboum, st. M.: nhd. »Stengelbaum«, Schranke, Gerichtsschranke

-- bewegliche Schranke: mhd. snellære*, sneller, st. M.: nhd. »Schneller«, Läufer (M.) (1), Rennpferd, Penis, Vorrichtung zum Vogelfangen, Gatter, Fallgatter, bewegliche Schranke, Schlagbaum, Schnellgalgen

Schranke, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung; gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

Schranke, mnd. schrank, N.: nhd. »Schrank«, Einfriedung von Mauerwerk, Schranke, Gitter, Altarschranke, Chorschranke, durch Gitter abgeschlossener Raum, Nische, Zaun, Verschluss, Verschlag in der Wand, freistehender Schrank

Schranke, mnd. schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig

Schranke, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Schranke, mnd. slachbōm, slachboem, M.: nhd. Schlagbaum, Schranke

Schranke, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Schranke, mnd. slāgebōm, M.: nhd. Schlagbaum, Schranke

schranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schränkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schranken -- Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

Schranken -- in Schranken halten, ahd. gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

Schranken -- in Schranken halten, mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

Schranken -- mit Schranken eingefriedigter Raum, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

Schranken -- mit Schranken überziehen, mhd. überschrenken (1), sw. V.: nhd. »überschrenken«, auseinanderschneiden, einschränken, mit Schranken überziehen

Schranken -- mit Schranken umziehen, mhd. umbeschrenken, umbeschranken, sw. V.: nhd. »umschränken«, umzäunen, mit Schranken umziehen

Schranken -- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Schranken -- über die Schranken der Sitte treten, mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Schranken -- Umhegung durch Schranken, mnd. gāderwerk, gadderwerk, gāderewerk*, N.: nhd. Gitterwerk, Umhegung durch Schranken, käfigartiger Verschlag, Arbeit an Gitterwerk in Form von Toren oder Schranken oder Ähnlichem, Gitter, Gatter, Schranke

schränken, ahd. 9ziskrenken* 2, ziscrenken*, sw. V. (1a): nhd. spreizen, ausspreizen, schränken; skrenken* 5, screnken*, sw. V. (1a): nhd. fangen, überlisten, ausspreizen, schränken, taumeln?

schranken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schranken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schränken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrankenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrankenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrankenlos, mhd. ungeordenet*, ungeordnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeordnet, ungeregelt, grenzenlos, schrankenlos; vrīlich, frīlich*, Adj.: nhd. »freilich«, freiwillig, frei, freimütig, unbehindert, ungehindert, schrankenlos, unbefangen, unbekümmert, unbeschränkt, großzügig, freigiebig; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings

schrankenlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrankenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrankenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrankenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrankenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrankes -- Fach eines Schrankes, mnd. wōninge, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes; wōnunge*, wonunge, mnd.?, F.: nhd. Wohnung, Aufenthalt, bewohnbares Gebäude, Stockwerk, Abteilung, Fach eines Schrankes

schrankfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schränkfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrankgerechtigkeit, mnd. schenkambacht*, schenkamt, schenkammet, schenkampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit

Schrankgerechtigkeit, mnd. schenkeambacht*, schenkeamt, schenkeammet, schenkeampt, N.: nhd. »Schenkamt«, Amt des Ratschenks, Schrankgerechtigkeit

schränkicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schränkklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schränklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schranklicht, mnd. ? schaplicht, N.: nhd. »Schranklicht«?

schränklicht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schränkrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrankschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrankschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schränkt, mnd. schrenket***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schränkt«

schrankthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schränkweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrankweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrankwerk, mnd. schrankwerk, schrankwark, N.: nhd. »Schrankwerk«, Einzäunung, Schranke, Einzäunung, Gitterwerk, Gittergestell, Käfig

schrankwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrankzaun, as. s-kra-nk-tū-n* 1, st. M. (i): nhd. »Schrankzaun«, Schranke

schrankzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schranne, ahd. skranna*? 7?, scranna?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. »Schranne«, Tisch, Bank (F.) (1); skranno*? 2 und häufiger?, scranno*?, sw. M. (n): nhd. »Schranne«, Tisch, Bank (F.) (1)

Schranne, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung

schranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrannenbude, mnd. schrangenbōde, F.: nhd. »Schrannenbude«, Stand in der Fleischhalle

schrannengericht, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrannenschreiber, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrannensitzer, mhd. schrannensitzære*, schrannensitzer, st. M.: nhd. »Schrannensitzer«, Gerichtsbeisitzer

schranz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schranze, ahd. flēhāri 6, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Heuchler, Schranze; slihtāri* 2, st. M. (ja): nhd. Schmeichler, Schranze

Schranze, mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; schranze (1), sw. M.: nhd. Schranze; schüzzelspüelære 1, schüzzelspüeler, schüzzelespüelære*, st. M.: nhd. »Schüsselspüler«, Tellerwäscher, Schmarotzer, Schranze

schranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schränze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schranze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schranzen, ahd. slihtalōn* 1, sw. V. (2): nhd. schranzen, schmeicheln

schranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schränzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schranzenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schranzendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schranzenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schranzenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schränzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrape, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrapeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrapeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrapen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schraper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrapfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrapfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schräpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrapfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrapperei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrappgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrapsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrapzober, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrat, germ. *skradō-, *skradōn, *skrada-, *skradan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel; *skratta-, *skrattaz, st. M. (a): nhd. Schrat, Waldteufel

Schrat, ahd. skrato* 22, scrato, sw. M. (n): nhd. Schrat, Waldteufel, Kobold, böser Waldgeist; skraz* 4, scraz*, st. M. (a?, i?): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrez* 5, screz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrezzo* 2, screzzo*, sw. M. (n): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slez 2, st. M. (a?, i?): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold; slezzo 3, sw. M. (n): nhd. Schrat, böser Waldgeist, Kobold

Schrat, mhd. waltschrecke 1, sw. M.: nhd. »Waldschreck«, Waldschrat, Schrat

schrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrätlein, mhd. schretelīn, st. N.: nhd. Schrätlein, Kobold, Koboldchen; schrezlīn, st. N.: nhd. Schrätlein, Koboldchen

schratten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrätten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schrätz, ahd. skraz* 4, scraz*, st. M. (a?, i?): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrez* 5, screz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold; skrezzo* 2, screzzo*, sw. M. (n): nhd. Schrätz, Schrat, böser Waldgeist, Kobold

schrätze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraub-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schraubbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schräubchen, mhd. almer, st. F.: nhd. Schräubchen, Kästchen

Schräubchen, mhd. schriubel, st. N.: nhd. Schräubchen

schräubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schraubdach, mnd. schrūfdak, N.: nhd. »Schraubdach«, Pfannenstein zum Dachdecken

Schraube -- Schraube zum Befestigen von Schlössern, mnd. ? slōtesschrūve, slōtsschrūve, slotzschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Schraube -- Schraube zum Befestigen von Schlössern, mnd. ? slotschrūve, F.: nhd. »Schlossschraube«, Schraube zum Befestigen von Schlössern?

Schraube -- Schraube zum Spannen der Armbrust, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

Schraube, germ. *skrūbō?, st. F. (ō): nhd. Schraube

Schraube, an. triz-a, F.: nhd. Schraube, Rolle, Hebewinde

Schraube, mhd. schrūbe 1, F.: nhd. Schraube

Schraube, mnd. ? schrū, Sb.?: nhd. Schraube?

Schraube, mnd. ? schrūf***, F.: nhd. Schraube?

Schraube, mnd. ? slecke, sleck, Sb.: nhd. Schraube?

Schraube, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

schraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrauben -- durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

Schrauben (N.), mnd. schrūven (2), N.: nhd. »Schrauben« (N.), Tätigkeit des Schraubenmeisters

schrauben, mhd. schrūben, sw. V.: nhd. schrauben

schrauben, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

schrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schraubenbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubendampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubendocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schraubenflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenförmig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schraubenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubengerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubengerüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubengewinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenkluppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

schraubenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schraubenmeister, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

Schraubenmeisters -- Tätigkeit des Schraubenmeisters, mnd. schrūven (2), N.: nhd. »Schrauben« (N.), Tätigkeit des Schraubenmeisters

schraubenmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schraubenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubensalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schraubensatz -- durch einen Schraubensatz höher heben, mnd. upschrūven*, upschruven, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. aufschrauben, festschrauben, durch einen Schraubensatz höher heben

Schraubensatz -- Schraubensatz zum Heben von Geschützen, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

Schraubensatz, mnd. schrūfwerk, N.: nhd. Schraubwerk, Schraubensatz, Gewinde

schraubensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schraubensätzen -- Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet, mnd. schrūvemēster, schrūvemeister, M.: nhd. Schraubenmeister, Handwerker der das mit Schraubensätzen bewerkstelligte Verrücken von Gebäuden leitet

schraubenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubensteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schraubenzwinge, nhd.: nhd. ; L.: DW

schraubenzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraubeschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schraubfuß -- Glas mit Schraubfuß, mnd. schrūfglas, N.: nhd. »Schraubglas«, Glas mit Schraubfuß

Schraubfuß, mnd. schrūfvōt, M.: nhd. Schraubfuß, Fußgestell aus Edelmetall auf das ein Trinkglas geschraubt wird

Schraubfuß, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

schraubgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schraubglas, mnd. schrūfglas, N.: nhd. »Schraubglas«, Glas mit Schraubfuß

Schraubhahn, mnd. ? schrūfhāne, M.: nhd. Schraubhahn?

Schraubhaken, mnd. hākenschrūve, F.: nhd. »Hakenschraube«, Schraubhaken

Schraubhaus, mnd. schrūfhūs, N.: nhd. »Schraubhaus«

schraubhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schraubmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schraubpresse, mnd. perse, parse, persche, parche, presse, pres, perze, pirse, F.: nhd. Vorrichtung mit der starker Druck auf Gegenstände ausgeübt wird, Presse, Schraubpresse, Vorrichtung zum Ausdrücken oder Treten der Weintrauben, Kelter, Vorrichtung zum Ölpressen, Vorrichtung zum Auspressen von Wachs und Honig, Vorrichtung zum Glätten von Tuchen, Druckpresse, Bedrängung, Qual, großer Druck oder große Gegenwehr im Kampf, Raum in dem Flachs in Fässer gepresst wird, großer Druck, Drücken (N.), Pressen (N.), komprimierter Gehalt einer Aussage, Quintessenz

Schraubschnur, mnd. schrūfsnōr, M.: nhd. »Schraubschnur«, festgedrehte Schnur (F.) (1) zum Einfassen von Kleidungsstücken

schraubstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schraubstock, an. klǫ-m-b-r, st. F. (ō): nhd. Klemme, Klammer, Schraubstock

Schraubstock, mnd. schrūfstik, schrūfsticken, M.: nhd. Schraubstock

Schraubstock, mnd. schrūvetange, F.: nhd. »Schraubzange«, Schraubstock, Schraubzwinge

schraubstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schraubung, mnd. schrūvinge, F.: nhd. »Schraubung«, Einpressen mittels Fischschraube in die Tonnen

Schraubwerk, mnd. schrūfwerk, N.: nhd. Schraubwerk, Schraubensatz, Gewinde

schraubwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schraubwinde -- Schraubwinde an einer Weinpresse, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleye, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

schraubwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schraubzange, mnd. schrūvetange, F.: nhd. »Schraubzange«, Schraubstock, Schraubzwinge

schraubzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schraubzwinge, mnd. schrūvetange, F.: nhd. »Schraubzange«, Schraubstock, Schraubzwinge

schraubzwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schraufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schreben (Zimmerwerk), mnd. schrātbende, N.: nhd. Schrägverbindung, Schreben (Zimmerwerk)

schrechklich, mnd. grūwich, Adj.: nhd. grauenerregend, schrechklich

schrechlicher -- schrechlicher Feind, ae. hearm-sceaþ-a, hearm-scaþ-a, sw. M. (n): nhd. schrechlicher Feind, fürchterlicher Feind

Schreck -- am Schreck sterben, mhd. erschricken, irschricken, reschricken, sw. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, zusammenschrecken, zurückschrecken, am Schreck sterben, erschüttern

Schreck -- von Sinnen vor Schreck seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

Schreck -- vor Schreck stumm werden, mnd. erstummen, sw. V.: nhd. stumm werden, vor Schreck stumm werden

Schreck, idg. *tergu̯-, V., Sb.: nhd. drohen, Schreck, Grauen

Schreck, ahd. *skrekkī?, *screckī?, st. F. (ī): nhd. Sturz, Schreck

-- vor Schreck zittern: ahd. irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

Schreck, mhd. erschrecke, sw. M.: nhd. »Schreck«

Schreck, mhd. herzeschric, st. M.: nhd. »Herzschreck«, tiefe Besorgnis, Schreck, Todesschreck; klopf, st. M.: nhd. Schreck; kluff, st. M.: nhd. Schreck; klupf, st. M.: nhd. »Klupf«, Schreck, Schrecken (M.)

Schreck, mhd. schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz

Schreck, mnd. schreckinge, F.: nhd. Erschrecken, Schreck

Schreck, mnd. schrek, schreek, N.: nhd. Schreck, Auffahren, Aufschrecken

schreck, M. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckbefangen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreckbild, an. skrīp-end-i, N.: nhd. Schreckbild, wunderliches Wesen

Schreckbild, ae. wun-d-or, st. N. (a): nhd. Wunder, Schreckbild, Ungetüm, Bewunderung, Verwunderung

Schreckbild, mhd. geschiuhe, geschiuwe, st. N.: nhd. Scheuche, Schreckbild

Schreckbild, mhd. schiuhe, schiuwe, st. F.: nhd. Scheu, Abscheu, Schreckbild

Schreckbild, mnd. kakemumme, Sb.: nhd. Schreckmittel, Schreckbild, Schrecknis

Schreckbild, mnd. sch· we (2), schuw, schuwe, schūe, schuͤwe, schue, F.: nhd. Scheu, Furcht, Zurückhaltung, Angst, Widerwille, Abscheu, Gräuel, Scheuche, Schreckbild

Schreckbild, mnd. sch· welse, schuwelse, sch· wels, N.: nhd. Scheusal, Schreckbild, Scheuche, Gräuel, abschreckendes Beispiel

Schreckbild, mnd. vörsmādenisse*, vorsmādenisse, vorsmādennisse?, vorsmadenisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild; vörsmādinge*, vorsmādinge, vorsmadinge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāginge*, vorsmāginge, vorsmaginge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmāinge*, vorsmāinge, vorsmainge, F.: nhd. Verschmähung, Missachtung, Gräuel, Greuel, Unwesen, Verunglimpfung, Schmähung, Schreckbild, Beanstandung, Verachtung; vörsmānisse*, vorsmānisse, vorsmanisse, vorsmēnisse, F.: nhd. Verachtung., Schmähung, Schimpf, Schmach, Schreckbild, Götzenbild

schreckbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckbott, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schreckbutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrecke (F. bzw. M.), mhd. schrecke, sw. M.: nhd. Schrecke (F. bzw. M.), Schrecken (M.), Hüpfer, Springer, Bedrohung

Schrecke (F. bzw. M.), mnd. schrecke, mnd.?, sw. M.: nhd. Schrecken (M.) (2) (spätes W.), Schrecke (F. bzw. M.), Hüpfer, Springer

schrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckeid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecken -- einen schrecken, got. ōg-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. einen schrecken, in Furcht setzen, erschrecken

Schrecken -- frei von Schrecken, ahd. ungitruobit* 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungetrübt, frei von Schrecken

Schrecken -- in Gefahr und Schrecken bringen, mhd. vreisen, freisen*, sw. V.: nhd. abschrecken, in Gefahr und Schrecken bringen, grausam verfahren (V.), schaden

Schrecken -- in Schrecken bringen, mnd. vörblüffen*, vorblüffen, vorbluffen, sw. V.: nhd. »verblüffen«, überraschen, überrumpeln, in Schrecken bringen, in Verwirrung bringen, bestürzt machen

Schrecken -- in Schrecken setzen, mhd. erstrūben, sw. V.: nhd. in Schrecken setzen

Schrecken -- in Schrecken setzen, mnd. vēren (4), sw. V.: nhd. erschrecken, gefährden, in Schrecken setzen

Schrecken -- in Schrecken versetzen, germ. *gaistjan, germ.?, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erregen

Schrecken -- in Schrecken versetzen, ahd. brutten* 14, sw. V. (1a): nhd. ängstigen, erschrecken, erstaunen, in Schrecken versetzen, aufwühlen, in Staunen versetzen; duruhegisōn*, sw. V. (2): nhd. erschrecken, erschüttern, bestürzen, in Schrecken versetzen; gibrutten* 4, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen; gileidigōn* 3, sw. V. (2): nhd. betrüben, Leid zufügen, kränken, erschrecken, in Schrecken versetzen; irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken; iregisōn* 6, sw. V. (2): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, schaudern, grausen; truobōn* 1?, sw. V. (2): nhd. trüben, verwirren, erschrecken, in Schrecken versetzen

Schrecken -- in Schrecken versetzen, mhd. beschricken, sw. V.: nhd. in Schrecken versetzen; erklepfen, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen; erschrecken (2), sw. V.: nhd. aufschrecken, erschrecken zurückschrecken, zusammenschrecken, aufscheuchen, in Schrecken versetzen; ervreisen, erfreisen*, sw. V.: nhd. in Schrecken versetzen; ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

Schrecken -- in Schrecken versetzen, mhd. verschrecken, ferschrecken*, sw. V., st. V.: nhd. »verschrecken«, in Schrecken versetzen, auffahren, erschrecken

Schrecken -- in Schrecken versetzen, mnd. schrecken (2), sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen

Schrecken -- in Schrecken versetzen, mnd. vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

Schrecken -- in Schrecken Versetzender, mhd. vreisenære*, vreisener, freisenære*, freisener*, st. M.: nhd. Wüterich, Tyrann, in Schrecken Versetzender

Schrecken -- in Schrecken versetzt, mnd. vörvēret*, vorvērt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschrocken, in Schrecken versetzt, entsetzt, eingeschüchtert

Schrecken -- Schrecken bringend, mnd. vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar

Schrecken -- Schrecken empfinden, mhd. eisen, sw. V.: nhd. Schrecken empfinden, grausen

Schrecken -- Schrecken empfinden, mnd. eisen, eysen, sw. V.: nhd. grausen, schaudern, Schrecken empfinden, fürchten, Angst haben

Schrecken -- Schrecken erregend, ahd. bruttilīh* 8, Adj.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttilīhho* 1, bruttilīcho*, Adv.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttisk* 2, bruttisc*, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, Furcht erregend; egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend

Schrecken -- Schrecken erregend, mhd. griuwelīche (1), Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich; griuwelīchen, Adv.: nhd. Schrecken erregend, grausig, grausam, unerbittlich

Schrecken -- Schrecken erregend, mhd. vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

Schrecken -- Schrecken erregend, mnd. grūwsam (2), grūwesam*, Adv.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig; grūwsāmich, grūwesāmich*, Adj.: nhd. Grauen erregend, Schrecken erregend, grauenvoll, grausam, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig

Schrecken -- Schrecken erregend, mnd. schrecklīk, schreklik, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, Schrecken erregend, Furcht erregend

Schrecken -- Schrecken erregend, mnd. vörvērlīk*, vorvērlīk, vorvārlīk, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, grässlich, entsetzlich; vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr

Schrecken -- sich vor Schrecken sträuben, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

Schrecken -- vor Schrecken verstummen, mhd. vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

Schrecken (M.) (2) (spätes W.), mnd. schrecke, mnd.?, sw. M.: nhd. Schrecken (M.) (2) (spätes W.), Schrecke (F. bzw. M.), Hüpfer, Springer

Schrecken (M.) der Nacht, mhd. nahtvorhte, nahtforthe*, st. F.: nhd. »Nachtfurcht«, Schrecken (M.) der Nacht

Schrecken (M.), germ. *agez, germ.?, N.: nhd. Furcht, Schrecken (M.); *agi-, *agiz, st. M. (i): nhd. Furcht, Schrecken (M.); *atula-, *atulam, *atala-, *atalam, germ.?, st. N. (a): nhd. Unheil, Schrecken (M.); *felma (2), Sb.: nhd. Schrecken (M.); *fraisō, st. F. (ō): nhd. Gefahr, Schrecken (M.), Schaden (M.); *sturni-, *sturniz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schrecken (M.)

Schrecken (M.), mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; drōz, st. M.: nhd. Verdruss, Widerwille, Schrecken (M.), Beschwerde, Schwierigkeit, Belastung; ege, st. F., st. M.: nhd. Furcht, Schrecken (M.); egesōt, st. M.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Entsetzen; eise (2), st. F.: nhd. Schrecken (M.); eisunge (2), st. F.: nhd. Schrecken (M.)

Schrecken (M.), mhd. grūsamicheit*?, grūsamkeit, st. F.: nhd. »Grausamkeit«, Schrecken (M.); grūwel, griule, st. M.: nhd. Gräuel, Greuel, Grauen (N.), Schrecken (M.); klupf, st. M.: nhd. »Klupf«, Schreck, Schrecken (M.)

Schrecken (M.), mhd. schiuhunge, st. F.: nhd. Scheu, Furcht, Grauen, Schrecken (M.); schiuwesal, st. N.: nhd. »Scheusal«, Vogelscheuche, Schrecken (M.); schrecke, sw. M.: nhd. Schrecke (F. bzw. M.), Schrecken (M.), Hüpfer, Springer, Bedrohung

Schrecken (M.), mhd. unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unmuoticheit*, unmuotecheit, st. F.: nhd. Missmut, Missstimmung, Aufgebrachtheit, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.); vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis; vreis, freis*, st. M.: nhd. Gefährdung, Gefahr, Verderben, Drangsal, Not, Schrecken (M.), Ungestüm, Grausamkeit, Frevel, Wut, Zorn, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod; vreise (1), freise*, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Gefahr, Verderben, Not, Bedrängnis, Ohnmacht, Drangsal, Schrecken (M.), Ungestüm, Unfall, Grausamkeit, Frevel, Grimm, Wut, Zorn, Gewalt, Angst, Furcht, Gericht über Leben und Tod

Schrecken (M.), mnd. angest (1), anxt, M.: nhd. Angst, Furcht, Besorgung, Schrecken (M.), Gefahr, Gefährlichkeit, Einschüchterung, Gegenstand der Angst, was Angst weckt (N.); ervērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.)

Schrecken (M.), mnd. grēse, grese, M./F.: nhd. Schauder, Grausen, Schrecken (M.)

Schrecken (M.), mnd. schrecken (3), schreckent, N.: nhd. Schrecken (M.), Entsetzen

Schrecken (M.), mnd. schrik (3), M.: nhd. Schrecken (M.), Entsetzen

Schrecken (M.), mnd. sch· wen (2), sch· went, schuwent, N.: nhd. Scheuen, Scheu, Furcht, Abscheu, Widerwille, Schrecken (M.)

Schrecken (M.), mnd. vēringe (3), F.: nhd. Schrecken (M.); voreis?, mnd.?, st. M.?: nhd. Schrecken (M.), Gefahr; vörjachtnisse*, vorjachtnisse, F.: nhd. Verstörtheit, Schrecken (M.); vörschrecken* (2), vorschrecken, vorschreckent, N.: nhd. »Verschrecken«, Erschrecken, Schrecken (M.); vörschreckenisse*, vorschreckenisse, vorschrecknisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Entsetzen; vörschreckinge*, vorschreckinge, vorschrickinge, F.: nhd. »Verschreckung«, Schrecken (M.), Erschrecken, Erschreckung, Entsetzen, Furcht; vörschrek*, vorschrek, mnd.?, N.: nhd. Schrecken (M.); vörvēringe*, vorvēringe, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Abschreckung, Einschüchterung, Abscheu; vörvērnisse*, vorvērnisse, F.: nhd. Schrecken (M.), Furcht, Angst, Todesfurcht, Erschrecken, Abschreckung; vrēise, vreise, vrēse, vrēs, weise?, F.: nhd. Furcht, Schrecken (M.), Gefahr; vrochte, vruchte, vorchte, vurchte, vrocht, vrucht, frochte*, M., F.: nhd. Furcht, Angst, Besorgnis, Befürchtung, Schrecken (M.), Gefahr

Schrecken (M.), mnd. · versnellinge, · verschnellinge, ōversnellinge, ōverschnellinge, F.: nhd. Erschütterung, Schrecken (M.), Zwangslage, Überraschung, Überrumpelung

Schrecken (N.), mhd. grūs (2), st. M.: nhd. »Graus«, Angst, Schrecken (N.), Unfreundlichkeit; grūse (1), st. F., sw. M.: nhd. Grausen, Angst, Schrecken (N.); grūwe, griuwe, grūe, gerūe, sw. M.: nhd. Grausen, Angst, Schrecken (N.)

Schrecken (N.), mhd. schrecken (3), st. N.: nhd. »Schrecken« (N.)

schrecken (tr.), got. þlahs-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 104,5, 246,2): nhd. schrecken (tr.), erschrecken (tr.)

schrecken, germ. *skrakkjan, germ.?, sw. V.: nhd. schrecken; *skrekk-, *skrek-, germ.?, V.: nhd. aufspringen, schrecken

schrecken, got. *gai-s-jan, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. schrecken

Schrecken, got. *gri-s?, st. Sb.: nhd. Schrecken

Schrecken, got. ag-i-s 20, st. N. (a, urspr. -es), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 117,3, 145 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 69,2c, 108,5, 121,1a)): nhd. Furcht, Schrecken; *fil-m-s?, st. M. (a): nhd. Schrecken

Schrecken, an. ag-i, st. M. (i): nhd. Schrecken, Unfriede, Furcht, Züchtigung, Seegang; feik-n, st. N. (a): nhd. Unheil, Schrecken; fel-m-t-r, st. M. (a): nhd. Schrecken, Furcht; hrædd-r (1), st. M. (a): nhd. Furcht, Schrecken; ōgn (1), st. F. (i?): nhd. Schrecken, Drohung, Streit; skelk-r (2), st. M. (a): nhd. Furcht, Schrecken; stọ-k-k-r (1), st. M. (a): nhd. plötzliche Bewegung, Schrecken

-- Schrecken einflößen: an. gygg-ja, gygg-va, sw. V.: nhd. Schrecken einflößen

-- voll Schrecken: an. geiska-full-r, Adj.: nhd. voll Schrecken

schrecken, ae. ėg-es-ian, sw. V. (2): nhd. schrecken, erschrecken

Schrecken, ae. an-eþ-a, an-d-a, an-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Groll, Feindschaft, Neid, Bosheit, Zorn, Ärger, Eifer, Unrecht, Unglück, Furcht, Schrecken; an-gri-s-l-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken; at-ol (2), eat-ol, st. N. (a): nhd. Schrecken, Unheil, Übel; brōg-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Entsetzen, Gefahr, Vorzeichen; ėg-e, st. M. (i): nhd. Furcht, Schrecken; ėg-es-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Gefahr, Ungeheuer, schreckliche Tat

Schrecken, ae. fǣr-ing, st. F. (ō): nhd. Schrecken, Verdächtigung; fyrh-t-u, fryh-t-u, fyrh-t-o, sw. F. (n): nhd. Furcht, Schrecken, furchtbarer Anblick; gry-r-e, st. M. (i): nhd. Graus, Schrecken, Gewalt, Schrecklichkeit; ōg-a, sw. M. (n): nhd. Furcht, Schrecken, Schreckliches; wōm, st. M. (a): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Schrecken; wōm-a, sw. M. (n): nhd. Lärm, Geräusch (N.) (1), Schrecken

Schrecken, afries. drēd* 1, drēd-e*, Sb.: nhd. Furcht, Schrecken; ur-fēr-elsa 1 und häufiger?, for-fēr-elsa*, sw. M. (n): nhd. Verwunderung?, Entsetzen, Schrecken

Schrecken, anfrk. eg-is-o 2, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht; forh-t-a* 4, st. F. (ō): nhd. Furcht, Schrecken

-- in Schrecken versetzen: anfrk. ir-flōg-en* 1, sw. V. (1): nhd. in Schrecken versetzen

Schrecken, as. ėg-is-o* 6, sw. M. (n): nhd. Schrecken

schrecken, as. gi-thrô-on 1, sw. V. (2): nhd. bedrohen, schrecken

Schrecken, as. gru-r-i* 2, st. M. (i): nhd. Schrecken, Graus

Schrecken, ahd. bruogo* 1, sw. M. (n): nhd. Schrecken; bruttī* 6, st. F. (ī): nhd. Schrecken, Schrecknis, Einschüchterung; bruttiselī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Schrecken, Entsetzen; egī 15?, st. F. (ī): nhd. Strafe, Züchtigung, Zucht, Furcht, Schrecken, Ordnung, klösterliche Ordnung; egidī 1, st. F. (ī): nhd. Furcht, Schrecken, Entsetzen; egisa* 1, st. F. (ō): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen Schrecknis; egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; egisōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen

schrecken, ahd. ūrōn* 2, sw. V. (2): nhd. schrecken, vertreiben, verscheuchen, aufscheuchen

-- aus dem Schlaf schrecken: ahd. intbrutten* 1, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, aus dem Schlaf schrecken; irbrutten* 10, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, erwecken, aus dem Schlaf schrecken

schrecken, ahd. egōn* 2, sw. V. (2): nhd. erschrecken, schrecken, Furcht einflößen

Schrecken, ahd. forhta 152, forahta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Furcht, Angst, Schrecken, Befürchtung, Entsetzen, Abscheu, Staunen, Ergriffenheit, Ängstlichkeit; freisa 55?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gefahr, Gefährdung, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Untergang, Verderben; freisī* 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Gefahr, Schrecken, Bedrängnis, Unglück, Verderben, Untergang

schrecken, ahd. gitruoben* 45?, sw. V. (1a): nhd. trüben, betrüben, verwirren, beunruhigen, bestürzt machen, schrecken, erschrecken, in Unruhe versetzen, stören, betrübt werden, verstören, bestürzen; ? klekken* 4, klecken*, kleken*, sw. V. (1b): nhd. schrecken?, schlagen?, genügen?, schütteln, treffen, stoßen; *skrikkjan, *skrikkan, lang., sw. V. (1)?: nhd. auffahren, aufspringen, schrecken

Schrecken, ahd. strobalōt* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sträuben der Haare, Schrecken, Grauen, Schauder

schrecken, mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken; ? bleffen***, st. V.: nhd. schrecken?

Schrecken, mhd. erkome, st. F.: nhd. Schrecken; erschrecknisse, erschrecknis, st. F.: nhd. »Erschrecknis«, Schrecken, Erschrecken; ervære, erfære*, st. N.: nhd. Schrecken, Furcht

schrecken, mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

Schrecken, mhd. geschrocke, sw. M.: nhd. Schrecken; griuwel, griul, st. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel, Gräuel; griuwele*, griule, sw. M.: nhd. Schrecken, Grauen, Greuel

schrecken, mhd. klupfen, sw. V.: nhd. schrecken

schrecken, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden; schrecken (1), st. V.: nhd. schrecken, auffahren, erschrecken

Schrecken, mhd. schrecknisse*, schrecknüsse, st. F.: nhd. »Schrecknis«, Schrecken

-- in Schrecken setzen: mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

schrecken, mnd. afschrecken, afschricken, sw. V.: nhd. schrecken, abschrecken; basten*** (4), sw. V.: nhd. schrecken; entvrēisen, sw. V.: nhd. schrecken

Schrecken, mnd. erschreckinge, F.: nhd. Schrecken

schrecken, mnd. ervēren, sw. V.: nhd. schrecken, erschrecken

schrecken, mnd. schricken* (3)**, sw. V.: nhd. schrecken

schrecken, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

schrecken, M. M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schreckenahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreckenberg -- Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg, mnd. schreckenbergære*, schreckenberger, schrickenberger, schreckenbarger, sneckenberger, M.: nhd. Bezeichnung einer ehemaligen kursächsischen Münze unter Friedrich dem Weisen benannt nach einem Bauwerk in Schreckenberg

schreckenberger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenbetäubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenbringend, mhd. vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig

schreckenbrüllend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenerregend, mhd. erschrockenlich, irschrockenlich, Adj.: nhd. »erschrockenlich«, schrecklich, schreckenerregend

schreckenerregend, mhd. vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig

schreckenerregend, mnd. afschūwelīk, afschouwelīk, afschuwelich, Adj.: nhd. abscheulich, schreckenerregend

schreckenerregend, mnd. sch· welīk***, Adj.: nhd. schauerlich, schreckenerregend

schreckenerregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenerregende -- schreckenerregende Frauengestalt, ahd. wildwīb 1, st. N. (a): nhd. schreckenerregende Frauengestalt, Unholding

schreckenerregende -- schreckenerregende Gewalt, mnd. vrēislichēt, vrēslicheit, F.: nhd. Schrecklichkeit, Fürchterlichkeit, schreckenerregende Gewalt, Wildheit

schreckenerscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreckengast, mnd. schreckengast, M.: nhd. »Schreckengast«

schreckengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckengebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckengeheul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreckens -- Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit, mnd. hūwōlde, Interj.: nhd. ha Gewalt!, Ausruf des Schreckens über Gewalttätigkeit

schreckensanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckensblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckensbleich, mhd. riuwevar, riuwefar*, Adj.: nhd. betrübt, traurig, schmerzerfüllt, schreckensbleich

schreckensbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensbotschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckensgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckensherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenskönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensläufte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreckenslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreckensmaske -- Träger der Schreckensmaske, ahd. egisgrīmolt* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Gespenst, Geist, Dämon, Träger der Schreckensmaske schreckensmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensnachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensnähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenspfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenspomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenssage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensschrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenssonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckensstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckensthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenstod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenstribunal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckensurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckensvoll, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

schreckensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenswamms, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckenthal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckentrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreckenumgürtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenverhängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckenverhüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenvoll, mhd. vreisenrīche, freisenrīche*, Adj.: nhd. schreckenvoll, schrecklich

schreckenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrecker, an. skolk-r, st. M. (a): nhd. Schwert, Helm (M.) (1), Schrecker; œg-ir, M.: nhd. Krieger, Helm (M.) (1), Schwert, Schrecker

schrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckerregend, mnd. sch· selīken*, sch· slīken, Adv.: nhd. hässlich, abschreckend, grauenhaft, entsetzlich, schreckerregend, furchterregend, zornig, ergrimmt

schreckerregt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckesims, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckgeleert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckgerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckgerippe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreckgespenst, an. grȳl-a, sw. F. (n): nhd. Schreckgespenst, Zauberweib, Fuchs (M.) (1)

Schreckgespenst, ahd. talamaska* 7, talamasca*, dalamaska*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Larve, Schreckgestalt, Schreckgespenst

Schreckgespenst, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß

Schreckgespenst, mnd. krōdend· vel, kr· dend· vel, krodenduvel, krādendd· vel, M.: nhd. Krötenteufel, Schreckgespenst, teuflischer Abgott; kuchedūs, M.: nhd. Schreckgespenst, böser Geist

schreckgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreckgestalt -- Schreckgestalt für Kinder, mnd. müllekāter, M.: nhd. Schreckgestalt für Kinder

Schreckgestalt, an. skrim-sl, st. N. (a): nhd. Schreckgestalt, Gespenst, Troll; skyrs-i, skyss-i, N.: nhd. Schreckgestalt

Schreckgestalt, ahd. talamaska* 7, talamasca*, dalamaska*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Larve, Schreckgestalt, Schreckgespenst

Schreckgestalt, mhd. butze, sw. M.: nhd. »Butze«, Poltergeist, Schreckgestalt, Hausgespenst, Schreckgespenst, Butzemann, Klumpen (M.), Kloß

Schreckgestalt, mhd. larve, larfe, sw. F.: nhd. »Larve«, Schreckgestalt, Gespenst, Maske

Schreckgestalt, mnd. sch· wel, M.: nhd. Scheusal, Schreckgestalt

schreckgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckgetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckhaft überkommen (V.), mhd. hinderkomen, st. V.: nhd. hintergehen, schreckhaft überkommen (V.), überlegen (V.), betrügen, überwältigen

schreckhaft, mhd. schreckhaft, Adj.: nhd. »schreckhaft«, furchtsam

schreckhaft, mnd. sch· we (1), schūwe, sch· w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

schreckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckhafte -- schreckhafte Vermummung, ahd. walobaus* 4, walubaus*, lang., Sb.: nhd. schreckhafte Vermummung

schreckherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckkomet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecklarve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrecklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrecklich, germ. *atulalīka-, *atulalīkaz, Adj.: nhd. schrecklich; *greisa-, *greisaz, *grīsa-, *grīsaz, *greisja-, *greisjaz, *grīsja-, *grīsjaz, Adj.: nhd. grau, schrecklich, schauerlich, fürchterlich, grausig; *ōgi-, *ōgiz, germ.?, Adj.: nhd. schrecklich, furchterregend

schrecklich, got. *ai-fr-s?, Adj. (a): nhd. schrecklich; *grim-m-s?, Adj. (a): nhd. grimmig, zornig, schrecklich; *in-grim-ji-s?, Adj. (ja/jō): nhd. schrecklich

schrecklich, an. hræð-i-lig-r, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich; yg-g-r (2), Adj.: nhd. schrecklich; ȳg-r (2), Adj.: nhd. schrecklich; œg-r, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; ǫndōtt-r, Adj.: nhd. schrecklich

schrecklich, ae. forh-t, froh-t, Adj.: nhd. furchtsam, bange, ängstlich, feige, schrecklich

schrecklich, ae. forh-t-līc-e, Adv.: nhd. furchtsam, feige, schrecklich; frœ̄-c-en-lic, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich; frœ̄-c-en-līc-e, Adv.: nhd. gefährlich, schrecklich; frœ̄-c-n-e (1), frē-c-n-e (1), Adj. (ja): nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse, kühn, frech; frœ̄-c-n-e (2), frē-c-n-e (2), Adv.: nhd. gefährlich, schrecklich, wild, böse; géoc-or, Adj.: nhd. bitter, traurig, schrecklich; grim-lic, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, grausam; grim-m, grim, Adj.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; grim-m-e, Adv.: nhd. grimmig, wild, schrecklich, grausam; gri-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich; on-d-ry-s-en-lic, an-d-er-s-en-lic, on-d-ry-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich; on-d-ry-s-ne, an-d-er-s-ne, Adj.: nhd. schrecklich; on-þræc-e, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; on-þræc-lic, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; rēþ-e, rǣþ-e, Adj. (ja): nhd. wild, wütend, grausam, schrecklich, streng; rœ̄-þ-e (1), Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, wütend, wild, eifrig; rœ̄-þ-en, Adj.: nhd. grausam, streng, gewalttätig, schrecklich, eifrig; þroh-t (1), Adj.: nhd. schrecklich, drückend, schmerzlich, hart, grausam; un-híe-r-e, un-hío-r-e, un-hȳ-r-e, Adj.: nhd. unheimlich, schrecklich, unangenehm, grauenhaft; wun-d-r-um, Adv.: nhd. wunderbar, seltsam, fremd, schrecklich

schrecklich, ae. æl-fǣl-e, eal-fēl-o, Adj.: nhd. verderblich, schrecklich; an-gri-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; an-gri-s-līc-e, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar; at-ol (1), eat-ol (1), Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-ic, at-ol-lic, Adj.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; at-ol-īc-e, at-ol-līc-e, Adv.: nhd. schrecklich, hässlich, abstoßend, unkeusch; déop (1), Adj.: nhd. tief, hoch, schrecklich, geheimnisvoll, ernst, feierlich; deor-c-līc-e, Adv.: nhd. dunkel, schrecklich, verdorben, verpestet; d-ry-s-en-lic, Adj.: nhd. schrecklich, verehrt, gefürchtet; d-ry-s-lic, Adj.: nhd. schrecklich, verehrt, gefürchtet; ėg-es-ful-l, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; ėg-es-ful-l-lic, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; ėg-es-līc, Adj.: nhd. furchtsam, furchtbar, furchterregend, schrecklich

schrecklich, afries. gri-s-lik* 1, Adj.: nhd. grässlich, schrecklich

schrecklich, anfrk. eg-is-līk* 2, Adj.: nhd. schrecklich; eg-is-līk-o 1, Adv.: nhd. schrecklich

schrecklich, as. ėg-is-līk* 4, ė-is-līk*, Adj.: nhd. schrecklich

schrecklich, ahd. āriub* 4, Adj.: nhd. grauenvoll, grimmig, wild, toll, schrecklich, grässlich, irsinnig; bruttilīh* 8, Adj.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttilīhho* 1, bruttilīcho*, Adv.: nhd. schrecklich, Furcht erregend, Schrecken erregend; bruttisk* 2, bruttisc*, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, Furcht erregend; drōlīh* 4, drēlīh*, Adj.: nhd. bedrohlich, drohend, schrecklich; drōlīhho 8, drēlihho, drōlīcho, Adv.: nhd. drohend, schrecklich, sehr, angestrengt, eifrig, gespannt; egibāri 11, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egibāro* 2, Adv.: nhd. furchtbar, schrecklich, verehrungswürdig, Schrecken erregend, Ehrfurcht gebietend; egilīh 7, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, ehrfurchtgebietend; egislīh 46, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, furchterregend, grässlich, scheußlich, ehrfurchtgebietend; eifar* (1) 12, eivar*, eibar*, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, schmerzlich, schlimm, schrecklich, böse; firinlīh 2, Adj.: nhd. schrecklich, blutdürstig, grausam; forhtlīh, forahtlīh*, Adj.: nhd. furchtsam, ängstlich, furchtbar, gottesfürchtig, furchterregend, schrecklich, gefürchtet; freisīg 11, Adj.: nhd. gefährlich, gefahrvoll, schlimm, schrecklich, verderblich; freissam* 5, Adj.: nhd. gefährlich, verderblich, schrecklich, unheilvoll, gefahrbringend; gōraglīh* 1, Adj.: nhd. schrecklich, arm, jämmerlich, jammervoll; grīsanlīh* 1, Adj.: nhd. grausam, furchtbar, schrecklich; ingrūentlīh 1, Adj.: nhd. schauderhaft, schrecklich, schaurig; irkwemanlīh* 2, irquemanlīh*, Adj.: nhd. schrecklich, befremdend, furchterregend; leid (1) 51, Adj.: nhd. leid, traurig, böse, nicht lieb, schmerzlich, verhasst, verdrießlich, traurig, verleidet, schändlich, schrecklich, unerbittlich; leidīg 22, Adj.: nhd. leidig, böse, traurig, überdrüssig, verhasst, abscheulich, schrecklich, betrübt, beunruhigt, beunruhigt über, beunruhigt wegen, verwirrt, bedrängt, überdrüssig, einer Sache überdrüssig, widerwärtig; leidlīh 15, Adj.: nhd. »leidig«, leidvoll, widerwärtig, abscheulich, schrecklich, verhasst, hassenswert; sēr (1) 16, Adj.: nhd. traurig, betrübt, übel, schmerzlich, leidvoll, schrecklich, bitter, peinlich; unhiuri 2, Adj.: nhd. schrecklich, abscheulich, grauenhaft; unmanaheitīg* 2, Adj.: nhd. unmenschlich, grausam, schrecklich; unmanaluomi* 1, Adj.: nhd. unmenschlich, schrecklich; wēlīh* 5, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar

schrecklich, mhd. agewīs, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; angestelich*, angestlich, angstlich, Adj.: nhd. gefährlich, schrecklich, ängstlich, angsterfüllt, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; banlich, Adj.: nhd. verderblich, schrecklich; egebære, egebāre, Adj.: nhd. schrecklich, furchterregend; egebærlich, Adj.: nhd. schrecklich; egebærlīche, Adv.: nhd. schrecklich; egelich, Adj.: nhd. schrecklich; egesam, Adj.: nhd. schrecklich; egesiune***, Adj.: nhd. schrecklich; egesiunic***, Adj.: nhd. schrecklich; egeslich, eislich, egstlich, egeschlich, eigeschlich, egelich, Adj.: nhd. furchtbar, schrecklich, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egeslīche, eislīche, egstlīche, egeschlīche, eigeschlīche, egelīche, Adv.: nhd.

schrecklich, furchtbar, abscheulich, furchterregend, schauerlich; egessam, eissam, Adj.: nhd. schrecklich; egesvar, egevar, egesfar*, egefar*, Adj.: nhd. schrecklich gefärbt, schrecklich, furchtbar; egewīs, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar; eise (3), Adj.: nhd. schrecklich; eistlich, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, abscheulich; engestlich*, engeslich, Adj.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, schrecklich, furchtbar, ernst, schlimm, furchterregend, beunruhigend, angstvoll, ungeduldig, in Bedrängnis; erkomenlich, irkomenlich, Adj.: nhd. schrecklich, erschrocken; erkomenlīche, erkomelīche, Adv.: nhd. schrecklich, erschrocken; erkomenlīchen, Adv.: nhd. schrecklich, erschrocken; erkumelich, Adj.: nhd. schrecklich; erkumelīchen, Adv.: nhd. schrecklich; erschreckelich, Adj.: nhd. »erschrecklich«, schrecklich; erschrockenlich, irschrockenlich, Adj.: nhd. »erschrockenlich«, schrecklich, schreckenerregend

-- schrecklich gefärbt: mhd. egesvar, egevar, egesfar*, egefar*, Adj.: nhd. schrecklich gefärbt, schrecklich, furchtbar

schrecklich, mhd. egesiuniclich*, egsiuneclich, Adj.: nhd. »schrecklich«

schrecklich, mhd. gremelich, gremlich, gramelich, grimlich, Adj.: nhd. grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, unmutig, erzürnt, aufgebracht, feindselig, feindlich; gremelīche, gremlīche, grimlīche, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, zornig, schlimm, schrecklich, gewaltig, gramvoll; gremelīchen*, gremlīchen, Adv.: nhd. erzürnt, grimmig, schrecklich, gramvoll; grim (1), grimme, Adj.: nhd. grimm, grimmig, unfreundlich, wütend, schrecklich, wild, Furcht erregend, grausam, schlimm, schmerzlich; grimmelich, Adj.: nhd. grausam, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich; grimmelīche, Adv.: nhd. grimm, wild, schrecklich, unfreundlich; grimmic, grimmec, Adj.: nhd. grimmig, grimm, wild, zornig, schrecklich, schlimm, heftig, schmerzlich, unfreundlich, grausam; grimmiclich, grimmeclich, grimmenclich, grimminclich, Adj.: nhd. grimmig, grimm, unfreundlich, schrecklich, zornig, schlimm, heftig, wild, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; griuwelich, griulich, Adj.: nhd. schrecklich, grauenerregend, grausig, greulich, grauslich, grausam, unerbittlich; grūwelich, grūlich, griuwelich, griulich, Adj.: nhd. »gräulich«, greulich, grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwelīche, grūlīche, griuwelīche, griulīche, Adv.: nhd. grausig, grässlich, schrecklich, Furcht erregend, grausam, hässlich; grūwesam, grūsam, Adj.: nhd. »grausam«, grauenerregend, schrecklich; jāmerlich, jæmerlich, gāmerlich, gēmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzeleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich; krimmic*, krimmec, Adj.: nhd. »grimmig«, grimm, unfreundlich, schrecklich, wild, schmerzlich

schrecklich, mhd. mortvreidic*, mortvreidec, Adj.: nhd. todbringend, schrecklich; nōtlich, nœtlich, Adj.: nhd. notwendig, dringlich, gefährlich, schrecklich, schlimm, bedrängt, drückend, eng, überheblich, gefahrvoll, beschwerlich

-- durch Mord schrecklich: mhd. mortgrim*, mortgrimme, Adj.: nhd. durch Mord schrecklich; mortgrimmic, mortgrimmec*, Adj.: nhd. »mordgrimmig«, durch Mord schrecklich, mordgierig

schrecklich, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schantlich, schentlich, Adj.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schantlīche, schentlīche, Adv.: nhd. schämenswert, schändlich, schändend, schmachvoll, entehrend, schimpflich, entehrt, schrecklich; schreckelich***, Adj.: nhd. schrecklich; schreckelīche***, Adv.: nhd. schrecklich; schriclich, Adj.: nhd. erschreckend, schrecklich; schriclīche, Adv.: nhd. erschreckend, schrecklich, erschrocken; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; tarehaft, darehaft, derhaft, Adj.: nhd. schädlich, verderblich, schrecklich; tiuvellich, tievellich, tīvellich, tivellich, tūvellich, tiufellich*, tiefellich*, tīfellich*, tūfellich*, tüfellich, dūvelich, Adj.: nhd. teuflisch, böse, Teufels..., furchtbar, schrecklich; tiuvellīche, tievellīche, tīvellīche, tūvellīche, tiufellīche*, tiefellīche*, tīfellīche*, tūfellīche*, Adv.: nhd. teuflisch, böse, furchtbar, schrecklich

-- schrecklich durch das Schwert: mhd. swertgrimmic*, swertgrimmec, Adj.: nhd. schrecklich durch das Schwert

schrecklich, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; unerbarmiclich*, unerbarmeclich, unerbermiclich*, unerbermeclich, Adj.: nhd. unbarmherzig, schrecklich; unerbarmiclīche*, unerbarmeclīche, unerbermiclīche*, unerbermeclīche, Adv.: nhd. unbarmherzig, erbarmungslos, schrecklich; ungehiure (1), ungehūre, ungehiuwer, Adj.: nhd. unlieblich, unheimlich, ungeheuer, schrecklich, gefährlich, heftig, grausam, fremd; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; verlusticlich*, verlusteclich, virlusteclich, virlusticlich, vlüsteclich, ferlusticlich*, Adj.: nhd. verlustbringend, verlustreich, mit Verlust verbunden, Verlust bringend, verderblich, schrecklich; vorhtebære, vorhtbære, forhtebære*, forhtbære*, Adj.: nhd. furchterregend, furchtbar, schrecklich; vorhtebærlich, vorhtbærlich, forhtebærlich*, forhtbærlich*, Adj.: nhd. »furchtbarlich«, furchterregend, furchtbar, schrecklich; vorhtic, vorhtec, vörhtic, forhtic*, forhtec*, förhtic*, Adj.: nhd. »fürchtig«, Furcht habend, furchtsam, ehrfürchtig, schrecklich; vorhticlich, vorhteclich, forhticlich*, forhteclich*, Adj.: nhd. furchtsam, Furcht habend, ehrfürchtig, furchtbar, schrecklich; vreidebære, freidebære*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schrecklich; vreidic, vreidec, freidic*, freidec*, Adj.: nhd. treulos, abtrünnig, flüchtig, dem rechtmäßigen Eigentümer entzogen, herrenlos, schrecklich, wild, hart, grimmig, schlimm, trotzig, keck, ausgelassen, mutwillig, übermütig, prahlerisch, leichtsinnig, frisch, munter, wohlgemut, mutig, kühn, gestohlen; vreisam, freisam*, Adj.: nhd. gefahrbringend, verderbenbringend, schreckenerregend, furchtbar, schrecklich, wild, grimmig, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreise (2), freise*, Adj.: nhd. grausam, schrecklich, Gefahr und Verderben bringend; vreisenrīche, freisenrīche*, Adj.: nhd. schreckenvoll, schrecklich; vreislich, vrēslich, freislich*, frēslich*, Adj.: nhd. »freislich«, gefahrbringend, schreckenbringend, schreckenerregend, schrecklich, furchtbar, wild, gefährlich, stark, heftig, grausam, grimmig, Furcht erregend, verwegen, entsetzlich, zornig, verbrecherisch, straffällig, schlimm, jähzornig; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; vreissam (1), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, Schrecken erregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; vreissam (2), vreisam, vrēsam, freissam*, freisam*, frēsam*, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, heftig, wild, grausam, grimmig, Furcht erregend, Verderben bringend, schreckenerregend, schlimm, schrecklich, furchtbar, verwegen, entsetzlich, zornig, jähzornig; wunderen (4), wundern, wunteren, Adv.: nhd. sehr, überaus, außerordentlich, schrecklich

schrecklich, mnd. angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; bēvelīk, bēvelik, mnd.?, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, fürchterlich; eislīk*, eyslīk, eisk, eysk, eysilīk, eysselk, Adj.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīke*, eyslīk, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; eislīken*, eyslīken, Adv.: nhd. hässlich, garstig, ungestalt von Aussehen und Wesen, Furcht erregend, Grauen erregend, schrecklich; erschreklīk, Adj.: nhd. schrecklich, erschreckend

schrecklich, mnd. grēselīk (1), greselik, grēselk, grēslīk, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīke*, grēselīk, greselik, grēselk, grēslīk, Adv.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grēselīken, grēselken, grēslīken, Adj.: nhd. gräßlich, grausig, Schauder erregend, Grausen erregend, grauenvoll, schrecklich; grimlīken, grimeliken, grimmelīken, Adv.: nhd. grimmig, zornig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmich, Adj.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichlīk, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grimmichliken, Adv.: nhd. zornig, grimmig, grausig, schrecklich, wild (bei Tieren); grīslīk, grislīk, Adj.: nhd. schrecklich, schauererregend; grīslīken, grislīken, Adv.: nhd. schrecklich, schauererregend; grūsam, grusam, gruesam, grūwsam, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsāmich*, grūsamich, Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīk*** (1), Adj.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūsamlīke, grūsamlīk, Adv.: nhd. grausam, Grauen erregend, grauenvoll, gräulich (Adj.) (2), greulich, fürchterlich, heftig, schrecklich, gewaltig; grūwelīk, gr˙ welīk, Adj.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; grūwelīke, grūwelīken, gr˙ welīken, Adv.: nhd. Grauen erregend, grauenvoll, furchtbar, fürchterlich, gräulich (Adj.) (2), greulich, grausam, schrecklich; jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich; jāmerlīken, jammerlīken, jāmeriken*?, jammerken, Adv.: nhd. nothaft, elend, voll von Elend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, schade, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

-- schrecklich zürnend: mnd. grisgrimment*, grisgrimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Zähne weisend, schrecklich zürnend, sehr wütend

schrecklich, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schrecklich, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schrecklich, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schrecklich, mnd. schrecklīk, schreklik, Adj.: nhd. schrecklich, furchtbar, Schrecken erregend, Furcht erregend

schrecklich, mnd. schrecklīken***, schreklīken***, Adv.: nhd. schrecklich, furchtbar

schrecklich, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schrecklich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schrecklich, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schrecklich, mnd. vārlīk, Adj.: nhd. hinterhältig, verfänglich, schädlich, gefährlich, gefahrdrohend, gefahrbringend, unsicher, schrecklich, fürchterlich, entsetzlich; vörschrecklīk*, vorschreklīk, vorschreckelik, vorschrecklik, vorschrickelik, vorschricklik, Adj.: nhd. schrecklich, grässlich, erschreckend; vörschrecklīken*, vorschreklīken, Adv.: nhd. schrecklich, grässlich, sehr; vörvērlīk*, vorvērlīk, vorvārlīk, Adj.: nhd. schrecklich, Schrecken erregend, grässlich, entsetzlich; vrēiselīk, vrēselik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, Grauen erregend; vrēislīk, vreislik, vreischlik, vrēslik, vrislik, Adj.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēissam, vrēisam, vrēssam, vrēsam, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vrēissāmich***, Adj.: nhd. Schrecken bringend, schrecklich, fürchterlich, drohend, gewaltig, furchtbar; vröchtlīk, vrüchtelīk, vrüchtlīk, Adj.: nhd. furchtbar, furchtsam, schrecklich, ängstlich; vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

schrecklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrecklichbeschildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckliche -- schreckliche Tat, ae. ėg-es-a, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Gefahr, Ungeheuer, schreckliche Tat

Schrecklicher, an. yg-g-r (3), st. M. (a): nhd. »Schrecklicher«, Odinsname

schreckliches -- schreckliches Aussehen annehmen, ahd. iregislīhhēn* 1, iregislīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, schreckliches Aussehen annehmen

schreckliches -- schreckliches Unwetter, mhd. widervreise, widerfreise*, st. F.: nhd. schreckliches Unwetter

schreckliches -- schreckliches Wunder, ae. fǣr-wun-dor, st. N. (a): nhd. schreckliches Wunder; nī-þ-wun-d-or, st. N. (a): nhd. schreckliches Wunder

Schreckliches, ae. ōg-a, sw. M. (n): nhd. Furcht, Schrecken, Schreckliches

Schreckliches, ahd. egiso 36, sw. M. (n): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen, Greuel, Härte, Schreckliches, Erschreckendes, Ungeheuerlichkeit; unmanaluomī* 1, st. F. (ī): nhd. Unmenschlichkeit, Schreckliches

schrecklichhehr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schrecklichkeit, ae. gry-r-e, st. M. (i): nhd. Graus, Schrecken, Gewalt, Schrecklichkeit

Schrecklichkeit, ahd. egislīhhī* 1, egislīchī*, st. F. (ī): nhd. Schrecklichkeit

Schrecklichkeit, mhd. bitterlichheit*, bitterlicheit, st. F.: nhd. »Bitterlichkeit«, Schrecklichkeit

Schrecklichkeit, mnd. grēselīchhēt*, grēselīchēt, grēselīcheit, greselicheit, F.: nhd. Schauder, Entsetzen, Grausen, Furchtbarkeit, Schrecklichkeit, schaudervolle Handlung grausenerregendes Äußeres, grausenerregendes Wesen

Schrecklichkeit, mnd. vrēislichēt, vrēslicheit, F.: nhd. Schrecklichkeit, Fürchterlichkeit, schreckenerregende Gewalt, Wildheit

schrecklichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecklos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreckmittel, mnd. kakemumme, Sb.: nhd. Schreckmittel, Schreckbild, Schrecknis

schreckmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreckmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrecknis, ahd. bruttī* 6, st. F. (ī): nhd. Schrecken, Schrecknis, Einschüchterung
-- Entsetzen Schrecknis: ahd. egisa* 1, st. F. (ō): nhd. Schrecken, Furcht, Entsetzen Schrecknis

Schrecknis, mhd. schrecknisse*, schrecknüsse, st. F.: nhd. »Schrecknis«, Schrecken

Schrecknis, mhd. schrecksal, schreckesal, st. F.: nhd. Schrecknis; schrecksalunge, schreckesalunge, st. F.: nhd. Schrecknis; schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz; tarehafte, st. F.: nhd. Schrecknis

Schrecknis, mhd. wegevreise, wegefreise*, st. F.: nhd. »Wegefreise«, Reisegefahr, Reiseunfall, Schrecknis

Schrecknis, mnd. kakemumme, Sb.: nhd. Schreckmittel, Schreckbild, Schrecknis

schrecknis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrecknisstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrecksam, mhd. erschrecksam, Adj.: nhd. »schrecksam«

schrecksam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrecksprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecksteinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrecktraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrecktuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreckversteint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreckvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreckwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreckwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schredeln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreffenbosz, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schregeln, mhd. schregelen*, schregeln, schrigelen, sw. V.: nhd. »schregeln«, kreuzweise verbinden

Schrei, germ. *hrōfta-, *hrōftaz, st. M. (a): nhd. Ruf, Schrei, Lärm; *hrōpa-, *hrōpam, st. N. (a): nhd. Ruf, Schrei; *hrōpi-, *hrōpiz, st. M. (i): nhd. Ruf, Schrei; *skraia-, *skraiaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schrei

Schrei, an. ga-n, st. N. (a): nhd. Gähnen, Schrei, Lärm; gap, st. N. (a): nhd. Öffnung, Schrei, Ruf, törichtes Benehmen; gjǫl-l (1), st. F. (ō): nhd. Lärm, Schrei, Kampf, Lärm (Name eines Höllenflusses); hri-n-r (1), st. M. (a): nhd. Schrei, Kreischen; krīst-r, st. M. (a): nhd. Schrei; s-kræ-k-r, st. M. (a): nhd. Schrei

Schrei, ae. brea-h-t-m (1), bear-h-t-m (2), byr-h-t-m (2), st. M. (a): nhd. Schrei, Geräusch (N.) (1), Lärm; *grǣ-d (2), st. M. (a): nhd. Schrei; hlȳ-d-ing, st. F. (ō): nhd. Lärm, Geschrei, Schrei

Schrei, ahd. braht* (1) 9, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Schrei, Geschrei, Getöse, Krach; *krāt?, st. F. (i): nhd. Krähen (N.), Schrei; ruof* (1) 4, st. M. (i): nhd. Schrei, Geschrei; skrei* 3, screi*, st. M. (ja?): nhd. Schrei, Geschrei; uccus* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schrei, Klage
-- einen leichten Schrei ausstoßen: ahd. irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren
-- Schrei des Uhus: ahd. būf 2, st. M. (a?, i?): nhd. Uhu, Schrei des Uhus

Schrei, mhd. gal, st. M.: nhd. Gesang, Ton (M.) (2), Schall, Schrei, Ruf, Gerücht; gilf, st. M.: nhd. Schrei; gral, st. M.: nhd. Lärm, Schrei; grāzen (2), st. N.: nhd. Schreien, Wüten, Wut, Zorn, Schrei; grel (2), st. N.: nhd. Schrei; grill, st. M.: nhd. Schrei, Pfiff; kreie, st. F.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Stand, Schrei, Ruf; kreier, st. M.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Stand, Schrei, Ruf; kreisch, krīsch, st. M.: nhd. »Kreisch«, Schrei, Angstruf; kreiz (2), st. M.: nhd. Schrei, Lärm, Geschrei; krī, st. F., st. M.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Ruf, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand; krīde (2), sw. F.: nhd. Schrei, Ruf, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Fama; krīe, st. F.: nhd. Schrei, Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Ruf, Fama; kroije, st. N.: nhd. Schlachtruf, Feldgeschrei, Parole, Losung (F.) (1), Helmzeichen, Partei, Schar (F.) (1), Stand, Schrei, Ruf, Fama

Schrei, mhd. lūt (3), st. M.: nhd. Laut, Ton (M.) (2), Wortlaut, Inhalt, Klang, Stimme, Rede, Schrei, Gesang, Lautung; ruof, rūf, rüef, rūb, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Schlachtruf, Bitte, Gebet, Klage, guter Ruf, Ansehen, Gerede, Gespött, Feldgeschrei, gesprochenes Gebet, Gebetlied, Leumund, Nachrede; ruoft (1), st. M.: nhd. Ruf, Schrei

Schrei, mhd. schrei, schrē, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; schrī, st. M.: nhd. Ruf, Schrei, Geschrei, Gerücht; stimme, st. F., sw. F.: nhd. Stimme, Ton (M.) (2), Klang, Melodie, Gesang, Ruf, Wort, Schrei, Musik

Schrei, mnd. aneschrī*, anschrī, M.: nhd. Schrei, Geschrei, Anschrei

Schrei, mnd. krāt (2), krayt, N.?: nhd. Krähen (N.), Hahnenschrei, Schrei

Schrei, mnd. rōp, M.: nhd. Ruf, Schrei, Schmerzensschrei, Hilferuf, Geschrei, Klageruf, Wehgeschrei, Alarmruf; rōpinge, r pinge, rōpenge, F.: nhd. Rufung, Rufen, Ruf, Schrei, Anrufung, Aufforderung, Suchen?, Trieb?

Schrei, mnd. schrīe, schrige, schrī, N.: nhd. Schrei, Ruf, lautes Klagen (N.), Jammergeschrei, Geschrei, Notruf, Gerüfte

Schrei, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

Schrei, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

schrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreib-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreib..., mnd. schrīf...***, Sb.?: nhd. »Schreib...«

Schreib..., mnd. schrīvel...***, ?: nhd. »Schreib...«

schreibalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibamtsstube, mhd. schrīberīe, st. F.: nhd. »Schreiberei«, Schreibamtsstube

Schreibarbeit -- Gebühr für Schreibarbeit, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Schreibarbeiten -- als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

schreibarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibart, an. stī-l-l, st. M. (a): nhd. Stift (M.), Schreibart

schreibart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibbar, mhd. schrīplich, Adj.: nhd. schreibbar, artikuliert

schreibbar, mnd. schrīvelīk, Adj.: nhd. schreibbar, beschreiblich

schreibbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibbehör, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibbogen -- Schreibbogen aus Pergament, mnd. pergamēnblat*, permentblat, N.: nhd. »Pergamentblatt«, Schreibbogen aus Pergament

Schreibbrett, mnd. schrīfbret, N.: nhd. Schreibbrett, Anschlagebrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schreibbrett, mnd. schrīvelbret, N.: nhd. Schreibbrett

Schreibbrett, mnd. schrīværebret*, schrīverbret, N.: nhd. »Schreiberbrett«, Schreibbrett, Anschlagbrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schreibbude, mnd. schrīfbōde, F.: nhd. Schreibbude

schreibdaumen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibe, mnd. schrēve, M.: nhd. »Schreibe«, zur Kennzeichnung mit Kreide gezogene Linie, Strich, vorgeschriebene Linie die angibt wie weit man gehen darf, Markierungsstrich, Weinmaß

schreibe-, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibeblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibefeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibeflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibegeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibegroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibeholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibeisen, ahd. skrībīsarn* 1, scrībīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schreibeisen«, Schreibrohr, Schreibgriffel, Schreibfeder

schreibekitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schreibemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiben -- auf den Kerbstock schreiben, mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

-- ausgegangenes Schreiben: mnd. gift (1), st. F.: nhd. Gabe, Geschenk, Morgengabe, Mitgift, Vermächtnis, Vergebung, Besetzung einer Kirchenstelle, Abgabe, Datum, ausgegangenes Schreiben, Gebot, Gift, giftiges Mittel, Gifthauch, Gift der ansteckenden Krankheit

-- durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben: mnd. jachtbrēf, M.: nhd. durch Eilboten bzw. Kurier übersandtes Schreiben

-- mit diesem Schreiben: mnd. hīrmēde, hīrmit, Adv.: nhd. hiermit, mit diesem Schreiben

schreiben -- auf einen Zettel schreiben, mnd. sēdelen* (2)**, sw. V.: nhd. »zetteln«, beurkunden, auf einen Zettel schreiben

Schreiben -- auf Pergament verfasstes Schreiben, mnd. pergamēnbrēf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben; pergamēnesbrēf, pergamentesbrēf, pergamentsbrēf, permentesbrēf, parmentesbrēf, permintesbrēf, parmintesbrēf, permenterbrēf, permētbrēf, pergamentsbrēf, papermintsbrīf, M.: nhd. auf Pergament verfasstes Schreiben, auf Pergament ausgestellte Urkunde

Schreiben -- beglaubigtes Schreiben, ahd. allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben

-- falsch schreiben: ahd. missibriefen* 1, missibrieven*, sw. V. (1a): nhd. falsch schreiben, fälschlich aufschreiben

-- obenan schreiben: ahd. foraskrīban* 1, forascrīban*, st. V. (1a): nhd. vorschreiben, voranschreiben, obenan schreiben; furiskrīban* 1, furiscrīban*, st. V. (1a): nhd. »vorschreiben«, vorne anschreiben, obenan schreiben

-- schreiben von: ahd. skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

schreiben -- Brief schreiben, mnd. brēven***, sw. V.: nhd. Brief schreiben

Schreiben -- durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden

Schreiben -- durch ein Schreiben aufkündigen, mnd. afschrīven, st. V.: nhd. durch ein Schreiben aufkündigen, kopieren, beschreiben, absagen

Schreiben -- durch ein Schreiben wissen lassen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

Schreiben -- durch Schreiben mitteilen, mnd. entschrīven, enschrīven, st. V.: nhd. schreiben, durch Schreiben mitteilen, durch falsches Anschreiben nehmen

Schreiben -- ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben, mnd. quatertemperbrēf, M.: nhd. »Quatemberbrief«, ein vierteljährlich zu den Quatembern ausgestelltes Schreiben

-- eine Einleitung schreiben: mnd. ˙ verschrīven, överschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- einen Kommentar schreiben: mnd. ˙ verschrīven, överschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- hinterher schreiben: mnd. nāgeschrēven, nachgeschrēven st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben; nāschrīven, nachschrīven*, st. V.: nhd. »nachschreiben«, abschreiben, hinterher schreiben

-- in der endgültigen Fassung schreiben: mnd. rēinschrīven, st. V.: nhd. »reinschreiben«, in Reinschrift schreiben, in der endgültigen Fassung schreiben

-- in Reinschrift schreiben: mnd. rēinschrīven, st. V.: nhd. »reinschreiben«, in Reinschrift schreiben, in der endgültigen Fassung schreiben

-- mit roter Farbe schreiben: mnd. rubrīken, sw. V.: nhd. mit roter Farbe schreiben; rubrīcēren, roblēcēren, roebleceren, sw. V.: nhd. »rubrizieren«, mit roter Farbe schreiben

Schreiben -- einem Schreiben einfügen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen

-- fehlerhaft schreiben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

Schreiben -- im Schreiben oder Sprechen erwähnen, mnd. ber˙ ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen

Schreiben -- jemanden durch ein Schreiben schützen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- unrichtig schreiben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- verkehrt schreiben: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- voll schreiben: mnd. vulschrīven*, vulschriven, mnd.?, st. V.: nhd. voll schreiben, zu Ende schreiben, völlig beschreiben

-- zu Ende schreiben: mnd. vulschrīven*, vulschriven, mnd.?, st. V.: nhd. voll schreiben, zu Ende schreiben, völlig beschreiben

Schreiben -- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

schreiben -- nachher schreiben, mnd. achterschrīven***, st. V.?: nhd. nachschreiben, nachher schreiben

Schreiben -- persönliches Schreiben, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

-- zu Ende schreiben: mhd. durchschrīben, st. V.: nhd. »durchschreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollschreiben mit, vollständig mit Schrift versehen (V.); erschrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, »erschreiben«, zu Ende schreiben, schreiben, beschreiben

schreiben -- richtig schreiben, mnd. bōkstāven, sw. V.: nhd. buchstabieren, richtig schreiben; bōkstavēren, sw. V.: nhd. buchstabieren, richtig schreiben

Schreiben -- roter Farbstoff zum Schreiben, mnd. rōtkrīte*, rōtkrīt, M.: nhd. »Rotkreide«, rote Kreide, roter Farbstoff zum Schreiben

schreiben -- Sachen schreiben, mnd. sākenschrīven***, sw. V.: nhd. »Sachen schreiben«, protokollieren

schreiben -- schreiben auf, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

schreiben -- schreiben auf, mnd. inneschrīven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen; inschrīven (1), inschriven, st. V.: nhd. einschreiben, hineinschreiben, schreiben auf, amtlich eintragen, Eintragung vornehmen, als Besitzer eintragen, als Mitglied einer Genossenschaft eintragen, als gefangen eintragen, einzeichnen

Schreiben -- Schreiben eines Bischofs, mnd. bischopbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief; bischopesbrēf*, bischopesbrēf, M.: nhd. Schreiben eines Bischofs, Urkunde eines Bischofs, Hirtenbrief

schreiben -- schreiben gegen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

Schreiben -- Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden, mnd. plēgebrēf, M.: nhd. »Pflegebrief«, Schreiben in dem die Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zugesagt werden

Schreiben -- Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird, mnd. pennālmandātbrēf, M.: nhd. »Penalmandatbrief«, Schreiben in dem ein Strafgesetz der Obrigkeit mitgeteilt wird

schreiben -- schreiben über, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

schreiben -- schreiben von, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

schreiben -- sich schreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

schreiben -- voll schreiben, mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

Schreiben -- zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, mnd. pen (1), penn, Sb.: nhd. zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder

schreiben (), mhd. ? notelen***, sw. V.: schreiben (?)

Schreiben (N.) (2), an. ri-t, v-ri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Schreiben (N.) (2)

Schreiben (N.) (2), ahd. brief 23, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Urkunde, Schreiben (N.) (2), Erlass, Verzeichnis, Liste, Gebetsstreifen, Blatt Papier; buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde

Schreiben (N.), mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

Schreiben das die Acht (F.) (1) öffentlich verkündigt, mnd. achtebrēf, achtbrēf, M.: nhd. »Achtbrief«, Schreiben das die Acht (F.) (1) öffentlich verkündigt, Achturkunde

schreiben, idg. *skerībh-, *kerībh-, V.: nhd. schneiden, ritzen, schreiben

schreiben, germ. *gaskreiban, st. V.: nhd. schreiben; *gawreitan, st. V.: nhd. ritzen, schreiben; *mēlēn, *mǣlǣn, sw. V.: nhd. malen, schreiben; *mēljan, *mǣljan, germ.?, sw. V.: nhd. malen, schreiben; *skreiban, *skrīban, st. V.: nhd. schreiben; *wreitan, *wrītan, st. V.: nhd. ritzen, schreiben

schreiben, got. ga-mēl-jan 73=72, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. schreiben, aufschreiben, sich in die Listen eintragen lassen; mēl-jan 23=22, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. schreiben, aufschreiben

-- darüber schreiben: got. uf-ar-mēl-jan* 1, sw. V. (1): nhd. überschreiben, darüber schreiben

schreiben, an. di-k-t-a, sw. V.: nhd. dichten (V.) (1), schreiben; rī-t-a, st. V. (1): nhd. einritzen, schreiben

Schreiben, ae. *scrif, st. N. (a): nhd. Schreiben

schreiben, ae. ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, niederschreiben, beschreiben, verfassen, bezeichnen, zeichnen, ritzen, kopieren, beschließen; bōc-ian, sw. V. (2): nhd. schreiben, urkundlich vermachen; di-h-t-an, di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; efen-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben, beschließen; ge-di-h-t-an, ge-di-h-t-ian, sw. V. (1, 2): nhd. einrichten, anordnen, bestimmen, befehlen, schreiben, verfassen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen

schreiben, ae. sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; tŏ-ā-wrī-t-an, st. V. (1): nhd. schreiben

Schreiben, ae. wor-d-ge-rȳ-n-e, st. N. (ja): nhd. »Wortgeheimnis«, Schreiben

schreiben, ae. wrī-t-an, st. V. (1): nhd. einritzen, reißen, schreiben, zeichnen

Schreiben, ae. wrī-t-ing, st. F. (ō): nhd. Schreiben

schreiben, afries. brēv-ia* 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schreiben, aufschreiben; skrī-v-a 60 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiben, aufschreiben, ins Strafregister eintragen, Kirchenbuße auferlegen

Schreiben, afries. skrī-v-inge 1, st. F. (ō): nhd. Schriftstück, Schreiben

schreiben, afries. wrī-t-a 1, st. V. (1): nhd. ritzen, schreiben

schreiben, anfrk. skrī-v-an* 2, scrī-v-an*, st. V. (1): nhd. schreiben

schreiben, as. gi-skrīv-an* 10, gi-skrīƀ-an*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben; gi-wrī-t-an* 4, st. V. (1a): nhd. ritzen, zerreißen, schreiben; hri-t-t-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. ritzen, schreiben; s-krī-v-an* 5, s-krī-ƀ-an*, st. V. (1a): nhd. schreiben; wrī-t-an* 3, st. V. (1): nhd. ritzen, reißen, zerreißen, schreiben

Schreiben, as. gi-s-kri-f* 1, st. N. (a): nhd. Schreiben

schreiben, ahd. 3zanigōn* 2, sw. V. (2): nhd. nagen, mit dem Griffel aufzeichnen, schreiben

schreiben, ahd. briefen* 14, brieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, verzeichnen, eintragen, aufschreiben, aufzeichnen, beschlagnahmen, bestimmen, beschuldigen

Schreiben, ahd. briefunga* 1, brievunga*, st. F. (ō): nhd. »Schreiben«, Aufgebot

schreiben, ahd. gibriefen* 2, gibrieven*, sw. V. (1a): nhd. »schreiben«, aufschreiben, verzeichnen, betiteln, aufschreiben

schreiben, ahd. giskrīban* 29, giscrīban*, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, niederschreiben, aufschreiben, eintragen

Schreiben, ahd. giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme

Schreiben, ahd. giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel

schreiben, ahd. kapitulōn* 3, kapitalōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, betiteln, bezeichnen; ? reizōn* 3, sw. V. (2): nhd. kratzen, ritzen, schreiben?; rīzan* 16, st. V. (1a): nhd. ritzen, reißen, schreiben, einritzen, aufzeichnen; ? rizzōn (1) 5, sw. V. (2): nhd. ritzen, einritzen, stechen, leicht verletzen, schreiben?; skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben; skribilōn* 2, scribilōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, schriftlich aufzeichnen, schriftlich abfassen; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

schreiben, mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen; betihten, sw. V.: nhd. schreiben, dichten (V.) (2), erdichten, verfassen, ersinnen, herstellen, gestalten, beschreiben, füllen in; brieven, briefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, beschreiben, beurkunden

schreiben, mhd. brievieren, sw. V.: nhd. »schreiben«, aufzeichnen

Schreiben, mhd. bulle, st. F., sw. F.: nhd. Siegel, Urkunde, Schreiben, Bulle (F.)

schreiben, mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen; erschrīben, st. V.: nhd. »ausschreiben«, »erschreiben«, zu Ende schreiben, schreiben, beschreiben

schreiben, mhd. geschrīben, st. V.: nhd. »schreiben«, beschreiben, nennen, aufzeichnen, schildern

Schreiben, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

-- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender: mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

-- vertrauliches Schreiben: mhd. heimelīche (2), heimlīche, heinlīche, st. F.: nhd. Heimat, Vertraulichkeit, Vertrautheit, Vertrauensverhältnis, Freundschaft, Ungestörtheit, Beischlaf, Heimlichkeit, Geheimnis, Verschwiegenheit, vertrauliches Schreiben, Ort zu dem nur die Vertrauten Zugang haben, Privatgemach, Schlafgemach, Zelle, Allerheiligstes, Wohnung

schreiben, mhd. mālen (1), mōlen, sw. V.: nhd. malen, anmalen, bemalen, ausmalen, verzieren, darstellen, zeichnen, färben, schmücken, ein Mal machen, ein Zeichen machen, mit Zeichen versehen (V.), mit Grenzzeichen versehen (V.), abgrenzen, bunt verzieren, färben, schminken, im Geist entwerfen, sticken, schreiben, aufzeichnen, verzeichnen; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

-- falsch schreiben: mhd. misseschrīben, st. V.: nhd. »missschreiben«, falsch schreiben, fehlerhaft schreiben

-- fehlerhaft schreiben: mhd. misseschrīben, st. V.: nhd. »missschreiben«, falsch schreiben, fehlerhaft schreiben

schreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

Schreiben, mhd. schrīben (2), schriben*, st. N.: nhd. Schreiben; schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

schreiben, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

Schreiben, mhd. tihten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreiben, Dichten (N.) (1), Erzählen, Berichten, Erdichten, Abfassen, Verfassen, Hervorbringen, Erfinden, Beschreiben, Festsetzen, Beschließen, Bestimmen, Einbringen, Bringen, Ausstatten, Ausschmücken, Besinnen, Ersinnen, Anstiften, Tun, Einrichten

schreiben, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

-- fertig schreiben: mhd. ūztihten, ūz tihten, sw. V.: nhd. »ausdichten«, erdichten, fertig schreiben, vollenden

-- ringsum schreiben: mhd. umbeschrīben, st. V.: nhd. »umschreiben«, ringsum schreiben, umfassen

-- unter den vorangehenden Text schreiben: mhd. underschrīben, st. V.: nhd. »unterschreiben«, unter den vorangehenden Text schreiben, niederschreiben, festsetzen, vorschreiben

-- vollständig schreiben: mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

-- zu Ende schreiben: mhd. volschrīben, volleschrīben, folschrīben*, folleschrīben*, st. V.: nhd. »voll schreiben«, ausschreiben, zu Ende schreiben, vollständig schreiben, angemessen wiedergeben, angemessen beschreiben, beenden

Schreiben, mnd. antwōrdesschrifte, antwērdesschrifte, F.: nhd. »Antwortschrift«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten; antwōrdessēdel*, antwōrdesseddel, antwērdesseddel, F.: nhd. »Antwortzettel«, Antwortschreiben, Schreiben, Einredeschrift des Beklagten, Replik

schreiben, mnd. beschrīven, st. V.: nhd. schreiben, aufschreiben, verzeichnen, ein Verzeichnis erstellen, darstellen berichten, durch Schrift verhöhnen (literarisch angreifen), einberufen (V.) (durch Ausschreiben), berufen (V.); ? bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen; entschrīven, enschrīven, st. V.: nhd. schreiben, durch Schreiben mitteilen, durch falsches Anschreiben nehmen

Schreiben, mnd. kartebille, F.: nhd. schriftliches Dokument, Schreiben, Schriftstück

schreiben, mnd. schrībēren***, sw. V.: nhd. schreiben

Schreiben, mnd. schrīfninge, F.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung

schreiben, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

Schreiben, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

schreiben, mnd. schrīvenen***, sw. V.: nhd. schreiben

Schreiben, mnd. schrīveninge***, F.: nhd. Schreiben, Schreibung

Schreiben, mnd. schrīvinge, schrīvunge, F.: nhd. »Schreibung«, Schreiben, schriftliche Mitteilung

Schreiben, mnd. schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude

schreiben, mnd. schrebēren, sw. V.: nhd. »schreiben«, verfassen

schreiben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

schreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben; · verschrīvenen***, sw. V.: nhd. schreiben

schreiben, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

Schreiben, mnd. vörschrīven* (2), vorschrīven, vorschrīvent, N.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung, schriftliche Anforderung

schreiben, mnd. wrīten, written*, mnd.?, st. V.: nhd. ritzen, zeichnen, schreiben

schreiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schreibend -- schreibend fälschlich anschuldigen, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

schreibend, mnd. schrīvent* (2)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schreibend

schreibende -- schreibende Hand, mnd. schrīfhant, F.: nhd. »Schreibhand«, schreibende Hand

Schreibender, mnd. schrīvent (3), M.: nhd. »Schreibender«, Schreiber, Verfasser einer Schrift

Schreibens -- des Lesens und Schreibens kundig, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig

Schreibens -- Tätigkeit des Schreibens, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

Schreibens -- umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens, mnd. plīke, F.: nhd. umgeschlagenes Stück Papier oder Pergament an der Rückseite eines gefalteten Schreibens

schreibensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibepflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreiber -- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Schreiber -- Kleriker der auch als Schreiber dient, mnd. schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

Schreiber -- Kleriker der auch als Schreiber dient, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender

Schreiber -- öffentlicher Schreiber, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

Schreiber -- Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet, mnd. vlōtschrīvære*, vlōtschrīver, M.: nhd. »Flutschreiber«, Schreiber der den Salzertrag für jede Flutzeit berechnet

Schreiber -- Schreiber der die Akziseregister führt, mnd. sīsenschrīvære*, sīsenschrīver, cisennschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer; sīseschrīvære*, sīseschrīver, sziseschrīver, sciseschrīver, cisennschrīver, ziseschrīver, zyseschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Akziseregister führt, Akziseeinnehmer

Schreiber -- Schreiber der städtischen Kämmerei, mnd. kēmerschrīvære*, kēmerschrīver, M.: nhd. Schreiber der städtischen Kämmerei, Buchführer der städtischen Kämmerei

Schreiber -- Schreiber des Schlossherrn, mnd. slotschrīvære*, slotschrīver, M.: nhd. »Schlossschreiber«, Schreiber des Schlossherrn, Sekretär des Schlossherrn

Schreiber -- Schreiber des Vertragsbuchs, mnd. sāteschrīvære*, sāteschrīver, M.: nhd. Schreiber des Vertragsbuchs

Schreiber -- Schreiber eines Kellermeisters, mhd. kellerschrībære*, kellerschrīber, st. M.: nhd. »Kellerschreiber«, Schreiber eines Kellermeisters

Schreiber -- Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates, mnd. sendeschrīvære*, sendeschrīver, M.: nhd. Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates

Schreiber -- ungelernter Schreiber, mnd. k· keneschrīvære*, k· kenschrīver, M.: nhd. Küchenschreiber, ungelernter Schreiber

Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. kanselære*, kanselēre, kanselēr, kanzlēr, kantzlēre, kansellēre, M.: nhd. Kanzler, Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, Leiter (M.) der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt); kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schreiber bzw. Sekretär eines Laien (so genannt weil er von diesem die Kleidung erhält), mnd. ? wantpāpe*, wantpape, mnd.?, M.: nhd. Schreiber bzw. Sekretär eines Laien? (so genannt weil er von diesem die Kleidung erhält?)

Schreiber, germ. *skreibō-, *skreibōn, *skreiba-, *skreiban, sw. M. (n): nhd. Schreiber

Schreiber, got. bōk-ārei-s 39, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 125,1): nhd. Schriftgelehrter, Schreiber

Schreiber, ae. bōc-ere, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Schriftgelehrter; ge-wrī-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schreiber; mearc-ere, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Notar; nō-t-ere, st. M. (ja): nhd. Notar, Schreiber; wrī-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schreiber

Schreiber, afries. grand-skrī-v-ere 2, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Bezirksschreiber?; skrī-v-ere 5, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Protokollführer

Schreiber, as. bōk-ār-i* 1, bōk-er-i*, st. M. (ja): nhd. Schreiber; s-krī-v-o* 2?, s-krī-ƀ-o*, sw. M. (n): nhd. Schreiber

Schreiber, ahd. briefāri* (1) 10, brievāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, öffentlicher Schreiber, Sekretär, Schriftgelehrter; buohhāri 26, buochāri, buohheri*, buocheri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Schriftgelehrter, Verfasser; buohmeistar* 2, st. M. (a?): nhd. »Buchmeister«, Schreiber, Schriftgelehrter; kanzellāri* 7, kanzilāri*, st. M. (ja)?: nhd. »Kanzler«, Notar, Kanzlist, Schreiber; notāri 1, st. M. (ja): nhd. Notar, Schreiber; scriba* 2, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schreiber; scriptor* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schreiber, Verfasser; skriba* 1?, scriba, ahd.?, M.: nhd. Schreiber; skrībāri* 22, scrībāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Gelehrter, Schriftgelehrter, Abschreiber, Sekretär; skrībo* 4, scrībo*, sw. M. (n): nhd. Schreiber, Verfasser, Abschreiber; skriptor* 1, scriptor*, st. M. (a?): nhd. Schreiber, Verfasser

-- begabter Schreiber: ahd. guotskrībāri* 2, guotscrībāri, st. M. (ja): nhd. begabter Schreiber, vortrefflicher Schreiber

-- einem Schreiber gemäß: ahd. kanzilisk* 1, kenzilisc*, Adj.: nhd. einem Schreiber gemäß, kanzleimäßig

-- korrekter Schreiber: ahd. rehtskrībāri* 1, rehtscrībāri, st. M. (ja): nhd. Rechtschreiber, korrekter Schreiber

-- öffentlicher Schreiber: ahd. briefāri* (1) 10, brievāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, öffentlicher Schreiber, Sekretär, Schriftgelehrter

-- Schreiber der Apokryphen: ahd. luggiskrībāri* 1, luggiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībāri* 2, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībo* 1, lugiscrībo, sw. M. (n): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen

-- vortrefflicher Schreiber: ahd. guotskrībāri* 2, guotscrībāri, st. M. (ja): nhd. begabter Schreiber, vortrefflicher Schreiber

Schreiber, mhd. brievære, briever, briefære*, briefer*, st. M.: nhd. »Briefschreiber«, Schreiber, Urkundenschreiber

Schreiber, mhd. notære, noder, notarje, M.: nhd. Notar, Schreiber; pinnære 2, pinnere, st. M.: nhd. Schreiber

Schreiber, mhd. schrībære, schrīber, st. M.: nhd. Schreiber, Dichter, Schriftgelehrter, Kanzler, Notar, Tafelaufseher; schrībe, sw. M.: nhd. Schreiber

Schreiber, mhd. scriba, mlat.-M.: nhd. »Schreiber«

Schreiber, mnd. brēfvetzære*, brēfvetzer, M.: nhd. Schreiber; dichtære*, dichter, dichtere, M.: nhd. Schreiber, Verfasser, Urheber, Erfinder, Lügner, Verleumder

-- Schreiber auf dem Bauhof: mnd. būwschrīvære*, buwschrīver, buschrīver, būweschrīvære*, M.: nhd. Schreiber auf dem Bauhof, Schreiber beim Bauwesen

-- Schreiber beim Bauwesen: mnd. būwschrīvære*, buwschrīver, buschrīver, būweschrīvære*, M.: nhd. Schreiber auf dem Bauhof, Schreiber beim Bauwesen

-- Schreiber der im Amt beschäftigt ist: mnd. ambachtschrīvære*, ambachtschrīver, M.: nhd. »Amtschreiber«, Schreiber der im Amt beschäftigt ist, Schreiber des Amtmanns

-- Schreiber des Amtmanns: mnd. ambachtschrīvære*, ambachtschrīver, M.: nhd. »Amtschreiber«, Schreiber der im Amt beschäftigt ist, Schreiber des Amtmanns

Schreiber, mnd. pāpe, pāp, paffe, sw. M.: nhd. Pfaffe, Geistlicher, christlicher Geistlicher, Priester, Weltgeistlicher, Oberhaupt der römischen Kirche, Papst, Kanzleibediensteter, Notar, Schreiber, Taufpate, Patenonkel; pūblicus, půplicůs, M.: nhd. Schreiber, Notar

-- amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt: mnd. rechtschrīvære*, rechtschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richtæreschrīvære*, richterschrīver, M.: nhd. Gerichtsschreiber, amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt; richteschrīvære*, richteschrīver, M.: nhd. Gerichtschreiber, Protokollführer vor Gericht (N.) (1), amtlich bestellter Schreiber der Prozessprotokolle führt und Gerichtsurkunden ausstellt

-- oberster Schreiber: mnd. prōtonotārius, M.: nhd. »Protonotarius«, oberster Schreiber, Notar einer Verwaltungsinstitution

-- Schreiber der die Mahlabgabe verzeichnet: mnd. mattenschrīvære*, mattenschrīver, M.: nhd. Schreiber der die Mahlabgabe verzeichnet

-- Schreiber der öffentlich glaubwürdige

Urkunden vidimieren darf: mnd. notārius*, notāries, notarius, M.: nhd. Notar, Schreiber der öffentlich glaubwürdige Urkunden vidimieren darf

Schreiber, mnd. schrībe, scribe, M.: nhd. Schreiber, Schriftgelehrter, Chronist

Schreiber, mnd. schrībént, M.: nhd. Schreiber, Schriftgelehrter

Schreiber, mnd. schrīveine, schīveie, M.: nhd. Schiffsschreiber, Schreiber, Sekretär

Schreiber, mnd. schrīvent (3), M.: nhd. »Schreibender«, Schreiber, Verfasser einer Schrift

Schreiber, mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter

Schreiber, mnd. schrēvære*, schrēver, schreiver, M.: nhd. Schreiber

Schreiber, mnd. schriftwīse (2), M.: nhd. Schreibkundiger, Schreiber, Sekretär

Schreiber, mnd. vetzære***, vetzer***, M.: nhd. Schreiber

schreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreiberbier, mnd. schrīværebēr*, schrīverbēr, N.: nhd. »Schreiberbier«, Fest beim Aufstellen des Verzeichnisses der Hochzeitsgäste

schreiberbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreiberbrett, mnd. schrīværebret*, schrīverbret, N.: nhd. »Schreiberbrett«, Schreibbrett, Anschlagbrett für Bekanntmachungen der Verwaltung auf dem auch Strafen angeschrieben wurden (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schreiberchen, mnd. schrīværeken*, schrīverken, M.: nhd. »Schreiberchen«, Schreiberling

schreiberdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreiberei, mhd. schrīberīe, st. F.: nhd. »Schreiberei«, Schreibamtsstube

Schreiberei, mnd. schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude

schreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibergehilfe, mnd. hülpæreschrīvære*, hülperschrīver, M.: nhd. Schreibergehilfe, Kanzleigehilfe, Schreibknecht; kopegist, M.: nhd. Kopist, Schreibergehilfe

schreibergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibergeld, mnd. schrīværegelt*, schrīvergelt, N.: nhd. »Schreibergeld«, Besoldung des städtischen Schreibers

schreibergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreiberin, ae. *wrī-t-e, sw. F. (n): nhd. Schreiberin

Schreiberin, ahd. briefāra* 4, brievāra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schreiberin, Kanzlistin; skrība* 1, scrība*, sw. F. (n): nhd. Schreiberin

Schreiberin, mhd. schrībærīnne*, schrīberīn, st. F.: nhd. Schreiberin

Schreiberin, mnd. schrīværische***, F.: nhd. Schreiberin

schreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiberisch, mnd. schrīværisch***, Adj.: nhd. schreiberisch

schreiberisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schreiberjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreiberkammer, mnd. schrīværekāmer*, schrīverkāmer, F.: nhd. »Schreiberkammer«, städtische Kanzlei

schreiberkaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiberknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schreiberkontor, mnd. schrīværekuntōr*, schrōverkumtōre, schrīverkumpthore, N.: nhd. »Schreiberkontor«, Schreibtisch

schreiberlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreiberlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreiberleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreiberlich, mhd. schrīberlich, Adj.: nhd. »schreiberlich«, platt verständlich

schreiberlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schreiberling, mnd. schrīværeken*, schrīverken, M.: nhd. »Schreiberchen«, Schreiberling

schreiberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreiberlohn, afries. skri-f-t-pan-n-ing 1 und häufiger?, skri-f-t-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Schriftpfennig«, Schreiberlohn

Schreiberlohn, mnd. schrīværelōn*, schrīverlōn, N.: nhd. »Schreiberlohn«, Schreibgebühr, Besoldung des städtischen Schreibers

Schreibermesser (N.), mnd. schrīværemesset*, schrīvermest, N.: nhd. »Schreibermesser« (N.), Federmesser (N.)

schreibern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schreiberposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibers -- Amt des Schreibers, mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter

Schreibers -- Besoldung des städtischen Schreibers, mnd. schrīværelōn*, schrīverlōn, N.: nhd. »Schreiberlohn«, Schreibgebühr, Besoldung des städtischen Schreibers

Schreibers -- Besoldung des städtischen Schreibers, mnd. schrīværegelt*, schrīvergelt, N.: nhd. »Schreibergeld«, Besoldung des städtischen Schreibers

Schreibers -- Dienstleistung eines Schreibers, mnd. schrīværedēnst*, schrīverdēnst, M.: nhd. Dienstleistung eines Schreibers

Schreibers -- in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

schreibers-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibers-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibersbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreiberschule, mnd. schrīværeschōle*, schrīverschōle, F.: nhd. »Schreiberschule«, Schreibschule, Elementarschule

schreibersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiberstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreiberstuhl, mnd. schrīværestōl*, schrīverstōl, schrīverstoel, schrīverstoyl, M.: nhd. »Schreiberstuhl«

schreiberthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibervers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiberzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibescheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibescheu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibeschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibeselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibesucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibethum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibeträge, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibewelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibewut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibfass, mhd. schrībvaz, schrībfaz*, schrīpvaz, schrīpfaz*, st. N.: nhd. »Schreibfass«, Tintenfass

schreibfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibfaul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibfaulheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibfeder, ae. pin-n (2), Sb.: nhd. Schreibfeder, Feder; wrī-t-ing-feþ-er, st. F. (ō): nhd. Schreibfeder

Schreibfeder, ahd. fedara 15, federa, st. F. (ō): nhd. Feder, Schreibfeder; skrībīsarn* 1, scrībīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schreibeisen«, Schreibrohr, Schreibgriffel, Schreibfeder; skrībsahs* 2, scrībsahs*, st. N. (a): nhd. Schreibgriffel, Schreibfeder, Federmesser

Schreibfeder, mhd. schrībekil, st. M.: nhd. »Schreibkiel«, Schreibfeder; schrībveder, schrībfeder*, F.: nhd. Schreibfeder

Schreibfeder, mhd. vederkil, federkil*, st. M.: nhd. »Federkiel«, Schreibfeder

Schreibfeder, mnd. gōsepōse, F.: nhd. Gänsekiel, Schreibfeder; g· sepōse, F.: nhd. Gänsekiel, Schreibfeder

Schreibfeder, mnd. pen (1), penn, Sb.: nhd. zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; penne, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, zum Schreiben oder Zeichnen zugeschnittene Vogelfeder, Schreibfeder; pōse (3), F.: nhd. Kiel, Feder, Schreibfeder

Schreibfeder, mnd. schrīfvēdere, schrīfvēder, schrīfvedder, schrīfveddere, F.: nhd. Schreibfeder

Schreibfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder

Schreibfehler -- 15 A B Schreibfehler für andhuljiþ, got. and-hug-jan 1?, sw. V. (1): andhugjiþ Ph 3,15 A B Schreibfehler für andhuljiþ

Schreibfehler -- Schreibfehler für airkns; 1Tm 3, got. aírkn-is, Adj. (a): Schreibfehler für airkns

schreibfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibgebühr für die Eintragungen in die Degedingebücher (Braunschweig), mnd. schrīvelpenninc, schrīvelpennink, M.: nhd. »Schreibpfennig«, Schreibgebühr für die Eintragungen in die Degedingebücher (Braunschweig)

Schreibgebühr, mnd. schrīvelōn, N.: nhd. »Schreiblohn«, Schreibgebühr

Schreibgebühr, mnd. schrīværelōn*, schrīverlōn, N.: nhd. »Schreiberlohn«, Schreibgebühr, Besoldung des städtischen Schreibers

Schreibgebühr, mnd. schriftgelt, N.: nhd. Schreibgebühr

schreibgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibgeläufigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibgeld, mnd. schrīfgelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für Schreibarbeit, Gebühr für das Ausstellen von Urkunden, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

Schreibgeld, mnd. schrīvegelt, N.: nhd. »Schreibgeld«, Gebühr für die Vornahme offizieller Eintragungen

schreibgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibgerät, ahd. skrībazzusi* 1, scrībazzusi*, st. N. (ja): nhd. Schreibzeug, Schreibgerät -- Schreibgerät mit harter Spitze: ahd. klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange

Schreibgerät, mnd. schrīftouwe, schrīftouw, schrīftowe, schrīftauw, schrīftoy, schrīftogge, N.: nhd. Schreibzeug, Schreibgerät

schreibgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibgerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibgriffel -- Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle, mnd. stīl (2), styl, stīles, stīls, styls, stīlus, stylus, M.: nhd. Stiel, Schreibgriffel aus Metall oder Bein oder Holz oder Pfriem oder Ahle

Schreibgriffel, ahd. graf 2, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Griffel, Schreibgriffel, Stift (M.); griffil 16?, grifil, greffil*, grefil, st. M. (a): nhd. Griffel, Schreibgriffel; griffila* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Griffel, Schreibgriffel; skrībīsarn* 1, scrībīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schreibeisen«, Schreibrohr, Schreibgriffel, Schreibfeder; skrībsahs* 2, scrībsahs*, st. N. (a): nhd. Schreibgriffel, Schreibfeder, Federmesser

Schreibgriffel, mhd. griffel, st. M.: nhd. Griffel, Schreibgriffel; grüfel, st. N.: nhd. Griffel, Schreibgriffel; grüfelīn, st. N.: nhd. Griffellein, Schreibgriffel

Schreibgriffel, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

schreibgriffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibhand, mnd. schrīfhant, F.: nhd. »Schreibhand«, schreibende Hand

schreibhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibheft, an. kvat-ern-i, N.: nhd. Schreibheft

schreibheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibherr, mhd. schrībhērre, schrībherre, sw. M.: nhd. Schreibherr

Schreibholz, mnd. schrīfholt, N.: nhd. Schreibholz, Kerbholz

Schreibhorn, mhd. schrībhorn, st. N.: nhd. Schreibhorn

Schreibhorn, mnd. ? schrīfhōrn, N.: nhd. »Schreibhorn«?

Schreibkalender, mnd. schrīfkalender, N., M.: nhd. »Schreibkalender«, Notizkalender

schreibkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibkammer, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

schreibkarg, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreibkasten (M.), mnd. schrīfkaste, M.: nhd. »Schreibkasten« (M.), Teil eines Aktenschranks

schreibkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibkiel, mhd. schrībekil, st. M.: nhd. »Schreibkiel«, Schreibfeder

schreibkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibknecht, mnd. hülpæreschrīvære*, hülperschrīver, M.: nhd. Schreibergehilfe, Kanzleigehilfe, Schreibknecht

schreibknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibköcher, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibkommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibkontor, mnd. schrīfkuntōr, schrīfkomtōr, N.: nhd. »Schreibkontor«, Schreibtisch

Schreibkontor, mnd. schrīvekuntōr, N.: nhd. »Schreibkontor«, Schreibtisch

schreibkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibkundig, mnd. schriftwīse (1), Adj.: nhd. schreibkundig

schreibkundiger -- nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

schreibkundiger -- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Schreibkundiger, mnd. schriftwīse (2), M.: nhd. Schreibkundiger, Schreiber, Sekretär

Schreibkunst, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Schreibkunst, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

schreibkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreiblädchen, mnd. schrīflādeken, F.: nhd. »Schreiblädchen«, kleine Schreiblade

Schreiblade -- kleine Schreiblade, mnd. schrīflādeken, F.: nhd. »Schreiblädchen«, kleine Schreiblade

Schreiblade, mnd. schrīflāde, F.: nhd. Schreiblade

schreibleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreiblehrer, mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

Schreiblehrer, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

Schreiblehrer, mnd. schrīfmēster, schrīfmeister, M.: nhd. »Schreibmeister«, Schreiblehrer

Schreiblehrer, mnd. schrīvelmēster, schrīvelmeister, M.: nhd. »Schreibmeister«, Schreiblehrer

Schreiblehrer, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

schreiblehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiblesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreiblich, mhd. schrīblich***, Adj.: nhd. »schreiblich«

schreiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreiblinie, ae. stæ-f-ræ-w, st. F. (ō): nhd. Buchstabenreihe, Schreiblinie

Schreiblohn, mnd. schrīvelōn, N.: nhd. »Schreiblohn«, Schreibgebühr

schreiblohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiblust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiblustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibmappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schreibmaterial, mnd. rēdeschop (2), rēdeschup, rētschop, reytschop, reytschap, reytschup, rēschop, reyschop, reyschap, reyschup, resschop, resschap, resschup, N.: nhd. Ausstattung, Ausrüstung, Ausstattungsgegenstände, Haushaltsgegenstände, Hausrat, Gerätschaft, Zubehör, Werkzeug, Hilfsmittel, Handwerksgeräte, Bauwerkzeug, Kaufmannsware, Vorrat, Kriegsmaterial, Waffen, Schreibmaterial

schreibmaterialien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schreibmeister -- Schreibmeister in Schulen, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

Schreibmeister, mhd. schrībmeister, st. M.: nhd. Schreibmeister, Schriftgelehrter

Schreibmeister, mnd. schrīfmēster, schrīfmeister, M.: nhd. »Schreibmeister«, Schreiblehrer

Schreibmeister, mnd. schrīvelmēster, schrīvelmeister, M.: nhd. »Schreibmeister«, Schreiblehrer

schreibmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibmesser (N.), mnd. ? schriptrāl, Sb.: nhd. Schreibmesser? (N.)

Schreibmesser (N.), mnd. schrīfmesset*, schrīfmest, schrīfmes, N.: nhd. »Schreibmesser« (N.), Federmesser (N.)

Schreibmesser (N.), mnd. schrīvelmesset*, schrīvelmes*, mnd.?, M.: nhd. Schreibmesser (N.), Federmesser (N.)

Schreibmesser (N.), mnd. schrīvemesset*, schrīvemest, N.: nhd. Federmesser (N.), Schreibmesser (N.)

Schreibmesser, ahd. skrībmezzisahs* 6, scrībmezzisahs*, st. N. (a): nhd. Schreibmesser, Federmesser

Schreibmesser, mhd. schrībmezzer, st. N.: nhd. »Schreibmesser«

schreibmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schreibmesserchen (N.), mnd. schrīfmessetken*, schrīfmestken, N.: nhd. Schreibmesserchen (N.), Federmesserchen (N.)

schreibname, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreibpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibpapieren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreibpergament, mnd. schrīfpergamēn*, schrīfpargemēn, N.: nhd. Schreibpergament

schreibpergament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibpfennig, mnd. schrīvelpenninc, schrīvelpennink, M.: nhd. »Schreibpfennig«, Schreibgebühr für die Eintragungen in die Degedingebücher (Braunschweig)

schreibpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibpult -- Schreibpult mit Fächern, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

Schreibpult, mhd. pulpit, pulpet, st. N.: nhd. Pult, Lesepult, Schreibpult

schreibpult, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibrohr, ae. hrēod, st. N. (a): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schreibrohr

Schreibrohr, ahd. fedarfuotar* 2, st. N. (a): nhd. »Federfutter«, Federbehälter, Schreibrohr; kalamo* 1, sw. M. (n): nhd. Rohr, Schreibrohr; skrībīsarn* 1, scrībīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schreibeisen«, Schreibrohr, Schreibgriffel, Schreibfeder

Schreibrohr, mhd. halm (1), halem, st. M.: nhd. Halm, Grashalm, Getreidehalm, Strohhalm, Schreibrohr

Schreibrohr, mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

schreibrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibschieferstein, mnd. schrīfschēverstēn, schrīfschēverstein, M.: nhd. »Schreibschieferstein«, Schiefertafel

Schreibschiffer, mnd. schrīveschippære*, schrīveschipper, M.: nhd. »Schreibschiffer«, Schiffsschreiber

schreibschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibschrank, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen

schreibschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibschriftkundig, mhd. gelēret, gelērt, gelāret, gelārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, weise, erfahren (Adj.), gebildet, belesen, schreibschriftkundig, unterrichtet, des Lesens und Schreibens kundig

Schreibschule, mnd. schrīfschōle, F.: nhd. Schreibschule, Elementarschule

Schreibschule, mnd. schrīvelschōle, F.: nhd. Schreibschule, Elementarschule

Schreibschule, mnd. schrīveschōle, F.: nhd. Schreibschule, Elementarschule

Schreibschule, mnd. schrīværeschōle*, schrīverschōle, F.: nhd. »Schreiberschule«, Schreibschule, Elementarschule

schreibschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibschüler, mnd. schrīfsch· lære*, schrīfscholer, mnd.?, M.: nhd. Schreibschüler, Elementarschüler

schreibschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibsessel, mhd. schrīpstuol, st. M.: nhd. »Schreibstuhl«, Schreibsessel

schreibspind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreibstift, mnd. griffel, M.: nhd. Griffel, Schreibstift

schreibstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibstoff, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schreibstube, mhd. schrīpgadem, st. N.: nhd. Schreibstube; studorī, st. F.: nhd. Studierstube, Schreibstube

Schreibstube, mnd. kanselærīe*, kanselerīe, kantzelerīe, kantzellarie, cancelrye, F.: nhd. Kanzlei, Schreibstube; kanselīe, cantzelīe, cansellie, F.: nhd. Kanzlei, Schreibstube; kenselærīe*, kenselerīe, kentzelerīe, kenselerīge, kenzelrie, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube; kenselīe, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube

Schreibstube, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

Schreibstube, mnd. schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude

Schreibstuhl, mhd. schrīpstuol, st. M.: nhd. »Schreibstuhl«, Schreibsessel

Schreibstuhl, mnd. ? schrīfstōl, M.: nhd. »Schreibstuhl«?

schreibstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreibsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreibtafel -- kleine Schreibtafel, mnd. tāfelken, tēfelken, N.: nhd. »Tafelchen«, kleiner Tisch, flaches Kleinod, flacher Anhänger an einem Schmuckstück, kleineres Tafelbild, kleine Schreibtafel, kurze Tabelle

Schreibtafel -- kleine Schreibtafel, mnd. tāferēlken*, tāverēlken, N.: nhd. kleine Schreibtafel, kleine Maltafel

Schreibtafel -- Schreibtafel für die Beichte, mhd. bīhttavel, bīhttafel*, st. F.: nhd. »Beichttafel«, Beichtbrief, Schreibtafel für die Beichte

Schreibtafel -- wächserne Schreibtafel, mnd. vōdertafel*, vodertafel, mnd.?, F.: nhd. wächserne Schreibtafel

Schreibtafel, got. spil-d-a* 3, st. F. (ō): nhd. Tafel, Schreibtafel, Gesetzestafel

Schreibtafel, ae. weax-bre-d, st. N. (a): nhd. Wachstafel, Schreibtafel

Schreibtafel, as. bōk* 11, st. F. (athem., i), st. N. (a): nhd. Buch, Schreibtafel; hand-tāf-l-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Handtafel«, Schreibtafel

Schreibtafel-, as. hand-tāf-līk* 2, Adj.: nhd. Schreibtafel-

Schreibtafel, ahd. brieftabula* 1, sw. F. (n): nhd. Schreibtafel; hanttafala* 4, hanttavala*, hanttabula*, sw. F. (n): nhd. Tafel, Schreibtafel; tafala* 16, tavala*, tabela*, sw. F. (n): nhd. Tafel, Schreibtafel, Spielbrett, Brett

-- zur Schreibtafel gehörig: ahd. tafallīh* 1, tavallīh*, Adj.: nhd. Tafel..., tafelartig, zur Schreibtafel gehörig

Schreibtafel, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong; tavelvaz, tafelfaz*, st. N.: nhd. Schreibtafel

Schreibtafel, mnd. hanttafel, hantafel, hantaffel, hanttaffel, F.: nhd. Schreibtafel

Schreibtafel, mnd. schrīftāfel, schrīftafele, F.: nhd. Schreibtafel

Schreibtafel, mnd. schrīvetāfel, F.: nhd. Schreibtafel

Schreibtafel, mnd. schrifttāfel, F.: nhd. »Schrifttafel«, Schreibtafel

Schreibtafel, mnd. tāfel, tāfele, taffle, taffel, taphel, taffele, tafle, tāvel, F.: nhd. Tafel, Platte, Steintafel, Metallplatte, Glasscheibe, Holzplatte, flaches Kleinod, Gemälde, Reliefschnitzwerk, Schreibtafel, Täfelung, Paneel, Buchdeckel, Tisch, Schiffsplanke, Bordgemeinschaft, Verköstigung, freie Mahlzeit, Haushaltsführung, Tafelbildaufsatz hinter einem Altar, Anschlagtafel, Aushang, Tabelle, Register, Verzeichnis

Schreibtafeln -- Wachs der Schreibtafeln auswischen, mnd. plānen, plamen, sw. V.: nhd. planieren, einebnen, ebnen, glätten, Wachs der Schreibtafeln auswischen

Schreibtag, mhd. schrībetac, st. M.: nhd. »Schreibtag«, Gerichtstag

schreibtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreibtagewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibtasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibtinte, ahd. skrībzouwa* 1, scrībzouwa*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schreibzeug, Schreibtinte

Schreibtisch -- verschließbarer Schreibtisch, mnd. slotkuntōr, N.: nhd. »Schlosskontor«, verschließbarer Schreibtisch

Schreibtisch, mnd. kuntōr, kantōr, kuntoer, kunctor, kumtōr, kumptor, kontōr, korntōr, korntoer, komtōr, kometoer, komptor, N.: nhd. Kontor, Privatkontor, Schreibtisch, Schreibpult mit Fächern, Schreibschrank, Zähltisch, Pult, großer Behälter zur Aufbewahrung der Geschäftspapiere und Wertgegenstände, großer Koffer, Schrank, Geschäftszimmer, Niederlassung hansischer Kaufleute, Hansehof, Versammlungsraum der Kontorangehörigen; kuntōrdisch, kuntōrtisch, M.: nhd. »Kontortisch«, Schreibtisch, großer Tisch mit Fächern

Schreibtisch, mnd. schrīfkuntōr, schrīfkomtōr, N.: nhd. »Schreibkontor«, Schreibtisch

Schreibtisch, mnd. schrīvekuntōr, N.: nhd. »Schreibkontor«, Schreibtisch

Schreibtisch, mnd. schrīværekuntōr*, schrōverkumtōre, schrīverkumpthore, N.: nhd. »Schreiberkontor«, Schreibtisch

Schreibtisch, mnd. schriftkuntōr*, schriftkomtōr, N.: nhd. »Schriftkontor«, Schreibtisch

Schreibtuch, ahd. skrībtuoh* 1, scrībtuoh*, st. N. (a)?: nhd. »Schreibtuch«, ein Schreibzeug, Beutel mit Schreibzeug?

schreibübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibung, mhd. schrībunge, st. F.: nhd. »Schreibung«, Schrift

Schreibung, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

Schreibung, mnd. schrīveninge***, F.: nhd. Schreiben, Schreibung

Schreibung, mnd. schrīvinge, schrīvunge, F.: nhd. »Schreibung«, Schreiben, schriftliche Mitteilung

schreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibunterricht -- Kind das Schreibunterricht bekommt, mnd. schrīvelkint, N.: nhd. Kind das Schreibunterricht bekommt

Schreibutensilien -- ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

schreibvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreibweise, mhd. schrībwīse, st. F.: nhd. Schreibweise

schreibwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreibwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreibwütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreibzeit, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen

Schreibzeug, ahd. skrībazzusi* 1, scrībazzusi*, st. N. (ja): nhd. Schreibzeug, Schreibgerät; skrībgiziug* 8, scrībgiziug*, st. N. (a): nhd. Schreibzeug; skrībgiziugi* 4, scrībgiziugi*, st. N. (ja): nhd. Schreibzeug; skrībgizouwa* 1, scrībgizouwa*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schreibzeug; skrībzouwa* 1, scrībzouwa*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schreibzeug, Schreibtinte

-- Beutel mit Schreibzeug: ahd. ? skrībtuoh* 1, scrībtuoh*, st. N. (a)?: nhd. »Schreibtuch«, ein Schreibzeug, Beutel mit Schreibzeug?

-- ein Schreibzeug: ahd. skrībtuoh* 1, scrībtuoh*, st. N. (a)?: nhd. »Schreibtuch«, ein Schreibzeug, Beutel mit Schreibzeug?

Schreibzeug, mhd. kalamār, st. N.: nhd. Schreibzeug

Schreibzeug, mhd. schrīpgeziuc, st. M.: nhd. Schreibzeug; schrīpgezouwe, st. N.: nhd. Schreibzeug; schrīpziuc 1, schrībziuc, st. N.: nhd. Schreibzeug

Schreibzeug, mnd. schrīftouwe, schrīftouw, schrīftowe, schrīftauw, schrīftoy, schrīftogge, N.: nhd. Schreibzeug, Schreibgerät

Schreibzeug, mnd. schrīvetouwe*, schrīvetouw, N.: nhd. Schreibzeug

schreibzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibzeugetui, mnd. griffelvōder, N.: nhd. Griffelfutteral, Schreibzeugetui

schreibzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreibzubehör -- Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, mnd. pennāl, pennael, pinnāl, pinnael, N.: nhd. ledernes Pennal zur Bewahrung der Schreibutensilien, Utensil zur Aufbewahrung von Schreibzubehör, Federkasten, Federbüchse, Federmappe

schreibzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreien -- gellend schreien, mnd. gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien

schreien -- hell schreien, mnd. krīschen (1), krissen, krisken, sw. V.: nhd. kreischen, hell schreien, heulen, zischen, prasseln

schreien -- laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit, mnd. jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit

schreien -- laut schreien, mnd. gellen (1), sw. V.: nhd. laut schreien, gellen; gillen, sw. V.: nhd. gellen, laut tönen, gellend schreien, laut schreien; gilveren, gilferen, sw. V.: nhd. gelfern, gilpern, laut schreien, heulen, winseln; gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel); krāschen (1), kraeschen, V.: nhd. laut schreien, jubeln; kr len (1), krolen, sw. V.: nhd. gröhlen, laut schreien

Schreien -- lautes Schreien, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede

-- misstönend schreien: mhd. brieschen, sw. V.: nhd. schreien, misstönend schreien

-- schreien lassen: mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

schreien -- schreien wie ein Huhn, mnd. krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern

schreien -- um Hilfe schreien, mnd. jōdūden* (1)**, V.: nhd. um Hilfe schreien

schreien -- wie ein Weihe schreien, mhd. wīen (1), sw. V.: nhd. wie ein Weihe schreien

Schreien -- zum Schreien bringen, an. hrei-n-a (1), sw. V.: nhd. zum Schreien bringen

Schreien -- zum Schreien bringen, mhd. erkreischen, sw. V.: nhd. »erkreischen«, aufkreischen lassen, zum Schreien bringen

Schreien -- zum Schreien bringen, mhd. kerren (2), querren, sw. V.: nhd. zum Schreien bringen, quälen, anfeinden

Schreien -- zum Schreien bringen, mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern

schreien, idg. *gal- (2), V.: nhd. rufen, schreien; *ĝăr-, V.: nhd. rufen, schreien; *gēi-, *gē-, *gōi-, *gō-, *gī-, V.: nhd. singen, rufen, schreien; *ger- (2), V.: nhd. schreien, tönen, knarren; *gerōu-, *gerū-, V., Sb.: nhd. schreien, Kranich; *gŏu-, *gou̯ə-, *gū-, V.: nhd. rufen, schreien; *ghel-, V.: nhd. rufen, schreien; *ghelb-, V.: nhd. rufen, schreien, rühmen; *ghelbh-, V.: nhd. rufen, schreien, rühmen; *karb-?, V.: nhd. rufen, schreien; *kău-, *kĕu-, *kū-, V.: nhd. heulen, schreien; *kel- (6), *kelē-, *klē-, *kelā-, *klā-, *k -, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *kelem-, *klem-, V.: nhd. rufen, schreien, lärmen, klingen; *kerei-, *skerei-, *erei-, V.: nhd. schreien, krächzen; *keu̯əd-, *kŭd-, V.: nhd. schreien, schelten, höhnen, spotten; *klēg-, *klōg-, *kləg-, *klang-, *kleg-, V.: nhd. schreien, klingen; *kleig-, *kleik-, V.: nhd. schreien, klingen; *klek-, V.: nhd. schreien, klingen; *răs-, V.: nhd. tönen, ertönen, schreien; *rei- (3), *rēi-, *rē- (6), V.: nhd. schreien, brüllen, bellen; *rĕk-, V.: nhd. brüllen, schreien; *strep-, *trep-, *streb-, *treb-, V.: nhd. lärmen, schreien; *u- (1), Interj., V., Sb.: nhd. uh, schreien, Uhu; *uk-, *euk-, V., Interj.: nhd. schreien, rufen, uh, au; *u̯āb-, V.: nhd. rufen, schreien, klagen; *u̯ăg- (2)?, V.: nhd. schreien; *u̯ăgh-, *su̯ăgh-, V.: nhd. schreien, schallen

schreien, germ. *galtjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien; *gau-, st. V.: nhd. bellen, schreien; *gaujan, st. V.: nhd. bellen, schreien; *geltōn, germ.?, sw. V.: nhd. schreien; *gnellan, germ.?, st. V.: nhd. schreien; *grat-, V.: nhd. weinen, schreien; *grellan, sw. V.: nhd. schreien; *grētan, *grǣtan, st. V.: nhd. weinen, schreien, heulen; *hlagnjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien, krächzen; *hrak-, V.: nhd. schreien; *hreinan (2), germ.?, st. V.: nhd. schreien; *hri-, germ.,? sw. V.: nhd. schreien; *hrih-, V.: nhd. schreien; *hrik-, V.: nhd. schreien; *hrōk-, V.: nhd. schreien; *hrōpan, st. V.: nhd. rufen, schreien; *hrōpjan, sw. V.: nhd. rufen, schreien; *hu-, V.: nhd. schreien; *kerzan, sw. V.: nhd. schreien; *rap-, sw. V.: nhd. schreien

Schreien, germ. *rauta-, *rautaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schreien, Jammern

schreien, germ. *rautan, germ.?, V.: nhd. schreien, jammern; *rautōn, sw. V.: nhd. brüllen, schreien; *reutan (1), st. V.: nhd. brüllen, schreien, weinen; *skraimjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien; *skraiwjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien; *skrak-, *skrēk-, germ.?, V.: nhd.

schreien; *skrallatjan?, *skrallutjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien, schrillen; *skralljan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien, schrillen; *skreian, *skrīan, st. V.: nhd. schreien; *skrik-, sw. V.: nhd. schreien; *skru-, germ.?, V.: nhd. schreien; *skwel-, V.: nhd. schwatzen, schreien; *wōpjan, st. V.: nhd. schreien, weinen, rufen

schreien, got. auhj-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. lärmen, schreien; hrō-p-jan 28, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, schreien; *kreit-an, st. V. (1): nhd. kreischen, schreien; wōp-jan 18, sw. V. (1), absolut oder m. Akk., m. Gen. nur Luk 7,32, (Krause, Handbuch des Gotischen 239,1b): nhd. rufen, krähen, zurufen, schreien, ausrufen, laut rufen

schreien, an. eis-kr-a, sw. V.: nhd. rasen, schreien; em-a, sw. V.: nhd. schreien; em-ja, sw. V. (2): nhd. heulen, schreien; gal-a, st. V. (6): nhd. singen, schreien, Zauberformeln hersagen; gap-a, *gaf-a, sw. V. (2): nhd. das Maul aufsperren, schreien; gaul-a, sw. V.: nhd. heulen, schreien; gell-a, sw. V.: nhd. schreien, kreischen; gelt-a, sw. V. (1): nhd. bellen, schreien; gjal-l-a, st. V. (3b): nhd. laut tönen, schreien; gnell-a, st. V. (3b?): nhd. bellen, schreien; gol-a (3), sw. V. (1): nhd. heulen, schreien; hla-k-k-a, sw. V.: nhd. schreien, krächzen; hle-m-m-a, sw. V.: nhd. schreien, kreischen; hō-a, sw. V.: nhd. schreien, rufen; hrī-n-a (1), st. V. (1): nhd. schreien, jammern; jalm-a, sw. V.: nhd. schreien, toben; kræ-ja, sw. V. (3?): nhd. schreien; rōm-a (2), sw. V.: nhd. schreien, sprechen; skren-ja, sw. V.: nhd. heulen, schreien; s-kræ-k-ja, sw. V.: nhd. schreien; s-kræ-k-t-a, sw. V. (1): nhd. schreien; s-kval-a, sw. V.: nhd. schreien, rufen; ym-ja, sw. V.: nhd. schreien, jammern; œp-a, sw. V. (1): nhd. rufen, schreien; ǫsk-r-a, sw. V.: nhd. schreien

-- schreien machen: an. þeyt-a, sw. V.: nhd. schreien machen, blasen, vorwärtsstürmen

schreien, ae. be-giel-l-an, be-gil-l-an, be-gel-l-an, st. V. (3b): nhd. schreien, kreischen; bel-l-an, st. V. (3b): nhd. bellen, brüllen, schreien, grunzen; bielc-an, sw. V.: nhd. rülpsen, auswerfen, hervorstoßen, äußern, schreien; bielc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. rülpsen, auswerfen, schreien, hervorstoßen, auswerfen; blæg-ėt-t-an, blag-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schreien; bred-ian (2), breod-ian (2), sw. V.: nhd. rufen, schreien; ceal-l-ian, sw. V. (2): nhd. rufen, schreien; cier-m-an, cir-m-an, cyr-m-an, cer-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen; cli-p-ian, clio-p-ian, cleo-p-ian, cly-p-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, rufen, schreien, auffordern, anrufen, bitten; gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; ge-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; gē-g-an, sw. V. (1): nhd. die Stimme erheben, schreien; ge-hríe-m-an, ge-hrī-m-an, ge-hrȳ-m-an, ge-hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen, beklagen; giel-l-an, gil-l-an, gel-l-an, gyl-l-an, st. V. (3b): nhd. gellen, schreien, rufen; grǣ-d-an, sw. V. (1?): nhd. schreien, rufen, krähen; gyl-l-an (1), sw. V.: nhd. schreien, schwätzen; hlȳ-d-an, sw. V. (1): nhd. Geräusch machen, tönen, schreien; hly-n-n-an, sw. V. (1): nhd. tönen, schallen, schreien, brüllen; hríe-m-an, hrī-m-an, hrȳ-m-an, hrē-m-an, sw. V. (1): nhd. schreien, rufen, beklagen; hrō-p-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rufen, schreien, heulen; rā-r-ian, sw. V. (2): nhd. brüllen, heulen, schreien, klagen; s-tyr-m-an, sw. V. (1): nhd. stürmen, rasen, brüllen, schreien; þo-t-er-ian, sw. V.: nhd. schreien, heulen; wof-f-ian, sw. V.: nhd. schreien, toben, lästern

schreien, afries. s-krâ-ia 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schreien; s-krī-a 3, st. V. (1): nhd. schreien

schreien, as. s-kr-ī-an* 1, st. V. (1a): nhd. schreien; s-kr-ī-k-on* 1, sw. V. (2): nhd. schreien

Schreien, ahd. bellōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Gebell, Gebrüll, Brüllen, Geschrei, Schreien, Eselsschrei

schreien, ahd. bellōn* 4, sw. V. (2): nhd. bellen, brüllen, schreien, ächzen; bilōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. brüllen, schreien; 8zispilōn* 2, sw. V. (2): nhd. lispeln, zispern, keuchen, schreien, quäken; 6zuoskrīan* 1, zuoscrīan*, st. V. (1a): nhd. »zuschreien«, schreien; brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; brummen* 1, sw. V. (1): nhd. schreien, ranzen, röhren, brünstig grunzen; duruhskrīan 1, duruhscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, Geschrei machen, laut schreien; *gelpfen?, *gelphen?, sw. V. (1): nhd. schreien, prahlen; giskreiōn* 1, giscreiōn*, sw. V. (2): nhd. schreien, jammern; *gofjan, lang., sw. V.: nhd. schreien; harēn 79, sw. V. (3): nhd. schreien, rufen, zurufen, jemanden anrufen, flehen, sagen

Schreien, ahd. harēntī 1, st. F. (ī): nhd. Schreien, Rufen, Geschrei

schreien, ahd. irbellōn* 1, sw. V. (2): nhd. schreien; irgikkezzen* 1, irgickezzen*, sw. V. (1a): nhd. »gicksen«, schreien, einen leichten Schrei ausstoßen, murren; irharēn* 3, sw. V. (3): nhd. rufen, schreien, aufschreien, als verloren beklagen; irruhen* 2, sw. V. (1b): nhd. schreien, brüllen; irruofan* 3, red. V.: nhd. ausrufen, schreien, rufen; irskrīan* 6, irscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, aufschreien, jammern, bejammern; jūfen* 1, jufen*, jūven*, juven*, sw. V. (1a): nhd. schreien, brüllen; kallezzen* 1, kallazzen*, sw. V. (1a): nhd. wütend sein (V.), rasend sein (V.), schreien; klaffōn* 20, klapfōn*, sw. V. (2): nhd. krachen, lärmen, klirren, rasseln, dröhnen, rauschen, knistern, klappern, schreien; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln; luoen* 15, hluoen*, luogen*, sw. V. (1a): nhd. brüllen, dröhnen, schreien, stöhnen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; rēren* 4, sw. V. (1a): nhd. röhren, schreien, brüllen, blöken

Schreien, ahd. ruhit* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Brüllen, Schreien, Gebrüll

schreien, ahd. ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten; skrīan* 12, scrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, rufen, klagen, zurufen, quäken, krächzen

Schreien, ahd. skrīunga* 1, scrīunga, st. F. (ō): nhd. Schreien

schreien, ahd. wamezzen* 2, wamizzōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. quellen, schreien, hervorquellen, hervorsprudeln, weinen

-- laut schreien: ahd. brahten* 13, sw. V. (1a): nhd. laut schreien, lärmen, murren, heulen, schreien, toben, brausen; duruhskrīan 1, duruhscrīan*, st. V. (1a): nhd. schreien, Geschrei machen, laut schreien; kradamen* 17, sw. V. (1a): nhd. rauschen, schreien, toben, tosen, murren, laut schreien, wimmeln, brodeln

schreien, mhd. anewūchezen*, anewūchzen, ane wūchzen, sw. V.: nhd. »schreien«, zurufen

schreien, mhd. blēren, blerren, sw. V.: nhd. »plärren«, blöken, schreien; bolen* (1), boln, sw. V.: nhd. schreien, blöken

Schreien, mhd. bāc, st. M.: nhd. Schreien, Gebrüll, Geschrei, lautes Schreien, Zank, Streit, Prahlerei, Zorn, Widerrede; biec (1), st. M.: nhd. Schreien, Zank, Streit, Prahlerei

Schreien, mhd. braht, breht, st. M., st. F.: nhd. Lärm, Schall, Krach, Geschrei, Schreien, Rufen, Prahlerei, Streit, Geräusch (N.) (1)

schreien, mhd. brastelen* (2), brasteln, sw. V.: nhd. schreien; brehten (1), sw. V.: nhd. lärmen, prahlen, laut reden, rufen, schreien; brieschen, sw. V.: nhd. schreien, misstönend schreien; ergellen (1), irgellen, st. V.: nhd. erschüttern, ergellen, erschallen, aufkreischen, gellen, schreien, aufheulen, ertönen, dröhnen; erharen*, erharn, sw. V.: nhd. aufschreien, schreien; erschrīen, st. V.: nhd. aufschreien, beklagen, ausschreien, aufwecken, schreien, brüllen, anbrüllen

-- laut schreien: mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen

Schreien, mhd. gekrīen, st. N.: nhd. »Schreien«, lautes Klagen; glīen (2), st. N.: nhd. »Schreien«; krīen (2), st. N.: nhd. »Schreien«, Jubel

Schreien, mhd. geriene, st. N.: nhd. »Geraune«, Schreien, Klagen (N.)

schreien, mhd. geschrīen, geschrīgen*, st. V.: nhd. schreien, rufen, um Hilfe rufen

Schreien, mhd. giefen, st. F.: nhd. törichtes Benehmen, Schreien, Lärmen

schreien, mhd. glīen (1), st. V.: nhd. schreien; gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen; grāzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen

schreien, mhd. gāgen, sw. V.: nhd. schreien, gackern; gāgeren* (1), gāgern, sw. V.: nhd. gackern, schreien; gellen (2), st. V.: nhd. laut tönen, schreien, ertönen, klingen, zischen; gelmen, sw. V.: nhd. tönen, schreien; gelpfen (1), gelfen, st. V.: nhd. tönen, schreien, bellen, übermütig sein (V.), prahlen, fröhlich sein (V.), verkünden; gelsen, sw. V.: nhd. gellen, schreien, jaulen; gelsteren*, gelstern, sw. V.: nhd. gellen, schreien

schreien, mhd. grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen; güefen, sw. V.: nhd. rufen, schreien

Schreien, mhd. grāzen (2), st. N.: nhd. Schreien, Wüten, Wut, Zorn, Schrei

Schreien, mhd. guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch

schreien, mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.)

Schreien, mhd. guof, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Schall, Freude, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Prahlerei, Übertreibung

schreien, mhd. guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); haren, harn, sw. V.: nhd. rufen, schreien, anrufen; hiulen (1), hiuwelen, hūlen, hielen, sw. V.: nhd. heulen, schreien; hōnen, hœnen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, in Zorn geraten (V.), verachtet werden; jūchezen, jūchzen, sw. V.: nhd. »juchzen«, schreien, jubeln, jauchzen; jūwen, sw. V.: nhd. schreien, jubeln, jauchzen; jūwezen, sw. V.: nhd. schreien, jubeln, jauchzen; karren (1), st. V.: nhd. schreien, brüllen; kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben; krademen, sw. V.: nhd. lärmen, schreien; kreiieren, kreigieren, krīgieren*, krīiren, sw. V.: nhd. schreien, den Schlachtruf erheben; krīden (1), mndrh., st. V.: nhd. schreien, wiehern; krīen (1), st. V.: nhd. schreien, Schlachtruf erheben; kroijieren, kroigieren, kreiieren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, Kampfruf erheben

-- laut schreien: mhd. grellen, st. V.: nhd. laut schreien, jaulen

-- mit feiner Stimme schreien: mhd. krizelen*, krizeln, sw. V.: nhd. mit feiner Stimme schreien

-- scharf schreien: mhd. krīzen (1), st. V.: nhd. scharf schreien, kreischen, stöhnen

-- schreien wie ein Kuckuck: mhd. gucken (1), gücken, sw. V.: nhd. kuckuck rufen, schreien wie ein Kuckuck; guckezen, guckzen, sw. V.: nhd. schreien wie ein Kuckuck

-- wie ein Kuckuck schreien: mhd. gouchen, sw. V.: nhd. wie ein Kuckuck schreien, Narr werden, narren, äffen

schreien, mhd. ludemen (1), ludmen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, lärmen; rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

schreien, mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren; schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern

schreien, mhd. schrīen (1), schrīn, schrīgen, schrīehen, schrījen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, rufen nach, rufen um, verlangen nach, mit

Geschrei verfolgen, jammern, ausrufen, verkünden, verfluchen, berufen (V.), zusammenrufen, beklagen, beweinen

Schreien, mhd. schrīen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreien

Schreien, mhd. schreien (2), st. N.: nhd. Schreien

schreien, mhd. tumelen (1), sw. V.: nhd. »tummeln«, schreien, lärmen
-- schreien machen: mhd. schreien (1), schreigen, sw. V.: nhd. rufen, schreien, schreien machen, jammern, zum Schreien bringen, wiehern

schreien, mhd. wōchezen*, wōchzen, wochzen, wūhsen, sw. V.: nhd. schreien, Staunen oder Unwillen ausrufen; wūchezen*, wūchzen, sw. V.: nhd. schreien, brüllen; wüefen (1), wōfen, wuofen, sw. V.: nhd. Geschrei ausstoßen, rufen, schreien, brüllen, jammern, zusammenrufen, klagen, weinen; wuofen (1), wüefen, wūfen, st. V., red. V.: nhd. schreien, weinen, klagen, jammern

Schreien, mhd. wuofen (2), st. N.: nhd. Schreien, Weinen, Klagen (N.), Jammern
-- übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen: mhd. überbraht, st. M.: nhd. übermäßiges übermütiges Schreien und Lärmen, Überschreien, Prahlen

schreien, mnd. ? wūchen*, wuchen, mnd.?, sw. V.?: nhd. jauchzen, jubeln?, schreien?

schreien, mnd. beschrīen, beschrīgen, st. V.: nhd. schreien, jammern, bejammern, Gerücht erheben, beklagen, Gerichtsbeistand anrufen, Klage erheben; blerren (1), sw. V.: nhd. plärren, laut weinen, blöken, schreien; brammen, sw. V.: nhd. brummen, brüllen, klagen, schreien; brāschen, brēschen, sw. V.: nhd. prassen, krachen, dröhnen, lärmen, schreien, brüllen, prahlen; brimmen, sw. V.: nhd. brüllen, schreien; brummen, brümmen, sw. V.: nhd. brummen, murren, knurren, dumpf tönen, undeutlich plappern, schreien, brüllen; d· nen (2), sw. V.: nhd. tönen, lärmen, schreien
-- weinerlich schreien: mnd. blarren (1), blāren, sw. V.: nhd. blöken wie ein Schaf (bezogen auf die menschliche Stimme), kreischen, plärren, weinerlich schreien, weinen

schreien, mnd. gekrīschen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. kreischen, schreien

Schreien, mnd. gellen (4), gellent, N.: nhd. Gellen, Schreien; geschrei*, geschrey, N.: nhd. Geschrei, Schreien, Ruf, Rufen, Hilfeschrei, Orgelstimme

schreien, mnd. geschrīen, geschrīgen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, rufen, heftig und laut weinen; gīren (3), giren, sw. V.: nhd. schreien, laut schreien, laut tönen, knarren, knurren (Ferkel); gr· len, sw. V.: nhd. grölen, lärmen, schreien; grunsen, grünsen, sw. V.: nhd. grunzen, schlecht singen, schreien, murren; hūlen (1), h· len, hulen, sw. V.: nhd. heulen, schreien, laut klagen, in langen Tönen weinen, klagend aufschreien; hūren, huren, sw. V.: nhd. niederhocken, niederkauern, schreien, winseln; jūchen (1), juchen, sw. V.: nhd. juchen, jauchzen, jubilieren, schreien, laut schreien vor Schmerz oder Ausgelassenheit; krātelen, sw. V.: nhd. schreien, schreien wie ein Huhn, krähen, gackern, wiehern; krāten, sw. V.: nhd. schreien; kreiēren*, krejēren*, kreyeren, kreieren, kregēren, sw. V.: nhd. schreien, rufen, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, öffentlich bekannt geben, zusammenrufen; krēsen* (1), kreisen, mnd.?, sw. V.: nhd. kreischen, schreien; krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

Schreien, mnd. krīten (2), N.: nhd. Schreien, Geschrei, Gekreisch

schreien, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen; rāren, raren, sw. V.: nhd. schreien, brüllen; rēren (2), mnd.?, sw. V.: nhd. schreien; rēten, st. V.: nhd. lärmen, schreien, toben; rōpen (1), r· pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r· fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere); rüchten, röchten, sw. V.: nhd. schreien, lärmen, Gutes verbreiten, rühmen; rūsen (1), sw. V.: nhd. toben, rasen, lärmen, schreien, Tumult machen
-- laut schreien: mnd. palleren, pallēren, sw. V.: nhd. parlieren, laut schreien, lärmen

schreien, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

schreien, mnd. schrīen (1), schrīgen, scrīen, st. V., sw. V.: nhd. schreien, krächzen, heulen, jaulen, laut rufen, heftig weinen, laut weinen, laut schallen, hell tönen, jammern, lärmen

Schreien, mnd. schrīen (2), schrīent, schrīgen, schrīgent, N.: nhd. Schreien, lautes Rufen, Weinen, Jammern, Wehklagen

Schreien, mnd. schrīinge, schrīginge, F.: nhd. Schreien, flehendes Rufen, Notruf

Schreien, mnd. schrallen (2), N.: nhd. Schreien, Geschrei

schreien, mnd. schrallen* (1)**, sw. V.: schreien

schreien, mnd. schrawauen, sw. V.: nhd. schreien, Geschrei machen

Schreien, mnd. schrei, schrey, M., N.: nhd. Schrei, Geschrei, Zetergeschrei, Aufschrei, Schreien, Rufen, Hilfeschrei, Notruf, Schlachtruf, Parteiruf, Losung

schreien, mnd. schreien, schreyen, sw. V.: nhd. schreien, weinen, jammern, klagen

Schreien, mnd. schreiinge*, schreyinge, F.: nhd. Schreien

Schreien, mnd. wēnelichēt*, wēnelicheit*, weinlicheit, mnd.?, F.: nhd. Weinerlichkeit, Weinen, Schreien; wēninge, weininge, mnd.?, F.: nhd. Weinen, Schreien

schreien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schreiend -- laut schreiend, mhd. lūtreis, Adj.: nhd. laut schreiend; lūtreisic, Adj.: nhd. »lautreisig«, laut schreiend; lūtreiste, Adj.: nhd. laut schreiend

schreiend -- schreiend sprechen, mhd. kelzen, kalzen, sw. V.: nhd. schreiend sprechen, prahlen, schimpfen, schelten

schreiend lärmen (), mhd. ? geschallen, sw. V.: nhd. »schallen«, erregen, schreiend lärmen (?)

schreiend, ae. hla-c-or, Adj.: nhd. schreiend

schreiend, ahd. ruofalīn* 2, Adj.: nhd. rufend, lärmend, schreiend
-- laut schreiend: ahd. lūtreisīg* 4, Adj.: nhd. wohltönend, melodisch, laut schreiend, zwitschernd; lūtreisti* 17, Adj.: nhd. laut, lärmend, wohltönend, klingend, ertönend, laut schreiend; lūtreistīg* 3, Adj.: nhd. wohlklingend, laut, wohltönend, klingend, laut schreiend

schreiend, mhd. karrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schreiend, brüllend

schreiend, mhd. kerrende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schreiend«; kroijierende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schreiend«

schreiend, mhd. schrīende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schreiend«

schreiend, mhd. schreiic, Adj.: nhd. schreiend, lärmend
-- schreiend lärmen: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über; schallieren, sw. V.: nhd. schallen, laut rufen, schreien, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, Übermut zeigen, prahlen, musizieren

Schreiende -- der Schreiende, an. Gell-ir, M., PN: nhd. Ochs, Ochse, Schwert, der Schreiende

Schreiender (Riesenname), an. Gyl-l-ir (1), M.: nhd. Schreiender (Riesenname)

Schreiender, an. gyl-m-ir, M.: nhd. Hahn, Schreiender; ? *ker-i (3), Sb.: nhd. Zapfen?, Sonde?, Schreiender?

schreiendes -- schreiendes Lärmen, mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

Schreier (Riesenname), an. Gull-nir, M.: nhd. Schreier (Riesenname)

Schreier (Seekönigsname), an. jalk-r (2), st. M. (a): nhd. Schreier (Seekönigsname)

Schreier (Sklavenname), an. hreim-r (2), st. M. (a): nhd. Schreier (Sklavenname), Bereifter? (Sklavenname)

Schreier, an. Hrīm-nir, M.: nhd. Feuer, Eber, Habicht, Schreier; skrīk-r, st. M. (a), BN: nhd. Schreier

Schreier, ae. *giel-l-a, sw. M. (n): nhd. Schreier

Schreier, ahd. *gofjo, *gofo, lang., M.: nhd. »Schreier«, Eule

Schreier, mhd. guftære*, gufter, st. M.: nhd. »Schreier«

Schreier, mhd. kreiære***, kreier***, st. M.: nhd. Schreier, Herold; kreierære*, kreierer, st. M.: nhd. Schreier; krīschære*, krīscher, st. M.: nhd. »Kreischer«, Schreier

Schreier, mhd. prelle, sw. M.: nhd. »Prell«, Schreier

Schreier, mhd. schallære, schaller, st. M.: nhd. Redner, Schwätzer, Schreier, Prahler; schrīære*, schrīer, st. M.: nhd. Schreier, Ausrufer, Herold

Schreier, mnd. brummære*, brummer, M.: nhd. Brummer, Knurrer, Schreier; clamante, M.: nhd. Wortgewaltiger, Schreier

Schreier, mnd. grünsære*, grünsēre, grünsēr, grünser, grunzer, M.: nhd. Schreier, Murrer, Murrkopf, Unzufriedener; kreierære*, krejērer, kreērer, kregerære*, kregerer, M.: nhd. Ausrufer, Herold, Schreier, Zänker

Schreier, mnd. rōpære*, rōper, r· per, M.: nhd. Rufer, Schreier, Marktschreier, Possenreißer, Gaukler, Ausrufer für öffentliche Bekanntmachungen, Nachtwächter der die Stunden ausruft, Parteigänger, Anhänger

Schreier, mnd. schrīeære*, schrīer, M.: nhd. Schreier, Krawallmacher

Schreier, mnd. schrīære***, schrīer***, M.: nhd. Schreier, Krawallmacher

Schreier, mnd. störmære*, störmer, stormere, M.: nhd. Stürmer, Bestürmer, Polterer, Schreier, Angreifer, kriegerischer Bedränger

Schreier, mnd. v· rr· pære* (1), v· rr· per, v· rrūper, M.: nhd. »Vorrufer«, Schreier, Rädelsführer

schreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreierei, mhd. überbrehten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schreierei, Überschreien

schreierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiereule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreierin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreierlein, mhd. kreiærlīn*, kreierlīn, st. N.: nhd. »Schreierlein«, kleiner Herold

schreierpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schreigebot, mnd. schreibot*, schreybot, N.: nhd. »Schreigebot«, dem Gerücht folgende gerichtliche Vorladung

Schreigenosse, mnd. schrichtenōte, M.: nhd. Schreigenosse, Zeuge des Notrufs

schreigulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreihaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreihaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreihals, mhd. glīdinc, st. M.: nhd. Schreihals; krage (1), sw. M.: nhd. »Kragen« (M.), Hals, Nacken, Schlund, Halsbekleidung, Halskragen, Gekröse, Schreihals, Tor (M.), Narr

schreihals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreihandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreihans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schreijahr, afries. s-krī-el-jē-r 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Schreijahr«, Trauerjahr

schreijahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreikind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreiklage, mnd. schrīeklage, F.: nhd. »Schreiklage«, Klage die an Hand und Hals geht

schreikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreilaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreileute, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

Schreileute, mnd. schreil· de*, schreyl· de, Pl.: nhd. Schreileute, Zeugen (Pl.)

schreileute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreilich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreiling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreimann, mhd. schreiman, st. M.: nhd. »Schreimann«, Zeuge der die Erhebung des Gerüftes bezeugt, Zeuge der den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört hat

Schreimann, mnd. schreiman, schreyman, schrīman, M.: nhd. »Schreimann«, Helfer, Zeuge schreimann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreimannen, mhd. schreiliute 4 und häufiger?, M., Pl.: nhd. »Schreileute«, Zeugen die den Notschrei eines Menschen der Gewalt angetan wurde gehört haben, Schreimannen, Personen die die Erhebung des Gerüftes bezeugen

schreimaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrein -- kleiner Schrein, mnd. schrīnken, schrīneken, schreyneken, N.: nhd. »Schreinchen«, kleiner Schrein, kleine Lade, Geldkassette, Reliquienschrein, Konfektbehälter

Schrein bzw. Kasten (M.) der auf ein Saumtier geladen wird, mnd. sōmschrīn, M.: nhd. »Saumschrein«, Schrein, Schrein bzw. Kasten (M.) der auf ein Saumtier geladen wird, Reisekasten (M.)

Schrein, germ. *skrīna, *skrīnja, Sb.: nhd. Schrein

Schrein, an. mjǫð-drekk-a, sw. F. (n): nhd. Kiste, Schrein; skokk-r (1), st. M. (a): nhd. Kiste, Schrein

Schrein, ae. scrī-n, st. N. (a): nhd. Schrein, Kiste, Koffer, Käfig; téag (2), téag-e (2), F.: nhd. Kasten, Schrein, Verschluss

Schrein, afries. skrī-n 4, st. M. (a): nhd. Schrein, Truhe

Schrein, ahd. arka* 9, arca*, archa, st. F. (ō): nhd. Arche, Schrein, Lade; skrīn* 3?, scrīn, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Schrein, Truhe, Behälter für Wertsachen; skrīni* 6?, scrīni*, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Schrein, Truhe; truha 13, sw. F. (n): nhd. »Truhe«, Büchse, kleiner Kasten, Schrein, Sarg

Schrein, mhd. arke (1), arc, arche, arch, st. F., sw. F.: nhd. Arche, Vorrichtung zur Uferbefestigung, Fahrzeug, Kiste, Geldkiste, Opferstock, verschließbarer Behälter, Vorrichtung zum Fischfang, Fischkasten, Reuse, Bundeslade, Schrein, Truhe
-- edler kostbarer Schrein: mhd. adelsarc, st. M.: nhd. »Adelsarg«, edler kostbarer Schrein
-- in einen Schrein einschließen: mhd. beschrīnen, sw. V.: nhd. »beschreinen«, in einen Schrein einschließen, sicher aufheben
-- Schrein für das Erbe: mhd. erbeschrīn, st. M.: nhd. »Erbschrein«, Schrein für das Erbe

Schrein, mhd. sarc, sarch, st. M.: nhd. Sarg, Gruft, Grab, Schrein, Behälter, Götzenbild, Badewanne; schrīn (1), st. N., st. M.: nhd. Schrein, Kasten (M.), Truhe, Archivschrank, Kleiderkasten, Geldkasten, Kostbarkeitenkasten, Reliquienschrein, Sarg

Schrein, mhd. vas, fas*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Schrein, Instrument; vaz (1), faz*, st. N.: nhd. Fass, Gefäß, Kasten (M.), Schrein, Korb, Körper, Resonanzkörper, Instrument

Schrein, mnd. arke, F.: nhd. Arche, Gefäß, Schrein, Kasten (M.), Sarg, Wehr, kleinere Schleuse, Durchfahrt der Schiffe; beslūt, beslōt, N.: nhd. Beschluss, Ende, Abschluss, Schrein, ein etwas umschließendes Gefäß
-- Schrein mit Heiligenbild: mnd. bēdeschap, N.: nhd. kleiner Privataltar, Schrein mit Heiligenbild

Schrein, mnd. h˙ seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes

Schrein, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff; raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); rouwekāmer, rouwekāmer, roukāmer, rawkāmer, F.: nhd. »Ruhekammer«, Schlafstelle, Lagerstatt, Grab, Schrein

Schrein, mnd. sōmschrīn, M.: nhd. »Saumschrein«, Schrein, Schrein bzw. Kasten (M.) der auf ein Saumtier geladen wird, Reisekasten (M.)

Schrein, mnd. sark, saarck, sarc, sarik, sarich, sarek, serk, N., M.: nhd. Sarg, Totensarg, Sarkophag, Reliquienschrein, Schrein, Behältnis, Leib Marias

Schrein, mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schrein, mnd. schrīn, scryn, schiin, schrien, schrēn, schrein, screyn, schreyn, schreen, screen, schren, scren, sgren, N., M., F.: nhd. Schrein, Kiste, Kasten (M.), Lade, Truhe zur Aufbewahrung von Wertsachen, Behältnis für Esswaren, Sarg, Reliquienschrein

schrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreinchen, mnd. schrīnken, schrīneken, schreyneken, N.: nhd. »Schreinchen«, kleiner Schrein, kleine Lade, Geldkassette, Reliquienschrein, Konfektbehälter

schreinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreine -- Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession, mnd. sarkbōm, M.: nhd. »Sargbaum«, Tragstange zum Tragen der Särge und Schreine bei Bestattung und Prozession

schreinen, mhd. schrīnen***, sw. V.: nhd. »schreinen«

schreinen, mnd. schrīnen* (2)**, sw. V.: nhd. »schreinen«

schreinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schreiner, ahd. tubilāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Zimmermann, einer der Balken zusammenfügt, Schreiner

Schreiner, mhd. kistelære*, kisteler, st. M.: nhd. Kistenmacher, Kastenmacher, Schreiner; kistenære*, kistener, st. M.: nhd. Kistenmacher, Kastenmacher, Schreiner

Schreiner, mhd. schrīnære, schrīner, st. M.: nhd. Schreiner

Schreiner, mnd. schrīnære*, schrīner, schrēner, schrēnere, schreiner, schreinere, M.: nhd. Schreiner

Schreiner, mnd. schrindemēkære*, schrindemēker, schrīndemēker, M.: nhd. Schreiner, Tischler

schreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreinereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinerhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreinerin, mnd. ? schrīnærische*, schrīnersche, F.: nhd. Schreinerin?, Schreinersfrau?

schreinerisch, mnd. schrīnærisch***, Adj.: nhd. »schreinerisch«

schreinermeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinern (V.), ae. béod-ian, sw. V.: nhd. schreinern (V.)

schreinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schreiners -- die Arbeit eines Schreiners verrichten, ahd. tubilen* 1, sw. V. (1a): nhd. die Arbeit eines Schreiners verrichten

Schreinersfrau, mnd. ? schrīnærische*, schrīnersche, F.: nhd. Schreinerin?, Schreinersfrau?

schreinerware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreinerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinerwerkstatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreingut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreinlein, mhd. schrīnlīn, st. N.: nhd. Schreinlein

schreinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinmeister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreinpfand, mhd. schrīnpfant*, schrīnphant, st. N.: nhd. »Schreinpfand«, Pfand

Schreinpfand, mnd. kistenpant, N.: nhd. Kistenpfand, Schreinpfand, als Pfand dienendes Mobiliargut, bewegliches Pfand, Aussteuer

schreinpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreinschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinsmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreinwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schreipfennig, mnd. schrīepenninc, M.: nhd. »Schreipfennig«, Gebühr für das Abhalten eines Halsgerichts

schreipuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreisack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schreital, mnd. schreiedāl*, schreyedāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal

Schreital, mnd. schreiendāl*, schreyendāl, N.: nhd. »Schreital«, Tal der Tränen, Jammertal

schreitbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schreiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schreiten -- schreiten über, mhd. bewaten, st. V.: nhd. schreiten über, hineinwaten, überströmen, beschmutzen

schreiten -- zur Seite schreiten, mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.)

schreiten, idg. *ĝhengh-, V., Sb.: nhd. schreiten, Schritt; *ghredh-, V.: nhd. schreiten; *steigh-, V.: nhd. schreiten, steigen; *u̯ādh-, *u̯ədh-, V.: nhd. gehen, schreiten

schreiten, germ. *paþjan, sw. V.: nhd. schreiten, gehen; *paþōn, sw. V.: nhd. schreiten, gehen

Schreiten, germ. *skraida-, *skraidam, st. N. (a): nhd. Schritt, Schreiten

schreiten, germ. *skreidan, *skrīdan, *skreiþan, *skrīþan, st. V.: nhd. schreiten; *stapjan, *stappjan, st. V.: nhd. stapfen, schreiten; *stappan, germ.?, sw. V.: nhd. stapfen, schreiten; ? *streidan, *strīdan, st. V.: nhd. streiten, schreiten?, spreizen?; *treddōn, sw. V.: nhd. treten, schreiten

schreiten, an. *fet-a (1), st. V. (5): nhd. gehen, schreiten; *fet-a (2), sw. V. (1): nhd. gehen, schreiten; skalm-a, sw. V.: nhd. gespreizt gehen, schreiten; skref-a, sw. V.: nhd. schreiten; skri-ð-a (2), st. V. (1): nhd. gleiten, kriechen, schreiten; stīg-a, st. V. (1): nhd. steigen, schreiten

schreiten, ae. ge-stėp-p-an, ge-stæp-p-an, st. V. (6): nhd. stapfen, schreiten, gehen; ge-wad-an, st. V. (6): nhd. waten, gehen, schreiten; stėp-p-an, stæp-p-an, st. V. (6): nhd. stapfen, schreiten, gehen; strī-d-an, st. V. (1): nhd. schreiten; *trė-m-m-an, sw. V.: nhd. schreiten; wad-an, st. V. (6): nhd. waten, gehen, schreiten
-- vorsichtig schreiten: ae. be-s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten; *s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten

schreiten, afries. skrī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. schreiten; stap-a 9, step-p-a, st. V. (6): nhd. schreiten, treten, stapfen

schreiten, as. af-stėp-p-ian* 1, of-stėp-p-ian*, st. V. (6): nhd. schreiten, betreten (V.); s-krī-d-an* 9, st. V. (1): nhd. gleiten, schreiten, gehen; stėp-p-ian* 3, st. V. (6): nhd. schreiten

Schreiten, ahd. gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort

schreiten, ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben

schreiten, ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen

Schreiten, ahd. ruk* 2, ruc*, st. M. (a?, i?): nhd. Ruck, Bewegung, Schreiten

schreiten, ahd. skrītan* 1, scrītan, st. V. (1a): nhd. schreiten; stapfōn 2, staphōn*, sw. V. (2): nhd. stapfen, vorgehen, schreiten; stepfen* (1) 8, stephen*, sw. V. (1a): nhd. treten, betreten, schreiten, stapfen; ubarwatan* 1, st. V. (6): nhd. waten, schreiten, hinschreiten über

schreiten, mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten
-- schreiten neben: mhd. miteslīchen, mite slīchen, st. V.: nhd. »mitschleichen«, einherschreiten neben, schreiten neben

schreiten, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; stepfen, sw. V.: nhd. schreiten, stapfen

-- feierlich schreiten: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

-- fest auftretend schreiten: mhd. stapfen, staffen, sw. V.: nhd. fest auftretend schreiten, stapfen, einherreiten, herantraben, reiten, traben, losgehen auf, ziehen gegen, ziehen entgegen, ziehen über

-- schreiten über: mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

schreiten, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; verwaten, st. V.: nhd. »verwaten«, schreiten, durchwaten, durchdringen; waten, waden, st. V., sw. V.: nhd. waten, schreiten, gehen, dringen, dringen in, dringen durch, dringen neben, dringen über, dringen bis zu, dringen zu, kommen aus, durchwaten, durchdringen, dringen

-- schreiten über: mhd. überschrīten, st. V.: nhd. überschreiten, schreiten über, hinausschreiten über, übertreten (V.), besteigen, überreden, bewegen zu, steigen auf, überspringen

schreiten, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

schreiten, mnd. schrīden, st. V.: nhd. schreiten, treten, weiter entwickeln, aufsitzen bzw. absitzen (des Reiters)

schreiten, mnd. schrīten***, st. V.?: nhd. »schreiten«, große Schritte machen, Schlittschuh laufen

schreiten, mnd. stappen (1), stāpen, sw. V.: nhd. stapfen, schreiten, gehen

schreiten, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

schreiten, mnd. trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen

schreiten, mnd. wāden (1), waden, st. V.: nhd. »waten«, treten, stapfen, schreiten, in Flüssigkeiten gehen, hervortauchen, hervorkommen, in die Augen schlagen, durchdringen, durchbohren

schreiten, starkes verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreitend, germ. *skriþula-, *skriþulaz, Adj.: nhd. schreitend; *stapula-, *stapulaz, germ.?, Adj.: nhd. schreitend

schreitend, an. ? *fet-r, Adj.: nhd. schreitend?

-- schön schreitend: an. ga-n-g-fag-r, Adj.: nhd. schön schreitend

Schreiter, an. stap-i (2), sw. M. (n): nhd. Schreiter

schreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreitfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreitmesz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreiton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schreitschuh, mnd. schrītschō, schritschō, M.: nhd. »Schreitschuh«, Schuh zu weiten Schritten?, Schlittschuh

schreitstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schreivogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreiwächter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreiweinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrell, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrellen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrem, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrembspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schreme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schremen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schremm, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schremme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schremmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrenz, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrepel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrepler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrete, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schretz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schreu, nhd.: nhd. ; L.: DW

schreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

schricken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrieb, ahd. skrib* 3, scrib*, st. N. (a): nhd. »Schrieb«, Schrift, Aufzeichnung, Brief, Fassung, Abfassung

Schrieb, mhd. schrīp, st. M.: nhd. »Schrieb«, Schuldverschreibung

schriem, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schriezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schriffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schriffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schrift -- beigelegte Schrift, mnd. bīschrift, F.: nhd. Beilage, beigelegte Schrift, beigelegte Akte

Schrift -- der Schrift gemäß, mnd. schriftich, Adj.: nhd. schriftlich, der Schrift gemäß, dem Wortlaut entsprechend

Schrift -- heilige Schrift, mhd. wārheit, wōrheit, st. F.: nhd. Wahrheit, Wirklichkeit, Richtigkeit, Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit, Vertrauen, Versprechen, Ehrenwort, Wort, Bestätigung, Beweis, wirklicher Sachverhalt, Bewährung, Rechtsquelle, Überlieferung, rechtliche Beweisführung, Zeugnis, Eid, Treue, Worttreue, Gewissheit, Tatsache, heilige Schrift, Evangelium

Schrift -- heilige Schrift, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

Schrift -- Kapitel einer Schrift, mnd. artīkel, articul, M., N.: nhd. Artikel, Absatz, Punkt, Paragraph, Abschnitt, Kapitel einer Schrift, Kapitel eines Vertrags, Kapitel eines Protokolls, Klagepunkt, Bestimmung, Verordnung, Zeitpunkt, Augenblick

Schrift -- Streusand zum Ablöschen nasser Schrift, mnd. ströuwesant*, ströuwsant, N.: nhd. Streusand zum Ablöschen nasser Schrift

Schrift -- Verfasser einer Schrift, mnd. schrīvent (3), M.: nhd. »Schreibender«, Schreiber, Verfasser einer Schrift

Schrift, germ. *skriba-, *skribam, st. N. (a): nhd. Schrift; *skrifti-, *skriftiz, st. F. (i): nhd. Schrift; *writa-, *writam, st. N. (a): nhd. Riss, Schrift; *writi-, *writiz, st. M. (i): nhd. Riss, Schrift

Schrift, got. ga-mēl-ein-s 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen vgl. 132,3c): nhd. Schrift, Buchstabenschrift; ga-mēl-iþs (bzw. þata gamēlidō), Part. Prät. = Sb.: nhd. Geschriebenes, Schrift; mēl* (2) 3, st. N. (a), Pluraletantum?: nhd. Schrift, Mal (M.) (2), Zeichen, Schriftzeichen; *mēl-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Schrift; *mēl-i?, st. N. (ja): nhd. Schrift

Schrift, an. let-r, st. N. (a): nhd. Schrift; ri-t, v-ri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Schreiben (N.) (2); rit-ning, st. F. (ō): nhd. Schrift, Buch; skri-p-t (3), st. N. (a): nhd. Schrift; text-i, sw. M. (n): nhd. Text, Schrift; text-r, st. M. (a?, i?): nhd. Text, Schrift

Schrift, ae. bōc (2), F. (kons.): nhd. Buch, Schrift, Urkunde, Bibel; ge-wri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Buch, Urkunde; rū-n, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Rat, Beratung, Rune, Schrift; stæ-f, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Buchstabe, Schrift, Literatur, Wissenschaft; wri-t, st. N. (a): nhd. Schrift, Buch, Urkunde

-- heilige Schrift: ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau

Schrift, afries. brēf 40 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Brief, Urkunde, Schrift; di-ch-t* 1, st. N. (a): nhd. Schrift, Bericht, Erzählung; skri-f-t 12, skri-f-t-e, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Schrift, Handschrift; skri-f-t-a 12, sw. M. (n): nhd. Schrift, Bußtaxenregister, Bußtaxenverzeichnis, Wundtaxe

-- gereimte Schrift: afries. r-ī-m 2, st. M. (a): nhd. »Reim«, Erzählung, Gedicht, gereimte Schrift

Schrift, as. brēf* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Brief, Schrift, Urkunde; brēv-ith-a* 1, brēƀ-ith-a*, st. F. (ō): nhd. Matrikel, Schrift

Schrift, ahd. briefida* 3, brievida*, st. F. (ō): nhd. »Schrift«, Verzeichnis, Liste, Überschrift

Schrift, ahd. buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; buohskrift* 1, buohscrift*, st. F. (i): nhd. »Buchschrift«, Schrift, Gesetzbuch; buohstab 44, st. M. (a?): nhd. Buchstabe, Schrift; giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel; rūnstab* 1, st. M. (a): nhd. Eulogie, Schrift; skrib* 3, scrib*, st. N. (a): nhd. »Schrieb«, Schrift, Aufzeichnung, Brief, Fassung, Abfassung; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief

-- allgemeingültige Schrift: ahd. allīhhī* 3, allīchī*, st. F. (ī): nhd. All, Weltall, Gesamtheit, allgemeingültige Schrift, beglaubigtes Schreiben

-- der Schrift ungelehrt: ahd. urbuohhi* 1, urbuochi*, Adj.: nhd. ungelehrt, der Schrift ungelehrt, nicht buchgelehrt

-- Gebot der Schrift: ahd. skriftgibot* 2, scriftgibot*, st. N. (a): nhd. »Schriftgebot«, Gebot der Schrift

-- Heilige Schrift: ahd. buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; giskrift* 18, giscrift*, st. F. (i): nhd. Schreiben, Schrift, Buch, Aufzeichnung, Heilige Schrift, Griffel

-- Schrift des Geistes: ahd. geistskrift* 1, geistscrift, st. F. (i): nhd. »Geistesschrift«, Schrift des Geistes

-- Schrift des Gesetzes: ahd. ēwaskrift* 1, ēwascrift*, st. F. (i): nhd. »Gesetzesbuchstabe«, Schrift des Gesetzes

-- Schrift zweifelhafter Echtheit: ahd. 7zwīfalgiskrīb* 1, zwivalgiscrīb*, st. N. (a): nhd.

»Zweifelschrift«, Apokryphe, Schrift zweifelhafter Echtheit, nichtkanonisches Werk

-- verfälschte Schrift: ahd. lugiskrift* 1, lugiscrift*, st. F. (i): nhd. »Lügenschrift«, verfälschte Schrift, Apokryphe

Schrift, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung; epistele, epistel, epistole, st. F., sw. F.: nhd. Epistel, Brief, Schrift

-- Heilige Schrift: mhd. biblie, bibel, bible, wibel, sw. F.: nhd. Buch, Bibel, Heilige Schrift; buoch (1), puoch, st. N.: nhd. Buch, Bibel, Schrift, Wissen, Wissenschaft, Dichtung, Heilige Schrift, Gedichtsammlung, Gedichtsquelle, Erzählung, Werk, gelehrte Bildung

Schrift, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel; geschrīp, st. N.: nhd. Schrift, schriftliche Erzählung; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

-- Heilige Schrift: mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Schrift, mhd. schrībunge, st. F.: nhd. »Schreibung«, Schrift; schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst; schriftelīn, st. N.: nhd. »Schriftlein«, Schrift, Inschrift

-- Heilige Schrift: mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Schrift, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.); geschrift, mnd.?, F., N.: nhd. Schrift, heilige Schrift; geschrift (2), geschrifte, N.: nhd. Schrift, Schriftliches, Niederschrift, Schriftstück

-- Abschnitt aus der geistlichen Schrift: mnd. histōrie, F.: nhd. Historie, Geschichte, Vorgeschichte, Geschichtsdarstellung, Weltgeschichte, Erzählung, Fabel, Handlung, Abschnitt aus der geistlichen Schrift

-- Bild bzw. Schrift entscheiden lassen: mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

-- Heilige Schrift: mnd. fibel, fibele, phibel, F.: nhd. Fibel, ABC-Buch, Lesebuch, Lehrbuch, Laienbibel mit vorangestelltem Alphabet zum ersten Leseunterricht, Bibel, Heilige Schrift

-- heilige Schrift: mnd. geschrift, mnd.?, F., N.: nhd. Schrift, heilige Schrift; geschrift (1), F.: nhd. heilige Schrift

-- Schrift mit Bronzefarbe: mnd. kopperschrift, F.: nhd. Schrift mit Kupferfarbe, Schrift mit Bronzefarbe

-- Schrift mit Kupferfarbe: mnd. kopperschrift, F.: nhd. Schrift mit Kupferfarbe, Schrift mit Bronzefarbe

-- unleserliche Schrift: mnd. kreienvōt*, M.: nhd. »Krähenfuß«, unleserliche Schrift, Gekrakel

Schrift, mnd. libél, libel, liebel, N.: nhd. Schrift, Schriftstück, Streitschrift

-- Einleitung einer Schrift: mnd. prologus, N.: nhd. »Prolog«, Vorrede, Einleitung einer Schrift, Vorwort

-- geistliche Schrift: mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

-- in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben: mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

-- öffentlich aushängende Schrift: mnd. plakāt, N.: nhd. Plakat, gedruckter Aushang, öffentlich aushängende Schrift

-- schmeichlerische Schrift: mnd. leckerbōk, N.: nhd. schmeichlerische Schrift, verführerische Schrift

-- verführerische Schrift: mnd. leckerbōk, N.: nhd. schmeichlerische Schrift, verführerische Schrift

-- von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift: mnd. plakātesbrēf, plakātsbrēf, M.: nhd. Aushang, von der Obrigkeit ausgehende öffentliche Schrift

-- Zeile einer Schrift: mnd. rīgene*, rigene, F.: nhd. Zeile einer Schrift

Schrift, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

Schrift, mnd. schriftūr, schriftūre, F.: nhd. Schrift, heilige Schrift, schriftliches Erzeugnis

-- heilige Schrift: mnd. schriftūr, schriftūre, F.: nhd. Schrift, heilige Schrift, schriftliches Erzeugnis

Schrift, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

Schrift, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Schrift, mnd. writ, wrīt, vrīt, mnd.?, N.: nhd. Schrift, schriftliche Ausfertigung irgendeiner Art (F.) (1), Urkunde, Dokument, Attest

-- Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen: mnd. ūtplānen*, ūtplamen, mnd.?, sw. V.: nhd. ausplanieren, Schrift auf der Wachstafel durch Glättung tilgen, tilgen, beseitigen

schrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schriftabschnitt -- Schriftabschnitt als Schulaufgabe, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung

Schriftabschnitt, mhd. artikel, st. M.: nhd. Artikel, Schriftabschnitt, Erscheinungsform, gekennzeichneter Abschnitt in einem Rechtstext bzw. darin enthaltene Bestimmung

Schriftabschnitt, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Schriftabschnittes -- Vorlesung eines Schriftabschnittes, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

schriftabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftantilope, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftausleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftauslegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftbehältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftbesagt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftbeurtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftbuch, ae. scri-f-t-bōc, F. (kons.): nhd. »Schriftbuch«, Bußbuch

schriftbuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schriftbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftcensur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftcharacter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftcharakter, mhd. zeichennisse, zeichenisse, st. F.: nhd. »Zeichnis«, Verzeichnis, Schriftcharakter

Schriftchen, ahd. briefilīn* 3, brievilīn*, briefilī*, st. N. (a): nhd. Brieflein, Schriftchen, Amulett, Gebetsstreifen

schriftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftconcordanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftdeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftdieb, mnd. schriftdēf, M.: nhd. »Schriftdieb«, Schafe Christi Stehlender, Ketzer

schriftdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftdolmetschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrifteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schriften -- Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenschrift, F.: nhd. »Praktikenschrift«, Abfassen von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Schriften -- Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, mnd. postillenbōk, postillenboik, N.: nhd. Postillenbuch, Buch das Schriften über die Evangelien und ihre Auslegung enthält, Predigtsammlung

Schriften -- reformatorische Schriften, mnd. pāperīe, F.: nhd. römisch katholischer Kult, Gottesdienst, reformatorische Schriften, geistliche Tätigkeit, Pfaffentum

Schriften -- Schriften als Quelle, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

Schriften -- Schriften der Propheten des Alten Testaments, mnd. profētīe, prophecie, profēcīe, prophesie, profencīe, profītīe, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung; provēzīunc, F.: nhd. Prophezeiung, Vorhersage, Ankündigung, religiöse Offenbarung, Weissagung, Schriften der Propheten des Alten Testaments, Auszug aus den prophetischen Büchern des Alten Testaments zum Vortrag an ausgewählten Terminen im Gottesdienst, Auslegung, Deutung

Schriften -- Verfälscher der Schriften, ahd. luggiskrībāri* 1, luggiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībāri* 2, lugiscrībāri*, st. M. (ja): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen; lugiskrībo* 1, lugiscrībo, sw. M. (n): nhd. »Lügenschreiber«, Fälscher, Verfälscher der Schriften, Schreiber der Apokryphen

Schriften -- Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse, mnd. praktikenmākære*, praktikenmāker, M.: nhd. »Praktikenmacher«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse; praktikenschrīvære*, praktikenschrīver, M.: nhd. »Praktikenschreiber«, Verfasser von astrologischen Schriften mit Vorhersage zukünftiger Ereignisse

Schriften -- Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung, mnd. postillātor, M.: nhd. Verfasser von geistlichen Schriften oder Predigten über die Evangelien und ihre Auslegung

Schriften -- Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, mhd. stuolschrībære*, stuolschrīber, st. M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Gerichtsschreiber, Verfasser von Schriften für die Rechtsparteien, Bücherschreiber, Schreiblehrer

schriftenabborger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenbeurtheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftendruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftensammlung, ahd. buohgistriuni* 1, st. N. (ja): nhd. Buchsammlung, Schriftensammlung, Bibliothek

schriftenschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenschmücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftenschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftentausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrifteral, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrifterfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrifterklärer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrifterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftfächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schriftform -- magischer Spruch in Schriftform, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform

schriftforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftfühler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftgebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftgebot, ahd. skriftgibot* 2, scriftgibot*, st. N. (a): nhd. »Schriftgebot«, Gebot der Schrift

schriftgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftgelehrt, mhd. buochwīse, Adj.: nhd. »buchweise«, gelehrt, schriftgelehrt, bücherkundig

schriftgelehrt, mnd. schriftgelēret***, Adj.: nhd. schriftgelehrt

schriftgelehrt, mnd. schrifthaftich*, schriftaftich, Adj.: nhd. schriftgelehrt

schriftgelehrt, mnd. schriftklōk, Adj.: nhd. schriftgelehrt, schriftkundig

schriftgelehrt, mnd. schriftlēret***, Adj.: nhd. schriftgelehrt

schriftgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftgelehrter, got. bōk-ārei-s 39, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 125,1): nhd. Schriftgelehrter, Schreiber; wi-t-ōd-a-lais-ārei-s* 2, st. M. (ia): nhd. Gesetzeslehrer, Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, ae. bōc-ere, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, ahd. briefāri* (1) 10, brievāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, öffentlicher Schreiber, Sekretär, Schriftgelehrter; buohhāri 26, buochāri, buohheri*, buocheri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Schriftgelehrter, Verfasser; buohmeistar* 2, st. M. (a?): nhd. »Buchmeister«, Schreiber, Schriftgelehrter; ēwaskeffin* 3, ēoskeffin*, ēwasceffin*, st. M. (a): nhd. Schriftgelehrter; skrībāri* 22, scrībāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Gelehrter, Schriftgelehrter, Abschreiber, Sekretär; werkbriefo* 1, wercbriefo*, werkbrievo*, sw. M. (n): nhd. Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, mhd. buochmeister, st. M.: nhd. »Buchmeister«, Gelehrter, Schriftgelehrter, Philosoph

Schriftgelehrter, mhd. rehtschrībære, rehtschrīber, st. M.: nhd. »Rechtschreiber«, Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, mhd. schrībære, schrīber, st. M.: nhd. Schreiber, Dichter, Schriftgelehrter, Kanzler, Notar, Tafelaufseher; schrībmeister, st. M.: nhd. Schreibmeister, Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, mnd. lērære*, lērer, lērēre, lērēr, M.: nhd. Lehrer, Kirchenlehrer, Theologe, Philosoph, Ethiker, Schriftgelehrter, jüdischer Schriftgelehrter (Bedeutung örtlich beschränkt), Rechtslehrer; lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser
-- Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora: mnd. rabbīner, M.: nhd. »Rabbiner«, Schriftgelehrter und Ausleger der jüdischen Thora, gesetzlich-religiöse und moralische Autorität einer jüdischen Gemeinde

Schriftgelehrter, mnd. schrībe, scribe, M.: nhd. Schreiber, Schriftgelehrter, Chronist

Schriftgelehrter, mnd. schrībént, M.: nhd. Schreiber, Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, mnd. schrīvære*, schrīver, schrīvere, schriffer, M.: nhd. Schreiber, Amt des Schreibers, Kanzleibeamter, Notar, Gerichtsschreiber, Schriftgelehrter

Schriftgelehrter, mnd. schriftgelērede*, schriftgelērde, schriftgelārde, M.: nhd. Schriftgelehrter, katholischer Theologe (in der Reformationsliteratur [um 1550] schmähend gebraucht)

Schriftgelehrter, mnd. schriftlērede*, schriftlērde, schriftlārde, M.: nhd. Schriftgelehrter, katholischer Theologe (in der Reformationsliteratur [um 1550] schmähend gebraucht)

schriftgelehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftgemäß, mnd. litterlīk, Adj.: nhd. buchstäblich, schriftgemäß

schriftgemäsz, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schriftgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schriftgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftgeübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftgranit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrifthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftherr, mhd. schrifthērre*, schriftherre, st. M.: nhd. Schriftherr

schriftholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftjaspis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftkastengestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftkontor, mnd. schriftkuntōr*, schriftkomtōr, N.: nhd. »Schriftkontor«, Schreibtisch

schriftkratzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftkundig, as. bōk-spāh-i* 1, bōk-spāh*, Adj.: nhd. gelehrt, schriftkundig

schriftkundig, mnd. schriftklōk, Adj.: nhd. schriftgelehrt, schriftkundig

schriftkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftkundiger, as. êo-sag-o 5, sw. M. (n): nhd. »Gesetzsager«, »Rechtsager«, Gesetzesausleger, Schriftkundiger

schriftkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftlästerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftlein, mhd. schriftelīn, st. N.: nhd. »Schriftlein«, Schrift, Inschrift

schriftlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftlesung -- Schriftlesung bei der Messe, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

Schriftlesung, ahd. giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme

Schriftlesung, mnd. lēsen (2), lēsent, N.: nhd. Lesen, Lesung, Lektüre, Schriftlesung

schriftlich -- jemandem etwas schriftlich zusagen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- Recht schriftlich niederlegen, mnd. rechtesvörvāten***, sw. V.: nhd. Recht schriftlich niederlegen

schriftlich -- Rechtsauffassung schriftlich niederlegen, mnd. rechtvörvāten***, V.: nhd. »rechtverfassen«, Rechtsauffassung schriftlich niederlegen

schriftlich -- schriftlich abfassen, ahd. skribilōn* 2, scribilōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, schriftlich aufzeichnen, schriftlich abfassen; tihtōn* 8, dihtōn*, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), ersinnen, diktieren, gebieten, vorschreiben, verfassen, widmen, schriftlich abfassen, schreiben

schriftlich -- schriftlich Abgefasstes, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

schriftlich -- schriftlich ablehnen, mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

schriftlich -- schriftlich angeben, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich anordnen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich antworten, mnd. wedderschrīven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerschreiben«, schriftlich antworten, schriftlich widerrufen (V.)

schriftlich -- schriftlich aufkündigen, mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

schriftlich -- schriftlich aufsetzen, mnd. upschrīven*, upschriven, mnd.?, st. V.?: nhd. aufschreiben, schriftlich aufsetzen, durch ein Schreiben aufkündigen oder aufschieben, stunden; vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich aufzeichnen, ahd. skribilōn* 2, scribilōn*, sw. V. (2): nhd. schreiben, schriftlich aufzeichnen, schriftlich abfassen

schriftlich -- schriftlich aufzeichnen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

schriftlich -- schriftlich ausfertigen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schriftlich -- schriftlich äußern, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schriftlich -- schriftlich bekräftigen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich berichten, mhd. überschrīben, st. V.: nhd. überschreiben, Überschrift machen, Aufschrift machen, schriftlich berichten, zeichnen, beschriften

schriftlich -- schriftlich festgehaltenes Urteil, mnd. ōrdēlbrēf, ōrdeilbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil; ōrdēlesbrēf*, ōrdeilesbrēf, ōrdēlsbrēf, M.: nhd. »Urteilsbrief«, schriftlich festgehaltenes Urteil, in einer Urkunde niedergelegtes Urteil

schriftlich -- schriftlich festlegen, mnd. sertificēren, sartificēren, sw. V.: nhd. »zertifizieren«, schriftlich festlegen, fixieren, mit Frachtbrief versehen (V.)

schriftlich -- schriftlich festsetzen, mhd. vernotelen, fernotelen*, sw. V.: nhd. »vernoteln«, schriftlich festsetzen, urkundlich anfertigen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

schriftlich -- schriftlich festsetzen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schriftlich -- schriftlich fixierter Beschluss, mnd. · verkumpst, ōverkumpst, averkumpst, · verkumst, · verkompst, F., N.: nhd. Übereinkunft, Vereinbarung, schriftlich fixierter Beschluss, Zugeständnis

schriftlich -- schriftlich fixierter Urteilspruch, mnd. ōrdēlsēdel, ōrdeilsēdel, ōrdēlcedule, ōrdēlczedule, F.: nhd. schriftlich fixierter Urteilspruch, Urkunde über ein Gerichtsurteil

schriftlich -- schriftlich fixierter Verhandlungslauf, mnd. reces, reses, recesse, recess, M., N.: nhd. »Rezess«, Rückzug, Beschluss, Vertrag, Vereinbarung, schriftlich fixierter Verhandlungslauf, Kompromiss, Bestimmung, Festsetzung

schriftlich -- schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht, mnd. reservāt, N.: nhd. »Reservat«, schriftlich fixiertes Nießbrauchsrecht

schriftlich -- schriftlich für jemand einkommen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich geben, mnd. vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen

schriftlich -- schriftlich Geld überweisen, mnd. tōschrīven*, toschriven, mnd.?, sw. V.: nhd. »zuschreiben«, durch Zuschrift wissen lassen, schriftlich Geld überweisen, gutschreiben, Hypotheken oder Grundstücke gutschreiben, beilegen, beimessen

schriftlich -- schriftlich geloben, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

schriftlich -- schriftlich hinzufügen, ahd. 8zuoskrīban* 5, zuoscrīban*, st. V. (1a): nhd. zuschreiben, schriftlich hinzufügen, anfügen, anmerken, festsetzen

schriftlich -- schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit, mnd. pennālmandāt, pēnālmandāt, N.: nhd. »Penalmandat«, schriftlich mitgeteilter Rechtsentscheid bzw. Straferlass bzw. Strafgesetz der Obrigkeit

schriftlich -- schriftlich mitteilen, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

schriftlich -- schriftlich mitteilen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung, mnd. rechtesvörvātinge*, rechtesvorvātinge, F.: nhd. schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung; rechtvörvātinge*, rechtvorvātinge, F.: nhd. schriftlich niedergelegte Rechtsauffassung

schriftlich -- schriftlich niederlegen, mnd. nötelen***, nottelen***, notteln***, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen; prōtokollēren, prōtokollīren, sw. V.: nhd. »protokollieren«, verzeichnen, schriftlich niederlegen

schriftlich -- schriftlich niederlegen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

schriftlich -- schriftlich niederlegen, mnd. vörnötelen*, vornötelen, vornotelen, vornottelen, vornotteln, sw. V.: nhd. schriftlich niederlegen, urkundlich niederlegen, urkundlich ausstellen; vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden; vörtēken*, vortēken, vorteiken, sw. V.: nhd. verzeichnen, aufzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörtēkenen*, vortēkenen, vorteikenen, vorteckenen, sw. V.: nhd. aufzeichnen, verzeichnen, schriftlich niederlegen, schriftlich geben, mit einem Zeichen versehen (V.), bezeichnen, anweisen, bestimmen; vörvāten*, vorvāten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

schriftlich -- schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse, mnd. sāge (3), st. F.: nhd. »Sage«, Rede, Gerede, Gerücht, Erzählung, Aussage, Behauptung, Meldung, Ausspruch, Urteil, Entscheidung, schriftlich oder mündlich tradierter Bericht über frühere Ereignisse

schriftlich -- schriftlich übersetzen, mnd. verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

schriftlich -- schriftlich verfassen, ahd. skrīban* 211, scrīban, st. V. (1a): nhd. schreiben, beschreiben, schreiben von, aufschreiben, schriftlich verfassen, aufzeichnen, niederschreiben

schriftlich -- schriftlich verfassen, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

schriftlich -- schriftlich vermachen, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

schriftlich -- schriftlich vermerken, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

schriftlich -- schriftlich verpfänden, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- schriftlich verpflichten, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schriftlich -- schriftlich vorladen, mnd. vörbrēven*, vorbrēven, vorbrīven, sw. V.: nhd. verbriefen, urkundlich zusichern, schriftlich geloben, schriftlich vorladen, als Unkosten für Schreibarbeiten ausgeben

schriftlich -- schriftlich vorschreiben, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

schriftlich -- schriftlich wiedergeben, mhd. widerschrīben, st. V.: nhd. »widerschreiben«, zurückschreiben, schriftlich aufkündigen, schriftlich ablehnen, schriftlich wiedergeben

schriftlich -- schriftlich zugesicherte Schadloshaltung, mnd. schādebrēf, M.: nhd. schriftlich zugesicherte Schadloshaltung

schriftlich -- schriftlich zugesicherte Schadloshaltung, mnd. schādelōsbrēf, schādelōsbrīf, M.: nhd. schriftlich zugesicherte Schadloshaltung

schriftlich -- schriftlich zusichern, mhd. verschaffen (1), ferschaffen*, st. V.: nhd. verschaffen, übel schaffen, zum Verderben schaffen, töten, verwandeln, verzaubern, wegschaffen, verderben, zum Nachteil machen, zum Verderben machen, bestimmen, anordnen, vermachen, zuteilen, durch letztwillige Bestimmung entziehen, überweisen, schriftlich zusichern

schriftlich -- sich schriftlich verpflichten zu, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- sich schriftlich verpflichten, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

schriftlich -- sich schriftlich verpflichten, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich -- Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte, mnd. hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte

schriftlich -- zur Sicherung schriftlich niederlegen, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

schriftlich -- Zusammenkunft schriftlich anberaumen, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

schriftlich anfordern (Waren), mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich laden (V.) (2), mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftlich übertragen (V.), ahd. furdirgiskrīban* 1, furdirgiscrīban*, st. V. (1a): nhd. abschreiben, schriftlich übertragen (V.), niederschreiben; furdirskrīban* 1, furdirscrīban*, st. V. (1a): nhd. abschreiben, schriftlich übertragen (V.), niederschreiben

schriftlich widerrufen (V.), mnd. wedderschrīven, mnd.?, st. V.: nhd. »widerschreiben«, schriftlich antworten, schriftlich widerrufen (V.)

schriftlich, ahd. brieflīh* 1, Adj.: nhd. schriftlich, brieflich

schriftlich, mhd. brieflich, Adj.: nhd. brieflich, schriftlich; brievelich***, briefelich*, Adj.: nhd. »brieflich«, schriftlich; brievelīchen, briefelīchen*, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, durch schriftlichen Bericht

-- schriftlich auffordern zu kommen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

-- schriftlich festhalten: mhd. aneschrīben, anschrīben, ane schrīben, st. V.: nhd. »anschreiben«, aufschreiben, schriftlich festhalten, verzeichnen, eintragen

-- schriftlich festlegen: mhd. beschrīben, st. V.: nhd. aufschreiben, beschreiben, nennen, niederschreiben, schreiben, aufzeichnen, rechtsgültig aufzeichnen, schildern, schriftlich auffordern zu kommen, schriftlich festlegen, urkundlich festlegen, einladen (V.) (2), bestimmen

-- schriftlich niederlegen: mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd. andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

schriftlich, mhd. schriftlich 4 und häufiger?, Adj.: nhd. schriftlich, urkundlich, geschrieben

-- schriftlich abfassen: mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.); tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

-- sich schriftlich verpflichten: mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

schriftlich, mnd. beschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geschrieben, schriftlich; brēflīk (1), Adj.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich; brēflīk (2), Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich; brēflīken, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, urkundlich

-- schriftlich abfassen: mnd. dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

-- schriftlich aufnehmen: mnd. benottelen*, benotteln, benoteln, benutteln, benuteln, sw. V.: nhd. schriftlich aufnehmen, beurkunden

-- schriftlich vereinbaren: mnd. bebrēven, sw. V.: nhd. verbriefen, brieflich vorladen, beurkunden, schriftlich vereinbaren

schriftlich, mnd. schrīflīk, Adj.: nhd. geschrieben, schriftlich

schriftlich, mnd. schrifteswīse, Adv.: nhd. schriftweise, schriftlich

schriftlich, mnd. schriftich, Adj.: nhd. schriftlich, der Schrift gemäß, dem Wortlaut entsprechend

schriftlich, mnd. schriftlīk, Adj.: nhd. schriftlich; schriftlīken, schrifliken, Adv.: nhd. schriftlich, in schriftlicher Form, auf schriftlichem Weg

schriftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftliche -- durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

schriftliche -- ohne schriftliche Anzeige seiend, mnd. unv· rschrēven*, unvorschreven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeschrieben«, ohne schriftliche Anzeige seiend

schriftliche -- schriftliche Abfassung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

schriftliche -- schriftliche Abfassung, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

schriftliche -- schriftliche Abmachung, ahd. hantfesta 1?, st. F. (ō): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, schriftliche Abmachung

schriftliche -- schriftliche Abmachung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

schriftliche -- schriftliche Ächtung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

schriftliche -- schriftliche Anforderung, mnd. vörschrīven* (2), vorschrīven, vorschrīvent, N.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung, schriftliche Anforderung

schriftliche -- schriftliche Anordnung, mnd. hōrsāmesbrēf, hōrsammesbrēf, M.: nhd. schriftliche Anordnung

schriftliche -- schriftliche Antwort, mhd. widerschrift, st. F.: nhd. »Widerschrift«, Abschrift, Niederschrift, schriftliche Antwort, Replik

schriftliche -- schriftliche Anweisung, mnd. bōdesbrēf, M.: nhd. schriftliche Anweisung, Botschaft; bōdesschrift, bōdesschrifte, F.: nhd. schriftliche Anweisung, Botschaft

schriftliche -- schriftliche Anweisung, mnd. gebōdesbrēf, M.: nhd. »Gebotsbrief«, schriftliche Anweisung, Mandat; gebōdesschrift, F.: nhd. »Gebotsschrift«, schriftliche Anweisung, Mandat

schriftliche -- schriftliche Aufnahme, ahd. giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme

schriftliche -- schriftliche Aufzeichnung, ahd. storia* 1, st. F. (ō): nhd. Geschichte, Wissenschaft, schriftliche Aufzeichnung

schriftliche -- schriftliche Aufzeichnung, mhd. tihte, tiht, st. F., st. N.: nhd. schriftliche Abfassung, Dichten, Dichtung, Geschichte, Lüge, Ausführung, schriftliche Aufzeichnung, Gedicht, Erdichtung, Lüge, Dichtkunst, Kunstwerk, künstlerische Befähigung

schriftliche -- schriftliche Aufzeichnung, mnd. nōtele, nōtel, nottele, nottel, nōtule, nōtul, notule, notul, nutele, F.: nhd. schriftliche Aufzeichnung, Schriftstück, Aktenstück, Chirograph, Urkunde

schriftliche -- schriftliche Ausfertigung eines Urteils, mnd. rechtesschēdinge, rechtesscheidinge, rechtesschēdinc, rechtesscheidinc, F.: nhd. »Rechtsscheidung«, Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils; rechtschēdinge, rechtscheidinge, rechtschēdinc, rechtscheidinc, F.: nhd. Rechtsentscheidung, Rechtsentscheid, Urteil, schriftliche Ausfertigung eines Urteils

schriftliche -- schriftliche Befürwortung, mnd. v˙ rbēdeschrift, F.: nhd. Fürbittbrief, schriftliche Befürwortung

schriftliche -- schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke, mnd. probērsēdel*, probērzēdel, M.: nhd. »Probierzettel«, schriftliche Bescheinigung über Feingehalt und Wert eingeschmolzener Edelmetallstücke

schriftliche -- schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung, mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung

schriftliche -- schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung, mnd. rochtbrīf, M.: nhd. schriftliche Bestätigung über den Verlauf einer gerichtlichen Verhandlung

schriftliche -- schriftliche Darlegung, mhd. vürelege*, fürelege*, vürlege, fürlege*, st. F.: nhd. mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag; vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

schriftliche -- schriftliche Darlegung, mnd. vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

schriftliche -- schriftliche Darstellung, mnd. vörvātinge*, vorvātinge, F.: nhd. »Verfassung«, Vertrag, schriftliche Darstellung, Beilegung eines Streites

schriftliche -- schriftliche Durchreiseerlaubnis, mnd. lēidebrēf, M.: nhd. Geleitbrief, Geleitsbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis; lēidesbrēf, M.: nhd. Geleitsbrief, Geleitbrief, schriftliche Durchreiseerlaubnis

schriftliche -- schriftliche Eingabe, mhd. ingābe, st. F.: nhd. »Eingabe«, Eingebung, schriftliche Eingabe

schriftliche -- schriftliche Einigung, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

schriftliche -- schriftliche Einrede, mnd. antwōrdesbrēf, antwērdesbrēf, M.: nhd. »Antwortbrief«, Antwortschreiben, schriftliche Einrede

schriftliche -- schriftliche Erzählung, mhd. geschrīp, st. N.: nhd. Schrift, schriftliche Erzählung

schriftliche -- schriftliche Fassung des Sendrechts, mnd. sēntbrēf, sēnedbrēf, M.: nhd. Text des Sendrechts, schriftliche Fassung des Sendrechts

schriftliche -- schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

schriftliche -- schriftliche Fixierung, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

schriftliche -- schriftliche Fixierung, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

schriftliche -- schriftliche Forderung, mnd. vörmāningebrēf*, vormāningebrēf, M.: nhd. schriftliche Forderung, Mahnbrief, Ermahnung in einem Brief

schriftliche -- schriftliche Garantie, mnd. vörsēkernissebrēf*, vorsēkernissebrēf, M.: nhd. schriftliche Garantie, Versicherungsurkunde, schriftliche Zusicherung

schriftliche -- schriftliche Gegenversicherung, mnd. wedderbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Widerbrief«, schriftliche Gegenversicherung, Verpflichtungsschein, Revers

schriftliche -- schriftliche Grundlage, mhd. gestift, gestifte, st. F., st. N.: nhd. Stiftung, Erstfassung, Festsetzung, Stift (N.), Domstift, Kloster, Gotteshaus, Niederschrift, schriftliche Grundlage, Naturbeschaffenheit, Anstiften

schriftliche -- schriftliche Klageschrift, mhd. anesprāchbrief, st. M.: nhd. schriftliche Klageschrift

schriftliche -- schriftliche Kündigung, mnd. kündebrēf, kundebrēf, M.: nhd. schriftliche Kündigung, Aufsage, Fehdebrief, Kriegserklärung

schriftliche -- schriftliche Mitteilung, mnd. schrīfninge, F.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung

schriftliche -- schriftliche Mitteilung, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

schriftliche -- schriftliche Mitteilung, mnd. schrīvinge, schrīvunge, F.: nhd. »Schreibung«, Schreiben, schriftliche Mitteilung

schriftliche -- schriftliche Mitteilung, mnd. vörschrift*, vorschrift, F.: nhd. schriftliche Mitteilung; vörschrīven* (2), vorschrīven, vorschrīvent, N.: nhd. Schreiben, schriftliche Mitteilung, schriftliche Anforderung

schriftliche -- schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde, mnd. rullinge, rollinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung eines Protokolls bzw. einer Urkunde

schriftliche -- schriftliche Niederlegung, mnd. vörnōtelinge*, vornōtelinge, vornotelinge, vornotulinge, vornothulinge, vornōtlinge, F.: nhd. schriftliche Niederlegung, Aufzeichnung, urkundliche Aufzeichnung, Urkunde, Gilderolle; vörtēkeninge*, vortēkeninge, vorteikeninge, F.: nhd. »Verzeichnung«, Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkenisse*, vortēkenisse, vortēknisse, vorteikenisse, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste; vörtēkinge*, vortēkinge, F.: nhd. Aufzeichnung, Aufsatz, schriftliche Darlegung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, Verzeichnis, Liste; vörtēninge*?, vortēninge, vorteininge, vorteyninge, F.: nhd. Aufzeichnung, schriftliche Niederlegung, Eintragung, aufgezeichnete Bestimmung, schriftliche Darlegung, Verzeichnis, Liste

schriftliche -- schriftliche Rechnung, mhd. reitbrief, st. M.: nhd. »Reitbrief«, schriftliche Rechnung

schriftliche -- schriftliche Regelung, mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

schriftliche -- schriftliche Überweisung, mnd. tōschrīvinge*, toschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Zuschreibung«, Zuschrift, schriftliche Überweisung, Gutschrift

schriftliche -- schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe, mnd. kündesēdel, F., M., N.: nhd. schriftliche Unterlage für öffentliche Bekanntgabe

schriftliche -- schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe, mnd. slachtebrēf*, slachtbrēf, mnd.?, M.: nhd. Geschlechtsbrief, schriftliche Urkunde der Geschlechtsverbindung zu gegenseitiger Hilfe

schriftliche -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slōteslōve*, sloteslove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

schriftliche -- schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, mnd. slotlōve, slotlove, M.: nhd. Schlossglaube, Treuhänderschaft über eine Burg, pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern, schriftliche Urkunde über pfandweise oder administrative Übertragung von Landesschlössern

schriftliche -- schriftliche Urkunde, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

schriftliche -- schriftliche Urteilsausfertigung, mnd. dōmbrēf, dōmbrêf, M.: nhd. schriftliche Urteilsausfertigung

schriftliche -- schriftliche Verkündigung frommer Lehren, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

schriftliche -- schriftliche Verordnung des Landfriedens, mhd. vridebrief, vritbrief, fridebrief*, fritbrief*, st. M.: nhd. »Friedebrief«, Friedensurkunde, schriftliche Verordnung des Landfriedens

schriftliche -- schriftliche Verpfändung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

schriftliche -- schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen, mnd. nōrdervārærerulle*, nōrdervārerrulle, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung zur Fischlieferung nach Bergen

schriftliche -- schriftliche Verpflichtung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

schriftliche -- schriftliche Verpflichtungserklärung, mnd. revers (1), N.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversāl, N.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversālbrēf, M.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversālesbrēf*, reversālsbrēf, M.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung; reversbrēf, M.: nhd. schriftliche Verpflichtungserklärung

schriftliche -- schriftliche Versicherung, mnd. brēfl· vede, brēflovede, N.: nhd. schriftliche Versicherung

schriftliche -- schriftliche Versicherung, mnd. pistele (1), pistole, pistale, pistalle, F.: nhd. geistliches Sendschreiben, Epistel, schriftliche Versicherung, Bestätigungsschreiben

schriftliche -- schriftliche Verzichtserklärung, mnd. vörlātesbrēf*, vorlātesbrēf, vorlātsbrēf, M.: nhd. »Verlassbrief«, Urkunde über erfolgte Auflassung, schriftliche Verzichtserklärung, Bescheinigung über erfolgte Zahlung

schriftliche -- schriftliche Vollmacht, mnd. vulmachtbrēf, fullemachtbrēf, M.: nhd. »Vollmachtbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht; vulmachtesbrēf*, vulmachtsbrēf, fullemachtisbrēf, M.: nhd. »Vollmachtsbrief«, Bevollmächtigungsurkunde, Vollmachtsurkunde, schriftliche Vollmacht

schriftliche -- schriftliche Vorladung, mnd. lādebrēf, ladebrēf, M.: nhd. Ladebrief, schriftliche Vorladung, Aufforderungsschreiben, Gildebrief; lādingesbrēf, M.: nhd. »Ladungsbrief«, schriftliche Vorladung

schriftliche -- schriftliche Vorladung, mnd. sitāsiensēdel*, sitāsiensēdele, citaciencedele, N.: nhd. schriftliche Vorladung

schriftliche -- schriftliche Vorladung, mnd. stēveninge, stefninge, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht, Zitation, schriftliche Vorladung

schriftliche -- schriftliche Vorladung, mnd. stēvinge (1), mnd.?, F.: nhd. Ladung (F.) (2) vor Gericht (N.) (1), Zitation, schriftliche Vorladung

schriftliche -- schriftliche Vorladung, mnd. vörbēdingebrēf*, vorbēdingebrēf, M.: nhd. schriftliche Vorladung, Einberufung; v· rbrēf, M.: nhd. »Vorbrief«, vorausgegangene Urkunde, früherer Brief, voriges Schreiben (N.) (2), schriftliche Vorladung

schriftliche -- schriftliche Warnung, mnd. wārschouwingesbrēf*, warschuwingesbrēf, mnd.?, M.: nhd. schriftliche Warnung, Mahnschreiben

schriftliche -- schriftliche Zusicherung, mnd. vörsēkernissebrēf*, vorsēkernissebrēf, M.: nhd. schriftliche Garantie, Versicherungsurkunde, schriftliche Zusicherung; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

schriftliche -- zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung, mnd. · vervörschrīvinge*, · vervorschrīvinge, ōvervorschrīvinge, F.: nhd. Überschreibung, Verschreibung, zusätzliche schriftliche Eigentumsübertragung

schriftliche Ausfertigung irgendeiner Art (F.) (1), mnd. writ, wrīt, vrīt, mnd.?, N.: nhd. Schrift, schriftliche Ausfertigung irgendeiner Art (F.) (1), Urkunde, Dokument, Attest

schriftliche Vorladung vor Gericht (N.) (1), mnd. vörbōdebrēf*, vorbōdebrēf, M.: nhd. schriftliche Vorladung vor Gericht (N.) (1); vörbōdesbrēf* (1), vorbōdesbrēf, vorbodesbrēf, M.: nhd. schriftliche Vorladung vor Gericht (N.) (1), Vorladungsurkunde

schriftlichem -- auf schriftlichem Weg, mnd. schriftlīken, schrifliken, Adv.: nhd. schriftlich, in schriftlicher Form, auf schriftlichem Weg

schriftlichen -- auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, mnd. postwīse, postwīs, Adv.: nhd. »postweise«, auf dem Weg einer durch Boten überbrachten schriftlichen Mitteilung, per Post, unter Nutzung der Pferdewechselstationen des Botenwesens (Bedeutung örtlich beschränkt)

schriftlichen -- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen, mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

schriftlichen -- durch schriftlichen Bericht, mhd. brievelīchen, briefelīchen*, Adv.: nhd. »brieflich«, schriftlich, durch schriftlichen Bericht

schriftlichen -- durch schriftlichen Vertrag festlegen, mnd. bezarteren, bezerteren, besarteren, sw. V.: nhd. durch schriftlichen Vertrag festlegen

schriftlicher -- in mündlicher und schriftlicher Form äußern, mnd. vörlūden*, vorlūden, vorluden, sw. V.: nhd. verlauten, verlautbaren, laut werden lassen, hörbar werden lassen, kund machen, lauten, abkündigen, bekannt geben, vorbringen, vortragen, in mündlicher und schriftlicher Form äußern, erklären, mitteilen, übermitteln, zukommen lassen, bekannt werden lassen, verbreiten, zum Inhalt haben, Wort ergreifen, vernehmen lassen, behaupten, angeben

schriftlicher -- in schriftlicher Form, mnd. schriftlīken, schrifliken, Adv.: nhd. schriftlich, in schriftlicher Form, auf schriftlichem Weg

schriftlicher -- schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung, mnd. v· rbiddelsēdel*, vorbiddelzēdel, vorbiddelzeddel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbiddensēdel*, vorbiddenzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung; v· rbitsēdel*, vorbitzēdel, M.: nhd. schriftlicher Antrag auf Armenunterstützung

schriftlicher -- schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld, mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

schriftlicher -- schriftlicher Ausweis, mhd. schīnbrief, st. M.: nhd. »Scheinbrief«, schriftlicher Ausweis, Zeugnis, Urkunde

schriftlicher -- schriftlicher Befehl, mnd. botbrēf, M.: nhd. Gebotbrief, schriftliches Gebot, schriftlicher Befehl

schriftlicher -- schriftlicher Beweis, mnd. beschīn, beschîn, Sb.: nhd. Bescheinigung, schriftlicher Beweis

schriftlicher -- schriftlicher Entscheid, mnd. vörschēdesbrēf*, vorschēdesbrēf, vorscheidesbrēf, M.: nhd. schriftlicher Entscheid

schriftlicher -- schriftlicher Erlass an Untergebene, mnd. mandāt, N.: nhd. »Mandat«, schriftlicher Erlass an Untergebene; mandātenbrēf, M.: nhd. schriftlicher Erlass an Untergebene

schriftlicher -- schriftlicher Konsens, mhd. willebrief, st. M.: nhd. »Willebrief«, schriftlicher Konsens

schriftlicher -- schriftlicher Verhaftungsbefehl, mnd. bestēlbrēf, M.: nhd. Bestellungsbrief, schriftlicher Verhaftungsbefehl, Kaperbrief

schriftliches -- ein schriftliches Instrument verfertigen, mhd. zedelen, sw. V.: nhd. »zetteln«, eine Urkunde verfolgen, ein schriftliches Instrument verfertigen

schriftliches -- geordnetes schriftliches Verzeichnis, mnd. rēgule, regule, rēgul, rēgele, regele, rēgel, regle, F.: nhd. »Regel«, Verhaltensnorm, festgelegte Verfahrensweise, vorgeschriebene Abfolge, Ordnung, Vorschrift, Handlungsvorgabe, Richtschnur, Regelwerk eines geistlichen Ordens, Ordensregel, Klosterregel, Lehrsatz, Lehrmeinung, Gesetzmäßigkeit, Rechenverfahren, geordnetes schriftliches Verzeichnis, Regelsammlung

schriftliches -- schriftliches Dokument, mnd. kartebille, F.: nhd. schriftliches Dokument, Schreiben, Schriftstück

schriftliches -- schriftliches Endurteil, mnd. schēdebrēf, scheidebrēf, M.: nhd. »Scheidebrief«, schriftliche Regelung, Vertragsurkunde, schriftliches Endurteil, Urkunde durch die eine Ehescheidung rechtskräftig wird

schriftliches -- schriftliches Ersuchen, mnd. begērebrēf, M.: nhd. schriftliches Ersuchen, Bittschreiben

schriftliches -- schriftliches Erzeugnis, mnd. schriftūr, schriftūre, F.: nhd. Schrift, heilige Schrift, schriftliches Erzeugnis

schriftliches -- schriftliches Gebot, mnd. botbrēf, M.: nhd. Gebotbrief, schriftliches Gebot, schriftlicher Befehl

schriftliches -- schriftliches Instrument, mhd. zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

schriftliches -- schriftliches Kriegsaufgebot, mnd. hērschildesbrēf, M.: nhd. schriftliches Kriegsaufgebot

schriftliches -- schriftliches Schuldbekenntnis, mnd. bekantenisbrēf*, bekantnisbrēf, bekanntnisbrêf, M.: nhd. schriftliches Schuldbekenntnis

schriftliches -- schriftliches Urteil des Sendgerichts, mnd. sēntōrkünde, zendōrkünde, F.: nhd. durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, schriftliches Urteil des Sendgerichts

schriftliches -- schriftliches Urteil, mnd. rechtbrēf, M.: nhd. »Gerichtsbrief«, schriftliches Urteil, vom Gericht (N.) (1) ausgestelltes Dokument, Gerichtsurkunde

schriftliches -- schriftliches Versprechen, mnd. hantvestnisse, F.: nhd. schriftliches Versprechen, Beurkundung

schriftliches -- schriftliches Versprechen, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

schriftliches -- schriftliches Zeugnis, mhd. urkünde (1), urkunde, orkunde, orkunt, orchunde, st. F., st. N., sw. F., sw. N.: nhd. Urkunde, Zeugnis, schriftliches Zeugnis, Zeichen, Beweis, Nachweis, Aussage, Merkmal, Beispiel, Vorbild, Kunde (F.), Nachricht, Äußerung, Bestätigung, Erinnerung, Gedächtnis, Erweisung, Angabe, Bekundung, Anzeichen, Kennzeichen, Bedeutung, Erkundigung, Anweisung, Wille, Befehl, Bibel, Altes Testament, Neues Testament

schriftliches -- schriftliches Zeugnis, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

Schriftliches, mnd. geschrift (2), geschrifte, N.: nhd. Schrift, Schriftliches, Niederschrift, Schriftstück

schriftlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftmäßig, mnd. schriftmētich, Adj.: nhd. »schriftmäßig«, in der Bibel begründet, dem Wortlaut der Bibel gemäß

schriftmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schriftpfennig, afries. skri-f-t-pan-n-ing 1 und häufiger?, skri-f-t-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Schriftpfennig«, Schreiberlohn

schriftpfuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftpunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftrahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftreichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftreichschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftrolle -- Schriftrolle der Juden, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

Schriftrolle -- Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

Schriftrolle -- Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

Schriftrolle -- Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung, mnd. kündigerulle, F.: nhd. Schriftrolle mit Polizeivorschriften zur öffentlichen Verlesung

Schriftrolle, mhd. rodel, st. M., st. F.: nhd. »Rodel«, Schriftrolle, Verzeichnis von Rechtstiteln oder Besitztümern, beschriebene Papierrolle, Liste, Register, Urkunde

schriftrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftsässigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftsasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftschmach, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftsetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftsitzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftspindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schriftspötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftsprache, nhd.: nhd. ; L.: DW

schriftspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftstelle, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

schriftstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schriftsteller, ahd. buohmahhāri* 1, buohmachāri*, buohmahheri*, buohmacheri*, st. M. (ja): nhd. »Buchmacher«, Dichter, Schriftsteller

Schriftsteller, mhd. buochmachære, st. M.: nhd. »Buchmacher«, Schriftsteller

schriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftstellergrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerisch -- schriftstellerisch arbeiten, mhd. compilieren, complieren, sw. V.: nhd. »vollenden«, kompilieren, schriftstellerisch arbeiten

schriftstellerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftstellern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schriftstellernachruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftstellername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftstellervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftstellerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schriftstück -- einzelnes Schriftstück, mhd. zedel (1), zedele, zetel, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Blatt, Zettel, Urkunde, einzelnes Schriftstück, schriftliches Instrument

Schriftstück -- in ein Schriftstück einfügen, mnd. virgelēren, virgeliren, sw. V.: nhd. interpungieren, in ein Schriftstück einfügen

Schriftstück -- in einem Schriftstück voranstellen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schriftstück -- zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück, mnd. tenebrēf, mnd.?, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück

Schriftstück -- zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück, mnd. tenenbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, zahnweise ausgeschnittenes Schriftstück

Schriftstück von sechs Bögen (Doppelbogen) oder 12 Blättern, mnd. sexterne, F.: nhd. Schriftstück von sechs Bögen (Doppelbogen) oder 12 Blättern

Schriftstück, ae. di-h-t, dy-h-t, st. N. (a): nhd. Einrichtung, Ordnung, Beschluss, Absicht, Amt, Befehl, Anordnung, Anleitung, Betragen, Schriftstück

Schriftstück, afries. skrī-v-inge 1, st. F. (ō): nhd. Schriftstück, Schreiben

Schriftstück, ahd. buoh 157, st. F. (athem., i), st. N. (a), st. M. (a): nhd. Buch, Schrift, Heilige Schrift, Buchstabe, Schreiben (N.) (2), Schriftstück, Urkunde; giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; hantfesta 1?, st. F. (ō): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, schriftliche Abmachung; hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht; skrift* 43, scrift, st. F. (i): nhd. Schrift, Zeichen, Aufzeichnung, Buchstabe, geschriebenes Gesetz, Gesetzbuch, Schriftstück, Brief

-- rechtliches Schriftstück: ahd. suonbuoh* 2, st. N. (a): nhd. »Sühnebuch«, »Sühneurkunde«, Bußbuch, rechtliches Schriftstück, Buch der Bußen

Schriftstück, mhd. buochelīn, büechel, st. N.: nhd. Büchlein, Gedicht, Liebesgedicht, Gerichtsprotokoll, Schriftstück, Brief

Schriftstück, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; hantvestene, hantfestene*, st. F.: nhd. Handfeste, Schriftstück, Urkunde, Kraft, Gültigkeit, Privileg; hantvestenunge 16, hantfestenunge*, st. F.: nhd. Schriftstück, Urkunde; hantvestunge 18, hantfestunge*, st. F., sw. F.: nhd. Schriftstück, Urkunde

Schriftstück, mnd. bille (1), F.: nhd. Schriftstück, Urkunde, Wechselbrief

Schriftstück, mnd. geschrift (2), geschrifte, N.: nhd. Schrift, Schriftliches, Niederschrift, Schriftstück; hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung; kartebille, F.: nhd. schriftliches Dokument, Schreiben, Schriftstück

-- Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags: mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

-- urkundliches Schriftstück: mnd. kartelennottele, F.: nhd. urkundliches Schriftstück

Schriftstück, mnd. libél, libel, liebel, N.: nhd. Schrift, Schriftstück, Streitschrift; nōtele, nōtel, nottele, nottel, nōtule, nōtul, notule, notul, nutele, F.: nhd. schriftliche Aufzeichnung, Schriftstück, Aktenstück, Chirograph, Urkunde; patent, N.: nhd. »Patent«, Schriftstück, Urkunde, Brief; rulleken, rulleke, N.: nhd. »Röllchen«, Schriftstück, Zettel mit Zaubersprüchen, Schwertbrief

-- aufgerolltes Schriftstück: mnd. rulle, r lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

-- ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen: mnd. probēren, probīren, probbyren, provēren, sw. V.: nhd. »probieren«, prüfen, überprüfen, die Qualität einer Ware oder eines Handelserzeugnisses prüfen, Normmaße kontrollieren, ein Bauwerk abnehmen, Edelmetalle prüfen, Münzen auf Gewicht und Feingehalt prüfen, Münzprobe durchführen, ein Schriftstück hinsichtlich des Inhalts überprüfen, eine vermeintliche Hexe verhören, eine vermeintliche Hexe der Hexenprobe unterwerfen, auf die Probe stellen, versuchen, anfechten, nachweisen, beweisen, eine Rechnung kontrollieren, die Probe machen

-- Eintragungen in einem Schriftstück löschen: mnd. rādīren, sw. V.: nhd. radieren, Eintragungen in einem Schriftstück löschen

-- in einem Schriftstück mitbenannt: mnd. mēdebeschrēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »mitbeschrieben«, in einem Schriftstück mitbenannt

-- Schriftstück aus Papier: mnd. papīrssēdele, papīrssēdel*, M.: nhd. Papierblatt, Schriftstück aus Papier

-- Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst: mnd. postille (1), postelle, postile, F.: nhd. Postille, Predigtsammlung, Schriftstück das verschiedene Sachverhalte erläutert und zusammenfasst, geistliche Schrift, Predigtsammlung über die Evangelien und ihre Auslegung

-- Schriftstück das zur Bettelei berechtigt: mnd. prachærebrēf*, pracherbrēf, M.: nhd. »Bettlerbrief«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt, Bettelbrief; prachæreschrīven*, pracherschrīven, N.: nhd. »Bettlerschreiben«, Schriftstück das zur Bettelei berechtigt

-- Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird: mnd. pr venbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem das Anrecht auf eine Pfründe bestätigt wird

-- Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird: mnd. quītantie, quitantzie, quitdtantie, quietantie, quītancie, quittantie, quītanz, qwitantz, quietantz, quītance, quittance, quītencie, quiitensiie, quīntiāse, quīntancie, quīntentie, F.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiebrēf, quītanciebrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantiecēdule, quītancecēdule, quitantzecēdule, M.: nhd. Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantienbrēf*, quītancienbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītantieschrift, quītanzschrift, F.: nhd. »Quittschrift«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird; quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītēringe, quittēringe, kuidtterynge, quītīrunge, quītīrunc, F.: nhd. »Quittierung«, Quittung, Auslösung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

-- Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird: mnd. recūsātiōnschrift, F.: nhd. Schriftstück in dem ein gegensätzlicher Standpunkt formuliert wird, Ablehnung

-- Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird: mnd. prīvilēgienbrēf, M.: nhd. »Privilegienbrief«, Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird

-- Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird: mnd. ratificātienbrēf, ratificācienbrēf, M.: nhd. Schriftstück in dem eine Genehmigung ausdrücklich bestätigt wird

-- Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens: mnd. prōcessesbrēf, M.: nhd. »Prozessbrief«, Schriftstück über den Ausgang eines Gerichtsverfahrens, Urteil

-- ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück: mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

Schriftstück, mnd. schartēke, scharteke, F.: nhd. Schriftstück, Urkunde

Schriftstück, mnd. scharte (1), scherte, F.: nhd. Schriftstück, Dokument, Urkunde, altes Buch, Schmöker

Schriftstück, mnd. schrīvelse, F.?: nhd. Brief, Schriftstück

Schriftstück, mnd. schrīven (2), schrīvent, schriven, N.: nhd. Schreiben, Schriftstück, Tätigkeit des Schreibens, Schreibung, Art (F.) (1) zu schreiben, schriftliche Mitteilung

Schriftstück, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

Schriftstück, mnd. sēdel (2), sedel, sēdele, seddel, cedele, czedele, zedel, tzedel, tzedele, sēdule, cedule, czedule, zedule, tzedule, schedule, seddele, zettel, sedul, sw. F., M., N.: nhd. Zettel, beschriebenes Blatt, loses Blatt, Schriftstück, schriftliche Einigung

Schriftstück, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

schriftstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schriftstücke -- Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

Schriftstücke -- Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen, mnd. ambachteslāde, F.: nhd. »Amtslade«, Lade zur Aufbewahrung der Zunftrollen und anderer Schriftstücke die das Amt betreffen

Schriftstücke -- Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, mnd. sēgelkāmer, sēgelkammer, F.: nhd. »Siegelkammer«, Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, Kanzlei

Schriftstücken -- Buch mit Schriftstücken, mhd. briefbuoch, N.: nhd. Briefbuch, Buch mit Schriftstücken, Testsammlung

Schriftstücken -- Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

Schriftstücken -- Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken, mnd. kapsel, capzell, captzell, F.: nhd. Behälter, Lade zur Aufbewahrung von Schriftstücken

Schriftstücken -- Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten, mnd. nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten

Schriftstücks -- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Schriftstücks -- Inhalt eines Schriftstücks, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

schriftstürmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schrifttafel, mnd. schrifttāfel, F.: nhd. »Schrifttafel«, Schreibtafel

schrifttellur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrifttext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrifttexte -- Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, mnd. lēsære*, lēser, M.: nhd. Leser, Priester der die Schrifttexte im Gottesdienst zu lesen hat, Schriftgelehrter, Vorleser

schrifttheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrifttoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftträgern -- graphisches Zeichen auf Schriftträgern, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Schrifttum -- weltliches Schrifttum, ae. weo-r-ol-d-ge-wri-t, wo-r-ol-d-ge-wri-t, st. N. (a): nhd. weltliches Schrifttum

Schrifttum, mnd. schrift, scrift, F.: nhd. Schrift, Schreiben (N.), Schreibkunst, Geschriebenes, Niederschrift, Anschreiben, Aufschreiben, Geheimzeichen, Buchstaben, Beschriftung, Inschrift, Aufschrift, Wortlaut, Text, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schrifttum, heilige Schrift

schriftur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftverfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftverfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftverfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schriftverkehr -- Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates, mnd. sendeschrīvære*, sendeschrīver, M.: nhd. Schreiber für den auswärtigen Schriftverkehr des Rates

schriftverkehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schriftverletzung, afries. skri-f-t-lam-ithe* 6, skri-f-t-lem-ethe, st. F. (ō): nhd. »Schriftverletzung«, zu protokollierende Verletzung, registrierpflichtige Lähmung

schriftverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schriftversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftwechsel, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel

schriftwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftweise, mnd. schrifteswīse, Adv.: nhd. schriftweise, schriftlich

schriftweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftwerk, ahd. giskrib* 61, giscrib, st. F. (i)?, st. N. (a): nhd. Schreiben, Beschreibung, Weisung, Schrift, Heilige Schrift, Aufnahme, Schriftwerk, Schriftstück, Schriftlesung, schriftliche Aufnahme; libel* 10, livol*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Libell«, Buch, Schriftwerk, Büchlein

Schriftwerk, mhd. buochstap, buostap, puochstap, st. M.: nhd. Buchstabe, Geschriebenes, Schriftwerk

Schriftwerk, mhd. geschrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, Schriftstück, Urkunde, Buch, Schreiben, Inschrift, literarisches Gesamtwerk, Schriften als Quelle, Schriftwerk, Schriftwechsel, Verschreibung, Heilige Schrift, Bibel; getihte, getiht, gediht, st. F.: nhd. Schriftwerk, Gedicht, Dichtkunst, Dichtwerk, Dichtung, Erdichtung, Erzählung, Schrift, Ausführung, Kunst, Kunstsinn, Vorschlag, Denken, Aussinnen, Niederschreiben, Aufzeichnung, Lüge, Kunstwerk, künstlerische Befähigung, Versdichtung, Rechtsspruch, Trugbild

Schriftwerk, mhd. schrift, st. F.: nhd. Schrift, Niederschrift, schriftliche Fixierung, urkundliche Fixierung, Schreiben, Schriftabschnitt, Inschrift, Schriftwerk, Heilige Schrift, Urkunde, Quelle, Überlieferung, Schreibkunst

Schriftwerk, mnd. dichten (3), dichtent, N.: nhd. Dichtung, Abfassung, Schriftwerk

Schriftwerk, mnd. psalter, M.: nhd. Psalter, ein Saiteninstrument, Buch der Psalmen im Alten Testament, Schriftwerk, Buch das den Psalter beinhaltet, Psalmengesang

-- Spalte in einem Schriftwerk: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

-- Zeile in einem Schriftwerk: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß; rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

schriftwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schriftwerks -- Druck eines Schriftwerks, mnd. druk (1), druck, M.: nhd. Bedrängnis, Druck, Druck eines Schriftwerks, Gedrucktes

schriftwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schriftzeichen -- fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schriftzeichen, got. mēl* (2) 3, st. N. (a), Pluraletantum?: nhd. Schrift, Mal (M.) (2), Zeichen, Schriftzeichen

Schriftzeichen, as. wor-d-gi-mėrk-i* 1, st. N. (ja): nhd. Schriftzeichen

Schriftzeichen, ahd. giriz* 1, Sb.: nhd. »Ritzung«, Schriftzeichen; linnol 4, st. M. (a?, i?): nhd. Linie, Schriftzeichen, Buchstabe, Buchstabenreihe, Alphabet; riz 9, st. M. (i): nhd. Ritzung, Riss, Strich, Schriftzeichen, Buchstabe, Einschnitt, Eindruck

Schriftzeichen, mhd. biledengeschrift*, bildengeschrift, st. F.: nhd. Schriftzeichen

Schriftzeichen, mnd. letter (1), F.: nhd. Letter, Buchstabe, Schriftzeichen; puncttēken, puncttеiken, punttēken, puntteiken, N.: nhd. Schriftzeichen, Interpunktionszeichen, Lineaturstrich auf Papier oder Pergament

-- einem Schriftzeichen ähnliche Musterung: mnd. rūnenaftēken, rūnenaftēiken, M.: nhd. einer Rune ähnliche Musterung, einem Schriftzeichen ähnliche Musterung

-- Gebrauch der Schriftzeichen für Zauberei: mnd. letterīe, F.: nhd. Gebrauch der Schriftzeichen für Zauberei

Schriftzeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

schriftzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schriftzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schriftzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schriftzug, ahd. titul* 4, st. M. (a): nhd. Titel, Aufschrift, Strich, Schriftzug

Schriftzug, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

schriftzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schriftzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrill, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrillen, germ. *skrallatjan?, *skrallutjan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien, schrillen; *skralljan, germ.?, sw. V.: nhd. schreien, schrillen

schrillen, ahd. *gīgen?, sw. V. (1a): nhd. schrillen

schrillen, mnd. sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?

schrillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrilletönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrillpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrilltönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schrimpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schringe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrinnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schripfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schripferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrippig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schritt -- großer Schritt, mnd. būrstrēde, būrstrede, M.: nhd. Bauernschritt, großer Schritt

Schritt -- im Schritt gehen, mnd. telden, telten, sw. V.: nhd. »zelten« (V.) (2), im Schritt gehen, im Passgang gehen, im Passgang gehen lassen, im Passgang reiten

Schritt -- Schritt machen, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

Schritt, idg. *ĝhengh-, V., Sb.: nhd. schreiten, Schritt; *gu̯emtus, M.: nhd. Gang (M.) (1), Schritt; *gu̯m̥tis, F.: nhd. Gang (M.) (1), Schritt, Kommen; *pedom, Sb.: nhd. Boden, Platz (M.) (1), Schritt

Schritt, germ. *feta-, *fetam, st. N. (a): nhd. Schritt; *gridi-, *gridiz, st. F. (i): nhd. Schritt; *skraida-, *skraidam, st. N. (a): nhd. Schritt, Schreiten; *skridi-, *skridiz, *skriþi-, *skriþiz, st. M. (i): nhd. Schritt, Lauf; ? *stapi-, *stapiz, st. M. (i): nhd. Stufe, Schritt?; ? *stapō- (1), *stapōn, *stapa-, *stapan, Sb.: nhd. Stufe, Schritt?

Schritt, got. griþ-s* 1, st. F. (i): nhd. Schritt, Stufe

Schritt, an. fet, st. N. (a): nhd. Schritt; ? *fjǫt, st. N. (a) Pl.: nhd. Tritt?, Schritt?; leis-t-r, st. M. (i): nhd. Hosenbein, Schritt, Strumpf; skref (1), st. N. (a): nhd. Schritt; skrei-ð, st. F. (ō): nhd. Schritt, Bewegung, fortschreitende Schar (F.) (1), Dorsch; skri-ð, st. N. (a): nhd. gleitende Bewegung, Schritt, Gang (M.) (1); skri-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Schritt, Gang (M.) (1), Bergsturz; skri-ð-r, st. M. (i): nhd. Schritt, Gang (M.) (1), Fahrt; vig-slu-pall-r, st. M. (a): nhd. Schritt, Stufe, Abstufung

Schritt, ae. fœþ-e (1), fēþ-e, st. N. (a): nhd. Bewegung, Gang (M.) (1), Schritt; lǣs-t (2) lās-t (1), st. M. (a): nhd. Sohle, Fußspur, Schritt; scri-þ-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Lauf; stėp-e, stæp-e, st. M. (i): nhd. Schritt, Tritt, Gang (M.) (1), Stufe, Fußgestell, Grad; strǣ-d-e, sw. F. (n): nhd. Schritt; stri-d-e, st. M. (i): nhd. Schritt; trė-m, try-m (1), st. N. (a): nhd. Schritt, kurzes Stück

-- Schritt für Schritt: ae. fōt-mǣl-um, Adv.: nhd. Schritt für Schritt; fōt-mǣl-um, Adv.: nhd. Schritt für Schritt

Schritt, afries. pas-s 4, st. N. (a): nhd. Schritt, Augenblick, Zeitpunkt; stap* 3, st. M. (i): nhd. Schritt; step-e 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schritt

Schritt, anfrk. ga-ng* 3, st. M. (a): nhd. Gang (M.) (1), Schritt

Schritt, as. fāth-i* 3, fōth-i*, st. N. (ja): nhd. Gang (M.) (1), Gehen, Schritt

Schritt, ahd. gang 76, st. M. (a?, i?): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Weg, Zug, Schritt, Gehen, Bewegung, Schreiten, Strecke, Eintritt, Antritt, Auszug, Weggang, Abtritt, Abort; gritmāli* 2, st. N. (ja): nhd. Schritt; skrit* 12, scrit, st. M. (i): nhd. Schritt; skritimāl* 7, scritimāl, st. N. (a): nhd. Schritt, Fußstapfe; skritimāli* 5?, scritimāli*, st. N. (ja): nhd. Schritt, Fußstapfe; skritimālī* 1 und häufiger?, scritimālī*, st. F. (ī): nhd. Schritt, Fußstapfe; skritimez 1, scritimez*, st. N. (a): nhd. »Schrittmaß«, Schritt; stapf 5, staph, st. M. (i): nhd. Schritt, Fußstapfe; stapfo 7, stapho, stapfeo*, sw. M. (n): nhd. Schritt, Stapfe, Stapfen (M.), Fußsohle, Fußstapfe, Fußstapfen, Heuschrecke

Schritt, mhd. ganc, st. M.: nhd. Gehen, Gang (M.) (1), Zugang, Weg, Gangart, Art des Gehens, Wildpfad, Fährte, Wildwechsel, Schachzug, Vene, Gefäß, Erzgang, Eisgang, Abgang, Kloake, Abwassergrube, Abtritt, Lauf, Zug, Schritt, Durchgang, Öffnung, gängiger Wert, Lebenswandel

-- im Schritt hineinreiten: mhd. īnstapfen, īn stapfen, sw. V.: nhd. »hineinstapfen«, im Schritt hineinreiten, einziehen in

Schritt, mhd. pas (2), st. M.: nhd. »Pass«, Schritt

Schritt, mhd. schrit, schritt, st. M.: nhd. Schritt, Längenmaß, Flächenmaß; stapf, st. M.: nhd. »Stapfe«, Fußspur, Stufe, Schritt; strit, mmd., st. M.: nhd. Schritt; trit, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Fehltritt, Tanz, Tanzlied, Fußsohle, Vorrichtung zum Auftreten, Fußspur, Weg, Ablauf

-- im Schritt: mhd. stapfenes*, stapfens, Adv.: nhd. im Schritt; stapfes, Adv.: nhd. im Schritt

-- Schritt als Maß: mhd. schritmāl, st. N.: nhd. Schritt als Maß

-- Schritt für Schritt: mhd. stieglīche, stiegelīche*, Adv.: nhd. Schritt für Schritt; stieglīche, stiegelīche*, Adv.: nhd. Schritt für Schritt

-- unehrenhafter Schritt: mhd. schandentrit, st. M.: nhd. unehrenhafter Schritt; schandetrit*, schandetritt, st. M.: nhd. unehrenhafter Tritt, unehrenhafter Schritt

Schritt, mhd. vuoz, vūz, vōz, vōt, fuoz*, fūz*, fōz*, fōt*, st. M.: nhd. Fuß, Längenmaß, Fußbreit, Schritt, Versfuß, Versglied, Dauer, Ende, Bergfuß, Tischfuß, Behälter, Kämmerlein auf einem Flussschiff; vuozspor, vōzspur, fuozspor*, fōzspur*, st. N., st. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Fußkrampf, Schritt; vuozstapfe, vuozstaphe, vūzstapfe, fuozstaphe*, fuozstapfe*, fūzstapfe*, sw. M., sw. F.: nhd. Fußstapfe, Fußstapfen, Fußspur, Schritt; vuoztrit, vuozdrit, fuoztrit*, fuozdrit*, st. M.: nhd. Fußtritt, Fußspur, Fußstapfe, Fußstapfen, Schritt; zelt (1), st. M.: nhd. Passgang, Schritt, Trab

-- im Schritt gehen: mhd. zelten, zelden, sw. V.: nhd. »zelten«, im Schritt gehen, Passgang gehen, im Passgang reiten, Passgang gehen lassen, im Passgang gehen, kommen, kommen auf; zeltenen, sw. V.: nhd. im Schritt gehen, im Passgang gehen, Passgang gehen lassen, kommen, kommen auf

-- vollständig Schritt mit etwas halten: mhd. volziehen, folziehen*, folleziehen*, st. V.: nhd. vollziehen, vollständig ziehen, ausführen, ausführen helfen, erfüllen, befriedigen, in etwas unterstützen, vollständig Schritt mit etwas halten, gewachsen sein (V.), gemäß verfahren (V.), genügen

Schritt, mnd. pas, M., N.: nhd. Schritt, Tritt, Pass, Passage, bestimmtes Maß, Mal, Normalmaß eines Wasserstands, Normalmaß der Ladungsfähigkeit oder des Tiefgangs eines Schiffes, am Trinkglase markierte Abschnitte desselben, freier Durchgang, Furt, Durchreisezeit, Passierschein, Geleitbrief, Weg, Richtung, Ort, Stelle, Zeitpunkt, Ladelinie, Pasch im Würfelspiel, rechtes Maß, Wohlgeordnetheit, Angemessenheit, Gelegenheit

-- Schritt nachahmen: mnd. nātrēden, nāchtrēden*, sw. V.: nhd. nachtreten, verfolgen, Schritt nachahmen, nachstellen, hinterher sein (V.)

Schritt, mnd. schrēde, schrit, M.: nhd. Schritt, Tritt, ein Maß der Entfernung

Schritt, mnd. strēde, M.: nhd. Schritt, Strecke, ein Längenmaß, ein bestimmtes Maß (fünf Fuß)

Schritt, mnd. telt (2), M.?: nhd. Zeltgang eines Pferdes, Schritt, Trab

Schritt, mnd. trap***, M.: nhd. Tritt?, Schritt

Schritt, mnd. trēde*, trede, mnd.?, st. M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Zug im Schachspiel, Auftreten, Gebaren, Stand, Stellung im Leben, Stufe, Hausausgang, Weg

Schritt, mnd. tret, mnd.?, M.: nhd. Tritt, Schritt, Tanzschritt, Stelle des Pferdehufs die beim Treten verletzt ist?

Schritt, mnd. vl· ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft; vōtspōr, vōtspore, vōtspār, N.: nhd. Fußspur, Fußabdruck, Schritt, Spur, nachgelassenes Zeichen

-- Schritt für Schritt gehen: mnd. vōtstappen, sw. V.: nhd. Schritt für Schritt gehen; vōtstappen, sw. V.: nhd. Schritt für Schritt gehen

schritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrittchen (), mhd. ? kroch, st. M.: nhd. Schrittchen (?)

Schrittchen, mhd. tritel, st. N.: nhd. »Trittel«, Schrittchen

schrittchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schritte -- große Schritte machen, mnd. schrīten***, st. V.?: nhd. »schreiten«, große Schritte machen, Schlittschuh laufen

Schritte -- kleine Schritte machen, mhd. tritelen*, triteln, sw. V.: nhd. »tritteln«, kleine Schritte machen, trippeln

Schritte -- lange Schritte machend, an. stō-r-fet-r, Adj.: nhd. lange Schritte machend

Schritte -- rechtliche Schritte einleiten, mnd. rechtesvörvolgen***, sw. V.: nhd. rechtliche Schritte einleiten, Recht verfolgen

Schritte -- Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden, mnd. rechtesvörvolginge*, rechtesvorvolginge, F.: nhd. Rechtsverfolgung, Unternehmung rechtlicher Schritte gegen jemanden

Schritten -- in kurzen Schritten laufen, mhd. trollen, sw. V.: nhd. »trollen«, in kurzen Schritten laufen; trüllen (1), sw. V.: nhd. in kurzen Schritten laufen, gaukeln, spielen, betrügen, betören

Schritten -- Laufen in kurzen Schritten, mhd. trüllen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Laufen in kurzen Schritten, Gaukeln, Spielen, Betrügen, Betören

Schritten -- Laufen mit kurzen Schritten, mhd. troten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Trotten, Laufen, Laufen mit kurzen Schritten, Traben

Schritten -- mit hohen Schritten, mhd. hōchstapfes, Adv.: nhd. mit hohen Schritten, stolz

Schritten -- mit kurzen Schritten laufen, mhd. troten (1), trotten, sw. V.: nhd. trotten, laufen, mit kurzen Schritten laufen, traben

Schritten -- mit schleifenden Schritten gehen, mhd. wandelieren, sw. V.: nhd. »wandelieren«, mit schleifenden Schritten gehen, wandeln, ändern, tauschen, wechseln, verwandeln, variieren

Schritten -- Schuh zu weiten Schritten, mnd. ? schrītschō, schritschō, M.: nhd. »Schreitschuh«, Schuh zu weiten Schritten?, Schlittschuh

schrittfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schritthaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schrittlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrittlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrittlings, mhd. schritlingen, Adv.: nhd. schrittlings

schrittlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schrittmaß, ahd. skritimez 1, scritimez*, st. N. (a): nhd. »Schrittmaß«, Schritt

schrittmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrittmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrittmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrittordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrittplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrittschuh, ahd. skritiskuoh* 6, scritiscuoh*, st. M. (a): nhd. »Schrittschuh«, mit Flügeln versehener Schuh, Flügelschuh

schrittschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrittstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrittweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrittweise, ahd. einizēm* 38, einazēn*, Adv.: nhd. einzeln, stückweise, allmählich, schrittweise, abwechselnd, im Einzelfall, nacheinander, langsam; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); stapfin* 1, staphin*, stepfin*, Adv.: nhd. schrittweise; stapfmālun 2, staphmālun*, Adv.: nhd. schrittweise, stufenweise

schrittweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schrittzähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schritz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schritze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schro, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrobben, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrobber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrobber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrobel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrobhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrobrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrobsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schröckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrockenhaftig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schröckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrod-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrofeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrofen, mhd. schrof, st. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand; schroffe, schrove, sw. M.: nhd. Schrofen, rauher zerklüfteter Fels, Felsklippe, Felswand

schrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrofer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schroff sein (V.), ahd. ūzskorrēn* 2, ūzscorrēn*, sw. V. (3): nhd. steil sein (V.), abschüssig sein (V.), schroff sein (V.)

schroff, an. bratt-r, Adj.: nhd. steil, hoch aufragend, schroff, beschwerlich

-- schroff antwortend: an. svar-stu-t-t-r, Adj.: nhd. kurz antwortend, schroff antwortend

schroff, ahd. grim (1) 53, Adj.: nhd. »grimm«, grimmig, wild, grausam, rasend, streng, hart, unbarmherzig, heftig, schroff, schlimm, scharf; grimmīg* 4?, Adj.: nhd. grimmig, grausam, schnaubend, unbarmherzig, schroff; stekkal* 40, steckal*, stehhal*, Adj.: nhd. spitz, steil, schroff, abschüssig, uneben, rauh

schroff, mhd. schar (5), Adj.: nhd. steil, schroff; schravel, schrafel*, Adj.: nhd. schroff, spitzig

-- schroff emporragen: mhd. schorren, sw. V.: nhd. schroff hervorragen, schroff emporragen

-- schroff herausragen: mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen

-- schroff hervorragen: mhd. scharren, sw. V.: nhd. scharren, kratzen, vorstehen, hervorragen, schnarchen, schroff hervorragen, schroff herausragen; schorren, sw. V.: nhd. schroff hervorragen, schroff emporragen

schroff, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

schroff, mnd. scharp (2), scharpe, scherp, scherpe, Adv.: nhd. scharf, schneidend, stechend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, eindringlich, packend, streng, schroff, unnachsichtig, unbarmherzig, hart, genau, stark, in hoher Tonlage

schroff, mnd. smēlīk, smēlik, smēlich, Adj.: nhd. Schmach zufügend, verachtend, hochfahrend, abweisend, schroff, verächtlich, höhnend, zur Schande gereichend, schimpflich, schmählich

schroff, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

schroff, mnd. stēl (2), steil, Adj.: nhd. steil, schroff, abweisend, hoffärtig

schroff, mnd. stūr (1), stur, stuyr, stor, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

schroff, mnd. stūre (1), sture, stuyer, Adj.: nhd. »stur«, steif, hart, streng, ernst, störrisch, widerspenstig, lästig, grimmig, wild, zornig, unfreundlich, abweisend, unzugänglich, eigensinnig, finster, mürrisch, grämlich, aufsässig, drückend, barsch, schroff

schroff, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

schroff, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

schroff, mnd. strūvich***, Adj.: nhd. uneben, schroff, unzugänglich

schroff, mnd. stutsigen, Adv.: nhd. schroff, abrupt

schroff, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schroff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schroffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schroffen -- Gegend mit schroffen Felsen, mhd. steingeschurre, st. N.: nhd. Gegend mit schroffen Felsen

schroffen -- hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite, an. tō (1), st. F. (wō): nhd. hervorstehender Absatz in einer schroffen Bergseite

schroffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schroffen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schroffer -- schroffer Fels, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

schroffes -- schroffes Benehmen, ahd. ungibārida* 4, st. F. (ō): nhd. Toben, schroffes Benehmen, unrechtmäßiges Benehmen

schroffgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schroffgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schroffglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schroffheit, as. un-gi-mak* (1) 1, st. N. (a): nhd. Ungemach, Unschicklichkeit, Schroffheit

Schroffheit, mnd. strūfhēt, strūfheit, F.: nhd. Rauheit, Rauhheit, Struppigkeit, Widerwärtigkeit, Schroffheit

Schroffheit, mnd. strūvichhēt*, strūvichēt, strūvicheit, F.: nhd. Unebenheit, Härte, Schroffheit, Unzugänglichkeit

schroffheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrofficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schroffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schroffigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schroffmännlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schroffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrofhobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrofzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrögweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schröhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schrollen, schrolle(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrollenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrollenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrollensieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrollicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrollkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrömen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schröpfampel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfdisciplin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schröpfen -- Blut das beim Schröpfen abgenommen wird, an. ko-p-p-a-blōð, st. N. (a): nhd. Blut das beim Schröpfen abgenommen wird

schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hicken, sw. V.: nhd. mit dem Schnabel hacken, picken, loshacken, schröpfen (Bedeutung örtlich beschränkt), zur Ader lassen, beunruhigen?, zerren?

schröpfen, germ. *skrapjan, germ.?, sw. V.: nhd. schröpfen

schröpfen, ahd. stingan* 1, ahd.?, st. V. (3a?): nhd. schröpfen, zur Ader lassen; stiuwen* 1, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. schröpfen, zur Ader lassen

schröpfen, mhd. kifen, kīfen, sw. V.: nhd. »kiefen«, abnagen, schröpfen, nagen, kauen; kopfelen*, kopfeln, sw. V.: nhd. schröpfen; köpfen, kopfen, sw. V.: nhd. schröpfen, köpfen, enthaupten

schröpfen, mhd. schraffen, schrapfen, schreffen, schrepfen, schreven, schrefen*, sw. V.: nhd. schröpfen, zur Ader lassen; schraffezen*, schraffizen, schrafzen, sw. V.: nhd. schröpfen, kratzen, blutig schlagen; schreffen (1), schreven, schrefen*, st. V.: nhd. reißen, ritzen, kratzen, schröpfen

Schröpfen, mhd. schreffen (3), st. N.: nhd. Schröpfen

schröpfen, mhd. stuchen, sw. V.: nhd. schröpfen; stuwen, stūn, sw. V.: nhd. schröpfen

schröpfen, mhd. vintūsen, fintūsen*, sw. V.: nhd. schröpfen

schröpfen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen; köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

schröpfen, mnd. scharven, scherven, sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schröpfen, mnd. scherven (1), sw. V.: nhd. schaben, hacken, zerkleinern, in kleine schräge und blätterige Stücke zerschneiden, schröpfen, schinden, schädigen

schröpfen, mnd. stūgen, stugen, sw. V.: nhd. schröpfen, zur Ader lassen

schröpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schröpfer -- Schröpfer betreffend, mnd. stūgærisch***, Adj.: nhd. Bader betreffend, Schröpfer betreffend

Schröpfer, mhd. schraffære*, schraffer, schreffære*, schreffer, st. M.: nhd. Schröpfer

Schröpfer, mnd. lātære*, lāter, M.: nhd. Lassender, Schröpfer, Aderlasser; lāterære*, lāterer, M.: nhd. Lassender, Schröpfer, Aderlasser

Schröpfer, mnd. āderenlātære*, āderenlāter, mnd.?, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt; āderlātære*, āderlāter, āderlēter, M.: nhd. »Aderlasser«, Schröpfer, der zur Ader lässt

-- Schröpfer der zur Ader lässt: mnd. āderenslēgære*, āderenslēger, M.: nhd. »Aderschläger«, Schröpfer der zur Ader lässt

schröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schröpferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpferkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schröpferlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schröpfete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpffliete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpffliete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schropfhobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schröpfhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schröpfhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schröpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schröpfkopf, ahd. fintūsa* 1, vintūsa*, sw. F. (n): nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mhd. kopf, koph, st. M.: nhd. Trinkgefäß, Schale (F.) (2), Becher, Kopf, Topf, Hirnschale, Schröpfkopf, Maß, Hohlmaß

Schröpfkopf, mhd. lāzbecher, st. M.: nhd. »Lassbecher«, Schröpfkopf; lāzkopf, st. M.: nhd. »Lasskopf«, Schröpfkopf

Schröpfkopf, mhd. stūche (1), sw. M.: nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mhd. vintūse, fintūse*, sw. F.: nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

Schröpfkopf, mnd. lātekop, M.?: nhd. Schröpfkopf; lātkop, laetkop, M.: nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mnd. stūgehōrn, stugehorn, stūhōrn, stuhorn, F., N.: nhd. Schröpfkopf; stūgekop, stūkop, stugekop, stukop, M.: nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mnd. stūgenkop, M.: nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mnd. stūgærekop*, stūgerkop, stugerkop, M.: nhd. Schröpfkopf

Schröpfkopf, mnd. wintkop, mnd.?, M.: nhd. Schröpfkopf

schröpfkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schröpfköpfe -- Frau die Schröpfköpfe setzt, mnd. köppærische*, köppersche, koppersche, F.: nhd. Frau die Schröpfköpfe setzt

Schröpfköpfe -- Heilgehilfe der Schröpfköpfe ansetzt, mnd. köppesettære*, köppesetter, M.: nhd. Heilgehilfe der Schröpfköpfe ansetzt

Schröpfköpfe -- Schröpfköpfe ansetzen, mnd. köppesetten* (1)**, sw. V.: nhd. Schröpfköpfe ansetzen

Schröpfkopfe -- Schröpfkopfe setzen, mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

Schröpfköpfe -- Schröpfköpfe setzend, mnd. ? köppærisch***, Adj.: nhd. Schröpfköpfe setzend?, Schröpfköpfesetzer betreffend

Schröpfköpfen -- Ansetzen von Schröpfköpfen, mnd. köppesetten* (2), köppesettent, N.: nhd. Ansetzen von Schröpfköpfen

Schröpfköpfesetzer, mnd. köppære*, köpper, kopper, M.: nhd. Schröpfköpfesetzer
-- Schröpfköpfesetzer betreffend: mnd. köppærisch***, Adj.: nhd. Schröpfköpfe setzend?, Schröpfköpfesetzer betreffend

schröpfköpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schröpfkopfschnepper, mnd. stūgeīsern, stugeisern, stuisern, N.: nhd. Schröpfkopfschnepper, Lasseisen

schröpfkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpflampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfschnepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schröpfstellen -- Darstellung der Schröpfstellen, mnd. ? sattāfel, F.: nhd. Darstellung der Schröpfstellen?

schröpfstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schröpftagspfründe, mnd. stūginge, stuginge, F.: nhd. Schröpfung, Aderlass, Schröpftagspfründe

Schröpfung, ae. scear-p-e (2), sw. F. (n): nhd. Schröpfung

Schröpfung, mnd. stūginge, stuginge, F.: nhd. Schröpfung, Aderlass, Schröpftagspfründe

schröpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröpfzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrophobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schroppelen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schroppeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

schroppelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schroppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrot, ahd. gruzzimelo* 1, st. N. (wa): nhd. »Grütze« (F.) (1), Schrot, Kleie, Manna; melo 23, st. N. (wa): nhd. Mehl, Schrot, Staub

Schrot, mnd. grōt (4), M.: nhd. Schrot, geschrotetes Korn, Schrotmehl, Schrotkleie, Futter (N.) (1) für Mastschweine
-- mit Schrot gefüllte Kugel: mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel
-- Schrot zum Geschoss: mnd. hāgel (1), M.: nhd. Hagel, Fluch, Drohung, klein gehacktes Blei, Eisen zum Geschoss, Schrot zum Geschoss

Schrot, mnd. schrōdelse, schrōdels, N.: nhd. geschrotetes Getreide, Schrot

Schrot, mnd. schrōt, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

schrot, M., nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrotamt, mnd. schrōtambacht, schrōtammet, schrōtampt, N.: nhd. »Schrotamt«, Schneiderhandwerk, Gewerk der Bierschröter und Weinschröter

schrotamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrotbank, mnd. schrōdebank, F.: nhd. »Schrotbank«, Schneidertisch

schrotbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrotbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotbunzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrote, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schroteisen, as. s-krô-d-īs-arn* 1?, st. N. (a): nhd. Schroteisen, Meißel (M.), Skalpell, scharfes Schneidinstrument

Schroteisen, ahd. skrōtīsarn* 20, scrōtīsarn, skrōtīsan*, st. N. (a): nhd. »Schroteisen«, scharfes Schneideinstrument, Schnitzmesser, Skalpell, Dochtschere

Schroteisen, mnd. schrōtīsern*, schrōtisen, N.: nhd. »Schroteisen«

schroteisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotel, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schröteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schroten -- Bezahlung für Schroten des Malzes, mnd. meltegelt*, mültegelt, N.: nhd. »Mälzgeld«, Bezahlung für Schroten des Malzes

schroten -- Münzen schroten, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

schroten, germ. *skraudan, st. V.: nhd. »schroten«, schneiden

schroten, germ. *skrud-, V.: nhd. schneiden, schroten

schroten, ahd. biskrōtan* 2, biscrōtan*, red. V.: nhd. beschneiden, schroten, abschneiden, scheren, vermindern

schroten, ahd. skrōtan* (1) 8, scrōtan*, red. V.: nhd. »schroten«, schneiden, wegnehmen, abschneiden, abpflücken, abziehen

schroten, mhd. rellen, sw. V.: nhd. »rellen«, schroten; rendelen*, rendeln, renlen, sw. V.: nhd. rändeln, schroten

schroten, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

schroten, mnd. schrōden (1), schrāden, st. V., sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern, grob zermahlen (V.), zernagen, schneiden, abschneiden, mit der Schere zerschneiden, schneidern, zuschneiden, Kleidung anfertigen, beschneiden, Münzen schroten, Rohform der Münze vom Münzstab schneiden, Rohform der Münze mit dem Münzeisen aus dem Metall aushauen

schroten, mnd. schr˙ deren***, sw. V.: nhd. schroten, grob zerkleinern

Schroten, mnd. schr˙ dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

schroten, mnd. schrāden (2), sw. V.: nhd. »schroten«, schneiden

schroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schroten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schrotens -- Vorgang des Schrotens, mnd. schr˙ dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

schrotenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schröter -- Schröter betreffend, mnd. schr˙ dærisch***, schr˙ derisch***, Adj.: nhd. »schröterisch«, Schröter betreffend, Schröter...

Schröter, afries. skrē-d-ere 2, st. M. (ja): nhd. »Schröter«, Beschneider von Münzen

Schröter, ahd. ? bintāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Binder«, Reitknecht, Fassbinder?, Schröter?; fazsezzāri* 1, ahd.?, st. M. (ja): nhd. Schröter, Kellermeister; fuogāri 6, st. M. (ja): nhd. Lagerer, Ordner, Schröter, Fassbinder?; sezzāri 2, st. M. (ja): nhd. Gründer, Einrichter, Kellermeister, Schröter

Schröter, mhd. schrotære, schroter, schrōtære, schrōter, schroder, st. M.: nhd. »Schröter«, Tuchschneider, Schneider, Münzmeister, Fassauflader, Verlader, Fassablader, Hirschkäfer

Schröter, mnd. schrēdære* (2), schrēdere, M.: nhd. »Schröter«, Weinschröter

Schröter, mnd. schr˙ dære*, schr˙ der, schr˙ r, schruder, schrāder, schrādere, M.: nhd. »Schröter«, Schneider, Weinschröter, Bierschröter, Hirschkäfer

Schröter, mnd. schr˙ tære*, schr˙ ter, M.: nhd. »Schröter«

schröter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schröter..., mnd. schr˙ dærisch***, schr˙ derisch***, Adj.: nhd. »schröterisch«, Schröter betreffend, Schröter...

Schröteramt, mnd. schr˙ dæreambacht*, schr˙ derammet, schr˙ derammecht, schr˙ derampt, N.: nhd. »Schröteramt«, Schneiderzunft

Schröterbude, mnd. schr˙ dærebōde*, schr˙ derbōde, schrāderbōde, F.: nhd. »Schröterbude«, Schneiderbude

schröterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrötergilde, mnd. schr˙ dæregilde*, schr˙ dergilde, schrādergilde, schr˙ dergülde, F.: nhd. »Schrötergilde«, Schneidergilde, Zugehörigkeit zur Schneidergilde

schröterhörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schröterhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schröterin, mnd. schr˙ dærinne*, schr˙ derinne, F.: nhd. »Schröterin«, Schneiderin

schröterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schröterinnung, mnd. schr˙ dærinninge*, schr˙ derinninge, schrāderinninge, F.: nhd. »Schröterinnung«, Schneiderinnung

schröterisch, mnd. schr˙ dærisch***, schr˙ derisch***, Adj.: nhd. »schröterisch«, Schröter betreffend, Schröter...

Schröterische, mnd. schr˙ dærische*, schr˙ dersche, F.: nhd. »Schröterische«, Frau eines Schneiders

Schröterkind, mnd. schr˙ dærekint*, schr˙ derkint*, N.: nhd. »Schröterkind«, Kind eines Schneiders, Sohn eines Schneiders

Schröterknecht, mnd. schr˙ dæreknecht*, schr˙ derknecht, schrāderknecht, M.: nhd. »Schröterknecht«, Schneidergeselle

schröterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schröterlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrötermeister, mnd. schr˙ dæremēster*, schr˙ dermeister, schrādermeister, M.: nhd. »Schrötermeister«, Äldermann der Schneider

schrötermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrötersmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schröterssohn, mnd. schr˙ dæress˙ ne*, schr˙ deress˙ ne*, schr˙ derss˙ ne, M.: nhd. »Schröterssohn«, Sohn eines Schneiders

Schröterstätte, mnd. schr˙ dærestēde*, schr˙ derstēde, F.: nhd. »Schröterstätte«

Schröterstochter, mnd. schr˙ dæresdochter*, schr˙ deresdochter*, schr˙ dersdochter, F.: nhd. »Schröterstochter«, Tochter eines Schneiders

Schröterstraße, mnd. schr˙ dærestrāte*, schr˙ derstrāte, F.: nhd. »Schröterstraße«, Straße der Schneider

schrötert, mnd. schr˙ deret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schrötert«, schrotig

Schröterwerk, mnd. schr˙ dærewerk*, schr˙ derwerk, schrāderwerk, schr˙ derwark, N.: nhd. »Schröterwerk«, Schneiderhandwerk

schrotfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrötfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrotgast, mnd. schrōtgast, M.: nhd. »Schrotgast«, Kunde (M.) eines Schneiders

Schrotgeld, mnd. schrōdegelt, N.: nhd. »Schrotgeld«, Weinschröterlohn

Schrotgeld, mnd. schrōtgelt, schrātgelt, N.: nhd. »Schrotgeld«, Schneiderlohn, Machelohn

schrotgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotgewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrothacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrothaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrothammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrothaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrothaus, mnd. schrōthūs, N.: nhd. »Schrothaus«

schrothaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrothobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotholzbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schroticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrötig, mhd. schrœtic***, Adj.: nhd. schrötig

schrötig, mnd. schōten* (4)?**, Adj.: nhd. schrötig

schrotig, mnd. schr˙ deret***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »schrötert«, schrotig

schrotig, mnd. schr˙ dich***, Adj.: nhd. »schrotig«, geschnitten?

schrötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrotjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrotkleie, mnd. grōt (4), M.: nhd. Schrot, geschrotetes Korn, Schrotmehl, Schrotkleie, Futter (N.) (1) für Mastschweine

schrotkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotkoker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrotkorn, mnd. grōtkōrn, N.: nhd. Schrotkorn

schrotkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrotkugel, mnd. hāgelgeschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel; hāgelschot, hagelschot, N.: nhd. Hagelkugel, Hagelgeschoss, Hagelschrot, kleingehacktes Stück Eisen, Schrotkugel, mit Hagel gefüllte Kugel, mit Schrot gefüllte Kugel

Schrotkupfer, mnd. schrōdenkopper, N.: nhd. »Schrotkupfer«, Kupferabfall

schrotladung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrötlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrotling, mnd. schr· dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

schrötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrotlohn, mnd. schrōdelōn, schrādelōn, N.: nhd. »Schrotlohn«, Schneiderlohn, Machelohn

Schrotlohn, mnd. schrōtlōn, N.: nhd. »Schrotlohn«, Schneiderlohn

schrotlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrotmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrotmehl, mnd. grōt (4), M.: nhd. Schrot, geschrotetes Korn, Schrotmehl, Schrotkleie, Futter (N.) (1) für Mastschweine

schrotmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrotmeißel, mnd. schrōtbētel, schrōtbeitel, M.: nhd. Schrotmeißel

Schrotmeister, mnd. schrōtmēster, schrōtmeister, M.: nhd. »Schrotmeister«, Münzmeister

schrotmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrotmesser, ahd. skrōtmezzisahs* 4, scrōtmezzisahs*, st. N. (a): nhd. »Schrotmesser«, scharfes Schneidemesser, chirurgisches Messer

schrotmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrotmessing, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrotmodell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrotmühle -- Müller der Schrotmühle, mnd. moltmöllære, moltmöller, M.: nhd. Müller der Schrotmühle

Schrotmühle -- Schrotmühle zur Malzherstellung, mnd. moltm· le, F.: nhd. Schrotmühle zur Malzherstellung

Schrotmühle, mhd. relle, sw. F.: nhd. Schrotmühle

schrotmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrotputzmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrotrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrotsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotsägenförmig, schrotsäge(n)förmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrotsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrotschere, mnd. schrōtschēre, F.: nhd. »Schrotschere«

schrotschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotsemmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrott, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrottafel, mnd. schrōttafel, schrōttāfele, F.: nhd. »Schrottafel«, Schneidertisch

schrottanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrottau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schröttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotträubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrotung, mnd. schr· dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

schrotung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrotwaage, mnd. blīschēt, blīscheit, Sb.: nhd. Bleiwaage, Schrotwaage

Schrotwaage, mnd. schrōtwāge, F.: nhd. »Schrotwaage«, Wasserwaage, Nivellierwaage, Maß, Norm

schrotwaagen, mnd. schrōtwāgen, sw. V.: nhd. »schrotwaagen«, mit der Wasserwaage kontrollieren, mit der Wasserwaage prüfen

schrotwacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrotwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrotwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schrotwerk, mnd. schrōtwerk, schrātwerk, N.: nhd. »Schrotwerk«, Schneiderhandwerk, zugeschnittene Ware, Ausschnitt (M.) (1)

schrotwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrotwerkeramt, mnd. schrōtwerkæreambacht*, schrōtwerkerammet, N.: nhd. »Schrotwerkeramt«, Schneiderzunft

schrotwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrotzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrotzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrötzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schr· terkammer, mnd. schr· dærekāmer*, schr· derkāmer, schr· rkāmer, F.: nhd. »Schr· terkammer«, Schneiderwerkstatt, Schneiderei

Schrubbe, schrubb(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrubbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrubbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrubben, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

schrubben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schrubber, mnd. schrubbære*, schrubber, M.: nhd. »Schrubber«, grob Hobelnder

schrubber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrubberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrubberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrubbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrubbhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schruen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schruffen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schruffig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrufhobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrull, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schrulle, mhd. schrul, st. M.: nhd. böse Laune, Verstimmung, Schrulle

Schrulle, mnd. marót, marot, F.: nhd. Schrulle, Marotte, Narrheit, Grille

Schrulle, mnd. schrul, schrol, M., N., F.: nhd. »Schrulle«, Groll, Verstimmung, Anfall von Unsinn, Raserei, Verrücktheit, Missstimmung

schrulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrullenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrullig, mnd. schrulisch*, schrulsch, schrolisch*, schrolsch, Adj.: nhd. schrullig, verdreht

schrumm, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

schrumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrumpelbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrumpelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrumpelig -- schrumpelig machen, mhd. verhützelen*, verhützeln, ferhützeln*, sw. V.: nhd. »verhützeln«, schrumpelig machen; verhützen, ferhützen*, sw. V.: nhd. schrumpelig machen

schrumpelig -- schrumpelig werden, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen

schrumpelig, mnd. schrumpelīk*, schrumplīk, Adj.: nhd. »schrumpelig«, runzelig, faltig

schrumpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrumpelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrumpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrumpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrumpfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrumpfeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schrumpfen -- zum Schrumpfen bringen, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen

schrumpfen, idg. (*kerk̂-), *kork̂-, *kr̥k̂-, V.: nhd. schrumpfen, magern; *sker- (1), *ker- (8), V., Sb., Adj.: nhd. schrumpfen, runzeln, Schorf, Kruste, vertrocknet, mager; *skerbh-, *kerbh-, *skerb-, *kerb-, *skrebh-, *krebh-, *skreb-, *kreb-, V.: nhd. drehen, krümmen, schrumpfen; *skremb-, *kremb-, V.: nhd. drehen, krümmen, schrumpfen; *sner- (2), *ner- (5), V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen; *snerk-, *nerk-, V.: nhd. drehen, winden, schnüren, schrumpfen

schrumpfen, germ. *hark-, *herk-, germ.?, V.: nhd. schrumpfen, zusammenschrumpfen; *hrempan, *rempan, st. V.: nhd. schrumpfen, runzeln; *hud-, germ.?, V.: nhd. gerinnen, schrumpfen; *hutt-, germ.?, V.: nhd. gerinnen, schrumpfen; *klempan, st. V.: nhd. zusammendrücken, schrumpfen; *klengan (2), st. V.: nhd. schrumpfen, sich zusammenziehen; *skerpan (2), germ.?, st. V.: nhd. schrumpfen; *skreh-, germ.?, V.: nhd. schrumpfen; *skrem-, germ.?, V.: nhd. schrumpfen; *skremman, germ.?, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen; *skrempan, *skrimpan, st. V.: nhd. schrumpfen, rutschen; *skrenkan, *skrenkwan, germ.?, st. V.: nhd. zusammenziehen, schrumpfen; *snerkan, germ.?, st. V.: nhd. schrumpfen; *snerpan, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen

schrumpfen, an. hro-kk-n-a, V. (2): nhd. schrumpfen, runzeln

schrumpfen, ae. cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. festhaften, schrumpfen, sich zusammenziehen; ge-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten; scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten; wealw-ian (2), sw. V.: nhd. vertrocknen, schrumpfen, verwittern

-- schrumpfen lassen: ae. scrė-nc-an (2), sw. V.: nhd. schrumpfen lassen

schrumpfen, afries. wil-ia 1 und häufiger?, wel-ia, sw. V. (2): nhd. welk werden, verwelken, schrumpfen

schrumpfen, ahd. snerfan* 1, st. V. (3b): nhd. schrumpfen, runzeln, runzelig machen

schrumpfen, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

schrumpfen, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen

schrumpfen, mnd. bekrimpen, st. V.: nhd. Tuch einlaufen lassen, dekatieren (Ausdruck der Tuchbereiter), zusammenziehen, schrumpfen, verzagen

schrumpfen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen; krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

schrumpfen, mnd. scherpen (2), sw. V.: nhd. eintrocknen, schrumpfen

schrumpfen, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verziehen, braten, rösten, sengen

schrumpfen, mnd. schrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, runzlig werden, faltig werden, Nase rümpfen

schrumpfen, mnd. slinken, sw. V.: nhd. schrumpfen, schwinden, allmählich vergelten, zusammenschrumpfen

schrumpfen, mnd. strempen, sw. V.: nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen

schrumpfen, mnd. strimpen, sw. V.: nhd. schrumpfen, sich zusammenziehen

schrumpfen, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schrumpfen, mnd. vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen

Schrumpfen, mnd. vörkrimpen* (2), vorkrimpen, N.: nhd. Schrumpfen, Schmälerung

schrumpfen, mnd. vörschrimpen*, vorschrimpen, st. V.: nhd. schrumpfen, zusammenschrumpfen, faltig werden

schrumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrumpficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrumpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrumpflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrumpflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schrumpfmaß, mnd. krimpmāte, N.?: nhd. Verlust an Getreide durch Eintrocknen, Schrumpfmaß

Schrumpfung -- Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung, mnd. lēdesmālinge, F.: nhd. Verkleinerung oder Schrumpfung an Arm oder Bein durch Verwundung

Schrumpfung, germ. *narwō-, *narwōn, sw. F. (n): nhd. Narbe, Verengung, Verschnürung, Schrumpfung

Schrumpfung, mnd. smālinge***, F.: nhd. Verkleinerung, Schrumpfung

schrumpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schrund -- Schrund bekommen, mnd. schrinden, sw. V.: nhd. Schrund bekommen, Riss aufweisen

schrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schründchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schrunde -- kleine Schrunde, mhd. schrundelīn 1, st. N.: nhd. »Schrundlein«, kleine Spalte, kleine Schrunde

Schrunde, ahd. skrunta* 19, scrunta, sw. F. (n): nhd. Schrunde, Riss, Scharte, Spalte, Leck, Öffnung; skruntislo* 2, scruntislo, sw. M. (n): nhd. Spalte, Schrunde, Ritze, Loch; skruntissa* 18, scruntissa, skruntussa*, st. F. (jō): nhd. Spalte, Schrunde, Riss, Loch

Schrunde, mhd. schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte

Schrunde, mnd. schrunde, F.: nhd. »Schrunde«, Riss, Spalte

schrunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrundenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrundhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrundicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schrundlein, mhd. schrundelīn 1, st. N.: nhd. »Schrundlein«, kleine Spalte, kleine Schrunde

schründlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrundsälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrunthahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schrunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrunzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schrunzelicht, schrunz(e)licht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrunzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrunzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrünzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schrupel, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrupf, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schrupp, nhd.: nhd. ; L.: DW

schruppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schruppe, schrupp(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schruppeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrupper, nhd.: nhd. ; L.: DW

schrupphobel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schruppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schu, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

Schub, ae. scyf-e, st. M. (i): nhd. Schub, Stoß, Sturz, Abhang, Förderung, Anreizung

Schub, afries. *skov-e, *skev-e, Sb.: nhd. Stoß, Schub

Schub, mhd. schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen

Schub, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Schub, mnd. ? schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Schub, mnd. schōp***, M.: nhd. Schub, Anschub

Schub, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach

Schub, mnd. sch˙ ve***, F.: nhd. Schub, Sorge?

Schub, mnd. sch˙ vinge***, F.: nhd. Schub, Unterstützung, Sorge

schub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubb, nhd.: nhd. ; L.: DW

schubband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schübbe, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schübbelamm, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schübbelecht, Adj. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schubbelrund, Adj. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schubben, mnd. schubben (1), sw. V.: nhd. »schubben«, Schuppen entfernen, säubern

schubben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schubber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubbert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubbettlädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubbjack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubbjack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schübebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schübechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schübel, ahd. skubil* 2, scubil, st. M. (a): nhd. Schübel, Bolzen, Riegel, Unterlage?

schübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schübelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schübeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schübelohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schübelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schübelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schübelwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schubersegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schubfach, mnd. schūf, M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Frist, verschiebbarer Teil, Schieber, Bündel?, Schubfach

schubfach, nhd.: nhd. ; L.: DW

schubfächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

schubfensterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubfestigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schubholz, mnd. schūfholt, N.: nhd. »Schubholz«, Schieber

Schubhölzchen, mnd. schūfholtje, N.: nhd. Schubhölzchen, Schieberchen

schübicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

schübisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schubjack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubjacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schubkarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubkärcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubkärchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schubkarre -- Rad einer Schubkarre, mnd. schūvekārenrat, schūvekārdenrat, N.: nhd. »Schiebekarrenrad«, Rad einer Schubkarre

Schubkarre, mhd. radeber, st. F.: nhd. Bahre mit einem Rad, Schiebkarre, Schubkarre

Schubkarre, mnd. lōpkāre*, lōpkarre, F.: nhd. »Laufkarre«, Handkarre, Schubkarre; ratb˙ re, F.: nhd. Schubkarre

Schubkarre, mnd. schūfb˙ re, F.: nhd. Schiebbahre, Schubkarre

Schubkarre, mnd. schūfkāre, schūfkār, schūfkaer, schūfkahr, F.: nhd. Schubkarre

Schubkarre, mnd. schūvekāre, schūvekār, schuvekare, schufkāre, schuffekāre, schūvekaer, F.: nhd. Schiebekarre, Schubkarre

Schubkarren -- Holz zum Anfertigen von Schubkarren, mnd. schūfb˙ renholt, N.: nhd. »Schiebbahrenholz«, Holz zum Anfertigen von Schubkarren

schubkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubkarrenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schubkärrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubkärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubkästlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schubkraft, mhd. trībe (3), st. F., sw. F.: nhd. Triebkraft, Schubkraft, Gewalt

schubkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schublädchen, mnd. schūflādeken, N.: nhd. »Schublädchen«

schublädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schublade, mhd. schozlade, sw. F.: nhd. Schublade

Schublade, mnd. schūflāde, F.: nhd. Schublade, Lade mit Schiebdeckel, Kasten (M.) in einem größeren Behältnis

schublade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubladenbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubladenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubladenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schublädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schublehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüblich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schublichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schublicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schübling, ahd. skubiling* 11, scubiling*, st. M. (a): nhd. Schübling, Wurst

Schübling, mhd. schübelinc, st. M.: nhd. »Schübling«, Wurst, Bratwurst, hervorgekommener Zahn

schübling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schubriegel -- Schubriegel aus Holz und Eisen, mnd. grindel (1), M.: nhd. Querholz, Riegel, Hebebaum, Tragstange, Balken zum Verrammen der Tür, Torriegel, Schubriegel aus Holz und Eisen

schubriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubs, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schubsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubsackfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubsen, ahd. knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen

schubsen, mnd. hurten, horten, sw. V.: nhd. stoßen, schubsen, zum Lanzenstoß anrennen

schubsen, mnd. schūven (1), schuͤven, schuven, schuwen, st. V.: nhd. schieben, stoßen, anstoßen, ruckweise bewegen, schiebend rücken, rütteln, rucken, wackeln, Stöße versetzen, tätlich angreifen, drängeln, schubsen, abwälzen, zuschieben, zumessen, aufschieben, verstoßen (V.), vertreiben, gewaltsam entfernen, ausschließen

schubsen, mnd. schubben (2), sw. V.: nhd. schupfen, drängen, schubsen

schubsen, M. nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schubstange, ahd. skalta* 13, scalta*, st. F. (ō): nhd. Stange, Schubstange, Ruderstange, Ruderholz

Schubstange, mnd. scholte (1), F.: nhd. Ruderstange, Schiffsstange, Schubstange, Stange, Stange zum Fortstoßen des Schiffes

schubstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schubstock, mnd. schūfstok, M.: nhd. »Schubstock«, langer Staken

Schubstock, mnd. schupstok*, schupstock, M.: nhd. »Schubstock«, ein Gerät zum Fischfang

schubstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubtisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubtruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubweise -- schubweise wirken, mhd. schoben, sw. V.: nhd. schubweise wirken, schubweise tätig sein (V.)

schubweise tätig sein (V.), mhd. schoben, sw. V.: nhd. schubweise wirken, schubweise tätig sein (V.)

schubweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schubwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schubwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schubwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schubzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuch, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuchart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuchern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuchert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuchsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuchsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüchtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuchtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuchteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuchten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüchtericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schüchterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schüchtern (Adj.), mnd. schüchter, Adj.: nhd. »schüchtern« (Adj.), furchtsam, scheu

schüchtern (Adj.), mnd. schüchteren (3), schuchteren, mnd.?, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), zerstreut, auseinander getrieben; schüchteret***, Adj.: nhd. schüchtern (Adj.), auseinander getrieben, zerstreut, bange

schüchtern (V.), mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

schüchtern, germ. *bleuga-, *bleugaz, *blūga-, *blūgaz, Adj.: nhd. verzagt, schüchtern, beschämt; *skeuha-, *skeuhaz, *skeuhwa-, *skeuhwaz, Adj.: nhd. schüchtern, scheu, abscheulich; *skugwu-, *skugwuz, *skuhwu-, *skuhwuz, Adj.: nhd. schüchtern, scheu, abscheulich

schüchtern, an. bljū-g-r, Adj., PN: nhd. schamhaft, schüchtern

schüchtern, ahd. blūgo* 1, Adv.: nhd. zweifelnd, schüchtern, furchtsam; skamal* (1) 2, scamal*, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, schüchtern, einfältig; skamalīh* 11, scamalīh*, Adj.: nhd. schändlich, schmählich, beschämt, schamhaft, schüchtern, keusch; skamalīn* 11, scamalīn*, Adj.: nhd. schamhaft, schamhaftig, sittsam, keusch, schüchtern; *skioh?, *scioh?, ahd.?, Adj.: nhd. schüchtern

schüchtern, mhd. blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; blūclich, bliuclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, besonnen (Adj.), vorsichtig; blūclīche, bliuclīche, Adv.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adv.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig, unmutig, traurig; blūge, Adv.: nhd. schüchtern, furchtsam; blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach; blūwiclich*, blūweclich, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, zurückhaltend, vorsichtig; blūwiclīche*, blūweclīche, Adv.: nhd. verlegen (Adv.), schüchtern, zaghaft

-- schüchtern machen: mhd. bliugen (1), sw. V.: nhd. einschüchtern, verlegen machen, schüchtern machen

-- schüchtern werden: mhd. blūgen, sw. V.: nhd. verlegen (Adj.) werden, schüchtern werden, ermatten, unentschlossen werden; erbliugen, sw. V.: nhd. schüchtern werden, verzagen, einschüchtern

schüchtern, mhd. liuzic*, liuzec, Adj.: nhd. schüchtern, furchtsam

schüchtern, mhd. schamelich, schemelich, schamlich, schemlich, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamelīche, schemelīche, schamlīche, schemlīche, Adv.: nhd. schamhaft, mit Scham, schmerzerfüllt, schämenswert, schmählich, schändlich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern; schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

schüchtern, mnd. blōtlīk* (3)**, Adj.: nhd. blöde, schüchtern; blōtlīk (4), Adv.: nhd. blöde, schüchtern; blōtlīken (2), Adv.: nhd. blöde, schüchtern

schüchtern, mnd. mīdelærenich***, Adj.: nhd. vermeidbar, zurückhaltend, schüchtern

schüchtern, mnd. schēmerne, scheymerne, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, keusch, schüchtern, scheu, befangen

schüchtern, mnd. schēmich (2), Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern, ehrbar

schüchtern, mnd. schēmisch, Adj.: nhd. schamhaft, keusch, züchtig, bescheiden (Adj.), schüchtern

schüchtern, mnd. schāmelīk, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schüchtern, mnd. schāmelīke***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schüchtern, mnd. schāmelīken***, Adv.: nhd. schamhaft, verschämt, züchtig, schändlich, schmählich, schimpflich, beschämend, schrecklich, erbärmlich, schmerzlich, beschämt, schamerfüllt, schüchtern

schüchtern, mnd. vröchtsam, vörchtsam, vrüchtsam, vürchtsam, Adj.: nhd. fürchterlich, furchtbar, furchtsam, besorgt, ängstlich, schüchtern, zurückhaltend, schrecklich

schüchtern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüchtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüchternes -- schüchternes Mädchen, an. fei-m-a, sw. F. (n): nhd. schüchternes Mädchen

Schüchternheit, mhd. bliuge, bluoge, st. F.: nhd. Schüchternheit, zarte Scheu, Verzagtheit, Schamgefühl; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit; blūcheit, bliycheit, bliucheit, blūkeit, plūkeit, st. F.: nhd. Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Ängstlichkeit, Unsicherheit, Furcht

Schüchternheit, mnd. mīdelærenichhēt*, mīdelērenichhēt*, mīdelērenichēt, mīdelērenicheit, F.: nhd. Vermeidbarkeit, Zurückhaltung, Schüchternheit, Scheu

schüchternheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüchterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuck, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuck, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schuckbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schuckelbruch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuckelfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuckelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuckelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuckelmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuckeltrab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schucken, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schucker, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuckern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuckgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckle, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schuckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckriese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuckrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schucks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schucksel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuckseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuddehaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuddern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüdel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schudeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schudelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüedt, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schufblinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüferecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schüferig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schufeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuffaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüffel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüffer, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schuffert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuffler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuft, ahd. gelpfāri* 1, gelphāri*, st. M. (ja): nhd. Prahler, Schuft, Geck

Schuft, mhd. künnegalle, sw. F.: nhd. einer der eine Schande der Familie ist, Schuft, Ekel

Schuft, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1); Riuze (3), Rūze, sw. M.: nhd. »Reuße« (M.), Russe, Schuft

Schuft, mhd. schalc (1), st. M.: nhd. Knecht, Diener, Leibeigener, Bösewicht, Schuft, Mensch von niedrigem Stand, Mensch von knechtischer Art, Mensch von ungezogener Art, böser Mensch, ungetreuer Mensch, arglistiger Mensch, hinterlistiger Mensch, loser Mensch, Teufel, Schalk, Posse

Schuft, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

Schuft, mnd. schelmære*, schelmer, M.: nhd. Schelm, Schuft, Schurke

Schuft, mnd. schuft* (2)**, M.: nhd. »Schuft«, Knecht, Schuftender

Schuft, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke

schuft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuft, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schuftange, mnd. schüffeste*, schuffesten, schuffeste, mnd.?, N.: nhd. Schuftange, plattes Tau (N.) mit einem spitzen Ende und einem Auge am anderen Ende

schuften, ae. swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen

schuften, mhd. wercarten, wecharten, sw. V.: nhd. arbeiten, schuften

schuften, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

schuften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schuftender, mnd. schuft* (2)**, M.: nhd. »Schuft«, Knecht, Schuftender

schuftenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schufterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuftig -- schuftig behandeln, mnd. smoniaken, sw. V.: nhd. schuftig behandeln

schuftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuftigkeit, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

Schuftigkeit, mnd. schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

Schuftigkeit, mnd. schelmenstücke, N.: nhd. Schelmstück, Schurkenstück, Schuftigkeit

Schuftigkeit, mnd. schelmichhēt*, schelmichēt, schelmicheit, schelmecheit, F.: nhd. Schelmigkeit, Schuftigkeit

Schuftigkeit, mnd. schelmærīe*, schelmerīe, F.: nhd. »Schelmerei«, Schuftigkeit, Gemeinheit

Schuftigkeit, mnd. schelmstücke, N.: nhd. Schurkenstück, Schuftigkeit

schuftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schufut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuh -- derber Schuh, mnd. mannesschō*, mansschō, M.: nhd. Männerschuh, derber Schuh

Schuh -- Dreck am Schuh, mnd. vōtplacke, M.: nhd. Dreck am Schuh

Schuh -- einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast, mnd. pastele*, M.: nhd. einfacher Schuh aus Rinde bzw. Bast

Schuh -- einfacher Schuh für Diener, mnd. hūsknechteschō, M.: nhd. einfacher Schuh für Diener

Schuh -- geckenhafter Schuh, mnd. lakeienschō*, lackeyenschō, M.: nhd. »Lakaienschuh«, geckenhafter Schuh

Schuh -- geweihter Schuh, mnd. · liesocke*, ollichsocke*, F.: nhd. »Ölsocke«, geweihter Schuh

Schuh -- grober Schuh, mnd. gallotze, M.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel; glosse (1), glotze, F.: nhd. grober Schuh, Überschuh, Pantoffel, Galosche, Kippschuh

Schuh -- halber Schuh, mnd. klippe (2), Sb.: nhd. Holzschuh, Holzpantoffel, halber Schuh

Schuh -- hölzerner Schuh, mnd. klapglosse, klapglotze, F.: nhd. Überschuh, Holzpantoffel mit Lederrand oder Lederkappe, hölzerner Schuh

Schuh -- niedriger und leichter Schuh, mnd. ? vōtdōk, N.: nhd. »Fußtuch«?, niedriger und leichter Schuh?

Schuh -- Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

Schuh -- schnabelförmige Verlängerung am Schuh, mnd. snippe (2), F.: nhd. schnabelförmige Verlängerung am Schuh, Schuhschnabel

Schuh -- Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer, mhd. wercschuoch, werchschuoch, st. M.: nhd. »Werkschuh«, Schuh als Längenmaß der Zimmerleute und Maurer

Schuh -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. kotzinc 1, st. M.: nhd. Filzschuh, Schuh aus grobem Wollstoff

Schuh -- Schuh aus grobem Wollstoff, mhd. vuozlinc 1, fuozlinc*, st. M.: nhd. »Fußling«, Schuhwerk, Schuh aus grobem Wollstoff

Schuh -- Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss, mnd. schouwelschō, M.: nhd. »Schauschuh«, Schuh den der Geselle bei der Meisterprüfung vorlegen muss

Schuh -- Schuh der verheirateten Frau, mnd. vrouwenschō, vrowenschō, M.: nhd. Frauenschuh, Schuh der verheirateten Frau, Frauenschuh (eine Pflanze)

Schuh -- Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist, mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist

Schuh -- Schuh mit Korksohle, mnd. korkschō, M.: nhd. Korkschuh, Korkpantoffel, Schuh mit Korksohle

Schuh -- Schuh zu weiten Schritten, mnd. ? schrītschō, schritschō, M.: nhd. »Schreitschuh«, Schuh zu weiten Schritten?, Schlittschuh

Schuh -- Spange oder Schnalle am Schuh, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

Schuh -- Stück vom Schuh, mnd. schōlappe, M.: nhd. »Schuhlappen«, Stück vom Schuh, Flicken (M.) vom Schuh

Schuh der unter einen Stiefel (M.) (1), mnd. stēvelschō, M.: nhd. »Stiefelschuh«, Schuh der unter einen Stiefel (M.) (1), angezogen wird zum Warmhalten der Füße

Schuh, idg. *kerəp-, *krēp- (2), Sb.: nhd. Lappen (M.), Schuh

Schuh, germ. *href-, germ.?, Sb.: nhd. Schuh; *hrefilinga-, Sb.: nhd. Schuh; *pedel-, germ.?, Sb.: nhd. Schuh; *skōhwa-, *skōhwaz, *skōha-, *skōhaz, st. M. (a): nhd. Schuh; *sok-, germ.?, M.: nhd. Schuh

Schuh, got. *skarp-a (1), st. F. (ō): nhd. Schuh; skōh-s* (1) 3, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Schuh, Sandale

Schuh, an. bōt-i, sw. M. (n): nhd. Schuh, Stiefel (M.) (1); skō-r, st. M. (a): nhd. Schuh

Schuh, ae. cal-c, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale; ge-scōh, st. M. (a): nhd. Schuh; méo, Sb.: nhd. Schuh, Socke; ri-f-el-ing, st. M. (a): nhd. Schuh, Sandale von rohem Leder; scōh, st. M. (a): nhd. Schuh

-- leichter Schuh: ae. socc, st. M. (a): nhd. Socke, leichter Schuh

-- Schuh aus rohem Leder: ae. hėm-m-ing, him-m-ing, st. M. (a): nhd. Schuh aus rohem Leder, Ranzen

Schuh, afries. skōch* 1, skō*, st. M. (a): nhd. Schuh

Schuh, anfrk. gi-skuo-i* 1, ge-scuo-e*, st. N. (ja): nhd. Schuh, Schuhwerk; *skuo-i?, st. N. (ja): nhd. Schuh

Schuh, as. skōh* 4?, st. M. (a): nhd. Schuh

Schuh, ahd. giskuohi* 21, giscuohi*, st. N. (ja): nhd. Schuh, Sandale, Schuhwerk, Fußbekleidung; hosa 23, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid, Strumpf, Schuh, weicher Schuh; kelisa* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stiefel (M.) (1), Schuh; kelisilīn* 1, kelisilī*, st. N. (a): nhd. Stiefelchen, kleiner Stiefel, Schuh; kelzilīn* 2, kelzilī*, st. N. (a): nhd. Stiefelchen, Schuh, kleiner Stiefel; skuoh* 47, scuoh, skūoh, scūoh, skuo*, st. M. (a): nhd. Schuh, Fußbekleidung; sok 15, soc, st. M. (a?): nhd. Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh, Strumpf; sokskuoh* 12, socscuoh*, st. M. (a?): nhd. Schuh, leichter Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh

-- geflügelter Schuh: ahd. flugiskuoh* 2, flugiscuoh*, st. M. (a): nhd. Flügelschuh, geflügelter Schuh

-- kleiner Schuh: ahd. sokkilīn* 12, sockilīn*, sokkilī*, st. N. (a): nhd. »Söcklein«, Schühlein, kleiner Schuh, leichter Schuh, Strumpf

-- leichter Schuh: ahd. sokkilīn* 12, sockilīn*, sokkilī*, st. N. (a): nhd. »Söcklein«, Schühlein, kleiner Schuh, leichter Schuh, Strumpf; sokskuoh* 12, socscuoh*, st. M. (a?): nhd. Schuh, leichter Schuh, Schlüpfschuh, Hausschuh

-- mit Flügeln versehener Schuh: ahd. skritiskuoh* 6, scritiscuoh*, st. M. (a): nhd. »Schrittschuh«, mit Flügeln versehener Schuh, Flügelschuh

-- weicher Schuh: ahd. hosa 23, sw. F. (n): nhd. »Hose«, Beinkleid, Strumpf, Schuh, weicher Schuh

Schuh, mhd. botschuoch, bozschuoch, st. M.: nhd. Schuh, eine Art grober Schuh

-- eine Art grober Schuh: mhd. botschuoch, bozschuoch, st. M.: nhd. Schuh, eine Art grober Schuh

-- gefütterter Schuh: mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

-- Schuh mit dicker hoher Sohle: mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

Schuh, mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß; spargolze, spargalze, spurgalze, sw. M.: nhd. Teil der Beinkleidung, Schuh; statschuoch, st. M.: nhd. Stadtschuh, Schuh

-- abgetretener Schuh: mhd. slarfe, sw. F.: nhd. abgetretener Schuh, Pantoffel

-- kleiner Schuh: mhd. schüehel 1, st. N.: nhd. Schühchen, kleiner Schuh, Sandale; schüehelīn, st. N.: nhd. »Schühlein«, Schühchen, kleiner Schuh, Sandale

-- leichter Schuh: mhd. sockel 1, st. M.: nhd. leichter Schuh

-- Schuh als Längenmaß: mhd. schuoch, schuo, schuoh, schū, schūc, schūch, schō, schōh, sw. M., st. M.: nhd. Schuh, Fuß, Fußbekleidung, Schuh als Längenmaß, ein Maß

Schuh, mnd. schō, schov, schou, schouw, schu, M.: nhd. Schuh, Schließvorrichtung für die Füße im Gefangenenblock, Teil einer Pumpe, Rumpf in einer Mühle

schuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuha, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

schuhahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhanzieher, mnd. schōhōrn, N.: nhd. Schuhhorn, Schuhlöffel, Schuhanzieher

schuhanzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhanzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhaufzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhband, ahd. sweif* 2, st. M. (a): nhd. Schuhwerk, Schuhband, Umwurf, Hülle

Schuhband, mhd. schuochbant, schūhbant, schūchbant, st. N.: nhd. Schuhband

Schuhband, mnd. schōsnōr, schosnōr, F.: nhd. »Schuhschnur«, Schuhband, Schuhsenkel, Schnürband

schuhband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhbank, mnd. schōbank, F.: nhd. »Schuhbank«, Verkaufsstand der Schuhmacher

schuhbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhbein, mhd. schuochbein, st. N.: nhd. »Schuhbein«, Wade

Schuhbekleidung, ahd. regil* 5, hregil, st. N. (a): nhd. Gewand, Rüstung, Bekleidung, Schuhbekleidung

schuhblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhbletzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhbosser, ahd. skuohbuozo* 2, scuohbuozo*, sw. M. (n): nhd. »Schuhbosser«, Schuhmacher, Schuster

schuhbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuhbuch, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Schuhbude, mnd. schōbōde, F.: nhd. »Schuhbude«, Verkaufsbude der Schuhmacher

Schuhburschaft, mnd. schōbūrschop, F.: nhd. »Schuhburschaft«, Name eines Hildesheimer Weichbildes

schuhbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhbusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhbüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schühchen, mhd. schüehel 1, st. N.: nhd. Schühchen, kleiner Schuh, Sandale; schüehelīn, st. N.: nhd. »Schühlein«, Schühchen, kleiner Schuh, Sandale

schühchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhdehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhdieb, mnd. schōdēf, schodēf, M.: nhd. Schuhdieb

schuhdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhe -- Art Schuhe, ae. crinc, Sb.: nhd. Art Schuhe, Schuhsorte

Schuhe -- dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

Schuhe -- gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe, mhd. wulbe, sw. M.: nhd. Walm, Einbiegung des Daches schief herab an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder gewölbtes Oberblatt der Schuhe

Schuhe -- gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, mhd. walbe, sw. M.: nhd. »Walbe«, Walm, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe, Haufe, Haufen; wolbe, sw. M.: nhd. Wölbung, Beule, Walm, Einbiegung des Daches schief an der Giebelseite eines Gebäudes, gewölbtes Vorderblatt oder Oberblatt der Schuhe

Schuhe -- grobe Schuhe, ahd. finkūn* 1, sw. F. Pl. (a): nhd. Mönchsschuhe, grobe Schuhe

Schuhe -- Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt, mnd. rinderwrechte*, rinderwörchte, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt; rintwrechte*, M.: nhd. Handwerker der Schuhe aus Rindleder fertigt

Schuhe -- Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt, mnd. klippekenmākære*, klippekenmāker, M.: nhd. Holzschuhmacher der halbe Schuhe verfertigt

Schuhe -- Oberleder für Schuhe, mnd. · verledder, ōverledder, overledder N.: nhd. Oberleder für Schuhe

Schuhe -- ohne Schuhe seiend, mhd. ungeschuoch, Adj.: nhd. unbeschuht, ohne Schuhe seiend, barfuß; ungeschuochet*, ungeschuocht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

Schuhe -- ohne Schuhe seiend, mnd. ungesch· iet*, ungeschoiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

Schuhe -- ohne Schuhe, ahd. ungiskuohōt* 1, ungiscuohōt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe

Schuhe -- Paar Schuhe, ae. ge-scíe, ge-scy, N.: nhd. Paar Schuhe

Schuhe -- schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

Schuhe -- Schuhe ablegen, mnd. ūtsch· ien*, ūtschoigen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, Schuhe ablegen

Schuhe -- Schuhe abziehen, ahd. intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen

Schuhe -- Schuhe anlegen, mhd. anegeschuohen*, angeschuohen, ane geschuohen, sw. V.: nhd. Schuhe anlegen, anlegen

Schuhe -- Schuhe anziehen, mnd. sch· en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

Schuhe -- Schuhe anziehen, mnd. sch· ien, schoygen, schōien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

Schuhe -- Schuhe ausziehen, ahd. intskuohōn* 1, intscuohōn*, sw. V. (2): nhd. entschuhen, entblößen, Füße entblößen, Schuhe abziehen, Schuhe ausziehen

Schuhe -- Schuhe bzw. Hose ausziehen, mhd. entschuochen, enschuohen, enschüen, entschühen, sw. V.: nhd. »entschuhen«, Fußbekleidung abziehen, Schuhe bzw. Hose ausziehen, ausziehen

Schuhe -- Schuhe machen, mnd. schōmāken* (1)**, sw. V.: nhd. Schuhe machen

Schuhe -- Schuhmacher für Schuhe aus Korduan, mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

Schuhe -- seine Schuhe ausziehen, mhd. ūzschuochen, ūz schouhen, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, seine Schuhe ausziehen

Schuhe -- Strohwisch zum Reinigen der Schuhe, mnd. schōwisch, schowisch, M.: nhd. »Schuhwisch«, Schuhputzer, Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, Strohwisch zum Reinigen der Schuhe

Schuhe mit Sohlen versehen (V.), mnd. sōlen (2), sw. V.: nhd. besohlen, Schuhe mit Sohlen versehen (V.), Haus mit neuen Schwellbalken bzw. Schwellhölzern versehen (V.)

Schuhe, got. ga-skōh-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Sandalen, Schuhe, Schuhwerk

Schuhe, mhd. geschuohe, geschüehe, geschüech, st. N.: nhd. Schuhwerk, Schuhe

Schuhe, mhd. schuochwerc, st. N.: nhd. »Schuhwerk«, Schusterarbeit, Schuhe
-- Schuhe anziehen: mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in

Schuheinfassung, mnd. schōquerdel, M.: nhd. Schuheinfassung

Schuhen -- an den Schuhen setzen, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

Schuhen -- Anfertigung von Schuhen, mnd. schōmāken (2), schōmakent, N.: nhd. »Schuhmachen«, Anfertigung von Schuhen, Schuhmacherei

Schuhen -- im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen, mnd. schōmarket, N.: nhd. »Schuhmarkt«, im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen

Schuhen -- Lederflicken unter den Schuhen, mnd. lappe, M.: nhd. »Lappen« (M.), Flicken (M.), Stück, Fetzen (M.) Tuches oder Leders, Wischtuch, von der Schulter herunterhängendes Zierstück aus Tuch (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfriesland]), Lederflicken unter den Schuhen, vom Panzer herabhängender Lederstreifen als Teil der Rüstung, herabhängendes Hautstück, weiches Bauchfleisch des Schlachttiers, Stück Land (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schuhen -- Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf, mnd. ever (1), Sb.: nhd. Lederstück vom Rind das nur zum Ausbessern von Schuhen benutzt werden darf

Schuhen -- mit Schuhen ausstatten, mhd. schuohen, schuochen, schüehen, schūhen, schuon, schœhen, schōn, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen ausstatten, Schuhe anziehen, ausrüsten, anlegen, ziehen über, kleiden in

Schuhen -- mit Schuhen bekleiden, mnd. sch· en, schogen, schöen, schoen, schögen, schōn, schōwen, schuen, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

Schuhen -- mit Schuhen bekleiden, mnd. sch· ien, schoygen, schōien, schuien, sw. V.: nhd. beschuhen, Schuhe anziehen, mit Schuhen bekleiden, flicken, besohlen

Schuhen -- mit Schuhen versorgen, mhd. geschuohen, geschüehen, geschūhen, sw. V.: nhd. beschuhen, mit Schuhen versorgen

schuhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schuher, mhd. schuochære***, st. M.: nhd. Schuher, Schuhmacher

Schuhes -- Absatz des Schuhes, mnd. hacke* (2), hakke, M.: nhd. Hacken (M.), Ferse des Fußes, Kniekehle am Hinterbein des Pferdes, Absatz des Schuhes

Schuhes -- den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

Schuhes -- Lasche des Schuhes, mnd. ? pleise, pleyse, Sb.: nhd. Schnürriemen, Lasche des Schuhes?

Schuhes -- Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, mnd. quardære*, quarder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); quardel, quandel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnitts und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdære*, querder, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt); querdel, N., M.: nhd. Queder, Randeinfassung, Gewebestreifen an Kleidungsstücken der den Saum besonders des Halsausschnittes und der Ärmel abschließt und rafft, Lederstreifen zur Verstärkung des Schuhes, ein schmaler Streif Sohlleder der in die Kappe kommt (bei den Schustern), Docht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schuhes -- oberer Teil des Schuhes, mnd. v· rvōt, vorvōt, vorvōte, v· rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

schuhfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhfabrikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhflange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhfleck, mhd. limbel, limmel, st. M.: nhd. »Limbel«, Schuhfleck, Schuhflicken

Schuhfleck, mhd. schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen

schuhfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schuhflicken, mhd. limbel, limmel, st. M.: nhd. »Limbel«, Schuhfleck, Schuhflicken

Schuhflicker, mhd. altbüezære*, altbūzer, altbüezer, altpūzer, st. M.: nhd. Schuhflicker, Flickschuster; altriuze, sw. M.: nhd. Schuhflicker

Schuhflicker, mhd. revelære*, reveler, refelære*, refeler*, st. M.: nhd. Schuhflicker; riuze (1), sw. M.: nhd. Schuhflicker

Schuhflicker, mhd. schuochbüezære 1, schuochbüezer, st. M.: nhd. Schuhflicker, Schuhmacher, Schuster; schuochnietære*, schuochnieter, st. M.: nhd. »Schuhnieter«, Schuhmacher, Schuhflicker; schuochsūtære, schuochsūter, schuochster, schuohster, schuostære*, schuoster, sūster, st. M.: nhd. Schuhnäher, Schuhmacher, Schuhflicker, Schuster, eine Schachfigur

Schuhflicker, mnd. ōltb· tære*, ōltb· ter, ōltbuter, M.: nhd. Altflicker, Schuhflicker

Schuhflicker, mnd. gērære*, (2), gērer, gerer, M.: nhd. Handwerker, Schuhflicker, Kupferbereiter, Gerber

Schuhflicker, mnd. schōb· tære*, schōb· ter, M.: nhd. Schuhflicker

Schuhflicker, mnd. schōlappære*, schōlapper, M.: nhd. Schuhflicker, Flickschuster

Schuhflicker, mnd. schōleppære*, schōlepper, M.: nhd. Schuhflicker, Flickschuster

schuhflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhflickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhflickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhflickersweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhform -- Schuhform des Schuhmachers, mnd. lēst (2), leist, lēste, M.: nhd. Leisten (M.), Schuhform des Schuhmachers, eine unbekannte Örtlichkeit (?) in Hildesheim wo eine städtische Bewirtung stattfindet (Bedeutung örtlich beschränkt)

schuhförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuhfutter, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

schuhgadem, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhgeld, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

schuhgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhhalle, mnd. schōhalle, F.: nhd. »Schuhhalle«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher

Schuhhändler, mnd. stēvelære* (2), stēveler, M.: nhd. Schuhhändler

Schuhhaus, mhd. schuochhūs, st. N.: nhd. »Schuhhaus«, Schusterladen, Ledererladen

Schuhhaus, mnd. schōhūs, N.: nhd. »Schuhhaus«, Gildehaus der Lohgerber, Haus der Gesamtgilde, Versammlungsort der Gilde, Vertretung der Gesamtgilde als Institution

schuhhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhhauses -- Buch des Schuhhauses, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Schuhhof -- im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen, mnd. schōmarket, N.: nhd. »Schuhmarkt«, im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen

Schuhhof, mnd. schōhof, M.: nhd. »Schuhhof«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher

schuhhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhhorn, mnd. schōhōrn, N.: nhd. Schuhhorn, Schuhlöffel, Schuhanzieher

schuhhuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schühig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuhkauf, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schuhknecht, mhd. schuochkneht, st. M.: nhd. »Schuhknecht«, Schustergeselle

schuhknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhknechtsbüchse, mnd. schōknechtesbüsse*, schōknechtsbüsse, F.: nhd. »Schuhknechtsbüchse«, Kasse der Schuhmachergesellen

schuhknöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhkram, mnd. schōkrām, schokrām, schukrām, M.: nhd. »Schuhkram«, Schuhladen, Schuhstand

schuhlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhladen, mnd. schōkrām, schokrām, schukrām, M.: nhd. »Schuhkram«, Schuhladen, Schuhstand

schuhladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuhlappen, mhd. schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen

Schuhlappen, mnd. schōlappe, M.: nhd. »Schuhlappen«, Stück vom Schuh, Flicken (M.) vom Schuh

schuhlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhlappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuhlapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhläpper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhlasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhleckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuhleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schühlein, ahd. sokkilīn* 12, sockilīn*, sokkilī*, st. N. (a): nhd. »Söcklein«, Schühlein, kleiner Schuh, leichter Schuh, Strumpf

Schühlein, mhd. schüehelīn, st. N.: nhd. »Schühlein«, Schühchen, kleiner Schuh, Sandale

schühlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schühleinkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schühleinpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schühleinspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhleiste, mnd. schōlēste, schōleiste, F.: nhd. Schuhleiste

schuhleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhlöffel, mhd. schuochzügel 3, st. M.: nhd. »Schuhzügel«, Schuhlöffel

Schuhlöffel, mnd. schōhōrn, N.: nhd. Schuhhorn, Schuhlöffel, Schuhanzieher

schuhlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhlohn, mnd. schōlōn, F.: nhd. »Schuhlohn«, Geld zur Anschaffung von Schuhzeug

schuhlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhlumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmachen, mnd. schōmāken (2), schōmakent, N.: nhd. »Schuhmachen«, Anfertigung von Schuhen, Schuhmacherei

Schuhmacher -- Amt der Schuhmacher, mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

Schuhmacher -- Gilde der Schuhmacher, mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

Schuhmacher -- Schuhmacher der Rindslederschuhe macht, mhd. rintsūter, rintsūtære* (?), st. M.: nhd. »Rindschuster«, Schuhmacher der Rindslederschuhe macht

Schuhmacher -- Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

Schuhmacher -- Schuhmacher für Schuhe aus Korduan, mnd. kordewānære*, kordewānēre, kordewānēr, kordewener, korduwiner, korduaner, kordewanner, M.: nhd. Korduanbereiter, Gerber der Korduan bereitet, Schuhmacher für Schuhe aus Korduan

Schuhmacher -- Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

Schuhmacher -- Straße der Schuhmacher in Bergen, mnd. schōmākærestrāte*, schōmākerstrāte, F.: nhd. »Schuhmacherstraße«, Straße der Schuhmacher in Bergen

Schuhmacher -- Verkaufsbude der Schuhmacher, mnd. schōbōde, F.: nhd. »Schuhbude«, Verkaufsbude der Schuhmacher

Schuhmacher -- Verkaufsstand der Schuhmacher, mnd. schōbank, F.: nhd. »Schuhbank«, Verkaufsstand der Schuhmacher

Schuhmacher -- Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher, mnd. schōhalle, F.: nhd. »Schuhhalle«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum der Schuhmacher

Schuhmacher -- Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher, mnd. schōhof, M.: nhd. »Schuhhof«, Gildehaus, Warenniederlage und Verkaufsraum für Schuhmacher

Schuhmacher -- Zunft der Schuhmacher, mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

Schuhmacher, germ. *suter-, germ.?, M.: nhd. Schuster, Schuhmacher

Schuhmacher, ae. scō-ere, scōh-ere, st. M. (ja): nhd. Schuhmacher; scōh-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Schuhmacher, Schuster

Schuhmacher, afries. skōch-mak-er 1 und häufiger?, skō-mak-er, st. M. (ja): nhd. Schuhmacher, Schuster

Schuhmacher, ahd. skuohbuozo* 2, scuohbuozo*, sw. M. (n): nhd. »Schuhbosser«, Schuhmacher, Schuster; sūtāri 10, st. M. (ja): nhd. Näher, Schuster, Schuhmacher, Schneider

Schuhmacher, mhd. kurdewanære*, kurdewæner, st. M.: nhd. Schuhmacher, Hersteller von Korduanleder

Schuhmacher, mhd. schuochære***, st. M.: nhd. Schuher, Schuhmacher; schuochbüezære 1, schuochbüezer, st. M.: nhd. Schuhflicker, Schuhmacher, Schuster; schuochmachære*, schuochmacher, schuochmechære*, schuochmecher, st. M.: nhd. Schuhmacher, Schuster; schuochman, st. M.: nhd. »Schuhmann«, Schuhmacher, Schuster; schuochmeister, st. M.: nhd. Schuster, Schuhmacher, Schustermeister, Schuhmachermeister; schuochnietære*, schuochnieter, st. M.: nhd. »Schuhnieter«, Schuhmacher, Schuhflicker; schuochrichtære*, schuochrichter, st. M.: nhd. »Schuhrichter«, Schuhmacher; schuochsūtære, schuochsūter, schuochster, schuohster, schuostære*, schuoster, sūster, st. M.: nhd. Schuhnäher, Schuhmacher, Schuhflicker, Schuster, eine Schachfigur; schuochwürhte, schuowurte, schūwurte, schuochworhte*, schuoworte, schūworte, sw. M.: nhd. Schuhmacher; schuochwürke, sw. M.: nhd. Schuhmacher

Schuhmacher, mnd. schōmēkære*, schōmēker, schōmēkere, scoumēker, M.: nhd. »Schuhmächer«, Schuhmacher, Schuster

Schuhmächer, mnd. schōmēkære*, schōmēker, schōmēkere, scoumēker, M.: nhd. »Schuhmächer«, Schuhmacher, Schuster

Schuhmacher, mnd. schōmākære*, schōmāker, schōmākere, scoumāker, schōmacker, schumāker, M.: nhd. Schuhmacher, Schuster

Schuhmacher, mnd. schōstære*, schōster, schoester, schoister, schuoster, schuester, M.: nhd. Schuster, Schuhmacher

Schuhmacher, mnd. schōwerkære*, schōwerker, M.: nhd. »Schuhwerker«, Schuhmacher

Schuhmacher, mnd. schōwrechtære*, schōworchte, schōworte, schōwörter, M.: nhd. Schuhmacher; schōwrechte*, schōwerchte, schowerchte, schōwerte, schowerte, schōswerche, schōscharchte, schōsarte, schuowerchte, schowart, schōwichte, M.: nhd. Schuhmacher, Schuster

schuhmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacheramt, mnd. schōambacht, schōammet, schōamt, schōampt, N.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmachergilde, Schusteramt

Schuhmacheramt, mnd. schōmākæreambacht*, schōmākerammet, shōmākeramt, schōmākerampt, N.: nhd. »Schuhmacheramt«, Amt der Schuhmacher, Gilde der Schuhmacher, Zunft der Schuhmacher

Schuhmacheramt, mnd. schōstærewerk*, schōsterwerk, N.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmachergilde

Schuhmacheramt, mnd. schōwrechtengilde*, schōwichtengilde, F.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmacherinnung

Schuhmacherarbeit -- kleineres Werkzeug für Schuhmacherarbeit, mnd. klappert· ch, N.: nhd. kleineres Werkzeug für Schuhmacherarbeit

schuhmacherdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherei, mnd. schōmāken (2), schōmakent, N.: nhd. »Schuhmachen«, Anfertigung von Schuhen, Schuhmacherei

schuhmachergadem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhmachergaffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhmachergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmachergeselle, mnd. schōgeselle, M.: nhd. Schuhmachergeselle

Schuhmachergeselle, mnd. schōmākæreknecht*, schōmākerknecht, M.: nhd. »Schuhmacherknecht«, Schuhmachergeselle

Schuhmachergesellen -- Kasse der Schuhmachergesellen, mnd. schōknechtesbüsse*, schōknechtsbüsse, F.: nhd. »Schuhknechtsbüchse«, Kasse der Schuhmachergesellen

Schuhmachergesellen -- Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade, mnd. stōlgelt, stoilgelt, N.: nhd. »Stuhlgeld«, Zahlung des Schuhmachergesellen in die Zunftlade

schuhmachergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhmachergilde -- gesellige Zusammenkunft der Schuhmachergilde, mnd. kunnenbēr, N.: nhd. gesellige Zusammenkunft der Schuhmachergilde

Schuhmachergilde, mnd. schōambacht, schōammet, schōamt, schōampt, N.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmachergilde, Schusteramt

Schuhmachergilde, mnd. schōgilde, F.: nhd. Schuhmachergilde

Schuhmachergilde, mnd. schōmākæregilde*, schōmākergolde, schōmākergille, F.: nhd. Schuhmachergilde

Schuhmachergilde, mnd. schōstærewerk*, schōsterwerk, N.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmachergilde

schuhmachergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherhandwerk, mnd. schōmākærehantwerk*, schōmākerhantwerk, N.: nhd. Schuhmacherhandwerk

Schuhmacherhandwerk, mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung

schuhmacherhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherhauptmann, mnd. schōmākæreh· vetman*, schōmākerh· vetman, M.: nhd. »Schuhmacherhauptmann«, Vorsteher der deutschen Schuhmacher in Bergen (in Norwegen)

Schuhmacherin, mnd. schōmākærische*, schōmākersche, F.: nhd. »Schuhmacherin«, Frau eines Schumachers, Witwe eines Schumachers

schuhmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherinnung, mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung
-- Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung: mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung

Schuhmacherinnung, mnd. schōwrechtengilde*, schōwichtengilde, F.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmacherinnung

schuhmacherisch, mnd. schōmākærisch***, Adj.: nhd. »schuhmacherisch«

schuhmacherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherknecht, mnd. schōmākæreknecht*, schōmākerknecht, M.: nhd. »Schuhmacherknecht«, Schuhmachergeselle

schuhmacherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherleisten, mhd. leist (1), st. M.: nhd. Weg, Spur, Form, Leisten (M.), Schuhmacherleisten

schuhmacherleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmachermeister, mhd. schuochmeister, st. M.: nhd. Schuster, Schuhmacher, Schustermeister, Schuhmachermeister; schuochsūtæremeister 1, st. M.: nhd. Schustermeister, Schuhmachermeister

Schuhmachermeister, mnd. schōmēkæremēster*, schōmēkermēster, schōmēkermeister, M.: nhd. »Schuhmächermeister«, Schuhmachermeister

Schuhmächermeister, mnd. schōmēkæremēster*, schōmēkermēster, schōmēkermeister, M.: nhd. »Schuhmächermeister«, Schuhmachermeister

Schuhmachermeister, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

Schuhmachermeister, mnd. schōmākæremēster*, schōmākermēster, schōmākermeister, M.: nhd. Schuhmachermeister

schuhmachermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmachermesser (N.), mnd. knīp (1), M.: nhd. gebogenes Messer (N.), Schuhmachermesser (N.)

Schuhmachermesser (N.), mnd. schōknīp, M.: nhd. Schuhmachermesser (N.)

Schuhmachermesser (N.), mnd. schōmēkæresmesset*, schōmēkersmes, F.: nhd. »Schuhmächermesser« (N.), Schuhmachermesser (N.)

Schuhmächermesser (N.), mnd. schōmēkæresmesset*, schōmēkersmes, F.: nhd. »Schuhmächermesser« (N.), Schuhmachermesser (N.)

Schuhmachermesser (N.), mnd. schōmākæresmesset*, schōmākersmes, F.: nhd. Schuhmachermesser (N.)

Schuhmachermesser, mnd. knīf, knief, N., M.*: nhd. Messer (N.), stehendes Messer (N.), Schuhmachermesser

schuhmachermesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhmachers -- Messerchen des Schuhmachers, mnd. ? valdemesset*, valdemest, N.: nhd. Schustermesser (N.)?, Messerchen des Schuhmachers?

Schuhmachers -- Schuhform des Schuhmachers, mnd. lēst (2), leist, lēste, M.: nhd. Leisten (M.), Schuhform des Schuhmachers, eine unbekannte Örtlichkeit (?) in Hildesheim wo eine städtische Bewirtung stattfindet (Bedeutung örtlich beschränkt)

schuhmachersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherschwärze, mnd. schōmākæreswerte*, schōmākerswerte, schōmākerswårte, F.: nhd. »Schuhmacherschwärze«

schuhmacherschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhmacherstraße, mnd. schōmākæresträte*, schōmākersträte, F.: nhd. »Schuhmacherstraße«, Straße der Schuhmacher in Bergen

schuhmacherstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhmachersweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhmacherzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmann, mhd. schuochman, st. M.: nhd. »Schuhmann«, Schuhmacher, Schuster

Schuhmann, mnd. schōman, M.: nhd. »Schuhmann«, Schumacher

schuhmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmarkt, mnd. schōmarket, N.: nhd. »Schuhmarkt«, im Schuhhof betrieber Handel mit Schuhen

schuhmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhmeister, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

schuhmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhmesser, mnd. schōmesset*, schōmes, N.: nhd. Schuhmesser

schuhmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhnagel, ae. scōh-næg-l, st. M. (a): nhd. Schuhnagel

Schuhnagel, mnd. schōnāgel, M.: nhd. »Schuhnagel«, Schuhpflock

schuhnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schuhnäher, mhd. schuochsūtære, schuochsūter, schuochster, schuohster, schuostære*, schuoster, sūster, st. M.: nhd. Schuhnäher, Schuhmacher, Schuhflicker, Schuster, eine Schachfigur

schuhnestel, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhnieter, mhd. schuochnietære*, schuochnieter, st. M.: nhd. »Schuhnieter«, Schuhmacher, Schuhflicker

schuhohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhpantoffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhpappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhpatelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhpech, mnd. schōpek, N.: nhd. »Schuhpech«, Schusterpech

schuhpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhpfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhpflock, mnd. schōnāgel, M.: nhd. »Schuhnagel«, Schuhpflock

schuhpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhpinne, mnd. schōpinne, F.: nhd. Schuhpinne, Schuhzwick

schuhpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhplattler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhplätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhputzbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhputzer, mnd. schōwisch, schowisch, M.: nhd. »Schuhwisch«, Schuhputzer, Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, Strohwisch zum Reinigen der Schuhe

schuhputzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhrichter, mhd. schuochrichtære*, schuochrichter, st. M.: nhd. »Schuhrichter«, Schuhmacher

Schuhriemen, got. skau-d-a-rai-p* 3, st. N. (a)?, st. M. (a)?: nhd. Riemen (M.) (1), Schuhriemen

Schuhriemen, as. skōh-rio-mo* 1, sw. M. (n): nhd. Schuhriemen

Schuhriemen, ahd. skuohriomo* 1, scuohriomo*, sw. M. (n): nhd. Schuhriemen

Schuhriemen, mhd. schuochrieme, sw. M.: nhd. Schuhriemen

Schuhriemen, mnd. schōrēme, M.: nhd. Schuhriemen

Schuhriemen, mnd. spōrendwenge, spōrndwenge, F.: nhd. Sporenzwinge, Schuhriemen, Schuhspange

schuhriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhring, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

schuhrinke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhs -- Oberleder des Schuhs, mnd. · verstōte, ōverstōte, M.: nhd. Oberleder des Schuhs

schuhschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhschmer, mnd. schōnsmēr, N.: nhd. »Schuhschmer«, Schuhwichse

schuhschmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhschmierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhschnabel, mhd. snabel, st. M.: nhd. Schnabel, Maul, Schuhschnabel, lange aufgekrümmte Schuhspitze

Schuhschnabel, mnd. snabbe, Sb.: nhd. Schnabel, Schuhschnabel

Schuhschnabel, mnd. snippe (2), F.: nhd. schnabelförmige Verlängerung am Schuh, Schuhschnabel

schuhschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhschnalle, mhd. rinke, ringge, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Rinke«, Spange, Schnalle, Gürtelschnalle, Schuhschnalle

Schuhschnalle, mhd. snalle, sw. F.: nhd. Schnalle, Schuhschnalle, Mund (M.), altes geschwätziges Weib, Wassersuppe

schuhschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhschneider, mhd. schuochsnīdære, st. M.: nhd. »Schuhschneider«, Schuster

Schuhschnur, mnd. schōsnōr, schosnōr, F.: nhd. »Schuhschnur«, Schuhband, Schuhsenkel, Schnürband

Schuhschwärze, mnd. schōswarte, schoswarte, F.: nhd. Schuhschwärze

schuhschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhsenkel, mnd. schōsnōr, schosnōr, F.: nhd. »Schuhschnur«, Schuhband, Schuhsenkel, Schnürband

schuhsenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhsohle, mhd. sol (2), sw. F.: nhd. Sohle, Huf, Schuhsohle, Grundfläche eines Stollens; sole, sw. F.: nhd. Schuhsohle

Schuhsohle, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Schuhsohle, mnd. schōsōle, F.: nhd. »Schuhsohle«

schuhsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhsohlen -- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen, mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

Schuhsorte, ae. crinc, Sb.: nhd. Art Schuhe, Schuhsorte

Schuhspange, mnd. spōrendwenge, spōrndwenge, F.: nhd. Sporenzwinge, Schuhriemen, Schuhspange

schuhspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhspitze -- lange aufgekrümmte Schuhspitze, mhd. snabel, st. M.: nhd. Schnabel, Maul, Schuhschnabel, lange aufgekrümmte Schuhspitze

Schuhspitze -- lange aufgekrümmte Schuhspitze, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

schuhspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhstand, mnd. schōkrām, schokrām, schukrām, M.: nhd. »Schuhkram«, Schuhladen, Schuhstand

schuhstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhstraße, mnd. schōsträte, F.: nhd. »Schuhstraße«, eine Straßenbezeichnung in Stettin? Braunschweig

schuhstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhteufelskreuz, mnd. schōd· veleskr· ze*, schōd· velscr· ce, schōd· velscreuze, N.: nhd. »Schuhteufelskreuz«

schuhtrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuhuhen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuhwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhweger, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schuhweintrinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuhweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuhwerk -- Filzeinlage von Schuhwerk, mnd. viltsocke, F.: nhd. Filzschuh, Filzsocke, Filzfütterung, Filzeinlage von Schuhwerk

Schuhwerk -- hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, mnd. b· sse (1), bōsse, bosse, böisse, boysse, botze, boitze, boytze, Sb.: nhd. Art (F.) (1) grobes Schuhwerk (Filzschuh), hohes und weites Schuhwerk gegen die Kälte mit Filzeinlage oder Stroheinlage, Filzsocken

Schuhwerk -- Schuhwerk mit Korksohlen, mnd. korkwerk, N.: nhd. Schuhwerk mit Korksohlen

Schuhwerk, got. ga-skōh-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 125,2): nhd. Sandalen, Schuhe, Schuhwerk

Schuhwerk, an. skœð-i (1), N.: nhd. Schuhwerk

Schuhwerk, anfrk. gi-skuo-i* 1, ge-scuo-e*, st. N. (ja): nhd. Schuh, Schuhwerk

Schuhwerk, as. gi-skōh-i* 2, st. N. (ja): nhd. Schuhwerk

Schuhwerk, ahd. giskuohi* 21, giscuohi*, st. N. (ja): nhd. Schuh, Sandale, Schuhwerk, Fußbekleidung; sweif* 2, st. M. (a): nhd. Schuhwerk, Schuhband, Umwurf, Hülle

Schuhwerk, mhd. geschuohe, geschüehe, geschüech, st. N.: nhd. Schuhwerk, Schuhe; geschuohede, geschüehede, st. N.: nhd. Schuhwerk

Schuhwerk, mhd. schuochwerc, st. N.: nhd. »Schuhwerk«, Schusterarbeit, Schuhe

Schuhwerk, mhd. vuozlinc 1, fuozlinc*, st. M.: nhd. »Fußling«, Schuhwerk, Schuh aus grobem Wollstoff

Schuhwerk, mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung

schuhwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhwerker, mnd. schōwerkære*, schōwerker, M.: nhd. »Schuhwerker«, Schuhmacher

Schuhwerkstatt -- Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

Schuhwichse, mnd. schōnsmēr, N.: nhd. »Schuhschmer«, Schuhwichse

schuhwichse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhwisch, mnd. schōwisch, schowisch, M.: nhd. »Schuhwisch«, Schuhputzer, Lappen (M.) zum Reinigen der Schuhe, Strohwisch zum Reinigen der Schuhe

schuhwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuhzeug -- Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

Schuhzeug -- Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, mnd. schōgelt, N.: nhd. »Schuhgeld«, Geld für die Beschaffung von Schuhzeug, Entschädigung des Gesindes für die Kosten von Schuhzeug

Schuhzeug -- Geld zur Anschaffung von Schuhzeug, mnd. schōlōn, F.: nhd. »Schuhlohn«, Geld zur Anschaffung von Schuhzeug

Schuhzeug, mhd. schuochgewant, st. N.: nhd. Schuhzeug

schuhzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuhzügel, mhd. schuochzügel 3, st. M.: nhd. »Schuhzügel«, Schuhlöffel

schuhzweck, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhzwecke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuhzwick, mnd. schōpinne, F.: nhd. Schuhpinne, Schuhzwick

Schuhzwicke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schui, mhd. schui, Interj.: nhd. »schui«

schuje, subst. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schujenbaum, subst. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulabhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulaktus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulamt, mnd. schōlambacht*, schōleambacht*, schōlamt, N.: nhd. Schulamt, Lehrstelle

Schulamt, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

schulamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulanfänger, mnd. lērekinderken*, lērkinderken, Pl.: nhd. »Lehrkinderchen«, Schulanfänger, Schulkind; lērekint, lērkint, N.: nhd. Kaufmannslehrling in Nowgorod, Schüler, Schulanfänger, Lehrjunge

schulangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulanmerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulap, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schularbeit, mnd. schōlarbēt, schōlarbeit, schōlearbēt*, schōlearbeit*, M.: nhd. »Schularbeit«, von den Lehrern zu leistende Arbeit, Unterricht

schularbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schularbeiter, mnd. schōlarbēdære*, schōlearbēder*, schōlearbeider*, schōlarbēder, schōlarbeider, M.: nhd. »Schularbeiter«, Lehrer

schularzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulaser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulaster, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schulaufgabe -- Schriftabschnitt als Schulaufgabe, mnd. leccie, lectie, lexie, lexe, F.: nhd. Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung; lection, mnd.?, F.: nhd. Lektion, Lesung, Rede, Predigt, Schriftabschnitt als Schulaufgabe, Lernaufgabe, Lehre, Vorlesung

schulaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulaufsicht -- höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht, mnd. sūperintendente, sūperintendens, sūperintende, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

Schulaufsicht -- höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht, mnd. sūperattendente, sūperattendens, supratente, sūpertendens, M.: nhd. Oberaufseher, höherer Geistlicher beauftragt mit evangelischer Kirchenverwaltung und Schulaufsicht

schulaufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbachant, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulbakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbeaufsichtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbekannter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbekanntschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulberedsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbeschwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulbesuch, mhd. schuolganc, schuoleganc, st. M.: nhd. »Schulgang«, Schulbesuch

schulbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulbildung -- von höherer Schulbildung seiend, mnd. lēret, lērt, lārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, erfahren (Adj.), von höherer Schulbildung seiend, studiert

Schulbildung, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

schulbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbischof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulbruder, mnd. schōlebrōder, M.: nhd. »Schulbruder«, Schulkamerad

schulbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulbuch, mhd. schuolbuoch, schuolebuoch, st. N.: nhd. Schulbuch

Schulbuch, mnd. kinderbōk, kinderbūk, N.: nhd. Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht; kinderb· kelīn, kinderbocklin, N.: nhd. »Kinderbüchlein«, Schulbuch, Buch für den Religionsunterricht

Schulbuch, mnd. schōlbōk, schōlebōk*, N.: nhd. Schulbuch, Lehrbuch

schulbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulbuchdruckerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbuchhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuld -- auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, mnd. kerf, karf, N., M.: nhd. Kerbe, Einschnitt, Einkerbung in einem Stock, Merkzeichen, Rechnungszeichen, auf ein Kerbholz aufgezeichnete Schuld, herausgeschnittenes Stück, Abteilung, Schnitte vom getrockneten Heilbutt

Schuld -- Ausgleich einer Schuld, mnd. parvalīe, F.: nhd. Ausgleich einer Schuld

Schuld -- ausstehende Schuld, mnd. nārest, nāchrest*, nāreste, nārist, nāriste, F.: nhd. »Nachrest«, übriggebliebener Rest, ausstehende Schuld, Restschuld; restant (1), M.: nhd. ausstehende Schuld, Zahlungssäumiger (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); restantie, F.: nhd. ausstehende Schuld

Schuld -- Befreiung von Schuld, mnd. rechtvērdichmākinge, F.: nhd. Befreiung von Schuld; rēininge, reininge, renynge, reyninge, rēinige, F.: nhd. Reinigung, Säuberung, rituelle Waschung, Befreiung von Krankmachendem, Befreiung von Sühne, Befreiung von Schuld

Schuld -- Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, mnd. gen· ge (1), gn· ge, gnüge, genoge, F.: nhd. Genüge, Befriedigung, Befriedigung des Gläubigers durch Begleichung der Schuld, Empfang einer Summe, Zufriedenheit

Schuld -- Befristung einer Schuld, mnd. stundinge, F.: nhd. Stundung, Aufschub einer Gerichtsverhandlung, Befristung einer Schuld, Aufschub

Schuld -- Begleichung einer Schuld anerkennen, mnd. quītencien, quitentien*, sw. V.: nhd. Begleichung einer Schuld anerkennen

Schuld -- Begleichung einer Schuld, mnd. quītinge, quītunge, quītinc, quītinc, F.: nhd. »Quittung«, Begleichung einer Schuld, Begleichung einer Forderung, Bezahlung, Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung, Auslösung aus der Herberge, Gegenrede, Verteidigung, Erlassung, Loslassung, Freilassung, Entlassung aus Gefangenschaft, Befreiung, gerichtliche Verteidigung; quītpandinge, F.: nhd. Auslösung eines Pfandes, Begleichung einer Schuld; quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Schuld -- Bezahlung der Schuld, mnd. quītgeldinge, mnd.?, F.: nhd. Bezahlung der Schuld, Freisprechung, Vergebung

Schuld -- Bezahlung einer Schuld, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Schuld -- durch das Gericht geschützte Schuld, mnd. ? hēgeschult, F.: nhd. durch das Gericht geschützte Schuld?

Schuld -- durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Schuld -- einklagbare Schuld, mnd. klāgeschult, F.: nhd. einklagbare Schuld

Schuld -- Entlastung von Schuld, mnd. lösdēlinge, lösdeilinge, F.: nhd. Entlastung von Schuld

Schuld -- Erlassung einer Schuld, mnd. quītscheldinge, F.: nhd. Bezahlung einer Schuld, Begleichung einer Schuld, Verzicht auf Rechtsansprüche, Erlassung einer Schuld, Entlassung aus Gefangenschaft, Entlassung aus einem Hörigkeitsverhältnis

Schuld -- für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer

Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

Schuld -- glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird, mnd. hantīsern, hantīseren, hantisern, N.: nhd. Handeisen, glühendes Eisen das zum Beweis der Schuld oder Unschuld mit der Hand getragen wird

Schuld -- Hauptpfand für eine Schuld, mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

Schuld -- in Schuld kommen, mnd. schulden (1), sw. V.: nhd. verschulden, in Schuld kommen

Schuld -- jährliche Rate zur Abtragung einer Schuld, mnd. jārtermīn, M.: nhd. jährliche Rate zur Abtragung einer Schuld

Schuld -- jemandem die Schuld geben, mnd. · verrōpen, ōverrōpen, averrōpen, st. V.: nhd. ausrufen, öffentlich verkünden, jemandem die Schuld geben, vor Gericht (N.) (1) laut anklagen, vorhalten, beschuldigen

Schuld -- kleine Schuld, mnd. plükschult, plakschult, pluckschult, F.: nhd. kleine Schuld, geringer noch zu leistender Betrag

Schuld -- Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, mnd. quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

Schuld -- mit Schuld behaftet, mnd. schulthaftich, schultaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, mit Schuld behaftet, schuldig, verbrecherisch, verschuldet

Schuld -- moralische Schuld, mnd. plichtinge, F.: nhd. Verpflichtung, moralische Schuld, Verbindlichkeit

Schuld -- noch ausstehende Schuld, mnd. inschult, F.: nhd. noch ausstehende Schuld, Haben-Schuld

Schuld -- Pfand für das Erlassen einer Schuld, mnd. quītepant, N.: nhd. »Quittpfand«, Pfand für das Erlassen einer Schuld

Schuld -- schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld, mnd. hētebrēf, heitebrēf, M.: nhd. Urkunde in der etwas versprochen wird, schriftlicher Auftrag auf Bürgschaft für eine Schuld

Schuld -- Schuld ablösen, mnd. quītk· pen*, quītkōpen, sw. V.: nhd. Schuld ablösen

Schuld -- Schuld begleichen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Schuld -- Schuld begleichen, mnd. quītpanden***, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Schuld begleichen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

Schuld -- Schuld bezahlen, mnd. pantl· sen, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld bezahlen; ? quītgelden***, V.: nhd. Schuld bezahlen?, vergeben (V.)?

Schuld -- Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, mnd. s· keschult, soikeschult, soykeschult, F.: nhd. Schuld die aus Schikane herbeigesucht wird, gesuchte mutwillige Anklage

Schuld -- Schuld geben, mnd. tīgen, tīen, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. zeihen, Schuld geben, anklagen, im Verdacht haben

Schuld -- Schuld geben, mnd. tōleggen, toleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. zulegen, hinzulegen, hinzufügen, angreifen, helfend zugreifen, beistehen, Schuld geben, zuschreiben, vorwerfen, anschaffen, versperren

Schuld -- Schuld geben, mnd. tōmeten, tometen, mnd.?, st. V.: nhd. zumessen, beimessen, zulegen, Schuld geben

Schuld -- Schuld geben, mnd. tōseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. ansagen, Anzeige machen, aufkündigen, aufsagen, Anspruch erheben, Klage erheben, Schuld geben, festsetzen, bestimmen, zulassen, erlauben, gestatten, versprechen, eine Zusage machen

Schuld -- Schuld geben, mnd. · verklāgen, ōverklāgen, overklagen, V.: nhd. klagen, beklagen, anklagen, Schuld geben

Schuld -- Schuld oder Schuldforderung der Stadt, mnd. statschult, F., N.: nhd. »Stadtschuld«, Schuld oder Schuldforderung der Stadt

Schuld -- Schuld verschreiben, mnd. h· vetvörschrīven***, sw. V.: nhd. Schuld verschreiben

Schuld -- Schuld zahlen, mnd. pantquīten, sw. V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen; pantquītēren***, V.: nhd. Pfand auslösen, Pfand auslösen das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Schuld zahlen

Schuld -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Schuld -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Schuld -- Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

Schuld -- Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, mnd. quītebrēf, quītbrēf, quītbrīf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītelbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief; quītesbrēf, M.: nhd. »Quittbrief«, Quittung, Schriftstück in dem der Empfang von Geld oder Gütern bestätigt wird, Urkunde in der man die Bezahlung einer Schuld oder die Befreiung von einer Verpflichtung anerkennt, Freibrief

Schuld -- Verhältnis einer Schuld, mnd. schulttāle, F.: nhd. »Schuldzahl«, Verhältnis einer Schuld

Schuld -- von der Schuld befreien, mnd. rechtvērdichmāken***, V.: nhd. von der Schuld befreien, richten?

Schuld -- von Schuld befreien, mhd. rehtvertigen, rehtvertegen, rehtfertigen*, sw. V.: nhd. gerecht machen, rechtswirksam machen, ausfertigen, übergeben (V.), rechtfertigen, zur Rechenschaft ziehen, strecken, von Schuld befreien, vor Gericht vertreten (V.), verteidigen, vor Gericht ziehen, gerichtlich behandeln, bestrafen, hinrichten

Schuld -- von Schuld befreien, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

Schuld -- Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird, mnd. ? l· sewēder*, loseweder, mnd.?, M.: nhd. Widder der zur Zahlung einer Schuld gegeben wird?

Schuld -- Zahlung der Schuld, mnd. pantquītēringe, pantquētīrunge, F.: nhd. »Pfandquittierung«, Auslösung eines Pfandes, vom Diestherrn zu bestreitende Auslösung eines Pfandes das für Herberge und Nahrungsmittel hinterlegt wurde, Zahlung der Schuld; pantquītinge, pantquitinge, pantquittinge, pantquīdinge, pantquīdinc, pantquītunge, pantquētinge, F.: nhd. »Pfandquittung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung der Schuld, Auslösung für Herberge und Nahrungsmittel und andere Aufwendunge bei Reisen und Kriegszüge

Schuld -- Zahlung einer Schuld, mnd. pantl· se, pantlose, F.: nhd. Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder; pantl· singe, F.: nhd. »Pfandlösung«, Auslösung des Pfandes, Zahlung einer Schuld, Geldgeschenk an Diener zur Auslösung ihrer in der Herberge versetzten Pfänder

Schuld -- zur Deckung einer Schuld ausreichen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

Schuld ohne Gegenleistung erlassen (V.), mnd. quītschenken, sw. V.: nhd. Schuld ohne Gegenleistung erlassen (V.)

schuld sein (V.), mhd. mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

Schuld, idg. *agos-, Sb.: nhd. Fehl, Schuld, Sünde; *dhl̥gh-, Sb.: nhd. Schuld, Verpflichtung

Schuld, germ. *dulga-, *dulgam, st. N. (a): nhd. Kampf, Streit, Feindschaft, Wunde, Schuld, Pflicht (F.) (1); *ferina, *firina, Sb.: nhd. Außerordentliches, Außergewöhnliches, Schuld; *sakiþō, *sakeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Strafe, Schuld; *skulda-, *skuldaz, st. M. (a): nhd. Schuld; *skuldi-, *skuldiz, st. F. (i): nhd. Schuld

Schuld, got. dulg-s, * dulg* 1, st. M. (a)?, st. N. (a)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 42): nhd. Schuld; faír-in-a* (1) 8, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a): nhd. Schuld, Vorwurf, Grund, Ursache, Anklagegrund, Beschuldigung; *skul-d?, st. N.: nhd. Erlaubnis, Schuld; *skul-d-ō, sw. N. (n): nhd. Geschuldetes, Schuld

-- außer Schuld: got. un-faír-in-a* 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. tadellos, außer Schuld, ohne Tadel

-- eine Schuld erlassen: got. af-lē-t-an 52, red. abl. V. (6): nhd. entlassen, fortschicken, aufgeben, eine Schuld erlassen, vergeben, verlassen (V.), im Stiche lassen, zurücklassen, überlassen, vernachlässigen

Schuld, an. glæp-r, st. M. (a)?: nhd. Verschulden, Schuld; sek-t, st. F. (ō): nhd. Verurteilung, Strafe, Geächtetsein, Schuld; skul-d, st. F. (i): nhd. Schuld, Tribut, Grund, Zukunft, Nornenname; skul-d-r, st. M. (a): nhd. Schuld, Ursache; skyl-d, st. F. (i): nhd. Schuld; skyl-d-a (1), sw. F. (n): nhd. Schuldigkeit, Schuld, Abgabe, Verwandtschaft; skyld-r (1), st. M. (a): nhd. Schuld, Ursache

-- Schuld abzahlen: an. kvi-t-t-a (2), sw. V.: nhd. Schuld abzahlen, erledigen

-- Unfreiheit wegen einer Schuld: an. skul-d-fest-i, N.: nhd. Unfreiheit wegen einer Schuld

Schuld, ae. bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; culp-a, sw. M.? (n): nhd. Sünde, Fehler, Schuld; culp-e, sw. F. (n): nhd. Sünde, Fehler, Schuld; eof-ot, st. N. (a): nhd. Verbrechen, Sünde, Schuld; fir-en, fyr-en, st. F. (ō): nhd. Verbrechen, Schuld, Sünde, Gewalttat, Qual, Leiden; fū-l (2), st. N. (a): nhd. Schmutz, Unreinheit, Fäulnis, Verbrechen, Vergehen, Schuld; ge-scyl-d, st. F. (i): nhd. Schuld; gylt, gelt, gilt, gielt, st. M. (i): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Fehler; mā-n (1), st. N. (a): nhd. Frevel, Verbrechen, Bosheit, Böses, Schlechtes, Schuld, Sünde, Meineid; *scæþ-ful-nės-s, *scæþ-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Schuld; *scæþ-þ-ed-nės-s, *scæþ-þ-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Schuld; *scæþ-þ-ig-nės-s, st. F. (jō): nhd. Schuld; scyl-d (1), st. F. (i): nhd. Schuld; *scyl-d-g-ung, st. F. (ō): nhd. Schuld; scyl-d-u, st. F. (i): nhd. Schuld; s-yn-n, s-yn, st. F. (jō): nhd. Sünde, Schuld, Verbrechen, Unrecht, Beleidigung, Feindschaft; ti-h-t-l-e, ty-h-l-e, sw. F. (n): nhd. Anklage, Prozess, Schuld; wrō-h-t-ge-tíe-m-e, st. N. (ja): nhd. »Rügegespann«, Schuld, Vergehen

-- Schuld geben: ae. æt-wī-t-an, Prät.-Präs.: nhd. schlechtmachen, verhöhnen, Schuld geben

-- von Schuld reinigen: ae. ā-clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. entsündigen, von Schuld reinigen; clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

Schuld, afries. in-skel-d-e* 1 und häufiger?, in-skel-d*, st. F. (i): nhd. Schuld, Schuldforderung; *nōsel-hê-d, st. F. (i): nhd. Schuld; *nōsel-lik-hê-d, st. F. (i): nhd. Schuld; quī-t-skel-d-inge 7, st. F. (ō): nhd. Schuld, Erlass, Schuldlossprechung; skel-d-e (1) 43, skel-d (2), skil-d (2), st. F. (i): nhd. Schuld, schuldiger Betrag

-- Schuld die nicht bezahlt werden muss: afries. un-skel-d-e 5, un-skel-d, st. F. (i): nhd. Unschuld, Beweis der Unschuld, Schuld die nicht bezahlt werden muss

Schuld, anfrk. *skul-d?, st. F. (i): nhd. Schuld

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Schuld, as. la-star* 7, st. N. (a): nhd. Sünde, Schuld, Lästerung, Spott; mê-n-s-kul-d* 2, st. F. (i): nhd. »Meinschuld«, Schuld; sak-a* 16, st. F. (ō): nhd. Sache, Streit, Gericht (N.) (1), Feindschaft, Schuld; s-kul-d* 15, st. F. (i): nhd. Schuld, Abgabe

schuld, ahd. *skolo (2)?, *scolo?, Adj.: nhd. schuldig, schuld

schuld, ahd. *skuld (2)?, sculd?, Adj.: nhd. schuld, schuldig

Schuld, ahd. frēhta* 1?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schuld, Leistung, Abgabe; gelt 30, st. N. (a): nhd. Entgelt, Zins, Lohn, Opfer, Gegengabe, Abgabe, Vermögen, Verpflichtung, Schuld, Einkommen, Ertrag, Betrag; inziht 13, st. F. (i): nhd. Anschuldigung, Bezichtigung, Anklage, Beschuldigung, Streitsucht, Eifersucht, Unrecht, Schuld, Vergehen, Verbrechen; lastar 33, st. N. (a): nhd. »Laster«, Sünde, Vergehen, Schuld, Tadel, Schmähung, Lästerung, Vorwurf, Beschuldigung, Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Schande, Makel; missifang* 3, misfang*, st. M. (a?, i?): nhd. Fehlgriff, Missgriff, Vergehen, Verfehlung, Schuld; redina 65, st. F. (ō): nhd. Rede, Erzählung, Rechenschaft, Überlegung, Wort, Lehre, Kunde (F.), Bericht, Erklärung, Deutung, Regelung, vernünftige Regelung, Grundsatz, Begebenheit, Geschehen, Ding, Sache, Schuld, Beratung, Verhalten, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Geschichte, Vernunftschluss; sahha 87, sacha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Ursache, Zustand, Besitz, Lage, Grund, Begründung, Anklagegrund, Rechtssache, Rechtsstreit, Schuld, Reignis, Tat

Schuld, ahd. skuld* (1) 126, sculd, st. F. (i): nhd. Schuld, Sünde, Missetat, Vergehen, Verbrechen, das Geschuldete, Pflicht (F.) (1), Verdienst, Veranlassung, Grund, Anklage

Schuld, ahd. skulda* 1, sculda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Schuld, Anklage, Vergehen, Verbrechen; *skuldigī?, *sculdigī, st. F. (ī): nhd. Schuld, Schulden (N.); sunta (1) 290?, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Sünde, Vergehen, Laster, Schuld, Schandfleck, Schandtat, Verbrechen; *suntigī?, st. F. (ī): nhd. Sündhaftigkeit, Schuld; tarunga 2, st. F. (ō): nhd. Schaden, Schuld, Verletzung

-- durch Schuld verlieren: ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.)

-- durch Schuld verwirken: ahd. firskulden* 7, firsculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verwirken, durch Schuld verlieren, durch Schuld verwirken, angeklagt sein (V.)

-- Reinigung von der Schuld: ahd. unskuldigunga* 1, unsculdigunga, st. F. (ō): nhd. Entschuldigung, Reinigung, Reinigung von der Schuld

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Schuld, mhd. borc, st. M.: nhd. Borg, Borgen, Stundung, Entborgtes, Geliehenes, Bürgschaft, Schuld, Entgelt

-- seine Schuld bezahlen: mhd. abevergelten 1 und häufiger?, abefergelten*, abe vergelten, st. V.: nhd. »abvergelten«, seine Schuld bezahlen, bezahlt machen

-- um eine Schuld ansprechen: mhd. anezelen*, anzelen, ane zeln, sw. V.: nhd. um eine Schuld ansprechen, zugezählt werden, zugehörig sein (V.)

Schuld, mhd. gebruch (1), st. M.: nhd. Rechtsspruch, Rechtsverletzung, Schade, Schaden (M.), Abgang, Mangel (M.), Fehler, Schuld, Zerstörung; gedinge (1), gidinge, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Freigericht, Gerichtssitzung, Gerichtsverhandlung, Vereinbarung, Bedingung, Vertrag, Versprechen, versprochene Sache, Abmachung, Angebot, Versprechen einer Zahlung, Schuld, Zahlung, Angebot, Anrecht, Vergeltung, Kapitulation; gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge; geschulde, st. F.: nhd. Schuld; gülte (1), gulde, st. F.: nhd. Gülte, Schuld, Geldschuld, Zahlung, Bezahlung, regelmäßige Einkunft oder regelmäßige Abgabe, Einkommen, Ertrag, Rente, Zins, Wert, Preis, Geld; herzeschulde, st. F.: nhd. Schuld, Verschuldung des Herzens

-- Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld: mhd. klagegelt, st. N.: nhd. »Klagegeld«, Abgabe des Klägers von der eingeklagten und bezahlten Schuld

-- gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld: mhd. klagehaft, Adj.: nhd. klagend, anklagend, schmerzlich, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld; klagehaftic, Adj.: nhd. klagend, gerichtlich klagend vom Kläger und der eingeklagten Schuld

-- Schuld zuweisen: mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

Schuld, mhd. reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament; rehte (4), sw. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, Rechtsordnung, subjektives Recht, Berechtigung, Rechtmäßigkeit, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Standespflicht, Stand, Anspruch, Schuld, Rechtsbuch, Gericht (N.) (1), Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid

Schuld, mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen; solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung; sünde (2), sünte, sunde, sunte, st. F.: nhd. Schuld, Sünde, Schande; tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

-- Abtragung einer Schuld: mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

-- der Schuld angemessen: mhd. schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend

-- Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel: mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

-- Schuld auf sich laden: mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

Schuld, mhd. unrehte (2), sw. N.: nhd. Unrecht, Rechtswidrigkeit, Schuld; verschuldigunge, ferschuldigunge*, st. F.: nhd. »Verschuldigung«, Schuld, Vergehen; virne (1), virene*, firne*, st. F.: nhd. Missetat, Schuld, Sühne

-- Bezahlung einer Schuld: mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe

-- durch Schuld verlieren: mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen

-- durch Schuld verwirken: mhd. versolen*, fersolen*, versoln, fersoln*, verscholn, ferscholn*, sw. V.: nhd. verdienen, durch Schuld verwirken, verschulden, verlieren, vergelten, in Schuld geraten (V.)

-- eine Schuld abtragen: mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen

-- ohne Schuld: mhd. unschuldiclīche, unschuldeclīche, Adv.: nhd. in Unschuld, unschuldig, unverdient, ohne Schuld

-- ohne Schuld auf sich zu laden seiend: mhd. unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

-- ohne Schuld seiend: mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

-- Schuld geben: mhd. wīzen (3), st. V.: nhd. beachten, bemerken, Vorwurf machen, Vorwurf machen wegen, vorwerfen, Schuld geben, verweisen, bestrafen; zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

Schuld, mnd. ? mantel (2)?, F.: nhd. Schuld?; ōrhaft, ōrhaf, ūrhaft, M.: nhd. Anfang, Beginn, Anlass einer Auseinandersetzung, Schuld; pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens; plicht (1), plich, F., M.: nhd. Pflicht (F.) (1), Norm, verbindliche Zusage, Gemeinsamkeit im Handeln, Verbindung, Verkehr, Gemeinschaft, Obliegenheit, Schuld, Dienst, Leistung, Abgabe, Dienstleistung, Bürgerpflicht, Steuer (F.), Mitgliedsbeitrag, Gebühr, Entlohnung, Bezahlung, Aufwandsentschädigung, Geldschuld, Schadenersatzverpflichtung

Schuld, mnd. anegelt*, angelt, N.: nhd. »Angeld«, Schuld, Verpflichtung

-- abbezahlen von einer Schuld: mnd. afl· sen*, aflōsen, sw. V.: nhd. ablösen, losbinden, vom Amt entbinden, abbezahlen von einer Schuld, einlösen, von jemandem etwas zurückerwerben

-- am Preise oder an der Schuld etwas abziehen: mnd. afdingen, sw. V.: nhd. am Preise oder an der Schuld etwas abziehen, über Nachlass verhandeln, durch einen Vertrag frei machen, los machen, loskaufen, etwas durch Abhandlung abgewinnen, abverhandeln, Lösegeld verlangen

-- Anerkenntnis einer Schuld: mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

-- die Schuld des Beklagten beschwören: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

-- eine Schuld einlösen: mnd. aflēgeren, sw. V.: nhd. bezahlen, eine Schuld einlösen

-- entlasten von Schuld: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld: mnd. bīvrāge, F.: nhd. Nebenfrage, Frage nach Nebenumständen der bekannten Schuld

-- frei von Schuld: mnd. entschüldiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »entschuldigt«, frei von Schuld

-- in Schuld kommen: mnd. entschülden (1), enschülden, sw. V.: nhd. verschulden, in Schuld kommen

-- nachlassen von einer Schuld: mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

-- Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird: mnd. dōtsāte, F.: nhd. Pfandsetzung wobei die Schuld durch Fruchtgenuss des Gläubigers beglichen wird

-- rückständige Schuld: mnd. achterstellinge, F.: nhd. rückständige Schuld

-- Schuld abnehmen: mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

-- Schuld einräumen: mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

-- Schuld einziehen: mnd. afbēden (1), st. V.: nhd. abverlangen, Schuld einziehen

-- Schuld entführen: mnd. entv· ren, entvoren, env· ren, untv· ren, untv· ren, sw. V.: nhd. entführen, wegführen, davonführen, rauben, abspenstig machen, entziehen, vorenthalten (V.), hinterziehen, Zoll verfahren?, Schuld entführen, mit Recht entführen, abgewinnen

-- Schuld für gekauftes Bier: mnd. bērschult, F.: nhd. Schuld für gekauftes Bier

-- Schuld geben: mnd. anetrecken*, antrecken, sw. V.: nhd. anziehen, auf etwas bringen, Schuld geben

-- Schuld überschreiben: mnd. anesāten*, ansāten, ansaten, sw. V.: nhd. ansetzen, einsetzen, Anwartschaft geben, Schuld überschreiben

-- sich einer Schuld entledigen: mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

-- von einer Schuld befreien: mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- von Schuld reinigen: mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

Schuld, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung

Schuld, mnd. schüldinge (1), schuldinge, F.: nhd. Schuldung, Schuld, Beschuldigung, Anklage, Anspruch, Forderung

Schuld, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Schuld, mnd. sāke, zaeke, saike, sacke, F.: nhd. Sache, Ding, Angelegenheit, Streit, Streitsache, Rechtssache, Prozess, Sachverhalt, strafbare Handlung, Schuld, Tat, Schiedsspruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Urteil (Bedeutung örtlich beschränkt), Pflicht, Amt, Geschäft, Lage, Zustand, Handel, Ereignis, Vorfall, Fall, Ursache, Grund, Ursprung, Anlass, Ziel

Schuld, mnd. sülfgeldeschop, M.: nhd. Selbstschuldnerschaft, Schuld

Schuld, mnd. vördēnst*, vordēnst, vordeinst, vordīnst, vordynst, vordienst, N., M., F.: nhd. Verdienst, Verdientes, als Gegenleistung erhaltenes Einkommen, erhaltener Gewinn, rechtmäßig erworbener Lohn, auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehendes, verdienstvolle Handlung, Anspruch auf Anerkennung des auf Grund von Arbeit oder gutem Verhalten Zustehenden, gutes Verhalten, Verschulden, Strafe, Verhalten für das Strafe zusteht, Schuld; vörget· cht*, vorget· cht, F.: nhd. Schuldverpflichtung, Schuld; vört· cht*, vortucht, F.: nhd. Schuldverpflichtung, Schuld; vörwerken* (2), vorwerken*, vorwerkent, N.: nhd. Verschulden, Schuld; vörwerkinge*, vorwerkinge, F.: nhd. »Verwirkung«, Verschulden, Schuld, Übertretung, Vergehen, Verbrechen

-- als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- als Schuld ausstehen: mnd. ūtstān, ūtestān, mnd.?, st. V.: nhd. als Verkäufer mit Waren ausstehen, als Pfand ausstehen, verpfändet sein (V.), als Schuld ausstehen, unbezahlt sein (V.), leiden, aushalten, Kosten tragen, eine richterliche Entscheidung gefallen lassen

-- als Schuld eintragen: mnd. vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

-- ausstehende Schuld: mnd. vörsat*, vorsat, N.: nhd. rückständiger Zins, rückständige Miete, ausstehende Schuld

-- Bezahlung einer Schuld verlangen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

-- drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt: mnd. vāreschult, F.: nhd. drängende Schuld deren Nichtbezahlung besonderen Nachteil bringt

-- durch eigene Schuld verderben: mnd. vörwanh· den*, vorwanh· den, vorwanhůden, sw. V.: nhd. schlecht hüten, vernachlässigen, durch Nachlässigkeit beschädigen, durch eigene Schuld verderben

-- durch Schuld verwirken: mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

-- eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht: mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

-- eine Schuld verbriefen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- frei von Schuld seiend: mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

-- jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist: mnd. vēlschülde, M.: nhd. jemand der wegen vielerlei Schuld angeklagt ist

-- jemanden wegen einer Schuld belangen: mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

-- kleine Schuld: mnd. wittepenningschult*, wittepenninkschult, mnd.?, F.: nhd. »Weißpfennigschuld«, kleine Schuld

-- ohne Schuld seiend: mnd. unvörschuldes*, unvörschuldes, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend; unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend; unvörschuldiges*, unvorschuldiges, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend

-- rückständige Schuld: mnd. vörset*, vorset, vorsete, N.: nhd. rückständige Schuld

-- Schuld geben: mnd. upstrīden*, upstriden, mnd.?, st. V.?, sw. V.: nhd. im Streit beilegen, Schuld geben; vörbēren* (1), vorbēren, vorberen, sw. V.: nhd. zur Last legen, vorwerfen, Schuld geben; wīten, mnd.?, st. V.: nhd. strafen, vorwerfen, ahnden, Schuld geben, vorrücken

-- Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt: mnd. vārgelt, vaergelt, N.: nhd. Schuld oder Abgabe deren Zahlungsversäumnis besonderen Nachteil bringt, eine bestimmte von anderen Abgaben unterschiedene Schuld die dem Landesherrn zusteht, Abgabe für die Pacht des Blutgerichts

-- sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen: mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

-- von Schuld und Strafe reinigen: mnd. üttēn, mnd.?, st. V.: nhd. ausziehen, ins Feld ziehen, wegziehen, abziehen, herausziehen, zu Leistungen heranziehen, ausnehmen, Ausnahme machen, auslassen, unterdrücken, verschweigen, ein dem Lehnsmann zu Gunsten des Herrn aberkanntes Lehen wieder an den Lehnsmann ziehen, befreien, von Schuld und Strafe reinigen, von einer Anklage eidlich reinigen

schuld, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldablösung -- Urkunde über Schuldablösung, mnd. l· sebrēf, losebrēf, l· sebrīf, M.: nhd. Lösebrief, Urkunde über Schuldablösung, Urkunde über Absolution vom Bann

Schuldabtragung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung; tagedinge, st. F.: nhd. Verhandlungstag, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Zweikampf, Schlacht, bestimmter Tag, Termin, Frist, Aufschub, Verhandlung, Unterhandlung, Übereinkunft, Versammlung, Versammlungstag, Rede, Gerede, Worte, Wortwechsel, Geschäft, Handel, Schuld, Schuldabtragung

Schuldabzahlung, mnd. afvindinge, F.: nhd. Abfindung, Schuldabzahlung

schuldämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldanforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldangelegenheit, mnd. penningsāke, penninksake, F.: nhd. Geldsache, Geldangelegenheit, Schuldangelegenheit, materielle Verpflichtung

schuldarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbar, mhd. schuldebære, Adj.: nhd. »schuldbar«, schuldhaft

schuldbar, mnd. schultbār, Adj.: nhd. »schuldbar«, geschuldet

schuldbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbedrängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldbefleckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbefreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbehaftet, mhd. schuldehaft, schulthaft, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, schuldbeladen, verdient, gebührend; schuldehaftic, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, verdient

Schuldbekenntnis, mnd. bet· cht, betüch, betücht, F.: nhd. Schuldzeugnis, Schuldbekenntnis, Schuldschein

-- schriftliches Schuldbekenntnis: mnd. bekantenisbrēf*, bekantnisbrēf, bekanntnisbrêf, M.: nhd. schriftliches Schuldbekenntnis

Schuldbekenntnis, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

schuldbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldbeladen, mhd. schuldehaft, schulthaft, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, schuldbeladen, verdient, gebührend; schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend

schuldbeladen, mhd. verschuldiget, ferschuldiget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schuldbeladen

schuldbeladen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuldbelastung, ae. ge-rǣf, Sb.: nhd. Schuldbelastung

schuldbeschwert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldbezahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldbezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW schuldbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldbrief, mhd. geltbrief, st. M.: nhd. Schuldbrief; houbetbrief, st. M.: nhd. »Hauptbrief«, Schuldbrief, Originalurkunde

Schuldbrief, mnd. bekentenisse, bekentnisse, bekennisse, F., N.: nhd. »Bekenntnis«, Geständnis, Aussage, Schuldbrief, Anerkenntnis einer Schuld, Abgabe als Zeichen der Abhängigkeit, förmliche Zusage der Braut

-- Schuldbrief aus Grundbesitz: mnd. ervebrēf, erfbrēf, M.: nhd. Urkunde über Grundbesitz, Hofbrief, Rentenbrief aus Grundbesitz, Schuldbrief aus Grundbesitz

Schuldbrief, mnd. h· vetbrēf, h· vetbrīf, hovetbrēf, M.: nhd. Urkunde, Schuldbrief, Verkaufsurkunde, Ausgangsurkunde, Originalurkunde, Zunfturkunde, Privileg

Schuldbrief, mnd. schultbrēf, M.: nhd. »Schuldbrief«, Schuldverschreibung, Obligation

schuldbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldbuch, afries. skel-d-bōk 1, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Schuldbuch

Schuldbuch, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Schuldbuch, mhd. wuocherbuoch, st. N.: nhd. »Wucherbuch«, Schuldbuch

Schuldbuch, mnd. schultbōk, schultboec, N.: nhd. Schuldbuch

Schuldbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

schuldbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldbürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldbusze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuldcontract, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldeigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuldeinforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldeintreiber, ae. scyl-d-hǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Schuldeintreiber, Schultheiß, Schulze

schuldeintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldeintreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldeklamation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulden -- Bann wegen Schulden, mnd. geltban, geltbann, M.: nhd. Bann wegen weltlicher Angelegenheiten, Bann wegen Schulden

Schulden -- Erlass von Schulden, ahd. unskuldigī* 1, unsculdigī*, st. F. (ī): nhd. Erlass von Schulden, Abgabenfreiheit

Schulden -- flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

Schulden -- frei machen von Schulden, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

Schulden -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Schulden -- in Schulden seiend, mnd. schüldichhaftich*, schüldichaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, in Schulden seiend, verschuldet

Schulden -- mit Schulden belasten, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

Schulden -- mit Schulden belasten, mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

Schulden -- nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen, an. skul-d-sei-g-r, Adj.: nhd. nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen

Schulden -- ohne Schulden seiend, mnd. unvörsch· let*, unvorsolt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schulden seiend

Schulden -- Schulden aufnehmen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten

Schulden -- Schulden bei einem Juden, mhd. judenschade, sw. M.: nhd. durch Geldaufnahme bei Juden entstandener Schaden des Gläubigers, Judenzins, Schulden bei einem Juden

Schulden -- Schulden eintreiben, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

Schulden -- Schulden eintreibender Vogt, mnd. plokvōget, plukvoget, plukvāget, M.: nhd. Verwalter, Vogt, Schulden eintreibender Vogt, Gerichtsdiener

Schulden -- Schulden habend, mhd. geltschuldic*, geltschuldec, Adj.: nhd. Geld schuldend, Schulden habend

Schulden -- Schulden halber, mnd. schulthalven, Adv.: nhd. Schulden halber

Schulden -- Schulden machen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

Schulden -- Schulden zahlen, mhd. gelten, gelden, kelten, st. V.: nhd. gelten, zustehen, Ersatz leisten, Schulden zahlen, zu einer Zahlung oder Leistung verpflichtet sein (V.), gültig sein (V.), gehen um, bezahlen, kaufen, erbringen, als Ertrag abwerfen, unterhalten (V.), den Unterhalt für etwas erbringen, Zahlung leisten, entgelten lassen, zurückzahlen, ersetzen, erstatten, vergelten, heimzahlen, zurückgeben, entschädigen, entschädigen für, büßen, büßen für, kosten (V.) (1), wert sein (V.), einsetzen, belohnen, erwidern, einbringen, entgelten, eintragen, Einkünfte bringen, helfen, wirksam sein (V.)

Schulden (F. Pl.), mnd. lēhene*, lēene, lēne, leine, leyne, F.: nhd. lehensrechtlicher Anspruch des Belehnten, Lehnverhältnis, Pfründe, Geldleihe, Schulden (F. Pl.); lēheninge*, lēeninge, lēninge, F.: nhd. Belehnung, Vorgang der Übergabe eines Lehens, durch die Belehnung erhaltenes Recht, Leihe, leihweise Überlassung, geliehenes Gut (Bedeutung örtlich beschränkt), Verliehenes, Schulden (F. Pl.)

Schulden (F.), mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?

Schulden (N.), ahd. *skuldigī?, *sculdigī, st. F. (ī): nhd. Schuld, Schulden (N.)

Schulden (N.), mhd. schulde (1), schult, sulde, sult, scholt, st. F.: nhd. Schuld, Schulden (N.), Unrecht, Verfehlung, Missetat, Strafe, Anklage, Vergehen, Verhältnis dessen der für etwas als Urheber einsteht, Verpflichtung zu Buße, Ersatz, Bestrafung, Buße, Verdienst, Verpflichtung etwas zu geben, das zu Gebende, Geldschuld, geschuldete Summe, Verantwortung, Verschulden, bewirkendes Zutun, Ursache, Grund, Pflicht (F.) (1), Verpflichtung, Tribut, Anschuldigung, angeschuldigtes Vergehen

schulden, idg. *skel- (2)?, *kel- (8)?, V.: nhd. schuldig sein (V.), schulden, sollen

schulden, got. skul-an* 75=74, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,8, Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 247, 248): nhd. schuldig sein (V.), sollen, schulden, müssen

schulden, an. skul-a, sw. V.: nhd. schulden

schulden, ae. þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

schulden, afries. *skel-d-a (2), sw. V. (1): nhd. schulden; *skol-ia, sw. V. (2): nhd. schulden

schulden, as. *s-kul-d-ian?, sw. V. (1a): nhd. schulden

schulden, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken; giskulden* 9, gisculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verdienen, schulden, schuldigen, verlanlassen, herausfordern; giskuldōn* 7, gisculdōn*, sw. V. (2): nhd. schulden, verschulden, verdienen, verlanlassen, herausfordern; skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen; skuldigēn* 2, sculdigēn, sw. V. (3): nhd. schulden

schulden, ahd. skuldōn* 2, sculdōn*, sw. V. (2): nhd. »schulden«, verschulden, verdienen

schulden, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

schulden, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

schulden, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

-- finanziell schulden: mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

schulden, mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

schulden, mnd. resten (1), sw. V.: nhd. übrig bleiben, ausstehen, noch nicht bezahlt sein (V.), schulden, zu bezahlen haben

schulden, mnd. vörsch· len***, sw. V.: nhd. schulden, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

schulden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuldenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldenarrest, mnd. vencnisse, venknisse, veyncnisse, F., N.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies; vengenisse, venkenisse, F.: nhd. Fang, Gefangennahme, Gefangensetzung, Gefangennehmen, Freiheitsberaubung, Gefangenhaltung, Gefangenschaft, Gefängnis, Gefängnisstrafe, Haftstrafe, Schuldenarrest, freiwillige Stellung, Einlager, Gelöbnis des Einlagers, Gefängnisort, Gefängnisraum, Verlies

schuldenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenbelastet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldenbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenbezahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldenbuch -- städtisches Schuldenbuch, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

schuldenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldend -- Geld schuldend, mhd. geltschuldic*, geltschuldec, Adj.: nhd. Geld schuldend, Schulden habend

schuldend (), mhd. ? gült* (1)**, Adj.: nhd. »schuldend« (?)

schuldend, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

-- etwas schuldend: ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

Schuldeneintreiber, ahd. skuldsuohho* 4, sculdsuocho*, sw. M. (n): nhd. »Schuldsucher«, Eintreiber, Schuldeneintreiber, Gläubiger, Erpresser

Schuldeneintreiber, mnd. mānære*, mānēre, māner, maener, mēner, M.: nhd. Mahner, Einforderer, Schuldeneintreiber

schuldeneintreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenentnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldenerlass -- Urkunde über einen Schuldenerlass, mnd. remissbrēf*, remisbrēf, M.: nhd. Urkunde über einen Schuldenerlass

schuldenfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldenforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenfrei, ahd. unintgoltano* 1, uningoltano*, (Part. Prät.=) Adv.?: nhd. schuldenfrei, ungestraft

schuldenfrei, mnd. kummervrī, Adj.: nhd. schuldenfrei, unbelastet

schuldenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldengemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldenlast, ahd. lēhan 41?, lēn, st. N. (a): nhd. Leihe, Anleihe, Lehen, Darlehen, Zinsen, Gewinn, Schuldenlast

schuldenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldenmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuldenmahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldennot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenplacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenplager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenpresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldenrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenstiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenstillung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenteil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldentilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldentilgung, mnd. betālinge, F.: nhd. Bezahlung, Zahlung, Schuldentilgung, Ausgabe

schuldentilgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldenunfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenvergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenvernichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldenvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldenzahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulderlasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldespot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldforderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldforderung -- gegenseitige Schuldforderung, an. bȳt-i, N.: nhd. gegenseitige Schuldforderung

Schuldforderung -- Schuld oder Schuldforderung der Stadt, mnd. statschult, F., N.: nhd. »Stadtschuld«, Schuld oder Schuldforderung der Stadt

Schuldforderung -- Schuldforderung an Bauern, mnd. būrenschult, F.: nhd. Schuldforderung an Bauern

Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

Schuldforderung, afries. in-skel-d-e* 1 und häufiger?, in-skel-d*, st. F. (i): nhd. Schuld, Schuldforderung

Schuldforderung, mhd. gelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. Bezahlung, Einkunft, Vergeltung, Einkommen, Schuldforderung, Geld, Rente, Preis, Wert, Ertrag, Gülte, Kaufpreis, Schadensersatz, Geldschuld, geschuldetes Geld, finanzielle Notlage, Bargeld, Besitz, Lohn, Erlös, Gewinn, Anteil, Einsatz, Abgabe, Zins, Schuld, Rückzahlung, Ersatz, Entschädigung, Wiedergutmachung, Bürge

Schuldforderung, mnd. māninge, F.: nhd. Mahnung, Ermahnung, Anmahnung, Aufforderung einer rechtlichen Verpflichtung nachzugehen, Schuldforderung, Beschlagnahme, rechtlicher Anspruch

Schuldforderung, mnd. schülde (1), schulde, F.: nhd. Schuld, Verschulden, Vergehen, Anschuldigung, Klage, pflichtige Abgabe, Leistung, Schuldforderung

Schuldforderung, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Schuldforderung, mnd. schultv· rderinge, schultfoͤdderung, F.: nhd. Schuldforderung

schuldforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldfrei, mnd. schultvrī, Adj.: nhd. »schuldfrei«, frei von Abgaben seiend

schuldfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuldgeben, mhd. schuldicgeben*, schuldecgeben, st. N.: nhd. »Schuldgeben«

schuldgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldgefangene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldgefängnis, mhd. schultturn, st. M.: nhd. Schuldturm, Schuldgefängnis

schuldgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldgefühl -- Schuldgefühl empfinden, mnd. r· wen (1), rūwen, rouwen, ruen, st. V.?, sw. V.: nhd. reuen, schmerzen, leiden, betrüben, leid tun, bedauern, Unzufriedenheit bereiten, trauern, Schuldgefühl empfinden, die eigenen Sünden anerkennen und bereuen, etwas rückgängig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), von etwas zurücktreten (Bedeutung örtlich beschränkt)

schuldgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldgelähmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldgenosse, afries. skel-d-nât* 3, skel-d-e-nât*, st. M. (a): nhd. »Schuldgenosse«, Schuldner

Schuldgenosse, mnd. schüldenōte, schuldenote, M.: nhd. Schuldgenosse, Teilnehmer an einer Schuld bzw. einem Verbrechen, Mitgläubiger

Schuldgenosse, mnd. schultgenōte, M.: nhd. »Schuldgenosse«, Gläubiger

schuldgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldgeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldgetrübt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldhaft, mhd. schuldebære, Adj.: nhd. »schuldbar«, schuldhaft

schuldhaft, mhd. versündic 1, fersündic*, Adv.: nhd. schuldhaft, unrechtmäßig

schuldhaft, mnd. br· kehaftich, br· khaftich, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft; br· khaft, brokhaft, Adj.: nhd. gebrechend, ermangelnd, gebrechlich, bußfällig, straffällig, strafbar, schuldhaft

Schuldhaft, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

schuldhaft, mnd. schüldichhaft***, Adj.: nhd. »schuldhaft«

schuldhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldhafte -- schuldhafte Tat, mhd. getāt, st. F.: nhd. Tat, Gesamtheit der Taten, Werk, Handlung, Tun, schuldhafte Tat, Rechtsgeschäft, Handlungsweise, Geschöpf, Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Verhalten, Geschichte, Befinden

schuldhaften -- Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

schuldhaften -- Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

schuldhaftig, mnd. schüldichhaftich*, schüldichaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, in Schulden seiend, verschuldet

schuldhaftig, mnd. schulthaftich, schultaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, mit Schuld behaftet, schuldig, verbrecherisch, verschuldet

schuldhaftig, schuldhaft(ig), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schuldhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldheischer, got. dulg-a-hait-j-a* 1, sw. M. (n): nhd. »Schuldheischer«, Gläubiger

Schuldheischer, ahd. skuldhais* 59 und häufiger, lang., sw. M.?: nhd. Schuldheischer, Schultheiß

Schuldherr, mhd. schulthērre*, schultherre, sw. M.: nhd. »Schuldherr«, Gläubiger

Schuldherr, mnd. schulthēre, M.: nhd. »Schuldherr«, Gläubiger

schuldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldiener, mnd. pedel, M.: nhd. Schuldiener, Pedell

Schuldiener, mnd. schōledēnære*, schōledēner, M.: nhd. »Schuldiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

schuldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldienst -- im Schuldienst Stehender, mnd. schōledēnære*, schōledēner, M.: nhd. »Schuldiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

Schuldienst -- im Schuldienst Stehender, mnd. schōlendēnære*, schōlendēner, M.: nhd. »Schulendiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

schuldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldig -- als schuldig nachweisen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

schuldig -- Aufmerksamkeit schuldig bleiben, mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

schuldig -- der Mittäterschaft schuldig, mnd. mēdehantdēdich, mēdehandēdich, Adj.: nhd. der Mittäterschaft schuldig

schuldig -- des Todschlags schuldig, mnd. manslachtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch; manslechtich, Adj.: nhd. männermordend, Menschen erschlagend, des Todschlags schuldig, streitlustig, kriegerisch

schuldig -- einer Übertretung schuldig, mnd. ȫvertrēdich, ōvertrēdich, Adj.: nhd. einer Übertretung schuldig, straffällig

schuldig -- einer Versäumnis schuldig machen, mnd. vörnicken*, vornicken, sw. V.: nhd. einer Versäumnis schuldig machen

schuldig -- eines Vergehens schuldig, mnd. missedādich, misdādich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, eines Vergehens schuldig, Missetat verübend, verbrecherisch; missedēdich, misdēdich, Adj.: nhd. »misstätig«, missetäterisch, Missetat verübend, eines Vergehens schuldig, verbrecherisch

schuldig -- etwas schuldig, ahd. skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich

schuldig -- etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

schuldig -- gleich schuldig, ahd. ebanskuldīg* 1, ebansculdīg*, Adj.: nhd. gleich schuldig, gleich verpflichtet

schuldig -- Leistung schuldig, mnd. plēge (2), plege, Adj.: nhd. pflichtig, verpflichtet, Leistung schuldig, zum Dienst am Nächsten verpflichtet

schuldig -- mehr zahlen als man schuldig ist, mhd. überezalen*, überzaln, sw. V.: nhd. »überzahlen«, mehr zahlen als man schuldig ist, zu viel zahlen

schuldig -- nachweislich einer Tat schuldig, mnd. rechtdādich, Adj.: nhd. nachweislich einer Tat schuldig

schuldig -- nachweislich schuldig, mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

schuldig -- nicht schuldig, mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

schuldig -- Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

schuldig -- schuldig befinden, mnd. vörvinden*, vorvinden, st. V.: nhd. finden (Bedeutung örtlich beschränkt), ausfindig machen (Bedeutung örtlich beschränkt), erfahren (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Urteil gegen jemanden finden, durch Gerichtsurteil abweisen, schuldig befinden, verurteilen

schuldig -- schuldig bekennen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

schuldig -- schuldig bleiben, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

schuldig -- schuldig bleiben, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

schuldig -- schuldig bleiben, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

schuldig -- schuldig bleiben, mnd. vörblīven* (1), vorblīven, vorbliven, st. V.: nhd. bleiben, verweilen, zurückbleiben, bestehen bleiben, wegbleiben, ausbleiben, nicht erscheinen, nicht zurückkehren, verloren gehen, fernbleiben, Abstand halten, unterbleiben, nicht geschehen, nicht stattfinden, nicht ausgeführt werden, schuldig bleiben, nicht bezahlt werden, verbleiben, einstehen; vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

schuldig -- schuldig bleibend, mnd. vörsātich* (1), vorsātich, Adj.: nhd. schuldig bleibend; vörsētich*, vorsētich, vorsettich, Adj.: nhd. schuldig bleibend

schuldig -- schuldig machen, mnd. nicken* (2)**, sw. V.: nhd. schuldig machen

schuldig -- schuldig sprechen, ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

schuldig -- schuldig sprechen, mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

schuldig -- schuldig werden, mhd. verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

schuldig -- schuldig werden, mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

schuldig -- sehr schuldig, ae. fel-a-s-yn-n-ig, Adj.: nhd. sehr schuldig

schuldig -- sich schuldig bekennen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

schuldig -- sich schuldig machen, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

schuldig -- tatsächlich schuldig, mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

schuldig -- wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), mnd. rechteschüldich, rechteschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig; rechtschüldich, rechtschuldich, Adj.: nhd. echt, recht, richtig, rechtmäßig, von Rechts wegen legitimiert, gesetzmäßig, schuldig (eine Zahlung oder Verpflichtung), nachweislich schuldig, tatsächlich schuldig

schuldig sein (V.) (der Strafe), mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

schuldig sein (V.) zu zahlen, mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

schuldig sein (V.), idg. *skel- (2)?, *kel- (8)?, V.: nhd. schuldig sein (V.), schulden, sollen

schuldig sein (V.), got. skul-an* 75=74, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,8, Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 247, 248): nhd. schuldig sein (V.), sollen, schulden, müssen

schuldig sein (V.), ae. āg-an, ēg-an, Prät.-Präs.: nhd. haben, besitzen, erhalten (V.), übergeben (V.), wiederherstellen, schuldig sein (V.), müssen; scul-an, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, wollen, werden, schuldig sein (V.); þurf-an, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, müssen, schuldig sein (V.), benötigen, schulden

schuldig sein (V.), ahd. skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

schuldig sein (V.), mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen; solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

schuldig sein (V.), mhd. vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

schuldig sein (V.), mnd. plichten (1), sw. V.: nhd. verpflichten, verbindliche Zusage machen, Verpflichtung eingehen, verbünden, zusammentun, gemeinsames Handeln vereinbaren, einer Sache verfallen sein (V.), beipflichten, zustimmen, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

schuldig sein (V.), mnd. schulden (2), sw. V.: nhd. beschuldigen, anklagen, schuldig sein (V.), Strafe verdient haben

schuldig sein (V.), mnd. vörsch· len***, sw. V.: nhd. schulden, schuldig sein (V.), verpflichtet sein (V.)

schuldig, germ. *saki-, *sakiz, *sakja-, *sakjaz, Adj.: nhd. schuldig, feindlich, strafbar; *sanþ-, *sunþ-, germ.?, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *sanþa-, *sanþaz, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *skaþulīka-, *skaþulīkaz, Adj.: nhd. schuldig; *skulda-, *skuldaz, Adj.: nhd. schuldig

schuldig, got. *faír-in-ōþ-s?, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. schuldig, tadelig, bescholten; *ga-fair-in-ō-þ-s, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. tadelig, schuldig

schuldig, an. s-an-n-r, s-að-r, Adj.: nhd. wahr, wahrheitsgemäß, schuldig; sek-r, Adj.: nhd. schuldig, geächtet; skyl-d-r (2), Adj.: nhd. schuldig, verwandt

schuldig, ae. fāh (2), fā (1), fāg (3), Adj.: nhd. feindlich, geächtet, schuldig, verfemt; *for-worh-t, Adj.: nhd. schuldig, eingeschränkt; fū-l (1), Adj.: nhd. schmutzig, unrein, schlecht, verdorben, schuldig; sæc (1), Adj.: nhd. widerwärtig, verhasst, feindlich, schuldig; *scæþ-ful, Adj.: nhd. schuldig; *scæþ-þ-en-d-e, Adj.: nhd. »schadend«, schuldig; scyl-d-ig, scil-d-ig, scel-d-ig, Adj.: nhd. schuldig, kriminell, sündig; s-yn-n-ig, Adj.: nhd. sündhaft, schuldig; s-yn-n-scyl-d-ig, s-yn-scyl-d-ig, Adj.: nhd. sündig, schuldig

schuldig, afries. hand-dē-d-ich* 1, hond-dē-d-och*, Adj.: nhd. handtätig, schuldig; *nōsel, Adj.: nhd. schuldig, schädlich; *nōsel-lik, Adj.: nhd. schuldig, schädlich; skel-d-ich* 44, skel-d-ech, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, überführt

-- doppelt schuldig: afries. twi-skel-d-e 1 und häufiger?, Adj.: nhd. doppelt schuldig

-- eines Totschlags schuldig: afries. man-n-slach-t-ich 5, mon-n-slach-t-ich, Adj.: nhd. einen Totschlag begangen habend, eines Totschlags schuldig

-- schuldig sprechen: afries. ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen

-- wirklich schuldig: afries. riuch-t-skel-d-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. wirklich schuldig

schuldig, anfrk. *skul-d-ig?, Adj.: nhd. schuldig

schuldig, as. s-kul-d-ig* 15, Adj.: nhd. schuldig

-- sich schuldig machen: as. gi-s-kul-d-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. sich schuldig machen

schuldig, ahd. *meini (1)?, Adj.: nhd. schuldig; *skadalīh?, *scadalīh?, Adj.: nhd. schädlich, schuldig; *skolo (2)?, *scolo?, Adj.: nhd. schuldig, schuld; *skuld (2)?, sculd?, Adj.: nhd. schuld, schuldig; skuldīg* 97, sculdīg, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, etwas schuldig, schuldend, etwas schuldend, verpflichtend, einer Sache verpflichtet, einer Sache verpflichtet zu, verpflichtet zu, zugehörig, geeignet, verdient, verbrecherisch, schädlich; skuldīglīh* 1, sculdīglīh*, Adj.: nhd. schuldig, ergeben (Adj.), ehrerbietig; suntīg 163, Adj.: nhd. sündig, sündhaft, schuldig, gottlos, verrucht, schändlich, ruchlos, schädlich

schuldig, mhd. antheizic, antheizec, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig

-- schuldig bleiben: mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

-- sich schuldig bekennen: mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

schuldig, mhd. gültehaft, Adj.: nhd. verschuldet, zur Zahlung verpflichtet, schuldig

schuldig, mhd. missetætic, Adj.: nhd. missetätig, übel handelnd, schuldig; pflihtic, pflihtec, phlihtic, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtet; rehtschuldic, Adj.: nhd. recht, rechtschaffen, rechtmäßig, überführt, schuldig

-- des Mordes schuldig: mhd. manslahtic, manslehtic, Adj.: nhd. »mannschlachtig«, des Mordes schuldig

-- eines Mordes schuldig: mhd. manslecke (1), Adj.: nhd. eines Mordes schuldig; manslehtic, Adj.: nhd. eines Mordes schuldig

-- zu leisten schuldig: mhd. leisthaftic, Adj.: nhd. zu leisten schuldig

schuldig, mhd. schol (3), Adj.: nhd. schuldig; schulde (3) 1, Adj.: nhd. schuldig; schuldehaft, schulthaft, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, schuldbeladen, verdient, gebührend; schuldehaftic, Adj.: nhd. schuldbehaftet, schuldig, verdient; schulden*** (2), Adv.: nhd. schuldig; schuldic, schuldec, Adj.: nhd. schuldig, verpflichtet, der Schuld angemessen, schuldbeladen, sündhaft, notwendig, schadensverursachend, verdient, gebührend; schult (2), Adj.: nhd. schuldig

schuldig, mhd. vertān, fertān*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vertan«, böse, sündig, verbrecherisch, schuldig, unselig, elend, verflucht, verdammt; wettehaft, wetehaft, wethaft, Adj.: nhd. schuldig, straffällig

schuldig, mnd. beschüldich, Adj.: nhd. schuldig

-- jemandem etwas schuldig bleiben: mnd. entrēkenen, sw. V.: nhd. wegrechnen, abziehen, jemandem etwas durch falsche Berechnung nehmen, jemandem zu wenig tun, jemandem etwas schuldig bleiben

-- schuldig bleiben: mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

-- schuldig sprechen: mnd. condemnēren, kondemnēren*, condempnēren, sw. V.: nhd. verurteilen, schuldig sprechen

schuldig, mnd. plēgen (2), plēgene, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig; plēgent*, plēgende*, plegende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. pflichtig, schuldig; plēgich, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig; plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert; plichtlīk, Adj.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig; plichtlīken, pliklīken, Adv.: nhd. verpflichtet, schuldig, unterworfen, verbindlich, üblich, beständig

schuldig, mnd. schuldes Adv., nhd. schuldig, schuldig: mnd. schuldes Adv.: nhd. schuldig

schuldig, mnd. schüldich, schuldich, scüldich, Adj.: nhd. schuldig, pflichtig, verpflichtet, berechtigt

schuldig, mnd. schultdādich***, Adj.: nhd. schuldig

schuldig, mnd. schulthaftich, schultaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, mit Schuld behaftet, schuldig, verbrecherisch, verschuldet

schuldig, mnd. vörb˙ ret***, vorbort***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verbrecherisch, schuldig; v˙ rhōldich, Adj.: nhd. vorenthaltend, schuldig; vörōrsāket***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verursacht, schuldig; vörplichtet*, vorplichtet, vorplicht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auferlegt, schuldig, verpflichtet; vörplichtich*, vorplichtich, Adj.: nhd. pflichtig, schuldig, verpflichtungsgemäß, zu etwas verpflichtet

schuldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldige -- der Kirche schuldige Abgabe, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

schuldige -- der Pfarre schuldige Abgabe, mnd. kerkrecht, kerkerecht, N.: nhd. Kirchenrecht, der Kirche schuldige Abgabe, der Pfarre schuldige Abgabe, Recht des Kirchenpatronats, Sterbesakrament, letzte Ölung, Zeremonie bei der Leichenbestattung, Zeremonie beim Sterben

schuldige -- ein als schuldige Leistung geliefertes Brot, mnd. dēnstrogge, M.: nhd. ein als schuldige Leistung geliefertes Brot

schuldige -- schuldige Abgabe, mnd. hōrsam (1), hoirsam, hōrsem, hōrsum, M.: nhd. Gehorsam, Unterordnung, Verpflichtung, Lehnsverhältnis, schuldige Abgabe, klösterlicher Gehorsam, geistlicher Gehorsam, Gelübde, Gewahrsam, Haft, Bürgerhaft, Hoheitsgebiet, Landgebiet

schuldige -- schuldige Getreideabgabe, mnd. kōrnschuld, F.: nhd. schuldige Getreideabgabe

schuldige -- schuldige Leistung, mhd. pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung

schuldige -- schuldige Leistung, mhd. tagedinc, tegedinc, tēdinc, teidinc, tagedinge, tegedinge, teidinge, teiginc, st. N., st. M.: nhd. Taiding, Gerichtsverhandlung, Gerichtstermin, Gerichtstag, Gericht (N.) (1), Gerichtskampf, Zweikampf, Kampf, Handel, Termin, Frist, Vorladung, Versammlung, Verhandlung, Beratung, Unterredung, Entscheidung, Anweisung, Begnadigung, Worte, Gerede, Rede, Geschichte, Schuld, Verpflichtung, Zweikampfschlacht, auf einen Tag anberaumte gerichtliche Verhandlung, bestimmter Tag, Aufschub, Unterhandlung, Übereinkunft, besprechende beratende Versammlung oder der dafür bestimmte Tag, Versammlungstag, Wortwechsel, Geschäft, schuldige Leistung, Abtragung einer Schuld, Schuldabtragung, Auseinandersetzung, Beschluss, Verfügung

schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), mnd. schult, scult, F., N.: nhd. Schuld, etwas was man einem andern zu geben schuldig ist, schuldige Leistung (in geistlichem Sinne), Verpflichtung (besonders Geldschuld), Leistung, pflichtige Abgabe (an Getreide), Geldschuld, Schuldforderung, Vergelten, Delikt, Vergehen, Missetat, Verschulden, begangenes Unrecht, Sünde, Schuldbekenntnis, Beichte, Veranlassung, Ursache, Beschuldigung, Anschuldigung, Klage, Tadel, Schelte, Urteil gegen das Berufung eingelegt ist, durch Unrecht oder Vergehen bewirkter Nachteil, durch Unrecht oder Vergehen bewirkte Ahndung oder Strafe der Schuld, Wirkung und Folge eines Vergehens, Bewirken bzw. Verursachen einer schuldhaften Handlung, Ursache bzw. Grund eines nicht schuldhaften Hergangs, Sachverhalt, Hergang

Schuldigen -- Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, mnd. nāvolge, nachvolge*, F.: nhd. Nachfolge, Verfolgung, Aufgebot zur Verfolgung eines Schuldigen, Gefolge (Bedeutung örtlich beschränkt), Brautgefolge (Bedeutung örtlich beschränkt)

schuldigen, ahd. giskulden* 9, gisculden*, sw. V. (1a): nhd. verschulden, verdienen, schulden, schuldigen, verlanlassen, herausfordern

schuldigen, mnd. dassen, sw. V.: nhd. klagen, schuldigen

schuldigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuldiger -- schuldiger Betrag, afries. skel-d-e (1) 43, skel-d (2), skil-d (2), st. F. (i): nhd. Schuld, schuldiger Betrag

Schuldiger -- wahrer Schuldiger, mhd. rehtschuldige, sw. M.: nhd. wahrer Schuldiger

schuldiger -- wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch, mnd. rechtschüldiger, M.: nhd. wahrhaft eines Vergehens schuldiger Mensch

Schuldiger, germ. *skulō-, *skulōn, *skula-, *skulan, sw. M. (n): nhd. Schuldner, Schuldiger

Schuldiger, got. skul-a 15, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1, 152,4b): nhd. Schuldner, Schuldiger

Schuldiger, afries. hand-dē-d-ig-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Tätiger, Schuldiger

Schuldiger, ahd. skolo* (1) 14, scolo, sw. M. (n): nhd. Schuldner, Schuldiger, Straffälliger

Schuldiger, mhd. scholære (1), scholāre, st. M.: nhd. Schuldner, Schuldiger; schuldære, schulder, st. M.: nhd. Schuldiger, Schuldner, Gläubiger; schuldenære, schuldener, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Schuldiger, Verantwortlicher; schuldigære, schuldiger, schuldegære, st. M.: nhd. Ankläger, Beschuldigter, Angeklagter, Schuldner, Schuldiger, Gläubiger; schuldige (1) 16, sw. M.: nhd. Schuldiger, Beschuldigter

Schuldiger, mnd. schüldenære*, schüldenēr, schuldenēr, schuldenēre, schüldemære*, schüldemēre, schuldemēre, M.: nhd. Schuldner, Schuldiger, Gläubiger, Bürge

Schuldiger, mnd. schüldigære* (1), schüldiger, M.: nhd. »Schuldiger«, Schuldner, Gläubiger, Missetäter

Schuldiger, mnd. schultdādige, M.: nhd. Schuldiger, Täter

schuldiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldigerin, mhd. schuldige* (2)**, st. F.: nhd. Schuldigerin, Beschuldigte

schuldigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldiges -- schuldiges Huhn, mnd. gildehōn, N.: nhd. Huhn als Abgabe an die Gilde, schuldiges Huhn

Schuldigkeit, an. skul-d-a, sw. F. (n): nhd. Pflicht (F.) (1), Schuldigkeit; skyl-d-a (1), sw. F. (n): nhd. Schuldigkeit, Schuld, Abgabe, Verwandtschaft

Schuldigkeit, ahd. skuldignessi* 1?, sculdignessi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignessī* 1?, sculdignessī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignissi* 1?, sculdignissi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignissī* 1?, sculdignissī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignussi* 1?, sculdignussi*, st. N. (ja): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit; skuldignussī* 1?, sculdignussī*, st. F. (ī): nhd. Schuldigkeit, Ergebenheit, Frömmigkeit

Schuldigkeit, mhd. schuldicheit***, st. F.: nhd. Schuldigkeit

Schuldigkeit, mnd. schüldichhēt*, schüldichēt, schüldichheit, F.: nhd. Schuldigkeit

Schuldigkeit, mnd. vörplicht*, vorplicht, vorplichte, F.: nhd. Verpflichtung, Pflicht, Verbindlichkeit, Schuldigkeit

schuldigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldigst, mnd. vulschüldich*, vulschuldich, Adj.: nhd. schuldigst, ganz ergeben (Adj.), zu voller Leistung verpflichtet, hörig, vollhörig, zu allen Hofdiensten pflichtig

Schuldigung, afries. *s-kel-d-inge, st. F. (ō): nhd. Schuldigung

schuldigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldinge, mnd. schōldinge, schōledinge, Pl.: nhd. »Schuldinge«, Schulweisheit, gelehrter Kram, Schulwissenschaft

Schuldirektor, mhd. schuolhērre*, schuolherre, schuoleherre, sw. M.: nhd. Schulherr, Schullehrer, Schuldirektor

schuldkeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldknechtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldkorn, mnd. schultkōrn*, schultkōren, scholtkōren, N.: nhd. »Schuldkorn«, Getreideabgabe, Zinskorn

schuldkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldlaken, as. s-kul-d-lak-an* 8, st. N. (a): nhd. »Schuldlaken«, Abgabelaken

schuldland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldlastbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldledig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuldlos -- schuldlos machen, afries. und-skel-d-ig-ia* 5, and-skel-d-ig-ia*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, schuldlos machen, eidlich reinigen

schuldlos, germ. *swikna-, *swiknaz, Adj.: nhd. rein, schuldlos, unschuldig

schuldlos, got. un-ga-faír-in-ō-þ-s 5=4, Adj. (a) = Part. Prät.: nhd. tadellos, unbescholten, schuldlos

schuldlos, ae. þing-léa-s, Adj.: nhd. frei von Sünde, schuldlos; un-scyl-d-ig, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig; un-s-yn-n-ig, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig; un-s-yn-n-um, Adv.: nhd. schuldlos

schuldlos, as. wam-lôs* 1, wam-m-lôs*, Adj.: nhd. »frevellos«, schuldlos

schuldlos, ahd. unskadal* 12, unscadal*, Adj.: nhd. unschädlich, schuldlos, unschuldig, harmlos; unskadalīh* 1, unscadalīh*, Adj.: nhd. »unschädlich«, schuldlos; unskuldīg* 22, unsculdig, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, unverschuldet, unpassend, unzugehörig, straffrei, schadlos; unsuntīg* 24, Adj.: nhd. unschuldig, schuldlos, sündlos, sündenlos

schuldlos, mhd. gereht (1), gireht, Adj.: nhd. gerade (Adj.) (2), rechtmäßig, recht, tauglich, passend, gerecht, richtig, schuldlos, geschickt, bereit, verpflichtet, rechtlich, gerüstet

schuldlos, mhd. unschuldic, unschuldec, Adj.: nhd. schuldlos, unschuldig, unverschuldet, ungebührend, ungehörend, nicht verpflichtet; unschult (2), Adj.: nhd. schuldlos; unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend; unverschuldet (2) 1, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unverschuldet, schuldlos

schuldlos, mnd. k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich

schuldlos, mnd. sākelōs, Adj.: nhd. schuldlos, an einer Rechtssache nicht beteiligt

schuldlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldloses -- schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, mnd. lam (2), lamp, låm, N.: nhd. Lamm, Schaflamm, Schafjunges, schuldloses Opfer des Wolfes in der Fabel, Lammbraten als Opfermahl, Bild des Lammes als religiöses Symbol

Schuldlosigkeit, ahd. unskadalī* 5, unscadalī*, st. F. (ī): nhd. »Unschädlichkeit«, Schuldlosigkeit, Unschuld; unskuld* (1) 9, unsculd*, st. F. (i): nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, ohne Verpflichtung

Schuldlosigkeit, mhd. unschulde, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Unschuldserklärung, Reinigungseid; unschuldicheit, unschuldekeit, st. F.: nhd. »Unschuld«, Schuldlosigkeit; unschuldunge, st. F.: nhd. Schuldlosigkeit; unschult (1), unscholt, st. F.: nhd. Unschuld, Schuldlosigkeit, Entschuldigung, Rechtfertigung

Schuldlosigkeit, mnd. rēine (2), reine, F.: nhd. Reinheit, Unschuld, Schuldlosigkeit

Schuldlosigkeit, mnd. unschüldinge*, unschuldinge, mnd.?, F.: nhd. Schuldlosigkeit

schuldlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldlosrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuldlossprechung, afries. quī-t-skel-d-inge 7, st. F. (ō): nhd. Schuld, Erlass, Schuldlossprechung

schuldmahner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldmahnung -- im Wirtshaus vorgebrachte Schuldmahnung, mnd. krōchmānen* (2), krōchmānent, N.: nhd. im Wirtshaus vorgebrachte Schuldmahnung

schuldmahnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldmann, mnd. schultman, M.: nhd. »Schuldmann«, Schuldner

schuldmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldmaß, mnd. schultmāte, F.: nhd. »Schuldmaß«, Abgabe von Getreide in bestimmter Höhe, Maß das bei Zahlung von Zins-Getreide üblich ist?

schuldmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuldmütt, mnd. schultmüdde, schultmudde, F.: nhd. »Schuldmütt«, Schuldscheffel, Zinsscheffel

Schuldner -- Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, mnd. dwērnacht, F.: nhd. Quernacht, die zwischen zwei Tagen liegende Nacht, Tag der durch eine dazwischen liegende Nacht vom nächsten Tag getrennt ist, Zeitraum der gesetzlichen Ladung oder Zahlung, Zeitraum der beschleunigten Zahlungsverpflichtung, Recht des Klägers während diesem Zeitraum vom Schuldner die Zahlung zu erhalten, Termin, Frist

Schuldner -- Schuldner gegenüber einem Rentherrn, mnd. rentenære*, rentenēr, rentener, M.: nhd. »Rentner«, Bezieher von Einkünften aus Vermögen und Rechten gegen andere, Rentherr, Hypothekengläubiger, Abgabepflichtiger, Schuldner gegenüber einem Rentherrn, Finanzverwalter, Rentmeister

Schuldner (M.), as. s-kol-o* 7, sw. M. (n), Adj.?: nhd. Schuldner (M.)

Schuldner, germ. *skulō-, *skulōn, *skula-, *skulan, sw. M. (n): nhd. Schuldner, Schuldiger

Schuldner, got. faíh-u-skul-a* 1, sw. M. (n): nhd. Schuldner; skul-a 15, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1, 152,4b): nhd. Schuldner, Schuldiger

Schuldner, an. skul-d-ar-mað-r, st. M. (a): nhd. Schuldner

Schuldner, ae. ā-gylt-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schuldner; bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; bor-g-geld-a, sw. M. (n): nhd. Verleiher, Wucherer, Schuldner; gaf-ol-gield-a, sw. M. (n): nhd. Tributpflichtiger, Schuldner, Wucherer; ge-scol-a, sw. M. (n): nhd. Schuldner; *gield-a, sw. M. (n): nhd. Schuldner; gylt-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Sünder, Schuldner; níe-d-geld-a, sw. M. (n): nhd. »Zwangsgelter«, Schuldner; scol-a, sw. M. (n): nhd. Schuldner

Schuldner, afries. skel-d-man-n 1, skel-d-mon-n, st. M. (a): nhd. Schuldner; skel-d-nât* 3, skel-d-e-nât*, st. M. (a): nhd. »Schuldgenosse«, Schuldner

Schuldner, ahd. skolo* (1) 14, scolo, sw. M. (n): nhd. Schuldner, Schuldiger, Straffälliger

Schuldner, mhd. geltære, gelter, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Gutachter; gelte (5), sw. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger; geltliute, st. M. Pl.: nhd. »Geldleute«, Schuldner; geschol, sw. M.: nhd. Schuldner, Beschuldigter, Straftäter, Gewährsmann; gültære, gülter, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger; gülte (2), sw. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger; houbetgülte, sw. M.: nhd. »Hauptgelter«, Schuldner; houbetschuldenære*, houbetschuldener, st. M.: nhd. »Hauptschuldner«, Schuldner

Schuldner, mhd. schol (2), sw. M., st. M.: nhd. Schuldner, Anstifter, Urheber; scholære (1), scholāre, st. M.: nhd. Schuldner, Schuldiger; scholman, st. M.: nhd. Schuldner; schuldære, schulder, st. M.: nhd. Schuldiger, Schuldner, Gläubiger; schulde (2), sw. M.: nhd. Schuldner; schuldenære, schuldener, st. M.: nhd. Schuldner, Gläubiger, Schuldiger, Verantwortlicher; schuldigære, schuldiger, schuldegære, st. M.: nhd. Ankläger, Beschuldigter, Angeklagter, Schuldner, Schuldiger, Gläubiger; schultgemare, sw. M.: nhd. Mitschuldner, Schuldner; schultman, st. M.: nhd. Schuldner

-- persönlich haftender Schuldner: mhd. selpschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpscholle, selbscholle, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger

Schuldner, mhd. zalære*, zaler, st. M.: nhd. Zahler, Schuldner

Schuldner, mnd. geldære*, geldēre, gelder, M.: nhd. Schuldner, Zahlpflichtiger, Zahlender; gelde*** (3), M.: nhd. Schuldner, Zahlpflichtiger, Zahlender; ingeldære*, ingelder, M.: nhd. Zins Zahlender, ingelt Zahlungspflichtiger, Schuldner

Schuldner, mnd. schüldenære*, schüldenēr, schuldenēr, schuldenēre, schüldemære*, schüldemēre, schuldemēre, M.: nhd. Schuldner, Schuldiger, Gläubiger, Bürge

Schuldner, mnd. schüldigære* (1), schüldiger, M.: nhd. »Schuldiger«, Schuldner, Gläubiger, Missetäter

Schuldner, mnd. schüldære*, schülder, schulder, M.: nhd. Schuldner, Verbrecher

Schuldner, mnd. schultman, M.: nhd. »Schuldmann«, Schuldner

schuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldnerbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldners -- Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, mnd. mēdeban, M.: nhd. Auslieferung des mittellosen säumigen Schuldners an den Gläubiger, Mittelbann?, mittlerer Bann (nicht die volle Ächtung)?

Schuldners -- Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

Schuldners -- schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung, mnd. gēgenquītantie*, jēgenquītantie, F.: nhd. »Gegenquittung«, schriftliche Bestätigung des Schuldners über eine erhaltene Quittung

Schuldopfer, mnd. schultoffer, N.: nhd. »Schuldopfer«, Sühneopfer

schuldopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldpfennig, as. s-kul-d-pėn-n-ing* 1, st. M. (a): nhd. Schuldpfennig

Schuldpfennig, mnd. schultpenninc, M.: nhd. »Schuldpfennig«

Schuldpflicht -- Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

schuldpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldpflichtig, mhd. gelthaft, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig, verschuldet, zahlungsunfähig, zur Zahlung verpflichtet, fällig; gelthaftic, Adj.: nhd. zahlbar, schuldpflichtig, steuerpflichtig

schuldpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldrama, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldregister, mnd. schultregister, N.: nhd. Schuldregister

schuldregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldscheffel, mnd. schultmüdde, schultmudde, F.: nhd. »Schuldmütt«, Schuldscheffel, Zinsscheffel

Schuldschein, got. wad-j-a-bōk-ōs* 1, Pluraletantum, st. F. (ō): nhd. Handschein, Schuldschein

Schuldschein, ahd. hantfestī 14, st. F. (ī): nhd. Urkunde, Handfeste, Schriftstück, Schuldschein, Unterschrift, Testament, Privileg, Vorrecht, verbürgtes Recht; hantgiskrīb* 5, hantgiscrīb*, st. N. (a): nhd. Handschrift, Handzeichen, Unterschrift, Handschreiben, Schuldschein

Schuldschein, mhd. brief (1), brieb, st. M.: nhd. Brief, durch Boten überbrachte Nachricht, persönliches Schreiben, Urkunde, Geschriebenes, Zeugnis, Beweis, Schrift, Text, Schuldschein, Schuldbuch, Verzeichnis, Register, Rezept, Zauberbrief, Amulett, Titel, Vorrede

Schuldschein, mnd. bet· cht, betüch, betücht, F.: nhd. Schuldzeugnis, Schuldbekenntnis, Schuldschein

Schuldschein, mnd. obligātie, obligācie, sw. F.: nhd. Schuldschein; rulle, r· lle, rul, rol, rolle, role, F., M.: nhd. Rolle, aufgerolltes Schriftstück, Dokument, Urkunde, Schuldschein, Verzeichnis, Liste, Ordnungstext, aufgerollte Bleiplatte, aufgerollter Stoffballen, Walze, Drehscheibe, Drehkreuz als Türverschluss, Tuchpresse, Laufrad, Rollhandtuch, Teil am Kogel

Schuldschein, mnd. schult· verschrīvinge, schultoverschrīvinge, schultauerschrīvinge, F.: nhd. »Schuldüberschreibung«, Schuldurkunde, Schuldschein

schuldschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldschwein, mnd. schultswīn, scholtswīn, N.: nhd. »Schuldschwein«, Zinsschwein

Schuldspruch, mnd. gichtbr· ke, M., F.: nhd. Schuldspruch, Urteil

schuldstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldstecken, ahd. skuldstekko* 1, sculdstecko*, sw. M. (n)?: nhd. »Schuldstecken«, Pranger?, Block?

Schuldsucher, ahd. skuldsuohho* 4, sculdsuocho*, sw. M. (n): nhd. »Schuldsucher«, Eintreiber, Schuldeneintreiber, Gläubiger, Erpresser

Schuldsumme, mhd. erken (2) 1, st. M., st. N.: nhd. Schuldsumme

Schuldsumme, mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

schuldsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldtermin, mnd. lachdach, lagedach, lāgedach, lāgdach, M.: nhd. Gerichtstag, am Gerichtstag angestellte Klage, Gerichtstermin, gerichtlich festgesetzter Termin, Schuldtermin, Schuldforderung vor Gericht (N.) (1), Getränk bei Versammlungstag

schuldthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldtilgung -- als Schuldtilgung zu erbringende Leistung, mhd. abegelt, st. N., st. M., st. F.: nhd. »Abgeld«, als Schuldtilgung zu erbringende Leistung

schuldtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldturm -- Gefängniswärter im Schuldturm in Brügge, mnd. stēnwörtære*, stēnwörter, steinwörter, M.: nhd. Gefängniswärter im Schuldturm in Brügge

Schuldturm, mhd. schultturn, st. M.: nhd. Schuldturm, Schuldgefängnis

schuldübernahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldübernehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldüberschreibung, mnd. schult· verschrīvinge, schultoverschrīvinge, schultauerschrīvinge, F.: nhd. »Schuldüberschreibung«, Schuldurkunde, Schuldschein

schulduett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldung, mnd. ? schēdinge (2), scheidinge, F.: nhd. Schuldung?

Schuldung, mnd. schüldinge (1), schuldinge, F.: nhd. Schuldung, Schuld, Beschuldigung, Anklage, Anspruch, Forderung

schuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldurkunde, mhd. hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament

Schuldurkunde, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

-- Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen: mnd. inl· sen, inlosen, sw. V.: nhd. einlösen, unter Gegenleistung zurückgewinnen, Schuldurkunde durch Bezahlung zurückgewinnen, Grundstücke aufgrund Näherrechts erwerben, auswechseln, ersetzen

Schuldurkunde, mnd. obligātienbille*, obligācienbille, F.: nhd. Schuldurkunde; obligātienbrēf, obligācienbrēf, M.: nhd. »Obligationsbrief«, Schuldurkunde

Schuldurkunde, mnd. schult· verschrīvinge, schultoverschrīvinge, schultauerschrīvinge, F.: nhd. »Schuldüberschreibung«, Schuldurkunde, Schuldschein

schuldurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldursache, mnd. schultōrsāke*, schult· rsāke, F.: nhd. »Schuldursache«, Beschwerdegrund, Ursache zur Klage

schuldverbindlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldverdrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldverfahren -- Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandære*, pander, pender, M.: nhd. »Pfänder«, Mensch der für eine bestehende Forderung ein Pfand nimmt bzw. ein Pfand in Besitz hält, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert; pandev· rderære*, pandev· rderer, M.: nhd. »Pfandforderer«, Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

Schuldverfahren -- vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert, mnd. pandeshelpe*, M.: nhd. »Pfandhelfer«, vom Gericht bzw. von der Obrigkeit eingesetzter Mensch der im Schuldverfahren ein Pfand einfordert

schuldverfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldvergebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldverhältnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldverhältnisse -- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten, mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

Schuldverpflichtung -- Schuldverpflichtung der Bauern, mnd. bundenschult, F.: nhd. Schuldverpflichtung der Bauern, Forderung an Bauern

Schuldverpflichtung -- Schuldverpflichtung des Fischlieferanten, mnd. nōrdervāræreschult*, nōrdervārerschult, F.: nhd. »Nordfahrerschuld«, Schuldverpflichtung des Fischlieferanten

Schuldverpflichtung, mnd. vörget· cht*, vorget· cht, F.: nhd. Schuldverpflichtung, Schuld; vört· cht*, vortucht, F.: nhd. Schuldverpflichtung, Schuld

schuldverpflichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldverschreibung, mhd. schrīp, st. M.: nhd. »Schrieb«, Schuldverschreibung

Schuldverschreibung, mnd. hantschrift, F.: nhd. Unterschrift, Urkunde, Verschreibung, Handschrift, Schriftstück, Akte, Verzeichnis, Schuldverschreibung; hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Schuldverschreibung, mnd. landesbrēf, M.: nhd. »Landesbrief«, Schuldverschreibung; pennincbrēf, penninkbrēf, M.: nhd. »Pfennigbrief«, Schuldverschreibung, Schuldverschreibungsurkunde, Obligation

-- Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen: mnd. · verwīsen, ōverwīsen, overwisen, averwīsen, sw. V.: nhd. überweisen, Geld überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort befördern, auf Wechsel ziehen, Waren per Schuldverschreibung zukommen lassen, übertragen (V.), Besitz überschreiben, zuweisen, anweisen, verweisen, einen Menschen an jemanden verweisen, weiterempfehlen, einer Straftat überführen, beweisen, abweisen, fortweisen, fortschicken, vertreiben

Schuldverschreibung, mnd. schultbrēf, M.: nhd. »Schuldbrief«, Schuldverschreibung, Obligation

Schuldverschreibung, mnd. schultvörschrīvinge*, schultvorschrīvinge, F.: nhd. Schuldverschreibung

Schuldverschreibung, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung

-- mit Siegel versehene Schuldverschreibung: mnd. vörsēgelācīe*, vorsēgelācīe, vorsēgelātie, F.: nhd. »Versiegelung«, Beurkundung durch Siegel, mit Siegel versehene Schuldverschreibung

schuldverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuldverschreibungsurkunde, mnd. pennincbrēf, penninkbrēf, M.: nhd. »Pfennigbrief«, Schuldverschreibung, Schuldverschreibungsurkunde, Obligation

schuldversöhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldversprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuldvertrag, mnd. h· vetvörschrīvinge*, h· vetvorschrīvinge, F.: nhd. Schuldvertrag

schuldverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldvoll, mhd. verscholtet*, ferscholtet*, verscholt, ferscholt*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschuldet«, schuldvoll, frevelhaft; verschuldet, ferschuldet*, verschult, ferschult*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verschuldet«, schuldvoll

schuldvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuldwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuldwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldweise, mnd. schuldeswīse, F.: nhd. »Schuldweise«

schuldweise, mnd. schuldwīse*, schuldwīs, Adv.: nhd. »schuldweise«, als Gläubiger

schuldweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuldwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schuldwort, mnd. schultwōrt, N.: nhd. »Schuldwort«, Schimpfwort

Schuldzahl, mnd. schulttāle, F.: nhd. »Schuldzahl«, Verhältnis einer Schuld

schuldzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuldzeugnis, mnd. bet· cht, betüch, betücht, F.: nhd. Schuldzeugnis, Schuldbekenntnis, Schuldschein

schuldziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuldzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schule -- auf die Schule schicken, mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

Schule -- die kleinen Glocken der Schule läuten, mnd. v· rklingen***, sw. V.: nhd. die kleinen Glocken der Schule läuten

Schule -- Gebäude das als Schule dient, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Schule -- Gesamtheit der Schüler einer Schule, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der

Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Schule -- himmlische Schule, mhd. himelschuole, st. F.: nhd. »Himmelsschule«, himmlische Schule

Schule -- hohe Schule, mhd. houbetschuole, st. F.: nhd. »Hauptschule«, hohe Schule

Schule -- höhere Schule, mnd. pēdagōgium, N.: nhd. Pädagogium, höhere Schule

Schule -- Leitung der Schule, mnd. schōlregiment, schōleregiment*, N.: nhd. Schulregiment, Schulleitung, Leitung der Schule

Schule -- nicht öffentliche Schule, mnd. winkelschōle, mnd.?, F.: nhd. »Winkelschule«, nicht öffentliche Schule, Privatschule

Schule -- Rektor der städtischen Schule, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

Schule -- Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule, mnd. bīschōle, F.: nhd. »Beischule«, Privatschule, Schule außer der Ratsschule und Kirchenschule

Schule -- Schule betreffende Angelegenheit, mnd. schōlesāke, F.: nhd. »Schulsache«, Schule betreffende Angelegenheit

Schule -- Schule für Hilfslehrerinnen, mnd. ? lēremedderschōle*, lērmödderschōle, Sb.: nhd. Schule für Hilfslehrerinnen?

Schule -- Schule für Juden, mnd. sinagōge, synagōge, F.: nhd. »Synagoge«, Schule für Juden, Judenschaft

Schule -- Strafe eines die Schule versäumenden Schülers, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

Schule -- unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

Schule -- Unterrichtsstunde in der Schule, mnd. schōlestunde, schōlstunde, F.: nhd. »Schulstunde«, Unterrichtsstunde in der Schule

Schule, germ. *skōla, F.: nhd. Schule

Schule, an. skōl-i, skūl-i (2), sw. M. (n): nhd. Schule, Gelehrtheit, Lehrer

Schule, ae. scō-l, st. F. (ō): nhd. Schule, Abteilung; sco-l-u (1), F.: nhd. Schule

Schule, ahd. folgida 2, st. F. (ō): nhd. »Folge«, Streben, Folgen, Bestreben, Sekte, Schule; skuola* 6, scuola, st. F. (ō): nhd. Schule

Schule, mhd. lernhūs, st. N.: nhd. »Lernhaus«, Schule; lernunge, st. F.: nhd. »Lernung«, Lernen, Lehren (N.), Schule, Wissenschaft, Studium, Unterricht

Schule, mhd. schuole, schuol, schūle, schœle, st. F.: nhd. Schule, Synagoge, hohe Schule, Schulunterricht

-- hohe Schule: mhd. schuole, schuol, schūle, schœle, st. F.: nhd. Schule, Synagoge, hohe Schule, Schulunterricht

-- in der Schule Gelerntes: mhd. schuolwerc, schuolewerc, st. N.: nhd. »Schulwerk«, in der Schule Gelerntes

-- Schule der Tugendhaftigkeit: mhd. tugentschuole, st. F.: nhd. »Tugendschule«, Schule der Tugendhaftigkeit

Schule, mnd. kinderschōle, F.: nhd. Schule, Volksschule

-- Anfänger in der Schule: mnd. fibeliste, fibuliste, M.: nhd. Anfänger in der Schule, ABC-Schütze

-- aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns: mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

-- Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird: mnd. kettæreschōle*, ketterschōle, F.: nhd. Schule an welcher der falsche Glaube gelehrt wird

-- Schule der Juden: mnd. j· denschōle, j· denschoile, j· densch· le, jöddenschōle, F.: nhd. »Judenschule«, Schule der Juden, Synagoge

-- von der Kirche unterhaltene Schule: mnd. kerkenschōle, F.: nhd. von der Kirche unterhaltene Schule

Schule, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

-- Schule als klösterliche Einrichtung: mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

schule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuleck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuleinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulen -- Schreibmeister in Schulen, mnd. stōlschrīvære*, stōlschrīver, stoilschrīver, M.: nhd. »Stuhlschreiber«, Berufsschreiber der Briefe und andere Schriftstücke gegen Bezahlung anfertigt, öffentlicher Schreiber, Schreiblehrer, Schreibmeister in Schulen

schulen, mhd. conformieren, sw. V.: nhd. ausbilden, schulen

schulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulendiener, mnd. schōlendēnære*, schōlendēner, M.: nhd. »Schulendiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

schulenfüchserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulenfüchsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüler -- Gesamtheit der Schüler einer Schule, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

Schüler -- kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes, mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

Schüler -- Schüler der im Stift schläft, mnd. slāpsch· lære*, slāpsch· ler, slāpscholer, M.: nhd. »Schlafschüler«, Schüler der im Stift schläft, Internatsschüler, Pensionär

Schüler sein (V.), got. sipōn-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b): nhd. Schüler sein (V.), Jünger sein (V.)

Schüler, got. sipōn-ei-s 131, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1, 35,4, 125,1): nhd. Schüler, Jünger

Schüler, an. lær-i-swein-n, st. M. (a): nhd. »Lehrknabe«, Schüler, Jünger

Schüler, ae. cni-ht, cne-ht, st. M. (a): nhd. Knabe, Jüngling, Krieger, Diener, Diener Gottes, Knecht, Schüler; di-s-cip-ul, st. M. (a): nhd. Schüler; folg-ere, st. M. (ja): nhd. Folger, Schüler, Nachfolger; fō-st-r-ing, st. F. (ō): nhd. Ziehkind, Schüler; geo-n-g-r-a, gie-n-g-r-a, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Diener, Gehilfe; lār-cni-ht, st. M. (a): nhd. »Lehrknecht«, Schüler; lior-n-ere, leor-n-ere, st. M. (ja): nhd. Lernender, Lerner, Schüler, Leser, Gelehrter; lior-n-ung-cni-ht, leor-n-ung-cni-ht, st. M. (a): nhd. »Lernknecht«, Schüler; mæcg, st. M. (a): nhd. Mann, Schüler, Sohn; mæcg-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Schüler, Sohn; sco-l-ere, st. M. (ja): nhd. Schüler; þeg-n, þeg-en, st. M. (a): nhd. Diener, Gefolgsmann, Than, Schüler, Jünger, Freier (M.) (1), Edler, Vornehmer, Held, Krieger, Degen (M.) (2), Mann, Mensch

Schüler, as. ju-n-g-ar-o* 94, ju-n-g-er-o*, ju-n-g-r-o*, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler

Schüler, ahd. jungiro* 244, sw. M. (n): nhd. Jünger, Schüler, Zögling, Apostel, Untergebener, Anhänger, Kind; skuolāri* 5, scuolāri, st. M. (ja): nhd. Scholar, Schüler, Jünger

Schüler, mhd. discipuler, st. M.: nhd. Schüler

Schüler, mhd. jungære*, junger, M.: nhd. Jünger, Schüler, Anhänger, Lehrling, Gehilfe, Jüngling, Novize

Schüler, mhd. lērekint, st. N.: nhd. »Lehrkind«, Lehrling, Schüler; lēreknabe, sw. M.: nhd. »Lehrknabe«, Lehrling, Schüler; lernære, st. M.: nhd. »Lerner«, Lernender, Schüler, Lehrling; lernknabe, sw. M.: nhd. »Lernknabe«, Lehrling, Schüler; meistergeselle, sw. M.: nhd. »Meistergeselle«, Schüler

Schüler, mhd. schuolære, schuoler, schōlære, schœler, schüelære, schuoler, schüeler, st. M.: nhd. Schüler, junger Geistlicher, Hilfsgeistlicher, Student; schuolkint, schuolekint, st. N.: nhd. Schulkind, Schüler; studente, sw. M.: nhd. Schüler, Student

-- junger Schüler: mhd. schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler

-- kleiner Schüler: mhd. schuolærelīn*, schuolerlīn, schüelerlīn, st. N.: nhd. Schülerlein, kleiner Schüler

Schüler, mhd. zippelære, st. M.: nhd. »Zippler«, Schüler

Schüler, mnd. discipul, discipule, dissepul, dissipul, discipel, M.: nhd. Schüler, Jünger, Lehrling

-- fahrender Schüler: mnd. bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer

Schüler, mnd. junge (1), M.: nhd. Junge, Jugendlicher, junger Mann, junger Mensch in dienender Stellung, jugendlicher Diener im adeligen Haushalt, Trossjunge, Stalljunge, Hütejunge, im Bergwerk bei der Förderung beschäftigter Jugendlicher, junger Mensch in lernender Stellung, Lehrling, Lehrjunge, angehender Matrose, Jungknecht, Schüler, Jünger (Bedeutung örtlich beschränkt), Knabe, Flegel, Rüpel, Erstgeburt (Bedeutung örtlich beschränkt), junge Welt, Jugend; jüngere, jünger, juncgher, yuncger, jonger, jongher, M.: nhd. Jüngerer, jünger Seiender, Schüler, Anhänger, Jünger (Jesu); knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

-- als fahrender Schüler herumstreichen: mnd. kammesēren, kammesieren, sw. V.: nhd. als fahrender Schüler herumstreichen

-- geistlicher Schüler: mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

-- geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt: mnd. kōrsch· lære*, kōrsch· ler, chorsch· ler, choresch· ler, kowersch· ler, M.: nhd. Chorschüler, Chorist, geistlicher Schüler der im Chordienst mitwirkt

-- Schüler einer Gesangskapelle: mnd. ? kāmersch· lære, kāmerscholære, M.: nhd. Kammerschüler, Domschüler der die persönliche Bedienung des Papstes oder Bischofs versieht, Schüler einer Gesangskapelle?

-- zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler: mnd. kammesērære*, kammesērer, kemmesērer, M.: nhd. zum Vagabunden herabgesunkener fahrender Schüler

Schüler, mnd. lērekint, lērkint, N.: nhd. Kaufmannslehrling in Nowgorod, Schüler, Schulanfänger, Lehrjunge; lērelinc*, lērlinc, M.:

nhd. Lehrling, Schüler; nāvolgære*, nachvolgære*, nāvolger, nāvolgere, M.: nhd. Nachfolger, Amtsnachfolger, Nachkomme, Erbe (M.), Anhänger, Schüler, Jünger, Nachläufer, Helfeshelfer

-- fahrender Schüler: mnd. nettebōve, M.: nhd. »Netzbube«, fahrender Schüler, wandernder Gaukler, Lotterbube, Landstreicher, Hanswurst

-- Rute mit der Schüler geschlagen werden: mnd. palmtōr, palmto̊r, Sb.: nhd. Rute mit der Schüler geschlagen werden

-- Schüler der städischen Marktschule: mnd. marketsch· lære, marketsch· ler, marksch· ler, M.: nhd. Schüler der städischen Marktschule

-- Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält: mnd. rēkenjunge, M.: nhd. »Rechenjunge«, Schüler der Unterricht in kaufmännischer Rechnung erhält

-- Schüler eines oppermannes: mnd. oppersch· lære*, oppersch· ler, opperscholer, M.: nhd. »Opferschüler«, Schüler eines oppermannes, in der Ausbildung befindlicher Kirchendiener, Messdiener, Hilfsgeistlicher der bei der Messe und Pflege der Gottesdienstgeräte hilft

-- Unterhalt für Schüler einer Klosterschule: mnd. pr· ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr· vende, prōvende, prōvente, pr· vene, prēvene, pr· vede, prōbende, prōpinde, pr· ve, prōve, pr· vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Schüler, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

Schüler, mnd. schōlekint, schōlkint, schūlkint, N.: nhd. Schulkind, Schüler

Schüler, mnd. schōlāre, scholare, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient

Schüler, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender

Schüler, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, so̊nne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

schüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüleraltar, mnd. sch· lærenaltār*, schälerenaltār, M.: nhd. »Schüleraltar«, Altar in der Jakobikirche zu Greifswald

schülerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülerbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schülerchen, mnd. sch· læreken*, sch· lerken, sch· lreken, sch· lerkin, schōlrekin, N.: nhd. »Schülerchen«

schülerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schülerchor, mnd. sch· lærekōr*, sch· lerkōr, sch· lrekōr, M.: nhd. »Schülerchor«, Chor (M.) (2) der den Insassen einer Klosterschule vorbehalten ist

schülerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulerfolg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schülergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schülerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schülerhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülerhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schülerheim, mnd. burse (1), F.: nhd. Börse (F.) (1), Beutel (M.) (1), Geldbeutel, Lade für Wertsachen und Dokumente, Kasse, gemeinsame Kasse, gemeinschaftliches Kosthaus, kleines Wohnhaus, Studentenheim, Schülerheim, Wohnung der jungen Geistlichen nahe der Kirche, Versammlungshaus, Versammlungshaus der Kaufleute

Schülerin, ahd. 4zuhtārin 1, st. F. (jō): nhd. Schülerin, Zögling, Erzieherin?

Schülerin, mhd. cippelērin, st. F.: nhd. Schülerin

Schülerin, mhd. jungærinne*, jungerinne, jungerin*, st. F.: nhd. »Jüngerin«, Schülerin

Schülerin, mhd. lērevrouwe*, lērvrouwe, lērfrouwe*, sw. F.: nhd. »Lehrfrau«, Lehrerin, Schülerin

Schülerin, mhd. schuolærinne*, schuolerinne, st. F.: nhd. Schülerin

schülerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülerisch, mnd. sch· lærisch*, sch· lersch, Adj.: nhd. schülerisch, oberflächlich

schülerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schülerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schülerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schülerlein, mhd. schuolærelīn*, schuolerlīn, schüelerlīn, st. N.: nhd. Schülerlein, kleiner Schüler

schülerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schülerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schülerliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schülermägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schülermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schülermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schülermäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schülermusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schülern -- gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

schülern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schülerrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schülers -- Strafe eines die Schule versäumenden Schülers, mnd. schūlblok, schūlblock, M.: nhd. Gefangenenblock als Strafe eines Flüchtlings, Strafe eines die Schule versäumenden Schülers

Schülerschaft, ae. di-s-cip-ul-hā-d, st. M. (a?, u?): nhd. Schülerschaft

schülerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülerstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schülertage, nhd.: nhd. ; L.: DW

schülertrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulerziehung -- milde Schulerziehung, mnd. suckerūtdēlen (2), suckerūtdeilen, N.: nhd. »Zuckerausteilen«, milde Schulerziehung

schulerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulexercitien, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfeierlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schulfeierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulfern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulfex, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulfieber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfleisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfratzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulfreundin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulfüchseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulfuchsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulfüchserei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulfuchserisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulfüchsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulfüchsisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulfüchslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulgang, mhd. schuolganc, schuoleganc, st. M.: nhd. »Schulgang«, Schulbesuch

schulgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulgebäude, ahd. skuolhūs* 6, scuolhūs, st. N. (a): nhd. Schulhaus, Hörsaal, Schulgebäude, Aula

Schulgebäude, mnd. schōlhūs, schōlehūs*, N.: nhd. Schulhaus, Schulgebäude, Synagoge

schulgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulgebäudes -- kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes, mnd. venstergelt*, vinstergelt, N.: nhd. Steuer (F.) auf Fenster, Steuer (F.) auf Ladenfenster, Bezahlung für Fensterbemalung, kleine Abgabe der Schüler zur Erhaltung des Schulgebäudes

schulgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgegner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulgeistlicher, mhd. schuolpfaffe, schuolphaffe, schuolepfaffe, sw. M.: nhd. »Schulpfaffe«, Schulgeistlicher, gelehrter Geistlicher

schulgeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulgeld -- im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz, mnd. holtgelt, N.: nhd. Ablösung einer Holzabgabe, Ablösung einer Holzlieferung, Zahlung für Holzungsrecht, im Winter zu zahlendes Schulgeld zur Beschaffung von Brennholz

Schulgeld, mnd. pēnsie, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pēnsiōn, pensiōn, pēnse, pense, F.: nhd. Pension, in regelmäßigen Abständen zu entrichtende wiederkehrende Leistung, Jahrgeld, Rente, Grundheuer, Zins, Einkunft, Unterhalt, Schulgeld; pretium, precium, N.: nhd. Schulgeld, Bezahlung für den Lehrer

Schulgeld, mnd. schōlegelt, N.: nhd. Schulgeld

Schulgeld, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

Schulgeld, mnd. schōlepretium*, schōleprecium, M.: nhd. Schulgeld

schulgeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulgemälde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgemälde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgemäß, mhd. schuollich, schuolelich, Adj.: nhd. schulgemäß

schulgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgeplärre, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schulgerechtigkeit -- von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit, mnd.

schōlelēhen*, schōleleēn, N.: nhd. Schullehen, von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit

Schulgerechtigkeit, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

schulgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulgeselle, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode

Schulgeselle, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

schulgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgespiele, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulgewäsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulgezänk, mnd. schōlhāder, schōlehāder*, M.: nhd. »Schulhader«, Schulgezänk

schulgezänk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulhader, mnd. schōlhāder, schōlehāder*, M.: nhd. »Schulhader«, Schulgezänk

schulhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulhalten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulhalter, mnd. schōlehōldære*, schōlehōlder, schōlhōlder, M.: nhd. »Schulhalter«, Privatschulmeister, Lehrer der eine Privatschule hält

schulhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulhaus, ahd. skuolhūs* 6, scuolhūs, st. N. (a): nhd. Schulhaus, Hörsaal, Schulgebäude, Aula

Schulhaus, mnd. schōlhūs, schōlehūs*, N.: nhd. Schulhaus, Schulgebäude, Synagoge

schulhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulheißenamt, mnd. schulthētenambacht, schultheitenambacht, schultetenambacht, schulthētenammecht, schulthētenampt, N.: nhd. Schulheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schulhelferin, mnd. lēremedder*, lērmödder, F.: nhd. Schulhelferin, Hilfslehrerin

Schulherr, mhd. schuolhērre*, schuolherre, schuoleherre, sw. M.: nhd. Schulherr, Schullehrer, Schuldirektor

schulherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulisch, mnd. schōllīk*, schōlīk, Adj.: nhd. schulisch

schuljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuljugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuljunge, mnd. schōlegeselle, schōlgeselle, M.: nhd. »Schulgeselle«, unter dem Rektor an der Schule tätiger Lehrer, Hilfslehrer, Unterlehrer, Schüler, Schuljunge

Schuljunge, mnd. sch· lære*, sch· ler, sch· lere, scholer, schölre, sch· lder, M.: nhd. Schüler, Student der zum geistlichen Stande bestimmt ist, Insasse der Klosterschule, junger Geistlicher, Kleriker der auch als Schreiber dient, Schuljunge, Unterweisungen Empfangender

schuljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuljustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulkamerad, mnd. schōlebrōder, M.: nhd. »Schulbruder«, Schulkamerad

schulkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkarcer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkarnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkatheder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulkenntnis, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

schulkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulkind -- bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt
-- gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt: mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

Schulkind, mhd. schuolkint, schuolekint, st. N.: nhd. Schulkind, Schüler

Schulkind, mnd. lērekinderken*, lērkinderken, Pl.: nhd. »Lehrkinderchen«, Schulanfänger, Schulkind
-- Schulkind das Lesen lernt: mnd. lēselkint, N.: nhd. Schulkind das Lesen lernt

Schulkind, mnd. schōlekint, schōlkint, schülkint, N.: nhd. Schulkind, Schüler

schulkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulklätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulklopfer, mnd. schōlekloppære*, schōleklopper, M.: nhd. »Schulklopfer«

schulklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulknabe, mnd. knābe, knāve, M.: nhd. Knabe, Junge, Schulknabe, jugendlicher Diener, Knappe (Bedeutung örtlich beschränkt; knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht

schulknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulknechtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulkollege, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkompendium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulkörner, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulkoth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkultur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schulkunst, mhd. schuollist, schuolelist, schüllist, st. M.: nhd. Wissen, Schulwissen, Schulwissenschaft, Buchwissenschaft, Schulkunst, Buchkunst

Schulkunst, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

schulkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulkux, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schullauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülle, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schullehen, mnd. schōlelēhen*, schōleleēn, N.: nhd. Schullehen, von den Ratsherren verliehene Schulgerechtigkeit

schullehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schullehrart, nhd.: nhd. ; L.: DW

schullehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schullehrer, ahd. skuolmagister* 1, scuolmagister*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schulmeister, Schullehrer, Schulleiter

Schullehrer, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Schullehrer, mhd. schuolhērre*, schuolherre, schuoleherre, sw. M.: nhd. Schulherr, Schullehrer, Schuldirektor; schuolmeister, schuolemeister, schōlmeister, st. M.: nhd. »Schulmeister«, Lehrer, Schullehrer, Schulleiter

Schullehrer, mnd. kindermēster, kindermeister, M.: nhd. Schullehrer

Schullehrer, mnd. pēdagōge, M.: nhd. Pädagoge, Erzieher, Schullehrer

Schullehrer, mnd. schōledēnære*, schōledēner, M.: nhd. »Schuldiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

Schullehrer, mnd. schōlendēnære*, schōlendēner, M.: nhd. »Schulendiener«, im Schuldienst Stehender, Schullehrer

schullehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schullehreramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schullehreranstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schullehrerbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schullehrerseminar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schullehrerstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulleiter, ahd. skuolmagister* 1, scuolmagister*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schulmeister, Schullehrer, Schulleiter; skuolmeistar* 4, scuolmeistar*, st. M. (a?): nhd. Schulmeister, Schulleiter, Lehrer

Schulleiter, mhd. schuolmeister, schuolemeister, schōlmeister, st. M.: nhd. »Schulmeister«, Lehrer, Schullehrer, Schulleiter

Schulleiter, mnd. schōlregente, schōleregente*, M.: nhd. »Schulregent«, Schulleiter, Schulrektor

Schulleitung, mnd. schōlregiment, schōleregiment*, N.: nhd. Schulregiment, Schulleitung, Leitung der Schule

schullen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schullenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schullern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schullich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schullohn, mnd. schōlelōn, schouwelelōn, N.: nhd. »Schullohn«, Schulgeld, bestimmter von jedem Schulkind an den Lehrer zu zahlender Betrag, gesamtes Schulgeld das von den Schülern einkommt

schullohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schullust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulmägdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulmeinung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schulmeister, ahd. skuolmagister* 1, scuolmagister*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Schulmeister, Schullehrer, Schulleiter; skuolmeistar* 4, scuolmeistar*, st. M. (a?): nhd. Schulmeister, Schulleiter, Lehrer

Schulmeister, mhd. schuolmeister, schuolemeister, schōlmeister, st. M.: nhd. »Schulmeister«, Lehrer, Schullehrer, Schulleiter

Schulmeister, mhd. schuolmeisterchīn 1, st. N.: nhd. »Schulmeisterchen«, Schulmeister

Schulmeister, mnd. lēremēster*, lērmēster, lērmeister, M.: nhd. Lehrmeister, Handwerksmeister der Lehrlinge ausbildet, Schulmeister, Hauptlehrer; mēster, mēister, meister, meyster, maister, M.: nhd. »Meister«, Magister als akademischer Grad, Gelehrter, Weisheitslehrer, Philosoph, Baumeister, Arzt, Schulmeister, Hauptlehrer, Rektor, bildender Künstler, hochgestellte Persönlichkeit, Herr, Oberster, Befehlshaber, Ordensmeister, Anführer, Rädelsführer, Eigentümer, Vorsteher einer Vereinigung, Handwerksmeister, Scharfrichter

Schulmeister, mnd. schōlastære*, schōlaster, M.: nhd. »Scholaster«, Schulmeister, Kanoniker oder Domherr an einem Domstift, Leiter der Domschule

Schulmeister, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

schulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulmeisterchen, mhd. schuolmeisterchīn 1, st. N.: nhd. »Schulmeisterchen«, Schulmeister

schulmeisterdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulmeisterei, mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters

schulmeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmeistergedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmeistergesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulmeisterhaus, mnd. schōlemēsterhūs, schōlemeisterhūs, N.: nhd. »Schulmeisterhaus«

Schulmeisterin, mnd. schōlemēsterinne, schōlemmeisterinne, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, Hexenmeisterin

Schulmeisterin, mnd. schōlemēsterische*, schōlemeistersche, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Scholastika in einem Nonnenkloster, Hexenmeisterin

schulmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterisch, mnd. schōlemēsterisch***, Adj.: nhd. »schulmeisterisch«

schulmeisterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulmeistermagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmeistern, mnd. hofmēsteren, hofmeisteren, sw. V.: nhd. hofmeistern, schulmeistern; hōvemēsteren, hōvemeisteren, sw. V.: nhd. hofmeistern, schulmeistern

schulmeistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulmeisters -- Amtswohnung eines Schulmeisters, mnd. schōlemēsterīe, schōlemeisterīe, F.: nhd. »Schulmeisterei«, dem Scholastikus eines Domstifts gehörender Grund, Amtswohnung eines Schulmeisters

Schulmeisters -- Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern, mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

schulmeistersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmeistersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmeisterton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmeistervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmethode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulmonarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulnisz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schulordnung, mnd. schōleōrdeninge, schōlordeninge, F.: nhd. Schulordnung

schulordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulpapa, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schülpartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schülpbohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schülpe -- Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen, mnd. b˙ rse (2), bürse, F.: nhd. Eisen das dazu dient die Schülpe des Bohrers breit zu machen

schulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulpedant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulpedanterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schülpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulpennal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulpensum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schülpern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schulperson, mnd. schōlepersōne*, schōlepersōn, F.: nhd. »Schulperson«, Lehrer

Schulpfaffe, mhd. schuolpfaffe, schuolphaffe, schuolepfaffe, sw. M.: nhd. »Schulpfaffe«, Schulgeistlicher, gelehrter Geistlicher

schulpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schülpfrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülphorn, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulphrase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulposse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulprovisor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schülpsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulraum, mnd. schōle, schole, F.: nhd. Schule, Schule als klösterliche Einrichtung, Klosterschule, Universität, Hochschule, Gesetzesschule der Juden, Synagoge, Gerichtsort, Gebäude das als Schule dient, Schulraum, Unterrichtsraum, Unterricht, Lehre, Schulamt, Schulgerechtigkeit, Gesamtheit der Schüler einer Schule, Ort der Lehre, Erziehung, Versammlung, Menge, Gesellschaft

schulrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulrecht, mhd. schuolreht, schuolereht, st. N.: nhd. »Schulrecht«, Schulregel

schulrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulrechtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulrector, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulrectorat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulrede, mnd. ōrācie, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet; ōrātion, F.: nhd. öffentlicher Vortrag, Rede, Schulrede, Gebet

Schulrede, mnd. schōlrēde, schōlerēde*, F.: nhd. Schulrede, akademischer Vortrag

schulrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulregel, mhd. schuolreht, schuolereht, st. N.: nhd. »Schulrecht«, Schulregel

schulregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulregent, mnd. schōlregente, schōleregente*, M.: nhd. »Schulregent«, Schulleiter, Schulrektor

schulregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulregiment, mnd. schōlregiment, schōleregiment*, N.: nhd. Schulregiment, Schulleitung, Leitung der Schule

schulregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulrektor, mnd. schōlregente, schōleregente*, M.: nhd. »Schulregent«, Schulleiter, Schulrektor

schulreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulrodel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulsache, mnd. schōlesāke, F.: nhd. »Schulsache«, Schule betreffende Angelegenheit

schulsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulsack, mhd. schuolsac, schuolesac, st. M.: nhd. Schulsack

schulsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulsackbehenkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulsackmistelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schulsamstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulsäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulsattel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulscepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulscepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulschleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulschmäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulschreiber, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

schulschreiber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulschwänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulschwänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulschwester, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulspasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulspitzfindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulstank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulstaubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schulsteg, mnd. schōlstech, schōlestech*, F.: nhd. Schulsteg

schulsteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulstraße, mnd. schōlstrāte, schōlestrāte*, F.: nhd. Schulstraße

schulstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulstudien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schulstunde, mnd. schōlestunde, schōlstunde, F.: nhd. »Schulstunde«, Unterrichtsstunde in der Schule

schulstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulstürmen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulsuperintendent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schultag, mnd. schōldach, schōledach*, M.: nhd. Schultag, Unterrichtstag

schultag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulter -- von der Schulter herabhängendes Zierstück, mnd. schulderlappe, M.: nhd. »Schulterlappen«, von der Schulter herabhängendes Zierstück

Schulter -- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird, anfrk. kren-e-krud-a* 4, anfrk.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Schulter -- Zierknopf an der Schulter, mnd. schulderknōp*, schulderknōpe, scholderknōpe, M.: nhd. »Schulterknopf«, Zierknopf an der Schulter

Schulter, idg. *k̑up-, *sk̑up-, Sb.: nhd. Schulter; *omesos, *omsos, M.: nhd. Schulter; *rēito-?, *rēiti-?, Sb.: nhd. Bug (M.) (1), Schulter; ? *steigu̯-?, *teigu̯-?, Sb.: nhd. Schulter?, Arm?, Schenkel?

Schulter, germ. *amsa-, *amsaz, st. M. (a): nhd. Schulter, Rücken (M.)

Schulter, got. am-s* 1, amsa*?, st. M. (a)?, sw. M. (n)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 120,3): nhd. Schulter

Schulter, an. bōg-r, st. M. (u): nhd. Schulter, Arm, Bug (M.) (1)

Schulter, ae. bōg, st. M. (a): nhd. Arm, Schulter, Zweig, Ast; eax-l, eax-el, st. F. (ō): nhd. Achsel, Schulter; scul-d-or, st. M. (ja): nhd. Schulter

Schulter, afries. skul-d-ere 6, skol-d-ere, skul-d-er, skol-d-er, st. F. (ō): nhd. Schulter

-- Fassen an der Schulter: afries. her-d-a-fa-n-g 2 und häufiger?, her-d-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fassen an der Schulter, Schulterfassen

Schulter, ahd. ahsala 43, ahsla, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter, Oberarm; skultira* 31, scultira, skultra*, skultirra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schulter, Schulterblatt; uohhisa* 19, uochisa, uohasa*, sw. F. (n): nhd. Achsel, Achselhöhle, Schulter; uohsala* 2?, ōsala*, st. F. (ō)?: nhd. Schulter, Achselhöhle

-- Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird: ahd. krenekruda* 4, ahd.?, Sb.: nhd. Wurf von Hauserde über die Schulter auf denjenigen auf den die Schuld übertragen wird

Schulter, mhd. ahselbein, st. N.: nhd. »Achselbein«, Schulter, Schulterblatt, Schulterknochen; ahsele, achsel, ahsel, ahsle, st. F., sw. F.: nhd. Achsel, Schulter

Schulter, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

Schulter, mhd. schulter, schulder, st. F., sw. F.: nhd. Schulter, Schulterblatt, Schweinevorderschinken, Vorderschinken, Schinken

Schulter, mnd. assel, asle, F.: nhd. Achsel, Schulter; bak (1), bāke, bach, M.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Hintere, Schulter; blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück; bōch (2), būch, bōg, M.: nhd. Bug, Keule, Schulter, Bug des Schiffes, Vorderteil, Zweig, Abfallholz beim Behauen von Stämmen, Biegung, Wendung, Bezeichnung eines Ackerstücks

Schulter, mnd. schulder, schuldere, sculder, F.: nhd. Schulter, Schulterstück, Bugstück vom Schlachtvieh, Vorderschinken

schulter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulterband, an. fet-il-l, st. M. (a): nhd. Fessel (F.) (1), Schulterband

-- das Schulterband am Schwert befestigen: an. fet-l-a, sw. V.: nhd. das Schulterband am Schwert befestigen

schulterband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterbausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterbedeckung, an. kil-ja (1), sw. F. (n): nhd. Schulterbedeckung

Schulterbein, afries. skul-d-ere-bê-n 1, skul-d-er-bê-n, st. N. (a): nhd. »Schulterbein«, Schulterknochen

Schulterbein, mhd. schulterbein, st. N.: nhd. »Schulterbein«, Schulterknochen

Schulterbein, mnd. halsknōke, M.: nhd. »Halsknochen«, Schulterbein

Schulterbein, mnd. schulderbēn, schulderbein, N.: nhd. »Schulterbein«

schulterbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulterbekleidung -- Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe, mnd. hülle, hulle, F.: nhd. Hülle, Kopfbedeckung, Kopfüberwurf, Kopftuch, Haube, Mütze, größeres Stück das noch über einer enganliegenden Kappe getragen werden kann, Kopfbekleidung des Priesters bei der Messe, Schulterbekleidung des Priesters bei der Messe

Schulterberge -- innere Schulterberge, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

schulterbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulterblatt, germ. *hardi-, *hardiz, st. F. (i): nhd. Schulterblatt; *hardjō, st. F. (ō): nhd. Schulterblatt; *skuftu-, *skuftuz?, germ.?, st. M. (u): nhd. Schulterblatt

Schulterblatt, afries. her-d-ble-d* 2, her-t-ble-d, st. N. (a): nhd. Schulterblatt

Schulterblatt, ahd. buog 29, st. M. (i): nhd. Bug (M.) (1), Schulterstück, Schulterblatt; hartī (3) 2 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Schulterblatt; hartin* 5?, hertin*, st. F. (jō): nhd. Schulterblatt; skultira* 31, scultira, skultra*, skultirra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schulter, Schulterblatt

Schulterblatt, mhd. ahselbein, st. N.: nhd. »Achselbein«, Schulter, Schulterblatt, Schulterknochen

Schulterblatt, mhd. herte (2), st. F.: nhd. Härte, Kampf, Bedrängnis, Verhärtung, Festigkeit, Gestein, steiniger Boden, Heereskern, dichtestes Kampfgedränge, Tapferkeit, Kern des Heeres, Schulterblatt, Schulter

Schulterblatt, mhd. schulter, schulder, st. F., sw. F.: nhd. Schulter, Schulterblatt, Schweinevorderschinken, Vorderschinken, Schinken; schulterblat, st. N.: nhd. Schulterblatt

Schulterblatt, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Schulterblatt, mnd. schulderblat, N.: nhd. Schulterblatt

schulterblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterblattblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulterblätter, ae. hry-cg-rib-l-e, hry-cg-rip-l-e, F. Pl.: nhd. Schulterblätter

schulterblattmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterblattnerve, schulterblattnerv(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

Schulterblattsbandage, schulterblatt(s)bandage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterblattschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterblattschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterbreite, idg. *pleti̯ā, F.: nhd. Schulterbreite; *pleti̯o-, Sb.: nhd. Schulterbreite

schulterbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterbucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterfassen, afries. her-d-a-fa-n-g 2 und häufiger?, her-d-a-fe-n-g, st. M. (i): nhd. Fassen an der Schulter, Schulterfassen

schultergehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schultergelenk -- Schultergelenk des Pferdes verrenken, mnd. vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

Schultergelenk -- Schultergelenk des Pferdes verstauchen, mnd. vörb· gen*, vorb· gen, sw. V.: nhd. abbiegen, abwenden, Schultergelenk des Pferdes verstauchen, Schultergelenk des Pferdes verrenken

Schultergelenk -- Schultergelenk des Pferdes, mnd. v· rb· ge, vorboge, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes; v· rb· gede, vorbogede, v· rbogete, vorbogete, N.: nhd. Vorderbug des Pferdes, Schultergelenk des Pferdes, Brustriemen des Pferdes, Brustgeschirr des Pferdes

Schultergelenk, mhd. buoc, puoc, st. M.: nhd. Obergelenk des Armes, Schultergelenk, Achsel, Hüfte, Hüftgelenk, Knie, Bug (M.) (1), Biegung, Einlenkung (M.) (1)

Schultergewand -- gefüttertes Schultergewand unter der Brünne, an. spalden-er, spalden-ære, N.: nhd. gefüttertes Schultergewand unter der Brünne

Schultergewand -- liturgisches Schultergewand des Priesters, mnd. ōrāle, N.: nhd. liturgisches Schultergewand des Priesters

Schultergewand -- Schultergewand der Nonnen, mnd. schappeloir, chappeloir, N.: nhd. Schultergewand der Nonnen

Schultergewand (besonders der Predigermönche), mnd. schēpelære* (1), schēpelēre, schēpelēr, schapulier, schapeler, chappeloir, N., M.: nhd. Skapulier, Schultergewand (besonders der Predigermönche)

Schultergewand, ahd. ahsalgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Schultergewand

Schultergewand, mnd. schāpelære*, schāpelēre, N.: nhd. Schultergewand

schultergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultergewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultergrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schultergriff -- Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft, mnd. stunt (1), M.: nhd. Schultergriff mit dem man jemanden auf den Rücken wirft

schultergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulterhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schulterkessel, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

Schulterkissen, mnd. schulderküssen, schulderkissen, N.: nhd. Schulterkissen, Kopfkissen

schulterkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulterkleid -- Schulterkleid der Ordensgeistlichen, mhd. schapelære (2), schepelære, schapeler, schepeler, st. M.: nhd. Schulterkleid der Ordensgeistlichen, Skapulier

Schulterkleid, ae. scap-ul-are, N.: nhd. nhd. Skapulier, Schulterkleid; scap-ul-arie, sw. F. (n): nhd. nhd. Skapulier, Schulterkleid

Schulterkleid, afries. skap-el-ār 1, st. N. (a): nhd. Skapulier, Schulterkleid

Schulterkleid, ahd. halswerī* 1, st. F. (ī): nhd. Halsband, Halstuch, Schulterkleid, Skapulier

Schulterkleid, mnd. līfrock, M.: nhd. »Leibrock«, den Oberkörper bedeckendes Untergewand, Schulterkleid

schulterkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterknochen, afries. skul-d-ere-bê-n 1, skul-d-er-bê-n, st. N. (a): nhd. »Schulterbein«, Schulterknochen

Schulterknochen, ahd. ahsalbein* 1, st. N. (a): nhd. Schulterknochen

Schulterknochen, mhd. ahselbein, st. N.: nhd. »Achselbein«, Schulter, Schulterblatt, Schulterknochen

Schulterknochen, mhd. schulterbein, st. N.: nhd. »Schulterbein«, Schulterknochen

Schulterknochen, mnd. schulderknōke, schulkderknāke, M.: nhd. Schulterknochen

schulterknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterknopf, mnd. schulderknōp*, schulderknōpe, scholderknōpe, M.: nhd. »Schulterknopf«, Zierknopf an der Schulter

schulterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulterkragen -- Kappe mit breitem Schulterkragen, mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen

Schulterkragen -- Kapuze mit breitem Schulterkragen, mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen

Schulterlähmung, afries. her-d-e-lam-ithe* 1, hir-t-lem-ithe, st. F. (ō): nhd. Schulterlähmung

Schulterlappen, mnd. schulderlappe, M.: nhd. »Schulterlappen«, von der Schulter herabhängendes Zierstück

schulterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schultermaß, mnd. schuldermāte, Adj.: nhd. »Schultermaß«

schultermuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultermuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schultern -- die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, mhd. spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

Schultern -- entblößte Schultern habend, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

Schultern -- mit breiten Schultern ausgestattet, mhd. ahselbreit, Adj.: nhd. »achselbreit«, mit breiten Schultern ausgestattet, breitschultrig

Schultern -- mit nackten Schultern seiend, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

Schultern -- mit starken Schultern ausgestattet, mhd. geschulteret*, geschultert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »geschultert«, mit starken Schultern ausgestattet

Schultern -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des

Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

Schultern -- um die Schultern hängen, mnd. verschulderen, ōverschulderen, averschulderen, sw. V.: nhd. »überschultern«, um die Schultern hängen

Schultern -- von den Schultern herabhängendes Zierstück, mnd. lappenstücke, N.: nhd. von den Schultern herabhängendes Zierstück

Schultern, an. herð-ar, F. Pl.: nhd. Schultern
-- auf den Schultern aufheben: an. axl-a, sw. V.: nhd. auf den Schultern aufheben
-- mit hängenden Schultern: an. herð-i-lūt-r, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebeugtem Oberkörper, mit hängenden Schultern

Schultern, ae. ge-scyl-dr-e, ge-scyl-dr-u, F. Pl.: nhd. Schultern

Schultern, ahd. skerta* 4, scerta*, st. M. Pl. (a): nhd. Schultern

Schultern, mhd. rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

schultern, mnd. schulderen***, sw. V.: nhd. schultern

schultern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schultern-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulternaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulternpaar, schulter(n)paar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulterperrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterquart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulterriemen -- Schulterriemen zum Anheben einer Last, mnd. lichte (4), F.: nhd. Tragriemen, Schulterriemen zum Anheben einer Last; lichtensēl, lichtenseil, N.?: nhd. Tragseil, Schulterriemen zum Anheben einer Last

schulterriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterschlangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulterschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterschmuck, mnd. schuldersmīde, N.: nhd. Schulterschmuck

Schulterspange, mhd. ahselspange*, achselspange, F.: nhd. »Achselspange«, Armspange, Schulterspange

schulterspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulterstück -- inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter, mnd. spōldener, spoldenēr, spaldener, M.?: nhd. innere Schulterberge, Teil des Heergewätes, inneres Schulterstück der Bekleidung Gewappneter

Schulterstück -- Schulterstück und Seite, an. ? *þœr-i, N.: nhd. Schulterstück und Seite?

Schulterstück, ahd. buog 29, st. M. (i): nhd. Bug (M.) (1), Schulterstück, Schulterblatt

Schulterstück, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Schulterstück, mnd. schulder, schuldere, sculder, F.: nhd. Schulter, Schulterstück, Bugstück vom Schlachtvieh, Vorderschinken

schulterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schultertrage -- Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist, mnd. ? nackenschōpe, F.?: nhd. Eichgefäß das an einer Schultertrage befestigt ist?

schultertrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schultertuch -- Schultertuch bei der Messkleidung, mhd. umbrāl, umbrāle, umbeler, umbler, umerāl, st. N., st. M.: nhd. Humerale, Humeral, Schultertuch bei der Messkleidung

Schultertuch -- Schultertuch der priesterlichen Messkleidung, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Schultertuch -- Schultertuch des Priesters der die Messe liest, mnd. amitte, amit, amicke, amicte, F.: nhd. Gewand, Schultertuch des Priesters der die Messe liest, kostbares Tuch mit Perlen und Stickerei verziert

Schultertuch, ahd. amit 1, ahd.?, Sb.: nhd. Amikt, Schultertuch; halsfano 3, sw. M. (n): nhd. Halstuch, Schultertuch, Binde; halstuoh* 9, st. N. (a): nhd. Halstuch, Schultertuch; humerāl 3, st. N. (a): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand; humerāle 3, lat.-ahd.?, st. N. (ja?): nhd. Humerale, Schultertuch, priesterliches Obergewand; umbrāl 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Humerale, Schultertuch

Schultertuch, mnd. schulderdōk, M.: nhd. Schultertuch

schultertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulterüberhang -- Schulterüberhang des Chorknaben, mnd. kinderkappe, F.: nhd. Schulterüberhang des Chorknaben

schulterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulterwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulterzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulteufelin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schültfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

Schultheiß, germ. *skuldihaitō-, *skuldihaitōn, *skuldihaita-, *skuldihaitan, sw. M. (n): nhd. Schultheiß

Schultheiß, ae. scul-d-hǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Schulze; scyl-d-hǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Schuldeintreiber, Schultheiß, Schulze; wīc-ge-rǣf-a, wīc-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Dorfvorsteher

Schultheiß, afries. skel-t-ā 110 und häufiger?, skel-t-ā-t-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Schulze, Stellvertreter

Schultheiß, as. s-kul-d-hêt-i-o* 3, s-kul-d-hêt-o, sw. M. (n): nhd. Schultheiß

Schultheiß, ahd. scultatio* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schultheiß; scultetus 5 und häufiger?, scoltetus, sculdahis*, sculdor*, scultaizus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schultheiß, Verwalter, Amtmann; skuldhais* 59 und häufiger, lang., sw. M.?: nhd. Schuldheischer, Schultheiß; skuldheizo* 23, sculdheizo, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Verwalter, Vorsteher, Zenturio, Aufseher, Büttel, Richter, Strafrichter?, Tribun, Centurio

Schultheiß, mhd. dorfmeister, st. M.: nhd. Dorfmeister, Inhaber eines Amtes oder Handwerker in einem Dorf, Schultheiß, Dorfrichter; dorfrihtære, dorfrihter, st. M.: nhd. »Dorfrichter«, Bauernrichter, Schultheiß

Schultheiß, mhd. schultheize, sw. M.: nhd. »Schultheiß«, Unterrichter, Richter

Schultheiß, mnd. profōs, profoes, prophos, prouois, profās, profaes, profāze, profatze, M.: nhd. Vorgesetzter in einer Heerschar, Vertreter der Militärgerichtsbarkeit, Schultheiß, Profos

Schultheiß, mnd. vrōnenschulte, M.: nhd. grundherrlicher Verwalter, Schultheiß

Schultheißen -- Jurisdiktion des Schultheißen, afries. skel-t-ā-dō-m 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schultheißentum, Jurisdiktion des Schultheißen

Schultheißenamt, ahd. sculdasium* 1?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schultheißenamt; scultatia* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schultheißenamt

Schultheißenamt, mhd. schultheizīe, st. F.: nhd. »Schultheißenamt«

Schultheißenamt, mhd. schultheizenambehte* 13 und häufiger?, schultheizenambet, st. N.: nhd. Schultheißenamt, Richteramt; schultheizentuom, st. N.: nhd. »Schultheißentum«, Schultheißenamt, Richteramt

Schultheißenamt, mnd. schultedōm, sculteidūm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißenamt, mnd. schultendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißenamt, mnd. schulthētambacht, schultheitambacht, schultetambacht, schultichambacht, schulthētammecht, schulthētampt, N.: nhd. Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißenamt, mnd. schulthētdōm, schultheitdōm, schulthētdům, schultētdōm, schultichdōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißenamt, mnd. schulthētendōm, schultheitendōm, schulthētendům, schultētendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißengericht, mnd. schulthētdinc, schultheitdinc, schultetdinc, schultētdink, N.: nhd. Schultheißengericht, Gericht (N.) (1) unter Vorsitz des Schultheißen (Biergeldengericht oder gräfliches Landgericht in Abwesenheit des Grafen)

Schultheißengericht, mnd. schulthētendinc, schultheitendinc, schultetendinc, schulthêtendink, N.: nhd. Schultheißengericht, Gericht unter Vorsitz des Schultheißen (Biergeldengericht oder gräfliches Landgericht in Abwesenheit des Grafen)

Schultheißengericht, mnd. vōgetdinc, vogetdink, vogettinc, vogettink, vogeding, vogedink, vageding, vogetding, N.: nhd. »Vogtding«, Vogtgericht, Gericht (N.) (1) unter dem Vorsitz eines Vogtes, ordentliches Gericht (N.) (1) in den Reichsvogteien oder Stiftsvogteien, Landgericht, Schultheißengericht

Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), mnd. schultedōm, sculteidūm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), mnd. schultendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), mnd. schulthētendōm, schultheitendōm, schulthētendům, schultētendōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), mnd. schulthētdōm, schultheitdōm, schulthētdům, schultētdōm, schultichdōm, N.: nhd. Schultheißentum (im Sinne des Sachsenspiegels), Schultheißenamt, Amt des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

Schultheißentum, afries. skel-t-ā-dō-m 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schultheißentum, Jurisdiktion des Schultheißen

Schultheißentum, mhd. schultheizentuom, st. N.: nhd. »Schultheißentum«, Schultheißenamt, Richteramt

Schultheißin, mnd. schulthētinne, schultheitinne, schultechinne, schultetinne, F.: nhd. »Schultheißin«, Frau des Dorfschulzen bzw. des Hofschulzen

schultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultheiszengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultheiszensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultheiszentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schultheiszenwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultheiszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW schultheiszin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultheolog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultheologie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schultisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultisei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schultrabeiser, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schultruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schultüre, mnd. schōld· re, schōld· r, schōled· re*, F.: nhd. »Schultüre«

schultyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulübersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulung, ahd. 5zuht 45, st. F. (i): nhd. »Ziehen«, Unterhalt, Nahrung, Zucht, Erziehung, Belehrung, Schulung, Unterweisung, Belehrung, Lehre, Kind, Geschlecht, Nachkommenschaft

schulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulunterricht, mhd. lecze, leczīe, lecze, letze, letzge, lezze, sw. F., st. F.: nhd. Lesung, Vorlesung eines Schriftabschnittes, Schriftlesung bei der Messe, Lehre, Schulunterricht, Lektion

Schulunterricht, mhd. schuole, schuol, schūle, schœle, st. F.: nhd. Schule, Synagoge, hohe Schule, Schulunterricht

schulunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulunterweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulvagant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulver, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulverfasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulversäumnis, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulvorschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulvorstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulvorsteher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulweide, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulweisheit, mnd. schōldinge, schōledinge, Pl.: nhd. »Schuldinge«, Schulweisheit, gelehrter Kram, Schulwissenschaft

schulweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulwelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulwerk, mhd. schuolwerc, schuolewerc, st. N.: nhd. »Schulwerk«, in der Schule Gelerntes

schulwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schulwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulwissen, mhd. schuollist, schuolelist, schūllist, st. M.: nhd. Wissen, Schulwissen, Schulwissenschaft, Buchwissenschaft, Schulkunst, Buchkunst

Schulwissen, mnd. schōlekunst, F.: nhd. »Schulkunst«, geistliche Wissenschaft, Gelehrsamkeit, Schulwissen, Schulbildung, Schulkenntnis

Schulwissenschaft, mhd. schuollist, schuolelist, schūllist, st. M.: nhd. Wissen, Schulwissen, Schulwissenschaft, Buchwissenschaft, Schulkunst, Buchkunst

Schulwissenschaft, mnd. schōldinge, schōledinge, Pl.: nhd. »Schuldinge«, Schulweisheit, gelehrter Kram, Schulwissenschaft

schulwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulwitwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulwörterbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulwürmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzänker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulze, an. skult-r, M., BN: nhd. Schulze

Schulze, ae. scul-d-hǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Schulze; scyl-d-hǣ-t-a, sw. M. (n): nhd. Schuldeintreiber, Schultheiß, Schulze

Schulze, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; frâ-n-a (2) 150 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Fronvogt, Schulze, Richter, Vertreter des Grafen; hâv-ed-ling 1, st. M. (a): nhd. Häuptling, Schulze; skel-t-ā 110 und häufiger?, skel-t-ā-t-a, sw. M. (n): nhd. Schultheiß, Schulze, Stellvertreter

Schulze, mhd. heimberge, sw. M.: nhd. Gemeindevorsteher, Schulze

Schulze, mnd. būrvōget, būrvaget, M.: nhd. Bauernvogt, Schulze

-- Schulze eines Salhofes: mnd. ambachtesschulte*, ambachtsschulte, M.: nhd. »Amtsschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks; ambachtschulte, amptschulte, M.: nhd. »Amtschulze«, Schulze eines Salhofes, Hofschulze, Vorsteher des Amtes, Vorsteher des Bezirks

Schulze, mnd. schulte, scholte, M.: nhd. »Schulze«

Schulze, mnd. schulthēte, schultheite, schulthette, schultēte, schulteite, schulthīte, schulthytte, schulthechte, schultichte, sculteite, sw. M.: nhd. Schultheiß (der Verpflichtungen befiehlt) als landesherrlicher Gerichtsbeamter (im engeren Sinn der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegelbereichs), Schulze, grundherrlicher Verwaltungsbeamter (in Brandenburg), Dorfschulze, Ortsvorsteher und Bauerrichter, Hofschulze und Vertreter der Hofhörigen im Hofgericht (in Westfalen), Marktaufseher (Bedeutung örtlich beschränkt [Goslar])

schulze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulzen -- Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Schulzen -- Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, mnd. kerkspēl, kerkspel, karkspel, kerspel, karspel, kesspel, kaspel, kespel, kerecspel, kerkespel, N.: nhd. Kirchspiel, die zu einem Pfarrbezirk gehörende und in ihm angesessene Gemeinschaft, Gesamtheit der Pfarrkinder, Kirchgemeinde, der kirchlich einem Hauptpfarrer unterstellte Bezirk, Verwaltungseinheit der Bauernschaft, Versammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, Gerichtsversammlung aller Kirchspielseingesessenen unter Vorsitz des Schulzen oder Bauermeisters, räumlicher Bereich einer Kirchgemeinde, Gebiet einer Kirchgemeinde

Schulzen -- vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

schulzen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schülzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schulzenaktus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulzenamt, mnd. būrambacht, būrammet, N.: nhd. Baueramt, Schulzenamt; būrmēsterschop, būrmēisterschop, N.: nhd. Bauermeisteramt, Schulzenamt

-- Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist: mnd. eldesdōm, eldesdūm, N.: nhd. Ältestentum, Schulzengut, Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist

Schulzenamt, mnd. schulteambacht*, schultammet, schultammecht, scholtampt, N.: nhd. Schulzenamt

Schulzenamt, mnd. schultenambacht, schultenammecht, schultenampt, N.: nhd. Schulzenamt

Schulzenamt, mnd. schultenschop, F.: nhd. »Schulzenschaft«, Schulzenamt

schulzenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulzenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulzenentgelt, mnd. schulteentgelt*, schultentgelt, N.: nhd. »Schulzenentgelt«, von den Bauern an den Dorfschulzen zu zahlende Summe

schulzenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulzengericht (N.) (1), mnd. schultengerichte, N.: nhd. Schulzengericht (N.) (1)

Schulzengericht (N.) (1), mnd. schultenrichte, N.: nhd. Schulzengericht (N.) (1)

schulzengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schulzengerichtes -- Dingfrist des Schulzengerichtes, mnd. genechte, genette?, N.: nhd. Dingfrist des Schulzengerichtes, Zeit des Schulzengerichts

Schulzengerichts -- Zeit des Schulzengerichts, mnd. genechte, genette?, N.: nhd. Dingfrist des Schulzengerichtes, Zeit des Schulzengerichts

Schulzengut, mnd. eldesdōm, eldesdūm, N.: nhd. Ältestentum, Schulzengut, Amtsgut eines Amtsbezirks mit dem das Schulzenamt verbunden ist

Schulzenhof, mnd. schultenhof, scholtenhof, M.: nhd. Schulzenhof

schulzenhufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzenkeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzenlehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schulzenohr, mnd. schultenōre*, schultenōr, N.: nhd. »Schulzenohr«

schulzenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulzenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schulzenpacht, mnd. schultenpacht, M.: nhd. »Schulzenpacht«, vom Schulzen an die Grundherrschaft zu zahlende Pacht

schulzenposten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulzenrecht, mnd. schultenrecht, N.: nhd. Schulzenrecht

schulzenscepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schulzenschaft, mnd. schultenschop, F.: nhd. »Schulzenschaft«, Schulzenamt

schulzenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulzenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzepter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulzeugnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schulzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzöger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schulzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schulzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schumacher -- Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen, mnd. schōbōk, N.: nhd. »Schuhbuch«, Buch des Schuhhauses, Sammlung der die Gesamtgilde der Schumacher betreffenden Satzungen

Schumacher, mnd. schōman, M.: nhd. »Schuhmann«, Schumacher

Schumacherpech, mnd. schōschōmākærepik*, schōmākerpik, N.: nhd. »Schumacherpech«

Schumachers -- Frau eines Schumachers, mnd. schōmākærische*, schōmākersche, F.: nhd. »Schuhmacherin«, Frau eines Schumachers, Witwe eines Schumachers

Schumachers -- Witwe eines Schumachers, mnd. schōmākærische*, schōmākersche, F.: nhd. »Schuhmacherin«, Frau eines Schumachers, Witwe eines Schumachers

schüme, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schümel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schümer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schummelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schummelhaftig, schummelhaft(ig), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schummelkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schummelmädchen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW schummeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schummer, mnd. schummer, M.: nhd. »Schummer«, Dämmerung

schummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schummerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schummerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schummerlicht, mnd. schummerlicht, N.: nhd. »Schummerlicht«, Dämmerlicht, Dämmerung, Zwischenlicht

schummerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schummern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schummerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schummerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schummler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schumpel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schumpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schumpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schumperlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schumpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schumpfenteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schumpfenteuern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schumpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schumpferblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schumpfierbosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schumpfieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schumpfierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schümpfierrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schund, mnd. schunt (2), Sb.: nhd. »Schund«

schund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schunderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schundern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schundfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schundfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schundgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schundkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schundloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schundrian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüngerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schunkel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schunkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schunkentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuns, nhd.: nhd. ; L.: DW

schunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

schunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schunter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuo, mhd. schuo (1), Interj.: nhd. »schuo«

schupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schupen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schupf, mhd. schupf, schuf, st. M.: nhd. »Schupf«, Schwung, Schaukelbewegung

schupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schupfdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schupfe, mhd. schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät

schupfe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schupfen (M.), mhd. schopfe 1, sw. M.: nhd. Schupfen (M.), Schuppen (M.), Scheune, Vorhalle

Schupfen (N.), mnd. schüppinge, schuppinge, F.: nhd. »Schupfen« (N.), Fortstoßen, Wegstoßen

schupfen, mhd. schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen

schupfen, mnd. schubben (2), sw. V.: nhd. schupfen, drängen, schubsen

schupfen, mnd. schüppen, schuppen, sw. V.: nhd. schupfen, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, wippen, verdrängen, vertreiben, verjagen, schaufeln

schupfen, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schupfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schupfkäse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupflehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüpflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schupfnudel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schupfreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schupfstuhl, mnd. schüppestōl, schuppestōl, schüpstōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

Schupfstuhl, mnd. stūpestōl, M.: nhd. »Schupfstuhl«, Stuhl von dem man heruntergestoßen wird, Schnellgalgen, Wippe, Schandkorb in dem ein Verbrecher zur Schau gestellt wird, Pranger

schupfstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schupfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüppchen, mhd. schüepel 1, st. N.: nhd. Schüppchen, Schuppe; schüepelīn, st. N.: nhd. »Schüpplein«, Schüppchen

schüppchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuppe (F.), mnd. schin (1), Sb.: nhd. Schuppe (F.), Hautschuppe

Schuppe, germ. *skōbō, st. F. (ō): nhd. Scharre, Schuppe

Schuppe, an. flos-a, sw. F. (n): nhd. Schuppe, Schale (F.) (1)

Schuppe, ae. sciel-l (1), st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Muschel, Schuppe

Schüppe, afries. skup-p-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schüppe, Schaufel

Schuppe, ahd. skuoba* 6, scuoba*, sw. F. (n): nhd. Schuppe; skuobila* 1, scuobila*, sw. F. (n)?: nhd. Schuppe; slīhmo 3, sw. M. (n): nhd. Schleimiges, Schleimhaut, Eingeweide, Schuppe

Schuppe, mhd. schüepel 1, st. N.: nhd. Schüppchen, Schuppe; schuop, st. M., sw. M.: nhd. Schuppe; schuope, schūpe, sw. F., st. F.: nhd. Schuppe; sqāme, sqām, F.: nhd. Schuppe

Schuppe, mnd. schōpe (1), F.: nhd. Schuppe

Schuppe, mnd. schōve (2), schove, F.: nhd. Schuppe, Panzerschuppe

Schuppe, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

Schuppe, mnd. schubbe, schuppe, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, Panzerschuppe

Schuppe, mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

-- Schuppe eines Fisches: mnd. vischschubbe, F.: nhd. Fischschuppe, Schuppe eines Fisches, Fischhaut

schuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüppel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüppelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schuppen -- Fisch mit Schuppen, mnd. vlōmvisch, vlōmfisch, M.: nhd. schuppichter Fisch, Schuppenfisch, Fisch mit Schuppen

Schuppen -- Schuppen entfernen, mnd. schubben (1), sw. V.: nhd. »schubben«, Schuppen entfernen, säubern

schuppen -- sich schuppen, afries. laid-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich schuppen

Schuppen -- von Schuppen befreien, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, mnd. vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall)

Schuppen (F.) von einem Fisch entfernen, mnd. schobben, sw. V.: nhd. schuppen, Schuppen (F.) von einem Fisch entfernen

Schuppen (F.Pl.), idg. *skend-?, *kend-?, *sken-?, *ken-?, V., Sb.: nhd. abspalten, Haut, Schuppen (F.Pl.), Rinde

Schuppen (M.) (1), mnd. schoppe, M., F.: nhd. Schuppen (M.) (1), Scheune, Schauer (M.) (1), Unterstellraum

Schuppen (M.) in dem die Salzasche mit Meerwasser ausgelaugt und in die Sole in Pfannen versotten wird, mnd. soltkāte, F.: nhd. Schuppen (M.) in dem die Salzasche mit Meerwasser ausgelaugt und in die Sole in Pfannen versotten wird

Schuppen (M.) in dem Seile bzw. Taue gelagert werden, mnd. rēpæresch· ne*, rēipæresch· ne*, rēperschune, rēpersch· ne, rēipersch· ne, F.: nhd. »Seilerscheune«, Schuppen (M.) in dem Seile bzw. Taue gelagert werden, bedeckte Seilerbahn

Schuppen (M.) zum Dreschen und Trocknen von Getreide, mnd. rīe (2), riie, rīge, riege, rigge, F.: nhd. Scheune, Korndarre, Schuppen (M.) zum Dreschen und Trocknen von Getreide

Schuppen (M.) zum Lagern des gebrannten Kalkes, mnd. kalksch· ne, F.: nhd. Kalkscheune, Schuppen (M.) zum Lagern des gebrannten Kalkes

Schuppen (M.) zur Aufbewahrung des Brennholzes, mnd. holtschūr, N.: nhd. »Holzschauer«, (M.) (2), Schuppen (M.) zur Aufbewahrung des Brennholzes, Holzstall

Schuppen (M.) zur Aufbewahrung von Reisigbündeln, mnd. schransenhūs, N.: nhd. Schuppen (M.) zur Aufbewahrung von Reisigbündeln

Schuppen (M.), germ. *skupa, *skuppa, Sb.: nhd. Schober, Schuppen (M.)

Schuppen (M.), an. skjō-l, st. N. (a): nhd. Obdach, Zufluchtsort, Schuppen (M.)

Schuppen (M.), ae. bȳ-r-e, N.: nhd. Stall, Schuppen (M.), Hütte; heord-en, N.: nhd. Schuppen (M.); scead, st. N. (a): nhd. Schatten, Schutz, Stall, Schuppen (M.); scop-p-a, sw. M. (n): nhd. Schuppen (M.), Bude; scyp-en, scip-en, scep-en, st. F. (i): nhd. Stall, Schuppen (M.)

Schuppen (M.), afries. ? ber-e (1) 3, F.: nhd. Schuppen (M.)?

Schuppen (M.), as. bu-r-a 1, lat.-as.?, F.: nhd. Schuppen (M.), Lager, Gebäude

Schuppen (M.), ahd. bura*?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schuppen (M.), Lager, Gebäude; hutta 54, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Hütte, Häuschen, Schuppen (M.), Laube, Verkaufsbude; kubisi 5, st. N. (ja): nhd. Hütte, Behausung, Kubiese, Schuppen (M.); skopf* (1) 9, scoph, skof*, st. M. (a?): nhd. Schuppen (M.), Schopf, Scheune; skugina* 3, scugina*, st. F. (jō?): nhd. Scheune, Schuppen (M.), Schober; skupfa* (1) 2, scupha*, sw. F. (n): nhd. Schuppen (M.), Scheune, Scheuer

Schuppen (M.), mhd. gadem, gaden, st. N., st. M.: nhd. Gaden, Anbau oder Aufbau eines Gebäudes, Schuppen (M.), Gemach, Kammer, Kaufladen, Krambude, Einzelzimmerhaus, Verschlag, Stockwerk, Raum, Zimmer, Saal, Schlafkammer, Laden (M.), Zelle

Schuppen (M.), mhd. schopf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schopf«, Scheune, Remise, Vorhalle, Gebäude ohne Wand, Schober, Schuppen (M.); schopfe 1, sw. M.: nhd. Schupfen (M.), Schuppen (M.), Scheune, Vorhalle; schupfe 1 und häufiger?, schüpfe, schuppe, sw. F.: nhd. »Schupfe«, Schuppen (M.), Scheune, Galgen, Wippgalgen, Vorrichtung zur Strafe durch Schupfen (N.), Prellen, Wippe zum Schnellen ins Wasser zur Bestrafung, Fischgerät; stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes; stapfel, staffel, st. M., sw. M.: nhd. »Staffel«, Stufe, Treppe, Fuß, Pfahl, Schuppen (M.), Grad, Grad der Einteilung, Verwandtschaftsstufe, Stapelplatz, Schuppen (M.), Hütte, Bein eines hölzernen Hausgerätes

Schuppen (M.), mnd. hūs, hues, huis, huys, hys, N.: nhd. Haus, festes Haus, Wohnhaus, Rathaus, Schloss, Tempel, Kirche als Haus Gottes, Burg, Wohnsitz, Hütte, Stall, Schuppen (M.), Belagerungskastell, Gefängnisgebäude, Geschlecht, Familie; h· seken, hūseken, hūsken, huzekin, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Kamineinbau, Schrein, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hüsken, hūsken, N.: nhd. Häuschen, kleines Haus, Torhäuschen, Hütte, Schuppen (M.), Abtritt, Klosett, Schrein, Kamineinbau, Heiligenschrein, Tabernakel, Kernhaus des Obstes; hütte (1), huth, F.: nhd. Hütte, kleines Haus, Bude, Schuppen (M.), kleine Ladenstelle, Tagelöhnerstelle, Kätnerstelle, Nomadenhütte, Nomadenzelt, Laubhütte, Wohnung, Haus, Besitz, Kirche, Gotteshaus, Glaube, Gottesdienst, Schmelzhütte, Einrichtung zur Verarbeitung von Metall bzw. Glas

Schuppen (M.), mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Schuppen (M.), mnd. sch· nerūm, N.: nhd. »Scheunenraum«, Schuppen (M.)

Schuppen (M.), mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

Schuppen (M.), mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

Schuppen (M.), mnd. stalpanēl, N.: nhd. »Stallpaneel«?, leichter Stall, Schuppen (M.)

Schuppen (N.), mnd. afschūr, afschūre, N.: nhd. getrennt gelegenes abseitiges Schauer (M.) (2), Wetterdach, Schuppen (N.)

Schuppen, ahd. grint 30, st. M. (a?, i?): nhd. Grind, Schuppen, Ausschlag, Glatze

schuppen, mhd. schuopen, sw. V.: nhd. schuppen, abschuppen

schuppen, mnd. schōven (1), sw. V.: nhd. »schuppen«, mit Schindeln decken, mit flachen Dachziegeln decken

schuppen, mnd. schobben, sw. V.: nhd. schuppen, Schuppen (F.) von einem Fisch entfernen

schuppen, mnd. schrubben, schrobben, sw. V.: nhd. »schrubben«, kratzen, scharren, entfernen, reiben, scheuern, von Schuppen befreien, schuppen, mit der Bürste reinigen

schuppen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuppenartig -- schuppenartig getrieben, mnd. vlōmhaftich, Adj.: nhd. schuppicht, mit Schuppen versehen (Adj.), schuppenartig getrieben

schuppenartig -- schuppenartig getriebene Metallverzierung, mnd. vischevlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung; vischvlōme, F.: nhd. Fischschuppe, schuppenartig getriebene Metallverzierung

schuppenartig treiben (Metall), mnd. vl· men (1), vlōmen, sw. V.: nhd. Schuppen (F. Pl.) von einem Fisch entfernen, abschuppen, Fische abschuppen, befreien, reinigen, berauben, bringen um, mit Schuppen (F. Pl.) versehen (V.), schuppenartig treiben (Metall)

schuppenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüppenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenbezoar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüppenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenbüttfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppeneidechse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüppeneisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuppenente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüppenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenfell, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schuppenfisch, mnd. vlōmvisch, vlōmfisch, M.: nhd. schuppichter Fisch, Schuppenfisch, Fisch mit Schuppen

schuppenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenflosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuppenform -- Metallplatte von Schuppenform, mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

schuppenförmig -- schuppenförmig getriebenes Metall, mnd. vlōme (1), vloyeme, vlūme, F.: nhd. Schuppe, Fischschuppe, schuppenförmig getriebenes Metall, Metallplatte von Schuppenform

schuppenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenführend, ahd. skuobfuorenti* 1, scuobfuorenti*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schuppenführend, schuppig

schuppengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppengrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenharnisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuppenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüppenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüppenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenloser -- schuppenloser Aal, mnd. nāketāl*, nackāl, M.: nhd. Nacktaal, schuppenloser Aal, Zitteraal

schuppenmund, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuppenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppennaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuppenpanzern -- Verfertiger von Schuppenpanzern, mhd. schuopelære*, schuoplære, st. M.: nhd. Verfertiger von Schuppenpanzern

schuppenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenpolyp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüppenröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenschlange, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuppenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenspath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüppenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppentanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppenvenus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuppenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppenweise -- schuppenweise abfallen, mnd. schulveren, mnd.?, sw. V.: nhd. abblättern, schuppenweise abfallen

schuppenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schuppenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppenwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schuppenwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüppenzehn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuppert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuppfisch, mhd. schuopvisch, schuopfisch*, st. M.: nhd. Schuppfisch

schuppfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppicht, mhd. stupfehte 1, Adj.: nhd. schuppicht

schuppicht, mnd. schevech, mnd.?, Adj.: nhd. schuppicht

schuppicht, mnd. vlōmhaftich, Adj.: nhd. schuppicht, mit Schuppen versehen (Adj.), schuppenartig getrieben

schuppicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppichter -- schuppichter Fisch, mnd. vlōmvisch, vlōmfisch, M.: nhd. schuppichter Fisch, Schuppenfisch, Fisch mit Schuppen

schuppig, ae. sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter

schuppig, ahd. skuobfuorenti* 1, scuobfuorenti*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schuppenführend, schuppig; skuobīg* 1, scuobīg*, Adj.: nhd. schuppig; was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig

schuppig, mhd. schuopeht, Adj.: nhd. schuppig; schuopic*, schuopec, Adj.: nhd. schuppig

schuppig, mnd. schörvet (2), schörvt, schorvet, Adj.: nhd. schorfig, grindig, mit Krätze behaftet, mit Räude behaftet, borkig, rauh, verhornt, schuppig

schuppig, mnd. sch· vich*, sch· vech, schevech, Adj.: nhd. »schuppig«

schuppig, mnd. vl· mich (1), vlomich, vlumich, Adj.: nhd. schuppig

schuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schupplehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüpplein, mhd. schüepelīn, st. N.: nhd. »Schüpplein«, Schüppchen

schupplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schupplicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuppmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuppmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuppose, ahd. scoposum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schuppose, Gut

Schuppose, mhd. schuopoze, schuppes, schūchbuze, schuoboze, schuochbuoze, schuepisse, st. F., sw. F.: nhd. Schuppose, Ackermaß, kleineres Grundstück, landwirtschaftliche Maßeinheit, Schuhfleck, Schuhlappen

schuppose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupposser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuppotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupps, nhd.: nhd. ; L.: DW

schuppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuprine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schups, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüpse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schupsente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schupslerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schupslerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schur (F.) (1), germ. *skōrō?, st. F. (ō): nhd. Schur (F.) (1)

Schur, mhd. schuor, st. M., F.: nhd. Schur, Schererei, Plage, Not; schür (2), st. F.: nhd. Schur, Haarschur

Schur, mnd. schōr (1), M.: nhd. »Schur«, Schnitt, Mahd, Ertrag der Heuernte

Schur, mnd. schēren* (7), schērent, N.: nhd. Scheren (N.), Schur

Schur, mnd. schēringe (2), F.: nhd. Scheren (N.), Schur

schur, nhd.: nhd. ; L.: DW

schurb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schüreisen, mhd. schæbe, st. F., sw. F.: nhd. Schüreisen, Holzspan

Schüreisen, mnd. rackestok, M.: nhd. Feuerhaken, Schüreisen; rāke, racke, rake, F.: nhd. Ofenkrücke, Scharreisen? Harke, Rechen, Feuereisen, Schüreisen

Schüreisen, mnd. sch· rīsern, schūriseren, N.: nhd. Schüreisen

Schüreisen, mnd. stokīsern*, stokīseren, N.: nhd. Schüreisen; stōkīsern*, stōkisern, N.: nhd. Schüreisen

schüreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüren -- Brand schüren, mnd. bīv· ren***, sw. V.: nhd. »beifeuern«, Brand schüren, anreizen

schüren, germ. *hram-, V.: nhd. krümmen, schüren

schüren, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

schüren, mhd. zuobüren*, zuo bürn, zuopuren, zuopūren, zūpūren, sw. V.: nhd. hinzukommen, anfachen, schüren; zuoschüren, zuoschürn*, zuo schürn, zūschüren, zuoschuren, zūschuren, sw. V.: nhd. »zuschüren«, Feuer schüren, schüren, einheizen, anfachen, antreiben zu
-- Feuer schüren: mhd. zuoschüren, zuoschürn*, zuo schürn, zūschüren, zuoschuren, zūschuren, sw. V.: nhd. »zuschüren«, Feuer schüren, schüren, einheizen, anfachen, antreiben zu

schüren, mnd. r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

schüren, mnd. st· ken (1), stoken, stöcken, sw. V.: nhd. stochern, wiederholt stechen, schüren, stiften, antreiben, martern, aufrühren

schüren, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

schuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schürender -- Feuer Schürender oder Anfachender, mhd. schürebrant, st. M.: nhd. Feuer Schürender oder Anfachender

schürens, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schürer, ahd. fiurskaltāri* 1, fiurscaltāri*, st. M. (ja): nhd. »Feuerer«, Schürer, Feuerschürer; *skurgāri, *scurgāri?, st. M. (ja): nhd. Schürer

schürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schürerin, ahd. *skura?, *scura?, sw. F. (n): nhd. Schürerin

Schurf, mhd. schurf, st. M.: nhd. »Schurf«, Graben (M.) zur Aufschließung eines Erzganges

schurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürfarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürfbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfbewilligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfebentel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürfeisen, ahd. skurpfīsarn* 2, scurphīsarn*, skurfīsarn*, st. N. (a): nhd. »Schürfeisen«, Messer zum Ausweiden

schurfeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürfen -- Graben schürfen, mnd. ? schörven (1), V.: nhd. Graben schürfen?

schürfen (bergmännisch), mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

schürfen, germ. *skerban, *skerfan, germ.?, st. V.: nhd. abnagen, schürfen; *skurpjan, sw. V.: nhd. schürfen, ausschlagen

schürfen, afries. *riō-v-ia, sw. V. (2): nhd. schürfen

schürfen, as. *s-kur-p-ian?, sw. V. (1a): nhd. schürfen; s-kur-p-on* 1?, sw. V (2): nhd. schürfen

schürfen, ahd. skurpfen* 23, scurphen*, skurfen*, sw. V. (1a): nhd. »schürfen«, ausweiden, zerfleischen, aufschneiden, schlagen, herausschlagen, Feuer schlagen

Schürfen, mhd. ūfslahen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufschlagen, Emporschlagen, Aufsteigen, Aufstellen, Errichten, Erheben, Anstimmen, Anzünden, Abbrechen, Aufschieben, Vertagen, Verlängern, Abschlagen, Auflegen, Pfeil Auflegen, Verzögern, Öffnen durch Schlagen, Aufschneiden, Schürfen, Aufspielen, Verschieben, Vorenthalten, Erhöhen, Verzichten

schürfen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

schürfen, mhd. gewerfen (1), st. V.: nhd. werfen, stoßen, bewegen, zur Welt bringen, schleudern, wenden, jagen, streuen, schießen, steinigen, würfeln, fliegen lassen, schürfen, Steuern zahlen, mit Steuer (F.) belegen (V.), bewerfen, legen, stürzen auf, stürzen aus, stürzen unter

schürfen, mhd. schürpfen, sw. V.: nhd. »schürfen«, aufschneiden, ausweiden, anschlagen, schlagen, kratzen, verletzen

schürfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurffeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürffeuer, ahd. skurpffiur* 2, scurphfiur*, skurffiur*, st. N. (a)?: nhd. »Schürffeuer«, Messer zum Ausweiden?

schurffreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurffristung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfgezäh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürfhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schurfkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurflicenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfmappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfrösche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürfschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürfstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurfsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurfstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schürfung (bergmännisch), mhd. wurf, worf, st. M.: nhd. Wurf, Entscheidung, Wurf beim Würfelspiel, Wurf bei der Falkenbeize, Fischerei mit dem Wurfnetz, Schürfung (bergmännisch)

Schürfung, afries. riō-v-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schürfung

schürfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürfversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürfwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurfzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schurgkarren, schurgkarre(n), M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurgkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürglohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schurhaar, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

Schürhaken, ahd. fiurstahal* 1, fiurstāl*, ahd.?, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Feuerstahl«, Feuereisen, Schürhaken; rehhāri* (2) 1, rechāri, st. M. (ja): nhd. »Recher«, Schippe, Schaufel, Feuerschaufe, Schürhaken

Schürhaken, mhd. schürstap, st. M.: nhd. »Schürstab«, Schürhaken, Ofenkrücke

schürhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schurigeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schurigelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurjan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schurke -- stadtbekannter Schurke, mnd. statbōve, M.: nhd. Erzschurke der Stadt, stadtbekannter Schurke

Schurke, germ. *skanda-, *skandaz, *skamda-, *skamdaz, st. M. (a): nhd. Schurke, Bösewicht

Schurke, ae. s-can-d (2), s-cean-d (2), st. M. (a): nhd. Schurke, Betrüger, Bösewicht, Spaßmacher; s-cėn-d-el, s-cyn-d-el, M.: nhd. Schandkerl, Schurke

Schurke, as. mê-n-skath-o* 7, sw. M. (n): nhd. »Meinschade«, Schurke

Schurke, mhd. bœsewiht, bœswiht, bōsewiht, st. M.: nhd. Bösewicht, Schurke, Verachteter, verächtlicher Mensch, Übeltäter, Verbrecher, schlechter Mensch

Schurke, mhd. müedinc, mūdinc, st. M.: nhd. unglücklicher Mensch, elender Mensch, Unglücklicher, Elender, Schurke, Dummkopf, Schuft, Tropf (M.) (1); ribaldīn, st. M.: nhd. Landstreicher, Bube, Schurke, Belagerungsmaschine; ribalt, ribbalt, st. M.: nhd. Landstreicher, Taugenichts, Schurke, Bube, Schachfigur, Belagerungsmaschine

Schurke, mnd. hergens· ne, hergensone, heriens· ne, herjensone, herigens· ne, herenson, hirgens· ne, hirgensone, herrens· ne, hergensen, M.: nhd. Hurensohn, Schurke, Halunke; ketīf (1), keitīf, katīf, M.: nhd. Gefangener, Sklave, Elender, Schelm, Schurke, Halunke

Schurke, mnd. schalk (1), schallek, schallik, schallich, M.: nhd. »Schalk«, Diener, Knecht, Mensch von knechtischer Gesinnung, Mensch von bösem Charakter, Mensch von ungetreuem Charakter, arglistiger Mensch, Schurke, Übeltäter

Schurke, mnd. schelm (1), M.: nhd. Kadaver, Aas, gefallenes Stück Vieh, Schurke, Schuft, Schelm

Schurke, mnd. schelmære*, schelmer, M.: nhd. Schelm, Schuft, Schurke

Schurke, mnd. strūkbōve, M.: nhd. Strauchdieb, Schurke

Schurke, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

Schurke, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter; vörrēdære* (1), vorrēder, verrētere, M.: nhd. Verräter, falscher Ratgeber, Verleumder, Attentäter, Schuft, Schurke; vörtwīvelære*, vortwīvelēr, vortwīvelēre, vortwīveler, vortwiveler, vortwifeler, M.: nhd. verworfener heilloser gottvergessener Mensch, Mensch der Gottes Barmherzigkeit verschmäht, verruchter Mensch, Schurke

schurke, nhd.: nhd. ; L.: DW

schürkelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schurkenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurkenfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurkenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schurkenhals, mnd. hergeneshals*, hergenshals, hergenzeshals, M.: nhd. Schurkenhals

schurkenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurkenpack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurkenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurkenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurkenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurkensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurkenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schurkenstück, mnd. schelmenstücke, N.: nhd. Schelmstück, Schurkenstück, Schuftigkeit

Schurkenstück, mnd. schelmstücke, N.: nhd. Schurkenstück, Schuftigkeit schurkenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schurkerei, mnd. hergeneshēt*, hergenshēt, hergensheit, herienshēt, herrinßhēt, hergenschēt, heyrgenhēt, hernhēt, F.: nhd. Schurkerei, Schlechtigkeit; hergenischhēt*, hergenscheit, mnd.?, F.: nhd. Hurerei, Büberei, Schurkerei

Schurkerei, mnd. schalkhēt, schalkheit, schallekhēt, schallekheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

Schurkerei, mnd. schellichhēt*, schellichēt, schellicheit, F.: nhd. niedrige Gesinnung, Arglist, Bosheit, Schlechtigkeit, List, Tücke, Verschlagenheit, Schurkerei, Schuftigkeit, Büberei, Nichtswürdigkeit

schurkerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

schurkheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurkisch, afries. bōf-haf-t-ich* 1 und häufiger?, bōf-hef-t-ich, bō-f-ach-t-ich, Adj.: nhd. bubenhaft, schurkisch, niederträchtig

schurkisch, mnd. ketīvich, Adj.: nhd. böse, schurkisch

schurkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schurkischer -- schurkischer Dieb, mnd. hergendēf, hērendēf, herendēf, M.: nhd. schurkischer Dieb

schürknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürknittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürletz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schurling, mnd. sch· rlinc, M.: nhd. »Schurling«, eine bestimmte Art Wolle, geschorenes Schaffell?

schürling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürlitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schürlitz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schürlitzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürloch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schürlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schurmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

schurmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurnachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schurpfennig, mnd. schōrpenninc*, M.: nhd. »Schurpfennig«, Pfennig für die Schur bzw. Erneuerung der Tonsur (zu den Geldbezügen der Halberstädter Domherren gehörig)

schurr, nhd.: nhd. ; L.: DW

schurrbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurren, mnd. schurren, sw. V.: nhd. schurren, schurrendes Geräusch hervorbringen

schurren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schurrendes -- schurrendes Geräusch hervorbringen, mnd. schurren, sw. V.: nhd. schurren, schurrendes Geräusch hervorbringen

schurrimurri, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurrmurr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürschotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schürstab, mhd. schürstap, st. M.: nhd. »Schürstab«, Schürhaken, Ofenkrücke

schürstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schürstange, mnd. ōvenstaf, ovinstaf, M.: nhd. »Ofenstab«, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Schürstange; ōvenstāke, avenstāke, M.: nhd. Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen; ōvenstok, M.: nhd. »Ofenstock«, Ofenschieber, Schürstange, Stange mit der die Glut aufgelockert und beiseite geschoben wird, Gerät zum Einschieben des Brotes in den Backofen

schürstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schürstecken, mhd. ovenstürel, ofenstürel*, st. M.: nhd. Schürstecken

schürstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schurwolle, mnd. schōr (3), F.: nhd. Schurwolle

Schurwolle, mnd. schōrwulle, schorwulle, F.: nhd. Schurwolle, Wollfasern die beim Scheren der Tücher abgehen

Schurwolle, mnd. scharwulle, scharwulle, F.: nhd. »Schurwolle«, die von lebendigen Schafen abgeschorene Wolle, einschürige Wolle

Schurwolle, mnd. schērwulle, F.: nhd. Schurwolle

schürwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schurz -- Schurz der Rüstung, an. skyrs-il-l, st. M. (a): nhd. Schurz der Rüstung

Schurz, germ. *kurta, Sb.: nhd. Schurz, Hemd; *skurtjō-, *skurtjōn, Sb.: nhd. Schurz, Hemd, Unterkleid

Schurz, ahd. gurtil 22, st. M. (a): nhd. Gürtel, Gurt, Binde, Band (N.), Schurz; helī 11, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Schutz, Schürze, Schurz; umbibigurtida* 1, st. F.: nhd. Umgürtung, Gürtel, Schurz; umbisweif* 1, st. M. (a?): nhd. Gürtel, Schürze, Schurz; umbisweift* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Windung, Gürtel, Schurz; wintila* 12, sw. F. (n): nhd. Windel, Schurz, Band zum Winden, Binde

Schurz, mhd. schurz (2), st. M.: nhd. Schurz, Schürze, Schutz, Schirm

Schurz, mhd. undergürtel, undergurtel, st. M., st. F., sw. F.: nhd. »Untergürtel«, Gürtel, Schurz

Schurz, mnd. ? nēderhēmede*, nēderhemde, nedderhemde, N.: nhd. Unterhemd, Schurz?; quast (1), M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät; quest, M.: nhd. Quast, Laubbüschel, Laubschürze, Schurz, Zweigbüschel, Rute, Troddel, herabgedrehte Schnüre, großer Pinsel, Laubbesen, Strohwisch, ein Fischfanggerät

Schurz, mnd. schort, N.: nhd. »Schurz«, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz

Schurz, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

Schurz, mnd. schörteldōk, schörteld· k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

Schurz, mnd. schörtevel, N.: nhd. Schurz, Schurzfell

schurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürze -- Schürze als Teil der Frauentracht, mnd. schörteldōk, schörteld· k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

Schürze -- Schürze betreffend, mnd. schörtelisch***, Adj.: nhd. Schürze betreffend

Schürze (als Frauenkleidungsstück), mnd. platte, F.: nhd. »Platte«, Münzrohling, Rüstung, Teil der Rüstung, Harnisch, Schürze (als Frauenkleidungsstück), metallene Verzierung an Kleidungsstücken und anderen Textilarbeiten, kahle unbehaarte Stelle am Kopf, Tonsur der Geistlichen, ein Mönchsfisch, Geistlicher, Stoff schlechter Qualität, Flicken (M.)

Schürze, ahd. helī 11, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Schutz, Schürze, Schurz; umbisweif* 1, st. M. (a?): nhd. Gürtel, Schürze, Schurz

Schürze, mhd. schurz (2), st. M.: nhd. Schurz, Schürze, Schutz, Schirm; schürzetuoch, st. N.: nhd. Schürze; stūche (2), sw. F., sw. M.: nhd. »Stauche«, weiter herabhängender Ärmel an Frauenkleidern, weiter Ärmel, Ärmel, Halstuch, Kopftuch, Schleier, Schürze

Schürze, mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort

-- wollene oder pelzbesetzte Schürze: mnd. pelsschörte, pelzschörte, peltzschörte, F.: nhd. »Pelzschürze« (ein Frauenkleidungsstück), wollene oder pelzbesetzte Schürze

Schürze, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

-- Schürze zum Schutze der Kleidung: mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

Schürze, mnd. schörtel***, F.: nhd. Schürze

Schürze, mnd. schörtelse***, F.: nhd. Schürze

Schürze, mnd. schortsak, M.: nhd. »Schürzsack«, Schürze, Schurzfell

Schürze, mnd. ümmeschörtelse, ummeschortelse, mnd.?, F.: nhd. Schürze; v· rdōk, vordōk, v· rdouck, M.: nhd. Schürze, Vortuch, Schurzfell; ? v· rschote, v· rschörte?, F.: nhd. Schürze?; v· rstik, vurstik, vorstick, M.?: nhd. vorgestecktes Kleidungsstück, Schürze, Brusttuch, Brustlatz

schürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzen -- Geld für die Beschaffung von Schürzen, mnd. schörtelgelt, schortelgelt, N.: nhd. »Schürzengeld«, Geld für die Beschaffung von Schürzen, eine Art (F.) (1) Trinkgeld?

schürzen, mhd. ūfschürzen, ūf schürzen, sw. V.: nhd. aufschürzen, aufschieben, schürzen, hochschürzen

schürzen, mhd. schürzen, schurzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, schürzen, ziehen, schlingen (V.) (1), bereit machen, rüsten, binden um

schürzen, mnd. aneg· rden*, ang· rden, sw. V.: nhd. angurten, gürten, schürzen

schürzen, mnd. gördelen (1), gordelen, g· rdelen, sw. V.: nhd. gürten, binden, einen Gürtel um etwas ziehen, einen Gürtel um etwas binden, schürzen; görden, gorden, sw. V.: nhd. gürten, Gürtel um etwas ziehen, Kreis um etwas ziehen, schürzen, festbinden, Gürtel umlegen

schürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schürzenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzenband, mnd. schörtelbant, M.: nhd. Schürzenband

Schürzenband, mnd. schörteldōkesbant, schörtelduchesbant, N.: nhd. »Schürzentuchsband«, Schürzenband

Schürzenband, mnd. schörtelsebant, N.: nhd. Schürzenband

schürzenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürzenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schürzengeld, mnd. schörtelgelt, schortelgelt, N.: nhd. »Schürzengeld«, Geld für die Beschaffung von Schürzen, eine Art (F.) (1) Trinkgeld?

schürzenkandidat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzenleinen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schürzenleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürzenpfarrei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schürzenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzensaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzenstipendium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzentuch, mnd. schörteldōk, schörteld· k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

schürzentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzentuchsband, mnd. schörteldōkesbant, schörtelduchesbant, N.: nhd. »Schürzentuchsband«, Schürzenband

schürzenvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schürzenzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzenzipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schurzfell, mhd. schurzvel 1, schurzfel*, st. N.: nhd. »Schurzfell«, Schürzfell

Schürzfell, mhd. schurzvel 1, schurzfel*, st. N.: nhd. »Schurzfell«, Schürzfell

Schurzfell, mhd. vüreleder*, füreleder*, vürleder, fürleder*, st. N.: nhd. »Fürleder«, Schurzfell; vürevel*, vürvel, fürefel*, st. N.: nhd. »Fürfell«, Schurzfell

Schurzfell, mnd. kalfvel, F.: nhd. Kalbfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbfell, Schurzfell; kalvesvel, kalfsvel, F.: nhd. Kalbsfell, ungegerbte Haut des Kalbes mit den Haaren, gegerbtes Kalbsfell, Schurzfell

Schurzfell, mnd. schōtvel, schodvel, N.: nhd. Schoßfell, Arbeitsschürze, Schurzfell

Schurzfell, mnd. schörteldōk, schörteld· k, schördeldōk, schorteldōk, M.: nhd. »Schürzentuch«, Schürze als Teil der Frauentracht, Schurz, Schurzfell

Schurzfell, mnd. schörtevel, N.: nhd. Schurz, Schurzfell

Schurzfell, mnd. schortsak, M.: nhd. »Schürzsack«, Schürze, Schurzfell

Schurzfell, mnd. v˙ rdōk, vordōk, v˙ rdouck, M.: nhd. Schürze, Vortuch, Schurzfell

schurzfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schurzfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurzgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schürzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schürzhemd, nhd.: nhd. ; L.: DW

schürzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schurzkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurzleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzlein, mhd. schürzelīn, schurzelīn, st. N.: nhd. »Schürzlein«

schürzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzsack, mnd. schortsak, M.: nhd. »Schürzsack«, Schürze, Schurzfell

schurztasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurzträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schurztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schürzung, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

schürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schurzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuscheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuschen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuschen, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

schusel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schuss -- eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, mnd. tēlbüsse, tēlebüsse, F.: nhd. Zielbüchse, eine Handfeuerwaffe zum genauen Schuss, Gewehr mit gezogenem Lauf

Schuss -- einen Schuss abgeben, mnd. lōsbernen, sw. V.: nhd. einen Schuss abgeben

Schuss -- Schuss abgeben, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

Schuss -- Schuss als Streckenmaß, mnd. armborstschöte, M.: nhd. »Armbrustschuss«, Schuss als Streckenmaß

Schuss -- Schuss aus der Ferne, mhd. vramschuz, framschuz, st. M.: nhd. Schuss aus der Ferne

Schuss -- Schuss der zu hoch geht, mnd. sprencsch˙ te, sprengschote, M.: nhd. Sprengschuß, Schuss der zu hoch geht

Schuss -- Schuss mit Brandmunition, mnd. v˙ rschot, N.: nhd. Brandgeschoß, Brandmunition, Schießpulver, Grundstoffe für Schießpulver, Schuss mit Brandmunition, Schießen mit Brandmunition

Schuss -- Schuss mit der Freikugel, mnd. vrīsch˙ te, M.: nhd. Freischuss, Schuss mit der Freikugel

Schuss -- Schuss über das Ziel hinaus, mnd. ˙ versch˙ te, ōversch˙ te, oůersch˙ te, st. M.: nhd. Schuss über das Ziel hinaus, Fehlschuss

Schuss, germ. *skuta-, *skutam, st. N. (a): nhd. Geschoss, Schuss, Wurf; *skuta-, *skutaz, st. M. (a): nhd. Geschoss, Schuss, Wurf; *skuti-, *skutiz, st. M. (i): nhd. Schuss; *skutila-, *skutilaz, st. M. (a): nhd. Geschoss, Schuss

Schuss, an. sko-t (1), *sko-t (2), st. N. (a): nhd. Schuss, Schusswaffe, Schlupfwinkel, Anbau, Tribut

Schuss, ae. sco-t, sceo-t, st. N. (a): nhd. Schuss, schnelle Bewegung, Geschoss; scy-t-e, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Streich, Geschoss; wier-p (1), M.: nhd. Wurf, Schuss, Schlag

Schuss, afries. ske-t-e 2, ske-t-t-e (2), st. M. (i): nhd., Schuss, Ausfluss

-- Schlag mit Wurf oder Schuss: afries. sko-t-slêk 1 und häufiger?, st. M. (a?): nhd. Schlag mit Wurf oder Schuss

Schuss, ahd. skuz* 7, scuz, st. M. (i): nhd. Schuss, Schlag, Blitzschlag, Geschwindigkeit, Schleudern (N.), Wurf, Geworfenes

Schuss, mhd. abeschuz, st. M.: nhd. »Abschuss«, Schuss; aneschuz, st. M.: nhd. Schuss

-- mit einem Schuss treffen: mhd. aneschiezen, anschiezen, ane schiezen, st. V.: nhd. »anschießen«, mit einem Schuss treffen, treffen, heimsuchen, anbauen

Schuss, mhd. gelœte, st. N.: nhd. Gewicht (N.) (1), Ladung Blei, Schuss, Waage, Feingehalt einer Münze, Münzsorte, Währung

Schuss, mhd. rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung

Schuss, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

Schuss, mnd. kip (3), N.: nhd. gekippte Menge, geschüttete Menge, Schuss

Schuss, mnd. schot (1), schōte, N.: nhd. »Schuss«, Geschoss jeder Art (F.) (1), Pfeil, Geschützmaterial, Munition, Projektil

Schuss, mnd. sch˙ te (1), sch˙ t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

Schussbahn, mnd. sch˙ te (1), sch˙ t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

Schüsse -- auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, mhd. zilære* 1, zilere, ziler, cilre, st. M.: nhd. auf die Scheibe gefallenen Schüsse Markierender, Zieler, Stelle zwischen den Augenbrauen

Schüsse -- einzelne Schüsse abgeben, mnd. placken, sw. V.: nhd. Unsicherheit verursachen, räubern, flecken, mit Kalk oder Lehm bekleiben, einzelne Schüsse abgeben, vereinzelt unordentlich schießen

Schüssel -- flache Schüssel, mnd. schāle (2), schaele, schaelle, schaale, F.: nhd. Schale (F.) (2), flache Schüssel, Napf, Trinkgefäß, Waagschale, Gefäß in dem Almosen gesammelt werden, schalenförmiger Zierknopf aus Edelmetall als Besatz an weiblicher Kleidung

Schüssel -- gläserne Schüssel, mnd. ? kellesch˙ tel*, kellschöttel, kelschöttel, F.: nhd. gläserne Schüssel?

Schüssel -- längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken, mnd. schinkensch˙ tel, schinkenschottel, F.: nhd. »Schinkenschüssel«, längliche Schüssel zum Auftragen von Schinken

Schüssel -- Schüssel für den Küchenbetrieb, mnd. k˙ kebecken, N.: nhd. Becken für den Küchenbetrieb, Schüssel für den Küchenbetrieb

Schüssel -- Schüssel für Hühnerbraten, mnd. h˙ nersch˙ tel, hoinersch˙ tel, hondersch˙ tel, hoendersch˙ tel, honnersch˙ tel, h˙ nresch˙ tel, hoinresch˙ tel, hoonresch˙ tel, hūnresch˙ tel, F.: nhd. Schüssel für Hühnerbraten

Schüssel -- Schüssel für Wildbret, mnd. ? krenken (2), krinken, N.: nhd. Schüssel für Wildbret?

Schüssel -- Schüssel mit hornförmigen Griffen, mnd. hōrnevat, N.: nhd. Schüssel mit hornförmigen Griffen

Schüssel -- tiefe Schüssel, mnd. komp, kump, M.: nhd. Kumpf, Kumpen, tiefe Schüssel

Schüssel, idg. *kṷer- (2), Sb.: nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); *pēloṷi-, Sb.: nhd. Schüssel

Schüssel, germ. *disku, *diskuz, st. M. (u): nhd. Tisch, Speisebrett, Schüssel; *gabit-, germ.?, Sb.: nhd. Schüssel; *label-, germ.?, N.: nhd. Becken, Schüssel; *skutela, Sb.: nhd. Schüssel; ? *waiga, germ.?, Sb.: nhd. Schale (F.) (2), Schüssel?

Schüssel, got. mēs* 4, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27,2, 56,1): nhd. Tisch, Schüssel, Platte

Schüssel, an. bjōð, st. N. (a): nhd. Tisch, Schüssel; hna-p-p-r, st. M. (a): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel; kan-i, sw. M. (n): nhd. Schüssel; skut-il-l (2), st. M. (a?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), kleiner Tisch

Schüssel, ae. bæc (4), Sb.: nhd. Schüssel; bēod, st. M. (a): nhd. Tisch, Schüssel, Napf; bled-u, F.: nhd. Schüssel, Napf, Becher, Waagschale; cu-mb (2), st. M. (a): nhd. Kumme, Schüssel, Humpen; di-s-c, di-x, st. M. (a): nhd. Platte, Schüssel, Napf; hol-o-pan-n-e, sw. F. (n): nhd. Brotkorb, Schüssel; læ-f-el, la-b-el, st. M. (a): nhd. Löffel (M.) (1), Gefäß, Schüssel, Becher; læp-eldre, sw. F. (n): nhd. Schüssel; lèmp-it-u, F.: nhd. Schüssel; sceal-u (1), st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (1), Schote, Schüssel; scut-el (1), st. M. (a?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2)

-- kleine Schüssel: ae. gabot-e, gabot-u, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. kleine Schüssel, Teller

Schüssel, afries. pla-t-ē-le 1 und häufiger?, F.: nhd. Schüssel

Schüssel, as. ba-k-wêga*? 3, ba-k-wêgi*?, sw. F. (n)?, st. F. (ō)?: nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); ba-k-wêgi*, st. N. (ja): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); gi-wêgi*, gi-weigi*, st. N. (ja): nhd. Becher, Schüssel, Schale (F.) (2); hnėp-p-in* 4, st. N. (a): nhd. Näpfchen, Schüssel; la-v-il* 1, la-ƀ-il*, st. M. (a?): nhd. Becken, Schüssel; skutal-a* 1, sw. F. (n): nhd. Schüssel; *wêg-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schüssel

Schüssel, ahd. bahweida* 4, st. F. (ō): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel; bahweiga* 15, bakweiga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel, Wurfscheibe, Trage; faz 61, st. N. (a): nhd. Behälter, Gefäß, Fass, Krug (M.) (1), Schüssel, Instrument, Gerät, männliches Geschlechtsteil; fuozfaz* 1, st. N. (a): nhd. Becken, Schüssel, Fußwaschbecken; gebita 25, gebiza, st. F. (ō): nhd. Gefäß, Schüssel, Schale (F.) (2), Napf; gifāzi* 5?, st. N. (ja): nhd. Gefäß, Schüssel; giweigi* 2, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel, Bescken; gruon? 1, M.?, N.?: nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); hantfaz 20, st. N. (a): nhd. »Handfass«, Handwaschbecken, Waschbecken, Schüssel, Schlauch, Gefäß, Kanne; karol 7, karul, karal, st. M. (a?, i?): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2); labal 76, label, st. M. (a): nhd. Becken, Waschbecken, Kessel, Schale (F.) (2), Schüssel, Wanne, Kochgefäß; muoltra 27, muoltera, mulhtra*, multa, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schüssel, Napf, Trog, Backtrog, Mulde, Wanne; napf 64, naph, st. M. (a, i?): nhd. Napf, Becher, Schüssel, Schale (F.) (1), Trinkschale; narto* 5, sw. M. (n): nhd. Becken, Schüssel, Schale (F.) (1); pfatena 4, phatena, fatina*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Pfanne«, Schüssel, Hostienteller; satta 2, st. F. (ō?, jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Satte, Schüssel, Schale (F.) (2), Korb; scapio* 4 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Schüssel; skenkifaz* 9, scenkifaz*, st. N. (a): nhd. »Schenkgefäß«, Schüssel, Becher, Trinkgefäß, Pokal; skudalari* 3, scudalari*, st. M. (ja): nhd. Schüssel; skuzzila* 35, scuzzila, sw. F. (n): nhd. Schüssel, Schale (F.) (2), Gericht (N.) (2), Platte, Schaufel; tisk* 403, tisc, st. M. (i): nhd. Tisch, Schüssel, Dreifuß, Speisebrett; treuue*? 1, Sb.?: nhd. Schüssel, Napf?; trog (1) 32, st. M. (a): nhd. Trog, Napf, Schüssel, Wanne, Rinne; trugil 4, st. M. (a?): nhd. kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel; trugilīn 17, trugilī, st. N. (a): nhd. Tröglein, kleine Mulde, kleiner Trog, Schüssel; *weiga?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schale (F.) (2), Schüssel; *weigi?, st. N. (ja) (?): nhd. Becher, Schale (F.) (2), Schüssel

-- Schüssel zum Einpökeln: ahd. sulzifaz* 6, sulzfaz, st. N. (a): nhd. Salzfass, Schüssel zum Einpökeln, Suppenschüssel

Schüssel, mhd. asch (2), st. M.: nhd. Gefäß, Schüssel; becke (1), becken, bec, pec, st. N.: nhd. Becken, Waagschale, Schüssel; blate, sw. F.: nhd. Platte, Felsplatte, Steinplatte, Brustharnisch, Brustplatte, Plattenpanzer, Schüssel, Glatze, Tonsur, Geistlicher, Mönch, leere kahle Bodenfläche, Streifen Land

Schüssel, mhd. kar (1), st. N.: nhd. Geschirr, Schüssel, Bienenkorb, Getreidemaß, Stockwerk, Gebirgstalmulde, Kar; kumpe*, kump, komp, kompe, sw. M.: nhd. »Kumpf«, Schüssel, Napf, Gefäß, Wetzsteingefäß; kumpf (1) 3, kumph, komph, st. M.: nhd. Schüssel, Napf, Gefäß, Kumpf, Wetzsteingefäß, Wasserbehälter für den Wetzstein, Trog

-- tiefe Schüssel: mhd. kumme, sw. F.: nhd. tiefe Schüssel

Schüssel, mhd. mezzerschüzzele 1, st. F., sw. F.: nhd. Schüssel

-- kleine Schüssel: mhd. nepfelīn, nephelīn, st. N.: nhd. Näpflein, Näpfchen, kleiner Becher, kleine Schüssel

Schüssel, mhd. schüzzele, schüzzel, schuzzel, schuschel, schüzzle, st. F., sw. F.: nhd. Schüssellein, Schüssel; schüzzellīn*, schüzzelīn, st. N.: nhd. Schüssel, Schüssellein, Schüsselchen; toblier, toplier, st. M.: nhd. Teller, Schüssel

-- Geschirr als Schüssel: mhd. schüzzelkar, st. N.: nhd. Geschirr als Schüssel

Schüssel, mhd. zuober***, st. M.: nhd. »Zuber«, Schüssel

Schüssel, mnd. asch (3), asche, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose; ask, M.: nhd. Behältnis, Schüssel, Dose, Schachtel; becken, N.: nhd. Becken, Schüssel, Gang bei einer Mahlzeit
-- kleine Schüssel: mnd. commentel, Sb.: nhd. kleine Schüssel; dobbelletger, mnd.?, M.: nhd. kleine Schüssel

Schüssel, mnd. nap, M.: nhd. Napf, Schale (F.) (2), Schüssel, Becher, rundes flaches Gefäß, Trinkschale; nasch, N., F., M.: nhd. Korb, Behälter, Kasten (M.), Schachtel, Dose, Schmuckbehälter, Schüssel, Büchse mit Konfekt, Etui, Rolle oder Mappe zur Aufbewahrung von Schriftstücken bzw. Urkunden bzw. Akten; plattēr, platter, plattīr, plattēl, platteil, N.: nhd. große Schale (F.) (1), Schüssel, flache Schüssel, tiefe Schüssel
-- flache Schüssel: mnd. plattēr, platter, plattīr, plattēl, platteil, N.: nhd. große Schale (F.) (1), Schüssel, flache Schüssel, tiefe Schüssel; ? richtevat, N.: nhd. Gefäß zum Anrichten von Speisen, flache Schüssel?, Anrichtschüssel?
-- metallene Schüssel: mnd. plāte, plaete, plate, F.: nhd. Platte, flache Scheibe, plattgeschlagenes Metall, metallener Schmuck, metallene Schüssel, Werkzeug der Steinhauer, eiserne Brustplatte, Brustharnisch, Harnisch, Sandbank im Fluss oder Meer, Träger einer metallenen Rüstung, Kriegsmann, Frauenkleidungsstück, Schürze, Ort, Stelle, Aufenthaltsort
-- Schüssel zum Abmessen der Mahlabgabe: mnd. mattensch· tel*, mattenschöttel, F.: nhd. Schüssel zum Abmessen der Mahlabgabe
-- tiefe Schüssel: mnd. plattēr, platter, plattīr, plattēl, platteil, N.: nhd. große Schale (F.) (1), Schüssel, flache Schüssel, tiefe Schüssel

Schüssel, mnd. sch· tel, sch· tele, schöttel, schöttele, schüttel, schütele, schüttele, F.: nhd. Schüssel, Gefäß, Schale (F.) (2), bestimmte Portion in der Schüssel aufgetragenen Gerichts (N.) (2) (meistens die für zwei Personen bestimmte Menge doch lassen die Luxussteuern auch solche von vier bis sechs Personen zu), Teilnehmer am Gildemahl, Berechtigter am Gildemahl, Gildemitglied

Schüssel, mnd. vat (2), vāt, vad, fat*, N.: nhd. Fass (Inhalt sind meist flüssige und weiche Stoffe), Gefäß jeder Art (F.) (1) und Größe, Tonne (F.) (1), Behälter, Topf, Schüssel, Teller, Maßangabe für flüssige und trockene Waren, Leib des Menschen als Gefäß geistiger Eigenschaften

schüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüssel..., mnd. sch· telærisch***, sch· telerisch***, Adj.: nhd. »schüsslerisch«, Schüssel...

schüsselalaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselbletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsselbrett, mnd. sch· telbret*, schottelbret, mnd.?, N.: nhd. »Schüsselbrett«

schüsselbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüsselchen, ahd. muoltilīn* 1, st. N. (a): nhd. Schüsselchen, kleine Mulde

Schüsselchen, mhd. schüzzellīn*, schüzzelīn, st. N.: nhd. Schüssel, Schüssellein, Schüsselchen

schüsselchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüsseldrechsler, mhd. schüzzelære, schüzzeler, st. M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Schüsseldrechsler

Schüsseldreher, mnd. sch· teldreiære*, sch· teldreier*, sch· teldreyer, sch· tteldreyer, schütteldreyer, sch· teldrēger*, sch· teldreiger*, sch· teldreyger, sch· tteldreyger, schotteldreiger, schütteldreyger, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt

Schüsseldreher, mnd. sch· telendreiære*, sch· telendreier*, sch· telendreyer, sch· ttelendreyer, M.: nhd. »Schüsseldreher«, Drechsler der Holzschüsseln verfertigt

schüsselein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsseleinspfennig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüsseler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüsselflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schüsselförmiger -- gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens, mnd. kachel, kachele, kachchel, kachgel, kachghel, kagel, kaghel, F.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens; kachelpot, M.: nhd. Kachel, irdenes Gefäß, gebranntes Tongefäß, Ofenkachel, gebrannte Tonscheibe, gebrannte Tonplatte mit schüsselförmiger Vertiefung zum Bekleiden des Ofens

schüsselfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsselgeld, mnd. sch· telgelt, schöttelgelt, N.: nhd. »Schüsselgeld«, Geld zur Beschaffung von Schüsseln?

Schüsselgrope, mnd. sch· telgrōpe*, sch· telgrāpe, schöttelgrāpe, M.: nhd. »Schüsselgrope«, großer Topf zum Schüsselspülen?

Schüsselgut, mnd. sch· telengōt, N.: nhd. »Schüsselgut«, Schüsselwerk, Geschirr

schüsselhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schüsselkessel, mnd. sch· telkētel, schöttelkētel, M.: nhd. »Schüsselkessel«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln

schüsselknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsselkorb, mhd. schüzzelkrebe, sw. M.: nhd. Schüsselkorb

Schüsselkorb, mnd. sch· telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

schüsselkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselkracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselkunz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüssellampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüssellecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüssellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüssellein, mhd. schüzzele, schüzzel, schuzzel, schuschel, schüzzle, st. F., sw. F.: nhd. Schüssellein, Schüssel; schüzzellīn*, schüzzelīn, st. N.: nhd. Schüssel, Schüssellein, Schüsselchen

Schüsselmachen, mnd. sch· telmāken* (2), sch· telmākent, schüttelmākent, N.: nhd. »Schüsselmachen«, Anfertigung von Schüsseln

schüsselmachen, mnd. sch· telmāken* (1)**, sw. V.: nhd. »schüsselmachen«

Schüsselmacher, mhd. schüzzelære, schüzzeler, st. M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Schüsseldrechsler

Schüsselmacher, mnd. napmākære*, napmākēre, napmākēr, M.: nhd. Napfmacher, Schüsselmacher; napmēkære*, napmēker, M.: nhd. Napfmacher, Schüsselmacher

Schüsselmacher, mnd. sch· telære*, sch· telēr, sch· telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

Schüsselmacher, mnd. sch· telmēkære*, sch· telmēker, M.: nhd. »Schüsselmächer«, Schüsselmacher

Schüsselmächer, mnd. sch· telmēkære*, sch· telmēker, M.: nhd. »Schüsselmächer«, Schüsselmacher

Schüsselmacher, mnd. sch· telmākære*, sch· telmāker, M.: nhd. Schüsselmacher

Schüsselmacherin, mnd. sch· telærische*, sch· telersche, schöttelersche, F.: nhd. »Schüsslerische«, Schüsselmacherin, Frau eines Schüsselmachers, Witwe eines Schüsselmachers

Schüsselmachers -- Frau eines Schüsselmachers, mnd. sch· telærische*, sch· telersche, schöttelersche, F.: nhd. »Schüsslerische«, Schüsselmacherin, Frau eines Schüsselmachers, Witwe eines Schüsselmachers

Schüsselmachers -- Witwe eines Schüsselmachers, mnd. sch· telærische*, sch· telersche, schöttelersche, F.: nhd. »Schüsslerische«, Schüsselmacherin, Frau eines Schüsselmachers, Witwe eines Schüsselmachers

schüsselmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schüsseln -- Anfertigung von Schüsseln, mnd. sch· telmāken* (2), sch· telmākent, schüttelmākent, N.: nhd. »Schüsselmachen«, Anfertigung von Schüsseln

Schüsseln -- Balje in der Schüsseln gewaschen werden, mnd. sch· telbalge, schöttelbalge, F.: nhd. Balje in der Schüsseln gewaschen werden, Abwaschbalje

Schüsseln -- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

Schüsseln -- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln, mnd. tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Schüsseln -- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Schüsseln -- eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Schüsseln -- Geld zur Beschaffung von Schüsseln, mnd. ? sch· telgelt, schöttelgelt, N.: nhd. »Schüsselgeld«, Geld zur Beschaffung von Schüsseln?

Schüsseln -- Gestell zum Abstellen von Schüsseln, mnd. sch· telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

Schüsseln -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telkētel, schöttelkētel, M.: nhd. »Schüsselkessel«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln

Schüsseln -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

Schüsseln -- Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden, mnd. sch· telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

Schüsseln -- Korb in den Schüsseln gesetzt werden, mnd. sch· telkorf, schöttelkorf, schottelkorf, M.: nhd. »Schüsselkorb«, Korb in den Schüsseln gesetzt werden, Gestell zum Abstellen von Schüsseln

Schüsseln -- Küchendiener der die Schüsseln wäscht, mnd. sch· telweschære*, sch· telwescher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher, Küchendiener der die Schüsseln wäscht

Schüsseln -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Schüsseln -- Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, mnd. rechtebenk, F.: nhd. Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, Anrichte

Schüsseln -- Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln, mnd. sch· telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

Schüsseln -- Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, mnd. krans, kranz, krantz, M.: nhd. Kranz, Blumenkranz oder Blattkranz als Kopfschmuck, Jungfernkranz, Brautkranz, festlicher Schmuck des Ritters, Schmuck der Gildeältesten, Schmuck der Handwerksgesellen, Zeichen des Gildefests, Perlenkranz, Rosenkranz, Gebetsschnur, Pechkranz, Tafelkranz, Ring zum Aufsetzen und Tragen der Schüsseln, Kranz als Zeichen des Weinausschanks, Mauerkranz, Zinnenring der Befestigungsmauer, Kranzdarm, Gekröse, Kreis, Gemeinschaft, Ausbund, Sammlung, Häufung

Schüsseln -- Verfertiger von hölzernen Schüsseln, mnd. sch˙ telære*, sch˙ telēr, sch˙ telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

Schüsseln -- Wandbrett für Töpfe und Schüsseln, mnd. grōpenbōrt, grāpenbōrt, N.: nhd. Grapenbort, Wandbrett für Töpfe und Schüsseln; grōpenbret, grāpenbret, N.: nhd. Wandbrett für Töpfe und Schüsseln

Schüsseln -- was aus den Schüsseln gespült wird, mhd. karspuole, sw. F.: nhd. was aus den Schüsseln gespült wird

Schüsseln -- Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln, mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

schusseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schusseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüsseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüsselpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsselpott, mnd. sch˙ telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

schüsselrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselraspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schüsselring, mnd. sch˙ telrinc, schöttelrinc, M.: nhd. Schüsselring, Hohlring auf den bei Tisch die Schüsseln gestellt werden

schüsselring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsselschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsselspülen -- großer Topf zum Schüsselspülen, mnd. ? sch˙ telgrōpe*, sch˙ telgrāpe, schöttelgrāpe, M.: nhd. »Schüsselgrope«, großer Topf zum Schüsselspülen?

Schüsselspüler, mhd. schüzzelspüelære 1, schüzzelspüeler, schüzzelespüelære*, st. M.: nhd. »Schüsselspüler«, Tellerwäscher, Schmarotzer, Schranze

schüsselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsseltalg, mnd. sch˙ teltallich, schötteltallich, N.: nhd. »Schüsseltalg«, eine bestimmte Art (F.) (1) Talg

schüsseltracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schüsselträger, mhd. schüzzeltragære*, schüzzeltrager, schüzzeletragære*, st. M.: nhd. »Schüsselträger«, Aufwärter

Schüsselträger, mnd. sch˙ teldrēgære*, sch˙ teldrēger, M.: nhd. »Schüsselträger«, Garkoch?, Garbrater?

Schüsselträger, mnd. vatstōl, M.: nhd. hölzerner Stuhl für das Geschirr in der Küche, Küchengerät, Schüsselträger

Schüsseltuch, mnd. sch˙ teldwēle, schötteldwēle, schotteldwele, F.: nhd. »Schüsselzwehle«, Schüsseltuch

schüsseltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsselwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schüsselware, mnd. sch˙ telwāre, F.: nhd. »Schüsselware«, bestimmtes Anrecht an der Holzmark, Recht zur Verfertigung von hölzernen Schüsseln

Schüsselwäscher, mnd. sch˙ telwaschære*, sch˙ telwascher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher

Schüsselwäscher, mnd. sch˙ telweschære*, sch˙ telwescher, M.: nhd. Schüsselwäscher, Geschirrwäscher, Küchendiener der die Schüsseln wäscht

Schüsselwäscherin, mnd. sch˙ telwaschærische*, sch˙ telwaschersche, schöttelwaschersche, F.: nhd. Schüsselwäscherin, Geschirrabwäscherin

Schüsselwäscherin, mnd. sch˙ telweschærische*, sch˙ telweschersche, schöttelweschersche, F.: nhd. Schüsselwäscherin, Geschirr Abwäscherin

schüsselwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüsselwäscherisch, mnd. sch˙ telwaschærisch***, Adj.: nhd. »schüsselwäscherisch«

schüsselwäscherisch, mnd. sch˙ telweschærisch***, Adj.: nhd. »schüsselwäscherisch«

schüsselwäscherisch, mnd. sch˙ telwischærisch***, Adj.: nhd. »schüsselwäscherisch«

Schüsselwasser, mnd. sch˙ telwāter, schottelwater N.: nhd. »Schüsselwasser«, Spülwasser, Abwaschwasser

schüsselwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüsselwerk, mnd. sch˙ telengōt, N.: nhd. »Schüsselgut«, Schüsselwerk, Geschirr

Schüsselwischer, mnd. sch˙ telwischære***, sch˙ telwischer***, M.: nhd. »Schüsselwischer«

Schüsselwischerin, mnd. sch˙ telwischærische*, schötelwischersche, schöttelwischersche, F.: nhd. »Schüsselwischerin«

Schüsselzoll, mhd. schüzzelzol 1, schüzzelezol*, st. M.: nhd. Schüsselzoll, Zoll auf den Kauf und Verkauf von Schüsseln

Schüsselzwehle, mnd. sch˙ teldwēle, schötteldwēle, schotteldwele, F.: nhd. »Schüsselzwehle«, Schüsseltuch

Schusser, mhd. schuzzer, st. M.: nhd. »Schusser«, Schneekügelchen

Schusser, mnd. knippelstēn, knippelstein, M.: nhd. Knipstein, Knippkügelchen, Steinkügelchen, Schnellerchen, Murmel, Schusser

schusser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusserbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüsserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüsserling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schussermühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schussern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schusserspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schussfaden, mhd. inganc, īnganc, st. M.: nhd. Eingehen, Eingang, hineinführender Weg, Einschlag eines Gewebes, Einzug, Zugang, Einkehr, Versenkung, Introitus, Schussfaden

Schussfadens -- Einwerfen des Schussfadens in die Kette, mnd. indrāgen (2), indrēgen, indrāgent, indrēgent, N.: nhd. Entfernung, widerrechtliches Mitnehmen, Einschlagen (Weberei), Einwerfen des Schussfadens in die Kette, gewaltsames Eindringen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schussfenster, mnd. ? schotvenster, N.: nhd. »Schussfenster«?

schussfertig, mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

Schussfinger, mnd. schotvinger, M.: nhd. »Schussfinger«, Finger mit dem geschossen wird, Zeigefinger

schussfrei, mnd. schōtesvrī (1), Adj.: nhd. »schussfrei«, außer Schussweite befindlich

schüssig, mhd. schüzzic, schüzzec, schuzzic, Adj.: nhd. »schüssig«, schießend, plötzlich

schussig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schusslanze, mnd. schotlenze*, schotlense, schotlenntze, F.: nhd. »Schusslanze«, Wurflanze

Schussleine, mnd. schotlīne, F.: nhd. »Schussleine«, aufgeschossenes Tau (N.)?

Schüssler -- Angehörige der Familie Schüssler, mhd. schüzzelærinne*, schüzzelerin, st. F.: nhd. »Schüsslerin«, Frau eines Schlüsseldrechslers, Angehörige der Familie Schüssler

Schüssler, mhd. schüzzelære, schüzzeler, st. M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Schüsseldrechsler

Schüssler, mnd. sch˙ telære*, sch˙ telēr, sch˙ telēre, schötteler, schotteler, M.: nhd. »Schüssler«, Schüsselmacher, Verfertiger von hölzernen Schüsseln, Verfertiger von hölzernen Schalen (F.) (2)

schüssler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüsslerin, mhd. schüzzelærinne*, schüzzelerin, st. F.: nhd. »Schüsslerin«, Frau eines Schlüsseldrechslers, Angehörige der Familie Schüssler

schüsslerisch, mnd. sch˙ telærisch***, sch˙ telerisch***, Adj.: nhd. »schüsslerisch«, Schüssel...

Schüsslerische, mnd. sch˙ telærische*, sch˙ telersche, schöttelersche, F.: nhd. »Schüsslerische«, Schüsselmacherin, Frau eines Schüsselmachers, Witwe eines Schüsselmachers

Schüsslerstraße, mnd. sch˙ telærestrāte*, sch˙ telerstrāte, F.: nhd. »Schüsslerstraße«, eine Straßenbezeichnung

Schussmacher, mnd. schotmākære*, schotmāker, M.: nhd. »Schussmacher«

Schussramme, mnd. schotramme, F.: nhd. »Schussramme«, Sturmbock, ein Kriegsgerät

Schussrichtung, mnd. sch˙ te (1), sch˙ t, schötte, schote, st. M.: nhd. Schuss, Schießen (N.), Geschoss, Ladung (F.) (1), Schussrichtung, Schussbahn, Strecke die ein Geschoss normalerweise zurücklegt, Pfeil

Schussstock, mnd. ? schotstok*, schotstock, M.: nhd. »Schussstock«?

Schusswaffe -- Anlegen der Schusswaffe, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Schusswaffe -- mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

Schusswaffe -- mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, mnd. vōtschütte, M.: nhd. Fußschütze, mit Schusswaffe oder Armbrust ausgerüsteter Fußsoldat, Fußsoldat, Infanterist, Landsknecht

Schusswaffe -- Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte, mnd. underlāge*, underlage, mnd.?, F.: nhd. Unterliegen, Niederlage, Unterlage eines Baues, Fundament, Querholz für eine Schusswaffe in der Schießscharte

Schusswaffe, an. sko-t (1), *sko-t (2), st. N. (a): nhd. Schuss, Schusswaffe, Schlupfwinkel, Anbau, Tribut

Schusswaffe, mhd. geschütze, geschüz, geschutze, geschuzze, st. N.: nhd. Schießzeug, Schießgerät, Schusswaffe, Geschoss, Pfeil, Schießen, Schießwaffen, Liebespfeil, Geschütz

Schusswaffe, mnd. krīgesmunitiōn, F.: nhd. »Kriegsmunition«, Kriegsgerät, Waffe, Schusswaffe
-- Schusswaffe mit Federvorrichtung: mnd. kniphōrn*, mnd.?, N.: nhd. Handfeuerwaffe, Schusswaffe mit Federvorrichtung; knipkerne, knipkorne, knipkarne, knipkern, knypkerne, knypkarne, F.: nhd. Schusswaffe mit Federvorrichtung, Handfeuerwaffe, Handrohr, Pistole; ? knippære*? (2), knipper, F.: nhd. Handfeuerwaffe?, Schusswaffe mit Federvorrichtung?

Schusswaffe, mnd. rōrbüsse, F.: nhd. »Rohrbüchse«, Schusswaffe, Gewehr
-- eine Schusswaffe: mnd. ? rennestok*, renstok, M.: nhd. eine Waffe, eine Schusswaffe?
-- Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe: mnd. r˙ menādel, F.: nhd. Räumnadel, Gerät zum Reinigen des Zündkanals einer Schusswaffe
-- Schusswaffe mit langem Lauf: mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r˙ r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt); r˙ re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf
-- Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe: mnd. nōtīsern, N.: nhd. Werkzeug zum Einschneiden der Kerbe an einer Schusswaffe

Schusswaffen -- Aufseher über die Schusswaffen der Stadt, mnd. müsemēster*, müsemeyster, müsemester, musemēster, M.: nhd.

Aufseher des Zeughauses, Aufseher über die Schusswaffen der Stadt

Schusswaffenwesen -- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

Schussweite -- außer Schussweite befindlich, mnd. schōtesvrī (1), Adj.: nhd. »schussfrei«, außer Schussweite befindlich

Schussweite, mhd. schuz (1), st. M.: nhd. Stoß, Stich, Schuss, Pfeilschuss, Wurf, Lanzenwurf, Schmerz, stechender Schmerz, Strom, schnelle Bewegung, Schussweite, rheumatisches Übel, Blitz

Schussweite, mnd. schütte (2), schutte, N.: nhd. Geschütz, Schießgewehr, Kanone, Munition, Weg den ein Geschoss zurücklegt, Schussweite

Schusswerk, mnd. schotwerk (2), N.: nhd. »Schusswerk«, Geschoss, Schießmaterial

Schussziel, mhd. schuzzil, st. N.: nhd. Schussziel, Ziel, Zielscheibe

schustack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schustak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuster -- auch Werkzeug der Schuster, mnd. kārde (1), karde, kārte, F.: nhd. Karde, Kardendistel, Weberkarde, getrockneter Blütenkopf der Weberkarde als Werkzeug zum Kämmen oder Aufrauen der Wolle oder des Tuches, Werkzeug der Tuchmacher zum Kämmen der Wolle, Werkzeug zum Krempeln der Wolle, auch Werkzeug der Schuster, technisches Instrument zur Tuchbereitung, eine Schlagwaffe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schuster -- Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel, mnd. stāvelenbolte, M.: nhd. »Stiefelbolzen«, Instrument der Schuster zum Ausspannen der Stiefel

Schuster -- Schuster in einem Kloster, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

Schuster -- Schwärzkübel der Schuster, mnd. werkvat, mnd.?, N.: nhd. »Werkfass«, Schwärzkübel der Schuster, Schmelztiegel?, Fass für Waren

Schuster -- Verkaufsstand der Schuster, mnd. schōscherne, M.: nhd. Verkaufsstand der Schuster

Schuster, germ. *suter-, germ.?, M.: nhd. Schuster, Schuhmacher

Schuster, an. sūt-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schuster

Schuster, ae. corde-wān-ere, st. M. (ja): nhd. Schuster; scōh-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Schuhmacher, Schuster; sū-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schuster

Schuster, afries. skōch-mak-er 1 und häufiger?, skō-mak-er, st. M. (ja): nhd. Schuhmacher, Schuster

Schuster, ahd. skuohbuozo* 2, scuohbuozo*, sw. M. (n): nhd. »Schuhbosser«, Schuhmacher, Schuster; sūtāri 10, st. M. (ja): nhd. Näher, Schuster, Schuhmacher, Schneider

Schuster, mhd. schuochbüezære 1, schuochbüezer, st. M.: nhd. Schuhflicker, Schuhmacher, Schuster; schuochmachære*, schuochmacher, schuochmechære*, schuochmecher, st. M.: nhd. Schuhmacher, Schuster; schuochman, st. M.: nhd. »Schuhmann«, Schuhmacher, Schuster; schuochmeister, st. M.: nhd. Schuster, Schuhmacher, Schustermeister, Schuhmachermeister; schuochsnīdære, st. M.: nhd. »Schuhschneider«, Schuster; schuochsūtære, schuochsūter, schuochster, schuohster, schuostære*, schuoster, sūster, st. M.: nhd. Schuhnäher, Schuhmacher, Schuhflicker, Schuster, eine Schachfigur; sūtære*, sūter, st. M.: nhd. Schneider, Schuster

Schuster, mnd. ? sōterge, M.: nhd. eine Berufsbezeichnung, Schuster?

Schuster, mnd. mākenīe***, mākenige***, M.: nhd. »Macher«?, Schuster; ōltlappære*, ōltlapper, ōltlaper, M.: nhd. Altflicker, Schuster, Flickschuster; ōltleppære*, ōltlepper, M.: nhd. Altflicker, Schuster, Flickschuster; ōltvlickære*, ōltvlicker, M.: nhd. Altflicker, Schuster; pēkedrāt, pekdrāt, M.: nhd. Pechdraht, gepichter Draht, Schusterdraht, Schuster

Schuster, mnd. schōmēkære*, schōmēker, schōmēkere, scoumēker, M.: nhd. »Schuhmächer«, Schuhmacher, Schuster

Schuster, mnd. schōmākære*, schōmāker, schōmākere, scoumāker, schōmacker, schumāker, M.: nhd. Schuhmacher, Schuster

Schuster, mnd. schōstære*, schōster, schoester, schoister, schuoster, schuester, M.: nhd. Schuster, Schuhmacher

Schuster, mnd. schōwrechte*, schōwerchte, schowerchte, schōwerte, schowerte, schōswerche, schōscharchte, schōsarte, schuowerchte, schowart, schōwichte, M.: nhd. Schuhmacher, Schuster

Schuster, mnd. sūtære*, sūter, M.: nhd. Schuster

schuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterabzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schusterahle, ahd. burst* (1) 15, borst, st. N. (a): nhd. Borste, Stachel, Schusterahle

Schusterahle, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes; pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs; pīns· wel, pīns· el, pīnsuel, M.: nhd. Schusterahle, Pfriem

Schusterahle, mnd. s· wel, s· el, M.: nhd. Pfriem, Schusterahle; s· wele, s· ele, F.: nhd. Pfriem, Schusterahle, Elze

schusterahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schusteramt, mnd. schōambacht, schōammet, schōamt, schōampt, N.: nhd. Schuhmacheramt, Schuhmachergilde, Schusteramt

Schusterarbeit, mhd. schuochwerc, st. N.: nhd. »Schuhwerk«, Schusterarbeit, Schuhe

schusterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schusterdirn, mnd. schōstæredērne*, schōsterdēren, F.: nhd. »Schusterdirn«, Tochter eines Schusters, Schustermädchen

Schusterdraht, mnd. pēkedrāt, pekdrāt, M.: nhd. Pechdraht, gepichter Draht, Schusterdraht, Schuster

schusterdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schustergarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

schustergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schustergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schustergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schustergeselle, mhd. schuochkneht, st. M.: nhd. »Schuhknecht«, Schustergeselle

schustergewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schusterhandwerk, mnd. schōstærehantwerk, schōsterhantwerk, N.: nhd. Schusterhandwerk

schusterhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schusterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schusterin, mhd. sūtærinne* 2, sūterin, sw. F.: nhd. Schneiderin, Schusterin, Angehörige einer Familie Suter

schusterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schusterinnung -- Vorsteher der Schusterinnung, mnd. schōmēster, schōmeister, scůmēgistre, schůmēster, schůmeister, M.: nhd. »Schuhmeister«, Schuhmacher einer klösterlichen Schuhwerkstatt, Schuster in einem Kloster, Vorsteher der Schusterinnung, Schuhmachermeister

schusterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schusterjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterkneif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schusterladen, mhd. schuochhūs, st. N.: nhd. »Schuhhaus«, Schusterladen, Ledererladen

schusterladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterlaken, mnd. sunnenlāken, N.: nhd. »Sonnenlaken«, Schusterlaken, Tuch als Sonnenschutz?

schusterlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterleisten, ahd. leist (1) 40, st. M. (i?): nhd. Form, Spur, Leisten, Schusterleisten

schusterleisten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schusterlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schustermädchen, mnd. schōstæredērne*, schōsterdēren, F.: nhd. »Schusterdirn«, Tochter eines Schusters, Schustermädchen

schustermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schustermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schustermeister, mhd. schuochmeister, st. M.: nhd. Schuster, Schuhmacher, Schustermeister, Schuhmachermeister; schuochsūtæremeister 1, st. M.: nhd. Schustermeister, Schuhmachermeister

Schustermesser (N.), mnd. ? valdemesset*, valdemest, N.: nhd. Schustermesser (N.)?, Messerchen des Schuhmachers?; vōldemesset*, vōldemest, N.: nhd. Klappmesser (N.), zusammenklappbares Messer (N.), Schustermesser (N.); werkmesset*, werkmest, werkmetz, mnd.?, N.: nhd. »Werkmesser« (N.), Schustermesser (N.)

Schustermesser (N.), mnd. snīdemesset*, snīdemest, N.: nhd. »Schneidemesser« (N.), Messer (N.), Schustermesser (N.)

schustern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schusternagel zum Spannen (N.) des Leders über die Leiste, mnd. reckenāgel, M.: nhd. »Recknagel«, Schusternagel zum Spannen (N.) des Leders über die Leiste

schusternagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusternaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterpapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterpech, mnd. schōpek, N.: nhd. »Schuhpech«, Schusterpech

schusterpech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterpfriemen, schusterpfriem(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterpletz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusters -- Arbeit des Schusters, mnd. schōwerk, schowerk, N.: nhd. »Schuhwerk«, Arbeit des Schusters, Schuhmacherhandwerk, Schuhmacherinnung, Zugehörigkeit zur Schuhmacherinnung

Schusters -- ein Gerät des Schusters, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden

Schusters -- Tochter eines Schusters, mnd. schōstæredērne*, schōsterdēren, F.: nhd. »Schusterdirn«, Tochter eines Schusters, Schustermädchen

Schusters -- Werkzeug eines Schusters, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

schusters-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schustersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterschurz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterschwärze, ahd. atraminza 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Tinte, Vitriol, Schusterschwärze

schusterschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schustersessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schustersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schustersrappe, schuster(s)rappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterstochter, schuster(s)tochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schustertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schustertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterveigel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schustervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusterwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterwerkmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schusterwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schusterwerkstätte, mhd. sūtærstat*, sūterstat, st. F.: nhd. Schusterwerkstätte

schusterwerktisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schusterwerkzeug -- ein Schusterwerkzeug, mnd. grōtschēne, grōtschene, F.: nhd. ein Schusterwerkzeug

Schusterwerkzeug -- ein Schusterwerkzeug, mnd. smalschēne, Sb.: nhd. »Schmalschiene«?, ein Schusterwerkzeug

schusterwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusterzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schusterzweck, mnd. pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes

schusterzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszbartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszbarthel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszbereich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schuszfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszgerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszgerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszglene, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszkettenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schusztritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszwahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schuszweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schuszweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuszzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuszziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schute -- Bemannung einer Schute, mnd. schūtel· de, Pl.: nhd. »Schuteleute«, Bemannung einer Schute

Schute -- Leichtergeld für eine Schute, mnd. schūtelāge, schūtlāge, F.: nhd. mit Frachtgut belegter Schutenraum, Leichtergeld für eine Schute

Schute -- Schiffer der auf einer Schute fährt, mnd. schūteman, M.: nhd. »Schutemann«, Schutenführer, Schiffer der auf einer Schute fährt

Schute, germ. *skūtjō-, *skūtjōn, germ.?, Sb.: nhd. Schute, Schiff

Schute, afries. skūt-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Schiff, Schute, Fahrzeug

Schute, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Schute, mnd. schūtenbōdeme*, schūtenbōdem, M.: nhd. »Schutenboden«, Schute

schute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutegeld, mnd. schūtegelt, N.: nhd. »Schutegeld«, Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten

Schuteleute, mnd. schūtel· de, Pl.: nhd. »Schuteleute«, Bemannung einer Schute

Schutemann, mnd. schūteman, M.: nhd. »Schutemann«, Schutenführer, Schiffer der auf einer Schute fährt

Schuten -- Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten, mnd. schūtegelt, N.: nhd. »Schutegeld«, Frachtgeld für Gütertransport mit Schuten

Schutenbauer, mnd. schūtenmēkære*, schūtenmēker, M.: nhd. »Schutenmächer«, Schutenbauer

Schutenbauer, mnd. schūtenmākære*, schūtenmāker, M.: nhd. »Schutenmacher«, Schutenbauer

Schutenboden, mnd. schūtenbōdeme*, schūtenbōdem, M.: nhd. »Schutenboden«, Schute

Schutenführer, mnd. schūteman, M.: nhd. »Schutemann«, Schutenführer, Schiffer der auf einer Schute fährt

Schutenführer, mnd. schūtenv· række*, schūtenv· rer, M.: nhd. Schutenführer

Schutenhaut, mnd. schūteshūt?, M.: nhd. »Schutenhaut«

Schutenjunge, mnd. schūtenjunge, M.: nhd. »Schutenjunge«, Lehrling auf der Brücke der den Stockfisch von den vor Anker liegenden Norderfahrern zur Brücke bringt

Schutenmächer, mnd. schūtenmēkære*, schūtenmēker, M.: nhd. »Schutenmächer«, Schutenbauer

Schutenmacher, mnd. schūtenmākære*, schūtenmāker, M.: nhd. »Schutenmacher«, Schutenbauer

Schutenraum -- mit Frachtgut belegter Schutenraum, mnd. schūtelāge, schūtlāge, F.: nhd. mit Frachtgut belegter Schutenraum, Leichtergeld für eine Schute

Schutenstaker, mnd. schūtenschūvære*, schūtenschūver, M.: nhd. Schutenstaker, Kahnführer, Bootsführer

Schutmacher, afries. skūt-mak-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. »Schutmacher«, Schiffbauer

Schutt -- durch Schutt ausfüllen, mhd. erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben

Schütt -- Schütt am Grundwerk einer Mühle, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

Schütt -- Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, mnd. gruntschütte, N.: nhd. Grundschott, Grundschütt, Schütt zum Stauen oder Abhalten des Wassers, Schütt am Grundwerk einer Mühle

Schutt, germ. *kombor-, germ.?, Sb.: nhd. Verhau, Schutt

Schutt, ae. ? scyd-d, M.: nhd. Schutt?, Aufschüttung?

Schutt, as. *s-kod?, st. N. (a)?: nhd. Schutt -- hervorgeschwemmter Schutt: as. for-th-gi-skod*? 1, for-th-ge-skod*, st. N. (a): nhd. »Fortgeschüttetes«, hervorgeschwemmter Schutt

Schutt, ahd. gimulli* 1, st. N. (ja): nhd. »Müll«, Schutt, Abfall; mist 30, st. M. (a?): nhd. Mist, Schmutz, Kot, Dünger, Schutt, Asche; mulli* 1, st. N. (ja): nhd. Müll, Abfall, Schutt

Schutt, mhd. kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

Schutt, mhd. rūm (1), rūn, roum, st. M.: nhd. Raum, freier Raum, Öffnung, Öffnen, Platz (M.) (1), Gebiet, Reich, Umfang, Gelegenheit, Schutt, Kehricht, Mist

Schutt, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden; schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden; sluot, st. M.: nhd. Schutt, Schlamm, Pfütze, Beschimpfung

Schutt, mhd. wuost (1) 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Wust«, Verwüstung, Schutt, Wüste, Einöde

Schütt, mnd. gestouwe, N.: nhd. Stauwerk, Schütt

Schutt, mnd. grūs (2), grōs, N.: nhd. Schutt, zerkleinerter Rückstand, zerstoßener Stein, Steinschutt, Ziegelbrocken, zerstoßene Pflanze die in der Heilkunde gebraucht wird; kummer (2), mnd.?, M.: nhd. Bauschutt, Schutt

Schutt, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

schütt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schütt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schütt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schütt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schütt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schuttabladeort, mhd. schüte, sw. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeort, Kornboden

Schuttabladeplatz, mhd. schüt, st. F.: nhd. Anschwemmung, angeschwemmtes Erdreich, Insel, künstlicher Erdwall, Schutt, Unrat, Schuttabladeplatz, Kornboden

Schüttaus, mnd. ? schüddeūt, schuddeūt, Sb.: nhd. »Schüttaus«?

schuttberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schuttbingelkraut, ahd. heimgras* 1, st. N. (a): nhd. Schuttbingelkraut; heimwurz 14, st. F. (i): nhd. Bingelkraut, Schuttbingelkraut; heimwurze* 1, ahd.?, st. F. (jō?)?, sw. F. (n)?: nhd. Bingelkraut, Schuttbingelkraut; kuowurz* 3, st. F. (i): nhd. Schuttbingelkraut; stripf* (1) 1, striph, Sb.: nhd. »Stripf«, Schuttbingelkraut

Schutt-Bingelkraut, mhd. ohsennabel 2, st. M.: nhd. »Ochsennabel«, Schutt-Bingelkraut, Klebkraut?

Schüttboden, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

Schüttboden, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

schüttboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schütte -- Schütte für Ruß und Asche, mnd. rōkstörte, F.: nhd. »Rauchstürze«, Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche; rōtstörte, F.: nhd. Auffangbehältnis an einem Ofen, Schütte für Ruß und Asche

schütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüttegabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüttegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schütteldamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schütteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüttelfrost -- Schüttelfrost haben, mnd. snitterbēven, sw. V.: nhd. zittern, beben, Schüttelfrost haben

Schüttelfrost, mhd. vrost, vrust, vorst, frost*, frust*, st. M.: nhd. Kälte, Frost, Kaltsinn, innerer Schauer (M.) (1), Schüttelfrost

Schüttelfrost, mnd. k˙ lde, kōlde, kölde, kelde, kulde, külde, külle*, kalde, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber; k˙ ldene*, küldene, kuldene, N., F.: nhd. Kälte, Frost, kalte Witterung, niedrige Temperatur, Auskühlung, Erkältungskrankheit, kaltes Fieber, Schüttelfrost, Wechselfieber

Schüttelfrost, mnd. vrost, frost*, M.: nhd. Frost, strenge Kälte, Frostzeit, Winterzeit, gefrorener Zustand, festgefrorene Erde, zugefrorenes freies Wasser, Schüttelfrost, Fieberfrost, kaltes Fieber

schüttelfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schüttelgefäß, mhd. redevaz 2 und häufiger?, redefaz*, st. N.: nhd. Schüttelgefäß, Sieb

schüttelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schütteln -- eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

Schütteln -- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schütteln -- schütteln aus, mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

schütteln -- schütteln von, mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

schütteln -- schwingend schütteln oder werfen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schütteln, idg. *dheu- (4), *dheu̯ə-, *dheu̯h2-, *dhuh2-, V., Sb.: nhd. stieben, wirbeln, wehen, stinken, schütteln, Dampf (M.) (1), Rauch, Hauch; *dheudh-, V.: nhd. wirbeln, schütteln, verwirren; *dhreugh- (1), V.: nhd. zittern, schütteln, einschrumpfen; *ergh-, V.: nhd. schütteln, erregen, beben; *kret- (1), V.: nhd. schütteln; *kreut-?, *kreudh-?, V.: nhd. schütteln, schwingen, bewegen; *ku̯ēt-, *ku̯ət-, *kŭ̄t-, V.: nhd. schütteln; ? *merədh-?, *mrādh-?, V.: nhd. sprudeln?, schütteln?; *pelem-, V.: nhd. schwingen, schütteln, zittern; *skreis-, *kreis-, V.: nhd. drehen, biegen, bewegen, schütteln; *skŭ̄t-, *kŭ̄t-, V.: nhd. schütteln, rütteln

schütteln, idg. *tu̯ei- (2), V.: nhd. erregen, bewegen, schütteln; *u̯i̯et-, *u̯i̯eth-, *u̯it-, *u̯ith-, V.: nhd. schütteln

schütteln, germ. *dūjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schütteln; *hred-, V.: nhd. schütteln; *hreþan, st. V.: nhd. schütteln, sieben (V.); *hris-, sw. V.: nhd. schütteln; *hrisjan, sw. V.: nhd. schütteln; *hrisp-, germ.?, V.: nhd. schütteln; *hriþ-, germ.?, st. V.: nhd. schütteln, zittern, sieben (V.); *hud-, V.: nhd. schütteln; *kwakjan, germ.?, sw. V.: nhd. schütteln; *skakan, st. V.: nhd. schütteln, schwingen, enteilen; *skudjan, sw. V.: nhd. schütteln, bewegen; *wiþōn, germ.?, sw. V.: nhd. schütteln

schütteln, got. ga-wig-an* 1, st. V. (5), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bewegen, schütteln; *hri-s-jan?, sw. V. (1): nhd. schütteln; wag-jan 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,3a): nhd. schütteln, bewegen; *wi-þ-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schütteln

schütteln, an. dȳ-ja, sw. V. (1): nhd. schütteln; hri-s-t-a, sw. V.: nhd. schütteln; rug-g-a, sw. V.: nhd. schütteln, schaukeln, wiegen (V.) (1); skak-a, st. V. (6): nhd. schwingen, schütteln; skel-f-a, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, erschrecken; stjak-a, sw. V.: nhd. schütteln, stoßen

Schütteln, ae. *hræsc-nės-s, *hræsc-nės, st. F. (jō): nhd. Schütteln

schütteln, ae. hrœ̄-r-an, hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. rühren, schütteln, erregen; hry-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, erschüttern, zittern; hūd-en-ian, sw. V.: nhd. schütteln; in-hrœ̄-r-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, schütteln; sceac-an, scac-an, scæc-an, st. V. (6): nhd. schütteln, erschüttern, gehen, gleiten, fortgehen, eilen, fliehen, hervorgehen

schütteln, ae. hri-s-ian, sw. V. (2): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren; hri-s-s-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, bewegen, erschüttert werden, klirren

Schütteln, ae. hri-s-t-ung, st. F. (ō): nhd. Schütteln, Zittern, Gerassel

schütteln, ae. ā-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, schütteln, vibrieren; brog-d-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, zittern; cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, bewegen; ge-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, bewegen; ge-hrœ̄-r-an, ge-hrē-r-an, sw. V. (1): nhd. rühren, schütteln, erregen; *hræsc-ian, sw. V.: nhd. schütteln

Schütteln, ae. s-tyr-ing, st. F. (ō): nhd. Schütteln, Erschütterung

schütteln, ae. wag-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schütteln, schwingen

schütteln, afries. s-ked-d-a 1, sw. V. (1): nhd. schütteln, stoßen

schütteln, anfrk. s-kut-t-en* 1, sw. V. (1): nhd. schütteln

schütteln, as. gi-s-kud-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schütten, erschüttern, schütteln, beben machen; s-kud-d-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. schütteln, erschüttern

Schütteln, ahd. *wagōt?, st. M. (a?, i?): nhd. Bewegen, Schütteln

schütteln, ahd. fnotōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, heftig schütteln; gifnotōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, zerschlagen (V.), zerschmettern; giruoren* 21, sw. V. (1a): nhd. rühren, bewegen, schütteln, erregen, berühren, erschüttern, beunruhigen, anrühren, in Angriff nehmen; irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln; klekken* 4, klecken*, kleken*, sw. V. (1b): nhd. schrecken?, schlagen?, genügen?, schütteln, treffen, stoßen; knussen* 12, sw. V. (1b): nhd. werfen, schütteln, knicken, stoßen, schubsen, drängen, zerstampfen, quetschen, zusammenschlagen; notōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, erschüttern; nutten* 3, hnutten, sw. V. (1b): nhd. schütteln, rütteln, schwingen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; *skudojan, lang., V.: nhd. schütteln; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

schütteln, ahd. weggen* 29, wegen*, sw. V. (1b): nhd. bewegen, schütteln, erregen, ins Wanken bringen, zittern; worfozzen* 1, worpfozzen*, worphozzen*, sw. V. (1a): nhd. schütteln, werfen, hin und her werfen

-- heftig schütteln: ahd. fnotōn* 2, sw. V. (2): nhd. schütteln, heftig schütteln; giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern

-- sich schütteln: ahd. skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

schütteln, mhd. abetrōren, abtrōren, abe trōren, sw. V.: nhd. schütteln, werfen, herunterschütteln, abwerfen; erschüten, erschütten, reschütten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, erschütteln, durch Schutt ausfüllen, aufschütten, erhöhen, erschüttert werden, erbeben; erschüttelen*, erschütteln, derschütteln, sw. V.: nhd. »erschütteln«, schütteln

schütteln, mhd. reden (1), st. V.: nhd. »reden«, schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2); rederen (1), sw. V.: nhd. »rädern« (V.) (1), schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2); regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rüttelen*, rütteln, rütelen, rütlen, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln, rütteln; rütten, sw. V.: nhd. »rütten«, erschüttern, schütteln, rütteln

Schütteln, mhd. schotelen* (2), schoteln, st. N.: nhd. »Schütteln«, Erschütterung

Schütteln, mhd. schut (1), st. M.: nhd. Schütteln, Geschütteltes, Erschütterung

schütteln, mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- sich schütteln: mhd. schotelen (1), schoteln, sw. V.: nhd. sich schütteln, erschüttert werden, zittern

schütteln, mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); walken (1), st. V., red. V.: nhd. walken, vertilgen, schlagen, dreinschlagen, durchbläuen, prügeln, durchprügeln, züchtigen, bewegen, schütteln, kämpfen, darauflosschlagen; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

-- ohne sich zu schütteln seiend: mhd. ungeschütet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne sich zu schütteln seiend

schütteln, mnd. ? plūteren, sw. V.: nhd. streiten?, schütteln?, sich anstrengen?

schütteln, mnd. sch˙ len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

schütteln, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

Schütteln, mnd. schüddinge, schuddinge, F.: nhd. Schüttung, Schütteln, Erschütterung, Plage

Schütteln, mnd. vörschüddinge*, vorschüddinge, vorschuddinge, F.: nhd. Schütteln, Schüttelung, Erschütterung

schütteln, mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

Schütteln, mnd. wēginge***, F.: nhd. Schütteln, Wiegen

schütteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüttelnder -- schüttelnder Krankheitsanfall, mnd. stūpe, F.: nhd. Staupe (F.) (1), Schandpfahl, Schandsäule, Rutenzüchtigung, Stäupung, öffentliche Auspeitschung, Züchtigung Gottes, Krampf, Zuckung, schüttelnder Krankheitsanfall

schüttelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüttelung, mnd. vörschüddinge*, vorschüddinge, vorschuddinge, F.: nhd. Schütteln, Schüttelung, Erschütterung; wl· minge*, wlöminge, wlominge, wlēminge?, mnd.?, F.: nhd. Trübung, Schüttelung, Aufrührung (des Wassers), Beunruhigung

schüttelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schüttelwolle, mnd. schüddelinc, schuddelink, schüdelinge, F.: nhd. Schüttelwolle

schütten -- die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten, mnd. inmetten?, sw. V.: nhd. die Abgabe für das Mahlen des Kornes in die dazu bestimmte Kiste schütten

schütten -- durch ein Sieb schütten, mhd. rīteren* (1), rītern, sw. V.: nhd. sieben (V.), reinigen, auslesen, durch ein Sieb schütten

schütten -- in den Keller schütten, mnd. inschüdden, sw. V.: nhd. hineinschütten, in den Keller schütten

schütten -- schütten über, mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen; rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

schütten -- Stroh schütten, mnd. strōschüdden* (1)**, N.: nhd. Stroh schütten

schütten, idg. *pel- (1), *pelə-, *plē-, *pl̥h1-, *pelh1-, V.: nhd. gießen, fließen, schütten, füllen, schwimmen, fliegen; *su̯ep- (2), *sup-, *su̯eb-?, V.: nhd. werfen, schleudern, schütten

schütten, germ. *dū-, germ.?, V.: nhd. schütten, drehen, taumeln

schütten, as. gi-s-kud-d-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. schütten, erschüttern, schütteln, beben machen

schütten, ahd. giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; gisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, versenden, zukommen lassen, schütten; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken; werfan* 91, st. V. (3b): nhd. werfen, streuen, reißen, schieben, schleudern, schütten, hinauswerfen, austreiben, hinwerfen, ausschütten, zerstreuen, stürzen, nach jemandem werfen mit, anreihen

schütten, ahd. giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern

schütten, mhd. griezen, st. V.: nhd. zerkleinern, zermalmen, streuen, schütten -- schütten in: mhd. geschütten, geschüten, geschutten, sw. V.: nhd. erschüttern, schütteln aus, schütteln von, abschütteln, schütten in

Schütten, mhd. schüten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schütten

schütten, mhd. sæjen, sæwen, sæhen, sææen, sāwen, sēn, sēgen, sēwen, sein, sān, sæn, sw. V.: nhd. ausstreuen, streuen, säen, ergießen, verbreiten, aussäen, weitergeben, weitergeben an, übersäen mit, besäen, schütten, besticken (einer Satteldecke); schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

schütten, mnd. bespilden, sw. V.: nhd. beschütten, bespritzen, schütten, spritzen, Geld ausgeben

schütten, mnd. schōden, schoden, sw. V.: nhd. schütten, streuen

schütten, mnd. schāden (2), sw. V.: nhd. schütten, streuen

schütten, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

schütten, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

schütten, mnd. · verschēten, ōverschēten, averschēten, st. V.: nhd. überschießen, überwallen, hinüberschieben, schütten, übergeben (V.), aushändigen, Erde aufschütten, Erde aufwerfen, in schneller Geschwindigkeit vorbeifahren, quer zu einer angenommenen Längsrichtung verlaufen (V.), als Überschuss vorhanden sein (V.)

schütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schütten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schüttenstroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schütter, mhd. schütære*, schüter, st. M.: nhd. »Schütter«, Eichelsammler

Schütter, mnd. schüddære*, schüdder, schudder, M.: nhd. »Schütter«

schütter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schütter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutterde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schütterfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schütterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttern, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

schüttern, mnd. schütteren, sw. V.: nhd. »schüttern«, stoßen, zum Stürzen bringen

schüttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schütterstein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüttgabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schüttgelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüttgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüttgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüttgüter -- ein Hohlmaß für Schüttgüter, mnd. rempe, F.: nhd. Scheffel, ein Hohlmaß für Schüttgüter

schutthalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutthaufe, mnd. stēnhūpe, steinhūpe, stēnhūp, steinhūp, M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Schutthaufe, Schutthaufen

Schutthaufen, mnd. stēnhūpe, steinhūpe, stēnhūp, steinhūp, M.: nhd. Steinhaufe, Steinhaufen, Schutthaufe, Schutthaufen

schutthaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schütthaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutthöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutthügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schütting -- abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand, mnd. paradīs, paradijs, paradyes, pardīs, N., M.: nhd. Paradies, Lebensraum der ersten Menschen, Garten Eden, himmlisches Paradies als Jenseitsvorstellung nach dem Tod, Himmel, Vorhof, Vorbau einer Kirche oder eines Klosters, abgegrenzter Raum im Schütting zu Bergen in dem das Staupenspiel stattfand

Schütting -- Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird, mnd. schüttincpot, M.: nhd. Biermaß wie es im Schütting geschenkt wird

Schütting -- großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors, mnd. kannenstōl, kandstuel, M.: nhd. »Kannenstuhl«, großer Tisch für Kannen und anderes Gerät im Schütting des Bergener Kontors

Schütting -- kleine Bierstube beim Schütting, mnd. bērklēve, N.: nhd. kleine Bierstube beim Schütting

Schütting -- Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting, mnd. kappelle (3), kapelle, kopille, F.: nhd. Schrank zur Aufbewahrung von Trinkbechern im Schütting

Schütting, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

Schuttkarde (), ahd. ? wolfkamb* 1, ahd.?, st. M. (a?)?: nhd. »Wolfskamm«, Schuttkarde (?)

Schuttkarde, ahd. 1zeisala 19, st. F. (ō): nhd. Distel, Schuttkarde; 5zeisalo* 1, sw. M. (n): nhd. Schuttkarde; karta (1) 16, sw. F. (n): nhd. Karde, Schuttkarde, Weberkarde; kembi* 1, ahd.?, st. N. (?): nhd. Schuttkarde; wildkarto* 1, wildikarto*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schuttkarde; wolfeszagil* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Schuttkarde; ? wolfzeisa 1, wolfeszeisa*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Arnika?, Schuttkarde?; ? wolfzeisala* 5, wolfeszeisala*, wolfzeisila, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Wolfsdistel«, Schuttkarde?

Schutt-Karde, mhd. ? steindistel 1, st. M.: nhd. »Steindistel«, Schutt-Karde?, Arnika?

Schuttkarde, mhd. ? wolvesdistel 1, st. M.: nhd. »Wolfsdistel«, Arnika?, Schuttkarde?; ? wolvesdistele 2, st. M.: nhd. »Wolfsdistel«, Schuttkarde?

Schuttkarde, mhd. breitdistele 1, breitdistel, F., st. M.: nhd. »Breitdistel«, Mariendistel, Schuttkarde

Schuttkarde, mhd. kembe 1, F.: nhd. Schuttkarde

Schüttkarre, mnd. kāre, kare, kahre, kār, kaer, kārde, karde, karre, kārn, kārne, karne, F., N.: nhd. Karre, Karren (M.), zweirädriger Wagen (M.), kleines Gefährt mit einem oder zwei Rädern, Schiebkarre, Zugkarre, Müllkarre, Schüttkarre, Henkerskarre, Schinderkarre, Rädergestell, Ladung (F.) (1)

Schüttkarren, mhd. schütkarre, sw. M.: nhd. Schüttkarren

schuttkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuttkärrner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttköpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schüttler, an. ? *skōk-r, st. M. (a)?: nhd. Schüttler?

schüttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuttmasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schüttmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuttplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schüttregen (), mhd. ? schüteregen, st. M.: nhd. »Schüttregen« (?)

schüttregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schuttrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttsöller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttstroh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schüttung, afries. *s-ked-d-inge, st. F. (ō): nhd. Sperrung, Schüttung; ske-t-t-ene 5, F.: nhd. Schüttung, Einsperrung des Viehs, Abdämmung

Schüttung, mhd. schütunge***, st. F.: nhd. »Schüttung«

Schüttung, mnd. schüddinge, schuddinge, F.: nhd. Schüttung, Schütteln, Erschütterung, Plage

schüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuttwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schüttwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schüttwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schuttwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schuttwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schüttzaun, mnd. schüthāgen, schuthagen, N.: nhd. Schüttzaun, Gehege für gepfändetes Vieh

Schutz -- Aufenthalt zum Schutz, mnd. tōenthōlt*, toentholt, mnd.?, N.: nhd. Aufenthalt zum Schutz

Schutz -- äußeren Schutz bieten, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

Schutz -- Gewährung von Schutz, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

Schutz -- grobes Leinenstück das als Schutz dient, mnd. slachlāken, N.: nhd. grobes Leinenstück das als Schutz dient, Plane

Schutz -- Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens, mnd. slappe (1), F.: nhd. Helmschlappe, Lederhang am Helm zum Schutz des Hinterkopfes und des Nackens

Schutz -- Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt, mnd. schraktūn, M.: nhd. ein absperrender Zaun, Palisadenwerk zum Schutz der Vorstadt

Schutz -- Schutz bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Schutz -- Schutz gewähren, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

Schutz -- Schutz gewähren, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

Schutz -- Schutz suchen, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

Schutz -- Schutz und Schirm gewähren, mnd. sch· ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren

Schutz -- Schutz und Schirm, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Schutz -- um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung, mnd. stachklēdinge, stachkleidinge, F.: nhd. um das Stützseil gewickelte Bekleidung zum Schutz gegen Reibung

Schutz, idg. *skūro-, Sb.: nhd. Schutz, Hütte, »Schauer« (M.) (2); *u̯ertro, Sb.: nhd. Schutz

Schutz, germ. *alh-, Sb.: nhd. Schutz, Bau, Haus, Tempel, Siedlung; *berga-, *bergaz, st. M. (a): nhd. Berg, Höhe, Schutz; *bergō, st. F. (ō): nhd. Schutz, Berge (F.); *hleibō, st. F. (ō): nhd. Schutz; *hleuja-, *hleujam, *hlewa-, *hlewam, *hlewja-, *hlewjam, st. N. (a): nhd. Schutz, Lee, schützender Ort; *hliwa, Sb.: nhd. Obdach, Schutz; *hōda-, *hōdaz, st. M. (a): nhd. Obhut, Schutz; *hōdō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz; *mundi- (1), *mundiz, st. F. (i): nhd. Hand, Schutz; *mundō, st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz; *mundu-, *munduz?, germ.?, Sb.: nhd. Schutz, Schützer; *trausta-, *traustam, st. N. (a): nhd. Vertrauen, Schutz, Hilfe

Schutz, got. *fri-þu-s, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz; *mun-d-a, st. F. (ō): nhd. Schutz; *mun-d-s (1), st. F. (i): nhd. Schutz

-- göttlicher Schutz: got. *aw-i (2), auja?, st. N. (ja), st. F.: nhd. Glück, göttlicher Schutz

Schutz, an. bjǫr-g, st. F. (ō): nhd. Bergung, Schutz, Hilfe; fri-ð-r, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz; gæz-k-a, sw. F. (n): nhd. Schutz; hal-d, st. N. (a): nhd. Halt, Griff, Macht, Schutz, Ansehen, Richtung; hlē, st. N. (a): nhd. Schutz, Aufhören, Leeseite; hlīf, st. F. (ō): nhd. Schutz, Schutzwaffe, Helm (M.) (1); hlīf-ð, st. F. (ō): nhd. Schutz, Helm (M.) (1), Panzer; hlȳ, st. N. (ja): nhd. Schutz, Wärme; skygn-i, sw. M. (n): nhd. Schutz, Versteck; skȳ-l-i (1), N.: nhd. Versteck, Schutz; var-n-að-r (1), vǫrn-uð-r (1), st. M. (a): nhd. Warnung, Schutz; vernd, st. F. (ō): nhd. Schutz, Verteidigung

-- göttlicher Schutz: an. au-ja, Sb.: nhd. Glück, göttlicher Schutz

Schutz, ae. and-fė-n-g-nės-s, and-fė-n-g-nės, ond-fė-n-g-nės-s, ond-fė-n-g-nės, st. F. (jō): nhd. Empfang, Annahme, Anerkennung, Hilfe, Schutz; bear-m, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Busen, Brust, Inneres, Besitz, Schutz; beor-g (2), beor-h (2), st. N. (a): nhd. Schutz, Zuflucht, Verteidigung; *beor-g (3), *beor-h (3), st. F. (ō): nhd. Berge (F.), Schutz; fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; fæþ-m, st. M. (a): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; fæþ-m-e, st. F. (ō): nhd. nhd. ausgebreitete Arme, Umarmung, Klafter, Schutz, Inneres, Busen, Schoß (M.) (1), Faden, Elle, Macht, Ausdehnung, Fläche; *frio-þ-u, st. M. (u?), N.: nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ-u, st. M. (u), sw. F. (īn): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; ful-l-téa-m, ful-l-tu-m, st. M. (a): nhd. Hilfe, Schutz, Heer; fultum, fultom, st. M. (a): nhd. Hilfe, Unterstützung, Beistand, Schutz; ge-beor-g (2), ge-beor-h (2), st. N. (a): nhd. Schutz, Zuflucht, Verteidigung; ge-byr-g (2), F.: nhd. Hilfe, Schutz; ge-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; ge-nėr, st. N. (a): nhd. Rettung, Schutz; ge-sciel-d-nės-s, ge-sciel-d-nės, st. F. (jō): nhd. Schutz; ge-scil-d-nės-s, ge-scil-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Schutz; ge-weal-d, st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Machtgebiet, Schutz, Maulkorb, Lende; giest-līþ-nės-s, giest-līþ-nės, st. F. (jō): nhd. Gastfreundschaft, Schutz; griþ, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Friede, Schutz, Sicherheit; heal-d (1), st. N. (a): nhd. »Halt«, Schutz; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter; hléo-n-aþ, st. M. (a): nhd. Schutz, Obdach; hléo-w (1), hléo (1), st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schutz, Zuflucht, Deckung, Schützer; hlíe-w-e (1), sw. F. (n): nhd. Schutz; hlíe-w-t, hléo-w-þ, st. F. (ō): nhd. Schutz, Wärme; *hlíe-w-ung, st. F. (ō): nhd. Schutz; hyl-d-u, hyl-d-o, st. F. (ō): nhd. Huld, Gunst, Gnade, Freundlichkeit, Schutz, Treue, Ergebenheit, Ehrfurcht; lof (2), st. M. (a): nhd. Schutz, Hilfe, Gunst; mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens; mun-d-byr-d, st. F. (i): nhd. Schutz, Hilfe; ? mun-d-heal-s, st. M. (a): nhd. Schutz?; mun-d-wis-t, st. F. (i): nhd. Vormundschaft, Schutz; nėr-ung, st. F. (ō): nhd. Schutz; scead, st. N. (a): nhd. Schatten, Schutz, Stall, Schuppen (M.); scead-u, scead-o, scad-u, scad-o, st. F. (wō): nhd. Schatten, Dunkel, Laube, Schutz; sciel-d, scil-d, scyl-d, scēl-d, st. M. (a): nhd. Schild, Schutz, Verteidigung; scil-d-en, F.: nhd. Schutz; scil-d-nės-s, scil-d-nės, st. F. (jō): nhd. Verteidigung, Schutz; scu-a, scu-w-a, sw. M. (n): nhd. Schatten, Dunkelheit, Schutz; truw-a, tréow-a, sw. M. (n): nhd. Treue, Glauben (N.), Vertrauen, Versprechen, Abmachung, Bund, Schutz; wǣr (2), wǣr-e, st. F. (ō): nhd. Bündnis, Vertrag, Versprechen, Treue, Freundschaft, Schutz; war-u (3), st. F. (ō): nhd. Schutz, Wahrung, Bewachung, Verteidigung, Uferdamm, Kiesbank am Strand; weal-d (2), st. M. (a), st. F. (i), st. N. (a): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Schutz, Maulkorb, Lende; wear-d (2), st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Warte, Wache, Schutz, Vorposten, Hinterhalt

-- Schutz der Nacht: ae. niht-hel-m, st. M. (a): nhd. »Nachthelm«, Schutz der Nacht, Schatten der Nacht

-- Schutz Gottes: ae. ge-truw-ung, st. F. (ō): nhd. Vertrauen, Stütze, Schutz Gottes, Menschwerdung Gottes

-- Schutz von Hirschen: ae. déo-r-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Tierfrieden«, Schutz von Hirschen

Schutz, afries. ba-n-n 70 und häufiger, bo-n-n, ba-n, bo-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Bann, Befehl, Aufgebot, Verfügung, Heerbanngebiet, Brüche, angedrohtes Strafgeld, angeordnetes Gerichtsverfahren, Kirchenbann, gebannter Unfriede, gebannter Friede, Schutz, Schulze; bi-skir-m-e-nisse 14, bi-skir-m-ense, st. F. (jō): nhd. »Beschirmung«, Schutz, Vormundschaft; bi-skir-m-inge 6, st. F. (ō): nhd. Beschirmung, Schutz; fre-th-o 200 und häufiger?, fre-th-e (2), fer-d (2), st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Buße für Friedensbruch, Besitzrecht, Gerichtssprengel; hand 150 und häufiger?, hond, st. F. (u): nhd. Hand, Schutz, Obhut, Gewalt, Macht, Besitzer, Eideshelfer, Täter, Mensch, Erbe (M.); hlī 2, Sb.: nhd. Schutz; hūd-e 1, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Obhut, Schutz, Vormundschaft; mun-d (2) 20, mon-d (1), st. M. (a): nhd. Vormundschaft, Schutz; nē-th-e 30, nā-th-e, nē-d-e, sw. F. (n): nhd. Gnade, Nutzen (M.), Privileg, Ruhe, Schutz, Sorgfalt; *skir-m-e-nisse, st. F. (jō): nhd. Schirm, Schutz

-- in Schutz nehmen: afries. ūr-sta-n-d-a 5, ūr-sto-n-d-a, ov-er-sta-n-d-a*?, ov-er-sto-n-d-a*?, st. V. (6): nhd. versperren, verwehren, in Schutz nehmen, überstehen, übertreffen

Schutz, anfrk. *mun-d (2)?, F.: nhd. Schutz; mun-d-o-bur-d-um* 8?, lat.-anfrk.?, N.: nhd. Vormundschaft, Schutz

Schutz, as. *ber-g? (3), st. N., st. M. (a?, i?): nhd. Berge (F.), Schutz; *ber-g-a?, st. F. (ō): nhd. Berge (F.), Schutz; êr-a* 8, st. F. (ō): nhd. Ehre, Schutz, Gabe, Lohn; fri-th-u* 21, fre-th-u*, fer-th-a*, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit; fri-th-u-war-a* 1, st. F. (ō): nhd. Hut (F.), Schutz; mun-d* (2)? 1, st. F. (i): nhd. Hand, Schutz; mun-d-bur-d* 9, st. F. (i): nhd. Schutz; mun-d-bur-d-is* 5, mun-d-burd-us*, lat.-as.?, F., M.: nhd. Schutz; s-kū-r* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Scheuer, Schutz, Obdach; war-a* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Schutz, Aufmerksamkeit

Schutz, ahd. ? *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel; *berg (3)?, st. M. (a, i?): nhd. Berge (F.), Schutz; *berga?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Berge (F.), Schutz; biskirmida* 7, biscirmida, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Vormundschaft, Schutz, Schutzwehr, Verteidigung; biskirmidi* 1, biscirmidi*, st. F. (jō): nhd. »Schirm«, Schutz; biskirmunga* 4, biscirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Verteidigung, Schutz, Schutzwehr, Flügel; 2zuofluht 17, st. F. (i): nhd. Zuflucht, Schutz, Schlupfwinkel; dekkī* 23, deckī, st. F. (ī): nhd. Decke, Dach, Abdeckung, Schutz, Unterschlupf, Gewand; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festinī 1, st. F. (ī): nhd. Schutz, Beistand; folleist* (1) 2, follist*, fullust*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Beistand, Hilfe, Bestätigung, Unterstützung, Schutz, Verstärkung, Hilfsmittel, Gunst, Gnade, Geschenk; folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; foramuntskaf* 1, foramuntscaf*, st. F. (i): nhd. »Vormundschaft«, Beistand, Verteidigung, Rechtsvertretung, Schutz, Vertretung?; fredum* 32 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Friede«, Friedensgeld, Schutz; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; gimunti* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Schutz; girusti 14 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Ausrüstung, Hilfsmittel, Rüstung, Schutz, Waffen, Zurüstung, Aufstellung, Stellung, Bau, Belagerungsartillerie, Schleudermaschine, Stütze, Pfeiler, Schmuck; giskirmi* 1, giscirmi*, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Schutz, Wehr (F.), Schutzwehr; giskirmida* 2, giscirmida*, st. F. (ō): nhd. »Schirm«, Schutz, Schutzwehr; giwara* 3, st. F. (ō): nhd. Achtsamkeit, Schutz, Gewähr, Sicherheit; giwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Wahres, Gewähr, Sicherheit, Schutz; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; ? hantgimahali* 2?, st. N. (ja): nhd. »Handzeichen«, Stammgut, Schutz?, Schutzherrschaft?, Vormundschaft?; helfa 128?, hilfa, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Beistand, Unterstützung, Schutz; helī 11, st. F. (ī): nhd. Hülle, Gewand, Schutz, Schürze, Schurz; mithio* 10, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Erwiderung?, Antwort?, Verantwortung, Verantwortlichkeit, Schutz; *mund?, lang., Sb.: nhd. Schutz; mundeburdis 43 und häufiger?, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Schutz, Vormundschaft; mundeburditio* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schutz, Vormundschaft; mundeburdum* 8 und häufiger?, mundeburdium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schutz, Schutzgewalt, Vormundschaft?; mundiburdium* 1 und häufiger?, mundoburdium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Schutzgewalt; mundium 18, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schutzgewalt, Vormundschaft, Schutz; mundius 121?, lat.-lang., M.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Schutzgewalt; munt* (1)? 17, st. F. (i): nhd. Schutz, Munt; muntburt* 2, st. F. (i): nhd. Schutz, Vormundschaft; obadah* 2, obdah*, st. N. (ja): nhd. Obdach, Dach, Schutz, Schutzdach; skirm 26, scirm*, st. M. (i?): nhd. Schirm, Schutz; skirmunga* 5, scirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Schutz, Verteidigung; skirmungī* 1, scirmungī*, st. F. (ī): nhd. Schirm, Schutz, Behütung; *skūr, lang., st. M.?: nhd. Obdach, Schutz; skuti* 1, scuti, F.?: nhd. Schutz, Verteidigung, Abwehr; umbifangida* 6, st. F. (ō): nhd. Umfangen, umgebender Kreis, Umschlingung, Umhüllung, Schutz, Verbindung, Fesselung; wāra* (2) 8, wara*, st. F. (ō): nhd. Schutz, Huld, Beistand, Gelübde, Vertrag, Bündnis, Bund; warnunga 15, st. F. (ō): nhd. Vorbereitung, Schutz, Befestigung, Hilfsmittel, Unterweisung, Umsicht

-- durch den Schild geleisteter Schutz: ahd. skiltwerida* 1, sciltwerida*, st. F. (ō): nhd. durch den Schild geleisteter Schutz, Schutzwehr, Schutzschild

-- fortwährender Schutz: ahd. iogimundī* (2) 1, st. F. (ī): nhd. Menge?, große Menge, fortwährender Schutz

-- jemandem Schutz gewähren: ahd. skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen

-- ohne Schutz: ahd. trōstolōs 1, Adj.: nhd. trostlos, schutzlos, ohne Schutz

-- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen: ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

-- schlechter Schutz: ahd. balomunt* 1?, st. M. (a?, i?): nhd. schlechter Schutz, schlechter Vormund

-- Schutz gewähren: ahd. nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen

-- Schutz vor Vergänglichkeit: ahd. unwartasaligī* 1, st. F. (ī): nhd. Unverweslichkeit, Unvergänglichkeit, Schutz vor Vergänglichkeit

-- zum Schutz gegen: ahd. widar (2) 283?, Präp., Adv., Präf.: nhd. wider, gegen, gegenüber, wieder, zurück, zum Schutz gegen, vor, durch, im Hinblick auf, verglichen mit, gemäß, nach, für, über, rückwärts, dagegen, gegen, entgegen, wiederum, um...

Schutz, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung; behüetnisse, st. F.: nhd. Obhut, Schutz; behulfenheit, st. F.: nhd. Hilfe, Schutz; behuot (2), st. M.: nhd. Schutz; berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall; beschirm, bescherm, st. M.: nhd. Schirm, Schutz; beschirme, st. F.: nhd. Schutz; beschirmehant, st. F.: nhd. Schutz, Obhut, Verwaltung; beschirmenisse, beschirmnisse, st. N.: nhd. Schutz; beschirmunge, st. F.: nhd. »Beschirmung«, Schutz, Verteidigung; beschütunge, st. F.: nhd. »Beschüttung«, Schutz, Beistand; beschützunge, st. F.: nhd. »Beschützung«, Schutz; bevelch, befelch*, st. M.: nhd. Übergebung, Aufsicht, Obhut, Schutz, Befehl; bevestenunge, befestenunge*, st. F.: nhd. Bekräftigung, Schutz, Befestigung, Stütze; bevestunge, befestunge*, st. F.: nhd. Schutz, Befestigung, Schutzwall, Bestätigung, Bekräftigung; bevridunge, befridunge*, st. F.: nhd. »Befriedung«, Schutz, Einzäunung; bewar, biwar, st. F.: nhd. Schutz, Bewahrung, Obhut; bewarunge, st. F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Beachtung, Schutz; dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; enthaltnisse, st. F., st. N.: nhd. »Enthaltnis«, Zurückhaltung, Aufenthalt, Inhalt, Obhut, Schutz

-- in Schutz nehmen: mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- Schutz gewähren: mhd. beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen

-- Schutz schaffen: mhd. bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen

Schutz, mhd. gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz; geleite (1), geleide, st. N.: nhd. Geleit, Schutz, Geleitsrecht, Geleitsgebiet, Geleitsgeld, Hilfe, Unterstützung, Begleitung, Führung, Anleitung, Zollgeleit, Zollgeleitsgeld; geleite (3), sw. F.: nhd. Geleiterin, Führerin, Begleiterin, Leitung, Führung, Begleitung, Geleit, Schutz, Geleitsgeld; gemach (3), st. M., st. N.: nhd. Ruhe, Wohlbehagen, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, Ungestörtheit, Pflege, Erholung, Wohlbefinden, Befinden, Zufriedenheit, Glück, Vergnügen, Erfrischung, Schutz, Friede, Platz (M.) (1), Unterkunft, Bleibe, Anbau, Gemach, Zimmer, Wohnung; gemünde, gemunt, st. N.: nhd. Spanne (Maß), Schirm, Schutz; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; habe (2), have, hafe*, st. F.: nhd. Habe, Besitz, Bestätigung, Gut, Eigentum, Lohn, Vermögen, Geld, Gewinn, Geschenk, Halt, Befestigung, Schutz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Versteck, Ankerplatz, Stütze, Anhalt, Heft (N.) (2), Griff, Henkel, Behältnis, Hafen (M.) (1), Meer, Haltung, Benehmen, Beziehung, Beschaffenheit, Preis, Wert; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; hūsvride, hūsfride*, st. M.: nhd. Hausfriede, Schutz, Sicherheit; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz

-- als Schutz dienen: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

-- dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter: mhd. hindersæze (1), sw. M.: nhd. Hintersasse, dem Schutz oder der Herrschaft Unterstellter

-- Schutz gewähren: mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften

-- Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes: mhd. kirchenvride, kirchenfride*, sw. M., st. M.: nhd. »Kirchenfriede«, Schutz vor Strafverfolgung im Bereich des Kirchengebäudes

Schutz, mhd. munt (2), st. M., st. F.: nhd. »Munt«, Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft, Einwilligung, Erlaubnis; obedach, obdach, st. N.: nhd. Obdach, Unterkunft, Dach, Zuflucht, Schutz, Überzug, Krone, Gipfel eines Baumes, Haupt, Kopf, Schirm; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; rück, ruck, st. M.: nhd. Rücken (M.), Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer; rücke (1), rucke, rügge, rugge, ric, st. M., sw. M.: nhd. Rücken (M.), Nacken, Schultern, Rückseite, Schutz, Schirm, Rückhalt, Rückenpanzer, Gipfel

-- Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist: mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

-- der sich in den Schutz eines anderen begibt: mhd. muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling

-- rechtlicher Schutz: mhd. landesschirm 3, st. M.: nhd. Gewährschaft, rechtlicher Schutz; lantschirm, st. M.: nhd. »Landschirm«, Gewähr die der Käufer eines Gutes gegen die Einsprache anderer übernimmt, Gewährschaft, rechtlicher Schutz

Schutz, mhd. schate, schade, schete, schatwe, schetewe, st. M., sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild, Trugbild; schatewe, schatwe, schetewe, sw. M.: nhd. Schatten, Schutz, Spiegelbild, Trugbild, Nichts; schete (1), sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild; schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere; schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach; schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; schirme (1), st. F.: nhd. Schutz, Schirm; schirmehant, st. F.: nhd. Obhut, Schutz, Obergewalt; schirmen (2), st. N.: nhd. »Schirmen« (N.), Schutz, Gewährleistung; schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm; schirmunge, st. F.: nhd. »Schirmung«, Schutz, Verteidigung, Beschützung, Einrede, Rechtsbehelf; schiurunge, st. F.: nhd. Schutz; schūr (1), st. M.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Schutz, Schirm, Obdach; schurz (2), st. M.: nhd. Schurz, Schürze, Schutz, Schirm; schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm; sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

-- Sicherheit und Schutz gewähren: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- wie zum Schutz: mhd. schuzlīchen, schutzlīchen, Adv.: nhd. wie zum Schutz, schützend

Schutz, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

Schutz, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf; ūfenthalt, st. M.: nhd. Aufenthalt, Aufrechterhaltung, Trost, Unterhalt, Stütze, Halt, Schutz; umberant, ummerant, st. M.: nhd. umgebender Rand, Schutz; umbeswanc, ummeswanc, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Ausdehnung, Drehung, Wende (F.), Umhang; umbesweif, ummesweif, st. M.: nhd. Herumschwingen, Kreisbewegung, Umherschweifen, Wendung, Umkehr, Umfang, Ausbreitung, Fülle, Umhüllung, Schutz, Umweg, Abschweifung, Kreis, Bereich, Umkreis, Lauf, Ausdehnung, Reichweite, Ausmaß, Menge, Umtriebe, Umlaufbahn; versprechnisse, fersprechnisse*, st. F., st. N.: nhd. »Versprechnis«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Versprechen, Gelöbnis, Festsetzung, Bestimmung; verspruch, ferspruch*, st. M.: nhd. »Verspruch«, Fürsprache, Verteidigung, Schutz; vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; vrideschilt, vritschilt, frideschilt*, fritschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Schirm, Beschützer, Beschützerin; vridunge, fridunge*, st. F.: nhd. »Friedung«, Friedensstiftung, Schutz; vrīen (3) 1, st. N.: nhd. »Freien«, Befreiung, Schutz; vristunge, fristunge*, st. F.: nhd. »Fristung«, Aufschub, Frist, Erhaltung, Bewahrung, Schutz; vüresehunge*, füresehunge*, vürsehunge, fürsehunge*, st. F.: nhd. »Fürsehung«, Fürsorge, Obsorge, Schutz, Vorsehung; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit; werunge (3) 2, st. F.: nhd. »Wehrung«, Verteidigung, Schutz; widerschilt, st. M.: nhd. Gegenschild, Schutz, Schutzschild; zuohalt, st. M.: nhd. »Zuhalt«, Aufenthalt, Zugehörigkeit, Zuflucht, Schutz, Hinzukommen; zuoschuz, st. M.: nhd. Zuschuss, Schutz, Hilfe, heimliche Hilfe, Begünstigung, Vorschub, Losfahren auf, Angriff

-- gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen: mhd. vüreban*, vürban, füreban*, st. M.: nhd. »Fürbann«, Vorbann, gerichtlicher Schutz für einen vor Gericht Unschuldigen oder im Recht Befundenen, bestimmtes Recht, unter bestimmten Recht stehendes Gebiet

-- in Schutz und Schirm nehmen: mhd. vogeten, fogeten*, vögeten, fögeten*, vogten, fogten*, vögten, fögten*, sw. V.: nhd. in Schutz und Schirm nehmen, mit einem Schirmherrn versehen (V.), einem Vogt unterstellen, einem Schirmherrn unterstellen

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit: mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz: mhd. vrideschaz, vritschaz, frideschaz*, fritschaz*, st. M.: nhd. jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz

-- keinen Schutz bietend: mhd. ungewerlich, ungewarlich, Adj.: nhd. unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorsichtig, unvorhergesehen, unzuverlässig; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen

-- Schutz bietend: mhd. werhaft (1), werehaft, Adj.: nhd. »wehrhaft«, gewährend, gesetzlichen Zahlungswert habend (Geld), kampfgerüstet, kampfbereit, gerüstet, bewaffnet, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend; werhaftic (1), werehaftic, Adj.: nhd. kampfgerüstet, kampfbereit, bewaffnet, tapfer, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, befestigt; werlich (1), werelich, Adj.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, wehrhaft, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, waffenfähig, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend, einer Gewährung würdig; werlīche, werelīche, Adv.: nhd. »wehrlich«, kampfgerüstet, kampfbereit, kämpfend, gerüstet, bewaffnet, kämpferisch, kampflustig, tapfer, befestigt, auf Verteidigung eingerichtet, Schutz bietend

-- Schutz gewährend: mhd. vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

-- Zaun zum Schutz vor Wölfen: mhd. wolfhac, st. M., st. N.: nhd. Wolfszaun, Zaun zum Schutz vor Wölfen

-- zu Frieden und Schutz dienend: mhd. vridebære (1), vritbære, fridebære*, fritbære*, Adj.: nhd. »friedbar«, friedlich, friedliebend, friedfertig, zu Frieden und Schutz dienend, geschützt

Schutz, mnd. behanthāveninge, F.: nhd. Schutz; beh˙ denisse, behodenisse, F.: nhd. Beschützung, Schutz; beh˙ dinge, F.: nhd. Schutz; behōldinge, beholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Feststellung, Aufrechterhaltung, Schutz, Gewahrsam, Festhaltung, Vorbehalt; behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; beh˙ tnisse, F.: nhd. Beschützung, Schutz; berch*** (3), M.: nhd. Berge, Schutz; bescherm, M.: nhd. Schutz; beschermenisse, beschermnisse, beschirmnisse, F.: nhd. Beschirmung, Schutz; bescherminge, F.: nhd. Schutz, Verteidigung; beschōninge, F.: nhd. Schonung, Schutz, Beschönigung, Vorwand; beschüddinge, F.: nhd. Schutz, Vorwand; beschūr, beschûr, Sb.: nhd. Schutz; beschūrnisse, F.: nhd. Schutz, Beschützung; beschut, Sb.: nhd. Schutz, Vorwand; beschüttinge, F.: nhd. Schutz, Vorwand; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; deckenisse, F.: nhd. Bedeckung, Schutz; dēgedinc***, M., F.: nhd. Verteidigung, Schutz, Schutzherrschaft; enthōldinge, entholdinge, F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, Schutz, Aufenthalt, Nahrung, Unterhalt, Aufenthaltsort, Herberge, Enthaltung, Enthaltsamkeit, Enthaltnis, Behältnis; enthōlt, entholt, enthalt, unthōlt, N.: nhd. Inhalt, Aufenthalt, Wohnung, Stütze, Schutz, Halt, Unterhalt, Nahrung, Zurückhalt, Gedächtnis

-- aus dem Schutz setzen: mnd. entwāren (1), untwāren, sw. V.: nhd. aus der Gewähr setzen, aus dem Schutz setzen

-- bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung: mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

-- Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt: mnd. ambachtesvörv˙ rderinge*, ambachtsvorv˙ rderinge, F.: nhd. Förderung bzw. Schutz über die die Zunft verfügt

-- Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird: mnd. dincnissekōrn, dinknissekorn, N.: nhd. Getreide das als Summe zum Schutz gegeben wird

-- in Schutz nehmen: mnd. beschütten, sw. V.: nhd. beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, verteidigen, in Verwahrung nehmen, verwahren, einsperren, mit Beschlag belegen (V.); bevrēden, beverden, sw. V.: nhd. »befrieden«, Friede herstellen, in Schutz nehmen, beschützen, Vertrag abschließen, umfriedigen, einhegen

-- ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme: mnd. armjōpe, armjope, N.: nhd. »Armjoppe«, Bekleidung des Armes, ledernes Rüstzeug zum

Schutz für die Arme; armledder, armleder, N.: nhd. »Armleder«, ledernes Rüstzeug zum Schutz für die Arme

-- Mole zum Schutz der Hafenanlage: mnd. bōlwerk, bōlewerk, N.: nhd. »Bohlwerk«, Verbindung starker Bohlen, Wehr, hölzerne Wehr, Schanzwerk, Bollwerk, Befestigungswerk, Festungswerk, Palisade, Strandbefestigung aus Pfahlwerk, Uferbefestigung aus Pfahlwerk, Hafenbefestigung aus Pfahlwerk, Damm, Mole zum Schutz der Hafenanlage, Hafenbollwerk, Vorsetzung, Anlegeplatz für Schiffe, Liegeplatz für Schiffe, mit Geschützen bestücktes Angriffsfloß

-- Raum innerhalb dessen der Schutz gilt: mnd. borchh· de*, borchhōde, borchhode, borchhude, F.: nhd. Burghut (F.), Bewahrung der Burg, Behütung der Burg, Vertrag oder Verschreibung über die Burgbewachung, Ausgaben zur Bezahlung der Bewachung, Raum innerhalb dessen der Schutz gilt, Friedensbezirk

-- schlechter Schutz: mnd. ? balmunt***?, Sb.: nhd. schlechter Schutz?

-- zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt: mnd. bārt (1), M.: nhd. Bart, zur Rüstung gehöriger Schutz des Gesichts am Bruststück des Panzers befestigt

Schutz, mnd. gehēge, N.: nhd. Gehege, Einfriedung, Umhegung, Hecke, umhegtes Gebiet, Forstgehege, Schutz; gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer; geschut***, Sb.: nhd. Schirm, Schutz, Gegenrede, Einwand, Einrede; halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz; hāveninge, F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hāvinge (2), F.: nhd. Deckung vor Wind und Wetter, Schutz, Hafen (M.) (2), Hafenanlage, Hafengebiet; hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus; hēge (2), M.: nhd. Schutz, Sicherheit; hēginge, heginge, F.: nhd. »Hegung«, Schutz, Fürsorge; h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hût, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; hort (2), hoert, M.: nhd. »Hort«, Schutz, sicherer Grund

-- Bedeckung zum Schutz des Knies: mnd. knēschō, M.: nhd. Knieschuh, Bedeckung zum Schutz des Knies

-- dem Schutz des Königs unterstellt: mnd. k· ninclīk, könninclīk, k· niclīk, k· nichlīk, könnichlīk, könnelk, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs handelnd, dem Schutz des Königs unterstellt; k· ningeslīk, koningeslik, Adj.: nhd. königlich, dem König gehörend, dem König zustehend, nach Art eines Königs herrschend, dem Schutz des Königs unterstellt

-- eiserner Buckel zum Schutz der Knie: mnd. knēpuchel*, M.: nhd. Kniebuckel, eiserner Buckel zum Schutz der Knie, Bedeckung des Knies als Teil der Panzerrüstung, Knieschutz

-- locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels: mnd. k· kenkorf, M.: nhd. locker geflochtener Korb zur Aufbewahrung oder zum Schutz des Junggeflügels

-- öffentliche Straße unter königlichem Schutz: mnd. k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· ninсstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

-- Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang: mnd. īspāl, M.: nhd. Pfahl als Eisbrecher zum Schutz des Uferrandes gegen Eisgang

-- Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten: mnd. hāgelvīre, hagelvire, F.: nhd. Hagelfeier, Prozession um Schutz vor Hagel zu erbitten am Tage nach Himmelfahrt oder nach Pfingsten

-- Schutz gewähren: mnd. gehülden***, sw. V.: nhd. einem Oberen huldigend übergeben (V.), Schutz gewähren; hülden (1), hulden, sw. V.: nhd. »hulden«, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören; hüldigen, huldigen, hüldegen, sw. V.: nhd. huldigen, hulden, Treueeid leisten, als Herrn anerkennen, als Lehnsherrn anerkennen, in Lehnshoheit geben, unterwerfen, einem Obern huldigend übergeben (V.), von Seiten des Oberen hold sein (V.), Schutz gewähren, einen Eid leisten, vereidigt werden, verschwören, gewogen machen, geneigt machen (Bedeutung örtlich beschränkt), versöhnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Schutz verschaffen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben: mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

-- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender: mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

-- Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz: mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

-- Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs: mnd. kelekdōk*, kelkdōk M.: nhd. »Kelchtuch«, Tüchlein zum Schutz und Reinigen des Altarkelchs

-- unter dem Schutz des Herrn stehend: mnd. hüldelīk, huldelik, Adj.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt); hüldelīke, Adv.: nhd. unter dem Schutz des Herrn stehend, dem Herrn zustehend, dem Herrn zukommend, dem Bürgereid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt), dem Zunfteid entsprechend (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- unter kaiserlichem Schutz stehend: mnd. keiserlīk, keyserlīk, Adj.: nhd. kaiserlich, Kaiser und Reich zugehörend, vom Kaiser ausgehend, unter kaiserlichem Schutz stehend, eines Kaisers würdig, herrlich, göttlich; keiservrī, keyservrī, Adj.: nhd. mit Reichsfreiheit begabt, reichsunmittelbar, unter kaiserlichem Schutz stehend, von Reichs wegen befriedet, frei von Kaisers wegen?

-- unter königlichem Schutz stehend: mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

-- zum Schutz in die Stadt rufen: mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

Schutz, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet; lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung; munt*** (4), M.?, F.?: nhd. »Mund« (F.), Hand, Schutz, Bevormundung, Vormundschaft; mūre, m· re, muere, myre, more, moere, mūr, m· r, moer, F.: nhd. Mauer, steinerne Abgrenzung, Einfriedung, Hausmauer, Außenwand des Hauses, Grundmauer, Burgmauer, Schutz; · verdak, ōverdak, overdak, N.: nhd. Überdach, Obdach, Decke, Schutz; prēservātīf, N.: nhd. Schutz, vorbeugendes Arzneimittel; prōtectiōn, F.: nhd. »Protektion«, Schutz, Obhut; reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

-- Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen: mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen

-- aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers: mnd. · verdīk (1), ōverdīk, M.: nhd. »Überdeich«, aufgeschütteter Damm zum Schutz des tieferliegenden Geländes und zum Stauen des Wassers

-- Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets: mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

-- eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung: mnd. · verbēnwāpe*, · verbeinwāpe*, ōverbēnwāpe*, F.: nhd. »Überbeinwaffe«, eiserne Beinschiene zum Schutz der Oberschenkel als Teil der Kriegsausrüstung

-- eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk: mnd. mūsīsern*, mūsīser, mūsiseren, N.: nhd. »Mauseisen«, eisernes Panzerstück zum Schutz von Unterarm und Handgelenk

-- ohne Schutz seiend: mnd. mundelōs, Adj.: nhd. ohne Schutz seiend, schutzlos

-- Schutz eines Fremden: mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

-- Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs: mnd. panserschörte, panzerschörte, panserschorte, F.: nhd. »Panzerschürze«, Teil der Rüstung zum Schutz des Unterleibs

-- Überwurf zum Schutz vor Regen: mnd. rēgendōk, N.: nhd. Regentuch, Überwurf zum Schutz vor Regen

-- Vorhang als Schutz gegen Mücken: mnd. müggentelt, N.: nhd. »Mückenzelt«, Vorhang als Schutz gegen Mücken

-- Wachdienst zum Schutz des Landes: mnd. lantwacht, F.: nhd. Wachdienst zum Schutz des Landes

Schutz, mnd. schēde (3), scheyde, scede, M., N.: nhd. Schatten (M.), Dunkelheit, Schutz, Schirm

Schutz, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

Schutz, mnd. scherme, scherm, scharm, N.: nhd. Schirm, Schutz, Dach, Wand, Deckung

Schutz, mnd. schermeschilt, N.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Schirmen, Schutz, Schirm

Schutz, mnd. scherminge, F.: nhd. Schutz, Schirm

Schutz, mnd. schermnisse, schermenisse*, F.: nhd. Schutz, Schirm

Schutz, mnd. schāde (3), schēde, M.: nhd. Schatten, Dunkel, Finsternis, Schutz, Schirm, Friede

Schutz, mnd. schāduwe, schadewe, M.: nhd. Schatten, Dunkelheit, Finsternis, Schutz, Schirm

Schutz, mnd. sch· ringe (1), schüringe, F.: nhd. Schutz, Bedeckung, Unterschlupf, Unterkommen, Obdach, geschützter Ort

Schutz, mnd. schut, schuts, schutz, M.: nhd. Schutz, Schirm, Verteidigung, Gegenrede, Einwand, Einrede

Schutz, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Schutz, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Schutz, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Schutz, mnd. sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

Schutz, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

Schutz, mnd. starkhēt, starkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Schutz, mnd. sterkhēt, sterkheit, F.: nhd. Stärke, Widerstandsvermögen, Kraft, geistige Kraft, Tatkraft, Mut, göttliche Stärke, Allmacht, Schutz, Kampfesstärke, Festigkeit, Gewissheit, Heftigkeit eines Gefühls, Ungestüm, alkoholische Wirksamkeit

Schutz, mnd. swīkinge*?, swīkenge, F.: nhd. Schutz, Zuflucht

Schutz, mnd. underhōldinge*, underholdinge, mnd.?, F.: nhd. Erhaltung, Schutz; underhōlt*, underholt, mnd.?, F.: nhd. Erhaltung, Schutz; ūtwārdunge*, ūtwardunge, mnd.?, F.: nhd. »Auswartung«, Pflege, Schutz; vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung; v· rbidden* (2), vorbidden*, vorbiddent, vorbüddent, N.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Rechtsschutz, Anspruch; v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit; vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedingenisse*, vordēgedingenisse, vordēgedincnisse, F.: nhd. Interessenvertretung, Vertretung, Verteidigung, Schutz; vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; vörhēginge*, vorhēginge, F.: nhd. Schutz, Fürsorge, Schutzherrschaft; v· rhōlt, vorhōlt, vorholt, N.: nhd. »Vorhlt«, Versorgung, Schutz, Hinterhalt; v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rsprēkinge, vorsprēkinge, F.: nhd. Fürsprechung, Fürsprache, Verteidigung, Schutz, Eintreten vor Gericht; v· rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer; vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick; vrīt***, M.: nhd. Schutz; warninge, werninge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Schutz, Sicherung, Rüstung, Mahnung; wārnisse*, warnisse, mnd.?, F.: nhd. Schutz, Sicherheit

-- Dach unter das man zum Schutz tritt: mnd. underdak, mnd.?, N.: nhd. »Unterdach«, Dach unter das man zum Schutz tritt

-- den Schutz des Landfriedens absprechen: mnd. vörlantvrēden*, vorlantvrēden, vorlantfreden, sw. V.: nhd. den Schutz des Landfriedens absprechen, friedlos legen, die Strafe des Landfriedenbruchs über jemanden verhängen

-- durch Einhegung bewirkter Schutz: mnd. vrēdinge, vredinge, F.: nhd. Einfriedigung, Schutz, Befriedung, Zaun, Zaunhecke, Hecke, Flechtzaun, Einhegung, durch Einhegung bewirkter Schutz, Knick

-- einen Deich als Schutz auslegen: mnd. ūtvrīden*, ūtvriden, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Deich als Schutz auslegen, machen

-- Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind: mnd. wintīsern*, wintīseren, mnd.?, N.: nhd. »Windeisen«, Eisenstange vor den Bleifenstern zum Schutz gegen den Wind

-- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster: mnd. veltklōster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

-- Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird: mnd. vensterkorf*, vinsterkorf, M.: nhd. Geflecht aus Rohr oder Draht das zum Schutz inwendig vor das Fenster gestellt wird

-- gerichtlicher Schutz: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag,

schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel: mnd. ? wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; ? wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

-- im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung: mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

-- in Schutz bzw. Schirm nehmen: mnd. upnēmen*, upnemen, mnd.?, st. V.: nhd. aufnehmen, aufheben (vom Boden), wegnehmen, benehmen, empfangen (V.), annehmen, in Schutz bzw. Schirm nehmen, in Dienst nehmen, erheben, einnehmen (Gelder bzw. Steuern bzw. Gefälle), ertappen, überraschen, aufhören machen, einstellen, ansetzen, festsetzen, bestimmen, beschließen, übernehmen, annehmen, vermerken, anerkennen, dafür halten, verstehen

-- in Schutz nehmen: mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben; v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; ? vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- obrigkeitlicher Schutz: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- ohne Schutz lassen: mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

-- Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken: mnd. vörkōvert· ren*, vorkōvert· ren, vorkonverturen, sw. V.: nhd. Pferde mit Decke versehen (V.), Pferde zum Schutz oder Schmuck mit einer Decke bedecken

-- Schutz ausüben: mnd. v· remünden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht vertreten, bevormunden; v· rmünden, vormunden, sw. V.: nhd. Vormund sein (V.) über, Schutz ausüben, beschützen, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), bevormunden

-- Schutz und persönlicher Beschirmer: mnd. vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer

-- Schutz verschaffen: mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

-- unter Schutz stehend: mnd. vēl*** (3), Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet

-- unter Schutz stehender Markt: mnd. vrīmarket, vriemarket, vrigmarket, N., M.: nhd. Freimarkt, öffentlicher und allgemeiner Markt, unter Schutz stehender Markt, Jahrmarkt

-- unter Schutz stellen: mnd. vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt: mnd. underlāt, mnd.?, M.: nhd. Unterlass, Aufhören, Pause, Verzug. Gelass unter das man zum Schutz tritt, Scheune

-- zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen: mnd. v· rvordēgedingen, vorvordegedingen, v· rvordedingen, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen

schutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schütz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzabgabe, as. mun-d-skat* 1, mun-d-skat-t*, st. M. (a): nhd. Muntschatz, Schutzabgabe

Schutzabgabe, ahd. ? scamariticum* 1?, lat.-lang., N.: nhd. Schutzabgabe?

schutzaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzanfleher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzansehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzbann -- Schutzbann für die reifenden Felder, mhd. kornban, st. M.: nhd. »Kornbann«, Schutzbann für die reifenden Felder

schutzbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schützbar, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schutzbau, ahd. gihuot* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Befestigungsanlage, Schutzbau, Bollwerk

Schutzbau, mhd. vüreslaht*, füreslaht*, vürslaht, fürslaht*, st. F.: nhd. Damm, Schutzbau, der Herrschaft vorbehaltener Holzschlag

Schutzbau, mnd. vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung

schutzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzbaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzbedürftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schutzbedürftiger -- schutzbedürftiger Mensch, mnd. kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

schutzbedürftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzbefestigung, mhd. schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

schutzbefohlen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schutzbefohlener, ahd. jamundilingus*? 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schutzbefohlener, Höriger; muntman 2, st. M. (athem.): nhd. Schutzbefohlener, Hintersasse, Freund, Vormund, Beschützer

Schutzbefohlener, mnd. böseme, bösem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener

Schutzbefohlener, mnd. geböseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener

schutzberaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schutzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzbewaltete, mhd. muntadele, muntalde, muntwalde, st. F.: nhd. Schutzbewaltete, bevormundete weibliche Person

schutzbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzblattern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzblech -- Schutzblech bei Schlössern, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Schutzbrett, mhd. wercbret, werchbret, st. N.: nhd. »Werkbrett«, Schutzbrett

schutzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzbrief -- Geleitbrief oder Schutzbrief zur See, mnd. sēcundīte, sēcundīt, F.: nhd. Geleitschutz zur See, Kondukt, Geleitbrief oder Schutzbrief zur See

Schutzbrief, mnd. quinkernelbrēf, qwinckernellbrēf, M.: nhd. auf fünf Jahre ausgestelltes Erlaubnisschreiben, Schutzbrief

Schutzbrief, mnd. vörschrīvinge*, vorschrīvinge, vorschrivinge, F.: nhd. schriftliche Verpflichtung, Abmachung, Verschreibung, schriftliches Versprechen, schriftliche Abmachung, Vertrag, Schuldverschreibung, schriftliche Verpfändung, Zuschreibung zum Eigentum, Verfestung, Steckbrief, Schatzung (Bedeutung örtlich beschränkt), Empfehlungsschreiben, Schutzbrief, schriftliche Ächtung; vrībrēf, vribrēf, M.: nhd. Freibrief, Urkunde über freie Geburt, Urkunde über Befreiung von Dienst oder Abgabe, Adelsbrief, Gnadenbrief, Schutzbrief, Erlaubnisschein, Bescheinigung über zollfreie oder ausfuhrfreie Güter, Passierschein

schutzbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzbringer, mnd. muntbār, muntbōr, mumber, mumbar, mummer, mumbert, momber, mommert, M.: nhd. Vormund, rechtlicher Vertreter eines nicht voll Geschäftsfähigen, Testamentsvollstrecker, Schutzbringer, Vogt, Patron (Bedeutung örtlich beschränkt), Schirmherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

schutzbuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzbündnis, mhd. versorcnisse, fersorcnisse*, st. F.: nhd. »Versorgnis«, Vormundschaft, Bürgschaft, Schutzbündnis

schutzbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzburg, ae. hléo-w-bur-g*, hléo-bur-h, F. (kons.): nhd. Schutzburg

Schutzbürge, ahd. muntburgo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schutzbürge, Beschützer, Schutzherr, Vormund

Schutzbürger -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

Schutzdach -- Schutzdach über der Winde, mnd. ? windenvat, mnd.?, N.: nhd. »Windenfass«, Gehäuse über der Winde?, Schutzdach über der Winde?

Schutzdach, an. flak-i, sw. M. (n): nhd. Brüstung von Hürden und Planken, Schutzdach, Bretterverschlag

Schutzdach, ahd. berfrit 3, bergfrit*, st. M. (a?, i?): nhd. »Bergfried«, Schutzdach, fahrbares Turmgerüst, Burgturm?; freda* 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schutzdach; obadah* 2, obdah*, st. N. (ja): nhd. Obdach, Dach, Schutz, Schutzdach; repa*? 7, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schutzdach; skiltburg* 1, sciltburg, st. F. (i): nhd. »Schildburg«, »Schildkröte«, Schilddach, Schutzdach

-- Schutzdach im Vorderschiff: ahd. pflihta 6, phlihta*, sw. F. (n): nhd. Schutzdach im Vorderschiff, Schiffsschnabel, Vorderschiff, Hinterschiff?

Schutzdach, mhd. schirm, scherm, st. M.: nhd. Schild, Schutz, Gewähr, Garantie, Einrede, Rechtsbrief, Deckung, Schirm, Verteidigung, Vorhalten des Schildes, Parieren, Beschirmer, Verteidiger, Vormund, Schirmdach, Schutzdach, Obdach, Schirmwand, Sturmdach

Schutzdach, mhd. überdach, obirdach, st. N.: nhd. »Überdach«, Dach, Schutzdach, Obdach, Unterkunft, Schutz, Schirm, Überzug, Krone, Baumgipfel, Haupt, Kopf

Schutzdach, mnd. decke (2), N.: nhd. Deckel, Schutzdach

-- Schutzdach auf Pfosten: mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

Schutzdach, mnd. gedecke, N.: nhd. Deckel, Schutzdach, Umhüllung

-- bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten: mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

-- Schutzdach über dem Kellereingang: mnd. ? kellæresch· re*, kellersch· re, F.: nhd. unterkellerte Scheuer?, Schutzdach über dem Kellereingang?

Schutzdach, mnd. pochrat, pochratt, N.: nhd. Aufbau eines Fahrzeugs, Verdeck, Schutzdach

-- Schutzdach über Mauern: mnd. rōf (1), roef, roeff, roff, rūf, M., N.?: nhd. Dach, Decke, Deckel, Abdeckung, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Lehmdecke der Kalkröse, Schutzdach über Mauern, Unterdecksraum eines Schiffes, Planken, Wundauflage, Umschlag

Schutzdach, mnd. schūr (2), schûre, N.: nhd. »Schauer« (M.) (2), Scheuer, Schutz, Schutzdach, Überdachung, Schirm, Schuppen (M.), Baldachin am Altarschrein, Kappe, Kopftuch, Abstellraum, Lagerraum, Schlafstelle eines Bauern, Abteilung, Fach, Hut, Pflege, Deckung

schutzdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzdamm -- Schutzdamm gegen das Wasser, mhd. wazzerslaht, st. F.: nhd. Schutzdamm gegen das Wasser

schutzdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzdecke, mnd. · vertoch*, · vertōch, · vertoech, oͤuertōch, · vertūch, ōvertūch, · vertuech, ōvertōch, avertōch, overtoch, overtoge, M., N.: nhd. Überzug, Angriff, kriegerische Auseinandersetzung, Rechtsverletzung, Gesetzesübertretung, Einband, Umschlag, Schutzdecke, Hose, Teil der Beinbekleidung der vom Unterleib bis zu den Füßen reicht

schutzdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzdorf, mnd. v· rbiddelesdorp*, vorbiddelsdorp, N.: nhd. Schutzdorf, zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf

Schütze -- bester Schütze beim Wettschießen, mnd. schüttenk· ninc, M.: nhd. Schützenkönig, bester Schütze beim Wettschießen

Schütze -- reitender Schütze, mnd. hingestrīdære*, hingestrīder, hingestrider, hengestrīder, henxtrīder, M.: nhd. »Hengstreiter«, leicht Berittener, reitender Schütze, berittener Diener?

Schutze -- Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, mhd. schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

Schutze -- Schürze zum Schutze der Kleidung, mnd. schörte, schorte, F.: nhd. Schürze, Schürze zum Schutze der Kleidung, ein Teil der Rüstung, Panzerschurz, Schurz, Überwurf, Überzeug, sackartige Hülle, Armesünderkleid, Schürzung, Knoten (M.)

Schütze -- Schütze der mit der Hakenbüchse ausgerüstet ist, mnd. hākenschütte, M.: nhd. Schütze der mit der Hakenbüchse ausgerüstet ist

Schütze, germ. *skutō-, *skutōn, *skuta-, *skutan, *skutjō-, *skutjōn, *skutja-, *skutjan, sw. M. (n): nhd. Schütze

Schütze, an. ? *-sko-t-i, sw. M. (n): nhd. Schütze?; sky-t-ar-i, st. M. (ja): nhd. Schütze; sky-t-i, sw. M. (n): nhd. Schütze; ? *skyt-ja (2), Sb.: nhd. Schütze?; skytt-a, M.: nhd. Schütze

-- schlechter Schütze: an. ū-skyt-ja, M.: nhd. schlechter Schütze

Schütze, ae. scéo-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Krieger; sco-t-a, sw. M. (n): nhd. Schütze, Forelle; scy-t-ere, st. M. (ja): nhd. Schießer, Schütze; scy-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Schütze

Schütze, afries. ske-t-t-a (1) 1, sw. M. (n): nhd. Schütze; sku-t-t-er 14, M.: nhd. Schütze

Schütze, ahd. skuzzo* 7, scuzzo, sw. M. (n): nhd. Schütze, Bogenschütze; *skuzzo, lang., sw. M. (n?): nhd. Schütze

Schütze, mhd. himelschütze, sw. M.: nhd. »Himmelschütze«, Schütze

Schütze, mhd. schiezære*, schiezer, M.: nhd. »Schießer«, Schießender, Schütze; schütze (1), schutze, schuzze, sw. M.: nhd. Schütze, Bogenschütze, Büchsenschütze, Armbrustschütze, Flurschütze, Waldschütze, Feldhüter, Wächter, Anfänger, junger Schüler; ? sender 4, st. M.: nhd. »Sender«, Schütze?

-- leicht bewaffneter Schütze: mhd. turkopel, turkople, st. M.: nhd. Bogenschütze, Leichtbewaffneter, leicht bewaffneter Krieger, leicht bewaffneter Schütze

Schütze, mnd. armborstschütte, M.: nhd. »Armbrustschütze«, Schütze; beschētære*, beschēter, M.: nhd. Schütze

Schütze, mnd. schöttære*, schötter, schotter, M.: nhd. Schütze, Bogenschütze

Schütze, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

Schütze, mnd. schüttære* (2), schütter, schutter, M.: nhd. Schütze

schütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzempfohlen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schützen -- Ältermann der Schützen, mnd. schüttenölderman, M.: nhd. »Schützenältermann«, Ältermann der Schützen

Schützen -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

-- mit dem Schild schützen: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

-- sich schützen gegen: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

Schützen -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

-- schützen vor: mhd. nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von

schützen -- auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen, mnd. sp· lebōrt, N.?: nhd. auf den Bord von Leichtern aufgesetzte Erhöhung um die Fracht gegen das Überspülen zu schützen

Schützen -- Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen, mnd. schüttengelt, N.: nhd. »Schützengeld«, Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen

schützen -- die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

Schützen -- festliche Zusammenkunft der Schützen, mnd. schüttenkost, F.: nhd. »Schützenkost«, festliche Zusammenkunft der Schützen

Schützen -- Geräteschuppen der Schützen, mnd. schüttenstal, M.: nhd. »Schützenstall«, Geräteschuppen der Schützen

Schützen -- jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen, mnd. schüttenlach, schuttenlach, schüttelach, N.: nhd. Schützengelage, jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen

Schützen -- Schützen als Besatzung einer Kogge, mnd. schüttel· de, Pl.: nhd. Schützen als Besatzung einer Kogge

schützen -- sich durch das Kreuzzeichen schützen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

Schützen -- Sternbild des Schützen, mhd. schützelīn, st. N.: nhd. Schützlein, Sternbild des Schützen

Schützen -- Versammlungshaus der Schützen, mnd. schüttenhūs, N.: nhd. »Schützenhaus, Versammlungshaus der Schützen

Schützen -- Vogel als Ziel der Schützen, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

Schützen -- von Schützen berittenes leichtes Pferd, mnd. schüttenhingest, schüttenhingst, schüttenhinxt, M.: nhd. »Schützenhengst«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

Schützen -- von Schützen berittenes leichtes Pferd, mnd. schüttenpērt, schuttenpert, N.: nhd. »Schützenpferd«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

schützen, idg. *alek-, *h2lek-, V.: nhd. abschließen, abwehren, schützen; *arek-, V.: nhd. schützen, verschließen; *pōi- (1), *pō-, *pī-, (*pəi-?), *peh2-, V.: nhd. hüten, schützen, bedecken; *ser- (2), V.: nhd. sorgen, achten, schützen, bewahren

schützen, idg. *u̯er- (5), V.: nhd. schließen, decken, schützen, retten, wehren, abwehren

schützen, idg. *u̯eru-, *u̯rū-, V.: nhd. schließen, decken, schützen

schützen, germ. *bergan, st. V.: nhd. bergen, schützen; *hlib-, V.: nhd. decken, schirmen, schützen; *skermjan, sw. V.: nhd. schirmen, schützen; *skeuljan, sw. V.: nhd. schützen; *skuljan?, sw. V.: nhd. schützen; *þu-, germ.?, V.: nhd. achtgeben, schützen; *warjan, sw. V.: nhd. wehren, abhalten, schützen

schützen, got. ? *fri-þ-ōn?, sw. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 242,2c): nhd. schützen?

schützen, an. hlei-n-a, sw. V.: nhd. Ruhe haben, schützen; hlīf-a, sw. V. (1): nhd. schonen, schützen; skȳ-l-a, sw. V. (1): nhd. schützen, schirmen; var-ð-a (3), sw. V. (2): nhd. abgrenzen, schützen, warten, verantworten; ver-ja (4), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen; vernd-a (2), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen

schützen, ae. be-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, bedecken, schützen; be-lū-c-an, st. V. (2): nhd. einsperren, schließen, umgeben (V.), verkörpern, beenden, hindern, ersticken, bewahren, schützen, ausschließen, abschließen, bestimmen; beor-g-an (1), st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; be-þėc-c-an, sw. V. (1): nhd. bedecken, schützen, verbergen; be-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. bewachen, beschützen, schützen; be-wrí-on, be-wrī-h-an, be-wré-on, st. V. (1): nhd. bedecken, einhüllen, schützen, kleiden; ealg-ian, sw. V. (2): nhd. schützen, beschützen, verteidigen; for-hel-an, st. V. (4): nhd. verbergen, verstecken, schützen; for-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. verteidigen, helfen, schützen, widerstehen, hindern; for-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. retten, schützen, schützen vor, verteidigen gegen; fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ful-læ̅s-t-an, sw. V. (1): nhd. helfen, unterstützen, schützen; fyl-s-t-an, sw. V. (1): nhd. helfen, unterstützen, schützen; ge-beor-g-an, st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; ge-ealg-ian, sw. V. (2): nhd. schützen, verteidigen; ge-fri-þ-ian, sw. V. (2): nhd. Frieden schließen, im Frieden sein (V.), schützen, lieben, hegen, hüten, verteidigen, beobachten; ge-nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, verteidigen; ge-sciel-d-an, ge-scil-d-an, ge-scyl-d-an, ge-scēl-d-an, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen; ge-wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen; hab-b-an, sw. V. (3): nhd. haben, halten, innehaben, unterhalten (V.) (2), schützen, erachten, erfahren (V.), erhalten (V.), behaupten, betrachten; hléo-n-ian, hlī̆-n-ian, sw. V. (2): nhd. schützen; hléo-w-ian, sw. V.: nhd. schützen; mun-d-ian, sw. V.: nhd. schützen; nėr-ian, sw. V. (1): nhd. retten, schützen, befreien, erlösen, verteidigen; sciel-d-an, scil-d-an, scyl-d-an, scēl-d-an, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen; wa-r-ian, sw. V. (2): nhd. wahren, hüten, schützen, verteidigen, warnen, besitzen, bewohnen; wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. warten, hüten, schützen, halten, bewohnen; wėr-ian (1), sw. V. (1): nhd. wehren, abwehren, schützen, verteidigen, hindern, dämmen, besetzen

-- schützen vor: ae. for-þri-ng-an, st. V. (3a): nhd. retten, schützen, schützen vor, verteidigen gegen

-- sich schützen: ae. for-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sich schützen, versperren

schützen, afries. ber-g-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. bergen, schützen; ka-ia, sw. V. (2): nhd. verwahren, schützen; *mun-d-el-ia, sw. V. (2): nhd. schützen, bevormunden; skir-m-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

schützen, anfrk. *skir-m-en?, sw. V. (1): nhd. schirmen, schützen

schützen, as. for-m-on 2, sw. V. (2): nhd. helfen, schützen; frithōn* 2, sw. V. (2): nhd. schützen; gi-for-m-on 3, sw. V. (2): nhd. helfen, schützen; mun-d-on 2, sw. V. (2): nhd. helfen, schützen; war-d-on* 14, ward-ian*, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sorgen für, schützen; wėr-ian* (2) 12, sw. V. (1b): nhd. wehren, hindern, schützen

-- schützen vor jemandem: as. bi-wėr-ian* 4, sw. V. (1b): nhd. verbieten, verwehren, hindern, schützen vor jemandem

schützen, ahd. bergan* 65, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, aufbewahren, bewahren; bifesten* 1, sw. V. (1a): nhd. schützen, bewahren; bīstantan* 2 und häufiger, st. V. (6): nhd. beistehen, schützen, bewachen; biwarēn* 8, biwaren*, sw. V. (1, 3): nhd. »bewahren«, behüten, beschützen, schützen; biwarōn* 12, sw. V. (2): nhd. bewahren, beschützen, schützen, in Acht halten, behüten; biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firbergan* 14, st. V. (3b): nhd. verbergen, verstecken, schützen; fridōn* 2, sw. V. (2): nhd. schonen, schützen, beschützen; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; gifridōnp* 1, sw. V. (2): nhd. schonen, schützen, jemanden beschützen; gihaltan* (1), 182, red. V.: nhd. halten, bewachen, behüten, retten, erlösen, erhalten (V.), behalten, einhalten, befolgen, beobachten, bewahren, aufbewahren, schützen, erretten, verbergen; giheien* 1, sw. V. (1a): nhd. hegen, schützen; gimuntōn 1, sw. V. (2): nhd. schützen, beschützen, jemanden beschützen; giskirmen* 7, giscirmen*, sw. V. (1a): nhd. schirmen, jemanden beschirmen, schützen, jemanden beschützen, verteidigen; haltan (1) 121, red. V.: nhd. halten, bewachen, hüten, retten, erlösen, abhalten, haben, festhalten, enthalten (V.), beobachten, befolgen, erhalten (V.), bewahren, aufbewahren, bleiben, zureichen, schützen, beschützen, Wache halten, erretten, etwas halten, verbergen vor; irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen; mundare 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. schützen; mundeburdire* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. beschützen, schützen; mundiare* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, lat.-lang., V.: nhd. schützen, beschützen; *mundōn, lang., sw. V. (2)?: nhd. schützen, beschützen; muntōn* 2, sw. V. (2): nhd. schützen, jemanden schützen, verteidigen; nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren; rigilōn 2, sw. V. (2): nhd. schützen, begünstigen, erwärmen, hegen und pflegen; rusten* 7, hrusten, sw. V. (1a): nhd. rüsten, schützen, schmücken, zurechtmachen, ordnen, ausrüsten, zieren; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen; *skirmjan, lang., sw. V. (1?)?: nhd. schirmen, schützen; sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- jemanden schützen: ahd. muntōn* 2, sw. V. (2): nhd. schützen, jemanden schützen, verteidigen; skirmen* 55, scirmen, sw. V. (1a): nhd. schirmen, schützen, verteidigen, Schutz gewähren, jemandem Schutz gewähren, jemanden schützen, beschützen, jemanden beschützen; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- jemanden schützen vor: ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

-- schützen vor: ahd. biwerien* (1) 40, biwerren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, abhalten, schützen, verbieten, verhindern, bewahren, beaufsichtigen, bewahren vor, schützen vor, abwehren; firstantan* (1) 120, st. V. (6): nhd. verstehen, begreifen, erkennen, wissen, denken, etwas verstehen, wahrnehmen, etwas begreifen, etwas erkennen, etwas wissen, etwas denken, verständig sein (V.), verständig werden, schützen vor

schützen, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken; beschilten, beschilden, sw. V.: nhd. mit Schilden versehen (V.), schützen; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; beschiuren (2), beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, schützen, vor gerichtlicher Verfolgung schützen; besicheren*, besichern, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, bestärken in, schützen; besliezen (1), st. V.: nhd. schließen, verschließen, einschließen, zuschließen, beschließen, umschließen, umfangen, umfassen, ergreifen, einbegreifen, fangen, abschließen, beenden, schützen, befestigen, verbergen, anketten, ausschließen, umspannen, festhalten, festsetzen, zum Abschluss bringen, einsperren; betriuwen, sw. V.: nhd. »betreuen«, erhalten (V.), schützen, beschützen; bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen; bevriden, befriden*, sw. V.: nhd. befrieden, Frieden schaffen, Frieden gewähren, Schutz schaffen, schützen, umfriedigen, umzäunen, bewahren, einfrieden, umhegen, befriedigen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; decken (1), tecken, sw. V.: nhd. decken, bedecken, mit einem Dach versehen (V.), schützen, schirmen, abwehren, aufdecken, ausdeuten, auflösen, flicken, verdecken, zudecken, einhüllen, überspannen, bekleiden, kleiden, beziehen mit, legen auf, bergen unter, Ehevertrag schließen?; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

-- als Vogt schützen: mhd. bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- mit einem Grab schützen: mhd. begraben (1), bigraben, begraven, bigraven, begrawen, st. V.: nhd. begraben (V.), beerdigen, bestatten, eingraben, vergraben (V.), ziselieren, mit einem Graben umgeben (V.), mit einem Grab schützen

-- schützen vor: mhd. bestürzen, besturzen, sw. V.: nhd. umstürzen, umwenden, bedecken, bestreuen, außer Fassung bringen, bestürzen, schützen vor, stellen unter; bevogeten, bevogten, befogeten*, befogten*, sw. V.: nhd. mit einem Vogt versehen (V.), als Vogt schützen, schützen, schützen vor, in Schutz nehmen, beschützen, Vormund geben, unterwerfen, bewältigen

-- sich schützen: mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; beweren* (1), bewern (1), sw. V.: nhd. verwehren, hindern, beschützen, sich schützen

-- vor gerichtlicher Verfolgung schützen: mhd. beschiuren (2), beschūren, sw. V.: nhd. beschützen, schützen, vor gerichtlicher Verfolgung schützen

schützen, mhd. gebergen, st. V.: nhd. bergen, verbergen, schützen; gehüeten, sw. V.: nhd. schützen, sich hüten, hüten, beaufsichtigen; generen, genern, generegen, generien, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), retten, erhalten (V.), ernähren, schützen, bewahren; geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor; gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; hanthaben, sw. V.: nhd. festhalten, halten, anhalten, schützen, erhalten (V.), unterstützen; hanthalten, st. V.: nhd. schützen; heien (1), heigen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), gedeihen, hegen, pflanzen, pflegen, schützen, begünstigen, entstehen, hüten, bewachen, bewahren, genießen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

-- Hals schützen: mhd. halsbergen, sw. V.: nhd. »Hals bergen«, Hals panzern, Hals schützen

-- schützen vor: mhd. geheien (1), sw. V.: nhd. »hegen«, pflegen, verpflegen, schützen vor; geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

-- sich schützen: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

-- sich schützen vor: mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

schützen, mhd. momparn, sw. V.: nhd. schützen; munden (1), sw. V.: nhd. schützen; mūnen, sw. V.: nhd. schützen; nerren (1), neren*, nern, nerigen, nergen, nerjen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, retten, retten aus, retten vor, erretten, schützen, schützen vor, beschützen, schonen, am Leben erhalten (V.), erhalten (V.), nähren, ernähren, genesen machen, heilen von; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

schützen, mhd. schilten, sw. V.: nhd. mit Schild versehen (V.), schützen; schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; schiuren (2), sw. V.: nhd. schützen, beschützen; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schützen, sw. V.: nhd. aufdämmen, eindämmen, umdämmen, schützen, beschützen, schirmen, verteidigen; sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

schützen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfheien, ūf heien, sw. V.: nhd. schützen, fördern, aufrechterhalten; verhagen, verhegen, sw. V.: nhd. »verhagen«, einfriedigen, versperren, einzäunen, umzäunen, einschließen, einschließen in, umschließen, schützen, aussperren, aussperren von, vereiteln; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); verstüefen, ferstüefen*, sw. V.: nhd. zurückdrängen, aufhalten, decken, schützen; voremunden*, vormunden, foremunden*, sw. V.: nhd. »vormunden«, beschirmen, schützen, bevormunden, Vormund sein (V.); vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

-- einzäunen und dadurch schützen: mhd. vervriden, ferfriden*, sw. V.: nhd. »verfrieden«, einzäunen und dadurch schützen, bekriegen

-- schützen gegen: mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- schützen mit: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- schützen vor: mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; verhüllen, ferhüllen*, sw. V.: nhd. verhüllen, umhüllen, umhüllen mit, schützen vor, einschließen; voregesīn*, vorgesīn, vor gesīn, foregesīn*, an. V.: nhd. beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.); voresīn*, vor sīn, vorsīn, foresīn*, an. V.: nhd. »vorsein«, vorgesetzt sein (V.), beschützen, schützen vor, vorangehen, führen, vorstehen, überlegen sein (V.), vorgesetzt sein (V.), vorüber sein (V.); vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden; vrīen (1), vrīgen, vrījen, frīen*, frīgen*, frījen*, sw. V.: nhd. »freien«, befreien, frei machen, frei machen von, erlösen, heilen (V.) (1), retten, erretten, schützen, schützen vor, entledigen, berauben; vristen (1), fristen*, sw. V.: nhd. »fristen«, aufhalten, hinhalten, aufschieben, verschieben, Aufschub geben, vorenthalten (V.), abwehren, jemandem etwas einstweilen vorenthalten (V.), verweilen machen, zurückhalten, aufrecht erhalten (V.), bewahren, erhalten (V.), schützen, schützen vor, retten, säumen (V.) (1), Zeit geben; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

-- sich schützen: mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

schützen, mnd. bedecken, sw. V.: nhd. bedecken, umhüllen, zudecken, verdecken, schützen, miteinbeziehen, zurückhalten, verschweigen; behanthāven, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen; behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen; behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; bekr· den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; besāten (2), sw. V.: nhd. zur Ruhe bringen, zum Frieden bringen, schützen; beschermen, bescharmen, sw. V.: nhd. beschirmen, beschützen, schützen; borchwēren, borchweren, sw. V.: nhd. befestigen, schützen;

borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; enthanthāven, enhanthāven, sw. V.: nhd. schützen; enthāven (1), sw. V.: nhd. erhalten (V.), schützen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

-- durch Palisaden schützen: mnd. bestāken, mnnd., sw. V.: nhd. mit Staken (= Palisaden) besetzen, durch Palisaden schützen

-- sich schützen: mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von; entwāren (2), enwāren, sw. V.: nhd. sich verwahren, sich schützen

-- sich schützen vor: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

schützen, mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen; gewēren (2), geweren, sw. V.: nhd. wehren, verteidigen, schützen; hanthebben, sw. V.: nhd. »handheben«, in der Hand halten, schützen, fördern; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; heinen (2), mnd.?, sw. V.: nhd. schützen; hērden (1), sw. V.: nhd. Hirte sein (V.), hüten, bewachen, schützen; h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.); hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen; ? jacken, mnd.?, sw. V.: nhd. schützen?, mit der Jacke bekleidet sein (V.); kr· den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit

-- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen: mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

-- durch Geleitsbrief schützen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen: mnd. garnēren, sw. V.: nhd. einfassen, garnieren, mit Holz den Schiffsraum bekleiden um die Güter vor der Nässe zu schützen

-- Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen: mnd. hanthāven, hanthaven, sw. V.: nhd. handhaben, behandeln, mit der Hand bewegen, Rechte und Menschen schützen bzw. beschirmen, bearbeiten, angreifen, betreiben, im Handel weitergeben, handeln, verwalten, beschützen, beschirmen, fördern

schützen, mnd. schermen, sw. V.: nhd. »schirmen«, schützen, wehren, fechten, fuchteln

schützen, mnd. schāduwen, V.: nhd. »schatten« (V.), beschatten, Schatten werfen, bedecken, schützen

schützen, mnd. sch· ren (3), schûren, schuren, sw. V.: nhd. schützen, bewahren, in Obhut nehmen, Schutz und Schirm gewähren

schützen, mnd. schütten (1), schutten, sw. V.: nhd. schützen, Schutz gewähren, schirmen, hindern, wehren, durch Absperrung bzw. Einziehung bzw. Abwehr in der Bewegung oder Beförderung behindern, Ausführung bzw. Fortgang von etwas hemmen, abdämmen, stauen, fremdes Vieh das Schaden anrichtet einsperren bzw. als Pfand zurückhalten bis zur Zahlung der Pfändungsgebühr, arretieren, einbehalten (V.), mit Beschlag belegen (V.), abhalten, abwehren, aufschieben, fristen, aussetzen, Zeugen an der Aussage hindern, zurückweisen, verhindern

schützen, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

schützen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

schützen, mnd. stīven (1), stiven, sw. V.: nhd. »steifen«, steif machen, stärken, unterstützen, Kraft geben, Schutz gewähren, schützen, bestärken, Beistand gewähren, Steife geben

schützen, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

schützen, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

schützen, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben; v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen; vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; v· rvordēgedingen, vorvordegedingen, v· rvordedingen, sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, zum Nachteil eines anderen in Schutz nehmen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen); wēren (2), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, hindern, verhindern, abhalten, sträuben, weigern, erwehren

-- Fenster durch ein Drahtgitter schützen: mnd. vörwīren*, vorwīren, sw. V.: nhd. mit Draht beziehen, mit Drahtnetz versehen (V.), Fenster durch ein Drahtgitter schützen

-- jemanden durch ein Schreiben schützen: mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

-- sich schützen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

schutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schützenältermann, mnd. schüttenōlderman, M.: nhd. »Schützenältermann«, Ältermann der Schützen

Schützenbanner, mnd. schüttenbanner, F.: nhd. Schützenbanner, Schützenfahne

Schützenbaum, mnd. schüttenbōm, M.: nhd. »Schützenbaum«, Schützenstange

schützenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenbetrieb, mnd. schüttærīe*, schütterīe, F.: nhd. Schützengesellschaft, Schützengilde, Schützenveranstaltung, Schützenbetrieb, Schützenfest

schützenbrätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenbruder, mnd. schüttebrōder, M.: nhd. Schützenbruder

schützenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenbruderschaft, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

schützenbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenbursche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützend -- der die Hand schützend über einen hält, mhd. muntbore*, muntbor, sw. M.: nhd. »Muntbor«, der die Hand schützend über einen hält, Beschützer, Vormund

schützend -- schützend begleiten, mhd. geleiten, gelēden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, Geleitschutz geben, schützend begleiten, beibringen, als Zeugen beibringen, unter Geleitschutz befördern, führen, anleiten, richten auf

schützend, idg. *ku̯ēro-, *ku̯ēiro-, Adj.: nhd. beobachtend, schützend

schützend, mhd. beheblich, Adj.: nhd. schützend; beschirmelich, Adj.: nhd. schützend

schützend, mhd. schirmbære, Adj.: nhd. schützend; schirmelich, Adj.: nhd. schützend; schuzlich, schutzlich*, Adj.: nhd. schützend; schuzlīchen, schutzlīchen, Adv.: nhd. wie zum Schutz, schützend

schützend, mhd. vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend

-- schützend vor etwas treten: mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

schützend, mnd. v· rstentlīk, Adj.: nhd. »vorständlich«, sorgend, schützend

-- schützend gegen: mnd. v· r (1), v· re, vor, vur, ver, f· r*, Präp.: nhd. vor, außen vor, an der Außenseite, auf der Vorderseite, angesichts, vorne auf, mehr als, eher als, höher als, mit Vorrang, bevorzugt, früher als, hin bis zu, vorüber bei, wegen, aus, schützend gegen, zugunsten von, zum Vorteil, zum Besten von, in Hinsicht auf, für, zu, als, günstig, mit der Eigenschaft von, in der Eigenschaft als, anstatt, in der Stelle, an Stelle von, ausgegeben als, verkleidet als, angesehen als, als Entgelt, zum Ausgleich von, zur Vergeltung für

schützende -- das Leben schützende Rüstung, mhd. verchban, verchpan, ferchban*, ferchpan*, st. M.: nhd. das Leben schützende Rüstung, Rüstung

schützende -- die schützende Frau, an. Hlē-dis, F., PN: nhd. die schützende Frau

schützende -- schützende Behütung, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott

schützende -- schützende bzw. fördernde Bemühung, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

schützende -- schützende Deichstrecke, mnd. dīkbant, M.: nhd. Deichverband, Verband der Deichinteressenten einer Strecke, schützende Deichstrecke

schützende -- schützende Einfriedung, mhd. vridehac, fridehac*, st. M.: nhd. schützende Einfriedung; vridehecke*, vridehege, vrithege, fridehege*, frithege*, sw. F.: nhd. schützende Einfriedung

schützende -- schützende Hülle, ahd. furihelida* 1, st. F. (ō): nhd. schützende Hülle, Schleier

schützende -- schützende Mauer, mhd. voremūre*, vormūre, foremūre*, sw. F.: nhd. »Vormauer«, schützende Mauer, Schutzwall

schützender -- den Hals schützender Teil der Rüstung, mnd. halsberch, M.: nhd. Halsberge, den Hals schützender Teil der Rüstung, Panzer, Halsring, Halskette, Schutz

schützender -- Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, mhd. halsberc, halsperc, st. M.: nhd. »Halsberge«, Hals und Oberkörper schützender Teil der Rüstung, Teil der Rüstung der mit dem Halse zugleich den Oberkörper deckt, Rüstungsteil, Rüstung, Brustharnisch, Harnisch, Panzerhemd, Krieger

schützender -- schützender Arm, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

schützender -- schützender Fittich, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse; vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden

schützender -- schützender Hut, mhd. vridehuot, vrithuot, fridehuot*, frithuot*, st. M.: nhd. schützender Hut, Schutzkorb über dem Schwertkorb; vridenapf*, vritnapf*, vridenaph, vritnaph, fridenapf*, fritnapf*, fridenaph*, fritnaph*, st. M.: nhd. schützender Hut

schützender -- schützender Nagel, an. var-nagli, sw. M. (n): nhd. Nagel der das untere Ende des als Maststütze dienenden Taus an das Bord befestigt, Warnung, schützender Nagel

schützender -- schützender Ort, germ. *hleuja-, *hleujam, *hlewa-, *hlewam, *hlewja-, *hlewjam, st. N. (a): nhd. Schutz, Lee, schützender Ort

schützender -- schützender Ort, mhd. behaltunge, behaldunge, wehaltunge, wehaldunge, st. F.: nhd. Erhaltung, Bewahrung, schützender Ort, verschlossener Ort, Schutz, Bewachung, Behälter, Inhalt, Einhaltung, Befolgung, Befolgung der Gebote, Ausübung, Beachtung, Erlösung, Aufbewahrung

schützender -- schützender Schild, mnd. v· rschilt, vorschilt, M.: nhd. schützender Schild

schützender -- schützender Überzug, mhd. huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel

schützendes -- schützendes friedebewahrendes Schwert, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

Schützendes, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf

schützeneinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schützenfahne, mnd. schüttenbanner, F.: nhd. Schützenbanner, Schützenfahne

schützenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schützenfest -- jährliches Schützenfest, mnd. jārschēten*, jārschētent, N.: nhd. »Jahrschießen«, jährliches Schützenfest

Schützenfest, mnd. papegōienschēten, papegōdenschēten, N.: nhd. »Papageienschießen«, Vogelschießen, Schützenfest

-- Festessen der Schützengilde beim Schützenfest: mnd. papegōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papegōienlach, papengeyenlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōienlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest

Schützenfest, mnd. schüttenhof, M.: nhd. Schützenhaus, Schützenfest, jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen

Schützenfest, mnd. schüttærīe*, schütterīe, F.: nhd. Schützengesellschaft, Schützengilde, Schützenveranstaltung, Schützenbetrieb, Schützenfest

Schützenfest, mnd. vōgelschēten, vōgelschētent, N.: nhd. Vogelschießen (N.), Schützenfest

schützenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schützenfestes -- Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes, mnd. papengōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfestes

Schützenfests -- Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests, mnd. papegōiengelt, N.: nhd. »Papageiengeld«, Aufwendungen für die Ausrichtung des Schützenfests

schützenfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schützengarten, mnd. schüttegārde, M.: nhd. »Schützengarten«, Schützenplatz

schützengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützengelag, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schützengelage, mnd. schüttegelach, N.: nhd. Schützengelage

Schützengelage, mnd. schüttendrunk, M.: nhd. »Schützentrunk«, Schützengelage

Schützengelage, mnd. schüttenlach, schuttenlach, schüttelach, N.: nhd. Schützengelage, jährliches Festgelage der bürgerlichen Schützen

Schützengeld, mnd. schüttengelt, N.: nhd. »Schützengeld«, Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen

Schützengeselle, mnd. schüttegeselle, M.: nhd. »Schützengeselle«, Geselle in der Zunft der Armbrustmacher und Büchsenmacher

Schützengesellschaft -- zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft, mnd. schüttenschaffære*, schüttenschaffer, M.: nhd. »Schützenschaffer«, zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft

Schützengesellschaft, afries. sku-t 6, st. N. (a): nhd. Schützengesellschaft

Schützengesellschaft, mnd. schüttenkumpānīe*, schüttenkumpanīe, F.: nhd. »Schützenkompanie«, Schützengesellschaft, Schützengilde

Schützengesellschaft, mnd. schüttærīe*, schütterīe, F.: nhd. Schützengesellschaft, Schützengilde, Schützenveranstaltung, Schützenbetrieb, Schützenfest

schützengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schützengilde -- Satzung der Schützengilde, mnd. schüttenschrāge, M.: nhd. Satzung der Schützengilde

Schützengilde, mnd. papegōie, papegoye, papegeye, papegōde, papege, papegoie, papageye, papagoy, papagōie, papagoie, papigōie, pavegōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft; papegōiengilde, F.: nhd. »Papageiengilde«, Schützengilde; papegōienschop, F.: nhd. Schützengilde; papegōienselleschop*, papegōienselschop, papengōienselschop, F.: nhd. »Papageiengesellschaft«, Schützengilde; papengōie, M.: nhd. Papagei, tropischer Vogel, Vogel als Ziel der Schützen, Schützengilde, Schützenbruderschaft

-- Angehöriger einer Schützengilde: mnd. papegōienbrōder, M.: nhd. »Papageienbruder«, Angehöriger einer Schützengilde; papegōienschütte, M.: nhd. »Papageienschütze«, Angehöriger einer Schützengilde

-- Fest der Schützengilde: mnd. papengōieslach, M.: nhd. Fest der Schützengilde

-- Festessen der Schützengilde beim Schützenfest: mnd. papegōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papegōienlach, papengeyenlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōielach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest; papengōienlach, N.: nhd. Feier, Festessen der Schützengilde beim Schützenfest

-- Mitglied einer Schützengilde: mnd. ? rotman***, M.: nhd. Mitglied einer Schützengilde?

-- Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde: mnd. rotmannesgelach*, rotmansgelach, N.: nhd. Verband der Mitglieder einer Abteilung einer Schützengilde

-- Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde: mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Schützengilde, mnd. schüttengilde, F.: nhd. Schützengilde

Schützengilde, mnd. schüttenkumpānīe*, schüttenkumpanīe, F.: nhd. »Schützenkompanie«, Schützengesellschaft, Schützengilde

Schützengilde, mnd. schüttærīe*, schütterīe, F.: nhd. Schützengesellschaft, Schützengilde, Schützenveranstaltung, Schützenbetrieb, Schützenfest

schützengilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schützengraben, mnd. ? schüttendōle, F.: nhd. Schießstand, Schützengraben?

Schützengraben, mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

schützengraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützengruppe -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

Schützengruppe -- Mitglied einer Schützengruppe, mnd. schütteschop, F.: nhd. Mitglied einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Schützengruppe -- Mitglied in einer Schützengruppe, mnd. schütschop, F.: nhd. »Schützenschaft«, Mitglied in einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Schützengruppe -- Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe, mnd. schütschop, F.: nhd. »Schützenschaft«, Mitglied in einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Schützengruppe -- Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe, mnd. schütteschop, F.: nhd. Mitglied einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Schützenharnisch, mnd. schüttenharnesch*, schüttenharnsch, N.: nhd. Schützenharnisch

Schützenhauptmann, mnd. schüttenh· vetlinc*, M.: nhd. »Schützenhauptmann«

Schützenhaus, mnd. schētehūs, N.: nhd. Schützenhaus

Schützenhaus, mnd. schüttenhūs, N.: nhd. »Schützenhaus, Versammlungshaus der Schützen

Schützenhaus, mnd. schüttenhof, M.: nhd. Schützenhaus, Schützenfest, jährlich in Hildesheim stattfindendes Preisschießen

schützenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schützenhengst, mnd. schüttenhingest, schüttenhingst, schüttenhinxt, M.: nhd. »Schützenhengst«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

schützenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützenkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenkompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schützenkompanie, mnd. schüttenkumpānīe*, schüttenkumpanīe, F.: nhd. »Schützenkompanie«, Schützengesellschaft, Schützengilde

Schützenkönig, mnd. papegōienk· ninc, M.: nhd. »Papageienkönig«, Schützenkönig

Schützenkönig, mnd. schüttenk· ninc, M.: nhd. Schützenkönig, bester Schütze beim Wettschießen

schützenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenkönigs -- Abzeichen des Schützenkönigs, mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

Schützenkost, mnd. schüttenkost, F.: nhd. »Schützenkost«, festliche Zusammenkunft der Schützen

Schützenkranz, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

schützenkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schützenmeister, mhd. schützemeister, st. M.: nhd. »Schützenmeister«, der das Bogenschießen versteht, der das Verfertigen und Ausbessern der Armbrust versteht

schützenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenmeisteramt, mhd. schützenmeisterambehte*, schützenmeisteramt, st. N.: nhd. »Schützenmeisteramt«

Schützenpferd, mnd. ? schütteke, M.: nhd. leichtes wendiges Pferd, Schützenpferd?

Schützenpferd, mnd. schüttenpērt, schuttenpert, N.: nhd. »Schützenpferd«, von Schützen berittenes leichtes Pferd

schützenplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenplatz -- Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz, mnd. pirrek, pyrreck, M.: nhd. Teil der Vogelstange auf dem Schützenplatz

Schützenplatz -- Vogelstange auf dem Schützenplatz, mnd. papegōienstange, F.: nhd. »Papageienstange«, Stange an der das Ziel beim Vogelschießen befestigt wird, Vogelstange auf dem Schützenplatz

Schützenplatz, mnd. schētegārde, schētgārde M.: nhd. »Schießgarten«, Gelände für Schießübungen, Schützenplatz

Schützenplatz, mnd. schüttegārde, M.: nhd. »Schützengarten«, Schützenplatz

Schützenplatz, mnd. schüttenbāne, schüttenbān, F.: nhd. Schützenplatz

Schützenplatz, mnd. schüttenwal, schüttewal, schuttenwal, M.: nhd. Wall der den Schießstand und das Schießgelände abschirmt, Schießgelände, Schützenplatz, Schützengraben

schützenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenschaffer, mnd. schüttenschaffære*, schüttenschaffer, M.: nhd. »Schützenschaffer«, zum Schaffer erwähltes Mitglied einer Schützengesellschaft

Schützenschaft, mnd. schütschop, F.: nhd. »Schützenschaft«, Mitglied in einer Schützengruppe, Zugehörigkeit zu einer Schützengruppe

Schützenscheibe -- Bild eines Vogels als Schützenscheibe, mnd. vōgel, vogel, voggel, vāgel, vagel, vōgele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

schützenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenschule, nhd.: nhd. ; L.: DW

schützenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützenstall, mnd. schüttenstal, M.: nhd. »Schützenstall«, Geräteschuppen der Schützen

Schützenstange, mnd. schüttenbōm, M.: nhd. »Schützenbaum«, Schützenstange

schützenstücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schützentrunk, mnd. schüttendrunk, M.: nhd. »Schützentrunk«, Schützengelage

schützenübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schützenveranstaltung, mnd. schüttærīe*, schütterīe, F.: nhd. Schützengesellschaft, Schützengilde, Schützenveranstaltung, Schützenbetrieb, Schützenfest

schützenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützenwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schützenziel, mnd. gōie*, gōje, M.?: nhd. Papagei, Vogel der von der Stange geschossen wird, Schützenziel

Schützer, germ. *mundu-, *munduz?, germ.?, Sb.: nhd. Schutz, Schützer

Schützer, ae. eod-or, ed-or, st. M. (a): nhd. Hecke, Gehege, Einfassung, Hürde, Wohnung, Gegend, Bezirk, Schützer, Fürst; fri-þ-a, freo-þ-a, sw. M. (n): nhd. Schützer; ge-hol-a, sw. M. (n): nhd. Schützer; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; hiel-d (1), hyl-d, F.: nhd. Verwahrung, Bewahrung, Schutz, Beobachtung, heimlicher Ort, Schützer, Wächter; hléo-w (1), hléo (1), st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schutz, Zuflucht, Deckung, Schützer; nėr-i-en-d, nėr-ig-en-d, nėr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Retter, Schützer, Christus; wear-d (1), st. M. (a): nhd. Wart, Wärter, Wächter, Hüter, Schützer, Herr, Besitzer; win-e (1), st. M. (i): nhd. Freund, Schützer, Beschützer, Herr

Schützer, afries. skir-m-ere 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Schirmer, Schützer; wer-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Wehrer«, Schützer, Kirchenvogt, Ankläger im Sendgericht

Schützer, anfrk. skir-m-ere* 1, skir-m-b-re*, scir-m-b-re*, st. M. (ja): nhd. Schirmer, Schützer

Schützer, as. mun-d-bor-o 11, sw. M. (n): nhd. »Schutzträger«, Schützer, Vormund; rā-d-an-d 2, (Part. Präs.=) st. M. (nd): nhd. »Ratender«, Herrscher, Schützer, Heiland; we-r* (1) 74, st. M. (a): nhd. Mann, Schützer

Schützer, ahd. skirmanto* 1, scirmanto, sw. M. (n): nhd. Schirmer, Schützer, Beschirmer, Beschützer, Verteidiger?, Schutzschild; skirmāri 13, scirmāri*, st. M. (ja): nhd. »Schirmer«, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Verteidiger, Schutzschild; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr

-- Schützer der Stadt: ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

Schützer, mhd. hanthabære*, hanthaber, st. M.: nhd. Festnehmer, Schützer, Verteidiger, Beschützer, Erhalter

Schützer, mhd. schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

Schützer, mhd. vridære*, vrider, fridære*, st. M.: nhd. »Frieder«, Friedensbringer, Friedensstifter, Schützer, Retter

Schützer, mnd. beschüttære*, beschütter, M.: nhd. Schützer

Schützer, mnd. günnære*, günnēr, günnēre, günnere, günre, günner, gunner, M.: nhd. Gönner, Freund, Schützer, Schutzherr, Helfer, Anhänger; hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?

Schützer, mnd. schermære*, schermer, M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Fechter, Verteidiger

Schützer, mnd. stütte, stutte, M.?, F.: nhd. Stütze, Pfosten, Strebe, Stock, Ständer, Pfahl, Rückenstütze, Schützer, Helfer, Unterstützung, Hilfe

Schützer, mnd. v· rbiddære*, vorbidder, v· rbidder, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Schützer, Verteidiger, Rechtsbeistand, Patron, Verbitter, gewählter fürstlicher Vertreter einer Reichsstadt, Adeliger eines Klosters, Zunftpatron

-- Schützer des Landfriedens: mnd. vēmehēre, veimehēre, M.: nhd. am Landfrieden beteiligter Herr, Schützer des Landfriedens

schützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzergeben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schützerin, an. Hlī-n, st. F. (ō): nhd. Göttin, Schützerin

schützerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzfels, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzflehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schutzfleher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzfrau, mhd. vüresprechærinne*, füresprechærinne*, vürsprechærinne*, fürsprechærinne*, vüresprecherinne*, füresprecherinne*, vürsprecherinne, fürsprecherinne*, vüresprecherin*, füresprecherin*, vürsprecherin, fürsprecherin*, vursprechinne, fursprechinne*, vursprechin, furpsrechin*, st. F.: nhd. Fürsprecherin, Schutzfrau; vürespreche* (2), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. F.: nhd. Fürsprecherin, Schutzfrau

schutzfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzfürst, mnd. schutsvörste, M.: nhd. »Schutzfürst«, fürstlicher Schirmherr

schutzfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzgänger, ahd. waregang 5, warigang*, lang.?, st. M. (a?, i?): nhd. »Schutzgänger«, Fremder

schutzgatter, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzgebiet, mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

schutzgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzgehänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzgeist, germ. *fulgjō-, *fulgjō-, germ.?, Sb.: nhd. Schutzgeist

Schutzgeist, an. fylg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Begleitung, Gefolge, Schutzgeist; ham-ing-ja, *ham-geng-ja, sw. F. (n): nhd. Schutzgeist, Glück

Schutzgeist, ahd. huotāri 7, st. M. (ja): nhd. Hüter, Wächter, Bewacher, Schutzgeist

-- Schutzgeist des Ortes: ahd. stetigot 4, st. M. (a): nhd. »Stättegott«, Ortsgott, Schutzgeist des Ortes, Genius

-- Schutzgeist eines Ortes: ahd. stetiheilī 1, st. F. (ī): nhd. Schutzgeist eines Ortes, Heil der Stadt

schutzgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzgeld -- auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung, mnd. dincnisse, dinknisse, dingnisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung; dingenisse, F.: nhd. bedungene Summe zum Schutz gegen Plünderung oder Krieg bzw. Brandschatzung, auf Grundlage von Schutzgeld zustandegekommene Schonung

Schutzgeld, afries. fre-th-o-pan-n-ing 5, fre-th-o-pen-n-ing, st. M. (a): nhd. »Friedenspfennig«, Schutzgeld, Abgabe

Schutzgeld, mnd. muntpenninc*, muntpennink, M.: nhd. Schutzgeld, Abgabe der »Mundleute« die unter dem Schutz eines anderen stehen

Schutzgeld, mnd. v· rbiddegelt*, vorbiddegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddeles*, vorbiddels, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelesgelt*, vorbiddelsgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; v· rbiddelgelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdienstes; vörbundegelt*, vorbundegelt, N.: nhd. Schutzgeld, Abgabe an den Patron, Abgabe der nicht grundgesessenen und nicht unter Bürgerschutz stehenden Leute, Abgabe zur Ablösung des zu leistenden Hofdiensts; vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedingesgelt*, vordēgedingesgelt, N.: nhd. Schutzgeld; vrēdepenninc, M.: nhd. »Friedepfennig«, Schutzgeld, Geleitsgeld, Versicherungsabgabe gegen Schäden durch Straßenraub, Gerichtsgebühr für Friedenserwirkung bei Übereignungen und Auflassungen, Gebühr für Lösung aus der Verfestung, Gerichtsgefälle bei Erkenntnis über Friedensbruch

-- Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind: mnd. v· rbiddelesl· de*, vorbiddelsl· de, Pl.: nhd. Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind

schutzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzgelds -- zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf, mnd. v· rbiddelesdorp*, vorbiddelsdorp, N.: nhd. Schutzdorf, zur Leistung eines Schutzgelds verpflichtetes Dorf

schutzgeleit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzgenosse, mhd. schuzgenōz, schutzgenōz*, st. M.: nhd. Schutzgenosse

schutzgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzgenossin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzgerüst -- bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

schutzgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzgewährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzgewährung -- Abgabe für Schutzgewährung, mnd. lēidegelt, leidegelt, lēigelt, N.: nhd. »Geleitgeld«, Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung; lēidengelt, N.: nhd. Geleitsgeld, Abgabe für Schutzgewährung

Schutzgewährung -- Zahlung für Schutzgewährung, mnd. muntschat, M.?: nhd. Zahlung für Schutzgewährung

Schutzgewalt, ahd. mundeburdum* 8 und häufiger?, mundeburdium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schutz, Schutzgewalt, Vormundschaft?; mundiburdium* 1 und häufiger?, mundoburdium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Schutzgewalt; mundium 18, lat.-ahd.?, N.: nhd. Schutzgewalt, Vormundschaft, Schutz; mundius 121?, lat.-lang., M.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Schutzgewalt

Schutzgewand, mhd. deckekleit, st. N.: nhd. »Deckkleid«, Schutzgewand, Decke

schutzgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzgilde -- Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

Schutzgitter, mnd. gādere, gāder, gadder, gaddere, F.: nhd. Gatter, Gitter, Verschluss aus Holz oder Eisen, Schutzgitter, Vergitterung vor Fenstern oder Türen, Schranke, Umfassung

Schutzgott, ahd. ingoumo* 1, sw. M. (n): nhd. Schutzgott

schutzgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzhafen, mhd. vrideport, vritport, frideport*, fritport*, st. M.: nhd. Friedenshafen, Schutzhafen

schutzhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schutzhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzhaube, mhd. batwāt, patwāt, st. F.: nhd. Harnischkappe, Schutzhaube

Schutzhaube, mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm

-- Schutzhaube unter dem Helm: mhd. goufe (2), F.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Schutzhaube, Schutzhaube unter dem Helm

Schutzhaus -- bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, mnd. katte, kat, F.: nhd. Katze, eine Art Kornwurm, ein Belagerungswerkzeug, bewegliches Schutzdach für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzgerüst für Belagerungsarbeiten, bewegliches Schutzhaus für Belagerungsarbeiten, Name eines auf Rädern stehenden Sturmwerks

Schutzhaus, ahd. skirmhūs* 1, scirmhūs*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Schutzhaus«, Amphitheater

Schutzheilige, mnd. patrōna, F.: nhd. »Patronin«, Schutzheilige, Schutzherrin, Heiligenfigur, Heiligenstatue
-- Gedenktag für Schutzheilige: mnd. patronedāch, M.: nhd. Gedenktag für Schutzheilige, Heiligentag, Heiligenfest

schutzheilige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzheiligen -- Messe zu Ehren von Schutzheiligen, mnd. patrōnenmisse, F.: nhd. Messe zu Ehren von Schutzheiligen

Schutzheiligen -- zum Schutzheiligen erhoben, mnd. geg· deret*, geg· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben; g· deret*, g· dert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zum Gott erhoben, zum Schutzheiligen erhoben, zum Patron erhoben

Schutzheiliger -- Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden, mhd. weterhērre* 1 und häufiger?, weterherre, wetterherre, sw. M.: nhd. Wetterherr, Schutzheiliger gegen Witterungsunbilden

Schutzheiliger, afries. *pa-t-r-ōn, st. M. (a): nhd. Kirchenpatron, Schutzheiliger

Schutzheiliger, ahd. folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler

Schutzheiliger, mhd. hērre, herre, herr, hēr, her, heire, er, sw. M.: nhd. Herr, Inhaber von Gewalt und Herrschaft, Gebieter, Patron, Geistlicher, Schutzheiliger, vornehmer Vasall, Dienstmann, Adeliger, Schirmherr gegen Unrecht, Adliger, Herrscher, Fürst, Ritter, Landesherr, Lehnsherr, Dienstherr, Grundherr, Gemahl; hūsvater, hūsfater*, st. M.: nhd. Hausvater, Patron, Schutzheiliger, Haushüter, Küster

Schutzheiliger, mnd. hillige (2), M.: nhd. Heiliger, Heiliggesprochener, Schutzheiliger, Heiligenbild, Reliquie, Kirchenpatron, mit Rötung verbundene Krankheit, Helgoländer?; h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Schutzheiliger, mnd. patrōne (1), patrōn, patroen, patro̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei

schutzheiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzheiligthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzherr -- weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet, mhd. kastvoget, kastfoget*, st. M.: Kastvogt, Kastenvogt, oberster mit der Hochgerichtsbarkeit betrauter Schirmherr und Stiftsherr eines Stiftes oder Klosters, weltlicher Schutzherr eines Klosters oder Stiftes der die Einkünfte verwaltet

Schutzherr, ae. hléo-w-dry-h-t-en, hléo-dry-h-t-en, st. M. (a): nhd. Schutzherr

Schutzherr, ahd. folleistāri* 5, st. M. (ja): nhd. Helfer, Gönner, Förderer, Beschützer, Schutzherr, Schutzheiliger, Vermittler; gidingo* (1)? 3, sw. M. (n): nhd. Schutzherr, Verteidiger, Beistand, Hoffnung; muntburgo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schutzbürge, Beschützer, Schutzherr, Vormund; wegāri* 3, st. M. (ja): nhd. Helfer, Schutzherr, Beschützer, Vermittler, Fürsprecher

Schutzherr, ahd. munthēriro* 1, munthērro, sw. M. (n): nhd. »Schutzherr«, Beschützer, Vormund

Schutzherr, mhd. beschirmære, beschirmer, beschermer, beschermære*, st. M.: nhd. »Beschirmer«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr; dinge (1), sw. M.: nhd. Schutzherr, Hoffnung, Zuversicht; erbevoget, erbefoget*, st. M.: nhd. Erbvogt, Amtsinhaber einer erblichen Vogtei, Alleinherrscher, Schutzherr

Schutzherr, mhd. muntherre, sw. M.: nhd. »Muntherr«, Schutzherr, Vormund

Schutzherr, mhd. salman, st. M.: nhd. »Salmann«, Vormund, Schirmherr, Mittelsmann, Mittler, Gewährsmann, Testamentsvollstrecker, Schutzherr; schirmære, schirmāre, schirmer, schermære, schermer, st. M.: nhd. »Schirmer«, Schützer, Schirmherr, Verteidiger, Fechter, Fechtmeister, Beschützer, Schutzherr, Gewährsmann, Vogt, Sachwalter bei Rechtsgeschäften, Wächter, Schutz

Schutzherr, mhd. versprechære*, versprēcher, vürsprēcher, fersprēcher*, st. M.: nhd. »Versprecher«, Anwalt, Verteidiger, Schutzherr; voget, foget*, vogt, fogt*, vougt, fougt*, voit, foit*, vout, fout*, st. M.: nhd. Vogt, Herrscher, Herr, Richter, Gerichtsherr, Vormund, Beschützer, Rechtsbeistand, Fürsprecher, Verteidiger, Schirmherr, Schutzherr, Sachwalter, Patron, Landesherr, König, Fürst, Gebieter, Statthalter, Stellvertreter, beaufsichtigender Beamter, Rechtsvertreter, höherer weltlicher Richter, Gerichtsbeamter; wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

Schutzherr, mnd. beschermhēre, beschornhēre, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr; beschütteshēre, M.: nhd. Schutzherr, Schirmherr; bewārære*, bewārer, M.: nhd. Beschützer, Aufseher, Schutzherr

Schutzherr, mnd. günnære*, günnēr, günnēre, günnere, günre, günner, gunner, M.: nhd. Gönner, Freund, Schützer, Schutzherr, Helfer, Anhänger; h· vethēre, hōvethere, h· vethēr, hoefthēr, hoifthēr, M.: nhd. oberster Führer, Oberanführer, Kriegsherr, Leiter (M.) der daher auch aufkommt für allen Schaden (M.), Beschützer, verantwortlicher bzw. ersatzpflichtiger Führer eines kriegerischen Unternehmens, Schutzherr, Vormund, Beschirmer, Patron, Hauptheiliger, Schutzheiliger, Kirchenpatron, Altarpatron
-- weltlicher Schutzherr des Klosters: mnd. klōstervōget, klōstervāget, M.: nhd. Klostervogt, weltlicher Schutzherr des Klosters

Schutzherr, mnd. lēidesman, leidesman, leitsman, lēdesman, M.: nhd. Führer, Oberster, Lenker, Schutzherr, Geleit, Schiffsführer, Anführer, Rädelsführer; · verhēre, · verhēr, · verherre, · verher, overhêre, ōverhēre, ōverher, averhēre, averhēr, M.: nhd. Oberherr, Vorgesetzter, Oberlehnsherr, Herrscher, Dienstherr, Oberhaupt, Schutzherr, Gerichtsherr; · verv· rmündære*, · verv· rmünder, ōberv· rmünder, M.: nhd. »Obervormund«, oberster Schirmherr, Schutzherr; patrōne (1), patrōn, patroen, patro̊n, M.: nhd. »Patron«, Schutzheiliger, Schutzherr, Heiligenfigur, Heiligenstatue, Stifter (M.) einer Kirche oder eines Kirchenamts bzw. dessen Rechtsnachfolger der das Vorschlagsrecht für die Besetzung von Pfarrstellen und das Recht auf Vermögensverwaltung der betreffenden Kirche hat, oberste Instanz, Aufseher einer Bruderschaft, Schiffseigner, Kapitän, Vorsteher einer Kommende des Deutschen Ordens (Bedeutung örtlich beschränkt), Teufel als Anstifter der Zauberei; prōtēctor, M.: nhd. »Protektor«, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr

Schutzherr, mnd. schutshēre, M.: nhd. »Schutzherr«, Schirmherr

Schutzherr, mnd. schütteshēre, M.: nhd. Schutzherr, Schirmherr

Schutzherr, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze; vōgethēre, vōgethere, M.: nhd. Schirmherr, Schutzherr, Ratsherr als Vogteiverwalter; vördēgedingeshēre*, vordēgedingeshēre, vordegedingeshēre, vordedingeshēre, vordedingshēre, M.: nhd. Schutzherr, Schirmherr; v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; vörhēgesman*, vorhēgesman, M.: nhd. Schutzherr, Beschützer; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rwēsære*, v· rwēser, M.: nhd. »Vorweser«, Verweser, Leiter (M.), Vorstand, Vorsteher, Regierender, Schutzherr, Beschützer, Fürsprecher, Prokurator

schutzherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzherrin -- Schutzherrin des Volkes, ahd. liutfrouwa* 1, sw. F. (n): nhd. »Leutherrin«, Volksgöttin, Schutzherrin des Volkes

Schutzherrin, mhd. schirmærinne, schirmerin, st. F.: nhd. »Schirmerin«, Beschützerin, Schutzherrin, Sachwalterin bei einer Stiftung

Schutzherrin, mhd. vogetinne, fogetinne, vogedin, fogedin*, vögtin, fögtin*, vögetinne, fögetinne, st. F.: nhd. »Vögtin«, Ehefrau des Vogtes, Fürsprecherin, Schirmherrin, Schutzherrin, Königin, Herrin

Schutzherrin, mnd. lēidesmannische*, lēdesmansche, F.: nhd. Schutzherrin, Hl. Maria; mātrōne, F.: nhd. »Matrone«, würdige ältere Dame, Schutzherrin, Patronatsinhaberin; patrōna, F.: nhd. »Patronin«, Schutzheilige, Schutzherrin, Heiligenfigur, Heiligenstatue

Schutzherrin, mnd. vōgedinne, vogedinne, F.: nhd. Vögtin, Schutzherrin, Beschützerin, Fürsprecherin, Frau des Vogtes

schutzherrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzherrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schutzherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzherrschaft -- Schutzherrschaft ausüben, mhd. beschützen, sw. V.: nhd. beschützen, Schutzherrschaft ausüben, Schirmherrschaft ausüben, erretten

Schutzherrschaft, ahd. ? hantgimahali* 2?, st. N. (ja): nhd. »Handzeichen«, Stammgut, Schutz?, Schutzherrschaft?, Vormundschaft?; wegunga (1) 1, st. F. (ō): nhd. Schutzherrschaft

Schutzherrschaft, mhd. vogetīe, fogetīe*, voitīe, foitīe*, st. F.: nhd. Vogtei, Vogteigericht, Schutz, Vormundschaft, Schutzherrschaft, Rechtsvertretung, Amt eines Patrons, Amtsbezirk eines Patrons, Rechte eines Patrons, Pflichten eines Patrons, Einkünfte eines Patrons, Abgabe an den Vogt

Schutzherrschaft, mnd. dēgedinc***, M., F.: nhd. Verteidigung, Schutz, Schutzherrschaft

Schutzherrschaft, mnd. v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit; vördēgedinc*, vordēgedinc, vordēdinc, M.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vördēgedinge*, vordēgedinge, vordēdinge, F.: nhd. Verteidigung, Schirm, Schutz, Schutzherrschaft, Gebühr für Inschutznahme, Schutzgeld; vörhēginge*, vorhēginge, F.: nhd. Schutz, Fürsorge, Schutzherrschaft; v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben -- Schutzherrschaft ausüben: mnd. vördēgedingen*, vordēgedingen, vordegdingen, vordēdingen, vordeydingen, vordādingen, vordēdigen, vordēgen, vordēgenen, vordēden, v· rdēgedingen, v· redēgedingen, sw. V.: nhd. vor Gericht (N.) (1) ziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) laden (V.) (2) (Bedeutung örtlich beschränkt), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.) (eine Sache), wahrnehmen, jemanden vor Gericht (N.) (1) verteidigen, eintreten für, die Verhandlung für jemanden führen, jemandes Rechte wahrnehmen, für jemanden eintreten, jemandes Interessen vertreten (V.), schützen, beschützen, beschirmen, in Schutz nehmen, Schutzherrschaft ausüben, vertreten (V.), Rechte und Ansprüche erhärten, aufrecht erhalten (V.), mit der Waffe verteidigen, militärisch verteidigen, untereinander verhandeln; vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten

schutzherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzhoheit, mnd. v· rbiddinge*, vorbiddinge, F.: nhd. Fürbitte, Fürsprache, Schutz, Verteidigung, Inschutznehmen (N.), Rechtsschutz, Rechtsvertretung, Vertretung, Schutzherrschaft, Schutzhoheit

Schutzhorn, mhd. werhorn, st. N.: nhd. »Wehrhorn«, Schutzhorn, Verteidigungshorn

Schutzhülle -- Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird, mnd. pērdeschō, M.: nhd. »Pferdeschuh«, Schutzhülle aus Leder oder festem Gewebe die über den Huf des Pferdes gezogen wird

Schutzhülle, mhd. schirmhūt, st. M.: nhd. »Schirmhaut«, Schutzhülle

schutzhut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzhütte, mnd. schūle, schule, F.: nhd. Schutzhütte, Versteck, Schlupfwinkel

schützig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schützin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzjude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzkappe, mhd. hersenier, hersnier, st. N.: nhd. Kopfbedeckung unter dem Helm, Harnischkappe, Schutzkappe; hūbe (1), hoube, sw. F.: nhd. Haube, Helm (M.) (1), Mütze, Pickelhaube, Sturmhaube, Schutzkappe, Kopfbedeckung der Ritter unter dem Helm, Falkenhaube, haubenartiger Federbusch der Vögel, Mann mit Helm; huot (1), hūt, st. M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Mütze, Helm (M.) (1), schützender Überzug, Schutzkappe, Zeltdecke, Deckel

schützkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzkleid, mhd. vridehemede, vrithemede, fridehemede*, frithemede*, st. N.: nhd. »Friedenshemd«, schirmendes Hemd, Schutzkleid

schützkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzkorb -- Schutzkorb über dem Schwertkorb, mhd. vridehuot, vrithuot, fridehuot*, frithuot*, st. M.: nhd. schützender Hut, Schutzkorb über dem Schwertkorb

schutzkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzleder -- Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, mnd. hurteledder*, hurtelēder, hurteleder, N.: nhd. Schutzleder zum Auffangen des Lanzenstoßes, Leder um den Stoß abzuhalten, Stück der Rüstung

Schützlein, mhd. schützelīn, st. N.: nhd. Schützlein, Sternbild des Schützen

Schutzleinwand -- Schutzleinwand auf einer Barse, mnd. bārsentelt, N.: nhd. Schiffszelt, Schutzleinwand auf einer Barse

schutzleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzleistung, mnd. schüttinge (2), F.: nhd. Verwahrung gegen Anschuldigung, Verteidigung vor Gericht, Ausrede, Vorwand, Ausflucht, Gewährung von Schutz, Schutzleistung, Beschirmung

schutzleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schützlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schützling, ahd. friunt 86, st. M. (nt): nhd. Freund, Nächster, Verwandter, Schützling

Schützling, mhd. muntkneht, st. M.: nhd. »Muntknecht«, Schützling; muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling -- Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist: mhd. muntschaz, st. M.: nhd. »Muntschatz«, Abgabe für den Schutz eines Höheren dessen Schützling man ist, Loskauf von der Vormundschaft

schützling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schützlinge, mhd. muntliute, M. Pl.: nhd. »Muntleute«, Schützlinge, Klienten

Schutzloch -- Schutzloch für Wühlmäuse, mnd. ? müsschūr, N.: nhd. »Mausschauer«, Mauseloch, Schutzloch für Wühlmäuse?

schutzlos, ae. griþ-léa-s, Adj.: nhd. schutzlos

schutzlos, afries. wer-e-lâ-s* 3, wer-lâ-s*, Adj.: nhd. wehrlos, schutzlos, ohne Obhut

schutzlos, ahd. trōstolōs 1, Adj.: nhd. trostlos, schutzlos, ohne Schutz

schutzlos, mhd. unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

schutzlos, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

schutzlos, mnd. mundelōs, Adj.: nhd. ohne Schutz seiend, schutzlos; rēdelōs (2), Adj.: nhd. schutzlos, hilflos, ungeordnet, unfertig

schutzlos, mnd. wrēkelōs*, wrekelōs, mnd.?, Adj.: nhd. »rachelos«, friedlos, schutzlos -- schutzlos machen: mnd. vörvēmen*, vorvēmen, vorveimen, sw. V.: nhd. verfemen, für friedlos erklären, ächten, verurteilen, ausliefern (Bedeutung örtlich beschränkt), schutzlos machen

schutzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schutzlosen -- Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz, mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

Schutzlosigkeit, mhd. unenthaltlichheit*, unenthaltlichkeit, st. F.: nhd. Ungebundenheit, Schutzlosigkeit; ungewarheit, ungewareheit, st. F.: nhd. Unsicherheit, Schutzlosigkeit, Gefahr

Schutzlosigkeit, mnd. nākethēt, nāketheit, F.: nhd. Nacktheit, Unbekleidetheit, Unversorgtheit, Schutzlosigkeit

Schutzlosigkeit, mnd. unvēlichhēt*, unvēlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Sicherheitslosigkeit, Schutzlosigkeit

Schutzmage, ae. hléo-w-mǣg, hléo-mǣg, st. M. (a): nhd. Schutzmage, Schutzverwandter

schutzmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzmannschaft, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

Schutzmantel, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Schutzmantel, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

schutzmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutznetz, mhd. netze (1), nezze, st. N.: nhd. Netz, Fangnetz, Schutznetz, Schmucknetz, Haarputz, Netz um die Eingeweide, »Eingeweidenetz«, Aufzug eines Gewebes

Schutzort, mnd. tōhōlt, toholt, mnd.?, M., N.: nhd. Aufenthalt, Schutzort, Anteilnehmen, Unterstützung, Zustimmung

schutzort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzpatron, mhd. hūswirt, hūswurt, st. M.: nhd. »Hauswirt«, Hausherr, Schutzpatron, Hausbesitzer, Haushaltsvorstand, Gatte, Ehemann -- Schutzpatron der Kaufleute: mhd. koufhērre*, koufherre, sw. M.: nhd. »Kaufherr«, Großhändler, Schutzpatron der Kaufleute

Schutzpatron, mhd. wirt (1), wiert, wurt, wert, mmd., st. M.: nhd. Wirt, Gastwirt, Schutzpatron, Ehemann, Herr, Hausherr, Burgherr, Mann, Gastgeber, Bewirter, Schutzherr, Tiermännchen, Landesherr, Gebieter, Gastfreund, Verwalter, Pfleger, Brautführer

schutzpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rmündærinne*, v· rmündærin*, v· rmünderin, F.: nhd. »Vormünderin«, Verwalterin, Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt); v· rmündærische*, v· rmündersche, F.: nhd. Verwalterin und Vorsteherin einer geistlichen Stiftung, Schutzpatronin der Huren (ironisch und Bedeutung örtlich beschränkt)

Schutzpfahl, mnd. schōrpāl, schoerpāl, M.: nhd. Stützpfahl, Schutzpfahl

Schutzpflicht -- fürstliche Schutzpflicht ausüben, mnd. vörantwōrden* (2), vorantwōrden, vorantwārden, vorantworen, vorantwurden, vorantwērden, vorantwēren, vorantern, sw. V.: nhd. Antwort geben, antworten, beantworten, Antwort bekommen, verantworten, jemandem etwas rechtfertigen, entschuldigen, Verantwortung tragen für, Rechenschaft ablegen für jemanden, einstehen, Rede und Antwort stehen, verteidigen, vertreten (V.), eintreten für, beschützen, fürstliche Schutzpflicht ausüben

schutzpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzpocken, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzpolster -- Schutzpolster unter der Rüstung, mhd. senftenier, semftenier, semftinīr, mmd., st. N.: nhd. Rüstungsteil, Schutzpolster unter der Rüstung; spaldenier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spalier, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung; spanaröl, spanneröl, sponeröl, st. N., st. M.: nhd. die Schultern deckendes gefüttertes Kleidungsstück, Wams, Schutzpolster unter der Rüstung

Schutzpolster, mhd. gepleit, st. N.: nhd. Schutzpolster

schutzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzrede, mhd. schirmrede, st. F.: nhd. »Schirmrede«, Schutzrede, Verteidigung

schutzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schutzreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzschild -- Schloss mit Schutzschild, mnd. schiltslot, N.: nhd. Schloss mit Schutzschild

Schutzschild, ae. bor-d-weal-l, st. M. (a): nhd. »Schildwall«, Phalanx, Schutzschild

Schutzschild, ahd. skiltwerida* 1, sciltwerida*, st. F. (ō): nhd. durch den Schild geleisteter Schutz, Schutzwehr, Schutzschild; skirmanto* 1, scirmanto, sw. M. (n): nhd. Schirmer, Schützer, Beschirmer, Beschützer, Verteidiger?, Schutzschild; skirmāri 13, scirmāri*, st. M. (ja): nhd. »Schirmer«, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Verteidiger, Schutzschild; skirmskilt* 4, scirmscilt*, st. M. (i): nhd. »Schirmschild«, Schutzschild, Schild

Schutzschild, mhd. schilt, st. M.: nhd. Schild, Schutzschild, Wappenschild, Schutz, Wappen, Zeichen und Symbol des Rittertums, Heerschild, Schild als Zeichen des Kriegsaufgebots, Heerbann, Symbol der lehnsrechtlichen Ständegliederung, Ritter, Kämpfer, französische Münze, Schildtaler, Schild der Schaltiere; schirmschilt, st. M.: nhd. »Schirmschild«, Schild zum Auffangen von Schlägen und zum Schutze, Schutzschild, Schutz, Schirm

Schutzschild, mhd. voreschilt*, vorschilt, foreschilt*, st. M.: nhd. »Vorschild«, Schutzschild; vrideschilt, vritschilt, frideschilt*, fritschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Schirm, Beschützer, Beschützerin; vüreschilt*, füreschilt*, vürschilt, fürschilt*, st. M.: nhd. Schutzschild, Beschützer; widerschilt, st. M.: nhd. Gegenschild, Schutz, Schutzschild

Schutzschild, mnd. vrēdeschilt, vredeschilt, M.: nhd. Schutzschild, Schutz, Beschützer, Beschützerin, Schutz und persönlicher Beschirmer

Schutzschirm, mhd. deckeschūr, st. M.: nhd. Schutzschirm

Schutzschirm, mhd. mantel (1), mandel, st. M.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

Schutzschirm, mnd. mantel (1), mandel, M., F.: nhd. Mantel, Umhang, Ausrede, Bemäntelung, Schutzschirm, Pelzüberzug, Schutzmantel, Schirm, äußerer Gang, Wachtplatz an Burgen, Außenwerk eines Gebäudes, Ummantelung eines Gebäudes

schutzschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schützsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzsucher, ae. wǣr-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. Schutzsucher, Fremder

schutzsucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schützt -- der Teufel der den betteInd Herumstreifenden schützt, mnd. gardend· vel, M.: nhd. eine Teufelsgestalt des 16. Jahrhunderts, der Teufel der den bettelnd Herumstreifenden schützt

schutzteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzträger, as. mun-d-bor-o 11, sw. M. (n): nhd. »Schutzträger«, Schützer, Vormund

schützung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzunterstellter, mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

Schutzverhältnis -- kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis, mhd. muntscherpf, st. N.: nhd. »Muntscherf«, kleinste Abgabe für ein Schutzverhältnis

schutzverheiszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schutzversprechen, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer

schutzvertraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schutzverwandt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schutzverwandter, ae. hléo-w-mǣg, hléo-mǣg, st. M. (a): nhd. Schutzmage, Schutzverwandter

Schutzverwandter, mnd. jamuntlinc?, jamundling?, M.: nhd. Schutzverwandter, Mundmann

schutzvogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzvogtei, mnd. vōgedīe, vogedie, vōgedige, vāgedīe, vögedīe, voygedīe, vādīe, vadie, fagdie, F.: nhd. Vogtei, Schutzvogtei, Statthalterschaft, Statthalteramt, Vogteirecht, Vogteigewalt, vogteiliche Gerichtsgewalt, Vogteigerechtigkeit, Vogteieinkunft, Vogteiabgabe, Vogteigebiet, Gerichtsbezirk, Verwaltungsbezirk, Haus des Statthalters, Wohnung des Statthalters

schutzvogtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzvorrichtung -- Schutzvorrichtung am Wasser, mhd. schuz (3), schutz, st. M.: nhd. »Schutz«, Damm, Umdämmung, Wasseraufstauung, Schutzvorrichtung am Wasser, Eindämmung, Schutz, Schirm

Schutzvorrichtung -- Schutzvorrichtung für Schießscharten, mnd. repar, Sb.: nhd. Schutzvorrichtung für Schießscharten

Schutzvorrichtung, ahd. manaberga* 5, manabirga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gitter, Gestell, Geländer, Brüstung, Schutzvorrichtung; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

schutzwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schutzwaffe -- Sturmhut als Schutzwaffe, mnd. hōt (1), hoedt*, M.: nhd. Hut (M.), Kopfbedeckung, Wetterschutz, Eisenhut, Sturmhut als Schutzwaffe, Maßeinheit, Maßeinheit für Zucker, Trockenmaß für Salz und Getreide (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Ackermaß (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Schutzwaffe, an. hlīf, st. F. (ō): nhd. Schutz, Schutzwaffe, Helm (M.) (1)

Schutzwaffe, ahd. skirmwāfan* 1, scirmwāfan*, st. N. (a): nhd. Schutzwaffe

Schutzwaffe, mnd. rīdeschilt, rideschilt, M.: nhd. »Reitschild«, Schutzwaffe, Schild für Reiter -- eine Schutzwaffe: mnd. rēseschilt, reiseschilt, M.: nhd. eine Schutzwaffe, Kampfschild -- Schutzwaffe für den Mann: mnd. manharnesch, manneharnesch, manharnisch, manharnasch, manharnsch, N.: nhd. Kriegsrüstung, Schutzwaffe für den Mann

Schutzwaffe, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

schutzwaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzwagen, mnd. ? schūlewāgen, M.: nhd. »Schutzwagen«?

Schutzwall, ae. weal-l (1), weal (1), wal-l (1), wal (2), st. M. (a): nhd. Wall, Mauer, Deich, Damm, Schutzwall, Felsküste

Schutzwall, ahd. festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag

Schutzwall, mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall; bevestunge, befestunge*, st. F.: nhd. Schutz, Befestigung, Schutzwall, Bestätigung, Bekräftigung

Schutzwall, mhd. voremūre*, vormūre, foremūre*, sw. F.: nhd. »Vormauer«, schützende Mauer, Schutzwall; wer (10), were, st. F.: nhd. Wehr (F.), Verteidigung, Befestigung, Hilfe, Schutz, Widerstand, Gegenwehr, Schutzwall, Wehrbau, Hindernis, Angriff, Kampf, Waffe, Heer, Verteidigungstruppe, Kampfkraft, Tapferkeit

Schutzwall, mnd. v· rem· re, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg; v· rm· re, vormure, F.: nhd. Vormauer, Schutzwall, Bollwerk, Vorburg

schutzwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzwehr, ahd. antwīgi* 2, st. N. (ja): nhd. Schutzwehr, Bollwerk; antwīgida* 1, st. F. (ō): nhd. Schutzwehr, Bollwerk; biskirmida* 7, biscirmida, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Vormundschaft, Schutz, Schutzwehr, Verteidigung; biskirmunga* 4, biscirmunga*, st. F. (ō): nhd. Schirm, Verteidigung, Schutz, Schutzwehr, Flügel; festī 81?, festīn, st. F. (ī)?: nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; festida 4, st. F. (ō): nhd. Festung, Befestigung, Schutzwehr, Stärke, Kraft;

festin* 2, st. F. (jō): nhd. Befestigung, Feste (F.), Schutzwehr, Burg; giskirmi* 1, giscirmi*, st. N. (ja): nhd. »Schirm«, Schutz, Wehr (F.), Schutzwehr; giskirmida* 2, giscirmida*, st. F. (ō): nhd. »Schirm«, Schutz, Schutzwehr; rein* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Rain, Schutzwehr, Ackergrenze; skiltwerida* 1, sciltwerida*, st. F. (ō): nhd. durch den Schild geleisteter Schutz, Schutzwehr, Schutzschild; skirmo* 4, scirmo, skirmeo*, sw. M. (n): nhd. »Schirmer«, Verteidiger, Schützer, Beschützer, Beschirmer, Kämpfer, Schutzwehr; wer* (5) 1 und häufiger, st. F. (i): nhd. »Wehr« (F.), Schutzwehr, Festung, Verteidigungsmittel; werī* (1) 22, st. F. (ī): nhd. Wehr (F.), Abwehr, Verteidigung, Waffe, Gegenwehr, Verteidigungsmittel, Schutzvorrichtung, Schutzwehr, Festung, Schlupfwinkel

Schutzwehr, mhd. gehege (1), st. N.: nhd. »Gehege«, Einfriedung, Hag, Schutzwehr, Zufluchtsort, Gebüsch, Schutz

Schutzwehr, mhd. schuzwer, schutzwer*, st. F.: nhd. Schutzwehr, gerichtliche verteidigunsgründe

Schutzwehr, mhd. vletach, fletach*, st. M.: nhd. Fittich, Schutzwehr; vüreschuz*, füreschuz*, vürschuz, vürschutz, fürschuz*, st. M.: nhd. »Fürschuss«, Überschuss, Schutzwehr, Vorbau, Überbau, Widerstand, Vordringen; werhūs 1 und häufiger?, werehūs, st. N.: nhd. »Wehrhaus«, Schutzwehr, Brustwehr, Wachhütte

-- Art Schutzwehr: mhd. vederich (1), federich*, st. M., sw. M., st. F., sw. F., st. N.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Art Schutzwehr; vetach, vetech, vetich, vitech, vitich, vedach, vedrach, vederich, vetche, vitche, veck, fetach*, fetech*, fetich*, fitech*, fitich*, fedach*, fedrach*, federich*, fetche*, fitche*, feck*, st. M., st. N., sw. M., sw. F.: nhd. Gefieder, Federn, Fittich, Flügel, Engelsflügel, Art Schutzwehr; veteche, viteche, feteche*, fiteche*, sw. F., sw. M.: nhd. Fittich, Art Schutzwehr

schutzwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schutzwehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schutzwehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schutzwerk, mhd. werchūs, werchus, werchhūs, st. N.: nhd. »Werkhaus«, Werkstatt, Schutzwerk, Werkstätte, Haus für klösterliche Handarbeit

Schutzwerke -- bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke, mnd. berchvrēde, M., N.: nhd. Bergfried, Turm, Warte, Bollwerk, befestigtes Haus, Giebel, Schanze, Gerüst zur Deckung des Nahangriffs, bewegliche und fahrbare Angriffswerke bzw. Schutzwerke

schutzwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schutzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schutzzaun -- fester Schutzzaun, mnd. häkelwerk, hakelwerk, hackelwerk, N.: nhd. Umzäunung eines Grundstücks oder Gehöfts, fester Schutzzaun, Bezeichnung der Vorstadt

Schutzzaun -- langer spitzer Pfahl im Schutzzaun, mnd. häkelpāl, M.: nhd. langer spitzer Pfahl im Schutzzaun

Schutzzaun -- trennender Schutzzaun, mnd. schēdelhäkelwerk, scheidelhäkelwerk, N.: nhd. trennender Schutzzaun

schutzzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schutzzöllner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwaal, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwaal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwab, ahd. Swāb* 6, PN.=st. M. (a, i): nhd. Schwab, Schwabe, Alemanne, Swebe

schwab, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabacher, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabb, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabbchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwabbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbelbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabbelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabbelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabbeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbelfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwabbelhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabbelhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbelhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwabbelig, idg. *gu̯ēbh- (2), *gu̯ēb-, Adj., Sb: nhd. schleimig, schwabbelig, Quappe, Kröte

schwabbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwabbeljochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbelliese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabbelmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwabbelpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwabbendig, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwabber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwabbetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwabblerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwabblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwabe, as. *Swaf?, st. M. (a?, i?): nhd. Schwabe

Schwabe, ahd. Alamannus 7 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Alemanne, Schwabe, Deutscher; Swāb* 6, PN.=st. M. (a, i): nhd. Schwab, Schwabe, Alemanne, Swebe; Swābo* 1, PN.=sw. M. (n): nhd. Schwabe

Schwabe, mhd. Swābe, Swāp, sw. M.: nhd. Schwabe; Swāp, st. M.: nhd. Schwabe

Schwabe, mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwabe, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabe, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwaben (ON), mnd. Swāven, Swāben, Schwāben, ON: nhd. Schwaben (ON), Land der Schwaben (M. Pl.)

Schwaben (ON), mnd. Swāvenlant, Schwābenlant, ON: nhd. »Schwabenland«, Schwaben (ON), Land der Schwaben (M. Pl.)

Schwaben, got. *Swēb-ō-s?, st. M. Pl.: nhd. Schwaben, Sweben

Schwaben, ahd. 0Ziuwari* 1, lat.-ahd.?, M. Pl.=PN.: nhd. Ziuverehrer, Schwaben

Schwaben, mhd. Swāben, Swurben, ON: nhd. Schwaben, Schwaben als Landesname

-- aus Schwaben stammend: mhd. swæbisch, Adj.: nhd. schwäbisch, aus Schwaben stammend

-- Schwaben als Landesname: mhd. Swāben, Swurben, ON: nhd. Schwaben, Schwaben als Landesname

schwaben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwaben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwabenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenbrödlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwabengeld, mnd. swāvengelt, swāfengelt, swābengelt, N.: nhd. »Schwabengeld«, eine Abgabe

schwabengift, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwabenkorn, mhd. dinkel, tinkel, st. M.: nhd. Dinkel, Spelt, Schwabenkorn, Getreideart

schwabenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwabenland, an. Svāf-a-lan-d, st. N. (a): nhd. Schwabenland

Schwabenland, mnd. Swāvenlant, Schwābenlant, ON: nhd. »Schwabenland«, Schwaben (ON), Land der Schwaben (M. Pl.)

schwabenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenpülverer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwabenrecht, mhd. swābenreht 4, swābreht, st. N.: nhd. Schwabenrecht

schwabenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabenrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabenschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwabenspiegel, mnd. keiserrecht*, keyserrecht, keyszerrecht, N.: nhd. »Kaiserrecht«, durch kaiserliche Gewalt autorisiertes Recht, römisches Zivilrecht, deutsche Reichsgesetzgebung, Schwabenspiegel, Sachsenspiegel

schwabenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwabenspiegels -- Lehnrecht des Schwabenspiegels, mnd. keiserlēhenrecht*, keiserlēenrecht*, keyserlēnrecht, keyserlēenrecht, N.: nhd. kaiserliches Lehnrecht, Lehnrecht des Schwabenspiegels

schwabensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwabentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwabenweber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwabenweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwabenweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwäbetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwäbin, mhd. Swæbinne, Swæbin, st. F.: nhd. Schwäbin

schwäbin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwäbisch, mhd. swæbisch, Adj.: nhd. schwäbisch, aus Schwaben stammend

schwäbisch, mnd. swāvisch, swāvesch, swēvisch, swēvesch, swēbesch, Adj.: nhd. »schwäbisch«, dem Land oder der Volksgruppe der Schwaben (M. Pl.) zugehörig

schwäbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwäbischer -- schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, mnd. swāvenære*?, swāvener, M.: nhd. schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum, Nordschwabe

schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swāve, swavee, zwave, Swavei, swābe, schwābe, swāf, M.: nhd. Schwabe, Angehöriger einer im Gebiet zwischen Rhein und Donau ansässigen Volksgruppe, schwäbischer Ansiedler im elbostfälischen Raum (Bedeutung örtlich beschränkt), Nordschwabe (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwablerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwabmünchen, germ. ? Rapae, lat.-germ.?, ON: nhd. Schwabmünchen?

schwabs, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwach -- kraftlos schwach, mhd. swache (1), swach, Adv.: nhd. schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos schwach, erbärmlich, elend, schimpflich, achtlos, wenig

schwach -- kraftlos. schwach, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

schwach -- schwach aussehend, mhd. krancvar, krancfar*, Adj.: nhd. »krankfarben«, schwach aussehend, blass

schwach -- schwach glänzend, germ. *blanka-, *blankaz, Adj.: nhd. weiß, blank, schwach glänzend

schwach -- schwach machen, germ. *aumjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwach machen; *blauþjan, sw. V.: nhd. schwach machen, entkräften; *hrumōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen

schwach -- schwach machen, mnd. slāken, sw. V.: nhd. schlaff sein (V.), schwach machen, dahinschwinden, vergehen, nachlassen, kraftlos werden

schwach -- schwach machen, mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

schwach -- schwach machen, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwach -- schwach von Verstand, mhd. tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

schwach -- schwach werden, germ. *argjan, germ.?, sw. V.: nhd. feig werden, schwach werden; *maidisōn, *maidesōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwach werden, übermütig werden

schwach -- schwach werden, ahd. giunmagēn* 3, sw. V. (3): nhd. nicht können, kraftlos werden, schwach werden, kraftlos niedersinken; giweihhēn* 1, giweichēn*, sw. V. (3): nhd. schwach werden; irfirnēn* 10, sw. V. (3): nhd. altern, alt werden, schwach werden, vergehen; irliggen* 24, st. V. (5): nhd. erliegen, ermatten, dahinschwinden, umkommen, schwach werden; irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; irweihhēn* 5, irweichēn, sw. V. (3): nhd. erweichen, weich werden, schwach werden; irwelkēn* 6, irwelhēn*, urwelkēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, welk werden, ermatten, schwach werden; irwesanēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwach werden, verwelken, ermatten, erschlaffen, altersschwach werden; swahhōn* 1, swachōn*, sw. V. (2): nhd. schwach werden, krank werden, hinfällig werden

schwach -- schwach werden, mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

schwach -- schwach werden, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

schwach -- schwach werden, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

schwach -- schwach werden, mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

schwach -- schwach werden, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwach (körperlich wie geistig), mnd. āmachtich, Adj.: nhd. unmächtig, schwach (körperlich wie geistig), ohnmächtig; āmechtich, amechtich, Adj.: nhd. unmächtig, schwach (körperlich wie geistig)

schwach sein (V.), germ. *blauþēn, *blauþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), verzagen

schwach sein (V.), ahd. siohhēn* 13, siochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank sein (V.) wegen etwas, schwach sein (V.), krank werden, matt werden

schwach sein (V.), mhd. kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

schwach sein (V.), mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden

schwach sein (V.), mnd. nēderliggen, nedderliggen, st. V.: nhd. unten liegen, schwach sein (V.), unterliegen, Niederlage erleiden, niedergeschlagen werden, darniederliegen, benachteiligt sein (V.)

schwach sein (V.), mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln

schwach sein (V.), mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwach vertreten (Adj.), mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

schwach, idg. ? *alp-, Adj.: nhd. klein?, schwach?; *bheleu-, V., Adj.: nhd. schlagen, kraftlos machen, schwach, krank; *bhlēu- (2)?, *bhləu-, *bhlū-, Adj.: nhd. schwach, elend; *leibho-, Adj.: nhd. schwach; *maud-, *mud-, Adj.: nhd. matt, schwach, dunkel; *mauro-, Adj.: nhd. matt, schwach, dunkel; *melək-, *mlāk-, V., Adj.: nhd. schlagen, mahlen, zermalmen, weich, schwach, matt, albern; *ter- (2), *teru-, Adj.: nhd. zart, schwach; *u̯ăi-, *u̯ī-, Adj.: nhd. schwach, elend

schwach, germ. *blauta-, *blautaz, *blautja-, *blautjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *blauþa-, *blauþaz, *blauþja-, *blauþjaz, Adj.: nhd. weich, zaghaft, schwach, nackt; *bleuþ-, germ.?, Adj.: nhd. zaghaft, schwach; *gamaida-, *gamaidaz, Adj.: nhd. schwach, verkrüppelt; *kranga-, *krangaz, *kranka-, *krankaz, Adj.: nhd. schwächlich, schwach, hinfällig, krank?; *kūma-, *kūmaz, *kūmja-, *kūmjaz, Adj.: nhd. schwach, kläglich; *kūmīga-, *kūmīgaz, germ.?, Adj.: nhd. krank, schwach; *lasa-, *lasaz, germ.?, Adj.: nhd. schlaff, schwach, lasch; *lasiwa-, *lasiwaz, Adj.: nhd. schwach, kraftlos; *lēba-, *lēbaz, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach; *leiba-, *leibaz, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach; *maida-, *maidaz, Adj.: nhd. schwach, verkrüppelt, geschädigt; *reurja-, *reurjaz, Adj.: nhd. schwach, gering; *slauþa-, *slauþaz, Adj.: nhd. schwach, kraftlos; *swaka-, *swakaz, Adj.: nhd. schwach, schwankend; *taga-, *tagaz, germ.?, Adj.: nhd. schwach, matt, zaghaft; *waihaila-, *waihalaz, germ.?, Adj.: nhd. schwach; *waika-, *waikaz, *waikwa-, *waikwaz, Adj.: nhd. weich, schwach; *wisala-, *wisalaz, Adj.: nhd. schwach, elend, dünn

schwach, got. *blau-þ-s, *blauþus, Adj. (a): nhd. schwach, kraftlos; la-s-iw-s 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 89 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 88,3, 155,3): nhd. schwach; siuk-s 21, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 154,1): nhd. krank, schwach, siech; un-mah-t-eig-s 13, Adj. (a): nhd. ohnmächtig, schwach, unmöglich

schwach, an. blau-ð-r, Adj.: nhd. schwach, zaghaft; blau-t-r, Adj.: nhd. weich, schwach, furchtsam; dæ-lig-r, Adj.: nhd. schwach, kränklich; hru-m-r, Adj.: nhd. schwach, gebrechlich, hinfällig; kra-ng-r, Adj.: nhd. schwach, hinfällig; *la-s-, Adj.: nhd. schlaff, schwach; las-in-n, Adj.: nhd. schlaff, schwach; þun-n-r, Adj.: nhd. dünn, schwach, klar; vāk-r (3), Adj.: nhd. schwach, elend; vank-r, Adj.: nhd. schwach, kränklich; van-meg-in-n, Adj.: nhd. kraftlos, schwach; vei-k-r, vey-k-r, *wei-kwaR, Adj.: nhd. weich, schwach; veil-l, *vē-heil-l, Adj.: nhd. krank, schwach

-- schwach machen: an. eym-a, sw. V. (1): nhd. elend machen, schwach machen, jammern; hru-m-a, sw. V. (2): nhd. schwach machen, schwächen, schlaff machen

-- schwach werden: an. dvī-n-a, sw. V.: nhd. schwach werden, schwinden; er-g-ja-st, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden; hry-m-a-st, hry-m-ja-st, sw. V. (1): nhd. schwach werden; kl k-k-v-a (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, schwach werden; syk-jast, sw. V.: nhd. erkranken, krank werden, schwach werden

schwach, ae. ā-n-hēnd-e, Adj.: nhd. einhändig, lahm, schwach; dim-m, Adj.: nhd. düster, dunkel, finster, schwach, böse; fǣg-e, Adj. (ja): nhd. zum Tode bestimmt, tot, unselig, schwach, dem Schicksal verfallen, verflucht, furchtsam, feige; lǣ-n-e, Adj. (ja): nhd. geliehen, zeitlich, vergänglich, sterblich, unbeständig, schwach, arm; lǣ-w-s-a (2), Adj.: nhd. schwach, arm, mittellos; lam-a, Adj.: nhd. lahm, verkrüppelt, schwach, krank; lē-f, Adj.: nhd. schwach, gebrechlich, krank; léoh-t-līc-e, Adv.: nhd. leicht, schwach; meah-t-léa-s, mih-t-léa-s, Adj.: nhd. machtlos, schwach; me-d-tru-m, me-t-tru-m, Adj.: nhd. schwach, kränklich, niedrig; séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen; s-wǣr (1), s-wǣr-e, s-wār (1), Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, träge, schwach; swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt; tíe-d-er, tíe-d-r-e, tȳ-d-er, tȳ-d-r-e (3), Adj.: nhd. zart, schwach, zerbrechlich, mutlos, schwankend; þyn-n-e, Adj.: nhd. dünn, mager, flüssig, schwach, arm; un-hā-l, un-hǣ-l, Adj.: nhd. »unheil«, krank, schwach; un-hrō-r, Adj.: nhd. unbrauchbar (bezüglich einer Rüstung), unbeweglich, schwach; un-meah-t-ig, un-mih-t-ig, Adj.: nhd. schwach, machtlos, kraftlos; un-meah-t-ig-lic, un-mih-t-ig-lic, Adj.: nhd. schwach, unmöglich; un-stæ-þ-þ-ig, Adj.: nhd. unstet, schwach; un-sta-þol-fæst, Adj.: nhd. unsicher, instabil, schwach; un-stra-ng, un-stro-ng, Adj.: nhd. schwach, kraftlos; un-tru-m, Adj.: nhd. schwach, krank; un-tru-m-lic, Adj.: nhd. schwach; un-try-m-ig, Adj.: nhd. krank, schwach; un-þyh-t-ig, Adj.: nhd. schwach; wā-c, Adj.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig, unbedeutend, armselig, schlecht, elend; wā-c-e, Adv.: nhd. weich, schwach, weichlich, furchtsam, nachgiebig; wā-c-lic, Adj.: nhd. weichlich, gemein, schwach; wā-c-līc-e, Adv.: nhd. weichlich, gemein, schwach; wa-nc-ol, Adj.: nhd. unbeständig, wankelmütig, schwankend, schwach

-- schwach machen: ae. hlǣ-n-s-ian, sw. V.: nhd. mager machen, schwach machen

-- schwach werden: ae. ā-sā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. schwach werden, ermatten; ā-swi-nd-an, st. V. (3a): nhd. schwach werden, verschwinden; ā-wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, zurückgehen, zusammenbrechen, fallen, verzichten, mildern; dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; ge-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; sā-n-ian, sw. V. (2?): nhd. schwach werden, matt werden, erschlaffen; un-try-m-ig-an, sw. V.: nhd. schwach werden; wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. weich werden, schwach werden, schlaff werden, schwanken, zurückschrecken; weor-n-ian, wur-n-ian, sw. V. (2): nhd. schwach werden, welken, verwittern, zerstören

schwach, afries. kra-nk 1, kro-nk, Adj.: nhd. krank, schwach; lē-f 2, Adj.: nhd. schwach, krank; siāk* 7, Adj.: nhd. siech, krank, schwach; te-d-d-r-e 1, Adj.: nhd. zart, schwach

schwach, anfrk. un-mah-t-ig* 3, un-meh-t-ig*, Adj.: nhd. »unmächtig«, kraftlos, machtlos, schwach

schwach, as. lē-f (2) 4, Adj.: nhd. krank, schwach, gebrechlich; un-s-tar-k 2, Adj.: nhd. »unstark«, schwach; wê-k* 2, Adj.: nhd. weich, schwach, verzagt

schwach, ahd. āmahtīg 4, Adj.: nhd. »unmächtig«, machtlos, schwach; arm (2) 118, Adj.: nhd. arm, gering, schwach, kraftlos, elend, armselig, unwürdig, unglücklich; armalīh* 17, Adj.: nhd. »ärmlich«, erbärmlich, schwach, elend, böse; armuotīg 3, armmuotīg*, Adj.: nhd. arm, demütig, schwach; 5zag* 15, Adj.: nhd. zaghaft, schlecht, kraftlos, schwach, träge, furchtsam; 5zagalīhho* 1, zagalīcho, Adv.: nhd. zaghaft, feige, schwach, auf weichliche Weise; ? 2zartlīh* 12, Adj.: nhd. zärtlich, zart, verwöhnt, schwach?; bōsi* (1) 10, Adj.: nhd. wertlos, nichtig, schwach, unsinnig, nichtswürdig, läppisch, feige, wehrlos, haltlos; brōdi* 11, Adj.: nhd. schwach, angegriffen, dünn, hinfällig, kraftlos; dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; falo 39, Adj.: nhd. »fahl«, falb, gelb, braungelb, goldgelb, bleich, welk, schwach, flavisch; giunkreftīgōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. entkräftet, schwach, geschwächt, kraftlos; habalōs* 4, Adj.: nhd. mittellos, arm, bedürftig, schwach; kraftilōs* 13, kreftilos*, Adj.: nhd. kraftlos, machtlos, schwach, gebrechlich, entkräftet, entnervt; krank* 1, kranc*, Adj.: nhd. schwach, gering, hinfällig; kūmīg* 12, Adj.: nhd. krank, schwach, kraftlos, gebeugt, erschöpft, leidend, verwundet; sioh 67, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, ohnmächtig; unfesti* 22, Adj.: nhd. »unfest«, unbeständig, schwach, unbefestigt, beweglich; unfollawahsan* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unerwachsen, nicht reif, nicht ausgewachsen, schwach; ungistarkēt* 1, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungestärkt«, schwach; ungiwaltīg* 8, Adj.: nhd. »ungewaltig«, schwach, machtlos, machtlos über, nicht mächtig, gefangen; unkreftīg* 8, Adj.: nhd. »unkräftig«, kraftlos, schwach; unmag* 3, Adj.: nhd. »unmächtig«, unvermögend, nicht vermögend, machtlos, entkräftet, schwach, wankend; unmahtīg 34?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, geschwächt, machtlos, krank, unfähig, ohnmächtig, nichtig; wanaheil* 11, Adj.: nhd. krank, schwach, lahm, schwächlich, gebrechlich; weih* 42, Adj.: nhd. weich, schwach, schlaff, aufgeweicht, mild, krank; weihmuotīg* 1, Adj.: nhd. weich, kleinmütig, schwach, weich; wēnag* 59, Adj.: nhd. unglücklich, elend, arm, erbarmungswürdig, beklagenswert, erbärmlich, gering, klein, schwach

schwach, mhd. abelāge*, abelæge, ablāge, ablage, ablæge, ablege, Adj.: nhd. matt, entkräftet, schwach; āmehte, Adj.: nhd. »ohnmächtig«, schwach, matt; āmehtic, āmehtec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, ohnmächtig; amügel, Adj.: nhd. schwach; bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach; blas (1), Adj.: nhd. »blass«, bleich, fahl, kahl, schwach, gering, nichtig; blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend; blūc, bliuc, plūc, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach, demütig; blūwic*, blūwec, Adj.: nhd. zaghaft, schüchtern, verlegen (Adj.), unentschlossen, scheu, zurückhaltend, schwach; bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig; brœde (2), brōde, prōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, kraftlos, vergänglich, weich, niedrig, schlecht, nichtig, wertlos; brœdelich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich; brœdic***, Adj.: nhd. schwach; brœdiclich*, brœdeclich, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, lüstern, verwerflich; buozwürtic*, buozwürtec, Adj.: nhd. krank, schwach; dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig; dürkel, durkel, Adj.: nhd. durchbohrt, durchbrochen, durchlöchert, durchlässig, gebrochen, zerschlissen, schwach

-- schwach machen: mhd. erswechen, sw. V.: nhd. schwach machen

-- schwach werden: mhd. bekranken, sw. V.: nhd. »bekränken«, schwach werden; beswachen, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden, schwächen, entkräftigen, versagen; blœden, sw. V.: nhd. schwach werden, verzagen, fürchten, sich fürchten; erleswen, erlesewen*, sw. V.: nhd. schwach werden; erswachen, sw. V.: nhd. entkräften, schwächen, schwach werden

schwach, mhd. gebrech (2), Adj.: nhd. gebrechlich, schwach; heis, heise, Adj.: nhd. rauh, heiser, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heiserlich, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; heisram, Adj.: nhd. heiser, rau, rauh, unvollkommen, schwach, mangelhaft; hel (1), Adj.: nhd. schwach, matt, ärmlich; klein (1), Adj.: nhd. klein, fein, zart, rein, niedlich, zierlich, hübsch, leicht, gering, wenig, unbedeutend, dünn, schmal, schwach; kleine (1), Adj.: nhd. glänzend, glatt, rein, fein, hübsch, dünn, scharfsinnig, zart, mager, klug, klein, unansehnlich, gering, jung, noch nicht erwachsen (Adj.), schwach, hoch; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kranc (2), Adj.: nhd. klein, zart, kraftlos, leibesschwach, schmal, schlank, krank, geschwächt, vernichtet, wertlos, niedrig, schwach, unzulänglich, gering, arm, armselig, elend, schlecht, böse, sündhaft, mit der Erbsünde behaftet; kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kreftelōs, kreftlōs, Adj.: nhd. »kraftelos«, kraftlos, ohnmächtig, mutlos, schwach; krump (1), krum, Adj.: nhd. krumm, gekrümmt, verdreht, schlecht, schief, verbogen, verkrüppelt, verwickelt, schwach, unrecht, unredlich, falsch, missgünstig; kūme (1), kūm, Adj.: nhd. dünn, schwach, gebrechlich

schwach, mhd. lam (1), Adj.: nhd. lahm, gliederschwach, gelähmt, schwach, hinfällig, langsam, arm; laz (1), Adj.: nhd. »lass«, matt, träge, müde, schwach, langsam, nachlässig, unaufmerksam, unzuverlässig, niedrig, saumselig; līht (2), Adj.: nhd. leicht, schwach, wenig, wertlos, niedrig, erleichtert, leichtfertig, unbeständig, gering, geringfügig; lücke (2), lugge, Adj.: nhd. locker, schwach; lugge, Adj.: nhd. schwach; mat (3), Adj.: nhd. matt gesetzt, matt, schachmatt, kraftlos, schwach, untätig, arm; muor (1), Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; mürwe, mürbe, müre, mür, Adj.: nhd. zerbrechlich, mürbe, dünn, zart, schwach, welk; œde (1), ōde, Adj.: nhd. leer, öde, wüst, verlassen (Adj.), unbebaut, unbewirtschaftet, unbewohnt, verbraucht, leblos, schwach, dumm, töricht, widerwärtig, leicht, gering, arm, entblößt, eitel, gebrechlich

schwach, mhd. schiech, schiehe, schie, Adj.: nhd. scheu, verzagt, schwach, abschreckend, scheußlich; slehticlīche*, slehteclīche, slehticlīche, Adv.: nhd. geradewegs, aufrichtig, offen, in aufrichtiger Weise, in gewöhnlicher Weise, schwach, schlecht; stumpf (1), stump, Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, abgestutzt, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, übel, böse, hart; stumpfeleht, Adj.: nhd. verstümmelt, abgestutzt, stumpf, unvollkommen, schwach, böse, übel, hart; swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos; swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich; træge (2), trāge, trāc, trege, Adj.: nhd. träge, langsam, verdrossen, faul, nachlässig, bequem, schwach, müde, störrisch; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm; tunkel (1), dunkel, Adj.: nhd. dunkel, trübe, finster, schwach, blind, unklar, verborgen, dunkelhäutig, dumpf, leise, klar, unverständlich

schwach, mhd. ungereisic, Adj.: nhd. zur Kriegsfahrt untauglich, unrüstig, schwach; ungewaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; ungeweltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, unfähig, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; unkreftic, unkreftec, Adj.: nhd. kraftlos, schwach, krank, ohnmächtig, ungültig; unmehtic, unmehtec, ummahtic, Adj.: nhd. unmächtig, kraftlos, schwach, machtlos, ohnmächtig; unmügende (2), unmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. unvermögend, kraftlos, schwach, ohnmächtig, impotent; unwaltic, Adj.: nhd. machtlos, schwach, nicht mächtig, unvermögend, der Gewalt beraubt, des Besitzes beraubt, des Gebrauches von etwas beraubt; vellic, vellec, fellic*, fellec*, Adj.: nhd. »fällig«, zu Fall kommend, zum Fallen geneigt, fallend, stürzend, vor Gericht überwunden, baufällig, hinfällig, schwach, abtrünnig, verpflichtet die Abgabe zu geben; vūl, voul, fūl*, foul*, Adj.: nhd. faul, verfault, morsch, träge, verdorben, stinkend, gebrechlich, schwach; weich, Adj.: nhd. weich, biegsam, nachgiebig, zart, schwach, fein, biegsam, weichlich, haltlos, feige, milde, furchtsam; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; wesel, Adj.: nhd. schneidend, scharf, schwach, matt; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich

-- ganz schwach werden: mhd. verkūmen 1 und häufiger?, ferkūmen*, sw. V.: nhd. ganz schwach werden

-- schwach werden: mhd. übelen, ubelen, sw. V.: nhd. böse tun, verschlechtern, verschlimmern, schwach werden; unmehten, sw. V.: nhd. schwach werden; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; zerstœren (1), zestōren, zarstōren, zirstōren, zistōren, zustōren, sw. V.: nhd. zerstören, zerschlagen (V.), verwüsten, schwach werden, vollständig auseinander bringen und zerstreuen, in Zwietracht bringen, verwirren, verfallen (V.), verderben, vernichten, zunichte machen, zugrunde richten, auslöschen, verletzen, aufheben, auflösen, beenden, beseitigen, unterbrechen, stören, zerstreuen, vertreiben, verhindern, verlustig machen, berauben, übertreten (V.)

schwach, mnd. bl· de (1), Adj.: nhd. blöde, furchtsam, feige, zaghaft, schwach; bl· dich*** (2), Adj.: nhd. blöde, schwach, schamhaft, zurückhaltend, furchtsam; br· de, brōde, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, geil, faul; dünne, Adj.: nhd. dünn, schwach, gering, nicht fest, dünnflüssig, weitläufig

-- schwach machen: mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen; entkrenken, enkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kränken, krank machen, schwach machen

-- schwach werden: mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen

schwach, mnd. flau, Adj.: nhd. schwach, matt, kraftlos; flauwich***, Adj.: nhd. schwach, matt, kraftlos; gebrēkelīk, gebrēklīk, Adj.: nhd. gebrechlich, schwach, fehlerhaft, mangelhaft, schadhaft, beschädigt, baufällig; gevellich*** (1), Adj.: nhd. zum Fallen geneigt, hinfällig, schwach, kraftlos; helligen (2), helgen, Adv.?: nhd. schwach, geschwächt; henlātich, Adj.: nhd. schwach, arm; henlētich, Adj.: nhd. schwach, arm; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend; kranklīken, krankelīken, Adv.: nhd. schwach, geringfügig, lässig, schlecht, jämmerlich, kümmerlich, unwürdig, gekränkt, krankhaft, wie ein Kranker; k· me (1), kume Adj.: nhd. schwach, matt, hinfällig, ohnmächtig; k· mich, kumich, Adj.: nhd. krank, schwach; kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

-- schwach im Glauben: mnd. krankgel· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben; krankl· vich, Adj.: nhd. schwach im Glauben, zweifelnd im Glauben

-- schwach machen: mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

-- schwach werden: mnd. kranken, sw. V.: nhd. schwach werden, matt sein (V.), kränkeln, mutlos werden; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

schwach, mnd. lam (1), lām, laem, Adj.: nhd. lahm, bewegungsunfähig, gelähmt, zur Fortbewegung unfähig, lahmend, steif, krank, schwach, altersschwach, kraftlos, unsinnig, geistig mangelhaft; līdesām, lidesam, lītsam, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich, ergeben (Adj.), milde, gütig; līdesāmlīk (1), lidesamlik, Adj.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; līdesāmlīk (2), lidesamlik, Adv.: nhd. leidend, schwach, geduldig, verträglich; l· sich, lōsich, loisegh, Adj.: nhd. matt, träge, schlaff, langsam, schwach; mak*** (2), Adj.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; mak (3), Adv.: nhd. ruhig, sanft, zahm, schwach, matt, schlapp, abgemattet; nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig; ringe (1), rinc, Adj.: nhd. gering, geringfügig, leicht, wertlos, schlicht, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, schwach, kunstlos, einfach, leichtsinnig

schwach, mnd. slak, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau

schwach, mnd. slim (1), slimm, Adj.: nhd. »schlimm«, schlecht, unterdurchschnittlich, abgenutzt, unergiebig, heruntergekommen, schlecht gewachsen, verdorben, übel, bösartig, minderwertig, mangelhaft, schief, krumm, elend, niedrig, zweifelhaft, jämmerlich, widerärtig, gering, unvollkommen, schwach, gemein

schwach, mnd. slākich***, Adj.: nhd. schlaff, schwach, träge, lau

schwach, mnd. sn· de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

schwach, mnd. swank (1), schwank, Adj.: nhd. schwach, schmächtig, zart, leicht beweglich, fein, hilfsbedürftig

schwach, mnd. swēk***, Adj.: nhd. schwach

schwach, mnd. sweklīk*, sweklich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schwach, geschwächt

schwach, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

schwach, mnd. swākelīk***, Adj.: nhd. schwach, schwächlich

schwach, mnd. swākelīken, Adv.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, biegsam, dünn, gering, trübe

schwach, mnd. tart, Adj.: nhd. zart, verwöhnt, verzärtelt, schwach, empfindlich, fein, edel

schwach, mnd. tēder, Adj.: nhd. zart, anmutig, schwach, schwächlich, empfindlich

schwach, mnd. unbederve, unbedarve, unbedorve, unberve, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, schwach, ungeschickt; unbedervich***, mnd.?, Adj.: nhd. untüchtig, schwach, ungeschickt; ungevallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; ungevellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unkreftich, unkrechtich, mnd.?, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, ohnmächtig, besinnungslos; unvallich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; unvellich, mnd.?, Adj.: nhd. missfallend, unglücklich, schwach, nicht gefallend, hässlich, widerwärtig; vellich (1), vellig, Adj.: nhd. »fällig«, zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vellich (2), Adv.: nhd. zum Fallen geneigt, vor dem Fall stehend, fallend, hinfällig, schwach, kraftlos, mangelhaft, mangelnd, hinfällig im Beweis oder Zeugnis, der Forderung oder dem Erbieten nicht genugtuend, zu Abgaben verpflichtet; vörlēgen* (1), vorlēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlegen«, müde, matt, schwach, wertlos; vörlēget*, vorlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. müde, matt, schwach, wertlos, veraltet, überholt; wēklīk*, wēklik, mnd.?, Adj.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; wēklīke*, wēklik, mnd.?, Adv.: nhd. weichlich, weich, zart, milde, schwach; wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· digen*, wēmodigen, mnd.?, Adv.: nhd. wehmütig, betrübt, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīken*, wēmodeliken, mnd.?, Adv.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz, kleinmütig, verzagt, schwach; wēnich (1), weinich, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, unbedeutend

-- schwach machen: mnd. unmachten***, sw. V.: nhd. schwach machen, ungültig machen, machtlos sein (V.)

-- schwach werden: mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen; vörswāken*, vorswāken, vorswacken, sw. V.: nhd. schwach werden

schwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachatmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwächaules, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwächbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachbegabt, mnd. swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

schwachbestellt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwachbrüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachdenkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schwäche -- Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, mhd. lībesnot, st. F.: nhd. »Leibesnot«, Gefahr für Leib und Leben oder körperliche Schwäche, was zum Leben notwendig ist

schwache -- schwache Begründung, ahd. redilīn 2, st. N. (a): nhd. schwacher Grund, schwache Begründung

-- Schwäche des Sinnes: ahd. muotsuht 4, st. F. (i): nhd. »Gemütskrankheit«, Sinnesverwirrung, Schwäche des Sinnes, Schlafsucht, Lethargie

schwache -- schwache schmächtige Person, an. kra-k-i (1), sw. M. (n): nhd. Stange mit einem Haken, Anker (M.) (1), schwache schmächtige Person

schwache -- schwache Stelle, an. bil, st. N. (a): nhd. Aufenthalt, Zeit, Augenblick, Zeitpunkt, schwache Stelle

schwache -- schwache Stelle, mnd. ? holstēde, holstidde, F.?: nhd. hohe Stelle?, schwache Stelle?; kranke (1), F.: nhd. Schwäche, Blöße, schwache Stelle, Krankheit

Schwäche, germ. *krankalaika-, *krankalaikaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Schwäche, Krankheit; *kūmiþō, *kūmeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Krankheit, Schwäche

Schwäche, got. un-hai-l-i* 2, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 152,2): nhd. Schwäche, Krankheit; un-mah-t-s* 3, got. st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2): nhd. Ohnmacht, Schwäche, Krankheit

Schwäche, an. bil-bug-r, st. M. (a): nhd. Schwäche, Feigheit; van-mātt-r, st. M. (a): nhd. Schwäche, Krankheit, Siechtum; veil-end-i, N.: nhd. Schwäche

Schwäche, ae. ādl, āld, āþl, ādel (2), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Krankheit, Schwäche; ādl-e, sw. F. (n): nhd. Krankheit, Schwäche; éa-þ-mœ̄-t-t-u, st. F. (ō): nhd. Demut, Schwäche; hne-sc-nės-s, hne-sc-nės, st. F. (jō): nhd. Feinheit, Weichheit, Zartheit, Schwäche; lǣ-w-s-a (1), sw. M. (n): nhd. Schwäche; lē-f-s-a (1), sw. M. (n): nhd. Schwäche; me-d-try-m-nės-s, me-d-try-m-nės, me-d-tru-m-nės-s, me-d-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Schwäche; téor-ung, tíor-ung, st. F. (ō): nhd. Erschöpfung, Schwäche; tíe-d-er-nės-s, tíe-d-er-nės, tȳ-d-er-nės-s, tȳ-d-er-nės, st. F. (jō): nhd. Schwäche; un-meah-t (1), un-mih-t (1), st. F. (i): nhd. Schwäche; un-try-m-nės-s, un-try-m-nės, un-tru-m-nės-s, un-tru-m-nės, st. F. (jō): nhd. Schwäche, Krankheit; un-try-m-þ, st. F. (ō): nhd. Schwäche, Krankheit; wā-c-mō-d-nės-s, wā-c-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. »Weichmut«, Schwäche, Feigheit; wā-c-nės-s, wā-c-nės, st. F. (jō): nhd. Schwäche, Weichheit

Schwäche, anfrk. brō-th-i* 1, st. F. (ī?): nhd. Schwäche

Schwäche, as. un-kraft* 2, st. F. (i): nhd. »Unkraft«, Unvermögen, Schwäche

Schwäche, ahd. brōdī 11, st. F. (ī): nhd. Schwachheit, Schwäche, Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Unvermögen; firkustida* 1, st. F. (ō): nhd. Schwäche; kraftilōsī* 2, st. F. (ī): nhd.

Kraftlosigkeit, Machtlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht; kūmida* 2, st. F. (ō): nhd. Krankheit, Schwäche, Leiden; kūmigī* 1, st. F. (ī): nhd. Kraftlosigkeit, Schwäche, Geschwächtsein; magarī 14, st. F. (ī): nhd. Magerkeit, Hinfälligkeit, Schwäche; siohhī* 6, siochī*, st. F. (ī): nhd. »Siechtum«, Krankheit, Erkrankung, Schwäche; undrātī* 2, st. F. (ī): nhd. Schwäche; ungimuotī* 3, st. F. (ī): nhd. Missstimmung, Ungemach, Kleinmut, Schwäche, Nachteil, Schaden; unkraft* 15, st. F. (i): nhd. Schwäche, Schwachheit, Krankheit; unkreftigī* 2, st. F. (ī): nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche; unmagan* 1, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a): nhd. Unvermögen, Schwäche; unmaht 33, st. F. (i): nhd. Unvermögen, Machtlosigkeit, Schwäche, Krankheit, Ohnmacht, Gebrechen; unmahtī 3, st. F. (ī): nhd. Schwäche, Ohnmacht, Gebrechen; unmegī 1, st. F. (ī): nhd. Unvermögen, Schwäche, Schwachheit; unsnellī 1, st. F. (ī): nhd. Schwäche, Schlaffheit, Kraftlosigkeit; wanaheilī* 3, st. F. (ī): nhd. Krankheit, Schwäche, Gebrechlichkeit; weihhī* 23, weichī*, st. F. (i): nhd. Weichheit, Schwäche, Schwachheit, Kraftlosigkeit, Weichlichkeit, Verzagtheit; weihhilī* 1, weichilī*, weihhilīn*, st. F. (ī)?: nhd. Schwäche, Schwachheit

Schwäche, mhd. gebreche (1), gepreche, sw. M.: nhd. Mangel (M.), Schade, Schaden (M.), Krankheit, Gebrechen, Beschwerde, Übelstand, Leid, Schwäche, Verfall, Fehler; gebrechlichheit*, gebrechlicheit, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Unvollkommenheit; gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; kleinheit, st. F., st. N.: nhd. Zartheit, Feinheit, Kleinheit, geringe Größe, Niedrigkeit, Geringfügigkeit, Schwäche, Scharfsinn, Klugheit, Schlauheit; kraftlōse, st. F.: nhd. »Kraftlosigkeit«, Schwäche; kranc (3), st. M.: nhd. Schwäche, Mangel (M.), Unvollkommenheit, Abbruch, Schade, Schaden, Falsch, Fehler; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Schwäche, mhd. āmaht, ānmaht, st. F.: nhd. »Amahd«, Schwäche, Ohnmacht; āmehticheit*, āmehtecheit, āmehtikeit, st. F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche; blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit; brœde (1), brōde, prōde, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Schwachheit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit; brœdicheit, brœdecheit, brœdheit, st. F.: nhd. Schwachheit, Schwäche, Lüsternheit; brœdīn, st. F.: nhd. Schwäche; brōscheit, st. F.: nhd. Schwäche

Schwäche, mhd. stumpfheit, stumpheit, st. F.: nhd. Stumpfheit, Schwäche, Abgestumpftheit; swachheit, swacheit, st. F.: nhd. Geringheit, Unehre, Schmach, Schwäche, Erniedrigung

Schwäche, mhd. swache (2), st. F.: nhd. »Schwäche«, Unehre, Schmach, Leid

Schwäche, mhd. ungesuntheit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche; unkraft, unkracht, st. F.: nhd. »Unkraft«, Kraftlosigkeit, Schwäche, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Krankheit; unkreftige, st. F.: nhd. Schwäche; unmaht (2), st. F.: nhd. »Unmacht«, Machtlosigkeit, Schwäche, Kraftlosigkeit, Erschöpfung, Besinnungslosigkeit, Bewusstlosigkeit, Ohnmacht; unmugentheit, st. F.: nhd. Unvermögen, Schwäche; untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung; unvermügen, unfermügen*, unvermugen, unfermugen*, st. N.: nhd. Unvermögen, Schwäche, Ohnmacht; weichtac, st. M.: nhd. Weichheit, Schwäche; zageheit, zagheit, st. F.: nhd. »Zagheit«, Hasenherzigkeit, Unentschlossenheit, Feigheit, Verzagtheit, Angst, Schwäche, Bequemlichkeit; zarticheit*, zartecheit, zartekeit, st. F.: nhd. Zartheit, Schwäche

Schwäche, mnd. kranke (1), F.: nhd. Schwäche, Blöße, schwache Stelle, Krankheit; krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

-- lähmungsartige Schwäche: mnd. gicht (4), jicht, F.: nhd. verschiedene Krankheiten, zuckende zitternde Bewegung, Epilepsie, Konvulsion, lähmungsartige Schwäche, der kleine oder halbe Schlag, Paralysis, krampfartige Erscheinung, Pestanfall, Gliederreißen, Gicht, Gliederkrankheit, die fliegende Gicht, Arthritis vaga die im Körper umherzieht oder die nach bestimmtem Krankheitssitz benannte Gicht, Fluch

-- Schwäche der Frauen: mnd. krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

Schwäche, mnd. m· den (2), N.: nhd. Ermüdung, Schwäche

-- körperliche Schwäche: mnd. līf (1), lief, N., M.: nhd. Leib, irdisches Leben, Lebenskraft, Lebensfähigkeit, Lebensart, Lebensweise, Lebensunterhalt, körperliche Gesundheit, Unversehrtheit, öffentliches Ansehen, körperliche Kraft, körperliche Schwäche, körperliche Rüstigkeit, Wesen, Mensch, Bauch, Körper, weiblicher Unterleib, Gebärmutter

Schwäche, mnd. āmacht, F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche, Unkraft, Bewusstlosigkeit; begevichhēt*, begevichheit*, begevichēt, begevicheit, F.: nhd. Ohnmacht, Schwäche; br· kehaftichhēt*, br· khaftichēt, br· khafticheit, F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche

Schwäche, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

Schwäche, mnd. tēderhēt*, tēderheit, F.: nhd. Zartheit, Schwäche

Schwäche, mnd. unkraft, unkracht, mnd.?, F.: nhd. »Unkraft«, Schwäche, Kraftlosigkeit, eine Magenkrankheit (Diarrhöe?); unmacht, mnd.?, F.: nhd. Schwäche, Kraftlosigkeit, Ohnmacht, Bewusstlosigkeit, Machtlosigkeit, Ungültigkeit; wēklichēt*, wēklicheit, mnd.?, F.: nhd. Weichheit, Zartheit, Schwäche

schwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwächeanfall, mnd. sinkopis*, sincopis, Sb.: nhd. Schwächeanfall, Ohnmacht

schwächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwachem -- von schwachem Ertrag seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

schwächen (Mädchen), mnd. bekreften, bekrechten, sw. V.: nhd. »bekräften«, mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bekräftigen, bestätigen, rechtmäßig erlangen; bekreftigen, bekrechtigen, sw. V.: nhd. mit Gewalt nehmen, aneignen, beschützen, erlangen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen, bewältigen, schwächen (Mädchen), bestätigen, rechtmäßig erlangen

Schwächen (N.), mhd. swachen (2), st. N.: nhd. »Schwächen« (N.)

schwächen, germ. *hrumjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwächen; *hrumōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen; *lasiwjan, sw. V.: nhd. schwächen; *waikjan, sw. V.: nhd. weich machen, erweichen, schwächen

schwächen, an. deig-ja (2), sw. V. (1): nhd. weich machen, schwächen; hru-m-a, sw. V. (2): nhd. schwach machen, schwächen, schlaff machen; krenk-ja, sw. V. (1): nhd. schwächen, krank machen

schwächen, ae. ā-slǣw-an, sw. V. (1?): nhd. abstumpfen, schwächen; ge-híe-n-an, ge-hī-n-an, ge-hȳ-n-an, ge-hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; ge-wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. erweichen, bedrücken, schwächen; híe-n-an, hī-n-an, hȳ-n-an, hē-n-an, sw. V. (1): nhd. erniedrigen, beleidigen, anklagen, verurteilen, niederstrecken, schwächen, schädigen, bedrücken; ? un-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. schwächen?; wǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. erweichen, bedrücken, schwächen

schwächen, afries. for-kre-f-t-a* 1, sw. V. (1): nhd. schwächen, notzüchtigen, vergewaltigen; ur-kre-f-t-a 4, sw. V. (1): nhd. schwächen, notzüchtigen

schwächen, ahd. bikrankēn* 1, sw. V. (3): nhd. »kränken«, schwächen; biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen; bitumbilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, sinnlos machen, betören, abstumpfen, schwächen; bitumbilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, sinnlos machen, betören, abstumpfen, schwächen; blōden* 4, sw. V. (1a): nhd. entkräften, entmutigen, schwächen, ermatten; dunnēn* 6, dunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, lockern, schwächen, dünn werden, locker werden, abschwächen, vermindern, verringern; firsweinen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwächen; gidunnen* 1, sw. V. (1a): nhd. vermindern, verringern, schwächen; gimagaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwächen, mager machen; giselkēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abstumpfen, erschlaffen, kraftlos werden, schwächen; giweihhen* 28, giweichen*, sw. V. (1a): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, erweichen, schwächen, erweichen in, umstimmen, umstimmen in, flüssig machen, krümmen, auflösen, beugen, zunichte machen, entkräften; irdunnen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwächen; irselkan* 1, irselcan*, st. V. (5?): nhd. erschlaffen, schwächen; irwīhan* 3, st. V. (1b): nhd. schwächen, zermürben, herunterkommen; lemmen* 2, sw. V. (1b): nhd. lähmen, schwächen, kampfunfähig machen; magaren* 8, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwinden, schwächen, abmagern; sweinen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwächen, verringern, vermindern; wanaheilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, lähmen; weihhen* 28, weichen*, weihhōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. weichen (V.) (1), weich machen, schwächen, mutlos machen, zunichte machen, brechen, biegen

-- sich durch Fasten schwächen: ahd. irfastēn* 1?, sw. V. (3): nhd. sich durch Fasten schwächen

schwächen, mhd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwächen, kränken, anfechten, beeinträchtigen, streitig machen, verletzen, quälen, überwinden; beswachen, sw. V.: nhd. schwach werden, kraftlos werden, schwächen, entkräftigen, versagen; brœdigen, sw. V.: nhd. schwächen; eraltenen, sw. V.: nhd. schwächen; erswachen, sw. V.: nhd. entkräften, schwächen, schwach werden; ertwelen* (1), ertweln, retweln, sw. V.: nhd. betäuben, verzögern, schwächen; erwīchen 1 und häufiger?, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen, ausweichen; erwīgen, erwigen, sw. V.: nhd. ermatten, sich verausgaben, schwächen; erwīhen, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen

schwächen, mhd. geswachen, geswechen, sw. V.: nhd. erniedrigen, vermindern, fälschen, schwächen, beeinträchtigen; kranken, sw. V.: nhd. kranken, krank sein (V.), kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), kraftlos werden, kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

schwächen, mhd. geswecheren*, geswechern, sw. V.: nhd. »schwächen«

schwächen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

schwächen, mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen; swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden; swechen, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, sich erniedrigen; swecheren*, swechern, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, schwächer werden, verschlimmern; sweinen, sw. V.: nhd. schwächen, vernichten, verringern, scheuchen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

schwächen, mhd. unkreften, sw. V.: nhd. schwächen; unkreftigen, sw. V.: nhd. schwächen; verblœden, ferblœden*, sw. V.: nhd. »verblöden«, schwächen, einschüchtern, mutlos sein (V.); verkreften, ferkreften*, sw. V.: nhd. »verkräften«, entkräften, schwächen, überwältigen; verkrenken, ferkrenken*, sw. V.: nhd. »verkränken«, krank machen, schwächen, herabsetzen, beschimpfen, vernichten, ermüden, schwach werden, schmälern, herabsetzen, schädigen, verhindern, vernachlässigen; verkürzen, verkurzen, virkurten, ferkürzen*, sw. V.: nhd. kürzen, verkürzen, abschneiden, vermindern, schwächen, schmälern, mindern, beenden; vermechen, fermechen*, st. V.: nhd. aufhalten, hindern, schwächen; verschalen*, verschaln, ferschalen*, sw. V.: nhd. »verschalen« (V.) (2), ganz trübe werden, zunichte werden, schwächen, vertreiben, vertreiben aus, vernichten, berauben; versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden; verswachen, verswechen, virswachen, ferswachen*, sw. V.: nhd. »verschwachen«, schwächen, herabsetzen, in den Schatten stellen, beschimpfen, verringern, verderben, schlecht werden, schwach werden, vernachlässigen, schmähen, zugrunde gehen, verblassen, erniedrigen, vernichten, schmälern; verwerten, ferwerten*, sw. V.: nhd. verderben, verletzen, gebrechlich werden, alt werden, schlecht machen, schwächen; wīhen (1), wīen, wīchen, st. V.: nhd. schwächen, erschöpfen, vernichten

-- sich schwächen: mhd. übersigen, sw. V.: nhd. »übersiegen«, siegen über, besiegen, überwinden, sich schwächen

schwächen, mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen; beswāken, beswacken, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen, verschlechtern; beswēken, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen, verschlechtern; bīswēken***, sw. V.: nhd. schwächen, beeinträchtigen; dünnen, sw. V.: nhd. »dünnen«, dünn machen, schwächen, dünn sein (V.); entkreftigen, enkreftigen, sw. V.: nhd. entkräften, schwächen; entkrenken, enkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kränken, krank machen, schwach machen; entswēken, enswēken, sw. V.: nhd. schwächen, schänden, schmälern; erkrenken, sw. V.: nhd. schwächen

-- Mädchen schwächen: mnd. bekrenken, sw. V.: nhd. krank machen, schwach machen, schwächen, Mädchen schwächen, beeinträchtigen

schwächen, mnd. krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

schwächen, mnd. lasteren (1), sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; lesteren, lestern, sw. V.: nhd. lästern, tadeln, zurechtweisen, herabsetzen, schwächen, schlecht machen, beschädigen, fälschen, beschimpfen, beleidigen, schänden; matten (3), sw. V.: nhd. matt setzen (im Schachspiel), matt machen, schwächen; nēderen (1), nedderen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, geringer machen, wertlos machen, unterdrücken, schwächen, im Wert herabsetzen, im Range herabsetzen, demütigen; nēderigen*, neddergen, mnd.?, sw. V.: nhd. erniedrigen, schwächen, im Rang herabsetzen?; nēderigen, nēdrigen, neddergen, sw. V.: nhd. »niedern«, erniedrigen, schwächen; ringeren, ringern, sw. V.: nhd. verringern, vermindern, schwächen

-- Kraft schwächen: mnd. lēmen (3), lemmen, lämen, sw. V.: nhd. lähmen, lahm schlagen, zum Krüppel schlagen, kraftlos machen, hilflos machen, behindern, behindern von Tieren durch Durchschneiden von Fersensehnen, Kraft schwächen, verletzen

schwächen, mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

schwächen, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwächen, mnd. vörkrachten*, vorkrachten, sw. V.: nhd. vergewaltigen, überwältigen, entkräften, schwächen, schänden; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörswēken*, vorswēken, vorswecken, sw. V.: nhd. schwächen, abschwächen, im Ansehen herabsetzen, beeinträchtigen, verringern; vörunmechtigen*, vorunmechtigen, sw. V.: nhd. machtlos machen, schwächen, kraftlos machen, beeinträchtigen, schädigen

-- durch Anstrengung schwächen: mnd. vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

schwachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwächen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwächender, mnd. swēkære* (1), swēker, M.: nhd. »Schwächer«, Schwächender, Schwängerer

schwacher -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

schwacher -- schwacher Christ, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

schwacher -- schwacher Grund, ahd. redilīn 2, st. N. (a): nhd. schwacher Grund, schwache Begründung

schwacher -- schwacher Mensch, mnd. vēteken, vetiken, vētken, vetekīn, vetkīn, vetelīn, N.: nhd. Fässchen, schwacher Mensch

schwächer -- schwächer werden, an. dafn-a (2), sw. V.: nhd. schwächer werden

schwächer -- schwächer werden, mhd. abegenemen, abe genemen, st. V.: nhd. abnehmen, verlieren, schwächer werden, wegnehmen, verringern, vertreiben, beseitigen, unterbrechen

schwächer -- schwächer werden, mhd. swecheren*, swechern, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, schwächer werden, verschlimmern

schwächer -- schwächer werden, mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

schwacher -- Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung, an. flā (2), fl§, st. F. (i): nhd. Felsabsatz, Tal im Hochgebirge mit schwacher Neigung

Schwacher, mhd. amügel, sw. M.: nhd. »Unvermögender«, Schwacher

Schwächer, mnd. krenkære*, krenker, krenkere, M.: nhd. Kränker, Schänder, Reichsfeind, Schwächer

Schwächer, mnd. swēkære* (1), swēker, M.: nhd. »Schwächer«, Schwächender, Schwängerer

Schwacher, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

schwächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwächere, ae. sǣm-ra, Adj. (Komp.): nhd. schlimmere, schlechtere, schwächere

Schwächerer, mnd. minnere (2), minner, M.: nhd. »Minderer«, niedrig Gestellter, Unbedeutender, Schwächerer

schwacherleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwächerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwächern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwächerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaches -- schwaches Auge, mhd. letzouge, sw. N.: nhd. schwaches Auge

schwaches -- schwaches Bier, mnd. drenke (1), N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, leichtes Schiffsbier, Trinkgelage

schwaches -- schwaches Bier, mnd. gedrenke, N.: nhd. Trank, Getränk, schwaches Bier, Hausbier, Trinkgelage, Festlichkeit

schwaches -- schwaches Licht, ahd. luzzillioht* 1, st. N. (a): nhd. schwaches Licht, Dämmerung

Schwächezustand -- krankhafter Schwächezustand, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

schwachfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwächfinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwachfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachgefügt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwachgemut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachgesinnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachgestengelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwachgeworden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachgläubig, mnd. swakgel· vich, Adj.: nhd. schwachgläubig, anfällig in Glaubenssachen

schwachgläubig, mnd. swakl· vich, Adj.: nhd. schwachgläubig, anfällig in Glaubenssachen

schwachgläubig, mnd. swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

schwachgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwachgläubiger, mnd. krankgel· vicher*, krankgel· viche, M.: nhd. Kleingläubiger, Schwachgläubiger

Schwachgläubiger, mnd. swakgel· vige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einfältiger im Glauben (M.), Schwachgläubiger

Schwachgläubiger, mnd. swakl· vige, (subst. Adj.=)M.: nhd. Einfältiger im Glauben (M.), Schwachgläubiger

schwachgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwachheit -- Schwachheit des Gesichts, mnd. bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Schwachheit -- Schwachheit des Sinnes, mnd. bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Schwachheit -- Schwachheit halber, mnd. swakhēthalven, swakheithalven, Adv.: nhd. »Schwachheit halber«, wegen körperlicher Schwäche

-- wegen körperlicher Schwäche: mnd. swakhēthalven, swakheithalven, Adv.: nhd. »Schwachheit halber«, wegen körperlicher Schwäche

Schwachheit, germ. *blauþī-, *blauþīn, sw. F. (n): nhd. Schwachheit, Furchtsamkeit

Schwachheit, an. la-s-mær-i, F.: nhd. Schwachheit

Schwachheit, ahd. brōdī 11, st. F. (ī): nhd. Schwachheit, Schwäche, Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit, Unvermögen; siohheit* 7, st. F. (i): nhd. »Siechheit«, Krankheit, Schwachheit; siohtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Siechheit«, »Siechtum«, Krankheit, Kränklichkeit, Schwachheit; unfestī 2, st. F. (ī): nhd. »Unfestigkeit«, Schwachheit, unbefestigte Stelle; unkraft* 15, st. F. (i): nhd. Schwäche, Schwachheit, Krankheit; unmegī 1, st. F. (ī): nhd. Unvermögen, Schwäche, Schwachheit; weihhī* 23, weichī*, st. F. (i): nhd. Weichheit, Schwäche, Schwachheit, Kraftlosigkeit, Weichlichkeit, Verzagtheit; weihhilī* 1, weichilī*, weihhilīn*, st. F. (ī)?: nhd. Schwäche, Schwachheit

-- Schwachheit des Alters: ahd. irweranī* 1, st. F. (ī): nhd. Altersschwachheit, Schwachheit des Alters

Schwachheit, mhd. blœde (2), st. F.: nhd. »Blöde«, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Schwäche, Zagheit, Feigheit, Schamgefühl; blœdicheit*, blœdekeit, blœdecheit, blōdicheit, st. F.: nhd. Schwäche, Furchtsamkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit, Schüchternheit, Gebrechlichkeit, Schwachheit, Zagheit, Trägheit; brœde (1), brōde, prōde, st. F.: nhd. Gebrechlichkeit, Schwäche, Schwachheit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit; brœdheit, brœdeheit, brœdekeit, st. F.: nhd. Schwachheit, Lüsternheit; brœdicheit, brœdecheit, brœdheit, st. F.: nhd. Schwachheit, Schwäche, Lüsternheit

Schwachheit, mhd. krancheit, krankeit, st. F.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Geringheit, Dürftigkeit, Not, Niedrigkeit, Beeinträchtigung, Schädigung, Schwäche, Unzulänglichkeit; krenke, st. F.: nhd. »Kränke«, Schwäche, Unzulänglichkeit, Schwachheit, Geringheit, Mangelhaftigkeit, Taille, Minderung, Vergänglichkeit

Schwachheit, mhd. unmehticheit*, unmehtecheit, st. F.: nhd. Schwachheit

Schwachheit, mnd. flauwichhēt, flauwicheit, F.: nhd. Mattheit, Schwachheit, Krankheit; krankhēt, krankheit, krancheit, krangheit, krankeit, F., N.: nhd. Krankheit, Schwäche, Schwachheit, Ohnmacht, Hilflosigkeit, Leiden, Schwäche der Frauen, Geburtsnot, Wochenlager

Schwachheit, mnd. swakhēt, swakheit, swackehēt, F.: nhd. »Schwachheit«, Schwäche, relativ geringes Maß an Kraft, Altersschwäche, Benommenheit, krankhafter Schwächezustand, Umnachtung, Krankheit, Leiden, Mangel an Durchhaltevermögen

schwachheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwachheitsfehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachheitsfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachheitsmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachheitsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwachheitssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwachher, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwachherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachherzig, mnd. bl· dehertich, Adj.: nhd. schwachherzig, verzagt

schwachherzig, mnd. krankhertich, Adj.: nhd. schwachherzig, schwachmütig

schwachherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwächkitt, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwachkopf, mhd. racha, Sb.: nhd. Schwachkopf

schwachkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwächlich -- nicht schwächlich, mhd. unwīchlich, Adj.: nhd. »unweichlich«, nicht weichend, unnachgiebig, nicht schwächlich

schwächlich sein (V.), mhd. zertelen*, zerteln, sw. V.: nhd. »zärteln«, zart sein (V.), schwächlich sein (V.)

schwächlich, germ. *kranga-, *krangaz, *kranka-, *krankaz, Adj.: nhd. schwächlich, schwach, hinfällig, krank?

schwächlich, ae. mear-u-līc-e, Adv.: nhd. zart, zerbrechlich, schwächlich

schwächlich, ahd. antlāzīg 8, Adj.: nhd. »lässig«, gnädig, nachlässig, schwächlich, mild, nachsichtig, verzeihlich; missimuoti 1, Adj.: nhd. »missmutig«, kleinlich, kleinmütig, schwächlich; smehhar* 1, smechar*, Adj.: nhd. schwächlich; ungimuoti* (1) 4, Adj.: nhd. unangenehm, lästig, widerwärtig, kleinmütig, schwächlich, ungerecht; wanaheil* 11, Adj.: nhd. krank, schwach, lahm, schwächlich, gebrechlich; wanaheili* 1, Adj.: nhd. schwächlich, krank

schwächlich, mhd. kranclich, krenclich, krenklich, krenkelich, Adj.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich; kranclīche, krenklīche, krenkelīche, Adv.: nhd. »kränklich«, schwach, schwächlich, gering, armselig, schlecht, wenig, erbärmlich, schmählich

schwächlich, mhd. līhtvertic, līhtevertic, līhtvertec, līhtfertic*, līhtefertic*, līhtfertec*, Adj.: nhd. leichtfertig, fein, schwächlich, heiter; līnīn, līnen, Adj.: nhd. leinen (Adj.), weich, schwächlich, träge, aus Leinen (N.) hergestellt; līnisch, Adj.: nhd. »leinisch«, weich, schwächlich, träge

schwächlich, mhd. senfte (1), semfte, sempfte, sanfte, samfte, sanft, seinfte, Adj.: nhd. leicht, bequem, weich, zart, sanft, sanftmütig, zahm, mild, milde, willfährig, freundlich, wohlgefällig, angenehm, schön, lieb, ruhig, geduldig, zufrieden, bescheiden (Adj.), weichlich, schwächlich, glücklich; swachgemuot, Adj.: nhd. niedrig gesinnt, schlecht gesinnt, mutlos, schwächlich

schwächlich, mhd. swachlich, swechlich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, kleinmütig, geringfügig, unerheblich; swachlīche, Adv.: nhd. »schwächlich«, schlecht, gering, unedel, niedrig, armselig, verachtet, kraftlos, schwach, elend, erbärmlich, ärmlich

schwächlich, mhd. veiclīche, feiclīche*, Adv.: nhd. zum Tod bestimmt, schwächlich; waneheil, Adj.: nhd. krank, schwächlich; wīchlich, wichlich, Adj.: nhd. weichend, nachgebend, schwächlich; zagehaft, zaghaft, Adj.: nhd. zaghaft, hasenmäßig, mattherzig, verzagt, feige, furchtsam, ängstlich, kleingläubig, schwächlich, schwach; zart (1), Adj.: nhd. lieb, geliebt, teuer, angenehm, vertraut, lieblich, schön, fein, anmutig, herrlich, edel, stattlich, zärtlich, zart, schwächlich, schwach, weich, weichlich

schwächlich, mnd. klēnlīk, kleinlik, klēnelīk, kleinelīk, Adj.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; klēnlīken, kleinliken, Adv.: nhd. zierlich, zart, weich, empfindlich, schwächlich, jugendlich, kindlich, zärtlich, weichlich, verwöhnt; knellīk, Adj.: nhd. zart, zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēn***?, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīk, knēnlik, kneinlīk, knenlīk, Adj.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; knēnlīke, kneinlīke, Adv.: nhd. zart, fein zierlich, schmächtig, schwächlich, weichlich; krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend; kranklīk, krankelīk, Adj.: nhd. schwach, schwächlich, machtlos, kränklich, leidend, zu Krankheit neigend; krenklīken*, krenkeliken, mnd.?, Adv.: nhd. schwächlich, kränklich

schwächlich, mnd. m· delīken, Adv.: nhd. schwächlich

schwächlich, mnd. sweklīk*, sweklich, Adj.: nhd. »schwächlich«, schwach, geschwächt

schwächlich, mnd. swākelīk***, Adj.: nhd. schwach, schwächlich

schwächlich, mnd. tēder, Adj.: nhd. zart, anmutig, schwach, schwächlich, empfindlich

schwächlich, mnd. vörsāgelīk***, Adj.: nhd. feige, schwächlich; vörsāgelīken*, vorsāgelīken, vortzageliken, Adv.: nhd. feige, schwächlich

schwächlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwächlichkeit, ahd. missimuot* 1, st. M. (a): nhd. Kleinlichkeit, Kleinmut, Schwächlichkeit; missimuotī 2, st. F. (ī): nhd. Missmut, Feindseligkeit, Verstimmung, Verdrossenheit, Erbitterung, Kleinmut, Schwächlichkeit

Schwächlichkeit, mnd. klēnlichēt, kleinlicheit, F.: nhd. Zierlichkeit, Zartheit, Weichheit, Schwächlichkeit, Unbeholfenheit, Weichlichkeit, Verzärtelung

schwächlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwächling, an. kektunar-mað-r, st. M. (a): nhd. Schwächling; leym-a, sw. M. (n): nhd. Schwächling; skr-jōð-r, st. M. (a): nhd. Schwächling; skræf-a, sw. F. (n): nhd. Schwächling, armer Schlucker; vāk-r (1), st. M. (a): nhd. Kind, Schwächling

Schwächling, mhd. stümper, st. M.: nhd. Stümper, Schwächling

Schwächling, mhd. zage (1), sw. M.: nhd. zurückhaltender Mensch, friedfertiger Mensch, Drückeberger, verzagter Mensch, Schwächling, Feigling, Verräter, elender Geselle, durchtriebener Kerl, Faulpelz; zertelinc, st. M.: nhd. »Zärtling«, Weichling, verweichlichter Mensch, Schwächling

Schwächling, mnd. derflinc, derflink, M.: nhd. Siecher, Schwächling, Schwindsüchtiger

Schwächling, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

schwächling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwachmaticus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachmüthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachmüthigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwachmütig, mhd. krancgemuot, Adj.: nhd. schwachmütig, kleinmütig; krancmüetic, krankmüetec, krancmūtic, Adj.: nhd. schwachmütig, kleinmütig, wankelmütig

schwachmütig, mnd. krankhertich, Adj.: nhd. schwachherzig, schwachmütig; krankm· dich, Adj.: nhd. »krankmütig«, schwachmütig, kleinmütig, ängstlich

schwachnervig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachriechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwachsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwachsinn, mnd. erregengichhēt*, erregengichēt, erregengicheit, F.: nhd. Irrsinn, Wahnwitz, Schwachsinn

Schwachsinn, mnd. s· tichhēt* (2), s· tichēt, s· ticheit, F.: nhd. Dummheit, Schwachsinn

schwachsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwachsinnig, mhd. sinneweich, Adj.: nhd. schwachsinnig; tœrisch (1), tœrsch, tōrsch, Adj.: nhd. töricht, mutwillig, dumm, unwissend, schwachsinnig, närrisch, verblendet, unbesonnen, verrückt; tump, tumb, tumbe, tum, dump, Adj.: nhd. kindisch, dumm, töricht, einfältig, unverständig, unwissend, ungebildet, jung, unerfahren, uneinsichtig, verblendet, betäubt, besinnungslos, tabu, schwachsinnig, schwach, schwach von Verstand, unbesonnen, unklug, ungelehrt, stumm

schwachsinnig, mnd. dwāshaftich, dwāsaftich, Adj.: nhd. töricht, schwachsinnig; erregengich, Adj.: nhd. »irrgängig«, von der Straße abgehend, irre, wahnwitzig, schwachsinnig

schwachsinnig, mnd. kranksinnich, Adj.: nhd. schwachsinnig, verstandesschwach

schwachsinnig, mnd. sot (1), Adj.: nhd. geistesgestört, schwachsinnig, verrückt, närrisch, töricht, dumm

schwachsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwachsinniger, mnd. ? altvīl, M.: nhd. Schwachsinniger?, Blödsinniger?, der Gerichtsfähigkeit Ermangelnder?

Schwachsinniger, mnd. sot (2), M., N.: nhd. Narr, Tor (M.), Geistesgestörter, Schwachsinniger, Verrückter, Idiot

schwachstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwächterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwächung, ae. wes-ing, st. F. (ō): nhd. Schwächung, Lähmung

Schwächung, mnd. beswīmelse, F.: nhd. Ohnmacht, Schwächung, Schwindel

Schwächung, mnd. ringeringe, ringerinc, F.: nhd. Verminderung, Verringerung, Verschlechterung, Schwächung

Schwächung, mnd. swēkinc, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwächung, mnd. swēkinge, sweckinge, sweckunge, schwēkinge, swekinge, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwächung, mnd. sweknisse, F.: nhd. Beeinträchtigung, Schade, Schaden (M.), Schwächung, Schmälerung

Schwächung, mnd. vörkrenkinge*, vorkrenkinge, F.: nhd. Schwächung, Abschwächung, Unterdrückung, Schmälerung, Niederhaltung; vörswākinge*, vorswackinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung; vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung

schwächung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwack, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwacke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwad, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwad, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwade -- Schwade beim Mähen, mhd. māde, sw. F.: nhd. »Mahde«, Mahd, Schwade beim Mähen, Mähschwade

Schwade, ahd. māda 1, sw. F. (n): nhd. Mahd, Schwade

Schwade, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

Schwade, mnd. swat (2), swāde, swāt, swaet, schwat, N.: nhd. Schwade, längliche Anhäufung, Reihe, Reihe von gemähtem Getreide oder Gras, Reihe in der die gepflügte Erde oder das abgemähte Gras zu liegen kommt, Landmaß von örtlich verschiedenem Umfang (ursprünglich wohl dem Maß des Sensenhiebs entsprechend)

schwade, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwädel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwadem, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwademen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwademicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwademung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwaden -- das Getreide in Schwaden niederlegen, ahd. gibrouhhōn* 1, gibrouchōn*, sw. V. (2): nhd. das Getreide in Schwaden niederlegen, niederbeugen

Schwaden, ae. swaþ-ul, M.?: Rauch, Schwaden

Schwaden, mhd. slāwe (2), F.: nhd. Schwaden; stredem, st. M.: nhd. Schwaden

schwaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwaden, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwadenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwadengerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwadengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwadengras, mhd. swade (1), swaden, mmd., sw. M.: nhd. Schwade, Schwadengras, Bluthirse, Reihe abgemähten Grases oder Getreides, abgerissenes Körperfleisch

Schwadengras, mnd. ? swāden (1), Sb.: nhd. Schwadengras?

schwadengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwadengrütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwadenmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwadenried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwadenschwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwader, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwaderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwadergrete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaderhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwaderhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwäderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwaderkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwaderlapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwaderlappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwäderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwadern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwädern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwaderwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwadicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwadig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwadmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwadmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwadmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwadrangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwadron, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwadronenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwadronieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwafeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwäfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwäftze, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwägel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwager -- Schwager betreffend, mnd. swēgerisch***, Adj.: nhd. verschwägert, Schwager betreffend

Schwager -- Schwager betreffend, mnd. swāgerisch***, Adj.: nhd. verschwägert, Schwager betreffend

Schwager -- Schwager nennen, mnd. swēgeren***, sw. V.: nhd. schwägern, verschwägern, Schwager nennen

Schwager -- Schwager nennen, mnd. swāgeren, sw. V.: nhd. Schwager nennen, verschwägern

Schwäger -- Schwäger von Schwestern, an. svil-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Schwäger von Schwestern

Schwager (über Schwestern), idg. *su̯elo-?, *su̯eli̯on-, *su̯eli̯o-, M.: nhd. Schwager (über Schwestern)

Schwager, idg. *dāiu̯ēr, M.: nhd. Bruder des Gatten, Schwager

Schwager, germ. *swēgra, *swēgraz, st. M. (a): nhd. Schwager; *taikura-, *taikuraz, st. M. (a): nhd. Schwager

Schwager, ae. āþum, st. M. (a): nhd. Eidam, Schwiegersohn, Schwager; tā-co-r, st. M. (a): nhd. Schwager

Schwager, afries. tâker 1, st. M. (a): nhd. Schwager, Mannesbruder

Schwager, ahd. 2zeihhur* 15, zeichur, zeihhor, st. M. (a?): nhd. Schwager; gellof 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schwager; giswīo* 3, sw. M. (n): nhd. Schwager; swāgur* 6, swāger, st. M. (a?, i?): nhd. Verwandter des Schwiegervaters, Schwiegervater, Schwiegersohn, Schwager; swesterman* 1, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Schwestermann, Schwager

Schwager, mhd. buole (1), puole, sw. M.: nhd. »Buhle«, Freund, Verwandter, Geliebter, Liebhaber, Schwager, Bruder

Schwager, mhd. geswige, geswīge, geswīe, geswī, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Schwägerin, angeheirateter Verwandter, angeheiratete Verwandte; kelmāc 1, st. M.: nhd. Verwandter durch Einheirat, Schwager; konemāc, st. M.: nhd. Verwandter von Seiten der Frau, Schwager

Schwager, mhd. swāger, st. M.: nhd. Schwager, Schwiegervater, angeheirateter Verwandter; sweher, swēr, swæher, sweger, st. M.: nhd. Schwäher, Schwiegervater, Schwager; swesterkarl 1, st. M.: nhd. »Schwesterkerl«, Schwestermann, Schwager; swīe, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Angeheirateter, Angeheiratete

Schwager, mhd. zeicher, st. M.: nhd. Schwager

Schwager, mnd. brōder, broder, brūder, M.: nhd. Bruder, Schwager, Gefährte, Genosse, Mitbruder einer Vereinigung, Mitbruder einer Brüderschaft, Mitbruder einer Gilde, Kamerad, Geschäftsteilhaber, Klosterbruder; ? douwelinge?, mnd.?, M.: nhd. Mann der Schwester der Frau, Schwager?

Schwager, mnd. slechte (4), M.: nhd. Verwandter, Schwager, Spross, Nachkomme, Erbe (M.)

Schwager, mnd. süsterman, susterman, M.: nhd. »Schwestermann«, Mann der Schwester, Schwager

Schwager, mnd. swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

Schwager, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

schwager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwägerin, idg. *i̯énəter, *i̯n̥tr-, F.: nhd. Frau des Bruders des Gatten, Schwägerin

Schwägerin, ae. brōþor-wīf, st. N. (a): nhd. Schwägerin

Schwägerin, ahd. giswīa* 5, sw. F. (n): nhd. Schwägerin, Schwiegermutter, Geschwisterkind, Kusine; swestergiswīa* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwägerin; swīa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schwägerin

Schwägerin, mhd. bruoderwīp, st. N.: nhd. »Bruderweib«, Bruderfrau, Schwägerin

Schwägerin, mhd. geswige, geswīge, geswīe, geswī, sw. M., sw. F.: nhd. Schwager, Schwägerin, angeheirateter Verwandter, angeheiratete Verwandte

Schwägerin, mhd. swægerinne 1 und häufiger?, st. F.: nhd. Schwägerin; swiger, st. F.: nhd. Schwiegermutter, Schwägerin

Schwägerin, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Schwägerin, mnd. süsterken, süsteken, süstken, N.: nhd. »Schwesterchen«, kleine Schwester, Schwägerin, Tante (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwägerin, mnd. swēgerinne, swēgeringe, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwägerin, mnd. swēgerische*, swēgersche, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwägerin, mnd. swāgerinne, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwägerin, mnd. swāgerische*, swāgersche, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

schwägerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwägerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwägerlich, mhd. swægerlich, swāgerlich, Adj.: nhd. schwägerlich; swægerlīche, Adv.: nhd. schwägerlich

schwägerlich, mnd. swēgerlīk***, Adj.: nhd. »schwägerlich«, verschwägert, auf Verschwägerung beruhend; swēgerlīken, schwēgerlīken, Adv.: nhd. »schwägerlich«, in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), wie es sich für Verwandte gehört

schwägerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwägern, mnd. swēgeren***, sw. V.: nhd. schwägern, verschwägern, Schwager nennen

schwagern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwägern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwagers -- Frau des Schwagers, mnd. meddere, medder, möddere, mödder, st. F., sw. F.: nhd. weibliche Verwandte von der Mutterseite, Tante, Mutterschwester, Muhme, Base, Nichte, Frau des Vetters, Frau des Schwagers

Schwägerschaft, an. mæg-ð, st. F. (ō): nhd. Schwägerschaft

Schwägerschaft, mnd. swēgerschop, swēgerschaft, swēgerschof, F.: nhd. »Schwägerschaft«, Verschwägerung

Schwägerschaft, mnd. swetbedde, schwetbedde, N.: nhd. Verwandtschaft, Schwägerschaft

Schwägerschaft, mnd. swāgerschop, swāgerschup, swāgerschap, F.: nhd. »Schwägerschaft«, Verschwägerung

schwagerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwägerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwagershalben, mnd. swāgereshalven*, swāgershalven, Adv.: nhd. »schwagershalben«, auf Grund von Verschwägerung

schwagerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwäher, germ. *swehra-, *swehraz, *swehura-, *swehuraz, st. M. (a): nhd. Schwiegervater, Schwäher

Schwäher, got. swaíhr-a 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 105, 137,1): nhd. Schwiegervater, Schwäher

Schwäher, ae. swéor (1), swēr (2), st. M. (a): nhd. Schwäher, Vetter

Schwäher, ahd. swehur* 26, swēr*, st. M. (a?, i?): nhd. Schwäher, Schwiegervater

Schwäher, mhd. sweher, swēr, swæher, sweger, st. M.: nhd. Schwäher, Schwiegervater, Schwager

Schwäher, mnd. swēgerhēre, M.: nhd. »Schwäher«, Schwiegervater

Schwäher, mnd. swēher, schwēher, M.: nhd. »Schwäher«, Schwiegervater

schwäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwäherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwäherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwähervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwählemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwai, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwaiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwaien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwaig..., ahd. sweiglīh* 2, Adj.: nhd. Schwaig..., Senn..., zur Viehhaltung gehörig, zur Rinderherde gehörig

Schwaige, germ. *swaigō, st. F. (ō): nhd. Schwaige, Herde, Stall?

Schwaige, ahd. sweiga 32, sweig, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (2), Weideplatz, Schwaige, Herde, Rinderherde

Schwaige, mhd. sweige (1), sweig, sweie, swei, st. F.: nhd. »Schwaige«, Rinderherde, Viehhof, Viehweide, Sennerei, Weideplatz

Schwaige, mhd. sweighūs* 1, sweichūs, st. N.: nhd. Schwaighof, Schwaige

-- Bewirtschafter einer Schwaige: mhd. sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

-- Rind auf der Schwaige: mhd. sweigrint* 4, sweicrint, st. N.: nhd. Rind auf der Schwaige

schwaige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwaiger, ahd. sweigāri 16, st. M. (ja): nhd. Schwaiger, Viehzüchter, Rinderhirt

Schwaiger, mhd. sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

Schwaighaus, ahd. sweighūs* 2, st. N. (a): nhd. »Schwaighaus«, Rinderstall, Rinderstallung

Schwaighof, mhd. sweighūs* 1, sweichūs, st. N.: nhd. Schwaighof, Schwaige

Schwaighof, mhd. sweighof, sweichof, st. M.: nhd. »Schwaighof«, Hof auf dem viel Vieh gehalten und Käse bereitet wird, Viehweide

Schwaigrind, ahd. sweigrind* 2, st. N. (a, iz/az): nhd. »Schwaigrind«, »Weiderind«, Rind, weidendes Rind

schwajen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwajenhalse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaken-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwal, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwal, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwälbchen, mnd. swāleke, swālke, swalike, swālicke, swaeleke, F.: nhd. »Schwälbchen«, Schwalbe

schwälbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwälbchenberg, mnd. ? swālekenberch, schwalckenberch, M.: nhd. »Schwälbchenberg«?, Steilufer in dem die Schwalben nisten

Schwalbe, germ. *swalwō-, *swalwōn, sw. F. (n): nhd. Schwalbe

Schwalbe, an. sval-a (1), sw. F. (n): nhd. Schwalbe

Schwalbe, ae. swealw-e, sw. F. (n): nhd. Schwalbe

Schwalbe, as. swal-a* 3, swalwa, sw. F. (n): nhd. Schwalbe

Schwalbe, ahd. swalawa 32, sw. F. (n): nhd. Schwalbe

Schwalbe, mhd. swal (2), st. F.: nhd. Schwalbe, englische Harfe; swalwe, swalbe, swale, swal, sw. F.: nhd. Schwalbe, Art englischer Harfe

Schwalbe, mnd. swāle (1), F.: nhd. Schwalbe

Schwalbe, mnd. swāleke, swālke, swalike, swālicke, swaeleke, F.: nhd. »Schwälbchen«, Schwalbe

Schwalbe, mnd. swālewe, swālue, swālwe, swalu, F.: nhd. Schwalbe

schwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwälbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwalben -- Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels, mnd. swālenpulver, N.: nhd. Medizin aus verbrannten jungen Schwalben als Zutat eines Purgiermittels

Schwalben -- Nistloch der Schwalben, mnd. swālekenhol*, schwalckenhol*, N.: nhd. Nistloch der Schwalben

Schwalben -- Steilufer in dem die Schwalben nisten, mnd. swālekenberch, schwalckenberch, M.: nhd. »Schwälbchenberg«?, Steilufer in dem die Schwalben nisten

Schwalben -- wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

schwälben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenaas, mhd. swalwenās*, swalwenāz, st. N.: nhd. Schwalbenaas

schwalbenadler, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenart -- eine Schwalbenart, mnd. malk· ken, N.: nhd. eine Schwalbenart, Mallemucke

schwalbenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenäugchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenblume (eine Pflanze), mnd. swālekenblōme, F.: nhd. »Schwalbenblume« (eine Pflanze), Schöllkraut?

schwalbenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbendreck, mhd. swalwenzagel, st. M.: nhd. »Schwalbenzagel«, Schwalbenschwanz, Schwalbendreck

Schwalbendreck, mnd. swālewendrek, swālwendrek, M.: nhd. »Schwalbendreck«, Schwalbenkot

schwalbendreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbeneinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwalbenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenfleisch, mhd. swalwenvleisch, swalbenvleisch, swalwenfleisch*, swalbenfleisch*, st. N.: nhd. Schwalbenfleisch

schwalbenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenglobus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbeninstinct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenjunge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenkot, mnd. swālewendrek, swālwendrek, M.: nhd. »Schwalbendreck«, Schwalbenkot

schwalbenkot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenkraut (eine Pflanze), mnd. swālekenkrūt, swalkenkrūt, Sb.: nhd. »Schwalbenkraut« (eine Pflanze), Kraut mit dem die Schwalbe ihren Jungen (N. Pl.) das Sehvermögen wiederverschafft, Schöllkraut?

schwalbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenküchlein, mhd. swalwenkiuchel, st. N.: nhd. »Schwalbenküchlein«

schwalbenkuckuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenlausfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmärchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmuschel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwalbenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwalbennest, mnd. swālekenest, N.: nhd. Schwalbennest

Schwalbennest, mnd. swālekennest, N.: nhd. Schwalbennest

Schwalbennest, mnd. swālewennest, swālwennest, N.: nhd. Schwalbennest

schwalbennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenscharmuzieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschlank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenschwanz, mhd. swalwenzagel, st. M.: nhd. »Schwalbenzagel«, Schwalbenschwanz, Schwalbendreck

Schwalbenschwanz, mnd. swālekenstērt, swālkenstērt, M.: nhd. Schwalbenschwanz, schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, Rappier (spöttisch), Degen (spöttisch)

Schwalbenschwanz, mnd. swālenstērt, M.: nhd. »Schwalbenschwanz«

schwalbenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschwanzähnlicher -- schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, mnd. swālekenstērt, swālkenstērt, M.: nhd. Schwalbenschwanz, schwalbenschwanzähnlicher Ausläufer, Rappier (spöttisch), Degen (spöttisch)

schwalbenschwanzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschwanzbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschwanzförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwalbenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenstein, mhd. swalwenstein, swalbenstein, st. M.: nhd. Schwalbenstein, Halbedelstein

Schwalbenstein, mnd. swālewenstēn, swalwenstēn, swālewenstein, swālwenstein, M.: nhd. »Schwalbenstein«, wunderkräftiger und heilkräftiger Stein der dem Kopf oder der Leber junger Schwalben entnommen und in einen Ring gefasst wurde

schwalbenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbentaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalbenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenwurz, ahd. ? trazawurz* 1, ahd.?, st. F. (i)?: nhd. Schwalbenwurz?

Schwalbenwurz, mhd. kranecheswurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Drachenwurz, Schwalbenwurz

schwalbenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenzagel, mhd. swalwenzagel, st. M.: nhd. »Schwalbenzagel«, Schwalbenschwanz, Schwalbendreck

schwalbenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalbenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalbenzickzack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwalbenzwitschern, mhd. snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht

schwalberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwälbisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwälbischen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwälblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwalen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwälen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwälge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwälke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwalkenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwalkenzagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwall, idg. *tu̯el-, *tu̯el-, Sb., V.: nhd. Schwall, schwellen

Schwall, ae. blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum

Schwall, mhd. duz, st. M.: nhd. Schall, Klang, Geräusch (N.) (1), Gesumme, Getöse, Rauschen, Fließen, Schwall

Schwall, mhd. guz, st. M.: nhd. Guss, Schwall, Strom, Erguss, Triebkraft; güzwazzer, st. N.: nhd. »Gusswasser«, Anschwellen, Schwall, Überschwemmung; güzze, st. F.: nhd. Anschwellen, Schwall, Überschwemmung

Schwall, mhd. swal (1), st. M.: nhd. Schwall, angeschwollene Masse, Schwung, Welle

Schwall, mnd. swal, mnd.?, M.: nhd. Schwall, Wassermenge

schwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwallbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwallbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwallen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwallenzagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwallich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwallig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalm, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwalme, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwalmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwalmfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwalpen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwamm -- ein giftiger Schwamm, ahd. tobaswam* 1, st. M. (a?): nhd. Giftpilz, ein giftiger Schwamm

Schwamm, germ. *spong-, Sb.: nhd. Schwamm; *swamma-, *swammaz, *swamba-, *swambaz, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz; *swampu-, *swampuz, st. M. (u): nhd. Schwamm, Pilz; *swumpa, germ.?, Sb.: nhd. Schwamm

Schwamm, got. swam-m-s* 2, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Schwamm

Schwamm, ae. spong-e, sw. F. (n): nhd. Schwamm; spyng-e, sw. F. (n): nhd. Schwamm; swamm, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz

Schwamm, as. spuns-i-a* 1, st. F. (jō): nhd. Schwamm; swam* 2?, swam-m*, st. M. (a?): nhd. Schwamm, Pilz

Schwamm, ahd. spunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schwamm; suillis* 1, Sb.: nhd. Schwamm; swam 59, swamb, st. M. (a?): nhd. Schwamm, Pilz; *swammo?, sw. M. (n): nhd. Schwamm, Pilz; *tuhhil?, *tuchil?, st. M. (a): nhd. Schwamm, Pilz, Dommel

Schwamm, mhd. badeswam, badeswamp, st. M.: nhd. Badeschwamm, Schwamm

Schwamm, mhd. merswam 1, st. M.: nhd. Schwamm, Meerschwamm

Schwamm, mhd. sponge, sw. M.: nhd. Schwamm; swam, swamp, st. M.: nhd. Schwamm, Pilz, Überschwemmung; swamme 2, sw. M.: nhd. Schwamm, Erdschwamm

Schwamm, mhd. waltswam 1, st. M.: nhd. »Waldschwamm«, Schwamm

Schwamm, mnd. kampernōl, kampernoel, M.: nhd. Champignon, Schwamm

Schwamm, mnd. moterlinc, motterlinc, motlinc, mottlinc, M.: nhd. Mutterkorn, Schwamm, Pilz; paddenstōl, paddenstoel, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein; peddenstōl, peddestōl, M.: nhd. Hutpilz, Schwamm, als Heilmittel in der Pferdemedizin verwendet, Krötenstein

Schwamm, mnd. spongie, Sb.: nhd. Schwamm

Schwamm, mnd. swam, swamp, M.: nhd. Schwamm, Badeschwamm, Meeresschwamm, Pilz (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwamm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwamm..., ahd. swammīn* 2, Adj.: nhd. Schwamm..., Pilz..., von Schwämmen, von Pilzen

Schwammart -- eine Schwammart, mnd. hertesbruns (1), F.: nhd. Hirschbrunst, eine Schwammart; hertesswam, M.: nhd. »Hirschschwamm«, eine Schwammart

schwammart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwammatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwammball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwämmchen, mhd. swemmelīn, st. N.: nhd. Schwämmlein, Schwämmchen, Pilzchen

Schwämmchen, mnd. ? sponseke, spo̊nseke, mnd.?, N.: nhd. Schwämmchen?

schwämmchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammdrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwammeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwämmeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwämmeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwämmen -- von Schwämmen, ahd. swammīn* 2, Adj.: nhd. Schwamm..., Pilz..., von Schwämmen, von Pilzen

schwämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwämmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwammerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwammfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammfischer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammfischerei, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwammholzgummi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwammig, idg. *su̯ombhos, *su̯ombos, Adj.: nhd. schwammig, porös

schwammig, ahd. swambag* 1, Adj.: nhd. aufgedunsen?, schwammig

schwammig, mhd. swetic, swatic, Adj.: nhd. weich, morsch, schwammig

schwammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwammigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammklopfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammkoralle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwammkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwämmlein, mhd. swemmelīn, st. N.: nhd. Schwämmlein, Schwämmchen, Pilzchen

schwämmlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammpfiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammpilz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwammqueste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammsteinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammstuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammtaucher, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammtaucherei, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwammwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwammwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwammzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwampelecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwampeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwamplecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwan -- kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st˙ vers, mnd. swēneken, N.: nhd. »Schwänchen«, kleiner Schwan, kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st˙ vers

Schwan -- kleiner Schwan, mnd. swēneken, N.: nhd. »Schwänchen«, kleiner Schwan, kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st˙ vers

Schwan, idg. *albhud-?, Sb.: nhd. Schwan

Schwan, germ. *albat, *albit, *albut, F.: nhd. Schwan; *swana-, *swanaz, st. M. (a): nhd. Schwan

Schwan, got. *swan-s?, st. M. (a): nhd. Schwan

Schwan, an. alpt, st. F. (ō)?: nhd. Schwan; elpt-r, elft-r, st. F. (ō): nhd. Schwan; svan-r, st. M. (a): nhd. Schwan, der Sänger?; ǫlpt, F.: nhd. Schwan

Schwan, ae. iel-fet-u, il-fet-u, yl-fet-t-e, st. F. (jō): nhd. Schwan; swan, st. M. (a): nhd. Schwan

Schwan, as. swan* 3?, st. M. (a?): nhd. Schwan

Schwan, ahd. albiz 4, st. M. (i?): nhd. Schwan; elbiz 57, st. M. (a?, i?): nhd. Schwan; swan 10, st. M. (a?): nhd. Schwan; swana* 2, sw. F. (n): nhd. Schwan; swano* 5, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Schwan

-- weiblicher Schwan: ahd. swanin* 1, st. F. (jō): nhd. weiblicher Schwan

Schwan, mhd. elbiz, albiz, elbez, albez, st. M.: nhd. Schwan

Schwan, mhd. swan (1), st. M., sw. M.: nhd. Schwan; swane, st. M., sw. M.: nhd. Schwan; swanich 1, st. M.: nhd. Schwan

Schwan, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

schwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwänchen, mnd. swēneken, N.: nhd. »Schwänchen«, kleiner Schwan, kleiner Schwan im Münzbild des klevischen st˙ vers

Schwand, mhd. swant (1), st. M.: nhd. »Schwand«, Waldausreuten, durch Waldausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Ackerland, Verwüstung

schwand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwandel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwändel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanden, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwänden, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwandern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwäne -- Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne, mnd. swānenmēster, swānenmeister, M.: nhd. Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne

schwane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanen, mnd. swānen, sw. V.: nhd. schwanen, ahnen, geahnt werden

schwanen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwanenadler, schwan(en)adler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwanenbach, mnd. swānenbēke, M.: nhd. »Schwanenbach«

schwanenbeinrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanenboi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanendaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwaneneierbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenerzeugt, schwan(en)erzeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenfittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenflaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwanenflügel, mnd. swānenvl˙ gel, M.: nhd. »Schwanenflügel«

schwanenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanenfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanengans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanengefieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanengehege, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwanenhaltung -- Recht auf Schwanenhaltung, mnd. swānenvlōt, N., F.: nhd. Schwanenteich?, Recht auf Schwanenhaltung

schwanenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenhell, schwan(en)hell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanenjungfrau, mhd. wünschelwīp, st. N.: nhd. Wunschweib, Schwanenjungfrau, Schwanjungfrau schwanenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenkleid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwanenkragen, mhd. swanenkrage, sw. M.: nhd. »Schwanenkragen«

schwanenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwanenlaut, mnd. ? swānenlūt, M.: nhd. »Schwanenlaut«?

schwanenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanenmädchen, an. al-vit-r, st. F. (ō): nhd. übernatürliches Wesen, Walküre, Schwanenmädchen

schwanenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanennacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwanennest (Name einer in die Oker hineinragenden Halbinsel, mnd. swānennest, N.: nhd. »Schwanennest« (Name einer in die Oker hineinragenden Halbinsel

schwanennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenorden, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanenpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanensanftheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanensilberflaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanenstube (Name eines Badehauses in Göttingen), mnd. swānenstōven, M.: nhd. »Schwanenstube« (Name eines Badehauses in Göttingen)

schwanentaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwanenteich, mnd. ? swānenvlōt, N., F.: nhd. Schwanenteich?, Recht auf Schwanenhaltung

Schwanenteich, mnd. swānendīk, M.: nhd. Schwanenteich

schwanenteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenweiß, mnd. swānewit*, mnd.?, Adj.: nhd. schwanenweiß

schwanenweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanenweisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanenwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanes -- Darstellung eines Schwanes, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

Schwanes -- Gesang des sterbenden Schwanes, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

schwanfelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanflaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwang, afries. swang* 25, sweng*, st. M. (i?): nhd. Schwang, Schlag, Begießung

Schwang, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

Schwang, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

schwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwangbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwangbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwangblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwangefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanger -- schwanger werden, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

schwanger -- schwanger werden, mnd. erswangeren***, V.: nhd. schwanger werden

schwanger sein (V.), mhd. swangeren*, swangern, sw. V.: nhd. schwanger sein (V.); tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

schwanger sein (V.), mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

schwanger sein (V.), mnd. kinden, sw. V.: nhd. ein Kind tragen, schwanger sein (V.)

schwanger, idg. *bhrendh-, V., Adj.: nhd. aufschwellen, schwanger; *su̯enk-?, *sunk-?, Adj.: nhd. schwer, schwanger

schwanger, germ. *swangra- (1), *swangraz, Adj.: nhd. schwerfällig, schwanger, schwer

schwanger, got. in-kil-þ-ō 3, sw. feminines Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. schwanger, Schwangere (subst.); qi-þ-u-haf-t-s*, Adj. (a): nhd. schwanger

schwanger, an. ū-hrau-st-r, Adj.: nhd. nicht tüchtig, nicht tapfer, schwanger; ū-lētt-r, Adj.: nhd. schwanger

schwanger, ae. éac-en, Adj.: nhd. vermehrt, gewachsen, begabt, stark, groß, mächtig, schwanger

-- schwanger werden: ae. éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen; ge-éac-n-ian, sw. V. (2): nhd. hinzufügen, vermehren, schwanger werden, empfangen, hervorbringen

schwanger, afries. ber-n-hef-t-ich 1 und häufiger?, Adj.: nhd. schwanger

schwanger, as. haf-t 17, hah-t*, Adj.: nhd. gefangen, gebunden, gefesselt, schwanger

schwanger, ahd. haft (2) 17, Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefesselt, gefangen, befangen (Adj.), schwanger; swangar* 10, Adj.: nhd. schwanger, trächtig

-- schwanger werden: ahd. intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden

schwanger, mhd. bæric*, bærec, bāric, bārec, pāric, Adj.: nhd. fruchtbar, schwanger, trächtig; berende*, bernde, perende, (Part. Präs.=Adj.): nhd. fruchtbar, fruchttragend, schwanger, blühend, reich; berendic, berendec, Adj.: nhd. schwanger; berhaft, berehaft, perhaft, Adj.: nhd. fruchtbar, Frucht tragend, schwanger, trächtig, immerwährend; durchtrehtic, durchtrehtec, Adj.: nhd. »durchträchtig«, ganz trächtig, schwanger

schwanger, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend; kintbære, Adj.: nhd. »Kind tragend«, schwanger, fähig zum Kindergebären, gebärfähig

-- schwanger werden: mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

schwanger, mhd. swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen

schwanger, mhd. vrühtic, vrühtec, frühtic*, frühtec*, vruhtic, vruhtec, fruhtic*, fruhtec*, Adj.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, Frucht tragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, tüchtig; vrühticlich, vrühteclich, vruhticlich*, vruhteclich, frühticlich*, frühteclich*, fruhticlich*, fruhteclich*, Adj.: nhd. fruchtlich, fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger; vrühticlīche, vrühteclīche, frühticlīche*, Adv.: nhd. fruchtbringend, nutzenbringend, fruchtbar, ergiebig, schwanger

-- schwanger werden: mhd. zuogevāhen, zuogefāhen*, red. V.: nhd. anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen; zuovāhen (1), zuofāhen*, zuo vāhen, st. V., red. V.: nhd. »zufangen«, zugreifen, anfangen, anfangen mit, schwanger werden, trächtig werden, empfangen

schwanger, mnd. bārehaft, Adj.: nhd. schwanger; bārehaftich, Adj.: nhd. schwanger; bārhaftich*, bāraftich, Adj.: nhd. schwanger; drachtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer; drechtich, Adj.: nhd. »trächtig«, fruchtbar, schwanger, beträchtlich, inhaltsschwer

schwanger, mnd. h· pelīk, h· plīk, Adj.: nhd. Hoffnung gebend, zu erhoffend, guter Hoffnung seiend, schwanger

schwanger, mnd. swanger, Adj.: nhd. schwanger

schwanger, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwanger, mnd. swārich, Adj.: nhd. »schwerlich«, lästig, schwanger

schwanger, mnd. vruchtbār, vruchtbar, vruchtber, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft; vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

schwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

ährenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

blütenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

fehdeschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

fieberschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

flammenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

giftschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

gluthschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebesschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

metallschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

perlenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

pestschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

pulverschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

segenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

todesschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

triumphesschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

verderbenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

vergnügungsschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwangere -- schwangere Frau, mnd. swērewīf, N.: nhd. schwangere Frau

Schwangere (subst.), got. in-kil-þ-ō 3, sw. feminines Adj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187,6, Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. schwanger, Schwangere (subst.)

Schwangere, got. qi-þ-u-haf-t-ō* 2, sw. F. (n), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 187 Anm. 6): nhd. Schwangere

Schwangere, mhd. kinttragærinne*, kinttragerinne, st. F.: nhd. »Kindträgerin«, Schwangere

schwängere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwangeren -- Leib der Schwangeren, afries. bê-n-et-e-bur-ch 1 und häufiger?, F. (kons.): nhd. »Gebeinburg«, Leib der Schwangeren

Schwangeren -- Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren, mnd. blōdeslinc, M.: nhd. Stoß gegen die Brust, Schlag gegen den Bauch einer Schwangeren

Schwängerer, mnd. swēkære* (1), swēker, M.: nhd. »Schwächer«, Schwächender, Schwängerer

schwängerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwangerfräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwangerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwangerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwängericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwängerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwangerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwängern, germ. *swangrjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwängern

schwängern, ae. þur-h-géo-t-an, st. V. (2): nhd. anfüllen, auffüllen, schwängern

schwängern, as. ôk-an* 2, red. V. (3): nhd. mehren, vermehren, schwängern

schwängern, ahd. swangeren* 1, sw. V. (1a): nhd. schwängern, befruchten, heiraten

schwängern, mhd. beslāfen (1), st. V.: nhd. beschlafen (V.), schwängern, schlafen, Geschlechtsverkehr haben mit

schwängern, mhd. swengeren*, swengern, sw. V.: nhd. schwängern

schwängern, mnd. inpregnēren, sw. V.: nhd. befruchten, schwängern; krenken (1), sw. V.: nhd. schwächen, schwach machen, schwach werden, krank werden, schlecht behandeln, kränken, beleidigen, entehren, schänden, schwängern, verwunden, benachteiligen, schaden, schädigen, beeinträchtigen, abstreichen, Verluste zufügen, Abbruch tun, durch Krieg schädigen, abschwächen, wertlos machen, entfestigen

schwängern, mnd. swangeren, sw. V.: nhd. »schwängern«

schwängern, mnd. swēken (1), swecken, swechen, schwēken, schwecken, sweken, sw. V.: nhd. schwächen, schwach werden, hinfällig werden, abnehmen, dünn werden, brüchig werden (Eis), schwach machen, beschädigen, krank machen, schwängern, verringern, vermindern, schmähen, herabsetzen, anzweifeln, missachten, behindern, beeinträchtigen

schwängern, mnd. swengeren, swengern, schwengern, sw. V.: nhd. schwängern

schwangern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwängern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwangerschaft, idg. *sŭ̆tus-, Sb.: nhd. Schwangerschaft

Schwangerschaft, an. si-f-jar, F. Pl.: nhd. Sippe, Verwandtschaft, Schwangerschaft

Schwangerschaft, mhd. berhafte, st. F.: nhd. Fruchtbarkeit, Schwangerschaft

Schwangerschaft, mhd. kinttraht, st. F.: nhd. Tragen eines Kindes, Schwangerschaft

Schwangerschaft, mhd. traht (2), draht, st. F.: nhd. »Tracht«, Tragen, Bürde, Schwangerschaft, Träger, Last, Holz das bei der Belagerung zusammengetragen wird um die Gräben auszufüllen, Belagerung; trehticheit, trahticheit*, st. F.: nhd. Schwangerschaft

Schwangerschaft, mnd. dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; erswangeringe, F.: nhd. Schwangerschaft

schwangerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwangerschaftsnot, schwangerschaft(s)noth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwängerung -- außereheliche Schwängerung, mnd. vörswēkinge*, vorswēkinge, vorsweckinge, F.: nhd. Schwächung, Herabsetzung, Beeinträchtigung, Ohnmacht, Verfall, Entjungferung, außereheliche Schwängerung

Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swēkinc, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swēkinge, sweckinge, sweckunge, schwēkinge, swekinge, F.: nhd. Schwächung, Schmälerung, Verringerung, Schwängerung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwängerung, ae. fyl-l-u, fyl-l-o, sw. F. (īn): nhd. Fülle, Füllung, Sättigung, Fest, Schwängerung

schwängerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwangestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwangeworden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänghaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwangheftel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwangkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwangrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwangseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanhäuslein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanhell, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanjungfrau, mhd. wünschelwīp, st. N.: nhd. Wunschweib, Schwanenjungfrau, Schwanjungfrau

Schwank -- Schwank treiben mit, mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

schwank, ae. swanc-or, Adj.: nhd. mager, schwank, geschmeidig, biegsam, schlank, schwach, matt

Schwank, mhd. stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

schwank, mhd. zugeweich, Adj.: nhd. schwank, biegsam, für den Zügel empfindlich, weichmäulig

Schwank, mnd. geswenke, geswenk, N.: nhd. Schwank, Scherzrede

Schwank, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

schwank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwankbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwankbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwänkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwankeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwankelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänkemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanken -- hin und her schwanken, mnd. swīmslāgen, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, hin und her schwanken, taumeln, hinwanken und herwanken

schwanken -- schwanken machen, got. *swa-g-gw-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. schwanken machen

Schwanken -- Schwanken zwischen zwei Ansichten, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

Schwanken -- Schwanken zwischen zwei Handlungen, mnd. twīvel (1), twivel, mnd.?, M.: nhd. Zweifel, Schwanken zwischen zwei Handlungen, Unentschlossenheit, Säumen (N.), Zögern, Schwanken zwischen zwei Ansichten, Zwiespalt, Streit

schwanken (Rohr), mnd. wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

schwanken, idg. *del- (2), V.: nhd. wackeln, schwanken; *k̑enk-, *k̑onk-, V.: nhd. schwanken, hängen, schweben; *k̑onk-, V.: nhd. schwanken, zweifeln, fürchten; *kseubh-, V.: nhd. schwanken, schwingen; *leng-, V.: nhd. sich biegen, schaukeln, schwanken; *u̯ered-, *u̯red-, V.: nhd. sich biegen, neigen, schwanken

schwanken, germ. *swakatjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwanken, zittern

Schwanken, germ. *swanki-, *swankiz?, st. M. (i): nhd. Trübsal, Wendung, Schwanken

schwanken, germ. *sweg-, germ.?, V.: nhd. schwanken, schlenkern; *swīmēn, swīmǣn, sw. V.: nhd. sich bewegen, schwanken; *taltōn, *taltēn, *taltǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schwanken; *wabbōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwanken; *waibōn, sw. V.: nhd. schweben, schwanken; *wankjan, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; *wankōn, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; *waþ-, germ.?, V.: nhd. schwanken, wehen
-- schwanken machen: germ. *swangjan (1), sw. V.: nhd. schwanken machen; *swankjan, sw. V.: nhd. schwanken machen, schwenken, schleudern

schwanken, an. gjǫgr-a, sw. V.: nhd. schwanken, wackeln; hra-t-a, sw. V.: nhd. fallen, stürzen, schwanken, eilen; hroll-a, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, beben, zittern; hr kkl-a, sw. V. (2): nhd. schwanken, taumeln; hvim-a, sw. V.: nhd. zögern, schwanken

Schwanken, an. reik (2), st. N. (a): nhd. Schwanken, Zweifel

schwanken, an. reik-a, sw. V.: nhd. schwanken, umherstreifen

Schwanken, an. rið-r, st. M. (a): nhd. Schwanken

schwanken, an. skei-k-a, sw. V.: nhd. schwanken, schlingern

Schwanken, an. skri-k-an, skri-ð-k-an, F.: nhd. Gleiten, Schwanken

schwanken, an. stakr-a, sw. V.: nhd. schwanken; vāf-a (1), sw. V.: nhd. schwanken, wanken

schwanken, ae. cwic-l-ian, sw. V.: nhd. wanken, schwanken; flo-g-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. flattern, schwanken; teal-t-ian, teal-t-r-ian, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken, stolpern, unsicher sein (V.), unzuverlässig sein (V.), Passgang gehen; wā-c-ian, sw. V. (2): nhd. weich werden, schwach werden, schlaff werden, schwanken, zurückschrecken

schwanken, afries. wrī-g-ia* 4, sw. V. (2): nhd. schwanken, schwankend gehen

schwanken, as. wa-nk-o-n* 2, sw. V. (2): nhd. schwanken, wanken

schwanken, ahd. 1zittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken; 9zwehōn* 9, zweōn*, kweōn*, queōn, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken, zögern, unentschlossen sein (V.), zweifelhaft machen, vortäuschen; flōzēn* 3?, sw. V. (3): nhd. fließen, wogen, treiben, wallen (V.) (1), wanken, schwanken, zweifeln, zerfließen; giwankōn* 3, giwancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wankend werden; giwenken* 4, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), wankend werden, jemandem abtrünnig werden, verlassen (V.), jemanden verlassen; gizwehōn* 1, sw. V. (2): nhd. zweifeln, schwanken; hinkan* 11, hincan*, st. V. (3a): nhd. hinken, schwanken, fehlgehen; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; skrankolōn* 5, scrancolōn*, sw. V. (2): nhd. straucheln, wanken, schwanken; skrankōn* 3, scrancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, taumeln, die Beine spreizen, schwanken; swahhezzen* 3, swachezzen*, sw. V. (1a): nhd. sausen, schwirren, schwingen, zittern, schwanken; undalōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen, wanken, schwanken; wagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, schwanken, betreiben, in Bewegung geraten; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen; wankalōn* 3, wancalōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, zögern; wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2); weibōn* 20, sw. V. (2): nhd. treiben, umhertreiben, schwanken, taumeln, auseinandertreiben, wellen, herabgleiten; wenken* 32, sw. V. (1a): nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), fehlen, versagen, abweichen (V.) (2), abfallen, etwas unterlassen, hinabgleiten

schwanken, mhd. abegewenken, abe gewenken, abgewenken, sw. V.: nhd. abbringen, schwanken, ablassen, wanken, wegtreiben; abewenken, abwenken, abe wenken, sw. V.: nhd. abtrünnig machen, wankelmütig machen, wegtreiben, wanken, schwanken, abweichen (V.) (2), ablassen; abewinken*, abe winken, sw. V., V.: nhd. »abwinken«, wanken, schwanken; erwagen, irwagen, sw. V.: nhd. schwanken, erschüttern, erschüttert werden, bewegen, erbeben, tosen

Schwanken, mhd. gampf, st. M.: nhd. Schwanken; gewedele, st. N.: nhd. »Gewedel«, Schwanken, Schweifen

schwanken, mhd. gezwīvelen*, gezwīveln, gezwīfeln, sw. V.: nhd. ungewiss sein (V.), zweifeln, zweifeln an, unentschieden sein (V.), wanken, schwanken, bezweifeln, verzweifeln; gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gugen, sw. V.: nhd. sich hin und her wiegen, schwanken

Schwanken, mhd. missewanc, st. M.: nhd. Veränderung zum Schlechten, Schwanken

schwanken, mhd. schranken, sw. V.: nhd. taumeln, schwanken; schüpfen, schupfen, schuffen, schupen, sw. V.: nhd. schupfen, prellen, wippen mit, schaukeln, schwanken, stoßen, schleudern, antreiben, wegdrängen, strafen, wie einen Betrüger bestrafen, hetzen auf, hetzen zu, werfen aus, werfen in, werfen über, werfen, zu Boden werfen, Delinquenten in die Höhe ziehen und fallen lassen

Schwanken, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

schwanken, mhd. swankelen*, swankeln, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; swänkelieren, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; swanken, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln, schwingen, schwenken; swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken; sweibelen*, sweibeln, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen; swīmen, st. V.: nhd. sich hin bewegen und herbewegen, schwanken, schweben; swirbelen, swirbeln, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln; tokzelen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken; tokzen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken; treiden, sw. V.: nhd. schwanken; tremen, st. V.: nhd. schwanken, erschüttern
-- hin und her schwanken: mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; torkelen*, torkeln, sw. V.: nhd. »torkeln«, hin und her schwanken, taumeln

schwanken, mhd. verwagen, ferwagen*, sw. V.: nhd. »verwagen«, schwanken

Schwanken, mhd. vimel, fimel*, st. M.: nhd. Schwanken, Schimmern, Glanz, Eisenkeil

schwanken, mhd. wackelen, wackeln, sw. V.: nhd. wackeln, hinschwanken und herschwanken, schwanken, wanken

Schwanken, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

schwanken, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1)

Schwanken, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg; wankel (2), st. M.: nhd. »Wankel«, Unbeständigkeit, Schwanken, Unsicherheit

schwanken, mhd. wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen; wappen, sw. V.: nhd. »wappen«, schwanken, in schwankender Bewegung sein (V.); wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weigen (1), sw. V.: nhd. schwanken, wackeln, wackelnd bewegen; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

Schwanken, mhd. wenken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wanken, Schwanken, Weichen (N.); widerwanc, st. M.: nhd. »Widerwank«, Wiederkehr, Schwanken, Unbeständigkeit, Flucht (F.) (1), Rückwärtsbewegung, Umwenden, Zurückweichen, Zurücktreten, Rückkehr

schwanken, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern; winkenwanken, sw. V.: nhd. schwanken; zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

schwanken, mnd. quāven, sw. V.: nhd. sich bewegen, schwanken; r· den (2), sw. V.: nhd. schwanken

Schwanken, mnd. schīvelīe, schīvelīge, schiffelyge, F.: nhd. Lumperei, Schwanken, Winkelzug, Intrige

schwanken, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

schwanken, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

schwanken, mnd. schrankelen (1), V.: nhd. wanken, schwanken

schwanken, mnd. schrenkelen, sw. V.: nhd. wanken, schwanken

schwanken, mnd. strankelen, sw. V.: nhd. wanken, schwanken

schwanken, mnd. strenkelen, sw. V.: nhd. wanken, schwanken

Schwanken, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

schwanken, mnd. swanken, sw. V.: nhd. schwanken, unzuverlässig sein (V.)

schwanken, mnd. swēken (2), sw. V.: nhd. schwanken, sich hin und her bewegen, umherschweifen, umherziehen, befördern

schwanken, mnd. swāken (1), swacken, sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, nachlassen, schrumpfen, den Mut verlieren, schwach machen, unzuverlässig werden, schwanken, schwächen, tadeln, herabsetzen, absinken, verschlechtern, demütig erweisen

(Bedeutung örtlich beschränkt), nicht tragfähig sein (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwanken, mnd. wackelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken; waggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wackeln, schwanken, wanken, unstet sein (V.), nicht beharrlich sein (V.)

Schwanken, mnd. waginge, mnd.?, F.: nhd. Bewegung, Schwanken; wanc*, wank, M.: nhd. Wanken, Schwanken, Wandel, Veränderung, Fehler, Leichtsinn, Bedenken, Zweifel

schwanken, mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.); wiggelen, mnd.?, sw. V.: nhd. schwanken, wanken; wippen, sw. V.: nhd. »wippen«, aufbewegen und niederbewegen, schaukeln, schwanken, aufheben und niederheben, vorwärts schnellen

schwanken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwänken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwankend -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelessāt*, schepelssāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

schwankend -- Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart, mnd. schēpelsāt, N., F.: nhd. »Scheffelsaat«, Ackermaß unterschiedlicher Größe, Ackermaß schwankend je nach Scheffelgröße beziehungsweise Bodenart

schwankend -- schwankend machen, got. ? af-swaggw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. schwankend machen?, ängstlich machen

schwankend -- sich hüpfend oder schwankend bewegen, mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

schwankend -- sich schwankend bewegen, mnd. sweimen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich schwankend bewegen, flattern, taumeln

schwankend (wie ein Rohr), mhd. rōrēht, Adj.: nhd. rohrartig, schwankend (wie ein Rohr)

schwankend sein (V.), mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

schwankend, germ. *swaka-, *swakaz, Adj.: nhd. schwach, schwankend; *swangra- (2), *swangraz, Adj.: nhd. schwankend; *talta-, *taltaz, Adj.: nhd. schwankend; *unstēdja-, *unstēdjaz, *unstǣdja-, *unstǣdjaz, Adj.: nhd. unbeständig, schwankend, nicht fest; *wankula-, *wankulaz, Adj.: nhd. wankend, schwankend; *wankulīga-, *wankulīgaz, Adj.: nhd. schwankend

schwankend, ae. dū-n-ien-d-lic, Adj.: nhd. fallend, schwankend; teal-t, Adj.: nhd. unsicher, schwankend, gefährlich; tíe-d-er, tíe-d-r-e, tȳ-d-er, tȳ-d-r-e (3), Adj.: nhd. zart, schwach, zerbrechlich, mutlos, schwankend; wǣf-r-e, Adj.: nhd. unstet, schwankend, wandernd, ruhelos, flackernd, sterbend; wa-nc-ol, Adj.: nhd. unbeständig, wankelmütig, schwankend, schwach

schwankend, afries. un-stē-d-ich 2, Adj.: nhd. unstet, schwankend; wa-nk-el 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »wankend«, schwankend, unberechenbar

-- schwankend gehen: afries. wrī-g-ia* 4, sw. V. (2): nhd. schwanken, schwankend gehen

schwankend, anfrk. *wa-nk-il?, Adj.: nhd. wankend, schwankend

schwankend, as. w-a-nd* (1) 1, Adj.: nhd. veränderlich, schwankend, verschieden; wank-ol* 1, Adj.: nhd. schwankend, unstet

schwankend, ahd. skrankelīg* 1, scrankelīg*, Adj.: nhd. schwankend; unstatahaft 4, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, schwankend, unablässig; unstilli 7, Adj.: nhd. unruhig, unzufrieden, überdrüssig, verdrossen, träge, schwankend, mutwillig, ausgelassen; wankal* 5, wancal*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, unstet, unbeständig, zögernd; wankalīg* 4, wancalīg*, wenkilīg*, Adj.: nhd. wankend, schwankend, wankelmütig; wankalīn* 1, wancalīn*, Adj.: nhd. wankend, schwankend; wankallīh* 3, wancallīh*, Adj.: nhd. wankend, sich verändernd, schwankend, unbeständig

schwankend, mhd. bewegelich, beweclich*, Adj.: nhd. beweglich, bewegbar, bewegend, veränderlich, wankelmütig, schwankend, zugewandt, schwach

schwankend, mhd. lāwe, lēwe, lāb, Adj.: nhd. lau, lauwarm, schwankend; lāwiclīche*, læwiclīche*, lēwiclīche*, lāweclīche, læweclīche, lēweclīche, Adv.: nhd. lau, lauwarm, schwankend; misselich, mislich, Adj.: nhd. »misslich«, verschieden (Adj.), verschiedenartig, unterschiedlich, andere, viel, vielfältig, zahlreich, wechselhaft, schwankend, unsicher, mannigfach, ungewiss, zweifelhaft, schlimm, furchterregend

-- leicht schwankend: mhd. līhtweigic, līhtweigec*, Adj.: nhd. leicht schwankend, veränderlich

schwankend, mhd. swanc (1), Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, schmal, biegsam, schlank, dünn, schmächtig; swanger, Adj.: nhd. schwanger, trächtig, Frucht bringend, erfüllt, voll, schwankend; swankel, Adj.: nhd. schwankend, stürmisch, beweglich, biegsam, schlank, dünn, schmächtig

schwankend, mhd. wackelsam, Adj.: nhd. »wackelsam«, schwankend; wanc (2), Adj.: nhd. »wank«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankel (1), Adj.: nhd. »wankel«, schwankend, unbeständig; wankelhaft***, Adj.: nhd. »wankelhaft«, schwankend; wankelhaftic*, wankelhaftec, Adj.: nhd. »wankelhaftig«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankellich*, wankelich, Adj.: nhd. wankellich, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankelsam, Adj.: nhd. »wankelsam«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; zwīvelhaft, zwīfelhaft*, Adj.: nhd. zweifelhaft, verzweifelt, zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, mit halbem Herzen; zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos; zwīvellīche, zwīfellīche*, Adv.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, ohne feste Zuversicht, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, hoffnungslos, zum Verzweifeln

-- nicht schwankend: mhd. unwankelhaft, Adj.: nhd. »unwankelhaft«, nicht schwankend, nicht wankend; unwankelhaftic*, unwankelhaftec, Adj.: nhd. »unwankelhaftig«, nicht schwankend, nicht wankend

-- schwankend werden: mhd. wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen

schwankend, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

schwankend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

schwankend, mnd. wage (2), mnd.?, Adj.: nhd. beweglich, schwankend, unentschieden; wandelsam, mnd.?, Adj.: nhd. veränderlich, schwankend; wankel (1), Adj.: nhd. schwankend, unbeständig, wankelmütig

schwankende -- der schwankende Weg, an. ? Bif-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name eines Regenbogens, der schwankende Weg?

schwankende -- die schwankende nachgiebige Himmelstraße, an. ? Bil-rǫst, st. F. (ō): nhd. Name des Regenbogens, die schwankende nachgiebige Himmelstraße?

schwankende -- schwankende Bewegung, mhd. turc, st. M.: nhd. schwankende Bewegung, Taumel, Sturz, Umsturz

schwankende -- schwankende und schwingende Bewegungen machen, mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

schwankenden -- Rute aus schwankenden Zweigen, mhd. wipfel, wippel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wipfel, Spitze, Rute aus schwankenden Zweigen

Schwankender -- Schwankender in Glaubenssachen, mnd. swāke, (subst. Adj.=)M.: nhd. Schwacher, Einfältiger, Haltloser, Schwankender in Glaubenssachen, schwacher Christ

Schwankender (Odins Speer), an. Gung-nir, M.: nhd. Schwankender (Odins Speer)

schwankendes -- schwankendes Geschick, ahd. 9zwīfalsālida* 1, zwīvalsālida*, st. F. (ō): nhd. Schicksal, Geschick, schwankendes Geschick

schwankendes -- schwankendes Ried, germ. *hreuda-, *hreudam, *hreuþa-, *hreuþam, st. N. (a): nhd. schwankendes Ried, schwankendes Rohr, Ried, Schilfrohr

schwankendes -- schwankendes Rohr, germ. *hreuda-, *hreudam, *hreuþa-, *hreuþam, st. N. (a): nhd. schwankendes Ried, schwankendes Rohr, Ried, Schilfrohr

Schwankendes, mhd. wagen (3), st. N.: nhd. Bewegtes, Schwankendes, Wackelndes

schwanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänkereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwankfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwankhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänkisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwankkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwänklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanklitteratur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwankpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwankrad, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwankrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankt -- quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt, mnd. döbbel, döbel, M.: nhd. Flurbezeichnung bei Cuxhaven, quellige mit Grasnarbe oder Schilf überwachsene Stelle im Moor oder auf Wiesen die beim Betreten schwankt

Schwankung -- in Schwankung setzen, mnd. wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

Schwankung, an. hvǫrf-un, F.: nhd. Schwankung, Zweifel

Schwankung, ae. of-er-flœ̄-d-nė̄s-s, of-er-flœ̄-d-nė̄s, st. F. (jō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit; of-er-ȳþ, st. F. (jō): nhd. Überflutung, Schwankung, Erschütterung; ȳþ-ung, st. F. (ō): nhd. Überschwemmung, Schwankung, Unstetigkeit, Erschütterung

Schwankung, mhd. wadelunge, st. F.: nhd. »Wadelung«, Schwankung, Wasserschwall

schwankung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankungsachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwankwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwankweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwänlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwänling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwans -- Hinterzehe am Fuß des Schwans, afries. hêl-a* (2) 1, Sb.: nhd. Ferse, Hinterzehe am Fuß des Schwans

schwanschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwansfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwänte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwantejan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanz -- abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

Schwanz -- ein Drosselvogel mit rotem Schwanz, mnd. rōtstērt, rostert, M.: nhd.

»Rotsterz«, Rotschwanz, ein Drosselvogel mit rotem Schwanz

Schwanz -- einen Schwanz habend, mnd. stērtet***, Adj.: nhd. schwänzig, einen Schwanz habend

Schwanz -- kleiner Schwanz, mnd. stērteken, N.: nhd. »Sterzchen«, kleiner Schwanz, Schwänzchen, Sporn des Veilchens

Schwanz -- kleiner Schwanz, mnd. swansken***, schwensken***, N.: nhd. »Schwänzchen«, kleiner Schwanz

Schwanz -- mit dem Schwanz wedeln, mnd. sāgelen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, mit dem Schwanz wedeln

Schwanz -- Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

Schwanz, idg. *dumb-, Sb.: nhd. Schwanz, Stab?; *ers-, *orsos, Sb.: nhd. Hinterer, Schwanz; *gu̯ozdho-, *gu̯ozdo-, *gu̯ozdhi-, *gu̯ozdi-, Sb.: nhd. Nagel, Schwanz

Schwanz, germ. *halō-, *halōn, *hala-, *halan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Schwanz; *stelu-, *steluz, germ.?, st. M. (u): nhd. Schwanz, Stängel, Stengel; *sterta-, *stertaz, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz; *tagla-, *taglam, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Schwanz, »Zagel«; *tagla-, *taglaz, st. M. (a): nhd. Schwanz, Haar (N.), Zagel

Schwanz, an. hal-i, sw. M. (n): nhd. Schwanz, Schaftspitze; rōf-a, sw. F. (n): nhd. Schwanz, Steißbein; s-por-ð-r, st. M. (a): nhd. Schwanz; ster-t-r (1), st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz; tag-l, st. N. (a): nhd. Haar (N.), Schwanz

-- Fische am Schwanz aufhängen: an. spyrð-a, sw. V.: nhd. Fische am Schwanz aufhängen

Schwanz, ae. fint-a, M.: nhd. Schwanz, Folge; steor-t, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Pflugsterz, Vorgebirge; tæg-el, st. M. (a): nhd. Schwanz

Schwanz, afries. ster-t 3, st. M. (a): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz

Schwanz, ahd. aftanentigī* 7, st. F. (ī): nhd. Hinterende, Stummel, Äußerstes, Schwanz; 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid; hintarī* 1, st. F. (ī): nhd. »Hintern«, Schwanz; sterz 2, st. M. (a?, i?): nhd. Sterz (M.) (2), Schwanz, Strunk, Pflugsterz

Schwanz, mhd. ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- Schwanz eines Tieres: mhd. afterwedel, st. M.: nhd. »Afterwedel«, Schwanz eines Tieres, buschiges Schwanzende

Schwanz, mhd. sporte, sw. M.: nhd. Schwanz, Schweif, junger Galan; sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk; swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

-- kleiner Schwanz: mhd. swenzelīn, st. N.: nhd. Schwanzlein, Schwänzlein, Schwänzchen, kleiner Schwanz, Schleppkleid, Festanzug

Schwanz, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel; zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges

-- an etwas einen Schwanz machen: mhd. zegelen, sw. V.: nhd. an etwas einen Schwanz machen

-- mit dem Schwanz wedeln: mhd. weibezegelen, weibezegeln, sw. V.: nhd. schweifwedeln, mit dem Schwanz wedeln, mit dem Schwanz wedeln vor; weschelzagelen, sw. V.: nhd. Schweif wedeln, mit dem Schwanz wedeln; zagelweiben, sw. V.: nhd. mit dem Schwanz wedeln

-- mit dem Schwanz wedeln vor: mhd. weibezegelen, weibezegeln, sw. V.: nhd. schweifwedeln, mit dem Schwanz wedeln, mit dem Schwanz wedeln vor

-- wedelnder Schwanz: mhd. werbezagel, st. M.: nhd. wedelnder Schwanz

Schwanz, mnd. sāgel (1), czagel, tzagel, zāgel*, M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Hinterer

Schwanz, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

Schwanz, mnd. swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif

Schwanz, mnd. wadel (2), mnd.?, M.: nhd. Schwanz; ? wēp***, wēpe***, mnd.?, M.: nhd. Schweif?, Schwanz?

schwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzartige -- schwanzartige Verlängerung am Kleid, ahd. 6zagil* (1) 12, st. M. (a): nhd. Schwanz, Peitsche, schwanzartige Verlängerung am Kleid, Schleppkleid

schwanzartikel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwanzausreiszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanzbein, mhd. zagelbein, st. N.: nhd. »Zagelbein«, Schwanzbein, Schwanzstück

schwanzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzblättchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanzborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwänzchen, mhd. retzli, st. N.: nhd. Schwänzchen

Schwänzchen, mhd. swenzel, swanzel, st. N.: nhd. »Schwänzel«, Schwänzlein, Schwänzchen, Schleppkleid, Festanzug; swenzelīn, st. N.: nhd. Schwanzlein, Schwänzlein, Schwänzchen, kleiner Schwanz, Schleppkleid, Festanzug

Schwänzchen, mhd. zegellīn, zegelīn, st. N.: nhd. »Zägellein«, Schwänzchen

Schwänzchen, mnd. stērteken, N.: nhd. »Sterzchen«, kleiner Schwanz, Schwänzchen, Sporn des Veilchens

Schwänzchen, mnd. swansken***, schwensken***, N.: nhd. »Schwänzchen«, kleiner Schwanz

Schwänzchen, mnd. swenslīn, N.: nhd. Schwänzlein, Schwänzchen

schwänzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzdukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwänzel, mhd. swenzel, swanzel, st. N.: nhd. »Schwänzel«, Schwänzlein, Schwänzchen, Schleppkleid, Festanzug

schwänzel, N. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwänzelenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwänzelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwänzelieren, mhd. swenzelieren, sw. V.: nhd. »schwänzelieren«, einherstolzieren

schwänzelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwänzeln, mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

schwänzeln, mnd. sāgelen***, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, mit dem Schwanz wedeln

schwänzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwänzelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwänzen -- Wolle an den Schwänzen der Schafe, mnd. stērtelinc, stertelink, M.: nhd. Wolle an den Schwänzen der Schafe

Schwanzen, mhd. swanzen (2), st. N.: nhd. »Schwanzen«

schwänzen, mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

schwänzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwanzend, mhd. swanzende, (Part. Präs.=)Adv.: nhd. schwanzend

Schwanzende -- buschiges Schwanzende, mhd. afterwedel, st. M.: nhd. »Afterwedel«, Schwanz eines Tieres, buschiges Schwanzende

Schwanzende -- Haarbüschel am Schwanzende, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

schwanzende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanzenden -- ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden, mnd. runtvisch, runtfisk, rumvisch, M.: nhd. Rundfisch, ausgenommener und geköpfter Kabeljau von dem je zwei Schwanzenden zusammengebunden getrocknet werden

schwänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwänzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwänzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwänzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwanzfächel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwanzfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder; vetvēdere*, vetvedder, vetvēder, vetveder, F.: nhd. Feder an der Fettdrüse, Schwanzfeder

schwanzfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanzflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzfloszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanzgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzgorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzhenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwänzig, mnd. stērtet***, Adj.: nhd. schwänzig, einen Schwanz habend

schwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanzknochen -- Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches, mnd. stērtbēn, stērtbein, N.: nhd. Schwanzknochen des Schlachtviehs als Anteil des Koches

Schwanzknochen, ahd. 7zagalbein* 1, st. N. (a): nhd. Schwanzknochen

schwanzknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzknüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzkröse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzlappen, Adj.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwanzläppisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwänzlein, mhd. swenzel, swanzel, st. N.: nhd. »Schwänzel«, Schwänzlein, Schwänzchen, Schleppkleid, Festanzug

Schwanzlein, mhd. swenzelīn, st. N.: nhd. Schwanzlein, Schwänzlein, Schwänzchen, kleiner Schwanz, Schleppkleid, Festanzug

Schwänzlein, mhd. swenzelīn, st. N.: nhd. Schwanzlein, Schwänzlein, Schwänzchen, kleiner Schwanz, Schleppkleid, Festanzug

Schwänzlein, mnd. swenslīn, N.: nhd. Schwänzlein, Schwänzchen

schwänzlein, N. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzleinspfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwanzlos, mhd. zagellōs, Adj.: nhd. schwanzlos

schwanzlos, mnd. stērtlōs, Adj.: nhd. schwanzlos

schwanzlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwanzlosch, mnd. stērthol, N.: nhd. Schwanzlosch, Aftereingang

Schwanzmeise, mhd. sterzmeise, F.: nhd. Schwanzmeise

Schwanzmeise, mnd. stērtmēseke, stērtmeiseke, F.: nhd. Schwanzmeise

schwanzmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzmodler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzpapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzpfeffeb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzpfeifchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwanzriemen -- Schwanzriemen der Pferde, mnd. achtergerēde, achtergereide, N.: nhd. Hinterriemenzeug, Schwanzriemen der Pferde; achterrēde* (2), achterreide, N.: nhd. Hinterriemenzeug, Schwanzriemen der Pferde; achterrēp, achterrēip, N.: nhd. Hinterseil, Schwanzriemen der Pferde

Schwanzriemen -- Schwanzriemen des Pferdes, mhd. hindersatelboge 2, sw. M.: nhd. »Hintersattelbogen«, hinterer Sattelbogen, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Pferdes

Schwanzriemen -- Schwanzriemen des Reitpferds, mnd. hindergerēde, hindergereide, N.: nhd. Hintergereite, Hintergeschirr, Schwanzriemen des Reitpferds

Schwanzriemen -- Schwanzriemen für das Pferd, mnd. hindersēle, hinderselle, M.: nhd. Hintergeschirr, Schwanzriemen für das Pferd

Schwanzriemen (M.), mnd. ? swankrēme*, M.: nhd. Schwanzriemen (M.)?, Teil des Pferdegeschirrs

Schwanzriemen (M.), mnd. swansrēme, swantzrēme, M.: nhd. Schwanzriemen (M.)

Schwanzriemen, germ. *arþō-, *arþōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schwanzriemen

Schwanzriemen, ahd. afterreidi* 1, st. N. (ja): nhd. Schwanzriemen; afterreif 9, st. M. (a): nhd. Schwanzriemen; afterreifi 3, st. N. (ja): nhd. Schwanzriemen
-- Schwanzriemen am Pferdegeschirr: ahd. untarskubil* 1, untarscubil*, st. M. (a): nhd. Schwanzriemen am Pferdegeschirr

Schwanzriemen, mhd. afterreide, F.: nhd. Schwanzriemen, Hinterriemen am Sattel des Pferdes
-- Schwanzriemen des Pferdes: mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.)

Schwanzriemen, mnd. stērtrēme, M.: nhd. Schwanzriemen, Riemen der auf dem Rücken des Pferdes läuft und unter dem Schwanz durchgeführt wird

schwanzriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzschild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzschleuderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwanzstachel -- Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

schwanzstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwanzstrumpf, mhd. zagelstrumpf, st. M.: nhd. Schwanzstrumpf, Schwanzstummel

Schwanzstück, mhd. zagelbein, st. N.: nhd. »Zagelbein«, Schwanzbein, Schwanzstück

Schwanzstück, mnd. körtink, M.: nhd. Fleischstück vom Rind, Schwanzstück

schwanzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwanzstummel, mhd. zagelstrumpf, st. M.: nhd. Schwanzstrumpf, Schwanzstummel

schwanzthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwanzträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwänzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzwedeln, mhd. wanczagelen, wanczageln, sw. V.: nhd. schweifen, schwanzwedeln

schwanzwedeln, mnd. wēpsāgelen*, weptzagelen, wepetzagelen, mnd.?, sw. V.: nhd. schwanzwedeln, schweifwedeln

schwanzwedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwanzwedelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwanzzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwanzziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwap, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwapen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwapp, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwappchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwäppdohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwappel, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwappelbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwappelbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwappelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwappeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwappelfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwappelhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwappelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwappelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwappeliren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwappeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwappelpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwappelschwäble, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwappelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwappelvoll, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwappelwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwappen, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

schwappen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwappendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwappenhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwapperbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwapperment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwappern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwappicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwapplicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwapplig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarbelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwärchen, mnd. swērken (1), sweerken, N.: nhd. »Schwärchen«, Eiterbeule

Schwäre, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel; blēder, blēdder, blēdere, bledder, bledere, F.: nhd. Blatter, Pustel, Hautblase, Schwäre

Schwäre, mnd. geswēr (1), N.: nhd. Geschwür, Schwäre

Schwäre, mnd. pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

Schwäre, mnd. sēre (1), sēr, N.: nhd. Verwundung, Verletzung, Wunde, Körperschaden, Schmerz, Leid, Schwäre, Geschwür

Schwäre, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

schware, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwären -- voll Schwären seiend, mnd. swērich (1), Adj.: nhd. schwärend, eitrig, voll Schwären seiend

Schwären -- voller Schwären, ae. ā-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen; ge-ble-g-n-od, Adj.: nhd. voller Schwären, voller Blasen

Schwären -- voller Schwären, ahd. blezlīh* 1, Adj.: nhd. voll von Geschwüren, schorfig, voller Schwären

schwären -- zu schwären aufhören, mhd. versweren (2), verswern, fersweren*, mmd., st. V.: nhd. »verschwären«, vereitert sein (V.), zu schmerzen aufhören, zu schwären aufhören, eintrocknen, vernarben

Schwären -- zum Schwären bringen, ahd. werten* (1) 3, sw. V. (1a): nhd. verderben, verletzen, ins Verderben bringen, zum Schwären bringen, wund machen

Schwären (N.), mhd. sweren (4), st. N.: nhd. »Schwären« (N.), Schmerzen (N.)

Schwären (N.), mnd. swēringe (1), F.: nhd. Schwären (N.), Entzündung, Schmerz

schwären, idg. *su̯er- (4), V.: nhd. schneiden, stechen, schwären, eitern

schwären, germ. *sweran, st. V.: nhd. schwären, eitern

schwären, ae. hwel-ian, sw. V.: nhd. eitern, schwären; wyr-m-s-an, wyr-s-m-an, sw. V.: nhd. schwären

schwären, ahd. wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln

schwären, mhd. ersweren* (1), erswern (1), st. V.: nhd. »schwären«, anschwellen, eitern

schwären, mhd. slieren (1), sw. V.: nhd. schwären; sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

schwären, mnd. ? beswēren (3), st. V.: nhd. schwären?

schwären, mnd. swēren (1), swērn, swāren, st. V.: nhd. schwären, eitern, schmerzen, wehtun, entzünden, Geschwür bilden, faulen

Schwären, mnd. swēren* (5), swērent, N.: nhd. »Schwären«, Entzündung

schwären, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwärend, ahd. guntīg* 2, gundīg, Adj.: nhd. eitrig, schwärend, vereitert, krank, dahinschwindend, verwesend

schwärend, mhd. swiric, sweric, Adj.: nhd. schwärend

schwärend, mnd. swērich (1), Adj.: nhd. schwärend, eitrig, voll Schwären seiend

schwärenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwargeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwargen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwäricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwark, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarkeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwärkraut, mnd. schorfwort, M.: nhd. »Schorfwurz«, Grindkraut, Schwärkraut

schwärkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwärlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarm -- in einem Schwarm bewegen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

Schwarm (Vögel), mnd. schōve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

Schwarm, idg. ? *ku̯el- (3), Sb.: nhd. Schwarm?, Schar (F.) (1)?, Sippe?

Schwarm, germ. *swarma-, *swarmaz, st. M. (a): nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Taumel; *swarmi, germ.?, Sb.: nhd. Schwarm, Taumel

Schwarm, ae. swear-m, st. M. (a): nhd. Schwarm, Menge

Schwarm, ahd. dikkī* 36, dickī*, st. F. (ī): nhd. Dicke, Dichte, Masse, Menge, Dichtheit, Dickicht, Schwarm, Bewölkung, angepresster Muskel?; kutti* 7?, st. N. (ja): nhd. Herde, Schar (F.) (1), Schafstall, Schwarm, Vogelschwarm; swarm 31, st. M. (a?, i?): nhd. Schwarm, Schar (F.) (1), Bienenschwarm

Schwarm, mhd. her (2), st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk; here (1) 9 und häufiger?, her, st. N.: nhd. Heer, Streitmacht, Verheerung, Kriegsverheerung, Verwüstung, Kriegsheer, Menge, überwältigende Menge, Schar (F.) (1), Heerschar, Heerlager, Schwarm, Volk

Schwarm, mhd. swarm, swarn, st. M.: nhd. Schwarm, Bienenschwarm, Haufe, Haufen; trünne

(1), st. F.: nhd. laufende Schar (F.) (1), Schar (F.) (1), Schwarm, Rudel

Schwarm, mnd. flutse, mnd.?, sw. F.: nhd. Schwarm, Schar (F.) (1); küdde (1), kudde, N.: nhd. Schar (F.) (1) von Tieren, Rudel, Schwarm, Herde, Viehherde, die durch Christus verbundene Menschengemeinschaft

Schwarm, mnd. swalm, M.?, N.: nhd. Qualm, erstickender Dunst, Schwarm, Bienenschwarm

Schwarm, mnd. swarm, zwarm, schwarm, schworm, M.: nhd. Schwarm, Haufen, Haufe, Aufruhr, Bienenschwarm

Schwarm, mnd. vlāge, flāge*, F.: nhd. breit oder lang ausgedehnte Fläche, Strecke, Streifen (M.) (Land), Windstoß, plötzlicher Schauer (M.) (1), verfliegendes Wetter, Zeitabschnitt, Gelegenheit, Menschenansammlung, Schar (F.) (1), Schwarm, Anstoß, Anfall, Angriff

schwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarmbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwärmen (Bienen), mhd. swarmen, swermen, sw. V.: nhd. schwärmen (Bienen)

schwärmen, ae. swier-m-an, swir-m-an, sw. V. (1): nhd. schwärmen

schwärmen, ahd. 6zisamaneswermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, zusammenströmen, sich als Bienenschwarm zusammenfinden; swermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, hinausführen

Schwärmen, ahd. giswarmi* 1, st. N. (ja): nhd. »Schwärmen«, Summen, Gesumme

schwärmen, mhd. swermen, sw. V.: nhd. schwärmen, ausschwärmen

schwärmen, mnd. dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen

-- von etwas schwärmen: mnd. entbisen, entbissen, enbissen, sw. V.: nhd. von etwas schwärmen, wild werden, weglaufen, davon laufen

schwärmen, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

schwärmen, mnd. swarmen, schwarmen, swermen, schwermen, swormen, sw. V.: nhd. schwärmen, in einem Schwarm bewegen, herumschwärmen, ausschweifend vergnügen, Gedanken nachhängen, verworrene Vorstellungen nähren

schwärmen, mnd. swerven, st. V.: nhd. schwärmen, herumtreiben

schwärmen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

schwärmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwärmende -- schwärmende Bienentraube, mnd. drūf, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers; drūve, F.: nhd. Traube, Weintraube, schwärmende Bienentraube, Knauf, Handgriff des Bohrers

Schwärmer, mnd. fantast, fantaste, M.: nhd. »Phantast«, Schwärmer, eingebildeter Narr

Schwärmer, mnd. swarmære*, swarmer, swermer, schwermer, M.: nhd. »Schwärmer«, Sektierer

Schwärmer, mnd. swarmæregēst*, swārmergēst, swārmergeist, swermergēst, swermergeist, schwermergēst, schwermergeist, M.: nhd. »Schwärmergeist«, Schwärmer, Sektierer

schwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmerantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwärmerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwärmerei, mnd. fantasīe, fantasīge, fantesye, fantasey, fantzei, F.: nhd. Phantasie, Phantasiegebilde, Einbildung, Schwärmerei, Trugbild; geswarme, N.: nhd. Schwärmerei

Schwärmerei, mnd. swarmærīe*, swarmerīe, swarmerige, swermerīe, schwermerīe, F.: nhd. »Schwärmerei«, Schwärmertum, Sektiererei

schwärmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärmereifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmerfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwärmergeist, mnd. swarmæregēst*, swārmergēst, swārmergeist, swermergēst, swermergeist, schwermergēst, schwermergeist, M.: nhd. »Schwärmergeist«, Schwärmer, Sektierer

schwärmergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmerian, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärmerisch, mnd. fantastisch, Adj.: nhd. phantastisch, schwärmerisch, verdreht

schwärmerisch, mnd. swarmærisch*, swarmerisch, swermerisch, Adj.: nhd. »schwärmerisch«, sektierisch

schwärmerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwärmerkopf, mnd. swarmærekop*, swarmerkop, M.: nhd. »Schwärmerkopf«, Meinungsführer einer Sekte

schwärmerkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwärmerlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwärmerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmermesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwärmermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwärmerprediger, mnd. swarmæreprēdigære*, swarmerprēdiger, swermerprēdiger, M.: nhd. »Schwärmerprediger«, Prediger einer Sekte

schwärmerrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärmersekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärmertopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwärmertum, mnd. swarmærīe*, swarmerīe, swarmerige, swermerīe, schwermerīe, F.: nhd. »Schwärmerei«, Schwärmertum, Sektiererei

schwarmfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwärmfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarmgedrängt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schwarmgeist, mnd. swarmgēst, swarmgeist, schwarmgēst, schwarmgeist, M.: nhd. »Schwarmgeist«, eiferndes Denken, sektiererische Gesinnung

schwarmgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarmgeisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwarmgrund, mnd. swarmgrunt, M.: nhd. »Schwarmgrund«, Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung

schwärmhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarmhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarmmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarmsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarmstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarmweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwarmzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärmzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwartbehauen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarte -- Schwarte betreffend, mnd. swārdich, Adj.: nhd. »schwartig«, mit Schwarte versehen (Adj.), Schwarte betreffend

Schwarte, germ. *swarda-, *swardaz, *swarþa-, *swarþaz, st. M. (a): nhd. Schwarte, Kopfhaut; *swardō, *swarþō, st. F. (ō): nhd. Schwarte, Kopfhaut; *swardu-, *swarduz, *swarþu-, *swarþuz, st. M. (u): nhd. Schwarte, Kopfhaut

Schwarte, an. svǫr-ð-r, st. M. (a): nhd. Schwarte, Kopfhaut

Schwarte, ae. sweard, swearþ, st. M. (a): nhd. Schwarte, Haut, Kopfhaut, Rinde

Schwarte, afries. sward-e 1, st. F. (ō): nhd. Schwarte, Kopfhaut

Schwarte, ahd. *swart (2)?, st. F. (i) (?): nhd. Schwarte, behaarte Haut

Schwarte, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

Schwarte, mhd. swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

Schwarte, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

schwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwarten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwartenbrett, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

schwartenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwartenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwartenmagen, ahd. wanast* 15, wenist, st. M. (a?, i?): nhd. Wanst, Bauch, Magen (M.), Pansen, Schwartenmagen

schwartenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwartenstück -- kleines Schwartenstück, mhd. swertelīn (2), st. N.: nhd. kleines Schwartenstück

Schwartentau, mnd. swārdentouw, swardentow, N.: nhd. »Schwartentau«, Riemenwerk aus Schweinsleder

schwartenwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwartig, mnd. swārdich, Adj.: nhd. »schwartig«, mit Schwarte versehen (Adj.), Schwarte betreffend

schwartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwartling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarz -- eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist, mnd. dickdünne, Sb.: nhd. eine Genter Tuchart die häufig weiß oder weißgemengt oder schwarz ist

schwarz -- ganz schwarz, mhd. alswarz, Adj.: nhd. »ganz schwarz«

schwarz -- glänzend schwarz, mhd. swarzlieht, Adj.: nhd. glänzend schwarz

schwarz -- Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird, mnd. swartvat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

schwarz -- Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird, mnd. swartevat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

schwarz -- Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird, mnd. swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

schwarz -- mäßig schwarz, mhd. underswarz, Adj.: nhd. mäßig schwarz, schwärzlich

schwarz -- nicht schwarz, ahd. unswarz* 1, Adj.: nhd. »unschwarz«, nicht schwarz

schwarz -- schwarz blinken, mnd. swartblinken***, sw. V.: nhd. schwarz blinken, schwarz glänzen

schwarz -- schwarz färben, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwarz -- schwarz färben, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwarz -- schwarz gefärbt, mnd. swartvār, Adj.: nhd. »schwarzfarben«, schwarz gefärbt, schwarz

schwarz -- schwarz glänzen, mnd. swartblinken***, sw. V.: nhd. schwarz blinken, schwarz glänzen

schwarz -- schwarz machen, mhd. swerzen, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

schwarz -- schwarz machen, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwarz -- schwarz machen, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwarz -- schwarz mit weißen Flecken, mnd. swartbunt, Adj.: nhd. »schwarzbunt«, schwarz mit weißen Flecken

schwarz -- schwarz und giftig, mnd. swartgiftich, schwartgiftich, Adj.: nhd. »schwarzgiftig«, schwarz und giftig

schwarz -- schwarz werden, as. swerk-an* 1, st. V. (3b): nhd. »schwarz werden«, finster werden, traurig werden

-- ganz schwarz: as. al-swart* 1, al-l-swart*, Adj.: nhd. ganz schwarz

schwarz -- schwarz werden, ahd. irswarzēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwarz werden, finster werden; swarzēn* 1, sw. V. (3): nhd. schwarz werden

schwarz -- schwarz werden, mhd. swarzen, sw. V.: nhd. schwarz werden, trübe werden, dunkel werden, schwarz sein (V.)

schwarz -- schwarz werden, mnd. ber· keren*, ber· kern, sw. V.: nhd. beräuchern, räuchern, verräuchern, einräuchern, schwarz werden; beswerken, st. V.: nhd. schwarz werden, finster werden, traurig werden, bestürzt werden, erschrecken

schwarz -- schwarz werden, mnd. vörswarten*, vorswarten, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden, sich verfinstern

schwarz -- schwarz wie Pech seiend, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

schwarz -- sehr schwarz, mhd. inswarz, Adj.: nhd. sehr schwarz

Schwarz (Farbe), mnd. swart* (2)**, N.: nhd. Schwärze, Schwarz (Farbe)

schwarz sein (V.), mhd. swarzen, sw. V.: nhd. schwarz werden, trübe werden, dunkel werden, schwarz sein (V.)

schwarz, idg. *kr̥sno-, Adj.: nhd. schwarz; *su̯ordos, Adj.: nhd. schwarz, schmutzig

schwarz, germ. *blaka-, *blakaz, *blakka-, *blakkaz, Adj.: nhd. schwarz; *swarta-, *swartaz, Adj.: nhd. schwarz

-- schwarz machen: germ. *swartōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

-- schwarz werden: germ. *swartēn, *swartǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schwarz werden; *wannēn, *wannǣn, germ.?, sw. V.: nhd. schwarz werden

schwarz, got. swart-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 151,1, 154,1): nhd. schwarz

schwarz, an. blā-r, Adj.: nhd. blau, dunkel, schwarz; svart-r, Adj.: nhd. schwarz

-- schwarz machen: an. svart-a, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

-- schwarz werden: an. sort-a (2), sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden; sortn-a, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden

schwarz, ae. blæ-c (1), Adj.: nhd. schwarz, dunkel; mier-c-e (6), Adj.: nhd. dunkel, finster, schwarz, böse; sweart, Adj.: nhd. schwarz, dunkel, finster, böse, übel, schändlich, verderblich

-- schwarz von Schwefel: ae. swefel-sweart, Adj.: nhd. »schwefelschwarz«, schwarz von Schwefel

-- schwarz werden: ae. ā-wan-n-ian, sw. V.: nhd. erbleichen, bleich werden, schwarz werden; wan-n-ian, sw. V.: nhd. dunkelfarbig, werden, schwarz werden

schwarz, afries. swart 14, swert, Adj.: nhd. schwarz, gemein, böswillig

schwarz, as. *bla-k? (2), Adj.: nhd. schwarz; swart* (2) 7, Adj.: nhd. schwarz, dunkel

schwarz, ahd. harzīg*? 1, harzag*?, Adj.: nhd. »harzig«, schwarz, pechschwarz; *kolag?, Adj.: nhd. schwarz, rußig; rāmag* 1, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, schmutzig; salawi* 1, Adj.: nhd. dunkel, schwarz; salo (1) 13, Adj.: nhd. dunkel, schwarz, finster, schmutzig, dunkelhäutig; swarz (1) 68, Adj.: nhd. schwarz, dunkelfarbig

Schwarz, ahd. swerzī* 7, swarzī*, st. F. (ī): nhd. Schwärze, Schwarz, Dunkel

schwarz, mhd. blach, Adj.: nhd. flach, gerade (Adj.) (2), glatt, schlicht, platt, dunkelfarbig, schwarz

-- schwarz werden: mhd. erswarzen, derswarzen, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden

schwarz, mhd. mōrgevar, mōrgefar*, Adj.: nhd. mohrfarben, mohrenfarben, schwarz; mōrvar, mōrfar*, Adj.: nhd. mohrfarben, schwarz, mohrschwarz; ruozec, ruozic, rüezic, Adj.: nhd. rußig, schmutzig, schwarz

schwarz, mhd. swarz (1), Adj.: nhd. schwarz, dunkelfarbig; swarz (2), Adv.: nhd. schwarz; swarzgevar, swarzgefar*, Adj.: nhd. schwarzfarben, schwarz; swarzhaft, Adj.: nhd. schwarz; swarzmāl, Adj.: nhd. schwarzfarbig, schwarz; swarzvar, swarzfar*, Adj.: nhd. schwarzfarben, schwarz

schwarz, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

schwarz, mnd. swartich***, Adj.: nhd. schwarz

schwarz, mnd. swartvār, Adj.: nhd. »schwarzfarben«, schwarz gefärbt, schwarz

schwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarz..., mnd. swartel...***, Adj.?: nhd. »schwarz...«

Schwarzagat, mnd. swartāget, M.: nhd. »Schwarzagat«, Gagat, Erdpech

schwarzalben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwarzamsel, an. sū-svǫrt, F.: nhd. Schwarzamsel, ganze Schwarze

schwarzamsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzäpflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbäckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbebüscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzbeere, ahd. swarzberi* 9, st. N. (ja): nhd. Schwarzbeere, Heidelbeere, Brombeere

schwarzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzbeflort, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbehängt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbeize, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzbelockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbemäntelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzberaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbeschattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzbinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzblätterkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbläulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzblech -- Rüstungsstück aus Schwarzblech, mnd. blekwāpen, M.: nhd. Rüstungsstück aus Schwarzblech; blikwāpen, M.: nhd. Rüstungsstück aus Schwarzblech

schwarzblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzbleich, mnd. swartblēk, swartbleik, Adj.: nhd. »schwarzbleich«, fahl, leichenfarben

schwarzbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbleierz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzbleiweisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzblinkend, mnd. swartblinkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schwarzblinkend, schwarzglänzend

schwarzblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwarzboll, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzbrachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwarzbraun, ahd. brūn (1) 22, Adj.: nhd. »braun«, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, kastanienbraun, purpur, pflaumenfarbig; brūnfaro* 3, Adj.: nhd. »braun«, »braunfarben«, rötlichbraun, safranfarbig, schwarzbraun

schwarzbraun, mhd. brūn, prūn, Adj.: nhd. braun, dunkelfarbig, dunkel, schwarzbraun, rotbraun, braunviolett, blau, violett, glänzend, funkelnd; brūngevar, Adj.: nhd. »braunfarben«, braun, schwarzbraun

schwarzbraun, mhd. swarzbrūn, Adj.: nhd. schwarzbraun

schwarzbraun, mnd. ? sōlich, sālich, Adj.: nhd. schmutzig, schwarzbraun?

schwarzbraun, mnd. brūnswart, Adj.: nhd. braunschwarz, schwarzbraun, dunkelbraun

schwarzbraun, mnd. swartbrūn, swartbrūne, Adj.: nhd. schwarzbraun, dunkelgefärbt

schwarzbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbraunes -- schwarzbraunes Pferd, an. mor-el, st. N. (a): nhd. schwarzbraunes Pferd, Fuchs (M.) (1)

schwarzbräunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzbraunstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwarzbrot -- grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl, mnd. bōnenbrōt, N.: nhd. grobes Schwarzbrot aus Bohnenmehl

Schwarzbrot -- Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen, mnd. malderbrōt, mnd.?, N.: nhd. »Malterbrot«, grobes Brot, Schwarzbrot aus grob gemahlenem Roggen

Schwarzbrot, mnd. grofbrōt, N.: nhd. grobes Roggenbrot, Schwarzbrot, Brot aus grobem ungesichtetem Roggenmehl

schwarzbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzbrotbäcker, mnd. swartebeckære*, swartebecker, M.: nhd. Schwarzbrotbäcker, Bäcker der grobe Brotsorten bäckt

Schwarzbrotteig -- den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen, mnd. garstelen, garsteln, sw. V.: nhd. Brot gasseln, ungares Brot mit dem in Wasser getauchten Quast bestreichen wodurch die Rinde blank wird, den rohen Schwarzbrotteig mit einem Firniss mittelst eines Quastes überstreichen

Schwarzbrotteig -- Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier, mnd. bērbrōt, N.: nhd. Bier mit Brot, Brot in Bier, Biersuppe, Schwarzbrotteig mit gegorenem Wasser oder Bier

schwarzbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwarzbruder, mnd. swartenbrōder***, M.: nhd. »Schwarzbruder«

Schwarzbrüderablass, mnd. swartenbr· deraflāt, N.: nhd. »Schwarzbrüderablass«, ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass

Schwarzbruderhaus, mnd. swartenbr· derhūs, N.: nhd. »Schwarzbruderhaus«, Haus der Dominikaner

schwarzbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzbrüstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzbunt, mnd. swartbunt, Adj.: nhd. »schwarzbunt«, schwarz mit weißen Flecken

schwarzbunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzburgisch, mnd. swartesbörgisch*, schwartesbörgesch, Adj.: nhd. »schwarzburgisch«

schwärzbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzdorn, mnd. slē (2), scle, slee, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

Schwarzdorn, mnd. slēn?, slein, sleen, sl· n, slone, F., M.: nhd. Schlehe, Schwarzdorn, aus Schlehen bereitetes Getränk, Schlehenwein

schwarzdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzdunkel, mnd. swartdunker, Adj.: nhd. »schwarzdunkel«, schwarzgrau

schwarzdunkel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzdüster, mnd. swartd· ster, schwartd· ster, Adj.: nhd. »schwarzdüster«, sehr düster, sehr finster

schwarze -- aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben, mnd. gallensmacke*, gallensmack, Sb.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben; gallenswarte, F.: nhd. aus Galläpfeln bereitete schwarze Farbe zum Tuchfärben

schwarze -- eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe, mnd. slipswarte, F.: nhd. eine aus Eisenschlacke in Verbindung mit Galläpfeln bereitete schwarze Farbe

schwarze -- eine schwarze Eidechsenart, mnd. smēdeworm, M.: nhd. »Schmiedewurm«, eine schwarze Eidechsenart, eine große Raupenart?

Schwarze -- ganze Schwarze, an. sū-svǫrt, F.: nhd. Schwarzamsel, ganze Schwarze

schwarze -- geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe, mnd. ? kōlicken, Sb.: nhd. geringe aus Galläpfeln und Vitriol bereitete schwarze Farbe?, aus feingestoßener Kohle bereitete Farbe?

schwarze -- schwarze Farbe, an. sort-a (1), sw. F. (n): nhd. schwarze Farbe

schwarze -- schwarze Farbe, mhd. swerze, st. F., sw. F.: nhd. Schwärze, Finsternis, schwarze Farbe

schwarze -- schwarze Farbe, mnd. blak, black, N.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, Tinte (schwarze Tinte), Fleck

schwarze -- schwarze Farbe, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

schwarze -- schwarze Farbe, mnd. swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

schwarze -- schwarze Flüssigkeit, mhd. atrament, atriment, st. N.: nhd. schwarze Flüssigkeit, Vitriol, Tinte

schwarze -- schwarze Halbseide, mnd. borāt, borat, borrat, Sb.: nhd. ein Gewebe, dünnes wollenes Zeug, Etamin, dickes Tuch für Mönchskutten, schwarze Halbseide

Schwarze -- Schwarze Johannisbeere, mhd. wentelisc 1, Sb.: nhd. Wendelbeere, Schwarze Johannisbeere

schwarze -- schwarze Johannisbeere, mnd. ? kattenbērenbōm, M.: nhd. schwarze Johannisbeere?, Nachtschatten?; ? kettekenbērenbōm*, ketkenbērenbōm, M.: nhd. schwarze Johannisbeere?, Nachtschatten?

schwarze -- schwarze Johannisbeere, mnd. ālbēre, F.: nhd. Johannisbeere, schwarze Johannisbeere, Aalbesing

schwarze -- schwarze Krähe, mnd. rōk (2), rǒck, M.: nhd. Krähe, schwarze Krähe, Saatkrähe, Kolkrabe

schwarze -- schwarze Kunst betreiben, mhd. gramazīen, sw. V.: nhd. »schwarze Kunst betreiben«

schwarze -- schwarze Kunst, mhd. gramazīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Gaukelei, Posse

schwarze -- schwarze Kunst, mhd. nigromanzīe, nigromanzī, st. F.: nhd. »Nigromantie«, schwarze Kunst, Zauberei

schwarze -- schwarze Kunst, mnd. nigromancie, nigromantīe, F.: nhd. schwarze Kunst, Teufelsbeschwörung

schwarze -- schwarze Kunst, mnd. swartekunst, schwartekunst, F.: nhd. schwarze Kunst, Zauberkunst

schwarze -- schwarze Lumme, an. þeist-i, sw. M. (n): nhd. schwarze Lumme

Schwarze -- Schwarze Nieswurz, ahd. hemera 23, sw. F. (n): nhd. Germer, Schwarze Nieswurz, Gelber Enzian?; marsilia* 1, F.?: nhd. Schwarze Nieswurz; nioswurz* 32, hnioswurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz, Germer; sitro 3, sw. M. (n): nhd. Schwarze Nieswurz; sittirwurz 18, sitterwurz*, sitirwurz*, sutirwurz*, st. F. (i): nhd. Nieswurz, Schwarze Nieswurz; swintwurz* 2, st. F. (i): nhd. Schwarze Nieswurz; swīnwurz 4, st. F. (i): nhd. Schwarze Nieswurz

schwarze -- schwarze Nieswurz, mhd. hiunischwurz 4, hūnischwurz, st. F.: nhd. »hunnische Wurz«, schwarze Nieswurz, Wolfsmilch

Schwarze -- Schwarze Nieswurz, mhd. kristeswurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz, Schwertlilie?; kristwurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz

Schwarze -- Schwarze Nieswurz, mhd. scampōnie 5, F.: nhd. Schwarze Nieswurz

schwarze -- schwarze Nieswurz, mhd. siechwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Siechwurz«, schwarze Nieswurz

schwarze -- schwarze Nieswurz, mnd. prūstelkrūt, N.: nhd. »Prustelkraut«, schwarze Nieswurz; prūstkrūt, N.: nhd. »Prustkraut«, schwarze Nieswurz

Schwarze -- Schwarze Taubnessel, ahd. andorn 41, st. M. (a)?, st. N. (a): nhd. Andorn, Schwarze Taubnessel; antar 2, st. M. (a?, i?), N. (a): nhd. Andorn, Weißer Andorn, Schwarze Taubnessel

Schwärze, germ. *swartō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schwärze

Schwärze, got. swart-i-s* 1, st. N. (a): nhd. »Schwärze«, Tinte; swart-i-zl* 1, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,2): nhd. »Schwärze«, Tinte

Schwärze, an. svort-i, sw. M. (n): nhd. Schwärze

Schwärze, ae. blæ-c-c-e, sw. F. (n): nhd. Schwärze

Schwärze, as. swart* (1) 2, st. N. (a): nhd. »Schwärze«, Finsternis

Schwärze, ahd. *blaka?, lang., F.: nhd. Schwärze, Erde, Feld; giswerk* 1, giswerc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; giswork* 1, gisworc*, st. N. (a): nhd. Schwärze, Wolke, Verdunkeln, Regenwolke, Regengewölk; rām 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schwärze, Schmutz; salawī* 1, st. F. (ī): nhd. Dunkel, Schwärze, Verdunkelung; swerza* 3, st. F. (ō): nhd. Schwärze, Finsternis; swerzī* 7, swarzī*, st. F. (ī): nhd. Schwärze, Schwarz, Dunkel
-- Schwärze der Nacht: ahd. nahtfarawa* 1, st. F. (ō): nhd. »Nachtfarbe«, Nachtschwärze, Schwärze der Nacht

Schwärze, mhd. swarzheit, st. F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze; swerze, st. F., sw. F.: nhd. Schwärze, Finsternis, schwarze Farbe

Schwärze, mnd. aderment, F.: nhd. Tinte, Schwärze; blak, black, N.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, Tinte (schwarze Tinte), Fleck

Schwärze, mnd. swart* (2)**, N.: nhd. Schwärze, Schwarz (Farbe)

Schwärze, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

Schwärze, mnd. swarthēt, swartheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung

Schwärze, mnd. swartichhēt*, swartichēt, swarticheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung, Dunkelheit

Schwärze, mnd. swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

schwärze, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzeisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwärzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzelb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzelben, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzelbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzelbner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzelsen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzem -- Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, mnd. swartm· nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner

schwarzem -- Gewand aus schwarzem Seidenstoff, ahd. swarzpfellīnrok* 1, swarzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewand aus schwarzem Seidenstoff

schwarzem -- minderwertige Kerze aus schwarzem Talg, mnd. piklicht, peklecht, N.: nhd. »Pechlicht«, Pechkerze, minderwertige Kerze aus schwarzem Talg

schwarzem -- mit schwarzem Samt ausgeschlagen, mnd. swartesammit*, swartesamt, Adj.: nhd. mit schwarzem Samt ausgeschlagen

schwarzem -- Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske, mnd. schōd· vel, schůd· vel, schoduvel, M.: nhd. Vermummter in schwarzem Tierfell mit Teufelsmaske

schwärzen -- ganz schwärzen, mhd. verswerzen, ferswerzen*, sw. V.: nhd. »verschwärzen«, ganz schwärzen, anschwärzen, verfinstern

schwarzen -- in der schwarzen Kunst bewandert, mnd. swartkünstich, Adj.: nhd. »schwarzkünstig«, in der schwarzen Kunst bewandert

schwarzen -- in der schwarzen Kunst kundig, ahd. weraltwīs* 4, Adj.: nhd. »weltweise«, weise, in der schwarzen Kunst kundig

schwärzen -- mit Ruß schwärzen, mnd. rōtigen, sw. V.: nhd. »rußen«, mit Ruß schwärzen

schwarzen -- über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs, mnd. pallienmentelken, N.: nhd. über die Schultern liegende weißwollene Binde mit schwarzen Kreuzen als Abzeichen des Papstes und des Erzbischofs

schwärzen (V.) (1), idg. (*mer-) (3), *moru-, *mor-, V., Adj., Sb.: nhd. schwärzen (V.) (1), schmutzig, dunkel, Schmutzfleck; *u̯er- (12), V.: nhd. brennen, verbrennen, schwärzen (V.) (1), wärmen

schwärzen (V.) (1), germ. *salwjan, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1); *swartjan, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1); *swartōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

schwärzen (V.) (1), got. *swart-jan?, sw. V. (1): nhd. schwärzen (V.) (1)

schwärzen (V.) (1), an. svart-a, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

schwärzen (V.) (1), ahd. biswerzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärzen (V.) (1); giswerzen* 1, sw. V. (1a): nhd. beflecken, beschmutzen, schwärzen (V.) (1); salawen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschmutzen, trüben, schwärzen (V.) (1), verdunkeln, färben; swerzen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwärzen (V.) (1), verdunkeln

schwärzen (V.) (1), mhd. swerzen, sw. V.: nhd. schwärzen (V.) (1), schwarz machen

schwärzen, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwärzen, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwärzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwarzenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzenbergisch, mnd. swartenbergisch*, swartenbergesch, Adj.: nhd. »schwarzenbergisch«

schwarzenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzer -- ein schwarzer Edelstein, mnd. calcofon, Sb.: nhd. ein schwarzer Edelstein

schwarzer -- ein schwarzer Seidenstoff, mhd. türkander, st. M.: nhd. ein schwarzer Seidenstoff
-- Schwarzer Pfeffer: mhd. swarzpfeffer 3, st. M., st. N.: nhd. Schwarzer Pfeffer

schwarzer -- Leute mit schwarzer Hautfarbe, mnd. mōrl· de (2), Pl.: nhd. »Mohrleute«, Leute mit schwarzer Hautfarbe

schwarzer -- Mann mit schwarzer Hautfarbe, mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

schwarzer -- Mann von schwarzer Gestalt, mnd. mōrman, moerman, moyrman, M.: nhd. »Mohrmann«, Mann mit schwarzer Hautfarbe, Mann von schwarzer Gestalt

schwarzer -- mit schwarzer Farbe streichen, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwarzer -- mit schwarzer Farbe streichen, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwarzer -- schwarzer Andorn, mhd. gotesvergezze 3, F.: nhd. schwarzer Andorn; gotvergezze 3, F.: nhd. schwarzer Andorn; hagedorn 3 und häufiger?, hagdorn, st. M.: nhd. Hagedorn, Weißdorn, schwarzer Andorn

schwarzer -- schwarzer Farbstoff, mnd. blakvarwe, blakverwe, F.: nhd. schwarzer Farbstoff

schwarzer -- schwarzer Farbstoff, mnd. swarte, schwarte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

schwarzer -- schwarzer Farbstoff, mnd. swerte, F.: nhd. Schwärze, schwarze Farbe, dunkle Färbung, dunkle Trübung, schwarzer Farbstoff, Tinte

schwarzer -- schwarzer Haufe, mnd. swartehōp, swartehoep, M.: nhd. schwarzer Haufe, schwarzer Haufen

schwarzer -- schwarzer Haufen, mnd. swartehōp, swartehoep, M.: nhd. schwarzer Haufe, schwarzer Haufen

schwarzer -- schwarzer Hollunder, mhd. alare, ælære, st. M.: nhd. schwarzer Hollunder

Schwarzer -- Schwarzer Holunder, mhd. holderdorn 1, st. M.: nhd. »Holderdorn«, Schwarzer Holunder

schwarzer -- schwarzer Holunder, mhd. holderich 1, st. M.: nhd. schwarzer Holunder

schwarzer -- schwarzer Holunder, mnd. ? kēleken, keileken, Sb.: nhd. schwarzer Holunder?, Holunderblume?, Ahlhornblume?, Fliederblume?

schwarzer -- schwarzer Kieselschiefer, mnd. probērstēn, probērstein, M.: nhd. »Probierstein«, schwarzer Kieselschiefer, Lydit, Stein mit dem Zusammensetzung und Feingehalt von Edelmetallstücken geprüft werden

schwarzer -- schwarzer Mann, mnd. būlol, bulole, Sb.: nhd. Pirol?, Bumann, schwarzer Mann

Schwarzer -- Schwarzer Nachtschatten, mhd. druoswurze, druoswurz, sw. F., st. F.: nhd. Knoten-Braunwurz, Schwarzer Nachtschatten

schwarzer -- schwarzer Seidenstoff, mhd. swarzpfelle 1, sw. M.: nhd. schwarzer Seidenstoff

schwarzer -- schwarzer Storch, mhd. utinswalwe 2, sw. F.: nhd. schwarzer Storch

schwarzer -- Taubenart mit schwarzer Haube, mnd. m˙ niksken*, m˙ nniksken, N.: nhd. Taubenart mit schwarzer Haube

Schwarzer, ahd. Mōr (1) 6, Mōri (Pl.), st. M. (i): nhd. Mohr, Neger, Schwarzer

-- Schwarzer Holunder: ahd. ahorn 50, st. M.?, st. N. (a)?: nhd. Ahorn, Schwarzer Holunder

-- Schwarzer Nachtschatten: ahd. wolfberi* 3, wolfesberi*, st. N. (ja): nhd. »Wolfsbeere«, Nachtschatten, Schwarzer Nachtschatten

-- Schwarzer Pfeffer: ahd. pfeffar* 15, pheffar*, pfeffur*, st. M. (a?): nhd. Pfeffer, Schwarzer Pfeffer

Schwarzer, mhd. mōr, mōre, st. M., sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel; more (1), sw. M.: nhd. Mohr, Neger, Schwarzer, Teufel

Schwarzer, mhd. swarze, sw. M.: nhd. Schwarzer, Mohr, Teufel

Schwärzer, mhd. swerzære* 1, swerzer, st. M.: nhd. »Schwärzer«, Schwarzmacher

Schwärzer, mnd. swertære*, swerter, mnd.?, M.: nhd. Schwärzer, Schwarzfärber?

schwärzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwarzerle, ae. fū-l-e-tréo, st. N. (wa): nhd. Schwarzerle

schwarzerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzes -- kleines schwarzes spanisches Pferd, mnd. genet, Sb.: nhd. kleines schwarzes spanisches Pferd

schwarzes -- schwarzes Brett, mnd. schimpbret, N.: nhd. »Schimpfbrett«, schwarzes Brett

schwarzes -- schwarzes Färbemittel für Leder, mnd. rēmensnīdæreswerte*, rēmensnīderswerte, F.: nhd. »Riemenschneiderschwärze«, schwarzes Färbemittel für Leder

schwarzes -- schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern, mnd. hungerdōk, M.: nhd. Hungertuch, schwarzes Fastentuch vor den farbigen Altarbildern

schwarzes -- schwarzes Gewand, ahd. swarzpfellōl* 3, swarzphellōl*, st. M. (a): nhd. schwarzes Gewand, schwarzes Tuch; swarzrok* 2, swarzroc, st. M. (a?, i?): nhd. schwarzes Gewand

Schwarzes -- Schwarzes Meer, mhd. ōstermer, st. N.: nhd. »Ostmeer«, östliches Meer, Schwarzes Meer

schwarzes -- schwarzes Pferd, ahd. swarzros 2, st. N. (a): nhd. Rappe (M.) (1), schwarzes Pferd

schwarzes -- schwarzes Pferd, mnd. ? mōre, M.: nhd. Mohr, Mensch mit dunkler Hautfarbe, schwarzes Pferd?, Rappe?; rappe, M.: nhd. Rabe, Krähe, Rappe, schwarzes Pferd, oberrheinische Münze

schwarzes -- schwarzes Tuch, ahd. swarzpfellōl* 3, swarzphellōl*, st. M. (a): nhd. schwarzes Gewand, schwarzes Tuch

Schwarzes, ahd. giswerzida* 1, st. F. (ō): nhd. Trauerkleid, Schwarzes, dunkle Kleidung

-- Schwarzes Bilsenkraut: ahd. ? wegawahta* 4, st. F. (ō): nhd. Schwarzes Bilsenkraut?, Wegwarte?, Wegsperre

schwarzfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzfalke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwarzfärben -- Mittel zum Schwarzfärben, mnd. smacke (1), Sb.: nhd. Sumach, Mittel zum Schwarzfärben

Schwarzfärben -- Schwarzfärben des Gesichts, mnd. smitten* (2), smittent, N.: nhd. »Schmutzen«, Schwarzfärben des Gesichts

Schwarzfärben -- Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, mnd. rōse, r˙ se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

schwarzfarben, mhd. swarzgevar, swarzgefar*, Adj.: nhd. schwarzfarben, schwarz; swarzvar, swarzfar*, Adj.: nhd. schwarzfarben, schwarz

schwarzfarben, mnd. swartvār, Adj.: nhd. »schwarzfarben«, schwarz gefärbt, schwarz

schwarzfärben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzfärber, mnd. ? swertære*, swerter, mnd.?, M.: nhd. Schwärzer, Schwarzfärber?

schwarzfärber, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzfärberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzfarbig, mhd. swarzmāl, Adj.: nhd. schwarzfarbig, schwarz

schwarzfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzfärbung -- erster Grad bei der Schwarzfärbung, mnd. enkelstāle*, enkeltstāle, M.: nhd. erster Grad bei der Schwarzfärbung

Schwarzfärbung -- fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken, mnd. drēstāl, Sb.: nhd. fünfter und höchster Grad bei Schwarzfärbung der Laken

Schwarzfass, mnd. swartevat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

Schwarzfass, mnd. swartvat, swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

Schwarzfass, mnd. swertvat, N.: nhd. »Schwarzfass«, Kübel in dem Leder schwarz gefärbt wird

schwarzfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzfinster, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzfleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzflügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzflügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzföhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzfore, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzfüchsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgallig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgeaugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgedrängt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgefärbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgefleckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgekleidet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgelb, mnd. swartgēl, Adj.: nhd. »schwarzgelb«, graugelb

schwarzgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgelblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgelockt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgerändert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgescheckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgeschnäbelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgeschwänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgeschwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgesiegelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgestreift, mnd. grīmedisch*, grīmeds, Adj.: nhd. schwarzgestreift, gefleckt; grīmet, grimet, Adj.: nhd. schwarzgestreift, gefleckt

schwarzgewürgt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgiftig, mnd. swartgiftich, schwartgiftich, Adj.: nhd. »schwarzgiftig«, schwarz und giftig

schwarzgiltigerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzglänzend -- Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, mnd. pēken, pecken, sw. V.: nhd. pichen, mit Pech überziehen, verpichen, Eisenwaren mit Pech schwarzglänzend und unempfindlich machen, Fugen und Nähte und Tauwerk durch Pechüberzug wasserdicht machen

schwarzglänzend, mnd. swartblinkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schwarzblinkend, schwarzglänzend

schwarzglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzgrau, mnd. swartdunker, Adj.: nhd. »schwarzdunkel«, schwarzgrau

schwarzgrau, mnd. swartgrā*, swartgrāw, swartgrauw, Adj.: nhd. »schwarzgrau«, dunkelgrau

schwarzgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgraulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgräulich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgrün, mnd. swartgr˙ ne*, swartgr˙ n, Adj.: nhd. »schwarzgrün«, dunkelgrün

schwarzgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgrünbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgrundel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzgrünlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgülden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzgüldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzhaarig, ae. wan-feax, Adj.: nhd. schwarzhaarig, dunkelhaarig

schwarzhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzhändelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzhändelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzhangend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzhänslein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzhasel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzhäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzhaupt, mnd. swarteh˙ vet, schwarteh˙ vet, N., M.: nhd. »Schwarzhaupt«, Mitglied der Bruderschaft der Schwarzhäupter (Bruderschaft vornehmlich junger Kaufleute mit dem Heiligen Mauritius als Schutzpatron)

Schwarzhaupt, mnd. swarth˙ vet, schwarth˙ vet, N., M.: nhd. »Schwarzhaupt«, Mitglied der Bruderschaft der Schwarzhäupter (Bruderschaft vornehmlich junger Kaufleute mit dem Heiligen Mauritius als Schutzpatron)

Schwarzhäupter -- Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter, mnd. stalbr˙ dervōget, M.: nhd. »Stallbrudervogt«, Bezeichnung für die Vorsteher der Schwarzhäupter

Schwarzhäupter -- ein Tanz der Schwarzhäupter, mnd. stikrei*, stikrey, mM.: nhd. ein Tanz der Schwarzhäupter

schwarzhäupterbrüder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzheit, mhd. swarzheit, st. F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze

Schwarzheit, mnd. swarthēt, swartheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung

Schwarzheit, mnd. swartichhēt*, swartichēt, swarticheit, F.: nhd. »Schwarzheit«, Schwärze, dunkle Färbung, Dunkelheit

schwarzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzhodig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzhüte, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwärzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkammig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkappig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzkehlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkehlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkleb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwärzkübel -- Schwärzkübel der Schuster, mnd. werkvat, mnd.?, N.: nhd. »Werkfass«, Schwärzkübel der Schuster, Schmelztiegel?, Fass für Waren

Schwarzkümmel -- Echter Schwarzkümmel, mhd. swarzkümel 2, st. M.: nhd. »Schwarzkümmel«, Echter Schwarzkümmel

Schwarzkümmel -- römischer Schwarzkümmel, ae. git-t-e, Sb.: nhd. römischer Schwarzkümmel; *giþ, Sb.: nhd. römischer Schwarzkümmel

Schwarzkümmel, ahd. brenniwurz* 6, st. F. (i): nhd. »Brennwurz«, Gifthahnenfuß, Schwarzkümmel, Scharbockskraut?; brōtkrūt* 1, st. N. (a?, iz/az?): nhd. »Brotkraut«, Schwarzkümmel; brōtwurz* 13, st. F. (i): nhd. »Brotgewürz«, Schwarzkümmel, Kornrade

-- Echter Schwarzkümmel: ahd. mōrkrūt* 3, st. N. (iz/az)?: nhd. Echter Schwarzkümmel

Schwarzkümmel, mhd. brōtwurz, st. F.: nhd. »Brotwurz«, Brotgewürz, Schwarzkümmel; brōtwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Brotwurz«, Schwarzkümmel

Schwarzkümmel, mhd. swarzkümel 2, st. M.: nhd. »Schwarzkümmel«, Echter Schwarzkümmel

Schwarzkümmel, mnd. ? gīt, git, gid, giith, Sb.: nhd. eine Gräserfrucht, Mannareis (M.), Reis (M.), mit Mandeln und Öl angemachter Reis

(M.) als Fastenspeise, Schwarzkümmel?, Wachtelweizen?

schwarzkümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwarzkunst, mnd. swartkunst, F.: nhd. »Schwarzkunst«, Zauberkunst, magische Fertigkeit

schwarzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwarzkunster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstig, mnd. swartekünstich, Adj.: nhd. schwarzkünstig

schwarzkünstig, mnd. swartkünstich, Adj.: nhd. »schwarzkünstig«, in der schwarzen Kunst bewandert

schwarzkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwarzkünstler, mhd. swarzkünstelære*, swarzkünstler, st. M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Zauberkünstler

Schwarzkünstler, mnd. künstenære*, künstenēr, künstenēre, künstenere, künster, kunster, M.: nhd. Könner, Wissender, Wissenschaftler, Gelehrter, Arzt, Schwarzkünstler, Zauberer, Magier, Handwerker, Kunsthandwerker, Künstler, Tanzkünstler, Artist

Schwarzkünstler, mnd. swartekünsteger, swartekunstiger, swartekunstenār, M.: nhd. Schwarzkünstler

Schwarzkünstler, mnd. swartenkünstiger, swartenkünsteger, M.: nhd. Schwarzkünstler; swartenkünstenære*, swartenkünstener, swartenkünster, M.: nhd. Schwarzkünstler

Schwarzkünstler, mnd. swartkünstenære*, swartkünstener, swarzkünstener, swartkünster, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger

Schwarzkünstler, mnd. swartkünstiger, swartkünsteger, M.: nhd. »Schwarzkünstler«, Magier, Zauberer, falscher Prophet, Betrüger

schwarzkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstlerbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwarzkünstlerin, mnd. künstenærische*, künstenersche, F.: nhd. Schwarzkünstlerin, Zaubererin, Zauberin; kunstvrouwe, F.: nhd. Schwarzkünstlerin

schwarzkünstlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstlerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstlerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkünstner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkupfererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkupferglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkupfermachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzkupferprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzkupferspäne, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzlebrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwärzlich -- schwärzlich verfärben, mnd. swarten, schwartn, swarzen, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwärzlich -- schwärzlich verfärben, mnd. swerten, sw. V.: nhd. schwärzen, schwarz machen, schwärzlich verfärben, dunkel verfärben, schwarz färben, mit schwarzer Farbe streichen, schlecht machen

schwärzlich, idg. *leug- (2), *lug-, *lūg-, Adj., Sb.: nhd. schwärzlich, Sumpf

schwärzlich, germ. *kēma-, *kēmaz, *kǣma-, *kǣmaz, germ.?, Adj.: nhd. schwärzlich, schmutzig, dreckig; *salwa-, *salwaz, Adj.: nhd. dunkel, schwärzlich, schmutzig, schmutzig gelb; *sēma-, *sēmaz, *sǣma-, *sǣmaz, germ.?, Adj.: nhd. schwärzlich; *wanna-, *wannaz, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel

schwärzlich, an. sām-leit-r, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel; sām-r, Adj.: nhd. dunkelgrau, dunkelfarbig, schwärzlich

schwärzlich, ae. brū-n-wan-n, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel; sal-u (2), seal-u (2), Adj. (wa): nhd. dunkel, schwärzlich; sōl (2), Adj.: nhd. schmutzig, dunkel, schwärzlich; wan-n, won-n, Adj.: nhd. schwärzlich, dunkel

schwärzlich, ahd. blahfaro* 1, Adj.: nhd. blau, tiefblau, schwärzlich; erpf* 2, erph*, Adj.: nhd. braun, dunkelbraun, dunkel, schwärzlich, dunkelfarbig

schwärzlich, mhd. swarzlōt*, swarzlot, Adj.: nhd. schwärzlich

schwärzlich, mhd. underswarz, Adj.: nhd. mäßig schwarz, schwärzlich

schwärzlich, mnd. swartelhaft*?, swartelecht, swartlecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

schwärzlich, mnd. swartelhaftich*, swartelachich, swartelechtich, swartelichtich, Adj.: nhd. dunkel verfärbt, schwärzlich

schwärzlich, mnd. swarthaft*?, swartecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

schwärzlich, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

schwärzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzlichbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzlichgrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwärzling, ae. swert-ling, st. M. (a): nhd. »Schwärzling«, Kohlmeise

schwärzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzlockicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzlockig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwarzmacher, mhd. swerzære* 1, swerzer, st. M.: nhd. »Schwärzer«, Schwarzmacher

schwarzmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzmähnig, an. hnǫk-ōtt-r, Adj.: nhd. schwarzmähnig

schwarzmähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzmanganerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzmarmorn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwarzmönch, mnd. swartm· nik*, swartmönnik, M.: nhd. »Schwarzmönch«, Angehöriger eines geistlichen Ordens mit schwarzem Gewand, Dominikaner

schwarzmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarznächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarznagelschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarznesseln, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarznörfling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzpappel -- aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, mnd. pappeliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; popliōnsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelensalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppeliōnensalve, poppiliōnensalve, poppelōnensalve, pippliōnesalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe; poppelsalve, F.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe, Pappelöl; pōpuleum, pōpolium, pōpolien, pōpilien, Sb.: nhd. aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

Schwarzpappel -- Blatt der Schwarzpappel, mnd. poppelbōmblat, poppelbōmeblat, N.: nhd. Blatt der Schwarzpappel; poppelenbōmblat, N.: nhd. Blatt der Schwarzpappel

Schwarzpappel -- Blattknospe der Schwarzpappel, mnd. poppelenknuppe, M.: nhd. Blattknospe der Schwarzpappel

Schwarzpappel*, mnd. pöppelwīde, pappelwīde, F.: nhd. »Pappelweide«, Schwarzpappel*, Salweide

Schwarzpappel, ahd. belit 4, st. F.?: nhd. Silberpappel, Schwarzpappel, Pappel

Schwarzpappel, mnd. poppelbōm, pöppelbōm, popelbōm, M.: nhd. »Pappelbaum«, Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppelenbōm, popelenbōm, M.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel; poppeliōn, popelioen, poppeliōne, popliōn, populiōne, F.: nhd. Baum aus der Familie der Weidengewächse, Pappel, Schwarzpappel, aus den Blattknospen der Schwarzpappel hergestellte Heilsalbe

schwarzpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzpimpinell, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwärzpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzplättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzplattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzplättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärzquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzqueste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzrandig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzreinswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzröckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzröckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzrot, mnd. swartrōt, Adj.: nhd. »schwarzrot«, dunkelrot

schwarzrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzrötel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzrotgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzrotgolden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzrötlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzrückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzsammten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzsauer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzschecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzscheckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzschnäbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzschnipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzschwänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzschwänzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzseiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzsichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzsod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzsonnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwarzspecht, ahd. buohspeht* 2?, st. M. (a): nhd. Schwarzspecht; buohspehto* 1?, sw. M. (n): nhd. Schwarzspecht

Schwarzspecht, mhd. ? buochspeht, M.: nhd. »Buchenspecht«, Schwarzspecht?

Schwarzspecht, mhd. holkrā 2, sw. F., st. F.: nhd. Hohlkrähe, Schwarzspecht, Höhlenkrähe; holzkrā 2, sw. F., st. F.: nhd. »Holzkrähe«, Schwarzspecht

schwarzspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzspieszglanzerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzspieszglaserz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzstelzig, mnd. ? swartsteltich, Adj.: nhd. »schwarzstelzig«?, übel, finster

schwarzstirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzstriemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzstrümfler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarztanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwarztaucher, mnd. hāgelgans, hagelgans, F.: nhd. Wassergans, Schneegans, Schwarztaucher; hāgelgōs, haelgōs, F.: nhd. Wassergans, Schneegans, Schwarztaucher

schwarztaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarztraurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarztunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarztüpfelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzumbuscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzumnachtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzumwölkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwärzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzverhüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzvertraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzvitriol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwarzwald, germ. ? Abnoba, ON: nhd. Schwarzwald?

Schwarzwald, mhd. Swarzwalt, swarzwalt, st. M.: nhd. Schwarzwald

Schwarzwald, mnd. Swartwalt, Swarzwalt, Schwarzwōlt, M.=ON: nhd. Schwarzwald

schwarzwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzwaldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzwaldwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzweiblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarz-weiß-gefleckt, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift; buntgevar, buntgefar*, Adj.: nhd. »bunt«, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift

schwarz-weiß-gestreift, mhd. bunt (1), Adj.: nhd. »bunt«, gefleckt, gestreift, zweifarbig, mehrfarbig, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift; buntgevar, buntgefar*, Adj.: nhd. »bunt«, schwarz-weiß-gefleckt, schwarz-weiß-gestreift

schwarzweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzweiszrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzwelsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzwerk, mnd. swartwerk, mnd.?, N.: nhd. »Schwarzwerk«, graues Rückenfell des Eichhörnchens

Schwarzwild -- Jagd auf Schwarzwild, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Schwarzwild -- Jagd auf Schwarzwild, mnd. swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Schwarzwild -- mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

Schwarzwild, ahd. swarzwild* 1, st. N. (a): nhd. Schwarzwild

Schwarzwild, mhd. swarzwilt, st. N.: nhd. Schwarzwild

schwarzwild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzwildbret, mnd. swartwiltbrēt, swartwilbrēt, N.: nhd. »Schwarzwildbret«, Wildschweinbraten (M.)

Schwarzwildjagd -- Recht auf Schwarzwildjagd, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Schwarzwildjagd -- Recht auf Schwarzwildjagd, mnd. swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

schwarzwildpret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwarzwilds -- Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds, mnd. halsbrāde, F.: nhd. Kehlbraten, Fleischteil am Hals des Rotwilds und Schwarzwilds

schwarzwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwärzwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzwolkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwarzwollen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwarzwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwarzwurz (eine Heilpflanze), mnd. bēnwelle, beinwelle, bênwelle, F.?: nhd. »Beinwell«, Schwarzwurz (eine Heilpflanze)

Schwarzwurz (Name verschiedener Pflanzen [F. Pl.]), mnd. swartwort, swartworz, swartwurt, F.: nhd. »Schwarzwurz« (Name verschiedener Pflanzen [F. Pl.]), Wiesenflockenblume, gemeiner Beinwell

Schwarzwurz, ae. consold-e, sw. F. (n): nhd. Schwarzwurz; geal-l-oc, gal-l-oc, st. M. (a): nhd. Schwarzwurz, Gallapfel

Schwarzwurz, ahd. swarzwurz 6, st. F. (i): nhd. Schwarzwurz, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?

Schwarzwurz, mhd. swarzwurze 2, sw. F., st. F.: nhd. »Schwarzwurz«, Beinwell, Heidelbeere, Brombeere?

Schwarzwurz, mnd. wrangenkrūt, mnd.?, N.: nhd. Schwarzwurz, Nieswurz; wrankkrūt, mnd.?, N.: nhd. Schwarzwurz, Nieswurz

schwarzwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwarzwurzel -- Blattknospe der Schwarzwurzel, mnd. poppeliōnknuppe*, poppeliōnknoppe, M.: nhd. Blattknospe der Schwarzwurzel

Schwarzwurzel, mnd. swartwortel*, swartwörtel, swartworzel, F.: nhd. »Schwarzwurzel«, gemeiner Beinwell

Schwarzwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwarzzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwarzzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwarzzobelfarben, mhd. swarzzobelvar, swarzzobelfar*, Adj.: nhd. »schwarzzobelfarben«, zobelschwarz

schwatteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwattern, schwat(t)ern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwattigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwattigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwatz, mhd. swaz (2), st. M.: nhd. »Schwatz«, Geschwätz

schwatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwatzbank, mnd. klapperbank, F.: nhd. Bank auf der geschwatzt wird, Schwatzbank, Plauderbank, Plaudertisch, Plauderecke

schwatzbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzbuhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwatzecke, mnd. k· derlēk, k· derleik, kāderlēk, kāderleik, M.: nhd. Schwatzecke, Plauderecke, Versammlung zum Schwatzen

schwätzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwatzen -- dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen, mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

Schwatzen -- durch Schwatzen nehmen, mnd. klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen

-- laut schwatzen: mnd. kēvelen, kevelen, sw. V.: nhd. laut schwatzen, in Wortwechsel sein (V.); kibbelen (1), sw. V.: nhd. laut schwatzen, in Wortwechsel sein (V.)

Schwatzen -- durch Schwatzen wegnehmen, mnd. afklaffen, mnd.?, V.: nhd. durch Schwatzen wegnehmen

Schwatzen -- lautes Schwatzen, mnd. kibbelen (2), N.: nhd. Zank, Geschwätz, lautes Schwatzen, Wortwechsel, Wortstreiterei

-- unbedacht schwatzen: mnd. gāgelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen; gākelen, sw. V.: nhd. gackeln, schnattern, unbedacht schwatzen, plappern

schwätzen -- locker schwätzen, mnd. lodderen***, sw. V.: nhd. locker schwätzen

Schwatzen -- Versammlung zum Schwatzen, mnd. k· derlēk, k· derleik, kāderlēk, kāderleik, M.: nhd. Schwatzecke, Plauderecke, Versammlung zum Schwatzen

Schwatzen (N.), mhd. kleffe, st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen (N.), Geschwätz, Verleumdung, Klapper

schwatzen, idg. *balbal-, V.: nhd. undeutlich reden, stammeln, schwatzen; *ṷap- (1), V.: nhd. schwatzen, plappern; *ṷap- (2), *ṷ̆p-, V.: nhd. schwatzen, plappern

schwätzen, germ. *babalōn, sw. V.: nhd. babbeln, brabbeln, schwätzen

schwatzen, germ. *krag-, germ.?, V.: nhd. schwatzen; *skwel-, V.: nhd. schwatzen, schreien; *snak-, *snēk-, germ.?, V.: nhd. schnauben, schwatzen

schwätzen, germ. *swat-, *swaþ-, germ.?, V.: nhd. plätschern, schwätzen

schwätzen, an. blað-r-a (3), sw. V.: nhd. schwätzen

schwatzen, an. fleip-a, fleip-r-a, sw. V.: nhd. schwatzen

schwätzen, an. gaut-a, sw. V.: nhd. schwätzen, prahlen

schwatzen, an. gei-p-a, sw. V. (2): nhd. schwätzen, schwatzen

schwätzen, an. gei-p-a, sw. V. (2): nhd. schwätzen, schwatzen; guss-a, sw. V.: nhd. reden, schwätzen; rabb-a, sw. V.: nhd. plaudern, schwätzen

schwatzen, an. rau-s-a, sw. V.: nhd. schwatzen

schwätzen, an. skjal-a, sw. V.: nhd. reden, schwätzen; skrap-a (2), sw. V.: nhd. lärmen, schwätzen; skrum-a, sw. V.: nhd. schwätzen

schwatzen, an. skvaldr-a, sw. V.: nhd. schwatzen

schwatzen, ae. gier-r-an, geor-r-an, gyr-r-an, st. V. (3b): nhd. tönen, knarren, krachen, schwatzen

schwätzen, ae. gyl-l-an (1), sw. V.: nhd. schreien, schwätzen; wæf-l-ian, sw. V. (2): nhd. schwätzen; writ-ian (2), sw. V.: nhd. piepen, schwätzen

schwatzen, as. s-tro-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwatzen

schwätzen, as. wri-tol-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwätzen

schwatzen, ahd. bōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. zusammensetzen, aneinanderstückeln, schwatzen, nichtiges Zeug reden, lästern, gotteslästerlich reden

schwätzen, ahd. firkrōnen*, sw. V. (1a): nhd. schwätzen, geschwätzig sein (V.); gougarōn* 11, sw. V. (2): nhd. müßiggehen, umherschweifen, umherstreifen, schwätzen; irkallōn* 1, ākallōn*, ahd.?, sw. V. (2): nhd. schwätzen

schwatzen, ahd. kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen; kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen

schwätzen, ahd. kerran* 27, st. V. (3b): nhd. schwätzen, schwatzen, ächzen, plappern, rauschen, knarren, lärmen, ertönen

schwätzen, ahd. krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen; mandalkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwätzen, freudig reden

schwatzen, ahd. krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen; kragilōn* 5, krakilōn*, krahhilōn*, sw. V. (2): nhd. schwatzen, kläffen, plappern; krōnen* 16, sw. V. (1a): nhd. prahlen, schwätzen, schwatzen, plaudern, daherreden, übel daherreden, flehen, zustimmen

schwatzen, ahd. muotspilēn* 1, sw. V. (3): nhd. reden, schwatzen, freudig reden; rizzolōn* 1, sw. V. (2): nhd. zischeln, lispeln, schwatzen; *snarren?, sw. V. (1): nhd. schnarren, knurren, schwatzen

schwätzen, ahd. spilowortōn* 2, sw. V. (2): nhd. schwätzen, redselig werden; wortalōn* 3, sw. V. (2): nhd. schwätzen, geschwätzig sein (V.)

schwatzen, mhd. atzelen*, atzeln, sw. V.: nhd. schwatzen; braten, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen; bregelen*, bregeln, breglen, sw. V.: nhd. braten, schmoren, heiß sein (V.), murren, schwatzen

schwätzen, mhd. ūfsagen, ūf sagen, sw. V.: nhd. aufsagen, ansagen, beginnen zu reden, schwätzen, zum Aufbruch rufen, absagen, aufkündigen

schwatzen, mhd. gatzen, gatzgen, sw. V.: nhd. »gatzen«, gackern, schwatzen; geklaffen, sw. V.: nhd. schwatzen; gesnarren* (1), gesnæren, sw. V.: nhd. »schmettern«, schwatzen

Schwatzen, mhd. gesnœde, gesnöude, st. N.: nhd. Schnauben (N.), Schwatzen, Übermut

schwatzen, mhd. kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken; kiuten (1), sw. V.: nhd. sprechen, schwatzen

Schwatzen, mhd. kallen (2), st. N.: nhd. »Schwatzen«, lautes Sprechen, Plaudern

Schwatzen, mhd. klaffe (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Verleumdung, Klapper

schwatzen, mhd. klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

Schwätzen, mhd. klaffen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Reden (N.), Schwätzen

schwatzen, mhd. klapperen* (1), klepperen*, klappern, kleppern, sw. V.: nhd. klappern, schwatzen, klatschen; klingelen (1), sw. V.: nhd. »klingeln«, klingen, plätschern, schwatzen, einen Klang geben; kragelen, kregelen, sw. V.: nhd. »krageln«, schwatzen, gackern wie ein Huhn; krœnen (1), sw. V.: nhd. schwatzen, lästern, lallen, brummen, schelten, beklagen

-- schwatzen mit: mhd. gesneren*, gesnern, sw. V.: nhd. schwatzen mit

schwatzen, mhd. mæresagen, mærsagen, sw. V.: nhd. schwatzen; quittelen* (1), quitteln, sw. V.: nhd. schwatzen, schnarren, quaken, zwitschern

schwätzen, mhd. āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen

Schwatzen, mhd. quittelen* (2), quitteln, st. N.: nhd. Schwatzen

schwatzen, mhd. retschen, sw. V.: nhd. »rätschen«, schnarren, schwatzen, quaken

schwatzen, mhd. sloteren* (1), slotern, slottern, sluttern, sw. V.: nhd. schlottern, zittern, klappern, schwatzen; smeteren*, smetern, sw. V.: nhd. schmettern, klappern, schwatzen

schwätzen, mhd. smetzen, sw. V.: nhd. laut essen, schmatzen, schwätzen, verleumden

schwatzen, mhd. snabelsnellen, sw. V.: nhd. schwatzen; snacken, sw. V.: nhd. schwatzen; snappen, sw. V.: nhd. schnappen, wanken, straucheln, Straßenraub treiben, plaudern, schwatzen, schnappen nach, angreifen; snarren, sw. V.: nhd. schnarren, schnattern, schwatzen; snateren*, snatern, snatren, sw. V.: nhd. klappern, schnattern, schwatzen; sneren, snerren, sw. V.: nhd. schwatzen, schnattern, plappern, lallen; spehten, spahten, sw. V.: nhd. schwatzen; spellen, sw. V.: nhd. erzählen, reden, phantasieren, schwatzen, märchenhaft werden; sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen; swetzen (1), swatzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, schwatzen

schwätzen, mhd. spahen* (1)**, V.: nhd. »schwätzen«; swetzen (1), swatzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, schwatzen

Schwatzen, mhd. swetzen (2), st. N.: nhd. »Schwätzen«, Schwatzen

Schwätzen, mhd. swetzen (2), st. N.: nhd. »Schwätzen«, Schwatzen

schwatzen, mhd. tateren, sw. V.: nhd. schwatzen, plappern

schwätzen, mhd. tolmetzen (1), tulmetschen, sw. V.: nhd. übersetzen (V.) (2), erklären, verdolmetschen, kauderwälschen, schwätzen

schwatzen, mhd. waschen (1), weschen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, auswaschen, reinigen, spülen, schwatzen; zwitzen, sw. V.: nhd. »zwitzen«, kläffen, schwatzen

-- mit schwatzen hinbringen: mhd. vermærsagen, fermærsagen*, sw. V.: nhd. mit schwatzen hinbringen

schwatzen, mnd. babbelen, sw. V.: nhd. »babbeln«, pappeln (V.), plappern, schwatzen; besnacken, sw. V.: nhd. schwatzen, bereden; bladderen, blatteren, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen; blatteren, bladderen, sw. V.: nhd. schwatzen, plappern; brabbelen, brabbeln, sw. V.: nhd. brabbeln, schwatzen, plappern, Unsinn reden; delveren, delvern, sw. V.: nhd. belfern, läppisch plappern, schwatzen, schelten; dolveren, dolvern, sw. V.: nhd. läppisch plappern, schwatzen, schelten

Schwatzen, mnd. gek· se, N.: nhd. Geschwätz, Schwatzen, Gerede

schwätzen, mnd. gek· sen***, sw. V.: nhd. schwätzen, reden

schwatzen, mnd. henplūderen, sw. V.: nhd. »hinplaudern«, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

schwätzen, mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

schwatzen, mnd. k· deren (1), ködderen, köddern, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, rülpsen (Bedeutung jünger), spucken (Bedeutung jünger)

Schwatzen, mnd. k· deren (2), k· derent, N.: nhd. Schwatzen, Geschwätz, Geplauder

schwatzen, mnd. kēken*, mnd.?, sw. V.: nhd. Kinnbacken rühren, schwatzen; kidderen, mnd.?, sw. V.: nhd. schwatzen

schwätzen, mnd. klaffen (1), sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klafferen, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen, durch Schwatzen nehmen; klāken, sw. V.: nhd. schwätzen, klucken; klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten; klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; kleffen***, sw. V.: nhd. klaffen, schwätzen, unnütz reden, plappern, klatschen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

schwatzen, mnd. kolsen, kolzen, koltzen, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen, sich unterhalten (V.) (1), brechen, erbrechen; k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen; ? kuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sprechen, schwatzen?

schwatzen, mnd. mēren (2), sw. V.: nhd. schwatzen, klatschen, verkünden, erzählen; nāwaschen*** (1), nāchwaschen***, V.: nhd. »nachwaschen«, schwatzen; pladderen, pledderen, pladeren, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen; plapperen (1), plappern, plabberen, sw. V.: nhd. plappern, schwatzen, unnützes Gerede machen; pleppen, sw. V.: nhd. schwatzen; ? plētēren* (1), pleitēren, plītēren, sw. V.: nhd. einen Rechtsstreit führen, prozessieren, schwatzen?, plappern?, plärren?; plētēren* (2), plētern, sw. V.: nhd. unnützes Zeug reden, schwatzen; plūderen, plūdern, plauderen, sw. V.: nhd. plaudern, unbedacht daherreden, plappern, schwatzen; pōken (2), pauken, sw. V.: nhd. reden, schwatzen, plaudern; prōtelen, pröttelen, prātelen, partelen, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, plappern, schnell aufeinander folgende Geräusche vorbringen, geräuschvoll brodeln, schnattern, unnützes Gerede machen; prōten, prāten, sw. V.: nhd. plappern, reden, schwatzen; quackelen, quaklen, sw. V.: nhd. »quackeln«, schwatzen, krächzen, unnütz verbrauchen; quacken (1), sw. V.: nhd. »quacken«, schwatzen, unnütz reden, quaken; quāken (1), sw. V.: nhd. quaken, schwatzen; quedelen, sw. V.: nhd. schwatzen

-- heimlich schwatzen: mnd. rūmen, rōmen, sw. V.: nhd. flüstern, heimlich schwatzen

schwatzen, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

schwatzen, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

Schwatzen, mnd. snacken (2), snackent, N.: nhd. Schwatzen, Reden (N.), Plaudern, Rederei, heimliches Gerede, Geschwätz

schwatzen, mnd. snappen (1), snabben, sw. V.: nhd. schnappen, gierig verlangen, plappern, schwatzen, erschnappen, erbeuten, schnellen

schwatzen, mnd. snapperen, sw. V.: nhd. dreinreden, schwatzen, meckern

schwatzen, mnd. snarren, sw. V.: nhd. schnarren, ein schnarrendes Geräusch machen, schwatzen, plappern, murren, brummen

schwatzen, mnd. snēteren, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen, klappern, an einander schlagen

schwatzen, mnd. snāteren, snateren, snāderen, sw. V.: nhd. schnattern, plappern, schwatzen

schwatzen, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

schwatzen, mnd. swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

schwätzen, mnd. swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

Schwatzen, mnd. vōgelgeschrei*, vōgelgeschrey, N.: nhd. Vogelgeschrei als Vorbedeutung, Schwatzen, Plaudern; vōgelsanc, M.: nhd. Schwatzen, Plaudern

schwätzen, mnd. vīsevāsen, sw. V.: nhd. schwätzen, unnützes Zeug reden, Unsinn treiben

schwatzen, mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; waschen (1), mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. waschen, spülen, reinigen, schwatzen, viel sprechen

schwatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwatzend -- schwatzend lügen, mhd. snappeliegen, st. V.: nhd. schwatzend lügen

schwatzend, ahd. krōnalīn* 1, Adj.: nhd. geschwätzig, plappernd, redselig, schwatzend

schwätzend, mhd. klaffende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schwätzend

schwatzend, mhd. kragelende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schwatzend

schwatzend, mnd. waschærisch***, Adj.: nhd. waschend, schwatzend; weschærisch***, mnd.?, Adj.: nhd. waschend, schwatzend

schwätzenschwäbisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwätzer, an. dra-f-l-i (2), sw. M. (n), BN: nhd. Schwätzer; glam-mað-r, st. M. (a), BN: nhd. Schwätzer; skrap-r, st. M. (a), BN: nhd. Schwätzer; skraum-i, sw. M. (n): nhd. Schwätzer; svaf-r, st. M. (a)?: nhd. Schwätzer

Schwätzer, ahd. bōsāri* 3, st. M. (ja): nhd. Taugenichts, Nichtsnutz, Betrüger, Bösewicht, Schwätzer; filusprāhhāri* 2, filusprāchāri*, st. M. (ja): nhd. »Vielsprecher«, Prahler, Schwätzer, Angeber; kallāri 8, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Vielredner, Schelter, Verleumder; kerrāri 1, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Plauderer; krehho* 1, krecho*, sw. M. (n) (?): nhd. Schwätzer; krōnāri 4, st. M. (ja): nhd. Schwätzer, Prahler; sagāri (2) 3, st. M. (ja): nhd. »Sager«, Sprecher, Redner, Schwätzer; wortalāri* 1, st. M. (ja): nhd. Schwätzer

Schwätzer, mhd. bregelære, st. M.: nhd. Schwätzer; breht (1), st. M.: nhd. Lärm, Zank, Wortwechsel, Schwätzer

Schwätzer, mhd. kalhart, st. M.: nhd. Schwätzer; kallære, kaller, st. M.: nhd. Schwätzer; klaffære, kleffære, klaffer, kleffer, klaffāre, st. M.: nhd. Schwätzer, Ausschwätzer, Verräter; klafferære*, klefferære*, klafferer, klefferer, st. M.: nhd. Schwätzer, Ausschwätzer, Verräter; klappære*** (2), st. M.: nhd. Schwätzer; klapperære*, klepperære*, klapperer, klepperer, st. M.: nhd. »Klapperer«, Schwätzer, Verleumder

Schwätzer, mhd. kleffenære***, M.: nhd. »Schwätzer«; kōsære***, M.: nhd. »Schwätzer«

Schwätzer, mhd. lancsagære*, lancsager, st. M.: nhd. Schwätzer; lügesagære* 1, lugesagære, lugesagere, st. M.: nhd. »Lügesager«, Schwätzer, Flunkerer; mærære*, mærer, st. M.: nhd. Erzähler, Schwätzer, Angeber; mæresagære, mærsager, st. M.: nhd. »Märensager«, Schwätzer, Verleumder, Verbreiter von neuen Gerüchten; platschære*, platscher, st. M.: nhd. Schwätzer; redære (1), reder, st. M.: nhd. »Reder«, Redner, öffentlicher Ankläger, Anwalt, Verteidiger, Schwätzer

Schwätzer, mhd. sagære*, sager, seger, st. M.: nhd. »Sager«, Erzähler, Ankläger, Schiedsmann, Verleumder, Schwätzer, Angeber, Gedichtleser; schallære, schaller, st. M.: nhd. Redner, Schwätzer, Schreier, Prahler; segelære (1), st. M.: nhd. Schwätzer; sloterære, st. M.: nhd. Schwätzer; smetzære*, smetzer, st. M.: nhd. Schwätzer, Verleumder; snabelrūz, st. M.: nhd. Schwätzer; snabelsnalle, sw. M., sw. F.: nhd. Schwätzer, Schwätzerin; snacke, sw. M.: nhd. Schwätzer; snap (1), st. M., sw. M.: nhd. Schwätzer; snappære*, sneppære*, snapper, snepper, st. M.: nhd. Schwätzer, Streiter; snatersnacke, sw. M.: nhd. Schwätzer; speht (1), spehte, sw. M., st. M.: nhd. Specht, Schwätzer; speht (2), st. M.: nhd. Schwätzer; spehtære (?), spehter, st. M.: nhd. Schwätzer; sprechære, sprecher, st. M.: nhd. Sprecher, Schwätzer, Liedsprecher, Spruchsprecher; swaderære*, swaderer, st. M.: nhd. Schwätzer; swetzære*, swetzer, st. M.: nhd. Schwätzer; toderære*, toderer, st. M.: nhd. Stotterer, Schwätzer

Schwätzer, mhd. züngelære, st. M.: nhd. »Züngler«, Schwätzer, Verleumder; zungenklaffære, st. M.: nhd. Schwätzer, Verleumder

-- vorlauter Schwätzer: mhd. vüresnalle*, füresnalle*, vürsnalle, fürsnalle*, sw. M.: nhd. vorlauter Schwätzer

Schwätzer, mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender; bachante, bagante, bacgante, M.: nhd. »Bachant«, fahrender Schüler, angehender Student, noch ungeschliffener Jüngling, Tölpel, Schwätzer; drāvelesman*, drāvelsman, M.: nhd. unwürdiger Mensch, schlechter Mensch, Schwätzer

-- unüberlegter Schwätzer: mnd. drāvel, dravel, M.: nhd. Sklave?, Knecht, Leibeigner, Elender, unüberlegter Schwätzer

Schwätzer, mnd. flabbære***, M.: nhd. Schwätzer; grōtsprēkære*, grōtsprēker, M.: nhd. Prahler, Großsprecher, Schwätzer; klaffære*, klaffer, klaffere, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Vielreder; klappære* (1), klapper, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Plapperer; kleffære*, kleffer, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Gerüchtemacher; kleppære* (1), klepper, M.: nhd. Schwätzer, Verleumder, Plapperer; kolsære*, kolser, M.: nhd. Schwätzer

Schwätzer, mnd. l· genplāte, F.: nhd. unzuverlässiger und verlogener Mensch, Schwätzer; l· genvat, N.: nhd. Lügengefäß, Schwätzer, Waschweib; pladdervat, N.: nhd. »Plapperfass«, Schwätzer; pleppære*, plepper, M.: nhd. Schwätzer; pleppel, M.: nhd. Schwätzer; pleppenære*, pleppener, M.: nhd. Schwätzer; plētærevat*, plētervat, N.: nhd. Schwätzer, Schwätzerin; prälehans, M.: nhd. »Prahlhans«, Angeber, Großsprecher, Schwätzer

Schwätzer, mnd. snackære*, snacker, M.: nhd. Schwätzer, Lügner

Schwätzer, mnd. snappære*, snapper, M.: nhd. Schwätzer

Schwätzer, mnd. sprēkære*, sprēker, M.: nhd. Sprecher, Fürsprecher, Schwätzer, Zuträger, Anwalt vor Gericht (N.) (1)

Schwatzer, mnd. swatsære*, swatser, M.: nhd. »Schwatzer«, Schwätzer

Schwätzer, mnd. swatsære*, swatser, M.: nhd. »Schwatzer«, Schwätzer

Schwätzer, mnd. swebbe, schwebbe, M.: nhd. Schwätzer, Feigling?

Schwätzer, mnd. swetsære*, swetser, swetzer, zwetzer, schwetzer, M.: nhd. Schwätzer

Schwätzer, mnd. vēlesnackære*, vēlesnacker, vēlsnacker, M.: nhd. Vielredner, Schwätzer; vēlesprēkære*, vēlsprēkære*, vēlespreker, vēlspreker, M.: nhd. »Vielsprecher«, Schwätzer; waschære*, wascher, mnd.?, M.: nhd. »Wascher«, Wäscher, Schwätzer; weschære*, wescher, mnd.?, M.: nhd. Wäscher, Schwätzer; wischtasche, mnd.?, M.?: nhd. »Wischtasche«?, Schwätzer, Wäscher?; wōrtseiære*, wōrtseier*, wortseiger, mnd.?, M.: nhd. »Wortsäer«, Schwätzer

schwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwätzer; -- Schwätzer; Angeber, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

schwätzerart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwätzerei, mhd. kallunge, st. F.: nhd. Schwätzerei, Beredung, Unterhandlung; klafferīe, st. F.: nhd. Schwätzerei

Schwätzerei, mnd. flabbærīe*, flabberīe, F.: nhd. Schwätzerei; flabbiten, Pl.: nhd. Schwätzerei; klappen (2), klappent, klapent, N.: nhd. Klappern (N.), Geklapper, Geschwätz, Schwätzerei

Schwätzerei, mnd. snackærīe*, snackerīe, snackerie, F.: nhd. Schwätzerei, simple derbe Rede, Posse, Streich

Schwatzerei, mnd. swatsærīe*, swatserīe, swartzerīe, F.: nhd. »Schwatzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede

Schwätzerei, mnd. swetsærīe*, schwetzerīe, F.: nhd. »Schwätzerei«, Geschwätz, leichtfertiges Gerede

Schwätzerei, mnd. waschærīe*, wascherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wascherei«, Geschwätz, Schwätzerei, Afterreden; weschærīe*, wescherīe, mnd.?, F.: nhd. »Wäscherei«, Schwätzerei, Geschwätz, Afterreden

schwätzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwätzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwätzerin, mhd. kalle (1), st. F.: nhd. Schwätzerin, Sängerin, Nachtigall; klaffærinne, klafferin, st. F.: nhd. Schwätzerin; klappærinne, st. F.: nhd. Schwätzerin; klappertasche*, klappertesche, sw. F.: nhd. »Plaudertasche«, Schwätzerin

Schwätzerin, mhd. snabelsnalle, sw. M., sw. F.: nhd. Schwätzer, Schwätzerin; swappelmetze, F.: nhd. Schwätzerin; tatlærinne, st. F.: nhd. Tatarin, Frau fremder Herkunft, Schwätzerin

Schwätzerin, mnd. klaffærische***, klaffersche***, F.: nhd. Schwätzerin, Verleumderin, Schmeichlerin

Schwätzerin, mnd. plētærevat*, plētervat, N.: nhd. Schwätzer, Schwätzerin

Schwätzerin, mnd. snaksüster, F.: nhd. Schwätzerin, Klatschbase

Schwätzerin, mnd. waschærische*, waschersche, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin, Schwätzerin; weschærinne*, wescherinne, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin, Schwätzerin; weschærische*, weschersche, mnd.?, F.: nhd. Wäscherin, Schwätzerin

schwätzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzerisch, mnd. klaffærisch***, Adj.: nhd. schwätzerisch, verleumderisch

schwätzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwätzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwätzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwatzern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwatzgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwatzgosche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatzhaft, ahd. bāgal* 1, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft; *kragil?, Adj.: nhd. schwatzhaft, munter; krōn* 2, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plappernd

schwatzhaft, mhd. kallic*, kallec, Adj.: nhd. schwatzhaft; klaffic, kleffic, Adj.: nhd. schwatzhaft; klaftic, Adj.: nhd. schwatzhaft; kleffic, kleftic, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig; kleffisch, klefsch, kleppisch, cleps, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig; kleppisch, cleps, Adj.: nhd. schwatzhaft

schwatzhaft, mhd. redehaft, redhaft, Adj.: nhd. redend, beredt, redegewandt, schwatzhaft

schwatzhaft, mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

schwatzhaft, mnd. ? holtscher, Adj.: nhd. schwatzhaft?; klaphaftich, mnd.?, Adj.: nhd. schwatzhaft; klapperich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft; klappich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft, plauderhaft, plapperhaft; klappisch, klappesch, klapsch, Adj.: nhd. schwatzhaft; kleffich, klefich, kleftich, klefftich, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig; kleppisch*, kleppesch, klēpesch, klepsch, Adj.: nhd. schwatzhaft; kleppich, Adj.: nhd. schwatzhaft

schwatzhaft, mnd. besnackich, Adj.: nhd. schwatzhaft, beredet

schwatzhaft, mnd. seggeren, seggerne, Adj.: nhd. schwatzhaft, geschwätzig, nicht verschwiegen

schwatzhaft, mnd. snak (2), Adj.: nhd. wortreich, beredt, redselig, schwatzhaft

schwatzhaft, mnd. swetsich, Adj.: nhd. geschwätzig, schwatzhaft

schwatzhaft, mnd. vulwōrdich, vulwordich, Adj.: nhd. schwatzhaft

schwatzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwätzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwatzhafte -- schwatzhafte Frau, mhd. sloterlīn, st. N.: nhd. »Schlotterlein«, Klapper, schwatzhafte Frau

schwatzhaften -- verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes, mnd. flabbe, flab, vlabbe, F.: nhd. Mund, Maul, breites und hängendes Maul, verächtliche Bezeichnung eines schwatzhaften Mundes

schwatzhafter -- schwatzhafter Mensch, mnd. retteltunge*, retteltonge, F.: nhd. »Rasselzunge«, schwatzhafter Mensch, Plappermaul

schwatzhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwatzhaftigkeit, got. fil-u-waúr-d-ei* 1, sw. F. (n): nhd. vieles Reden, Schwatzhaftigkeit, Geschwätz

Schwatzhaftigkeit, ae. of-er-s-pre-c-ol-nės-s, of-er-s-pre-c-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit; s-pre-c-ol-nės-s, s-pre-c-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit

schwatzhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwätzig, mnd. snaps, Adj.: nhd. schwätzig, geschwätzig

schwätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwätzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwätzkropf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwatzleute, mhd. swatzliute, M. Pl.: nhd. »Schwatzleute«, Schwätzleute

Schwätzleute, mhd. swatzliute, M. Pl.: nhd. »Schwatzleute«, Schwätzleute

schwatzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwätzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwatzliedl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwatzmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwatzmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwatzmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwatzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwatzsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwatzschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatzschweifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwätzsieder, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwatzsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatzsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwatzsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatztasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatztradition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwatzvirtuosität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwätzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwatzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwaumeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwäumlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwazit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebader, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwebe -- in der Schwebe halten, mnd. krōken, krāken, sw. V.: nhd. falten, runzeln, hinhalten, in der Schwebe halten

Schwebe, as. *sw-i-b?, Sb.: nhd. »Schwib«, Schwebe

Schwebe, mhd. swebe, st. F.: nhd. Schwebe

Schwebe, mnd. dr· te, F.: nhd. Schwebe

schwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebebahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebeband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwebebaum, mhd. swebeboum, st. M.: nhd. Schwebebaum

schwebegestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwebehaube (), mhd. ? swebehoube, sw. F.: nhd. Schwebehaube (?)

Schwebeholz, mhd. swebeholz, st. N.: nhd. »Schwebeholz«, schwimmfähiges Holz, leichtes Holz

schwebekünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwebeleite, mhd. swebeleite, sw. F.: nhd. »Schwebeleite«, hängende Schicht

schwebelenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schweben -- im Schweben, mhd. sweimes, Adv.: nhd. im Schweben

-- schweben auf: mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

-- schweben durch: mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

-- schweben in: mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

-- schweben nach: mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

-- schweben über: mhd. sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

-- schweben zu: mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

schweben -- schweben lassen, got. hāh-an* (1) 1, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 53, 211, Krause, Handbuch des Gotischen 57, 235,,2): nhd. hängen, schweben lassen

Schweben (N.), mhd. gesweim*, gesweime, st. N.: nhd. Schweben (N.)

schweben (Rechtssache), mnd. hengen (1), sw. V.: nhd. hängen, aufhängen, hinhängen, umhängen, aufknüpfen, erhängen, anhängen, einheften (Bedeutung örtlich beschränkt), verhängen, zulassen, erlauben, hangen, herabhängen, anhängig sein (V.), schweben (Rechtssache), aufgehängt sein (V.)

schweben, idg. *k̑enk-, *k̑onk-, V.: nhd. schwanken, hängen, schweben; *su̯eip-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweben

schweben, germ. *swaibōn, germ.?, sw. V.: nhd. schweben, schweifen; *sweþan, st. V.: nhd. verbrennen, schweben; *waibōn, sw. V.: nhd. schweben, schwanken; *webēn?, germ.?, sw. V.: nhd. schweben

schweben, an. svī-f-a, st. V. (1): nhd. schwingen, schweben, fahren

schweben, ahd. flogezen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweben, flattern, hin und her treiben; swebarōn* 3, sw. V. (2): nhd. schweben, schwimmen, auf dem Wasser treiben; swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen; swebōn* 5, sw. V. (2): nhd. schweben, wogen, schwimmen, sich niederlassen; sweibōn* 9, sw. V. (2): nhd. schweben, sich bewegen, sich drehen

-- in Gefahr schweben: ahd. freisōn* 4, sw. V. (2): nhd. gefährden, gefährdet sein (V.), in Gefahr schweben, in Gefahr bringen

-- schweben über: ahd. obawesan* 1, st. V. (5): nhd. bevorstehen, oben hängen, schweben über

schweben, mhd. blenken, sw. V.: nhd. glänzend machen, weiß machen, hell sein (V.), weiß sein (V.), glänzen, hin und her bewegen, schweben, umherfahren; blenkezen, sw. V.: nhd. blank machen, hin und her bewegen, schweben, unstet fahren; ersweimen, ersweinen, sw. V.: nhd. schweben, erreichen

schweben, mhd. gesweben, sw. V.: nhd. »schweben«

schweben, mhd. gesweimen, sw. V.: nhd. sich schwingen, schweben

schweben, mhd. obesweben, obe sweben, obsweben, sw. V.: nhd. »obschweben«, übertreffen, schweben, sich spannen über

-- oben schweben: mhd. obegesweben*, obe gesweben, sw. V.: nhd. oben schweben

schweben, mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen

Schweben, mhd. sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung

schweben, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen; swīmen, st. V.: nhd. sich hin bewegen und herbewegen, schwanken, schweben; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

schweben, mhd. übersweben, sw. V.: nhd. schweben, entschweben; wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben

schweben, mnd. swēmelen (1), sweimelen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen; swēmen, sweimen, sw. V.: nhd. schweben, sich frei im Raum bewegen

schweben, mnd. swēvelen (2), sweivelen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen

schweben, mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

schweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweben, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebend -- über allem schwebend, mhd. überswebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. über allem schwebend

schwebend (Rechtssache), mnd. hengich (1), Adj.: nhd. »hängig«, anhängig, schwebend (Rechtssache)

schwebend, ahd. hangalīn* 1, Adj.: nhd. hängend, schwebend

schwebend, mhd. swebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schwebend

Schwebender, an. svīf-r (1), st. M. (a): nhd. Meer, Schwebender, Schwingender

schweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebereligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweberohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwebestrich, schweb-estrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebetanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebetrittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwebetuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebewechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebezustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwebfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebhaftigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweblinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweblisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwebmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwebscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwebstockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwebtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwebwasen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwechern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwechlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwede (F.), mhd. swede, st. F., sw. F., st. N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundpflaster

Schwede (F.), mnd. swēde (2), sw. F., N.: nhd. »Schwede« (F.), Wundauflage Pflaster, Umschlag, Verband

Schwede (M.), mnd. swēdære*?, swēder, M.: nhd. Schwede (M.); swēde (1), zwēde, schwēde, M.: nhd. Schwede (M.), Einwohner Schwedens, Angehöriger des schwedischen Volks

schwede, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwede, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwedel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwedelried, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweden -- aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsenmunt, ossenmut, M.: nhd. aus Schweden eingeführte Eisensorte

Schweden -- eine aus Schweden eingeführte Eisensorte, mnd. ōsemunt, · semunt, oesemunt, u̯semunt, ōsemont, ossemunt, ossenmunt, M.: nhd. »Osemund«?, eine aus Schweden eingeführte Eisensorte

Schweden -- oberster Heerführer in Schweden, mnd. marsk, M.: nhd. oberster Heerführer in Schweden

Schweden (ON), ae. Swéo-rīc-e, st. N. (ja): nhd. Schweden (ON)

Schweden (ON), mnd. Swēden, Schwēden, ON: nhd. Schweden (ON), Königreich Schweden (ON)

Schweden (ON), mnd. Swēdenlant, ON: nhd. »Schwedenland«, Schweden (ON), Königreich Schweden (ON)

Schweden (ON), mnd. Swēdenrīke*, Swēdenrīk, Zwedenrīk, Zweydenrīk, ON: nhd. »Schwedenreich«, Schweden (ON), Königreich Schweden (ON)

Schweden (PN), ae. Swéon, M. Pl., PN: nhd. Schweden (PN)

Schweden, got. *Swē-ō-s?, st. M. Pl.: nhd. Schweden

Schweden, an. Svī-ar, Sȳ-ar, Sȳ-jar, M. Pl.: nhd. Schweden; Svīþ-jōð, st. F. (ō): nhd. Schweden

Schweden, mhd. Sweden (2), st. N.=ON: nhd. Schweden

schweden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwedenacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwedenfahrer, mnd. swēdevāre*, swēdevār, M.: nhd. Schwedenfahrer, Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist

schwedengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwedenhandel -- Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist, mnd. swēdevāre*, swēdevār, M.: nhd. Schwedenfahrer, Kaufmann der im Schwedenhandel tätig ist

schwedenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwedenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwedenland, mnd. Swēdenlant, ON: nhd. »Schwedenland«, Schweden (ON), Königreich Schweden (ON)

Schwedenreich, mnd. Swēdenrīke*, Swēdenrīk, Zwedenrīk, Zweydenrīk, ON: nhd. »Schwedenreich«, Schweden (ON), Königreich Schweden (ON)

Schwedens -- Einwohner Schwedens, mnd. swēde (1), zwēde, schwēde, M.: nhd. Schwede (M.), Einwohner Schwedens, Angehöriger des schwedischen Volks

schwedenschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwedenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedentrunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwederich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwederin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwederlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwederlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwederling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwedisch, an. sven-skr, Adj.: nhd. schwedisch; svænsk-r, sœnsk-r, Adj.: nhd. schwedisch

schwedisch, mnd. swēdisch, zwedisch, swēdesch, swēdes, swēsch, swēts, swētsch, schwēdisch, Adj.: nhd. schwedisch, aus Schweden (ON) stammend, zu Schweden (ON) gehörend

schwedisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwedische -- eine schwedische Silbermünze, mnd. runtstücke*, runtstük, runstük, rontstük, N.: nhd. »Rundstück«, eine schwedische Silbermünze

schwedischen -- Angehöriger des schwedischen Volks, mnd. swēde (1), zwēde, schwēde, M.: nhd. Schwede (M.), Einwohner Schwedens, Angehöriger des schwedischen Volks

schwedischen -- Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, an. skil-fing-r, st. M. (a): nhd. Mitglied eines schwedischen Fürstengeschlechts, Fürst

schwedischer -- dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, mnd. stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

schwedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwedrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwefel -- aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und

Schwefel getränkter Kranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

Schwefel -- brennender Schwefel, mnd. swēvellicht, N.: nhd. »Schwefellicht«, brennender Schwefel

Schwefel -- brennender Schwefel, mnd. swēvelv· r, N.: nhd. »Schwefelfeuer«, brennender Schwefel

Schwefel -- Lagerstätte von Schwefel, mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel

Schwefel -- mit Schwefel behandeln, mnd. swēvelen (1), schwēvelen, sw. V.: nhd. »schwefeln«, mit Schwefel behandeln

Schwefel -- mit Schwefel überzogenes Hölzchen, mnd. swēvelsticke, swevelsticke, M., N.: nhd. »Schwefelstecken« (N.), mit Schwefel überzogenes Hölzchen, Zündholz

Schwefel -- nach Schwefel stinken, mnd. swēvelstinken***, st. V.: nhd. nach Schwefel stinken

Schwefel -- nach Schwefel stinkend, mhd. swebelstinkende, swevelstinkende*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nach Schwefel stinkend

Schwefel -- nach Schwefel stinkend, mnd. swēvelstinkent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. nach Schwefel stinkend

Schwefel -- pulverisierter Schwefel, mnd. swēvelpulver, swēvelpulvre, N.: nhd. »Schwefelpulver«, pulverisierter Schwefel

Schwefel -- Schwefel betreffend, mhd. swebelīn, swevelīn, swefelīn*, Adj.: nhd. Schwefel..., Schwefel betreffend, von Schwefel hergestellt

Schwefel -- siedender Schwefel, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Schwefel -- von Schwefel hergestellt, mhd. swebelīn, swevelīn, swefelīn*, Adj.: nhd. Schwefel..., Schwefel betreffend, von Schwefel hergestellt

Schwefel -- Vorkommen von Schwefel, mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel

Schwefel -- Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

Schwefel, idg. *su̯elplos?, Sb.: nhd. Schwefel

Schwefel, germ. *swebla-, *sweblaz, *swefla-, *sweflaz, st. M. (a): nhd. Schwefel

Schwefel, got. swibl-s* 1, st. M. (a): nhd. Schwefel

Schwefel, ae. cwi-c-fȳr, st. N. (a): nhd. Schwefel; swefel, st. M. (a): nhd. Schwefel

-- schwarz von Schwefel: ae. swefel-sweart, Adj.: nhd. »schwefelschwarz«, schwarz von Schwefel

Schwefel, as. sweval* 2, sweƀal*, st. M. (a): nhd. Schwefel

Schwefel, ahd. erdfiur 8, st. N. (a): nhd. »Erdfeuer«, Schwefel, irdisches Feuer; sulphur* 1, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schwefel; swebal* 19, sweval*, st. M. (a): nhd. Schwefel

Schwefel, mhd. swebel, swevel, swefel, st. M.: nhd. Schwefel

Schwefel, mnd. swēvel, swēvele, swāvel, swēbel, swefel, sweffel, swēgel, M., N.: nhd. Schwefel

schwefel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwefel..., mhd. swebelīn, swevelīn, swefelīn*, Adj.: nhd. Schwefel..., Schwefel betreffend, von Schwefel hergestellt

schwefelabdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelalkohol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelarsen -- gelbes Schwefelarsen, mhd. kupferment 1, Sb.: nhd. gelbes Schwefelarsen, Rauschgelb, Auripigment

Schwefelarsen, ahd. ōrgimint* 10, st. N. (a): nhd. Auripigment, Schwefelarsen, Rauschgelb

Schwefelarsen, mnd. orperment, orberment, orprement, oripriment, Sb.: nhd. Arsenik, Schwefelarsen, Arsen-Sulfid

Schwefelarsenik -- künstlicher Schwefelarsenik, mnd. operment, operiment, M.?, N.?: nhd. künstlicher Schwefelarsenik, Rauschgelb

Schwefelarsenverbindung, mhd. ōrpiment, ōrpirment, ōrpermint, ortirmint, auripigment, st. N.: nhd. Rauschgelb, Auripigment, rotes Operment, Schwefelarsenverbindung

schwefelartig, mnd. swēvelhaftich, Adj.: nhd. schwefelartig

schwefeläther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwefelbach, mhd. swebelvliez, swevelvliez, swebelfliez*, swefelfliez*, st. N.: nhd. Schwefelbach

schwefelbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelbad, mnd. swēvelbat, N.: nhd. »Schwefelbad«, Bad in schwefelhaltigem Wasser

schwefelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwefelberg, mnd. swēvelberch, swevelberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

Schwefelberg, mnd. swēvelesberch*, schwēvelsberch, M.: nhd. »Schwefelberg«, Vulkan, ein feuerspeiender Berg auf Island

schwefelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelblitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrech, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrennend, mhd. swebelbrinnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schwefelbrennend«

schwefelbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrennofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrieflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwefelbrocken, mhd. swebelstücke, swevelstücke*, st. N.: nhd. »Schwefelstück«, Schwefelbrocken

schwefelbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrodem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelbündel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefeldampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefeldunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefeleinschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelfarben, mhd. swebelvar, swevelvar, swebelfar*, swefelfar*, Adj.: nhd. schwefelfarben

schwefelfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelfarbig, ahd. swebalīg* 1, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelfarbig

schwefelfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelfarbstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwefelfeuer, mnd. swēvelv· r, N.: nhd. »Schwefelfeuer«, brennender Schwefel

schwefelfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwefelflamme, mhd. swebelluoch, swevelluoch, swefelluoch*, st. N.: nhd. Schwefelflamme

schwefelflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwefelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelgelb, mnd. swēveledich*?, swēveltich, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelgelb

schwefelgelb, mnd. swēvelgēl, schwēvelgēl, Adj.: nhd. »schwefelgelb«, hellgelb

schwefelgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelgestank, mhd. sundenstanc***, M.: nhd. Schwefelgestank; swebelstanc, swevelstanc, swefelstanc*, st. M.: nhd. Schwefelgestank

-- Schwefelgestank der Sünden: mhd. sündenstankesswebel, M.: nhd. Schwefelgestank der Sünden, Höllengestank der Sünden

Schwefelgestank, mnd. stank, M.: nhd. Gestank, Geruch, Wohlgeruch (Bedeutung örtlich beschränkt), Verwesungsgeruch, Leichengestank, Sündhaftigkeit, Sünde, Schwefelgestank, Hölle, Verdammnis, Anstoß, Verdruss, Undank, Unfriede, Stänkerei, Unwert, Pack, Lumpengesindel

schwefelgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelgesümpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelgewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelglühend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwefelglut, schwefelgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelhaltig, mnd. swēvelhaft*?, swēvelecht, swēvelicht, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelhaltig

schwefelhaltig, mnd. swēvelich, swevelich, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelhaltig

schwefelhaltig, mnd. swēvellīk*, swēvelīk, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelhaltig

schwefelhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwefelhaltigem -- Bad in schwefelhaltigem Wasser, mnd. swēvelbat, N.: nhd. »Schwefelbad«, Bad in schwefelhaltigem Wasser

schwefelhaltiges -- schwefelhaltiges Wasser, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

Schwefelharz, mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

schwefelhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelheerd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelhitze, mhd. swebelhitze, swevelhitze, st. F.: nhd. Schwefelhitze

schwefelhöltzlemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelholz, mnd. swēvelholt***, N.: nhd. »Schwefelholz«, Streichholz, Zündholz

schwefelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwefelhölzchen, mnd. swēvelhölteken*, swēvelhöltken, N.: nhd. »Schwefelhölzchen«, Streichholz, Zündholz

schwefelhölzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelhölzleinkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwefelhölzleinmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelhölzleinspalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelhölzleinspitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwefelig, ahd. swebalīg* 1, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelfarbig

schwefelig, mhd. swebelic, swevelic, swefelic*, Adj.: nhd. schwefelig

schwefelig, mnd. swēveledich*?, swēveltich, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelgelb

schwefelig, mnd. swēvelhaft*?, swēvelecht, swēvelicht, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelhaltig

schwefelig, mnd. swēvelich, swevelich, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelhaltig

schwefelig, mnd. swēvellīk*, swēvelīk, Adj.: nhd. schwefelig, schwefelhaltig

schwefelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwefelkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkamin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelkebze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelkerze, mhd. swebelkerze, swevelkerze*, swefelkerze, sw. F.: nhd. Schwefelkerze

Schwefelketzer, mnd. swēvelkettære*, swēvelketter, schwēvelketter, M.: nhd. »Schwefelketzer«, teuflischer Ketzer

schwefelkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkieslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelkieslager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelknall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelkohlenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwefelkranz, mnd. swēvelkrans, M.: nhd. »Schwefelkranz«, aus brennbarem Material gefertigter und mit heißem Pech und Schwefel getränkter Kranz

schwefelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkrystall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwefelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwefelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwefelkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefellaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefellauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelläuterofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwefellicht, mnd. swēvellicht, N.: nhd. »Schwefellicht«, brennender Schwefel
schwefellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefellippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefellöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefellohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelluft, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwefelmann, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelmännchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelmetall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelmine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefeln, mhd. swibelen (1), swivelen, sw. V.: nhd. schwefeln
schwefeln, mnd. swēvelen (1), schwēvelen, sw. V.: nhd. »schwefeln«, mit Schwefel behandeln
schwefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwefelnatrium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelnickel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelpaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelpechisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefelpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelprober, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schwefelpulver, mnd. swēvelpulver, swēvelpulvre, N.: nhd. »Schwefelpulver«, pulverisierter Schwefel
schwefelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelqualm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelrachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwefelrauch, ae. swefel-rē-c, st. M. (a?, i?): nhd. Schwefelrauch
schwefelrauch, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwefelrauchend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefelregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schwefelring, mhd. swebelrinc, swevelrinc, swefelrinc*, st. M.: nhd. »Schwefelring«, Pechkranz, Pechfackel
schwefelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelröste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelrubin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelsalmiak, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwefelsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelsauer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefelsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelschleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelschmauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelschwaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelschwarz, ae. swefel-sweart, Adj.: nhd. »schwefelschwarz«, schwarz von Schwefel
schwefelsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelsilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelsinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelstank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwefelstätte, mnd. swēvelstēde, F.: nhd. »Schwefelstätte«, Lagerstätte von Schwefel, Vorkommen von Schwefel
Schwefelstecken (N.), mnd. swēvelsticke, swevelsticke, M., N.: nhd. »Schwefelstecken« (N.), mit Schwefel überzogenes Hölzchen, Zündholz
schwefelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelsticken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelstickstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelstriemig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefelstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwefelstück, mhd. swebelstücke, swevelstücke*, st. N.: nhd. »Schwefelstück«, Schwefelbrocken
schwefelstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelsüszwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelsyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefeltheer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefeltinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefeltraufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefeltreibofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwefeltropfen (M.), mnd. swēveldrōpe*, swēveldrāpe, M.: nhd. »Schwefeltropfen« (M.), herabfallender Tropfen (M.) brennenden Schwefels
schwefeltropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schwefelwasser, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl
schwefelwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwefelwasserstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelwasserstoffsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwefelweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefelwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schwefelwurz, mnd. swēvelwort, schwēvelworz, F.: nhd. »Schwefelwurz«, echter Haarstrang, eine Pflanze
schwefelwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schwefelwurzel, ae. cam-m-oc, Sb.: nhd. Schwefelwurzel, Himmelsdill, Rosskümmel, Saufenchel
schwefelzink, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwefelzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schweferlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwefler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweflicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schweflig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schweflisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schweflung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwefze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schwegel, ahd. swegala* 57, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwegel, Flöte, Pfeife, Orgelpfeife, Rohr
Schwegel, mhd. swegele, swegel, sw. F.: nhd. »Schwegel«, Flöte, Röhre, Speiseröhre
schwegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwegelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schwegelbläser, ahd. swegalāri* 11, st. M. (ja): nhd. »Schwegler«, Schwegelbläser, Pfeifer, Flötenspieler
schwegelflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schwegelknochen, ahd. swegalbein* 1, st. N. (a): nhd. »Schwegelknochen«, Blasinstrument, Pfeife, Flöte, Knochenflöte
schwegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwegelpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwegelpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweger, nhd.: nhd. ; L.: DW
Schwegler, ahd. swegalāri* 11, st. M. (ja): nhd. »Schwegler«, Schwegelbläser, Pfeifer, Flötenspieler
schwegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schweiben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schweiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweibetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schweichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schweideler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweiden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schweidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schweidler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweidnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schweif -- Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, mnd. pērdehār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Material der Haardeckenmacher, Mähne des Pferdes; pērdeshār, N.: nhd. »Pferdehaar«, Haar aus dem Fell und Schweif des Pferdes, Mähne des Pferdes
Schweif -- Schweif der Löwenfigur, mnd. löuwenstērt, lewenstērt, M.: nhd. »Löwenschwanz«, Schweif der Löwenfigur
Schweif -- Schweif eines Pferdes, mnd. pāgestērt, M.: nhd. Schweif eines Pferdes, Pferdeschwanz
Schweif, germ. *waþala-, *waþalam, st. N. (a): nhd. Wedel, Schweif; *waþala-, *waþalaz, *weþala-, *weþalaz, st. M. (a): nhd. Wedel, Schweif
Schweif, ahd. pfendel* 1, phendel*, st. M. (a?, i?)?: nhd. Schweif
Schweif, mhd. schopf (1), st. M.: nhd. Schopf, Kopf, Schweif, Kopfhaar, Haarbüschel, Vorderkopf; sporte, sw. M.: nhd. Schwanz, Schweif, junger Galan; sterz, stert, mmd., st. M.: nhd. Sterz (M.) (2), Schweif, Stängel, Stengel, Schwanz, Stiel, Pflugsterz, Strunk
-- Fleischteil am Schweif: mhd. schal (3), schāl, st. F.: nhd. Schale (F.) (2), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, horniger Teil am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank; schale, st. F., sw. F.: nhd. Schale (F.) (1), Eierschale, Nussschale, Schäldecke, Hirnschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornige Teile am Hirschlauf, Fleischteil an den Hüften, Fleischteil am Schweif, Fleischbank
-- gewisser Fleischteil am Schweif: mhd. scheleve, schelve, sw. F.: nhd. Schelfe, Schale (F.) (1), Hirnschale, Essschale, Trinkschale, Waagschale, Messerschale, Steinplatte, Brettereinfassung, Verschalung, hornichter Teil am Hirschlauf, gewisser Fleischteil an den Hüften, gewisser Fleischteil am Schweif, Fleischbank
Schweif, mhd. sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart
Schweif, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel; zagele, zail, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Wimpel, männliches Glied, Insektenstachel, Heeresnachtrab, Letzter einer Schar, Ende eines Dinges
-- Schweif wedeln: mhd. weschelzagelen, sw. V.: nhd. Schweif wedeln, mit dem Schwanz wedeln
Schweif, mnd. ? wēp***, wēpe***, mnd.?, M.: nhd. Schweif?, Schwanz?
Schweif, mnd. swans, swants, swantz, swanz, schwanz*, schwans*, M.: nhd. Schwanz, männliches Glied, Schleppe, Zier, Glanz, Schmuck, Schweif
Schweif, mnd. sweif***, mnd.?, M.: nhd. Schweif
schweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweifabhub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweifbeschattet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
schweifbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweifbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schweifbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweifbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schweifeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schweifeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schweifen, idg. ? *k̂eip-, V.: nhd. schweifen?, wedeln?, grinsen?; *su̯eib-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eid-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eig-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen
schweifen, germ. *flak-, germ.?, sw. V.: nhd. schweifen; *swaibōn, germ.?, sw. V.: nhd. schweben, schweifen; *swaipan, *sweipan, st. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen, schwingen; *sweifan, st. V.: nhd. schweifen; *swiban, germ.?, sw. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen
schweifen, ae. ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; swi-c-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, schweifen, irren, täuschen, betrügen, verraten (V.), fluchen
schweifen, as. *sw-ê-p-an?, red. V. (2): nhd. »schweifen«, treiben?

Schweifen, ahd. skāhunga* 1, scāhunga*, st. F. (ō): nhd. Schweifen, Umherschweifen, Abschweifen

schweifen, ahd. wadalōn* 12, sw. V. (2): nhd. schweifen, wandeln, umherschweifen, wandern, umgehen, umherwogen; wankōn* 46, wancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, schwanken, wackeln, schweifen, wankend werden, entgehen, abweichen (V.) (2)

-- auf den Wellen schweifen: ahd. undiskahhōn* 1, undiscachōn*, sw. V. (2): nhd. auf den Wellen schweifen

Schweifen, mhd. gewedele, st. N.: nhd. »Gewedel«, Schwanken, Schweifen

schweifen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

schweifen, mhd. swīfen, st. V.: nhd. »schweifen«, sich bewegen, sich begeben (V.), sich schwingen

Schweifen, mhd. sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung

schweifen, mhd. sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen; swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

Schweifen, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft

schweifen, mhd. wadelen, wadeln, wedelen, sw. V.: nhd. »wadeln«, schweifen, schwanken, wedeln, streichen, peitschen, peitschen mit, schlagen auf, schweben, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond (Monat) eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streichen; wanczagelen, wanczageln, sw. V.: nhd. schweifen, schwanzwedeln; wedelieren, sw. V.: nhd. schweifen, schwanken, flattern, fließen, in den zunehmenden Mond eintreten, wedeln mit, mit dem Reiserbüschel streifen, peitschen; weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen; wenkelieren, sw. V.: nhd. wanken, schwanken, weichen (V.) (2), schweifen, winken, wenden, bewegen, tadeln; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

-- in die Ferne schweifen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- schweifen lassen: mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

-- schweifen zu: mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln

schweifen, mnd. sweifen* (2), sweyfen, schweyfen, sw. V.: nhd. »schweifen«, in die Länge ziehen, verzögern

schweifen, mnd. sweifen* (1)**, V.: nhd. schweifen, schwingen

schweifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweifend -- durch die Wellen schweifend, ahd. undirrīg* 1, Adj.: nhd. treibend, getrieben, durch die Wellen schweifend

schweifend, idg. *u̯etlo-, *u̯ətlo-, Adj.: nhd. schweifend

schweifend, germ. *gangula-, *gangulaz, Adj.: nhd. gehend, viel gehend, schweifend; *waþla-, *waþlaz, germ.?, Adj.: nhd. schweifend

schweifend, ae. *scop (2), *sceop (2), Adj.: nhd. schweifend

schweifend, mhd. wadel (1), Adj.: nhd. langhaarig, zottig, schweifend, unstet

-- weit schweifend: mhd. wītweide, Adj.: nhd. ausschweifend, weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig; wītweidic*, wītweidec, Adj.: nhd. weit hinaus weidend, weit schweifend, weitschweifig

schweifend, mnd. ? weidich***, Adj.: nhd. schweifend?

schweifend, mnd. sweifent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schweifend, schwingend

schweifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiferlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schweiffeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweifgestell -- das Schweifgestell des Webstuhls, mnd. schērstok, M.: nhd. »Scherstock«, das Schweifgestell des Webstuhls

schweifhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifhopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifhorn, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweificht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiflich, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweifmatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweifmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweifmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweifrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweifriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweifsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweifscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweifstern, mnd. komēte, commete, M.: nhd. Komet, Schweifstern; komētenstērne, M.: nhd. Komet, Schweifstern

schweifstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifstock, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifstutzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweifthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweifträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweifumflattert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweifumweht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweifwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweifwedeln, mhd. weibezegelen, weibezegeln, sw. V.: nhd. schweifwedeln, mit dem Schwanz wedeln, mit dem Schwanz wedeln vor; weibezelen, sw. V.: nhd. schweifwedeln; wendezagelen, sw. V.: nhd. schweifwedeln

schweifwedeln, mnd. wēpsāgelen*, weptzagelen, wepetzagelen, mnd.?, sw. V.: nhd. schwanzwedeln, schweifwedeln

schweifwedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweifzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweifzgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweigalpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweige, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweigebann, mnd. swīgeban, M.: nhd. »Schweigebann«, Verbot kirchlicher Handlungen, Interdikt, Legen des Gottesdienstes

schweigebann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigeblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweigebrief, mnd. swīgebrēf, M.: nhd. »Schweigebrief«, Mitteilung über den Erlass eines Interdikts

schweigegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweigegelöbnis, mhd. swīc, st. M.: nhd. Stillschweigen, Sprechverbot, Schweigegelöbnis, Schweigegelübde

Schweigegelübde, mhd. swīc, st. M.: nhd. Stillschweigen, Sprechverbot, Schweigegelöbnis, Schweigegelübde

schweigekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigeling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigemittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweigen -- das Schweigen fortsetzen, got. ga-þah-an* 2, sw. V. (3), (perfektiv, PBB 15, 93): nhd. verstummen, das Schweigen fortsetzen

Schweigen -- durch Schweigen sein Recht verlieren, mhd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, durch Schweigen sein Recht verlieren

-- schweigen machen: mhd. besweigen, sw. V.: nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen

-- schweigen von: mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

Schweigen -- durch Schweigen zu Schaden kommen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

-- schweigen gegen: mhd. verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken

-- schweigen über: mhd. verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken

-- von etwas schweigen: mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

Schweigen -- Schweigen brechen, mhd. stillebrechen* (1)**, V.: nhd. »Schweigen brechen«

-- Schweigen Machender: mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

schweigen -- schweigen von, mhd. swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen

schweigen -- schweigen zu, mhd. swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen

-- zum Schweigen bringen: mhd. stillen (1), sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen; sweigen (2), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, stillen, verschweigen, auslöschen, abhalten von; sweigeren*, sweigern, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen; swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen; touben, töuben, douben, sw. V.: nhd. betäuben, blenden, bedrängen, vernichten, entmachten, unterdrücken, vertreiben von, bringen um, taub werden, zum Schweigen bringen, taub machen, empfindungslos machen, abstumpfen, dämpfen, kraftlos machen, töten; tützen, sw. V.: nhd. beschwichtigen, dämpfen, stutzen, zum Schweigen bringen

-- zum Schweigen Bringender: mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Schweigen -- sich durch Schweigen benachteiligen, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

Schweigen -- von Schweigen erfüllt, mhd. ūzgeswigen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschwiegen«, von Schweigen erfüllt

schweigen -- zu schweigen beginnen, mnd. entswīgen, st. V.: nhd. zu schweigen beginnen, aufhören zu sprechen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, germ. *swiftjan, sw. V.: nhd. beschwichtigen, beruhigen, zum Schweigen bringen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, got. ga-sak-an 19, st. V. (6), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. überführen, schelten, den Mund stopfen, zum Schweigen bringen, widerlegen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, ahd. gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; stillen 15, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zur Ruhe bringen, zum Schweigen bringen, heilen von, bezähmen, beruhigen, besänftigen, milde stimmen; sweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten in

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mhd. besweigen, sw. V.: nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen; degen (1), sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, ruhig machen, stillen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mhd. gedegen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, still machen, stillen; gesweigen, geswēgen, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen, beruhigen, stillen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mhd. verschallen, ferschallen*, sw. V.: nhd. »verschallen«, überschallen, übertäuben, übertreffen, verschreien, verjubeln, übertönen, zum Schweigen bringen; versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mnd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mnd. stillen, sw. V.: nhd. »stillen«, still werden, still stehen, still machen, beruhigen, beschwichtigen, lindern, beheben, beilegen, befriedigen, bezahlen, beseitigen, zum Schweigen bringen, verheimlichen, verhehlen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mnd. stummen, sw. V.: nhd. stumm machen, stumm werden, zum Schweigen bringen, mit Stummheit schlagen, verblüffen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mnd. swīgen (2), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, zum Schweigen bringen, stillen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mnd. swēgen, sweigen, sw. V.: nhd. schweigen, zum Schweigen bringen, verschweigen

Schweigen -- zum Schweigen bringen, mnd. vörstillen*, vorstillen, sw. V.: nhd. still machen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, in Vergessenheit bringen, beilegen; vörstummen*, vorstummen, sw. V.: nhd. verstummen, stumm werden, still werden, stumm machen, zum Schweigen bringen, verschweigen, verheimlichen

schweigen, idg. *su̯ī-, V.: nhd. schwinden, schweigen; *tak-, *takēi-, *takē-, V.: nhd. schweigen

schweigen, germ. *silēn, *silǣn, sw. V.: nhd. schweigen; *slaw-, V.: nhd. schweigen

schweigen, germ. *swīgēn, *swīgǣn, sw. V.: nhd. schweigen; *swīgōn, sw. V.: nhd. schweigen; *þagēn, *þagǣn, sw. V.: nhd. schweigen

-- schweigen machen: germ. *swaigjan, germ.?, sw. V.: nhd. schweigen machen

Schweigen, germ. *sweigō-, *sweigōn, sw. F. (n): nhd. Schweigen; *sweigulī-, *sweigulīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Schweigen

Schweigen, got. ? *hliu-þ?, st. N.?: nhd. Gehör?, Schweigen?, Stille?, Aufmerksamkeit?

schweigen, got. ga-slaw-an* 1, sw. V. (3), (perfektiv): nhd. schweigen, verstummen

schweigen, got. slaw-an* 3, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. schweigen

Schweigen, got. þah-ain-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5): nhd. Schweigen

schweigen, got. þah-an* 6, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,1,2, 66, 244,1): nhd. schweigen

Schweigen, an. hljō-ð, st. N. (a): nhd. Gehör, Schweigen, Laut, Ton (M.) (2), Horn

Schweigen, an. þǫgn (1), st. F. (i): nhd. Schweigen

-- zum Schweigen bringen: an. þagg-a, sw. V.: nhd. zum Schweigen bringen; þekt-a (1), sw. V. (1): nhd. zum Schweigen bringen

schweigen, an. þagn-a, sw. V.: nhd. schweigen, still werden; þeg-ja, sw. V. (3): nhd. schweigen

schweigen, ae. for-e-swĭ-g-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen; ge-swĭ-g-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen, ruhig sein (V.), still sein (V.)

Schweigen, ae. sā-l-nės-s, sā-l-nės, st. F. (jō): nhd. Schweigen; swī-g, F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen; swī-g-e (1), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Stillschweigen, Stille, Ruhe

Schweigen, ae. swĭ-g-l-ung, st. F. (ō): nhd. Schweigen; swī-g-ung, st. F. (ō): nhd. Schweigen, Verzug

-- durch Schweigen verbergen: ae. for-swĭ-g-ian, sw. V. (2): nhd. durch Schweigen verbergen, stillschwigen

schweigen, ae. swi-g-en, F.: nhd. schweigen, Stillschweigen; swĭ-g-ian, su-g-ian, su-w-ian, swu-g-ian, swu-w-ian, sw. V. (2): nhd. schweigen, ruhig sein (V.), still sein (V.)

Schweigen, afries. swī-g-e 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schweigen

schweigen, afries. swī-g-ia 6, sw. V. (2): nhd. schweigen, schweigen machen

-- schweigen machen: afries. swī-g-ia 6, sw. V. (2): nhd. schweigen, schweigen machen

schweigen, as. swī-g-on* 5, sw. V. (2): nhd. schweigen; thag-ian* 1, sw. V. (1a?): nhd. schweigen; thag-ōn* 7, sw. V. (2): nhd. schweigen

schweigen, ahd. dagēn* 8, sw. V. (3): nhd. schweigen

Schweigen, ahd. dagēntī* 1, st. F. (ī): nhd. Stille, Schweigen

schweigen, ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; gidagēn* 11, sw. V. (3): nhd. schweigen, verstummen; gistillēn* 11?, gistillōn*, sw. V. (3, 2): nhd. ruhig werden, aufhören, ablassen von, still werden, verstummen, schweigen; giswīgēn* 9, sw. V. (3): nhd. schweigen, schweigen von, verstummen; stillēn 6, sw. V. (3): nhd. ruhig werden, verstummen, nachlassen, schweigen

Schweigen, ahd. stillī 21, st. F. (ī): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Ruhezustand; stilnessi* 3, st. N. (ja): nhd. Stille, Ruhe, Schweigen; swīga* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Schweigsamkeit, Stillschweigen; swīgalī* 5, st. F. (ī): nhd. Schweigen, Schweigsamkeit

schweigen, ahd. swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

Schweigen, ahd. swīgunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schweigen, Stille

schweigen, ahd. untarswīgēn* 1, sw. V. (3): nhd. schweigen, pausieren, Pausen machen

-- schweigen machen: ahd. gisweigen* 15, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten über; sweigen* 1, sw. V. (1a): nhd. schweigen machen, zum Schweigen bringen, trösten, trösten in

-- schweigen von: ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken; giswīgēn* 9, sw. V. (3): nhd. schweigen, schweigen von, verstummen

schweigen, mhd. bedagen (1), sw. V.: nhd. schweigen, verschweigen; dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören; erswīgen, st. V.: nhd. »ausschweigen«, schweigen, verstummen

schweigen, mhd. gedagen (1), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, verschweigen; geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen

-- schweigen von: mhd. geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen

schweigen, mhd. smollen, sw. V.: nhd. lächeln, schweigen, schmollen, schmarotzen, gieren

Schweigen, mhd. stille (3), st. F., sw. F.: nhd. Stille, Ruhe, Schweigen, Stillschweigen, Zeit nach den letzten Propheten, Heimlichkeit, Verborgenheit

schweigen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

Schweigen, mhd. stillunge, st. F.: nhd. Stillmachen, Stillsein, Schweigen; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; swīclīche, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit; swīge, st. F., sw. F.: nhd.

Schweigen, Stillschweigen, Sprechverbot; swīgelī, st. N.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit; swīgelicheit, malem., swīglicheit, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit, Klaglosigkeit; swīgelichī, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit

schweigen, mhd. swīgen (1), st. V.: nhd. schweigen, verstummen, schweigen von, schweigen zu, anhören, zum Schweigen bringen, verschweigen

Schweigen, mhd. swīgen (2), st. N.: nhd. Schweigen

schweigen, mhd. swīgen (3), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen

Schweigen, mhd. swīgenusse, st. F.: nhd. Schweigen

schweigen, mhd. verdagen, virdagen, ferdagen*, sw. V., st. V.: nhd. schweigen, schweigen gegen, schweigen über, verschweigen, verstummen, verheimlichen, verhehlen, unterlassen (V.), vermeiden, unterdrücken; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

schweigen, mnd. geswīgen, st. V.: nhd. schweigen, geschweigen

Schweigen, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

Schweigen, mnd. stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

schweigen, mnd. stilleken***, sw. V.: nhd. schweigen

Schweigen, mnd. stilleswīgen (2), stilleswīgent, stilswīgent, N.: nhd. Stillschweigen, Schweigen

schweigen, mnd. stilleswīgen* (1)**, st. V.: nhd. stillschweigen, schweigen

Schweigen, mnd. stiichēt*, stillichēt, stillicheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Schweigen

Schweigen, mnd. stilnisse (1), stillenisse, stelnisse, stellense, F., N.: nhd. Ruhe, Unbewegtheit, Schweigen, Stille

Schweigen, mnd. swīge***, F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen, Sprechverbot

schweigen, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

schweigen, mnd. swīgen (2), sw. V.: nhd. schweigen, verstummen, zum Schweigen bringen, stillen

Schweigen, mnd. swīgen (3), swīgent, N.: nhd. Schweigen, Stille, Stillschweigen, Verzicht auf eine Äußerung, Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln, vertraglich vereinbarter oder angeordneter Aufschub besonders bei fälliger Zahlung, Moratorium für Zahlungsunfähige, Verbot kirchlicher Handlungen

Schweigen, mnd. swīginge, F.: nhd. Schweigen, Einhaltung des Interdikts

schweigen, mnd. swēgen, sweigen, sw. V.: nhd. schweigen, zum Schweigen bringen, verschweigen

schweigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweigend -- etwas schweigend anhören, mnd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, etwas schweigend anhören, geschehen lassen (V.), zum Schweigen bringen

schweigend -- schweigend zuhören, mhd. dagen, sw. V.: nhd. schweigen, still sein (V.), schweigen von, verschweigen, nicht reden über, ruhig zuhören, schweigend zuhören

schweigend -- schweigend zuhören, mhd. geswīgen, st. V., sw. V.: nhd. schweigen, schweigen von, verstummen, zuhören, schweigend zuhören, verschweigen

schweigend, idg. *taus-, Adj.: nhd. still, schweigend, zufrieden

schweigend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

schweigend, ae. swī-g-e (2), Adj. (ja): nhd. still, ruhig, schweigend

schweigend, ahd. giswigēt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. schweigend; swīgalīn* 1, Adj.: nhd. schweigend; swīglīhho* 1, swīglīcho*, Adv.: nhd. schweigend, schweigsam

schweigend, mhd. stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; stille (2), Adv.: nhd. still, leise, ruhig, schweigend, heimlich, verborgen, fest; stillic*, stillec, Adj.: nhd. still, heimlich, ruhig, schweigend; stillīche, Adv.: nhd. im Stillen, geheim, ruhig, schweigend; stilliclīche, stilleclīche, Adv.: nhd. im Stillen, still, zurückgezogen, geheim, ruhig, schweigend; swīgelich*, swīglich, Adj.: nhd. schweigend; swīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schweigend

schweigend, mhd. verswīgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. verschweigend, schweigend, unterdrückend

schweigend, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

schweigend, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

schweigend, mnd. stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

schweigend, mnd. stilleswīgent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. stillschweigend, schweigend, wortlos

schweigend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

schweigend, mnd. swīgerne, Adj.: nhd. schweigend, still, ruhig

schweigend, mnd. unsprēkent*, unsprekende, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, schweigend

Schweigender, mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

Schweigender, mnd. vörstummære*, vorstummer, M.: nhd. »Verstummer«, Verstummender, Schweigender, Leisetreter

schweigenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweigens -- Bruch des Schweigens, mhd. stillebrechen (2), st. N.: nhd. Bruch des Schweigens

schweigenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweiger, mhd. swīgære, swīger, st. M.: nhd. Schweiger, Stummer, zum Schweigen Bringender, verstummen Machender böser Geist, Menschen von der Beichte Abhaltender, vom bösen Geist Besessener

Schweiger, mhd. sweigære* (2), sweiger, st. M.: nhd. »Schweiger«, Schweigen Machender, der die Menschen verlockt nicht zu beichten

Schweiger, mnd. swīgære*, swīger, M.: nhd. Schweiger, Schweigender, Bettler (Bedeutung örtlich beschränkt), Betrüger der bestimmte Krankheiten vortäuscht

schweiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigerdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweigerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigerrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweigestätte, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

schweiggelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiggut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweighaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweighaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweighof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweighütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweigkäse, mhd. sweigkæse, st. M.: nhd. Schweigkäse, auf einem Viehhof bereiteter Käse

schweigkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiglehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiglich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schweigmatte, mhd. sweigmate, sw. F.: nhd. »Schweigmatte«, Almwiese, zur Viehweide bestimmte Matte (F.) (2)

schweigmatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweignis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweigs, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweigsam sein (V.), mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

schweigsam, germ. *hleuþa-, *hleuþaz, Adj.: nhd. hörend, still, schweigsam; *sweiga-, *sweigaz, Adj.: nhd. schweigsam; *swifta- (2), *swiftaz, *swiftja-, *swiftjaz, germ.?, Adj.: nhd. ruhig, beschwichtigt, schweigsam; *þagula-, *þagulaz, *þagala-, *þagalaz, germ.?, Adj.: nhd. schweigsam

schweigsam, an. þag-al-l, Adj.: nhd. schweigsam, still; þag-mælsk-r, Adj.: nhd. schweigsam; þog-ul-l, Adj.: nhd. schweigsam

schweigsam, ahd. swīglīhho* 1, swīglīcho*, Adv.: nhd. schweigend, schweigsam

schweigsam, mhd. stille (1), Adj.: nhd. still, heimlich, geheim, ruhig, unbehelligt, schweigend, verschwiegen, schweigsam; swīclich, Adj.: nhd. schweigsam; swīster, Adj.: nhd. schweigsam

schweigsam, mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert; ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert; verswigen, ferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, schweigsam
-- nicht schweigsam: mhd. unverdaget (1), unferdaget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam, geschwätzig, offen, vollständig; unverdeiht, unferdeiht*, Adj.: nhd. nicht verschwiegen, öffentlich, nicht schweigsam

schweigsam, mnd. vörswēgen*, vorswēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verschwiegen, verheimlicht, nicht gemeldet, verstummt, schweigsam

schweigsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweigsamkeit, ahd. swīga* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schweigen, Schweigsamkeit, Stillschweigen; swīgalī* 5, st. F. (ī): nhd. Schweigen, Schweigsamkeit

Schweigsamkeit, mhd. swīclīche, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit; swīgelī, st. N.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit; swīgelīche*, swīglīche, st. F.: nhd. Schweigsamkeit; swīgelicheit, malem., swīglicheit, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit, Klaglosigkeit; swīgelichī, st. F.: nhd. Schweigen, Schweigsamkeit; swīgheit, st. F.: nhd. Schweigsamkeit schweigselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweigstill, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweigtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweigvieh, mhd. sweigvihe, st. N.: nhd. »Schweigvieh«, Vieh eines Viehhofes

schweigvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweigweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweigwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweigzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweihake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweimel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweimelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweimelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweimelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweimeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweimelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweimer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwein -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. dēnstswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

Schwein -- als Abgabe geleistetes Schwein, mnd. h· vetswīn, N.: nhd. als Abgabe geleistetes Schwein

Schwein -- auf einem Gutshof gezogenes Schwein, mnd. ? hofvic*, hoffic, N.: nhd. auf einem Gutshof gezogenes Schwein?

Schwein -- ausgeschlachtetes Schwein, mnd. ingeslechte, Sb.: nhd. ausgeschlachtetes Schwein, Schwein ohne Eingeweide und Kopf und Füße (als Abgabe)

Schwein -- ausgewachsenes Schwein, mnd. sū, sūwe, F.: nhd. Sau, ausgewachsenes Schwein

Schwein -- ausgewachsenes und gemästetes Schwein, mnd. · keswīn, N.: nhd. ausgewachsenes und gemästetes Schwein

Schwein -- Bratenstück vom Schwein, mnd. swīnbrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein

Schwein -- Bratenstück vom Schwein, mnd. swīnebrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein

Schwein -- Bratenstück vom Schwein, mnd. swīnesbrāde*, swīnsbrāde, M.: nhd. »Schweinsbraten« (M.), Bratenstück vom Schwein

Schwein -- dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, mnd. pr· nen, prünen, prunen, sw. V.: nhd. feststecken, zusammenheften, grob und eilig zusammennähen, dem Schwein einen Ring durch die Nase ziehen, bestimmtes Glücksspiel betreiben

Schwein -- den Antoniten gehöriges Schwein, mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

Schwein -- durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein, mnd. Antoniesswīn, N.: nhd. »Antoniusschwein«, den Antoniten gehöriges Schwein, durch Antoniuskreuz gekennzeichnes Schwein

Schwein -- einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, mnd. hofswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger; hōveswīn, haveswīn, N.: nhd. Hofschwein, einem Klosterhof oder Herrenhof gehörendes Schwein, Hofhöriger

Schwein -- einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

Schwein -- einjähriges Schwein, mnd. ? lentelinc, M.?: nhd. einjähriges Schwein?

Schwein -- für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein, mnd. k· keneswīn*, k· kenswīn, N.: nhd. für den Verbrauch in der eigenen Küche gehaltenes Schwein

Schwein -- gepökeltes Rippenstück vom Schwein, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

Schwein -- halbjähriges oder einjähriges Schwein, mnd. br· linc, brolink, br· klinc, brōklink, M.: nhd. Brühling, Frischling, halbjähriges oder einjähriges Schwein

Schwein -- Hinterkeule vom Schwein, mnd. schinke, schink, schenke, schunke, M., F.: nhd. Bein, Schenkel (M.), Wagenachse, Hinterkeule vom Schwein, Schinken

Schwein -- Holz das man dem Schwein umhängt, mhd. kambe 1 und häufiger?, kamme, sw. F., sw. M.: nhd. »Kamm«, Haarkamm, Weberkamm, Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Marterwerkzeug, Saugerwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring, Fessel (F.) (1), Zahn, Zahn am Mühlrad; kamp (1), kam, kamme, st. M.: nhd. Kamm, Haarkamm, Wollkamm, Weberkamm, Fessel (F.) (1), Mühlradkamm, Kamm auf dem Tierkopf oder Tierhals, Traubenstiel, Gesteinskamm, Schamberg, Marterwerkzeug, Saugwerkzeug, Holz das man dem Schwein umhängt, Eisenring

Schwein -- junges Schwein, anfrk. *gel-t-a?, sw. F. (n): nhd. Ferkel, Schweinchen, junges Schwein

Schwein -- junges Schwein, mnd. mōsverschinc, M.: nhd. junges Schwein, Frischling als Zinsablieferung

Schwein -- junges Schwein, mnd. swīneken, N.: nhd. »Schweinchen«, junges Schwein, Ferkel

Schwein -- junges Schwein, mnd. vrischinc, M.?: nhd. »Frischling«?, junges Schwein

Schwein -- junges weibliches Schwein, mnd. sūseken, N.: nhd. junges weibliches Schwein, Sauferkel

Schwein -- kleines weibliches Schwein, mnd. gelteken*, geltken, F.: nhd. kleines weibliches Schwein, Ferkel

Schwein -- mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, mnd. schrātswīn, N.: nhd. mageres Schwein das beim Schlachten zu Stückfleisch verarbeitet wird, einjähriges Schwein das beim Schlachten gleich zerstückt wird

Schwein -- männliches verschnittenes Schwein, mhd. barc (1), st. M.: nhd. »Barch«, männliches verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, kastrierter Eber

Schwein -- Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, mnd. swīneklouwære*, swīneklöver, swīneklover, M.: nhd. Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, Schweineschlachter

Schwein -- mit Eicheln gemästetes Schwein, mnd. vēdemeswīn, vedemeswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein; vēmeswīn, vēmswīn, N.: nhd. Mastschwein, mit Eicheln gemästetes Schwein

Schwein -- Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren, mnd. halsbēn, halsbein, N.: nhd. Halsknochen, Genick, Nacken mit dem Halsknochen vom Schwein und anderen Tieren

Schwein -- Schinken vom Schwein, mnd. swīneschinke, M.: nhd. »Schweineschinken«, Schinken vom Schwein

Schwein -- Schmorbraten vom Schwein, mnd. swīneharst, M.: nhd. Schmorbraten vom Schwein

Schwein -- Schmorbraten vom Schwein, mnd. swīnenharst, M.: nhd. Schmorbraten vom Schwein

Schwein -- Schwein als Abgabe an den Grundherrn, mhd. dienestswīn, st. N.: nhd. »Dienstschwein«, Schwein als Abgabe an den Grundherrn

Schwein -- Schwein als Abgabe von einer Mühle, mhd. mülswīn 2, st. N.: nhd. »Mühlschwein«, Schwein als Abgabe von einer Mühle

Schwein -- Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn, mnd. pachtswīn, N.: nhd. »Pachtschwein«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn; pachtverken, N.: nhd. »Pachtferkel«, Schwein als Pachtzahlung an den Grundherrn

Schwein -- Schwein als Zehntabgabe, mnd. tēgedeswīn*, tēgetswīn, tēchtswīn, tegtswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe

Schwein -- Schwein als Zehntabgabe, mnd. teindeswīn*, tēntswīn, M.: nhd. »Zehntschwein«, Schwein als Zehntabgabe

Schwein -- Schwein als Zins, mnd. tinsswīn, mnd.?, N.: nhd. »Zinsschwein«, Schwein als Zins

Schwein -- Schwein als Zinsablieferung, mnd. mōsswīn, N.: nhd. Schwein als Zinsablieferung

Schwein -- Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe, mnd. pāscheswīn, N.: nhd. »Osterschwein«, Schwein als zu Ostern fällige Naturalabgabe

Schwein -- Schwein betreffend, mhd. swīnisch, Adj.: nhd. »schweinisch«, Schwein betreffend, Schweins...

Schwein -- Schwein das zum Schlachten bestimmt ist, mnd. spīseswīn, N.: nhd. »Speiseschwein«, Schwein das zum Schlachten bestimmt ist

Schwein -- Schwein eines Bäckers, mhd. beckenvarch, st. M.: nhd. Schwein eines Bäckers; becklōs, st. F.: nhd. Schwein eines Bäckers

Schwein -- Schwein schneiden, mnd. swīnsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »Schwein schneiden«, Schweine kastrieren

Schwein -- Stückfleisch vom mageren Schwein, mnd. schrātvlēsch, schrātvleisch, schrātvlēsk, N.: nhd. vom Schlachter zerstückeltes Fleisch, Stückfleisch vom mageren Schwein

Schwein -- ungemästetes Schwein, mnd. vor (1), vôr, for*, N.: nhd. ungemästetes Schwein, Magerschwein

Schwein -- verschnittenes Schwein, germ. *baruga-, *barugaz, *baruha-, *baruhaz, st. M. (a): nhd. verschnittenes Schwein, verschnittener Eber, Barch

Schwein -- verschnittenes Schwein, mhd. galze, gelze, sw. F.: nhd. Gelze, verschnittenes Schwein

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnensmēr, N.: nhd. »Schweineschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnensmolt, swīnensmalt, swīnensmōlt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnesmēr, N.: nhd. vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnesmolt, swīnesmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnessmēr, swīnssmēr, N.: nhd. »Schweinsschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnessmolt, swīnssmolt, swīnssmalt, N.: nhd. »Schweinsschmalz«, Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein gewonnenes Fett, mnd. swīnsmolt, swīnsmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schwein -- vom Schwein herrührend, mhd. bergīn, Adj.: nhd. Eber..., Schwein..., vom Schwein herrührend, schweinern

Schwein -- vom Schwein stammend, mhd. bächīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

Schwein -- vom Schwein stammend, mhd. swīnen (1), Adj.: nhd. vom Schwein stammend, schweinen, Schwein...; swīnīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, Schweins...

Schwein -- vom Schwein stammend, mnd. swīnen, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

Schwein -- vom Schwein stammend, mnd. swīnich, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

Schwein -- weibliches Schwein, mnd. sūse***, N.: nhd. weibliches Schwein, Sau

Schwein -- wie ein Schwein leben, mnd. swīnelēven* (1)**, sw. V.: nhd. verwerflich leben, wie ein Schwein leben

Schwein -- wie ein Schwein leben, mnd. swīnlēven* (1)**, sw. V.: nhd. »Schweineleben«, verwerflich leben, wie ein Schwein leben

Schwein -- zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein, mnd. kerkmissenswīn, N.: nhd. »Kirmesschwein«, zum Kirchweihfest geschlachtetes Schwein

Schwein -- zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein, mhd. dehemswīn, st. N.: nhd. zur Eichelmast in den Wald getriebenes Schwein

Schwein -- zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein, mnd. mestenswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mesteswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein; mestswīn, N.: nhd. »Mastschwein«, zur Mast ausgetriebenes oder gesetztes Schwein

Schwein -- zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein, mnd. kellæreswīn*, kellerswīn, N.: nhd. zur Pfründe des Kellermeisters zu lieferndes Schwein

Schwein das auf die Weide (F.) (2) getrieben wird, mnd. veltswīn, N.: nhd. Schwein das auf die Weide (F.) (2) getrieben wird

Schwein ohne Eingeweide und Kopf und Füße (als Abgabe), mnd. ingeslechte, Sb.: nhd. ausgeschlachtetes Schwein, Schwein ohne Eingeweide und Kopf und Füße (als Abgabe)

Schwein zum Schlachten (N.), mnd. snīdelswīn, N.: nhd. Schwein zum Schlachten (N.)

Schwein zum Schlachten (N.), mnd. snīdeswīn, N.: nhd. Schwein zum Schlachten (N.)

Schwein, idg. *por̂kos, Sb.: nhd. Wühler, Schwein; *suko-, Sb., Adj.: nhd. Schwein, schweinern; *sū̆s, *suu̯ós, Sb.: nhd. Schwein, Sau; *suu̯ino-, Adj., Sb.: nhd. schweinern, Schwein

Schwein, germ. *farha-, *farhaz, st. M. (a): nhd. Schwein; *swīna-, *swīnam, st. N. (a): nhd. Schwein

Schwein, got. sw-ein* 12, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55,3, 119,2): nhd. Schwein

Schwein, an. svīn, st. N. (a): nhd. Schwein

Schwein, ae. *bor-g (2), Sb.: nhd. Schwein; fōr (1), st. M. (a): nhd. Ferkel, Schwein; geal-t-bor-g, geal-t-bear-g, st. M. (a): nhd. Schwein; hog-g, Sb.: nhd. Schwein; *pic-g-a, sw. M. (n): nhd. Schwein; swī-n, st. N. (a): nhd. Schwein, Ferkel, Eber

Schwein, afries. swī-n 12, st. N. (a): nhd. Schwein; wal-d-sket-t 1, wol-d-sket-t, F.: nhd. »Waldvieh«, Schwein

Schwein, as. sw-ī-n* 31, st. N. (a): nhd. Schwein

Schwein, ahd. farh* 16, farah*, st. N. (a, iz/az): nhd. Ferkel, Schwein, Frischling; sū 36, st. F. (i): nhd. Sau, Schwein; swīn 39?, st. N. (a): nhd. Schwein

-- junges Schwein: ahd. gelza 7, galza, sw. F. (n): nhd. Gelze, Ferkel, Schweinchen, junges Schwein

-- vom Schwein: ahd. swīnīn* 8, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, vom Schwein

-- vom Schwein stammend: ahd. swīnīn* 8, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, vom Schwein

Schwein, mhd. bachenswīn, bechenswīn, bachswīn, st. N.: Schwein, Speckschwein, Mastschwein

Schwein, mhd. swil (2), st. M.: nhd. Zuchteber, Schwein; swīn, st. N.: nhd. Schwein

Schwein, mhd. vake, sw. M.: nhd. Schwein; varch, farch*, st. N.: nhd. Schwein, Ferkel

-- einem Schwein unähnlich: mhd. unswīnlich, Adj.: nhd. »unschweinlich«, einem Schwein unähnlich

Schwein, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

Schwein, mnd. verken, ferken*, varken, veerken, N.: nhd. Ferkel, Schweinchen, Schwein

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwein-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwein..., germ. *swīnīn, germ.?, Adj.: nhd. schweinern, Schwein..., Schweine...

Schwein..., mhd. bergīn, Adj.: nhd. Eber..., Schwein..., vom Schwein herrührend, schweinern

Schwein..., mhd. swīnen (1), Adj.: nhd. vom Schwein stammend, schweinen, Schwein...

schweinaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweinaß, mhd. swīnās*, swīnāz, st. N.: nhd. »Schweinaß«, Schweinefutter

schweinasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinäugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinausschieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinbache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinbalg, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinbartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinbeschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinbötel, mnd. swīneb· tel, swīnebotel, M.: nhd. »Schweinbötel«, ein Schneidewerkzeug der Fleischer

Schweinchen -- kleines Schweinchen, mnd. bachelken, M.: nhd. kleines Schweinchen, Ferkel

Schweinchen, anfrk. *gel-t-a?, sw. F. (n): nhd. Ferkel, Schweinchen, junges Schwein

Schweinchen, ahd. farhilīn* 9, farhilī*, st. N. (a): nhd. Ferkel, Schweinchen; gelza 7, galza, sw. F. (n): nhd. Gelze, Ferkel, Schweinchen, junges Schwein; sūilīn* 4?, sūilī, st. N. (a): nhd. »Säulein«, Ferkel, Schweinchen

Schweinchen, mhd. bergelīn (2), st. N.: nhd. Schweinchen, Schweinlein

Schweinchen, mhd. swīnlīn, st. N.: nhd. »Schweinlein«, Schweinchen

Schweinchen, mnd. swīneken, N.: nhd. »Schweinchen«, junges Schwein, Ferkel

Schweinchen, mnd. verken, ferken*, varken, veerken, N.: nhd. Ferkel, Schweinchen, Schwein

schweinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweinchenbraten (M.), mnd. swīnekenbrāde*, schwīnekenbrāde*, M.: nhd. »Schweinchenbraten« (M.), Bratenstück vom Ferkel

schweindach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweine -- Abgabe für die Eichelmast der Schweine, mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

Schweine -- Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, mhd. dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

Schweine -- Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Schweine -- Bauchfett der Schweine, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Schweine -- besonders Futter für die Schweine, mnd. āt, N.: nhd. Speise, besonders Futter für die Schweine, Malztreber

Schweine -- Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt, mnd. swīnekokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

Schweine -- Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt, mnd. swīnkokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

Schweine -- Bräune der Schweine, mnd. wrange (1), mnd.?, st. F.?: nhd. Bräune der Schweine, Rankkorn; wrank (2), mnd.?, M.: nhd. Ringen, Ringen der Hände, Kampf, Streit, Groll, Bräune der Schweine, Rankkorn

Schweine -- Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast, mnd. inschār, F.: nhd. Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast; inschāringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast

Schweine -- Durchlass für Schweine in einem Gehege, mnd. swīnegat, N.: nhd. Durchlass für Schweine in einem Gehege

Schweine -- eingezäunter Platz für Schweine während der Mast, mnd. swīnestēgel*, swīnestēgele, F.: nhd. eingezäunter Platz für Schweine während der Mast

Schweine -- Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine, mnd. swīnelēgergelt, N.: nhd. Entgelt für die Nutzung eines Mastplatzes für Schweine

Schweine -- Fett der Schweine unter den Rippen, mnd. r· sel* (2), rosel, mnd.?, M.?: nhd. Fett der Schweine unter den Rippen

Schweine -- Finne der Schweine, mnd. vinne (1), venne, finne*, sw. F.: nhd. »Finne«, Hautfinne, Blatter, Pustel, Bläschen, Entzündung, Schmarotzer (Schimpfwort), Geschwulst, Geschwulstkrankheit der Pferde, Finne der Schweine, Hitzblatter an der Hand

Schweine -- flüssiges Futter für Schweine, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Schweine -- flüssiges Futter für Schweine, mnd. swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Schweine -- Frau die Schweine hütet, mnd. swīnehērdærische*, swīnehērdesche, F.: nhd. Schweinehirtin, Frau die Schweine hütet

Schweine -- Futtergetreide für Schweine, mnd. swīnekōrn, swīnekorne, N.: nhd. Schweineschrot, Futtergetreide für Schweine

Schweine -- Futtergetreide für Schweine, mnd. swīnkōrn*, swīnkorne, mnd.?, N.: nhd. Schweineschrot, Futtergetreide für Schweine

Schweine -- Gehege für die Schweine in der Waldmark, mnd. stēge, M., F.: nhd. Stiege (F.) (1), Stufe, Treppe, die zur Kirche führende Stufe, Stufengang, aufgetreppter Weg, Nebenweg, schmaler Weg, steiler Weg, Anhöhe, Durchgang zwischen zwei Häusern, Gehege für die Schweine in der Waldmark, Pferch, Gitter, Verschlag

Schweine -- Hof auf dem Schweine gehalten werden, mnd. swīnehof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

Schweine -- Hof auf dem Schweine gehalten werden, mnd. swīnhof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

Schweine -- Kloben für Schweine, an. sū-l-a, sw. F. (n): nhd. Säule (F.) (1), Kloben für Schweine, Bassangans

Schweine -- Knüppel zum Treiben der Schweine, mnd. swīneknüppel, swīneknuppel, swīneknupel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine

Schweine -- Knüppel zum Treiben der Schweine, mnd. swīnknüppel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine

Schweine -- längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen, mnd. swīnetroch, schwīnetroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

Schweine -- längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen, mnd. swīntroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

Schweine -- Lautäußerung der Schweine, mnd. swīnegeschrei*, swīnegeschrey, N.: nhd. »Schweinegeschrei«, Lautäußerung der Schweine

Schweine -- Lautäußerung der Schweine, mnd. swīnesgeschrei*, swīnesgeschrey, N.: nhd. »Schweinsgeschrei«, Lautäußerung der Schweine

Schweine -- Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist, mnd. swīnemāget, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

Schweine -- Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist, mnd. swīnmāget, mnd.?, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

Schweine -- Markt auf dem Schweine gehandelt werden, mnd. swīnemarket*, swīnemarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

Schweine -- Markt auf dem Schweine gehandelt werden, mnd. swīnmarket*, schwīnmarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

Schweine -- Mastgeld für Schweine, mnd. vēmegelt, vēmgelt, N.: nhd. Mastgeld für Schweine; vēmelgelt, vemmelgelt, N.: nhd. Mastgeld für Schweine

Schweine -- Mastkofen um Schweine zu mästen, mnd. mestekōve, mestekōven, M.: nhd. Mastkofen um Schweine zu mästen, Sehweinestall

Schweine -- Mastplatz für Schweine, mnd. swīnelēger***, N.: nhd. Mastplatz für Schweine

Schweine -- Mastplatz für Schweine, mnd. swīnelāger, N.: nhd. Mastplatz für Schweine

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīndrīvære*, swīndrīver, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīnedrīvære*, swīnedrīver*, swīnedrīvere, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte, Schweinehirt

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīnehērde, swīneheerde, swīneheyrde, schwīnehērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīnehērdære*, swīnehērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīnhērde, schwīnhērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweine -- Mensch der Schweine hütet, mnd. swīnhērdære*, swīnhērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweine -- Mensch der Schweine kastriert, mnd. swīnehēlære*, swīnehēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Schweine -- Mensch der Schweine kastriert, mnd. swīnhēlære*, swīnhēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Schweine -- Mensch der Schweine versorgt, mnd. swīnekok, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt

Schweine -- Mensch der Schweine versorgt, mnd. swīnkok***, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt

Schweine -- Monat in dem Schweine geschlachtet werden, mnd. swīnemāne*, swīnemān, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November

Schweine -- Monat in dem Schweine geschlachtet werden, mnd. swīnmāne, mnd.?, M.: nhd. Monat in dem Schweine geschlachtet werden, November

Schweine -- Nachmast der Schweine, mhd. afterdehem*, afterdeheme, M.: nhd. Nachmast der Schweine

Schweine -- Napf aus dem Schweine fressen, mnd. sūnap, M.: nhd. »Saunapf«, Napf aus dem Schweine fressen, grobes schmutziges Gefäß als Bild des Undankbaren

Schweine -- Nierenfett der Schweine, mnd. vlōme (2), sw. M.?: nhd. rohes talgiges Fett, Bauchfett der Schweine, Nierenfett der Schweine, noch nicht ausgelassenes Schmalzfett, Schmalzfett der Gänse, Flomen, Fett der Fische

Schweine -- Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben, mhd. swīnreht, st. N.: nhd. »Schweinrecht«, Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben

Schweine -- Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben, mnd. schēren (2), sw. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, ordnen, einrichten, unterteilen, trennen, Tau (N.) von einem Punkt bis zu einem anderen spannen, Aufzug und Längsfäden auf den Weberahmen bringen, Schweine anteilsmäßig in die Mast treiben

Schweine -- Schweine aufziehen, ae. ā-rǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. erheben, aufstellen, erschaffen, bauen, Schweine aufziehen, verbreiten, säen, stören, erregen

Schweine -- Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, mnd. inbernen, sw. V.: nhd. Schweine einbrennen und damit zur Eichelmast zulassen, durch Brand zerstören (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schweine -- Schweine hütend, mnd. swīnehērdærisch***, Adj.: nhd. Schweine hütend, zu den Schweinen gehörig, Schweine...

Schweine -- Schweine kastrieren, mnd. swīnesnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »Schweine schneiden«, Schweine kastrieren

Schweine -- Schweine kastrieren, mnd. swīnsnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »Schwein schneiden«, Schweine kastrieren

Schweine -- Schweine Kastrierender, mnd. swīnesnīdære*, swīnesnīder, M.: nhd. Schweineschneider, Schweine Kastrierender

Schweine -- Schweine Kastrierender, mnd. swīnsnīdære*, swīnsnīder, schwīnschnīder, M.: nhd. Schweineschneider, Schweine Kastrierender

Schweine -- Schweine mit Eicheln mästen, mnd. (ēkeren* (1), eckeren, sw. V.: nhd. (Schweine) mit Eicheln mästen)

Schweine -- Schweine schneiden, mnd. swīnesnīden* (1)**, sw. V.: nhd. »Schweine schneiden«, Schweine kastrieren

Schweine -- Schweine verschneidend, mnd. sūb· tærisch***, Adj.: nhd. Schweine verschneidend

Schweine -- selbstgezogene Schweine, mnd. sülftucht, selftucht, F.: nhd. Selbstzucht, selbstgezogene Schweine

Schweine -- Spülicht für Schweine, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

Schweine -- Spültrank für Schweine, an. soll-r, st. M. (a): nhd. Spültrank für Schweine

Schweine -- Trank für Schweine, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

Schweine -- Treiben der Schweine in der Mast, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Schweine -- Treiben der Schweine in der Mast, mnd. swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Schweine -- Verschlag für Schweine, mnd. swīneschot, mnd.?, N.: nhd. Schweinestall, Verschlag für Schweine

Schweine -- Verschlag für Schweine, mnd. swīnschot, mnd.?, N.: nhd. Schweinestall, Verschlag für Schweine

Schweine -- Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden, mnd. stoppeltīt, F.: nhd. »Stoppelzeit«, Zeit in der die Schweine in die Stoppeln gejagt werden

Schweine die der Bauer (M.) (1) selbst gezogen hat, mnd. hēmtucht*, heimtucht, mnd.?, F.: nhd. »Heimzucht«, Schweine die der Bauer (M.) (1) selbst gezogen hat

schweine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweine..., germ. *swīnīn, germ.?, Adj.: nhd. schweinern, Schwein..., Schweine...

Schweine..., mnd. swīnehērdærisch***, Adj.: nhd. Schweine hütend, zu den Schweinen gehörig, Schweine...

Schweinealm, mhd. bērsweige, st. F.: nhd. Schweinealm

Schweineaufzucht -- pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält, mnd. dēltucht, dēltuchte, F.: nhd. einer Hausstätte zukommende Zucht, pflichtmäßige Schweineaufzucht wovon der Grundherr einen Anteil erhält

Schweinebauch, ahd. ambo* 3, sw. M. (n): nhd. Bauch, Fettbauch, Schweinebauch, Schmerbauch, Bauchspeck; ? spunniruns* 5, st. F. (i): nhd. Muttermilch, Fett, Schweinebauch?

Schweinebein, mnd. swīnebēn, swīnebein, N.: nhd. »Schweinebein«, Schweineknochen

Schweinebild (auf einem Helm), ae. swī-n-līc, st. N. (a): nhd. Schweinebild (auf einem Helm)

Schweineblase, mnd. swīneblāse, F.: nhd. »Schweineblase«

Schweineblut, an. son-ar-dreyr-i, sw. M. (n): nhd. Schweineblut

Schweineblut, mhd. swīnesbluot, st. N.: nhd. Schweinsblut, Schweineblut

Schweineblut, mnd. swīneblōt, N.: nhd. Schweineblut

Schweineblut, mnd. swīnenblōt, N.: nhd. Schweineblut

Schweineborste, mhd. swīnborste*, swīnsborste*, swīnsporste, sw. F.: nhd. Schweineborste

Schweineborste, mnd. ? swīnevēdere*, swīnevēder, F.: nhd. »Schweinefeder«, Schweineborste?

Schweineborste, mnd. swīnebörste*, swīneborste, schwīneborste, F.: nhd. »Schweineborste«

Schweineborste, mnd. swīnehār, N.: nhd. »Schweinehaar«, Schweineborste, Schweinsborste

Schweinebrägen -- Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird, mnd. brēgenworst, F.: nhd. Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird

Schweinebraten (M.), mnd. swīnbrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein

Schweinebraten (M.), mnd. swīnebrāde, M.: nhd. Schweinebraten (M.), Bratenstück vom Schwein

Schweinebräune, mhd. rankorn, st. N.: nhd. Schweinebräune

Schweinebrot, ae. pic-g-bréa-d?, st. N. (a): nhd. »Schweinebrot«, Eichel

Schweinebrot, mnd. swīnebrōt, N.: nhd. »Schweinebrot«, Alpenveilchen, Saubrot

Schweinebrühen, mnd. swīnekenbr· ien, N.: nhd. »Schweinebrühen«

schweinebrunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinecke (Flurstück zur Schweinehaltung), mhd. swīnecke 1, st. N., st. M.: nhd. »Schweinecke« (Flurstück zur Schweinehaltung)

Schweinedarm, mnd. swīnedārm*, swīnedarm, M.: nhd. Schweinedarm

Schweinedarm, mnd. swīnesdārm*, swīnesdarm, M.: nhd. »Schweinsdarm«, Schweinedarm

Schweinedreck, mnd. swīndrek, schwīndrek, M.: nhd. »Schweinedreck«, Schweinemist

Schweinedreck, mnd. swīnedrek, M.: nhd. »Schweinedreck«, Schweinemist

Schweineeichel, mnd. swīneēkeren***, N.: nhd. »Schweineeichel«, Schweineeichelmast

Schweineeichelmast, mnd. swīneēkeren***, N.: nhd. »Schweineeichel«, Schweineeichelmast

Schweineeichelmast, mnd. swīneēkerenmast*, swīneeckerenmast, F.: nhd. »Schweineeichelmast«, Eichelmast (F.) der Schweine

Schweineessen, mnd. swīneetten (2), N.: nhd. »Schweineessen«, Schweinefutter

schweineessen, mnd. swīneetten* (1)**, sw. V.: nhd. »schweineessen«

Schweineessen, mnd. swīnetten (2), N.: nhd. »Schweineessen«, Schweinefutter

Schweinefeder, mnd. swīnevēdere*, swīnevēder, F.: nhd. »Schweinefeder«, Schweineborste?

Schweinefell, mnd. swīnevel, N.: nhd. »Schweinefell«, Schweinehaut

Schweinefell, mnd. swīnvel*, schwīnvel, N.: nhd. »Schweinefell«, Schweinehaut

Schweinefett, ahd. ambana 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schweinefett, Schmerbauch, Bauchspeck

Schweinefett, mnd. r· ssel, M.: nhd. Schweinefett, Flomen
-- aus Schweinefett bestehend: mnd. r· sselisch*, r· sselsch, Adj.: nhd. aus Schweinefett bestehend

Schweinefleisch -- gutes Schweinefleisch, mnd. hervesvlēsch, hervesvleisch, N.: nhd. gutes Schweinefleisch

Schweinefleisch -- mit Schweinefleisch zubereiteter Eintopf, mnd. swīnehütespot*, swīnehutspot, M.: nhd. mit Schweinefleisch zubereiteter Eintopf

Schweinefleisch -- reines Schweinefleisch ohne Speck, mnd. met (3), N.: nhd. »Mett«, reines Schweinefleisch ohne Speck

Schweinefleisch -- Stück Schweinefleisch, mnd. vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Schweinefleisch -- Wurst aus gekochtem Schweinefleisch, mnd. knapworst, knapwurst, knapwost, F.: nhd. Knackwurst, Wurst aus gekochtem Schweinefleisch

Schweinefleisch -- Wurst aus Schweinefleisch und Speck, mnd. metworst, metwurst, F.: nhd. Mettwurst, Wurst aus Schweinefleisch und Speck

Schweinefleisch -- Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird, mnd. brēgenworst, F.: nhd. Wurst zu der Schweinefleisch und Schweinebrägen genommen wird

Schweinefleisch -- Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch, mnd. swīnepēkel*, swīnepeckel, F.: nhd. »Schweinepökel«, Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch

Schweinefleisch, mhd. swīnvleisch, swīnfleisch*, st. N.: nhd. »Schweinfleisch«, Schweinefleisch

Schweinefleisch, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

Schweinefleisch, mnd. swīnenvlēsch, swīnenvleisch, swīnenvleysch, swīnenvlēs, swīnenvleis, N.: nhd. Schweinefleisch, mit Schweinefleisch zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinefleisch, mnd. swīnesvlēsch*, swīnsvlēsch, swīnsvleisch, N.: nhd. Schweinefleisch, mit Schweinefleisch zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinefleisch, mnd. swīnevlēsch, swīnevleisch, swīnevlēsk, swīnevleisk, schwīnevlēsch, schwīnevleisch, swīnevlēs, swīnevleis, swīnefleß, N.: nhd. Schweinefleisch, mit Schweinefleisch zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinefleisch, mnd. swīnvlēsch, swīnvleisch, N.: nhd. Schweinefleisch, mit Schweinefleisch zubereitetes Gericht (N.) (2)

schweinefleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweineflomen, mnd. swīnesvlōme, swīnsvlōme, schwīnsvlōme, M.: nhd. Schweineflomen, Bauchfett des Schweines

Schweineflomen, mnd. swīnevlōme, M.: nhd. Schweineflomen, Bauchfett des Schweines

Schweinefuß, mnd. swīneklauwe, F.: nhd. »Schweineklaue«, Schweinefuß, Schweinsfuß

Schweinefuß, mnd. swīnenvōt***, M.: nhd. »Schweinefuß«, Schweinsfuß

Schweinefuß, mnd. swīnesklauwe, swīnsklauwe, F.: nhd. »Schweinsklaue«, Schweinefuß, Schweinsfuß

Schweinefuß, mnd. swīnesvōt, swīnsvōt, M.: nhd. »Schweinsfuß«, Schweinefuß, mit Schweinsfüßen zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinefuß, mnd. swīnevōt, M.: nhd. Schweinefuß, mit Schweinsfüßen zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinefüßchen, mnd. swīnenv· teken, N.: nhd. »Schweinefüßchen«, Schweinsfuß

Schweinefutter -- Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter, mnd. swīnetrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter

Schweinefutter -- Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter, mnd. swīntrester, Sb.: nhd. Fruchtrückstand oder Getreiderückstand als Schweinefutter

Schweinefutter -- Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter, mnd. swīnt· ch, N.: nhd. »Schweinzeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

Schweinefutter -- Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter, mnd. swīnet· ch, N.: nhd. »Schweinezeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

Schweinefutter -- Treber als Schweinefutter, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Schweinefutter -- Treber als Schweinefutter, mnd. swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swīnmast, swīnmaste, F.: nhd. »Schweinmast« (F.), Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast (F.), Verpflichtung zur Schweinemast (F.), Recht auf Schweinemast (F.), Abgabe für die Schweinemast (F.)

Schweinefutter, mhd. swīnās*, swīnāz, st. N.: nhd. »Schweinaß«, Schweinefutter

Schweinefutter, mnd. klīe, klige, kligge, kleye, cleghe, F.: nhd. Kleie, zermahlene Getreidehülsen, minderwertiges menschliches Nahrungsmittel, Viehfutter, Schweinefutter, Reinigungsmittel, Putzmittel, Stärkemittel

Schweinefutter, mnd. swīneetten (2), N.: nhd. »Schweineessen«, Schweinefutter

Schweinefutter, mnd. swīneāt, N.: nhd. Schweinefutter

Schweinefutter, mnd. swīnetten (2), N.: nhd. »Schweineessen«, Schweinefutter

Schweinefutter, mnd. swīnāt, N.: nhd. Schweinefutter

Schweinegalle, mnd. swīnegalle, F.: nhd. Schweinegalle

Schweinegalle, mnd. swīnesgalle, swīnsgalle, F.: nhd. »Schweinsgalle«, Schweinegalle

Schweinegeld, mnd. swīnegelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung

Schweinegeld, mnd. swīngelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung

schweinegeloben, mnd. swīnegelōven* (1)**, sw. V.: nhd. »schweinegeloben«

Schweinegeschrei, mnd. swīnegeschrei*, swīnegeschrey, N.: nhd. »Schweinegeschrei«, Lautäußerung der Schweine

Schweinegestank, mnd. swīnestank, M.: nhd. »Schweinegestank«, starker übler Geruch

Schweineglauben, mnd. swīnegelōven (2), M.: nhd. »Schweineglauben«, verwerfliche Glaubensauffassung

Schweinegülte, mhd. swīnpfenninc* 1, swīnphenninc, st. M.: nhd. »Schweinpfennig«, Schweinegülte, Schweinezins

Schweinehaar, mnd. swīnehār, N.: nhd. »Schweinehaar«, Schweineborste, Schweinsborste

Schweinehaltung -- Abgabe auf die Schweinehaltung, mnd. swīnegelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- Abgabe auf die Schweinehaltung, mnd. swīngelt, N.: nhd. »Schweinegeld«, Abgabe auf die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīnepenninc*, M.: nhd. »Schweinepfennig«, Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīnpenninc*, M.: nhd. »Schweinpfennig«, Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- eine Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīneschat, M.: nhd. »Schweineschatz«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- eine Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīneschult, F.: nhd. »Schweineschuld«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīneschūte, N.: nhd. eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- eine Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīneschattinge, F.: nhd. »Schweineschatzung«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- eine Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīnschult, F.: nhd. »Schweinschuld«, eine Abgabe für die Schweinehaltung; swīnschūte, N.: nhd. eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- eine Abgabe für die Schweinehaltung, mnd. swīnschattinge, F.: nhd. »Schweinschatzung«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinehaltung -- Verantwortlicher für die Schweinehaltung, mnd. swīnmēster*, swīnemeister, mnd.?, M.: nhd. Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt

Schweinehaltung -- Verantwortlicher für die Schweinehaltung, mnd. swīnemēster, swīnemeister, schwīnemēster, M.: nhd. »Schweinemeister«, Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt

Schweinehändler, mnd. swīnek· pære*, swīnek· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Schweinehändler, mnd. swīnk· pære*, swīnk· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Schweinehaupt, mnd. swīneh· vet, M.: nhd. »Schweinehaupt«, Schweinskopf, mit Schweinskopf zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinehaus, mnd. swīnehūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Schweinehaus, mnd. swīnhūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Schweinehaut -- zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, mnd. swārde, swārte, schwāre, schwōrde, swōrt, F.: nhd. Schwarte, dicke behaarte Haut von Mensch und Tier, zu Riemenwerk verarbeitete Schweinehaut, Kopfhaut des Menschen, Erdoberfläche, das mit kurzem Graswuchs bedeckte Vorland des Deiches

Schweinehaut, mnd. swīnevel, N.: nhd. »Schweinefell«, Schweinehaut

Schweinehaut, mnd. swīnvel*, schwīnvel, N.: nhd. »Schweinefell«, Schweinehaut

Schweineheiler, mnd. swīnehēlære*, swīnehēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Schweineheiler, mnd. swīnhēlære*, swīnhēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Schweineheiliger, mnd. swīnehillige, M.: nhd. »Schweineheiliger«, Mensch mit lasterhaftem Lebenswandel

Schweineherde, an. son-ar-, N.: nhd. Schweineherde

Schweineherde, ae. su-n-or, F., N.: nhd. Schweineherde

Schweineherde, as. swanur* 1, st. M. (a): nhd. Schweineherde

Schweineherde, mhd. swīnherte, st. F.: nhd. Schweineherde

schweineherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinehirt -- Schweinehirt eines Gutshofs, mnd. hōveswēn, hōveswein, hāveswēn, hāveswein, M.: nhd. Schweinehirt eines Gutshofs

Schweinehirt, ae. swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger

Schweinehirt, ahd. swein 10, st. M. (a?, i?): nhd. Schweinehirt, Knecht; sweināri* 12, st. M. (ja): nhd. Schweinehirt, Knecht

Schweinehirt, mhd. swīnære (1) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. »Schweiner«, Schweinehirte, Schweinehirt

Schweinehirt, mnd. ēkerswēn*, eckerswēn, eckerswein, M.: nhd. Schweinehirt

Schweinehirt, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte, Schweinehirt

Schweinehirt, mnd. swīnehērde, swīneheerde, swīneheyrde, schwīnehērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirt, mnd. swīnehērdære*, swīnehērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirt, mnd. swīnemēster, swīnemeister, schwīnemēster, M.: nhd. »Schweinemeister«, Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt

Schweinehirt, mnd. swīnhērde, schwīnhērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirt, mnd. swīnhērdære*, swīnhērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirt, mnd. swīnmēster*, swīnemeister, mnd.?, M.: nhd. Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt

Schweinehirt, mnd. swēnhērde, sweinhērde, M.: nhd. Schweinehirt

Schweinehirte, ae. swā-n, st. M. (a): nhd. Hirt, Hirte, Schweinehirt, Schweinehirte, Bauer (M.) (1), Jüngling, Mann, Krieger

Schweinehirte, as. s-w-ê-n* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schweinehirte

Schweinehirte, mhd. swīnære (1) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. »Schweiner«, Schweinehirte, Schweinehirt

Schweinehirte, mnd. sūdrīvære*, sūdrīver, M.: nhd. »Sautreiber«, Schweinehirte

Schweinehirte, mnd. swīndrīvære*, swīndrīver, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweinehirte, mnd. swīnedrīvære*, swīnedrīver*, swīnedrīvere, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweinehirte, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte, Schweinehirt

Schweinehirte, mnd. swīnehērde, swīneheerde, swīneheyrde, schwīnehērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirte, mnd. swīnehērdære*, swīnehērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirte, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweinehirte, mnd. swīnhērde, schwīnhērde, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirte, mnd. swīnhērdære*, swīnhērder, M.: nhd. Schweinehirte, Schweinehirt, Mensch der Schweine hütet

Schweinehirte, mnd. swēn, swein, swēne, sweine, swīn, st. M.: nhd. Hirt, Hirte, Knecht, Schweinehirte; swēnære*, swēner, sweiner, st. M.: nhd. Schweinehirte, Hirt, Hirte, Knecht; swēnehērde, sweinehērde, M.: nhd. Schweinehirte

Schweinehirten -- Gehilfe eines Schweinehirten, mnd. swēnejunge, sweinejunge, M.: nhd. »Schweinejunge«, Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten

Schweinehirten -- Gehilfe eines Schweinehirten, mnd. swēnjunge, sweinjunge, swenjunge, schwēnjunge, schweinjunge, schwehenjunge, M.: nhd. Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten

Schweinehirten -- Handgeld des Schweinehirten, mnd. ? wennegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld des Schweinehirten?

Schweinehirten -- Hund des Schweinehirten, mnd. ēkertēve*, eckertēve, M.: nhd. Hund des Schweinehirten, Schweinehund, Maikäfer

Schweinehirten -- Lohn eines Schweinehirten, mnd. swēnlōn, sweinlōn, swenlohn, N.: nhd. Lohn eines Schweinehirten

Schweinehirten -- Tasche für den Schweinehirten, mnd. swīnehērdetasche, F.: nhd. »Schweinehirtentasche«, Tasche für den Schweinehirten

Schweinehirtentasche, mnd. swīnehērdetasche, F.: nhd. »Schweinehirtentasche«, Tasche für den Schweinehirten

Schweinehirtin, mnd. swīnehērdærische*, swīnehērdesche, F.: nhd. Schweinehirtin, Frau die Schweine hütet

Schweinehof, mnd. s· gehof, M.: nhd. »Sauhof«, Schweinehof

Schweinehof, mnd. swīnehof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

Schweinehof, mnd. swīnhof, M.: nhd. »Schweinehof«, Hof auf dem Schweine gehalten werden

Schweinehund (Schimpfwort), mnd. āshunt, M.: nhd. »Aashund«, Schweinehund (Schimpfwort)

Schweinehund, mnd. ēkertēve*, eckertēve, M.: nhd. Hund des Schweinehirten, Schweinehund, Maikäfer

Schweinehüter, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte, Schweinehirt

Schweinehüter, mnd. swīneh· dære*, swīneh· der, M.: nhd. »Schweinehüter«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweinejagd, mnd. swīnejacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Schweinejagd, mnd. swīnjacht, F.: nhd. »Schweinejagd«, Jagd auf Schwarzwild, Sauhatz, Recht auf Schwarzwildjagd

Schweinejäger, mnd. swīnejēgære*, swīnejēger, M.: nhd. »Schweinejäger«, mit der Jagd auf Schwarzwild beauftragter Mensch, Jäger auf Wildschweine

Schweinejunge, mnd. swēnejunge, sweinejunge, M.: nhd. »Schweinejunge«, Hütejunge, Gehilfe eines Schweinehirten

Schweinekäufer, mnd. swīnek· pære*, swīnek· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Schweinekäufer, mnd. swīnk· pære*, swīnk· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Schweinekinnbacke, mnd. swīnekēnebacke*, F., M.: nhd. »Schweinekinnbacke«, Unterkiefer des Schweines

Schweineklaue, mnd. swīneklauwe, F.: nhd. »Schweineklaue«, Schweinefuß, Schweinsfuß

Schweineknochen, mnd. swīnebēn, swīnebein, N.: nhd. »Schweinebein«, Schweineknochen

Schweineknochen, mnd. swīneknōke, swīneknāke, schwīneknōke, M.: nhd. Schweineknochen

Schweineknochen, mnd. swīnesknōke*, swīnesknāke, M.: nhd. »Schweinsknochen«, Schweineknochen

Schweineknüppel, mnd. swīneknüppel, swīneknuppel, swīneknupel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine

Schweineknüppel, mnd. swīnknüppel, M.: nhd. »Schweineknüppel«, Knüppel zum Treiben der Schweine

Schweinekoben, mnd. swīnekōve, schwīnekāve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinekoben, mnd. swīnekōven, swīnekāven, schwīnekōven, schwīnekāven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinekoben, mnd. swīneskōve, swīnskōve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinekoben, mnd. swīneskōven, swīnskōven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinekoben, mnd. swīnkōve*, mnd.?, M.: nhd. »Schweinekoben«, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinekoch, mnd. swīnekok, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt

Schweinekoch, mnd. swīnkok***, M.: nhd. »Schweinekoch«, Mensch der Schweine versorgt

Schweinekochbett, mnd. swīnekokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

Schweinekochbett, mnd. swīnkokbedde, N.: nhd. »Schweinekochbett«, Bettzeug für einen Mensch der die Schweine versorgt

Schweinekopf, mnd. h· vetkop, M.: nhd. Schweinekopf

Schweinekopf, mnd. swīnekop, M.: nhd. »Schweinekopf«, Kopf des Schweines

Schweinekopf, mnd. swīnkop, M.: nhd. »Schweinekopf«, Kopf des Schweines

Schweinekot, mnd. swīnehōr, swīnehār, N.: nhd. Schweinemist, Schweinekot

Schweinekot, mnd. swīneparle, F.: nhd. »Schweineperle«, Schweinekot

Schweinekot, mnd. swīneshōr, swīneshār, N.: nhd. Schweinemist, Schweinekot

Schweinekot, mnd. swīnparle, mnd.?, F.: nhd. »Schweineperle«, Schweinekot

Schweinekötel, mnd. s· gek· tel, söggek· tel, M.: nhd. »Saukötel«, Schweinekötel, Schweinemist

Schweinekraut, mhd. swīnkrūt, st. N.: nhd. Schweinkraut, Schweinekraut

Schweinelaus, mhd. swīneslūs 2, st. F.: nhd. Schweinelaus; swīnlūs 1, st. F.: nhd. Schweinelaus

Schweinelaus, mnd. swīnelūs, N.: nhd. »Schweinelaus«, ein Parasit des Schweines

Schweineleben, mnd. swīnelēven* (2), swīnelēvent, N.: nhd. »Schweineleben«, verwerfliche Lebensweise

Schweineleben, mnd. swīnlēven* (1)**, sw. V.: nhd. »Schweineleben«, verwerflich leben, wie ein Schwein leben

schweineleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweineleber, mnd. swīnelēver, F.: nhd. Schweineleber

Schweineleder, mnd. swīneledder, N.: nhd. Schweineleder

Schweinemagd, mnd. swīnemāget, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

Schweinemagd, mnd. swīnmāget, mnd.?, F.: nhd. Schweinemagd, Magd die für die Versorgung der Schweine zuständig ist

Schweinemagen, ahd. gūlidarm 1, st. M. (a): nhd. Darm, Magen, Schweinemagen

Schweinemagen, mnd. swīnemāge, M.: nhd. Schweinemagen

Schweinemagen, mnd. swīnesmāge, swīnsmāge, M.: nhd. »Schweinsmagen«, Schweinemagen

Schweinemarkt, mnd. swīnemarket*, swīnemarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

Schweinemarkt, mnd. swīnmarket*, schwīnmarkt, M.: nhd. »Schweinemarkt«, Markt auf dem Schweine gehandelt werden

Schweinemast -- Abgabe für die Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Schweinemast -- berechtigt Schweinemast zu betreiben, mnd. sīlgerechtich***, Adj.: nhd. berechtigt Schweinemast zu betreiben

Schweinemast -- Berechtigter an der Schweinemast, mnd. sīlhēre, M.: nhd. Berechtigter an der Schweinemast

Schweinemast -- Eichhölzung zur Schweinemast, mnd. ēkeren (2), eckeren, eckern, eckerne, N.: nhd. Eichel, Eichelmast (F.), Ort der Eichelmast (F.), Eichhölzung zur Schweinemast, Eichelmehl zum Verfälschen von Wachs, Quaste, eichelartiger Zierrat, Zierknöpfe, Knaufe

Schweinemast -- Einlass von Schweinen in die Schweinemast, mnd. sīl (2), siel, sijel, zyl, zyel, M., N.: nhd. Einlass von Schweinen in die Schweinemast

Schweinemast -- Nutzung des Waldes für die Schweinemast, mnd. inschāringe, F.: nhd. Nutzung des Waldes für die Schweinemast, Brennen der Schweine für den Eintrieb in die Eichelmast

Schweinemast -- Recht auf Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Schweinemast -- Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Schweinemast -- Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast, mnd. swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Schweinemast -- Recht der Schweinemast, mnd. sīlgerechtichhēt*, sīlgerechtichēt, sīlgerechticheit, syellgerechticheit, F.: nhd. »Sielgerechtigkeit«, Recht der Schweinemast

Schweinemast -- Verpflichtung zur Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Schweinemast (F.), mnd. vēme (2), fēme, veime, veme, vehme, vheme, vemme, vēm, vehm, F.: nhd. Schweinemast (F.), Eichelmast (F.) der Schweine, Abgabe für Eichelmast (F.) der Schweine, Mastgeld, Geldablösung für die Schweinemast (F.)

Schweinemast, ae. mæ-s-t-en, st. N. (a): nhd. Schweinemast

Schweinemast, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb; mastinge, F.: nhd. Schweinemast

-- Berechtigter zur Schweinemast: mnd. mēdesīlhēre, M.: nhd. Berechtigter zur Schweinemast

Schweinemast, mnd. swīnemast, swīnemaste, F.: nhd. »Schweinemast«, Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast, Verpflichtung zur Schweinemast, Recht auf Schweinemast, Abgabe für die Schweinemast

Schweinemast, mnd. vēdeme (2), fēdeme, vedeme, F.: nhd. Schweinemast, Eichelmast; vēmel***, F.?: nhd. Schweinemast

Schweinemeister, mnd. swīnemēster, swīnemeister, schwīnemēster, M.: nhd. »Schweinemeister«, Verantwortlicher für die Schweinehaltung, Schweinehirt

Schweinemilch, mnd. swīnemelk, F.: nhd. »Schweinemilch«, Milch der Sau

Schweinemist, mhd. swīnzürch*, swīnzurch, st. M.: nhd. Schweinemist

Schweinemist, mnd. s· gek· tel, söggek· tel, M.: nhd. »Saukötel«, Schweinekötel, Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīndrek, schwīndrek, M.: nhd. »Schweinedreck«, Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīnedrek, M.: nhd. »Schweinedreck«, Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīnehōr, swīnehār, N.: nhd. Schweinemist, Schweinekot

Schweinemist, mnd. swīnemes, M.: nhd. Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīnemist, swīnemest, M.: nhd. Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīnesdrek*, swīnsdrek, M.: nhd. »Schweinsdreck«, Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīneshōr, swīneshār, N.: nhd. Schweinemist, Schweinekot

Schweinemist, mnd. swīnesmes, swīnsmes, M.: nhd. Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīnesmist, swinesmest, M.: nhd. »Schweinsmist«, Schweinemist

Schweinemist, mnd. swīnmes, M.: nhd. Schweinemist

Schweinemutter, mnd. swīnemōder, swīnemouder, M.: nhd. »Schweinemutter«, Muttersau, Sau die geferkelt hat

Schweinen -- Abgabe für die Haltung von Schweinen, mnd. swīnebēde, swynebēde, schweynebēde, F.: nhd. Abgabe für die Haltung von Schweinen, Abgabe für die Eichelmast der Schweine

Schweinen -- Abgabe von Schweinen, mnd. giftswīn, N.: nhd. Abgabe von Schweinen, Ablösung in Geld

Schweinen -- dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

Schweinen -- Einlass von Schweinen in die Schweinemast, mnd. sīl (2), siel, sijel, zyl, zyel, M., N.: nhd. Einlass von Schweinen in die Schweinemast

Schweinen -- festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnestal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnstal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnhūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Schweinen -- Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnehūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Schweinen -- Kastration von Schweinen, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweinen -- Kastration von Schweinen, mnd. swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweinen -- Mensch der mit Schweinen handelt, mnd. swīnek· pære*, swīnek· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Schweinen -- Mensch der mit Schweinen handelt, mnd. swīnk· pære*, swīnk· per, M.: nhd. »Schweinekäufer«, Mensch der mit Schweinen handelt, Schweinehändler

Schweinen -- mit Schweinen betreiben, mnd. inschāren, sw. V.: nhd. mit Schweinen betreiben, zur Mast nutzen

Schweinen -- Schweinen ein Mal aufbrennen, mnd. afmālen, sw. V.: nhd. »abmalen«, mit einem Mal bezeichnen, Schweinen ein Mal aufbrennen, schildern, abbilden, beschreiben, im Bild zeigen

Schweinen -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnkōve*, mnd.?, M.: nhd. »Schweinekoben«, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīneskōve, swīnskōve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīneskōven, swīnskōven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnekōven, swīnekāven, schwīnekōven, schwīnekāven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- Verschlag zur Unterbringung von Schweinen, mnd. swīnekōve, schwīnekāve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinen -- Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen, mnd. smaltēgede, M.: nhd. kleiner Zehnt, Zehnt von Schweinen oder Jungvieh oder Schmalvieh oder Geflügel oder Bienen

Schweinen -- zu den Schweinen gehörig, mnd. swīnehērdærisch***, Adj.: nhd. Schweine hütend, zu den Schweinen gehörig, Schweine...

schweinen, ahd. swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen

schweinen, mhd. swīnen (1), Adj.: nhd. vom Schwein stammend, schweinen, Schwein...

schweinen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schweinenweide, mnd. swīnenwēide*, schwīnenweyde, F.: nhd. »Schweinenweide«, Weide (F.) (2) auf der Schweine gehütet werden

Schweineperle, mnd. swīneparle, F.: nhd. »Schweineperle«, Schweinekot

Schweineperle, mnd. swīnparle, mnd.?, F.: nhd. »Schweineperle«, Schweinekot

Schweinepfennig, mnd. swīnepenninc*, M.: nhd. »Schweinepfennig«, Abgabe für die Schweinehaltung

Schweinepferch, ahd. sūlag* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Saupferch«, Schweinepferch, Schweinesuhle

Schweinepfuhl, mnd. s· genpütte, sogenputte, F.: nhd. Schweinepfütze, Schweinepfuhl, Schweinerei, schmutzige Angelegenheit

Schweinepfütze, mnd. s· genpütte, sogenputte, F.: nhd. Schweinepfütze, Schweinepfuhl, Schweinerei, schmutzige Angelegenheit

Schweinepökel, mnd. swīnepēkel*, swīnepeckel, F.: nhd. »Schweinepökel«, Würzlake zur Konservierung von Schweinefleisch

schweinepreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinepriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweiner, mhd. swīnære (1) 4 und häufiger?, st. M.: nhd. »Schweiner«, Schweinehirte, Schweinehirt

schweiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinerei, mnd. s· genpütte, sogenputte, F.: nhd. Schweinepfütze, Schweinepfuhl, Schweinerei, schmutzige Angelegenheit

schweinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinern, idg. *suko-, Sb., Adj.: nhd. Schwein, schweinern; *su̯ino-, Adj., Sb.: nhd. schweinern, Schwein

schweinern, germ. *swīnīn, germ.?, Adj.: nhd. schweinern, Schwein..., Schweine...

schweinern, ae. swī-n-en, swī-n-in, Adj.: nhd. schweinern; swī-n-lic, Adj.: nhd. schweinisch, schweinern

schweinern, ahd. swīnīn* 8, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, vom Schwein

schweinern, mhd. bächīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend; bergīn, Adj.: nhd. Eber..., Schwein..., vom Schwein herrührend, schweinern

schweinern, mhd. swīnīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, Schweins...

schweinern, mnd. swīnen, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

schweinern, mnd. swīnich, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend

schweinern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schweinerücken, mnd. swīnerügge, M.: nhd. »Schweinerücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

schweinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinerüssel, mhd. sūgrans, st. M.: nhd. Schweinerüssel

Schweines -- Bauchfett des Schweines, mnd. swīnesvlōme, swīnsvlōme, schwīnsvlōme, M.: nhd. Schweineflomen, Bauchfett des Schweines

Schweines -- Bauchfett des Schweines, mnd. swīnevlōme, M.: nhd. Schweineflomen, Bauchfett des Schweines

Schweines -- Bauchseite des Schweines, mnd. amen, mnd.?, Sb.: nhd. Bauchseite des Schweines

Schweines -- ein Parasit des Schweines, mnd. swīnelūs, N.: nhd. »Schweinelaus«, ein Parasit des Schweines

Schweines -- ein Parasit des Schweines, mnd. swīnlūs, N.: nhd. »Schweinlaus«, ein Parasit des Schweines

Schweines -- erbliche Abgabe eines Schweines, mnd. erveswīn, erfswīn, N.: nhd. erbliche Abgabe eines Schweines, dauernd pflichtige Naturalabgabe von Schweinen

Schweines -- Fleischstück aus dem Rücken des Schweines, mnd. swīnesrügge, swīnsrügge, schwīnsrücken, M.: nhd. »Schweinsrücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

Schweines -- Fleischstück aus dem Rücken des Schweines, mnd. swīnerügge, M.: nhd. »Schweinerücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

Schweines -- Hauer des Schweines, mnd. swīnestant*, swīnstant, M.: nhd. »Schweinezahn«, Hauer des Schweines

Schweines -- Hauer des Schweines, mnd. swīnetant, M.: nhd. »Schweinezahn«, Hauer des Schweines

Schweines -- Kopf des Schweines, mnd. swīnekop, M.: nhd. »Schweinekopf«, Kopf des Schweines

Schweines -- Kopf des Schweines, mnd. swīneskop, swīnskop, M.: nhd. »Schweinskopf«, Kopf des Schweines

Schweines -- Kopf des Schweines, mnd. swīnkop, M.: nhd. »Schweinekopf«, Kopf des Schweines

Schweines -- Schenkelstück des Schweines, mhd. krumbebein* (1), krumbein, st. N.: nhd. »Krummbein«, Keule, Schenkelstück, Schenkelstück des Schweines

Schweines -- Unterkiefer des Schweines, mnd. swīnekēnebacke*, F., M.: nhd. »Schweinekinnbacke«, Unterkiefer des Schweines

Schweines -- Unterkiefer des Schweines, mnd. swīneskēnebacke*, F., M.: nhd. »Schweinskinnbacke«, Unterkiefer des Schweines

Schweineschatz, mnd. swīneschat, M.: nhd. »Schweineschatz«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweineschatzung, mnd. swīneschattinge, F.: nhd. »Schweineschatzung«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweineschinken, mnd. swīneschinke, M.: nhd. »Schweineschinken«, Schinken vom Schwein

Schweineschlachter, mnd. swīneklouwære*, swīneklöver, swīneklover, M.: nhd. Mensch der ein Schwein schlachtet und zerlegt, Schweineschlachter

Schweineschlachter, mnd. swīnestēkære*, swīnestēker, M.: nhd. »Schweinestecher«, Schweineschlachter

Schweineschlachter, mnd. swīnstēkære*, swīnstēker, M.: nhd. »Schweinstecher«, Schweineschlachter

Schweineschmalz, mnd. swīnensmolt, swīnensmalt, swīnensmōlt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schweineschmalz, mnd. swīnesmolt, swīnesmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schweineschmalz, mnd. swīnessmolt, swīnssmolt, swīnssmalt, N.: nhd. »Schweinsschmalz«, Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schweineschmalz, mnd. swīnsmolt, swīnsmalt, N.: nhd. Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

schweineschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweineschmer, mnd. swīnensmēr, N.: nhd. »Schweineschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett

Schweineschnauze, mnd. swīnesnūte, F.: nhd. »Schweineschnute«, Schweineschnauze

Schweineschneiden, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweineschneiden, mnd. swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweineschneidens -- offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter, mnd. bōvenk˙ ninc, bovenkonink, M.: nhd. Aufseher über Vagabunden, offiziell mit dem Amt des Schweineschneidens Betrauter

Schweineschneidens -- Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens, mnd. swīnesnīden* (2), swīnesnīdent, swīneschnīdent, N.: nhd. Kastration von Schweinen, Schweineschneiden, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweineschneidens -- Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens, mnd. swīnsnīden* (2), swīnsnīdent, N.: nhd. Schweineschneiden, Kastration von Schweinen, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens; swīnsnīdinge, F.: nhd. Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweineschneidens -- Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens, mnd. swīnesnīdinge, F.: nhd. »Schweineschneidung«, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweineschneider, mnd. b˙ tære* (2), b˙ ter, boter, M.: nhd. Besserer, Ausbesserer, Flicker (Gelbgießergeselle), Schweineschneider, Kastrierer, Verschneider, Büßer, Heiler durch Bessern

Schweineschneider, mnd. sūb˙ tære*, suboter, sūbůter, M.: nhd. Schweineschneider

Schweineschneider, mnd. sūhēlære*, sūheilære*, sūhēler, sūheiler, M.: nhd. »Sauheiler«, Schweineschneider

Schweineschneider, mnd. sūsnīdære*, sūsnīder, M.: nhd. »Sauschneider«, Schweineschneider

Schweineschneider, mnd. swīnehēlære*, swīnehēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Schweineschneider, mnd. swīnesnīdære*, swīnesnīder, M.: nhd. Schweineschneider, Schweine Kastrierender

Schweineschneider, mnd. swīnhēlære*, swīnhēiler, M.: nhd. »Schweineheiler«, Mensch der Schweine kastriert, Schweineschneider

Schweineschneider, mnd. swīnsnīdære*, swīnsnīder, schwīnschnīder, M.: nhd. Schweineschneider, Schweine Kastrierender

Schweineschneidung, mnd. swīnesnīdinge, F.: nhd. »Schweineschneidung«, Recht auf die Ausübung des Schweineschneidens

Schweineschnute, mnd. swīnesnūte, F.: nhd. »Schweineschnute«, Schweineschnauze

Schweineschrot, mnd. swīnekōrn, swīnekorne, N.: nhd. Schweineschrot, Futtergetreide für Schweine

Schweineschrot, mnd. swīnkōrn*, swīnkorne, mnd.?, N.: nhd. Schweineschrot, Futtergetreide für Schweine

Schweineschuld, mnd. swīneschult, F.: nhd. »Schweineschuld«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

Schweineschwanz, mnd. sūstērt, sustert, M.: nhd. »Sausterz«, Schweineschwanz

Schweineseil, mhd. swīnseil, st. N.: nhd. »Schweineseil«, Jagdseil für Wildschweine

Schweinespeck -- Stück Schweinespeck, mnd. vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Schweinespeck, mnd. swīnespek, schwīnespek, N.: nhd. Schweinespeck, Speckseite

Schweinespeck, mnd. swīnspek, N.: nhd. Schweinespeck, Speckseite

Schweinespieß, ahd. swīnspioz* 1, st. M. (a): nhd. Schweinespieß, Jagsspieß

Schweinespieß, mnd. swīnespēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder

Schweinespieß, mnd. swīnspēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder

schweinessen, mnd. swīnetten* (1)**, sw. V.: nhd. »schweinessen«

Schweinestall, an. svīn-st-ī, N.: nhd. Schweinestall

Schweinestall, ae. hlōs-e, sw. F. (n): nhd. Schweinestall

Schweinestall, as. stī-g-a (1) 1, st. F. (ō): nhd. »Steige« (F.) (3), Schweinestall

Schweinestall, ahd. ferhirstal* 1, ahd.?, st. M. (a, i?): nhd. Schweinestall; ferhirstīga* 1, st. F. (ō): nhd. Schweinestall; ? stiega 6, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Stiege (F.) (1), Treppe, Auffahrt, Pass, Schweinestall?; stīga (2) 14, stīa, st. F. (ō): nhd. Stall, Pferch, Hürde, kleiner Viehstall, Schweinestall; swīnstīga* 3, st. F. (ō): nhd. Schweinestall

Schweinestall, mhd. kobe (2), sw. M.: nhd. »Koben«, Stall, Schweinestall, Käfig, Höhlung

Schweinestall, mhd. swīngadem, st. N.: nhd. Schweinestall; swīnkobe, sw. M.: nhd. Schweinkobe, Schweinestall

Schweinestall, mnd. kōve (1), kāve, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Verschlag für Kleinvieh, Viehstall, Schweinestall; kōven (1), kaven, kofen, M.: nhd. »Koben«, Hütte, Häuschen, Stallverschlag, Viehstall, Verschlag für Kleinvieh, Schweinestall

Schweinestall, mnd. swīnehūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Schweinestall, mnd. swīnekōve, schwīnekāve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. swīnekōven, swīnekāven, schwīnekōven, schwīnekāven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. swīneschot, mnd.?, N.: nhd. Schweinestall, Verschlag für Schweine

Schweinestall, mnd. swīneskōve, swīnskōve, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. swīneskōven, swīnskōven, M.: nhd. Schweinekoben, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. swīnestal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. swīnhūs, N.: nhd. »Schweinehaus«, Gebäude zur Unterbringung von Schweinen, Schweinestall

Schweinestall, mnd. swīnkōve*, mnd.?, M.: nhd. »Schweinekoben«, Schweinestall, Verschlag zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. swīnschot, mnd.?, N.: nhd. Schweinestall, Verschlag für Schweine

Schweinestall, mnd. swīnstal, M.: nhd. Schweinestall, festes Bauwerk zur Unterbringung von Schweinen

Schweinestall, mnd. verkenstal, varkenstal, M.: nhd. Schweinestall

Schweinestecher, mnd. swīnestēkære*, swīnestēker, M.: nhd. »Schweinestecher«, Schweineschlachter

Schweinesuhle, ahd. sūlag* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Saupferch«, Schweinepferch, Schweinesuhle; sūlahha* 1, sūlacha, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Saulache«, Schweinesuhle

Schweinetrank, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Schweinetrank, mnd. swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Schweinetreiber, mnd. swīndrīvære*, swīndrīver, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweinetreiber, mnd. swīnedrīvære*, swīnedrīver*, swīnedrīvere, M.: nhd. »Schweinetreiber«, Mensch der Schweine hütet, Schweinehirte

Schweinetrieb -- Recht zum Schweinetrieb, mnd. mast (2), maist, maste, F.: nhd. Mast (F.), Schweinemast, Austrieb der Schweine in den Eichenwald oder Buchenwald, Recht zum Schweinetrieb

Schweinetrieb -- Zahlung für Recht zum Schweinetrieb, mnd. mastgelt, mastegelt, N.: nhd. »Mastgeld«, Zahlung für Recht zum Schweinetrieb

Schweinetrift, mnd. swīndrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Schweinetrift, mnd. swīnedrift, F.: nhd. »Schweinetrift«, Treiben der Schweine in der Mast, Recht der Nutzung eines Gebiets zur Schweinemast

Schweinetrog, mnd. swīnetroch, schwīnetroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

Schweinetrog, mnd. swīntroch, M.: nhd. Schweinetrog, längliches Futterbehältnis aus dem Schweine fressen

Schweineverschneiders -- Frau eines Schweineverschneiders, mnd. sūb˙ tærische*, sūb˙ tersche, F.: nhd. Frau eines Schweineverschneiders

Schweinevorderschinken, mhd. schulter, schulder, st. F., sw. F.: nhd. Schulter, Schulterblatt, Schweinevorderschinken, Vorderschinken, Schinken

Schweineweide -- Schweineweide der Allmende, mnd. mastmarke, F.: nhd. Schweineweide der Allmende

Schweineweide, ae. bær (2), F.: nhd. Schweineweide; dėn-bær, F.: nhd. Schweineweide; dėn-n, st. N. (a): nhd. Höhle, Lager, Schweineweide; weal-d-bær, F.: nhd. Schweineweide

Schweineweide, mnd. swīnewēide*, swīnewēde, swīneweide, F.: nhd. »Schweineweide«, Weide (F.) (2) auf der Schweine gehütet werden

Schweineweidung -- von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung, mhd. ackeran, ackeram, eckeren, eckern, ecker, st. M., st. N., st. F.: nhd. »Ackeran«, Ecker, Buche, Buchecker, Eichel, von Buckeckern oder Eicheln besätes Waldstück zur Schweineweidung

schweinewetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweinezahn, mnd. swīnestant*, swīnstant, M.: nhd. »Schweinezahn«, Hauer des Schweines

Schweinezahn, mnd. swīnetant, M.: nhd. »Schweinezahn«, Hauer des Schweines

Schweinezehnt, mhd. dehem, dehtem, st. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht; deheme, sw. M.: nhd. Schweinezehnt, Abgabe für die Eichelmast und Buchelmast der Schweine, Zehnt, Maststeuer, Mastrecht

Schweinezeug, mnd. swīnet· ch, N.: nhd. »Schweinezeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

Schweinezins, mhd. swīngelt, st. N.: nhd. »Schweingeld«, Schweinezins; swīngülte, st. F.: nhd. »Schweingülte«, Schweinezins, Naturalabgabe; swīnpfenninc* 1, swīnphenninc, st. M.: nhd. »Schweinpfennig«, Schweinegülte, Schweinezins

schweinfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinfischart -- eine Schweinfischart, mnd. nēse (2), M.: nhd. Braunfisch, eine Schweinfischart

Schweinfleisch, mhd. swīnvleisch, swīnfleisch*, st. N.: nhd. »Schweinfleisch«, Schweinefleisch

schweinfrasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinfressen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweingeld, mhd. swīngelt, st. N.: nhd. »Schweingeld«, Schweinezins

schweingen, mhd. wegen (4), st. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), schweingen

schweinglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweingras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweingülte, mhd. swīngülte, st. F.: nhd. »Schweingülte«, Schweinezins, Naturalabgabe

schweinhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinhatz, mhd. swīnhaz, st. F., st. M.: nhd. Sauhatz, Wildschweinjagd, Schweinhatz

schweinhatz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinhetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinhetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinhirte, mhd. swīnhirte 6 und häufiger?, sw. M.: nhd. Schweinhirte

schweinhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweinigel, mnd. sussum, M.: nhd. Schweinigel, leichtsinniger Mensch, es mit den Sünden nicht genau Nehmender, unbesorgt dahin Lebender

Schweinigel, mnd. swīnēgel, schwīnēgel, M.: nhd. »Schweinigel«, Igel

schweinigelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinigelfleisch, mnd. swīnēgelenvlēsch, swīnēgelenvleisch, N.: nhd. »Schweinigelfleisch«, Igelfleisch

Schweinigelfleisch, mnd. swīnēgelvlēsch*, swīnēgelvleisch*, schwīnēgelvlēsch, schwīnēgelvleisch N.: nhd. »Schweinigelfleisch«, Igelfleisch

schweinigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schweinisch, ae. swī-n-lic, Adj.: nhd. schweinisch, schweinern

schweinisch, mhd. swīnisch, Adj.: nhd. »schweinisch«, Schwein betreffend, Schweins...

schweinisch, mnd. s· geisch*, s· gesch, Adj.: nhd. schweinisch

schweinisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinischer -- unmäßiger schweinischer Mensch, mnd. unvlēdære*?, unvlēder, mnd.?, M.: nhd. unmäßiger schweinischer Mensch; unvlēder, mnd.?, (subst. Adj.?=)M.: nhd. unmäßiger schweinischer Mensch

schweinisches -- schweinisches Gelage, mnd. s· gengelach, N.: nhd. schweinisches Gelage, unsauberes Gelage, Essen (N.) bei dem es zugeht wie im Schweinestall

schweinjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinkerl, mnd. swīnekērl, M.: nhd. »Schweinkerl«, fauler und träger Mensch, Faulpelz

schweinkessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinkobe, mhd. swīnkobe, sw. M.: nhd. Schweinkobe, Schweinestall

Schweinkraut, mhd. swīnkrūt, st. N.: nhd. Schweinkraut, Schweinekraut

schweinkrieche, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinkunz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinlaus, mnd. swīnlūs, N.: nhd. »Schweinlaus«, ein Parasit des Schweines

schweinlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinlederband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweinlein, mhd. bergelīn (2), st. N.: nhd. Schweinchen, Schweinlein

Schweinlein, mhd. swīnlīn, st. N.: nhd. »Schweinlein«, Schweinchen

Schweinlein, mnd. verklīn, N.: nhd. »Ferklein«, Ferkel, Schweinlein

schweinlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinmagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinmast (F.), mnd. swīnmast, swīnmaste, F.: nhd. »Schweinmast« (F.), Schweinefutter (Bedeutung örtlich beschränkt), Eichelmast (F.), Verpflichtung zur Schweinemast (F.), Recht auf Schweinemast (F.), Abgabe für die Schweinemast (F.)

schweinmäster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinmästung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinmutter, mhd. swīnmuoter, st. F.: nhd. »Schweinmutter«, Mutterschwein, Sau

schweinnarte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinpfennig, mhd. swīnpfenninc* 1, swīnphenninc, st. M.: nhd. »Schweinpfennig«, Schweinegülte, Schweinezins

Schweinpfennig, mnd. swīnpenninc*, M.: nhd. »Schweinpfennig«, Abgabe für die Schweinehaltung

schweinpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinporsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinpost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinrecht, mhd. swīnreht, st. N.: nhd. »Schweinrecht«, Recht Schweine in die Eichelmast zu treiben

schweinrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweinrüde, mhd. swīnrüde, sw. M.: nhd. »Schweinrüde«, Saurüde

schweins-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweins..., mhd. swīnīn, Adj.: nhd. schweinern, vom Schwein stammend, Schweins...; swīnisch, Adj.: nhd. »schweinisch«, Schwein betreffend, Schweins...

schweinsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsäugig, mnd. swīne· get, Adj.: nhd. schweinsäugig; swīne· gich, Adj.: nhd. schweinsäugig

schweinsäugig, mnd. swīnes· gich*, swīns· gich, Adj.: nhd. schweinsäugig

schweinsäugig, mnd. swīn· get, Adj.: nhd. schweinsäugig

schweinsbalsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinsbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsblase -- kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase, mnd. ? blāsekētel, blāsketel, Sb.: nhd. kleiner Metallkessel, Blasekessel?, kleiner Kessel vom Inhalt einer Schweinsblase?

Schweinsblase -- Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, mnd. blāse, F.: nhd. Blase, Blase als Beutel (M.) (1) benutzt für Geld sowie Gewürz, Hautblase, Blatter, Schwäre, Wasserblase, Harnblase, Fischblase, Schweinsblase als Behälter für Geld und Gewürze, Beutel (M.) (1), Tüte, Metallgefäß, kleiner Kessel

Schweinsblase, mnd. swīnesblāse, F.: nhd. »Schweinsblase«

schweinsblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsblut, mhd. swīnesbluot, st. N.: nhd. Schweinsblut, Schweineblut

Schweinsblut, mnd. swīnesblōt, swīnesblūt, N.: nhd. Schweinsblut

schweinsblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweinsborste, mnd. swīnehār, N.: nhd. »Schweinehaar«, Schweineborste, Schweinsborste

Schweinsborste, mnd. swīnesbörste*, swīnsborste, F.: nhd. Schweinsborste

schweinsborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsbraten (M.), mnd. swīnesbrāde*, swīnsbrāde, M.: nhd. »Schweinsbraten« (M.), Bratenstück vom Schwein

schweinsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinsbrot, mnd. swīnesbrōt*, swīnsbrōt, N.: nhd. »Schweinsbrot«, Alpenveilchen, Saubrot

schweinsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinschatzung, mnd. swīnschattinge, F.: nhd. »Schweinschatzung«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

schweinschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinschmer, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinschneidermeister, mnd. begīnenk· ninc*, beginenkonink, mnd.?, M.: nhd. Schweinschneidermeister

schweinschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinschrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweinschuld, mnd. swīnschult, F.: nhd. »Schweinschuld«, eine Abgabe für die Schweinehaltung

schweinschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinscichorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsdachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinsdarm, mnd. swīnesdārm*, swīnesdarm, M.: nhd. »Schweinsdarm«, Schweinedarm

schweinsdarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsdreck, mnd. swīnesdrek*, swīnsdrek, M.: nhd. »Schweinsdreck«, Schweinemist

schweinseber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinseuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinsfeder, mnd. jēgærespēt*, jēgerspēt, jāgerspēt, N., M.: nhd. Fangeisen, Jagdspieß, Schweinsfeder

Schweinsfeder, mnd. swīnespēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder

Schweinsfeder, mnd. swīnspēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder

schweinsfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinsfuß -- in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß, mnd. sültevōt, sultevōt, M.: nhd. »Sülzefuß«, in Essig oder Salzbrühe eingemachter Schweinsfuß

Schweinsfuß, mnd. swīneklauwe, F.: nhd. »Schweineklaue«, Schweinefuß, Schweinsfuß

Schweinsfuß, mnd. swīnenvōt***, M.: nhd. »Schweinefuß«, Schweinsfuß

Schweinsfuß, mnd. swīnenv· teken, N.: nhd. »Schweinefüßchen«, Schweinsfuß

Schweinsfuß, mnd. swīnesklauwe, swīnsklauwe, F.: nhd. »Schweinsklaue«, Schweinefuß, Schweinsfuß

Schweinsfuß, mnd. swīnesvōt, swīnsvōt, M.: nhd. »Schweinsfuß«, Schweinefuß, mit Schweinsfüßen zubereitetes Gericht (N.) (2)

schweinsfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinsgalle, mnd. swīnesgalle, swīnsgalle, F.: nhd. »Schweinsgalle«, Schweinegalle

schweinsgallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsgeschrei, mnd. swīnesgeschrei*, swīnesgeschrey, N.: nhd. »Schweinsgeschrei«, Lautäußerung der Schweine

Schweinsgestank, mnd. swīnesstank*, swīnsstank, M.: nhd. »Schweinsgestank«, starker übler Geruch

schweinshaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinshals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinshaupt, mnd. swīnesh· vet, swīnsh· vet, M.: nhd. »Schweinshaupt«, Schweinskopf, mit Schweinskopf zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinshaut, mhd. sūhūt, st. F.: nhd. Sauhaut, Schweinshaut

Schweinshaut, mnd. sūhūt, F.: nhd. »Sauhaut«, Haut einer Sau, Schweinshaut

schweinshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinshirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinskäfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinskartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinskäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinskeule, mhd. molle (1), sw. M.: nhd. »Molle«, Eidechse, Molch, Schweinskeule

schweinskeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinskinnbacke, mnd. swīneskēnebacke*, F., M.: nhd. »Schweinskinnbacke«, Unterkiefer des Schweines

Schweinsklaue, mnd. swīnesklauwe, swīnsklauwe, F.: nhd. »Schweinsklaue«, Schweinefuß, Schweinsfuß

Schweinsknochen, mnd. swīnesknōke*, swīnesknāke, M.: nhd. »Schweinsknochen«, Schweineknochen

schweinskoben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinskopf, mnd. swīneh· vet, M.: nhd. »Schweinehaupt«, Schweinskopf, mit Schweinskopf zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinskopf, mnd. swīnesh· vet, swīnsh· vet, M.: nhd. »Schweinshaupt«, Schweinskopf, mit Schweinskopf zubereitetes Gericht (N.) (2)

Schweinskopf, mnd. swīneskop, swīnskop, M.: nhd. »Schweinskopf«, Kopf des Schweines

schweinskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinskot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinskresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinsleber, mnd. swīneslēver, F.: nhd. Schweinsleber

schweinsleber, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsleder -- Riemenwerk aus Schweinsleder, mnd. swārdentouw, swardentow, N.: nhd. »Schwartentau«, Riemenwerk aus Schweinsleder

Schweinsleder, mnd. swīnledder, N.: nhd. Schweinsleder

schweinsleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweinsmagen, mhd. swīnesmage, sw. M.: nhd. Schweinsmagen

Schweinsmagen, mnd. swīnesmāge, swīnsmāge, M.: nhd. »Schweinsmagen«, Schweinemagen

schweinsmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsmast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schweinsmilch, mnd. swīnesmelk, F.: nhd. »Schweinsmilch«, Milch der Sau

Schweinsmist, mnd. swīnesmist, swinesmest, M.: nhd. »Schweinsmist«, Schweinemist

schweinsmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsmutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinsnase, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinsnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinsnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinspflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinspieß, mhd. swīnspiez, st. M.: nhd. »Schweinspieß«, Sauspieß

schweinspilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinspocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinsrippen -- gebratene Schweinsrippen, mnd. ribbespēr, ripspēr, M., N.: nhd. »Rippenspeer«, gebratene Schweinsrippen, gepökeltes Rippenstück vom Schwein

Schweinsrücken, ahd. magarbahho* 2, magarbacho*, sw. M. (n): nhd. Magerschinken, Schweinsrücken, fettarmer Schweinsrücken, fettarmer Schinken
-- fettarmer Schweinsrücken: ahd. magarbahho* 2, magarbacho*, sw. M. (n): nhd. Magerschinken, Schweinsrücken, fettarmer Schweinsrücken, fettarmer Schinken

Schweinsrücken, mnd. swīnesrügge, swīnsrügge, schwīnsrücken, M.: nhd. »Schweinsrücken«, Fleischstück aus dem Rücken des Schweines

schweinsrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsrüde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsrüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinssalat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweinsschmalz, mnd. swīnessmolt, swīnssmolt, swīnssmalt, N.: nhd. »Schweinsschmalz«, Schweineschmalz, vom Schwein gewonnenes Fett

Schweinsschmer, mnd. swīnessmēr, swīnssmēr, N.: nhd. »Schweinsschmer«, vom Schwein gewonnenes Fett

schweinsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsstall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinsstirn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweinstecher, mnd. swīnstēkære*, swīnstēker, M.: nhd. »Schweinstecher«, Schweineschlachter

schweinstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinsthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinstöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinstod, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweinstreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinstrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinstrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweinsülze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinswildbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinszahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinszichorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweintang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweinwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweinzehent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweinzeug, mnd. swīnt· ch, N.: nhd. »Schweinzeug«, Getreidereste oder Getreideabfall als Schweinefutter

schweinzins, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweinzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schweiß -- blutiger Schweiß, mhd. nōtsweiz, st. M.: nhd. »Notschweiß«, Angstschweiß, blutiger Schweiß

Schweiß -- englischer Schweiß, mnd. swētkrankhēt, sweitkrankhēt, swētkrankheit, sweitkrankheit, F.: nhd. »Schweißkrankheit«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

Schweiß -- englischer Schweiß, mnd. swētsucht, sweitsucht, schwētsucht, schweitsucht, schwītsucht, F.: nhd. »Schweißsucht«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

Schweiß -- englischer Schweiß, mnd. swēts· ke, sweits· ke, swētsuke, F.: nhd. »Schweißseuche«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

Schweiß -- feuchter Schweiß, mnd. vüchte (2), st. F.: nhd. Feuchtigkeit, feuchte Luft, feuchter Schweiß, Wasserdunst, Nebel

Schweiß -- im Schweiß erarbeiten, mnd. beswēten, beswēiten, sw. V.: nhd. schwitzen, sich abmühen, im Schweiß erarbeiten, gewinnen

Schweiß -- in Schweiß geraten, ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen; irswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß geraten

Schweiß -- in Schweiß kommen, ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen

Schweiß -- mit Schweiß bedecken, mhd. besweizen, sw. V.: nhd. mit Schweiß bedecken

Schweiß -- mit Schweiß bedeckt, mhd. besweizet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Schweiß bedeckt

Schweiß -- Schweiß betreffend, mhd. sweizic, swīzic, Adj.: nhd. schweißig, blutig, schweißnass, Schweiß betreffend

Schweiß -- Schweiß vergießen, mhd. sweizen (1), sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), braten, schmoren, Schweiß vergießen, schwitzen

Schweiß -- voll Schweiß seiend, mnd. swētich, sweitich, Adj.: nhd. »schweißig«, voll Schweiß seiend, schweißtreibend, mühevoll

Schweiß (M.) (1), idg. *su̯eides-, N.: nhd. Schweiß (M.) (1); *su̯eidro-, *su̯idro-, Sb.: nhd. Schweiß (M.) (1); *su̯oido-, Sb.: nhd. Schweiß (M.) (1)

Schweiß (M.) (1), afries. swêt 3, st. M. (a): nhd. Schweiß (M.) (1)

Schweiß (M.) (1), ahd. sweiz 7, st. M. (a?): nhd. Schweiß (M.) (1)

Schweiß (M.) (1), mhd. swiz, switz, st. M.: nhd. »Schwitz«, Schweiß (M.) (1)

Schweiß (M.) (2), germ. *swaita-, *swaitaz, st. M. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

Schweiß (M.) (2), an. sveit-i, sw. M. (n): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

Schweiß (M.) (2), ae. swāt, swōt (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut, Schaum, Mühe, Arbeit

Schweiß (M.) (2), as. swêt* 2, st. M. (a): nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

Schweiß (M.) (2), mhd. sweiz, swēt, st. M.: nhd. Schweiß (M.) (2), Blut

Schweiß (M.) (2), mhd. varwe (1), var, farwe*, far*, st. F.: nhd. Farbe, Hautfarbe, Streichfarbe, Schminke, Blut, Schweiß (M.) (2), Aussehen, Gesicht, Äußeres, Abbild, Glanz, Schmuck, Schönheit, Kleid

Schweiß, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel

Schweiß, mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)
-- englischer Schweiß: mnd. swēt, sweit, schwēt, schweit, schwīt, N., M.: nhd. Schweiß, wässerige Absonderung der Haut, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß, Mühe, Anstrengung, Feuchte, Tropfen (M.)

Schweißausbrüchen -- Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen, mnd. quārtāne (1), quārtāna, quārtānia, quārtānie, quātönnie, F.: nhd. Quartana, Krankheit mit viertägig wiederkehrenden Fieberschüben und kalten Schweißausbrüchen

Schweißbad, ahd. sweizbad* 3, st. N. (a): nhd. »Schweißbad«, Schwitzbad

Schweißbad, mhd. sweizbat, sweizpat, st. N.: nhd. »Schweißbad«, Schwitzbad

Schweißbad, mnd. swētbat, sweitbat, schwētbat, schweitbat, N.: nhd. »Schweißbad«, Schwitzbad

Schweißbader, mhd. sweizbadære*, sweizbader, st. M.: nhd. »Schweißbader«, Zubereiter eines Schwitzbades

Schweißbecher, mnd. swētbēker, sweitbēker, schwētbēker, schweitbēker, M.: nhd. »Schweißbecher«, Becher der tropfenweise Flüssigkeit abgibt

schweißen, ae. ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen

schweißen, mhd. sweizen (2), sw. V.: nhd. schweißen

Schweißes -- Tuch zum Abwischen des Schweißes, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

schweißfarben, mhd. sweizvar, sweizfar*, Adj.: nhd. »schweißfarben«, schweißig

Schweißfensterlein, mhd. sweizvensterlīn, sweizfensterlīn*, st. N.: nhd. »Schweißfensterlein«, Pore

Schweißfresser, mnd. swētvrētære*, swētvrēter, sweitvrēter, M.: nhd. »Schweißfresser«, Ausbeuter

Schweißhöhle, mnd. swēthol, sweithol, N.: nhd. »Schweißhöhle«, kleine Öffnung in der Haut, Pore

Schweißhund, ahd. siusa* 1, sw. F. (n)?: nhd. Jagdhund, Schweißhund; siusi 4, sūsi, st. M. (ja): nhd. Jagdhund, Schweißhund; siuso* 16, sūso, sw. M. (n): nhd. Jagdhund, Schweißhund

Schweißhund, mnd. blōthunt, M.: nhd. Bluthund, Schweißhund

schweißig, ahd. sweizīg* 1, Adj.: nhd. schweißig

schweißig, mhd. sweizic, swīzic, Adj.: nhd. schweißig, blutig, schweißnass, Schweiß betreffend; sweizvar, sweizfar*, Adj.: nhd. »schweißfarben«, schweißig

schweißig, mnd. swētich, sweitich, Adj.: nhd. »schweißig«, voll Schweiß seiend, schweißtreibend, mühevoll

Schweißkleid, mnd. swētklēt, sweitklēt, swētkleit, sweitkleit, N.: nhd. »Schweißkleid«, Schweißtuch

Schweißkrankheit, mnd. swētkrankhēt, sweitkrankhēt, swētkrankheit, sweitkrankheit, F.: nhd. »Schweißkrankheit«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

Schweißlaken, ahd. sweizlahhan* 1, sweizlachan*, st. N. (a): nhd. »Schweißlaken«, Schweißtuch

Schweißlaken, mnd. swētlāken, sweitlāken, sweilāken, N.: nhd. »Schweißlaken«, Schweißtuch

Schweißloch, mhd. dunstloch, st. N.: nhd. Schweißloch, Pore

Schweißloch, mhd. sweizloch 4, st. N.: nhd. »Schweißloch«, Pore, Schweißpore

Schweißloch, mnd. swētlok, sweitlok, schwētlok, schweitlok, N.: nhd. »Schweißloch«, kleine Öffnung der Baumwurzel, Pore

Schweißlöchel, mhd. sweizlöchel, st. N.: nhd. »Schweißlöchel«, Pore

Schweißlöchlein, mhd. līplöchel, st. N.: nhd. »Leiblöchlein«, Pore, Schweißlöchlein

schweißnass, mhd. sweizic, swīzic, Adj.: nhd. schweißig, blutig, schweißnass, Schweiß betreffend -- schweißnass machen: mhd. sweizigen, sw. V.: nhd. schweißnass machen, blutig machen

Schweißpore, mhd. sweizloch 4, st. N.: nhd. »Schweißloch«, Pore, Schweißpore

Schweißqual, ahd. sweizkwelī*? 1, st. F. (ī): nhd. »Schweißqual«

Schweißseuche, mnd. swēts· ke, sweits· ke, swētsuke, F.: nhd. »Schweißseuche«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

Schweißsucht, mnd. swētsucht, sweitsucht, schwētsucht, schweitsucht, schwītsucht, F.: nhd. »Schweißsucht«, eine epidemische Krankheit, englischer Schweiß

Schweißtrank, mnd. swētdrank, sweitdrank, M.: nhd. »Schweißtrank«, schweißtreibender Trank

schweißtreibend, mnd. swētich, sweitich, Adj.: nhd. »schweißig«, voll Schweiß seiend, schweißtreibend, mühevoll

schweißtreibender -- schweißtreibender Trank, mnd. swētdrank, sweitdrank, M.: nhd. »Schweißtrank«, schweißtreibender Trank

schweißtreibender -- schweißtreibender Trank, mnd. swētdrunk, M.: nhd. »Schweißtrunk«, schweißtreibender Trank, schweißtreibender Trunk

schweißtreibender -- schweißtreibender Trunk, mnd. swētdrunk, M.: nhd. »Schweißtrunk«, schweißtreibender Trank, schweißtreibender Trunk

Schweißtropfen (M.), mnd. swētdrōpe, sweitdrōpe, swētdrope, M.: nhd. Schweißtropfen (M.)

Schweißtropfen (M.), mnd. swētesdrōpe*, schwētesdrōpe, schweitesdrōpe, M.: nhd. Schweißtropfen (M.)

Schweißtropfen, mhd. sweiztropfe, sw. M.: nhd. Schweißtropfen

Schweißtrunk, mnd. swētdrunk, M.: nhd. »Schweißtrunk«, schweißtreibender Trank, schweißtreibender Trunk

Schweißtuch, germ. *ōrali, Sb.: nhd. Schweißtuch

Schweißtuch, got. aúrāl-i* 1, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Schweißtuch; fan-a* 3, sw. M. (n): nhd. Stück Zeug, Zeugstück, Lappen, Tuch, Schweißtuch

Schweißtuch, ae. ? heal-s-co-d-e, Sb.: nhd. Schweißtuch?, Halstuch?; heal-s-od, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Kopföffnung, Schweißtuch

Schweißtuch, ahd. fezitraga* 5, st. F. (ō): nhd. Schweißtuch, Handtuch, Altartuch; fezitragala* 4, st. F. (ō): nhd. Schweißtuch, Handtuch, Altartuch; houbittuoh* 14, st. N. (a): nhd. Kopftuch, Kopfbedeckung, Schweißtuch; hullituoh* 4, st. N. (a): nhd. Hülle, Schleier, Überwurf, Kopftuch, Schweißtuch; ougfano* 9, ougafano*, sw. M. (n): nhd. Schleier, Gesichtstuch, Schweißtuch; sweizfang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Schweißtuch; sweizfano* 4, sw. M. (n): nhd. Schweißtuch; sweizlahhan* 1, sweizlachan*, st. N. (a): nhd. »Schweißlaken«, Schweißtuch; sweiztuoh 17, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schweißtuch; ubardono* 1, sw. M. (n): nhd. Schweißtuch

Schweißtuch, mhd. sweiztuoch, st. N.: nhd. Schweißtuch

Schweißtuch, mnd. swētdōk, sweitdōk, M.: nhd. Schweißtuch, Tuch zum Abwischen des Schweißes, Tuch das den Kopf oder Leib eines Toten einhüllt

Schweißtuch, mnd. swētklēt, sweitklēt, swētkleit, sweitkleit, N.: nhd. »Schweißkleid«, Schweißtuch

Schweißtuch, mnd. swētlāken, sweitlāken, sweilāken, N.: nhd. »Schweißlaken«, Schweißtuch

Schweißtüchlein, mhd. sweiztüechelīn*, sweiztüechlīn, st. N.: nhd. Schweißtüchlein

Schweißwurst, mhd. sweizwurst, st. F.: nhd. »Schweißwurst«, Blutwurst

schweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszaustreibend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszbaden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiszbader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszbefeuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbefleckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbefördernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbemühen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszbeschäumt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbeträuft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbetrieft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszblümel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszeinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiszenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszerrungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszgebadet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszgestank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszgrübchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszgrube, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszhundhalsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszlöchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszmixtur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszofen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszpacket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszröckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszschmutz, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszschrecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszspur, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszsuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweisztaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweisztemperatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweisztrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweisztreibend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweisztreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweisztriefend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweisztropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweisztuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszvergieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszverordnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweiszwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszwasserdoste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweiszwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweiszwutzel, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweiszwutzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszzeichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweiszzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweiz -- aus der Schweiz stammend, mnd. swīzære* (2), swīzer, switzer, Adj.: nhd. Schweizer (Adj.), aus der Schweiz stammend

Schweiz -- aus der Schweiz Stammender, mnd. swīzære* (1), swīzer, swītzer, swīßer, schwīzer, sweyzer, swītscher, tzwitzer, M.: nhd. Schweizer (M.), aus der Schweiz Stammender

Schweiz, mnd. Swīzen, Switzen, ON: nhd. Schweiz

Schweiz, mnd. Swīzæren*, Swīzeren, Swītzeren, Swītseren, Swīßeren, ON: nhd. Schweiz; Swīzærenlant*, Swīzerlant, Swītzerlant, Swītserlant, Swīßerlant, schwītzerlant, schwīzerlant, N.=ON: nhd. Schweiz

schweiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schweizer -- Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli, mnd. zwingelære*?, zwingelēre, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli; zwingeliānære*?, zwingliāner, M.: nhd. »Zwinglianer«, Anhänger der Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli

Schweizer -- den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, mnd. zwingeliānærisch*?, zwingliānersch, Adj.: nhd. »zwinglianerisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend; zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

Schweizer -- der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß, mnd. zwingelisch, zwingelsch, swinglisch, zwingelsch, Adj.: nhd. »zwinglisch«, den Lehren des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli anhängend, der Lehre des Schweizer Reformators Ulrich Zwingli gemäß

Schweizer -- Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, mhd. lantman, st. M.: nhd. »Landmann«, Landsmann, Landsmann einer Schweizer Landsgemeinde, im gleichen Lande Beheimateter, Landbewohner, Bauer (M.) (1), Hintersasse, Nachbar, zu einem Landgerichte bestellter adeliger Schöffe oder Beisitzer, Lehnsmann, Angehöriger des niederen Adels

Schweizer (Adj.), mnd. swīzære* (2), swīzer, switzer, Adj.: nhd. Schweizer (Adj.), aus der Schweiz stammend

Schweizer (M.), mnd. swīzære* (1), swīzer, swītzer, swīßer, schwīzer, sweyzer, swītscher, tzwitzer, M.: nhd. Schweizer (M.), aus der Schweiz Stammender

Schweizer, mhd. Swītzære*, Swītzer, st. M.: nhd. Schweizer -- Schweizer Münze: mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze; stebelæremünze*, steblærmünze*, steblermünze, st. F.: nhd. »Stäblermünze«, Schweizer Münze

schweizer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizeralpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizeraxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerbasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerbatzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerbauart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerbergamotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerbutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweizerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerdemant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweizerdiamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizereremit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizergarde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizergebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweizerheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweizerische -- schweizerische Scheidemünze, mhd. angster (2), angester*, st. M.: nhd. schweizerische Scheidemünze

schweizerischer -- schweizerischer Frühling, mhd. ūztac, st. M.: nhd. »Austag«, Endtermin, schweizerischer Frühling

schweizerkanton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerlatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerlied, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schweizerliedchen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizermaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schweizermeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerrasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweizerschlacht, mnd. swīzæreslacht*, swīzerslacht*, swīzerschlacht, F.: nhd. »Schweizerschlacht«, Schlacht von Marignano im Jahr 1515 bei der eine große Zahl Schweizer (Adj.) Söldner getötet wurde

schweizerschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizersenne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizersoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizertuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizervirtuose, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerwacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweizerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schweizerzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweizgelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwel, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwelch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelchbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
erschwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW
verschwelken, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelchmalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelen, idg. ? *greus- (2)?, V.: nhd. brennen?, schwelen?; *smel- (1), V.: nhd. brennen, schwelen; *su̯el- (2), V.: nhd. schwelen, brennen

schwelen, germ. *smaljan (1), *smuljan, sw. V.: nhd. glimmen, schwelen; *smel-, germ.?, V.: nhd. glimmen, schwelen; *sweiþan, *swīþan, st. V.: nhd. erhitzen, verbrennen, schwelen; *swelan, st. V.: nhd. schwelen, brennen; *swēljan, *swǣljan, sw. V.: nhd. schwelen, verbrennen

schwelen, ae. swel-an, st. V. (4): nhd. »schwelen«, brennen, verbrennen, sich entzünden

schwelen, afries. swil-ia 2, swil-a, sw. V. (2): nhd. schwelen

schwelen, mhd. toumen, sw. V.: nhd. dunsten, qualmen, rauchen, schwelen

schwelen, mnd. swēlen (1), swellen, sw. V.: nhd. schwelen, ohne offene Flamme brennen, erhitzen, versengen; swēlen (2), schwēlen, sw. V.: nhd. schwelen, dörren, Gemähtes zum Trocknen ausbreiten, Heu machen

schwelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwelender -- schwelender Docht, ahd. kerza 10, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kerze, Fackel, schwelender Docht

schweler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelgen, idg. *u̯es- (2), V.: nhd. schmausen, schwelgen

schwelgen, germ. *swelgan, st. V.: nhd. schlucken, schlingen (V.) (2), schwelgen, verschlingen; *wes-, germ.?, V.: nhd. essen, schwelgen; *wesan (2), st. V.: nhd. essen, schwelgen; *wizōn, germ.?, sw. V.: nhd. schwelgen

schwelgen, got. wis-an (3) 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 106,5, 230): nhd. sich freuen, schwelgen, schmausen; wiz-ōn* 1, sw. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 136, Krause, Handbuch des Gotischen 93, 106,5): nhd. schwelgen

schwelgen, ae. ā-cweor-r-an, st. V. (3): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), schlucken; *cweor-r-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), schlucken; ge-swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken; swel-g-an, st. V. (3b): nhd. schwelgen, schlingen (V.) (2), verschlingen, trinken

schwelgen, ahd. firwesan* (2) 3, st. V. (5): nhd. schwelgen, reich werden, verbrauchen, zunichte machen

schwelgen, mhd. demmen, sw. V.: nhd. schwelgen, schlemmen, dämmen, hindern, vertilgen; erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

Schwelgen, mhd. jūs, st. M.: nhd. Jause, Zwischenmahlzeit, Imbiss, Schwelgen, Schwelgerei

schwelgen, mhd. swelgen, swelhen, st. V.: nhd. schwelgen, verschlucken, schlucken, saufen, verschlingen

schwelgen, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

schwelgen, mnd. quāsen, quassen, quāzen, quatzen, sw. V.: nhd. fressen, schwelgen, schlemmen, unmäßig essen bzw. trinken

schwelgen, mnd. slīmen, sw. V.: nhd. »schleimen«, essen, schwelgen, schmarotzen?, schleimig machen, schleimig werden

schwelgen, mnd. slampampen, sw. V.: nhd. üppig schlemmen, schwelgen

schwelgen, mnd. slemmen (2), sw. V.: nhd. schlemmen, prassen, schwelgen

schwelgen, mnd. sl· men (1), slōmen, sw. V.: nhd. schlemmen, üppig leben, verschwenden, prassen, schwelgen

schwelgen, mnd. swelgen (1), schwelgen, swelligen, st. V.: nhd. »schwelgen«, schlucken, maßlos trinken, saufen, trinken, schlingen, prassen

Schwelgen, mnd. swelgen (2), swelgent, N.: nhd. »Schwelgen«, Sauferei, Maßlosigkeit im Trinken

schwelgen, mnd. vrāßen (1), vratzen, vrāssen, V.: nhd. prassen, schwelgen

schwelgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwelgenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelgenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelgend, mnd. · vervl· digen (2), ōvervl· digen, · vervl· degen, · vervloͤdighen, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, im Überfluss, unmäßig, maßlos, schwelgend

Schwelger, ae. gī-fer, st. M. (a): nhd. Schwelger, Fresser

Schwelger, ahd. frāz* 24, st. M. (i): nhd. »Fresser«, Schlemmer, Schwelger, Taugenichts, Prasser; lekkāri* 4, leckāri*, st. M. (ja): nhd. »Lecker«, Schlemmer, Schwelger, Wüstling; swelgāri* 2, st. M. (ja): nhd. Schwelger, Schlemmer; swelgo* 2, swelho*, sw. M. (n): nhd. Schwelger, Schlemmer; ubarswello* 1, sw. M. (n): nhd. Schwelger, überbrandende Welle?

Schwelger, mhd. poppe (2), sw. M.: nhd. »Poppe« (2), Schwelger, Großsprecher, Großmaul

Schwelger, mhd. slūch, sluoch, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Haut, Schlangenhaut, Schlauch, Röhre, Gurgel, Bauch, Rüssel, Abgrund, Prasserei, Schwelger, Säufer, Prasser, Fresser; slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer

Schwelger, mhd. swelch (2), st. M., sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei; swelhære* 1 und häufiger?, swelher, swelgære*, swelger, st. M.: nhd. »Schwelger«, Schlucker, Säufer; swelhe, sw. M.: nhd. »Schwelger«, Schlinger, Säufer, Saufen, Schlemmerei

Schwelger, mhd. vüllære*, vüller, füllære*, füller*, st. M.: nhd. Füller, Fresser, Säufer, Schwelger, Schankwirt, Weinschenk, Mörtel Einfüllender und den Maurern Zutragender

Schwelger, mnd. brassære*, brasser, M.: nhd. Prasser, Schlemmer, Schwelger; d· mære* (1), d· mer, demmer, M.: nhd. Schlemmer, Schwelger

Schwelger, mnd. quāsære*, quaser, quāzer, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Schwelger, unmäßiger Esser, unmäßiger Trinker

Schwelger, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Schwelger, mnd. vrētære*, vrēter, vreter, vrāter, M.: nhd. Fresser, Schwelger, unmäßiger Mensch, Verprasser

schwelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwelgerei, ae. béo-r-scip-e, st. M. (i): nhd. Festlichkeit, Schwelgerei; ge-béo-r-scip-e, st. M. (i): nhd. Festlichkeit, Schwelgerei, Biergelage

Schwelgerei, as. ov-a-r-āt* 1, oƀ-a-r-āt*, st. N. (a): nhd. »Überessen«, Schwelgerei

Schwelgerei, mhd. geilesunge* 2, geilsunge, st. F.: nhd. Üppigkeit, Geilheit, Schwelgerei, Genusssucht, sexuelle Gier; jūs, st. M.: nhd. Jause, Zwischenmahlzeit, Imbiss, Schwelgen, Schwelgerei

Schwelgerei, mhd. slunt, st. M.: nhd. Schlund, Kehle (F.) (1), Hals, Schluck, Kluft (F.) (1), Abgrund, Schwelgerei, Trunkenheit, Trunksucht, Säufer, Schlinger, Schwelger, Schlemmer

Schwelgerei, mnd. slemmen* (3), slemment, N.: nhd. Schlemmen, Schlemmerei, Schwelgerei

Schwelgerei, mnd. swalch, swallich, swalk, M.: nhd. Schlund, Strudel, Kolk, reißende Tiefe im Wasser, Schwelgerei, üppiges Essen (N.), Prasserei, Abschlussmahlzeit nach einer Versammlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Schwelger, Schlemmer

Schwelgerei, mnd. swelgærīe*, swelgerīe, schwelgerīe, F.: nhd. »Schwelgerei«, Wohlleben, Prasserei

Schwelgerei, mnd. · vervlōt, ōvervlōt, · verfloet, · verflo̊th, · vervloit, · vervlūt, avervlōt, F., M.: nhd. Überflutung, Überschwemmung, Überfluss, Fülle, großes Ausmaß, Reichtum, Zusatz, Aufschlag, das über das von Recht aus Notwendige Hinausgehende, Maßlosigkeit, Unmäßigkeit, Übermaß im Essen und Trinken, Völlerei, Schwelgerei; quās (1), quaas, quaes, quás, quas, quāz, quatzs, N.: nhd. Fressen (N.), Fresserei, Schwelgerei, Fraß, schlechtes Essen (N.), minderwertige Nahrung, Unmäßigkeit im Essen (N.); quāsærīe*, quāserīe, quāzerīe, F.: nhd. Schlemmerei, Schwelgerei, Unmäßigkeit im Essen (N.), Unmäßigkeit im Trinken

Schwelgerei, mnd. vüllærīe*, vüllerīe, F.: nhd. Völlerei, Schwelgerei, Sauferei

schwelgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelgerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelgerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwelgerin, ahd. firezza* 1, frezza*, frāza*?, st. F. (ō)?, sw. F. (n) (?): nhd. Schwelgerin, Fresserin, Dirne; firezzāra* 1, frezzāra, sw. F. (n)?: nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne; frāza* 1?, F. (?): nhd. »Fresserin«, Schwelgerin, Schlemmerin, Dirne

schwelgerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelgerisch, mnd. quāshaftich*, quāsaftich, Adj.: nhd. schwelgerisch, unmäßig im Essen (N.), schlemmerisch; quāsich, quāsech, quāzich, Adj.: nhd. unmäßig im Essen, unmäßig im Trinken, schwelgerisch, schlemmerisch

schwelgerisch, mnd. vrāßich, vratzich, vrātzich, vrasich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?; vrēßich, vrēssich, Adj.: nhd. gefräßig, schwelgerisch, der Völlerei ergeben (Adj.), zuckend?, blinzelnd?

schwelgerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwelgerisches -- schwelgerisches Lager, ae. ? díer-n-e-leg-er, st. N. (a): nhd. schwelgerisches Lager?

schwelgerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwelgersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelgerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelgertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelggenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelgsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwelgung, mhd. swelgunge 1, st. F.: nhd. »Schwelgung«, Schlemmerei

schwelgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwelk, mhd. swelc, swelh, Adj.: nhd. schwelk, welk, mürbe

schwelk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwelk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelkboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelkbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwelkenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelkendarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwelkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwelkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwell, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwellbalken, mhd. swelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwelle, Hemmbalken, Schwellbalken, Grundbalken, Balken

Schwellbalken, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

schwellbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwellbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwellchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwelldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwelle -- als Schwelle legen, mnd. süllen (1), sw. V.: nhd. als Schwelle legen, mit Schwelle versehen (V.)

Schwelle, germ. *sulli-, *sulliz, st. F. (i): nhd. Schwelle, Balken; *swallja-, *swalljam, st. N. (a): nhd. Schwelle, Balken; *þreskudla-, *þreskudlaz, *þreskuþlja-, *þreskuþljaz, st. M. (a): nhd. Türschwelle, Schwelle

Schwelle, an. svil-l, st. F. (i?): nhd. Grundbalken, Schwelle; syl-l, st. F. (i): nhd. Grundbalken, Schwelle

Schwelle, ae. slėg-e, slæg-e, st. M. (i): nhd. Schlag, Streich, Ermordung, Krach, Zerstörung, Niederlage, Weberkamm, Schwelle; syl-l, st. M. (a): nhd. Schwelle, Grund, Basis; þer-sc-old, þer-sc-w-old, þer-x-old, þer-x-w-old, þræ-x-old, þræ-x-w-old, þre-x-old, þre-x-w-old, st. M. (a): nhd. Schwelle, Grenze

Schwelle, afries. dremp-el 9, dromp-el, drump-el, M.: nhd. Schwelle; drep-p-el 7, M.: nhd. Schwelle; drep-p-els-a 1, sw. M. (n): nhd. Schwelle

Schwelle, ahd. driskufli* 18, driscufli*, driskubli*, st. N. (ja): nhd. Schwelle, Türschwelle; durpilus* 2?, duropellus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schwelle; infart 15, st. F. (i): nhd. Einfahrt, Eingang, Eintritt, Schwelle, Zugang, Tür, Öffnung; swella 1, ahd.?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Schwelle; turistuodal* 21, turistudil*, st. N. (a): nhd. Türpfosten, Schwelle

Schwelle, mhd. anetret, st. M.: nhd. Tritt, Stufe, Schwelle, Schemel, Antritt, Angriff, Eingang, Anfall

Schwelle, mhd. geswelle, st. N.: nhd. Grundbalken, Schwelle; gruntdil***, F.: nhd. Schwelle

Schwelle, mhd. solboum, st. M.: nhd. Schwelle; solstücke, st. N.: nhd. »Sohlstück«, Schwelle; swellære*, sweller, st. M.: nhd. »Schweller«, Schwelle; swelle (1), st. F., sw. F.: nhd. Schwelle, Hemmbalken, Schwellbalken, Grundbalken, Balken; swil (1), swel, st. M., st. N.: nhd. Schwiele, Schwelle, Geschwulst, Fußsohle, Qual

Schwelle, mhd. swelle (2), sw. M.: nhd. »Schwelle«, Geschwulst, Schwiele

Schwelle, mnd. anetrēde*, antrēde, antrede, M.: nhd. Antritt, Schwelle; dreskelef, F.: nhd. Schwelle; dwērholt, N.: nhd. Querholz, Oberschwelle, Schwelle

Schwelle, mnd. lēde (7), F.: nhd. Schwelle

Schwelle, mnd. stēn (1), stein, stehen, stīn, M.: nhd. Stein, Fels, felsiger Stein, Klippe, Hochufer, Halbedelstein, Edelstein, Bernstein, Rosenkranzperle, Feuerstein, Meteor, Wurfstein, Baustein, Mauerstein, behauener Stein, Geschoss, Geschützkugel, Mühlenstein, ein Haushaltsgerät, Schandstein, Badestein, Grabstein, Grabplatte, Altarstein, Grenzstein, Gedächtnisstein, Steinmal, Schwelle, Würfel, Brettstein, Steinstufe, Steinbau (Bedeutung örtlich beschränkt), Steinhaus, Turm, Gefängnis (Bedeutung örtlich beschränkt), bestimmtes Gewicht (örtlich und nach Art der gewogenen Ware von wechselnder Schwere), verhärteter Teil des Organismus, Blasenstein, Gallenstein, Harnstein, Glaskörper des Fischauges, Obstkern (Steinfrucht)

Schwelle, mnd. sul, sülle, M., F.: nhd. Schwelle, Grundbalken

Schwelle, mnd. sulstücke, N.: nhd. Schwelle

Schwelle, mnd. swelle (1), F.: nhd. Schwelle, Türschwelle, Grundbalken, tragender Querbalken im Ständerwerk des Fachwerks

schwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwelleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwellen -- aufhören zu schwellen, ahd. intswellan* 1, inswellan*, st. V. (3b): nhd. abschwellen, aufhören zu schwellen, zusammenfallen

Schwellen -- Gestell der Schwellen des Hauses, mnd. sülrāme, M.: nhd. Gestell der Schwellen des Hauses

schwellen (), mhd. ? poderen*, podern, sw. V.: nhd. »podern«, dreinhacken, schwellen (?)

Schwellen (N.), ae. ge-swing, st. N. (a): nhd. Wogen (N.), Fluten (N.), Schwellen (N.); wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

schwellen, idg. *baxb-, *bhaxbh-, *paxp-, V.: nhd. schwellen; *baxmb-, *bhaxmbh-, *paxmp-, V.: nhd. schwellen; ? *bed-, V.: nhd. schwellen?; *beu- (2), *bŭ̄-, *bheŭ̄-, *bhŭ̄-, V.: nhd. blasen, schwellen; *bhel- (3), *bhlē-, *bhelh1-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen, sprudeln, strotzen; *bhelĝh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Balg, Kissen, Polster; *bheu-, *bheu̯ə-, *bhu̯ā-, *bhu̯ē-, *bhŏ̄u-, *bhū-, *bheu̯h2-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen; *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be; *bhl̥-, *bhel-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen; *bhlegu̯-, V.: nhd. sich aufblähen, schwellen; *bhlei- (2)?, V.: nhd. aufblasen, strotzen, schwellen, überfließen; *bhlēs-, V.: nhd. blasen, schwellen; *bhleu-, V.: nhd. aufblasen, schwellen, strotzen, fließen; *bhreu-, *bhreud-, V.: nhd. sprießen, schwellen; *bhreus- (1), V.: nhd. schwellen, sprießen; *gu̯rendh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Schwellung, Erhöhung, Brust; *gu̯hen- (1), V., Sb.: nhd. schwellen, strotzen, Fülle; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl; ? *med- (2)?, V.: nhd. schwellen?; *melĝh-?, V.: nhd. schwellen; *oid-, *aid-, *h2oid-, *h2eid-, V.: nhd. schwellen; *pank-, *pang-, V.: nhd. schwellen; *pŭ̄- (1), *peu-, *pou-, V.: nhd. blasen, schwellen, bauschen; *pus-, V., Sb.: nhd. bauschen, schwellen, Blase; *put-, V., Sb.: nhd. bauschen, schwellen, Blase; *su̯el-?, V.: nhd. schwellen; *tēu-, *təu-, *teu̯ə-, *tu̯ō-, *tŭ̄-, *teu̯h2-, V.: nhd. schwellen; *teuk-, V., Sb.: nhd. schwellen, Fett

schwellen, idg. *tu̯el-, *tu̯el-, Sb., V.: nhd. Schwall, schwellen

schwellen, idg. *tu̯en-, V.: nhd. schwellen; *u̯erĝ- (3), *u̯orĝ-, V.: nhd. strotzen, schwellen

schwellen, germ. *ait-, germ.?, sw. V.: nhd. schwellen; *bel, germ.?, st. V.: nhd. schwellen; *belgan, st. V.: nhd. schwellen, aufschwellen, zürnen; *bemb-, germ.?, V.: nhd. schwellen; *bul-?, germ.?, V.: nhd. schwellen; *bus-?, V.: nhd. schwellen; ? *femf-, sw. V.: nhd. schwellen?; *fi-, V.: nhd. schwellen; *kal-, *kalt-, V.: nhd. schwellen, dick sein (V.); *kel-, *kelt-, sw. V.: nhd. schwellen, dick sein (V.); *pampjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwellen; *pemp-, germ.?, V.: nhd. schwellen; *swellan, st. V.: nhd. schwellen; *þendan, st. V.: nhd. schwellen, spannen; *þremman, st. V.: nhd. schwellen; *þrentan, st. V.: nhd. schwellen; ? *þrōtjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwellen?; *þrūtan?, st. V.: nhd. schwellen; *þu-, V.: nhd. starr sein (V.), schwellen; *þub-, germ.?, V.: nhd. schwellen; *þuh-, germ.?, V.: nhd. schwellen

-- schwellen machen: germ. *balgjan, sw. V.: nhd. schwellen machen, erzürnen; *swalljan, sw. V.: nhd. schwellen machen

schwellen, got. *bil-g-an?, st. V. (3): nhd. schwellen; *swal-l-jan?, sw. V. (1): nhd. schwellen; *swil-l-an, st. V. (3): nhd. schwellen; ? *þri-m-m-an, st. V. (3): nhd. schwellen?; ? *þun-d-, st. V.: nhd. schwellen?

schwellen, an. svel-l-a (1), st. V. (3b): nhd. schwellen

-- schwellen machen: an. svel-l-a (2), sw. V. (1): nhd. schwellen machen, vermehren

schwellen, ae. ā-swel-l-an, st. V. (3b): nhd. schwellen; ā-þind-an, st. V. (3a): nhd. schwellen; bier-m-an, sw. V.: nhd. gären, schwellen, stolz sein (V.); swel-l-an, st. V. (3b): nhd. schwellen; þind-an, st. V. (3a): nhd. schwellen, zürnen; þrind-an, st. V. (3a): nhd. schwellen; þrint-an, st. V. (3a): nhd. schwellen; þrū-t-ian, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, drohen

schwellen, afries. bel-g-a* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, erzürnen; for-bel-g-a 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, erzürnen; ov-er-bel-g-a 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, erzürnen; swel-l-a* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, sich erheben

schwellen, as. swel-l-an* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, aufgedunsen sein (V.); thri-m-m-an* 1, st. V. (3a): nhd. schwellen

Schwellen, ahd. *swellī?, st. F. (ī): nhd. Schwellen

schwellen, ahd. 7zikwellen* 1, ziquellen*, sw. V. (1b): nhd. schwellen; 4ziswellan* 2, st. V. (3b): nhd. schwellen, aufschwellen, aufgebracht sein (V.); buzzen*? 1, sw. V. (1): nhd. strotzen, schwellen; geilisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich aufblähen, schwellen, strotzen, ausschweifen; giswellan* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, strotzen, aufbrausen?; ithabōn? 1, sw. V. (2) (?): nhd. anschwellen, schwellen; *kwillan, lang., st. V.: nhd. quellen, schwellen; swellan* 21, st. V. (3b): nhd. schwellen, anschwellen, wallen (V.) (1), aufwallen, aufgeschwollen sein (V.), strotzen

schwellen, mhd. būzelen*, būzeln, sw. V.: nhd. hervorragen, aufschwellen, schwellen, bauschen; būzen (2), sw. V.: nhd. hervorragen, schwellen, aufschwellen, bauschen, sich wölben; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; drinden, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, dringen, hervorquellen

schwellen, mhd. ūfblūsen, red. V.: nhd. aufblasen, anfangen zu blasen, blasen, schwellen; ūfquellen, ūf quellen, st. V.: nhd. »aufquellen«, emporquellen, sich heben, schwellen, beschädigen; ūfswellen, ūf swellen, st. V.: nhd. aufschwellen, anschwellen, schwellen, blähen; ūzdrillen, ūz drillen, st. V.: nhd. schwellen

schwellen, mhd. geilesen*, geilsen, sw. V.: nhd. strotzen, schwellen, sich aufblähen; grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

schwellen, mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; sweren (3), swern, st. V.: nhd. wehtun, schmerzen, Schmerz empfinden, schwellen, schwären, anschwellen, eitern, beschweren, drücken

-- schwellen machen: mhd. swellen (1), st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, verschmachten, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), aufstauen, hemmen, aufschwemmen, anschwellen lassen; swellen (2), sw. V.: nhd. aufstauen, schwellen machen, mit Schwellen versehen (V.), überschwellen, aufschwemmen, aufschwemmen lassen, hemmen

schwellen, mnd. belgen* (2)**, st. V.: nhd. schwellen, erzürnen; bussen, mnd.?, sw. V.: nhd. bauschen, schwellen; dinden, sw. V.: nhd. schwellen; dōnen, sw. V.: nhd. schwellen, strotzen, aufgeschwollen sein (V.), gefüllt sein (V.); erswellen, irswellen, st. V.: nhd. anschwellen, schwellen

schwellen, mnd. quēsen***, sw. V.: nhd. schwellen

schwellen, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

-- vor Kummer schwellen: mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

schwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwellenbalken, mnd. lēgede (2), lēge, leeghe, lēde, leide, F.: nhd. Grundbalken des Hauses, unterste Balkenlage, Schwellenbalken, Türschwelle, Lagebalken in den die Ständer gesetzt werden

schwellenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellend -- schwellend aufgetrieben werden, mhd. zerdrinden, st. V.: nhd. schwellend aufgetrieben werden, anschwellen, auseinanderschwellen

schwellend -- sich schwellend erweitern, mhd. zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

schwellend, idg. *indro-, Adj.: nhd. schwellend, stark

schwellend, ae. ful-l (2), fol-l (2), *ful, Adj.: nhd. voll, gefüllt, vollständig, ganz, schwellend, plump

schwellend, ahd. grōz 29?, Adj.: nhd. groß, stark, lang, dick, schwellend, breit, grob

schwellend, mhd. böscheloht*, pöscheloht, Adj.: nhd. schwellend; boschotz*, poschotz, Adj.: nhd. schwellend

schwellenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwellenlage, mhd. swellenlāge, st. F.: nhd. Schwellenlage, Aufriss

schwellenschlepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellenschlepperin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwellenstein, mnd. stēngrāt*?, stēngrēde, steingrēde, N.: nhd. Steinplatte als Eingangsstufe, Schwellenstein

Schwellenstein, mnd. swellestēn, swellestein, M.: nhd. »Schwellenstein«, Grundstein eines Mauerwerks

schwellenunterzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schweller, mhd. swellære*, sweller, st. M.: nhd. »Schweller«, Schwelle

schweller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellerband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwellerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellerriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwellfötzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwellgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwellhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwellholz, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

schwellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwelling, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwelling, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwellkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwellrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwellsalbe, mnd. swelsalve, F.: nhd. »Schwellsalbe«, Heilsalbe in der Pferdemedizin zur Behandlung geschwollener Nüstern

schwellsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwellthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwellung -- Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung, mnd. swulströf, swulstroyf, swolströf, M.: nhd. Auflage bzw. Umschlag zur Heilung und Abdeckung einer Schwellung

Schwellung -- Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist, mnd. dinc (1), dink, tinc, N.: nhd. Ding, Sache, Geschäft, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Gerichtsstätte, Gerichtspflicht, Versammlung, Volksversammlung, Gerichtsversammlung, Gesamtheit der Urteilsfinder, Verhandlung, Beratung, streitige Rechtssache, Streitgegenstand, Angelegenheit, Besitztum, Testament, Penis, Krankheit die mit einer Schwellung verbunden ist

Schwellung -- Schlag der Schwellung verursacht, mnd. dumslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, unblutige Verletzung; dunslach, duntslach, mnd.?, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Geschwulst verursacht, Schlag der Beulen verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust); dustslach, M.: nhd. Schlag der Schwellung verursacht, Schlag der Beule verursacht, unblutiger Schlag (mit Faust)

Schwellung, idg. *bol-, Sb.: nhd. Knolle, Schwellung; *gu̯et-, Sb.: nhd. Schwellung, Rundung; *gu̯rendh-, V., Sb.: nhd. schwellen, Schwellung, Erhöhung, Brust; *k̂eu- (1), *k̂eu̯ə-, *k̂ū-, *k̂u̯ā-, V., Sb., Adj.: nhd. schwellen, wölben, höhlen, Schwellung, Wölbung, Höhlung, hohl

Schwellung, germ. *aita-, *aitaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Geschwür, Schwellung, Gift; *beln-, germ.?, Sb.: nhd. Schwellung, Glied; *bulgjō-, *bulgjōn?, sw. F. (n): nhd. Woge, Welle, Schwellung

Schwellung, got. *bugg-ja?, sw. M. (n): nhd. Knolle, Schwellung; *swal-l-ein-s?, st. F. (i/c): nhd. Schwellung

Schwellung, an. blā-s-t-r, st. M. (u): nhd. Blasen (N.), Hauch, Schwellung; þrot-i, sw. M. (n): nhd. Schwellung, Geschwulst, Hartnäckigkeit

Schwellung, ae. ā-blā-w-nės-s, ā-blā-w-nės, st. F. (jō): nhd. Schwellung; ā-blā-w-ung, st. F. (ō): nhd. Schwellung; ang-set, st. M. (a): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; ang-set-a, sw. M. (n): nhd. Pustel, Schwellung, Geschwür, Hühnerauge, Gürtel; blā-w-ung, st. F. (ō): nhd. Blasen (N.), Schwellung; ge-swel-l, st. N. (a): nhd. Schwellung, Geschwulst; ho-f-er, st. M. (a): nhd. Höcker, Schwellung, Buckel; *swel-l, st. N. (a): nhd. Schwellung, Geschwulst; swil-e, st. M. (i): nhd. Geschwulst, Schwellung

Schwellung, ahd. būla* 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beule, Schwellung; giswollanī* 1, st. F. (ī): nhd. Geschwulst, Schwellung, Aufschwellen, Aufgeblasensein; irburitī* 1, st. F. (ī): nhd. Schwellung, Überheblichkeit; masala 11, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Zellgewebsentzündung, Phlegmone, Schwellung, Krampfader

-- blutige Schwellung: ahd. giswulst* 6, st. F. (i): nhd. Geschwulst, blutige Schwellung

Schwellung, mhd. biule, piule, st. F., sw. F.: nhd. Blase, Pustel, Geschwulst, Schwellung, Beule

Schwellung, mhd. geswulst, st. F.: nhd. Geschwulst, Schwellung

Schwellung, mnd. grōvinge (2), F.: nhd. Schwellung

-- Schwellung am Hals: mnd. kōder (2), koder, kodder, käder, kader, M.: nhd. Unterkinn, Doppelkinn, hängendes Fleisch unter dem Kinn, Schwellung am Hals, Wampe, Wamme

-- Schwellung des Herzens: mnd. herteswel, N.: nhd. Schwellung des Herzens, Herzensbedrängnis, Herzenskummer, Herzeleid

Schwellung, mnd. pūst (1), M.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Bauchfett des Schlachttiers, Schwellung, Beule; pūste, F.: nhd. dickes weich gefülltes Kissen, Polster, Pfühl, Schwellung, Beule, Blase, Krankheit, Schwäre

-- Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung: mnd. lēdenesgrōvinge*, lēdensgrouwinge, lēdensgrōvinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litesgrōvinge*, litsgrouwinge, F.: nhd. Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung; litgrōvinge, litgrowinge, litgrouwinge, litgravinge, F.: nhd. Dickwerden eines Gliedes, Schwellung eines Gliedes als bußfähige Verletzung

Schwellung, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwellung, mnd. swellinge, swillinge, F.: nhd. Schwellung, Geschwulst, Aufgeblasenheit, Überheblichkeit; swelnisse, schwelnisse, swilnisse, F.: nhd. Schwellung

Schwellung, mnd. swul, M.: nhd. Schwellung

Schwellung, mnd. swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

schwellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwellungen -- voller Schwellungen, ahd. hofaroht* 16, hovaroht*, Adj.: nhd. höckrig, bucklig, voller Schwellungen

schwellvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwellwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwelmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweltrupp, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwemme -- Bad in der Schwemme, mnd. swemminge, F.: nhd. »Schwemmung«, Bad in der Schwemme

Schwemme -- in die Schwemme treiben, mnd. swemmen (2), sw. V.: nhd. schwemmen, in die Schwemme treiben, fluten, strömen

Schwemme, as. gi-swėm-m-ia* 1, st. F. (jō): nhd. Schwemme, Schwimmteich; *swėm-m-ia?, st. F. (jō): nhd. Schwemme

Schwemme, ahd. giswibida* 1, st. F. (ō): nhd. Schwemme, Teich

Schwemme, mhd. swemme, swem, st. F.: nhd. Schwemme

schwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwemmen, germ. *swammjan, sw. V.: nhd. schwemmen, schwimmen machen

schwemmen, ae. be-swėm-m-an, sw. V. (1): nhd. schwemmen, schwimmen lassen; *swėm-m-an, sw. V. (1): nhd. schwemmen, schwimmen lassen

schwemmen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; vlœzen, flœzen*, vlōzen, flōzen*, sw. V.: nhd. »flößen« (V.) (2), flüssig machen, fließen lassen, fließen machen, schwemmen, fortschwemmen, hinabschwemmen, wegspülen, übergießen, waschen, schmelzen, untereinander mischen

schwemmen, mnd. swemmen (2), sw. V.: nhd. schwemmen, in die Schwemme treiben, fluten, strömen

schwemmen, mnd. vl· ten (1), vl· ten, vloeten, vloiten, vlueten, flöten*, sw. V.: nhd. strömen, fließen, ansteigen, anschwellen, fließen lassen, schwemmen, wegspülen, ausspülen, befluten, bewässern, flößen; vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

schwemmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwemmenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwemmer, mhd. swemmære*, swemmer, st. M.: nhd. Schwemmer, Mausadler

schwemmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwemmergans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwemmfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwemmland, mnd. allüvie, Sb.: nhd. Schwemmland, Marschland; aneschüdde*, anschüdde, Sb.: nhd. »Anschüttung«, Schwemmland; anesettinge*, ansettinge, F.: nhd. »Ansetzung«, Anordnung, Einrichtung, Satzung, Schwemmland

schwemmland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwemmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwemmpfuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwemmriwizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwemmschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwemmsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwemmsiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwemmstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwemmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwemmsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwemmteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwemmung, mnd. swemminge, F.: nhd. »Schwemmung«, Bad in der Schwemme

schwemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwende, ahd. *swant (2)?, st. F. (i): nhd. Rodung, Schwende

Schwende, mhd. geswende 5 und häufiger?, geswent, st. N.: nhd. Platz wo Holz ausgereutet wird, Schwende, Rodung, urbar gemachtes Land, durch Abbrennen urbar gemachtes Land

Schwende, mhd. swende (1), st. F.: nhd. »Schwende«, ein durch Ausreuten gewonnenes Stück Weide (F.) (2), Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung

schwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenden, germ. *swandjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schwenden, roden

schwenden, ahd. irswenten* 1, sw. V. (1a): nhd. schwenden, vernichten, vertrocknen lassen, absterben lassen; swenten* 6, sw. V. (1a): nhd. schwenden, fällen, vernichten, sich verzehren

schwenden, mhd. swenden (1), sw. V.: nhd. »schwenden«, vertilgen, ausreuten, verschwenden, vergeuden, verbrauchen, verschwinden lassen, vertreiben, tilgen, vernichten, auszehren, fortschaffen, zunichte machen, verzehren

schwenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwender, mhd. swendære, st. M.: nhd. »Schwender«, Verschwender

schwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenderisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwenderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwenderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwendholz, mhd. swantel, st. N.: nhd. Schwendholz, Gesträuch

schwendholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwendling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwendmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwendnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwendstrumpf, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwendtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwendung, mhd. swendunge, st. F.: nhd. »Schwendung«, Rodung, Unterholzausreutung, Abmagerung, Mühe, Anstrengung

schwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwengel, ae. cranc-stæ-f, st. M. (a): nhd. Kurbel, Schwengel, Haspel

Schwengel, mhd. swengel, st. M.: nhd. Schwingendes, Zipfel, Schwengel, Schleudervorrichtung, Schleuderer; ? swengele 1, Sb.: nhd. Schwengel?

Schwengel, mnd. swenge, M.: nhd. »Schwengel«, Brunnenschwengel, Wasserkufe?; swengel, schwengel, M.: nhd. »Schwengel«, beweglich angebrachtes Querholz an der Deichsel zur Befestigung der Zugstränge, Deichselwaage, einseitig angebrachter beweglicher Hebelarm, Wurfarm eines Geschützes, drehbarer Balken, Klöppel einer Glocke

schwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwengelbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwengelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwengeldocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengelgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwengelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwengelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwengelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwengelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengelpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengelständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwengelstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwenger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwengkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenglich, mhd. swenklich***, Adj.: nhd. »schwenglich«

schwenglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwengsbühne, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwengstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwenk -- Schwenk machen, mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

schwenk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwenk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenkalia, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwenkbarem -- Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe, mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe

schwenkbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenkbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwenkbewegung, mhd. swanz, st. M.: nhd. Schwenkbewegung, Tanzbewegung, Schwanz, Schleppe, Schleppkleid, Tanzkleid, Schmuck, Aufputz, Putz, Zierde, Glanz, Herrlichkeit, Zierliches, stutzerhaftes Gepränge, Schlusserweiterung einer lyrischen Strophe, männliches Glied, Rockteil des Kleides

schwenkbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwenkbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwenkel (), mhd. ? swenkel, st. M.: nhd. »Schwenkel (?)«, Peitschenschnur

schwenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwenkelzieher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwenken -- durch Schwenken vertun, mhd. vertokzen, fertokzen*, sw. V.: nhd. durch Schwenken vertun

Schwenken -- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schwenken -- hin schwenken und her schwenken, mnd. sweyen, sueyen, sw. V.: nhd. hin schwenken und her schwenken; sweyen, sueyen, sw. V.: nhd. hin schwenken und her schwenken

schwenken -- im Wasser hin schwenken und her schwenken, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken; sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

schwenken -- sich schwenken, mnd. ümmeswengen, ummeswengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschwenken«, sich drehen, sich schwenken

schwenken, idg. *su̯eng-, *su̯enk-, *su̯eg-, *su̯ek-, V.: nhd. biegen, schwingen, schwenken

schwenken, germ. *swankjan, sw. V.: nhd. schwanken machen, schwenken, schleudern

schwenken, ae. waf-ian, sw. V. (2): nhd. schwenken, winken

schwenken, ahd. irwintōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, lüften, emporschleudern, erörtern?; wintōn* 7, sw. V. (2): nhd. worfeln, schwenken, wirbeln, wehen, lüften

schwenken, ahd. swenken* 1, sw. V. (1a): nhd. »schwenken«, schlagen, peitschen

schwenken, mhd. swanken, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln, schwingen, schwenken; sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

schwenken, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

Schwenken, mhd. swenken* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Schwenken«

schwenken, mhd. wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

schwenken, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

schwenken, mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

schwenken, mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

schwenken, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schwenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwenkend -- schwenkend spülen, mhd. sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen

schwenkend -- sich schwenkend bewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

Schwenkende -- vorderes Schwenkende der Peitsche, mnd. ? knōpenswinke, Sb.: nhd. vorderes Schwenkende der Peitsche?, mit Knoten (Pl.) versehenes Peitschenende?

schwenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwenkfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenkfelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenkgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwenkgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwenkkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwenkquaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenkrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwenkschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwenkseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwenkwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwensten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwenzel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwenzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwepelbesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwepelsode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwepenknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwepker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwepstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwepstockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwepung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwer -- als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- geistig schwer zu bewältigen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- gleich schwer, ahd. ebanhefīg* 1, Adj.: nhd. gleich schwer, gleich groß

schwer -- körperlich schwer beweglich, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- körperlich schwer zu leisten seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- nicht schwer, mnd. sachtelīke, sachtlīke, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

schwer -- nicht schwer, mnd. sachtelīken, sachtlīken, Adv.: nhd. sachte, weich, ohne Härte, leise, gedämpft, behutsam, schonend, schmerzlos, nicht schwer, nicht drückend

schwer -- relativ schwer, mnd. swārlechtich, Adj.: nhd. relativ schwer

schwer -- schwer atmen, ahd. fnehan 15, st. V. (5): nhd. schnauben, keuchen, schwer atmen, hauchen, gierig trachten auf, lechzen, ersehnen

schwer -- schwer atmen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

schwer -- schwer atmen, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

schwer -- schwer bedrücken, mnd. vörpīnigen*, vorpīnigen, vorpinegen, sw. V.: nhd. übermäßig peinigen, martern, zermartern, bis zur Entkräftung peinigen, schwer bedrücken

schwer -- schwer belastet, ahd. burdihaft* 1, Adj.: nhd. belastet, schwer belastet

schwer -- schwer betrunken, mnd. strīkenvul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

schwer -- schwer betrunken, mnd. strīkvul, strīkevul, Adj.: nhd. »streichvoll«, bis an den Rand voll, bis obenhin voll, schwer betrunken, gestrichen voll

schwer -- schwer einnehmbar, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

schwer -- schwer fallen zu ertragen, mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

schwer -- schwer liegen, mnd. stīden, stiden, sw. V.: nhd. steif werden, hart werden, quellen, hoch aufgehen (wie ein Teig), Magen belasten, schwer liegen

schwer -- schwer machen, germ. *þungōn, germ.?, sw. V.: nhd. beladen (V.), schwer machen

schwer -- schwer machen, afries. s-wēr-a* 1, sw. V. (1): nhd. schwer machen, schwer sein (V.); *s-wēr-ig-ia, sw. V. (2): nhd. schwer machen

schwer -- schwer machen, mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

schwer -- schwer machen, mnd. swārmāken, sw. V.: nhd. »schwer machen«, mit Gewicht versehen (V.), beschweren, schwierig machen, erschweren

schwer -- schwer machen, mnd. vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen

schwer -- schwer tragen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

schwer -- schwer treffen, ahd. duruhdīhan* 1, st. V. (1b): nhd. schlagen, ergreifen, ausführen, schwer treffen

schwer -- schwer umgänglich, mhd. müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich

schwer -- schwer ums Herz, ahd. ubilo 72, Adv.: nhd. übel, böse, schlecht, sündig, gottlos, ungehörig, in verkehrter Weise, ungerecht, schwer ums Herz

schwer -- schwer verdaulich, mnd. stīde, Adj.: nhd. steif, fest, hart, schwer verdaulich, lastend, scharf, beißend, kalt, unerfreulich, trotzig, abweisend, unwillig

schwer -- schwer verständlich, ahd. tunkal* (1) 22, tuncal*, Adj.: nhd. dunkel, finster, gedämpft, schwer verständlich, verborgen, unverständlich; unsemfti 44?, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schwer verständlich, lästig, unangenehm

schwer -- schwer werden, afries. s-wē-r-ia* 2, sw. V. (2): nhd. schwer werden, zu schwer sein (V.), schwer sein (V.)

schwer -- schwer werden, ahd. anairswārēn* 1, sw. V. (3): nhd. »schwer werden«, sich verschlimmern

schwer -- schwer werden, ahd. swārēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwer sein (V.), schwer werden

schwer -- schwer werden, mhd. sūren (1), sw. V.: nhd. »säuern«, sauer sein (V.), sauer werden, sauer machen, bitter werden, schwer werden; swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden; swæren (1), sw. V.: nhd. schwer sein (V.), schwer werden, Kummer machen, in Bedrängnis geraten (V.), belasten

schwer -- schwer werden, mnd. vörswāren*, vorswāren, sw. V.: nhd. schwer werden, schwer machen, erschweren, verschärfen, beschweren, lästig fallen

schwer -- schwer zu behandeln, ahd. unhantlīh* 1, Adj.: nhd. unhandlich, unbehandelbar, schwer zu behandeln, ungefügig, unbeugsam

schwer -- schwer zu bekommen seiend, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

schwer -- schwer zu ertragen seiend, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

schwer -- schwer zu ertragen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer -- schwer zu ertragend, mhd. starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse

schwer -- sehr schwer, afries. ov-er-her-d, Adj.: nhd. sehr schwer; ūr-her-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sehr schwer

schwer -- ungemein schwer, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

schwer -- was einem Menschen schwer fällt, mnd. sūrwērden (2), N.: nhd. »Sauerwerden«, was einem Menschen schwer fällt, Mühsal des Tugendstrebens

schwer -- zu schwer werden für, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwer -- zwei Pfund schwer seiend, mnd. twēwagich, mnd.?, Adj.: nhd. zweipfündig, zwei Pfund schwer seiend

schwer beladen (V.), mnd. vörlāden*, vorlāden, st. V.: nhd. schwer beladen (V.), belasten, überbürden, Gericht (N.) (1) zu stark belasten, zu stark und damit unvorschriftsmäßig befrachten (Schiffe), beschweren, bedrücken

schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer fallen (V.), mnd. sūrwērden* (1)**, st V.: nhd. »sauer werden«, schwer fallen (V.), tugendstreben

schwer sein (V.), germ. *sweng-, germ.?, sw. V.: nhd. schwer sein (V.); *þeng-?, germ.?, V.: nhd. schwer sein (V.)

schwer sein (V.), afries. s-wēr-a* 1, sw. V. (1): nhd. schwer machen, schwer sein (V.); s-wē-r-ia* 2, sw. V. (2): nhd. schwer werden, zu schwer sein (V.), schwer sein (V.)

schwer sein (V.), ahd. swārēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwer sein (V.), schwer werden

schwer sein (V.), mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

schwer sein (V.), mhd. swæren (1), sw. V.: nhd. schwer sein (V.), schwer werden, Kummer machen, in Bedrängnis geraten (V.), belasten

schwer sein (V.), mnd. wēgen (1), wegen, st. V.: nhd. wiegen (V.) (2), schwer sein (V.), Wert haben, wägen, abwägen, zuwägen, erwägen, achten, schätzen, bedenken

schwer, idg. *gᵘ̯er- (2), *gᵘ̯erə-, *gᵘ̯erəu-, Adj.: nhd. schwer; *gᵘ̯erī̆-?, Adj.: nhd. schwer; *gᵘ̯r̥̄nu-, Adj.: nhd. schwer; *gᵘ̯erús, Adj.: nhd. schwer; *gᵘ̯rūtos, Adj.: nhd. schwer; *smog-?, Adj., Sb., V.: nhd. schwer, Last, sich mühen; *su̯enk-?, *sunk-?, Adj.: nhd. schwer, schwanger; *su̯er- (5), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, wägen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick; *su̯ēro-, Adj.: nhd. schwer; *tn̥ghu-, Adj.: nhd. schwer; *u̯er- (1), V., Adj., Sb.: nhd. binden, reihen, aufhängen, schwer, Schnur (F.) (1), Strick

schwer, germ. *dapra-, *dapraz, Adj.: nhd. gedrungen, fest, schwer; *habiga-, *habigaz, Adj.: nhd. schwer, gewichtig; *kuru-, *kuruz, germ.?, Adj.: nhd. schwer; *kwuru-, *kwuruz, germ.?, Adj.: nhd. schwer; *swangra- (1), *swangraz, Adj.: nhd. schwerfällig, schwanger, schwer; *swēra-, *swēraz, *swǣra-, *swǣraz, *swērja-, *swērjaz, *swǣrja-, *swǣrjaz, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ansehnlich; *þrallalīka-, *þrallalīkaz, Adj.: nhd. heftig, schwer; *þunga-, *þungaz, *þungu-, *þunguz, Adj.: nhd. schwer

schwer, got. ag-l-u-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1d): nhd. schwer, schwerlich; kaúr-u-s* 1, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,1b, 100 Anm. 2, 161): nhd. schwer, lästig

schwer, an. har-ð-stin-n-r, Adj.: nhd. har, schwer; hǫf-ug-r, Adj.: nhd. schwer, wichtig; stir-ð-r, Adj.: nhd. steif, schwer, ungelenk; stri-ð-r, Adj.: nhd. hart, stark, schwer; s-vār-r, Adj.: nhd. schwer, hart, schmerzhaft, schmerzlich; *tor-, Präf.: nhd. zer-, schwer; þun-g-lig-r, Adj.: nhd. schwer, schwerwiegend, hart, schlimm, schwierig, beschwerlich; þun-g-r, Adj.: nhd. schwer; ? *vi-n-n-r (2), Adj.: nhd. kämpfend?, schwer?

-- schwer durchführbar: an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

-- schwer gehen: an. þrauk-a, sw. V.: nhd. schwer gehen, sich fortschleppen

-- schwer machen: an. tor-vel-d-a, sw. V.: nhd. etwas als schwierig hinstellen, schwer machen

-- schwer zu behandeln: an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

-- schwer zu bekommen: an. tor-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schwer zu erreichen, schwer zu bekommen

-- schwer zu bewältigen: an. tor-vel-d-r, Adj.: nhd. schwierig, auszuführen, schwer zu bewältigen

-- schwer zu erlangen: an. tor-gæt-r, Adj.: nhd. schwer zu erlangen

-- schwer zu erreichen: an. tor-fe-n-g-r, Adj.: nhd. schwer zu erreichen, schwer zu bekommen

schwer, ae. ang-sum, Adj.: nhd. drückend, hart, schwer; ėng-e, Adj. (ja): nhd. eng, dicht, drückend, ängstlich, betrübt, schwer, grausam; hėf-ig, Adj.: nhd. schwer, wichtig, ernst, streng, drückend; hėf-ig-lic, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, belastend, ernst, traurig; hėf-ig-līc-e, Adv.: nhd. schwer, belastend; hėf-ig-tíem-e, hėf-ig-tȳm-e, Adj. (ja): nhd. drückend, schwer, hart, schmerzlich, bitter; pī-s, Adj.: nhd. schwer; pī-s-lic, Adj.: nhd. schwer; pī-s-līc-e, Adv.: nhd. schwer; sā-r-e, sǣ-r-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, kummervoll, bitterlich, schmerzlich; s-wǣr (1), s-wǣr-e, s-wār (1), Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, träge, schwach; s-wǣr-lic, Adj.: nhd. »schwerlich«, schmerzlich, schwer; s-wǣr-līc-e, Adv.: nhd. »schwerlich«, schmerzlich, schwer; swang-or, Adj.: nhd. schwer, schwerfällig, langsam, träge, untätig; þear-l, Adj.: nhd. stark, streng, heftig, schwer; þear-l-e, Adv.: nhd. stark, streng, heftig, schwer, schmerzlich; þear-l-ic, Adj.: nhd. heftig, schwer, gewalttätig; þear-l-īc-e, Adv.: nhd. heftig, schwer, gewalttätig; un-éa-þ-e-lic, Adj.: nhd. schwer, hart, unmöglich

-- schwer atmen: ae. fnǣ-r-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen; fnǣ-r-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schwer atmen, keuchen, schnarchen

-- schwer bekehrbar: ae. tor-cie-r-r-e, Adj.: nhd. schwer bekehrbar

-- schwer erreichbar: ae. tor-be-gíet-e, Adj.: nhd. schwer erreichbar

-- schwer sündigen: ae. for-s-yn-g-ian, sw. V. (2): nhd. schwer sündigen

-- schwer zählbar: ae. earf-oþ-r-ī-m-e, Adj.: nhd. schwer zählbar

-- schwer zu beherrschen: ae. earf-oþ-wiel-d-e, Adj.: nhd. schwer zu beherrschen

-- schwer zu belehren: ae. earf-oþ-lǣr-e, Adj.: nhd. schwer zu belehren, unbelehrbar

-- schwer zu besteigen: ae. stǣg-el, Adj.: nhd. steil, schwer zu besteigen

-- schwer zu erledigen: ae. earf-oþ-lǣ-t-e, Adj.: nhd. schwer zu erledigen

-- schwer zu erzählen: ae. earf-oþ-rėc-c-e, Adj.: nhd. schwer zu erzählen

-- schwer zu passieren: ae. earf-oþ-fœ̄r-e, earf-oþ-fēr-e, Adj. (ja): nhd. schwer zu passieren

-- schwer zu sehen: ae. earf-oþ-hāw-e, Adj.: nhd. schwer zu sehen

-- schwer zu tragen seiend: ae. un-s-tyr-en-d-lic, Adj.: nhd. unbeweglich, schwer zu tragen seiend

-- schwer zum austragen: ae. ? for-gė-ng-e, Adj.: nhd. schwer zum austragen?

schwer, afries. s-wēr 6, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schlimm; s-wēr-lik 2, Adj.: nhd. »schwerlich«, schwer, übel, heftig; wich-t-ich 1, Adj.: nhd. »gewichtig«, schwer

schwer, as. grô-t 15, Adj.: nhd. groß, gewaltig, ausgedehnt, schwer, bedeutend; har-d (2) 23, Adj.: nhd. hart, schwer, scharf, böse, kühn, tapfer, stark; hėv-ig* 1, hėƀ-ig*, Adj.: nhd. schwer; s-wār* 11, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, schön, ehrenvoll, rühmlich; s-wār-o* 1, Adv.: nhd. schwer, bedrückend; un-ô-th-i 2, Adj.: nhd. »unleicht«, schwer; un-ô-th-o* 1, Adv.: nhd. »unleicht«, schwer

schwer, ahd. dikki* 30, dicki*, Adj.: nhd. dicht, dick, oft, wiederholt, dichtgedrängt, zusammengedrängt, dickflüssig, fest, schwer; drāti 40, Adj.: nhd. heftig, gewaltsam, jäh, schnell, ungestüm, schwer, groß, gewaltig, zu groß, stürzend, unbeherrscht, stürmisch, rasch wechselnd, keuchend, wichtig, bedeutend, ungeheuer, übermäßig; hantag* 39, hantīg*, Adj.: nhd. schwer, bitter, scharf, herb, rauh, wild, hell, schlimm, streng, hart, grausam; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; hefīg* 48, hevīg*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig, ungeheuer, groß, wichtig, bedeutend, erhaben, mächtig, beschwerlich, lästig; hefīgo* 3, hevīgo*, Adv.: nhd. schwer, gewichtig, übel, hochfahrend, hochmütig; herti 39, harti, Adj.: nhd. hart, fest, schwer, streng, beschwerlich, verstockt, unbiegsam; kreftīg* 40?, Adj.: nhd. kräftig, kraftvoll, mächtig, einflussreich, stark, gewaltig, groß, ausgedehnt, wichtig, bedeutsam, schwer, wirksam, heftig, rüstig; lang (1) 77, Adj.: nhd. lang, ausführlich, umständlich, lang dauernd, schwer, langgestreckt, groß, hochgewachsen, ausgedehnt; stark 90, starc, starah*, Adj.: nhd. stark, kräftig, mächtig, gewaltig, schwer, fest, hart, bedeutend, wirksam, streng, lang, starr, steif, unerschütterlich; swār* 35?, Adj.: nhd. schwer, lästig, voll, schwerfällig; swāri* 31 und häufiger?, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, gefährlich, groß, ernst, wichtig, streng, fruchttragend, gewichtig, lästig; swārlīh* 1, Adj.: nhd. schwer, beschwerlich, drückend, lästig; swārlīhho* 1, swārlīcho*, Adv.: nhd. schwer, beschwerlich; swāro* 10, Adv.: nhd. schwer, mühsam, sehr; tapfar* 1, taphar*, Adj.: nhd. schwer, gewichtig; ubil (1) 398, Adj.: nhd. übel, böse, falsch, schlecht, schlimm, verkehrt, sündhaft, schwer, erbärmlich, unheilvoll, lasterhaft, gottlos, boshaft; unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart; unsemfti 44?, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schwer verständlich, lästig, unangenehm; unsemfto 1, Adv.: nhd. schwer

schwer, mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg; berlich, Adj.: nhd. offen, öffentlich, schwer, zu gebären seiend, hervorbringend; bitterlich, Adj.: nhd. bitterlich, bitter, schwer, grausam, scharf, qualvoll, schmerzhaft, heftig; bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr; dilde, Adj.: nhd. schlimm, schwer, gering, schlecht; enblanden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. widerwärtig, beschwerlich, beschwert, feindselig, hart, schwer

-- gleich schwer: mhd. ebenswære, Adj.: nhd. genauso schmerzlich, gleich schwer

-- groß und schwer wie ein Berg seiend: mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

-- schwer machen: mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

-- schwer schädigen: mhd. beschūren, sw. V.: nhd. schwer schädigen

-- schwer verwunden: mhd. durchwunden, durwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verwunden, vollständig durchbohren

-- schwer wie ein Berg: mhd. bercswaere, Adj.: nhd. bergschwer, drückend, schwer, schwer wie ein Berg, drückend wie ein Berg

-- schwer wie ein Berg seiend: mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

-- sehr schwer: mhd. boreharte, borehart, Adv.: nhd. sehr hart, sehr schwer, sehr streng

schwer, mhd. grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer; grobelīchen, groplīchen, Adv.: nhd. »gröblich«, sehr, heftig, schwer; grop, grob, Adj.: nhd. grob, groß, stark, dick, dick und stark, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach, nicht wohl angemessen, reichlich, übermäßig; grope* (1), grop, Adv.: nhd. grob, groß, stark, dick, schwer, plump, derb, ungebildet, einfach; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; hart (2), harde, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, gedrängt, dicht, drückend, völlig, vollkommen, ganz, heftig, eindringlich, schwer, schlimm, viel, schnell; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; harticlīche*, harteclīche, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, schwer, schmerzlich, grausam; herte (1), hert, Adj.: nhd. hart, fest, grob, rauh, rau, festhaltend, ausdauernd, hartnäckig, zusammenhaltend, gedrängt, drückend, schwer, schmerzlich, dicht, anstrengend, tapfer, streng; herticlich, herteclich, Adj.: nhd. hart, schlimm, schwer, streng, unfreundlich, grausam, stark, heftig; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; houbethaft, houpthaft, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, hauptsächlich, schwer; houbethaftic, houbethaftec, Adj.: nhd. Haupt..., den Kopf betreffend, schwer, hauptsächlich, einer Leibesstrafe oder Lebensstrafe unterliegend; kumberlich, Adj.: nhd. »kümmerlich«, kummervoll, belästigend, bekümmernd, schwer, beschwerlich, schlimm, erbärmlich, verhaftet; kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll; kumelich***, Adj.: nhd. schwer; kumelīchen***, Adv.: nhd. schwer

-- halbe Wagenlast schwer: mhd. halpvüerdic, halpfüerdic*, Adj.: nhd. halbe Wagenlast schwer

-- schwer atmen: mhd. kīchen (1), sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, stöhnen, röcheln; kīschen, sw. V.: nhd. schwer atmen, keuchen

schwer, mhd. leste* (1)**, Adj.: nhd. groß, schwer, lastend; lestlich, Adj.: nhd. schwer; meinlich (2), magenlich, Adj.: nhd. schwer, gewaltig, mächtig; müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

schwer, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; sorclich, sörclich, sorchlich, Adj.: nhd. bedenklich, Besorgnis erregend, schwer, schlimm, gefährlich, traurig, besorgt, bekümmert, ängstlich; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; strenclīche, Adv.: nhd. stark, fest, streng, schwer, hart, groß, gewaltig, mächtig; sūr (1), sūwer, Adj.: nhd. sauer, herb, scharf, bitter, schwer, lästig, mühsam, hart, böse, schlimm, übel, schlecht, grimmig, grausam, blutgierig; swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen; swærlīche, swārlīche, Adv.: nhd. schwer, bedrückend, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, drückend, schlimm, heftig, mühsam, qualvoll, bedeutend, vornehm, angesehen; tief, tīf, tūf, dief, dīf, Adj.: nhd. tief, weit, genau, richtig, inständig, bedeutungsvoll, weitläufig, wichtig, schwer, weit herabhängend, lang, breit; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

schwer, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; überleste (1), Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, überaus stark, übermäßig beladen (Adj.), übermächtig; überlestic, überlestec, Adj.: nhd. überaus groß, schwer, drückend, beschwerlich, übermäßig beladen (Adj.); überswenke (1), Adj.: nhd. überschwänglich, überschwenglich, übermäßig, übermächtig, überströmend, schwer; ungemechlich, Adj.: nhd. »ungemächlich«, unbequem, lästig, unpassend, unziemlich, verwerflich, schlimm, schwer, heftig; ungemechlīche, Adv.: nhd. »ungemächlich«, schlimm, schwer, heftig; ungerne, ungeren, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, widerstrebend, unfreiwillig, unwillig, gegen den Willen, schwer, unabsichtlich; ungevuoc (1), ungefuoc*, Adj.: nhd. unartig, unhöflich, unfreundlich, unbeholfen, ungestüm, unanständig, unpassend, beschwerlich, übermäßig, groß, schwer, riesig, plump, stark, heftig, böse, schlimm; unkōme, Adv.: nhd. schwer, unbequem; unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer; unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; unsenfte (2), unsenft, unsemft, unsanft, Adj.: nhd. unsanft, unlieblich, schwer, drückend, bitter, schmerzlich, unfreundlich, unangenehm, rau, grimmig, hart; unsenftic, unsenftec, Adj.: nhd. schwer; unsenfticlīche*, unsenfteclīche, Adv.: nhd. »unsänftiglich«, unsanft, unlieblich, rauh, drückend, schwer; unsüeze (2), unsuoze, unsüze, Adj.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; unsüeze (3), unsuoze, unsūze, Adv.: nhd. unsüß, bitter, herb, unlieblich, hart, schwer, hässlich, verhasst, unfreundlich, heftig, unsanft, grob, grausam, schmerzhaft, geschmacklos; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht

-- ein Fuder schwer: mhd. vüederic, vuoderic, füederic*, fuoderic*, Adj.: nhd. Fuder..., ein Fuder als Maß haltend, ein Fuder schwer, zu einem Lastwagen gehörend

-- schwer an Gewicht anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- schwer an Wert anschlagen: mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

-- schwer beweglich: mhd. unbehende (1), umbehende, Adj.: nhd. »unbehende«, nicht die Hand gebrauchend, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unklug, unangenehm, schlimm, hart, grob, grausam, verstört; unbehende (2), umbehende, Adv.: nhd. »unbehend«, ohne die Hand zu gebrauchen, unhandlich, schwer beweglich, ungefügig, unpassend, unbequem, ungeschickt, unverständig, unangenehm, hart, grob, unklug, schlimm, grausam, verstört

-- schwer zu spalten seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- sehr schwer: mhd. wunderswære, Adj.: nhd. »wunderschwer«, sehr schwer

-- sich schwer machen gegen: mhd. widerswæren, sw. V.: nhd. sich schwer machen gegen

-- überaus schwer: mhd. überlesticlich*, überlesteclich, Adj.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer; überlesticlīche*, überlesteclīche, Adv.: nhd. überaus groß, übermächtig, überaus schwer

-- übermäßig schwer: mhd. überswære (1), Adj.: nhd. »überschwer«, unerträglich, übermäßig schwer

-- zu schwer: mhd. überwæge (2), Adj.: nhd. übergewichtig, zu schwer

schwer, mnd. dapper, Adj.: nhd. tapfer, schwer, gewichtig, gewaltig, tüchtig, geschickt, eifrig, furchtlos, ausdauernd, streitbar

-- es jemandem schwer machen: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- schwer durchdringbar: mnd. dunkel, Adj.: nhd. dunkel, verworren, schwer durchdringbar; dunker (2), Adj.: nhd. dunkel, trübe, blind, geistig blind, verworren, schwer durchdringbar

-- schwer verletzen: mnd. dörchwunden, d· rwunden, sw. V.: nhd. verwunden, schwer verletzen

-- schwer verletzt: mnd. dörchwundet*, d· rwundet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durch und durch verwundet, über und über verwundet, schwer verletzt

-- schwer werden: mnd. bes· ren, sw. V.: nhd. es jemandem schwer machen, es jemandem sauer machen, jemanden quälen, Verdruss bereiten, sauer werden, schwer werden, ausstehen, büßen, sauer erwerben, Bitteres erleiden für etwas, Saueres erleiden für etwas

-- sehr schwer: mnd. alswāre, Adv.: nhd. sehr schwer

schwer, mnd. gelastich, Adj.: nhd. schwer, lästig, beschwerlich; gewichtich, gewechtich, Adj.: nhd. gewichtig, schwer, belastend

-- schwer atmen: mnd. hēgen (2), heigen, sw. V.: nhd. »hecheln«, keuchen, schwer atmen; hīgen, hīchen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen; jāpen, jappen, sw. V.: nhd. »jappen«, Mund aufreißen, schwer atmen, nach Luft schnappen, gähnen; kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

-- schwer husten: mnd. kīchen, kichen, sw. V.: nhd. keuchen, schwer atmen, schwer husten, von Atemnot befallen sein (V.), Asthma haben

-- schwer maulend: mnd. hartm· lich, Adj.: nhd. schwer maulend

-- schwer verdaulich: mnd. hartdouwich, Adj.: nhd. schwer verdaulich

-- schwer verwunden: mnd. kampfēren, kampfērn, sw. V.: nhd. schwer verwunden

-- sehr schwer: mnd. kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

schwer, mnd. lastich, Adj.: nhd. lästig, schwer, gewichtig, beschwerlich, bedrückend; lestich, Adj.: nhd. lästig, schwer, beschwerlich, gewichtig, bedrückend; · verwechtich, ōverwechtich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, schwer; quātlīk, quātlich, quālk, Adj.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, gering geachtet, von schlechtem Ruf, schwer, minderwertig, unzureichend, liederlich, schmerzhaft; quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

-- erneut schwer beschuldigen: mnd. reaggrevēren, sw. V.: nhd. erneut schwer beschuldigen

-- schwer beweglich: mnd. lancvērdich, lankverdich, Adj.: nhd. langsam fertig, träge, schwer beweglich

-- sehr schwer: mnd. · verswār, ōverswār, Adj.: nhd. sehr schwer, zu schwer

-- zu schwer: mnd. · verswār, ōverswār, Adj.: nhd. sehr schwer, zu schwer

schwer, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

schwer, mnd. stickende (2), Adj.: nhd. heftig, schwer

schwer, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schwer, mnd. swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

schwer, mnd. swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

schwer, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwer, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schwer, mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

schwer, mnd. swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

schwer, mnd. vörwēgen* (2), vorwēgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwer, stark, wirksam, überlegen (Adj.), mächtig, gewaltig, verwegen, tollkühn, kühn, entschlossen; wicht (2), Adj.: nhd. gewichtig, schwer; wichtich, mnd.?, Adj.: nhd. gewichtig, wiegend, schwer

schwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerathmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schweratmigkeit, mnd. hīmen (2), hīment, N.: nhd. Keuchen, Schweratmigkeit, Asthma, Seufzen

schweraufathmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerb, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwerbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerbefangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerbehangen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerbeladen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerbeleibt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwerbetrübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerbleierz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerblütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerdrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwere -- auf schwere Weise, mhd. swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

schwere -- eine schwere Geschützart, mnd. scharpemetze, scharpemutse, scherpemetse, scherpemetze, scherpemutse, F.: nhd. Kanone des größten Kalibers, eine schwere Geschützart

schwere -- hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, mnd. · vertucht, ōvertucht, F.: nhd. »Überzug«, Stelle an der man etwas hinüberzieht, hölzerne Vorrichtung oder Rutsche auf der schwere Gegenstände über einen zwei Gewässer trennenden Damm befördert werden können, Schleifbahn

schwere -- Karre für schwere Güter, mnd. knēvelkāre, F.: nhd. Karre für schwere Güter

schwere -- Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, mnd. knēvelære*, knēveler, M.: nhd. Karrenzieher für schwere und festzubindende Transportgüter, Biertonnenführer

schwere -- schwere Arbeit, an. starf, st. N. (a): nhd. schwere Arbeit, Anstrengung, Geschäft

schwere -- schwere Belastung, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwere -- schwere bzw. fette Erde der Marschländer, mnd. klei, kley, kleye, M.: nhd. Klei, Lehmboden, schwere bzw. fette Erde der Marschländer, fruchtbarer Boden

Schwere -- Schwere des Bodens, mnd. vettichhēt*, vettichēt, vetticheit, F.: nhd. »Fettigkeit«, Fettheit, Dicke, Korpulenz, Fettgehalt, Fruchtbarkeit, Schwere des Bodens

schwere -- schwere Geburt haben, mnd. nōttēlen***, sw. V.: nhd. schwere Geburt haben

schwere -- schwere Geburt, mnd. nōttēlinge, F.: nhd. schwere Geburt

schwere -- schwere Güter am Karren ziehen, mnd. ? knēvelen***, sw. V.: nhd. schwere Güter am Karren ziehen?

schwere -- schwere Lade, mnd. blok, block, M., N.: nhd. Block, Stamm, Klotz, Hackblock, Hauklotz, Block an den der Gefangene angeschlossen wird, Block in den die Füße eingeschlossen werden, schwere Lade, Kiste zur Aufbewahrung von Geld bzw. Dokumente, Sammellade, Almosenblock, Opferstock, Kloben, Gehäuse des Flaschenzugs, Schiffsrolle, Blockrolle, Haufe, Haufen, mit Graben (M.) umgrenztes Ackerstück, kurzer Queracker, Besatz an den Messgewändern

schwere -- schwere Last, mhd. houbetlast, st. F.: nhd. Hauptlast, schwere Last

schwere -- schwere Lasten tragend, mnd. swārdrachtich, Adj.: nhd. schwere Lasten tragend, trächtig

schwere -- schwere lebensgefährliche Krankheit, mnd. vārsucht, vārsocht, vaersucht, vaersocht, vorsocht, vērsucht, vyrsogt, vōrsucht, F.: nhd. »Gefahrsucht«, gefährliche Krankheit, tödliche Krankheit, schwere lebensgefährliche Krankheit

schwere -- schwere Lüge, mhd. houbetluc 2, st. M.: nhd. »Hauptlüge«, schwere Lüge, Verleumdung

schwere -- schwere Not, mnd. krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.)

schwere -- schwere Not, mnd. ramp (1), M.: nhd. Krampf, Spasmus, Epilepsie, schwere Not, Unglück

schwere -- schwere Sorge, mnd. sorgelast, F.: nhd. Sorgenlast, schwere Sorge, drückende Sorge

schwere -- schwere Strafe, mnd. vörd· menisse*, vord· menisse, vordōmenisse, vord· mnisse, vordōmnisse, F., N.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· michhēt*, vord· michēt, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis; vörd· minge*, vord· minge, vordominge, F.: nhd. Verurteilung, Verdammung, Verdammnis, schwere Strafe, ewige Verdammnis, Verderben, Verwüstung, wüster Zustand, Verfall, Niedergang

schwere -- schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten, mnd. mandrenke, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten; mandrenkelse, F.: nhd. »Menschenertränkung«, schwere Sturmflut mit großen Menschenverlusten

schwere -- schwere Sünde, ae. fir-en-leah-tor, st. M. (a): nhd. große Sünde, schwere Sünde; fir-en-s-yn-n, st. F. (jō): nhd. große Sünde, schwere Sünde

schwere -- schwere Sünde, as. fir-in-su-nd-i-a* 2, st. F. (jō?)?, sw. F. (n): nhd. »Frevelsünde«, schwere Sünde

schwere -- schwere Verleumdung, mnd. h· vetl· ge, F.: nhd. schwere Verleumdung

schwere -- schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht, mnd. vārewunde, fahrwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht; vārwunde, F.: nhd. schwere Verwundung bei der Lebensgefahr für den Verletzten besteht

schwere -- schwere Verwundung, mnd. vlēte (2), flēte*, F.: nhd. schwere Verwundung, tiefe Wunde

schwere -- sklavische schwere Arbeit verrichten, mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

schwere -- zu schwere Last, mhd. überleste (2), obirleste, st. F.: nhd. »Überlast«, Überladung, überaus große Last, zu große Last, zu schwere Last, überaus große Menge, zu große Menge, Übermacht, Überfülle, Übermaß, Gewalt, Vergewaltigung, Bedrückung, Beschwerde, Schade, Schaden (M.), Überwältiger, Bezwinger, Lästiger, Überflüssiger, Belastung, Qual

Schwere (F.), mnd. wicht (3), wichte, F.: nhd. Gewicht, Handlung des Wiegens, Schwere (F.), Last, Bürde, Masse, Waage, Gewichtstück für die Waage, ein bestimmtes Gewichtsmaß

Schwere, germ. *swērī-, *swērīn, *swǣrī-, *swǣrīn, sw. F. (n): nhd. Schwere, Last; *swēriþō, *swǣriþō, *swēreþō, *swǣreþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schwere

Schwere, got. kaúr-ei* 1, sw. F. (n): nhd. Schwere, Fülle, Last; *kaúr-ein-s, st. F. (i/ō): nhd. Schwere, Beschwerlichkeit; kaúr-iþ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Last, Schwere

Schwere, an. hǫf-g-i, sw. M. (n): nhd. Schwere; þun-g-i, sw. M. (n): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Last, Fracht; væg-i (1), st. N. (ja): nhd. Gewicht (N.) (1), Schwere, Wert

Schwere, ae. hėf-ig-nės-s, hėf-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Schwere, Last; s-wǣr-nės-s, s-wǣr-nės, st. F. (jō): nhd. Schwere, Last

Schwere, afries. s-wēr-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Schwerheit, Schwere, Bürde

Schwere, ahd. kraftnissa* 1?, st. F. (jō): nhd. Schwere, Gewalt; swārī* 17, swārīn*, st. F. (ī): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1), Beschwernis; swārida* 5, st. F. (ō): nhd. Schwere, Last, Gewicht (N.) (1); unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken; wāga 73, st. F. (ō): nhd. Waage, Gewicht (N.) (1), abgemessenes Gewicht, Schwere, Abwägung

Schwere, mhd. gropheit, grobheit, st. F.: nhd. »Grobheit«, Dicke, Schwere, Festigkeit, Stofflichkeit, Unebenheit, Rauheit, Materialität, Ungebildetheit; grœze, grōze, st. F., sw. F.: nhd. Größe, Höhe, Ausmaß, Dicke, Schwere

Schwere, mhd. last, st. M., st. F., st. N.: nhd. Last, Ladung (F.) (1), Belastung, Gewicht (N.) (1), Schwere, Ballast, Druck, Menge, Fülle, Masse, bestimmtes Maß

Schwere, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swæren (2), st. N.: nhd. Schwere; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swæricheit*, swærecheit, swærikeit, st. F.: nhd. Schwere, Last, Kummer, Leiden, Schwierigkeit, Hindernis

Schwere, mnd. ? l· dichhēt*, l· dichēt, l· dicheit, F.: nhd. Schwere?, Beschwernis?

Schwere, mnd. dapperhēt, dapperheit, F.: nhd. Größe, Schwere, Bedeutung, Ausdauer

Schwere, mnd. gewicht, gewichte, F.: nhd. Gewicht, Schwere, Menge

Schwere, mnd. schr· dinge, schrodinge, F.: nhd. Schroten, Vorgang des Schrotens, Schrotung, Schwere, Gewicht, Schrotling, Rohform der Münzen, Ausmünzung, Ausprägung

Schwere, mnd. sūrhēt, sūrheit, F.: nhd. »Sauerheit«, Grimm, Gehässigkeit, Böswilligkeit, betrügerische Absicht, Mühsal, Schwere

Schwere, mnd. swēr (2), swēre, F., N.: nhd. Schwere, Beschwerde, Kummer, Leid

Schwere, mnd. swērede*, swērde, F.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse

Schwere, mnd. swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schwere, mnd. swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

Schwere, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe

Schwere, mnd. swārede*, swārte, schwārte, F.: nhd. Schwere, Gewicht

Schwere, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schwere, mnd. swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not

Schwere, mnd. swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

schwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerelenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerem -- aus schwerem Boden ausheben, mnd. kleien* (3), kleyen, sw. V.: nhd. aus Kleiboden ausgraben, aus schwerem Boden ausheben

schweren -- Beschäftigter der schweren Boden aushebt, mnd. kleiære*, kleyer, kleyger, M.: nhd. Beschäftigter der schweren Boden aushebt, Beschäftigter der Arbeit im Marschland verrichtet

schweren -- Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen, mnd. mordio, mortio, mordejo, mordeo, Interj.: nhd. »Mordio«, Gerüftschrei bei Mord oder anderem schweren Verbrechen

schweren -- Grabschaufel für schweren Boden, mnd. kleiroffele*, kleyroffelen, M.: nhd. Grabschaufel für schweren Boden

schweren -- Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen, mnd. heftēreme, hechtēreme, N.: nhd. Heftrahmen?, Teil des Pferdegeschirrs, Hebeseil zum Ziehen von schweren Geschützen

schweren -- Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt, mnd. kleiærelōn*, kleyerlōn, kleigerlōn, M.: nhd. Lohn eines Beschäftigten der schweren Boden aushebt

schweren -- schweren Herzens, ahd. unfrōlīhho* 1, unfrōlīhho*, Adv.: nhd. schweren Mutes, schweren Herzens

schweren -- schweren Mutes, ahd. unfrōlīhho* 1, unfrōlīhho*, Adv.: nhd. schweren Mutes, schweren Herzens

schweren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schweren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwerenot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwerenöter, mnd. rustevil, M.: nhd. Faulpelz, Schwerenöter

schwerer -- langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten, mnd. lenge (2), N.: nhd. langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten

schwerer -- mit schwerer Krankheit behaftet, mnd. · vergichtich, övergichtich, · vergigtich, avergichtich, Adj.: nhd. von Gicht befallen (Adj.), mit schwerer Krankheit behaftet, giftbrüchig, gelähmt

schwerer -- schallender schwerer Fall, mnd. plump (1), M.: nhd. Plumps, Klatsch, Platsch, schallender schwerer Fall

schwerer -- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

schwerer -- schwerer Friedensbruch, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

schwerer -- schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine, mhd. schelhamer, st. M.: nhd. schwerer Hammer zum Zerschlagen der Steine

schwerer -- schwerer Hobel, mnd. bulle (6), M.: nhd. schwerer Hobel, Fußbodenhobel

schwerer -- schwerer Kummer, mhd. kumbersmerze, sw. M.: nhd. »Kummerschmerz«, schwerer Kummer

schwerer -- schwerer machen, mnd. ? · verswēren* (2)**, sw. V.: nhd. dicker machen?, schwerer machen?

schwerer -- schwerer machen, mnd. vörswēren* (1), vorswēren, sw. V.: nhd. »verschweren«, schwerer machen, größer machen, erschweren, verschärfen, gerichtlich belangen, beanspruchen, beschweren, lästig fallen

schwerer -- schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze, mnd. quadrēl, mnd.?, M.: nhd. schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze

schwerer -- schwerer Seufzer, mhd. herzesiufte, sw. M.: nhd. Herzensseufzer, schwerer Seufzer

schwerer -- schwerer Traum, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

schwerer -- schwerer werden, mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

schwerer -- Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, mnd. nēderslach, nedderslach, M.: nhd. Niederschlag, Verletzung mit schwerer Wundfolge oder Todesfolge, Totschlag, Erschlagung, Bußgeld für Totschlag

schwerer -- Verurteilung zu schwerer Strafe, mnd. · vertal, · vertāle*, · vertāl, · vertael, övertal, āvertal, obertal, M., F., N.: nhd. Verurteilung zu schwerer Strafe, Acht (F.) (1), Verfestung, Stigmatisierung eines Menschen verbunden mit dem Entzug von Rechten innerhalb der Rechtsgemeinschaft, außereheliche Lebensgemeinschaft (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwerer sein (V.) als, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

schwerer sein (V.), mnd. · verwēgen, överwēgen, averwēgen, st. V.: nhd. überwiegen, schwerer sein (V.), ein Gewicht überschreiten, übertreffen, die Oberhand erlangen über, besiegen, erwägen, betrachten, bedenken, überlegen (V.), in Betracht ziehen, prüfen, beraten (V.), erfassen, begreifen, entscheiden

schwerer wiegen (V.) (1) als, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwererde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwererdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, mnd. ūtwippen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auswippen«, Übergewicht haben, Schwereres (gute Münzen) beim Wägen aussondern, herauswerfen, verdrängen

schwererworben, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schweres -- ein schweres Schimpfwort, mnd. h· vetwōrt (1), hoiftwōrt, M.: nhd. ein schweres Schimpfwort

schweres -- schweres Atmen eines Sterbenden, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

schweres -- schweres Atmen eines Sterbenden, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

schweres -- schweres Atmen, mnd. süchtinge, suchtinge, söchtinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

schweres -- schweres Atmen, mnd. süftinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

schweres -- schweres Belagerungsgeschütz, mnd. mūrbrēkære*, mūrbrēker, M.: nhd. »Mauerbrecher«, schweres Belagerungsgeschütz; mūrenbrēkære*, mūrenbrēker, M.: nhd. »Mauerbrecher«, schweres Belagerungsgeschütz

schweres -- schweres Geschütz mit langem Rohr, mnd. nōtslange, F.: nhd. eine Art langer Kanone, schweres Geschütz mit langem Rohr

schweres -- schweres Geschütz, mnd. h· vetbüsse, F.: nhd. schweres Geschütz, grobes Geschütz; h· vetslange, F.: nhd. Hauptgeschütz, schweres Geschütz; h· vetstücke, hofetstücke, hoftstücke, N.: nhd. »Hauptstück«, wichtigstes Teil, besonders großes Stück, eigentliches Ackerland, Hauptpunkt, wichtigster Abschnitt, wichtigstes Kapitel, wichtigste Grundlage, schweres Geschütz; kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

schweres -- schweres Geschütz, mnd. m· sære*, möser, moeser, moyser, mörser, M.: nhd. Mörser, metallenes Gefäß zum Zerstoßen, schweres Geschütz, Haubitze

schweres -- schweres Geschütz, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

schweres -- schweres Herzleid, mhd. herzenkrach, st. M.: nhd. schweres Herzleid

schweres -- schweres Leid, mnd. kr· zelīden* (2), kr· zlīden, kr· zlīdent, N.: nhd. Nachahmung von Christi Leiden am Kreuz, schweres Leid

schweres -- schweres Schiffsgeschütz, mnd. kartouwe, kartouwe, cartauwe, cartawe, kartūwe, kartūne, kartūne, F.: nhd. Geschütz, schweres Geschütz, Belagerungsgeschütz, schweres Schiffsgeschütz, Geschütz mit kurzem Rohr, Kartaune, großes Geschütz

schweres -- schweres Verbrechen, mnd. ōrbōtemāl, ōrbōtmāl, ōrbotmall, N.?: nhd. schweres Verbrechen, vorsätzliche Beschädigung eines anderen Leibes und Lebens, Rache für ein bereits gesühntes Verbrechen, schwerer Friedensbruch

schwerfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerfallen, got. *þri-ut-an?, st. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. schwerfallen

schwerfallen, mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

schwerfällig -- schwerfällig sprechen, mnd. slabben, sw. V.: nhd. schlappen, schlürfen, schwerfällig sprechen

schwerfällig, germ. *swangra- (1), *swangraz, Adj.: nhd. schwerfällig, schwanger, schwer

schwerfällig, an. slund-a-sam-lig-r, Adj.: nhd. schwerfällig, schlaff

-- schwerfällig gehen: an. beig-l-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen; dratt-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen; hǫrk-l-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, sich fortschleppen; þra-m-m-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, stampfen

schwerfällig, ae. swang-or, Adj.: nhd. schwer, schwerfällig, langsam, träge, untätig

schwerfällig, ahd. *klunz, lang., Adj.: nhd. schwerfällig; swār* 35?, Adj.: nhd. schwer, lästig, voll, schwerfällig; unbikwāmo* 3, unbiquāmo*, Adv.: nhd. schwerfällig, unmöglich, unangenehm, lästig; ungiredi* 1, Adj.: nhd. langsam, schwerfällig

schwerfällig, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

-- plump und schwerfällig einhergehen: mhd. sappen, sw. V.: nhd. plump und schwerfällig einhergehen, erfassen, ergreifen, erwerben, erhalten (V.)

schwerfällig, mhd. ungevüeclich, ungefüeclich*, Adj.: nhd. »ungefügig«, schwerfällig, unbeholfen; ungevüeget, ungefüeget*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefügt«, schwerfällig

schwerfällig, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schwerfällig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwerfällig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwerfällig, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schwerfällig, mnd. swārveldich***, Adj.: nhd. schwerfällig

schwerfällig, mnd. swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

schwerfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerfällige -- schwerfällige Person, an. slǫtt-r, st. M. (a): nhd. schwerfällige Person

schwerfälliger -- schwerfälliger Mann, an. strund-i, sw. M. (n): nhd. dicker, schwerfälliger Mann

schwerfälliger -- schwerfälliger Mensch, an. slōk-r, st. M. (a): nhd. schwerfälliger Mensch

Schwerfälligkeit, ae. swang-or-nės-s, swang-or-nės, st. F. (jō): nhd. Schwerfälligkeit, Trägheit

Schwerfälligkeit, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht

Schwerfälligkeit, mnd. swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schwerfälligkeit, mnd. swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Schwerfälligkeit, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schwerfälligkeit, mnd. swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not

Schwerfälligkeit, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Schwerfälligkeit, mnd. swārveldichhēt*, swarveldichēt, swārveldicheit, F.: nhd. Schwerfälligkeit, Trägheit

schwerfälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerfaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerflüssig, mnd. kort (1), Adj.: nhd. kurz, kurzgewachsen, klein, kurzgeschnitten, gestutzt, nicht ausgedehnt, schwerflüssig, kurzdauernd, schnell ablaufend

schwerflüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerflüssigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwergeärgert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergekränkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergeprüft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergeputzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergereimt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergereizt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwergläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerhauptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwerheit, afries. s-wēr-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Schwerheit, Schwere, Bürde

schwerheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerherzig, mnd. swārhertich, zwarhertich, Adj.: nhd. »schwerherzig«, schwermütig, bedrückt

schwerherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwerherzigkeit, mnd. swārhertichhēt*, swārhertichēt, swārherticheit, F.: nhd. »Schwerherzigkeit«, Schwermut, Betrübnis

schwerhörig, mhd. ungehœrende, ungehœrnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »nicht hörend«, schwerhörig, taub

schwerhörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerhörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweriglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Schwerin -- in Schwerin hergestellt, mnd. swerīnisch*, swerīnesch, swerīnsch, Adj.: nhd. schwerinisch, Schwerin betreffend, in Schwerin hergestellt

Schwerin -- Schwerin betreffend, mnd. swerīnisch*, swerīnesch, swerīnsch, Adj.: nhd. schwerinisch, Schwerin betreffend, in Schwerin hergestellt

Schwerin -- Schwerin in Mecklenburg, mnd. Swerīn, Zwerin, Schwerīn, ON: nhd. Schwerin in Mecklenburg

schwerinisch, mnd. swerīnisch*, swerīnesch, swerīnsch, Adj.: nhd. schwerinisch, Schwerin betreffend, in Schwerin hergestellt

schwerk, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerke, M. F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwerköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerköstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerkrank, mhd. swārsühtic*, swārsuhtec, Adj.: nhd. schwerkrank

schwerleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerleibig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerleibigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerlernig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerlich, got. ag-l-u-ba 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1d): nhd. schwer, schwerlich

schwerlich, ae. s-wǣr-lic, Adj.: nhd. »schwerlich«, schmerzlich, schwer; s-wǣr-līc-e, Adv.: nhd. »schwerlich«, schmerzlich, schwer

schwerlich, afries. s-wēr-lik 2, Adj.: nhd. »schwerlich«, schwer, übel, heftig

schwerlich, ahd. kūmo* 20, Adv.: nhd. kaum, schwerlich, mit Mühe, beinahe nicht, unwillig, widerwillig; unōdo* 1, Adv.: nhd. schwerlich

schwerlich, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu; kūmelīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht; kūmiclīche*, kūmeclīche, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, nicht, gar nicht

schwerlich, mhd. kūmic***, Adj.: nhd. »schwerlich«; kūmiclich***, Adj.: nhd. »schwerlich«

schwerlich, mhd. müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam; nōte, nœte, nōde, Adv.: nhd. notgedrungen, ungerne, notwendig, schwerlich

schwerlich, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich

schwerlich, mhd. swærlich, Adj.: nhd. »schwerlich«, traurig, schlimm, schwer, wehtuend, schmerzlich, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, unbehilflich, schwanger, gewichtig, bedeutend, vornehm, angesehen

schwerlich, mhd. unsanfte, unsamfte, Adv.: nhd. unsanft, unbequem, mühevoll, mit Mühe, schwer, heftig, grob, hart, rücksichtslos, unglücklich, schlecht, ungern, kaum, schwerlich; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich

schwerlich, mnd. lancsā̆m (2), lanksam, lanksem, lanksum, lancsåm, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lancsummen, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; lencsam (2), lencsā̆m, lencsēm, lencseim, lenksem, Adv.: nhd. lange dauernd, langsam, säumig, zögernd, bedächtig, allmählich, kaum, schwerlich; nōde, node, noede, noide, Adv.: nhd. nur notgedrungen, wider Willen, ungern, schwerlich, kaum, durchaus nicht; · vel* (3), ovele, mnd.?, Adv.: nhd. übel, schlecht, kaum, schwerlich, nicht?; quellīken, quētlīken, Adv.: nhd. böse, übel, schmerzhaft, heftig, schwerlich, kaum

schwerlich, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schwerlich, mnd. swārich, Adj.: nhd. »schwerlich«, lästig, schwanger

schwerlich, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

schwerlich, mnd. vulnode, mnd.?, Adv.: nhd. höchst ungern, mit Widerwillen, schwerlich, mit nichten

schwerlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwerlöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwermachen, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen

schwermächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwermägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwermen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwermesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwermut, an. mug-g-a (2), sw. F. (n): nhd. Trauer, Schwermut

Schwermut, mhd. houbetswære, st. F.: nhd. »Hauptschwere«, Schwermut; jāmersuht, st. F.: nhd. »Jammersucht«, Schwermut, Krankheit vor Trauer, Leiden

Schwermut, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærmüticheit*, swærmüetecheit, swærmüetekeit, swārmüetkeit, st. F.: nhd. Schwermut; tobegesühte (2), st. N.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit; tobesuht, st. M., st. F.: nhd. Wahnsinn, Tobsucht, Verrücktheit, Wut, Raserei, Verblendung, Schwermut, Besessenheit

Schwermut, mhd. widermüete (2), widermuote, widermuot, widermūt, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Unmut, Verdruss, Ungehorsam, Widerstand, Widersetzlichkeit, Zorn, Ärger, Trübsal, Schwermut, Missgeschick, Verlust, Übel, Ungemach, Unglück, Kränkung, Unrecht, Widerwärtigkeit, Beeinträchtigung; widermüeticheit*, widermüetecheit, st. F.: nhd. Schwermut, Trübsal; widermuot (1), widermūt, st. M.: nhd. »Widermut«, Widerwärtigkeit, Missgeschick, Ungemach, Trübsal, Schwermut, Unmut, Zorn, Widersetzlichkeit, Ungehorsam, Feindseligkeit, Schabernack

Schwermut, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie; missemōt, mismōt, M.: nhd. Missmut, Ärger, Verzweiflung, Schwermut

-- von Schwermut befallener Kranker: mnd. melancolik, melancolk, M.: nhd. Melancholischer, Mensch von melancholischem Temperament, von Schwermut befallener Kranker

Schwermut, mnd. swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Schwermut, mnd. swārhertichhēt*, swārhertichēt, swārherticheit, F.: nhd. »Schwerherzigkeit«, Schwermut, Betrübnis

Schwermut, mnd. swārmōt, schwārmūt, M.: nhd. Schwermut, Melancholie

Schwermut, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Schwermut, mnd. wēm· dichhēt*, wēm· dichēt*, wēm· dicheit*, wēmodicheit, mnd.?, F.: nhd. »Wehmütigkeit«, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid; wēmōt, mnd.?, M.: nhd. Wehmut, Betrübnis, Traurigkeit, Schwermut, Kleinmütigkeit, Kummer, Verdruss, trauriges Schicksal, Schmerz, Leid

schwermut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwermütig, an. dap-r, Adj.: nhd. traurig, betrübt, träg, schwermütig, niedergeschlagen

schwermütig, ae. méag-ol-mō-d, Adj.: nhd. schwermütig; sweorc-en-ferh-þ, sworc-en-ferh-þ, Adj.: nhd. hoffnungslos, schwermütig; un-rōt-mō-d, Adj.: nhd. schwermütig

schwermütig, ahd. unfrō 19, Adj.: nhd. traurig, betrübt, traurig über, betrübt über, schwermütig, unerfreulich

schwermütig, mhd. swærmüetic, swærmüetec, Adj.: nhd. schwermütig, bedrückt, drückend

schwermütig, mhd. widermüetic, Adj.: nhd. »widermutig«, trübselig, schwermütig, aufsässig

schwermütig, mnd. melancolisch, melanclysch, Adj.: nhd. melancholisch, schwermütig

schwermütig, mnd. swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

schwermütig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwermütig, mnd. swārgem· dich***, Adj.: nhd. schwermütig

schwermütig, mnd. swārhertich, zwarhertich, Adj.: nhd. »schwerherzig«, schwermütig, bedrückt

schwermütig, mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.)

schwermütig, mnd. swārm· dichlīk, Adj.: nhd. schwermütig, melancholisch, bedrückt, bekümmert

schwermütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwermütigkeit, mhd. melancolīe, st. F.: nhd. Melancholie, Schwermütigkeit

Schwermütigkeit, mhd. tobegesuht*, tobegesühte, st. F.: nhd. Schwermütigkeit

Schwermütigkeit, mnd. swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Schwermütigkeit, mnd. swārgem· dichhēt*, swārgem· tichēt, swārgem· ticheit, F.: nhd. Schwermütigkeit

Schwermütigkeit, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

schwermütigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwermütiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwermutkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwermutsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwermutsdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW schwermutsdunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwermutsfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwermutsflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwermutsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwermutsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwermutshöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwermutskette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwermutsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwernis, mnd. swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

Schwernis, mnd. swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

schwernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwernöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schweröl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerreimend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerschwarz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwersinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerst, mhd. swærest***, Adv.: nhd. schwerst

schwerste, mhd. swæreste***, Adj.: nhd. schwerste

schwerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwersten -- am schwersten, mhd. allerswærest* (2) 1, allerswārste, Adv.: nhd. am schwersten, am drückendsten

Schwert -- Behältnis für ein Schwert, mnd. swērtbüsse, F.: nhd. »Schwertbüchse«, Behältnis für ein Schwert, Schwertscheide?

Schwert -- durch ein Schwert verursachte Verwundung, mnd. swērdeshouw, M.: nhd. »Schwerthau«, Hieb mit dem Schwert, durch ein Schwert verursachte Verwundung

Schwert -- Hieb mit dem Schwert, mnd. swērdeshouw, M.: nhd. »Schwerthau«, Hieb mit dem Schwert, durch ein Schwert verursachte Verwundung

Schwert -- Hieb mit dem Schwert, mnd. swērdesslach, schwērdesslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt

Schwert -- Hieb mit dem Schwert, mnd. swērtslach, swērtslac, swērslāch, swertslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt

Schwert -- mit einem Schwert bewaffnen, mnd. swērden***, sw. V.: nhd. mit einem Schwert bewaffnen

Schwert -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

Schwert -- schützendes friedebewahrendes Schwert, mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

Schwert (Seekönigname), an. Hœk-ing-r, st. M. (a), PN: nhd. Schwert (Seekönigname)

Schwert, idg. *n̥sis?, Sb.: nhd. Schwert; *skolmā, F.: nhd. Schwert

Schwert, germ. *agjō, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Spitze, Ecke, Kante, Schwert; *bilja-, *biljam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Schwert; *billa-, *billam, st. N. (a): nhd. Haue, Beil, Streitaxt, Schwert; *branda-, *brandaz, st. M. (a): nhd. Brand, Schwert, flammendes glänzendes Schwert (in PN); *heru-, *heruz, st. M. (u): nhd. Schwert, Dolch; *mēkja-, *mēkjaz, *mǣkja-, *mǣkjaz, st. M. (a): nhd. Schwert; *sagjō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schwert; *skalmō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schwert, Hülse; *swerda-, *swerdam, st. N. (a): nhd. Schwert

Schwert, got. *ag-i-, *agja-, st. F.: nhd. Schärfe, Ecke, Spitze, Schneide, Schwert; *bran-d-s (2), *branþs, st. M. (a): nhd. Schwert; haír-u-s 10, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1, 135,1a): nhd. Schwert; *in-s?, st. Sb.: nhd. Schwert; mēk-i* 2, mēkeis*, mycha, krimst. N. (i)?, st. M. (ja)?: nhd. Schwert; *sah-s, st. M. (a): nhd. Schwert, Messer (N.); scra-m-a*, lat.-F.: nhd. Schwert; *skra-m-m-a, *skrama, st. F. (ō): nhd. Schwert, Messer (N.)

Schwert, an. att-i (2), sw. M. (n): nhd. Schwert; ben-gref-il-l, st. M. (a): nhd. Schwert; brand-r (2), st. M. (a): nhd. Brett, Schwertklinge, Schwert; brim-ir, Sb.: nhd. Schwert; bryn-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Speer, Schwert; dreyr-a-mœr-ir, M.: nhd. Schwert, Moorbewohner; flæm-ing-r (2), st. M. (a): nhd. Schwert; fol-k, st. N. (a): nhd. Schar (F.) (1), Heerschar, Volk, Kampf, Schwert; fyl-ving-r, st. M. (a): nhd. Nuss (F.) (1), Schwert, Fisch; Fǫl-vi-r, M.: nhd. Schwert, das Fahle; gal-m-r, st. M. (a): nhd. Schwert, Helltönender; Gell-ir, M., PN: nhd. Ochs, Ochse, Schwert, der Schreiende; gelm-ing-r, st. M. (a): nhd. Schwert; gjal-l-r (1), st. M. (a): nhd. Schwert, Schild, Meer; gō-inn, Sb.: nhd. Schlange, Schwert; gra-m-r (2), st. M. (a): nhd. König, Fürst, Teufel, Troll, Schwert; grō-a (1), F., PN: nhd. Schwert; her-ber-i, sw. M. (n): nhd. Schwert; hjǫrr, st. M. (u): nhd. Schwert; hring-r, st. M. (a): nhd. Ring, Kreis, Schwert, Schlange, Schiff; hrott-i, sw. M. (n): nhd. Schwert, Lump, Schlingel; hǫg-uð-r, st. M. (a): nhd. Schwert; īm-nir, M.: nhd. Schwert; lang-barð-r, st. M. (a): nhd. Langobarde, Schwert; ljō-m-i, sw. M. (n): nhd. Glanz, Licht, Schwert, Zwerg; log, st. N. (a): nhd. Licht, Kerze, Flamme, Schwert; log-i (1), sw. M. (n): nhd. Flamme, Lohe, Schwert; læva-tein-n, st. M. (a): nhd. Schwert, Schadenzweig; lǫgð-ir, M.: nhd. Schwert, Stoßer; mal-vitn-ir, M.: nhd. Schwert; mar-r (3), st. M. (a): nhd. Schwert; mæk-ir, st. M. (a): nhd. Schwert; Mǫrn-ir, st. M. (ja?): nhd. Schwert, Phallus, Riese (M.); orm-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert; rau-f-nir, M.: nhd. »Lochmacher«, Schwert, der Löcher macht; rif-jung-r, st. M. (a): nhd. Schwert; sax, st. N. (a): nhd. Schwert, Reling am Vordersteven; sig-ð, st. F. (ō): nhd. Sense, Schwert; sig-ð-ir, M.: nhd. Schwert; skalk-r (2), st. M. (a): nhd. Schwert; skal-m, st. F. (ō): nhd. Gabelzweig, Schwert; skar-r (2), st. M. (a): nhd. Schwert; skjōm-i, sw. M. (n): nhd. »Glänzendes«, Schwert; skolk-r, st. M. (a): nhd. Schwert, Helm (M.) (1), Schrecker; skygð-ir, M.: nhd. Schwert; skǫlm, st. F. (ō): nhd. Gabelzweig, Schwert, gespaltenes Holzstück; snið-il-l, st. M. (a): nhd. Sichel, Schwert; spāð-i, sw. M. (n): nhd. Schwert, Spatha; sver-ð, st. N. (a): nhd. Schwert, Penis; tjǫrr, st. M. (a?): nhd. Schwert, harzhaltiges Holz des Griffes; to-g-n-ing-r, st. M. (a): nhd. Schwert; þin-ur-r, st. M. (a): nhd. Tau (N.) das das Netz einfasst um es zu spannen, Bogenmitte, hartes Holz, Schwert; þrim-ar-r, st. M. (a): nhd. Schwert; þrō-r, st. M. (a): nhd. Zwerg, Eber, Schwert, Gedeihlicher (Odinsname); þvar-i, sw. M. (n): nhd. Bohrer, Stock, Stange, Schwert, Speer; un-n-r (1), st. M. (a?): nhd. Schwert; val-nir, M.: nhd. Schwert, Auserlesenes, Todbringendes; veig-ar-r, st. M. (a): nhd. Schwert, dessen Griff mit Metalldraht umwunden ist; ver-r (2), M.: nhd. Schwert; vif-r, st. M. (a?): nhd. Schwert, Zitternder; vit-n-ir, M.: nhd. Wolf (M.) (1), Schwert; væg-ir (2), Sb.: nhd. Schwert; vætt-lim-i, sw. M. (n)?: nhd. Schwert; yfr-ir, M.: nhd. Schwert, Überwinder; œg-ir, M.: nhd. Krieger, Helm (M.) (1), Schwert, Schrecker; ǫlt-īr-r, st. M. (a): nhd. Schwert

-- das Schulterband am Schwert befestigen: an. fet-l-a, sw. V.: nhd. das Schulterband am Schwert befestigen

-- Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert: an. vind-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert; vind-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Schwert mit schiefer Klinge oder wendisches Schwert

Schwert, ae. bi-l-l, bi-l, st. N. (ja): nhd. Schwert, Hackmesser, sichelförmiges Messer; bran-d (2), bron-d (2), st. M. (a): nhd. Schwert; ėcg, st. F. (jō): nhd. Ecke, Schneide, Schwert; gū-þ-bi-l-l, gū-þ-bi-l, st. N. (ja): nhd. Kriegsschert, Kampfschwert, Schwert; gū-þ-win-e, st. M. (u): nhd. »Kriegsfreund«, Krieger, Waffe, Schwert; heor-u, heor-o, st. M. (u): nhd. Schwert; hil-d-e-frōf-or, st. F. (ō): nhd. »Trost in der Schlacht«, Schwert; hil-d-e-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. Schwert, Schlachtlicht (Schwertname); hil-t-ing, st. M. (a): nhd. Schwert; īs-ern (1), īr-en (1), ī-r-s-en (1), īs-en (1), st. N. (a): nhd. Eisen, eisernes Gerät, eiserner Gegenstand, Waffe, Schwert, Fessel (F.) (1); mǣc-e, mēc-e, st. M. (ja): nhd. Schwert; sėcg (3), st. F. (jō): nhd. Schwert; sweor-d (1), swur-d, st. N. (a): nhd. Schwert

-- Blut vom Schwert triefend: ae. heor-u-dri-n-c, heor-u-dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Schwert-Trank, Blut vom Schwert triefend

-- kurzes Schwert: ae. seax, sæx, sex, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Dolch, kurzes Schwert, Sax

-- Schwert schwingen: ae. be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen

-- Tod durch Schwert: ae. sweor-d-beal-u, sweor-d-beal-o, st. N. (wa): nhd. Tod durch Schwert

-- verwundet durch ein Schwert: ae. sweor-d-wu-n-d, Adj.: nhd. »schwertverwundet«, verwundet durch ein Schwert

-- vom Schwert triefendes Blut: ae. heor-u-dréo-r, st. M. (a): nhd. vom Schwert triefendes Blut, geronnenes Blut

Schwert, afries. eg-g 40 und häufiger?, eg, ig, st. F. (ō): nhd. Ecke, Kante, Schneide, Schwert, Seite, Partei; īs-ern (1) 20, īs-er, ī-r-sen (1), ī-r-ser, st. N. (a): nhd. Eisen, Fessel (F.) (1), Stahl, Schwert, heißes Eisen beim Gottesurteil; sax 14, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Schwert; swer-d 15, st. N. (a): nhd. Schwert

Schwert, anfrk. swer-d* 8, swer-t*, st. N. (a): nhd. Schwert

-- kleines Schwert: anfrk. skram-a-sah-s* 1, wfrk., st. N. (a): nhd. »Schrammsachs«, kleines Schwert

Schwert, as. bi-l* (1) 3, st. N. (ja): nhd. »Beil«, Schwert, Streitaxt; *brand-e-rêd-a? (2), Sb.: nhd. Schwert; ėg-g-i-a* 15, st. F. (ō?, jō?): nhd. Ecke, Schneide, Schwert; *heru?, st. M. (u): nhd. Schwert; māk-i* 3, st. N. (ja), st. M. (ja): nhd. Schwert; sah-s* 3, st. N. (a): nhd. Messer (N.), Schwert, Kurzschwert, Sax; swer-d* 7, st. N. (a): nhd. Schwert

-- wild mit dem Schwert: as. heru-grim 1, heru-grim-m, Adj.: nhd. grimmig, wild mit dem Schwert

Schwert, ahd. *bil?, st. N. (a): nhd. Schwert; billi* 1, st. N. (ja): nhd. Schwert, Streitaxt?; ekkol* 14, eckol*, eckil*, st. M. (a): nhd. Stahl, Schwert, Halseisen; framea 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schwert, Speer, Lanze; swert 104, st. N. (a): nhd. Schwert; wāfan* (1) 63, st. N. (a): nhd. Waffe, Schwert, Dolch, Gewalt, Waffengewalt

-- kleines Schwert: ahd. skramasahs* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Schrammsachs«, kleines Schwert; swertilīn* 5, swertilī*, st. N. (a): nhd. »Schwertlein«, kleines Schwert, Deutsche Schwertlilie

-- kleines zweischneidiges Schwert: ahd. sahs 17, st. N. (a): nhd. Messer (N.), kleines zweischneidiges Schwert, Degen (M.) (2)

-- kurzes Schwert: ahd. wāfansahs* 1, st. N. (a): nhd. »Waffenschwert«, kurzes Schwert

-- mit einem Schwert bewaffnet: ahd. giswert* 1, Adj.: nhd. mit einem Schwert bewaffnet, Schwertknecht (= subst.)

-- mit Schwert bewaffneter Fechter: ahd. swertkempfo* 1, swertkempho*, sw. M. (n): nhd. Schwertkämpfer, mit Schwert bewaffneter Fechter

Schwert, mhd. bil (1), bille, st. N.: nhd. Beil, Schwert, Streitaxt; brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod; ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante

-- baierisches Schwert: mhd. ? beiersahs, Sb.: nhd. ungehobelter Sachse?, baierisches Schwert?

-- Ring am Schwert: mhd. afterreif, st. M.: nhd. »Afterreif«, Schwanzriemen des Pferdes, Ring am Schwert, Reif (M.) (2), Band (N.)

Schwert, mhd. klinge (1), sw. F., st. F.: nhd. Klinge (F.) (1), Schwert, Messerklinge

Schwert, mhd. mæcheninc, st. M.: nhd. Schwert

-- österreichisches Schwert: mhd. ōstersahs, st. N.: nhd. »Ostersachs«, österreichisches Schwert

Schwert, mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze; schære, schær, st. F.: nhd. Schere, Schwert, Sichel, Haarschnitt, Abschneiden der Haare, Tonsur; stahelbīz*, stahelbīze, sw. M.: nhd. Stahlbeißer, Schwert; swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt; swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

-- alt genug ein Schwert zu führen: mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

-- Band mit dem man das Schwert umgürtet: mhd. swertvezzel, swertfezzel*, st. M.: nhd. »Schwertfessel«, Schwertgurt, Band mit dem man das Schwert umgürtet

-- blitzendes Schwert: mhd. swertblic, st. M.: nhd. blitzendes Schwert; swertesblic, st. M.: nhd. blitzendes Schwert

-- eine Art Schwert: mhd. tessak, theshu, Sb.: nhd. eine Art Schwert

-- kleines Schwert: mhd. swertel (2), st. N.: nhd. kleines Schwert; swertelīn (1), st. N.: nhd. »Schwertlein«, kleines Schwert

-- kurzes Schwert: mhd. sahs (1), sas, st. N.: nhd. Sachs, Sax, Messer (N.), Schwert, Schneide, langes Messer, kurzes Schwert, eiserne Pfeilspitze

-- mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann: mhd. swertdegen, st. M.: nhd. »Schwertdegen«, Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, Leibwächter

-- reif für das Schwert: mhd. swertmæzic, Adj.: nhd. reif für das Schwert, reif für den Ritterschlag, alt genug ein Schwert zu führen

-- schrecklich durch das Schwert: mhd. swertgrimmic*, swertgrimmec, Adj.: nhd. schrecklich durch das Schwert

Schwert, mhd. vehtīsen, fehtīsen*, st. N.: nhd. Fechteisen, Schwert; vlasche (3), vlatsche, flasche*, flatsche*, sw. F.: nhd. Schwert; wāfen (1), wāpen, wǣfen, wōfen, st. N.: nhd. Waffe, Schwert, Bewaffnung, Rüstung, Wappen, Zeichen, Ritterstand

-- Schwert des Weibels: mhd. weibelruote, F.: nhd. »Weibelrute«, Schwert des Weibels, Gerichtsschwert

-- Schwert mit breiter Klinge: mhd. vlatsche, vletsche, vlasche, flatsche*, fletsche*, flasche*, sw. F.: nhd. Schwert mit breiter Klinge

Schwert, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück

-- breites Schwert: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

-- Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt: mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

-- menschliches Schwert: mnd. minschenswērt, N.: nhd. menschliches Schwert

-- Schwert für Hinrichtungen: mnd. richteswērt, N.: nhd. Richtschwert, Schwert für Hinrichtungen

-- Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand: mnd. rōlandesbilde, N.: nhd. »Rolandsbild«, Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand

Schwert, mnd. ecke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeugs, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen; egge (1), egke, F.: nhd. Ecke, Schneide einer Waffe oder eines Werkzeuges, Schwert, Kante, scharfe Kante, äußere Kante, Tuchkante, Tuchleiste, äußerstes Ende, Sahlleiste, Sahlkante, Webekante, Winkel, Gürtel, Borte, schmaler Einfassungsstreifen

-- das Schwert aus der Scheide ziehen: mnd. entschēden (2), entscheiden, sw. V.: nhd. das Schwert aus der Scheide ziehen

-- todbringendes Schwert: mnd. blōtswērt, N.: nhd. »Blutschwert«, todbringendes Schwert

Schwert, mnd. galēie (2), Sb.: nhd. Schwert, Lanze, Bewaffneter

-- Kappe auf einem grifflosen Schwert: mnd. hūve, huwe, hufe, F.: nhd. Haube, Kopfbinde, Sturmhaube, größere Kopfbedeckung aus Leinen (N.) bzw. Seide, Kappe auf der Schale eine Messers, Kappe auf einem grifflosen Schwert, Glockenhaube, Bienenkorb

-- kleines Schwert: mnd. kāsbalch, kaesbalch, M.: nhd. eine Stichwaffe, kleines Schwert

-- Schwert zum Köpfen: mnd. köppeswērt, koppeswert, N.: nhd. Schwert zum Köpfen, Richtschwert

Schwert, mnd. stafswērt, stefswērt, N.: nhd. »Stabschwert«, Schwert, Dolch, Speer

Schwert, mnd. swērt, swert, sweert, sveyrt, schwērt, swārt, swōrt, N.: nhd. Schwert, Stichwaffe, Klageerhebung, Bezeichnung des ritterlichen Standes bzw. der regierenden und richterlichen Gewalt, Waffengewalt, Krieg, Klinge einer Waffe, Schneidegerät, Messer (N.), für Prügelstrafe benutzter Stock

schwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertaffet, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwertaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertamt, mnd. swērdesambacht*, swērdesampt, N.: nhd. »Schwertamt«, Ausübung der obrigkeitlichen Gewaltanwendung

schwertamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertangel, mnd. ? nāre (2), narn, M.?, F.?, N.?: nhd. Teil der Schwertklinge, Schwertangel?

schwertapostel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertbalg, mhd. swertbalc, st. M.: nhd. »Schwertbalg«, Schwertscheide

Schwertband, as. heru-band* 3, st. F. (i): nhd. Schwertband, Fessel (F.) (1)

schwertblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertblutig, as. heru-drô-r-ag 1, Adj.: nhd. »schwertblutig«, blutig

schwertbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertbrief, mhd. swertbrief, st. M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht

Schwertbrief, mnd. rulleken, rulleke, N.: nhd. »Röllchen«, Schriftstück, Zettel mit Zaubersprüchen, Schwertbrief

Schwertbrief, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform

Schwertbrücke, mhd. swertbrucke*, swertbrücke, st. F.: nhd. Schwertbrücke

Schwertbruder, mhd. swertbruoder, st. M.: nhd. Schwertbruder, Schwertritter

Schwertbruder, mnd. swērtbrōder, schwērtbrōder, M.: nhd. »Schwertbruder«, Mitglied des Schwertritterordens, Deutschordensritter

schwertbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertbüchse, mnd. swērtbüsse, F.: nhd. »Schwertbüchse«, Behältnis für ein Schwert, Schwertscheide?

schwertdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertdegen, as. swer-d-theg-an* 1, st. M. (a): nhd. »Schwertdegen«, Krieger

Schwertdegen, mhd. swertdegen, st. M.: nhd. »Schwertdegen«, Knappe der das Ritterschwert erhalten (V.) soll oder eben erhalten (V.) hat, mit Schwert bewaffneter Gefolgsmann, Leibwächter

schwertdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertdreier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertel, ae. sėcg (2), st. M. (ja): nhd. Ried (N.) (1), Schilf, Binse, Schwertel

Schwertel, as. swer-d-ula* 3, sw. F. (n): nhd. Schwertel

Schwertel, mhd. swertel (1), st. M.: nhd. »Schwertel«, Schwertkraut

schwertel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertelblume, mhd. swertelbluome 3, sw. M., sw. F.: nhd. »Schwertelblume«, Wasser-Schwertlilie

schwertelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertelkraut, mhd. swertelkrūt, st. M.: nhd. »Schwertelkraut«, Schwertlilie

Schwertelkraut, mhd. swertlinc, st. M.: nhd. »Schwertling«, Schwertelkraut, Schwertlilie

Schwertelkraut, mnd. swērdele, swerdele, swērderle, swērdule, swērdel, swērtel, schwērtel, swārdel, F.: nhd. eine Schwertlilienart, Schwertelkraut

schwertelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertelmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwertelried, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertelwurzelpulver, mnd. swērdelenwörtelenpulver, N.: nhd. »Schwertelwurzelpulver«, Schwertlilienwurzelpulver, Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie

Schwerter -- Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtpenninc, M.: nhd. »Schwertpfennig«, eine Münze, Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter

Schwerter -- Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter, mnd. swērtschillinc, M.: nhd. »Schwertschilling«, eine Münze, Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter

Schwerter, mhd. swertære, swerter, st. M.: nhd. »Schwerter«, Schwertträger, Schwertfeger, Waffenschmied

Schwerterbe, mnd. swērterve, M.: nhd. »Schwerterbe«, männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite

schwerterfasten, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertergedränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertergeflirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertergefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertergeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerterkämpft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schwerterklang, mhd. swertklanc, st. M.: nhd. Schwertklang, Schwerterklang

schwerterklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerterklirren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertern -- Glänzen von Schwertern, ae. sweor-d-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertleuchten«, Glänzen von Schwertern

Schwertern -- Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtrei*, swērtrey, swertreige, M.: nhd. Schwerttanz, Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit

Schwertern -- von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit, mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

Schwertern -- zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte, mnd. juncvrouwenwippe*, juncvrūwenwippe, jungfernwippe, F.: nhd. zur Hinrichtung gebrauchte Maschine mit Schwertern in die der Verurteilte durch eine Falltür stürzte

schwertertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertes -- Ausmaße eines Schwertes habend, mnd. swērtmāte (1), swertmate, Adj.: nhd. Ausmaße eines Schwertes habend

Schwertes -- Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

Schwertes -- die Ausmaße eines Schwertes habend, mnd. swērtmātich, swertmatich, Adj.: nhd. die Ausmaße eines Schwertes habend

Schwertes -- durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, mhd. abeswenken, abe swenken, sw. V.: nhd. »abschwenken«, abreißen (Harnisch), durch einen Schwung des Schwertes abschlagen; abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

Schwertes -- in Form eines Schwertes gebildet, ahd. wāfanlīh* 1, Adj.: nhd. Waffen..., nach Art einer Waffe gebildet, in Form eines Schwertes gebildet

Schwertes -- kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes, mnd. swērtkr· ze*, swērtkr· z, schwērtkr· z, N.: nhd. »Schwertkreuz«, kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes

Schwertes -- Name des Schwertes eines Grabritters, mnd. Mümminc, Mummink, Mimmink, N.: nhd. Name des Schwertes eines Grabritters

Schwertes -- Schneide des Schwertes, an. þrem-jar, st. F. (ō) Pl.: nhd. Schneide des Schwertes

Schwertes -- Teil des Schwertes, an. blōð-ið-a, sw. F. (n): nhd. Teil des Schwertes; em-jar, F. Pl.: nhd. Teil des Schwertes

Schwertes -- Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter, mnd. swērttēken, swērtteiken, N.: nhd. »Schwertzeichen«, Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter

Schwertes -- Zücken des Schwertes, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden

schwerteshieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertesklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertesstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertfarben, mhd. swertvar, swertfar*, Adj.: nhd. schwertfarben, blank

Schwertfass, mhd. swertvaz, swertfaz*, st. N.: nhd. »Schwertfass«, Schwertscheide

Schwertfechter -- sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

schwertfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertfegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwertfeger -- Instrument der Schwertfeger, mnd. vēgeklōve, M.?, N.?, F.?: nhd. Instrument der Schwertfeger; vēgekn· vel*, vēgeknōvel, vēgeknoufel, vēgeknuffel, M.?: nhd. Instrument der Schwertfeger

Schwertfeger, mhd. swertære, swerter, st. M.: nhd. »Schwerter«, Schwertträger, Schwertfeger, Waffenschmied; swertvegære*, swertveger, swertfeger*, st. M.: nhd. Schwertfeger, Waffenschmied; swertvürbære*, swertfürbære*, swertvürber, swerfürber*, st. M.: nhd. Schwertfeger; swertvürbe, swertfürbe*, sw. M.: nhd. Schwertfeger; swertvürbel 2, swertfürbel*, st. M.: nhd. Schwertfeger, Schwertschmied

Schwertfeger, mnd. harneschwischære*, harnschwischēr, harnschwischēre, harnschwischer, hernischwischer, harnswischēr, harnswischēre, harnswischer, harnaschwischer, M.: nhd. Harnischfeger, Schwertfeger

Schwertfeger, mnd. sch· rære*, sch· rer, schurer, M.: nhd. »Scheuerer«, Putzer, Schwertfeger

Schwertfeger, mnd. swērtvēgære*, swērtvēger, swērtvēgere, schwērtvēger, swertveger, M.: nhd. »Schwertfeger«, Waffenschmied, Schwertmacher

schwertfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertfegerdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertfegergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertfegerisch, mnd. swērtvēgærisch***, Adj.: nhd. »schwertfegerisch«, einen Waffenschmied betreffend

Schwertfegerknecht, mnd. swērtvēgæreknecht*, swērtvēgerknecht, schwērtvēgerknecht, M.: nhd. »Schwertfegerknecht«, Gehilfe eines Waffenschmieds

schwertfegersilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertfegete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertfessel, mhd. swertvezzel, swertfezzel*, st. M.: nhd. »Schwertfessel«, Schwertgurt, Band mit dem man das Schwert umgürtet

schwertfessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwertfisch, mhd. swertrüezel, st. M.: nhd. Schwertfisch

Schwertfisch, mnd. hōrnevisch, M.: nhd. Schwertfisch; hōrnvisch, M.: nhd. Schwertfisch

Schwertfisch, mnd. swērtvisch, schwērtvisch, swertvisch, M.: nhd. Schwertfisch

schwertfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwertfläche -- rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens, mhd. velze (1), felze*, sw. M.: nhd. rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens

schwertförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwertförmiger -- Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge, mnd. partesāne, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe mit breiter schwertförmiger Klinge

schwertfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertführung, mhd. swertleite, st. F.: nhd. »Schwertleite«, Ritterschlag, Schwertführung, Schwertumgürtung, Wehrhaftmachung, Ritterwerden

schwertfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertgefäß, mnd. geves, N.: nhd. Gefäß, Schwertgefäß, Degengefäß; geveste (2), N.: nhd. Schwertgefäß, Degengefäß

Schwertgehänge, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

schwertgehänge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertgeklinge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertgeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertgenoss, mhd. swertgenōz, st. M.: nhd. »Schwertgenoss«, Gefährte beim Ritterschlag

schwertgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertgerüstet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertgewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertgriff, an. hjalt, st. N. (a): nhd. Schwertgriff, Parierstange

Schwertgriff, ae. hil-t, M., st. N. (i): nhd. Griff, Schwertgriff

Schwertgriff, ahd. gihilzi* 3, st. N. (ja): nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2); hilza 7, st. F. (ō): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft; hilzi 5, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Griff, Schwertgriff, Heft, Handhabe

Schwertgriff, mhd. driusche, st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle um wilde Tiere zu fangen, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūch (1), drouch, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2); drūhe, drū, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Drauche, Not, Schwertgriff, Heft (N.) (2)

Schwertgriff, mhd. gehelze, st. N.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2); gehilze, gehelze, gehülze, st. N.: nhd. Schwertgriff, Schwertknauf, Heft (N.) (2); helze, hilze, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2), Fessel (F.) (1); hilze, helze, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff, Heft (N.) (2), Fessel (F.) (1)

Schwertgriff, mhd. swerthelze 1, st. F., sw. F.: nhd. Schwertgriff

Schwertgriff, mnd. gehilte, gehilde, N.: nhd. Schwertgriff; hilte, F.: nhd. Hilte, Griff, Schwertgriff

Schwertgriff, mnd. schāle (1), F.: nhd. Schale (F.) (1), Hülle, Rinde, Baumrinde, Eierschale (Bedeutung örtlich beschränkt), Schalholz, Beschlag von Meeresfrüchten, Muschel, Schwertgriff

Schwertgriff, mnd. swērdehilte, F.: nhd. »Schwerthilte«, Schwertgriff

schwertgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertgriffs -- Goldumwindung des Schwertgriffs, an. oman, st. N. (a): nhd. Goldumwindung des Schwertgriffs

schwertgrimmig, ae. heor-u-grim-m, heor-o-grim-m, heor-u-grim, heor-o-grim, Adj.: nhd. »schwertgrimmig«, wild, grimmig

Schwertgroschen, mnd. swērtgrosse, swērtgrossen, swērtkrosse, M.: nhd. »Schwertgroschen«, eine Münze, Meißener Groschen mit dem Bild der gekreuzten Kurzschwerter

schwertgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertgurt, an. sik-ul-gjọr-ð, st. F. (ō): nhd. Schiffsgerät, Schwertgurt

Schwertgurt, mhd. swertvezzel, swertfezzel*, st. M.: nhd. »Schwertfessel«, Schwertgurt, Band mit dem man das Schwert umgürtet

Schwertgurt, mhd. vezzel (1), fezzel*, st. M., st. F.: nhd. Fessel (F.) (1), Band zum Befestigen und Festhalten des Schwertes, Schwertgurt, Schwertgehänge, Schildriemen, Band des Schildes, Band des Falken

schwertgurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertgürtel, mhd. swertgürtel, st. M.: nhd. Schwertgürtel

Schwertgürtel, mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

schwertgürtend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schwerthalter, mnd. swērthōldære*, swērthōlder, schwērthōlder, M.: nhd. »Schwerthalter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

schwerthand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwerthass, ae. ėcg-hėt-e, st. M. (i): nhd. »Schwerthass«, Feindschaft, Krieg

Schwerthau, mnd. swērdeshouw, M.: nhd. »Schwerthau«, Hieb mit dem Schwert, durch ein Schwert verursachte Verwundung

schwertheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwerthieb, mhd. getengel, st. N.: nhd. Hämmern, Klopfen, Schwerthieb

Schwerthieb, mhd. ortbic*, ortpic, st. M.: nhd. Schwertstich, Schwerthieb

Schwerthieb, mhd. swertesslac 1 und häufiger?, swerdesslac, st. M.: nhd. Schwertschlag, Schwerthieb; swertesswanc, st. M.: nhd. Schwerthieb; swertslac, st. M.: nhd. Schwertschlag, Schwerthieb; swertswanc, st. M.: nhd. Schwerthieb

schwerthieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwerthiebe -- geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht, mhd. swertbrief, st. M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht

Schwerthilte, mnd. swērdehilte, F.: nhd. »Schwerthilte«, Schwertgriff

Schwertkampf, ae. bi-l-l-ge-slih-t, bi-l-l-ge-sleh-t, bi-l-ge-slih-t, bi-l-ge-sleh-t, st. M. (i): nhd. Schwertkampf

schwertkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertkämpfer, afries. swer-d-kam-p-a* 3, swer-d-kem-p-a*, sw. M. (n): nhd. Schwertkämpfer

Schwertkämpfer, ahd. swertkempfo* 1, swertkempho*, sw. M. (n): nhd. Schwertkämpfer, mit Schwert bewaffneter Fechter

Schwertklang, mhd. swertklanc, st. M.: nhd. Schwertklang, Schwerterklang

Schwertklinge -- Teil der Schwertklinge, mnd. nāre (2), narn, M.?, F.?, N.?: nhd. Teil der Schwertklinge, Schwertangel?

Schwertklinge, an. brand-r (2), st. M. (a): nhd. Brett, Schwertklinge, Schwert; kọr-i, sw. M. (n): nhd. Zapfen (M.), Sonde, Schwertklinge; skaf-ning-r, st. M. (a): nhd. Schwertklinge, der Polierte

Schwertklinge, mnd. klinge (1), F.: nhd. »Klinge« (F.), Schwertklinge, Messerklinge

Schwertklinge, mnd. swērtklinge, F.: nhd. Schwertklinge

schwertklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertklospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertknauf -- Metallplatte am Schwertknauf, an. hug-rō, st. F. (ō): nhd. Metallplatte am Schwertknauf

Schwertknauf, mhd. gehilze, gehelze, gehülze, st. N.: nhd. Schwertgriff, Schwertknauf, Heft (N.) (2); knopf, st. M.: nhd. Knopf, Knauf, Kugel, Knoten (M.), Schlinge, Schlingen (N.), Hügel, Gewächsknorre, Blähung, Schwertknauf, Dachknauf, Geißelknoten; knouf, st. M.: nhd. Flachsbolle, Knauf, Schwertknauf, Turmknauf

Schwertknauf, mnd. klōt, klōtt, kloet, kloit, klot, klāt, M.: nhd. Kloß, Klumpen (M.), Kugel, Ball (als Spielzeug), Büchsenkugel, Geschützkugel, Kirchturmkugel, Schwertknauf, Hode (bei Mensch und Tier), Haufe, Haufen, Dieme, geschichteter Ziegelsteinhaufen?, Erzhaufen oder Abraumhaufen?

Schwertknauf, mnd. swērdesklōt, M.: nhd. Schwertknauf; swērdesknōp, mnd.?, M.: nhd. Schwertknauf

Schwertknauf, mnd. swērtklōt, M.: nhd. Schwertknauf

schwertknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertknecht, ahd. ? swerttragil* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertträger«, Schwertknecht?; swerttrago* 1, sw. M. (n): nhd. »Schwertträger«, Schwertknecht

Schwertknecht, mnd. swērtknecht, M.: nhd. »Schwertknecht«, Waffenknecht

Schwertknopf, an. klōt, st. N. (a): nhd. Schwertknopf

schwertknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertkorb -- Schutzkorb über dem Schwertkorb, mhd. vridehuot, vrithuot, fridehuot*, frithuot*, st. M.: nhd. schützender Hut, Schutzkorb über dem Schwertkorb

Schwertkraft, as. heru-thru-m* 1, heru-thru-m-m*, st. M. (i): nhd. »Schwertkraft«, verderbliche Gewalt

Schwertkraut, mhd. swertel (1), st. M.: nhd. »Schwertel«, Schwertkraut; swertele, F.: nhd. Schwertkraut

Schwertkraut, mnd. swērtkrūt, N.: nhd. »Schwertkraut«, Stendelwurz, einschwieliger Zungenstendel, Sumpfschwertlilie, Wasserschwertlilie

Schwertkreuz, mnd. swērtkr· ze*, swērtkr· z, schwērtkr· z, N.: nhd. »Schwertkreuz«, kreuzförmiger Griffteil eines Schwertes

schwertkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertlehen, mhd. swertlēhen, st. N.: nhd. »Schwertlehen«, Mannlehen, Lehen in männlicher Linie, Erblehen in männlicher Linie

schwertlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertlein, ahd. swertilīn* 5, swertilī*, st. N. (a): nhd. »Schwertlein«, kleines Schwert, Deutsche Schwertlilie

Schwertlein, mhd. sehselīn, st. N.: nhd. »Sächslein«, Schwertlein, Messerlein

Schwertlein, mhd. swertelīn (1), st. N.: nhd. »Schwertlein«, kleines Schwert

schwertlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertleite, mhd. swertbejac, st. M.: nhd. Schwertleite, Ritterschlag
-- Unterstützung zur Schwertleite: mhd. swertstiure, st. F.: nhd. Unterstützung zur Schwertleite

Schwertleite, mhd. swertleite, st. F.: nhd. »Schwertleite«, Ritterschlag, Schwertführung, Schwertumgürtung, Wehrhaftmachung, Ritterwerden

schwertleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertleuchten, ae. sweor-d-léo-m-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertleuchten«, Glänzen von Schwertern

Schwertlilie -- blaue Schwertlilie, mhd. blāgleienbluome, sw. M., sw. F.: nhd. blaue Schwertlilie

Schwertlilie -- Deutsche Schwertlilie, mhd. blāswertele 1, F.: nhd. Deutsche Schwertlilie

Schwertlilie -- deutsche Schwertlilie, mnd. ādebāressnibbe*, ādebārssnibbe mnd. F.: nhd. Storchschnabel (Pflanze), Storchenschnabel, deutsche Schwertlilie, Rittersporn

Schwertlilie -- florentinische Schwertlilie, mhd. wīzswertele 1, wīzswertel, F.: nhd. Veilchenwurz, florentinische Schwertlilie

Schwertlilie -- gelbe Schwertlilie, mnd. ādebārenbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie; ādebāresbrōt*, ādebārsbrōt, N.: nhd. Storchenschnabel, Storchschnabel, gelbe Schwertlilie

Schwertlilie -- Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie, mnd. swērdelenwörtelenpulver, N.: nhd. »Schwertelwurzelpulver«, Schwertlilienwurzelpulver, Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie

Schwertlilie, ae. fan-u, fan-e, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Fahne, Schwertlilie; ? fo-x-es-fōt, M. (kons.): nhd. Fuchsspur, Schwertlilie?; glæ-d-en-e, gle-d-en-e, sw. F. (n): nhd. Schwertlilie; læfer, leber, F.: nhd. Binse, Ried (N.) (1), Schwertlilie, Platte

Schwertlilie, ahd. geloswertala* 3?, st. F. (ō)?, sw. F. (n?): nhd. Schwertlilie, Wasserschwertlilie; swertala* 88, swertella, sw. F. (n): nhd. Schwertlilie, Gladiole, Deutsche Schwertlilie, Wasserschwertlilie
-- Deutsche Schwertlilie: ahd. gleiel* 1, Sb.: nhd. Deutsche Schwertlilie; swertaha* 2, swertah*, F.?: nhd. Deutsche Schwertlilie; swertala* 88, swertella, sw. F. (n): nhd. Schwertlilie, Gladiole, Deutsche Schwertlilie, Wasserschwertlilie; swertilīn* 5, swertilī*, st. N. (a): nhd. »Schwertlein«, kleines Schwert, Deutsche Schwertlilie; wātwurz 13, st. F. (i): nhd. Seifenkraut, Deutsche Schwertlilie, Salomonssiegel
-- Wurzel der Schwertlilie: ahd. swertalwurz* 1, st. F. (i): nhd. Wurzel der Schwertlilie

Schwertlilie, mhd. gilge, gilje, sw. F., M.: nhd. »Gilge«, Lilie, Schwertlilie; gloie, gleie, sw. F.: nhd. Schwertlilie, deutsche Schwertlilie; gloiekrūt* 1, gleiekrūt, st. N., st. M.: Schwertlilie; gloiel* 1, gleiel, Sb.: nhd. Schwertlilie, deutsche Schwertlilie; ? kristeswurz 1, st. F.: nhd. »Christwurz«, Schwarze Nieswurz, Schwertlilie?
-- deutsche Schwertlilie: mhd. gloie, gleie, sw. F.: nhd. Schwertlilie, deutsche Schwertlilie; gloiel* 1, gleiel, Sb.: nhd. Schwertlilie, deutsche Schwertlilie

Schwertlilie, mhd. swertelkrūt, st. M.: nhd. »Schwertelkraut«, Schwertlilie; swertlinc, st. M.: nhd. »Schwertling«, Schwertelkraut, Schwertlilie

Schwertlilie, mnd. soltwort, Sb.: nhd. »Salzwurz«, Schwertlilie

schwertlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertlilien -- dickflüssiger Saft von Schwertlilien, mnd. swērtslīm, schwērtslīm, M.: nhd. »Schwertschleim«, dickflüssiger Saft von Schwertlilien

Schwertlilienart -- eine Schwertlilienart, mnd. swērdeie*, swērdeye, swērdeyge, swērdey, swārdeye, F.: nhd. eine Schwertlilienart

Schwertlilienart -- eine Schwertlilienart, mnd. swērdek, swērdech, swērdeken, swērdik, Sb.: nhd. eine Schwertlilienart; swērdele, swerdele, swērderle, swērdule, swērdel, swērtel, schwērtel, swārdel, F.: nhd. eine Schwertlilienart, Schwertelkraut

Schwertlilienblume, mnd. swērdelenblōme*, swērdelblōme*, F.: nhd. »Schwertlilienblume«

Schwertliliensaft, mnd. swērdelensap, N.: nhd. Schwertliliensaft

Schwertliliensud, mnd. swērdelensōt, N.: nhd. Schwertliliensud

Schwertlilienwurzel, mnd. swērdeienwortel*, swērdeyenwörtele, swērdeygenwörtele, F.: nhd. Schwertlilienwurzel

Schwertlilienwurzel, mnd. swērdelenwortel*, swērdelenwörtele, swērdelewörtele, swērdelwörtele, swērtelenwörtele, F.: nhd. Schwertlilienwurzel

Schwertlilienwurzelpulver, mnd. swērdelenwörtelenpulver, N.: nhd. »Schwertelwurzelpulver«, Schwertlilienwurzelpulver, Pulver aus den Wurzeln einer Schwertlilie

Schwertling, mhd. swertlinc, st. M.: nhd. »Schwertling«, Schwertelkraut, Schwertlilie

schwertling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertmacher, ae. ? sweor-d-wyrh-t-a, sw. M. (n): nhd. Schwertmacher?

Schwertmächer, mnd. swērtmēkære*, swērtmēker, M.: nhd. »Schwertmächer«, Waffenschmied

Schwertmacher, mnd. swērtvēgære*, swērtvēger, swērtvēgere, schwērtvēger, swertveger, M.: nhd. »Schwertfeger«, Waffenschmied, Schwertmacher

Schwertmage, mhd. swertmac, swertmāc, st. M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicherseits; swertmāge, sw. M.: nhd. »Schwertmage«, Verwandter väterlicherseits

Schwertmage, mnd. swērtmāch, swērtmāge, swērtemāch, schwērtmāch, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

Schwertmage, mnd. swērtmāge, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

schwertmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertmaß, mnd. swērtmāte* (2)**, N.: nhd. Schwertmaß

schwertmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertmesser (N.), mnd. swērtmesset*, swērtmest, N.: nhd. »Schwertmesser« (N.), eine Art Messer (N.)

schwertmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertmummel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertnagel, an. dar-r-að-r (2), st. M. (a): nhd. Schwertnagel
-- Schwertnagel mit einem Ring: an. mell-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Schwertnagel mit einem Ring

Schwertnagel, mnd. swērtnāgel, M.: nhd. »Schwertnagel«, Nagel zur Befestigung der Querlatten an den Dachsparren

Schwertname, an. Blaðnir, M.: nhd. Schwertname, einschneidige Klinge; blæ-r (2), st. M. (a)?: nhd. Widder, Schwertname; (hvī-t-ing-r, st. M. (a): nhd. der Weiße, Felsen mit weißer Farbe, weiße Welle, Meer, Walart, Fischart, (Schwertname), (Pferdename), Trinkhorn); ketling-r, st. M. (a): nhd. junge Katze, Schwertname; m r-n-ir, M.: nhd. Schwertname, Unhold; (refil-l (3), st. M. (a): nhd. (Schwertname)); Rek-ning-r (1), st. M. (a): nhd. Schwertname, mit Goldfiguren geschmückt; skar-ð-i, sw. M. (n), BN: nhd. Schwertname, schartig; sker-ð-ing-r, st. M. (a): nhd. Zerschneider, Schwertname; skerk-ir, M.: nhd. Feuer, Schwertname, Riesenname, Läreer; tra-n-i (1), sw. M. (n): nhd. Kranich, Schwertname, Schlangenname; val-ang-r, st. M. (a): nhd. Schwertname, Schaden der Gefallenen

schwertorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertordens -- oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens, mnd. hērmēster, hērmeister, M.: nhd. Heermeister, oberster Würdenträger des livländischen Schwertordens

Schwertpfahl, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

Schwertpfennig, mnd. swērtpenninc, M.: nhd. »Schwertpfennig«, eine Münze, Pfennig mit dem Bild gekreuzter Schwerter

schwerträchtig, schwer-trächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwertragend, schwer-tragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertriemen, mhd. klingenrieme, sw. M.: nhd. »Klingenriemen«, Schwertriemen

Schwertriemen, mnd. swērtrēme, M.: nhd. Schwertriemen, Teil des Wehrgehänges

schwertritt, schwer-tritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertritter, mhd. swertbruoder, st. M.: nhd. Schwertbruder, Schwertritter

schwertritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertritterordens -- Mitglied des Schwertritterordens, mnd. swērtbrōder, schwērtbrōder, M.: nhd. »Schwertbruder«, Mitglied des Schwertritterordens, Deutschordensritter

Schwertrückens -- rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens, mhd. velze (1), felze*, sw. M.: nhd. rinnenartige Vertiefung längs der Schwertfläche oder des Schwertrückens

schwertscharf, mhd. swertwas*, swertwahs, Adj.: nhd. schwertscharf, kriegerisch

schwertscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwertschärfer, ae. sweor-d-hwī-t-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertweißer«, Schwertschärfer, Schwertwetzer

Schwertscheide -- eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide, mhd. ortbant, st. N.: nhd. »Ortband«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide; ortīsen, st. N.: nhd. »Orteisen«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

Schwertscheide -- metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, mnd. ōrtbant, ōrbant, ōrebant, M.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide oder der Messerschneide, Kantenbeschlag von hölzernen Gegenständen

Schwertscheide -- metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide, mnd. ōrtīsern, ōrtīseren, oertīsern, ōrtīser, ōrtīserne, ārtīseren, aertīser, N.: nhd. metallene Einfassung, metallene Einfassung der Schwertscheide und der Messerscheide

Schwertscheide, an. skal-p-r, st. M. (a): nhd. Schwertscheide, Schiff, Ausgehöhltes, Gewölbtes; skau-ð (1), st. F. (ō): nhd. Schwertscheide

Schwertscheide, ahd. scogilum* 1, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Schwertscheide; swertskeida* 3, swertsceida*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Schwertscheide

Schwertscheide, mhd. balc, palc, st. M.: nhd. Balg, Bauch, Haut, Tierhaut, Fell, Schlauch, Blasebalg, Leib, Schwertscheide

Schwertscheide, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; sliude, slūde, F.: nhd. Schwertscheide; swertbalc, st. M.: nhd. »Schwertbalg«, Schwertscheide; swertesscheide 2, st. F.: nhd. Schwertscheide; swertscheide, st. F.: nhd. Schwertscheide; swertvaz, swertfaz*, st. N.: nhd. »Schwertfass«, Schwertscheide

Schwertscheide, mhd. vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld

Schwertscheide, mnd. ? swērtbüsse, F.: nhd. »Schwertbüchse«, Behältnis für ein Schwert, Schwertscheide?

Schwertscheide, mnd. schalpe, schalp, F.: nhd. Schwertscheide, Messerscheide

Schwertscheide, mnd. swērtschēde, schwērtschēde, swērtscheide, schwērtscheide, swertscēde, M., F.: nhd. Schwertscheide, eine Waffe mit versenkbarer Spitze

Schwertscheide, mnd. swērttasche, F.: nhd. »Schwettasche«, Schwertscheide

schwertscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertscheiden -- Fertiger von Schwertscheiden, mnd. schēdemākære*, schēdemāker, scheidemāker, M.: nhd. Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Schwertscheiden -- Fertiger von Schwertscheiden, mnd. schēdenmākære*, schēdenmāker, scheidenmāker, M.: nhd. »Scheidenmächer«, Scheidenmacher, Fertiger von Messerscheiden, Fertiger von Schwertscheiden

Schwertscheidenmacher, mnd. schēdære* (1), schēder, scheider, M.: nhd. Messerscheidenmacher, Schwertscheidenmacher

Schwertschilling, mnd. swērtschillinc, M.: nhd. »Schwertschilling«, eine Münze, Schilling mit dem Bild gekreuzter Schwerter

schwertschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertschlag, mhd. swertesslac 1 und häufiger?, swerdesslac, st. M.: nhd. Schwertschlag, Schwerthieb; swertslac, st. M.: nhd. Schwertschlag, Schwerthieb

Schwertschlag, mnd. swērdesslach, schwērdesslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt

Schwertschlag, mnd. swērtslach, swērtslac, swērslāch, swertslach, M.: nhd. Schwertschlag, Hieb mit dem Schwert, Waffengewalt

schwertschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertschleim, mnd. swērtslīm, schwērtslīm, M.: nhd. »Schwertschleim«, dickflüssiger Saft von Schwertlilien

Schwertschmied, mhd. swertvürbel 2, swertfürbel*, st. M.: nhd. Schwertfeger, Schwertschmied

Schwertschneide -- Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf, an. sig-r-hnoð, st. N. (a): nhd. Nietung der Angel der Schwertschneide mit dem Knopf

schwertschock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertsegen -- geschriebener Schwertsegen als Amulett, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform

Schwertsegen, mhd. swertsegen, st. M.: nhd. Schwertsegen
-- geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht: mhd. swertbrief, st. M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen der gegen Schwerthiebe festmacht

schwertsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertseil, as. heru-sê-l* 1, st. N. (a): nhd. »Schwertseil«, verderbliches Seil

Schwertseite -- von der Schwertseite, mhd. swerthalben, Adv.: nhd. von der Schwertseite, männlicherseits, väterlicherseits

Schwertseite, afries. sper-e-hand, sper-e-hond, spir-i-hand*, spir-i-hond, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, Schwertseite, männliche Verwandtschaft; swer-d-sī-d-e 5, swer-d-sī-d-a, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schwertseite, männliche Verwandtschaft

schwertseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertspiel, ae. sweor-d-pleg-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertspiel«, Kämpfen, Kampf, Schlacht

Schwertspiel, mhd. swertspil, st. N.: nhd. Schwertspiel, Kampf

schwertspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertspitze, an. blōð-ref-il-l, st. M. (a): nhd. Schwertspitze

Schwertspitze, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

schwertspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertsprecher, mnd. swērtsprēkære*, swērtsprēker, schwērtsprēker, M.: nhd. »Schwertsprecher«, Mensch der einen magischen Spruch äußert

Schwertstab, ahd. swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike

Schwertstab, mnd. swērtstaf, swertstaf, M.: nhd. »Schwertstab«, eine Stichwaffe, Stockdegen

schwertstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertstich, mhd. ortbic*, ortpic, st. M.: nhd. Schwertstich, Schwerthieb

schwertstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertstreich, mhd. streich, st. M.: nhd. Schlag, Hieb, Streich, Schwertstreich

schwertstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwerttanz, mnd. sackenrei*, sackenrey, M.: nhd. Schwerttanz

Schwerttanz, mnd. swērtdans, M.: nhd. Schwerttanz, von Handwerkern aufgeführter Tanz mit Schwertern zur Fastnachtszeit

Schwerttanz, mnd. swērtrei*, swērtrey, swertreige, M.: nhd. Schwerttanz, Tanz von Schmieden mit Schwertern zur Fastnachtszeit

schwerttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwerttänzer, mnd. swērtdensære*, swērtdenser, swērtdåntzer, M.: nhd. Schwerttänzer

Schwerttänzer, mnd. swērtesdensære*, swērtsdenser, M.: nhd. Schwerttänzer

schwerttänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertteil, an. ōn-n, st. M. (a): nhd. Schwertteil; vætt-rim, st. F. (ō): nhd. Schwertteil

schwerttheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwerttragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schwertträger -- königlicher Schwertträger, mnd. swērtdrēgære*, schwērtdrēger, swērtdregger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter

Schwertträger -- königlicher Schwertträger, mnd. swērtdrāgære*, swērtdrāger, M.: nhd. königlicher Schwertträger, Befehlshaber, oberster Scharfrichter

Schwertträger (M.), as. swer-d-dra-g-o* 1, sw. M. (n): nhd. Schwertträger (M.)

Schwertträger, ahd. swerttragil* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertträger«, Schwertknecht?; swerttrago* 1, sw. M. (n): nhd. »Schwertträger«, Schwertknecht

Schwertträger, mhd. swertære, swerter, st. M.: nhd. »Schwerter«, Schwertträger, Schwertfeger, Waffenschmied; swerttragære* 1, swerttrager, st. M.: nhd. Schwertträger

schwertträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwert-Trank, ae. heor-u-dri-n-c, heor-u-dry-n-c, st. M. (a, i): nhd. Schwert-Trank, Blut vom Schwert triefend

schwertumgürtet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Schwertumgürtung, mhd. swertleite, st. F.: nhd. »Schwertleite«, Ritterschlag, Schwertführung, Schwertumgürtung, Wehrhaftmachung, Ritterwerden

schwertumklirrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertunlich, schwer-tunlich, schwerthunlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwertverschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwertvertraut, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertverwundet, ae. sweor-d-wu-n-d, Adj.: nhd. »schwertverwundet«, verwundet durch ein Schwert

Schwertvetter, mnd. swērtvedder, schwērtvedder, M.: nhd. »Schwertvetter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

Schwertweißer, ae. sweor-d-hwī-t-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertweißer«, Schwertschärfer, Schwertwetzer

schwertwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwertwetzer, ae. sweor-d-hwī-t-a, sw. M. (n): nhd. »Schwertweißer«, Schwertschärfer, Schwertwetzer

schwertzacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwertzeichen, mnd. swērttēken, swērtteiken, N.: nhd. »Schwertzeichen«, Zeichen des Schwertes auf dem Mantel der Ordensritter

schwertzerbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwertzücken, mhd. swertzücken, st. N.: nhd. Schwertzücken

schwertzucken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwertzuckend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwertzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwertzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwerung, mhd. swærunge, st. F.: nhd. »Schwerung«, Bedrückung, Last

schwerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schweruntrāglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwervater, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwerverhalten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerverständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerwandelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

schwerwer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwerwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwerwiegend, an. þun-g-lig-r, Adj.: nhd. schwer, schwerwiegend, hart, schlimm, schwierig, beschwerlich

schwerwiegend, afries. hle-st-ich* 1, Adj.: nhd. »lästig«, belastend, schwerwiegend, drängend

schwerwiegend, mhd. grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn

schwerwiegend, mhd. veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend

schwerwiegend, mnd. d· plīk, dûplik, d· pelīk, dēplīk*, dēplich, Adj.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīke*, d· plīk, dûplik, d· pelīk, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; d· plīken, dûpliken, d· pelīken*, Adv.: nhd. tief, tief durchdacht, gründlich, eingehend, schwerwiegend, wichtig; erhēvelīk, erhēflīk, Adj.: nhd. erheblich, schwerwiegend

schwerwiegend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwerwiegend, mnd. swārwichtich, Adj.: nhd. schwerwiegend, bedeutsam

schwerwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwerwurz, mhd. scherewurz 2, st. F.: nhd. Schwerwurz, Spring-Wolfsmilch

schwerzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schweser, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwester -- Anteil der Schwester an der Erbschaft, mnd. süsterdēl, süsterdeil, N.: nhd. Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

Schwester -- Anteil der Schwester an der Erbschaft, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

Schwester -- den Gefühlen einer Schwester gemäß, mnd. süsterlīk, Adj.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich, erbrechtlich (unter Geschwistern), den Gefühlen einer Schwester gemäß

Schwester -- Erbanteil der Schwester, mnd. süsterpart, N.: nhd. »Schwesterpart«, Erbanteil der Schwester

Schwester -- Erbteil der Schwester, mnd. süsterhōp, M.: nhd. Erbteil der Schwester

Schwester -- Erbteil der Schwester, mnd. süsterschop, susterschap, M.: nhd. Schwesterschaft, Verschwisterung, Erbteil der Schwester

Schwester -- Geschlecht von der Seite der Schwester, mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

Schwester -- kalte Schwester, mnd. kōltsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

Schwester -- Kind der Schwester, mnd. süsterkint, N.: nhd. »Schwesterkind«, Kind der Schwester

Schwester -- Kind der Schwester, mnd. swesterkint, N.: nhd. »Schwesterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

Schwester -- kleine Schwester, mnd. süsterken, süsteken, süstken, N.: nhd. »Schwesterchen«, kleine Schwester, Schwägerin, Tante (Bedeutung örtlich beschränkt)

Schwester -- leibliche Schwester, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

Schwester -- Mann der Schwester der Frau, mnd. douwelinge?, mnd.?, M.: nhd. Mann der Schwester der Frau, Schwager?

Schwester -- Mann der Schwester, mnd. süsterman, susterman, M.: nhd. »Schwestermann«, Mann der Schwester, Schwager

Schwester -- Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

Schwester -- nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester, mnd. költsüster, kaltsüster, F.: nhd. »kalte Schwester«, nicht verwandte und aus vorherigen Ehen von Vater und Mutter eingebrachte Schwester

Schwester -- Schwester als Erbin, mnd. süstererven* (2), süsterervent, M.: nhd. »Schwestererben«, Schwester als Erbin, Erbschwester

Schwester -- Schwester des Vaters, mhd. base, sw. F.: nhd. Vaterschwester, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Schwester des Vaters, Geschwisterkind, Tante, Kusine, Cousine, Nichte väterlicherseits

Schwester -- Schwester des Vaters, mnd. peie* (2), peye, F.: nhd. Schwester des Vaters

Schwester -- Schwester des Vaters, mnd. wase, mnd.?, F.: nhd. Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten); wēseke, wesche, mnd.?, F.: nhd. »Bäschen«, Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten)

Schwester -- Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, mnd. vullesüster*, vullesuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft; vulsüster, vulsuster, F.: nhd. »Vollschwester«, leibliche Schwester, Schwester von demselben Vater und derselben Mutter, vollberechtigte Angehörige einer Brüderschaft

Schwester -- Sohn der Schwester, mnd. süsters· ne, sustersone, systers· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

Schwester -- Sohn der Schwester, mnd. swesters· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

Schwester -- Stelle der Schwester in der Erbfolge, mnd. süsterstēde, F.: nhd. »Schwesterstätte«, Stelle der Schwester in der Erbfolge

Schwester -- Tochter der Schwester, mnd. süsterdochter, susterdochter, F.: nhd. »Schwestertochter«, Tochter der Schwester, Nichte

Schwester -- von der Schwester erben, mnd. süstererven*? (1)**, sw. V.: nhd. »schwestererben«, von der Schwester erben

Schwester der Mutter (selten), mnd. wase, mnd.?, F.: nhd. Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten); wēseke, wesche, mnd.?, F.: nhd. »Bäschen«, Base (F.) (1), Vaterschwester, Schwester des Vaters, Schwester der Mutter (selten)

Schwester, idg. *su̯esor-, F.: nhd. Schwester

-- Schwester des Gatten: idg. *gelō̆u̯-, *glō̆u̯-, Sb.: nhd. Schwester des Gatten

Schwester, germ. *swester, *swestera, *swestr-, *swestra, F. (kons.): nhd. Schwester

Schwester, got. swis-tar 15, schuuester, krimF. (r), (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 29, 142): nhd. Schwester

Schwester, an. jīd-īs, jōð-dīs, F.: nhd. Schwester; lif-r-a, sw. F. (n): nhd. Schwester; sy-s-t-ir, F. (kons.): nhd. Schwester, Nonne

Schwester, ae. sweo-s-t-or (1), su-s-t-or, swu-s-tor, F. (kons.): nhd. Schwester

Schwester, afries. swe-s-t-er 46, su-s-t-er, si-s-t-er, F. (kons.): nhd. Schwester

-- Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders: afries. brōther-dê-l 2, st. M. (a): nhd. Bruderteil, Anteil der Schwester am Wergeld des Bruders

Schwester, as. s-w-e-s-t-ar* 2, su-s-t-ar*, st. F. (er): nhd. Schwester

Schwester, ahd. swester 46, soster, st. F. (er): nhd. Schwester

-- Schwester der Mutter: ahd. muoma 16, sw. F. (n): nhd. Muhme, Tante, Schwester der Mutter; muotera* 2, sw. F. (n): nhd. Schwester der Mutter, Tante

Schwester, mhd. geswester, geswister, st. F., sw. F., Pl., an. F.: nhd. Schwester, Ordensschwester, Geschwister, Schwestern; geswistergīt, geswestergīt, geswustergīt, geswistriget, st. N.: nhd. Geschwister, Mitschwester, Schwester

-- Bruder oder Schwester: mhd. geswister, st. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester; geswisterede*, geswisterde, geswisteride, geswesterde, geswistrede, geswistrīde, st. N., sw. N., Pl.: nhd. Geschwister, Bruder oder Schwester

-- Kind der Schwester: mhd. geswisterkint, st. N.: nhd. »Geschwisterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

-- Schwester des freien Geistes: mhd. geistærīnne*, geistærīn*, geisterīn, st. F.: nhd. Begine, Schwester des freien Geistes

Schwester, mhd. swester, suster, suster, süster, mmd., st. F., sw. F.: nhd. Schwester, geistliche Frau, Ordensschwester, Klageschwester, Klagefrau; swesterhaft, st. F.: nhd. Schwesterschaft, Schwester

-- Sohn der Schwester: mhd. swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

-- Tochter der Schwester: mhd. swestertohter 8, st. F.: nhd. Tochter der Schwester, Nichte von Schwesterseite

Schwester, mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

-- angeheiratete Schwester: mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Schwester, mnd. swester, schwester, F.: nhd. Schwester

schwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwester..., ae. *sweo-s-t-er-n (1), *sweo-s-t-r-en (1), Adj.: nhd. Schwester..., von Schwestern

Schwesteranteil, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

schwesterauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterblut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterbruderkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterbusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwesterchen, mhd. swesterichin* 1, swesterihhin, st. N.: nhd. Schwesterchen; swesterlīn, st. N.: nhd. Schwesterlein, Schwesterchen

Schwesterchen, mnd. süsken***, M.?: nhd. Schwesterchen, Geschwister

Schwesterchen, mnd. süsterken, süsteken, süstken, N.: nhd. »Schwesterchen«, kleine Schwester, Schwägerin, Tante (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwesterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwestererben, mnd. süstererven* (2), süsterervent, M.: nhd. »Schwestererben«, Schwester als Erbin, Erbschwester

schwestererben, mnd. süstererven*? (1)**, sw. V.: nhd. »schwestererben«, von der Schwester erben

schwesterfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwestergattin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwestergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestergöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwestergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwesterhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwesterkerl, mhd. swesterkarl 1, st. M.: nhd. »Schwesterkerl«, Schwestermann, Schwager

Schwesterkind, an. sy-s-t-ir-bar-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte

Schwesterkind, ae. sweo-s-t-or-bear-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte

Schwesterkind, afries. swe-s-t-er-ber-n 2, su-s-t-er-ber-n, si-s-t-er-ber-n, st. N. (a): nhd. Schwesterkind; swe-s-t-er-ling* 3, su-s-t-er-ling*, si-s-t-er-ling*, st. M. (a): nhd. Schwesterkind

Schwesterkind, ahd. swesterkind* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Schwesterkind

Schwesterkind, mhd. swesterbarn, st. N.: nhd. Schwesterkind; swesterkint, st. N.: nhd. Schwesterkind, Neffe, Nichte

Schwesterkind, mnd. süsterkint, N.: nhd. »Schwesterkind«, Kind der Schwester

Schwesterkind, mnd. swesterkint, N.: nhd. »Schwesterkind«, Kind der Schwester, Neffe, Nichte

schwesterkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterkirchweih, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterkloster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwesterlein, mhd. swesterlīn, st. N.: nhd. Schwesterlein, Schwesterchen

schwesterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterlich, mhd. swesterlich, Adj.: nhd. schwesterlich; swesterlīche, Adv.: nhd. schwesterlich

schwesterlich, mnd. süsterlīk, Adj.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich, erbrechtlich (unter Geschwistern), den Gefühlen einer Schwester gemäß

schwesterlich, mnd. süsterlīken, Adv.: nhd. schwesterlich, geschwisterlich

schwesterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwesterliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwestermann, ahd. swesterman* 1, ahd.?, st. M. (athem.): nhd. Schwestermann, Schwager

Schwestermann, mhd. swesterkarl 1, st. M.: nhd. »Schwesterkerl«, Schwestermann, Schwager

Schwestermann, mnd. süsterman, susterman, M.: nhd. »Schwestermann«, Mann der Schwester, Schwager

schwestermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestermord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestermörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwestern -- Schwäger von Schwestern, an. svil-ar, st. M. (a) Pl.: nhd. Schwäger von Schwestern

Schwestern -- sich unter Schwestern verteilen vom Erbe, mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

Schwestern, ae. ge-sweo-s-t-er-n (2), ge-sweo-s-t-r-en, Sb. Pl.: nhd. Vettern, Schwestern; ge-sweo-s-t-or, ge-sweo-s-t-r-a, ge-sweo-s-t-r-u, F. Pl.: nhd. Schwestern

-- von Schwestern: ae. ge-sweo-s-t-er-n (1), ge-sweo-s-t-r-en (1), Adj.: nhd. von Schwestern;

*sweo-s-t-er-n (1), *sweo-s-t-r-en (1), Adj.: nhd. Schwester..., von Schwestern

Schwestern, ahd. giswester* 1, st. F. (er): nhd. Schwestern, Geschwister

Schwestern, mhd. geswester, geswister, st. F., sw. F., Pl., an. F.: nhd. Schwester, Ordensschwester, Geschwister, Schwestern

schwestern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwesternase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwesternhaus, mnd. süsterenhūs, N.: nhd. Schwesternhaus, Nonnenkloster, Beginenhaus

Schwesternhaus, mnd. süsterhūs, susterhūs, N.: nhd. Schwesternhaus, Nonnenkloster, Beginenhaus

schwesternhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwesternhauses -- Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink, mnd. spinhūs, N.: nhd. Spinnhaus, Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink

Schwesternkloster, mnd. süsterklōster, M.: nhd. »Schwesternkloster«, Nonnenkloster

Schwesternkonvent, mnd. süsterenkonvent*, süsterenconvent, N., M.: nhd. »Schwesternkonvent«, Nonnenkloster

schwesternpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwesternschaft, an. broðr-leik-r, F.: nhd. Brüderschaft, Schwesternschaft

schwesternschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesternschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterntanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwesterpart, mnd. süsterpart, N.: nhd. »Schwesterpart«, Erbanteil der Schwester

schwesterrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwesterschaft, afries. swe-s-t-er-skip* 1, su-s-t-er-skip, st. F. (i)?, N.?: nhd. Schwesterschaft

Schwesterschaft, mhd. swesterhaft, st. F.: nhd. Schwesterschaft, Schwester

-- geistliche Schwesterschaft: mhd. swesterschaft, st. F.: nhd. »Schwesterschaft«, geistliche Schwesterschaft

-- ruhmvolle Schwesterschaft: mhd. swesterruom, st. M.: nhd. ruhmvolle Schwesterschaft

Schwesterschaft, mhd. swesterschaft, st. F.: nhd. »Schwesterschaft«, geistliche Schwesterschaft

Schwesterschaft, mnd. süsterschop, susterschap, M.: nhd. Schwesterschaft, Verschwisterung, Erbteil der Schwester

schwesterschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwesterseite -- Neffe von Schwesterseite, mhd. swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

Schwesterseite -- Nichte von Schwesterseite, mhd. swestertohter 8, st. F.: nhd. Tochter der Schwester, Nichte von Schwesterseite

schwestersinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwestersohn, an. sy-s-t-ir-so-n-r*, sy-s-t-ir-su-n-r*, st. M. (u): nhd. Schwestersohn, Neffe

Schwestersohn, ae. sweo-s-t-or-su-n-u, st. M. (u): nhd. Schwestersohn, Neffe

Schwestersohn, afries. swe-s-t-er-su-n-u* 5, su-s-t-er-su-n-u*, si-s-t-er-su-n-u*, st. M. (u): nhd. Schwestersohn, Neffe

Schwestersohn, ahd. swestersunu* 6, sustersun, st. M. (i): nhd. Schwestersohn, Vetter

Schwestersohn, mhd. neve, nef, nefe, nebe, mmd., sw. M.: nhd. Neffe, Onkel, Verwandter, Vetter mütterlicherseits, Schwestersohn, Brudersohn, Mutterbruder; ōheim, œheim, ōhein, ōm, ōhēm, st. M.: nhd. Oheim, Mutterbruder, Neffe, Onkel, Schwestersohn, Vetter, Verwandter

Schwestersohn, mhd. swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

Schwestersohn, mnd. nēve (1), M.: nhd. Neffe, Nichte, Bruderssohn, Schwestersohn, Enkel, Kindeskind, Verwandter; ōm, oem, ohm, · me, ohēm, oheim, ōhem, M.: nhd. Oheim, Onkel, Mutterbruder, Schwestersohn, männlicher Verwandter, Vetter, Cousin

Schwestersohn, mnd. süsters· ne, sustersone, systers· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

Schwestersohn, mnd. swesters· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

schwestersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwesterstätte, mnd. süsterstēde, F.: nhd. »Schwesterstätte«, Stelle der Schwester in der Erbfolge

schwesterstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwestertanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestertaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwesterteil, mnd. süsteranedēl*, süsterandēl, süsterandeil, N.: nhd. »Schwesteranteil«, Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

Schwesterteil, mnd. süsterdēl, süsterdeil, N.: nhd. Schwesterteil, Geschwistererbteil, Anteil der Schwester an der Erbschaft

schwesterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwestertochter, an. nipt, st. F. (i): nhd. nahe Verwandte, Schwestertochter, Nichte

Schwestertochter, mhd. niftele, sw. F.: nhd. »Niftel«, Schwestertochter, Nichte, Mutterschwester, Verwandte

Schwestertochter, mnd. nichte, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteke, mnd.?, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichteken*, nichtken, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nichtele, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Enkelin, Base (F.) (1), weibliche Verwandte; nifte (1), F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, Base (F.) (1), weibliche Verwandte, Enkelin; niftele, niftel, F.: nhd. Nichte, Brudertochter, Schwestertochter, weibliche Verwandte, Base (F.) (1), Enkelin; · meke, · mke, M.: nhd. jüngerer Verwandter, Vetter, Neffe, Base, Nichte, Schwestertochter

Schwestertochter, mnd. süsterdochter, susterdochter, F.: nhd. »Schwestertochter«, Tochter der Schwester, Nichte

schwestertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwestertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestertöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwestertreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwestertuch, mnd. swesterdōk, M.: nhd. »Schwestertuch«, eine grobe Tuchsorte

schwestertugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterunschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwesterversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwesterwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwesterzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwetschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwettasche, mnd. swērttasche, F.: nhd. »Schwettasche«, Schwertscheide

schwette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwettericht, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwetterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwetze, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

schwetzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwi, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwib, as. *sw-i-b?, Sb.: nhd. »Schwib«, Schwebe

schwib, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwibben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwibbogen -- Schwibbogen betreffend, mnd. swibbōgærisch***, Adj.: nhd. Schwibbogen betreffend

Schwibbogen -- Schwibbogen einer Steinbrücke, mhd. arke (2), Sb.: nhd. Schwibbogen einer Steinbrücke, Bogen

Schwibbogen, as. sw-i-bog-o* 6?, sw-i-b-bog-o*, sw. M. (n): nhd. Schwibbogen

Schwibbogen, ahd. swibogo 53, sw. M. (n): nhd. Schwibbogen, Triumphbogen, Bogen, Wölbung

-- mit Schwibbogen: ahd. swibogoht* 1, Adj.: nhd. schwibbogig, mit Schwibbogen

Schwibbogen, mhd. swiboge, sw. M.: nhd. Schwibbogen, zwischen zwei Mauerteilen eingespannter Bogen

-- kleiner Schwibbogen: mhd. swibogelīn, st. N.: nhd. Schwibböglein, kleiner Schwibbogen

Schwibbogen, mnd. digge, diggen, M.: nhd. Herdbank im sächsischen Haus, Schwibbogen, Herdumbau, deutscher Herd

Schwibbogen, mnd. swibbōge, swebbōge, swēbōge, swībōge, swicbōge, schwikbōge, swikbōge, swikbāge, swibbāge, schwibbōge, swichbōge, M.: nhd. Schwibbogen, bogenförmiges Gewölbe, Mauerbogen, Strebbogen, Wandnische

schwibbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwibbogig, ahd. swibogoht* 1, Adj.: nhd. schwibbogig, mit Schwibbogen

Schwibböglein, mhd. swibogelīn, st. N.: nhd. Schwibböglein, kleiner Schwibbogen

schwibel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwibpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwibsterzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwichtband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwichten, mnd. swichten*?**, sw. V.: nhd. schwichten, beschwichtigen

schwichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwichten, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwichtigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwichting, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwichtleine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwichtserving, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwidern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwidlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiebogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiegel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiegel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwieger, germ. *swegru-, *swegruz, st. F. (u): nhd. Schwiegermutter, Schwieger; *swehrō-, *swehrōn, *swehurō-, *swehurōn, sw. F. (n): nhd. Schwiegermutter, Schwieger

Schwieger, ae. sweger, swēr (1), st. F. (i?): nhd. Schwiegermutter, Schwieger

Schwieger, ahd. swigar* 21, st. F. (i?): nhd. Schwiegermutter, Schwieger

schwieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwieger, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiegerältern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwiegerelter, afries. swiār-ing 8, st. M. (a): nhd. Schwiegersohn, Schwiegerelter

schwiegerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiegergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiegergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwiegerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiegerin, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiegerkinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiegerknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiegerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwiegerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiegerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwiegermutter, idg. (*su̯ekrūs, *su̯ek̂ruh2-, F.: nhd. Mutter des Ehemannes, (Schwiegermutter))

Schwiegermutter, germ. *swegru-, *swegruz, st. F. (u): nhd. Schwiegermutter, Schwieger; *swehrō-, *swehrōn, *swehurō-, *swehurōn, sw. F. (n): nhd. Schwiegermutter, Schwieger

Schwiegermutter, got. swaíhr-ō 4, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 139,1): nhd. Schwiegermutter

Schwiegermutter, an. svær-a, sw. F. (n): nhd. Schwiegermutter

Schwiegermutter, ae. sweger, swēr (1), st. F. (i?): nhd. Schwiegermutter, Schwieger

Schwiegermutter, afries. frou-w-e 50 und häufiger?, fro-w-e, sw. F. (n): nhd. Frau, Herrin, Schwiegermutter

Schwiegermutter, ahd. giswīa* 5, sw. F. (n): nhd. Schwägerin, Schwiegermutter, Geschwisterkind, Kusine; swigar* 21, st. F. (i?): nhd. Schwiegermutter, Schwieger

Schwiegermutter, mhd. swiger, st. F.: nhd. Schwiegermutter, Schwägerin

Schwiegermutter, mhd. wībesmuoter, st. F.: nhd. »Weibsmutter«, Schwiegermutter

Schwiegermutter, mnd. swēger (1), F.: nhd. Schwiegermutter, der Braut bei der Hochzeit beigegebene Helferin, Brautführerin

Schwiegermutter, mnd. swēgerinne, swēgeringe, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwiegermutter, mnd. swēgerische*, swēgersche, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwiegermutter, mnd. swēgervrouwe, F.: nhd. Schwiegermutter

Schwiegermutter, mnd. swāgerinne, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwiegermutter, mnd. swāgerische*, swāgersche, F.: nhd. Schwägerin, Schwiegermutter

Schwiegermutter, mnd. swāgervrouwe, F.: nhd. Schwiegermutter

schwiegermutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiegermütterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwiegerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwiegersohn, germ. *aiþuma-, *aiþumaz, st. M. (a): nhd. Schwiegersohn, Eidam

Schwiegersohn, got. mēg-s 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 119,1): nhd. Eidam, Schwiegersohn

Schwiegersohn, ae. āþum, st. M. (a): nhd. Eidam, Schwiegersohn, Schwager

Schwiegersohn, afries. âthom 7, âthum, âthem, st. M. (a): nhd. Eidam, Schwiegersohn; swāger 5, st. M. (a): nhd. Schwiegersohn; swiār-ing 8, st. M. (a): nhd. Schwiegersohn, Schwiegerelter

Schwiegersohn, ahd. eidum 28, eidam, st. M. (a?): nhd. Eidam, Schwiegersohn; swāgur* 6, swāger, st. M. (a?, i?): nhd. Verwandter des Schwiegervaters, Schwiegervater, Schwiegersohn, Schwager

Schwiegersohn, mhd. eidem, eiden, st. M.: nhd. Eidam, Schwiegersohn, Schwiegervater

Schwiegersohn, mhd. tohterman, st. M.: nhd. »Tochtermann«, Schwiegersohn

Schwiegersohn, mnd. s˙ ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, soͤnne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

Schwiegersohn, mnd. swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

Schwiegersohn, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

schwiegersohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwiegersohnschaft, afries. swāger-skip 2, N.?: nhd. Schwiegersohnschaft, Verwandtschaft

Schwiegertocher, mnd. s˙ neswīf, soneswīf, F.: nhd. Schwiegertocher

Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Schwiegertochter, idg. *snusós, F.: nhd. Schwiegertochter

Schwiegertochter, germ. *snuzō, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schwiegertochter, got. brū-þ-s* 1, st. F. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 69 Anm. 3): nhd. Neuvermählte, Schwiegertochter, junge Frau; *snuz-ō 1, schnos*, krimF.: nhd. Schwiegertochter, Verlobte (im Krimgot.)

Schwiegertochter, an. sn -r, sno-r, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schwiegertochter, ae. snor-u, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schwiegertochter, afries. snor-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schwiegertochter, ahd. brūt (1) 39, st. F. (i): nhd. Braut (F.) (1), junge Frau, Schwiegertochter; bruta 2, ahd.?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schwiegertochter, Braut des Sohnes; snora 13, snura, sw. F. (n): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2); snur 11, st. F. (i): nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2); *snurihha?, *snuricha?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schwiegertochter, mhd. brūt (1), briut, brout, prūt, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Vermählte, Neuvermählte, Braut (F.) (1), junge Frau, Beischläferin, Geliebte, Frau, Gemahlin, Adoptivtocher, Braut Gottes

Schwiegertochter, mhd. snor, sw. F.: Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes, Schwiegertochter; snuor (2), snur, snor, st. F.: nhd. Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Schwiegertochter, mnd. s˙ nesvrouwe*, s˙ nesvrūwe, s˙ nsvrouwe, F.: nhd. »Sohnesfrau«, Schwiegertochter

Schwiegertochter, mnd. snāre (1), snare, snōre, snōr, F.: nhd. des Sohnes Frau, Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

schwiegertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwiegertöchterchen, mnd. snōreke, sn˙ reke, snorche, snoirche, snurche, snurghe, F.: nhd. Schwiegertöchterchen

Schwiegertöchterlein, mhd. snüerelīn, snüerlin, st. N.: nhd. Schwiegertöchterlein

Schwiegertochterschaft, afries. snor-skip 1, st. F. (i): nhd. Schwiegertochterschaft

Schwiegervater -- Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater, ae. mun-d (1), st. M. (a): nhd. Mundschatz, Bräutigamsgabe an Braut oder Schwiegervater

Schwiegervater, idg. (*su̯ékuro-, M.: nhd. Vater des Ehemannes, (Schwiegervater))

Schwiegervater, germ. *swehra-, *swehraz, *swehura-, *swehuraz, st. M. (a): nhd. Schwiegervater, Schwäher

Schwiegervater, got. swaíhr-a 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 105, 137,1): nhd. Schwiegervater, Schwäher

Schwiegervater, afries. hê-r-a (1) 50 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Herr, Schwiegervater

Schwiegervater, ahd. swāgur* 6, swāger, st. M. (a?, i?): nhd. Verwandter des Schwiegervaters, Schwiegervater, Schwiegersohn, Schwager; swehur* 26, swēr*, st. M. (a?, i?): nhd. Schwäher, Schwiegervater

Schwiegervater, mhd. eidem, eiden, st. M.: nhd. Eidam, Schwiegersohn, Schwiegervater

Schwiegervater, mhd. swāger, st. M.: nhd. Schwager, Schwiegervater, angeheirateter Verwandter; sweher, swēr, swæher, sweger, st. M.: nhd. Schwäher, Schwiegervater, Schwager; sweherhērre*, swegerhērre*, swegerherre, swigerherre, sw. M.: nhd. Schwiegervater

Schwiegervater, mnd. swēger (2), M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

Schwiegervater, mnd. swēgerhēre, M.: nhd. »Schwäher«, Schwiegervater

Schwiegervater, mnd. swēher, schwēher, M.: nhd. »Schwäher«, Schwiegervater

Schwiegervater, mnd. swāger, M.: nhd. Schwager, angeheiratetes nicht blutsverwandtes Familienmitglied, Schwiegervater, Schwiegersohn, Neffe, Verschwägerter

Schwiegervater, mnd. swāgerhēre, M.: nhd. Schwiegervater

schwiegervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwiegervaters -- Verwandter des Schwiegervaters, ahd. swāgur* 6, swāger, st. M. (a?, i?): nhd. Verwandter des Schwiegervaters, Schwiegervater, Schwiegersohn, Schwager

schwielchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwiele -- Schwiele an Füßen, mnd. ēlde, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen; ēle (2), ele, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen

Schwiele -- Schwiele an Händen, mnd. ēlde, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen; ēle (2), ele, elde, ēlt, N.: nhd. Schwiele an Händen, Schwiele an Füßen

Schwiele, idg. *kalno-, *k?no-, Sb.: nhd. Schwiele, harte Haut

Schwiele, germ. *ilja-, *iljam, st. N. (a): nhd. Schwiele; *iljō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Schwiele; *iliþ, germ.?, M.: nhd. Schwiele; *swela-, *swelam, st. N. (a): nhd. Schwiele; *swelez, *swiliz, st. N.: nhd. Schwiele; *sweli-, *sweliz, germ.?, st. F. (i): nhd. Schwiele

Schwiele, ae. il-e, st. M. (i): nhd. Schwiele, Fußsohle; il-l, st. N. (a): nhd. Schwiele; wear-r, M.: nhd. Warze, Schwiele

Schwiele, afries. swol-l 2, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schwiele

Schwiele, as. swil* 3?, st. N. (a): nhd. Schwiele

Schwiele, ahd. giswil* 5, st. N. (a): nhd. Schwiele, schwielige Haut; swil 29, st. N. (a): nhd. Schwiele, schwielige Haut; swilo* 2, sw. M. (n): nhd. Schwiele

Schwiele, mhd. geswil, st. N.: nhd. Schwiele

Schwiele, mhd. swelle (2), sw. M.: nhd. »Schwelle«, Geschwulst, Schwiele; swil (1), swel, st. M., st. N.: nhd. Schwiele, Schwelle, Geschwulst, Fußsohle, Qual; swile, st. M.: nhd. Schwiele; swulst, st. F.: nhd. Schwiele, Geschwulst, Geschwür

Schwiele, mnd. hārdichhēt*, hārdichēt, hārdicheit, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; hērdichhēt*, hērdichēt, hārdechēt, F.: nhd. Härte, harte Haut, Schwiele, Unempfindlichkeit, Unbeugsamkeit, Trotz; īle (3), N.: nhd. Schwiele

Schwiele, mnd. līkdōrn, M.: nhd. Leichdorn, Dorn im Fleisch, schmerzende Hautverhärtung, Hühnerauge, Schwiele, Gerstenkorn

Schwiele, mnd. swel, swēl, swelle, swil, N., M.: nhd. Schwellung, Verdickung, Beule, Geschwulst, Geschwür, Wucherung, Schwiele, Entzündung, Eiterherd, Eiterbeule, Druckschmerz, Drüse am Bauch des männlichen Moschustiers aus der in der Brunst ein stark riechendes Sekret abgesondert wird (Bedeutung örtlich beschränkt)

schwiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwielen -- Schwielen bekommen, as. gi-swil-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. Schwielen bekommen

Schwielen -- Schwielen bekommen, ahd. giswillēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen, dickhäutig werden; swillēn* 3, sw. V. (3, 2): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen

schwielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwielenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwielendrehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwielenflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwielenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwielenhart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwielenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwielenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwielenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwielenspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwielenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwielicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwielig -- schwielig machen, mhd. verswilen*, verswiln, ferswilen*, sw. V.: nhd. »verschwielen«, schwielig machen, schwielig werden

schwielig -- schwielig werden, mhd. verswilen*, verswiln, ferswilen*, sw. V.: nhd. »verschwielen«, schwielig machen, schwielig werden

schwielig, ahd. swiloht* 1, Adj.?: nhd. schwielig -- schwielig werden: ahd. giswillēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen, dickhäutig werden; irswillēn* 4, sw. V. (3): nhd. schwielig werden, dickhäutig werden; swillēn* 3, sw. V. (3, 2): nhd. schwielig werden, Schwielen bekommen

schwielige -- schwielige Haut, ahd. giswil* 5, st. N. (a): nhd. Schwiele, schwielige Haut; swil 29, st. N. (a): nhd. Schwiele, schwielige Haut

schwieligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwielpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiem, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemelant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiemeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemelfritze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwiemelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwiemeling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwiemeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwiemen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwiemler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwiemschlachten, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiemschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiemschlagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwiemschlagerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwiemschlagig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiepe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiepeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwieping, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwiepingsstopper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwier, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwierbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwierig -- schwierig machen, mnd. swārmāken, sw. V.: nhd. »schwer machen«, mit

Gewicht versehen (V.), beschweren, schwierig machen, erschweren

schwierig, got. ag-l-u-s* 1, Adj. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 184, Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. schwierig

schwierig, an. kra-p-p-r, Adj.: nhd. eng, schmal, schwierig, unangenehm, verschlagen (Adj.); tor-vel-d-r, Adj.: nhd. schwierig, auszuführen, schwer zu bewältigen; þun-g-lig-r, Adj.: nhd. schwer, schwerwiegend, hart, schlimm, schwierig, beschwerlich; va-nd-r, Adj.: nhd. schwierig, genau

-- etwas als schwierig hinstellen: an. tor-vel-d-a, sw. V.: nhd. etwas als schwierig hinstellen, schwer machen

-- nicht schwierig: an. ū-va-nd-r, Adj.: nhd. mühelos, nicht schwierig, einfach, unbekümmert

schwierig, ae. earf-eþ-e, Adj. (ja): nhd. beschwerlich, mühsam, schwierig; earf-oþ-dǣ-d-e, Adj.: nhd. schwierig; earf-oþ-līc-e, Adv.: nhd. schwierig, kaum; nea-r-u (1), near-o (1), Adj. (wa): nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, schwierig, drückend, streng; sti-c-ol, Adj.: nhd. hoch, scharf, steil, schwierig, rauh, schuppig, bitter; un-éa-þ-e, Adj., Adv.: nhd. schwierig, hart, nicht leicht

schwierig, afries. s-wēr 6, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schlimm

schwierig, ahd. unōdi 8?, Adj.: nhd. schwierig, unmöglich, unerträglich; unōdlīh* 1, Adj.: nhd. schwierig; unsamft* 1, Adj.: nhd. »unsanft«, beschwerlich, schwierig; unsamfto 8, Adv.: nhd. schwer, nicht leicht, schwierig, verdrießlich, streng, hart; unsemfti 44?, Adj.: nhd. schwer, schwierig, schwer verständlich, lästig, unangenehm; unspuotīgo* 1, Adv.: nhd. schwierig, langsam, nicht ohne Mühe; widarberg* 2, Adj.: nhd. steil, schwierig; widarbergi* 5, Adj.: nhd. steil, schwierig

schwierig, mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; kluoc, klüec, klūc, Adj.: nhd. fein, zierlich, zart, schmuck, hübsch, stattlich, tapfer, höfisch, geistig gewandt, geschickt, klug, weise, verständig, schlau, listig, üppig, fröhlich, munter, weichlich, schwach, schwierig; kumberlīche, kummerlīche, Adv.: nhd. »kümmerlich«, mit Bedrängnis, mit Mühe, mit Beschwerde, zur Last, schwer, mühsam, schwierig, kummervoll

-- schwierig erscheinend: mhd. hōchschīnende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hochscheinend«, schwierig erscheinend

schwierig, mhd. müejelich*, müetlich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelich, muelich, muolich, mūlich, Adj.: nhd. »mühlich«, mühsam, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, gefährlich, lästig, bedrängt, schwer umgänglich; müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

schwierig, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; starc (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, kräftig, mächtig, groß, fest, gut, heftig, bedeutend, zuverlässig, dauerhaft, wichtig, schwer, streng, gesund, schwer zu ertragend, schwierig, unlieblich, schlimm, böse; strenge (1), Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, streng, unnachgiebig; strengelīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; strengiclich*, strengeclich, Adj.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig, schlimm; strengiclīche*, strengeclīche, Adv.: nhd. stark, gewaltig, tapfer, hart, unfreundlich, herb, unerbittlich, schwierig; swære (2), swāre, swōre, Adv.: nhd. schmerzlich, wehtuend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, schwer, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, schwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, auf schwere Weise, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen; swæric*, swærec, Adj.: nhd. schwierig

schwierig, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise

schwierig, mnd. hart (1), hărde, harde, Adj.: nhd. hart, fest, kräftig, lästig, beschwerlich, knauserig, rauh, streng, eifrig, schwierig, anstrengend

schwierig, mnd. n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich; pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau; quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

schwierig, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

schwierig, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

schwierig, mnd. swērm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adj.)

schwierig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwierig, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

schwierig, mnd. swārm· dich, swārmu̯dich, schārm· dich, Adj.: nhd. »schwermütig«, ausführlich, intensiv, zurückhaltend, zögerlich, melancholisch, bedrückt, bekümmert, schwierig, beschwerlich, lästig, unangenehm, ärgerlich, ungehalten (Adv.)

schwierig, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwierige -- eine schwierige Lage durchstehen, mnd. · verwāden, ōverwāden, sw. V.: nhd. durch ein Gewässer waten, eine schwierige Lage durchstehen, erdulden

schwierige -- schwierige Aufgabe, mhd. hōchgescheft, st. F., st. N.: nhd. schwierige Aufgabe

schwierige -- schwierige Frage, mhd. rærsche, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; ræters, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage; rātische, st. F., sw. F.: nhd. Rätsel, schwierige Frage

schwierige -- schwierige Situation, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Schwieriges, mnd. schelle (1), schille, schill, F.: nhd. natürlich gewachsene umgebende Hülle, Schale (F.) (1), Haut, Muschel, Haus der Schnecke, Schuppe, Äußeres, Schwieriges, Mühevolles

Schwierigkeit, germ. *wandō-, *wandōn, *wanda-, *wandan, sw. M. (n): nhd. Schwierigkeit, Verwicklung

Schwierigkeit, an. tor-vel-d-i, F., N.: nhd. Schwierigkeit, Mühe; va-nd-i (1), sw. M. (n): nhd. Schwierigkeit, Verantwortung; vand-ræð-i, N.: nhd. Schwierigkeit

Schwierigkeit, ae. cno-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Knoten, Schwierigkeit; earf-oþ-nės-s, earf-oþ-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit, Arger, Schmerz, Pech; ge-swėnc-ed-nės-s, ge-swėnc-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit, Ärger; nea-r-u (2), nea-r-o (2), st. N. (wa), st. F. (wō)?: nhd. Enge, Einschließung, Gefängnis, Versteck, Gefahr, Not, Bedrängnis, Schwierigkeit; níe-d (1), néa-d, néo-d, nȳ-d, st. F. (i): nhd. Not, Zwang, Fessel (F.) (1), Pflicht (F.) (1), Bedarf, Auftrag, Geschäft, Elend, Unglück, Schwierigkeit, Beschwerde, Kraft, Gewalt, Notwendigkeit; un-éa-þ-e-lic-nės-s, un-éa-þ-e-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Schwierigkeit

Schwierigkeit, ahd. arbeitsamī 2, st. F. (ī): nhd. »Arbeitsamkeit«, Mühsal, Schwierigkeit; inblantanī* 1, st. F. (ī): nhd. Widrigkeit, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Bedrücktsein?; unōdī 1, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit; unsemftī 18, st. F. (ī): nhd. Schwierigkeit, Beschwernis, Unverständlichkeit, Schwere, Schärfe, Lästiges, Belästigung, Bedenken; unsemftida* 4, st. F. (ō): nhd. Schwierigkeit, Bedenklichkei, Bedenken; unspuot* 1, st. F. (i): nhd. Schwierigkeit, Mühe, Mühsal

Schwierigkeit, mhd. drōz, st. M.: nhd. Verdruss, Widerwille, Schrecken (M.), Beschwerde, Schwierigkeit, Belastung

-- rechtliche Schwierigkeit: mhd. arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung

Schwierigkeit, mhd. harticheit*, st. F.: nhd. Schwierigkeit

-- ohne Schwierigkeit: mhd. gerinclīche, Adv.: nhd. ohne Schwierigkeit, gern, schnell, nachlässig, leichtfertig

Schwierigkeit, mhd. swære (3), swāre, swāre, st. F.: nhd. Schwere, Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Last, Größe, Beschwernis, Leid, Kummer, Schmerz, Qual, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Schwierigkeit, Überfülle, Schwerfälligkeit, Schwermut, Verzweiflung, Not, Erdenleid, Schade, Schaden (M.), schwerer Traum, Alptraum, Leid, Bedrängnis, großes Gewicht; swærede*, swærde, st. F.: nhd. Gewicht (N.) (1), Münzgewicht, Schwere, Schmerz, Kummer, Leid, Schwierigkeit, Bedrängnis, Heftigkeit, Last, Belastung; swærheit, swārheit, swōrheit, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Schmerz, Kummer, Beschwerde, Bedrängnis, Schwierigkeit, großes Gewicht (N.) (1), Schwere, Last; swæricheit*, swærecheit, swærikeit, st. F.: nhd. Schwere, Last, Kummer, Leiden, Schwierigkeit, Hindernis

Schwierigkeit, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungevar (2), ungefar*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Unwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände; ungeverte, ungeferte*, st. N.: nhd. Reisebeschwerde, Beschwerde, Schwierigkeit, Ungemach, Leid, unwegsame Gegend, Wildnis, Dickicht, Umwegsamkeit, üble Art, üble Weise, übles Benehmen, rohes Benehmen, böse Umstände, unwegsames Gelände, Beschwerlichkeit, Härte, Unfreundlichkeit, Unglück; unsenfte (1), st. F.: nhd. Unsanftheit, Schwierigkeit, Unannehmlichkeit

Schwierigkeit, mnd. klemme, F.: nhd. »Klemme«, Bedrängnis, Schwierigkeit; krot, krōt, kroet, kroit, krūt, N., M.: nhd. Belästigung, Behinderung, Schwierigkeit, Hindernis, Belastung, Mühe, Beschwerde, Not

Schwierigkeit, mnd. last, M., N., F.: nhd. Last, Gewicht (N.) (1), Ladung (F.) (1), Traglast, große Gewichtseinheit, Maßeinheit für fast alle trockenen und festen Massengüter, Belastung, Bedrängnis, Schwierigkeit, Schulden (F.), Gewissensnot, Auftrag, Beschwerde, Prozess?; m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; m· iete, m· ite, m· yete, m· iede*, F.: nhd. Mühe, Beschwernis, Schwierigkeit; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

-- ohne Schwierigkeit: mnd. leddichlīke, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; leddichlīken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbestritten, ohne Schwierigkeit, offen und für Gott erschlossen; lichtlīke, līchtlīk, lichtlik, lichtelik, lichtelīke*, lichtelīk, Adv.: nhd. leicht, unbedeutend, einfach, ohne Schwierigkeit, leichthin, leichtfertig, unbesonnen, vielleicht, möglicherweise

Schwierigkeit, mnd. swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schwierigkeit, mnd. swērnisse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

Schwierigkeit, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

Schwierigkeit, mnd. swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not

Schwierigkeit, mnd. swārnisse, swērnisse, swārnis, swārnüsse, F.: nhd. »Schwernis«, Gewicht, Masse, Schwere, Schwierigkeit, Beschwerde, Belastung, Last, Not, Beschwerlichkeit, Mühe, Anstrengung

schwierigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwierigkeiten -- alle Schwierigkeiten überwinden, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

Schwierigkeiten -- in Schwierigkeiten bringen, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; geunruowen 1, sw. V.: nhd. behelligen, in Schwierigkeiten bringen

Schwierigkeiten -- mit Schwierigkeiten verbunden, an. tor-vel-d-lig-r, Adj.: nhd. mit Schwierigkeiten verbunden, schwer durchführbar, schwer zu behandeln, wenig umgänglich

Schwierigkeiten -- mit Schwierigkeiten, mhd. kūme (2), kūm, Adv.: nhd. mit Mühe, schwerlich, beinahe nicht, kaum, gerade erst, mit Schwierigkeiten, nur mit Mühe und Not, mühsam, nur wenig, wenig, geringfügig, ungern, ungeduldig, nie, nicht, garnicht, nahezu

Schwierigkeiten -- Schwierigkeiten bereiten, mnd. inhāken, sw. V.: nhd. einhaken, Scherereien machen, Schwierigkeiten bereiten; inpödderen*, inpöddern, sw. V.: nhd. Scherereien bereiten, Schwierigkeiten bereiten

Schwierigkeiten -- Schwierigkeiten bereiten, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

Schwierigkeiten -- Schwierigkeiten machen, mhd. bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten

Schwierigkeiten -- Schwierigkeiten machen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

Schwierigkeiten -- Schwierigkeiten machend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

Schwierigkeiten -- unter Schwierigkeiten, mnd. quātlīken, quātlichen, quālken, Adv.: nhd. schlecht, übel, unmoralisch, sündhaft, verwerflich, schwer, minderwertig, liederlich, unter Schwierigkeiten, heftig

schwierigkeitsmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwierlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwierschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwieszkirsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwigten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwigtleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwigtserving, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwikgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwilbe, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwilch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwilch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwilchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwilchenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwilgern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwilk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwilkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwillich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwilm, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwimm..., mnd. swemmel***, swömmel, Sb.: nhd. »Schwimm...«

schwimmanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmaron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwimmbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwimmblase -- innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, mnd. hūsblāsinge, F.: nhd. innere Haut der Schwimmblase von Acipenser huso, zur Bereitung von Gallert bebraucht

Schwimmblase -- Schwimmblase des Fisches, mnd. vischblāse, F.: nhd. Fischblase, Schwimmblase des Fisches; vischesblāse, F.: nhd. Fischblase, Schwimmblase des Fisches

schwimmblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwimmboje -- kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. dobber, dober, dubber, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur trägt und den Biss des Fisches anzeigt; douwer, douwert, dōvert, M.: nhd. kleine Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, Kork in der Mitte der Angelschnur der die Schnur (F.) (1) trägt und den Biss des Fisches anzeigt

Schwimmboje -- Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt, mnd. kogert, Sb.: nhd. Schwimmboje welche die Lage des Ankers anzeigt

schwimmbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwimmen -- darüber hinweg schwimmen, mhd. überswimmen, st. V.: nhd. überschwimmen, durchschwimmen, darüber hinweg schwimmen

schwimmen -- falsch schwimmen, mhd. verswimmen, st. V.: nhd. »verschwimmen«, falsch schwimmen

Schwimmen -- im Schwimmen geschickt, ae. syn-d-ig (1), Adj.: nhd. »schwimmfähig«, im Schwimmen geschickt

-- schwimmen lassen: ae. be-swėm-m-an, sw. V. (1): nhd. schwemmen, schwimmen lassen; *swėm-m-an, sw. V. (1): nhd. schwemmen, schwimmen lassen

Schwimmen (N.) auf dem Wasser, mnd. vlōte (4), vlote, vlate, mnd.?, F.: nhd. Schwimmen (N.) auf dem Wasser, Treiben (N.) auf dem Wasser, Gang, Bewegung, Holzfloß, Vereinigung von Schiffen, Flotte, ziehende Schar (F.) (?), Zug Menschen

schwimmen, idg. *pel- (1), *pelə-, *plē-, *pl̥h1-, *pelh1-, V.: nhd. gießen, fließen, schütten, füllen, schwimmen, fliegen; *pleu-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen; *pleud-, *pleut-, V.: nhd. rinnen, fließen, schwimmen, fliegen

Schwimmen, idg. *plóu̯os, Sb.: nhd. Schwimmen

schwimmen, idg. *su̯em-?, V.: nhd. sich bewegen, schwimmen

schwimmen, germ. *flu-, sw. V.: nhd. schwimmen, spielen?; *flutōn, sw. V.: nhd. fließen, treiben, schwimmen

Schwimmen, germ. *sunda-, *sundam, *swunda-, *swundam, st. N. (a): nhd. Schwimmen, Sund; *sunda- (1), *sundaz, *swunda-, *swundaz, st. M. (a): nhd. Schwimmen, Sund

schwimmen, germ. *swemman, *swimman, st. V.: nhd. schwimmen

-- schwimmen machen: germ. *swammjan, sw. V.: nhd. schwemmen, schwimmen machen

schwimmen, got. *swim-m-an, st. V. (3): nhd. schwimmen

Schwimmen, an. sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Sund, Meer

schwimmen, an. svim-a, st. V.: nhd. schwimmen; svim-m-a, st. V. (3a): nhd. schwimmen; sym-ja, sw. V.: nhd. schwimmen; synd-a, sw. V.: nhd. schwimmen

-- an der Oberfläche schwimmen: an. mar-a (2), sw. V.: nhd. an der Oberfläche schwimmen

-- der schwimmen kann: an. syn-d-r, Adj.: nhd. der schwimmen kann, schwimmfähig, schwimmkundig

schwimmen, ae. fléo-t-an, st. V. (2): nhd. fließen, schwimmen, treiben, segeln, abschäumen; flo-t-er-ian (2), sw. V. (2): nhd. schwimmen, überfließen; flo-t-ian, sw. V. (2): nhd. schwimmen; ge-rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rudern, segeln, schwimmen; ge-swim-m-an, st. V. (3a): nhd. schwimmen, fließen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rudern, segeln, schwimmen

Schwimmen, ae. sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Schwimmfähigkeit, Sund, Meer, Wasser

schwimmen, ae. swim-m-an, st. V. (3a): nhd. schwimmen, fließen

schwimmen, afries. swim-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. schwimmen, umherstreunen; swum-m-a* 1 und häufiger?, swom-m-a, sw. V. (1): nhd. schwimmen

schwimmen, anfrk. swev-en* 3, sw. V. (1): nhd. schwimmen, sich befinden

schwimmen, as. fli-o-t-an* 4, st. V. (2b): nhd. fließen, schwimmen; flo-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwimmen

schwimmen, ahd. fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen

Schwimmen, ahd. giswumft* 5, giswunst*, st. F. (i): nhd. Schwimmen, Schwimmteich, Teich, Wasserbecken

schwimmen, ahd. snahhan* 1, snachan*, st. V. (6): nhd. schleichen, gleiten, schwimmen; swebarōn* 3, sw. V. (2): nhd. schweben, schwimmen, auf dem Wasser treiben; swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen; swebōn* 5, sw. V. (2): nhd. schweben, wogen, schwimmen, sich niederlassen; swimman* 34, st. V. (3a): nhd. schwimmen

Schwimmen, ahd. swummōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schwimmen

schwimmen, ahd. ubarswimman* 2, st. V. (3a): nhd. schwimmen, obenauf schwimmen, hinüberschwimmen

-- obenauf schwimmen: ahd. ubarswimman* 2, st. V. (3a): nhd. schwimmen, obenauf schwimmen, hinüberschwimmen

-- rückwärts schwimmen: ahd. widarfliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zurückfließen«, zurückgleiten, rückwärts schwimmen, zurückgetrieben werden

schwimmen, mhd. baden (1), beiden, paden, beiten, sw. V.: nhd. baden, schwimmen, waschen

schwimmen, mhd. geswimmen, st. V.: nhd. schwimmen, schwimmen durch

-- schwimmen auf: mhd. gevliezen, gefliezen*, st. V.: nhd. ineinanderfließen, zusammenfließen, zusammenlaufen, fließen, auf dem Wasser fahren, strömen aus, strömen in, schwimmen auf

-- schwimmen durch: mhd. geswimmen, st. V.: nhd. schwimmen, schwimmen durch

schwimmen, mhd. rinnen, st. V.: nhd. rinnen, fließen, dahintreiben, triefen, überfließen von, quellen, herabströmen, strömen, hervorgehen aus, hervorgehen von, fahren nach, treiben, wegfließen, schwimmen, emporwachsen, aufschließen, laufen, rennen, rinnen machen, schnell laufen, jagen, in Bewegung bringen, schütten über, anrennen, durchbrennen

schwimmen, mhd. swamen, sw. V.: nhd. schwimmen; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen; swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu; swummen, sw. V.: nhd. schwimmen

-- schwimmen auf: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- schwimmen lassen: mhd. swemmen, sw. V.: nhd. ins Wasser tauchen, im Wasser waschen, übersetzen (V.) (1), aufschwemmen, umwälzen in, schwimmen, schwimmen lassen

-- schwimmen über: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

schwimmen, mhd. verleschen (1), verlöschen, ferleschen*, st. V.: nhd. »verlöschen«, erlöschen, enden, schwimmen, verstummen; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

Schwimmen, mhd. vluz, fluz*, st. M.: nhd. Fließen, Strömung, Fluss, fließendes Wasser, fließendes Gewässer, Strom, Guss, Erguss, Lauf, Gang (M.) (1), Ausströmung, Einfluss, Schwimmen, Rheuma, Metall, Metallguss, aus Metall Gegossenes

schwimmen, mnd. drīven (1), st. V.: nhd. treiben, antreiben, betreiben (mit Vieh), auf die Weide treiben, beweiden, in die Mast treiben, benutzen, ausüben, vollführen, durch Schmelzen reinigen, fließen, schwimmen, driften, herumtreiben

-- anfangen zu schwimmen: mnd. aneswemmen*, answemmen, answömmen, sw. V.: nhd. »anschwimmen«, anfangen zu schwimmen, versuchen zu schwimmen

-- davon schwimmen: mnd. entvlēten, envlēten, st. V.: nhd. »entfließen«, davon schwimmen, wegfließen, zu Schiff davonkommen

-- versuchen zu schwimmen: mnd. aneswemmen*, answemmen, answömmen, sw. V.: nhd. »anschwimmen«, anfangen zu schwimmen, versuchen zu schwimmen

schwimmen, mnd. swēven (1), schwēven, sweffen, schweffen, sw. V.: nhd. schweben, fliegen, treiben, schwimmen, bewegen, unentschieden sein (V.), beweglich aufgehängt sein (V.), hängen, übertreffen, vorhanden sein (V.), herrschen, aufhalten, leben

schwimmen, mnd. swemmen (1), schwemmen, swimmen, swömmen, swümmen, sw. V., st. V.: nhd. schwimmen

schwimmen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.); vl· ten (2), vlōten, vlaten, vlötten, vlotten, vlütten, flöten*, sw. V.: nhd. fließen, schwimmen, treiben, geschwemmt werden, flüssig sein (V.), zu Wasser fahren, wegfahren, wegziehen, fließen lassen, schwemmen, wegschwemmen, überschwemmen, bewässern, flößen, befördern, wegbringen, vorwärts bringen, begünstigen, fördern

schwimmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwimmend -- schwimmend entkommen, ahd. ūzswimman* 3, st. V. (3a): nhd.

»ausschwimmen«, auftauchen, schwimmend entkommen, emportauchen

schwimmend -- schwimmend folgen, mnd. nāswemmen, nāchswemmen*, naswemmen, sw. V.: nhd. »nachschwimmen«, hinterherschwimmen, schwimmend folgen

schwimmend -- schwimmend über etwas hinausgelangen, mhd. erswimmen, st. V.: nhd. emporschwingen, schwimmend über etwas hinausgelangen

schwimmend, idg. *pluto-, Adj.: nhd. schwimmend

schwimmend, afries. swom-m-el 1 und häufiger?, Adj.: nhd. »schwimmend«, streunend

schwimmende -- schwimmende Angel, mnd. vlōte (3), F.: nhd. Schwimmer (Holz und Kork sowie Binsenbündel) für Schwimmnetz, schwimmende Angel, Schwimmnetz, Floßnetz

schwimmende -- schwimmende Holzbeförderung, mnd. vlōte (2), vlote, vlöte, F.: nhd. Floß, Holzfloß, geflößtes Holz, schwimmende Holzbeförderung, Fährfloß, Fährkahn, Fährprahm, Fährboot, Holzprahm (Schiffstyp ohne eigenen Antrieb)

Schwimmenden -- Treiben des darauf Schwimmenden, mnd. vl· te (1), vloete, vloyte, vlotte, vlute, vlotte, vlote, M.: nhd. Fließen, Strömen, Strömung, Lauf des Wassers, Treiben des darauf Schwimmenden, Richtung des Wasserlaufs, fließendes Gewässer, Ausfluss, Zufluss, Abfluss, Wasserlauf, Graben (M.), Strom, Fluss, Bach, Floßgraben, Weißfluss

schwimmender -- schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt, mnd. volgære*, volger, volgēre, M.: nhd. »Folger«, Begleiter, Anhänger, Helfer, Eidhelfer, Helfershelfer, Mittäter, Verfolger, Nachfolger, Erbnachfolger, Besitznachfolger, Nachkomme, Holz zur Verstärkung der Vorsteven und der Achtersteven (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form), schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt; volge (3), F.: nhd. schwimmender Deckel einer Stande welcher der verminderten Flüssigkeit folgt

schwimmendes -- auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, mnd. prāmbōde*, prāmbūde, F.: nhd. »Prahmbude«, auf einem Prahm errichtetes schwimmendes Blockhaus, eine Art Hausboot

schwimmendes -- schwimmendes Fett, an. flo-t, st. N. (a): nhd. Fließen, Bewegung, Fahrwasser, schwimmendes Fett

Schwimmendes, germ. *flauti-, *flautiz, Sb.: nhd. Schwimmendes; *flautjō-, *flautjōn, Sb.: nhd. Schwimmendes

Schwimmer -- nur durch den Schwimmer gehaltene Angel, mnd. vlōtangel, F.: nhd. nur durch den Schwimmer gehaltene Angel

Schwimmer (Holz und Kork sowie Binsenbündel) für Schwimmnetz, mnd. vlōte (3), F.: nhd. Schwimmer (Holz und Kork sowie Binsenbündel) für Schwimmnetz, schwimmende Angel, Schwimmnetz, Floßnetz

Schwimmer, as. *swim-m-ār-i?, as.?, st. M. (ja): nhd. Schwimmer

Schwimmer, ahd. flozza 13, sw. F. (n): nhd. Floßfeder, Flosse, Schwimmer, Schwimmkork des Netzes

Schwimmer, mhd. swimmære*, swimmer, st. M.: nhd. Schwimmer

Schwimmer, mnd. swemmære*, swemmer, swömmer, M.: nhd. Schwimmer

schwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwimmerin, ahd. swimmārin* 1, st. F. (jō): nhd. Schwimmerin

schwimmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwimmfähig, germ. *sundja-, *sundjaz, germ.?, Adj.: nhd. schwimmfähig

schwimmfähig, an. syn-d-r, Adj.: nhd. der schwimmen kann, schwimmfähig, schwimmkundig

schwimmfähig, ae. syn-d-ig (1), Adj.: nhd. »schwimmfähig«, im Schwimmen geschickt

schwimmfähiges -- schwimmfähiges Holz, mhd. swebeholz, st. N.: nhd. »Schwebeholz«, schwimmfähiges Holz, leichtes Holz

Schwimmfähigkeit, ae. sun-d (1), st. N. (a): nhd. Schwimmen, Schwimmfähigkeit, Sund, Meer, Wasser

schwimmfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmfüßig, ae. flax-fōt-e, flox-fōt-e, Adj.: nhd. schwimmfüßig

schwimmfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmgebärde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmgebäude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwimmhaut -- Schwimmhaut der Vögel, an. fit (1), F. (ī?, jō?): nhd. Schwimmhaut der Vögel, Arm, Hand, Brünne

Schwimmhaut, mhd. leder, st. N.: nhd. Leder, Schwimmhaut, Haut, Ledergamasche

Schwimmhaut, mhd. vlec, flec*, st. M.: nhd. Fleck, Makel, Wunde, Beule, Stück Zeug, Flicken (M.), Fetzen (M.), Lappen (M.), Lumpen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Kaldaune, Stück, Gegend, Stelle, Platz (M.) (1), Stück Landes, Landstrich, andersfarbige Stelle, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot, Marktflecken; vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot

schwimmhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwimmholz -- Schwimmholz eines Netzes, an. flā (1), st. F. (ō): nhd. Schwimmholz eines Netzes

schwimmhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwimmkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmkicher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwimmkork -- Schwimmkork des Netzes, ahd. flozza 13, sw. F. (n): nhd. Floßfeder, Flosse, Schwimmer, Schwimmkork des Netzes

Schwimmkörper -- verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen, mnd. boie (2), böye, F.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen; bojer (2), bojert, Sb.: nhd. Boje, Fessel (F.) (1), Fußfessel, Treibbake, verankerter Schwimmkörper um die Lage des Ankers oder der Fahrstraße anzuzeigen

schwimmkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwimmkuhle, mnd. swemmekūle, F.: nhd. »Schwimmkuhle«, stehendes Gewässer, Badeplatz

schwimmkundig, an. syn-d-r, Adj.: nhd. der schwimmen kann, schwimmfähig, schwimmkundig

schwimmkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmkürasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwimmlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwimmnetz, mnd. vlōte (3), F.: nhd. Schwimmer (Holz und Kork sowie Binsenbündel) für Schwimmnetz, schwimmende Angel, Schwimmnetz, Floßnetz

-- Fischer der mit dem Schwimmnetz fischt: mnd. vlōtendrīvære*, vlōtendrīver, M.: nhd. Fischer der mit dem Schwimmnetz fischt

-- Fischerei mit dem Schwimmnetz: mnd. vlōtdrift, F.: nhd. Fischerei mit dem Schwimmnetz, Treibgarnfischerei im Strom

Schwimmplatz, ahd. swimmida* 1, st. F. (ō): nhd. Schwimmplatz, Wasserbecken, Teich

schwimmregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwimmstelle, mnd. swemmelstēde, swömmelstēde, F.: nhd. »Schwimmstelle«, stehendes Gewässer, Badeplatz

schwimmstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwimmt -- Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, mnd. swēvelwāter, N.: nhd. »Schwefelwasser«, schwefelhaltiges Wasser, Wasser auf dem brennender Schwefel schwimmt, Höllenpfuhl

Schwimmtaucher, mhd. scharbe, sw. M., sw. F.: nhd. Scharbe, Schwimmtaucher

Schwimmteich, as. gi-swėm-m-ia* 1, st. F. (jō): nhd. Schwemme, Schwimmteich

Schwimmteich, ahd. giswumft* 5, giswunst*, st. F. (i): nhd. Schwimmen, Schwimmteich, Teich, Wasserbecken

schwimmthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwimmthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwimmvogel, mhd. vogel, fogel*, vugel, fugel*, st. M.: nhd. Vogel, Schwimmvogel, Gans, Ente, fliegendes Insekt

schwimmvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwimmwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmwamms, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwimmwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwimmzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwinancia, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwind, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwindbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwinde, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwinde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwindel, idg. *u̯ōrā, Sb.: nhd. Schwindel, Wahnsinn; *u̯ōro-, Sb.: nhd. Schwindel, Wahnsinn

Schwindel, an. svīm-i, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht

Schwindel, ae. swīm-a, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht; swing-l-ung, st. F. (ō): nhd. Schwindel

Schwindel, afries. du-s-inge 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Schwindel; mors-elsa 1, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Betrug

Schwindel, as. swīm-o* 1, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht

Schwindel, ahd. swīmo* 1, sw. M. (n): nhd. Schwindel, Ohnmacht; swintilōd* 9, st. M. (a?, i?): nhd. drehende Bewegung, Kreisbewegung, Schwindel, Ohnmacht, Verlegenheit; swintilunga 10, st. F. (ō): nhd. Schwindel, Verlegenheit, Überdruss; swintilungī* 2, st. F. (ī): nhd. Schwindel

Schwindel, mhd. alevanz, alefanz*, st. M., sw. M.: nhd. Fremder, hergelaufener Schalk, Possen, Schalkheit, Schwindel, Betrug, Gewinn, Bestechung

-- vom Schwindel befallen werden: mhd. beswīmen, st. V.: nhd. schwindeln, vom Schwindel befallen werden

Schwindel, mhd. houbetgeschīde, st. F.: nhd. Schwindel, Kopfkrankheit

Schwindel, mhd. swīm, st. M.: nhd. Schwindel; swīmel, swimmel, st. M.: nhd. Schwindel; swindel, swintel, st. M.: nhd. Schwindel; swindelunge, st. F.: nhd. Schwindel, Schwindsucht; türmel (1), turmel, st. M.: nhd. »Türmel«, Schwindel

Schwindel, mnd. ? tromel?, mnd.?, M.?: nhd. Schwindel?, Götzendienst?

Schwindel, mnd. bed· singe, bedusinge, F.: nhd. Betäubung, Schwindel; beswīmelse, F.: nhd. Ohnmacht, Schwächung, Schwindel; beswīminge, F.: nhd. Schwindel, Ohnmacht; d· sichhēt*, d· sichēt, d· sicheit, F.: nhd. Betäubung, Schwindel; d· singe, F.: nhd. Betäubung, Schwindel

Schwindel, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel

Schwindel, mnd. swīme, swīm, M.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmel, M.: nhd. Schwindel, Benommenheit

Schwindel, mnd. swīmelen (2), swīmelent, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit

Schwindel, mnd. swīmelinge, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmelnisse, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung; swīmelse, schwīmels, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung

Schwindel, mnd. swīmen* (2), swīment, N.: nhd. Schwindel, Benommenheit; swīmenisse, swīmnis, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit

Schwindel, mnd. swīminge, swymmynge, swīmige, F.: nhd. Schwindel, Benommenheit, Betäubung

Schwindel, mnd. swindel, schwindel, M.: nhd. Schwindel, Benommenheit

schwindel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelbeerbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwindelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindelbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindeldach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindeldrehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindeldumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindeldunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwindelei, mnd. swindichhēt*, swindichēt, swindicheit, swīdicheit, F.: nhd. Schwindelei, Wut, Grimmigkeit, Klugheit, List, Tücke, Betrug

schwindelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelerregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwindelgefühl -- Schwindelgefühl haben, ahd. swintilōn* 6, sw. V. (2): nhd. »schwindeln«, ohnmächtig werden, Schwindelgefühl haben, bedrückt sein (V.)

Schwindelgefühl, afries. hâv-ed-du-s-inge 8, st. F. (ō): nhd. Schwindelgefühl

Schwindelgeist, mnd. swīmelgēst, swīmelgeist, M.: nhd. »Schwindelgeist«, Verwirrung

Schwindelgeist, mnd. swindelgēst, swindelgeist, M.: nhd. »Schwindelgeist«, Verwirrung

schwindelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelgemswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelhaber, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwindelhafer, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwindelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindelhirnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelig, mnd. d· sich, Adj.: nhd. betäubt, schwindelig

schwindelig, mnd. swīmhaftich*, swīmachtich, Adj.: nhd. schwindelig; swīmich, Adj.: nhd. schwindelig, benommen

schwindelig, mnd. swindich, Adj.: nhd. schwindelig, versessen, erpicht, eilig, dringlich, ungestüm, heftig, stark, groß, geschwind, klug, erfahren (Adj.)

schwindelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelköpferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwindelkorn, an. skja-ðak, st. N. (a): nhd. Schwindelkorn, schlechte Biergärung

schwindelkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindelkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindellämpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindellos, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

schwindelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwindeln, germ. *dusēn, *dusǣn, sw. V.: nhd. schwindeln, betäubt sein (V.)

schwindeln, an. svim-r-a, sw. V.: nhd. schwindeln

schwindeln, afries. du-s-ia* 1, sw. V. (2): nhd. schwindeln

schwindeln, ahd. swintilōn* 6, sw. V. (2): nhd. »schwindeln«, ohnmächtig werden, Schwindelgefühl haben, bedrückt sein (V.)

schwindeln, mhd. beswīmen, st. V.: nhd. schwindeln, vom Schwindel befallen werden

schwindeln, mhd. swindelen (1), swindeln, swinteln, sw. V.: nhd. schwindeln, wanken, schwindlig werden

Schwindeln, mhd. swindelen* (2), swindeln, st. N.: nhd. Schwindeln

schwindeln, mhd. türmelen*, turmelen*, türmeln, turmeln, trümelen, trümeln, sw. V.: nhd. schwindeln, türmeln, taumeln; türmen, sw. V.: nhd. schwindeln, taumeln, schwindlig machen

schwindeln, mhd. vertürmelen***, fertürmelen***, sw. V.: nhd. schwindeln

schwindeln, mnd. swīmelen (1), swēmelen, sw. V.: nhd. schwindeln, benommen werden, betäubt sein (V.)

schwindeln, mnd. swīmen (1), sw. V.: nhd. schwindlig sein (V.), schwindeln, benommen werden, betäubt werden

schwindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwindelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwindelschlag, mnd. swīmeslach, swīmeslag, M.: nhd. »Schwindelschlag«

Schwindelschlag, mnd. swīmslach, M.: nhd. »Schwindelschlag«

schwindelschlagen, mnd. swīmeslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, taumeln, hinwanken und herwanken

schwindelschlagen, mnd. swīmslāgen, sw. V.: nhd. »schwindelschlagen«, hin und her schwanken, taumeln, hinwanken und herwanken

schwindelsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelsteil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelstiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindeltot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindeltreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindelweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindelzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindemacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwinden, idg. *lei- (2), V., Adj.: nhd. eingehen, abnehmen, schwinden, mager, schlank

schwinden, idg. *su̯ī-, V.: nhd. schwinden, schweigen; *tāi-, *təi-, *tī̆-, V.: nhd. schmelzen, fließen, schwinden; *tāu-, *təu-, *tū̆-, V.: nhd. schmelzen, fließen, schwinden

schwinden, idg. ? *su̯endh-?, *u̯endh- (2), V.: nhd. schwinden?

schwinden, germ. *dweinan?, *dwīnan, st. V.: nhd. schwinden; *mulgwen, *mulwen?, germ.?, sw. V.: nhd. schwinden, hinschwinden; *sweinan, *swīnan, st. V.: nhd. schwinden, abnehmen; *swendan, st. V.: nhd. schwinden; *swīnōn, germ.?, sw. V.: nhd. zusammensinken, schwinden; *þweinan?, *þwīnan?, germ.?, st. V.: nhd. schwinden; *þwersan?, st. V.: nhd. abnehmen, schwinden; *uzswendan, st. V.: nhd. schwinden

schwinden, an. dvī-n-a, sw. V.: nhd. schwach werden, schwinden; svi-n-a, sve-n-a, sw. V. (2): nhd. schwinden; þverr-a, st. V. (3b): nhd. schwinden, aufhören

schwinden, ae. *cwī-n-an, st. V. (1): nhd. vergehen, schwinden; *cwi-n-c-an, st. V. (3a): nhd. vergehen, schwinden; dwī-n-an, st. V. (1): nhd. schwinden, abnehmen, hinsiechen; ge-wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten; swi-nd-an, st. V. (3a): nhd. schwinden, abnehmen, schmachten; þwī-n-an, st. V. (1)?, sw. V. (1)?: nhd. abnehmen, schwinden; wa-n-ian, sw. V. (2): nhd. abnehmen, schwinden, vermindern, verringern, berauben, vernichten, tilgen, zum Verschwinden bringen

schwinden, ae. ā-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. aufspringen, spreizen, entstehen, schwinden

Schwinden, ae. ā-s-pri-ng-ung, st. F. (ō): nhd. Schwinden, Hinschwinden

schwinden, afries. fliā* 12, st. V. (2): nhd. fliehen, schwinden, fliegen; quin-k-a 1, st. V. (3a): nhd. schwinden

schwinden, as. *swi-nd-an?, st. V. (3a): nhd. schwinden

schwinden, ahd. abaneman 25, st. V. (4): nhd. abnehmen, beseitigen, wegnehmen, schwinden, ablegen, dahinschwinden, wegnehmen von, entfernen, entziehen; 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 7zirgān* 5?, ziirgān*, anom. V.: nhd. »zergehen«, enden, aufhören, vergehen, schwinden, entschwinden, zugrunde gehen; firswīnan* 10, st. V. (1a): nhd. vergehen, allmählich verwesen, schwinden, dahinschwinden; gibrestan 43, st. V. (3, 4): nhd. mangeln, fehlen, schwinden, jemanden im Stich lassen; gismāhtōn* 1, gismāhteōn*, sw. V. (2): nhd. »schmachten«, schwinden, dahinschwinden; intfallan* 11, red. V.: nhd. entfallen, entgehen, weichen (V.) (1), entkommen, verloren gehen, schwinden, einer Sache verlustig gehen, verlieren; irdorrēn* 20, sw. V. (3): nhd. verdorren, verwelken, dürr werden, trocknen, erschlaffen, schwinden; irmattēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verflüchtigen, fade werden, schal werden; irswīnan* 4, st. V. (1a): nhd. schwinden, dahinschwinden, vergehen, leer werden, austrocknen, verarmen; irtoubēn* 1, sw. V. (3): nhd. schwinden, mindern, fade werden, schal werden; irwerdan* 42, st. V. (3b): nhd. zugrunde gehen, verderben, verlorengehen, verfaulen, wirkungslos werden, alt werden, verwelken, schwinden, erschlaffen, vergehen; magaren* 8, sw. V. (1a): nhd. »magern«, schwinden, schwächen, abmagern; molwēn* 9, molawēn*, sw. V. (3): nhd. schwinden, faulen, sich verzehren, verfaulen, verwesen (V.) (2); serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden; slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen; wanōn* 3, sw. V. (2): nhd. vermindern, schwinden, verderben, wegnehmen; wesanēn* 7, wesennēn*, sw. V. (3): nhd. welken, verwelken, ermatten, schwinden, austrocknen

Schwinden, mhd. abeganc, abganc, st. M.: nhd. Hinabgehen, hinabführender Weg, Abgang, Weggang, Austritt, Mangel (M.), Verlust, Lücke, Beendigung, Abfall, Ende, Schwinden

schwinden, mhd. abetreten, abtreten, abe treten, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), zurückweichen, enden, abfallen von, abtreten, betreten (V.), verzichten auf, abstehen von, verlassen (V.), schwinden, abbiegen; beslīfen (1), st. V.: nhd. »beschleifen«, entgehen, schwinden, zu Fall bringen, ausgleiten, hineingeraten (V.), entwischen, gleitend berühren, schleichend berühren; dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden; entlīmen, st. V.: nhd. »entleimen«, sich ablösen, ablassen, nachlassen, schwinden; entrīsen, st. V.: nhd. entfallen (V.), ausfallen, schwinden, entgehen; entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in; entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen; entvliezen, entfliezen, enpfliezen*, enphliezen, st. V.: nhd. »entfließen«, wegfließen, wegtreiben, erschlaffen, schwinden; erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden; ersterben (1), irsterven, dersterven, resterven, irsterfen*, dersterfen*, resterfen*, st. V.: nhd. »ersterben«, absterben, sterben, aufhören, erlöschen, vererben, umkommen, zugrundegehen, erstarren, schwinden, als Erbe anfallen; erwanen, sw. V.: nhd. leeren, schwinden

schwinden, mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; geswinden (1), st. V.: nhd. bewusstlos werden, schwinden; hersten, sw. V.: nhd. erstarren, schwinden, dahinschwinden, vergehen; hinwīchen, hin wīchen, st. V.: nhd. »hinweichen«, schwinden; krenken (1), sw. V.: nhd. kränken, schwächen, mindern, erniedrigen, schädigen, beeinträchtigen, zunichte machen, plagen, kümmern, bekümmern, krank sein (V.), krank werden, wertlos sein (V.), umsonst sein (V.), schwinden, schwach sein (V.), herabsetzen, beseitigen, verletzen, quälen

-- Sinne schwinden: mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

schwinden, mhd. lazzen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), saumelig sein (V.), aufhalten, zögern, verzögern, matt sein (V.), matt machen, matt werden, schwinden, schmälern an; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen; nidersenken, nider senken, sw. V.: nhd. niedersenken, hinabsenken, senken, versenken, schwinden, dahinschwinden

schwinden, mhd. swachen (1), sw. V.: nhd. schwach sein (V.), schwach werden, dahinschwinden, schwinden, wertlos erscheinen, schwächen, vermindern, mindern, erniedrigen, herabsetzen, entehren, entweihen, schädigen, schädigen an, berauben, absondern von, verachten, tadeln, schänden; swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen

-- krankhaft schwinden: mhd. swinden (1), st. V.: nhd. schwinden, abnehmen, vergehen, enden, umkommen, untergehen, schrumpfen, ohnmächtig sein (V.), ohnmächtig werden, krankhaft schwinden, abmagern, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen; swīnen (2), st. V.: nhd. abnehmen, dahinschwinden, krankhaft schwinden, dahinsiechen, unwichtig werden, welken, bewusstlos werden, in Ohnmacht fallen, abmagern, verringern, schwächen, verscheuchen, vernichten

schwinden, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; verbrechen, ferbrechen*, st. V.: nhd. zunichte werden, schwach werden, aufhören, enden, schwinden, zu Schaden kommen, versagen, scheitern, verschwinden aus, zerbrechen, zunichte machen, brechen, zerstören, vernichten, schädigen, ausreißen, unterbrechen, verhindern, beenden, aufgeben, entfernen, ein Gebot verletzen, ein Gebot übertreten, ein Gebot brechen, etwas Gebotenes verletzen, Verbindlichkeiten verletzen, übertreten (V.), als Strafe verwirken, anbrechen, beim Fechten eine rasche Wendung machen; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verslīfen, ferslīfen*, st. V.: nhd. »verschleifen«, schleifen (V.) (1), abschleifen, wegschleifen, verschleißen, schwinden, dahingleiten, vertreiben, gleiten machen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen; verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken; wetzeln, sw. V.: nhd. schwinden; widerwalten, red. V.: nhd. zuwiderhandeln, abnehmen, abnehmen an, zurückgehen, schwinden; zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen; zersīgen, st. V.: nhd. zerfließen, schwinden; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

-- krankhaft schwinden: mhd. verswīnen, virswīnen, ferswīnen*, st. V.: nhd. unsichtbar werden, verschwinden, dahinschwinden, fallen, vergehen, krankhaft schwinden, abmagern

schwinden, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen; entkrimpen, enkrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen, mangeln, gebrechen; entrimpen, st. V.: nhd. einschrumpfen, schwinden, abnehmen

schwinden, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

schwinden, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

schwinden, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

schwinden, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

schwinden, mnd. slinken, sw. V.: nhd. schrumpfen, schwinden, allmählich vergelten, zusammenschrumpfen

schwinden, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

schwinden, mnd. swinden, schwinden, sw. V.: nhd. schwinden, entschwinden, weniger werden, vergehen, an körperlicher oder geistiger Kraft verlieren, aufheben, tilgen, betrügen, Ränke treiben

schwinden, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen

(Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörkrimpen* (1), vorkrimpen, st. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, zusammenschrumpfen, einschrumpfen, schrumpelig werden, eintrocknen, schrumpfen, schwinden, vermindern, abnehmen, schmälern, kürzen

schwinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwindend, germ. *swenda-, *swendaz, Adj.: nhd. schwindend

schwindend, mnd. vlētich, mnd.?, Adj.: nhd. fließend, schmelzend, schwindend

-- allmählich schwindend: mnd. vleckecht, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend; vleckich*, vleckech, Adj.: nhd. allmählich schmelzend, allmählich schwindend, verwesend

schwinder, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwinderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwinderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwindler, mhd. alevanzære, alevanzer, alefanzære*, st. M.: nhd. Possenreißer, Schwindler, Betrüger

Schwindler, mhd. lügenære, lügener, lügenāre, lugenære, lugenāre, lugener, lügner, st. M.: nhd. Lügner, Angeber, Schwindler, Verleumder

Schwindler, mnd. lōtgētære*, lōtgēter, M.: nhd. Bleigießer, Kugelgießer, unehrlicher Mensch, Schwindler

Schwindler, mnd. spisbōve, spitzbōve, M.: nhd. Spitzbube, schlauer Betrüger, Schwindler, Falschspieler, Gauner

Schwindler, mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

Schwindler, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

schwindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwindlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindlig -- schwindlig werden, an. sundl-a, sw. V.: nhd. schwindlig werden

schwindlig sein (V.), mnd. swīmen (1), sw. V.: nhd. schwindlig sein (V.), schwindeln, benommen werden, betäubt werden

schwindlig, ahd. ? 1zoranougi* 1, Adj.: nhd. triefäugig, schwindlig?

-- schwindlig machen: ahd. giswintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwindlig machen, in Verlegenheit sein (V.); intswintilōn* 1, sw. V. (2): nhd. schwindlig machen

schwindlig, mhd. durm, Adj.: nhd. schwindlig

-- schwindlig werden: mhd. entswīchen, st. V.: nhd. entweichen, im Stich lassen, ohnmächtig werden, schwindlig werden

schwindlig, mhd. swindelich***, Adj.: nhd. »schwindlig«; swindelīche***, Adv.: nhd. »schwindlig«; swindelīchen***, Adv.: nhd. »schwindlig«

schwindlig, mhd. türmel (2), Adj.: nhd. »türmelig«, schwindlig; türmelic, Adj.: nhd. »türmelig«, schwindlig; türmisch, Adj.: nhd. schwindlig

-- schwindlig machen: mhd. türmen, sw. V.: nhd. schwindeln, taumeln, schwindlig machen

-- schwindlig werden: mhd. swindelen (1), swindeln, swinteln, sw. V.: nhd. schwindeln, wanken, schwindlig werden

schwindlig, mhd. vertürmelet*, vertürmelt, fertürmelet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. schwindlig; wirbic, Adj.: nhd. »wirbig«, wirbelig, schwindlig

-- schwindlig werden: mhd. versweimelen*, versweimeln, fersweimelen*, sw. V.: nhd. schwindlig werden

schwindlig, mnd. dwīlisch*, dwīlsch, Adj.: nhd. schwindlig, von Sinnen seiend

schwindlig, mnd. swīmelich, Adj.: nhd. schwindlig, benommen

schwindlig, mnd. swīmlich, Adj.: nhd. schwindlig, benommen

schwindlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindlisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwindmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwindpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindsalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwindsucht -- an Schwindsucht dahinsiechen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

Schwindsucht -- an Schwindsucht leiden, mnd. vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren

Schwindsucht -- an Schwindsucht leidend, mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

Schwindsucht -- durch Schwindsucht zu Grunde gehen, mnd. vörk· gen*, vork· gen, vorkagen, sw. V.: nhd. an Husten dahinsiechen, durch Schwindsucht zu Grunde gehen, an Schwindsucht dahinsiechen

Schwindsucht, an. morn, st. F. (ō): nhd. Schwindsucht

Schwindsucht, ahd. swīnsuht* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Schwindsucht

Schwindsucht, mhd. dumpfe, dumphe, sw. M.: nhd. Schwindsucht, Lebenshauch?, Atemnot?; dürre (3), durre, dorre, turre, st. F.: nhd. Dürre, Trockenheit, trockener Boden, Austrocknung, Trocknung, Brachland, Magerkeit, Ausgezehrtheit, Schwindsucht

-- an Schwindsucht leiden: mhd. dampfen (1), damphen, sw. V.: nhd. »dampfen«, rauchen, qualmen, an Schwindsucht leiden

Schwindsucht, mhd. geswiht, st. F.: nhd. Schwindsucht

Schwindsucht, mhd. swinde (4), swint, st. N.: nhd. Schwindsucht; swindelunge, st. F.: nhd. Schwindel, Schwindsucht; swīnsuht, st. F.: nhd. Schwindsucht; swintsuht, st. F.: nhd. Schwindsucht

Schwindsucht, mnd. derf (1), Sb.: nhd. Schwindsucht; derfsucht, F.: nhd. Schwindsucht; etik, Sb.: nhd. Schwindsucht, Ettich; etikam, Sb.: nhd. Schwindsucht, Ettich

Schwindsucht, mnd. klinksucht, F.: nhd. Schwindsucht

Schwindsucht, mnd. swints· ke, F.: nhd. Schwindsucht, Auszehrung, Tuberkulose

Schwindsucht, mnd. tēringe, mnd.?, F.: nhd. Zehrung, zum Unterhalt Notwendiges, Aufwand, Kosten (F.) (Pl.), Auslage, Abzehrung, Schwindsucht

schwindsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindsüchtig, mhd. dampfic*, dampfec, Adj.: nhd. »dämpfig«, dampfend, asthmatisch, schwindsüchtig

schwindsüchtig, mnd. klinksüchtich, Adj.: nhd. schwindsüchtig

schwindsüchtig, mnd. swintsüchtich, Adj.: nhd. »schwindsüchtig«, an Schwindsucht leidend, an Auszehrung leidend

schwindsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwindsüchtiger, mnd. derflinc, derflink, M.: nhd. Siecher, Schwächling, Schwindsüchtiger

schwindsüchtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindsuchtmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwindsuchtpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwindwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwindwurm, mnd. swintworm, M.: nhd. »Schwindwurm«, eine Erkrankung bei Pferden, Teilsymptom der Pferdepest?

schwindwurz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwine, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwing, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwing..., mnd. swingel***, Sb.: nhd. »Schwing...«, Schwinge?

schwingarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwingbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingbeil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwingbewegung, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart

Schwingblock, mnd. swingeblok, swincblok, zwynckblok, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

Schwingblock, mnd. swingelblok, schwingelblok*, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

schwingbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingdarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwinge -- Getreide mit der Schwinge umschütten, mnd. vörwannen*, vorwannen, sw. V.: nhd. Getreide mit der Schwinge umschütten, Getreide mit der Wanne umschütten

Schwinge, germ. *swengwō-, *swengwōn, sw. F. (n): nhd. Schwinge

Schwinge, ae. fa-n-n, st. F. (ō): nhd. Schwinge; *swing-l-a, sw. M. (n): nhd. Schwinge

Schwinge, afries. swing-e 2, sw. F. (n): nhd. »Schwinge«, Querbalken

Schwinge, as. swi-n-g-a* 1, st. F. (ō): nhd. »Schwinge«, Knüttel, Keule

Schwinge, ahd. swinga* 1, sw. F. (n): nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge

Schwinge, mhd. swinge, sw. F.: nhd. Schwinge, Hanfschwinge, Flachsschwinge, Getreideschwinge, Futterschwinge, Schwert, Klinge (F.) (1), Tor (N.), Flügel, Torflügel

Schwinge, mnd. ? swingel***, Sb.: nhd. »Schwing...«, Schwinge?

Schwinge, mnd. swinge, schwinge, swünge, F.: nhd. »Schwinge«, Flachsschwinge, Gerät mit dem die holzigen Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) entfernt werden, Bleuel oder Brett um den Flachs weichzuklopfen

schwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingebrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingebrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwingeisen, mhd. dehsīsen 2, st. N.: nhd. Schwingeisen, Flachseisen, Eisen zum Flachsschwingen

schwingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingelblock, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingelbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Schwingelbrett, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingelhede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwingen -- Getreide schwingen, idg. *neik-, V.: nhd. worfeln, Getreide schwingen

-- sich schwingen: idg. *dei̯ə- (2), *di̯ā-, *di̯ə-, *dī-, V.: nhd. sich schwingen, herumwirbeln

schwingen -- hin schwingen und her schwingen, mnd. weifelen, mnd.?, M.: nhd. hin schwingen und her schwingen, herum drehen; weifelen, mnd.?, M.: nhd. hin schwingen und her schwingen, herum drehen

schwingen -- Korn schwingen, mnd. wannen, mnd.?, sw. V.: nhd. Korn schwingen, worfeln, mit der Wanne (M.) reinigen

Schwingen -- rasches Schwingen eines Körpers, mhd. summen (3), st. N.: nhd. »Summen«, rasches Schwingen eines Körpers, Schwinggeräusch

-- schwingen in: mhd. schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.:

nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in

-- schwingen machen: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

-- sich schwingen: mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen; swīfen, st. V.: nhd. »schweifen«, sich bewegen, sich begeben (V.), sich schwingen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- sich schwingen auf: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- sich schwingen von: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

schwingen -- sich schwingen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schwingen -- wie ein Reifrock schwingen, mnd. pardunzsweifen***, sw. V.: nhd. wie ein Reifrock schwingen

Schwingen (N.), germ. *swaþa, Sb.: nhd. Schwingen (N.), Gleiten; *swengwa-, *swengwam, germ.?, st. N. (a): nhd. Schwingen (N.), Schlag

Schwingen (N.), ae. *swing, st. N. (a): nhd. Schwingen (N.), Wogen (N.)

Schwingen (N.), ahd. wennunga* 1, st. F. (ō): nhd. Schwingen (N.), Aufzucken

schwingen, idg. *aĝ-, *h2eĝ-, *h2aĝ-, *h2oĝ-, V.: nhd. treiben, schwingen, bewegen, führen; *aig- (3), V.: nhd. sich heftig bewegen, schwingen, vibrieren; *kreut-?, *kreudh-?, V.: nhd. schütteln, schwingen, bewegen; *kseubh-, V.: nhd. schwanken, schwingen; *pelem-, V.: nhd. schwingen, schütteln, zittern; *sker- (2), *ker- (9), *skerə-, *skrē-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen

schwingen, idg. *skerd-, *kerd-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *skred-, *kred-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen

schwingen, idg. *su̯ĕ̄i-, *su̯ĕ̄-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen

schwingen, idg. *su̯eib-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen

schwingen, idg. *su̯eid-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen; *su̯eig-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweifen

schwingen, idg. *su̯eik-?, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen

schwingen, idg. *su̯eip-, V.: nhd. biegen, drehen, schwingen, schweben; *su̯eng-, *su̯enk-, *su̯eg-, *su̯ek-, V.: nhd. biegen, schwingen, schwenken

schwingen, germ. *bregdan, st. V.: nhd. zucken, bewegen, schwingen; *flengan, germ.?, st. V.: nhd. schwingen; *gaswengan, *gaswengwan, st. V.: nhd. schwingen; *hrud-, V.: nhd. schwingen; *skakan, st. V.: nhd. schütteln, schwingen, enteilen; *skalbjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwingen, zittern; *swaipan, *sweipan, st. V.: nhd. drehend bewegen, schweifen, schwingen; *swaipjan, sw. V.: nhd. werfen, schwingen; *swējan, germ.?, sw. V.: nhd. schwingen; *sweipan, *swīpan, sw. V.: nhd. schwingen; *swengan, *swengwan, st. V.: nhd. schwingen; *swenkan, germ.?, sw. V.: nhd. schwingen, biegen; *swi-, germ.?, V.: nhd. schwingen, drehen; *swibatjan?, *swipatjan?, germ.?, sw. V.: nhd. schwingen; *weipan, *wīpan, st. V.: nhd. winden, schlingen (V.) (1), drehen, kränzen, schwingen; *wib-, germ.?, V.: nhd. schwingen

-- Flachs schwingen: germ. *þehsan?, germ.?, sw. V.: nhd. hauen, zurichten, Flachs schwingen

schwingen, got. *brug-d-jan?, sw. V. (1): nhd. schwingen, bewegen

-- sich schwingen: got. *swiggw-an, st. V. (3,1): nhd. sich schwingen

schwingen, an. breg-ð-a, st. V. (3b): nhd. schnell bewegen, schwingen, winden, flechten, verändern, wechseln, vernichten, beschuldigen; hreif-a, sw. V.: nhd. schwingen; hvarf-l-a, sw. V.: nhd. schwingen, umherfahren; of-r-a, sw. V. (2): nhd. emporheben, schwingen; reið-a (3), sw. V.: nhd. schwingen, schieben, darreichen, fahren, treiben; rīð-a (1), st. V. (1): nhd. hin und her bewegen, schwingen, reiten, besiegen; skak-a, st. V. (6): nhd. schwingen, schütteln; skel-f-a, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, erschrecken; svei-f-l-a, sw. V.: nhd. schwingen; svei-p-a (3), sw. V. (1): nhd. schwingen, schleudern, einhüllen; sverr-a, sw. V.: nhd. schwingen, wirbeln; svī-f-a, st. V. (1): nhd. schwingen, schweben, fahren; veg-a (1), vig-a (1), st. V. (5): nhd. schwingen, heben, wiegen (V.) (2), wagen; veif-a, sw. V. (1): nhd. schwingen, werfen; vind-a (2), st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen

-- hin und her schwingen: an. svegg-ja, sw. V.: nhd. hin und her schwingen

schwingen, ae. bor-ė̆t-t-an, sw. V. (1): nhd. schwingen; breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; brog-d-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, zittern; cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, bewegen; ge-breg-d-an, st. V. (3): nhd. schwingen, bewegen, zucken, ziehen, werfen, weben, sticken, flechten, verwandeln, wechseln, täuschen, vorgeben, vorwerfen; ge-cwėc-c-an, sw. V. (1): nhd. schütteln, schwingen, bewegen; ge-swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern; swā-p-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. fegen, treiben, schwingen, stürmen; wag-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schütteln, schwingen; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

-- Schwert schwingen: ae. be-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. umwinden, umhüllen, einkreisen, umgeben (V.), umdrehen, Schwert schwingen

-- sich schwingen: ae. swėng-an, sw. V. (1): nhd. sich schwingen, stürzen, herausfliegen; swing-an, st. V. (3a): nhd. schlagen, geißeln, sich schwingen

schwingen, as. swi-n-g-an* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, sich schwingen

-- sich schwingen: as. swi-n-g-an* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, sich schwingen

schwingen, ahd. biogan* 20, st. V. (2a): nhd. biegen, schwingen, beugen, krümmen; giskutten* 3, giscutten*, sw. V. (1a): nhd. »schütten«, heftig schütteln, rütteln, erzittern machen, schwingen, erschüttern; giwennen* (2) 1, sw. V. (1b): nhd. schwingen; lehhezzen* 7, lechezzen*, sw. V. (1a): nhd. zucken, zittern, schwingen; nutten* 3, hnutten, sw. V. (1b): nhd. schütteln, rütteln, schwingen; reiden* 2, sw. V. (1a): nhd. kräuseln, schwingen, kraus machen; skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken; slingan* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, Glanz verlieren, vergehen; swahhezzen* 3, swachezzen*, sw. V. (1a): nhd. sausen, schwirren, schwingen, zittern, schwanken; swingan* 7, st. V. (3a): nhd. schwingen, peitschen, geißeln, flattern, fliegen; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen; wennen* (2) 19, sw. V. (1b): nhd. schwingen, zitternd bewegen, schleudern, wirbeln, wetzen, polieren; wenneskaftōn* 1, wennescaftōn*, sw. V. (2): nhd. schwingen, den Speer schwingen; *wīfan?, st. V. (1a): nhd. schwingen, winden, weifen

-- den Speer schwingen: ahd. wenneskaftōn* 1, wennescaftōn*, sw. V. (2): nhd. schwingen, den Speer schwingen

-- Flügel schwingen: ahd. flukken* 1, flucken*, fluggen*, sw. V. (1a): nhd. flügge machen, fliegen lehren, Flügel schwingen

-- hin und her schwingen: ahd. trufteren* 1, sw. V. (1a): nhd. »trüftern«, ausklopfen, hin und her schwingen, worfeln

schwingen, mhd. dehsen (1), st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, Flachs brechen; erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen

-- Flachs schwingen: mhd. dehsen (1), st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, Flachs brechen

-- zu Ende schwingen: mhd. errīden, sw. V.: nhd. hochschwingen, zu Ende schwingen, erheben, wenden

schwingen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

-- sich schwingen: mhd. gesweimen, sw. V.: nhd. sich schwingen, schweben; geswingen, st. V.: nhd. flattern, treiben an, sich schwingen, fliegen; hutzen, sw. V.: nhd. bewegen, schieben, sich schwingen, sich schaukeln

-- sich schwingen auf: mhd. geschrīten, st. V.: nhd. sich schwingen auf

schwingen, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; renzelen*, renzeln, sw. V.: nhd. schwingen, hecheln, Flachs kämmen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- sich vom Pferd schwingen: mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen

schwingen, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor

Schwingen, mhd. schieben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schieben, Stoßen, Aufschieben, Verschieben, heimliches Begünstigen, Schwingen, Antreiben, Antreiben zu, Bedrängen, Stecken (N.), Stopfen, Stechen, Legen, Laden (N.) (1), Übertragen

schwingen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; schocken (2), sw. V.: nhd. schwingen, schaukeln, tanzen; schütelen, schütlen, sw. V.: nhd. schütteln, erschüttern, schwingen, schütten, Rüstung anlegen, anlegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, ablegen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schüten (1), schütten, schuten, schutten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, erschüttern, schwingen, herunterschütteln, Rüstung anlegen, anlegen, ablegen, Rüstung ablegen, Erdreich anschwemmen, Erdreich aufschwemmen, anhäufen, eindämmen, umdämmen, bewahren, schützen, abwerfen, herausschütteln aus, ziehen aus, werfen von, ausschütten, gießen auf, gießen in, schwingen in, hauen in, werfen in; schutzen, sw. V.: nhd. schwingen, stoßen, schaukeln; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; slenken, ssw. V.: nhd. »schlenkern«, schwingen, schleudern; slenkeren*, slenkern, sw. V.: nhd. »schlenkern«, schwingen, schleudern; slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

Schwingen, mhd. swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle

schwingen, mhd. swanken, sw. V.: nhd. schwanken, taumeln, schwingen, schwenken; sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

Schwingen, mhd. sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung

Schwingen, mhd. sweimen* (2)**, st. N.: nhd. »Schwingen«

schwingen, mhd. swengelen*, swengeln, sw. V.: nhd. schwingen, abwenden von; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- Flachs schwingen: mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

-- hin und her schwingen: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

schwingen, mhd. vlōderen, vlūderen, vlōdern, flōdern*, flūdern*, sw. V.: nhd. »fludern«, flattern, schwingen; wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.); wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); weifen, sw. V.: nhd. »weifen«, haspeln, entfalten, schwingen; wīfen, st. V.: nhd. winden, schwingen; zwitzeren*, zwitzern, sw. V.: nhd. »zwitzern«, zwitschern, schwingen, zittern, flimmern

-- aufhören zu schwingen: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

-- in die Futterschwinge schwingen: mhd. wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.)

-- in die Höhe schwingen: mhd. ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern

-- mit der Futterschwinge schwingen: mhd. wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.)

-- schwingen über: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sich schwingen: mhd. vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken; vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

-- sich zwischen etwas schwingen: mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

schwingen, mnd. erswingen, mnd.?, sw. V.: nhd. schwingen

schwingen, mnd. sweifen* (1)**, V.: nhd. schweifen, schwingen

schwingen, mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

schwingen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schwingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwingenapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingenbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingend -- etwas schwingend zuschlagen, mhd. nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen

schwingend -- schwingend bewegen, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

schwingend -- schwingend schütteln oder werfen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

schwingend -- sich schwingend bewegen, got. *swei-p-an?, sw. V. (3): nhd. fegen, sich schwingend bewegen

schwingend -- sich schwingend um und um drehen, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

schwingend -- sich schwingend, mhd. swenke (1), Adj.: nhd. sich schwingend, groß

schwingend -- wie ein Reifrock schwingend, mnd. pardunzsweifent*, pardunzsweyfent, parduntzsweyfent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wie ein Reifrock schwingend

schwingend, germ. *swaipa-, *swaipaz, Adj.: nhd. schwingend

schwingend, ae. rīd-us-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. schwingend

schwingend, mnd. sweifent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. schweifend, schwingend

schwingende -- in schwingende Bewegung versetzen, mnd. schüdden, schuden, schüden, schütten, sw. V.: nhd. schütten, schütteln, schüttern, beben, in schwingende Bewegung versetzen, abschütteln, ruckartig herausziehen, aufhäufen, ablagern

schwingende -- schwankende und schwingende Bewegungen machen, mnd. dāveren, sw. V.: nhd. zitterndes Geräusch machen, schwankende und schwingende Bewegungen machen, erschüttern

schwingende -- schwingende Bewegung, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

schwingenden -- Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, mnd. swingelblok, schwingelblok*, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

schwingenden -- Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, mnd. swingeblok, swincblok, zwynckblok, M.: nhd. Schwingblock, Gestell zur Befestigung des zu schwingenden Flachses, Brett auf dem Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) zur Bearbeitung befestigt werden

Schwingender, an. svīf-r (1), st. M. (a): nhd. Meer, Schwebender, Schwingender

Schwingender, mnd. swingære***, M.: nhd. Schwinger, Schwingender

Schwingendes, mhd. swengel, st. M.: nhd. Schwingendes, Zipfel, Schwengel, Schleudervorrichtung, Schleuderer

schwingenflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingenpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwingenscharte, mnd. swingenschārt*, swingenschart, N.: nhd. »Schwingenscharte«, Aussparung in einer Flachsschwinge

schwingenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Schwinger, an. reið-ir (3), M.: nhd. Schwinger; Sverr-ir, M., PN: nhd. Schwinger; vim-ar-r, st. M. (a): nhd. Mann, Schwinger

Schwinger, mnd. swingære***, M.: nhd. Schwinger, Schwingender

schwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

fahnenschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

keulenschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

strahlschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwingern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwinget, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwinggeräusch, mhd. summen (3), st. N.: nhd. »Summen«, rasches Schwingen eines Körpers, Schwinggeräusch

schwinggerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwinghede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

groszschwingicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwinglade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwinglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwinglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwingmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingreitseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingsgütlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwingstube, mnd. swingestūve, F.: nhd. »Schwingstube«, Raum in dem Flachs oder Hanf bearbeitet wird

schwingstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingt -- was man zwischen etwas schwingt, mhd. underswanc, st. M.: nhd. Einschub, Störung, Dazwischenschwingen, Unterbrechung, Hemmung, was man zwischen etwas schwingt

schwinguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwingung, an. ? sveið, st. F. (ō): nhd. Schwingung?

Schwingung, ae. bryg-d, st. M. (i): nhd. Herausziehung, Schwingung, Zuckung, Veränderung; sciel-f-r-ung, st. F. (ō): nhd. Schwingung, Beben

Schwingung, mhd. swinc, st. M.: nhd. Schwingung, Schwung

schwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingungsbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingungsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingungsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingungsdauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingungsebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingungsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwingungsknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwingungsmittelpunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingungspunkt, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingungsweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingungszahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwingwerg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwipp, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwippeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwippendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwipper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwippern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwippevoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwipplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwipps, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwippsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwippser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwippstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwir, ahd. *swiro?, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Schwir

schwir, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirbelgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwirbelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwiren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirgeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirle, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwirmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirmgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwirmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwirn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwirre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwirren, idg. *streig- (3), *treig-, *streidh-, *streid-, V.: nhd. zischen, schwirren

schwirren, germ. *bis-, *biz-, V.: nhd. einherstürmen, schwirren

schwirren, ae. hrȳ-s-c-an, sw. V.: nhd. krachen, sausen, schwirren

schwirren, as. *wri-t-ōn?, sw. V. (2): nhd. schwirren, sausen

Schwirren, ahd. giswerri* 1, st. N. (ja): nhd. Schwirren, Surren, Summen, Gesumme

schwirren, ahd. klingisōn* 2?, sw. V. (2): nhd. klingen, klirren, schallen, tönen, zischen, schwirren; rūzen 34, sw. V. (1a): nhd. stöhnen, rauschen, schnarchen, zischen, knarren, ächzen, zischen, schwirren

Schwirren, ahd. rūzōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Lärm, Zischen, Schwirren

schwirren, ahd. rūzōn* 10, sw. V. (2): nhd. lärmen, schwirren, sausen, zischen, schnarchen; swahhezzen* 3, swachezzen*, sw. V. (1a): nhd. sausen, schwirren, schwingen, zittern, schwanken; ūzrūzōn* 1, sw. V. (2): nhd. lärmen, summen, schwirren, entschwirren, herausschwirren

schwirren, mhd. singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen; stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

-- schwirren gegen: mhd. snurren (1), sw. V.: nhd. »schnurren«, rauschen, sausen, sausend schnell fahren, sausend schnell fahren lassen, aufstöbern, erreichen, surren, umherschwirren, schwirren gegen

schwirren, mnd. sleteren, sletern, V.: nhd. zischen, schwirren, schrillen, knirschen, knarren, pfeifen, sausen?

schwirren, mnd. snurren (1), snorren, sw. V.: nhd. »schnurren«, surren, schwirren, brummen, scheppern, murren

schwirren, mnd. stūven (2), stuven, st. V.: nhd. stieben, herausfliegen, schwirren, schwärmen, auffliegen, umherwirbeln, wirbeln, wegfliegen, hinwegschleudern, flüchten, stürmen, durchbeißen, zernagen, stäuben

schwirren, mnd. swirren, st. V.: nhd. schwirren, herumschwärmen, herumstreifen

schwirren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwirren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirrend, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirrend, mnd. kerre, Adj.: nhd. zischend, schwirrend, knarrend, laufend

schwirrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwirrle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwirrle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwirrlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwirrschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwisterkinder, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitschern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitten, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
schwittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schwitz, mhd. swiz, switz, st. M.: nhd. »Schwitz«, Schweiß (M.) (1)
schwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwitzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schwitzbad -- Badekufe für das Schwitzbad, mnd. bādekūven, N.: nhd. Badekufe für das Schwitzbad, Badetrog
Schwitzbad, ahd. sweizbad* 3, st. N. (a): nhd. »Schweißbad«, Schwitzbad
Schwitzbad, mhd. sweizbat, sweizpat, st. N.: nhd. »Schweißbad«, Schwitzbad
Schwitzbad, mnd. stēnbat, steinbat, N.: nhd. »Steinbad«, Heißluftbad, Schwitzbad
Schwitzbad, mnd. swētbat, sweitbat, schwētbat, schweitbat, N.: nhd. »Schweißbad«, Schwitzbad
schwitzbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schwitzbades -- Zubereiter eines Schwitzbades, mhd. sweizbadære*, sweizbader, st. M.: nhd. »Schweißbader«, Zubereiter eines Schwitzbades
schwitzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schwitzen -- ins Schwitzen kommen, mhd. erswitzen, sw. V.: nhd. schwitzen, in Schweiß geraten (V.), ins Schwitzen kommen
schwitzen -- schwitzen aus, mhd. switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus
schwitzen, idg. *su̯eid- (2), V.: nhd. schwitzen
schwitzen, germ. *switjan, germ.?, sw. V.: nhd. schwitzen
-- schwitzen machen: germ. *swaitjan, sw. V.: nhd. schwitzen machen
schwitzen, an. ? *sveit-a, sw. V. (1): nhd. schwitzen?; sveit-ask, sw. V.: nhd. schwitzen, bluten
schwitzen, ae. ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen
schwitzen, as. *gi-swêt-ian?, sw. V. (1a): nhd. schwitzen; *swêt-ian?, sw. V. (1a): nhd. schwitzen
schwitzen, ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen; irswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß geraten; swizzen* 8, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß geraten (V.)
-- zu schwitzen anfangen: ahd. anaswizzen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwitzen, in Schweiß kommen, in Schweiß geraten, zu schwitzen anfangen
schwitzen, mhd. ersweizen, sw. V.: nhd. in Schweiß geraten (V.), schwitzen; erswitzen, sw. V.: nhd. schwitzen, in Schweiß geraten (V.), ins Schwitzen kommen
schwitzen, mhd. hitzen, sw. V.: nhd. erglühen, erhitzen, heiß machen, heiß werden, schwitzen
schwitzen, mhd. sweizen (1), sw. V.: nhd. rösten (V.) (1), braten, schmoren, Schweiß vergießen, schwitzen; switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus
Schwitzen, mhd. switzen (2), st. N.: nhd. Schwitzen
schwitzen, mnd. beswēten, beswēiten, sw. V.: nhd. schwitzen, sich abmühen, im Schweiß erarbeiten, gewinnen
schwitzen, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen
schwitzen, mnd. swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten
schwitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwitzend, mhd. switzic, Adj.: nhd. »schwitzig«, schwitzend
schwitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwitzerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwitzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwitzgebauer, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwitzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwitzig, mhd. switzic, Adj.: nhd. »schwitzig«, schwitzend
schwitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwitzkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwitzkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzlatwerge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwitzmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwitzmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwitzpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwitzstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwitzstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwitztrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schwitzwasser -- Schwitzwasser absondern, mhd. switzen (1), sw. V.: nhd. schwitzen, anschwellen, herausquellen, Schwitzwasser absondern, ausströmen, absondern, schwitzen aus
schwitzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwitzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwobeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwöbelpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwode, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
schwödebrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwödefasz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwödefell, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwödegrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwoden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwoden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwöden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwödewedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwofeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwofen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwöffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwögel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwögelappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwögen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwohlfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwölholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwöllen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwollkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwölofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwolstpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwope, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwöpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwöpelsode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwöpen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwoppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwörbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwörbruder, mnd. swērbrōder, swērbrōdere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft
Schwörbruder, mnd. swērebrōder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft
schwördukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwören -- als sicher schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben
schwören -- als wahr schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben
schwören -- einen Meineid schwören, mhd. meineiden, sw. V.: nhd. einen Meineid schwören, gegen jemanden falsch schwören
schwören -- falsch schwören, mhd. meinsweren* (1), meinswern, st. V.: nhd. falsch schwören, Meineid leisten
Schwören -- falsches Schwören, ahd. eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören
schwören -- gegen jemanden falsch schwören, mhd. meineiden, sw. V.: nhd. einen Meineid schwören, gegen jemanden falsch schwören
Schwören -- leichtfertiges Schwören, ahd. eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören
schwören -- schwören das Einlager zu halten, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken
schwören -- schwören das Haus nicht zu verlassen, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken
schwören -- schwören für, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben
schwören -- schwören gegen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben
schwören -- schwören zu tun, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben
schwören -- Treue schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben
Schwören (N.), mnd. swēringe (2), F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung
Schwören (N.), mnd. swērunge, F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung
schwören, germ. *answarjan, st. V.: nhd. schwören; *leugen?, germ.?, sw. V.: nhd. schwören; *lug-, V.: nhd. schwören; *swarjan, *swaran, st. V.: nhd. reden, schwören
schwören, got. swar-an 7, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. schwören
-- falsch schwören: got. uf-ar-swar-an* 1, st. V. (6): nhd. falsch schwören
schwören, an. sver-ja, st. V. (6): nhd. schwören
-- auf ein heiliges Buch schwören: an. bōk-a (1), sw. V. (2): nhd. auf ein heiliges Buch schwören
-- schwören lassen: an. sœr-a, sw. V. (1): nhd. schwören lassen
schwören, ae. ǣ-þ-an, sw. V.: nhd. schwören, vereidigen, beeiden; ā-þ-swėr-ian, st. V. (6): nhd.

schwören, mit einem Eid schwören; be-hā-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. versprechen, schwören, geloben, verheißen, drohen; ge-swėr-ian, st. V. (6): nhd. schwören; swėr-ian, st. V. (6): nhd. schwören

-- falsch schwören: ae. for-swėr-ian, st. V. (6): nhd. abschwören, falsch schwören; þur-h-swėr-ian, st. V. (6): nhd. falsch schwören, meineidig sein (V.)

-- mit einem Eid schwören: ae. ā-þ-swėr-ian, st. V. (6): nhd. schwören, mit einem Eid schwören

schwören, afries. ūt-sta-v-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. schwören

-- falsch schwören: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen

-- sich frei schwören: afries. ont-swer-a* 13, st. V. (4): nhd. sich frei schwören; si-kur-ing-ia* 1 und häufiger?, si-ker-ing-ia, sikr-ing-ia, sw. V. (2): nhd. sich frei schwören, Unschuld beweisen

schwören, afries. swer-a 124, swar-a (2), st. V. (6): nhd. schwören, sich verschwören

Schwören, afries. swer-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Schwörung«, Schwören

schwören, anfrk. ad-hram-ire* 8?, lat.-anfrk.?, V.: nhd. angeloben, zusichern, schwören; swer-en* 1, swer-on*, st. V. (6): nhd. schwören

schwören, as. gi-swėr-ian* 1, st. V. (6): nhd. schwören; swėr-ian* 9, st. V. (6): nhd. schwören

-- falsch schwören: as. far-swėr-ian* 2, st. V. (6): nhd. falsch schwören

schwören, ahd. adhramire 8 und häufiger?, adramire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. angeloben, zusichern, schwören

Schwören, ahd. eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören

schwören, ahd. giswerien* 9, giswerren*, st. V. (6): nhd. schwören, etwas schwören, versprechen, sich verschwören; intswerien* 1, intswerren*, inswerien*, st. V. (6): nhd. abschwören, schwören

Schwören, ahd. swerida* (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Schwören, Eid, Schwur

schwören, ahd. swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen; swirōn* 1, sw. V. (2): nhd. bestätigen, schwören

-- etwas schwören: ahd. giswerien* 9, giswerren*, st. V. (6): nhd. schwören, etwas schwören, versprechen, sich verschwören

-- falsch schwören: ahd. firswerien* 6, firswerren*, st. V. (6): nhd. falsch schwören, abschwören; firswirōn* 1, sw. V. (2): nhd. falsch schwören, falsch bestätigen

schwören, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; eiden (1), sw. V.: nhd. »eiden«, schwören, beeiden, verpflichten, beschwören, befragen, büßen, durch Eid binden an; ersweren* (2), erswern (2), st. V.: nhd. schwören

schwören, mhd. gesweren* (1), geswern, st. V.: nhd. schwören, beschwören, geloben, versichern, versprechen

schwören, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

Schwören, mhd. sweren* (2), swern, st. N.: nhd. Schwören

schwören, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- falsch schwören: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- ohne zu schwören seiend: mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

-- schwören etwas nicht haben zu wollen: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- schwören etwas nicht zu tun wollen: mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

-- Urfehde schwören: mhd. verurvēheden, ferurfēheden*, sw. V.: nhd. »verurfehden«, Urfehde schwören

schwören, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten; ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen

-- Eid schwören: mnd. ēden (2), eiden, sw. V.: nhd. beeiden, beeidigen, vereidigen, Eid leisten, Eid schwören, schwören, in Eid nehmen; ētswēren, eitswēren, st. V.: nhd. Eid schwören, Eid ablegen

-- erblich schwören: mnd. erveswēren***, sw. V.: nhd. erblich schwören

schwören, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw˙ ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

Schwören, mnd. swēren* (4), swērent, N.: nhd. Schwören, Beschwörung, Eid, Beteuerung, Versicherung, verbindlicher Beschluss, lästerliche Rede

schwören, mnd. tōswēren*, tosweren, mnd.?, V.: nhd. zuschwören, schwören

schwören, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

-- falsch schwören: mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

schwören, starkes nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Schwörende -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

Schwörende -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

Schwörende -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

Schwörende -- Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat, mnd. stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

schwörende -- schwörende Hand, mnd. hant (1), F.: nhd. Hand, Glied, schwörende Hand, Lehnshand, Mensch, Besitzer, schaffende Hand, Handfertigkeit, Handschrift, Unterschrift, Zeiger, Uhrzeiger

schwörende -- schwörende rechte Hand, mnd. ? v˙ rhant, vorhant, vurhant, F.: nhd. »Vorhand«, Schwurhand?, schwörende rechte Hand?

Schwörender, germ. *swarō-, *swarōn, *swara-, *swaran, sw. M. (n): nhd. Schwörer, Schwörender

Schwörender, ae. *swar-a, sw. M. (n): nhd. Schwörer, Schwörender

Schwörender, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

Schwörer, germ. *swarō-, *swarōn, *swara-, *swaran, sw. M. (n): nhd. Schwörer, Schwörender

Schwörer, got. *swar-a, sw. M. (n): nhd. Schwörer

Schwörer, ae. *swar-a, sw. M. (n): nhd. Schwörer, Schwörender

Schwörer, afries. *swar-a (1), sw. M. (n): nhd. »Schwörer«, Geschworener

Schwörer, mhd. swerære, swerer, st. M.: nhd. Schwörer; swere (2), sw. M.: nhd. Schwörer

Schwörer, mnd. swērære*, swērer, M.: nhd. Schwörer, Lästerer, Banner, Mitbürge

schwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwörfinger, mnd. swērvinger, schwērvinger, M.: nhd. »Schwörfinger«, Schwurfinger, Finger der zum Schwur erhoben wird

schwörglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwörhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwörherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwöricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schworken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwörlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwörschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwörtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwortel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwörthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwörung, ae. ā-þ-swėr-ung, st. F. (ō): nhd. »Eidschwörung«, Eidesleisung, Schwörung

Schwörung, afries. swer-inge 3, st. F. (ō): nhd. »Schwörung«, Schwören

schwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwörvogt, mnd. swērvōget, M.: nhd. »Schwörvogt«, Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind

schwubbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwübbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwubben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwuben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwude, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

schwudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwuden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwuder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwudern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwufeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwül, germ. *swōl-, germ.?, Adj.: nhd. schwül

schwül, mhd. swilich (1), swilch, swilich, Adj.: nhd. schwül, lau; swilich (2), swilch, Adv.: nhd. schwül, ängstlich

schwul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwül, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwul, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwülch (?), nhd.: nhd. ; L.: DW

schwülch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwulch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwulchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwulchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwulcher, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwulchern, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwulgern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwulibus, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwülig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwülig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwüligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwulisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwulität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwulken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwülken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwulkerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwullig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwüllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwulskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwulst, mnd. swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

schwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwülstel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwulsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwülsterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwulstfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwulstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwülstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. swulst, schwulst, swolst, swuls, M., F., N.: nhd. »Schwulst«, Schwellung, Geschwulst, angeschwollene Stelle, Beule, Schwülstigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

schwulstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwülstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwulstkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwulstkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

schwulstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwülstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwulstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwulstpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwulstschlag, mhd. swulstslac, st. M.: nhd. »Schwulstschlag«, Beule

schwülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwumbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwummel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwummen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

schwummerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwummfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwummig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

schwummkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

schwumse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwund, ahd. swīnunga* 2, st. F. (ō): nhd. Schwund, Verlust

Schwund, mnd. krimpe, F.: nhd. Einschrumpfen, Schwund

-- Schwund haben: mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

Schwund, mnd. lākinge, F.: nhd. Abnahme, Verminderung, Verlust, Mangel, Schwund

schwund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

schwundstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Schwundzuschuss -- für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss, mnd. vüllewīn, vullewīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss; vülwīn, M.: nhd. »Füllwein«, offen aufbewahrter Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandte Geldsumme, für den Wein zum Nachfüllen der Lagerfässer aufgewandter Schwundzuschuss

Schwung -- durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, mhd. abeswenken, abe swenken, sw. V.: nhd. »abschwenken«, abreißen (Harnisch), durch einen Schwung des Schwertes abschlagen; abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

Schwung -- mit Schwung befördern, mnd. swengen, schwengen, sw. V.: nhd. schwenken, schwingen, drehen, Richtung wechseln, Schwenk machen, mit Schwung befördern, ausschütten, versprengen

Schwung -- mit Schwung herunterfallen, mhd. abeswingen, abswingen, abe swingen, st. V.: nhd. »abschwingen«, herabschütteln, mit Schwung herunterfallen, heruntergeschleudert werden, herabschlagen, durch einen Schwung des Schwertes abschlagen, abwerfen, abschlagen

Schwung, germ. *swangi-, *swangiz, *swangwi-, *swangwiz, *swungi-, *swungiz, st. M. (i): nhd. Schwung, Schlag

Schwung, an. rið (1), st. N. (a): nhd. Schwung, Bewegung; svei-p-r (1), st. M. (a): nhd. Schwung

Schwung, ae. bryg-d, st. M. (i): nhd. Herausziehung, Schwingung, Schwung, Zuckung, Veränderung; swėng, st. M. (i): nhd. Streich, Schlag, Schwung

Schwung, ahd. drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; hinaswang* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schwung, Wurf; sweift* (1) 2, st. F. (i): nhd. Schwung, Wurf

Schwung, mhd. rām (1), st. M.: nhd. Ziel, Zielen, Trachten (N.), Streben (N.), Bemühung, Auftrag, Erfüllung, Schuss, Schwung; ruc, st. M.: nhd. Ortsveränderung, Ruck, Schwung, Bewegung

-- Schwung haben: mhd. nidertragen, nider tragen, st. V.: nhd. »niedertragen«, schwer sein (V.), tief gehen, Gewicht haben, Schwung haben, niederstürzen

Schwung, mhd. schalt (1), st. M.: nhd. Stoß, Schwung; schoc (1), st. M.: nhd. »Schock« (M.), Schaukel, Stoß, Windstoß, Schwung; schop (1), st. M., st. N.: nhd. was hineingestoßen wird, was geschoben wird, Schwung; schūf, st. M.: nhd. Galopp, Schwung; schupf, schuf, st. M.: nhd. »Schupf«, Schwung, Schaukelbewegung; sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen; swal (1), st. M.: nhd. Schwall, angeschwollene Masse, Schwung, Welle; swanc (2), st. M.: nhd. »Schwang«, Schwingbewegung, Schwingen, Schwung, Schicksalsbewegung, Schlag, Wurf, Hieb, Streich, Fechterstreich, lustiger Einfall, neckischer Einfall, Erzählung eines Streiches, Anfechtung, Schwank, Wucht, Bewegung, Schwanken, Wendung, Schweigen, Hülle; sweif, st. M.: nhd. »Schweif«, Schwingbewegung, Gang (M.) (1), Umschwung, Umkreis, Umfang, umschlingendes Band, Besatz eines Kleidungsstücks, Schwanz, Ende, Schwung, Drang, Streben (N.), Verlauf, Lauf, Einfluss, Gloriole, Ausläufer eines Erzganges, in einem Erzgang gefundene Erzart; sweim, st. M.: nhd. Schweben, Schweifen, Schwingen, Schwung, Drang, Flug, Umschwung; swinc, st. M.: nhd. Schwingung, Schwung; swip, swīp, st. M.: nhd. Schwung, heftige Bewegung; swunc, st. M.: nhd. Schwung, Antrieb; swüngel, st. M., st. N.: nhd. »Schwüngel«, Schwung

-- in Schwung bringen: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

-- Schwung tun: mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

Schwung, mhd. umbereif, ummereif, st. M.: nhd. »Umreif«, Umkreis, Schwung, Kreis; wif, st. M.: nhd. Schwung, schnelle Bewegung; wipf, st. M.: nhd. »Wipf«, Schwung, schnelle Bewegung; zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

-- das Ross im Schwung umwerfen: mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

-- im Schwung fortwerfen: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

-- Schwung verlieren: mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren

-- Umwerfen des Rosses im Schwung: mhd. überewerfen* (2), überwerfen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Überwerfen, Überbieten, Übertreffen beim Werfen, Übertreffen, Umwerfen des Rosses im Schwung, Verschränken, Kreuzen

Schwung, mnd. swanc, swang, swank, M.: nhd. »Schwang«, Schwung, schwingende Bewegung, fröhliche Bewegung, Lustigkeit?, Schwanken, Gebrauch, Üblichkeit

Schwung, mnd. swange, F.: nhd. Schwung, Schlag

Schwung, mnd. vl ge, flöge, vloge, st. M.: nhd. Flug, Fliegen (N.), schneller Lauf, Flucht (F.) (1), schnelle Bewegung, Bewegung, Schritt, Zug im Schachspiel, Gedankenflug, Schwung, Aufschwung, Hochstimmung, Kraft, Vollkraft

schwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Schwungbaum -- Schwungbaum an einer Wurfmaschine, mhd. tocke (1), docke, sw. F.: nhd. »Docke«, Puppe, junges Mädchen,

walzenförmiges Stück, Stützholz, Schwungbaum an einer Wurfmaschine, Büschel, Bündel
schwungbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Schwüngel, mhd. swüngel, st. M., st. N.: nhd. »Schwüngel«, Schwung
schwüngel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwungfeder, ahd. slegifedara* 2, sw. F. (n): nhd., »Schlagfeder«, Schwungfeder
Schwungfeder, mnd. plūkvēdere*, plūkvedder, plůkvedder, F.: nhd. Schwungfeder
Schwungfeder, mnd. sasvēdere*, sasvedder, mnd.?, F.: nhd. Schwungfeder
Schwungfeder, mnd. vēdere (1), vedder, veddere, vēder, fēder, veder, vadder, F.: nhd. Feder, Vogelfeder, Daunenfeder, Deckfeder, Schwanzfeder, Schwungfeder, Flügel, Gefieder, Feder als Schmuck, Bettfeder, Bettfüllung, Kissenfüllung, Schreibfeder, federnde Vorrichtung, Schnellfeder an Schloss oder Armbrust, Flosse, Flossfeder
schwungfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwunggefieder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwunggewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwunghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwunghebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwungkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Schwungkraft -- die Schwungkraft verlieren, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren
schwungkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwunglinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwunglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwungmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungmoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwungradhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwungrieme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwungriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwungspunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwungstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwungvoll -- schwungvoll hin bewegen und her bewegen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen
schwungvoll -- schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen
schwungvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwungwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwunitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwunk, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwunne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwunz, schwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwünzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwupp, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwuppchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwuppelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwüppelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwuppeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwuppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwuppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwupps, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwuppsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schwur -- die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen
Schwur -- durch Schwur verpflichtet, mnd. swērich* (2)**, Adj.: nhd. durch Schwur verpflichtet
Schwur -- einen Schwur leisten, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen
Schwur -- Finger der zum Schwur erhoben wird, mnd. swērvinger, schwērvinger, M.: nhd. »Schwörfinger«, Schwurfinger, Finger der zum Schwur erhoben wird
Schwur -- Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen, mnd. upstāven*, upstaven, mnd.?, sw. V.: nhd. Finger zum Schwur emporhalten oder auflegen
Schwur -- Finger zum Schwur emporhalten, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen
Schwur -- unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur, mnd. vörvl· kinge*, vorvl· kinge, F.: nhd. »Verfluchung«, Fluch, Verwünschung, unter Verwünschungen ausgesprochener Schwur
Schwur, idg. *leugh- (2)?, *lugh-?, Sb.: nhd. Eid, Schwur
Schwur, germ. *laug-, germ.?, Sb.: nhd. Eid, Schwur; *swardi-, *swardiz, st. F. (i): nhd. Schwur; *swarō, st. F. (ō): nhd. Schwur
Schwur, an. mei-n-sem-d, st. F. (ō): nhd. Leiden, Schwur; sœr-i, svœr-i, N.: nhd. Schwur
Schwur, ae. ā-þ-sweor-d, st. F. (i): nhd. Schwur; ā-þ-swier-d, st. F. (i): nhd. Schwur; *swar-u, st. F. (ō): nhd. Reden (N.), Sprechen, Schwur; *swar-ung, st. F. (ō): nhd. Schwur; *sweor-d (2), st. F. (i): nhd. Schwur; *swier-d, st. F. (i): nhd. Schwur
Schwur, afries. ê-th-swer-inge 1, st. F. (ō): nhd. »Eidesschwörung«, Eidesleistung, Schwur
-- durch Schwur missbrauchen: afries. for-swer-a 7, ur-swer-a, st. V. (4?, 6?): nhd. abschwören, eidlich verzichten auf, durch Meineid entheiligen, falsch schwören, durch Schwur missbrauchen
Schwur, as. ê-th-wor-d* 1, st. N. (a): nhd. »Eidwort«, Schwur
Schwur, ahd. eid 37, st. M. (a): nhd. Eid, Schwur, Zeugnis, Versprechen; eidburt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Schwur, Versprechen; eidfestunga* 1, st. F. (ō): nhd. Eid, Schwur, Versprechen; eidswart* 7, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwur, Schwur; eidsweriunga* 1, eidswerunga*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Eid, Eidleistung, Eidschwören, Eidablegung, Schwur; eidswurt* 2, st. F. (i): nhd. Eid, Eidleistung, Schwur, Schwören, falsches Schwören, leichtfertiges Schwören; giheiza* 2, st. F. (ō): nhd. Eid, Schwur, Verschwörung; swart* (1) 1, st. F. (i): nhd. Schwur, Eid; swerida* (2)? 1, st. F. (ō): nhd. Schwören, Eid, Schwur; *swuoro?, sw. M. (n)?: nhd. Schwur, Eid; *swurt?, st. F. (i): nhd. Schwur
Schwur, mhd. eit (2), st. M., st. F.: nhd. Eid, Anrufung des göttlichen Gerichts, Schwur
-- mit einem Schwur bekräftigen: mhd. besweren* (1), beswern, st. V.: nhd. bitten, beschwören, mit einem Schwur bekräftigen, eidlich verpflichten, bewältigen, besprechen (von Krankheiten)
Schwur, mhd. swuor, st. M.: nhd. Eid, Schwur, Gotteslästerung, Fluch
Schwur, mnd. ēt, eit, M., N.: nhd. Eid, Schwur, Anrufung des göttlichen Gerichts
-- sich durch einen Schwur vereinigen: mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten
-- sich durch Schwur reinigen: mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien
Schwur, mnd. swēringe (2), F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung
Schwur, mnd. swērunge, F.: nhd. Schwören (N.), Schwur, Eid, Lästerung, Beschimpfung
schwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwur, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwurbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwurbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwürbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwürbelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwurbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwürbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwurblig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwurbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwurbruder, mnd. ētbrōder, eitbrōder, M.: nhd. Schwurbruder, Verbandsgenosse
Schwurbrüderschaft, mhd. eitgeselleschaft, st. F.: nhd. »Eidgesellschaft«, Schwurbrüderschaft
schwurbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwürechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Schwüren -- Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender, mnd. gōdesswērære*, gōdesswērēre, gōdesswērēr, gōdesswērer, M.: nhd. Gotteslästerer, Gott Verhöhnender, Gottes Namen in unnützen Flüchen Missbrauchender, Gottes Namen in unnützen Schwüren Missbrauchender
schwüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Schwurfinger (M.), mnd. vinger (1), finger*, M.: nhd. Finger (M.), Hand, Finger (M.) zum Zeigen, Breite eines Fingers als Maß, Schwurfinger (M.), erhobener Zeigefinger bei der Vollziehung eines Rechtsakts, die erhobenen Finger (Pl.) des Richters und der Dingleute als Zeichen der Verfestung
Schwurfinger, mnd. swērvinger, schwērvinger, M.: nhd. »Schwörfinger«, Schwurfinger, Finger der zum Schwur erhoben wird
schwurfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwurgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
schwurgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Schwurhand, mnd. ? v· rhant, vorhant, vurhant, F.: nhd. »Vorhand«, Schwurhand?, schwörende rechte Hand?
schwurhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwurmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwürmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwürmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
schwürmerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwurrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwurvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
schwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
schwurzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwuttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
schwutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
schwutzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
scl, nhd.: nhd. ; L.: DW
sco, nhd.: nhd. ; L.: DW

scr, nhd.: nhd. ; L.: DW

Scrofel, mnd. schrōfule?, F.?: nhd. Scrofel

scrröppung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

scu, nhd.: nhd. ; L.: DW

schwingerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

thyrsusschwinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

se, nhd.: nhd. ; L.: DW

se, nhd.: nhd. ; L.: DW

sebachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sebald, nhd.: nhd. ; L.: DW

sebast, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sebeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sebede, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sebedillen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seben, nhd.: nhd. ; L.: DW

seben, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sebenbaum, germ. *sabina, Sb.: nhd. Sebenbaum

Sebenbaum, ahd. sefina* 14, sevina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Sebenbaum«, Sadebaum

Sebenbaum, ahd. sefinboum* 40, sevinboum*, sabinboum*, st. M. (a): nhd. Sebenbaum, Sadebaum

Sebenbaum, mhd. seven, sefen*, F.: nhd. Sebenbaum; sevenboum, st. M.: nhd. Sebenbaum

Sebenbaum, mnd. sēvebōm, M.: nhd. Sebenbaum, Sadebaum

Sebenbaum, mnd. sēven (3), Sb.?: nhd. Sebenbaum, Sadebaum, sabinisches Gewächs

Sebenbaum, mnd. sēvenbōm, sövenbōm, sovenbōm, M.: nhd. Sebenbaum, Sadebaum

sebenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sebengesprosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sebenkraut, ahd. sebina* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sebenkraut

sebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sebesten, nhd.: nhd. ; L.: DW

sebestenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sebulon, anfrk. Zabulon* 1, M.=PN: nhd. Sebulon

sebundabend, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Sech, germ. *seka-, *sekam, st. N. (a): nhd. Sech, Pflugschar

Sech, ahd. seh 52, st. N. (a): nhd. Sech, Pflugmesser

Sech, mhd. sech, seche, sēch, st. N.: nhd. Sech, Pflugschar, Schar (F.) (2), Karst (M.) (1)

Sech, mnd. sech (1), N.: nhd. »Sech«, Schar (F.) (2), Pflugschar

Sech, mnd. sech (2), segh, seg, M.: nhd. »Sech«, langstreckige sumpfige Stelle, Niederung

Sech, mnd. sek (1), seke, N.: nhd. Sech, Schar (F.) (2) Pflugmesser

Sech, mnd. sik (2), N.: nhd. Sech, Pflugmesser, Voreisen des Pfluges, Pflugschar, Schar (F.) (2)

Sech, mnd. v· reīsern*, v· rīsern, vorisern, N.: nhd. Sech, Pflugmesser (N.)

sech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sechband, mnd. sikbant, M.: nhd. »Sechband«, Band (N.) zur Befestigung des Voreisens an den Pflug

sechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

secher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechs -- Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln, mnd. sinsl· de, Pl.: nhd. Abordnung von sechs Männern die bei einem Prozess mit dem Vogt über Verfahrensfragen verhandeln

sechs -- Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman*, M.: nhd. Angehöriger eines Ausschuss von sechs Männern

sechs -- auf sechs verschiedene Arten, mnd. sesterleie, sesterleye, Adv.: nhd. sechserlei, auf sechs verschiedene Arten

sechs -- aus sechs Dingen bestehend, mnd. sestal, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend; sestālich, Adj.: nhd. aus sechs Dingen bestehend

sechs -- Ausschuss von sechs Männern, mnd. sesman, sesmanne, Pl.: nhd. Ausschuss von sechs Männern

sechs -- bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird, mnd. k· ningesdach, koningesdach, M.: nhd. »Königstag«, Frist zur Vollziehung eines Freigerichtsurteil, bei den Femgerichten eine Frist von sechs Wochen und drei Tagen ehe das Urteil vollzogen wird

sechs -- Eimer mit sechs Reifen, mnd. sesbentammer*, sösbentammer, M.: nhd. »Sechsbandeimer«, Eimer mit sechs Reifen

sechs -- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

sechs -- eine sechs Maß lange Wunde, mnd. sesmāte, F.: nhd. ein Sechsmäßler, eine sechs Maß lange Wunde

sechs -- kleine Münze im Wert von sechs mīten, mnd. sesken, sisken N.: nhd. kleine Münze im Wert von sechs mīten

Sechs -- Sechs am Würfel, ahd. ses 2, st. N. (a): nhd. Sechs am Würfel

Sechs -- Sechs im Würfelspiel, mhd. ses (1), st. N., st. F.: nhd. Sechs im Würfelspiel

-- sechs Kreuzer geltende Münze: mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

sechs -- sechs Pfennige, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige

sechs -- sechs Uhr morgens, mhd. prīme, st. F., sw. F.: nhd. Morgengebet, Prim, Primzeit, musikalisches Intervall, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens, Grundton; prīmezīt, prīmzīt, st. F., st. N.: nhd. »Primzeit«, Zeit des Morgengebets, kanonische Gebetsstunde, sechs Uhr morgens

sechs -- Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, mnd. kindelbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindelesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kinderbedde, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kindesbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin; kintbedde***, N.: nhd. Kindbett, Wochenbett, Zeit des Liegens in sechs Wochen nach der Geburt, veranstaltete Frauengesellschaft bei der Wöchnerin

sechs und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechs, idg. *su̯ek̂s, *sek̂s, *ksek̂s, *ksu̯ek̂s, *u̯ek̂s, *uk̂s, Num. Kard.: nhd. sechs

sechs, germ. *sehs, Num. Kard.: nhd. sechs

sechs, got. saíh-s 4, seis, krimNum. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 171): nhd. sechs

sechs, an. sex, Num. Kard.: nhd. sechs

sechs, ae. siex, six, syx, sex, Num. Kard.: nhd. sechs

sechs, afries. sex 28, Num. Kard.: nhd. sechs

-- sechs Maß lange Wunde: afries. sex-mē-t-e 4, st. F. (ō): nhd. Sechsmaß, sechs Maß lange Wunde

sechs, as. s-ehs 55, Num. Kard.: nhd. sechs

sechs, ahd. sehs 37, Num. Kard.: nhd. sechs

sechs, mhd. sehs, ses, segs, Num. Kard.: nhd. sechs

-- Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern: mhd. sextern, st. M.: nhd. Lage von sechs Bogen oder zwölf Blättern

sechs, mnd. ses, sēs, sös, sos, soes, sösz, sus, Num.: nhd. sechs

sechs, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechs, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsachteltakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsästig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechsbandeimer, mnd. sesbentammer*, sösbentammer, M.: nhd. »Sechsbandeimer«, Eimer mit sechs Reifen

sechsbatzenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechsbätzner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechsbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsblattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsböhmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsbuchstabig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsbußig, afries. sex-bēt-e 1, Adj.: nhd. »sechsbußig«, mit sechsfacher Buße

sechsdoppelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsdorf, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsdreierbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechseck, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechseckicht, mhd. sehseckeht*, sehseckot, Adj.: nhd. »sechseckicht«, sechseckig

sechseckicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechseckig, mhd. sehseckeht*, sehseckot, Adj.: nhd. »sechseckicht«, sechseckig

sechseckig, mnd. seseggicht*, söseggicht, Adj.: nhd. sechseckig

sechseckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechseimerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechseinhalb, mhd. sibendehalp, Adj.: nhd. sechseinhalb

sechseinhalb, mnd. sēvendehalf, Adv.: nhd. »siebtehalb«, sechseinhalb

sechsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sechsender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sechser, mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

sechser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechseramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechserausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechserbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechserfrisur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechsergetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sechserkollegiums -- Mitglied eines Sechserkollegiums, mhd. sehser, st. M.: nhd. »Sechser«, sechs Kreuzer geltende Münze, Mitglied eines Sechserkollegiums, Salzschiff

sechserlei, mhd. sehserleie, Adj.: nhd. sechserlei; sehslei, Adj.: nhd. sechserlei, sechsfach

sechserlei, mnd. seshande, Adv.: nhd. sechserlei

sechserlei, mnd. sesleie, sesleye, sesley, sösleye Adv.: nhd. sechserlei

sechserlei, mnd. sesterleie, sesterleye, Adv.: nhd. sechserlei, auf sechs verschiedene Arten

sechserlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechserlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechsertriebfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechsfach -- sechsfach bereift, mnd. sesbendisch*, sösbendisch, Adj.: nhd. sechsfach bereift

sechsfach -- sechsfach gebunden, mnd. sesbenden*?, sösbenden, Adj.?: nhd. »sechsfach gebunden«

sechsfach, mhd. sehslei, Adj.: nhd. sechserlei, sechsfach; sehsvalt, sehsfalt*, Adj.: nhd. sechsfach

sechsfach, mnd. seslīk*, seslich, Adj.: nhd. sechsfach

sechsfach, mnd. sesvōldich, sesvaldich, sessevōldich, Adj.: nhd. »sechsfaltig«, sechsfach; sesvōldich, sesvaldich, sessevōldich, Adv.: nhd. sechsfach

sechsfach, mnd. sesvōlt, sesvalt, sösvōlt, Adj.: nhd. »sechsfalt«, sechsfach, sechsmal genommen

sechsfach, mnd. sesvōlt, sesvalt, sösvōlt, Adv.: nhd. sechsfach

sechsfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsfacher -- mit sechsfacher Buße, afries. sex-bēt-e 1, Adj.: nhd. »sechsbußig«, mit sechsfacher Buße

sechsfächerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsfalt, mnd. sesvōlt, sesvalt, sösvōlt, Adj.: nhd. »sechsfalt«, sechsfach, sechsmal genommen

sechsfaltig, mnd. sesvōldich, sesvaldich, sessevōldich, Adj.: nhd. »sechsfaltig«, sechsfach

sechsfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsfältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sechsfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsfingerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsflach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechsflächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsflächner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsflügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechsfüßer, mnd. sesv· telinc, M.: nhd. »Sechsfüßling«, Sechsfüßer, Laus

Sechsfüßling, mnd. sesv· telinc, M.: nhd. »Sechsfüßling«, Sechsfüßer, Laus

sechsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsgebeint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsgeeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsgespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechsgezähnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechsgilden -- Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, mnd. drēman, M.: nhd. Dreimännerausschuss der die Geschäfte der Sechsgilden führte, Gildeworthalter mit zwei Beiständern

Sechsgilden -- Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung, mnd. sch· telenschrīven, sch· telenschrīvent, N.: nhd. Festlichkeit der Dortmunder Sechsgilden im Anschluss an die jährliche Ratswahl und die damit verbundene Amtveränderung

sechsgroschenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsgröscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsgröschler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsgrotenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechsherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechshundert, mnd. seshundert, Num.: nhd. sechshundert

sechshundert, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechshunderte, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechshundertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechshundertfach, ae. six-hynd-e, siex-hynd-e, Adj. (ja): nhd. sechshundertig, sechshundertfach

sechshundertig, ae. six-hynd-e, siex-hynd-e, Adj. (ja): nhd. sechshundertig, sechshundertfach

sechshundertjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechshundertmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sechshundertste, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechshupfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsjährig, mhd. sehsjæric, Adj.: nhd. sechsjährig

sechsjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechskantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsklafterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsknöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsknöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechskreuzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechskreuzerstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechskreuzertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechsling -- Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts, mnd. rūdenstrūkære*, rūdenstrūker, M.: nhd. Münze mit dem Abbild eines Rautenkranzes, Hildesheimer Sechsling aus der ersten Hälfte des fünfzehnten Jahrhunderts

Sechsling, mhd. sehselinc, st. M.: nhd. »Sechsling«, Sechstel

sechsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechslöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmal -- sechsmal genommen, mnd. sesvōlt, sesvalt, sösvōlt, Adj.: nhd. »sechsfalt«, sechsfach, sechsmal genommen

sechsmal, mhd. sehstunt, sehsstunt, Adv.: nhd. sechsmal

sechsmal, mnd. sesmāl, Adv.: nhd. sechsmal

sechsmal, mnd. seswerf, sesworf, seswörff, Adj.: nhd. sechsmal

sechsmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sechsmalachtflächner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sechsmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsmännerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechsmaß, afries. sex-mē-t-e 4, st. F. (ō): nhd. Sechsmaß, sechs Maß lange Wunde

Sechsmäßler -- ein Sechsmäßler, mnd. sesmāte, F.: nhd. ein Sechsmäßler, eine sechs Maß lange Wunde

sechsmaszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsmesserig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsmondig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechspaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechspfennige, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechspfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sechspfenniggroschen, mnd. sespennincgrosse, M.: nhd. »Sechspfenniggroschen«, eine Goslarer Münze

sechspfennigstück, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechspferdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechspfünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechspfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsprocentig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsreihig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsrudrig, an. sex-ærr, Adj.: nhd. sechsrudrig

sechsschaufler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsscheffelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsschichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsschillinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sechsschillingsgürtel, mnd. ? sesschillingesgördel*, sösschillingesgördel, sösschillingsgördel, M.: nhd. »Sechsschillingsgürtel«?, als Meierstück der Rigaer Gürtler

sechsschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsschröt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsschrötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsseitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechssilber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechssilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsspänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsspännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechssprachenbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechssprüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsstädte, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsständer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsständner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsstimmig, adj, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsstöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsstrophig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechstagewerk, mhd. wochenwerc, wuchenwerc, wochewerc, st. N.: nhd. »Wochenwerk«, vorgeschriebene Wochenarbeit, Arbeit einer Woche, Sechstagewerk

sechstägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechstäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechstagswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechstausend, mhd. sehstūsent, sestūsent, Num. Kard.: nhd. sechstausend

sechstausend, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechstausendmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sechstausendste, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechste -- die sechste kanonische Stunde des Tages, mnd. sestīt, sēstīt, seeßtīt, F.: nhd. »Sechszeit«, die sechste kanonische Stunde des Tages

sechste -- sechste kanonische Stunde, mnd. sexte, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet

sechste -- sechste kanonische Stunde, mnd. sextenstunde, F.: nhd. sechste kanonische Stunde

sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

sechste, idg. *su̯ek̂tos, *sek̂tos, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, germ. *sehstō-, *sehstōn, *sehsta-, *sehstan, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, got. saíh-s-ta 4, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, an. sētt-i, Adj.: nhd. sechste; sex-ti, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, ae. seis-t-a, Num. Ord.: nhd. sechste; siex-t-a, six-t-a, syx-t-a, sex-t-a, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, afries. sex-ta 11, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, as. s-ehs-to* 1, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, ahd. sehsto 23, Num. Ord.: nhd. sechste
-- der sechste Teil als Münzeinteilung: ahd. seskle* 5, sescle, Sb.: nhd. der sechste Teil als Münzeinteilung
-- sechste Stunde des Tages: ahd. sehsta* 1, st. F. (ō): nhd. sechste Stunde des Tages

sechste, mhd. sehste, seste, segste, Num. Ord.: nhd. sechste
-- die sechste kanonische Stunde: mhd. sextzet, sextzīt, st. F.: nhd. die sechste kanonische Stunde
-- sechste kanonische Stunde: mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

sechste, mnd. seste, sēste, söste, Num. Ord.: nhd. sechste

sechste, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechstehalb, as. s-ehs-to-hal-f* 3, Adj.: nhd. sechstehalb, fünfeinhalb

sechstehalb, mhd. sehstehalp, Adv.: nhd. »sechstehalb«, fünfeinhalb

sechstehalb, mnd. sestehalf, Adj.: nhd. »sechstehalb«, fünfeinhalb

sechstehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sechstel, ae. sesc-l-e, sw. F. (n): nhd. Sechstel

Sechstel, mhd. sehselinc, st. M.: nhd. »Sechsling«, Sechstel; sehsteil 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »sechster Teil«, Sechstel; sehstelinc, st. M.: nhd. Sechstel

Sechstel, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige

sechstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechstelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechstelnote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sechstelpfund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechstelthaler, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sechsten -- die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, mnd. vesper, fesper*, F., M.: nhd. Vesper, sechste Gebetstunde des kirchlichen Breviers (6 Uhr nachmittags), vorletzte kanonische Stunde, die Zeit von None bis Vesper (3-6 Uhr nachmittags), die zur sechsten Gebetsstunde gehaltene Andacht, Abendstunde, Dämmerstunde

sechsten -- Zeit der sechsten kanonischen Stunde, mnd. sextentīt, sextetīt, sexentīt, F.: nhd. Zeit der sechsten kanonischen Stunde

sechsten -- Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar, mnd. wīnacht*, winacht, mnd.?, M., F.: nhd. Weihnacht, Weihnachten, Zeitraum von Weihnachten bis sechsten Januar

sechsten -- zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet, mnd. sexte, sext, F.: nhd. sechste kanonische Stunde, zur sechsten Stunde gehöriges Stundengebet

sechstens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sechster -- sechster Himmel, an. hlȳr-n-ir, M.: nhd. sechster Himmel

sechster -- sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

sechster -- sechster Teil, mhd. sehsteil 1 und häufiger?, st. N.: nhd. »sechster Teil«, Sechstel

sechster -- sechster Teil, mnd. seslinc, seslink, sesselinc, söslinc, M.?: nhd. sechster Teil, Sechstel, ein halber Schilling, sechs Pfennige

sechster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechstheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechsting, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechstrabend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sechsträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsund-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsunddreiszig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsunddreisziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsundsechzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechsundsechziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsundvierzig, mhd. sehsundevierzec, Adj.: nhd. »sechsundvierzig«

sechsundvierziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsundzwanzig -- der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften, mnd. stōvenganc, M.: nhd. »Stubengang«, der dem Kirchgang vorangehende Gang von Braut und Bräutigam ins Badehaus wobei der Braut je nach Größe der Hochzeit zehn oder sechsundzwanzig Begleiterinnen folgen durften

sechsundzwanziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sechsversig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sechswochen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechswochenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sechswochenfrau, mnd. seswēkenvrouwe*, seswēkenvrūwe, söswēwēkenvrūwe, soesswēkenvrūwe, F.: nhd. »Sechswochenfrau«, Wöchnerin

sechswochenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechswochenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechswochenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechswöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechswöcherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechswöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sechswöchnerin, mnd. seswēkærinne*, seswēkerin, F.: nhd. »Sechswöchnerin«, Wöchnerin, Kindbetterin
sechswöchnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechszack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechszackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sechszahl, germ. *sehsti-, *sehstiz, germ.?, st. F. (i): nhd. Sechszahl
Sechszahl, an. sētt, st. F. (i): nhd. Sechszahl
sechszähnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechszehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechszehn, ae. siex-téon, Num. Kard.: nhd. sechszehn
sechszehn, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechszeilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sechszeit, mnd. sestīt, sēstīt, seeßtīt, F.: nhd. »Sechszeit«, die sechste kanonische Stunde des Tages
sechszinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechszöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechszungenbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelbottich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechtelkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sechtelschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechtelstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechteltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechtelwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtelzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sechtenküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtenzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sechter, as. soster* 2, suster*, st. M. (a): nhd. Sester, Sechter
Sechter, ahd. sehtāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sechter, Gefäß
sechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechthütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sechtkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechtküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sechtschaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechtseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechtstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechtzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechtzeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sechzange, mnd. siktange, F.: nhd. »Sechzange«, ein Schmiedegerät
sechzehn -- auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark
sechzehn -- Längenmaß von sechzehn französischen Meilen, mhd. rosselouf, roslouf, st. M.: nhd. »Rosslauf«, Längenmaß von sechzehn französischen Meilen
sechzehn -- Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, mnd. soltambacht*, soltamt, saltamt, soltampt, N.: nhd. »Salzamt«, Salzamt bestehend aus den sechzehn mit dem Recht der Salzgewinnung belehnten Geschlechtern zu Werl, Zugehörigkeit zum Salzamt, Privileg der Salzgewinnung, Gewerk des Salzsieders
sechzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein, mnd. sesteinære*, sesteiner*, sösteyner, M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein
sechzehn, an. sex-tān, Num. Kard.: nhd. sechzehn
sechzehn, ae. six-tíen, six-tíen-e, Num. Kard.: nhd. sechzehn
sechzehn, afries. sex-tīn-e 8, sex-tēn-e, Num. Kard.: nhd. sechzehn
sechzehn, as. s-ehs-tei-n 19, Num. Kard.: nhd. sechzehn
sechzehn, ahd. sehszehan* 6, Num. Kard.: nhd. sechzehn
sechzehn, mhd. sehzehen, seszēn, seszēhn, Num. Kard.: nhd. sechzehn
-- sechzehn Kreuzer geltende Münze: mhd. sehzehener, st. M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Kreuzer geltende Münze, Flüssigkeitsmaß
sechzehn, mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer
sechzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehnbindig -- sechzehnbindig gewebtes Tuch, mnd. sesteinebint, sesteynebint, N.: nhd. sechzehnbindig gewebtes Tuch
sechzehneck, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehneckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehneinhalb, mhd. sibenzehendehalp 4, Adj.: nhd. sechzehneinhalb
sechzehnender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sechzehner, mhd. sehzehener, st. M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Kreuzer geltende Münze, Flüssigkeitsmaß
Sechzehner, mnd. sesteinære*, sesteiner*, sösteyner, M.: nhd. »Sechzehner«, sechzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein
sechzehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sechzehnerausschuss -- als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer, mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer
-- als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer: mnd. sestein, sesteyn, sestēn, söstein, sösteyn, Num.: nhd. sechzehn, als Sechzehnerausschuss auch das Kollegium der sechzehn Deichschauer
sechzehnerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehnfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnfältig, mhd. sehzehenhande, sehtzehenhande, Adj.: nhd. sechzehnfältig
sechzehnfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehngroschenstück, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehnhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehnjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnkarätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnlöthig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sechzehnmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnpfenniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechzehnpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnprocentig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnschillingstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechzehnsilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnste, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehnstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehntägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehntäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehntausend, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehnte, an. sex-tān-di, Num. Ord.: nhd. sechzehnte
sechzehnte, afries. sex-tin-da 9, sex-tēn-de-sta, sex-ten-sta, Num. Ord.: nhd. sechzehnte
sechzehnte, ahd. sehszehanto* 2, Num. Ord.: nhd. sechzehnte
sechzehnte, mhd. sehzehende, sehszēnde, Num. Ord.: nhd. sechzehnte; sehzehendiste, Adj.: nhd. sechzehnte; sehzendic*, sehzehendec, Adj.: nhd. »sechzehntig«, sechzehnte
sechzehnte, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehntehalb, mhd. sehzehendehalp, Adj.: nhd. »sechzehntehalb«, fünfzehneinhalb
sechzehntehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sechzehntel, mnd. sesteindēl, sesteindeil, sesteyndeil, sesteyndel, sestindel, sösteyndeil, N.: nhd. Sechzehntel
sechzehntel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechzehntelform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechzehntelgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sechzehntelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechzehntelnote, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehntelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechzehnteste, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzehntheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechzehntig, mhd. sehzendic*, sehzehendec, Adj.: nhd. »sechzehntig«, sechzehnte
sechzehntig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnwöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnzackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzehnzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzig -- Anzahl von sechzig, mnd. schoktal, M., F.: nhd. »Schockzahl«, Anzahl von sechzig
sechzig -- sechzig bis siebzig Körbe, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe
sechzig, an. sex-tig-i, Num. Ord.: nhd. sechzig
sechzig, ae. siex-tig, Num. Kard.: nhd. sechzig; six-tig, Num. Kard.: nhd. sechzig
sechzig, afries. sex-tich 21, sex-tech, Num. Kard.: nhd. sechzig
sechzig, as. s-ehs-tig* 1, Num. Kard.: nhd. sechzig
-- sechzig Stück: as. s-kok* 2, s-kok-k*, st. N. (a): nhd. Schock (N.), sechzig Stück
sechzig, ahd. sehszug* 4, Num. Kard.: nhd. sechzig
sechzig, mhd. sehzec, sehzic, sehszec, sehtzec, seszec, seszic, Num. Kard.: nhd. sechzig
sechzig, mnd. sestich (1), sestech, söstich, Num.: nhd. sechzig
sechzig, mnd. tsestich?, mnd.?, Num.-Kard.: nhd. sechzig
sechzig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sechzigerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzigfach, ahd. sehszugfald* 1, sehszugfalt*, Adj.: nhd. sechzigfach, sechzigfältig; sehszugfaldo* 1, sehszugfalto, Adv.: nhd. sechzigfach, sechzigfältig
sechzigfach, mhd. sehzecvalt*, sehzicvalt, sehzicfalt*, Adj.: nhd. sechzigfach; sehzecvaltic*, sehzicvaltic, sehzicfaltic*, Adj.: nhd. sechzigfach
sechzigfach, mhd. sehzicwarbe*, sehzicwarpe, Adv.: nhd. »sechzigfach«
sechzigfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigfältig, ahd. sehszugfald* 1, sehszugfalt*, Adj.: nhd. sechzigfach, sechzigfältig; sehszugfaldo* 1, sehszugfalto, Adv.: nhd. sechzigfach, sechzigfältig
sechzigfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigjährig, mnd. sestichtal, Adj.: nhd. sechzig erhaltend, sechzigjährig
sechzigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigjährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigklafterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sechzigmalen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sechzigmalig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzigmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigpfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigste, ae. six-teog-oþa, six-teo-þa, Num. Ord.: nhd. sechzigste
sechzigste, ahd. sehszugōsto* 3, Num. Ord.: nhd. sechzigste
sechzigste, mhd. sehzegeste 9, Num. Ord.: nhd. sechzigste
sechzigste, mnd. sestigeste*, Num. Ord.: nhd. »sechzigste«
sechzigste, nhd.: nhd. ; L.: DW
sechzigstehalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigstel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sechzigstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigstündlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigtäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigwöchentlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sechzigzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seckel-, nhd.: nhd. ; L.: DW
seckeldarius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seckelfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seckelguckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seckelguckerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seckelgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seckelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckelmeulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seckelsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seckelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckelschneidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seckelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seckelschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckelsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckelwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

secken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

secken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seckeneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seckenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

secker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

secker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seckermesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

secklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

secknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

secret, nhd.: nhd. ; L.: DW

secte, nhd.: nhd. ; L.: DW

secunde, nhd.: nhd. ; L.: DW

sedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sedelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sedelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sedelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sedelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sēdelīk, mnd. selik, Adj.: nhd. sēdelīk

sedelmeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sedelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sedemich, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sedenei, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Sedisvakanz -- Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz, mnd. coadjutor, M.: nhd. Stellvertreter des Bischofs bei Behinderung oder Sedisvakanz

See -- abgehärtet auf See, ae. sǣ-rōf, Adj.: nhd. abgehärtet auf See, tapfer auf dem Meer

See -- Abhang gegen den See, mhd. sēhalde 1, sw. F.: nhd. Seehalde, Abhang gegen den See

See -- am See gelegen, ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

See -- am See liegend, an. sjō-stœ-ð-r, Adj.: nhd. am See liegend

See -- auf See befindlich, mnd. schipvārent*, schipvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »schiahrend«, zu Schiff fahrend, auf See befindlich

See -- auf See geltendes Recht, mnd. sērecht, N.: nhd. Seerecht, auf See geltendes Recht

See -- Deich nahe der See, mnd. hafdīk, M.: nhd. Deich nahe der See, Deich gegen das Meer, Meerdeich, Hauptdeich

See -- Einbruch der See, afries. sê-ga-ng 4, sê-go-ng, st. M. (a): nhd. »Seegang«, Einbruch der See, Sturmflut der See

See -- einen See machen, ahd. sēwezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. überschwemmen, stauen, einen Teich erzeugen, einen See machen

See -- erschöpft von der See, ae. mėr-e-wœ̄r-ig, mėr-e-wēr-ig, Adj.: nhd. müde vom Meer, erschöpft von der See

See -- fortlaufender Deich gegen die See, mnd. sēbank, F.: nhd. »Seebank«, fortlaufender Deich gegen die See, Deichverband

See -- freie See, mnd. rūm (2), rōm, r m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

See -- für die Ausfuhr über See gebrautes Bier, mnd. sēbēr, sehebēr, N.: nhd. »Seebier«, für die Ausfuhr über See gebrautes Bier

See -- Gebrauch auf See, mnd. sēbrūk, M.: nhd. Seebrauch, Gebrauch auf See

See -- gehegter See, mnd. hēgesē, M.: nhd. gehegter See, Banngewässer, See mit landesherrlichen Fischereirechten

See -- Geleitbrief oder Schutzbrief zur See, mnd. sēcundīte, sēcundīt, F.: nhd. Geleitschutz zur See, Kondukt, Geleitbrief oder Schutzbrief zur See

See -- Geleitschutz zur See, mnd. sēcundīte, sēcundīt, F.: nhd. Geleitschutz zur See, Kondukt, Geleitbrief oder Schutzbrief zur See

See -- Heiliger der auf der See angerufen wird, mhd. wazzerheilige, sw. M.: nhd. »Wasserheilige«, Heiliger der auf der See angerufen wird

See -- in die See gebauter Damm, mnd. stēger (2), steiger, steygher, steier, M.: nhd. Podium, Schaugerüst, Tribüne, Höhe des Ständerwerks im Gerüstbau, Stockwerk, Geschoß, in die See gebauter Damm, in den Fluss gebauter Damm

See -- in See gehen, mnd. ūtlōpen, mnd.?, sw. V.: nhd. »auslaufen«, weglaufen, entlaufen (V.), in See gehen

See -- in See stechen, ahd. anaskaltan* 6, anascaltan*, red. V.: nhd. anstoßen, mit der Stange fortstoßen, ins Wasser schieben, in See stechen

See -- in See stechen, mhd. anegestōzen, angestōzen, ane gestōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen; aneschiffen, anschiffen, ane schiffen, sw. V.: nhd. »anschiffen« (?), einschiffen, auf ein Schiff verladen (V.), abstoßen, in See stechen; anestōzen, anstōzen, ane stōzen, red. V., st. V.: nhd. »anstoßen«, beginnen, in See stechen, befallen (V.), anlegen, ablegen, anzünden, anfechten, abstoßen

See -- in See stechen, mnd. ūtsēgelen*, ūtsegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussegeln, in See stechen

See -- kleiner See, mhd. lache, sw. F.: nhd. Lache (F.) (1), stehendes Gewässer, Sumpf, kleiner See, Pfütze

See -- Längenmaß auf See, mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See

See -- nach der See zu, mnd. būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite

See -- nördliche See, ae. nor-þ-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. nördliches Meer, nördliche See, Bristolkanal, Baltisches Meer, Nordsee

See -- offene See, ae. w-ī-d-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. offene See, offenes Meer, Ozean

See -- Reise auf hoher See, mnd. hōchvārt (1), hōvārt, F.: nhd. Hochfahrt, hohe Reise, Reise auf hoher See

See -- ruhige See, mhd. ebenwāc, st. M.: nhd. gleichmäßige Bewegung, Meeresbewegung, ruhige See

See -- sandiger Grund der See, mnd. santgrunt, M.: nhd. »Sandgrund«, sandiger Grund der See

See -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslanc (2), schepeslanc, N.: nhd. »Schiffslang«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

See -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslenge, schepeslenge, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

See -- Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See, mnd. schēpeslengede, schēpeslenckte, schepeslenkte, F.: nhd. »Schiffslänge«, Schiffslänge als Maß für Entfernungen auf See

See -- See bilden, mhd. sēwen (1), sewen, seun, sw. V.: nhd. See bilden, sich zum See verbreitern

See -- See mit landesherrlichen Fischereirechten, mnd. hēgesē, M.: nhd. gehegter See, Banngewässer, See mit landesherrlichen Fischereirechten

See -- sich zum See verbreitern, mhd. sēwen (1), sewen, seun, sw. V.: nhd. See bilden, sich zum See verbreitern

See -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stathōldenære*, stathōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

See -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stathōldære*, stathōlder, stathōldener, stātholder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

See -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stēdehōldenære*, stedehōldener, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

See -- stellvertretender Admiral zu See, mnd. stēdehōldære*, stedehōlder, M.: nhd. Statthalter, Stellvertreter des Landesherrn (besonders des Königs oder Landesherzogs), Stellvertreter eines geistlichen Würdenträgers, Vorsteher einer Ordensballei, Bevollmächtigter des Rates, stellvertretender Vorsteher des Stalhofs in London, stellvertretender Admiral zu See

See -- Sturmflut der See, afries. sê-ga-ng 4, sê-go-ng, st. M. (a): nhd. »Seegang«, Einbruch der See, Sturmflut der See

See -- tiefe See, an. djūp, st. N. (a): nhd. Tiefe, eine Tiefe im Meer, tiefe See, tiefes Wasser, Fahrrinne

See -- tiefer See, mhd. gruntsē, st. M.: nhd. »Grundsee«, tiefer See

See -- über See zurückkehrend, ahd. widarfluzzīg* 1, Adj.: nhd. rückfließend, zurückfließend, über See zurückkehrend

See -- Überbleibsel der See, ae. sǣ-lā-f, st. F. (ō): nhd. Überbleibsel der See, Strandgut

See -- Unternehmung zur See, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

See -- von hoher See landwärts schiffen, mnd. nēderschēpen, nedderschēpen, sw. V.: nhd. abwärts schiffen, von hoher See landwärts schiffen, zu Schiff flussabwärts bringen

See -- von See her wehender Wind, mnd. mērwint, M.: nhd. Meerwind, von See her wehender Wind

See -- Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, mnd. dēp (2), N.: nhd. Tief, Fahrwasser, Fluss, Kanal, Fahrtstraße im Hafen, Hafen (M.), Hauptwasserstraßenzug, Wasserrinne die mit der offenen See in Verbindung steht, Priel, Gat, Graben (M.)

See -- Wegführung des Gutes zur See, mnd. entsēgelinge, untsēgelinge, F.: nhd. Wegführung des Gutes zur See

See -- westliche See, ae. we-s-t-sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. westliche See

See -- zu See fahren, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

See -- zum Stadtgebiet gehöriger See, mnd. statsē, M.: nhd. »Stadtsee«, zum Stadtgebiet gehöriger See

See -- zur See fahrender Kaufmann, mnd. wātervāre*, watervare, mnd.?, M.: nhd. »Wasserfahrer«, Schiffer, zur See fahrender Kaufmann

See -- zur See Fahrender, mnd. schipman, schepman, schimman, M.: nhd. Schiffsmann, Angehöriger der Schiffsmannschaft, Matrose, Vollmatrose, Rang innerhalb einer Schiffsmannschaft, Schiffer eines kleinen Fahrzeugs, Führer eines kleinen Fahrzeugs, unterer Offizier des Schiffes, zur See Fahrender, Schiahrt Betreibender

See -- zur See gehörig, ae. sǣ-n, sǣ-w-in*, Adj.: nhd. zur See gehörig

See -- zur See gerichtet, afries. ūt-hal-d 3, Adj.: nhd. zur See gerichtet, seewärts gerichtet

See -- zur See verunglücken, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

See (F.), germ. *mari-, *mariz, st. N. (i): nhd. Meer, See (F.), See (M.), Wasser

See (F.), an. hūm (2), st. N. (a): nhd. See (F.), Meer; mar-r (1), st. M. (i): nhd. See (F.); sæ-r (1), sjō-r, st. M. (i): nhd. See (F.), Meer; tjọr-n, tjar-n, st. F. (ō): nhd. Binnensee, See (F.), Pfütze; vāg-r, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), Bucht, Flüssigkeit, Eiter, Feuer; ver (3), st. N. (a): nhd. Meer, See (F.)

See (F.), ae. éar (1), æh-h-er (1), st. M. (a): nhd. Woge, See (F.); ge-wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; hærn, hræn, st. F. (ō): nhd. Woge, Flut, Meer, See (F.); hol-m, st. M. (a): nhd. Woge, See (F.), Meer, Wasser, Insel; mė̆r-e, st. M. (i): nhd. Meer, See (M.), See (F.), Teich, Zisterne; mė̆r-e-flō-d, st. M. (a), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. »Meeresflut«, Meerwasser, Meer, See (F.); *sā (2), Sb.: nhd. See (M.), See (F.), Meer; sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. See (M.), See (F.), Meer, Sumpf; wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; ȳþ, st. F. (jō): nhd. Welle, Woge, Flut, See (M.), See (F.), Meer

See (F.), afries. sê 17, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), See (M.)

See (F.), anfrk. sē-o* 8, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer

See (F.), as. gev-an* (1) 2, geƀ-an* (1), st. M. (a): nhd. Meer, See (F.); mė̆r-i 3, st. F. (i): nhd. Meer, See (F.)

See (F.), ahd. meri 99, st. M. (ja), st. N. (i?, ja?): nhd. Meer, See (F.); sēo (1) 94, sē, st. M. (wa): nhd. See (F.), Meer, Teich, Wasser, Gewässer

See (F.), mhd. salzsē, st. M.: nhd. »Salzsee«, Meer, See (F.); sē (2), st. M., st. F.: nhd. See (M.), Binnengewässer, Landsee, See (F.), Meer

See (F.), mnd. haf (1), haff, hav, N.: nhd. »Haff«, Meer, See (F.), Bucht, Strand, Wattenmeer, Watt (N.) (1)

See (F.), mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee

See (F.), mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See

See (F.), mnd. wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit)

See (M.), idg. ? *eĝ̑hero-, Sb.: nhd. Landsee?, See (M.)?; *laku-, Sb.: nhd. Lache (F.) (1), See (M.); *mŏ̄ri, Sb.: nhd. Meer, See (M.); *selos-, N.: nhd. Sumpf, See (M.)

See (M.), germ. *lagu-, *laguz, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.), l-Rune; *lakō?, st. F. (ō): nhd. Lache (F.) (1), Lake, See (M.); *mari-, *mariz, st. N. (i): nhd. Meer, See (F.), See (M.), Wasser; *saiwa-, *saiwaz, st. M. (a): nhd. See (M.); *saiwi-, *saiwiz, st. M. (i): nhd. See (M.)

See (M.), got. mari-saiw-s* 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. »Meersee«, See (M.); sai-w-s* 6, st. M. (i oder a), (Krause, Handbuch des Gotischen 88,4, 120 Anm. 2): nhd. See (M.), Marschland

See (M.), an. lọg-r, st. M. (u): nhd. Nass, Wasser, See (M.); sjā-r, st. M. (a): nhd. See (M.); Sog-n, M., ON: nhd. Sognefjord, See (M.)

See (M.), ae. ge-wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; lag-u (1), st. M. (u): nhd. See (M.), Meer, Wasser, Flut; luh, N.: nhd. See (M.); mė̆r-e, st. M. (i): nhd. Meer, See (M.), See (F.), Teich, Zisterne; *sā (2), Sb.: nhd. See (M.), See (F.), Meer; sǣ, st. M. (i), st. F. (i): nhd. See (M.), See (F.), Meer, Sumpf; séa-þ, st. M. (a?, u?): nhd. Höhle, Grube, Brunnen, Quelle, See (M.); wæd, st. N. (a): nhd. Furt, Wasser, See (M.), See (F.), Meer; ȳþ, st. F. (jō): nhd. Welle, Woge, Flut, See (M.), See (F.), Meer

See (M.), afries. sê 17, st. M. (a): nhd. Meer, See (F.), See (M.)

See (M.), as. lag-u (1) 1, Sb.: nhd. Lache (F.) (1), See (M.), Meer; sê-o (2) 19, sêu (2), st. M. (wa): nhd. See (M.), Meer

See (M.), ahd. giozo* 7, sw. M. (n): nhd. Fluss, Flut, Strömung, Bach, Wasser, See (M.); gisig (2) 5, st. M. (a?, i?): nhd. Pfuhl, Pfütze, Sumpf, Teich, See (M.); lacha* 2, lat.-ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. See (M.), Teich; runst 17, st. F. (i): nhd. Gang (M.) (1), Lauf, Flussbett, Wassergraben, See (M.), Strömung; wāg* 36, st. M. (i): nhd. Woge, Flut, See (M.), Wasser, Strudel, wogendes Gewässer, Strömung

See (M.), mhd. sē (2), st. M., st. F.: nhd. See (M.), Binnengewässer, Landsee, See (F.), Meer

See (M.), mhd. wāc, wōc, wāch, st. M.: nhd. »Wag« (M.), Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, Wasser, bewegtes Wasser, See (M.), Teich; wage (2), st. F.: nhd. Bewegung, Strömung, Flut, Woge, Strom, Fluss, Meer, See (M.), Teich, Wasser; Walehensē 1, st. M.=ON, st. F.=ON: nhd. See (M.), Walchensee; wazzer, st. N.: nhd. Wasser, Meer, See (M.), Fluss, Gewässer, Regen (M.), Augenwasser, Tränen, Harn, Urin, gebranntes Wasser, Scheidewasser

See (M.), mnd. ērdgrōve*, ērtgrōve, F.: nhd. See (M.), Wasser, Gewässer, Brunnentrog, Wasserbecken

See (M.), mnd. mēr (3), mere, mer, meer, mehr, st. N.: nhd. großes Wasser, stehendes Gewässer, Meer, See (F.), Ozean, Mittelländisches Meer, See (M.), Landsee

See (M.), mnd. sē (1), see, sey, M., F.: nhd. See (F.), See (M.), Binnengewässer, Landsee, Meer, Längenmaß auf See

See (M.), mnd. wāter*, water, N.: nhd. Wasser, Gewässer, Strom, See (F.), See (M.), Harn, Wassersucht? (eine Krankheit)

See, germ. *hlewa, germ.?, Sb.: nhd. See, Meer

See, got. lagu-s* 1, lagaz*?, laaz, st. M. (u): nhd. See, l-Rune

See, mnd. sēstranc, sēstrank, sehestranc, M.: nhd. Meerenge, Sund, Kanal, Seestrom, See

See, mnd. sēstrange, mnd.?, F.: nhd. Meerenge, Seestrom, See

see, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

über, nhd.: nhd. ; L.: DW

See..., ahd. sēolīh* 4, Adj.: nhd. Meer..., See..., am See gelegen, zum Meer gehörig, am Meer befindlich

Seeaal, mnd. sēāl, M.: nhd. »Seeaal«

seeaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeabfluss, ahd. seōbah* 1, st. M. (i): nhd. Seebach, Seeabfluss

seeabgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeadler, ahd. beinbruhhil 1?, st. M. (a): nhd. Seeadler, Dorndreher?; eringrioz 22, arangroz*, st. M. (a?, i?): nhd. Seeadler, Fischadler; wazzarfalko* 1, wazzarfalco*, sw. M. (n): nhd. Seeadler, Wildfalke?

Seeadler, mhd. gansar, gansare*, gansear, sw. M.: nhd. Gänseaar, Seeadler

Seeadler, mnd. gōsār, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsārn, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier; gōsarnt*, gōsārent, M.: nhd. Gänseadler, Seeadler, Hasengeier, Habicht, Geier

seeadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seealpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeamsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seeamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seean, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seeananas, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeanemone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeangst, mnd. sēangest, sēangst, seyangest, zeeangest, sēanxt, F.: nhd. »Seeangst«

seeanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeanteils -- Gebühr für das Befahren eines Seeanteils, mnd. sēgelt, N.: nhd. »Seegeld«, Gebühr für das Befahren eines Seeanteils

seeanwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seearm -- langer Seearm, an. kī-l-l, st. M. (a): nhd. schmale Bucht, enge Meerbucht, langer Seearm

Seearm -- schmaler Seearm, an. keil-a, sw. F. (n): nhd. schmaler Seearm, Felskluft, Brachsen, Huhn

Seearm, ae. sǣ-ear-m, st. M. (a): nhd. »Seearm«, Meeresarm

seearm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seearmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seearsenal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seeassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeatlas, nhd.: nhd. ; L.: DW

seeaussicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeauster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seebach, ahd. seōbah* 1, st. M. (i): nhd. Seebach, Seeabfluss

seebach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebacille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seebake, mnd. sēbāke, schebagke, F.: nhd. »Seebake«, Bake, Leuchtfeuer an der Küste

seebake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seebalje, mnd. sēbalge*, sēballige, sēballie, F.: nhd. Seebalje, Priel, auch während der Ebbe mit Wasser gefüllte Rinne im Watt

seebalje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeball, mnd. sēbal, M.: nhd. »Seeball«, Seequitte, ein kugelförmiges Seegewächs

seeball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebambu, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seebank, mnd. sēbank, F.: nhd. »Seebank«, fortlaufender Deich gegen die See, Deichverband

seebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seebarke, mhd. sēbarke, sw. F.: nhd. Seebarke, Seeschiff

seebarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebartfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebaumwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seebecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seebedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebernstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebespült, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seebeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seebier, mnd. sēbēr, sehebēr, N.: nhd. »Seebier«, für die Ausfuhr über See gebrautes Bier

seebilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seebinse, mnd. sēbēse*, sēbēsie, F.: nhd. Seebinse, Haffdorn, Meerkreuzdorn

seebinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeblässel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seeblatt, mhd. sēblat, st. N.: nhd. »Seeblatt«, Seerosenblatt, weiße Seerose

Seeblatt, mnd. sēblat, N.: nhd. »Seeblatt«, Wasserrose, Blatt der Wasserrose, Wasserlilie, Blatt der Wasserlilie

seeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seebleiche, mnd. sēblēke, F.: nhd. »Seebleiche«

Seeblume, mhd. sēbluome 2, sēpluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Seeblume«, Seerose

Seeblume, mnd. sēblōme, sēblome, F.: nhd. »Seeblume«, Wasserrose, Wasserlilie

seeblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

seeblumenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeblumenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeblumenjulep, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeblumenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeblumenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeblumensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeblumensyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeblumenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeblumenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeblumenwurzel, mnd. sēblōmenwortel*, sēblōmenwörtel, F.: nhd. »Seeblumenwurzel«, Wurzel der Wasserrose

seeblumenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeblumenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeboot, ae. sǣ-bā-t, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. »Seeboot«, Schiff

Seebord, mnd. sēbōrt, sēbort, F.: nhd. »Seebord«, Seerand, Deich, Umwallung gegen das Meer

seebord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebrachsen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seebrand, mnd. sēbrant, M.: nhd. »Seebrand«, Nordlicht

seebrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seebrassen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seebrauch, mnd. sēbrūk, M.: nhd. Seebrauch, Gebrauch auf See

seebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebremse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seebrief, mnd. sēbrēf, M.: nhd. »Seebrief«, Schifferpass, Seefrachtbrief, Schiffsladeschein, Konnossement

seebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seebuch, mnd. sēkārte, F.: nhd. »Seekarte«, Seebuch, Segelunterweisung

seebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seebucht -- insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht, mnd. lantklōve, lantklāve, M.: nhd. Landeinschnitt, insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht

Seebucht -- versteckte Seebucht, mnd. mūsehol, mūshol, N.: nhd. Mauseloch, Laufgang der Wühlmäuse, Versteck (bildlich), versteckte Seebucht

Seebucht, mnd. wīk (2), wike, mnd.?, F.: nhd. Seebucht, Bucht

seebucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seebude, mnd. sēbōde, F.: nhd. »Seebude«, am Strand gelegener Bootsschuppen

seebuhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeburg, ae. sǣ-bur-g, sǣ-bur-h, sǣ-byr-g, sǣ-byr-ig, F. (kons.): nhd. »Seeburg«, Hafenstadt am Meer

Seeburg, afries. sê-bur-ch 7, F. (kons.): nhd. Seeburg, Deich, Damm

seeburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seebusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebusen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seebutt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seecypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seedamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seedeich -- Falltür der Schleuse am Seedeich, mnd. ? mērschot, M.: nhd. »Meerschott«, Falltür der Schleuse am Seedeich?

Seedeich -- ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, mnd. middeldīk, M.: nhd. »Mitteldeich«, ursprünglicher Seedeich der im eingedeichten Lande liegt, Binnendeich

Seedeich -- Weg am Seedeich, mnd. lāne, lahne, lahn, lone, F.: nhd. schmaler Weg, Viehtrift, Weg am Seedeich

Seedeich, afries. sê-dīk 2, st. M. (a): nhd. Seedeich

Seedeich, mnd. sēdīk, zeedīk, sehedīk, sēdieck, M.: nhd. »Seedeich«, Hauptdeich, Deich gegen das Meer

seedeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seedeichgraben, afries. sê-sī-l-ro-th-e 1, F.: nhd. Seedeichgraben, Graben an der Seeschleuse

seedieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seediener, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seedienerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seedienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seedistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seedlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seedrache, ae. sǣ-drac-a, sw. M. (n): nhd. Seedrache, Meeresdrache

seedrache, nhd.: nhd. ; L.: DW

seedraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seedrou, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedünger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedunst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seedurchschnitten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seedurchstreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

si, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

siche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinhorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinwohner, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinwohnerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

slefant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

slster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sn, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

snge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sngel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

snschwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

snte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

snttaucht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

srbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

srde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

srz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

ssende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

ssufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

suter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sxpedition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefadenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seefahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefahr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefahren, mnd. sēvāren***, V.: nhd. seefahren, zur See (F.) fahren

seefahren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seefahrend, ahd. sēolīdanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. seefahrend

seefahrend, mnd. sēvārent* (1), sēvārende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »seefahrend«, zur See (F.) fahrend

Seefahrender, as. sê-o-lī-th-an-d* 1, (Part. Präs. =) st. M. (nd): nhd. »Seefahrender«, Seefahrer

Seefahrender, mnd. sēvārent* (2), sēvarende, mnd.?, M.: nhd. Seefahrender, Seefahrer, Seemann

Seefahrer -- holländischer Seefahrer, mnd. Hollandære*, Hollander, Hollandere, Hollender, M.: nhd. Holländer, Bewohner der Landschaft Holland, Kaufmann aus Holland, holländischer Seefahrer, aus Holland oder einer niederländischen Landschaft gekommener Ansiedler, Milchhändler (Bedeutung örtlich beschränkt), Meiereiinhaber (Bedeutung örtlich beschränkt [Pommern])

Seefahrer, an. Haf-lið-i, M., PN: nhd. Seefahrer

Seefahrer, ae. li-d-a, sw. M. (n): nhd. Schiffer, Seemann, Seefahrer; li-d-man-n, li-d-man, M. (kons.): nhd. Seemann, Seefahrer, Seeräuber, Pirat; sǣ-lī-þ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seefahrer, Seemann

Seefahrer, as. lag-u-līthand* 2, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. Seefahrer; sê-o-lī-th-an-d* 1, (Part. Präs. =) st. M. (nd): nhd. »Seefahrender«, Seefahrer; wāg-lī-th-an-d* 1, (Part. Präs.=)st. M. (nd): nhd. »Wogenfahrender«, Seefahrer

Seefahrer, mhd. mervarære*, merevarære*, mervarer, merverære*, merverer, merfarære*, merfarer*, merferære*, merferer*, st. M.: nhd. »Meerfahrer«, Seefahrer

Seefahrer, mnd. sēman (1), mnd.?, M.: nhd. Seemann, Seefahrer

Seefahrer, mnd. sēvāre, M.: nhd. »Seefahrer«, Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, Kaufmann der Fahrten in die deutschen Seestädte und von dort über See (F.) unternimmt

Seefahrer, mnd. sēvārent* (2), sēvarende, mnd.?, M.: nhd. Seefahrender, Seefahrer, Seemann

Seefahrer, mnd. sēvārære*, sēvārer, M.: nhd. »Seefahrer«, Seemann, Schiffer

seefahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seefahrergilde -- Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, mnd. sēvāre, M.: nhd. »Seefahrer«, Mitglied der Seefahrergilde zu Stendal, Kaufmann der Fahrten in die deutschen Seestädte und von dort über See (F.) unternimmt

seefährin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seefahrt, ae. sǣ-fōr, st. F. (ō): nhd. Seefahrt, Seereise; sǣ-sīþ, st. M. (a): nhd. Seereise, Seefahrt

-- durch die Seefahrt ermüdet: ae. sǣ-mœ̄-þ-e, sǣ-mē-þ-e, Adj.: nhd. »seemüde«, durch die Seefahrt ermüdet

Seefahrt, mnd. schipvārt, schipfort, F.: nhd. Schiffahrt, Schiffahrtsweg, Fahrtrinne, Seefahrt

Seefahrt, mnd. sēvārt, F.: nhd. Seefahrt, Schiffahrt, Abgabe für die Schiffahrt auf der Ems ins Meer (Bedeutung örtlich beschränkt)

Seefahrt, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; vōre (3), voyre, voure, vohre, vůre, voor, voer, voir, vohr, fōre*, F.: nhd. Fahrt, Fortbewegung, Beförderung, Fahren, Seefahrt, Zufahrt, Durchfahrt, Fuhre, Fuhrwerk, Wagen (M.), Fuder, Fahrgelegenheit, Ladung (F.) (1), Fracht, Gefährtenschaft, Teilnahme, Mittäterschaft, Begleitung, Gefolge, Verfahren, Benehmen, Lebensweise, Art, Beschaffenheit, Vorgang, Verlauf, Ausübung, Aufführung, Lebensführung, Beruf, Ablauf

-- zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten: mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

seefahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefahrtei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefahrtsarmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefahrtsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seefahrtskundig, mhd. wācwīse, wāgewīse, Adj.: nhd. »wagweise«, seekundig, seefahrtskundig

seefahrtsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seefahrzeug -- in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug, mnd. kaffas, M., N.?: nhd. in den östlichen Ostseeländern verwendetes kleines Seefahrzeug

seefalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefeder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seefenchel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeferch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seefertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seefest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seefestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seefichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seefilz, mnd. ? sēvilt, M.: nhd. »Seefilz«?, ein Hausgerät?, Bekleidungsstück, Decke aus Filz für den Gebrauch auf See (F.)

Seefisch -- ein großer Seefisch, mnd. huntvisch, M.?: nhd. ein großer Seefisch, Dorsch oder Meerengel?, ein großer Meerfisch

Seefisch -- ein Seefisch, mnd. henneke (2), henke, M.: nhd. ein Seefisch; hennekenvisch, M.: nhd. ein Seefisch

Seefisch -- ein Seefisch, mnd. pīlruche, pillruche, M.: nhd. ein Seefisch, Pfeilschwanz?, Stechrochen?

Seefisch -- Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt, mnd. meivisch*, meyvisch, M.: nhd. »Maifisch«, Seefisch der besonders im Mai in großen Flüssen auftritt

Seefisch, ahd. merifisk* 2, merifisc*, st. M. (a): nhd. »Meeresfisch«, »Seefisch«, Fisch des Meeres, Meerkalb, Meerestier

Seefisch, mhd. mervisch, merevisch*, merfisch*, st. M.: nhd. Meerfisch, Seefisch

Seefisch, mnd. sēvisch, M.: nhd. Seefisch, Fisch der im Meer lebt

seefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seefischerei -- Schiff für die Seefischerei, mnd. kogge (1), kocge, koge, M., N.: nhd. Kogge, Schiff für die Seefischerei, breites Schiff, rundliches Schiff, Handelsschiff, breitbauchiges Kriegsschiff

seefischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefischfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefischhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeflarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefledermaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeflucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefluder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeflunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeflut, ae. sǣ-flō-d, st. M. (a, u), st. N. (a, u), st. F. (ō): nhd. »Seeflut«, Gezeiten, Tide, Flut

Seeflut, mnd. sēvlōt, F.: nhd. »Seeflut«, Flut, Meeresflut

seeforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seefrachtbrief, mnd. sēbrēf, M.: nhd. »Seebrief«, Schifferpass, Seefrachtbrief, Schiffsladeschein, Konnossement

Seefrachtbrief, mnd. sēgelāciebrēf, M.: nhd. »Segelbrief«, Schiffsladeschein, Seefrachtbrief

Seefrachtbrief, mnd. serterpartîe, sarterpartīe, F.: nhd. Seefrachtbrief

seefrachtbrief, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefriede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seefriedens -- zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

seefrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seefund, mnd. sēvunt, sehevunt, sēfundt, M.: nhd. »Seefund«, Strandgut, Treibgut

seefund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seefündig, mnd. sēvündisch, Adj.: nhd. »seefündig«, in der See (F.) gefunden

seefurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeg, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seegall, seegal(l), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seegang, an. ag-i, st. M. (i): nhd. Schrecken, Unfriede, Furcht, Züchtigung, Seegang

Seegang, afries. sê-ga-ng 4, sê-go-ng, st. M. (a): nhd. »Seegang«, Einbruch der See, Sturmflut der See

Seegang, mnd. sēganc, M.: nhd. »Seegang«, Meereseinbruch

seegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seegänger, ae. sǣ-gė-ng-a, sw. M. (n): nhd. »Seegänger«, Schiff

seegängiges -- seegängiges Frachtschiff, mnd. pleite, pleyte, pleyt, ployte, pleye, F.: nhd. seegängiges Frachtschiff, Schiff mit plattem Boden

seegans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seegarn, mnd. sēgārn, N.: nhd. »Seegarn«, Fischernetz, offenes Treibnetz

seegarnele, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seegarten, mnd. ? sēgārde, M.: nhd. »Seegarten«?

Seegatt, seegat(t), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seegebiet -- feste Route in einem Seegebiet, mnd. rōte (3), rotte, rōde, rūte, F.: nhd. Route, fester Segelweg, feste Route in einem Seegebiet

seegebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seegegend, ahd. seōlant* 1, st. N. (a): nhd. »Seeland«, Seegegend

seegegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegeisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegelände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seegeld, mnd. sēgelt, N.: nhd. »Seegeld«, Gebühr für das Befahren eines Seeanteils

seegerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegeschärft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seegeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegestade, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegestäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seegewächs -- ein kugelförmiges Seegewächs, mnd. sēbal, M.: nhd. »Seeball«, Seequitte, ein kugelförmiges Seegewächs

seegewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seegewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seegewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegizle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seegöttin, mnd. sēg˙ dinne, F.: nhd. Seegöttin

seegrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seegras (zostera marina), an. mar-alm-r, st. M. (a): nhd. Seegras (zostera marina)

Seegras, ae. sceald-þȳ-f-el, st. M. (a): nhd. Alge, Seegras, Sumpfpflanze, Busch, Strauch; wār, wār-oþ, wear-oþ, st. N. (a): nhd. Tang, Seegras, Alge

Seegras, as. mėr-i-gra-s* 1, st. N. (a): nhd. »Meergras«, Seegras; sêo* (1) 1, sehi*?, st.? M. (wa)?, st. F. (ō)?: nhd. Seegras, Alge

Seegras, ahd. merigras 8, st. N. (a): nhd. Seegras, Sumpfgras, Schilf, Tang, Alge; muorgras* 1, st. N. (a): nhd. »Moorgras«, Binse, Seegras, Sumpfgras, Alge

Seegras, mhd. mergras, st. N.: nhd. »Meergras«, Seegras, Alge

seegras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegrasblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegraskriecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegrasmatratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegrasnägelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seegrasnelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seegrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegroppe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seegrund, mnd. sēgrunt, F.: nhd. »Seegrund«, Tiefe der See (F.), Meeresboden

seegrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegründel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seegurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seehafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehahn, mnd. sēhāne, sēhān, M.: nhd. Seehahn, eine wilde Entenart, Seeräuber, Pirat

seehahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehalde, mhd. sēhalde 1, sw. F.: nhd. Seehalde, Abhang gegen den See

seehalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehälfte, ae. sǣ-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. »Seehälfte«, Seeseite, Meeresseite

seehalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehandel -- übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten, mnd. schēpeswerk, N.: nhd. »Schiffswerk«, übergreifender Ausdruck für die mit Seehandel und Schiffswerk zusammenhängenden Angelegenheiten

seehandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehandschuh, mnd. sēhantschō*, M.: nhd. »Seehandschuh«, derber Handschuh für Seeleute

seehandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehase (ein Fisch), mnd. sēhase, M.: nhd. Seehase (ein Fisch)

seehase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehaus, mnd. sēhūs, N.: nhd. »Seehaus«, Brauhaus in dem Bier für die Ausfuhr über See (F.) gebraut wird

seehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seehecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeheher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeheide, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seeheidekraut, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehengst, ae. bri-m-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. »Seehengst«, Schiff

seehenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeheuschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeholdenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seehonigkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seehose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seehospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seehügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seehund, germ. *selha-, *selhaz, st. M. (a): nhd. Seehund, Robbe

Seehund, an. brim-il-l, st. M. (a): nhd. Seehund; ko-b-b-i, sw. M. (n): nhd. Seehund; kōp-r, st. M. (a): nhd. Seehund, Gaffer, Glotzer; sel-r, st. M. (a): nhd. Seehund

Seehund, ae. sǣ-hun-d, st. M. (a): nhd. Seehund, Seeungeheuer; seolh, st. M. (a): nhd. Seehund

Seehund, as. mėr-i-kō* 1, st. F. (athem.): nhd. »Meerkuh«, Seehund; sel-a-h* 1, st. M. (a): nhd. Seehund

Seehund, ahd. merihunt* 3, st. M. (a): nhd. Seehund, Robbe; merikalb* 5, st. N. (iz/az): nhd. Meerkalb, Seehund, Delphin?; merikuo* 1, st. F. (i): nhd. Meerkuh, Seehund, Robbe; meriohso* 2, merohso*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Meerochse«, Seehund, Meerkalb; selah 6, st. M. (a): nhd. Seehund, Robbe; selaha 3?, sw. F. (n): nhd. Seehund, Robbe; selaho* 1, sw. M. (n): nhd. Seehund, Robbe

Seehund, mhd. merhunt, merehunt*, st. M.: nhd. »Meerhund«, Seehund; merohse, mereohse*, st. N.: nhd. »Meerochse«, Ochse, Meerrind, Meerkalb, Seehund

Seehund, mhd. selech*, selch, st. M.: nhd. Seehund; seleh, st. M.: nhd. Seehund

Seehund, mhd. wazzerdahs, st. M.: nhd. »Wasserdachs«, Seehund

Seehund, mnd. ? sēlvisch, Sb.: nhd. ein Fisch?, Seehund?

Seehund, mnd. mērkalf, N.: nhd. Seehund, ein Fabelwesen, Sirene

Seehund, mnd. sēhunt, M.: nhd. Seehund

Seehund, mnd. sēl (3), sel, sēle, M.: nhd. Seehund, Robbe, Tran des Seehunds, Seehundstalg, Seehundsfell

Seehund, mnd. sēlhunt, M.: nhd. Seehund, Robbe

Seehund, mnd. sāle (3), M.: nhd. Seehund, Robbe

Seehund, mnd. sālevisch*, sālvisch, M.: nhd. Seehund, Robbe

Seehund, mnd. sālhunt, M.: nhd. Seehund, Robbe

seehund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehündchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seehundes -- Vordertatze eines Seehundes, an. hreif-i, sw. M. (n): nhd. Handgelenk, Vordertatze eines Seehundes

Seehundfell, mnd. sēlevel, N.: nhd. Seehundfell

Seehundfell, mnd. sālevel, N.: nhd. Seehundfell

Seehundfell, mnd. sālhundeshūt, F.: nhd. »Seehundshaut«, Seehundfell

seehündin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehundjagd -- Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde, mnd. sālestēn*, sālstēn, sālstein, M.: nhd. Stein der zum Zweck der Seehundjagd an den Wismarer Strand gefahren wurde

Seehunds -- Tran des Seehunds, mnd. sēl (3), sel, sēle, M.: nhd. Seehund, Robbe, Tran des Seehunds, Seehundstalg, Seehundsfell

seehundsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehundsfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seehundsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehundsfell -- Decke aus Seehundsfell, mnd. sēldēkene, F.: nhd. Decke aus Seehundsfell

Seehundsfell -- Jacke aus Seehundsfell, mnd. sēlrok, M.: nhd. Rock aus Seehundsfell, Jacke aus Seehundsfell

Seehundsfell -- Rock aus Seehundsfell, mnd. sēlrok, M.: nhd. Rock aus Seehundsfell, Jacke aus Seehundsfell

Seehundsfell, mnd. sēl (3), sel, sēle, M.: nhd. Seehund, Robbe, Tran des Seehunds, Seehundstalg, Seehundsfell

Seehundsfell, mnd. sēleshūt*, sēlshūt, F.: nhd. Seehundsfell

Seehundsfell, mnd. sēlesvel, N.: nhd. Seehundsfell

seehundsfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seehundsfett, mnd. sēlessmolt, N.: nhd. Seehundsfett, Robbenfett

seehundsfett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seehundshaut, mnd. sēlbarme*, F.: nhd. Seehundshaut, Seehundstran?

Seehundshaut, mnd. sālhundeshūt, F.: nhd. »Seehundshaut«, Seehundfell

seehundshaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seehundsheerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehundsinsel, seehund(s)insel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehundsjagd, seehund(s)jagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seehundskappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehundsleib, seehund(s)leib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehundsmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seehundspeck, mnd. sālesmēr*, sālsmēr, sālsmēre, sēlsmēr, N.: nhd. Robbentran, Seehundspeck; sālespek*, sālspek, sallspek, M.: nhd. Seehundspeck

seehundspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehundspecks -- **Abgabe für das Sieden des Seehundspecks, mnd. sēlpenninc***, mnd.?, M.: nhd. Abgabe für das Sieden des Seehundspecks

Seehundsspeck, mnd. ? sēlsmēr, zeelsmeer, N.: nhd. Seehundsspeck?, Seehundstran, Robbentran

Seehundsspeck, mnd. sēlsmolt, M.?: nhd. Seehundsspeck, Seehundstran, Robbentran

Seehundsspeck, mnd. sēlspek, seelspek, zeelspeck, M.: nhd. Seehundsspeck, Robbenspeck

Seehundstalg, mnd. sēl (3), sel, sēle, M.: nhd. Seehund, Robbe, Tran des Seehunds, Seehundstalg, Seehundsfell

seehundstornister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seehundstran, mnd. ? sēlbarme*, F.: nhd. Seehundshaut, Seehundstran?

Seehundstran, mnd. hollis, hollus?, mnd.?, Sb.: nhd. Tran, Seehundstran

Seehundstran, mnd. sēlesbarme*, sēlsbarm, F.?: nhd. Seehundstran

Seehundstran, mnd. sēlsmēr, zeelsmeer, N.: nhd. Seehundsspeck?, Seehundstran, Robbentran

Seehundstran, mnd. sēlsmolt, M.?: nhd. Seehundsspeck, Seehundstran, Robbentran

Seehundstran, seehund(s)thran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seeig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seeigel, ahd. bars 5, st. M. (a?): nhd. Barsch, Steinbutt, Seeigel; meriigil* 1, merigil*, st. M. (a): nhd. Seeigel

seeigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeisch, mnd. sēisch***, Adj.: nhd. »seeisch«

seeisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seejungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seejüngferchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seejungfrau, mnd. mērwunder, N.: nhd. »Meerwunder«, wunderliches Fabelwesen des Meeres, Meerungeheuer, Wassermann, Seejungfrau

seejungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seejunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekadett, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seekamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seekampf, mnd. wāterstrīt*, waterstrīt, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstreit«, Seekampf, Seekrieg

seekampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekandel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seekanne, mnd. sēkanne, F., M.: nhd. »Seekanne«, eine Pflanze

seekanne, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seekannenwasser, mnd. sēkannenwāter, N.: nhd. »Seekannenwasser«, Absud einer Pflanze

Seekannenwurzel, mnd. sēkannenwortel*, sēkannenwörtel, F.: nhd. »Seekannenwurzel«, Wurzel einer Pflanze

Seekante, mnd. sēkant, M.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste

Seekante, mnd. sēkante, F.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste

seekante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekantig, mnd. sēkantisch*, sēkantesch, Adj.: nhd. »seekantig«, seeseitig

seekaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seekappe, mnd. sēkappe, F.: nhd. »Seekappe«, Kapuze mit breitem Schulterkragen, Kappe mit breitem Schulterkragen

seekappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekarausche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seekarpfen, seekarpf(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seekarte, mnd. sēkārte, F.: nhd. »Seekarte«, Seebuch, Segelunterweisung

seekarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekartensammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekastanie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seekatze, seekatz(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekaulbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seekirsche, nhd.: nhd. ; L.: DW

seekissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seekiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seekleid, mnd. sēklēt, sēklēit, N.: nhd. »Seekleid«, von Seeleuten getragene Kleidung

seeklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeknopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

seeknötchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeknoten, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seekobold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeköcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seekolben, mhd. sēkolbe, sw. M.: nhd. »Seekolben«, Teichkolben

seekolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekommunikation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seekompass, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung

Seekompass, mnd. sēkompas, M.: nhd. »Seekompass«, Schiffskompass

seekompasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seekönigs -- **Name eines Seekönigs, an. (Byrvil-l**, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs; (Eit-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs; (Ekk-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs; Virf-il-l, st. M. (a): nhd. Name eines Seekönigs, Pferd

seekonsulat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seekork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekostüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seekrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seekraken, seekrake(n), nhd.: nhd. ; L.: DW

seekrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seekränkelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seekrankheit -- **Seekrankheit haben, mhd. swülken**, sw. V.: nhd. Seekrankheit haben

seekrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekrapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seekrebs -- **kleiner Seekrebs, mnd. krabbe (1)**, F.: nhd. Krabbe, kleiner Seekrebs, Meerkrebs, Garnele, Granate, ein Heilmittel

Seekrebs, mhd. merspinne, merespinne*, sw. F.: nhd. Meerspinne, Seekrebs

seekrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekreuzdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seekrieg, ahd. skifwīg* 3, scifwīg*, skefwīg*, st. M. (a): nhd. »Schiffkampf«, Seekrieg, Seeschlacht

Seekrieg, mnd. wāterstrīt*, waterstrīt, mnd.?, M.: nhd. »Wasserstreit«, Seekampf, Seekrieg

seekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekröpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekuckuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seekugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seekuh, mhd. merrint, mererint*, st. N.: nhd. »Meerrind«, Rind, Seekuh

seekuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seekundig, mhd. wācwīse, wāgewīse, Adj.: nhd. »wagweise«, seekundig, seefahrtskundig

seekundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeküste, mnd. binnenstrant, binnenstrand, M.: nhd. Strand, Seeküste

seeküste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelamprete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelamt, mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung

seelamt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seelamtsfrau, mnd. sēlambachtesvrouwe*, sēlamtesvrūwe, sēlamtesvrūwe, F.: nhd. »Seelamtsfrau«, Nonne die das Seelenamt wahrnimmt

Seeland -- **Bewohner des niederländischen Seeland, mnd. sēlandære***, sēlander, M.: nhd. Seeländer, Bewohner des niederländischen Seeland

Seeland -- **Bewohner von Seeland, mnd. sēlandesvāre**, sēlandesvār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

Seeland -- **Bewohner von Seeland, mnd. sēlandevāre**, sēlandevār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

Seeland, an. Sel-und, F., N., ON: nhd. Seeland

Seeland, ae. sǣ-lan-d, st. N. (a): nhd. »Seeland«, Küste, Küstengebiet

Seeland, afries. sê-lan-d 30, sê-lon-d, st. N. (a): nhd. Seeland, Gegend am Meer, Insel

Seeland, ahd. seōlant* 1, st. N. (a): nhd. »Seeland«, Seegegend

Seeland, mhd. sēlant, st. N.: nhd. »Seeland«, Küstenland, Land am Meer

Seeland, mnd. sēlant, N.: nhd. »Seeland«, an der See (F.) gelegenes Land

seeland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seeländer, afries. sê-lan-d-ere 2, sê-lon-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Seeländer«, Bewohner eines Seelandes

Seeländer, mnd. sēlandesvāre, sēlandesvār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

Seeländer, mnd. sēlandevāre, sēlandevār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

Seeländer, mnd. sēlandære*, sēlander, M.: nhd. Seeländer, Bewohner des niederländischen Seeland

seeländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelandes -- **an der Küste des niederländischen Seelandes, mnd. sēlandessīde**, Adv.: nhd. »seelandseitig«, an der Küste des niederländischen Seelandes

Seelandes -- **Bewohner eines Seelandes, afries. sê-lan-d-ere 2**, sê-lon-d-ere, st. M. (ja): nhd. »Seeländer«, Bewohner eines Seelandes

Seelandfahrer, mnd. sēlandesvāre, sēlandesvār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

Seelandfahrer, mnd. sēlandevāre, sēlandevār, M.: nhd. »Seelandfahrer«, Bewohner von Seeland, Seeländer

seelandfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeländisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelandseitig, mnd. sēlandessīde, Adv.: nhd. »seelandseitig«, an der Küste des niederländischen Seelandes

seelang, mnd. sēlanc, Adj.: nhd. »seelang«, an der Küste gelegen

seelarznei, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelarzt, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelast, mnd. sēlast, selaist, F.: nhd. »Seelast«, Ladung von Seeschiffen, über See (F.) eingeführte Güter

seelaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelattich, mnd. sēlādeke*, sēlattik, zeelattik, F.: nhd. »Seelattich«, eine Art Lattich

Seelauben, seelaube(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelausstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelavendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelbad, mhd. sēlbat, st. N.: nhd. »Seelbad«

seelbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelbader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelbewahrer, mhd. sēlbewaræere*, sēlbewarer, st. M.: nhd. »Seelbewahrer«, Testamentsvollstrecker

seelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelchen, mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen

seelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeldieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeldienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seele -- **Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, mnd. sēlebat**, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Seele -- Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, mnd. sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird

Seele -- Begängnis der Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlebegencnisse, F.: nhd. »Seelenbegängnis«, Begängnis der Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Seele -- Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele, mnd. minlichēt, minlicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele; minnelichēt*, minnelicheit, F.: nhd. Lieblichkeit, göttliche Güte, Bereitschaft zu Vereinigung mit der Seele

Seele -- das Tiefste der Seele, mnd. inwendichhēt, inwendichēit, inwendicheit, F.: nhd. das Innere, Eingeweide, das Tiefste der Seele, das Hingewendetsein nach Innen, Hinwendung zu Gott

Seele -- eine Seele haben, mnd. sēlen (2), sw. V.: nhd. eine Seele haben

Seele -- eine Seele habend, mnd. ? sēlent***, Adj.: nhd. glücklich?, eine Seele habend?

Seele -- Erquickung für die Seele, mnd. sēlentrōst, sēlentroest, M.: nhd. »Seelentrost«, Erquickung für die Seele, Labsal für die Seele

Seele -- Gabe zum Heil der Seele, mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Seele -- Gabe zum Heil der Seele, mnd. sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Seele -- Gabe zum Heil der Seele, mnd. sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Seele -- Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlebedechtnisse*, sēlebedachtenisse, F.: nhd. »Seelengedächtnis«, Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Seele -- in der Seele, mnd. innewendich (2), Adv.: nhd. »inwendig«, im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb; inwendich (2), Adv.: nhd. im Inneren, innen, im Kern, von innen, auf der Innenseite, innerlich, in der Seele, binnen, innerhalb

Seele -- Jauchzen der Seele, mnd. jubilus, M.: nhd. wortloser Jubel, Jauchzen der Seele

Seele -- Labsal für die Seele, mnd. sēlentrōst, sēlentroest, M.: nhd. »Seelentrost«, Erquickung für die Seele, Labsal für die Seele

Seele -- letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, mnd. sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Seele -- letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Seele -- liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele, mhd. commendacie, st. F., sw. F.: nhd. Überantwortung der Seele, liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele

Seele -- mit einer Seele begabt, mnd. gesēlet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beseelt, mit einer Seele begabt

Seele -- Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet, mnd. sēlevrouwe, sēlevrūwe, F.: nhd. »Seelenfrau«, Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet

Seele -- Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlelicht, sēlelecht, zeylelicht, N.: nhd. »Seellicht«, Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen

Seele -- religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, mnd. inslach, M.: nhd. Einschlag, Tätigkeit des Einschlagens, Einschlagen des Zapfens in ein Weinfass, Lagerung, Lagerraum, religiöses Betroffensein schlagartiges Aufgerührtsein im Inneren der Seele, Eingeschlagenes (N.), in den Aufzug des Gewebes eingeschossener und dann mittels des Kammes angeschlagener Faden

Seele -- Seele im Fegefeuer, mnd. sēleken, sēlken, N.: nhd. »Seelchen«, Seele im Fegefeuer, Kinderseele, weibliches Kleidungsstück, Leibchen

Seele -- Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche, mnd. sēlegift, F.: nhd. Stiftung zum Heil der Seele zu Gunsten der Kirche

Seele -- Stiftung zum Heil der Seele, mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Seele -- Stiftung zum Heil der Seele, mnd. sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Seele -- Stiftung zum Heil der Seele, mnd. sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele

Seele -- Überantwortung der Seele, mhd. commendacie, st. F., sw. F.: nhd. Überantwortung der Seele, liturgische Sterbegebete zur Überantwortung der Seele

Seele -- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen, mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Seele -- Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen, mnd. sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Seele -- Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen, mnd. sēlevesper, F., M.: nhd. »Seelenvesper«, Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen

Seele -- von ganzer Seele, mhd. durchnehtelīche*, durnehtelīche, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehtelīchen*, durnehtelīchen, durnehtlīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīche*, durnehticlīche, durchnehteclīche*, durnehteclīche, Adv.: nhd. vollständig, völlig, uneingeschränkt, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele; durchnehticlīchen*, durnehticlīchen, durchneteclīchen*, durnehteclīchen, Adv.: nhd. vollständig, ganz und gar, von ganzem Herzen, von ganzer Seele

Seele -- warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele, mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele

Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), mnd. süster, suster, syster, söster, F.: nhd. Schwester, Geschwister, Halbschwester, angeheiratete Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter (Bedeutung örtlich beschränkt), Freundin, Titel geistlicher Frauen, Klosterschwester, Nonne, weibliches Mitglied einer Kongregation, Begine, in bestimmte Gilden und Handwerkerbruderschaften aufgenommene Frauen oder älteste Töchter der Amtsbrüder, Seele (im Verhältnis zu Christus als Bräutigam), Schlampe, Faulpelz, schweres Geschütz

Seele, germ. *saiwalō, st. F. (ō): nhd. Seele

Seele, got. *an-þ-s (2), st. Sb.: nhd. Geist, Seele; sai-w-al-a 42, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Seele

Seele, an. hug-skot, st. N. (a): nhd. Sinn, Geist, Seele, Gemüt; sāl, st. F. (ō): nhd. Seele; sāl-a (1), sw. F. (n): nhd. Seele; ǫn-d (3), st. F. (i): nhd. Seele, Atem

-- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte: an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

Seele, ae. bréo-s-t-co-f-a, sw. M. (n): nhd. »Brusthöhle«, Herz, Seele; bréo-s-t-loc-a, sw. M. (n): nhd. »Brusteinschließung«, Sinn, Seele; feorh, feorg, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Person; feorh-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Lebenshort«, Brust, Busen, Seele; fierh-þ, ferh-þ (2), fer-þ (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn, Verstand, Leben; gǣ-s-t, gā-s-t, st. M. (a): nhd. Geist, Heiliger Geist, Seele, Lebenshauch, Atem, Wind, Sturm, Leben, Dämon, Mensch; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; mō-d-sef-a, sw. M. (n): nhd. Herz, Geist, Seele, Verstand, Gedanken; sāwol, sāwel, sāwul, sāwl, sāul, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben, Geist, lebendes Wesen

-- Bedürfnis der Seele: ae. sāwol-þearf, sāwel-þearf, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis der Seele, Seelenheit

Seele, afries. *ferch?, Sb.: nhd. Seele; sēl-e (2) 34 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Seele, Leben

Seele, anfrk. sēl-a 28, st. F. (ō): nhd. Seele

Seele, as. fer-ah (2) 53, fer-h, st. N. (a): nhd. Leben, Seele, Geist, Verstand; gê-s-t (1) 36, ga-s-t*, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn; sêola 32, siola, sêla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seele

Seele, ahd. ferah (2) 27, st. N. (a): nhd. Leben, Herz, Seele, Alter (N.); geist 254, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Herz, Hauch, Gemüt, Leben, Wille; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; sēla 349, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seele, Herz, Geist, Leben; trūtsēla* 1, st. F. (ō): nhd. Seele, erwählte Seele

-- erwählte Seele: ahd. trūtsēla* 1, st. F. (ō): nhd. Seele, erwählte Seele

-- Gabe zur Erlösung der Seele: ahd. sēllōsunga 1, st. F. (ō): nhd. »Seelenlösung«, Seelgerät, Gabe, Gabe zur Erlösung der Seele

-- Reinheit der Seele: ahd. sēlreinī 1, st. F. (ī): nhd. »Seelenreinheit«, Reinheit der Seele

Seele, mhd. geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; gotestrūt, gotstrūt, gotsdrūt, st. F., st. M.: nhd. Seele; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

-- Sitz der Seele: mhd. herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

Seele, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

-- kleine Seele: mhd. müetelīn, st. N.: nhd. »Mütlein«, kleine Seele, kleiner Geist

-- menschliche Seele: mhd. menschensēle, st. F.: nhd. Menschenseele, menschliche Seele

-- was Gott und die Seele zusammenfügt: mhd. minnelīm, st. M.: nhd. »Minneleim«, was Gott und die Seele zusammenfügt, Liebesbindung

Seele, mhd. sēle, sel, st. F., sw. F.: nhd. Seele, Seele eines Verstorbenen im Jenseits, Innerstes, Geist, Seelenheil; sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- Auge der Seele: mhd. sēlenouge, sw. N.: nhd. »Seelenauge«, Auge der Seele

-- Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat: mhd. sēlebrūt, st. F.: nhd. »Seelenbraut«, Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat

-- Seele eines Verstorbenen im Jenseits: mhd. sēle, sel, st. F., sw. F.: nhd. Seele, Seele eines Verstorbenen im Jenseits, Innerstes, Geist, Seelenheil

-- zum Heil der Seele glücklich: mhd. sæliclīche, sæleclīche, Adv.: nhd. segensreich, zum Heil der Seele glücklich, herrlich

Seele, mnd. ende (4), M.: nhd. Geist, Atem, Seele

Seele, mnd. sēle (4), seele, seile, seyle, sīle, siele, syle, F.: nhd. Seele, Lebenskraft

seele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeledurchwebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeleigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelemäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelen -- Amt für die Seelen der Verstorbenen, mnd. sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen
Seelen -- armen Seelen Zustattenkommendes, mhd. armselgēræte, st. N.: nhd. armen Seelen Zustattenkommendes, Seelgeräte
Seelen -- Feier für die Seelen der Verstorbenen, mnd. sēledach, M.: nhd. »Seelentag«, Feier für die Seelen der Verstorbenen, Totenfeier
Seelen -- Gabe für die Seelen Verstorbener, mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener
Seelen -- Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird, mnd. sēlebrēf, M.: nhd. »Seelenbrief«, Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird
seelen, mhd. selen* (1)**, sw. V.: nhd. seelen
seelen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
seelenabendmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenallein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenamt -- Nonne die das Seelenamt wahrnimmt, mnd. sēlambachtesvrouwe*, sēlamtesvrūwe, sēlamtesvrūwe, F.: nhd. »Seelamtsfrau«, Nonne die das Seelenamt wahrnimmt
Seelenamt, mhd. sēlambehte*, sēlambaht, st. N.: nhd. Seelenamt, Totenamt
Seelenamt, mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung
Seelenamt, mnd. sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen
seelenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenanblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenangst, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenängster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenängstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenanstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenanverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelenarznei, mnd. sēlenarstedīe, F.: nhd. Seelenarznei
seelenarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenauge, mhd. sēlenouge, sw. N.: nhd. »Seelenauge«, Auge der Seele
seelenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenausspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenaustausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenauszehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenbad, mnd. bat (2), N.: nhd. Bad, Seelenbad, milde Stiftung
Seelenbad, mnd. sēlebat, sēlbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird
Seelenbad, mnd. sēlenbat, N.: nhd. »Seelenbad«, Bad für die Ortsarmen das zum Heil der Seele gestiftet wird, Bad das armen Leuten im Testament vermacht wird
seelenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenbange, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbedrängnisz, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenbedürfnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelenbegängnis, mnd. sēlebegencnisse, F.: nhd. »Seelenbegängnis«, Begängnis der Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier
seelenbehältnisz, nhd.: nhd. ; L.: DW
seelenbeherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenberaubend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelenbereiter, mnd. sēleberēdære*, sēleberēder, sēlenbereider, seilebereider, M.: nhd. »Seelenbereiter«, Testamentsvollstrecker, Testamentar
seelenberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbetrübnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenbetrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenbindend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenbitterkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenbleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenblicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenblock, mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen
seelenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenbosheit, anfrk. ? ferhith-ber-o* 2, anfrk.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?
Seelenbosheit, ahd. ? ferhidbero* 2, ahd.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?
seelenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenbraut -- Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut, mhd. vröudenkus*, vröudenkūs, fröudenkūs*, st. M.: nhd. »Freudenkuss«, Kuss Christi beim Empfang der Seelenbraut
Seelenbraut, mhd. sēlebrūt, st. F.: nhd. »Seelenbraut«, Seele die Christum zu ihrem Bräutigam hat
seelenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenbräutigam, mnd. lēfhebbære*, leefhebbære, leifhebbære, lēfhebber, M.: nhd. liebender Mensch, nahe stehender Freund, Gönner, Förderer, liebender Vater, Seelenbräutigam, Verehrer, Anbeter, Gottliebender, Liebhaber, Bewerber (um eine Frau), Pfleger
seelenbräutigam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbretzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenbrief, mnd. sēlebrēf, M.: nhd. »Seelenbrief«, Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird
seelenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenbuch, mhd. sēlebuoch, st. N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen, Anniversarienverzeichnis
Seelenbuch, mnd. sēlebōk, sēlebougk, N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage
seelenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenbündnisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenconcert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelendespotismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelendiät, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelendieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelendolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeleneifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeleneigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeleneindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeleneinklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenelben, nhd.: nhd. ; L.: DW
seelenempfängnisz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenentfremdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenentzückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenergieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenergreifend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenergusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenerhabenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenerhebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenerheiternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenerquickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenerquickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenerregung, mhd. tuc, duc, st. M.: nhd. Schlag, Stoß, schnelle Bewegung, Gebärde, Handlungsweise, Benehmen, Tun, Gewohnheit, listiger Streich, Streich, hastiger Griff, Griff, Bewegung, Abstecher, Seelenerregung, Arglist, Bösartigkeit, Kunstgriff, Arglist, Tücke
seelenerregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenerschütternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenerschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenerwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfährmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW
seelenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelenfeiern -- Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildekerse, F.: nhd. »Gildekerze«, Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde; gildelicht, gildelecht, N.: nhd. Gildelicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde
Seelenfeiern -- Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde, mnd. gildenkerse, F.: nhd. »Gildenkerze«, Gildenlicht das bei Begräbnissen oder Seelenfeiern oder Prozessionen verwendet wurde
Seelenfeiern -- Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde, mnd. gildebōm, M.: nhd. der Gilde gehöriger Leuchter, Lichtbaum der bei Begräbnissen oder Seelenfeiern benutzt wurde
seelenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelenfeuer, mnd. sēlenv· r, N.: nhd. »Seelenfeuer«, feurige Empfindung
seelenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW
seelenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenflehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenfluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfolter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenfrau, mnd. sēlevrouwe, sēlevrūwe, F.: nhd. »Seelenfrau«, Nonne die für die Seele eines Verstorbenen betet
seelenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfreistatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenfreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfrieden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenführend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelengabe, mnd. sēlegave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele
Seelengabe, mnd. sēlengave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele
Seelengabe, mnd. sēlgave, F.: nhd. »Seelengabe«, Gabe zum Heil der Seele, Stiftung zum Heil der Seele
seelengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelengast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelengaudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelengedächnis -- zum Seelengedächnis geben, mnd. nāgēven, nachgēven, nageven, st. V.: nhd. »nachgeben«, nachträglich geben, nachzahlen, draufzahlen, nach dem Tode übergeben (V.), zum Seelengedächnis geben,

vergeben (V.), erlassen (V.), Bitte nachgeben, bewilligen, zugestehen, gestatten, erlauben

Seelengedächtnis, mnd. sēlebedechtnisse*, sēlebedachtenisse, F.: nhd. »Seelengedächtnis«, Gedächtnisfeier für die Seele eines Verstorbenen, Memorienfeier

Seelengedächtnisses -- Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses, mnd. māntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

seelengefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelengejaid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelengeld, mnd. sēlegelt, sēlgelt, N.: nhd. »Seelengeld«, Geld für das Abhalten einer Totenmesse, Gabe für die Seelen Verstorbener

seelengeliebte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengeliebter, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengemeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelengerät -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet, mnd. sēlengerādesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwaltet

Seelengerät -- Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten, mnd. sēlegerēdesl· de, Pl.: nhd. Amtsmeister die jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelengerät verwalten

seelengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengestift, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelengesundheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelengewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenglücklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelengluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelengottesdienst -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde

seelengottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelengreifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelengrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelengrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelengrund, mhd. īnburgheit, st. F.: nhd. Seelengrund; inburicheit*, inburcheit, st. F.: nhd. Seelengrund

seelengut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelengüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seelenhaltung, mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

seelenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenhärte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelenhaus, ae. feorh-hū-s, st. N. (a): nhd. Seelenhaus, Körper

Seelenhaus, mhd. sēlhūs 2 und häufiger?, st. N.: nhd. »Seelenhaus«, Kloster

seelenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenhebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelenheil -- Abendgottesdienst für das Seelenheil Verstorbener, mnd. kerkenvigilie, F.: nhd. Abendgottesdienst für das Seelenheil Verstorbener

Seelenheil -- Almosen das dem Seelenheil zugute kommt, mnd. reddelgāve, F.: nhd. milde Gabe, Almosen das dem Seelenheil zugute kommt

Seelenheil -- das Seelenheil verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

Seelenheil -- für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, mnd. nachtlicht, nachtlecht, N.: nhd. »Nachtlicht«, für das Seelenheil gestiftete bei Nacht brennende Kerze, kleines Nachtlicht, Nachtlämpchen

Seelenheil -- Gebet für das Seelenheil eines Verstorbenen, mnd. commendācie, commendassie, F.: nhd. Gebet für das Seelenheil eines Verstorbenen

Seelenheil -- gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener, mnd. sēlevāder*, sēlvāder, M.: nhd. gewerbsmäßiger Beter für das Seelenheil Verstorbener

Seelenheil -- Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen, mnd. sēleblok, M.: nhd. »Seelenblock«, Opferstock zur Aufnahme der für das Seelenheil des Toten gespendeten Almosen

Seelenheil, afries. sēl-ic-hê-d 1, sīl-ich-hê-d, sāl-ich-hê-d, st. F. (i): nhd. Seligkeit, Seelenheil

Seelenheil, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

Seelenheil, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit; sēle, sel, st. F., sw. F.: nhd. Seele, Seele eines Verstorbenen im Jenseits, Innerstes, Geist, Seelenheil

-- dem Seelenheil dienlich: mhd. sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

-- etwas zum Seelenheil Stiftender: mhd. sēlgerætære*, sēlgeræter, st. M.: nhd. Seelgerätstifter, etwas zum Seelenheil Stiftender, Testamentsverwalter

-- zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes: mhd. sēldinc, st. N.: nhd. letztwillige Schenkung, Testament, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; sēlgeschefte, st. N.: nhd. Testament, letztwillige Schenkung, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes

Seelenheil, mnd. sēlesālichhēt*, sēlesālichēt, sēlesālicheit, zeylesālichēt, F.: nhd. Seelenheil

Seelenheil, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

Seelenheil, mnd. sunthēt, suntheit, F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Gesundmachendes, Seelenheil

seelenheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelenheit, ae. sāwol-þearf, sāwel-þearf, st. F. (ō): nhd. Bedürfnis der Seele, Seelenheit

seelenheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenherzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenhirte, mnd. sēlehērde*, sēlhērde, M.: nhd. Seelenhirte, Pastor

seelenhoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenhoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelenhort, ae. sāwol-ho-r-d, sāwl-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Seelenhort«, Körper

seelenhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenhospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenhunger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenhypochondrie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenjägerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenkampf, mnd. kīf, kīv, M.: nhd. Zank, Streit, Krieg, Gezänk, Uneinigkeit, Zankerei, Zwistigkeit, Rechtsstreit, Prozess, Erbstreit, Schlägerei, tätlicher Angriff, Kampf, Schlacht, Fehde, Gefecht, ritterlicher Zweikampf, innerer Kampf, Seelenkampf

seelenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkannibal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkaper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenknäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenknechtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelenkraft, mhd. sēlkraft, st. F.: nhd. Seelenkraft

-- natürliche Seelenkraft: mhd. synderesis, synteresis, Sb.: nhd. natürliche Seelenkraft

seelenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenkramer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkrampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkrank, ahd. unheil* (1) 4, Adj.: nhd. »unheil«, krank, wahnsinnig, seelenkrank

seelenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenkrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelenkraut (bezogen auf die Allegorie vom geistlichen Garten), mnd. sēlenkrūt*, N.: nhd. »Seelenkraut« (bezogen auf die Allegorie vom »geistlichen Garten«)

seelenkriegsstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenkrüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenlabsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenlaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenläugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenlieb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenlos, ae. sāwol-léa-s, sāwel-léa-s, Adj.: nhd. seelenlos, leblos

seelenlos, mhd. herzelōs, herzlōs, Adj.: nhd. herzlos, verstört, gefühllos, verängstigt, geistlos, seelenlos

seelenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seelenlösung, ahd. sēllōsunga 1, st. F. (ō): nhd. »Seelenlösung«, Seelgerät, Gabe, Gabe zur Erlösung der Seele

seelenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelenmahner, mnd. sēlemānære***, M.: nhd. »Seelenmahner«

seelenmahnerisch, mnd. sēlemānærisch***, Adj.: nhd. »seelenmahnerisch«

Seelenmahnerische, mnd. sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

seelenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenmalter, mnd. sēlemōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe

Seelenmalter, mnd. sēlenmōlder, N.?: nhd. »Seelenmalter«, Memorienstiftung in Form einer Getreideabgabe

seelenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenmarter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenmeisterin, seel(en)meisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelenmelodie, mhd. muotgedœne, st. N.: nhd. Innigkeit, Lustgetöne, Seelenmelodie

seelenmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenmesse -- im Winter begangene Seelenmesse, mnd. winterbegengenisse, mnd.?, F.: nhd. »Winterbegängnis«, im Winter begangene Seelenmesse

Seelenmesse -- monatliche Seelenmesse, mnd. vērwēkenbegencnisse, F.: nhd. monatliche Seelenmesse

Seelenmesse -- Priester der die Seelenmesse liest, mnd. sēlemissenprēster, sēlmissenprēster, M.: nhd. Priester der die Seelenmesse liest
-- Decke für den Seelenmessenaltar: mnd. sēlemissenstücke, N.: nhd. Decke für den Seelenmessenaltar

Seelenmesse -- Seelenmesse für Zechgenossen, mhd. zechambehte*, zechambet, st. N.: nhd. »Zechamt«, Kasse und Verwaltung einer Zeche, Seelenmesse für Zechgenossen

Seelenmesse -- Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird, mnd. sēlebrēf, M.: nhd. »Seelenbrief«, Verzeichnis der Seelen für die eine Seelenmesse gelesen wird

Seelenmesse -- Zeit zu der die Seelenmesse gelesen wird, mnd. sēlemissentīt, sēlmissentīt, seelmissentīt, F.: nhd. Zeit zu der die Seelenmesse gelesen wird

Seelenmesse, afries. sêl-mis-s-e* 1, sêl-mis-s-a, st. F. (ō): nhd. Seelenmesse

Seelenmesse, mhd. requianz, st. M.: nhd. Seelenmesse

Seelenmesse, mhd. sēlemesse, sēlmesse, sēlemisse, st. F.: nhd. »Seelmesse«, Seelenmesse, Totenmesse; sēlmesse, st. F.: nhd. »Seelmesse«, Seelenmesse

Seelenmesse, mnd. bēdinge (1), F.: nhd. Beten, Seelenmesse; begangnisse, begancnisse, F.: nhd. Leichenbegängnis, Memorienfeier, Seelenmesse; begencnisse, F.: nhd. »Begängnis«, Leichenbegängnis, Seelenmesse; begengenisse*, begennisse, begēnisse?, beginnisse, F.: nhd. »Begängnis«, Leichenbegängnis, Seelenmesse
-- Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse: mnd. begencnissepr· ve, F.: nhd. »Begräbnispfründe«, Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse

Seelenmesse, mnd. missegedechtnisse*, missegedechtnis, F., N.: nhd. Messe zum Gedächtnis Verstorbener, Seelenmesse
-- Seelenmesse für einen Verstorbenen: mnd. memōrie, F.: nhd. menschliches Gedächtnis, Erinnerung, Erinnerungsvermögen, Gedenken, Gedächtnisfeier, Seelenmesse für einen Verstorbenen, für den Geistlichen zur Verfügung stehende Geldsumme

Seelenmesse, mnd. sēlemisse, sēlmisse, seelmisse, seelemisse, seylmisse, zelmisse, sēlemesse, F.: nhd. Seelenmesse, Totenmesse, Totenamt

Seelenmesse, mnd. sēlemāninge, sēlmāninge, F.: nhd. Seelenmesse, Memorie, Gebet des Priesters für einen Verstorbenen

seelenmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelenmessen -- Abgabe für Seelenmessen, afries. sêl-man-inge 4, sêl-mon-inge, st. F. (ō): nhd. »Seelmahnung«, Abgabe für Seelenmessen

Seelenmessen -- altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud, mnd. ? sēlemānærische*, sēlemānersche, sēlmānersche, F.: nhd. »Seelenmahnerische«, Totenfrau, altes Weib das mit Rufen auf den Gassen zu den Seelenmessen einlud?

Seelenmessen -- Bezahlung für die Seelenmessen, mnd. missepenninc*, M.: nhd. Bezahlung für die Seelenmessen

Seelenmessen -- Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen, mnd. missemāne, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen; missemāninge, F.: nhd. Gabe für die Abhaltung von Seelenmessen

Seelenmessen -- gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse, mnd. pr· vendenlicht*, pr· venlicht, pr· vedenlecht, N.: nhd. »Pfründenlicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse; pr· ventlicht, N.: nhd. »Pfründelicht«, gestiftete Kerze für besondere Anlässe wie Seelenmessen oder Leichenbegängnisse

Seelenmessen -- Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes, afries. jē-r-tī-d 1 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Jahrestag, Jahrestag eines Todesfalles, Leistung an die Kirche für das Lesen von Seelenmessen am Jahrestag des Todes

Seelenmessen -- letztwillige Verfügung für Seelenmessen, mnd. sēlegerāde, sēlegerāt, N.: nhd. letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Seelenmessen -- letztwillige Verfügung für Seelenmessen, mnd. sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

Seelenmessen -- Stiftung von Seelenmessen, mhd. sēlgeræte, st. N.: nhd. Seelgerät, Vermächtnis, Testament, Stiftung von Seelenmessen

Seelenmessen -- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen, mhd. tōtenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tōtenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

Seelenmessen -- zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes, mhd. sēldinc, st. N.: nhd. letztwillige Schenkung, Testament, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes; sēlgeschefte, st. N.: nhd. Testament, letztwillige Schenkung, zum Seelenheil für Seelenmessen Vermachtes

Seelenmessenaltar, mnd. sēlemissenaltār, sēlemissenolter, N.: nhd. Seelenmessenaltar

seelenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenmette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenmörder (Bezeichnung pflichtvergessener Prediger und Seelsorger), mnd. sēlenm· rdære*, sēlenm· rder, M.: nhd. »Seelenmörder« (Bezeichnung pflichtvergessener Prediger und Seelsorger)

Seelenmörder (Bezeichnung pflichtvergessener Prediger und Seelsorger), mnd. sēlem· rdære*, sēlm· rder, M.: nhd. »Seelenmörder« (Bezeichnung pflichtvergessener Prediger und Seelsorger)

seelenmörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenmüssiggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelennachbar, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelennahrung, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelennehmend, mhd. sēlenemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »seelennehmend«

seelennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelennoth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenöde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenparadies, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenpest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenpfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelenpfennig, mnd. sēlepenninc*, sēlpenninc, M.: nhd. »Seelenpfennig«, Beitrag für die Kosten (F.) einer Totenmesse

seelenpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenpflegling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenphänomen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenquacksalber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenqual erleiden (vom Todeskampf), mnd. sēlequālen, sw. V.: nhd. Seelenqual erleiden (vom Todeskampf)

Seelenqual, mnd. sēlequāl***, F.: nhd. Seelenqual

seelenqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelenreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelenreinheit, ahd. sēlreinī 1, st. F. (ī): nhd. »Seelenreinheit«, Reinheit der Seele

seelenreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenrettend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenriecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenrührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelensage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelensaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelensättigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelenschacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenschädlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenschändend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelenschererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschlummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschmelzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelenschmerz -- sich durch Seelenschmerz abhärmen, mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen
Seelenschmerz, mhd. jāmerunge, st. F.: nhd. »Jammerung«, Seelenschmerz, schmerzliche Klage, Schmerz, Jammer
-- Seelenschmerz empfinden: mhd. jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben
Seelenschmerz, mnd. lēde (1), leide, leede, F., M.?: nhd. Leid, Schmerz, Trauer, Seelenschmerz, Herzensangst, Angst, Bangigkeit, Beschwerde
seelenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenschrein, mhd. sēlenschrīn, st. M.: nhd. »Seelenschrein«, Leib
seelenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenschwärmend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelenschwester, mhd. sēlswester, st. F.: nhd. »Seelenschwester«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss
seelenschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelensorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenspäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenstahlbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenstark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelenstärke, mhd. vrastgemunt, frastgemunt*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit; vrastmunt, vrastmunde, frastmunt*, frastmunde*, st. F.: nhd. Kühnheit, Mut, Standhaftigkeit, Zuversicht, Kraft, Seelenstärke, Vermessenheit
seelenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstärkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstehlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenstimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelensubstanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelensünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelentag, mnd. kristensēlenfest***, cristensēlenfest***, F.: nhd. »Christenseelenfest«, Seelentag, Allerseelentag
Seelentag, mnd. sēledach, M.: nhd. »Seelentag«, Feier für die Seelen der Verstorbenen, Totenfeier
seelentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentaubheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelentaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenthüllung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentötend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenträнker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentreu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelentrost, mnd. sēlentrōst, sēlentroest, M.: nhd. »Seelentrost«, Erquickung für die Seele, Labsal für die Seele
seelentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelentröstlich, seel(en)tröstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelentrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelentyrannei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelentzückend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenumrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenumschattend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenunsterblichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenverderbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenvergnügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenverhüllt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenverkäufer, mnd. vlēschvörk· pære*, vlēschvork· per, vleischvork· rper, vlēsvork· per, vleisvork· per, M.: nhd. Seelenverkäufer
seelenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenverklärend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenvermählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenvernichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenverräther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenverschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenverschwisterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenvertraut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelenvesper, mhd. sēlvesper 2, st. F.: nhd. Seelenvesper, Fürbittgottesdienst
Seelenvesper, mnd. sēlevesper, F., M.: nhd. »Seelenvesper«, Vespergottesdienst für die Seele eines Verstorbenen
seelenvetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenwachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenwandern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwandrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenwandrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelenwecken, seelenweck(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenweckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenwecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seelenweide, mhd. wünne, wonne, wunne, st. F., sw. F.: nhd. Wonne, Augenweide, Seelenweide, Freude, Lust, Herrlichkeit, Schönstes, Bestes, Genuss, Vorteil, Glück, Pracht, Schönheit, Wiesenland, Futterplatz
seelenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwiege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenwürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzelten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenzerreiszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelenzerrüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenzuckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzufriedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeleopard, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelerfreuend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelerfreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelergötzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelergründend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelermordend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelerquickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelerstorben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeletzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seeleuchte (ein Fisch), ahd. hylare (?), ahd.?, Sb.: nhd. Seeleuchte (ein Fisch)
seeleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seeleute -- Abmusterungszeugnis der Seeleute, mnd. pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute
Seeleute -- derber Handschuh für Seeleute, mnd. sēhantschō*, M.: nhd. »Seehandschuh«, derber Handschuh für Seeleute
Seeleute -- Gesang der Seeleute, ahd. skifliod* 3, scifliod*, st. N. (a): nhd. »Schiffslied«, takthaltendes Lied der Ruderer, Gesang der Seeleute; skifsang* 7, scifsang*, skefsang*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Schiffsgesang«, Gesang der Seeleute
Seeleute -- loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört, mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört
Seeleute -- Umhang der Seeleute, mnd. sēhoike*, sēhoyke, M.: nhd. Umhang der Seeleute, loser Mantel der zur Tracht der Seeleute gehört
Seeleute, mnd. sēl· de, Pl.: nhd. Seeleute, Matrosen
Seeleute, mnd. sēvolk, sehevolk, N.: nhd. Seevolk, Seeleute, Schiffsvolk
seeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
Seeleuten -- von Seeleuten getragene Kleidung, mnd. sēklēt, sēklēit, N.: nhd. »Seekleid«, von Seeleuten getragene Kleidung
seelevergiftend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeleverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelevkoje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seelewärter, mnd. sēlewerdære*, sēlewerder, sēlwerder, M.: nhd. »Seelewärter«, Testamentsvollstrecker
seelezerschneidend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelfegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seelführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seelgedächtnis -- nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird, mnd. lēfh· vede, leefh· vede, leifh· vede, līfh· vede, Pl.: nhd. nahe Verwandte denen ein Seelgedächtnis gewidmet wird
seelgedächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seelgeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seelgerät -- Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet, mnd. sēlegerēdesman, M.: nhd. Amtsmeister der jeweils auf zwei Jahre gewählt zusammen mit einem zweiten das vom Amt gestiftete Seelgerät verwaltet
Seelgerät -- Seelgerät Stiftender, mnd. sēlegerēdære*, sēlgerēder, M.: nhd. Seelgerät Stiftender, Testamentierer

Seelgerät, ahd. sēllōsunga 1, st. F. (ō): nhd. »Seelenlösung«, Seelgerät, Gabe, Gabe zur Erlösung der Seele

Seelgerät, mhd. sēlgeræte, st. N.: nhd. Seelgerät, Vermächtnis, Testament, Stiftung von Seelenmessen

Seelgerät, mnd. sēlegerēde, seylgērede, seelgerēde, sēlgereyde, N.: nhd. »Seelgerät«, letztwillige Verfügung zum Heil der Seele, letztwillige Verfügung zu Gunsten einer geistlichen Anstalt, letztwillige Verfügung für Seelenmessen, Memorienstiftung, Testament

seelgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelgerätamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelgeräte, mhd. armselgēræte, st. N.: nhd. armen Seelen Zustattenkommendes, Seelgeräte

Seelgerätebuch, mnd. sēlegerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Seelgerätebuch, mnd. sēlgerēdebōk, N.: nhd. »Seelgerätebuch«, Verzeichnis der zum Heil der Seele verfügten letztwilligen Schenkungen

Seelgerätschaftsstiftung -- einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, mhd. opferen, opfern, opfren, oppern, obfern, sw. V.: nhd. opfern, einer kirchlichen Einrichtung eine Seelgerätschaftsstiftung darbringen, Opfer darbringen, darbringen, hingeben, Messe feiern

Seelgerätstifter, mhd. sēlgerætære*, sēlgeræter, st. M.: nhd. Seelgerätstifter, etwas zum Seelenheil Stiftender, Testamentsverwalter

Seelgerätstiftung -- Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

seelgerecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelgewimmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelgewinnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelig -- seelig machen, mhd. besæleden*, besælden, sw. V.: nhd. »seelig machen«

seelig -- unbeschreiblich seelig, mhd. übersælic, Adj.: nhd. »überseelig«, unbeschreiblich seelig

seelig, mhd. selic, Adj.: nhd. »seelig«

seelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seeliger, mnd. sālige, M.: nhd. Seeliger, Erlöster

seelilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelisch bedrückt sein (V.), idg. *agh-, *h2egh-, V.: nhd. seelisch bedrückt sein (V.), sich fürchten

seelisch, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

seelisch, mhd. sēllich, Adj.: nhd. seelisch

seelisch, mnd. innere, Adj. (Komp.): nhd. im Inneren befindlich, innere, verborgen, heimlich, innerlich, geistig, seelisch; innewendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig; inwendich (1), Adj.: nhd. »inwendig«, im Inneren befindlich, innere, innerlich, ortseinsässig, einheimisch, seelisch, geistig

seelisch, mnd. lüchtich, luchtich, lüftich, Adj.: nhd. leuchtend, hell, hell erleuchtet, seelisch, geistig hell, erhellend, erlaucht, vornehm, leicht wie die Luft, luftig, windig, leichtfertig

-- seelisch belasten: mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

seelisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelische -- schlechte seelische Verfassung, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

seelische -- seelische Bedrängung, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

seelische -- seelische Belastung, mnd. swērhēt*, schwērhēt, schwērheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

seelische -- seelische Belastung, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe

seelische -- seelische Belastung, mnd. swārhēt, swārheit, schwārhēt, schwārheit, swōrhēt, swōrheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Beschwerde, Last, Not, Schwerfälligkeit, Trägheit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Schwierigkeit, Mühe Anstrengung

seelische -- seelische Belastung, mnd. swārichhēt*, swārichēt, swāricheit, zwarichhēt, zwārichheit, schwārichēt, schwāricheit, F.: nhd. Gewicht, Masse, Schwere, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, Schwerfälligkeit, Trägheit, seelische Belastung, Betrübnis, Belastung, Auflage, Beschwerlichkeit, Anstrengung, Mühe, Schwierigkeit, Beschwerde, Last, Not

seelische -- seelische Blindheit, ahd. muotblintī* 1, st. F. (ī): nhd. Blindheit, seelische Blindheit, geistige Blindheit, Verblendung

seelische -- seelische Erkrankung, mnd. melancolīe, F.: nhd. Melancholie, melancholisches Temperament, seelische Erkrankung, Schwermut, Dysthymie

seelische -- seelische Kühle, anfrk. kuol-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Kühle, Kälte, seelische Kühle

seelischem -- mit seelischem Leid verbunden, mnd. pīnelīk, pīnlīk, pīnelich, Adj.: nhd. »peinlich«, unter Anwendung der Folter erfolgend, der peinlichen Gerichtsbarkeit zufallend, mit körperlichen Schmerzen verbunden, lebensgefährlich, tödlich, mit seelischem Leid verbunden, bedrückend, betrüblich, bedrängend, belastend, unter erschwerenden Umständen geschehend, unter großen Anstrengungen erfolgend, schwierig, achtsam, genau

seelischen -- Ausdruck großen seelischen Schmerzes, mhd. wēalamort*, wē alamort, Interj.: nhd. Ausdruck großen seelischen Schmerzes

seelischen -- innerlichster Grad des seelischen Verhaltens, mnd. inādere, ināderen, inaderen, inēdere, inēr, inēre, F.: nhd. Eingeweide, Innere (N.) des Menschen, Gemütskräfte, innerlichster Grad des seelischen Verhaltens

seelischen -- seelischen Kummer bereiten, mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

seelischen -- seelischen Schmerz empfinden, mnd. quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

seelischen -- seelischen Schmerz verursachen, mnd. snīden (1), st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, zerschneiden, sägen, zersägen, zerkleinern, zerlegen (V.), durch Schnitt teilen, abtrennen, herausschneiden, kappen, im Kleinen verkaufen, zerschnitten verkaufen, schneidend machen, zurechtschneiden, in Form hauen, schnitzen, gravieren, schlitzen, kerben, Einschnitte machen, durch Schnitte verletzen, operieren, schlachten, schneidenden Schmerz verursachen, Schneidekraft besitzen, schneidend eindringen in, seelischen Schmerz verursachen, enden

seelischen -- Zustand der seelischen Unempfänglichkeit, mnd. vörküldinge*, vorküldinge, F.: nhd. Erkaltung, Erkaltung der Liebe, Zustand der seelischen Unempfänglichkeit

seelischer -- seelischer Friede, mnd. vr· lichēt, vr· licheit, vroulicheit, F.: nhd. Fröhlichkeit, Freude, innere Fröhlichkeit, Ausgeglichenheit, seelischer Friede, Zuversicht, fröhliches Wesen, Freudigkeit, Heiterkeit, Aufgeschlossenheit, freundliche Bereitschaft, Fröhlichsein, Lust, Vergnügen, fröhlicher Übermut, Lustbarkeit, fröhliches Fest, Hochzeitsfest

seelischer -- seelischer Schmerz, germ. *hrewwō, st. F. (ō): nhd. Schmerz, seelischer Schmerz, Betrübnis, Reue

seelischer -- seelischer Schmerz, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not; quēlinge, quellinge, quēlunge, F.: nhd. Qual, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer; quēlunge*, quēlunc, F.: nhd. Qual, Qualen der Hölle, Folter, Marter, körperlicher Schmerz, Verletzung, seelischer Schmerz, Kummer

seelisches -- körperliches oder seelisches Leid, mnd. plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

seelisches -- seelisches Leid oder Kummer zufügen, mnd. plāgen (2), plogen, sw. V.: nhd. plagen, quälen, in Not oder Bedrängnis bringen, Lebensumstände erschweren, Schwierigkeiten machen, Nachteile einbringen, leiden, unangenehmen Umständen ausgesetzt sein (V.), Leid oder Qualen zufügen, körperliche Schmerzen zufügen, foltern, seelisches Leid oder Kummer zufügen, ein Feldstück oder einen Acker bearbeiten, mit einer Krankheit belegen (V.), unter einer Krankheit leiden, strafen, bestrafen

seelisches -- seelisches Leid, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pīninge, pīninginge, F.: nhd. »Pein«, körperliche Schmerzen, Qual, Leiden, Marter, Folter, Quallen der Hölle, seelisches Leid, Angst, Beklemmung

seeljäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelkundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seellicht, mnd. sēlelicht, sēlelecht, zeylelicht, N.: nhd. »Seellicht«, Opferlicht für die Seele eines Verstorbenen

seellos, mhd. sēlelōs, sēllōs, Adj.: nhd. »seellos«, leblos, ungeistlich; sēllōs, Adj.: nhd. »seellos«, herzlos

seellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seellösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelmahnung, afries. sêl-man-inge 4, sêl-mon-inge, st. F. (ō): nhd. »Seelmahnung«, Abgabe für Seelenmessen

seelmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelmeister, mhd. sēlmeister, st. M.: nhd. »Seelmeister«, Testamentsverwalter

Seelmesse -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, mnd. māntvrist, manetvrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurden, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Seelmesse -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, mnd. māntverst, mānteverst, manetverst, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten ward, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Seelmesse -- der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, mnd. mäntfest, N.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses; mäntevrist, F.: nhd. Monatsfrist, der dreißigste Tag an dem die letzte Seelmesse für einen Verstorbenen und das Totenmahl gehalten wurde, Monatstermin zur Wiederholung des Seelengedächtnisses

Seelmesse, mhd. sēlemesse, sēlmesse, sēlemisse, st. F.: nhd. »Seelmesse«, Seelenmesse, Totenmesse; sēlmesse, st. F.: nhd. »Seelmesse«, Seelenmesse

seelmesse, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seelmessen -- Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt, mnd. memōrienhēre, N.: nhd. Ratsherr der die Abhaltung von Seelmessen beaufsichtigt

Seelmessen -- Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen, mnd. memōriengelt, N.: nhd. Zahlung für die Abhaltung von Seelmessen

Seelmessenstiftungen -- Urkunde über Seelmessenstiftungen, mnd. memōrienbrēf, M.: nhd. Urkunde über Seelmessenstiftungen

seelmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelmörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelnonne, mhd. sēlnunne, sw. V.: nhd. »Seelnonne«, in einem Kloster lebende arme unverheiratete Frau die für Verstorbene beten muss

seelnonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelotenklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelraubend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelräuberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelrührend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelschenkengelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelscherer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelschürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelsorge -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. parrochiepāpe*, parrochpāpe, parochpāpe, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse wahrnimmt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

Seelsorge -- einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, mnd. plēbān, M.: nhd. einer christlichen Gemeinde vorstehender Weltgeistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt und für die Seelsorge zuständig ist, Pfarrer, Leutpriester

Seelsorge -- für die Seelsorge zuständiger Pfarrer, mnd. parrære*, parrer, perrer, perrere, pherrer, parre, perre, M.: nhd. Pfarrer, einer christlichen Gemeinde vorstehender Geistlicher der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt, für die Seelsorge zuständiger Pfarrer

Seelsorge -- vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist, mnd. pāstōr, pastor, pastōr, pastoer, pastoir, pāstor, M.: nhd. Pastor, Pfarrer, vorstehender Geistlicher einer christlichen Gemeinde der die kirchlichen Amtsbefugnisse ausübt bzw. für die Seelsorge zuständig ist

Seelsorge, mhd. bīsorge, F.: nhd. »Beisorge«, Fürsorge, Seelsorge, Vorsorge

Seelsorge, mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

Seelsorge, mnd. sēlesorge, F.: nhd. Seelsorge

seelsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelsorge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelsorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seelsorgenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelsorger, mnd. bīsorgære*, bīsorger, M.: nhd. Pfleger, Vermögensverwalter, Kurator, Seelsorger

Seelsorger, mnd. sēlensorgære*, sēlensorger, M.: nhd. Seelsorger, Geistlicher

Seelsorger, mnd. sēlesorgære*, sēlesorger, sēlsorger, M.: nhd. Seelsorger, Geistlicher

seelsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seelsorgeramt, mnd. sēlesorgæreambacht*, sēlesorgeramt, sēlsorgeramt, sehelsorgeramt, N.: nhd. Seelsorgeramt, Pastorenamt

seelsorgeramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seelsorgerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelsorgerpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seelsorgers -- Amt eines Seelsorgers, mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

seelsorgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelsorgspfründe, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeltagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seeltragen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seeltruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeltyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelvereint, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelverloren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelversorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelvesper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seelwärter, mhd. sēlwartære*, sēlwarter, sēlwerter, st. M.: nhd. »Seelwärter«, Testamentsvollstrecker

seelwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seelwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seelwechselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seelwecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seelwein, mhd. sēlwīn, st. N.: nhd. »Seelwein«, bei Leichenbegängnis ausgeteilter Wein

seelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelzagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seelzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelzogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seelzogen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelzögen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seelzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seelzügen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seemacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seemagazin, nhd.: nhd. ; L.: DW

seemaid, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemakrele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemangel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seemann -- Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann, mnd. lätegelt, N.: nhd. Entschädigungszahlung für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr ausgelosten Seemann

Seemann -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lōtegelt, lōtgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lōtelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Seemann -- mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, mnd. vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber

Seemann, an. skip-ari (2), st. M. (ja): nhd. Schiffer, Seemann; ski-p-mað-r, st. M. (a): nhd. Schiffer, Seemann

Seemann, ae. būtse-car-l, st. M. (a): nhd. Seemann; fléo-t-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seemann; flo-t-man-n, flo-t-man, M. (kons.): nhd. »Flutmann«, Seemann, Pirat; li-d-a, sw. M. (n): nhd. Schiffer, Seemann, Seefahrer; li-d-man-n, li-d-man, M. (kons.): nhd. Seemann, Seefahrer, Seeräuber, Pirat; sǣ-lī-þ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seefahrer, Seemann; sǣ-man-n, sǣ-man, M. (kons.): nhd. Seemann, Wikinger; sǣ-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Seemann, Pirat, Seeräuber, Wikinger; sci-p-ere, st. M. (ja): nhd. Schiffer, Seemann; sci-p-far-an-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seemann; sci-p-flo-t-a, sw. M. (n): nhd. Seemann, Seeräuber, Pirat; sci-p-man-n, M. (kons.): nhd. »Schiffmann«, Seemann; stīg-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Seemann, Steiger, Reiter (M.) (2)

Seemann, ahd. ferio 24, ferro, sw. M. (n): nhd. »Fährmann«, Ruderer, Schiffer, Seemann; skifman* 11, scifman, skefman, st. M. (athem.): nhd. Seemann, Schiffer, Schiffsherr eines Handelsschiffes

-- Seemann auf dem Vorderschiff: ahd. foraferio 1, sw. M. (n): nhd. Schiffsführer, Seemann auf dem Vorderschiff

Seemann, mhd. marnære, mernære, marner, merner, morner, st. M.: nhd. »Marner«, Seemann, Schiffsherr, Steuermann, Matrose, Schachfigur

Seemann, mnd. sēgelære* (1), sēgeler, M.: nhd. Segler, Schiffer, Seemann, Kauffahrer

Seemann, mnd. sēgelāciesman, M.: nhd. Seemann, Schiffer

Seemann, mnd. sēman (1), mnd.?, M.: nhd. Seemann, Seefahrer

Seemann, mnd. sēvārent* (2), sēvarende, mnd.?, M.: nhd. Seefahrender, Seefahrer, Seemann

Seemann, mnd. sēvārære*, sēvārer, M.: nhd. »Seefahrer«, Seemann, Schiffer

seemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seemännisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seemännische -- seemännische Besatzung eines Schiffes, mnd. schēpesvolk, schepesvolk, N.: nhd. »Schiffsvolk«, Schiffsmannschaft, seemännische Besatzung eines Schiffes

Seemanns -- Barzahlung des Seemanns, mnd. h· ringe, F.: nhd. Mietgeld, Pachtgeld, Heuer, Barzahlung des Seemanns

seemannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemannsfusz, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seemannsgarn, mhd. wazzermære, st. N.: nhd. »Wassermäre«, Schiffermärchen, Seemannsgarn

seemannsgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemannsgetreibe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seemannsheim, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seemannskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seemannsrock, mnd. sērok, M.: nhd. Seemannsrock

seemannsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seemannssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seemannsstiefel, mnd. stēvel (1), stēvele, steffel, stāvel, stāvele, staffele, stōvele, stoffele, M.: nhd. Stiefel (M.) (1), Beinbekleidung, ein Teil einer

Rüstung, Fußbekleidung, Wasserstiefel, Seemannsstiefel

seemannstag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seemannstreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemannsverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seemannswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seemaräneke, seemaräne(ke), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemarsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seemeile, an. vik-a, sw. F. (n): nhd. Woche, Seemeile

seemeile, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seemelkkraut, seemel(k)kraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seemensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seemerle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemewe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemiebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeminze, mnd. ? sēminte, sēminde, F.: nhd. »Seeminze«?, eine Pflanze

Seemitte, mnd. h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

seemönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seemoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seemoräne, an. sīk-r, st. M. (a): nhd. Seemoräne

seemornell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seemöwe, mnd. sēmēwe, F.: nhd. Seemöwe

seemöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seemüde, ae. sǣ-mǣ-þ-e, sǣ-mē-þ-e, Adj.: nhd. »seemüde«, durch die Seefahrt ermüdet

seemurrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seemuschel, ahd. merimuskula* 1, merimuscela*, st. F. (ō): nhd. Meermuschel, Seemuschel

Seemuschel, mhd. mermuschel, meremuschel*, sw. F.: nhd. Meermuschel, Seemuschel

Seemuschel, mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk; kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk
-- aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk: mnd. kabbik, kabik, kabbek, M.: nhd. Seemuschel, Schale (F.) (2) der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk; kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk
-- Schalen der Seemuschel: mnd. kabbikære*?, kabbiker, M.: nhd. Seemuschel, Schalen der Seemuschel, aus den Schalen der Seemuschel gebrannter Kalk

seemuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seemuscheln -- Seemuscheln fangen, mnd. kabbiken*, kabbeken, sw. V.: nhd. auf Muschelfang sein (V.), Seemuscheln fangen

seemütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seen -- Seen bilden, ahd. sēwēn* 1, sw. V. (3): nhd. Seen bilden

Seen -- Wasser zwischen zwei Seen, an. run, st. N. (a): nhd. Wasser zwischen zwei Seen

seen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seenabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seenadel (Fisch), ahd. dorn (1) 70, st. M. (a): nhd. Dorn, Stachel, Dornstrauch, Gestrüpp, Seenadel (Fisch)

seenadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenebel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seenelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenelkenstein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seenessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenesselstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seenetz, ahd. sēonezzi* 1, ahd.?, st. N. (ja): nhd. Seenetz, ein Fischnetz

seenetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeneunauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenimfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seenot -- Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann, mnd. lötegelt, lötgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtelgelt, lötelegelt, lottelgelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtengelt, N.: nhd. »Lotgeld«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann; lōtepenninc*, M.: nhd. »Lotpfennig«, Gebühr für Auslosung, Abgabe für die verlosten Verkaufsstellen, Entschädigungszahlungen für den als Wallfahrer nach glücklicher Heimkehr aus Seenot ausgelosten Seemann

Seenot -- in Seenot über Bord geworfene Waren, mnd. werpegōt*, werpegūt, mnd.?, N.: nhd. Wurfgut, in Seenot über Bord geworfene Waren

Seenot, mnd. sēnōt, F.: nhd. Seenot, Wassernot

seenoth, nhd.: nhd. ; L.: DW

seenusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seenymphe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeoberster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeoffen, ae. sǣ-géap, Adj.: nhd. »seeoffen«, weitbauchig

seeoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeohrmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeorfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeoster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seepacht, mnd. sēpacht, F.: nhd. »Seepacht«, Pacht für die Nutzung eines Sees

seepaling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seepalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seepastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seepeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepfau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seepfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seepferd, ae. sǣ-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. Seepferd, Schiff, Nilpferd; sun-d-hė-n-g-est, st. M. (a): nhd. Seepferd, Schiff

Seepferd, mhd. wazzerpfert*, wazzerphert, st. N.: nhd. »Wasserpferd«, Seepferd, Flusspferd

seepferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seepflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seepinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seepinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeplumpe, nhd.: nhd. ; L.: DW

seepocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepomeranze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepotenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeprahm, mnd. sēprām*, sēprāme, M.: nhd. »Seeprahm«, Leichterschiff (Ostsee)

seeprodukt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeprotest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeprovinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepunkel, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

seepuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seepyramide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seequalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seequappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seequitte, mnd. sēbal, M.: nhd. »Seeball«, Seequitte, ein kugelförmiges Seegewächs

seequitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seerabe, mhd. wazzerrabe, wazzerrappe, sw. M.: nhd. »Wasserrabe«, Seerabe

Seerabe, mnd. schulver, M.: nhd. Seerabe, Taucher

seerabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seerachen, seerache(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seerand, mnd. sēbōrt, sēbort, F.: nhd. »Seebord«, Seerand, Deich, Umwallung gegen das Meer

seerappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seerath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeraub -- Stadt die Seeraub betreibt, mnd. rōvestat, F.: nhd. Stadt die Raub betreibt, Stadt die Seeraub betreibt

Seeraub, mnd. schiprōf, scheprōf, schiproeff, M.: nhd. Schiffsraub, Seeraub

Seeraub, mnd. sērōf, M.: nhd. Seeraub

seeraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seerauben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Seeräuber, an. her-vīk-ing-r, st. M. (a): nhd. Wiking, Seeräuber; kuss-ar-i, st. M. (ja): nhd. Seeräuber; vīk-ing-r, st. M. (a): nhd. Seeräuber

Seeräuber, ae. flo-t-a, sw. M. (n): nhd. Boot, Schiff, Seeräuber; li-d-man-n, li-d-man, M. (kons.): nhd. Seemann, Seefahrer, Seeräuber, Pirat; sǣ-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Seemann, Pirat, Seeräuber, Wikinger; sci-p-flo-t-a, sw. M. (n): nhd. Seemann, Seeräuber, Pirat; wīc-ing, st. M. (a): nhd. Wikinger, Seeräuber, Pirat

Seeräuber, afries. sê-râ-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Seeräuber; wīz-ing 3, wīs-ing, wīk-ing, st. M. (a): nhd. »Wiking«, Wikinger, Seeräuber

Seeräuber, as. asco-man-n-us? 3, lat.-as.?, M.: nhd. »Eschenmann«, Seeräuber; as-k-man* 1, as-k-mann*, st. M. (athem.): nhd. »Eschenmann«, Seeräuber

Seeräuber, ahd. fiurdiob* 1, st. M. (a): nhd. Seeräuber, brandschatzender Seeräuber, Pirat; meridiob* 5, st. M. (a): nhd. »Meerdieb«, Seeräuber, Pirat; skifdiob* 3, skefdiob*, scifdiob*, st. M. (a): nhd. »Schiffsdieb«, Seeräuber, Pirat; skifheriāri* 1, scifheriāri*, skefheriāri, st. M. (ja): nhd. Pirat, Seeräuber; skifherio* 1, scifherio*, skefherio*, skifhergo*, skefhergo*, sw. M. (n): nhd. Seeräuber; skifskalk* 1, scifscalc*, skefskalk*, st. M. (a): nhd. Seeräuber, Pirat
-- brandschatzender Seeräuber: ahd. fiurdiob* 1, st. M. (a): nhd. Seeräuber, brandschatzender Seeräuber, Pirat

Seeräuber, mhd. galiōt, st. M.: nhd. Schiffer, Fährmann, Seeräuber; galiotte, sw. M., st. M.: nhd. Schiffer, Fährmann, Seeräuber

Seeräuber, mhd. pirāte, sw. M.: nhd. Pirat, Seeräuber

Seeräuber, mhd. sēroubære*, sērouber, st. M.: nhd. Seeräuber, Pirat

Seeräuber, mhd. wazzerroubære 1 und häufiger?, wazzerrouber, st. M.: nhd. »Wasserräuber«, Seeräuber

Seeräuber, mnd. kāpære*, kāper, M.: nhd. Freibeuter, Seeräuber

Seeräuber, mnd. līkendēlære*, līkendēler, līkendēlere, līkendeiler, M.: nhd. gedingte Auslieger, Kaperer, Vitalienbruder, Seeräuber; nēmære*, nēmer, M.: nhd. »Nehmer«, Beisitzer, Wortführer, Verkünder, Kaperer, Räuber, Seeräuber; nēmæregeselle, M.: nhd. »Nehmergeselle«, Seeräuber; pīrāte, pīrotte, M.: nhd. Seeräuber, Pirat; r· være*, rōver, r· ver, rôver, ru̯ver, roufere, rōvere, r· vere, M.: nhd. Räuber, Straßenräuber, Wegelagerer, Seeräuber, Kirchenräuber, Plünderer
-- insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht: mnd. lantklōve, lantklāve, M.: nhd. Landeinschnitt, insbesondere enger und für Seeräuber günstige Seebucht

Seeräuber, mnd. schiprōvære*, schiprōver, scheprōver, mnd.?, M.: nhd. Schiffsräuber, Seeräuber

Seeräuber, mnd. sēhāne, sēhān, M.: nhd. Seehahn, eine wilde Entenart, Seeräuber, Pirat

Seeräuber, mnd. sērōvære*, sēr· være*, sēr· ver, sērover, M.: nhd. Seeräuber, Pirat

Seeräuber, mnd. sēsch· mære*, sēsch· mer, sēschumer, M.: nhd. Seeräuber, Pirat

Seeräuber, mnd. vitāliære*, vitālier, vitalier, vitallier, M.: nhd. Proviantfuhrmann, Proviantschiffer, Seeräuber; vitālie (2), fitālie*, M.: nhd. Seeräuber; vitālienbrōder, vitālienbrůder, vitallienbrōder, vittallienbrōder, vitaligenbrōder, M.: nhd. Vitalienbruder, Seeräuber, Freibeuter, Pirat; vrīb· tære, vrīb· ter, vributer, M.: nhd. Freibeuter, mit Vollmacht zum Kapern feindlicher Schiffe ausgerüsteter Schiffsführer oder Seemann, auf eigene Faust handelnder Kaper, Seeräuber, Räuber
-- Kriegsschiff gegen Seeräuber: mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

seeräuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeräuberei -- Seeräuberei betreiben, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

Seeräuberei, ae. wīc-ing-sceaþ-e, sw. F. (n): nhd. Piraterei, Seeräuberei

Seeräuberei, mnd. rōværīe*, rōverīe, r· verīe, rōverīge, ro̊uerie, F.: nhd. Räuberei, Beutemachen, Raubtätigkeit, Straßenraub, Seeräuberei, Plünderung, Raubsucht, Raubgut, Beute

Seeräuberei, mnd. sch· men* (2), sch· ment, N.: nhd. »Schäumen«, Seeräuberei

Seeräuberei, mnd. sērōværīe*, sēr· værīe*, sēr· verīe, sēroverie, F.: nhd. Seeräuberei, Piraterie; sēr· vinge, F.: nhd. Seeräuberei, Piraterie

Seeräuberei, mnd. vitālieschop, vitallieschop, vytallyeschop, F.: nhd. Seeräuberei

seeräuberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeräuberhauptmann, mnd. kapitein*, kapiteyn, kapiteyne, kapitēyne, capetein, kapteyn, capitān, M.: nhd. Kapitän, Anführer, Rädelsführer, Hauptmann, Seeräuberhauptmann, Befehlshaber, Schiffsführer

seeräuberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seeräuberischer -- zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht, mnd. anesēgelen*, ansegelen, sw. V.: nhd. ansegeln, zusammenstoßen von zwei Schiffen als Unfall oder in seeräuberischer Absicht

Seeräuberschiff, ahd. būzo 4, sw. M. (n): nhd. Seeräuberschiff

Seeräuberschiff, mhd. galīne (1) 1, gelīn, galine, st. F., sw. F.: nhd. Galeere, Räuberschiff, Seeräuberschiff

Seeräuberschiff, mnd. rōværeschip*, r· verschip, rofferschip, N.: nhd. Seeräuberschiff

seeräuberschiff, nhd.: nhd. ; L.: DW

seeräuberstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeräubervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeräuberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeraubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seerebhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seerecht -- Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter, mnd. punttal, F.: nhd. »Pfundzahl«, eine auf das Pfund bezogene Gewichtsbestimmung, Anteil nach dem Warengewicht im Seerecht bei Abrechnung von Schadensfällen zwischen Schiffseigner und Befrachter

Seerecht, mnd. schiprecht, scheprecht, N.: nhd. »Schiffsrecht«, Seerecht

Seerecht, mnd. sērecht, N.: nhd. Seerecht, auf See geltendes Recht

Seerecht, mnd. wāterrecht*, waterrecht, mnd.?, N.: nhd. »Wasserrecht«, Seerecht

seerecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seerechtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seereiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seereise -- Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält, mnd. schēpesprēdigære*, schēpesprēdiger, M.: nhd. »Schiffsprediger«, Angehöriger der Schiffsbesatzung der bei der Andacht oder beim Gottesdienst während der Seereise die Predigt hält

Seereise -- ermüdet von der Seereise, mhd. schifmüede, schifmūde, Adj.: nhd. schiffsmüde, ermüdet von der Schiahrt, ermüdet von der Seereise

Seereise -- günstiges Wetter für die Seereise, mhd. segelweter, st. N.: nhd. günstiges Wetter für die Seereise, gutes Segelwetter, Segelwetter

Seereise, ae. bri-m-lā-d, st. F. (ō): nhd. Seereise; sǣ-fōr, st. F. (ō): nhd. Seefahrt, Seereise; sǣ-lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Seereise, Seeweg; sǣ-sīþ, st. M. (a): nhd. Seereise, Seefahrt; sci-p-lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Seereise

Seereise, ahd. skiffart* 8, sciffart*, skeffart*, st. F. (i): nhd. Schiffahrt, Seereise

Seereise, mhd. wazzerreise, st. F.: nhd. »Wasserreise«, Meeresreise, Seereise; wazzervart, wazzerfart*, st. F.: nhd. Wasserfahrt, Wasserlauf, Seereise

-- von der Seereise ermüdet: mhd. wazzermüede, Adj.: nhd. »wassermüde«, von der Wasserreise ermüdet, von der Seereise ermüdet

Seereise, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal; wāterwech*, waterwech, mnd.?, M.: nhd. »Wasserweg«, Wasserreise, Seereise, Schiffsgraben, Wasserkanal, Wasserleitung, Wasserabzug in der Marsch

seereise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seerepublik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seereseda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seerichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seerinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seerohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seeröhricht, ae. sǣ-ríe-r-ic, sǣ-rȳ-r-ic, M.: nhd. »Seeröhricht«, Röhricht

Seerose -- Weiße Seerose, mhd. kolrewurz 1, st. F.: nhd. Weiße Seerose

Seerose -- Weiße Seerose, mhd. wazzerbluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Wasserblume«, Wasserpflanze, Weiße Seerose

Seerose -- weiße Seerose, mnd. ? witsēblōme*, witsēblome, mnd.?, F.: nhd. weiße Seerose?

Seerose -- weiße Seerose, mnd. mērkrūt, N.: nhd. »Meerkraut«, weiße Seerose

Seerose -- weiße und gelbe Seerose, mnd. mümmelken, mummelken, mömmelken, Sb.: nhd. weiße und gelbe Seerose, großblättrige Wasserpflanze

Seerose, ahd. ? ahaskāla*? 1, ahascāla?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Wasserschale?, Seerose?

-- weiße Seerose: ahd. hārwurz 1?, st. F. (i): nhd. weiße Seerose

-- Weiße Seerose: ahd. kollo* 2, sw. M. (n): nhd. Weiße Seerose

-- weiße Seerose: ahd. wazzarwurz* 1, st. F. (i): nhd. »Wasserwurz«, weiße Seerose

Seerose, mhd. sēbluome 2, sēpluome, sw. M., sw. F.: nhd. »Seeblume«, Seerose

-- weiße Seerose: mhd. sēblat, st. N.: nhd. »Seeblatt«, Seerosenblatt, weiße Seerose

seerose, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seerosenblatt, mhd. sēblat, st. N.: nhd. »Seeblatt«, Seerosenblatt, weiße Seerose

seerosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeröthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seerüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seerüszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sees -- Pacht für die Nutzung eines Sees, mnd. sēpacht, F.: nhd. »Seepacht«, Pacht für die Nutzung eines Sees

Sees -- Wasser des Sees, ahd. sēwazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Seewasser«, Wasser, Wasser des Sees

seesache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seesack, mnd. hūdelvat*, h· delvat, hudelvat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische; h· devat, hudevat, N.: nhd. Hütefass, Gefäß zum Aufbewahren, Behälter zum Aufbewahren, Aufbewahrungsort, Aufenthalt, Behälter zum Aufbewahren des Bettzeugs, Bettsack, Seesack, durchlöchertes Gefäß zur Aufbewahrung der gefangenen Fische

seesalde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seesaline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seesalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seesand -- feiner Seesand, mnd. rifsant, refsant, N.: nhd. feiner Seesand

Seesand (zur Mörtelbereitung), mnd. hafsant, M.: nhd. Haffsand, Seesand (zur Mörtelbereitung)

Seesand, mhd. mersant, meresant*, st. M.: nhd. »Meersand«, Seesand

seesand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seesäuger, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seesäugethier, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seesäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschadenberechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seescham, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seescharbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeschaum, mnd. sēschūm*, sēschūme, M.: nhd. Seeschaum

seeschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschaumen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seeschäumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seescheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seescheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeschiff, ahd. meriskif* 1?, meriscif*, st. N. (a): nhd. »Meerschiff«, Seeschiff

Seeschiff, mhd. sēbarke, sw. F.: nhd. Seebarke, Seeschiff

Seeschiff, mnd. barke (1), berke, F.: nhd. »Barke«, Seeschiff, kleines Lastschiff

Seeschiff, mnd. kēl (1), M.: nhd. größeres Schiff, Seeschiff

-- Begleitschiff für ein großes Seeschiff: mnd. koggenschūte, N.?: nhd. Begleitschiff für ein großes Seeschiff

Seeschiff, mnd. schūte (1), schůte, schuet, F.: nhd. »Schute«, ein Art Schiff verschiedener Größe bzw. Bauart bzw. Bestimmung, Seeschiff, Flussschiff, Hafenschiff, Begleitschiff, Frachtschiff, Fischerboot, Leichterschiff

Seeschiff, mnd. sēschip, N.: nhd. Seeschiff

seeschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seeschiffe -- Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, mnd. prām, praam, pråm, prōm, M., F.: nhd. Prahm, flachbodiger Schiffstyp besonders zum Warentransport auf Binnengewässern und im küstennahen Bereich, offenes Transportfahrzeug, Leichterschiff das den Transport der Waren von der Reede für tiefgehende Seeschiffe zum eigentlichen Hafen übernimmt, Beiboot, Ponton zur Errichtung von Bauwerken auf Gewässern (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Art Hausboot

Seeschiffen -- Ladung von Seeschiffen, mnd. sēlast, selaist, F.: nhd. »Seelast«, Ladung von Seeschiffen, über See (F.) eingeführte Güter

Seeschiffen -- Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm, mnd. holmvāræreprām*, holmvārerprām, M.: nhd. Transportschiff, Prahm zur Leichterung von Seeschiffen im Verkehr zwischen Lübeck und Stockholm

Seeschiffs -- Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, mnd. münderik, mündrik, münderk, munderk, M.: nhd. Mündrich, Schiffsführer eines Leichterfahrzeuges zum Löschen und Beladen eines Seeschiffs, Bootführer

seeschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeschlacht, ahd. skifwīg* 3, scifwīg*, skefwīg*, st. M. (a): nhd. »Schiffkampf«, Seekrieg, Seeschlacht

Seeschlacht, mhd. schifstrīt, st. M.: nhd. »Schiffstreit«, Seeschlacht

seeschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschlagbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschlagg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeschlange, as. mėr-i-nādr-a 1, st. F. (ō): nhd. »Meernatter«, Seeschlange

seeschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeschleuse, afries. sê-sī-l 1, st. M. (a): nhd. Seeschleuse

-- Graben an der Seeschleuse: afries. sê-sī-l-ro-th-e 1, F.: nhd. Seedeichgraben, Graben an der Seeschleuse

seeschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschnepfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeschneppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seeschwalbe, an. þern-a (2), sw. F. (n): nhd. Seeschwalbe

Seeschwalbe, ae. stear-n, st. M. (a): nhd. Seeschwalbe, Star (M.) (1); stear-n-a, sw. M. (n): nhd. Seeschwalbe, Star (M.) (1)

seeschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeschwalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seeseite -- Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken, mnd. stacken, sw. V.: nhd. Deich mit Pfählen längs der Seeseite verstärken
Seeseite -- von der Seeseite, mnd. būten (2), Präp.: nhd. außerhalb, außen, draußen, auswärts, nach der See zu, von der Seeseite
Seeseite, ae. sǣ-heal-f, st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. »Seehälfte«, Seeseite, Meeresseite
Seeseite, mnd. sēkant, M.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste
Seeseite, mnd. sēkante, F.: nhd. »Seekante«, Wasserkante, Seeseite, Küste
seeseite, nhd.: nhd. ; L.: DW
seeseitig, mnd. sēkantisch*, sēkantesch, Adj.: nhd. »seekantig«, seeseitig
seesemde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seesemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeserpent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seesieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeskorpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seesoldat, mnd. r· tære*, r· ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl
seesoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seesonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seesonnenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seespiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seespinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seespint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seesprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seestaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestachelbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seestadt, mhd. merstat, merestat*, st. F.: nhd. »Meerstatt«, Meeresufer, Seestadt
Seestadt, mnd. sēstat, F.: nhd. »Seestadt«, an der Küste gelegene Stadt
seestadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seestädten -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder
seestärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seestaude, nhd.: nhd. ; L.: DW
seestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seesternkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seestichling, nhd.: nhd. ; L.: DW
seestier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seestink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seestrand, mnd. sēstrant, M.: nhd. »Seestrand«, Strand, Küste
seestrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestrandlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seestrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seestreicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seestreitmacht, ae. sci-p-hėr-e, st. M. (ja): nhd. Seestreitmacht, feindliche Flotte
seestrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seestrom, as. sê-o-s-t-rô-m* 1, st. M. (a): nhd. »Seestrom«, Flut
Seestrom, mnd. sēstrōm, M.: nhd. »Seestrom«, Meer
Seestrom, mnd. sēstranc, sēstrank, sehestranc, M.: nhd. Meerenge, Sund, Kanal, Seestrom, See
Seestrom, mnd. sēstrange, mnd.?, F.: nhd. Meerenge, Seestrom, See
seestrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seestrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seestube, mnd. sēstōven, sēstāven, M.: nhd. »Seestube«, die dem Wasser am nächsten gelegene Stube (Bergen)
seestück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seesturm, mhd. forton, st. M.: nhd. Seesturm
seesturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seetaktik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetamarinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetamm, nhd.: nhd. ; L.: DW
Seetang, mhd. wazzermies, st. N., st. M.: nhd. »Wassermies«, Wassermoos, Seetang
Seetang, mnd. danc, dang, dank, M.: nhd. »Tang«, Seetang, von der Flut zurückgelassene Pflanzenteile
Seetang, mnd. schelp, schilp, N.: nhd. Schilf, Seetang, Binse
seetang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seetanghaufen -- Seetanghaufen am Strand, an. brūk, st. N. (a): nhd. Seetanghaufen am Strand
seetanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetaucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seetaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetausendbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seeteufel (lophius piscatorius), an. mǫr-ulf-r, st. M. (a): nhd. Seeteufel (lophius piscatorius)
seeteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seethal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seethier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seethor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seetiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seetier -- Seetier mit starken Stacheln, mhd. fortaspinaht, st. N.: nhd. Seetier mit starken Stacheln
Seetier, ahd. meritior* 3, st. N. (a): nhd. Meerestier, Seetier, Meerungeheuer
Seetier, mhd. marīne, Sb.: nhd. Seetier; mertier, meretier*, st. N.: nhd. Meertier, Meerestier, Seetier
Seetier, mhd. wazzertier, st. N.: nhd. Wassertier, Seetier
-- wildes Seetier: mhd. wazzerwilt, st. N.: nhd. »Wasserwild«, wildes Seetier
Seetieres -- in der Art eines Seetieres, ahd. fisklīh* 2, fisclīh*, Adj.: nhd. »fischartig«, Fisch..., in der Art eines Seetieres
seetod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seetonne -- Seetonne zur Markierung des Fahrwassers, mnd. sētunne, F.: nhd. »Seetonne«, Seetonne zur Markierung des Fahrwassers
Seetonne -- Seetonne zur Markierung des Fahrwassers, mnd. tunne, tonne, mnd.?, F.: nhd. Tonne (F.) (1), Seetonne zur Markierung des Fahrwassers
Seetonne, mnd. sētunne, F.: nhd. »Seetonne«, Seetonne zur Markierung des Fahrwassers
seetonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seetonnen -- Auslegung der Seetonnen, mnd. legginge, F.: nhd. Legung, Auslegung der Seetonnen
Seetonnen -- Schiff zur Auslegung der Seetonnen, mnd. tunnenbojer*, tunnenboier, mnd.?, M.: nhd. Schiff zur Auslegung der Seetonnen
Seetonnen -- Schiff zur Auslegung der Seetonnen, mnd. tunnenschip, mnd.?, N.: nhd. »Tonnenschiff«, Schiff zur Auslegung der Seetonnen
Seetonnen -- Schiffszoll für Legung der Seetonnen, mnd. tunnengelt, mnd.?, N.: nhd. »Tonnengeld«, Schiffszoll für Legung der Seetonnen
Seetonnen -- Verfertiger von Seetonnen, mnd. sētunnemākære, sētunnemāker, M.: nhd. »Seetonnenmacher«, Verfertiger von Seetonnen
Seetonnenmacher, mnd. sētunnemākære, sētunnemāker, M.: nhd. »Seetonnenmacher«, Verfertiger von Seetonnen
seetorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seetrank, mnd. sēdrank, M.: nhd. »Seetrank«, Ertränken auf See (F.)
seetraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seetreffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seetrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seetrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetriumph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seetrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetrusche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seetüchtig, an. haf-rœð-r, Adj.: nhd. seetüchtig
seetüchtig, mnd. stark, stārk, staerk, staerc, Adj.: nhd. stark, fest, kräftig, leistungsfähig, gesund, gewaltig, laut, schallend, klug, charakterstark, willensstark, standhaft, treu, unverzagt, tapfer, mutig, kraftvoll, energisch, scharf, einflussreich, mächtig, kampfkräftig, haltbar, dauerhaft gearbeitet, seetüchtig, hart, dick, heftig, ungestüm, hochgehaltig, streng schmeckend, ranzig, gültig, beweiskräftig, Kraft erfordernd, mühsam, anstrengend
seetüchtig, mnd. v· rich (1), Adj.: nhd. fahrttüchtig, seetüchtig, führend, beweglich
seetüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seetüchtigkeit -- Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, mnd. rēdinge (2), reidinge, F.: nhd. Abrechnung, Rechnung, Bereitschaft, Ausrüstung eines Schiffes zur Seetüchtigkeit, Ausreedung, zubereitete Speise (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Mahlzeit (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)
seetulpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seeufer -- Schilfland am Seeufer, mnd. dāken (3), M.: nhd. Schilfland am Seeufer
Seeufer -- steiles Seeufer, afries. fil? 1, fel (3)?, Sb.: nhd. steiles Seeufer
seeufer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seeuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeumflossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeumzäunt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
seeunfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seeungeheuer -- ein fabelhaftes Seeungeheuer, mnd. sirēne, M.: nhd. Sirene, ein fabelhaftes Seeungeheuer
Seeungeheuer, ae. nic-or, M.: nhd. Wassergeist, Seeungeheuer, Flusspferd, Walross; sǣ-hun-d, st. M. (a): nhd. Seehund, Seeungeheuer
seeungeheuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seeungethüm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seeunhold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeunlust, nhd.: nhd. ; L.: DW
seeunternehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeunthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seeuntüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seeunwetter, mhd. wācgewitere, wāgegewitere, st. N.: nhd. »Waggewitter«, Seeunwetter, Sturm
seeveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seevenushaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seeverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seeversicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seeversicherungsrecht, nhd.: nhd. ; L.: DW
seevertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seevielfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seevogel, ae. bri-m-fu-g-ol, st. M. (a): nhd. Seevogel, Möwe
Seevogel, ahd. merifogal* 3, st. M. (a): nhd. Meervogel, Seevogel
Seevogel, ahd. sēfogal* 1, st. M. (a): nhd. »Seevogel«, Wasservogel
Seevogel, mnd. sēvōgel, M.: nhd. »Seevogel«, Schiffer, Flottenführer
seevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seevogt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seevolk, mnd. sēvolk, sehevolk, N.: nhd. Seevolk, Seeleute, Schiffsvolk
seevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seevorrathshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seewaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seewald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seewall, ae. sǣ-weal-l, sǣ-seal-l, st. M. (a): nhd. »Seewall«, Küste, Strand, Kliff, Wasserwand
seewall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seewand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seewanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seewarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seewärts -- seewärts gerichtet, afries. ūt-hal-d 3, Adj.: nhd. zur See gerichtet, seewärts gerichtet
seewärts, mnd. sēwart, sēwert, sēwort, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwārdes, sēwerts, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.)
seewärts, mnd. sēwērt*, sēwert, Adv.: nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.); sēwērts*, sēwerts, Adv.:

nhd. seewärts, in Richtung auf die See (F.), in die See (F.) hinaus, zur See (F.)

seewärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Seewasser, ae. sælmerig-e, sw. F. (n): nhd. Seewasser

Seewasser, ahd. sēowazzar* 2, st. N. (a): nhd. Meerwasser, Seewasser, Meer, Meeresflut

Seewasser, ahd. sēwazzar* 1, st. N. (a): nhd. »Seewasser«, Wasser, Wasser des Sees

Seewasser, mnd. solte, (subst. Adj.=)N.: nhd. Seewasser, salziges Essen (N.)

seewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seewedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seeweg -- auf dem Seeweg, mnd. · versē, · versee, ōversē, · ver sē, ōver sē, Adv.: nhd. jenseits des Meeres, jenseits des Meeres gelegenes Land (als Ortsangabe bezogen auf topographische Vergleichsgrößen), auf dem Seeweg, zur See (als Richtungsangabe Bereich der überquert wird bzw. Strecke)

Seeweg, ae. eo-le-t, st. N. (a): nhd. Seeweg, Meer?, Fahrt?; flō-d-weg, st. M. (a): nhd. »Flutweg«, Seeweg, Meer; sǣ-lā-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Seereise, Seeweg; s-t-réa-m-rac-u, st. F. (ō): nhd. Wasserlauf, Seeweg

Seeweg, mhd. merstrāze, merestrāze*, F.: nhd. »Meerstraße«, Seeweg

Seeweg, mnd. sēwech, M.: nhd. »Seeweg«, zu einem See (M.) führender Landweg

seeweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seewegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seewehr, mnd. sēwēre, F.: nhd. »Seewehr«, Verteidigung zur See (F.), Bekämpfung der Piraten auf hoher See (F.)

seewehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seeweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeweiher, nhd.: nhd. ; L.: DW

seewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeweinrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seeweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeweiszfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seeweiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seewelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seewermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seewild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seewind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seewindblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seewindkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seewoge, mnd. sēbāre, mnd.?, F.: nhd. Seewoge

seewoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seewolf, mhd. wazzerwolf, st. M.: nhd. »Wasserwolf«, Seewolf, Hecht

seewolf, nhd.: nhd. ; L.: DW

seewort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seewunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seewurf, mnd. sēworp, M.: nhd. Seewurf

seewurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seewurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seewurmgehäuse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seewurz, mhd. sēwurz, st. F.: nhd. »Seewurz«

seewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seezeichen -- ein Seezeichen an der Elbmündung, mnd. Rosbāke, ON: nhd. ein Seezeichen an der Elbmündung

Seezeichen, mnd. kāpe (2), F.: nhd. Seezeichen, Bake; kenninge, kendinge, kennic?, F.: nhd. »Kennung«, Kenntnis, Erkenntnis, gerichtliche Erkenntnis, gerichtliche Entscheidung, Urteil, Kennzeichen, Merkzeichen, Merkmal, Wegweiser, Seezeichen, Landkennung Anerkenntnis, Anerkenntnisgebühr, Wissen

-- Bake als Seezeichen: mnd. kāpinge (2), F.: nhd. Stange als Seezeichen, Bake als Seezeichen

-- Stange als Seezeichen: mnd. kāpinge (2), F.: nhd. Stange als Seezeichen, Bake als Seezeichen

seezeughaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seezoll, mnd. sētol, M.: nhd. Seezoll

seezoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seezottenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seezug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seezunge (), ahd. ? bleihha* (2) 2, bleicha*, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n)?: nhd. Seezunge (?), Scholle (F.) (2) (?)

seezunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sefel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sefelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sefelbett, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sefelbosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sefelgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sefeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sefenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seffe, nhd.: nhd. ; L.: DW

seffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sefi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sefler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segde, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sege, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

segede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segegarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sēgehaftich, mnd. sēgeaftich, Adj.: nhd. sēgehaftich

segeisen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Segel -- durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Segel -- Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, mnd. gēte (2), Sb.: nhd. Gießschaufel um auf Schiffen das Segel zu nässen, an Stricken hängende große Schaufel um Wasser aus Gräben zu schöpfen

Segel -- Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, mnd. gētevat, gētvat, N.: nhd. Schöpfgefäß zum Benetzen der Segel, Gießkanne, Gießgefäß

Segel -- Segel als Bespannung des Windmühlenflügels, mnd. m· lensēgel, N.: nhd. »Mühlensegel«, Segel als Bespannung des Windmühlenflügels

Segel -- Segel aufrollen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

Segel -- Segel aufspannen, mhd. ūfspennen, ūf spennen, sw. V.: nhd. Zelt aufspannen, Segel aufspannen

Segel -- Segel aufziehen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

Segel -- Segel einziehen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

Segel -- Segel mit Lohe tränken, mnd. belōgen, beloien, sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

Segel -- Segel mit Lohe tränken, mnd. lōgen* (1)**, sw. V.: nhd. lohen, Segel mit Lohe tränken

Segel -- Segel reffen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

Segel -- Segel setzen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

Segel -- Segel streichen, mnd. dālestrīken, dālstrīken, st. V.: nhd. Segel streichen

Segel -- Segel über dem Focksegel, mnd. v· rmarssēgel, N.: nhd. Segel über dem Focksegel, Vormarssegel

Segel -- Segel unter dem Bugspriet, mnd. blinde (1), F.: nhd. Segel unter dem Bugspriet

Segel -- unter Segel gehen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

Segel -- viereckiges Segel, mnd. smacke (2), smagke, F.: nhd. Schmacke, Schiff mit Großmast und Besanmast als Fahrzeug auf Binnengewässern und für die Küstenschiahrt und im Handelsverkehr auf der Nordsee und Ostsee, viereckiges Segel, Gaffelsegel am Großmast

Segel (N.), as. seg-al 3, st. N. (a)?: nhd. Segel (N.)

Segel, germ. *segla-, *seglam, st. N. (a): nhd. Stück, Segel; *segla-, *seglaz, st. M. (a): nhd. Stück, Segel

Segel, an. dūk-r, st. M. (a): nhd. Tuch, Schleier, Segel; seg-l, st. N. (a): nhd. Segel

-- eine Art Gording die das Segel daran hindert: an. kal-reip, st. N. (a): nhd. eine Art Gording die das Segel daran hindert, im Winde zu peitschen

-- Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen: an. hand-rif (1), *hand-þrif, st. N. (a): nhd. Schaft mit Haken um das aufgehisste Segel wieder einzunehmen

-- Segel beinehmen: an. hal-s-a, sw. V.: nhd. umarmen, Segel beinehmen

Segel, ae. clā-þ, clǣ-þ, st. M. (a): nhd. Tuch, Kleid, Segel; hræg-l, st. N. (a): nhd. Gewand, Kleid, Kleidung, Rüstung, Segel; seg-l (1), seg-el, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Segel, Schleier, Vorhang, Wolkensäule; wǣ-d, st. F. (ō): nhd. Anzug, Gewand, Kleid, Segel

-- gebauschtes Segel: ae. seg-l-bō-sm, st. M. (a): nhd. gebauschtes Segel

Segel, afries. seil 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Segel

Segel, anfrk. *seg-il?, st. M. (a): nhd. Segel, Segeltuch

Segel, ahd. segal 46, st. M. (a): nhd. Segel, Segeltuch

-- Segel setzen: ahd. ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen

Segel, mhd. kocke (1), kucke, sw. M.: nhd. »Kogge«, Segel, breit gebautes Schiff mit rundlichem Vorderteil und rundlichem Hinterteil

-- Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel: mhd. humpelære*, humpeler, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel; humpelnāchære*, humpelnacher, st. M.: nhd. Schiffer mit kleinem Nachen ohne Segel

Segel, mhd. segel (1), sigel, st. M.: nhd. Segel, Vorhang, Schiffgerät; ? segele 1, F.: nhd. Vorhang?, Segel?; segelvanc, segelfanc*, sw. M.: nhd. Segel

Segel, mnd. ? sēgelklēt, sēgelkleit, seilklēt, seilkleit, N.: nhd. »Segelkleid«?, Segel?

Segel, mnd. sēgel (1), seyl, N.: nhd. Segel, besegeltes Fahrzeug, Schiff, Mühlensegel, Leinenbekleidung an den Flügeln der Mühle

segel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelage, nhd.: nhd. ; L.: DW

Segelansatz, mnd. bonnit (2), bonit, benit, Sb.: nhd. Segelansatz, Streifen (M.), Segeltuch zur Verlängerung des Segels

Segelasche, nhd.: nhd. ; L.: DW

segelatie, nhd.: nhd. ; L.: DW

segelation, nhd.: nhd. ; L.: DW

Segelausrüstung, ae. seg-l-ge-rǣ-d-e, st. N. (ja): nhd. Segelausrüstung

segelbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Segelbaum, ahd. segalboum* 7, st. M. (a): nhd. »Segelbaum«, Mastbaum, Rahe, Segelstange

Segelbaum, mhd. segelboum, segelpoum, st. M.: nhd. »Segelbaum«, Mastbaum

segelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelbevölkert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segelboot -- leichtes Segelboot, an. skūt-a (1), sw. F. (a): nhd. leichtes Segelboot

segelboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelbrief, mnd. sēgelāciebrēf, M.: nhd. »Segelbrief«, Schiffsladeschein, Seefrachtbrief

segelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelducht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelduft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelfertig, mnd. sēgelrēde, sēgelreide, Adj.: nhd. segelfertig, bereit zum Aussegeln

segelfertig, mnd. sēgelvērdich, Adj.: nhd. »segelfertig«, fertig zum Aussegeln

segelfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelfest, mnd. sēgelvast, Adj.: nhd. »segelfest«, segeltüchtig

Segelfläche -- Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, mnd. ref (2), N.: nhd. Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, Vorrichtung zum Reffen des Segels

segelflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelfock, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

segelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelgerte, anfrk. seg-il-gerd-a* 1, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange

Segelgerte, as. seg-al-gard* 1, segel-gerd*, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. »Segelgerte«, Rahe

Segelgerte, ahd. segalgerta* 4, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange, Rahe

Segelgerte, mhd. segelgerte, F.: nhd. »Segelgerte«, Segelstange

segelgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

segelhuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segeljacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Segelkleid, mnd. ? sēgelklēt, sēgelkleit, seilklēt, seilkleit, N.: nhd. »Segelkleid«?, Segel?

segelkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelkoje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segelkurs -- einen anderen Segelkurs einschlagen, mnd. ümmesēgelen, ummesegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umsegeln«, einen anderen Segelkurs einschlagen

Segellaken, as. seg-al-lak-an* 1, st. N. (a): nhd. »Segellaken«, Segeltuch

Segellaken, mnd. sēgellāken (1), N.: nhd. »Segellaken«, Segeltuch

Segelleinwand, mnd. bundavēl, N.: nhd. Segelleinwand

segelleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segellichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Segelmacher, mnd. sēgelmākære*, sēgelmāker, sēgelmacker, M.: nhd. Segelmacher, Verfertiger von Segeln

segelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segelmachers -- Knecht eines Segelmachers, mnd. sēgelmākæreknecht*, sēgelmākerknecht, M.: nhd. Knecht eines Segelmachers

segelmachersmaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelmacherwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segeln -- einen Ort durch Segeln heranholen, mnd. hālen, sw. V.: nhd. ziehen, holen, abholen, erreichen, ausrichten, einen Ort durch Segeln heranholen, etwas weiter vorne Liegendes einholen

-- segeln in: mnd. innesēgelen, sw. V.: nhd. hineinsegeln, segeln in; insēgelen (2), inseylen, sw. V.: nhd. hineinsegeln, segeln in

Segeln -- Garn zum Nähen von Segeln, mnd. sēgelgārn, N.: nhd. Garn zum Nähen von Segeln, Bindfaden

Segeln -- kreuzen beim Segeln, an. slag-a (2), sw. V.: nhd. kreuzen beim Segeln

segeln -- mit halbem Wind segeln, mhd. orzen, sw. V.: nhd. mit halbem Wind segeln

Segeln -- mit Segeln einherfliegend, ahd. segalfluzzīg* 1, Adj.: nhd. mit Segeln einherfliegend

Segeln -- mit Segeln fliegend, ahd. wintflougi* 1, Adj.: nhd. »windfliegend«, mit Segeln fliegend

Segeln -- Segeln gegen den Wind, ae. bǣ-t-ing, st. F. (ō): nhd. Segeln gegen den Wind

Segeln -- sich durch falsches Segeln festfahren, mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

-- zu nahe segeln: mnd. undersēgelen*, undersegelen, mnd.?, sw. V.: nhd. zu nahe segeln

Segeln -- Verfertiger von Segeln, mnd. sēgelmākære*, sēgelmāker, sēgelmacker, M.: nhd. Segelmacher, Verfertiger von Segeln

segeln, germ. *segljan, sw. V.: nhd. segeln; *seglōn, germ.?, sw. V.: nhd. segeln

segeln, an. sig-l-a (2), sw. V. (1): nhd. segeln

-- beim Winde segeln: an. beit-a (2), sw. V. (1): nhd. beißen lassen, zäumen, weiden, jagen, töten, beim Winde segeln, kreuzen (V.) (2)

segeln, ae. fléo-t-an, st. V. (2): nhd. fließen, schwimmen, treiben, segeln, abschäumen; ge-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; ge-rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rudern, segeln, schwimmen; ge-sig-l-an, sw. V. (1): nhd. segeln; lī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; rō-w-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. rudern, segeln, schwimmen

Segeln, ae. sci-p-ge-fœ̄r-e, sci-p-ge-fēr-e, st. N. (ja): nhd. Segeln

segeln, ae. sci-p-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. segeln, schiffen; seg-l-ian (2), sw. V.: nhd. segeln, mit Segel versehen (V.); sig-l-an, sw. V. (1): nhd. segeln

segeln, afries. sīl-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. segeln

segeln, ahd. ferien* 17?, ferren, sw. V. (1b): nhd. rudern, segeln, führen, zu Schiff fahren, wegsegeln, befahren (V.), steuern, fortschaffen, abweichen (V.) (2), abirren

segeln, mhd. gesigelen, sw. V.: nhd. segeln, segeln weg von

-- segeln weg von: mhd. gesigelen, sw. V.: nhd. segeln, segeln weg von

segeln, mhd. sigelen* (3), sigeln, segelen, segeln, sw. V.: nhd. segeln, schiffen, zu Schiff befördern

segeln, mhd. veren*, vern, feren*, sw. V.: nhd. »fähren«, fahren, zu Schiffe fahren, rudern, segeln, davonsegeln; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

segeln, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gesēgelen*, mnd.?, sw. V.: nhd. segeln

segeln, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

-- falschen Kurs segeln: mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln

-- gegen den Wind segeln: mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

-- in den Grund segeln: mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

-- vor dem Wind segeln: mnd. lensen, sw. V.: nhd. vor dem Wind segeln, das Schiff in der Richtung des Windes laufen lassen

segeln, mnd. sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken

Segeln, mnd. sēgelen (2), sēgelent, N.: nhd. Segeln

Segeln, mnd. sēgelinge (1), F.: nhd. Segeln, Schiahrt

Segeln, mnd. sēgelācie (1), sēgelācige, sēgelatzige, sēgelacze, sēgelatze, sēgelase, sēgelātie, F.: nhd. Segeln, Schiahrt

Segeln, mnd. segelātion, segelātien, F.: nhd. Segeln, Schiahrt

segeln, mnd. vocken (1), sw. V.: nhd. mit der Fock segeln, segeln

-- mit der Fock segeln: mnd. vocken (1), sw. V.: nhd. mit der Fock segeln, segeln

segeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

segelnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Segelnäher, mnd. sēgelneiære*, sēgelneyer, M.: nhd. Segelnäher

segelnäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelnd -- in Ballast segelnd, mnd. ballastwīse, Adv.: nhd. in Ballast, in Ballast segelnd

segelnd -- segelnd befördern, mnd. sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken

segelnd -- segelnd fortführen, mnd. entsēgelen, sw. V.: nhd. wegsegeln, segelnd fortführen, mit dem Schiff wegführen

segelnd -- segelnd lenken, mnd. sēgelen (1), seggelen, seylen, sw. V.: nhd. segeln, zur See (F.) fahren, segelnd befördern, verschiffen, segelnd lenken

segelnd -- sich segelnd verirren, mhd. versigelen (2), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versegeln«, sich segelnd verirren, verschlagen werden

segelndes -- kleines schnell segelndes Transportschiff, mnd. seineschip, seidenschip, N.: nhd. kleines schnell segelndes Transportschiff

segelndes -- schnell segelndes Schiff, mnd. jacht (2), jachte, F.: nhd. Jacht, schnell segelndes Schiff; jachtschip, F.: nhd. schnell segelndes Schiff; jāgeschip, N.: nhd. schnell segelndes Schiff, Jacht

segelordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelplahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segelplane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelqualle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelrah, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelrick, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segelriemen, mhd. segelrieme, sigelrieme, sw. M.: nhd. »Segelriemen«, Segeltau, Tauwerk

segelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelrudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelrute, as. seg-al-rōda* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Segelrute«, Mastbaum

Segelrute, ahd. segalruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Segelrute«, Mast (M.), Segelstange, Rahe

Segelrute, mhd. segelruote, st. F.: nhd. »Segelrute«, Segelstange

Segelrute, mnd. sēgelrōde, F.: nhd. »Segelrute«, Segelstange, Rah

segelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segels -- Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, mnd. blindeval, blindefalle, M.: nhd. Ausholer des Segels unter dem Bugspriet, Tau (N.) (2) mit dem das Segel unter dem Bugspriet gehisst wird

Segels -- Einfassung des Segels, an. līk (2), st. N. (a): nhd. Leik, Einfassung des Segels

Segels -- Halteseil des Segels, mhd. segelseil, st. N.: nhd. Segelseil, Segeltau, Halteseil des Segels

Segels -- Haltetau eines Segels, mnd. h· vetstach, h· vetstech, N.: nhd. Haltetau eines Segels

Segels -- loses Schiffstau zum Niederholen des Segels, mnd. smīte (1), smite, F.: nhd. loses Schiffstau zum Niederholen des Segels

Segels -- Segeltuch zur Verlängerung des Segels, mnd. bonnit (2), bonit, benit, Sb.: nhd. Segelansatz, Streifen (M.), Segeltuch zur Verlängerung des Segels

Segels -- Vorrichtung zum Reffen des Segels, mnd. ref (2), N.: nhd. Vorrichtung zur Verkleinerung der Segelfläche, Vorrichtung zum Reffen des Segels

Segelschiff -- ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

Segelschiff -- eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, mnd. · versēgelen, ōversēgelen, oversegelen, auersēgelen, · verseylen, sw. V.: nhd. »übersegeln«, hinübersegeln, hinwegsegeln, vorbeisegeln, vorübersegeln, eine Strecke mit einem Segelschiff zurücklegen, in den Grund segeln, versenken, rammen, ein Schiff rammen

Segelschiff -- kleines Segelschiff, mnd. refsnicke, reffsnicke, F.: nhd. kleines Segelschiff, auf bestimmte Weise (F.) (2) ausgestattete Schnicke

Segelschiff, mhd. wargatīn, st. F.: nhd. Brigantine, Segelschiff

segelschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelschiffs -- Mastkorb des Segelschiffs, mnd. marse, martze, merse, mersch, F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs; merse (3), F.: nhd. Topkastell, Mastkorb des Segelschiffs, Mars

segelschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segelschote, ae. scéa-t-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Winkel, Busen, Schoß (M.) (1), Segelschote, Tau (N.)

Segelseil, as. seg-al-sê-l* 1, st. N. (a): nhd. »Segelseil«, Segeltau

Segelseil, ahd. segalbant* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Segelseil; segalseil 5, st. N. (a): nhd. Segelseil, Schiffsseil, Schiffstau

Segelseil, mhd. segelseil, st. N.: nhd. Segelseil, Segeltau, Halteseil des Segels

Segelseil, mnd. sēgelsēl, sēgelseil, N.: nhd. »Segelseil«, Segeltau (N.)

segelseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelspriet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelstange -- vom Mast ausgehende Segelstange, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

Segelstange, germ. *masta-, *mastaz, st. M. (a): nhd. Mast (M.), Segelstange

Segelstange, an. beit-i-ās-s, st. M. (a): nhd. Segelstange; rā (1), st. F. (ō): nhd. Rahe, Segelstange

Segelstange, ae. cu-l-l-ing, Sb.: nhd. Segelstange, Rahe

Segelstange, anfrk. seg-il-gerd-a* 1, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange

Segelstange, ahd. ast 29, st. M. (i): nhd. Ast, Zweig, Segelstange; segalboum* 7, st. M. (a): nhd. »Segelbaum«, Mastbaum, Rahe, Segelstange; segalgerta* 4, st. F. (jō): nhd. »Segelgerte«, Mast (M.), Segelstange, Rahe; segalruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Segelrute«, Mast (M.), Segelstange, Rahe

Segelstange, mhd. segelgerte, F.: nhd. »Segelgerte«, Segelstange; segelruote, st. F.: nhd. »Segelrute«, Segelstange

Segelstange, mnd. ? sēgelstranc, M.: nhd. »Segelstrang«, Segelstange?

Segelstange, mnd. rā (1), rhaa, raͤ, rāe, rahe, rāwl, F.: nhd. Rah, Rahe, Segelstange; rāde (4), M.: nhd. Rah, Segelstange; rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah
-- Segelstange am Marsmast: mnd. marsenrā, F.: nhd. Rahe, Segelstange am Marsmast

Segelstange, mnd. sēgelrōde, F.: nhd. »Segelrute«, Segelstange, Rah

segelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segelstein, mnd. sēgelstēn, sēgelstein, M.: nhd. »Segelstein«, Magnet, Kompass

segelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segelstrang, mnd. sēgelstranc, M.: nhd. »Segelstrang«, Segelstange?

segelstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segelstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segeltau (N.), mnd. sēgelsēl, sēgelseil, N.: nhd. »Segelseil«, Segeltau (N.)

Segeltau, as. seg-al-sê-l* 1, st. N. (a): nhd. »Segelseil«, Segeltau

Segeltau, ahd. wātreif* 1, st. M. (a): nhd. Schiffstau, Segeltau

Segeltau, mhd. segelrieme, sigelrieme, sw. M.: nhd. »Segelriemen«, Segeltau, Tauwerk; segelseil, st. N.: nhd. Segelseil, Segeltau, Halteseil des Segels

segeltau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segeltuch -- Bekleidung der Mars mit Segeltuch Marssegel, mnd. ? merseklēdinge, mersekleidinge, mertzeklēdinge, mertzekleidinge, F.: nhd. Tuchbekleidung des Mastkorbs, Bekleidung der Mars mit Segeltuch? Marssegel?

Segeltuch -- eine Art Segeltuch, mnd. poldanit, N.: nhd. eine Art Segeltuch

Segeltuch -- französisches Segeltuch, mnd. budavēl, N.: nhd. französisches Segeltuch

Segeltuch -- französisches Segeltuch, mnd. padevēl, padeweel, padavell, N.: nhd. französisches Segeltuch; pavēl, pawēl, N.: nhd. französisches Segeltuch; pudavēl, puddanēl, puddavēl, N.: nhd. französisches Segeltuch

Segeltuch -- Segeltuch zur Verlängerung des Segels, mnd. bonnit (2), bonit, benit, Sb.: nhd. Segelansatz, Streifen (M.), Segeltuch zur Verlängerung des Segels

Segeltuch, an. kanifas, st. N. (a): nhd. Segeltuch

Segeltuch, anfrk. *seg-il?, st. M. (a): nhd. Segel, Segeltuch

Segeltuch, as. seg-al-lak-an* 1, st. N. (a): nhd. »Segellaken«, Segeltuch

Segeltuch, ahd. segal 46, st. M. (a): nhd. Segel, Segeltuch

Segeltuch, mnd. sēgellāken (1), N.: nhd. »Segellaken«, Segeltuch

Segeltuch, mnd. sēgelwant, N.: nhd. grobe Art (F.) (1) Leinwand, Segeltuch

segeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segeltuchs -- Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, mnd. rāholt, N.: nhd. Rundholzbalken zur Befestigung des Segeltuchs der am Schiffsmast mittig und beweglich aufgehängt ist, Segelstange, Rah

segeltüchtig, mnd. sēgelvast, Adj.: nhd. »segelfest«, segeltüchtig

segelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segelunterweisung, mnd. sēkārte, F.: nhd. »Seekarte«, Seebuch, Segelunterweisung

segelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segelweg -- fester Segelweg, mnd. rōte (3), rotte, rōde, rūte, F.: nhd. Route, fester Segelweg, feste Route in einem Seegebiet

segelweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelwetter, mhd. segelweter, st. N.: nhd. günstiges Wetter für die Seereise, gutes Segelwetter, Segelwetter
-- gutes Segelwetter: mhd. segelweter, st. N.: nhd. günstiges Wetter für die Seereise, gutes Segelwetter, Segelwetter

segelwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segelwind -- ohne Segelwind seiend, mnd. b· relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

Segelwind, mhd. nāchwint, st. M.: nhd. »Nachwind«, Segelwind

Segelwind, mhd. segelwint, st. M.: nhd. Segelwind, Fahrwind

Segelwind, mhd. wazzerwint, st. M.: nhd. »Wasserwind«, Fahrwind, Segelwind, Wind der vom Wasser her weht, Südwind

segelwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelzubehör, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segelzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segen -- Segen erteilen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

Segen -- Segen verleihen, mnd. sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Segen -- Segen verleihen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Segen -- Segen während des Gottesdienstes, mnd. · versēgen, ōversēgen, M.: nhd. Segen während des Gottesdienstes

Segen, got. aíw-laúg-i-a* 1, sw. M. (n): nhd. Segen, Spende; þiu-þ-ein-s* 4, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 6): nhd. Güte, Segen; þiu-þ-i-qi-s-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Segen, Segnung; waíl-a-qi-s-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Segen
-- den Segen geben: got. ga-þiu-þ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15, 616): nhd. segnen, den Segen geben

Segen, an. bjānak, bjan-n-ak, Sb.: nhd. Segen

Segen, ae. blœ̄-d-s-ung, blē-d-s-ung, st. F. (ō): nhd. Weihen, Weihe (N.) (2), Segen, Segnung; ge-sǣl-þ, st. F. (ō): nhd. Glück, Segen, Wohlstand; sǣl-þ, st. F. (ō): nhd. Glück, Segen, Wohlstand

Segen, afries. sein-inge* 6, sein-enge, sēn-inge, sin-unge, st. F. (ō): nhd. Segnung, Bekreuzigung, Segen

Segen, anfrk. wī-ung-a* 1, st. F. (ō): nhd. Weihung, Weihe (F.) (2), Segen

Segen, ahd. folleist (2) 39, follist*, follust*, st. F. (i): nhd. Unterstützung, Hilfe, Verstärkung, Beistand, Bestätigung, Gnade, Stütze, Schutz, Segen; fruma 79, st. F. (ō): nhd. Fromme, Nutzen, Erfolg, Gewinn, Wohl, Besitz, Vorteil, Segen, Heil, Schutz, Gutes, Nützliches, Gut, Frucht, Hilfsmittel, Hilfe; giwīhunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Weihung«, Segen; guot (2) 456?, st. N. (a): nhd. Gutes, Güte, Gerechtigkeit, Lauterkeit, Gut, Heil, Glück, Wohlergehen, Segen, das Beste, Gesundheit, Anmut, Leben, Natur, Gnade, Habe, Besitz, Sache, Vermögen; oblegi 24, oblei, obelagi*, st. N. (ja): nhd. Segen, gesegnetes Brot, Geschenk; sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin; segan 50, st. M. (a): nhd. Segen, Kraft, Segnung, Zuweihung; *segun?, lang., Sb.: nhd. Segen; wīhī 37, wīhīn*, st. F. (ī): nhd. Heiligkeit, Heiligung, Weihe (F.) (2), Segen, Benediktion

Segen, mhd. ōwol, Interj.: nhd. »owohl«, Glücklichpreisung, Lobpreis, Segen, Ermunterung, Aufforderung, Anruf, Bitte

Segen, mhd. benedīunge, st. F.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen, Wohlgefallen

-- Segen der Äbtissin: mhd. benedictīe, st. F., sw. F.: nhd. Segen des Abtes, Segen der Äbtissin

-- Segen des Abtes: mhd. benedictīe, st. F., sw. F.: nhd. Segen des Abtes, Segen der Äbtissin

Segen, mhd. gebenedīunge, st. F.: nhd. »Benedeiung«, Segen; gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; genāde, gināde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

-- Segen spendend: mhd. genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich

Segen, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel; segenunge, seinunge, st. F.: nhd. »Segnung«, Segnen, Segen

-- den Segen sprechen über: mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

-- zum Segen: mhd. sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit

Segen, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

-- ohne Segen seiend: mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

Segen, mnd. benedīcite, N.: nhd. Segen, Gebet; benedīinge, benedīginge, Sb.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen; benedīie, Sb.: nhd. »Benedeiung«, Segen; besprēkinge, F.: nhd. Besprechung, Beredung, Arrest (auf Güter), Beschwörung, Segen

-- den Segen über jemanden sprechen: mnd. bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

-- mit Segen seiend: mnd. bedēgen*** (2), mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedeihlich, mit Segen seiend

Segen, mnd. ūtsprēt, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Spross, Wirkung, Segen, Nutzen (M.)?

-- geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel: mnd. ? wīebrēf*, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?; ? wīgelbrēf, mnd.?, M.: nhd. »Weihbrief«, gesegneter Brief, geschriebener Segen zum Schutz gegen allerlei Übel?

-- ohne Segen seiend: mnd. unbedēgen, unbedegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedeihlich, ohne Segen seiend, erfolglos

-- ohne Segen und Heil seiend: mnd. ungesēgenet*, ungesegenet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesegnet«, eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), ohne Segen und Heil seiend

Segen, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

-- Gottes Segen: mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit

-- kirchlichen Segen verleihen: mnd. insēgen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen; insēgenen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen

-- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt: mnd. kr˙ zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

Segen, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

Segen, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Segen, mnd. sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Segen, mnd. sālde, sēlde, F.: nhd. Glück, Heil, Segen, Wohlergehen, himmlische Seligkeit

Segen, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

segen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segenallmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segenbeglückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segenbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segenbringend, ahd. heilisam* 7, heilsam*, Adj.: nhd. heilsam, gesund, segenbringend

segenbringend, mnd. sēlichbār, Adj.: nhd. heilbringend, segenbringend

segenbrütend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
segenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
segendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segenduftend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Segenempfangen, mhd. ? benedicite, Sb.: nhd. Segenempfangen?

segenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
segenfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segenfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segengestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
segengrund, nhd.: nhd. ; L.: DW
segenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
segenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Segens -- Erteilung des Segens, mnd. sēgenen (2), sēgenent, N.: nhd. Segnen, Segnung, Erteilung des Segens, Besprechen

Segens -- Verleiher alles Segens, mhd. wunsch, st. M.: nhd. Wunsch, Streben (N.), Vermögen etwas Außergewöhnliches zu schaffen, Schöpfer (M.) (2), Verleiher aller Vollkommenheit, Verleiher alles Segens, Verleiher alles Heiles, Wunschbild, Ideal, Fülle, Herrlichkeit, Vollkommenheit, Erfüllung, höchste Erfüllung, Glückwunsch, Segen, Gnade, Bestes, Höchstes, Schönstes

Segens -- Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles

Segens -- Vollkommenheit alles Segens und Heils, mhd. sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit

segensähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensbronnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
segenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segenschwanger, nhd.: nhd. ; L.: DW
segenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
segense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
segensflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segensformel -- Segensformel über Wasser, mhd. wazzersegen, st. M.: nhd. Wassersegen, Segensformel über Wasser

Segensformel -- Segensformel zur Wundheilung, mhd. wuntsegen, st. M.: nhd. »Wundsegen«, Segensformel zur Wundheilung

Segensformel, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Segensformel, mnd. gebēde (3), gebet, N.: nhd. Gebet, Segensformel

segensformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segensformeln -- Buch mit Segensformeln und Beschwörungsformeln, mnd. sēgenbōk, N.: nhd. Buch mit Segensformeln und Beschwörungsformeln

segensfracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
segensgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensgestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segenshand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segenshauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segenshorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segenskissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segenskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segenskräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segenskrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segenskusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segenslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segenslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensnasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segenspender, mnd. wīære***, M.: nhd. »Weiher« (M.) (2), Weihender, Segenspender

segenspender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segenspendung, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Segenspendung, mnd. sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

segenspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segensprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segensprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segensreich, ahd. guotalīh* 9, Adj., Pron.-Adj.: nhd. gut, heilbringend, heilsam, segensreich

segensreich, mhd. lōnbære, lōnbār, Adj.: nhd. lohnwürdig, ertragreich, gewinnbringend, segensreich; minnerīche, minnerīch, minnenrīch, Adj.: nhd. »minnereich«, liebreich, segensreich, liebevoll; nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig; nutzhaft, Adj.: nhd. »nutzhaft«, nützlich, segensreich

segensreich, mhd. sæledebære*, sældebære, Adj.: nhd. glückbringend, glückhabend, glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledebarn*, sældebarn, sældenbarn, Adj.: nhd. glücklich, segensreich, liebenswert, herrlich, schön; sæledehaft*, sældehaft, sældenhaft, Adj.: nhd. segensreich, glückselig, glücklich, schön, edel; sæledenrīche*, sældenrīche, sældenrīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælederīche*, sælderīche, sælderīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben; sæliclīche, sæleclīche, Adv.: nhd. segensreich, zum Heil der Seele glücklich, herrlich; sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit

segensreich, mnd. sāldenrīk, Adj.: nhd. segensreich

segensreich, mnd. woldrēchtlīk*, woldrechtlik, mnd.?, Adj.: nhd. segensreich, heilsam

segensreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Segensruf, mhd. segenruof, st. M.: nhd. Segensruf, Glückwunsch

segensruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segenssinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segenssprecher, mhd. segenære*, segener, st. M.: nhd. »Segner«, Segenssprecher, Zauberer

Segenssprechung, mnd. benedictie, benediccie, F.: nhd. »Benediktion«, Segnung, Segenssprechung

Segensspruch -- Segensspruch gegen kranke Augen, mhd. ougensegen, st. M.: nhd. »Augensegen«, Segensspruch gegen kranke Augen

Segensspruch, as. sāl-ith-a* 2, sāl-tha*, st. F. (ō): nhd. Glück, Segensspruch

Segensspruch, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Segensspruch, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

segensspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensspur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segensstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segensthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segenstropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segenstrunk -- dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, mnd. jōhannesdrunk, M.: nhd. dem Evangelisten Johannes geweihter Wein als Segenstrunk zum Abschied, Johannesminne

segenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segensvoll, mnd. hēlsam (1), heilsam, Adj.: nhd. heilsam, heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll; hēlsāmich, hēilsāmich, Adj.: nhd. heilbringend, glückbringend, nützlich, segensvoll

segensvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segenswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Segenswunsch, mhd. heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder

Segenswunsch, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Segenswunsch, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Segenswunsch, mnd. sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

segenswunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segenswünsche -- Segenswünsche hinterhersenden, mhd. nāchsegenen, nāch segenen, sw. V.: nhd. Segenswünsche hinterhersenden

segenszinsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

segentriefend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segenwolke, nhd.: nhd. ; L.: DW

segenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segenwurf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

segenzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

segenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segge -- spitzkantige Segge, mnd. snitgras, N.: nhd. »Schnittgras«, Riedgras, spitzkantige Segge

Segge, germ. *sagja- (1), *sagjaz, st. M. (a): nhd. Segge, Riedgras

Segge, ahd. horowitu* 1, st. N. (u): nhd. Segge; sahar 37, st. M. (a?): nhd. Segge, Riedgras, Schilf

Segge, mhd. egelgras 2, st. N.: nhd. »Egelgras«, Segge, Riedgras

Segge, mnd. segge (1), Sb.: nhd. »Segge«, Riedgras, eine Art (F.) (1) Sumpfgras

segge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segger, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seggern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Segler, mhd. segelære* (2), segeler, st. M.: nhd. Segler

Segler, mnd. sēgelære* (1), sēgeler, M.: nhd. Segler, Schiffer, Seemann, Kauffahrer

segler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segmüntz, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

segnen, germ. *segn-, sw. V.: nhd. bezeichnen, segnen; *wīhjan, *weihjan, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen

segnen, got. ga-þiu-þ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, PBB 15, 616): nhd. segnen, den Segen geben; þiu-þ-jan* 19, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2b), m. Akk. oder m. Dat., (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1): nhd. segnen

segnen, an. bless-a, sw. V.: nhd. segnen; blez-a, sw. V. (2?): nhd. segnen; sign-a (1), sw. V.: nhd. segnen, weihen; sæl-a (2), sw. V. (1): nhd. beglücken, segnen, erquicken

segnen, ae. blœ̄-d-s-ian, blē-t-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, mit Opferblut besprengen, loben, preisen, verherrlichen; ge-blœ̄-d-s-ian, sw. V. (2): nhd. segnen, weihen, loben, preisen; ge-seg-n-ian, sw. V. (2): nhd. segnen; seg-n-ian, sw. V. (2): nhd. segnen

segnen, afries. be-ne-dī-a, sw. V. (2): nhd. benedeien, segnen; sein-ia* 1 und häufiger?, sēn-ia*, sw. V. (2): nhd. segnen

segnen, anfrk. gi-wī-en* 14, sw. V. (1): nhd. loben, segnen, preisen, weihen; kwed-en* 1, qued-on*, sw. V. (1): nhd. sprechen, segnen; kweth-an* 48, queth-an, st. V. (5): nhd. sprechen, reden, segnen, bestimmen; wī-en* 2, sw. V. (1): nhd. weihen, segnen

segnen, as. gi-wīh-ian* 7, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen, lobpreisen; segn-on* 1, sw. V. (2): nhd. segnen; wīh-ian* 5, sw. V. (1a): nhd. weihen, einweihen, segnen, heiligen

segnen, ahd. biseganōn* 1, sw. V. (2): nhd. segnen; dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken; gidankōn* 8, gidancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, vergelten, loben für, freundlich erzeigen gegen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; giseganōn* 6, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, weihen; giwīhen* 9, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, segnen, einweihen; seganōn* 30, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, sich bekreuzigen, weihen; welakwedan* 3, welaquedan*, st. V. (5): nhd. segnen, preisen, jemanden segnen, jemanden preisen; wīhen* 95, sw. V. (1a): nhd. weihen, heiligen, salben, segnen, preisen, ordinieren; wolakwetten* 1, wolaquetten*, welakwetten*, sw. V. (1a): nhd. heiligen, segnen, weihen

-- jemanden segnen: ahd. welakwedan* 3, welaquedan*, st. V. (5): nhd. segnen, preisen, jemanden segnen, jemanden preisen

segnen, mhd. anesegenen, ane segenen, sw. V.: nhd. »segnen«

segnen, mhd. benedicieren, sw. V.: nhd. segnen; benedīen, benedīgen, bendīen, sw. V.: nhd. »benedeien«, segnen, preisen; benedigten, sw. V.: nhd. »benedeien«, segnen, preisen; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besegenen, sw. V.: nhd. segnen; bewīhen, sw. V.: nhd. weihen, segnen

-- mit Namen Christi segnen: mhd. bekristen, sw. V.: nhd. mit Christus versehen (V.), im Glauben stärken, mit Namen Christi segnen

segnen, mhd. gesæligen, gesāligen, sw. V.: nhd. segnen; gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gestæten, gestāten, sw. V.: nhd. »stet machen«, fest machen, bestärken, rechtsgültig festmachen, rechtsgültig übertragen (V.), festigen, bekräftigen, segnen, bestärken in, ermutigen zu; gewīhen, sw. V.: nhd. segnen, weihen, heiligen, weihen zu; heilegen*, heiligen, heilgen, hēligen, hēlgen, sw. V.: nhd. heiligen, segnen, weihen; hiuren, sw. V.: nhd. schön machen, erheben, adeln, lieben, segnen

Segnen, mhd. segenunge, seinunge, st. F.: nhd. »Segnung«, Segnen, Segen

segnen, mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären; segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

segnen, mhd. volsegenen, volseinen, folseinen*, folsegenen*, sw. V.: nhd. segnen; volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

-- kirchlich segnen: mhd. wīhen (2), sw. V.: nhd. weihen, kirchlich segnen, einsegnen, Priesterweihe empfangen, Weihe empfangen

-- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen: mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

-- vollständig segnen: mhd. volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

-- zu Ende segnen: mhd. volwīhen, folwīhen*, volewīhen*, folewīhen*, sw. V.: nhd. »voll weihen«, segnen, vollständig segnen, zu Ende segnen

segnen, mnd. benedīen, benedīgen, benedyen, sw. V.: nhd. »benedeien«, seligpreisen, segnen; besprēken, st. V.: nhd. besprechen, verhandeln, verabreden, versprechen, festsetzen, vorbestellen, ansprechen, verabreden, Rat holen, verdächtigen, anklagen, beschuldigen, verleumden, segnen; bewīen, bewīgen, sw. V.: nhd. weihen, segnen

-- Hochzeitszeremonie segnen: mnd. bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

segnen, mnd. insēgen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen; insēgenen, sw. V.: nhd. kirchlichen Segen verleihen, segnen, einsegnen, weihen

-- Gott möge ihn segnen: mnd. gotsēne, gotsene, Interj.: nhd. bei Gott, Gott behüte, Gott möge ihn segnen

-- jemanden zum Abschied segnen: mnd. gesēgen, sw. V.: nhd. jemanden zum Abschied segnen; gesēgenen, sw. V.: nhd. jemanden zum Abschied segnen

segnen, mnd. santelen (1), sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen

Segnen, mnd. santelen* (2), santelent, N.: nhd. Taufen (N.), Segnen, Weihen (N.)

segnen, mnd. santen, sw. V.: nhd. weihen, heiligen, segnen

segnen, mnd. sēgen (2), sw. V.: nhd. segnen, einsegnen, bekreuzigen, weihen, beschwören, besprechen

segnen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

Segnen, mnd. sēgenen (2), sēgenent, N.: nhd. Segnen, Segnung, Erteilung des Segens, Besprechen

segnen, mnd. sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

segnen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

segnen, mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

-- zum Abschied segnen: mnd. sunden, sw. V.: nhd. gesund machen, segnen, heilen, Gesundheit wünschen, zum Abschied segnen

segnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

segnend -- sich segnend niederlassen, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

Segner, mhd. segenære*, segener, st. M.: nhd. »Segner«, Segenssprecher, Zauberer

Segner, mnd. sēgenære*, sēgener, M.: nhd. »Segner«, durch (verbotenes) Besprechen Heilender, sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender

segner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

segner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Segnerei, mnd. sēgenærīe*, sēgenerīe, seggenerīe, F.: nhd. »Segnerei«, formelhaftes Besprechen

segnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Segnung -- für die Segnung der Äcker im Frühjahr, mnd. sēgenkōrn, N.: nhd. Abgabe an Korn oder Entgelt, für die Segnung der Äcker im Frühjahr, Saatkorn?

Segnung -- kirchliche Segnung, mnd. gelückewünschinge*, gelükwünschinge, F.: nhd. Glückwunsch, Heilswunsch, kirchliche Segnung, Glückwünschung für das junge Ehepaar

Segnung (mit dem Kreuzzeichen), mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Segnung (mit dem Kreuzzeichen), mnd. tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Segnung, got. þiu-þ-i-qi-s-s* 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. Segen, Segnung

Segnung, ae. blœ̄-d-s-ung, blē-d-s-ung, st. F. (ō): nhd. Weihen, Weihe (N.) (2), Segen, Segnung; seg-n-ung, st. F. (ō): nhd. Segnung, Weihung

Segnung, afries. ben-dī-inge* 8, st. F. (ō): nhd. Benedeiung, Segnung; sein-inge* 6, sein-enge, sēn-inge, sin-unge, st. F. (ō): nhd. Segnung, Bekreuzigung, Segen

Segnung, ahd. segan 50, st. M. (a): nhd. Segen, Kraft, Segnung, Zuweihung

Segnung, mhd. benedīunge, st. F.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen, Wohlgefallen

Segnung, mhd. segen (2), segne, sein, st. M.: nhd. Segen, Segnung, Gnade, Segensspruch, Segenswunsch, Gebet, Gruß, Abschiedssegen, Heil, Kreuzzeichen, Segensformel, Zauberspruch, Zaubersegen, Zauberformel

Segnung, mhd. segenunge, seinunge, st. F.: nhd. »Segnung«, Segnen, Segen

Segnung, mhd. wīche, st. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Segnung, Einsegnung, Heiligkeit des Gotteshauses; wīhe (3), wīge, wīwe, wīch, st. M., sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Weihe (F.) (2), Weihung, Priesterweihe, Segnung, Einsegnung; wīhede, st. F.: nhd. Weihung, Segnung, Einsegnung, Priesterweihe, Weihe (F.) (2), Helligkeit des Gotteshauses

Segnung, mnd. benedictie, benediccie, F.: nhd. »Benediktion«, Segnung, Segenssprechung; benedīinge, benedīginge, Sb.: nhd. »Benedeiung«, Segnung, Segen

Segnung, mnd. sanctorīe, F.: nhd. Segnung, Weihung nach katholischem Ritus

Segnung, mnd. sēgen (1), M.: nhd. Segen, Kreuzeszeichen, Segnung, Segensspruch, Abschiedsgruß, Beschwörungsformel zur Heilung von Krankheiten, Böteformel

Segnung, mnd. sēgenen (2), sēgenent, N.: nhd. Segnen, Segnung, Erteilung des Segens, Besprechen

Segnung, mnd. sēgeninge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Segnung, mnd. sēginge, F.: nhd. Segen, Segnung, Segenspendung, Einsegnung, Weihung

Segnung, mnd. wīinge*, wīginge, wīenge, wîenge, wigunge, wīunge, mnd.?, F.: nhd. Weihe (F.), Weihung, Segnung

segnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

segrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehe, as. seho* 2, sio*, sw. M. (n): nhd. »Sehe«, Pupille

Sehe, ahd. seha 35, sw. F. (n): nhd. »Sehe«, Sehen, Pupille, Augapfel, Sehkraft

Sehe, mhd. sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht

sehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehe-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sehen -- Hand sehen, mhd. hantsehen* (1)**, V.: nhd. »Hand sehen«

Sehen -- nach den Sternen Sehen, mhd. hōrespehen (2), st. N.: nhd. »nach den Sternen Sehen«

Sehen -- verschwommenes Sehen, afries. gli-s-inge 1, st. F. (ō): nhd. verschwommenes Sehen

Sehen -- von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, mnd. entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten

Sehen (N.), mhd. siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

Sehen (N.), mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

sehen, idg. *aug-, V.: nhd. glänzen, sehen; ? *derep-, *der-, V.: nhd. sehen?; *derk̂-, V.: nhd. blicken, sehen; *dhāu-, V.: nhd. staunen, sehen; *dhei̯ə-, *dhi̯ā-, *dhī-, V.: nhd. sehen, schauen; *ku̯ek̂-, *ku̯ōk̂-, *ku̯ek̂s-, V.: nhd. erscheinen, sehen, zeigen; *leuk-, *leuk̂-, Adj., V.: nhd. licht, hell, leuchten, sehen; *mendh-, V.: nhd. sehen, streben, lebhaft sein (V.), seinen Sinn richten; *oku̯-, *h3eku̯-, V.: nhd. sehen; ? *reg- (2)?, V.: nhd. sehen?; *seku̯- (2), V.: nhd. wittern, spüren, bemerken, sehen, zeigen, sagen; *speĝ-?, V., Adj.: nhd. sehen, scharf; *spek̂-, V.: nhd. spähen, sehen; *u̯eid- (2), *u̯edi-, *udi-, V.: nhd. sehen, erblicken, finden

Sehen, idg. *u̯eidos-, N.: nhd. Sehen

sehen, idg. *u̯el- (1), V.: nhd. sehen

Sehen, idg. *u̯id-, Sb.: nhd. Sehen, Wissen

sehen, idg. *u̯ind-, V.: nhd. erblicken, sehen

-- undeutlich sehen: idg. *bhlendh-, Adj., V.: nhd. fahl, rötlich, schimmern, dämmern, undeutlich sehen, irren

sehen, germ. *ahwjan, germ.?, sw. V.: nhd. sehen; *farsehwan, st. V.: nhd. sehen, verachten; *gasehwan, st. V.: nhd. sehen; *lōgēn, sw. V.: nhd. lugen, sehen, schauen; *lōkōn, germ.?, sw. V.: nhd. sehen; *lu-, V.: nhd. sehen, lauern

Sehen, germ. *segwni-, *segwniz, *seuni-, *seuniz, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Gestalt; *sēgwnī-, *sēgwnīn, *sǣgwnī-, *sǣgwnīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sehen, Gesicht, Gestalt

Sehen, germ. *sehwō, st. F. (ō): nhd. Sehen; *sehwō- (2), *sehwōn, sw. F. (n): nhd. Sehen

sehen, germ. *sehwan, st. V.: nhd. sehen

sehen, germ. *weitan (1), *wītan, Prät.-Präs.: nhd. sehen, wissen; *wel-, germ.?, V.: nhd. sehen; *wit-, V.: nhd. sehen, wissen; *witēn (1), *witǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sehen, wissen

-- sehen auf: germ. *mund-, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf; *mundōn, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf

-- selten zu sehen seiend: germ. *seldasēgwni-, *seldasēgwniz, Adj.: nhd. selten zu sehen seiend

Sehen, got. *wi-t-ain-s?, st. F. (i): nhd. Sehen

sehen, got. *wlei-t-an?, st. V. (1): nhd. sehen

-- angestrengt sehen: got. *faír-wei-t-an?, st. V. (1): nhd. angestrengt sehen

-- auf etwas sehen: got. and-saíƕ-an* 2, st. V. (5): nhd. auf etwas sehen, berücksichtigen, achtgeben, ansehen, in Betracht ziehen, beachten; in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; wi-t-an (2) 12, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 244,1): nhd. auf etwas sehen, achtgeben, bewachen, hüten, halten, beobachten

-- nach etwas sehen: got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen

-- sehen auf: got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten; mun-d-ōn* 2=1 sis, sw. V. (2), m. Akk.: nhd. sich einen besehen, sehen auf

sehen, got. ? *wei-t-an (1), st. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 222,1): nhd. sehen?; ? *wei-t-jan?, sw. V. (1): nhd. sehen?

sehen, got. ga-saíƕ-an 162, st. V. (5), (perfektiv, vgl. PBB 15,82 ff., 129, 151 f., 166): nhd. erblicken, sehen, (erscheinen); saíƕ-an 106, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 61,3a, 100,2, 106,1, 230): nhd. sehen

Sehen, got. siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision

sehen, an. horf-a (1), sw. V.: nhd. sich zuwenden, sehen, blicken; lī-t-a, st. V. (1): nhd. schauen, sehen

Sehen, an. sjā (1), st. F. (ō): nhd. Sehen, Sicht

sehen, an. sjā (2), sēa, st. V. (5): nhd. sehen; tīt-a, sw. V.: nhd. sehen

-- leicht zu sehen: an. au-ð-sær, Adj.: nhd. leicht zu sehen

sehen, ae. *gap-ian, sw. V. (2): nhd. sehen, gaffen; ge-lōc-ian, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken; ge-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden

Sehen, ae. ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick

sehen, ae. ge-wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln; lōc-ian, sw. V. (2): nhd. blicken, sehen, starren, schauen, beobachten, gehören; on-giet-an, on-git-an, on-gyt-an, on-get-an, st. V. (5): nhd. ergreifen, nehmen, verstehen, bemerken, lernen, erfahren (V.), erkennen, einsehen, unterscheiden, urteilen, betrachten, sehen, hören, fühlen, beschlafen; on-séo-n, st. V. (5): nhd. sehen, ansehen, anschauen, betrachten

Sehen, ae. s-céaw-ung, st. F. (ō): nhd. Sehen, Betrachtung, Überwachen, Inspektion, Untersuchung

sehen, ae. séo-n (1), st. V. (5): nhd. sehen, erblicken, bemerken, verstehen, besuchen, erfahren (V.), leiden

Sehen, ae. sih-þ, sih-t (3), syh-þ, sih-t-e (3), st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Gesicht, Sehkraft, Sehen

sehen, ae. wī-t-an (1), Prät.-Präs.: nhd. sehen, blicken, beobachten, zuschreiben, anklagen, tadeln

-- klar sehen: ae. be-hāw-ian, sw. V.: nhd. klar sehen, aufpassen, überlegen (V.)

-- leicht zu sehen: ae. éa-þ-ge-síe-n-e, éa-þ-ge-sȳ-n-e, éa-d-ge-sē-n-e, ē-þ-ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. leicht zu sehen, sichtbar

-- schwer zu sehen: ae. earf-oþ-hāw-e, Adj.: nhd. schwer zu sehen

-- sehen nach: ae. stu-d-d-ian, sw. V. (1?): nhd. sehen nach, sorgen für

-- vor sich sehen: ae. for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für

sehen, afries. miz-a* 2, mitz-a*, sw. V. (1): nhd. sehen, achten auf etwas; si-ā (3) 38, st. V. (5): nhd. sehen

Sehen, afries. siū-ne 31, siō-ne, siv-ene, st. F. (i): nhd. Sehen, Sehvermögen

sehen, afries. s-kâw-ia 22, s-kōw-ia, s-kō-ia, sw. V. (2): nhd. schauen, sehen, besichtigen; ūr-siā 1 und häufiger?, ov-er-siā*?, st. V. (5): nhd. sehen, nicht anwenden

-- verschwommen sehen: afries. gli-s-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. »gleißen«, verschwommen sehen

sehen, anfrk. gi-si-an* 14, ge-si-an, st. V. (5): nhd. sehen; *si-an?, st. V. (5): nhd. sehen; skou-w-on* 3, scou-w-on*, sw. V. (1): nhd. schauen, sehen

sehen, as. bi-seh-an 4, st. V. (5): nhd. sehen, besorgen; far-seh-an* 4, st. V. (5): nhd. sehen; for-th-seh-an* 1, st. V. (5): nhd. sehen; gi-seh-an 78, st. V. (5): nhd. sehen, ansehen; seh-an 49, st. V. (5): nhd. sehen

sehen, ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; anasehan 72, st. V. (5): nhd. ansehen, betrachten, anschauen, sehen, zusehen, erblicken, achten auf, besichtigen; biskouwōn* 27, biscouwōn*, sw. V. (2): nhd. beschauen, besehen, schauen, sehen, ansehen, berücksichtigen, achtgeben, betrachten, beobachten, ausspähen, besichtigen, bedenken; biwartēn* 8, sw. V. (3): nhd. sehen, erfassen, sich hüten, meiden, vermeiden; furiwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. sehen, hinblicken; gikiosan* 46, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, erkennen, erwägen, sehen, wahrnehmen, betrachten, aussuchen, auswählen, erwählen, schätzen, einschätzen, beurteilen; gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen

Sehen, ahd. bisehantī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sehen«, Schauen, Betrachtung, Anschauen

Sehen, ahd. gisiht 73, st. F. (i): nhd. Gesicht, Anblick, Sehen, Schauen, Anschauen, Blick, Auge, Angesicht, Erscheinung, Vision; *gisiun?, st. F. (i): nhd. Sehen, Gesicht, Anblick, Erscheinung; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht

sehen, ahd. giskouwōn* 11, giscouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, achten auf, berücksichtigen, geruhen, herabschauen auf, betrachten; irkennen* (2) 100, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, begreifen, wissen, unterscheiden, wahrnehmen, sehen, erfahren (V.), verstehen, kennen, zur Kenntnis geben, jemanden erkennen als; irluogēn* 5, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, erblicken, sehen, erkennen, erblicken; irsehan* 8, st. V. (5): nhd. ersehen, erblicken, sehen; irskouwōn* 3, irscouwōn*, sw. V. (2): nhd. erschauen, erblicken, sehen, durchmustern; kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen; luogēn 12, sw. V. (3): nhd. lugen, schauen, blicken, sehen, erblicken, hervorschauen, herausragen, hervorsehen, hervortreten

Sehen, ahd. seha 35, sw. F. (n): nhd. »Sehe«, Sehen, Pupille, Augapfel, Sehkraft

sehen, ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen

Sehen, ahd. siht 2, st. F. (i): nhd. Sicht, Sehen, Anblick, äußere Erscheinung; *siun?, st. F. (i): nhd. Sehen, Sicht; *siuni (2)?, st. N. (ja): nhd. Sehen, Sicht; *siunī?, st. F. (ī): nhd. Sehen, Sicht; *skouwa?, *scouwa?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schauen, Sehen

sehen, ahd. skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- missgünstig sehen: ahd. brūnsehōn* 1, sw. V. (2): nhd. missgünstig sehen, missgünstig blicken

-- nach oben sehen: ahd. ūfsehan* 5, st. V. (5): nhd. aufsehen, nach oben sehen, emporsehen, aufgeben

-- sehen auf: ahd. sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

-- sehen lassen: ahd. irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen

-- sehen nach: ahd. giwīsōn* (1) 8, sw. V. (2): nhd. besuchen, sehen nach, treffen, aufsuchen, beachten, nachsehen

-- weiter sehen als: ahd. ubarsehan* 4, st. V. (5): nhd. »übersehen«, überschauen, überblicken, weiter sehen als, hinwegblicken über

-- zu Boden sehen: ahd. nidarsehan* 4, st. V. (5): nhd. niedersehen, niederblicken, zu Boden sehen, hinunterschauen

sehen, mhd. anegesehen (1), st. V.: nhd. anschauen, ansichtig werden, ansehen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, berücksichtigen, halten für; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; beliuhten, belūhten, sw. V.: nhd. beleuchten, erleuchten, erhellen, bekanntgeben, erklären, offenbaren, erscheinen, bescheinen, sehen; beschouwen (1), sw. V.: nhd. anschauen, beschauen, betrachten, schauen, sehen, wahrnehmen, besuchen, wiedersehen, durchsehen, prüfen, erkennen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erkiesen (1), irkiesen, rekiesen, st. V., sw. V.: nhd. »erkiesen«, erwählen, gewahren, sehen, ersinnen, erfinden, erkennen, bemerken, merken, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen, erklären, bekräftigen, suchen, erringen, erlangen, finden, zielen auf, greifen

Sehen, mhd. erkiesen* (2)**, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Erkiesen«, Erwählen, Gewahren, Sehen

sehen, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.); erspehen, irspehen, erspēn, irspēn, sw. V.: nhd. erspähen, ersehen, erforschen, sehen, erkennen, finden, auskundschaften, herausfinden

-- sehen lassen: mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.); enblenken, entblenken*, sw. V.: nhd. aufdecken, sehen lassen; erblecken, sw. V.: nhd. sehen lassen, blecken, entblößt werden, der Kleider beraubt werden; erblicken, sw. V.: nhd. erblicken, erstrahlen, strahlen, anblicken, sehen lassen, aufblicken

-- verächtlich über die Achsel sehen: mhd. ahselen*, ahseln, sw. V.: nhd. verächtlich über die Achsel sehen

sehen, mhd. gekiesen, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erkennen, untersuchen, ermitteln, wählen, bestimmen, durch Wahl bestimmen; geschouwen, sw. V.: nhd. beschauen, betrachten, schauen, sehen, ansehen, wahrnehmen; gesehen (1), gesēn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, treffen, antreffen, ansehen, zur Kenntnis nehmen, in Augenschein nehmen, besuchen, wiedersehen

Sehen, mhd. gesehen (2), st. N.: nhd. »Sehen«

Sehen, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

sehen, mhd. gewīsen (1), sw. V.: nhd. aufsuchen, heimsuchen, beachten, besuchen, sehen, abbringen von; innenwerden, innen werden, sw. V., st. V.:

nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); innewerden, innanwerden, inne werden, st. V.: nhd. innewerden, gewahr werden, erkennen, feststellen, bemerken, zufallen (V.) (2), nahekommen, merken, sehen, entdecken, herausfinden, erfahren (V.); kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

-- gern sehen: mhd. gunnen, günnen, an. V.: nhd. gern sehen, gönnen, vergönnen, wünschen, erlauben, gewähren, erweisen, geben, anvertrauen, zugestehen, gestatten, erlauben, ermöglichen, schenken

-- nach den Sternen sehen: mhd. hōrespehen (1), sw. V.: nhd. nach den Sternen sehen

-- ungerne sehen: mhd. hazzen (1), sw. V.: nhd. hassen, ungerne sehen, verabscheuen, verfolgen, anfeinden, neidisch sein (V.) auf, vorwerfen

sehen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen; prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

-- falsch sehen: mhd. missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

-- nicht recht sehen: mhd. missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

sehen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

Sehen, mhd. schouwen (2), st. N.: nhd. Sehen, Schauen, Betrachten, geistliche Betrachtung, Beschaulichkeit, Besuchen, Aussehen, Gestalt, Blick, Anblick, Betrachtung, Zuschauen, Anschauen; sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht

sehen, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Sehen, mhd. sehen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sehen, Sehkraft, Gesicht, Gesichtssinn; sehunge, st. F.: nhd. »Sehung«, Sehen, Betrachten; siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

sehen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

-- sehen können: mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

sehen, mhd. vernemen, virnemen, vornemen, fernemen*, st. V.: nhd. festnehmen, gefangennehmen, vernehmen, hören, anhören, erfahren (V.), sehen, riechen, unternehmen, wagen, erfassen, begreifen, verstehen, verständig werden, verständig sein (V.), hören auf, auf jemanden hören (V.), zuhören, hören von, bemerken, verstehen unter; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.)

Sehen, mhd. vinden (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Finden, Sehen, Antreffen, Erlangen

sehen, mhd. warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wizzen (1), an. V.: nhd. wissen, wissen über, wissen von, wissen dass..., mitteilen, unterrichten, unterrichten von, kennen, kennen als, erfahren (V.), erfahren (V.) von, merken, merken an, können, vermögen zu, voraussagen, sehen, gesehen haben

-- einander sehen: mhd. undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen; undersehen, undersīn, st. V.: nhd. »untersehen«, ansehen, achten auf, treffen, vorsehen für, verhüten, einander sehen, dazwischensehen, Vorkehrung treffen gegen, verhüten, einander sehen

-- ganz sehen: mhd. volsehen, vollensehen, folsehen*, follesehen*, st. V.: nhd. ganz sehen, in voller Pracht sehen

-- im Voraus sehen: mhd. vorebesehen* (1), vorbesehen, vor besehen, vorbesēn, vorbisehen, forebesehen*, forbesēn*, forbisehen*, st. V.: nhd. »vorbesehen«, im Voraus sehen, voraussehen, bestimmen

-- in voller Pracht sehen: mhd. volsehen, vollensehen, folsehen*, follesehen*, st. V.: nhd. ganz sehen, in voller Pracht sehen

-- nicht recht sehen: mhd. verglarren, ferglarren*, sw. V.: nhd. nicht recht sehen, übersehen (V.)

-- nicht sehen: mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

-- ohne zu sehen seiend: mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend

-- sehen lassen: mhd. urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; zounen, zōnen, sw. V.: nhd. sehen lassen, zeigen, bezeigen, offenbaren, darlegen

-- sehen nach: mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

Sehen, mnd. ? sēninge, F.?: nhd. Sehen?

sehen, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; bekünnen***, sw. V.: nhd. erkennen, sehen; besēn (1), besên, besin, st. V.: nhd. besehen (V.), sehen, beobachten, beschauen, prüfen, untersuchen, in Erwägung nehmen, einsehen, erkennen; besichten (2), sw. V.: nhd. sehen, erblicken, besichtigen, prüfend beschauen, untersuchen, revidieren; besichtigen, sw. V.: nhd. besichtigen, sehen, erblicken, prüfend beschauen, untersuchen; entsēn (1), ensēn, untsēn, st. V.: nhd. sehen, durch den Blick überirdischen Einfluss erfahren (V.), behexen, von der bösen Wirkung durch Sehen befreien, günstig angesehen sein (V.), befreit von Krankheit sein (V.), Scheu haben, Ehrfurcht haben, scheuen, fürchten; ersēn, st. V.: nhd. ersehen, sehen, erblicken

-- Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat: mnd. bottermētære*, bottermētere, bottermēter, M.: nhd. Aufseher über den Butterverkauf der auf das richtige Maß zu sehen hat

-- sehen lassen: mnd. blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen

sehen, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen

-- sehen lassen: mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

sehen, mnd. gesēn (1), mnd.?, V.: nhd. sehen; kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben; kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.); kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

-- heimlich nach etwas sehen: mnd. glūpen, glupen, gelūpen*?, sw. V.: nhd. heimlich nach etwas sehen, einen heimlichen Blick mit halb geöffneten Augen tun, schielen, von unten herauf blinzeln, nach etwas blinzeln, heimtückisch blicken, lauern, heimtückisch sein (V.)

-- in das Fenster sehen: mnd. insēn (1), st. V.: nhd. einsehen, hineinsehen, in das Fenster sehen

-- neugierig sehen: mnd. kīken, kiecken, kicken*, sw. V., st. V.: nhd. schauen, neugierig sehen, gucken, sehen, Ausschau halten, hervorlugen, die Nase herausstrecken, die Nase hineinstecken

-- ungern sehen: mnd. hāten, sw. V.: nhd. hassen, missgönnen, ungern sehen, feindlich gesinnt sein (V.), feindlich verfolgen, nachstellen, Hass hegen, Feindseligkeiten verüben, verwüsten, zerstören, unlieb sein (V.)

sehen, mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

-- untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

-- sehen lassen: mnd. schouwen (1), schowen, schauen, schauwen, schōen, sw. V.: nhd. schauen, sehen, mit den Augen wahrnehmen, nach etwas blicken, anblicken, besehen (V.), betrachten, beschauen, obrigkeitlich besichtigen (besonders Deiche und Wege), in Augenschein nehmen, auf etwas hin ansehen, untersuchen oder prüfen oder zu sehen bekommen, erblicken, gewahr werden, zeigen, erweisen, sehen lassen, geistig erkennen, wahrnehmen, übernatürlich schauen, visionär schauen

sehen, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

-- sehen können: mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

Sehen, mnd. sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene

Sehen, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht

Sehen, mnd. s˙ ne (1), sune, s˙ n, F.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augapfel, Gesicht, Anblick

sehen, mnd. s˙ nen***, sw. V.: nhd. sehen, schauen, erblicken

sehen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.); vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

-- sehen lassen: mnd. v˙ rtōnen, sw. V.: nhd. vorzeigen, vorweisen, sehen lassen

-- sich veranlasst sehen: mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sehen, starkes nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehend -- Augen sehend machen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

sehend -- bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend, mnd. blenk˙ gich, Adj.: nhd. »blinkäugig«, nachtblind, bei Dämmerung und Nacht nichts oder nur wenig sehend

sehend -- hell sehend machen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

sehend -- klar sehend machen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

sehend -- klar sehend, mnd. dörchsichtich, dorchsichtich, Adj.: nhd. durchsichtig, durchscheinend, klar sehend, durchsehend, scharfsichtig

sehend -- nicht gut sehend, as. bodan-brāwi*1, bodun-brāwi*, Adj.: nhd. triefäugig, nicht gut sehend

sehend -- nicht sehend, got. un-saíƕ-an-d-s* 1, sw. Adj. = Part. Präs.: nhd. nicht sehend

sehend -- nicht sehend, mhd. blintlich, Adj.: nhd. »blindlich«, auf Blindheit beruhend, blind, nicht sehend, nicht wahrnehmend

sehend -- schlecht sehend, mnd. missesichtich*, missichtich, Adj.: nhd. schlecht sehend

sehend, germ. *sēgwi-, sēgwiz, *sǣgwi-, sǣgwiz, germ.?, Adj.: nhd. sehend, sichtbar; *sehwa-, *sehwaz, germ.?, Adj.: nhd. sehend

sehend, an. sȳn-n, Adj.: nhd. sichtbar, erkennbar, offenkundig, gewiss, gleich, sehend; ? sær (2), Adj.: nhd. sehend?

-- tief sehend: an. djūp-sær, Adj.: nhd. tief sehend, scharfsichtig, klug

sehend, ahd. *ougi (1)?, Adj.: nhd. äugig, sehend, sichtbar

-- sehend machen: ahd. inliuhten* 9 und häufiger?, sw. V. (1a): nhd. leuchten, erleuchten, sehend machen, hell werden, erstrahlen, zum Licht führen, aufklären, durchleuchten

sehend, mhd. gesehende* (1)**, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sehend«

sehend, mhd. gesihtic*, gesihtec, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend; gesihticlich*, gesihteclich, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend

-- scharf sehend: mhd. kleinlich, Adj.: nhd. »kleinlich«, fein, zart, leicht, gering, zierlich, mager, herrlich, scharf sehend, scharf

sehend, mhd. sehende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sehend«

sehend, mhd. sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig; sihtlich, Adj.: nhd. sichtbar, wirklich, deutlich, sehend

-- Sterne sehend: mhd. sternsehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Sterne sehend

sehend, mhd. warnemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. wahrnehmend, bemerkend, beobachtend, sehend, ansehend, nachsehend, hörend, bemühend, kümmernd, beachtend, achtend, aufpassend, wartend, suchend, berücksichtigend, übend, zielend, führend, anführend

-- nicht sehend: mhd. ungesihticlich, ungesihteclich, Adj.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesihticlīche, ungesihteclīche, Adv.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesīhtlich, unsihtlich, Adj.: nhd. unsichtbar, nicht sehend; ungesīhtliche, Adv.: nhd. unsichtbar, nicht sehend

sehend, mnd. sēnt* (3), sēnde, seynde, seine, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehend

sehenden -- mit sehenden Augen, mnd. sēndes, Adv.: nhd. mit sehenden Augen

Sehender -- den Himmel offen Sehender, mnd. hemmelschouwære*, hemmelschouwer, M.: nhd. »Himmelschauer«, in den Himmel Schauender, den Himmel offen Sehender

Sehender, mhd. gesehende (2), sw. M.: nhd. »Sehender«

Sehender, mhd. sehende* (2)**, sw. M.: nhd. Sehender

Sehender, mnd. sēære***, M.: nhd. Seher, Sehender

sehenlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehensleute, mnd. s˙ nesl˙ de, Pl.: nhd. »Sehensleute«, Leute die an Ort und Stelle die Notwendigkeit einer beantragten Regelung prüfen

sehenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehenswürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehenswürdigkeit, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

Seher, got. *siu-n-ei-s?, st. M. (ja): nhd. Seher

Seher, ahd. wīzago* 119, sw. M. (n): nhd. Weissager, Prophet, Weissagender, Wahrsager, Seher

Seher, mhd. beschouwære, beschouwer, st. M.: nhd. Beschauer, Besichtiger, Betrachter, Prüfer, Wächter, Seher

Seher, mhd. sehære***, st. M.: nhd. »Seher«

Seher, mnd. profēte (1), prophete, M.: nhd. Prophet, Weissager, Seher, Verkünder religiöser Offenbarung, Mittler zwischen Gottheit und Gläubigem, jüdischer Prophet des Alten Testaments, religiöser Lehrer, Verkünder des göttlichen Wortes

Seher, mnd. sēære***, M.: nhd. Seher, Sehender

Seher, mnd. sēnære***, sēner***, M.: nhd. Seher, Aufseher

Seher, mnd. v˙ rsēære*, v˙ rsēer, vorsēer, M.: nhd. »Vorseher«, Seher, Wahrsager, Hellseher

seher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seheramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seherauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seherblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seherfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehergabe, an. spā-do-m-r, st. M. (a): nhd. Sehergabe, Weissagen

Sehergabe, mhd. vorebesiht*, vorbesiht, forebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorherbestimmung, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vorebesihticheit*, vorbesihticheit, vorbesihtecheit, forebesihticheit*, forbesihtecheit*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge; vürebesiht*, vürbesiht, fürebesiht*, st. F.: nhd. Vorhersehen, Vorherwissen, Sehergabe, Vorsehung, voraussehende Fürsorge

sehergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seherin, an. Sāg-a, sw. F. (n): nhd. Name einer Göttin, Weib, Seherin

Seherin, ae. *sew-estr-e, sw. F. (n): nhd. Seherin

Seherin, ahd. wīzaga* 4, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Seherin, Wahrsagerin, Prophetin, Seherin; wīzaga* 4, sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (3), Seherin, Wahrsagerin, Prophetin, Seherin

Seherin, mhd. beschouwærinne, st. F.: nhd. »Beschauerin«, Seherin, Betrachterin

Seherin, mhd. sehærinne***, F.: nhd. Seherin

seherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seherisch, an. *-fresk-r, Adj.: nhd. seherisch

seherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seherjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seherkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seherlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehersache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seherton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehfehler -- mit einem Sehfehler behaftet, mnd. · ver· get, ōver· get, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend; · ver· gich, ōver· gich, aver· gich, overogich, Adj.: nhd. mit einem Sehfehler behaftet, schielend, übersichtig, missgünstig, gehässig

Sehfehler -- Sehfehler habend, mnd. · versichtich, ōversichtich, Adj.: nhd. Sehfehler habend, kurzsichtig, schielend, missgünstig, gehässig

Sehfeld, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

sehfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sehkraft -- Sehkraft verleihen, mnd. vörlüchten* (1), vorlüchten, vorluchten, vorlöchten, verlūgten, sw. V.: nhd. beleuchten, zur Beleuchtung verwenden, verbrennen, bescheinen, erhellen, zum Leuchten (N.) bringen, zum Brennen bringen, hell sehend machen, klar machen, Sehkraft verleihen, klar sehend machen, Augen sehend machen, deutlich machen, hellsichtig machen, Geist erleuchten, von der Blindheit des Unglaubens befreien, mit dem Licht des Glaubens erleuchten, verklären, aufklären, innerlich erleuchten, läutern, zur Einsicht bringen, zur Erkenntnis bringen, geistig formen, geistig bilden, mit geistigen Gabe hervorragend ausstatten oder begnaden, erklären, erläutern, auslegen, in der Farbe aufhellen, in der Farbe auffrischen, in der Farbe restaurieren

Sehkraft -- Sehkraft verlieren, mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

Sehkraft -- Verletzung der Sehkraft, mnd. s· newērdenisse, s· newerdenisse, F.: nhd. Verletzung der Sehkraft

Sehkraft, got. siu-n-s (1) 11, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 135, Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 106,1, 131,2): nhd. Gesicht, Sehen, Sehkraft, Gestalt, Erscheinung, Augenschein, Vision

Sehkraft, ae. ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick; sih-þ, sih-t (3), syh-þ, sih-t-e (3), st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Gesicht, Sehkraft, Sehen

Sehkraft, ahd. giseha* 1, sw. F. (n) (?), st. F. (ō): nhd. Auge, Sehkraft; gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht; gisiunī 3 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Anblick, Aussehen, Erscheinung; seha 35, sw. F. (n): nhd. »Sehe«, Sehen, Pupille, Augapfel, Sehkraft; seho (1) 4, sīo, sw. M. (n): nhd. Auge, Augapfel, Pupille, Sehkraft

-- die Sehkraft verlieren: ahd. bitunkalen* 13, bituncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, abstumpfen, mit Dunkelheit bedecken, trüben, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, glanzlos machen, trüben; tunkalen* 6, tuncalen*, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, dunkeln, die Sehkraft verlieren, dunkel machen, trüben

Sehkraft, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen

Sehkraft, mhd. gesiunede, st. N.: nhd. »Sehkraft, Gesicht, Ansehen«

Sehkraft, mhd. ouge (1), oug, ouc, sw. N.: nhd. Auge, Blick, Sehkraft, Würfelpunkt, Weinstock; ougensehen, st. N.: nhd. »Augensehen«, Sehkraft

Sehkraft, mhd. sehe, sēje, sēe, sw. F., st. F.: nhd. »Sehe«, Augapfel, Pupille, Sehkraft, Sehen, Wahrnehmung, Blick, Anblick, Ansicht; sehen (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sehen, Sehkraft, Gesicht, Gesichtssinn; siune (1), sūne, st. N.: nhd. Sehen (N.), Gesicht, Anblick den etwas gewährt, äußeres Ansehen, Sehkraft, Antlitz

Sehkraft, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

Sehkraft, mnd. sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene

sehkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehkunststück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehmheiszgleicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehmisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehne -- den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, mnd. inbinden, st. V.: nhd. einbinden, hineinbinden, einknoten, anbinden, an die Leine legen, aufstallen, den Bogen der Armbrust mit der Säule durch die Sehne verbinden, Bücher einbinden, binden, stücken, heften?, bündeln?, auferlegen, zur Pflicht machen, einschärfen

Sehne -- Durchtrennung der Sehne, anfrk. al-a-tham-o*? 3, anfrk.?, sw. M. (n): nhd. Durchtrennung der Sehne

Sehne -- eine Sehne einziehen, mnd. sēnuwen*, sēnen, sw. V.: nhd. besehnen, eine Sehne einziehen

Sehne -- kurze Sehne, mnd. sīde (6), Sb.: nhd. Kniesehne, kurze Sehne

Sehne -- Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird, mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

Sehne -- Sehne des hinteren Halses, mnd. halsādere, halsāder, F.: nhd. Halsader, Ader des hinteren Halses, Sehne des hinteren Halses

Sehne (), ahd. ? wildwahso* 1, wildiwahso, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Sehne (?)

Sehne (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēsel (1), M.: nhd. Sehne (Bedeutung örtlich beschränkt), Bogensehne, Peitsche?, Penis (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sehne, idg. *gu̯ii̯ā, F.: nhd. Sehne; *gu̯ii̯ós, Sb.: nhd. Sehne; *gu̯heiə-, *gu̯hī-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Band (N.); *gu̯hīslo-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Band (N.); *snēu̯en-, Sb.: nhd. Sehne, Band (N.); *snēu̯er-, *snēur-, Sb.: nhd. Sehne, Band (N.); *tenos-, Sb.: nhd. Sehne

Sehne, germ. *ēþ-, Sb.: nhd. Ader, Sehne, Eingeweide; *pisa?, germ.?, Sb.: nhd. Sehne; *senawō, *senwō, *sinawō, *sinwō, *seniwō, st. F. (ō): nhd. Sehne; *sinwa, *sinewa, Sb.: nhd. Sehne; *þunō, st. F. (ō): nhd. Schlinge, Dohne, Sehne

Sehne, an. si-n, si-n-a (1), st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sehne

Sehne, ae. cny-t-t-els, st. M. (a): nhd. Sehne; *si-n-u, *se-n-u, F.: nhd. Sehne; sio-n-u (1), seo-n-u, st. F. (wō), st. F. (ō): nhd. Sehne; strė-ng (1), st. M. (i): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Leine, Sehne, Geschlecht; weal-d-weax-e, sw. F. (n): nhd. Sehne, Knorpel

Sehne, afries. si-n-e 28, si-n-i, si-n (3), st. F. (ō): nhd. Sehne

-- eine Sehne am Penis: afries. stâ-p-si-n-e* 1, stâ-p-si-n-i*, stiā-p-si-n-e, stiā-p-si-n-i*, st. F. (ō): nhd. eine Sehne am Penis

-- Sehne am Zeugungsglied: afries. fru-ch-t-si-n-e 2, st. F. (ō): nhd. »Fruchtsehne«, Sehne am Zeugungsglied

Sehne, as. se-n-e-w-a* 1, sw. F. (n): nhd. Sehne; si-n-e-wa* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sehne

Sehne, ahd. ādra 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ader, Vene, Blutgefäß, Sehne, Muskel, Darm, Faser; bluotādra* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blutader, Blutgefäß, Sehne; dona* 1, st. F. (ō): nhd. Dohne, Ranke, Schlinge, Sehne; senawa* 36, sena, sw. F. (n): nhd. Sehne, Darmsaite als Fessel, Bogensehne, Riemen (M.) (1); senoādara* 8, senoādra, senādra, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Nerv?, Sehne, Faser, Muskel, Darmsaite als Fessel; waltwahso* 13, waltowahso, sw. M. (n): nhd. Nerv, Sehne, Fessel (F.) (1), Strick (M.) (1)

-- Durchtrennung einer Sehne: ahd. aladamo* 3, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Durchtrennung einer Sehne

Sehne, mhd. gancāder, F.: nhd. Sehne, Flechse; hārwahs, st. M., st. F., st. N.: nhd. Sehne, Knochenband

-- Sehne des hinteren Halses: mhd. halsāder, st. F., sw. F.: nhd. »Halsader«, Ader am Halse, Nacken, Kehle (F.) (1), Sehne des hinteren Halses

-- Sehne unter dem Knie: mhd. knieāder 1, sw. F., st. F.: nhd. »Knieader«, Ader unter dem Knie, Sehne unter dem Knie

Sehne, mhd. āder, ōder, sw. F., st. F.: nhd. Ader, Sehne, Muskel, Herz, Sinn; bantāder, F.: nhd. »Bandader«, Sehne; done (3), Sb.: nhd. Sehne

-- kleine Sehne: mhd. æderlīn, st. N.: nhd. Äderchen, Äderlein, kleine Sehne, kleiner Muskel

Sehne, mhd. senewe, senwe, senne, sene, sw. F., st. F.: nhd. Sehne, Bogensehne, Bogen abschneidende Linie, Nerv; spansenewe, spansenwe, spansenne, sw. F.: nhd. »Spannsehne«, Bogensehne, Sehne, Winde zum Spannen der Armbrust; sparrāder, sparreāder, sw. F., st. F.: nhd. Krampfader, Fersensehne, Sehne

Sehne, mhd. walterwahse, waltewahs, waltenwahs, waltewahse, waltenwahse, st. M., sw. M.: nhd. Nerv, Sehne

Sehne, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib; armborstessēnuwe*, armborstessēne, F.: nhd. »Armbrustsehne«, Sehne; armborstsēnuwe*, armborstsēne, F.: nhd. »Armbrustsehne«, Sehne; bantāder, F.: nhd. Sehne, Sehnenband, Flechse; bēn (1), bēin, bein, N.: nhd. Bein, Knochen, Sehne, Ader

-- eine Sehne einziehen: mnd. besēnuwen*, besēnen, sw. V.: nhd. besehnen, eine Sehne einziehen

Sehne, mnd. pēse (2), peise, F.: nhd. Sehne, Bogensehne

-- Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne: mnd. not (2), F.: nhd. Kerbe am Armbrustschaft für die gespannte Sehne

-- Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen: mnd. ossensēnuwe*, ossensēne, F.: nhd. »Ochsensehne«, Sehne vom Ochsen zur Herstellung von Peitschen

Sehne, mnd. sēnuwe, senue, sēne, seyne, seene, zene, senne, zenne, F.: nhd. Sehne, Nerv, Bogensehne; sēnuweāder*, sēneāder, sēnāder, F.: nhd. Sehne, Ader, Band (N.)

Sehne, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

Sehne, mnd. spanāder, F.: nhd. Sehne, Nerv

sehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehnegarn, mnd. ? sēnuwegārn*, sēnegārn, N.: nhd. »Sehnegarn«?, Lübecker Ausfuhrartikel (verschiedentlich so geführt in den Lübecker Pfundzollbüchern von 1492-1496), Garn für Bogensehnen?

Sehnen -- aus Muskeln oder Sehnen gefertigt, mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

Sehnen -- aus Sehnen gemacht, mhd. senewīn 1, Adj.: nhd. aus Sehnen gemacht

Sehnen -- aus Sehnen machen, mnd. āderen, sw. V.: nhd. zur Ader lassen, mit Adern versehen (V.), mit Sehnen versehen (V.), den Sattel beziehen und bepolstern, aus Sehnen machen

Sehnen -- aus Sehnen, ahd. ādrīn* 1, Adj.: nhd. Ader..., Sehnen..., aus Sehnen

Sehnen -- mit Sehnen hinbringen, mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

Sehnen -- Peitsche aus Sehnen gemacht, mnd. āder (4), ādere, F.: nhd. Ader, Blutröhre, Sehne, Flechse des tierischen Leibes, Peitsche aus Sehnen gemacht, Eingeweide, Mutterleib

Sehnen -- Schlag mit der Peitsche aus Sehnen, mhd. āderslac, aderslac, st. M.: nhd. »Aderschlag«, Pulsschlag, Schlag mit der Peitsche aus Sehnen

sehnen -- sich dorthin sehnen, ahd. hinamuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. hinmühen, hinsehnen, sich dorthin sehnen

sehnen -- sich schmerzlich sehnen, mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen

sehnen -- sich sehnen nach, germ. *langēn, *langǣn, sw. V.: nhd. sich sehnen nach, verlangen

sehnen -- sich sehnen nach, ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

sehnen -- sich sehnen nach, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sehnen -- sich sehnen nach, mhd. getrūren, sw. V.: nhd. trauern, leiden, sich sehnen nach; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

sehnen -- sich sehnen nach, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sehnen -- sich sehnen nach, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

sehnen -- sich sehnen nach, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

sehnen -- sich sehnen nach, mnd. grōnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. verlangen, begehren, wünschen, sich sehnen nach

sehnen -- sich sehnen, an. þrā (4), sw. V. (3): nhd. sich sehnen; þrey-ja, sw. V.: nhd. sich sehnen, die Zeit vertreiben

sehnen -- sich sehnen, ae. la-n-g-ian (1), sw. V. (2): nhd. verlangen, sich sehnen, sorgen für, länger werden; sīc-an, st. V. (1): nhd. seufzen, sich sehnen

sehnen -- sich sehnen, ahd. gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen; langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

sehnen -- sich sehnen, mhd. āmeiren, sw. V.: nhd. lieben, verliebt sein (V.), sich sehnen; beellenden, sw. V.: nhd. sich sehnen, verlangen; drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

sehnen -- sich sehnen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

sehnen -- sich sehnen, mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

Sehnen (N.) hervorbringend, mhd. senebære, Adj.: nhd. Sehnen (N.) mit sich führend, Sehnen (N.) hervorbringend; senedebære, sendebære, Adj.: nhd. sehnsuchtsvoll, Sehnen (N.) mitführend, Sehnen (N.) hervorbringend

Sehnen (N.) mit sich führend, mhd. senebære, Adj.: nhd. Sehnen (N.) mit sich führend, Sehnen (N.) hervorbringend

Sehnen (N.) mitführend, mhd. senedebære, sendebære, Adj.: nhd. sehnsuchtsvoll, Sehnen (N.) mitführend, Sehnen (N.) hervorbringend

Sehnen (N.), mhd. sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz; seneden*, senden, st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senen (2), st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer

Sehnen (N.), mnd. sēnen (2), N.: nhd. »Sehnen« (N.), Seufzen, schmerzliches Verlangen

Sehnen, ae. ge-wi-l-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Sehnen; la-n-g-ung, lo-n-g-ung, st. F. (ō): nhd. Sehnen, Herzschmerz, Müdigkeit, Überdruss; wi-l-n-ung, st. F. (ō): nhd. Wunsch, Sehnen

sehnen, mnd. sēnen (1), sehnen, senhen, sw. V.: nhd. »sehnen«, seufzen, jammern, sich sorgen, bekümmert sein (V.)

sehnen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

sehnen, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

sehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sehnen..., ahd. ādrīn* 1, Adj.: nhd. Ader..., Sehnen..., aus Sehnen

Sehnen..., mhd. æderīn, Adj.: nhd. geädert, Ader..., Sehnen..., aus Muskeln oder Sehnen gefertigt

sehnenausbreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehnenband, ae. sio-n-u-bėnd*, seo-n-u-bėnd, st. M. (i), st. F. (jō): nhd. Sehnenband

Sehnenband, mnd. bantāder, F.: nhd. Sehne, Sehnenband, Flechse

sehnenbeinchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnend -- sehnend nach dem Abend, mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll

sehnend, mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; senende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. sehnend; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

sehnend, mnd. sēnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sehnend«, seufzend

Sehnender -- ein sich nach dem Kampf Sehnender, ahd. ? kempfensenwer*? 1, kemphensenwer*?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kampfsüchtiger?, ein sich nach dem Kampf Sehnender?

Sehnender, mhd. sendære, st. M.: nhd. »Sehnender«, Liebender; senedære, sendenære, st. M.: nhd. »Sehnender«, Liebender

sehnenerregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehnenflechsen, mnd. hārwas, N.: nhd. Haarwachs, Nackenband, Sehnenflechsen

sehnenklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnenknöchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnenknorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehnenlockerung, afries. si-n-e-weg-e 1, si-n-i-weg-e, F.: nhd. Sehnenlockerung

Sehnenmacher, mnd. sēnuwenmēkære*, sēnenmēker, M.: nhd. »Sehnenmächer«, Sehnenmacher

Sehnenmächer, mnd. sēnuwenmēkære*, sēnenmēker, M.: nhd. »Sehnenmächer«, Sehnenmacher

sehnenscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnenschmiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehnenspaltung, afries. si-n-e-spil-d 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Sehnenspaltung

sehnenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnenstrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehnenverletzung, ae. sio-n-u-bėn-n*, seo-n-u-bėn-n, st. F. (jō): nhd. Sehnenwunde, Sehnenverletzung

Sehnenverletzung, afries. si-n-e-wer-d-ene 8, si-n-u-wer-d-ene, F.: nhd. Sehnenverschlechterung, Sehnenverletzung

Sehnenverschlechterung, afries. si-n-e-wer-d-ene 8, si-n-u-wer-d-ene, F.: nhd. Sehnenverschlechterung, Sehnenverletzung

Sehnenwunde, ae. sio-n-u-bėn-n*, seo-n-u-bėn-n, st. F. (jō): nhd. Sehnenwunde, Sehnenverletzung

sehnenzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehnenzerreißung, afries. si-n-e-bre-k-e 2, si-n-i-bre-k-e, st. M. (i): nhd. Sehnenzerreißung

Sehnenzerschneidung, afries. si-n-e-kerf 10, si-n-i-kerf, st. M. (i): nhd. Sehnenzerschneidung; si-n-e-skrē-d-ene 1, F.: nhd. Sehnenzerschneidung

sehner, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnerin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnherzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnicht, mnd. āderich, Adj.: nhd. sehnig, sehnicht, schlangicht

sehnicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

sehnig, ae. si-n-eht, Adj.: nhd. sehnig

sehnig, mhd. ādereht, Adj.: nhd. »adericht«, ädericht, aderecht, aderig, sehnig; æderic, Adj.: nhd. »ädrig«, sehnig

sehnig, mnd. āderich, Adj.: nhd. sehnig, sehnicht, schlangicht

sehnig, mnd. sēnuwich*, sēnich, senech, zenich, Adj.: nhd. sehnig, mit Sehnen versehen (Adj.)

sehnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sehniger (Pferdename), an. Si-n-ir, M.: nhd. »Sehniger« (Pferdename)

sehniglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnlich, mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend

sehnlich, mnd. sēnentlīk***, Adj.: nhd. »sehnlich«

sehnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnlichst -- sehnlichst begehren, mhd. verlangen (1), ferlangen*, vorlangen, sw. V.: nhd. sehnlichst begehren, verlangen, wissen wollen (V.), sich langweilen

Sehnsucht -- aus Sehnsucht heraus, mhd. verlangelīche, Adv.: nhd. »verlänglich«, sehnsuchtsvoll, aus Sehnsucht heraus

Sehnsucht -- die Sehnsucht aufgeben, mhd. vergernen, fergernen*, sw. V.: nhd. »vergernen«, umgarnen, fangen, die Sehnsucht aufgeben

Sehnsucht -- in Sehnsucht versenken nach, mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

Sehnsucht -- in Sehnsucht versetzen, mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

Sehnsucht -- sich in Sehnsucht verzehren, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

Sehnsucht -- voll Sehnsucht und Schmerz, mnd. sēnentlīken, Adv.: nhd. auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), voll Sehnsucht und Schmerz, unter Seufzen

Sehnsucht -- vor Sehnsucht vergehen, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

Sehnsucht (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörlanginge*, vorlanginge, F.: nhd. Aufschub, Verlängerung, Verlangen (Bedeutung örtlich beschränkt), Sehnsucht (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sehnsucht, an. þrā (1), st. F. (ō): nhd. Sehnsucht, Verlangen

Sehnsucht, ae. la-n-g-oþ, la-n-g-aþ, st. M. (a): nhd. Verlangen, Sehnsucht, Unzufriedenheit

-- mit Sehnsucht erfüllen: ae. ā-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. eilen, mit Sehnsucht erfüllen, drängen, treiben, vertreiben

Sehnsucht, ahd. gingo* 2, sw. M. (n): nhd. Absicht, Verlangen, Sehnsucht; jāmar* (2) 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Sehnsucht; langunga 1, st. F. (ō): nhd. Sehnsucht, Erwartung; niot (2) 11, st. M. (a?, i?): nhd. Verlangen, Begierde, Sehnsucht; niotagī* 1, st. F. (ī): nhd. Begierde, Sehnsucht, Woust

Sehnsucht, mhd. begerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Wunsch, Sehnsucht, Bitte, Begierde, Gebet; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; dol (2), dole, tol, st. F.: nhd. Leid, Leiden, Mühsal, Erdulden, Duldung, Sehnsucht, Ungeduld, Missachtung

-- Sehnsucht habend: mhd. bange (1), Adv.: nhd. bange, benommen, Verlangen habend, Sehnsucht habend

Sehnsucht, mhd. gelange (2), sw. M.: nhd. Verlangen, Begierde, Sehnsucht; gelust, gelüst, gelost, glüst, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; ger (2), gir, kir, st. F.: nhd. Verlangen, Begehren, Trieb, Gemütsbewegung, Wunsch, Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Streben (N.), Forderung; gerunge, st. F.: nhd. Begehren, Verlangen, Sehnsucht, Wunsch; gir (1), ger, kir, st. F.: nhd. »Gier«, Begehren, heißes Verlangen, Wunsch, Streben (N.), Sehnsucht, Begierde, Liebe (F.) (1), Absicht, Forderung; gust, st. M., st. F., st. N., sw. M.: nhd. Begierde, Gelüsten, Freude, Vergnügen, Verlangen, Sehnsucht, Zuneigung, Lust, Genuss, Genusssucht, Koitus; herzeger, herzegir, herzenger*, herzengir, st. F.: nhd. Herzverlangen, Liebesschmerz, Sehnsucht; jāmer, st. M., st. N.: nhd. Jammer, Betrübnis, Unglück, Herzeleid, schmerzliches Verlangen, Sehnsucht, Leid, Trauer, Klage

-- Sehnsucht haben: mhd. gelangen (1), sw. V.: nhd. gelangen, erreichen, dünken, verlangen, verlangen nach, Sehnsucht haben, reichen, eine bestimmte Länge haben, ausreichend zur Verfügung stehen

-- Sehnsucht haben nach: mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

Sehnsucht, mhd. muotsenen, st. N.: nhd. »Mutsehnen«, Sehnsucht

Sehnsucht, mhd. sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz; senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz; seneden*, senden, st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; senelīcheit, st. F.: nhd. Sehnsucht; senen (2), st. N.: nhd. Sehnen (N.), Sehnsucht, Verlangen, Liebesschmerz, Liebeskummer; sensuht, st. F.: nhd. Sehnsucht, Liebesbegierde; senunge, st. F.: nhd. Verlangen, Sehnsucht; sēr (2), st. N., st. M.: nhd. körperlicher Schmerz, geistiger Schmerz, Schmerz, Leiden, Qual, Leid, Not, Sehnsucht; trahte (3), tracte, st. F.: nhd. Trachten (N.), Sehnsucht, Verlangen, Begehren, Denken, Gedanke, Überlegung, Berechnung, Gedenken, Betrachtung, Erwägung, Gedankenkenverloren sein (N.), Streben (N.); trūren (2), trōren, drūren, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trauern«, Trauer, Traurigkeit, Leid, Schmerz, Verlangen, Verzweiflung, Sehnsucht

-- Sehnsucht haben: mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

Sehnsucht, mnd. hungeren (2), hungerent, N.: nhd. »Hungern«, Verlangen, Sehnsucht, Aushungerung

-- Sehnsucht empfinden: mnd. hungeren (1), sw. V.: nhd. hungern, Hunger empfinden, heftiges Verlangen empfinden, Sehnsucht empfinden

-- Sehnsucht haben: mnd. jāmeren, jammeren, sw. V.: nhd. jammern, erbarmen, schmerzlich verlangen, Sehnsucht haben

Sehnsucht, mnd. süchten (2), süchtent, N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Sehnsucht, mnd. süften (2), N.: nhd. Röcheln, schweres Atmen eines Sterbenden, Stöhnen, Ächzen, Jammern, Flehen, Verlangen, Sehnsucht, Gurren der Turteltaube

Sehnsucht, mnd. tīdinge, tīdige, mnd.?, F.: nhd. Zeitung, Nachricht, Botschaft, Streben (N.), Sehnsucht

Sehnsucht, mnd. tōtīden* (2), totiden, mnd.?, N.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

Sehnsucht, mnd. tōtīdinge*, totidinge, mnd.?, F.: nhd. Ziehen an einen Ort, Streben (N.), Neigung, Sehnsucht

Sehnsucht, mnd. vörlanc*, vorlanc, vorlank, M., N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Belang; vörlangen* (2), vorlangen, vorlangent, N.: nhd. Verlangen, Sehnsucht, Begehren, Wunsch

-- Sehnsucht haben nach: mnd. vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen

sehnsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsüchtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchterweckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtflötend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchthauchend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW sehnsuchtheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsüchtig, ahd. jāmarag* 1, Adj.: nhd. betrübt, jammervoll, leidvoll, sehnsuchtsvoll, sehnsüchtig; niotag* 3, Adj.: nhd. begierig, sehnsüchtig, verlangend

sehnsüchtig, mhd. begerlich, wegerlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig; begerlīche (1), wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt; begirlich, wegirlich, Adj.: nhd. begehrlich, begehrenswert, ersehnt, verlangend, sehnsüchtig, erstrebenswert; begirlīche (1), begerlīche, wegirlīche, wegerlīche, Adv.: nhd. begehrlich, lüstern, inständig, sehnsüchtig, begehrenswert, verlangend, ersehnt, erstrebenswert

sehnsüchtig, mhd. gerende* (1), gernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. begehrend, bereitwillig, ungeduldig verlangend, sehnsüchtig; gir (2), ger, Adj.: nhd. begehrend, verlangend, begierig, gierig, habgierig, sehnsüchtig; hugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »denkend«, sehnsüchtig, freudig

sehnsüchtig, mhd. minnegerende*, minnegernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Liebe begehrend, sehnsüchtig, liebeshungrig

sehnsüchtig, mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senediclich*, sendiclich*, sendeclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senelīche, senlīche, Adv.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig, gramvoll, verhärmt, entsagend; senelīchen, senlīchen, Adv.: nhd. sehnsüchtig, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; senic, senec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich

sehnsüchtig, mhd. verquolen*, verquoln, verkoln, ferquolen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. leidvoll, gequält, sehnsüchtig, schmerzvoll an etwas hängend, nach etwas verlangend

sehnsüchtig, mnd. hungerich, hungrich, hungrig, hungereg, hungerg, Adj.: nhd. hungrig, ungesättigt, Hunger leidend, Mangel leidend, ausgehungert, verhungert, Verlangen tragend, sehnsüchtig

sehnsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsüchtiges -- sehnsüchtiges Verlangen, mnd. pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang

sehnsuchtnasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsbeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sehnsuchtschmerz, mhd. senede (1), sende, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Sehnsuchtschmerz

sehnsuchtsduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sehnsuchtsglut, mhd. senegluot, st. F.: nhd. Sehnsuchtsglut, Liebesglut

sehnsuchtsglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsjammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtskrank, mhd. senedesiech*, sendesiech, Adj.: nhd. sehnsuchtskrank

sehnsuchtsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtslaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sehnsuchtslied, mhd. wānwīse, st. F.: nhd. »Wahnweise«, Gedicht ohne realen Hintergrund, erfundene Melodie, Sehnsuchtslied

sehnsuchtslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtspein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sehnsuchtsschmerz, mhd. sende (1), st. F.: nhd. liebendes Verlangen, Sehnsuchtsschmerz; sene (1), sen, st. F.: nhd. Sehnen (N.), Verlangen, Sehnsucht, Kummer, liebendes Verlangen, Liebesschmerz, Liebesqual, Sehnsuchtsschmerz

sehnsuchtsseufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsthräne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtstrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtsvoll, ahd. āmarag* 1, Adj.: nhd. verlangend, sehnsuchtsvoll; ? āmarlīh 2, Adj.: nhd. schmerzlich, trauervoll, klagend?, sehnsuchtsvoll?; jāmarag* 1, Adj.: nhd. betrübt, jammervoll, leidvoll, sehnsuchtsvoll, sehnsüchtig

sehnsuchtsvoll, mhd. ? dünic*, dünec, Adj.: nhd. ausgespannt, groß, sehnsuchtsvoll?, erregt?

-- abendlich sehnsuchtsvoll: mhd. ābentsenende, ābentsende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »abendsehnend«, nächtlich, sehnend nach dem Abend, abendlich sehnsuchtsvoll

-- sehnsuchtsvoll klagend: mhd. āmerlich, æmerlich, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, Herzleid erregend, kläglich, leidvoll, Herzleid empfindend, sehnsuchtsvoll klagend, trauervoll, elend, beklagenswert, schmerzlich, kummervoll, traurig, schrecklich

sehnsuchtsvoll, mhd. jāmerec, jāmeric, jæmeric, jāmerc, jæmerc, jāmrec, jāmric, Adj.: nhd. jämmerlich, jammervoll, leidvoll, kummervoll, traurig, unglücklich, sehnsuchtsvoll

sehnsuchtsvoll, mhd. senedebære, sendebære, Adj.: nhd. sehnsuchtsvoll, Sehnen (N.) mitführend, Sehnen (N.) hervorbringend; senediclīchen*, senedeclīchen, sendeclīchen, Adv.: nhd. sehnsuchtsvoll; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich; senerīche, Adj.: nhd. voll Sehnen (N.) seiend, sehnsuchtsvoll; seniclich, seneclich, seinclich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz, schmerzlich; seniclīche, seneclīche, seinclīche, Adv.: nhd. sehnsuchtsvoll, qualvoll, leidvoll

sehnsuchtsvoll, mhd. verlangelīche, Adv.: nhd. »verlänglich«, sehnsuchtsvoll, aus Sehnsucht heraus

sehnsuchtsvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtswimper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtweckend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehnsuchtwild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehpunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehr -- das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt, mnd. ? spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

sehr -- ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, mnd. sēter (2), ceter, tzeter, Sb.: nhd. Schetter, ein ostindisches Baumwollzeug oder sehr feine Leinwand, Glanzleinen

-- Garn zur Verarbeitung von Schetter: mnd. sētergārn, setergarn, czetergārn, N.: nhd. Garn zur Verarbeitung von Schetter, ein bestimmtes Leinengarn?

-- Litze zur Einfassung von Schetter: mnd. ? sēterlisch, ceterlisg, Sb.: nhd. Litze zur Einfassung von Schetter?, Leinenlitze

sehr -- ein sehr reiner Zucker, mnd. tabazet, Sb.: nhd. ein sehr reiner Zucker

sehr -- nicht sehr, mhd. mæzlīche (1), Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig, angemessen; mæzlīchen, Adv.: nhd. »mäßlich«, mit Maß, nicht sehr, maßvoll, mäßig, wenig, ziemlich, anständig

sehr -- Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang, mnd. rūschsimbel*, rūschzimbel, F.: nhd. Rauschzimbel, Orgelregister mit engem Maß und sehr hellem Klang

sehr -- sehr aktiv, ae. s-wī-þ-hwæt, Adj.: nhd. sehr aktiv, sehr tapfer, sehr beherzt

sehr -- sehr alt, ae. in-frōd, Adj.: nhd. sehr alt, sehr erfahren (Adj.); un-hā-r, Adj.: nhd. sehr alt, greis

sehr -- sehr alt, mnd. ? · verōldisch, ōverōldisch, Adj.: nhd. sehr alt?; · verōlt, · veralt, ōverōlt, Adj.: nhd. sehr alt, uralt

sehr -- sehr alt, mnd. stēnōlt, steinōlt, Adj.: nhd. »stein alt«, sehr alt

sehr -- sehr angenehm, mnd. · verlēflīk, · verleiflīk, ōverlēflīk, Adj.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich; · verlēvelīken*, · verlēflīken, · verleeflīken, Adv.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich

sehr -- sehr anhaftend, mnd. hōchstellich, Adj.: nhd. sehr bleibend, sehr anhaftend

sehr -- sehr barmherzig, mnd. · vermilde, ōvermilde, Adj.: nhd. sehr gütig, sehr barmherzig

sehr -- sehr beanspruchen, mnd. · verlasten, ōverlasten, averlasten, sw. V.: nhd. »überlasten«, sehr beanspruchen, überbeanspruchen

sehr -- sehr behende, mhd. allerbehendeclich***, Adj.: nhd. »sehr behende«; allerbehendeclīchest, Adv.: nhd. »sehr behende«

sehr -- sehr beherzt, ae. s-wī-þ-hwæt, Adj.: nhd. sehr aktiv, sehr tapfer, sehr beherzt

sehr -- sehr beschwerlich, mnd. · verlastich, ōverlastich, overlastich, Adj.: nhd. sehr beschwerlich, sehr lästig

sehr -- sehr bleibend, mnd. hōchstellich, Adj.: nhd. sehr bleibend, sehr anhaftend

sehr -- sehr böse, mnd. · verquāt, ōverquāt, Adj.: nhd. sehr schlimm, sehr böse, unchristlich

sehr -- sehr dringend, mnd. hōchdrengent, hōchdringent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehr dringend, sehr drückend

sehr -- sehr drückend, mnd. hōchdrengent, hōchdringent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehr dringend, sehr drückend

sehr -- sehr dunkel, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

sehr -- sehr dunkel, mnd. swart (1), schwart, zwart, swārt, swaert, swar, swort, swert, schwert, Adj.: nhd. schwarz, sehr dunkel, dunkel erscheinend, dunkel gefärbt, dunkelhäutig, blutunterlaufen, hässlich, abstoßend, verunreinigt, schmutzig

sehr -- sehr dürstend, mhd. nōtdurstic*, nōtdurstec, Adj.: nhd. »sehr dürstend«

sehr -- sehr düster, mnd. swartd· ster, schwartd· ster, Adj.: nhd. »schwarzdüster«, sehr düster, sehr finster

sehr -- sehr eifrig, mnd. hōchvlītich, Adj.: nhd. sehr eifrig, inständig

sehr -- sehr einfach, mnd. plump (2), Adj.: nhd. plump, grob, sehr einfach, massig, nicht scharf, stumpf, unfein, dumm, ungebildet, ungeschliffen

sehr -- sehr elend, mhd. ellentrīche, Adj.: nhd. »sehr elend«

sehr -- sehr erbarmend, mnd. · vergenēdich*, · vergnēdich, ōvergnēdich, avergnēdich, Adj.: nhd. überaus gnädig, sehr erbarmend

sehr -- sehr feierlich, mnd. hōchfīrlīk***, Adj.: nhd. sehr feierlich, mit großer Feierlichkeit begehend

sehr -- sehr fein und dünn, mnd. splinterklēn, splinterklein, Adj.: nhd. »splinterklein«, sehr fein und dünn

sehr -- sehr fein zerkleinern, mnd. pulveren, polveren, sw. V.: nhd. sehr fein zerkleinern, pulverisieren, zerreiben, zerstoßen (V.), mehrere Zutaten zerstoßend vermischen, mit Pulver bestreuen, pudern, in kleine Bestandteile zerfallen (V.); pulverisēren, pulverisīren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern; pulvisēren, pulvesēren, V.: nhd. »pulverisieren«, sehr fein zerkleinern

sehr -- sehr feind, mnd. spinnenvīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind

sehr -- sehr feind, mnd. spinnevīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind

sehr -- sehr feindlich, mnd. hētelīken*, hētlīken, Adv.: nhd. voll Hass, gehässig, sehr feindlich, erbittert, verhasst, zuwider, verabscheuungswürdig

sehr -- sehr fett, ae. fré-a-fǣ-t-t, Adj.: nhd. sehr fett

sehr -- sehr finster, mnd. swartd· ster, schwartd· ster, Adj.: nhd. »schwarzdüster«, sehr düster, sehr finster

sehr -- sehr freigibig, mnd. hōchmilde, Adj.: nhd. sehr freigibig, leutselig, gnädig

sehr -- sehr freundlich, mnd. · verlēflīk, · verleiflīk, ōverlēflīk, Adj.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich; · verlēvelīken*, · verlēflīken, · verleeflīken, Adv.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich

sehr -- sehr froh, mnd. gōdesvrō, Adj.: nhd. »gottesfroh«, sehr froh

sehr -- sehr fromm, mnd. gōtgōt?, mnd.?, Adj.: nhd. sehr fromm, sehr gottesfürchtig?; gruntvrōme*, gruntvrom, Adj.: nhd. sehr fromm

sehr -- sehr fromm, mnd. · verhillich, ōverhillich, Adj.: nhd. »überheilig«, sehr fromm, vom göttlichen Geist erfüllt

sehr -- sehr gebrauchend, mnd. ōverbrūkelīk*, ōverbrūklīk, Adj.: nhd. eifrig, übermütig, sehr gebrauchend

sehr -- sehr gelehrt, mnd. · verwīse* (1), · verwīs, ōverwīs, Adj.: nhd. »überweise«, sehr gelehrt, sehr klug

sehr -- sehr geliebt, ae. fel-a-léof, Adj.: nhd. sehr geliebt, vielgeliebt

sehr -- sehr gewaltig, mnd. grōtwēldich, grōtweldich, Adj.: nhd. sehr gewaltig

sehr -- sehr glücklich, ae. fǣ̆g-r-ost, Adv.: nhd. sehr glücklich

sehr -- sehr gottesfürchtig, mnd. ? gōtgōt?, mnd.?, Adj.: nhd. sehr fromm, sehr gottesfürchtig?

sehr -- sehr groß, ae. for-s-wī-þ, Adj.: nhd. sehr groß; of-er-héa-h, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch, sehr groß; rėg-n-, rēn- (2), Präf.: nhd. sehr groß

sehr -- sehr groß, mhd. mæregrōz, Adj.: nhd. sehr groß

sehr -- sehr groß, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig; · verherdich, ōverherdich, overherdich, averherdich, Adj.: nhd. sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar; · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich; · vermāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr groß, vollkommen, überaus groß; · vermechtich, ōvermechtich, auermechtich, Adj.: nhd. übermächtig, sehr mächtig, sehr groß; · vernēment, ōvernēment, overnemende, Adj.: nhd. sehr groß, ausnehmend groß; · verswendich, ōverswendich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, übergroß; · verswenge (1), · verswenke, ōverswenke, · verswange, ōverswenge, averswenge, Adj.: nhd. sehr stark, heftig, überschwänglich, sehr groß; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich; · verswīde (1), ōverswīde, averswīde, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich, übermäßig; · verswinde (1), · verswint, Adj.: nhd. übermäßig, sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich; · verswindich*, mnd.?, Adj.: nhd. sehr groß, umfassend; · verswindichlīk, ōverswindichlīk, Adj.: nhd. überaus groß, sehr groß, umfassend; · verwechtich, ōverwechtich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, schwer

sehr -- sehr günstig für die Allgemeinheit, mhd. allergemeinlich***, Adj.: nhd. »sehr günstig für die Allgemeinheit«

sehr -- sehr gut, mhd. boreguot*, borguot, porguot, Adj.: nhd. »sehr gut«, aufrichtig, gar nicht gut

sehr -- sehr gut, mnd. · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet

sehr -- sehr guter Freund, mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

sehr -- sehr gütig, mnd. · vermilde, ōvermilde, Adj.: nhd. sehr gütig, sehr barmherzig

sehr -- sehr hart, ae. for-hear-d, Adj.: nhd. sehr hart

sehr -- sehr heilig, mhd. sūrheilic*, sūrheilec, Adj.: nhd. »sehr heilig«, scheinheilig

-- sehr faul: mhd. studvūl, studfūl*, Adj.: nhd. sehr faul

-- sehr kühn: mhd. starctürstic, Adj.: nhd. sehr kühn, verwegen

-- sehr lang: mhd. sumerlanc, Adj.: nhd. sommerlang, wie ein langer Sommer, sehr lang

-- sehr lieb: mhd. sunderliep (1), Adj.: nhd. besonders lieb, sehr lieb

-- sehr reich: mhd. steinrīche, Adj.: nhd. »steinreich«, reich an Steinen, sehr reich

-- sehr stark: mhd. starcwaltic, Adj.: nhd. sehr stark; sunderstarc, Adj.: nhd. sehr stark

-- sehr treu: mhd. triuwerīche, triwerīche, trīwerīche, trīwenrīchen, triurīche, Adj.: nhd. »treureich«, sehr treu

-- so sehr: mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

-- so sehr als: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

-- wie sehr: mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

sehr -- sehr heimtückisch, ae. fel-a-fǣc-n-e, Adj.: nhd. sehr heimtückisch

sehr -- sehr heiß, mhd. durchheiz, Adj.: nhd. »sehr heiß«, glühend heiß

sehr -- sehr hell, mnd. · verklār, · verclaer, ōverklār, overklār, Adj.: nhd. sehr hell, strahlend, sehr gut, vortrefflich, hervorragend, ausgezeichnet

sehr -- sehr herrisch, mnd. · verhērisch, · verhēresch, ōverhēresch, Adj.: nhd. sehr herrisch, übermütig, stolz, sich erhebend

sehr -- sehr herzlich, mnd. hertegründich*, hertgründich, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst; hertegrüntlīk*, hertgrüntlīk, Adj.: nhd. sehr herzlich, aus innerstem Herzen kommend, herzallerliebst

sehr -- sehr hoch, ae. of-er-héa-h, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch, sehr groß; stéa-p-héa-h, Adj.: nhd. sehr hoch

sehr -- sehr hoch, mhd. altissimus, lat.-Adj.: nhd. »sehr hoch«, erhaben

sehr -- sehr hoch, mnd. · verhōch, overhō, Adj.: nhd. überaus hoch, sehr hoch

sehr -- sehr jugendlich, ae. fel-a-geo-n-g, fel-a-iu-n-g, Adj.: nhd. sehr jung, sehr jugendlich

sehr -- sehr jung, ae. fel-a-geo-n-g, fel-a-iu-n-g, Adj.: nhd. sehr jung, sehr jugendlich

sehr -- sehr kalt, ae. of-er-ceal-d, of-er-cal-d, Adj.: nhd. »überkalt«, sehr kalt, extrem kalt

sehr -- sehr klug, ae. for-e-sno-t-or, Adj.: nhd. sehr weise, sehr klug; fré-a-gléa-w, Adj.: nhd. sehr klug

sehr -- sehr klug, mnd. hōchvörstendich*, hōchvorstendich, Adj.: nhd. sehr klug, hochweise

sehr -- sehr klug, mnd. · verwīse* (1), · verwīs, ōverwīs, Adj.: nhd. »überweise«, sehr gelehrt, sehr klug

sehr -- sehr kostbar, mnd. · verd· re, · verd· r, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar; · verköstlīk, ōverköstlīk, Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr prächtig

sehr -- sehr kühn, ae. fel-a-mō-d-ig, Adj.: nhd. sehr kühn

sehr -- sehr kundig, mnd. hōchvörvāret* (2), hōchvorvārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr erfahren (Adj.), sehr kundig

sehr -- sehr lange, mnd. · verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; · verlange*, overlange, mnd.?, Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange; · verlanges, · verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

sehr -- sehr lästig, mnd. · verlastich, ōverlastich, overlastich, Adj.: nhd. sehr beschwerlich, sehr lästig

sehr -- sehr laut, mhd. alüberlūt, Adv.: nhd. »sehr laut«

sehr -- sehr laut, mnd. · verl· dich, ōverl· dich, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, lärmend; · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

sehr -- sehr leicht, mnd. lichte (2), Adv.: nhd. leicht, leichtgewichtig, auf leichte Weise (F.) (2), mit Leichtigkeit, mühelos, sehr leicht, leichthin, leichtsinnig, häufig, gern, vielleicht, möglicherweise, wahrscheinlich, ungefähr (Bedeutung örtlich beschränkt)

sehr -- sehr leiden, mnd. · verquālen, ōverquālen, auerquālen, sw. V.: nhd. sehr krank sein (V.), sehr leiden

sehr -- sehr lieb, ae. of-er-léof, Adj.: nhd. »überlieb«, sehr lieb

sehr -- sehr lieblich, mnd. · verlēflīk, · verleiflīk, ōverlēflīk, Adj.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich; · verlēvelīken*, · verlēflīken, · verleeflīken, Adv.: nhd. sehr angenehm, sehr lieblich, sehr freundlich

sehr -- sehr mächtig, mnd. grōtmechtich, Adj.: nhd. sehr mächtig, gewaltig; hōchvörm· gent*, hōchvorm· gent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehr mächtig

sehr -- sehr mächtig, mnd. · vermechtich, ōvermechtich, auermechtich, Adj.: nhd. übermächtig, sehr mächtig, sehr groß

sehr -- sehr nachdrücklich, mnd. köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich

sehr -- sehr nahe, ae. ful-néa-h (1), Adj.: nhd. sehr nahe; ful-néa-h (2), Adv.: nhd. sehr nahe, beinahe

sehr -- sehr naher vertrauter Freund, mnd. · vervrünt, ōvervrünt, overvrunt, M.: nhd. »Überfreund«, enger Freund, Busenfreund, sehr guter Freund, sehr naher vertrauter Freund

sehr -- sehr notwendig, mnd. hōchn· dich, Adj.: nhd. sehr notwendig, dringend nötig

sehr -- sehr oft, ae. for-oft, Adv.: nhd. sehr oft

sehr -- sehr passend, ae. bor-līc-e, Adv.: nhd. sehr passend, trefflich

sehr -- sehr peinigen, mnd. · verquellen, ōverquellen, auerquellen, sw. V.: nhd. sehr quälen, sehr peinigen

sehr -- sehr prächtig, mnd. · verköstlīk, ōverköstlīk, Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr prächtig

sehr -- sehr quälen, mnd. · verquellen, ōverquellen, auerquellen, sw. V.: nhd. sehr quälen, sehr peinigen

sehr -- sehr rasch, mnd. · verrāt*, · verrat, ōverrat, Adv.: nhd. sehr schnell, sehr rasch, nach der Reihe?

sehr -- sehr rechtskundig, mnd. rechtrīk, Adj.: nhd. »rechtreich«, sehr rechtskundig, durch die Rechtsprechung in hohem Maße ausgewiesen

sehr -- sehr reich, mnd. · verrīk, ōverrīk, auerrīk, overrike, Adj.: nhd. »überreich«, sehr reich, sehr vermögend; · verrīklīk***, Adj.: nhd. »überreichlich«, sehr reich

sehr -- sehr rein, mnd. pūrrēin, Adj.: nhd. sehr rein, ganz unverfälscht

sehr -- sehr scharf, ae. heor-u-scear-p, heor-o-scear-p, Adj.: nhd. sehr scharf, gefährlich scharf

sehr -- sehr schlimm, mnd. · verquāt, ōverquāt, Adj.: nhd. sehr schlimm, sehr böse, unchristlich

sehr -- sehr schnell, ae. fré-a-hræd, Adj.: nhd. sehr schnell; s-wī-þ-snel-l, s-wī-þ-snel, Adj.: nhd. sehr schnell

sehr -- sehr schnell, mhd. algāhe***, Adj.: nhd. »sehr schnell«

-- sehr eifrig tun: mhd. emzigen, emtzigen, sw. V.: nhd. in einem fort tun, sehr eifrig tun, häufig aufsuchen, pflegen, betreiben, verrichten, begehen, Umgang pflegen mit

-- sehr eilig: mhd. boredrāte, Adj., Adv.: nhd. sehr schnell, sehr eilig

-- sehr fern: mhd. borever, borefer*, Adv.: nhd. sehr fern, sehr weit

-- sehr gerne: mhd. durchgerne, Adv.: nhd. sehr gerne

-- sehr grimmig: mhd. bittergrimme, adj.: nhd. »bittergrimm«, sehr grimmig

-- sehr hart: mhd. boreharte, borehart, Adv.: nhd. sehr hart, sehr schwer, sehr streng

-- sehr herzlich: mhd. allerherzenlich, Adj.: nhd. sehr herzlich

-- sehr kostbar: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

-- sehr kühn: mhd. borebalde, Adj., Adv.: nhd. sehr kühn

-- sehr lang: mhd. borelanc, borlanc, Adj.: nhd. sehr lang, gar nicht lang

-- sehr lange: mhd. borelange, borlange, borlenge, porlange, porlenge, Adv.: nhd. sehr lange, gar nicht lang; durchlange, Adv.: nhd. sehr lange

-- sehr loben: mhd. durchloben, durloben, sw. V.: nhd. »durchloben«, preisen, sehr loben

-- sehr recht: mhd. borereht, Adj.: nhd. sehr recht, gerecht

-- sehr scharf: mhd. durchscharpf*, durchscharph, Adj.: nhd. sehr scharf

-- sehr schmerzen: mhd. durchsēren, sw. V.: nhd. sehr schmerzen, durch und durch verwunden

-- sehr schnell: mhd. boredrāte, Adj., Adv.: nhd. sehr schnell, sehr eilig

-- sehr schön: mhd. boreschœne*, borschœne, Adj.: nhd. sehr schön, gar nicht schön; durchziere, Adj.: nhd. sehr schön, überaus schön

-- sehr schwer: mhd. boreharte, borehart, Adv.: nhd. sehr hart, sehr schwer, sehr streng

-- sehr streng: mhd. boreharte, borehart, Adv.: nhd. sehr hart, sehr schwer, sehr streng

-- sehr tief: mhd. durchtief, Adj.: nhd. sehr tief; durchtiefes, Adv.: nhd. sehr tief

-- sehr unwissend: mhd. boreunkunde*, boreunkunt, Adj.: nhd. unbekannt, sehr unwissend, fremd

-- sehr viel: mhd. borevil*, borvil, porvil, borfil*, porfil*, Adj.: nhd. sehr viel, gar nicht viel; borevile, borevil, borefile*, borefil*, borvil, borfil*, Adv.: nhd. sehr viel, gar nicht

-- sehr vornehm: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

-- sehr weit: mhd. borever, borefer*, Adv.: nhd. sehr fern, sehr weit; boreverre*, borverre, borferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit; enborverre, enborferre*, Adv.: nhd. sehr weit, unlange, gar nicht weit

-- sehr weit entfernt: mhd. boreverr***, borverr***, Adj.: nhd. sehr weit entfernt, unlange

-- sehr wertvoll: mhd. boretiure, boretiur, bortiure, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar, sehr vornehm, gar nicht knapp

-- wie sehr: mhd. al (2), Konj., Indef.-Pron.: nhd. all, alle, jeder, irgendwelcher, ganz, andere, wie sehr, obwohl, obgleich, wenn auch, obgleich, indes

sehr -- sehr schnell, mnd. · verrāt*, · verrat, ōverrat, Adv.: nhd. sehr schnell, sehr rasch, nach der Reihe?

sehr -- sehr schön, ae. fré-a-wli-t-ig, Adj.: nhd. sehr schön, wunderschön

sehr -- sehr schön, mnd. · verschōne*, · versch· ne, ōversch· ne, Adj.: nhd. sehr schön, prächtig

sehr -- sehr schuldig, ae. fel-a-s-yn-n-ig, Adj.: nhd. sehr schuldig

sehr -- sehr schwer, mnd. kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

sehr -- sehr schwer, mnd. · verswār, ōverswār, Adj.: nhd. sehr schwer, zu schwer

sehr -- sehr sonnig, ae. sun-wli-t-ig, Adj.: nhd. sonnenhell, sehr sonnig

sehr -- sehr stark, ae. for-stra-ng, Adj.: nhd. sehr stark; mæg-en-hear-d, Adj.: nhd. sehr stark

sehr -- sehr stark, mnd. h· te, Adv.: nhd. feindlich, schlimm, heftig, böse, hart, sehr stark, kräftig

sehr -- sehr stark, mnd. strengelīk*, strengelik, streklīk, strenglīk, Adj.: nhd. heftig, sehr stark, mächtig, streng, ernstlich, energisch, tatkräftig, eifrig, unnachsichtig, unbarmherzig, grausam, gewissenhaft, strikt, hart, fest, eng, straff

sehr -- sehr stark, mnd. · verstark, ōverstark, Adj.: nhd. übermäßig stark, sehr stark; · verswendich, ōverswendich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, übergroß; · verswenge (1), · verswenke, ōverswenke, · verswange, ōverswenge, averswenge, Adj.: nhd. sehr stark, heftig, überschwänglich, sehr groß; · verswengelīk*, · verswenklīk, oeverswenklīk, · verswenklich, ōverswenklīk, averswenklīk, Adj.: nhd. überschwänglich, sehr groß, sehr stark, alles übertreffend; · verswengich*, · verswenkich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, alles übertreffend, überschwänglich; · verswīde (1), ōverswīde, averswīde, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich, übermäßig; · verswinde (1), · verswint, Adj.: nhd. übermäßig, sehr groß, sehr stark, außergewöhnlich; · verwechtich, ōverwechtich, Adj.: nhd. sehr groß, sehr stark, schwer

sehr -- sehr stattlich, ae. fel-a-wla-n-c, Adj.: nhd. sehr stattlich

sehr -- sehr tapfer, ae. s-wī-þ-hwæt, Adj.: nhd. sehr aktiv, sehr tapfer, sehr beherzt

sehr -- sehr traurig, ae. fel-a-geōm-or, Adj.: nhd. sehr traurig, sorgenvoll

sehr -- sehr übel gelaunt, mnd. gnitteret*, gnittert, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr übel gelaunt, mürrisch, bärbeißig, tyrannisch

sehr -- sehr undeutlich ausgesprochen, mnd. halfgerādebrāket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »halbgeradebrecht«, sehr undeutlich ausgesprochen

sehr -- sehr undeutlich aussprechen, mnd. halfrādebrāken***, sw. V.: nhd. sehr undeutlich aussprechen

sehr -- sehr unglücklich, ae. un-hly-t-m-e, un-hli-t-m-e, Adj.: nhd. nicht auszulosen?, sehr unglücklich

sehr -- sehr üppig, mnd. hōchprālisch, Adj.: nhd. prahlerisch, sehr üppig

sehr -- sehr vermögend, mnd. · verrīk, ōverrīk, auerrīk, overrike, Adj.: nhd. »überreich«, sehr reich, sehr vermögend

sehr -- sehr viel länger als breit, mnd. langelhaftich*, langelachtich, langelaftich, langelechtich, Adj.: nhd. länglich, sehr viel länger als breit, elliptisch, oval

sehr -- sehr viel, ae. eal-fel-a, eal-l-fel-a*, Adj., Adv.: nhd. sehr viel, sehr

sehr -- sehr viel, mnd. grōt (3), grōte, Adv.: nhd. groß, sehr viel, bedeutend

sehr -- sehr viel, mnd. · vervēle, ōvervēle, Adj.: nhd. sehr viel

sehr -- sehr viele, ae. for-e-manig, Adj.: nhd. sehr viele

sehr -- sehr viele, mnd. · vermannich, ōvermannich, avermannich, Adj.: nhd. sehr viele

sehr -- sehr vielfältig, mnd. teinerlei*, teinerleye, teynerleye, teynerleyge, teinerleige, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

sehr -- sehr vielfältig, mnd. teinlei*, teynley, teynleye, Adj.: nhd. in zehn verschiedenen Ausführungen oder Weisen, sehr vielfältig, vielerlei

sehr -- sehr weise, ae. for-e-sno-t-or, Adj.: nhd. sehr weise, sehr klug

sehr -- sehr wenig, ae. lȳt-hwōn, Adv.: nhd. wenig, sehr wenig

sehr -- sehr wertvoll, mnd. · verd· re, · verd· r, Adj.: nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar

sehr -- sehr wichtig, mnd. hōchwichtich, Adj.: nhd. sehr wichtig, dringend

sehr -- sehr wild, ae. fel-a-frœ̄-c-n-e, fel-a-frē-c-n-e, Adj. (ja): nhd. sehr wild

sehr -- sehr wütend, mnd. grisgrimment*, grisgrimmende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Zähne weisend, schrecklich zürnend, sehr wütend

sehr -- sehr zornig, mnd. gallgiftich, gallegiftich*, Adj.: nhd. sehr zornig

sehr -- sich sehr anstrengen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

sehr -- sich sehr bemühen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

sehr -- so sehr, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

sehr -- so sehr, mnd. süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

sehr -- sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

sehr -- Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist, mnd. hēittorf, hēidetorf*?, M.: nhd. »Heidtorf«, Torf der aus der obersten Schicht des Moores entnommen wird und daher sehr locker ist

sehr -- zu sehr, mnd. · verhēr, · verhēre, ōverhēr, averhēr, overher, Adv.: nhd. überall, auf der ganzen Fläche, über die Maßen, zu sehr, allzu

sehr (Adj.), mhd. drel* (1)**, Adj.: nhd. fest, stark, sehr (Adj.)

sehr erfahren (Adj.), ae. in-frōd, Adj.: nhd. sehr alt, sehr erfahren (Adj.)

sehr erfahren (Adj.), mnd. hōchvörvāret* (2), hōchvorvārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr erfahren (Adj.), sehr kundig

sehr groß sein (V.), mnd. ? · verswenden***, sw. V.: nhd. verschwenden?, sehr groß sein (V.)?; · verswengen, ōverswengen, st. V.: nhd. »überschwängen«, über das normale Maß hinausgehen, sehr groß sein (V.)

sehr krank sein (V.), mnd. · verquālen, ōverquālen, auerquālen, sw. V.: nhd. sehr krank sein (V.), sehr leiden

sehr reich (), mhd. ? rīchlōs, Adj.: nhd. »reichlos«, vermögend, sehr reich (?)

sehr, germ. *bara, Adv.: nhd. sehr; *buru?, germ.?, Adj.: nhd. sehr; *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend; *haldō, germ.?, Adv.: nhd. sehr; *su-, Adv., Präf.: nhd. sehr

sehr, got. ab-r-a-ba 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1): nhd. sehr; fil-u 79, Adj., subst. adv. N. mit Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 262,2, Krause, Handbuch des Gotischen 161 Anm.): nhd. viel, sehr, um vieles (Komp.); har-d-u-ba 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1d): nhd. sehr, hart; mik-il-a-ba 1, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193,1a): nhd. sehr, groß

-- sehr bunt: got. fil-u-faíh-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,4, 154,1): nhd. sehr bunt, reichhaltig, mannigfaltig

-- sehr kostbar: got. fil-u-ga-lauf-s* 1, Adj. (a): nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar

-- sehr wertvoll: got. fil-u-ga-lauf-s* 1, Adj. (a): nhd. sehr wertvoll, sehr kostbar

sehr, an. af-ar-, Präf.: nhd. besonders, sehr; harð-la, Adv.: nhd. sehr; ? *hu-n-d-, Präf.: nhd. sehr?; *tas-, Präf.: nhd. sehr, ganz; tȳ (2), Präf.: nhd. sehr

-- all zu sehr: an. h lzt-i, Adv.: nhd. all zu sehr

-- sehr böse: an. fir-in-ill-r, Adj.: nhd. sehr böse

-- sehr eifrig: an. tas-vīg-r, Adj.: nhd. sehr eifrig

-- sehr gefährliche Lage: an. ū-fœr-a, sw. F. (n): nhd. sehr gefährliche Lage, Hindernis

-- sehr groß: an. af-ar-stō-r-r, Adj.: nhd. sehr groß, umfangreich; u-skur-lig-r, Adj.: nhd. sehr groß, außerordentlich

-- sehr gut: an. sī-goð-r, Adj.: nhd. sehr gut

-- sehr kräftig: an. meg-in-stra-ng-r, Adj.: nhd. sehr kräftig

-- sehr lang: an. meg-in-sī-ð-r, Adj.: nhd. sehr lang

-- sehr reich: an. fjǫl-auð-ig-r, Adj.: nhd. sehr reich

-- sehr tapfer: an. hu-n-d-darf-r, Adj.: nhd. sehr tapfer

-- sehr tüchtig: an. tȳ-fram-r, Adj.: nhd. sehr tüchtig

-- sehr verschieden: an. fjar-stœ-ð-r, Adj.: nhd. weit entfernt, sehr verschieden

sehr, ae. ǣ-r (2), Adv.: nhd. eher, vorher, früher, bald, schon, kürzlich, zuviel, sehr; bi-t-r-e, bi-t-e-r-e, Adv.: nhd. bitterlich, ernstlich, schmerzlich, sehr; eal-fel-a, eal-l-fel-a*, Adj., Adv.: nhd. sehr viel, sehr; fæst-e, Adv.: nhd. fest, stark, sicher, sehr; fel-a, fal-a, feal-a, feol-a, feol-u, Adj., Adv.: nhd. viel, sehr; fir-en-um, fir-n-um, fyr-en-um, Adj.: nhd. exzessiv, sehr; for (2), Adv.: nhd. zu, sehr; in- (3), Präf.: nhd. sehr; mic-el (2), myc-el (2), mic-el-e, myc-el-e, Adv.: nhd. sehr; mic-el-līc-e, Adv.: nhd. äußerst, sehr; s-wī-þ-e, Adv.: nhd. sehr, stark, mächtig, heftig; te-l-a, tea-l-a, ta-l-a (1), ti-l-a, Adv.: nhd. wohl, passend, recht, sehr, glücklich, wohltätig; tul-g-e, Adv.: nhd. fest, stark, sehr; wĕ̄l, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich

sehr, afries. *ber (2), Adv.: nhd. sehr; her-d-e (2), Adj.: nhd. fest, sehr; sê-r-e 9, Adv.: nhd. sehr; s-wī-th-e 5, Adv.: nhd. heftig, sehr; w-ī-d-e (2) 1 und häufiger?, Adv.: nhd. sehr

-- sehr groß: afries. un-te-l-l-ik 1, Adj.: nhd. unsagbar, unermesslich, sehr groß; wun-d-er-grâ-t 1, won-d-er-grâ-t, Adj.: nhd. »wundergroß«, sehr groß

-- sehr kalt: afries. thru-ch-kal-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sehr kalt

-- sehr schwer: afries. ov-er-her-d, Adj.: nhd. sehr schwer; ūr-her-d 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sehr schwer

-- sehr wild: afries. ber-wil-d* 1 und häufiger?, ber-wil-d-e, Adj.: nhd. sehr wild

sehr, anfrk. fil-o* 1, Adv.: nhd. viel, sehr; har-d-o 4, Adv.: nhd. sehr; s-w-ī-th-o*? 1, anfrk.?, Adv.: nhd. sehr

-- sehr heftig: anfrk. *fil-o-har-d?, Adj.: nhd. sehr heftig; fil-o-har-d-o 1, Adv.: nhd. sehr heftig

sehr, as. *bar? (2), Adj.: nhd. sehr; fast-o 14, Adv.: nhd. fest, eindringlich, gründlich, sehr; ful (2) 11, ful-l, fol, fol-l*, Adj.: nhd. voll, angefüllt, ganz, sehr; *grô-t-un?, Adv.: nhd. sehr; har-d-o 14, Adv.: nhd. hart, sehr, böse; sê-r-o 6, Adv.: nhd. sehr, heftig, schmerzlich; s-w-ī-th-o* 84, Adv.: nhd. sehr; tul-g-o 10, Adv.: nhd. sehr

-- sehr hart: as. ê-n-har-d 1, Adj.: nhd. sehr hart, böse, feindlich

-- sehr jung: as. kin-d-ju-n-g* 10, Adj.: nhd. kindlich jung, sehr jung

-- sehr klug: as. klê-n-lis-t-ig* 1, Adj.: nhd. klug, sehr klug, schlau, geschickt, höchst geschickt

-- sehr weise: as. fil-o-wī-s* 2, Adj.: nhd. sehr weise, erfahren (Adj.)

-- sehr würdig: as. bar-wir-th-ig* 2, bar-wur-th-ig*, Adj.: nhd. sehr würdig

-- zu sehr: as. thrē-do* 1, Adv.: nhd. zu sehr

sehr, ahd. *bōra (4)?, Adj.: nhd. sehr, viel, allzu; boradrāto 1, Adv.: nhd. sehr, allzu, viel, allzu sehr; borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel; breitlīhho* 1, breitlīcho*, Adv.: nhd. »breit«, sehr, in ausgedehntem Maße; drāto 115, Adv.: nhd. stark, schnell, viel, sehr, allzu, überaus, äußerst, nachdrücklich, völlig, durchaus, mit großer Kraft; drōlīhho 8, drēlihho, drōlīcho, Adv.: nhd. drohend, schrecklich, sehr, angestrengt, eifrig, gespannt; duruhfasto* 1, Adv.: nhd. zumal, besonders, sehr; fasto 80, Adv.: nhd. fest, streng, sicher, unerschütterlich, beharrlich, sehr; ferro (1) 144, Adv.: nhd. fern, weit, von ferne, weit weg, weitab, weithin, hoch, viel, sehr; filu 674?, filo, Nom. Sg. N. bzw. Akk. Sg. N. eines Adj.=indekl. N. (u), Adv.: nhd. viel, sehr, groß, gar, ganz, außerordentlich, reich, stark; follūn 14, Adv.: nhd. völlig, vollkommen, genug, vollends, oft, sehr, zur Genüge; fram (1) 55, Adv., Präf.: nhd. weiter, hin, sehr, weit, nahe, ganz, ganz und gar, deutlich, fest, heftig; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; ginuogi (1) 115, Adj., Adv.: nhd. genügend, viel, reich, genug, hinreichend, reichlich, viel, groß, in reichlichem Maße, vollauf, sehr, heftig, immerfort; halto (1) 9, Adv.: nhd. bald, rasch, sehr, schnell, sofort, alsbald; harto 322, hart, Adv.: nhd. hart, viel, sehr, schwer, streng, stark, heftig, eindringlich, nachdrücklich, überaus, über die Maßen, eifrig, unerbittlich, außerordentlich, überaus; heifti* 2, Adj.: nhd. heftig, sehr, ungestüm, scharf; heistīgo 1, Adv.: nhd. heftig, sehr; hirlīhho* 4, hirlīcho, Adv.: nhd. heftig, sehr; hōho 58, Adv.: nhd. hoch, erhaben, groß, sehr, in die Höhe, hoch aufgerichtet; innalīhho* 1, innalīcho*, Adv.: nhd. sehr; meist 35 und häufiger?, Adv.: nhd. meist, besonders, höchst, am meisten, am höchsten, am größten, vor allem, hauptsächlich, sehr; mihhil (2) 5, michil, Adv.: nhd. sehr, viel; mihhillīhho* 8, michillīcho, Adv.: nhd. groß, herrlich, außerordentlich, besonders, übertreibend, großartig, sehr; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr; sēro 10, Adv.: nhd. traurig, betrübt, schmerzlich, hart, sehr, schnell?; swāro* 10, Adv.: nhd. schwer, mühsam, sehr; ungimezzēn* 1, ungimezēn, Adv.: nhd. überaus, sehr; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr; wela* (1) 18?, wel*, Adv.: nhd. wohl, gut, sehr, wohlan, reich; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

-- allzu sehr: ahd. boradrāto 1, Adv.: nhd. sehr, allzu, viel, allzu sehr; borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel; unmez (3) 9, Adv.: nhd. übermäßig, unmäßig, überaus, sehr, außerordentlich, über die Maßen, allzu, allzu sehr

-- ebenso sehr wie: ahd. ebanharto* 1, Adv.: nhd. gleich hart, ebenso sehr wie

-- gar sehr: ahd. ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend

-- sehr alt: ahd. unmezalt 1, Adj.: nhd. sehr alt

-- sehr fern: ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit

-- sehr fest: ahd. alafesti* 1, Adj.: nhd. sehr fest

-- sehr glänzend: ahd. filulioht* 2?, Adj.: nhd. leuchtend, hervorleuchtend, glänzend, sehr glänzend

-- sehr groß: ahd. unmezmihhil 3, unmezmichil*, Adj.: nhd. riesig, unermesslich, sehr groß, ungeheuer groß, unzählig, unermesslich viel

-- sehr hart: ahd. boraharto* 1, Adv.: nhd. sehr hart, allzu hart, allzu heftig

-- sehr heiß: ahd. ubarheiz* 1, Adj.: nhd. »überheiß«, sehr heiß

-- sehr hell: ahd. filuberaht* 2?, Adj.: nhd. glänzend, sehr hell, erhaben

-- sehr hinfällig: ahd. uralt 16, Adj.: nhd. uralt, altersschwach, sehr hinfällig

-- sehr kühn: ahd. borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

-- sehr lang: ahd. boralang 2, Adj.: nhd. sehr lang, lang, allzu lang

-- sehr lange: ahd. boralango 3, Adv.: nhd. lange, sehr lange, allzu lange

-- sehr prächtig: ahd. filustiuri* 1?, Adj.: nhd. großartig, prächtig, sehr prächtig

-- sehr recht: ahd. borareht* 1, Adj.: nhd. sehr recht, recht, vollauf berechtigt, hinlänglich

-- sehr scharf: ahd. alawas* 1, Adj.: nhd. ganz scharf, sehr scharf

-- sehr unkund: ahd. boraunkund* 1, Adj.: nhd. sehr unkund, unbekannt, ganz unbekannt

-- sehr viel: ahd. borafilu* 4, Adv.: nhd. sehr viel, viel, sehr, allzu sehr, überaus viel; unmezmanag* 1, Adj.: nhd. sehr viel, unermesslich viel

-- sehr weit: ahd. boraferro* 3, Adv.: nhd. sehr fern, weit, sehr weit, allzu weit

-- sehr wenig: ahd. fōhlīh* 2, Adj.: nhd. wenig, sehr wenig, gering?

-- sehr wichtig: ahd. meisto 67, Adj.: nhd. meiste, größte, höchste, reichste, sehr wichtig, vornehmste, häufigste

-- sehr zuversichtlich: ahd. borabaldo* 1, Adv.: nhd. sehr kühn, zuversichtlich, mutig, sehr zuversichtlich, allzu zuversichtlich, mit gutem Grund

-- so sehr: ahd. alsama 3?, Adv.: nhd. ebenso wie, so sehr, in solchem Maß; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

-- wie sehr: ahd. wio* 872?, hwio*, Adv., Konj.: nhd. wie, wieso, wieviel, auf welche Weise, welcher Art, wie sehr, dass

-- zu sehr: ahd. 4zi 5040, Präp., Adv., Präf.: nhd. zu, nach, in, an, auf, bis zu, bis in, mit, unter, vor, bei, von, als, aus, um, um zu, über, für, gemäß, in Bezug auf, wegen, gegen, gegenüber, überaus, allzu, zu sehr, zer..., ver...; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; ungimezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, übermäßig, gewaltig, zu sehr; unmezzīgo* 3, Adv.: nhd. unmäßig, maßlos, zu sehr

sehr, mhd. al (3), alle, Adv.: nhd. ganz, völlig, sehr, heftig; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alze (1), Adv.: nhd. allzu, sehr; alzū, Adv.: nhd. allzu, sehr; anclīche, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; anclīchen, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; angestelīche*, angestlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, angsterfüllt, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; angestelīchen*, angestlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; bevollen (1), befollen*, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, insgesamt, sehr; bitterlīche, Adv.: nhd. »bitterlich«, schwer, hart, grausam, bitter, erbittert, sehr; bor (3), bore, Adv.: nhd. gar, sehr; breitlīche, Adv.: nhd. breit, sehr, ausgiebig; degerlīche, Adv.: nhd. sehr; dicke (2), Adv.: nhd. immer wieder, wiederholt, oft, mehrfach, mehrmals, häufig, sehr, dicht, dick; drel (2), Adv.: nhd. fest, stark, kräftig, sehr; eingistlīche, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; eingistlīchen, Adv.: nhd. gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; engestlīche, engstlīche, Adv.: nhd. »ängstlich«, gefährlich, angstvoll, heftig, sehr, schlimm, ungeduldig, in Bedrängnis; etewā, eteswā, etwā, ettewā, Adv.: nhd. irgendwo, an manchen Stellen, an einigen Stellen, hier und da, mancherorts, hie und da, gar, ziemlich, sehr; etewenne, eteswenne, etswenne, etwenne, etteswenne, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, manchmal in früherer Zeit, vormals künftig, einst, früher, vorher, irgendwann, einmal, endlich, ziemlich, sehr, gelegentlich, oft, zum Teil, dann und wann; etewie, etwie, Adv.: nhd. irgendwie, ungewiss wie, ziemlich, sehr

sehr, mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; genōte (1), genōt, gnōte, genœte, Adv.: nhd. eng, enge, dringlich, eifrig, sehr, unablässig, streng, angelegentlich, genau; genuoc (2), genūc, genōc, genōch, genuoge, genūge, gnunc, Adv.: nhd. genug, viel, sehr, völlig, reichlich, ausreichend, ziemlich, genau, gründlich, dringend, heftig; grimme (2), Adv.: nhd. grimmig, wild, furchtbar, heftig, sehr, verzweifelt, bitterlich, zornig, unfreundlich, schmerzlich; grimmiclīche, grimmeclīche, grimmenclīche, grimminclīche, Adv.: nhd. grimmig, zornig, schrecklich, unfreundlich, wild, schmerzlich, schlimm, heftig, sehr; grobelich, groplich, Adj.: nhd. »gröblich«, groß, stark, luftig, sehr; grobelīche, groplīche, Adv.: nhd. »gröblich«, groß, stark, heftig, sehr, erheblich, schwer; grobelīchen, groplīchen, Adv.: nhd. »gröblich«, sehr, heftig, schwer; grōze, grōz, Adv.: nhd. »groß«, dick, sehr, gewaltig, stark, schwer, prächtig, reichlich, großzügig, deutlich; grōziclīche*, grōzeclīche, Adv.: nhd. sehr, aufs höchste; grōzlīche, grōzelīche, grœzlīche, Adv.: nhd. sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, inständig, hoch, tief, großzügig, übereinstimmend, endgültig, aufs höchste, gröblich; harte, hart, hert, Adv.: nhd. hart, schwer, eng, dicht, streng, kaum, höchst, sehr; hefticlīche, hefteclīche, Adv.: nhd. ernst, streng, stark, sehr, heftig; herticlīche, herteclīche, Adv.: nhd. hart, heftig, grob, schwer, schmerzlich, grausam, sehr; herzelīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzenlīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; herzeübel, Adj.: nhd. sehr böse, sehr, schlecht, bitterböse; herziclīche*, herzeclīche, Adv.: nhd. im Herzen, von Herzen, herzlich, sehr; hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōhe (2), hōch, hœch, hō, hōe, Adv.: nhd. hoch, stark, laut, überaus, sehr, vornehm, ausgezeichnet, um einen hohen Preis, hinauf, oben, tief, weit, hell, fest, schwer, schwierig, reichlich, wahr, gut, edel, ehrenvoll, hochgestimmt, froh, glücklich, hochgesinnt, stolz, hochmütig, hoch hinauf, hoch oben, vollkommen, erhaben, ehrerbietig; innericlīche*, innerclīche, inreclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; inniclīche, inneclīche, innenclīche, Adv.: nhd. inniglich, innig, von Herzen, herzlich, bis ins Innerste andächtig, innen, andächtig, von Herzen, herzlich, inständig, sehr, bitter, bitterlich; krefticlīche, krefteclīche, krefticlīch, Adv.: nhd. kräftig, nach Kräften, gewaltig, mit Macht, wirksam, heftig, mächtig, zahlreich, stark, sehr

-- sehr ausgelassen: mhd. gogelrīche, gogelrīch, Adj.: nhd. »gogelreich«, sehr ausgelassen, übermütig

-- sehr böse: mhd. herzeübel, Adj.: nhd. sehr böse, sehr, schlecht, bitterböse

-- sehr durstig: mhd. indurstec, indurstic, inturstic, Adj.: nhd. sehr durstig

-- sehr edel: mhd. hōchedel, Adj.: nhd. sehr edel

-- sehr gelehrt: mhd. hōchgelēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »hochgelehrt«, sehr gelehrt

-- sehr grün: mhd. ingrüene, Adj.: nhd. sehr grün, kräftig grün, leuchtend grün, immergrün

-- sehr gut: mhd. hōchlīche, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; hōchlīchen, Adv.: nhd. »höchlich«, auf höchste Weise, sehr, sehr gut, besonders, heftig; inguot, Adj.: nhd. sehr gut

-- sehr heiß: mhd. inhitze, Adj.: nhd. sehr heiß, entflammt; inhitzic, inhitzec, Adj.: nhd. »hitzig«, sehr heiß, entflammt, brennend, heiß

-- sehr hungrig: mhd. hungergītic*, hungergītec, Adj.: nhd. hungergierig, sehr hungrig

-- sehr kostbar: mhd. hōchgetiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr vornehm

-- sehr kühn: mhd. grōztürstic*, grōztürstec, Adj.: nhd. sehr kühn; hōchgenende, Adj.: nhd. sehr kühn; hōchgenendic*, hōchgenendec, Adj.: nhd. sehr kühn

-- sehr necken: mhd. geneckezen*, geneckzen, sw. V.: nhd. sehr necken

-- sehr schwarz: mhd. inswarz, Adj.: nhd. sehr schwarz

-- sehr übel: mhd. gruntübel***, Adj.: nhd. sehr übel; gruntübele, Adv.: nhd. sehr übel

-- sehr viel: mhd. genuoc (1), genūc, genōc, Adj.: nhd. genügend, viel, hinreichend, sehr viel, viel zu viel, reich, reichlich, manch, groß

-- sehr vornehm: mhd. hōchgetiuret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sehr kostbar, sehr vornehm

-- sehr weinen: mhd. herzeweinen (1), sw. V.: nhd. sehr weinen

-- sehr willig: mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

-- sehr würdigen: mhd. hōchwirdigen, sw. V.: nhd. »hochwürdigen«, sehr würdigen, auszeichnen

sehr, mhd. in (4), Verstärkungspartikel: nhd. »sehr«

sehr, mhd. mære (2), māre, Adv.: nhd. sehr; michel (2), Adv.: nhd. »michel«, sehr, viel; nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; rīche (2), rīch, rich, Adv.: nhd. reich, wohlhabend, mächtig, groß, gewaltig, vornehm, edel, kostbar, prächtig, kunstvoll, sehr, köstlich, herrlich, üppig, reichlich, froh, glücklich, voll, fähig, stattlich

sehr, mhd. scharpfe, scharpf, Adv.: nhd. heftig, sehr; sēre (1), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, gewaltig, heftig, sehr, nachdrücklich, schwer, scharf, streng, schmerzhaft, eifrig, eindringlich, inständig, stark, fest, treu, schnell, hoch, laut, teuer, völlig, grausam, schrecklich, furchtbar; starc (2), Adv.: nhd. gewaltig, sehr; starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich; sterclīche, starclīche, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, standhaft, genau; strange (3), Adv.: nhd. gewaltig, stark, sehr, tapfer, streng, unfreundlich; strīticlīche*, strīteclīche, Adv.: nhd. streithaft, mit Eifer, sehr, eifersüchtig, streitbar, kämpferisch, kampfbegierig, kampflustig, kampftüchtig, gerüstet; strītlīche, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet; strītlīchen, Adv.: nhd. »streitend«, streithaft, eifersüchtig, mit Eifer, sehr, kriegerisch, streitbar, kämpferisch, gerüstet, kampfgerichtet; sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

sehr, mhd. sēr (1), Adj.: nhd. »sehr«, wund, verwundet, verletzt, schmerzbringend, leidend, todwund

sehr, mhd. übele (1), übel, uvele, ovele, ubele, ubel, mmd., Adv.: nhd. böse, bös, boshaft, übel, schwierig, heftig, schwer, sehr, schlecht, leider, wenig, gar nicht, schlimm, nicht gut, unrecht, zu Unrecht, kläglich, jämmerlich, unglücklich, hässlich, wenig, nicht, schrecklich, unglücklicherweise; über (2), uber, ober, over, Adv.: nhd. über, über ... hinaus, über ... hinweg, an, auf, bei, durch, für, gegen, in, jenseits, nach, vor, zu, gegenüber, hinüber, darüber, oben, herüber, hinaus, überaus, sehr, mehr als; übermaht (2), Adv.: nhd. übermäßig, gewaltig, sehr; übertreffenlīche, Adv.: nhd. überaus, sehr; übertrefficlīche, Adv.: nhd. überaus, sehr; übertrefflīche, Adv.: nhd. überaus, sehr; ungevüege (2), ungevuoge, ungevūge, ungefüege*, ungefuoge*, ungefūge*, Adv.: nhd. ungestüm, heftig, sehr, schrecklich, grausam, ungeschickt, unschön, hässlich; unmāze (1), Adv.: nhd. übermäßig, sehr, außerordentlich; unmæzlīche, unmāzlīche, Adv.: nhd. maßlos, außerordentlich, überaus, sehr, unermesslich, ungeheuer, außerordentlich prächtig; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; ver (1), fer*, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit, sehr, viel; verne (1), vern, ferne*, Adv.: nhd. fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; vernet (1), vert, vernent, vernt, fernet*, Adv.: nhd. »fernd«, fern, weit, sehr, im vorigen Jahr, ehedem; verre (2), ferre*, Adv.: nhd. fern, entfernt, sehr, viel, weit, von weitem, in der Ferne, aus der Ferne, weithin, dringend, inständig, herzlich, heftig, gut, ganz, tief, lange, genau, mit Eifer, weitum, überall; verrelīche, ferrelīche*, Adv.: nhd. in die Ferne, weit, sehr, ganz; verren (2), ferren*, Adv.: nhd. fern, weit, von fern, sehr, von Weitem, von weither, weither, aus der Ferne, weit weg, weithin, entfernt, mit Eifer; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vesticlīchen*, vesteclīchen, festiclīchen*, festeclīchen*, Adv.: nhd. fest, beständig, standhaft, stark, gewaltig, sehr; vestlīche, festlīche*, Adv.: nhd. fest, stark, sehr; vīentlīche, vīntlīche, vīentlīch, vīantlīche, vīgentlīche, vījentlīche, fīentlīche*, fīntlīche*, fīantlīche*, fīgentlīche*, fījentlīche*, Adv.: nhd. feindlich, feindselig, hasserfüllt, böswillig, auf feindliche Weise, auf feindselige Weise, gewaltig, gewaltsam, heftig, sehr; vile (1), vil, fil*, file*, Adv.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle, in Menge, reichlich, sehr, überaus, ganz, gar, völlig, eifrig, heftig; vol (2), fol*, volle, folle*, vollen, follen*, vullen, fullen*, Adv.: nhd. vollständig, gänzlich, vollkommen, vollends, in Fülle, zur Genüge, sehr, völlig, ganz, genug, reich, reichlich, bis zu Ende, zu Ende, vollends, besonders, genau; vreislīche, vrēslīche, freislīche*, frēslīche*, Adv.: nhd. »freislich«, verderbenbringend, wild, gefährlich, stark, heftig, schrecklich, grausam, grimmig, Furcht erregend, schlimm, furchtbar, erschreckend, ängstlich, übermäßig, sehr, waffenbehängt, einschüchternd; wīte (2), wīt, wīde, Adv.: nhd. weit, groß, sehr, weithin, weither, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall, weit umher; wīten (2), wītene, wīden, Adv.: nhd. weit, weithin, weither, weit umher, lange, groß, sehr, von weither, fern, in weitem Umkreis, überall; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; wole (1), Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, gewiss; wunderen (4), wundern, wunteren, Adv.: nhd. sehr, überaus, außerordentlich, schrecklich; wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

-- »zu sehr nach Wein schmecken«: mhd. überwīnen, sw. V.: nhd. »zu sehr nach Wein schmecken«

-- nicht sehr: mhd. unvile*, unvil, unfile*, Adv.: nhd. »unviel«, nicht sehr, gar nicht, nicht lange; unweiger, Adv.: nhd. nicht sehr; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

-- sehr alt: mhd. überalt, uberalt, overalt, Adj.: nhd. »überalt«, abgelebt, sehr alt; uralt, Adj.: nhd. uralt, sehr alt; wunderalt, Adj.: nhd. wunder..., sehr alt, uralt

-- sehr arm: mhd. wunderarm, Adj.: nhd. sehr arm

-- sehr ausgedehnt: mhd. urbreit, Adj.: nhd.

»urbreit«, sehr ausgedehnt

-- sehr beweglich: mhd. wolvertic, wolevertic, walevertic, walvertic, wolfertic*, wolefertic*, walefertic*, walfertic*, Adj.: nhd. sehr beweglich

-- sehr bitter: mhd. überhandic*, überhantic, Adj.: nhd. sehr bitter

-- sehr böse: mhd. wunderbœse, Adj.: nhd. sehr böse

-- sehr breit: mhd. überbreit (1), Adj.: nhd. überbreit, sehr breit; überbreit (2), Adv.: nhd. überbreit, sehr breit; wunderbreit, Adj.: nhd. sehr breit

-- sehr eng: mhd. wunderenge, Adj.: nhd. sehr eng

-- sehr erfreuend: mhd. vröuderīche, vrouderīche, vrœderīche, vrœderīche, vröiderīche, vreuderīche, vröudenrīche, fröuderīche*, fröiderīche*, freuderīche*, fröudenrīche*, frœderīche*, fröiderīche*, freuderīche*, Adj.: nhd. freudenreich, sehr erfreuend

-- sehr erhöhen: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- sehr fremd: mhd. wundervremede*, wundervremde, Adj.: nhd. »wunderfremd«, sehr fremd

-- sehr fröhlich: mhd. übervrœlich, Adj.: nhd. »überfröhlich«, sehr fröhlich; wundervrœlich, Adj.: nhd. »wunderfröhlich«, sehr fröhlich

-- sehr früh: mhd. wundervruo, Adv.: nhd. »wunderfrüh«, sehr früh; zītlīche, Adv.: nhd. zeitlich begrenzt, rechtzeitig, beizeiten, frühzeitig, zeitgemäß, angemessen, im Laufe der Zeit, früh, zu früh, sehr früh, regelmäßig, ziemlich

-- sehr gehäuft: mhd. zuogehūfet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zugehäuft«, sehr gehäuft, aufgehäuft

-- sehr gnadenvoll: mhd. wundergenædeclich***, Adj.: nhd. sehr gnadenvoll; wundergenædeclīche, Adv.: nhd. sehr gnadenvoll

-- sehr grau: mhd. wundergrīs, Adj.: nhd. sehr grau

-- sehr groß: mhd. urgrōz, Adj.: nhd. sehr groß; urmære, urmāre, Adj.: nhd. berühmt, hochberühmt, riesig, außerordentlich, außerordentlich groß, unglaublich, herrlich, sehr groß; urmæric, Adj.: nhd. herrlich, berühmt, sehr groß; urmichel, Adj.: nhd. sehr groß; wundergrōz, Adj.: nhd. »wundergroß«, sehr groß

-- sehr gut: mhd. wunderenwol*, wundernwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut; wunderguot, wunderguot, Adj.: nhd. sehr tüchtig, sehr gut; wunderwol, Adv.: nhd. wunderbar, herrlich, sehr gut

-- sehr hart: mhd. überherte, Adj.: nhd. »überhart«, sehr hart, übermäßig hart; wunderherte, Adj.: nhd. »wunderhart«, sehr hart

-- sehr heiß: mhd. urheiz, Adj.: nhd. sehr heiß

-- sehr hoch: mhd. überhōch, Adj.: nhd. »überhoch«, sehr hoch; überhūhe, Adv.: nhd. sehr hoch; wunderhōch, Adj.: nhd. »wunderhoch«, sehr hoch

-- sehr hoch aufrichten: mhd. überhœhen, sw. V.: nhd. »überhöhen«, sehr erhöhen, sehr hoch aufrichten, an Höhe übertreffen, überragen, hoffärtiger sein (V.) als

-- sehr hold: mhd. wunderholt*** (1), Adj.: nhd. »wunderhold«, sehr hold; wunderholt (2), Adv.: nhd. sehr hold, verliebt

-- sehr jämmerlich: mhd. wunderjāmerlich*, wunderjæmerlich, Adj.: nhd. sehr jämmerlich, unerträglich

-- sehr keusch: mhd. wunderkiusche, Adj.: nhd. »wunderkeusch«, sehr keusch

-- sehr klar: mhd. überklār, Adj.: nhd. »überklar«, sehr klar; wunderklār, Adj.: nhd. »wunderklar«, sehr klar

-- sehr klar machen: mhd. überklæren, sw. V.: nhd. »überklären«, sehr klar machen, ganz verklären, erleuchten

-- sehr klein: mhd. wunderkleine, Adj.: nhd. »wunderklein«, sehr klein

-- sehr kundig: mhd. wunderkündic, Adj.: nhd. »wunderkundig«, sehr kundig

-- sehr lang: mhd. wunderlanc, Adj.: nhd. »wunderlang«, sehr lang; wunderlange, Adv.: nhd. »wunderlang«, sehr lang

-- sehr lange: mhd. überlanc (2), Adv.: nhd. »überlang«, sehr lange, unumschränkt

-- sehr leid: mhd. wunderleit, Adj.: nhd. sehr leid

-- sehr leuchtend: mhd. überliuhtic, überliuhtec, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend, hell strahlend; überliuhticlich, überliuhteclich, Adj.: nhd. sehr leuchtend, mehr leuchtend als, hell strahlend

-- sehr löblich: mhd. wunderlobelich, Adj.: nhd. »wunderlöblich«, sehr löblich; wunderlobesam, Adj.: nhd. »wunderlobsam«, sehr löblich

-- sehr mächtig: mhd. urmehtic*, urmehtec, Adj.: nhd. sehr mächtig; ūzmehtic*, ūzmehtec, Adj.: nhd. sehr mächtig

-- sehr mild: mhd. übermilte, übermilde, obirmilde, Adj.: nhd. »übermild«, sehr mild

-- sehr müde: mhd. übermüede, Adj.: nhd. »übermüde«, überaus müde, sehr müde

-- sehr necken: mhd. zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben

-- sehr rein: mhd. wunderreine, Adj.: nhd. »wunderrein«, sehr rein

-- sehr reizen: mhd. zecketzen, zetzen, sw. V.: nhd. stoßen, schlagen, sehr reizen, sehr necken, zücken, rauben

-- sehr scharf: mhd. überscharpf*, überscharf, Adj.: nhd. »überscharf«, sehr scharf

-- sehr scheu: mhd. vorhtende, forhtende*, (Part. Präs.=Adj.): nhd. »fürchtend«, scheu, sehr scheu

-- sehr schnell: mhd. wundersnel***, Adj.: nhd. sehr schnell

-- sehr schön: mhd. ūzgeschœnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ausgeschönt«, sehr schön

-- sehr schwer: mhd. wunderswære, Adj.: nhd. »wunderschwer«, sehr schwer

-- sehr seiend: mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend

-- sehr stark: mhd. wunderstarc, Adj.: nhd. »wunderstark«, sehr stark

-- sehr streng: mhd. wunderstrenge, Adj.: nhd. »wunderstreng«, sehr streng

-- sehr süß: mhd. wundersüeze, Adj.: nhd. »wundersüß«, sehr süß

-- sehr tapfer: mhd. wunderenkuone*, wundernkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer; wunderküene, wunterkuone, Adj.: nhd. unvorstellbar tapfer, unvorstellbar kühn, sehr tapfer

-- sehr tief: mhd. wundertiefe, Adv.: nhd. »wundertief«, sehr tief

-- sehr träge: mhd. überseinic, Adj.: nhd. sehr träge

-- sehr tüchtig: mhd. wunderguot, wunderguot, Adj.: nhd. sehr tüchtig, sehr gut

-- sehr tugendhaft: mhd. wundertugenthaft, Adj.: nhd. »wundertugendhaft«, sehr tugendhaft

-- sehr weh: mhd. wunderwē*** (1), Adj.: nhd. sehr weh; wunderwē (2), Adv.: nhd. höchst unangenehm, sehr weh

-- sehr weise: mhd. überlistic, Adj.: nhd. sehr weise; urwīse, Adj.: nhd. führungslos, sehr weise; wunderwīs, Adj.: nhd. »wunderweise«, sehr weise

-- sehr weit entfernen: mhd. vervirren, ferfirren*, sw. V.: nhd. wegnehmen, entfernen, sehr weit entfernen

-- sehr wenig: mhd. wunderwēnec, Adj.: nhd. »wunderwenig«, sehr wenig

-- sehr wild: mhd. wunderwilde, Adj.: nhd. »wunderwild«, sehr wild

-- sehr willig: mhd. willerīche, Adj.: nhd. voll guten Willens seiend, sehr willig

-- sehr wirksam: mhd. volkreftic, folkreftic*, Adj.: nhd. »vollkräftig«, sehr wirksam

-- sehr wohlerzogen: mhd. zühterīche, zühterīch, Adj.: nhd. sehr wohlerzogen, vorbildlich, untadelig

-- sehr zart: mhd. überezart*, überzart, Adj.: nhd. »überzart«, über alles geliebt, sehr zart

-- sich jagend zu sehr anstrengen: mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

-- sich sehr früh aufmachen: mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

-- sich zu sehr rühmen: mhd. überrüemen*, überruemen, sw. V.: nhd. »überrühmen«, sich zu sehr rühmen

-- wie sehr: mhd. waz (2), woz, wat, wad, Interrog.-Pron., Indefin.-Relativpron.: nhd. was, wie, wie sehr

-- zu sehr: mhd. überic (2), übric, übrig, Adv.: nhd. »übrig«, übermäßig, übergroß, überflüssig, überaus, allzu, zu sehr

sehr, mhd. übertrefficlich***, Adj.: nhd. »überaus, sehr«

sehr, mnd. aller, Adj.?: nhd. »aller«, sehr; allīke (1), Adv.: nhd. gänzlich, durchaus, sehr; allīke (3), allīk, algelīke, algelīk, Konj.: nhd. gleichwohl, dennoch, obgleich, gänzlich, durchaus, sehr; alte, Adv.: nhd. sehr; altō, alte, alletō, altu, Adv.: nhd. »allzu«, sehr, zu; arch (2), arich, arig, Adv.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gering, geringwertig, sehr; bitterlīke, Adv.: nhd. bitterlich, heftig, sehr; bitterlīken, bitterlīke, Adv.: nhd. bitterlich, heftig, sehr; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr; dicke (2), dick, ducke, dik, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, leichtlich, nahe, heftig, sehr; dicken (1), dickene, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dickes, Adv.: nhd. oft, häufig, vielmals, heftig, sehr; dul (2), Adv.: nhd. toll, töricht, unbesonnen, unvernünftig, des Verstandes beraubt, wahnsinnig, verstandesbenommen, sehr; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; enbor, Adv.: nhd. sehr; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; ēven (2), effen, Adv.: nhd. eben, gleich, passend, genau, gerade, just, ziemlich, ziemlich stark, sehr, tüchtig, durchaus

-- gar sehr: mnd. allermēsten, allermēisten, Adj. (Superl.): nhd. meist, am allermeisten, gar sehr, vor allem

-- sehr arm: mnd. blōtarm, Adj.: nhd. sehr arm, blutarm

-- sehr böse: mnd. bīsterb· se, bīsterbose, Adj.: nhd. sehr böse, überaus böse, grimmig böse

-- sehr feurig: mnd. allerberneste*, allerbernest, alderbernest, Adj.? (Superl.): nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; allerbernichlīkest, alderbernichlīkest, allerbernichlīkst, Adv.: nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig

-- sehr hell leuchtend: mnd. berneste***, bernest***, Adj.: nhd. lodernd, brennend, sehr hell leuchtend

-- sehr hell lodernd: mnd. allerberneste*, allerbernest, alderbernest, Adj.? (Superl.): nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; allerbernichlīkest, alderbernichlīkest, allerbernichlīkst, Adv.: nhd. sehr hell lodernd, sehr feurig; bernest*** (2), Adv.: nhd. brennend, sehr hell lodernd, leuchtend; bernichlīkest*** (2), Adv.: nhd. sehr hell lodernd; bernichlīkeste***, bernichlīkest***, Adj.: nhd. brennend, sehr hell lodernd

-- sehr hoch: mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

-- sehr sachte: mnd. alsachte, Adj.: nhd. sehr sachte, sehr sanft

-- sehr sanft: mnd. alsachte, Adj.: nhd. sehr sachte, sehr sanft

-- sehr schwer: mnd. alswāre, Adv.: nhd. sehr schwer

sehr, mnd. ūterlīken*, uterliken, uterken, mnd.?, Adv.: nhd. äußerlich, offen, genau, bestimmt, sehr; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vēle (1), velle, vēl, völe, volle, vale, vil, Adj.(, Adv.): nhd. viele, viel, vieles, viele Menschen, vielerlei, vielfach, manch, zahlreich, vor, gar, sehr, oft, häufig; vellīke, Adv.: nhd. böse, hart, grausam, heftig, sehr; vēre (2), ver, vere, Adv.: nhd. fern, entfernt, weit entfernt, weit ab, weit ausgedehnt, weithin, weit reichend, weither, von fern her, weit, gar, weit vorgeschritten, ferner, weiter, weiterhin, sehr; vörschrecklīken*, vorschreklīken, Adv.: nhd. schrecklich, grässlich, sehr; vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vrēislīken, vrēislīke, vrēslike, Adv.: nhd. Gefahr bringend, gefährlich, drohend, Schrecken erregend, grimmig, schrecklich, furchtbar, gewaltig, sehr; vul (2), vullen, vollen, vullene, vulne, volne, vulle, Adv.: nhd. voll, völlig, ganz, gänzlich, vollends, durchaus, vollkommen, vollständig, im höchsten erreichbaren Grad, zur vollen Zufriedenheit, sehr, recht, in hohem Grad, fertig, genügend, ausreichend, bis zu Ende, endgültig; vüllenlīk***, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adj.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllenlīke*, vüllenlīk, vullenklike, vüllenklīk, vullenklik, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; vüllīken, vüllīk, Adv.: nhd. völlig, ganz und gar, durchaus, kräftig, mit aller Macht, sehr; ? vulnā, vulna, Adv.: nhd. ganz nahe, dicht dabei, beinahe, fast, ungefähr, sehr?; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- etwas zu sehr beschleunigen: mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

-- sehr begehrlich: mnd. vulbegērlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. sehr begehrlich, eifrigst

-- sehr freudig: mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

-- sehr groß: mnd. wundergelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »wundergleich«, erstaunlich, sehr groß

-- sehr herzlich: mnd. vulhertelīke, vulhertlīk, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen; vulhertelīken, Adv.: nhd. sehr herzlich, aus vollem Herzen

-- sehr kalt: mnd. vrostich, Adj.: nhd. frostig, eiskalt, sehr kalt, eisig

-- sehr leicht: mnd. villīchte, villicht, villichte, vēlīchte, vellīchte, vullīchte, Adv.: nhd. sehr leicht, möglicherweise, vielleicht, etwa

-- sehr listig: mnd. voslistich, Adj.: nhd. listig wie ein Fuchs, sehr listig

-- sehr verlangen: mnd. vörlungeren*, vorlungeren, sw. V.: nhd. lüstern sein (V.), begierig sein (V.), sehr verlangen

-- sehr weise: mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

-- sehr zunehmen: mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

-- wie sehr: mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

sehr, mnd. fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl; gār (2), gāre, Adv.: nhd. gar, ganz, sehr, durchaus, vollständig; geswinde (2), geswint, Adv.: nhd. geschwind, schnell, stark, gewaltig, heftig, geistig gewandt, klug, listig, sehr; grof (2), Adv.: nhd. sehr, stark, gröblich, grob, plump, heftig, unhöflich, unfein; groflīken, gröflīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; grōtelīke*, grōtelīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig; grōtelīken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōtlīke*, grōtlīk, grötlīk, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, ziemlich groß (Bedeutung örtlich beschränkt); grōtlīken, grōtliken, Adv.: nhd. sehr, stark, großartig, großsinnig, herrlich; grōvelīken, Adv.: nhd. gröblich, gewaltig, stark, sehr, heftig, grob, vollständig, ganz, viel, groß; hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hārdelīk (2), hārdelīke*, hartlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hārdelīken, Adv.: nhd. heftig, kräftig, eifrig, hart, sehr, stark, zornig, eindringlich; heftlīken (1), heftliken, Adv.: nhd. heftig, sehr, dringlich; hēl (2), heil, heel, heyl, hiel, Adv.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig, sehr; herdelīke*, herdelīk, hertlīk, Adv.: nhd. hart, sehr, stark, heftig, zornig, eifrig, eindringlich; hērlīken, Adv.: nhd. einem Herrn gemäß, wie ein Herr, als Herr, einem Herrn geziemend, einem Herrn anstehend, einem Herrn zustehend, einem Herrn gehörend, einem Herrn gemäß, geziemend, gehörig, sehr; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hertelīke, Adv.: nhd. herzlich, von Herzen, zutiefst, sehr, mit Mühe und Not; hertelīken, Adv.: nhd. herzlich, sehr, mit Mühe und Not, von Herzen, zutiefst; hōge, hōch, hō, Adv.: nhd. hoch, steil, sehr, stark, teuer, in hohem Grade, weit; köstlīken, köstelīken, kostelīken*, kosteliken, Adv.: nhd. mit großen Kosten, teuer, unter großem Aufwand, unter großer Prachtentfaltung, prächtig, kostbar, sehr, heftig, stark, sehr nachdrücklich; kraftlīken*, krachtlīken*, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftelīken*, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer; kreftlīken, krechtelīken, Adv.: nhd. kräftig, nachdrücklich, gründlich, innig, inständig, sehr, sehr schwer

sehr, mnd. lident, mnd.?, Adv.: nhd. sehr; mechtich (2), Adv.: nhd. mit Macht, kräftig, heftig, ungestüm, sehr; michel (2), Adv.: nhd. sehr, viel; michellīken*, michelīken, michelliken, Adv.: nhd. sehr, viele; · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen; · verich (2), ōverich, overich, Adv.: nhd. außerdem, darüber hinaus, überaus, sehr; · vermāte (3), ōvermāte, avermāte, Adv.: nhd. übermäßig, über die Maßen, außergewöhnlich, sehr; · vermētich (2), ōvermētich, Adv.: nhd. über das Maß, außergewöhnlich, sehr; · verschērigen, ōverschērigen, Adv.: nhd. als Rest verbleibend, restlich, übrig, über etwas hinausgehend, zusätzlich, überaus, sehr, übermäßig, unmäßig, maßlos, überflüssig, entbehrlich; · versēre, ōversēre, Adv.: nhd. sehr, in hohem Maße, über die Maßen; · verswenge (2), Adv.: nhd. überaus, sehr, übermäßig; · verswīde (2), ōverswīde, averswīde, Adv.: nhd. sehr, überaus; · verswinde (2), · verswint, Adv.: nhd. überaus, sehr; · verūt, ōverūt, averūt, Adv.: nhd. überaus, sehr; · vervl· delīk***, Adj.: nhd. reichlich, in großer Menge vorhanden, in Fülle vorhanden, stark, im Überfluss vorhanden, sehr, überfließend; · vervl· delīke, ōvervl· delīke, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; · vervl· delīken, · verloedeliken, Adv.: nhd. reichlich, in großer Menge, in Fülle, stark, im Überfluss, sehr, überfließend; passelīken*, paslīken, Adv.: nhd. passend, günstig, gesund, angemessen, viel, große Menge, ausreichend, gründlich, ganz, sehr; prīselīke*, prīselīk, prīsselīk, prīselich, prīslik, Adv.: nhd. sehr; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand; rīve (3), Adv.: nhd. gehörig, sehr, stark

sehr, mnd. sēre (4), sēr, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

sehr, mnd. sērichlīken, Adv.: nhd. schmerzlich, schmerzhaft, mit Schmerzen, sehr, heftig, in hohem Maße, eilig, eifrig

sehr, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

sehr, mnd. swīt (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

sehr, mnd. swērlīke, swērlīk, swērlich, swērelich, schwērlīk, schwērlich, swōrlīke, swōrlīk, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

sehr, mnd. swērlīken, swērlichen, swōrlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

sehr, mnd. swinde (2), Adv.: nhd. sehr, ungestüm, heftig, listig, stark, groß

sehr, mnd. swintlīke*, swintlīk, Adv.: nhd. sehr

sehr, mnd. swārlīke, swārlīk, swārlich, schwarlīk, schwārlich, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

sehr, mnd. swārlīken, swārleken, swārlken, schwārlīken, Adv.: nhd. schwer, auf schwere Weise (F.) (2), auf beschwerliche Weise (F.) (2), träge, heftig, stark, sehr, mit Nachdruck, eindringlich, heftig, intensiv, unwillig, ungern, kaum

sehr, mnd. tōmāle, tomale, tōmālen, mnd.?, Adv.: nhd. »zumal«, gänzlich, sehr, gar, zugleich, auf einmal, allzumal, zusammen

sehr, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehr, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sehre, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sehrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehrigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sehrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehrkerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehrle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehrmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehschwäche -- unter einer Sehschwäche leiden, mnd. schēmen (2), sw. V.: nhd. schattig sein (V.), schattig werden, dunkel machen, von Augentrübung befallen sein (V.), unter einer Sehschwäche leiden

sehstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehstudien, nhd.: nhd. ; L.: DW

seht -- seht da, mhd. sēt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. seht da, da, nehmt

seht, ahd. eggo 2, Adv.: nhd. sieh, so, also, seht; sēnu 100 und häufiger, senu, Interj.: nhd. sieh, seht, sieh da, seht da

-- seht da: ahd. sēnu 100 und häufiger, senu, Interj.: nhd. sieh, seht, sieh da, seht da

sehthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehung, mhd. sehunge, st. F.: nhd. »Sehung«, Sehen, Betrachten

Sehung, mnd. sēinge*, F.: nhd. Sehung

sehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehungsachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehungsbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sehvermögen -- mangelndes Sehvermögen, mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen

Sehvermögen, ae. síe-n (1), sī-n (3), sȳ-n, sē-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Sehvermögen, Erscheinung, Pupille, Auge

Sehvermögen, afries. siū-ne 31, siō-ne, siv-ene, st. F. (i): nhd. Sehen, Sehvermögen

-- mangelhaftes Sehvermögen: afries. wa-n-siū-ne 1, won-siō-ne, st. F. (i): nhd. mangelhaftes Sehvermögen

Sehvermögen, ahd. gisiuni 48, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Sehkraft, Gesicht, Angesicht, Antlitz, Anblick, Blick, Sehvermögen, Augenlicht, Sehen, Augen, Erscheinung, Traumgesicht

Sehvermögen, mhd. anegesiht, angesiht, st. F.: nhd. Ansehen, Anschauen, Anblicken, Sehvermögen, Angesicht, Aussehen

Sehvermögen, mhd. gesihene, gesehen, st. N.: nhd. Sehvermögen, Sehen, Blick, Anblick, Angesicht, Augen, Augenschein, Vision, Sehkraft, Ansehen, Gesicht, Antlitz, Aussehen; gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt; gesiune, gesüene, gesūne, st. N.: nhd. Sehkraft, Sehvermögen, Blick, Aussicht, Anblick, Gesicht, Angesicht, Aussehen

Sehvermögen, mhd. siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

Sehvermögen, mnd. gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

Sehvermögen, mnd. sēn (2), sēnt, N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Sehkraft, Anblick, Augenschein, Aussehen, Miene

Sehvermögen, mnd. s· ne (1), sune, s· n, F.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augapfel, Gesicht, Anblick

sehwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehweinestall, mnd. mestekōve, mestekōven, M.: nhd. Mastkofen um Schweine zu mästen, Sehweinestall

sehweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sehweite, mnd. sicht (2), M.: nhd. Sicht, Sehweite

sehweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sehwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sehwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sehziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sei -- Erklärung dass die Hand heil sei, afries. hand-hê-l-ene* 1, hond-hê-l-ene, F.: nhd. »Handheilung«, Erklärung dass die Hand heil sei

sei -- es sei aus mit dem Frieden, mhd. vridūz, fridus, fridūz*, Interj.: nhd. »Friede aus!«, es sei aus mit dem Frieden, aus mit dem Frieden

sei -- es sei denn dass, got. n-i-ba-i 58, niba, Fragewort, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 364 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2a): nhd. doch nicht etwa, wenn nicht, es sei denn dass, ausgenommen

sei -- es sei denn dass, ahd. ni 4555, ne, Konj., Negationspartikel: nhd. nein, nicht, dass nicht, und nicht, aber nicht, es sei denn dass, wenn nicht, damit nicht, dass

sei -- es sei denn dass, mhd. alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

sei -- es sei denn dass, mhd. olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass

sei -- es sei denn dass, mhd. wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

sei -- es sei denn, ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

sei -- es sei denn, mhd. danne (2), dan, denne, Konj.: nhd. als, wie, als dass, ob, außer, nur, es sei denn

sei -- es sei denn, mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

sei -- es sei denn, mnd. ūterhalve*, uterhalve, mnd.?, Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), es sei denn

Sei -- mit Sei Bottich auffüllend, mnd. seivüllærisch***, Adj.: nhd. mit Sei Bottich auffüllend

sei -- sei es dass, got. jaþ-þē 45, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 110A, 179, 202,16), (konzessiv - oder hypothetisch-disjunktiv, (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 322,2, 369)): nhd. und wenn, sei es dass, gleichviel ob, entweder ... oder (= jaþþe ... jaþþe)

sei -- sei gegrüßt, got. hai-l-s (2) 3, Interj.: nhd. sei gegrüßt

sei -- sei gegrüßt, ahd. heil (3) 14?, Interj.: nhd. heil, sei gegrüßt

sei -- sei gegrüßt, mhd. saut, Interj.: nhd. »sei gegrüßt«, grüßen

sei -- sei so gut, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

sei -- so sei es dass, ahd. sōwedarsōso* 1 und häufiger?, Konj.: nhd. so sei es dass

sei -- so sei es denn, ahd. wolanu* 17, wolnu*, Interj.: nhd. wohlan, auf, so sei es denn

sei! (Imperative zu sein), mnd. su!, mnd.?, Imper.: nhd. sei! (Imperative zu sein)

sei, ae. *se (2), V. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. sei

-- »es sei nicht«: ae. ne-se, ni-si*, Adv.: nhd. »es sei nicht«, nein

-- es sei: ae. sī, sīe, V. (3. Pers. Sg. Präs. Konj.): nhd. es sei

sei, mhd. bis, an. V. (Imper. 2. Pers. Sg.): nhd. »sei«

Sei, mnd. sei, seym zcey, seych, seyg, seygh, soig, seyge, seig, N.: nhd. »Sei«, Malztreber der beim Bierbrauen übrig bleibt

sei, nhd.: nhd. ; L.: DW

seibeiuns, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seibier, mnd. seibēr*, seybēr, N.: nhd. »Seibier«, mindere Biersorte für Landarbeiter

Seibottich, mnd. seib· de*, seybüdde, seibüdde, seigbüdde, F.: nhd. Seibottich; seib· dene*, seybōdene, seyboddene, seigbōdene, M.: nhd. Seibottich

seich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichameise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seichbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seichblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichblume, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seiche, mnd. seiche, seyche, F.: nhd. Seiche, Harn

seiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seichen, mnd. sēken (2), seiken, V.: nhd. »seichen«, harnen, pissen

seichen, mnd. seichen, seychen, sw. V.: nhd. seichen, harnen, urinieren

seichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seicherlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seichfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seichfliege, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seichhafen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichkachel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seichmiere, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichscherbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichschwemme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichstinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seicht -- seicht werden, mnd. dr· gen (1), drügen, sw. V.: nhd. trocknen, trocken machen, trocken werden, seicht werden

seicht -- seicht werden, mnd. gedr· gen, sw. V.: nhd. trocken werden, trocken machen, seicht werden

seicht, germ. *grunþa-, *grunþaz, germ.?, Adj.: nhd. seicht; *senhta-, *senhtaz, *senhtja-, *senhtjaz, *sinhti-, *sinhtiz, Adj.: nhd. sumpfig, seicht, versickernd

seicht, an. gru-n-n-r (2), Adj.: nhd. seicht

seicht, ae. sceald (2), Adj.: nhd. seicht; un-déop, Adj.: nhd. »untief«, flach, seicht

seicht, ahd. dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; untiof* 2, Adj.: nhd. untief, flach, seicht

seicht, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

seicht, mhd. sīht, Adj.: nhd. seicht, flach, dünn, dürftig; sīhte (1), Adj.: nhd. wo Wasser abgelaufen oder in den Boden versunken ist, seicht, nicht tief

seicht, mnd. sch· le (2), Adj.: nhd. seicht, untief

seicht, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlōt (3), vlot?, vloet, Adj.: nhd. flach, untief, nicht tief, seicht, oberflächlich

seicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seichte -- seichte Stelle, germ. *grunþa-, *grunþam, st. N. (a): nhd. Grund, seichte Stelle

seichte -- seichte Stelle, an. gru-n-n, st. N. (a): nhd. seichte Stelle, Grundlage

seichte -- seichte Stelle, ahd. untiufī* 6, st. F. (ī): nhd. Untiefe, untiefe Stelle im Gewässer, seichte Stelle

seichte -- seichte Stelle, mhd. dünne (3), st. F.: nhd. seichte Stelle, Dünnflüssigkeit, geringe Konsistenz

seichte -- seichte Stelle, mnd. undēpe, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, seichte Stelle; undēpede, undeipte, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, seichte Stelle; vārt (2), F.: nhd. Furt, seichte Stelle, Weg; vleckede, F.: nhd. flache Stelle, seichte Stelle, Untiefe

seichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichten -- großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers, mnd. pērdekop, M.: nhd. »Pferdekopf«, Kopf des Pferdes, großer Stein zum Überqueren seichten Gewässers

seichten -- tiefe Stelle im seichten Wasser, mnd. kolk (2), kulk, M.: nhd. »Kolk«, Vertiefung, Grube, durch Wasser eingerissene und ausgespülte Vertiefung, tiefe Stelle im seichten Wasser, Wasserloch, Brunnen, Brunnenquelle, durch eine tiefe Stelle hervorgerufener Strudel

seichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seichter -- ein seichter Elbarm, mnd. gōse (1), F.: nhd. Elve, ein seichter Elbarm

seichter -- seichter machen, an. gry-n-n-a, sw. V. (1): nhd. seichter machen

seichter -- seichter Ort im Wasser wo man waten kann, mnd. wat (1), N.: nhd. Watt (N.) (1), seichter Ort im Wasser wo man waten kann, bei Ebbe trocken werdender Teil der Abflächung des Ufers bzw. des Meeresbodens

seichter -- seichter werden, mhd. sīhteren*, sīhtern, sw. V.: nhd. seichter werden

seichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichtes -- kleines seichtes stehendes Gewässer, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

seichtes -- seichtes Wasser am Ufer, mnd. aneschāre*, anschār, Sb.: nhd. seichtes Wasser am Ufer

seichtes -- seichtes Wasser beim Strand, an. ūt-grynn-i, N.: nhd. seichtes Wasser beim Strand

seichtes -- seichtes Wasser, an. *gry-n-n-i, N.: nhd. seichtes Wasser

seichtes -- zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, mnd. kersepōl, kerspōl, karspōl, M.: nhd. zum Anbau von Kresse angelegtes seichtes Gewässer, Kressepfuhl, Kresseteich, Kressegraben

seichtgelehrt, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seichtigkeit, mhd. sīhte (2), st. F.: nhd. Seichtigkeit, Untiefe

Seichtigkeit, mnd. und· pe*, undupe, mnd.?, F.: nhd. Untiefe, Seichtigkeit

seichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichtopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

seichtsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichwindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seichwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seid, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seide -- aus Seide bestehend, mnd. sīden (2), siden, syden, ziden, zyden, sziden, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, seiden

Seide -- Frau die in Seide arbeitet, mnd. sīdevrouwe*, sidevrouwe, F.: nhd. Frau die in Seide arbeitet

Seide -- leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht, mhd. ferrān, st. M.: nhd. leichter Stoff, leichter Stoff dessen Kette aus Seide und der Einschlag aus Wolle besteht

Seide -- Schleier von feiner Leinwand oder Seide, mhd. koverschyt, F.: nhd. Schleier von feiner Leinwand oder Seide

Seide -- Seide der Seidenraupe, mnd. wormsīde, mnd.?, F.: nhd. »Wurmseide«, Seide der Seidenraupe

Seide -- Wams aus Seide, mnd. sīdenwambois*, sīdenwambs, N.: nhd. »Seidenwams«, Wams aus Seide

Seide -- Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt, mnd. sartesdōk, N.: nhd. Wollstoff mit Seide und Wolle gemischt

Seide (eine Schmarotzerpflanze), ahd. totoro* (2) 4, sw. M. (n): nhd. Seide (eine Schmarotzerpflanze)

Seide, germ. *serik-, *serk-, germ.?, F.: nhd. Seide

Seide, an. sil-k-i, N.: nhd. Seide

-- ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock: an. hjūp-r, st. M. (a): nhd. ein aus Seide gemachter kurzer Waffenrock, Hülle

-- Kleid von Seide oder Leinen: an. kis-il-l, st. M. (a): nhd. Kleid von Seide oder Leinen

Seide, ae. sīd-e (3), sw. F. (n): nhd. Seide; sioluc, seolc, st. M. (a?): nhd. Seide

Seide, as. *sīda? (2), st. F. (ō): nhd. Seide

Seide, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock; mesih* 2, mezih?, Sb.?: nhd. Seide; ringo* (1) 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Seide; serih 1, Sb.: nhd. Seide, Seidenstoff; sīda 11, st. F. (ō): nhd. Seide, Seidenstoff; sīdīntuoh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Seidentuch, Seide; silihho* 2, silicho*, sw. M. (n): nhd. Seide, seidenes Gewand

-- hyazinthenfarbige Seide: ahd. gruonpfelli*? 2, gruonpfello*, gruonphello*, sw. M. (n), st. M. (i)?: nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide; gruonpfellōl* 4, gruonphellōl, st. M. (a): nhd. feines Tuch, hyazinthenfarbige Seide

-- hyazinthfarbene Seide: ahd. jaganz* 2, gaganz, st. M. (a?, i?): nhd. Hyazinthseide, hyazinthfarbene Seide, violetter Purpur

Seide, mhd. baldekīn, ballekīn, paltekīn, paltikīn, st. M., st. N.: nhd. Baldachin, Traghimmel, Seide, Brokat, Brokatdecke; bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

-- Seide für Bänder: mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

-- Seide für Borten: mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

-- Seide für Gürtel: mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

Seide, mhd. palmāt, balmāt, st. M., st. N., st. F.: nhd. Seidenart, Seidenstoff, Seide; palmātsīde, sw. F.: nhd. Seidenart, Seidenstoff, Seide; pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff

-- aus Seide bestehend: mhd. palmātsīdin, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, Seiden...; pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellelīn, pfellerīn, phellelīn, phellerīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellīn, phellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend

-- aus Seide gemacht: mhd. pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...

-- aus Seide hergestellt: mhd. pellelīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt; pellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt

Seide, mhd. sīde, st. F., sw. F.: nhd. Seide, Seidenstoff, Seidengewand; sīdenwerc, st. N.: nhd. »Seidenwerk«, Seide, Seidengewand

-- feine Seide: mhd. sīdel (1), st. N.: nhd. feine Seide, Seidengewand

-- von Seide gemacht: mhd. sīdīn, sīden, Adj.: nhd. seiden, von Seide gemacht, Seiden...

Seide, mhd. zindāl, zindel, zendāl, zendel, sindāl, sendel, st. M., st. F.: nhd. Seide, Taft, Zindel, Seidenstoff

Seide, mnd. bokerāl, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide; bokerei*, bokerey, Sb.: nhd. feines Gewebe, feines Leinen (N.), Seide

-- Bündel von Seide: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- gehaspelte Seide: mnd. brēfsīde, F.: nhd. gehaspelte Seide

-- weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide: mnd. alve, F.: nhd. Chorhemd, weißes und engärmeliges Untergewand des amtierenden Priesters aus Leinwand oder Seide

Seide, mnd. gewant (1), N.: nhd. Zeug, Stoff, Tuch, Seide, ganzes Stück Tuch, Gewand, Kleid

Seide, mnd. lāken (1), lacken, laeken, N.: nhd. Laken (N.), Tuch, Zeug, gewebtes Material (meist aus Wolle oder Leinen), Stoff, Samt, Seide, Bettzeug, Tischtuch, bestimmtes Maß, Wandschmuck, auf Leinen (N.) gemalte Tapete, Gemälde

-- priesterliches Messgewand aus Seide: mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

-- Seide mittlerer Güte: mnd. middelsīde, F.: nhd. Seide mittlerer Güte

Seide, mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide

Seide, mnd. seide (2), mnd.?, F.: nhd. Seide

seide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidebeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

seidegespinnst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidel, mhd. sīdel (2), st. N.: nhd. Seidel; sīdelīn, st. N.: nhd. Seidel

-- zwei Seidel: mhd. trinken (2) 13 und häufiger?, st. M.: nhd. Trinken, Trank, Trunk, Getränk, Getränke, Getränkemaß, zwei Seidel

seidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seidelbast, ae. giþ-cor-n, st. N. (a): nhd. Lorbeerbast, Seidelbast

Seidelbast, ahd. 5ziulint* 8, zigenlint*, ziulant*, zilant*, st. M. (a?, i?): nhd. Seidelbast; 6ziulinta* 8, zigalinta*, sw. F. (n): nhd. Seidelbast; 7ziulintberi* 7, zwīlintberi*, zilantesberi*, zugelintesberi*, st. N. (ja): nhd. Seidelbastbeere, Seidelbast; ? goldwurz* 4, st. F. (i): nhd. Schöllkraut, Affodill, gelber Affodill, Seidelbast?; ? wīhboum 22, st. M. (a): nhd. Zimt?, Seidelbast?, Holzkassie, Zimtkassie

Seidelbast, mhd. goltwurz 4, goldewurz, st. F.: nhd. »Goldkraut«, Schöllkraut, Gelber Affodill, Seidelbast; kellerhals (2) 2, kellershals, quellarhals, st. M.: nhd. Seidelbast

Seidelbast, mhd. pfellekrūt* 1, phellekrūt, st. N., st. M.: nhd. »Pfellkraut«, Seidelbast

Seidelbast, mhd. wīchboum, wīchpoum, wīhboum, st. M.: nhd. Mutterzimtbaum, Seidelbast; zīdelbast, st. M.: nhd. Seidelbast, Kellerhals; zilant, st. M.: nhd. »Zeiland«, Seidelbast

Seidelbast, mnd. kellæreshals*, kellershals, kelreshals, M.: nhd. Kellereingang, Niedergang zum Keller, »Kellerhals« (Name einer Pflanze), Seidelbast

seidelbast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seidelbastbeere, ahd. 7ziulintberi* 7, zwīlintberi*, zilantesberi*, zugelintesberi*, st. N. (ja): nhd. Seidelbastbeere, Seidelbast

seideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seiden, ae. silc-en, Adj.: nhd. seiden

seiden, ahd. gotawebbīn* 8, Adj.: nhd. leinen (Adj.), seiden, aus feinem Gewebe bestehend, purpurn; gotawebbisk* 1, gotawebbisc*, Adj.: nhd. »prunkgeweblich«, seiden, aus kostbarem Stoff bestehend, aus Damast, das Weben feiner Stoffe betreffend; serihīg* 1, Adj.?: nhd. seiden; sīdīn 9, Adj.: nhd. seiden

seiden, mhd. pellelīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt; pellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide hergestellt; pfellelīn, pfellerīn, phellelīn, phellerīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend; pfellīn, phellīn, Adj.: nhd. seiden, aus Seide bestehend; purper (2), purpur, Adj.: nhd. purpurn, seiden; purperīn, purprīn, purpurīn, Adj.: nhd. seiden, purpurn

seiden, mhd. sīdīn, sīden, Adj.: nhd. seiden, von Seide gemacht, Seiden...

seiden, mnd. sīden (2), siden, syden, ziden, zyden, sziden, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, seiden

seiden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seiden..., mhd. palmātsīdin, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, Seiden...; pfellelich, phellelich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...; pfellerlich, phellerlich*, Adj.: nhd. aus Seide bestehend, aus Seide gemacht, Seiden...

Seiden..., mhd. sīdīn, sīden, Adj.: nhd. seiden, von Seide gemacht, Seiden...

seidenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenart -- eine weiche Seidenart, mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

Seidenart, mhd. palmāt, balmāt, st. M., st. N., st. F.: nhd. Seidenart, Seidenstoff, Seide; palmātsīde, sw. F.: nhd. Seidenart, Seidenstoff, Seide

seidenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seidenband, mhd. bortsīde, bortesīde, sw. F.: nhd. »Bortenseide«, Seide für Borten, Seide für Bänder, Seide für Gürtel, Seide, Seidenband

Seidenband, mnd. sīdenbant, M.: nhd. »Seidenband«, Seidenborte

seidenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenbänder -- Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

Seidenbanner, mnd. sindelvāne, zindelvāne, F.: nhd. »Zindelfahne«, seidene Fahne, Seidenbanner

seidenbast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenbaumwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenbehang, an. sil-k-i-parl-ak, N.: nhd. Seidenbehang

Seidenbendel, mnd. sīdenbendel, N.: nhd. »Seidenbendel«, Seidenborte

seidenbereiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenblume, mhd. sīdebluome, sw. M.: nhd. Seidenblume

seidenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenborte, mnd. sīdenbōrde, sydenbōrde, zydenbōrde, M.: nhd. »Seidenborte«, seidener Besatzstreifen

Seidenborte, mnd. sīdenbant, M.: nhd. »Seidenband«, Seidenborte

Seidenborte, mnd. sīdenbendel, N.: nhd. »Seidenbendel«, Seidenborte

Seidenborten -- Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

Seidenborten -- Frau die Seidenborten verarbeitet, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

seidenbracher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seidenbrokatstoff, mhd. nazzāt, st. M., st. N.: nhd. Seidenbrokatstoff

Seidenbüschel, mhd. sīdenbüschel, st. M.: nhd. »Seidenbüschel«, Büschel von Seidenfäden

seidendamast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidendecke, mhd. pōfūz, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Seidenstoff; poufemīn, poufemīl, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke

Seidendecke, mhd. trīant, st. M.: nhd. feines kostbares Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Edelstein

seidendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidendrucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidene -- seidene Fahne, mnd. sindelvāne, zindelvāne, F.: nhd. »Zindelfahne«, seidene Fahne, Seidenbanner

seidenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenen -- großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden, mnd. ? stricket (2), strickit, Sb.: nhd. kostbare weibliche Kopfbedeckung, großmaschiges Netz für die Haare aus seidenen oder metallenen Fäden?, gestricktes Kopftuch der Frauen?

seidenen -- mit seidenen Streifen verziert, mnd. sīdenstrīpet, sidenstripet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit seidenen Streifen verziert

seidener -- seidener Besatzstreifen, mnd. sīdenbōrde, sydenbōrde, zydenbōrde, M.: nhd. »Seidenborte«, seidener Besatzstreifen

seidener -- seidener oder feinwollener Kleiderstoff, mnd. karteke, kartek, M.: nhd. seidener oder feinwollener Kleiderstoff

seidenernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenes -- schmales seidenes Band, mnd. favōr, Sb.: nhd. schmales seidenes Band

seidenes -- seidenes Feldzeichen, mhd. pfellelmāl, phellelmāl*, st. N.: nhd. seidenes Feldzeichen

seidenes -- seidenes Gewand, ahd. sīdīnrok* 2, sīdīnroc, st. M. (a?, i?): nhd. Seidenrock, seidenes Gewand; silihho* 2, silicho*, sw. M. (n): nhd. Seide, seidenes Gewand

seidenes -- seidenes Gewand, mhd. silich 1, st. M.: nhd. seidenes Gewand

seidenes -- seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung, mnd. kāsele, kāsel, kasel, cascele, F., M.: nhd. Messgewand, seidenes Überkleid des Messpriesters mit reicher Goldverzierung

seidenes -- seidenes Zeug, mnd. grofgrēn, grofgrēin, grofgrön, N.: nhd. Bekleidungsstoff aus doppeltgezwirntem Garn, Kette aus doppeltgezwirntem Garn, seidenes Zeug

seidenfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenfäden -- Büschel von Seidenfäden, mhd. sīdenbüschel, st. M.: nhd. »Seidenbüschel«, Büschel von Seidenfäden

Seidenfaden -- vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden, mnd. haspe (2), F.: nhd. vom Kokon abgewundener langer Seidenfaden

Seidenfaden, afries. pal-ef-thrē-d* 1, pal-wef-thrē-d*?, pel-ef-thrē-d?, st. M. (i?, u?): nhd. Seidenfaden

Seidenfaden, mhd. sīdenvadem*, sīdenvaden, sīdenfaden*, st. M.: nhd. Seidenfaden

seidenfaden, nhd.: nhd. ; L.: DW

seidenfadig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seidenfahl, mhd. sīdenval, sīdeval, sīdenfal*, sīdefal*, Adj.: nhd. »seidenfahl«, seidengelb

seidenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenfarbe, mhd. sīdevarwe 3, st. F.: nhd. »Seidenfarbe«, Safranfarbe

Seidenfärber, mnd. sīdenverwære*, sīdenverwer, M.: nhd. Seidenfärber

seidenfärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenfärberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenfarbig, mhd. sīdenvar, sīdevar, sīdenfar*, sīdefar*, Adj.: nhd. seidenfarbig, blond

seidenfitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenflockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seidenflor, mnd. ? sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

seidenflor, nhd.: nhd. ; L.: DW

seidenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenfrau, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

seidenfrucht, nhd.: nhd. ; L.: DW

seidengardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidengarn -- in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, mnd. strancsīde, strankside, F.: nhd. »Strangseide«, in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, Seidenschnur zum Siegelanhängen?

Seidengarn, mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide

seidengedeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidengeist, nhd.: nhd. ; L.: DW

seidengelb, mhd. sīdengel, Adj.: nhd. seidengelb; sīdenval, sīdeval, sīdenfal*, sīdefal*, Adj.: nhd. »seidenfahl«, seidengelb

seidengeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidengewand, germ. *palliol-, Sb.: nhd. Seidengewand

Seidengewand, ahd. *pfello?, *phello?, sw. M. (n): nhd. Tuch, Seidengewand; pfellōl* 27, phellōl*, st. M. (a): nhd. Seidengewand, feiner Stoff, kostbares Tuch; serihpfelli* 1, serihphelli*, st. N. (a): nhd. Bettdecke, Seidengewand; sīdgiwāti* 1, st. N. (ja): nhd. Seidengewand -- blaues Seidengewand: ahd. weitīnpfellōl* 1, weitīnphellōl*, st. N. (a): nhd. blaues Seidengewand, waidblauer Seidenstoff; weitpfellōl* 1, weitphellōl*, st. M. (a): nhd. blaues Seidengewand, mit Waid gefärbtes Tuch -- rotes Seidengewand: ahd. rōtpfellōl 12, rōtphellōl, st. M. (a): nhd. rotes Seidengewand, rotes Gewand, roter Stoff

Seidengewand, mhd. drīanthasmē, drīancasīne, st. M.: nhd. Seidengewand, Seidenstoff

Seidengewand, mhd. pōfūz, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Seidenstoff; poufemīn, poufemīl, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke; purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide -- festliches Seidengewand: mhd. pfellelkleit, phellelkleit*, st. N.: nhd. festliches Seidengewand, festliches Gewand; pfellenkleit, st. N.: nhd. festliches Seidengewand, festliches Gewand

Seidengewand, mhd. pfellelgewant*, pfellergewant*, phellergewant, st. N.: nhd. »Seidengewand«

Seidengewand, mhd. sīde, st. F., sw. F.: nhd. Seide, Seidenstoff, Seidengewand; sīdel (1), st. N.: nhd. feine Seide, Seidengewand; sīdenwāt, st. F.: nhd. Seidengewand; sīdenwerc, st. N.: nhd. »Seidenwerk«, Seide, Seidengewand; trīant, st. M.: nhd. feines kostbares Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Edelstein

Seidengewand, mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand

Seidengewand, mnd. sīdengewant, N.: nhd. »Seidengewand«, Seidengewebe

Seidengewand, mnd. sīdenwant (2), N.: nhd. »Seidengewand«, Seidengewebe, Seidenstoff

seidengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidengewebe -- Stück Seidengewebe, mnd. sīdenstücke, N.: nhd. »Seidenstück«, Stück Seidengewebe

Seidengewebe, mhd. sīdenweppe, st. N.: nhd. Seidengewebe

Seidengewebe, mnd. sīdendōk, M.: nhd. »Seidentuch«, Seidenstoff, Seidengewebe, bestimmtes Stück Seidenstoff

Seidengewebe, mnd. sīdengewant, N.: nhd. »Seidengewand«, Seidengewebe

Seidengewebe, mnd. sīdenwant (2), N.: nhd. »Seidengewand«, Seidengewebe, Seidenstoff

Seidengewebe, mnd. sīdenwerk, siedenwerk, N.: nhd. »Seidenwerk«, Seidengewebe, Seidenstoff

Seidengewebe, mnd. sīdewant*, sītwant, N.: nhd. Seidengewebe, Seidenstoff

Seidengewebe, mnd. sīdewerk*, sītwerk, N.: nhd. Seidengewebe, Seidenstoff

Seidengewebe, mnd. sammit, samit, samīt, samyt, zamid, sammt, sammet, samt, N.: nhd. »Sammet«, Seidengewebe, Samt, Samtgewand (Bedeutung örtlich beschränkt)

Seidengewebe, mnd. satīn (2), sattein, M.: nhd. Satin, Seidengewebe

seidengewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenglänzend, mhd. pfellelvar, pfellelfar*, phellelvar*, Adj.: nhd. purpurfarbig, purpurfarben, seidenglänzend

seidengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seidenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seidenhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenhändler, mnd. sīdenkrāmære*, sīdenkrāmer, M.: nhd. »Seidenkramer«, Händler mit Seidenstoffen, Seidenhändler

seidenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenhändlerin, mnd. sīdenkrāmærinne*, sīdenkrāmerinne, F.: nhd. »Seidenkrämerin«, Seidenhändlerin, Frau des Seidenkrämers

Seidenhändlerin, mnd. sīdenkrāmærische, sīdenkrēmersche, F.: nhd. »Seidenkrämerische«, Seidenhändlerin

seidenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenhaube, mnd. sīdenhūve, F.: nhd. »Seidenhaube«

seidenhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenhefterin, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

seidenhemdchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenjaspis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenkamelot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenkaninchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenkleid, ae. pæl-l, pėl-l, st. M. (a): nhd. Pallium, Seidenkleid, Mantel, Purpurkleid, Purpur, Altarbehang

Seidenkleid, mhd. sīdenkleit, st. N.: nhd. Seidenkleid

Seidenkleid, mnd. sīdenklēt, sīdenkleit, N.: nhd. »Seidenkleid«

seidenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenkleidern -- in Seidenkleidern Einherstolzierender, mhd. sīdenswanz, st. M.: nhd. »Seidenschwanz«, in Seidenkleidern Einherstolzierender

seidenknäuel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenkoralline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenkordel, mnd. sīdensnōr, M.: nhd. »Seidenschnur«, Seidenkordel

Seidenkordel, mnd. spigāte, spigāt, M.: nhd. Zierrat, Seidenkordel, Litze, Spange, Schnalle

seidenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenkrämer -- Seidenkrämer betreffend, mnd. sīdenkrāmærisch***, Adj.: nhd. Seidenkrämer betreffend

Seidenkramer, mnd. sīdenkrāmære*, sīdenkrāmer, M.: nhd. »Seidenkramer«, Händler mit Seidenstoffen, Seidenhändler

seidenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenkrämerin, mnd. sīdenkrāmærinne*, sīdenkrāmerinne, F.: nhd. »Seidenkrämerin«, Seidenhändlerin, Frau des Seidenkrämers

Seidenkrämerische, mnd. sīdenkrāmærische, sīdenkrēmersche, F.: nhd. »Seidenkrämerische«, Seidenhändlerin

Seidenkrämers -- Frau des Seidenkrämers, mnd. sīdenkrāmærinne*, sīdenkrāmerinne, F.: nhd. »Seidenkrämerin«, Seidenhändlerin, Frau des Seidenkrämers

Seidenkraut, mnd. vlassīde, F.: nhd. Feldseide, Seidenkraut

seidenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenmantel, mhd. zindālmantel, zendālmantel, st. M.: nhd. »Zindelmantel«, Seidenmantel

seidenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidennäher, mhd. sīdennæjære*, sīdennæjer, st. M.: nhd. »Seidennäher«, Seidensticker

seidennäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidennähter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenpfühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenpudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenrasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenraupe -- Seide der Seidenraupe, mnd. wormsīde, mnd.?, F.: nhd. »Wurmseide«, Seide der Seidenraupe

Seidenraupe, ae. lopp-e, sw. F. (n): nhd. Spinne, Seidenraupe

Seidenraupe, ahd. bombāri* 1, st. M. (ja): nhd. Seidenraupe; sīdwurm 8, sīdwurm*, sīdūnwurm*, st. M. (i): nhd. Seidenwurm, Seidenraupe

Seidenraupe, mhd. sīdenwurm, st. M.: nhd. Seidenwurm, Seidenraupe; sīdenwürmel, st. N.: nhd. »Seidenwürmlein«, Seidenraupe

seidenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenreeder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenrock, ahd. sīdīnrok* 2, sīdīnroc, st. M. (a?, i?): nhd. Seidenrock, seidenes Gewand

seidenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seidenrupf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidensammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenscharlach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenschnur -- Seidenschnur zum Siegelanhängen, mnd. ? strancsīde, strankside, F.: nhd. »Strangseide«, in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, Seidenschnur zum Siegelanhängen?

Seidenschnur, mhd. sīdenseil, st. N.: nhd. »Seidenseil«, Seidenschnur

Seidenschnur, mnd. sīdensnōr, M.: nhd. »Seidenschnur«, Seidenkordel

seidenschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenschnüre -- Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenheftærinne*, sīdenhefterin, F.: nhd. »Seidenhefterin«, Frau die Seidenborten oder Seidenschnüre verarbeitet, Frau die Seidenbänder auf Kleidung heftet, Putzmacherin

Seidenschnüre -- Frau die Seidenschnüre verarbeitet, mnd. sīdenvrouwe, F.: nhd. »Seidenfrau«, Frau die Seidenborten verarbeitet, Frau die Seidenschnüre verarbeitet

seidenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenschwanz, mhd. sīdenswanz, st. M.: nhd. »Seidenschwanz«, in Seidenkleidern Einherstolzierender

seidenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidensehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenseil, mhd. sīdenseil, st. N.: nhd. »Seidenseil«, Seidenschnur

seidenseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenspinne, mhd. sīdenspinne, sw. F.: nhd. »Seidenspinne«, Seidenspinnerin, Seidenwurm

Seidenspinner, mnd. sīdenspinnære*, sīdenspinner, M.: nhd. »Seidenspinner«

seidenspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenspinnerin, mhd. sīdenspinne, sw. F.: nhd. »Seidenspinne«, Seidenspinnerin, Seidenwurm

Seidenspinners -- Gespinst des Seidenspinners, mnd. sīde (2), syde, zyde, F.: nhd. Seide, Gespinst des Seidenspinners, Gewebe, Seidengarn, Stickseide, Nähseide

seidenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenspule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenstar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidensticker, mhd. sīdenhaftære*, sīdenhafter, sīdenhefter, st. M.: nhd. Seidensticker; sīdennæjære*, sīdennæjer, st. M.: nhd. »Seidennäher«, Seidensticker; sīdenstickære*, sīdensticker, st. M.: nhd. Seidensticker

Seidensticker, mnd. sīdenstickære*, sīdensticker, sidensticker, M.: nhd. Seidensticker

seidensticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenstickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenstickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenstickerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenstoff -- aus kostbarem Seidenstoff bestehend, mnd. sickeltūnisch*, sickeltūns, sickeldūns Adj.: nhd. aus kostbarem Seidenstoff bestehend

Seidenstoff -- aus Seidenstoff gefertigt, mnd. taft (2), Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt

Seidenstoff -- aus Seidenstoff gefertigt, mnd. taften, Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt; taftsīden, tafsīden, Adj.: nhd. aus Seidenstoff gefertigt

Seidenstoff -- aus Seidenstoff gefertigter Beutel, mnd. taftb· del, M.: nhd. »Taftbeutel«, Beutel aus Taft, aus Seidenstoff gefertigter Beutel

Seidenstoff -- bestimmtes Stück Seidenstoff, mnd. sīdendōk, M.: nhd. »Seidentuch«, Seidenstoff, Seidengewebe, bestimmtes Stück Seidenstoff

Seidenstoff -- ein Seidenstoff, mnd. taft (1), Sb.: nhd. Taft, Taffet, ein Seidenstoff, aus Seide gefertigter Zipfel an der Kleidung (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Seide ausgeschlagener Kasten (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt)

Seidenstoff -- eine Sorte Seidenstoff, mnd. tabīn, tabbin, tobīn, M.: nhd. eine Sorte Seidenstoff

Seidenstoff -- golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, mnd. sickeltūn, sicceltūn, sicheltūn, tzickeltūn, sigeltūn, sickeldūn, sigellūn, N.: nhd. golddurchwirkter figurierter Seidenstoff, Dekorationsstoff

Seidenstoff -- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, mnd. blīant, Sb.: nhd. »Bliant«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, ein Vogelname?

Seidenstoff -- kostbarer Seidenstoff, as. pėllel* 1, st. M. (a): nhd. kostbarer Seidenstoff

Seidenstoff -- leichterer Seidenstoff, mnd. sindāl, sindel, sendāl, syndāl, scindāl, sindael, syndel, zindel, N., M.: nhd. »Zindel«, leichterer Seidenstoff, eine Art (F.) (1) Taft, feines Leinen (N.), aus feiner Baumwolle verfertigter Stoff, eine Art (F.) (1) Nesseltuch, Stück Zindel von bestimmter Größe, Tuch, Leichentuch aus Zindel

Seidenstoff -- Seidenstoff als Decke, mnd. bǎldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

Seidenstoff -- Seidenstoff aus Zindel, mnd. sindeltort, sinneltort, zindeltort, zindeletort, zintltort, zendeltort, sindeldort, sindeldrot, sindelrot, sindeldrat, sindelbort, Sb.: nhd. Seidenstoff aus Zindel, gezwirnter Zindel, gedrillter oder gedrehter Zindeltaft?, Seidenflor?

Seidenstoff -- Seidenstoff zur Kleidung, mnd. bǎldeke, boldeke, N., M.: nhd. Seidenstoff zur Kleidung, Seidenstoff als Decke, Bahrtuch, Sargdecke, Baldachin

Seidenstoff, an. pel-l, st. N. (a): nhd. feines Zeug, Seidenstoff

-- blauer Seidenstoff: an. jacinct-us, st. M. (a?, i?): nhd. blauer Seidenstoff

-- kostbarer Seidenstoff: an. exim-i, st. N. (a): nhd. kostbarer Seidenstoff

-- purpurner Seidenstoff: an. ost-er-in, N.: nhd. purpurner Seidenstoff

Seidenstoff, afries. pal-ef* 1, pal-wef*, pel-ef*, Sb.: nhd. Seidenstoff

Seidenstoff, ahd. 9zindāl* 2, zendāl, st. M. (a?, i?): nhd. Seidenstoff; 0zindāt* 3, zendāt*, st. M. (a?, i?): nhd. Seidenstoff; serih 1, Sb.: nhd. Seide, Seidenstoff; sīda 11, st. F. (ō): nhd. Seide, Seidenstoff

-- feinen Seidenstoff weben: ahd. ? mesihhen* 1, mezihhen*, mesichen*, sw. V. (1a): nhd. feinen Seidenstoff weben?

-- Gewand aus schwarzem Seidenstoff: ahd. swarzpfellīnrok* 1, swarzphellīnroc*, st. M. (a?, i?): nhd. Gewand aus schwarzem Seidenstoff

-- kostbarer Seidenstoff: ahd. purpura* 8, sw. F. (n): nhd. Purpur, Purpurgewand, Purpurdecke, kostbarer Seidenstoff

-- waidblauer Seidenstoff: ahd. weitīnpfellōl* 1, weitīnphellōl*, st. N. (a): nhd. blaues Seidengewand, waidblauer Seidenstoff

Seidenstoff, mhd. drīanthasmē, drīancasīne, st. M.: nhd. Seidengewand, Seidenstoff

-- ein Seidenstoff: mhd. dīasper, diasper, M.: nhd. feiner Wollstoff, ein Seidenstoff

-- grüner Seidenstoff aus Arabien: mhd. achmardī, achmardīn, st. N.: nhd. grüner Seidenstoff aus Arabien

-- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff: mhd. blīalt, blīant, blīat, plīal, plīalt, plīat, blīat, bliāt, bliānt, st. M.: nhd. kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff

Seidenstoff, mhd. krāmsīde, krāmesīde, st. F.: nhd. »Kramseide«, Krambudenseide, Seidenstoff

-- geringerer Seidenstoff: mhd. kateblatīn, kāteblatīn, st. N.: nhd. Gewandstoff, geringerer Seidenstoff

Seidenstoff, mhd. palmāt, balmāt, st. M., st. N., st. F.: nhd. Seidenart, Seidenstoff, Seide; palmātsīde, sw. F.: nhd. Seidenart, Seidenstoff, Seide; palme (2), sw. M.: nhd. Seidenstoff; pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff; pōfūz, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Seidenstoff; rōsāt, st. M.: nhd. Seidenstoff

-- Gewand aus Seidenstoff: mhd. purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide

-- kostbarer Seidenstoff: mhd. purper (1), purpur, st. M., st. F.: nhd. kostbarer Seidenstoff, Seidengewand, Gewand aus Seidenstoff, Purpur, Purpurseide

Seidenstoff, mhd. saranthasmē, st. M.: nhd. Seidenstoff; sīde, st. F., sw. F.: nhd. Seide, Seidenstoff, Seidengewand; triblāt, tribelāt, driplāt, driblāt, crippel, st. M.: nhd. Seidenstoff

-- ein schwarzer Seidenstoff: mhd. türkander, st. M.: nhd. ein schwarzer Seidenstoff

-- schwarzer Seidenstoff: mhd. swarzpfelle 1, sw. M.: nhd. schwarzer Seidenstoff

Seidenstoff, mhd. wātpfelle*, wātphelle, sw. M.: nhd. zur Kleidung bestimmter Seidenstoff, Seidenstoff; zindāl, zindel, zendāl, zendel, sindāl, sendel, st. M., st. F.: nhd. Seide, Taft, Zindel, Seidenstoff; zindāt, zendāt, st. F.: nhd. Zindel, Seidenstoff

-- Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff: mhd. ziklātīn, sigelātīn, st. M.: nhd. Gewand aus kostbarem golddurchwirktem Seidenstoff

-- kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff: mhd. ziklāt, ciclāt, ciclās, siglāt, sigelāt, sigilōt, cyklāt, ziclāt, ciclātī, siklātūn, st. M.: nhd. »Ziklat«, kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff, Brokatstoff, Seidengewand, Brokatgewand; ziklātsīde, sigelātsīde, F.: nhd. kostbarer golddurchwirkter Seidenstoff

-- zur Kleidung bestimmter Seidenstoff: mhd. wātpfelle*, wātphelle, sw. M.: nhd. zur Kleidung bestimmter Seidenstoff, Seidenstoff

Seidenstoff, mnd. kaffa, Sb.: nhd. Seidenstoff, samtartiger Stoff

-- aus schlechterem Seidenstoff bestehend: mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

-- scharlachroter Seidenstoff: mnd. karmesīn, charmessin, Sb.: nhd. Karmesin, scharlachroter Seidenstoff

Seidenstoff, mnd. palmāt, palmait, pallmat, polmāt, polmaet, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide; pomēt, N.: nhd. Seidenstoff, eine weiche Seidenart, Flockseide, priesterliches Messgewand aus Seide

-- aus rotem Seidenstoff gefertigt: mnd. pellelen, Adj.: nhd. aus edlem Stoff gefertigt, aus rotem Seidenstoff gefertigt

-- Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff: mnd. pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- roter Seidenstoff: mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt); pellen (1), pelle, Sb.: nhd. edler Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus rotem Seidenstoff, Gewand zum Gebrauch im Gottesdienst, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand: mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Seidenstoff, mnd. sīdendōk, M.: nhd. »Seidentuch«, Seidenstoff, Seidengewebe, bestimmtes Stück Seidenstoff

Seidenstoff, mnd. sīdenwant (2), N.: nhd. »Seidengewand«, Seidengewebe, Seidenstoff

Seidenstoff, mnd. sīdenwerk, siedenwerk, N.: nhd. »Seidenwerk«, Seidengewebe, Seidenstoff

Seidenstoff, mnd. sīdewant*, sītwant, N.: nhd. Seidengewebe, Seidenstoff

Seidenstoff, mnd. sīdewerk*, sītwerk, N.: nhd. Seidengewebe, Seidenstoff

seidenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenstoffen -- Händler mit Seidenstoffen, mnd. sīdenkrāmære*, sīdenkrāmer, M.: nhd. »Seidenkramer«, Händler mit Seidenstoffen, Seidenhändler

Seidenstoffen -- Ware in Seidenstoffen bestehend, mnd. sīdenwāre, F.: nhd. »Seidenware«, Ware in Seidenstoffen bestehend

seidensträhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenstreifen -- Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands, mnd. manipel, M.: nhd. »Manipel«, Seidenstreifen am linken Arm des Messgewands

Seidenstreifen -- Seidenstreifen machen, mnd. sīdenstrīpen***, V.: nhd. Seidenstreifen machen

seidenstrick, nhd.: nhd. ; L.: DW

seidenstricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenstück, mnd. sīdenstücke, N.: nhd. »Seidenstück«, Stück Seidengewebe

Seidentaft, mnd. sīdentaft, F.: nhd. »Seidentaft«

seidentrockenanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidentuch, ahd. sīdīntuoh* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Seidentuch, Seide

Seidentuch, mnd. sīdendōk, M.: nhd. »Seidentuch«, Seidenstoff, Seidengewebe, bestimmtes Stück Seidenstoff

seidentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenvertrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenvögelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seidenwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenwams, mnd. sīdenwambois*, sīdenwambs, N.: nhd. »Seidenwams«, Wams aus Seide

seidenwand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidenware, mnd. sīdenwāre, F.: nhd. »Seidenware«, Ware in Seidenstoffen bestehend

seidenwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenwat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenwatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenweber -- Seidenweber betreffend, mnd. sīdenwēværisch***, Adj.: nhd. Seidenweber betreffend

Seidenweber, mhd. sīdenwebære*, sīdenweber, st. M.: nhd. Seidenweber

Seidenweber, mnd. sīdenwēvære*, sīdenwēver, sidenwever, M.: nhd. »Seidenweber«

seidenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenweberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenweberin, mnd. sīdenwēværische*, sīdenwēversche, F.: nhd. Seidenweberin, Frau des Seidenwebers

Seidenwebers -- Frau des Seidenwebers, mnd. sīdenwēværische*, sīdenwēversche, F.: nhd. Seidenweberin, Frau des Seidenwebers

seidenweich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seidenweiß, mhd. sīdenwīz, Adj.: nhd. seidenweiß

Seidenwerk, mhd. sīdenwerc, st. N.: nhd. »Seidenwerk«, Seide, Seidengewand

Seidenwerk, mnd. sīdenwerk, siedenwerk, N.: nhd. »Seidenwerk«, Seidengewebe, Seidenstoff

seidenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenwinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenwirker -- Zunft der Seidenwirker in Lübeck, mnd. sīdenwerkæreschop*, sīdenwerkæreschap*, sīdenwerkerschap, F.: nhd. Zunft der Seidenwirker in Lübeck

Seidenwirker, mnd. sīdenwerkære*, sīdenwerker, M.: nhd. Seidenwirker, Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck
-- Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck: mnd. sīdenwerkære*, sīdenwerker, M.: nhd. Seidenwirker, Mitglied der Zunft der Seidenwirker in Lübeck
-- Seidenwirker betreffend: mnd. sīdenwerkærisch***, Adj.: nhd. Seidenwirker betreffend

seidenwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenwirkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seidenwirkerin, mnd. sīdenwerkærische*, sīdenwerkersche, F.: nhd. Seidenwirkerin, Frau des Seidenwirkers

Seidenwirkers -- Frau des Seidenwirkers, mnd. sīdenwerkærische*, sīdenwerkersche, F.: nhd. Seidenwirkerin, Frau des Seidenwirkers

seidenwirkerschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenwirkerstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenwollbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenwollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seidenwurm, ahd. sīdwurm 8, sīdwurm*, sīdūnwurm*, st. M. (i): nhd. Seidenwurm, Seidenraupe

Seidenwurm, mhd. loupwurm, st. M.: nhd. »Laubwurm«, Seidenwurm

Seidenwurm, mhd. sīdenspinne, sw. F.: nhd. »Seidenspinne«, Seidenspinnerin, Seidenwurm; sīdenwurm, st. M.: nhd. Seidenwurm, Seidenraupe

Seidenwurm, mnd. ? sīdeworm*, sītworm, M.: nhd. »Seidenwurm«?

Seidenwurm, mnd. sīdenworm, sidenworm, sīdenworme, M.: nhd. »Seidenwurm«

seidenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seidenwürmlein, mhd. sīdenwürmel, st. N.: nhd. »Seidenwürmlein«, Seidenraupe

seidenzart, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seidenzeug -- feines kostbares Seidenzeug, mhd. trīant, st. M.: nhd. feines kostbares Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Edelstein

Seidenzeug -- mit kostbarem Seidenzeug überziehen, mhd. überpfellen*, überphellen, sw. V.: nhd. mit kostbarem Seidenzeug überziehen

Seidenzeug, an. baldikin, st. N. (a): nhd. Seidenzeug; blīat, blīaz, st. N. (a): nhd. Seidenzeug
-- kostbares Seidenzeug: an. sik-lāt, sik-lāt-un, N.: nhd. kostbares Seidenzeug

Seidenzeug, as. god-o-wė-b* 4, god-o-wė-b-b-i*, st. N. (ja): nhd. kostbares Gewebe, Seidenzeug, Scharlachtuch

Seidenzeug, mhd. pōfūz, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke, Seidenstoff; poufemīn, poufemīl, st. M.: nhd. Seidenzeug, Seidengewand, Seidendecke
-- Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug: mhd. pfelle*, phelle, pfelle, pelle, phell, st. M.: nhd. »Pfell«, Gewand, Decke aus feinem kostbarem Seidenzeug
-- Gewand aus feinem Seidenzeug: mhd. pfellel, pfeller, phellel, pellel, phellōl, pheller, phellōr, st. M.: nhd. »Pfell«, Seide, Gewand aus feinem Seidenzeug, Purpur, Seidenstoff

Seidenzeug, mnd. sīden (3), mnd.?, N.: nhd. Seidenzeug

seidenzeug, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seidenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seidenzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenzurichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seidenzwirner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seidig, mhd. zigenvar, zigenfar*, zegenvar, Adj.: nhd. »ziegenfarben«, ziegenartig, weich, seidig

seidig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seidlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seidleinen, mnd. ? sītlīnen?, N.: nhd. »Seidleinen«?, eine Gewebesorte

seidlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seiend -- adelig seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

seiend -- alle gleichmäßig zusammen seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

seiend -- allein seiend, mhd. alein (1), Adj.: nhd. »allein seiend«

seiend -- allein seiend, mhd. swāse* (2)**, Adv.: nhd. vertraut, allein seiend; swæse***, swāse***, Adj.: nhd. vertraut, allein seiend

seiend -- allein seiend, mnd. ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert

seiend -- alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend, mnd. tamschērich, tomschērich, Adj.: nhd. alleinstehender Höriger ohne eigenen Besitz seiend

seiend -- als Bürger seiend, mnd. börgærelīk, börgerlīk, Adj.: nhd. bürgerlich, als Bürger seiend, den Bürgerpflichten nachkommend

seiend -- als ein Bürger seiend, mnd. börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend

seiend -- als Gefangener seiend, mnd. gevenclīk***, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich

seiend -- als Heer seiend, mhd. herehaft* (1), herhaft***, Adj.: nhd. »als Heer seiend«

seiend -- als Überschuss seiend, mnd. enbōven (2), entbōven, enbaven, anbōven, umboven, Adv.: nhd. oben, darüber, dawider, dagegen, hiergegen, als Überschuss seiend, überschießend, dazu, weiter, außerdem

seiend -- als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. tēgedebār*, tēgetbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnt fällig bzw. abzugeben seiend

seiend -- als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend, mnd. teindebār, tēntbār, Adj.: nhd. zehntpflichtig, als Zehnter fällig bzw. abzugeben seiend

seiend -- am Leben seiend, mhd. enlībe, Adj.: nhd. am Leben seiend, Leben betreffend, leiblich

seiend -- am Leben seiend, mnd. belēvendich, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend

seiend -- am Leben seiend, mnd. lēvendich, Adj.: nhd. lebendig, lebend, am Leben seiend, gültig; lēvendisch, Adj.: nhd. lebend, lebendig, am Leben seiend; lēvenik?, lēvnik, Adj.: nhd. lebendig, am Leben seiend; lēvent, lēvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. lebend, vital, am Leben seiend

seiend -- am meisten verlassen seiend, mhd. allergelāzeneste*, allergelāzenste, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »am meisten verlassen seiend«

seiend -- am nächsten Tag seiend, mhd. morgenic, mornic, morndic, Adj.: nhd. morgig, am nächsten Tag seiend

seiend -- Anhänger seiend, mnd. gewant (2), gewendet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zugewandt, zugetan, beteiligt, zugehörig, gehörig zu, hingehörig, bestellt, eingesetzt zu einem Amt, verwandt, Anhänger seiend, bewandt, beschaffen (Adj.), gewendet, gewandelt

seiend -- arm an Kunst seiend, mnd. künstelōs, Adj.: nhd. »kunstlos«, arm an Kunst seiend, wenig kunstfertig

seiend -- auf der anderen Seite seiend, mhd. anderhalp (1), Adj., Num.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite seiend, anderseitig

seiend -- aus Barat seiend, mnd. baratten, Adj.: nhd. aus Barat seiend

seiend -- aus Barchent seiend, mnd. fusteinen*, fusteyn, fusteynen, Adj.: nhd. Barchant..., aus Barchent seiend

seiend -- aus Bast seiend, mnd. basten (1), besten, Adj.: nhd. bästen, aus Bast seiend, Bast...; besten (1), Adj.: nhd. aus Bast seiend, Bast...

seiend -- aus Baumseide seiend, mnd. bōmsīden, Adj.: nhd. »baumseiden«, aus Baumseide seiend

seiend -- aus Baumwolle seiend, mnd. bōmwullen, Adj.: nhd. baumwollen, aus Baumwolle seiend

seiend -- aus Beverley seiend, mnd. beverleidisch, Adj.: nhd. aus Beverley seiend, Beverley...

seiend -- aus Biberfell seiend, mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

seiend -- aus Biberhaaren seiend, mnd. bēveren, bēvern, Adj.: nhd. aus Biberfell seiend, aus Biberhaaren seiend, Biber...

seiend -- aus Birnbaumholz seiend, mnd. bērbōmen, Adj.: nhd. aus Birnbaumholz seiend, Birnbaum...

seiend -- aus Blech seiend, mnd. blecken (1), bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; bleckern, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend; blicken (2), blecken, Adj.: nhd. blechern, aus Blech seiend, Blech...

seiend -- aus Blei seiend, mnd. blīen (2), blīgen, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend, Blei...; blīeren*, blīern, Adj.: nhd. bleiern, aus Blei seiend

seiend -- aus Blut seiend, mhd. bluotic, pluotic, bluotec, Adj.: nhd. blutig, blutend, mit Blut befleckt, aus Blut seiend

seiend -- aus Buchenholz seiend, mnd. b· ken (1), Adj.: nhd. aus Buchenholz seiend, Buchen...

seiend -- aus Buchsbaumholz seiend, mnd. buschen (1), busche, Adj.: nhd. aus Buchsbaumholz seiend

seiend -- aus dem gleichen Land seiend, mnd. ēnlendich, ēinlendich, Adj.: nhd. aus dem gleichen Land seiend

seiend -- aus dem Grunde seiend, mnd. dörchgründich, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend, bis ins Innerste bekannt, vollständig bekannt, vollständig erforscht

seiend -- aus dem Grunde seiend, mnd. grundelanc, Adj.: nhd. aus dem Grunde seiend

seiend -- aus dem Meer seiend, mnd. tōdriftich* (1)**, Adj.: nhd. zutreibend, zugetrieben, aus dem Meer seiend, aus dem Meer stammend, ans Ufer getrieben (Adj.)

seiend -- aus der schlechtesten Hede seiend, mnd. schēvelhēden, schēvelheiden, Adj.: nhd. aus der schlechtesten Hede seiend, aus der nicht ganz gereinigten Hede gearbeitet

seiend -- aus Dresden seiend, mnd. ? drēsenlisch*, drēselsch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsendisch*, drēsendesch, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?; ? drēsens, Adj.: nhd. aus Dresden seiend?, aus Dresden stammend?

seiend -- aus Eiche seiend, mnd. ēkelich, eikelich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eichen...; ēkenich, eikenich, Adj.: nhd. aus Eiche seiend, Eiche...; ēkich (2), eikich, Adj.: nhd. »eichig« (Adj.), aus Eiche seiend, Eiche...

seiend -- aus Eichenholz seiend, mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

seiend -- aus Erlenholz seiend, mnd. elleren* (1), ellern, elren, Adj.: nhd. erlen, auf die Erle bezüglich, zur Erle gehörig, Erlen..., aus Erlenholz seiend

seiend -- aus feinem Wollgewebe seiend, mnd. saien (2), saigen, sāgen, sayen, sain, saygen, sayan, sayn, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend

seiend -- aus feinem Wollgewebe seiend, mnd. soien*, soyen, Adj.: nhd. aus feinem Wollgewebe seiend

seiend -- aus feinem Wollstoff seiend, mnd. sāgenes*, sāgens, Adj.: nhd. aus feinem Wollstoff seiend

seiend -- aus Florettseide seiend, mnd. flōretten, Adj.: nhd. aus Florettseide seiend, aus schlechterem Seidenstoff bestehend

seiend -- aus Geismar seiend, mnd. gêismer, Adj.: nhd. aus Geismar seiend

seiend -- aus Gerste seiend, mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend

seiend -- aus Ghistelles in Westflandern seiend, mnd. gēstelisch*, gēstelsch, geistelsch, ghestelsch, Adj.: nhd. aus Ghistelles in Westflandern seiend

seiend -- aus Glas seiend, mnd. glāsen (1), Adj.: nhd. aus Glas seiend, Glas..., gläsern; glēsen (1), glesen, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend; glēseren*, glēsern, Adj.: nhd. gläsern, aus Glas seiend, Glas...

seiend -- aus Göttingen seiend, mnd. götingisch*, götingesch, götinges, Adj.: nhd. göttingisch, Göttingen betreffend, aus Göttingen seiend

seiend -- aus Guben seiend, mnd. gobbinisch*, gobbinesch, Adj.: nhd. gubenisch, aus Guben seiend

seiend -- aus Haaren seiend, mnd. hāren (1), Adj.: nhd. haarig, aus Haaren seiend, hären

seiend -- aus hart gebranntem Ton seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

seiend -- aus Haselholz seiend, mnd. hēselen, heslin, hesselen, Adj.: nhd. »haseln«, aus Haselholz seiend, Hasel..., von der Hasel stammend

seiend -- aus Hasenfell seiend, mnd. hēsen, hezen, Adj.: nhd. vom Hasen herrührend, vom Hasen stammend, aus Hasenfell seiend

seiend -- aus Hertogenbosch seiend, mnd. busch* (2), busche, Adj.: nhd. aus Hertogenbosch seiend

seiend -- aus Hesdijn seiend, mnd. hesdīnisch, hesedīnisch, hesdingsch, Adj.: nhd. aus Hesdijn seiend

seiend -- aus Kaninchenfell seiend, mnd. kanīnt, Adj.: nhd. aus Kaninchenfell seiend, Kaninchen...

seiend -- aus Lindenholz seiend, mnd. linden, Adj.: nhd. Linden..., von der Linde stammend, aus Lindenholz seiend

seiend -- aus Rasch seiend, mnd. arrassische*, arrasche, arrasch, Adj.: nhd. aus Rasch seiend; arrassischen*, arraschen, Adj.: nhd. aus Rasch seiend

seiend -- aus Samt seiend, mnd. flūwēlisch*, flūwēlsch, flūwēls, flūēlsch, flouwēlsch, flawlsch, flowelsch, Adj.: nhd. samten, aus Samt seiend, Samt...

seiend -- aus Steingut seiend, mnd. stēnen (2), steinen, steenen, stīnen, Adj.: nhd. steinern, aus Stein bestehend, aus Steinen gemauert, aus hart gebranntem Ton seiend, aus Steingut seiend, verstockt, verhärtet, unbußfertig

seiend -- aus steinhartem Kleiboden seiend, mnd. stēnkleie*, stēnkleye, steinkleye, Adj.: nhd. aus steinhartem Kleiboden seiend

seiend -- aus Zedernholz seiend, mnd. sēderenhölten, sēdewerenhölten, Adj.: nhd. Zedernholz betreffend, aus Zedernholz seiend

seiend -- auswärts zu Hause seiend, mnd. būtenhēmisch, butenheimesch, Adj.: nhd. ausheimisch, auswärts zu Hause seiend, fremd

seiend -- auszudeuten seiend für, mnd. d· delīk (2), d· delk, d· tlīk, Adv.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend für

seiend -- auszudeuten seiend, mnd. d· delīk (1), d· delk, d· tlīk, Adj.: nhd. deutlich, auszudeuten seiend, für

seiend -- bei Bewusstsein seiend, mnd. bekantlīk, Adj.: nhd. »bekanntlich«, bewusst, bei Bewusstsein seiend; bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

seiend -- bei der Hand seiend, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein; behende (1), Adj.: nhd. bei der Hand seiend, fein, geschickt, kunstvoll, passend, geeignet, listig, schlau, schnell

seiend -- bei klarer Vernunft seiend, mnd. bewēten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei klarer Vernunft seiend, bei Bewusstsein seiend

seiend -- bei Kräften seiend, mnd. karsch, kersch, kasch, kask, Adj.: nhd. munter, frisch, gesund, kräftig, leistungsfähig, bei Kräften seiend

seiend -- bei Sinnen seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

seiend -- bei Verstand seiend, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

seiend -- bei Verstande seiend, mnd. sinlīk*, sinlik, Adj.: nhd. »sinnlich«, bei Verstande seiend, verständig, bewusst

seiend -- beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, mnd. īsern (2), īseren, īserīn, Adj.: nhd. eisern, in Eisen bestehend, Eisen..., aus Eisen gemacht, beständig bleibend, beim Abgang stets wieder zu ersetzen seiend, undurchdringlich, verschlossen, hart, unbeugsam, streng

seiend -- beisammen seiend, mnd. sāmenet***, Adj.: nhd. versammelt, angesammelt, gesammelt, gemeinsam, beisammen seiend

seiend -- beständig seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

seiend -- bester Qualität seiend, mnd. sūperfīn, Adj.: nhd. von »superfein«, bester Qualität seiend

seiend -- bösartig anzusehen seiend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

seiend -- burgsässig seiend, mnd. beslōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Schlossherr seiend, burgsässig seiend

seiend -- christlichen Glaubens seiend, mnd. kristen (1), christen, cristen, kersten, karsten, Adj.: nhd. christlich, christlich getauft, christlichen Glaubens seiend, katholisch-christlich, zum Christentum bekehrt, von Christen bewohnt

seiend -- dabei seiend, mhd. bīwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. dabei seiend, anwesend

seiend -- daheim seiend, mnd. hēmich, heimich, Adj.: nhd. daheim seiend, zu Hause seiend, einheimisch, ansässig; hēmisch***, heimisch***, Adj.: nhd. »heimisch«, daheim seiend, im Hause seiend, einheimisch

seiend -- dem geltenden Normensystem verbunden seiend, mnd. rechtlēvent, (Part. Präs. =)Adj.: nhd. »rechtlebend«, dem geltenden Normensystem verbunden seiend, rechtliebend

seiend -- dem innersten Wesen nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

seiend -- den Menschen angenehm seiend, mnd. l· delēf, Adj.: nhd. »leutelieb«, leutselig, den Menschen angenehm seiend, freudebringend, menschenfreundlich

seiend -- der inneren Eigenschaft nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

seiend -- desselben Wesens seiend, mhd. einswesenlich, Adj.: nhd. »desselben Wesens seiend«

seiend -- deutlich seiend, mhd. diutlich***, Adj.: nhd. »deutlich seiend«

seiend -- diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe, mnd. pr· vendevērtich*, pr· venvērtich, Adj.: nhd. diensteifrig seiend aufgrund der Einkünfte aus einer Pfründe

seiend -- dreierlei seiend, mnd. drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend; drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend

seiend -- dreifache Art seiend, mnd. drēvōlt (1), drēvalt, drīvōlt, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifache Art seiend

seiend -- dreifachen Maßes seiend, mhd. drīmæzic 2, drīmæzec, Adj.: nhd. dreifachen Maßes seiend, drei Maß fassend

seiend -- dreifacher Art seiend, mnd. drēvōldich (1), drēveldich, drēvaldich, Adj.: nhd. dreifältig, dreifach, dreierlei seiend, dreifacher Art seiend

seiend -- durch Augenschein zu beweisen seiend, mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

seiend -- durch Bürgschaft zu erledigen seiend, mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd.

bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

seiend -- durcheinander seiend, mnd. krūs, krues, Adj.: nhd. kraus, gekräuselt, in Falten gelegt, wirr, verschlungen, faltig, runzlig, wellig, gerunzelt, gelockt, lockig, strubbelig, durcheinander seiend, verwirrt, störrisch

seiend -- eben seiend, mnd. ēvenhaftich*, ēvenachtich, Adj.: nhd. eben seiend, gerade seiend, glatt seiend

seiend -- einem Berg ähnlich seiend, mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

seiend -- einer Sprache seiend, mnd. ēntālich, eintālich, eintallich, Adj.: nhd. »einer Sprache seiend«, einig, einmütig

seiend -- eines Rates seiend, mnd. ēnrādich*, einrādich, ēnrēdich, Adj.: nhd. »einrätig«, eines Rates seiend, einträchtig seiend

seiend -- eingedenk seiend, mhd. anegedenklich, anegedenclich, Adj.: nhd. eingedenk seiend; erhuhtic, Adj.: nhd. eingedenk seiend, gedenkend

seiend -- eingedenk seiend, mnd. bedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, bedächtlich; dachthaftich, dachtaftich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, im Gedächtnis behaltend; dechthaftich, dechtaftich, Adj.: nhd. eingedenk seiend; dechtich, dachtich, Adj.: nhd. denkend, eingedenk seiend; dechtichlīk***, Adj.: nhd. andächtig, eingedenk seiend; dechtlīk***, Adj.: nhd. eingedenk seiend, fest im Gedächtnis habend

seiend -- eingedenk seiend, mnd. gedechtich, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; gedechtlīk, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; indechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; indenkich, mnd.?, Adj.: nhd. erinnerlich, eingedenk seiend; ingedechtich, Adj.: nhd. eingedenk seiend, erinnerlich, beförderlich, bewusst; ingedenk, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend; ingedenkich, Adj.: nhd. bewusst, erinnerlich, eingedenk seiend, gedenkend

seiend -- eins seiend, mnd. ēnsam, ēntsam, einsam, ēntsam, eintsam, einsam, Adj.: nhd. allein seiend, einfach, einmütig, einig, eins seiend, alleinig, einzig, ungeteilt, einsam, abgesondert

seiend -- einträchtig seiend, mnd. ēnrādich*, einrādich, ēnrēdich, Adj.: nhd. »einrätig«, eines Rates seiend, einträchtig seiend

seiend -- entgegen seiend, mnd. tōwedder*, towedder, toweddere, mnd.?, Adj.: nhd. zuwider seiend, entgegen seiend, feindlich

seiend -- fähig zu sprechen seiend, mnd. sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich
-- im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich: mnd. sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

seiend -- fähig zu sprechen seiend, mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

seiend -- feindlich wie Hund und Katze seiend, mnd. hundesgram, Adj.: nhd. »hundsgram«, feindlich wie Hund und Katze seiend

seiend -- fest im Band seiend, mnd. bantvast, Adj.: nhd. fest im Band seiend

seiend -- fest im Entschluss und Handeln seiend, mnd. ērnst (2), ērnest, ērenst, Adj.: nhd. ernst, streng, zornig, im Zorn handelnd, fest im Entschluss und Handeln seiend

seiend -- fest im Stande seiend, mnd. bestantlīk, Adj.: nhd. von Bestand seiend, beständig, fest im Stande seiend

seiend -- frei vom Anspruch seiend, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

seiend -- frei von Abgabe seiend, mnd. bēdelōs, bedelos, Adj.: nhd. frei von Abgabe seiend

seiend -- frei von Abgaben seiend, mnd. schultvrī, Adj.: nhd. »schuldfrei«, frei von Abgaben seiend

seiend -- frei von Anklage seiend, mnd. klāgelōs, klagelos, Adj.: nhd. »klaglos«, frei von Anklage seiend, frei vom Anspruch seiend, von der Klage befreit

seiend -- frei von Herrendienst seiend, mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

seiend -- frei von Hindernissen seiend, mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

seiend -- frei von Leistung seiend, mnd. dēnstvrī, Adj.: nhd. frei von Herrendienst seiend, frei von Leistung seiend

seiend -- frei von Schmutz seiend, mnd. rēinelīk, reynelīk, rēinelich, renlich, rēinlīk, renlīk, reynlīk, rēinelk, renelk, Adj.: nhd. »reinlich«, frei von Schmutz seiend, sauber, fehlerfrei, einwandfrei, regelgerecht, ordentlich, anständig, untadelig, tugendhaft, enthaltsam, aufrichtig, unbescholten, ehrbar, frei von Hindernissen seiend, ungehindert

seiend -- frei von Verbrauchsteuer seiend, mnd. sīsevrī, tzisefrig, Adj.: nhd. steuerfrei, frei von Verbrauchsteuer seiend

seiend -- frei von Verunreinigung seiend, mnd. s˙ ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

seiend -- frei von Verzierung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- freundlich anzuschauen seiend, mnd. holtsēlich, Adj.: nhd. »holdselig«, freundlich, freundlich anzuschauen seiend, lieblich

seiend -- für sich allein seiend, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

seiend -- für sich allein seiend, mnd. schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

seiend -- gang und gäbe seiend, mnd. gancgēve, gankgeve, Adj.: nhd. »gänge«, gangbar, gängig, kursierend, gang und gäbe seiend

seiend -- gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- geistig schwer zu bewältigen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- gelb von Haut seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

seiend -- genug seiend, mnd. nōch, noech, noych, nůch, Adj.: nhd. genug seiend, hinreichend

seiend -- gerade seiend, mnd. ēvenhaftich*, ēvenachtich, Adj.: nhd. eben seiend, gerade seiend, glatt seiend

seiend -- geschickt zum eigenen Vorteil seiend, mnd. praktikisch, practikisch, praktikesch, Adj.: nhd. »praktisch«, geschickt zum eigenen Vorteil seiend, schlau, listig, hinterlistig, betrügerisch

seiend -- gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- glatt seiend, mnd. ēvenhaftich*, ēvenachtich, Adj.: nhd. eben seiend, gerade seiend, glatt seiend

seiend -- glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

seiend -- gleichartig seiend, mnd. līk (3), līch, lich*, Adj.: nhd. gleich, gleichgesinnt, vergleichbar, gleichartig seiend, gleichmäßig, eben, gerade, angemessen, nicht krumm, ähnlich, gerecht, billig, richtig

seiend -- gleichen Lebens seiend, mnd. mēdelīflīk, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend; mēdelīvich, mitlīvich, Adj.: nhd. mitlebend, gleichen Lebens seiend

seiend -- gleiches Namens seiend, mnd. genanne (2), mnd.?, Adj.: nhd. gleiches Namens seiend, gleichnamig

seiend -- glücklich zu preisen seiend, mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend

seiend -- groß und schwer wie ein Berg seiend, mhd. bercmæze, Adj.: nhd. groß und schwer wie ein Berg seiend, einem Berg ähnlich seiend

seiend -- groß wie ein Baum seiend, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

seiend -- groß wie ein Berg seiend, mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

seiend -- Grundbegriff seiend, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend

seiend -- Grundstoff seiend, mnd. elementēret*, elementērt, Adj.: nhd. elementarisch, Grundbegriff seiend, Grundstoff seiend, Grundstoff darstellend, zu den Urstoffen gehörend; elementlīk, Adj.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend; elementlīken***, Adv.: nhd. zu den Elementen gehörend, Grundstoff seiend

seiend -- gut zu brauchen seiend, mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

seiend -- gut zu spalten seiend, mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

seiend -- guten Mutes seiend, mhd. muoticlich***, Adj.: nhd. guten Mutes seiend, mutig

seiend -- guten Willens seiend, as. gōd-w-i-l-l-ig* 2, Adj.: nhd. guten Willens seiend, gutwillig

seiend -- guten Willens seiend, mnd. gōtwillich, gūtwillich, Adj.: nhd. »gutwillig«, freundlich, guten Willens seiend, wohlgesinnt, willig, dienstwillig

seiend -- guter Hoffnung seiend, mnd. hˑ pelīk, hˑ plīk, Adj.: nhd. Hoffnung gebend, zu erhoffend, guter Hoffnung seiend, schwanger

seiend -- halber Teil seiend, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig

seiend -- Hälfte seiend, mnd. half (1), hallef, halft, halfte, Adj.: nhd. halb, Hälfte seiend, halber Teil seiend, nicht ganz, nicht völlig

seiend -- hart wie Stein seiend, mnd. stēnhärdich, steinhärdich, Adj.: nhd. hart wie Stein seiend, hart, gefühllos

seiend -- hässlich anzuhören seiend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend

seiend -- hässlich anzusehen seiend, mnd. lēlīk, lēilīk, leilīk, lēlik, Adj.: nhd. hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, abscheulich, ekelhaft, unangenehm, bösartig anzusehen seiend, hässlich anzuhören seiend; lētlīk, leitlīk, lēdlīk, leilīk, lēdelīk, leidelīk, Adj.: nhd. »leidlich«, Leid erregend, hässlich anzusehen seiend, unschön, abstoßend, widerlich, ekelhaft, unangenehm, bösartig

seiend -- heiligen Sinnes seiend, as. hê-l-ag-fer-ah* 1, Adj.: nhd. heiligen Sinnes seiend, heiliggesinnt

seiend -- heimlich seiend, mhd. holen* (4)**, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »heimlich seiend«

seiend -- hell wie Stahl seiend, mhd. stahelbleich, Adj.: nhd. stahlbleich, hell wie Stahl seiend

seiend -- hinten seiend, mnd. entachter, intachter, Adj.?: nhd. rückständig, hinten seiend, zurück seiend

seiend -- hoch wie ein Baum seiend, mnd. bōmeshōch, Adj.: nhd. »baumhoch«, hoch wie ein Baum seiend, groß wie ein Baum seiend, sehr hoch

seiend -- im Besitz einer Burg seiend, mhd. beslozzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Besitz einer Burg seiend, burgsässig

seiend -- im Besitz und Genuss seiend, mnd. hebbelīk (1), hebbelik, Adj.: nhd. habend, besitzend, im Besitz und Genuss seiend

seiend -- im Familienleben seiend, mnd. hīschelīk***, Adj.: nhd. im Familienleben seiend, in häuslicher Lebensführung seiend

seiend -- im Gange seiend, mnd. begange (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend; begenge (1), Adj.: nhd. gangbar, landesüblich, im Gange seiend

seiend -- im ganzen Stück seiend, mnd. hēl (1), heil, heel, heyl, hiel, Adj.: nhd. heil, unversehrt, gesund, geheilt, ganz, gänzlich, ungeteilt, im ganzen Stück seiend, vollständig, ungeschnitten, ungemahlen, vollgemessen, vollwertig, völlig

seiend -- im Gleichnis seiend, mnd. figˑ rlīk (1), figūrlik, Adj.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; figˑ rlīke, figˑ rlīk, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; figˑ rlīken, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend

seiend -- im Hause seiend, mnd. hēmisch***, heimisch***, Adj.: nhd. »heimisch«, daheim seiend, im Hause seiend, einheimisch

seiend -- im Himmel seiend, mnd. hemmelisch, hemmelsch, hēmelsch, himmelsch, Adj.: nhd. himmlisch, vom Himmel kommend, im Himmel seiend, im Himmel wohnend

seiend -- im Kindesalter seiend, mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

seiend -- im öffentlichen Verkauf seiend, mnd. kōpvēle* (1)**, Adj.: nhd. im öffentlichen Verkauf seiend

seiend -- im Osten seiend, mhd. ōsteret* (1), ōstert, Adj.: nhd. östlich, im Osten seiend

seiend -- im rechten Winkel seiend, mnd. rechtwinkelich*?, rechtwinckelicht, Adj.: nhd. rechtwinklig, im rechten Winkel seiend

seiend -- im Rückstand seiend, mnd. achterstendich, Adj.: nhd. rückständig, im Rückstand seiend

seiend -- im Stande seiend, mnd. stathaftich, stataftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

seiend -- im Stande seiend, mnd. statheftich, Adj.: nhd. statthaft, im Stande seiend, tüchtig, angesehen (Adj.), stattlich, begütert, vermögend, angemessen im Wert, vollgültig

seiend -- im Streit seiend, mnd. ōrstrīdich* (1)**, Adj.: nhd. im Streit seiend, widerrechtlich, widerwillig

seiend -- im Streit seiend, mnd. twēstendich, twistendich, mnd.?, Adj.: nhd. »zweiständig«, zwiespältig, im Streit seiend

seiend -- im Süden seiend, mnd. sūr (3), mnd.?, Adj.: nhd. südlich, im Süden seiend

seiend -- im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

seiend -- in allen Teilen seiend, mnd. lēdeganz, lēdegans, lēdegantz, lēdigans, lidegans, Adj.: nhd. in allen Teilen seiend, vollständig (Bedeutung örtlich beschränkt), unverletzt, fest gesichert

seiend -- in Betrieb seiend, mhd. būhaftic, Adj.: nhd. in Betrieb seiend

seiend -- in boshaftem Zorn seiend, mnd. gifttˑ rnich, giftˑ rnich, Adj.: nhd. heftig erbost, in boshaftem Zorn seiend, boshaft, zornig

seiend -- in Buchform seiend, mnd. bōkeswīse* (1)**, Adj.: nhd. »buchweise«, in Buchform seiend

seiend -- in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, mnd. pantbār, pantbahr, Adj.: nhd. pfandbar, pfandfähig, in der Lage seiend ein Pfand zu hinterlegen, strafbar, einer Strafgebühr unterliegend

seiend -- in der Lage seiend, mnd. gestalt (2), gestaldet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gestaltet, beschaffen (Adj.), gestellt, in der Lage befindlich, Aussehen habend, bereit, in der Lage seiend

seiend -- in der Mitte seiend, mhd. mitte (1), Adj.: nhd. mittlere, mittel, in der Mitte von, Mitt..., in der Mitte seiend, in der Mitte befindlich, die Mitte betreffend

seiend -- in drei Reihen seiend, mnd. drēschicht, drīschicht, Adj.: nhd. »dreischichtig«, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend; drēschichtich, drīschichtich, Adj.: nhd. »dreischichtig«, aus drei Schichten bestehend, in drei Reihen seiend, in drei Schichten liegend, in drei Ordnungen stehend

seiend -- in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend, mnd. anwaltlīk, Adj.: nhd. als Vertreter habend, in Eigenschaft des Bevollmächtigten seiend

seiend -- in einer Kompanie seiend, mnd. kumpenisch***, Adj.: nhd. in einer Kompanie seiend, Kompanie...

seiend -- in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend, mnd. erbarmelīk*, erbarmlīk, Adj.: nhd. erbärmlich, jämmerlich, in erbarmenswertem oder jammervollem Zustande seiend

seiend -- in Fleisch und Blut seiend, mnd. creatˑ rlīk, Adj.: nhd. am irdischen Lebewesen hängend, irdisch, in Fleisch und Blut seiend

seiend -- in freiem unbelasteten Zustand seiend, mnd. rak (4), Adj.: nhd. in freiem unbelasteten Zustand seiend

seiend -- in Fundes Weise seiend, mhd. vündelich***, fündelich***, Adj.: nhd. »in Fundes Weise seiend«

seiend -- in Furcht seiend, mnd. schˑ we (1), schūwe, schˑ w, schuw, schouw, schügge, Adj.: nhd. scheu (Adj.), in Furcht seiend, furchtsam, schreckhaft, ängstlich, unsicher, verlegen (Adj.), wild, ungezähmt

seiend -- in ganzer Gestalt seiend, mnd. līfhaftich, līfachtich, līfaftich, Adj.: nhd. leiblich, körperlich, in ganzer Gestalt seiend, lebendig, lebensfähig

seiend -- in gerader Fläche seiend, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

seiend -- in gerader Linie seiend, mhd. sleht (1), sliht, Adj.: nhd. eben (Adj.), gerade (Adj.) (2), in gerader Fläche seiend, in gerader Linie seiend, platt, nicht voll, leer, einfältig, dumm, aufrichtig, schlicht, einfach, ungekünstelt, gewöhnlich, nicht kraus, nicht wirr, klar, richtig, geschlichtet, bequem und leicht, zuverlässig, recht, rechtsgültig, rechtmäßig, glatt

seiend -- in gleichmäßiger Ordnung seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend

seiend -- in großen Stücken seiend, mnd. grōtstücket, Adj.: nhd. in großen Stücken seiend

seiend -- in gutem Zustand seiend, mnd. rēkelīk, reckelīk, reklīk, Adj.: nhd. gefällig, ordentlich, angemessen, in gutem Zustand seiend

seiend -- in gutem Zustand seiend, mnd. tōrēke* (2)**, mnd.?, Adj.: nhd. wohlbehalten, in gutem Zustand seiend

seiend -- in guter Hut seiend, mnd. beh· delīk, behodelik, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, in guter Hut seiend

seiend -- in häuslicher Lebensführung seiend, mnd. hīschelīk***, Adj.: nhd. im Familienleben seiend, in häuslicher Lebensführung seiend

seiend -- in Höhe eines Mannes seiend, mnd. manneshōch*, manshō, Adj.: nhd. »mannshoch«, in Höhe eines Mannes seiend

seiend -- in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann, mnd. tōmschērich, tünschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

seiend -- in Kniehöhe seiend, mnd. knēhōch* (1)**, Adj.: nhd. kniehoch, in Kniehöhe seiend

seiend -- in Kürze seiend, mnd. körtlīk, kürtlīk, Adj.: nhd. kürzlich, in Kürze seiend, in kurzer Zeit seiend

seiend -- in kurzer Zeit seiend, mnd. körtlīk, kürtlīk, Adj.: nhd. kürzlich, in Kürze seiend, in kurzer Zeit seiend

seiend -- in Liebe stetig seiend, mhd. liebestæte, Adj.: nhd. »liebest«, in Liebe stetig seiend

seiend -- in Not seiend, mhd. benōtet*, benōt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. arm, in Not seiend

seiend -- in Not seiend, mnd. bekümmeret, bekümmert, bekümbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in Not seiend, besorgt, bekümmert, beschäftigt, besetzt, eingenommen, belastet

seiend -- in Not seiend, mnd. nōttörftich, nōttröftich, nōtdörftich, nōdörftich, nōttürftich, nōtröftich, nōttrüftich, nōtdrüftich, nōtrüftich, nōtdröchtich, noettörftich, noittröftich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, erforderlich, triftig, genügend, bedürftig, mittellos, benötigt, in Not seiend, lebensnotwendig

seiend -- in Raserei seiend, mnd. dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend

seiend -- in reifem Alter seiend, as. mi-d-fir-i 1, Adj.: nhd. in reifem Alter seiend

seiend -- in Rückstand seiend, mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

seiend -- in ruhigem Besitz seiend, mnd. gerast, gerastet*, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in ruhigem Besitz seiend

seiend -- in Schulden seiend, mnd. schüldichhaftich*, schüldichaftich, Adj.: nhd. »schuldhaftig«, in Schulden seiend, verschuldet

seiend -- in Sichtweite seiend, mnd. afkennich, Adj.: nhd. in Sichtweite seiend

seiend -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam

seiend -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam

seiend -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

seiend -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

seiend -- in Übereinstimmung seiend mit, mnd. ēndrechtlīk, eindrechtlīk, Adj.: nhd. einträchtig, übereinstimmend, einmütig, in Übereinstimmung seiend mit, beständig

seiend -- in Umlauf und Geltung seiend, mnd. gencgēve, genkgeve, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gängig, gebräuchlich; genchaftich, ginchaftich, gencaftich, genchachtich, gencachtich, genkachtlich, genkachtich?, ginkaftich, ginghaftich, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen); genclīk, genklik, Adj.: nhd. gangbar, in Umlauf und Geltung seiend, gänge (von Münzen), gangig

seiend -- in unmittelbarer Nähe seiend, mnd. rōr (4), rōre, r· r, r· re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend

seiend -- in Verbindung seiend mit, mnd. behaft, behacht, behaftet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt; behaftiget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest verbunden mit, in Verbindung seiend mit, befestigt, beladen (Adj.), behaftet, besessen, eingeschlossen, umstrickt

seiend -- in Verzug seiend, mnd. s· mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

seiend -- in Zehnereinheiten seiend, mnd. teinich*, teynich, tēnich, Adj.: nhd. in Zehnereinheiten seiend, je zehn

seiend -- in Zwist seiend, mnd. twēspennich, twispennich, mnd.?, Adj.: nhd. uneinig, in Zwist seiend

seiend -- in Zwist seiend, mnd. twistelīk, mnd.?, Adj.: nhd. »zwistig«, in Zwist seiend, zwieträchtig

seiend -- innerhalb seiend, mhd. binnenwendic*, binnenwendec, Adj.: nhd. innerhalb seiend, innwendig; binwendic*, binwendec, Adj.: nhd. innerhalb seiend, innwendig

seiend -- irgend welcher Art seiend, mnd. ēnigerlei*, ēnigerleie*, ēnigerleye, ēngerleye, ēngerleie, Adj.: nhd. irgend welcher Art seiend

seiend -- jedes Jahr vorzunehmen seiend, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

seiend -- Kind seiend, mhd. kintwesende (1), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. »Kind seiend«, als Kind; kintwesende (2), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Kind seiend«, als Kind erhebend

seiend -- klar von Verstand seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

seiend -- klaren Sinnes seiend, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

seiend -- körperlich schwer zu leisten seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- künftighin seiend, mnd. inskümpstich* (1)**, inskümstige, Adj.: nhd. künftighin seiend, zukünftig; inskümpstich* (2), inskümstige, Adv.: nhd. künftighin seiend, zukünftig

seiend -- Landeigentümer seiend, mnd. belandet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Landeigentümer seiend

seiend -- leicht zu bearbeiten seiend, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

seiend -- leicht zu formen seiend, mnd. smīdich, smidich, Adj.: nhd. geschmeidig, weich, leicht zu bearbeiten seiend, leicht zu formen seiend, gefügig, nachgiebig, knetbar, biegsam, schlank, umgänglich, glatt, geschickt

seiend -- leicht zu wenden seiend, mnd. kērich, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt; kērlīk, Adj.: nhd. leicht zu wenden seiend, wendig, geneigt

seiend -- leichten Sinnes seiend, mnd. lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend

seiend -- männlichen Geschlechts seiend, mnd. mannesslechtich, Adj.: nhd. männlichen Geschlechts seiend

seiend -- mit angelegten Ohren seiend, mnd. schūlōrich, schūlōrdich, Adj.: nhd. mit angelegten Ohren seiend, scheu, heimtückisch? (Pferd)

seiend -- mit Besorgnis seiend, mnd. kümmerlīk*, kummerlik, kömmerlīk, Adj.: nhd. »kümmerlich«, mit Besorgnis seiend, sorgend

seiend -- mit bloßen Beinen seiend, mnd. blōtbēnet*, blōtbēnt, blōtbeint, Adj.: nhd. »bloßbeinig«, mit bloßen Beinen seiend

seiend -- mit Bürge seiend, mnd. börge* (2)**, Adj.: nhd. mit Bürge seiend

seiend -- mit Dank seiend, mnd. danklīk, denklīk, Adj.: nhd. dankbar, dankenswert, angenehm, lieb, mit Dank seiend

seiend -- mit dem Haushalt seiend, mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

seiend -- mit freiem Nutzungsrecht seiend, mnd. gemāklīk, gemackelīk, gemākelīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend; gemeklīk, Adj.: nhd. gemächlich, bequem, ungestört, mit freiem Nutzungsrecht seiend

seiend -- mit gebogenem Knie seiend, mnd. knēb· get, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit gebogenem Knie seiend

seiend -- mit gebogenem Rücken seiend, mnd. b· gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

seiend -- mit Gefährdung seiend, mnd. beangestet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beängstigt, mit Gefährdung seiend

seiend -- mit gefiederten Beinen seiend, mnd. rūchv· tich, Adj.: nhd. »raufüßig«, mit gefiederten Beinen seiend

seiend -- mit gelähmtem Glied seiend, mnd. lēdenlam, Adj.: nhd. gelähmt, mit gelähmtem Glied seiend

seiend -- mit gespaltener Lippe seiend, mnd. hāsemündich, hāsmünich, hāsemundich, hāsmunich, Adj.: nhd. mit gespaltener Lippe seiend, Hasenscharte habend

seiend -- mit glatt gekämmten Haaren seiend, mhd. slehtbæric 1, Adj.: nhd. mit glatt gekämmten Haaren seiend

seiend -- mit gleichem Recht seiend, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm

seiend -- mit gleicher Bestimmung seiend, mnd. beschēdenlīk, bescheidenlīk, Adj.: nhd. mit gleicher Bestimmung seiend, nämlich, bescheiden (Adj.)

seiend -- mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, mnd. halfwārich, Adj.: nhd. mit halbem Nutzungsanteil an der Mark seiend, halben Nutzungsanteil an der Mark habend

seiend -- mit heiler Haut seiend, mnd. hēlh˙ dich, hēlhudich, heilh˙ dich, Adj.: nhd. mit heiler Haut seiend, unversehrt, heil

seiend -- mit juckender Haut seiend, mnd. klouwhaftich*, klouwichtich, klauwichtich, klouwechtich, klauweftich, Adj.: nhd. mit juckender Haut seiend, hautkrank, zum Kratzen geneigt (wenn die Haut juckt), räudig

seiend -- mit körniger Oberfläche seiend, mnd. k˙ rnet*, kornet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gekörnt, körnig, mit körniger Oberfläche seiend

seiend -- mit krummem Halse seiend, mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

seiend -- mit krummem Rücken seiend, mnd. b˙ gelrügget, bogelrugged, Adj.: nhd. gebeugt, mit gebogenem Rücken seiend, mit krummem Rücken seiend

seiend -- mit krummen Rücken seiend, mnd. krumrügget, Adj.: nhd. krummrückig, mit krummen Rücken seiend, vom Alter gebeugt

seiend -- mit losen Bändern seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

seiend -- mit losen Reifen seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

seiend -- mit Mann seiend, mnd. gemannet***, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gemannt, mit Mann seiend

seiend -- mit nackten Beinen seiend, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

seiend -- mit nackten Schenkeln seiend, mhd. barschenkel (1), Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend; barschinke, parschinke, Adj.: nhd. barschenkelig, mit nackten Schenkeln seiend

seiend -- mit nackten Schultern seiend, mnd. nāketschulderich, Adj.: nhd. »nacktschulterig«, entblößte Schultern habend, mit nackten Schultern seiend

seiend -- mit Rosinen gespickt seiend, mnd. rōsīnspecken (2), Adj.: nhd. mit Rosinen gespickt seiend

seiend -- mit Schande seiend, mnd. h˙ nichlīk***, Adj.: nhd. schimpflich, mit Schande seiend

seiend -- mit schiefem Nacken seiend, mnd. krumhals***, Adj.: nhd. krummhalsig, mit krummem Halse seiend, mit schiefem Nacken seiend

seiend -- mit Segen seiend, mnd. bedēgen* (2)**, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gedeihlich, mit Segen seiend

seiend -- mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mnd. bārschinkelet*, bārschinkelt, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend; bārschinket, Adj.: nhd. barschenkelig, mit unbedeckten Oberschenkeln seiend, mit nackten Beinen seiend

seiend -- mit vollem aufgeworfenem Mund seiend, mnd. ? sn˙ tlīk, snūtlik, Adj.: nhd. mit vollem aufgeworfenem Mund seiend?

seiend -- mit vollem Besitzrecht seiend, mnd. besitlīk, Adj.: nhd. mit vollem Besitzrecht seiend, angesessen, eingesessen

seiend -- mit Zahlung im Rückstand seiend, mnd. hinderstallich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstellich, Adj.: nhd. zurücktretend, zurückweichend, rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend; hinderstendich, Adj.: nhd. rückständig, ausstehend, mit Zahlung im Rückstand seiend

seiend -- Mitglied der Gilde seiend, mnd. gildebrōderisch***, Adj.: nhd. Mitglied der Gilde seiend

seiend -- Mitglied einer Gilde seiend, mnd. ? begildet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Mitglied einer Gilde seiend?

seiend -- Mündel seiend, mnd. mundele, mnd.?, Adj.: nhd. unter der Vormundschaft eines andern stehend, Mündel seiend

seiend -- munteren Sinnes seiend, mnd. lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend

seiend -- nach Art eines Knechts seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

seiend -- nach Art eines Landsknechtes seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

seiend -- nach auffälligem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend

seiend -- nach auffäigem neuestem Muster seiend, mnd. nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

seiend -- nach dem Willen seiend, mnd. tōwillen*, mnd.?, Adj.: nhd. nach dem Willen seiend, angenehm, gefällig

seiend -- nach Hägerart seiend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend

seiend -- nach Hägerrecht seiend, mnd. hāgærisch*, hāgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, nach Hägerart seiend, nach Hägerrecht seiend; hēgærisch*, hēgersch, Adj.: nhd. Hagendörfer betreffend, Häger betreffend, nach Hägerrecht seiend, zinspflichtig, zum Meierrecht gehörend

seiend -- nach neuem Muster seiend, mnd. nīemunsterisch*, nīemunstersch, nīemustersch, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffälligem neuestem Muster seiend; nīemunsterlīk, Adj.: nhd. nach neuem Muster seiend, neumodisch, nach auffäigem neuestem Muster seiend

seiend -- nach zwei Seiten seiend, mnd. twierwēgen*, twierwegene, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, nach zwei Seiten seiend

seiend -- nass von Tränen seiend, mnd. trānich*, tranich, mnd.?, Adj.: nhd. weinend, nass von Tränen seiend

seiend -- neu im Amt seiend, mnd. nīe (1), nige, nigge, ney, neye, neie, neyge, nīwe, newe, n˙ we, nuge, nuye, Adj.: nhd. neu, vorher nicht vorhanden gewesen, neugeschaffen, frisch, neu im Amt seiend, neu entdeckt, neu hinzugekommen, neu auftretend, noch unbekannt, neuartig, fremdartig, andere, auf Neues bedacht, ungewohnt

seiend -- neugierig seiend, mhd. niugernen*, V.: nhd. neugierig seiend

seiend -- nicht an der gehörigen Stelle seiend, mnd. stēdelōs, Adj.: nhd. nicht an der gehörigen Stelle seiend, unstet

seiend -- nicht bei vollem Verstande seiend, mnd. halfsinnich, Adj.: nhd. nicht bei vollem Verstande seiend

seiend -- nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

seiend -- nicht mehr fähig zu sprechen seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

seiend -- nicht recht bei Sinnen seiend, mnd. bīrichtich, Adj.: nhd. nicht recht bei Sinnen seiend

seiend -- nicht von der Stelle zu bewegen seiend, mnd. stēdich (2), steddich, Adj.: nhd. stätisch, nicht von der Stelle zu bewegen seiend, störrisch

seiend -- nicht zu beanstanden seiend, mnd. düchtichlīk***, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, nicht zu beanstanden seiend, unanfechtbar

seiend -- nicht zur Stelle seiend, mnd. s˙ mich, sumich, suimich, Adj.: nhd. säumig, träge, nachlässig, pflichtvergessen, unpünktlich, in Rückstand seiend, in Verzug seiend, nicht zur Stelle seiend

seiend -- nichts wert seiend, mnd. nichtich, Adj.: nhd. nichtig, nichts wert seiend, hinfällig

seiend -- nie seiend, mnd. nümmerlīk***, Adj.: nhd. nimmer seiend, nie seiend

seiend -- niedrigste im Ritterstande seiend, mhd. einschiltic*, einschiltec, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend; einschiltīg 3, Adj.: nhd. »einschildig«, nur mit einem Schild (von der Seite des Vaters oder der Mutter) dem Ritterstande angehörig, niedrigste im Ritterstande seiend

seiend -- nimmer seiend, mnd. nümmerlīk***, Adj.: nhd. nimmer seiend, nie seiend

seiend -- ohne Ansehen seiend, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

seiend -- ohne Anspruch auf etwas seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

seiend -- ohne Anstand seiend, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

seiend -- ohne Arme seiend, mhd. armlōs, Adj.: nhd. armlos, ohne Arme seiend

seiend -- ohne Aufmerksamkeit seiend, mnd. kürlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

seiend -- ohne Augen seiend, mhd. ougenlōs, ōgenlōs, Adj.: nhd. »augenlos«, ohne Augen seiend

seiend -- ohne Bänder seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

seiend -- ohne Bauch seiend, mhd. būchlōs, Adj.: nhd. »bauchlos«, rumpflos, ohne Bauch seiend

seiend -- ohne Behinderung seiend, mnd. hinderlōs* (1)**, Adj.: nhd. ohne Behinderung seiend, unbehindert

seiend -- ohne Behütung seiend, mnd. h˙ delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

seiend -- ohne Bekleidung seiend, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar; dörrich***, Adj.: nhd. dürr, trocken, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

seiend -- ohne Besinnung seiend, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

seiend -- ohne Bewachung seiend, mnd. h˙ delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

seiend -- ohne Blätter seiend, mnd. dörre, dör, Adj.: nhd. welk, dürr, trocken, steril, ohne Blätter seiend, ohne Bekleidung seiend, offen, klar

seiend -- ohne Bürgen seiend, mnd. ābörge, aborge, aneborge*, ane borge?, Adj.: nhd. ohne Bürgen seiend

seiend -- ohne Dach seiend, mnd. daklōs, dāklōs, Adj.: nhd. ohne Dach seiend

seiend -- ohne Dank seiend, mhd. dankelōs, Adj.: nhd. ohne Dank seiend

seiend -- ohne Einkommen seiend, mnd. nēringelōs, neringlōs, Adj.: nhd. nahrungslos, erwerbslos, ohne Einkommen seiend, brotlos

seiend -- ohne Erben seiend, mhd. erbelōs, Adj.: nhd. erblos, erbenlos, erbrechtslos, ohne Erbe bestehend, besitzlos, ohne Erben seiend, ohne Recht des Vererbens bestehend

seiend -- ohne Familienrechte seiend, mnd. ēhaftelōs, echtelōs, echtelos, echtlōs, echtlos, echlōs, Adj.: nhd. der durch die echte Geburt oder Ehe gegebenen Rechte beraubt, rechtlos, außerhalb des allgemeinen Rechtsschutzes stehend, ohne die Rechte der „echtenn̥̄ Geburt lebend, ohne Familienrechte seiend

seiend -- ohne Federn seiend, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

seiend -- ohne festen Arbeitsplatz seiend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

seiend -- ohne festen Wohnsitz seiend, mnd. lōs (1), loes, loys, los?, Adj.: nhd. frei, ungebunden, ungefangen, auf freiem Fuß befindlich, befreit, abgeschieden, ungültig, nicht bindend, nichtig, verfallen (V.), lose, locker, unbefestigt, brüchig, zuchtlos, leichtfertig, unzuverlässig, schwankend, liederlich, herrenlos, ohne festen Arbeitsplatz seiend, ohne festen Wohnsitz seiend, nicht einer Zunft angehörend, ledig, unverheiratet, leer, wertlos

seiend -- ohne Frau seiend, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

seiend -- ohne Frucht seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

seiend -- ohne Führung seiend, mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

seiend -- ohne Gatten seiend, mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

seiend -- ohne Geld seiend, mnd. geldelōs, Adj.: nhd. »geldlos«, ohne Geld seiend

seiend -- ohne Geltung seiend, mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

seiend -- ohne Geltung seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend; machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

seiend -- ohne Geruchssinn seiend, mnd. r· kelōs, Adj.: nhd. ohne Geruchssinn seiend

seiend -- ohne Gestalt seiend, mhd. biledevrī*, bildevrī, Adj.: nhd. »bildfrei«, ohne Gestalt seiend

seiend -- ohne Grund und Güter seiend, mnd. tömschērich, tünschērich, tamschērich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Grund und Güter seiend, keinen festen Wohnsitz habend, in keiner Genossenschaft stehend aber doch der Botmäßigkeit eines Herrn unterworfen seiend der sie auch vertauschen kann

seiend -- ohne Grundbalken seiend, mnd. lēgedelōs*, Adj.: nhd. ohne Grundbalken seiend

seiend -- ohne Haare seiend, mnd. kā̆l (1), kael, kal, Adj.: nhd. kahl, haarlos, ohne Haare seiend, federlos, ohne Federn seiend, gerupft, kahlköpfig, glatzköpfig, leer, grundlos, nichtssagend

seiend -- ohne Hand seiend, mnd. hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend

seiend -- ohne Henkel seiend, mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend

seiend -- ohne Herrschaft seiend, mhd. blœde (1), blōde, blüede, plœde, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, schwach, zart, zaghaft, vergänglich, gering, arm, feige, mutlos, kraftlos, hinfällig, krank, schlecht, sündhaft, entblößt, ohne Herrschaft seiend

seiend -- ohne Hirte seiend, mnd. h· delōs, hodelōs, hoidelōs, Adj.: nhd. ohne Hirte seiend, ohne Behütung seiend, ohne Bewachung seiend, führerlos, unbewacht, schutzlos

seiend -- ohne Hose seiend, mhd. bruochlōs, Adj.: nhd. ohne Hose seiend, hosenlos

seiend -- ohne Inhalt seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

seiend -- ohne innere Widerstandskraft seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

seiend -- ohne Kern seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

seiend -- ohne Kleidung seiend, mnd. nāket, nacket, Adj.: nhd. nackt, ohne Kleidung seiend, unbekleidet, unbewaffnet, ungeschützt, unversorgt, armselig, kahl, unverhüllt, offen

seiend -- ohne Knorren seiend, mnd. schīrklüftich, Adj.: nhd. ohne Knorren seiend, leicht spaltend

seiend -- ohne Kopf seiend, mnd. h· vetlōs, h· ftlōs, hōvetlos, Adj.: nhd. kopflos, besinnungslos, ohne Kopf seiend, ohne Führung seiend

seiend -- ohne Kraft seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

seiend -- ohne Labung seiend, mhd. labelōs, Adj.: nhd. ohne Labung seiend

seiend -- ohne Landberührung seiend, mnd. r· relōs, Adj.: nhd. ohne Landberührung seiend

seiend -- ohne Lebensart seiend, mnd. ingetōgen, ingetāgen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zu Hause aufgewachsen, ohne Lebensart seiend, zurückgezogen, eingezogen

seiend -- ohne Leitung seiend, mhd. āstiure, Adj.: nhd. ohne Leitung seiend, leistungslos, unbesetzt, führungslos

seiend -- ohne Liegenschaft seiend, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

seiend -- ohne Macht seiend, mhd. mahtlōs, Adj.: nhd. ohne Macht seiend, machtlos, ohnmächtig, ohne Geltung seiend

seiend -- ohne Macht seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

seiend -- ohne Mangel seiend, mhd. durftlōs, Adj.: nhd. unbedürftig, bedürfnislos, ohne Mangel seiend

seiend -- ohne Mann seiend, mnd. ēnl· pich, einl· pich, ēl· pich*, Adj.: nhd. nicht angesessen, unverheiratet, einzeln, ohne Mann seiend, ohne Frau seiend

seiend -- ohne Mannschaft seiend, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

seiend -- ohne Mars seiend, mnd. merslōs, marslōs, mnd.?, Adj.: nhd. marslos, ohne Mars seiend

seiend -- ohne Munterkeit seiend, mnd. kūrlōs, Adj.: nhd. ohne Munterkeit seiend, ohne Aufmerksamkeit seiend, lustlos, niedergeschlagen, krank, schwach

seiend -- ohne Mutter seiend, mnd. mōderlōs (1), Adj.: nhd. mutterlos, ohne Mutter seiend

seiend -- ohne Namen seiend, mhd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

seiend -- ohne Nase seiend, mhd. naselōs, naslōs, Adj.: nhd. »nasenlos«, ohne Nase seiend

seiend -- ohne Ohren seiend, mnd. ōrelōs*, ōrlōs, Adj.: nhd. »ohrlos«, ohne Ohren seiend, ohne Henkel seiend

seiend -- ohne Rauhes seiend, mhd. vulterlōs, fulterlōs*, Adj.: nhd. »ohne Rauhes seiend«, makellos

seiend -- ohne rechtliche Ansprüche seiend, mnd. rēdelōs (1), Adj.: nhd. klagelos, frei von der Anklage, ohne rechtliche Ansprüche seiend, nicht einklagbar

seiend -- ohne Rechtsansprüche anderer seiend, mnd. quīt (3), quiit, quis, quite, Adj.: nhd. »quitt«, gleich, los, ledig, frei, frei verfügbar, ohne Rechtsansprüche anderer seiend, ausgeglichen, beglichen, entlastet, erledigt, unwirksam, nichtig, enthoben (Adj.), entbunden (Adj.), erlassen (Adj.), unbelastet, unbehelligt, verlustig, freigelassen, freigegeben

seiend -- ohne Rechtskraft seiend, mnd. kraftlōs, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig; kraftlōsich***, Adj.: nhd. kraftlos, ohne Rechtskraft seiend, nichtig, ungültig

seiend -- ohne Rechtskraft seiend, mnd. machtlōs, machtloes, machtloys, Adj.: nhd. machtlos, unwirksam, ohne Geltung seiend, ohne Rechtskraft seiend, nichtig

seiend -- ohne Reifen seiend, mnd. bendelōs, Adj.: nhd. ohne Bänder seiend, ohne Reifen seiend, mit losen Bändern seiend, mit losen Reifen seiend

seiend -- ohne Schaden seiend, mhd. schadelōs, Adj.: nhd. »schadlos«, ohne Schaden seiend, unschädlich, unnachteilig, unverfänglich

seiend -- ohne Schamgefühl seiend, mnd. schantlōs, schandelōs, Adv.: nhd. »schandlos«, ohne Schamgefühl seiend, schamlos

seiend -- ohne Schärfe oder Spitze seiend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

seiend -- ohne Schein seiend, mnd. schīnelōs, Adj.: nhd. glanzlos, ohne Schein seiend

seiend -- ohne Schiff seiend, mnd. schiplōs, Adj.: nhd. »schifflos«, ohne Schiff seiend

seiend -- ohne Schmutz seiend, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

seiend -- ohne Schutz seiend, mnd. mundelōs, Adj.: nhd. ohne Schutz seiend, schutzlos

seiend -- ohne Segelwind seiend, mnd. bˑ relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

seiend -- ohne seiend, mhd. eine (1), Adj.: nhd. alleinig, einsam, frei von, ohne seiend, beraubt

seiend -- ohne Speise seiend, mhd. mazlōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend

seiend -- ohne Speise seiend, mhd. spīselōs, spīslōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend, ungegessen

seiend -- ohne Spitze seiend, mnd. stūf (1), Adj.: nhd. stumpf, ohne Spitze seiend, verstümmelt

seiend -- ohne Spitze seiend, mnd. stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

seiend -- ohne Sporn seiend, mhd. sporlōs, Adj.: nhd. ohne Sporn seiend

seiend -- ohne Steuerruder seiend, mnd. rōderlōs, Adj.: nhd. »ruderlos«, ohne Steuerruder seiend; rōrlōs, Adj.: nhd. ruderlos, ohne Steuerruder seiend

seiend -- ohne Sünde seiend, mnd. rēin (1), rein, ren, reign, reyn, reyen, rīn, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen; rēine (1), reine, Adj.: nhd. rein, pur, frei von Beimischung, sauber, ohne Schmutz seiend, klar, lauter, harmonisch, deutlich, unmissverständlich, dialektfrei (Bedeutung örtlich beschränkt), unbeschrieben, leer, fehlerfrei, einwandfrei, gesund, makellos, erlaubt, zulässig, untadelig, tugendhaft, aufrichtig, unberührt, wahrheitsgemäß, enthaltsam, unverfälscht, ohne Sünde seiend, unschuldig, gefahrlos, unbehelligt, unbeansprucht, fromm, vollkommen

seiend -- ohne Sünden seiend, mhd. sündenbar, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei; sündenblōz, Adj.: nhd. ohne Sünden seiend, sündenfrei

seiend -- ohne Titel seiend, mnd. nāmelōs, Adj.: nhd. namenlos, ohne Namen seiend, ohne Ansehen seiend, ohne Titel seiend, völlig unbekannt

seiend -- ohne Trauer seiend, mhd. trūrelōs, triurelōs, Adj.: nhd. »trauerlos«, ohne Trauer seiend

seiend -- ohne Tugendstreben seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

seiend -- ohne Umschweife seiend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

seiend -- ohne Verbindlichkeit seiend, mhd. pflihtlōs*, phlihtlōs, Adj.: nhd. pflichtlos, ohne Verbindlichkeit seiend

seiend -- ohne Vorbehalt seiend, mnd. straklīk***, Adj.: nhd. fest, ohne Vorbehalt seiend, bindend

seiend -- ohne Wind und Wellen seiend, mnd. bˑ relōs, Adj.: nhd. ohne Segelwind seiend, ohne Wind und Wellen seiend

seiend -- ohne Wirkung seiend, mnd. machtelōs, Adj.: nhd. machtlos, kraftlos. schwach, ohne Macht seiend, ohne Kraft seiend, ohne Geltung seiend, ohne Wirkung seiend

seiend -- ohne Zähne seiend, mnd. tantlōs, Adj.: nhd. zahnlos, ohne Zähne seiend

seiend -- ohne Zeit zur Beichte seiend, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

seiend -- physisch unfähig zu reden seiend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

seiend -- prächtig anzusehen seiend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

seiend -- reich an Blumen seiend, mhd. bluomenrīche*, bluomenrīch, Adj.: nhd. »blumenreich«, reich an Blumen seiend

seiend -- reich an Blüten seiend, mhd. blüeterīch, Adj.: nhd. reich an Blüten seiend, blütenreich

seiend -- reich seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

seiend -- schiffbrüchig und verlassen seiend, mnd. manlōs, Adj.: nhd. »mannlos«, unbemannt, ohne Mannschaft seiend, schiffbrüchig und verlassen seiend

seiend -- schlecht zu bearbeiten seiend, mnd. stamhārich, Adj.: nhd. dick, grob, schlecht zu bearbeiten seiend

seiend -- Schlossherr seiend, mnd. beslōtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. Schlossherr seiend, burgsässig seiend

seiend -- schnell mit dem Rat bei der Hand seiend, mnd. snelrādich, snelrēdich, snelreddich, Adj.: nhd. schnell mit dem Rat bei der Hand seiend

seiend -- schwarz wie Pech seiend, mnd. pikswart, Adj.: nhd. »pechschwarz«, schwarz wie Pech seiend, sehr dunkel

seiend -- schwer wie ein Berg seiend, mhd. bercmæzic, bercmæzec, Adj.: nhd. bergmäßig, bergartig, groß wie ein Berg seiend, schwer wie ein Berg seiend

seiend -- schwer zu bekommen seiend, mnd. sūr (1), suer, suir, sūre, Adj.: nhd. sauer, scharf, streng, herb, hart, schneidend, widrig, grämlich, griesgrämig, mürrisch, finster, verdrießlich, unwirsch, unfreundlich, unzufrieden, bitter, verbittert, mürrisch, körperlich und geistig beschwerlich, mühselig, mühsam, schwierig, schwer, schmerzlich, leidvoll, unangenehm, widerwärtig, schwer zu bekommen seiend

seiend -- schwer zu ertragen seiend, mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

seiend -- schwer zu ertragen seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- seiner Natur nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

seiend -- seiner Natur nach seiend, mnd. genat· ret, Adj.: nhd. von Natur beschaffen (Adj.), seiner Natur nach seiend

seiend -- sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

seiend -- spanischer Abstammung seiend, mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend

seiend -- spanischer Herkunft seiend, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

seiend -- stolzen Sinnes seiend, mnd. stoltsinnich, Adv.: nhd. »stolzsinnig«, hochmütig, stolzen Sinnes seiend

seiend -- Tag und Nacht gleich seiend, mhd. ebennahtic*, ebennahtec, Adj.: nhd. »ebennächtig«, Tag und Nacht gleich seiend, zur Tagundnachtgleiche gehörend

seiend -- tiefblau wie Lapislazuli seiend, mhd. lāsūrvar, lāzūrvar, lāsūrfar*, lāzūrfar*, Adj.: nhd. lasurfarben, farbig wie Lasur, mit Lasur gefärbt, tiefblau wie Lapislazuli seiend

seiend -- überein seiend, mnd. · verēn (1), · verein, ōverēn, ōverein, auerēn, auerein, Adj.: nhd. überein seiend, zusammengehörig, gemeinsam

seiend -- uneins seiend, mhd. missehel (1), missehelle, Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend; missehelle (1), Adj.: nhd. misshellig, uneinig, in Streit befindlich, uneins seiend, nicht übereinstimmend

seiend -- uneins seiend, mhd. stœzic*, stœzec, Adj.: nhd. »stößig«, zerstritten, uneins seiend, strittig, angefochten, widerstrebend

seiend -- uneins seiend, mnd. spērhaftich, sperraftich, Adj.: nhd. uneinig, uneins seiend, entzweit

seiend -- unfähig ohne Stock zu gehen seiend, mnd. staflam, Adj.: nhd. »stablahm«, unfähig ohne Stock zu gehen seiend

seiend -- unfähig Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

seiend -- unfähig zu vererben oder zu erben seiend, mnd. ervelōs, erflōs, Adj.: nhd. erblos, ohne Erbe (N.) seiend, ohne Liegenschaft seiend, ohne natürliche Erben (M.) seiend, unfähig zu vererben oder zu erben seiend, der Liegenschaft verlustig

seiend -- ungeeignet etwas zu tun seiend, mnd. swārvellich, zwarvellich, Adj.: nhd. schwerfällig, schlecht beweglich, zögernd, unwillig, ungeeignet etwas zu tun seiend

seiend -- unter Band seiend, mnd. banthaft, bantaft, Adj.: nhd. zugebunden, unter Band seiend

seiend -- unter Bürgschaft zu stellen seiend, mnd. borchlīk (2), Adj.: nhd. bürgschaftsfähig, unter Bürgschaft zu stellen seiend, durch Bürgschaft zu erledigen seiend

seiend -- unverständig wie ein Kind seiend, mnd. kindisch, kindesch, kindes, kintsch, Adj.: nhd. kindlich, kindisch, jung, jugendlich, im Kindesalter seiend, unmündig, unverständig wie ein Kind seiend

seiend -- verschiedenfarbig wie eine Elster seiend, mhd. agelstervar, Adj.: nhd. »elsterfarben«, verschiedenfarbig wie eine Elster seiend; agelstervēch, Adj.: nhd. verschiedenfarbig wie eine Elster seiend

seiend -- verzagten Mutes seiend, as. wê-k-mō-d* 1, Adj.: nhd. verzagt, verzagten Mutes seiend

seiend -- voll Beglückung seiend, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

seiend -- voll Besorgnis seiend, mnd. sorchhertich, sorchertich, Adj.: nhd. sorgherzig, voll Besorgnis seiend, ängstlich

seiend -- voll Beulen seiend, mnd. būlich, Adj.: nhd. beulig, voll Beulen seiend

seiend -- voll Blattern seiend, mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

seiend -- voll Einfalt seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- voll Elend seiend, mnd. jāmerlīk, jāmerik, jammerlīk, Adj.: nhd. nothaft, voll Elend seiend, schreckensvoll, schrecklich, entsetzlich, schmerzerfüllt, jammervoll, unglücklich, klagend, jammernd, bedauernswert, kläglich, ergreifend, bedauerlich, bewegend, rührend, erbärmlich, jämmerlich, schmählich, schändlich, verächtlich

seiend -- voll Freude seiend, mnd. lüsterlīk*, mnd.?, Adj.: nhd. freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich; lüstlīk, lüstelik, Adj.: nhd. Lust erregend, freudebringend, voll Freude seiend, erfreulich, angenehm, lieblich, geschmackvoll, lecker

seiend -- voll Gefühl seiend, mnd. gev· lelīk, gevöllik, gev· lik, Adj.: nhd. fühlend, fühlbar, tastend, voll Gefühl seiend, gefühlig

seiend -- voll Geröll seiend, mnd. stēnhaftich, steinhaftich, stēnaftich, steinaftich, stēnachtich, Adj.: nhd. steinern, voll Geröll seiend, kiesig, verhärtet, unbußfertig

seiend -- voll Geschwüre seiend, mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

seiend -- voll Gräten seiend, mhd. durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben

seiend -- voll guter Zuversicht seiend, mnd. tr· stlīk*, trōstlik, mnd.?, Adj.: nhd. »tröstlich«, tröstend, behilflich, Trost bringend, Hilfe bringend, voll guter Zuversicht seiend

seiend -- voll Hagel seiend, mnd. hāgelich, Adj.: nhd. mit Hagel vermischt, voll Hagel seiend

seiend -- voll Hass seiend, mnd. hātich, Adj.: nhd. gehässig, verhasst, voll Hass seiend; hātlīk, Adj.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hātlīke, Adv.: nhd. verhasst, voll Hass seiend, hassenswert, feindselig; hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend; hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

seiend -- voll Hass und Neid seiend, mnd. nīdich, Adj.: nhd. »neidig«, hassvoll, gehässig, feindselig, eifersüchtig, neidisch, voll Hass und Neid seiend, grimmig

seiend -- voll Hautblasen seiend, mnd. blāderich, blādderich, bladderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend; blēderich, blēdderich, Adj.: nhd. voll Hautblasen seiend, voll Blattern seiend, voll Geschwüre seiend

seiend -- voll Kies seiend, mnd. grandich, Adj.: nhd. kiesig, voll Kies seiend

seiend -- voll Klagen seiend, mnd. klāghaftich*, klāchaftich, klāgaftich, Adj.: nhd. beklagenswert, jämmerlich, klagbar, vor Gericht (N.) (1) anhängig, gerichtlicher Entscheidung überlassen (Adj.), voll Klagen seiend, kläglich

seiend -- voll Knötchen seiend, mnd. noppich, mnd.?, Adj.: nhd. »noppig«, zottig, voll Knötchen seiend

seiend -- voll Liebesschmerz seiend, mhd. senedelich*, sendelich, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, verlangend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senedic*, sendec, senedec, Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich; senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

seiend -- voll Löcher seiend, mnd. kūlich, Adj.: nhd. voll Löcher seiend, uneben, lochartig

seiend -- voll Lust seiend, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

seiend -- voll Murren seiend, mnd. kr· nhaft***, kr· nacht, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig; kr· nhaftelīk***, kr· nachtelīk, Adj.: nhd. voll Murren seiend, zänkisch, klaghaftig, murrhaftig

seiend -- voll Neid seiend, mnd. hētich (1), hēttich, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich; hētisch, hētesch, hētsch, hettisch, hettesch, Adj.: nhd. voll Hass seiend, voll Neid seiend, hassend, feindlich, gehässig, hässlich

seiend -- voll Neigung zum Krieg seiend, mnd. krīggerne*, krīgerne, krīgern, kricherne, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig; krīggerent*, krīgernde, Adj.: nhd. kriegslustig, streitlustig, voll Neigung zum Krieg seiend, widerstrebend, hartnäckig

seiend -- voll Rauch seiend, mnd. rōkhaftich, Adj.: nhd. voll Rauch seiend, rußig

seiend -- voll Ringe seiend, mhd. ringeleht, Adj.: nhd. ringförmig, voll Ringe seiend

seiend -- voll Rohr seiend, mnd. r· rich (1), Adj.: nhd. »rohrig«, voll Rohr seiend, mit Schilfrohr bewachsen (Adj.)

seiend -- voll Runzeln seiend, mnd. kr· kelich, krākelich, Adj.: nhd. faltig, runzlig, voll Runzeln seiend

seiend -- voll Schäbe seiend, mnd. schēvich (1), schēvech, Adj.: nhd. »schäbig«, voll Schäbe seiend

seiend -- voll Schlamm seiend, mnd. moddich, Adj.: nhd. sumpfig, voll Schlamm seiend, schmutzig, verschimmelt

seiend -- voll Schlamm seiend, mnd. slickich, slīkich, Adj.: nhd. schlammig, morastig, verschlammt, schlüpfrig, glitschig, voll Schlamm seiend, verschmutzt, Schmutz bringend, unrein, besudelt, feucht

seiend -- voll Schmerzen seiend, mhd. durchsēret, dursēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. voll Schmerzen seiend

seiend -- voll Schmerzen seiend, mnd. r· wich, rouwich, rūwich, reuich, rewigh, Adj.: nhd. reuig, bereuend, leidend, voll Schmerzen seiend, traurig, betrübt, trauernd, die eigenen Sünden anerkennend und bereuend

seiend -- voll Schwären seiend, mnd. swērich (1), Adj.: nhd. schwärend, eitrig, voll Schwären seiend

seiend -- voll Schweiß seiend, mnd. swētich, sweitich, Adj.: nhd. »schweißig«, voll Schweiß seiend, schweißtreibend, mühevoll

seiend -- voll Splitter seiend, mhd. schiveric, schiferic*, Adj.: nhd. »schieferig«, voll Splitter seiend

seiend -- voll Stacheln seiend, mhd. durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben

seiend -- voll Steine seiend, mnd. stēnich, steinich, Adj.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend, verhärtet, verstockt

seiend -- voll Steine seiend, mnd. stēnigen* (2), mnd.?, Adv.: nhd. steinig, steinhart, voll Steine seiend

seiend -- voll umgestürzter Baumstämme seiend, mhd. rönic, Adj.: nhd. voll umgestürzter Baumstämme seiend, von umgestürzten Baumstämmen gekennzeichnet

seiend -- voll Unmut seiend, mnd. t· rnich*?, tornich, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend, wild?; t· rnisch*, tornisch, mnd.?, Adj.: nhd. zornig, voll Unmut seiend

seiend -- voll Verlangen seiend, mhd. algerende*, algernde, Adj.: nhd. »allbegehrend«, voll Verlangen seiend

seiend -- voll Verlangen seiend, mhd. senelich, senlich, Adj.: nhd. »sehnlich«, sehnend, sehnsüchtig, voll Verlangen seiend, verliebt, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, leidvoll, jammervoll, traurig; senende (1), senede, sende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sehnend, sehnsüchtig, sehnsuchtsvoll, voll Verlangen seiend, verliebt, liebend, liebeskrank, traurig, leidvoll, qualvoll, voll Liebesschmerz seiend, schmerzlich, edel, trefflich

seiend -- voll von Hautschuppen seiend, mnd. ? schimmich (2), Adj.: nhd. voll von Hautschuppen seiend?

seiend -- voll von Maden seiend, mhd. madic, Adj.: nhd. madig, voll von Maden seiend

seiend -- voll von Wolken seiend, mnd. gewolket, Adj.: nhd. bewölkt, voll von Wolken seiend, verhangen

seiend -- voll Zorn seiend, mnd. tornlīk***, Adj.: nhd. zornig, voll Zorn seiend

seiend -- voll Zuversicht seiend, mnd. tr· welīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend

seiend -- voll Zuversicht seiend, mnd. truwentlīk***, Adj.: nhd. »treulich«, treu, getreu, trauend, voll Zuversicht seiend

seiend -- voll Zweifel seiend, mnd. twīvel* (2)**, Adj.: nhd. zweifelnd, verzweifelt, voll Zweifel seiend

seiend -- voll Zweige seiend, mnd. telgich, mnd.?, Adj.: nhd. voll Zweige seiend

seiend -- voller Dornen seiend, mhd. dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend

seiend -- voller Dornensträucher seiend, mhd. dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend

seiend -- voller Gräten seiend, mhd. durchgræte, Adj.: nhd. durchsetzt, voller Gräten seiend, ungenießbar, verdorben, schädlich

seiend -- voller Läuse seiend, mhd. lūseric* 1, lūserec, Adj.: nhd. »läuserig«, voller Läuse seiend

seiend -- voller Schin seiend, mnd. schinnich, Adj.: nhd. »schinnig«?, voller Schin seiend

seiend -- vom Bock seiend, mnd. boken*, böcken, bocken, Adj.: nhd. vom Bock seiend, Bock...

seiend -- vom Elch seiend, mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

seiend -- vom Elentier seiend, mnd. elendisch*, elendesch, Adj.: nhd. vom Elentier seiend, vom Elch seiend, Elch...

seiend -- vom gleichen Stand seiend, mnd. stēvich (1), Adj.: nhd. vom gleichen Stand seiend, feststehend, fest, beständig

seiend -- vom höllischen Geiste seiend, mnd. hellischgēstlīk*, helschgēstlīk, helschgeistlīk, Adj.: nhd. vom höllischen Geiste seiend

seiend -- vom vorigen Jahr seiend, mnd. · verjārisch*, · verjārsch, ōverjārsch, averjārsch, overjāresch, Adj.: nhd. vom vorigen Jahr seiend, vorjährig, einjährig, überjährig, über ein Jahr alt

seiend -- von Aachen seiend, mnd. ēkisch, ēkesch, exsch, eykesch, eckesch, ēxs, ēxse, Adj.: nhd. von Aachen seiend, aus Aachen stammend

seiend -- von Achat seiend, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

seiend -- von Anfang bis Ende seiend, mhd. durchlanc, Adj.: nhd. dauernd, lang, ganz lang, vollständig, von Anfang bis Ende seiend

seiend -- von Bedarf seiend, mnd. n· dich, nodich, Adj.: nhd. nötig, notwendig, dringend, von Bedarf seiend

seiend -- von Bedeutung seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- von Bernstein seiend, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

seiend -- von besonderem Rang seiend, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

seiend -- von besonderem Wert seiend, mnd. köstlīk, kostlik, Adj.: nhd. köstlich, viel kostend, Kosten verursachend, kostspielig, teuer, wertvoll, von besonderem Wert seiend, gehaltvoll, üppig, kostbar, prächtig anzusehen seiend, herrlich, ansehnlich, vornehm

seiend -- von besonderer Art seiend, mhd. sunderart, Adj.: nhd. von besonderer Art seiend

seiend -- von besonderer Ausführung seiend, mnd. prachtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand ausgeführt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend; prechtich, Adj.: nhd. »prächtig«, mit großem Aufwand hergestellt, außerordentlich schön, prunkvoll, von besonderer Ausführung seiend, wohlgestaltet, ausgefeilt, durchdacht, von besonderem Rang seiend, mächtig, hervorragend

seiend -- von besonderer Qualität seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

seiend -- von Bestand seiend, mnd. bestantlīk, Adj.: nhd. von Bestand seiend, beständig, fest im Stande seiend; bestentlīk (1), bestentlich, Adj.: nhd. von Bestand seiend, dauernd, beständig, dauerhaft, haltbar, gültig; blīflīk (1), blivelik, Adj.: nhd. bleibend, von Bestand seiend, beständig, dauernd

seiend -- von bestimmtem Preis seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

seiend -- von bestimmtem Wert seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

seiend -- von blauer Farbe seiend, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

seiend -- von böser Natur seiend, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

seiend -- von bräunlicher Farbe für Tuch seiend, mnd. nēgelkenvarwe, nēgelkenverwe, Adj.: nhd. »nelkenfarben«, von bräunlicher Farbe für Tuch seiend

seiend -- von bräunlicher Farbe seiend, mnd. ? nāgelvarwe, Adj.: nhd. »nagelfarben«, von bräunlicher Farbe seiend?

seiend -- von bürgerlichem Stand seiend, mnd. leielīk*, leyelīk, leygelīk, leylīk, Adj.: nhd. »laikal«, von bürgerlichem Stand seiend

seiend -- von Dauer seiend, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

seiend -- von Dauer seiend, mnd. stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

seiend -- von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend, mhd. buttenblüejende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »blühend wie Hagebutten«, wie Hagebutten blühend, von der Farbe der Hagebuttenblüte seiend

seiend -- von der Farbe der Lilie seiend, mnd. lilienvār, Adj.: nhd. lilienfarben, lilienfarbig, von der Farbe der Lilie seiend

seiend -- von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend, mnd. pellenvarwe, Adj.: nhd. von der Farbe edlen und roten Stoffes seiend

seiend -- von diesem Jahr seiend, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

seiend -- von dieser Art seiend, mhd. diserleie, Adj., Pron.: nhd. »dieserlei«, von dieser Art seiend

seiend -- von doppelter Breite seiend, mnd. twēbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. »zweibreit«, von doppelter Breite seiend

seiend -- von dunkler Farbe seiend, mnd. blāvar, Adj.: nhd. blaufarben, von blauer Farbe seiend, von dunkler Farbe seiend

seiend -- von dunkler Farbe seiend, mnd. swartelhaft*?, swartelecht, swartlecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

seiend -- von dunkler Farbe seiend, mnd. swarthaft*?, swartecht, Adj.: nhd. schwärzlich, von dunkler Farbe seiend

seiend -- von dunkler Färbung seiend, mnd. swartlīk, Adj.: nhd. »schwärzlich«, von dunkler Färbung seiend, stark gewürzt

seiend -- von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend, mnd. glau, glauch, Adj.: nhd. von dünner hell-durchsichtiger unbrauchbarer Milch seiend

seiend -- von edler Abkunft seiend, as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend

seiend -- von edler Abstammung seiend, mnd. gōderhande, gūderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

seiend -- von edler Geburt seiend, as. atha-l-bor-an* 5, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, von edler Abkunft seiend; atha-l-bur-d-ig* 1, Adj.: nhd. von edler Geburt seiend, edelgeboren

seiend -- von Eiche seiend, mnd. ēken (1), eiken, Adj.: nhd. »eichen« (Adj.), von Eiche seiend, aus Eichenholz seiend, Eichen...

seiend -- von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, mhd. lœtic, lœtec, Adj.: nhd. lötig, von einem bestimmten festgesetzten Feingehalt des Metallgewichts seiend, vollwichtig, voll, ganz, fest

seiend -- von einer bestimmten Länge seiend, mhd. lanc (1), lenge, mmd., Adj.: nhd. lang, von einer bestimmten Länge seiend, lange andauernd, umfassend, weitreichend, groß, hoch

seiend -- von einer Gestalt seiend, mhd. einvar (1), einfar*, Adj.: nhd. einfarbig, von einer Gestalt seiend, wolkenlos, klar, rein, einhellig, eindeutig, gleichartig

seiend -- von einfacher Lebensführung seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- von Erfolg seiend, mnd. bātelīk, bātlīk, Adj.: nhd. nützlich, förderlich, von Erfolg seiend, vorteilhaft

seiend -- von falschem Ehrgeiz seiend, mnd. hōchvārdich*, hōvārdich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut; hōchvērdich*, hōvērdich, hōverich, hōffertich, Adj.: nhd. hoffärtig, hochfahrend, hochtrabend, übertrieben prächtig, überheblich, anmaßend, hochmütig, von falschem Ehrgeiz seiend, übermütig, stolz, hochgemut

seiend -- von Farbe seiend, mnd. gevār (1), gevāre, Adj.: nhd. von Farbe seiend

seiend -- von feinem höfischen Benehmen seiend, mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

seiend -- von fester Gesinnung seiend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

seiend -- von Gagat seiend, mnd. āgetstēnen, āgetstēinen, Adj.: nhd. von Bernstein seiend, von Achat seiend, von Gagat seiend, bernsteinen

seiend -- von gelber Hautfarbe seiend, mnd. gēlhūdich, gelhudich, Adj.: nhd. gelbhäutig, von gelber Hautfarbe seiend, gelb von Haut seiend

seiend -- von Geldern seiend, mnd. gelrisch, gelresch, gelsch, Adj.: nhd. geldrisch, Geldern betreffend, von Geldern seiend, aus Geldern stammend

seiend -- von geringem Ertrag seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

seiend -- von geringem Gewicht seiend, mnd. licht (3), Adj.: nhd. leicht, von geringem Gewicht seiend, leicht beweglich, behende, leichtsinnig, leichtfertig, billig, leicht verträglich, einfach, mühelos, unbeschwert

seiend -- von geringem Schlachtwert seiend, mnd. māger (1), mager, Adj.: nhd. mager, abgemagert, dürr, fettlos, von geringem Schlachtwert seiend, kraftlos, trocken, unfruchtbar, ausgedörrt

seiend -- von geringem Stand seiend, mhd. bōse, bœse, pœse, Adj.: nhd. böse, schlecht, verwerflich, gering, minderwertig, übel, wertlos, gemein, geizig, schwach, krank, unkräftig, machtlos, schlimm, schädlich, unedel, einfach, von geringem Stand seiend, unhöfisch, ohne Anstand seiend, erbärmlich, feige, ängstlich, verdorben, welk, faul, untüchtig, untreu, unwürdig, verachtet, entzündet, bösartig

seiend -- von geringem Stande seiend, mnd. arm (1), ārm, Adj.: nhd. bemitleidenswert, armselig, schlecht, arm, mittellos, elend, kläglich, verächtlich, von geringem Stande seiend

seiend -- von Gerste seiend, mnd. gersten (1), gerstīn, Adj.: nhd. gersten, von Gerste seiend, aus Gerste seiend

seiend -- von glänzendem Aussehen seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

seiend -- von gleichem Maß seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- von gleichem Wortlaut seiend, mnd. līkl· den*, līklūdent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. gleichlautend, von gleichem Wortlaut seiend

seiend -- von gleicher Art seiend, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet

seiend -- von gleicher Beschaffenheit seiend, mnd. ēnpārlīk, einpārlīk, Adj.?: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig, in gleicher Weise (F.) (2) seiend, in gleichmäßiger Ordnung seiend, beständig seiend, alle gleichmäßig zusammen seiend; ēnperlīk***, Adj.: nhd. von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

seiend -- von gleicher Beschaffenheit seiend, mnd. gelīk (1), gelīke?, glīk, gelike?, Adj.: nhd. gleich, von gleicher Art (F.) (1) seiend, von gleicher Beschaffenheit seiend, recht, richtig (Maß und Gewicht), vergleichbar, gleichmäßig, gleichartig, ähnlich, mit gleichem Recht seiend, billig, passend, bequem, angenehm

seiend -- von gleicher Beschaffenheit seiend, mnd. pārlīk***, Adj.: nhd. Paar..., von gleicher Beschaffenheit seiend, gleichmäßig

seiend -- von gleicher Farbe seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- von gleicher Gesinnung seiend, mnd. gesinne (1), Adj.: nhd. von gleicher Gesinnung seiend

seiend -- von gleicher Gestalt seiend, mnd. mēdeförmich, Adj.: nhd. von gleicher Gestalt seiend

seiend -- von gleicher Höhe seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- von gleicher Länge seiend, mnd. slicht (1), slecht, slich, Adj.: nhd. schlicht, flach, frei, offen, kahl, eben, von gleicher Höhe seiend, von gleicher Länge seiend, von gleichem Maß seiend, von gleicher Farbe seiend, einfärbig, glatt, gleitend, weich, behauen (Adj.), geglättet, poliert, geschliffen, gerade, schlank, dünn, glatt herabhängend, schlaff, leer, mit glatter Außenseite versehen (Adj.), frei von Verzierung seiend, einfach, gewöhnlich, kunstlos, ungeschmückt, klar, deutlich, ehrlich, gerecht, bürgerlich, bäuerlich, eingeschränkt, anspruchslos, gewöhnlich, durchschnittlich, bloß, rein, ohne besondere Bedingung bestehend, ohne besondere Umstände bestehend, geordnet, fertig, geregelt, verglichen, ausgeglichen, ins Reine gebracht, quitt, mild, sanft, arm, armselig, heruntergekommen, bescheiden (Adj.), von einfacher Lebensführung seiend, unauffällig, einfach von Verstand, voll Einfalt seiend, unschuldig, ungelehrt, beschränkt, unwissend, töricht, einfältig, schlecht (Bedeutung örtlich

beschränkt), niederträchtig (Bedeutung örtlich beschränkt)

seiend -- von gleicher Sitte seiend, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet

seiend -- von grober Art seiend, mnd. rō, ra, Adj.: nhd. roh, ungekocht, unbearbeitet, unbeherrscht, unangenehm, unbehaglich, von grober Art seiend, ungesittet

seiend -- von großem Ausmaß seiend, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

seiend -- von großem Ausmaß seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

seiend -- von großem Ausmaß seiend, mnd. tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

seiend -- von großem Ausmaß seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

seiend -- von großem Gewicht seiend, mhd. swære (1), swāre, swōre, Adj.: nhd. schwer, von großem Gewicht seiend, schmerzlich, wehtuend, drückend, leid, unangenehm, lästig, beschwerlich, widerwärtig, bekümmert, betrübt, gewichtig, groß, schlimm, bitter, hart, heftig, streng, schwerfällig, beschwert, betrübtschwierig, betrüblich, ärgerlich, traurig, unbehilflich, schwanger, bedeutend, vornehm, angesehen

seiend -- von großer Güte seiend, mnd. · verg· dich, ōverg· dich, averg· dich, Adj.: nhd. übergütig, von großer Güte seiend

seiend -- von großer Zahl seiend, mnd. tein, teyn, teyne, teyen, teygen, teyg, tēn, tīgen, tīng, tēng, teyng, tīn, tīen, Num. Ord.: nhd. zehn, von großer Zahl seiend, von großem Ausmaß seiend

seiend -- von großer Zahl seiend, mnd. · vergrōt, ōvergrōt, overgrōt, auergrōt, Adj.: nhd. »übergroß«, sehr groß, von großem Ausmaß seiend, von großer Zahl seiend, von besonderer Qualität seiend, unmäßig

seiend -- von grundsätzlicher Bedeutung seiend, mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

seiend -- von gutem Appetit seiend, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

seiend -- von gutem Einkommen seiend, mnd. hēvendich, hēvendech, Adj.: nhd. von gutem Einkommen seiend, wohlhabend

seiend -- von gutem Ruf seiend, mnd. rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig

seiend -- von guter Abkunft seiend, mnd. gōderhande, güderhande, Adj.?: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Abkunft seiend, adelig seiend, von edler Abstammung seiend

seiend -- von guter Beschaffenheit seiend, mnd. gōdertēren, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, gutartig, umgänglich, freundlich, gütig; güdertēren, güdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

seiend -- von guter Beschaffenheit seiend, mnd. rechtdānich, rehtdānich, rechtdōnich, Adj.: nhd. rechtschaffend, rechthandelnd, fromm, von guter Beschaffenheit seiend; rechtvērdich, rechvērdich, rechtverdich, rechtvārdich, rechtv· rdich, Adj.: nhd. richtig, genau, gut ausgeführt, von guter Beschaffenheit seiend, gesund, gebührend, angemessen, untadelig, rechtschaffend, gottgefällig, fromm, rechtmäßig, dem geltenden Recht entsprechend, vorschriftsmäßig, das Recht betreffend, rechtlich, gerichtlich, allen gleiches Recht gewährend, gerecht

seiend -- von guter Herkunft seiend, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

seiend -- von guter Sitte seiend, mnd. güdertēren, güdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig

seiend -- von Hanf oder von Flachs seiend, mnd. hennepvlessen, Adj.: nhd. von Hanf oder von Flachs seiend

seiend -- von heller Farbe seiend, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich

seiend -- von heller Farbe seiend, mnd. lichtvār, Adj.: nhd. lichtfarben, hellfarbig, von heller Farbe seiend

seiend -- von hellstrahlender Luft seiend, mhd. liehtlüftic, Adj.: nhd. von hellstrahlender Luft seiend, ätherisch

seiend -- von Herkunft seiend, mnd. gelōdet (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. entsprossen, von Herkunft seiend

seiend -- von hohem Ansehen seiend, mhd. ahtic*, ahtec, ehtic, Adj.: nhd. von hohem Ansehen seiend, angesehen, erhaben, würdig

seiend -- von hohem Feingehalt seiend, mnd. pūr (1), Adj.: nhd. »pur«, rein, lauter, klar, ungetrübt, unvermischt, von hohem Feingehalt seiend, edel, aufrichtig, keusch, schlicht, einfach, ganz, vollständig, bloß, ausschließlich

seiend -- von hohem Gewicht seiend, mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

seiend -- von hohem Gewicht seiend, mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

seiend -- von hohem Namen seiend, mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

seiend -- von hohem Rang seiend, mhd. tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar

seiend -- von hohen Lebensjahren seiend, mnd. ōlt, olt, oelt, oult, ol, alt, ald, ōle, Adj.: nhd. alt, alt hergebracht, von hohen Lebensjahren seiend, bejahrt

seiend -- von hoher adliger Gesinnung seiend, mnd. grōtm· dich, grōtmodich, Adj.: nhd. großmütig, von hoher adliger Gesinnung seiend, hochgemut, hochgesinnt, großgesinnt, ehrliebend, die Tugenden des Adels umfassend, die Tugenden des Fürsten umfassend

seiend -- von hoher Würde seiend, mnd. hōchnāmich, Adj.: nhd. von hohem Namen seiend, von hoher Würde seiend

seiend -- von höherer Schulbildung seiend, mnd. lēret, lērt, lārt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gelehrt, erfahren (Adj.), von höherer Schulbildung seiend, studiert

seiend -- von innerer Schönheit seiend, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

seiend -- von keiner Art seiend, mnd. nēnerlei*, nēnerleye, neinerleie, nīnerleye, nerreleye, nerleye, nīrleye, Adj.?: nhd. keinerlei, kein, von keiner Art seiend

seiend -- von kurzer Dauer seiend, mnd. kortwārich*, kortwarich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz dauernd; kortwīlich, kortwilich, Adj.: nhd. von kurzer Dauer seiend, kurz, kurzweilig, vergnüglich

seiend -- von leichter Auffassung seiend, mnd. begrīpsam, begrîpsam, Adj.: nhd. begreifend, fähig zu erfassen, von leichter Auffassung seiend, leicht auffassend

seiend -- von männlichem Geschlecht seiend, mnd. manlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; mannilīk, Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mutig, stattlich, tapfer; menlīk (1), Adj.: nhd. männlich, von männlichem Geschlecht seiend, mannhaft, mannbar, mutig, stattlich, tapfer

seiend -- von maßvoller Wesensart seiend, mnd. tam, tām, Adj.: nhd. zahm, gezähmt, an den Menschen gewöhnt, domestiziert, im Garten angebaut, in Kultur befindlich (Pflanzen), von maßvoller Wesensart seiend

seiend -- von Menschenart seiend, mhd. menschlich, menslich, Adj.: nhd. menschlich, zum Menschen gehörig, als Mensch handelnd, nach Menschenart handelnd, von Menschenart seiend

seiend -- von Messing seiend, mhd. messen (1), Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt; messīn, möschīn, Adj.: nhd. Messing..., von Messing seiend, aus Messing hergestellt

seiend -- von mittlerem Alter seiend, mnd. middeljārich, Adj.: nhd. von mittlerem Alter seiend

seiend -- von mittlerem Wert seiend, mnd. mēdelmātich, Adj.: nhd. »mittelmäßig«, von mittlerem Wert seiend

seiend -- von Nachteil seiend, mnd. nādēlich (1), nādeilich, nādielich, nachdēlich*, Adj.: nhd. nachteilig, von Nachteil seiend, schädigend, schädlich

seiend -- von Natur aus warm seiend, mhd. selpwarm, Adj.: nhd. von Natur aus warm seiend

seiend -- von neuem Aussehen seiend, mhd. niuwevar, niuwefar*, Adj.: nhd. »neufarben«, neufarbig, von neuem Aussehen seiend

seiend -- von niedriger Gesinnung seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

seiend -- von niedriger Herkunft seiend, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

seiend -- von Nutzen seiend, mhd. nutzebære (1), nützebære, nutzber, Adj.: nhd. »nutzbar«, nützlich, nutzbringend, von Nutzen seiend; nützelich, Adj.: nhd. nützlich, angenehm, nutzbringend, von Nutzen seiend, genussbringend

seiend -- von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

seiend -- von prinzipieller Bedeutung seiend, mnd. prīncelīk, Adj.: nhd. von grundsätzlicher Bedeutung seiend, von prinzipieller Bedeutung seiend

seiend -- von prophetischer Art seiend, mnd. profētisch, profētesch, Adj.: nhd. prophetisch, von prophetischer Art seiend, von einem Propheten verkündet

seiend -- von Rasenart seiend, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

seiend -- von Rasenart seiend, mnd. torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

seiend -- von ritterlichem Stand seiend, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend

seiend -- von ritterlicher Herkunft seiend, mnd. riddæremāte*, riddermate, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, von ritterlichem Stand seiend; riddæremētich*, riddæremātich*, riddæremēssic*, riddæremeczik*, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend; riddæremētigisch*, riddæremētigesch*, Adj.: nhd. von ritterlicher Herkunft seiend; riddæremētisch*, riddæremētesch*, riddæremētsch*, riddæremētsk*, riddæremātisch*, riddæremātesch*, riddæremātsch*, riddæremātesk*, riddæremāsch, rittermātisch, rittermātesch, rittermāts, Adj.: nhd. »rittermäßig«, von ritterlicher Herkunft seiend, dem Ritterstand entsprechend

seiend -- von roter Farbe seiend, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend; rōtvārich, Adj.: nhd. »rotfarbig«, rotfarben, von roter Farbe seiend

seiend -- von salzigem Geschmack seiend, mnd. solten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. salzig, von salzigem Geschmack seiend, eingesalzen, gepökelt

seiend -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. barsch, Adj.: nhd. »barsch«, von scharfem Geschmack seiend, stark (von Wein bzw. Gewürz)

seiend -- von scharfem Geschmack seiend, mnd. tengerich, mnd.?, Adj.: nhd. von scharfem Geschmack seiend, beißend (Adj.)

seiend -- von scharfen Reizen seiend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

seiend -- von schlechtem Aussehen seiend, mnd. missegestalt* (2), misgestalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, entstellt, unbeliebt, schlecht angesehen; missestalt* (2), misstalt, mistalt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. missgestaltet, von schlechtem Aussehen seiend, hässlich, enststellt, unbeliebt, schlecht angesehen

seiend -- von schlechtem Geruch seiend, mnd. garsterich, gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend; gersterich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechtem Geruch seiend

seiend -- von schlechtem Ruf seiend, mnd. lōvelōs (2), Adj.: nhd. nicht angesehen, von schlechtem Ruf seiend, unehrlich; misserüchtich, misrüchtich, misruchtich, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, vorbestraft; rüchtich, ruchtich, röchtich, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Zetergeschrei angezeigt, durch Vorladung verbindlich angesetzt, als Gerücht verbreitet, gerüchtweise, von gutem Ruf seiend, mit gutem Leumund ausgestattet, von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, zweifelhaft, rechtsunbeständig; rüchtlōs, ruchtlos, Adj.: nhd. von schlechtem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet, den guten Ruf verloren habend

seiend -- von schlechten Geruch seiend, mnd. garstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend; gerstich, Adj.: nhd. ranzig (an Geschmack und Geruch), verdorben (von Fisch und Fleisch), faul, stinkend, von schlechten Geruch seiend

seiend -- von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, mnd. · vel (1), ovel, · vel, Adj.: nhd. übel, schlecht, schlimm, falsch, verwerflich, unzureichend, von schlechter Gesundheit oder Konstitution seiend, fehlerhaft, missmutig, ungehalten, widerspenstig, widerwillig, betrübt, traurig, beleidigend, zornig, übel gesinnt, verleumderisch, heimtückisch, arglistig, betrügerisch, unredlich

seiend -- von schlechter Qualität seiend, mnd. quāt (1), qwat, quaet, quaat, Adj.: nhd. böse, schlecht, übel, verdorben, sündig, falsch, verräterisch, schwierig, gefährlich, aufgebracht, verärgert, zornig, übel gesinnt, von böser Natur seiend, unmoralisch, verwerflich, störend, lästig, schlimm, qualvoll, unfähig, verkehrt, fehlerhaft, schlecht ausführbar, beschwerlich, untauglich, ungeeignet, unzweckmäßig, von schlechter Qualität seiend, minderwertig, mangelhaft, schlecht ausgeführt, ungünstig, nachteilig, ungesund, krank, erkrankt, unregelmäßig, gestört

seiend -- von schlechter Qualität seiend, mnd. swāk, swāke, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, zerbrechlich, hinfällig, gebrechlich, biegsam, dünn, gering, schlapp, unvermögend, einfältig, ohne innere Widerstandskraft seiend, anfällig, glaubensmäßig ohne festen Halt seiend, nachgiebig, demütig, gottergeben, schwach vertreten (Adj.), bedeutungslos, brüchig, schadhaft, von schlechter Qualität seiend, wirkungslos, leicht ausgeprägt, nicht ausreichend, mangelhaft

seiend -- von schöffenbar freiem Stande seiend, mnd. k· nincvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend; k· ningesvrī, k· ningsvrī, Adj.: nhd. »königsfrei«, von schöffenbar freiem Stande seiend, unter königlichem Schutz stehend

seiend -- von schwachem Ertrag seiend, mhd. swach (1), Adj.: nhd. schlecht, schwach, von niedriger Gesinnung seiend, von schwachem Ertrag seiend, von geringem Ertrag seiend, gering, wertlos, unedel, niedrig, einfach, schlimm, erbärmlich, elend, ärmlich, schimpflich, verächtlich, achtlos, wenig, armselig, verachtet, kraftlos

seiend -- von Sinnen seiend, mhd. entsinnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von Sinnen seiend

seiend -- von Sinnen seiend, mnd. ōrsinnich, Adj.: nhd. von Sinnen seiend, rasend

seiend -- von Sinnen seiend, mnd. afsinnich, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend; āvendich, abendtich, Adj.: nhd. abgängig, von Sinnen seiend; dōrede*?, dōrde, d· rde, d· rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt; dōvendich, dōvenich, davendich, Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōvent*?, dōvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend; dōvigent*?, dovigende, mnd.?, (Part. Präs.=?)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dwelisch*, dwelsch, Adj.: nhd. irre redend, töricht, von Sinnen seiend; dwīlisch*, dwīlsch, Adj.: nhd. schwindlig, von Sinnen seiend; entsinnet, untsinnet, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend

seiend -- von Sinnen vor Angst seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

seiend -- von Sinnen vor Schreck seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

seiend -- von solcher Beschaffenheit seiend, mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend

seiend -- von stattlichem Aussehen seiend, mnd. h· visch (1), h· vesch, hoevesch, hoivesch, h· ves, h· fsch, haeffsch, höbbesch, hübsch, Adj.: nhd. höfisch, für das Hofleben geeignet, vornehm, ritterlich, gesittet, fein, gebildet, anständig, gehörig, höflich, würdig, ritterlicher Abkunft entstammend, hochangesehen, stattlich, von stattlichem Aussehen seiend, hübsch, schön

seiend -- von stattlicher Erscheinung seiend, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

seiend -- von strenger Zucht seiend, mnd. pīnich, Adj.: nhd. streng, von strenger Zucht seiend

seiend -- von Torfesart seiend, mnd. torfhaft*, torfacht, torfhacht, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

seiend -- von Torfesart seiend, mnd. torfhaftich*, torfachtich, mnd.?, Adj.: nhd. torfartig, mit Torf verbunden, von Torfesart seiend, von Rasenart seiend, durch Übergabe einer Scholle (F.) (1) geschaffen

seiend -- von übler Gesichtsfarbe seiend, mnd. missevāre* (2), misvāre, misvār, Adj.: nhd. bleich, von übler Gesichtsfarbe seiend

seiend -- von unangetasteter Ehre seiend, mnd. ērlīk (1), Adj.: nhd. Ehre und Ansehen habend, Ehre verdienend, Ehre und Ansehen entsprechend, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend; erlīken (2), Adv.: nhd. was Ehre und Ansehen hat, was Ehre verdient, was der Ehre und dem Ansehen entspricht, ehrbar, ehrenwert, Ehre habend, Ruhm habend, ehrenhaft, ehrenvoll, mit Ehren versehen (V.), von unangetasteter Ehre seiend, der Verehrung wert, vornehm, ansehnlich, angesehen, berühmt, dem Stand entsprechend, würdig, angemessen, anständig, geziemend, stattlich, herrlich, ehrlich, ehrerbietig, andächtig, ehrfürchtig, verehrend

seiend -- von untadeliger Art seiend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

seiend -- von untadeliger Beschaffenheit seiend, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

seiend -- von vornehmer Abkunft seiend, mnd. hōchbōrn, hōcheborēn, hōchebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend; hōchgebōren, hōchgebōrn, hōgebōren, hōgebōrn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hochgeboren, edelgeboren, von vornehmer Abkunft seiend

seiend -- von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend, mnd. br· sich, Adj.: nhd. von widerwärtigem oder strengem Geruch oder Geschmack seiend

seiend -- von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, mnd. gēil, geyl, gēl, Adj.: nhd. »geil«, kräftig, munter, übermütig, üppig, fruchtbar, von wilder Kraft und Fröhlichkeit seiend, ausgelassen, mutwillig, lüstern, unkeusch

seiend -- von Zedernholz seiend, mnd. sēderen, sēdeweren, sēdewern, sēdewaren, cedewaren, Adj.: nhd. »Zedern...«, von Zedernholz seiend, aus Zedernholz hergestellt

seiend -- von zehnfachem Maß seiend, mnd. teinmechtich*, teynmechtich, Adj.: nhd. von zehnfachem Maß seiend

seiend -- von zeitlichem Wert seiend, mnd. īdel (1), Adj.: nhd. eitel, leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, mittellos, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt; īdelich***, īdelch, Adj.: nhd. leer, ohne Inhalt seiend, nicht voll, ungefüllt, unbeladen, unbefrachtet, ohne Frucht seiend, ohne Kern seiend, hohl, taub, geleert, öde, wüst, unbewohnt, entblößt, verlassen (Adj.), ungesättigt, dürstend, lechzend, ungültig, kraftlos, vergeblich, ohne Gehalt (M.) seiend, unfruchtbar, unwirksam, zwecklos, trügerisch, unwahr, vergänglich, diesseitig, irdisch, weltlich, von zeitlichem Wert seiend, nichtig, hohl, unwert, oberflächlich, leichtfertig, töricht, sündhaft, verwerflich, eitel, leichtsinnig, ohne Tugendstreben seiend, haltlos, äußerlich, lauter, rein, pur, unvermischt

seiend -- von zweierlei Stoff seiend, mhd. stückeht (1), Adj.: nhd. stückweise, von zweierlei Stoff seiend, zweifarbig

seiend -- von zweifelhaftem Ruf seiend, mnd. ruchtbār, Adj.: nhd. allgemein bekannt, kundbar, durch Hilfegeschrei angezeigt, von zweifelhaftem Ruf seiend, mit schlechtem Leumund ausgestattet

seiend -- vorhanden seiend, mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein

seiend -- weich von Charakter seiend, mhd. blūdemic, Adj.: nhd. weich von Charakter seiend

seiend -- weiß wie Kreide seiend, mnd. krītich, kritich, Adj.: nhd. kreidig, weiß wie Kreide seiend

seiend -- weiter hinten seiend, mnd. achter (6), echter, Adj. (Komp.): nhd. hintere, weiter hinten seiend

seiend -- welcherhand seiend, mhd. welherhande, Adj.: nhd. »welcherhand seiend«, welcherart seiend, welche

seiend -- weniger seiend, mhd. min (1) 31, Adj.: nhd. wenigere, weniger seiend

seiend -- wie ein Bettler seiend, mnd. prachærehaftich*, Adj.: nhd. »bettlerhaft«, wie ein Bettler seiend

seiend -- wie ein Bürger seiend, mnd. börgærisch, börgerisch börgersch, börgers, Adj.: nhd. bürgerlich, wie ein Bürger seiend, als ein Bürger seiend

seiend -- wie ein Fremder seiend, mnd. inb· rdich, inbürdich, Adj.: nhd. eingeboren, im Lande geboren, wie ein Fremder seiend, heimatlos

seiend -- wie ein Herr seiend, mnd. hērisch*, hērsch, hersch, herrisch, Adj.: nhd. herrlich, prächtig, wie ein Herr seiend, herrisch, stolz, überheblich

seiend -- wie ein Knabe seiend, mnd. knāpisch*, Adj.: nhd. »knabisch«, wie ein Knabe seiend

seiend -- wie ein Knecht seiend, mnd. knechtisch (1), knechtesch, knechtsk, Adj.: nhd. knechtisch, wie ein Knecht seiend, nach Art eines Knechts seiend, nach Art eines Landsknechtes seiend, ritterlich

seiend -- wie ein Pulver seiend, mhd. pulverlich*, Adj.: nhd. Pulver...., wie ein Pulver seiend

seiend -- wie ein Reh seiend, mhd. rēchisch, Adj.: nhd. »rehisch«, wie ein Reh seiend, Reh...

seiend -- wie ein Ritter seiend, mnd. riddærisch*, ridderisch*, riddersch, rittersch, Adj.: nhd. »ritterisch«, wie ein Ritter seiend, ritterlich

seiend -- wie ein ritterlicher Held seiend, mnd. heltriddærelīk*, Adj.: nhd. wie ein ritterlicher Held seiend

seiend -- wie ein tapferer Held seiend, mnd. helttapper* (1)**, Adj.: nhd. wie ein tapferer Held seiend

seiend -- wie ein Tier seiend, mnd. dērlīk (1), dērlik, Adj.: nhd. »tierlich«, tierisch, wie ein Tier seiend; dērtlīk, dērtlik, Adj.: nhd. tierisch, viehisch, wie ein Tier seiend

seiend -- wie eine Maulschelle seiend, mnd. mūlschellich, Adj.: nhd. »maulschellig«, wie eine Maulschelle seiend

seiend -- wie eine Natter seiend, mnd. edderich, Adj.: nhd. wie eine Natter seiend, Natter..., wie eine Natter schlängelnd

seiend -- willens seiend, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

seiend -- willens seiend, mnd. gesinnet, gesint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesinnt, willens seiend

seiend -- willens seiend, mnd. · verb· dich, · verboͤdich, · verbu̯dich, ōverbōdich, ōverbadich, averbadich, · verb· tich, Adj.: nhd. erbötig, bereitwillig, bereit, einverstanden, kompromissbereit, willens seiend, freiwillig

seiend -- wohl bedacht seiend, mnd. bedechtlīk***, Adj.: nhd. wohl bedacht seiend

seiend -- wohlauf seiend, mnd. passelīk, paslīk, paslich, passelk, peslīk, paslik, passelk, peslīk, Adj.: nhd. passend, passlich, günstig, ziemlich, gesund, wohlauf seiend, angemessen, ansehnlich

seiend -- zu ahnden seiend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

seiend -- zu ahnden seiend, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

seiend -- zu beanstanden seiend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

seiend -- zu beanstanden seiend, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

seiend -- zu beklagen seiend, mnd. klēgelīk, klēchlīk, gleglick, kleglek, Adj.: nhd. kläglich, beklagenswert, zu beklagen seiend, jämmerlich, betrüblich

seiend -- zu besorgen seiend, mnd. besorchlīk (1), Adj.: nhd. besorglich, besorgt, zu besorgen seiend

seiend -- zu bestrafen seiend, mnd. straffelīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

seiend -- zu bestrafen seiend, mnd. straflīk, strāflīk, streflīk, strēflīk, Adj.: nhd. »sträflich«, strafwürdig, tadelnswert, den Vorschriften nicht genügend, zu beanstanden seiend, nicht einwandfrei, schadhaft, minderwertig, verabscheuungswürdig, nichtswürdig, unzulässig, besserungsbedürftig, zu ahnden seiend, zu bestrafen seiend, strafbar, der (göttlichen) Strafe unterliegend, sündig, bezichtigend, anschuldigend

seiend -- zu beweiden seiend, mnd. beschārbār, Adj.: nhd. zu beweiden seiend, zu betreiben seiend (mit Vieh)

seiend -- zu beweinen seiend, mhd. beweinelich, Adj.: nhd. beweinbar, zu beweinen seiend, beweinenswert

seiend -- zu durchdringen seiend, mnd. dörchgenclīk, dorchgenklik, Adj.: nhd. zugänglich, zu durchdringen seiend, zu durchschreiten seiend

seiend -- zu durchschreiten seiend, mnd. dörchgenclīk, dorchgenklik, Adj.: nhd. zugänglich, zu durchdringen seiend, zu durchschreiten seiend

seiend -- zu ehren seiend, mnd. ērhaft, ēracht, ērhacht, ēraft, eyracht, Adj.: nhd. ehrhaft, ehrenwert, zu ehren seiend, Ehre habend, angesehen, ehrenhaft

seiend -- zu eigen seiend, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

seiend -- zu fürchen seiend, as. furht-u-wer-th* 1, Adj.: nhd. zu fürchen seiend, furchterregend

seiend -- zu gebären seiend, mhd. berlich, Adj.: nhd. offen, öffentlich, schwer, zu gebären seiend, hervorbringend

seiend -- zu Hause seiend, mnd. hēmich, heimich, Adj.: nhd. daheim seiend, zu Hause seiend, einheimisch, ansässig

seiend -- zu nutzen seiend, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

seiend -- zu nutzen seiend, mnd. gebr· kelīk, gebr· klīk, Adj.: nhd. gebräuchlich, brauchbar, zu nutzen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, passend, bequem

seiend -- zu nutznießen seiend, mnd. brūkelīk, brukelik, brūklīk, Adj.: nhd. brauchbar, zu nutzen seiend, zu nutznießen seiend, uneingeschränkt benutzbar, offenbar, deutlich, gebräuchlich, passend, bequem

seiend -- zu strafen seiend, mnd. strafbār, Adj.: nhd. strafbar, zu strafen seiend, Strafe verdienend

seiend -- zu versteuern seiend, mnd. schotbār, schotbar, Adj.: nhd. steuerpflichtig, zu versteuern seiend

seiend -- zugegen seiend, mhd. antwart (1) 1, Adj.: nhd. gegenwärtig, anwesend, zugegen seiend

seiend -- zuhause seiend, mhd. aneheimisch, Adj.: nhd. zuhause seiend

seiend -- zum Beschluss seiend, mnd. beslūtlīk (1), beslûtlik, Adj.: nhd. abschließend, schließlich, zum Beschluss seiend, zum Beschluss dienend

seiend -- zum Hängen seiend, mnd. hengemāte, hengemaite, Adj.: nhd. zum Hängen seiend, galgenreif

seiend -- zum Kreischen seiend, mnd. ? krāsich, Adj.?: nhd. lustig?, zum Kreischen seiend?

seiend -- zum Lachen seiend, mnd. lecherlīk, Adj.: nhd. lächerlich, lachenswert, zum Lachen seiend

seiend -- zum Nutzen seiend, mnd. hēlsămlīk***, Adj.: nhd. »heilsamlich«, zum Nutzen seiend

seiend -- zum Schein seiend, mnd. blint, blind, Adj.: nhd. blind?, verblendet, unverständig, töricht, einfältig, nichtig, vergeblich, blind waltend, unwirklich, zum Schein seiend

seiend -- zum Scheine seiend, mnd. enquanses (1), mnd.?, Adj.: nhd. zum Scheine seiend, verborgen?

seiend -- zum Sterben mager seiend, mhd. tōtmager, Adj.: nhd. »todmager«, zum Sterben mager seiend, klapperdürr

seiend -- zur Hand seiend, mhd. bereit (1), bereite, breit, Adj.: nhd. bereit, dienstfertig, bereitgemacht, fertig, zur Hand seiend, bar, verfügbar, bereitwillig, geneigt, willens seiend, willig, eifrig, ausgerüstet, ausgestattet, gerüstet, fertig, vorbereitet, vorhanden, verfügbar

seiend -- zur Hand seiend, mnd. belēgen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. belegen (Adj.), gelegen, bequem, passend, zur Hand seiend, zugehörig, besessen, angesessen

seiend -- zurück seiend, mnd. entachter, intachter, Adj.?: nhd. rückständig, hinten seiend, zurück seiend

seiend -- zusammen seiend mit, mnd. ? mitsāmich***, Adj.: nhd. »mitsamig«, zusammen seiend mit?

seiend -- zusammen seiend, mnd. ensāmenet*, entsāment, ensāment, ensāmet, ēnsammet, ensēmen, ensēment, Adj.: nhd. zusammen seiend, gesammelt, versammelt

seiend -- zuwider seiend, mnd. hētelīk, hētlīk, hettelik, heytlik, Adj.: nhd. voll Hass seiend, feindlich gesinnt, erbittert, verhasst, gehässig, zuwider seiend

seiend -- zuwider seiend, mnd. tōwedder*, towedder, toweddere, mnd.?, Adj.: nhd. zuwider seiend, entgegen seiend, feindlich

seiend -- zwei Pfund schwer seiend, mnd. twēwagich, mnd.?, Adj.: nhd. zweipfündig, zwei Pfund schwer seiend

seiend, idg. *sent-, *sont-, *sn̥t-, (V.), Adj.: nhd. seiend, wahr

seiend, germ. *sanþ-, *sunþ-, germ.?, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *sanþa-, *sanþaz, Adj.: nhd. seiend, wahr, schuldig, recht; *sunja-, *sunjaz, germ.?, Adj.: nhd. seiend, wahr

-- abseits seiend: germ. *sundara-, *sundaraz, *sundra-, *sundraz, Adj.: nhd. abgesondert, abseits seiend

-- abzuwägen seiend: germ. *wēgi-, *wēgiz, *wǣgi-, *wǣgiz, *wēgja-, *wēgjaz, *wǣgja-, *wǣgjaz, Adj.: nhd. gewogen, gewichtig, abzuwägen seiend

-- anzuspeien seiend: germ. *spaiwa-, *spaiwaz, Adj.: nhd. speiend, anzuspeien seiend

-- außer Landes seiend: germ. *aljalanda-, *aljalandaz, Adj.: nhd. außer Landes seiend

-- genug seiend: germ. *ganōga-, *ganōgaz, *ganōha-, *ganōhaz, Adj.: nhd. genug seiend, genügend; *nōga-, *nōgaz, *nōha-, *nōhaz, Adj.: nhd. genug seiend, genügend; *nuhta-, *nuhtaz, Adj.: nhd. erreicht, genug seiend

-- mit weißem Fleck seiend: germ. *blasa-, *blasaz, Adj.: nhd. licht, blass, mit weißem Fleck seiend

-- selten zu sehen seiend: germ. *seldasēgwni-, *seldasēgwniz, Adj.: nhd. selten zu sehen seiend

-- vom selben Geschlecht seiend: germ. *samakunja-, *samakunjaz, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht seiend

-- von Adel seiend: germ. *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt

-- von vornehmem Geschlecht seiend: germ. *aþala-, *aþalaz, *aþalja-, *aþaljaz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel, angestammt; *aþilu-, *aþiluz, Adj.: nhd. von vornehmem Geschlecht seiend, von Adel seiend, angestammt

-- zu belehren seiend: germ. *laizja-, *laizjaz, germ.?, Adj.: nhd. zu belehren seiend

-- zu bewältigen seiend: germ. *waldi-, *waldiz, Adj.: nhd. zu bewältigen seiend

-- zu bitten seiend: germ. *-bēdi-, *-bēdiz, *-bǣdi-, *-bǣdiz, germ.?, Adj.: nhd. zu bitten seiend

-- zu ergreifen seiend: germ. *nēmi-, *nēmiz, *nǣmi-, *nǣmiz, Adj.: nhd. nehmbar, annehmbar, nehmend, zu ergreifen seiend

-- zu erlangen seiend: germ. *fangi-, *fangiz, Adj.: nhd. fangbar, erlegbar, zu erlangen seiend, wirksam; *-gēti-, *-gētiz, *-gǣti-, *-gǣtiz, Adj.: nhd. zu erlangen seiend, erreichbar, erlangbar

-- zu ernähren seiend: germ. *ōli-, *ōliz, germ.?, Adj.: nhd. zu ernähren seiend

-- zu gehen seiend: germ. *ganhta-, *ganhtaz, germ.?, Adj.: nhd. zu gehen seiend

-- zu halten seiend: germ. *haldi-, *haldiz, Adj.: nhd. geneigt, sehr, mehr, eher, eben (Adj.), haltend, zu halten seiend

-- zu hoffen seiend: germ. *wēni-, *wēniz, *wǣni-, *wǣniz, *wēnja-, *wēnjaz, *wǣnja-, *wǣnjaz, Adj.: nhd. erhofft, zu hoffen seiend, wünschbar

-- zu lassen seiend: germ. *lēti-, *lētiz, *lǣti-, *lǣtiz, Adj.: nhd. lassend, zu lassen seiend

-- zu leugnen seiend: germ. *laugni-, *laugniz, *laugnja-, *laugnjaz, Adj.: nhd. verborgen, zu leugnen seiend

-- zu nehmen seiend: germ. *tōki-, *tōkiz, germ.?, Adj.: nhd. nehmend, zu nehmen seiend

-- zu reiten seiend: germ. *raidi-, *raidiz, germ.?, Adj.: nhd. zu reiten seiend

-- zu schätzen seiend: germ. *mēti-, *mētiz, *mǣti-, *mǣtiz, *mētja-, *mētjaz, *mǣtja-, *mǣtjaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend; *mētīga-, *mētīgaz, *mǣtīga-, *mǣtīgaz, Adj.: nhd. angemessen, mäßig, zu schätzen seiend

-- zu schneiden seiend: germ. *skēri-, *skēriz, *skǣri-, *skǣriz, Adj.: nhd. zu schneiden seiend

-- zu sitzen seiend: germ. *sēti-, *sētiz, *sǣti-, *sǣtiz, Adj.: nhd. sitzend, zu sitzen seiend

-- zu sprechen seiend: germ. *kwēdi-, *kwēdiz, *kwǣdi-, *kwǣdiz, *kwēþi-, *kwēþiz, *kwǣþi-, *kwǣþiz, Adj.: nhd. sagbar, sprechbar, sprechend, zu sprechen seiend; *rōdja-, *rōdjaz, Adj.: nhd. zu sprechen seiend

-- zu ziehen seiend: germ. *-drōgi-, *-drōgiz, germ.?, Adj.: nhd. zu ziehen seiend

seiend, an. ? *ær (3), Adj.: nhd. seiend?

-- giftig mit Worten seiend: an. or-ð-skœð-r, Adj.: nhd. giftig mit Worten seiend

seiend, ae. *ǣr-en-d-e (2), Adj.: nhd. seiend

-- auf der anderen Seite des Meeres seiend: ae. of-er-sǣ-lic, Adj.: nhd. auf der anderen Seite des Meeres seiend

-- bei Bewusstsein seiend: ae. ge-wi-t-t-ig, Adj.: nhd. wissend, weise, klug, scharfsinnig, verständig, vernünftig, bei Bewusstsein seiend

-- fremd seiend: ae. giest-ig, Adj.: nhd. fremd seiend

-- im Überfluss vorhanden seiend: ae. ge-nyh-t-sum-lic, Adj.: nhd. im Überfluss vorhanden seiend

-- Kind seiend: ae. um-bor-we-s-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. Kind seiend

-- mit leeren Händen seiend: ae. īdel-hėnd-e, Adj.: nhd. mit leeren Händen seiend

-- neun Jahre alt seiend: ae. nigun-wi-n-tr-e, nigon-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. neun Jahre alt seiend

-- nicht seiend: ae. n-ǣ-r-en-d-e, ni-wǣ-r-en-d-e*, Adj.: nhd. nicht seiend

-- nicht trügerisch seiend: ae. un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend

-- ohne Bosheit seiend: ae. un-fǣc-n-e, Adj.: nhd. ohne Bosheit seiend, aufrichtig, ehrlich, nicht trügerisch seiend

-- ohne Buße seiend: ae. or-gild-e, Adj.: nhd. ohne Buße seiend, bußlos

-- ohne Hirte seiend: ae. hierd-e-léa-s, Adj.: nhd. hirtenlos, ohne Hirte seiend

-- ohne Speer seiend: ae. sper-e-léa-s. Adj.: nhd. ohne Speer seiend

-- ohne Wergeld seiend: ae. feoh-léa-s, Adj.: nhd. geldlos, ohne Wergeld seiend

-- reichlich vorhanden seiend: ae. ge-nyh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich vorhanden seiend; nyh-t-sum, Adj.: nhd. reichlich vorhanden seiend

-- schwer zu tragen seiend: ae. un-s-tyr-en-d-lic, Adj.: nhd. unbeweglich, schwer zu tragen seiend

-- voll von Biegungen seiend: ae. bog-iht, bog-iht-e, Adj.: nhd. voll von Biegungen seiend

-- von niederer Abkunft seiend: ae. un-ge-cyn-d-e, Adj.: nhd. von niederer Abkunft seiend, unrechtmäßig

-- wie ein Einsiedler seiend: ae. ā-n-cor-lic, Adj.: nhd. wie ein Einsiedler seiend

-- zu Fuß seiend: ae. fōt-lic, Adj.: nhd. zu Fuß seiend

seiend, ahd. wesanti*?, Part. Präs.=Adj.: nhd. »seiend«

seiend, ahd. wesantlīhho* 2, wesantlīcho*, Adv.: nhd. seiend, wesentlich

-- in der Art eines Ortes seiend: ahd. statalīh* 1, Adj.: nhd. örtlich, in der Art eines Ortes seiend

-- mit großer Geduld seiend: ahd. langmuotīg 4, Adj.: nhd. langmütig, nachsichtig, mit großer Geduld seiend

-- mit vollem Magen seiend: ahd. sat 19, Adj.: nhd. satt, gesättigt, voll, mit vollem Magen seiend, reichlich, übermäßig?

-- mit wallendem Haar seiend: ahd. langfahs* (2) 5, Adj.: nhd. langhaarig, mit wallendem Haar seiend, lang herabfallendes Haar habend

-- voller Warzen seiend: ahd. warzīg* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet; warzoht* 1, Adj.: nhd. warzig, voller Warzen seiend, mit Warzen behaftet

-- von der Art eines Hundes seiend: ahd. kaninisk* 1, kaninisc*, Adj.: nhd. hündisch, von der Art eines Hundes seiend, Hunde...

-- von Lorbeer seiend: ahd. laurīn* 2, Adj.: nhd. »lorbeeren«, Lorbeer..., vom Lorbeerbaum stammend, von Lorbeer seiend

seiend, mhd. ihtic, ihtec, Adj.: nhd. seiend, selbständig

-- bei der Hand seiend: mhd. gehende, gehente, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, bereit, wohlwollend

-- bei Sinnen seiend: mhd. gerihtic* (1), gerihtec, Adj.: nhd. »ganz richtig«, bei Sinnen seiend

-- bloß wie eine Hand seiend: mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

-- breit wie Hände seiend: mhd. hendebreit, Adj.: nhd. »händebreit«, breit wie Hände seiend

-- einfühlsam seiend: mhd. īnvüeclich***, Adj.: nhd. einfühlsam seiend

-- eingedenk seiend: mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich; gehüge (1), gehuge, Adj.: nhd. gedenkend, eingedenk seiend; gehügende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »denkend«, eingedenk seiend

-- gerächt seiend: mhd. gerochen*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerächt seiend, gestraft seiend

-- gerechten Herzens seiend: mhd. herzegereht, Adj.: nhd. »herzgerecht«, gerechten Herzens seiend

-- gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend: mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

-- gering an Ausdehnung seiend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- gestraft seiend: mhd. gerochen*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gerächt seiend, gestraft seiend

-- guten Willens seiend: mhd. getwede, Adj.: nhd. verständig, willfährig, guten Willens seiend

-- imstande seiend: mhd. geweltlich, Adj.: nhd. imstande seiend, Gewalt habend

-- in Gesellschaft seiend: mhd. gesellichlich*, gesellelich, geselklich, Adj.: nhd. gesellig, freundschaftlich, freundlich, aufrichtig, vertraut, in Gesellschaft seiend, liebend, vereint

-- leicht zu bearbeiten seiend: mhd. gesmīdic*, gesmīdec, Adj.: nhd. leicht zu bearbeiten seiend, gestaltbar, geschmeidig, nachgiebig

-- mit leerer Hand seiend: mhd. ītelhant, Adj.: nhd. »eitelhandig«, mit leerer Hand seiend; ītelhende, Adj.: nhd. mit leerer Hand seiend, mit leeren Händen dastehend

-- nackt wie eine Hand seiend: mhd. hendeblōz, Adj.: nhd. »händebloß«, ganz arm, mit leeren Händen dastehend, bloß wie eine Hand seiend, nackt wie eine Hand seiend

-- ohne Erhörung seiend: mhd. genādelōs, genōdelōs, gnādelōs, gnōdelōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung seiend, von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Gnade, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos; genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

-- ohne Gnade seiend: mhd. genādenlōs, Adj.: nhd. »gnadenlos«, unglücklich, gunstlos, ohne Erhörung von Gott und aller Welt verlassen (Adj.), ohne Erhörung seiend, ohne Gnade seiend, unselig, gottverlassen, ungeheilt, unerquickt, ungläubig, unbarmherzig, lieblos

-- ohne Habe seiend: mhd. habelōs, Adj.: nhd. habelos, haltlos, mittellos, ohne Habe seiend

-- ohne Hand seiend: mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend

-- ohne Hände seiend: mhd. handelōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hand seiend, ohne Hände seiend; hantlōs, Adj.: nhd. handlos, ohne Hände seiend

-- ohne Harnisch seiend: mhd. harnaschblōz, Adj.: nhd. ohne Harnisch seiend, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

-- ohne Haus seiend: mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

-- ohne Hirten seiend: mhd. hirtelōs, Adj.: nhd. »hirtenlos«, unbewacht, ohne Hirten seiend

-- ohne Holz seiend: mhd. holzelōs, Adj.: nhd. »holzlos«, ohne Holz seiend

-- ohne Phantasiebilder seiend: mhd. formelōsiclīche, formelōseclīche, Adv.: nhd. formlos, ohne Phantasiebilder seiend, losgelöst von jeder Form

-- reich an Verwandtschaft seiend: mhd. künnehaft, Adj.: nhd. reich an Verwandtschaft seiend

-- reinen Herzens seiend: mhd. herzenreine*, herzenrein, Adj.: nhd. reinen Herzens seiend

-- voll Eis seiend: mhd. īsic*, īsec, Adj.: nhd. eisig, voll Eis seiend

-- voll Reue von kurzer Dauer seiend: mhd. kurzriuwic, Adj.: nhd. »kurzreuig«, voll Reue von kurzer Dauer seiend

-- voll Selbstvertrauen seiend: mhd. grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel

-- voll Tatendrang seiend: mhd. gemuothaft, Adj.: nhd. getrost, zufrieden, vertrauend, mutig, verwegen, voll Tatendrang seiend

-- von einer bestimmten Höhe seiend: mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

-- von geringer Länge seiend: mhd. kurz (1), korz, kurt, mmd., Adj.: nhd. kurz, von geringer Länge seiend, schnell vergänglich, begrenzt, eingeschränkt, klein, gering, in die Länge von Raum und Zeit verlaufend, gering an Ausdehnung seiend, wenig, schnell

-- von hartem Sinn seiend: mhd. hartsinnic*, hartsinnec, Adj.: nhd. »starrsinnig«, hartnäckig, von hartem Sinn seiend

-- von heller Farbe seiend: mhd. gelpf (2), gelf, gelph, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, von heller Farbe seiend, gelb, hell, munter, fröhlich, übermütig, frech

-- von Herzen froh seiend: mhd. herzenvrō, herzenfrō*, Adj.: nhd. »herzensfroh«, herzlich froh, von Herzen froh seiend

-- von himmlischer Süßigkeit seiend: mhd. himelsüeze, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »himmelssüß«, von himmlischer Süßigkeit seiend

-- von hohem Stand seiend: mhd. hōch (1), hōh, hō, Adj.: nhd. hoch, groß, bedeutend, tief, breit, weit, stark, laut, mächtig, edel, vornehm, hochgeboren, von hohem Stand seiend, hochgelegen, von einer bestimmten Höhe seiend, erhaben, ehrenvoll, prächtig, freudig, glücklich, froh, laut, hell, stolz, kühn, hochmütig, fest, stark, streng, wichtig, schwierig

-- von königlichem Rang seiend: mhd. krōnebære, Adj.: nhd. »krönbar«, fähig die Krone zu tragen, von königlichem Rang seiend

-- von Stand seiend: mhd. geboren, geborn, giborn, giboren, geporn, giporn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. geboren, gebürtig, abstammend, stammend, herkünftig, durch Geburt zur Erbschaft berechtigt, durch Geburt verwandt, ebenbürtig, von Stand seiend, adel, leiblich

-- von zweifelhafter Herkunft seiend: mhd. herverloufen, herferloufen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. hergelaufen, von zweifelhafter Herkunft seiend

-- wie ein Igel seiend: mhd. igelisch***, iglisch***, Adj.: nhd. wie ein Igel seiend

-- wie toll seiend: mhd. knūz, Adj.: nhd. keck, vermessen (Adj.), waghalsig, hochfahrend, wie toll seiend

seiend, mhd. wesende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. seiend, anwesend, wahr, wahrhaft

-- »reich seiend: mhd. unbenœtet, unbenōt, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »reich seiend, nicht in Not«

-- als Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- am folgenden Tag zu entscheiden seiend: mhd. übernehtic, Adj.: nhd. über Nacht ruhend, am folgenden Tag zu entscheiden seiend, über eine Nacht alt

-- aus fremden Geschlecht seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- aus geläutertem Gold seiend: mhd. viurguldīn, fiurguldīn*, Adj.: nhd. »feuergolden«, aus geläutertem Gold seiend

-- außer Gefahr seiend: mhd. vēlic, veilic, fēlic*, feilic*, Adj.: nhd. sicher, außer Gefahr seiend

-- bei Kräften seiend: mhd. wolmugende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wohlmögend«, kräftig, bei Kräften seiend, stark, fähig, gesund

-- bitter in Worten seiend: mhd. wortræze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

-- breit wie ein Hausflur seiend: mhd. vletzewīt, fletzewīt*, Adj.: nhd. breit wie ein Hausflur seiend

-- der Weiber seiend: mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

-- des Unglaubens seiend: mhd. ungeloube (2), Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich; ungeloubic, ungeloubec, ungloubic, unglöubic, Adj.: nhd. ungläubig, nicht glaubend, des Unglaubens seiend, abergläubisch, unglaublich, unwahrscheinlich, unglaubwürdig, unvorstellbar, unglaubhaft

-- des Weibes seiend: mhd. wīplich, wīblich, Adj.: nhd. weiblich, weibisch, einer Frau entsprechend, einer Frau angemessen, einem Weib geziemend, des Weibes seiend, der Weiber seiend, Weib...

-- einem Freund gemäß seiend: mhd. vriuntlich, vrūntlich, vriuntelich, vrīwentlich, friuntlich*, frūntlich*, friuntelich*, frīwentlich*, Adj.: nhd. freundlich, freundschaftlich, liebevoll, liebreich, großzügig, lieblich, verliebt, einem Freund gemäß seiend, nach Art eines Freundes handelnd, angenehm, befreundet mit

-- einer Witwe gemäß seiend: mhd. witewelīche, witiwelīche, witwelīche, witiblīche, Adv.: nhd. wie eine Witwe, als Witwe, einer Witwe gemäß seiend, einer Witwe gemäß lebend, nach Art einer Witwe, nach Art einer Witwe lebend

-- fest im Zaum seiend: mhd. zoumstrenge, zōmstrenge, Adj.: nhd. fest im Zaum seiend, lenksam

-- festen Mutes seiend: mhd. vestmüetic***, festmüetic***, Adj.: nhd. »festmütig«, festen Mutes seiend

-- frei von Schmach seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

-- frei von Schmerzen seiend: mhd. unlīdic, unlīdec, Adj.: nhd. »unleidig«, leidensfrei, nicht leidend, frei von Schmerzen seiend, unversehrt, ungeduldig, unleidlich, unerträglich, unannehmbar, unangenehm, schmerzlich

-- frohen Mutes seiend: mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend; vrōmüetic, frōmüetic*, Adj.: nhd. »frohmütig«, frohen Mutes seiend

-- gegen alle Vernunft seiend: mhd. unvernunfticlich***, unfernunfticlich***, Adj.: nhd. unvernünftig, gegen alle Vernunft seiend

-- groß wie eine Wagenladung seiend: mhd. vuodermæzic, fuodermæzic*, Adj.: nhd. »fudermäßig«, groß wie eine Wagenladung seiend, fuderartig

-- heimlich seiend: mhd. verholenlich***, ferholenlich***, Adj.: nhd. »verhohlen«, heimlich seiend

-- heiß wie Feuer seiend: mhd. viurheiz, viuwerheiz, vīwreheiz, fiurheiz*, fiuwerheiz*, fīwreheiz*, Adj.: nhd. heiß wie Feuer seiend, glühend

-- heiteren Sinnes seiend: mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend

-- hell wie das Falkenauge seiend: mhd. valkenklār, Adj.: nhd. »falkenklar«, hell wie das Falkenauge seiend, wie der Falke blickend; valkenlieht, falkenlieht*, Adj.: nhd. »falkenlicht«, hell wie das Falkenauge seiend

-- im Gange seiend: mhd. vertic, vertec, fertic*, Adj.: nhd. beweglich, eifrig, geschmeidig, fließend, schiffbar, üblich, gut, vorjährig, weggehend, im Gange seiend, in Übung befindlich, fahrbereit, fahrtüchtig, gangbar, in Ordnung befindlich, recht beschaffen (Adj.), rechtschaffen, geschickt, gewandt, tauglich, fertig, bereit

-- in der Ferne seiend: mhd. verrelich***, ferrelich***, Adj.: nhd. Ferne betreffend, fern, Fern..., in der Ferne seiend

-- in einem Stück seiend: mhd. ungeschrōten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeschroten«, unzerschnitten, in einem Stück seiend

-- in Fülle seiend: mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend

-- in Gefahr seiend: mhd. ungewāric*, ungewaric, Adj.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr seiend, unvermerkt

-- in Menge seiend: mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend

-- in Unordnung seiend: mhd. werreht, Adj.: nhd. »wirricht«, verwirrt, in Unordnung seiend

-- links seiend: mhd. winster (1), dinster, Adj.: nhd. »winster«, links seiend, linke, schlecht

-- listig wie ein Fuchs seiend: mhd. vühslich, fühslich*, Adj.: nhd. »füchslich«, füchsisch, listig wie ein Fuchs seiend; vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

-- mit festem Mut seiend: mhd. ? vestgemuot, festgemuot*, Adj.: nhd. »festgemut«, mit festem Mut seiend?

-- mit vollem Kropf seiend: mhd. volkrüpfe, folkrüpfe*, Adj.: nhd. »vollkropfig«, mit vollem Kropf seiend, voll gestopft

-- mit Waffengewalt seiend: mhd. urliugelich***, Adj.: nhd. kriegerisch, mit Waffengewalt seiend; urliugelīche 10, urliuclīche, Adv.: nhd. kriegerisch, mit Waffengewalt seiend

-- nach Art einer Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- nicht als ein Gefangener seiend: mhd.

ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

-- nicht aufzuhalten seiend: mhd. unentheltlich, Adj.: nhd. unaufhaltsam, nicht aufzuhalten seiend

-- nicht in böser Absicht seiend: mhd. unschalclich***, Adj.: nhd. nicht arglistig, nicht hinterlistig, nicht boshaft, nicht in böser Absicht seiend

-- nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend: mhd. unschrīblich, Adj.: nhd. »unschreiblich«, unschreibbar, nicht in Buchstaben wiederzugeben seiend

-- nicht leicht zu gehen seiend: mhd. ungenge, Adj.: nhd. unfreundlich, nichtsnützig, ungangbar, nicht leicht zu gehen seiend, nicht ohne Mühe gehend, nicht gehen wollend, störrisch, träge, zwecklos, vergeblich, gottlos

-- nicht von demselben Geschlecht seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- nicht von derselben Familie seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- nicht weise seiend: mhd. unwīsiclich***, unwīseclich***, Adj.: nhd. nicht weise seiend

-- nicht wie ein Gefangener seiend: mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

-- nicht wiedergutzumachen seiend: mhd. unergetzet, unregetzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unergötzt«, unentschädigt, nicht wiedergutzumachen seiend

-- nicht zu betrügen seiend: mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt

-- nicht zu finden seiend: mhd. unvindelich*, Adj.: nhd. »unfindlich«, unfindbar, nicht zu finden seiend

-- nicht zu schlagen seiend: mhd. ungeslehtic, Adj.: nhd. nicht zu schlagen seiend, unüberwindlich

-- nicht zu tadeln seiend: mhd. unmerklich*, unmerclich, Adj.: nhd. »unmerklich«, nicht zu tadeln seiend, nicht wahrnehmbar, unklar

-- nicht zu verschweigen seiend: mhd. unverswigen, unferswigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschwiegen, unverheimlicht, nicht zu verschweigen seiend, nicht verschweigend, nicht verschwiegen, offen, viel gerühmt, unvergessen, schwatzhaft

-- nicht zur Hand seiend: mhd. ungereit, ungereite, Adj.: nhd. nicht bereit, ungerüstet, machtlos, unfähig, unbereit, unzugänglich, nicht zur Hand seiend, unerreichbar, verwehrt

-- noch zu erwarten seiend: mhd. zuokünftic, zuokunftec, zuokunftic, zūkünftic, zūkumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, kommend, bevorstehend, nächstkünftig, noch zu erwarten seiend

-- ohne Absage geleistet zu haben seiend: mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

-- ohne Abschied seiend: mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

-- ohne Anfeindung seiend: mhd. ungevēhet (1), ungefēhet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Anfeindung seiend

-- ohne Anrecht seiend: mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

-- ohne Aufschub seiend: mhd. unverzogenlich***, Adj.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend; unverzogenlīche, Adv.: nhd. unverzüglich, ohne Aufschub seiend

-- ohne Ausdauer seiend: mhd. ungehaltec, Adj.: nhd. unbeherrscht, ohne Ausdauer seiend, nicht aushaltend

-- ohne backen zu dürfen seiend: mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

-- ohne besondere Erscheinungsform seiend: mhd. wīselōs, wīslōs, Adj.: nhd. führerlos, ziellos, ungeleitet, ungelenkt, irregehend, hilflos, verlassen (Adj.), verwaist, ohne besondere Erscheinungsform seiend

-- ohne Bestand seiend: mhd. ungesāzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesetzt, ohne Bestand seiend

-- ohne Durchschuss seiend: mhd. unerschozzen 2, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht durchzogen, ohne Durchschuss seiend

-- ohne Ende seiend: mhd. unverzilet* (1), unverzilt, unferzilet*, Adj.: nhd. ohne Ende seiend, ganz, unangefochten

-- ohne etwas gefangen zu haben seiend: mhd. ungevangen (1), ungefangen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefangen, nicht gefangen, ungefesselt, frei, unüberwältigt, nicht als ein Gefangener seiend, nicht wie ein Gefangener seiend, unbehelligt, ohne etwas gefangen zu haben seiend

-- ohne etwas zu sagen seiend: mhd. ungesaget, ungeseit, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, unverraten, schweigsam, verschwiegen, ohne etwas zu sagen seiend, ohne Absage geleistet zu haben seiend, mürrisch, schweigsam, unsagbar, schlimm, nicht der Rede wert

-- ohne Falsch seiend: mhd. unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unmein, unmeine, unmien, Adj.: nhd. ohne Falsch seiend, aufrichtig

-- ohne feste Zuversicht seiend: mhd. zwīvellich, zwīfellich*, Adj.: nhd. zweifelnd, schwankend, unsicher, ungewiss, unentschieden, zweifelhaft, unklar, ohne feste Zuversicht seiend, verzagt, verzweifelnd, verzweifelt, besorgniserregend, peinlich, hoffnungslos

-- ohne Feuchtigkeit seiend: mhd. viuhtelōs, fiuhtelōs*, Adj.: nhd. »feuchtlos«, ohne Feuchtigkeit seiend

-- ohne Flügel seiend: mhd. ungeveder (1), ungefeder*, Adj.: nhd. nicht befiedert, ungefiedert, ohne Flügel seiend

-- ohne Freunde und Verwandte seiend: mhd. ungevriunt, ungefriunt*, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. ohne Freunde und Verwandte seiend, fremd

-- ohne geblasen zu werden seiend: mhd. ungeblāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeblasen, nicht geblasen, ohne geblasen zu werden seiend

-- ohne gedankt zu haben seiend: mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

-- ohne gegessen zu haben seiend: mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend; ungeāz, Adj.: nhd. ohne gegessen zu haben seiend

-- ohne gekämpft zu haben seiend: mhd. ungestritene*, ungestriten (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »nicht gestritten«, kampflos, ohne Kampf geschehend, unbehelligt, nicht gekämpft, nicht ausgekämpft, ohne gekämpft zu haben seiend, nicht angegriffen

-- ohne geschlafen zu haben seiend: mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

-- ohne Geschmack seiend: mhd. unstinkende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unstinkend«, fade, ohne Geschmack seiend

-- ohne gesprochen zu haben seiend: mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

-- ohne Gestalt seiend: mhd. ungestalthaft, Adj.: nhd. ohne Gestalt seiend, ohne Körper (Teufel) seiend

-- ohne gesungene Messe seiend: mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

-- ohne Gewährung seiend: mhd. ungeweret (1), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungewährt, nicht gewährt, ohne Gewährung seiend, unbefriedigt, nicht gezahlt, unbezahlt

-- ohne Gewerbe seiend: mhd. werbelōs, Adj.: nhd. ohne Gewerbe seiend, gewerbelos

-- ohne Gottesdienst seiend: mhd. ungesungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesungen, ohne gesungene Messe seiend, ohne Gottesdienst seiend, im Interdikt befindlich

-- ohne Herrscher seiend: mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

-- ohne irre zu seiend: mhd. unverwīset, unferwīset*, Adj.: nhd. nicht irregeführt, ohne irre zu seiend, unbeabsichtigt

-- ohne Lebensart seiend: mhd. ungelebet, ungelebt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungelebt«, unerfahren, ohne Lebensart seiend

-- ohne Nahrung seiend: mhd. ungespīset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungespeist, ohne Nahrung seiend

-- ohne Nutzen seiend: mhd. unnützelich, Adj.: nhd. »unnützlich«, unnütz, untauglich, ohne Nutzen seiend, nutzlos, überflüssig, schädlich

-- ohne Scheu seiend: mhd. unblūclich (1), unbliuclich, Adj.: nhd. ohne Scheu seiend; unblūclich (2), unbliuclich, Adv.: nhd. ohne Scheu seiend

-- ohne Schmach und Schande seiend: mhd. ungeschendet, ungeschant, ungeschentet* (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschändet«, schandlos, makellos, nicht entehrt, ohne Schmach und Schande seiend, frei von Schmach seiend, ungetadelt, unbescholten

-- ohne Schmerz seiend: mhd. unlīdende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unleidend«, ohne Schmerz seiend, schmerzlos

-- ohne Schuhe seiend: mhd. ungeschuoch, Adj.: nhd. unbeschuht, ohne Schuhe seiend, barfuß; ungeschuochet*, ungeschuocht, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

-- ohne Schuld auf sich zu laden seiend: mhd. unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

-- ohne Schuld seiend: mhd. unverdienet, unferdienet*, unverdient, unferdient*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverdient, unberechtigt, ohne Anrecht seiend, unverschuldet, schuldlos, ohne Schuld seiend

-- ohne Segen seiend: mhd. ungesegenet, ungesegnt, ungeseinet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesegnet, ohne Segen seiend, ohne Abschied seiend, verflucht, fluchend

-- ohne sich in etwas zu irren seiend: mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

-- ohne sich zu äußern seiend: mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

-- ohne sich zu schütteln seiend: mhd. ungeschütet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne sich zu schütteln seiend

-- ohne sich zu verirren seiend: mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

-- ohne sich zu wehren seiend: mhd. ungeweret (2), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne sich zu wehren seiend

-- ohne Sinneswahrnehmung seiend: mhd. unsmachaftic, unsmachaftec, Adj.: nhd. ohne Sinneswahrnehmung seiend, apathisch

-- ohne Sorge seiend: mhd. ungesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, ohne Sorge seiend, sorglos

-- ohne Stadtmauer seiend: mhd. ungemūret 11, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemauert«, unummauert, ohne Stadtmauer seiend

-- ohne Sterbesakrament seiend: mhd. ungeölete*, ungeölet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeölt«, ohne Sterbesakrament seiend

-- ohne Sturm seiend: mhd. ungestürmet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sturm seiend

-- ohne Sünde seiend: mhd. unversündet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Sünde seiend, unversündigt

-- ohne testamentarisch zu verfügen seiend: mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

-- ohne testamentarisch zu vergeben seiend: mhd. unvergiftet, unvergift, unfergiftet*, Adj.: nhd. nicht vergabt, ohne testamentarisch zu vergeben seiend, ohne testamentarisch zu verfügen seiend

-- ohne Trübsal seiend: mhd. unbetrüebesallich, Adj.: nhd. ohne Trübsal seiend

-- ohne Umarmung seiend: mhd. ungehelset, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungehalst«, ohne Umarmung seiend

-- ohne Vater seiend: mhd. vaterlōs, faterlōs*, Adj.: nhd. vaterlos, ohne Vater seiend

-- ohne vergolten zu haben seiend: mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

-- ohne Verstand seiend: mhd. ungewitzet, ungewitzt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungewitzt«, unwissend, ohne Verstand seiend; unsinniclich*, unsinneclich, Adj.: nhd. unsinnig, ohne Verstand seiend; verglabet, ferglabet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sinnlos, ohne Verstand seiend

-- ohne verziehen zu haben seiend: mhd. unvergeben, unfergeben*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvergeben«, nicht weggegeben, unverziehen, ohne verziehen zu haben seiend

-- ohne Vormund seiend: mhd. vogetbære, fogetbære*, vogetbar, fogetbar*, vogtbære, fogtbære*, vogtbar, fogtbar*, voitbære, foitbære*, voitbar, foitbar*, voutbære, foutbære*, Adj.: nhd. »vogtbar«, dem Patron unterworfen, bevogtet, dem Landesherrn unterworfen, einem Vormund unterworfen, minorenn, unmündig, ohne Vormund seiend, mündig, rechtsfähig

-- ohne Wasser seiend: mhd. wazzerlōs, Adj.: nhd. ohne Wasser seiend, wasserlos, trocken

-- ohne Weg seiend: mhd. wegelōs, Adj.: nhd. »wegelos«, weglos, ohne Weg seiend, verirrt, ratlos

-- ohne Werke seiend: mhd. unwirkelich, unwürkelich*, unwürklich, Adj.: nhd. »unwirklich«, nicht wirkend, ohne Werke seiend

-- ohne Widerstreben seiend: mhd. ungeniten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeneidet, ohne Widerstreben seiend, ungehasst

-- ohne Wundmal seiend: mhd. unvermāset, unfermāset*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschädigt, ohne Wundmal seiend

-- ohne zu backen seiend: mhd. ungebachen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungebacken«, unausgebacken, unfertig, ohne zu backen seiend, ohne backen zu dürfen seiend, ungezogen

-- ohne zu essen seiend: mhd. ungāz, ungāzen, Adj.: nhd. ohne zu essen seiend, ohne gegessen zu haben seiend, hungrig, nüchtern, ohne Essen (N.) seiend

-- ohne zu fragen seiend: mhd. ungevrāget, ungevrāgt, ungefrāget*, ungefrāgt*, Adj.: nhd. ungefragt, ohne zu fragen seiend, unaufgefordert

-- ohne zu schlafen seiend: mhd. ungeslāfen, ungesloufen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschlafen, ohne geschlafen zu haben seiend, ohne zu schlafen seiend, schlaflos

-- ohne zu schmeicheln seiend: mhd. ungesmeichet, Adj.: nhd. »ungeschmeichelt«, ungelogen, ohne zu schmeicheln seiend

-- ohne zu schwören seiend: mhd. ungesworen* (1), ungesworn, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschworen«, ohne zu schwören seiend, unvereidigt, nicht durch Eid oder Gelübde verpflichtet

-- ohne zu sehen seiend: mhd. ungesehen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesehen«, unbemerkt, nie gesehen, ohne zu sehen seiend

-- ohne zu sparen seiend: mhd. ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

-- ohne zu spotten seiend: mhd. ungespotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverspottet, ohne zu spotten seiend

-- ohne zu sprechen seiend: mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

-- ohne zu tadeln seiend: mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

-- ohne zu tragen seiend: mhd. ungetragen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu tragen seiend, ungetragen

-- ohne zu trinken seiend: mhd. ungetrunken, ungetrungen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. durstig, ohne zu trinken seiend, ungetränkt, ungetrunken

-- ohne zu verkaufen seiend: mhd. unkoufet*** (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu verkaufen seiend

-- ohne zu verschmähen seiend: mhd. ungesmæhet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeschmäht, unbemängelt, ohne zu tadeln seiend, ohne zu verschmähen seiend

-- ohne zu verzichten seiend: mhd. unverzigen (1), unferzigen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverzagt, ohne zu verzichten seiend, ungehindert, unverwehrt, unvernachlässigt

-- ohne zu warten auf seiend: mhd. ungebiten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu warten auf seiend

-- ohne zu warten seiend: mhd. ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

-- ohne zu wissen seiend: mhd. unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug

-- ohne zu zögern seiend: mhd. unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

-- ohne Zunge seiend: mhd. zungelōs, Adj.: nhd. »zungenlos«, ohne Zunge seiend

-- rot vor Freude seiend: mhd. vröudenrōt, fröudenrōt*, Adj.: nhd. »freudenrot«, rot vor Freude seiend

-- rothaarig wie ein Fuchs seiend: mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

-- scharf in Worten seiend: mhd. wortræze, Adj.: nhd. scharf in Worten seiend, scharfzüngig, bitter in Worten seiend

-- schlau wie ein Fuchs seiend: mhd. vuhsrōt, fuhsrōt*, Adj.: nhd. »fuchsrot«, rothaarig wie ein Fuchs seiend, listig wie ein Fuchs seiend, schlau wie ein Fuchs seiend

-- schwer zu spalten seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- sehr seiend: mhd. vil (1), vile, fil*, file*, Adj.: nhd. viel, vieles, viele, in Fülle seiend, in Menge seiend, sehr seiend

-- unbelohnt seiend: mhd. ungedanket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbelohnt seiend, ohne gedankt zu haben seiend, ohne vergolten zu haben seiend

-- uneins seiend: mhd. ungemeine (1), ungemein, Adj.: nhd. »ungemein«, ungemeinsam, getrennt, unzusammenstimmend, uneins seiend, abgesondert, nicht mitgeteilt, ungesellig, unfreundschaftlich, entzogen, unbekannt, fremd, ungewöhnlich, unvereinbar, unzugänglich

-- unfähig zu sagen seiend: mhd. unvergihtic, unfergihtic*, Adj.: nhd. unsagbar, unfähig zu sagen seiend

-- ungerächt seiend: mhd. ungerochene*, ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

-- ungestraft seiend: mhd. ungerochene*, ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

-- unwissend seiend: mhd. unverwizzen, unferwizzen*, Adj.: nhd. ohne zu wissen seiend, unverständig, dumm, rücksichtslos, roh, unberechenbar, unwissend seiend, unklug

-- voll Beulen seiend: mhd. zerblāsen (2), zublāsen, zuplāsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. zerblasen (Adj.), aufgedunsen, voll Beulen seiend; zerswollen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »zerschwollen«, aufgedunsen, voll Beulen seiend

-- voll Fasern seiend: mhd. veseloht, feseloht*, Adj.: nhd. »faserig«, voll Fasern seiend, Faser...

-- voll guten Willens seiend: mhd. willerīche, Adj.: nhd. voll guten Willens seiend, sehr willig

-- voll Hoffnung seiend: mhd. unverzwīfelet*, unverzwīfelt, unferzwīfelt*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverzweifelt«, voll Hoffnung seiend

-- voll Kräuter seiend: mhd. wurzenrīche, wurzenrīch, Adj.: nhd. »wurzenreich«, voll Kräuter seiend

-- voll Unruhe seiend: mhd. ungedulticlich***, Adj.: nhd. »ungeduldig«, voll Unruhe seiend

-- voll Wasser seiend: mhd. wazzerlich, Adj.: nhd. »wässerlich«, wasserreich, voll Wasser seiend

-- voll Wein seiend: mhd. wīnic, wīnec, Adj.: nhd. »weinig«, trunken, voll Wein seiend, ganz rein (Wein)

-- voll Zweifel seiend: mhd. zwīvelvar, zwīfelfar*, Adj.: nhd. »zweifelfarben«, voll Zweifel seiend, argwöhnisch

-- voller Beulen seiend: mhd. zuswellet, zeswellet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufgedunsen, voller Beulen seiend

-- vom gleichen Schnitt seiend: mhd. unverhalzet, unverhelzet, unferhalzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht lahm gemacht, nicht hinkend, nicht verschnitten, vom gleichen Schnitt seiend, gleich

-- von geringem Ansehen seiend: mhd. unehtic, unehtec, Adj.: nhd. »unecht«, von geringem Ansehen seiend, unbeachtet, nicht achtend, gering geachtet

-- von gewaltiger Größe und Stärke seiend: mhd. vierschrœtic, fierschrœtic*, Adv.: nhd. »vierschrötig«, viereckig, viereckig zugehauen, vierfeldrig, von gewaltiger Größe und Stärke seiend, gewaltig, groß, stark; vierschützic*, vierschutzic, fierschützic*, Adj.: nhd. von gewaltiger Größe und Stärke seiend

-- von großem Umfang seiend: mhd. wīthendic, Adj.: nhd. »weithändig«, von großem Umfang seiend

-- von großer Ausdehnung seiend: mhd. wīt (1), Adj.: nhd. weit, breit, groß, lang, von großer Ausdehnung seiend, weithin wirksam, bekannt, verbreitet

-- von niedrigem Geschlecht seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- von niedriger Herkunft seiend: mhd. unedel, Adj.: nhd. unedel, unadlig, nicht adlig, gemein, niedrig, von niedriger Herkunft seiend, ungeraten; ungeboren, ungeborn, (Part. Prät.=)Adj.: nicht geboren, ungeboren, noch nicht geboren, nachgeboren, von niedriger Herkunft seiend, roh, unedel geboren

-- von vornehmer Geburt seiend: mhd. wolerboren*, wolerborn, woleerboren, waleerboren, walerboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. wohlgeboren, von vornehmer Geburt seiend, edel

-- von weltlichem Unverstand seiend: mhd. werlttump, Adj.: nhd. »weltdumm«, von weltlichem Unverstand seiend

-- von widerwärtigem Geschmack seiend: mhd. unlinde (1), Adj.: nhd. »unlinde«, unsanft, von widerwärtigem Geschmack seiend, rauh, schwer

-- von Wolken seiend: mhd. wolkīn, Adj.: nhd. von Wolken seiend, Wolken...

-- welcherart seiend: mhd. welherhande, Adj.: nhd. »welcherhand seiend«, welcherart seiend, welche; welherhandic*, welherhandec, Adj.: nhd. »welcherhandig«, aus welchem Geschlecht stammend, welcherart seiend

-- wie aus Wachs seiend: mhd. wehsenlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig; wehsīnlich, Adj.: nhd. wie aus Wachs seiend, biegsam, unbeständig

-- wie eine Witwe seiend: mhd. witewelich, witiwelich, witwelich, witiblich, Adj.: nhd. wie eine Witwe seiend, als Witwe seiend, als Witwe lebend, einer Witwe gemäß, nach Art einer Witwe seiend

-- würdig teilhaft zu werden seiend: mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

-- würdig zu besitzen seiend: mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

-- würdig zu empfangen seiend: mhd. wertlich, Adj.: nhd. »wertlich«, wert, kostbar, geltend, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, angesehen, vornehm, edel, teuer, lieb; wertsam, Adj.: nhd. »wertsam«, wert, angesehen, kostbar, geltend, gekauft, käuflich, würdig zu empfangen seiend, würdig teilhaft zu werden seiend, würdig zu besitzen seiend, hochwertig, herrlich, ausgezeichnet, ehrenvoll, vornehm, edel, teuer, lieb

-- zierlich in Worten seiend: mhd. wortspæhe, Adj.: nhd. zierlich in Worten seiend, beredt, wortgewandt, redegewandt, redselig

-- zu erwarten seiend: mhd. wānsam, Adj.: nhd. »wahnsam«, zu erwarten seiend, erdenklich

-- zu jeder Zeit seiend: mhd. wīleclich***, wīliclich*** (?), Adj.: nhd. zu jeder Zeit seiend

-- zu schlecht seiend: mhd. widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig

-- zum Schämen seiend: mhd. verdriezic, ferdriezic*, Adj.: nhd. »verdrießlich«, zum Schämen seiend

-- zuwider seiend: mhd. unlustic, unlüstic, Adj.: nhd. »unlustig«, missvergnügt, Missfallen erregend, unangenehm, widerwärtig, Ekel erregend, zuwider seiend, unwillig, widerlich; widermære (1), Adj.: nhd. unlieb, unwert, gering geachtet, zu schlecht seiend, zuwider seiend, widerwärtig, verhasst, gleichgültig; widermüete (1), Adj.: nhd. widerwärtig, zuwider seiend; widerwinne (2), widerwünne, Adj.: nhd. widerwärtig, zuwider seiend

seiend, mnd. wēsent***, wēsende***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »wesend«, seiend; wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend; wēsich***, mnd.?, Adj.?: nhd. seiend

-- alle vier Jahre seiend: mnd. vērjārtīdich, Adj.: nhd. »vierjahrzeitig«, alle vier Jahre seiend

-- als Flüchtling seiend: mnd. vlüchtich (1), vluchtich, vlüchtig, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, entfliehend, auf der Flucht (F.) (1) seiend, als Flüchtling seiend, eilig, hastig, gleichsam fliegend

-- als Gefangener seiend: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

-- anders seiend: mnd. vöranderich*, voranderich, voranderch, Adj.: nhd. verändert, anders seiend, ausgewechselt

-- auf Kampf seiend: mnd. vechtelīk, vechtelik, vechtlik, Adj.: nhd. in Streit befindlich, in Schlägerei befindlich, auf Kampf seiend, auf Fechten bezüglich

-- auf Reisen seiend: mnd. vlōtv· rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend

-- aus dringlichem Grunde seiend: mnd. ? vörheftichlīk*** (1), Adj.: nhd. aus dringlichem Grunde seiend?, gefänglich?

-- außer sich seiend: mnd. ? unvolvich?, mnd.?, Adj.: nhd. in Wut seiend?, außer sich seiend?, wütend?; vörbēnet* (2), vorbēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, außer sich seiend

-- außer Stande seiend: mnd. unmechtich, mnd.?, Adj.: nhd. ohnmächtig, kraftlos, außer Stande seiend

-- bei Sinnen seiend: mnd. vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht

-- bei Verstand seiend: mnd. vrōt, vroet, frohet, vrūt, Adj.: nhd. klug, durch Erfahrung klug, erfahren (Adj.), verständig, bei Verstand seiend, tüchtig, lebenstüchtig, weise, schlau, listig

-- bei vollem Bewusstsein seiend: mnd. vörnüftich*, vornüftich, vornuftich, vornümftich, vornünftich, vornümpstich, vornümstich, vornünstich, Adj.: nhd. vernünftig, verständig, mit Denkvermögen ausgestattet, religiöser Erkenntnis willensmäßig zugewandt, von der göttlichen Vernunft zeugend, geistig klar, bei vollem Bewusstsein seiend, scharfsinnig, klug, überspitzt, klügelnd

-- den Frieden aufgekündigt zu haben seiend: mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend: mnd. vörkēret*, vorkēret, vorkērt, vorkārt, vorkart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. umgekehrt, ins Gegenteil verkehrt, verkehrt, unrecht, übel, böse, verdreht, wahnsinnig, der natürlichen oder rechtlichen oder religiös-sittlichen Ordnung entgegen seiend, feindlich, verderbt, lasterhaft, sündhaft, toll, unsinnig, töricht, unbegreiflich, unverständlich

-- durcheinander seiend: mnd. vörbāset*, vorbāset, Adj.: nhd. verwirrt, verrückt, verdreht, durcheinander seiend

-- einverstanden seiend: mnd. vrēdich, vredich, friedigh, Adj.: nhd. zufrieden, ruhig, ausgeglichen, beruhigt, zufriedengestellt, ausgesöhnt, einig, in Frieden lebend, einverstanden seiend, befriedigt; vulstendich, vulstandich, volstendich, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze); vulstendichlīk, Adj.: nhd. standhaft, ausdauernd, beharrlich, zustimmend, einverstanden seiend, vollständig, vollzählig, vollwertig, fest, vollwichtig (Münze)

-- etwas zu tun nicht in der Lage seiend: mnd. unstathaftich, unstataftich, unstadaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstatthaft, etwas zu tun nicht in der Lage seiend, unvermögend

-- fähig Kinder zu bekommen seiend: mnd. vruchtbērhaftich*?, vruchtbērtich, Adj.: nhd. fruchtbar, fruchtbringend, fruchttragend, ertragreich, ergiebig, schwanger, fähig Kinder zu bekommen seiend, einträglich, ergebnisreich, nützlich, vorteilhaft

-- fähig zu begreifen seiend: mnd. vörnēmelīk*, vornēmelīk, vornemelik, vornēmelk, vornēmlīk, fornehmlyk, vornemplich, Adj.: nhd. vernehmlich, verständlich, begreiflich, verständig, einsichtig, fähig zu begreifen seiend

-- fehl am Platz seiend: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

-- frei vom Zehnt seiend: mnd. unteinehaftich*, unteinhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. frei vom Zehnt seiend

-- frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend: mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

-- frei von Gefahr seiend: mnd. ungevāret*, ungevārt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungefährdet, frei von Gefahr seiend, frei von den nachteiligen Folgen der Versäumung der Prozessregeln seiend

-- frei von Klage seiend: mnd. unberēdet* (2), unberedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unberedet«, frei von Klage seiend, nicht gerichtlich verklagt

-- frei von Leiden seiend: mnd. unlīdelīk*, unlidelik, unlītlik, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidlich«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīderlīk*, unliderlīk, mnd.?, Adj.: nhd. unleidlich, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich, nicht geduldet werden könnend oder dürfend, ungeduldig; unlīdich*, unlidich, mnd.?, Adj.: nhd. »unleidig«, nicht leiden könnend, frei von Leiden seiend, unempfänglich

-- frei von rechtlichem Einspruch seiend: mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

-- frei von Schuld seiend: mnd. unschüldich (1), unschuldich, mnd.?, Adj.: nhd. »unschuldig«, frei von Schuld seiend, nicht schuldig

-- frei von Zwang seiend: mnd. unstūr, mnd.?, Adj.: nhd. »unstur«, frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rich, unsturich, mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm; unst· rlīk*, unstūrlik mnd.?, Adj.: nhd. frei von Zwang seiend, wild, ungebunden, ungestüm

-- gang und gäbe seiend: mnd. ungewōren*, ungeworen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gäbe seiend

-- gang und gebe seiend: mnd. unbewōren*, unbeworen, unbeworren, unbewuren, unbewaren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend; unbewōret*, unbeworet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungehindert, frei, unbelastet, frei von rechtlichem Einspruch seiend, gut, untadelhaft, gang und gebe seiend

-- gegen die gewöhnliche Ordnung seiend: mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

-- gegen die richtige Ordnung seiend: mnd. unōrdelīk*, unordelik, unortlik, unorlik, mnd.?, Adj.: nhd. gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich; unōrdich*, unordich, mnd.?, Adj.: nhd. unordentlich, gegen die gewöhnliche Ordnung seiend, gegen die richtige Ordnung seiend, ungeordnet, außergewöhnlich

-- gewalttätigen Sinnes seiend: mnd. waltm· dich*, waltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »gewaltmütig«, gewalttätig, gewalttätigen Sinnes seiend

-- guter Lebensart zuwider seiend: mnd. untēre, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig; untērlīk*, untērlik, mnd.?, Adj.: nhd. unartig, guter Lebensart zuwider seiend, widerwärtig

-- hergelaufener Fremdling seiend: mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

-- im Gefängnis seiend: mnd. venclīk, venklik, Adj.: nhd. gefangen, als Gefangener seiend, in Gefangenschaft befindlich, im Gefängnis seiend, unter Verschluss aufbewahrt

-- im Gegenteil seiend: mnd. weddersinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »widersinnig«, entgegengesetzt, umgekehrt, verkehrt, im Gegenteil seiend

-- im Stande seiend etwas zu tun: mnd. vēhich, Adj.: nhd. fähig, im Stande seiend etwas zu tun, geeignet

-- im Verborgenen seiend: mnd. vörhōlen* (2), vorhōlen, vorholen, vorhālen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versteckt, verborgen (Adj.), unbeachtet, vernachlässigt, verhohlen, geheim, heimlich, im Verborgenen seiend

-- im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend: mnd. vullenkōmelīk***, mnd.?, Adj.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig; vullenkōmelīke*, vullenkomelike, Adv.: nhd. vollkommen, vollendet, wirklich völlig, ausgewachsen, vorzüglich, untadelhaft, rechtsfähig, im Vollbesitz bürgerlicher Ehre seiend, ritterbürtig

-- im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend: mnd. vulvölgich, Adj.: nhd. im vollen Recht der Lehensnachfolge seiend

-- im Wesen seiend: mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

-- in Angst seiend: mnd. vröchtich, vrüchtich, Adj.: nhd. furchtsam, besorgt, in Angst seiend

-- in Besitz einer Gerechtigkeit seiend: mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

-- in Besitz eines Lehens seiend: mnd. vörlēhenet*, vorlēnt, vorlēent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlehnt, zu Lehen gegeben, in Besitz eines Lehens seiend, in Besitz einer Gerechtigkeit seiend

-- in Ehren und Würden seiend: mnd. unbevlecket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbefleckt, unverletzt, in Ehren und Würden seiend

-- in Erinnerung seiend: mnd. vörh· gelīk*, vorh· gelīk, Adj.: nhd. erinnerlich, in Erinnerung seiend

-- in freiem Besitz seiend: mnd. vrīhērlīk***, Adj.: nhd. »freiherrlich«, in freiem Besitz seiend

-- in Frieden seiend: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

-- in gutem Bestand seiend: mnd. unvörst· ret*, unvorstoret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverstört, in gutem Bestand seiend

-- in Haft seiend: mnd. ? weddehaft, mnd.?, Adj.: nhd. in Haft seiend?, mit Wedde verbunden

-- in mannigfacher Weise seiend: mnd. vēlvōldich (1), vēlveldich, vēlvōldig, vēlveldig, Adj.: nhd. vielfältig, vielfach, in mannigfacher Weise seiend, vielmalig, oft wiederholt

-- in Ordnung seiend: mnd. vērdich, vērdig, fardich, Adj.: nhd. fahrtbereit, reisefertig, bereit, gängig, gültig (Münze), gebrauchsfertig, betriebsfertig, zur Fahrt bereit, zum Streit gerüstet, bereit, fertig, vollkommen, beendet, abgeschlossen, vollständig, in Ordnung seiend, geschickt, schussfertig, kampfbereit, gerüstet, voll ausbezahlt, wirksam, behende, rasch, geschickt

-- in rechtlichem vollem Besitz seiend: mnd. wērich (2), werich, mnd.?, Adj.: nhd. in rechtlichem vollem Besitz seiend, volle Gewalt habend, volle Befugnis habend

-- in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend: mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

-- in Ruhe seiend: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten; vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

-- in Todesgefahr seiend: mnd. vēge, fēge*, veige, vē, vēch, veh, vehe, vei Adj.: nhd. dem Tod verfallen (Adj.), in Todesgefahr seiend, vom Schicksal zum Tode bestimmt, dem Tode entgegen gehend, Tod bringend, unheilvoll, ängstlich, feige, verzagt, zaghaft, erschrocken

-- in Unordnung seiend: mnd. unklār, mnd.?, Adj.: nhd. »unklar«, unrein, trüb, verwirrt, in Unordnung seiend, unehrlich, nicht rechtschaffen

-- in Wirklichkeit seiend: mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

-- in Wut seiend: mnd. ? unvolvich?, mnd.?, Adj.: nhd. in Wut seiend?, außer sich seiend?, wütend?

-- in Zukunft zu erwarten seiend: mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

-- leicht zu ertragen seiend: mnd. vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

-- mit Ausnahme von seiend: mnd. ūtgenōmen*, ūtgenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend; ūtnōmen*, utenomen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ausgenommen (Adj.), mit Ausnahme von seiend

-- mit schlechtem Gedächtnis seiend: mnd. vörgēteren*, vorgēteren, vorgētern, vorgetteren, vorgeterne, vorgettern, Adj.: nhd. vergessen (Adj.) habend, vergesslich, mit schlechtem Gedächtnis seiend, zum Vergessen geneigt

-- mit voller Rechtssicherheit seiend: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

-- nach Art der Frauen seiend: mnd. vrouwelīk, vrouwelik, vrowelik, vroulīk, vroulik, vrauwelīk, vrūwelīk, Adj.: nhd. »fraulich«, weiblich, dem weiblichen Geschlecht angehörig, dem weiblichen Geschlecht eigentümlich, dem weiblichen Geschlecht zustehend, nach Art der Frauen seiend

-- nicht bei Verstand seiend: mnd. unvrōt, unvrūt, mnd.?, Adj.: nhd. unklug, nicht bei Verstand seiend; unwittich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht bei Verstand seiend, einfältig, dumm, unklug

-- nicht fest seiend: mnd. unstēde (1), unsteide, unstade, mnd.?, Adj.: nhd. unstet, unbeständig, wankelhaft, nicht fest seiend, ungültig

-- nicht gefragt seiend: mnd. unbes· ket* (1), unbesocht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesucht«, nicht untersucht,, unaufgefordert, nicht gefragt seiend, unerfahren

-- nicht in der Heimat seiend: mnd. ūthēmisch, mnd.?, Adj.: nhd. ausheimisch, fremd, ausländisch, nicht in der Heimat seiend, abwesend

-- nicht in etwas verwickelt seiend: mnd. unvörwōren*, unvorworren, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeteiligt, nicht in etwas verwickelt seiend

-- nicht in Ordnung seiend: mnd. unrēine*, unreine, mnd.?, Adj.: nhd. unrein, nicht rein, schmutzig, unklar, nicht in Ordnung seiend, aussätzig, unartikuliert, undeutlich, unmoralisch, unkeusch

-- nicht nach dem Willen seiend: mnd. untōwillen*, untowillen, mnd.?, Adj.: nhd. nicht nach dem Willen seiend, unangenehm, missfallend

-- nicht nutzungsberechtigt seiend: mnd. ungewāret*** (2), (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht nutzungsberechtigt seiend

-- nicht teuer seiend: mnd. und· re*, undure, mnd.?, Adj.: nhd. »unteuer«, nicht teuer seiend, wertlos, billig

-- nicht von Adel seiend: mnd. unadel, mnd.?, Adj.: nhd. »unadelig«, nicht von Adel seiend

-- nicht weg zu tragen seiend: mnd. unvördrechlīk*, unvordrechlīk, mnd.?, Adj.: nhd. nicht weg zu tragen seiend, unerschöpflich, unerträglich

-- nicht zu betreten seiend: mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

-- nicht zu erobern seiend: mnd. unwinnelīk*, unwinnelik, unwinlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich; unwintlīk*, unwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu erobern seiend, unüberwindlich

-- nicht zu ertragen seiend: mnd. unvördrāgent*, unvordrāgende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zu ertragen seiend, übermäßig groß seiend

-- nicht zu füllen seiend: mnd. unvüllīk*, unvullik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu füllen seiend

-- nicht zu genießen seiend: mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

-- nicht zu passieren seiend: mnd. unwēgich*, unwegich, mnd.?, Adj.: nhd. »unwegig«, nicht zu betreten seiend, nicht zu passieren seiend

-- nicht zu stillen seiend: mnd. unstīlk*, unstillik, mnd.?, Adj.: nhd. nicht zu stillen seiend, unersättlich

-- nicht zu unterscheiden seiend: mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

-- nicht zu verdrehen seiend: mnd. unvörkērlīk*, unvorkērlīk, mnd.?, Adj.: nhd. »unverkehrbar«, nicht zu verdrehen seiend, klar, bestimmt?

-- nicht zu verwinden seiend: mnd. unvörwindlīk*, unvorwintlik, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich; unvörwinnlīk*, unvorwinlik, unvorwinnelīk, mnd.?, Adj.: nhd. unüberwindlich, unbesiegbar, nicht zu verwinden seiend, unverschmerzlich

-- nicht zur bestimmten Zeit seiend: mnd. unpunctlīk*, unpuntlik, mnd.?, Adj.: nhd. unpünktlich, nicht zur bestimmten Zeit seiend

-- ohne Abbruch seiend: mnd. unafbr· klīk, unafbroklik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Abbruch seiend, ohne Nachteil seiend

-- ohne angesagt zu haben seiend: mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- ohne Anrechnung seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Ansprache anderer seiend: mnd. vrēdesam (1), vredesam, vrētsam, Adj.: nhd. friedsam, friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unbehelligt, befriedet, unangefochten, beschützt, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend; vrēdesam (2), vrētsam, Adv.: nhd. friedlich, friedliebend, friedfertig, verträglich, zufrieden, ruhig, in Gewissensruhe befindlich, in Frieden lebend, in Ruhe seiend, freiwillig, ungestört, unangefochten, unbehelligt, befriedet, in rechtlicher Hinsicht ohne Anfechtung seiend, ohne Ansprache anderer seiend

-- ohne Ansprache seiend: mnd. vrēdelīk, vrēdelk, vrētlīk, vredlik, Adj.: nhd. friedlich, ruhig, friedlich gesinnt, wohlgesinnt, zufrieden, einig, in Frieden seiend, in Ruhe seiend, ungestört (besonders in rechtlicher Hinsicht), ohne Ansprache seiend, mit voller Rechtssicherheit seiend, unangefochten

-- ohne Anspruch auf Bewertung seiend: mnd. vördēnstlōs*, vordēnstlōs, Adj.: nhd. verdienstlos, nutzlos, ohne Anspruch auf Bewertung seiend

-- ohne Arbeit seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Ausdauer seiend: mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

-- ohne Behausung seiend: mnd. ungeh· set*, ungehuset, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbehaust, ohne Behausung seiend

-- ohne Beitragspflicht seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Besinnung seiend: mnd. unvörsunnen*, unvorsunnen, unversünnen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesonnen (Adj.), ohne Besinnung seiend, unverständig

-- ohne Besorgnis seiend: mnd. unbeangestet*, unbeanxtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefährdung seiend, ohne Besorgnis seiend

-- ohne Bestand seiend: mnd. unstanthaftich*, unstantaftich, mnd.?, Adj.: nhd. unstandhaft, ohne Bestand seiend, ohne Ausdauer seiend

-- ohne Bewohner seiend: mnd. unbesat, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend; unbeset, unbesettet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht besetzt, nicht in Beschlag genommen, ohne Bewohner seiend

-- ohne Bezahlung seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Dank seiend: mnd. unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend

-- ohne Ehrerbietung seiend: mnd. unwērdelīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend; unwērdichlīk***, Adj.: nhd. unwillig, ohne Ehrerbietung seiend

-- ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend: mnd. unvörbēdet*, unvorbedet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne ein Gebet für etwas gesprochen zu haben seiend

-- ohne endgültige Feststellung seiend: mnd. ungeterminēret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne endgültige Feststellung seiend

-- ohne entsagt zu haben seiend: mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- ohne Entscheidung seiend: mnd. ungeendiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht beendigt, ohne Entscheidung seiend

-- ohne Erfolg seiend: mnd. vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

-- ohne Ergebnis seiend: mnd. vruchtlōs, Adj.: nhd. unbebaut, unbepflanzt, fruchtlos, ohne Ergebnis seiend, ohne Erfolg seiend

-- ohne Erinnerung seiend: mnd. vörgēten* (3), vorgēten, vorgetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vergessen (Adj.), ohne Erinnerung seiend, vergesslich, gedankenlos, aus dem Gedächtnis entschwunden

-- ohne Erlaubnis seiend: mnd. unvörl· vet*, unvorlovet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unerlaubt«, ohne Erlaubnis seiend

-- ohne Federn seiend: mnd. vēderlōs*, vēderelōs*, vederlōs, vedderlōs, Adj.: nhd. federlos, ohne Federn seiend

-- ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend: mnd. unsacht, unsāget*, unseht, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesagt, ohne angesagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- ohne Fehde angesagt zu haben seiend: mnd. unentsegget*, unentseget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unentsagt«, ohne entsagt zu haben seiend, ohne Fehde angesagt zu haben seiend, den Frieden aufgekündigt zu haben seiend

-- ohne festen Besitz seiend: mnd. unbesēten*, unbeseten, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesessen«, ohne festen Besitz seiend, nicht ansässig

-- ohne festen Wohnsitz seiend: mnd. vörlōpen* (2), vorlōpen, vorlopen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verlaufen« (Adj.), entlaufen (Adj.), fortgelaufen, flüchtig, ohne festen Wohnsitz seiend, vagabundierend, aus dem Kloster entlaufen (Adj.), abtrünnig, vom Glauben abgefallen, im Stich gelassen, preisgegeben, verstrichen, verflossen, vergangen

-- ohne Flecken seiend: mnd. ungesmittet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschmutzt, ohne Flecken seiend

-- ohne Freiheit seiend: mnd. vrīlōs, Adj.: nhd. unfrei, ohne Freiheit seiend

-- ohne Freude seiend: mnd. unh· gen*, unhogen, mnd.?, Adj.: nhd. traurig, betrübt, ohne Freude seiend

-- ohne Freunde seiend: mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

-- ohne Füße seiend: mnd. vōtlōs, Adj.: nhd. fußlos, ohne Füße seiend

-- ohne Gebäude seiend: mnd. unbebūwet, unbebuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbebaut, ohne Gebäude seiend

-- ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend: mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet

-- ohne Gefahr seiend: mnd. ungevērdet, ungevēret?, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungefährdet«, ohne Gefahr seiend

-- ohne Gefährdung seiend: mnd. unbeangestet*, unbeanxtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gefährdung seiend, ohne Besorgnis seiend; ungevērlīk*, ungevērlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungefährlich«, ohne Gefährdung seiend, aufrichtig, ehrlich

-- ohne Gegenleistung seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Geleit seiend: mnd. ungelēidet, ungeleidet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeleitet«, ohne Geleit seiend

-- ohne Geleitsbrief seiend: mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

-- ohne gerichtliche Klage seiend: mnd. unbeklāget*, unbeklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeklagt«, nicht verklagt, ohne gerichtliche Klage seiend

-- ohne Gewere seiend: mnd. ungewēret* (2), ungewert, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Gewere seiend

-- ohne Gürtel seiend: mnd. unbeg· rdelet*, unbegordelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungegürtet, ohne Gürtel seiend

-- ohne Klage geführt zu haben seiend: mnd. unvörklāget*, unvorklāget, unverklaget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverklagt«, ohne Klage geführt zu haben seiend

-- ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend: mnd. unvörkündiget*, unvorkundiget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverkündet, ohne Klage oder Fehde angekündigt zu haben seiend

-- ohne Kummer seiend: mnd. unbekümmeret*, unbekummert, umbekömeret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbekümmert, ohne Kummer seiend, unbelastet, frei, ungeschmälert

-- ohne Lohn seiend: mnd. unbelōnsam, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Lohn seiend, nicht lohnend, nicht belohnbar; unbetālet*, unbetalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezahlt, ohne Lohn seiend

-- ohne Makel seiend: mnd. unvörmākelet*, unvormakelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Makel seiend, fleckenlos

-- ohne Nachteil seiend: mnd. unafbr· klīk, unafbroklik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne Abbruch seiend, ohne Nachteil seiend; unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend

-- ohne Not seiend: mnd. vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend

-- ohne Planken seiend: mnd. ungeplanket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeplankt«, ohne Planken seiend

-- ohne Reue seiend: mnd. unber· wet*, unberuwet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbereut, ohne Reue seiend

-- ohne Rücksicht seiend: mnd. unanegesēn*, unangesēn, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesehen«, ohne Rücksicht seiend

-- ohne Schaden seiend: mnd. ungeschādet, ungeschadet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschadet«, unbeschädigt, ohne Schaden seiend

-- ohne Scham seiend: mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

-- ohne Schande seiend: mnd. unvörschēmet*, unvorschēmet, unvorschemet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeschämt, ohne Schande seiend, unverschämt, ohne Scham seiend

-- ohne Scheu seiend: mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend

-- ohne Schick seiend: mnd. ungeschicket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschickt«?, ohne Schick seiend, ungeordnet, unmanierlich, unschicklich, ungerüstet

-- ohne Schloss seiend: mnd. unbeslōtet*, unbeslotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Schloss seiend

-- ohne Schonung seiend: mnd. unvörschōnet*, unvorschōnt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverschont«, ungeschont, ohne Schonung seiend

-- ohne schriftliche Anzeige seiend: mnd. unv· rschrēven*, unvorschreven, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgeschrieben«, ohne schriftliche Anzeige seiend

-- ohne Schuhe seiend: mnd. ungesch· iet*, ungeschoiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbeschuht«, ohne Schuhe seiend

-- ohne Schuld seiend: mnd. unvörschuldes*, unvörschuldes, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend; unvörschuldet*, unvorschuldet, unvorschuld, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend, unvergolten, ohne Dank seiend; unvörschuldiges*, unvorschuldiges, mnd.?, Adv.: nhd. unverschuldet, ohne Schuld seiend

-- ohne Schulden seiend: mnd. unvörsch· let*, unvorsolt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, ohne Schulden seiend

-- ohne Segen seiend: mnd. unbedēgen, unbedegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedeihlich, ohne Segen seiend, erfolglos

-- ohne Segen und Heil seiend: mnd. ungesēgenet*, ungesegenet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungesegnet«, eilig (ohne den Morgensegen gesprochen zu haben), ohne Segen und Heil seiend

-- ohne sicheres Geleit seiend: mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

-- ohne Sicherstellung seiend: mnd. ungevēliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschützt, ohne Sicherstellung seiend

-- ohne sittlichen Halt seiend: mnd. wankelsam, mnd.?, Adj.: nhd. charakterlos, ohne sittlichen Halt seiend, unzuverlässig

-- ohne träge zu werden seiend: mnd. unvörtrāgelīk*, unvortrāgelīk, unvortragelik, unvortraglik, mnd.?, Adj.: nhd. ohne träge zu werden seiend, unermüdlich

-- ohne Trost seiend: mnd. untrōst (2), mnd.?, Adj.: nhd. ohne Trost seiend, untröstlich

-- ohne Trug seiend: mnd. unvörvallet*?, unvorvalet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverblichen, ohne Trug seiend, ungefälscht

-- ohne unterscheidendes Merkmal seiend: mnd. unbeschēden, unbescheiden, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unabgesondert, ohne unterscheidendes Merkmal seiend, nicht zu unterscheiden seiend, übermäßig, maßlos, unverständig, rücksichtslos, ungebührlich, grob

-- ohne Verdacht seiend: mnd. unvördechtich*, unvordechtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverdächtig«, ohne Verdacht seiend, vorher nicht bedacht

-- ohne Vernunft seiend: mnd. unsinnich, mnd.?, Adj.: nhd. »unsinnig«, unverständig, rasend, toll, ohne Vernunft seiend, wahnsinnig, geisteskrank

-- ohne Verwandtschaft seiend: mnd. unbevründet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend; vrüntlōs, Adj.: nhd. »freundlos«, verwandtschaftslos, ohne Verwandtschaft seiend

-- ohne Verzicht auf ein Recht seiend: mnd. unvörtichtich*, unvortichtich, mnd.?, Adj.: nhd. »unverzichtend«, ohne Verzicht auf ein Recht seiend

-- ohne Verzug seiend: mnd. unvörs· met*, unvorsumet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unversäumt«, ohne Nachteil seiend, unbenachteiligt, ungesäumt, ohne Verzug seiend; unvört· gen*, unvortogen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht von der Stelle gebracht, ungesäumt, ohne Verzug seiend

-- ohne Waffen seiend: mnd. warlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, kampfunfähig, ohne Waffen seiend; wērlōs, mnd.?, Adj.: nhd. wehrlos, ohne Waffen seiend, kampfunfähig

-- ohne weitere Rechtsansprüche seiend: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- ohne Widerspruch seiend: mnd. unbekr· net*, unbekronet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unangefochten, ohne Widerspruch seiend

-- ohne Widerwillen seiend: mnd. ? unbesūchtet*, unbesuchtet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbeseufzt, ohne Widerwillen seiend?, ungezwungen?

-- ohne zu losen seiend: mnd. unbelōtet*, unbelotet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne zu losen seiend, unverlost, nicht ausgelost

-- ohne zu säumen seiend: mnd. ungespāret*, ungesparet, ungespart, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, reichlich, ohne zu säumen seiend

-- ohne Zweifel seiend: mnd. ungetwīvelet*, ungetwivelt, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbezweifelt, ohne Zweifel seiend

-- reich an Feuchtigkeit seiend: mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

-- reich an Fischen seiend: mnd. vischerīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich; vischrīk, vischrīke, Adj.: nhd. reich an Fischen seiend, fischreich

-- reich an Freude seiend: mnd. vröudenrīk, vroudenrīk, vroydenrīk, Adj.: nhd. freudenreich, reich an Freude seiend, sehr freudig, wonnevoll, vergnügt

-- seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend: mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

-- übermäßig groß seiend: mnd. unvördrāgent*, unvordrāgende, mnd.?, (verneintes Part. Präs.=)Adj.: nhd. nicht zu ertragen seiend, übermäßig groß seiend

-- umsonst seiend: mnd. vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend: mnd. unanegesprāket*, unangespraket, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unangesprochen«, unbelästigt von Rechtsansprüchen seiend

-- unterlegen seiend: mnd. vellet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterlegen seiend

-- unterwegs seiend: mnd. vlōtv· rich, vlotvārich, Adj.: nhd. beweglich, unsesshaft, auf Reisen seiend, unterwegs seiend

-- unverrichteter Sache seiend: mnd. ungeschaffet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungeschafft«, unverrichteter Sache seiend

-- vergebens seiend: mnd. vörgēvelīk*, vorgēvelīk, vorgēflīk, vorgevellik, Adj.: nhd. vergeblich, vergebens seiend, umsonst seiend, unnütz, zu vergeben seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), verzeihlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- voll Freude seiend: mnd. vr· līk (1), vroulīk, vroilik, Adj.: nhd. fröhlich, heiter, ausgelassen, froh, voll Freude seiend, glücklich, freudestrahlend, hellstrahlend, unbeschwert, leicht, munter, frisch, mutig, unerschrocken, vergnügt; vröudenbār, vröudenbēre, Adj.: nhd. voll Freude seiend, erfreuend

-- voll Frieden seiend: mnd. vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend; vrēderīk, vrēdenrīk, Adj.: nhd. friedreich, voll Frieden seiend

-- voll Furcht seiend: mnd. vrochthaftich*, vruchtachtich, vruchthaftich, Adj.: nhd. voll Furcht seiend, entsetzt

-- voll Schmerz seiend: mnd. wēm· dich*, wēmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach; wēm· delīk***, Adj.: nhd. »wehmütig«, tief betrübt, bekümmert, voll Schmerz seiend, kleinmütig, verzagt, schwach

-- voll Ungemach seiend: mnd. unmaksam, mnd.?, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend; unmaksāmich***, Adj.: nhd. Ungemach bereitend, voll Ungemach seiend

-- voll Verachtung seiend: mnd. vörachtich*, vorachtich, Adj.: nhd. voll Verachtung seiend, verachtend, geringschätzig

-- voll von Falten seiend: mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

-- voll von Feigwarzen seiend: mnd. ? vīcbalch*? (2), vīkbalch, mnd.?, Adj.?: nhd. mit Feigwarzen versehen (Adj.)?, voll von Feigwarzen seiend?, Feigwarzen...?

-- voll zu rechnen seiend: mnd. vulkōmen (3), volkōmen, vulkamen, vulkommen, vulkāme, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten; vullekōmen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vollkommen, mit allen Eigenschaften versehen (Adj.), mit allen Kennzeichen versehen (Adj.), vollendet, fertig, wirklich, völlig, ganz, vollständig, ungekürzt, vollzählig, vollwertig, voll zu rechnen seiend, ausgewachsen, voll ausgebildet, gesund, erwachsen (Adj.), volljährig, waffenfähig, vorzüglich, meisterhaft, vorbildlich, unübertrefflich, untadelhaft, unanfechtbar, unbestritten

-- volle Geschwister seiend: mnd. ungetwēiet, ungetwiget, ungetwiet, ungetweiget, ungetweiet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungezweit, volle Geschwister seiend, ungeteilt (Güter)

-- voller Windungen seiend: mnd. vulkr· kelich, Adj.: nhd. faltig, gefaltet, gewunden, voller Windungen seiend, voll von Falten seiend

-- vom Fuchse seiend: mnd. vossen (2), Adj.: nhd. aus Fuchspelz gemacht, vom Fuchse seiend, Fuchs...

-- von betonter Innigkeit seiend: mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

-- von der Breite eines Fingers seiend: mnd. vingerbrēt, mnd.?, Adj.: nhd. fingerbreit, von der Breite eines Fingers seiend

-- von der Dicke eines Fingers seiend: mnd. vingerdicke, Adj.: nhd. fingerdick, von der Dicke eines Fingers seiend

-- von dieser Welt seiend: mnd. vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

-- von edler Abstammung seiend: mnd. v· rbāre, vorbāre, vorbār, Adj.: nhd. vortrefflich, hervorragend, vornehm, von edler Abstammung seiend

-- von feuchter Witterung seiend: mnd. vuchtich, vüchtich*?, Adj.: nhd. feucht, reich an Feuchtigkeit seiend, von feuchter Witterung seiend, saftig, frisch

-- von Flachs seiend: mnd. vlassen, Adj.: nhd. von Flachs seiend, flächsern, Flachs...; vlessen (1), Adj.: nhd. flachsen (Adj.), von Flachs seiend, Flachs...

-- von geringem Ansehen oder Wert seiend: mnd. vörsmādelīk*, vorsmādelīk, vorsmādelik, vorsmādlik, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmādich***, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig; vörsmālīk*, vorsmālīk, vorsmalik, vorsmēlīk, Adj.: nhd. unansehnlich, nicht zu genießen seiend, verachtenswert, von geringem Ansehen oder Wert seiend, nicht angesehen, nicht achtbar, nichtswürdig, verächtlich, schmählich, schändlich, geringschätzig

-- von geringer Herkunft seiend: mnd. unbevrūndet*, unbevrundet, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne Freunde seiend, ohne Verwandtschaft seiend, von geringer Herkunft seiend

-- von gewollter Innigkeit seiend: mnd. vörslunden*, vorslunden, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versunken, vertieft, von gewollter Innigkeit seiend, von betonter Innigkeit seiend

-- von guter Herkunft seiend: mnd. vrōme (1), vrāme, vrōm, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

-- von jeder Art seiend: mnd. vulslacht, Adj.: nhd. von jeder Art seiend, vollständig

-- von Natur aus seiend: mnd. wēshaftich***, mnd.?, Adj.: nhd. seiend, im Wesen seiend, in Wirklichkeit seiend, von Natur aus seiend

-- von niederer Geburt seiend: mnd. vörachtet*, vorachtet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gering, unbeachtlich, von niederer Geburt seiend

-- von niedriger Herkunft seiend: mnd. unēdel*, unedel, uneddel, uneddele, mnd.?, Adj.: nhd. nicht adelig, von niedriger Herkunft seiend, niedrig, gemein

-- von schlechter Beschaffenheit seiend: mnd. unārdichlīk***, Adj.: nhd. von schlechter Beschaffenheit seiend; unwan, mnd.?, Adj.: nhd. mangelhaft, von schlechter Beschaffenheit seiend

-- von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend: mnd. wankelhaftich*, wankelaftich, mnd.?, Adj.: nhd. fehlerhaft, von schlechter zweifelhafter Beschaffenheit seiend, mangelhaft

-- von Sinnen seiend: mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf; vörvr· medet*, vorvr· medet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfremdet«, entfremdet, von Sinnen seiend, unsinnig

-- von übermäßiger Größe und Gestalt seiend: mnd. ungeh· re (2), ungehūre, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· re*, unhure, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend; unh· rlīk*, unhūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. »ungeheuer«, unfreundlich, unlieblich, unhold, unbändig, ungestüm, wild, von übermäßiger Größe und Gestalt seiend

-- von Wachs seiend: mnd. wassen (2), mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, von Wachs seiend, mit Wachs getränkt; wessen, mnd.?, Adj.: nhd. wächsern, wachsartig, Wachs..., von Wachs seiend, mit Wachs getränkt

-- von Waid seiend: mnd. wēden (2), weiden, mnd.?, Adj.: nhd. »waiden«, von Waid seiend, mit Waid gefärbt, Waid...

-- von Weizen seiend: mnd. wēten (4), weiten, mnd.?, Adj.: nhd. »Weizen...«, von Weizen seiend

-- von Werg seiend: mnd. werken (2), mnd.?, Adj.: nhd. von Werg seiend, Werg..., heden

-- vor allen Menschen seiend: mnd. werltwīs, mnd.?, Adj.: nhd. »weltweise«, vor allen Menschen seiend, sehr weise

-- vorbei seiend: mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

-- vorne oder erster seiend: mnd. v· rdere* (1), v· rder, vörder, vodder, voder, vürder, förder*, Adj.: nhd. vordere, vorn befindlich, rechte, frühere, vorhergehend, am weitesten vorn befindlich, vorne oder erster seiend, vornehmste

-- vorüber seiend: mnd. vörgān* (3), vorgān, vorgangen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »vergangen«, abgelaufen, vorüber seiend, vorbei seiend, kürzlich, neulich

-- weiland seiend: mnd. vörstorven*, vorstorven, vorsturven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verstorben, tot, weiland seiend, frühere

-- wider die Natur seiend: mnd. unnat· rlīk*, unnatūrlik, mnd.?, Adj.: nhd. unnatürlich, wider die Natur seiend

-- wider die Ordnung seiend: mnd. unrēkelīk*, unrekelik, unreklik, mnd.?, Adj.: nhd. unangemessen, wider die Ordnung seiend; unrēken*, unreken, mnd.?, Adj.: nhd. wider die Ordnung seiend

-- wie ein Vater seiend: mnd. vēderlīk, vērlīk, Adj.: nhd. väterlich, das Verhältnis des Vaters oder der Eltern zu den Kindern bezeichnend, wie ein Vater seiend, Gottes Vatergüte bezeichnend, vom Vater herrührend, von den väterlichen Vorfahren herrührend

-- zu erwarten seiend: mnd. v· rsēlīk*** (1), Adj.: nhd. zu erwarten seiend, mutmaßlich, voraussichtlich; v· rsēnlīk*, vorsēnlīk*, vorsênlik, mnd.?, Adj.: nhd. voraussichtlich, absichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend; v· rsēntlīk*** (1), Adj.: nhd. voraussichtlich, mutmaßlich, zu erwarten seiend

-- zu finden seiend: mnd. vindelīk, Adj.: nhd. »findlich«, auffindbar, zu finden seiend

-- zu Folge seiend: mnd. volgich, vollich, Adj.: nhd. folgend, zustimmend, einverstanden, gehorsam, zu Folge seiend, zu Dienst verpflichtet, zur Heeresfolge verpflichtet, dem Gericht (N.) (1) unterstellt

-- zu verachten seiend: mnd. vörachtlīk*, vorachtlīk, vorechtlīk, Adj.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig; vörachtlīken*, vorachtlīken, Adv.: nhd. verächtlich, verachtenswert, zu verachten seiend, Verachtung hegend, geringschätzig

-- zu verdammen seiend: mnd. vörd· mich***, Adj.: nhd. zu verdammen seiend

-- zu vermeiden seiend: mnd. ? vörmīdelīk* (1), vormīdelīk, mnd.?, Adj.: nhd. zu vermeiden seiend?, vermeidend?, bescheiden (Adj.)

-- zu Willen seiend: mnd. v· gich, vogich, Adj.: nhd. gefügig, folgsam, zu Willen seiend, helfend

-- zum Wegwerfen seiend: mnd. vörwörpelīk*, vorwörpelīk, Adj.: nhd. zum Wegwerfen seiend, untauglich

-- zusammen seiend: mnd. vörsāmet*, vorsāmet, vorsammet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. versammelt, zusammen seiend, vereinigt

Seiender -- darin Seiender, mnd. inwēsære*, inwēser, inweser, M.: nhd. in der Stadt Seiender, darin Seiender, Einwohner

Seiender -- gern zu Gast Seiender, mnd. gērnegast, M.: nhd. Schmarotzer, gern zu Gast Seiender

Seiender -- gerne Schalk Seiender, mnd. gērneschalk*, mnd.?, M.: nhd. gerne Schalk Seiender

Seiender -- in der Stadt Seiender, mnd. inwēsære*, inwēser, inweser, M.: nhd. in der Stadt Seiender, darin Seiender, Einwohner

Seiender -- jünger Seiender, mnd. jüngere, jünger, juncgher, yuncger, jonger, jongher, M.: nhd. Jüngerer, jünger Seiender, Schüler, Anhänger, Jünger (Jesu)

Seiender -- mit böser Gesinnung Seiender, anfrk. ? ferhith-ber-o* 2, anfrk.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

Seiender -- mit böser Gesinnung Seiender, ahd. ? ferhidbero* 2, ahd.?, M.: nhd. Verdachterreger, mit böser Gesinnung Seiender?, Seelenbosheit?

Seiender -- niedrigen Standes Seiender, mnd. sīde (4), M.: nhd. niedrigen Standes Seiender

seiender -- Vasall seiender Fürst, mhd. vürestenman*, vürstenman, fürestenman*, st. M.: nhd. »Fürstenmann«, Vasall seiender Fürst, fürstlicher Vasall

Seiender -- wie ein Bock ungestüm Seiender, mhd. gemzinc, gemzing, st. M.: nhd. Gamsbock, wie ein Bock ungestüm Seiender

Seiender, mnd. wēsære***, wēser***, M.: nhd. »Weser« (M.), Wesender, Seiender

Seiendes, mhd. iht (3), st. N.: nhd. Wesen, Sein, Seiendes, Etwas; ist, st. N.: nhd. »Ist«, Sein, Seiendes

seierlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

seiern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seife -- Kessel in dem Seife gekocht wird, mnd. sēpekētel, seipekētel, M.: nhd. »Seifekessel«, Kessel in dem Seife gekocht wird

Seife -- mit Seife behandeln, mnd. sēpen, seipen, sw. V.: nhd. »seifen«, mit Seife behandeln, mit Seife waschen

Seife -- mit Seife waschen, mnd. sēpen, seipen, sw. V.: nhd. »seifen«, mit Seife behandeln, mit Seife waschen

Seife -- Seife sieden, mnd. sēpensēden***, sw. V.: nhd. Seife sieden

Seife -- Seife zum Kleiderwaschen, mnd. klēdersēpe, klēderseipe, kleidersēpe, kleiderseipe, F.: nhd. »Kleiderseife«, Seife zum Kleiderwaschen

Seife (M.), mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

Seife, germ. *lauþra-, *lauþram, st. N. (a): nhd. Lauge, Schaum, Seife; *saipjō-, *saipjōn, *saipō-, *saipōn, Sb.: nhd. Seife

Seife, an. lauð-r, st. N. (a): nhd. Seife, Schaum; sāp-a, sw. F. (n): nhd. Seife; þvā-l, st. N. (a): nhd. Seife

Seife, ae. léa-þor, st. N. (a): nhd. Seife; sāp-e, sw. F. (n): nhd. Seife, Harz; þwéal, þwǣl, st. N. (a): nhd. Wäsche, Bad, Seife, Waschung, Salbung

Seife, as. sêp-a* 1, as.?, sw. F. (n?): nhd. Seife

Seife, ahd. sapo 7, lat.-ahd.?, M.: nhd. Seife; sapona 18, sabona, lat.-ahd.?, F.?: nhd. Seife; seifa 39, sw. F. (n): nhd. Seife, Harz; seifsalba 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Seifsalbe«, Seife

Seife, mhd. seife, sw. F.: nhd. Seife

Seife, mnd. sēpe, seipe, seepe, cepe, F.: nhd. Seife

seife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seife, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifeballen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seifekessel, mnd. sēpekētel, seipekētel, M.: nhd. »Seifekessel«, Kessel in dem Seife gekocht wird

seifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifen, mnd. sēpen, seipen, sw. V.: nhd. »seifen«, mit Seife behandeln, mit Seife waschen

seifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seifen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seifenaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seifenasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenbeerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seifenbereitung -- Siebrahmen für Seifenbereitung, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

seifenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenblase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seifener, nhd.: nhd. ; L.: DW

seifenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenerlet, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

seifenessenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

seifenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifengabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifengelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifengestein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifengischt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seifengold, mhd. seifengolt, st. N.: nhd. »Seifengold«, Waschgeld

seifengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifengraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seifenhersteller, mnd. ? sēpære***, M.: nhd. Seifer, Seifenkocher?, Seifensieder?, Seifenhersteller?

seifenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seifenkocher, mnd. ? sēpære***, M.: nhd. Seifer, Seifenkocher?, Seifensieder?, Seifenhersteller?

Seifenkocherei, mnd. sēpærīe*, sēperīe, seiperīe, F.: nhd. »Seiferei«, Seifenkocherei, Seifensiederei

Seifenkraut, ahd. borit* (?) 2, Sb.: nhd. Seifenkraut; krūt 26, st. N. (a, iz/az): nhd. Kraut, Gras, Pflanze, Röhricht, Seifenkraut, Gestrüpp, Gemüsekohl; wātwurz 13, st. F. (i): nhd. Seifenkraut, Deutsche Schwertlilie, Salomonssiegel

Seifenkraut, mhd. weschwurz 1, st. F.: nhd. »Waschwurz«, Seifenkraut

seifenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenläppchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seifenlauge -- Barbierbecken für Seifenlauge, mnd. lōgenpanne, F.: nhd. Barbierbecken für Seifenlauge; lōgepanne, F.: nhd. Barbierbecken für Seifenlauge

Seifenlauge -- Kessel für Seifenlauge, mnd. lōgenkētel, M.: nhd. »Laugenkessel«, Kessel für Seifenlauge

Seifenlauge, mnd. sēpelōge*, sēplōge, seiplōge, F.: nhd. Seifenlauge

seifenlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifennapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

seifennusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifensäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seifensäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seifenschaum, as. lō-thar 1, st. N. (a): nhd. Seifenschaum

seifenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seifensieder, ae. sāp-ere, st. M. (ja): nhd. Seifensieder

Seifensieder, mnd. ? sēpære***, M.: nhd. Seifer, Seifenkocher?, Seifensieder?, Seifenhersteller?

Seifensieder, mnd. sēpensēdære*, sēpensēder, seipensēder, M.: nhd. Seifensieder

seifensieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifensiederasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seifensiederei, mnd. sēpærīe*, sēperīe, seiperīe, F.: nhd. »Seiferei«, Seifenkocherei, Seifensiederei

seifensiederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifensiederhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifensiederlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifensmutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifensod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seifenstein -- Seifenstein zum Schmieden benutzt, an. es-ja, sw. F. (n): nhd. Schieferart, Seifenstein zum Schmieden benutzt

seifenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifensvermessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenszehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seifentonne, mnd. sēpentunne, seipentunne, F.: nhd. »Seifentonne«, Tonne (F.) (1) mit Seife

seifentopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

seifenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seifenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seifenzinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seifer, mnd. sēpære***, M.: nhd. Seifer, Seifenkocher?, Seifensieder?, Seifenhersteller?

seifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seiferei, mnd. sēpærīe*, sēperīe, seiperīe, F.: nhd. »Seiferei«, Seifenkocherei, Seifensiederei

seifern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seificht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seifläppchen, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seifnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seifner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seifsalbe, ahd. seifsalba 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Seifsalbe«, Seife

seifstein, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seifüllerin, mnd. seivüllærische*, seyvüllersche, F.: nhd. »Seifüllerin«, Beschäftigte im Brauhaus die den Treber (Sei) in einen Bottich füllt

seifwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seige, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigebrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigebrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seigefass, Seigefaß, Seigefasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seigekorb, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seiger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerabtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigeranrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerbätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seigerbösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerdarndeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigerdarrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerfactor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigergasse, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigergekrätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigergerade, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seigergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerglöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerheerd, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerhüttenanrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerhüttengekrätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigerkienstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerkrätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigerkrätz, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seigerofen, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seigerrichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerrostdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerscharte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigersteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerteufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigertiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seigerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigesack, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seigestein, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seigestroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seigetopf, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigetuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seigetuch, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seigicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

seigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seigwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seih, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seih, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seihader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seihbären, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seihbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seihe, germ. *sīhwila, *sīhila, Sb.: nhd. Seihe, Siel, Schleuse

Seihe, germ. *sihwō-, *sihwōn, sw. F. (n): nhd. »Seihe«, Seiher, Sieb

Seihe, ae. sio-h-h-e, seo-h-h-e, sw. F. (n): nhd. Seihe, Seiher

Seihe, ahd. sīha 29, sīga*, st. F. (ō): nhd. Seihe, Seiher, Durchschlag

Seihe, mhd. sīhe 1 und häufiger?, sīge, st. F., sw. F.: nhd. Seihe, Seiher, Sieb

Seihe, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

seihe, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seiheband, mnd. sīebant, sīgebant, syebanth, M.: nhd. »Seiheband«, Schnur (F.) (1) oder Band womit das Seihtuch um den unteren Rand des Seihgefässes befestigt wird

Seihen -- Tuch zum Seihen, mhd. biuteltuoch, st. N.: nhd. »Beuteltuch«, Tuch zum Sieben, Tuch zum Seihen

Seihen -- Vorrichtung zum Seihen, mnd. sīe, sie, sīge, zie, sighe, zyghe, sigge, zigge, F.: nhd. »Seihe«, Vorrichtung zum Seihen, Vorrichtung zum Filtrieren von Flüssigkeiten, Einrichtung bei einer Wassermühle um mitgeschwemmtes Holz vor dem Wasserrad zurückzuhalten?

seihen, idg. *seiku̯-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln; *seip-, *seib-, V.: nhd. gießen, seihen, rinnen, tröpfeln

seihen, germ. *biseihwan, st. V.: nhd. seihen; *drauh-, germ.?, V.: nhd. seihen; *sē-, V.: nhd. seihen; *seihwan, *sīhwan, st. V.: nhd. seihen; *sib-, V.: nhd. sickern, seihen; *sif-, germ.?, V.: nhd. sickern, seihen

seihen, an. sī-a (3), sw. V.: nhd. seihen

seihen, ae. si-f-t-an, sw. V. (1?): nhd. sieben (V.), seihen; sī-g-an (2), st. V. (1): nhd. seihen, tröpfeln, austrocknen; síо-n, séo-n (2), st. V.?, sw. V.?: nhd. seihen, laufen, tröpfeln, sickern

seihen, afries. sī-a (1) 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. seihen, tröpfeln

seihen, ahd. rītrōn* 4, rīterōn*, sw. V. (2): nhd. sieben (V.), seihen, dreschen, durchsieben, durchbeuteln; seigen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. seihen, durchseihen, sichten (V.) (2), überführen; sēwenōn* 1, sw. V. (2): nhd. seihen, keltern, durchseihen; sīhan* 22, st. V. (1b): nhd. seihen, herausseihen, durchseihen, läutern; ūzsīhan* 3, st. V. (1b): nhd. seihen, ausseihen, herausseihen

seihen, mhd. gesīhen, st. V.: nhd. seihen, sickern, fließen

seihen, mhd. seihen, seigen, sw. V.: nhd. seihen, absondern; sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen

seihen, mnd. b· delen, budelen, sw. V.: nhd. »beuteln«, seihen, Mehl beuteln

seihen, mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

seihen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Seiher, germ. *hrīdra-, *hrīdram, st. N. (a): nhd. Sieb, Seiher; *seihwō-, *seihwōn, sw. F. (n): nhd. Seiher, Sieb; *sihwō-, *sihwōn, sw. F. (n): nhd. »Seihe«, Seiher, Sieb

Seiher, ae. sio-h-h-e, seo-h-h-e, sw. F. (n): nhd. Seihe, Seiher

Seiher, as. hrī-d-ra 1, sw. F. (n)?: nhd. Reiter (M.) (1), Sieb, Seiher

Seiher, ahd. sīha 29, sīga*, st. F. (ō): nhd. Seihe, Seiher, Durchschlag

Seiher, mhd. sīhe 1 und häufiger?, sīge, st. F., sw. F.: nhd. Seihe, Seiher, Sieb

Seiher, mnd. sīære*, sīer*, sier, sīr, M.: nhd. »Seiher«, Senknetz, Binsenreuse

seiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Seihfass -- Seihfass der Brauer, mnd. sīevat, sīgevat, N.: nhd. »Seihfass«, Seihfass der Brauer

Seihfass, mnd. sīevat, sīgevat, N.: nhd. »Seihfass«, Seihfass der Brauer

seihfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seihgätze, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seihgerät -- Seihgerät aus Filz, ahd. filtrum 32 und häufiger, feltrum*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Filzstück, Seihgerät aus Filz, Filzdecke

seihgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seihhader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seihicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihkelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seihkorb, mhd. seihnapfe 1, sw. M.: nhd. »Seihnapf«, Seihkorb

Seihkorb, mnd. ? stōtemande*, mnd.?, M.: nhd. Seihkorb?

Seihkorb, mnd. sīekorf, siekorf, sikorf, sīgekorf, M.: nhd. »Seihkorb«

seihkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seihkörbchen, mnd. sīekörveken, sīgekörveken, N.: nhd. »Seihkörbchen«

seihkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seihkubbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seihnapf, mhd. seihnapfe 1, sw. M.: nhd. »Seihnapf«, Seihkorb

seihnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seihridel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seihtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seihtuch -- Seihtuch in der Mühle und in der Küche, mnd. hārdōk, M.: nhd. Haartuch, Seihtuch in der Mühle und in der Küche, grobes Tuch das für Wimpel oder Schiffsstander oder Haardecken verwendet wurde, härenes Gewand?

Seihtuch, ahd. sīhtuoh 3, ahd.?, st. N. (a): nhd. Seihtuch

Seihtuch, mhd. sīhetuoch, st. N.: nhd. Seihtuch; sōttuoch, st. N.: nhd. Seihtuch

Seihtuch, mnd. sīedōk, sīgedōk, siedōk, sidōk, N.: nhd. »Seihtuch«

Seihtuch, mnd. stermīn, Sb.: nhd. Seihtuch

seihtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seihwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seihwurz, mhd. sīhwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Seihwurz«, Keulen-Bärlapp

seihzein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seihzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seil -- dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Seil -- dünneres Seil, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Seil -- dünnes Seil, ahd. seiliklīn* 1, seiliclīn*, st. N. (a): nhd. Seilchen, Seillein, dünnes Seil

Seil -- dünnes Seil, mnd. strengeken, N.: nhd. »Strängchen«, dünnes Seil

Seil -- härenes Seil für Katapulte, mnd. ? nōtstalhār, noetstalhār, nōtstalhaer, N.?: nhd. härenes Seil für Katapulte?

Seil -- langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten, mnd. lenge (2), N.: nhd. langes Seil zum Heraufziehen schwerer Lasten

Seil -- Schiffe am Seil Ziehender, mnd. treilære*, treiler, mnd.?, M.: nhd. Schiffe am Seil Ziehender

Seil -- Seil am Wendeholz der Mühle, mnd. ? stērtveste, F.: nhd. Seil am Wendeholz der Mühle?

Seil -- Seil am Ziehbrunnen, mnd. polleie (2), polleye, polleie, poleyge, poleye, polleyde, poelleide, palleyde, palleide, polleyte, pleyde, pollēne, polley, polleye, F., M.: nhd. Windetau (N.), Tau (N.) zum Aufziehen einer Last, Seil am Ziehbrunnen, Taurolle, Winde zum Aufziehen einer Last, Flaschenzug, Brunnenwinde, Talje, Schraubwinde an einer Weinpresse

Seil -- Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen, mnd. pīnestranc, M.: nhd. Seil an der Folterbank oder Streckbank zum Recken der Gliedmaßen

Seil -- Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

Seil -- Seil der Schaukel, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Seil -- Seil der Winde, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Seil -- Seil im Strafvollzug, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Seil -- Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

Seil -- Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden, mnd. ? pērdeschēr, Sb.: nhd. Seil oder Strick zum Anbinden von Pferden?

Seil -- Seil um Taue zusammenzubinden, mnd. bintsēl, bintsēil, bintsel, bintzel, buntsel, N.: nhd. Bindseil, Seil um Taue zusammenzubinden, Halfter, Strick (M.)

Seil -- Seil zum Absperren, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Seil -- Seil zum Aufladen von Fässern, mnd. spanrēp, spanreip, N.: nhd. »Spannreep«, Seil zum Aufladen von Fässern

Seil -- Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes, mhd. zeltsnuor, st. F.: nhd. Zeltschnur, Zeltleine, Seil zum Ausspannen und zur Befestigung des Zeltes

Seil -- Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, mnd. strik, stricke, N., M.: nhd. Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), derbe Schnur (F.) (1), Tau (N.), Band (N.), Falle, Fangnetz, Schlinge, Nachstellung, List, betrügerisches Manöver, Seil zum Binden oder Befördern von Lasten, Messschnur, Leine auf der die Pergamentmacher die Häute aufspannen, Kordel, Litze als Besatz an Kleidungsstücken, durch Strick (M.) zusammengebundene Warenmenge von bestimmtem Wert, Schnur (F.) (1) zum Binden eines Kranzes, Perlenkette, rechtliche Bindung

Seil -- Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, mnd. stranc* (2), strank, strenc, strenge, M., N.: nhd. Strang, Tau (N.), Strick (M.) (1), zusammengedrehter Strick (M.) (1), dickes aus mehreren Strängen zusammengedrehtes Seil, dünneres Seil, Dreizahl der Stränge die zusammen ein Ganzes bilden, Seil zum Binden oder zum Fesseln oder zum Aufhängen eines Menschen, Strick (M.) (1) des Henkers, Teil des Geschirrs mit dem Zugtiere angespannt werden, Packseil, Schiffstau (N.), Peitschenstrang, Geißelstrang, Strähne der Kette des Einzugsgarns oder Aufzugsgarns von einer bestimmten Anzahl Fäden beim Weben, 14 Fäden, Wachsstrang für gedrehte Kerzen, schmales langgestrecktes Stück Land, Ackerstreifen (M.), als bestimmtes Maß Landes oder Zeuges, Arm eines Gewässers, Flussarm, Nebenfluss, lang hingezogener Meeresarm, Abfluss eines Brunnens, Strand, Küste, Anteil an der Eichelmast (ein Drittel), geldlicher Anteil

Seil -- Seil zum Einhegen, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Seil -- Seil zum Einholen eines Schiffes, mnd. treil***, Sb.: nhd. Zugseil, Seil zum Einholen eines Schiffes

Seil -- Seil zum Hochziehen des Rammbocks, mnd. rammentouw, N.: nhd. »Rammentau«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks; rāmmesēl, rammeseil, N.: nhd. »Rammeseil«, Seil zum Hochziehen des Rammbocks

Seil -- Seil zum Hochziehen von Mauersteinen, mnd. stēntouwe, steintouwe, N.: nhd. Seil zum Hochziehen von Mauersteinen

Seil -- Seil zum Schaukeln, mnd. schokrēde, N.: nhd. Seil zum Schaukeln

Seil -- Seil zum Verstellen des Pflugbaumes, mnd. drāchwēde, F.: nhd. Grindelwiede, Tragrute, Seil aus Weideruten am Fahrgestell des Pfluges das dieses mit dem Pflugbaum verbindet, Seil zum Verstellen des Pflugbaumes

Seil -- starkes Seil, mnd. schēpestouwe, schepestouwe, N.: nhd. »Schiffstau« (N.), starkes Seil

Seil oder Tau (N.) als Meisterstück, mnd. mēstertouw*, meystertou, N.: nhd. Seil oder Tau (N.) als Meisterstück

Seil zum Spannen (N.) der Armbrust, mnd. spansēl, spanseil, N.: nhd. »Spannseil«, Seil zum Spannen (N.) der Armbrust

Seil, idg. *seilo-, *soilo-, Sb.: nhd. Band (N.), Seil; *seimo-, *soimo-, Sb.: nhd. Band (N.), Seil; *seito-, *soito-, Sb.: nhd. Band (N.), Seil

Seil, germ. *langjō-, *langjōn, sw. F. (n): nhd. Seil; *saila-, *sailam, st. N. (a): nhd. Seil; *sīmō-, *sīmōn, *sīma-, *sīman, sw. N. (n): nhd. Seil, Schnur (F.) (1); *sīmō-, *sīmōn, *sīma-, *sīman, sw. M. (n): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1); *taugō, F.: nhd. Strick (M.) (1), Seil; *tauhma-, *tauhmaz, *taugma-, *taugmaz, *tauma-, *taumaz, st. M. (a): nhd. Seil, Zaum, Nachkommenschaft; *teudra-, *teudram, st. N. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Deichsel; *tuga-, *tugam, st. N. (a): nhd. Ziehen, Zug, Zaum, Seil; *tuga-, *tugaz, st. M. (a): nhd. Ziehen, Zug, Saum (M.) (2), Seil; *wada-, *wadaz, st. M. (a): nhd. Zugnetz, Seil; *wadō, st. F. (ō): nhd. Zugnetz, Seil; *wadō-, *wadōn, sw. F. (n): nhd. Zugnetz, Seil

Seil, got. *sai-l, *sails, st. M.?, N.?(a): nhd. Seil

Seil, an. bend-i, st. N. (ja): nhd. Band (N.), Seil; sei-l, st. F. (ō): nhd. Seil, Band (N.); se-l-i, si-l-i, sw. M. (n): nhd. Geschirr, Seil; sī-m-a, sw. N. (n): nhd. Tau (N.), Seil; stre-ng-r, st. M. (a): nhd. Strang, Seil, Bogensehne; to-g, st. N. (a): nhd. Ziehen, Seil

-- Holzring an einem Seil: an. hagld-ir, F. Pl.: nhd. Holzring an einem Seil; hǫg-l-d, st. F. (ō): nhd. Holzring an einem Seil

Seil, ae. līn-e, sw. F. (n): nhd. Leine, Seil, Reihe, Linie, Richtschnur, Regel; mǣr-els, mār-els, st. M. (a): nhd. Befestigung, Tau (N.), Seil; rā-p, st. M. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Tau (N.); sā-l, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel, Fessel (F.) (1)

Seil, afries. līn-e 2, lein-e (2), F.: nhd. Leine, Seil; *râ-p, st. M. (a): nhd. Seil; sê-l 1 und häufiger?, sê-l-e, st. N. (a): nhd. Seil; sī-m 2, N.: nhd. Strick (M.) (1), Seil; sī-m-a (1) 1 und häufiger?, sw. N. (n): nhd. Strick (M.) (1), Seil

Seil, anfrk. *rei-f?, anfrk.?, st. M. (a): nhd. Seil, Fessel (F.) (1)

Seil, as. gi-mėr-ith-a* 1, st. F. (ō): nhd. Band (N.), Seil, Tau (N.); sê-l* 2, st. N. (a): nhd. Seil, Strick (M.) (1), Zügel (M.); sī-m-o* 4, sw. M. (n): nhd. Strick (M.) (1), Seil; s-nar-h* 3, st. F. (ō): nhd. Saite, Strick (M.) (1), Seil

-- verderbliches Seil: as. heru-sê-l* 1, st. N. (a): nhd. »Schwertseil«, verderbliches Seil

Seil, ahd. bast 13, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Bast, Pfriemengras, Seil; līna 6, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Leine«, Seil, Tau (N.), Schnur (F.) (1); reif 7, st. M. (a): nhd. Reif (M.) (2), Riemen (M.) (1), Band (N.), Seil, Strick (M.) (1), Fassreifen, Kreis, Umlauf; runistrang* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Seil, Garn; seil 57, st. N. (a): nhd. Seil, Schnur (F.) (1), Strick (M.) (1), Tau (N.), Messschnur, Anteil; snaraha* 7, sw. F. (n): nhd. Schlinge, Strick (M.) (1), Fallstrick, Seil; strang* (1) 7, st. M. (a?, i?): nhd. Strang, Strick (M.) (1), Schnur (F.) (1), Seil

Seil, mhd. bendel (1), st. M.: nhd. »Bendel«, Band (N.), Binde, Seil

-- mit einem Seil festbinden: mhd. aneseilen, ane seilen, sw. V.: nhd. anseilen, mit einem Seil festbinden

Seil, mhd. geseil, st. N.: nhd. »Seil«

Seil, mhd. korde (2), sw. F.: nhd. Seil, Schnur (F.) (1)

-- an Seil befestigte Stange: mhd. knebel, st. M.: nhd. »Knebel«, Bengel, Knöchel, Holzstück, an Seil befestigte Stange, Querholz, grober Geselle

Seil, mhd. līne (1), sw. F., st. F.: nhd. Seil, Leine, Waldstück, Waldanteil (?); rēb, st. N.: nhd. Seil; reif, st. M.: nhd. Seil, Reifen (M.), Strick (M.) (1), Band (N.), Fessel (F.) (1), Reif (M.) (2), Ring, Streifen (M.), Gebinde, Fass, Kreis

-- am Seil geführter Jagdhund: mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

-- kleines Seil: mhd. līnechīn, st. N.: nhd. »Leinchen«, kleines Seil

-- kurzes Seil: mhd. reifel, st. N.: nhd. »Reifel«, kleiner Reif, kurzes Seil

Seil, mhd. seil, st. N.: nhd. Schnur (F.) (1), Seil, Strick (M.) (1), Fessel (F.) (1), Leine, Linie, Maß, Längenmaß, Erntemaß, Richtlinie; sil (1), sile, st. M., sw. M., st. N., st. F.: nhd. Seil, Riemen (M.) (1), Siele, Geschirr, Zugeschirr; snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften; stranc, st. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Flussarm, Streifen (M.), Strähne, Haarsträhne, Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; strange (1), st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Strick (M.) (1), Strang, Seil, Riemen (M.) (1), Schleuder, Verflechtung, Haarsträhne, Flussarm, Streifen

(M.), Lichtstreifen, Strahl, schmaler Feldstreifen, schmaler Erdstreifen, Verknüpfung, Verschränkung, Knoten (M.), Rätsel, Strophe; stric, strich, st. M.: nhd. Band (N.), Strick (M.) (1), Seil, Fessel (F.) (1), Verstrickung, Fallstrick, Knoten (M.), Schlinge, Masche (F.) (1), Verknüpfung, Festknüpfung, Umschließung

-- kleines Seil: mhd. seilichīn, st. N.: nhd. »Seilchen«, kleines Seil; seillīn, st. N.: nhd. »Seillein«, kleines Seil

-- Seil des Seiltänzers: mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

-- Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes: mhd. tentsnuor, st. F.: nhd. Seil zum Befestigen und Anspannen des Zeltes, »Zeltschnur«

-- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen: mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

Seil, mnd. ? sn· rtouwe, N.: nhd. Gerätschaft zum Schnüren?, Seil?, Strick? (M.), Tauwerk?

Seil, mnd. inhenge, N.: nhd. Halter, Haken (M.), Klammer, Seil; kābel, kābele, cabelle, M., F.: nhd. Kabel (N.) (1), Tau (N.), Ankertau, Seil, Brunnenseil, Zugseil an der Wurfmaschine; kōrde (1), F.: nhd. Strick (M.), Tau (N.), Seil, Schnur (F.) (1), Schnur (F.) (1) der Mönchskutte, Kordel; kordēl, kardēl, kordeel, kordeil, kordell, N.: nhd. »Kordel«, Seil, Bindseil, Tau (N.) womit die untere Raa aufgehisst wird, Strang aus dem das Ankertau oder ein Kabel gedreht wird

-- dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil: mnd. hūsinge (2), husinge, N.: nhd. dünnes aus drei Garnen bestehendes Seil, Hüsel

-- Seil aus Hanffäden: mnd. hennepstranc, henepestranc, M.: nhd. Hanfstrang, Seil aus Hanffäden

-- Seil zur Hakenbüchse: mnd. hākensēle, F.: nhd. Seil zur Hakenbüchse, Riemen zur Hakenbüchse

Seil, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen; rēp, rēip, repp, reep, reip, rēpe, rēipe, M., N.: nhd. »Reep«, Seil, Strick (M.), Strang, Tau (N.), Reif (M.), Längenmaß für Tuch und Leinwand, Flächenmaß, Landstück von bestimmter Größe, Körpermaß, Gerät zum Fischfang, Maßband, Maßschnur

Seil, mnd. sēl (2), seil, seel, seyl, sehel, sell, zell, zeyl, N.: nhd. Seil, Tau (N.), Strick (M.) (1), Strang, Tau (N.) zum Zusammenbinden, Tau (N.) zum Zusammenhalten, Strohseil von bestimmter Länge zum Binden der Garbe, Tragseil, Handgriff, Bügel des Eimers, Zugseil, Brunnenseil, Seil der Winde, Schiffsseil, Zügel, Zaum, Fangseil, Fischnetz, Fischgarn, Glockenseil, Seil der Schaukel, Seil im Strafvollzug, Landmaß, Seil zum Einhegen, Seil zum Absperren

Seil, mnd. sēlenrēp*, mnd.?, N.: nhd. Tau (N.), Seil, Pferdestrang, Zugstrang

Seil, mnd. sēlrēp, seilrēp, sēlreip, seilreip, N.: nhd. Zugseil, Pferdestrang, Strang, Seil, Tau (N.)

Seil, mnd. sēlstranc*, seilstranc*, M.: nhd. »Seilstrang«, Tauwerk, Seil

Seil, mnd. slenge (1), F.: nhd. Schlinge, Schleuder, Strick (M.) (1), Seil, Gitterstange, Pfahlwerk, eingeschlagene Pfähle zum Festmachen der Fischreusen

Seil, mnd. snōr (1), snōre, snūr, M., F., N.: nhd. Schnur (F.) (1), Faden, Garn, Strick (M.), Seil, Fessel, Leine, Litze, Band, Riemen, Sehne

Seil, mnd. touwe, touw, thauw, tow, tau, tauwe*, mnd.?, N.: nhd. Gerät, Werkzeug, Geschirr, Kriegsgerät, Wagen (M.), Fuhrwerk, Webstuhl, Aufzug auf dem Webstuhl, Schiffsgerät, Tau (N.), Seil

seil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seil, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seil..., ahd. seilīn* 1, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht; seillīh 3, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht

seilasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilbohren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seilchen, ahd. seiliklīn* 1, seiliclīn*, st. N. (a): nhd. Seilchen, Seillein, dünnes Seil

Seilchen, mhd. seilichīn, st. N.: nhd. »Seilchen«, kleines Seil

Seilchen, mnd. sēlken, seilken, N.: nhd. Seilchen

seilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seildicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seildreher, mhd. seildræjære*, seildræjer, st. M.: nhd. Seildreher, Seiler

seildreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seildurchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seile -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser; rēpslāgære*, rēpslāger, reipslāger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpslēgære*, rēpslēger, reipslēger, rēpschlēger, reipschlēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger

Seile -- Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, mnd. sēlerēpære*, sēilerēpære*, sēlerēipære*, sēilerēipære*, sēlerēper, sēilerēper, sēlrēiper, sēilerēiper, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler

Seile -- Handwerker der Seile oder Taue fertigt, mnd. rēpdrēgære*, rēipdrēgære*, rēpdrēger, reipdrēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile oder Taue fertigt, Seiler

Seile -- Seile drehen, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

Seile -- Seile machen, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

Seile -- teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden, mnd. rēpæreberch*, rēipæreberch*, rēperberch, rēiperberch, M.: nhd. teilweise überdachte Fläche auf der Seile bzw. Taue gefertigt werden

seile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilelse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seilen -- an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen, mnd. trīssen, trītzen, mnd.?, sw. V.: nhd. an Seilen mit dem Windeblock aufziehen oder niederziehen

Seilen -- an Seilen ziehen, germ. *sailjan, sw. V.: nhd. seilen, an Seilen ziehen

Seilen -- aus Seilen gemacht, ahd. seilīn* 1, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht; seillīh 3, Adj.: nhd. Seil..., aus Seilen gemacht

Seilen -- Garn zur Herstellung von Seilen, mnd. kābelgārn, N.: nhd. Garn zur Herstellung von Seilen, Garn zur Herstellung von Ankertauen

Seilen -- mit Seilen befestigen, mhd. seilen, sw. V.: nhd. Seile machen, Seile drehen, mit Seilen versehen (V.), mit Seilen befestigen, fesseln, festbinden, anleinen

Seilen -- mit Seilen befestigen, mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen

Seilen -- mit Seilen einfangen, mhd. beseilen, sw. V.: nhd. »beseilen«, mit Seilen einfangen

Seilen -- Vorrichtung zum Herstellen von Seilen, mnd. rītsāge, F.: nhd. Seilerrad, Vorrichtung zum Herstellen von Seilen

seilen, germ. *sailjan, sw. V.: nhd. seilen, an Seilen ziehen

seilen, got. *sai-l-jan, sw. V. (1): nhd. »seilen«

seilen, ae. ge-sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren; sǣ-l-an (2), sw. V. (1): nhd. seilen, binden, fesseln, befestigen, zügeln, einsperren

seilen, afries. sê-l-a 1, sw. V. (1): nhd. seilen, binden

seilen, as. *sê-l-ian?, sw. V. (1a): nhd. seilen

seilen, mnd. sēlen (1), seilen, sw. V.: nhd. seilen, binden, fesseln, an die Leine legen, zusammenbinden, mit Seilen befestigen

seilen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seilende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seiler, an. reip-ar-i, st. M. (ja): nhd. Seiler

Seiler, mhd. seilære* 11 und häufiger?, seiler, st. M.: nhd. Seiler, Seilmacher; seildræjære*, seildræjer, st. M.: nhd. Seildreher, Seiler; snarmachære*, snarmacher, mmd., st. M.: nhd. Seiler; strickære*, stricker, st. M.: nhd. »Stricker«, Verstricker, Seiler, Schlingenleger

Seiler, mnd. rēpære*, rēipære*, rēper, rēiper, rēpere, rēipere, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, amtlich bestellter Vermesser; rēpdrēgære*, rēipdrēgære*, rēpdrēger, reipdrēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile oder Taue fertigt, Seiler; ? rēpel*** (2), M.?: nhd. Seiler?; rēpslāgære*, rēpslāger, reipslāger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpslēgære*, rēpslēger, reipslēger, rēpschlēger, reipschlēger, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler; rēpwindære*, rēpwinder, reipwinder, rēpwindere, reipwindere, M.: nhd. »Reepwinder«, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler, Reepschläger

Seiler, mnd. sēlemēkære*, sēlemēker, seilmēker, M.: nhd. »Seilmächer«, Seiler

Seiler, mnd. sēlemākære*, sēlemāker, seilmāker, M.: nhd. »Seilmacher«, Seiler

Seiler, mnd. sēlerēpære*, sēilerēpære*, sēlerēipære*, sēilerēipære*, sēlerēper, sēilerēper, sēlrēiper, sēilerēiper, M.: nhd. Reepschläger, Handwerker der Seile bzw. Taue fertigt, Seiler

Seiler, mnd. sēlewindære*, sēlewinder, seilewinder, sēlwinder, seilwinder, M.: nhd. Seilwinder, Seiler

Seiler, mnd. sēlære***, M.: nhd. Seiler

Seiler, mnd. sēlslāgære*, sēlslāger, seilslāger, sēlslēger, seilsēlger, M.: nhd. »Seilschläger«, Reepschläger, Seiler

seiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seilerbahn, mnd. rēpærebāne*, rēipærebāne*, rēperbāne, rēiperbāne, F.: nhd. Reeperbahn, Seilerbahn; rēpelbāne, rēipelbāne, F.: nhd. Reeperbahn, Seilerbahn

-- bedeckte Seilerbahn: mnd. rēpæresch· ne*, rēipæresch· ne*, rēperschune, rēpersch· ne, rēipersch· ne, F.: nhd. »Seilerscheune«, Schuppen (M.) in dem Seile bzw. Taue gelagert werden, bedeckte Seilerbahn

seilerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilergerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilergewerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilerhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seilerhanf -- grobes Leinengewebe aus Seilerhanf, mnd. rēpærelinnewant*, rēipærelinnewant*, rēperlinnewant, rēiperlinnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplēnewant, rēiplēnewant, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf; rēplinnewant*, rēplēnewant, rēiplēnewant, rēplöuwent, rēiplöuwent, rēplöuwant, rēiplöuwant, rēplöuwant, reiplöuwant, rēplöuwent, reiplöuwent, N.: nhd. grobes Leinengewebe aus Seilerhanf

seilerhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilerin, mhd. seilærinne*, seilerinne, F.: nhd. Seilerin

seilerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilerknecht, mnd. sēlæreknecht*, sēlerknecht, seilerknecht, M.: nhd. »Seilerknecht«, Geselle eines Seilers

seilerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilerlehre, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

seilermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seilerplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilerrad, mnd. rītsāge, F.: nhd. Seilerrad, Vorrichtung zum Herstellen von Seilen

Seilers -- Gehilfe des Seilers, mnd. gārnespinnære*, gārnespinner, mnd.?, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper; gārnspinnære*, gārnspinner, gārenspinner, gārenspinnēr, gārenspinnēre, M.: nhd. Garnspinner, Hanfspinner, Gehilfe des Seilers, Hilfsarbeiter der Reeper

Seilers -- Geselle eines Seilers, mnd. sēlæreknecht*, sēlerknecht, seilerknecht, M.: nhd. »Seilerknecht«, Geselle eines Seilers

Seilerscheune, mnd. rēpæresch· ne*, rēipæresch· ne*, rēperschune, rēpersch· ne, rēipersch· ne, F.: nhd. »Seilerscheune«, Schuppen (M.) in dem Seile bzw. Taue gelagert werden, bedeckte Seilerbahn

seilerschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilerschürzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilertochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilerwaaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

seilerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seiles -- das Ende eines Seiles loswickeln, an. hreyf-a, sw. V.: nhd. das Ende eines Seiles loswickeln, lösen

seilesheil, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seilete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilfischstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seilfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilgänger, mhd. seilgangære*, seilgengære*, seilganger, seilgenger, st. M.: nhd. »Seilgänger«, Seiltänzer

seilgänger, nhd.: nhd. ; L.: DW

seilgaukler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilgeher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilgeknüpft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seilgeld, mnd. sēlgelt, seilgelt, N.: nhd. Seilgeld, eine Art (F.) (1) Kopfgeld für den Fang eines von der Stadt Gesuchten unter Einlieferung des hierbei gebrauchten Strickes

seilgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilhaspel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seilknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilkörbe -- Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist, mnd. störtære*, störter, stortere, M.: nhd. »Stürzer«, Fallender, Umstürzender, Kohlen Liefernder, Kohlenträger, Beschäftigter der bei der Entleerung der Seilkörbe in die Kammern der Grubengebäude tätig ist

seilkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seillein, ahd. seiliklīn* 1, seiliclīn*, st. N. (a): nhd. Seilchen, Seillein, dünnes Seil

Seillein, mhd. seillīn, st. N.: nhd. »Seillein«, kleines Seil

seillein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seillitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seillos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seilmacher, mhd. seilære* 11 und häufiger?, seiler, st. M.: nhd. Seiler, Seilmacher

Seilmächer, mnd. sēlemēkære*, sēlemēker, seilmēker, M.: nhd. »Seilmächer«, Seiler

Seilmacher, mnd. sēlemākære*, sēlemāker, seilmāker, M.: nhd. »Seilmacher«, Seiler

seilmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seilmaß -- Seilmaß zur Feldvermessung, mnd. schēdemāte*, schēdemāt, N.: nhd. »Scheidemaß«, Seilmaß zur Feldvermessung

Seilmaß, mnd. rēpemāte, rēpmāte, rēipemāte, rēipmāte, F.: nhd. amtliche Landvermessung mit dem Reepmaß die zu einem Schiedsspruch über die Besitzverhältnisse führt, Seilmaß, Messung mit dem Reep (rēp)

seilmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

seilrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seilrecht, mhd. seilreht, st. N.: nhd. »Seilrecht«, Abgabe für Erntemaß

seilrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seilrolle -- Tauwerk für eine Seilrolle, mnd. rullegārn, rullegaren, N.: nhd. »Rollgarn«, Tauwerk für eine Seilrolle

seilrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilschläger, mnd. sēlslāgære*, sēlslāger, seilslāger, sēlslēger, seilsēlger, M.: nhd. »Seilschläger«, Reepschläger, Seiler

seilschleppschiahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilspringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilsteg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilsteiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seilstrang, mnd. sēlstranc*, seilstranc*, M.: nhd. »Seilstrang«, Tauwerk, Seil

seiltanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seiltanzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seiltanzend, mnd. tumelærisch***, Adj.: nhd. »tummlerisch«, springend, seiltanzend

Seiltänzer, ahd. wepfāri* 1, wephāri*, st. M. (ja): nhd. Seiltänzer

Seiltänzer, mhd. seilgangære*, seilgengære*, seilganger, seilgenger, st. M.: nhd. »Seilgänger«, Seiltänzer

Seiltänzer, mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

Seiltänzer, mnd. tumelære* (1), tumeler, tummeler, mnd.?, M.: nhd. »Tummler«, Seiltänzer, Springer, eine Schleudermaschine

seiltänzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seiltänzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltänzergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltänzerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seiltänzerin, mnd. springærische*, springersche springerse, F.: nhd. »Springerin«, Seiltänzerin

Seiltänzerin, mnd. tumelærische*, tumelersche, mnd.?, F.: nhd. »Tummlerin«, Seiltänzerin, Springerin

seiltänzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltänzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seiltänzerkunst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seiltänzerpossen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seiltänzers -- Seil des Seiltänzers, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

seiltänzerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltäsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiltrumm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seilwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seilwinder, mnd. sēlewindære*, sēlewinder, seilewinder, sēlwinder, seilwinder, M.: nhd. Seilwinder, Seiler

seilwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seilziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seim, idg. *seim-, Sb.: nhd. Seim

Seim, germ. *saima-, *saimaz, st. M. (a): nhd. Seim, Flüssigkeit, Honig

Seim, as. sê-m* 1, st. M. (a?): nhd. Seim, Nektar

Seim, ahd. seim 17, st. M. (a?): nhd. Seim, Honigseim, Nektar, Binse?

Seim, mhd. seim, st. M.: nhd. Seim, Honig, Trug, Falschheit

Seim, mnd. sēm (1), seem, zem, zeem, sēme, seime, M.: nhd. Seim, Honigseim

seim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seimbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seimen -- Honig seimen, mnd. sēmen (1), sw. V.: nhd. Honig seimen

seimen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seimhonig, ahd. seimhonag 1, st. N. (a): nhd. »Seimhonig«, Honigwein, Nektar

Seimhonig, mnd. sēmhōnich, seimhōnich, sēmhonnich, M.: nhd. »Seimhonig«, vom Wachs abgesonderter Honigseim

seimhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seimich, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seimicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seimig, ahd. seimīg* 1, Adj.: nhd. seimig, wie Nektar, wie Honig

seimig, mnd. dicke (1), dick, ducke, dik, Adj.: nhd. dick, stark, dicht, gedränkt, fest zusammenhaltend, seimig, dickflüssig, zähfließend, betrunken

seimig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seimigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seimisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seimung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sein -- abträglich sein, mnd. afdrāgen, afdrēgen, st. V.: nhd. abtragen, wegtragen, entfernen, abwenden, Abtrag machen, Entschädigung leisten, büßen für, aufkommen für, Abbruch tun, abträglich sein

sein -- Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

sein -- beschaffen sein aus, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sein -- beschäftigt sein mit, ae. ā-bis-g-ian, ā-bis-eg-ian, ā-bys-g-ian, ā-bys-eg-ian, sw. V. (2): nhd. beschäftigen, besetzen, in Anspruch nehmen, beschäftigt sein mit, unternehmen, füllen

sein -- betrübt sein über, ahd. biriuwēn* 1, sw. V. (3): nhd. bereuen, beklagen, betrübt sein über

sein -- bleich sein, ahd. blīhhan* 1?, blīchan*, st. V. (1a): nhd. »bleich sein«, weiß sein (V.), hell sein (V.), strahlen, erglänzen

sein -- buntfarbig sein, ahd. pflūmidōn* 1, phlūmidōn*, plūmidōn*, sw. V. (2): nhd. buntfarbig sein, buntgewebt (= gipflūmidōt)

sein -- durch höhere Gewalt bestimmt sein, mnd. sch· len (1), schöllen, schullen, s· len, scölen, sw. V.: nhd. verpflichtet sein (V.), wert sein (V.), von Nutzen sein (V.), taugen, gebühren, zukommen, bestimmt sein (V.), zu leisten nötig haben, durch Sitte bzw. Moral bzw. Recht verpflichtet sein (V.), auf Grund fremden Willens genötigt sein (V.), gezwungen sein (V.), versprochen sein (V.), erlauben (V.), gestatten, dürfen, vorstellen, auftreten, darstellen, bezeichnen, müssen, können, im Begriff sein (V.), wollen (V.), durch höhere Gewalt bestimmt sein

sein -- durch Schweigen sein Recht verlieren, mhd. beswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, durch Schweigen sein Recht verlieren

sein -- durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen, an. um-ga-ng-a, red. V.: nhd. durch sein Eintreten Fürsprache verschaffen

sein -- durch sein Tun verlieren, mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

-- Im Begriff Sein: mhd. wellen (2), wollen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Wollen (N.), Mögen, Werden, Müssen, Im Begriff Sein, Drohen, Fahren, Gehen, Kommen, Ziehen

sein -- einem anderen sein Recht Kürzender, mnd. besnīdære*, besnīder, M.: nhd. »Beschneider«, Geld Beschneidender, einem anderen sein Recht Kürzender

sein -- einen Daumen lang sein, mhd. ? dūmen, sw. V.: nhd. einen Daumen lang sein?, mit Daumenschrauben foltern

sein -- eins sein mit, ahd. gihellan* 36, st. V. (3b): nhd. klingen, tönen, übereinstimmen, zusammenklingen, zusammenstimmen, im Einklang stehen, eins sein mit, passen, passen zu

sein -- eins sein, mhd. eneinwesen, st. V.: nhd. »eins sein«

sein -- entschieden sein für, ahd. gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

-- ewiges Sein: ahd. ēwīn* (2) 8?, st. F. (ī): nhd. Ewigkeit, ewiges Sein; ēwīnigī* 2, st. F. (ī): nhd. Ewigkeit, ewiges Sein

sein -- erschreckt sein, mhd. verwerret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »erschreckt sein«

Sein -- ewiges Sein, mhd. iewesen, st. N.: nhd. »ewiges Sein«; iewesenheit, st. F.: nhd. »ewiges Sein«

sein -- froh sein, mnd. blīden***, sw. V.: nhd. freuen, froh sein

Sein -- geistliches Sein, mnd. gēstlīkhēt*, gēstlīkhēit*, gēstlīchēt, gēstlīchēit, gēistlīchēt, gēistlīchēit, gēstlīcheit, geistlīcheit, geistlīchēt, F.: nhd. geistliches Sein, geistliches Leben, Mönchsleben, Frömmigkeit, Geistlichkeit, Gesamtheit der Geistlichen

sein -- Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

sein -- Gierig sein, mhd. gītecsīn (2), st. N.: nhd. »Gierig sein«

sein -- Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, mnd. hantgemāl, N.: nhd. Handzeichen, Grundstück von dem jemand sein Handzeichen führt, Stammgut

sein -- Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt, mnd. riddæregördel*, riddergördel, M.: nhd. »Rittergürtel«, Schwertgürtel, Gürtel an dem ein Ritter sein Schwert trägt

sein -- Gutes in sein Gegenteil verwandeln, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sein -- heiß wie Feuer sein, mhd. viurheizen***, fiurheizen***, V.: nhd. »heiß wie Feuer sein«

sein -- in Fülle vorhanden sein, mnd. · vervl· digen (1), ōvervl· digen, · verfloͤdigen, sw. V.: nhd. überfließen, in Fülle vorhanden sein, Überfluss an etwas haben, in reichlichem Maße haben

sein -- in sein Haus aufnehmen, an. hei-m-a (2), sw. V.: nhd. in sein Haus aufnehmen

sein -- in sein Haus bringen, mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

Sein -- individuelles Sein, mnd. persōnhēt, persōnheit, F.: nhd. individuelles Sein, Mensch

sein -- jemand der sein eigener Herr ist, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

sein -- jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt, mnd. b· nhāse, b· nehāse, M.: nhd. Bönhase, unzünftiger Handwerker, jemand der sein Handwerk heimlich und ohne Meisterrecht ausübt

sein -- jemandem sein Getränk forttrinken, mnd. afdrinken, st. V.: nhd. abtrinken, jemandem sein Getränk forttrinken

sein -- Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, mnd. tinappel, mnd.?, M.: nhd. Apfel wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Knauf wie er auf den Zinnen zu sein pflegt, Turmknopf, Zinne

sein -- Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, mnd. swōrenschop, swōrneschop, schwārenschup, swārenschop, swōrnschop. sworenschap, F.: nhd. Verschwörung (Bedeutung örtlich beschränkt), Tätigkeit bzw. Amt eines Geschworenen, Last bzw. Verpflichtung Geschworener zu sein, Bezirk bzw. Zuständigkeitsbereich eines Geschworenen, Geschworenenkollegium

sein -- mit einem geistlichen Amt bekleidet sein, mnd. investigēren, investiēren, sw. V.: nhd. mit einem geistlichen Amt bekleidet sein

Sein -- Nicht Sein, mhd. entwesen (2), st. N.: nhd. »Nicht Sein«

sein -- nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch, mnd. vrāt, M.: nhd. Fresser, Schlemmer, Vielfraß, nur auf sein leibliches Wohl bedachter Mensch

sein -- ohne sein Wissen, mhd. unwizzentlīche, Adv.: nhd. »unwissentlich«, ohne sein Wissen, ohne ihr Wissen

sein -- Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt, mnd. swērtpāl, M.: nhd. »Schwertpfahl«, Pfahl an dem der Richter sein Schwert als Symbol der Gerichtsgewalt befestigt

sein -- Regel nach der man sein Verhalten richtet, mnd. richtesnōr, richtesnoͤr, richtesnoir, richteschnōr, richtsnōr, richtschnōr, M.: nhd. Richtschnur (der Bauleute), gespannte Schnur (F.) (1) zum Anzeigen einer geraden Linie, Regel nach der man sein Verhalten richtet, Norm

sein -- ruhig sein, mnd. rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen

sein -- Ruhm Bester zu sein, mhd. meisterruom, st. M.: nhd. »Meisterruhm«, Ruhm Bester zu sein

sein -- säumig sein, mnd. vörharren*, vorharren, vorherren, sw. V.: nhd. verharren, verbleiben, bleiben, zurückbleiben, ausharren, aushalten, hartnäckig bleiben bei, verzögern, säumig sein, harren, warten

sein -- sein Amt niederlegen, mnd. afdanken, sw. V.: nhd. »abdanken«, jemanden seines Amtes entlassen (V.), sein Amt niederlegen, etwas aufgeben

sein -- sein Augenmerk richten, mhd. anemerken (1), ane merken, sw. V.: nhd. anmerken, sein Augenmerk richten

sein -- sein Augenmerk richten, mhd. lāgenen, sw. V.: nhd. aufpassen, auflauern, nachstellen, sein Augenmerk richten, trachten, trachten nach, achten auf

sein -- sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise

sein -- sein Bewenden haben, mnd. wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

Sein -- Sein des Sohnes, mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes

sein -- sein eigenes Brot habend, mhd. einbrœtic, Adj.: nhd. »einbrötig«, sein eigenes Brot habend

sein -- sein eigenes Interesse im Auge haben, mnd. behēlsamen, beheilsamen, sw. V.: nhd. Heil suchen, Heil bringen, sein eigenes Interesse im Auge haben

sein -- sein Geld unnütz ausgeben, mhd. verkrāmen, ferkrāmen*, sw. V.: nhd. einen unnützen Kauf machen, sein Geld unnütz ausgeben, verkaufen, hingeben, preisgeben, vertändeln

sein -- sein Geschlecht ausbreiten, mnd. beslechten, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten; beslechtigen***, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten

sein -- sein Geschlecht ausbreiten, mnd. slechten***, sw. V.: nhd. sein Geschlecht ausbreiten

Sein -- Sein in, mhd. īnsīn (2), st. N.: nhd. »Sein in«, das in Gott Sein

-- das ihr eigene Sein: mhd. iresheit, irsheit, st. F.: nhd. ihnen wesenhaftes Sein, das ihr eigene Sein

-- das in Gott Sein: mhd. īnsīn (2), st. N.: nhd. »Sein in«, das in Gott Sein

-- das in sich selbst Sein: mhd. īnstān (2), st. N.: nhd. das in sich selbst Sein, Beharren, Beständigkeit

-- ihnen wesenhaftes Sein: mhd. iresheit, irsheit, st. F.: nhd. ihnen wesenhaftes Sein, das ihr eigene Sein

-- irdisches Sein: mhd. irdenischheit*, irdenscheit, irdenischeit, st. F.: nhd. »Irdischheit«, Vergänglichkeit, irdisches Sein, unvollkommenes Sein

sein -- sein Lager aufschlagen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

sein -- sein Leben verlieren, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über

sein -- sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen, mnd. jāmerslāgen (1), sw. V.: nhd. sein Leid durch Zsammenschlagen der Hände bezeugen

sein -- sein Lob verscherzen, mhd. verprīsen, ferprīsen*, sw. V.: nhd. sein Lob verscherzen

sein -- sein Recht beweisen, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

sein -- sein Recht durchsetzen, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit

-- Ungewiss Sein: mhd. irren (3), st. N.: nhd. Ungewiss Sein

-- unvollkommenes Sein: mhd. irdenischheit*, irdenscheit, irdenischeit, st. F.: nhd. »Irdischheit«, Vergänglichkeit, irdisches Sein, unvollkommenes Sein

sein -- sein sollen, ahd. gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

sein -- sein Spiel haben mit jemandem, mnd. tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen

sein -- sein Spiel mit jemandem treiben, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

sein -- sein Spiel treiben mit, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

sein -- sein Spiel treiben, ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

sein -- sein Spiel treiben, mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

sein -- sein Verhalten ändern, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sein -- sein Vermögen verlieren, mnd. vörarmen*, vorarmen, sw. V.: nhd. verarmen, arm werden, sein Vermögen verlieren, arm machen

sein -- sein Vertrauen setzen, ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern

sein -- sich in sein Versteck zurückziehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sein -- sich sein Recht verschaffen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

-- über alles Wesenhafte Sein: mhd. überwesenlicheit, überweselicheit, überweselīcheit, st. F.: nhd. über alles Wesenhafte Sein

sein -- spitz sein, germ. ? *berz-, *bers-, V.: nhd. spitz sein?

sein -- Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt, mnd. borchhüldinge, F.: nhd. Treueid eines Burgkommandanten für sein Amt

Sein -- Übermütig Sein, mhd. güften (2), st. N.: nhd. »Übermütig Sein«

sein -- ungeheuer sein, mhd. ungehiuren, sw. V.: nhd. »ungeheuer sein«

sein -- unterwegs sein um Handel zu treiben, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sein -- unumgänglich sein für, ahd. gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für

sein -- unzünftig sein Handwerk betreiben, mnd. b· nhāsen, b· nehāsen, sw. V.: nhd. Bönhase sein (V.), unzünftig sein Handwerk betreiben

sein -- veranwortlich sein, mnd. haften* (2)**, V.: nhd. Haftpflicht haben, veranwortlich sein

sein -- vernichtet sein, mhd. nielen***, sw. V.: nhd. »vernichtet sein«

sein -- während eines Handelns bei etwas sein, mnd. dār· ver, dārover, darover, Adv.: nhd. darüber, worüber, über ein Maß hinaus, dabei, dazu, während eines Handelns bei etwas sein

sein -- zufrieden sein mit, an. hlīt-a, sw. V.: nhd. zufrieden sein mit, sich verlassen auf

sein -- zur Sorge sein, mnd. anegeleggen*, angelegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angelegen«, am Herzen liegen, zur Sorge sein

sein -- zuwider sein, mnd. wideren***, sw. V.: nhd. »widern«, zuwider sein

Sein (N.), mhd. sīn (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sein (N.), Wesen, Aufenthalt

Sein (N.), mnd. sīn* (4)**, N.: nhd. Sein (N.)

Sein (N.), mnd. substancie, substancia, F.: nhd. »Substanz«, Gott, göttliche Weisheit, Wesenheit des Menschen, Sein (N.), Materie, Stoff, Gut, Habe, Besitz, Hausrat, Punkt einer Aufzählung

Sein (N.), mnd. wēsen (2), wēsent, N.: nhd. Wesen, Sein (N.), Dasein, Zustand, Lage, Beschaffenheit, Benehmen, Gebaren, Bleiben (N.), Aufenthalt, Wohnort, Ort, Hauswesen, Haushaltung, Haus und Hof, Unterhalt, Bestand, Dauer

sein (Poss. Pron.), mnd. sīn (2), Poss. Pron.: nhd. sein (Poss. Pron.)

sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.), mnd. ? fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

sein (Poss.-Pron.) Spiel mit jemanden treiben, mnd. lēchen, leichen, sw. V.: nhd. sein (Poss.-Pron.) Spiel mit jemanden treiben, betrügen, täuschen, foppen, necken

sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, mnd. gen· gen (1), genogen, genügen, sw. V.: nhd. genügen, sein (Poss.-Pron.) Vergnügen woran haben, gefallen (V.), jemandem Genüge leisten, genug tun

sein (Poss.-Pron.) Wort haltend, mnd. wārwōrdich*, wārwordich, mnd.?, Adj.: nhd. wahre Worte sprechend, sein (Poss.-Pron.) Wort haltend

sein (Poss.-Pron.), idg. *seinos, *su̯einos, Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.); *seu̯e-, *su̯e-, Adv., Pron., Adj.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich, sein (Poss.-Pron.), eigen; *seu̯o-, *su̯o-, Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.)

sein (Poss.-Pron.), germ. *sīna-, *sīnaz, Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.)

sein (Poss.-Pron.), got. sein-s* 300, st. refl. Poss.-Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 43, 154,3, 178): nhd. sein (Poss.-Pron.), ihr (Poss.-Pron.)

sein (Poss.-Pron.), an. sīn, Pers.-Pron. (Gen.): nhd. sein (Poss.-Pron.), seiner; si-n-n (2), Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.)

sein (Poss.-Pron.), ae. sī-n (2), Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.), ihr (Poss.-Pron.)

sein (Poss.-Pron.), afries. sī-n 134, Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.)

sein (Poss.-Pron.), as. sī-n (1) 60, Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss.-Pron.)

sein (Poss-Pron.), mhd. sīn (3), Poss.-Pron.: nhd. sein (Poss-Pron.)

sein (Pron.), anfrk. sī-n (2) 54, Poss.-Pron.: nhd. sein (Pron.)

sein (Pron.), ahd. sīn (1) 4140, Poss.-Pron.: nhd. sein (Pron.)

sein (Pron.), mnd. sīn (3), Gen. Pron.: nhd. sein (Pron.)

sein (V.) (1), as. w-es-an* 1097 und häufiger, st. V. (5): nhd. sein (V.) (1)

sein (V.) bei, mhd. obesīn*, obe sīn, obsīn, an. V.: nhd. »obsein«, oben sein (V.), Herr sein (V.) über, sein (V.) bei, sein (V.) über

sein (V.) gegen, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

sein (V.) in, ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen

sein (V.) in, mhd. īnsīn* (1)**, V.: nhd. »sein (V.) in«

sein (V.) in, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

sein (V.) in, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

sein (V.) lassen, ahd. lāzan* (1) 343?, red. V.: nhd. lassen, zulassen, kommen lassen, aufkommen lassen, heranlassen, hinzulassen, hereinlassen, hineinlassen, hervorkommen lassen, fließen lassen, hinterlassen (V.), zurücklassen, verlassen (V.), loslassen, aufgeben, überlassen (V.), entlassen, unterlassen, weglassen, freilassen, gehen lassen, weggehen lassen, fortschicken, gestatten, sein (V.) lassen, bleiben lassen

sein (V.) lassen, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

sein (V.) lassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sein (V.) lassen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sein (V.) lassen, mhd. vermīden (1), virmīden, vormīden, fermīden*, st. V.: nhd. ausweichen, vermeiden, unterlassen (V.), fernbleiben, versagen, sein (V.) lassen, aufgeben, auslassen, verzichten auf, verlassen (V.), verfehlen, aufschieben, missachten, verschmähen, vergessen (V.), entbehren, schonen, verschonen, ersparen, unwirksam bleiben, unbehelligt lassen, fernhalten, nehmen, nicht treffen, fehlen

sein (V.) lassen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

sein (V.) müssen, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

sein (V.) ohne, mhd. entberen*, entbern, enbern, entpern, empern, inpern, st. V.: nhd. entbehren, nicht haben, verzichten, sein (V.) ohne, vermissen, missen, verlieren

sein (V.) ohne, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sein (V.) ohne, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sein (V.) sollen, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

sein (V.) über, mhd. obesīn*, obe sīn, obsīn, an. V.: nhd. »obsein«, oben sein (V.), Herr sein (V.) über, sein (V.) bei, sein (V.) über

sein (V.) um, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sein (V.) werden, ahd. furiwerdan* (?) 1, st. V. (3b): nhd. werden, sein (V.) werden

sein (V.), idg. *bheu-, *bheu̯ə-, *bhu̯ā-, *bhu̯ē-, *bhŏu-, *bhū-, *bheu̯h2-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen; *bheu̯ī-, *bhu̯ī-, V.: nhd. schwellen, wachsen (V.) (1), gedeihen, sein (V.), werden, wohnen, become, be; *es-, *h1es-, V.: nhd. sein (V.), da sein (V.)

sein (V.), germ. *b-, germ.?, V.: nhd. sein (V.); *beww-, germ.?, st. V.: nhd. werden, sein (V.); *bijan, germ.?, V.: nhd. sein (V.); *bu-?, germ.?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden; *es-, anom. V.: nhd. sein (V.); *gawesan, st. V.: nhd. sein (V.), bleiben; *wesan (1), anom. V.: nhd. sein (V.), bleiben

sein (V.), got. wi-s-an (1) 1659=1646, anom. V. (Präs. athem. unr., Prät. st. V. (5)), (Krause, Handbuch des Gotischen 205, 249): nhd. sein (V.), da sein (V.), existieren, bleiben

sein (V.), an. ves-a, ver-a, anom. V.: nhd. sein (V.), geschehen

sein (V.), ae. béo-n, bío-n, anom. V.: nhd. sein (V.), werden; far-an, st. V. (6): nhd. fahren, ziehen, gehen, reisen, geschehen, sein (V.), handeln, erleiden, dulden; for-þ-cu-m-an, st. V. (4): nhd. weiterkommen, gelingen, erfolgreich sein (V.), geboren, sein (V.); ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; ge-weor-þ-an, ge-wor-þ-an, st. V. (3b): nhd. gefallen (V.), denken, zuteil werden, werden, sein (V.), geschehen; li-b-b-an, li-f-ian, leo-f-ian, sw. V. (3): nhd. leben, sein (V.); licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; sī-n (1), anom. V.: nhd. sein (V.); we-s-an (1), anom. V.: nhd. sein (V.), geschehen, werden

sein (V.), afries. we-s-a 71, anom. V.: nhd. sein (V.)

sein (V.), anfrk. *sī-n (1)?, anom. V.: nhd. sein (V.); we-s-an* 98, we-s-on*, st. V. (5): nhd. sein (V.)

sein (V.), ahd. anasīn* 36, anom. V.: nhd. sein (V.), vorkommen, vorhanden sein (V.), zukommen, sein (V.) in, einem bevorstehen, an einem liegen; anawesan* 19, st. V. (5): nhd. dasein, vorkommen, sein (V.), vorhanden sein (V.), zukommen, in jemandem sein (V.), liegen auf, kommen über, daran liegen, daran sein (V.); bistān* 27, anom. V.: nhd. bestehen, sein (V.), verharren, Bestand haben, existieren, bleiben; giwesan* 2, st. V. (5): nhd. sein (V.), übrig bleiben; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

sein (V.), mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen

sein (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; gewesen, st. V.: nhd. sein (V.), sich aufhalten, sich beschäftigen mit, gegenübertreten; heizen (1), st. V., red. V.: nhd. heißen, befehlen, anordnen, sein (V.), sagen, nennen, bezeichnen, zusagen, versprechen, verheißen (V.), geloben, bedeuten, anweisen, genannt werden, auffordern, veranlassen, lassen, ankündigen; innewonen, inwonen, inne wonen, sw. V.: nhd. innewohnen, ruhen, in sich ruhen, sein (V.), verweilen

sein (V.), mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; mitewonen (1), mite wonen, sw. V.: nhd. eignen, eigen sein (V.), zu eigen sein (V.), zuteil werden, haben, tragen, sein (V.), bleiben bei, umgehen mit, leben mit, getragen werden

sein (V.), mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen

sein (V.), mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen

(V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sein (V.), mnd. gesīn, mnd.?, st. V.: nhd. sein (V.); gewēsen*, gewesen, mnd.?, V.: nhd. »gewesen« (V.), sein (V.)

sein (V.), mnd. sīn (1), st. V.: nhd. sein (V.)

sein (V.), mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

sein (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sein (V.), mnd. wēsen (1), sw. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), vorhanden sein (V.), befinden, existieren

Sein, idg. *bhūlo-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhūmen-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhūro-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆tā, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆ti-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung; *bhū̆to-, Sb.: nhd. Sein, Wesen, Wohnung

Sein, germ. *westi-, *westiz, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Aufenthalt

Sein, got. *wē-s-ei?, sw. F. (n): nhd. Sein

Sein, ae. *weo-s-ung (2), st. F. (ō): nhd. Sein; *we-s-a, sw. M. (n): nhd. Sein; *we-s-t (2), F., M.: nhd. Sein; wi-s-t (1), st. F. (i)?, st. F. (ō)?: nhd. Dasein, Sein; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

Sein, anfrk. *wi-s-t?, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen

Sein, ahd. anawist* 3, st. F. (i): nhd. Wesen, Sein; wesan* (3) 7, st. N. (a): nhd. Sein, Existenz, Grundlage, Wesen, Geist, Wesenheit; wist* (2) 19, st. F. (i): nhd. Sein, Wesen, Beschaffenheit, Substanz, Ding, Habe, Leben

Sein, mhd. esse (3), Sb.: nhd. Sein

Sein, mhd. gesīn (2), st. N.: nhd. »Sein«; isse, st. N.: nhd. »Sein«

Sein, mhd. iht (3), st. N.: nhd. Wesen, Sein, Seiendes, Etwas; ihticheit*, ihtikeit, ihtekeit, st. F.: nhd. Selbstsucht, Sein; ist, st. N.: nhd. »Ist«, Sein, Seiendes; isticheit, istekeit, istikeit, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit, Sein, Seinshaftigkeit

Sein, mhd. weselichheit*, weselicheit, weslicheit, st. F.: nhd. Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit; wesen (2), st. N.: nhd. »Wesen«, Sein, Leben, Zustand, Verweilen, Wohnen, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Wohnung, Hauswesen, Dasein, Existenz, Wesen, Wesenheit, Geschöpf, Gegenwart, Anwesenheit, Bleiben, Ort, Eigenschaft, Beschaffenheit, Verhalten, Art (F.) (1), Lage, Ding, Sache; wesenheit, wesentheit, st. F.: nhd. »Wesenheit«, Wesen, Sein, Wesenhaftigkeit

Sein, mnd. esse (1), N.: nhd. Sein, Bestehen, Wohlsein

Sein, mnd. wēsinge***, mnd.?, F.: nhd. Sein, Wesenheit

sein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sein, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

über, nhd.: nhd. ; L.: DW

sein, nhd.: nhd. ; L.: DW

sein, nhd.: nhd. ; L.: DW

sein, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

seine -- Armer der über seine Verhältnisse lebt, mnd. rīkearme, M.: nhd. »Reicharmer«, Armer der über seine Verhältnisse lebt

seine -- auf seine Beute ungestüm Andringender, an. þrǫmm-ung-r, st. M. (a): nhd. Habicht, auf seine Beute ungestüm Andringender, aus dem Wasser Aufspringender, Fischart

seine -- auf seine Nahrung bedacht, mnd. nērich, n· rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend

seine -- auf seine Seite bringen, mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

seine -- auf seine Seite herüberziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

seine -- auf seine Seite ziehen, mnd. prakticēren, praktisēren*, practiseren, prakticīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

seine -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

Seine -- das Seine, mnd. sīnde, N.: nhd. das Seine, Besitz

Seine -- das Seine, mnd. sīne, sīn, N.: nhd. das Seine, das Eigene

seine -- Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, mnd. schantdeckel, M.: nhd. Deckel mit dem man seine Schande zudeckt, was zu Bemäntelung von Schändlichkeit dient, Deckmantel, Entschuldigungsgrund

seine -- der seine Familie verunehrt, an. ætt-ler-i, sw. M. (n): nhd. der seine Familie verunehrt

seine -- Dünger im Acker und seine Wirkung, mnd. wēke (3), mnd.?, sw. F.?: nhd. Düngung, Dünger im Acker und seine Wirkung

seine -- durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

seine -- durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern, mnd. gnabben, mnd.?, sw. V.: nhd. durch kurze abgebrochene Laute seine Unzufriedenheit äußern

seine -- durch Verjährung seine Kraft verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

seine -- Ehemann dem seine Frau untreu wird, mnd. hanerei, mnd.?, M.: nhd. Ehebrecher, Ehemann dem seine Frau untreu wird

seine -- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

seine -- freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, mnd. pēnitencie, pēnitentie, pēnitenze, pēnitentze, F.: nhd. »Pönitenz«, Reue, freiwillig geleistete Buße zu Lebzeiten des Menschen für seine Sünden, Sakrament der Buße, Strafe, Bestrafung, kirchliche Strafe, verhängte Buße für die Sünden des Menschen, auferlegte Leiden, Entbehrungen

seine -- Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, mnd. gelīkenen, gelikenen, sw. V.: nhd. ausgleichen, vergleichen, Gleichheit zweier Dinge prüfen, Gewicht auf seine Richtigkeit prüfen, Gewichte eichen (V.), in ein Gleichnis bringen, in einem Gleichnis darstellen, Ähnlichkeit feststellen, gleich machen

seine -- Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft, mnd. kāreman, kārman, kaerman, karreman, kārneman, M.: nhd. Kärrner, Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft; kārenman, M.: nhd. Karrenführer, Kleinfuhrmann, Händler der seine Ware vom Karren oder Kleinwagen verkauft

seine -- himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, mhd. kōr, st. M.: nhd. Chor (M.) (2), Chorraum, Chorgebet, Chorgesang, Engelschor, Kirchenchor, Gesamtheit der Chorherren, Domkapitel, Chor als Teil des Kirchengebäudes, Gemeinschaft der liturgischen Sänger, Gesamtheit der Chorsänger, Sängerschar, himmlischer Raum als Wohnung für Gott und seine Heerscharen, Abteilung der Engel im Himmelreich

seine -- in seine Gewalt bringen, ahd. anafartōn 5, sw. V. (2): nhd. angreifen, attackieren, befallen (V.), eindringen, beschuldigen, einen Anschlag machen auf, in seine Gewalt bringen; untarkripfen* 4, untargripfen*?, sw. V. (1a): nhd. greifen, entreißen, heimlich ergreifen, wegnehmen, entziehen, in seine Gewalt bringen, erschleichen

seine -- in seine Gewalt bringen, mhd. besāzen, sw. V.: nhd. festhalten, in seine Gewalt bringen

seine -- in seine Gewalt bringen, mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

seine -- in seine Gewalt bringen, mnd. · verwelden, · verwolden, ōverwelden, averwelden, sw. V.: nhd. überwältigen, vergewaltigen, Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, die Oberhand erlangen; · verweldigen, · verwoldigen, ōverweldigen, averweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt zufügen, tätlich angreifen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, die Oberhand erlangen

seine -- in seine Gewalt bringen, mnd. vörkreftigen*, vorkreftigen, vorkrechtigen, sw. V.: nhd. vergewaltigen, in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen

seine -- jemanden an seine Verpflichtung erinnern, mnd. mānen (1), maynen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, aufreizen, einmahnen, einfordern, vor Gericht Klage erheben wegen einer Forderung, vor Gericht Anspruch erheben, jemanden an seine Verpflichtung erinnern, etwas fordern

seine -- jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen, mnd. rānen, sw. V.: nhd. jemanden widerrechtlich um seine Habe bringen

seine -- Junge der seine Lehrjahre durchmacht, mnd. jārjunge, M.: nhd. Junge der seine Lehrjahre durchmacht, Lehrling

seine -- Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird, mnd. parrekerke, parrekerk, parkerke, parchkerke, parlekerke, perkerke, pērekerke, peerekerke, parkarke, parkirche, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird; parrenkerke, F.: nhd. Pfarrkirche, Gemeindekirche, Kirche einer Pfarre in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt und die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

seine -- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet, mnd. tāfeliteskrēmære*, tāfelitskrēmer, tafelichskrēmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet; tāfelittære*, tāfelitter, M.: nhd. Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

seine -- Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet, mnd. tabelitkrāmære*, tabelitkrāmer, M.: nhd. Tabulettkrämer, Kleinhändler der seine Waren in einem Tabulett befördert und anbietet

seine -- laut seine Freude kundtun, mnd. schallen, scallen, sw. V.: nhd. »schallen«, tönen, lärmen, schreien, laut seine Freude kundtun, loben, schwatzen, daherreden

seine -- nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

seine -- nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen, an. skul-d-sei-g-r, Adj.: nhd. nicht geneigt seine Schulden zu bezahlen

seine -- nicht seine Ehre gewahrt habend, mhd. unbewaret*, unbewart, umbewart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbewahrt, unbehütet, unbeschützt, unbewacht, schutzlos, ungeschützt, nicht seine Ehre gewahrt habend

seine -- Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, mnd. parrochiekerke, F.: nhd. Kirche einer Pfarrei, Gemeindekirche, Pfarrkirche in welcher der Pfarrer seine Amtsbefugnisse ausübt, Pfarrkirche die von den Angehörigen der Pfarrei zum Gottesdienst besucht wird

seine -- Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, mhd. übertrift, st. F.: nhd. »Übertrift«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben; übertrip, st. M.: nhd. »Übertrieb«, Recht über die Weide eines anderen auf seine Weide zu treiben, widerrechtliches Beweiden fremder Gründe

seine -- rechtlich seine Sache durchführen, mhd. volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.)

seine -- seine Aufmerksamkeit auf etwas richten, got. gau-m-jan 16, sw. V. (1), m. Dat. (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255, Krause, Handbuch des Gotischen 114,1, 116,1,2), (perfektives Simplex, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, 296 Anm. 1): nhd. bemerken, erscheinen (= Pass.), seine Aufmerksamkeit auf etwas richten

seine -- seine Begierden richten auf, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

seine -- seine Blütezeit erleben, mnd. flōrēren, florēren, flōriren, sw. V.: nhd. mit Blumen umwinden, zieren, verzieren, schmücken, verherrlichen, preisen, zierlich verschönern, mit zierlicher Rede verschönern, wohl reden, florieren, blühen, in Blüte stehen, seine Blütezeit erleben

seine -- seine Ehre suchen, got. us-dau-d-jan* 8, sw. V. (1): nhd. sich beeifern, seine Ehre suchen

seine -- seine Existenzgrundlage haben, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

seine -- seine Freude laut äußern, mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.)

seine -- seine Gedanken richten auf, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

seine -- seine Gedanken richten auf, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

seine -- seine Gedanken worauf richten, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

seine -- seine Gegenliebe schenken, mhd. widerminnen, wider minnen, sw. V.: nhd. wiederlieben, seine Gegenliebe schenken

seine -- seine Grundlage haben, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

seine -- seine Habe verzehren, mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

seine -- seine Hoffnung auf etwas setzen, mhd. betrœsten, sw. V.: nhd. »betrösten«, seine Hoffnung auf etwas setzen

seine -- seine Klage verfolgen, mnd. upschēten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschießen«, aufwerfen, in die Höhe werfen (Erde u. ä.), aufschieben, hinausrücken, verlängern, seine Klage verfolgen, weiter appellieren, in die Höhe fahren

seine -- seine Kraft brauchen, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

seine -- seine Kraft überschätzen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

seine -- seine Kraft verlieren, ahd. irītalēn* 1, sw. V. (3): nhd. seine Kraft verlieren

seine -- seine Kraft verlieren, mnd. vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

seine -- seine Kräfte sich tätig erweisen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

seine -- seine Lust büßen, mhd. vervürewitzen*, vervürwitzen, ferfürwitzen*, sw. V.: nhd. »verfürwitzen«, seine Lust büßen, etwas satt werden, abbüßen, Lust verlieren an

seine -- seine Meinung ändern, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

seine -- seine Meinung ändern, mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen

seine -- seine Not haben, ahd. wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben

seine -- seine Pflicht erfüllend, afries. hol-d 7, Adj.: nhd. hold, treu, pflichtbewusst, seine Pflicht erfüllend

seine -- seine Pflicht voll erfüllen, mnd. vulledōn, st. V.: nhd. vollenden, zu Ende bringen, erfüllen, einhalten, ganz abgelten, voll bezahlen, nachkommen, Genüge leisten, genügen, voll befriedigen, Schadenersatz leisten, Schadenersatz leisten, schadlos halten, richtig handeln, seine Pflicht voll erfüllen, volle Abgaben leisten

seine -- seine Pflichten erfüllen, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

seine -- seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

seine -- seine Rechte wahren, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

seine -- seine Sache durchfechten, mnd. vullenv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten; vulv· ren, volv· ren, follinv· ren, sw. V.: nhd. vollführen, bis zu Ende durchführen, zu Ende bringen, ausführen, veranstalten, eine Klage durchführen, gerichtlich erweisen, seine Sache durchfechten

seine -- seine Sache führen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

seine -- seine Schuhe ausziehen, mhd. ūzschuochen, ūz schouhen, sw. V.: nhd. »ausschuhen«, seine Schuhe ausziehen

seine -- seine Schuld bezahlen, mhd. abevergelten 1 und häufiger?, abefergelten*, abe vergelten, st. V.: nhd. »abvergelten«, seine Schuld bezahlen, bezahlt machen

seine -- seine Stimme erschallen lassen, ahd. lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben

seine -- seine Strafe für etwas bekommen, mnd. nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen

seine -- seine Sünden bekennend, mhd. bīhtic, bīhtec, Adj.: nhd. beichtend, bußfertig, seine Sünden bekennend, geständig

seine -- seine Unschuld behaupten, mnd. erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

seine -- seine Unschuld dartun, mhd. unschulden (1), sw. V.: nhd. seine Unschuld dartun, sich entschuldigen

seine -- seine Unschuld dartun, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

seine -- seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, mnd. nücken*, nükken, sw. V.: nhd. seine Unzufriedenheit durch Kopfschütteln äußern, boshaft reden, murmeln, tückisch reden, brummen

seine -- seine Wurzeln haben, mhd. bewurzelen*, bewurzeln, sw. V.: nhd. »bewurzeln«, seine Wurzeln haben

seine -- seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, afries. bi-fal-l-a* (1) 4, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. seine Zahlungspflicht nicht erfüllen, unterliegen, gefallen (V.)

seine -- seine Zeit unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

seine -- seine Zeit verschwenden, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

seine -- seine Zeit völlig zu Ende dienen, mnd. ūtdēnen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausdienen«, seine Zeit völlig zu Ende dienen

seine -- seine Zelte aufschlagen, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

seine -- seine Zustimmung wozu geben, mnd. willek· ren*, willekoren, wilkoren, mnd.?, sw. V.: nhd. freiwillig versprechen, geloben, einträchtig erwählen, belieben, festsetzen, entscheiden, seine Zustimmung wozu geben, bestätigen

seine -- seine Zuversicht setzen auf, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

seine -- seine Zuversicht worauf setzen, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

seine -- selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend, mnd. sülfschüldich, sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

seine -- selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend, mnd. sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

seine -- sich in seine Höhle zurückziehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

seine -- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt, mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt

seine -- Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken, mnd. inswēren, st. V.: nhd. schwören das Haus nicht zu verlassen, schwören das Einlager zu halten, Unbedenklichkeit jemandes zu beeiden und damit seine Aufnahme in ein Amt zu erwirken

seine -- ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt, mhd. trulgast, trolgast, st. M.: nhd. »Trollgast«, ungeladener Gast der durch seine Lächerlichkeit und Possen die Gesellschaft belustigt

seine -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

seine -- Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, mnd. prēsentie, prēsencie, prēsens, F.: nhd. »Präsention«, Anwesenheit, Gegenwart, Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung; prēsentiengelt, prēsenciengelt, N.: nhd. Zahlung an einen Geistlichen für seine Anwesenheit und Mitwirkung am Gottesdienst, Präsenzgeld, Vergütung

seine Gattin verstoßen (V.), mnd. vörkēsen* (1), vorkēsen, vorkeisen, vorkīsen, vorkiesen, vorkysen, vorkēven, vorkeven, st. V.: nhd. nicht billigen, zurückweisen, ablehnen, verwerfen, aufsagen, angeloben, Abstand leisten, nicht anerkennen, Anerkennung versagen, Folge versagen, Verkehr abbrechen, Umgang abbrechen, missachten, verschmähen, aufgeben, preisgeben, verbieten, ausschließen, durch Verbot ausschließen, absagen, lossagen, verstoßen (V.), seine Gattin verstoßen (V.), befreien, verschonen, erlassen (V.), ersparen, jemandem einer Sache überheben, Sache erlassen (V.), verzeihen, vorziehen, lieber wollen (V.), aussuchen, erwählen, auswählen, auserwählen, wählen, annehmen, erbieten, anheischig machen

seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu

Seine, ahd. Sīgona 6, Sīgana*, F.=ON.: nhd. Seine

seined -- ohne Harnisch seined, mhd. harnaschbar, Adj.: nhd. ohne Harnisch seined, harnischlos, ungepanzert, unbewaffnet

seineln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seinem -- Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, mnd. dēle (1), dēile, F.: nhd. Teilung, Abfindung, Abfindung eines Kindes mit seinem Teile, Abschichtung (der Kinder erster Ehe), Antrag auf ein Urteil?, Klage, Partei

seinem -- an seinem Dienstort amtierender Geistlicher, mnd. residente, M.: nhd. an seinem Dienstort amtierender Geistlicher

seinem -- Aufseher auf seinem Hof, mnd. sch· nevōget, M.: nhd. »Scheunenvogt«, Aufseher auf seinem Hof, Tennenmeister?

seinem -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

seinem -- der seinem eigenen Willen folgt, mhd. selpwillære, st. M.: nhd. der seinem eigenen Willen folgt

seinem -- der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, an. kefs-ir, M.: nhd. Unfreier, der unfreie Mann in seinem Verhältnis zu einer Unfreien, mit der er zusammenlebt

seinem -- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

seinem -- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

seinem -- etwas in seinem Umfang bestimmen, ahd. umbiringen* 10, umbihringen*, sw. V. (1a): nhd. umringen, umgeben, umgrenzen, etwas mit einem Ring umgeben, etwas in seinem Umfang bestimmen, befestigen

seinem -- Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrādære*, gārbräder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

seinem -- Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, mnd. gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

seinem -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, anfrk. cen-u* (wer-d-ur-i-a) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat; wer-d-ur-i-a* (cenu werduria) 4, lat.-afrk.?, lat.-awfrk.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

seinem -- Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat, ahd. werduria* (cenu werduria) 4, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Gegenwert für eine geanefangte Sache welchen der im Anefangsverfahren Angegriffene von seinem Vormann fordern darf und nach Empfang dem Angreifer vorzuweisen hat

seinem -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

seinem -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

seinem -- Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, mnd. hūsgewelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswalt, hūswolt, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl; hūswelde, F.: nhd. Gewalttat innerhalb des Hauses, Gewalttätigkeit gegen einen andern in seinem Hause, Hausfriedensbruch, Einbruchsdiebstahl

seinem -- in seinem Nest oder Haus hocken, mnd. nesten, sw. V.: nhd. nisten, Nest machen, einnisten, festsetzen, in seinem Nest oder Haus hocken, niederlassen

seinem -- in seinem Rang herabsetzen, mhd. degradieren, digradieren, sw. V.: nhd. »degradieren«, in seinem Rang herabsetzen

seinem -- jemanden von seinem Entschluss abbringen, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen

seinem -- minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund, mnd. mündel, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündellīn*, mündelīn, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund; mündelinc, müntlinc, M.: nhd. Mündel, minderjähriges Kind im Verhältnis zu seinem Vormund

seinem -- mit seinem Klang erfüllen, mhd. behellen, st. V.: nhd. »behellen«, mit seinem Klang erfüllen

seinem -- nach seinem Tod heilig gesprochener Papst, mnd. pāweshillige, pāwesthillige, M.: nhd. »Papstheiliger«, nach seinem Tod heilig gesprochener Papst

seinem -- nicht nach seinem Wert geschätzt, mhd. unbeschatzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesteuert, unberaubt, unbeschädigt, nicht nach seinem Wert geschätzt

seinem -- nicht zu seinem Recht gekommen, mhd. rehtelōs, rehtelos, Adj.: nhd. rechtlos, außerhalb des Rechts stehend, nicht zu seinem Recht gekommen, rechtsunfähig, wirkungslos

seinem -- Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt, mnd. hērendwanc, hērendwank, M.: nhd. Pflicht die ein Herr seinem Untergebenen auferlegt

seinem -- Ruf Christi bei seinem Tode, mhd. ēly, Sb.: nhd. »Ruf Christi bei seinem Tode

seinem -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender, mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

seinem -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

seinem -- Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

seinem -- symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat, mnd. stēgerēp, stēgereip, stēgereyp, stēgerīp, stēgeripf, M.: nhd. »Stegreep«, Stegreif, Steigbügel, Steigring, symbolischer Dienst den der Vasall seinem Lehnsherrn zu leisten hat

seinem -- von seinem Besitztum verkaufen, mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen

seinem -- zu seinem Kummer, mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

seinem -- zu seinem Leidwesen, mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

seinem -- zu seinem Recht kommen, mhd. getagedingen* 2 und häufiger?, geteidingen, sw. V.: nhd. zu seinem Recht kommen, vor Gericht verhandeln

seinem -- zu seinem Schaden zu lange sitzen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

seinem -- zu seinem Unglück, mhd. leider (1), Adv. (Komp.), Interj.: nhd. leider, zu seinem Leidwesen, zu seinem Kummer, zu seinem Unglück, traurigerweise, unglücklicherweise

seinen -- Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. k· remēde, k· rmēde, k· rmeyda, kürmēde, kuremode, k· rm· de, k· rmud, F.: nhd. »Kurmede«, Abgabe aus dem Nachlass eines Hörigen an seinen Herrn

seinen -- an seinen Ort bringen, mhd. staten (1), sw. V.: nhd. anwenden, ausführen, machen, befestigen, bestätigen, bekräftigen, an seinen Ort bringen, anbringen, verwenden, standhalten, aufnehmen mit, erstatten, ersetzen, verhelfen zu, zufügen, zugeben, gestatten

seinen -- an seinen Ort stecken, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

-- an seinen Ort stecken: mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

seinen -- an seinen Platz stellen, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

seinen -- auf seinen Vorteil bedacht, mnd. v· rdēlhaft***, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlhaftich, v· rdeilhaftich, Adj.: nhd. auf seinen Vorteil bedacht, eigennützig; v· rdēlisch, v· rdeilisch, v· rdēlsch, Adj.: nhd. eigennützig, auf seinen Vorteil bedacht

seinen -- Bezirk mit seinen Bewohnern, an. her-að-s-lygð, st. F. (ō): nhd. Bezirk mit seinen Bewohnern

seinen -- der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat, ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

seinen -- der seinen Überfluss zeigt, got. *uf-an-u-s?, Adj. (u?): nhd. der seinen Überfluss zeigt

seinen -- der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse

seinen -- Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt, mnd. rōkeresdēf*, rōkersdēf, rochersdēf, M.: nhd. Dieb der seinen Brotherrn bestiehlt

seinen -- dort wo jemand seinen Vorteil findet, mhd. brōteshalben, Adv.: nhd. dort wo jemand seinen Vorteil findet

seinen -- einer der seinen Wunsch erlangt hat, ahd. willifrumo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. einer der seinen Wunsch erlangt hat

seinen -- gegen seinen Willen, ahd. undankes 26, Adv.: nhd. unfreiwillig, unbeabsichtigt, zwangsläufig, gezwungen, gegen seinen Willen, gegen ihren Willen, gegen jemandes Willen, ungern, undankbar, wider Willen

seinen -- Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet, mnd. plēclinc, pleglinc, M.: nhd. Geistlicher der seinen Unterhalt aus Geschenken und Zuwendungen bestreitet

seinen -- Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

seinen -- Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

seinen -- Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung

seinen -- hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

seinen -- Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn, mnd. beddemunt, bedemunt, N.: nhd. Heiratsabgabe eines Hörigen an seinen Herrn

seinen -- in seinen Besitz bringen, mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

seinen -- in seinen Ursprung zurückgehen, mhd. widervliegen, widerfliegen*, st. V.: nhd. zurückfliegen in, in seinen Ursprung zurückgehen

seinen -- jedem einer Menge seinen Teil zumessen, mnd. ümmemēten*, ummemeten, mnd.?, st. V.: nhd. »ummessen«, jedem einer Menge seinen Teil zumessen

seinen -- Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

seinen -- mit seinen Worten zu weit gehen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

seinen -- seinen Abfluss haben, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

seinen -- seinen Adel verlieren, ahd. intedilēn* 1, sw. V. (3): nhd. »entadeln«, entwürdigen, seinen Adel verlieren

seinen -- seinen Anteil zukommen lassen, mhd. beteilen, sw. V.: nhd. »beteilen«, seinen Anteil zukommen lassen, ausstatten

seinen -- seinen Ärger auslassen, mnd. īveren (2), sw. V.: nhd. seinen Ärger auslassen, aufgebracht sein (V.)

seinen -- seinen Ausgang nehmen, mhd. abegān (1), abgān, abegēn, abgēn, abegōn, abgōn, abe gān, red. V., an. V.: nhd. aufhören, fehlen, mangeln, verlorengehen, lassen, ablassen von, abnehmen, fortfallen, weggehen, verschwinden, hinsteigen, absteigen, nach unten gehen, abfallen, ausfallen, ausscheiden, sterben, unterlassen (V.), erlassen werden (als Abgabe), herabfließen, seinen Ausgang nehmen, abgehen von, abgeführt werden (als Zins oder Abgaben), abgerechnet werden, abgezogen werden, nicht zustande kommen, aufgeben, verweigern, vorenthalten (V.), nachgeben; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen

seinen -- seinen Besitz durch Brand verlieren, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

seinen -- seinen Besitz mehren, mhd. wuocheren, wuochern, wūchern, sw. V.: nhd. wuchern, wachsen (V.) (1), gedeihen, Frucht bringen, als Frucht hervorbringen, Frucht tragen, als Bodenertrag bringen, gewinnen, erwerben, Gewinn suchen, Wucher treiben, wuchern mit, einbringen, seinen Besitz mehren

seinen -- seinen Durst stillen, mhd. trinken (1), st. V.: nhd. trinken, vertrinken, seinen Durst stillen, einatmen

seinen -- seinen Eid haltend, afries. riuch-t-ê-th-ich 1, riuch-t-ê-th-och, Adj.: nhd. »rechteidig«, seinen Eid haltend

seinen -- seinen Fleiß worauf verwenden, mnd. gevlīten, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden

seinen -- seinen Fortgang nehmen, mnd. vōrtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

seinen -- seinen Freunden zugetan, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich

seinen -- seinen Grund haben, mnd. gründen, grunden, sw. V.: nhd. »gründen«, ergründen, festen Grund herstellen, festen Grund legen, festes Fundament legen, festes Fundament herstellen, Grundschwellen legen, begründet sein (V.), seine Grundlage haben, seinen Grund haben, einer Sache auf den Grund gehen, erforschen, gründlich erörtern, auslegen

seinen -- seinen Kot gelassen, mnd. gedrēten, Part. Prät.: nhd. seinen Kot gelassen

seinen -- seinen Kot lassen, mnd. drīten, drēten, st. V.: nhd. seinen Kot lassen, scheißen

seinen -- seinen Lauf nehmen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in

Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

seinen -- seinen Mutwillen treiben, ahd. bihuohōn* 12, sw. V. (2): nhd. höhnen, verhöhnen, verspotten, verlachen, auslachen, seinen Mutwillen treiben; gihōnen* 30, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verschmähen, schänden, seinen Mutwillen treiben, entehren, beflecken, zuschanden machen; huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben

seinen -- seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, mnd. ungenant, ungenennet*, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungenannt«, seinen Namen auszusprechen nicht würdig seiend, aus dem Pöbel stammend, hergelaufener Fremdling seiend

seinen -- seinen Namen nicht nennen, mhd. verswīgen, virswīgen, ferswīgen*, st. V., sw. V.: nhd. verschweigen, schweigen, nicht reden über, nicht reden von, verheimlichen, unterdrücken, nicht laut werden, zu nennen unterlassen (V.), mit Stillschweigen übergehen, verweigern, von etwas schweigen, seinen Namen nicht nennen, eine Straftat nicht anzeigen, durch Schweigen zu Schaden kommen, durch Nichtfordern zu schaden kommen, verlieren

seinen -- seinen Platz haben, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

seinen -- seinen Platz nehmen, mhd. gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen

seinen -- seinen Platz nicht Verlassender, mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

seinen -- seinen Sinn ändern, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

seinen -- seinen Sinn auf etwas richten, mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

seinen -- seinen Sinn richten an, mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

seinen -- seinen Sinn richten auf, germ. *mund-, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf; *mundōn, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf

seinen -- seinen Sinn richten, idg. *mendh-, V.: nhd. sehen, streben, lebhaft sein (V.), seinen Sinn richten

seinen -- seinen Sinn richten, ahd. gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

seinen -- seinen Sinn worauf setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

seinen -- seinen Teil nicht erhalten habend, mhd. unbeteilet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungeteilt, seinen Teil nicht erhalten habend

seinen -- seinen Unterhalt gewinnen, mnd. genēren, generen, sw. V.: nhd. ernähren, erhalten (V.), erwerben, seinen Unterhalt gewinnen, heilen (Bedeutung örtlich beschränkt), erretten (Bedeutung örtlich beschränkt)

seinen -- seinen Unterhalt haben, mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

seinen -- seinen Ursprung haben, mnd. ūttrēden*, ūttreden, mnd.?, st. V.: nhd. austreten, heraustreten, hervortreten, ausgehen von, seinen Ursprung haben; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

seinen -- seinen Ursprung machen, mhd. wurzen (2), würzen, sw. V.: nhd. »wurzen«, Wurzeln schlagen in, Wurzel fassen, wurzeln, seinen Ursprung machen

seinen -- seinen Ursprung nehmen, mnd. hērr· ren, sw. V.: nhd. herrühren, seinen Ursprung nehmen

seinen -- seinen Verpflichtungen nicht nachkommend, mnd. aftrünnich, aftrunnich, Adj.: nhd. flüchtig, seinen Verpflichtungen nicht nachkommend

seinen -- seinen Verwandten zugetan, mhd. vriuntholt, friuntholt*, Adj.: nhd. freundlich, liebreich, freundschaftlich, seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig; wineholt, Adj.: nhd. seinen Freunden zugetan, seinen Verwandten zugetan, ergeben (Adj.), dienstfertig, freundlich, freundschaftlich

seinen -- seinen Weg finden, ae. ā-re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereiten, bereitstellen, durchführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, herausfinden, begreifen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen

seinen -- seinen Weg nehmen, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

seinen -- seinen Weg nehmen, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

seinen -- seinen Wohnsitz aufschlagen, ahd. 1zimbarōn* 53, zimbrōn, sw. V. (2): nhd. bauen, erbauen, errichten, zimmern, aufbauen, aufrichten, seinen Wohnsitz aufschlagen

seinen -- seinen Wohnsitz haben, mhd. anewonen*, ane wonen, sw. V.: nhd. »anwohnen«, seinen Wohnsitz haben

seinen -- seinen Zweck erreichen, mhd. volrechen, folrechen*, sw. V., st. V.: nhd. vollständig rächen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen; volrecken (1), folrecken*, vollenrecken, follenrecken*, sw. V.: nhd. vollstrecken, vollführen, verrichten, vollenden, vollständig darreichen, vergüten, zum Ziel gelangen, zum Ziel kommen, seinen Zweck erreichen, ausführen, vollziehen, vollbringen, die gehörige Größe und Ausbildung erreichen

seinen -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stūtenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

seinen -- Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, mnd. tāfelrunde, taffelrunde, tāvelrunde, tāfelrunne, tābelrunde, tāfelrunne, taffelrunne, tābelrunne, tāvelrōne, F.: nhd. »Tafelrunde«, Tafelrunde von König Artus und seinen Rittern, Gralsfest, Ziel beim Stechen während der Ritterspiele, anlässlich der Ritterspiele aufgestellter aufwendig geschmückter Festbaum oder ein ähnliches Gestell

seinen -- unter seinen Einfluss bringen, ahd. gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen

seinen -- Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn, mnd. wīsinge*, wisinge, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn; wīsunge*, wisunge, mnd.?, F.: nhd. Weisung, Zeigung, Erweisung, Urteil, Verweisung des Lehnsmanns an seinen Herrn

seinen -- von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, mnd. pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi

seinen -- Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat, afries. hal-s-frī-a-inge 1, st. F. (ō): nhd. Halslösung, Zahlung des Wergeldes für einen der seinen Hals verwirkt hat

seinen -- zu seinen Jahren gekommen, mnd. jārich (1), Adj.: nhd. jährig, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen; jērich, Adj.: nhd. »jährig«, diesjährig, von diesem Jahr seiend, einjährig, ein Jahr alt, körperlich reif, heiratsfähig, jährlich, jedes Jahr vorzunehmen seiend, zu seinen Jahren gekommen

seinen -- zu seinen Jahren kommen, mnd. jāren, sw. V.: nhd. »jahren«, zu seinen Jahren kommen, mündig werden

seinen -- zu seinen Tagen kommen, mnd. bedāgen, sw. V.: nhd. tagen, anbrechen, zu Tage kommen, erscheinen, fällig werden, zu seinen Tagen kommen, alt werden, einen Tag festsetzen, zu einem Tage vorladen, befristen, gegen Bürgschaft freigeben, von einer Strafe zeitweilig entbinden, beklagtes Gut einstweilen gerichtlich ausfolgen

seinen Dienst versehen (V.), mhd. ambahten, ambehten, ambeten, ambten, ampten, sw. V.: nhd. »amten«, dienen, seinen Dienst versehen (V.)

seinen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seinen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seiner -- ans Ziel seiner Wünsche kommen, mnd. · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen

seiner -- auf seiner Seite, mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits; sīnhalp (2) 1, Präp.: nhd. auf seiner Seite

seiner -- aus seiner Lage biegen, mnd. ūtb· gen*, ūtbogen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausbiegen«, aus seiner Lage biegen

seiner -- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann, mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

seiner -- außerhalb seiner Vaterstadt leben, mnd. ūtwēsen*?**, mnd.?, sw. V.: nhd. außen sein (V.), außerhalb seiner Vaterstadt leben

seiner -- außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, mnd. ūtwēsære*, ūtwēser, mnd.?, M.: nhd. Ausweicher, Ausgewichener, außerhalb seiner Vaterstadt Lebender, Verbannter

seiner -- Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen; lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

seiner -- beweiskräftig hervorragend in seiner Art, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

seiner -- das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, mhd. kleithūs, st. N.: nhd. »Kleidhaus«, das abstrakte Wesen Gottes in seiner Einheit, Kleiderkammer

seiner -- das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

seiner -- dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil, mnd. būwlēve, būwleive, būlēve, būleive, būwelēve*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil; būwlēvinge, būwleivinge, būlēvinge, būleivinge, būwelēvinge*, F.: nhd. dem Grundherrn an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen zustehender Teil

seiner -- dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

seiner -- dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen, mnd. būwlēven, būwleiven, būlēven, būleiven, būwelēven*, sw. V.: nhd. dem Grundherrn den ihm zustehenden Teil an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen geben, dem Grundherrn zustehenden Teiles an der Hinterlassenschaft seiner Hörigen nehmen

seiner -- dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude, mnd. schōlastærīe*, schōlasterīe, schōlastrīe, F.: nhd. »Scholasteramt«, Amt des scholasticus an einem Domstift, dem scholasticus zur Ausübung seiner Tätigkeit zugewiesenes Gebäude

seiner -- einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen, mnd. beschelden, st. V.: nhd. »beschelten«, schelten, tadeln, mit Worten strafen, einen an seiner Ehre oder seinem Stande herabsetzen

seiner -- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft, mnd. swērebröder, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

seiner -- Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft, mnd. swērbröder, swērbrödere, M.: nhd. »Schwörbruder«, Gildegeschworener der dem gewählten Gildemeister während seiner Amtszeit hilft

seiner -- hervorragend in seiner Art, mnd. ēdel, ēdele, edel, eddel, eddele, Adj.: nhd. »edel«, adlig, von edlem Geschlecht abstammend, von guter Herkunft seiend, vornehm, ritterbürtig, vortrefflich, hervorragend in seiner Art, herrlich, köstlich, kostbar, wirksam, beweiskräftig hervorragend in seiner Art

seiner -- in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, mnd. vul (1), ful*, vol, Adj.: nhd. voll, erfüllt, gefüllt, mit Inhalt versehen (Adj.), in starkem Maß versehen (Adj.) mit, vollgepropft, stark, korpulent, in seiner ganzen Ausdehnung gefüllt, völlig, vollständig, ganz, vollzählig, ungekürzt, vollkommen, vollwertig, vollgültig, vollberechtigt, uneingeschränkt, ganz gänzlich

seiner -- in seiner Gewalt haben, ahd. waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

seiner -- in seiner Gewalt haben, mnd. inhebben, sw. V.: nhd. inhaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben; innehebben, sw. V.: nhd. innehaben, besitzen, im Genuss sein (V.) von, in Händen haben, besetzt halten, in seiner Gewalt haben, an Bord haben, enthalten (V.), zum Inhalt haben, bedeuten, erfordern, unter Dach und Fach haben, in der Scheune haben

seiner -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

seiner -- jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden, mnd. afbōlen, sw. V.: nhd. abfinden, abschichten, jemanden wegen seiner Ansprüche abfinden

seiner -- Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine, mnd. slegfred, F.: nhd. Konkubine, Beischläferin, Kinder aus der Verbindung eines unverheirateten Mannes mit seiner Konkubine

seiner -- mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren, mhd. wolkeren, sw. V.: nhd. »wolkern«, wolkig daherreden, mit seiner Rede wie in den Wolken umherfahren

seiner -- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt, mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

seiner -- nicht in seiner Gewalt habend, mnd. ungeweldich, mnd.?, Adj.: nhd. nicht in seiner Gewalt habend

seiner -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

seiner -- scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann, mhd. dunkelbiderman?, st. M.: nhd. scheinheiliger nur in seiner Einbildung vortrefflicher Mann

seiner -- seiner Art, mnd. sīnerlei*, sīnerley, sinerlei, Adv.: nhd. »seinerlei«, seiner Art

seiner -- seiner Gültigkeit berauben, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen

seiner -- seiner Natur nach seiend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

seiner -- seiner Natur nach seiend, mnd. genat· ret, Adj.: nhd. von Natur beschaffen (Adj.), seiner Natur nach seiend

seiner -- seiner Natur nach, mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

seiner -- seiner selbst bewusst, mhd. entgeistet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. seiner selbst bewusst

seiner -- seiner Sinne mächtig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt

seiner -- sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

seiner -- sich seiner Haft entledigen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

seiner -- Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, mnd. krōchdach, M.: nhd. »Krugtag«, Tag an dem der Handwerksgeselle für ein Gelage seiner Bruderschaft arbeitsfrei ist, Tag an dem man ins Wirtshaus geht

seiner -- Verräter seiner Freunde, mnd. vrüntvörrēdære*, vrüntvorrēder, vröntvorrēder, M.: nhd. Verräter seiner Freunde, Landesverräter

seiner -- Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

seiner -- von seiner Meinung abgehen, mhd. umbewīchen, umbe wīchen, st. V.: nhd. »ausweichen«, aus dem Wege gehen, von seiner Meinung abgehen, zurückweichen, zurückweichen von

seiner -- von seiner seite, mhd. sīnenthalben, Adv.: nhd. »seinethalben«, von seiner seite, seinerseits

seiner -- von seiner Seite, mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits

seiner -- Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung, mhd. hovestat, hofestat*, hofstat, hobestat, st. F.: nhd. Grund und Boden, Hofstatt, Hofstätte, Hausstätte, Wohnstätte, Hofgrundstück, Flächenmaß, Grundbesitz, Grundstück, Gut, Wohnung eines Herrn oder Fürsten mit seiner Umgebung

seiner -- zu seiner Zeit, mnd. tītlīkes*, tītlikes, mnd.?, Adv.: nhd. zu seiner Zeit, zu gesetzten bestimmten Zeiten

seiner Art (F.) (1) gemäß, mnd. ārdich, Adj.: nhd. »artig«, von Art (F.) (1) seiend, seiner Art (F.) (1) gemäß, vortrefflich, von guter Art (F.) (1) seiend, kunstgerecht gefügt

seiner, an. sīn, Pers.-Pron. (Gen.): nhd. sein (Poss.-Pron.), seiner
-- Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft: an. hū-s-þing, st. N. (a): nhd. Ding eines Häuptlings mit seiner Gefolgschaft
-- in seiner ganzen Ausdehnung: an. and-lang-r, end-i-lang-r, Adj.: nhd. in seiner ganzen Ausdehnung
-- Mann der seiner Verlobten entflieht: an. fu-ð-flog-i, sw. M. (n): nhd. Mann der seiner Verlobten entflieht

seiner, mnd. sīr (4), sīre, Pron.: nhd. seiner

seiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

seiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

seinerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seinerlei, mnd. sīnerlei*, sīnerley, sinerlei, Adv.: nhd. »seinerlei«, seiner Art

seinerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

seinerseits, mhd. sīnenthalben, Adv.: nhd. »seinethalben«, von seiner seite, seinerseits; sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits

seinerseits, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seinerzeit, ae. for-lang-e, for-long-e, Adv.: nhd. vor langer Zeit, seinerzeit

seinerzeit, mnd. ōldinges, hōldinges, oldings, aldinges, · ldinges, u̮ldinges, ōlinges, olinges, ōlings, Adv.: nhd. in alter Zeit, vormals, seinerzeit, ehemals, früher, einst

seinerzeit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seines -- Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, mnd. invāringe, F.: nhd. Aufnahme eines zugewanderten Gesellen in die Genossenschaft der Gesellen seines Handwerks, Umtrunk bei der Aufnahme eines zugewanderten Gesellen

seines -- Befreier seines besetzen Gutes, mnd. entsettære*, entsettē̆re, entsetter, M.: nhd. die Besetzung seines Gutes Aufhebender, Befreier seines besetzen Gutes

seines -- die Besetzung seines Gutes Aufhebender, mnd. entsettære*, entsettē̆re, entsetter, M.: nhd. die Besetzung seines Gutes Aufhebender, Befreier seines besetzen Gutes

seines -- Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht, mnd. vastenlāger, N.: nhd. Einlager eines fürstlichen Herrn und seines Jagdgesindes zur Fastenzeit als veräußerbares Recht

seines -- seines Hauses beraubt, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

seines -- seines Weges, an. sinn-ig, sin-sig, Adv.: nhd. seines Weges

seines -- seines Wohnsitzes beraubt, mhd. hūslōs, Adj.: nhd. hauslos, ohne Haus seiend, seines Hauses beraubt, seines Wohnsitzes beraubt

seines -- Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, mnd. stōlwerk, N.: nhd. »Stuhlwerk«, Werk das der Kürschnergeselle in der Werkstatt seines Meisters auf eigene Rechnung ausführen darf, eine Art Kürschnerwerk

seinesgleichen -- als seinesgleichen anerkennen, mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

seinesgleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seinestheils, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seinethalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seinethalben, mhd. sīnenthalben, Adv.: nhd. »seinethalben«, von seiner seite, seinerseits

seinethalben, mnd. sīnenthalven, Adv.: nhd. »seinethalben«, seinetwegen

seinethalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seinethalber, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seinetwegen -- von seinetwegen, mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits

seinetwegen, mnd. sīnenthalven, Adv.: nhd. »seinethalben«, seinetwegen

seinetwegen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seinetwillen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seingedenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seinig, mhd. sīnec, Adj.: nhd. seinig

seinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seinige -- das Seinige, mnd. sīnte, N.: nhd. Besitz, das Seinige

Seinige -- um das Seinige bringen, mnd. beschēren (3), st. V.: nhd. abscheren, scheren, betrügen, um das Seinige bringen

seinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seins -- allen Seins enthoben, mhd. übersubstenticlich, übersubstanteclich, Adj.: nhd. allen Seins enthoben

seinsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seinselbst, nhd.: nhd. ; L.: DW

seinsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seinshaftigkeit, mhd. isticheit, istekeit, istikeit, st. F.: nhd. Wesenheit, Wirklichkeit, Sein, Seinshaftigkeit

seinslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seinsollend, nhd.: nhd. ; L.: DW

seint, nhd.: nhd. ; L.: DW

seintemal, nhd.: nhd. ; L.: DW

seinwel, nhd.: nhd. ; L.: DW

seiren, nhd.: nhd. ; L.: DW

seisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

seising, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seisze, nhd.: nhd. ; L.: DW

seit -- der seit alters eigene Fischgrund, mnd. ervegrunt, erfgrunt, F., M.: nhd. Erbgrund, Erbgrundstück, erbeigenes Grundstück, der seit alters eigene Fischgrund

seit -- Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht, mnd. stālhēre, staelhēre, M.: nhd. Prüfer der in Münster seit 1576 die vorschriftsmäßige Blaufärbung der Tücher überwacht

seit -- seit der Zeit, mhd. sītmāles 9 und häufiger?, Adv.: nhd. seit der Zeit, seitdem

seit -- seit je, mnd. iehēr, jēhēr, Adv.: nhd. jeher, seit je

seit -- seit langem, mhd. lange (1), lenge, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang; langen (1), lanc, Adv.: nhd. lang, lange, lange Zeit, seit langem, längst, noch lange, vor langem, vor langer Zeit, weit, entlang

seit damals (), mhd. ? sītdermāl*, sīt der māl, Adv.: nhd. »seit damals« (?)

seit, got. af 135, Präp. m. Dat., Präf. (af-), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch abu 116,1, Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 69,1b, 199,1a): nhd. von, von weg, von her, seit, ab, zu, aus; fra-m 185=183, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 199,1a), Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 194,1a), Präf., (Krause, Handbuch des Gotischen 68 Anm. 1, 200,3): nhd. weiter, von, von ... her, von ... an, an, vor, seit, bei; us 340, Präp., (Krause, Handbuch des Gotischen 107, 199,1a): nhd. aus, von her, seit, gleich nach

seit, an. sīz (1), Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seit, ae. fra-m (1), fro-m (1), Präp.: nhd. von, durch, seit, infolge, betreffs; sī-þ (5), Präp.: nhd. nach, seit; si-þ-þa-n (2), sio-þ-þan (2), sy-þ-þ-an (2), seo-þ-þ-an (2), Konj.: nhd. sobald als, als (Konj.), seit, insofern als; þa-n-n-e, þo-n-n-e, Adv., Konj.: nhd. dann, daher, doch, während (Konj.), als, danach, fortan, eher als, seit, obgleich
-- seit langem: ae. gear-w-e (1), gear-e, gear-a, gēr-e, Adv.: nhd. wohl, genügend, wirksam, gründlich, gänzlich, seit langem, früher

seit, ahd. fona 3680, fonna, fon, Adv., Präp., Präf.: nhd. von, aus, fern von, von ... weg, entfernt, von ... her, von ... an, seit, mit, unter, durch, vor, an, wegen, außer, über, hinsichtlich, nach, gegen, neben, durch; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; sint 3, Präp.: nhd. seit
-- seit kurzem: ahd. niuwanes* 5, Adv.: nhd. kürzlich, neu, erst kürzlich, seit kurzem, vor kurzem
-- seit langem: ahd. forn 47, forna, Adv.: nhd. vorn, vorher, einst, einstmals, draußen, nach vorn, vorwärts, vor, früher, einst, längst, seit langem, vor kurzem?
-- seit langer Zeit: ahd. lango 92, Adv.: nhd. lange, längst, vor langer Zeit, seit langer Zeit, inständig

seit, mhd. bī, Adv., Präp.: nhd. bei, zusammen mit, an, auf, zu, wegen, vermittelst, durch, binnen, unter, aus, von, trotz, dabei, in der Nähe, neben, daran, dagegen, dahin, damit, daneben, darum, darunter, davon, dazu, darüber hinaus, in die Nähe, in, seit, während (Präp.), mit; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange
-- seit langem ansässig: mhd. altsezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. alt eingesessen, seit langem ansässig

seit, mhd. hinsīt, Adv.: nhd. »seit«

seit, mhd. sider (2), Konj.: nhd. da, weil, seit, seitdem, seither, nachdem; sider (3) 17 und häufiger?, Präp.: nhd. seit; sint (1) 15 und häufiger?, Präp.: nhd. seit; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sīt (2), Konj.: nhd. seitdem, nachher, später, seit, weil; sīt (3), Präp.: nhd. seit, nach

seit, mhd. von (1), vone, van, vane, fon*, fone*, fan*, fane*, Präp.: nhd. von, aus, durch, fern, fern von, in, mit, nach, über, vor, wegen, von ... her, von ... an, seit, von ... auf, von ... wegen, aufgrund; vore (2), vor, vur, vure, for*, fore*, fur*, fure*, Präp.: nhd. vor, aus, gegen, gegenüber, seit, trotz, aufgrund von, von, wegen; vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen
-- seit langem: mhd. voremāles*, vormāles, vormāls, vormōls, formāles*, formāls*, formōls*, vormālens, formālens*, Adv.: nhd. vormals, früher, vorher, von früher her, seit langem

seit, mnd. sēder (2), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, Präp.: nhd. seit, von an; sēder (3), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, Konj.: nhd. nachdem, seit

seit, mnd. sint (2), sunt, sent, sünt, sin, Präp.: nhd. seit; sint (3), sunt, sent, sünt, sin, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seit, mnd. sintemāl, sintemāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seit, mnd. sintenmāl, sintenmāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seit, mnd. södder, südder, sodder, Adv.: nhd. seitdem, später, seit, zunächst

seit, mnd. van (1), von, vun, Präp.: nhd. von, von aus, von, her, von herab, von weg, los von, frei von, von an, seit, in Folge von, wegen, aus, vor, durch, betreffs, über, abseits von, während, versehen (Adj.) mit, begabt mit

seit, mnd. ·ver, (1), over, o̊ver, oever, ōver, ower, o·er, āver*, aever, awer, āfer, affer, ēver, ewer, ·vere, ·være*?, ōber, Präp.: nhd. über, auf, bei, an, in, von, oberhalb von, jenseits von, gegenüber von, zu, durch, vermittels, nach, über hinaus, vor, seit, während, für, als, für die Dauer von, ... lang, bis über, über ... hin, über etwas hinweg, über ... hinaus, länger als, im Verlauf von, hinüber, gegen, wider, pro, ... weit, insgesamt, insgesamt auf

-- schon seit langem: mnd. ·verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; ·verlanges, ·verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

-- seit alter Zeit: mnd. ōldenes*, ōldens, olens, ōldes, aldes, ōldendes, oeldens, Adv.: nhd. in alter Zeit, ehemals, seit alter Zeit

-- seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse: mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

-- seit langer Zeit: mnd. ·verlanc, öwerlanc, ōverlanc, averlanc, overlank, Adv.: nhd. »überlang«, vor einiger Zeit, vor langer Zeit, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu; ·verlanges, ·verlancs, overlanges, Adv.: nhd. vor einiger Zeit, vor langer Zeit, vorlängst, schon längst, schon seit langem, nach einiger Zeit, bald, demnächst, schließlich, manchmal zuweilen, bald, lange, lange Zeit, sehr lange, seit langer Zeit, längs, in Längsrichtung, parallel zu

-- sich seit Urzeiten anfehden: mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

seit, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seit, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

seitab, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seitabverzerrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitader, mnd. sītāder, F.: nhd. »Seitader«

seitblicken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitdem, an. sīz (1), Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil; sīz-t (2), Konj.: nhd. seitdem, nachdem; það-an, Adj.: nhd. von da, daher, seitdem

seitdem, ae. si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf

seitdem, afries. soe-r 3, Konj., Adv.: nhd. seitdem

seitdem, as. sī-th (2) 3, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann; sī-th-or 33, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann

seitdem, ahd. danānhera* 1, Adv.: nhd. seither, seitdem, von da an; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; sidōr (2) 2, Konj.: nhd. seitdem, weil

seitdem, mhd. dannen (1), dannan, dannant, danne, dane, dan, dennen, tan, tannen, Adv.: nhd. von da, von da weg, von dannen, daher, deshalb, damit, davon, woher, weshalb, wovon, hinweg, weg, hinaus, hinab, ab, dahin, hin, her, von da aus, daraus, darum, von da an, von wo, seitdem

seitdem, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; sider (2), Konj.: nhd. da, weil, seit, seitdem, seither, nachdem; siders, Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, darauf, hinterher; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem; sīt (2), Konj.: nhd. seitdem, nachher, später, seit, weil; sītmāl (1), Adv.: nhd. da, weil, seitdem; sītmālen 2, sītmāl, Konj.: nhd. da, weil, seitdem; sītmāles 9 und häufiger?, Adv.: nhd. seit der Zeit, seitdem

seitdem, mnd. iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

seitdem, mnd. sadder, Adv.: nhd. seitdem

seitdem, mnd. sīder, sider, Adv.: nhd. seitdem, später, hernach

seitdem, mnd. sēder (1), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, südder, Adv.: nhd. seither, hernach, später, seitdem

seitdem, mnd. sint (1), sunt, sent, sünt, sin, Adv.: nhd. seitdem, später, darauf, dann

seitdem, mnd. sint (3), sunt, sent, sünt, sin, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seitdem, mnd. sintemāl, sintemāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seitdem, mnd. sintenmāl, sintenmāle, Konj.: nhd. seit, seitdem, da, weil

seitdem, mnd. sintmāls*, süntmāls, suntmāls, Adv.: nhd. seither, seitdem; sintmēr, sintmēre, Adv.: nhd. seitdem, später

seitdem, mnd. södder, südder, sodder, Adv.: nhd. seitdem, später, seit, zunächst

Seite -- auf der entgegengesetzten Seite, mnd. tēgen·ver (1), tēgenōver, tēgenāver, tīgenōver, Adv.: nhd. gegenüber, auf der entgegengesetzten Seite

Seite -- auf die andere Seite treten, mnd. schīvelen, schiffeln, schyfeln, sw. V.: nhd. schwanken, wankelmütig sein (V.), launisch sein (V.), auf die andere Seite treten, abfallen, unredlich handeln, intrigieren

Seite -- beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, mnd. schiltsīde, F.: nhd. »Schildseite«, beim Mann die linke Seite an welcher der Schild getragen wird, Mannesseite

Seite -- Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite, mnd. swērtsibbe, F.: nhd. Blutsverwandtschaft auf väterlicher Seite

Seite -- Geschlecht von der Seite der Schwester, mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

Seite -- kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist, mnd. stēkebalke, stēkbalke, M.: nhd. »Stichbalken«, kurzes Verbindungsholz zwischen zwei Balken das auf einer Seite eingezapft ist

Seite -- männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite, mnd. swērterve, M.: nhd. »Schwerterbe«, männlicher Erbberechtigter väterlicher Seite

Seite -- männlicher Verwandter väterlicher Seite, mnd. swērthōldære*, swērthōlder, schwērthōlder, M.: nhd. »Schwerthalter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

Seite -- männlicher Verwandter väterlicher Seite, mnd. swērtmāch, swērtmāge, swērtemāch, schwērtmāch, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

Seite -- männlicher Verwandter väterlicher Seite, mnd. swērtmāge, M.: nhd. »Schwertmage«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

Seite -- männlicher Verwandter väterlicher Seite, mnd. swērtvedder, schwērtvedder, M.: nhd. »Schwertvetter«, männlicher Verwandter väterlicher Seite

Seite -- Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, mnd. süstertōm, M.: nhd. Nachkommenschaft von der Seite der Schwester, Geschlecht von der Seite der Schwester

Seite -- rechte Seite des Schiffes, mnd. st·rbōrt, stūrbort, N.: nhd. Steuerbord, rechte Seite des Schiffes

Seite -- Schmerz in der Seite, mnd. sīden·vel*, sidenovel, sīden·vele, N.: nhd. »Seitenübel«, Schmerz in der Seite

Seite -- Seite eines Dinges, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Seite -- Verwandter der weiblichen Seite, mnd. spillemāch*, spilmāch*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite

Seite -- Verwandter der weiblichen Seite, mnd. spillemāge*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite

Seite -- von der Seite her, mnd. sīthalf, Adv.: nhd. seitlich, seitwärts, von der Seite her

seite -- von seiner seite, mhd. sīnenthalben, Adv.: nhd. »seinethalben«, von seiner seite, seinerseits

-- von seiner Seite: mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits

-- von welcher Seite: mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne: mhd. tennebanse, st. M.: nhd. weiter Scheunenraum zur Seite der Tenne

-- zur Seite: mhd. sitelīchen, Adv.: nhd. der Sitte gemäß, dem Herkommen gemäß, zur Seite

-- zur Seite stehen: mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

Seite -- weibliche Seite, mnd. spinhalve, F.: nhd. weibliche Seite, weibliche Linie, Erbberechtigte der weiblichen Linie

Seite -- wiederholt die Seite wechseln, mnd. swentsen, sw. V.: nhd. wiederholt die Seite wechseln

Seite -- zur Seite treiben, mnd. ? sītdrīven***, V.: nhd. »zur Seite treiben«?, nieder schleudern?

Seite -- zur Seite, mnd. sīt (5), Adv., Präp.: nhd. an den Seiten, seits, zur Seite, seitlich von

Seite, idg. (*peg-), *pog-, *pōg-, *pŏ̄ks-, Sb.: nhd. Achsel, Hüfte, Lende, Seite

Seite, germ. *ferō, st. F. (ō): nhd. Seite; *halbō, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite, Teil; *halbō-, *halbōn, sw. F. (n): nhd. Hälfte, Seite, Teil; *hleidō, *hlīdō, st. F. (ō): nhd. Abhang, Leite, Seite, Halde; *hliþa- (2), *hliþam, st. N. (a): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite; *hliþō, st. F. (ō): nhd. Seite, Halde, Abhang, Leite; *seidō, *sīdō, st. F. (ō): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand; *seidō-, *seidōn, *sīdō-, *sīdōn, sw. F. (n): nhd. Seite, Flanke, Rand, Strand

-- rechte Seite: germ. *tehswō-, *tehswōn, sw. F. (n): nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

Seite, got. fēr-a* 4, st. F. (ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57,2, Krause, Handbuch des Gotischen 56,1): nhd. Seite, Gegend, Glied, Körperteil; hal-b-a* 2, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite, Teil

Seite, an. hal-f-a, sw. F. (n): nhd. Hälfte, Seite; hli-ð (1), st. F. (ō): nhd. Seite; meg-in (2), Sb.: nhd. Seite; sī-ð-a (1), sw. F. (n): nhd. Seite, Strand, Ufer, Küste; stri-nd, st. F. (ō?): nhd. Kante, Seite, Land

-- auf jener Seite: an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders

-- flache Seite des Axtblattes: an. hlȳ-r (1), st. N. (a): nhd. Wange, flache Seite des Axtblattes

-- günstigere Seite: an. vin-str-i, Adj.: nhd. links, günstigere Seite

-- Schulterstück und Seite: an. ? *þœr-i, N.: nhd. Schulterstück und Seite?

-- zur Seite gehen: an. þver-fet-a, sw. V.: nhd. zur Seite gehen

-- zur Seite springen: an. *hvekk-a, st. V.: nhd. zur Seite springen

-- zur Seite werfen: an. svarf-a, sw. V.: nhd. zur Seite werfen, umwälzen

Seite, ae. flanc, st. M. (a): nhd. Flanke, Seite; hand (1), st. F. (u): nhd. Hand, Seite, Macht, Besitz, Besitzer; heal-f (2), hal-f (2), st. F. (ō), st. M. (a)?: nhd. Hälfte, Seite, Partei; œf-es, ef-es, yf-es, œf-es-e, ef-es-e, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; œf-es-c, of-es-c, st. F. (ō): nhd. Traufe, Rand, Kante, Seite; sī-d-e (1), sw. F. (n): nhd. Seite, Flanke

-- auf der anderen Seite des Meeres seiend: ae. of-er-sǣ-lic, Adj.: nhd. auf der anderen Seite des Meeres seiend

-- auf die Seite drehen: ae. ā-cie-r-r-an, ā-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. umkehren, wegdrehen, auf die Seite drehen, umkehren, gehen

-- mütterliche Seite: ae. mœ̄-dr-en (2), N.: nhd. mütterliche Seite

-- zur Seite: ae. on-sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; on-sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-r-an, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig; sun-d-r-um, Adv.: nhd. einzeln, getrennt, zur Seite, beständig

Seite, afries. eg-g 40 und häufiger?, eg, ig, st. F. (ō): nhd. Ecke, Kante, Schneide, Schwert, Seite, Partei; hal-v-e (1) 4, st. F. (ō): nhd. Seite; sī-d-e (1) 42, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seite, Richtung, Partei

-- mütterliche Seite: afries. mō-der-sī-d-e* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. mütterliche Seite, Mutterseite

-- väterliche Seite: afries. fe-d-er-sī-d-e 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Vaterseite, väterliche Seite

Seite, anfrk. hal-v-a* 1, st. F. (ō): nhd. Hälfte, Seite

-- rechte Seite: anfrk. te-s-ew-a* 2, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. die Rechte, rechte Seite

Seite, as. *hal-f? (1), st. F. (ō): nhd. Seite; hal-v-a* 9, hal-ƀ-a*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seite, Richtung; hand 83, st. F. (u): nhd. Hand, Seite; sī-da* (1) 3, st. F. (ō): nhd. Seite, Lende

Seite, ahd. anahalba 2, st. F. (ō): nhd. Hinsicht, Seite, Richtung; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); fiera* (1) 7, st. F. (ō): nhd. Seite, Richtung; halb* (4) 6, st. F. (indekl.): nhd. Seite, Richtung, Gegend; halba 65, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seite, Richtung, Gegend, Himmelsgegend; hant 374?, st. F. (i, u): nhd. Hand, Arm, Macht, Gewalt, Herrschaft, Schutz, Seite, Gebiet, Bereich, Besitz; lanka* 34, lanca, hlanka*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Flanke, Lende, Weiche (F.) (1), Seite, Hüfte, Niere; lanko* 8, lanco, sw. M. (n): nhd. Weiche (F.) (1), Lende, Seite, Flanke; peina* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Blatt, Seite, einzelnes Blatt; sind 40, st. M. (a): nhd. Weg, Fahrt, Reise, Richtung, Seite, Weise (F.) (1); sīta* 33, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Seite, Hüfte; snar 2, st. F. (i): nhd. Seite, Schlinge, Strick (M.) (1); teil (1) 260, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Teil, Anteil, Stück, Seite, Gebiet

-- abgewandte Seite: ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.)

-- auf der anderen Seite: ahd. anderhalb (2) 11, Adv., Präp.: nhd. »andererseits«, auf der anderen Seite, gegenüber, jenseits

-- auf der einen Seite: ahd. einahalb 7, Adv.: nhd. einerseits, entweder, auf der einen Seite

-- auf der linken Seite befindlich: ahd. winistar* 44, winstar*, wimstar*, Adj.: nhd. linke, links, auf der linken Seite befindlich, links liegend

-- auf der rechten Seite befindlich: ahd. 8zeso* (1) 13, Adj.: nhd. rechte, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich; gizesawo* 2, gizeso*, Adj.: nhd. rechts, auf der rechten Seite befindlich, rechts befindlich

-- auf dieser Seite: ahd. hierbī* 1, Adv.: nhd. hier, auf dieser Seite; hinōnt 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

-- auf unserer Seite: ahd. unserhalb 1, Adv.: nhd. unsererseits, auf unserer Seite

-- ganze Seite: ahd. alahalba* 5, st. F. (ō): nhd. ganze Seite, jede Seite, jede Hinsicht

-- jede Seite: ahd. alahalba* 5, st. F. (ō): nhd. ganze Seite, jede Seite, jede Hinsicht

-- linke Seite: ahd. winistarhalb* 1, st. F. (ō?): nhd. linke Seite, schlechte Seite

-- mir zur Seite: ahd. mīnhalb 1, Adv.: nhd. mir zur Seite

-- mit der Seite aneinander stoßend: ahd. gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend

-- nach hinten gekehrte Seite: ahd. afterwentigī 1?, st. F. (ī) (?): nhd. nach hinten gekehrte Seite, abgewandte Seite, Rücken (M.)

-- östliche Seite: ahd. ōstarhalba* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ostseite, östliche Seite, östliche Gegend

-- rechte Seite: ahd. 5zesawa* 100 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rechte, rechte Seite; 8zesawī*, st. F. (ī): nhd. Rechte, rechte Seite; 6zeso* (2) 21 und häufiger, st. N. (wa): nhd. die Rechte, rechte Seite

-- schlechte Seite: ahd. winistarhalb* 1, st. F. (ō?): nhd. linke Seite, schlechte Seite

-- Seite des Körpers: ahd. umsīta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Seite des Körpers

-- südliche Seite: ahd. sundarteil* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Südteil, südliche Seite

-- von der Seite: ahd. undaralīhho* 4, undaralīcho, undarlīhho*, Adv.: nhd. unansehnlich, von der Seite, nicht direkt, indirekt, nebenbei, im Stillen

-- von der Seite her: ahd. irhalbūnlīhhēn* 1, irhalbūnlīchēn*, Adv.: nhd. von der Seite her; irhalbūnlīhho*, irhalbūnlīcho*, Adv.: nhd. von der Seite her; irhalbūnlīhhon* 2, irhalbūnlīchon*, Adv.: nhd. von der Seite her; irhalbūnlīhhūn* 1, irhalbūnlīchūn*, Adv.: nhd. von der Seite her

-- zur Seite reißen: ahd. danakēren* 21, sw. V. (1a): nhd. abkehren, abwenden, entwenden, wegnehmen, zur Seite reißen, entrücken, befreien, stürzen, zurückweichen, auseinandergehen

Seite, mhd. blat (1), plat, st. N.: nhd. Blatt, Seite, Gaumenzäpfchen, Zäpfchen, Halszäpfchen, Laub, Buchblatt; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- abliegende Seite: mhd. abesīte, absīte, apsite, st. F.: nhd. »Abseite«, abliegende Seite, abgelegene Gegend

-- an der Seite: mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

-- an die Seite: mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

-- auf der anderen Seite: mhd. anderent, andernt, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, andererseits; anderethalben*, anderthalben, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderethalp* (1), anderhalp, anderthalp, anderthalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, andererseits, auf der anderen Seite, anderwärts, anderswo, anderswohin; anderhalbe, Adv.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite, andererseits, anderwärts, anderswo, anderweitig; anderhalp (2) 2, Präp.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite; andersīt (1), Adv.: nhd. anderwärts, andererseits, auf der anderen Seite; andersīt (2) 2, Präp.: nhd. auf der anderen Seite; derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; engegen (1), engegene, engein, engagen, ingagen, ingein, Adv.: nhd. entgegen, gegenüber, gegen, in Vergleich, dagegen, dafür, darauf, dort, dorthin, auf der anderen Seite, zugegen, anwesend, abwesend

-- auf der anderen Seite seiend: mhd. anderhalp (1), Adj., Num.: nhd. »anderthalb«, auf der anderen Seite seiend, anderseitig

-- auf der besseren Seite: mhd. bezzerenhalp*, bezzernhalp, bezzerenthalp, Adv.: nhd. auf der besseren Seite, zur Annahme von Buße bereit, gnädig

-- auf der einen oder anderen Seite: mhd. dewederent 2, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits; dewederunt, Adv.: nhd. auf der einen oder anderen Seite, beiderseits

-- auf der einen Seite: mhd. derhalben, Adv., Präp.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; derhalp, Adv.: nhd. »derhalben«, diesseits, auf der einen Seite, auf der anderen Seite, dort; einent 3, Adv.: nhd. auf der einen Seite; einenthalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einenthalp, Adv.: nhd. auf der einen Seite; einhalbe 103, Adv.: nhd. auf der einen Seite, einerseits; einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (2), enhalp, jenhalp, Präp.: nhd. auf der einen Seite, jenseits; einsīte 37 und häufiger?, einsīt, Adv.: nhd. auf der einen Seite, zu der einen Seite; einthalp, Adv.: nhd. auf der einen Seite

-- auf der einen Seite hin: mhd. einhalphin, Adv.: nhd. abseits hin, auf der einen Seite hin

-- auf der Seite stehen von: mhd. belīben (1), welīben, blīben, st. V.: nhd. bleiben, verharren, auf der Seite stehen von, ausfallen gegen, unterlassen werden, unterbleiben, tot bleiben, Unterkunft finden, unterkommen, liegen bleiben, unterlassen (Adj.) bleiben, abstehen, zu Hause bleiben, dableiben, übrigbleiben, ganz halten, erhalten (V.), am Leben bleiben, zuteil werden, steckenbleiben, festhalten an, leben in, umkommen, vergehen, zunichte werden, leben ohne

-- auf der Seite von: mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von; ensīten, Adv.: nhd. auf der Seite von

-- auf der ungeschützten Seite: mhd. āschildes, Adv.: nhd. auf der ungeschützten Seite

-- auf die eine Seite: mhd. einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits

-- auf die Seite treten: mhd. entreten, st. V.: nhd. auf die Seite treten, fehltreten

-- auf die Seite von: mhd. eneben, ineben, neben, nebent, nement, Adv., Präp.: nhd. neben, in gleicher Linie, daneben, an der Seite, an die Seite, in der Nähe, in die Nähe, ebenfalls, auf der Seite von, auf die Seite von

-- auf dieser Seite: mhd. disehalp (1), dishalp, dishalbe, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite, hier; disehalp (2), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (1), Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; dissīt (2), Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite; disunt (1), Adv.: nhd. »diesseits«, auf dieser Seite; disunt (2) 6, Präp.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

-- einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen: mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

-- sich mit Frechheit an die Seite stellen: mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

-- Tritt zur Seite: mhd. bītrit, st. M.: nhd. »Beitritt«, Fehltritt, Tritt zur Seite

-- von anderer Seite: mhd. andereswannen* 77, anderswannen, Adv.: nhd. von anderswoher, von anderer Seite

-- weder auf der einen noch auf der anderen Seite: mhd. eintwederhalp, Adv.: nhd. weder auf der einen noch auf der anderen Seite

-- zu der einen Seite: mhd. einsīte 37 und häufiger?, einsīt, Adv.: nhd. auf der einen Seite, zu der einen Seite

-- zur Seite: mhd. behalben (1), behalven, behalfen*, Adv.: nhd. zur Seite; beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben; besīt, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīte, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; besīten, Adv.: nhd. beiseits, zur Seite, weg, ab, außerdem; bihalben, bihalven, Adv.: nhd. zur Seite

-- zur Seite schreiten: mhd. bīgān, bīgēn, bī gān, an. V.: nhd. gehen neben, zur Seite schreiten, begleiten, stehen neben, in der Nähe sein (V.)

Seite, mhd. halbe (1), halve, halfe*, halp, st. F., sw. F.: nhd. Hälfte, Halbe, um die Hälfte des Ertrags verpachtetes bzw. zinspflichtiges Grundstück, Seite, Richtung, Halbteilland; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

-- an die Seite setzen: mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen

-- an die Seite stellen: mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

-- auf der anderen Seite: mhd. jenhalp (1), Adv.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite; jenhalp (2), Präp.: nhd. jenseits, auf der anderen Seite

-- auf der Seite der Gnade: mhd. genādenhalben, Adv.: nhd. auf der Seite der Gnade

-- auf der Seite des Herzens: mhd. herzenhalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Herzens

-- auf ihrer Seite: mhd. irhalp (2) 1, Präp.: nhd. auf ihrer Seite

-- auf jeder Seite: mhd. ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

-- bei Seite gestellt: mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

-- einer Seite zustimmen: mhd. gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

-- sich auf die Seite stellen von: mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

-- von eurer Seite: mhd. iuwerhalp 1, Adv.: nhd. von eurer Seite, eurerseits

-- von ihrer Seite: mhd. irenthalben, Adv.: nhd. von ihrer Seite, ihrenthalben, ihrerseits; irhalp (1) 4, Adv.: nhd. von ihrer Seite, ihrerseits

Seite, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

-- auf keiner Seite: mhd. newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

-- auf meiner Seite: mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen

-- linke Seite: mhd. lerze, st. F.: nhd. Linkisches, Linkes, Unrechtes, linke Seite

-- nach keiner Seite: mhd. nieware, Adv.: nhd. nach keiner Seite

-- Verwandter von mütterlicher Seite: mhd. muotermāc, st. M.: nhd. »Muttermage«, mütterlicher Verwandter, Verwandter von mütterlicher Seite

-- von meiner Seite: mhd. mīnenthalben, mīnhalben, Adv.: nhd. meinethalben, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnenthalp, Adv.: nhd. »meinethalb«, meinerseits, auf meiner Seite, von meiner Seite, von mir, um meinetwillen, meinetwegen; mīnhalp (1), Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite; mīnhalpen, Adv.: nhd. meinerseits, meinetwegen, von meiner Seite

-- von mütterlicher Seite stammend: mhd. muoterhaft, Adj.: nhd. »mutterhaft«, von mütterlicher Seite stammend

-- von Seite der Erzählung: mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

-- von Seite der Geschichte: mhd. mæreshalp, Adv.: nhd. von Seite der Geschichte, von Seite der Erzählung, in der Erzählung

-- zur Seite der Mutter: mhd. muoterhalp, Adv.: nhd. »mutterhalb«, mütterlicherseits, von Mutterseite, mütterlich, zur Seite der Mutter

-- zur Seite gehen: mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

-- zur Seite stellen: mhd. nebenen, sw. V.: nhd. zur Seite stellen

Seite, mhd. sint (4), st. M.: nhd. Weg, Gang (M.) (1), Reise, Fahrt, Richtung, Seite, Meer; sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung; teil (1), tēl, deil, st. N., st. M.: nhd. Teil, Stück, Hälfte, Anteil, Besitz, Teilen, Teilung, Fülle, Seite, Partei, Bereich, Gebühr

-- auf der linken Seite: mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite

-- auf der Seite des Schildes: mhd. schilthalben, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite; schilthalp, Adv.: nhd. auf der Seite des Schildes, links, auf der linken Seite

-- auf seiner Seite: mhd. sīnhalp (1), Adv.: nhd. von seinetwegen, auf seiner Seite, von seiner Seite, seinerseits; sīnhalp (2) 1, Präp.: nhd. auf seiner Seite

-- auf welcher Seite auch immer: mhd. swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- nach welcher Seite: mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

-- schief auf die Seite gerichtet: mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich

-- Seite betreffend: mhd. sītic***, Adj.: nhd. seitig, Seite betreffend

-- Seite der zweispitzigen Bischofsmütze: mhd. schiez, schieze, sw. M.: nhd. Giebelseite, Gebäudegiebelseite, Seite der zweispitzigen Bischofsmütze

-- Seite eines menschlichen Körpers: mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

-- Seite eines tierischen Körpers: mhd. sīte (1), sīt, sw. F., st. F.: nhd. Seite, Richtung, Flanke, Hüfte, Seite eines menschlichen Körpers, Seite eines tierischen Körpers, Teil an der Hüfte, Fläche, Richtung

-- Verwandter von weiblicher Seite: mhd. spinnelmāc, spilmāc, st. M.: nhd. »Spindelmag«, Verwandter von weiblicher Seite

-- von der Seite: mhd. sītelingen 1, Adv.: nhd. seitlings, von der Seite

Seite, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand; wende (1), st. F., st. N.: nhd. Wende (F.), Rückwendung, Rückkehr, Wendeort, Ende, Grenze, Seite, Himmelsgegend, Richtung, Weise (F.) (2), Handlungsweise, Rückschlag, Schande

-- auf der äußeren Seite: mhd. ūzehalben, Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzenthalben, ūzernthalben, ūzerenthalben* (?), Adv.: nhd. auf der äußeren Seite, außerhalb; ūzhalp, Adv.: nhd. außerhalb, auf der äußeren Seite

-- auf der rechten Seite: mhd. zesewenhalben*, zesewenthalben*, zeswenhalben, zeswenthalben, zesemthalben, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts; zesewenhalp*, zeswenhalp, Adv.: nhd. rechter Hand, rechts, auf der rechten Seite, nach rechts

-- auf die Seite des besseren Teils: mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des

Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

-- auf die Seite des Übergewichts: mhd. wægerhalp, Adv.: nhd. auf die Seite des Übergewichts, zugunsten des Übergewichts, auf die Seite des besseren Teils, zugunsten des besseren Teils

-- auf väterlicher Seite: mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

-- auf welcher Seite: mhd. wederhalbe, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite; wederhalp, Adv.: nhd. beiderseits, auf welcher Seite

-- heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken: mhd. vermūchen, fermūchen*, sw. V.: nhd. »vermauchen«, verschweigen, beiseite schaffen, heimlich auf die Seite schaffen und heimlich verstecken

-- heimlich auf die Seite schaffen und verstecken: mhd. vermiuchelen*, vermiucheln, fermiuchelen*, sw. V.: nhd. »vermeucheln«, heimlich auf die Seite schaffen und verstecken

-- linke Seite: mhd. winster (2), st. F.: nhd. Linke (F.), linke Seite; winstere, sw. F., st. F.: nhd. Linke (F.), linke Seite

-- nach welcher Seite: mhd. wellent, welhent*, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. nach welcher Seite, wohin

-- rechte Seite: mhd. zesewe (1), zeswe, zesm, zesme, sw. F., st. F.: nhd. Rechte (F.), rechte Hand, rechte Seite

-- Seite eines Gegenstandes: mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

-- von Seite der Freude: mhd. vröudenhalp, fröudenhalp*, Adv.: nhd. von Seite der Freude

-- von väterlicher Seite: mhd. vaterhalbe, faterhalbe*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalben, faterhalben*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits; vaterhalp, faterhalp*, Adv.: nhd. auf väterlicher Seite, von väterlicher Seite, väterlicherseits

-- westliche Seite: mhd. westersīte, F.: nhd. »Westerseite«, westliche Seite, Westen

-- zur Seite stellen als Zeugen: mhd. zuogevüegen, zuo gevüegen, zuogefüegen*, sw. V.: nhd. »zufügen«, zur Seite stellen als Zeugen, beigesellen, beigeben, hinzufügen, unterstellen

Seite, mnd. ende (3), ēnde, eynde, ehnde, M., N.: nhd. Ende, Äußerstes, Letztes, Begrenzung, Grenze, Gebiet, Stelle, Stätte, Umfang, Abschnitt, Stück, Strecke, Ziel, Gegend, Richtung, Ort, Seite, Abschluss, Ausgang, Zweck, Vollendung, Vertrag, Vergleich, feste Bestimmung, Gewissheit, fester Entscheid, endgültige Bestimmung, zuständige Stelle, Erfolg

-- an der Seite: mnd. bīsīthalven, besīthalven, bisidhalven, Adv.: nhd. an der Seite

-- auf der anderen Seite: mnd. anderdēles*, anderdēls, anderdeils, Adv.: nhd. auf der anderen Seite, als Gegenpart; anderhalf (1), anderhalve, Adv.: nhd. auf der anderen Seite; anderhant, Adv.: nhd. auf der anderen Seite

-- auf der Seite von jemandem stehen: mnd. bīliggen, st. V.: nhd. beiliegen, beischlafen, anhangen, auf der Seite von jemandem stehen, beistehen, helfen

-- auf dieser Seite: mnd. dissīt, Adv.: nhd. diesseits, auf dieser Seite

-- auf jemandes Seite treten: mnd. bīvallen, st. V.: nhd. zustimmen, auf jemandes Seite treten, beistehen, Partei nehmen, anhängen

-- bei Seite: mnd. besīden, Adj.: nhd. bei Seite, zur Seite weg, fort, allein; besīt, Adv.: nhd. »beiseite«, zur Seite, bei Seite, weg; bī, Präp., Adv.: nhd. bei, dabei, an, in, während, gegen, ungefähr, von, aus, durch, vermittelst, bei, bei Strafe, bei Verlust, bei Seite, weg, zu nach, ungefähr, etwa, ab, fort, gesondert von, neben, außer, verglichen mit, in Beziehung zu, binnen, mit Hilfe, vermöge, vermittels, infolge aus, gemäß, betreffs, über, hinsichtlich; bīsīden, Adv.: nhd. bei Seite, bei Seiten, zur Seite, allein

-- bei Seite bewahren: mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

-- bei Seite bringen: mnd. enth· den, enthuden, unth· den, sw. V.: nhd. bei Seite bringen, bei Seite bewahren, beiseits legen, heimlich bergen

-- bei Seite gelegt: mnd. entlechet*, entlecht, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet; entlegget*, entlēget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bei Seite gelegt, entsetzt, aufgehoben, enthoben, zurückgewiesen, verweigert, abgeschlagen, hinausgeschoben, verzögert, aufgeschoben, bezahlt, erstattet

-- bei Seite legen: mnd. bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

-- bei Seite schaffen: mnd. afschüdden, afschütten, sw. V.: nhd. abschütteln, fortschaffen, bei Seite schaffen, Zeugen zurückweisen; bīdōn, bidôn, sw. V.: nhd. »beitun«, beilegen, abstellen, bei Seite schaffen, beseitigen, entfernen

-- bei Seite setzen: mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

-- bei Seite treten: mnd. afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen

-- bei Seite tun: mnd. entstēken, enstēken, V.: nhd. entzünden, bewegen, antreiben, wegstecken, bei Seite tun

-- dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend: mnd. bakbōrt, backbort, Adv.: nhd. »backbord«, links, dem Steuernden im Rücken liegende Seite betreffend

-- einen Weg zur Seite einschlagen: mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen

-- erbberechtigte Seite: mnd. ervesīde, erfsīde, F.: nhd. erbberechtigte Seite

-- heimlich bei Seite schaffen: mnd. buschen (2), sw. V.: nhd. verheimlichen, heimlich bei Seite schaffen, Fleisch für den Buschelmarkt schlachten oder herrichten

-- linke innere Seite eines Tuchs: mnd. āverecht (2), F.: nhd. linke innere Seite eines Tuchs

-- links innen auf der Seite eines Tuches: mnd. āverecht (1), Adj.: nhd. links innen auf der Seite eines Tuches

-- zur Seite: mnd. besīt, Adv.: nhd. »beiseite«, zur Seite, bei Seite, weg; bīsīden, Adv.: nhd. bei Seite, bei Seiten, zur Seite, allein; bīwēges, Adv.: nhd. zur Seite

-- zur Seite gehen: mnd. bīwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), zur Seite gehen, aus dem Weg gehen

-- zur Seite weg: mnd. besīden, Adj.: nhd. bei Seite, zur Seite weg, fort, allein

-- zur Seite weisen: mnd. bīwīsen, sw. V.: nhd. zur Seite weisen, fortweisen, Geld abweisen, aus dem Verkehr ausschließen

Seite, mnd. half (4), F.: nhd. Seite, Richtung; halve, F.: nhd. Seite; helfte, helft, F., N.: nhd. Seite, Hälfte, halbes Teil eines Raumes oder Gegenstands, Hälfte einer Anzahl, Hälfte eines Vermögenswerts, halber Anteil, Hälfte einer Geldsumme, halber Betrag; kant (1), M., N.: nhd. Kante, Ecke, Winkel, Seite, Rand, Grenze, Küste

-- auf die Seite stellen: mnd. kanten, sw. V.: nhd. auf die Seite stellen, aufschichten

-- bei Seite bringen: mnd. hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten

-- Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten: mnd. gerstel, gestel, garstel, gassel, F.: nhd. Gassel, Brett auf dem das Brot gegasselt wird, Ofenstab, Ofenstange, Quast, Bürste mit dem die Bäcker die obere Seite des Brotes bearbeiten

-- die Seite bedeckender Teil der Rüstung: mnd. flanker, M.: nhd. Flanart, die Seite bedeckender Teil der Rüstung

-- Gardine an der Seite des Altars: mnd. hemmelhanke*, hemmelhank, himmelhank, mnd.?, M.: nhd. Vorhang, Gardine an der Seite des Altars

-- hilfreich zur Seite stehend: mnd. hülpev· rderlīk*, hülpv· rderlīk, Adj.: nhd. hilfefördernd, hilfreich zur Seite stehend

-- Seite der Küche: mnd. ? kōksīde, kāksīde, F.: nhd. Kochseite, Seite der Küche?

-- zur Ausbesserung auf die Seite legen: mnd. karīnen, sw. V.: nhd. kielholen, zur Ausbesserung auf die Seite legen

-- zur Seite stehend: mnd. hülpelīk, hülplīk, hulplik, hülpelk, Adj.: nhd. helfend, behilflich, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend; hülpelīken, Adv.: nhd. helfend, hilfreich, dienlich, nützlich, zur Seite stehend

Seite, mnd. līt (1), lied, lieth, F.: nhd. »Seite«, Abhang, Halde, Senkung, sumpfige Niederung

Seite, mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt; parter, M.: nhd. Gruppe von Gleichgesinnten, Seite, Partei

-- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern: mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

-- auf der anderen Seite: mnd. · ver (2), ōver, āver, auer*, äver, Adv.: nhd. über, gegenüber, auf der anderen Seite, über etwas hinweg, vorüber, hindurch, vorbei, hinüber, während, zusätzlich, darüber hinaus, mehr, übrig

-- auf der rechten Seite stehend: mnd. rechterhandich, Adj.: nhd. rechts befindlich, auf der rechten Seite stehend

-- auf die andere Seite gehen: mnd. · verglīden, ōverglīden, st. V.: nhd. hinübergleiten, auf die andere Seite gehen, hinübergehen; · verrücken, ōverrücken, sw. V.: nhd. auf die andere Seite gehen, hinübergehen

-- auf Oraniens Seite stehend: mnd. orānisch, urānisch, Adj.: nhd. oranisch, auf Oraniens Seite stehend

-- auf seine Seite herüberziehen: mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

-- auf seine Seite ziehen: mnd. practicēren, praktisēren*, practiseren, practicīren, praktizīren, practicēren, sw. V.: nhd. praktizieren, ausführen, ausüben, in Ausübung bringen, handeln, als Arzt praktizieren, zuwege bringen, zustande bringen, beeinflussen, auf seine Seite ziehen, durch verdecktes Handeln veranlassen, zusammentun, durchsetzen, anwenden, rechnen, berechnen, kalkulieren, überlegen (V.), Entschluss fassen

-- dem Wind abgekehrte Seite: mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

-- durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen: mnd. · verk· pen, ōverk· pen, averk· pen, overkopen, sw. V.: nhd. verkaufen, Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, auf Wechsel ziehen, auf Rechnung eines anderen eine Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, höheren Kaufpreis verlangen, Kaufpreis heraufsetzen, durch größere Geldgeschenke auf seine Seite ziehen, durch Scheinkauf entziehen, beim Kauf betrügen, beim Kauf überbieten

-- Erbland von mütterlicher Seite: mnd. mōderlant, N.: nhd. Erbland von mütterlicher Seite

-- geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle: mnd. parchem, parcham, parchen, pargam, parchgam, parchan, percham, perchan, perchem, perkum, M.: nhd. Barchent, Parchent, geköperter auf einer Seite aufgerauhter Stoff aus Baumwolle

-- Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

-- Lehnserbe von männlicher Seite: mnd. manervelēhen*, manervelēen, N.: nhd. Lehnserbe von männlicher Seite

-- nach keiner Seite hin geneigt: mnd. nergenēnlīk, nergeneinlīk, Adj.: nhd. neutral, nach keiner Seite hin geneigt

-- nach keiner Seite hin gerichtet: mnd. nergenlīk*, nergenlich, nergennich, mnd.?, Adj.: nhd. nach keiner Seite hin gerichtet

-- Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume: mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite des Schiffes unten im Raume

-- östliche Seite einer Straße: mnd. ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

-- östliche Seite eines Gebäudes: mnd. ōstsīde, ōstsiide, oestsīde, ōstsīt, ōstsiit, F.: nhd. »Ostseite«, östliche Seite einer Straße, östliche Seite eines Gebäudes, östlicher Teil eines Gebiets

-- östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets: mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

-- Schmerz in der Seite: mnd. passie, passi, passe, passīge, F.: nhd. Passion, Leiden (N.), Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt; passiōn, F.: nhd. Passion, Leiden, Leidensgeschichte Christi bzw. eines Märtyrers, theatralische Darstellung, Schmerz in der Seite, Leidenschaft, Affekt

-- Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt: mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

-- Seite die dem Marktplatz zugewendet ist: mnd. marketsīde, F.: nhd. »Marktseite«, Seite die dem Marktplatz zugewendet ist

-- Seite in einem Gebäude: mnd. rīge (1), rigge, F.: nhd. durch Reihung gebildete Linie, Reihe, Gebäudezeile, Häuserzeile, Seite in einem Gebäude, Scheune, Bohlenwand, Plankenzaun zur Uferbefestigung, Zeile in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück, geordnete Abfolge, Reihenfolge

-- Seite zwischen den Rippen und der Lende: mnd. lanke (1), F.: nhd. »Lanke«, Hüfte, Taille, Lende, Flanke, Weiche (F.) (1), Niere, Seite zwischen den Rippen und der Lende, Seite, Seite des Wassers wo man zu fischen pflegt

-- Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird: mnd. pampe, M., F.: nhd. Hiebwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, Stichwaffe mit kurzem Griff und breiter Klinge die an der Seite getragen wird, breites Schwert

-- von der Seite: mnd. · verdwērs, · verwēres, · verwērs, · verdwas, · verdwārs, averwēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; ōverewēre, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang; · versīt, ōversīt, Adv.: nhd. seitwärts, von der Seite; · vertwēr, ōvertwēr, · verdweer, ōverdēr, Adv.: nhd. quer verlaufend, einseitig, schräg, von der Seite, voreingenommen, kopfüber, mit unsicherem Gang

-- von jeder Seite kommend: mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

-- vor dem Wind geschützte Seite: mnd. lē (2), lēhe, lee, F., N.: nhd. Lee, Schutz, dem Wind abgekehrte Seite, vor dem Wind geschützte Seite, Schutzgebiet

-- zur rechten Seite hin: mnd. rechtsīdich*, rechtsīdech, Adv.: nhd. »rechtseitig«, zur rechten Seite hin, rechts

-- zur Seite gehen: mnd. · vertrēden, · vertreyden, oeuertrēden, ouertrēden, ōvertrēden, avertrēden, st. V.: nhd. übertreten (V.), nach hinten treten, zurücktreten, über etwas hinwegtreten, zur Seite gehen, überlaufen (V.), übergehen (V.) (1), überwechseln, übertreffen, überschreiten, übersteigen, hervorragen, herausragen, auszeichnen, unterscheiden, überwinden, durchleiden, verstoßen (V.), Recht brechen, übermäßig belasten

Seite, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

Seite, mnd. sīdel* (2)**, Sb.: nhd. Seite, Seiten...

Seite, mnd. sīt (1), mnd.?, F.: nhd. Seite

Seite, mnd. wech (1), M.: nhd. Weg, Straße, Rinnsal der Salzsole, Gang (M.), Marsch (M.), Reise, Entfernung, Strecke, Stück Weg, Richtung, Seite, Hinsicht, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Mittel

-- auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen: mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.)

-- auf seine Seite bringen: mnd. ümmetēn, ummetēn, mnd.?, sw. V.: nhd. »umziehen«, um etwas herum gehen, um etwas herum fahren, herumziehen, herumkriegen, auf seine Seite bringen, umwerfen, zurückkehren, Umschweife machen

-- bei Seite: mnd. uphōr, mnd.?, Adv.: nhd. höher hinauf, weiter zurück, bei Seite

-- bei Seite legen: mnd. v· rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

-- bei Seite schaffen: mnd. ümmedōn*, ummedōn, mnd.?, V.: nhd. umgeben (V.), umringen, bei Seite schaffen, töten, umstimmen, seine Meinung ändern, abfallen; underrücken*, underrucken, mnd.?, sw. V.: nhd. verrücken, bei Seite schaffen; vörbringen*, vorbringen, vorbrengen, sw. V., st. V.?: nhd. verbringen, wegbringen, anderswohin bringen, bei Seite schaffen, verschleppen, unterschlagen (V.), überheben, erlassen (V.), durchbringen, verschwenden, frei machen von, nehmen, vergeuden, umbringen, vernichten; vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- bei Seite schieben: mnd. vörstēken*, vorstēken, vorsteken, st. V.: nhd. verstecken, heimlich hineintun, unterschieben, untermischen, untermengen, fugen?, ins Versteck legen, in den Hinterhalt legen, wegtun, abtreiben, verschlagen (V.), vom rechten Kurs verschlagen (V.), verwerfen, bei Seite schieben, verachten, verbergen, verborgen halten, unsichtbar machen, genau einpassen

-- bei Seite setzen: mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

-- bei Seite tragen: mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.)

-- nach einer anderen Seite werfen: mnd. ümmewerpen, ummewerpen, mnd.?, sw. V.: nhd. herumwerfen, nach einer anderen Seite werfen, umwerfen, vom Pferde werfen, wenden

-- Seite eines Teiles des menschlichen Körpers: mnd. want (1), F.: nhd. Wand, Mauer, Scheidewand, Seite eines Teiles des menschlichen Körpers

-- weibliche Seite: mnd. wīfhalve, mnd.?, F.: nhd. »weibliche Hälfte«, weibliche Seite, weibliche Linie

seite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Seiten -- an allen Seiten, mnd. allersīdes, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus; allersīt, Adv.: nhd. an allen Seiten, allerseits, durchaus

Seiten -- an den Seiten, mnd. sīden* (4)**, Adv.: nhd. an den Seiten, seits

Seiten -- an den Seiten, mnd. sīdes***, Adv.: nhd. an den Seiten, seits

Seiten -- an den Seiten, mnd. sīt (5), Adv., Präp.: nhd. an den Seiten, seits, zur Seite, seitlich von

Seiten -- auf allen Seiten eines Gegenstandes, mnd. allenthalven (2), allenhalven, Präp.: nhd, an, auf allen Seiten eines Gegenstandes

Seiten -- auf allen Seiten, ahd. iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem

Seiten -- auf allen Seiten, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

Seiten -- auf allen Seiten, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig

Seiten -- auf allen vier Seiten befindlich, mhd. viersīte* (1)**, fiersīte***, Adj.: nhd. »auf allen vier Seiten befindlich«

Seiten -- auf allen vier Seiten liegend, mhd. viersīte (2), fiersīte*, Adv.: nhd. auf allen vier Seiten liegend

Seiten -- auf beiden Seiten, ahd. beidahalb* 2, bēdahalb*, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; beidenhalb 8, bēdenhalb, Adv.: nhd. beidseitig, beiderseits, auf beiden Seiten; iogiwedarhalb* 2, Adv.: nhd. allerseits, auf beiden Seiten, auf allen Seiten, rechts und links von jemandem; iowedarhalb* 5, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten, in beiderlei Hinsicht; iowedarhalbūn* 2, Adv.: nhd. beidseitig, auf beiden Seiten

Seiten -- auf beiden Seiten, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidenthalben (2) 1, Präp.: nhd. auf beiden Seiten; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (2) 1, bēdenthalp, beidenthalben, bēdenthalben, Präp.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beiderhalber, Adv.: nhd. auf beiden Seiten; beiderhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beidesīt, Präp.: nhd. auf beiden Seiten; enbeidenthalben, enbēdenthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten

Seiten -- auf beiden Seiten, mhd. iegewedersīt 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, von beiden Seiten; ietwederent*, ietwedrent, Adv.: nhd. auf beiden Seiten; ietwederethalp* (1) 4 und häufiger?, ietwederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederethalp* (2) 3 und häufiger?, ietwederthalp, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwedersīt (1) 2 und häufiger?, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; ietwedersīt (2) 1 und häufiger?, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewederhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (2) 2, Präp.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

Seiten -- auf beiden Seiten, mhd. ietwederhalber, Adv.: nhd. »auf beiden Seiten«; ietwederhalp (2), Präp.: nhd. »auf beiden Seiten«

Seiten -- auf beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten; wedersīt, Adj.: nhd. beiderseitig, beidseitig, auf beiden Seiten; wedersīte 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits

Seiten -- auf beiden Seiten, mnd. bēdenhalven, beidenhalven, bēdenthalven, beidenthalven, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdensīden*, bēdentsīden, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten, von beiden Parteien; bēdersīdes, beidersīdes, bēdersīts, beidersīts, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten; bēderwēgen, beiderwēgen, Adv.: nhd. beiderseits, auf beiden Seiten

Seiten -- auf einer der beiden Seiten, mhd. eintwedersīt 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; eintwederthalben 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten

Seiten -- auf einer von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten; dewederhalp* (2), dwederhalp, Adv.: nhd. beiderseitig, auf einer von beiden Seiten

Seiten -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. dewederhalp (1), dewederthalp, Indef. Pron.: nhd. auf einer von beiden Seiten, auf keiner von beiden Seiten

Seiten -- auf keiner von beiden Seiten, mhd. newederhalben, Adv.: nhd. auf keiner von beiden Seiten; newederhalp, enwederthalp, entwederthalp, Adv.: nhd. auf keiner Seite, auf keiner von beiden Seiten, in keinem Fall

Seiten -- auf Seiten von, mhd. halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von

Seiten -- auf Seiten, ahd. halb (3) 26, Präp.: nhd. bei, wegen, gemäß, in Bezug auf, nach, auf Seiten, ...halb

Seiten -- auf Seiten, mhd. halben (1), Adv., Präp.: nhd. auf Seiten, wegen, seitens, von

Seiten -- auf vier Seiten, mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

Seiten -- auf welche von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

Seiten -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. swederethalp*, swederthalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer; swederhalp, Adv.: nhd. auf welcher von beiden Seiten, auf welche von beiden Seiten, nach welcher Seite, von welcher Seite, wo, wohin auch immer, wo, auf welcher Seite auch immer

Seiten -- auf welcher von beiden Seiten, mhd. wederethalp* 5, wederthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, auf welcher von beiden Seiten

Seiten -- auf zwei Seiten, mhd. zwōsīt, Adv.: nhd. auf zweierlei Art, in zweierlei Hinsicht, auf zwei Seiten

Seiten -- bei Seiten, mnd. bīsīden, Adv.: nhd. bei Seite, bei Seiten, zur Seite, allein

Seiten -- die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, mhd. verlankieren, verlankenieren, ferlankieren*, sw. V.: nhd. die Seiten des Pferdes mit Decken verhängen, ein Pferd mit einer Schabracke schmücken

Seiten -- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten, mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

Seiten -- einer der beide Seiten begünstigt, ahd. beidenthalbāri* 1, bēdenthalbāri*, st. M. (ja): nhd. »Beidseitiger«, einer der beide Seiten begünstigt

Seiten -- Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt, mhd. snēsmelze, F.: nhd. »Schneeschmelze«, Gebirgsgrat wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

Seiten -- lange Seiten habend, mhd. lancsīte, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt; lancsītic, Adj.: nhd. »langseitig«, lange Seiten habend, langgestreckt

Seiten -- mit gleich langen Seiten, ahd. ebanlangsīti* 1, Adj.: nhd. mit gleich langen Seiten

Seiten -- nach allen Seiten forteilen, mhd. umbesnüerern, umbe snüeren, sw. V.: nhd. nach allen Seiten forteilen

Seiten -- nach allen Seiten hin ausstrahlen, mhd. vrenzen, sw. V.: nhd. nach allen Seiten hin ausstrahlen

Seiten -- nach allen Seiten verbreiten, mnd. vulbrēden, vulbreiden, sw. V.: nhd. weit verbreiten, nach allen Seiten verbreiten

Seiten -- nach allen Seiten, mhd. allenthalben, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten; allenthalp, Adv.: nhd. allenthalben, überall, in jeder Beziehung, ganz und gar, nach allen Seiten, auf allen Seiten

Seiten -- nach allen Seiten, mnd. allenthalven (1), allenhalven, Adv.: nhd. auf allen Seiten, nach allen Seiten, überall, in jeder Weise, vollständig

Seiten -- nach allen Seiten, mnd. · verāl*, · veral, · veralle, ōveral, averal, Adv.: nhd. überall, an jedem Ort, in jedem Bereich, über eine Fläche hinweg, nach allen Seiten, am Ende, zuletzt, über alles, über allem, zusammen, insgesamt, alle, alles, vollständig, überhaupt, ganz, sehr, dagegen

Seiten -- nach den vier Seiten hin, mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

Seiten -- nach zwei Seiten seiend, mnd. twierwēgen*, twierwegene, mnd.?, Adj.: nhd. zweifach, nach zwei Seiten seiend

Seiten -- reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars, mnd. brot (2), Sb.: nhd. Antependium, reich verzierter Vorhang vor oder an den Seiten des Altars

Seiten -- Reisemantel zu beiden Seiten offen, mnd. holvat, mnd.?, N.: nhd. Reisemantel zu beiden Seiten offen

Seiten -- Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten, mnd. pāpendrouwinge*?, pāpendrouwingt, N.: nhd. Strafandrohung von Seiten der Geistlichen bei christlichem Fehlverhalten

Seiten -- Verwandter von Seiten der Frau, mhd. konemāc, st. M.: nhd. Verwandter von Seiten der Frau, Schwager

Seiten -- von allen Seiten umdrängen gegen, mhd. umbedringen, st. V.: nhd. umdrängen, von allen Seiten umdrängen gegen

Seiten -- von allen Seiten, got. al-l-a-þrō 2, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 192B1, Krause, Handbuch des Gotischen 195): nhd. von allen Seiten

Seiten -- von allen Seiten, ae. ǣ-g-hwa-n-an, ǣ-g-hwa-n-an-e, ǣ-g-hwa-n-on, ǣ-g-hwa-n-un, Adv.: nhd. von allen Seiten, überall

Seiten -- von allen Seiten, ahd. iogiwanān* 4, Adv.: nhd. überall, von allen Seiten, von überall her

Seiten -- von allen Seiten, mhd. beidenhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenhalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalbe, bēdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall; beidenthalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, beiderseits, auf allen Seiten, von allen Seiten, überall, in jedem Fall

Seiten -- von beiden Seiten vom Meer bespült, ahd. 0zwimerisk* 1, zwimerisc*, Adj.: nhd. von beiden Seiten vom Meer bespült

Seiten -- von beiden Seiten vom Meer umspült, ahd. 3zwimerilīh* 4, zwirmerilīh*, Adj.: nhd. »zweimeerlich«, von beiden Seiten vom Meer umspült

Seiten -- von beiden Seiten, mhd. beidenthalben (1), Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits, zusammen, beide zusammen; beidentsīt, beidensīt, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits; beidersīt, Adv.: nhd. beiderseits, von beiden Seiten, auf beiden Seiten; beiderthalp 2, Adv.: nhd. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, beiderseits

Seiten -- von beiden Seiten, mhd. iegewedersīt 2, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, von beiden Seiten; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

Seiten -- von beiden Seiten, mnd. bēdehalf, beidehalf, Adv.: nhd. von beiden Seiten

Seiten -- von einer der beiden Seiten, mhd. eintwedersīt 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; eintwederthalben 4, Adv.: nhd. auf einer der beiden Seiten, von einer der beiden Seiten; einwederethalp* 1, einwederthalp, Adv.: nhd. von einer der beiden Seiten

Seiten -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

Seiten -- von Seiten einer Partei ausgehend, mnd. partīeich*, partīich, partich, partīech, partīdich, partēich, Adj.: nhd. von Seiten einer Partei ausgehend, zu einer Partei haltend, von jeder Seite kommend, für eine Partei eintretend, parteiisch, zertritten, uneinig, abweichend, ungehorsam

Seiten -- von vier Seiten, mhd. vierhalben, fierhalben*, Adv.: nhd. nach den vier Seiten hin, auf vier Seiten, von vier Seiten

Seiten -- wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt, mhd. snēsleife, snēsleipfe, snēsleif, st. M., F.: nhd. »Schneeschleife«, Gebirgsgrat, wo der Schnee zu beiden Seiten herabschmilzt

Seiten -- zu beiden Seiten, mhd. ietwederhalben (1), iewederhalben, ietwederhalben, iewederhalben, ietwederthalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwederhalp (1), iewederhalp, ietwederthalp, iewederthalp, ietwedrenhalp, iewerdenthalp, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite; ietwedersīt (1) 2 und häufiger?, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalben, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewederhalp (1), Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, beiderseits; iewedersīt, Adv.: nhd. auf beiden Seiten, zu beiden Seiten, von beiden Seiten, beiderseits, auf jeder Seite

Seiten -- zu beiden Seiten, mnd. twēsīt, mnd.?, Adv.: nhd. »zweiseits«, zu beiden Seiten

seiten, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seiten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seiten..., mnd. sīdel* (2)**, Sb.: nhd. Seite, Seiten...

seitenabtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenabweichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenader -- Seitenader des Pferdes, mnd. spōrāder, spoerāder, spōreāder*, F.: nhd. »Spornader«, Seitenader des Pferdes

seitenader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenaltar -- Priester der einen Seitenaltar verwaltet, mnd. kappellenprēster, kapellenprister, M.: nhd. Kaplan, Priester der eine Kapelle verwaltet, Priester der einen Seitenaltar verwaltet

seitenaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenarm, mnd. lāke (1), lacke, F.: nhd. Lache (F.) (1), Sumpf, sumpfige Wiese, kleines seichtes stehendes Gewässer, mit Wasser gefüllte Vertiefung im Wiesengelände, Sumpfwiese, langsam fließendes Gewässer, Seitenarm, Abfluss eines Sumpfgeländes, zur Fischerei nutzbarer Wasserlauf

seitenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenärmel, mnd. sīdenmouwe, F.: nhd. Seitenärmel

seitenassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenaufrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenausschlupf (Fuchsbau), mnd. sīdelgat, sidelgat, sielgat, N.: nhd. Seitenloch, Seitenausschlupf (Fuchsbau)

seitenbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen), mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

seitenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenbeistosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenbeplankung -- nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett, mnd. kravēlesbret*, kravēlsbret, N.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett; kravēlesdēle*, kravēlsdēle, F.: nhd. nach Art der Seitenbeplankung einer Karavelle neben das andere gelegte Brett

seitenbetrag, nhd.: nhd. ; L.: DW

seitenbewegung, nhd.: nhd. ; L.: DW

seitenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seitenblick, mhd. undergesiht*, undergesihte, st. N.: nhd. Seitenblick

seitenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenbrett -- Seitenbrett des Bettgestells, mhd. bettebret, st. N.: nhd. »Bettbrett«, Bettstelle, Bettgestell, Seitenbrett des Bettgestells

Seitenbrett, mnd. ōrtbret, N.: nhd. Brett am Ende einer Fläche, Eckbrett, Seitenbrett -- Seitenbrett am Düngerwagen: mnd. mesvlēke, mistvlēke*?, F.: nhd. Seitenbrett am Düngerwagen, Bretter eines Mistwagens, Leitern eines Mistwagens

seitenbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seitenbretter -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse

Seitenbretter -- Seitenbretter der Bettstelle, mnd. beddesponde, N.: nhd. »Bettsponde«, Bettstelle, Seitenbretter der Bettstelle

seitenbuhle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitendamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitendeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitendegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitendeich -- Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, mnd. sīdewendinge, sidewendinge, F.: nhd. Seitendeich der im Winkel an den Hauptdeich stößt, Querdeich

Seitendeich -- senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich, mnd. sītwendinge, sītwendige, sydtwendinge, sytwendignge, sidtwendinge, sietwendinge, F.: nhd. senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich

Seitendeich, mnd. sīdeldīk, sideldīk, sieldīk, M.: nhd. Flügeldeich, Seitendeich

seitendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitendrempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seiteneinfassung, ahd. 3zarga* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Rand, Einfassung, Zarge, Seiteneinfassung

Seiteneinfassung, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß

Seiteneingang, mnd. rīgepōrte, F.: nhd. Seitentür, Seiteneingang

seiteneinödhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitener, nhd.: nhd. ; L.: DW

seitenerbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenerhöhung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenfirstenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenflach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seitenfläche, mhd. want (1), st. F.: nhd. »Gewand«, Wand, Mauer, Seite, Raum, Seitenfläche, Gebäudeseite, Gemachseite, Seite eines Gegenstandes, Felswand, steiler Abhang, Scheidewand

Seitenfläche, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

Seitenfläche, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

seitenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenfleck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seitenflügeln -- Fischreuse mit Seitenflügeln, mnd. vl· gelr· se, vlogelruse, F.: nhd. Fischreuse mit Seitenflügeln, Reuse, Sacknetz mit Flügeln

seitenfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitengasse, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengäszchen, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitengemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengeschwer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitengewände, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seitengewehr, mnd. sītgewēr, sidtgewēr, N.: nhd. Seitengewehr

seitengewehr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitengiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenheck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seitenhieb, mhd. sunderhœnen, st. N.: nhd. Seitenhieb
seitenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenholz -- Seitenholz des Gestühls, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau
seitenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seiteninstrument -- Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag, mnd. klavikordium, klafkordium, klawkordium, N.: nhd. Klavichord, Seiteninstrument mit Tasten und Metallanschlag
Seitenkammer, mnd. bīkāmer, F.: nhd. »Beikammer«, Nebenkammer, Seitenkammer
seitenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenkanal, afries. wīk 7, st. F. (ō): nhd. Ort?, Dorf?, Immunitätsbezirk, Seitenkanal
seitenkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenkapelle -- Seitenkapelle einer Kirche, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle
Seitenkapelle -- Seitenkapelle für die Kirchengemeinde, mnd. parrekappelle*, parkappelle, F.: nhd. »Pfarrkapelle«, kleines Gotteshaus, Nebenkapelle für die Kirchengemeinde, Seitenkapelle für die Kirchengemeinde
Seitenkapelle, an. stulk-a (2), sw. F. (n): nhd. Seitenkapelle
seitenkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenkind, mnd. sīdekint, sidekint, N.: nhd. Seitenkind, außereheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind
seitenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenkopfmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenkopfweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenkränke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenkreuzbeinschlagader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenlähmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenlang, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
seitenlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenleitern -- an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse
seitenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenliere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenlinie -- Blutsverwandte in der Seitenlinie, mhd. mæginne, st. F.: nhd. Blutsverwandte in der Seitenlinie
Seitenlinie -- blutsverwandte Person in der Seitenlinie, mhd. māc (1), mōc, māge, mōge, st. M.: nhd. Mage, blutsverwandte Person in der Seitenlinie, Blutsverwandter, Verwandter, Knabe
Seitenlinie -- Verwandter in absteigender Seitenlinie, mnd. achterbōren, M.: nhd. Nachgeborener, Verwandter in absteigender Seitenlinie, Großneffe; achternēve, M.: nhd. Verwandter in absteigender Seitenlinie
Seitenlinie -- weibliche Verwandte der Seitenlinie, ahd. māginna* 1, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Verwandte (F.), weibliche Verwandte der Seitenlinie
Seitenlinie, mnd. sītlīne, F.: nhd. »Seitlinie«, Seitenlinie, Nebenlinie
seitenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenloch, mnd. sīdelgat, sidelgat, sielgat, N.: nhd. Seitenloch, Seitenausschlupf (Fuchsbau)
seitenloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenmacher, mhd. seitære 1, st. M.: nhd. Seitenmacher
seitenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
seitenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW
seitenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitenmauer, mnd. sīdelmūre, sīdelm· re, F.: nhd. »Seitenmauer«, Seitenwand
Seitenmauer, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)
seitenmauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitennachbar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitennasenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitennath, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitennische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenöffnung -- Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft, mnd. spēgat, spēg· te, M., F.: nhd. Spritzloch, Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft
seitenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitenpförtchen, ae. lud-geat, st. N. (a): nhd. Seitenpförtchen, Hinterpförtchen
seitenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenplanken -- langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, mnd. kravēl, krawel, krafel, karavēl, karavēle, kravēle, karvēl, kervēl, kerfiel, N.: nhd. Karavelle, langgestrecktes dreimastiges Handelsschiff mit nebeneinanderliegenden Seitenplanken, langes Kauffahrtsschiff, schmales Kauffahrteischiff
seitenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitenrand, mhd. zarge, st. F., sw. F.: nhd. Seiteneinfassung, Seitenrand, Zarge, Helmzarge, Tamburinzarge, menschlicher Körper, Schimpfwort für ein altes Weib, Mauer, Wall, Umwallung, Niedriges, Getreidemaß
seitenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenrange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenraum, mnd. afsīde, F.: nhd. Seitenschiff der Kirche, Apsis (beim Chor [M.] [2]), Seitenraum, Anbau
Seitenriemen, mnd. sītrēme, zijtrēme, M.: nhd. »Seitriemen«, Seitenriemen, Ziehstrang am Pferdegeschirr
seitenriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenringgieszbeckenmuskel, nhd.: nhd. ; L.: DW
seitenringschildknorpelbänder, nhd.: nhd. ; L.: DW
Seitenrippe -- Seitenrippe des Schiffes, mnd. spanne (2), M.: nhd. Spant, Seitenrippe des Schiffes
Seitenrippe -- Seitenrippe eines Schiffes, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes
seitenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
seitens -- Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten, mnd. stūten, sw. V.: nhd. Beisteuer seitens der Blutsverwandten für die Buße eines Totschlages leisten
seitens -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit
seitens -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit
seitens, mhd. halbe (3) 36, halp, Präp.: nhd. in Richtung auf, auf Seiten von, seitens, hinsichtlich, infolge von; halben (1), Adv., Präp.: nhd. auf Seiten, wegen, seitens, von
seitens, nhd.: nhd. ; L.: DW
seitensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenschiff -- Seitenschiff der Kirche, mnd. afsīde, F.: nhd. Seitenschiff der Kirche, Apsis (beim Chor [M.] [2]), Seitenraum, Anbau
seitenschildzungenbeinbänder, nhd.: nhd. ; L.: DW
seitenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenschlägel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitensicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Seitenspalte -- Seitenspalte eines Buches, mnd. kolumne, columpne, kalumne, calumpne, F.: nhd. Säule (F.) (1), Stab, Zepter, Kolumne, Seitenspalte eines Buches
seitenspalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitenspeck, mnd. sīdelspek, sidelspek, sielspek, M.: nhd. Seitenspeck
seitensprosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitensprung, an. hvekk-ing, st. F. (ō): nhd. Seitensprung
Seitensprung, mhd. abesprunc, st. M.: nhd. »Absprung«, Seitensprung; āschric, st. M.: nhd. Seitensprung, Versündigung
-- Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen: mhd. bekebesen, sw. V.: nhd. durch Unzucht schänden, in Schande bringen, Ehemann durch Seitensprung in Verruf bringen
seitensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitenstämme -- dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden, mnd. stemmenātēl, stämmeātel, stennātel, F.: nhd. ein Gerät des Schusters, dreikantige große Nähnadel mit der die Seitenstämme der Schuhe eingenäht werden
seitenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Seitenstechen, ahd. lentinswero* 1, lentiswero*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Seitenstechen, Pleuritis; sītisuht* 3, st. F. (i): nhd. Seitenstechen; stehhado* 8, stechado*, sw. M. (n): nhd. Seitenstechen
Seitenstechen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk
Seitenstechen, mnd. sticke (2), stick, M.: nhd. Stich, Einstich, Seitenstechen
seitenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Seitenstein, mnd. sīdenstēn, sīdenstein, seydenstēn, seydenstein, M.: nhd. »Seitenstein«, Schrägstein
Seitensteine -- schräge Seitensteine, mnd. ? sītglippen, sītglepe?, Pl.: nhd. schräge Seitensteine?, eine Art Ziegelsteine
seitenstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Seitenstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
seitenstreifraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
seitenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenstrick -- Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt, mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt

seitenstrossenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenstütze, mnd. aneschrāge*, anschrāge, anschrage, M.: nhd. Seitenstütze, Strebepfahl, Strebepfeiler, Prellpfahl, Abweispfahl

Seitenstütze, mnd. schrāge (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

Seitenstütze, mnd. schrāgen (2), schrage, M.: nhd. »Schragen«, Seitenstütze, Strebepfahl, Gestell aus kreuzweise gestellten Beinen, Bock, Dreibein, Gestell zum Gerüstbau, Bank, Tisch, Verkaufsstand, an kreuzweise gestellten Bügeln hängendes Fischnetz

seitensumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitensympathie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitentakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitentalje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitentasche, mnd. bīb· del, M.: nhd. »Beibeutel«, Seitentasche

seitentasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenteil, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

seitenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitentheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitentonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitentür (), mhd. ? sīttür, st. F.: nhd. »Seitentür« (?)

Seitentür, mnd. rīgepōrte, F.: nhd. Seitentür, Seiteneingang

Seitentüre, mnd. sīdeld· re, sideldore, sieldore, F.: nhd. Seitentüre

Seitenübel, mnd. sīden· vel*, sidenovel, sīden· vele, N.: nhd. »Seitenübel«, Schmerz in der Seite

seitenvermächtnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenvertiefung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenverwandt, Adj. M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenverwandte, Adj. M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenverwandter, mhd. sītelinc, st. M.: nhd. Seitenverwandter

Seitenvorhang, mnd. ? sīthanc, sīthank, ziidhanc, M.: nhd. »Seithang«, Seitenvorhang?, lang herabhängender Vorhang?

Seitenvorhang, mnd. vl· gel (1), flögel, vlogel, vloyl, M.: nhd. Flügel (M.) des Vogels, Fittich, Engelsflügel (M.), Flügel (M.) der Insekten, Flügel (M.) als Helmzierde, Mittel (N.) zur Erhebung, Mittel (N.) zum Aufstieg, schützender Fittich, Windmühlenflügel (M.), Wimpel des Schiffes, Flügel des Schiffes, Schiffsflagge, Wetterfahne auf Gebäuden, flügelförmiges Saiteninstrument, Harfe, Türflügel (M.), Torflügel (M.), Fensterflügel (M.), Altarflügel (M.), Altarabschnitt, Flügel (M.) eines mehrteiligen Bildes, Seitenteil, Seitenvorhang, Flügel (M.) eines Gebäudes, Damm, Uferverstärkung an einer Schleuse

Seitenwand -- Seitenwand der Nase, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

Seitenwand -- Seitenwand des Hauses, mnd. hūssīde, F.: nhd. »Hausseite«, Seitenwand des Hauses

Seitenwand -- Seitenwand des Leiterwagens, ahd. leitara* 17?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Leiter (F.), Treppe, Seitenwand des Leiterwagens

Seitenwand, ae. sī-d-wāg, sī-d-wǣg, st. M. (a): nhd. Seitenwand

Seitenwand, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

Seitenwand, mnd. sīdelmūre, sīdelm· re, F.: nhd. »Seitenmauer«, Seitenwand

Seitenwand, mnd. sīdenwant (1), F.: nhd. »Seitenwand«

seitenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenwände -- offene Kornscheune ohne Seitenwände, mnd. kōrnbarch, M.: nhd. »Kornbarg«, offene Kornscheune ohne Seitenwände; kōrneberch, M.: nhd. offene Kornscheune ohne Seitenwände

Seitenwände -- offene Scheune ohne Seitenwände, mnd. berch (1), berg, M.: nhd. offene Scheune ohne Seitenwände

Seitenwände -- Scheune ohne Seitenwände, mnd. barch, M.: nhd. Barg, Berge (F.), Scheune ohne Seitenwände, Schutzdach auf Pfosten

seitenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seitenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seitenweg -- Seitenweg zum Moor bzw. Deich, mnd. helmendere, helmender, helmeder, helmede, helmerde, helmer, F., M.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor bzw. Deich, Querweg bzw. Nebenweg vom Hauptweg der zum Deich oder zum Moor führt

Seitenweg -- Seitenweg zum Moor, mnd. halmdor, Sb.: nhd. Helmer, Seitenweg zum Moor, Nebenweg zum Moor

Seitenweg, ahd. ekkibug* 1, eckibug*, eggibug*, st. M. (a?, i?)?, st. N. (a)?: nhd. Querweg, Seitenweg, Abzweigung; irwentida* 1, st. F. (ō): nhd. Abweichung, Abweichen, Seitenweg

Seitenweg, mhd. abewec (2), abwec, st. M.: nhd. Irrweg, Abweg, Seitenweg; bīwec, st. M.: nhd. »Beiweg«, Seitenweg, Nebenweg, Abweg, Nebenerzählung, Nebenhandlung

Seitenweg, mhd. nebenwec, st. M.: nhd. »Nebenweg«, Seitenweg

Seitenweg, mhd. umbeganc, st. M.: nhd. Herumgehen, Umgang, Kreuzgang, Verlauf, Lauf, Umzug, Begehen der Grenze, Hingang, Rückgang, Kreislauf, Kreis, Umfang, Umkreis, Zeitverlauf, Kreuzgang, Galerie, Umweg, Seitenweg, Schlich; umbegrif, ummegrif, st. M.: nhd. »Umgriff«, Umfassen, Umfangen, Umarmen, Umarmung, Umfang, Umweg, Seitenweg; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg

Seitenweg, mnd. bīstrāte, F.: nhd. Nebenstraße, Seitenweg; bīwech, M.: nhd. Seitenweg, Nebenweg

Seitenweg, mnd. sīdenwech, M.: nhd. »Seitenweg«

Seitenweg, mnd. ümmestrāte, ummestrate, mnd.?, F.: nhd. Nebenstraße, Seitenweg

seitenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenweh, mnd. sīdenwē, N.: nhd. »Seitenweh«

seitenweh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seitenwehr, mnd. sītwēre, siedtwehre, F.: nhd. Seitenwehr

seitenwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seitenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seitenwind, mhd. twer (3), st. F.: nhd. Quere, Seitenwind; twerhe, twirhe, zwirhe, st. F.: nhd. Quere, Breite, Durchkreuzung, Seitenwind

Seitenwind, mnd. dwērwint, dwērewint, M.: nhd. »Querwind«, Seitenwind, Wirbelwind

seitenwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenwink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitenzahl, mnd. ? quote, F.: nhd. »Quote«, Anteil, Teil, Seitenzahl?, Abschnitt?

seitenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitenzungenbeine, nhd.: nhd. ; L.: DW

seitenzungenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seitenzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seithalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seithalben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Seithammer, mnd. sīthāmer, sydhāmer, sythāmer, M.: nhd. »Seithammer«, Schmiedehammer

Seithang, mnd. sīthanc, sīthank, ziidhanc, M.: nhd. »Seithang«, Seitenvorhang?, lang herabhängender Vorhang?

seither, ahd. danānhera* 1, Adv.: nhd. seither, seitdem, von da an

seither, mhd. enneher, ennenher, enher, enther, Adv.: nhd. seither, bisher, bis jetzt, von dort her

seither, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; sider (2), Konj.: nhd. da, weil, seit, seitdem, seither, nachdem; siders, Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, darauf, hinterher; sidunt, sident, Adv.: nhd. seither; sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem; sīther 4, Adv.: nhd. seither

seither, mnd. ūthēr*, ūther, mnd.?, Adv.: nhd. seither, bisher

seither, mnd. sēder (1), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, südder, Adv.: nhd. seither, hernach, später, seitdem

seither, mnd. sēderhēr*, sēderhēre, sedderhēre, Adv.: nhd. seither; sēdermāls, seddermāls, Adv.: nhd. seither, später, hernachmals

seither, mnd. sintmāls*, süntmāls, suntmāls, Adv.: nhd. seither, seitdem

seither, mnd. södderhēr, Adv.: nhd. seither, späterhin

seither, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitig, mhd. site* (2)**, Adj.: nhd. seitig; sītic***, Adj.: nhd. seitig, Seite betreffend

seitig, mnd. sīdich, Adj.: nhd. »seitig«

seitig, mnd. sēidich***, Adj.: nhd. seitig

seitig, mnd. slāges***, Adv.: nhd. flächig, seitig

seitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seitkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seitlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seitlich -- seitlich von, mnd. sīt (5), Adv., Präp.: nhd. an den Seiten, seits, zur Seite, seitlich von

seitlich, ahd. dwerah 21, Adj.: nhd. quer, seitwärts, seitlich, schräg, verzerrt
-- seitlich herabfallen: ahd. nidarhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederbeugen, seitlich herabfallen, sich niederlassen

seitlich, mhd. besītes, besīts, Adv.: nhd. »beiseits«, seitlich

seitlich, mhd. twerch, dwerch, querch, zwerch, Adj.: nhd. »zwerch«, seitlich, verkehrt, schräg, quer, zwischen inne liegend, dazwischenliegend, scheel, missgünstig, schief auf die Seite gerichtet, verquer, verworren, widersprüchlich
-- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels: mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

seitlich, mnd. dweres*, dwers, dwars, dwas, Adj.: nhd. quer, die Längsrichtung kreuzend, seitwärts, seitlich
-- äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann: mnd. ankerbalke, M.: nhd. »Ankerbalke«, Balken in den die Anker (M. Pl.) (1) eingeschlagen werden, äußerer Balken einer Balkenlage der auch seitlich in seiner ganzen Länge verankert werden kann

seitlich, mnd. sīdelīk***, Adj.: nhd. seitlich; sīdelīke*, sīdelīk, sydelic, Adv.: nhd. seitlich

seitlich, mnd. sīthalf, Adv.: nhd. seitlich, seitwärts, von der Seite her

seitlich, mnd. sīthalven, Adv.: nhd. seitlich, seitwärts

seitlich, mnd. twischen, mnd.?, Adv., Präp.: nhd. zwischen, seitlich

seitlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seitliche -- seitliche Berührung, mnd. sīde (1), siide, syde, zide, zigde, F.: nhd. Seite, Gegend, Teil eines (menschlichen) Körpers, Weiche (F.) (1), Seitenfläche, Seitenwand, Vorderseite, Rückseite, Buchseite, Grenze, seitliche Berührung, Nähe, Richtung, Uferstreifen, Küstengebiet, Verwandtschaftsgrad, Partei

seitliche -- seitliche Einfassung, mnd. bande* (2)**, F.: nhd. Band (N.), Streifen (M.), Binde, Verband, Bande, seitliche Einfassung

seitlichen -- lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

seitlicher -- seitlicher Weg, ae. sī-d-ling-weg, st. M. (a): nhd. seitlicher Weg

seitliches -- seitliches Orgelregister, mnd. sīdelbastorn, sydellbastorn, Sb.: nhd. seitliches Orgelregister

seitliches -- seitliches Zugseil, mnd. ? lenderēp, lendereip, M., N.: nhd. seitliches Zugseil?

seitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitlings, ahd. gisīto* 6?, Adv.: nhd. nebeneinander, seitlings, nebeneinander liegend, mit der Seite aneinander stoßend

seitlings, mhd. sītelingen 1, Adv.: nhd. seitlings, von der Seite

seitlings, mnd. sīdelinge, sidelinge, Adv.: nhd. seitlings, schräg

seitlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Seitlinie, mnd. sītlīne, F.: nhd. »Seitlinie«, Seitenlinie, Nebenlinie

seitmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seitreep, mnd. sītrēp, sītreip, sydrēp, zitrēp, N.?: nhd. »Seitreep«, eine Art Tauwerk, Seitenstrick den man für Bauarbeiten benötigt

Seitriemen, mnd. sītrēme, zijtrēme, M.: nhd. »Seitriemen«, Seitenriemen, Ziehstrang am Pferdegeschirr

seits, mnd. sīden* (4)**, Adv.: nhd. an den Seiten, seits

seits, mnd. sīdes***, Adv.: nhd. an den Seiten, seits

seits, mnd. sīt (5), Adv., Präp.: nhd. an den Seiten, seits, zur Seite, seitlich von

seits, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seitscheide, mnd. sītschēde, sītscheide, sidtschēde, F.: nhd. »Seitscheide«, lederne Bekleidung der seitlichen Zugstränge am Leibe des Pferdes

Seittisch, mnd. sītdisch, M.: nhd. »Seittisch«, Nebentisch

seittisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seitwand, mhd. sītwant, st. F.: nhd. »Seitwand«

seitwärtig, mhd. zwirch, Adj.: nhd. seitwärtig, verkehrt, schräg, quer liegend, zwischen innen liegend

seitwärts -- Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

seitwärts -- seitwärts abweichen, an. gei-g-a, sw. V. (1): nhd. seitwärts abweichen

seitwärts -- seitwärts gehen, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

seitwärts -- sich seitwärts neigen, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

seitwärts abweichen (V.) (2), mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

seitwärts, ahd. dwerah 21, Adj.: nhd. quer, seitwärts, seitlich, schräg, verzerrt; dwerahi* 1, Adj.: nhd. quer, seitwärts; dweres* 5, Adv.: nhd. quer, zwerch, nach, von, seitwärts

seitwärts, mhd. beneben, Adv., Präp.: nhd. daneben, seitwärts, zur Seite, neben zu, nahe, zurück, hinweg, neben; einhalben, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits; einhalp (1), einehalp, enhalp, einhalbe, einehalbe, enhalbe, Adv.: nhd. auf der einen Seite, auf die eine Seite, seitwärts, einerseits

seitwärts, mhd. tweres, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, quer, zwerch, überzwerch; twerhes, twirhe, twirhes, dwerhes, Adv.: nhd. verkehrt, seitwärts, in die Quere, überzwerch, quer durch, schief, falsch, unbesonnen, mitten durch

seitwärts, mnd. dweres*, dwers, dwars, dwas, Adj.: nhd. quer, die Längsrichtung kreuzend, seitwärts, seitlich

seitwärts, mnd. sīthalf, Adv.: nhd. seitlich, seitwärts, von der Seite her

seitwärts, mnd. sīthalven, Adv.: nhd. seitlich, seitwärts

seitwärts, mnd. · versīt, ōversīt, Adv.: nhd. seitwärts, von der Seite

seitwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Seitwärtsbewegung, mhd. wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg
-- Seitwärtsbewegung machen: mhd. wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen

Seitwärts-Gehen, mhd. wīchen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Richtung-Nehmen, Seitwärts-Gehen

seitweges, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

seitwenden, nhd.: nhd. ; L.: DW

seitwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seitzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekant, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sekante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sekel, ahd. sehhel* 1, sechel*, ahd.?, Sb.?: nhd. Sekel, Silbermünze

sekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekerment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sekieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sekkieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sekonde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sekres, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sekret -- Drüse die stark riechendes Sekret absondert, mnd. swēr (1), sweer, schwēr, sw· r, swere, N., M.: nhd. Schwäre, Geschwür, Entzündung, Fistel, Eiterbeule, Furunkel, Drüse die stark riechendes Sekret absondert

Sekret -- Sekret des Bisamtiers, mnd. dēsem, desem, deseme, dessem, desen, M.: nhd. Bisam, Sekret des Bisamtiers, Moschus

Sekret -- Sekret im Gehörgang, mnd. ōrendrek, orendreck, M.: nhd. »Ohrendreck«, Ohrenschmalz, Sekret im Gehörgang; ōreslave*, ōrslave, F.: nhd. Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz; ōreswēt*, ōrswēt, ōrsweet, M.: nhd. »Ohrschweiß«, Sekret im Gehörgang, Ohrenschmalz

Sekret, mnd. slave***, F.: nhd. Sekret, Schmalz

sekret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sekretär -- Sekretär am fürstlichen Hof, mnd. hofschrīvære*, hofschrīver, hofschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt); hōveschrīvære*, hōveschrīver, hōveschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sekretär -- Sekretär der Kämmereiverwaltung, mnd. kistenschrīvære*, kistenschrīver, M.: nhd. Sekretär der Kämmereiverwaltung

Sekretär -- Sekretär der Musterungskommission, mnd. munsterschrīvære*, munsterschrīver, muinsterschrīver, M.: nhd. »Musterungsschreiber«, Sekretär der Musterungskommission

Sekretär -- Sekretär des Schlossherrn, mnd. slotschrīvære*, slotschrīver, M.: nhd. »Schlossschreiber«, Schreiber des Schlossherrn, Sekretär des Schlossherrn

Sekretär -- Sekretär einer Landesverwaltung, mnd. lantschrīvære*, lantschrīver, M.: nhd. »Landschreiber«, Sekretär einer Landesverwaltung

Sekretär -- Sekretär eines hansischen Kontors, mnd. prīncipālklerik*, prīncipālklerk, M.: nhd. Hauptschreiber, Sekretär eines hansischen Kontors

Sekretär -- Sekretär im Dienst der Stadt, mnd. secrētārie (2), sickertarige, sickertariie, M.: nhd. Sekretär im Dienst der Stadt

Sekretär -- Sekretär im Dienste eines Herrn, mnd. hūsschrīvære*, hūsschrīver, M.: nhd. Sekretär im Dienste eines Herrn, Schlossschreiber, Amtsschreiber

Sekretär -- Sekretär in der Finanzverwaltung, mnd. kāmerschrīvære, M.: nhd. »Kammerschreiber«, Sekretär in der Finanzverwaltung

Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. hofschrīvære*, hofschrīver, hofschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt); hōveschrīvære*, hōveschrīver, hōveschrīvere, M.: nhd. Hofschreiber, Sekretär am fürstlichen Hof, Sekretär der Ziegelhofverwaltung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sekretär, ahd. briefāri* (1) 10, brievāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, öffentlicher Schreiber, Sekretär, Schriftgelehrter; skrībāri* 22, scrībāri*, st. M. (ja): nhd. Schreiber, Gelehrter, Schriftgelehrter, Abschreiber, Sekretär

Sekretär, mhd. heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion; kamerschrībære*, kamerschrīber, st. M.: nhd. »Kammerschreiber«, Beamter, Rentamtmann, Sekretär

Sekretär, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Sekretär, mnd. schrīveine, schīveie, M.: nhd. Schiffsschreiber, Schreiber, Sekretär

Sekretär, mnd. schriftwīse (2), M.: nhd. Schreibkundiger, Schreiber, Sekretär

Sekretär, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

sekretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekretbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sekretieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sekretierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekretist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekreton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekretröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sekretsiegel -- das Sekretsiegel führen, mnd. ? secrēten*?**, sw. V.: nhd. das Sekretsiegel führen?

Sekretsiegel -- das Sekretsiegel Führender, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

Sekretsiegel, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

sekretur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sekt, mnd. sēkt, Sb.: nhd. Sekt, Wein aus getrockneten Trauben sekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sekte -- Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland, mhd. gotesvriunt, gotzvriunt, gotesfriunt*, st. M.: nhd. Gottesfreund, Angehöriger der Sekte der Gottesfreunde im Oberland

Sekte -- Meinungsführer einer Sekte, mnd. swarmærekop*, swarmerkop, M.: nhd. »Schwärmerkopf«, Meinungsführer einer Sekte

Sekte -- Prediger einer Sekte, mnd. swarmæreprēdigære*, swarmerprēdiger, swermerprēdiger, M.: nhd. »Schwärmerprediger«, Prediger einer Sekte

Sekte, as. bi-gê-ng-ith-a 3, st. F. (ō): nhd. Sekte, Kult?, Bekenntnis?

Sekte, ahd. folgida 2, st. F. (ō): nhd. »Folge«, Streben, Folgen, Bestreben, Sekte, Schule; folgunga* 7, st. F. (ō): nhd. Folge, Nachfolge, Sekte, Irrlehre, Leichenbegängnis, Erfolg

Sekte, mhd. secte, st. F., sw. F.: nhd. Sekte
-- Tempel einer alttestamentlichen Sekte: mhd. sectenhūs, st. N.: nhd. »Sektenhaus«, Tempel einer alttestamentlichen Sekte

Sekte, mnd. partīe, parti, partīge, partije, parteye, pertīe, pertīge, pertenīge, F.: nhd. »Partie«, Bestandteil, Teil eines Ganzen, Gruppe von Menschen, Sekte, Schar (F.) (1), Aufteilung, Abteilung einer Mannschaft oder eines Heeres, Gruppe von Gleichgesinnten, Partei, Verwandtschaft, Angehörige eines Amtes oder einer Zunft, Parteilichkeit, Streit, Zwist, Urkunde; rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten; rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst
-- Anführer einer Sekte: mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher
-- Anhänger einer Sekte: mnd. rōtebrōder, rātebrōder, M.: nhd. Parteigänger, Mitverschwörer, Anhänger einer Sekte; rotgeselle, rotgesel, M.: nhd. Gruppenmitglied, Bandengenosse, Mitverschwörer, Kriegsgefährte, Mitsoldat, Parteigänger, Anhänger einer Sekte
-- Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt: mnd. priāpiste, M.: nhd. Anhänger einer Sekte die mit obszösen Ritualen den Fruchtbarkeitsgott Priapos verehrt

Sekte, mnd. secte, secta, F.: nhd. Sekte, religiöser Orden, Teil, Abteilung, glaubensmäßige Abspaltung, Irrlehre, Ketzerei, Zwietracht, Uneinigkeit

sekte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sektengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sektenhaus, mhd. sectenhūs, st. N.: nhd. »Sektenhaus«, Tempel einer alttestamentlichen Sekte

sektenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sektenmacher, mnd. sectenmākære*, sectenmāker, M.: nhd. »Sektenmacher«, Ketzerei Schaffender, Zwietracht unter den Gläubigen Säender

Sektenmitglied -- Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus, mhd. fraterschelle, sw. M.: nhd. »Fraterschelle«, Sektenmitglied des dritten Ordens des heiligen Franziskus

Sektenname -- ein Sektenname, mhd. sporære, sporer, st. M.: nhd. Sporenmacher, ein Sektenname

Sektenname, mhd. vogelære, fogelære*, vogeler, fogeler*, vogler, fogler*, st. M.: nhd. »Vogler«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Geflügelhändler, Schießwaffe, kleine Kanone, Sektenname

sektenpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sektenseuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sektenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sektenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sektieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sektierer (M. Pl.), mhd. undiet, st. F., M.: nhd. schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Heidenvolk, Sektierer (M. Pl.); unvolc, unfolc*, st. N.: nhd. »Unvolk«, schlechtes Volk, Gesindel, Heiden (M. Pl.), Sektierer (M. Pl.)

Sektierer, mnd. kettære*, ketter, M.: nhd. Ketzer, Glaubensabtrünniger, Andersgläubiger, Sektierer, außerhalb des Rechts lebender lasterhafter Mensch
-- heimlicher Sektierer: mnd. hüsslīkære*, hüsslīker, M.: nhd. Einschleicher, heimlicher Sektierer

Sektierer, mnd. rottengēst, rottengeist, M.: nhd. eifernder Anhänger einer religiösen Ausrichtung, Sektierer

Sektierer, mnd. sectære*?, M.: nhd. »Sektierer«, Ketzer

Sektierer, mnd. swarmære*, swarmer, swermer, schwermer, M.: nhd. »Schwärmer«, Sektierer

Sektierer, mnd. swarmæregēst*, swārmergēst, swārmergeist, swermergēst, swermergeist, schwermergēst, schwermergeist, M.: nhd. »Schwärmergeist«, Schwärmer, Sektierer

sektierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sektiererei, mnd. kettærīe*, ketterīe, ketterige, kåtery*, F.: nhd. Ketzerei, Glaubensabtrünnigkeit, Irrlehre, Unglaube, Abfall von der rechten Lehre, Abfall von der Kirche, Sektiererei

Sektiererei, mnd. swarmærīe*, swarmerīe, swarmerige, swermerīe, schwermerīe, F.: nhd. »Schwärmerei«, Schwärmertum, Sektiererei

sektiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sektiererin, mnd. kettærische*, kettersche, F.: nhd. Ketzerin, Sektiererin

sektiererisch, mnd. kettærisch*, ketterisch, kettersch, Adj.: nhd. ketzerisch, glaubensabtrünnig, gottlos, in falschen Glauben lebend, sektiererisch

sektiererisch, mnd. rottisch (2), rōtisch, Adj.: nhd. aufrührerisch, sektiererisch, ketzerisch; rottischen*, rōteschen, Adv.: nhd. aufrührerisch, sektiererisch, ketzerisch

sektiererische -- sektiererische Gesinnung, mnd. swarmgēst, swarmgeist, schwarmgēst, schwarmgeist, M.: nhd. »Schwarmgeist«, eiferndes Denken, sektiererische Gesinnung

sektiererischen -- Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung, mnd. swarmgrunt, M.: nhd. »Schwarmgrund«, Gedankengut einer sektiererischen Glaubensrichtung

sektierisch, mnd. swarmærisch*, swarmerisch, swermerisch, Adj.: nhd. »schwärmerisch«, sektierisch

sektierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sektion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sektionskurve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sektisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sektkellerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekunda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sekundakkord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sekundant -- Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt, mhd. boumtragære, st. M.: nhd. »Baumträger«, Sekundant beim Gerichtskampf der für den Kämpfer eine hölzerne Stange trägt

Sekundant -- Sekundant im geistlichen Zweikampf, mnd. krēswērære*, krēswērer, kreiswērer, M.: nhd. Sekundant im geistlichen Zweikampf

sekundant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekundär, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sekundawechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sekunde, mhd. anderteil, st. N.: nhd. »andere Teil«, Hälfte, Sekunde

Sekunde, mhd. quint, st. F.: nhd. »Quint«, Sekunde; quinte, st. F.: nhd. Quinte, Sekunde

sekunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sekundenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sekundengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sekundenpendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekundenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekundentaschenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sekundenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sekundenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sekundieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sekundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sekurieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sekurität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sel, mnd. sal***, Suff.: nhd. »sel«

sel, mnd. salde***, Suff.?: nhd. »sel«

sel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sela, nhd.: nhd. ; L.: DW

seladon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selaunen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selb, ahd. selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar

selb, mhd. selb, Pron.: nhd. selbst, selb; selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese; selplīche, selplich, Adv.: nhd. selbst, selb

selb, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

selb, nhd.: nhd. ; L.: DW

selb..., afries. sum (1) 3, Adj.: nhd. einig, ein, einer von, irgendein, selb...

selbacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbachte, afries. achta-sum 2, Adj.: nhd. selbachte

selband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbander, afries. twī-ra-sum 9, Adj.: nhd. selbander, zu zweit

selbander, nhd.: nhd. ; L.: DW

selb-anklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbbrennend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbdritt, afries. thri-ra-sum 1, Adj.: nhd. selbdritt

selbdritt, mnd. ? sülfdridde*, Adj.?: nhd. »selbdritt«?, mit zwei Eidhelfern geschworen?

selbdritt, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbdürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbe (M. F. N.), mnd. sülvich (2), sulvich, sölvich, Sb.: nhd. Gleiche (M. F. N.), Selbe (M. F. N.)

selbe, afries. se-lf 97, se-lv-a, Pron.: nhd. selbe, selber, selbst

selbe, as. se-lv-o*, se-lƀ-o*, Dem.-Pron. (sw. M.): nhd. selbst, selbe, derselbe

selbe, mhd. selp (1), selbe, selve, Adj., Pron.-Adj.: nhd. selb, selbe, gleich, gleiche, persönlich, eigene, diese; selpselp, Pron.-Adj.: nhd. selbst, selbe

selbe, mhd. selplich***, Adj.: nhd. »selbe«

selbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbeigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selben -- am selben Tage, ae. ī-dæg-es, Adv.: nhd. am selben Tage

selben -- am selben Tage, afries. ī-dig-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. am selben Tage

selben -- auf dem selben Hof, an. sam-tȳn-is, Adv.: nhd. auf dem selben Hof

selben -- Gericht mit Tagung am selben Tage, afries. i-d-ing-thing, st. N. (a): nhd. Gericht mit Tagung am selben Tage, eine mit kürzester Frist anberaumte Gerichtssitzung

selben -- vom selben Geschlecht seiend, germ. *samakunja-, *samakunjaz, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht seiend

selben -- vom selben Geschlecht, an. sam-a-kyn-ja, Adj.: nhd. vom selben Geschlecht

selben -- vom selben Vater stammend, germ. *samafadrja-, *samafadriaz?, germ.?, Adj.: nhd. vom selben Vater stammend

selben -- vom selben Vater, idg. *somopətōr, Adj.: nhd. vom selben Vater

selben -- vom selben Vater, an. sam-fe-ðr-a, Adj.: nhd. vom selben Vater

selben -- zum selben Geschlecht Gehörender, mnd. vrüntlinc*, vrüntlink, vründelink, M.: nhd. Verwandter, zum selben Geschlecht Gehörender

selben -- zur selben Sippe gehörig, mhd. besippe (1), Adj.: nhd. verwandt, zur selben Sippe gehörig

selben -- zur selben Zeit, ae. mi-d (1), mi-þ (1), Adv.: nhd. damit, zur selben Zeit, zusammen, zugleich, gleicherweise; sam-līc-e, Adv.: nhd. zusammen, zur selben Zeit; sam-od (1), sam-aþ, som-od, som-oþ*, Adv.: nhd. zugleich, zur selben Zeit, zusammen, gänzlich, auch, dazu

selben -- zur selben Zeit, mnd. dōsülven, dōsilven, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit; dōsülves, dōsülvest, dōselves, dōselvest, dōsilves, Adv.: nhd. daselbst, damals, zur selben Zeit selben, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Selbende (Zettelende an Geweben), mhd. āwebe 1, sw. Sb.: nhd. Selbende (Zettelende an Geweben), Längsende eines gewebten Stoffes

selbende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbenst, nhd.: nhd. ; L.: DW

selber, an. sjā-l-f-r, Pron.: nhd. selber

selber, afries. se-lf 97, se-lv-a, Pron.: nhd. selbe, selber, selbst

selber, ahd. selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar; selbo, Pron.-Adj., Konj.: nhd. selber, in eigener Person

selber-, nhd.: nhd. ; L.: DW

selber, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selberbelachung, nhd.: nhd. ; L.: DW

selberdacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbererdichtet, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbererfunden, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbererwählt, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbers, nhd.: nhd. ; L.: DW

selberst, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbert, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbertäuschung, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbes, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbest, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbest, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbflieszend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbfünft, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbgelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbgeniesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbgerühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbgewachsen, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbgewalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbgunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbhaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbheil (eine Pflanze), ahd. selbheila 8, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Selbheil« (eine Pflanze), Wiesenaugentrost; selblāhha* 3, selblācha, sw. F. (n): nhd. »Selbheil« (eine Pflanze), Kreuzkraut

selbheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbherr, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbig, mhd. selbic, Pron., Adj.: nhd. selbige, selbig, bereits erwähnt; selptætic, Adj.: nhd. selbig, ebendies

selbig, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbige, mhd. selbic, Pron., Adj.: nhd. selbige, selbig, bereits erwähnt

selbigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

selbigst, mhd. selbigeste, Adv.: nhd. »selbigst«

selbkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbkommend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selblache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selblicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

selbmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbneunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbs, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbsacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbschol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbschulde, selbschuld(e), nhd.: nhd. ; L.: DW

selbschuldig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Selbschuldner, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbsechst, afries. sex-a-sum 16, Adj.: nhd. selbsechst

selbsechst, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbseigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbselbst, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbsgefällig, ahd. ītallīhho*? 2?, ītalīcho*?, Adv.: nhd. eitel, selbsgefällig, eingebildet, leer, nichtig

selbsichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsiebent, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbsiebzigste, afries. sigun-tig-a-sum 1, Num. Ord.: nhd. selbsiebzigste

Selbsstehen, mhd. selpstān (2), st. N.: nhd. »Selbsstehen«

selbst -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

selbst -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

selbst -- Arbeit für sich selbst, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

selbst -- aus sich selbst heraus, an. ? *svī (2), Adj.: nhd. aus sich selbst heraus?, natürlich?

selbst -- aus sich selbst, mhd. selpselbe, selbselbe, Adv.: aus sich selbst

selbst -- das auf sich selbst Beruhen, mhd. sēlbestāunge, st. F.: nhd. das auf sich selbst Beruhen

selbst -- das in sich selbst Sein, mhd. īnstān (2), st. N.: nhd. das in sich selbst Sein, Beharren, Beständigkeit

selbst -- die von selbst entstehende Meeresbewegung, mhd. selpwege, st. F.: nhd. Meeresbewegung, die von selbst entstehende Meeresbewegung

selbst -- Eigenname selbst, mnd. ? inc*, ink, mnd.?, Suff.?: nhd. »...ing«, Deminutivbezeichnung, an Eigennamen zur Bezeichnung der Abstammung, Eigenname selbst?

selbst -- Falten die ein Tau von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

selbst -- Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt, mnd. vischv· rære*, vischv· rer, M.: nhd. Fischhändler der die Fische selbst zum Markt führt

selbst -- Flut selbst, mnd. tīde (2), mnd.?, N., F.: nhd. Gezeiten, die Zeit der Ebbe und Flut zusammen, Flut selbst, Zeitraum von 12 Stunden

selbst -- Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

selbst -- Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

selbst -- ja selbst, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

selbst -- jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet, mnd. ūth· ren*, ūthuren, mnd.?, sw. V.: nhd. ausmieten, jemanden aus seiner gemieteten Wohnung vertreiben dadurch dass man sie selbst mietet

selbst -- Landgericht selbst und dessen Bezirk, mhd. lantschranne, F.: nhd. »Landschranne«, Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgericht, Landgericht selbst und dessen Bezirk

selbst -- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist, mnd. tēgedærehof*, tēgederhof, M.: nhd. Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

selbst -- Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist, mnd. tēgedehof*, tēgethof, M.: nhd. »Zehnthof«, Liegenschaft bzw. Hofstelle wo der Zehnte gesammelt wird und die selbst nicht zehntpflichtig ist

selbst -- Mensch der sich selbst Hilfe schafft, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter

selbst -- Mensch der sich selbst verleugnet, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

selbst -- mit sich selbst Zwiesprache halten, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

selbst -- nur um dies selbst, mhd. umbesunst, umbesus, umbesust, umbe, sust, umbe sunst, ummesunst, umsus, Adv.: nhd. nur um dies selbst, umsonst, grundlos

selbst -- selbst ausdenken, mnd. sülfdichten***, sw. V.: nhd. selbst dichten, selbst ausdenken

selbst -- selbst ausdenken, mnd. sülferdichten***, sw. V.: nhd. selbst erdichten, selbst ausdenken

selbst -- selbst der achte, mhd. selpahte, Pron.: nhd. »selbst der achte«

selbst -- selbst der andere, mhd. selpander, Pron.: nhd. »selbst der andere«

selbst -- selbst der dreißigste, mhd. selpdrīzic*, selpdrīzec, Pron.: nhd. »selbst der dreißigste«

selbst -- selbst der dritte, mhd. selpdritte, Pron.: nhd. »selbst der dritte«

selbst -- selbst dichten, mnd. sülfdichten***, sw. V.: nhd. selbst dichten, selbst ausdenken

selbst -- selbst ein Haus bildend, mhd. selphūse, Adj.: nhd. selbst ein Haus bildend, abgeschlossen

selbst -- selbst entstanden, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

selbst -- selbst erdichten, mnd. sülferdichten***, sw. V.: nhd. selbst erdichten, selbst ausdenken

selbst -- selbst erkennbar, mhd. selpschouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst erkennbar, selbstverständlich, offensichtlich

selbst -- selbst erkennen, mhd. selpschouwen***, V.: nhd. »selbst erkennen«

selbst -- selbst erworben, mnd. vörworven*, vorworven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erworben, selbst erworben

selbst -- selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend, mnd. sülfschüldich, sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

selbst -- selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend, mnd. sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

selbst -- selbst gewachsen, mhd. selpgewahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, zuchtlos, verwahrlost; selpwahsen (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst gewachsen, selbst entstanden, naturwüchsig, ungekünstelt, ungebildet, unerzogen, unverdient, zuchtlos, verwahrlost

selbst -- selbst gezogenes Vieh, mnd. intuch, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung; intucht, F.: nhd. Einzucht, selbst gezogenes Vieh, Einzeugung, Bezeugung

selbst -- selbst können, mhd. selpmugen***, V.: nhd. »selbst vermögen«, selbst können

selbst -- selbst pfänden, mnd. sülfpanden***, sw. V.: nhd. selbst pfänden

selbst -- selbst stehen, mhd. selpstān (1), V.: nhd. »selbst stehen«

selbst -- selbst vermögen, mhd. selpmugen***, V.: nhd. »selbst vermögen«, selbst können

selbst -- selbst wachsen, mhd. selpwahsen* (1)**, V.: nhd. »selbst wachsen«

selbst -- selbst walten, mnd. sülfwālden***, sw. V.: nhd. selbst walten, eigenmächtig handeln

selbst -- selbst wenn, mhd. obe (3), ob, op, eb, ebe, ab, ub, ube, Konj.: nhd. wenn, falls, ob, auch wenn, selbst wenn, als ob, als wenn, dass

selbst -- selbst wirken, mnd. ? sülfwerken***, sw. V.: nhd. selbst wirken?

selbst -- selbst zum Hauptmann erkoren, mnd. sülfupgeworpen, Adj.: nhd. selbst zum Hauptmann erkoren

selbst -- sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

selbst -- sich selbst Überlassen an Gott, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

selbst -- sich selbst unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

selbst -- sich selbst verderben, mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen

selbst -- sich selbst vorschieben, mhd. vüreswingen, vürswingen, vür swingen, fürswingen*, st. V.: nhd. sich selbst vorschieben

selbst -- sich von selbst drehen, mhd. selpwalzen***, V.: nhd. »sich von selbst drehen«

selbst -- sich von selbst drehend, mhd. selpwalzende, selbwalzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich von selbst drehend

Selbst -- unser eigenes Selbst, mhd. unserheit, st. F.: nhd. »Unserheit«, unser eigenes Selbst, Egoismus, Selbstbezogenheit

selbst -- Verräter wie Judas selbst, mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

selbst -- Verzimmerung unten im Sode selbst, mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

selbst -- von selbst entstandene Feuersbrunst, mhd. selpviur, selpfiur*, st. N.: nhd. von selbst entstandene Feuersbrunst

selbst -- von selbst erfolgend, mhd. selpwesende, selbwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. von selbst erfolgend, im eigenen Wesen begründet, wesenhaft

selbst -- von selbst fallen, mnd. sülfvallen* (1)**, st. V.: nhd. von selbst fallen

selbst -- von selbst gestorben, an. svidd-a, Adj.: nhd. von selbst gestorben

selbst -- von selbst gewachsen, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

selbst -- von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald, mnd. sülfwalt (2), sulfwalt, selfwalt, M.: nhd. von selbst gewachsener nicht gepflanzter Wald

selbst -- von selbst zufallendes Zauntor, mhd. valletor, valtor, valter, falletor*, faltor*, falter*, st. N.: nhd. Falltor, von selbst zufallendes Zauntor

selbst -- von selbst, mhd. williclīche, willeclīche, willenclīche, willechlīche, willichlīche, Adv.: nhd. »williglich«, willig, gutwillig, bereitwillig, freiwillig, gern, freudig, eifrig, von selbst, geduldig, mit Absicht, freundlich, bewusst, entschlossen, gnädig, absichtlich, mit Hingabe, energisch

selbst -- Windungen die ein Faden von selbst schlägt, mnd. kinke, N.: nhd. Muschel, Schnecke, Windungen die ein Faden von selbst schlägt, Falten die ein Tau von selbst schlägt

selbst -- Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf, mnd. vischdach, M.: nhd. »Fischtag«, Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf; vischedach, M.: nhd. Fasttag, Tag für den kirchliches Fleischverbot besteht, Tag an dem nur Fisch gegessen werden darf, Wochentag an dem jeder Bürger von ihm selbst eingeführten gesalzenen und geräucherten Fisch feil bieten darf

selbst auferlegte Beisteuer (F.), mnd. sülfst· re, selfst· re, F.: nhd. »Selbststeuer« (F.), selbst auferlegte Beisteuer (F.)

selbst sein (V.), mhd. selpwesen* (1)**, V.: nhd. »selbst sein« (V.)

selbst, idg. *poti, Pron., Adj.: nhd. selbst; *selo-, *seolo-, Pron.: nhd. selbst

selbst, germ. *selba, Adj.: nhd. selbst; *swa, *swē, germ.?, Adj.: nhd. eigen, selbst

selbst, got. si-l-b-a 186=185, sw. Pron., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 171, Krause, Handbuch des Gotischen 43, 49a, 152,3a, 192,4): nhd. selbst

selbst, ae. se-l-f, seo-l-f, sy-l-f, Pron., Adj.: nhd. selbst, derselbe

-- sich selbst belügen: ae. for-léog-an, st. V. (2): nhd. sich selbst belügen, lügen, verleugnen

-- um sich selbst herumdrehen: ae. ymb-wær-l-an, sw. V.: nhd. herumdrehen, um sich selbst herumdrehen, drehen zu

selbst, afries. se-lf 97, se-lv-a, Pron.: nhd. selbe, selber, selbst

selbst, anfrk. se-l-f* 5, Pron.-Adj.: nhd. selbst

selbst, as. se-lf 393, Dem.-Pron., Adj.: nhd. selbst; se-lv-o*, se-lƀ-o*, Dem.-Pron. (sw. M.): nhd. selbst, selbe, derselbe

selbst, ahd. selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar; selbselbo 4, Pron.-Adj.: nhd. selbst, sich selbst gleich

-- auf sich selbst besinnen: ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken

-- für sich selbst lernen: ahd. lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen

-- ich selbst: ahd. ihhā 2, Pron.: nhd. ich, ich selbst

-- in der Sache selbst liegend: ahd. gihaft* 15, Adj.: nhd. behaftet, zusammenhängend, verbunden, verknüpft, beschäftigt, verwickelt, in der Sache selbst liegend

-- selbst ausführen: ahd. samamahhōn* 1, samamachōn*, sw. V. (2): nhd. ausführen, selbst ausführen, zusammenbringen

-- sich selbst gleich: ahd. selbselbo 4, Pron.-Adj.: nhd. selbst, sich selbst gleich

-- von selbst: ahd. dankes 29, Adv.: nhd. gern, freiwillig, umsonst, unentgeltlich, aus eigenem Antrieb, von selbst, durch Gnade, ohne Grund

selbst, mhd. eigenlīche, eigentlīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum; eigiclīche*, eigenclīche, Adv.: nhd. eigentümlich, eigen, leibeigen, bestimmt, besondere, ursprünglich, ureigen, leibeigen, eigentlich, wirklich, richtig, genau, wörtlich, deutlich, besonders, selbst, als Leibeigener, als Eigentum

-- mit sich selbst reden: mhd. einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

-- seiner selbst bewusst: mhd. entgeistet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. seiner selbst bewusst

-- selbst dann: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

-- selbst in Anspruch nehmen: mhd. bebuosemen, sw. V.: nhd. als Verwandten anerkennen, als seinesgleichen anerkennen, selbst in Anspruch nehmen

selbst, mhd. selb, Pron.: nhd. selbst, selb; selben (1), selber, selbert, selbes, selvest, Adv.: nhd. selbst; selbigeste*, selbigest, Pron.-Adj.: nhd. selbst; selp (2), selbe, selve, Dem.-Pron.: nhd. selbst

Selbst, mhd. selpheit, st. F.: nhd. Selbst, eigenes Wesen

selbst, mhd. selplīche, selplich, Adv.: nhd. selbst, selb; selpselp, Pron.-Adj.: nhd. selbst, selbe; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich

selbst, mnd. bārlīken***, mnhd. Adv.: nhd. offen, selbst; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend

-- in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat: mnd. ambachtklēt*, ambachtkleit*, N.: nhd. »Amtskleider«, in der Versammlung getragenen Kleidung die der in das Schneideramt Aufzunehmende selbst angefertigt hat

-- selbst handelnd: mnd. bārlīk, Adj.: nhd. offen, selbst handelnd

-- sich selbst Verkleidender: mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

-- sich selbst wohlgefallen: mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

selbst, mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

-- als man selbst: mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

-- auf sich selbst bezogen: mnd. pers· nelīk, pers· nlīk, pers· nelich, pers· nlich, pörs· nlich, pars· nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

-- Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse: mnd. ōtm· dichhēt*, ōtm· dichheit*, oetmoedicheit, ōtmodigheyt, oitmädichēt, ōtm· dechhēt*, ōtm· decheit, ōtmuodichēt, ōtmuodicheit, ōtm· dichēt, ōtm· dichēit, F.: nhd. Demut, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, vorbildliche Haltung Jesu, Geduld, Gleichmut, unterwürfige Haltung gegenüber Dienstherren und Ranghöheren, Bescheidenheit, Ergebenheit; ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

-- eingetauchtes Brot selbst: mnd. mēringe (3), F.: nhd. Eintauchen des Brotes in Wein, eingetauchtes Brot selbst, Wein und Brot besonders auf das Abendmahl bezogen

-- sich selbst demütigen: mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen

-- Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen: mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen

-- von Gott selbst ausgehend: mnd. pers· nelīken, pers· nlīken, pers· nelichen, pers· nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

selbst, mnd. sülve, selve, sülf, sulf, sulleve, silve, self, sölve, Pron.: nhd. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe, gleiche, dieser, diese, dieses, der eben erwähnte; sülven, sulven, selven, silven, Pron.: nhd. selbst, in eigener Person

selbst, mnd. sülver (2), selver, silver, sölven, Pron.: nhd. selbst

selbst, mnd. sülves, silves, selves, sölves, Pron., Adv.?: nhd. selbst

selbst, mnd. sülvest, sülfst, selvest, sölvest, Pron.: nhd. selbst; sülvich (1), sulvich, sölvich, Pron., Adj.: nhd. selbst, dieser

selbst, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstabbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstabgötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstabsonderung, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstabtötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbständig, ahd. einrāti* 3, Adj.: nhd. selbständig, heimlich, geheim, ohne fremde Hilfe, abgesondert, einsam; selbkostīg* 1, Adj.: nhd. selbständig, willkürlich, autonom

selbständig, mhd. ihtic, ihtec, Adj.: nhd. seiend, selbständig

selbständig, mhd. rīche (1), rīch, Adj.: nhd. vornehm, edel, mächtig, gewaltig, gut gestellt, selbständig, großzügig, hochmögend, reich, besitzend, freudenreich, beglückt, gehoben, kräftig, laut, volltönend, voll, reichlich, ansehnlich, kostbar, herrlich, wohlhabend, groß, prächtig, köstlich, üppig, froh, glücklich, fähig

selbständig, mnd. sülfstandich, Adj.: nhd. selbständig, selbständig, freiwillig; sülfstandich, Adj.: nhd. selbständig, selbständig, freiwillig

selbständig, mnd. sülfstendich, Adj.: nhd. selbständig, selbständig, freiwillig; sülfstendich, Adj.: nhd. selbständig, selbständig, freiwillig

selbständig, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbständige -- selbständige Bewegung, ahd. selbwaga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenbewegung, selbständige Bewegung; selbwegī* 2, st. F. (ī): nhd. selbständige Bewegung

selbständige -- selbständige Entstehung, ahd. selbhefī* 1, selbhevī*, st. F. (ī): nhd. »Selbsthebung«, selbständige Entstehung

selbständige Gildemeister (Pl.), mnd. mēsterl· de*, meysterl· de, Pl.: nhd. selbständige Handwerksmeister (Pl.), selbständige Gildemeister (Pl.), Gehilfen des Profossen (Bedeutung örtlich beschränkt)

selbständige Handwerksmeister (Pl.), mnd. mēsterl· de*, meysterl· de, Pl.: nhd. selbständige Handwerksmeister (Pl.), selbständige Gildemeister (Pl.), Gehilfen des Profossen (Bedeutung örtlich beschränkt)

selbständigen -- Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkpenninc, rōkpennic, rōkpennink, M.: nhd. »Rauchpfennig«, Haussteuer, Abgabe für einen selbständigen Haushalt

selbständigen -- Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt, mnd. rōkhōn, rōkhūn, rokhove?, rokhone?, N.: nhd. Rauchhuhn, Huhn als Abgabe für einen selbständigen Haushalt

selbständiger -- selbständiger Brauergeselle, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

selbständiger -- selbständiger Handelstreibender, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

selbständiger -- selbständiger Handwerker, mnd. rēdemēster, reidemeister, reydemēster, reydemeister, M.: nhd. Handwerksmeister, selbstständiger Handwerker, selbständiger Handwerker

selbständiger -- selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

selbständiger -- selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

selbständiger -- Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

selbständiges -- nicht selbständiges bäuerliches Anwesen, mnd. soltstēde, sōltstēde, F.: nhd. Hofstelle, nicht selbständiges bäuerliches Anwesen

selbständiges -- selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde, mnd. büssenkāmer, F.: nhd. selbständiges Stück zur Pulveraufnahme das ans Rohr befestigt wurde

Selbständigkeit -- Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Selbständigkeit, ahd. selbwaltīga* 1, st. F. (ō): nhd. Eigenmächtigkeit, Selbständigkeit, Freiheit?, Freilassung?

Selbständigkeit, mnd. sülfstandichhēt*, sülstandichēt, sülfstandicheit, F.: nhd. Selbständigkeit, Selbstständigkeit

Selbständigkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstangebinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstanklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstanmaszung, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstansicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstansprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstanstrengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstantwort, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstanzeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstaufforderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstaufgabe, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

selbstaufgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstaufopfernd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstaufopferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstaufraffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstaufreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstäugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstausgedacht, mnd. sülfdichtet, sülfdicht, sulfdicht, selfdicht, Adj.: nhd. selbstausgedacht

selbstausgedacht, mnd. sülferdichtet, selferdichtet, Adj.: nhd. »selbsterdichtet«, selbstersonnen, selbstausgedacht

selbstausschalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstausschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstäußerung, mnd. vörnichtelhēt*, vornichtelhēt, vornichtelheit, F.: nhd. Nichtsein, Nichtigkeit, Entselbstung, Selbstäußerung

selbstband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstbeantwortung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbearbeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbedauern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstbefleckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbefriedigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbefruchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbegrenzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbehagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstbehauptung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstbeherrschung, got. in-ah-ei* 2, sw. F. (n): nhd. Besonnenheit, Selbstbeherrschung

Selbstbeherrschung, ae. on-bǣr-u, st. F. (ō): nhd. Selbstbeherrschung

Selbstbeherrschung, mhd. behüeticheit*, behüetecheit, st. F.: nhd. »Behütetheit«, Beherrschung, Selbstbeherrschung; enthaben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Enthaltung, Fernhalten« (?), Selbstbeherrschung

Selbstbeherrschung, mhd. gelāzenheit, gelōzenheit, st. F.: nhd. Gelassenheit, Selbstbeherrschung, Geduld, Hingabe, Ergebenheit, Gottergebenheit, Verlassenheit; getwungenheit, st. F.: nhd. »Gezwungenheit«, Zwang, Selbstbeherrschung; gezwungenheit, st. F.: nhd. Selbstbeherrschung, Zwang, Naturgegebenheit

selbstbeherrschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbehilflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbekenntnis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstbeliebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstbemächtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstberäucherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbereicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstberühmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstberührung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbescheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeschränkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbesiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbesitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstbespiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbesprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbestandheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstbestehend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstbestehlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstbestimmung -- freie Selbstbestimmung, mhd. wal (5), wale, wahl, st. N., st. F.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise, Lage, Schicksal, Entscheidung, Möglichkeit, Angebot, Anteil; wale (2), wal, st. F., st. N.: nhd. Wahl, Auswahl, freie Selbstbestimmung, Verfügung, besondere Weise

Selbstbestimmung, an. sjālf-ræð-i, N.: nhd. Entscheidungsfreiheit, Selbstbestimmung

selbstbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstbestimmungsrecht, an. ei-n-dœm-i (1), N.: nhd. Selbstbestimmungsrecht

selbstbestrafung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstbetäubung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstbeteiligter -- Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge, mnd.

sülfsākewōlde, M.: nhd. Selbstbeteiligter an einem Rechtsgeschäft bzw. dessen Bürge

Selbstbeteiligter, mhd. selpsachære*, selpsacher, st. M.: nhd. Selbstbeteiligter

selbstbethörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstbeurtheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbevollmächtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbeweger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstbewerben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstbewunderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbewusst, ae. mō-d-wla-n-c, mō-d-wlo-n-c, Adj.: nhd. selbstbewusst, stolz

selbstbewusst, mhd. übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig

selbstbewusst, mnd. hōchdrēgent, hōchdrēgende, hōdrēgent, hōdrēgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. überheblich, hochmütig, eingebildet, selbstbewusst

selbstbewusst, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

Selbstbewusstsein, mhd. sinnicheit, sinnecheit, st. F.: nhd. »Sinnigkeit«, Selbstbewusstsein, Verständigkeit, Sinn, Meinung, Bedeutung

selbstbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstbeziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbezogen, mnd. sülfs· kelīk***, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigennützig, selbstbezogen

Selbstbezogenheit, mhd. ungelāzenheit, ungelōzenheit, st. F.: nhd. Unduldsamkeit, Ungeduld, Hochmut, Unempfänglichkeit, Unruhe, Selbstbezogenheit, mangelnde Gottergebenheit, mangelndes Gottvertrauen; unserheit, st. F.: nhd. »Unserheit«, unser eigenes Selbst, Egoismus, Selbstbezogenheit

Selbstbezogenheit, mnd. sülfs· kelichēt, sölfs· kelichēt, sölfs· kelicheit, selfs· kelichēt, selfs· kelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz, Selbstbezogenheit, auf sich selbst gerichtetes Streben (N.)

selbstbezwingung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbiographie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstbürgschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstdemütigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstdenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstdrehorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstdünkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstecke, mnd. sülfegge (1), selfegge, F.: nhd. »Selbstecke«, natürliche ungesäumte Kante eines Tuches, Webekante

selbstehrensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsteigen, mnd. ēchlīk, ēchelīk, echelik, eichlīk, eichelīk, ēchtlīk, eichtlīk, Adj.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selb, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēchlīken, ēchelīken, echeliken, eichlīken, eichelīken, Adv.: nhd. eigentlich, eigentümlich, eigenangehörig, eigen, recht, legitim, zu eigen seiend, selbsteigen, selbst, gewaltsam, wesenseigen, als Eigenschaft anhaftend; ēgelīk, eigelīk, Adj.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīke*, ēgelīk, eigelīk, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgelīken, eigelīken, Adv.: nhd. eigen, recht, legitim, eigen angehörig, eigentümlich, von Natur eigen, selbsteigen; ēgen (2), eigen, Adj.: nhd. eigen, voll eigen, rechtmäßig eigen, legitim, wesenseigen, eigentümlich, besondere, innewohnend, anhaftend, eigenhörig, leibeigen, unfrei, abhängig, selbsteigen

selbsteigen, mnd. sülfēgen, sülfstēgen, sülfeigen, Adj.: nhd. »selbsteigen«, eigen

selbsteigen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbsteigentum, selb(st)eigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Selbsteigner, mnd. sülfegge*, sulfegge, mnd.?, M.: nhd. Selbsteigner, Bauer (M.) (1), Markgenosse

selbsteigner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsteingebildet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsteingenommenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsteinkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsteinrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsteinschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsteinschläferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

selbstempfängnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstempfinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbsten, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstentäußert, mnd. gelāten (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verlassen (Adj.), hingegeben, gottergeben, selbstentäußert, gelassen (Adj.)

selbstentäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentfaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentleibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentschädigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentwickler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentzündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstentzweiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsterdacht, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbsterdichtet, mnd. sülferdichtet, selferdichtet, Adj.: nhd. »selbsterdichtet«, selbstersonnen, selbstausgedacht

selbsterdichtet, Adj.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

Selbsterdichtung, mnd. sülferdichtinge, selferdichtinge, F.: nhd. »Selbsterdichtung«, Hirngespinst

selbsterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsterfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterfahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterfunden, selb(st)erfunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstergriffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbsterhebung, an. up-p-hafn-ing, st. F. (ō): nhd. Beginn, Erhöhung, Selbsterhebung, Hochmut, Verzückung, Entrücktsein, Ekstase

Selbsterhebung, ahd. inthabanī* (1)? 2?, st. F. (ī): nhd. Enthaltung, Zurückhaltung, Geduld, Duldsamkeit, Selbsterhebung, Anmaßung

selbsterhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterlaubnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterlebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterleichterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterleuchtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbsterniedrigung, ae. éa-þ-mō-d-nės-s, éa-þ-mō-d-nės, st. F. (jō): nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung; éa-þ-mœ̄-d-u, F.: nhd. Freundlichkeit, Milde, Gnade, Demut, Selbsterniedrigung

Selbsterniedrigung, mhd. diemüete (2), diemuot, dēmuot, diumuot, deumuot, st. F.: nhd. Demut, Herablassung, Milde, Bescheidenheit, Gottesdienst, geistliche Pflicht, Selbsterniedrigung, Gnade, Güte; diemüeticheit*, diemüetecheit, diemüetekeit, diemuoticheit, diemüetecheit, st. F.: nhd. »Demütigkeit«, Demut, Bescheidenheit, Selbsterniedrigung

Selbsterniedrigung, mnd. vörnēderinge*, vornēderinge, vornederinge, vornedderinge, F.: nhd. Erniedrigung, Demütigung, Herabwürdigung, Selbsterniedrigung, Demut als christliche Tugend, Niedergeschlagenheit

selbsterniedrigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsterrungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterschreckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstersonnen, mnd. sülferdichtet, selferdichtet, Adj.: nhd. »selbsterdichtet«, selbstersonnen, selbstausgedacht

selbsterwählt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbsterzeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsterzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstesser, ae. se-l-f-ǣt-a, sw. M. (n): nhd. »Selbstesser«, Menschenfresser

selbstfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstfallend, mnd. sülfvallen (2), selfsvallen, Adj.: nhd. selbstgefallen, selbstfallend

selbstfarben, mnd. sülfvār (1), selvār, sulfar, sulffar, sülphar, sülfaar, sülfer, sülfōr, sülfoer, sufar, selfvār, Adj.: nhd. »selbstfarben«, ungefärbt, grau

selbstfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Selbstfeuchtigkeit, as. se-lf-fū-h-t-ith-a 1, st.? F. (ō): nhd. »Selbstfeuchtigkeit«, natürliche Feuchtigkeit

selbstfluch, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstformiert, mhd. selpgenomen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbstformiert

selbstfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstfrieden, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstfündig, mhd. selpvündic*, selpvundec, Adj.: nhd. selbstfündig

selbstgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstgängig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgebacken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgebärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgebaut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgebauter -- selbstgebauter Wein, mhd. gartwīn, st. M.: nhd. selbstgebauter Wein

selbstgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgeboten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgedacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstgedichtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgefallen, mnd. sülfvallen (2), selfsvallen, Adj.: nhd. selbstgefallen, selbstfallend

selbstgefallen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgefällig, mhd. klebereht, klebreht, Adj.: nhd. »klebrig«, hartnäckig, zäh, selbstgefällig; kleberic, kleberec, klebric, kleberig, Adj.: nhd. »klebrig«, zusammenhaltend, haftend, hartnäckig, zäh, selbstgefällig

selbstgefällig, mhd. rüemelich, rüemlich, Adj.: nhd. ruhmlich, rühmlich, prahlerisch, selbstgefällig

selbstgefällig, mhd. überbehegelich***, Adj.: nhd. »selbstgefällig«

selbstgefällig, mhd. wolbevellic***, wolbefellic*, Adj.: nhd. wohlbehaglich, selbstgefällig

selbstgefällig, mnd. gōtdünkel***, Adj.: nhd. selbstgefällig, selbstgerecht, hypokritisch, heuchlerisch

selbstgefällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstgefälligkeit, mhd. bevellicheit, bevellikeit, befellicheit*, befellikeit*, st. F.: nhd. Selbstgefälligkeit, Gefallen (N.), Wohlgefallen

Selbstgefälligkeit, mhd. gerehticheit, gerehtikeit, gerehtecheit, gerehtekeit, st. F.: nhd. Gerechtigkeit, Rechtsbefugnis, Machtbefugnis, Gerechtsame, Recht, Privileg, Moral, Lebensführung, Anspruch, Forderung, Abgabe, Vorrat, Selbstgefälligkeit, Recht, Rechtsprechung; guotdunklichheit, st. F.: nhd. Selbstzufriedenheit, Eigenwilligkeit, Selbstgefälligkeit

Selbstgefälligkeit, mhd. überbeheglicheit, überbehegelīcheit, st. F.: nhd. Selbstgefälligkeit, übergroßes Behagen; wolbevellicheit, wolbevellecheit, wolebevellecheit, walebevellecheit, walbevellecheit, wolbefellicheit*, wolbefellecheit*, wolebefellecheit*, walebefellecheit*, walbefellecheit*, st. F.: nhd. Wohlbefinden, Wohlbehagen, Selbstgefälligkeit

Selbstgefälligkeit, mnd. gōtdünkelhēt, gōtdünkelheit, gūtdünkelhēt, gūtdünkelheit, gūtdunkelheit, F.: nhd. Eigendünkel, Selbstgefälligkeit, Selbstgerechtigkeit, Hypokrisie, Heuchelei

selbstgefälligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgefallsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgefällt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstgefühl -- hohes Selbstgefühl, mhd. hōchmüete (2), st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl; hōchmuot, hōchmūt, hōmūt, hōmuot, st. M., st. F.: nhd. Freude, Hochmut, Übermut, gehobene edle Gesinnung, edle Stimmung, hohes Selbstgefühl, Überheblichkeit, Stolz, Zuversicht

Selbstgefühl -- Selbstgefühl zeigen, mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

selbstgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgefühlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgefühlt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Selbstgeißelung, mhd. discipline, disciplin, disciplīne, st. F.: nhd. Bußübung, Kasteiung, Selbstgeißelung, Züchtigung, Strafe

selbstgelassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgelter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Selbstgeltschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstgemacht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgemachtes -- selbstgemachtes Tuch, mnd. schordōk, scordōk, M.: nhd. selbstgemachtes Tuch

selbstgemischt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgemordet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgenug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgenügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgenügend, ahd. ginuhtīg* 7, Adj.: nhd. genügend, reichlich, reich, selbstgenügend, reichlich versehen (Adj.) mit

selbstgenügsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstgepflanzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgepfropft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgepreszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgerecht, mnd. dünkelg· dich***, Adj.: nhd. heuchlerisch, selbstgerecht; dünkelgōdisch, dünkelgüdisch, Adj.: nhd. dünkelhaft, selbstgerecht, heuchlerisch, pharisäisch; dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet; dünkelm· dich***, Adj.: nhd. selbstgerecht, heuchlerisch

selbstgerecht, mnd. gōtdünkel***, Adj.: nhd. selbstgefällig, selbstgerecht, hypokritisch, heuchlerisch; gōtdünkelich, gūtdünkelich, gūtdunkelich, Adj.: nhd. selbstgerecht, dünkelhaft; gōtdünkelisch, gōtdünkelsch, Adj.: nhd. selbstgerecht, dünkelhaft

selbstgerecht, mnd. vörmēten* (2), vormēten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vermessen (Adj.), verwegen, wagehalsig, dreist, übermütig, selbstgerecht, eingebildet, anmaßend, das gewöhnliche Maß überschreitend, gewaltig, berühmt (Bedeutung örtlich beschränkt), hervorragend (Bedeutung örtlich beschränkt)

selbstgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstgerechtigkeit, mnd. dünkelgōdærīe*?, dünkelgōderīe, dünkelgüderie, dunkelguderie, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelgōde, dünkelgüde, dunkelgude, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäismus, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelg· dichhēt*, dünkelgōdichēt, dünkelgōdichēit, dünkelgüdicheit, dunkelgudicheit, F.: nhd. Heuchelei, Pharisäertum, Selbstgerechtigkeit, Dünkel; dünkelm· dichhēt*, dünkelmōdicheit, mnd.?, F.: nhd. Dünkel, Selbstgerechtigkeit, Heuchelei

Selbstgerechtigkeit, mnd. gōtdünkelhēt, gōtdünkelheit, gūtdünkelhēt, gūtdünkelheit, gūtdunkelheit, F.: nhd. Eigendünkel, Selbstgefälligkeit, Selbstgerechtigkeit, Hypokrisie, Heuchelei

Selbstgericht (N.) (1), mnd. sülfgerichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), Selbsthilfe, Gewalttat

Selbstgericht (N.) (1), mnd. sülfrichte, sulfrichte, selfrichte, silfrichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, Gewalttätigkeit, Gewalttat

selbstgesät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgeschaffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgeschlagen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgeschlungen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstgeschoss, as. se-lf-s-ko-t* 2, st. N. (a): nhd. »Selbstgeschoss«, Geschütz

Selbstgeschoss, mhd. selpgeschōz, st. N.: nhd. »Selbstgeschoss«

Selbstgeschoß, mhd. selpschōz, st. N.: nhd. »Selbstgeschoß«

selbstgeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgesetzgebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgesetzgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgespannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgesponnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgesprochen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgeständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgesteckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgestimmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgethan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstgewachsen, ahd. selbwahsan* 7, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. selbstgewachsen, aus sich entstanden, naturwüchsig, natürlich

selbstgewachsen, mnd. sülfwassen, sulfwassen, Adj.: nhd. »selbstgewachsen«, von selbst gewachsen, nur eigenen Trieben folgend, ungeschliffen, roh, brutal, trotzig, eigenmächtig, natürlich, unbearbeitet, ungesetzlich, gewalttätig, verbrecherisch, verrucht, gemein

selbstgewachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgewählt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstgewalt, mnd. sülfgewalt*, sülfgewōlt, sülgewōlt, sullefwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

Selbstgewalt, mnd. sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

selbstgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgewebtes -- selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte, mnd. webbe, mnd.?, N.: nhd. Gewebe, Zettel, Aufzug, selbstgewebtes Wollzeug geringer Güte

selbstgewirkt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstgewissheit, ahd. sihhurheit* 5, sichurheit*, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Rettung, Selbstgewissheit, Sorgenfreiheit, Gefahrlosigkeit, Ungestörtheit

selbstgewisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgewogenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgewölbt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgezeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgezogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstgezogene -- selbstgezogene Schweine, mnd. sülftucht, selftucht, F.: nhd. Selbstzucht, selbstgezogene Schweine

selbstgezüchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstgleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstgreiflich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsthandelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsthändig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsthang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsthasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsthasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbsthebung, ahd. selbhefī* 1, selbhevī*, st. F. (ī): nhd. »Selbsthebung«, selbständige Entstehung

selbstheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstheit, as. se-lf-hê-d* 1, st. F. (u): nhd. »Selbstheit«, Person

selbstheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsthelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstherr, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

Selbstherr, mnd. sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

Selbstherr, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

selbstherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstherrisch, mnd. sülfhērich, süllefhērich, Adj.: nhd. selbstherrisch, eigenmächtig

selbstherrlich, ahd. selbwaltīgo* 1, Adv.: nhd. frei, freiwillig, selbstherrlich

selbstherrlich, mhd. selphēr, selbhēr, Adj.: nhd. selbstherrlich, eigenwillig, eigenmächtig; selpherre (1), Adj.: nhd. selbstherrlich, eigenwillig, eigenmächtig

selbstherrlich, mhd. selphērlīch***, Adj.: nhd. »selbstherrlich«

selbstherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstherrschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstherrscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsthervorgebracht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbsthilfe -- eigenmächtige Selbsthilfe, mhd. selpgewalt, st. M., st. F.: nhd. eigenmächtige Selbsthilfe

Selbsthilfe -- gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, mnd. sülfrichte, sulfrichte, selfrichte, silfrichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), gewalttätig angemaßte Selbsthilfe, Gewalttätigkeit, Gewalttat

Selbsthilfe -- gewalttätige Selbsthilfe, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

Selbsthilfe -- Selbsthilfe ausüben, mnd. vörsülfwālden*, vorsülfwōlden, vorsülfwe̊lden, sw. V.: nhd. »verselbstwalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben; vörsülfwāldigen*, vorsülfwōldigen, sw. V.: nhd. »verselbstbalten«, Gewalt üben gegen, überfallen (V.), jemandem eigenmächtig Gewalt antun, Selbsthilfe ausüben

Selbsthilfe -- verpönte Selbsthilfe, mnd. gewalt, gewōlt, gewolt, gewelt, F., M.: nhd. Gewalt, Macht, Machtbefugnis, Gebiet, gewaffnete Macht, Ansehen, Geltung, Gewalttat, Gewalttätigkeit, Frevel, verpönte Selbsthilfe, Eigenmächtigkeit, Wirkung

Selbsthilfe, mnd. sülfgerichte, N.: nhd. »Selbstgericht« (N.) (1), Selbsthilfe, Gewalttat

Selbsthilfe, mnd. sülfwalt (1), sülwōlt, sullefwōlt, sülvolt, selfwōlt, sellifwōlt, selyfwōlt, silfwōlt, M., F.: nhd. »Selbstgewalt«, Selbsthilfe, eigenmächtige Gewalttat, Verbrechen, Unbotmäßigkeit, Ruchlosigkeit, Eigenmacht

selbsthilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsthingeben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbsthochachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsthohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbsthülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsthurerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstigkeit, mhd. eigenlicheit, st. F.: nhd. Eigenheit, Eigenschaft, Eigentümlichkeit, Selbstigkeit

selbstigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstjustiz, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

selbstkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstklug, mnd. ēgenwīse, ēgenwīs, eigenwīs, Adj.: nhd. selbstklug, selbstüberzeugt

selbstklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstkocher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstkontrolliert, ae. ge-weal-d-en-mō-d, Adj.: nhd. selbstkontrolliert

selbstkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstkosten (F.), mnd. sülfkost*, sülvstkost*, F., M.: nhd. Selbstkosten (F.)

Selbstkostenpreis, mnd. inkōp, inkoip, M.: nhd. Einkauf, Preis, Einkaufspreis, Selbstkostenpreis, käuflicher Erwerb eines Rechtes, Einkauf in ein Amt, Ablösung des Meisterstücks durch eine Geldzahlung

selbstkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstkür, as. se-lf-kur-i* 1, st. M. (i): nhd. »Selbstkür«, Willkür

selbstlaufend, mhd. eigenloufic*, eigenloufec, eigenlöufec, Adj.: nhd. »eigenlaufend, selbstlaufend«, eigenbeweglich

selbstlaufend, mhd. selploufic*, selploufec, Adj.: nhd. selbstlaufend, eigenbeweglich

selbstlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstlautig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstlernerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstlesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstlob, mhd. ruom, ruon, rūm, rüem, rūn, st. M.: nhd. Ruhm, Ehre, Pracht, Lob, Lohn, Selbstlob, Ruhmsucht, Überheblichkeit, Lobpreisung, Prahlerei, Überhebung, Gepränge, Pomp

selbstlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstlos, mhd. dienesthaft, diensthaft, Adj.: nhd. dienend, dienstbeflissen, dienstpflichtig, dienstverpflichtet, zinspflichtig, dienstwillig, selbstlos, dienstbar, dienstbereit, abgabepflichtig, unfrei, untertan, aufgezwungen, verdient; dienestlich, dienstlich, dientlich*, Adj.: nhd. dienstlich, dienstbar, dienstbeflissen, dienstbereit, dienstwillig, ergeben (Adj.), selbstlos, dienstpflichtig, unfrei, aufgezwungen, verdient

selbstlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstmachend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstmisztrauen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Selbstmord, ae. se-l-f-ban-a, sw. M. (n): nhd. Selbstmord; se-l-f-cwal-u, sy-l-f-cwal-u, st. F. (ō): nhd. Selbstmord

Selbstmord, mnd. sülvesdōt*, sulvesdōt, mnd.?, M.: nhd. Selbstmord

selbstmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstmörder, ae. se-l-f-myr-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Selbstmörder

selbstmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstmörderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstmörderisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstmordlüstern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstmordsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstmündig, ahd. selbmundius* 1, lat.-lang.?, Adj.: nhd. selbstmündig, mündig

selbstmündig, mnd. sülfmündich, sulfmundich, sylfmyndich, selfmündich, Adj.: nhd. »selbstmündig«, mündig, volljährig

selbstmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstmündigkeit, mnd. sülfmündichhēt*, sülfmündichēt, sülfmündicheit, sylfmündighēt, sülfmundegeit, F.: nhd. »Selbstmündigkeit«, Mündigkeit, Volljährigkeit

Selbstmut, mnd. sülfmōt, selfmōt, sulfmōt, M.: nhd. »Selbstmut«, Eigenwille, Eigenmacht, Willkür, Eigenmächtigkeit

selbstneunte, mhd. selpniunde, Pron.: nhd. »selbstneunte«

selbstnot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstoffenbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstopferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstparodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstpeinigung, mnd. kastīginge, kastīinge, F.: nhd. »Kasteiung«, Züchtigung, Geißelung, Selbstpeinigung

selbstperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstpfändung, mnd. sülfpandinge, sulfpandinge, sylfpandinge, sülfpendinge, sölfpandinge, F.: nhd. »Selbstpfändung«, Pfändung ohne gerichtliche Erlaubnis, eigenmächtige Pfändung

selbstpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstplage, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstprüfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstqual, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstquälend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstquäler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstquälerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstquälerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstquallustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstrache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsträchend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbsträcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstrecht, mnd. sülfrecht, zylfrecht, sulfrecht, selfrecht, N.: nhd. »Selbstrecht«, eigenmächtiges Vorgehen, angemaßte Rechtsausübung, gewalttätige Selbsthilfe, Selbstjustiz, Gewalttätigkeit, Gewalttat

selbstrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstredend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstregieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstregierend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstrezensent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstrezension, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstrichter, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter

selbstrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstrüger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstsacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstschaffen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschändung, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstschätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstschau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstscheltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstschießer, afries. se-lf-ske-t-t-a* 1, se-lf-ske-t-a, sw. M. (n): nhd. »Selbstschießer«, Armbrustschütze

selbstschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschmeichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschöpferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstschöpfungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstschuldend, mhd. selpschuldic***, Adj.: nhd. »selbstschuldend«

selbstschuldig, mnd. sülfschüldich, sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

selbstschuldig, mnd. sülvestschüldich, Adj.: nhd. selbstschuldig, selbst für seine Verbindlichkeiten eintretend

selbstschuldig, nhd. Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstschuldiger, mnd. sülfschüldiger, M.: nhd. »Selbstschuldiger«, Hauptschuldner, Täter

Selbstschuldiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), mnd. sākewālde*, sākewōlde, sākwōlde, sacwōlde, sackwōlde, sachwōlde, saghwōlde, sākewol, sākewolt, sākewalde, saqualde, sākewelde, M.: nhd. »Sachwalter«, Partei im Rechtsstreit, Partei, Kläger, Beklagter, Hauptbeteiligter, Hauptinteressent, Hauptschuldner, Selbstschuldner (im Gegensatz zum Bürgen), Urkundenaussteller, bevollmächtigter Vertreter einer verhandelnden oder klagenden Partei

Selbstschuldner, mhd. selpgeltære*, selpgelter, st. M.: nhd. Selbstschuldner; selpgelte, sw. M.: nhd. Selbstschuldner; selpgeschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner; selpgülte, sw. M.: nhd. Selbstschuldner; selpschol, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpscholle, selbscholle, sw. M.: nhd. Selbstschuldner, persönlich haftender Schuldner, Hauptschuldner, Hauptschuldiger; selpschulde, sw. M.: nhd. Selbstschuldner; selpschuldenære*, selpschuldener, st. M.: nhd. Selbstschuldner; selpschuldigære*, selpschuldiger, st. M.: nhd. Selbstschuldner; selpschuldige, sw. M.: nhd. Selbstschuldner

Selbstschuldner, mnd. h· vetsākære, h· vetsāker, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptsächer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsāke (2), hōvetsake, h· ftsāke, M.: nhd. Hauptperson, Anführer, Hauptbeteiligter, Hauptschuldner, Haupttäter, Rädelsführer, Prozessgegner, Selbstschuldner; h· vetsākewōlde, M.: nhd. Hauptschuldner, Selbstschuldner

Selbstschuldner, mnd. sülfgelde, M.: nhd. Hauptschuldner, Selbstschuldner, Bürge für den Hauptschuldner

selbstschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstschuldnerschaft, mnd. sülfgeldeschop, M.: nhd. Selbstschuldnerschaft, Schuld

Selbstschuss, mnd. sülfschot, sulfschot, M.: nhd. »Selbstschuss«, Schleudermaschine

selbstschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstschwächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsechste, mhd. selpsehste, Pron.: nhd. »selbstsechste«

selbstseiend, mnd. sülfwēsenlīk***, Adj.: nhd. selbstseiend; sülfwēsenlīke*, sülfwēsentlīke, Adv.: nhd. selbstseiend

Selbstsein, mnd. sülfwēsen* (2), sülfwesent, N.: nhd. »Selbstwesen«, Selbstsein

selbstsein, mnd. sülfwēsen* (1)**, sw. V.: nhd. selbstsein

selbstsicher, mhd. übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig

selbstsicher, mnd. starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher

selbstsicher, mnd. stolt (1), Adj.: nhd. stolz, hochgeboren, edel, ritterlich, hochangesehen, vornehm, ruhmvoll, berühmt, wohlgestaltet, von stattlicher Erscheinung seiend, von glänzendem Aussehen seiend, reich begütert, standesbewusst, heldenmütig, heldenhaft, selbstbewusst, selbstsicher, unternehmend, hochgemut, hochmütig, überheblich, eingebildet, aufgeblasen, hochragend, herrlich, stattlich, ansehnlich, hervorragend (in Bezug auf Fähigkeiten und Leistungen), schön, großartig, reich, kostbar, prächtig

selbstsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstsicherheit, mhd. übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit; vüregedinge*, vürgedinge, füregedinge*, st. N.: nhd. »Fürgedinge«, Gericht (N.) (1), Schöffengericht, im Voraus geschlossener Vertrag, im Voraus festgesetzte an einem bestimmten Tag zu leistende Abgabe, im voraus gehegte Erwartung, Zuversicht, Selbstsicherheit

selbstsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstsiebente (), mhd. ? selpsibende, Pron.: nhd. »selbstsiebente« (?)

selbstsieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstsorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsprechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstspringend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstsprossend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbststand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstständig -- zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

selbstständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstständiger -- selbstständiger Gewerbetreibender, mnd. mēsterman, meisterman, meysterman, mesterman, M.: nhd. selbständiger Handelstreibender, selbstständiger Gewerbetreibender, Handwerksmeister, Gildemeister, Zunftmeister, gewählter Vorsteher einer Zunft, selbständiger Kaufmann in den hansischen Kontoren Nowgorod und Bergen und London, Ältermann eines Gewerkes?

selbstständiger -- selbstständiger Handwerker, mnd. rēdemēster, reidemeister, reydemēster, reydemeister, M.: nhd. Handwerksmeister, selbstständiger Handwerker, selbständiger Handwerker

selbstständiger -- selbstständiger Handwerker, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

selbstständiger -- selbstständiger Handwerker, mnd. sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

selbstständiger -- selbstständiger Kaufmann, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

selbstständiger -- selbstständiger Kaufmann, mnd. sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

selbstständiger -- selbstständiger Kaufmann, mnd. sülveshēre, sulveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Handwerksmeister, ungebundener Tätiger, Herumstreicher, Aufrührerischer, Ungehorsamer, jemand der sein eigener Herr ist

selbstständiger -- selbstständiger Maurer, mnd. mūremēster*, mūrmēster, mūrmeyster, mūrmeister, mūrmester, muermēster, M.: nhd. Maurermeister, selbstständiger Maurer, Baumeister

Selbstständigkeit, mnd. sülfstandichhēt*, sülstandichēt, sülfstandicheit, F.: nhd. Selbständigkeit, Selbstständigkeit

Selbstständigkeit, selb(st)ständigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbststandwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Selbststauung, mhd. selpstāunge, st. F.: nhd. »Selbststauung«

Selbststehen, mhd. selpstendunge, st. F.: nhd. »Selbststehen«

selbststehend, mhd. selpstēnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »selbststehend«

selbststeigerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbststerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbststerbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbststeuer (F.), mnd. sülfst· re, selfst· re, F.: nhd. »Selbststeuer« (F.), selbst auferlegte Beisteuer (F.)

selbststifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbststreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbststreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstsucht, mhd. anenæmelicheit, annæmlicheit, st. F.: nhd. »Annehmlichkeit«, Anmaßlichkeit, Selbstsucht, Überheblichkeit, Besitzstreben, Hängen an irdischen Dingen

Selbstsucht, mhd. ihticheit*, ihtikeit, ihtekeit, st. F.: nhd. Selbstsucht, Sein

Selbstsucht, mhd. muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung; muotwillicheit*, muotwillecheit, muotwillikeit, st. F.: nhd. »Mutwilligkeit«, Wille, Antrieb, Wollust, Selbstsucht

Selbstsucht, mnd. ēgenlēvichhēt*, ēgenlēvichēt, F.: nhd. Selbstsucht; ēgens· kelichēt, eigensokelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz; ēgensökichhēt*, ēgens· kichēt, ēgens· kicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz; ēnlēvichhēt, ēinlēvichhēt, F.: nhd. Selbstsucht

Selbstsucht, mnd. s· kelichēt, s· kelicheit, sokelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz

Selbstsucht, mnd. sülfs· kelichēt, sölfs· kelichēt, sölfs· kelicheit, selfs· kelichēt, selfs· kelicheit, F.: nhd. Selbstsucht, Eigennutz, Selbstbezogenheit, auf sich selbst gerichtetes Streben (N.)

selbstsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstsüchtelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstsüchtig, got. seina-gaír-n-s* 1, Adj. (a): nhd. selbstsüchtig, eigensüchtig

selbstsüchtig, mhd. selpherrisch, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigenwillig, eigenmächtig

selbstsüchtig, mnd. ēgenlēvich, Adj.: nhd. selbstsüchtig; ēgens· kich***, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigennützig; ēnlēvich, ēinlēvich, Adj.: nhd. selbstsüchtig

selbstsüchtig, mnd. sülfs· kelīk***, Adj.: nhd. selbstsüchtig, eigennützig, selbstbezogen

selbstsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstsüchtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstsüchtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstsuchtslos, selbstsucht(s)los, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstsuchtsnährer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsttadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsttätig, mnd. sülfdēdich, Adj.: nhd. selbsttätig

selbsttaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsttäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstthäterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstthätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsttod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsttot, mhd. selptōt, Adj.: nhd. selbsttot, verendet

selbsttöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsttötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbsttrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsttrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsttrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstüberhebung, mhd. vürhabenisse*, vürhabenisse, fürehabenisse*, st. N.: nhd. Selbstüberhebung

Selbstüberhebung, mnd. vörmētenichhēt*, vormētenichēt, vormētenicheit, vormetenecheyd, vormetengeyt, F.: nhd. Vermessenheit, Waghalsigkeit, Selbstüberhebung, Anmaßung, Übermut, Einbildung

selbstüberhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstüberlassenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstüberschätzung, mnd. vörmētenhēt*, vormētenhē_, vormētenheit, vormettenhēt, F.: nhd. Überheblichkeit, Selbstüberschätzung, Anmaßung, Hoffart, Vermessenheit, Verwegenheit, Dreistigkeit

selbstüberschätzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. · verwalt, ōverwalt, oͤwerwalt, · verwolt, averwalt, auverwalt, F.: nhd. Gewalttat, Übergewalt, tätlicher Angriff, Vergewaltigung, Selbstüberwindung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Selbstüberwindung, mhd. twangen (2), st. N.: nhd. Zwang, Gewalt, Einschränkung, Selbstüberwindung

Selbstüberwindung, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung

selbstüberwindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstüberzeugt, mnd. ēgenwīse, ēgenwīs, eigenwīs, Adj.: nhd. selbstklug, selbstüberzeugt

selbstüberzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstunterbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstunterredung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbsturheber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbsturteil, ahd. selbsuona* 5, st. F. (ō): nhd. »Selbsturteil«, Ermessen, Entscheidung

Selbsturteiler, ahd. selbsuonāri* 1, st. M. (ja): nhd. Selbsturteiler, Schiedsrichter

selbsturtheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstverächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverbannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverbrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverdammung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverderbend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverdienen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstverdient, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstverdopplung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstveredlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverfluchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverfolger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverführung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvergessen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Selbstvergessenheit, mhd. unwizzenheit, unwuzzentheit, st. F.: nhd. Unwissenheit, Unkenntnis, Leichtsinn, Selbstvergessenheit

selbstvergiftung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstvergötterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstverhätschelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverheerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverhöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverirrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverklagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverleugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstverleugnung, mnd. · vergēvinge, u̯uergēvinge, ōvergēvinge, avergēvinge, affergeffinghe, · vergivinge, overgevinge, F.: nhd. Übergabe, Eigentumsübertragung, Verkauf, Aushändigung, Verleihung, Abrechnung, Hingebung, Hingabe, Preisgabe, Verzicht, Verzichtserklärung, Selbstverleugnung, Selbstüberwindung

Selbstverleugnung, mnd. vördempninge*, vordempninge, F.: nhd. Herabwürdigung, Selbstverleugnung; vörl· chinge*, vorl· chinge, vorlōchinge, F.: nhd. Verleugnung, Ableugnung, Selbstverleugnung; vörsākinge*, vorsākinge, vorsēkinge, F.: nhd. Leugnung, Ableugnung, Verleugnung, Nichtanerkennung, Selbstverleugnung, Verzichtleistung

Selbstverleumdung, mhd. unanenēmlichheit*, unannēmlicheit, unannæmlichkeit, st. F.: nhd. Selbstverleumdung, Verzicht auf Besitz

selbstverliebtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverlobung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvermessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverneinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvernichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverpfändung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverrenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstversäumnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverschlimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverschuldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstversöhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverspottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstverständlich, mhd. selpschouwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. selbst erkennbar, selbstverständlich, offensichtlich

selbstverständlich, mnd. nat· rlīke, naturlike, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich; nat· rlīken, Adv.: nhd. auf natürliche oder naturgemäße Weise (F.) (2), von Natur aus, seiner Natur nach, natürlich, selbstverständlich

selbstverständlich, mnd. stilleswīgendes, stilswīgendes, Adv.: nhd. »stillschweigend«, schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

selbstverständlich, mnd. stilleswīgenes*, stilleswīgens, stilswīgens, Adv.: nhd. schweigend, wortlos, ohne zu fragen, selbstverständlich, ohne Einspruch zu erheben, insgeheim, unmerklich

selbstverständlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstverständnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstverstümmelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvertagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvertheidigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstvertrauen -- voll Selbstvertrauen seiend, mhd. grōzmüetic, grōzmüetec, Adj.: nhd. »großmütig«, voll Selbstvertrauen seiend, mutig, beherzt, tapfer, edel

selbstvertrauen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstverweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstverzehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvierte, mhd. selpvierde, Pron.: nhd. »selbstvierte«

selbstvollendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstvormund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstvormünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstvorwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstwachsen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstwachsend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstwahl, ahd. selbkuri* 3, st. F. (i): nhd. »Selbstwahl«, Willkür, freie Entscheidung

selbstwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstwesen, mnd. sülfwēsen* (2), sülfwesent, N.: nhd. »Selbstwesen«, Selbstsein

selbstwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstwesend, mhd. selpwesic, selpwesec, Adj.: nhd. »selbstwesend«, wesenhaft

selbstwesend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstwichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstwiderlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstwille, mnd. sülfwille, sulfwille, M.: nhd. »Selbstwille«, Eigenwille, Eigenmächtigkeit

selbstwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstwillig, mnd. sülfwillich, sulfwillich, Adj.: nhd. »selbstwillig«, eigenmächtig, freiwillig, bereitwillig, unbotmäßig

selbstwillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstwilligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstwirkend, mnd. sülfwerkent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. selbstwirkend

Selbstwirkender, mnd. ? sülfwerkende, M.: nhd. Selbstwirkender?

Selbstwirt, mnd. sülfwērt, sülvestwērt, M.: nhd. »Selbstwirt«, Amtsmeister

Selbstwirt, mnd. sülvestwērt, M.: nhd. »Selbstwirt«, Amtsmeister

selbstwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstzahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstzehnte, mhd. selpzehende, Pron.: nhd. »selbstzehnte«

selbstzersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstzerstörerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstzerstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selbstzeugnis -- Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

selbstzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbstzögling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Selbstzucht, mnd. sülftucht, selftucht, F.: nhd. Selbstzucht, selbstgezogene Schweine

selbstzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstzufrieden sein (V.), mhd. behagen (1), sw. V.: nhd. behagen, mit Freude umgeben (V.), froh machen, würdig dastehen vor, angemessen erscheinen, gefallen (V.), passend sein (V.), angemessen sein (V.), zukommen mit, selbstzufrieden sein (V.)

selbstzufrieden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Selbstzufriedenheit, mhd. guotdunklichheit, st. F.: nhd. Selbstzufriedenheit, Eigenwilligkeit, Selbstgefälligkeit

selbstzufriedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstzündend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbstzünder, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbstzurechtweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbstzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstzweikampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstzweist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbstzwölfte, mhd. selpzwelfte, Pron.: nhd. »selbstzwölfte«

selbt, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selbthätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbverständlich, ahd. wārlīhho* 66, wārlīcho*, Adv.: nhd. wahrlich, wirklich, aber, also, in Wahrheit, wahrhaft, berechtigt, selbverständlich, nun, nämlich, wahrhaftig

selbviert, afries. fiūwer-a-sum 6, Adj.: nhd. selbviert

selbviert, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbwalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbwalterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbwaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbwärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbweibel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selbwesenlicheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbzehnt, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbzogen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selbzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selbzwanzigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbzwanzigst, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbzwölft, afries. twe-lev-a-sum 21, Adj.: nhd. selbzwölft

selbzwölft, nhd.: nhd. ; L.: DW

selbzwölft, nhd.: nhd. ; L.: DW

selch, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selchen, mhd. selhen, st. V.: nhd. »selchen«, trocken sein (V.), trocknen, trocken machen, dürr machen

selchen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

selcher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selchfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selchkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selchküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selchmann, mhd. selhman, st. M.: nhd. »Selchmann«, Fleischselcher, Fleischräucherer

selchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Selde -- Inhaber einer Selde, mhd. selman 1, st. M.: nhd. Inhaber einer Selde, Häusler

selde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seldenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seldengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seldenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seldenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seldenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seldenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selderecht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seldewurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seldgrundzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seldgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seldhaus, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seldhäusler, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seldner, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seldnerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seldnerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seldnerzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

selfett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selig -- selig machen, mnd. salvēren, sw. V.: nhd. »salvieren«, erlösen, selig machen

selig -- selig machen, mnd. sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

selig -- selig machen, mnd. sālichmāken***, sw. V.: nhd. »selig machen«

selig -- selig machen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

selig, germ. *sēlja-, *sēljaz, *sǣlja-, *sǣljaz, Adj.: nhd. gut, glücklich, gütig, selig

selig, got. au-d-ag-s 15, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vom Schicksal begabt, selig; au-da-haf-t-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 155,5): nhd. beglückt, begnadigt, beseligt, selig

-- selig preisen: got. au-d-ag-jan* 1, sw. V. (1): nhd. selig preisen

-- selig werden: got. ga-nis-an 24, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., PBB 15,131): nhd. genesen, gerettet werden, selig werden

selig, an. sæl-l, Adj.: nhd. glücklich, selig, bedauernswürdig

selig, ae. ge-sǣl-ig, Adj.: nhd. reich, begütert, selig, glücklich; sǣl-ig, Adj.: nhd. selig, glücklich

selig, afries. sēl-ich 2, sīl-ich, sāl-ich, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich verstorben

selig, anfrk. sāl-ig 1, sēl-ig*, Adj.: nhd. selig

selig, as. sāl-ig 45, sēl-ig*, Adj.: nhd. gut, fromm, selig; sāl-ig-līk* 1, Adj.: nhd. gut, fromm, selig; sāl-ig-līk-o* 3, Adv.: nhd. gut, fromm, selig

selig, ahd. sālīg 177, Adj.: nhd. selig, heil, heilbringend, glücklich, glückhaft, glückbringend, beglückend, zum Heil bestimmt, unversehrt, heilig, gesegnet, günstig; sālīglīh 4, Adj.: nhd. selig, glücklich, glückselig, glückbringend; sālīglīhho* 4, sālīglīcho, Adv.: nhd. selig, glücklich, glückselig; weraltsālīg* 2, Adj.: nhd. selig, glücklich, in dieser Welt glücklich

selig, mhd. geneselich, Adj.: nhd. heilbar, selig; genislich, Adj.: nhd. heilbar, selig

-- selig werden: mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

selig, mhd. muotsælic, Adj.: nhd. »mutselig«, beglückt, selig

-- selig machen: mhd. paradīsen, sw. V.: nhd. »paradiesen«, ins Paradies bringen, selig machen, das Paradies durch die Taufe erwerben

selig, mhd. sæledenrīche*, sældenrīche, sældenrīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælederīche*, sælderīche, sælderīch, Adj.: nhd. heilvoll, glückselig, selig, glücklich, segensreich; sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen; sæliclich, sæleclich, sēliclich, sāliclich, Adj.: nhd. selig, dem Seelenheil dienlich, glücklich, herrlich, schön, vollkommen, segensreich, glückhabend, glückverdienend, glückbringend, zum Glück bestimmt, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, verstorben

-- selig machen: mhd. sæligen, sælegen, sālegen, sælgen, sw. V.: nhd. beglücken, segnen, selig machen, in die himmlische Ewigkeit aufnehmen, verklären

-- selig machend: mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

selig, mhd. wünniclich, wünneclich, wunniclich, wunneclich, wunnenclich, wunclich, Adj.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, wunderbar, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wünniclīche*, wünneclīche, wünneclīche, wunniclīche, wunclīche, wunnenclīche, Adv.: nhd. »wonniglich«, lustverbunden, lusterregend, wonnig, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, wonnevoll, beglückend, erquickend; wunniclīchen*, wunneclīchen, Adv.: nhd. »wonniglich«, wonnevoll, herrlich, schön, prächtig, liebreizend, selig, glückselig, glücklich, beglückend, erquickend

selig, mnd. ? sēlesālich***, Adj.: nhd. glücklich?, selig?

selig, mnd. gesālich***, Adj.: nhd. selig, fromm, glücklich; gesunt (1), Adj.: nhd. gesund, wohlbehalten, heil, selig; gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot

-- in Gott selig: mnd. gotsālich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsāligen, Adv.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot; gotsēlich, Adj.: nhd. selig, gottselig, fromm, in Gott selig, verstorben, tot

selig, mnd. sēlich, Adj.: nhd. selig, glücklich

selig, mnd. sēlichlīk***, Adj.: nhd. selig, glücklich; sēlichlīken, Adv.: nhd. selig, glücklich

selig, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

selig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seligen -- zum Wohnsitz der Seligen gehörig, ahd. sunnalīh* 1, Adj.: nhd. Sonnen..., zum Wohnsitz der Seligen gehörig, elysisch

seligen, mnd. sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

seligen, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

seligen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seligenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seligentwölkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Seliger, ahd. gisālīgōto* 1, Part. Prät. subst.=sw. M. (n): nhd. »Seliger«, Glücklicher

seligfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seligheit, mnd. sēlichhēt*, sēlichēt, sēlicheit, F.: nhd. »Seligheit«

Seligkeit -- der ewigen Seligkeit teilhaftig, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

Seligkeit -- der ewigen Seligkeit teilhaftig, mnd. sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīke, sēlichlīke, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig; sālichlīken, sēlichlīken, Adv.: nhd. auf heilsame Weise (F.) (2), glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

Seligkeit -- Erhebung zur ewigen Seligkeit, mnd. hillichmākinge, F.: nhd. Heiligung, Erhebung zur ewigen Seligkeit

Seligkeit -- ewige Seligkeit schenken, mnd. sēligen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Seligkeit -- ewige Seligkeit schenken, mnd. sāligen, sālichen, sw. V.: nhd. »seligen«, beglücken, beseligen, segnen, Glück verleihen, Segen verleihen, Erfolg verleihen, selig machen, begünstigen, fromm machen, zu Gott wenden, ewige Seligkeit schenken, erlösen

Seligkeit -- ewige Seligkeit, mnd. hēl* (3), hēil, heyl, M., N.: nhd. Heil, Glück, Segen, Rettung, Wohlergehen, Nutzen (M.), Vorteil, Heilung, Heilgruß, Begrüßung, Trinkspruch, Gottes Segen, Gottes Hilfe, göttliche Gnade, Himmelsheil, Erlösung, ewige Seligkeit; hemmelrīke, hemmelrīk, hēmelrīk, himmelrīke, N.: nhd. Himmelreich, Reich Gottes, Aufenthalt im Himmelreich, ewige Seligkeit

Seligkeit -- himmlische Seligkeit, mnd. sālde, sēlde, F.: nhd. Glück, Heil, Segen, Wohlergehen, himmlische Seligkeit

Seligkeit -- himmlische und ewige Seligkeit, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

Seligkeit, germ. *sēliþō, *sǣliþō, *sēleþō, *sǣleþō, st. F. (ō): nhd. Glück, Seligkeit, Wohlergehen

Seligkeit, got. au-d-ag-ei 1, sw. F. (n): nhd. Seligkeit

Seligkeit, an. sāl-a (2), sw. F. (n): nhd. Glück, Seligkeit

Seligkeit, ae. blǣ-d (1), blē-d (1), st. M. (a): nhd. Blasen (N.), Schwall, Flackern, Hauch, Atem, Leben, Eingebung, Glück, Seligkeit, Ruhm, Reichtum

Seligkeit, afries. sēl-ic-hê-d 1, sīl-ich-hê-d, sāl-ich-hê-d, st. F. (i): nhd. Seligkeit, Seelenheil

Seligkeit, anfrk. sāl-d-a 11, sāl-id-a*, st. F. (ō): nhd. Heil, Seligkeit

Seligkeit, as. thi-o-d-wel-o* 2, sw. M. (n): nhd. »Volksgut«, höchstes Gut, Seligkeit

Seligkeit, ahd. heilī 97, st. F. (ī): nhd. Heil, Gesundheit, Seligkeit, Wohl, Wohlergehen, Unversehrtheit, Heilung, Rettung, Hilfe, Erlösung; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; mammunti (2) 47?, st. N. (ja): nhd. Sanftmut, Heil, Seligkeit, Glück, Friede, Bequemlichkeit, Wohlgefallen, Zärtlichkeit, Seligkeit; sālida 101, st. F. (ō): nhd. Seligkeit, Heil, Glück, Glückseligkeit, Geschick, Segen, Glücksgöttin; sālīgheit 64, st. F. (i): nhd. Seligkeit, Glück, Heil, Glückseligkeit; wunna* 49, sw. F. (n): nhd. Wonne, Freude, Lust, Glück, Seligkeit, Wollust, Nutzung (?), Ergötzung, Genuss, Vergnügen; wunnī* 6, st. F. (ī): nhd. »Wonne«, Freude, Seligkeit, Nahrung; wunno* 2, sw. M. (n): nhd. Wonne, Glück, Seligkeit

Seligkeit, mhd. gelücke (1), gelück, geluck, gelucke, glück, gluck, glücke, st. N.: nhd. Glück, Seligkeit, Geschick, Zufall, Chance, Beruf, Lebensunterhalt, Heil, Segen, Erfolg, Los, Schicksal, Auftrag; heil (2), st. N.: nhd. Gesundheit, Glück, Geratewohl, glücklicher Zufall, Heilung (F.) (1), Rettung, Hilfe, Beistand, Schicksal, Vorteil, Privileg, Heil, Wohlergehen, Seelenheil, ewiges Heil, Seligkeit, Erfolg, Erlösung, Segen, Segenswunsch, Wunder; heilwerticheit, st. F.: nhd. »Heilwärtigkeit«, Heil, Seligkeit

-- Seligkeit in Gott: mhd. goteswünne*, goteswunne, st. F.: nhd. Wonne in Gott, Seligkeit in Gott

Seligkeit, mhd. mandunge, mendunge, st. F.: nhd. Freude, Seligkeit; mende (1), st. F.: nhd. Freude, Seligkeit

Seligkeit, mhd. sælede*, sælde, sālde, sālide, sēlide, seilde, st. F., sw. F.: nhd. Güte, Wohlgeartetheit, Segen, Heil, Glück, Seligkeit, Schicksal, Gnade, Gutes, Seelenheil, Vorsehung, Vollkommenheit, Verleiherin, Verleiherin aller Vollkommenheit alles Segens und Heiles; sælicheit, sælecheit, sælekeit, sælikeit, sælekeit, sālicheit, sēlicheit, sōlicheit, st. F.: nhd. Gnadengabe, Charisma, Rettung, Paradies, Seligkeit, Seelenheil, Heil, Glück, Wohlgeartetheit, Vollkommenheit alles Segens und Heils, Beglücktheit, Verleiherin aller Vollkommenheit; süezede, sūzede, st. F.: nhd. Süße, Süßheit, Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Güte, Gütigkeit, Freude, Seligkeit, Freundlichkeit, Wohlgeruch; süezicheit, süezecheit, süezekeit, süezikeit, sūzecheit, sūzicheit, st. F.: nhd. Süßigkeit, Süße, Lieblichkeit, Güte, Freude, Seligkeit, Süßheit, Annehmlichkeit, Freundlichkeit, Gütigkeit, Wohlgeruch

-- in Seligkeit: mhd. sæliclīchen, sæleclīchen, sēliclīchen, sāliclīchen, Adv.: nhd. glücklich, herrlich, segensreich, Glück bringend, zum Segen, in Seligkeit

-- zur ewigen Seligkeit bestimmt: mhd. sælic, sālic, sælec, sēlic, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen seiend; sælich, sællich, Adj.: nhd. beglückt, glücklich, glückhabend, glückverdienend, selig, verstorben, zur ewigen Seligkeit bestimmt, selig machend, beglückend, segensreich, gesegnet, heilsam, fromm, heilig, gutgeartet, wohlgeartet, zum Glück bestimmt, günstig, herrlich, vollkommen, edel, gepriesen, glücklich zu preisen

Seligkeit, mhd. vröude, Vröude, vraüde, vröide, vrœde, vreide, vræde, vriude, vröwede, vrōwede, vreude, vröuwede, vrouwede, vrowede, vroude, vrōde, fröwede, fröwde, froide, frœde, frœd, fröude*, fröide*, freude*, frewede, fröuwede*, frouwede*, froude*, frōde*, st. F., sw. F.: nhd. Frohsinn, Freude, Glück, Seligkeit, Erfreuendes, Unterhaltendes, Genugtuung; wollusticheit*, wollustecheit, wolelustecheit, walelustecheit, wallustecheit, st. F.: nhd. »Wollüstigkeit«, Seligkeit

-- himmlische Seligkeit: mhd. vrüete (1), vrüede, vruot, früete*, früede*, fruot*, st. F.: nhd. Verständigkeit, Instinkt, Weisheit, Klugheit, Gedeihen, Pracht, Schönheit, Fröhlichkeit, himmlische Seligkeit

Seligkeit, mnd. behōlde, F.: nhd. Erhaltung, Rettung, Seligkeit

Seligkeit, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

Seligkeit, mnd. s˙ te (1), soyte, F.: nhd. »Süße«, Wohlgeschmack, Erquickung, süßer Geschmack, süßer Duft, Süßigkeit, Wohllaut des Gesangs, Annehmlichkeit, Glück, himmlische Freude, Seligkeit, Zierlichkeit, Lieblichkeit der äußeren Erscheinung, Milde, Güte, Freundlichkeit, Wohlwollen, geheuchelte Freundlichkeit, Schmeichelei, Maria als Gnadenspenderin

Seligkeit, mnd. sunt (2), F.: nhd. Gesundheit, Unversehrtheit, Seligkeit, Heil

Seligkeit, mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

-- der ewigen Seligkeit verlustig: mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

seligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligkeitsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seligkeitslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligkeitsvereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seliglich, mnd. sālichlīk***, Adj.: nhd. »seliglich«, auf heilsame Weise (F.) (2) geschehend, glücklich, beglückt, beseligt, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig

seliglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seligmachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Seligmacher, mnd. sēlichmākære*, sēlichmāker, M.: nhd. »Seligmacher«, Heiland, Erlöser

Seligmacher, mnd. sālichmēkære*, sālichmēker, M.: nhd. Seligmacher, Heiland, Erlöser

Seligmacher, mnd. sālichmākære*, sālichmaker, M.: nhd. Seligmacher, Heiland, Erlöser

seligmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seligmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligmachergilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seligmachung, mnd. sālichmākinge, F.: nhd. »Seligmachung«, Erlösung, Heiligung

seligmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seligpreisen, ahd. sāligōn* 3 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. preisen, beglücken, erfreuen, seligpreisen, beseligen

seligpreisen, mnd. benedīen, benedīgen, benedyen, sw. V.: nhd. »benedeien«, seligpreisen, segnen

Seligpreisung, mnd. sālichhēt*, sālichēt, sālicheit, F.: nhd. Seligkeit, Heil, Segen, Glück, Wohlergehen, etwas das gut und günstig und heilsam ist, Nutzen (M.), Vorteil, Seelenheil, ewiges Heil, himmlische und ewige Seligkeit, Jenseits, Himmel, Seligpreisung

seligreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seligrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seligsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seligsprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seligunwissend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

seligwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selimkörner, nhd.: nhd. ; L.: DW

selinum -- die Pflanzengattung selinum, mnd. sillie, syllge, Sb.: nhd. »Silie«, Silge?, die Pflanzengattung selinum

seliung, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

seljung, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

selkensteert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sell, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

selland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selle, nhd.: nhd. ; L.: DW

selle, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sellen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sellen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sellenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sellentost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sellenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sellergeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selleriak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sellerie -- breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze, mnd. merk (1), M.: nhd. »Merk«, breitblättriger Eppich oder Sellerie als Heilpflanze

Sellerie, an. mer-k-i (2), N.: nhd. Sellerie

Sellerie, ae. mêr-e-c-e, st. M. (a): nhd. Wasserpetersilie, Sellerie, Eppich

Sellerie, ahd. epfi 41, ephi, st. M. (ja): nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie; epfih* 26, ephih, st. N. (a): nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie; epfo* 1, epho, sw. M.: nhd. Sellerie; merk 7, merc, st. M. (a?, i?): nhd. Sellerie

Sellerie, mhd. epfe, ephe*, eppe, N.: nhd. Eppich, Sellerie, Petersilie

Sellerie, mnd. eppe, Sb.: nhd. Apium, Eppich, Sellerie, Merk, Petersilie, Efeu, Eibisch

Sellerie, mnd. veltmerk, Sb.: nhd. Sellerie, Eppich

sellerie, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sellerieblüte, mnd. merkblōme, F.: nhd. »Merkblüte«, Sellerieblüte

selleriegeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sellerieknolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selleriekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selleriepflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sellerierübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selleriesalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selleriesame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selleriesame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selleriesuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selleriewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Selleriewurz, mhd. epfichwurz, st. F.: nhd. Selleriewurz

selleriewurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selleriezopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sellerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sellholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sellig, nhd.: nhd. ; L.: DW

selling, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sellmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sellschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sellwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selpwesig, nhd.: nhd. ; L.: DW

selschmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selspeck, nhd.: nhd. ; L.: DW

selt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

selten -- selten machen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

selten -- selten werden, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

selten (zu bekommen), an. fā-gæt-r, Adj.: nhd. selten (zu bekommen), kostbar

selten sein (V.), mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

selten, idg. ? *rēdh-?, Adj.: nhd. selten?

selten, germ. *selda-, *seldaz, Adj.: nhd. selten; *seldana-, *seldanaz, Adj.: nhd. selten

-- selten zu sehen seiend: germ. *seldasēgwni-, *seldasēgwniz, Adj.: nhd. selten zu sehen seiend

selten, got. ? *si-ld-a-, Adj. (a)?: nhd. selten?, seltsam?

selten, an. sja-l-dan, Adj.: nhd. selten; sjal-d-feng-inn, Adj.: nhd. selten

selten, ae. se-ld- (2), (Adj.=)Präf.: nhd. selten; se-ld-an, se-ld-on, se-ld-un, Adv.: nhd. selten; se-ld-hwa-n-n-e, se-ld-hwæ-n-n-e, se-ld-hwo-n-n-e, Adv.: nhd. selten; se-ld-lic, se-l-lic, Adj.: nhd. selten, wunderbar, seltsam, ausgezeichnet; se-ld-síe-n-e, Adj. (ja): nhd. selten, ungewöhnlich

selten, afries. se-ld-en 1, se-ld-a, Adj.: nhd. selten

selten, as. *se-ld?, Adv.: nhd. selten

selten, ahd. seltan* (1) 4, Adj.: nhd. selten; seltan* (2) 8, Adv.: nhd. selten; seltgiluof* 3, Adj.: nhd. selten; seltgiluofi* 1, seltgiluofti*, Adj.?: nhd. selten; seltgiluofo* 1, Adv.: nhd. selten; seltsāni* (1) 33, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, ungewöhnlich, staunenerregend, fremd, selten

-- selten werden: ahd. gidunnēn* 10, gidunnen*, sw. V. (3, 1a): nhd. »dünnen«, magern, dünn werden, mager werden, selten werden, vermindern, verringern

selten, mhd. seine (2), Adv.: nhd. langsam, träge, beinahe nicht, kaum, gar nicht, selten, vorsichtig, zögernd, wenig, schwerlich; selten (1), selden, Adj.: nhd. selten; selten (2), selden, Adv.: selten, kaum, wenig, noch nie, nie; seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; seltsæniclich***, Adj.: nhd. seltsam, selten; seltsæniclīche*, seltsæneclīche, Adv.: nhd. selten; seltsænlich, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremdartig, unbekannt, selten; spāte (2), spæte, spāde, Adv.: nhd. spät, selten, nie, nie mehr; tiure (1), tiur, tiwere, tiwer, tīwer, tūwer, tiuwer, diure, dūre, tūir, tür, ziure, Adj.: nhd. teuer, wertvoll, kostbar, edel, gut, hochwertig, wert, von bestimmtem Wert seiend, von bestimmtem Preis seiend, herrlich, vortrefflich, ausgezeichnet, vornehm, angesehen, von hohem Rang seiend, von hohem gesellschaftlichem Rang, reich seiend, wohlhabend, erhaben, selten, knapp, rar, nicht vorhanden, zurückhaltend, mäßig, schätzbar; tiure (2), tiur, tiuwer, tīwer, tiwere, tūre, dūre, Adv.: nhd. eindringlich, inständig, herrlich, teuer, von bestimmtem Wert, von bestimmtem Preis, großen Wert legend auf, hoch, dringlich, sehr, heftig, streng, schwer, knapp, hochpreisig, selten, mäßig, wenig, für hohen Preis

selten, mhd. undicke, Adv.: nhd. selten; unerkant, unerkennet, Adj.: nhd. heimlich, unerkannt, unbekannt, fremd, ungenannt, selten; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; wēnec (1), wēnic, wēnich, wēninc, wēnch, weinec, weinic, weinc, wīninc, wīnc, wīnic, wīnec, Adj.: nhd. wenig, gering, klein, schwach, kaum, selten, weinend, klagend, beweinenswert, erbarmenswert, kurz, elend, unglücklich, arm, nicht viel; wēnec (2), wēnic, wēnich, wēnc, wenc, wēninc, wēnch, Adv.: nhd. wenig, kaum, selten, nicht, nicht viel, nicht sehr, leider

-- äußerst selten: mhd. wunderenselten*, wundernselten, Adv.: nhd. äußerst selten; wunderselten, Adv.: nhd. »wunderselten«, äußerst selten

-- nicht selten: mhd. unselten, Adj.: nhd. »unselten«, nicht selten

selten, mnd. d· re (1), d· r, dūre, dūr, Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· re (2), d· r, dūre, dūr, Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, knapp, selten, sehr, stark, ernstlich, dringlich, vornehm; d· rlīk*** (1), Adj.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten; d· rlīken (1), Adv.: nhd. teuer, kostbar, herrlich, ausgezeichnet, selten

selten, mnd. rār, rāer, raer, Adj.: nhd. rar, außergewöhnlich, selten, kostbar

selten, mnd. selden (1), seldene, Adj.: nhd. selten; selden (2), seldene, Adv.: nhd. selten, wenig häufig, nie

selten, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich

selten, mnd. seltsam (2), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adv.: nhd. seltsam, selten, außergewöhnlich, befremdlich, merkwürdig, verwunderlich

selten, mnd. spārich, sparich, Adj.: nhd. sparsam, karg, selten

selten, mnd. wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

selten, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltenbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seltenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seltener -- seltener Schmuck, ahd. ? firiwizlīhhī* 1, firiwizlīchī*, st. F. (ī): nhd. seltener Schmuck?, Erhabenheit?

seltener, ae. se-ld-or, se-ld-n-or, Adv.: nhd. seltener

Seltenes -- etwas Seltenes, mnd. wiltbrēt, wiltbrēde, wiltbrāt, mnd.?, N.: nhd. Wildbret, etwas Kostbares, etwas Seltenes

seltenes -- seltenes Juwel, ae. sear-o-gim-m, st. M. (a): nhd. seltenes Juwel, wertvoller Edelstein

seltenes -- seltenes Kommen, ae. se-ld-cy-m-e, st. M. (i): nhd. seltenes Kommen

Seltenes, ahd. ungiwonida* 2, st. F. (ō): nhd. Seltenes, Ungewohntes, Ungewohntheit, mangelnde Gelegenheit

seltenfried, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltenfroh, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltenfromm, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltengast, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seltenheit, ahd. fōhī* 2, fōī*, fōwī*, fōwīn*, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhloga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; fōhlogī* 7?, st. F. (ī): nhd. Mangel (M.), Seltenheit, geringe Anzahl; seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches; ungiwonaheit* 3, st. M. (i), st.

F. (i): nhd. Ungewohntes, Seltenheit; ungiwonī* 5, st. F. (ī): nhd. Ungewohnheit, Seltenheit, mangelnde Gelegenheit, mangelnde Vertrautheit

Seltenheit, mhd. seltsæne (3), st. F.: nhd. Seltsamkeit, Seltenheit; seltsænicheit*?, seltsænkeit, seltsāmkeit, st. F.: nhd. Seltenheit; seltsein (1), st. F.: nhd. Seltsamkeit, Seltenheit

Seltenheit, mhd. vremedicheit*, vremdicheit, vremdecheit, vremdikeit, vrömdkeit, fremedicheit*, fremdecheit*, fremdikeit*, frömdkeit*, st. F.: nhd. Entfernung, Trennung, Fremdheit, wunderbare Weise, ungewohnter Zustand, beschwerlicher Zustand, Seltenheit, Entfremdung, Fernsein

Seltenheit, mnd. seltsamhēt*, selsenhēt, selsenheit, F.: nhd. Seltenheit, Seltsamkeit

Seltenheit, mnd. spārichhēt*, spārichēt, spāricheit, sparicheit, F.: nhd. Sparsamkeit, Bedürfnislosigkeit, Enthaltsamkeit, Seltenheit

seltenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seltenleer, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltennüchtern, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltenreich, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltenrein, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltensatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

seltensten -- am seltensten, ae. se-ld-ost, Adv.: nhd. am seltensten

selter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selters, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seltersflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selterswasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

selterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seltsam -- seltsam machen, mhd. erwilden, sw. V.: nhd. wild werden, verwildern, wunderbar machen, seltsam machen

seltsam, got. ? *si-ld-a-, Adj. (a)?: nhd. selten?, seltsam?

seltsam, an. blōm-alig-r, Adj.: nhd. wunderbar, erstaunlich, seltsam; furðu-lig-r, Adj.: nhd. wunderbar, seltsam; und-ar-lig-r, Adj.: nhd. seltsam, ungewöhnlich, sonderbar

seltsam, ae. se-ld-cū-þ, Adj.: nhd. ungewöhnlich, seltsam, verschieden; se-ld-lic, se-l-lic, Adj.: nhd. selten, wunderbar, seltsam, ausgezeichnet; wrǣ-t-lic, Adj.: nhd. künstlerisch, wundersam, seltsam; wrǣ-t-līc-e, Adv.: nhd. wundersam, seltsam; wun-d-or-lic, Adj.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-or-līc-e, Adv.: nhd. wundervoll, wunderbar, seltsam, fremd; wun-d-r-um, Adv.: nhd. wunderbar, seltsam, fremd, schrecklich

seltsam, as. se-ld-līk* 7, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar

seltsam, ahd. seltsāni* (1) 33, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, ungewöhnlich, staunenerregend, fremd, selten

seltsam, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; seltsæne (2), Adv.: nhd. seltsam; seltsæniclich***, Adj.: nhd. seltsam, selten; seltsænlich, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremdartig, unbekannt, selten; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet

seltsam, mhd. unkündic, unkündec, unkundic, unkundec, Adj.: nhd. »unkundig«, unwissend, unbekannt, fremd, seltsam, unheimlich; unkunt, Adj.: nhd. »unkund«, unwissend, unberaten, unbekannt, fremd, fremdartig, seltsam, unheimlich, fremd; vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremedelīche*, vremdelīche, fremedelīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam; vremedelīchen, vremdelīchen, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam; vremediclīche*, vremdiclīche, vremdeclīche, vrömdeclīche, fremdiclīche*, fremdeclīche*, frömdeclīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam, sonderbar, abweisend; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert; wunderlīche, Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich; wunderlīchen (1), Adv.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, erstaunlich, überaus, sehr, eigenartig, seltsam, auf wunderbare Weise, auf unbegreifliche Weise, auf wundersame Weise, außerordentlich

seltsam, mnd. mal, mall, Adj.: nhd. dumm, töricht, verrückt, seltsam, wunderlich; n· tlīk, nōtlīk, Adj.: nhd. notwendig, wichtig, dringend, schwierig, lästig, rechtlich ausreichend, seltsam, absonderlich

seltsam, mnd. āvent· rlīk, Adj.: nhd. »abenteuerlich«, gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· rlīk, Adj.: nhd. gefahrvoll, unter Gefahr erfolgend, auf gefahrvolle Weise erfolgend, abenteuernd, auf eigene Gefahr erfolgend, wunderbar, seltsam; ēvent· risch*, ēvent· rsch, Adj.: nhd. seltsam, wunderlich, abenteuerlich

-- seltsam dünken: mnd. bevremeden*, bevremden, bevrömeden, bevrömden, bevrömen, sw. V.: nhd. fremd dünken, seltsam dünken, sich wundern

seltsam, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich

seltsam, mnd. seltsam (2), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adv.: nhd. seltsam, selten, außergewöhnlich, befremdlich, merkwürdig, verwunderlich

seltsam, mnd. snākisch, snāksch, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, merkwürdig, komisch

seltsam, mnd. wunderlīk*, wunderlik, wunderik, wunderk, Adj.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīke***, Adv.: nhd. wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, wunderlich, seltsam; wunderlīken*, wunderliken, wunderken, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam; wunderlīkewīse*, wunderlikwīs, mnd.?, Adv.: nhd. wunderlich, wunderbar, erstaunlich, ungemein, großartig, seltsam

seltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seltsame -- seltsame Erscheinung, ahd. skīnleih* 1, scīnleih, st. M. (a?, i?): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder; skīnleihhi* 1, scīnleichi*, st. N. (ja): nhd. seltsame Erscheinung, Gespenst, Wunder

seltsame -- seltsame Weise, mhd. spāhe (2), st. F.: nhd. Weisheit, Scharfsinnigkeit, Klugheit, Verschlagenheit, Kunst, Kunstfertigkeit, Zierlichkeit, wunderliche Weise, seltsame Weise

seltsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seltsamen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seltsamer -- Erzählung seltsamer Ereignisse, mnd. ēvent· r, eventur, ēvent· re, eventure, N.: nhd. Ereignis, glückliches Ereignis, unglückliches Ereignis, Zufall, Gefahr, Wagnis, Risiko, Ungefähr, Geschick, Ende, Ausgang, Geschichte, Erzählung seltsamer Ereignisse, zufällige Arbeit, Ware, allerlei, weibliche Scham

seltsamer -- seltsamer lärmender bunter Aufzug, mhd. parāt, barāt, st. F., st. M.: nhd. Verwirrung, Täuschung, Tauschware, seltsamer lärmender bunter Aufzug, List, Kniff, Betrug, Verstellung, Falschheit, Kunst, Kunststück, Posse, Kurzweil

seltsamer -- seltsamer Vogel, mhd. unvogel, unfogel*, st. M.: nhd. »Unvogel«, seltsamer Vogel, Pelikanart, Pelikan

seltsamerlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Seltsames, ahd. wuntar* 160, st. N. (a): nhd. Wunder, Zeichen, Verwunderung, Wunderbares, Seltsames, Wunderzeichen, Staunen

Seltsames, mnd. seltsam* (3), selsen, N.: nhd. Ungewöhnliches, Femdartiges, Seltsames, Verwunderliches

Seltsamkeit -- an Seltsamkeit übertreffen, mhd. überwilden, sw. V.: nhd. an Seltsamkeit übertreffen

Seltsamkeit, ahd. seltsānī 8, st. F. (ī): nhd. Wunder, Zeichen, Seltsamkeit, wunderbare Erscheinung, Ausgefallenheit, Neues, Seltenheit, Ungewöhnliches

Seltsamkeit, mhd. seltsæne (3), st. F.: nhd. Seltsamkeit, Seltenheit; seltsein (1), st. F.: nhd. Seltsamkeit, Seltenheit; spæhe (3), st. F.: nhd. Kunst, Kunstfertigkeit, Schönheit, Schmuck, Scharfsinn, Seltsamkeit

Seltsamkeit, mnd. seltsamhēt*, selsenhēt, selsenheit, F.: nhd. Seltenheit, Seltsamkeit

seltsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seltsamkeitsbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seltsamlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seltsamscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selve, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

selwen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

selwort, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

selzdick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

selze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

selzehend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

selzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sem, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

semde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

semdenwerder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

semdicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sēmelerogge -- Korb für sēmelerogge, mnd. sēmeleroggenkorf*, sēmelroggenkorf, M.: nhd. Korb für sēmelerogge

semelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

semerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

semester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seminar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

semisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

semischgar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semischlederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semischledern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semischmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
semling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Semmel -- kleine Semmel in Wert eines Heller, mnd. hellincwegge, hellinkwecke, M.: nhd. Wecken (M.), kleine Semmel in Wert eines Heller
Semmel, ahd. ? mugil* 1, st. M. (i): nhd. Wecken (M.)?, Semmel?; semalfohhenza* 1, semalfochenza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weißbrot, Semmel, Weizenkuchen, Semmelbrot, Schaubbrot
Semmel, mhd. semel, simel, semele, simele, st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenmehl, Weizenbrot, Weißbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahles; semelbrōt, simelbrōt, st. N.: nhd. Semmel; semele, simele, sw. F., st. F.: nhd. feines Weizenmehl, Weizenbrot, Semmel, Hostie, Brot des Abendmahls; stumbel, stumpel, st. M.: nhd. »Stummel«, abgeschnittenes Stück, Semmel
Semmel, mnd. m· rbrōt, morbrōt, N.: nhd. mürbes Brot, eine Art Kuchen, Weichbrot, Semmel
Semmel, mnd. sammele, samele, F.: nhd. Semmel
Semmel, mnd. sēmele, sēmel, seemel, semmele, semmel, simmele, symele, sammel, sammele, M., F.: nhd. »Semmel«, Kleie, feinstes Weizenmehl, Gebäck aus feinem Weizenmehl, Fastnachtsspeise, Heißwecke
semmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Semmel..., mhd. semelīn (1), semelen, Adj.: nhd. aus Weizenmehl hergestellt, Semmel...
semmelausbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Semmelbäcker, mnd. sēmelebeckære*, sēmelbekker, sēmelebekker, semmelbekker, M.: nhd. »Semmelbäcker«, Bäcker von feinstem Weizenbrot
semmelbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelbeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelbecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelbeine, nhd.: nhd. ; L.: DW
semmelbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
semmelblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semmelbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmelbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Semmelbrot -- Semmelbrot im Wert eines Pfennigs, mhd. pfennincsemel* 4, phennincsemel, st. F., sw. F.: nhd. »Pfennigsemmel«, Semmelbrot im Wert eines Pfennigs
Semmelbrot, ahd. semalfohhenza* 1, semalfochenza*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weißbrot, Semmel, Weizenkuchen, Semmelbrot, Schaubbrot
semmelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelbutterbrot, nhd.: nhd. ; L.: DW
Semmelchen, mhd. semellīn*, semelīn, st. N.: nhd. »Semmelein«, Semmelchen
semmelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Semmelein, mhd. semellīn*, semelīn, st. N.: nhd. »Semmelein«, Semmelchen
semmelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelfalb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semmelfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semmelfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Semmelgrütze, mnd. sēmelegrütte*, sēmelgrütte, F.: nhd. »Semmelgrütze«, Weizengrütze
semmelhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Semmelkrume -- Semmelkrume zum Reiben, mnd. stūtenkr· me, M.: nhd. Weißbrot, Semmelkrume zum Reiben
semmelkrume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Semmelkuchen, mnd. sēmelekōke*, sēmelkōke, semmelkōke, M.: nhd. »Semmelkuchen«, feines Weizengebäck?, eine Fastnachtsspeise?
semmelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmellein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Semmelmehl, ahd. semalmel* 1, st. N. (a)?: nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl; semalmelo 2, st. N. (wa): nhd. »Semmelmehl«, Weizenmehl, feinstes Weizenmehl
Semmelmehl, mhd. semelmel, simelmel, st. N.: nhd. »Semmelmehl«, feines Weizenmehl, Weizenmehl
Semmelmehl, mnd. sēmelemēl*, sēmelmēl, semmelmēl, N.: nhd. »Semmelmehl«, feinstes Weizenmehl, Weizenauszugsmehl
semmelmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW
semmelmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmeln, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
semmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
semmelname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmelort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelpaste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
semmelpastete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
semmelrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
semmelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Semmelroggen, mnd. sēmelerogge*, sēmelrogge, M.: nhd. »Semmelroggen«, bestimmte Brotart
semmelroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelschmolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
semmelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Semmelschnitte, mhd. clamirre, st. F.: nhd. Semmelschnitte, Speise
Semmelschnitte, mhd. klamirre, st. F.: nhd. Semmelschnitte, Speise
semmelschnitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Semmelschnitten -- schildförmige Semmelschnitten, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten
Semmelschnitten -- schildförmige Semmelschnitten, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten
semmelstrützel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelstulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
semmelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Semmelteig, mhd. semelteic, st. M.: nhd. Semmelteig
semmelteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semmelweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semmelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
semmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
semmerrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
semmler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sempeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
semper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semperer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
semperfrei, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags
semperfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
semperleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
sempermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sempern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
semse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Senat, as. gum-isk-i* 3, st. N. (ja): nhd. Senat
Senat, ahd. gumiski* 4, gumisci*, st. N. (ja): nhd. Menschen, Menschheit, Männerversammlung, Senat; hērōti 31, st. N. (ja): nhd. Würde, Obrigkeit, Rang, Hoheit, Macht, Herrschaft, Senat, Rat, die Ältesten, Vorsteher; hērtuom 86, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Ansehen, Herrlichkeit, Würde, Herrschaft, Senat, Autorität, Gesamtheit der Priester, Versammlung der Götter, Obrigkeit, Oberhaupt, Hoheit, Herrscher
Senat, mhd. senāt (1), st. M.: nhd. Senat, Staatsrat
Senat, mnd. senāt (1), st. M.: nhd. Senat
Senat, mnd. wette, wet, mnd.?, F.: nhd. Gesetz, Stadtrat, Senat
senat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Senator, ae. fol-c-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. »Volkswisser«, Ratgeber, Senator; ge-wi-t-a, ge-wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Ratgeber, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser; þéo-d-wi-t-a, sw. M. (n): nhd. »Volkswisser«, Gelehrter, Senator; wi-t-a, wio-t-a, sw. M. (n): nhd. »Wisser«, Weiser (M.) (1), Philosoph, Gelehrter, Ratgeber, Ratsherr, Ältester, Senator, Zeuge, Mitwisser
Senator, ahd. hēriro* 218, herōro*, hēro, sw. M. (n): nhd. »Hehrerer«, Älterer, Herr, Prior, Senator, Herrscher, Oberer, Besitzer
Senator, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft
Senator, mhd. senāt (2), st. M.: nhd. Senator; senāte, sw. M.: nhd. Senator; senātōr, senādōr, senātūr, st. M.: nhd. Senator
Senator, mnd. rādeshēre, rātshēre, M.: nhd. Ratsherr, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rāthēre, M.: nhd. »Ratherr«, Ratsherr, Ratmann, Berater (persönlicher), Ratgeber, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (vor allem einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt
Senator, mnd. senāt (2), senāte, sw. M.: nhd. Senator; senātor, M.: nhd. Senator
Senatorenwürde, ahd. alttuom* 7, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Alter (N.), Würde, Senatorenwürde
Send -- erster Send, afries. fru-m-sin-u-th 10, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. »Hauptsend«, erster Send
Send -- hoher Send, mnd. ? hōchsēnt*, hōsēnt, hōsēnd, N., M.: nhd. bischöfliche Synode, hoher Send?, Synodus?
Send, as. sin-oth, Sb.: nhd. »Send«, Versammlung
Send, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht
send, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Send..., mnd. ? sendelīk, Adj.?: nhd. Send...?, Senden betreffend?

Send..., mnd. sendel...***, mnd.?, Sb.?: nhd. »Send...«

sendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sendbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendbar, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

sendbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendbarfrei, mhd. sentbærevrī*, sempervrī, semperfrī*, Adj.: nhd. »sendbarfrei«, semperfrei, frei, reichsunmittelbar frei, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag, frei vom höchsten Stand, berechtigt zur Haltung eines Landtags und Reichtags

Sendbote, an. se-nd-i-boð-i, sw. M. (n): nhd. Sendbote

Sendbote, afries. se-nd-e-bod-a 3, se-nd-boda, sw. M. (n): nhd. Sendbote

Sendbote, mhd. santbote, sw. M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter

Sendbote, mhd. sendebote, sw. M.: nhd. Sendbote, Abgesandter

Sendbote, mnd. ? sendeman?, M.: nhd. Sendbote?

Sendbote, mnd. apostel, appostel, appostele, M.: nhd. Apostel, Sendbote

Sendbote, mnd. legāt, legāte, M.: nhd. Gesandter, Legat (M.), Sendbote, Bevollmächtigter für den zugewiesenen Bezirk, Stellvertreter Gottes

Sendbote, mnd. sendebōde, sendebāde, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen

Sendbote, mnd. sendelbōde*, mnd.?, M.: nhd. »Sendbote«, Abgesandter, Abgeordneter der Hansestädte zu den Hansetagen

Sendbote, mnd. wervære*, werver, mnd.?, M.: nhd. »Werber«, Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote; wervesman, mnd.?, M.: nhd. Geschäftsträger, Unterhändler, Sendbote

sendbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendboten -- einen Sendboten schicken, mnd. besendebōden, sw. V.: nhd. einen Sendboten schicken, beschicken (durch Boten)

Sendboten -- Sendboten schicken, mnd. sendebōden***, sw. V.: nhd. Sendboten schicken

Sendbrief, mhd. missive, st. F., sw. F.: nhd. Sendbrief, Beglaubigungsschreiben

Sendbrief, mhd. santbrief, st. M.: nhd. Sendschreiben, Sendbrief; sendebrief, st. M.: nhd. Sendbrief

Sendbrief, mhd. sentbrief, st. M.: nhd. »Sendbrief«, Sendschreiben

Sendbrief, mnd. missive, F.: nhd. Sendbrief, überbrachter Brief mit rechtsgültigem Inhalt

sendbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendbrüche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sendbuch, ahd. sentibuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Sendbuch«, Sendschreiben, Brief

Senddechant, mnd. sēntdēken, seentdecken, M.: nhd. Senddechant, Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält

senddechant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sendeblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sendebote, mhd. arnebote, arnepote, sw. M.: nhd. Bote, Sendebote, Geschäftsbote, Fürsprecher

sendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sendelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sendeltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendemer, nhd.: nhd. ; L.: DW

senden -- als Geschenk senden oder überreichen, mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken

senden -- Botschaft senden, mnd. vörbōden* (1), vorbōden, vorboden, vorbaden, vorbodden, v· rbōden, v· rebōden, sw. V.: nhd. zum Kommen auffordern, herbeirufen, vorladen, berufen (V.), vor Gericht (N.) (1) fordern, einladen (V.) (2), aufbieten, entbieten, vorfordern, zusammen berufen (V.), einberufen (V.), zusammenrufen, Botschaft senden, durch Boten mitteilen, melden, durch Boten benachrichtigen, als Botengeld zahlen, Geld auf Botschaften verwenden, durch Botensendungen verausgaben

senden -- durch Reiten Botschaften senden, mnd. underrīden*, underriden, mnd.?, st. V.: nhd. durch Reiten Botschaften senden, hindern, ausrichten, gegen einander reiten, ein Reitertreffen liefern

senden -- Gabe senden, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

senden -- in die Verbannung senden, mnd. vörsenden*, vorsenden, st. V.: nhd. wegsenden, aussenden, wegschicken, in die Verbannung senden, entsenden, versenden

Senden -- Senden betreffend, mnd. ? sendelīk, Adj.?: nhd. Send...?, Senden betreffend?

senden -- Strafe senden, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

senden -- vor senden, mnd. v· rsenden, st. V.: nhd. »vor senden«, voraussenden, vorausschicken

senden, idg. *sei-, *si-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *sēi- (2), *sē-, *səi-, *sī-, *sə-, V., Sb.: nhd. senden, werfen, fallen lassen, säen, säumen, Ruhe, Kraft; *selĝ-, V.: nhd. lassen, senden, werfen, gießen

senden, germ. *sandjan, sw. V.: nhd. senden

senden, got. in-sand-jan 87, sw. V. (1): nhd. entsenden, hinsenden, zusenden, senden; *mi-þ-sand-jan?, sw. V. (1): nhd. senden; sand-jan 34, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 239,4), (perfektiv): nhd. senden

senden, an. send-a, sw. V. (1): nhd. senden, töten

senden, ae. ā-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, wegsenden, fortschicken, aufgeben; ge-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern; on-sėnd-an, sw. V. (1): nhd. »entsenden«, senden, aussenden, schicken, wegschicken, fortschicken; sėnd-an, sw. V. (1): nhd. senden, schicken, treiben, werfen, schleudern, legen, stellen, opfern

-- Geiseln senden: ae. gī-s-l-ian, sw. V. (2): nhd. Geiseln senden, Geiseln stellen

-- senden nach: ae. lang-ian (2), sw. V.: nhd. senden nach, berufen (V.), ergreifen, gehören

senden, afries. send-a 21, sw. V. (1): nhd. senden, schicken

senden, anfrk. send-en* 2, send-on*, sw. V. (1): nhd. senden

senden, as. sėnd-ian 22, sw. V. (1a): nhd. senden

senden, ahd. anasenten* 8, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, hinschicken, schicken über, werfen auf, hineinschicken, losschicken; frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; geban (1) 992?, st. V. (5): nhd. geben, überlassen (V.), gewähren, schenken, einräumen, abtreten, übertragen (V.), zahlen, verleihen, hingeben, darbieten, darbringen, übergeben (V.), erweisen, eingeben, angeben, ausgeben, aufgeben, hervorbringen, zuordnen, zuschreiben, zusprechen, senden, bedienen; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen; gisenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, versenden, zukommen lassen, schütten; herasenten* 14, sw. V. (1a): nhd. hersenden, hierhersenden, senden, herschicken, hierherschicken; rihten 171, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, ausrichten, richten, beraten (V.), Recht verschaffen, zurechtweisen, anweisen, bestimmen, legen, regieren, führen, beherrschen, einsetzen, bereiten, herrichten, aufrichten, aufstellen, darlegen, erklären, bessern, senden, unterrichten, berichten über; senten 269, sw. V. (1a): nhd. senden, schicken, bringen, aussenden, geben, werfen, schütten, legen, tun

-- senden unter: ahd. untarsenten* 3, sw. V. (1a): nhd. senden unter, schicken unter, unterordnen, unterlassen (V.), unterbrechen, einstellen

senden, mhd. besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; bīsenden, bī senden, sw. V.: nhd. »beisenden«, senden, schicken

senden, mhd. gesenden, sw. V.: nhd. schicken, senden, eingeben, aussenden, führen

-- zum Einlager senden: mhd. īnsenden, īn senden, sw. V.: nhd. »einsenden«, zum Einlager senden, hineinschicken, einflößen, eingeben, inspirieren

senden, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- Botschaft senden: mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln

senden, mhd. vertigen, vertegen, fertigen*, fertegen*, sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt ausrüsten, zur Fahrt bereit halten, brauchbar machen, fertigstellen, ausführen, zustandebringen, absolvieren, senden, schicken, bringen, aushändigen, übertragen (V.), fortschaffen, abfertigen, entsenden, überführen, verfrachten, entlassen (V.), verabschieden, ausstatten, zufriedenstellen

-- senden an: mhd. zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

senden, mnd. besenden, sw. V.: nhd. senden, durch Boten schicken, aufbieten, Nachricht senden

-- Nachricht senden: mnd. besenden, sw. V.: nhd. senden, durch Boten schicken, aufbieten, Nachricht senden

senden, mnd. geschicken***, sw. V.: nhd. zurecht legen, zurecht stellen, ordnen, anordnen, einrichten, senden; inschicken, sw. V.: nhd. einschicken, abliefern, schicken, senden, ins Haus schicken, mit vorbringen, mitteilen; insenden, sw. V.: nhd. einsenden, senden, hineinsenden, schicken, zuschicken, zukommen lassen, zurücksenden

senden, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

senden, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

senden, mnd. senden, sennen, sw. V.: nhd. senden, schicken, ausschicken, fortsenden, entsenden, abordnen, überbringen lassen, befördern, Gabe senden, überweisen, übergeben (V.), verweisen, gewähren, in bestimmte Richtung fließen lassen, leiten, schießen, werfen

senden, mnd. st· ren (1), sturen, sw. V.: nhd. steuern, lenken, leiten, richten, schicken, senden, wehren, hemmen, zügeln, mäßigen, bezähmen, dämpfen, eindämmen, halten, hindern, aufhalten, abwehren, entgegentreten, abbringen, abwenden, verhüten, abhelfen, stützen, helfen

senden, mnd. · versenden, ōversenden, st. V.: nhd. »übersenden«, schicken, senden, hinüber senden

-- hinüber senden: mnd. · versenden, ōversenden, st. V.: nhd. »übersenden«, schicken, senden, hinüber senden

-- vom Himmel senden: mnd. nēdersenden, sw. V.: nhd. »niedersenden«, vom Himmel senden

senden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

senden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

senden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

senden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sendend, mnd. driftich, Adj.: nhd. auf die Weide (F.) (2) oder in die Mast zu treiben seiend, treibbar, treibfähig, sendend, treibend (auf dem Wasser), umlaufend, herumtreibend, eifrig, Trieb habend, kühn, ungestüm, betriebsam

sendenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendepferd, mnd. sendepērt, N.: nhd. »Sendepferd«

Sender, an. send-ir, M.: nhd. Sender, Führer

Sender, mhd. sender 4, st. M.: nhd. »Sender«, Schütze?

Sender, mnd. besendære*, besender, M.: nhd. Sender, Boten Ausschickender, Boten Aufbietender

Sender, mnd. sendære*, sender, mnd.?, M.: nhd. Sender, Absender, Auftraggeber

sender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sender, nhd.: nhd. ; L.: DW

senderich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sendfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendfrei, mnd. sēntesvrī, Adj.: nhd. »sendfrei«, dem Sendgericht nicht unterstehend

Sendfriede, afries. sin-u-th-fre-th-o* 1 und häufiger?, sin-e-th-fre-th-e*, sin-e-th-fre-d-e*, sin-e-th-fer-d*, st. M. (u): nhd. Sendfriede

sendgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sendgericht -- das Sendgericht abhaltender Propst, mnd. sēntprōvest, sēntpravest, M.: nhd. das Sendgericht abhaltender Propst

Sendgericht -- Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält, mnd. sēntdēken, seentdecken, M.: nhd. Senddechant, Dechant der im Namen des Bischofs das Sendgericht abhält

Sendgericht -- dem Sendgericht nicht unterstehend, mnd. sēntesvrī, Adj.: nhd. »sendfrei«, dem Sendgericht nicht unterstehend

Sendgericht -- durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, mnd. sēntōrkünde, zendōrkünde, F.: nhd. durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, schriftliches Urteil des Sendgerichts

Sendgericht -- durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, mnd. sēntbr· ke, seentbr· ke, st. M.: nhd. durch des Sendgericht zuerkannte Geldstrafe, Brüche, Verbrechen gegen das geistliche Gericht (N.) (1) und die Strafe dafür

Sendgericht -- Sendgericht betreffend, mnd. ? sēntbār*? sēntbēre, Adj.: nhd. sendgerichtsfähig, Sendgericht betreffend?

Sendgericht -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

Sendgericht -- Tag an dem das Sendgericht zusammentritt, mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

Sendgericht -- verpflichtet das Sendgericht zu besuchen, mnd. sēntplichtich, senetplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen

Sendgericht -- verpflichtet das Sendgericht zu besuchen, mnd. sēntesplichtich, szentesplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen

Sendgericht -- vom Sendgericht ausgestellte Urkunde, mnd. sēntschīn, M.: nhd. vom Sendgericht ausgestellte Urkunde

Sendgericht, afries. sin-u-th 32, sin-e-th, sen-d, sin-d, st. M. (a?), st. N. (a?): nhd. Sendgericht, Synodalgericht; sin-u-th-stal-l* 7, sin-u-th-stal*, sin-e-th-stal-l*, sin-e-th-stal*, sin-d-stal-l*, sin-d-stal*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sendgericht

-- Ankläger im Sendgericht: afries. wer-ere 1, st. M. (ja): nhd. »Wehrer«, Schützer, Kirchenvogt, Ankläger im Sendgericht

-- dem Sendgericht angemessen: afries. sin-u-th-lik* 1, sin-d-e-lik*, Adv.: nhd. sendgerichtlich, dem Sendgericht angemessen

-- Sendgericht halten: afries. sin-u-th-ia 8, sin-e-th-ia, sin-d-ia, sw. V. (2): nhd. Sendgericht halten

Sendgericht, mhd. büteidinc, st. N.: nhd. »Baugericht«, Liegenschaftgericht, grundherrliches Gericht, Sendgericht, geistliches Gericht

Sendgericht, mhd. sent, st. M.: nhd. »Send«, Sendgericht, geistliches Gericht, Gerichtsversammlung, Versammlung, Landtag, Reichstag, beratende geistliche Versammlung, Synode, Konzil, beratendes Gericht, das jüngste Gericht; sentgerihte, st. N.: nhd. Sendgericht, Synodalgericht; sentreht, sendereht, st. N.: nhd. »Sendrecht«, Sendgericht, Synodalgericht, Kirchengericht, Synode, Konzil

Sendgericht, mnd. sēnt (1), seent, seynt, zeent, sēnet, sened, send, sendt, zent, zend, sent, sente, N., M., F.: nhd. Synode, geistliches Gericht (N.) (1), Sendgericht, Jahrmarkt der sich an das Sendgericht (N.) (1) schloss

Sendgericht, mnd. sēntstōl, seentstōl, seintstōl, seyndstōl, sēntstoel, M.: nhd. Sendgericht, geistliches Gericht (N.) (1), Bezirk eines geistlichen Gerichts (N.) (1)

-- Ankläger beim Sendgericht: mnd. sēntwr· gære*, sēntwr· ger, M.: nhd. Ankläger beim Sendgericht

-- Anklage für die das Sendgericht zuständig ist: mnd. sēntwr· ge, zentwr· ge, F.: nhd. Anklage für die das Sendgericht zuständig ist, Strafe des Sendgerichts?

sendgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sendgerichtlich, afries. sin-u-th-lik* 1, sin-d-e-lik*, Adv.: nhd. sendgerichtlich, dem Sendgericht angemessen

Sendgerichts -- Angelegenheiten des Sendgerichts, afries. sin-u-th-thing 1 und häufiger?, sin-d-thing, st. N. (a): nhd. Angelegenheiten des Sendgerichts

Sendgerichts -- Rechtsprechung des Sendgerichts, mnd. sēntrecht, seendtrecht, seendrecht, N.: nhd. Synodalrecht, Rechtsprechung des Sendgerichts

Sendgerichts -- Richter des Sendgerichts, mnd. sēnthēre, zenedhēre, sendhēre, zendhēre, M.: nhd. geistlicher Richter, Richter des Sendgerichts

Sendgerichts -- schriftliches Urteil des Sendgerichts, mnd. sēntōrkünde, zendōrkünde, F.: nhd. durch das Sendgericht ausgefertigte Urkunde, schriftliches Urteil des Sendgerichts

Sendgerichts -- Sitzung des Sendgerichts, mnd. sēntsittinge, zeendtsittinge, F.: nhd. Sitzung des Sendgerichts

Sendgerichts -- Strafe des Sendgerichts, mnd. ? sēntwr· ge, zentwr· ge, F.: nhd. Anklage für die das Sendgericht zuständig ist, Strafe des Sendgerichts?

Sendgerichtsbrief, afries. sin-u-th-brēf* 1 und häufiger?, sin-d-brēf*, st. N. (a): nhd. Sendgerichtsbrief

sendgerichtsfähig, mnd. sēntbār*? sēntbēre, Adj.: nhd. sendgerichtsfähig, Sendgericht betreffend?

Sendgerichtsschöffe, mhd. sentscheffe, sw. M.: nhd. »Sendschöffe«, Sendgerichtsschöffe

sendgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendherr, mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

sendherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendiglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sendkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sendkost, afries. sin-u-th-kos-t 1, st. F. (ō): nhd. »Sendkost«, Verköstigung der Sendrichter

sendkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

sendleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendmäßig, mhd. sentbære, Adj.: nhd. »sendbar«, sendmäßig, gerichtsfähig, berechtigt an der Versammlung teilzunehmen, teilnahmeberechtigt am Landtag, teilnahmeberechtigt am Reichstag

sendmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendomer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendpfaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendpfennig, mnd. sēntpenninc*, M.: nhd. »Sendpfennig«

sendpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendpflicht, mnd. sēntplicht***, F., M.: nhd. »Sendpflicht«

sendpflichtig, mnd. sēntesplichtich, szentesplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen

sendpflichtig, mnd. sēntplichtich, senetplichtich, Adj.: nhd. sendpflichtig, verpflichtet das Sendgericht zu besuchen

sendpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sendrath, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendrecht, afries. sin-u-th-riuch-t* 17, sin-e-th-riuch-t*, sin-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Sendrecht, geistliches Recht

Sendrecht, mhd. sentreht, sendereht, st. N.: nhd. »Sendrecht«, Sendgericht, Synodalgericht, Kirchengericht, Synode, Konzil

sendrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sendrechts -- schriftliche Fassung des Sendrechts, mnd. sēntbrēf, sēnedbrēf, M.: nhd. Text des Sendrechts, schriftliche Fassung des Sendrechts

Sendrechts -- Störung des Sendrechts, afries. sin-u-th-slī-t-a-ne* 1, sin-d-slī-t-a-ne, F.: nhd. »Sendschleißung«, Störung des Sendrechts

Sendrechts -- Text des Sendrechts, mnd. sēntbrēf, sēnedbrēf, M.: nhd. Text des Sendrechts, schriftliche Fassung des Sendrechts

Sendrichter -- Verköstigung der Sendrichter, afries. sin-u-th-kos-t 1, st. F. (ō): nhd. »Sendkost«, Verköstigung der Sendrichter

Sendrichter, mhd. senthērre*, sentherre, sw. M.: nhd. »Sendherr«, Sendrichter, geistlicher Richter, Versammlungsmitglied, Versammlungsteilnehmer, Beisitzer

sendrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sendrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sendrüge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sendschleißung, afries. sin-u-th-slī-t-a-ne* 1, sin-d-slī-t-a-ne, F.: nhd. »Sendschleißung«, Störung des Sendrechts

Sendschöffe, afries. frī-fog-id, frī-fog-eth, st. M. (a): nhd. Freivogt, Sendschöffe, freigewählter Vogt

Sendschöffe, mhd. sentscheffe, sw. M.: nhd. »Sendschöffe«, Sendgerichtsschöffe

Sendschöffe, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

sendschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendschreiben -- Beilage zu einem Sendschreiben, mnd. bībrēf, M.: nhd. »Beibrief«, Beilage zu einem Sendschreiben

Sendschreiben -- geistliches Sendschreiben, mnd. pistele (1), pistole, pistale, pistalle, F.: nhd. geistliches Sendschreiben, Epistel, schriftliche Versicherung, Bestätigungsschreiben

Sendschreiben, ahd. sentibuoh* 1, st. N. (a): nhd. »Sendbuch«, Sendschreiben, Brief

Sendschreiben, mhd. santbrief, st. M.: nhd. Sendschreiben, Sendbrief; sentbrief, st. M.: nhd. »Sendbrief«, Sendschreiben

Sendschreiben, mnd. sendebrēf, M.: nhd. Sendschreiben, Brief, Epistel

sendschreiben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sendschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendstuhl, mhd. sentstuol, senistuol, st. M.: nhd. »Sendstuhl«, Gerichtsstuhl

sendstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sendtag, mnd. sēntdach, seentdach, N.: nhd. »Sendtag«, Gerichtstag der Synode, Tag an dem das Sendgericht zusammentritt

Sendung von Löffeln (Pl.) (1), mnd. lēpelwerk, N.: nhd. Löffelware, Sendung von Löffeln (Pl.) (1)

Sendung, got. *sand-a?, st. F. (ō): nhd. Sendung

Sendung, an. fōr-n, st. F. (i): nhd. Sendung, Opfer

Sendung, ae. sand (1), sond (1), st. F. (ō): nhd. Sendung, Gesandtschaft, Botschaft, Bote, Gang (M.) (1), Mahl, Lebensmittel

Sendung, ahd. ārunti 34, st. N. (ja): nhd. Botschaft, Auftrag, Anweisung, Gebot, Angelegenheit, Sendung; botaskaf* 20, botascaf*, botaskaft*, st. F. (i): nhd. Botschaft, Kunde (F.), Auftrag, Nachricht, Sendung; santunga 2, st. F. (ō): nhd. Sendung, Entsendung; santungī* 1, st. F. (ī): nhd. Sendung; sentida* 2, st. F. (ō): nhd. Sendung, Absenden

Sendung, mhd. boteschaft, botschaft, bodeschaft, batschaft, potschaft, st. F.: nhd. Botschaft, Bestellung, Verheißung, Bericht, Vollmacht, Gebot, Befehl, Auftrag, Ladung, Vorladung, Botendienst, außerordentliche Gerichtssitzung, Brief, Nachricht, Mitteilung, Delegation, gebotener Gerichtstag, außerordentlicher Gerichtstag, Sendung, Verheißung, Evangelium, Gesandtschaft

Sendung, mhd. sande (1), st. F.: nhd. Sendung, Gesandter, Erfüllung des Gedichtes, Geschenk; sendunge, sandunge, st. F.: nhd. Sendung, Geschenk

Sendung, mnd. besendinge, F.: nhd. Sendung, Botschaft, Beschickung einer Versammlung, Abordnung zu einem Tage

Sendung, mnd. sande, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Übersandtes, Gesandter (M.)

Sendung, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

Sendung, mnd. sendinge, sending, sendynck, sentlinge?, F.: nhd. Sendung, Aussendung, Entsendung, Abordnung, Übersendung, Beförderung, Übersandtes

sendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sendungen, mhd. pflanza***, st. F. Pl.: nhd. Sendungen

sendverwandter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senesbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seneschall, got. *sin-i-s-kal-k-s?, st. M. (a): nhd. ältester Diener, Altknecht, Seneschall

Seneschall, anfrk. sen-e-scal-c-us* 5?, lat.-anfrk.?, M.: nhd. »Seneschall«, Altknecht, Hofbediensteter

Seneschall, ahd. senescalcus* 12 und häufiger?, seniscalcus*, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Seneschall«, Altknecht, Hofbediensteter

Seneschall, mhd. seneschalc, scheneschlant, seneschalt, seneschlant, st. M.: nhd. Seneschall, oberster Hofbeamter; seneschas, st. M.: nhd. Seneschall

Seneschall, mnd. sēneschal, M.: nhd. Seneschall, Landeshauptmann

seneschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seneschallin, ahd. senescallissa* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Seneschallin

Senf, germ. *sinap-, M.: nhd. Senf

Senf, got. sinap-s* 2, sinap*, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Senf

Senf, an. mu-s-t-arð-r, st. M. (a): nhd. Senf

Senf, ae. senap, senep, senop, sinop, st. M. (a?): nhd. Senf

Senf, ahd. senaf 38, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Senf

Senf, mhd. mostert, mustart, musthart, st. M.: nhd. Senf, Mostrich

Senf, mhd. senef, senif, senf, st. M.: nhd. Senf

Senf, mnd. mostart, mostert, M.: nhd. Mostrich, Senf

Senf, mnd. sanip, M.: nhd. Senf

Senf, mnd. sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede

senf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senfähnliche -- senfähnliche Ackerpflanze, mnd. sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede

senfbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senfbereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senfbrühe -- Rindfleisch in Senfbrühe, mnd. sennepvlēsch, sennepvleisch, sennepflesch, sennepfles, sennefvlēs, sēnepvlēsch, szenepvlēsch, sēnipvlēsch, N.: nhd. »Senffleisch«, Rindfleisch in Senfbrühe, Mostertstück (Westfalen)

senfbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

senfbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senfesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senffleisch, mnd. sennepvlēsch, sennepvleisch, sennepflesch, sennepfles, sennefvlēs, sēnepvlēsch, szenepvlēsch, sēnipvlēsch, N.: nhd. »Senffleisch«, Rindfleisch in Senfbrühe, Mostertstück (Westfalen)

senffuszbad, nhd.: nhd. ; L.: DW

Senfgefäß, mnd. mostartvat, N.: nhd. Senfgefäß

senfgeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senfglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senfhersteller -- Zunft der Senfhersteller, mnd. mostartambacht*, mostartampt, N.: nhd. Zunft der Senfhersteller

senficht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senfkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senfkorn, ahd. senafkorn* 1, st. N. (a): nhd. Senfkorn

Senfkorn, mhd. senefkorn, senfkorn, semfkorn, senftkorn, st. N.: nhd. Senfkorn

Senfkorn, mnd. sennepeskōrn*, sēnāpeskōrn, N.: nhd. Senfkorn, Frucht der Senfstaude

Senfkorn, mnd. sennepkōrn, sennipkōrn, senpkōrn, sempkōrn, sēnapkōrn, sēnepkōrn, sēnipkōrn, N.: nhd. Senfkorn, Frucht der Senfstaude

senfkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senfkörnchen, mnd. sennepk· rneken, senpkorniken, N.: nhd. Senfkörnchen

Senfkörner -- Handmühle zum Mahlen der Senfkörner, mnd. sennepm· le, sennepmolle, sennepmoelle, sēnepm· le, F.: nhd. Senfmühle, Handmühle zum Mahlen der Senfkörner

Senfkörner -- Handmühle zur Zerkleinerung der Senfkörner, mnd. mostartm· le, F.: nhd. Handmühle zur Zerkleinerung der Senfkörner

Senfkörnlein, mhd. senefkörnlīn, st. N.: nhd. Senfkörnlein

senfkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senfkraut, mnd. ? sennepkemet, Sb.: nhd. Senfkraut?

Senfkraut, mnd. sennepkrūt, N.: nhd. Senfkraut, Senfstaude

senfkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senflöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senfmahlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senfmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Senfmühle, mhd. senefmül, F.: nhd. Senfmühle

Senfmühle, mnd. sennepm· le, sennepmolle, sennepmoelle, sēnepm· le, F.: nhd. Senfmühle, Handmühle zum Mahlen der Senfkörner

senfmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Senfnapf, mnd. sennepsalsēr, sempsalsēr, N.: nhd. Senfnapf

senfnapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

senföl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senfpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senfpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senfplanze -- Saatkörner der Senfplanze, mnd. mostartsāt, N.: nhd. Saatkörner der Senfplanze

senfranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senfsaat, mnd. sennepsāt, senpsāt, N.: nhd. Senfsaat, Saat der Senfstaude, Senfsame, Senfsamen

Senfsame, mnd. sennepsāt, senpsāt, N.: nhd. Senfsaat, Saat der Senfstaude, Senfsame, Senfsamen

senfsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senfsamen, mnd. sennepsāt, senpsāt, N.: nhd. Senfsaat, Saat der Senfstaude, Senfsame, Senfsamen

senfschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senfschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senfschüssel, mnd. mostartsch· tel*, mostartscchöttel, F.: nhd. Senfschüssel

Senfschüssel, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

Senfschüssel, mnd. sennepsch· tel, sennepschottele, senpsch· tel, F.: nhd. Senfschüssel

senfschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senfschüsselchen, mnd. salsērken, salsēreken, saseken, N.: nhd. »Saucierchen«, Salsennäpfchen, Salzschüsselchen, Senfschüsselchen, Essigschüsselchen

Senfstaude -- Frucht der Senfstaude, mnd. sennep, sennip, senp, semp, senep, sēnap, sēnep, sānip, M.: nhd. Senf, Frucht der Senfstaude, senfähnliche Ackerpflanze, Rederei, Gerede

Senfstaude -- Frucht der Senfstaude, mnd. sennepeskōrn*, sēnāpeskōrn, N.: nhd. Senfkorn, Frucht der Senfstaude

Senfstaude -- Frucht der Senfstaude, mnd. sennepkōrn, sennipkōrn, senpkōrn, sempkōrn, sēnapkōrn, sēnepkōrn, sēnipkōrn, N.: nhd. Senfkorn, Frucht der Senfstaude

Senfstaude -- Saat der Senfstaude, mnd. sennepsāt, senpsāt, N.: nhd. Senfsaat, Saat der Senfstaude, Senfsame, Senfsamen

Senfstaude -- weiße Senfstaude, mnd. ? witsennep*?, witsenep, mnd.?, M.: nhd. weiße Senfstaude?

Senfstaude, mnd. sennepkrūt, N.: nhd. Senfkraut, Senfstaude

senfstaude, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senfstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senfteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

senftern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

senftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senftmütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senftopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senfträger, mnd. sennepdrēgære*, sennepdrēger, senpdrēger, M.: nhd. »Senfträger«, Senfverkäufer

senftunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

senftütsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senftwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senfverkäufer, mnd. sennepdrēgære*, sennepdrēger, senpdrēger, M.: nhd. »Senfträger«, Senfverkäufer

senfversaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senfweiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seng, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senge, mhd. senge (2), st. F.: nhd. »Senge«, Trockenheit, Dürre

senge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sengefeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sengel, diminhd., N.: nhd. ; L.: DW

sengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sengel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sengeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sengen -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

sengen, idg. *bhleg-, V.: nhd. glänzen, brennen, sengen

sengen, germ. *brōjan, *brōwjan, sw. V.: nhd. sengen, brühen; *sangjan, sw. V.: nhd. sengen, brennen machen; *seng-, V.: nhd. sengen; *swīdan, germ.?, sw. V.: nhd. sengen

sengen, an. svið-r-a, sw. V.: nhd. brennen, sengen

sengen, ae. sėng-an, sw. V. (1): nhd. sengen, anbrennen

sengen, afries. sandz-a 3, sendz-a, sang-a, seng-a, sw. V. (1): nhd. sengen, versengen

sengen, ahd. bisengēn* 5, sw. V. (1a): nhd. verbrennen, sengen, anbrennen; bisingōn* 1, sw. V. (2): nhd. sengen

sengen, mhd. brüejen, brüegen, brüen, sw. V.: nhd. brühen, sengen, brennen, verbrühen, verbrennen

sengen, mhd. sengen, sw. V.: nhd. knistern machen, sengen, anzünden, verbrennen, brennen

Sengen, mhd. sinc, st. M.: nhd. Sengen, sengende Glut

sengen, mnd. schrūven (3), sw. V.: nhd. sengen, dörren, rösten

sengen, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen

sengen, mnd. schr· gen***, sw. V.: nhd. sengen, brennen?, lenken, blenden

-- nhd sengen: mnd. schrōien, schroien, schroyen, sw. V.: nhd sengen, brennen?, lenken, blenden

sengen, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

sengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sengende -- sengende Glut, mhd. sinc, st. M.: nhd. Sengen, sengende Glut

senger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sengerig, mnd. sangerich, Adj.: nhd. sengerig, angebrannt

sengerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sengerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sengerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sengerlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sengern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sengesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sengestrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sengestroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sengle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sengmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sengs, nhd.: nhd. ; L.: DW

sengsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sengse, nhd.: nhd. ; L.: DW

sengstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sengstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sengstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sengwin, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Senior -- Senior des Domkapitels, mnd. senior (2), M.: nhd. »Senior«, Senior des Domkapitels

Senior (Anredeform), mnd. senior (1), M.: nhd. »Senior« (Anredeform)

Senior, mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

-- Senior einer geistlichen Körperschaft: mhd. althērre, altherre, sw. M.: nhd. »Altherr«, alter Herr, alter Mann, Greis, Ahnherr, Vorherr, Ältester, Patriarch, Senator, Senior, Senior einer geistlichen Körperschaft

Senior, mnd. ōlthēre, M.: nhd. Altherr, Patriarch, Senior

Senior, mnd. senior (2), M.: nhd. »Senior«, Senior des Domkapitels

senior, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seniorenschwester, mnd. seniorensüster, F.: nhd. Seniorenschwester

Senk..., mnd. senkel...* (2)**, Sb.?: nhd. »Senk...«

senkarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senkblei -- Leine an der das Senkblei hängt, mnd. lōtlīne, F.: nhd. Leine an der das Senkblei hängt

Senkblei, an. lǫð (2), st. F. (ō): nhd. Senkblei

Senkblei, ae. col-þrǣ-d, st. M. (a): nhd. Senkblei; ? me-t-rā-p, st. M. (a): nhd. Messschnur, Senkblei?; ? sun-d-gierd, sun-d-gyrd, sun-d-gird, st. F. (jō): nhd. Senkblei?

Senkblei, ahd. mūrgiwāgi* 1, st. N. (ja): nhd. Senkblei, Lot; mūrwāga 14, st. F. (ō): nhd. »Mauerwaage«, Senkblei, Lot; mūrwāgī* 2, st. F. (ī): nhd. »Mauerwaage«, Senkblei, Lot; wāgstein* 3, st. M. (a): nhd. »Waagstein«, Gewicht (N.) (1), als Gewicht gebrauchter Stein, Senkblei, Lost; wihtstein* 1, st. M. (a): nhd. Senkblei, Lot, Gewicht (N.) (1)

Senkblei, mhd. vorehengel* 1, vorhengel, forehengel*, forhengel*, st. M., st. F., st. N.: nhd. Senkblei, Lot

Senkblei, mnd. dēplōt, N.: nhd. Tieflot, Senkblei; d· pelōt, d· pelōd, N.: nhd. Senkblei, Tieflot

-- mit dem Senkblei messen: mnd. dēpen (1), sw. V.: nhd. loten, mit dem Senkblei messen, Tiefe untersuchen

senkblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senke, mhd. gruft, kruft, st. F.: nhd. Gruft, Fundament, Grund und Boden, Tal, Senke, Höhle, Tiefe, Höhlung, Grund

Senke, mhd. senke, st. F.: nhd. Senke, Senkung, Vertiefung, Tal

Senke, mhd. vurch, vurh, vorch, forich, vorch, for, vurich, mmd., furch*, furh*, forch*, forich*, st. F.: nhd. Furche, Grenzfurche, gepflügtes Feld, Feld, Acker, Schneise, Vertiefung, Senke; wanne (1), sw. F., st. F.: nhd. »Wanne«, Trog, Gefäß, Getreideschwinge, Futterschwinge, Senke, Mulde

senke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senkel -- Senkel für den Mantel, mnd. kappensenkel, M.: nhd. Senkel für den Mantel, Nestel für den Mantel

Senkel -- Senkel herstellen, mnd. senkelen***, sw. V.: nhd. Schnallen machen, Senkel herstellen

Senkel -- Senkel zur Befestigung der Hose, mnd. vētel (1), vettel, F.: nhd. Band (N.), Riemen, Nestel, Senkel zur Befestigung der Hose, Fessel (F.) (2) des Pferdefußes, Teil des Pferdefußes

Senkel, germ. *sankila-, *sankilaz, st. M. (a): nhd. Senkel, Riemen (M.) (1)

Senkel, ahd. senkil 12, st. M. (a): nhd. Senkel, Anker (M.) (1), Zugnetz, Wurfnetz

Senkel, mhd. senkel, st. M.: nhd. Senkel, Schließe, Nestel, Anker (M.) (1), Zugnetz

Senkel, mnd. senkel (1), sengel, M.: nhd. »Senkel«, zungenartiger Bandstreifen der durch eine Schnalle gesteckt wird, Schnürsenkel, Schnalle, Nestel, Schnürriemen

senkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

senkelaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkelblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkelkiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senkelmacher, mnd. senkelære*, senkeler, senkler, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln

Senkelmacher, mnd. senkelmākære*, senkelmāker, M.: nhd. Senkelmacher, Schnallenmacher, Hersteller von Nesteln

senkelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senkeln -- Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, mnd. sn· rpīpe, F.: nhd. Beschlag am Ende von Schnüren oder Senkeln, Nestelstift

senkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

senkelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkelrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senkelschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkelschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkelstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkelwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkelweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

senken -- sich senken, idg. *sek- (1), V.: nhd. rinnen, versiegen, sich senken

senken -- sich senken, mhd. erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

senken -- sich senken, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

senken -- sich senken, mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

senken, germ. *sankwjan, sw. V.: nhd. senken

-- Augen senken: germ. *drūsēn, *drūsǣn, *drūzēn, *drūzǣn, sw. V.: nhd. Augen senken, trauern

-- sich senken: germ. *sakkwōn?, sw. V.: nhd. sich senken

senken, got. saggq-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. senken

senken, ae. ge-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen; ge-sėnc-an, sw. V. (1): nhd. senken, versenken, ertränken; sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. senken, fällen, zerstören, abmachen, sägen; sėnc-an, sw. V. (1): nhd. senken, versenken, ertränken

-- den Kopf senken: ae. hni-p-ian, sw. V. (2): nhd. sich beugen, den Kopf senken, finster blicken

-- sich senken: ae. sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

senken, anfrk. *senk-en?, sw. V. (1): nhd. senken

senken, as. sê-g-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. senken

senken, ahd. framgineigen* 1, sw. V. (1a): nhd. beugen, neigen, hinneigen, senken; gineigen* 7, sw. V. (1a): nhd. neigen, beugen, senken, niederziehen; neigen* (1) 18, hneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, abwenden, beugen, unterwerfen, abbringen, senken, biegen; nidargilāzan* 1, red. V.: nhd. niederlassen, senken, sinken lassen, neigen; senken* 2, sw. V. (1a): nhd. senken, sinken machen, sinken lassen

-- den Blick zu Boden senken: ahd. nidarsnipfen* 1, nidarsniphen*, sw. V. (1a): nhd. »niederschauen«, den Blick zu Boden senken

-- sich senken: ahd. gisīgan* 2, st. V. (1a): nhd. sinken, sich senken, sich niedersenken, herabfließen; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; nidargistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. niedersteigen, herabsteigen, sich senken; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen; sinkan 13, sincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, sich senken, versinken

Senken, mhd. abeneigunge, abneigunge, st. F.: nhd. »Abneigung«, Senken, Senkung, Sinken, Neigung, Absenkung

Senken, mhd. gruntneigen, st. N.: nhd. Grundneigung, den Grund Neigen, Senken

senken, mhd. hangen (1), hāhen, hān, sw. V.: nhd. hängen, angefügt sein (V.), anhängen, anfügen, aufhängen, hangen, herabhängen, festhalten an, abhängen von, erhängen, senken, befestigen; helden, sw. V.: nhd. niedersinken, senken

-- senken auf: mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

-- senken in: mhd. gestōzen, red. V., st. V.: nhd. stoßen, stoßen gegen, einrammen, einstechen, zuordnen zu, stecken in, senken in, treffen, geraten (V.), uneinig sein (V.), gelangen, kommen; giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden

senken, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken; nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderhalten, st. V.: nhd. senken; niderkēren, nider kēren, sw. V.: nhd. »niederkehren«, heruntersteigen, senken, herabsenken, herabwenden, zuwenden, wenden zu; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen; nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen; nidersenken, nider senken, sw. V.: nhd. niedersenken, hinabsenken, senken, versenken, schwinden, dahinschwinden; nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

-- den Blick senken: mhd. nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen; nidersehen (1), nider sehen, st. V.: nhd. »niedersehen«, hinuntersehen, herabsehen, den Blick senken

-- die Augen senken: mhd. nidernicken, nider nicken, sw. V.: nhd. niedernicken, den Blick senken, die Augen senken, senken, neigen

-- Kopf senken: mhd. nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen

-- senken auf: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- senken in: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- senken zu: mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

-- sich senken: mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

senken, mhd. seigen (1), sw. V.: nhd. senken, zielen auf, neigen, schleudern, werfen, niederwerfen, streuen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); seigeren*, seigern, sw. V.: nhd. senken, neigen, schleudern, werfen, wägen, abwägen, prüfen, wählen, visieren, eichen (V.); senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

-- Haupt senken: mhd. snipfen, snippen, mmd., sw. V.: nhd. schnappen, Haupt senken; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

-- senken in: mhd. tiufen, sw. V.: nhd. senken in

-- sich senken: mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

-- sich senken auf: mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

-- sich senken in: mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten; touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

senken, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergeben (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

senken, mnd. d· ven, sw. V.: nhd. tauchen, senken

senken, mnd. insenken, sw. V.: nhd. senken, einsenken, versenken

-- den Kopf senken: mnd. h· vetslān*** (1), V.: nhd. den Kopf neigen, den Kopf senken

senken, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

-- ins Wasser senken: mnd. nēdersenken, sw. V.: nhd. niedersenken, ins Wasser senken, niederschlagen

senken, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

senken, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen; vörminneren*, vorminneren, vorminnren, vorminderen, vorminren, sw. V.: nhd. vermindern, verkleinern, verringern, in Abnahme geraten (V.), herabsetzen, senken, kürzen, streichen, auslassen, geringwertiger machen, mäßigen, untergraben (V.), schwächen, schmälern, beschneiden, einschränken, schädigen, benachteiligen, vergeuden, abnehmen, weniger werden, demütigen, erniedrigen; vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

-- den Feingehalt senken: mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

senken, schwaches verbum, nhd.: nhd. ; L.: DW

senkende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkfäustel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senkgrube, mhd. abeduche, sw. F.: nhd. Senkgrube

Senkgrube, mhd. privētgroube, F.: nhd. Abortgrub«, Senkgrube

Senkgrube, mhd. slōtergruobe, slœtergruobe, F.: nhd. Senkgrube

Senkgrube, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

senkgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senkhaken, ahd. senkilkrāpfo* 1, senkilkrāpho*, sw. M. (n): nhd. »Senkhaken«, Anker (M.) (1)

senkhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senkkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senkkorb, mnd. senkelkorf, M.: nhd. »Senkkorb«, mit Blei beschwerter Fischkorb, bleibeschwerte Reuse

senkkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senklerblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senklinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkmauerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senknetz, mnd. sīære*, sīer*, sier, sīr, M.: nhd. »Seiher«, Senknetz, Binsenreuse

senknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkrecht -- großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird, mnd. ? v· gelkenwant, vogelkenwant, F.: nhd. großes Tuch oder Netz das senkrecht zum Vogelfang aufgestellt wird?, netzartig gewebter Stoff?, mit Vogelbildmustern gewebter Stoff?

senkrecht -- senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich, mnd. sītwendinge, sītwendige, sydtwendinge, sytwendignge, sidtwendinge, sietwendinge, F.: nhd. senkrecht auf den Hauptdeich zu errichteter Seitendeich

senkrecht -- senkrecht bewegen, germ. *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen

senkrecht -- senkrecht stehender Tragebalken, mnd. stīl (1), styel, stīle, M.: nhd. Pfeiler, Säule (F.) (1), Pfosten, senkrecht stehender Tragebalken

senkrecht, ae. up-lang, Adj.: nhd. aufrecht, senkrecht, aufgerichtet, gerade, groß

senkrecht, mhd. ūfreht (1), Adj.: nhd. gerade aufwärts gerichtet, aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adj.) (2), senkrecht, aufrichtig, emporstrebend, schlank, unverfälscht; ūfreht (2), Adv.: nhd. aufrecht, aufgerichtet, gerade (Adv.) (2), senkrecht, aufrichtig

-- Schächte senkrecht in die Tiefe treiben: mhd. versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

-- Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen: mhd. übersticke, st. N.: nhd. Stecken (M.), Stange über den senkrecht in der Erde steckenden Weinbergpfählen

senkrecht, mnd. endelinge, ēndelinge, endelinges, entlinge, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil; endelingen, entelingen, entlingen, Adv.: nhd. am Ende gelegen, schließlich, endgültig, schnell, senkrecht, steil

senkrecht, mnd. lōtrecht***, Adj.: nhd. lotrecht, senkrecht; lōtrechte*, lōtrecht, loithrecht, Adv.: nhd. lotrecht, senkrecht, genau senkrecht; perpendiculār, Adj.: nhd. senkrecht, lotrecht

-- genau senkrecht: mnd. lōtrechte*, lōtrecht, loithrecht, Adv.: nhd. lotrecht, senkrecht, genau senkrecht

-- senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl: mnd. post (1), M., F.: nhd. Pfosten, Pfahl, senkrecht aufgestellter freistehender Holzpfahl, Markierungspfahl, Entnahmestelle aus einer Wasserleitung, Pumpenpfosten, Stützelement in einem Bauwerk, Stützbalken, Türpfosten, Fensterpfosten, Formziegel zur Herstellung von Einfassungen und Türrahmen und Fensterrahmen und Stützpfeilern

senkrecht, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

senkrecht, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

senkrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senkrechte -- in senkrechte Lage bringen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

senkrechte -- in senkrechte Lage bringen, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

senkrechte -- über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau, mhd. üzladunge, st. F.: nhd. »Ausladung« (F.), Überbau, über die senkrechte Linie eines Hauses hinausreichender über die Straße der Gemeindetrift vorspringender Bau

senkrechter -- senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes, mnd. vensterpost, vinsterpost, M.: nhd. Fensterpfosten, senkrechter Holzteil des Fensterkreuzes

senkrechter -- senkrechter Schacht, mhd. rihtschaht, rihteschacht, st. M.: nhd. »Richtschacht«, senkrechter Schacht

senkrechtes -- senkrechtes Holz im Fachwerk, mnd. stēkholt, N.: nhd. senkrechtes Holz im Fachwerk

senkrechtkettig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

senkreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkreuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senksatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkspaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senkstein, an. īl-i, sw. M. (n): nhd. Ankerstein, Senkstein

Senkstein, ahd. senkilstein* 5, st. M. (a): nhd. Senkstein, Ankerstein, Anker

Senkstein, mhd. senkelstein, st. M.: nhd. Senkstein, Anker (M.) (1)

Senkstift, mnd. ? senkelstift, M.: nhd. »Senkstift«?

senkstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Senkung -- durch Senkung versperren, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

Senkung -- Senkung des Kopfes, mnd. h· vetslān* (2), h· vetslānt, N.: nhd. Neigung des Kopfes, Senkung des Kopfes

Senkung, an. sokkn-ing, st. F. (ō): nhd. Senkung; yf-ir-ger-ð, st. F. (ō): nhd. Steigung, Erhebung, Senkung, schiefe Ebene

Senkung, mhd. abeneigunge, abneigunge, st. F.: nhd. »Abneigung«, Senken, Senkung, Sinken, Neigung, Absenkung

Senkung, mhd. neige, st. F.: nhd. Neige, Neigung, Senkung, Endschaft, Tiefe; nidervelle, niderfelle*, st. F.: nhd. Niederfällen, Neigung, Senkung, Wasserströmung

Senkung, mhd. seige (1), st. F.: nhd. Senkung, Neigung, Niedersinken, Fall, Richtung, Waffenrichtung, Demut, Visierung, Eichzeichen; senke, st. F.: nhd. Senke, Senkung, Vertiefung, Tal

Senkung, mnd. līt (1), lied, lieth, F.: nhd. »Seite«, Abhang, Halde, Senkung, sumpfige Niederung

Senkung, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

Senkung, mnd. vörkörten* (2), vorkörten, vorkörtent, N.: nhd. »Verkürzen«, Senkung, Herabsetzung; vörminneringe*, vorminneringe, vorminringe, F.: nhd. Verminderung, Schmälerung, Herabsetzung, Senkung, Abzug, Auslassung, Kürzung, Linderung, Beeinträchtigung

-- kleine Senkung: mnd. wērderken***, N.: nhd. »Werderchen«, kleine Senkung, kleine Insel, Halbinsel

senkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkungspunct, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senkwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkwasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senkwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senkzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senn, germ. *san-, germ.?, M.: nhd. Senn, Senner

Senn, ahd. senno 2, sw. M. (n): nhd. Senn, Senne, Hirte, Schäfer

senn, nhd.: nhd. ; L.: DW

Senn..., ahd. sweiglīh* 2, Adj.: nhd. Schwaig..., Senn..., zur Viehhaltung gehörig, zur Rinderherde gehörig

senna, nhd.: nhd. ; L.: DW

sennader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennalp, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Senne, ahd. senno 2, sw. M. (n): nhd. Senn, Senne, Hirte, Schäfer

Senne, mhd. sennære, st. M.: nhd. Hirte, Senne, Senner; senne (1) 5 und häufiger?, sw. M.: nhd. Hirte, Senne; sweigære* (1), sweiger, st. M.: nhd. »Schwaiger«, Senne, Bewirtschafter eines Viehhofes, Bewirtschafter einer Schwaige, Käsemacher

senne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senne, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sennekraut, mnd. sēnekrūt, N.: nhd. »Sennekraut«, Blätter der Sennesstaude

senneln, nhd.: nhd. ; L.: DW

sennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sennenalpe, sennenalp(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennenbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sennenhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennenkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennenkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennenreigenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennenschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sennenschotten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Senner, germ. *san-, germ.?, M.: nhd. Senn, Senner

Senner, mhd. sennære, st. M.: nhd. Hirte, Senne, Senner

senner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sennerei, mhd. sweigærīe*, sweigerīe, st. F.: nhd. Rinderherde, Viehhof, Sennerei, Weideplatz; sweige (1), sweig, sweie, swei, st. F.: nhd. »Schwaige«, Rinderherde, Viehhof, Viehweide, Sennerei, Weideplatz

sennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sennesblatt, mnd. sēne (1), cene, Sb.: nhd. Sennesstaude, Sennesblatt

Sennesblatt, mnd. sēnesblat, sēnsblat*, zeinsplat*, N.: nhd. Sennesblatt, Blatt der Sennesstaude

sennesblätter, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sennespflanze, mhd. sene (2) 1, st. F.: nhd. Kassie, Sennespflanze

Sennesstaude -- Blatt der Sennesstaude, mnd. sēnesblat, sēnsblat*, zeinsplat*, N.: nhd. Sennesblatt, Blatt der Sennesstaude

Sennesstaude -- Blätter der Sennesstaude, mnd. sēnekrūt, N.: nhd. »Sennekraut«, Blätter der Sennesstaude

Sennesstaude, mnd. sēne (1), cene, Sb.: nhd. Sennesstaude, Sennesblatt

sennhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sennhütte, an. sel, st. N. (a): nhd. Sennhütte

Sennhütte, ahd. kasari* 2, st. M. (ja): nhd. Hütte, Kate, Sennhütte

sennhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sennhütten, an. ær-gin, er-gin, Sb. Pl.: nhd. Sennhütten

sennicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sennin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sennkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sennt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sennte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sennthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

senntin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

senntnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sennvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sennvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sennweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sennzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sens, germ. ? Senonae, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Sens?

sensal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensarie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sensation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sensationsnachricht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sensationssucht, mnd. nīelichēt*, nīelicheit, nyglichēt, nilicheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht, Lüsternheit auf Neues, Begier auf Neues; nīelinchēt, nīelincheit, F.: nhd. Neuheit, Neuartigkeit, Neuerungssucht, Sensationssucht

senschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sense -- große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut, mnd. erwetelē*, erwetlē, erffetlē, F.: nhd. große Sense zum Schlagen von Erbsenkraut

Sense -- große Sense, mnd. lēseisene*, lēseise, lēseyse, leseitze, F.: nhd. große Sense

Sense -- größere Sense, mnd. lē (1), lee, lēhe, F.: nhd. größere Sense

Sense -- Holzgestell der Sense, mnd. seisebōm, seysebōm, M.: nhd. »Sensenbaum«, Holzgestell der Sense, Sensenstiel

Sense -- mit der Sense arbeiten, mnd. swāden (2), sw. V.: nhd. mit der Sense arbeiten, mähen

Sense, germ. *lewō-, *lewōn, *lewa-, *lewan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Sense; *riftra-, *riftraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sense, Sichel; *segasnō-, *segasnōn, sw. F. (n): nhd. Sense

Sense, an. ljā-r, st. M. (a?): nhd. Sense; sig-ð, st. F. (ō): nhd. Sense, Schwert; sig-ð-r, st. M. (a): nhd. Sense

Sense, ae. ri-f-t-er, st. M. (a): nhd. Sichel, Sense; sig-þ-e, st. M. (a): nhd. Sense

Sense, as. sėg-isna* 4, st. F. (ō): nhd. Sense

Sense, ahd. habba* 6, heppa, sw. F. (n): nhd. Rebmesser, Sense, Hippe (F.) (1); hewisegansa* 1?, st. F. (ō): nhd. »Heusense«, Sense, Sichel; houwisegansa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Heusense«, Sense, Sichel; riutīsarn* 1, st. N. (a): nhd. »Rodeeisen«, Sense, eisernes Werkzeug zum Ausroden; riutisegansa* 10, st. F. (ō): nhd. »Rodesense«, Sense, Werkzeug zum Ausroden; segansa 37, segensa, st. F. (ō): nhd. Sense, Sichel, Krummschwert, Sternbild Orion; snitamezzisahs* 3, snitamezzirahs*, st. N. (a): nhd. »Schnittmesser«, Messer (N.), Sense, Sichel, Skalpell

Sense, mhd. sege (1), sage, st. F., sw. F.: nhd. Säge, Sägemühle, Sense; segense, segens, sengse, seinse, sēnse, sense, st. F., sw. F.: nhd. Sense; segīsen, sagīsen, st. N.: nhd. »Sägeisen«, Sense

Sense, mnd. grassēkele*, grassēkel, F.: nhd. »Grassichel«, Sense; hākentouwe, N.: nhd. Sense, Bügel um die Halme im Schneiden niederzulegen, Gestell um die Halme im Schneiden niederzulegen; ? höübeek*, hoibeek, mnd.?, Sb.: nhd. Sense?

-- Gerät zum Schärfen der Sense: mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

-- große Sense zum Schlagen des Heidekrautes: mnd. hēitlē, hēidelē*?, hēitlee, hēitlehe, F.: nhd. große Sense zum Schlagen des Heidekrautes

-- Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge: mnd. hārhāmer, hārhamer, M.: nhd. Hammer zum Aushämmern der Scharten und Dengeln, Hammer zum Schärfen der Sense und anderer Schneidewerkzeuge

-- Harzeug zum Dengeln der Sense: mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

-- Harzeug zum Haren der Sense: mnd. hārtouwe, hārtouw, N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss; hārwerk (2), N.: nhd. Harzeug zum Haren der Sense, Harzeug zum Dengeln der Sense, Gerät zum Schärfen der Sense, Harhammer, Haramboss

-- Sense zum Grasmähen: mnd. graslē, graslēhe, F.: nhd. Sense zum Grasmähen

-- Sense zum Kornmähen: mnd. kōrnseisel*, kōrnseysel, kōrnseysene, F.: nhd. Kornsichel, Handsichel, Sense zum Kornmähen

Sense, mnd. seise* (2), seyse, zeyse, seysse, seize, seitze, seytsze, zeytze, sēse, sēsse, sētse, F.: nhd. Sense

Sense, mnd. seisene (2), seisen, sēgedese, seysne, sēsne, sēsene, sēssenē, F.: nhd. Sense

Sense, mnd. swāde (1), F.: nhd. Sense

sense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sensen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sensenbaum, mnd. seisebōm, seysebōm, M.: nhd. »Sensenbaum«, Holzgestell der Sense, Sensenstiel

sensenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sensenblättern -- Eisenstab zu Sensenblättern, mnd. ? seisentēne*, seysenteine, seigszentēne, F.: nhd. Sensenstahl, Eisenstab zu Sensenblättern?

sensenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensendraht, nhd.: nhd. ; L.: DW

senseneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sensenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensengeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sensengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sensengriff, an. or-f, st. N. (a): nhd. Sensengriff

Sensengriff, ae. snǣd (1), st. M. (a?): nhd. Sensengriff

Sensengriff, ahd. worb* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sichelgriff, Sensengriff; worbo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Sichelgriff, Sensengriff

sensengriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sensenhaken, mnd. seisehāke*, seysehāke, M.: nhd. Sensenhaken

Sensenhaken, mnd. seiselhāke, seyselhāke, M.: nhd. Sensenhaken

sensenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sensenmächer, mnd. seisenmēkære*, seisenmēker, seysenmēker, zeysenmēker, M.: nhd. »Sensenmächer«, Sensenschmied

sensenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenritter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sensenschmied, mhd. segensære*, segenser, segeser, st. M.: nhd. Sensenschmied

Sensenschmied, mnd. seisenmēkære*, seisenmēker, seysenmēker, zeysenmēker, M.: nhd. »Sensenmächer«, Sensenschmied

Sensenschmied, mnd. seisensmit*, seysensmit, seyssensmit, M.: nhd. »Sensenschmied«

sensenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenschmiede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sensenschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sensenschwinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

sensenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sensenstahl, mnd. seisentēne*, seysenteine, seigszentēne, F.: nhd. Sensenstahl, Eisenstab zu Sensenblättern?

sensenstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sensenstiel, germ. *wurba-, *wurbaz, Sb.: nhd. Sensenstiel

Sensenstiel, mhd. segensenworp*, sēnsenworp, st. M.: nhd. Sensenstiel

Sensenstiel, mnd. seisebōm, seysebōm, M.: nhd. »Sensenbaum«, Holzgestell der Sense, Sensenstiel

sensenstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenwetzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensenzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sensibel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sensitive, nhd.: nhd. ; L.: DW

senslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sensseisen, mhd. segensīsen, st. N.: nhd. Sensseisen

sensual, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sensuell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sensung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sententiös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sentenz, ae. fer-s, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Vers, Sentenz

Sentenz, ahd. willo (1) 363, sw. M. (n): nhd. Wille, Wunsch, Verlangen, Neigung, Willkür, Wollen, Wohlgefallen, Absicht, Eifer, Entschluss, freie Entscheidung, Gewolltes, Sentenz, Vorhaben, Vorsatz, Absicht

Sentenz, mhd. sentenzie, st. F.: nhd. Sentenz; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Sentenz, mnd. sentencie, sentensie, sententie, sentens, sententz, F.: nhd. »Sentenz«, Urteilsspruch, gerichtliche Entscheidung

sentenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sentiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sentimental, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sentimentalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sentimentalisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sentimentalität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sentine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sentinelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sentrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

senwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

separat -- ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland, mnd. ūtslach (2), mnd.?, N.: nhd. ein außerhalb der eingedeichten Marsch liegendes separat bedeichtes Weideland oder Ackerland

separat, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

separation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

separatist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

separieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sepia, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

septant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

septe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

September -- 14. September, mnd. nīemarket, M.?: nhd. Neumarkt, 14. September

September -- 29. September, mnd. michaelesdach*, michaelisdach, micheelsdach, M.: nhd. Michaelstag, 29. September

September, ae. hā-l-ig-mō-n-aþ, M. (kons.): nhd. »heiliger Monat«, September; septem-ber, st. M. (a): nhd. September

September, anfrk. wid-u-mā-n-ōth* 1, st. M. (a?, z. T. athem.?): nhd. Holzmonat, September

September, as. hê-l-ag-mā-nuth* 2, st. M. (a): nhd. »Heiligmonat«, September; *wid-o-mā-nuth?, *wid-u-mā-noth?, st. M. (a): nhd. »Holzmonat«, September

September, ahd. herbistmānōd* 7?, st. M. (a): nhd. »Herbstmonat«, September, November; witumānōd* 2, st. M. (a): nhd. »Holzmonat«, September

September, mhd. ebenmānōt 1, evenmānōt, st. M., st. N.: nhd. September

September, mhd. haberougest, haberoust, haberaugust, st. M.: nhd. »Haferaugust«, Juli, September; herbest, herbst, hervest, herfest*, st. M.: nhd. Herbst, Ernte, Weinernte, September, Oktober; herbestmānōt, herbestmānet, st. M.: nhd. Herbstmonat, September, Oktober, November

September, mhd. öugestinne, st. F.: nhd. August, September; ōwestin, st. F.: nhd. September

September, mhd. september, st. M.: nhd. September

September, mhd. vullemāne, fullemāne*, sw. M.: nhd. September; vullemānōt, viulmānōt, vullemānt, vulmānt, fullemānōt*, st. M.: nhd. »Füllmonat«, September, Oktober, November

September, mnd. ēvenmānt, M., F., N.: nhd. September

September, mnd. hervestmāne*, hervestmān, M.: nhd. September; hervestmānt*, hervestmaent, M.: nhd. September

-- erster September: mnd. Gilgendach, M.: nhd. Ägidientag, erster September

September, mnd. vinkemāne*, vinkemaen, M.: nhd. »Finkenmond«, September

september, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

September-Allerengeltag -- 29. September-Allerengeltag, mhd. (gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche)

septemberflüche, nhd.: nhd. ; L.: DW

Septentrio, mhd. sibensterne, st. M.: nhd. Septentrio, Siebengestirn

septentrional, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

septentrionisch, mhd. sibensternic*, sibensternec, Adj.: nhd. »septentrionisch«, siebensternig

septime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

septimole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Septuagesimä -- Sonntag Septuagesimä, afries. sang-wyand 1 und häufiger?, song-wyand (?), Sb.: nhd. »Gesangswochenende«, Sonntag Septuagesimä

Septuagesime (), mhd. ? septuagesime, sw. F.: nhd. »Septuagesime« (?)

Sequenz, mhd. sequenzie, st. F.: nhd. Sequenz, Kirchengesang, liturgischer Gesang

Sequenz, mnd. sequencie, sequentie, F.: nhd. Sequenz, auf die Antiphon folgender Kirchengesang

sequenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sequenzen -- in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst, mnd. prōse, F.: nhd. Prosa, nicht durch Versmetrum und Reim verbundener Text, in Verbindung mit den Sequenzen vorgetragener bzw. vorgesungener Text im Gottesdienst

sequester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sequestration, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sequestrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

ser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Serafim, ahd. siraphin* 1, seraphin*, st. M. (Pl.?): nhd. Serafim

Serail, serai(l), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Serapengummi, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

serapensaft, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seraph (Engel bzw. neunter Engelschor), mhd. seraph, sēraphīn, st. M.: nhd. Seraph (Engel bzw. neunter Engelschor)

Seraph, mnd. seraphīn, M.: nhd. Seraphin, Seraph, Engel hoher Ordnung

seraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seraphide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seraphim, nhd.: nhd. ; L.: DW

seraphimgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Seraphin, mnd. seraphīn, M.: nhd. Seraphin, Seraph, Engel hoher Ordnung

Seraphin, nhd.: nhd. ; L.: DW

seraphinenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seraphisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seraphseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seraphsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seraphsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seraphsschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serapich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serapin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seraskier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serasses, nhd.: nhd. ; L.: DW

serb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serbisches -- serbisches Pferd, mnd. ? retze, mnd.?, M.: nhd. eine Pferdeart, serbisches Pferd?

serbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serbwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

serchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serdintritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serenate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serenität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sergeant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sergen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sergenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sergenweber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Serienanfertigung -- Schild aus einer Serienanfertigung, mhd. krāmschilt, st. M.: nhd. »Kramschild«, gekaufter Schild, Schild aus einer Serienanfertigung

serig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seriös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

serken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sermon, mhd. sermōn, st. M., st. N.: nhd. »Sermon«, Rede, Predigt

Sermon, mnd. sermōn, M., N.: nhd. »Sermon«, Rede, Predigt

sermon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serpeliere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serpent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serpentepapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

serpentieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serpentin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

serpentine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Serpentinell, serpentinel(l), nhd.: nhd. ; L.: DW

Serpentinenform, ae. wyr-m-līc, st. N. (a): nhd. Schlangenkörper, Schlangenform, Serpentinenform

serpentinfels, nhd.: nhd. ; L.: DW

Serpentinmarmor, nhd.: nhd. ; L.: DW

Serpentinstein, nhd.: nhd. ; L.: DW

serpentnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serpentose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

serval, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

servante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

servellatwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Service, mnd. ? sevis***, Sb.: nhd. Service?

service, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Servicefahrer -- Servicefahrer für feindliche Konvoischiffe, mnd. ? sevisvārære*, sevisfahrer, M.: nhd. Servicefahrer für feindliche Konvoischiffe?

servient, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

servieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Servierschale, mnd. v˙ rschāle, v˙ reschāle, foerschale, F.: nhd. Servierschale, Auftrageschüssel

Serviettchen, mnd. salvetken, N.: nhd. Serviettchen, kleines Leinentuch das um den Hals gelegt und in den Ausschnitt gesteckt wurde

Serviette, ae. cnéo-ri-f-t, st. N. (a): nhd. Serviette, Kniehose?; hand-līn, st. N. (a): nhd. »Handleinen«, Serviette; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid

Serviette, ahd. ambahtlahhan* 18, ambahtlachan*, st. N. (a): nhd. Tischtuch, Serviette, Tuch, Laken; dwahila* 14, dwehila*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Tüchlein, Zwehle, kleines Tuch, Handtuch, Serviette; hantfan 5?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Handtuch, Serviette; hantfano 30?, sw. M. (n): nhd. Handtuch, Serviette, Manipel; hantilla 3?, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n): nhd. Handtuch, Serviette; houbitdwehila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Kopftuch«, Tuch zum Abtrocknen des Kopfes, Handtuch, Serviette; knioreft* 1, Sb.: nhd. Tuch, Serviette

Serviette, mhd. twehele, twehel, twahel, twēle, twelle, dwehel, zwehel, zwechel, zwehele, dwēle, zwēle, st. M., sw. F., st. F., st. N.: nhd. Leinentuch, Tischtuch, Tuch, Serviette, Handtuch, Altartuch

Serviette, mnd. ? tāfeldōk, N.: nhd. »Tafeltuch«, Tischtuch, Serviette?

Serviette, mnd. ? v˙ rlāken, N.: nhd. »Vorlaken«, Vorhang, Wandbehang, Serviette?

Serviette, mnd. bīdwēle, F.: nhd. Serviette, Nebentuch, kleines Tischtuch; bīlegge, N.: nhd. Vortuch, Brusttuch, Serviette; brōtdwēle, F.: nhd. Tuch in das Brot eingewickelt wird, Tuch mit dem Brot oder Kuchen zugedeckt wird, Tischtuch, Serviette; dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Serviette, mnd. hantdōk, N.: nhd. Vortuch, Serviette, Handtuch; h˙ vetdōk, h˙ vetdōk, N.: nhd. Schleier, Kopftuch, Serviette

Serviette, mnd. salvete, sallfete, F.: nhd. Serviette, Mundtuch

Serviette, mnd. servette, F.: nhd. Serviette, Mundtuch

serviette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

servil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

serving, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

serviten, nhd.: nhd. ; L.: DW

servitor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

servitut, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sesam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesamkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sessam, nhd.: nhd. ; L.: DW

sesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sessel -- Sessel des Priesters, mnd. pāpenstōl, pāpenstūl, M.: nhd. Teil des Chorgestühls, Sessel des Priesters

Sessel, germ. *sedla, Sb.: nhd. Sitzen, Sitz, Sessel; *setla-, *setlaz, st. M. (a): nhd. Sitz, Sessel; *setta-, *settaz, germ.?, st. M. (a): nhd.

Sitz, Sessel; *setula-, *setulaz, st. M. (a): nhd. Sitz, Sessel

Sessel, ae. seot-ul, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sessel

Sessel, anfrk. *seth-el?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sessel

Sessel, ahd. anasedal* 1, st. N. (a): nhd. Sessel, Thron; faldilstuol* 6, faltilstuol*, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Sessel, Amtssessel; faldistuol* 12, faltistuol*, faltstuol*, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, Sessel, Amtssessel; sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); sedalstuol 1, st. M. (a): nhd. Sessel, Platz zum Sichhinlegen, Sitzplat, Sitzbank; sezzal 12, st. M. (a?): nhd. Thron, Sitz, Stuhl, Sessel, Bank

Sessel, mhd. sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron; sezzel, st. M.: nhd. Sessel, Unterlage des Edelsteins im Ring; sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche; sidele 2 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Chorstuhl in der Kirche

Sessel, mnd. ? sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz

Sessel, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Sessel, mnd. sētel, setel, settel, M.: nhd. »Sessel«, Sitz, Wohnsitz, Stuhl

sessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

prangsessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

ehrensessel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sesselart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sesselbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sesselflechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sesselknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sessellein, mhd. sezzellīn*, sezzelīn, st. N.: nhd. Sessellein

Sessellein, sessel(l)ein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sesselmacher, mhd. sedelære, sedeler, st. M.: nhd. Sitzkissenmacher, Sesselmacher

sesselmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sesselschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselsitzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sesselsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sesselteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesselüberzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

sessenmehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sessenmehlsamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sessenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sesshaft sein (V.), mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; īnsitzen (1), īn sitzen, st. V.: nhd. »einsitzen«, eindringen in, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.)

sesshaft, as. stėd-i-haf-t* 1, Adj.: nhd. sesshaft, fest

sesshaft, mhd. biulich, būlich, Adj.: nhd. baulich, in gutem Bauzustand befindlich, gut bestellt, gut bewirtschaftet, sesshaft, ansässig

sesshaft, mhd. gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig

sesshaft, mhd. sedelhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig; sedelhaftic, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig; sezhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig, geeignet für Belagerung, Belagerung zugänglich; sidelhaft, Adj.: nhd. sesshaft, ansässig

sesshafter -- im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese, mnd. strantvrēse, M.: nhd. Strandfriese, im Marschengebiet der Westküste sesshafter Friese

sesshaftig, mnd. sethaftich, Adj.: nhd. »sesshaftig«, ansässig, wohnhaft

sessig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Session, mnd. sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß

session, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sesslehen, mhd. sezlēhen*, sezlehen, st. N.: nhd. Sesslehen, verliehenes Gut mit Ansässigkeitspflicht des Empfängers, Lehngut
-- Abgabe von einem Sesslehen: mhd. sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen

Sesslehens -- Inhaber eines Sesslehens, mhd. sezliute 1, st. M.: nhd. Inhaber eines Sesslehens; sezman, st. M.: nhd. Einwohner, Lehngutinhaber, Inhaber eines Sesslehens

Sester (Maß), ae. sester, seoxter, st. M. (a): nhd. Gefäß, Krug (M.) (1), Sester (Maß), Maß

Sester (Maß), ahd. sehstāri* 4, st. M. (ja): nhd. Sester (Maß), Eimer

Sester, as. soster* 2, suster*, st. M. (a): nhd. Sester, Sechter

Sester, mhd. sehstære*, sehster, sester, sisiter, sehter, sechter, seihter, st. M.: nhd. Scheffel, Sester, Flüssigkeitsmaß, Maßgefäß, Gefäß, Trockenmaß
-- ein Maß das acht Sester enthält: mhd. sickel, st. M.: nhd. ein Maß das acht Sester enthält

sester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sesterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sesterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sestermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sesz, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seszbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seszhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seszlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seszleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

seszlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seszsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sesztal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seszzink, nhd.: nhd. ; L.: DW

setbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setbord, nhd.: nhd. ; L.: DW

Setbordgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Setbordhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Setbordkolben, nhd.: nhd. ; L.: DW

sētenin -- aus sētenin gemacht, mnd. sētenīnen, Adj.: nhd. aus sētenin gemacht

seter, interjection, nhd.: nhd. ; L.: DW

setin, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

settel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Settin, set(t)in, nhd.: nhd. ; L.: DW

settler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

settlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

settschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

settung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Setzangel, mnd. setangel, settangel, seettangel, F.: nhd. Setzangel, große mit der Schnur (F.) (1) am Ufer befestigte Angel

setzangel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

setzbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzbord, mnd. wērderbōrt*, werderbort, mnd.?, M., F.: nhd. Wasserbord, Setzbord

setzbord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Setzeisen, mnd. setīsern*, setīseren, setteīseren, N.: nhd. »Setzeisen«, großer Meißel

setzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzen -- abseits setzen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

setzen -- als Bürgen setzen, mnd. vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

setzen -- als Gegenwert setzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

setzen -- als Gegenwert setzen, mnd. tēgensetten, sw. V.: nhd. als Gegenwert setzen, verpfänden

setzen -- als Pfand setzen, mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; versetzen, fersetzen*, virsetzen, firsetzen*, sw. V.: nhd. versetzen, einsetzen, hinsetzen, legen, als Pfand setzen, verpfänden, fangen, beiseitesetzen, verlieren, ersetzen, vergüten, verwehren, abwehren, festsetzen, überlegen (V.), hindernd besetzen, hindernd umstellen, bedrängen, versperren

setzen -- als Pfand setzen, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

setzen -- als Sicherheit setzen, mhd. verursatzen 2 und häufiger?, ferursatzen*, sw. V.: nhd. verpfänden, als Sicherheit setzen

setzen -- als Unterpfand setzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

setzen -- an den Schuhen setzen, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

setzen -- ans Feuer setzen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

setzen -- auf das Spiel setzen, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

setzen -- auf etwas setzen, mhd. ūfbinden, ūf binden, ūfpunden, st. V.: nhd. aufbinden, aufsetzen, aufknoten, lösen, losbinden, aufstecken, hochstecken, aufziehen, aufladen, aufpacken, aufs Pferd binden, zurückhalten, auf etwas setzen, an etwas festbinden, in die Höhe binden, zurückhalten, das Visier öffnen, die Vermummung ablegen

setzen -- aufs Feuer setzen, mhd. zuosetzen, zuo setzen, sw. V.: nhd. zusetzen, einsetzen, aufs Feuer setzen, feindlich eindringen auf, verfolgen, auf die Schule schicken

setzen -- aufs Geratewohl daran setzen oder tun, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

setzen -- aufs Haupt setzen, mhd. ūfgesetzen, ūf gesetzen, sw. V.: aufsetzen, festsetzen, bestimmen, errichten, berichten, aufrichten, aufs Haupt setzen, auferlegen, aufstellen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen

setzen -- aufs Spiel setzen, mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

setzen -- aufs Spiel setzen, mnd. ēvent˙ ren, ēvent˙ ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren; ēvent˙ ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

setzen -- aufs Spiel setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; wāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

setzen -- aufs Titelblatt setzen, mnd. v˙ rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

setzen -- aus dem Besitz setzen, mnd. entr˙ men, enr˙ men, unr˙ men, sw. V.: nhd. geräumig machen, einräumen, räumen, wegräumen, Raum freimachen, abreißen, abbrechen, weichen (V.) (2), entrinnen, verlassen (V.), wegziehen, fern sein (V.), entbehren, Raum benehmen, befremden, aus dem Besitz setzen; entwēldigen, entwōldigen, untweldegen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, vergewaltigen, aus dem Besitz setzen, berauben, gewaltsam abdringen; entwēren (2), sw. V.: nhd. aus dem Besitz setzen, berauben

setzen -- aus dem Erbe setzen, mnd. enterven, sw. V.: nhd. »enterben«, aus dem Erbe setzen, erblos machen, jemandes im Testament nicht gedenken, im Erbe schmälern, einem den Erbanspruch entziehen, enteignen

setzen -- aus dem Recht setzen, mnd. entrechten, sw. V.: nhd. »entrechten«, aus dem Recht setzen, verunrechten, von rechtlicher Ansprache lösen, von rechtlicher Ansprache freimachen

setzen -- aus dem Schutz setzen, mnd. entwāren (1), untwāren, sw. V.: nhd. aus der Gewähr setzen, aus dem Schutz setzen

setzen -- aus der Gewähr setzen, mnd. entwāren (1), untwāren, sw. V.: nhd. aus der Gewähr setzen, aus dem Schutz setzen

setzen -- auseinander setzen, mnd. ūtsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aussetzen, hinaussetzen, ausladen (V.) (1), löschen, hinausbauen, zum Verkauf auslegen, austun, ausberaten (V.), versetzen, verpfänden, jemanden durch Bürgschaft vom Anspruch befreien, auseinander setzen, vorbringen, in Worten ausdrücken, übersetzen (V.) (2), ausmachen, anstiften, festsetzen, bestimmen, aufschieben, verdächtigen; vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen

setzen -- auseinander setzen, mnd. twēleggen, tweileggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auseinander setzen, auseinandersetzen, schlichten

setzen -- außer Gebrauch setzen, mnd. afschaffen, sw. V.: nhd. »abschaffen«, fortschaffen, entlassen (V.), außer Gebrauch setzen, Gebrauch untersagen, einstellen; bīleggen, bīlecgen, bīlegen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

setzen -- außer Gebrauch setzen, mnd. v˙ rbīleggen, sw. V.: nhd. belegen (V.), beilegen, ausgleichen, abstellen, beseitigen, aufgeben, abtun, abschaffen, außer Gebrauch setzen, ablehnen, zurückweisen, bei Seite legen, einlegen, hinterlegen, hinzu legen, vermehren, zum Beiliegen geben, beweisen, helfen, beistehen

setzen -- außer Kraft setzen, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

setzen -- außer Kraft setzen, mnd. vōrmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vōrnichten*, vornichten, sw. V.: nhd. vernichten, zerstören, für nichtig erklären, für nichts achten, missachten, erniedrigen, zugrunde richten, zunichte machen, zunichte werden, zugrunde gehen, ungültig machen, unwirksam machen, außer Kraft setzen, vermindern, herabsetzen, entwerten; vōrunmachten*, vorunmachten, sw. V.: nhd. außer Kraft setzen, ungültig machen

setzen -- bei Seite setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

setzen -- bei Seite setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

setzen -- beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, mnd. schranken (1), sw. V.: nhd. wanken, beim Gehen die Füße kreuzweise setzen, hinken, stottern

setzen -- beiseite setzen, mnd. vōrrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

setzen -- Brennholz in Faden setzen, mnd. vādemen, vademen, sw. V.: nhd. das Maß des Fadens geben, Brennholz in Faden setzen

setzen -- darauf setzen, mhd. übersetzen, über setzen, sw. V.: nhd. »übersetzen« (V.) (1), darauf setzen, versetzen, verwandeln, umformen, hinüber versetzen, schriftlich verfassen, besetzen, übermäßig besetzen, überbürden, überlasten, bedrängen

setzen -- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, mnd. vōrhāsten*, vorhästen, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

setzen -- einen Gerichtstermin setzen, mhd. vüretagen*, vür tagen, vürtagen, füretagen*, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, einen Gerichtstermin setzen, gerichtlich vorladen

setzen -- einen Lappen worauf setzen, mnd. tōb˙ ten*, toboten, mnd.?, sw. V.: nhd. einen Lappen worauf setzen, flicken, Feuerung hinzulegen, nachheizen

setzen -- fahrlässig aufs Spiel setzen, mnd. vōrrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

setzen -- falsch setzen, mnd. vōrsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen

(V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben

setzen -- gefangen setzen, mhd. vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

setzen -- gegenüber setzen, mhd. gegensetzen*, gegen setzen, sw. V.: nhd. »gegenüber setzen«

setzen -- Grenzen setzen, mnd. afswetten, sw. V.: nhd. abgrenzen, Grenzen setzen

setzen -- höher setzen, mnd. vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

setzen -- in Aktion setzen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

setzen -- in Angst setzen, mnd. vörangesten*, vorangesten, voranxsten, sw. V.: nhd. »verängstigen«, in Angst setzen, verängstigen

setzen -- in Besitz setzen, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; werigen (1), sw. V.: nhd. schützen, verteidigen, wehren, sträuben gegen, verwehren, abwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, verhindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden; werigen (2), sw. V.: nhd. in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, kleiden

setzen -- in Bewegung setzen, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

setzen -- in Bewegung setzen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; umbejagen, ummejagen, umbe jagen, sw. V.: nhd. umherjagen, umherrennen, irren, unruhig sein (V.), in Bewegung setzen, in Umdrehung versetzen, umherschweifen, umlaufen, umgehen mit, drehen; umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten; ūzerwegen (1), ūz erwegen, st. V.: nhd. in Bewegung setzen, loslösen, aufbrechen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; wanderen (1), wandern, sw. V.: nhd. wandern, gehen, ziehen, in Bewegung setzen, wandeln, reisen, leben, verwandeln; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

setzen -- in Bewegung setzen, mnd. aner· gen* (1), anr· gen, anrogen, sw. V.: nhd. anregen, anrühren, erregen, in Bewegung setzen, antreiben, anreizen, aufreizen, veranlassen, belangen

setzen -- in Bewegung setzen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörpulsen*, vorpulsen, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, Glocke läuten, anschlagen; vörunrouwen*, vorunrouwen, sw. V.: nhd. beunruhigen, in Bewegung setzen; wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

setzen -- in Brand setzen, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen; ? branden***, sw. V.: nhd. in Brand setzen?

setzen -- in Brand setzen, mnd. sengen, sw. V.: nhd. sengen, durch Abbrennen von Haaren säubern, brennen, in Brand setzen, niederbrennen, abbrennen

setzen -- in Brand setzen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

setzen -- in den Besitz setzen, mnd. wēren* (6)**, sw. V.: nhd. kleiden, in den Besitz setzen

setzen -- in die Auslage setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

setzen -- in Erstaunen setzen, mnd. vörwunderen* (1), vorwunderen, vorwundern, sw. V.: nhd. verwundern, Wunder nehmen, wundern, in Verwunderung bringen, in Erstaunen setzen, erstaunt sein (V.), bewundern

setzen -- in Flammen setzen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

setzen -- in Furcht setzen, mnd. entvröchten*, entvrüchten, entvruchten, envrüchten, entvörchten, entvorten, envörchten, envörten, sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Ehrfurcht empfinden, in Furcht setzen

setzen -- in Haft setzen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

setzen -- in Kenntnis setzen von, mnd. vörmänen* (1), vormänen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

setzen -- in Kenntnis setzen, mhd. verinnen, ferinnen*, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, erinnern

setzen -- in Kenntnis setzen, mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten; vörstendigen*, vorstendigen, vorstandigen, sw. V.: nhd. verständigen, unterrichten, benachrichtigen, in Kenntnis setzen, bekannt geben, bekannt machen, verständlich machen, deutlich machen, auseinandersetzen; vörwitschoppen*, vorwitschoppen, vorwischoppen, sw. V.: nhd. in Kenntnis setzen, zur Kundschaft bringen, versichern

setzen -- in schnelle Bewegung setzen, mhd. werfen (1), st. V.: nhd. werfen, werfen an, werfen auf, werfen gegen, werfen in, werfen um, werfen unter, werfen vor, werfen von, wälzen von, abwenden von, abwerfen, auswerfen, wegwerfen, hervorbringen, hinwerfen, schleudern, schleudern an, schleudern auf, schleudern gegen, schleudern in, schleudern über, schleudern um, schleudern unter, schleudern vor, schleudern aus, verstoßen aus, verstoßen von, zwingen zu, ziehen durch, stoßen, stoßen an, stoßen auf, stoßen gegen, stoßen in, stoßen über, stoßen um, stoßen unter, stoßen vor, in schnelle Bewegung setzen, zur Welt bringen, rasch wenden, jagen, streuen, schießen, schießen durch, schießen mit, steinigen, würfeln, würfeln um, fliegen lassen, schürfen (bergmännisch), richten an, richten auf, unterwerfen unter, verwenden

setzen -- in Schrecken setzen, mnd. vēren (4), sw. V.: nhd. erschrecken, gefährden, in Schrecken setzen

setzen -- in Schwankung setzen, mnd. wagen, sw. V.: nhd. bewegen, schwanken (Rohr), wackeln, lose sitzen (Zähne), wogen (Wasser), wandern, gehen, in Bewegung setzen, in Schwankung setzen

setzen -- in Stand setzen, mnd. begāden, sw. V.: nhd. ordnen, bearbeiten, in Stand setzen, herrichten, besorgen, Acker bestellen, verheiraten

setzen -- in Stand setzen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

setzen -- in Stand setzen, mnd. vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern; vērdigen (1), sw. V.: nhd. »fertigen«, zur Fahrt oder zur Reise fertig machen, zur Seefahrt oder zum Kriege rüsten, ausrüsten, zum Streit rüsten, abfertigen, absenden, bereiten, in Stand setzen, herstellen, verfertigen, besorgen, erledigen, abmachen, gerichtlich festsetzen, herstellen, anfertigen, fertig stellen, fertig machen, vollenden, fertig beackern, in Stand setzen, ausbessern

setzen -- in Stapel setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

setzen -- in Umlauf setzen, mhd. umbewelben, red. V., sw. V., st. V.: nhd. in Umlauf setzen, umstürzen, auslesen

setzen -- ins Unrecht setzen, mnd. vörkörten* (1), vorkörten, sw. V.: nhd. kürzer machen, verkürzen, abkürzen, schmälern, beeinträchtigen, abziehen, in Rechnung stellen, mindern, herabsetzen, Rechte beschneiden, schmälern, benachteiligen, schädigen, schlecht behandeln, ins Unrecht setzen, zu kurz kommen, Schaden leiden

setzen -- ins Werk setzen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; versachen, fersachen*, sw. V.: nhd. entscheiden, zustandebringen, ins Werk setzen, befestigen, vermachen, streitig machen, ableugnen, verleugnen, entsagen; vürebringen*, vürbringen, vür bringen, vurbringen, vurebringen, fürebringen*, furbringen*, furebringen*, an. V.: nhd. »fürbringen«, vorbringen, hervorbringen, aussprechen, vortragen, vorlegen, voranstellen, ausdenken, erfinden, ins Werk setzen, machen, ausführen, vollbringen, beibringen, herbeibringen, zufügen, mitnehmen, aufbrauchen, durchbringen, austreiben, zur Welt bringen, darlegen, vor Gericht bringen, vereinbaren, bringen vor, beseitigen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

setzen -- ins Werk setzen, mnd. bewerven, st. V.: nhd. ausrüsten, betreiben, ins Werk setzen, werben um, erwerben, erwirtschaften, unternehmen; dörchdrīven, dorchdriven, d· rdrīven, st. V.: nhd. durchtreiben, hindurchtreiben, durchsetzen, durchführen, ins Werk setzen

setzen -- ins Werk setzen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, aussortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

setzen -- ins Werk setzen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

setzen -- ins Werk setzen, mnd. stempelen, sw. V.: nhd. stempeln, stampfen, Münzen prägen, treiben, stoßen, stoßend bilden, Figuren in Metall treiben, formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, etwas Böses betreiben, Verrat üben, betrügen

setzen -- ins Werk setzen, mnd. stempen, stenpen, sw. V.: nhd. stempeln, als Stempel drücken auf, stampfen, stoßen, stoßend bilden, Münzen prägen, treiben, Figuren in Metall treiben, etwas formen, betreiben, anstiften, ins Werk setzen, Böses betreiben, Verrat üben, Unheil stiften, aushecken, betrügen

setzen -- ins Werk setzen, mnd. stoffēren (1), stōfēren, staffēren, stāfēren, sw. V.: nhd. staffieren, aufzieren, schmücken, herrichten, bekleiden, einfassen, Schnittwerk bunt bemalen, fassen, übermalen, kunstvoll herrichten, dekorieren, ausmalen, mit Möbeln ausstatten, mit dem Nötigen versehen (V.), zurechtmachen, fertigmachen, den Anschein des Echten geben, fälschen, ins Werk setzen, abkarten, bilden, formen, ausklügeln, ausrichten, geschickt darstellen, zurechtfrisieren

setzen -- ins Werk setzen, mnd. vōrtsetten, vortsetten, sw. V.: nhd. »fortsetzen«, vorwärts bringen, fördern, unterstützen, durchführen, bewerkstelligen, fortführen, beibehalten (V.), in Geltung lassen, aufrecht halten, wiederholt vorbringen, vorbringen, auseinander setzen, darlegen, ins Werk setzen, durchsetzen, vorwärts kommen, gedeihen; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.); vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

setzen -- jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

setzen -- jemanden aus dem Besitz setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

setzen -- jemanden aus dem Recht setzen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

setzen -- Korn in Garben setzen, mnd. schocken (1), scokken, sw. V.: nhd. Korn in Garben setzen, Hocken aufstellen

setzen -- Lettern setzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

setzen -- Münzen außer Kurs setzen, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

setzen -- nach vorn setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

setzen -- Palisaden setzen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

setzen -- quer und überkreuz setzen, mnd. schrenken, sw. V.: nhd. beschränken, behindern, quer und überkreuz setzen, verschränken, kreuzweise übereinandersetzen, kreuzweise verknüpfen

setzen -- seine Zuversicht worauf setzen, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

setzen -- seinen Sinn worauf setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

setzen -- setzen an, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

setzen -- setzen auf, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

setzen -- setzen auf, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

Setzen -- Setzen in den Gefangenstock, mnd. stöckinge*, stockinge, F.: nhd. Setzen in den Gefangenstock

setzen -- setzen in, mhd. rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

Setzen -- Setzen von Grenzpfählen, mhd. stockunge, st. F.: nhd. Setzen von Grenzpfählen

-- sich setzen: mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- sich setzen auf: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- sich setzen in: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- sich setzen lassen: mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1)

Setzen -- Setzen von Pfählen, mnd. pēlehouwen* (2), pēlehouwent, pēlehauwent, N.: nhd. Einschlagen von Pfählen, Setzen von Pfählen

-- sich in den Besitz einer Sache setzen: mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

-- Stallbäume im Pferdestall setzen: mnd. rosbōmen, sw. V.: nhd. Stallbäume im Pferdestall setzen

-- Stecklinge setzen: mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

-- über einen Fluss setzen: mnd. · verslān, · verschlān, ōverschlān, st. V.: nhd. überfluten, überflutet werden, Wasser nehmen, über einen Fluss setzen, befestigen, durch einen Damm absperren, auskleiden, einwickeln, zusammenpacken, angreifen, besiegen, überwältigen, durchgehen, mustern, prüfen, berechnen, überschlagen (V.), veranschlagen, festsetzen, schätzen, vermessen (V.), beschließen, abhandeln, auslassen, übergehen, einfügen, dazwischenschalten, einschalten, einwickeln, zudecken, ertappen; · verv· ren, ōverv· ren, · vervoeren, · vervohren, overvoren averv· ren, sw. V.: nhd. »überführen«, befördern, hinüberfahren, über einen Fluss setzen, mit einer Fähre hinüberbringen, auslassen, übergehen, verwüsten, zerstören

setzen -- sich in die Mitte setzen, mhd. mitten (2), sw. V.: nhd. »mitten«, sich in die Mitte setzen; mittenen, sw. V.: nhd. sich in die Mitte setzen

setzen -- sich in Kosten setzen für, mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

setzen -- sich in Unkosten setzen, mnd. beunköstigen, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen

setzen -- sich in Unkosten setzen, mnd. unkösten***, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen; unköstigen***, unkostigen***, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen

setzen -- sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

setzen -- sich ins Einvernehmen setzen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

setzen -- sich setzen gegen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhäven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

setzen -- sich setzen, mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

setzen -- sich wozwischen setzen, mhd. undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit

setzen -- sich zu jemandem setzen, mnd. bīsitten, st. V.: nhd. bei jemandem sitzen, sich zu jemandem setzen, beifallen (V.), unterstützen

setzen -- sich zur Wehr setzen, mhd. widervalten, red. V., st. V.: nhd. widerholen, sich zur Wehr setzen, aufkrempeln

setzen -- sich zur Wehr setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

setzen -- Stangen setzen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

setzen -- Steine setzen, mnd. stēnbrüggen (1), steinbrüggen, steenbrüggen, sw. V.: nhd. Steine setzen, pflastern

setzen -- Stolz setzen in, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

setzen -- Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses, mnd. bepēnen, sw. V.: nhd. unter Strafe stellen, Strafe setzen auf Übertretung bzw. Nichtvollzug eines Erkenntnisses

setzen -- Stützen setzen, mnd. stütten (1), stutten, sw. V.: nhd. stützen, abstützen, Stützen setzen, absteifen, unterstützen, anhalten, aufschieben, aufstützen, versteifen, unterbauen, begründen

setzen -- Trost setzen auf, mnd. vörbōlden*, vorbōlden, vorbolden, sw. V.: nhd. kühn werden, kühner werden, stolz werden, stolzer werden, mutig werden, eifrig werden, Mut fassen, erstarken, Stolz setzen in, Trost setzen auf, anwachsen, Mut holen, trösten

setzen -- unbekümmert aufs Spiel setzen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

setzen -- unter eine Urkunde ein Siegel setzen, mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

setzen -- unter etwas setzen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

setzen -- unter jemanden etwas setzen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

setzen -- unter Wasser setzen, mnd. bestouwen, sw. V.: nhd. unter Wasser setzen, durch Stauung Wasser steigen machen; drenken (2), sw. V.: nhd. tränken, Holz von einer Flüssigkeit durchziehen lassen, ertränken, unter Wasser setzen

setzen -- unter Wasser setzen, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

setzen -- verklagen und aus dem Besitz setzen, mhd. ūzklagen, ūz klagen, sw. V.: nhd. »ausklagen«, verklagen und aus dem Besitz setzen

setzen -- Vertrauen setzen, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

setzen -- vor etwas setzen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

setzen -- weg setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

setzen -- Wehr setzen, mnd. vl· gelen, flogelen, floegelen, sw. V.: nhd. mit Dämmen versehen (V.), mit Uferbefestigungen versehen (V.), Wehr setzen

setzen -- wieder in Bewegung setzen, mnd. upreppen, mnd.?, sw. V.: nhd. wieder in Bewegung setzen, wieder aufrühren

setzen -- Worte setzen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

setzen -- Zeichen setzen, mnd. afmerken, sw. V.: nhd. Zeichen setzen, Gelegenheit absehen, erspüren, erkunden, ausspüren, erkennen

setzen -- Ziel setzen, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

setzen -- zu Pfand setzen, mnd. vörpanden*, vorpanden, vorpenden, sw. V.: nhd. verpfänden, zu Pfand setzen, versetzen

setzen -- zum Unterpfand setzen, mhd. verunderpfenden*, verunderphenden, ferunderpfenden*, sw. V.: nhd. zum Unterpfand setzen

setzen -- zur Ruhe setzen, mnd. aflāten, āvelāten, st. V.: nhd. ablassen, aufhören, abstehen, verzichten, Amt aufgeben, vom Amte abtreten, Ansprüche aufgeben nach geschehener Abschichtung an Kraft abnehmen, käuflich überlassen (V.), übergeben (V.), auflassen, erlassen (V.), nachlassen von einer Schuld, nachlassen einer Strafsumme, herunterlassen, heruntersetzen von einem Hof, heruntersetzen von einem Gut, zur Ruhe setzen, Wasser ablassen, einen Teich ablassen, davonlassen, freilassen

setzen -- zwischen etwas setzen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

setzen, idg. *dhē- (2), *dheh1-, V.: nhd. setzen, stellen, legen; *dhēkā-, V., Sb.: nhd. setzen, tun, Behältnis

-- sich setzen: idg. *sē-, *sə-, V.: nhd. sich setzen, herausträufeln

setzen, germ. *deljan, germ.?, sw. V.: nhd. setzen, tun; *dōn, *dēn, *dǣn, weststl. V.: nhd. setzen, machen, tun; *satjan, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen

-- ins Werk setzen: germ. *deikan?, *dīkan, st.? V.: nhd. schaffen, ins Werk setzen

-- quer setzen: germ. *skrankjan, sw. V.: nhd. quer setzen, beschränken

-- sich setzen: germ. *gasetjan, *gasitjan, st. V.: nhd. sitzen, sich setzen

setzen, got. lag-jan 29, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. legen, auflegen, hinlegen, setzen, stellen; sat-jan* 9, sw.

V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 34,3, 239,4): nhd. setzen, stellen, bestimmen, pflanzen

-- in Angst setzen: got. in-ag-jan* 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. anfahren, bedrohen, in Angst setzen

-- in Bewegung setzen: got. ga-wag-jan 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. in Bewegung setzen, ermuntern, anregen, bewegen, erregen

-- in Brand setzen: got. in-tand-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. »anzünden«, verbrennen, in Brand setzen

-- in Furcht setzen: got. ōg-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. einen schrecken, in Furcht setzen, erschrecken

setzen, an. reg-n-a (2), sw. V. (2): nhd. setzen, stellen; set-ja, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, bauen, machen

-- aufs Trockene setzen: an. fjar-a (2), sw. V.: nhd. ebben, aufs Trockene setzen

-- in den Stall setzen: an. bās-a, sw. V.: nhd. in den Stall setzen

-- in Flammen setzen: an. up-p-tendr-a, sw. V.: nhd. in Flammen setzen, anzünden

-- in Gang setzen: an. bei-n-a, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, in die richtige Lage bringen, richten, in Gang setzen, helfen, fördern, unterstützen

-- sich setzen: an. set-na, sjat-na, sw. V.: nhd. sich setzen, sinken, sich legen, aufhören

setzen, ae. ā-dō-n, anom. V.: nhd. wegnehmen, wegschicken, setzen, stellen, legen, zerstören; ā-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, weglegen, aufgeben, niederlegen, unterdrücken, auslöschen, erobern, überwinden, auferlegen, vermindern, vorenthalten; ā-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, anfüllen, festlegen, errichten, bestellen, aufbauen, einsetzen, aufrichten, bauen, pflanzen, anbringen, wegnehmen, kreuzen (V.) (1); be-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, feststetzen, besetzen, besitzen, bedecken, umgeben mit, schmücken, belagern, einsetzen; dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-dō-n, anom. V.: nhd. tun, machen, vollführen, verrichten lassen, veranlassen, setzen, stellen, legen, geben, bedenken, beobachten, ankommen, lagern, ankern, befördern, zeigen; ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; ge-stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; lōg-ian, sw. V. (2): nhd. stellen, setzen, legen, ordnen, austeilen, besprechen; sėt-l-an, sw. V.: nhd. stellen, legen, setzen; *sėt-n-ian, sw. V.: nhd. setzen; sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen; stel-l-an (1), sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, legen, plazieren, Beispiel geben; stiel-l-an (2), sw. V. (1): nhd. stallen, stellen, setzen, einen Stall machen

-- Beispiel setzen: ae. bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren; ge-bisen-ian, sw. V.: nhd. geben, Beispiel setzen, durch Beispiel lehren

-- in Brand setzen: ae. in-ǣ-l-an, sw. V.: nhd. in Brand setzen, entflammen

-- ins Werk setzen: ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; on-stel-l-an, sw. V. (1): nhd. einrichten, einsetzen, Beispiel geben, anstellen, ins Werk setzen

-- sich setzen: ae. on-sit-t-an (1), st. V. (5): nhd. sich setzen, besetzen; sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

setzen, afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten; set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

-- als Recht setzen: afries. ziās-a 60, kiās-a, st. V. (2): nhd. wählen, beschließen, belieben, als Recht setzen, für gangbar erklären

-- als Unterpfand setzen: afries. under-set-t-a (2) 1, sw. V. (1): nhd. als Unterpfand setzen, mit Hypothek belasten, versetzen, einsetzen

-- ein Pfand setzen: afries. set-t-a (1) 60 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. setzen, stellen, errichten, wohnen lassen, ein Pfand setzen, setzen, versetzen, verpfänden, festsetzen, feststellen, bestimmen, anstellen, anweisen, verpflichten

-- in den Block setzen: afries. blok-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. in den Block setzen, einschließen

-- in den Stock setzen: afries. sto-k-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. in den Stock setzen

-- in Stand setzen: afries. wirz-a 19, wirk-a, werk-a, sw. V. (1): nhd. wirken, arbeiten, bauen, in Stand setzen, handeln, ausführen

setzen, anfrk. gi-set-t-en* 4, ge-set-t-on*, sw. V. (1): nhd. setzen; set-t-en* 8, set-t-on*, sw. V. (1): nhd. setzen

setzen, as. gi-sė-t-t-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. setzen, bringen; gi-sit-t-ian 7, st. V. (5): nhd. setzen, bewohnen; sė-t-t-ian 9, sw. V. (1a): nhd. setzen, einsetzen, versetzen

-- sich setzen: as. si-t-t-ian 56, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, wohnen, verharren

setzen, ahd. gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; leggen 85, sw. V. (1b): nhd. legen, setzen, stellen, hinlegen, hineintun, ablegen, werfen, anlegen, entgegenstellen, erledigen; sacire 16 und häufiger?, saisire, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, eindringen, ergreifen, beanspruchen; saisiscere* 2 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. setzen, ergreifen, beanspruchen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen; stellen* 17, sw. V. (1a): nhd. stellen, errichten, setzen, anordnen, aufstellen, ansiedeln, hinführen, hinstellen, unterbringen, angreifen; tuon 2566?, anom. V.: nhd. tun, machen, wirken, schaffen, handeln, arbeiten, bewirken, verschaffen, führen, ausführen, verfahren (V.), verrichten, erfüllen, ausüben, verüben, anrichten, vollziehen, zurücklegen, erweisen, bereiten (V.) (1), vorbereiten, zubereiten, zufügen, hintun, antun, verursachen, lassen, erscheinen lassen, halten, abhalten, abfassen, verfassen, bringen, hervorbringen, formen, bilden, einbringen, errichten, geben, hingeben, verleihen, gewähren, legen, werfen, setzen, stellen, richten, wenden, stecken, verwenden, gehen, begehen, erfolgen, eintreten, geschehen, entstehen; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen

-- an die Luft setzen: ahd. wintwerfōn* 3, sw. V. (2): nhd. worfeln, zerstreuen, an die Luft setzen, lüften, zugrunde richten

-- an etwas setzen: ahd. anaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, an etwas setzen, einfügen

-- dazwischen setzen: ahd. untarsezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. dazwischen setzen, unterwerfen, unterordnen, trennen

-- ein Maß setzen: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

-- einer Sache ein Ziel setzen: ahd. mezzōn* (1) 4, mezōn, sw. V. (2): nhd. mäßigen, etwas mäßigen, beenden, etwas beenden, einer Sache ein Ziel setzen, ein Maß setzen

-- etwas auf etwas setzen: ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen

-- etwas in Beziehung setzen: ahd. hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen

-- Grenze setzen: ahd. markōn* 16, marcōn*, sw. V. (2): nhd. begrenzen, bestimmen, bezeichnen, reichen, Grenze setzen, abgrenzen

-- Hoffnung setzen auf: ahd. gidingen* 89, sw. V. (1a): nhd. hoffen, erhoffen, Hoffnung setzen auf, verabreden, ausbedingen, appellieren, anrufen

-- in Bewegung setzen: ahd. irskutten* 12, irscutten*, sw. V. (1a): nhd. erschüttern, bewegen, schütteln, aufrütteln, vertreiben, in Bewegung setzen, zerschlagen (V.), abschütteln, wegziehen, verbreiten, aussenden, herabschütteln

-- in Beziehung setzen: ahd. gaganstellen* 8, sw. V. (1a): nhd. gegenüberstellen, in Beziehung setzen, als Gegenmittel geben; hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen; hinasprehhan* 1, hinasprechan*, st. V. (4): nhd. »sprechen«, in Beziehung setzen

-- in Bezug setzen: ahd. hinasehan* 1, st. V. (5): nhd. hinsehen, hinschauen, in Beziehung setzen, in Bezug setzen, etwas in Beziehung setzen

-- in Brand setzen: ahd. 5zunten* 15, sw. V. (1a): nhd. anzünden, entflammen, entfachen, in Brand setzen

-- in den Schoß setzen: ahd. affatimire 3 und häufiger?, affatumire*, lat.-ahd.?, V.: nhd. in die Arme nehmen, umarmen, in den Schoß setzen, zum Erben einsetzen, ankinden, adoptieren, annehmen

-- in Verwirrung setzen: ahd. 5zistouben* 5, zirstouben*, sw. V. (1a): nhd. erschrecken, in Verwirrung setzen, aufhetzen, vertreiben

-- ins Werk setzen: ahd. irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; wirken* 80, sw. V. (1a): nhd. wirken, tun, machen, vollbringen, ausführen, verrichten, handeln, arbeiten, bereiten (V.) (1), berichten, schaffen, ins Werk setzen, tätig sein (V.), dienen, anbringen

-- Segel setzen: ahd. ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen

-- sein Vertrauen setzen: ahd. bītan* 87, st. V. (1a): nhd. warten, warten auf, erwarten, harren, hoffen, sein Vertrauen setzen, zögern

-- setzen auf: ahd. ūfsezzen 4, sw. V. (1a): nhd. aufsetzen, aufhängen, setzen auf

-- setzen unter: ahd. untargeban* 2, st. V. (5): nhd. unterwerfen, unterstellen, unterlegen (V.), setzen unter

-- sich setzen: ahd. gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein

(V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- Vertrauen setzen: ahd. giwurten* 1?, sw. V. (1a): nhd. glauben, Glauben schenken, Vertrauen setzen

-- Vertrauen setzen auf: ahd. trōsten 49, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, aufrichten, zusprechen, Mut zusprechen, jemandem Mut zusprechen, Trost zusprechen, jemandem Trost zusprechen, Zuversicht geben, zuversichtlich sein (V.), Vertrauen setzen auf

-- zum Pfand setzen: ahd. giwettōn* 1, sw. V. (2): nhd. versprechen, wetten, verwetten, zum Pfand setzen

setzen, mhd. binden (1), pinden, st. V.: nhd. binden, zusammenbinden, festbinden, verbinden, fesseln, zusammenfassen, verpflichten, verbindlich erklären, Verband anlegen, Kopfputz anlegen, Haube aufsetzen, putzen, schmücken mit, setzen, legen, richten, stecken, anfertigen aus, Fass anfertigen, Reifen um ein Fass legen, abnehmen

-- aufs Spiel setzen: mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

-- außer Kraft setzen: mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

-- Buchstaben setzen: mhd. buochstaben, sw. V.: nhd. buchstabieren, Buchstaben setzen, mit Buchstaben versehen (V.), mit Inschrift versehen (V.), schreiben, eindringlich ins Bewusstsein bringen

-- helfen in Gang zu setzen: mhd. anehelfen 1, ane helfen, st. V.: nhd. aufhelfen, helfen in Gang zu setzen, in Ordnung bringen

-- in Bewegung setzen: mhd. anelāzen, anlāzen, ane lāzen, st. V., an. V.: nhd. »anlassen«, erfinden, angeben, loslassen, in Bewegung setzen, antreiben; errüeren, sw. V.: nhd. in Bewegung setzen, erregen

-- in Brand setzen: mhd. anezünden, anzünden, anezunden*, anzunden, ane zünden, sw. V.: nhd. anzünden, entzünden, in Brand setzen, Brand legen, übertragen (V.); enbrennen, inprennen, inpurnen, sw. V.: nhd. anzünden, anbrennen, in Brand setzen, entzünden, in Brand geraten, entbrennen, entflammen, verbrennen; erglemmen, sw. V.: nhd. erglimmen, in Brand setzen, erglühen; erzünden, rezünden, erzunden, rezunden, sw. V.: nhd. »erzünden«, in Brand setzen, entbrennen, entflammen

-- in den Block setzen: mhd. blocken, sw. V.: nhd. in den Block legen, in den Block setzen

-- in Furcht setzen: mhd. ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

-- in Galopp setzen: mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

-- in Gang setzen: mhd. anesetzen, ansetzen, ane setzen, sw. V.: nhd. ansetzen, angreifen, anstellen, anfangen, in Gang setzen

-- in Hitze setzen: mhd. erhitzen, rehitzen, sw. V.: nhd. erhitzen, heiß werden, heiß machen, in Hitze setzen, erglühen, rot werden, entbrennen für, entzünden

-- in Kraft setzen: mhd. bekreftigen, bekreftegen, sw. V.: nhd. »bekräftigen«, mit einem Beweismittel versehen (V.), in Kraft setzen, beglaubigen

-- in Schrecken setzen: mhd. erstrūben, sw. V.: nhd. in Schrecken setzen

-- ins Werk setzen: mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen; besachen, sw. V.: nhd. einrichten, ins Werk setzen, unterhalten (V.), pflegen, versorgen, begünstigen, verursachen, erschaffen (V.), machen; besinden, sw. V.: nhd. auf den Weg bringen, ins Werk setzen

-- seine Hoffnung auf etwas setzen: mhd. betrœsten, sw. V.: nhd. »betrösten«, seine Hoffnung auf etwas setzen

-- setzen auf: mhd. bletzen, blezzen*, sw. V.: nhd. flicken, pfropfen, setzen auf, anhauen

-- sich in Bewegung setzen: mhd. burren (1), sw. V.: nhd. sich in Bewegung setzen

-- sich setzen: mhd. anesitzen, ane sitzen, st. V.: nhd. sich setzen, ansässig sein (V.), anwesend sein (V.); ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

-- unter Druck setzen: mhd. drengen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, unter Druck setzen, zusammendrängen, drücken

-- vom Pferd setzen: mhd. abesetzen, abe setzen, sw. V.: nhd. absetzen, vom Pferd setzen, ausspannen, von einem Amt absetzen, ersetzen (von Amtspersonen), für ungültig erklären, an Gehalt verringern

-- zum Pfand setzen: mhd. besetzen (1), sw. V.: nhd. besetzen, militärisch besetzen, Ämter besetzen, verlehnen, innehaben, berechnen, festhalten an, in Besitz nehmen, belagern, bedrängen, festlegen, vermachen, als Legat vermachen, bebauen, bepflanzen, gründen, Anspruch erheben, verhalten (V.), einberufen (V.), aufstellen, versprechen, verpachten, umstellen, umlagern, feststellen, festsetzen, bestimmen, verweisen, anklagen, ansprechen, in Beschlag nehmen, ausfüllen, zum Pfand setzen

setzen, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

-- an die Seite setzen: mhd. gebesten, sw. V.: nhd. verbinden, hinzufügen, an die Seite setzen, vergleichen, überbieten, übertreffen

-- aufs Spiel setzen: mhd. geveilen, gefeilen*, sw. V.: nhd. feil machen, preisgeben, aufs Spiel setzen; gewāgen, gewōgen, sw. V.: nhd. urteilen über, wagen, aufs Spiel setzen; īnwāgen*, īn wāgen, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

-- gefangen setzen: mhd. īnwerfen (1), īn werfen, st. V.: nhd. einwerfen, einbringen, hineinwerfen, gefangen setzen, auswerfen, eintauchen

-- in Bewegung setzen: mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

-- in das Recht der Verfügung setzen: mhd. gewaltigen, gewaldegen, gewaldigen, geweltigen, geweldigen, sw. V.: nhd. Gewalt antun, überwältigen, in seine Gewalt bringen, erobern, gewaltig machen, in das Recht der Verfügung setzen, untertan machen, Macht haben, beherrschen, herrschen

-- in Kenntnis setzen: mhd. geinnen, sw. V.: nhd. sich erinnern, in Kenntnis setzen; innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten; inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

-- ins Werk setzen: mhd. gewerken, sw. V.: nhd. arbeiten, ins Werk setzen

-- Marksteine setzen: mhd. gesteinen, sw. V.: nhd. mit Steinen besetzen, mit Edelsteinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden

-- setzen an: mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

-- setzen auf: mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gesteten, gisteten, sw. V.: nhd. fassen, setzen auf

-- setzen in: mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als

-- sich in den Besitz setzen: mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

-- sich setzen: mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; hinsitzen, hin sitzen, st. V.: nhd. »hinsitzen«, sich setzen

-- sich setzen auf: mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

setzen, mhd. gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen

setzen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

Setzen, mhd. rücken (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dringen, Eindringen, Kommen, Rutschen, Reißen, Entfernen, Drängen, Fortbewegen, Rücken (N.), Setzen, Ziehen, Schieben, Legen, Holen, Pressen, Einsetzen, Zücken, Verändern

Setzen, mhd. setze (1), sezze, st. F.: nhd. Setzen, Verpfändung, Pfandausleihen, Gesetztes, Geladenes, Traglast, mit Reben besetztes Grundstück von bestimmter Größe, Satzung, Rechtsfestigung

setzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; stürzen (2) 1 und häufiger?, sturzen, sw. V.: nhd. fallen machen, stürzen, umwenden, setzen, decken, überstülpen, gießen, mit einem Schleier bekleiden, umsinken, fallen

-- als Bürge oder Pfand setzen: mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

-- an einen bestimmten Ort setzen: mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

-- auf den Thron setzen: mhd. trœnen, trōnen, sw. V.: nhd. »thronen«, auf den Thron setzen, erhöhen

-- auf Stuhl setzen: mhd. stüelen, stuolen, stūlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben

-- außer Kraft setzen: mhd. tœten (1), tœden, sw. V.: nhd. töten, sterben, absterben, umkommen, umbringen, quälen, martern, abtöten, ungültig erklären, außer Kraft setzen, übertreffen

-- in Bewegung setzen: mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

-- in den Gefängnisturm setzen: mhd. türnen (1), turnen, sw. V.: nhd. »türmen«, mit einem Turm versehen (V.), in den Gefängnisturm setzen

-- in drehende Bewegung setzen: mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

-- in Haufen setzen: mhd. schocken (1), sw. V.: nhd. in Haufen setzen, formen

-- in Schrecken setzen: mhd. schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken

-- ins Gefängnis setzen: mhd. stocken (1), stöcken, stücken, sw. V.: nhd. »stocken«, ausreuten, Wurzelstöcke ausroden, mit Grenzpfählen versehen (V.), ins Gefängnis setzen, steif machen

-- ins Werk setzen: mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten; tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

-- Marksteine setzen: mhd. steinen (1), sw. V.: nhd. mit Steinen versehen (V.), mit Edelsteinen besetzen, mit Steinen besetzen, Marksteine setzen, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen, steinigen, zu Stein werden, pflastern

-- Recht in den Stock zu setzen: mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

-- seine Zuversicht setzen auf: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

-- setzen an: mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

-- setzen aus: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- setzen in: mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- setzen unter: mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

setzen, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in

setzen, mnd. ? schöcheren***, sw. V.: nhd. setzen?

setzen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

-- auf das Kerbholz setzen: mnd. kernen (1), karnen, sw. V.: nhd. kerben, einkerben, durch Einschnitt anmerken, kappen, auf den Kerbstock schreiben, auf das Kerbholz setzen

-- einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen: mnd. körven, sw. V.: nhd. einen Bienenschwarm einfangen und in einen Korb setzen

-- Garben binden und setzen: mnd. garven, gerven, sw. V.: nhd. Garben binden und setzen

-- gefangen setzen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

-- Hamen setzen: mnd. hāmen, sw. V.: nhd. Hamen setzen, mit Hamen fischen

-- Herd setzen: mnd. hērtsetten***, sw. V.: nhd. Herd setzen, Ofen setzen

-- hinter Schloss und Riegel setzen: mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

-- höher setzen: mnd. h· gen (1), hogen, hoygen, hoyen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher machen, höher legen, höher bauen, aufmauern, aufeinander packen, höher setzen, hinaufsetzen, höher bringen, vervollkommen, fördern, vorwärts bringen, höher werden

-- in Brand setzen: mnd. gev· ren***, sw. V.: nhd. entbrennen, in Brand setzen

-- in den Besitz eines Erbes setzen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- in den Besitz eines Gutes setzen: mnd. inweldigen, sw. V.: nhd. gerichtlich in einen Besitz einweisen, in den Besitz eines Gutes setzen, in den Besitz eines Erbes setzen, in Herrschaft einsetzen

-- in den Besitz setzen: mnd. gewēren*** (5), sw. V.: nhd. einkleiden, in den Besitz setzen

-- in ein Gewölbe den Schlussstein setzen: mnd. kīlen, sw. V.: nhd. »keilen«, mit Keilen befestigen, festkeilen, in ein Gewölbe den Schlussstein setzen

-- in Haufen setzen: mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

-- in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein: mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- ins Gefängnis setzen: mnd. insetten (1), sw. V.: nhd. hineinsetzen, beisetzen, hineinversetzen, ins Gefängnis setzen, einsperren, einsetzen, in einen Besitz einsetzen, einweisen, in ein Amt einsetzen, in eine Würde einsetzen, installieren, als Verwalter einsetzen, zeitlich ansetzen, datieren, losstürzen, hereinsetzen, einrücken, angreifen, herfallen auf, anfallen, einführen, anordnen

-- Maß setzen: mnd. gemāten*, mnd.?, sw. V.: nhd. mäßigen, Maß setzen

-- Ofen setzen: mnd. hērtsetten***, sw. V.: nhd. Herd setzen, Ofen setzen

-- Schere setzen in: mnd. insnīden, st. V.: nhd. einschneiden, Schere setzen in, zuschneiden, in ein Gericht (N.) (2) hineinschneiden (Brot), geschnitten hinzugeben

-- Schröpfkopfe setzen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege: mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

-- sich in Bewegung setzen: mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

-- von Gerichtswegen in Besitz setzen: mnd. inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

setzen, mnd. prenten, sw. V.: nhd. Buchdruckerhandwerk ausüben, drucken, setzen, eindrücken, prägen, intensiv wahrnehmen, verinnerlichen

-- an eine Stelle setzen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- auf ein niedrigeres Maß setzen: mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

-- außer Kraft setzen: mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- eine Markierung mit Pfählen setzen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

-- in Bewegung setzen: mnd. pulteren***, sw. V.: nhd. poltern, in Bewegung setzen; r· gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r· jen, royen, r· en, r· gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen; r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

-- in die Erde setzen einsenken: mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

-- in ein gleichartiges Verhältnis setzen: mnd. proportionēren*, proportionērn, proportionīren, sw. V.: nhd. »proportionieren«, gleichmäßig abmessen, ebenmäßig gestalten, in ein gleichartiges Verhältnis setzen

-- in Noten setzen: mnd. notēren, notīren, sw. V.: nhd. vermerken, feststellen, aufschreiben, in Noten setzen, Gesang anstimmen

-- instand setzen: mnd. rechtvērdigen (2), rechtvērtigen, rechtvērdegen, rechtv· rdigen, sw. V.: nhd. »rechtfertigen«, in Ordnung bringen, verbessern, instand setzen, angleichen, ausgleichen, begutachten, prüfen, für gut erklären, entlastende Erklärung abgeben, gerichtlich behandeln, richten, hinrichten, beweisen, strafen; refōrmēren, refōrmīren, sw. V.: nhd. »reformieren«, instand setzen, ausbessern, verbessern, revidieren, von Übelständen befreien, das Regelwerk in geistlichen Einrichtungen erneuern und verbessern, Glaubenseinrichtung und Kirchenorganisation entsprechend der lutherischen Lehre ausrichten (Bedeutung jünger); reparēren, repareiren, reparīren, sw. V.: nhd. »reparieren«, ausbessern, instand setzen; restaurēren, risterēren, sw. V.: nhd. »restaurieren«, wiederherstellen, wiederaufbauen, instand setzen

-- Interpunktion setzen: mnd. punctēren (1), sw. V.: nhd. festschreiben, festsetzen, Interpunktion setzen; punctēren (2), sw. V.: nhd. Interpunktion setzen

-- jemanden über ein Gewässer setzen: mnd. · verschēpen, överschēpen, averschēpen, sw. V.: nhd. mit einem Schiff befahren (V.), mit einem Schiff befördern, Güter von einem Schiff auf ein anderes umladen, jemanden über ein Gewässer setzen

-- Maß und Ziel setzen: mnd. mātigen, sw. V.: nhd. »mäßigen«, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen, ermäßigen, erleichtern, mildern, lindern; mētigen (1), sw. V.: nhd. mäßigen, Maß bestimmen, Maß und Ziel setzen, auf ein niedrigeres Maß setzen

-- Mundwerk in Tätigkeit setzen: mnd. muntwerken (1), sw. V.: nhd. Mundwerk in Tätigkeit setzen, plappern, reden

-- Pfähle setzen: mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pēlen, sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, spießen, im Wasser mit den Füßen stampfen

-- Pfand setzen: mnd. pantsetten***, V.: nhd. Pfand setzen, verpfänden

-- Pflanzen setzen: mnd. planten, sw. V.: nhd. pflanzen, Pflanzen setzen, einsetzen, gründen auf, umpflanzen, umsetzen, ansiedeln, Ackerbau betreiben, anbauen, veredeln, kultivieren, propfen, einführen, verbreiten

-- Pflänzlinge setzen: mnd. pōten, potten, pāten, sw. V.: nhd. Pflänzlinge setzen, Pflanzen (F. Pl.) setzen, pflanzen, Stecklinge setzen, bepflanzen, anlegen, in die Erde setzen einsenken, veredeln, pfropfen

-- Pfosten setzen: mnd. posten***, sw. V.: nhd. Pfosten setzen

-- Segel setzen: mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

setzen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Setzen, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

setzen, mnd. stēden, stēdegen, sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, festsetzen, erlauben, gestatten, statt geben, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, stützen, verteidigen, passen, nützen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

setzen, mnd. stāden (1), sw. V.: nhd. stellen, setzen, befestigen, festmachen, erlauben, gestatten, genehmigen, zugestehen, gewähren, verleihen, dulden, geschehen lassen, statt geben, freie Hand lassen, nützen, passen, Rechte einräumen, zulassen, aufnehmen, verhelfen

setzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

setzend -- frisch entschlossen aufs Spiel setzend, mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.)

setzend -- Füße nach außen setzend, an. ūt-skei-f-r, Adj.: nhd. Füße nach außen setzend

setzend -- Schröpfköpfe setzend, mnd. ? köppærisch***, Adj.: nhd. Schröpfköpfe setzend?, Schröpfköpfesetzer betreffend

setzend -- sich in Bewegung setzend, mhd. wagehaft, Adj.: nhd. »waghaft«, bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig; wagenhaft, Adj.: nhd. bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig

Setzender -- sich auf etwas Setzender, mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

Setzender -- Torf in stüke Setzender, mnd. stükære*, Setzender -- Torf in stüke Setzender: mnd. stükære*

Setzer -- Setzer in der Buchdruckerei, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

Setzer, mhd. setzære*, setzer, st. M.: nhd. Setzer, Aufsteller, Taxator

Setzer, mnd. settære*, setter, M.: nhd. Setzer, Geber, Wallarbeiter, Steinsetzer, Bedienter auf dem Bauhof, Beschäftigter bei der Salzbereitung, Setzer in der Buchdruckerei, Artikelschreiber, Verfasser

setzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzerfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

setzerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzerwerkstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzerzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzfass, mnd. settevat, N.: nhd. Setzfass, Fass zum Klären, Fass zum Kristallisieren von Flüssigkeiten?

setzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzfäustel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzfuder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzgeld, mnd. settegelt, N.: nhd. »Setzgeld«, Gebühr für behördliches Prüfen der Weine unter Festsetzung des Verkaufspreises

setzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzgraupen, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

setzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzhin, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzhübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

setzinstrumente, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

setzkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzkauf, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

setzkern, nhd.: nhd. ; L.: DW

Setzknecht, mnd. setteknecht, M.: nhd. »Setzknecht«, Gehilfe des Wallmeisters der die Aufsicht über die Pflasterung der Straße führt

setzkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzkompass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

setzküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzküpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Setzlägel, mnd. settelägel, settelagel, N.: nhd. »Setzlägel«, Lägel, kleines Fass zum Niedersetzen oder Liegen auf den Schragen?, kleines Klärfass?

setzlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Setzling (), ahd. ? hadun*? 1, Sb.: nhd. Schössling (?), Setzling (?), Zweig (?)

Setzling der Weide (F.) (1), mhd. zeinvelwære 1, st. M.: nhd. Setzling der Weide (F.) (1)

Setzling, ahd. pfropfa* 7, phropha*, proba, sw. F. (n): nhd. Pfropfreis, Ableger, Rebschoß, Setzling, Schössling; pfropfrīs* 2, phrophrīs*, st. N. (iz/az): nhd. Pfropfreis, Setzling, Schössling; snitiling* 28, st. M. (a): nhd. »Schnittling«, Zweig, abgeschnittenes Reis, Setzling, Schössling

Setzling, mhd. būvisch 2, būfisch*, st. M.: nhd. Fisch der mit baulicher Vorrichtung gefangen wird, Fischbrut, Setzling

Setzling, mhd. setzelinc***, st. M.: nhd. »Setzling«

Setzling, mnd. plante, plant, F.: nhd. Pflanze, Setzling, Steckling; pōte (2), potte, pāte, M., F.: nhd. Setzling, Steckling, junge Pflanze, junger Baum, Pflänzling, junger Zweig, Pfropfunterlage zur Veredelung von Pflanzen; pōterīs, pōtrīs, pāterīs, N.: nhd. Pfropfreis, Setzling; pōtstam*, pōtstamme, M.: nhd. junger Baum, Setzling

-- Setzling einer Pflanze: mnd. plentære* (2), plenter, M.: nhd. Steckling, Setzling einer Pflanze, Weidensetzling

setzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzlinggrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzlingkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzlingplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzlingsgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzlung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

setzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzmeiszelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setznetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzölsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzort, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzpfand, mhd. setzpfant*, setzphant, st. N.: nhd. »Setzpfand«, eingesetztes Pfand

setzpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Setzreis, mhd. zwī, zwei, st. N.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis; zwīc, st. N., st. M.: nhd. Zweig, Reis (N.), Pfropfreis, Setzreis

setzreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzschäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Setzschiffer, mnd. setschippære, setschipper, M.: nhd. Setzschiffer, Schiffer der kein Eigentumsrecht am Schiff besitzt sondern (Konj.) vom Reeder auf ein Schiff gesetzt wird

setzschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzschild, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

setzschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzschlamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzsieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzsode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzsohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzspieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Setzstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzt -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

setzt -- Fischerboot das Hamen setzt, mnd. hāmenschip, N.: nhd. Fischerboot das Hamen setzt

setzt -- Frau die Schröpfköpfe setzt, mnd. köppærische*, köppersche, koppersche, F.: nhd. Frau die Schröpfköpfe setzt

setzt -- Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, mnd. plātenslēgære*, plātenslēger, platensleger, plātenslēgere, plātenschlēger, M.: nhd. »Plattenschläger«, Handwerker der Metallplatten herstellt oder bearbeitet, Handwerker der Rüstungen herstellt und instand setzt, Harnischmacher

setzt -- jemand der einen Zaun setzt oder flicht, mnd. tūnære*, tuner, mnd.?, M.: nhd. »Zäuner«, jemand der einen Zaun setzt oder flicht

setzt -- Spiel bei dem es Schläge setzt, mnd. stūpspēl, N.: nhd. »Staupspiel«, Spiel bei dem es Schläge setzt

setzt -- Stock in den man die Diebe setzt, mnd. dēvestok, devestock, mnd.?, M.: nhd. Stock in den man die Diebe setzt

setztartsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzte -- Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte, mnd. m· lenspille, molenspille, F.: nhd. Mühlenspindel, Achse des oberen Mühlsteins, Eisen das den oberen Mühlstein in Drehung setzte

setzteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzten -- entzwei setzten, mnd. entweisetten***, sw. V.: nhd. »entzwei setzten«, teilen

setztrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Setzung -- durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen, mnd. afhāgen, V.: nhd. »abhagen«, durch Setzung eines lebendigen Zaunes Land wegnehmen

Setzung -- durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen, mnd. aft· nen, sw. V.: nhd. abzäunen, durch Setzung eines Zaunes Land fortnehmen

Setzung -- fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, mnd. vörsettinge*, vorsettinge, F.: nhd. Versetzung, Legen (eines Fliesenfußbodens), Umbesetzung des Rates (Bedeutung örtlich beschränkt [Hamburg]), Verpfändung, Verbürgung, fehlerhafte Setzung von Schriftzeichen, Metathesis als rednerische Figur (Bedeutung örtlich beschränkt)

Setzung -- Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens, mnd. · vertrēde, · vertrēt, ōvertrēde, avertrēde, st. M.?, N.: nhd. Übertretung, hervorstechendes Merkmal (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorzug (Bedeutung örtlich beschränkt), Gesetzesverstoß, Zuwiderhandlung, Antonomasie, Setzung eines Appellativs oder einer Periphrase an die Stelle des Eigennamens

Setzung -- Setzung solcher Zeichen, mnd. aftēkeninge, afteikeninge, F.: nhd. Kennzeichen, Eigentumszeichen, Grenzzeichen, Setzung solcher Zeichen

Setzung, germ. *dōma-, *dōmaz, st. M. (a): nhd. Urteil, Stand, Setzung, Zustand, Würde, Ruhm

Setzung, got. *sat-ein-s?, st. F. (i/ō): nhd. Setzung

Setzung, anfrk. *set-t-ing-a?, st. F. (ō): nhd. Setzung

Setzung, ahd. gisezzida 47, st. F. (ō): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Stellung, Ordnung, Lage, Einsetzung, Zusammenstellung, Gestalt, Gestaltung, Vereinigung, Bestimmung; gisezzidī 1 und häufiger?, st. F. (ī): nhd. »Setzung«, Einrichtung, Verordnung, Zusammenstellung

Setzung, ahd. gisāznassi* 1?, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznassī* 1?, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissi* 5 und häufiger?, gisāznessi*, st. N. (ja): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; gisāznissī* 1 und häufiger?, gisāznessī, st. F. (ī): nhd. Vorsatz, Stellung, Satzung, Setzung; *sezzida?, st. F. (ō): nhd. Setzung; ursezzida* 1, st. F. (ō): nhd. Setzung, Anordnung

Setzung, mhd. satzunge, st. F.: nhd. Setzung, Festsetzung, Festlegung, Satzung, Verfügung, rechtliche Bestimmung, Klostersatzung, Gesetzesbestimmung, Vertrag, Testament, Legat (N.), Taxierung, Festnahme, Verhaftung, Pfandrückgabe, Pfand, Bestimmung, Pfandleihe, Pfändung, Verpfändung, verpfändetes Gut

Setzung, mnd. sette (3), set, N.: nhd. Setzung, Gesetz

Setzung, mnd. settinge, F.: nhd. »Setzung«, Satzung, Gesetz, Ordnung (Zunftrolle), Verordnung, Anordnung, Verfügung, Gildesatzung, Statut, Versetzung, Verpfändung, versetztes Stück, Unterpfand, Abgabe, Steuer (F.), Hypothek, Beilegung, Schlichtung, Artikel, Schrift, bestimmtes Recht der Niederlassung, Festsetzung, Gefangennahme, Vorsatzmauer, Vorsetzen, Ansetzung des Verkaufspreises, Ansetzung von Strafe

setzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Setzwaage -- Setzwaage mit einem Bleilot, mhd. blīwāge, st. F.: nhd. »Bleiwaage«, Waage zum Abwiegen von Blei, Setzwaage mit einem Bleilot

setzwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzweger, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Setzweide, mnd. setwīde, F.: nhd. Setzweide

setzweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

setzwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Setzwerk, mnd. settewerk, setwerk, N.: nhd. »Setzwerk«, Druckwerk, Zeugdruck?

setzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Setzwerkstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Setzzäpfchen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzzapfen, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

setzzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

setzzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seuche -- ansteckende Seuche, mhd. koge (2), M.: nhd. ansteckende Seuche

Seuche -- katarrhalische Seuche, mhd. bürzel, borzel, st. M.: nhd. katarrhalische Seuche, eine Pferdekrankheit

Seuche -- mit einer Seuche behaftet, mnd. bes· ket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einer Seuche behaftet

Seuche -- mit Seuche behaftet, mnd. vörs· ket*, vors· ket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Seuche behaftet, siech, krank

Seuche -- tödliche Seuche, mnd. sterfnisse, F.: nhd. tödliche Seuche, Epidemie

Seuche (), ahd. ? hudun*? 1, Sb.: nhd. Seuche (?)

Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts), mnd. straffe, straff, strāfe, straeffe, strave, F.: nhd. Strafe, Bestrafung, Geldstrafe, Zurechtweisung, Verweis, Vermahnung, Tadel Kritik, Schelte, Schimpfe, Erziehung zum Gehorsam, Zucht, Disziplin, Beanstandung, Bemängelung, Schadhaftigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), göttliche Strafe, Züchtigung, Heimsuchung, Plage, Seuche (im Sinne eines göttlichen Strafgerichts)

Seuche, germ. *seukiþō, *seukeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit; *sterbō-, *sterbōn, *sterba-, *sterban, sw. M. (n): nhd. Sterben, Seuche

Seuche, got. siuk-ei 7=6, sw. F. (n): nhd. Krankheit, Seuche, Siechtum

Seuche, an. far-al-d, st. N. (a): nhd. Fahrgelegenheit, Seuche, was durch das Volk herumfährt

Seuche, ae. cwiel-d (1), st. M. (i), st. F. (i), st. N. (a?): nhd. Zerstörung, Tod, Pest, Seuche; un-coþ-u, st. F. (ō): nhd. Seuche, Plage, Krankheit; wōl, st. M. (a), st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit, Pest

Seuche, afries. siūk-e 5, F.: nhd. Seuche, Krankheit; siūk-ithe* 14, siūk-te, siōch-te, st. F. (ō): nhd. Seuche, Krankheit

Seuche, as. suh-t 10, st. F. (i): nhd. Sucht, Krankheit, Seuche; wōl* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Seuche, Verderben

Seuche, ahd. balo (1) 40, st. M. (wa), N. (wa): nhd. Böses, Übel, Unheil, Bosheit, Arglist, Verderben, Untergang, Plage, Krankheit, Seuche, Pest; bisleht* (?) (2) 1?, Sb.: nhd. Seuche; skalm* (2) 1, scalm, st. M. (a?, i?): nhd. Pest, Seuche; skalmo* 2, scalmo, sw. M. (n): nhd. Tod, Pest, Seuche; skelmo* 2, scelmo, sw. M. (n): nhd. Seuche, Pest; sterbo* 5, sw. M. (n): nhd. »Sterben«, Tod, Pest, Pesttod, Seuche; suht 83, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Krankheit, Leiden, Seuche, Pest, Unheil

Seuche, mhd. schelm 3, schalm, st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Aas; schelme, schalme, sw. M., st. M.: nhd. Pest, Seuche, toter Körper, Viehseuche, Aas, Betrüger; siuche, sūche, st. F., sw. M.: nhd. »Siechtum«, Krankheit, Seuche; siuchede, sūchede, st. F.: nhd. Seuche, Krankheit; sterben (3), st. N.: nhd. Tod, Seuche, Sterben, ansteckende Krankheit, Pest; tannewezel, st. M.: nhd. Seuche

-- an einer Seuche leidend: mhd. schelmic, schelmec, Adj.: nhd. pestisch, verpestet, an einer Seuche leidend, gefallenes Tier betreffend

Seuche, mnd. gesterve, N.: nhd. Sterben, Seuche, Epidemie; gestervede, F., N.: nhd. Sterben, Seuche, Epidemie; gesüchede*, gesüchte, N.: nhd. Seuche, Krankheit; kōge (1), kāge, kogge, k· ge, M.: nhd. Krankheit, ansteckende Krankheit, Pestilenz, Seuche, Viehseuche; kōve (3), kāve, F.: nhd. ansteckende Krankheit, Seuche, Husten?; krankede*, krankte, krankt, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.); krenkede, krenkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche, fallendes Übel, schwere Not, Benachteiligung, Schade, Schaden (M.)

-- mit Seuche angesteckt: mnd. k· ge, Adj.: nhd. mit Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt; k· gich, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche angesteckt

-- mit Seuche behaftet: mnd. k· gisch, k· gesch, k· ges, koyghesch, Adj.: nhd. mit ansteckender Krankheit behaftet, krank, mit Seuche behaftet, mit Lungenkrankheit angesteckt

Seuche, mnd. manstervinge, F.: nhd. »Mannssterben«, Seuche, Epedemie; pest, F.: nhd. Pest (F.) (1), epidemische Infektionskrankheit, Seuche; pestilencie, pestilenciie, pestilentie, pestilentzie, pestilenci, pestilensi, pestilentsi, pestilentzi, pestilentse, pestilenz, pestilenze, pestilentze, pestelencie, F.: nhd. »Pestilenz«, Pest (F.) (1), Seuche, epidemische Infektionskrankheit, Zeit in der die Pest (F.) (1) oder eine andere Seuche umgeht (Bedeutung örtlich beschränkt); pestilenciens· ke, pestilenciensucke, pestilenciens· ke, pentelensīge, pentelensÿghe, F.: nhd. »Pestilenzseuche«, epidemische Krankheit, Seuche, Pest (F.) (1); plāge (1), plāch, F.: nhd. Plage (bes. von Gott verhängte), Bedrängnis, Kampfnot, schwere Belastung, Unglück (von Gott verhängtes), Not, erschwerte Lebensumstände, körperliches oder seelisches Leid, körperliche Schmerzen, erlittene Qualen, erduldete Qualen, zugefügte Qualen, seelische Bedrängung, Last, Kummer, Krankheit, ansteckende Krankheit, Seuche, Epidemie, Strafe, Qualen der Hölle, Abgabe an die Obrigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit: mnd. lants· ke, F.: nhd. über das ganze Land verbreitete Seuche oder Krankheit

Seuche, mnd. sterve, starve, sterf, starf, M., F.: nhd. Sterben (N.), Seuche, ansteckende tödliche Krankheit, Pest, Epidemie

Seuche, mnd. stervede, stefte, sterfde, F., N.: nhd. Sterben (N.), Verenden eines Menschen bzw. Tieres, Seuche, Pest, tödliche ansteckende Krankheit

Seuche, mnd. sterven (2), stervent, N.: nhd. Sterben (N.), Tod, Verenden, Absterben, Entsagen, Seuche, tödliche Krankheit

Seuche, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

Seuche, mnd. süchede***, F.: nhd. Krankheit, Seuche

Seuche, mnd. sucht (2), socht, suchte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

Seuche, mnd. sufte, F.: nhd. Sucht, Krankheit, Seuche, Epidemie, Sündhaftigkeit, Leidenschaft

Seuche, mnd. s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.); s· ke, suke, sueke, zuike, syke, F.: nhd. Seuche, Krankheit, körperliches Leiden, Seuche, Höllenqual, menschliche Sündhaftigkeit, Sünde, Laster (N.)

Seuche, mnd. s· kede, sukede, s· kte, sūkte, F.: nhd. Krankheit, Seuche

seuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seucheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seuchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seuchenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seuchenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seuchenopfern -- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern, mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

seuchenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seuchenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuden, nhd.: nhd. ; L.: DW

seue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Seuenkunst, mnd. ? sēvenkunst, PN: nhd. »Siebenkunst«, Seuenkunst?

seuerkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seuerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seuerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seufern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seuften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seuftigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seufz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzen -- seufzen über, ahd. sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

Seufzen -- unter Seufzen, mnd. sēnentlīken, Adv.: nhd. auf sehnsüchtige Weise (F.) (2), voll Sehnsucht und Schmerz, unter Seufzen

Seufzen (N.), mhd. siufzunge, st. F.: nhd. Seufzen (N.)

Seufzen (N.), mnd. entsüchtinge, entsuchtinge, ensuchtinge, F.: nhd. Seufzen (N.)

seufzen, idg. *eng-, *ong-, *n̥g-, V.: nhd. seufzen, stöhnen; *enk-, *onk-, V.: nhd. seufzen, stöhnen; *k̑u̯es-, *k̑us-, V.: nhd. keuchen, schnaufen, seufzen

seufzen, germ. *kweran, st. V.: nhd. seufzen; *seikan, germ.?, st. V.: nhd. seufzen

seufzen, got. ga-s-wō-g-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erseufzen, seufzen; s-wō-g-at-jan* 2, sw. V. (1): nhd. seufzen; *s-wō-g-jan?, sw. V. (1): nhd. seufzen

seufzen, an. okk-a, sw. V. (2): nhd. seufzen, klagen

Seufzen, ae. ge-sten, st. N. (a): nhd. Seufzen, Gestöhn; hlo-c-c-et-ung, st. F. (ō): nhd. Seufzen

seufzen, ae. ā-swōr-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. seufzen, betrüben

seufzen, ae. seof-ian, sw. V. (2): nhd. seufzen; sīc-an, st. V. (1): nhd. seufzen, sich sehnen; sic-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. seufzen, klagen; sten-an, st. V. (4)?: nhd. seufzen, stöhnen; swōr-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. keuchen, gähnen, seufzen

Seufzen, ae. swōr-et-ung, st. F. (ō): nhd. Keuchen, Seufzen, Stöhnen

seufzen, ae. swōr-ian, sw. V.: nhd. keuchen, gähnen, seufzen; þun-ian (1), sw. V. (2): nhd. donnern, brüllen, krachen, seufzen

seufzen, as. *sū-f-t-on?, sw. V. (2): nhd. seufzen

Seufzen, as. sū-f-t-ung-a* 1, st. F. (ō): nhd. Seufzen

Seufzen, ahd. geskizzunga* 2, gescizzunga*, giskezzunga*, st. F. (ō): nhd. Schluchzen, Seufzen, Röcheln

seufzen, ahd. heskezzen* 2, hescezzen*, sw. V. (1a): nhd. seufzen, gähnen; jāmarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »jammern«, klagen, stöhnen, seufzen; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; ? klūbōn* 5, sw. V. (2): nhd. lösen, aufknüpfen, klauben, pflücken, naschen, seufzen?; kweran* 11, queran*, st. V. (4): nhd. klagen, stöhnen, seufzen, ächzen, dröhnen

seufzen, ahd. āmarōn* 3, sw. V. (2): nhd. wehklagen, klagen, ersehnen, stöhnen, seufzen, lechzen; fnāhtōn* (?) 2, fnāttōn*, fnahtōn*, sw. V. (2): nhd. schnauben, seufzen

Seufzen, ahd. sūfezzunga* 3?, st. F. (ō): nhd. Schluchzen, Seufzen

Seufzen, ahd. sūftōd 16, st. M. (a?, i?): nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, Schluchzen, Ächzen

seufzen, ahd. sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

seufzen, ahd. sūftēn* 2, sw. V. (3): nhd. seufzen

Seufzen, ahd. sūftunga* 4, st. F. (ō): nhd. Seufzen, Schluchzen, Seufzer; wuof* 14, st. M. (i): nhd. Weinen, Klage, Seufzen, Jammer, Trauer, Wehklage, Zerknirschung

Seufzen, mhd. ach (2), st. N.: nhd. »Ach«, Jammer, Weh, Jammergeschrei, Seufzen, Klagen (N.)

seufzen, mhd. achen (1), sw. V.: nhd. »achen«, ach, sagen, ächzen, seufzen, wehklagen; ersiuften, dersiuften, ersūften, dersūften, ersūhten, dersūhten, sw. V.: nhd. aufseufzen, anseufzen, seufzen; ersiufzen (1), ersiufzen, dersiufzen, ersūfzen, dersūfzen, sw. V.: nhd. aufseufzen, anseufzen, seufzen

seufzen, mhd. ingrimmigen, sw. V.: nhd. ergrimmen, aufseufzen, seufzen, bedauern

Seufzen, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

seufzen, mhd. sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern

-- seufzen über: mhd. siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sūfen (3), sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern; sunfzen, sünfzen, sw. V.: nhd. seufzen über, beseufzen, beklagen

Seufzen, mhd. siufte, siufze, sw. M.: nhd. Seufzer, Seufzen

seufzen, mhd. siuften (1), sūften, sūhten, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern

Seufzen, mhd. siuften (2), st. N.: nhd. Seufzen; siuftunge, st. F.: nhd. Seufzen

seufzen, mhd. siufzegen***, sw. V.: nhd. seufzen; siufzen, sūfzen, sw. V.: nhd. seufzen, seufzen über, beseufzen, beklagen, klagen, jammern

seufzen, mnd. anken, sw. V.: nhd. seufzen, stöhnen, ächzen; entsüchten***, sw. V.: nhd. seufzen

Seufzen, mnd. hīmen (2), hīment, N.: nhd. Keuchen, Schweratmigkeit, Asthma, Seufzen

seufzen, mnd. janken (1), sw. V.: nhd. seufzen, stöhnen

Seufzen, mnd. janken (2), jankent, N.: nhd. schmerzliches Verlangen, Seufzen, Stöhnen

seufzen, mnd. karmen (1), kermen, sw. V.: nhd. wehklagen, jammern, wimmern, winseln, seufzen

Seufzen, mnd. karmen (2), karment, kerment, N.: nhd. Wehklagen (N.), Jammern, Wimmern, Winseln, Seufzen

seufzen, mnd. kr· nen (1), V.: nhd. brummen, murren, schelten, klagen, jammern, seufzen, Klage erheben, klageweise Anspruch erheben

seufzen, mnd. sēnen (1), sehnen, senhen, sw. V.: nhd. »sehnen«, seufzen, jammern, sich sorgen, bekümmert sein (V.)

Seufzen, mnd. sēnen (2), N.: nhd. »Sehnen« (N.), Seufzen, schmerzliches Verlangen

seufzen, mnd. süchten (1), suchten, sochten, sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Seufzen, mnd. süchtinge, suchtinge, söchtinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

seufzen, mnd. süften (1), sw. V.: nhd. schwer atmen, röcheln, seufzen, stöhnen, jammern, sehnen, verlangen, zittern, bangen

Seufzen, mnd. süftinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

seufzen, mnd. vörsüchten* (1), vorsüchten, sw. V.: nhd. seufzen, aufseufzen, verseufzen, verschmerzen

Seufzen, mnd. vörsüchten* (2), vorsüchten, N.: nhd. Seufzen, Aufseufzen, Seufzer

seufzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seufzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seufzend -- seufzend beklagen, mhd. besiuften, besūften, besiufzen, sw. V.: nhd. beseufzen, beklagen, seufzend beklagen, beweinen

seufzend, ahd. sūftlīhho* 1, sūftlīcho, Adv.: nhd. seufzend

seufzend, mhd. siuftebære, siufzebære, siuftenpære, siufzepære, Adj.: nhd. jammervoll, unglücklich, beklagenswert, seufzend; siuftende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. seufzend; siuftende (2), (Part. Präs.=)Adv.: nhd. seufzend; siuftenic***, Adj.: nhd. seufzend; siuftic, siuftec, siufzec, siufzic, Adj.: nhd. seufzend, mit Seufzern verbunden, jammervoll, beklagenswert, traurig; siufticlich*, siuftenclich, Adj.: nhd. seufzend; sūfzendic, sūfzndic, Adj.: nhd. seufzend

seufzend, mnd. sēnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sehnend«, seufzend

seufzend, mnd. suchtbār, suftenbār, Adj.: nhd. schmerzerfüllt, trauervoll, seufzend

seufzend, mnd. süchtich (1), suchtich, Adj.: nhd. seufzend, stöhnend, gurrend

Seufzender, mhd. siuftære*, siufter, st. M.: nhd. Seufzender

seufzendsüsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Seufzens -- Haus des Seufzens, mhd. siuftehūs, st. N.: nhd. Haus des Seufzens, Haus der Klage

Seufzer, ae. sic-e, st. M. (i): nhd. Seufzer

Seufzer, as. kar-m 2, st. M. (i): nhd. Jammer, Seufzer

Seufzer, ahd. ātumzug* 4, st. M. (i): nhd. Atemzug, Atem, Atmen, Seufzer; ātumzuht* 10, st. F. (i): nhd. »Atemzug«, Atem, Atmen, Seufzer, Hauch, Luftloch, Luftröhre; heskōt* 2, hescōt*, st. M. (a?, i?): nhd. Schluchzen, Seufzer; sūftōd 16, st. M. (a?, i?): nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, Schluchzen, Ächzen; sūftunga* 4, st. F. (ō): nhd. Seufzen, Schluchzen, Seufzer

-- durch Seufzer erflehen: ahd. irsūftōn* 4, sw. V. (2): nhd. erflehen, durch Seufzer erflehen, aufstöhnen, aufseufzen

Seufzer, mhd. geschen (2), gischen, st. N.: nhd. »Gischen«, Schluchzen, Seufzer, Aufstoßen, Schlucken

-- schwerer Seufzer: mhd. herzesiufte, sw. M.: nhd. Herzensseufzer, schwerer Seufzer

-- tiefer Seufzer: mhd. herzesūft, st. M.: nhd. »Herzensseufzer«, tiefer Seufzer

Seufzer, mhd. siufte, siufze, sw. M.: nhd. Seufzer, Seufzen; sūf, st. M.: nhd. Trank, Seufzer; sūft, st. M.: nhd. Seufzer; sūftōd, st. M.: nhd. Seufzer; sūfze, sw. M.: nhd. Seufzer; sūfzunge, st. F.: nhd. »Seufzung«, Seufzer, Klage; traht (1), st. M.: nhd. Trachten (N.), Denken, Seufzer

Seufzer, mnd. sucht (1), suchte, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden

Seufzer, mnd. süchtinge, suchtinge, söchtinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

Seufzer, mnd. suft, M.: nhd. Seufzer, tiefer Atemzug eines Sterbenden

Seufzer, mnd. süftinge, F.: nhd. Seufzen, Seufzer, Stöhnen, schweres Atmen, Röcheln

Seufzer, mnd. vörsüchten* (2), vorsüchten, N.: nhd. Seufzen, Aufseufzen, Seufzer

seufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerallee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufzerbegleitet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seufzerbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufzerchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerdampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzererregend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seufzergestöhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzergetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufzerlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufzerlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seufzerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seufzerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufzermörsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seufzern -- mit Seufzern verbunden, mhd. siuftic, siuftec, siufzec, siufzic, Adj.: nhd. seufzend, mit Seufzern verbunden, jammervoll, beklagenswert, traurig

seufzerquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seufzerschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Seufzerstoß, mhd. siuftenstōz, siuftestōz*, st. M.: nhd. »Seufzerstoß«, Stoßseufzer

seufzerstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzertönend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seufzerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzerwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seufzerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seufzigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seufziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seufzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Seufzung, mhd. sūfzunge, st. F.: nhd. »Seufzung«, Seufzer, Klage

seufzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seugen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seuger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

seugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seuglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

seugner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

seul, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seul, nhd.: nhd. ; L.: DW

seulaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seule, nhd.: nhd. ; L.: DW

seumen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seunfzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seurigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

seusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

seuser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sevenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sever-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sever, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

severin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

severinsbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sewe, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sewe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sewener, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sewer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sewersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sexerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sext, mhd. sexte, st. F., sw. F.: nhd. Sext, sechste kanonische Stunde, Gebetsstunde, zwölf Uhr mittags

Sext, mnd. middenmorgen, middemorgen, M.: nhd. Mitte des Vormittags, Sext

sexte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sextern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sexuelle -- sexuelle Begierde, ahd. kizzilōd* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Kitzelung«, Kitzeln, Kitzel, sexuelle Begierde

sexuelle -- sexuelle Gier, mhd. geilesunge* 2, geilsunge, st. F.: nhd. Üppigkeit, Geilheit, Schwelgerei, Genusssucht, sexuelle Gier

sexuelle -- sexuelle Lust, ae. gāl-nės-s, gāl-nės, gǣl-nės-s, gǣl-nės, st. F. (jō): nhd. Leichtsinn, Übermut, Lüsternheit, Begehren, sexuelle Lust

sfglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sheriff, ae. héa-h-ge-rœ̄f-a, héa-h-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Sheriff, Offizier, Präfekt; scīr-ge-rœ̄f-a, scīr-ge-rēf-a, sw. M. (n): nhd. Sheriff; scīr-man-n, M. (kons.): nhd. Sheriff, Verwalter eines Bezirkes, Truchsess, Verwalter

Shetland, mnd. hitlant, N.: nhd. Shetland -- Einwohner von Shetland: mnd. hitlandære*, hitlander, M.: nhd. Shetländer, Einwohner von Shetland

Shetländer, mnd. hitlandære*, hitlander, M.: nhd. Shetländer, Einwohner von Shetland

sibb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sibbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sibbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sibbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sibbezahl, mnd. sibbetal, sibtal, F.: nhd. »Sibbezahl«, Verwandtschaftsgrad

sibeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sibern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sibilit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sibille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sibilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sibmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sibold, nhd.: nhd. ; L.: DW

sibungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sibunstunt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sibylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sibyllenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sich -- abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert, mnd. slik· ver, M.: nhd. »Schlickufer«, abfallender Uferstreifen auf dem sich Schlick ablagert

sich -- Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, mnd. hērenschat, hērenschot, M.: nhd. Abgabe an die Herrschaft, Abgabe die sich aus der Verpfändung von Hadeln-Ritzebüttel an Hamburg durch die Herzöge von Sachsen ergab, grundherrliche Steuer (F.) in Brandenburg

sich -- Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben, mnd. jūlrecht, N.: nhd. Aburteilung von Strafsachen die sich am Abend vor dem Heilige Drei Könige-Tag zugetragen haben

sich -- allein auf sich gestellt, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

sich -- als Masse an sich nehmen, mhd. anegemassen, sw. V.: nhd. als Masse an sich nehmen

sich -- an dem sich Treibholz zusammenfindet, an. rek-i (1), st. M. (a?): nhd. Strand, an dem sich Treibholz zusammenfindet, Beschuldigung

sich -- an einem bestimmten Ort sich befindend, mhd. ligende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. liegend, an einem bestimmten Ort liegend, an einem bestimmten Ort sich befindend, in einem bestimmten Zustand befindlich, in Bürgschaft liegend, Bürgschaft leistend, darniederliegend

sich -- an einer Stelle sich befinden, mhd. standen (1), an. V.: nhd. beharren, stehen, an einer Stelle sich befinden, stehen, zur Seite stehen, stehen bleiben, stille stehen, beruhen auf, stand halten, fortbestehen, dauern (V.) (1), anfangen, beginnen

sich -- an sich arbeiten, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

sich -- an sich bringen, mnd. belangen (2), sw. V.: nhd. die Hand ausstrecken nach, an sich bringen, verlangen, erreichen, belangen (gerichtlich), fordern, angreifen, angehen, betreffen

sich -- an sich bringen, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben; inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

sich -- an sich bringen, mnd. vörkrīgen* (1), vorkrīgen, st. V.: nhd. erhalten (V.), mit der Hand erreichen können, zu fassen bekommen, in die Finger bekommen, an sich bringen, erlangen, bekommen, erwirken, durchsetzen, erreichen, zustande bringen

sich -- an sich drücken, mhd. smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken

sich -- an sich drücken, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

sich -- an sich drücken, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

sich -- an sich führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

sich -- an sich haben, ahd. fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

sich -- an sich haben, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

sich -- an sich haben, mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

sich -- an sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

sich -- an sich halten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich -- an sich heranziehen, ahd. furizukken* 3, furizucken*, sw. V. (1a): nhd. vorziehen, nach vorne ziehen, an sich heranziehen

sich -- an sich nehmen, ahd. inneman* (1) 3, st. V. (4): nhd. einnehmen, an sich nehmen, aufnehmen; intneman* 2, inneman*, st. V. (4): nhd. entnehmen, an sich nehmen, losreißen

sich -- an sich nehmen, mhd. anegrīfen (1), angrīfen, ane grīfen, anegrīpen, angrīpen, st. V.: nhd. angreifen, anfassen, überfallen (V.), verklagen, ergreifen, verhaften, übertreten (Recht), verletzen, an sich nehmen, zu verbrauchen beginnen, aufnehmen (zur Überprüfung), seine Hand legen auf (beim Anfangsverfahren), eine Rechtshandlung beginnen, in Angriff nehmen, aufgreifen, anlegen, berühren, anrühren, nehmen, beginnen, übergehen zu; beziehen, st. V.: nhd. erreichen, ergreifen, in Anspruch nehmen, beanspruchen, treffen, besetzen mit, umstricken, überziehen, kommen, einziehen, an sich nehmen, beziehen, Köder am Angelhaken anbringen; enpfāhen (1), enphāhen, enphān, entvāhen, entfāhen*, emvāhen, emfāhen*, entfāhen*, invāhen, infāhen*, emvangen, emfangen*, entvangen, entfangen*, invangen, infangen*, intvangen, intfangen*, emvān, emfān*, entvān, entfān*, invān, infān*, intvān, intfān*, empfangen, entpfangen, inpfangen, intpfangen, empfān, entpfān, entphān*, inpfān, intpfān, st. V.: nhd. aufnehmen, empfangen, begrüßen, annehmen, übernehmen, an sich nehmen, Kind empfangen, anfangen, entbrennen, entfachen, als Geschenk erhalten (V.), erhalten (V.), erwerben, davontragen, abnehmen

sich -- an sich nehmen, mhd. ūfgeholen* 2, ūfgeholn, sw. V.: nhd. an sich nehmen, beschlagnahmen, pfänden; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- an sich nehmen, mhd. heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen; heimesen*, heimsen, sw. V.: nhd. heimbringen, an sich nehmen

sich -- an sich nehmen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.); pfāhen, phāhen, st. V., red. V.: nhd. trächtig werden, an sich nehmen, aufnehmen, empfangen, Kind empfangen, anfangen, in Feuer versetzen, in Feuer geraten

sich -- an sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

sich -- an sich nehmen, mnd. lasten (1), sw. V.: nhd. belasten, mit Ladung (F.) (1) versehen (V.), beladen (V.), übernehmen, an sich nehmen, beschweren (Bedeutung örtlich beschränkt), mit Lasten belegen (V.) (Bedeutung örtlich beschränkt); nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

sich -- an sich raffen, ahd. bikripfen* 3?, bigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. eindringen, einreißen, ergreifen, umklammern, an sich raffen; 9zaskōn* 1, zascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich raffen, rauben; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; pflokkōn* 1, phlockōn*, plokkōn*, sw. V. (2): nhd. pflücken, an sich raffen

sich -- an sich raffen, mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

sich -- an sich raffend, ahd. kripfīg* 2, Adj.: nhd. an sich raffend, umfassend, begierig, raffgierig

sich -- an sich reißen, an. grāp-a, sw. V.: nhd. an sich reißen; hnykk-ja, sw. V.: nhd. an sich reißen; hrī-f-a (2), st. V. (1): nhd. nach etwas greifen, an sich reißen; ri-f-s-a, ri-p-s-a, sw. V. (2): nhd. an sich reißen

sich -- an sich reißen, afries. bi-te-tz-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. an sich reißen, verwehren, versperren

sich -- an sich reißen, ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben; bigripfen* 1, sw. V. (1a): nhd. an sich reißen; 9zukken* 22, zucken*, zuhhen*, sw. V. (1a): nhd. ziehen, reißen, nehmen, wegraffen, entreißen, an sich reißen, abreißen, hin und her reißen, entrücken, trennen, rauben, fortziehen, zittern; firzaskōn* 1, firzascōn*, sw. V. (2): nhd. reißen, bemächtigen, an sich reißen, berauben; gigrīfan* 4, st. V. (1a): nhd. greifen, ergreifen, wählen, an sich raffen, an sich reißen; gikripfen* 7, gigripfen*?, sw. V. (1a): nhd. ergreifen, an sich reißen, angreifen, überfallen, zerreißen, unter seinen Einfluss bringen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahintерstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; irzukken* 18, irzucken*, sw. V. (1a): nhd. wegnehmen, entreißen, losreißen, rauben, entführen, an sich reißen, entrücken, losreißen, wegreißen

sich -- an sich reißen, mhd. abetrennen, abe trennen, sw. V.: nhd. abtrennen, an sich reißen, rauben; biuten (1), būten, sw. V.: nhd. beuten, erbeuten, Beute machen, rauben, an sich reißen, Gefangene machen, tauschen, handeln; būten (1), sw. V.: nhd. verfolgen, an sich reißen

sich -- an sich reißen, mhd. gripten, sw. V.: nhd. an sich reißen

sich -- an sich reißen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; vürerīzen*, fürerīzen*, vürrīzen, vür rīzen, fürrīzen*, st. V.: nhd. »fürreißen«, an sich reißen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

sich -- an sich reißen, mnd. rāpen, rabben, rapen, sw. V.: nhd. raffen, an sich raffen, an sich reißen, zusammenraffen

sich -- an sich reißen, mnd. uprāpen*, uprapen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufraffen, an sich reißen, aufkaufen

sich -- an sich tragen, ahd. anatragan* 6, st. V. (6): nhd. tragen, hineintragen, an sich tragen, auftragen

sich -- an sich tragen, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben

sich -- an sich tragen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- an sich tragen, mnd. ānedrāgen*, āndrāgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen; anedrēgen*, andrēgen, st. V.: nhd. »antragen«, anfangen zu tragen, an sich tragen, anhaben (Kleidungsstück), betreffen, angehen, förderlich sein (V.), helfen, an jemanden herantragen, melden, vorbringen, beleumden, Klage vorbringen, anklagen, anraten, vorschlagen, beantragen, verabreden, großen Belang stellen in jemanden, achten, ehrfurchtsvoll nahen

sich -- an sich ziehen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; erkrapen, sw. V.: nhd. an sich ziehen

sich -- an sich ziehen, mhd. gelesen (1), st. V.: nhd. mit Auswahl sammeln, lesen (V.) (2), vorlesen, Wein lesen, ernten, in Falten legen, erfahren (V.), kennenlernen, ausüben, auswählen, sammeln, pflücken, an sich ziehen; halsen (1), red. V., st. V., sw. V.: nhd. »halsen«, umhalsen, um den Hals fallen, umarmen, umklammern, an sich ziehen

sich -- an sich ziehen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; pfnurren*, phnurren, sw. V.: nhd. anschwellen, schnurren, brummen, schnauben, wenden, an sich ziehen

sich -- an sich ziehen, mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.); ūfholen*, ūfholn, sw. V.: nhd. hervorbringen, an sich ziehen, erwerben; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

sich -- an sich ziehen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

sich -- an sich ziehen, mnd. locken (1), sw. V.: nhd. locken (V.) (2), anlocken, zum Kommen bewegen, an sich ziehen, verlocken, verführen, jemanden wohin locken (V.) (2), hervorlocken (Bedeutung örtlich beschränkt), herausziehen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- an sich ziehen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

sich -- an sich ziehen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

sich -- an sich Ziehender, mhd. zogel, st. M.: nhd. Besitzer, Ziehender, an sich Ziehender, Sammelnder

sich -- Anfechtung in sich schließend, mhd. anevehtlich, anefehtlich*, Adj.: nhd. Anfechtung in sich schließend, auf Anfechtung zielend

sich -- Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert, mnd. börgærepläġære*, börgerpläger, M.: nhd. »Bürgerplager«, Angehöriger der Obrigkeit der sich am Bürgerstand bereichert

sich -- Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert, mnd. būrenplāgære*, būrenplāger, M.: nhd. »Bauernplager«, Bauernschinder, Angehöriger der Obrigkeit der sich an niederen Ständen bereichert

sich -- Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, mnd. kōgelebrōder*, kōgelbrōder, kāgelbrōder, M.: nhd. »Kogelbruder«, Angehöriger einer Gemeinschaft die sich durch gleiche Mützentracht auszeichnet, eine Gesellschaft junger Kaufleute?

sich -- Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet, mnd. tēgelhōvede*, tēgelhōfte, N.: nhd. »Ziegelgehöft«, Anwesen auf dem sich eine Ziegelei befindet

sich -- Arbeit für sich selbst, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

sich -- Art sich zu wenden, mhd. schīp, st. M.: nhd. Schub, Wurf, Kraft, Art sich zu wenden, Betragen

sich -- Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, mnd. forme, form, foerme, F.: nhd. Form, Erscheinungsbild, Äußeres, Gestalt, Figur, Gestaltungsprinzip, Vorstellungsbild, Urbild, Idee, Vorbildlichkeit, Art und Weise in der eine öffentliche Handlung vor sich zu gehen hat, Rechtsförmlichkeit, Vorschrift, Lehre, Methode, Regel, Urkunde, Akte, Protokoll, Muster, Modell, Vorlage, Abbildung, Format, Vorrichtung zum Formen in verschiedener handwerklicher Verwendung, Gussform, hölzerner Bogen oder Kreissegment über dem Türbogen oder Fensterbogen oder Gewölbebogen gemauert werden

sich -- auf der Milch sich absetzendes Fett, mnd. rōm (2), rōme, rāme, M.: nhd. Rahm (M.) (1), Sahne, auf der Milch sich absetzendes Fett

sich -- auf die Länge einer Rute sich belaufend, mnd. rōdelanc, Adj.: nhd. »rutelang«, auf die Länge einer Rute sich belaufend

sich -- auf einerlei Art sich bewegend, mhd. einvar (2), einfar*, Adj.: nhd. auf einerlei Art sich bewegend

sich -- auf sich beruhen lassen, mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

sich -- auf sich beruhen lassen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich -- auf sich beziehen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

sich -- auf sich nehmen, ae. ā-stun-d-ian, sw. V.: nhd. auf sich nehmen; on-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich anmaßen, auf sich nehmen

sich -- auf sich nehmen, anfrk. lī-th-an* 13, lī-th-on*, st. V. (3): nhd. gehen, ziehen, ertragen, auf sich nehmen

sich -- auf sich nehmen, ahd. anagineman* 1, st. V. (4): nhd. annehmen, auf sich nehmen, auferlegen?; anawenten* 2, sw. V. (1a): nhd. anwenden, anlegen, legen an, auf sich nehmen; dulten 77, sw. V. (1a): nhd. dulden, leiden, erdulden, erleiden, ertragen (V.), auf sich nehmen, gestatten, zulassen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; hintarstān* 15?, hintarstēn*, anom. V.: nhd. »dahinterstehen«, unternehmen, auf sich nehmen, ausführen, ergreifen, an sich reißen; hintarstantan* 6 und häufiger?, st. V. (6): nhd. unternehmen, auf sich nehmen, übernehmen, überfallen (V.); intfāhan* 376, infāhan*, red. V.: nhd. empfangen, aufnehmen, begreifen, bekommen, erhalten (V.), annehmen, nehmen, entgegennehmen, erhören, vernehmen, erfassen, ergreifen, aufgreifen, auf sich nehmen, verfangen (V.), schwanger werden; inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; iruobarōn* 2, sw. V. (2): nhd. auf sich nehmen; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen

sich -- auf sich nehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; beladen, st. V.: nhd. beladen (V.), auf sich nehmen, annehmen, beladen (V.), belasten; bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben; enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- auf sich nehmen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf

sich -- auf sich nehmen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

sich -- auf sich nehmen, mhd. tugen (1), tügen, tagen, togen, tougen, töuwen, dōuwen, dugen, an. V.: nhd. tüchtig sein (V.), förderlich sein (V.), taugen, nützen, helfen, Wert haben, Kraft haben, entsprechen, passen, gefallen (V.), ziehen, zustehen, fähig sein (V.), in der Lage sein (V.), brauchbar sein (V.), nötig sein (V.), möglich sein (V.), angebracht sein (V.), angemessen sein (V.), geeignet sein (V.), gut sein (V.), scheinen, dienen, auf sich nehmen, von statten gehen, schicklich sein (V.); tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- auf sich nehmen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; ūfgeheben (2), ūf geheben, st. V.: nhd. aufheben, hochheben, erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, auferlegen, zur Last legen; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; verdolen, verdoln, ferdolen*, sw. V.: nhd. erleiden, ertragen, aushalten, auf sich nehmen, zulassen, geschehen lassen, ausharren; verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; volleiten, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen; vollenleiten, follenleiten*, volleiten*, folleiten*, sw. V.: nhd. ertragen, auf sich nehmen

sich -- auf sich nehmen, mnd. anemāten, anmāten, sw. V.: nhd. anmaßen, unterfangen, unterwinden, beanspruchen, übernehmen, auf sich nehmen; anetrēden*, antrēden, antreden, st. V.: nhd. antreten, beginnen, jemandem nahen, über jemanden kommen, angehen, an etwas gehen, aufnehmen, auf sich nehmen, betreffen, zukommen, angreifen, in Anspruch nehmen, eintreten, eingreifen; bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

sich -- auf sich nehmen, mnd. nēmen (1), neymen, nemmen, n˙ men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen

sich -- auf sich nehmen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen; upb˙ ren*, upboren, mnd.?, sw. V.: nhd. aufheben, in die Höhe heben, auf sich nehmen, tragen, einnehmen, erheben von Erbe bzw. Geldern bzw. Zöllen; vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

sich -- auf sich selbst besinnen, ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken

sich -- auf sich selbst bezogen, mnd. pers˙ nelīk, pers˙ nlīk, pers˙ nelich, pers˙ nlich, pörs˙ nlich, pars˙ nlich, Adj.: nhd. persönlich, leibhaftig, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen (M.) seiend, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott ausgehend; pers˙ nelīken, pers˙ nlīken, pers˙ nelichen, pers˙ nlichen, Adv.: nhd. persönlich, als man selbst, leibhaftig, selbst, auf sich selbst bezogen, zum eigenen Nutzen, auf die Erscheinung Gottes bezogen, von Gott selbst ausgehend

sich -- auf sich tragen, ahd. ūfintragan* 1, st. V. (6): nhd. tragen, auf sich tragen

sich -- auf sich vereinigen, mnd. schāren (1), sw. V.: nhd. »scharen«, in Gruppen einteilen, auf sich vereinigen, an sich ziehen, sammeln

sich -- auf sich vertrauen, ahd. firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf

sich -- auf sich warten lassen, mnd. stunden, stunnen, sw. V.: nhd. »stunden«, noch nicht kommen, auf sich warten lassen, warten, zaudern, säumen, aufschieben, Zeit und Frist geben, vertagen, ausstellen, aussetzen, verschieben, Aufschub gewähren

sich -- auf sich ziehen, mhd. bereichen, bireichen, sw. V.: nhd. reichen, auf sich ziehen, erlangen, erreichen, heranreichen, herankommen, festhalten

sich -- auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

sich -- Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen, mnd. ūtbot, mnd.?, N.: nhd. Ausgebot, Aufforderung sich freiwillig oder pflichtmäßig zu stellen

sich -- aufhören sich zu schämen, ahd. firskamēn* 1, firscamēn*, sw. V. (3): nhd. »verschämen«, aufhören sich zu schämen

sich -- aufhören sich zu schämen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

sich -- aufhören sich zu wundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

sich -- aus sich entstanden, ahd. selbwahsan* 7, (Part. Prät.=) Adj.: nhd. selbstgewachsen, aus sich entstanden, naturwüchsig, natürlich

sich -- aus sich heraus, ahd. gerno (1) 152, Adv.: nhd. gern, begierig, bereitwillig, freiwillig, mit Freuden, aus sich heraus, inständig

sich -- aus sich selbst heraus, an. ? *svī (2), Adj.: nhd. aus sich selbst heraus?, natürlich?

sich -- aus sich selbst, mhd. selpselbe, selbselbe, Adv.: aus sich selbst

sich -- außer sich bringen, mnd. vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen

sich -- außer sich geraten über, got. bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden

sich -- außer sich kommen, mnd. underkōmen*, underkomen, mnd.?, st. V.: nhd. dazwischen kommen, hemmen, hindern, unterbleiben, untergehen, verkommen, außer sich kommen, erschrecken, zusammenfahren

sich -- außer sich seiend, mnd. ? unvolvich?, mnd.?, Adj.: nhd. in Wut seiend?, außer sich seiend?, wütend?; vörbēnet* (2), vorbēnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besinnungslos, außer sich seiend

sich -- außer sich vor wahnsinnigem Schmerz, mhd. tobelīche, toblīche, tūbelīche, Adv.: nhd. rasend, unsinnig, toll, heftig, außer sich vor wahnsinnigem Schmerz; tobelīchen, Adv.: nhd. außer sich vor wahnsinnigem Schmerz

sich -- außer sich, mhd. unversunnen (2), unvirsunnen, unfersunnen*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. bewusstlos, besinnungslos, wahnsinnig, außer sich, unbesonnen, gedankenverloren

sich -- Bank auf der sich der Faule ausstreckt, mnd. vūlbank, F.: nhd. Bank auf der sich der Faule ausstreckt

sich -- bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land, an. ūt-fir-i, N.: nhd. bei Ebbe trockenes sich weit ins Meer ausdehnendes Land

sich -- bei sich behalten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben; vörbergen*, vorbergen, verbergen, st. V., sw. V.: nhd. verbergen, verstecken, nicht zeigen, nicht nennen, verheimlichen, bei sich behalten, zurückhalten, unterdrücken, verborgen halten, verborgen vorhanden sein (V.)

sich -- bei sich führen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

sich -- bei sich führen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

sich -- bei sich haben, afries. dreg-a 40 und häufiger, drag-a, st. V. (6): nhd. tragen, bei sich haben, bringen, eintragen, betragen, ertragen, aufbringen

sich -- bei sich haben, ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

sich -- bei sich haben, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

sich -- bei sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

sich -- bei sich haben, mnd. mēdehebben, mithebben, middehebben, swv.: nhd. mithaben, bei sich haben

sich -- bei sich tragen, ahd. tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

sich -- bei sich, ahd. heimi 10, Adv.: nhd. daheim, zuhause, bei sich, im Inneren

sich -- bei sich, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise, mnd. ? · verschīve, ōverschīve, F.: nhd. beim Garmachen des Kupfers sich in Scheiben absetzende unreine Kupferspeise?

sich -- beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

sich -- beitreten sich ereignen, mnd. bīkōmen, st. V.: nhd. beikommen, herankommen, zukommen, zustoßen, beitreten sich ereignen, geschehen, zu Ohren kommen, betreffen, anlangen

sich -- Bekanntgabe nach der man sich richten soll, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

sich -- Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, mnd. rīdewāre, rītwāre, F.: nhd. Berechtigung sich in einem bestimmten Gebiet zu bewegen, Wegerecht?

sich -- Bescheid sich zurechtfinden, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

sich -- Beschuldigter der sich verteidigt, mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

sich -- Beschuldigung von sich weisen, mnd. afhōlden, V.: nhd. abhalten, abwehren (im gerichtlichen Sinn), Beschuldigung von sich weisen

sich -- Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält, mnd. pērdekērl, M.: nhd. »Pferdekerl«, Betrunkener der sich roh und ungestüm verhält

sich -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

sich -- Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt, mnd. dützbettærinne*, dützbetterin, F.: nhd. Bettlerin die sich fälschlich für eine Wöchnerin ausgibt

sich -- Bild das sich den Augen bietet, mnd. schouwespēl*, schouwspel, schouwspil, schouspel, schouspil, schūspel, schūspil, mnd.?, N.: nhd. »Schauspiel«, Theateraufführung, Szene, Bild das sich den Augen bietet, Anblick, Sehenswürdigkeit

sich -- brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet, mnd. rotīs, rottijß, rodys, N.: nhd. »Rotteis«, brüchiges Eis, brüchige Eisfläche unter der sich kein Wasser befindet

sich -- Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt, afries. kal-end-e 3, F.: nhd. Brüderschaft die sich am ersten Monatstage versammelt

sich -- das auf sich selbst Beruhen, mhd. sēlbestāunge, st. F.: nhd. das auf sich selbst Beruhen

sich -- das in sich selbst Sein, mhd. īnstān (2), st. N.: nhd. das in sich selbst Sein, Beharren, Beständigkeit

sich -- den Kot von sich lassen, mhd. zürchen, sw. V.: nhd. »zürchen«, den Kot von sich lassen, misten

sich -- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht

sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

sich -- der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet, mnd. schōrhār, N.: nhd. »Schurhaar«, der beim Tuchscheren entstehende Abgang der eine lockere sich leicht zusammenballende Masse bildet

sich -- der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

sich -- der die Kammer unter sich hat, mnd. kāmerære*, kāmerer, M.: nhd. Kämmerer, der die Kammer unter sich hat, der das ganze Geldwesen und Rechnungswesen einer Gemeinde unter sich hat, vornehmer Diener eines Fürsten

sich -- der etwas an sich reißt, ahd. biheftāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Hefter«, »Zusammenhefter«, Vogelsteller, Vogler, Halter der die ganze Welt zusammenhält, der etwas an sich reißt

sich -- der für den man sich verbürgt, mnd. börgeman, M.: nhd. der für den man sich verbürgt

sich -- der sich betrinkt, mhd. übertrinkære*, übertrinker, obertrenker, st. M.: nhd. der sich betrinkt, Säufer

sich -- der sich der Welt begeben hat, mnd. gōdesbegēven, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. der sich der Welt begeben hat, der sich Gott ergeben (Adj.) und der Welt entsagt hat, der in ein Kloster eingetreten ist

sich -- der sich Gottes Dienst geweiht hat, mnd. gōdesdēnære*, gōdesdēner, M.: nhd. Gottesdiener, der Gott dient, der sich Gottes Dienst geweiht hat, Geistlicher

sich -- der sich in den Schutz eines anderen begibt, mhd. muntman, st. M. (athem.): nhd. »Muntmann«, Mundmann, der sich in den Schutz eines anderen begibt, Schützling

sich -- der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann, mnd. mertenesman*, mertensman, martensman, M.: nhd. »Martinsmann«, der sich zu Martini dem guten Leben ergebende Mann

sich -- der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, mhd. verworfenheit, ferworfenheit*, st. F.: nhd. »Verworfenheit«, Verlassenheit, Ausgestoßensein, Selbstaufgabe, der Zustand wo etwas verworfen ist oder sich verwirft, Abscheu

sich -- dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen

sich -- die sich unter dem Galgen einstellende Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

sich -- die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertālich, ōvertālich, Adj.: nhd. die · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

sich -- Donner in sich enthaltend, mhd. doneric*, donric, donerec, Adj.: nhd. »donnrig«, gewittrig, Donner in sich enthaltend

sich -- Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält, an. gru-n-n-ung-r, st. M. (a): nhd. Dorschart die sich in der Nähe der Küste aufhält

sich -- Duft von sich geben, mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

sich -- durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, mnd. dingen, sw. V.: nhd. »dingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln über den Abschluss eines Kaufgeschäfts oder Mietgeschäfts, auftreten, abtreten, brandschatzen, durch ausbedungene Zahlung sich loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

sich -- durch baden von sich abwaschen, mhd. abebaden, abe baden, sw. V.: nhd. »abbaden«, durch baden von sich abwaschen

sich -- durch Beschwörung von sich abwenden, mnd. afswēren, st. V.: nhd. »abschwören«, durch Eid abgewinnen, durch Beschwörung von sich abwenden

sich -- durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender, mnd. tronære*, troner, mnd.?, M.: nhd. Schwindler, Betrüger, Gaukler, Bettler, durch falsche Vorspiegelungen sich etwas zu erwerben Suchender

sich -- durch Klage an sich bringen, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

sich -- durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, mhd. übernizen, st. V.: nhd. zu viel Nutzen fordern von, zu viel Nutzen nehmen von, durch übermäßigen Liebesgenuss sich abstumpfen, impotent machen

sich -- durch Wucher an sich bringen, mnd. inwōkeren, inwokeren, sw. V.: nhd. durch Wucher an sich bringen

sich -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

sich -- eilig an sich reißen, mhd. raffen (1), reffen, sw. V.: nhd. zupfen, rupfen, raufen, raffen, eilig an sich reißen

sich -- ein knurrendes Geräusch von sich geben, mnd. kurren (1), korren, sw. V.: nhd. knurren, brummen, ein knurrendes Geräusch von sich geben, gurren, murren, grollen, Widerstand leisten, mürrischen Ausdruck geben

sich -- ein Pferd unter sich traben lassen, mnd. drāven (1), draven, sw. V.: nhd. traben, trotten, trappen, zu Fuß traben, zu Pferde traben, treten, ein Pferd unter sich traben lassen, reiten, schnell gehen, laufen, fahren

sich -- ein sich im Rückstand befindender Mensch, mnd. tōachtære*, toachter, mnd.?, M.: nhd. ein sich im Rückstand befindender Mensch, ein Geringgeschätzter

sich -- ein sich nach dem Kampf Sehnender, ahd. ? kempfensenwer*? 1, kemphensenwer*?, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Kampfsüchtiger?, ein sich nach dem Kampf Sehnender?

sich -- ein Tier das sich gemausert hat, mhd. mūzære, mūzer, st. M.: nhd. Jagdvogel, ein Tier das sich gemausert hat

sich -- eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden, mhd. vitze, fitze*, st. F.: nhd. »Fitze«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden; viz, vitz, fiz*, fitz*, st. M.: nhd. »Fitz«, eine beim Haspeln durch einen quer darum gewundenen Zwischenfaden abgeteilte und für sich verbundene Anzahl Fäden

sich -- eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, mnd. bersel, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?; beselworm, M.: nhd. eine Wurmart, eine Krankheit von Menschen und Pferden die sich in Geschwüren äußert, Burzel?

sich -- eine sich in Liebe Verzehrende, mhd. liepswindærinne*, liepswinderinne, liepswinderin*, st. F.: nhd. die vor Liebe stirbt, eine sich in Liebe Verzehrende, Nachtigall

sich -- eine Sünde auf sich laden, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

sich -- einen Graben um sich ziehen, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen

sich -- einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

sich -- einen Laut von sich geben, mhd. erliuten, sw. V.: nhd. lauten, einen Laut von sich geben, bellen; erlūten, sw. V.: nhd. lauten, ausgesprochen werden, einen Laut von sich geben, bellen, schallen

sich -- einen Laut von sich geben, mhd. lūten, sw. V.: nhd. einen Laut von sich geben, ertönen, lauten, heißen, bedeuten

sich -- einer der sich erhebt, ahd. ūfkwemo* 1, ūfquemo*, sw. M. (n): nhd. einer der sich erhebt

sich -- Entstehung aus sich, ahd. selbwahst* 1, st. F. (i): nhd. »Eigengewächs«, Entstehung aus sich

sich -- er erinnert sich, germ. *man-, Prät.-Präs.: nhd. er meint, er erinnert sich

sich -- er erkühnt sich, germ. *gadars, germ.?, Prät.-Präs.: nhd. er wagt, er erkühnt sich

sich -- Erlaubnis sich zu entfernen, mnd. ōrlōf (1), · rlōf, ōrloef, ōrloph, oerlōf, o̊rlōf, oirlōf, ohrlōf, ōrlof, ōrloff, ōrlo̊ff, ōrlōve, ōrloyve, ōrlave, ōrlēf, ōrleef, ōrlef, ōrleff, ōrlēve, ōrlūf, ōrloft, ōrlauf, ūrlauf, N.: nhd. »Erlaub«?, Zustimmung, Genehmigung, Erlaubnis sich zu entfernen, Verabschiedung, Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis, Kündigung, Abschied

sich -- Essen und Trinken in sich hineinschlagen, mnd. bīslān, st. V.: nhd. behauen (V.), Essen und Trinken in sich hineinschlagen

sich -- etwas an sich bzw. auf sich reißen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf; anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

sich -- etwas auf sich nehmen, ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

sich -- etwas auf sich nehmen, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

sich -- etwas für sich befürchten, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

sich -- etwas im Überfluss von sich geben, mnd. · vervlēten, ōvervlēten, avervlēten, · vervleyten, · vervlīten, st. V.: nhd. überfluten, überfließen, über den Rand eines Gefäßes fließen, im Überfluss vorhanden, etwas im Überfluss von sich geben

sich -- etwas über sich ergehen lassen, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

sich -- etwas zu sich nehmen, ahd. inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren

sich -- etwas zu sich nehmen, mnd. entbīten, enbīten, embīten, st. V.: nhd. Imbiss nehmen, kleine Mahlzeit nehmen, etwas zu sich nehmen, essen, genießen

sich -- Fenster das sich öffnen lässt, mnd. spērvenster, N.: nhd. Fenster das sich öffnen lässt, Schlagfenster

sich -- festen Grund unter sich haben, mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

sich -- fester Teil in dem sich die Hänge drehen, mnd. ? hespe (2), haspe?, F.: nhd. Hespe, Haspe, Türangel, Fensterangel, fester Teil in dem sich die Hänge? drehen

sich -- feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, mnd. lēm, leim, lehm, lehem, lēme, lēim, lēime, leime, leyme, M.: nhd. feuchte Erde die sich als Bindemittel eignet, Lehm, Harnsteinabgang (medizinisch), feinere bildsame Erdformen, Ton (M.) (1), Töpfererde, Meisterstück, Heilerde, Ton (M.) (1) in getrocknetem Zustand als Heilmittel

sich -- Feuchtigkeit von sich geben, mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

sich -- Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht, mnd. quāseworm, M.: nhd. Drehwurm, Finne des Bandwurms die sich im Hirn verschiedener Haustiere findet und die Drehkrankheit verursacht

sich -- Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen, mnd. v· rvlucht, vörvlucht*?, v· revlucht, v· rvlücht, vorvlycht, F.: nhd. Flucht (F.) (1), Entweichung, Entfliehen, Fliehen um sich der gerichtlichen Verfolgung zu entziehen

sich -- Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, mnd. hūsdrīve, F.: nhd. Frau die sich in den Nachbarhäusern herumtreibt, Klatschweib

sich -- Frau die sich überall zu schaffen macht, mnd. strīkærische*, strīkersche, F.: nhd. »Streicherin«, Herumstreicherin?, Frau die überall herumstreicht, Frau die sich überall zu schaffen macht

sich -- freiwillig sich aussöhnen, mnd. mōts· nen, mnd.?, V.: nhd. freiwillig sich vergleichen, freiwillig sich aussöhnen

sich -- freiwillig sich vergleichen, mnd. mōts· nen, mnd.?, V.: nhd. freiwillig sich vergleichen, freiwillig sich aussöhnen

sich -- Friede über den man sich verglichen hat, mnd. sātesvrēde, satesvrede, M.: nhd. Vergleich, Friedensvertrag, Friede über den man sich verglichen hat

sich -- Funken von sich geben, mhd. vunken, funken*, sw. V.: nhd. »funken«, Funken von sich geben, funkenartig schimmern, funkenartig glänzen, glänzen, Feuer machen, feurig machen, entzünden, läutern

sich -- für sich allein existierend, mhd. einwonende, Adj.: nhd. »alleinwohnend«, für sich allein existierend

sich -- für sich allein seiend, mnd. schēdelīk (2), scheidelīk, Adj.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

sich -- für sich allein seiend, mnd. schēdelīken, scheidelīken, Adv.: nhd. zu friedlichen Vergleichen geneigt, versöhnlich, getrennt, für sich allein seiend

sich -- für sich allein wohnend, mnd. ēnwōnich, ēinwōnich, ēwōnich, Adj.: nhd. für sich allein wohnend, alleinstehend, einzeln lebend, unverheiratet

sich -- für sich allein, ahd. suntarīglīhho* 2, suntarīglīcho*, Adv.: nhd. besonders, in besonderer Weise, für sich allein

sich -- für sich allein, mnd. besündergen, Adv.: nhd. besonders, einzeln, insbesondere, für sich allein, im Besonderen

sich -- für sich beanspruchen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

sich -- für sich befindlich, mnd. sunder (1), sonder, Adj.: nhd. gesondert, besondere, abgesondert, eigen, für sich befindlich, dringend

sich -- für sich behalten, ahd. firswīgēn* 27, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, etwas verschweigen, für sich behalten, übergehen, schweigen von, unterdrücken

sich -- für sich behalten, mhd. hippen-happen, sw. V.: nhd. für sich behalten; innebehalten, st. V., red. V.: nhd. »innebehalten (V.)«, für sich behalten, bringen, überzeugen, kennen, lehren

sich -- für sich behalten, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- für sich behalten, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

sich -- für sich genommen, ahd. suntarīgo* 39, Adv.: nhd. besonders, gesondert, einzeln, für sich genommen, abgesondert, abseits, insbesondere

sich -- für sich gewinnen, ahd. firspanan* 10, st. V. (6): nhd. verlocken, heranziehen, verführen, locken (V.) (2), anlocken, für sich gewinnen, verleiten zu; gihulden* 10, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, gefallen (V.), versöhnen, für sich gewinnen, geneigt machen, gewogen machen; giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen; hulden* 6, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, versöhnen, besänftigen, für sich gewinnen, gnädig stimmen; intspennen* 8, inspennen*, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, weglocken, abwendig machen, für sich gewinnen; irspanan* 3, st. V. (6): nhd. anlocken, verführen, verleiten, für sich gewinnen; spennen* (1) 10, sw. V. (1b): nhd. locken (V.) (2), reizen, verführen, überreden, anlocken, für sich gewinnen

sich -- für sich gewinnen, mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

sich -- für sich haben, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

sich -- für sich in Anspruch nehmen, ahd. anazokkōn* 6, anazockōn*, sw. V. (2): nhd. plündern, rauben, an sich reißen, für sich in Anspruch nehmen, vorgeben

sich -- für sich in Anspruch nehmen, mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

sich -- für sich nehmen, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

sich -- für sich selbst lernen, ahd. lirnēn 56, sw. V. (3): nhd. lernen, kennenlernen, erkennen, meditieren, für sich selbst lernen

sich -- für sich verlangen, got. aih-tr-ōn 5, sw. V. (2): nhd. beten, betteln, erbitten, für sich verlangen

sich -- für sich verschaffen, ahd. giwinnan* 213, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, verschaffen, bekommen, für sich gewinnen, aneignen, für sich verschaffen, herbeischaffen, erwählen, bringen, erlangen, erreichen, ergreifen, überführen, gerichtlich überführen, erhalten (V.), empfangen, in die Gewalt bekommen

sich -- für sich Zins bezahlen, mhd. verzinsen, ferzinsen*, sw. V.: nhd. verzinsen, zinsen, den Zins von etwas bezahlen, Zins entrichten, für etwas bezahlen, für sich Zins bezahlen, Abgaben zahlen, Abgaben erbringen, Tribut zahlen für, teuer bezahlen, verkaufen, abgelten

sich -- für sich, ae. sun-d-er, syn-d-er, sun-d-or, Adv.: nhd. besonders, getrennt, abgesondert, für sich, einzeln, verschieden

sich -- für sich, mhd. sunder (2), sunter, Adv.: nhd. gesondert, besonders, insbesondere, vielmehr, getrennt, für sich, beiseite, abseits, allein, im Einzelnen, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, außerdem; sunderen (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam; sunderlingen, Adv.: nhd. gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sundern (1), Adv.: nhd. gesondert, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, besonders, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr; sunders, Adv.: nhd. abgesondert, auf besondere Weise, eigens, für sich; sundert (3), sunderet*, Adv.: nhd. gesondert, abseits, im einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr

sich -- für sich, mnd. īdel (2), Adv.: nhd. gesondert, für sich, ausschließlich, ganz, nichts als, nur, schlankweg, reinweg; insünderigen*, insundergen, intsundergen, Adv.: nhd. »im Besonderen«, einzeln, für sich, besonders, vor allem

sich -- für sich, mnd. sunderen (1), sönderen, Adv.: nhd. besonders, abgesondert, getrennt, für sich, einzeln, namentlich

sich -- für sich, mnd. sünderigen (1), sündergen, sondergen, Adv.: nhd. gesondert, einzeln, für sich, besonders, vor allem, insbesondere, jedoch, aber

sich -- ganz für sich, mhd. alvürsich, alfürsich*, Adv.: nhd. »ganz für sich«

sich -- Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, mnd. gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit

Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

sich -- Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

sich -- Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, mnd. g· re (4), g· r, gore, M.: nhd. Geruch, Gärung und der sich dabei entwickelnde starke Geruch, Mistpfütze

sich -- Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen, mnd. drulgast, M.: nhd. Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen

sich -- Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, mnd. rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch); rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

sich -- Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, mnd. krēsen (2), kreisen, sw. V.: nhd. einkreisen, Gebüsch umgehen in dem sich das Wild aufhält, durch Einkreisen jagen

sich -- gegen jemanden sich vergehen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

sich -- Gegenstand der sich dreht, ahd. werbo 46, sw. M. (n): nhd. Angelpunkt, Drehpunkt, Strudel, Wirbel, Abgrund, Gegenstand der sich dreht

sich -- Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, mnd. v· rworp, vorworp, M.: nhd. erster Wurf, Entwurf, Anfang, Vorwurf, Gegenstand der sich jemanden vor Augen stellt, Aussicht, Erwartung, Aufforderung, Anreiz

sich -- Gelände auf dem sich ein Garten befindet, mnd. gārdenplas*, gārdenplats, M.: nhd. »Gartenplatz«, Gelände auf dem sich ein Garten befindet

sich -- Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen, mhd. brantschatzunge, brantschetzunge, st. F.: nhd. »Brandschatzung«, Geldzahlung um sich von Plündern und Brandschatzen freizukaufen

sich -- Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen, mhd. brennschaz*, brennschatz, bernschatz, birnschatz, st. M.: nhd. »Brennschatz«, Geldzahlung um sich von Plündern und Niederbrennen freizukaufen

sich -- gering von sich denken, mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

sich -- Geruch von sich geben, ahd. stinkan* 31, stincan*, st. V. (3a): nhd. riechen, duften, stinken, Geruch von sich geben, nach Fäulnis riechen

sich -- Geruch von sich geben, mhd. necken (2), sw. V.: nhd. Geruch von sich geben, Duft von sich geben, riechen

sich -- Geruch von sich geben, mnd. smecken, mnd.?, sw. V.: nhd. Geschmack haben, Geruch von sich geben, riechen, kosten (V.) (2), schmecken

sich -- Geruch von sich gebend, ahd. stinkal* 1, stincal*, stinkil*, Adj.: nhd. stinkend, riechend, Geruch von sich gebend

sich -- Geschmack von sich geben, ahd. gismakkēn* 3, gismackēn*, sw. V. (3): nhd. schmecken, Geschmack von sich geben, würzen

sich -- Geselle der sich in ein Amt einkauft, mnd. ink· pære*, ink· per, M.: nhd. »Einkäufer«, Geselle der sich in ein Amt einkauft, Geselle der das Meisterstück durch Geld ablöst

sich -- Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet, mnd. v· rvak, N.: nhd. »Feuerfach«, Geviert des Bauernhauses in dem sich ein Herd befindet

sich -- gierig an sich bringen, mnd. vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

sich -- gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie, mnd. parallēle*, F.: nhd. Parallele, gleichlaufende sich an jedem Punkt in gleichem Abstand zu einer anderen Linie befindliche Linie

sich -- grellen Ton von sich geben, mhd. kerren (1), st. V.: nhd. schreien, keifen, wiehern, grunzen, quieken, quietschen, knarren, rauschen, tosen, grellen Ton von sich geben

sich -- große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, mnd. puls (1), pultzs, M.: nhd. Puls, Aderschlag, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt, Pulsader, Glockengeläut; pulsādere, pulsāder, F.: nhd. »Pulsader«, große Arterie an der sich der Pulsschlag fühlen lässt

sich -- Haar das sich beim Walken ablöst, mnd. m· lenvlocke*, molenvlocke*, M., F.: nhd. beim Walken abgelöstes Tuchteilchen, Haar das sich beim Walken ablöst

sich -- Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt, mnd. līkwech, M.: nhd. Leichenweg, Hauptweg auf dem sich der Leichenzug bewegt

sich -- Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

sich -- Haus in dem sich die Badestube befindet, mnd. batstōvenhūs, N.: nhd. »Badstubenhaus«, Haus in dem sich die Badestube befindet

sich -- Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

sich -- heilig. Herrlichkeit in sich tragend, mhd. hēreberende*, hērebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. herrlich, heilig. Herrlichkeit in sich tragend

sich -- heimlich an sich bringen, mnd. naschen, sw. V.: nhd. einstecken, heimlich an sich bringen, schmarotzen, betteln, naschen

sich -- hellen Klang von sich geben, mnd. klingen (1), st. V., sw. V.: nhd. klingen, klingeln, erklingen, ertönen, läuten, schellen, hellen Klang von sich geben, klingenden Ton (M.) (2) von sich geben, laut werden, offenbar werden, klingenden Ton (M.) (2) hervorrufen, Musik machen, Glocke ziehen

sich -- Herrenhof der hörige Güter unter sich hat, mhd. twinchof, st. M.: nhd. »Zwinghof«, Herrenhof der hörige Güter unter sich hat

sich -- Herzleid mit sich führend, mhd. jāmerberende*, jāmerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »jammervoll«, Herzleid mit sich führend

sich -- hinter sich bringen, mnd. · verstān, ōverstān, st. V.: nhd. »überstehen«, Land bedecken, Land überfluten, mitwirken, beteiligt sein (V.), überfällig sein (V.), über den vereinbarten Termin hinaus einbehalten werden, hinfällig sein (V.), ungültig sein (V.), hinter sich bringen, erdulden

sich -- hinter sich herschleifen, mhd. nāchsloufen, nāch sloufen, sw. V.: nhd. hinter sich herschleifen

sich -- hinter sich lassen, ae. for-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. verlieren, verlassen (V.), hinter sich lassen, ablassen von, Sünden vergeben; of-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. »ablassen«, gehen lassen, hinter sich lassen

sich -- hinter sich, mhd. hindersich, Adv.: nhd. »hinter sich«, zurück, im Gegenteil

sich -- hinter sich, mhd. zerücke, zurucke, zuruche, zuruoche, Adv.: nhd. zurück, rückwärts, hinter sich, nach hinten, rücklings

sich -- Honig von sich geben, mhd. honegen, honigen, hongen, sw. V.: nhd. voll Honig sein (V.), süß mit Honig oder wie Honig sein (V.), honigsüß sein (V.), Honig von sich geben, mit Honig süßen, süß wie Honig machen, zu Honig machen, honigsüß schmecken, versüßen, süßen

sich -- im Bogen sich bewegen, mhd. bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten

sich -- im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen, mhd. widerpaulen, sw. V.: nhd. im Gegensatz zu Paulus sich zu etwas stellen

sich -- im Gleichgewicht sich befindend, an. væg-r, Adj.: nhd. im Gleichgewicht sich befindend, nachgiebig

sich -- im Spiel vorgeben und sich schaden, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

sich -- in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, mhd. zīhlīchen, Adv.: nhd. »zeihlich«, in einer Weise die eine Beschuldigung in sich schließt, verleumderisch

sich -- in gehöriger Ordnung sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

sich -- in guter Ordnung sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

sich -- in kleiner Menge zu sich nehmen, mnd. pīren, V.: nhd. in kleiner Menge zu sich nehmen, nippen

sich -- in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, mnd. richtichlīk***, Adj.: nhd. richtig, in gehöriger Ordnung sich befindend, in guter Ordnung sich befindend, in ordnungsgemäßem Zustand sich befindend, gesetzmäßig, gerichtlich

sich -- in sich aufnehmen, ahd. analadan* 1, st. V. (6): nhd. »aufladen«, in sich aufnehmen, annehmen; sūgan* 12, st. V. (2a): nhd. saugen, trinken, in sich aufnehmen

sich -- in sich aufnehmen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

sich -- in sich aufnehmen, mhd. gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; īngevazzen, īngefazzen*, sw. V.: nhd. einfassen, in sich aufnehmen

sich -- in sich aufnehmen, mhd. vervazzen, ferfazzen*, sw. V.: nhd. »verfassen«, in sich aufnehmen, sich vereinbaren wegen

sich -- in sich aufnehmen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

sich -- in sich aufnehmen, mnd. vāten (1), fāten, vaten, vatten, sw. V.: nhd. fassen, anfassen, angreifen, ergreifen, packen, festhalten, auffangen, fangen, in sich aufnehmen, erfassen, verstehen, lernen, anfangen, festheften, befestigen, fesseln, einem Schreiben einfügen, beifügen, einfangen, einfassen, festsetzen, festlegen, formulieren, beilegen, schlichten, zu einem vorläufigen Stillstand bringen, aufschieben, aufhalten, hindern, aufladen, versehen (V.), stützen, einsetzen, einlassen, mit einem Rand verzieren, mit Metall oder Holz beschlagen (V.), Bier in Fässer füllen, abfüllen; vörslūken*, vorslūken, vorsluken, st. V.: nhd. verschlucken, verschlingen, herunterschlingen, einschlucken, aufsaugen, in sich aufnehmen, dahinraffen, gierig an sich bringen, überschlucken

sich -- in sich begreifen können, mhd. umbereichen, sw. V.: nhd. »umreichen«, umfassen, erreichen, übergreifen, in sich begreifen können

sich -- in sich begreifen, mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen

sich -- in sich fassen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

sich -- in sich fassend, mhd. waltsam (1), Adj.: nhd. »waltsam«, waltend, mächtig, in sich fassend

sich -- in sich gehen, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

sich -- in sich gehen, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

sich -- in sich gehen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

sich -- in sich gehen, mnd. ingān (1), st. V.: nhd. eintreten, eingehen, kommen, aufhören, zu Grunde gehen, hineingehen, nach Hause gehen, in die Wohnung zurückkehren, nach Hause gehen, Einlager halten, Haushaft halten, in sich gehen, Mitglied werden, führen in, laufen in, eindringen, fließen in, einfließen, münden, eindringen in, das Land überströmen, Raum finden in, geistig eindringen, aufgenommen werden, in eine Gilde eintreten, eintreten in ein Amt, eingehen, beschließen, genehmigen, anfangen, beginnen, nachgeben, bei Sturmflut brechen, eingeschlagen sein (V.), auslaufen, schrumpfen, einlaufen, an Gewicht verlieren, Schwund haben, betreten (V.), abschließen, Zustimmung geben, Einwilligung geben, zubilligen, zugestehen

sich -- in sich gekehrt, mhd. dæsic, Adj.: nhd. still, in sich gekehrt, dumm, albern, träge

sich -- in sich gekehrt, mhd. ingekeret*, īngekērt, ingekert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gekehrt

sich -- in sich gekehrt, mnd. ingedrücket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gekehrt

sich -- in sich gekehrt, mnd. stille (3), Adj.: nhd. still, ruhig, friedlich, müßig, unbeachtet, beiseite lassend, untätig bleibend, abwartend, unbewegt, fest eingebaut, innehaltend, schweigend, windstill, beständig, heiter, gleichmäßig, friedfertig, sanft, gelassen, ergeben (Adj.), in sich gekehrt, leise, nicht lärmend

sich -- in sich gezogen, mhd. īngezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gezogen, innerlich, in sich versunken

sich -- in sich halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̆lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

sich -- in sich hineinschlingen, mhd. slicken, slichen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (2), schlucken, zupfen, verschlingen, in sich hineinschlingen

sich -- in sich hineinschlingen, mnd. inslingen, sw. V.: nhd. einschlingen, in sich hineinschlingen, herunterschlingen

sich -- in sich ruhen, mhd. innebelīben (1), inneblīben, inne belīben, st. V.: nhd. »innen bleiben«, dasein, dableiben, in sich ruhen, bleiben, ruhen in, ruhen bei; innewonen, inwonen, inne wonen, sw. V.: nhd. innewohnen, ruhen, in sich ruhen, sein (V.), verweilen

sich -- in sich ruhend, mhd. īnwesende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. darinseiend, in sich ruhend, innewohnend

sich -- in sich saufen, mnd. inslirken, sw. V.: nhd. schlürfen, schlabbern, trinken, in sich saufen

sich -- in sich schließen, afries. bi-slū-t-a 12, st. V. (2): nhd. einschließen, verschließen, in sich schließen, beschließen, enthalten

sich -- in sich schließen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen

sich -- in sich schließen, mhd. sliezen (1), st. V.: nhd. schließen, einschließen, zuschließen, verschließen, in sich schließen, umfassen, begreifen, fügen, zusammenfügen, aneinander befestigen, bauen, zusammenschließen, verschließen vor, umschließen mit, anschließen, festhalten, drücken an, festschließen an, schließen an, schließen in, aufnehmen, hineinlegen, pressen in, fügen in, verstricken in, schieben, legen vor

sich -- in sich schließen, mnd. inslūten, st. V.: nhd. einschließen, in ein Behältnis einschließen, abgeschlossen verwahren, anschließen, fest verbinden, gebietsmäßig angliedern, einverleiben, absondern, hinter Schloss und Riegel setzen, einsperren, beifügen, begrenzen, eingrenzen, in sich schließen, begreifen, enthalten (V.)

sich -- in sich tragen, mnd. v· ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen

sich -- in sich versunken, mhd. īngezogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. in sich gezogen, innerlich, in sich versunken

sich -- in sich zusammenfallen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

sich -- in sich, mhd. innān (1), Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Innern, in sich; inne (1), innen, Adv.: nhd. inne, inwendig, innen, drinnen, im Inneren, in sich

sich -- jeder für sich, mhd. besunderlīche, Adv.: nhd. abgesondert, besonders, vor allem, insbesondere, gesondert, eigens, einzeln, jeder für sich

sich -- jeder für sich, mnd. malk, mallik, mallich, melk, Pron.: nhd. jeder, jeglicher, jeder für sich, männiglich, alle, jeder einzelne aus einer bestimmten oder unbestimmten Zahl; manlīk (2), mantlīk, mank, Pron.: nhd. jeder, jeder einzeln, jeder für sich; mennichlīk (2), Pron.: nhd. jeder, jeder einzeln, jeder für sich

sich -- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

sich -- jemand der sich an etwas bedient, mnd. tastmentō, tastmento, M.: nhd. »Taste-nur-zu«, habgieriger Erbe (M.), jemand der sich an etwas bedient

sich -- jemand der sich etwas vorstellt, mnd. pinsære*, pinser, M.: nhd. Denker, jemand der sich etwas vorstellt

sich -- jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt, mnd. schēpesvrünt*, M.: nhd. »Schiffsfreund«, jemand der sich mit anderen die Kosten für die Schiffsausrüstung teilt

sich -- jemand der sich um andere bemüht, mnd. plēgære*, plēger*, plāger, M.: nhd. Pfleger, höhergestellter Bediensteter, Verantwortlicher für bestimmte Aufgabenbereiche, Helfer, Krankenpfleger, jemand der sich um andere bemüht

sich -- jemanden wieder zu sich bringen, mhd. widerbringen, widerpringen, widerbrengen, widerprengen, wider bringen, an. V.: nhd. wiederbringen, wieder einbringen, wiederholen, aufholen, wiederherstellen, ersetzen, vergüten, zurückbringen, zurückführen, zurückholen, wieder gutmachen, heilen (V.) (1), heilen mit, erlösen, retten, retten von, erretten, jemanden wieder zu sich bringen, jemanden zu Bewusstsein bringen, jemanden wieder zu Bewusstsein bringen, jemanden von etwas abbringen, bringen um, jemanden hindern

sich -- junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt, mnd. brātvōgel, M.: nhd. junger reicher Gelbschnabel der sich in schlechter Gesellschaft rupfen lässt

sich -- Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat, mnd. kāmeræreische, kāmererische*, kāmerersche, F.: nhd. Kammerdienerin welche die Kammer unter sich hat

sich -- keinen Laut von sich geben, mnd. swīgen (1), schwīgen, schweygen, st. V.: nhd. schweigen, verschweigen, keinen Laut von sich geben, nicht äußern, kein Rechtsmittel einlegen, verheimlichen, inaktiv sein (V.), Tätigkeit unterlassen (V.), während eines Interdikts keine kirchlichen Handlungen vollziehen, Gottesdienst einstellen, ruhen, unberücksichtigt sein (V.)

sich -- Kinder von sich teilen, mnd. ūtsünderen*, ūtsunderen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussondern, absondern, trennen, ausschließen, Kinder von sich teilen, aussteuern, ausstatten

sich -- klaffend sich auftun, ahd. skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

sich -- Klagetöne von sich geben, mnd. günsen (1), sw. V.: nhd. winseln, wimmern, Klagetöne von sich geben

sich -- Kleinigkeiten an sich nehmen, mnd. nappen, sw. V.: nhd. Kleinigkeiten an sich nehmen, Kleinigkeiten stehlen

sich -- Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, an. sker, st. N. (ja): nhd. Klippe die sich kaum über die Wasserfläche erhebt, Schäre

sich -- kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, mnd. vörsch· men*, vorsch· men, vorschumen, sw. V.: nhd. kochen bis sich kein Schaum mehr bildet, ausschäumen, kochen bis zur Erschöpfung des Schaumes

sich -- Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt, mnd. ? schēmelære*, schēmeler, M.: nhd. »Schemeler«, Krüppel der sich auf Handschemeln fortbewegt?

sich -- Lagerer der sich verbirgt, mhd. legerære, leger, st. M.: nhd. Lagerer der sich verbirgt

sich -- Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, mhd. sallant, sellant, st. N.: nhd. »Salland«, Herrengut, Land das der Grundherr zum Eigenbau sich vorbehält, herrschaftlicher Grundbesitz

sich -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

sich -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

sich -- langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke, mnd. ranke, M., F.: nhd. Ranke, langer sich windender Trieb einer Pflanze schwacher Schössling besonders von Weinranke und Hopfenranke

sich -- langer sich windender Trieb einer Pflanze, mnd. rankeken, N.: nhd. »Rankechen«, langer sich windender Trieb einer Pflanze, Ranke

sich -- Laut von sich geben, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

sich -- leicht sich grauend, mnd. grūwern, grūwerne, Adj.: nhd. furchtsam, leicht sich grauend

sich -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

sich -- Leute die eine Teilung unter sich machen, mhd. teilliute, M. Pl.: nhd. »Teilleute«, Leute die eine Teilung unter sich machen

sich -- listig an sich bringen, mhd. pfisten*, phisten, phīsten, sw. V.: nhd. »pfisten«, listig an sich bringen

sich -- Macht an sich reißen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

sich -- Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf, mnd. schipmannesv· ringe*, schipmansv· ringe, F.: nhd. »Schiffmannsführung«, Maß von Waren die ein Schiffsmann zu Handelszwecken frachtfrei mit sich führen darf

sich -- Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen, mnd. v· ringe, voringe, F.: nhd. Führung, Leitung, Maß von Waren welche die Schiffsleute ohne Fracht zu zahlen zu Handelszwecken mit sich führen dürfen

sich -- Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet, afries. mē-t-e-wu-n-d-e 10, st. F. (ō): nhd. Maßwunde wobei sich die Buße nach der Länge richtet

sich -- Mensch der etwas an sich reißt, mnd. rāpære*, rāper, M.: nhd. Mensch der etwas an sich reißt, Mensch der etwas zusammenrafft

sich -- Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, mnd. grōtwerkære*, grōtwerker, M.: nhd. Mensch der ehrenvolle Pracht entfaltet, Mensch der großes Gut freigiebig um sich verbreitet, Mensch der austeilt wie es dem Fürsten zukommt

sich -- Mensch der jemanden bei sich unterbringt, mnd. receptor, M.: nhd. »Rezeptor«, Mensch der jemanden bei sich unterbringt

sich -- Mensch der sich selbst Hilfe schafft, mnd. sülfrichtære*, sülfrichter, M.: nhd. »Selbstrichter«, Mensch der sich selbst Hilfe schafft, Frevler, Gewalttäter

sich -- Mensch der sich selbst verleugnet, mnd. vörsmādære*, vorsmāder, vorsmader, vorsmāer, M.: nhd. Verschmäher, Verächter, Mensch der die Welt verachtet, Mensch der sich selbst verleugnet

sich -- Mensch der sich trotzig beträgt, mnd. vrēvelære*, vrēveler, wreveler, wreffeler, M.: nhd. Mensch der sich trotzig beträgt, Frevler, Übertreter, Eindringling, Gewalttäter

sich -- metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

sich -- mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

sich -- mit sich bringen, as. gi-dra-g-an 7, st. V. (6): nhd. tragen, bringen, mit sich bringen, gebären

sich -- mit sich bringen, mhd. schüren* (1), schürn, sw. V.: nhd. anstoßen, antreiben, treiben, reizen, brennen machen, entzünden, feuern, schüren, entfachen, beitragen zu, mit sich bringen

sich -- mit sich bringen, mnd. inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen; inbringen (1), inbrengen, st. V.: nhd. hineinbringen, unterbringen, hineinschaffen, mit nach Hause bringen, mitbringen, bringen, liefern, einliefern, abliefern, abführen, aufbringen, beisammenbringen, abrechnen, Rechnung ablegen, Schulden eintreiben, zurückbringen, zuführen, heimtreiben, in den Stall treiben, geleiten, aufnehmen lassen, herbeibringen, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, mit sich bringen, einführen, einholen, unter Geleit bringen, gefänglich einbringen, vor den Richter bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vor Gericht (N.) (1) stellen, gerichtliche Klage vorbringen gegen, anklagen, vor den Rat bringen, vor die Obrigkeit bringen, einbringen, eindeichen, zum Verkauf einführen, zu Handelszwecken einführen, auf den Markt bringen, in Umlauf bringen, einschalten, zuordnen, anschließen, in die Ehe bringen, in die Ehe einbringen, in die Erbmasse bringen, zur Erbteilung einbringen, zur Erbteilung einwerfen, Urteil einbringen, kundtun, vorbringen, zur Kenntnis bringen, berichten, melden, aussagen, dartun, als Vorschlag einbringen, als Antrag einbringen, Urkunden vorlegen, Urkunden beibringen, mit sich bringen, im Gefolge haben, bewirken, verursachen, eintragen, abwerfen, nachholen, wettmachen, einführen, in Übung bringen, einprägen, einschärfen, beibringen

sich -- mit sich bringen, mnd. mēdebringen, mēdebrengen, mitbringen, sw. V.: nhd. mitbringen, mitführen, mit sich bringen, enthalten (V.)

sich -- mit sich fortführen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

sich -- mit sich führen, ahd. frummen 61, sw. V. (1b): nhd. tun, ausführen, machen, vollbringen, vollziehen, veranstalten, bereiten (V.) (1), verrichten, wirken, erschaffen, führen, mit sich führen, nehmen, bringen, lenken, fortschicken, schicken, etwas tun lassen, jemanden vorziehen, die Hand ausstrecken, senden, lösen, ausüben, Stimme erheben, Urteil fällen; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen

sich -- mit sich führen, mhd. ūzvüeren (1), ūz vüeren, ūzfüeren*, sw. V.: nhd. »ausführen«, führen, anführen, hinausbringen, hinausführen, wegführen, wegführen in, abführen, entführen, mit sich führen, tragen, gefangen nehmen, zu einem Verbrechen anführen

sich -- mit sich haben, mhd. gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

sich -- mit sich haben, mhd. vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen

sich -- mit sich herumtragen, mhd. übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren

sich -- mit sich selbst reden, mhd. einreden, sw. V.: nhd. »einreden«, Zwiesprache halten mit, reden von, mit sich selbst reden

sich -- mit sich selbst Zwiesprache halten, mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

sich -- mit sich übereinkommen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

sich -- mit sich zu Rate gehen, mhd. beräten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

sich -- mit sich zu Rate gehen, mnd. rātslāgen (1), rātschlāgen, sw. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen; rātslān, st. V.: nhd. »beratschlagen«, Rat einholen, um Rat fragen, beraten (V.), verhandeln, mit sich zu Rate gehen, überlegen (V.), vereinbaren, beschließen

sich -- Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, mnd. tāfelbrōder, tafelbroder, M.: nhd. »Tafelbruder«, Tischgenosse, Mitglied einer Gemeinschaft die sich zu gemeinsamen Mahlzeiten versammelt und mit dieser über gemeinschaftsinterne Rechtsfälle entscheidet, Mitglied der Stiftsgenossenschaft

sich -- nach Art eines Hundes sich verhaltend, mnd. hünden, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend; hündenen, Adj.: nhd. hündisch, hundeähnlich, nach Art eines Hundes sich verhaltend

sich -- nach der Art eines Bockes sich verhaltend, mhd. bockisch, Adj., Adv.: nhd. »böckisch«, Bock..., nach der Art eines Bockes sich verhaltend, bockig, unziemlich

sich -- nach innen sich neigend, afries. in-wēie 1, Adj.: nhd. nach innen sich neigend

sich -- nach sich ziehen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

sich -- nach unten sich bewegen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

sich -- nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, mnd. v· remünde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmündære*, v· rmünder, vormunder, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmünde, vormunde, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen; v· rmunt, vormunt, sw. M.: nhd. Vormund, Schirmherr, Schutzherr, Verweser, Vorsteher, Verwalter, Verwalter einer Kirche, Verwalter eines Stiftes, Verwalter eines Klosters, Verwalter eines Hospitals, Vorsteher geistlicher und weltlicher Vereinigungen, Aufseher in Ämtern und Zünften, Gemeindevorsteher, Bevollmächtigter, Rechtsvertreter, Anwalt, Fürsprecher, nächster Angehöriger der die Verfolgung des Mordes in einem Mordprozess auf sich nimmt, Testamentsvollstrecker, Rechtsvertreter von Frauen oder unmündigen Kindern oder entmündigten Menschen

sich -- Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt, mnd. hantneringe?, F.: nhd. Nahrung die man sich durch seiner Hände Arbeit erwirbt

sich -- Nahrung zu sich nehmen, mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

sich -- Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, mnd. gārnekorf, garnekorf, M.: nhd. »Garnekorb«, Garnsack in dem sie Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn; gārnkorf, M.: nhd. Garnsack in dem die Fische sich festlaufen, Netzsack in dem die Fische sich festlaufen, Korbgeflecht mit Netzen zum Fischfang, Garnreuse, Aalkorb aus Garn

sich -- nicht von sich aus, ahd. ungerno 10, Adv.: nhd. ungern, widerwillig, zögernd, unfreiwillig, nicht von sich aus, nicht

sich -- oberer sich drehender Mühlstein, mnd. l· pære*, l· per, loiper, lopper, M.: nhd. Läufer (M.) (1), Bote, Briefbote, Eilbote, Ausreißer, Flüchtling, oberer sich drehender Mühlstein, laufendes Tauwerk, der beim Vorbeisegeln scheinbar mitlaufende nähere Punkt (Bedeutung örtlich beschränkt), Kügelchen im Kinderspiel (Bedeutung jünger [Hamburg 1676]), junges Wildschwein? (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- ohne Härte sich verhaltend, mnd. s· telīk***, Adj.: nhd. »süßlich«, wohllautend, angenehm, wohlig, erträglich, leicht, voll Lust seiend, voll Beglückung seiend, gnädig, gütig, erbarmend, liebevoll, freundlich, ohne Härte sich verhaltend, milde, verlockend, verführerisch

sich -- ohne Schuld auf sich zu laden seiend, mhd. unverschuldet (1), unverschult, unverscholt, unferschuldet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverschuldet, unverdient, ohne Schuld auf sich zu laden seiend, unvergolten, grundlos

sich -- ohne sich im Reiten geübt zu haben, mhd. ungeriten, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »ungeritten«, ohne zu reiten, ohne sich im Reiten geübt zu haben, unberitten

sich -- ohne sich in etwas zu irren seiend, mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

sich -- ohne sich in etwas zu irren, mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

sich -- ohne sich zu äußern seiend, mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

sich -- ohne sich zu hüten, mnd. unvörh· det*, unvorhōt, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu hüten, unversehens, unvermutet, offne, ohne Scheu seiend; unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens

sich -- ohne sich zu rächen, mhd. ungerochen (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerächt, ungestraft, ohne sich zu rächen; ungerochene*, ungerochen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungerächt seiend, ungestraft seiend, ohne sich zu rächen

sich -- ohne sich zu rühmen, mhd. ungerüemete*, ungerüemet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ungerühmt, ohne sich zu rühmen

sich -- ohne sich zu schütteln seiend, mhd. ungeschütet, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. ohne sich zu schütteln seiend

sich -- ohne sich zu verirren seiend, mhd. unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört

sich -- ohne sich zu verirren, mhd. unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört

sich -- ohne sich zu wahren, mnd. unvörwāringes*, unvorwaringes, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, ohne sich zu hüten, unachtsam, unversehens; unwārlīke*, unwarlike, mnd.?, Adv.: nhd. ohne sich zu wahren, unvorsichtig

sich -- ohne sich zu wehren seiend, mhd. ungeweret (2), ungewert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ohne sich zu wehren seiend

sich -- ohne sich zu weigern, mnd. unweigerhaft***, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd; unweigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd

sich -- Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält, mnd. priēl, prijeel, poriēl, N.: nhd. Lustgarten, Lusthaus im Garten, Ort an dem man sich der Lust wegen aufhält

sich -- Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt, mhd. bīlstat, st. F.: nhd. Ort an dem sich das von der Verfolgung erschöpfte Wild den Hunden stellt und verteidigt

sich -- Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, mnd. stōt (2), stoot, stoydt, stoyd, stoedt, stoet, st· t, F.: nhd. Gestüt, Stuterei, im freien Gelände gehaltene Pferdeherde, Ort an dem sich die im freien Gelände gehaltene Pferdeherde aufhält, Pferdeherde, Schar (F.) (1) von Pferden, einzelnes Pferd?, Umzäunung für Pferde im Freien, Pferdebahn

sich -- Ort an dem sich etwas befindet, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

sich -- Ort der sich zum Verbergen eignet, mhd. berc (2), st. M., st. N.: nhd. Umschließung, Verbergung, Verheimlichung, Versteck, Schutz, Ort der sich zum Verbergen eignet, Schutzwall

sich -- Ort wo Fische sich aufhalten, mnd. vischeweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei; vischwēide, vischweide, F.: nhd. Fischplatz, Fischgelegenheit, Fischereigerechtsame, Ort wo Fische sich aufhalten, Fischerei

sich -- Ort wo sich Waschmetall findet, mhd. sīfe, sw. M.: nhd. »Seife« (M.), langsam fließender sumpfiger Bach, von langsam fließendem sumpfigen Bach durchzogene Bodenstelle, Herauswaschen der Metalle, Ort wo sich Waschmetall findet

sich -- Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden, mnd. halle (2), F.: nhd. Örtlichkeit in Halle an der Saale wo sich die Salzbrunnen und Salzkote befinden

sich -- Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, mnd. vār (3), vaer, fār*, N.: nhd. Gefahr, Gefährdung, Prozessgefahr und die sich daraus ergebende Strafe, Strafgeld, tödliche Gefahr, tödliche Krankheit

sich -- Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, mnd. būwemēster, būwmēster, būmēster, bumester, bouwmēster, būwemēister, būwmēister, būmēister, bouwmēister, M.: nhd. Baumeister, Meister eines Baugewerbes, Ratsherr der das Bauwesen unter sich hat, Bauherr, aus den Mitgliedern des Rates oder des Kirchspiels gewählter Verwalter des Kirchenvermögens, Hufner, Vollbauer, Ratsdiener, Polizeibeamter, Großknecht

sich -- Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

sich -- Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, mnd. gerwehūs, gērehūs, gērhūs, garwehūs, N.: nhd. Gerberei, Gerbhaus, Amtshaus der Gerber, Sakristei, Raum in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Haus in dem sich der Priester zur Messe zurüstet, Schatzkammer, Archiv

sich -- Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, mnd. k· re, koere, köhre, k· r, koer, koir, köhr, chor, choer, kür, küre, kuhr, kōre, kūr, kūre, M., F.: nhd. Kür, Wahl, Probe, Auswahl, Entscheidung, Belieben, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Entscheidungsrecht, Schiedsspruch, Schiedsrichter, Urteilsfinder, Absicht, Schätzung, Wahlhandlung, Wahlprivileg, Wahlrecht, Beschluss, Beliebung, Festsetzung, Bestimmung, Statut, Verordnung, Gesetz, Recht Bestimmungen zu erlassen, Buße für die Übertretung einer Bestimmung, dem Herrn aus dem Nachlass des Hörigen zustehender Teil, Recht des Herrn sich das Beste aus dem Nachlass eines Hörigen zu wählen, Gebühr, Abgabe

sich -- Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen, mnd. bīsterrecht, Sb.: nhd. Recht des Landesherrn den nicht herausverlangten Mann der sich in seiner Herrschaft niedergelassen hat als leibeigen zu beanspruchen

sich -- Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, mnd. wēre (2), were, wēr, wer, st. F.: nhd. »Wehr« (F.), Abwehr, Verteidigung, Widerstand, kriegerische Unternehmung, juristisches Verteidigungsmittel, Einrede im Prozess, Recht sich in eigener Sache durch Selbstzeugnis zu reinigen, dem Widerstand Dienendes, Rüstung, Waffe, Waffen, Festungswerk, Flotte, Bewaffneter, Heer, Besatzung

sich -- religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, mnd. kālant, kalant, kālent, kālende, M., F.: nhd. Kaland, Bruderschaft von Weltgeistlichen und Laien, Einkommen aus dem Kalandsvermögen, Versammlung der Bruderschaftsangehörigen, Versammlung der Geistlichen eines Sprengels (Bedeutung jünger), religiöse Genossenschaft die sich an jedem ersten des Monats versammelte, geschlossene gesellige Vereinigung, Gebäude einer Kalandsvereinigung, Gelage einer Kalandsvereinigung, üppige Schmauserei

sich -- Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, mnd. taschenrichtære*, taschenrichter, M.: nhd. »Taschenrichter«, Richter der sich der Vorteilsnahme schuldig macht, bestechlicher Richter

sich -- rings um die Erde sich windendes Weltmeer, mnd. wendelmēre*, wendelmere, mnd.?, N.: nhd. rings um die Erde sich windendes Weltmeer

sich -- runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird, mnd. paddenstēn, paddenstēin, M.: nhd. Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird; peddenstēn, peddestēin, M.: Krötenstein, runder gelb-brauner Stein der sich angeblich im Kopf bestimmter Kröten befindet und für magische Zwecke verwendet wird

sich -- Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, mnd. pr· velstēn, pr· velstein, M.: nhd. Sachverhalt an dem man sich bewähren muss, Prüfstein; pr· vestēn, pr· vestein, M.: nhd. Prüfstein, Sachverhalt an dem man sich bewähren muss

sich -- Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, mnd. krīme, F.: nhd. Schärfe die Bier und Käse und Schnupftabak an sich haben, Würze

sich -- Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, mnd. kristallenkīkære*, kristallenkīker, M.: nhd. Schatzsucher der sich eines Kristalls bedient, Wahrsager der aus einer Kristallkugel oder einem gläsernen Prisma liest

sich -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

sich -- schäumend von sich geben, ahd. feimen* 8, sw. V. (1a): nhd. schäumen, rasen, geifern, schnauben, schäumend von sich geben

sich -- Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, mnd. poggenstēn, poggenstein, M.: nhd. »Froschstein«, Schmuckstein der sich angeblich im Kopf von Fröschen und Kröten findet, Zierstein

sich -- Schuld auf sich laden, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

sich -- seine Kräfte sich tätig erweisen, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

sich -- seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels, mhd. sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels

sich -- sich abarbeiten, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; winnen (1), winen, wennen, wonnen, st. V.: nhd. arbeiten, sich abarbeiten, wüten, toben, heulen, rasen, gewinnen, erhalten (V.), bekommen, erlangen, erwerben, streiten

sich -- sich abfinden lassen, mnd. afs· nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

sich -- sich abfinden mit, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

sich -- sich abfinden, mhd. beschichten, sw. V.: nhd. abfinden, sich abfinden

sich -- sich abfinden, mnd. hennēmen, st. V.: nhd. hinnehmen, sich abfinden, fortnehmen, hinwegnehmen, emporheben

sich -- sich abfinden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

sich -- sich abgeben mit etwas, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

sich -- sich abgeben mit, an. va-s-ast, sw. V.: nhd. sich abgeben mit, sich einmischen

sich -- sich abgeben mit, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

sich -- sich abgeben mit, mhd. mangelen (2), sw. V.: nhd. ringen, handgemein werden, sich abgeben mit; nōten (1), sw. V.: nhd. in Not sein (V.), Not werden, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, nötigen, zwingen, drängen zu; nœten (1), sw. V.: nhd. »nöten«, nötigen, zwingen, in Bedrängnis kommen, sich abgeben mit, schmerzen, quälen, bedrängen, drängen zu

sich -- sich abgeben mit, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; zuocondewieren, zuo condewieren, sw. V.: nhd. sich abgeben mit

sich -- sich abgeben mit, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

sich -- sich abgeben, mhd. bekützen, bekutzen, sw. V.: nhd. in Anspruch nehmen, sich abgeben, behelligen, plagen; belasten, sw. V.: nhd. belasten, sich abgeben, belästigen; belesten, sw. V.: nhd. sich abgeben, belästigen, beeinträchtigen; betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

sich -- sich abgeben, mhd. umbewellen, st. V.: nhd. besudeln, sich abgeben; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten

sich -- sich abgrenzen, mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

sich -- sich abhärmen, ahd. kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen

sich -- sich abhärmen, mhd. verezzen, vrezzen, ferezzen*, frezzen*, st. V.: nhd. aufessen, verzehren, fressen, härmen, abzehren, sich abhärmen, quälen, plagen, vergehen; versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

sich -- sich abhärmen, mnd. vrēten (1), vreten, frēten, vorēten, voreten, st. V.: nhd. fressen, fressen als Nahrungsaufnahme der Tiere, schlingen, verschlingen, übermäßig essen, verzehren, prassen, auffressen, verbrauchen, unrechtmäßig verzehren, sich abhärmen, weiter verbreiten

sich -- sich abhasten, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

sich -- sich abkapseln, mhd. ūzreifen, ūz reifen, sw. V.: nhd. sich abkapseln

sich -- sich abkehren von, mhd. missewenken, sw. V.: nhd. falsche Bewegung tun, Schaden leiden, sich abkehren von

sich -- sich abkehren von, mnd. entspōn, untspōn, V.: nhd. keinen Belang in etwas stellen, sich abkehren von, zurückhalten von

sich -- sich abkehren, afries. of-kê-r-a 1, sw. V. (1): nhd. sich abkehren, aufhören

sich -- sich abkehren, ahd. abakēren* 3, sw. V. (1a): nhd. sich abkehren, abfallen, sich lossagen; fremidōn* 3, sw. V. (2): nhd. meiden, vermeiden, entfremden, abfallen, sich abkehren, ausstoßen, exkommunizieren; irwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden, sich abkehren, aufwiegeln

sich -- sich abkehren, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

sich -- sich Abkehrender, mhd. verkērære, verkērer, ferkērære*, ferkērer*, st. M.: nhd. »Verkehrer«, Verfälscher, Betrüger, Verführer, Irrlehrer, Zauderer, sich Abkehrender

sich -- sich abklären, mnd. afklāren, sw. V.: nhd. sich abklären, klar werden

sich -- sich abkühlen, ae. ė̄f-t-cōl-ian, sw. V. (2): nhd. wieder kühl werden, sich abkühlen, erkalten, ermatten

sich -- sich abkühlen, ahd. irkaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. erkalten, sich abkühlen

sich -- sich abkühlen, mhd. erküelen, sw. V.: nhd. sich abkühlen, kühlen, erkalten, erfrischen

sich -- sich abkühlen, mhd. küelen (1), kuolen, chuolen, sw. V.: nhd. kühlen, abkühlen, sich abkühlen, kühl werden, kalt werden, erfrischen

sich -- sich abkühlen, mnd. kōlden, sw. V.: nhd. kalt werden, abkühlen, sich abkühlen

sich -- sich abkühlen, mnd. wlaken, wlacken, mnd.?, V.: nhd. lau werden, sich abkühlen

sich -- sich ablösen, ahd. abalōsen* 2, ablōsen*, sw. V. (1a): nhd. ablösen, sich ablösen, lösen, sich lösen

sich -- sich ablösen, mhd. abevaren* (1), abvarn, abefaren*, abfarn*, abe varn, st. V.: nhd. abfahren, weggehen, abreisen, fortbegeben, von seinem Besitztum verkaufen, abfallen, sich ablösen; entlīmen, st. V.: nhd. »entleimen«, sich ablösen, ablassen, nachlassen, schwinden

sich -- sich ablösen, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

sich -- sich abmühen an, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten

sich -- sich abmühen für, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

sich -- sich abmühen für, mnd. v· rslēpen, sw. V.: nhd. »vorschleppen«, hinschleppen vor, sich abmühen für

sich -- sich abmühen mit, ahd. pīnōn 18, pfīnōn, bīnōn*, sw. V. (2): nhd. peinigen, quälen, bedrängen, strafen, sich abmühen mit, martern, verdammen, zugrunde richten

sich -- sich abmühen um, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

sich -- sich abmühen, germ. *mas-, germ.?, V.: nhd. sich abmühen, verwirrt werden

sich -- sich abmühen, ae. mi-s-wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. sich abmühen

sich -- sich abmühen, anfrk. wern-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich abmühen

sich -- sich abmühen, ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen; muoen* 50, sw. V. (1a): nhd. »mühen«, anstrengen, bedrängen, abmühen, sich abmühen, beunruhigen, quälen; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; wehan* 1, st. V. (5): nhd. sich abmühen, kämpfen; wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

sich -- sich abmühen, mhd. geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevehten, gefehten*, st. V.: nhd. fechten, kämpfen, sich abmühen, Einspruch erheben gegen

sich -- sich abmühen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; pīnegen, pīnigen, pīngen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, quälen, peinigen, martern, sich abmühen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; plāgen (1), sw. V.: nhd. strafen, züchtigen, sich abmühen, plagen; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich abmühen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich abmühen, mhd. umbetrīben (1), umbe trīben, sw. V., st. V.: nhd. »umtreiben«, herumtreiben, umherjagen, in Bewegung bringen, in Umdrehung halten, um etwas herumtragen, umgeben (V.), beunruhigen, plagen, sich abmühen, antreiben, in Bewegung setzen, hin und her treiben, in Bedrängnis bringen, vertreiben, verbreiten; verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken; vermüejen, vermüegen, fermüejen*, sw. V.: nhd. ganz entkräften, sich abmühen, bedrängen; vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

sich -- sich abmühen, mnd. beswēten, beswēiten, sw. V.: nhd. schwitzen, sich abmühen, im Schweiß erarbeiten, gewinnen

sich -- sich abmühen, mnd. mōtbersten, V.: nhd. »mutbrechen«?, heftig nach etwas verlangen, sich abmühen; quēlen, quellen, quālen, sw. V.: nhd. »quälen«, Schmerz empfinden, seelischen Schmerz empfinden, Kummer empfinden, betrübt sein (V.), seelischen Kummer bereiten, Schaden (M.) zufügen, sich abmühen, leiden, in der Hölle leiden, krank sein (V.), Schmerz zufügen, verletzen, foltern, martern, peinigen

sich -- sich abmühen, mnd. tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen

sich -- sich abmühen, mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

sich -- sich abmühend, ahd. arbeitsam 12, Adj.: nhd. »arbeitsam«, mühsam, sich abmühend, beschwerlich, elend

sich -- sich abnutzen, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

sich -- sich abnützen, mhd. verslīzen, ferslīzen*, vorslīzen*, forslīzen*, st. V.: nhd. »verschleißen«, abnutzen, zerreißen, aufbrauchen, verbringen, zubringen, verderben, sich abnutzen, zugrundegehen, bis zum Zerreißen abnutzen, unnötig verbrauchen, verzehren, hinbringen, sich abnützen, alt und runzelig werden, vergehen

sich -- sich abnützen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

sich -- sich abnutzen, mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

sich -- sich abnützendes Gerät, mnd. slītetouwe, N.: nhd. sich abnützendes Gerät

sich -- sich abplagen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, mögen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

sich -- sich abplagen, mhd. verarbeiten, vererbeiten, ferarbeiten*, virerbeiten, sw. V.: nhd. verarbeiten, sich abplagen

sich -- sich abquälen, ahd. wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten

sich -- sich abquälen, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

sich -- sich abquälen, mnd. vörkolen*, vorkolen, mnd.?, st. V.: nhd. sich abquälen, sich verzehren, schmachten; vörwörgen*, vorwörgen, vorworgen, sw. V.: nhd. erwürgen, ersticken, abwürgen, den Hals abklemmen, umbringen, ermorden, sich abquälen, ersticken

sich -- sich abschälen, as. bi-s-ki-n-d-an* 2, bi-s-kin-d-ian*, st. V. (1a): nhd. sich abschälen, abrinden

sich -- sich abschalen, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

sich -- sich abschleifen, mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

sich -- sich abschleifen, mhd. versliezen, fersliezen*, virsliezen, firsliezen*, st. V.: nhd. einschließen, verschließen, einsperren, verbinden mit, verbergen, verstopfen, sich abschleifen, abnutzen

sich -- sich abseits zusammentun, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

sich -- sich absetzen, mnd. schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen

sich -- sich absetzen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

sich -- sich absondern aus, mhd. döuwen (1), douwen, döun, dæwen, dæn, dewen, töuwen, touwen, sw. V.: nhd. verdauen, verzehren, Nachwehen empfinden, büßen, sich absondern aus, auflösen

sich -- sich absondern aus, mhd. sūberen*, sūbern, siubern, sūvern, sw. V.: nhd. säubern, reinigen, Nachgeburt ablegen, sich absondern aus, befreien von

sich -- sich absondern, mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

sich -- sich absondern, mhd. einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

sich -- sich absondern, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor; trinnen (1), st. V.: nhd. davongehen, sich absondern, entlaufen (V.)

sich -- sich absondern, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

sich -- sich abspalten, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

sich -- sich abspielen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

sich -- sich abspielen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen; vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das

Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich abspülen, ae. ā-spyl-ian, sw. V.: nhd. sich abspülen, waschen

sich -- sich abstoßen, mhd. schalten, schalden, red. V., st. V.: nhd. »schalten«, stoßen, schieben, fortstoßen, in Bewegung setzen, entfernen, vertreiben, trennen, sich absondern, davonziehen, abfahren, hinwegeilen, sich abstoßen, rudern, weichen (V.) (2), scheiden aus, scheiden von, zuhalten auf, steuern, absondern, abziehen, trennen von, bringen, lenken an, stecken in, strecken vor

sich -- sich abstreifen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

sich -- sich abstumpfen, ahd. giselkēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abstumpfen, erschlaffen, kraftlos werden, schwächen

sich -- sich abwaschen, got. af-þwah-an 3, st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,153): nhd. sich abwaschen, waschen, sich waschen

sich -- sich abwechseln mit, mhd. wehselen, wehseln, wihseln, malem., wechseln, wesseln, sw. V.: nhd. wechseln, umwechseln, einwechseln, tauschen, tauschen mit, tauschen gegen, eintauschen, eintauschen gegen, sich abwechseln mit, wechseln zwischen, vertauschen, verändern, wechseln (Wild)

sich -- sich abwechseln, mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

sich -- sich abwenden von, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; gimīdan* 1, st. V. (1a): nhd. meiden, ausweichen, scheuen, sich abwenden von; ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von

sich -- sich abwenden von, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; danen, sw. V.: nhd. sich abwenden von; entkēren, enkēren, sw. V.: nhd. sich abwenden von, verwandeln

sich -- sich abwenden von, mhd. kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich abwenden von, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

sich -- sich abwenden von, mhd. verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

sich -- sich abwenden von, mnd. erwenden, irwenden, sw. V.: nhd. fortwenden, etwas abwenden, jemanden abwendig machen, sich abwenden von

sich -- sich abwenden, ae. for-cie-r-r-an, for-ce-r-r-an, for-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abwenden, sich abwenden, verhüten, vermeiden; fra-m-cie-r-r-an, fra-m-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. abdrehen, wegdrehen, sich abwenden

sich -- sich abwenden, ahd. abohōn* 10?, abuhōn*, sw. V. (2): nhd. verfälschen, sich abwenden, erbittern, ablehnen, verschmähen, verdrehen, missdeuten, aufreizen; biogēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich abwenden; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; intrerten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden; intwiskēn* 1, intwiscēn*, ahd.?, sw. V. (1a): nhd. entwischen, entweichen, sich abwenden; irwerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich abwenden, sich abkehren, aufwiegeln; swīhhan* 12, swīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, weichen von, jemanden verlassen, im Stich lassen, vergehen, sich abwenden, abweichen (V.) (2), umherschweifen

sich -- sich abwenden, mhd. ? ūfgekēren*, ūf gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden?; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; wingen, sw. V.: nhd. »wingen«, sich abwenden

sich -- sich abwenden, mhd. abegekēren (1), abe gekēren, sw. V.: nhd. »abkehren«, sich abwenden; aberīden*, abe rīden, st. V.: nhd. sich abwenden; abevremeden*, abevremden, abefremeden*, abe vremden, sw. V.: nhd. »abfremden«, sich entfernen, abweichen (V.) (2), sich abwenden; berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; enkēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, sich abwenden, verwandeln; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich abwenden, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich abwenden, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich abwenden, mnd. afwenden, sw. V.: nhd. abwenden, abstellen, abtreten, zum Verzicht bewegen, sich abwenden, entsagen

sich -- sich abwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich abwenden, mnd. vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von

sich -- sich abzehren, mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

sich -- sich Achtung verschaffen, mhd. gewirden, sw. V.: nhd. ehren, verherrlichen, Ansehen verschaffen, sich Achtung verschaffen

sich -- sich albern benehmen, ahd. tumbēn* 2, tumbōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich albern benehmen, unsinnig handeln, töricht sein (V.)

sich -- sich allmählich verbreiten, mhd. kresen, krīsen, st. V.: nhd. »kresen«, kriechen, sich allmählich verbreiten

sich -- sich allzu deutlich kundgeben, mhd. überzeigen, sw. V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

sich -- sich als Abbild eines Dinges darstellen, mhd. gebileden*, gebilden, sw. V.: nhd. abbilden, bilden, ein Bild hervorbringen, sich als Abbild eines Dinges darstellen, errechnen, rechnen, formen, gestalten, nachahmen, einprägen in

sich -- sich als bekannt erinnern, mnd. kennen (1), sw. V.: nhd. kennen, bekannt sein (V.) mit, zum Bekannten haben, sich als bekannt erinnern, sehen, kennen wollen (V.), beachten, wissen, erkennen, identifizieren, ausmachen, wieder erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, feststellen, anerkennen, als berechtigt anerkennen, bekennen, als Anerkenntnis geben, durch gerichtliches Urteil erkennen, durch gerichtliches Urteil entscheiden, als Anerkenntnisgebühr geben

sich -- sich als Bienenschwarm zusammenfinden, ahd. 6zisamaneswermen* 1, sw. V. (1a): nhd. schwärmen, zusammenströmen, sich als Bienenschwarm zusammenfinden

sich -- sich als Bürgschaftsgefangener stellen, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

sich -- sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten, mhd. gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

sich -- sich als Christ behaupten, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

sich -- sich als Decke ausbreiten, afries. hlī-a (1) 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich als Decke ausbreiten

sich -- sich als Ebenbild von etwas darstellen, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

sich -- sich als etwas erklären, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären

sich -- sich als Geisel stellen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gīselen* 5 und häufiger?, gīseln, sw. V.: nhd. bürgen, Geisel sein (V.), Geisel werden, als Geisel stellen, sich als Geisel stellen, sich als Bürgschaftsgefangener stellen, sich als Bürgschaftsgefangener verpflichten

sich -- sich als gut erweisen, ahd. giguoten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bewähren, sich als gut erweisen

sich -- sich als gut erweisen, mhd. güeten, güten, sw. V.: nhd. gutmachen, wieder gutmachen, mit Vermögen versehen (V.), gut werden, freundlich sein (V.) zu, liebevoll sein (V.) zu, beschwichtigen, sich als gut erweisen, begütigen, schlichten, beilegen

sich -- sich als Halde erstrecken, mhd. halden, st. V., red. V.: nhd. sich als Halde erstrecken

sich -- sich als Haupt ansehen, mhd. houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

sich -- sich als Künstler auszeichnend, ahd. hōhspāhi* 1?, Adj.: nhd. sich als Künstler auszeichnend, Lehrmeister (= subst.)

sich -- sich als Mann betrachten, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

sich -- sich als Mann zeigen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

sich -- sich als Morgen zeigen, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

sich -- sich als Rad drehen, mhd. raden, sw. V.: nhd. »raden«, sich als Rad drehen

sich -- sich als Rauhreif absetzen, mnd. rūrīpen, sw. V.: nhd. sich als Rauhreif absetzen

sich -- sich als Rauhreif absetzten, mnd. rīpen (1), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), mit Reif überzogen werden, gefrieren, sich als Rauhreif absetzten

sich -- sich als Ritter betragen, mhd. rīteren* (2), rītern, ritteren, rittern, sw. V.: nhd. »rittern«, sich als Ritter betragen, ritterlich kämpfen, mit Kämpfern ausrüsten

sich -- sich als schlecht herausstellen, ae. mi-s-li-m-p-an, mi-s-ly-m-p-an*, st. V. (3a): nhd. falsch laufen, schlecht laufen, sich als schlecht herausstellen

sich -- sich als Sinter absondern, mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

sich -- sich als Sturzflut ergießen, mnd. instörten, instorten, sw., V.: nhd. »einstürzen«, schnell hineinschütten in, hineinstürzen, zum Einsturz bringen, sich als Sturzflut ergießen

sich -- sich als untauglich absondern, mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

sich -- sich als Vater zeigen, mhd. veteren, feteren*, sw. V.: nhd. »vettern«, sich als Vater zeigen

sich -- sich als Verfasser betätigen, mnd. schrīven (1), scrīven, st. V.: nhd. schreiben, anschreiben, schriftlich ausfertigen, notieren, registrieren, zuschreiben, beilegen, schätzen, schriftlich verpflichten, bezeichnen, ausgeben als, schriftlich äußern, darstellen, schildern, schriftlich vorschreiben, schriftlich festsetzen, sich als Verfasser betätigen, einprägen, bildlich darstellen

sich -- sich als Weib betragen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

sich -- sich als Weib zeigen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

sich -- sich als Wunder ereignen, an. bȳsn-a, sw. V.: nhd. vorbedeuten, sich als Wunder ereignen

sich -- sich am Strand versammeln, an. sam-an-stre-nd-a, sw. V.: nhd. sich am Strand versammeln

sich -- sich am Ufer anlagen, mnd. anelenden* (1), anlenden, anlanden, sw. V.: nhd. »anlanden«, angeschwemmt werden, sich am Ufer anlagen, antreiben, angetrieben werden

sich -- sich amüsieren, afries. for-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verändern, erneuern, sich amüsieren, sich unterhalten

sich -- sich amüsieren, mhd. jūbilieren, sw. V.: nhd. jubilieren, frohlocken, sich amüsieren, spielen

sich -- sich amüsieren, mnd. jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen

sich -- sich an Äußerlichkeiten verlieren, mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

sich -- sich an Buchstaben Haltender, mnd. bōkstāvesknecht, M.: nhd. Buchstabenknecht, sich an Buchstaben Haltender

sich -- sich an der Grenze zusammenziehen, mnd. grenitzen, grentzen, grensen, sw. V.: nhd. grenzen, an der Grenze liegen, sich an der Grenze zusammenziehen

sich -- sich an ein Gericht wenden, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

sich -- sich an eine Stelle aufstellen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

sich -- sich an einem bestimmten Ort befinden, mhd. anevinden, anefinden*, ane vinden, st. V.: nhd. antreffen, sich an einem bestimmten Ort befinden

sich -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

sich -- sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

sich -- sich an einem Ort aufhalten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sich -- sich an einem Ort befinden, mnd. stēken (4), stecken, sw. V.: nhd. stecken, durch Stecken an etwas befestigen, an seinen Ort stecken, einlassen, verzapfen, einsetzen, pflanzen, in einem Gewässer festsetzen (Stellnetze), einführen, Ziel setzen, Ende machen, anstecken (Feuer bzw. Brand), unterbringen, aufbewahren, verbergen, verstecken, begeben (V.) in, feststecken, festsitzen, bekleidet sein (V.) mit, verborgen sein (V.), hineingesteckt sein (V.), sich an einem Ort befinden

sich -- sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, mnd. vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren

sich -- sich an einen bestimmten Ort begeben, mhd. termen (1), tirmen, sw. V.: nhd. an einen bestimmten Ort setzen, bestimmen, zuteilen, widmen, weihen, formen, schaffen, bereiten, sich an einen bestimmten Ort begeben

Sich -- Sich an einen Stein Stoßen, mhd. steinstōz, st. M.: nhd. »Steinstoß«, Sich an einen Stein Stoßen

sich -- sich an einer Stelle befinden, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich -- sich an etwas ersättigen, mhd. erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

sich -- sich an etwas halten, got. uf-hau-s-jan 29=28, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. gehorchen, sich an etwas halten

sich -- sich an etwas halten, mhd. nachgān, nāch gān, nachgēn, nāchgōn, nōchgān, nōchgēn, nōchgōn, an. V.: nhd. hinterhergehen, nachgehen, folgen, sich an etwas halten, befolgen, verfolgen, eine Klage verfolgen, bedrängen

sich -- sich an etwas halten, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

sich -- sich an etwas hängen, an. klunn-a, sw. V.: nhd. sich an etwas hängen

sich -- sich an etwas machen, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit

sich -- sich an etwas machen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

sich -- sich an etwas orientieren, mnd. prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

sich -- sich an jemandem vergreifen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

sich -- sich an jemanden anschließen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

sich -- sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, mnd. kuntschoppen, sw. V.: nhd. »kundschaften«, Kundschaft machen, auskundschaften, bezeugen, durch Zeugnis beweisen, sich an jemanden heranmachen Bekanntschaft machen, Freundschaft machen

sich -- sich an jemanden heranmachen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich an jemanden wenden, mnd. anewenden*, anwenden, sw. V.: nhd. anwenden, zukehren, zufügen, sich an jemanden wenden

sich -- sich an Nichtigkeiten verlieren, mnd. vörīdelen*, vorīdelen, sw. V.: nhd. »vereiteln«, sich an Nichtigkeiten verlieren, sich an Äußerlichkeiten verlieren

sich -- sich anbieten, mhd. anegetragen, angetragen, ane getragen, st. V.: nhd. zu Wege bringen, ersinnen, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; anetragen, antragen, ane tragen, st. V.: nhd. »antragen«, tragen, an sich tragen, führen, anstellen, anstiften, überreden, schenken, darbringen, sich anbieten, verabreden, planen, beschließen, erreichen, zustandebringen, ausführen, anbieten, bieten, entgegenbringen, geben; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

sich -- sich ändern, got. ga-id-reig-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv-ingressiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. bereuen, Buße tun, sich ändern

sich -- sich ändern, mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

sich -- sich ändern, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

sich -- sich ändern, mnd. ümmeslān, ummeslān, mnd.?, sw. V.: nhd. umschlagen, umkippen, Wandel erleiden, Veränderung erleiden, sich ändern, umhauen

sich -- sich ändernd, germ. *hwurbula-, *hwurbulaz, germ.?, Adj.: nhd. sich ändernd; *walta-, *waltaz, Adj.: nhd. sich ändernd

sich -- sich anders gestalten, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

sich -- sich anders wenden, mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden

sich -- sich aneignen, an. eig-n-a, sw. V. (2): nhd. sich aneignen, erwerben

sich -- sich aneignen, ae. āg-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sich aneignen; āg-n-ian, ǣg-n-ian, sw. V. (2): nhd. besitzen, beanspruchen, sich aneignen, vermachen

sich -- sich aneignen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anemäzen, anmäzen, ane mäzen, sw. V.: nhd. anmaßen, sich aneignen, beanspruchen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; eigenen, sw. V.: nhd. »eignen«, zu eigen machen, übereignen, innehaben, aneignen, sich aneignen, zu eigen sein (V.), überantworten, zu eigen geben, schenken

sich -- sich aneignen, mhd. gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

sich -- sich aneignen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

sich -- sich aneignen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

sich -- sich aneignen, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

sich -- sich aneignen, mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

sich -- sich aneignen, mnd. indrāgen (1), indrēgen, indreyen, st. V.: nhd. eintragen, tragend hineinbefördern in, in den Lagerraum bringen, einführen, Ertrag abwerfen, einbringen, zurückbringen, an Ort und Stelle schaffen, forttragen, erbeuten, sich aneignen, entfernen, übertragen (V.), einschlagen (Weberei), heimbringen, von auswärts ins Land bringen, auftragen, auf die Malfläche bringen, drauf los fahren; innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen; innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

sich -- sich aneignen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

sich -- sich aneignen, mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

sich -- sich aneinanderfügen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen

sich -- sich anfreunden, mhd. vriunden, friunden*, vründen, fründen*, mmd., sw. V.: nhd. mit Freunden versehen (V.), zum Freund machen, zum Freund machen bei, sich anfreunden, zum Verwandten machen

sich -- sich anfügen, mnd. vlecken (1), flecken, sw. V.: nhd. flicken, ausbessern, sich anfügen; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich anfühlend, mnd. lechtich***, Adj.: nhd. sich anfühlend

sich -- sich anfüllen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

sich -- sich angelegen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

sich -- sich angenehm machen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

sich -- sich angewöhnen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

sich -- sich angleichen, mhd. ebenbileden*, ebenbilden, sw. V.: nhd. gleich gestalten, nachbilden, angleichen, sich angleichen, gleichgestimmt werden; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

sich -- sich ängstigen, got. af-ag-jan* 2, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich ängstigen, abschrecken

sich -- sich ängstigen, ahd. angēn* 4, sw. V. (3): nhd. »engen«, einengen, sich ängstigen, bangen; angusten 18, angustēn?, sw. V. (1a, 3): nhd. »ängsten«, sich ängstigen, in Angst sein (V.), in Angst geraten, in Angst versetzen, engen, bedrücken; angustōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich ängstigen; forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

sich -- sich ängstigen, mhd. angesten, engesten, sw. V.: nhd. »ängsten«, in Sorge sein (V.), sich ängstigen, in Angst versetzen

sich -- sich ängstigen, mhd. ūferwarten, sw. V.: nhd. aufschrecken, sich ängstigen, Angst haben, Angst haben vor

sich -- sich anhäufen, germ. *mug-, *muh-, V.: nhd. sich häufen, sich anhäufen

sich -- sich anhäufen, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

sich -- sich anhäufen, mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

sich -- sich anheften, got. ga-haf-t-n-an* 1, sw. V. (4), m. Dat., (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. anhangen, sich anheften

sich -- sich anheischig machen, mnd. erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

sich -- sich anheischig machen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit; vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

sich -- sich anklammern, mnd. klauweren, klaweren, sw. V.: nhd. mit den Händen greifen, sich anklammern, klettern, emporklettern

sich -- sich ankleiden, mnd. klēden, kleiden, kleyden, sw. V.: nhd. kleiden, mit Kleidern versehen (V.), bekleiden, ankleiden, sich ankleiden, Gewand anlegen, in klösterliche Tracht kleiden, in ein Kloster aufnehmen, in ein Amt einführen, zudecken, behängen, verkleiden, auskleiden, verhüllen, bemänteln, beschlagen (V.), besetzen

sich -- sich ankündigen, mhd. versweigen, verswēgen, fersweigen*, sw. V.: nhd. »verschweigen«, sich ankündigen, Laut geben, zum Schweigen bringen

sich -- sich anlehnen an, ahd. 2zuoheften* 18?, sw. V. (1a): nhd. anheften, anhängen, hinzufügen, sich anlehnen an, festbinden, anschlagen

sich -- sich anlehnen an, mhd. erlenen, sw. V.: nhd. sich anlehnen an

sich -- sich anlehnen, ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf; ananīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich anlehnen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

sich -- sich anlehnen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

sich -- sich anmaßen, ae. on-mǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. sich anmaßen, auf sich nehmen

sich -- sich anmaßen, ahd. anazukken* 2, anazucken*, sw. V. (1a): nhd. wegreißen, sich anmaßen; bifelgen* 3, bifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, sich anmaßen; biheffen* 2, biheven*, bihefen*, st. V. (6): nhd. sich überheben, sich anmaßen; biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen; firmezzan* 2, firmezan*, st. V. (5): nhd. sich vermessen, sich anmaßen, vertrauen; gebōn* 3?, sw. V. (2): nhd. geben, schenken, beschenken, jemanden beschenken, sich anmaßen; giagaleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, sich anmaßen, sich unterfangen; gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen; giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen; giturstōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich anmaßen

sich -- sich anmaßen, mhd. anebrechen*, ane brechen, st. V.: nhd. »anbrechen«, sich anmaßen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; anezücken, anezucken*, anzucken, ane zücken, sw. V.: nhd. sich anmaßen, in Anspruch nehmen, sich hingeben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

sich -- sich anmaßen, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

sich -- sich anmaßen, mnd. underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen; undermachten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen; undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen; vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich anmaßend benehmen, mhd. prīsen (1), brīsen, sw. V.: nhd. preisen, erhören, rühmen, loben, ehren, verherrlichen, einschätzen, beurteilen, zur Ehre anrechnen, hoch anrechnen, für ehrenvoll erklären, danken, schmücken, auszeichnen mit, zureden zu, hochstellen, lobenswert machen, sich anmaßend benehmen, Selbstgefühl zeigen

sich -- sich anmaßend benehmen, mhd. vürezücken*, vürzücken, vür zücken, fürezücken*, sw. V.: nhd. »fürzücken«, sich anmaßend benehmen

sich -- sich anmelden, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

sich -- sich annähern, ahd. 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern

sich -- sich annehmen, germ. *hleibjan, sw. V.: nhd. schonen, sich annehmen

sich -- sich annehmen, got. and-til-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. anhangen, sich annehmen, dienen, helfen, beistehen; hleib-jan* 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. sich annehmen; us-þul-an 19=18, sw. V. (3): nhd. erdulden, ertragen, sich annehmen

sich -- sich annehmen, afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

sich -- sich annehmen, ahd. wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

sich -- sich annehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

sich -- sich annehmen, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen

sich -- sich annehmen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sich -- sich annehmen, mhd. underwenden, sw. V.: nhd. sich annehmen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen

sich -- sich annehmen, mnd. rōken (2), r· ken, r· ken, ro̊ken, rūken, rucken, r· ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

sich -- sich anpassen, ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen

sich -- sich anpassen, mhd. anevüegen, anefüegen*, ane vüegen, sw. V.: nhd. »anfügen«, sich anschmiegen, zuordnen, sich anpassen

sich -- sich anpassen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

sich -- sich anreihen, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

sich -- sich ansammeln, mhd. erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

sich -- sich ansammeln, mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

sich -- sich ansammeln, mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sich -- sich ansässig machen, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

sich -- sich anschicken zu, mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

sich -- sich anschicken zu, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

sich -- sich anschicken, got. skaf-t-jan* sik 1, sw. V. (1): nhd. sich bereit machen, sich anschicken

sich -- sich anschicken, ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; gifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen, sich anschicken; giwintan* 2, st. V. (3a): nhd. winden, sich anschicken, umwickeln, zusammenrollen

sich -- sich anschicken, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

sich -- sich anschleichen an, mhd. hinderslīchen (1), st. V.: nhd. von hinten beschleichen, sich anschleichen an

sich -- sich anschleichen, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

sich -- sich anschließen an, mhd. ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

sich -- sich anschließen an, mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.); gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); innen (3), sw. V.: nhd. innehaben, in Kenntnis setzen, besitzen, aufnehmen, erinnern, innig verbinden, inne werden, sich anschließen an, zu verstehen geben, raten

sich -- sich anschließen an, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

sich -- sich anschließen, ahd. 8zuoklebēn* 4, sw. V. (3): nhd. »ankleben«, anhängen, sich anschließen; mitisīn* 5, anom. V.: nhd. »mitsein«, sich anschließen, bei etwas gegenwärtig sein (V.), dabei sein (V.), zugegen sein (V.)

sich -- sich anschließen, mhd. anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen

sich -- sich anschließen, mhd. nāchvolgen (1), nāch volgen, nāchfolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, verfolgen, sich anschließen, hinzugefügt sein (V.), folgen, nacheifern, begleiten, nachgehen, befolgen

sich -- sich anschließen, mhd. zuohaften (1), zuo haften, sw. V.: nhd. »zuhaften«, anhaften, anhängen, sich anschließen; zuokleben, zuo kleben, zūkleben, sw. V.: nhd. »zukleben«, anhaften, sich anschließen, treu beistehen

sich -- sich anschließen, mnd. adherēren, adderēren, sw. V.: nhd. jemandem zustimmen, anhangen, sich anschließen, jemandem im Prozess beitreten

sich -- sich anschließen, mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

sich -- sich anschließen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

sich -- sich anschließen, mnd. vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden; vulbōrden, volbōrden, vulbārden, sw. V.: nhd. zustimmen, genehmigen, sich anschließen, gutheißen, geschehen lassen, bestätigen, einwilligen, bewilligen, erlauben, zulassen, folgen, nachgeben, zu Willen sein (V.), gestatten, bevollmächtigen

sich -- sich Anschmeichelnder, mhd. zuosmeichære*, zuosmeicher, st. M.: nhd. sich Anschmeichelnder; zuotütelære, zuotutelære, st. M.: nhd. »Zutüttler«, sich Anschmeichelnder

sich -- sich anschmiegen, mhd. anesuochen, ansuochen, ane suochen, sw. V.: nhd. »ansuchen«, antun, behelligen, sich anschmiegen, suchen, belästigen, anstellen, angreifen, bitten um, ersuchen, abverlangen, bedrängen; anevüegen, anefüegen*, ane vüegen, sw. V.: nhd. »anfügen«, sich anschmiegen, zuordnen, sich anpassen

sich -- sich anschmiegend, mhd. gesloufic*, gesloufec, Adj.: nhd. sich anschmiegend

sich -- sich anschmiegend, mhd. zuotætic, Adj.: nhd. »zutätig«, sich anschmiegend, umgänglich, einnehmend, anhänglich

sich -- sich ansiedeln, mhd. būwen (1), biuwen, bouwen, pūwen, sw. V.: nhd. bauen, erbauen, ausbauen, bebauen, mit Gebäuden bebauen, Boden bebauen, Land bebauen, Land bewirtschaften, Land nutzen, bauliche Veränderungen vornehmen, wohnen, bewohnen, als Bauer (M.) (1) leben, angesessen sein (V.), Feld bestellen, Feldbau betreiben, Feldarbeiten verrichten, liegen in, säen, pflanzen, ziehen, Zuversicht gründen, leben, sich ansiedeln, Ackerbau treiben, vertrauen, vertrauen auf, besitzen, innehaben, beherrschen, bewirten, anbauen, bestellen, pflegen, betreiben, aufhalten, Bergbau betreiben, herstellen

sich -- sich ansiedeln, mhd. nidersidelen, nider sidelen, sw. V.: nhd. »niedersiedeln«, sich niederlassen, sich ansiedeln

sich -- sich ansiedeln, mnd. nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich anständig benehmen, mhd. zuhten, sw. V.: nhd. »zuchten«, sich anständig benehmen, sich zurückhalten

sich -- sich anstoßen, ahd. anafirstōzan* 3, red. V.: nhd. stoßen, sich anstoßen, abdrängen, wegstoßen, bedrängen

sich -- sich anstoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

sich -- sich anstrengen bei, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sich -- sich anstrengen für, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

sich -- sich anstrengen, germ. *strib-, germ.?, V.: nhd. sich anstrengen, streben?; *stribōn, sw. V.: nhd. sich anstrengen, streben; *þrek-, germ.?, sw. V.: nhd. sich anstrengen, drängen

sich -- sich anstrengen, got. us-aiw-jan* 1, sw. V. (1): nhd. sich anstrengen

sich -- sich anstrengen, an. bar-last, sw. V.: nhd. sich anstrengen; kost-a (1), sw. V.: nhd. erproben, sich anstrengen, anwenden, nachstellen; starf-a, sw. V.: nhd. sich anstrengen; streit-ast, sw. V.: nhd. sich anstrengen

sich -- sich anstrengen, ae. deorf-an, st. V. (3b): nhd. sich anstrengen, arbeiten, in Gefahr sein (V.), umkommen; ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; hig-ian, sw. V. (2): nhd. eilen, sich anstrengen, streben; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; wi-n-n-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich anstrengen, widerstehen, widersprechen, streiten, kämpfen, wüten, angreifen, erobern, gewinnen, ertragen, leiden

sich -- sich anstrengen, afries. arbê-d-ia* 1, arbei-d-ia*, sw. V. (2): nhd. sich anstrengen, arbeiten lassen

sich -- sich anstrengen, ahd. beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 9zuospirdaren* 2, sw. V. (1a): nhd. sich anstrengen, sich bemühen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen

sich -- sich anstrengen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; erbeiten (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, bemühen; ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

sich -- sich anstrengen, mhd. kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen; krīgen, st. V.: nhd. »kriegen«, streiten, sich anstrengen, streben, ringen, trachten, streiten, kämpfen, befehden, erstreben, einholen, erreichen, bekommen, erfahren (V.)

sich -- sich anstrengen, mhd. müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd.

»mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen; nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

sich -- sich anstrengen, mhd. twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

sich -- sich anstrengen, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich anstrengen, mnd. ? plūteren, sw. V.: nhd. streiten?, schütteln?, sich anstrengen?; pogen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich bemühen, sich anstrengen

sich -- sich anstrengen, mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

sich -- sich anstrengen, mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

sich -- sich anverloben, mhd. bevestenen, befestenen*, sw. V.: nhd. befestigen, festsetzen, bekräftigen, bestätigen, verloben, festigen, sich anverloben, verloben mit

sich -- sich anvertrauen mit, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

sich -- sich anvertrauen, ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

sich -- sich anvertrauen, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

sich -- sich anziehen, got. ga-ham-ōn 10, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. sich bekleiden, sich anziehen; uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

sich -- sich anzueignen versuchen, mhd. bebirsen, sw. V.: nhd. anpirschen, heranpirschen, nachspüren, sich anzueignen versuchen

sich -- sich ärgern über, mhd. unwerden (1), sw. V.: nhd. verachtet sein (V.), ungeachtet sein (V.), verachtet machen, sich ärgern über

sich -- sich ärgern, got. af-mar-z-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, vgl. IF 21,194): nhd. Ärgernis nehmen (= Pass.), sich ärgern

sich -- sich ärgern, an. herst-a-st, sw. V.: nhd. sich ärgern

sich -- sich ärgern, ae. ā-s-tyr-ian, ā-s-tir-ian, sw. V. (1): nhd. erregen, bewegen, vorwärts bewegen, erheben, erregt werden, anstacheln, sich ärgern

sich -- sich ärgern, ahd. bittarōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich ärgern, bitter sein (V.), erbittert sein (V.), gereizt sein (V.)

sich -- sich ärgern, mnd. argeren, argern, sw. V.: nhd. ärgern, sich ärgern, schlechter machen, beschädigen, schlechter werden, schlimmer werden, entkräftet werden, betrüben, kränken, benachteiligen, an Wert verlieren, Anstoß nehmen an

sich -- sich ärgern, mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

sich -- sich auf dem Wasser fortbewegen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

sich -- sich auf den Markt bewegen, mhd. marketen, sw. V.: nhd. »markten«, sich auf den Markt bewegen, handeln

sich -- sich auf den Posten begeben, mhd. ūzbereiten, ūz bereiten, sw. V.: nhd. »ausbereiten«, fertig machen, ausrüsten, ausschmücken, sich auf den Posten begeben

sich -- sich auf den Weg begeben, ahd. sindōn* 4, sw. V. (2): nhd. fahren, reisen, ziehen, trachten, sich auf den Weg begeben, aufbrechen, den Weg richten, entfliehen

sich -- sich auf den Weg machen, mhd. bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu

sich -- sich auf den Weg machen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūzerheben, ūz erheben, st. V.: nhd. sich auf den Weg machen, sich aufmachen, herausziehen; ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben; zugen, sw. V.: nhd. sich auf den Weg machen, ziehen, marschieren, eilen, laufen; zuomachen, zuo machen, zūmachen, sw. V.: nhd. »zumachen«, sich auf den Weg machen, zurechtmachen, rüsten, schmücken

sich -- sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender, mhd. auctoriste, M.: nhd. sich auf die Autorität verbürgter Lehrsätze Beziehender

sich -- sich auf die Glückswaage legen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

sich -- sich auf die Hinterbeine stellen, mhd. grampieren, sw. V.: nhd. sich auf die Hinterbeine stellen

sich -- sich auf die Knie niederlassen, mnd. knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.); knēlen, knelen, knīlen, knilen, knielen, kneilen, sw. V.: nhd. niederknieen, auf die Knie fallen, sich auf die Knie niederlassen

sich -- sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender, mnd. sēgenære*, sēgener, M.: nhd. »Segner«, durch (verbotenes) Besprechen Heilender, sich auf die Kunst des Besprechens Verstehender

sich -- sich auf die Seite stellen von, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

sich -- sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

sich -- sich auf etwas beziehen, ahd. hōren 154?, sw. V. (1a): nhd. hören, zuhören, vernehmen, gehorchen, anhören, erhören, vernehmen, folgen, nachgeben, aufhören, sich auf etwas beziehen

sich -- sich auf etwas einlassen, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

sich -- sich auf etwas einstellen, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

sich -- sich auf etwas Setzender, mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

sich -- sich auf etwas verstehen, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

sich -- sich auf festem Grund bewegen, mnd. stēven (3), sw. V.: nhd. festen Grund unter sich haben, sich auf festem Grund bewegen

sich -- sich auf Gott beziehend, mhd. gotelich, gōtelich, gotlich, gōtlich, Adj.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottgefällig, heilig, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt; gotelīche, gotelīch, gōtelīche, gotlīche, gōtlīche, Adv.: nhd. von Gott ausgehend, sich auf Gott beziehend, göttlich, gottselig, gottesfürchtig, fromm, gottähnlich, gottverwandt, in göttlicher Natur, nach göttlicher Natur

sich -- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender, mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

sich -- sich auf Lügen verstehend, mhd. lügewīse, Adj.: nhd. sich auf Lügen verstehend

sich -- sich auf unweibliche Weise befassen, mhd. unwīben, sw. V.: nhd. unweiblich sein (V.), sich auf unweibliche Weise befassen

sich -- sich auf Zorn verstehend, mhd. zornwæhe, Adj.: nhd. »zornwähe«, sich auf Zorn verstehend

sich -- sich aufbäumen, ahd. ūfburien* 9, ūfburren*, sw. V. (1b): nhd. aufheben, aufrichten, aufwallen, in die Höhe heben, emporheben, sich aufbäumen; widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen

sich -- sich aufbäumen, mhd. brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen

sich -- sich aufbäumen, mhd. ūfgnepfen, ūf gnepfen, sw. V.: nhd. sich aufbäumen

sich -- sich aufbäumen, mnd. m· den (3), sw. V.: nhd. ermutigen, mutig sein (V.), sich aufbäumen

sich -- sich aufbäumen, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

sich -- sich aufbäumend, germ. *arduga-, *ardugaz, germ.?, Adj.: nhd. steil, sich aufbäumend

sich -- sich aufblähen, got. uf-blē-s-an* 3, red. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. aufblasen, sich aufblähen

sich -- sich aufblähen, ahd. geilisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich aufblähen, schwellen, strotzen, ausschweifen

sich -- sich aufblähen, mhd. blāteren*, blātern, sw. V.: nhd. sich aufblähen

sich -- sich aufblähen, mhd. ūfbriezen, ūf briezen, st. V.: nhd. sich aufblähen, sich brüsten; zerblæjen, zerblægen, zerblæn, zeblæn, zeplæn, zeplæen, sw. V.: nhd. »zerblähen«, anschwellen, aufschwellen, auseinanderblasen, zerteilen, aufblasen, vertreiben, aufblähen, sich aufblähen

sich -- sich aufblähen, mhd. geilesen*, geilsen, sw. V.: nhd. strotzen, schwellen, sich aufblähen

sich -- sich aufblähen, mhd. pfnūsen*, phnūsen, phūsen, sw. V.: nhd. »pfnausen«, niesen, schnauben, schnoppern, ohrenblasen, sich aufblähen

sich -- sich aufblähen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

sich -- sich aufblasen, ae. tō̆-þind-an, st. V. (3a): nhd. anschwellen, sich aufblasen, hochmütig sein (V.)

sich -- sich aufblasen, mnd. blāsen (1), st. V.: nhd. blasen, laut atmen, schnauben, zischen, Metall schmelzen, aufblasen, blähen, aufblähen, sich aufblähen, sich aufblasen

sich -- sich aufblicken, mhd. ūfkapfen, ūfkaffen, ūfkepfen, ūf kapfen, sw. V.: nhd. starren, in die Höhe schauen, aufwärts blicken, sich aufblicken

sich -- sich aufdecken, as. ā-hlī-d-an* 1, st. V. (1a?): nhd. sich erschließen, sich aufdecken

sich -- sich aufdrängen, an. kle-n-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich herandrängen, fordern, sich aufdrängen

sich -- sich aufeinander stürzen, mhd. zesamenespringen, zesamene springen, zesamenspringen, zesamnespringen, zisamenespringen, st. V.: nhd. »zusammenspringen«, sich aufeinander stürzen, gegeneinander anrennen

sich -- sich auferheben, mhd. ūfenbœren*, ūf enbœren, sw. V.: nhd. »sich auferheben«

sich -- sich aufführen, mnd. handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hålden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

sich -- sich aufführen, mnd. lāten (1), laeten, lān, st. V.: nhd. lassen, loslassen, verlassen (V.), unterlassen (V.), nicht tun, zulassen, erlauben, einräumen, aufgeben, hinterlassen (V.), vererben, nachlassen, überliefern, übriglassen, versäumen, zurücklassen, liegen lassen, überlassen (V.), zum Schluss festsetzen, beschließen, unterbringen, aufgeben, verzichten auf, ablassen von, freigeben, handeln, tätig sein (V.), erlassen (V.), unterbrechen, übergeben (V.), zugestehen, beschließen, vereinbaren, auflassen, einlassen, entlassen (V.), in einen anderen Zustand versetzen, fließen lassen, zur Ader lassen, losgehen, herablassen, veranlassen, befehlen, vorladen, aussehen, erscheinen, auftreten, sich aufführen

sich -- sich aufführen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

sich -- sich aufgeben, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

sich -- sich aufgeben, mnd. vörtwīvelen*, vortwīvelen, vortwivelen, vorttwifelen, sw. V.: nhd. verzweifeln, in Verzweiflung fallen, am Glauben verzweifeln, an Gott verzweifeln, sich aufgeben

sich -- sich aufhalten an, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sich -- sich aufhalten bei, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sich -- sich aufhalten gegen, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sich -- sich aufhalten in, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sich -- sich aufhalten mit, an. faltr-a-st, sw. V. refl.: nhd. sich aufhalten mit, sich bemühen mit

sich -- sich aufhalten über, mhd. wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sich -- sich aufhalten, an. dve-l-ja, sw. V. (1): nhd. verzögern, sich aufhalten

sich -- sich aufhalten, ae. wun-ian, sw. V. (2): nhd. wohnen, bewohnen, da sein (V.), sich aufhalten, bleiben, gewohnt sein (V.)

sich -- sich aufhalten, ahd. gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; heribergōn* 12, sw. V. (2): nhd. »herbergen«, lagern, Lager aufschlagen, Lager abstecken, sich aufhalten; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten; selidōn 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, jemandem eine Wohnung bereiten, jemanden aufnehmen, sich aufhalten, Herberge suchen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; wesan* (2) 12240?, st. V. (5): nhd. sein (V.), werden, geschehen, stattfinden, kommen, gehören, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich aufhalten, bestehen, bleiben, gelten, währen, leben, zuteil werden, widerfahren, dienen, gereichen, beruhen, beteiligt sein (V.), möglich sein (V.), jemandem eigen sein (V.), einer Sache eigen sein (V.), haben, fortdauern; wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

sich -- sich aufhalten, mhd. bebelīben*, beblīben, st. V.: nhd. bleiben, sich aufhalten; bīwonen, bīwanen, bī wonen, sw. V.: nhd. »beiwohnen«, dabeisein, beistehen, sich aufhalten, bleiben bei, wohnen, eignen, gehören, zur Verfügung stehen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen; entwellen, sw. V.: nhd. aufhalten, zurückhalten, verzögern, betäuben, sich aufhalten, verweilen, treffen, verwunden

sich -- sich aufhalten, mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; geseinen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, säumen (V.) (1); gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; gewesen, st. V.: nhd. sein (V.), sich aufhalten, sich beschäftigen mit, gegenübertreten; gewīlen 1, sw. V.: nhd. weilen, sich aufhalten; harren, sw. V.: nhd. harren, ausharren, warten auf, warten, sich aufhalten; hinderen* (1), hindern, sw. V.: nhd. hindern, behindern, verhindern, hindern an, fernhalten von, zurücktreiben, zögern, sich aufhalten

sich -- sich aufhalten, mhd. merren (1), marren, merwen, sw. V.: nhd. halten, behindern, zögern, anbinden, anschirren, bleiben, sich aufhalten, fesseln, vertäuen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); pūsen, sw. V.: nhd. »pausen«, sich aufhalten, rasten

sich -- sich aufhalten, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.); stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stunden (1), sw. V.: nhd. »stunden«, in Stunden einteilen, sich aufhalten, beharren; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun; twalen (1), twālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verziehen, zögern; twelen (1), tweln, sw. V.: nhd. sich aufhalten, weilen, verziehen, zögern; twellen (1), tweln, dwellen, sw. V.: nhd. verzögern, sich aufhalten, plagen, quälen, weilen, zögern, warten, aufhören, bleiben

sich -- sich aufhalten, mhd. verharren, ferharren*, sw. V.: nhd. verharren, bleiben, sich aufhalten; vertwalen*, vertwālen, fertwālen*, sw. V.: nhd. zurückbleiben, von Kräften kommen, sich aufhalten; vertwelen* (2), vertweln, fertwelen*, sw. V.: nhd. zurückhalten, verkrümmen, sich aufhalten; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen; wīlen (2), sw. V.: nhd. weilen, sich aufhalten; wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen; zuohalten, st. V.: nhd. zuhalten, halten mit, treiben, sich aufhalten, wohnen

sich -- sich aufhalten, mnd. bēden (4), beiden, sw. V.: nhd. warten, erwarten, abwarten, sich aufhalten; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich -- sich aufhalten, mnd. letten (1), sw. V.: nhd. hinhalten, aufhalten, sich aufhalten, hindern, verzögern, säumen, verlangsamen, anhalten; liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.); merren, meren, marren, sw. V.: nhd. aufhalten, hindern, stören, zögern, säumen, verharren, sich aufhalten, verweilen; pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. »pausieren«, innehalten, ruhen, Pause (F.) (1) einlegen, Unterbrechung einlegen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten; pōsēren, pausēren, pausīren, sw. V.: nhd. pausieren, innehalten, Pause machen, müßig sein (V.), verweilen, sich aufhalten

sich -- sich aufhalten, mnd. s· men (1), sumen, swinen, sw. V.: nhd. säumen (V.), versäumen, träge sein (V.), zögern, zaudern, abwarten, sich aufhalten, verweilen

sich -- sich aufhalten, mnd. vörbēden* (3), vorbēden, vorbēiden, vorbeyden, vorbeiden, sw. V.: nhd. warten, säumen, zögern, sich aufhalten, vorübergehend aufhalten, erwarten, harren auf, abwarten, verwarten, versäumen, vernachlässigen, Frist geben, stunden (eine Geldsumme); vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; vörmerren*, vormerren, vormeren, mnd.?, sw. V.: nhd. sich aufhalten, verweilen

sich -- sich aufhäufen, mhd. tresteren*, trestern, sw. V.: nhd. sich aufhäufen, pressen, keltern

sich -- sich aufhäufen, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sich -- sich aufhäufen, mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sich -- sich aufhellen, an. hȳ-r-a-st, sw. V. (1): nhd. froh sein (V.), freundlich werden, sich aufhellen

sich -- sich auflehnen gegen, ahd. widargān* 2, anom. V.: nhd. zurückgehen, zurückkehren, zurücktreten, sich auflehnen gegen; widarsprehhan* 5, widarsprechan*, st. V. (4): nhd. widersprechen, widersprechen gegen, sich auflehnen gegen, verschmähen, zurückweisen, aufsagen

sich -- sich auflehnen gegen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

sich -- sich auflehnen gegen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

sich -- sich auflehnen gegen, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; herten (1), sw. V.: nhd. »härten«, hart machen, fest machen, stark machen, ausdauern, beharren, hart werden, festigen, durchsetzen, Widerstand leisten, ausharren, standhalten, dauern (V.) (1), bestehen auf, sich auflehnen gegen

sich -- sich auflehnen gegen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich auflehnen gegen, mnd. rēssen, reissen, reisen, resen, reyssen, reysen, rēzen, reizen, rēschen, reischen, reyschen, reyzen, reytzen, reyten, sw. V.: nhd. »reizen«, anregen, veranlassen, erzürnen, verführen, verlocken, aufwiegeln, aufhetzen, sich auflehnen gegen

sich -- sich auflehnen, ae. on-géagn-s-por-n-an, st. V. (3b): nhd. zurückweisen, sich auflehnen; s-por-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen; s-por-n-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. treten, ausstoßen, zurückweisen, sich auflehnen

sich -- sich auflehnen, afries. umbe-slā* 1 und häufiger?, um-slā-n, st. V. (6): nhd. sich auflehnen

sich -- sich auflehnen, ahd. spornōn* 7, spurnōn*, sw. V. (2): nhd. sich auflehnen, mit dem Fuß stoßen, sträuben; tobezzen* 1, sw. V. (1a): nhd. abtrünnig sein (V.), sich auflehnen, rasen, toben, wüten

sich -- sich auflehnen, mhd. ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen

sich -- sich auflehnen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich auflehnen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

sich -- sich auflehnen, mnd. rebellēren, sw. V.: nhd. »rebellieren«, sich auflehnen, sich widersetzen

sich -- sich auflehnen, mnd. uperhēven*, uperheven, mnd.?, st. V.: nhd. »auferheben«, aufstehen, sich auflehnen, sich erheben; upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; uplēnen*, uplenden, mnd.?, sw. V.: nhd. auflehnen, sich auflehnen; upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; upstān, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstehen, aufrecht stehen, sich auflehnen, auferstehen, entstehen, erwachsen (V.), Kosten (F. Pl.) tragen

sich -- sich Auflehnender, mhd. muotwillære, st. M.: nhd. »Mutwillen«, freiwillig Handelnder, mutwillig Handelnder, sich Auflehnender, Freiwilliger

sich -- sich auflösen, got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen; *mil-t-an, st. V. (3): nhd. schmelzen, sich auflösen

sich -- sich auflösen, an. draf-n-a, sw. V. (2): nhd. sich auflösen, finster werden

sich -- sich auflösen, ahd. 1zifaran* 13, st. V. (6): nhd. »zerfahren« (V.), zergehen, vergehen, zugrunde gehen, auseinandersprengen, sich auflösen; 3zifliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »zerfliegen«, auseinander fliegen, sich auflösen; 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen; 3zirfuoren* 2?, sw. V. (1a): nhd. vertreiben, sich auflösen, beseitigen; 2zistioban* 6, zirstioban*, st. V. (2a): nhd. zerstieben, sich auflösen, auseinanderstieben; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden

sich -- sich auflösen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

sich -- sich auflösen, mhd. verwerden, vorwerden, vurwerden, ferwerden*, st. V.: nhd. verderben, verlorengehen, zunichte werden, zugrunde gehen, sich auflösen, sterben, verlieren, aufgeben; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen; zerslīfen, zeslīfen, zuslīfen, zurslīfen, st. V.: nhd. »zerschleifen«, verblassen, verblassen vor, zerfallen (V.), sich auflösen, vergehen, dahinschwinden, verderben, verloren gehen, auseinandergehen, verschwinden, dem Erdboden gleich machen, schleifen (V.) (1), zerbrechen, zerstören; zervellen, zerfellen*, zevellen, zefellen*, zivellen, zifellen*, sw. V.: nhd. »zerfällen«, auseinandernehmen, zerteilen, zerlegen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, zerfließen, vergehen; zervliezen, zerfliezen*, zevliezen, zefliezen*, zuvliezen, zufliezen*, zirvliezen, zirfliezen*, st. V.: nhd. zerfließen, auseinanderfließen, zergehen, zergehen machen, versickern, verrinnen, versinken, sich auflösen, verströmen, verströmen in, schmelzen, vergehen, schwinden, flüssig machen, abfließen, wegfließen

sich -- sich auflösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen; resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

sich -- sich auflösen, mnd. smelten (1), smölten, st. V.: nhd. schmelzen, flüssig werden, sich auflösen, zergehen, vergehen, schwach werden, flüssig machen, miteinander verschmelzen, einschmelzen (Geld), gießen, Goldschmiedearbeiten ausführen, zerlassen (Fett), erweichen, schwinden, vergehen lassen

sich -- sich auflösen, mnd. torīden*, toriden, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreiten, auseinanderreiten, sich auflösen

sich -- sich auflösen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

sich -- sich aufmachen in, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

sich -- sich aufmachen nach, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament vermachen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

sich -- sich aufmachen zu, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für

sich -- sich aufmachen, got. us-hlaup-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211): nhd. aufspringen, sich aufmachen

sich -- sich aufmachen, ae. ge-wī-t-an (2), st. V. (1): nhd. fortgehen, sich aufmachen, weggehen, abreisen, sterben

sich -- sich aufmachen, ahd. fazzōn (1)? 9, sw. V. (2): nhd. laden (V.) (1), bepacken, rüsten, bereiten (V.) (1), gießen, sich aufmachen; funten* 2, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen; gifunten* 1, sw. V. (1a): nhd. emporsteigen, sich aufmachen, sich anschicken; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irbōren* 3, sw. V. (1): nhd. anfangen, sich aufmachen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; reisōn 7, sw. V. (2): nhd. aufbrechen, bereiten (V.) (1), erfüllen, sich aufmachen, ordnen, lenken, ausrüsten, ausstatten, zubereiten; ūfheffen* 37, ūfheven*, ūfhefen*, st. V. (6): nhd. aufheben, erheben, emporheben, aufrichten, erhöhen, setzen, Segel setzen, sich aufmachen

sich -- sich aufmachen, mhd. ūfbereiten, ūf bereiten, sw. V.: nhd. sich rüsten, sich aufmachen, bereitstellen; ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; ūfsīn, ūf sīn, an. V.: nhd. »aufsein« (V.), aufstehen, aufgehen, sich aufmachen, aufgehoben sein (V.), ungültig sein (V.); ūzerheben, ūz erheben, st. V.: nhd. sich auf den Weg machen, sich aufmachen, herausziehen; ūzheben, ūzheven, ūz heben, ūzhefen*, st. V.: nhd. sich aufmachen, aufbrechen, sich davonmachen; ūzmachen, ūz machen, sw. V.: nhd. »ausmachen«, vollenden, auszeichnen, schmücken, hervorstehen lassen, putzen, zieren, sich aufmachen, ausmarschieren; ūzwegen (1), sw. V.: nhd. sich fortbewegen, sich aufmachen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen; zuogevaren*, zōgevaren, zuogevarn, zuo gevarn, zōgevarn, zuogefaren*, zōgefaren*, zuogefarn*, zōgefarn*, st. V.: nhd. »zufahren«, hereingestürmt kommen, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, begegnen; zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

sich -- sich aufmachen, mhd. erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

sich -- sich aufmachen, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

sich -- sich aufmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

sich -- sich aufmachen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich aufmachen, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

sich -- sich aufmachen, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben; r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

sich -- sich aufmachen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

sich -- sich aufmachen, mnd. uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

sich -- sich aufmerksam etwas zuwenden, ahd. 6zuogilosēn* 1, sw. V. (3): nhd. aufmerken, sich aufmerksam etwas zuwenden

sich -- sich aufnehmen lassen, mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

sich -- sich aufopfern, ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern

sich -- sich aufplustern, mhd. briusteren*, briustern, sw. V.: nhd. anschwellen, sich aufplustern

sich -- sich aufpusten, mnd. jānen (1), janen, jēnen, jenen, sw. V.: nhd. gähnen, Mund aufreißen, Mund aufsperren, sich aufpusten

sich -- sich aufputzen, mhd. ūfpflanzen*, ūfphlanzen, sw. V.: nhd. »aufpflanzen«, sich aufputzen

sich -- sich aufraffen, ahd. ? ūzgiskrikken* 1, ūzgiscricken*, sw. V. (1a): nhd. hervorspringen, sich aufraffen?

sich -- sich aufraffen, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); hermachen, sw. V.: nhd. sich aufraffen

sich -- sich aufraffen, mhd. umbebrechen, umbe brechen, st. V.: nhd. fällen, sich aufraffen, umbrechen, umpflügen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

sich -- sich aufrappeln, mhd. widerrücken, widerrucken, wider rücken, sw. V.: nhd. wieder hochkommen, sich aufrappeln

sich -- sich aufrecht halten, mhd. ūfgehaben (1), ūf gehaben, ūfgehān, sw. V.: nhd. aushalten, ertragen (V.), sich aufrecht halten, aufhören, anhalten, ruhen, zügeln, zurückhalten, wegnehmen, aufhalten, festnehmen

sich -- sich aufreiben, mnd. vörōlden*, vorōlden, voralden, sw. V.: nhd. altern, alt werden, zu alt werden, veralten, überaltern, verjähren, sich aufreiben, vergehen

sich -- sich aufreißen, mhd. erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

sich -- sich aufrichten, germ. *ardugōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich aufrichten

sich -- sich aufrichten, got. us-sit-an* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten

sich -- sich aufrichten, ae. efen-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben; wi-þ-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben

sich -- sich aufrichten, afries. up-ku-m-a 1 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sich aufrichten, hinkommen, hineinkommen

sich -- sich aufrichten, as. ā-sit-t-ian* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten

sich -- sich aufrichten, ahd. barrēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich emporstrecken, sich aufrichten; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; ūfsizzen* 1, st. V. (5): nhd. aufsitzen, sich aufrichten, reiten

sich -- sich aufrichten, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von; erbœren, sw. V.: nhd. anfangen, sich aufmachen, sich aufrichten, aufstehen, erheben; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

sich -- sich aufrichten, mhd. ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

sich -- sich aufrichten, mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

sich -- sich aufrichten, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich aufrichten, mnd. upr˙ gen*, uprogen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrühren, sich rühren, sich aufrichten

sich -- sich aufrollen, ae. be-feal-d-ian, sw. V.: nhd. sich aufrollen

sich -- sich aufrollen, mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

sich -- sich aufs Faulbett legen, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

sich -- sich aufschließen, mhd. zersliezen, st. V.: nhd. sich aufschließen, auflösen, zersprengen, zersprengt werden

sich -- sich aufschwingen in, mhd. ūfsūsen, sw. V.: nhd. »aufsausen«, sich aufschwingen in

sich -- sich aufschwingen in, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

sich -- sich aufschwingen in, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich aufschwingen über, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich aufschwingen über, mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1); ūferswingen, ūf erswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich aufschwingen über

sich -- sich aufschwingen zu, mhd. ūfjagen, ūf jagen, sw. V.: nhd. »aufjagen«, anspornen, anstacheln, sich aufschwingen zu, aufscheuchen, antreiben zu

sich -- sich aufschwingen zu, mhd. swimmen, swemmen, st. V.: nhd. schwimmen, schweben auf, schweben durch, schweben nach, schweben zu, hinterherschwimmen hinter, sich aufschwingen über, sich aufschwingen zu

sich -- sich aufschwingen, mhd. ūferswingen, ūf erswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich aufschwingen über; ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfgoumen, ūf goumen, sw. V.: nhd. aufmerken, aufpassen, aufwarten, pflegen, sich aufschwingen; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfwinden, ūf winden, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich erheben in, aufziehen, hochziehen; ūzswingen, ūz swingen, st. V.: nhd. »ausschwingen«, ausdreschen, die Flügel breiten, sich aufschwingen

sich -- sich aufschwingen, mhd. gespannen (1), st. V.: nhd. sich aufschwingen, spannen vor, spannen in

sich -- sich aufschwingen, mhd. sweben (1), sw. V.: nhd. schweben, fließen, schiffen, schwimmen, fließen, fliegen, strömen, treiben, flattern, sich aufschwingen, sein (V.), hängen an, überschwemmt sein (V.) mit, hin und her bewegen, in der Schwebe sein (V.), unentschieden sein (V.), streben gegen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen

sich -- sich aufschwingen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

sich -- sich aufschwingen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich aufsetzen, germ. *uzsetjan, *uzsitjan, st. V.: nhd. sich aufsetzen

sich -- sich aufsetzen, got. us-sit-an* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten

sich -- sich aufsetzen, as. ā-sit-t-ian* 1, st. V. (5): nhd. sich aufsetzen, sich aufrichten; up-si-t-t-ian* 1, up-p-si-t-t-ian*, st. V. (5): nhd. »aufsitzen«, sich aufsetzen

sich -- sich aufsetzen, ahd. gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen

sich -- sich aufsetzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

sich -- sich aufsetzen, mnd. upsitten, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufsitzen«, sich aufsetzen

sich -- sich aufspalten, mhd. trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf

sich -- sich aufspielen, mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

sich -- sich aufspielen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich aufstauen, mhd. ūfstöuwen*, ūf stöuwen, sw. V.: nhd. sich aufstauen, aufsteigen; ūfstützen, ūf stützen, sw. V.: nhd. »aufstützen«, sich aufstauen, aufsteigen

sich -- sich aufstellen, ahd. stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben

sich -- sich aufstellen, mhd. zīlen, sw. V.: nhd. »zeilen«, reihen, in Reihen stellen, sich aufstellen, zusammenrotten

sich -- sich aufstützen, ahd. ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf

sich -- sich auftun, ahd. 4zispreiten* 17, zirspreiten*, sw. V. (1a): nhd. zerstreuen, sich auftun, ausspannen, auseinanderbreiten, ausbreiten, beseitigen; giūfen* 2, sw. V. (1a): nhd. eröffnen, öffnen, hervorbringen, sich auftun, darlegen

sich -- sich auftun, mhd. ūfzertuon, ūf zertuon, an. V.: nhd. sich auftun, erschließen, zeigen

sich -- sich auftun, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

sich -- sich aufwärts bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

sich -- sich aufwärts krümmen, afries. up-krâw-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich aufwärts krümmen

sich -- sich aufwerfen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erbolen*, erboln, sw. V.: nhd. sich aufwerfen, erheben

sich -- sich aufwerfen, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

sich -- sich aufzehren, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

sich -- sich aufzehren, mnd. vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.)

sich -- sich aufzwingen lassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

sich -- sich aus dem Staub machen, mnd. ūtglīden*, ūtgliden, mnd.?, st. V.: nhd. »ausgleiten«, sich aus dem Staub machen

sich -- sich aus dem Staub machen, mnd. schüchteren (1), schuchteren, schüchtern, sw. V.: nhd. »schüchtern« (V.), einschüchtern, scheuchen, verscheuchen, verjagen, auseinander treiben, zerstreuen, sich aus dem Staub machen

sich -- sich aus dem Weg machen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

sich -- sich aus der Fassung bringen lassen, ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

sich -- sich aus der Welt zurückziehen, mhd. ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.)

sich -- sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sich -- sich aus Versehen schaden, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

sich -- sich ausbedingen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

sich -- sich ausbitten zu, mhd. ūzerbiten, ūzderbiten, st. V.: nhd. sich ausbitten zu

sich -- sich ausbitten, as. ā-bidd-ian 3, st. V. (5): nhd. erbitten, sich ausbitten, losbitten

sich -- sich ausbitten, mnd. erdingen, sw. V.: nhd. ausbitten, erbitten, durch Verhandlung verlangen, heischen, sich ausbitten

sich -- sich ausbreiten in, mhd. ūzerschellen, ūz erschellen, st. V.: nhd. kund werden, sich ausbreiten in, sich verbreiten in; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen

sich -- sich ausbreiten über, mhd. übergān (1), übergēn, übergōn, über gān, obergan, an. V., red. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, hinüberführen, übertreten (V.), zustoßen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in, ernsthaft betrachten, recht bedenken, täuschen; übergegān, übergegōn, über gegān, an. V.: nhd. übergehen (V.) (1), hinübergehen, überfließen, überlaufen (V.), vorübergehen, schwinden, gehen über, durch etwas gehen, schreiten, treten über, überkommen (V.), überfallen (V.), übertreffen, sich ausbreiten über, bedecken, aufgehen, heraufkommen, umringen, durchlaufen, hinausgehen über, auslassen, übertreten (V.), unterlassen (V.), bewegen, überreden, überquellen, umherschweifen, darüberfahren, übergehen in; übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

sich -- sich ausbreiten, got. us-mē-r-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich verbreiten, sich ausbreiten

sich -- sich ausbreiten, an. þrym-ja, sw. V.: nhd. ruhen, liegen, sich ausbreiten

sich -- sich ausbreiten, ae. ā-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. sich ausdehnen, sich ausbreiten

sich -- sich ausbreiten, as. brêd-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. breiten, sich ausbreiten

sich -- sich ausbreiten, ahd. 3zituon* 3, anom. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, sich entfalten; framirliotan* 3, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, sich ausbreiten, sich ausdehnen; irliotan* 2, st. V. (2b): nhd. hervorsprießen, sich ausbreiten, sich hervortun; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen; loffōn* 1, sw. V. (2): nhd. hin und her laufen, sich ausbreiten; loufōn* 4, sw. V. (2): nhd. umlaufen, sich verbreiten, sich ausbreiten; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

sich -- sich ausbreiten, mhd. bedonen, sw. V.: nhd. streben, Leben führen, anwesend sein (V.), verweilen, sich ausbreiten; entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in; entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erschellen (1), st. V.: nhd. erschallen, ertönen, erdröhnen, widerhallen, erzittern, sich ausbreiten, bekannt werden, dringen in, ertönen lassen; erschrōten, st. V.: nhd. »erschroten«, zerschneiden, zerreiben, zermalmen, sich aufreißen, ausdehnen, erstrecken, sich ausbreiten

sich -- sich ausbreiten, mhd. ūfblæjen, ūf blæjen, ūfblæwen, sw. V.: nhd. »aufblähen«, aufblasen, sich ausbreiten; umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbemachen, umbmachen, sw. V.: nhd. »ummachen«, sich ausbreiten, umgeben (V.), einfrieden, einfrieden mit; umbenemen (1), umbe nemen, st. V.: nhd. »umnehmen«, sich ausbreiten, einfassen, umgeben (V.); umbevāhen (1), umbe vāhen, umbevān, umbvangen, umbvān, umbvōhen, ummevangen, ummevān, ummevōhen, umbefāhen, umbefān, umbfangen, umbefangen, umbfān, umbfōhen, ummefangen, ummefān, ummefōhen, st. V., red. V.: nhd. umfangen, umgeben (V.), umschließen, empfangen, umarmen, umfassen, umhüllen, umringen, umzingeln, erfassen, erfüllen, sich ausbreiten; ūzgeslahen, ūz, geslahen, st. V.: nhd. ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, überwuchern, ausschlagen, verschlagen (V.) in; ūzpfaden*, ūzphaden*, ūz phaden, sw. V.: nhd. sich ausbreiten; ūzslahen, ūz slahen, st. V.: nhd. »ausschlagen«, auspressen, ausdreschen, umhauen, zurückschlagen, zurückweisen, austreiben, verjagen, frei lassen, entlassen (V.), verwüsten, zerstören, aufschlagen, nach auswärts schlagen, dringen, ausreißen, fliehen, auslassen, hervorbrechen, überwuchern, ausklopfen, ausbrechen, zum Ausbruch kommen, herausdringen, sich ausbreiten, hervorbrechen aus, austreiben aus, hinausprügeln, vertreiben, von den Ketten vertreiben, ausschlagen, verschlagen (V.) in; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen; zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zertuon, an. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, öffnen, zerstreuen

sich -- sich ausbreiten, mhd. sprīden, st. V.: nhd. sich ausbreiten, sich zerstreuen, zersplittern

sich -- sich ausbreiten, mnd. anewassen*?, ānwassen, st. V.: nhd. anwachsen, festwachsen, wachsen (V.) (1), sich ausbreiten, zunehmen

sich -- sich ausbreiten, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

sich -- sich ausdehnen, ae. ā-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. sich ausdehnen, sich ausbreiten; ge-licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; licg-an, st. V. (5): nhd. liegen, ruhen, bleiben, sein (V.), nachgeben, sich ausdehnen, fließen, gehen, gehören; sī-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich ausdehnen, sich erstrecken

sich -- sich ausdehnen, ahd. foralinēn* 6, forahlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, übertreffen, herausragen, sich ausdehnen; framirliotan* 3, st. V. (2b): nhd. fortpflanzen, sich ausbreiten, sich ausdehnen; rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

sich -- sich ausdehnen, mhd. bevāhen, befāhen*, bivāhen, bifāhen*, bevān, bivān, befān*, bifān*, red. V.: nhd. umfangen, begreifen, nötigen, abschirmen, Umfang haben, sich ausdehnen, umfassen, in sich begreifen, befurchen, erfassen, einnehmen, verhaften, verstehen, anfangen, zwingen, ergreifen, bedecken, besetzen, umgeben (V.), einfassen, umhüllen, bekleiden, einbeziehen; dinsen, st. V.: nhd. gewaltsam ziehen, zerren, reißen, schleppen, tragen, führen, sich ausdehnen, anfüllen, ziehen, gehen, mitschleppen, wegraffen

sich -- sich ausdehnen, mhd. ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich ausdehnen, mhd. grōzen (1), grœzen, sw. V.: nhd. groß machen, sich ausdehnen, groß werden, größer werden, dick werden, wachsen (V.) (1), schwanger werden, an Wachstum zunehmen, schwellen, für groß halten, erheben, verbreiten

sich -- sich ausdehnen, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

sich -- sich ausdehnen, mhd. stracken, sw. V.: nhd. sich ausdehnen, gerade sein (V.), gestreckt liegen; tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

sich -- sich ausdenken, mhd. ūfgelegen, ūf gelegen, sw. V.: nhd. ausmachen, verabreden, festlegen, festsetzen, bestimmen, einrichten, auflegen, auftragen, aufbürden, auferlegen, vorschreiben, vorhersagen, anmaßen, sich ausdenken; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

sich -- sich ausdenken, mhd. erdenken, irdenken, sw. V.: nhd. erdenken, ausdenken, sich ausdenken, erinnern, zu Ende denken, mit dem Verstand erfassen, verstehen, vorstellen, ersinnen, erfinden, planen, trachten nach, bestimmen, befehlen; ertrahten, sw. V.: nhd. ergründen, erdenken, ersinnen, sich ausdenken

sich -- sich ausdenken, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit

sich -- sich ausdenken, mnd. afgründen, sw. V.: nhd. ergründen, sich ausdenken

sich -- sich ausdenken, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

sich -- sich auseinanderbegeben, ahd. 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten

sich -- sich auseinanderformieren, mhd. entscharen*, entscharn, sw. V.: nhd. »entscharen«, sich auseinanderformieren

sich -- sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

sich -- sich auseinandersetzen mit, mnd. belutteren, sw. V.: nhd. sich klären, sich auseinandersetzen mit

sich -- sich auseinandersetzen, ahd. wīsrahhōn* 1, wīsrachōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, sich auseinandersetzen; wīssprāhhōn* 4, wīssprāchōn*, sw. V. (2): nhd. erörtern, disputieren, sich auseinandersetzen, wissenschaftlich erörtern

sich -- sich auseinandersetzen, mhd. beschihten, sw. V.: nhd. abfinden durch Zuteilung des gebührenden Vermögens, sich auseinandersetzen, einigen

sich -- sich auseinandersetzen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich auseinandersetzen, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich ausfindig machen, mhd. erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen

sich -- sich ausgeben für, mhd. veilen (1), feilen*, sw. V.: nhd. käuflich machen, käuflich hingeben, verkaufen, einsetzen, geben, hingeben, eingeben, preisgeben, wagen, erkaufen, verlieren, erwerben, sich ausgeben für, feilbieten, feil stehen

sich -- sich ausgeben für, mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

sich -- sich ausgeben, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

sich -- sich ausgelassen gebärden, mhd. gogelen, gogeln, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, schwanken, krächzen, murmeln; gogen, sw. V.: nhd. sich ausgelassen gebärden, hin und her gaukeln, flattern, schreien, krächzen

sich -- sich ausgleichen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich auskennen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

sich -- sich auskennen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

sich -- sich auslassen über, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

sich -- sich ausrichten an, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich ausruhen an, mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

sich -- sich ausruhen in, mhd. widerruowen, sw. V.: nhd. ausruhen, sich ausruhen an, sich ausruhen in, nach der Arbeit ruhen

sich -- sich ausruhen von, mhd. ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

sich -- sich ausruhen, ahd. skerōn* 9, scerōn*, sw. V. (2): nhd. jauchzen, ruhen, sich ausruhen, faulenzen, rasten, ausgelassen oder mutwillig sein (V.)

sich -- sich ausruhen, mhd. gelāgen, sw. V.: nhd. sich ausruhen, sich hingeben, entgegensehen; kunrieren, corrieren, sw. V.: nhd. bewirten, pflegen, füttern, versorgen, sich ausruhen

sich -- sich ausruhen, mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

sich -- sich ausruhen, mnd. rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

sich -- sich ausrüsten, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

sich -- sich ausrüsten, mhd. ūzreiten, ūz reiten, sw. V.: nhd. »ausreiten« (V.) (2), ausrechnen, berechnen, bezahlen, sich ausrüsten, ausrüsten, vollständig darstellen

sich -- sich ausschließen, mhd. ūzbesliezen, ūz besliezen, st. V.: nhd. sich versagen, sich ausschließen, ausnehmen

sich -- sich ausschließen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

sich -- sich äußern zu, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

sich -- sich äußern, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

sich -- sich äußern, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

sich -- sich äußern, mhd. parlieren, sw. V.: nhd. »parlieren«, reden, tuscheln, sich äußern, reden über

sich -- sich äußern, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

sich -- sich äußern, mnd. erdecken, sw. V.: nhd. sich eröffnen, sich äußern

sich -- sich äußern, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

sich -- sich aussetzen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

sich -- sich aussöhnen mit, mhd. gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von

sich -- sich aussöhnen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

sich -- sich aussöhnen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich aussöhnen, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

sich -- sich aussöhnen, mnd. vörgunsten*, vorgunsten, V.: nhd. sich vergleichen, sich versöhnen, sich aussöhnen; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

sich -- sich aussondern aus, mhd. dreschen (1), dröschen, treschen, tröschen, st. V.: nhd. dreschen, quälen, laufen, sich aussondern aus, einschlagen auf

sich -- sich aussondern, mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

sich -- sich aussondern, mhd. geschiezen, st. V.: nhd. schießen, schießen auf, schießen in, treffen, sich aussondern

sich -- sich aussprechen gegen, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

sich -- sich aussprechen, ahd. irrahhōn* 11, irrachōn*, urrahhōn*, sw. V. (2): nhd. erzählen, verkünden, sich aussprechen, offenbaren, aussagen, äußern

sich -- sich aussprechen, mnd. vörgēn*, vorgēn, vorjēn, st. V., sw. V.: nhd. bekennen, sich aussprechen, erklären, zugestehen, durch Reden austoben, herausschelten

sich -- sich ausstrecken, an. gæg-ja-st, sw. V.: nhd. sich ausstrecken, mit dem Blick hinschielen

sich -- sich ausstrecken, mhd. ūzrecken, ūz recken, sw. V.: nhd. »ausrecken«, sich ausstrecken, ausstrecken, ausstrecken zu, sich ausdehnen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

sich -- sich ausstrecken, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

sich -- sich ausstrecken, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich ausstreckend ergreifen, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken

sich -- sich austoben, mhd. erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

sich -- sich austoben, mnd. ruselēren, sw. V.: nhd. in Saus und Braus leben, sich austoben, Lärm machen

sich -- sich ausweinen, mhd. erweinen, irweinen, reweinen, sw. V.: nhd. weinen, zum Weinen bringen, sich ausweinen, zu weinen beginnen, durch Weinen erlangen

sich -- sich ausweinen, mhd. geweinen, sw. V.: nhd. weinen, sich ausweinen, beweinen

sich -- sich ausweinen, mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

sich -- sich ausweisen, mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

sich -- sich ausweiten, mnd. swellen (1), schwellen, swillen, st. V.: nhd. schwellen, anschwellen, aufschwellen, an Umfang zunehmen, vom Zorn anschwellen, vor Kummer schwellen, sich ausweiten, zunehmen

-- schwellen machen: mnd. swellen (2), schwellen, sw. V.: nhd. schwellen machen, dick machen, anschwellen lassen

sich -- sich auszehren, ahd. firdorrēn* 4, sw. V. (3): nhd. verdorren, sich auszehren, verwelken, dahinschwinden

sich -- sich auszeichnen, ae. for-e-gear-w-ian, sw. V. (2): nhd. voranstehen, sich auszeichnen, vorbereiten

sich -- sich auszeichnen, ahd. forarukken* 1, forarucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, hervorragen, sich auszeichnen, herausragen; forastantan* 3, st. V. (6): nhd. vorstehen, hervorragen, voranstehen, sich auszeichnen; framskiozan*, 3 framsciozan*, st. V. (2b): nhd. hervorragen, herausragen, vorstehen, sich auszeichnen; furineman* 5, st. V. (4): nhd. vernehmen, hervortreten, sich auszeichnen, fortreißen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern; ubarilinēn* 2, ubarihlinēn*, sw. V. (3): nhd. hervorragen, herausragen, sich auszeichnen; ubarskīnan* 3, ubarscīnan*, st. V. (1a): nhd. bescheinen, sich auszeichnen, glänzen; ubartreffan* 8, st. V. (4): nhd. übertreffen, hervorragen, überragen, emporragen, sich auszeichnen

sich -- sich auszeichnen, mhd. ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vürerihten*, fürerihten*, vürrihten, vür rihten, fürrihten*, sw. V.: nhd. »fürrichten«, sich auszeichnen, sich erheben; vürewegen*, vürwegen, vür wegen, vurbegen, fürwegen*, furbegen*, st. V.: nhd. »fürwägen«, überwiegen, sich auszeichnen, den Ausschlag geben, übertreffen an, größer sein (V.) als; wirden (1), sw. V.: nhd. »würden«, würdigen, würdig sein (V.), schätzen, ehren, auszeichnen, sich auszeichnen, an Ansehen zunehmen, mit Würde versehen (V.), Würde haben, wert machen, lieb machen, verherrlichen

sich -- sich auszeichnend, ahd. urguol* 1, Adj.: nhd. berühmt, sich auszeichnend, berüchtigt

sich -- sich ausziehen, mhd. entgerwen, engerwen, sw. V.: nhd. sich ausziehen, entkleiden

sich -- sich baden, an. bað-ast, sw. V.: nhd. sich baden

sich -- sich balgen, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

sich -- sich balgen, mnd. worstelen, wrostelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wursteln«, ringen, kämpfen, sich balgen; wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

sich -- sich bäumen, ahd. ūfirleinen* 1, sw. V. (1a): nhd. auflehnen, sich bäumen

sich -- sich bäumen, mhd. boumen (1), sw. V.: nhd. bepflanzen mit Bäumen, sich bäumen

sich -- sich bedecken, mhd. verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

sich -- sich bedenken, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit

sich -- sich bedenken, mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

sich -- sich bedienen, ae. cœ̄p-an, cēp-an, sw. V. (1): nhd. halten, beobachten, hüten, nehmen, sich bedienen, ergreifen, suchen, wünschen, nachdenken, ordnen

sich -- sich bedienen, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden; genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

sich -- sich bedienen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

sich -- sich bedrängt fühlen, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen

sich -- sich bedrückt fühlen von, mnd. kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

sich -- sich beeifern, got. us-dau-d-jan* 8, sw. V. (1): nhd. sich beeifern, seine Ehre suchen

sich -- sich beeifern, mhd. īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

sich -- sich beeilen, germ. *ganhjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich beeilen; *ganhōn, germ.?, sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen; *sneumōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich beeilen

sich -- sich beeilen, ae. s-cūd-an, st. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen

sich -- sich beeilen, ahd. 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen; danagiskrikken* 1, danagiscricken*, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen; danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun; firsniumōn* 1, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; gāhen* 2?, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen, sich eilen; gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; gigāhōn* 2, sw. V. (2): nhd. eilen, sich beeilen, streben, entgegenlaufen, entgegeneilen, zusammenstürzen; giīlen 16, sw. V. (1a): nhd. eilen, streben, streben nach, sich beeilen, schnell laufen, bestrebt sein (V.), bestrebt sein (V.) auf, trachten nach; giskrikken* 1, giscricken*, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen; helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; monēn*? 1, mōnēn*?, sw. V. (3): nhd. sich beeilen, beschleunigen; slūnīgen* 1, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, beschleunigen

sich -- sich beeilen, mhd. erzouwen, sw. V.: nhd. sich beeilen

sich -- sich beeilen, mhd. gāhen (1), gæhen, sw. V.: nhd. eilen, durcheilen inständig streben, innig streben, schnell laufen, beeilen, sich beeilen, herbeieilen, hineilen, wegeilen, nachjagen, streben nach; gezouwen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, sich beeilen; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

sich -- sich beeilen, mhd. lingen (2), st. V., sw. V.: nhd. »lingen«, vorwärts gehen, gedeihen, vorwärts kommen, Erfolg haben, glücken, sich beeilen

sich -- sich beeilen, mhd. überīlen, sw. V.: nhd. übereilen, einholen, zuvorkommen, übervorteilen, sich beeilen, überstürzen; vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen; zawen, sw. V.: nhd. gelingen, sich beeilen; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

sich -- sich beeilen, mnd. hāsten, hasten, sw. V.: nhd. »hasten«, eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; hāstigen (1), sw. V.: nhd. eilen, eilig sein (V.), drängen, zur Eile antreiben, sich beeilen; īlen (1), sw. V.: nhd. eilen, sich beeilen, schnell sein (V.), trachten, streben nach

sich -- sich beeilen, mnd. snellen, sw. V.: nhd. schnell sein (V.), eilen, sich beeilen, fahren, schleunigst aufbrechen von, beschleunigen

sich -- sich beeilen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

sich -- sich beeilen, mnd. v˙ rderen (1), v˙ rdern, vōrdern, vürderen, förderen*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, weiterschaffen, befördern, wegschaffen, vorwärts schaffen, geleiten, förderlich sein (V.), in höhere Stellung bringen, schnell fertig machen, abfertigen, schnell heilen, herbeibringen, verjagen, vertreiben, forthelfen, unterstützen, zu Stande bringen, schaffen, bewirken, sich beeilen

sich -- sich befassen mit, afries. fā 100 und häufiger?, st. V. (7)=red. V.: nhd. fangen, fassen, greifen, ergreifen, wegnehmen, in Besitz nehmen, sich befassen mit, anfangen, eingehen; tō-fā 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich befassen mit, anfangen, eingehen, zufassen

sich -- sich befassen mit, mhd. gemeinschaften, sw. V.: nhd. sich einlassen auf, sich befassen mit

sich -- sich befassen mit, mhd. mitegān, mite gān, mitgān, mitegegān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei; mitegegān, mite gān, mitgegān, an. V.: nhd. mitgehen, zur Seite gehen, folgen, befolgen, umgehen mit, sich befassen mit, treu bleiben, vertrauen, verfolgen, erreichen bei

sich -- sich befassen mit, mnd. beklimmen, beklummen, st. V.: nhd. bedrängen, umklammern, einschließen, sich befassen mit; bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr˙ den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; beslīten, beslitten, st. V.: nhd. »beschleißen«, zerschleißen, sich befassen mit, sich bemühen?

sich -- sich befassen mit, mnd. inlāten (1), inlaten, st. V.: nhd. hineinlassen, darin lassen, nicht einfordern, einlassen, hereinlassen, eintreten lassen, Einlass gewähren, Zutritt gewähren, Niederlass gewähren, leiten in, auswerfen, Verpflichtung eingehen, eingehen auf, sich befassen mit, übereinkommen, zugestehen; kr˙ den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit

sich -- sich befassen mit, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen; vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

sich -- sich befassen, an. vēl-a (1), sw. V. (1): nhd. sich befassen, einrichten

sich -- sich befassen, afries. bi-hef-t-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. befestigen, sich befassen

sich -- sich befassen, ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen

sich -- sich befassen, mhd. beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

sich -- sich befassen, mnd. kr· digen, kröddigen, krodigen, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich befassen, beschäftigen

sich -- sich befassen, mnd. vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen

sich -- sich befestigen, ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen

sich -- sich befinden an, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich -- sich befinden an, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sich -- sich befinden auf, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sich -- sich befinden bei, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sich -- sich befinden in, mhd. bevinden (1), befinden*, st. V.: nhd. befinden, urteilen, finden, antreffen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, erkennen, beurteilen, ausfindig machen, kennenlernen, vernehmen, empfinden, sich befinden in, herausfinden, fühlen, bemerken

sich -- sich befinden in, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sich -- sich befinden, got. hab-an 273=271, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 243, 244,1, 254): nhd. haben, besitzen, inne haben, meinen, halten, werden, sich befinden, können, wollen (V.), werden

sich -- sich befinden, afries. sit-t-a 37, st. V. (5): nhd. sitzen, wohnen, sich befinden, besitzen; stā-n 13, anom. V.: nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben; sta-n-d-a 70 und häufiger?, sto-n-d-a, st. V. (6): nhd. stehen, sich befinden, bestehen, dauern (V.) (1), bleiben

sich -- sich befinden, afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

sich -- sich befinden, anfrk. swev-en* 3, sw. V. (1): nhd. schwimmen, sich befinden

sich -- sich befinden, ahd. anastān* 6, anastēn, anom. V.: nhd. stehen, stellen, stehen auf, sich befinden, stellen auf; haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.); liggen 175, st. V. (5): nhd. liegen, sich befinden, vorkommen, daliegen, bereitliegen, liegen bleiben, erliegen, eine Lage haben gegen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; stān 273, stēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, bleiben, sein (V.), liegen, sich befinden, stehen bleiben, vorhanden sein (V.), sich aufhalten, beruhen, auferstehen, aufstehen, beginnen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.); wonēn* 83, sw. V. (3): nhd. wohnen, sein (V.), sich aufhalten, bleiben, leben, dauern (V.) (1), verweilen, sich befinden, bestehen, ruhen, pflegen, ausharren in, gewohnt sein (V.)

sich -- sich befinden, mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

sich -- sich befinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

sich -- sich befinden, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich -- sich befinden, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; wesen (1), st. V., an. V.: nhd. »wesen«, sein (V.), leben, leben in, leben von, existieren, da sein (V.), da sein (V.) für, geschehen, geschehen an, stattfinden, bleiben, sich befinden, sich aufhalten, sich aufhalten an, sich aufhalten bei, sich aufhalten gegen, sich aufhalten in, sich aufhalten über, dabei sein (V.), dabei sein (V.) bei, liegen an, geben, geben von, gehen, ergehen, zumute sein (V.), gehören, gehören zu, stammen aus, stammen von, beschaffen sein aus, erscheinen, leben bei, leben mit, erfüllt sein (V.) von, gefüllt sein (V.) mit, versehen sein (V.) mit, entsprechen, entfernt sein (V.) von, gehen aus, kommen aus, bestehen aus, bleiben ohne, sein (V.) ohne, stehen um, dauern (V.) (1), verweilen, vorhanden sein (V.), Bestand haben, zu Leide geschehen

sich -- sich befinden, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

sich -- sich befinden, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

sich -- sich befinden, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

sich -- sich befleißen, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

sich -- sich befleißen, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

sich -- sich befleißigen, an. ak-t-a, sw. V. (2?): nhd. auf etwas achten, sich befleißigen

sich -- sich befleißigen, ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; flīzen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich befleißigen, eifrig sein (V.); giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen

sich -- sich befleißigen, mhd. entbaren*, enbarn, entbarn, inbarn, enparn, inparn, sw. V.: nhd. entblößen, entdecken, aufdecken, eröffnen, offenbaren, enthüllen, sich befleißigen, erklären, zeigen; ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

sich -- sich befleißigen, mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

sich -- sich befleißigen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

sich -- sich befreien aus, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich befreien von, mhd. enthürnen, sw. V.: nhd. sich befreien von; entrūmen, sw. V.: nhd. entweichen, verschwinden, sich befreien von, räumen, einräumen; erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

sich -- sich befreien von, mhd. gelōsen, sw. V.: nhd. einlösen, auslösen, loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen von, einbüßen; gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

sich -- sich befreien von, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich befreien, mhd. ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen

sich -- sich befreien, mhd. enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entslœzen, sw. V.: nhd. befreien, sich befreien; erbinden, st. V.: nhd. lösen, befreien, sich befreien; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

sich -- sich befreien, mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

sich -- sich befreien, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

sich -- sich befreunden, mhd. amīen, sw. V.: nhd. sich befreunden; ervriunden, erfriunden*, sw. V.: nhd. sich befreunden

sich -- sich befriedigen, mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

sich -- sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sich -- sich begatten, mhd. rammelen*, rammeln, sw. V.: nhd. »rammeln«, sich begatten; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

sich -- sich begeben auf, mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

sich -- sich begeben in, mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

sich -- sich begeben lassen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

sich -- sich begeben zu, ahd. wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

sich -- sich begeben zu, mhd. wīsen (3), sw. V.: nhd. »weisen« (V.) (1), sehen nach, sich annehmen, besuchen, aufsuchen, sich begeben zu, heimsuchen, suchen, hinführen, bei festlicher Besuchsgelegenheit ein Geschenk bringen, nachsehen; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

sich -- sich begeben, got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen

sich -- sich begeben, ae. be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; féol-an, st. V. (3b): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-féol-an, st. V. (3): nhd. anhangen, eintreten, eindringen, sich begeben, ausharren, beharren; ge-fėr-ian, sw. V. (1): nhd. tragen, bringen, sich begeben, gehen, abgehen; ge-lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; lėcg-an, sw. V. (1): nhd. legen, setzen, stellen, beauftragen, begraben (V.), unterwerfen, niederwerfen, sich begeben; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen

sich -- sich begeben, afries. bi-jev-a*, bi-iev-a*, st. V. (5): nhd. begeben, sich begeben, aufgeben; re-i-s-ia 2, sw. V. (2): nhd. reisen, sich begeben, einen Kriegszug unternehmen

sich -- sich begeben, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; giloufan* 6, red. V.: nhd. laufen, eilen, sich begeben, streben, herbeikommen; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen; wīsōn (1) 45, sw. V. (2): nhd. besuchen, sich begeben, sich annehmen, aufsuchen, suchen, heimsuchen, sich begeben zu, nachsehen

sich -- sich begeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich begeben, mhd. güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

sich -- sich begeben, mhd. wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in

sich -- sich begeben, mnd. geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

sich -- sich begeben, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

sich -- sich begeifern, mhd. anesīferen*, ane sīfern, st. V.: nhd. sich begeifern

sich -- sich begnügen mit, mhd. genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

sich -- sich begnügen, mhd. benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen; beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

sich -- sich begnügend mit, ahd. gifago* 14, indekl. Adj.: nhd. zufrieden, sich begnügend mit

sich -- sich begnügend, mhd. genüegel, Adj.: nhd. genügsam, sich begnügend

sich -- sich begnügend, mnd. ben· gich, benōgich, Adj: nhd. zufrieden, sich begnügend

sich -- sich behaupten gegen, mhd. voreentsitzen*, vorentsitzen, foreentsitzen*, st. V.: nhd. sich behaupten gegen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

sich -- sich behaupten, ahd. gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden

sich -- sich behaupten, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

sich -- sich behaupten, mhd. gedingen (2), sw. V.: nhd. Vereinbarungen treffen, einstellen, in Dienst nehmen, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), sein Recht durchsetzen, eine Sache behaupten, die Oberhand behalten, ausharren, unterhandeln, bestehen, standhalten, sich behaupten, nützen, verhandeln mit; gehalden***, st. V.: nhd. sich behaupten

sich -- sich behaupten, mhd. übergehalden*, über gehalden, st. V.: nhd. sich behaupten; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich behaupten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten; entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

sich -- sich behelfen, ahd. gitragōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich behelfen, auskommen, ernähren

sich -- sich behelfen, mhd. behelfen, st. V.: nhd. behelfen, helfen, mit Hilfsmitteln versehen (V.), Unterstützung verschaffen, sich behelfen, als Hilfe brauchen, Hilfe suchen bei; beträgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

sich -- sich behelfen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

sich -- sich beherrschen, ahd. giharēn* 1?, sw. V. (3): nhd. innehalten, sich beherrschen

sich -- sich beherrschen, mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

sich -- sich beherrschen, mhd. innehaben (1), innehān, inne haben, sw. V.: nhd. enthalten (V.), innehaben, sich beherrschen, besitzen, in Gewahrsam vernehmen

sich -- sich beherrschen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

sich -- sich bei den Haaren raufen, mhd. roufen (1), sw. V.: nhd. raufen, an den Haaren raufen, bei den Haaren raufen, sich bei den Haaren raufen, reißen, zücken, ausreißen, ausrupfen, sich balgen, prügeln, ziehen, reißen an

sich -- sich bei jemanden verwenden für, ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

sich -- sich bei Verhandlungen durchsetzen, mnd. · verdēgedinge*, · verdēdingen, ōverdēdingen, sw. V.: nhd. sich bei Verhandlungen durchsetzen

sich -- sich beilegen, ahd. felgen* 11, falgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, beanspruchen, gebrauchen, pflügen, sich beilegen

sich -- sich beim Reiten anstrengen, mhd. vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

sich -- sich beim Reiten übermäßig anstrengen, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

sich -- sich beistellen, ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren

sich -- sich beizeiten zu etwas halten, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

sich -- sich bekehren von, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

sich -- sich bekehren, ae. ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; under-þenc-an, under-þænc-an, sw. V. (1): nhd. sich besinnen, sich bekehren

sich -- sich bekehren, ahd. giwerban* 11, st. V. (3b): nhd. zurückkehren, wenden, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren; giwerben* 5, sw. V. (1a): nhd. drehen, kehren (V.) (1), bekehren, sich bekehren, ins Kloster eintreten, hinwenden, umwenden, umkehren

sich -- sich bekehren, mhd. īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen

sich -- sich bekehren, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

sich -- sich bekennen zu, got. ga-hai-t-an* 8, red. V. (1), (perfektiv): nhd. zusammenrufen, verheißen, sich bekennen zu

sich -- sich bekennen zu, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen

sich -- sich bekennen zu, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

sich -- sich bekennen zu, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

sich -- sich bekennen, ae. for-e-and-e-t-t-an, for-e-ond-e-t-t-an, sw. V. (1): nhd. öffentlich bekennen, sich bekennen

sich -- sich bekennen, ahd. jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; kundōn* 4, sw. V. (2): nhd. künden, bekannt machen, sich bekennen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, preisen?

sich -- sich bekennen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

sich -- sich beklagen über, ahd. giklagōn* 6?, sw. V. (2): nhd. klagen, beklagen, bejammern, sich beklagen über, wehklagen; klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

sich -- sich beklagen, germ. *swērkōn, *swǣrkōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich beschweren, sich beklagen

sich -- sich beklagen, an. s-vār-k-a, sw. V. (2): nhd. klagen, sich beklagen, jammern

sich -- sich beklagen, afries. kron-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich beklagen, sich beschweren

sich -- sich beklagen, ahd. stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

sich -- sich beklagen, mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf; erklagen, sw. V.: nhd. »erklagen«, klagen, einklagen, sich beklagen, bekennen, bereuen

sich -- sich beklagen, mhd. geklagen, sw. V.: nhd. sich beklagen, Anklage erheben, beklagen, klagen, einklagen, durch Klage beanspruchen, eine Klage vorbringen; klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

sich -- sich beklagen, mnd. bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr˙ den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen

sich -- sich beklagen, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben; kr˙ nen (2), sw. V.: nhd. sich beklagen, Beschwerde erheben

sich -- sich beklagen, mnd. vörklachtigen*, vorklachtigen, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, sich beklagen, sich beschweren

sich -- sich bekleiden, got. ga-ham-ōn 10, sw. V. (2), m. Dat., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 256,1): nhd. sich bekleiden, sich anziehen; ga-was-jan* 15, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekleiden, kleiden, sich bekleiden, sich kleiden

sich -- sich bekleiden, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

sich -- sich beköstigen, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun

sich -- sich bekreuzigen, ahd. seganōn* 30, sw. V. (2): nhd. segnen, preisen, sich bekreuzigen, weihen

sich -- sich bekreuzigen, mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor

sich -- sich bekreuzigen, mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

sich -- sich bekümmern, ae. ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für

sich -- sich belasten mit, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

sich -- sich belauben, ahd. loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen; loubēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich belauben, grünen, belaubt sein (V.)

sich -- sich belauben, mhd. ergrüenen, ergrüenen, ergrüen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

sich -- sich belauben, mhd. louben (2), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, belaubt sein (V.), Laub suchen, entlauben, auslauben

sich -- sich belauben, mhd. verriuhen, ferriuhen*, sw. V.: nhd. rauh werden, sich belauben, bedecken mit

sich -- sich belauben, mnd. lōven (4), sw. V.: nhd. »lauben« (V.) (2), Laub bekommen, sich belauben, grünen

sich -- sich belaufen auf, afries. bi-re-n-n-a 1, st. V. (3a): nhd. sich belaufen auf, betragen, überfallen (V.), wert sein (V.)

sich -- sich belaufen auf, mhd. kusten, sw. V.: nhd. sich belaufen auf

sich -- sich belaufen auf, mnd. dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

sich -- sich belaufen auf, mnd. kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

sich -- sich belaufen, ae. ge-wyrc-an, ge-werc-an, ge-weorc-an, ge-wir-c-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen; wyrc-an, werc-an, weorc-an, wirc-an, sw. V. (1): nhd. wirken, bereiten, tun, schaffen, machen, tun, bewirken, streben, halten, sich belaufen, erwerben, verdienen, gewinnen

sich -- sich belaufen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

sich -- sich belaufen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich belaufen, mnd. berīsen (1), sw. V.: nhd. anwachsen, zuwachsen, zukommen, anstehen, sich belaufen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

sich -- sich belaufen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.)

sich -- sich belaufen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich beleben, ahd. irkwekkēn* 11, irqueckēn*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, wieder lebendig werden, wieder aufleben; kwekkēn* 3, quecken*, sw. V. (3): nhd. sich beleben, neu belebt werden, leben, lebendig sein (V.), Leben zeigen, lebhaft werden

sich -- sich beleben, mhd. gequicken 1, sw. V.: nhd. sich beleben, neue Gültigkeit erhalten (V.)

sich -- sich belehren, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich beliebt machen, ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben; giswuozen* 22, gisuozen*, sw. V. 1a: nhd. »süßen«, süß machen, genießbar machen, erklären, lehren, verständlich machen, erläutern, sich beliebt machen, schön tun, heilen (V.) (1), würzen; triuten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich einschmeicheln, sich beliebt machen

sich -- sich beliebt machen, mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

sich -- sich beliebt machen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

sich -- sich beliebt machen, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

sich -- sich belustigen, mnd. mōjeren*, mōjern, mojern, sw. V.: nhd. schöntun, sich belustigen, stolzieren

sich -- sich belustigen, mnd. vörmeien*, vormeyen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, sich belustigen; vr˙ līken (2), sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich belustigen

sich -- sich bemächtigen, ae. ge-mæg-en-ian, sw. V.: nhd. sich bemächtigen

sich -- sich bemächtigen, afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

sich -- sich bemächtigen, ahd. gifelgen* 24, gifalgen*, sw. V. (1a): nhd. aneignen, sich bemächtigen, beanspruchen, sich anmaßen, entehren, herabsetzen, entweihen

sich -- sich bemächtigen, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

sich -- sich bemächtigen, mnd. mechten (1), sw. V.: nhd. ermächtigen, bevollmächtigen, sich bemächtigen, mit Gewalt nehmen, überwältigen

sich -- sich bemengen mit, mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

sich -- sich bemerkbar machen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich bemerkbar machen, mhd. hellen (3), sw. V.: nhd. »hellen«, hell werden, hell machen, aufleuchten, bekanntmachen, bekannt werden, preisen, sich bemerkbar machen

sich -- sich bemerkbar machen, mnd. rōpen (1), r˙ pen, ro̊pen, rūpen, rōfen, royfen, r˙ fen, st. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, verkündigen, bekannt machen, wehklagen, ankündigen, anpreisen, durch Geschrei eine Notlage anzeigen, warnen, sich bemerkbar machen, mahnen, beschuldigen, anklagen, laut ansprechen, herbeirufen, einladen (V.) (2), vorladen, auffordern, wegrufen, abwerben, Laute von sich geben (Tiere)

sich -- sich bemühen etwas zu verhindern, mnd. tēgentrachten, sw. V.: nhd. sich bemühen etwas zu verhindern, sich entgegenstellen

sich -- sich bemühen mit, an. faltr-a-st, sw. V. refl.: nhd. sich aufhalten mit, sich bemühen mit

sich -- sich bemühen um, an. sta-m-b-a, sw. V.: nhd. sich bemühen um

sich -- sich bemühen um, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; fordarōn* 67, sw. V. (2): nhd. fordern, Rechenschaft fordern, begehren, erforschen, benötigen, verlangen, wünschen, streben nach, sich bemühen um, untersuchen, nachforschen, suchen, befördern, fördern, bereichern; giflīzan 13, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen um, etwas zustande bringen, streiten, vollführen, durchführen; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen

sich -- sich bemühen um, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bekoren* (1), bekorn, bikorn, sw. V.: nhd. »bekoren«, prüfen, versuchen, schmecken, kosten (V.) (2), fühlen, kennenlernen, sich bemühen um, streben nach, beschließen, erfahren (V.), in Versuchung führen, verführen, verleiten, heimsuchen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sich -- sich bemühen um, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen; geringen (1), st. V.: nhd. kämpfen, ringen, im Kampf gewachsen sein (V.), Herr werden, sich abmühen, gerecht werden, streben nach, sich bemühen um; gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach; kriegen (1), sw. V.: nhd. sich anstrengen, kämpfen, streben, ringen, trachten, streiten, Streit führen, Widerspruch erheben gegen, Wettstreit austragen, sich bemühen um, bekämpfen, zanken, behaupten, Fehde führen, Krieg führen

sich -- sich bemühen um, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; pīnen (1), sw. V.: nhd. »peinen«, quälen, strafen, peinigen, martern, nötigen, zwingen, sich abmühen, sich bemühen um, züchtigen, beschäftigen; rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich bemühen um, mhd. sāzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen; studieren (1), studēren, sw. V.: nhd. studieren, lernen aus, sich bemühen um; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

sich -- sich bemühen um, mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um; vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd.

wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zuowerben, zuo werben, st. V.: nhd. »zuwerben«, sich bemühen um, zustreben, hinstreben zu

sich -- sich bemühen um, mnd. bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten

sich -- sich bemühen um, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um; vörarbēden*, vorarbēden, vorarbēiden, vorarbeiden, sw. V.: nhd. abarbeiten (den Körper oder ein Organ), müde arbeiten, durch Anstrengung schwächen, zu Wege bringen, quälen, abmühen, Rohmaterial verarbeiten, Zeit zu Ende arbeiten, Zeit zu einer Arbeit brauchen, mit Arbeit ausfüllen (die Zeit), zur Arbeit verwenden, hinarbeiten auf, sich bemühen um, betreiben, bewirken, bearbeiten, ausarbeiten, verarbeiten, zur Bearbeitung verwenden, durch Bearbeitung in verwendbare Form bringen

sich -- sich bemühen, germ. *tilēn, *tilǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bemühen

sich -- sich bemühen, got. bi-arbai-d-jan 1, sw. V. (1), m. Akk.: nhd. trachten nach, sich bemühen

sich -- sich bemühen, an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

sich -- sich bemühen, ae. ti-l-ian, sw. V. (2): nhd. streben, trachten, versuchen, verschaffen, erhalten (V.), gewinnen, sich bemühen, arbeiten, erarbeiten, pflegen, bebauen, pflügen, handeln, behandeln, heilen (V.) (1)

sich -- sich bemühen, afries. on-bi-kêr-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich bemühen

sich -- sich bemühen, anfrk. arv-eth-en* 2, arv-id-on*, arv-eth-on*, sw. V. (1?, 2?): nhd. bedrängen, sich bemühen; ti-l-on 6, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, eilen

sich -- sich bemühen, as. and-flīt-an* 1, st. V. (1a): nhd. streiten, sich bemühen, nach etwas trachten, streben; arvêd-en* 1, arƀêd-en*, sw. V. (1a): nhd. bedrängen, sich bemühen; arvid-ōn* 1, arƀid-ōn*, sw. V. (2): nhd. bedrängen, sich bemühen

sich -- sich bemühen, ahd. afalōn* 3, avalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, sich mühen, eifrig betreiben; agaleizen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, streben, erstreben; agaleizōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, erstreben; biwerban* 29, st. V. (3b): nhd. erwerben, vollbringen, tun, sich bemühen, gelangen, vermeiden, erstreben, umgehen, meiden; 2zilēn 48, sw. V. (3): nhd. »zielen«, sich bemühen, sich anstrengen, sich beeilen, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), streben, trachten, versuchen; 3zilōn* 8, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, versuchen; 9zuospirdaren* 2, sw. V. (1a): nhd. sich anstrengen, sich bemühen; flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken; giafalōn* 2, giavalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen; giagaleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, sich anmaßen, sich unterfangen; giagaleizōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bemühen; gistrītan* 6, st. V. (1a): nhd. »streiten«, streiten um, gerichtlich durchsetzen, durchsetzen, sich bemühen, sich behaupten, streben; gizilōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, zielen, sich beeilen, sich bemühen um, etwas beabsichtigen; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen; niusen* 2, sw. V. (1a): nhd. versuchen, sich bemühen; rerten 13, sw. V. (1a): nhd. abstimmen, vereinigen, vollziehen, in Übereinstimmung bringen, beziehen, anstimmen, ausrichten, erziehen, sich bemühen; ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen; streben* 1?, sw. V. (1b): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; strebōn* 2?, sw. V. (2): nhd. streben, eilen, trachten, sich bemühen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren

sich -- sich bemühen, mhd. aneligen (1), anligen, ane ligen, st. V.: nhd. Anliegen vorbringen, bitten, antreiben, sich bemühen, bedrücken, lasten, innewohnen, bevorstehen, bedrängen, drängen, anflehen; arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekümbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

sich -- sich bemühen, mhd. gemüejen, sw. V.: nhd. »mühen«, bemühen, sich bemühen, bedrängen, in Schwierigkeiten bringen, bekümmern, beschweren, in Not bringen, kränken; īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

sich -- sich bemühen, mhd. luogen (1), lūgen, sw. V.: nhd. lugen, aufmerksam schauen, schauen aus, schauen in, schauen durch, schauen um, Ausschau halten, sich bemühen; müejen (1), müewen, müen, muon, muogen, müegen, mūn, mūgen, muowen, mouwen, möugen, mūwen, mōwen, mōgen, mūhen, mūn, mmd., sw. V.: nhd. »mühen«, sich abmühen, sich abplagen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, bedrücken, beschweren, quälen, bekümmern, traurig machen, schmerzen, belasten, behindern, beeinträchtigen, verdrießen, kränken, ärgern, stören, bedrängen, belästigen

sich -- sich bemühen, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen; trahten (1), trathen, drahten, sw. V.: nhd. erwägen, bedenken, nachdenken, nachsinnen, sich bemühen, Vorstellung haben von, beachten, trachten, achten, streben, anstreben, denken, überlegen (V.), aussinnen, planen; twingen (1), dwingen, duingen, quingen, zwingen, st. V.: nhd. drücken, zusammendrücken, zusammenfügen, pressen, zwängen, beengen, drängen, bedrängen, Not und Gewalt antun, bezwingen, drängen zu, zwingen, erzwingen, beschlagnahmen, nötigen, bedecken, einschließen, bändigen, zäumen, unwiderstehlich ziehen, treiben, Zwang ausüben, Druck ausüben, sich anstrengen, sich bemühen, bedrücken, unterwerfen, besiegen, beherrschen, überwältigen, unterdrücken, quälen, heimsuchen, antreiben, packen, bringen, verpflichten, veranlassen, pressen aus, auspressen in, binden an, richten auf, vertreiben, vertreiben aus, entfernen von, halten, strecken vor

sich -- sich bemühen, mhd. üeben (1), üben, uoben, üben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

sich -- sich bemühen, mnd. arbēden, arbeiden, arvēden, arveiden, sw. V.: nhd. arbeiten, Arbeit verrichten, Not haben, Mühsal haben, Beschwerde haben, in Wehen sein (V.), bearbeiten, etwas betreiben, plagen, sich bemühen; bemöien, bemöyen, bemüyen, bemoien, bemoigen, bemogen, bemoden, sw. V.: nhd. sich bemühen, belästigen, in Anspruch nehmen, quälen, beunruhigen, bedauern, beklagen; ? beslīten, beslitten, st. V.: nhd. »beschleißen«, zerschleißen, sich befassen mit, sich bemühen?

sich -- sich bemühen, mnd. gevlīten, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, seinen Fleiß worauf verwenden

sich -- sich bemühen, mnd. nājāgen (1), nachjāgen*, najagen, sw. V.: nhd. nachjagen, folgen, verfolgen, Verfolgung aufnehmen, hinterher sein (V.), sich bemühen, hinterherschicken; pogen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich bemühen, sich anstrengen; prangen (1), sw. V.: nhd. streiten, Auseinanderstzung führen, kämpfen, Krieg führen, sich bemühen, um etwas ringen, einengen; prigen, mnd.?, sw. V.: nhd. streiten, streben, sich bemühen; pr˙ ven (1), proyven, proynen, proͤuen, prōven, prouven, pr˙ ven, sw. V.: nhd. prüfen, überprüfen, probieren, ausprobieren, erproben, auf die Probe stellen, kennen lernen, erkennen, merken, wahrnehmen, vernehmen, beobachten, bemerken, erfahren (V.), zur Kenntnis nehmen, nachweisen, feststellen, ermitteln, beweisen, enthüllen, aufdecken, finden, herausfinden, entdecken, ermessen (V.), schätzen, einschätzen, taxieren, bewerten, versuchen, bedenken, erwägen, überdenken, ersinnen, erdenken, ausdenken, besprechen, beraten (V.), verhandeln, streben, sich bemühen, eichen (V.), Münzprobe vornehmen

sich -- sich bemühen, mnd. spōden (1), spoeden, sp˙ den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

sich -- sich bemühen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um; vörs˙ ken* (1), vors˙ ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

sich -- sich bemüßigt fühlen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sich -- sich benachteiligen, mnd. vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

sich -- sich benehmen gegen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- sich benehmen gegenüber, mhd. zuogebāren, zuo gebāren, sw. V.: nhd. »zugebahren«, sich benehmen gegenüber

sich -- sich benehmen, got. us-mi-t-an 6, st. V. (5): nhd. wandeln, leben, sich benehmen

sich -- sich benehmen, an. ves-ast, sw. V.: nhd. sich benehmen

sich -- sich benehmen, ae. ge-bǣr-an, sw. V. (1): nhd. sich benehmen, gebärden, jubeln; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; mac-ian, sw. V. (2): nhd. machen, bereiten, veranlassen, vorbereiten, verursachen, gebrauchen, sich benehmen

sich -- sich benehmen, as. gi-bār-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. sich gebaren, sich benehmen; gi-bār-ion* 2?, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich benehmen

sich -- sich benehmen, ahd. gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen

sich -- sich benehmen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben

sich -- sich benehmen, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; gehandelen*, gehandeln, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ausführen, sich benehmen, tun, behandeln, bewirken, pflegen, belohnen; geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelimpfen (2), glimpfen, sw. V.: nhd. recht machen, angemessen machen, fügen, angemessen finden, Nachsicht üben, verzeihen, gestatten, angemessen sein (V.), sich benehmen, dulden, nachsehen, anrechnen als; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gevüeren, gevuoren, gevūren, gefüeren*, gefuoren*, gefūren*, sw. V.: nhd. fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, führen, überführen, transportieren, tragen, bewegen, ernähren, erheben gegen, führen aus, führen in, leiten, herbeiführen, bringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

sich -- sich benehmen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- sich benehmen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich benehmen, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; vüeren (1), vūren, vōren, wüeren, füeren*, fūren*, fōren*, sw. V.: nhd. führen, fahren machen, in Bewegung setzen, treiben, fortschaffen, behandeln, leiten, herbeiführen, tragen, mitbringen, bringen, geleiten, wegführen, wegbringen, wegschaffen, wegschaffen von, entführen, ziehen, ziehen unter, mitnehmen, haben, haben auf, haben in, anhaben, gebrauchen, hervorbringen, hervorbringen aus, überführen, überbringen, transportieren, hinführen, hinbringen, ausführen, ausüben, tun, stiften (V.) (1), mit sich haben, bei sich haben, an sich haben, besitzen, sich benehmen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich -- sich benehmen, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

sich -- sich benehmen, mnd. gebāren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen; gebēren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen, sich zeigen; handelen, sw. V.: nhd. mit der Hand betasten, etwas in die Hand nehmen, etwas mit der Hand berühren, behandeln, umgehen mit, verhandeln, betreiben, ausführen, ausüben, handhaben, sich aufführen, sich benehmen; hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǻlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

sich -- sich benehmen, mnd. manēren***, V.: nhd. sich verhalten (V.), sich benehmen

sich -- sich benehmen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

sich -- sich benehmen, mnd. tēren (2), tiren, mnd.?, sw. V.: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) haben, sich benehmen, sich gebärden

sich -- sich benehmen, mnd. wanderen, sw. V.: nhd. wandern, gehen, reisen auf die Wanderschaft gehen, wandeln, Lebenswandel führen, sich benehmen

sich -- sich benennen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

sich -- sich bequemen, ae. cwǣ-m-an, sw. V. (1): nhd. gefallen (V.), genügen, günstig sein (V.), gehorchen, dienen, sich bequemen

sich -- sich bequemen, ahd. gimuozigen 2, sw. V. (1): nhd. sich bequemen

sich -- sich bequemen, mnd. vördēm· digen*, vordēm· digen, sw. V.: nhd. sich herablassen, sich bequemen

sich -- sich berechtigt glauben, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich bereden, mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen

sich -- sich bereichern, ahd. ōtagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bereichern; skazzōn* 2, scazzōn*, sw. V. (2): nhd. »schatzsammeln«, horten, einen Schatz anhäufen, Schätze ansammeln, Gewinn erwirtschaften, sich bereichern

sich -- sich bereit erklären zu, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

sich -- sich bereit erklären, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

sich -- sich bereit erklären, mnd. bewilk· ren, sw. V.: nhd. belieben, annehmen, sich bereit erklären, geloben; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

sich -- sich bereit erklären, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

sich -- sich bereit finden, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

sich -- sich bereit halten, mhd. gewarten, sw. V.: nhd. schauen, beobachten, sich bereit halten, ausschauen, aufwarten, blicken auf, erwarten, erhoffen, Anspruch erheben, wahrnehmen, bewahren, erwarten von

sich -- sich bereit halten, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

sich -- sich bereit machen, got. skaf-t-jan* sik 1, sw. V. (1): nhd. sich bereit machen, sich anschicken

sich -- sich bereit machen, ahd. garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

sich -- sich bereit machen, mhd. ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken; zöuwen, sw. V.: nhd. abtun, verfahren (V.), machen, fertig machen, bereiten, sich bereit machen, schmücken, rüsten, aufmachen, beeilen; zuorüsten, zuo rüsten, sw. V.: nhd. »zurüsten«, sich bereit machen

sich -- sich bereit machen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich -- sich bereit machen, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

sich -- sich bereit machen, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

sich -- sich bereiten, mhd. gerjen, sw. V.: nhd. bereiten, zubereiten, gerben, sich bereiten, rüsten ausrüsten, kleiden; gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

sich -- sich bereiterklären zu, mhd. bieten (1), büten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

sich -- sich bereiterklären, an. nenn-a, sw. V. (1): nhd. Lust haben, sich bereiterklären

sich -- sich bereitfinden, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

sich -- sich bereitmachen zu, mhd. vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zouwen, zowen, zōwen, zawen, sw. V.: nhd. von statten gehen, gelingen, eilig ziehen, marschieren, eilig sein (V.), eilen, sich beeilen, verfahren (V.), machen, bereiten, bereitmachen, sich bereitmachen zu, ins Werk setzen, schmücken, eifrig verlangen nach, gelingen zu, ein Anliegen sein (V.)

sich -- sich bereitmachen, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

sich -- sich bereitmachen, mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

sich -- sich bergen, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

sich -- sich beritten machen, mhd. pferden*, pherden, sw. V.: nhd. »pferden«, sich beritten machen

sich -- sich berufen auf, mhd. urkünden, urkunden, orkunden, sw. V.: nhd. »urkunden«, beurkunden, beweisen, bestätigen, versichern, sich berufen auf, bezeugen

sich -- sich berufen, ahd. gigruozen* 59, sw. V. (1a): nhd. reizen, aufreizen, auffordern, anstacheln, aufwühlen, erschüttern, erregen, ansprechen, behandeln, berühren, antreiben, in Angriff nehmen, aufreizen, sich berufen

sich -- sich beruhigen, germ. *hōgjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich beruhigen

sich -- sich beruhigen, ae. ge-s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; s-til-l-an, sw. V. (1): nhd. stillen, still sein (V.), beruhigen, sich beruhigen, besänftigen, aufhören lassen; swe-þ-ol-ian, sw. V. (2): nhd. nachlassen, sich beruhigen

sich -- sich beruhigen, ahd. bilinnan* 11, st. V. (3a): nhd. nachlassen, aufhören, enden, beenden, ablassen von, aufgeben, sich beruhigen; firebben* 1, sw. V. (1b): nhd. sich beruhigen, sich beruhigen, abflauen; firebben* 1, sw. V. (1b): nhd. sich beruhigen, sich beruhigen, abflauen; gistemōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich beruhigen; gistillen 36, sw. V. (1a): nhd. stillen, beruhigen, zügeln, in Schranken halten, jemanden besänftigen, sich beruhigen, Einhalt gebieten, bändigen, schlichten, befrieden

sich -- sich beruhigen, mhd. blateren*, blatern, platern, sw. V.: nhd. sich glätten, sich beruhigen, glätten; erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen

sich -- sich beruhigen, mhd. linden, sw. V.: nhd. »linden«, lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen, reifen (V.) (2); linderen*, lindern, sw. V.: nhd. lind sein (V.), lind werden, nachgiebig werden, lind machen, sich beruhigen, legen; müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

sich -- sich beruhigen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

sich -- sich beruhigen, mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

sich -- sich beruhigen, mnd. gerouwen, mnd.?, sw. V.: nhd. ruhen, sich beruhigen

sich -- sich berühmen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

sich -- sich berühmen, mnd. vörr˙ men* (1), vorr˙ men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

sich -- sich berühren mit, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

sich -- sich berühren, ahd. kussen* 24, sw. V. (1a): nhd. küssen, sich berühren, mit den Lippen berühren

sich -- sich besänftigen, mhd. gesenften, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen; gesenfteren*, gesenftern, sw. V.: nhd. lindern, sich besänftigen, sanft sein (V.), sanft werden, erleichtern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, beruhigen

sich -- sich besänftigen, mhd. senften, semften, sempften, sw. V.: nhd. erleichtern, lindern, Linderung verschaffen, sich besänftigen, leicht sein (V.), leicht werden, leichter werden, besänftigen, beruhigen, mäßigen, freudig stimmen, mildern, sanft machen, sanft werden; senfteren*, senftern, sw. V.: nhd. sanfter machen, besänftigen, sich besänftigen, lindern, beruhigen, erleichtern, mildern, leicht werden; stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

sich -- sich beschäftigen mit, ahd. trīban 97, st. V. (1a): nhd. treiben, betreiben, bewirken, behandeln, ausführen, anwenden, bewegen, drehen, rollen, vertreiben, sich beschäftigen mit, antreiben, forttreiben, rollen

sich -- sich beschäftigen mit, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

sich -- sich beschäftigen mit, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gewesen, st. V.: nhd. sein (V.), sich aufhalten, sich beschäftigen mit, gegenübertreten

sich -- sich beschäftigen mit, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); rāmen (1), sw. V.: nhd. »rahmen« (2), zielen, trachten, streben, treffen, sich bemühen um, sich beschäftigen mit, beachten, erreichen, aufsuchen, heimsuchen

sich -- sich beschäftigen mit, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

sich -- sich beschäftigen mit, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

sich -- sich beschäftigen, an. hal-d-a, red. V.: nhd. halten, hüten, sich beschäftigen; tœl-a, sw. V.: nhd. sich beschäftigen

sich -- sich beschäftigen, ae. ge-hog-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; hog-ian, hug-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; im-p-ian, sw. V. (2): nhd. impfen, pfropfen, sich beschäftigen

sich -- sich beschäftigen, afries. umbe-gu-ng-a 1, umme-gu-ng-a, um-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. »umgehen«, herumgehen, die Runde machen, Umgang haben, sich beschäftigen, losgehen, abweichen, seine Meinung ändern, tun, verwirklichen

sich -- sich beschäftigen, ahd. biheften* 32, sw. V. (1a): nhd. »heften«, fesseln, belasten, verwickeln, binden, beschweren, quälen, sich beschäftigen, tätig sein (V.), gefangennehmen; giunmuozōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich beschäftigen; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; trībōn* 1, sw. V. (2): nhd. betreiben, sich beschäftigen, ausüben, behandeln

sich -- sich beschäftigen, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

sich -- sich beschäftigen, mhd. getrīben, st. V.: nhd. treiben, vertreiben, wegtreiben, betreiben, tun, sich beschäftigen

sich -- sich beschäftigen, mnd. vörunlēdigen*, vorunlēdigen, sw. V.: nhd. dem Müßiggang entziehen, ablenken, beschäftigen, sich beschäftigen, sich befassen

sich -- sich beschauen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

sich -- sich beschimpfen, mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

sich -- sich beschmutzen, ahd. kwātezzen* 1, quātezzen*, kōtezzen*, sw. V. (1a): nhd. sich beschmutzen, schmutzig werden

sich -- sich beschränken auf, mhd. ūfgehalten, ūf gehalten, red. V., st. V.: nhd. aufrecht halten, aufnehmen, beherbergen, sich beschränken auf

sich -- sich beschweren bei, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

sich -- sich beschweren über, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

sich -- sich beschweren über, mhd. ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

sich -- sich beschweren, germ. *kūmōn, germ.?, sw. V.: nhd. klagen, sich beschweren; *swērkōn, *swǣrkōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich beschweren, sich beklagen

sich -- sich beschweren, afries. kron-ia? 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich beklagen, sich beschweren

sich -- sich beschweren, ahd. bikūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, bejammern, sich beschweren; irkūmen* 1, sw. V. (1a): nhd. beklagen, klagen, sich beschweren; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; kūmen* 16, sw. V. (1a): nhd. klagen, jammern, trauern, beklagen, wehklagen, bejammern, bedauern, sich beschweren; stouwen* 8, sw. V. (1b): nhd. »stauen«, anklagen, sich beklagen, sich beschweren, schelten, Vorwürfe machen; stouwōn* 16, sw. V. (2): nhd. anklagen, tadeln, angreifen, sich beklagen, sich beschweren, Vorwürfe machen

sich -- sich beschweren, mhd. beklagen (1), sw. V.: nhd. beklagen, klagen, sich beklagen, beschweren, sich beschweren, bereuen, Klage erheben, verklagen, durch Klage beanspruchen, anklagen, Anspruch erheben auf

sich -- sich beschweren, mnd. klāgen (1), sw. V.: nhd. klagen, jammern, laute Klage ausstoßen, sich beklagen, beklagen, bejammern, klagen über, sich beschweren, Klage führen, Beschwerde führen, vor Gericht klagen, Klage erheben

sich -- sich beschweren, mnd. vörklachtigen*, vorklachtigen, sw. V.: nhd. verklagen, Klage führen, sich beklagen, sich beschweren

sich -- sich besinnen auf, ahd. firrehhanōn* 1, firrechanōn*, sw. V. (2): nhd. sich besinnen auf

sich -- sich besinnen, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen

sich -- sich besinnen, ae. ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen; under-þėnc-an, under-þænc-an, sw. V. (1): nhd. sich besinnen, sich bekehren

sich -- sich besinnen, as. far-sin-n-an* 1, st. V. (3a): nhd. sich besinnen, zur Besinnung kommen

sich -- sich besinnen, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; firsinnan* 1, st. V. (3a): nhd. »versinnen«, sich besinnen, zur Besinnung kommen; ? tefetit*? 1, V.: nhd. sich besinnen?; welzen* 15, sw. V. (1a): nhd. herauswirbeln, wälzen, drehen, zusammenrollen, aufwallen, sich besinnen

sich -- sich besinnen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich besinnen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.)

sich -- sich besinnen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

sich -- sich besprechen, ae. efen-ge-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sich besprechen, sich unterhalten (V.) (1); efen-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sich besprechen, sich unterhalten (V.) (1)

sich -- sich besprechen, ahd. kōsēn* 2?, sw. V. (3): nhd. reden, erzählen, sich besprechen, verhandeln; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten

sich -- sich besprechen, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter; erklaffen, sw. V.: nhd. klappern, krachen, sich besprechen, unterhalten (V.); erkōsen, erkosen, irkōsen, sw. V.: nhd. sich besprechen, sich unterhalten, unterhalten (V.), plaudern; ersprāchen, sw. V.: nhd. sich besprechen; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen

sich -- sich besprechen, mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

sich -- sich besprechen, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen

sich -- sich bessern durch, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich bessern, ahd. bazēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich bessern, besser werden; girihten 69, sw. V. (1a): nhd. gerade machen, lenken, ordnen, richten, aufrichten, führen, senden, gelangen, bessern, sich bessern, jemandem berichten von, jemandem etwas mitteilen, ausrichten, jemanden unterweisen in, anleiten, aufstellen, segnen

sich -- sich bessern, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

sich -- sich bessern, mhd. gearten, garten, sw. V.: nhd. sich in gute Art verwandeln, sich bessern

sich -- sich bessern, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich bessern, mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

sich -- sich bessern, mnd. sachten (1), sechten, samften, semften, samphten, sw. V.: nhd. sanft werden, sich bessern, sich aussöhnen, gelinde werden, sanft machen, mildern, abnehmen, schwinden, lindern, besänftigen, herabmindern

sich -- sich bestellen, mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

sich -- sich bestimmen lassen durch, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

sich -- sich bestreben, ahd. intkunnan* 16, inkunnan*, Prät.-Präs.: nhd. schelten, beschuldigen, anklagen, züchtigen, hassen, tadeln, tadeln wegen, sich bestreben

sich -- sich besudeln, mhd. verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben

sich -- sich betätigen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

sich -- sich beteiligen an, an. hlu-t-a, sw. V.: nhd. durch das Los bestimmen, sich beteiligen an

sich -- sich beteiligen an, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

sich -- sich beteiligen, got. ga-mai-n-jan 9, sw. V. (1), m. Dat. der Person, m. Dat. der Sache: nhd. »gemein machen«, Gemeinschaft halten, mitteilen, Anteil haben, sich beteiligen, verunreinigen, entheiligen

sich -- sich beteiligen, ahd. heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen

sich -- sich beteiligen, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich beteiligen, mnd. partīen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, sich beteiligen, teilnehmen, Partei machen

sich -- sich betören, mnd. vörgecken*, vorgecken, mnd.?, sw. V.: nhd. »vergecken«, sich betören

sich -- sich betragen, ahd. gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen; gibārōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich betragen, sich verhalten; tragēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verhalten, sich betragen

sich -- sich betragen, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen

sich -- sich betrinken, ahd. ubartrinkan* 8, ubartrincan*, st. V. (3a): nhd. betrinken, sich betrinken; ubartrunkanōn* 1, ubartruncanōn*, sw. V. (2): nhd. sich betrinken, betrunken sein (V.)

sich -- sich betrinken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

sich -- sich betrinken, mhd. übertrinken (1), st. V.: nhd. betrinken, zu viel trinken, sich betrinken; vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken; vertrinken, fertrinken*, st. V.: nhd. ertrinken, sich betrinken, vertrinken, durch Trinken vertun, durch Trinken verlieren, für Getränke verbrauchen; vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

sich -- sich betrinken, mnd. anedrinken***, st. V.?: nhd. antrinken, sich betrinken

sich -- sich betrinken, mnd. · verdrinken (1), st. V.: nhd. übermäßig trinken, unmäßig trinken, sich betrinken

sich -- sich betrinken, mnd. vördrinken*, vordrinken, verdrinken, st. V.: nhd. ertrinken, den Tod im Wasser finden, unter Wasser setzen, überschwemmt werden, absaufen, tränken, betrunken machen, sich betrinken, vertrinken, zum Trinken verbrauchen, als Trinkgeld erhalten (V.) jemandem eine Geldstrafe auferlegen die vertrunken wird

sich -- sich betroffen fühlen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

sich -- sich betrüben, got. ga-hni-p-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.), Konjektur für ganipnan: nhd. sich betrüben; *hni-p-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 109): nhd. sich betrüben, trauern

sich -- sich betrüben, ae. sā-r-g-ian, sw. V. (2): nhd. schmerzen, verwunden, Schmerz empfinden, sich betrüben

sich -- sich betrüben, ahd. klagēn* 15 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. klagen, beklagen, jammern, bejammern, sich betrüben, sich beklagen über, seufzen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über; trūrēn 9, sw. V. (3): nhd. trauern, traurig sein (V.), ernst sein (V.), nachdenklich sein (V.), sich betrüben; unblīden* 2, sw. V. (1a): nhd. sich betrüben, traurig sein (V.)

sich -- sich betrüben, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden

sich -- sich betrüben, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen; truoben (1), sw. V.: nhd. »trüben«, sich betrüben, trübe sein (V.), trübe werden, traurig werden

sich -- sich betrügerisch Rechte verschaffen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

sich -- sich beugen über, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu; komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

sich -- sich beugen über, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sich -- sich beugen unter, mhd. gedrucken, sw. V.: nhd. sich beugen unter

sich -- sich beugen unter, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

sich -- sich beugen, germ. *hnūkēn, *hnūkǣn, sw. V.: nhd. sich beugen; *sweigan, *swīgan, germ.?, st. V.: nhd. sich neigen, sich beugen

sich -- sich beugen, got. biug-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. beugen, sich beugen

sich -- sich beugen, an. beyg-la-st, sw. V.: nhd. sich beugen; lūt-a (2), sw. V.: nhd. sich beugen; svi-g-n-a, sw. V.: nhd. sich beugen, nachgeben

sich -- sich beugen, ae. būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); hni-p-ian, sw. V. (2): nhd. sich beugen, den Kopf senken, finster blicken; stū-p-ian, sw. V. (1): nhd. sich beugen

sich -- sich beugen, as. būg-an* 1, biog-an*, st. V. (2a): nhd. sich beugen, biegen

sich -- sich beugen, ahd. leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen

sich -- sich beugen, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; bogen (1), sw. V.: nhd. Bogen bilden, im Bogen sich bewegen, biegen, beugen, sich beugen, in Bogen fließen, zu Bogen machen, bluten; büegen, sw. V.: nhd. biegen, beugen, sich beugen

sich -- sich beugen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

sich -- sich beugen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

sich -- sich beugen, mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

sich -- sich beugen, mhd. vertücken, fertücken*, sw. V.: nhd. sich beugen, sich neigen

sich -- sich beugen, mnd. dūken, d· ken, st. V.: nhd. tauchen, sich beugen, ducken, eintauchen

sich -- sich beugen, mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

sich -- sich beugen, mnd. vōlden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken; vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

sich -- sich beugend unterwerfen, mhd. underbiegen, under biegen, st. V.: nhd. sich beugend unterwerfen, sich unterwerfen

sich -- sich beunruhigen, got. drō-b-n-an 1, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. unruhig werden, erschüttert werden, sich beunruhigen

sich -- sich beunruhigen, ahd. striunen* 2, sw. V. (1a): nhd. »gewinnen«, streunen, umherschweifen, sich beunruhigen, beflissen sein (V.)?

sich -- sich bewähren an, mhd. volwanderen, volwandern, folwanderen*, sw. V.: nhd. sich bewähren an

sich -- sich bewahren vor, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

sich -- sich bewähren, ahd. giguoten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich bewähren, sich als gut erweisen

sich -- sich bewahren, ahd. giwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. achten auf, sich bewahren, sich vorsehen

sich -- sich bewähren, mhd. türen (1), sw. V.: nhd. standhalten, sich bewähren, abwarten, aushalten, Ausdauer haben bei, ertragen, dauern (V.) (2), belasten

sich -- sich bewahrheiten, mhd. bewæren (1), bewarn, biwæren, pewæren, biwāren, bewāren, pewāren, sw. V.: nhd. »bewähren«, als wahr dartun, als wirklich dartun, als wahr erweisen, bestätigen, beglaubigen, wahrmachen, beweisen, erproben, sich bewahrheiten, in Erfüllung gehen, bezeugen, erfüllen, rechtfertigen, prüfen, nachweisen, überführen

sich -- sich bewegen auf, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

sich -- sich bewegen in, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

sich -- sich bewegen wie ein Affe, mhd. affen, sw. V.: nhd. »affen«, sich bewegen wie ein Affe, humpeln, zum Narren werden, äffen, narren, zum Narren halten, zum Narren machen

sich -- sich bewegen zu, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

sich -- sich bewegen, germ. *hwerban, *hwerfan, st. V.: nhd. sich bewegen, sich wenden, sich drehen; *rēsjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen; *spilōn, sw. V.: nhd. spielen, tanzen, sich bewegen; *swel-, germ.?, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *swīmēn, swīmǣn, sw. V.: nhd. sich bewegen, schwanken; *swipjan, sw. V.: nhd. sich bewegen; *swipōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen; *web-, germ.?, sw. V.: nhd. sich bewegen, wabern; *wenkan, sw. V.: nhd. sich bewegen, wanken, nicken, winken

sich -- sich bewegen, an. brag-ð-a, sw. V.: nhd. sich bewegen, glänzen, flammen; vak-a (3), sw. V. (2?, 3?): nhd. wach sein (V.), erwachen, sich bewegen, zeigen; vīk-jask, sw. V.: nhd. sich bewegen

sich -- sich bewegen, ae. gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; ge-sœ̄c-an, ge-sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; ge-strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; *hŭ-p-ian, sw. V. (1)?: nhd. sich bewegen; lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden; on-hŭ-p-ian, sw. V. (1?): nhd. sich bewegen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; rac-ian, sw. V. (2): nhd. herrschen, leiten, gehen, eilen, sich bewegen; rec-an, st. V. (5): nhd. gehen, stürzen, sich bewegen, bringen; rīd-an, st. V. (1): nhd. reiten, fahren, sich bewegen, schwingen, schwimmen, drücken, reiben, besetzen, ergreifen; scrī-þ-an, st. V. (1): nhd. sich bewegen, kriechen, gleiten; scūf-an, scéof-an, st. V. (2): nhd. schieben, stoßen, treiben, austreiben, ausliefern, entfalten, sich bewegen, gehen; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; sœ̄c-an, sēc-an, sw. V. (1): nhd. suchen, forschen, streben, verlangen, erwarten, besuchen, aufsuchen, nahen, angreifen, gehen, vorrücken, sich bewegen; strī-c-an, st. V. (1): nhd. streichen, streicheln, reiben, wischen, sich bewegen, gehen, laufen; *swe-f-ian (2), sw. V.: nhd. treiben, sich bewegen; wag-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schütteln, schwingen; wėc-g-an, sw. V. (1): nhd. bewegen, treiben, sich bewegen

sich -- sich bewegen, as. and-wer-p-an* 1, ant-wer-p-an*, st. V. (3b): nhd. sich bewegen; far-an 104, st. V. (6): nhd. »fahren«, sich bewegen, gehen, reisen, ziehen, fliegen; spil-ōn* 1, sw. V.

(2): nhd. sich bewegen, tanzen; w-i-nd-an* 4, st. V. (3a): nhd. sich wenden, sich bewegen

sich -- sich bewegen, ahd. 3zabalōn* 19, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, zappeln, zucken, pulsieren; faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; flokkezzen* 1, flockezzen*, flokkazzen*, sw. V. (1a): nhd. sich bewegen, sich spielend bewegen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen; irwagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, in Erschütterung geraten; irwagōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, in Bewegung geraten; loufan 59, hloufan*, red. V.: nhd. laufen, eilen, rennen, gehen, fließen, sich bewegen; nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen; rītan 25, st. V. (1a): nhd. reiten, fahren, sich bewegen; skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren; spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.); sweibōn* 9, sw. V. (2): nhd. schweben, sich bewegen, sich drehen; wagēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich bewegen, schwanken, betreiben, in Bewegung geraten; wagōn* 10, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, schwanken, in Bewegung geraten, wogen, branden, schwingen; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben; warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren; wegōn* (2) 1, sw. V. (2): nhd. fahren, sich bewegen, reisen, wandern, unterwegs sein (V.); wīhhōn* 2, wīchōn*, st. V. (2): nhd. weichen (V.) (2), sich bewegen, mit Gebärden ausdrücken?

sich -- sich bewegen, mhd. bewagen, sw. V.: nhd. sich bewegen; blitzen (1), sw. V.: nhd. leuchten, blitzen, sich bewegen, hüpfen, schlagartig herausfahren; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich bewegen, mhd. geleichen, sw. V.: nhd. gelenkig biegen, betrügen, foppen, trügen, sich bewegen; gerüeren, gerūren, geruoren, gerōren, sw. V.: nhd. »rühren«, berühren, sich bewegen, fassen an, anrühren, antasten, angreifen, bewegen; geschīben, st. V.: nhd. »schieben«, sich bewegen, sich fortbewegen; getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

sich -- sich bewegen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; mōvieren, sw. V.: nhd. sich bewegen; renken, sw. V.: nhd. »renken«, drehend ziehen, hin und her bewegen, sich bewegen; reppen (1), sw. V.: nhd. »reppen«, sich bewegen; rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten; rūschen (1), ruschen, riuschen, sw. V.: nhd. Geräusch machen, lärmen, rauschen, heranstürmen, herabbrausen, brausen, stürmen, schlagen gegen, prasseln, sich bewegen, sausen, sausen durch, sausen in; rūzen, sw. V.: nhd. »raußen«, rauschen, summen, schnarchen, brüllen, Geräusch machen, sich bewegen, stürmen

sich -- sich bewegen, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen; swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swīfen, st. V.: nhd. »schweifen«, sich bewegen, sich begeben (V.), sich schwingen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich bewegen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verrüeren, ferrüeren*, sw. V.: nhd. »verrühren«, berühren, berührend verrücken, überfließen, sich bewegen; wabelen, sw. V.: nhd. »wabbeln«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; waberen, wabern, sw. V.: nhd. »wabern«, in geschäftiger Bewegung sein (V.), sich bewegen, wanken; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen; wanken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, sich bewegen, schwankend werden, zweifeln an, unbeständig sein (V.), Rückwärtsbewegung machen, Vorwärtsbewegung machen, Seitwärtsbewegung machen; weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren; weberen, webren, sw. V.: nhd. »webern«, wabern, in reger geschäftiger Bewegung sein (V.), hinwandern und herwandern, sich bewegen, wanken; wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; wegen (1), sw. V.: nhd. bewegen, wiegen (V.) (1), Gewicht messen, abwiegen, schwingen, schütteln, erwägen, abwägen, bedenken, bewegen in, bewegen zu, sich bewegen, die Richtung nehmen, einen Weg bahnen, einen Weg bereiten, entscheiden, betreten (V.), auf einen Weg bringen, in Bewegung setzen, richten, bringen, ziehen, abschütteln, abschütteln von, beraten (V.); wenken (1), sw. V.: nhd. wanken, schwanken, ausweichen, weichen (V.) (2), ziehen, sich abwenden, zurückziehen, zurückziehen von, zurückziehen vor, sich bewegen, schweifen, schweifen zu, zweifeln, zweifeln an, wankelmütig sein (V.), abweichen von, geraten (V.) aus, ablassen von, schwenken, schütteln, anheimgeben, lenken aus, lenken in, winken, wenden, bewegen, tadeln; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich -- sich bewegen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

sich -- sich bewegen, mnd. quāven, sw. V.: nhd. sich bewegen, schwanken

sich -- sich bewegen, mnd. sāken (2), sw. V.: nhd. umherziehen, sich bewegen

sich -- sich bewegen, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); v˙ ren (1), voeren, voiren, voyren, vöhren, vüren, vōren, sw. V.: nhd. befördern, heranschaffen, wegschaffen, fahren, fahren machen, mit Fuhrwerk fahren, zu Schiff fahren, führen (Leben bzw. Krieg), treiben, schleppen, befördern, bringen, vorbringen, als Fuhrdienst fahren, überführen, geleiten, wegbringen, fortschaffen (zu Wagen oder Schiff), fortführen, hin und her führen, bewegen, Tiere (am Halfter oder an der Leine) führen, eine bestimmte Richtung geben, leiten, regieren, lenken (Wagen oder Schiff), Schiff führen, aufführen, anstellen, vollführen, bei sich führen, an sich führen, befehligen, anführen, verleiten, auffassen, auslegen, tragen, an sich haben (Kleidung und Waffen), in sich tragen, zeigen, besitzen, haben (Waffen bzw. Wappen bzw. Abzeichen sowie Fahne und Kleidung bzw. Gestalt bzw. Mut bzw. Gesinnung und Benehmen), durchführen, üben, ausüben, sich bewegen, gehen, reisen, verlaufen (V.), die Richtung annehmen; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

sich -- sich bewegend, ae. *scri-þ-ol, Adj.: nhd. sich bewegend

sich -- sich bewegend, mnd. rōr (4), rōre, r˙ r, r˙ re, rūr, rūre, růre, Adj.: nhd. beweglich, sich bewegend, gute Verdauung habend (Bedeutung örtlich beschränkt), berührend, in unmittelbarer Nähe seiend

sich -- sich Bewegung machen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

sich -- sich beweiben, mnd. wīven, mnd.?, sw. V.: nhd. »weiben«, Weib nehmen, heiraten, sich beweiben

sich -- sich bewerben um Zulassung, mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

sich -- sich bewerben um, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich -- sich bewerben, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich -- sich bewölken, mnd. swerken, sw. V.: nhd. sich bewölken, mit dunklen Wolken bedeckt werden, verhüllt werden, finster werden, erschrecken, traurig werden

sich -- sich bewusst werden, mhd. besinnen, st. V.: nhd. »besinnen«, nachdenken, ausdenken, zur Besinnung bringen, zur Erkenntnis bringen, sich bewusst werden, überlegen (V.), bedenken, erklären; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

sich -- sich bezahlen lassen, got. lau-s-jan 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 208,2c, 239,2b): nhd. lösen, losmachen, retten, Geld erheben, Geld eintreiben, Geld zurückfordern, fordern, sich bezahlen lassen

sich -- sich bezahlt machen, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

sich -- sich bezähmen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

sich -- sich bezähmen, mhd. zamen (1), zemen, sw. V.: nhd. zahm werden, vertraut werden, enthalten (V.), sich bezähmen, zähmen, bezwingen, beherrschen, bekehren, bekehren mit, locken (V.) (1), verlocken, reizen

sich -- sich beziehen auf, ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; nāhfolgēn* 4, sw. V. (3): nhd. folgen, nachfolgen, sich beziehen auf; rāmēn 32, sw. V. (3): nhd. zielen, zielen nach, streben, streben nach, trachten, angreifen, sich beziehen auf, beabsichtigen, versprechen

sich -- sich beziehen auf, mhd. bezeichenen, bizēchenen, bizeichenen, pizēchenen, sw. V.: nhd. bedeuten, beglaubigen, eine Urkunde beglaubigen, vorbedeuten, vorstellen, ausdrücken, sich beziehen auf, bezeichnen, versinnbildlichen, zeigen, kennzeichnen, offenbaren, vorausdeuten auf

sich -- sich beziehen auf, mhd. hœren (1), hōren, sw. V.: nhd. hören, anhören, aufhören, herhören, zuhören, gehören, passen zu, nötig sein (V.), nützen für, sich beziehen auf, vernehmen, anhören, brauchen für, abhängen, erforderlich sein (V.), gehorchen, zugehören

sich -- sich beziehen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

sich -- sich beziehen auf, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

sich -- sich beziehen, ae. scéo-t-an, st. V. (2): nhd. schießen, schleudern, werfen, schlagen, stoßen, treffen, laufen, rennen, stürzen, beitragen, zuschießen, bezahlen, sich beziehen

sich -- sich beziehen, ahd. darazuosehan* 4, st. V. (5): nhd. sich beziehen, sich darauf beziehen; gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; treffan* 52, st. V. (4): nhd. treffen, zielen, betreffen, sich beziehen, schlagen, gelangen, eintreffen, sich auszeichnen, führen, gehören, gehören zu, jemanden betreffen, jemanden angehen, erschüttern

sich -- sich beziehen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich beziehen, mnd. vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

sich -- sich beziehend auf, mhd. gebære (2), Adj.: nhd. angemessen, schicklich, gebührend, geeignet, gehörig zu, sich beziehend auf, geziemend, passend, würdig, ergeben (Adj.)

sich -- sich beziehend, ae. ge-lėng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah; lėng-e, Adj. (ja): nhd. zugehörig, sich beziehend, nah

sich -- sich biegen, germ. ? *hneipan, germ.?, st. V.: nhd. sich biegen?; *skub-, *skuf-, *skup-, germ.?, V.: nhd. sich biegen, wölben

sich -- sich biegen, got. *snaír-p-an?, st. V. (3): nhd. zusammenziehen, sich biegen, krümmen

sich -- sich biegen, an. bog-n-a, sw. V. (2): nhd. sich biegen, weichen; bog-r-a, sw. V.: nhd. sich biegen, kriechen; lykn-a, sw. V.: nhd. sich biegen, schließen, enden

sich -- sich biegen, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

sich -- sich biegen, mhd. snerfen, st. V.: nhd. sich biegen, sich krümmen, einschrumpfen

sich -- sich biegen, mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

sich -- sich bieten, mhd. widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen

sich -- sich bilden, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

sich -- sich bilden, mhd. schepfen (1), scheffen, schephen, schöpfen, sw. V.: nhd. schöpfen (V.) (2), bilden, schaffen, erschaffen, hervorbringen, machen, einrichten, bewirken, aufstellen, festsetzen, herstellen, erzeugen, bestätigen, fördern, sich bilden; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

sich -- sich binden an, mhd. geheften, sw. V.: nhd. »heften«, sich binden an, haften auf, binden; geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen

sich -- sich binden an, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

sich -- sich binden, mhd. stricken, sw. V.: nhd. zusammenfügen, knüpfen, verknüpfen, stricken, festschnüren, heften, schlingen (V.) (1), flechten, binden, bestricken, verstricken, sich binden, verpflichten, verbinden, wirken, befestigen, festbinden, festknoten, verknoten, zuknoten, befreien aus, binden um, wickeln um, winden um

sich -- sich bis zu einem Punkt erstrecken, mnd. r˙ ren, r˙ ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

sich -- sich blähen, mhd. diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; erstrecken, sw. V.: nhd. »erstrecken«, niederstrecken, ablegen, ausdehnen, erweitern, verlängern, hinausschieben, sich blähen, dehnen, weiten

sich -- sich bläulich verfärben, germ. *blēwanōn, *blǣwanōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich bläulich verfärben

sich -- sich bläulich verfärben, an. blā-n-a, sw. V. (2): nhd. blau werden, sich bläulich verfärben

sich -- sich breit machen, an. hreyf-a-st, sw. V.: nhd. sich breit machen, sich brüsten

sich -- sich breit machen, mhd. grōzieren, sw. V.: nhd. sich breit machen, prahlen

sich -- sich brünsten, mnd. vörr˙ men* (1), vorr˙ men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

sich -- sich brüsten mit, mnd. r˙ men, r˙ men, r˙ men, sw. V.: nhd. rühmen, loben, preisen, prahlen, sich brüsten mit, widersprechen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich brüsten mit, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich brüsten, an. gamb-r-a, sw. V.: nhd. sich brüsten, prahlen; g-næf-a, sw. V.: nhd. hoch emporragen, sich brüsten; hreyf-a-st, sw. V.: nhd. sich breit machen, sich brüsten

sich -- sich brüsten, ae. wi-þer-cie-r-r-an, wi-þer-ce-r-r-an, wi-þer-ci-r-r-an, wi-þer-cy-r-r-an, sw. V. (1): nhd. gegen etwas wenden, sich brüsten

sich -- sich brüsten, ahd. geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; irswellan* 4, st. V. (3b): nhd. »erschwellen«, aufschwellen, anschwellen, sich brüsten

sich -- sich brüsten, mhd. ūfbriezen, ūf briezen, st. V.: nhd. sich aufblähen, sich brüsten

sich -- sich brüsten, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

sich -- sich brüsten, mhd. schœnen, sw. V.: nhd. schön machen, verschönen, schmücken, verherrlichen, prangen, schöner werden, leuchten, steigern, erhöhen, läutern, sich brüsten, prahlen; statzen (2), statezen*, sw. V.: nhd. aufrecht sitzen, sich brüsten

sich -- sich brüsten, mnd. ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

sich -- sich brüstend, ahd. ubarmuotlīh* 4, Adj.: nhd. überheblich, übermütig, hochfahrend, anmaßend, sich brüstend

sich -- sich brüstend, mnd. · verbörstich, ōverbörstich, ōverboerstich, averboerstich, overborstich, Adj.: nhd. hochmütig, großmäulig, überheblich, sich brüstend, verwegen

sich -- sich bücken nach, mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

sich -- sich bücken, got. an-a-hnei-w-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 42,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich niederbeugen, sich neigen, sich bücken

sich -- sich bücken, afries. buk-k-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich bücken

sich -- sich bücken, mhd. tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

sich -- sich bücken, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen

sich -- sich bücken, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

sich -- sich dagegenstemmen, ahd. ingaganiringan* 1, ingeginiringan*, st. V. (3a): nhd. bekämpfen, widerstreben, sich dagegenstemmen

sich -- sich dahin begeben, ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben; daranāhen* 1, sw. V. (1a): nhd. nahen, nähern, sich dahin begeben

sich -- sich dahin wenden, ahd. darakēren* 1, sw. V. (1a): nhd. wenden, sich dahin wenden

sich -- sich daranmachen zu, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

sich -- sich daranmachen, ahd. 7zuofāhan* 7, red. V.: nhd. »fangen«, anstreben, sich daranmachen, vorgehen, hinstreben, zugreifen; 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen

sich -- sich daranmachen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sich -- sich daransitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sich -- sich darauf beziehen, ahd. darazuosehan* 4, st. V. (5): nhd. sich beziehen, sich darauf beziehen

sich -- sich darauf richten, ahd. darasehan* 4, st. V. (5): nhd. dorthinsehen, sich darauf richten

sich -- sich darbieten, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

sich -- sich darstellen, mhd. mæren, mären, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

sich -- sich das Haupt verhüllen, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

sich -- sich dauernd wo befinden, mnd. būwen (1), buwen, sw. V.: nhd. bauen, errichten, wieder herstellen, Wehren aufwerfen, Schanzen aufwerfen, aufbauen, Acker bestellen, bebauen, abbauen, gebrauchen, bewohnen, sich dauernd wo befinden, einen Anteil schöpfen

sich -- sich davonmachen aus, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus

sich -- sich davonmachen, ahd. gihursken* 6, gihurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, anspornen, beschleunigen, hurtig machen, sich davonmachen

sich -- sich davonmachen, mhd. ūzheben, ūzheven, ūz heben, ūzhefen*, st. V.: nhd. sich aufmachen, aufbrechen, sich davonmachen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

sich -- sich davonmachen, mhd. entswingen, st. V.: nhd. sich davonmachen, entfliegen

sich -- sich davonmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich -- sich davonmachen, mnd. afheffen, afhēven, st. V.: nhd. sich davonmachen

sich -- sich davonmachen, mnd. schāven, schaven, st. V., sw. V.: nhd. schaben, hobeln, kratzen, radieren, glätten, polieren, abschleifen, putzen, säubern, zerkleinern, zerschneiden, pulverisieren, berauben, schmälern, plündern, aussaugen, drücken, schinden, sich davonmachen

sich -- sich davonmachen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vörschāken*, vorschāken, sw. V.: nhd. sich davonmachen; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

sich -- sich davonstehlen, ae. for-s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. sich davonstehlen, sich wegstehlen; s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

sich -- sich dazu gesellen, ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben

sich -- sich dazwischen verteilen, mhd. underteilen, sw. V.: nhd. »unterteilen«, sich dazwischen verteilen

sich -- sich decken, mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

sich -- sich decken, mhd. zesamenevallen, zesamenefallen*, zesamene vallen, zesamene fallen*, zesamenvallen*, zesamenfallen*, red. V.: nhd. zusammenfallen, sich decken

sich -- sich dehnen, mhd. denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sich -- sich dehnen, mhd. rinken, V.: nhd. »rinken«, ranken, sich dehnen, strecken

sich -- sich dehnen, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

sich -- sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend, mnd. dincvlüchtich, dinkvluchtich, Adj.: nhd. sich dem Gericht aus Ungehorsam entziehend

sich -- sich dem Gericht stellen, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

sich -- sich dem Herrendienst entziehend, mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem

Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig

sich -- sich dem Jenseits weihen, ahd. daraliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »darlosen«, wählen, sich weihen, sich dem Jenseits weihen

sich -- sich dem Land nähern, mnd. landen, sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden; lenden (1), sw. V.: nhd. landen, ans Land bringen, an Land kommen, anlanden, an Land schaffen, antreiben, sich dem Land nähern, verlanden

sich -- sich dem Lehndienst entziehend, mnd. hērenvlüchtich, Adj.: nhd. sich dem Herrendienst entziehend, sich dem Lehndienst entziehend, fahnenflüchtig

sich -- sich dem Sommer nähern, ae. sum-or-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich dem Sommer nähern

sich -- sich demütig verhalten, mhd. calcedōnen, sw. V.: nhd. sich demütig verhalten, dem Calcedon gleich werden

sich -- sich demütigen, mhd. gedrücken, sw. V.: nhd. drücken, unterdrücken, sich demütigen, dulden

sich -- sich demütigen, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen

sich -- sich demütigen, mnd. nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen

sich -- sich demütigen, mnd. vörringen* (2), vorringen, sw. V.: nhd. verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken; vörringeren*, vorringeren, sw. V.: nhd. verringern, verkleinern, verschmälern, verschlechtern, vermindern, senken, heruntersetzen, den Feingehalt senken, geringwertiger machen, benachteiligen, schmälern, schädigen, herabsetzen, verdächtig machen, in Verruf bringen, abnehmen, geringer werden, sich demütigen, gering von sich denken

sich -- sich den Anschein geben, ahd. līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen

sich -- sich den Anschein geben, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

sich -- sich den Friedenskuss geben, mnd. küssen (2), cyssen, sw. V.: nhd. küssen, einen Kuss geben, sich den Friedenskuss geben, durch Kuss besiegeln

sich -- sich den Fußballen verletzen, mnd. vörballen*, vorballen, sw. V.: nhd. sich den Fußballen verletzen, sich den Ballen quetschen (Pferde), verstauchen

sich -- sich den Schein der Trefflichkeit geben, mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

sich -- sich den Schein geben, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben

sich -- sich denken, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

sich -- sich denken, mhd. zīhen (1), zīgen, zeihen, zē, zīsen, st. V.: nhd. aussagen von, zeihen, sich anmaßen, beschuldigen, bezichtigen, anklagen, anklagen wegen, vorwerfen, anzeigen, geltend machen, verdächtigen, belästigen, auffordern, auffordern zu, verdammen zu, sich denken, einbilden

sich -- sich der Anklage entledigen, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

sich -- sich der Herrschaft bemächtigen, got. ga-wald-an* 1, red. V. (3), m. Dat., (perfektiv, PBB 15,91): nhd. sich der Herrschaft bemächtigen, vergewaltigen

sich -- sich der Liebe hingeben, mhd. triuten (1), triuden, sw. V.: nhd. schmeicheln, lieben, sich der Liebe hingeben, liebkosen, umarmen, Beischlaf vollziehen, schlafen mit, umwerben, verehren, schätzen

sich -- sich der Liebe hingeben, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

sich -- sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend, mhd. dincvlühtic, dincvlühtec, dincflühtic*, dincflühtec*, Adj.: nhd. gerichtsflüchtig, sich der Verpflichtung vor Gericht zu erscheinen entziehend

sich -- sich die Haare raufen, mhd. geroufen, sw. V.: nhd. sich die Haare raufen

sich -- sich die lange Zeit verkürzen, mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

sich -- sich die Nase zuhalten, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

sich -- sich die Spange zuheften, mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

sich -- sich die Zeit vertreiben, mhd. tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen

sich -- sich die Zeit vertreiben, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben

sich -- sich dorthin sehnen, ahd. hinamuoen* 2, sw. V. (1a): nhd. hinmühen, hinsehnen, sich dorthin sehnen

sich -- sich drängeln mit, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus

sich -- sich drängeln, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

sich -- sich drängen in, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

sich -- sich drängen zu, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

sich -- sich drängen zu, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

sich -- sich drängen, mhd. drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter

sich -- sich drängen, mhd. gedringen, st. V.: nhd. drängen, wegdrängen von, sich drängen, sich drängeln mit, befördern aus; gehūfen, sw. V.: nhd. sich drängen, häufen, anhäufen, aufhäufen, versammeln

sich -- sich drängen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

sich -- sich drängen, mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen; drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

sich -- sich Drehen beim Tanzen, mhd. umbeslīfen (2), st. N.: nhd. sich Drehen beim Tanzen, Herumwalzen

sich -- sich drehen um, ae. wri-x-en-d-līc-e, Adv.: nhd. gegenseitig, sich drehen um, als Ausgleich

sich -- sich drehen, germ. *hwerban, *hwerfan, st. V.: nhd. sich bewegen, sich wenden, sich drehen

sich -- sich drehen, ae. hwearf-ian, sw. V. (2): nhd. sich drehen, rollen, bewegen, wechseln, wandern, vorbeigehen; hwearf-t-l-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wandern, irren; tur-n-ian, sw. V.: nhd. sich drehen, wenden; wōr-ian, sw. V. (2): nhd. wandern, wanken, sich drehen, zerfallen (V.)

sich -- sich drehen, afries. hwerv-a 18, st. V. (3b): nhd. sich drehen, verändern, zufallen

sich -- sich drehen, ahd. 2zerben* 2, sw. V. (1a): nhd. sich drehen, wälzen; sweibōn* 9, sw. V. (2): nhd. schweben, sich bewegen, sich drehen; umbiloufan* 1, red. V.: nhd. »umlaufen«, sich drehen; umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen; walbōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich drehen; warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren; werban* 73, wervan*, hwervan*, st. V. (3b): nhd. sich drehen, wenden, kehren (V.) (1), bewegen, umkehren, zurückkehren, einhergehen, umgehen, wandeln, auftreten, leben, sich bemühen, zucken, wirbeln, verkehren; werben* 51, sw. V. (1a): nhd. wenden, kehren (V.) (1), drehen, wirbeln, bewegen, herbeiführen, verursachen, bekehren, stimmen, abstimmen, beziehen, sich drehen, kreisen, zurückkehren, ins Kloster eintreten, umdrehen, schleudern, herumschwingen

sich -- sich drehen, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

sich -- sich drehen, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

sich -- sich drehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbeloufen, umbe loufen, umbloufen, st. V.: nhd. laufen um, umlaufen, überlaufen, überdenken, Umschweife machen, sich drehen, kreiseln, umherlaufen, kreisen, umkreisen, umherkreisen; umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren; umbewelzen, umbe welzen, sw. V.: nhd. »umwälzen«, herumwälzen, sich drehen; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern

sich -- sich drehen, mnd. lēkelen, lēikelen, leikelen, sw. V.: nhd. hüpfen, tänzerisch springen, sich drehen; lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen

sich -- sich drehen, mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten

sich -- sich drehen, mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

sich -- sich drehen, mnd. ümmeswengen, ummeswengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschwenken«, sich drehen, sich schwenken

sich -- sich drehend, germ. ? *walga- (2), *walgaz, Adj.: nhd. sich drehend?; *walþa-, *walþaz, Adj.: nhd. sich drehend

sich -- sich drehend, mhd. türmlich, Adj.: nhd. »türmlig«, sich drehend

sich -- sich drehende Schale, ahd. werba* (1) 1, sw. F. (n): nhd. »Drehschale«, Schale (F.) (2), sich drehende Schale

Sich -- Sich Drehender, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender

sich -- sich drücken vor, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

sich -- sich drücken, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

sich -- sich ducken, mhd. bocken (1), sw. V.: nhd. niedersinken, gebeugt sein (V.), niederlegen, sich ducken

sich -- sich ducken, mhd. hūchen (2), sw. V.: nhd. kauern, sich ducken

sich -- sich ducken, mhd. niderbücken, nider bücken, niderbucken, niderbocken, sw. V.: nhd. »niederbücken«, niederbeugen, sich beugen, sich ducken, senken

sich -- sich ducken, mhd. smougen, sw. V.: nhd. sich ducken; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

sich -- sich ducken, mhd. underbocken, under bocken, sw. V.: nhd. sich ducken; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; versmücken, fersmücken*, versmucken, fersmucken*, sw. V.: nhd. »verschmücken«, aufzehren, sich ducken, demütigen, verzehren

sich -- sich ducken, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

sich -- sich ducken, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

sich -- sich ducken, mnd. slingen (1), st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1) winden, schlängeln, sich drehen, kriechen, sich ducken, flechten

sich -- sich dünken für, mhd. verzimen, ferzimen*, sw. V.: nhd. »verziemen«, sich dünken für; zimen, sw. V.: nhd. »ziemen«, passen, anstehen, dünken, sich dünken für

sich -- sich durch Ankrallen fortbewegen, mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

sich -- sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, mnd. gedingen, sw. V.: nhd. »gedingen«, gerichtlich verhandeln (sowohl vom Richter wie auch von den Parteien), Gericht (N.) (1) halten, verhandeln, Urteil verlangen, Urteil beantragen, klagen auf, unterhandeln, auftreten, abtreten, brandschatzen, sich durch ausbedungene Zahlung loskaufen, Pflicht ablösen, handeln um, feilschen, zum Kauf anbieten, Vertrag abschließen, einstehen für, büßen

sich -- sich durch Bewegung belustigen, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

sich -- sich durch das Eheversprechen binden, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

sich -- sich durch das Kreuzzeichen schützen, mnd. sēgenen (1), segenen, sw. V.: nhd. segnen, Segen erteilen, bekreuzigen, sich durch das Kreuzzeichen schützen, einsegnen, weihen, formelhaft besprechen, beschwören

sich -- sich durch Eid lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

sich -- sich durch Eid vor Gericht reinigen, ae. clǣ-n-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen; ge-clǣ-n-s-ian, ge-clā-s-ian, sw. V. (2): nhd. reinigen, säubern, rechtfertigen, sich durch Eid vor Gericht reinigen, entsündigen, von Schuld reinigen

sich -- sich durch Eidschwur Losmachender, mhd. verswerære*, verswerer, ferswære*, st. M.: nhd. »Verschwörer«, Schwörender, Falschschwörer, Renegat, sich durch Eidschwur Losmachender

sich -- sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

sich -- sich durch Eigenlob versündigen, mhd. verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten

sich -- sich durch ein enges Hindernis bewegen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich durch einander bewegen, mnd. wommelen, mnd.?, sw. V.: nhd. wimmeln, sich durch einander bewegen

sich -- sich durch eine Urkunde verpflichten, mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

sich -- sich durch einen Beschwörungskreis sichern, mhd. bekrīzen, st. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen, sich durch einen Beschwörungskreis sichern

sich -- sich durch einen Eid freimachen, mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

sich -- sich durch einen Eidschwur lossagen, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

sich -- sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien, mnd. ūtnēmen, mnd.?, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, ausweiden, aus der Menge herausgreifen, verhaften, Ausnahme machen, aufnehmen, erheben, von der Strafe losmachen (durch einen Eid), herausnehmen (aus Vorräten), anschaffen, besorgen, kaufen, leihen, hervorkommen, hervortreten, sich absondern, sich durch einen Reinigungseid von einer Anklage befreien

sich -- sich durch einen Schwur vereinigen, mnd. beswēren (2), st. V.: nhd. schwören, beschwören, sich durch einen Schwur vereinigen, jemanden beschwören, den Beklagten durch Eid des Klägers überführen, die Schuld des Beklagten beschwören, weihen, bannen, bitten

sich -- sich durch falsches Segeln festfahren, mnd. vörsēgelen* (1), vorsēgelen, vorseilen, sw. V.: nhd. »versegeln«, durch Wegsegeln preisgeben und verlieren, zu Schiff verlassen (V.), sich durch falsches Segeln festfahren

sich -- sich durch Fasten schwächen, ahd. irfastēn* 1?, sw. V. (3): nhd. sich durch Fasten schwächen

sich -- sich durch Flucht retten, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich durch Gelübde verpflichten, mhd. verlüben, ferlüben*, sw. V.: nhd. sich durch Gelübde verpflichten

sich -- sich durch Gewährenzug reinigen, ae. tíe-m-an, sw. V. (1): nhd. hervorbringen, erzeugen, fortpflanzen, verantwortlich machen, als Zeugen berufen (V.), sich durch Gewährenzug reinigen, zur Gewähr schieben

sich -- sich durch Handeln verfehlen, mhd. vertuon (1), fertuon*, an. V.: nhd. vertun, aufbrauchen, verbrauchen, verzehren, hinbringen, vergeblich tun, wegschaffen, weggeben, verleihen, hingeben, benehmen, vertilgen, verderben, verbringen, versperren, sich abseits zusammentun, versammeln, verschwenden, durchbringen, ausgeben, verschwenderisch leben, sich durch Handeln verfehlen, einschließen, verdammen, aufgeben

sich -- sich durch Schweigen benachteiligen, mnd. vörswīgen* (1), vorswīgen, verswīgen, st. V.: nhd. verschweigen, für sich behalten, vorenthalten (V.), unterlassen (V.), verstummen, schweigsam sein (V.), nicht berichten, nicht anzeigen, nicht vor Gericht (N.) (1) bringen, verheimlichen, geheim halten, stillschweigen, durch Schweigen verfallen (V.), verjähren lassen, durch Unterlassung der rechtzeitigen Forderung den Anspruch auf Eigentum und Erbschaft verwirken, sich durch Schweigen benachteiligen

sich -- sich durch Schwur reinigen, mnd. afwedden, sw. V.: nhd. abbüßen, Strafe geben wofür, ein Vergehen durch Strafzahlung büßen, sich durch Schwur reinigen, beschwören, von Buße befreien

sich -- sich durch Seelenschmerz abhärmen, mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen

sich -- sich durch Treten verletzen, mnd. trēden* (1), treden, terden, mnd.?, st. V.: nhd. treten, gehen, schreiten, tanzen, sich durch Treten verletzen

sich -- sich durch Trinken zuziehen, mnd. indrinken, st. V.: nhd. einsickern, Flüssigkeit aufsaugen, sich durch Trinken zuziehen

sich -- sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, mhd. verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

sich -- sich durch Weinen entkräften, mhd. verweinen, ferweinen*, sw. V.: nhd. ausweinen, abhärmen, weinend verderben, sich ausweinen, sich durch Weinen entkräften, abhärmen, heftig weinen

sich -- sich durch Worte binden, mhd. voreworten*, vorworten, vürworten, foreworten*, fürworten*, sw. V.: nhd. »vorworten«, sich durch Worte binden, versprechen, vereinbaren, verabreden

sich -- sich durcheinander schlingen, mhd. wirren, sw. V.: nhd. »wirren«, in Verwirrung bringen, sich durcheinander schlingen

sich -- sich durchhauen durch, mhd. durchhouwen, dorchhouwen, durhouwen, st. V.: nhd. durchhauen, durchbrechen, zerschlagen (V.), hindurchschlagen, sich durchhauen durch, durchlöchern, durchbohren, durch feindliche Linien durchbrechen, niedermachen, verletzen, heftig schlagen, auslegen, verzieren, mit Schmuck durchsetzen

sich -- sich durchhauen durch, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

sich -- sich durchkämpfen, mhd. durchgebrechen, st. V.: nhd. sich durchkämpfen

sich -- sich durchschlagen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

sich -- sich durchsetzen gegen, mhd. enprīsen, sw. V.: nhd. anpreisen, entblößen, sich durchsetzen gegen

sich -- sich durchsetzen, afries. bi-her-d-a 2, sw. V. (1): nhd. erhärten, bekräftigen, behaupten, beharren auf, sich durchsetzen, beibehalten, verheeren

sich -- sich durchsetzen, ahd. ubarstrītan* 2, st. V. (1a): nhd. erstreiten, bestreiten, widerlegen, durchsetzen, sich durchsetzen, erlangen

sich -- sich durchsetzen, mhd. betwingen, bitwingen, bidwingen, st. V.: nhd. zwingen, Zwang ausüben, bezwingen, erobern, sich durchsetzen, bedrängen, beengen, bändigen, erzwingen, zwingen zu, überwältigen, beherrschen, besiegen, zähmen, erreichen, quälen, treiben, veranlassen, unterwerfen, übertragen (V.)

sich -- sich durchsetzen, mhd. gelingen (1), st. V.: nhd. gelingen, Erfolg haben, sich durchsetzen, glücken, Glück haben, Schicksal haben, Ausgang haben, ergehen mit

sich -- sich durchsetzen, mhd. volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; volrīten, folrīten*, st. V.: nhd. »voll reiten«, hinreiten, ans Ende reiten, bis ans Ziel reiten, ausreiten, zu Ende reiten, eine Sache ausfechten, durchsetzen, sich durchsetzen, vollbringen, zu Ende ringen; volvaren, volvarn, vollevarn, vollenvarn, folfaren*, follefarn*, st. V.: nhd. »vollfahren«, bis zum Ende fahren, zum Ziel kommen, zu Ende kommen, rechtlich seine Sache durchführen, sein Recht beweisen, vollenden, ausführen, erfüllen, vollständig fahren, überfallen (V.), Genüge tun, in Erfüllung gehen, weitergehen, vollzogen werden, ausgeführt werden, erfolgen, vorgehen, handeln, sich durchsetzen, Erfolg haben, einhalten, durchführen, verfahren (V.); vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

sich -- sich durchsetzen, mnd. v˙ rbrēken, st. V.: nhd. »vorbrechen«, hervorbrechen, durchbrechen, sich durchsetzen; vulkōmen (1), volkōmen, vulkamen, vulkumen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen; vullenkōmen (1), vollenkōmen, st. V.: nhd. zu Ende kommen, enden, zu Stande kommen, ans Ziel gelangen, in Erfüllung gehen, erfüllt werden, voll werden, abgelaufen sein (V.), vollendet werden (Zeit), durchgeführt werden, fertig werden, auswachsen (Frucht), durchkommen (mit Beweisen), durchdringen, sich durchsetzen, Recht bekommen, vollbringen, vollführen, ausführen, beweisen

sich -- sich ebenfalls hinsetzen, ahd. ebangisizzen* 1, st. V. (5): nhd. »mitsitzen«, sich ebenfalls hinsetzen

sich -- sich ehelich verbinden, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

sich -- sich ehelich verbinden, mnd. sāmen (1), sammen, sw. V.: nhd. sammeln, vereinigen, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sich -- sich ehelich verbinden, mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sich -- sich eidlich auf etwas verpflichten, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

sich -- sich eidlich reinigen, afries. riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen; und-riuch-t-a 23, ont-riuch-t-a, and-riuch-t-a*, sw. V. (1): nhd. sich eidlich reinigen, sich freischwören

sich -- sich eidlich verbinden, ahd. gizumftigōn* 3, sw. V. (2): nhd. vereinigen, vereinbaren, einigen, verbinden, sich eidlich verbinden

sich -- sich eidlich verpflichten, mhd. versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen

sich -- sich eidlich von der Anklage reinigen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

sich -- sich eifrig bemühen, ae. cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.); ge-cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.)

sich -- sich eifrig bemühen, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich eifrig beschäftigen, mnd. vlīten (1), st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, sich befleißigen, eifrig sein (V.), sich angelegen, sein (V.) lassen, sich eifrig beschäftigen, sich abgeben mit etwas, sich bemühen um

sich -- sich eifrig schmücken, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

sich -- sich eifrigst bestreben, mhd. überstreben, sw. V.: nhd. »überstreben«, hinwegkommen über, verwinden, überwinden, überwinden mit Gegenwehr, sich eifrigst bestreben

sich -- sich eignen als, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

sich -- sich eignen als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich eignen für, mhd. douwen (1), töuwen, dowen, sw. V.: nhd. nützen, sich eignen für

sich -- sich eignen für, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

sich -- sich eignen für, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich eignen zu, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich eignen, ahd. tugan* 38, Prät.-Präs.: nhd. taugen, nützen, sich eignen, reichen, zukommen, fähig sein (V.), gut sein (V.), Wert haben

sich -- sich eignen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich eilen, an. hvat-a, sw. V. (2): nhd. anreizen, sich eilen

sich -- sich eilen, ahd. 6zuogiskrikken* 1, zuogiscricken*, sw. V. (1a): nhd. zuspringen, sich eilen, sich beeilen, sich daranmachen; gāhen* 2?, sw. V. (1a): nhd. sich beeilen, sich eilen; gāhōn* 14?, sw. V. (2): nhd. sich eilen, sich beeilen, vorwärtseilen, hastig zusammenraffen; gigāhen 8, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich eilen, sich beeilen, streben, streben nach; īlen 188, sw. V. (1a): nhd. eilen, sich beeilen, sich eilen, schnell laufen, streben, streben nach, sich bemühen, bestrebt sein (V.), trachten, gieren, heftig vorgehen gehen

sich -- sich eilen, mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

sich -- sich eilend fortmachen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

sich -- sich eilends davonmachen, mnd. klouwen (1), klowen, klöuwen, klawen, klauwen, sw. V.: nhd. kratzen, scheuern, jucken, krauen, kraulen, streicheln, mit scharfen Nägeln kratzen, mit scharfen Nägeln verletzen, mit den Nägeln zerreißen, mit den Klauen zerreißen, schröpfen, das Fell abziehen, ausbeuten, sich eilends davonmachen, weglaufen

sich -- sich eilends davonmachen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich eilig aufmachen, mhd. ūfīlen, ūf īlen, sw. V.: nhd. sich eilig aufmachen

sich -- sich ein Bild von etwas machen, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

sich -- sich ein Herz fassen, ahd. gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

sich -- sich ein Herz fassen, mhd. erherzenen, sw. V.: nhd. beherzt werden, Mut fassen, sich ein Herz fassen

sich -- sich ein Vergnügen machen, mnd. vörlüsten*, vorlüsten, vorlusten, sw. V.: nhd. belustigen, erheitern, erfreuen, froh stimmen, freuen, Lust empfinden, Beglückung empfinden, Freude empfinden, sich ein Vergnügen machen

sich -- sich ein Weib nehmen, mnd. bewīven, sw. V.: nhd. heiraten, sich ein Weib nehmen

sich -- sich einbetten, mhd. īnströuwen, īn ströuwen, sw. V.: nhd. sich einbetten

sich -- sich einbilden auf, mhd. striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit

sich -- sich einbilden, ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen

sich -- sich einbilden, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

sich -- sich einbilden, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

sich -- sich eindrängen, ae. in-rǣs-an, sw. V.: nhd. eindringen, sich eindrängen

sich -- sich eindrängen, mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

sich -- sich eine Frau nehmen, mhd. gewīben, sw. V.: nhd. ein Weib nehmen, sich eine Frau nehmen

sich -- sich eine Glatze scheren, mhd. bescheren* (2), beschern, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), Haare wegschneiden, sich scheren (V.) (1), sich eine Glatze scheren

sich -- sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, mnd. inbilden, inbēlden, sw. V.: nhd. ein Bild machen, geistig aufnehmen, erfassen, sich eine innerliche Vorstellung verschaffen, vor Augen stellen, einprägen, merken, eine Vorstellung geben von, begreiflich machen, weismachen, einreden

sich -- sich eine Meinung bilden, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

sich -- sich eine Rolle anmaßen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen

sich -- sich einem Herrn verpflichten, mhd. behērren, beherren, sw. V.: nhd. ermächtigen, erheben, als Herr überwältigen, beherrschen, sich einem Herrn verpflichten, Eid leisten

sich -- sich einem Zugriff entziehen, mhd. durchwischen, durch wischen, sw. V.: nhd. »durchwischen«, sich einem Zugriff entziehen

sich -- sich einem Zwang durch Flucht entziehen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich einen besehen, got. mun-d-ōn* 2=1 **sis**, sw. V. (2), m. Akk.: nhd. sich einen besehen, sehen auf

sich -- sich einen Genossen geben, mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

sich -- sich einen Namen machen, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

sich -- sich einen Ort genau merken, an. mi-ð-a, sw. V.: nhd. sich einen Ort genau merken

sich -- sich einer Ansprache rechtlich entledigen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

sich -- sich einer Beschäftigung hingeben, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

sich -- sich einer Führung anvertrauen, mnd. h· veden, hoveden, sw. V.: nhd. »haupten«, als Haupt anerkennen, als Führer anerkennen, sich einer Führung anvertrauen, enthaupten, köpfen

sich -- sich einer Klage entledigen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

sich -- sich einer Mühe unterziehen, mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

sich -- sich einer Sache annehmen, mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

sich -- sich einer Sache auf der Flucht entledigen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich einer Sache bedienen, mnd. genēten, geneten, gnēten, geniten, st. V.: nhd. genießen, Vorteil von etwas haben, Förderung von etwas haben, Gewinn von etwas haben, Nutzen (M.) von etwas haben, Genuss von etwas haben, Gebrauch von etwas haben, teilhaft werden, nutznießen, sich einer Sache bedienen, essen

sich -- sich einer Sache befleißigen, mhd. bevlīzen, beflīzen*, st. V.: nhd. »befleißen«, beflissen sein (V.), fleißig sein (V.), bemühen, sich bemühen, sich einer Sache befleißigen

sich -- sich einer Sache befleißigen, mhd. gevlīzen, geflīzen*, st. V.: nhd. sich einer Sache befleißigen, sich bemühen um, trachten nach

sich -- sich einer Sache begeben, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

sich -- sich einer Sache bemächtigen, ahd. bigrīfan* 54?, st. V. (1a): nhd. begreifen, ergreifen, erfassen, umfassen, überziehen, belegen (V.), enthalten (V.), in sich schließen, umschließen, einbegreifen, zusammenfassen, sich einer Sache bemächtigen, rauben, aufgreifen, verstehen

sich -- sich einer Sache eifrig annehmen, mnd. anetücken*, antucken, antocken, sw. V.: nhd. rasch und heftig anziehen, heranziehen, an sich ziehen, anlocken, etwas an sich bzw. auf sich reißen, sich einer Sache eifrig annehmen, Anspruch machen auf

sich -- sich einer Sache entäußern, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

sich -- sich einer Sache entäußern, mhd. belouben (2), sw. V.: nhd. glauben, sich einer Sache entäußern

sich -- sich einer Sache entäußern, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

sich -- sich einer Sache enthalten, ahd. gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

sich -- sich einer Sache entledigen, mhd. ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen

sich -- sich einer Sache entledigen, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

sich -- sich einer Sache entschlagen, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben; verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen

sich -- sich einer Sache entziehen, ahd. muozigen 1, sw. V.: nhd. sich einer Sache entziehen; muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

sich -- sich einer Sache entziehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

sich -- sich einer Sache erwehren, ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen

sich -- sich einer Sache getrösten, mnd. vörtr· sten*, vortr· sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

sich -- sich einer Sache hingeben, ahd. gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben

sich -- sich einer Sache rühmen, mhd. gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.)

sich -- sich einer Sache unterwinden, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

sich -- sich einer Sache unterwinden, mnd. underdōn, mnd.?, st. V.: nhd. unterwerfen, sich einer Sache unterwinden, sich anmaßen, übernehmen

sich -- sich einer Sache unterziehen, ahd. ingagantuon* 1, anom. V.?: nhd. sich einer Sache unterziehen, entgegenkommen

sich -- sich einer Sache vermessen, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern

sich -- sich einer Sache versichern, mnd. vörköveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

sich -- sich einer Sache widersetzen, ahd. werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

sich -- sich einer Sache widmen, ahd. anahaftēn 6, sw. V. (3): nhd. anhaften, innewohnen, anhängen, beharren, an etwas haften, in der Sache liegen, sich einer Sache widmen; spulgen* 2, sw. V. (1a): nhd. etwas zu tun pflegen, sich einer Sache widmen, beabsichtigen

sich -- sich einer Sache zuwenden, ahd. anagiheften* 4, sw. V. (1a): nhd. »anheften«, anreihen, aufhängen, sich einer Sache zuwenden, ergreifen

sich -- sich einer Schuld entledigen, mnd. emendēren, sw. V.: nhd. »emendieren«, Text verbessern, büßen, sich einer Schuld entledigen, sich bessern

sich -- sich einer Sitte befleißigen, mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

sich -- sich einer Verpflichtung entziehen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

sich -- sich eines Menschen bemächtigen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

sich -- sich einfinden, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

sich -- sich einfinden, mnd. sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden

sich -- sich einfinden, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden

sich -- sich einfügen in, mhd. īnbieten, īn bieten, st. V.: nhd. sich einfügen in, hingeben, hineingeben, hineinbegeben

sich -- sich eingestehen, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich eingliedern, ahd. gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten

sich -- sich einhüllen in, ahd. bisliozan* 27, st. V. (2b): nhd. schließen, beschließen, verschließen, einschließen, unter Verschluss halten, erschließen, sich einhüllen in, zum Abschluss bringen, schlussfolgern

sich -- sich einhüllen, ahd. ginusken* 2, sw. V. (1a): nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenhalten, schnallen, sich einhüllen

sich -- sich einhüllen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

sich -- sich einig werden, mhd. übereinkomen 370, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereintragen 15, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden, vereinbaren; übereinvertragen 3, st. V.: nhd. übereinkommen, sich einig werden

sich -- sich einigen auf, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.)

sich -- sich einigen, ahd. gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen

sich -- sich einigen, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

sich -- sich einigen, mhd. ūzsüenen, ūz süenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, sich einigen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vertagedingen, verteidingen, vertegedingen, vortetigen, fertagedingen*, sw. V.: nhd. »verteidigen«, vor Gericht ziehen, vor Gericht laden, vor Gericht verhandeln, gerichtlich verhandeln, übereinkommend festsetzen und ausgleichen, vereinbaren, schlichten, beilegen, versöhnen, sich einigen, vor Gericht verteidigen; vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

sich -- sich einigen, mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gehulden, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, sich einigen, einen Vergleich schließen; gehuldigen, sw. V.: nhd. geneigt machen, huldigen, Huld verschaffen, Begnadigung erwirken, überantworten, Huld gewähren, Schutz gewähren, sich einigen, einen Vergleich schließen, sich aussöhnen mit, Verzeihung erbitten von; gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesüenen, sw. V.: nhd. versöhnen mit, sich versöhnen, einigen, sich einigen

sich -- sich einigen, mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

sich -- sich einigen, mnd. concordēren, sw. V.: nhd. übereinstimmen, sich einigen; consedēren, concedēren, sw. V.: nhd. zugestehen, Zugeständnisse machen, sich einigen; ēnen (4), ēinen, sw. V.: nhd. einen, sich einigen, vereinigen, sich vertragen

sich -- sich einigen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich einigen, mnd. · verēntēn, · vereintēn, ōverēntēn, ōvereintēn, st. V.: nhd. sich einigen, vereinbaren; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, o̊vergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären; · verkōmen (1), ōverkōmen, averkōmen, · verkāmen, ōverkāmen, · verkommen, overkomen, st. V.: nhd. »überkommen«, hinüberkommen, hinweg kommen, fahren, ankommen, ans Ziel gelangen, alle Schwierigkeiten überwinden, Erfolg haben, ans Ziel seiner Wünsche kommen, zu Tage kommen, auftreten, überraschend auftauchen, dazukommen, vorfinden, antreffen, begegnen, erhalten (V.), bekommen, ergreifen, erwischen, anheuern, in Dienst stellen, geschehen, passieren, zukommen, befallen (V.), hereinbrechen, einer Sache überführen, nachweisen, beweisen, eine Vereinbarung treffen, sich einigen, vereinbaren, beschließen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich einigen, mnd. vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

sich -- sich einlassen auf, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf; erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

sich -- sich einlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gemeinschaften, sw. V.: nhd. sich einlassen auf, sich befassen mit

sich -- sich einlassen auf, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

sich -- sich einlassen mit, mhd. verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

sich -- sich einlassen, ahd. gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gigangan (1) 42?, red. V.: nhd. gehen, steigen, kommen, ablaufen, sich einlassen, gehören, gehören zu, Erfolg haben, gelangen, übergeben (V.)

sich -- sich einlassen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

sich -- sich einmischen in, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

sich -- sich einmischen, an. va-s-ast, sw. V.: nhd. sich abgeben mit, sich einmischen

sich -- sich einmischen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen; īnweten, īn weten, st. V.: nhd. sich einmischen

sich -- sich einmischen, mhd. zuogeslahen, zuo geslahen, zōgeslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

sich -- sich einmischen, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

sich -- sich einmischen, mnd. intasten, sw. V.: nhd. hineintasten, sich einmischen, erbberechtigt werden, gewalttätig eingreifen; invlicken, sw. V.: nhd. einflicken, zwischenfügen, sich einmischen, sich einnisten; inwēren (1), inweren, inwāren, sw. V.: nhd. »einkleiden«, gerichtlich in Besitz einsetzen, gerichtlich in Besitz einweisen, von Gerichtswegen in Besitz setzen, ins Amt einsetzen, ins Amt einführen, sich einmischen, bemüht sein (V.)

sich -- sich einnisten, mnd. benesten, sw. V.: nhd. Nest machen, sich einnisten

sich -- sich einnisten, mnd. innestelen, sw. V.: nhd. sich einnisten; invlicken, sw. V.: nhd. einflicken, zwischenfügen, sich einmischen, sich einnisten

sich -- sich einordnen, mnd. rīen (1), st. V.: nhd. »reihen«, Streifen abteilen, Linien ziehen auffädeln, besticken, mit Bändern oder Perlen besetzen, sich einordnen, einfügen; rīgen (1), rigen, rīen, V.: nhd. reihen, aufreihen, in Streifen abteilen, Linien ziehen, der Reihe nach auf einen Faden aufziehen, auffädeln, mit Bändern oder Perlen besetzen, besticken, sich einordnen, einfügen, in Falten legen?

sich -- sich einprägen in, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen

sich -- sich einprägen, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

sich -- sich einprägen, mnd. inwörtelen, sw. V.: nhd. Wurzeln fassen, einwurzeln, sich einprägen

sich -- sich einquartieren, mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

sich -- sich einreihen, mnd. intrēden, intredden, st. V.: nhd. eintreten, einsetzen, beginnen, mit den Füßen eintreten in, in ein Schiff treten, in ein Haus eintreten, einkehren bei, sich einreihen, in ein Amt treten, eine Stelle antreten, in ein Bündnis eintreten, auftreten, in Erscheinung treten, an die Stelle treten von, durch Treten zerstören, niedertreten

sich -- sich einrichten, an. hi-ð-a-st, sw. V.: nhd. sich einrichten, eine Wohnung beziehen

sich -- sich einrichten, ahd. skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten

sich -- sich einrichten, mhd. bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren

sich -- sich einrichten, mhd. hantieren, sw. V.: nhd. »hantieren«, Kaufhandel treiben, handeln, verkaufen, verrichten, tun, Handel treiben, Geschäft treiben, sich einrichten

sich -- sich einrichten, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich einrichten, mnd. inrichten, sw. V.: nhd. gerichtlich einsetzen, sich einrichten, nach eigenem Ermessen verfahren (V.)

sich -- sich eins pfeifen, mnd. flöiten, floiten, fleuten, flöten, fleyten, fleiten, floͤten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte blasen, Holzblasinstrument blasen, pfeifen, auf der Pfeife blasen, Pfeifensignal geben, mit dem Munde pfeifen (aus Schmerz oder Verwunderung sowie Langeweile), sich eins pfeifen

sich -- sich einschalten, mnd. inmengen, sw. V.: nhd. »einmengen«, zwischenfügen, einmischen, unterlaufen (V.), sich einschalten

sich -- sich einschiffen, ae. sci-p-ian, sw. V.: nhd. sich einschiffen, aufrüsten, bemannen

sich -- sich einschiffen, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

sich -- sich einschiffen, mhd. schiffen, schipfen, sw. V.: nhd. schiffen, sich einschiffen, schweben in, fahren über, führen über, zu See fahren, zu Schiff befördern, landen

sich -- sich einschiffen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

sich -- sich einschleichen in, ahd. untarsliofan* 2, st. V. (2a): nhd. hineinschlüpfen, sich einschleichen in

sich -- sich einschleichen in, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

sich -- sich einschleichen, afries. in-glū-p-a 1, st. V. (2): nhd. sich einschleichen; *s-mūg-a (1), sw. V. (1): nhd. sich einschleichen

sich -- sich einschleichen, ahd. 6zuokresan* 3, st. V. (5): nhd. zukriechen, einschleichen, sich einschleichen, herzuschleichen; untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

sich -- sich einschleichen, mhd. underslīchen, under slichen, st. V.: nhd. dazwischenkommen, schleichen zwischen, schleichend verhindern, jemandem plötzlich kommen, jemandem einfallen, aufgehen, dazwischen schleichen, sich einschleichen, überhand nehmen; vedemen, fedemen*, sw. V.: nhd. fädeln, reihen an, einfädeln, sich einschleichen

sich -- sich einschleichen, mnd. inkrūpen, inkrupen, st. V.: nhd. hineinkriechen, sich einschleichen

sich -- sich einschließen zu, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

sich -- sich einschließen, mhd. versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen; verzirken, ferzirken*, sw. V.: nhd. sich einschließen

sich -- sich einschmeicheln bei, mhd. liephaben, liep haben, liephān, an. V.: nhd. lieben, sich einschmeicheln bei; lōsen (1), sw. V.: nhd. los sein (V.), los werden, fröhlich sein (V.), schmeicheln, heucheln, scherzen, sich einschmeicheln bei, lose Reden führen

sich -- sich einschmeicheln bei, mhd. zuolieben, sw. V.: nhd. »zulieben«, sich einschmeicheln bei

sich -- sich einschmeicheln, ahd. giswāsen* 4, sw. V. (1a): nhd. vertraut sein (V.), freundlich sein (V.), vertraut zusammensein, sich einschmeicheln; triuten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich einschmeicheln, sich beliebt machen

sich -- sich einschmeicheln, mhd. smeichelen*, smeicheln, sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln; smeichen (1), sw. V.: nhd. schmeicheln, heucheln, sich einschmeicheln

sich -- sich einschmeicheln, mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln; zuogetuon, zuo getuon, an. V.: nhd. »zu tun«, schließen, zumachen, zufügen, Türe zumachen, sich einschmeicheln

sich -- sich einschreiben lassen und einkaufen, mnd. vörhansen*, vorhansen, sw. V.: nhd. in eine Gesellschaft eintreten, in eine Kaufmannsgilde eintreten, in eine Hanse aufnehmen, sich aufnehmen lassen, sich einschreiben lassen und einkaufen

sich -- sich einsetzen für, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich einsetzen für, mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

sich -- sich einsetzen, germ. *plegōn, sw. V.: nhd. sich einsetzen, bewegen

sich -- sich einsetzen, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

sich -- sich einsetzen, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

sich -- sich einsperren, mnd. insperren, sw. V.: nhd. sich einsperren, einbeziehen, einschließen

sich -- sich einstellen auf, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stiften (1), stihten, sw. V.: nhd. stiften (V.) (1), gründen, geistliche Stiftung einrichten, bauen, bestiften, hinstellen, feststellen, wirtschaften, bewirtschaften, bebauen, besetzen, einsetzen, ausstatten, versehen (V.), anstiften, belehnen, einrichten, einweisen, ordnen, ins Werk setzen, veranstalten, veranlassen, erdichten, ersinnen, erfinden, sich einstellen auf, befestigen, tun, vollbringen, unternehmen, ausrichten, begehen, verüben, verursachen, einbringen, ausrüsten

sich -- sich einstellen auf, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

sich -- sich einstellen bei, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

sich -- sich einstellen, mhd. īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

sich -- sich einstellen, mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

sich -- sich einstellen, mhd. vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

sich -- sich einstellen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

sich -- sich einstellen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sich -- sich einstellen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

sich -- sich eintragen lassen, mhd. begien, begin, st. V.: nhd. zugeben, einräumen, sich eintragen lassen; bīhten (1), begihten, sw. V.: nhd. beichten, Beichte abnehmen, zugeben, einräumen, sich eintragen lassen

sich -- sich einverleiben, mnd. slīven, st. V.: nhd. löffeln, sich einverleiben

sich -- sich einverstanden erklären, mnd. · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

sich -- sich einziehen, mhd. kriechen (1), st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, herumkriechen, schleichen, schlurfen; kriepen, st. V.: nhd. sich einziehen, schmiegen, kriechen, schmeicheln

sich -- sich eitel zur Schau stellen, ahd. ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen

sich -- sich ekeln vor, ahd. leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor

sich -- sich ekeln, ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

sich -- sich ekeln, mhd. walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wolgen, sw. V.: nhd. sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wolgeren, sw. V.: nhd. »wolgern«, sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

sich -- sich empfehlen in, mhd. zuobieten, zuo bieten, st. V.: nhd. »zubieten«, anbieten, erbötig machen, sich empfehlen in

sich -- sich emporbringen, mhd. ūfen (1), üffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren

sich -- sich empören gegen, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine

Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

sich -- sich empören gegen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

sich -- sich empören über, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen

sich -- sich empören, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen

sich -- sich empören, mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

sich -- sich empören, mhd. ūferbœren, ūf erbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich empören; ūfwerfen, ūf werfen, st. V.: nhd. aufwerfen, aufschlagen, aufwirbeln, erheben, hochwerfen, strecken, ausholen zu, zücken, ausheben, zurückwerfen, aufgeben, auferlegen, umwenden, auftun, öffnen, aufkommen, gebräuchlich werden, sich empören, zu werfen beginnen; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von

sich -- sich empören, mnd. entb· ren (1), entboren, enb· ren, enboren, emb· ren, emp· ren, sw. V.: nhd. sich erheben, sich empören

sich -- sich empören, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

sich -- sich emporrichten, mhd. ūfstellen, ūf stellen, sw. V.: nhd. »aufstellen«, sich emporrichten

sich -- sich emporringen, ahd. ūzanbrestan* 9, st. V. (3, 4): nhd. »hervorbrechen«, herausströmen, sich emporringen, losbrechen

sich -- sich emporschwingen, ahd. danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun

sich -- sich emporschwingen, mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

sich -- sich emporschwingen, mhd. enborsweimen*, enbor sweimen, sw. V.: nhd. »sich emporschwingen«

sich -- sich emporschwingen, mhd. erswingen (1), derswingen, reswingen, st. V.: nhd. aufschwingen, schwingen, abstreifen, erschwingen, sich emporschwingen, erheben, erringen, erlangen

sich -- sich emporsträuben, ahd. wassēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, sich emporsträuben, emporragen

sich -- sich emporstrecken, ahd. barrēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich emporstrecken, sich aufrichten

sich -- sich enden, mhd. erwinden, irwenden, rewenden, st. V.: nhd. auf sich beruhen lassen, zurückkehren, aufhören, suchen, zurücktreten, sich enden, ablassen von, ruhen, reichen, vergehen, Halt machen, umkehren, aufgeben, steckenbleiben, ablassen, abweichen von, zurückschrecken vor, zurückweichen vor, gerichtlich durchsetzen

sich -- sich enden, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

sich -- sich endigen, mhd. niderwegen, nider wegen, st. V., sw. V.: nhd. sich herabbewegen, hängen, sich endigen

sich -- sich endigen, mhd. verenden, virenden, ferenden*, sw. V.: nhd. verenden, enden, zu Ende gehen, vergehen, beenden, ausführen, durchführen, tun, erfüllen, zu Ende führen, vollenden, sterben, ganz beenden, dartun, vollführen, vollständig dartun, gewiss machen, sich endigen, in Erfüllung gehen, mit etwas zu Ende kommen, zu einem Entschluss kommen, ein Ende nehmen, zu einem guten Ende bringen

sich -- sich eng verbinden, ahd. biklīban* 6, st. V. (1a): nhd. haften, kleben, sich befestigen, sich eng verbinden, anhängen, verschmelzen, erstarren, strotzen, gedeihen

sich -- sich entäußern, anfrk. bi-louv-en* 1, sw. V. (1): nhd. sich entäußern, aufgeben; gi-louv-en*, sw. V. (1): nhd. glauben, sich entäußern

sich -- sich entäußern, ahd. ūzōn 13, ūzen*, sw. V. (2, 1a?): nhd. verwerfen, ausschließen, ausschließen vertreiben, hintern, vermindern von, sich entäußern, sich einer Sache entäußern, verzichten auf, überliefern, verwinden

sich -- sich entäußern, mhd. ūzen (1), sw. V.: nhd. sich entäußern, sich enthalten (V.); ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.); verschiezen, ferschiezen*, st. V.: nhd. abschießen, verzichten, aufhören zu schießen, schleudern, verschießen, schießend verbrauchen, ganz wund schießen, tot schießen, tief herabschleudern, herabstürzen, entziehen, verzichten auf, aufgeben, übergeben (V.), fehlschießen, fehlschlagen, eilend verfehlen, sich entäußern, umherschweifen in, sich einlassen mit, eilen zu, werfen

sich -- sich entäußern, mhd. geūzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, aufgeben

sich -- sich entäußern, mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; ānewerden, st. V.: nhd. sich entäußern, veräußern, abgeben, aufgeben; darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen; entānen, entænen, sw. V.: nhd. berauben, sich entäußern, verzichten; entænigen 1, sw. V.: nhd. »enteignen«, berauben, sich entäußern, verzichten; entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; entūzenen, entiuzenen, sw. V.: nhd. entäußern, sich entäußern, verzichten, verzichten auf; entwerden (1), intwerden, st. V.: nhd. vergehen, zunichte werden, entkommen, abkommen, freiwerden, entäußern, entgehen, sich entäußern, befreien von, aufgeben; entweren* (1), entwern, sw. V.: nhd. »entweren«, Gewere entziehen, Gewere wegnehmen, sich entäußern, verzichten, berauben, abweichen (V.) (2), abwehren, ablehnen, verweigern; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben; entwizzen, an. V.: nhd. sich entäußern; entziehen, enziehen, st. V.: nhd. entziehen, verzichten, sich entäußern; entzīhen (1), enzīhen, enzīen, st. V.: nhd. verzichten, sich entäußern, entsagen; entziunen, sw. V.: nhd. sich entäußern

sich -- sich entäußern, mnd. afgān, V.: nhd. weggehen, aus dem Leben scheiden, sterben, abnehmen (vom Mond), verloren gehen, abgehen, nicht zu Stande kommen, loskommen, sich der Anklage entledigen, verlassen (V.), aufgeben, verzichten, sich entäußern, erreichen, bekommen

sich -- sich entäußern, mnd. ūtgān, mnd.?, st. V.: nhd. ausgehen, ausfahren, aussegeln, ausfließen, auslaufen, hinausgehen, abtreten (Amt bzw. Beratung), hervorkommen, auftreten (Schauspieler), erscheinen (Buch), ausgegeben werden, erlassen (Adj.) werden (Urteil bzw. Mandat), in den Verkehr kommen (Münze), laufen, ausstehen (Zinsen bzw. Schulden), zu Grunde gehen, vergehen (Deich), zu Ende gehen, ablaufen (Frist), fällig sein (V.) (Schuld bzw. Abgabe), sich entäußern, Verzicht leisten, verweigern, ableugnen, verleugnen, ablegen, nachforschen, aufspüren, nachweisen, überführen

sich -- sich entblößen, mhd. blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.)

sich -- sich entfalten, ahd. 3zituon* 3, anom. V.: nhd. »zertun«, ausbreiten, sich ausbreiten, sich entfalten; giwaltan* 9, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, Gewalt haben, Gewalt haben über, herrschen über, etwas regieren, sich entfalten, wirksam sein (V.), in eigener Gewalt haben

sich -- sich entfalten, mhd. entpflocken*, enpflocken*, enphlocken, sw. V.: nhd. sich entfalten, öffnen

sich -- sich entfalten, mhd. klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

sich -- sich entfalten, mhd. zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten

sich -- sich entfaltende Blattknospen, an. mā (3), st. N. (a): nhd. sich entfaltende Blattknospen

sich -- sich entfärben, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken

sich -- sich entfernen aus, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

sich -- sich entfernen aus, mhd. gebrechen (1), gibrechen, geprechen, giprechen, st. V.: nhd. brechen, mit Gewalt dringen, Verbrechen begehen, dringen, fehlen, mangeln, ermangeln, missachten, beeinträchtigen, schädigen, streitig machen, anfechten, zerbrechen, wegbrechen, entziehen, sich entfernen aus, brechen durch, geraten (V.) in, versagen, zerstören, wegnehmen, vernachlässigen, abbauen, trennen von, unterwerfen

sich -- sich entfernen in, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in

sich -- sich entfernen von, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

sich -- sich entfernen von, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern

sich -- sich entfernen von, mhd. rouben (1), sw. V.: nhd. rauben, berauben, sich entfernen von, abbringen von, ausrauben

sich -- sich entfernen von, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

sich -- sich entfernen von, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

sich -- sich entfernen von, mnd. vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

sich -- sich entfernen, as. fir-r-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich entfernen

sich -- sich entfernen, ahd. 8zigangan* 43, red. V.: nhd. sich entfernen, auseinandergehen, zu Ende gehen, aufhören, ausgehen, vergehen, zugrunde gehen, schwinden, etwas verlieren, zergehen, zusammenbrechen, enden; 7ziohan 137, st. V. (2b): nhd. ziehen, führen, bringen, zurückziehen, zücken, zuführen, sich entfernen, wegnehmen, anziehen, anführen, aufziehen, erziehen, unterweisen, anbauen, nähren, ernähren, versorgen, fördern, behandeln; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; danafaran* 12, st. V. (6): nhd. weggehen, sich entfernen, von dannen fahren, fortgehen, fortziehen, übergehen zu; danaloufan* 1, red. V.: nhd. weglaufen, sich entfernen; danaskeidan* 7, danasceidan*, red. V.: nhd. abtrennen, abreißen, weggehen, scheiden, fortgehen, sich entfernen, abgehen; ferrēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, fern sein (V.), fern bleiben; firrukken* 3, firrucken*, sw. V. (1a): nhd. »verrücken«, vorrücken, zurückdrängen, sich entfernen; firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen; fliohan* 87, st. V. (2b): nhd. fliehen, entfliehen, flüchten, verlassen (V.), weichen (V.) (2), ausweichen, meiden, vermeiden, zurückweichen, verleugnen, vergehen, entgleiten, sich entfernen; framfaran* 4, st. V. (6): nhd. »fortfahren«, weggehen, sich entfernen; gifremiden* 3, sw. V. (1a): nhd. entfremden, entziehen, absondern, entfernen, sich entfernen, sich abwenden; gilāzan (1) 84, red. V.: nhd. lassen, überlassen (V.), zulassen, verzichten, überliefern, geben, verleihen, zugestehen, gestatten, einlassen, hineinlassen, sich entfernen, sich einer Sache hingeben, aufgeben; gilīdan* 27, st. V. (1a): nhd. gehen, weggehen, vergehen, weichen (V.) (2), abweichen (V.) (2), ausgehen, sich entfernen, verschwinden, untergehen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; girukken* 8, girucken*, sw. V. (1a): nhd. rücken, sich bewegen, fortschreiten, Fortschritte machen, sich entfernen; irferrēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich entfernen, abtrünnig werden; irwīzan* 6, st. V. (1a): nhd. weggehen, weichen (V.) (2), sich entfernen; rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen; rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen; skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; ubarfangalōn* 6, sw. V. (2): nhd. überschreiten, hinausgehen über, übertreffen, sich entfernen; ubarskrītan* 3, ubarscrītan*, st. V. (1a): nhd. überschreiten, sich entfernen, hinüberschreiten, springen über; ūzirgān* 1, ūzirgēn*, anom. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen; ūzirgangan* 4, red. V.: nhd. ausgehen, hinausgehen, herausgehen, fortgehen, sich entfernen

sich -- sich entfernen, mhd. abeslīchen, abe slīchen, st. V.: nhd. »abschleichen«, weggehen, sich entfernen; abevremeden*, abevremden, abefremeden*, abe vremden, sw. V.: nhd. »abfremden«, sich entfernen, abweichen (V.) (2), sich abwenden; bewenden, sw. V.: nhd. umwenden, verwandeln, gestalten, anwenden, verwenden, zuwenden, hinwenden, übergeben (V.), sich entfernen, auslegen, lenken, richten, zielen, wenden nach, unterbringen bei, anrechnen als; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben

sich -- sich entfernen, mhd. geschalten, st. V.: nhd. stoßen, herabstoßen, sich entfernen, trennen; geschieben, st. V.: nhd. abbringen von, sich entfernen; gewīten, sw. V.: nhd. erweitern, ausbreiten, bekanntmachen, sich entfernen, sich entfernen von, vergrößern; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

sich -- sich entfernen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

sich -- sich entfernen, mhd. unnāhen (2), sw. V.: nhd. sich entfernen; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; vertreten (1), vortreten, vürtreten, fertreten*, st. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), dahingehen, enden, verlaufen (V.), wegtreten, wegstoßen, verschmähen, verleugnen, entsagen, dazwischentreten, verhindern, versperren, niedertreten, vernichten, vor jemanden treten, vor etwas treten, an jemandes Stelle treten, gutstehen für, haften, hinausgehen über, fehltreten, dahingehen, vergehen, dahinschwinden, zunichte werden, sich entfernen, niedertrampeln, stoßen, vertreiben, zunichte machen, löschen (V.) (1), behindern, verfälschen, missachten, misshandeln, verteidigen, verteidigen wegen; vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; vonen, fonen*, sw. V.: nhd. sich entfernen, fern sein (V.); wīteren*, wītern, sw. V.: nhd. »weiter«, weiter werden, erweitern, vergrößern, sich entfernen

sich -- sich entfernen, mnd. entswicken, enswicken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, sich entfernen, fortgehen von; enttēn, entēn, st. V.: nhd. entziehen, wegziehen, sich entfernen, jemanden etwas wegnehmen, fortziehen; entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich entfernen, mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

sich -- sich entfernen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörswicken*, vorswicken, sw. V.: nhd. entweichen, sich entfernen; vörswinden* (1), vorswinden, st. V.: nhd. verschwinden, unsichtbar werden, sich entfernen, vergehen, zu Ende gehen, verweht werden, zusammenschwinden, dahinschwinden, abnehmen, weniger werden, zurückgehen, zusammenschrumpfen; vörvērnen*, vorvērnen, vorverren, sw. V.: nhd. entfernen, wegbringen, abseits bringen, sich entfernen, sich abwenden, abrücken von; wīken* (1), wiken, mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. weichen (V.) (2), ausweichen, sich entfernen, entweichen, fliehen, Verzicht leisten

sich -- sich Entfremden, mhd. ellenden (2), st. N.: nhd. »sich Entfremden«

sich -- sich entfremden, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

sich -- sich entfremden, mhd. verellenden, verenlenden, virellenden, ferellenden*, sw. V.: nhd. aus der Heimat schicken, verbannen, vertreiben, vertreiben von, in die Fremde gehen, sich entfremden, aus der Fremde kommen, ziehen in, sich entfernen in; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

sich -- sich entgegenbewegen, ahd. widarwallōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich entgegenbewegen, entgegengesetzt sein (V.)

sich -- sich entgegensetzen, mhd. vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen

sich -- sich entgegensetzen, mnd. rēren (1), sw. V.: nhd. abfallen, abschütten, sich entgegensetzen, sich erheben

sich -- sich entgegenstellen, ahd. widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen

sich -- sich entgegenstellen, mhd. bestān (1), bestēn, st. V.: nhd. aushalten, erhalten (V.), festhalten, fest bleiben, gelten, überleben, bleiben, sein (V.), zurückbleiben, übrigbleiben, umkommen, verbleiben, beistehen, standhalten, ruhen, beharren, bleiben auf, angreifen, bekämpfen, überfallen (V.), herausfordern, überwältigen, überwinden, ergreifen, befallen (V.), bestrafen, verwandt sein (V.) mit, nahestehen, unterstehen, leisten, bestehen, auf sich nehmen, betreffen, angehen, zustehen, erwerben, aufnehmen, zurücklassen, überlassen (V.), behandeln mit, stehenbleiben, umstehen, auf etwas stehen, besetzen, sich entgegenstellen, herangehen, behandeln, unternehmen, wagen, mieten, zugestehen, beginnen, zufügen, Bestand haben, besitzen, übertragen (V.), Einkünfte übertragen, aussetzen, dienstbar sein (V.), betreiben, zugehören, unterstützen, zustimmen; engegenkēren, ingegenkēren, sw. V.: nhd. »entgegenkehren«, sich entgegenstellen, sich wenden zu

sich -- sich entgegenstellen, mhd. widergesīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, abschlagen; widerrīten (1), st. V.: nhd. »widerreiten«, zurückreiten, zurückreiten in, entgegenreiten, entgegeneilen, begegnen, reitend begegnen, gegeneinander reiten, reitend wiederherstellen, aufhalten, hindern, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, zurücklegen; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern

sich -- sich entgegenstellen, mnd. tēgentrachten, sw. V.: nhd. sich bemühen etwas zu verhindern, sich entgegenstellen

sich -- sich entgegenstemmen, ahd. widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen

sich -- sich entgegenstemmend, ahd. ingaganstrītīg* 1, Adj.: nhd. widerstrebend, sich entgegenstemmend, hartnäckig

sich -- sich entgegenstrecken, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken

sich -- sich enthalten von, mhd. überhaben (1), überhān, über haben, sw. V.: nhd. sich enthalten, sich enthalten von

sich -- sich enthalten, got. af-hab-an* (sik) 1, sw. V. (3), m. Dat., (refl.): nhd. sich enthalten; *ga-hōb-an?, sw. V. (3): nhd. sich enthalten; ga-þarb-an 2, sw. V. (3), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 265,1): nhd. sich enthalten

sich -- sich enthalten, ae. for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; ge-lǣ-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; ge-spa-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten; lǣ-t-an, lē-t-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. lassen, verlassen (V.), zurücklassen, unterlassen (V.), hinterlassen, vermachen, erlauben, befehlen, betrachten, sich benehmen, behandeln, fortlassen, freilassen, vermieten, behaupten, zuweisen, sich enthalten; mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten; spa-r-ian, spæ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten

sich -- sich enthalten, ae. wear-n-ian, war-n-ian, war-en-ian, sw. V.: nhd. warnen, hüten, sich hüten, sich enthalten

sich -- sich enthalten, ahd. firberan* 17, st. V. (4): nhd. entbehren, sich enthalten, unterlassen (V.), vermeiden, fernhalten; firhabēn* 3, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, sich enthalten, zuhalten, verschließen, aushalten; furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln; gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken

sich -- sich enthalten, mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

sich -- sich enthalten, mhd. mæzigen, sw. V.: nhd. abmessen, ermessen, veranschlagen, mäßigen, sich enthalten; mīden (1), st. V.: nhd. meiden, verlassen (V.), unterlassen (V.), sich enthalten, fernbleiben, verfehlen, lassen, aufgeben, verzichten auf, entbehren, verschonen, hindern an, schämen

sich -- sich enthalten, mhd. überhaben (1), überhān, über haben, sw. V.: nhd. sich enthalten, sich enthalten von; verberen*, verbern, virbern, ferberen*, st. V.: nhd. nicht haben, sich enthalten, unterlassen (V.), unterbleiben, aufgeben, vermeiden, meiden, aufhören, aufhören mit, verzichten auf, verschonen, verschonen mit, verweigern, versäumen, missachten, verlassen (V.), verlieren, loswerden, ablassen von, unberücksichtigt lassen, unangefochten lassen, überheben, nicht vorhanden sein (V.), übergehen (V.) (2)

sich -- sich entkleiden, got. af-ham-ōn 1, sw. V. (2): nhd. die Bekleidung ablegen, ausziehen, sich entkleiden

sich -- sich entkleiden, ahd. intgarawen* 2, ingarawen*, sw. V. (1a): nhd. ausziehen, ablegen, sich entkleiden

sich -- sich entkleiden, mhd. abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

sich -- sich entlangtasten an, mhd. greifen, sw. V.: nhd. greifen, greifen nach, greifen um, tasten, sich entlangtasten an

sich -- sich entlasten, mhd. entbresten, enbresten, empresten, inpresten, st. V.: nhd. »entbresten«, entgehen, entkommen, loswerden, entledigen, befreien, ausbrechen in, sich entlasten, freikommen, freikommen von, gerecht werden, verlorengehen, mangeln, ermangeln, fehlen, entsühnen, bekräftigen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entschuldigen (1), sw. V.: entschuldigen, rechtfertigen, entlasten, befreien, sich befreien, sich entlasten; entwerren, st. V.: nhd. entwirren, loswickeln, ordnen, beweisen, frei machen, sich entlasten

sich -- sich entlasten, mhd. genemen (1), ginemen, st. V.: nhd. gefangennehmen, entfernen, nehmen, wegnehmen, einnehmen, erlangen, gewinnen, ergreifen, finden, annehmen, aufnehmen, übernehmen, entlasten, sich entlasten, erhalten (V.), empfangen, erwählen, ansehen als, wahrnehmen

sich -- sich entlasten, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

sich -- sich entlauben, mhd. entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von

sich -- sich entlauben, mnd. swēkepollen, sw. V.: nhd. Blätter abwerfen, sich entlauben

sich -- sich entledigen, ahd. intniozan* 1, st. V. (2b): nhd. sich entledigen, fertig werden; ūzirfaran* 1, st. V. (6): nhd. »ausfahren«, herausfahren, ausziehen, sich entledigen

sich -- sich entledigen, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; baren* (3), barn, sw. V.: nhd. offenbaren, kund tun, nackt sein (V.), bloß sein (V.), sich entledigen; entlesten (2), st. V.: nhd. sich entledigen, befreien, entsetzen; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen; erbaren*, erbarn, erbarwen, erberwen, erparn, irparn, sw. V.: nhd. offenbaren, entblößen, zeigen, kund tun, sich entledigen

sich -- sich entledigen, mhd. ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.)

sich -- sich entledigen, mhd. geānen, sw. V.: nhd. sich entledigen, verzichten

sich -- sich entrüsten über, ahd. irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über; unwerdōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich entrüsten über; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

sich -- sich entrüsten wegen, ahd. irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über

sich -- sich entrüsten, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; unwirden* 10, sw. V. (1a): nhd. verspotten, sich entrüsten, sich entrüsten über, geringschätzen, verachten, zunichte machen

sich -- sich entrüsten, mhd. entrüsten, sw. V.: nhd. entrüsten, entwaffnen, aus der Fassung bringen, erzürnen, aus der Lage kommen, sich entrüsten; erbelgen (1), irbelgen, rebelgen, st. V.: nhd. erzürnen, zürnen, sich entrüsten, zornig sein (V.), böse sein (V.), ergrimmt sein (V.), ergrimmt werden

sich -- sich entrüsten, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörunwērden*, vorunwērden, sw. V.: nhd. für wertlos halten, missachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden; vörunwērdigen*, vorunwērdigen, sw. V.: nhd. für unwert erachten, missachten, verachten, geringschätzen, verabscheuen, erniedrigen, übel behandeln, abscheulich machen, zornig werden, sich entrüsten, unwillig werden

sich -- sich entschädigen, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

sich -- sich entscheiden für, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; erwelen* (1), erweln, irweln, derweln, sw. V.: nhd. erwählen, wählen, auswählen, sich entscheiden für, bestimmen für

sich -- sich entscheiden für, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

sich -- sich entscheiden, afries. bi-ziā̆s-a* 3, bi-kiā̆s-a, st. V. (2): nhd. beschließen, sich entschließen, sich entscheiden

sich -- sich entscheiden, ahd. giwellen* 5, sw. V. (1b): nhd. wählen, auswählen, wünschen, sich entscheiden, zufriedenstellen

sich -- sich entscheiden, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; bescheiden (1), st. V., red. V.: nhd. bescheiden (V.), sich einigen, bestimmen, festlegen, entscheiden, beilegen, zur Verfügung stellen, einen Bescheid geben, einen Rechtsbescheid geben, zusprechen, vorschreiben, erklären, deuten, sagen, berichten, mitteilen, beschreiben, zuweisen, gewähren, anempfehlen, unterrichten, aufklären, unterscheiden, trennen von, ernennen zu, scheiden, trennen, schlichten, einrichten, sich einrichten, sich entscheiden, an seinen Platz stellen, anweisen, erzählen, benachrichtigen, laden (V.) (2), belehren, unterrichten, als Morgengabe geben, offenbaren; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw.

V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich entscheiden, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

sich -- sich entscheiden, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

sich -- sich entscheiden, mnd. hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; k· ren (2), koiren, küren, küern, sw. V.: nhd. wählen, auswählen, sich entscheiden, mit einer Geldbuße belegen (V.)

sich -- sich entschlagen, mhd. abeschüten, abschüten, abe schüten, sw. V.: nhd. abschütteln, abwerfen, sich entschlagen, ablegen; bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; erlouben, irlouben, relouben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

sich -- sich entschlagen, mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen

sich -- sich entschlagen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich entschließen zu, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

sich -- sich entschließen zu, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); gevalten (1), gefalten*, st. V., red. V.: nhd. falten (verstärkt), teilen, sich entschließen zu

sich -- sich entschließen zu, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich entschließen zu, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

sich -- sich entschließen, afries. bi-ziās-a* 3, bi-kiās-a, st. V. (2): nhd. beschließen, sich entschließen, sich entscheiden

sich -- sich entschließen, ahd. einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; firjehan* 1, st. V. (5): nhd. bekennen, eingestehen, beichten, Vorsatz fassen, sich entschließen, versichern; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gifnehan* 3, st. V. (5): nhd. schnauben, sich entschließen, sich ein Herz fassen, Atem schöpfen

sich -- sich entschließen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; beräten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; bewegen (1), bebegen, sw. V.: nhd. bewegen, veranlassen, anstrengen, Klage anstrengen, sich entschließen, sich auf den Weg machen, rühren, erschüttern, ergreifen, erzürnen, führen zu; bewigen, sw. V.: nhd. sich entschließen, vernachlässigen; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich entschließen, mhd. gewegen (2), sw. V.: nhd. bewegen, bewegen in, bewegen zu, auf die Waage legen, sich entschließen

sich -- sich entschließen, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich entschließen, mnd. ōrdēlen (1), ōrdeilen, · rdēlen, ōrdēln, ōrdēiln, · rdlēn, · rdlēin, ōrtēlen, ōrtēilen, sw. V.: nhd. urteilen, verurteilen, richten, Auskunft über das bestehende Recht vor Gericht geben, ein Urteil finden, ein Urteil fällen, beurteilen, sich eine Meinung bilden, prüfen, sich entscheiden, sich entschließen, zuteilen, zuerkennen

sich -- sich entschließen, mnd. kēsen (1), keesen, keysen, keisen, kīsen, st. V., sw. V.: nhd. wahrnehmen, sehen, bemerken, erfahren (V.), kiesen, wählen, auswählen, aussuchen, sich entscheiden für, sich entschließen, vorziehen, bestimmen, erlangen, ergreifen, zu einem Amt wählen, durch Wahlhandlung zu einem Amt bestimmen, in ein Amt einsetzen, ausersehen (V.)

sich -- sich entschließen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

sich -- sich entschuldigen einbringen, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

sich -- sich entschuldigen, got. faúr-qiþ-an 4, st. V. (5), absol. oder m. Dat.: nhd. sich entschuldigen, für ungültig erklären, aufheben, umstoßen

sich -- sich entschuldigen, ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; tréow-an, tríew-an, tréow-ian, sw. V. (1): nhd. vertrauen, glauben, hoffen, sich entschuldigen, überzeugen, überreden, treu sein (V.); tréow-s-ian, tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, sich entschuldigen

sich -- sich entschuldigen, ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; intrahhōn 4, intrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, zurückweisen; klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

sich -- sich entschuldigen, mhd. entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

sich -- sich entschuldigen, mhd. unschulden (1), sw. V.: nhd. seine Unschuld dartun, sich entschuldigen; unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

sich -- sich entschuldigen, mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

sich -- sich entschuldigen, mnd. v· rbidden (1), vorbidden, st. V.: nhd. Fürbitte einlegen, für mildere Strafe oder Begnadigung einsetzen, losbitten, durch Fürbitte freibekommen, Fürbitte halten, erbitten, schützen, verteidigen, sich einsetzen, vertreten (V.), Rechtsbeistand leihen, in Schutz nehmen, überwachen, in Anspruch nehmen, Lehrsätze begründen, ausbitten, um Verzeihung bitten, sich entschuldigen

sich -- sich entsetzen über, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

sich -- sich entsetzen vor, ahd. leidazzen* 58, leidezzen*, leidizōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. fluchen, verfluchen, verachten, verabscheuen, anklagen, tadeln, sich entsetzen vor, verschmähen, sich ekeln vor; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

sich -- sich entsetzen, germ. *ansetjan, *ansitjan, *andsetjan?, *andsitjan?, st. V.: nhd. sich entsetzen, fürchten; *gīsnan, germ.?, sw. V.: nhd. sich entsetzen

sich -- sich entsetzen, got. af-s-lau-þ-n-an 3, sw. V. (4): nhd. erschrecken (intr.), sich entsetzen; bi-ab-r-jan* 1, sw. V. (1): nhd. außer sich geraten über, sich entsetzen, heftig werden; us-gei-s-n-an* 8, sw. V. (4): nhd. sich entsetzen, erstaunen, erschrecken

sich -- sich entsetzen, ahd. egisōn* 3, sw. V. (2): nhd. erschrecken, fürchten, sich entsetzen; intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen; irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden; irskiuhen* 1, irsciuhen*, sw. V. (1a): nhd. scheuen, sich entsetzen, sich entrüsten wegen, sich entrüsten über; skiuhen* 22, sciuhen, sw. V. (1a): nhd. scheuen, scheuen vor, zurückscheuen, zurückscheuen vor, sich entsetzen, meiden, sich entsetzen vor, mahnen, ermahnen, erschrecken

sich -- sich entsetzen, mhd. entsāzen, sw. V.: nhd. sich entsetzen, erschrecken; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen

sich -- sich entsetzen, mnd. vörgrēsen*, vorgrēsen, vorgresen, sw. V.: nhd. schaudern, zurückschrecken, sich entsetzen; vörvēren* (1), vorvēren, vorvāren, vorvieren, vorvērn, sw. V.: nhd. erschrecken, in Schrecken versetzen, in Furcht versetzen, einschüchtern, abschrecken, in Schrecken geraten (V.), sich entsetzen

sich -- sich entsinnen, got. and-þag-k-jan* (sik) 3, unr. sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,6): nhd. einfallen, erinnern, gedenken, sich besinnen, überlegen (V.), bedenken, sich entsinnen

sich -- sich entsinnen, mnd. bedenken (1), sw. V.: nhd. bedenken, erwägen, überlegen (V.), überdenken, nachdenken, sich entsinnen, aussinnen, erdenken, besprechen, verdächtigen, beschenken

sich -- sich entsinnen, mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

sich -- sich entspannen, mnd. slappen, sw. V.: nhd. »schlappen«, schlaff werden, sich entspannen

sich -- sich entstellen, mhd. entlīchen, sw. V.: nhd. sich entstellen, sich unkenntlich machen

sich -- sich entstellen, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

sich -- sich entwickeln aus, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

sich -- sich entwickeln zu, mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

sich -- sich entwickeln zu, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

sich -- sich entwickeln zu, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

sich -- sich entwickeln, mhd. erspringen, irspringen, st. V.: nhd. »erspringen«, entspringen, aufspringen, erhaschen, sich entwickeln, entstehen, erreichen, einholen, erlangen

sich -- sich entwickeln, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

sich -- sich entwickeln, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich entwickeln, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; vorekomen, vorkomen, vor komen, forekomen*, st. V.: nhd. vorkommen, vor Gericht kommen, erscheinen, hervorkommen, vorübergehen, geschehen, überwinden, ausgleichen, bekanntwerden, vorankommen, entwickeln, sich entwickeln, zuvorkommen, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; zwivalten (1), zwivalden, zwifalten*, zwifalden*, sw. V.: nhd. »zwiefalten«, verdoppeln, doppelt werden, sich entwickeln, sich entfalten; zwivaltigen, zwifaltigen*, sw. V.: nhd. »zwiefältigen«, verdoppeln, doppelt vergelten, sich entwickeln, entfalten

sich -- sich entwickeln, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

sich -- sich entwickeln, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

sich -- sich entwöhnen, mhd. entwonen, sw. V.: nhd. entwöhnen, sich entwöhnen

sich -- sich entziehen, got. us-wa-nd-jan* 3, sw. V. (1): nhd. sich wegwenden, sich entziehen, verfallen (V.), abweichen (V.) (2)

sich -- sich entziehen, ahd. danawesan* 1, st. V. (5): nhd. »fortsein«, abwesend sein (V.), sich entziehen; gihintaren* 3, sw. V. (1a): nhd. betrügen, herabsetzen, sich entziehen; gilouben 405?, sw. V. (1a): nhd. glauben, vertrauen, zustimmen, aufgeben, glauben an, beipflichten, gelten lassen, annehmen, verlassen (V.), jemanden verlassen, etwas verlassen, verzichten, verzichten auf, aufgeben, verfehlen, etwas verfehlen, herausfallen, herausfallen aus, ablassen, ablassen von, abfallen, sich entfernen, sich auflösen, sich entziehen, entmutigt werden; intfliohan* 10, st. V. (2b): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, jemandem entfliehen, einer Sache entfliehen, entgehen, sich entziehen, im Stich lassen, fliehen, ausweichen, verlassen (V.), zurückweichen, schwanken; intgān* 10, intgēn*, anom. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, sich entziehen, verloren gehen; intwennen* 4, sw. V. (1b): nhd. entwöhnen, absetzen, sich entziehen, aufhören, aufgeben; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; widarwartōn 7, sw. V. (2): nhd. widersetzen, widerstreben, sich entgegenstellen, entgegentreten, sich entziehen

sich -- sich entziehen, mhd. entgān, engān, entgēn, engēn, intgēn, an. V.: nhd. entgehen, entkommen, entfliehen, fliehen, freikommen, fortgehen, verlorengehen, sich entziehen, entweichen, verlustig gehen, vergehen, sich entäußern, wegrutschen, abkommen von; entrinnen, intrinnen, inrinnen, st. V.: nhd. davonlaufen, entrinnen, sich entziehen, entfallen (V.), aufgeben, entspringen, entlaufen (V.), fliehen, entfliehen, entkommen (V.), entgehen, vergehen, zerrinnen; entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern; entwenken, sw. V.: nhd. entweichen, entgehen, untreu werden, sich entziehen, ausweichen, entgehen, entkommen; entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen; entwīchen, enwīchen, intwīchen, st. V.: nhd. entweichen, sich entziehen, verzichten, fortgehen, im Stich lassen, weichen (V.) (2), ausweichen, kraftlos werden, nachgeben, nachsehen, abtreten, zedieren, den Vorrang lassen, aufbrechen aus, fliehen, entkommen, sich entfernen, zurückziehen, trennen, zurückweichen, zurückstehen hinter, verlorengehen, entgleiten, verzichten auf, aufgeben; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

sich -- sich entziehen, mhd. geswīchen, giswīchen, st. V.: nhd. schwinden, dahinschwinden, entweichen, sich entziehen, im Stich lassen, verlassen (V.), ausweichen, vergehen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich entziehen, mhd. trāgen (1), trægen, sw. V.: nhd. träge sein (V.), träge werden, sich entziehen, verdrießen

sich -- sich entziehen, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen; verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; voregehalten*, vorgehalten, vor gehalten, foregehalten*, st. V.: nhd. standhalten, sich entziehen; weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

sich -- sich entziehen, mnd. entbrēken, enbrēken, st. V.: nhd. losbrechen, entgehen, entkommen (V.), ausgehen, fehlen, mangeln, gebrechen, von der Anschuldigung bzw. Klage freisprechen, unterbrechen, hemmen, etwas abbrechen, entziehen, sich entziehen; entslāgen, mnd.?, sw. V.: nhd. »entschlagen«, los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen; entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, enthalten (V.), los machen von, frei machen von, befreien, abweisen, verbergen, verheimlichen, verzichten, Ansprüche abgeben, Unschuld nachweisen, von einem Anspruch freimachen, sich entziehen

sich -- sich entziehen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

sich -- sich entziehen, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen

sich -- sich entzünden, an. kvi-k-n-a, ky-k-n-a, sw. V. (2): nhd. lebendig werden, zu Kräften kommen, sich entzünden

sich -- sich entzünden, ae. swel-an, st. V. (4): nhd. »schwelen«, brennen, verbrennen, sich entzünden

sich -- sich entzünden, mhd. ūfsweren*, ūfswern, ūf swern, sw. V.: nhd. aufschwellen, sich entzünden, in die Höhe steigen, anschwellen; vlammen, flammen*, sw. V.: nhd. brennen, flammen, sich entzünden; zünden, zunden, zünten, sw. V.: nhd. zünden, entzünden, anzünden, sich entzünden, brennen, leuchten

sich -- sich entzünden, mnd. ebben (2), sw. V.: nhd. sich entzünden; ewwen, sw. V.: nhd. sich entzünden

sich -- sich entzünden, mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen; v· ren (1), vueren, sw. V.: nhd. feuern, in Brand stecken, anzünden, am Feuer erwärmen, im Feuer durchglühen, Feuer geben, abfeuern, eine Feuerwaffe abschießen, sich entzünden, losgehen, Feuer machen, blitzen, wetterleuchten

sich -- sich entzweien über, mhd. bewerren, st. V.: nhd. verwirren, verwirrt sein (V.), sich entzweien über, verstricken in, beschäftigen mit, richten auf, anschuldigen bei

sich -- sich entzweien, mhd. enthellen, sw. V.: nhd. uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, sich entzweien

sich -- sich entzweien, mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; zerreden, sw. V.: nhd. »zerreden«, in Wortstreit geraten (V.), sich entzweien; zertragen, zetragen, zotragen, st. V.: nhd. »zertragen«, auseinandertragen, zerstreuen, zerreißen, ausstreuen, ausstreuen in, vernichten, zunichte machen, austragen, ausgleichen, uneins werden, sich entzweien; zerwerfen, zewerfen, ziwerfen, zuwerfen, st. V.: nhd. »zerwerfen«, auseinanderwerfen, ausspreiten, hin und her werfen, durcheinanderwerfen, zerstreuen, in Unordnung bringen, verwirren, zerzausen, werfend zerbrechen, zerbrechen, zunichte machen, sich entzweien, streiten, zanken, zanken über, verstreuen, ausbreiten, zerschlagen (V.), zerreißen, zerstören, durcheinander bringen, reißen aus, im Zweifel sein (V.) über; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zweinen, sw. V.: nhd. sich entzweien; zwitrehten, zweitrehten, sw. V.: nhd. »zwietrachten«, sich entzweien

sich -- sich entzweien, mnd. vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

sich -- sich erbarmen über, ahd. irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

sich -- sich erbarmen über, mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

sich -- sich erbarmen, germ. *meldjan, sw. V.: nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen

sich -- sich erbarmen, got. arm-an* 10, sw. V. (3), m. Akk., (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sich erbarmen, bemitleiden; ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 206): nhd. barmherzig sein (V.), sich erbarmen, Mitleid hegen; ga-arm-an* 10, sw. V. (3), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erbarmen, bemitleiden; ga-ble-i-þ-jan* 2, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erbarmen, barmherzig sein (V.); in-fei-n-an* 6, sw. V. (4): nhd. sich erbarmen, gerührt sein (V.)

sich -- sich erbarmen, an. barm-a, sw. V.: nhd. sich erbarmen; mis-kunn-a, V.: nhd. gnädig sein (V.), sich erbarmen

sich -- sich erbarmen, ae. earm-ian, sw. V. (2): nhd. sich erbarmen; of-earm-ian, sw. V. (2): nhd. sich erbarmen

sich -- sich erbarmen, anfrk. gi-nā-th-on* 9, sw. V. (2): nhd. gnädig sein (V.), sich erbarmen; *nā-th-on?, sw. V. (2): nhd. sich erbarmen

sich -- sich erbarmen, ahd. gināden* 1, sw. V. (1a): nhd. sich erbarmen; ginādēn 44, sw. V. (3): nhd. gnädig sein (V.), jemandem gnädig sein (V.), sich erbarmen, lindern, einen Gefallen erweisen; ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen

sich -- sich erbarmen, mhd. barmen (1), sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen, Mitleid erregen, bedauern; enerbarmen, sw. V.: nhd. sich erbarmen, erbarmen; erbarmen (1), irbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen, bemitleiden, dauern (V.) (2), rühren, Mitleid haben, leid tun, zu Herzen gehen, Mitleid erregen

sich -- sich erbarmen, mhd. genāden (1), gnāden, sw. V.: nhd. gnädig sein (V.), freundlich sein (V.), wohlwollend sein (V.), danken, sich erbarmen, helfen, danken

sich -- sich erbarmen, mhd. verbarmen, ferbarmen*, sw. V.: nhd. sich erbarmen

sich -- sich erbarmen, mnd. erbarmen, irbarmen, derbarmen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen; erbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, sich erbarmen

sich -- sich erbarmen, mnd. vörbarmen*, vorbarmen, vorbermen, sw. V.: nhd. erbarmen, dauern (V.) (leid tun), rühren, sich erbarmen

sich -- sich Erbarmender, mhd. erbarmære*, erbarmer, st. M.: nhd. »Erbarmer«, sich Erbarmender

sich -- sich erbieten und bereit erklären, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben

sich -- sich erbieten zu, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich erbieten, mhd. erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen

sich -- sich erbieten, mnd. bēden (1), st. V.: nhd. bieten, anbieten, darbieten, gebieten, befehlen, entbieten, laden (V.) (2), sich erbieten; erbēden (1), st. V.: nhd. darbieten, darreichen, gebieten, erbieten, sich erbieten, sich anheischig machen, sich bereit erklären

sich -- sich erbieten, mnd. gebēden (1), st. V.: nhd. gebieten, sich erbieten

sich -- sich erbieten, mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

sich -- sich erbittern, ahd. bismerōn* 12, sw. V. (2): nhd. lästern, verspotten, verhöhnen, schmähen, beschämen, sich erbittern

sich -- sich erblicken, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich erbrechen wollen, germ. *kligjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich erbrechen wollen

sich -- sich erbrechen wollen, ahd. unwillōn* 2, sw. V. (2): nhd. übel werden, erbrechen, sich erbrechen wollen, Ekel empfinden, ekeln, sich ekeln; willōn* (1) 6, sw. V. (2): nhd. übel werden, Widerwillen haben, sich erbrechen wollen, Übelkeit empfinden, überdrüssig sein (V.)

sich -- sich erbrechen wollend, mhd. walgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »walgend«, rollend, bewegend, wimmelnd, wälzend, fallend, Ekel empfindend, sich erbrechen wollend

sich -- sich erbrechen, got. *ru-p-at-jan, sw. V. (1): nhd. sich erbrechen

sich -- sich erbrechen, ahd. spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen; wullōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, erbrechen, Ekel empfinden, erbrechen wollen, sich erbrechen

sich -- sich erbrechen, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

sich -- sich erbrechen, mhd. gützen, sw. V.: nhd. vergießen, speien, sich erbrechen; kotzen, sw. V.: nhd. »kotzen«, sich erbrechen

sich -- sich erbrechen, mhd. undöuwen (1), undöun, undöuen, sw. V.: nhd. nicht verdauen erbrechen, sich erbrechen

sich -- sich erbrechen, mnd. k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen

sich -- sich erbrechen, mnd. spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben

sich -- sich erdreisten, germ. *derbjan, germ.?, sw. V.: nhd. erkühnen, sich erdreisten

sich -- sich erdreisten, an. dirf-a, sw. V. (1): nhd. sich erdreisten, erkühnen

sich -- sich erdreisten, afries. thrist-eg-ia 1 und häufiger?, krist-eg-ia, sw. V. (2): nhd. sich erdreisten

sich -- sich erdreisten, ahd. gimeitisōn* 2, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten, ausschweifen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); meitisōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, sich erdreisten

sich -- sich erdreisten, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich ereifern, germ. *andōn, sw. V.: nhd. sich ereifern

sich -- sich ereifern, ahd. anadōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ereifern, eifersüchtig werden, sich ereifern; anadōn* 4, sw. V. (2): nhd. sich ereifern, eifersüchtig werden, sich ereifern; antēn* 1, sw. V. (3): nhd. eifersüchtig werden, neidisch werden, sich ereifern, ahnden; antōn 21, sw. V. (2): nhd. eifern, sich ereifern, beklagen, eifersüchtig werden, tadeln, strafen, bestrafen, nacheifern; 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; irwinnan* 6, urwinnan*, st. V. (3a): nhd. gewinnen, erwerben, sich ereifern, erregt werden, in Anspruch nehmen, erpressen, überfallen

sich -- sich ereifern, mhd. vlīzigen, vlīzegen, flīzegen*, sw. V.: nhd. »fleißigen«, sich beeilen, sich anstrengen, sich ereifern, eifern nach, eifrig sein (V.), sich befleißigen

sich -- sich ereignen, got. *dab-an?, st. V. (6), (Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. sich ereignen, passen; ga-dab-an 2, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209), m. Akk.: nhd. sich ereignen, eintreffen, passen; waír-þ-an 472=470, (krimgot.?), st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 83, 103,II,1c, 106, 205, 226,2): nhd. werden, geschehen, geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, sich ereignen

sich -- sich ereignen, an. tīm-a, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, wagen

sich -- sich ereignen, ae. byr-ian, byr-g-ian, byr-ig-an, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen, gebühren; gā-n, anom. V.: nhd. gehen, sich bewegen, fortschreiten, wandern, geschehen, sich ereignen; ge-byr-ian, ge-byr-g-ian, sw. V. (1): nhd. geschehen, sich ereignen, dazugehören, passen; ge-li-m-p-an, ge-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; ge-sǣl-an (1), sw. V. (1): nhd. sich ereignen, geschehen; ge-scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; ge-tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen; ge-tī-m-ian, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, geschehen; li-m-p-an, ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. sich ereignen, geschehen, gehören, entsprechen, passen, betreffen; sǣl-an (1), sw. V. (1): nhd. sich ereignen, geschehen; scéo-n, sw. V. (2): nhd. zufallen, geschehen, sich ereignen, eilen, laufen, fliegen; tī-d-an, sw. V.: nhd. sich ereignen, zufallen; *tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen; *tī-m-ian, *tī-m-an, sw. V. (2): nhd. sich ereignen, geschehen

sich -- sich ereignen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

sich -- sich ereignen, as. gi-ga-ng-an 4, red. V. (1): nhd. gehen, sich ereignen, zukommen

sich -- sich ereignen, ahd. giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen; obakweman* 2, obaqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. geschehen, sich ereignen, hervorragen; sīn (2) 1750 und häufiger?, anom. V.: nhd. sein (V.), werden, geschehen, sich ereignen, gehören, kommen, vorkommen, da sein (V.), vorhanden sein (V.), sich befinden, sich aufhalten, liegen, stehen, bestehen, bleiben, währen, leben, zuteil werden, zukommen, ergehen, betreffen, angehen, dienen, gereichen, heißen, bedeuten, ergeben (V.), gerichtet sein (V.), haben, eigen sein (V.), in jemandes Hand liegen, bestehen, stammen aus, fortdauern, haben; skehan* 1, scehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, sich ereignen, vorkommen; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

sich -- sich ereignen, mhd. beschehen, st. V.: nhd. geschehen, vorfallen, zustoßen, widerfahren (V.), begegnen, ereignen, zuteil werden, sich ereignen; ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- sich ereignen, mhd. ūfgeloufen 2, st. V.: nhd. vorkommen, sich ereignen, geschehen; ūfloufen, ūf loufen, red. V., st. V.: nhd. »auflaufen«, Auflauf bilden, anschwellen, anwachsen, vorkommen, sich ereignen, geschehen; verstrecken, ferstrecken*, sw. V.: nhd. erstrecken, verlängern, vollstrecken, vollmachen, begaben, begaben mit, zögern, verzögern, festigen in, ereignen, sich ereignen; volkomen (1), vollekomen*, vollechomen, vollenchomen*, vollenkomen, vulchomen, folkomen*, follekomen*, follechomen*, follenchomen*, follenkomen*, fulchomen*, st. V.: nhd. vollständig kommen, geschehen, eintreten, zustande kommen, gedeihen, sich durchsetzen, zum Ziel kommen, zum Ende kommen, zu Ende gehen, entstehen aus, gelangen zu, ausführen, zugute kommen, vollendet werden, ausgeführt werden, sich ereignen, voll werden, erweisen, Behauptung erweisen, Klage gerichtlich durchführen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen; zuobrechen, zuo brechen, st. V.: nhd. anbrechen, aufgehen, eintreten, sich ereignen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuovallen, zuo vallen, zuofallen*, red. V.: nhd. »zufallen«, zustoßen, zustehen, hinzukommen, sich ereignen

sich -- sich ereignen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu;

gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden; gesīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), anwesend sein (V.), zugegen sein (V.), dasein, vorhanden sein (V.), geschehen, sich ereignen, bedeuten; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

sich -- sich ereignen, mhd. passieren, sw. V.: nhd. »passieren«, gehen, sich ereignen

sich -- sich ereignen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

sich -- sich ereignen, mnd. bevolgen, sw. V.: nhd. verfolgen, sich ereignen, erfolgen; b· ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; entschēn, enschēn, st. V.: nhd. sich ereignen, geschehen; ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

sich -- sich ereignen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); geb· ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; gēgen* (3), jegen, mnd.?, sw. V.: nhd. begegnen, widerfahren (V.), sich ereignen; gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen; gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

sich -- sich ereignen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; mēdekōmen, mēdekommen, st. V.: nhd. mitkommen, hinkommen, hinzukommen, sich ereignen; passēren, passērn, passeren, patzern, passīren, sw. V.: nhd. passieren, Raum durchschreiten (V.), durchfahren (V.), vorbeigehen, vorbeifahren, nicht einstellen, Auftrag nicht annehmen, Ort verlassen (V.), hinausgehen, hinausfahren, einreisen, betreten (V.), durchqueren, verstreichen lassen, sich ereignen, geschehen; rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

sich -- sich ereignen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

sich -- sich ereignen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

sich -- sich ereignen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen; vörschēn*, vorschēn, st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen; v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen; vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

sich -- sich ereignend, mhd. künftic, künftec, kunftec, kunftic, kümftic, kumftec, kumftic, Adj.: nhd. künftig, zukünftig, bevorstehend, kommend, nachfolgend, sich ereignend; künfticlich, künfteclich, kunfticlich*, kunfteclich, kümfticlich*, kümfteclich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; künfticlīche, Adv.: nhd. sich ereignend, nachfolgend, künftig, in Zukunft; künfticlīchen*, künfteclīchen, kunfticlīchen*, kunfteclīchen, kümfticlīchen*, kümfteclīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlich, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig; kunftlīchen, Adj.: nhd. künftig, sich ereignend, nachfolgend, zukünftig

sich -- sich erfolgreich behaupten, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

sich -- sich erfolgreich gegen etwas Behauptender, mnd. · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

sich -- sich erfreuen an, ahd. niotōn 8, sw. V. (2): nhd. verlangen, verlangen nach, genießen, etwas genießen, sich erfreuen an

sich -- sich erfreuen an, mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gemenden, sw. V.: nhd. sich erfreuen an; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

sich -- sich erfreuen an, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen; niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

sich -- sich erfreuen an, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

sich -- sich erfreuen, got. bi-wi-s-an* 1, st. V. (5), (perfektiv?, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erfreuen, sich vergnügen

sich -- sich erfreuen, ae. ge-lu-s-t-ian, sw. V.: nhd. sich erfreuen; *lu-s-t-ian, sw. V.: nhd. sich erfreuen

sich -- sich erfreuen, as. gi-niud-on* 2, sw. V. (2): nhd. genießen, sich erfreuen; niot-an 11, neo-tan, st. V. (2b): nhd. genießen, benutzen, sich erfreuen

sich -- sich erfreuen, ahd. frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern; gilīhhēn* 14, gilīchēn*, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), Gefallen haben, wohlgefällig sein (V.), Gefallen finden, freuen, sich erfreuen, angenehm sein (V.), ähnlich machen; irfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich erfreuen, erfreuen, heiter stimmen; līhhēn* 88, līchēn, līhhen*, līchen, sw. V. (3): nhd. gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden, wohlgefällig sein (V.), freuen über, sich erfreuen, glätten; lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

sich -- sich erfreuen, mhd. ergeilen, sw. V.: nhd. erfreuen, froh machen, erheitern, sich erfreuen; erlieben, sw. V.: nhd. sich erlustigen, sich erfreuen

sich -- sich erfreuen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

sich -- sich erfreuen, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; lustweren***, V.: nhd. sich erfreuen

sich -- sich erfreuen, mnd. vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben; wollüsten*, wollusten, mnd.?, sw. V.: nhd. »woüsten«, wohlgefallen, belieben, sich erfreuen, Lust haben an

sich -- sich erfüllen an, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- sich erfüllen an, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

sich -- sich erfüllen in, mhd. vollentreten, follentreten*, st. V.: nhd. ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in; voltreten, foltreten*, st. V.: nhd. zu Ende treten, durchschreiten, ausharren, gehorchen, beharren auf, bleiben bei, sich erfüllen in, in Erfüllung gehen, ein Gebot vollführen

sich -- sich erfüllen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

sich -- sich erfüllen, mhd. geschehen (1), geschēn, geschegen, st. V., sw. V.: nhd. geschehen, geschehen mit, sich ereignen, stattfinden, vorkommen, widerfahren (V.), getan werden, ablaufen, eintreten, sich abspielen, sich erfüllen, sich erfüllen an, geschlossen werden, ausgesprochen werden, passieren, zugefügt werden, zustoßen, entstehen, gereichen zu, geraten (V.) in, Gelegenheit haben zu, kommen zu, gehen, ergehen, handeln, müssen, bestimmt sein (V.), Grund haben, Gelegenheit haben, gelangen, kommen, zuteilwerden, treffen, gelingen, erfüllt werden

sich -- sich erfüllen, mhd. volreichen, folreichen*, sw. V.: nhd. erreichen, vollständig erreichen, ermessen, ausdenken, ganz ausreichen, sich erfüllen; vrumen (1), vromen, frumen*, fromen*, sw. V.: nhd. vorwärts kommen, förderlich sein (V.), sich erfüllen, leisten, ausführen, nützen, frommen, helfen, helfen gegen, beistehen, verhelfen, gereichen, gereichen zu, zugute kommen, herbeiführen, erreichen, bewirken, schaffen, tun, vollbringen, anfertigen, errichten, hervorbringen, bestellen, stiften (V.) (1), veranlassen, begehen, verüben, geben, verschaffen, bereiten, zufügen, beibringen, versetzen, verursachen, machen, bringen zu, bringen, schicken aus, schicken in, schicken über, schicken weg von, schicken von, schicken zu, aussenden von, führen gegen, erreichen bei, erreichen von; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

sich -- sich ergeben, ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

sich -- sich ergeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich ergeben, mhd. selen* (2), seln, sw. V.: nhd. sich ergeben, hingeben, aufgeben, übergeben (V.)

sich -- sich Ergebendes, mnd. volginge, F.: nhd. Folge, Nachfolge, Begleitung, Erbfolge, Heeresfolge, Verpflichtung zur Heeresfolge, Anspruch auf Heeresfolge, Hilfeleistung auf Grund eines Abkommens, sich Ergebendes

sich -- sich ergehen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- sich ergehen, mhd. spazieren (1), spacieren, sw. V.: nhd. spazieren, spazieren gehen, sich ergehen

sich -- sich ergehen, mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

sich -- sich ergehen, mnd. vörwanderen*, vorwanderen, sw. V.: nhd. sich ergehen, spazieren gehen

sich -- sich ergießen auf, mhd. gegiezen, st. V.: nhd. zusammengießen, vergießen, gießen, sich ergießen auf

sich -- sich ergießen auf, mhd. selken, st. V.: nhd. tröpfeln, nässen, sich ergießen auf

sich -- sich ergießen auf, mhd. zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

sich -- sich ergießen in, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

sich -- sich ergießen, ae. in-weg-an, st. V. (5): nhd. herabkommen, sich ergießen

sich -- sich ergießen, ahd. 8zuofliozan* 1, st. V. (2b): nhd. »zufließen«, fließen, sich ergießen; giozan* 49, st. V. (2b): nhd. gießen, schütten, vermischen, schmelzen, einschmelzen, fließen, sich ergießen, ausgießen, vergießen; gitriofan* 3, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, sich ergießen; irgiozan* 24, st. V. (2b): nhd. sich ergießen, fließen, fluten, anschwellen, überlaufen, vergießen, ausgießen, überschwemmen, fortschwemmen; irswebben* 1, ahd.?, sw. V. (1b): nhd. überschwemmt sein (V.), sich ergießen, überfluten; rinnan 61, st. V. (3a): nhd. rinnen, fließen, herabfließen, herausfließen, ausströmen, sich ergießen, überfließen, laufen, ableiten; triofan* 13, st. V. (2a): nhd. triefen, tropfen, träufeln, fließen, sich ergießen; ūzlāzan* 17, red. V.: nhd. fortschicken, ausschicken, auslassen, loslassen, hervorkommen lassen, ausschicken, entspringen lassen, herausströmen lassen, auslassen, nicht zurückhalten, entkommen lassen, vergießen, sich ergießen, aussprechen, beenden, aufhören

sich -- sich ergießen, mhd. anegiezen*, angiezen, ane giezen, st. V.: nhd. »angießen«, begießen, übergießen, ausgießen, sich ergießen, einflößen; erdiezen, irdiezen, st. V.: nhd. erschallen, rauschen, rufen, widerhallen, ertönen, herabströmen, strömen, emporquellen, aufwallen, hervorquellen, fließen, sich ergießen; ergiezen, st. V.: nhd. »ergießen«, ausgießen, vergießen, über die Ufer treten, verbreiten, sich ergießen, in eine Form gießen, überfließen, hervorquellen, hervorbrechen, anschwellen, offenbaren, eindringen in, begießen; erschræjen, erschræn, sw. V.: nhd. aufspritzen, sich ergießen

sich -- sich ergießen, mhd. ūzgiezen, ūz giezen, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, ausströmen, ausströmen in, überfließen, sich ergießen, verströmen, verbreiten; vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

sich -- sich ergießen, mhd. giezen (1), st. V.: nhd. gießen, in Metall gießen, bilden, fließen, strömen, sich ergießen, rauschen, senken in, senken auf, ausgießen, hineingießen, vergießen, anfertigen, bilden; ingiezen, īngiezen, īn giezen, st. V.: nhd. eingießen, einflößen, sich ergießen, einschenken

sich -- sich ergießen, mhd. luteren* (1), lutern, sw. V.: nhd. sich ergießen

sich -- sich ergießen, mnd. ūtgēten, mnd.?, st. V.: nhd. ausgießen, vergießen, sich ergießen, herausfließen; vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

sich -- sich ergießen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

sich -- sich ergießend, mhd. vlüzzic, flüzzic*, vlüzzec, flüzzec*, Adj.: nhd. flüssig, fließend, sich ergießend, vorübergehend, unbeständig, flüchtig, rheumatisch

sich -- sich ergötzen an, ahd. lustidōn* 4, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, sich ergötzen an, sich erfreuen, Neigung haben zu; lustōn* 6, sw. V. (2): nhd. »gelüsten«, begehren, Verlangen tragen nach, sich ergötzen an, Gefallen finden an

sich -- sich ergötzen lassen, mhd. erweiden, sw. V.: nhd. »erweiden«, weiden (V.), die Augen weiden, sich ergötzen lassen

sich -- sich ergötzen, anfrk. wei-th-en-on* 10, sw. V. (2): nhd. weiden, Futter (N.) (1) suchen, sich ergötzen, Vieh hüten

sich -- sich ergötzen, ahd. frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; lustisōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich ergötzen

sich -- sich ergötzen, mhd. ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

sich -- sich ergötzen, mnd. belüsten, sw. V.: nhd. gelüsten, belustigen, ergötzen, sich ergötzen, belauschen; belüstigen, belöstigen, sw. V.: nhd. sich ergötzen

sich -- sich erhängen, got. us-hāh-an* (sik) 1, red. V. (3): nhd. sich erhängen

sich -- sich erheben gegen, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen; ananenden* 4, sw. V. (1a): nhd. angreifen, sich erkühnen, sich erheben gegen; anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

sich -- sich erheben gegen, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.)

sich -- sich erheben gegen, mhd. gegrīfen, st. V.: nhd. abfallen, sich erheben gegen, fassen, ergreifen

sich -- sich erheben gegen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich -- sich erheben in, mhd. ūfwinden, ūf winden, st. V.: nhd. sich aufschwingen, sich erheben in, aufziehen, hochziehen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

sich -- sich erheben in, mhd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

sich -- sich erheben über, ahd. furiskiozan* 3, furisciozan*, st. V. (2b): nhd. überragen, sich erheben über

sich -- sich erheben über, mhd. entoben, sw. V.: nhd. sich erheben über

sich -- sich erheben über, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

sich -- sich erheben über, mhd. überswenken (1), sw. V.: nhd. überschwänglich machen, überschwenglich machen, sich erheben über, weit übertragen (V.); ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen

sich -- sich erheben vor, ahd. ingaganūfstantan* 1, st. V. (6): nhd. vor jemandem aufstehen, sich erheben vor

sich -- sich erheben zu, mhd. ūfgerihten, ūf gerihten, sw. V.: nhd. aufrichten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten; ūfrihten (1), ūf rihten, V.: nhd. aufrichten, wiederherstellen, wiedergutmachen, ersetzen, Schaden ersetzen, erstatten, erheben, sich erheben gegen, sich erheben zu, aufstellen, einrichten, anstrengen

sich -- sich erheben zu, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf

sich -- sich erheben, germ. *ar-, germ.?, sw V.: nhd. erregen, sich erheben; *hairēn, *hairǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erheben; *reisan, st. V.: nhd. aufgehen, senkrecht bewegen, erheben, sich erheben, untergehen; *rennan, st. V.: nhd. sich erheben, rennen, laufen; *uzreisan, st. V.: nhd. sich erheben; *wert-, germ.?, V.: nhd. sich erheben

sich -- sich erheben, got. ur-rei-s-an 58, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. erstehen, sich erheben, aufstehen; us-sta-n-d-an 41, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufbrechen, auferstehen, aufstehen

sich -- sich erheben, an. rī-s-a, st. V. (1): nhd. sich erheben; skrof-ast, sw. V.: nhd. sich sammeln, sich erheben; up-p-ren-n-a, st. V. (3a): nhd. sich erheben, aufgehen

sich -- sich Erheben, an. ri-s, st. N. (a): nhd. sich Erheben

sich -- sich erheben, ae. ā-rǣ-m-an, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufrichten, aufstehen; ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, sich erheben, entstehen, auferstehen; ā-sta-n-d-an, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, fortdauern; efen-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben; ge-rī-s-an, st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); ge-stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; hlīf-an, st. V. (1): nhd. ragen, sich erheben; hlī̆f-ian, sw. V. (2): nhd. ragen, sich erheben; rī-s-an (1), st. V. (1): nhd. aufstehen, aufgehen, sich erheben; s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); stīg-an, st. V. (1): nhd. steigen, sich erheben, gehen; sti-n-c-an (2), st. V. (3a): nhd. aufwirbeln, sich erheben; up-ā-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. aufwärtsdrehen, sich erheben; up-p-ian, sw. V.: nhd. sich erheben, anschwellen; wi-þ-ā-rī-s-an, st. V. (1): nhd. sich aufrichten, sich erheben

sich -- sich erheben, afries. for-rī-s-a 1 und häufiger, st. V. (1): nhd. sich erheben; swel-l-a* 1, st. V. (3b): nhd. schwellen, sich erheben

sich -- sich erheben, as. af-hėb-b-ian* 12, st. V. (6): nhd. sich erheben, aufheben, beginnen, wegheben, anheben; ā-rī-san 9, st. V. (1a): nhd. auferstehen, sich erheben

sich -- sich erheben, ahd. anastantan* 5, st. V. (6): nhd. sich erheben, stellen, stehen auf, stellen auf; *burrjan, lang., sw. V. (1b): nhd. sich erheben, aufjagen; giburien* 56, giburren, sw. V. (1b): nhd. hinzukommen, geschehen, widerfahren, zuteil werden, gebühren, dazukommen, sich ereignen, begegnen, zustehen, sich erheben, sich aufrichten; gireihhōn* 4, gireichōn*, sw. V. (2): nhd. reichen, sich erstrecken, sich erheben; heffen 57, heven*, hefen*, st. V. (6): nhd. heben, aufheben, nehmen, setzen, erheben, höherstellen, treiben, betreiben, anstimmen, sich erheben, sich aufmachen, verfügen über, etwas besitzen; irburien* 41, irburren*, sw. V. (1b): nhd. erheben, sich erheben, preisen, sich auszeichnen, erhöhen, in die Höhe richten, emporragen, aufheben, verhindern; irheffen* 116, irheven*, irhefen*, st. V. (6): nhd. erheben, erhöhen, beginnen, heben, emporheben, hochheben, preisen, aufheben, setzen, ablenken, veranstalten, ins Werk setzen, unternehmen, anheben, überheblich werden, sich erheben, sich aufmachen, sich begeben, sich empören, überheblich sein (V.), überheblich machen, stolz machen, aufgären machen, überführen, entstehen; irkoborōn 4, sw. V. (2): nhd. mächtig werden, sich erheben, zustande bringen, erreichen, erlangen, durchmachen; irrīsan* 5, st. V. (1a): nhd. sich erheben, auferstehen, stürzen, fallen; irstān 117?, irstēn*, anom. V.: nhd. »erstehen«, aufstehen, sich erheben, auferstehen, wieder erstehen; irstantan* (1) 102 und häufiger?, st. V. (6): nhd. aufstehen, erstehen, sich erheben, auferstehen, sich erdreisten, ertragen (V.); irweigarōn* 1, sw. V. (2): nhd. übermütig werden, dreist werden, sich erheben; koborōn* 1, sw. V. (2): nhd. siegen, überwinden, sich erheben, mächtig werden; ūffaran* 7, st. V. (6): nhd. auffahren, sich erheben, emporsteigen, aufsteigen, hinaufkommen; ūffazzōn* 1, ūffazōn*, sw. V. (2): nhd. »aufheben«, erheben, sich erheben; ūffliogan* 1, st. V. (2a): nhd. »auffliegen«, sich erheben; ūfirstān* 10, ūfirstēn*, anom. V.: nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfirstantan* 10, st. V. (6): nhd. auferstehen, aufstehen, sich erheben; ūfrihten* 21, sw. V. (1a): nhd. aufrichten, erheben, sich erheben, emporstrecken; ūfstān 54, ūfstēn, anom. V.: nhd. aufstehen, sich erheben, auferstehen, aufspringen,; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben; untarstān* 2, anom. V.: nhd. sich erheben, emporwachsen

sich -- sich erheben, mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen; brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; diezen, diuzen, st. V.: nhd. laut schallen, rauschen, sich erheben, aufschwellen, tönen, dröhnen, brausen, anschwellen, schwellen, sich blähen, dringen aus, strömen, hervorsprudeln, aufsteigen, knattern; enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; erschellen (2), irschellen, sw. V.: nhd. »erschellen«, erschallen machen, zerschellen, zum Schallen bringen, erschüttern, sich erheben, ausbreiten, ertönen lassen, mit Gesang erfüllen, mit Lärm erfüllen, mit Widerhall erfüllen, aufschrecken, aus dem Gleichgewicht bringen, erzittern lassen, betäuben, zerschmettern, als Botschaft tragen in; erstān, erstēn, irstēn, derstēn, restēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, auferstehen, entstehen, erwerben, merken, verstehen, offenstehen, aufrechtstehen, sich erheben, aufstehen machen, ausstehen, ertragen (V.), widerfahren, zugetragen werden; ersteigen, sw. V.: nhd. aufsteigen machen, aufsteigen lassen, ersteigen, sich erheben; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich erheben, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfbresten, ūf bresten, st. V.: nhd. aufbrechen, sich erheben; ūfdringen, ūf dringen, ūftringen, st. V.: nhd. sich erheben, emporsprudeln, emporheben, aufsteigen, aufgehen, dringen durch; ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; ūferbrechen, ūf erbrechen, st. V.: nhd. sich erheben, sich erstrecken bis zu, hochschießen; ūferstān (1), ūf erstan, ūferstēn, an. V.: nhd. auferstehen, vom Grab auferstehen, sich erheben, erstehen, entstehen, geschehen; ūfgān (1), ūf gān, ūfgēn, ūfgōn, an. V.: nhd. hinaufgehen, nach oben führen, verlaufen (V.), aufgehen, anbrechen, beginnen, entstehen, sich erheben, hinausreichen über, zunehmen, gedeihen, darauf gehen, verbraucht werden; ūfgebrechen, ūf gebrechen, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf; ūfgespringen, ūf gespringen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfgestān, ūf gestān, ūfgestēn, ūfgestōn, an. V.: nhd. aufstehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, entstehen, auferstehen; ūfgeswingen, st. V.: nhd. sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfgewegen, ūf gewegen, sw. V.: erheben, hochheben, aufrechterhalten, sich aufrichten, sich erheben; ūfheben (1), ūf heben, ūfhaben, ūfheven, st. V.: nhd. aufheben, einnehmen, ausgleichen, aufnehmen, hochheben, erheben, sich erheben, aufrichten, ergreifen, auffangen, auf sich nehmen, anstimmen, wegnehmen, gefangen nehmen, beginnen, beginnen mit, beschlagnahmen, vorenthalten (V.), zur Last legen, offen halten, zugänglich machen, einfordern, für nichtig erklären, in die Höhe ziehen, anhalten, festnehmen, im Gedächtnis bewahren, vorrücken, sich aufmachen, anheben, das Wort nehmen; ūfleinen, ūf leinen, sw. V.: nhd. sich auflehnen, sich auflehnen gegen, anlehnen, befestigen, sich aufrichten, aufstellen, sich erheben, aufbieten gegen; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūfregen, ūr regen, st. V.: nhd. »aufregen«, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken; ūfschiezen, ūf schiezen, st. V.: nhd. aufschießen, in die Höhe wachsen (V.) (1), emporwachsen, sich erheben; ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben; ūfspringen, ūf springen, st. V.: nhd. aufspringen, sich erheben, aufschießen, jauchzen; ūfstān (1), ūfstēn, ūfstōn, ūf stān, ūf stēn, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstanden 39, an. V.: nhd. aufstehen, entstehen, geschehen, sich aufrichten, sich erheben, sich befreien, auferstehen; ūfstīgen (1), ūf stīgen, st. V.: nhd. aufsteigen, sich erheben, sich steigern, besteigen; ūfstriuzen, ūf striuzen, sw. V.: nhd. sich erheben, empören; ūfswingen, ūf swingen, st. V.: nhd. auffliegen, sich aufschwingen, erheben, sich erheben, aufsteigen aus, aufschlagen, zurückschlagen, hochwerfen; ūftragen (1), ūf tragen, st. V.: nhd. in die Höhe streben (V.), reichen, sich erheben, in die Höhe schwingen, auftragen, auf dem Kopf tragen, herbeischaffen, darbringen, darbieten, übertragen (V.), übergeben (V.), erheben, opfern; ūftreigen, sw. V.: nhd. sich erheben; ūftreten, ūf treten, st. V.: nhd. auftreten, aufgehen, entstehen, sich erheben; ūftrīben, ūf trīben, st. V.: nhd. »auftreiben«, aufschieben, hintertreiben, bauen, erheben, errichten, aufführen, wachsen (V.) (1) lassen aus, hochtreiben bis in, hinhalten, aufziehen, verspotten, aufscheuchen, vertreiben, beunruhigen, stören, auferlegen, sich erheben; ūftuon, ūf tuon, ūfduon, an. V.: nhd. auftun, aufmachen, öffnen, hervorrufen, eröffnen, mitteilen, aufladen, darlegen, erklären, sich erheben, aufschwingen, zugänglich machen; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūzschiezen, ūz schiezen, st. V.: nhd. »ausschießen«, auswerfen, hervortreiben, ausnehmen, ausschließen, aussondern, absondern, sich erheben, herausschießen, austreiben, hervorbrechen, hinausragen, sich erheben über, hervorschießen aus, hervorbringen; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; vernoijieren, vernoieren, vernoigieren, vernōgieren, fernoijieren*, fernoieren*, fernoigieren*, vernōgieren*, sw. V.: nhd. »verneinen«, leugne, verleugnen, leugnend werden, vom Christentum abfallen, sich empören, sich erheben, den Kampf aufnehmen, sich entfernen von; vürerihten*, fürerihten*, vürrihten, vür rihten, fürrihten*, sw. V.: nhd. »fürrichten«, sich auszeichnen, sich erheben; vüreschiezen*, füreschiezen*, vürschiezen, vür schiezen, fürschiezen*, für schiezen, vurschiezen, furschiezen*, vorschiezen, forschiezen*, st. V.: nhd. »fürschießen«, vorschieben, hervortreten, sich erheben; wirken (1), würken, wurken, sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, verfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen, verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, nähen, sticken, weben, verarbeiten; würken (1), sw. V.: nhd. tätig sein (V.), wirken, tun, fertigen, anfertigen, herstellen, herstellen aus, herstellen zu, machen, machen aus, machen zu, handeln, handeln nach, handeln gegen, entstehen, sich erheben, arbeiten, bewirken, verfahren (V.), ins Werk setzen, erwirken, schaffen, erschaffen (V.), verschaffen, vollbringen, bearbeiten, errichten, bauen, hervorrufen, verursachen, ausüben, ausführen, befolgen, zeugen mit, anbringen auf, verfertigen, nähen, sticken, weben, verarbeiten

sich -- sich erheben, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; heven, hefen*, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich erheben, aufmachen

sich -- sich erheben, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen; regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren; rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

sich -- sich erheben, mhd. steigen, sw. V.: nhd. steigen, aufrichten, erhöhen, antreiben, bedrängen, sich erheben, ansteigen lassen, aufsteigen; stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, aufsteigen, hochsteigen, sich erheben, besteigen, ersteigen, wachsen (V.) (1), nahen, heraufziehen, sich erheben in, sich erheben zu, steigen auf, steigen über, übergehen auf; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich erheben, mnd. entb· ren (1), entboren, enb· ren, enboren, emb· ren, emp· ren, sw. V.: nhd. sich erheben, sich empören; enthēven, entheven, enhēven, st. V.: nhd. entheben, entledigen, entlasten, befreien, einer Sache überheben, entschuldigen, sich erheben, beginnen; erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.); errīsen, st. V.: nhd. erstehen, sich erheben, entstehen; err· gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen; erstān, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin; erstēn, st. V.: nhd. erstehen, aufstehen, sich erheben, entstehen, auf etwas achten, an etwas festhalten, einstehen für, zugestehen, eine Klage oder einen Prozess durch Stehen vor Gericht gewinnen in Folge des Ausbleibens des Gegners beim Termin

sich -- sich erheben, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gerīsen, st. V.: nhd. entstehen, fallen, sich erheben, steigen; hēven (1), heven, heffen, st. V., sw. V.: nhd. heben, emporheben, aufheben, anheben, anfangen, erheben, abheben, beginnen, sich erheben, sich begeben, lieben, in die Höhe heben

sich -- sich erheben, mnd. rēren (1), sw. V.: nhd. abfallen, abschütten, sich entgegensetzen, sich erheben; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

sich -- sich erheben, mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

-- im Wert steigen: mnd. stīgen (1), st. V.: nhd. steigen, sich erheben, in die Höhe gehen, nach oben gehen, nach unten gehen, Hindernis bewältigen, im Wert steigen, an Macht zunehmen, ersteigen, erklimmen, besteigen, erstürmen, aufsteigen, emporkommen, emporsteigen (religiös), steigern, erhöhen, anwachsen, zunehmen

sich -- sich erheben, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sich -- sich erheben, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

sich -- sich erheben, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben; uperhēven*, uperheven, mnd.?, st. V.: nhd. »auferheben«, aufstehen, sich auflehnen, sich erheben; uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben; uprīsen*, uprisen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich erheben, aufbrechen, sich aufmachen, entstehen, ausbrechen; upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen; upspringen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufspringen, sich erheben; upstīgen*, upstigen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufsteigen, steigen, sich erheben, emporkommen, entstehen; vörgr· ten*, vorgr· ten, vorgrōten, vorgroten, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörgr· teren*, vorgr· tern, sw. V.: nhd. vergrößern, erweitern, sich erheben, groß tun, erhöhen; vörrīsen*, vorrīsen, vorrisen, st. V.: nhd. sich erheben, ansteigen, emporsteigen, auferstehen, entstehen, ausbrechen

sich -- sich erhebend, mnd. · verhērisch, · verhēresch, överhēresch, Adj.: nhd. sehr herrisch, übermütig, stolz, sich erhebend

sich -- sich erhellen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

sich -- sich erhitzen, ahd. irbluhhen* 4, irbluchen*, sw. V. (1a): nhd. aufflammen, sich erhitzen, entbrennen

sich -- sich erhitzen, mnd. hetten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, heizen, reizen, sich erhitzen; hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

sich -- sich erhitzen, mnd. vörhitten* (1), vorhitten, vorhetten, sw. V.: nhd. heiß werden, sich erhitzen, überhitzt werden, sich entzünden, in Hitze geraten (V.), entbrennen, eifrig werden, erbittern, anfeuern, aufhetzen

sich -- sich erhöhen, ahd. ūfstīgan 29, st. V. (1a): nhd. steigen, aufsteigen, hinaufsteigen, heraufsteigen, gehen, hinaufgehen, heraufgehen, emporsteigen, sich erhöhen

sich -- sich erhöhen, mhd. überhüpfen, sw. V.: nhd. überhüpfen, hoch hüpfen, sich erhöhen, steigen, überspringen, sich aufschwingen über, übergehen (V.) (1)

sich -- sich erholen von, mhd. gelaben (1), sw. V.: nhd. sich erholen von, erquicken, stärken, laben

sich -- sich erholen von, mhd. muozen (2), sw. V.: nhd. freie Zeit haben, zur Ruhe kommen, ablassen von, sich erholen von

sich -- sich erholen von, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

sich -- sich erholen, an. hjarn-a, sw. V.: nhd. sich erholen

sich -- sich erholen, ae. ā-cōfr-ian, sw. V.: nhd. sich erholen; cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; ge-tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; ge-wier-p-an, sw. V.: nhd. sich erholen, genesen; tru-m-ian, sw. V.: nhd. stark werden, sich erholen, genesen; wier-p-an, sw. V.: nhd. sich erholen, genesen

sich -- sich erholen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; firkoborōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich erholen, wiedererlangen; giresten* 9, girastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, rasten, sich erholen, brachliegen; irnesan* 6, st. V. (5): nhd. erlöst werden, sich erholen, entkommen; rāwēn* 20, sw. V. (3): nhd. ruhen, rasten, ausruhen, Ruhe finden, sich erholen; resten 20, rastōn*, sw. V. (1a, 2): nhd. ruhen, schlafen, ausruhen, sich erholen; widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

sich -- sich erholen, mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; enkoberen, sw. V.: nhd. sich erholen; erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten; erlüften, sw. V.: nhd. sich erholen, erfrischen, in die Luft heben

sich -- sich erholen, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären; holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen; iteniuwen, iteniuen, sw. V.: nhd. sich erholen, erneuern, wiederholen; koberen, koveren, koferen*, sw. V.: nhd. »kobern«, erlangen, gewinnen, Kräfte gewinnen, sich erholen, sammeln, Kraft schöpfen

sich -- sich erholen, mhd. letzen (1), lezen, sw. V.: nhd. »letzen«, hemmen, aufhalten, hindern, sich erholen, sich erheben, hindern an, verletzen, schädigen, schädigen an, töten, beenden, berauben, vergelten, erledigen, beilegen; ruowen (1), ruon, ruoen, ruon, rāwen, ruogen, rouwen, mmd. rūwen, rūen, rūn, rūgen, rūhen, rāwen, sw. V.: nhd. ruhen, ausruhen, sich ausruhen, rasten, sich erholen, Ruhe finden, sich ausruhen von, ruhen auf, ruhen in, ausruhen von

sich -- sich erholen, mhd. verholen* (3), verholn, ferholen*, sw. V.: nhd. erwerben, verdienen, verdienen um, sich erholen; widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

sich -- sich erholen, mnd. bekōmen, st. V.: nhd. bekommen, erlangen, erhalten (V.), erleiden, passen, bequem sein (V.), ziemen, anschlagen, gereichen, kommen, treffen, begeben (V.), überführen, sich erholen, schadlos halten; bekōveren, sw. V.: nhd. gewinnen, bekommen, sich erholen; enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen; erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen; erkōveren, sw. V.: nhd. wieder gewinnen, wieder gut machen, wieder herstellen, erlittenen Schaden wieder einbringen, sich erholen

sich -- sich erholen, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.)

sich -- sich erholen, mnd. quicken (1), quikken*, quēken, sw. V.: nhd. erquicken, gesund machen, beleben, stärken, sich erholen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.); rosten (1), roesten, sw. V.: nhd. resten, rasten, ruhen, sich erholen, ruhig sein, begraben (Adj.) sein, zum Stillstand kommen; rusten (1), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich ausruhen, sich erholen, innehalten, stillstehen, in der Erde ruhen, begraben sein (V.)

sich -- sich erholen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörpūsten*, vorpūsten, sw. V.: nhd. Atem schöpfen, sich erholen, ausruhen

sich -- sich erinnern an, mhd. inneren*, innern, inren, sw. V.: nhd. innewerden lassen, erinnern, kennenlernen, in Kenntnis setzen, belehren, überzeugen, sich erinnern an, abhängen von, erfahren (V.) lassen, mahnen

sich -- sich erinnern, germ. *gaman-, Prät.-Präs.: nhd. sich erinnern; *munēn, *munǣn, germ.?, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern

sich -- sich erinnern, got. ga-mun-an 21, Prät.-Präs. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. sich erinnern, gedenken

sich -- sich erinnern, an. mun-a (1), sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern

sich -- sich erinnern, ae. ge-mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; ge-þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen; mi-mor-ian, sw. V. (2): nhd. sich erinnern, eingedenk sein (V.); mun-an, Prät.-Präs.: nhd. gedenken, sich erinnern, bedenken; þėnc-an, sw. V. (1): nhd. denken, bedenken, überlegen (V.), betrachten, sich erinnern, planen, ausdenken, beabsichtigen, wünschen

sich -- sich erinnern, anfrk. gi-hug-g-en* 1, ge-hug-g-on, sw. V. (3?): nhd. sich erinnern, gedenken

sich -- sich erinnern, ahd. bihuggen* 18, sw. V. (1b): nhd. bedenken, bemerken, sich besinnen, auf sich selbst besinnen, sich erinnern, ins Gedächtnis rufen, in Unruhe versetzen, erregen, verlocken; bikennen* 242?, sw. V. (1a): nhd. kennen, bekennen, erkennen, begreifen, finden, kennenlernen, bemerken, wahrnehmen, ausfindig machen, finden, sich erinnern, jemanden erkennen als, etwas für etwas halten, wieder zu Verstand kommen, wieder zur Einsicht kommen, voraussehen; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; gihogēn* 7, sw. V. (3): nhd. gedenken, sich erinnern; gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen; gimunten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich erinnern; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; irhogēn* 8, sw. V. (3): nhd. gedenken, sich erinnern; irhuggen* 81, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich erinnern, denken an, bedenken, ersinnen, im Gedächtnis bewahren, ins Gedächtnis rufen, besinnen

sich -- sich erinnern, mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen; entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erhügen, erhugen, sw. V.: nhd. sich erinnern, erfreuen

sich -- sich erinnern, mhd. gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gehügen, gehugen gihugen, gehucken, gihucken, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern; geinnen, sw. V.: nhd. sich erinnern, in Kenntnis setzen

sich -- sich erinnern, mhd. verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen

sich -- sich erinnern, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

sich -- sich erinnern, mnd. gedenken (1), sw. V.: nhd. denken, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), verdenken, missgönnen, beabsichtigen, nach etwas trachten, streben, jemanden etwas zudenken; geh· gen, gehugen, sw. V.: nhd. gedenken, sich erinnern, eingedenk sein (V.); heften, hechten, sw. V.: nhd. heften, haften bleiben, haftend machen durch Binden bzw. Nähen bzw. Nageln, Gedanken auf etwas heften, sich erinnern, in der Erinnerung haften an, zusammenhaften, aneinanderreihen

sich -- sich erinnern, mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

sich -- sich erinnernd, ae. ge-mun, Adj.: nhd. sich erinnernd, gedenkend

sich -- sich erinnernd, ahd. gihuggentīg* 1, ahd.?, Adj.: nhd. eingedenk, sich erinnernd; gihugtīg* 8, Adj.: nhd. eingedenk, gedenkend, sich erinnernd

sich -- sich erinnernd, mhd. gedæhtic, Adj.: nhd. »gedenkend«, bedächtig, merkend, eingedenk seiend, gedenkend, sich erinnernd, erinnerlich

sich -- sich erkälten, mhd. erkellen, st. F.: nhd. »sich erkälten«, erfrieren

sich -- sich erkälten, mnd. vörkülden*, vorkülden, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, abkühlen, sich erkälten, zum Erkalten bringen, kühlen, erquicken

sich -- sich erkenntlich zeigen für, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

sich -- sich erklären, mhd. zerlœsen, zelōsen, zulōsen, zurlōsen, sw. V.: nhd. »zerlösen«, losmachen, auflösen, sich auflösen, lösen, auslösen, erlösen, erlösen von, frei machen, auseinandersetzen, darlegen, erklären, sich erklären, abtun, beilegen, vergüten, verderben, vernichten, aufhören, erledigen, wiedergutmachen

sich -- sich erkühnen, germ. *balþēn, *balþǣn, germ.?, sw. V.: nhd. kühn werden, sich erkühnen; *dursan, Prät.-Präs.: nhd. wagen, sich erkühnen; *nanþjan, sw. V.: nhd. wagen, Mut haben, sich erkühnen

sich -- sich erkühnen, got. an-a-nanþ-jan* 4, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., Krause, Handbuch des Gotischen 239,3b): nhd. Mut fassen, sich erkühnen, wagen; ga-daúr-s-an 8, Prät.-Präs. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,6), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erkühnen, wagen, freimütig sein (V.); *us-bal-þ-jan, sw. V. (1): nhd. wagen, sich erkühnen

sich -- sich erkühnen, ahd. ananenden* 4, sw. V. (1a): nhd. angreifen, sich erkühnen, sich erheben gegen; ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach; ginindan* 2, st. V. (3a): nhd. etwas auf sich nehmen, unternehmen, wagen, sich erkühnen; giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; irbaldōn* 1, sw. V. (2): nhd. kühn werden, erkühnen, sich erkühnen; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

sich -- sich erkühnen, mhd. erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen

sich -- sich erkühnen, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); hinzen, sw. V.: nhd. sich erkühnen, die Spitze bieten; hiuzen (2), hūzen, sw. V.: nhd. sich erkühnen

sich -- sich erkühnen, mhd. nenden, sw. V.: nhd. sich erkühnen, wagen, Mut fassen

sich -- sich erkühnen, mhd. verbalden, ferbalden*, sw. V.: nhd. übermäßig kühn werden, sich erkühnen; voregenenden, vorgenenden, vor genenden, foregenenden*, sw. V.: nhd. sich vorwagen, sich erkühnen

sich -- sich erkühnen, mnd. benēden (1), benêden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen; d· ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen; erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

sich -- sich erkühnen, mnd. genēden, geneden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen; genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, verteidigen, riskieren

sich -- sich erkühnen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

sich -- sich erkühnen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich erkundigen nach, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören

sich -- sich erkundigen, ahd. duruhfrāgēn* 1, sw. V. (3): nhd. erfragen, untersuchen, sich erkundigen, erforschen, eine Erklärung verlangen; eiskōn* 69, eiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, fordern, fragen, heischen, erfordern, zurückfordern, Verlangen tragen, erfragen, sich erkundigen, forschen, erforschen, bitten, erbitten, einladen (V.) (2), anrufen; frāgēn 173, sw. V. (3): nhd. fragen, befragen, untersuchen, erfragen, etwas erfragen, in Frage stellen, erforschen, fragen nach, sich erkundigen; gieiskōn* 52, gieiscōn*, sw. V. (2): nhd. verlangen, zurückfordern, fragen, erfahren (V.), erfragen, hören, vernehmen, sich erkundigen, erkennen, kennenlernen

sich -- sich erkundigen, mhd. bevrāgen, befrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, sich erkundigen, ergründen; erlernen, sw. V.: nhd. erlernen, kennenlernen, erfahren (V.), sich erkundigen, Rat halten; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen; ervrāgen, erfrāgen*, sw. V.: nhd. befragen, ausfragen, erfragen, herausbringen, sich erkundigen, herausfinden

sich -- sich erkundigen, mhd. vrāgen (1), vrēgen, vrōgen, frāgen*, frēgen*, frōgen*, sw. V.: nhd. fragen, befragen, sich erkundigen, sich erkundigen nach, erfragen, erfragen von, Urteil erfragen, suchen, suchen nach, forschen, bitten, bitten um, verhören; vregen (1), vrēgen, fregen*, frēgen*, sw. V.: nhd. fragen, forschen, sich erkundigen, befragen

sich -- sich erkundigen, mnd. nāvrāgen, nachvrāgen*, st. V.: nhd. nachfragen, erkunden, sich erkundigen

sich -- sich erkundigen, mnd. vrāgen (1), vrēgen, frāgen*, sw. V.: nhd. fragen, Fragen stellen, eine Frage vorlegen, fragend bitten, ausfragen, herumfragen, zu erfahren (V.) suchen, erfragen, sich erkundigen, nachfragen, forschen, befragen, verhören

sich -- sich erleichtern, mhd. līhten, sw. V.: nhd. »leichten«, leicht machen, leicht werden, sich erleichtern, glätten, kastrieren

sich -- sich erlittenen Schaden ersetzen lassen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen

sich -- sich erlustigen, mhd. erlieben, sw. V.: nhd. sich erlustigen, sich erfreuen

sich -- sich erlustigen, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

sich -- sich ermannen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

sich -- sich ermannen, mnd. vörmannen*, vormannen, sw. V.: nhd. durch Lehndienste ableisten, des Lehnsmanns ledig werden (Bedeutung örtlich beschränkt), überwältigen, übermannen, überwinden, sich ermannen

sich -- sich ernähren durch, mnd. ernēren, irnēren, sw. V.: nhd. am Leben erhalten (V.), retten, ernähren, nähren, sich ernähren durch, leben von

sich -- sich ernähren mit, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

sich -- sich ernähren von, ahd. lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit

sich -- sich ernähren von, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen

sich -- sich ernähren, ahd. nerien* 55, nerren*, sw. V. (1b): nhd. nähren, füttern, versorgen, retten, erlösen, heilen, ernähren, unterhalten (V.), erretten, schützen, Schutz gewähren, gesund machen, sich ernähren

sich -- sich ernähren, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen; begunnen (1), begeunnen*, an. V.: nhd. gewähren, sich ernähren, geben; bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen; ezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, weiden (V.), sich ernähren, leben von

sich -- sich ernähren, mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

sich -- sich ernähren, mnd. aneernālen*, anernālen, anernalen, V.: nhd. sich ernähren, sich nähren; begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

sich -- sich erneuern, got. an-a-niu-jan* 3, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern (tr.), sich erneuern, erneuert werden; *niu-jan?, sw. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 237,3, 239,2a): nhd. erneuern, sich erneuern

sich -- sich erneuern, ae. ge-ed-níe-w-ian, ge-ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. erneuern, sich erneuern, wiederherstellen

sich -- sich erneuern, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

sich -- sich erneuern, mhd. widerwerben, st. V.: nhd. zurückkehren, sich erneuern

sich -- sich erneuernd, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

sich -- sich erniedrigen, ae. culp-ian, sw. V. (2): nhd. sich erniedrigen, kriechen

sich -- sich erniedrigen, ahd. gismāhen* 8, sw. V. (1a): nhd. sich erniedrigen, verringern, erniedrigen, herabsetzen, unterschätzen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

sich -- sich erniedrigen, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen; nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen; ōtmüetigen, ōtmüetegen, sw. V.: nhd. sich erniedrigen; ōtmuoten, sw. V.: nhd. sich erniedrigen; ōtmuotigen, ōtmūtigen, ōtmuntigen, ōtmœdigen, sw. V.: nhd. sich erniedrigen

sich -- sich erniedrigen, mhd. swechen, sw. V.: nhd. schwächen, schädigen, sich erniedrigen

sich -- sich eröffnen, mnd. erdecken, sw. V.: nhd. sich eröffnen, sich äußern

sich -- sich erquicken, mhd. süezen, süzen, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern; süezeren*, süezern, suozen, sw. V.: nhd. »süßen«, süß machen, versüßen, angenehm machen, erquicken, sich erquicken, gefallen (V.), lieb werden, erfreuen, angenehm sein (V.), angenehm werden, süß schmecken, schmecken, erleichtern

sich -- sich errechnen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich erregen, germ. *sku-, V.: nhd. sich erregen

sich -- sich erregen, ahd. belgan 40, st. V. (3b): nhd. erzürnen, zürnen, in Zorn geraten, zornig sein (V.), sich erregen; irbelgan* 26, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten, sich erregen

sich -- sich ersättigen, mhd. ernieten, sw. V.: nhd. »ernieten«, sich beschäftigen, sich ergötzen, sich ersättigen

sich -- sich Ersatz verschaffen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen; nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

sich -- sich erschleichen, ahd. duruhsnahhan* 1, duruhsnachan*, st. V. (6): nhd. sich erschleichen

sich -- sich erschließen, got. us-lūk-n-an* 9, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich erschließen, sich öffnen

sich -- sich erschließen, as. ā-hlī-d-an* 1, st. V. (1a?): nhd. sich erschließen, sich aufdecken; and-hlī-d-an* 2, ant-hlīd-an*, st. V. (1a?): nhd. sich erschließen

sich -- sich erschließen, mnd. entslēten, enslēten, st. V.: nhd. sich erschließen, sich öffnen

sich -- sich erstrecken auf, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich erstrecken auf, mnd. d· ren (2), sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), währen, Bestand haben, bleiben, sich erstrecken auf, ausdauern, ausharren

sich -- sich erstrecken bis an, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich erstrecken bis zu, mhd. ūferbrechen, ūf erbrechen, st. V.: nhd. sich erheben, sich erstrecken bis zu, hochschießen

sich -- sich erstrecken in, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich erstrecken, germ. *seidēn, *seidǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erstrecken; *seidōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erstrecken; ? *ti-, germ.?, V.: nhd. sich erstrecken?

sich -- sich erstrecken, got. faír-ri-n-n-an* 3, st. V. (3): nhd. sich erstrecken, reichen zu

sich -- sich erstrecken, ae. rǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. ausstrecken, reichen, anbieten, bringen, geben, gewähren, sich erstrecken; sī-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich ausdehnen, sich erstrecken

sich -- sich erstrecken, afries. stre-k-k-a 1, stri-k-k-a, sw. V. (1): nhd. sich erstrecken

sich -- sich erstrecken, ahd. 6zuogireihhōn* 1, zuogireichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, angrenzen; breiten 51, sw. V. (1a): nhd. breiten, ausbreiten, verbreiten, ausstreuen, verbreitern, verteilen, ausdehnen, erweitern, weit machen, bekannt machen, sich erstrecken; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; follatreffan* 1, st. V. (4): nhd. sich erstrecken; framgireihhen* 1, framgireichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, ausdehnen, sich erstrecken; gangan (1) 339?, red. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, wandeln, sich begeben, steigen, streben, kommen, weichen (V.) (2), reichen, sich erstrecken, gelten, ergehen, sich einlassen, sich beziehen auf, eine Beziehung haben; gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gireihhōn* 4, gireichōn*, sw. V. (2): nhd. reichen, sich erstrecken, sich erheben; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; reigen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich erstrecken; reihhen* (1) 5, reichen*, sw. V. (1a): nhd. reichen, darreichen, sich erstrecken, ergreifen, ausdehnen; reihhōn* 3, reichōn*, sw. V. (2): nhd. sich erstrecken, beziehen, gewähren; strekken* 7, strecken*, sw. V. (1a): nhd. »strecken«, ausstrecken, hinstrecken, sich erstrecken; tragan (1) 166?, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), befördern, bringen, herbeibringen, zurücktragen, empfangen, haben, vertreten (V.), bei sich tragen, bei sich haben, die Grundlage bilden für, einer Sache Rechnung tragen, sich erstrecken, weitergehen

sich -- sich erstrecken, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf; erreichen, irreichen, derreichen, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, begreifen, sich erstrecken, fassen, erfahren (V.); ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

sich -- sich erstrecken, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gerecken (1), sw. V.: nhd. »recken«, ausstrecken, erreichen, wachsen (V.) (1), treffen, sich erstrecken; gereichen, gerāchen, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, treffen, ausreichen, sich erstrecken, finden, berühren, ausreichen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; houbeten, höubeten, houpten, sw. V.: nhd. gehören zu, ergeben sein (V.), untergeben sein (V.), untergeordnet sein (V.), sich erstrecken, enthaupten, töten, sich als Haupt ansehen, durchsetzen, verwirklichen

sich -- sich erstrecken, mhd. langen (2), sw. V.: nhd. lang werden, lange dauern, greifen nach, reichen, reichen über, sich ausstrecken, sich ausstreckend ergreifen, lang machen, verlängern, geben, darreichen, dünken, verlangen, gelüsten, erreichen, langen, sich erstrecken; lengen (1), sw. V.: nhd. »längen«, lang machen, in die Länge ziehen, längen, aufschieben, ausdehnen, verzögern, langen, reichen, sich erstrecken, verlängern, verschieben, hinausziehen; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; orten, sw. V.: nhd. »orten«, auslaufen, sich erstrecken, zu Ende gehen; recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen; reichen, sw. V.: nhd. erreichen, erlangen, holen, bringen, darreichen, langen wonach, fassen, greifen, reichen, hinreichen, sich erstrecken, ausreichen, überbringen, übergeben (V.), treffen, herausgeben, geben, überreichen, wenden zu, ausdehnen

sich -- sich erstrecken, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich erstrecken, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

sich -- sich erstrecken, mnd. afstrecken, sw. V.: nhd. sich erstrecken

sich -- sich erstrecken, mnd. ged· ren, geduren, sw. V.: nhd. dauern (V.) (1), ausdauern, ausharren, Verstand haben, sich erstrecken; gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich erstrecken, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

sich -- sich erstrecken, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

sich -- sich erstrecken, mnd. wāren (2), sw. V.?: nhd. währen, dauern (V.) (1), reichen, sich erstrecken; wenden (1), sw. V.: nhd. wenden, umkehren, ein Ende nehmen, aufhören, sein Bewenden haben, sich erstrecken, reichen, ein Ende machen mit, ablassen von, kehren, umwenden, abwenden, aufhören machen

sich -- sich erstreckend, germ. *-gala-, *-galaz, germ.?, Adj.: nhd. sich erstreckend

sich -- sich erstreckend, ae. *brǣ-d-e (4), Adj.: nhd. sich erstreckend; mænig-brǣ-d-e, Adj.: nhd. »vielbreit«, sich erstreckend

sich -- sich erstreckend, afries. stre-nz-en 1 und häufiger?, Part. Prät.=Adj.: nhd. bestreut, vermischt, sich erstreckend, gelegen

sich -- sich ertränken, mhd. vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

sich -- sich erwärmen, ahd. irwarmēn* 9, sw. V. (3): nhd. sich erwärmen, warm werden, heiß werden, erglühen; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

sich -- sich erwärmen, mhd. bechelen*, becheln, sw. V.: nhd. sich erwärmen, sonnen

sich -- sich erwehren gegen, mnd. erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

sich -- sich erwehren, mhd. erretten, sw. V.: nhd. erretten, befreien, sich erwehren

sich -- sich erwehren, mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren

sich -- sich erweichen lassen, ahd. irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

sich -- sich erweisen als, mhd. probieren, sw. V.: nhd. probieren, beweisen, prüfen, sich erweisen als, darlegen, zeigen

sich -- sich erweisen als, mhd. vinden (1), finden*, st. V.: nhd. sehen, erblicken, entdecken, aufsuchen, antreffen, ertappen, finden, erfinden, kennenlernen als, befinden, sich befinden in, wahrnehmen, bemerken, hören, treffen, vorfinden, erlangen, bekommen, bestimmen, suchen, beschaffen (V.), verschaffen, vernehmen, dichten (V.) (1), komponieren, als wahr herausstellen, sich erweisen als, halten für, nachweisen, urteilen, sein (V.); zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

sich -- sich erweisen, mhd. bewīsen (1), sw. V.: nhd. anweisen, unterweisen, lehren, belehren, zeigen, aufweisen, beweisen, überweisen, übergeben (V.), zahlen, aufklären, sich benehmen, hinweisen auf, führen, leiten, beraten (V.), erleuchten, Auskunft geben, verkünden, unterrichten, Rechtsauskunft geben, ein Gut als Haftungsgegenstand zuweisen, überzeugen, bereitstellen, Geld bereitstellen, verhelfen, offenbaren, zufügen, erweisen, sich erweisen, Nachweis erbringen, vorweisen, veranlassen, bewegen, hinweisen, geben; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

sich -- sich erweisen, mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

sich -- sich erweisen, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

sich -- sich erweisen, mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

sich -- sich erweitern, germ. *rūmanōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich erweitern

sich -- sich erweitern, got. ur-rū-m-n-an* 2, sw. V. (4): nhd. sich erweitern, aufgehen; us-rū-m-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich erweitern

sich -- sich erweitern, mhd. wīten (1), sw. V.: nhd. »weiten«, sich erweitern, erweitern, größer werden, zu weit sein (V.), verbreitern, vergrößern, öffnen, entfernen, entfernen von

sich -- sich erziehen, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich erzürnen, germ. *gabelgan, st. V.: nhd. sich erzürnen

sich -- sich erzürnen, as. wrê-th-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. sich erzürnen, zornig werden

sich -- sich erzürnen, ahd. 5zurnen 32, sw. V. (1a): nhd. zürnen, sich empören, zürnen über, sich empören über, sich entrüsten, sich ereifern, sich erzürnen; gibelgan* 2, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten; irbelgan* 26, st. V. (3b): nhd. sich erzürnen, in Zorn geraten, sich erregen

sich -- sich erzürnen, mhd. belgen (1), pelgen, st. V.: nhd. »belgen«, aufschwellen, zürnen, sich erzürnen, sich empören, zornig werden über, erzürnen

sich -- sich erzürnen, mhd. zürnen (1), züren, zurnen, zornen, mmd., sw. V.: nhd. zürnen, zürnen mit, ergrimmen, zornig sein (V.), zornig werden, zornig werden auf, in Zorn geraten (V.), in Streit geraten (V.), aufbegehren, aufbegehren gegen, aufgebracht sein (V.), streiten, erzürnen, erzürnen über, sich erzürnen, zornig machen, tadeln

sich -- sich etwas absprechen, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

sich -- sich etwas aneignen, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

sich -- sich etwas anmaßen, ahd. ginenden* 9, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, streben, etwas auf sich nehmen, sich etwas anmaßen, streben nach

sich -- sich etwas anmaßen, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

sich -- sich etwas gegenseitig geben, mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

sich -- sich etwas klarmachen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

sich -- sich etwas sauer werden lassen, mnd. s· len (1), solen, sw. V.: nhd. suhlen, besudeln, beschmutzen, im Schmutz herumwälzen, in Schmutz oder Kot umwälzen, schmutzig machen, besudeln, schmutzige Arbeit verrichten, sich etwas sauer werden lassen

sich -- sich etwas überziehen, mnd. · vertēn, · vertēhen, ōvertēhen, · verteen, · vertein, · vertehn, · verten, ōvertēn, avertēn, st. V.: nhd. »überziehen«, hinüberziehen, von einer Gegend in eine andere ziehen, übers Meer ziehen, mit einem Netz durchziehen, durchfischen, von einem an einen anderen Ort führen, Ausübung einer Tätigkeit erlauben, überreden, verleiten, betrügen, Mehrheit haben, überstimmen, sich etwas überziehen, mit etwas bedecken, überschreiten, angreifen, mit Krieg überziehen, unterwerfen, überwältigen, bedrängen, auf seine Seite herüberziehen, zwingen, zusetzen

sich -- sich etwas verdienen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

sich -- sich etwas verschaffen, mnd. vörkōveren*, vorkōveren, sw. V.: nhd. sich etwas verschaffen, besorgen, sich einer Sache versichern, wieder bekommen, Ersatz finden, bekommen, anschaffen

sich -- sich etwas von jemandem gefallen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

sich -- sich etwas vorstellen, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

sich -- sich etwas vorstellen, mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

sich -- sich etwas zu Nutzen machen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

sich -- sich etwas zu verschaffen wissen, mhd. bejagen (1), sw. V.: nhd. »bejagen«, erjagen, erringen, erwerben, sich beschäftigen, leben, erhalten (V.), sich bemühen, verschaffen, sich etwas zu verschaffen wissen, den Lebenunterhalt verdienen, den Lebensunterhalt verschaffen (V.), erbeuten, ernähren, sich ernähren, davontragen

sich -- sich fallen lassen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

sich -- sich fallen lassen in, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

sich -- sich fallend schließen, mnd. tōvallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

sich -- sich fallenlassen, mhd. entsinken (1), st. V.: nhd. entsinken, abkommen, entgleiten, entgehen, sich entziehen, schwinden, sich fallenlassen, anheim geben in

sich -- sich falsch aufführen, mnd. vördwālen* (1), vordwālen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen; vördwēlen*, vordwēlen, st. V., sw. V.: nhd. verirren, abirren, auf unrechtem Weg sein (V.), sich falsch aufführen

sich -- sich falsch verhalten, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen

sich -- sich falten, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu

sich -- sich färben, mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen; verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

sich -- sich farblich machen, mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen

sich -- sich fassen, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

sich -- sich fassen, mnd. berēden (1), bereiden, sw. V.: nhd. bereiten, vorbereiten, zurichten, herstellen, fertig machen, bezahlen, entrichten, ausstatten, verheiraten, ausrüsten, rüsten, sich fassen, rauhen (Tuch), scheren (Tuch)

sich -- sich fehlverhalten, ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

sich -- sich fein machen, mnd. upglarpungen, mnd.?, V.: nhd. sich fein machen, aufputzen

sich -- sich fern halten von, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

sich -- sich fern halten von, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor

sich -- sich fern halten, an. svīf-ask, st. V.: nhd. sich fern halten

sich -- sich fern halten, mhd. verren (1), ferren*, sw. V.: nhd. in die Ferne schweifen, fern bleiben, sich entziehen, versagen, sich entfernen, sich absondern, abwenden, verhindern, meiden, entziehen, nehmen, rauben, entfremden, fern werden, fern sein (V.), fern halten, sich fern halten, in die Ferne leiten, in die Ferne führen, schweifen lassen, entfernen

sich -- sich fern halten, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

sich -- sich fernhalten von, mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor

sich -- sich fernhalten von, mhd. verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

sich -- sich fernhalten von, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich fernhalten, ahd. biwīsan* 6, st. V. (1a): nhd. meiden, vermeiden, sich fernhalten

sich -- sich fernhalten, mhd. vremeden (1), vremden, vremenden, vromden, vrömden, vrömeden, fremden*, fremeden*, fremenden*, fromden*, frömden*, frömeden*, fremeden*, sw. V.: nhd. »fremden«, entfremden, entziehen, wegnehmen, fernhalten, fernbleiben, fernbleiben von, sich fernhalten, sich fernhalten von, meiden, entfernen von, fern werden, fern sein (V.)

sich -- sich fernhalten, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

sich -- sich fertig machen, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

sich -- sich fertigmachen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich fest anschließen, mnd. klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen

sich -- sich fest verbinden, mnd. hēlen (1), hēilen, heilen, heylen, hylen, sw. V.: nhd. heilen (V.) (1), gesund machen, erlösen, heil werden, zuheilen, eins machen, eins werden, fest verbinden, festlegen, sich fest verbinden, festkleben, unter Grußwort heischen, erbitten, glückwünschend verlangen, wünschen, streben, heilen (V.) (2), verschneiden, kastrieren

sich -- sich festbeißen, mhd. kleiben, sw. V.: nhd. kleben machen, festheften, befestigen, beflecken, besudeln, streichen, Lehm streichen, schmieren (V.) (1), verstreichen, sich festbeißen, zusammenkleistern

sich -- sich festfahren, mnd. stōten (1), st· ten, stoeten, stoiten, stu̯ten, st. V., sw. V.: nhd. stoßen, Stoß versetzen, stampfen, schieben, werfen, hineinstoßen, schlagen, stoßend bewegen, gewaltsam befördern, verbannen, hauen, anstoßen, einbeulen, zerstoßen (V.), zerstampfen, zerschlagen (V.), aufstoßen, gewaltsam öffnen, zerkleinern, stampfend vermischen, zerquetschen, pressen, hineinstoßen, einstoßen, stecken, fest überstreifen, einfüllen, Waren verladen (V.), Hörner haben, stoßen können, schnell laufen (Bedeutung örtlich beschränkt), stürzen (Bedeutung örtlich beschränkt), ausrichten, abwerfen, auf Grund laufen, nichts wert sein (V.)? (Bedeutung örtlich beschränkt), festsitzen, keinen Fortgang haben, sich festfahren, scheitern, gehindert werden

sich -- sich festhalten an, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

sich -- sich festhalten mit, mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

sich -- sich festhalten, an. fest-a-sk, sw. V.: nhd. sich festhalten, sich festigen, anwachsen

sich -- sich festhalten, mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

sich -- sich festhalten, mhd. widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen

sich -- sich festigen, an. fest-a-sk, sw. V.: nhd. sich festhalten, sich festigen, anwachsen

sich -- sich festkrallen, mnd. krouwelen, krowelen, krawelen, sw. V.: nhd. sich festkrallen, aufspießen

sich -- sich festkrampfen, mnd. vörstarren*, vorstarren, sw. V.: nhd. »verstarren«, starr werden, sich festkrampfen, blind werden

sich -- sich festlegen mit, mhd. üzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; üztuon (1), üz tuon, üzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

sich -- sich festlegen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sich -- sich festrennen, mnd. vörstocken*, vorstocken, vorstucken, sw. V.: nhd. »verstocken«, steif werden, hartnäckig werden, verbohrt werden, sich festrennen, stockig werden, verfaulen, verrotten, verhärten (Bedeutung örtlich beschränkt), verblenden (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich festsetzen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

sich -- sich festsetzen, mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten

sich -- sich festsetzen, mnd. ingrēsen, sw. V.: nhd. einwachsen, sich festsetzen, einwurzeln

sich -- sich fettig anfühlend, mnd. vetlechtich, Adj.: nhd. sich fettig anfühlend, noch nicht ganz getrocknet

sich -- sich fiebrig entzünden, mnd. hitten, sw. V.: nhd. heiß machen, erhitzen, erwärmen, heizen, einheizen, beheizen, reizen, aufbringen, heiß werden, sich erhitzen, sich fiebrig entzünden

sich -- sich finden in, an. sœm-a, sw. V. (1): nhd. sich finden in, beobachten, ehren, sich ziemen

sich -- sich flechten, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

sich -- sich fliegend verirren, mhd. verswingen, ferswingen*, st. V.: nhd. »verschwingen«, wegschwenken, im Schwung fortwerfen, aufhören zu schwingen, die Schwungkraft verlieren, Schwung verlieren, austeilen, schleudern hinter, werfen hinter, sich fliegend verirren; vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

sich -- sich flöhen, mnd. vleien (1), vleyen, sw. V.: nhd. sich flöhen; vloien (2), V.: nhd. sich flöhen

sich -- sich flüchten, ahd. inttrinnan* 23, st. V. (3a): nhd. entfliehen, entrinnen, entkommen, fliehend entkommen, sich flüchten, abtrünnig sein (V.)

sich -- sich flüchten, mhd. gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen

sich -- sich flüchten, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verrūmen, ferrūmen*, sw. V.: nhd. »verraumen«, verlassen (V.), räumen, sich flüchten; vliehen (1), vlien, vlīen, vlīn, vliewen, vlūhen, vlūen, vlūwen, vlōen, fliehen*, flien*, flīen*, flīn*, fliewen*, flūhen*, flūen*, flūwen*, flōen*, st. V.: nhd. fliehen, sich flüchten, fliehen über, fliehen vor, meiden, entfernen von

sich -- sich folgern lassen, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken; volgeren*, volgern, sw. V.: nhd. folgen, hinterher gehen, nachfolgen, folgern, sich folgern lassen, die Folge sein (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

sich -- sich folgsam machen, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

sich -- sich formieren zu, mhd. rasūnen (1), sw. V.: nhd. sich formieren zu

sich -- sich forschend betätigen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

sich -- sich fortbegeben, got. af-gib-an* sik 1, st. V. (5): nhd. sich wegbegeben, sich hinwegbegeben, sich fortbegeben

sich -- sich fortbegeben, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten

sich -- sich fortbegeben, mnd. vörrücken*, vorrücken, vorrucken, sw. V.: nhd. aus dem bisherigen Zustand bringen, verändern, sich fortbegeben, fortziehen, abziehen, abrücken, von der Stelle rücken, verrücken, versetzen, ausrenken, verrenken, verstauchen, von der Stelle nehmen, von der Stelle schaffen, fortschaffen, fortnehmen, beiseite schaffen, beiseite bringen, wegschleppen, verbringen, beiseite setzen, missachten, Gerichtsbänke fortschaffen, Gericht (N.) (1) aufschieben, entrücken, verweisen, ausweisen, vergehen

sich -- sich fortbewegen, ahd. rukken* (1) 9, rucken*, sw. V. (1a): nhd. »rücken«, bewegen, entfernen, fortbewegen, sich fortbewegen, sich entfernen, fortschreiten, steigen

sich -- sich fortbewegen, mhd. abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen

sich -- sich fortbewegen, mhd. üzwegen (1), sw. V.: nhd. sich fortbewegen, sich aufmachen

sich -- sich fortbewegen, mhd. geschīben, st. V.: nhd. »schieben«, sich bewegen, sich fortbewegen

sich -- sich fortbewegen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten; rücken (1), rucken, rochen, sw. V.: nhd. dringen, eindringen, kommen, rutschen, reißen aus, entfernen aus, entfernen von, drängen, fortbewegen, sich fortbewegen, rücken, vorwärts rücken, setzen an, setzen auf, ziehen, schieben, legen, holen, pressen auf, setzen in, einsetzen in, zücken, verändern

sich -- sich fortbewegen, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

sich -- sich fortbewegen, mnd. r· men (1), rūmen, r· men, sw. V.: nhd. räumen, weichen (V.) (1), Platz machen, weggehen, abziehen, ausweichen, verlassen (V.), einräumen, überlassen (V.), wegräumen, aufräumen, säubern, leeren, Hindernisse entfernen, entfernen, erweitern, vorbeifahren, umfahren (V.), sich fortbewegen, aufgeben, abtreten

sich -- sich fortgeben, mhd. vüremachen*, füremachen*, vürmachen, vür machen, fürmachen*, sw. V.: nhd. »fürmachen«, sich fortgeben, sich auf den Weg machen, sich aufmachen

sich -- sich fortmachen von, mhd. ūzeren*, ūzern, sw. V.: nhd. sich fortmachen von, sich entäußern, enthalten, verzichten, sich entledigen, entlassen (V.)

sich -- sich fortmachen, mhd. abemachen*, abe machen, sw. V.: nhd. »abmachen«, sich fortmachen

sich -- sich fortmachen, mhd. ūzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; ūzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen

sich -- sich fortmachen, mnd. reppen (3), sw. V.: nhd. Segel reffen, Segel aufrollen, Segel aufziehen, Segel setzen, unter Segel gehen, sich fortmachen, eilen, steigen, klimmen

sich -- sich fortpflanzen, mhd. asten, sw. V.: nhd. Äste gewinnen, sich fortpflanzen

sich -- sich fortpflanzen, mhd. gezwīen (1), sw. V.: nhd. Zweige treiben, sich fortpflanzen; hecken (2), sw. V.: nhd. sich fortpflanzen, ausbrüten

sich -- sich fortpflanzen, mhd. vasen, vesen, fasen*, fesen*, sw. V.: nhd. Fasern bilden, Wurzeln schlagen, sich fortpflanzen, gedeihen

sich -- sich fortscheren, mnd. br· den, bruden, brüden, sw. V.: nhd. heiraten, necken, foppen, sich fortscheren

sich -- sich fortscheren, mnd. krūmen?, sw. V.: nhd. sich fortscheren, sich packen

sich -- sich fortschleichen, got. uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

sich -- sich fortschleppen, an. drag-s-a-st, sw. V.: nhd. sich fortschleppen; hǫrk-l-a, sw. V.: nhd. schwerfällig gehen, sich fortschleppen; skarm-a, sw. V.: nhd. sich fortschleppen; slauðr-a, sw. V.: nhd. sich fortschleppen; þrauk-a, sw. V.: nhd. schwer gehen, sich fortschleppen

sich -- sich fortschleppen, mnd. lumpen, sw. V.: nhd. hinken, lahmen, sich fortschleppen

sich -- sich fortstehlen vor, ae. be-s-tel-an, st. V. (4): nhd. sich fortstehlen vor

sich -- sich fortstehlen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

sich -- sich fortwährend beschäftigen, ahd. emizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. fortfahren, beibehalten, ständig tun, sich fortwährend beschäftigen

sich -- sich fragen nach, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

sich -- sich fragen, ahd. forspōn* 1, sw. V. (2): nhd. forschen, erforschen, sich fragen

sich -- sich fragen, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen; zwīvelen* (1), zwīveln, zwībelen, sw. V.: nhd. zweifeln, zweifeln an, bezweifeln, in Ungewissheit sein (V.), im Zweifel sein (V.), unglaubhaft erscheinen, sich fragen, verdächtigen, verzweifeln, Hoffnung verlieren, Mut verlieren, wankelmütig werden, untreu werden an, verzagen, zweifelhaft sein (V.), in Verdacht haben, aufgeben

sich -- sich frei bewegen, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

sich -- sich frei bewegen, mnd. vranken, franken*, sw. V.: nhd. frei umhergehen, sich frei bewegen

sich -- sich frei im Raum bewegen, mnd. swēmen, sweimen, sw. V.: nhd. schweben, sich frei im Raum bewegen

sich -- sich frei machen von, mnd. entleddigen*, enleddigen, entlēdigen, entlēdegen, intlēdigen, sw. V.: nhd. »entledigen«, befreien, entsetzen, entbinden, entpflichten, von einer Anklage reinigen, von einer Ansprache reinigen, beseitigen, aufheben, Rente ablösen, Lehen ablösen, rechtfertigen, sich frei machen von

sich -- sich frei machen, mnd. touwen, mnd.?, sw. V.: nhd. bereiten, fertig machen, gar machen, rüsten, mit Gerät versehen (V.), eilen, von Statten gehen, gelingen, glücken, sich beeilen, sich frei machen, entledigen

sich -- sich frei schwören, afries. ont-swer-a* 13, st. V. (4): nhd. sich frei schwören; si-kur-ing-ia* 1 und häufiger?, si-ker-ing-ia, sikr-ing-ia, sw. V. (2): nhd. sich frei schwören, Unschuld beweisen

sich -- sich freidienen, mhd. abedienen*, abe dienen, sw. V.: nhd. abdienen, sich freidienen

sich -- sich freikämpfen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

sich -- sich freikaufen, mhd. gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen

sich -- sich freimachen von, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

sich -- sich freimachen, ahd. intmahhōn* 3, intmachōn*, inmahhōn*, inmachōn*, sw. V. (2): nhd. freimachen, wegmachen, sich freimachen, eine Verbindung auflösen, trennen, entfernen

sich -- sich freimachen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen; ūzwirken, sw. V.: nhd. »auswirken«, ausführen, erledigen, herausschneiden, sich freimachen

sich -- sich freischwören von, mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

sich -- sich freischwören, afries. on-swer-a 22, st. V. (6): nhd. Eid leisten, sich freischwören; und-riuch-t-a 23, ont-riuch-t-a, and-riuch-t-a*, sw. V. (1): nhd. sich eidlich reinigen, sich freischwören

sich -- sich freisprechen, mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

sich -- sich freiwillig verpflichten, mhd. verwilleküren, verwillekürn, ferwilleküren*, ferwillekürn*, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig wählen, freiwillig aufgeben, verzichten auf, freiwillig ein Abkommen treffen, sich freiwillig verpflichten, verfügen; verwillen, ferwillen*, sw. V.: nhd. »verwillen«, sich freiwillig verpflichten

sich -- sich fremd machen, mnd. entgesten (1), engesten, sw. V.: nhd. zu Gast haben, zu Gast laden, bewirten, sich fremd machen, davon gehen

sich -- sich fremd machen, mnd. vörvr· meden*, vorvr· meden, vorvromeden, vorvr· mden, vorvromden, vorvremmeden, vorvremden, sw. V.: nhd. »verfremden«, entfremden, entfernen, in fremde Hände bringen, veräußern, sich fremd machen, sich fern halten, weg bleiben, nicht besuchen, befremden

sich -- sich fremde Töne Aneignender, mhd. dœnediep, st. M.: nhd. »Tönedieb«, sich fremde Töne Aneignender

sich -- sich freuen an, mhd. gebrūchen (1), gebruochen, sw. V.: nhd. gebrauchen, verwenden, benutzen, genießen, nutzen, einsetzen, sich bedienen, ausführen, sich freuen an, teilhaftig werden

sich -- sich freuen auf, ahd. huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen

sich -- sich freuen auf, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

sich -- sich freuen über, ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; menden 57, sw. V. (1a): nhd. freuen, jubeln, preisen, sich freuen über, sich erfreuen, bejubeln, frohlocken, jemanden lobpreisen

sich -- sich freuen über, mhd. belachen (1), sw. V.: nhd. belachen, verlachen, sich freuen über; erlachen, relachen, sw. V.: nhd. auflachen, lachen, gewogen sein (V.), sich freuen über

sich -- sich freuen über, mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen

sich -- sich freuen über, mhd. lüsten, lusten, sw. V.: nhd. »lüsten«, freuen, erfreuen, sich erfreuen, sich freuen über, begehren, Verlangen tragen, begierig sein (V.), Lust haben, Lust haben auf, verlangen nach, gelüsten; minnen (1), sw. V.: nhd. »minnen«, beschenken, erkenntlich sein (V.), gütlich vergleichen, lieben, zur Ehe nehmen, Minnedienst leisten, Liebe fühlen, verliebt sein (V.), lieb werden, schätzen, sich freuen über, heiraten, schlafen, die Ehe vollziehen mit, vergewaltigen

sich -- sich freuen über, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

sich -- sich freuen wegen, ahd. gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern

sich -- sich freuen, germ. *bleiþēn, *bleiþǣn, *blīþēn, *blīþǣn, sw. V.: nhd. sich freuen, fröhlich sein (V.); *faganōn, *fagenōn, sw. V.: nhd. sich freuen; *fagōn, sw. V.: nhd. sich freuen; *fahēn, *fahǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich freuen; *fehan, germ.?, st. V.: nhd. sich freuen; *fehōn, sw. V.: nhd. sich freuen, essen, verzehren; *gafehan, st. V.: nhd. sich freuen; *manþjan, sw. V.: nhd. sich freuen, jubeln

sich -- sich freuen, got. fag-in-ōn 43=39, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,2, 242,2e): nhd. sich freuen; *faih-an?, st. V. (5): nhd. sich freuen; *ga-baúr-j-ōn, sw. V. (2): nhd. sich freuen; *ga-faih-an, st. V. (5): nhd. sich freuen; sif-an* 3, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,1): nhd. sich freuen, frohlocken; wis-an (3) 4, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 106,5, 230): nhd. sich freuen, schwelgen, schmausen

sich -- sich freuen, an. fag-n-a, sw. V. (2): nhd. sich freuen, begrüßen

sich -- sich freuen, ae. fæg-n-ian, fag-n-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, schmeicheln, Beifall zollen; féo-n (1), st. V. (5): nhd. sich freuen; ge-féo-n (1), st. V. (5): nhd. sich freuen; ge-gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); ge-hyh-t-an, ge-hih-t-an, sw. V. (1): nhd.

hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; ge-þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen; gla-d-ian, sw. V. (2): nhd. glänzen, sich freuen, erfreuen; hrœ̄-þ-an, sw. V.: nhd. sich freuen; hyh-t-an, hih-t-an, sw. V. (1): nhd. hoffen, erhoffen, vertrauen, sich freuen, besänftigen; ? rē-s-t-an, sw. V.: nhd. sich freuen?; þanc-ian, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, sich freuen

sich -- sich freuen, anfrk. gi-liev-on* 3, sw. V. (1?, 2?): nhd. sich freuen, erfreuen; *liev-on?, sw. V. (1?, 2?): nhd. sich freuen; men-d-en 14, men-d-on, sw. V. (1): nhd. sich freuen

sich -- sich freuen, as. bl-īth-on 2, sw. V. (2): nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen; drôm-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. jubeln, sich freuen; fag-an-ōn* 5, fag-on-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, jubeln; frōw-ian* 3, sw. V. (1b): nhd. erfreuen, lieben, sich freuen; mėn-d-ian 7, sw. V (1a): nhd. sich freuen

sich -- sich freuen, ahd. blīdēn* 3, *blīdōn?, sw. V. (3, 2?): nhd. erfreuen, sich freuen; fagēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich freuen, Genüge tun; frewen* 143?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.), froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen; frouwen* 18 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen, mit Freude erfüllen, sich ergötzen, erquicken; frouwōn* 17?, frōōn*, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich erfreuen, froh sein (V.), fröhlich werden, aufheitern; gifehan 31, st. V. (5): nhd. sich freuen, froh sein (V.); gifrewen* 19?, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, froh sein (V.), ergötzen, sich ergötzen, erfreuen, froh machen, sich freuen über, sich freuen wegen, unterhalten, erheitern; gifrouwen* 1 und häufiger, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh machen; gimenden* 1, sw. V. (1a): nhd. sich freuen, jubeln; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; irfrouwen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich freuen, erfreuen, froh sein (V.); kīnan* 3, st. V. (1a): nhd. hervorsprießen, hervorsprossen, aufblühen, keimen, hervorbringen, sich freuen; lustisōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich freuen, sich ergötzen; mendilōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich freuen, froh sein (V.), spielen; mendōn 1, sw. V. (2): nhd. freuen, sich freuen; smieren* 6, smierōn*, sw. V. (3, 2): nhd. lächeln, sich freuen, grinsen; tagaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich freuen, scherzen, sich vergnügen; wunnisamen* 2, sw. V. (1a): nhd. frohlocken, sich freuen

sich -- sich freuen, mhd. blīden, sw. V.: nhd. sich freuen; erblīden, sw. V.: nhd. sich freuen; ervröuwen, irvröuwen, revröuwen, erfröuwen*, irfröuwen*, refröuwen*, sw. V.: nhd. erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), beglücken

sich -- sich freuen, mhd. geilen, sw. V.: nhd. übermütig sein (V.), ausgelassen sein (V.), froh machen, sich freuen, erlustigen, sich freuen über, sich erfreuen an; gelüsten, gelusten, glusten, sw. V.: nhd. gelüsten, Lust haben, verlangen, sich freuen, belustigen, Wohlgefallen finden, verlangen, Gelüste haben, Freude bereiten, anregen; gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen; gesten (2), sw. V.: nhd. kleiden, schmücken, rühmen, preisen, sich einer Sache rühmen, sich freuen, stolz sein (V.); gevröuwen, gevröun, gevrouwen, gevrowen, gevrewen, gevreun, gefröuwen*, gefröun*, sw. V.: nhd. freuen, sich freuen, sich freuen über, erfreuen; giuden (1), göuden, gūden, sw. V.: nhd. »geuden«, prahlen, großtun, freuen, sich freuen, verschwenden; hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

sich -- sich freuen, mhd. menden, mennen, sw. V.: nhd. sich freuen, froh sein (V.), froh sein (V.) über, triumphieren, erfreuen, froh machen

sich -- sich freuen, mhd. verblīden, ferblīden*, sw. V.: nhd. fröhlich sein (V.), sich freuen, frohlocken; vröuwen (1), vraüen, vrouwen, vrœwen, vræwen, vrolwen, vrowen, vreuwen, vrewen, vrēwen, vroun, vröun, vröin, vreun, fröuwen*, frouwen*, frolwen*, frowen*, freuwen*, frewen*, fröun*, freun*, frœwen*, fræwen*, fröin*, sw. V.: nhd. froh machen, freuen, sich freuen, erfreuen, erfreuen mit

sich -- sich freuen, mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

sich -- sich freuen, mnd. menden***, V.?: nhd. sich freuen

sich -- sich freuen, mnd. vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden; vörvrōlocken*, vorvrōlocken, vorvrolocken, sw. V.: nhd. froh machen, jubeln machen, erfreuen, frohlocken machen, sich freuen, frohlocken, jubeln; vröuwen, vrouwen, vrowen, vrauwen, sw. V.: nhd. freuen, froh machen, erfreuen, sich freuen, froh sein (V.), sich erfreuen, teilhaftig sein (V.), genießen, Freude haben

sich -- sich freuend, germ. *manþaga-, *manþagaz, germ.?, Adj.: nhd. sich freuend

sich -- sich freundlich erzeigen, ahd. dankōn 57, dancōn*, sw. V. (2): nhd. danken, lohnen, segnen, schulden, belohnen, loben, sich freundlich erzeigen, verdanken

sich -- sich freundlich gebärden, mnd. vründiken, sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), freundlich tun, sich freundlich gebärden

sich -- sich freundschaftlich treffen, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

sich -- sich freundschaftlich verbinden, mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

sich -- sich freundschaftlich verbinden, mnd. vörvründen*, vorvründen, vorvrunden, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden; vörvrüntschoppen*, vorvrüntschoppen, vorvrentschoppen, vorvrentschapen, sw. V.: nhd. freundschaftlich schlichten, in Freundschaft schlichten, in Freundschaft beilegen, Freundschaft schließen, sich freundschaftlich verbinden

sich -- sich frisch zu etwas entschließen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

sich -- sich früh etwas halten, mhd. vrüewen, vruowen, vrüejen, früewen*, fruowen*, früejen*, sw. V.: nhd. früh werden, sich als Morgen zeigen, früh auf sein (V.), sich früh etwas halten, sich beizeiten zu etwas halten

sich -- sich fügen in, mhd. gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken

sich -- sich fügen zu, mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

sich -- sich fügen, germ. *hamp-, germ.?, V.: nhd. sich fügen

sich -- sich fügen, as. gi-won-ōn* 2, gi-wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, verweilen, ausharren, sich fügen; won-ōn* 14, wun-ōn*, sw. V. (2): nhd. wohnen, bleiben, verweilen, ausharren, sich fügen

sich -- sich fügen, ahd. giwīhhan* 25, giwīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), nachgeben, nachlassen, abgeben, sich fügen; sikonden* 1, sw. V. (1a): nhd. folgen, sich fügen; swīgēn* 60, sw. V. (3): nhd. schweigen, verschweigen, stumm sein (V.), sich fügen, etwas verschweigen

sich -- sich fügen, mhd. gegaten, sw. V.: nhd. sich fügen; gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich fügen, mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich -- sich fügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zechen (1), sw. V.: nhd. zechen, zechen mit, bewirken, ausführen, tun, ordnen, einrichten, fügen, verfügen, anordnen, schaffen, veranstalten, ins Werk setzen, zustandebringen, befördern, schicken, sich fügen, verfügen, tränken

sich -- sich fügen, mnd. gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

sich -- sich fügen, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen; līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken; ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

sich -- sich fügen, mnd. tōv· gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

sich -- sich fügen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; völden (1), valden, fōlden*, sw. V., st. V.: nhd. falten, in Falten legen, zusammenfalten, zusammenklappen, sich beugen, sich fügen, fälteln, mit Falten versehen (V.), ineinanderlegen, verschränken; vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

sich -- sich fügend, germ. *þafa-, *þafaz, *þaba-, *þabaz, germ.?, Adj.: nhd. sich fügend

sich -- sich fügend, mnd. vlīsam, vlysem, Adj.: nhd. sich fügend, fügsam, zutunlich, verträglich; volchhaftich, volchaftich, volchhachtich, volchhechtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgehaftich, volgeaftich, volgeheftich, volghaftich, volgachtich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam; volgichhaft***, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend; volgichhaftich*, vollichhaftich, vollichaftich, Adj.: nhd. folgend, nachfolgend, sich fügend, zustimmend, gehorsam, folgsam

sich -- sich füllen, germ. *fullanōn, *fulnanōn, germ.?, sw. V.: nhd. voll werden, sich füllen; *fullnan, germ.?, sw. V.: nhd. voll werden, sich füllen

sich -- sich füllen, mhd. ervollen, irvollen, dervollen, erfollen*, irfollen*, derfollen*, sw. V.: nhd. erfüllen, leisten, vollständig leisten, zustande bringen, voll machen, ausfüllen, anfüllen, vollenden, ausführen, befriedigen, voll werden, sich füllen, Wiedergutmachung verschaffen, befolgen, tun

sich -- sich füllen, mhd. vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; vollen (1), follen*, sw. V.: nhd. füllen, erfüllen, ausführen, voll werden, sich füllen, voll machen

sich -- sich füllen, mnd. vörvüllen*, vorvüllen, sw. V.: nhd. »verfüllen«, anfüllen, erfüllen, füllen, sich füllen, voll stopfen, überhäufen, voll Wasser laufen, voll machen, überschwemmen, nachfüllen, auffüllen, ausfüllen, voaufen, sättigen, vollständig machen, wieder besetzen, ausgleichen, ergänzen, ersetzen, vollführen, verrichten, ausführen, wahr machen, verwirklichen, bestätigen, vollziehen, jemanden befriedigen

sich -- sich für befugt halten, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sich -- sich für berechtigt halten, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sich -- sich für den Schaden erholen bei, mnd. enthālen, enthalen, enhālen, sw. V.: nhd. holen, wegholen, sich erholen, sich entschädigen, sich für den Schaden erholen bei, einholen, einen Schöffen als Zeugen herbei holen, bei sich empfangen (V.), bewirten, beherbergen, aufnehmen

sich -- sich für die Zukunft ausbedingen, mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

sich -- sich für ein Weib geziemen, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

sich -- sich für eine Frau gehören, mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

sich -- sich für etwas der Gefahr aussetzen, afries. bi-nēth-a* 2, sw. V. (1): nhd. sich für etwas der Gefahr aussetzen

sich -- sich für etwas entscheiden, mnd. tōkēsen, mnd.?, st. V.: nhd. hinzuwählen, erwählen, sich für etwas entscheiden

sich -- sich für jemanden entscheiden, mhd. ūzsunderen*, ūz sundern, ūzsundern, sw. V.: nhd. aussondern, auslesen, sich für jemanden entscheiden, auswählen, erwählen, erwählen zu, auszeichnen, zuteilen, hingeben, weihen

sich -- sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender, mnd. grantenære*, grantnēr, grantnēre, M.: nhd. Bettler, sich für krank Ausgebender und unter dem Vorgeben eines frommen Gelübdes zur Heilung den Leuten Geld Entlockender

sich -- sich für unschuldig erklären, mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

sich -- sich fürchten vor, ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen

sich -- sich fürchten vor, mhd. entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über

sich -- sich fürchten vor, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

sich -- sich fürchten wegen, ahd. irforhten* 17, irforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, erschrecken, schaudern, in Furcht geraten, sich entsetzen, in Entsetzen geraten, in Bestürzung geraten, sich fürchten wegen, bange werden

sich -- sich fürchten, germ. *agan, st. V.: nhd. sich fürchten; *furhtōn, sw. V.: nhd. fürchten, sich fürchten; *ōgan, st. V.: nhd. sich fürchten

sich -- sich fürchten, got. *ag-an?, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. sich fürchten; *ag-jan?, sw. V. (1): nhd. ängstigen, sich fürchten; faúrh-t-jan* 6, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 116,1, 214a,2, 239,1b): nhd. sich fürchten

sich -- sich fürchten, an. hræð-a-st, st. V.: nhd. sich fürchten; kvīð-a (2), st. V. (1): nhd. sich fürchten; kvīð-a (3), sw. V.: nhd. sich fürchten; ō-ast, sw. V.: nhd. sich fürchten; ott-ask, sw. V.: nhd. sich fürchten, besorgt sein (V.); ug-g-a, sw. V.: nhd. sich fürchten

sich -- sich fürchten, ae. ā-fyrh-t-an, ā-fryh-t-an, sw. V.: nhd. erschrecken, sich fürchten; forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, sich fürchten; ge-forh-t-ian, sw. V. (2): nhd. fürchten, sich fürchten; on-drǣd-an, st. V. (7)=red. V.: nhd. sich fürchten; on-ēg-an, on-ēg-n-an, on-œ̄g-an, on-œ̄g-n-an, sw. V. (1, 2): nhd. sich fürchten; on-þrec-an, st. V. (5): nhd. sich fürchten

sich -- sich fürchten, anfrk. sorg-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich sorgen, sich fürchten

sich -- sich fürchten, as. forh-t-ian* 6, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten

sich -- sich fürchten, ahd. *agan?, lang., sw. V.: nhd. sich fürchten; angōn*? 1, sw. V. (2): nhd. sich fürchten; forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen; giforhten* 2, giforahten*, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten; irkweman* (1) 68, irqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. erschrecken, sich fürchten, staunen, bestürzt sein (V.), betroffen sein (V.) über, staunen über, erschrecken über, scheuen, scheuen vor, in Angst geraten, betäubt sein (V.), vor Schreck zittern

sich -- sich fürchten, mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; blœden, sw. V.: nhd. schwach werden, verzagen, fürchten, sich fürchten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben; erschrecken (1), irscherken, derscherken, st. V.: nhd. aufspringen, zurückspringen, auffahren, aufschrecken, erschrecken, sich fürchten, zusammenschrecken, zurückschrecken, erzittern, zusammenzucken, zucken, außer sich geraten (V.); erværen, irværen, ervāren, irvāren, ervēren, irvēren, erfæren*, irfæren*, erfāren*, irfāren*, erfēren*, irfēren*, sw. V.: nhd. auflauern, in Gefahr bringen, überlisten, betrügen, hineinlegen, überraschen, erwischen, gefährden, erproben, erschrecken, betrüben, erzürnen, sich entsetzen, sich fürchten, ergrimmen; ervürhten, irvürhten, revürhten, erfürhten*, irfürhten*, refürhten*, sw. V.: nhd. in Furcht setzen, in Furcht versetzen, in Schrecken versetzen, sich fürchten, Mut verlieren, fürchten, befürchten, Furcht haben, schrecken, erschrecken

sich -- sich fürchten, mhd. verværen, verværen, ferfæren*, sw. V.: nhd. beunruhigen, erschrecken, sich fürchten; vervürhten, ferfürhten*, sw. V.: nhd. »verfürchten«, sich fürchten, erschrecken; verzagen, virzagen, vorzagen, ferzagen*, firzagen*, forzagen*, sw. V.: nhd. verzagen, erschrecken, sich fürchten, verzweifeln, zweifeln, den Mut verlieren, Zuversicht verlieren, Hoffnung aufgeben, Fassung verlieren, scheu werden, im Stich lassen; vürhten (1), vurhten, vurten, vörhten, vorhten, vorten, vohten, wohten, vurchten, vorchten, vochten, fürhten*, furhten*, furten*, förhten*, forhten*, furchten*, forchten*, forten*, fochten*, fohten*, wohten, mmd., sw. V.: nhd. fürchten, Furcht empfinden, Angst empfinden, befürchten, Besorgnis empfinden, sich fürchten, in Angst sein (V.), besorgt sein (V.), staunen, Ehrfurcht haben; widersitzen, st. V.: nhd.

Widerstand leisten, bange werden, fürchten, sich fürchten, erschrecken, zurückschrecken

sich -- sich fürchten, mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

sich -- sich fürchten, mnd. vörsāgen*, vorsāgen, vortzagen, vorzagen, sw. V.: nhd. versagen, leugnen, verzagen, den Mut verlieren, verzweifeln, in Furcht geraten (V.), in Schrecken (M.) geraten (V.), sich fürchten; vrōchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

sich -- sich Fürchtender, mhd. schrickære*, schricker, st. M.: nhd. Erschreckender, sich Fürchtender, Feigling

sich -- sich gabeln, ae. fyrc-l-ian, sw. V.: nhd. sich gabeln

sich -- sich gabeln, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

sich -- sich gabelnd, ahd. 2zwispaltīg* 3, Adj.: nhd. »zweispaltig«, zwiespältig, in zwei geteilt, sich gabelnd

sich -- sich ganz dem Schmerz hingeben, mhd. verriuwen, ferriuwen*, verrūwen, ferrūwen*, st. V., sw. V.: nhd. aufhören zu schmerzen, sich ganz dem Schmerz hingeben, mit dem Schmerz fertigwerden

sich -- sich ganz durch erstrecken, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d˙ rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

sich -- sich ganz vorbeugen, ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

sich -- sich ganz vorlegen, ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

sich -- sich ganz wundervoll zeigen, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

sich -- sich gänzlich vernarren, mhd. vertōren, fertōren*, sw. V.: nhd. »vertoren«, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren; vertœren, vertōren, fertœren*, sw. V.: nhd. »vertören«, vollständig zum Tor (M.) machen, vollends betören, törichterweise vertun, vollständig ein Tor (M.) werden, sich gänzlich vernarren, zum Narren werden, zum Narren machen, verblenden, betören

sich -- sich gatten, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.)

sich -- sich gebärden, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

sich -- sich gebärden, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- sich gebärden, mhd. stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

sich -- sich gebärden, mnd. tēren (2), tiren, mnd.?, sw. V.: nhd. Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) haben, sich benehmen, sich gebärden

sich -- sich gebärden, mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

sich -- sich gebaren, as. gi-bār-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. sich gebaren, sich benehmen; gi-bār-ion* 2?, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich benehmen

sich -- sich gebaren, ahd. gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen; gibārōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich betragen, sich verhalten

sich -- sich gebaren, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

sich -- sich gebären, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

sich -- sich geben lassen, mhd. nemen (1), st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, auswählen, bestimmen, abnehmen, an sich nehmen, unrechtmäßig wegnehmen, einnehmen, in Anspruch nehmen, aufnehmen, mitnehmen, übernehmen, ergreifen, fassen, beiseitenehmen, erringen, erhalten (V.), bekommen, empfangen, erfahren (V.), erleiden, machen, abhalten, halten, unternehmen, veranstalten, vereinbaren, auffassen, verstehen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, heiraten, wegnehmen, rauben, gewaltsam nehmen, unterbrechen, abbringen, abwenden von, packen an, packen bei, führen an, verstehen unter, herausnehmen, heben, holen aus, entfernen, absondern von, auswählen aus, erhalten (V.) von, befreien von, nehmen auf, nehmen in, erwählen zu, wählen zu, brauchen für, anlegen, heften an, führen durch, legen in, beiseitenehmen zu, nehmen unter, halten vor, halten für, eintauschen für, eintauschen gegen, vorziehen, jemanden bei der Hand nehmen, beiseite führen, jemanden heiraten, sich aneignen, einnehmen, prüfen, wählen, zielen, sich geben lassen, benehmen, vernehmen, lernen, ablernen, vornehmen, bedenken, überlegen (V.)

sich -- sich geben lassend, mnd. gēve (1), mnd.?, Adj.: nhd. »gäbe«, sich geben lassend, verkäuflich, angenehm, annehmbar, lieb, gut, unverletzt, straffrei, echt, recht

sich -- sich gebühren für, ahd. gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für

sich -- sich gebühren, ahd. limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

sich -- sich gebühren, mnd. b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

sich -- sich gebühren, mnd. geb˙ ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

sich -- sich gebühren, mnd. tāmen, taymen, sw. V.: nhd. sich gebühren, sich geziemen

sich -- sich Gedanken machen, mnd. ˙ verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

sich -- sich gedanklich vertiefen in, mhd. hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

sich -- sich gedulden, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen

sich -- sich gedulden, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf; leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

sich -- sich gedulden, mhd. verdultigen, sw. V.: nhd. sich gedulden

sich -- sich gedulden, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich -- sich gedulden, mnd. gedülden, gedulden, sw. V.: nhd. dulden, zulassen, hingehen lassen, aushalten, ertragen (V.), leiden, jemanden dulden, sich gedulden

sich -- sich gedulden, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

sich -- sich gefallen lassen, an. hræf-a, sw. V.: nhd. dulden, sich gefallen lassen

sich -- sich gefallen lassen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden; līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

sich -- sich gefallen lassen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

sich -- sich gefallen lassen, mnd. vördrāgen*, vordrāgen, vordragen, vordrēgen, vordregen, st. V.: nhd. vertragen (V.), an falschen Ort tragen, wegtragen, bei Seite tragen, in falsche Richtung tragen, verschleppen, hinaustragen, verbreiten, verschieben, hinausschieben, verzögern, ertragen (V.), aushalten, hingehen lassen, geschehen lassen, sich gefallen lassen, überstehen, versöhnen, erlassen (V.), zubilligen, zugestehen, entbinden, entheben, abnehmen, verschonen, Vertrag schließen, übereinkommen, abmachen, verabreden, vereinbaren, ausgleichen, durch Vertrag beenden, beilegen, vergleichen, aussöhnen, einig sein (V.), einig werden, einigen, begnügen, zufrieden sein (V.); vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

sich -- sich gefallen, mhd. flogieren, floieren, sw. V.: nhd. prunken, sich gefallen, prahlen, sich brüsten, sich aufschwingen in, hinschwanken und herschwanken, flattern

sich -- sich gefällig erweisen, as. gi-fōr-sam-ōn*, sw. V. (2): nhd. sich gefällig erweisen, beachten?

sich -- sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen, mnd. rechtesweigeren***, V.: nhd. »rechtsweigern«, sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen; rechtweigeren***, sw. V.: nhd. sich gegen einen Rechtsentscheid widersetzen

sich -- sich gegen etwas bemühen, mhd. dāwiderkriegen, sw. V.: nhd. »widerkriegen (?)«, sich gegen etwas bemühen

sich -- sich gegen etwas erklären, mhd. verkiuten (1), verkūten, ferkiuten*, sw. V.: nhd. sich gegen etwas erklären, verschmähen

sich -- sich gegen etwas Vergehender, mnd. vörrādære*, vorrāder, vorrader, M.: nhd. falscher Ratgeber, Verleumder, Verräter, Schuft, Schurke, sich gegen etwas Vergehender, Verführer, ungetreuer Verwalter

sich -- sich gegen etwas wehrend, mnd. wedderwērich, wedderwerich, wedderwerrich, mnd.?, Adj.: nhd. widerspenstig, sich gegen etwas wehrend

sich -- sich gegenseitig achten, ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

sich -- sich gegenseitig anlaufen, mhd. underloufen, red. V.: nhd. dazwischenlaufen, abwenden, ablenken, abwehren, verhindern, sich gegenseitig anlaufen, unterlaufen (V.), dazwischentreten

sich -- sich gegenseitig anrennen, mhd. underrennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig anrennen, anrennen

sich -- sich gegenseitig anschauen, ahd. widarsehan* 4, widarisehan*, st. V. (5): nhd. zurücksehen, zurückblicken, entgegensehen, sich gegenseitig anschauen, sich gegenseitig achten

sich -- sich gegenseitig aufstacheln, mhd. underreizen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig reizen, sich gegenseitig aufstacheln

sich -- sich gegenseitig begrüßen, mhd. undergrüezen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig begrüßen, begrüßen

sich -- sich gegenseitig beißen, mhd. underebīzen*, underbīzen, st. V.: nhd. sich gegenseitig beißen

sich -- sich gegenseitig beschimpfen, mhd. underschelten, st. V.: nhd. sich gegenseitig beschimpfen

sich -- sich gegenseitig erkennen, mhd. underkennen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig erkennen

sich -- sich gegenseitig etwas geben, mnd. undergēven*, undergeven, mnd.?, st. V.: nhd. sich ergeben (V.), sich gegenseitig etwas geben

sich -- sich gegenseitig geloben, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

sich -- sich gegenseitig hauen, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

sich -- sich gegenseitig küssen, mnd. underküssen*, underkussen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich gegenseitig küssen

sich -- sich gegenseitig lieben, mhd. underminnen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig lieben

sich -- sich gegenseitig nehmen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten

sich -- sich gegenseitig reizen, mhd. underreizen, sw. V.: nhd. sich gegenseitig reizen, sich gegenseitig aufstacheln

sich -- sich gegenseitig schelten, mhd. underbāgen, red. V., st. V.: nhd. sich gegenseitig schelten, sich streiten

sich -- sich gegenseitig umarmen, mhd. undervāhen, undervān, underfāhen*, underfān*, red. V.: nhd. auffangen, aufhalten, hindernd dazwischen treten, unterbrechen, beenden, fehlschlagen, verhindern, vereiteln, abwenden, abwehren, begrenzen, mindern, umarmen, entfremden, versperren, mit Stützpfeilern versehen (V.), unterfangen, verhindert werden, sich gegenseitig umarmen, sich an etwas machen, in Besitz nehmen

sich -- sich gehen lassen, mhd. missehüeten, mishüeten, sw. V.: nhd. »misshüten«, schlecht achthaben, Herden hüten wo es nicht erlaubt ist, schlecht hüten, schlecht Aufsicht halten, nachlässig sein (V.), leichtfertig sein (V.), schlecht behüten, sich gehen lassen, nicht achten auf, unzureichend beschützen

sich -- sich gehen lassen, mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern

sich -- sich gehören als, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich gehören an, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich gehören auf, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich gehören für, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

sich -- sich gehören für, mhd. anegehœren, sw. V.: nhd. »angehören«, gehören, gehören zu, zukommen, sich gehören für, angehören, angehen, betreffen

sich -- sich gehören für, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gehœren (1), gihœren, gehōren, gihōren, sw. V.: nhd. hören, hören auf, anhören, gehören, gehören zu, zugehören, zuständig sein (V.), passend sein (V.), geeignet sein (V.), gebühren, passen, Bestandteil sein (V.), zustehen, nötig sein (V.), sich gehören für; gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

sich -- sich gehören für, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden; zuogebüren*, zuogebürn, zuo gebürn, zügebüren, sw. V.: nhd. »zugebühren«, gebühren, sich gehören für, zukommen

sich -- sich gehören in, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich gehören zu, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich gehören, germ. *gareisan, sw. V.: nhd. geziemen, sich gehören

sich -- sich gehören, anfrk. tem-an* 1, tem-on*, st. V. (4): nhd. sich ziemen, sich geziemen, sich gehören

sich -- sich gehören, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

sich -- sich gehören, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.); geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich gehören, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich gehörend, mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

sich -- sich geistig aneignen, mnd. inwinnen, st. V.: nhd. an sich bringen, einziehen, in Auftrag nehmen, übernehmen von, durch Klage an sich bringen, einklagen, sich geistig aneignen, aufnehmen, erwerben, mieten, heuern

sich -- sich geistig verirren, mhd. geunsinnen, sw. V.: nhd. sich geistig verirren, unbeherrscht sein (V.)

sich -- sich gelassen benehmen, mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

sich -- sich geldlich verausgaben, mnd. vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen

sich -- sich gemeinsam freuen, ahd. ebanfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich mit freuen, sich gemeinsam freuen, beglückwünschen

sich -- sich genug wundern, ahd. follawuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. »vollwundern«, genug staunen, sich genug wundern

sich -- sich genügen lassen, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

sich -- sich geräuschvoll bewegen, mnd. polteren, poltern, pölteren, polderern, sw. V.: poltern, sich geräuschvoll bewegen, stolpern, laut reden, schimpfen

sich -- sich gerichtlich auseinandersetzen, mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

sich -- sich gerichtlich nicht einigen, mhd. unvertegedingen 1, unfertegedingen*, sw. V.: nhd. sich gerichtlich nicht einigen

sich -- sich gerichtlich vergleichen, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

sich -- sich Geschäfte halber aufhalten, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

sich -- sich geschlechtlich mischen, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

sich -- sich geschlechtlich vermischen, mhd. vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit

sich -- sich gesellen zu, mhd. bīgestān, bīgestēn, st. V., an. V.: nhd. beistehen, helfen, stehen neben, bleiben bei, gehören, passen, sich gesellen zu, zustimmen

sich -- sich gesellen zu, mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.)

sich -- sich gesellen zu, mhd. scharben (2), sw. V.: nhd. sich gesellen zu

sich -- sich gesellen zu, mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sich -- sich gesellen zu, mnd. vörsellen* (1), vorsellen, sw. V.: nhd. begleiten, zur Seite sein (V.), zugesellen, verbinden, vereinigen, sich gesellen zu, anschließen, beigesellen; vörselschoppen*, vorselschoppen, sw. V.: nhd. sich gesellen zu

sich -- sich gesellen, ae. ? tow-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sich gesellen?

sich -- sich gesellen, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

sich -- sich gesellen, mhd. geroten, sw. V.: nhd. sich scharen, versammeln, sich gesellen

sich -- sich gesellen, mhd. sellen (2), sw. V.: nhd. geben, vereinigen, rechtskräftig zum Eigentum übergeben (V.), übergeben (V.), als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1), hingeben, verbinden, sich freundschaftlich verbinden, in Liebesverhältnis treten, sich gesellen, überliefern, verkaufen

sich -- sich gesellen, mhd. zuogenōzen, sw. V.: nhd. beigesellen, sich gesellen, sich zugesellen; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sich -- sich gesellen, mnd. bursen, bürsen, sw. V.: nhd. sich gesellen, Gesellschaft halten

sich -- sich gesellen, mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

sich -- sich Gesinde halten, mnd. volkhōlden* (1)**, sw. V.: nhd. sich Gesinde halten

sich -- sich gestalten, mhd. schaffen (3), sw. V.: nhd. erschaffen, schaffen, gestalten, tun, machen, bewirken, ins Werk setzen, ordnen, einrichten, bestellen, besorgen, verschaffen, vermachen, durch ein Testament vermachen, bestimmen, verordnen, bilden, sich gestalten, entstehen, sich bereit machen

sich -- sich gestalten, mnd. vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

sich -- sich getrauen, as. gi-dur-r-an* 15, gi-dar*, Prät.-Präs.: nhd. wagen, sich getrauen

sich -- sich getrauen, ahd. giturstigōn* 2, sw. V. (2): nhd. wagen, sich erkühnen, sich getrauen, verwegen sein (V.), sich anmaßen; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

sich -- sich getrauen, mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

sich -- sich getrauen, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf; turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

sich -- sich getrauen, mnd. d˙ ren (1), dörren, dörsten, derren, duren, st. V.: nhd. wagen, trauen, sich getrauen, sich erkühnen, etwas nicht zu tun brauchen, dürfen

sich -- sich getrauen, mnd. ged˙ ren, gedörren, V.: nhd. sich getrauen; getrūwen (1), sw. V.: nhd. trauen, glauben, vertrauen, sich getrauen

sich -- sich Gewalt Anmaßender, mnd. weldære*, welder, mnd.?, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt etwas Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler; weldenære*, weldenēre, weldenēr, woldener, M.: nhd. Gewalthaber, Herr, sich Gewalt Anmaßender, mit Gewalt Durchsetzender, Gewalttäter, Frevler

sich -- sich gewaltsam Eingang verschaffen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

sich -- sich gewaltsam Zugang verschaffen, mnd. inbrēken (1), inbreken, st. V.: nhd. »einbrechen«, hereinbrechen, sich gewaltsam Zugang verschaffen, sich gewaltsam Eingang verschaffen, gewaltsam öffnen, aufbrechen, mit Waffengewalt eindringen, einfallen, Einbruch verüben, einbrechen, durchbrechen, durch das Eis brechen, einsinken, einströmen, dem Druck weichen (V.) (2), dem Anprall weichen (V.) (2), nachgeben, zusammenbrechen, als Folge eines Deichbruchs überschwemmt werden, unter Wasser treten, Faß anstechen, übertreten (V.), verletzen, brechen

sich -- sich gewalttätig zeigen, ahd. rehhan* (1) 37, rechan*, st. V. (4): nhd. rächen, vergelten, strafen, wiedergutmachen, tadeln, Genugtuung verschaffen, heilen (V.) (1), erretten, befreien, sich gewalttätig zeigen, bestrafen

sich -- sich gewöhnen an, mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

sich -- sich gewöhnen an, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.); wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sich -- sich gewöhnen, ahd. giwonēn* 11, sw. V. (3): nhd. wohnen, bleiben, pflegen, sich gewöhnen, gewohnt sein (V.), pflegen

sich -- sich gewöhnen, mhd. gewonen, sw. V.: nhd. wohnen, wohnen in, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, verweilen, gewohnt sein (V.), gewohnt werden

sich -- sich gewöhnen, mhd. wenen (1), wennen, sw. V.: nhd. »wöhnen«, lenken, erziehen, gewöhnen, sich gewöhnen, sich gewöhnen an, gewöhnen an, gewohnt sein (V.)

sich -- sich gewöhnen, mnd. anewērden*, anwērden, anwerden, st. V.: nhd. ein Auge auf jemanden werfen, begehren, trachten nach, hinter jemandem her sein (V.), gewöhnt werden, sich gewöhnen, auf etwas losgehen, ausrüsten; bewōnen (2), sw. V.: nhd. sich gewöhnen

sich -- sich gewöhnen, mnd. gewōnen (1), gewonen, gewenen, gewānen, sw. V.: nhd. gewöhnen, sich gewöhnen

sich -- sich gewöhnen, mnd. wōnen (1), sw. V.: nhd. wohnen, verweilen, bleiben, hausen, bewohnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, gewohnt sein (V.)

sich -- sich geziemen für, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen; limpfan* 11, limphan*, st. V. (3a): nhd. passen, zukommen, jemandem zukommen, gebühren, sich gebühren, geziemen, sich geziemen für, angemessen sein (V.), jemandem angemessen sein (V.), passend sein (V.), notwendig sein (V.) für

sich -- sich geziemen, afries. bi-tim-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich geziemen

sich -- sich geziemen, anfrk. tem-an* 1, tem-on*, st. V. (4): nhd. sich ziemen, sich geziemen, sich gehören

sich -- sich geziemen, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.); gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen

sich -- sich geziemen, mhd. gezemen (1), gizemen, st. V.: nhd. angemessen finden, geziemen, angemessen sein (V.), passen, sich entwickeln, sich gehören, gelingen, Gefallen finden an, gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, geeignet erscheinen für, geeignet erscheinen zu, willkommen sein (V.), taugen zu, gefallen (V.), zukommen, zustehen, sich gehören für, passen zu, Ehre machen, entsprechen, nötig sein (V.) für, Grund haben, zufrieden sein (V.), sich geziemen, erforderlich sein (V.), passend sein (V.), erwünscht sein (V.), gefällig sein (V.), willfährig sein (V.)

sich -- sich geziemen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

sich -- sich geziemen, mnd. tōv˙ gen, tovogen, mnd.?, sw. V.: nhd. zufügen, hinzufügen, zuteilen, bescheren, abordnen, sich fügen, passen, sich geziemen

sich -- sich geziemen, mnd. tāmen, taymen, sw. V.: nhd. sich gebühren, sich geziemen

sich -- sich geziemen, mnd. v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich geziert bewegen, mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

sich -- sich glätten, mhd. blateren*, blatern, platern, sw. V.: nhd. sich glätten, sich beruhigen, glätten

sich -- sich gleich machen mit, mhd. widersnīden, st. V.: nhd. nach einem Muster schneiden, sich als Ebenbild von etwas darstellen, sich gleich machen mit

sich -- sich gleichermaßen freuen, mhd. ebenmenden, sw. V.: nhd. sich mitfreuen mit, sich gleichermaßen freuen

sich -- sich gleichstellen mit, mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

sich -- sich gleichstellen mit, mhd. geheben (1), geheven, gehefen*, st. V.: nhd. aufheben, sich aufhalten, sich benehmen, sich befinden, aufstehen aus, sich gleichstellen mit, heben

sich -- sich gleichstellen, mhd. gelīchen (1), sw. V.: nhd. gefallen (V.), sich beliebt machen, gleichen, gleich sein (V.), vergleichen, ausgleichen, gleichstellen, sich gleichstellen, gleichkommen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen

sich -- sich glücklich preisen, mhd. berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

sich -- sich grämen, mhd. ervrezzen, erfrezzen*, st. V.: nhd. auffressen, sich härmen, sich grämen

sich -- sich grämen, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

sich -- sich grämen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

sich -- sich grämen, mnd. grēmen, gremmen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zürnen, sich sorgen, sich grämen

sich -- sich grämen, mnd. vörm· ien*, vormöyen, vormoien, sw. V.: nhd. quälen, plagen, sich grämen, heimsuchen

sich -- sich grausen, ahd. intsizzen 18, insizzen*, st. V. (5): nhd. erschrecken, erschrecken über, sich entsetzen, fürchten, befürchten, sich fürchten vor, sich grausen

sich -- sich greifen lassend, mnd. grīplīk, Adj.: nhd. sich greifen lassend, handgreiflich, verständlich, begreiflich, klar, aufs deutlichste erkennbar

sich -- sich großspurig benehmen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich gründen auf, mhd. zirkelen, zirkeln, sw. V.: nhd. »zirkeln«, Runde machen, mit dem Zirkel messen, sich gründen auf, bemessen (V.), schaffen, herstellen

sich -- sich gürten mit, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

sich -- sich gürten, ahd. gurten* 14, sw. V. (1a): nhd. gürten, rüsten, bekleiden, sich gürten, mit Tauen umspannen

sich -- sich gürten, mnd. ingörden, sw. V.: nhd. sich gürten, Gürtel anziehen, Gürtel zusammenziehen

sich -- sich gut dünkend, mnd. dünkelgōt, dünkelgut, dunkelgūt, Adj.: nhd. sich gut dünkend, selbstgerecht, scheinheilig, heuchlerisch, eingebildet

sich -- sich gut entwickeln, mhd. zuogenemen, zuo genemen, st. V.: nhd. zunehmen, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen; zuonemen (1), zuo nehmen, zünemen, st. V.: nhd. zunehmen, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, wachsen (V.) (1) in, stärker werden, schließen vor, gedeihen, sich gut entwickeln, heranwachsen, wachsen (V.) (1)

sich -- sich gut stellen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

sich -- sich gütlich einigen, mhd. muotsuonen 1, sw. V.: nhd. sich gütlich einigen, sich vergleichen

sich -- sich gütlich tun, an. kræs-a-st, sw. V.: nhd. schmausen, sich gütlich tun

sich -- sich häckeln, mnd. haggen, sw. V.: nhd. sich zanken, sich häckeln

sich -- sich halsstarrig zeigen, mnd. vörhalsstarken*, vorhalstarken, vorhalsstarken, sw. V.: nhd. sich halsstarrig zeigen, halsstarrig nicht anerkennen, den Gehorsam verweigern

sich -- sich halten an, ahd. firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; innōn* 6, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, vereinigen, sich halten an, bedenken; kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

sich -- sich halten an, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; heften (1), sw. V.: nhd. heften, befestigen, fesseln, binden, sich halten an, begeben (V.) in, angrenzen an, festmachen, festhalten, schlagen in, verhaften, festnehmen; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich halten an, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich halten an, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich halten an, mnd. nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an

sich -- sich halten für, ahd. wānen* 322, sw. V. (1a): nhd. wähnen, denken, meinen, vermuten, hoffen, glauben, annehmen, halten für, sich halten für, erhoffen, von etwas glauben dass, etwas glauben, sich etwas vorstellen, denken an, hoffen auf, etwas erwarten, etwas für sich befürchten, abschätzen, beurteilen

sich -- sich halten gegen jemanden, mnd. entsitten, ensitten, untsitten, st. V.: nhd. entweichen, entgehen, entkommen (V.), säumen, säumig sein (V.) mit einer Zahlung, schuldig bleiben, sich behaupten, sich halten gegen jemanden, etwas versäumen, etwas unbeachtet lassen, scheuen fürchten

sich -- sich halten gegen, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

sich -- sich halten in, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen an, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

sich -- sich halten, an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

sich -- sich halten, ahd. firdolēn* 11, sw. V. (3): nhd. ertragen (V.), erdulden, erleiden, sich halten, sich halten an; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln

sich -- sich halten, mhd. anehaben, anhaben, ane haben, sw. V.: nhd. sich halten, angreifen, anhaben, tragen, bedrängen; enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten; entheben, sw. V.: nhd. »entheben«, aufhalten, zurückhalten, befreien, entledigen, bleiben, warten, aufrechterhalten, festhalten, ruhighalten, sich halten, sich beherrschen, enthalten

sich -- sich halten, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen

sich -- sich halten, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich halten, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

sich -- sich halten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich -- sich halten, mnd. hōlden (1), hoolden, hoylden, hå̄lden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

sich -- sich hängend hin und her bewegen, an. skoll-a, sw. V.: nhd. sich hängend hin und her bewegen, betrügen

sich -- sich härmen, an. herm-a-st, sw. V.: nhd. sich härmen

sich -- sich härmen, mhd. ervrezzen, erfrezzen*, st. V.: nhd. auffressen, sich härmen, sich grämen

sich -- sich härmen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

sich -- sich härten, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen

sich -- sich hartnäckig weigern, mnd. vörhārden*, vorhārden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren

sich -- sich hastig einstellen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

sich -- sich hauend verwunden, mhd. verhouwen (1), virhōwen, vorhōwen, vorhōwen, ferhouwen*, st. V.: nhd. verhauen (V.), zerhauen (V.), zerschlagen (V.), verletzen, verwunden, hauend beschädigen, beschädigen, schädigen, zerstören, vernichten, totschlagen, brechen, zerreißen, abhauen, verhindern, verwehren, versperren, sich hauend verwunden, niederhauen, weghauen, aushauen, ausholzen, durch Verhaue versperren, zur Zierde aufschneiden, zerschlitzen, zuhauen, behauen, durch unrechtes Hauen oder Schneiden verderben

sich -- sich häufen auf, mhd. horden (1), hürden, hürten, sw. V.: nhd. einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen; horderen*, hordern, sw. V.: einen Schatz sammeln, horten, als einen Schatz bewahren, sich ansammeln, mehren, gedeihen, zuteil werden, sich häufen auf, aufhäufen, gewinnen, bewahren, einbringen

sich -- sich häufen, germ. *mug-, *muh-, V.: nhd. sich häufen, sich anhäufen

sich -- sich häufen, ahd. dikkēn* (1) 6, dickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dick werden, dicht werden, hart werden, anwachsen, sich häufen

sich -- sich häufen, mhd. hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

sich -- sich häufen, mnd. dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

sich -- sich häuslich niederlassen, mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

sich -- sich häuslich niederlassen, mhd. niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

sich -- sich häuten, mhd. ūzhiuten, ūz hiuten, sw. V.: nhd. »aushäuten«, die Haut abstreifen, sich häuten

sich -- sich heben, got. *haf-n-an?, sw. V. (4): nhd. sich heben

sich -- sich heben, an. ǫrg-la-st, sw. V.: nhd. aufstehen, sich heben

sich -- sich heben, mhd. ūfquellen, ūf quellen, st. V.: nhd. »aufquellen«, emporquellen, sich heben, schwellen, beschädigen

sich -- sich heben, mhd. heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

sich -- sich heften, got. (haf-t-jan* (sik) 4, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. (sich) heften, anhängen, anheften)

sich -- sich heften, ahd. lerken* 1, sw. V. (1a): nhd. kleben, sich heften, festhängen, festsitzen, haften

sich -- sich heften, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

sich -- sich heftig bewegen, ahd. tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln

sich -- sich heftig bewegen, mnd. rūschen (1), rūsken, sw. V.: nhd. rauschen, klirren, lärmen, rascheln, rattern, klappern, rasseln, gellen, durch großen Lärm beeinflusst sein (V.), stürmen, sich heftig bewegen, losstürzen

sich -- sich heftig fortbewegen, mnd. vōrtreien*, vōrtreyen, V.: nhd. weiterspringen, sich heftig fortbewegen

sich -- sich heftig regen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich heimlich aufhalten, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

sich -- sich heimlich besprechen, mhd. sundersprāchen, sw. V.: nhd. sich heimlich besprechen, sich heimlich beraten (V.)

sich -- sich heimlich entfernen, mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

sich -- sich heimlich entfernen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vorstēlen*, vorstēlen, vorstelen, vorstellen, verstelen, st. V.: nhd. »verstehlen«, stehlen, wegstehlen, heimlich wegnehmen, beiseite bringen, entwenden, entführen, durch Stehlen verwirken, sich heimlich entfernen, wegschleichen, zum Dieb machen

sich -- sich heimlich fortmachen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

sich -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

sich -- sich heimlich wegstehlen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

sich -- sich helfen, ahd. helfan 198?, st. V. (3b): nhd. helfen, beistehen, unterstützen, begünstigen, nützen, verhelfen, sich beeilen, streben, sich helfen, zu Hilfe kommen, retten

sich -- sich herabbewegen, mhd. niderwegen, nider wegen, st. V., sw. V.: nhd. sich herabbewegen, hängen, sich endigen

sich -- sich herabfallen lassen, mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich herablassen zu, mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sich -- sich herablassen, ae. éa-þ-mō-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; éa-þ-mœ̄-d-an, sw. V. (1): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen, anbeten, verehren; ge-éa-þ-mōd-ian, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; ge-éa-þ-mœ̄-d-an, sw. V. (2): nhd. sich herablassen, demütigen, erniedrigen; ge-me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern; me-de-m-ian, sw. V.: nhd. ausmessen, bestimmen, zuteilen, mäßigen, ehren, achten, sich herablassen, befördern

sich -- sich herablassen, ahd. giwerdōn* 45, sw. V. (2): nhd. wertschätzen, würdigen, schätzen, bewerten, für wert halten, zulassen, geruhen, sich herablassen, würdig machen; irbarmēn* 29, sw. V. (3): nhd. erbarmen, jemanden erbarmen, jemandes Mitleid erregen über, sich erbarmen über, bemitleiden, sich herablassen

sich -- sich herablassen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

sich -- sich herablassen, mhd. nidergemachen, nider gemachen, sw. V.: nhd. »niedermachen«, sich herablassen

sich -- sich herablassen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

sich -- sich herablassen, mnd. vördēm· digen*, vordēm· digen, sw. V.: nhd. sich herablassen, sich bequemen; vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

sich -- sich herabneigen zu, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken

sich -- sich herabschwingen von, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich herabschwingen, mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen

sich -- sich herabsenken, mhd. niderbrechen, nider brechen, st. V.: nhd. niederbrechen, niederreißen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderbresten, nider bresten, st. V.: nhd. niederstürzen, niederbrechen, zusammenbrechen, herabkommen, eindringen in, abreißen, niederreißen, verwüsten, unterdrücken, bezwingen, sich herabsenken; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

sich -- sich herabstürzen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

sich -- sich herandrängen an, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

sich -- sich herandrängen an, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen um, sich abmühen für, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus

sich -- sich herandrängen, an. kle-n-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich herandrängen, fordern, sich aufdrängen

sich -- sich herandrängen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

sich -- sich herandrängen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.); vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich heranmachen an, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen; rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

sich -- sich heranmachen an, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

sich -- sich heranmachen, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich -- sich heranmachen, mnd. vlicken (2), flicken*, sw. V.: nhd. sich heranmachen, sich herandrängen, hinzutun, hinzusetzen, sich an jemanden anschließen, in seinen Schutz begeben (V.), in seinen Dienst begeben (V.)

sich -- sich heranschleichen an, mhd. überslīchen, st. V.: nhd. »überschleichen«, schleichend überfallen (V.), sich heranschleichen an

sich -- sich heranwagen, ahd. nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

sich -- sich herausheben, mnd. v· rūtnēmen, st. V.: nhd. vorausnehmen, sich herausheben, sich in den Vordergrund stellen

sich -- sich herausnehmen, ahd. giturran* 29, Prät.-Präs.: nhd. wagen, erkühnen, sich herausnehmen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

sich -- sich herausnehmen, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

sich -- sich herausnehmend, mhd. vürenæmisch*, fürenæmisch*, vürnæmisch, fürnæmisch*, Adj.: nhd. sich herausnehmend, vermessen (Adj.)

sich -- sich herausputzen, mhd. ūfsmücken, sw. V.: nhd. sich herausputzen; ūzfeitieren*, ūzfēgetieren, ūz fegetieren, ūz feitieren, sw. V.: nhd. sich herausputzen

sich -- sich herausstaffieren, mnd. prunken, sw. V.: nhd. prunken, prahlen, protzen, sich herausstaffieren, Aufsehen um etwas machen, stolzieren

sich -- sich herausstellen, mnd. vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

sich -- sich herauswinden aus, mhd. herūzbiegen, herūz biegen, st. V.: nhd. »herausbiegen«, sich herauswinden aus

sich -- sich herauswinden aus, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich herauswinden, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich herbegeben, ahd. herafuoren* 1, sw. V. (1a): nhd. herführen, sich herbegeben; herazilēn* 1, sw. V. (3): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben; herazilōn* 1, sw. V. (2): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben

sich -- sich herbeibewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

sich -- sich herbeilassen, mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gemuozen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, begegnen

sich -- sich herleiten, ahd. skaffōn 49, scaffōn, sw. V. (2): nhd. schaffen, bilden, bewirken, anordnen, festsetzen, ausrichten, vollenden, bestimmen, ableiten, sich herleiten, gestalten, formen, hervorbringen, sich einrichten

sich -- sich herumbalgen, mhd. gerangen, sw. V.: nhd. ringen, sich herumbalgen

sich -- sich herumdrehen, ahd. warbalōn* 12, sw. V. (2): nhd. sich drehen, sich bewegen, sich herumdrehen, wirbeln, zurückkehren

sich -- sich herumdrehen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich herumschlagen, mhd. tummeren* (1), tummern, tumern, sw. V.: nhd. klopfen, schlagen, sich herumschlagen

sich -- sich herumtreiben, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

sich -- sich herumtreiben, mnd. lōsdrīven, lōsdriven, st. V.: nhd. sich herumtreiben

sich -- sich herumtreiben, mnd. strömmen, sw. V.: nhd. sich herumtreiben

sich -- sich herumtreiben, mnd. ümmedrīven*, ummedriven, mnd.?, st. V.: nhd. herumtreiben, herumjagen, eine Sache drehen bzw. wenden, hintertreiben, sich herumtreiben, in beständiger Tätigkeit und Unruhe halten (fig.)

sich -- sich herumtreibend, mnd. lōsdriftich, Adj.: nhd. frei herumlaufend, sich herumtreibend, lose, ungebunden umherstreifend

sich -- sich herumwälzen, mhd. umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren

sich -- sich herunterbeugen, mhd. niderdrücken (1), nider drücken, niderdrucken, nidertrucken, nidertrücken, sw. V.: nhd. unterdrücken, niederdrücken, herunterdrücken, niederbeugen, sich herunterbeugen

sich -- sich heruntersetzen, mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

sich -- sich hervordrängen, mhd. bulzen, sw. V.: nhd. hervorquellen, sich hervordrängen

sich -- sich hervorheben, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

sich -- sich hervorsträuben, mhd. ūzstrūben, ūz strūben, st. V., sw. V.: nhd. hervorstehlen, sich hervorsträuben

sich -- sich hervortun vor, mhd. mæren, māren, sw. V.: nhd. »mären«, verkünden, bekannt machen, berühmt machen, sich darstellen, ereignen, sich hervortun vor

sich -- sich hervortun, ahd. danaskrikken* 2, danascricken*, sw. V. (1a): nhd. wegspringen, hinausspringen, sich beeilen, sich emporschwingen, sich hervortun; furistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. »vorsteigen«, sich hervortun, überragen, übertreffen; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; irliotan* 2, st. V. (2b): nhd. hervorsprießen, sich ausbreiten, sich hervortun

sich -- sich hervortun, mhd. geweterblitzen, sw. V.: nhd. glänzen, sich hervortun

sich -- sich hervortun, mhd. ouchen, sw. V.: nhd. vergrößern, sich vermehren, sich hervortun

sich -- sich hervortun, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; urboren*, urborn, urbarn, urberen, urburn, erborn, sw. V.: nhd. etwas als Zinsgut innehaben, von etwas Zins geben, von etwas Zins entnehmen, etwas ausnutzen, handhaben, brauchen, üben, sich hervortun, sich anstrengen, ausüben, erproben, einsetzen, handhaben, bestehen, bestätigen, zeigen, bezahlen, bezahlen mit; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

sich -- sich hervortun, mnd. vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

sich -- sich heulend überschlagen, mhd. umbewüeffen, sw. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen; umbewuofen, red. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen

sich -- sich hierherbegeben, ahd. herazilēn* 1, sw. V. (3): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben; herazilōn* 1, sw. V. (2): nhd. hereilen, sich herbegeben, sich hierherbegeben

sich -- sich hin bewegen und her bewegen, mhd. gagen (1), sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her bewegen, zappeln, trippeln, taumeln

sich -- sich hin bewegen und her wiegen, mhd. gageren, gagern, sw. V.: nhd. sich hin bewegen und her wiegen, trippeln, taumeln, zappeln

sich -- sich hin bewegen und herbewegen, mhd. swīmen, st. V.: nhd. sich hin bewegen und herbewegen, schwanken, schweben

sich -- sich hin und her bewegen, an. vaf-r-a, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen

sich -- sich hin und her bewegen, mhd. notten, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen; nüttelen*, nütteln, sw. V.: nhd. rütteln, sich hin und her bewegen, etwas schwingend zuschlagen

sich -- sich hin und her bewegen, mhd. tokzelen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken; tokzen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen, wogen, schwanken

sich -- sich hin und her bewegen, mhd. umbewispen, umbe wispen, sw. V.: nhd. sich hin und her bewegen; woldenieren, sw. V.: nhd. »woldenieren«, sich hin und her bewegen

sich -- sich hin und her bewegen, mnd. ? dūschen, sw. V.: nhd. rauschen, sich hin und her bewegen?

sich -- sich hin und her bewegen, mnd. schocken (2), sw. V.: nhd. zittern, beben, schlottern, sich hin und her bewegen

sich -- sich hin und her bewegen, mnd. swēken (2), sw. V.: nhd. schwanken, sich hin und her bewegen, umherschweifen, umherziehen, befördern

sich -- sich hin und her werfen, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

sich -- sich hin und her wiegen, mhd. gugen, sw. V.: nhd. sich hin und her wiegen, schwanken

sich -- sich hin und her winden, mnd. lavēren, sw. V.: nhd. lavieren, gegen den Wind segeln, sich hin und her winden, vorsichtig vorgehen, vorsichtig behandeln

sich -- sich hin und herbewegen, mhd. ranken, sw. V.: nhd. sich hin und herbewegen, dehnen, strecken

sich -- sich hinabbewegen, ahd. nidarwallōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich hinabbewegen, hinuntergehen

sich -- sich hinabsenken, ahd. inslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. hineingleiten, sich hinabsenken; intslīfan* 1, st. V. (1a): nhd. entgleiten, entschlüpfen, entwischen, sich hinabsenken

sich -- sich hinaufbewegen, ahd. ūfwallōn* 1, sw. V. (2): nhd. hinaufgehen, sich hinaufbewegen

sich -- sich hinaus bewegen, mhd. ūzerwegen* (3), ūz erwegen, sw. V.: nhd. sich hinaus bewegen

sich -- sich hinausschleichen, mhd. ūzstelen*, ūzsteln, ūz steln, st. V.: nhd. »ausstehlen«, sich hinausstehlen, sich hinausschleichen

sich -- sich hinausstehlen, mhd. ūzstelen*, ūzsteln, ūz steln, st. V.: nhd. »ausstehlen«, sich hinausstehlen, sich hinausschleichen

sich -- sich hinauswenden, ahd. ūzkēren* 1, sw. V. (1a): nhd. »auskehren«, sich hinauswenden, hinausgehen

sich -- sich hinbegeben, mhd. zuovaren*, zuovarn, zuofaren*, zuo varn, st. V.: nhd. »zufahren«, herbeikommen, herbeieilen, sich aufmachen, zugreifen, hingeben, sich hinbegeben, hingehen, herzu fahren, kommen, hinzukommen, rasch zu Werke gehen, etwas unternehmen

sich -- sich hinbewegen und herbewegen, mhd. rangen (2), sw. V.: nhd. ringen, sich hinbewegen und herbewegen, begierig streben; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich hinbewegen und sich herbewegen, mhd. vlōdertocken, flōdertocken*, sw. V.: nhd. sich hinbewegen und sich herbewegen, flattern; vlōdertocken, flōdertocken*, sw. V.: nhd. sich hinbewegen und sich herbewegen, flattern; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weibelen*, weibeln, sw. V.: nhd. »weibeln«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben; weiben, sw. V.: nhd. »weiben«, sich hinbewegen und sich herbewegen, drehen, schwanken, flattern, schweben

sich -- sich hindern vor etwas stellen, mnd. v· rvallen, v· revallen, vorvallen, st. V.: nhd. zuvorkommen, sich hindern vor etwas stellen, hindernd auftreten, hindernd eintreten, vermittelnd auftreten, vermittelnd in die Rede fallen, in die Rede fallen, aufstoßen, sich darbieten, vorfallen, vorkommen, sich ereignen, eintreten, geschehen, begegnen, zur Besorgung obliegen, passen, gefallen, zusagen

sich -- sich hindurchschmiegen, an. lūðr-a, sw. V.: nhd. kriechen, sich hindurchschmiegen

sich -- sich hindurchwinden, mhd. durchvlehten, durchflehten*, st. V.: nhd. »durchflechten«, sich hindurchwinden, sich hindurchziehen

sich -- sich hindurchziehen, mhd. durchvlehten, durchflehten*, st. V.: nhd. »durchflechten«, sich hindurchwinden, sich hindurchziehen

sich -- sich hindurchzwängen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich hineinbegeben, ahd. anagifaran* 5, st. V. (6): nhd. angreifen, befallen (V.), eintreten, sich hineinbegeben

sich -- sich hineinbegeben, mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnvaren* (1), īnfaren*, īn varen, īnvarn, īnfarn*, st. V.: nhd. einfahren, sich hineinbegeben, sich ins Einlager begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einziehen

sich -- sich hineinbringen, mnd. innen (1), sw V.: nhd. sich aneignen, Land eindeichen, hinein bringen, in sein Haus bringen, in seinen Besitz bringen, sich aneignen, sich hineinbringen, wieder hineinkommen

sich -- sich hineindrängen in, mhd. stecken (1), stechen, sw. V.: nhd. stecken, aufstecken, anbringen, aufrichten, stecken bleiben, sich hineindrängen in, ruhen in, hängen über, stehen um, ragen durch, aufstechen, aufstellen, festhalten, festsetzen, befestigen, legen, weilen, festhaften, festheften, stechend festsitzen

sich -- sich hineindrängen in, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen

sich -- sich hineindrängen, mhd. verdringen, vertringen, ferdringen*, st. V.: nhd. »verdringen«, ineinanderdrängen, zusammendrängen, wegdrängen, vergehen, verdrängen, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben von, bedrängen, sich hineindrängen, verfließen

sich -- sich hineindrängen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich hineinmischen, mnd. instēken, st. V.: nhd. in etwas stecken, hineinstecken, eintauchen, einstippen, Wasser einnehmen, hineintun, unterbringen, stecken in, stopfen in, in einen Brief miteinschließen, hineinsenken zum Zwecke der Öffnung, ein Fass anstechen, als Berechtigter aufreten, rechtlichen Anspruch erheben, sich hineinmischen

sich -- sich hineinschaffen, mhd. verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen

sich -- sich hineinversenken, mhd. herīnkēren, herīn kēren, sw. V.: nhd. sich hineinversenken; īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in

sich -- sich hingeben an, mhd. hinbrechen, st. V.: nhd. zusammenstürzen, sich hinwenden, sich hingeben an

sich -- sich hingeben an, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

sich -- sich hingeben, germ. *rekan?, germ.?, st. V.: nhd. sich hingeben

sich -- sich hingeben, ahd. anagilāzan* 4, red. V.: nhd. »heranlassen«, gestatten, zugestehen, erlauben, loslassen, überlassen, sich hingeben; untarlinēn* 2, sw. V. (3): nhd. unterliegen, niedersinken, sich hingeben

sich -- sich hingeben, mhd. anegehaften, angehaften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehaften (1), anhaften, ane haften, sw. V.: nhd. festhalten, anhaften, treu bleiben, sich hingeben, hängen an; anehangen (1), anhangen, ane hangen, sw. V.: nhd. »anhangen«, anhaften, befestigt sein (V.), sich anschließen, sich hingeben, folgen; anezücken, anezucken*, anzucken, ane zücken, sw. V.: nhd. sich anmaßen, in Anspruch nehmen, sich hingeben; enpfelhen (1), enphelhen, entvelhen, entfelhen*, intvelhen, intfelhen*, emvelhen, emfelhen*, st. V.: nhd. empfehlen, anbefehlen, befehlen, anvertrauen, auftragen, übergeben (V.), übertragen (V.), überlassen (V.), sich hingeben, in die Gewalt begeben

sich -- sich hingeben, mhd. gelāgen, sw. V.: nhd. sich ausruhen, sich hingeben, entgegensehen; herīngelāzen, herīngelazen, herīngelōzen, herīn gelāzen, st. V.: nhd. »hereinlassen«, sich hingeben; hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

sich -- sich hingeben, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

sich -- sich hingeben, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

sich -- sich hingezogen fühlen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

sich -- sich hinhelfen, mnd. henlavēren, sw. V.: nhd. sich hinschleppen, sich hinhelfen

sich -- sich hinlegen, ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden

sich -- sich hinlegen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden

sich -- sich hinlegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

sich -- sich hinschleichen, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

sich -- sich hinschleppen, mnd. henlavēren, sw. V.: nhd. sich hinschleppen, sich hinhelfen

sich -- sich hinsetzen, ahd. nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

sich -- sich hinsetzen, mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

sich -- sich hinsetzen, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

sich -- sich hinstrecken, ahd. furitreffan* 3, st. V. (4): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorragen, übertreffen, sich hinstrecken

sich -- sich hinterhältig wenden an, ahd. gilisten* 2, sw. V. (1a): nhd. beschwichtigen, entwenden, sich hinterhältig wenden an

sich -- sich hinüberschwingen, mhd. überswingen, über swingen, st. V.: nhd. »überschwingen«, sich hinüberschwingen

sich -- sich hinunterbeugen zu, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

sich -- sich hinwegbegeben, got. af-gib-an* sik 1, st. V. (5): nhd. sich wegbegeben, sich hinwegbegeben, sich fortbegeben

sich -- sich hinwegheben von, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

sich -- sich hinwegheben, mhd. schaben (1), st. V.: nhd. »schaben«, kratzen, radieren, ausradieren, scharren, sich abschalen, schäbig werden, glätten, polieren, stoßen, fortstoßen, vertreiben, austilgen, schnell von dannen gehen, sich hinwegheben, davonmachen, annagen, beseitigen, vernichten, abwischen, tilgen

sich -- sich hinwegmachen, mhd. verzücken, ferzücken*, verzucken, ferzucken*, sw. V.: nhd. zücken, verdrehen, schnell hinwegführen, im Geist durch Verzückung entführen, entrücken, entziehen, verziehen, wegnehmen, wegziehen, hinwegnehmen, sich hinwegmachen, sich fortstehlen, ausweichen

sich -- sich hinwegsetzen über, mhd. bewegen (2), st. V.: nhd. bewegen, sich entschlagen, meiden, verzichten, entschließen, sich hinwegsetzen über, missachten, aufkündigen, entziehen, entscheiden für, sich anschicken zu, sich abwenden von, vernachlässigen, aufgeben

sich -- sich hinwegsetzen über, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen; übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

sich -- sich hinwegtrösten über, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

sich -- sich hinwenden zu, ahd. anakēren* 7, sw. V. (1a): nhd. anwenden, wenden, sich hinwenden zu, kehren (V.) (1), umstoßen, irgendwohin wenden, richten

sich -- sich hinwenden zu, mhd. herūzkēren, herūz kēren, sw. V.: nhd. »herauskehren«, hinausgehen, sich hinwenden zu; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

sich -- sich hinwenden zu, mhd. wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern

sich -- sich hinwenden, ahd. dingen 31, sw. V. (1a): nhd. »dingen«, hoffen, erstreben, beraten (V.), vertrauen, streben, zu gelangen suchen, sich hinwenden, etwas gerichtlich durchsetzen, Gericht halten, erhoffen; dingōn (2) 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. hoffen, streben, sich hinwenden; gifāhan 95, red. V.: nhd. fangen, ergreifen, erfassen, gefangennehmen, greifen, einsammeln, erlangen, festnehmen, zugreifen, begreifen, bekommen, befallen (V.), sich hinwenden; heften 29?, sw. V. (1a): nhd. heften, binden, sich beschäftigen, fesseln, durchbohren, beziehen, beziehen auf, sich hinwenden, sich beteiligen, sich befassen, jemandem folgen; hinaheften* 1, sw. V. (1a): nhd. sich hinwenden

sich -- sich hinwenden, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; hinbrechen, st. V.: nhd. zusammenstürzen, sich hinwenden, sich hingeben an; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich hinwenden, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; zuogekēren, zuo gekēren, sw. V.: nhd. sich hinwenden, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, zukehren; zuokēren (1), zuo kēren, sw. V.: nhd. »zukehren«, ankommen, einkehren, sich begeben zu, umwenden, umdrehen, zuwenden, sich hinwenden

sich -- sich hinwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich hinwendend, mhd. bekēre (2), Adj.: nhd. sich hinwendend

sich -- sich hinwerfen, ahd. forawerfan* 2, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, sich hinwerfen, hinauswerfen

sich -- sich hinwerfen, mhd. spreiten, sw. V.: nhd. spreiten, ausbreiten, überdecken, sich hinwerfen

sich -- sich hinziehen, ahd. giūfslagōn* 4, sw. V. (2): nhd. ablassen, aufhören, aufschieben, sich hinziehen; hinalengen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich hinziehen

sich -- sich hinziehen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich hinziehen, mhd. verhāhen, ferhāhen*, red. V.: nhd. aufhängen, umhängen, verhängen, verhüllen, geschehen lassen, hangen bleiben, sich hinziehen, entgegenkommen, zulassen, gewähren, bewirken, verurteilen, entscheiden; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern; vürezogen* (1), vürzogen, vür zogen, fürezogen*, sw. V.: nhd. hervorkehren, sich hinziehen, geltend machen; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

sich -- sich hinziehen, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

sich -- sich hinziehen, mnd. t· ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

sich -- sich hinziehen, mnd. vörhangen* (1), vorhangen, st. V.: nhd. aufhängen, henken, geschehen lassen, verhängen, zulassen, hinaufziehen, festbinden, verknüpfen, emporheben, verzücken, hängen bleiben, sich hinziehen; vörlangen* (1), vorlangen, sw. V.: nhd. verlängern, aufschieben, lang werden, schwer fallen zu ertragen, mit Unmut erfüllen, langweilen, sich hinziehen, einhändigen, übergeben (V.), erlangen, bekommen, durchsetzen, erwirken, verdrießen, bekümmern, Sehnsucht haben nach, begehren, verlangen; vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörletten* (1), vorletten, sw. V.: nhd. aufhalten, hemmen, verzögern, behindern, verletzen, schädigen, benachteiligen, sich hinziehen, in die Länge ziehen, verschleppen, zum Bleiben bewegen, zum Verweilen bewegen; vörstrecken*, vorstrecken, sw. V.: nhd. »verstrecken«, verlängern, in die Länge ziehen, zeitlich ausdehnen, aufschieben, hinausschieben, zögern, erstrecken, ausdehnen, ausgedehnt werden, einbeziehen, sich hinziehen, ausreichen; vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern

sich -- sich hinziehend, germ. *saima-, *saimaz, Adj.: nhd. langsam, träge, sich hinziehend

sich -- sich hinzudrängen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

sich -- sich hinzufügen, ahd. darafuogen*? 2, sw. V. (1a): nhd. sich hinzufügen, sich dazu gesellen, sich dahin begeben

sich -- sich hinzulegen, mhd. bīlegen, bī legen, sw. V.: nhd. »beilegen«, sich hinzulegen, legen an, legen zu, einem Bräutigam seine Braut als Bettgenossin zur Seite legen

sich -- sich hochziehen, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen

sich -- sich hören lassen, an. rey-s-t-a, sw. V.: nhd. sich hören lassen, singen

sich -- sich hören lassen, mhd. schellen (2), sw. V.: nhd. mit Schall treffen, sich hören lassen, lärmen machen, ertönen lassen, erklingen lassen, beschallen, betäuben, erschüttern, zerschmettern

sich -- sich hüpfend oder schwankend bewegen, mnd. telderen, teldern, sw. V.: nhd. im Passgang reiten, ein Tier im Passgang gehen lassen, sich hüpfend oder schwankend bewegen, den Passgang lehren?

sich -- sich hüten vor, ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

sich -- sich hüten vor, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

sich -- sich hüten vor, mhd. gesegen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor; gesegenen, geseigenen, sw. V.: nhd. segnen, gedeihen lassen, sich bekreuzigen, sich hüten vor, bewahren vor

sich -- sich hüten vor, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

sich -- sich hüten vor, mnd. vörmīden*, vormīden, vermīden, st. V., sw. V.: nhd. vermeiden, verhüten, vorbeugen, meiden, scheuen, aus dem Weg gehen, sich fern halten von, unterlassen (V.), sich hüten vor; vröchten, vörchten, vrüchten, vürchten, fröchten*, sw. V.: nhd. fürchten, besorgt sein (V.), sich fürchten, Angst haben vor, sich hüten vor, respektieren, befürchten, zurückschrecken vor

sich -- sich hüten, germ. *warnjan, sw. V.: nhd. sich sorgen, sich hüten, sich vorsehen

sich -- sich hüten, got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten

sich -- sich hüten, ae. beor-g-an (1), st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; be-wear-n-ian, be-war-n-ian, be-war-en-ian, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sich in Acht nehmen; ? for-e-be-heal-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. Vorsichtsmaßnahmen treffen?, sich hüten?; ge-beor-g-an, st. V. (3b): nhd. bergen, retten, schützen, verteidigen, sich hüten; wear-n-ian, war-n-ian, war-en-ian, sw. V.: nhd. warnen, hüten, sich hüten, sich enthalten

sich -- sich hüten, as. gi-war-d-on* 2, sw. V. (2): nhd. sich hüten; war-d-on* 14, ward-ian*, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sorgen für, schützen

sich -- sich hüten, ahd. biborgēn* 8, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen; biwartēn* 8, sw. V. (3): nhd. sehen, erfassen, sich hüten, meiden, vermeiden; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; giwerien* (1) 1, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. sich wehren, sich hüten; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf; wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

sich -- sich hüten, mhd. behüeten, behüten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; enthüeten, sw. V.: nhd. sich hüten

sich -- sich hüten, mhd. gehüeten, sw. V.: nhd. schützen, sich hüten, hüten, beaufsichtigen; hüeten, huoten, hūten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

sich -- sich hüten, mhd. umbewarten, umbe warten, sw. V.: nhd. sich umschauen, umherschauen, sich hüten; verwaren*, verwarn, ferwaren*, sw. V.: nhd. behüten, bewahren, sich hüten, in Acht nehmen vor, verwahren, versperren, verhindern

sich -- sich hüten, mnd. h· den, hoeden, hoiden, hoyden, houden, heiden, höden, hōden, sw. V.: nhd. verstecken, verbergen, Acht haben auf etwas, hüten, behüten, schützen, Vieh hüten, sich hüten, wachen, Wache halten, weiden (V.) lassen, mit dem Hirten weiden (V.), auf der Hut sein (V.), in Acht sein (V.)

sich -- sich hüten, mnd. sch· wen (1), schuwen, schuen, schūwen, schūen, schūien, schuyen, schouwen, schowen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, fürchten, Furcht empfinden, schaudern, zurückscheuen, durchgehen, vermeiden, sich hüten, in Acht nehmen, aus dem Weg gehen, meiden, fernbleiben, vorbeugen, verhüten, ablehnen, Widerwillen empfinden, Abscheu empfinden

sich -- sich hüten, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

sich -- sich hütend vor, an. við-sjāl-l, Adj.: nhd. vorsichtig, sich hütend vor

sich -- sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren, mhd. überstrīchen, st. V.: nhd. »überstreichen«, glatt streichen mit, streichen über, streichend berühren, sich im Austeilen von Streichen übermäßig berühren

sich -- sich im Besitze finden, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sich -- sich im Einlager befinden, mhd. innesīn (1), inne sīn, an. V.: nhd. »innesein«, innewohnen, wohnen, ansässig sein (V.), sich im Einlager befinden

sich -- sich im Freien erlustigen, mhd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten

sich -- sich im Gedanken verlieren, mhd. vertrahten, fertrahten*, sw. V.: nhd. sich im Gedanken verlieren, grübeln

sich -- sich im Geiste vorstellen, mnd. v· rbilden, vorbilden, v· rbēlden, v· rbelden, sw. V.: nhd. abbilden, darstellen, vor Augen stellen, zu geistiger Anschauung bringen, sich im Geiste vorstellen

sich -- sich im Glauben befinden, mnd. vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

sich -- sich im Halbschlaf bewegen, an. raum-sk-a, sw. V.: nhd. sich im Halbschlaf bewegen

sich -- sich im Handeln verfehlen, mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln

sich -- sich im Hauen irren, mhd. vermezzeren*, vermezzern, fermezzeren*, sw. V.: nhd. sich im Hauen irren, verhauen (V.); verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

sich -- sich im Kreis bewegen, mnd. ratlōpen, st. V.: nhd. hinlaufen und herlaufen, sich im Kreis bewegen

sich -- sich im Schlamm wälzen, mnd. swabben, sw. V.: nhd. im Schmutz schleifen, sich im Schlamm wälzen, im Morast waten, im Pfuhl der Hölle leben, durch Unrat wühlen, lästern, nach dem Walken (N.) noch zu viel Nässe enthalten (V.), im Wasser oder im Dreck zappeln

sich -- sich im Schneiden irren, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

sich -- sich im Singen versuchen, mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

sich -- sich im Sprechen übereilen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

sich -- sich im Streit übermäßig anstrengen, mhd. überstrīten, st. V.: nhd. »überstreiten«, überwinden, besiegen, überwältigen, übertreffen, überreden, bringen zu, im Streit überwinden, im Wettkampf überwinden, im Streit überlegen sein (V.), im Wettkampf überlegen sein (V.), sich im Streit übermäßig anstrengen, durch Streit befreien von, überreden zu

sich -- sich im Wasser herbewegen, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw.

V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

sich -- sich im Wasser hin und herbewegen, mhd. vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen

sich -- sich im Wasser hinbewegen, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten

sich -- sich im Zorn entzweien, mnd. vört· rnen*, vort· rnen, vort· renen, sw. V.: nhd. erzürnen, in Zorn bringen, zur Empörung bringen, aufbringen, verärgern, reizen, beleidigen, zornig werden, in Zorn geraten (V.), sich ärgern, sich im Zorn entzweien

sich -- sich in Acht nehmen vor, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

sich -- sich in Acht nehmen, got. at-saíƕ-an* 10=9, st. V. (5): nhd. sehen auf, sich in Acht nehmen, sich hüten

sich -- sich in Acht nehmen, ae. be-wear-n-ian, be-war-n-ian, be-war-en-ian, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sich in Acht nehmen

sich -- sich in Acht nehmen, ahd. borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; skouwōn* 97?, scouwōn*, sw. V. (2): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, ansehen, erblicken, anschauen, erforschen, beachten, aufmerken, sich hüten, sich in Acht nehmen, besichtigen, bedenken, erwägen; warnēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich in Acht nehmen, unterweisen, ausrüsten; warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

sich -- sich in Acht nehmen, mhd. besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen

sich -- sich in Acht nehmen, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

sich -- sich in Acht nehmen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

sich -- sich in alle Winde zerstreuen, mnd. vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden

sich -- sich in Anschauung verlieren, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich in Anschauung versenken, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

sich -- sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege, mnd. inkrīgen, inkrigen, st. V.: nhd. hereinbekommen, einernten, einbringen, gewinnen, eindeichen, zurückbekommen, wiedererhalten (V.), erreichen, zu fassen bekommen, sich in Besitz setzen auf gütlichem oder feindlichem Wege

sich -- sich in Bewegung setzen, mhd. burren (1), sw. V.: nhd. sich in Bewegung setzen

sich -- sich in Bewegung setzen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.)

sich -- sich in Bewegung setzend, mhd. wagehaft, Adj.: nhd. »waghaft«, bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig; wagenhaft, Adj.: nhd. bewegend, sich in Bewegung setzend, unruhig

sich -- sich in den Besitz einer Sache setzen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

sich -- sich in den Besitz setzen, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

sich -- sich in den gehörigen Stand bringen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

sich -- sich in den Kampf stürzen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen

sich -- sich in den Schatten begeben, mhd. beschetigen*, beschetegen, sw. V.: nhd. sich in den Schatten begeben

sich -- sich in den Vordergrund stellen, mnd. v· rūtnēmen, st. V.: nhd. vorausnehmen, sich herausheben, sich in den Vordergrund stellen

sich -- sich in der Fremde aufhalten, mnd. inbōrdigen***, sw. V.: nhd. sich in der Fremde aufhalten

sich -- sich in der Gewalt haben, mhd. verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen

sich -- sich in der Nähe aufhalten, mhd. bīhalten, bī halten, st. V.: nhd. sich in der Nähe aufhalten, in der Nähe sein (V.)

sich -- sich in der Suhle wälzen, ahd. solagōn* 2, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen; solōn* 5, sw. V. (2): nhd. beschmutzen, besudeln, sich in der Suhle wälzen, suhlen

sich -- sich in der Zeichensprache verständigen, mhd. vingeren, vingern, fingeren*, sw. V.: nhd. »fingern«, mit den Fingern Zeichen machen, mit den Fingern rühren, sich in der Zeichensprache verständigen

sich -- sich in die Brust werfen, mhd. brüsten, sw. V.: nhd. »brüsten«, mit Brust versehen (V.), bekleiden, sich in die Brust werfen, freudig erregt sein (V.), fiebern

sich -- sich in die Brust werfen, mhd. ūfweigen, ūf weigen, sw. V.: nhd. sich in die Brust werfen, vornehm tun

sich -- sich in die Höhe bewegen, mhd. ūfwegen (1), ūf wegen, sw. V.: nhd. sich in die Höhe bewegen, erheben, hochheben, aufrechterhalten, aufwägen

sich -- sich in die Höhe krümmen, mnd. upkrempen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufkrempen, sich in die Höhe krümmen

sich -- sich in die Höhe richten, ahd. ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben

sich -- sich in die Krippe legen, mhd. krippen, sw. V.: nhd. sich in die Krippe legen

sich -- sich in die Listen eintragen lassen, got. ga-mēl-jan 73=72, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. schreiben, aufschreiben, sich in die Listen eintragen lassen

sich -- sich in die Luft erheben, mhd. ūfvliegen, ūf vliegen, ūffliegen*, st. V.: nhd. auffliegen, sich in die Luft erheben, sich emporschwingen, in die Höhe fliegen, emporfliegen, hinauffliegen

sich -- sich in die Luft erheben, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

sich -- sich in die Lüfte aufschwingen, mhd. ūfsweiben, ūf sweifen, sw. V.: nhd. sich in die Lüfte aufschwingen

sich -- sich in die Mitte setzen, mhd. mitten (2), sw. V.: nhd. »mitten«, sich in die Mitte setzen; mittenen, sw. V.: nhd. sich in die Mitte setzen

sich -- sich in die rechte Lage bringen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

sich -- sich in die Runde ausdehnen, mhd. welben (1), st. V.: nhd. »welben«, wölben, sich in die Runde ausdehnen

sich -- sich in die Sielen spannen, mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen

sich -- sich in die Steuerlisten eintragen lassen, got. an-a-mēl-jan 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 211 Anm. 2): nhd. aufschreiben, sich in die Steuerlisten eintragen lassen

sich -- sich in eine Sieben verwandeln, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

sich -- sich in einem bestimmten Zustand befinden, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

sich -- sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, mnd. rouwen (1), rowen, rawen, rauwen, röuwen, ro̊ͤuwen, rūwen, růwen, rūgen, ruggen, rūen, rūn, sw. V.: nhd. ruhen, ruhen lassen, ausruhen, untätig sein (V.), rasten, bewegungslos sein (V.), abstehen, schlafen, ablassen von, absehen von, im Zustand der Erlösung sein (V.), sich in einem gleich bleibenden Zustand befinden, an einem Ort dauerhaft bleiben, begraben sein (V.)

sich -- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, mnd. richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich in einer Sache ungerecht zeigen, mhd. unrehten, sw. V.: nhd. »unrechten«, jemandem Unrecht antun, sich in einer Sache ungerecht zeigen, ungerecht behandeln

sich -- sich in eines anderen Kauf drängen, mnd. supplantēren, sw. V.: nhd. »supplantieren«, sich in eines anderen Kauf drängen

sich -- sich in etwas finden, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

sich -- sich in Geduld schicken, mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen

sich -- sich in gerader Linie leicht fortbewegen, mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

sich -- sich in Gunst bringen, mhd. vergünsten, fergünsten*, sw. V.: nhd. »vergünsten«, gestatten, vergönnen, sich in Gunst bringen, aussöhnen

sich -- sich in gute Art verwandeln, mhd. gearten, garten, sw. V.: nhd. sich in gute Art verwandeln, sich bessern

sich -- sich in horizontaler Lage befinden, mnd. liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

sich -- sich in jemandes Rechte eindrängen, mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

sich -- sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

sich -- sich in Kosten setzen für, mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

sich -- sich in Liebe Verzehrender, mhd. liepswindære***, st. M.: nhd. sich in Liebe Verzehrender

sich -- sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich in Not Befindender, mnd. schāmelman, M.: nhd. Bedauernswerter, Hilfebedürftiger, sich in Not Befindender

sich -- sich in Scharen verbreiten, ahd. giskarōn* 1, giscarōn*, sw. V. (2): nhd. ausbreiten, sich in Scharen verbreiten, ausschwärmen lassen

sich -- sich in Schmerz verlieren und vertiefen, mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

sich -- sich in Sehnsucht verzehren, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen

sich -- sich in sein Versteck zurückziehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich in seine Höhle zurückziehen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich in sich versenken, mhd. inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf; inkēren (1), īn kēren, sw. V.: nhd. »einkehren«, hineingehen, umkehren, heimkehren, sich hinwenden zu, sich in sich versenken, richten auf

sich -- sich in Sicherheit bringen, an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

sich -- sich in Sorgen verzehren, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

sich -- sich in starres Schauen verlieren, mhd. verkapfen, verkaffen, vergaffen, ferkapfen*, sw. V.: nhd. sich in starres Schauen verlieren, sich wundern

sich -- sich in Stücken ablösen, mnd. afbersten, st. V.: nhd. abbrechen, sich in Stücken ablösen

sich -- sich in Sünden verstricken, mhd. beweten, sw. V.: nhd. waten in, sich in Sünden verstricken

sich -- sich in Sünden verstricken, mhd. vertiefen, verteifen, fertiefen*, sw. V.: nhd. vertiefen, versenken, sich in Sünden verstricken

sich -- sich in Trauer verzehren, ahd. firwuofen* 1, sw. V. (1a): nhd. weinen, sich in Trauer verzehren

sich -- sich in Übereinstimmung befinden, mhd. ebengelīchen, sw. V.: nhd. ebnen, ebenmachen, sich in Übereinstimmung befinden

sich -- sich in Unkosten setzen, mnd. beunköstigen, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen

sich -- sich in Unkosten setzen, mnd. unkösten***, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen; unköstigen***, unkostigen***, sw. V.: nhd. sich in Unkosten setzen

sich -- sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

sich -- sich in Vergessenheit verlieren, mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

sich -- sich in Voraussetzungen irren, mhd. missehügen, sw. V.: nhd. sich in Voraussetzungen irren

sich -- sich in Worten zeigend, got. waúr-d-ah-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. vernünftig, sich in Worten zeigend

sich -- sich ineinander verbeißen, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen

sich -- sich ineinanderfügen, mhd. gaten, sw. V.: nhd. zusammenkommen, zusammenpassen, sich ineinanderfügen, sich aneinanderfügen, zusammenpassen, vereinigen, an die Seite stellen

sich -- sich ins Einvernehmen setzen, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

sich -- sich ins Joch spannen, mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen

sich -- sich ins Kloster begeben, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich ins Kloster zurückziehen, mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

sich -- sich ins Unglück stürzen, mhd. verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

sich -- sich ins Unglück stürzen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

sich -- sich ins Vertrauen einschleichen, mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

sich -- sich ins Wochenbett legen, mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

sich -- sich irren in, mhd. gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren

sich -- sich irren in, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren

sich -- sich irren, ahd. irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1); missineman* 7, st. V. (4): nhd. sich irren, im Irrtum sein (V.)

sich -- sich irren, mhd. failieren (1), fālieren, fallieren, sw. V.: nhd. fehlen, fehlgehen, sich irren, fehlstoßen; gevælen, gevālen, gefælen*, gefālen*, sw. V.: nhd. fehlen, ausbleiben, nichts nützen, danebentreffen bei, sich irren in, verfehlen, sich irren; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

sich -- sich irren, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

sich -- sich irren, mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vervælen, ferfælen*, sw. V.: nhd. verfehlen, fehlen, sich irren, nicht treffen, fehlschlagen, mangeln, fehlgehen

sich -- sich irren, mnd. erren, arren, irren, sw. V.: nhd. irren, umherirren, sich irren, irre gehen, irre werden, irre machen, hindern, behindern, aufhalten, aufbringen, zornig machen, in die Irre führen, beirren, stören, reizen, streiten

sich -- sich irren, mnd. missevāren*, misvāren, st. V.: nhd. den Weg verfehlen, sich irren, ins Unglück laufen; rēven (1), sw. V.: nhd. verrückt sein (V.), unsinnig denken und reden, sich irren, täuschen, heftig verlangen

sich -- sich jagend verirren, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

sich -- sich jagend zu sehr anstrengen, mhd. verjagen, vorjagen, ferjagen*, sw. V.: nhd. verjagen, trennen, trennen von, vertreiben, vertreiben aus, vertreiben in, vertreiben von, in die Flucht schlagen, in die Flucht jagen, über die Kräfte vorwärts treiben, sich jagend zu sehr anstrengen, sich jagend verirren

sich -- sich jämmerlich gebärden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

sich -- sich je zu vieren verbinden, mhd. vieren, fieren, sw. V.: nhd. »vieren«, in vier teilen, mit vier Balken versehen (V.), zusammenfügen, schmücken, schön machen, beseitigen, sich je zu vieren verbinden, vervierfachen, unter vier verteilen, vierfach zusammensetzen, viereckig machen, würfelförmig machen, viereckig zusammenfügen, festbauen

sich -- sich jemandem entziehen, mhd. underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

sich -- sich jemandem entziehen, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

sich -- sich jemandem ganz anvertrauen, mhd. voltriuwen, voltrūwen, foltriuwen*, foltrūwen*, sw. V.: nhd. völlig trauen, vertrauen, sich jemandem ganz anvertrauen

sich -- sich jemandem nähern, got. nēƕ-jan* (sik) 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. sich jemandem nähern

sich -- sich jemandem zugesellen, mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

sich -- sich jemandem zuneigen, mnd. nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

sich -- sich jemanden entziehen, mnd. entvāren (1), envāren, untvāren, st. V.: nhd. »entfahren«, einem davonfahren, einem davonlaufen, einem davonziehen, sich jemanden entziehen, entlaufen (V.), entgehen, durchgehen, abziehen, sterben

sich -- sich jemandes annehmen, ahd. gisehan (1), 663, st. V. (5): nhd. sehen, schauen, betrachten, erblicken, wahrnehmen, ansehen, zusehen, erkennen, achtgeben, sich jemandes annehmen, pflegen, auf etwas hinsehen; halōn 46, holōn, sw. V. (2): nhd. holen, rufen, nehmen, herbeiholen, herbeirufen, sich jemandes annehmen, auffordern, ausführen, vollführen

sich -- sich jemandes annehmen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

sich -- sich jemandes bedienen, ahd. giwarnōn* 9, sw. V. (2): nhd. warnen, versehen (V.), ausrüsten, ausrüsten mit, etwas auf sich nehmen, sich jemandes bedienen, jemanden zurüsten

sich -- sich jemandes bemächtigen, ahd. analiggen* 34, st. V. (5): nhd. liegen, vorliegen, anliegen, anlehnen, ankommen, liegen auf, lasten auf, stützen auf, gegeben sein (V.), innewohnen, jemanden bestürmen, sich erheben gegen, sich jemandes bemächtigen, sich bemühen um, überhängen

sich -- sich jemandes entledigen, mhd. üzen (3) 24 und häufiger?, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen; üzenen, iuzenen, sw. V.: nhd. sich fortmachen, sich entäußern, enthalten, verzichten, entlassen (V.), sich jemandes entledigen

sich -- sich jemandes erbarmen, ahd. ginādōn 21, sw. V. (2): nhd. erbarmen, schonen, Gnade erweisen, jemandem Gnade erweisen, gnädig sein (V.), sich erbarmen, sich jemandes erbarmen, einen Gefallen erweisen; milten* 15, sw. V. (1a): nhd. Mitleid haben mit, erbarmen, sich jemandes erbarmen, helfen, jemandem helfen

sich -- sich jemandes erwehren, ahd. irwerien* 13, irwerren*, sw. V. (1b): nhd. erwehren, sich jemandes erwehren, sich einer Sache erwehren, verwehren, verteidigen, schützen, kämpfen gegen, abwehren, hemmen

sich -- sich jemandes Gnade erwerben, ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

sich -- sich jemandes Gunst erwerben, ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

sich -- sich jemands Spruch fügen, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

sich -- sich jemands Urteil unterwerfen, mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

sich -- sich jucken, mnd. j˙ ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

sich -- sich kasteien, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegebrechen, abe gebrechen, abgebrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, Abbruch tun, herunterreißen, abreißen, wegnehmen, rauben, entziehen, sich kasteien, verzichten auf; anegegrīfen, st. V.: nhd. anlegen, sich kasteien, berühren, anrühren, ergreifen, nehmen, beginnen, übergehen zu, angreifen

sich -- sich kasteien, mhd. megeren, sw. V.: nhd. mager machen, auszehren, sich kasteien

sich -- sich kasteien, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, üben, mmd., üven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

sich -- sich kasteien, mnd. kr˙ zigen (1), kr˙ zegen, kr˙ zien, sw. V.: nhd. kreuzigen, ans Kreuz hängen, ans Kreuz schlagen, martern, sich kasteien, mit einem Kreuzzeichen versehen (V.)

sich -- sich kehren an, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

sich -- sich kehren, ahd. kēren 119, sw. V. (1a): nhd. kehren (V.) (1), wenden, lenken, drehen, verschlechtern, sich kehren, richten, führen, treiben, bringen, schieben, hinwenden, zuwenden, abwenden, zurückkehren, umkehren, anwenden, beziehen, Bezug haben auf, anrechnen, halten, sich halten an, übersetzen (V.) (2)

sich -- sich keine Sorgen machen um, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

sich -- sich klaffend auftun, mhd. erschrinden, st. V.: nhd. aufreißen, sich klaffend auftun

sich -- sich klagend gebärden, mhd. klagen (1), klān, klain, klein, sw. V.: nhd. sich klagend gebärden, beklagen, sich beklagen, betrauern, klagen, Klage erheben, Klage führen, Schmerz ausdrücken, Leid ausdrücken, Weh ausdrücken, Schmerz empfinden, jammern, trauern, sich beschweren über, sich beschweren bei, verlangen nach, klagen um, klagen über, bedauern, anzeigen, vorbringen gegen

sich -- sich klären, mnd. belutteren, sw. V.: nhd. sich klären, sich auseinandersetzen mit

sich -- sich klären, mnd. schīren, sw. V.: nhd. klar werden, sich klären, sich absetzen, klären, bereinigen, vergleichen, versöhnen

sich -- sich klarmachen, ahd. biknāen* 37, sw. V. (1a): nhd. erkennen, bemerken, wahrnehmen, einsehen, verstehen, begreifen, vernehmen, anerkennen, sich klarmachen, sich etwas klarmachen, in sich gehen, wieder zu Verstand kommen, zur Einsicht kommen, Genugtuung leisten

sich -- sich klatschend bewegen, mhd. tetschen, sw. V.: nhd. patschen, sich klatschend bewegen

sich -- sich kleiden, got. ga-was-jan* 15, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekleiden, kleiden, sich bekleiden, sich kleiden; was-jan* 7, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239 Anm. 2): nhd. einen kleiden, sich kleiden, bekleiden

sich -- sich kleiden, anfrk. an-a-du-on*? 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »antun«, anziehen, sich kleiden; an-a-kleid-en* 1, sw. V. (1): nhd. anziehen, sich kleiden

sich -- sich klein machen, mnd. nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen

sich -- sich klug machen, mnd. erkl˙ ken, irkl˙ ken, sw. V.: nhd. klug werden, sich klug machen, klug erreichen, klug streben nach?

sich -- sich knarrend bewegen, mnd. rasteren, sw. V.: nhd. sich knarrend bewegen

sich -- sich körperlich anstrengen, an. kost-gæf-ask, sw. V.: nhd. den Anlauf nehmen, sich körperlich anstrengen

sich -- sich kostbar machen, an. mæ-t-ast, sw. V.: nhd. sich kostbar machen

sich -- sich kräftigen, ahd. kraftēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich kräftigen, kräftig werden, erstarken

sich -- sich krämen, mhd. erkrenken, sw. V.: nhd. krank machen, kränken, sich krämen

sich -- sich krank zu Bett legen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden

sich -- sich kratzen, mnd. j· ken (1), yoken, jucken, iucken, joken, sw. V.: nhd. jucken, Juckreiz ausüben (mit dem Körperteil oder der juckenden Stelle oder einem juckenden Gegenstand), Anreiz ausüben, Verlangen wecken, kratzen, reiben, sich kratzen, sich jucken

sich -- sich kräuseln, ahd. klingan* (2) 1, st. V. (3a): nhd. sich kräuseln

sich -- sich kräuselnd, ahd. strūb* 2, Adj.: nhd. struppig, sich kräuselnd, strubbelig, rauh, rissig

sich -- sich kreisförmig Drehendes, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

sich -- sich kreuzend, mnd. kr· zewīse*, kr· zewīs, kr· zwīs, kruzewise, Adv.: nhd. kreuzweise, überkreuz, sich kreuzend, in Form eines Kreuzes

sich -- sich krümmen, germ. *hamp-, V.: nhd. sich krümmen; *hap-, V.: nhd. sich krümmen; *hrem-, *hremm-, germ.?, V.: nhd. sich krümmen, rümpfen; *hruh-, sw. V.: nhd. sich krümmen; *kreng-, *krenk-, V.: nhd. sich krümmen; *kreukan, *krūkan, germ.?, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *kreupan, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *slenkan, st. V.: nhd. kriechen, schleichen, sich krümmen

sich -- sich krümmen, an. hr kk-v-a (1), st. V. (3a?): nhd. sich krümmen, zurückweichen

sich -- sich krümmen, ahd. bukkilōn* 2, buckilōn*, sw. V. (2): nhd. »bücken«, »buckeln«, sich krümmen; widarwintan* 4, widariwintan*, st. V. (3a): nhd. »zurückwinden«, umkehren, rückwärts drehen, wieder einflechten, sich krümmen, empfangen

sich -- sich krümmen, mhd. krimpfen, krimpen, grimpfen, st. V.: nhd. »krimpfen«, krumm oder krampfhaft zusammenziehen, zusammenkrümmen, zusammenkrampfen, sich krümmen, zusammenziehen

sich -- sich krümmen, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

sich -- sich krümmen, mhd. snerfen, st. V.: nhd. sich biegen, sich krümmen, einschrumpfen

sich -- sich krümmen, mnd. krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

sich -- sich krümmen, mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen; nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen

sich -- sich krümmen, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

sich -- sich kümmern um, germ. *andasōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich kümmern um

sich -- sich kümmern um, an. ans-a, anz-a, sw. V. (2): nhd. sich kümmern um; ent-a, sw. V. (1): nhd. sich kümmern um; enz-a, sw. V.: nhd. sich kümmern um; sinn-a (2), sw. V.: nhd. sich kümmern um, achten auf; œm-t-a, sw. V. (1): nhd. leise reden, sich kümmern um

sich -- sich kümmern um, ae. hēd-an, sw. V. (1): nhd. bewachen, behüten, sich kümmern um, beachten; rǣc-an, rėc-c-an (2), sw. V. (1): nhd. sich kümmern um, sorgen für, wünschen

sich -- sich kümmern um, afries. bi-kê-r-a* 2, sw. V. (1): nhd. bekehren, zuwenden, anlegen, hinzutun, sich kümmern um; ont-si-ā* 1 und häufiger?, and-siā*, st. V. (5): nhd. achten, sich kümmern um

sich -- sich kümmern um, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

sich -- sich kümmern um, mhd. ahten, sw. V.: nhd. achten, begutachten, meinen, darauf achten, merken auf, beachten, erwägen, nachdenken, denken an, sich kümmern um, Wert legen auf, bedenken, abwägen, überlegen (V.), beraten (V.), betrachten, bemerken, trachten nach, anrechnen, aufzählen; anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; bekumberen*, bekumbern, bekūmern, bekummern, bekümmern, bekunbern, wekumbern, wekūmbern, wekummern, wekümmern, wekunbern, sw. V.: nhd. »bekümmern«, anfechten, in Not bringen, Schwierigkeiten machen, belangen, beeinträchtigen, beschlagnahmen, mit Schulden belasten, wegnehmen, behindern, bemühen, sich bemühen, belästigen, beschimpfen, inhaftieren, beschäftigen, pflegen, kümmern, kümmern um, sich kümmern um, besorgt sein (V.), in die Enge treiben, bedrängen, aufregen, bedrücken, betrüben, einnehmen, besetzen, belasten; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

sich -- sich kümmern um, mhd. gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden; gevrāgen, gevragen, gefragen*, sw. V.: nhd. fragen nach, befragen, sich kümmern um; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich kümmern um, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sich -- sich kümmern um, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich kümmern um, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; vüresorgen*, füresorgen*, vürsorgen, fürsorgen*, sw. V.: nhd. sich kümmern um; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich -- sich kümmern um, mnd. anesēn* (1), ansēn, st. V.: nhd. ansehen, freundlich ansehen, gnädig ansehen, sehen, beschauen, anblicken, bemerken, beobachten, betrachten, in Betracht ziehen, berücksichtigen, Rücksicht nehmen auf, sich kümmern um; behelpen, st. V.: nhd. helfen, zu etwas verhelfen, zum Recht verhelfen, abhelfen, befreien von, verteidigen, schützen, sich kümmern um, Unterhalt gewinnen; bekrōden, sw. V.: nhd. durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen (V.); bekr˙ den (1), sw. V.: nhd. verteidigen, schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit, sich beklagen, zu jemandem schleichen, jemanden beschlafen; bekümmeren, bekummern, bekumberen, sw. V.: nhd. »bekümmern«, mit Schulden belasten, verpfänden, mit Arrest belegen (V.), anhalten, festnehmen, besetzen, einnehmen, sich kümmern um, sich bemühen um, sich befassen mit, geschlechtlichen Verkehr halten; bemengen, sw. V.: nhd. vermengen, vermischen, einmischen, sich kümmern um; bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

sich -- sich kümmern um, mnd. gerōken*, ger˙ ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.); krōden (1), kr˙ den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen; kr˙ den (3), kruden, sw. V.: nhd. schützen, wahren, durch Klage hindern, sich kümmern um, sich befassen mit; kümmeren, kumeren, kümberen, kümmern, kummeren, kummern*, sw. V.: nhd. beschweren, belasten, bedrücken, mit Beschlag belegen (V.), sich kümmern um, mit Arrest belegen (V.), pfänden, in Haft nehmen, besorgt sein (V.) vor, sich bedrückt fühlen von

sich -- sich kümmern um, mnd. nātrachten, nāchtrachten*, sw. V.: nhd. »nachtrachten«, jemandem nachstellen, jemanden verfolgen, trachten nach, streben nach, sich kümmern um; passen (1), sw. V.: nhd. »passen«, passieren, an einer Stelle vorüberfahren, passend machen, einrichten, Würfelspiel betreiben, Pasch werfen, angenehm sein (V.), gelegen sein (V.), Maß an einem Trinkgefäß bezeichnen, beachten, achten auf, sich kümmern um, berücksichtigen; rōken (2), r˙ ken, r˙ ken, roͤken, rūken, rucken, r˙ ken, ruͤken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

sich -- sich kümmern um, mnd. v˙ rsēn (1), v˙ resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

sich -- sich kümmern, germ. *andasōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich kümmern um; *karōn, sw. V.: nhd. sorgen, sich kümmern

sich -- sich kümmern, got. ga-kar-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. besorgen, sich kümmern, sorgen für; kar-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2a): nhd. sich kümmern

sich -- sich kümmern, an. rœk-ja, sw. V. (1): nhd. auf etwas achten, sich kümmern, sorgen; rœk-t-a, sw. V.: nhd. sich kümmern; stund-a, sw. V.: nhd. sich kümmern, streben

sich -- sich kümmern, ae. ā-gíe-m-an, ā-gē-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern; be-mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. beklagen, betrauern, sich kümmern; ge-gíe-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern; gíe-m-an, gī-m-an, gē-m-an, gȳ-m-an, sw. V. (1): nhd. sich kümmern, beachten, betrachten, streben nach, heilen (V.) (1)

sich -- sich kümmern, as. bi-skrīv-an* 2, bi-skrīƀ-an*, st. V. (1a): nhd. sich zurückhalten, sich kümmern; rōk-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. bedacht sein (V.), sich kümmern; sorg-on 15, sw. V. (2): nhd. sorgen, sich kümmern

sich -- sich kümmern, ahd. ? anamornēn* 1, anamornōn*, sw. V. (3, 2)?: nhd. sich kümmern?, von Sorgen überfallen werden?; borgēn 22, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich kümmern, sich in Acht nehmen, Rücksicht nehmen, sich kümmern um; obsonniare* 1 und häufiger?, obsoniare*, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich kümmern, pflegen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

sich -- sich kümmern, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; bewesen, sw. V.: nhd. sich kümmern; dulten (1), dulden, dolden, sw. V.: nhd. dulden, leiden, erleiden, ertragen (V.), hinnehmen, auf sich nehmen, zulassen, sich kümmern, annehmen, geschehen lassen, bestehen lassen, erfahren (V.), erleben

sich -- sich kümmern, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

sich -- sich kümmern, mhd. ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sich -- sich kümmern, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich kümmern, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich kümmern, mnd. kr· digen, kröddigen, krodigen, sw. V.: nhd. sich kümmern, sich befassen, beschäftigen

sich -- sich kümmernd um, ahd. sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam

sich -- sich kümmernd, germ. *rōkja-, *rōkjaz, Adj.: nhd. besorgt, sich kümmernd

sich -- sich kümmernd, an. rœk-r, Adj.: nhd. Fürsorge habend, berechtigt, sich kümmernd

sich -- sich lagern auf, mhd. geherbergen, sw. V.: nhd. unterkommen (V.), sich lagern auf, unterbringen, Herberge nehmen, beherbergen

sich -- sich lagern, mhd. hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

sich -- sich lagern, mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; loschieren, sw. V.: nhd. sich lagern, herbergen, Lager bereiten, jemandem Herberge bereiten, jemanden unterbringen

sich -- sich lagern, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; loiēren*, loyēren, sw. V.: nhd. sich lagern, sich niederlassen

sich -- sich lahm stellen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

sich -- sich lang hinziehend, germ. *seida-, *seidaz, *sīda-, *sīdaz, Adj.: nhd. herabhängend, niedrig, sich lang hinziehend

sich -- sich langsam bewegen, ahd. lazōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, verzögern, sich langsam bewegen, langsam sein (V.), träge sein (V.)

sich -- sich langsam bewegend, germ. *sainalīka-, *sainalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. sich langsam bewegend

sich -- sich langsam bewegend, an. sei-n-lig-r, Adj.: nhd. sich langsam bewegend

sich -- sich langsam emporrichten, mhd. ūfsleichen, ūf sleichen, sw. V.: nhd. sich langsam emporrichten, in die Höhe wachsen (V.) (1), langsam heraufkommen, anbrechen

sich -- sich langsam trollen, mnd. sl· pen, sw. V.: nhd. schlüpfen, schleichen, sich langsam trollen

sich -- sich langweilen, mhd. verlangen (1), ferlangen*, vorlangen, sw. V.: nhd. sehnlichst begehren, verlangen, wissen wollen (V.), sich langweilen

sich -- sich lärmend bewegen, mhd. rüeden, sw. V.: nhd. lärmen, sich lärmend bewegen, wühlen in

sich -- sich lärmend streiten, mnd. katbalgen, sw. V.: nhd. katzbalgen, sich lärmend streiten

sich -- sich lässig bewegen, mnd. slīpen, st. V., sw. V.: nhd. schleifen (V.) (1), schärfen, glätten, behauen (V.), entwickeln, gleiten, gleitend bewegen, wendig sein (V.), heuchlerisch sein (V.), unaufrichtig sein (V.), sich lässig bewegen, schleichen, schlüpfen, schleppen

sich -- sich laufend abnützen, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

sich -- sich laufend verlieren, mhd. verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

sich -- sich lausig benehmen, mnd. lūsen, lusen, sw. V.: nhd. lausen, jemandem die Läuse absuchen, ausplündern, sich lausig benehmen, knickern, geizig sein (V.)

sich -- sich läutern, mhd. liuteren*, liutern, lūteren, loutern, sw. V.: nhd. läutern, reinigen, rein werden, hell werden, sich läutern

sich -- sich Läuternde, mnd. rēinemēkærinne*, rēinemēkerinne, reynemecherinne, F.: nhd. Reinigende, sich Läuternde

sich -- sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, mhd. spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun

sich -- sich lebhaft unterhalten, an. glam-a, sw. V.: nhd. sich lebhaft unterhalten

sich -- sich legen auf, ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf

sich -- sich legen, germ. *leskan, *lekskan, *leskwan, st. V.: nhd. sich legen, löschen (V.) (1), erlöschen

sich -- sich legen, an. set-na, sjat-na, sw. V.: nhd. sich setzen, sinken, sich legen, aufhören; sjǫt-last, sw. V.: nhd. sich legen, beruhigen; slaf-ast, sw. V.: nhd. erschlaffen, sich legen

sich -- sich legen, ae. ge-hli-n-ian, ge-hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen; hli-n-ian, hlio-n-ian, sw. V. (2): nhd. lehnen (V.) (1), sich legen, ruhen

sich -- sich legen, as. gi-lig-g-ian* 2, st. V. (5): nhd. liegen, sich legen

sich -- sich legen, ahd. giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; giliggen* 19, st. V. (5): nhd. liegen, liegen bleiben, sich legen, hinreichen, hinstrecken, sich legen, sich hinlegen, lagern, sich erstrecken, Umfang haben, ermatten, dahinschwinden; gilinēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich lehnen, liegen, sich legen

sich -- sich legen, mhd. erleschen (2), st. V.: nhd. enden, sich legen, beschwichtigen, in den Schatten stellen, des Lichtes berauben, verdunkeln, löschen (V.) (1)

sich -- sich legen, mhd. geligen, gelicken, st. V.: nhd. sich legen, zum Liegen kommen, darniederliegen, krank darniederliegen, liegen, sich befinden, beigelegt sein (V.), geschlichtet sein (V.), aufgehoben sein (V.), erledigt sein (V.), Einlager halten, sich als Geisel stellen, niederkommen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, sich hinlegen, umkommen, fallen, unterliegen, aufhören, vergehen, enden; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden; gestillen, gestiln, sw. V.: nhd. »stillen«, zur Ruhe bringen, zur Ruhe kommen, ausruhen, still sein (V.), sich legen, aufhören, aufhören mit, beruhigen, besänftigen, zufrieden stellen, beenden, verhindern, still machen, stille machen, abhalten von, geheimhalten, verhehlen, still werden, ruhen, aufhören, ablassen

sich -- sich legen, mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um

sich -- sich legen, mhd. stillen (2), sw. V.: nhd. beruhigen, sich beruhigen, sich legen, besänftigen, schweigen, zum Schweigen bringen, stillen, einstellen, schlichten, beschwichtigen, beenden, erfüllen, verschweigen, verhindern, unterdrücken, abbringen von, zurückhalten, aufhalten, hindern, abbringen, befriedigen, geheim halten, still werden, zur Ruhe kommen, sich besänftigen, aufhören, ablassen

sich -- sich legen, mhd. verbrūsen, ferbrūsen*, sw. V.: nhd. sich legen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

sich -- sich legen, mnd. erlēgeren, irlēgeren, sw. V.: nhd. ersetzen, bezahlen, sich legen, abnehmen, abfinden, abschichten

sich -- sich legen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen

sich -- sich lehnen an, mhd. geleinen, sw. V.: nhd. sich lehnen an

sich -- sich lehnen, ahd. gilinēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich lehnen, liegen, sich legen; leinen* 5, sw. V. (1a): nhd. lehnen (V.) (1), sich lehnen, anlehnen, beugen, sich beugen; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

sich -- sich lehnen, mhd. leinen (1), sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), lehnen an, lehnen auf, sich auflehnen gegen, stützen auf, anwenden, anlehnen, sich anlehnen, sich lehnen, schmiegen; lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

sich -- sich leicht und schnell bewegen, mhd. wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

sich -- sich leicht verwundernd, mhd. wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

sich -- sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, ahd. swebēn* 12, sw. V. (3): nhd. branden, wogen, sich leicht wogend hinbewegen und herbewegen, schweben, schwimmen

sich -- sich leise bewegen, mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

sich -- sich lichten, mhd. ūflāzen, ūf lāzen, ūflān, st. V., red. V.: nhd. auflassen, emporlassen, aufstehen lassen, im Stich lassen, aufgeben, hinterlassen (V.), feierlich aufgeben, in eines anderen Hand übergeben (V.), aufsteigen, sich lichten, aufstehen, hinaufziehen lassen, übergeben (V.), in die rechtliche Verfügungsgewalt übergeben von; ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen

sich -- sich lichten, mhd. liuhten (1), lūhten, louhten, lūgten, lūften, sw. V.: nhd. leuchten, lichten (V.) (1), erstrahlen, strahlen, strahlen über, scheinen, glänzen, sich lichten, hinleuchten in, entgegenleuchten, um die Wette glänzen

sich -- sich liebevoll zuwenden, ahd. minnōn 306?, sw. V. (2): nhd. lieben, liebkosen, verehren, pflegen, schätzen, hegen, sich liebevoll zuwenden

sich -- sich lockern, mhd. erweigen, irweigen, sw. V.: nhd. wackeln, ins Wanken bringen, sich lockern, Beschwerden machen (von den Zähnen)

sich -- sich los machen, mnd. upbrēken*, upbreken, mnd.?, st. V.: nhd. aufbrechen, anbrechen, anfangen zu gehen, losbrechen, eröffnen, eine Sache von neuem wieder anfangen, sich los machen, sich erheben

sich -- sich lösen von, mhd. ānen, sw. V.: nhd. ledig sein (V.), beraubt sein (V.), entblößen, berauben, entäußern, sich entäußern, verzichten, sich lösen von, aufgeben, verlieren; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; enbrechen, entbrechen*, entprechen, inprechen, st. V.: nhd. mangeln, gebrechen, hervorbrechen, abfallen von, entgehen, anbahnen, öffnen, verleihen, sich entschlagen, befreien, sich befreien, flüchten, sich lösen von, entkommen, offenlegen, graben, beseitigen, hervorquellen lassen; entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

sich -- sich lösen von, mhd. sloufen, slōfen, sw. V.: nhd. schließen, schlüpfen, dringen, schlüpfen machen, schlüpfen aus, sich lösen von, befreien von, erlösen von, vertreiben aus, ziehen, streifen, legen über, zwängen durch, kleiden, stecken in, bekleiden mit, anziehen, ausziehen

sich -- sich lösen von, mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

sich -- sich lösen, germ. *lusnōn, sw. V.: nhd. sich lösen

sich -- sich lösen, an. fla-k-n-a, sw. V. (2): nhd. sich lösen, abschälen

sich -- sich lösen, ahd. abalōsen* 2, ablōsen*, sw. V. (1a): nhd. ablösen, sich ablösen, lösen, sich lösen

sich -- sich lösen, mhd. abekomen, abkomen, avekomen, abe komen, st. V.: nhd. »abkommen«, davonkommen, loskommen, loskommen von, freikommen, loswerden, sich lösen, nicht mehr vorhanden sein (V.), ausfallen, ablassen von, verlieren, entgehen, davonlaufen, aufgeben, entkommen, sein Leben verlieren, hinwegkommen über; abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; abevallen (1), abvallen, abefallen*, abfallen*, abe vallen, red. V.: nhd. abfallen, herfallen, wegfallen, sich lösen, vom Pferd steigen, absitzen

sich -- sich lösen, mhd. ūfezilen*, ūfziln, ūf ziln, sw. V.: nhd. sich losmachen, sich lösen, aufgehen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich lösen, mhd. gelœsen, sw. V.: nhd. loswerden, sich befreien von, lossprechen, lösen, sich lösen, lösen von, freikaufen, sich freikaufen; gevrīen, gefrīen*, sw. V.: nhd. freien, heiraten, Liebschaften haben, frei machen, befreien, sich befreien, befreien von, lösen, sich lösen

sich -- sich lösen, mhd. slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit

sich -- sich lösen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

sich -- sich lösen, mnd. l· sen (1), lōsen, loesen, loysen, lössen, sw. V.: nhd. lösen, los werden, frei werden, eilen, eilig sein (V.), Abfluss haben, sich ergießen, los machen, ablösen, öffnen, durch Zahlung lösen, einlösen (kaufen), zu friedlicher Lösung bringen, sich lösen, zu Ende gehen, Stuhlgang haben, abbinden, entbinden, ableiten, frei machen, freiwerden, sich auflösen, erlösen, befreien, entlasten, freistellen, entsetzen, loskaufen, auslösen, veranlassen, zurückkaufen

sich -- sich loskämpfen, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

sich -- sich loskaufen, mhd. lœsen (1), lōsen (2), sw. V.: nhd. lösen, erlösen, ablösen, Ablösung leisten, einnehmen, Erlös haben, befreien, freimachen, retten, losmachen, loskaufen, einlösen, erfüllen, auslösen, wegnehmen, entwenden, sich loskaufen, mit Geld lösen, bezahlen, sich abwenden von

sich -- sich loskaufen, mnd. afgelden, st. V.: nhd. »abgelten«, abkaufen, bezahlen, sich loskaufen

sich -- sich loslösen, mhd. entblœzen*, enblœzen, entblōzen, emplōzen, entplœzen, emplœzen, sw. V.: nhd. entblößen, entkleiden, aufdecken, erklären, sich entlauben, sich loslösen, verzichten auf, enthüllen, offenbaren, offenlegen, lösen, befreien von; erlœsen, sw. V.: nhd. auslösen, erlösen, lösen, zu einer Lösung bringen, schlichten, ablösen, auflösen, befreien, offenbaren, erzielen, gewinnen, beseitigen, aufheben, sich loslösen, sich auflösen

sich -- sich loslösen, mnd. entbesten, mnd.?, V.: nhd. den Bast lösen, sich loslösen

sich -- sich losmachen von, mhd. enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

sich -- sich losmachen von, mhd. ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich losmachen von, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

sich -- sich losmachen von, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

sich -- sich losmachen, got. and-lē-t-n-an 1, sw. V. (4): nhd. scheiden, abscheiden, entlassen werden, aufgelöst werden, sich auflösen, sich losmachen

sich -- sich losmachen, ae. un-scor-t-ian, un-sceor-t-an, sw. V.: nhd. sich losmachen, abtrünnig werden

sich -- sich losmachen, ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

sich -- sich losmachen, mhd. abebrechen (1), abe brechen, abbrechen, abeprechen, abprechen, abrechen, st. V.: nhd. abbrechen, brechen, niederreißen, abreißen, herunterreißen, einstellen, beendigen, versagen, vorenthalten (V.), Einschränkungen vornehmen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, sich losmachen, sich kasteien, verzichten auf, wegnehmen, entziehen, entreißen; abegeziehen, abgeziehen, abe geziehen, st. V.: nhd. abziehen, ausziehen, abnehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen; abeklucken, abe klucken, ane klucken, sw. V.: nhd. abbrechen, abreißen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, losreißen, sich losmachen, wegnehmen; abeziehen (1), abziehen, abe ziehen, st. V.: nhd. »abziehen«, in harte Zucht nehmen, ans Land ziehen, landen, von einem wegziehen, verleumden, abziehen, zurückziehen, verweigern, Kleider ausziehen, Haut abziehen, schinden, sich entkleiden, entwaffnen, sich losmachen, verzichten, entziehen, ablegen, wegnehmen

sich -- sich losmachen, mhd. ūfezilen*, ūfziln, ūf ziln, sw. V.: nhd. sich losmachen, sich lösen, aufgehen; ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen

sich -- sich losreden, mhd. entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren

sich -- sich losreden, mnd. entseggen, untseggen, entsēgen, entsecken, sw. V.: nhd. »entsagen«, absagen, versagen, abweisen, abstreiten, ableugnen, ausschlagen, nicht annehmen wollen (V.), absprechen, lossagen, Fehde ansagen, befreien von Anspruch, Klage abweisen, Freundschaft aufkündigen, Frieden aufkündigen, Lehnsverhältnis aufkündigen, entziehen, sich entlasten, sich losreden

sich -- sich losreißen, mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

sich -- sich losreißen, mnd. rīten, ritten, st. V.: nhd. reißen, zerreißen, brechen, bersten, zerrissen werden, auseinanderbrechen, aufplatzen, aufbrechen, schadhaft werden, zerren, ziehen, ritzen, kratzen, sich losreißen

sich -- sich losreißen, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

sich -- sich losringen von, mhd. ervehten, irvehten, revehten, erfehten*, irfehten*, refehten*, st. V.: nhd. erfechten, erkämpfen, bekämpfen, sich anstrengen, sich loskämpfen, abmühen, sich losringen von, erobern, erringen, erreichen, besiegen

sich -- sich lossagen von, ahd. intsagen* 11, insagen*, sw. V. (1b): nhd. freisprechen, lossagen, entschuldigen, entsagen, opfern, freisprechen von, sich lossagen von

sich -- sich lossagen von, mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; entjehen, st. V.: nhd. lossagen von, sich lossagen von

sich -- sich lossagen von, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen; verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten; versweren* (1), verswern, vorswern, fersweren*, st. V.: nhd. falsch schwören, schwören, sich durch Eidschwur von jemandem lossagen, eidlich angeben, eidlich geloben, versichern, schwören etwas nicht zu tun wollen, schwören etwas nicht haben zu wollen, sich lossagen von, aufgeben, verzichten auf, eidlich verzichten auf, sich durch einen Eidschwur lossagen, abschwören, verschwören, sich eidlich verpflichten, einen Schwur leisten, sich durch Eid lossagen, jemandem etwas versagen, verleugnen, ablehnen, verlassen (V.), meiden, zusagen, versprechen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

sich -- sich lossagen von, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

sich -- sich lossagen, as. far-sak-an* 8, st. V. (6): nhd. zurückweisen, entsagen, verleugnen, sich lossagen

sich -- sich lossagen, ahd. abakēren* 3, sw. V. (1a): nhd. sich abkehren, abfallen, sich lossagen; firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen; widarkunden* 1, sw. V. (1a): nhd. zurückberichten, zurückmelden, Bescheid sagen, absagen, sich lossagen

sich -- sich lossagen, mhd. verwegen (3), sw. V.: nhd. verzichten, sich lossagen; verzīhen (1), verzīen, vorzīen, ferzīhen*, ferzīen*, forzīen*, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, auf etwas verzichten, aufgeben, versagen, vorenthalten (V.), aufkündigen, entziehen, wegnehmen, ersparen, abschlagen, ablehnen, von etwas nicht reden wollen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, hinhalten, sich lossagen, vergessen (V.), zurückweisen, verschmähen, verweigern, sich lossagen von, missachtend behandeln; widersagen (1), wedirsagen, wider sagen, sw. V.: nhd. »widersagen«, widersprechen, entgegnen, entsagen, sich lossagen von, Fehde ansagen, Krieg erklären, den Kampf erklären, widerrufen (V.), verneinen, aufkündigen, versagen, verbieten, verweigern, bestreiten, melden, berichten, zufügen zu, absprechen, abschlagen, versagen, untersagen, sich lossagen, Frieden aufkündigen, Freundschaft aufkündigen, Fehde ankündigen, Krieg ankündigen, Feind werden, zurückmelden; widersprechen (1), wider sprechen, st. V.: nhd. widersprechen, antworten, das Gegenteil von etwas sagen, in Abrede stellen, widerrufen (V.), widerlegen, verneinen, ablehnen, leugnen, zurückweisen, ausschlagen, verschmähen, sich lossagen, verleugnen, entgegnen, anfechten; zerzīhen, st. V.: nhd. »zerzeihen«, versagen, abschlagen, nicht reden wollen von, verzichten auf, aufgeben, verlassen (V.), sich lossagen, verschmähen, sich lossagen von, verzeihen

sich -- sich lossagen, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

sich -- sich loswinden von, mhd. entslingen, st. V.: nhd. »entschlingen«, sich loswinden von, sich ausbreiten, sich aufrollen, entrollen

sich -- sich loswinden, mhd. entrīden, st. V.: nhd. sich loswinden

sich -- sich lustig machen über, mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

sich -- sich lustig machen, mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

sich -- sich machen an, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

sich -- sich machen an, mhd. zuowellen, zuo wellen, an. V.: nhd. sich machen an, es abgesehen haben auf

sich -- sich mäßigen, ahd. furiberan* 2, st. V. (4): nhd. sich mäßigen, sich enthalten, fernhalten, beherrschen, zügeln

sich -- sich mäßigen, mhd. gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von

sich -- sich mäßigen, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

sich -- sich mästen, ae. bat-ian, sw. V.: nhd. sich mästen, fett werden, besser werden, heilen (V.) (1); ge-swet-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich mästen, fettwerden, duften?; *swet-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich mästen

sich -- sich mästen, mnd. mesten, sw. V.: nhd. mästen, durch Mastfutter fett machen, den Bauch voll schlagen, sich mästen, fett werden

sich -- sich matt niederlegend, ahd. nidarseigi* 2, Adj.: nhd. matt, sich matt niederlegend

sich -- sich mausern, mhd. mūzen (1), sw. V.: nhd. »mausen«, wechseln, tauschen, die Federn wechseln, mausern, sich mausern, häuten

sich -- sich mausernd, mhd. rēric, Adj.: nhd. sich mausernd

sich -- sich mehr schmücken als, mhd. übervazzen, überfazzen*, sw. V.: nhd. »überfassen«, sich mehr schmücken als

sich -- sich mehren, got. auk-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 56,4, 61,4, 79, 235,II): nhd. sich mehren, sich vermehren; auk-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich mehren, dargebracht werden

sich -- sich mehren, ae. ge-weax-an, ge-wax-an, ge-wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden; weax-an (1), wax-an, wex-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sich mehren, mächtig werden

sich -- sich mehren, mhd. ūfen (1), ūffen, sw. V.: nhd. emporheben, erheben, erhöhen, errichten, anhäufen, aufhäufen, sich emporbringen, wachsen (V.) (1), aufsteigen, sich erheben, sich mehren; vilen, viln, filen*, filn*, sw. V.: nhd. »vielen«, viel werden, sich mehren; wahsen (1), wachsen*, wassen, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), aufwachsen, erwachsen (V.), entstehen, zum Vorschein kommen, zunehmen, sich mehren, sich begeben, groß werden, größer werden, erwachsen (Adj.) werden, heranwachsen, heranwachsen zu, zuwachsen, werden, werden aus, ausgehen, ausgehen von, zuteil werden, festwachsen an, hineinwachsen in; zuozogen, zuo zogen, sw. V.: nhd. heranziehen, mehr und mehr zuteil werden lassen, sich mehren, beistehen

sich -- sich mehren, mhd. rīchen (1), riechen, sw. V.: nhd. »reichen«, reich sein (V.), reich werden, mächtig werden, zunehmen, reich machen, mächtig machen, glücklich machen, ausstatten, belohnen, schmücken, überhäufen, verherrlichen, reichlich beschenken, reichlich versehen (V.), herrschen, regieren, sich mehren

sich -- sich mehren, mnd. wassen (1), st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), entstehen, hervorkommen, größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen; wedderwassen, mnd.?, st. V.: nhd. »weiterwachsen« (V.) (1), größer werden, anwachsen, zunehmen, sich mehren, steigen?

sich -- sich merken, got. ga-tarh-jan 6, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. kennzeichnen, sich merken, auszeichnen

sich -- sich merken, mhd. merken (1), mirken, sw. V.: nhd. merken, bemerken, sich merken, achten auf, achtgeben, beobachten, sehen, betrachten, beachten, bedenken, wahrnehmen, zur Kenntnis nehmen, unterscheiden, auslegen, verstehen, anhören, hören, suchen, verübeln, beziehen auf, erkennen, beurteilen, für ungehörig beurteilen, tadeln, festhalten, sich einprägen, bezeichnen, erkenntlich machen, zielen, treffen

sich -- sich messen mit, got. ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit

sich -- sich messen mit, mhd. gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

sich -- sich messen, ahd. gilīhhinōn* 2, gilīchinōn*, sw. V. (2): nhd. wetteifern, sich messen

sich -- sich messen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

sich -- sich messen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

sich -- sich messen, mnd. strīden (2), stridden, st. V., sw. V.: nhd. streiten, mit Worten streiten, in gelehrter Auseinandersetzung widersprüchliche Meinungen verfechten, Auseinandersetzung führen, über eine Rechtsslage streiten, rechtlich aneinandergeraten (V.), zornig auseinandersetzen, zanken, kämpfen, handgemein werden, im Wettkampf streiten, im Kampfspiel streiten, sich messen, anfallen, geistig kämpfen, sich als Christ behaupten, als christlicher Ritter kämpfen, auflehnen, widersetzen

sich -- sich messen, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

sich -- sich mildern, mhd. gemilderen, gemildern, sw. V.: nhd. mildern, sich mildern; gemilteren*, gemiltern, sw. V.: nhd. sich mildern, zahm werden

sich -- sich mildern, mhd. milten, sw. V.: nhd. »milden«, sich demütigen, besänftigen, freundlich sein (V.), freundlich werden, sich mildern, sich erniedrigen, demütigen, freundlich machen

sich -- sich mindern, got. mi-n-z-n-an 3, sw. V. (4): nhd. abnehmen, sich mindern

sich -- sich mindern, afries. mi-s-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. verunglücken, sich mindern

sich -- sich mindern, mhd. lücken (1), sw. V.: nhd. Lücke machen, durchbrechen, lückenhaft werden, sich mindern

sich -- sich mischen unter, mhd. underströuwen, under ströuwen, sw. V.: nhd. unterstreuen, durchsetzen mit, dazwischenmengen, sich mischen unter

sich -- sich mischen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; temperen*, tempern, sw. V.: nhd. schaffen, schöpfen (V.) (2), entstehen, sich mischen, mischen, äußern, mildern, einrichten, zurichten, dämpfen, mäßigen, abschwächen, ausgleichen, regeln, stimmen, vorbereiten, ermöglichen, zubereiten

sich -- sich mischen, mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

sich -- sich mit den Krallen anklammern, mnd. krabben, sw. V.: nhd. kratzen, schaben, sich mit den Krallen anklammern, sich durch Ankrallen fortbewegen, krabbeln

sich -- sich mit der Hand bequem fassen lassend, mhd. hantvollic*, hantvöllic, hantfollic*, hantföllic*, Adj.: nhd. »handvöllig«, handfüllend, sich mit der Hand bequem fassen lassend

sich -- sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich mit der Vogelstimme befassen, ahd. irswarēn* 1, sw. V. (3): nhd. weissagen, Vorzeichen deuten, sich mit der Vogelstimme befassen

sich -- sich mit einem Geleitbrief versorgen, mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

sich -- sich mit einem nicht Vertragender, mnd. kīfgenōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender; kīfnōte, M.: nhd. Streitgegner, mit einem andern in Streit Liegender, sich mit einem nicht Vertragender

sich -- sich mit etwas auseinandersetzen, mnd. schichten, sw. V.: nhd. schichten, ordnen, reihen, schichtweise legen, entscheiden, schlichten, vergleichen, sich mit etwas auseinandersetzen, vergleichen, trennen, absondern, assortieren, wechseln, tauschen, Erbschaft teilen, tätig sein (V.), durch Tätigkeit ausrichten, ins Werk setzen, Bezahlungen in Ordnung bringen, abmachen, wechseln, gerinnen, zusammenlaufen

sich -- sich mit etwas ausstatten, mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

sich -- sich mit etwas befassen, an. ið-ja (2), sw. V.: nhd. sich mit etwas befassen, arbeiten

sich -- sich mit etwas befassen, mnd. bewerren (2), beworren, st. V.: nhd. verwirren, bestricken, verwickeln, beunruhigen, im Besitzrecht stören, beschäftigen, sich mit etwas befassen

sich -- sich mit etwas befassen, mnd. krōden (1), kr· den, kroeden, kroiden, kroden, kruden, sw. V.: nhd. belangen, in rechtlichen Anspruch nehmen, Klage erheben, sich mit etwas befassen, sich kümmern um, sich einer Sache unterwinden, sich etwas aneignen, mit Beschlag belegen (V.), belästigen

sich -- sich mit etwas belasten, mnd. vörlasten*, vorlasten, sw. V.: nhd. überlasten, zu schwer beladen (V.), mit übermäßigen Kosten (F.) (Pl.) beschweren, belasten, sich mit etwas belasten, sich einer Mühe unterziehen

sich -- sich mit etwas beschäftigen, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich mit etwas entschuldigen, ahd. klagōn* 88?, sw. V. (2): nhd. klagen, jammern, bejammern, beweinen, betrauern, seufzen, stöhnen, sich entschuldigen, sich mit etwas entschuldigen, sich betrüben, sich beschweren, beklagen, sich beklagen über

sich -- sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, mnd. vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen

sich -- sich mit etwas überkleiden, got. uf-ar-ham-ōn 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. überziehen, sich mit etwas überkleiden, sich anziehen

sich -- sich mit etwas vergleichen, mhd. gemodelen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, sich mit etwas vergleichen

sich -- sich mit Fett einreiben, mnd. vettesmēren, sw. V.: nhd. sich mit Fett einreiben, sich mit Fett einschmieren

sich -- sich mit Fett einschmieren, mnd. vettesmēren, sw. V.: nhd. sich mit Fett einreiben, sich mit Fett einschmieren

sich -- sich mit Fingersprache verständlich machen, mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen

sich -- sich mit Frechheit an die Seite stellen, mhd. ebenhiuzen, sw. V.: nhd. nebenbuhlen, sich mit Frechheit an die Seite stellen, sich gleichstellen mit

sich -- sich mit freuen, ahd. ebanfrewen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich mit freuen, sich gemeinsam freuen, beglückwünschen

sich -- sich mit freundlicher Sorge annehmen, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

sich -- sich mit Galle erfüllen, mhd. ergellen (2), sw. V.: nhd. sich mit Galle erfüllen

sich -- sich mit gebogenen Knien niederlassen, mnd. hūken, huken, sw. V.: nhd. hocken, niederhocken, in die Knie gehen, sich mit gebogenen Knien niederlassen, sich ducken, Notdurft verrichten

sich -- sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, mhd. durchbrechen (1), durch brechen, durbrechen, durprechen, dorchprechen, st. V.: nhd. durchbrechen, sich mit Gewalt durch etwas hindurcharbeiten, vorwärtsdringen, sich entäußern, eindringen in, hinausgelangen über, zerschlagen (V.), schlagen, überwinden, übertreffen, durchstehen, durchdringen, durchbohren, durchstoßen, durchqueren, aufbrechen, hervorbrechen, einstürzen, ergründen

sich -- sich mit Glanz bedecken, germ. *turhtjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich mit Glanz bedecken, glänzen

sich -- sich mit jemandem einigen, mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

sich -- sich mit Klagen abhärmen, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

sich -- sich mit Kleinigkeiten beschäftigen, an. du-s-l-a, sw. V.: nhd. sich mit Kleinigkeiten beschäftigen

sich -- sich mit Kratzen wehren, mhd. widerkratzen*, widerkretzen, sw. V.: nhd. sich mit Kratzen wehren

sich -- sich mit Mord rächend, mhd. mortræche, Adj.: nhd. sich mit Mord rächend, rachsüchtig

sich -- sich mit Rasen bedecken, mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken

sich -- sich mit Schlamm bedecken, mnd. vörslemmen* (1), vorslemmen, sw. V.: nhd. verschlammen, sich mit Schlamm bedecken

sich -- sich mit Schmuck behängen, mnd. behengen, sw. V.: nhd. behängen, Dach decken, Dachziegel legen, sich mit Schmuck behängen

sich -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, mnd. fletf· ren, sw. V.: nhd. sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen begeben, sein (Poss.-Pron.) Hab und Gut gegen lebenslängliche Leibzucht vergeben (V.)?

sich -- sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender, mnd. fletf· rinc, fletforink, M.: nhd. Schutzunterstellter, sich mit seinem Vermögen in Gewalt und Schutz und Pflege eines anderen Begebender

sich -- sich mit Staub bedecken, mhd. stouben, stöuben, sw. V.: nhd. Staub aufwirbeln, sich mit Staub bedecken, aufstöbern, aufschrecken, stieben machen, Staub erregen, aufwirbeln, trinken, sich betrinken, staubig machen, aufscheuchen, verdecken

sich -- sich mit Tau bedecken, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

sich -- sich mit Weinen abhärmen, mhd. verklagen, virklagen, vorklagen, ferklagen*, sw. V.: nhd. »verklagen«, sich mit Klagen abhärmen, sich mit Weinen abhärmen, verschmerzen, vergessen (V.), betrauern, anklagen, mit Klagen hinbringen, zu Ende klagen, vollständig klagen, aufhören zu klagen, Klage vorbringen, zugrunderichten

sich -- sich mit Worten auflehnen, mnd. kabbelen, sw. V.: nhd. »kabbeln«, zanken, streiten, sich mit Worten auflehnen, dagegen reden

sich -- sich mit Worten verteidigen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

sich -- sich mit Zeichensprache verständlich machen, mhd. vingerlesen, fingerlesen*, st. V.: nhd. »fingerlesen«, sich mit Fingersprache verständlich machen, sich mit Zeichensprache verständlich machen

sich -- sich mit zu Tische legen, got. mi-þ-an-a-kumb-jan* 6, sw. V. (1): nhd. sich mit zu Tische legen, lagern

sich -- sich miteinander erlustigen, mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

sich -- sich mitfreuen mit, mhd. ebenmenden, sw. V.: nhd. sich mitfreuen mit, sich gleichermaßen freuen

sich -- sich mitfreuen, got. mi-þ-fag-in-ōn* 2, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. sich mitfreuen

sich -- sich mitfreuen, ae. sam-od-bli-s-s-ian, sw. V. (2): nhd. sich mitfreuen

sich -- sich mitfreuen, mhd. ebenvröuwen, ebenvröuen, ebenfröuwen*, ebenfröuen*, sw. V.: nhd. sich mitfreuen, gleiche Freude haben wie

sich -- sich mithinsetzen, got. mi-þ-ga-sat-jan* 2=1?, sw. V. (1): nhd. sich mithinsetzen, sich zusammensetzen

sich -- sich mitteilen, mhd. gemeineden* (2), gemeinden, sw. V.: nhd. sich mitteilen; geteilen, sw. V.: nhd. wählen, sich mitteilen, teilen, teilen mit, aufteilen, verteilen, zerteilen, trennen

sich -- sich mitteilen, mhd. mitegeteilen, mitgeteilen, mite geteilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, übergeben (V.), geben, schenken; miteteilen, mite teilen, sw. V.: nhd. »mitteilen«, sich mitteilen, zuteilen, zukommen lassen, übergeben (V.), zuteil werden lassen, abgeben, weitergeben, geben, schenken

sich -- sich mitteilend, mhd. teilhaft, Adj.: nhd. teilhaftig, teilhaft, teilhabend, beteiligt, erhältlich, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend; teilhaftic, teilheftic, teilhaftec, teilheftec, Adj.: nhd. teilhaft, teilhaftig, beteiligt, Anteil habend, Anteil nehmend, sich mitteilend, teilweise; teilhafticlīche*, teilhafteclīche, Adv.: nhd. teilhaft, teilweise, Anteil nehmend, Anteil habend, sich mitteilend

sich -- sich müde fechten, mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

sich -- sich müde hauen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

sich -- sich müde kämpfen, mhd. erhouwen, st. V.: nhd. aushauen, stechen, aufhauen, zerhauen (V.), erschlagen (V.), erwerben, sich müde hauen, sich durchschlagen, dreinhauen, sich müde kämpfen, sich freikämpfen, hauen, schlagen, erkämpfen

sich -- sich müde kämpfen, mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

sich -- sich müde machen, mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

sich -- sich Mühe geben, mhd. bestreben, sw. V.: nhd. »streben«, bestreben, sich Mühe geben, bemühen

sich -- sich Mühe geben, mhd. ūfblateren*, ūf blateren, sw. V.: nhd. sich Mühe geben, aufwallen

sich -- sich mühen, ae. ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen

sich -- sich mühen, ahd. afalōn* 3, avalōn*, sw. V. (2): nhd. sich bemühen, sich mühen, eifrig betreiben; arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; arbeitōn* 4?, sw. V. (2): nhd. sich mühen, arbeiten, plagen, peinigen; wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten; wernōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich mühen, sich abmühen, seine Not haben; winnan* 28, st. V. (3a): nhd. sich mühen, arbeiten, kämpfen, gewinnen, sich abmühen, wüten, rasen, toben, streiten

sich -- sich mühen, mhd. īlen (1), sw. V.: nhd. befleißigen, eilen, beeilen, sich beeilen, sich beeifern, sich mühen, sich bemühen, laufen, sich begeben

sich -- sich mühen, mhd. arbeiten (1), arebeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, in einem bestimmten Amt tätig sein (V.), geschäftlich tätig sein (V.), in einem bestimmten Beruf tätig sein (V.), bebauen, bestellen, darauf hinwirken, streben, bedrängen, plagen, kasteien, gebrauchen, bearbeiten, sich mühen, anstrengen, sich anstrengen, sich in den Kampf stürzen, quälen, sich bemühen, einsetzen, tun, ausüben, anbauen; donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sich -- sich mühen, mnd. ampeln, sw. V.: nhd. Hände und Füße eifrig bewegen, eifrig nach etwas trachten, sich mühen, streben

sich -- sich mühen, mnd. laborēren, sw. V.: nhd. arbeiten, sich mühen, wirken

sich -- sich mühsam Fortbewegen, mnd. krūpen (2), krūpent, N.: nhd. Kriechen, sich mühsam Fortbewegen

sich -- sich mühsam fortschleppen, an. herk-ja (2), sw. V.: nhd. sich mühsam fortschleppen; krang-a, sw. V.: nhd. sich mühsam fortschleppen

sich -- sich mühsam vorwärts bewegen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger

Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich Muße nehmen, mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien

sich -- sich Muße nehmend, mhd. müezic, müezec, muozec, muozic, mūzic, Adj., Adv.: nhd. müßig, Muße habend, sich Muße nehmend, unbeschäftigt, untätig, von Geschäften nicht in Anspruch genommen, ledig, los, frei, unnütz, überflüssig

sich -- sich nach außen kehren, mhd. veriuzeren*, veriuzern, verūzern, verūzeren, feriuzeren*, sw. V.: nhd. veräußern, verkaufen, sich nach außen kehren, veräußerlichen

sich -- sich nach außen wenden, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

sich -- sich nach der Kompassnadel richten, mnd. ? plīgen, V.: nhd. sich nach der Kompassnadel richten?

sich -- sich nach einem Ziel bewegen, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich nach hinten biegen, an. kik-n-a, sw. V. (2): nhd. sich nach hinten biegen

sich -- sich nach hinten stellend, mhd. hinderstellic, hinderstellec, Adj.: nhd. bei Seite gestellt, übrig, zurückgestellt, aufbewahrt, sich nach hinten stellend, zurückbleibend, rückständig, unbeglichen, ausstehend

sich -- sich nach Nordosten wenden, mnd. nōrtōsteren, sw. V.: nhd. nach Nordosten zeigen, sich nach Nordosten wenden

sich -- sich nach oben bewegen, ahd. ūfrukken* 2, ūfrucken*, sw. V. (1a): nhd. »aufrücken«, sich nach oben bewegen

sich -- sich nach unten bewegen, ahd. nidarrukken* 2, nidarrucken*, sw. V. (1a): nhd. »niederrücken«, sich bewegen, sich nach unten bewegen

sich -- sich nach vorn neigend, mhd. vorewæge*, vorwæge, forewæge*, Adj.: nhd. übergewichtig, unsicher, sich nach vorn neigend

sich -- sich nahen, mnd. genālen, genalen, sw. V.: nhd. sich nähern, sich nahen

sich -- sich nahen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich nähern, got. *ga-waír-þ-an, st. V. (3,2): nhd. sich zuwenden, sich nähern, sich zusammentun

sich -- sich nähern, an. nāl-gast, sw. V.: nhd. sich nähern

sich -- sich nähern, ae. cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, sich nähern, erreichen, gehen, sich erholen, werden, geschehen; ge-néa-h-ian, ge-néa-h-w-ian, sw. V.: nhd. sich nähern; ge-néa-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; nǣ-g-an, nē-g-an, sw. V.: nhd. sich nähern, angreifen, anreden; *néa-h-ian, *néa-h-w-ian, *nē-h-w-an, sw. V.: nhd. sich nähern; néa-lǣc-an, *néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen, herannahen, nahe sein (V.), gleichen, anhaften; tŏ-ge-néa-lǣc-an, *tŏ-ge-néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen; tŏ-néa-lǣc-an, *tŏ-néa-h-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich nähern, nahen

sich -- sich nähern, anfrk. gi-nā-k-on* 3, gi-ne-k-en*, gi-nā-c-on*, sw. V. (2): nhd. nahen, sich nähern; *nā-k-on?, *ne-k-en?, sw. V. (2): nhd. nahen, sich nähern

sich -- sich nähern, ahd. 0zuogistōzan* 1, red. V.: nhd. hinwenden, sich nähern; 7zuonāhen* 5, sw. V. (1a): nhd. nahen, näher herantreten, herannahen, sich annähern, sich nähern; 9zuorukken* 1, zuorucken*, sw. V. (1a): nhd. vorrücken, fortschreiten, sich nähern, hinzutreten; nāhlīhhōn* 9, nāhlīchōn*, sw. V. (2): nhd. sich nähern

sich -- sich nähern, mhd. bīen (1), sw. V.: nhd. nahe sein (V.), sich nähern

sich -- sich nähern, mhd. genahen, genāhen, genæhen, genæchen, genōhen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; genæhenen, sw. V.: nhd. sich nähern, treffen, stoßen auf, mit Worten heranreichen an, nahekommen, begegnen; gesmechen, sw. V.: nhd. sich nähern

sich -- sich nähern, mhd. nāhen (2), nān, nēn, nōhen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe kommen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, näherbringen, der oder die nächste sein (V.); næhen (1), sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen; nāhenen, sw. V.: nhd. nahen, nahe bevorstehen, sich nähern, in die Nähe, nahekommen, nahe sein (V.), nahegehen, bevorstehen, näherbringen, aus der Nähe, tief berührend, verletzend, schädlich, genau, ins Auge fassend, deutlich, beinahe, fast, wohlfeilig, billig; næhenen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern, nahen; nālen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern

sich -- sich nähern, mhd. zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen; zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen; zuoslīfen, zuo slīfen, st. V.: nhd. zuschleifen, schleifen (V.) (1), sich nähern, nahen

sich -- sich nähern, mnd. ? geginnen, sw. V.: nhd. beginnen?, sich nähern?; genāken, genaken, genagen, sw. V.: nhd. nahe kommen, sich nähern; genālen, genalen, sw. V.: nhd. sich nähern, sich nahen; genēken, geneken, sw. V.: nhd. nahe kommen, sich nähern

sich -- sich nähern, mnd. anenāken*, annāken, annaken, anenāhen*, annāhen, sw. V.: nhd. sich nähern; benāken, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, einhändigen, mitteilen; benālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, mitteilen, zukommen lassen, einhändigen, entschädigen, bemächtigen, bekommen; ernālen, sw. V.: nhd. nahe bringen, sich nähern, nahe kommen

sich -- sich nähern, mnd. nāderen, naderen, sw. V.: nhd. nähern, sich nähern; nāleken, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, heranrücken; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen; nēgen (2), V.: nhd. sich nähern

sich -- sich nähernd, mhd. næhende, Adj.: nhd. »sich nähernd«

sich -- sich nähernd, mhd. næhic, Adj.: nhd. nahe, sich nähernd

sich -- sich nähren von, mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von

sich -- sich nähren, germ. *alan, st. V.: nhd. nähren, sich nähren; *fad-, V.: nhd. sich nähren; *fadōn, germ.?, sw. V.: nhd. sich nähren; *nesan, st. V.: nhd. gerettet werden, sich nähren

sich -- sich nähren, got. al-an* 1, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 79, 232): nhd. wachsen (V.) (1), sich nähren, aufwachsen

sich -- sich nähren, mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen

sich -- sich nähren, mhd. tragen (2), sw. V.: nhd. Richtung einnehmen, tragen, an sich haben, besitzen, seinen Unterhalt haben, sich nähren, sich ernähren, leben

sich -- sich nähren, mhd. zeren (1), zern, sw. V.: nhd. zehren, zehren von, für Essen und Trinken Aufwand machen, auftreten, leben, aufzehren, sich aufzehren, zerreißen, essen, verzehren, leben von, sich nähren, verbrauchen, hinbringen, verköstigen, vernichten, töten, enden, einsetzen, einsetzen für, hingeben, verbringen, richten auf, wenden an

sich -- sich nähren, mnd. aneernālen*, anernālen, anernalen, V.: nhd. sich ernähren, sich nähren; behōlden (1), behālden, st. V.: nhd. behalten (V.), festhalten, aufbewahren, gefangen halten, erhalten (V.), bekommen, überwinden, erobern, beschützen, sich nähren, vorbehalten (V.), reservieren, als Verpflichtung behalten (V.), behaupten, beweisen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich -- sich närrisch aufführen, mhd. tœrischen (1), sw. V.: nhd. närrische Dinge treiben, sich närrisch aufführen

sich -- sich närrisch aufführen, mnd. līmen, sw. V.: nhd. leimen, zusammenleimen, mit Leim befestigen, mit Leim bestreichen, sich närrisch aufführen

sich -- sich närrisch benehmen, an. fīfl-a (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, verführen

sich -- sich närrisch benehmen, mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

sich -- sich närrisch benehmen, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

sich -- sich necken, mhd. haderen*, hadern, hadren, sw. V.: nhd. hadern, streiten, necken, sich necken

sich -- sich nehmen, ahd. kiosan 86, st. V. (2b): nhd. wählen, kiesen, prüfen, beurteilen, erwägen, abwägen, erproben, wollen (V.), erwählen, auswählen, auserwählen, sich nehmen, heraussuchen, ausfindig machen, sehen, wahrnehmen, betrachten, urteilen, beurteilen, feststellen, erkennen

sich -- sich nehmen, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

sich -- sich neigen auf, mhd. erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

sich -- sich neigen auf, mhd. slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

sich -- sich neigen vor, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)

sich -- sich neigen vor, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

sich -- sich neigen vor, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

sich -- sich neigen zu, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; slahen (1), slagen, slān, st. V.: nhd. schlagen, hauen, hereinbrechen, zuschlagen, krachen, pochen, schlagen auf, schlagen nach, ausbrechen, ausschlagen, dringen aus, Schlag geben, darniederschlagen, erschlagen (V.), töten, erschüttern, schlachten, durch Schlagen hervorbringen, schlagend gestalten, verfertigen, schmieden, schlagend verarbeiten, prägen, schlagend befestigen, durch Handschlag als Eigentum übergeben (V.), schlagend bewegen, schlagend richten, treiben, sich bewegen, Richtung einschlagen, ausschlagen zu, aufsteigen in, aufsteigen zu, sich neigen auf, sich neigen zu, zielen auf, stoßen zu, treffen auf, sich durchhauen durch, hauen durch, schlagen hinter, einschlagen auf, einschlagen, einschlagen in, schlagen in, dringen in, treffen, treffen in, treiben in, Schlag versetzen auf, stürzen auf, schlagen um, fallen, zerschlagen (V.), aufschlagen, schwingen, austeilen, verdrängen, herauspressen, schädigen, vernichten, versetzen, zufügen, anrechnen, herunterschlagen von, treffen an, schlagen mit, anfertigen mit, abschlagen, vertreiben, treiben aus, treiben von, ausstoßen aus, schlagen an, niederschlagen auf, verarbeiten zu, verwandeln in, befestigen, binden, hängen an, aufstellen auf, wenden an, treiben an, schlagen durch, treffen durch, niederschlagen, packen, treiben auf, treiben zu, stellen in, schlagen über, ziehen auf, ziehen über, aufstellen, laden (V.) (1), befestigen auf, pressen, klemmen unter, einflechten in, schmettern an, werfen vor, stoßen, schießen, Richtung nehmen, Weg einschlagen, reichen, irgendwohin gelangen, errichten, veranschlagen, berechnen, Vieh treiben

sich -- sich neigen zu, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich neigen, germ. *gahneigwan, st. V.: nhd. sich neigen; *halþēn, *halþǣn, sw. V.: nhd. sich neigen, wanken; *halþōn, sw. V.: nhd. sich neigen; *hneigwan, *hnīgwan, *hnīwan, st. V.: nhd. sich neigen; *lūtan, st. V.: nhd. sich neigen; *sweigan, *swīgan, germ.?, st. V.: nhd. sich neigen, sich beugen

sich -- sich neigen, got. an-a-hnei-w-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 42,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich niederbeugen, sich neigen, sich bücken; hnei-w-an 1, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 41,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich neigen

sich -- sich neigen, an. drūp-a, sw. V. (2): nhd. herabhängen, sich neigen; gnūf-a, sw. V.: nhd. sich neigen; hnī-g-a (1), st. V. (1): nhd. sich neigen, sinken, fallen; lūt-a (1), st. V. (2): nhd. sich neigen, sich niederbeugen

sich -- sich neigen, ae. ge-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen; ge-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich neigen, niederfallen; hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen, fallen, sinken; lūt-an, st. V. (2): nhd. sich neigen, niederfallen

sich -- sich neigen, afries. hnī-g-a* 3, st. V. (1): nhd. neigen, sich neigen, wenden

sich -- sich neigen, as. biog-an* 1, st. V. (2a): nhd. sich neigen; gi-hnê-g-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. sich neigen; gi-hnī-g-an* 3, st. V. (1a): nhd. sich neigen, anbeten; *hnê-g-ian? (1), sw. V. (1a): nhd. sich neigen; hnī-g-an 14, st. V. (1a): nhd. »neigen«, sich neigen, anbeten; ni-th-ar-wāg-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich neigen; *wāg-on?, sw. V. (2): nhd. sich neigen

sich -- sich neigen, ahd. anahaldēn 6, sw. V. (3): nhd. sich neigen, sich anlehnen, sich legen auf, einer Sache zusetzen, obliegen; analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; ananīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich anlehnen; ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; hinasīgan* 4, st. V. (1a): nhd. hinsinken, sich neigen, abneigen, abnehmen; inhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich neigen, geneigt (= inhaldēt), angelehnt (= inhaldēt); inthelden* 2, sw. V. (1a): nhd. niederlegen, sich neigen, hinlegen, sich neigen; inthelden* 2, sw. V. (1a): nhd. niederlegen, sich neigen, hinlegen, sich neigen; intneigen* 4, inneigen*, sw. V. (1a): nhd. neigen, sich neigen, biegen, beugen, hinneigen; nidarsinkan* 1, nidarsincan*, st. V. (3a): nhd. niedersinken, sich neigen, abfallen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen

sich -- sich neigen, mhd. benīchen, benīgen, st. V.: nhd. sich neigen, sinken, fallen; benicken, sw. V.: nhd. sich neigen, sinken; erwinken, st. V.: nhd. sich neigen, wanken

sich -- sich neigen, mhd. genepfen*, gnepfen, sw. V.: nhd. sich neigen, hinken; genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

sich -- sich neigen, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nicken, sw. V.: nhd. beugen, sich neigen, niederdrücken, nicken, einnicken, Kopf senken, unterdrücken, bedrängen, stoßen; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

sich -- sich neigen, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

sich -- sich neigen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; vertücken, fertücken*, sw. V.: nhd. sich beugen, sich neigen

sich -- sich neigen, mnd. hennevallen, st. V.: nhd. zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; henvallen, st. V.: nhd. »hinfallen«, zufallen, anfallen, hingehören, sich neigen, zustimmen, sich entscheiden; krümmen, krummen, sw. V.: nhd. krümmen, krumm werden, krumm machen, umbiegen, sich krümmen, sich biegen, eine Kurve machen, sich beugen, sich neigen

sich -- sich neigen, mnd. nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

sich -- sich neigend, ahd. anahald* 2, Adj.: nhd. anlehnend, sich neigend, sich zuneigend; uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend; *wagi?, Adj.: nhd. gewichtig, sich neigend

sich -- sich neigend, mhd. wæge (1), wēge, wāge, Adj.: nhd. übergewichtig, sich neigend, zu erwartenseiend, nahe bevorstehend, vorteilhaft, angemessen, gut, lieb, leicht, nützlich, vorherbestimmt, bestimmt, nötig, tüchtig, gewogen, geneigt, zugeneigt, freundlich, hold, geeignet

sich -- sich nennen, mhd. ūznennen, sw. V.: nhd. »ausnennen«, sich nennen

sich -- sich nennen, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

sich -- sich nicht am Gespräch beteiligend, mnd. stum, stom, Adj.: nhd. stumm, physisch unfähig zu reden seiend, lautlos, klanglos, schweigend, sich nicht am Gespräch beteiligend, unfähig zur Teilnahme am Gespräch, geistig stumpf, nicht reden wollend, unbenannt

sich -- sich nicht berichtigen lassend, mnd. unberichtlīk*, unberichtlik, mnd.?, Adj.: nhd. sich nicht berichtigen lassend, hartnäckig in seinen Irrtümern verharrend

sich -- sich nicht besprochen habend, mnd. unbesprōken*, unbesproken, umbesprōken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesprochen«, nicht verrufen (Adj.), unbescholten, gut beleumundet, sich nicht besprochen habend

sich -- sich nicht bewegen lassend, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

sich -- sich nicht einigen, mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

sich -- sich nicht entdecken, mhd. verhælen, ferhælen*, sw. V.: nhd. »verhehlen«, verheimlichen, sich nicht entdecken, zurückhaltend sein (V.)

sich -- sich nicht erinnernd an, ae. un-ge-mynd-ig, Adj.: nhd. sich nicht erinnernd an

sich -- sich nicht gebunden fühlend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

sich -- sich nicht genügen lassend, mnd. unnöchsam, unnogesam, mnd.?, Adj.: nhd. »ungenügsam«, sich nicht genügen lassend, gierig

sich -- sich nicht geziemen, ahd. missizeman* 3, st. V. (4): nhd. sich nicht geziemen, unvereinbar sein (V.) mit, nicht übereinstimmen

sich -- sich nicht gut entwickeln, mhd. misserāten, st. V.: nhd. missraten (V.), sich nicht gut entwickeln, einen falschen bösen Rat erteilen, an falsche Stelle geraten (V.), fehlgehen, schlecht ausfallen, übel ausfallen, misslingen, fälschlich halten für

sich -- sich nicht heben lassend, mnd. unvörwēgen*, unvorwegen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. sich nicht bewegen lassend, sich nicht heben lassend, ungemein schwer, unerschütterlich, unerschrocken

sich -- sich nicht hören lassen dürfend, mnd. unl· delīk*, unludelik, mnd.?, Adj.: nhd. unlautlich, unerhört, sich nicht hören lassen dürfend

sich -- sich nicht kümmern um, mhd. unruochen, sw. V.: nhd. vernachlässigen, unbeachtet lassen, gering achten, sich nicht kümmern um; verruochen (1), ferruochen*, sw. V.: nhd. »verruchen«, sich nicht kümmern um, verachten, nicht Acht geben, vergessen (V.), entschlagen, verzichten auf, unbeachtet lassen

sich -- sich nicht kümmern um, mnd. vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.); vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich nicht kümmern, mhd. entruochen, sw. V.: nhd. sich nicht kümmern, entschlagen

sich -- sich nicht kümmern, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.); vörrōken*, vorr· ken, vorroken, sw. V.: nhd. missachten, nicht achten, sich nicht kümmern, verachten

sich -- sich nicht sattsehen können, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich nicht schämend, mhd. unschamic, unschamec, unschemic, unschemec, Adj.: nhd. »unbeschämt«, schamlos, unkeusch, sich nicht schämend, hemmungslos

sich -- sich nicht von der Stelle bewegend, an. sta-ð-r (2), Adj.: nhd. stillstehend, sich nicht von der Stelle bewegend, stehenbleibend, schweigend, den Mund haltend

sich -- sich nicht weigernd, mnd. unweigerhaft***, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd; unweigerhaftich, mnd.?, Adj.: nhd. ohne sich zu weigern, sich nicht weigernd

sich -- sich nicht ziemen für, mhd. missestān, st. V.: nhd. übel anstehen, nicht gut stehen, nicht ziemen, schlecht stehen, zuwider sein (V.), schaden, beeinträchtigen, sich nicht ziemen für

sich -- sich nicht ziemen, mhd. missezemen, st. V.: nhd. »missziemen«, ungemäß sein (V.), übel anstehen, unpassend sein (V.), falsch sein (V.), unrecht sein (V.), missfallen, sich nicht ziemen

sich -- sich nicht zu schämen brauchen, mhd. geschamen, geschemen, sw. V.: nhd. sich schämen, sich nicht zu schämen brauchen

sich -- sich nicht zu schämen brauchend, mhd. unschamelich, unschemelich, Adj.: nhd. »unschämlich«, schamlos, keine Schande bringend, sich nicht zu schämen brauchend, ehrenvoll, untadelig, makellos

sich -- sich niederbeugen zu, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nidernīgen, nider nīgen, st. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen zu, hinabsinken in

sich -- sich niederbeugen, got. an-a-hnei-w-an* 2, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 42,2, 103,II,2a, 222,1): nhd. sich niederbeugen, sich neigen, sich bücken

sich -- sich niederbeugen, an. lūt-a (1), st. V. (2): nhd. sich neigen, sich niederbeugen

sich -- sich niederbeugen, ae. for-e-lūt-an, st. V. (2): nhd. sich ganz vorlegen, sich ganz vorbeugen, sich niederbeugen

sich -- sich niederbeugen, ahd. nidarhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederbeugen, seitlich herabfallen, sich niederlassen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen

sich -- sich niederbeugen, mhd. bücken, bucken, pucken, sw. V.: nhd. biegen, bücken, sich niederbeugen, niederwerfen, niederdrücken; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich niederbeugen, mhd. nidergeneigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, hängen lassen, fällen; niderneigen (1), nider neigen, sw. V.: nhd. »niederneigen«, sich niederbeugen, herabneigen, herabneigen zu, senken, sich demütigen, hängen lassen, fällen; nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen

sich -- sich niederbeugen, mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen; nēderbūgen, nedderbūgen, st. V., sw. V.: nhd. sich niederbeugen, sich klein machen, sich demütigen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

sich -- sich niederbücken, as. hnīg-ōn* 1, as.?, sw. V.? (2): nhd. »neigen«, sich niederbücken

sich -- sich niederbücken, ahd. nīgōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. sich niederbücken

sich -- sich niederlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

sich -- sich niederlassen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- sich niederlassen in, mhd. widemen, sw. V.: nhd. ausstatten, ausstatten mit, als Grundstück stiften, als Brautgabe zueignen, dotieren, sich niederlassen in, hervorbringen, weihen, übereignen, widmen, übertragen (V.), bringen in

sich -- sich niederlassen, ae. ge-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, hinsetzen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

sich -- sich niederlassen, ae. ge-sit-t-an, st. V. (5): nhd. enden, angreifen, drücken, sich niederlassen

sich -- sich niederlassen, ae. sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. setzen, legen, stellen, aufstellen, gründen, pflanzen, festsetzen, bestimmen, ordnen, machen, verfertigen, verfassen, schreiben, übersetzen (V.) (2), beilegen, sich niederlassen, abnehmen

sich -- sich niederlassen, ae. under-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sich niederlassen, sich niedersetzen

sich -- sich niederlassen, ahd. giselidōn* 2, sw. V. (2): nhd. aufnehmen, beherbergen, Wohnung nehmen, sich niederlassen; gisidalen* 7, sw. V. (1a): nhd. siedeln, ansiedeln, sich niederlassen, ausbreiten, bergen; gisinkan* 3, gisincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, niedersinken, eindringen; gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; gistatēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederlassen; gistāten* 26, sw. V. (1a): nhd. hinstellen, einsetzen, gründen, festmachen, festhalten, aufstellen, aufrichten, beständig machen, sich niederlassen, fortdauern lassen, zusammenstellen; gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen; intnikken* 1, intnicken*, sw. V. (1a): nhd. sich niederlassen; nidarhaldēn* 2, sw. V. (3): nhd. sich niederbeugen, seitlich herabfallen, sich niederlassen; nidarkweman* 4, nidarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. niederkommen, herabkommen, niedersteigen, herabsteigen, herniedersteigen, herunterfallen, sich niederlassen; nidarsizzen* 3, st. V. (5): nhd. »niedersitzen«, niedersinken, sich niederlassen, sich hinsetzen, herabfallen; sidalen* 3, sw. V. (1a): nhd. siedeln, sich niederlassen, verbreiten, ausbreiten; sinkan 13, sincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, sich senken, versinken; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen; statōn* 6, sw. V. (2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen; swebōn* 5, sw. V. (2): nhd. schweben, wogen, schwimmen, sich niederlassen

sich -- sich niederlassen, mhd. entwalen, entwālen, sw. V.: nhd. sich aufhalten, zögern, bleiben, sich niederlassen, verziehen

sich -- sich niederlassen, mhd. gehūsen, sw. V.: nhd. sich niederlassen, hausen, wohnen; gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; gestüelen, sw. V.: nhd. sich niederlassen; herbergen (1), sw. V.: nhd. »herbergen«, Wohnung schaffen, Wohnung geben, beherbergen, aufbewahren, lagern, sich niederlassen, Lager aufschlagen, Quartier nehmen, wohnen, übernachten, aufnehmen, Herberge nehmen, unterbringen, bewirten; hūsen (1), sw. V.: nhd. hausen, behausen, Obdach gewähren, Schutz gewähren, bauen, sich niederlassen, wohnen, ein Haus bauen, aufnehmen, ins Haus aufnehmen, beherbergen, Wohnung bereiten, haushalten, wirtschaften, übel wirtschaften; hütten (1), hüten, sw. V.: nhd. »hütten«, Hütte bauen, mit einer Hütte versehen (V.), in einer Hütte wohnen, seine Zelte aufschlagen, sich lagern, sich niederlassen, ein Lager aufschlagen, aufnehmen

sich -- sich niederlassen, mhd. legeren, legern, sw. V.: nhd. liegen, lagern, sich lagern, sich niederlassen, hinlegen, in gehörige Lage bringen, in gehörige Stellung bringen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; nidersāzen*, nider sāzen, sw. V.: nhd. sich niederlassen; nidersidelen, nider sidelen, sw. V.: nhd. »niedersiedeln«, sich niederlassen, sich ansiedeln; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen

sich -- sich niederlassen, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

sich -- sich niederlassen, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sich -- sich niederlassen, mnd. gerasten, sw. V.: nhd. rasten, sich erholen, schlafen, sich niederlassen, ruhen, begraben (Adj.) sein (V.); knēen, knehen, knīen, knygen, sw. V.: nhd. knien, auf den Knien liegen, sich auf die Knie niederlassen, niederknien, sich niederlassen, einem Verwandschaftsgrad angehören, verwandt sein (V.)

sich -- sich niederlassen, mnd. lēgeren (1), leggeren, lāgeren, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, versenken, machen dass etwas liegt, aufhören machen, einstellen, vergehen, versagen, schwinden, beilegen, erlegen (V.), ersetzen, wieder gut machen, bezahlen, entschädigen, sich legen, sich lagern, sich niederlassen, sein Lager aufschlagen, niederschlagen; loiēren*, loyēren, sw. V.: nhd. sich lagern, sich niederlassen; nēderdōn, nedderdōn, sw. V.: nhd. »niedertun«, erniedrigen, niedrig machen, unterdrücken?, sich niederlassen, ansässig werden; nēderslān, nēderslaen, nedderslān, st. V.: nhd. niederschlagen, zu Boden schlagen, erschlagen (V.), töten, besiegen, abschlagen, abmähen, niederdrücken, mutlos machen, ungültig machen, außer Kraft setzen, widerrufen (V.), beilegen, sich niederlassen, rasten, sich ansiedeln, zusammenbrechen (Bedeutung örtlich beschränkt); nēdervallen (1), neddervallen, st. V.: nhd. niederfallen, niederstürzen, umfallen, zu Boden fallen, zusammenbrechen, unterliegen, Unglück haben mit, den Kopf hängen lassen, niederknien, sich niederlassen, umfallen, umstürzen, einstürzen, zusammenstürzen, herunterstürzen, herunterpoltern, herunterfallen; resten (2), sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich erholen, Nachtruhe halten, schlafen, sich niederlassen, an einer Stelle ruhen, begraben sein (V.)

sich -- sich niederlegen, got. an-a-kumb-jan 25, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. sich niederlegen, zu Tisch legen, lagern

sich -- sich niederlegen, an. lātr-a-st, sw. V.: nhd. sich niederlegen

sich -- sich niederlegen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen

sich -- sich niederlegen, mhd. īnlegen, īn legen, sw. V.: nhd. einlegen, hineinlegen, sich ins Wochenbett legen, sich niederlegen, zurücklegen, einfassen, Einlager halten lassen, anlegen, bebauen

sich -- sich niederlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter; nidergeligen, nider geligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, zu Fall kommen, darniederliegen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit; niderlegen (1), nider legen, sw. V.: nhd. hinlegen, niederlassen, sich niederlassen, niederlegen, Waren niederlegen, zum Verkauf anbieten, beilegen, schlichten, ablegen, in Ordnung bringen, beruhigen, bezwingen, herabsetzen, verwerfen, aufgeben, unterlassen (V.), Unrecht tun, Abbruch tun, etwas beilegen, abbrechen, sich niederlegen, besiegen, abstellen, in Beschlag nehmen; niderligen (1), nider ligen, st. V.: nhd. »niederliegen«, darniederliegen, zu Fall kommen, niedersteigen, unterliegen, umkommen, sich niederlegen, bedeckt sein (V.) mit, liegen bleiben

sich -- sich niederlegen, mnd. entliggen, enliggen, st. V.: nhd. niederliegen, sich niederlegen

sich -- sich niederlegen, mnd. leggen, lecgen, lecggen, lecken, lēgen, leeghen, leygen, sw. V.: nhd. legen, von oben auf eine Unterlage bringen, hinlegen, auflegen, niederlegen, einstellen, untersagen, verbieten, erklären für, machen zu, auslegen als, hinwerfen, wegwerfen, ablegen, stapeln, aufschichten, auflegen, aufpacken, hinterlegen, deponieren, anvertrauen, ersetzen, ansetzen, bestimmen, wofür verwenden, anrechnen, Schiff wohin richten, fahren, jemanden legen, Einlager halten lassen, sich niederlegen, sich hinlegen, sich krank zu Bett legen, lagern, auferlegen, belasten mit, unterbringen, anlegen, errichten, bauen, aufbauen, ansetzen, pflanzen, einrichten, stiften, gründen, verlegen (V.), umlegen, zerlegen (V.), hinlegen, erlegen (V.), zahlen, entrichten, einzahlen, anlegen (Kapital), zuwenden; nēderstrecken*, nēderstrekken, nedderstrecken, sw. V.: nhd. »niederstrecken«, ausgestreckt hinwerfen, sich niederlegen, zu Boden strecken

sich -- sich niederlegen, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

sich -- sich niederneigen, ahd. nidarnīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich niederneigen, sich niederwerfen, sich verbeugen

sich -- sich niedersenken, ahd. gisīgan* 2, st. V. (1a): nhd. sinken, sich senken, sich niedersenken, herabfließen; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen

sich -- sich niedersetzen, got. ga-sit-an 11, st. V. (5), (perfektiv): nhd. sich niedersetzen, Platz nehmen

sich -- sich niedersetzen, ae. efen-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. sich niedersetzen; under-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sich niederlassen, sich niedersetzen

sich -- sich niedersetzen, mnd. nēdersitten, neddersitten, st. V.: nhd. niedersitzen, sich niedersetzen

sich -- sich niederstürzen, mhd. ervallen, erfallen*, red. V., st. V.: nhd. niederfallen, zu Tode fallen, zurückfallen, zuteilwerden, anfallen, als Ertrag anfallen, fallen, sich niederstürzen, sich herabstürzen, überfallen (V.), fallen auf, töten, erschlagen (V.), herabstürzen von, stürzen in

sich -- sich niederwerfen, ahd. nidarnīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich niederneigen, sich niederwerfen, sich verbeugen; nīgan* 13, st. V. (1a): nhd. sich neigen vor, verbeugen, niederbücken, sich niederwerfen, demütig (= ginīgan)

sich -- sich oberhalb von etwas befinden, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen

sich -- sich offenbaren, got. ga-swi-kun-þ-jan 8, sw. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. bekanntgeben, offenbaren, sich offenbaren, erscheinen

sich -- sich offenbaren, ahd. offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

sich -- sich offenbaren, mhd. barwen, sw. V.: nhd. sich zeigen, sich offenbaren; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; eroffenen, sw. V.: nhd. eröffnen, kundmachen, belehren, sich offenbaren

sich -- sich offenbaren, mhd. verkünden, vorkünden, ferkünden*, sw. V.: nhd. »verkünden«, kund tun, von etwas Kunde (F.) geben, öffentlich erklären, erkunden, erfahren (V.), sich anvertrauen, sich offenbaren, ankündigen

sich -- sich offenbaren, mnd. ōpenbāren, opembāren, āpenbāren, apembāren, oppenbāren, uppenbāren, sw. V.: nhd. offenbaren, offen machen, enthüllen, aufdecken, entdecken, kundtun, sich offenbaren, ausschütten, offen zeigen, sehen lassen, verkünden, bekannt machen, ausbreiten, verbreiten, mitteilen, melden, anzeigen, erscheinen

sich -- sich offenbaren, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen

sich -- sich öffentlich zeigen, ahd. framgangan* 15, red. V.: nhd. vorgehen, vorausgehen, vorgehen gegen, hervorgehen, weitergehen, ausgehen, herausgehen, voranschreiten, fortschreiten, sich öffentlich zeigen

sich -- sich öffentlich zeigen, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.)

sich -- sich öffnen, germ. *anhleidan, st. V.: nhd. erschließen, sich öffnen; *gais-, sw. V.: nhd. sich öffnen, dünn werden

sich -- sich öffnen, got. us-lūk-n-an* 9, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich erschließen, sich öffnen

sich -- sich öffnen, afries. ont-bre-k-a* 2, and-brek-a, st. V. (4): nhd. aufbrechen, sich öffnen, gebrechen, entbehren

sich -- sich öffnen, as. and-lūk-an* 10, ant-lūk-an*, st. V. (2a): nhd. öffnen, sich öffnen, erklären, erschließen

sich -- sich öffnen, ahd. 9zigeban* 3, st. V. (5): nhd. sich auseinanderbegeben, lösen, öffnen, sich öffnen, auseinanderbrechen, vernichten; ginēn (1) 34, ginōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gähnen, den Mund auftun, den Mund aufsperren, schnappen, brüllen, sich öffnen, klaffen; intlūhhan 23, intlūchan*, inlūhhan, st. V. (2a): nhd. aufschließen, öffnen, sich öffnen, enthüllen, erklären, herausreißen; offanōn 68, sw. V. (2): nhd. eröffnen, sich öffnen, offenbaren, enthüllen, öffnen, kundtun, bekanntmachen, erschließen, zeigen, aufzeigen, erklären, verraten (V.), scheinen, leuchten, sich offenbaren

sich -- sich öffnen, mhd. ūfbrechen, ūf brechen, ūfprechen, st. V.: nhd. aufbrechen, gewaltsam öffnen, einbrechen, anbrechen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, sich erheben, niederreißen, abbrechen, zerreißen, entziehen, emporstrecken zu, richten auf, sich öffnen, bekannt werden, öffnen, deuten, erklären, auseinanderreißen, aufbrechen machen, verwenden; ūfkomen, ūf komen, ūfquemen, st. V.: nhd. heranwachsen, aufkommen, bekannt werden, aufgehen, zukommen, zufallen (V.) (2), hinaufkommen, aufwachsen, aufgeben, entstehen, aufstehen, überleben, hochkommen, stark werden, an den Tag kommen, entspringen, am Leben bleiben, sich öffnen; ūfspalten, ūf spalten, red. V.: nhd. »aufspalten«, aufhalten, sich öffnen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

sich -- sich öffnen, mhd. enthüllen, sw. V.: nhd. »enthüllen«, aufdecken, sich öffnen; entlāzen, enlāzen, entlān, st. V.: nhd. entlassen (V.), loslassen, fahrenlassen, aufblühen, nachlassen, aufhören, sich öffnen, lösen; entlouchen, entlūchen, sw. V.: nhd. sich öffnen; entlūchen, intlūchen, st. V.: nhd. aufschließen, öffnen, entweichen, sich öffnen; enzweitreten, entzweitreten, st. V.: nhd. sich öffnen

sich -- sich öffnen, mhd. grinden (1), st. V.: nhd. sich öffnen, klaffen, bellen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen

sich -- sich öffnen, mhd. lochen (1), sw. V.: nhd. »lochen«, durchlöchern, auftun, sich öffnen, Öffnung haben; löcheren*, löchern, sw. V.: nhd. durchlöchern, sich öffnen, auftun

sich -- sich öffnen, mnd. entslēten, enslēten, st. V.: nhd. sich erschließen, sich öffnen

sich -- sich öffnen, mnd. leddigen, lēdigen, leddegen, ledingen, ledhegen, leydegen, sw. V.: nhd. »ledigen«, befreien, los machen, ledig machen, leer machen, nichtig machen, entsetzen, sich hingeben, sich öffnen, von Verpflichtungen frei machen, erledigen, abschaffen, aufheben, auslösen, freikaufen, sich entziehen

sich -- sich öffnen, mnd. upgān, mnd.?, st. V.: nhd. aufgehen, sich öffnen, emporsteigen

sich -- sich öffnend verschlingen, mnd. uplūken*, upluken, mnd.?, st. V.: nhd. aufziehen, aufschlagen, öffnen, sich öffnend verschlingen, deuten, erklären

sich -- sich ohnmächtig stellen, mnd. āmechten, amechten, sw. V.: nhd. Macht verlieren, Kraft verlieren, Ohnmacht zeigen, sich ohnmächtig stellen

sich -- sich ordnen, ae. ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

sich -- sich ordnen, mnd. gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen

sich -- sich orientieren, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

sich -- sich paaren, mhd. reien (1), reigen, sw. V.: nhd. »Reihen« (M.) (1) tanzen, Reigen tanzen, Tanz veranstalten, tanzen lassen, tanzen, sich paaren

sich -- sich paaren, mhd. unkiuschen, unkuschen, sw. V.: nhd. unkeusch sein (V.), sich paaren; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sich -- sich paarweise aufstellen, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

sich -- sich packen, mnd. krūmen?, sw. V.: nhd. sich fortscheren, sich packen

sich -- sich packen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich parfümieren, ahd. pīmentōn* 3, sw. V. (2): nhd. würzen, sich parfümieren, wohlriechen, mit Wohlgeruch versehen (V.)

sich -- sich passen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

sich -- sich passen, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

sich -- sich peinigen, mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

sich -- sich physisch erleichtern, mnd. vörlichten* (1), vorlichten, sw. V.: nhd. erleichtern, sich physisch erleichtern, leichter machen, durch geringen Gehalt leichter werden, lockern, mildern, lindern, erträglicher machen, erträglicher werden, besänftigen, befreien, Erleichterung verschaffen, Linderung verschaffen, trösten, aufrichten, ermuntern, erheitern, klein machen, unbedeutender machen, geringfügiger machen, erniedrigen, schmähen, herabsetzen, heruntersetzen, senken, herabwürdigen, schmälern, entwerten, geringschätzen, teilweise auslösen

sich -- sich plagen, an. strit-a, sw. V.: nhd. mit Anstrengung schleppen, sich plagen

sich -- sich plagen, ae. ge-swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; ge-swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen; swǣt-an, sw. V. (1): nhd. schwitzen, bluten, sich plagen, bedrücken, zusammenschmieden, schweißen; swinc-an, st. V. (3a): nhd. arbeiten, sich plagen, schuften, streben, in Not sein (V.), schmachten, sich mühen, sich anstrengen

sich -- sich plagen, ahd. arbeiten 32, sw. V. (1a): nhd. arbeiten, erarbeiten, bedrängen, sich abmühen, sich mühen, plagen, sich plagen, anbauen; wernēn* 10, sw. V. (3): nhd. sich mühen, sich abmühen, sich plagen, seine Not haben, sich abquälen, ermatten

sich -- sich plagen, mnd. slēpen (1), sw. V.: nhd. schleppen, schleifen (V.) (2), fortschleifen, gewaltsam bringen, schleppend gehen, langsam gehen, schwer tragen, sich plagen, schuften, nach sich ziehen, auf dem Boden schleppen

sich -- sich plötzlich herumwerfen, mhd. umbeschiezen, umbschiezen, umbeschiezzen, umbe schiezen, st. V.: nhd. herumfahren, sich plötzlich herumwerfen

sich -- sich prahlerisch anheischig machen, mnd. vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

sich -- sich prügeln, mnd. plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln

sich -- sich putzen, mhd. anemachen, anmachen, ane machen, sw. V.: nhd. »anmachen«, anlegen, bauen, zurechtmachen, herausputzen, sich putzen; anestrīchen, anstrīchen, ane strīchen, st. V.: nhd. anstreichen, salben, anziehen, sich putzen, auflegen, anlegen

sich -- sich putzen, mhd. ūzsprenzen, ūz sprenzen, sw. V.: nhd. »aussprenzen«, sich putzen, ausschmücken

sich -- sich putzen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

sich -- sich putzen, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

sich -- sich quälen, ahd. kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen

sich -- sich quälen, mhd. beiten (1), beiden, peiten, sw. V.: nhd. zwingen, drängen, Gewalt antun, sich quälen, wagen, warten, warten auf, erwarten, abwarten, Frist geben, zögern, Zeit lassen; beiten (2), sw. V.: nhd. sich quälen, in die Zucht nehmen; brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

sich -- sich quälen, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, choln, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich quälen, mhd. versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen; würgen, worgen, wurgen, worgen, mmd., sw. V.: nhd. würgen, würgen an, ersticken, erwürgen, heftig reißen, zerren, zusammenpressend aussprechen, mühevoll aussprechen, sich abmühen, quälen, sich quälen, sich abquälen

sich -- sich quälen, mnd. erarbēden, erarbeiden, sw. V.: nhd. erarbeiten, mühsam gewinnen, sich quälen

sich -- sich quälen, mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

sich -- sich quälen, mnd. vörpīnen*, vorpinen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich abmühen, sich anstrengen, sich quälen, sich peinigen

sich -- sich quetschen, mnd. ? wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

sich -- sich rächen, mhd. gerachen, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen, reichen

sich -- sich rächen, mhd. rachen***, sw. V.: nhd. rächen, sich rächen; rechen (1), wrechen, st. V.: nhd. rächen, sich rächen, jemanden rächen, Rache nehmen, Vergeltung üben, vergelten, bestrafen, ahnden, verfolgen, Genugtuung verschaffen, strafen, schelten, tadeln, übelnehmen, sich auflehnen gegen, entgelten lassen für

sich -- sich rächen, mhd. vergelten, virgelden, fergelten*, firgelden*, st. V.: nhd. »ungelten«, zurückerstatten, bezahlen, eintragen, empfangene Streiche vergelten, empfangene Schläge vergelten, sich rächen, lohnen, belohnen, bezahlen mit, zurückzahlen, erstatten, ersetzen, ausgleichen, wieder gutmachen, heimzahlen, einbringen, verdienen, vergüten, Einkünfte bringen, sich bezahlt machen

sich -- sich rächen, mnd. rēken, (4), rēkenen, sw. V.: sich rächen, Rache nehmen

sich -- sich rächen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; wrēken*?, wreken, st. V.: nhd. rächen, Vergeltung für etwas üben, strafen, sich rächen

sich -- sich rasch bewegen, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

sich -- sich rasch bewegen, mhd. snellen (1), sw. V.: nhd. schnellen, hervorspringen, drängen zu, eilen, schnalzen, fortschnellen, beschleunigen, bewegen, wischen aus, sich rasch bewegen; sterzen (2), starzen, sw. V.: nhd. steif emporragen (V.), stelzen, sich rasch bewegen, umherschweifen, starr aufwärts richten; strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

sich -- sich rasch bewegen, mhd. vliezen (1), fliezen*, st. V.: nhd. fließen, strömen, herausströmen, voll sein (V.), überfließen, vom fließenden Wasser getrieben werden, sich auf dem Wasser fortbewegen, schwimmen, fahren, segeln, kommen, fallen, schmelzen, ausgehen, treiben, schwemmen, verfließen, ablaufen, sich rasch bewegen, schießen, sich ergießen, wegspülen, vergehen

sich -- sich rasch durcheinander bewegen, mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

sich -- sich rasch entzündend, mhd. schel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild; schiel (1), Adj.: nhd. laut tönend, aufspringend, auffahrend, sich rasch entzündend, aufgeregt, wild, blind, fern

sich -- sich rasch fort machen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

sich -- sich rasch herumbewegen, mhd. umbetieren, umbe tieren, sw. V.: nhd. sich rasch herumbewegen

sich -- sich rasch umwenden, mhd. umbewerfen, umbe werfen, ummewerfen, st. V.: nhd. umwerfen, herumwerfen, umdrehen, umwenden, sich rasch umwenden, jemandem abtrünnig werden, verkehren in

sich -- sich rasch vorwärtsbewegend, an. ǫr-skrei-ð-r, Adj.: nhd. sich rasch vorwärtsbewegend

sich -- sich rasend gebärden, mhd. undulten, undulden, sw. V.: nhd. »ungeduldig sein« (V.), unruhig sein (V.), sich rasend gebärden

sich -- sich rastlos bemühen, ahd. hursken* 5, hurscen*, sw. V. (1a): nhd. eilen, beschleunigen, antreiben, anspornen, üben, sich rastlos bemühen, rasch durchführen

sich -- sich Rat holen, mhd. ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

sich -- sich raublustig richten auf, mhd. schāchen (1), sw. V.: nhd. nachstellen, auf Raub ausgehen, rauben, einen Raubzug unternehmen, sich raublustig richten auf

sich -- sich rauschend überschlagen, mhd. umbewüeffen, sw. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen; umbewuofen, red. V.: nhd. sich heulend überschlagen, sich rauschend überschlagen

sich -- sich räuspern, ae. hrǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien, sich räuspern, spucken

sich -- sich räuspern, ahd. rahhisōn 12, rachisōn*, sw. V. (2): nhd. speien, spucken, sich räuspern, ausspucken, aushusten; raskōn* 1, rascōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern; reskōn* 2, rescōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern, speien; ūzraskōn* 1, uzrascōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern, ausspucken

sich -- sich räuspern, mhd. rünsteren*, rünstern, sw. V.: nhd. sich räuspern; rüspelen*, riuspelen*, rüspeln, riuspeln, sw. V.: nhd. räuspern, sich räuspern

sich -- sich räuspern, mnd. reinsen, rensen, reynsen, sw. V.: nhd. Schleim aushusten, sich räuspern

sich -- sich rechtfertigen, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten; follabuozen* 3, sw. V. (1a): nhd. büßen, bessern, genugtun, Genüge tun, sich rechtfertigen; girehtsamōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich rechtfertigen; ingagandennen* 2, sw. V. (1b): nhd. »entgegendehnen«, verschleiern, verhüllen, sich rechtfertigen; rehtsprāhhōn* 1, rehtsprāchōn*, sw. V. (2): nhd. sich rechtfertigen, Genüge tun; ursagēn* 1, sw. V. (3): nhd. entschuldigen, Ausrede machen, sich rechtfertigen

sich -- sich rechtfertigen, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu; entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

sich -- sich rechtfertigen, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

sich -- sich rechtfertigen, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich rechtfertigen, mnd. entschülden (2), untschülden, sw. V.: nhd. entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen; entschüldigen, untscüldegen, sw. V.: nhd. jemanden, entschuldigen, entschulden, von Schuld reinigen, von Beschuldigung befreien, sich entschuldigen, um Entschuldigung bitten, sich rechtfertigen, durch Eid reinigen

sich -- sich rechtfertigen, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen

sich -- sich recken, mnd. strēven, sw. V.: nhd. »streben«, zappeln, zucken, hinschlagen und herschlagen, regen, bewegen, anstrengen, ringen, abmühen, bemühen, Ziel anstreben, Zweck zu erreichen suchen, sträuben, widersetzen, widerstreben, entgegenstellen, entgegenwirken, Widerstand leisten, starr in eine Richtung weisen, erstarren, steif oder straff sein (V.), ragen, sich recken, streiten, kämpfen, trachten nach, richten, einstellen auf, gestalten nach?, widerspenstig sein (V.), auflehnen, empören, ablehnen

sich -- sich recken, mnd. strecken, sw. V.: nhd. strecken, zur vollen Länge strecken, straffen, ausstrecken, ausbreiten, gerade richten, ziehen, dehnen, ausdehnen, zu Boden strecken, niederstrecken, niederwerfen, verlängern, Glieder gerade strecken und abspreizen, Gegenstand strecken, reichen, geben, erlegen (V.), erstrecken, linienmäßig erstrecken, Ausdehnung haben, Lage haben, lagern, dauern (V.) (1), in Kraft sein (V.), gültig sein (V.), faul herumliegen, Schiffskiel legen, ausgedehnt sein (V.), reichen, sich recken, sich niederlegen, zur Deckung einer Schuld ausreichen, Wert eines Pfandes entsprechen, ausreichen, im Stande sein (V.), vermögen

sich -- sich regeln, mnd. vörschicken*, vorschicken, sw. V.: nhd. aussenden, ausschicken, sich fügen, sich regeln, sich gestalten

sich -- sich regen, ahd. snellēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich regen, lebenskräftig sein (V.), tatkräftig sein (V.)

sich -- sich regen, mhd. grienen, sw. V.: nhd. sich regen, toben, wüten

sich -- sich regen, mhd. regen (1), sw. V.: nhd. regen, aufrichten, bewegen, in Bewegung setzen, schütteln, schwingen, hervorrufen, aufrütteln, zeigen, beweisen, beherrschen, erregen, erwecken, anrühren, aufdecken, anregen, anzeigen, sich regen, sich erheben, emporragen, steif gestreckt sein (V.), starren

sich -- sich regen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; wimelen, sw. V.: nhd. sich regen, wimmeln; wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln

sich -- sich regen, mnd. err· gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

sich -- sich regen, mnd. wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

sich -- sich rehabilitieren, mhd. erholen* (2), erholn, irhaln, rehaln, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, sich entschuldigen einbringen, erwerben, nachholen, gutmachen, erfrischen, erquicken, erholen, wieder aufkommen, sich besinnen, wieder gutmachen, sich erholen, sich aufrichten, verschmerzen, Sühne leisten, sich rehabilitieren, Aussage revidieren, richtigstellen, erlangen, davontragen, entschädigen für, Genugtuung verschaffen für, einbringen, wiederholen, bessern

sich -- sich reiben an, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

sich -- sich reiben an, mhd. streichen (1), sw. V.: nhd. streifen, berühren, streichen, streicheln, sich reiben an, glätten, pflegen

sich -- sich reichlich zeigen, got. us-man-ag-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, sich reichlich zeigen

sich -- sich reinigen von einer Beschuldigung, mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

sich -- sich reinigen von, afries. und-gā-n 9, and-gā-n*, anom. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von; und-gu-ng-a 21, and-gu-ng-a, st. V. (7)=red. V.: nhd. herausgehen, entgehen, entkommen, freischwören, sich reinigen von

sich -- sich reinigen von, mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

sich -- sich reinigen, ae. lā-d-ian, sw. V. (1): nhd. sich reinigen, entschuldigen, loslassen

sich -- sich reinigen, afries. bi-si-kur-ia 1, sw. V. (2): nhd. sich reinigen; fon-skī-r-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich reinigen, lossagen; ont-fal-l-a 3, und-fal-l-a, and-fal-l-a*, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich reinigen

sich -- sich reinigen, mhd. entsachen, sw. V.: nhd. beenden, bewirken, überwinden, befreien, entfernen, vernichten, sich reinigen, besiegen

sich -- sich reinigen, mhd. schūmen, schoumen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum abnehmen, mit

Schaum bedeckt sein (V.), sich reinigen, sich reinigen von, träumen

sich -- sich reinigen, mnd. vörklāren* (1), vorklāren, vorklaren, vorclaeren, vorclairen, vorklēren, vorklehren, sw. V.: nhd. »verklaren«, sich erhellen, beginnen zu scheinen, erleuchten, durch den Glauben erleuchten, klar machen, hell machen, hell werden, rein werden, klar stellen, klären, bereinigen, schlichten, klarlegen, aufklären, deutlich machen, in Klarheit verwandeln, verklären, verherrlichen, preisen, klar festlegen, eindeutig bestimmen, vor Gericht (N.) (1) darlegen, erklären, auslegen, ausdeuten, beschreiben, darstellen, erläutern, auseinandersetzen, bedeuten, zur Kenntnis bringen, vortragen, vorbringen, dartun, zum Ausdruck bringen, äußern, ausweisen, besagen, beweisen, zeigen, offenbar werden lassen, offenbaren, verklären, klären (Flüssigkeit), sich reinigen, seine Unschuld dartun

sich -- sich reitend bewegen und abmühen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

sich -- sich reitend verirren, mhd. verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; vürerīten*, fürerīten*, vüre rīten*, füre rīten*, vürrīten, fürrīten*, vür rīten, für rīten*, st. V.: nhd. »fürreiten«, vorbeireiten, reiten gegen, auseinandersetzen, vorreiten, ausreiten, herbeireiten, angreifen, sich beim Reiten anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend überholen

sich -- sich retten vor, mhd. voreentrinnen*, vorentrinnen, vor entrinnen, foreentrinnen*, st. V.: nhd. sich retten vor

sich -- sich retten, ahd. ginesan 42, st. V. (5): nhd. genesen, erlöst werden, sich retten, gesund werden, geheilt werden, gerettet werden, befreit werden von, überstehen, errettet werden, wiedererstehen; nesan* 1, st. V. (5): nhd. genesen, gesund werden, erlöst werden, sich retten

sich -- sich retten, mnd. genēsen (1), genesen, gnesen, st. V.: nhd. genesen (V.), gesunden, mit dem Leben davon kommen, unversehrt bleiben, gerettet werden, sich retten, sich bergen, gesund werden, genesen (Adj.) machen, heilen, Mund verziehen zum Lachen

sich -- sich richten an, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

sich -- sich richten auf, ahd. ingaganstān* 3, ingaganstēn*, anom. V.: nhd. entgegenstehen, im Wege stehen, hinderlich sein (V.), hindern, behelligen, sich richten auf, sich entgegenstrecken

sich -- sich richten auf, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; ūzgegān, ūz gegān, an. V.: nhd. ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, hinaustreten, herausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, wenden, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen

sich -- sich richten auf, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

sich -- sich richten auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf; treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

sich -- sich richten gegen, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu

sich -- sich richten gegen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich richten gegen, mhd. werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus

sich -- sich richten nach, an. varð-veit-a, sw. V.: nhd. achtgeben auf, bewachen, verwahren, betreuen, verwalten, beachten, sich halten, sich richten nach

sich -- sich richten nach, ahd. leisinen* 3, sw. V. (1a): nhd. nacheifern, sich richten nach; leisinōn* 2, leisanōn*, sw. V. (2): nhd. nacheifern, nachahmen, jemandem nacheifern, sich richten nach

sich -- sich richten nach, mhd. beküren*, bekürn, sw. V.: nhd. zur Prüfung herbeiziehen, sich richten nach; ebenmāzen, ewenmāzen, sw. V.: nhd. vergleichen, gleichstellen, angleichen, sich angleichen, sich richten nach

sich -- sich richten nach, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von

sich -- sich richten nach, mhd. leben (2), leven, liben, liven, lieben, lieven, sw. V.: nhd. leben, lebendig sein (V.), am Leben sein (V.), am Leben bleiben, ein bestimmtes Leben führen, sich ernähren von, sich ernähren mit, leben für, sich hingeben an, sich richten nach, erleben, verbringen, aushalten, widmen; leiten (1), sw. V.: nhd. leiten, führen, veranlassen, lenken, anführen, zuführen, herbeibringen, beibringen, Zeugen beibringen, geleiten, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, übertragen (V.) in, leiten durch, wegführen aus, führen aus, abbringen, wenden von, sich richten nach; lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

sich -- sich richten nach, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich richten nach, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach; varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); wegelen, wegeln, sw. V.: nhd. hinschwanken und herschwanken, wackeln, wanken, sich bewegen, sich richten nach; zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

sich -- sich richten nach, mnd. h· ren (1), hoeren, hoiren, hāren, sw. V.: nhd. hören, anhören, abhören, durch das Ohr wahrnehmen, zuhören, hinhören, horchen, lauschen, hörend aufnehmen, wahrnehmen, innerlich auffassen, vernehmen, erfahren (V.), kennenlernen, zur Kenntnis nehmen, hören auf, hinhören nach, etwas beachten, hören auf, sich richten nach, befolgen, auf jemanden hören, jemandem gehorchen, folgen in etwas, folgen in Bezug auf etwas, jemandem gehorsam sein (V.), hörig sein (V.), gehorsam sein (V.), gehören, zustehen, Eigentum sein (V.), gehören, zugehören, zukommen, gebühren

sich -- sich richten nach, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nālēven, nāchlēven*, sw. V.: nhd. nachleben, sich richten nach, handeln gemäß, sich halten an; nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

sich -- sich richten nach, mnd. schicken, sw. V.: nhd. schicken, etwas in Schick bringen, anschicken, angemessene Gestalt geben, angemessene Beschaffenheit geben, anpassen, in angemessener Weise handhaben, regeln, zurecht legen, zurecht stellen, aufstellen, gruppieren, ordnen, anordnen, richten, einrichten, zum Gebrauch fertig machen, in Stand setzen, befähigen, fähig machen, empfänglich machen, vorbereiten, rüsten, ausstatten, fügen, verfügen, fügen in, bestimmen, lenken, senden, sich fertig machen, sich richten nach, Geschlechtsverkehr haben, ins Werk setzen, tätigen, bewirken, verursachen, beschließen, anweisen, beauftragen, übergeben (V.), überliefern, übereignen, durch Testament vermachen, verschaffen, verleihen, gewähren, abfertigen, senden, entsenden, unterwerfen

sich -- sich richten nach, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sich -- sich richten nach, mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

sich -- sich richten zu, ae. myn-ian, myn-n-an, men-ian, sw. V. (2): nhd. beabsichtigen, sich richten zu

sich -- sich richten, ahd. 9zillen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich richten, berühren, richten

sich -- sich richten, mhd. bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit

sich -- sich richten, mhd. gerihten, sw. V.: nhd. richten, schlichten, lenken, regieren, erhärten, beweisen, urteilen, Klage beantworten, ordnen, zurechtmachen, sich richten, zurechtfinden, Gericht halten, sich rechtfertigen, entscheiden, eine Richtung geben, leiten, sich orientieren, Recht verschaffen, sich richten nach, bereitmachen, sich hinwenden, Rechenschaft ablegen über, entscheiden, ausführen, geradebiegen, aufstellen, abbringen von; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

sich -- sich richten, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

sich -- sich ringeln, mhd. ringelen*, ringeln, sw. V.: nhd. »ringeln«, mit Ringen versehen (V.), sich ringeln, kräuseln

sich -- sich roh benehmen, mnd. ? dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

sich -- sich roh benehmen, mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

sich -- sich rollend bewegen, mnd. rullen, rollen, rüllen, sw. V.: nhd. rollen, auf Rollen und Walzen bewegen, aufrollen, zusammenrollen, sich rollend bewegen, in einem Fahrzeug fahren, schriftlich aufzeichnen

sich -- sich rollend wie eine Kugel, mhd. sinwellic*, sinwellec, Adj.: nhd. rund, gerundet, sich rollend wie eine Kugel, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, gewölbt, kreisförmig, unbeständig, veränderlich

sich -- sich rollend, mhd. sinwel, sinewel, sinebel, Adj.: nhd. rund, sich rollend, drehend wie eine Kugel, drehend wie eine Scheibe, unbeständig, veränderlich, gerundet, gewölbt, kreisförmig

sich -- sich rot färben, an. skam-m-ask, sw. V.: nhd. rot werden, sich rot färben

sich -- sich röten, mhd. rœten (1), sw. V.: nhd. rot sein (V.), sich röten, rot werden, erröten, rot schimmern, rot sein (V.)

sich -- sich rubinrot färben, mhd. rüvinen, sw. V.: nhd. sich rubinrot färben, losbrechen, herabstürzen

sich -- sich rückwärts trollen, mnd. deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

sich -- sich Ruhe verschaffen, mhd. genüegen (1), genuogen, genügen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

sich -- sich rühmen, got. ƕōp-an 33=31, red. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235V): nhd. sich rühmen

sich -- sich rühmen, ae. giel-p-an, gil-p-an, gel-p-an, gyl-p-an, st. V. (3b): nhd. sich rühmen, prahlen

sich -- sich rühmen, afries. bāg-ia 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen

sich -- sich rühmen, as. gal-p-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen; hrō-m-ian* 3, sw. V. (1a): nhd. sich rühmen

sich -- sich rühmen, ahd. bihuobōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich rühmen, prahlen; geilēn* 2, sw. V. (3): nhd. prahlen, sich rühmen, sich brüsten, dreist werden, übermütig werden; gelzōn*? 3, kelzen*?, sw. V. (2, 1?): nhd. anflehen, sich rühmen, äußern, flehentlich bitten; giruomen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich rühmen, rühmen; gituomen* 2, sw. V. (1a): nhd. preisen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich hervortun; guollīhhen 1?, sw. V. (1): nhd. sich rühmen; guotlīhhēn* 6, guollīhhēn*, guotlīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich rühmen, verherrlichen, preisen; mihhillīhhōn* 15, michillīchōn*, sw. V. (2): nhd. verherrlichen, preisen, sich rühmen; ruomen 46, sw. V. (1a): nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen, prahlen mit, sich eitel zur Schau stellen; tuomen* 31, sw. V. (1a): nhd. ehren, rühmen, rühmen wegen, preisen, preisen wegen, sich rühmen, prahlen, urteilen, richten, gerichtlich beschließen, verurteilen, verordnen

sich -- sich rühmen, mhd. bāgen (1), pāgen, sw. V., red. V., st. V.: nhd. laut schreien, streiten, sich rühmen, Einspruch erheben, Empörung kundtun, schimpfen, schelten, zanken, kämpfen; beloben 1, sw. V.: nhd. »beloben«, geloben, sich rühmen; berüemen, beruomen, berūmen, sw. V.: nhd. berühmen, sich rühmen, prahlen, brüsten mit, sich glücklich preisen

sich -- sich rühmen, mhd. gebāgen, st. V.: nhd. zanken, hadern, sich rühmen, kämpfen, streiten, im Streit liegen; gerüemen, gerūmen, geruomen, sw. V.: nhd. sich rühmen, loben; gezīhen, st. V.: nhd. »ziehen«, sich rühmen, beschuldigen, geltend machen; güften (1), güffen, guffen, sw. V.: nhd. seine Freude laut äußern, übermütig sein (V.), erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben, fliegen (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); guotlīchen (1), sw. V.: nhd. sich rühmen

sich -- sich rühmen, mhd. rüemen (1), ruomen, rūmen, sw. V.: nhd. ruhmen, preisen, rühmen, sich rühmen, prahlen, froh sein (V.), preisen, loben, jubeln, Ruhm haben von; ruomreiten, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen

sich -- sich rühmen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verrüemen, vorruomen, ferrüemen*, sw. V.: nhd. »verrühmen«, durch Prahlen verscherzen, durch Eigenlob verscherzen, sich berühmen, sich rühmen, sich durch Eigenlob versündigen, öffentlich vor Gericht behaupten; zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

sich -- sich rühmen, mnd. ber˙ men, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, als wahr unterstellen, als Entschuldigung in Anspruch nehmen; erbāgen, erbogen, sw. V.: nhd. rühmen, sich rühmen, prahlen; ēren (3), sw. V.: nhd. ehren, verehren, beschenken, Ehre erweisen, achten, in Ehren halten, Verehrung geben, beschenken, sich rühmen, sich brüsten

sich -- sich rühmen, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen; vörr˙ men* (1), vorr˙ men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

sich -- sich rühmend, ae. hrœ̄-m-ig, hrē-m-ig, Adj.: nhd. sich rühmend, frohlockend

sich -- sich rühmend, ahd. lobogerag* 1, Adj.: nhd. ruhmgierig, prahlerisch, sich rühmend

sich -- sich rühmend, mhd. gerüeme, Adj.: nhd. sich rühmend; gerüemic, gerüemec, Adj.: nhd. sich rühmend

sich -- sich ruhmredig vernehmen lassen, mnd. ūtdōn, ūtdūn, mnd.?, st. V.: nhd. heraustun, herausnehmen, austun, vernichten, auskehren, hergeben, austun gegen Pacht bzw. Zinsen, ausleihen, verpachten, (Geld) ausgeben, sich ruhmredig vernehmen lassen, prahlen

sich -- sich rühren könnend, mnd. ber˙ rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

sich -- sich rühren mögend, mnd. ber˙ rich, Adj.: nhd. rührig, sich rühren könnend, sich rühren mögend, rüstig

sich -- sich rühren, ahd. biweggen* 4, sw. V. (1b): nhd. bewegen, erregen, sich rühren, angreifen

sich -- sich rühren, mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen; rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen; rüegelen*, rüegeln, rūgelen, rūgeln, rugelen*, rugeln, sw. V.: nhd. »rügeln«, sich rühren; rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

sich -- sich rühren, mnd. err˙ gen, sw. V.: nhd. erregen, etwas erregen gegen, anregen, sich regen, sich rühren, sich erheben, aufstehen gegen

sich -- sich rühren, mnd. r˙ gen (1), rogen, rōgen, roigen, roggen, r˙ jen, royen, r˙ en, r˙ gen, rēgen, reyen, reygen, sw. V.: nhd. regen, bewegen, in Bewegung setzen, rühren, schüren, bewirken, anregen, sich rühren, verbreiten, sich aufmachen, erregen, hervorrufen, berühren, aufgreifen

sich -- sich rühren, mnd. upr˙ gen*, uprogen, mnd.?, sw. V.: nhd. aufrühren, sich rühren, sich aufrichten; wēgen (3), weggen, sw. V.: nhd. bewegen, von der Stelle rühren, heben, tragen, herunterbewegen, drücken, hin und her bewegen, schütteln, wackeln, schwanken, sich bewegen, sich rühren, sich regen, tätig sein (V.)

sich -- sich rührend, germ. *hrōza-, *hrōzaz, *hrōra-, *hrōraz, Adj.: nhd. rührig, sich rührend, hurtig

sich -- sich runden, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

sich -- sich rundherum um ein Gebiet bewegend, mnd. rincvāres, Adv.: nhd. sich rundherum um ein Gebiet bewegend, umlaufend

sich -- sich rüsten für, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

sich -- sich rüsten zu, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

sich -- sich rüsten zu, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

sich -- sich rüsten, mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besenden, bisenden, sw. V.: nhd. »besenden«, kommen lassen, einberufen (V.), beschicken, sich rüsten, Heer aufstellen, schicken nach, aufbieten, zusammenrufen, holen, schicken, senden, einbestellen; bestellen, sw. V.: nhd. »bestellen«, stellen, beibringen, Zeugen beibringen, umstellen, angreifen, besetzen, einsäumen, zum Stehen bringen, einstellen, bestimmen, anordnen, als Eigentum zuweisen, zur Stelle bringen, besorgen, gewinnen, ordnen, einrichten, sich richten, sich rüsten, holen lassen, betreiben, besetzen mit; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen

sich -- sich rüsten, mhd. ūfbereiten, ūf bereiten, sw. V.: nhd. sich rüsten, sich aufmachen, bereitstellen

sich -- sich rüsten, mhd. gerwen (1), garwen, gerben, sw. V.: nhd. gar machen, gerben, sich bereiten, rüsten, sich rüsten, kleiden, ausrüsten, bereitmachen

sich -- sich rüsten, mnd. harneschen, harnschen, sw. V.: nhd. Harnisch anlegen, Harnisch bekommen, sich rüsten

sich -- sich sammeln, an. skrof-ast, sw. V.: nhd. sich sammeln, sich erheben

sich -- sich sammeln, ahd. gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen

sich -- sich sammeln, mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun; erkoberen, erkovern, erkoveren, sw. V.: nhd. erholen, gewinnen, erlangen, zugesprochen erhalten (V.), sich erholen, sich sammeln, zusammenhalten

sich -- sich sammeln, mhd. gescharen* (1), gescharn, sw. V.: nhd. »scharen«, sich sammeln, versammeln

sich -- sich sammeln, mhd. staden, sw. V.: nhd. landen, sich sammeln

sich -- sich sammeln, mhd. zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln; zesamenerīten, zesamenrīten, zesamnerīten, st. V.: nhd. »zusammenreiten«, aufeinander losreiten, zusammenprallen, sich sammeln

sich -- sich sammeln, mnd. stouwen (1), stöuwen, stowen, stawen, steuwen, stūwen, sw. V.: nhd. stauen, durch Anlage eines Wehres (N.) hemmen, aufhäufen, abdämmen, hemmen, aufstauen, in die Höhe steigen, stillen (V.), sich sammeln, ansammeln, stehen, stocken, nicht abfließen, packen, verstauen

sich -- sich sammeln, mnd. vörgāderen*, vorgāderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgāren, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

sich -- sich satt essen an, mhd. saten, satten, seten, setten, sw. V.: nhd. sättigen, satt sein (V.), satt werden, sich satt essen an, befriedigen, überhäufen, anfüllen, übersättigen, satt machen

sich -- sich satt essen, mhd. setigen, settigen, sw. V.: nhd. sättigen, sich satt essen

sich -- sich satt essen, mhd. vüllen (1), vollen, füllen*, follen*, sw. V.: nhd. füllen, anfüllen, ausfüllen, ausfüllen mit, erfüllen, erfüllen mit, vollmachen, in ein Gefäß tun, Fülle in etwas hineintun, mit etwas überziehen, bedecken, mit einem Besatz versehen (V.), mit Unterfutter versehen (V.), sich satt essen, sättigen, übermäßig essen, übermäßig trinken, sich betrinken, schwelgen

sich -- sich satt trinken, mhd. ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

sich -- sich sättigen, mhd. begrasen, sw. V.: nhd. ernähren, unterhalten (V.), sich sättigen, weiden (V.), sich mit Rasen bedecken; erluoderen*, erluodern, sw. V.: nhd. schwelgen, sich sättigen, sich an etwas ersättigen

sich -- sich sättigen, mnd. āsen, asen, sw. V.: nhd. »aasen«, speisen, sich sättigen, Köder an die Angel (F.) anlegen

sich -- sich sättigen, mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.)

sich -- sich sattsehen an, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich sattsehen, mhd. genicken, sw. V.: nhd. »genicken«, beugen, sich beugen, sich neigen, genug haben, genug bekommen, sich sattsehen, sich erfreuen, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen; genieten, sw. V.: nhd. genug haben, genug haben von, genug bekommen, genug bekommen von, sich sattsehen, erfreuen, erfreuen an, sich bedienen, erdulden, auf sich nehmen

sich -- sich säumig zeigen, ahd. twelan* 2, st. V. (4): nhd. betäuben, betäubt sein (V.), sich säumig zeigen, einschlafen

sich -- sich sausend bewegen, mhd. sūsen (1), siusen, sw. V.: nhd. sausen, säuseln, brausen, brutzeln, rauschen, summen (V.) (1), zischen, knirschen, knarren, sich sausend bewegen

sich -- sich schadend sprechen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sich -- sich schädigen, mhd. wüesten (1), wuosten, wusten, sw. V.: nhd. »wüsten«, verwüsten, ausplündern, ausrotten, vernichten, zugrunde richten, zerstören, vereiteln, entstellen, unbrauchbar machen, verderben, brandschatzen, das eigene Land verwüsten, sich schädigen

sich -- sich schadlos halten, mhd. grīfen (1), st. V.: nhd. tasten, fühlen, fühlen an, fühlen auf, fühlen unter, fühlen hinter, fühlen nach, fühlen vor, fühlen zu, greifen, langen, Zugriff haben, sich schadlos halten, ergreifen, in Besitz nehmen, fassen, Hand legen an, berühren, anfassen, begreifen, packen an, packen bei, sich rüsten für, beginnen mit, sich machen an, zurückkommen auf, zurückkehren zu, sich halten an

sich -- sich schadlos halten, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen

sich -- sich schadlos machen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

sich -- sich schämen über, mhd. smæhen, smāhen, smæn, smān, sw. V.: nhd. schmähen, in entehrender Weise geringschätzen, schmählich behandeln, verschmähen, verstoßen (V.), verachten, zu wenig sein (V.), sich schämen über, beleidigen, beschimpfen, lästern

sich -- sich schämen vor, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

sich -- sich schämen, germ. *bleugjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich schämen

sich -- sich schämen, got. ga-s-kam-an sik* 1, sw. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. beschämt werden, sich schämen; s-kam-an* sik 10, sw. V. (3), m. Gen., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 265 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sich schämen

sich -- sich schämen, an. blȳ-g-ja-st, sw. V.: nhd. sich schämen

sich -- sich schämen, ae. for-wa-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, sich schämen, Ehrerbietung erweisen; ge-s-cam-ian, ge-s-com-ian, ge-s-ceam-ian, ge-s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten; s-cam-ian, s-com-ian, s-ceam-ian, s-ceom-ian, sw. V. (2): nhd. sich schämen, Scham bereiten, beschämen

sich -- sich schämen, anfrk. s-kam-on* 5, s-cam-on*, sw. V. (2): nhd. beschämen, sich schämen

sich -- sich schämen, ahd. mīdan 47, st. V. (1a): nhd. meiden, scheuen, ausweichen, verbergen, vermeiden, fliehen, entfliehen, unterlassen, verheimlichen vor, sich schämen; skamēn* 30, scamēn, sw. V. (3): nhd. sich schämen, zuschanden werden, beschämt werden, in Verlegenheit geraten, vor Scham erröten; skamōn* 2, scamōn*, sw. V. (2): nhd. sich schämen

sich -- sich schämen, mhd. beschamen, sw. V.: nhd. sich schämen; erschemen, irschemen, erschamen, irschamen, sw. V.: nhd. sich schämen, zur Schande machen

sich -- sich schämen, mhd. geschamen, geschemen, sw. V.: nhd. sich schämen, sich nicht zu schämen brauchen

sich -- sich schämen, mhd. riuwen (1), rūwen, rüewen, rīwen, riwen, rēwen, rōwen, st. V.: nhd. dauern (V.) (2), verdrießen, beklagen, reuen, sich schämen, schmerzen, bekümmern, bedauern, Leid tun, ärgern, betrüben, leid sein (V.), sich betrüben, bereuen, Reue empfinden; rœten (1), sw. V.: nhd. röten, erröten, sich schämen

sich -- sich schämen, mhd. schamen (1), schemen, sw. V.: nhd. sich schämen, Schamgefühl haben, Ehrgefühl haben

sich -- sich schämen, mhd. verschamen, verschemen, ferschamen*, sw. V.: nhd. »verschämen«, sich schämen, über die Scham und Schande hinwegkommen, aufhören sich zu schämen, schamlos werden, unverschämt werden, missachten, sich schämen vor, verwinden, gegen die Scham verstoßen (V.), schamlos machen

sich -- sich schämen, mnd. schāmen (1), sw. V.: nhd. sich schämen, Scham empfinden

sich -- sich schämend, mhd. schamende, schemende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Scham empfindend, sich schämend, Scham erweckend, beschämend, schamhaft, zurückhaltend, schüchtern, zaghaft, scheu, beschämt, erniedrigend

sich -- sich schamlos benehmen, mnd. vörbōven* (1), vorbōven, sw. V.: nhd. sich schamlos benehmen

sich -- sich scharen, mhd. bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun

sich -- sich scharen, mhd. geroten, sw. V.: nhd. sich scharen, versammeln, sich gesellen

sich -- sich schattenhaft abzeichnen, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

sich -- sich schaukeln, mhd. hutzen, sw. V.: nhd. bewegen, schieben, sich schwingen, sich schaukeln

sich -- sich scheiden, got. ga-skai-d-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. geschieden werden, sich scheiden; *skai-d-n-an?, sw. V. (4), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. geschieden werden, sich scheiden

sich -- sich scheiden, ahd. firtrīban* (1) 74?, st. V. (1a): nhd. vertreiben, wegtreiben, entfernen, zurückweisen, zurücktreiben, ausstoßen, verschleudern, verwerfen, abschütteln, sich scheiden

sich -- sich scheiden, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sich -- sich scheuen vor, got. ais-t-an* 3, sw. V. (3), nur Präs.-Formen belegt: nhd. sich scheuen vor; ga-ais-t-an* 1, sw. V. (3): nhd. sich scheuen vor, achten

sich -- sich scheuen vor, ahd. intrātan* 12, red. V.: nhd. fürchten, scheuen, staunen, etwas fürchten, in Angst sein (V.) um, in Sorge sein (V.) um, staunen über, sich scheuen vor

sich -- sich scheuen vor, mhd. begrūsen, sw. V.: nhd. grausam empfinden, Grausen empfinden, schaudern, sich scheuen vor

sich -- sich scheuen vor, mhd. schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

sich -- sich scheuen vor, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

sich -- sich scheuen, ae. fræpg-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, sich scheuen; ge-fræpg-ian, sw. V. (2): nhd. anklagen, sich scheuen

sich -- sich scheuen, ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

sich -- sich scheuen, mhd. entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

sich -- sich scheuen, mhd. schiehen, sw. V.: nhd. scheuen, scheu werden, sich scheuen, zurückweichen, schnell dahinfahren, jagen; schiuhen (1), schiuchen, schiuwen, schūen, schūhen, schūchen, schūwen, sw. V.: nhd. scheu machen, erschrecken, scheuen, sich scheuen, vermeiden, aus dem Weg gehen, meiden, zurückscheuchen vor, fürchten, schrecken, vertreiben, sich scheuen vor, scheuchen, verscheuchen, verjagen, Scheu empfinden

sich -- sich scheuen, mnd. vörsāken* (1), vorsāken, vorsacken, vorsēken, versaken, st. V., sw. V.: nhd. ableugnen, leugnen, bestreiten, abstreiten, in Abrede stellen, verheimlichen, verhehlen, unterschlagen (V.), jemandem etwas nicht zugestehen, vorenthalten (V.), verleugnen, abschwören, verweigern, weigern, entsagen, vernichten, ablassen, abschlagen, preisgeben, opfern, verlassen (V.), im Stich lassen, Verzicht leisten, Abstand tun von, aufgeben, vermeiden, sich scheuen

sich -- sich scheuern, mnd. ? grinden, sw. V.: nhd. »grinden?«, reiben?, sich scheuern?, räudig werden?

sich -- sich scheuern, mnd. wrīven*, wriven, mnd.?, st. V.: nhd. reiben, wischen, scheuern, sich scheuern, schleifen, zerreiben, reibend zerstoßen (V.), mahlen, gegeneinander stoßen, mit einem eisernen Instrument schabend von der Schäbe reinigen

sich -- sich schicken für, ae. be-cu-m-an, st. V. (4): nhd. näherkommen, ankommen, eintreten, begegnen, treffen mit, geschehen, befallen (V.), sich schicken für

sich -- sich schicken, germ. *hōfjan, *hēbjan, *hǣbjan, germ.?, sw. V.: nhd. passen, sich ziemen, sich schicken

sich -- sich schicken, an. hœf-a (1), sw. V. (1): nhd. zielen, passen, sich schicken, sich ziemen

sich -- sich schicken, ae. be-li-m-p-an, be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, gehören zu, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen; ge-be-li-m-p-an, ge-be-ly-m-p-an, st. V. (3a): nhd. betreffen, angehören, dienen zu, befallen (V.), werden, sich schicken, geschehen

sich -- sich schicken, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

sich -- sich schicken, mhd. anegeziehen, angeziehen, ane geziehen, st. V.: nhd. zustehen, zukommen, sich schicken, betreffen, entfallen (V.) auf

sich -- sich schicken, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

sich -- sich schicken, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

sich -- sich schicken, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten; gegāden, sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.)

sich -- sich schicken, mnd. līden (2), lieden, lidden, leiden, st. V.: nhd. leiden, erdulden, erleiden, ausstehen, aushalten, sich gefallen lassen, leiden mögen, gestatten, sich gedulden, sich genügen lassen, sich behelfen, möglich sein (V.), angehen, sich abfinden, zufrieden sein (V.), Buße tun, Verfolgung erleiden, Nachteil haben, Verlust erleiden, Strafe erhalten (V.), verurteilt werden, dulden, erlauben, zulassen, genehmigen, Geduld haben, einverstanden sein (V.), zulassen, sich fügen, sich schicken

sich -- sich schicken, mnd. v˙ gen (1), fögen, voygen, voigen, v˙ gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich schieben, mhd. diuhen (2), dühen, douhen, douwen, tiuhen, sw. V.: nhd. drücken, drängen, schieben, eindrücken, niederdrücken, schieben, sich schieben, bewegen, laufen, tauchen, tauchen in, eindringen auf, zerdrücken, unterdrücken, drücken in, ausstopfen mit, auspressen, keltern

sich -- sich schieben, mhd. schieben (1), st. V.: nhd. schieben, stoßen, aufschieben, verschieben, heimlich begünstigen, Vorschub leisten, sich schieben, schwingen, sich drängen in, sich heranmachen an, voll stopfen mit, antreiben, antreiben zu, bedrängen, stecken, stopfen, stechen, pressen durch, pressen in, pressen vor, pressen zwischen, stürzen in, legen, laden (V.) (1), übertragen (V.), wenden an, einschieben, einflechten in, herschieben vor; schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

sich -- sich schlafenlegen, mhd. legen (1), lekzen, lecken, leggen, sw. V.: nhd. legen, liegen machen, begraben (V.), festlegen, aufschieben, sich schlafenlegen, sich niederlegen, lagern, aufstellen, verstecken, niederlegen, niederwerfen, hinlegen, bereitlegen, hinhalten, hinstrecken, festsetzen, anberaumen, beilegen, abgeben, anbringen, errichten, unterbringen, beenden, setzen, stellen, bringen, übertragen (V.), zukommen lassen, richten, richten auf, treiben in, stellen in, laden auf, unterbringen in, wenden, verwenden auf, legen in, häufen auf, anbringen an, anlegen, anziehen, weglegen, ablegen, herunternehmen, befreien von, unterwerfen, legen unter

sich -- sich schlagen zu, mhd. entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien

sich -- sich schlagen, mhd. erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

sich -- sich schlagen, mhd. underhouwen, red. V., st. V.: nhd. unterhauen, untergraben (V.), begründen, mit Worten auseinandersetzen, mischen, zieren, dazwischenhauend ablenken, verhindern, sich gegenseitig hauen, sich schlagen, abwenden

sich -- sich schlagen, mnd. kīven (1), kiefen, kiffen, st. V., sw. V.: nhd. keifen, zanken, streiten (sowohl mit Worten als auch mit Waffen), schelten, schimpfen, schmähen, sich beschimpfen, sich anstrengen, sich schlagen, uneinig sein (V.), einen Rechtsstreit führen, kämpfen, Krieg führen, angreifen

sich -- sich schlagend bewegen, mhd. geslahen, st. V.: nhd. schlagen, niederschlagen, erschlagen (V.), zuschlagen, schlagen an, schlagen auf, schlagen mit, hinzukommen zu, schwingen, führen, versetzen, töten, schlachten, gestalten, verfertigen, schmieden, prägen, sich schlagend bewegen

sich -- sich schlängeln durch, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

sich -- sich schlängeln, ahd. kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen

sich -- sich schlängeln, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

sich -- sich schlängeln, mnd. slengen, sw. V.: nhd. schlingen, winden, flechten, sich schlängeln

sich -- sich schlängeln, mnd. slinden (2)?, st. V.: nhd. schlingen (V.) (1), winden, sich schlängeln

sich -- sich schlängelnd abwärts hängen, mhd. sweifen (1), red. V., st. V.: nhd. schweifen, schwingen, in drehende Bewegung setzen, bogenförmig gehen, sich schlängeln, schwanken, taumeln, abwärts hangen, sich schlängelnd abwärts hängen

sich -- sich schlängelnd winden, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

sich -- sich schlau machen, mnd. klōken*, kl· ken*, kloken, kloiken, clouken, sw. V.: nhd. geschickt durchführen, eilen, durcheilen, etwas behende tun, klug werden, sich schlau machen, überlisten, übertölpeln, betrügen

sich -- sich schlecht benehmen, mnd. missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

sich -- sich schlecht betragen, mnd. vörschalken*, vorschalken, vorschelken, sw. V.: nhd. überlisten, betrügen, treulos werden, unrecht handeln, übervorteilen, zur Unredlichkeit bewegen, sich schlecht betragen

sich -- sich schleichen aus, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

sich -- sich schleichen hinter, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

sich -- sich schleichen in, mhd. kriemelen*, kriemeln, sw. V.: nhd. schleichen, sich schleichen in

sich -- sich schleichen in, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

sich -- sich schleichen zu, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

sich -- sich schleppen, an. slǭðr-a, sw. V.: nhd. sich schleppen

sich -- sich schließen, got. *lūk-n-an, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,1): nhd. sich schließen

sich -- sich schließen, ahd. birapfen* 9, biraphen*, birafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, vernarben; girapfen* 1, giraphen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten, zusammenziehen; rapfen* 1, raphen*, rafen*, sw. V. (1a): nhd. sich schließen, verharschen, verkrusten

sich -- sich schließen, mhd. belūchen, st. V.: nhd. sich schließen, zuschließen, einschließen, einschließen in

sich -- sich schließen, mhd. zesamenegān (2), zesamene gān, zesamengān, zesamenengān, zusamnegān, an. V.: nhd. zusammengehen, aufeinander zugehen, zusammenkommen, sich schließen, aufeinandertreffen; zesamenegeslahen, zusamnegeslahen, zemengeslahen, st. V.: nhd. sich schließen, die Glocken läuten, zusammenschlagen, aufhäufen; zesameneslahen, zesamene slahen, zesamenslahen, zesameneslān, zusamneslān, zemenslān, st. V.: nhd. zusammenschlagen, zusammenprallen, zusammenraffen, die Glocken läuten für jemanden, sich schließen, zusammenschlagen, aufhäufen; zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamensliezen, zusameneslіezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

sich -- sich schließen, mnd. tōlōpen, tolopen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zulaufen«, herzulaufen, überlaufen (V.), übrig sein (V.), zugehen, sich schließen

sich -- sich schlingen, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

sich -- sich schlingen, mhd. verklimmen, ferklimmen*, st. V.: nhd. fest zusammendrücken, einklammern, umklammern, sich schlingen, klammern

sich -- sich schlüpfend verbergen, mhd. versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen

sich -- sich schlurfend bewegen, mnd. sl· ren, slueren, schlüren, sw. V.: nhd. über den Boden schleifen (V.) (2) lassen, schwenken, sich schlurfend bewegen, schlottern, los und welk hängen, träge sein (V.), geistig schwerfällig sein (V.)

sich -- sich schmeichlerisch bewegen, mhd. zinzelen*, zinzeln, sw. V.: nhd. »zinzeln«, schmeicheln, kosen, sich bewegen zu, sich leise bewegen, sich schmeichlerisch bewegen, dringen durch

sich -- sich schmerzlich sehnen, mhd. verjāmeren*, verjāmern, ferjāmeren*, sw. V.: nhd. »verjammern«, jammern, sich durch Seelenschmerz abhärmen, sich schmerzlich sehnen

sich -- sich schmiegen an, mhd. suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

sich -- sich schmiegen, an. skrei-ð-ast, sw. V.: nhd. gleiten, kriechen, sich schmiegen; smjūg-a, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, schlüpfen, kriechen

sich -- sich schmiegen, ae. s-mūg-an, st. V. (2): nhd. sich schmiegen, kriechen

sich -- sich schmiegen, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in; verwinnen, ferwinnen*, st. V.: nhd. überwinden, besiegen, erobern, verschmerzen, überstehen, überleben, vor Gericht besiegen, überführen, vor Gericht überführen, übertreffen, zu etwas bringen, verwinden, sich schmiegen

sich -- sich schminken, mhd. verwen, verewen, verben, varwen, ferwen*, sw. V.: nhd. ein Aussehen geben, Flecken machen, färben, malen, bemalen, farbig sticken, beschönigen, sich färben, ein Aussehen annehmen, sich schminken, schminken, schmücken, ausschmücken

sich -- sich schmücken, mhd. ūfrüsten, ūf rüsten, sw. V.: nhd. »aufrüsten«, ausrüsten, veranstalten, sich bereit machen, sich schmücken; ūzprüeven, ūz prüeven, ūzprüefen*, sw. V.: nhd. »ausprüfen«, offenbaren, bekannt machen, sich auszeichnen, sich schmücken

sich -- sich schmücken, mhd. rüsten, rusten, sw. V.: nhd. zurüsten, bereiten, schmücken, rüsten, bereitmachen, bereitmachen zu, ausrüsten, ausrüsten mit, Anstalt treffen, Gerüst machen, zurechtmachen, sich bereitmachen, aufmachen, sich schmücken

sich -- sich schmücken, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

sich -- sich schmücken, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich schnäbeln wie die Tauben, mnd. snābelen, sw. V.: nhd. »schnabeln«, sich schnäbeln wie die Tauben, liebkosen, küssen

sich -- sich schnell ändernd, germ. *swipula-, *swipulaz, germ.?, Adj.: nhd. sich schnell ändernd

sich -- sich schnell bewegen, an. tif-a, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen

sich -- sich schnell bewegen, ae. ā-breg-d-an, st. V. (3): nhd. sich schnell bewegen, ziehen, herausziehen, zurückziehen, hinüberziehen; sco-t-ian, sw. V. (2): nhd. schnell bewegen, sich schnell bewegen, schießen, schleudern

sich -- sich schnell bewegen, ahd. swipfen* 1, swiphen*, sw. V. (1): nhd. bewegen, schnellen, sich schnell bewegen

sich -- sich schnell bewegen, mhd. hurren, sw. V.: nhd. sich schnell bewegen, eilen; hussen, sw. V.: nhd. »hussen«, sich schnell bewegen, rennen, hetzen, reizen

sich -- sich schnell bewegen, mhd. lupfen, lüpfen, sw. V.: nhd. lupfen, lüpfen, in die Höhe heben, sich erheben, sich schnell bewegen, hochspringen, hochhüpfen, hüpfen in, hochheben; pfurren*, phurren, sw. V.: nhd. »pfurren«, sich schnell bewegen, sausen, sich davonmachen aus

sich -- sich schnell bewegen, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen; tücken (1), tucken, sw. V.: nhd. sich ducken, sich schnell bewegen, sich beugen, sich ducken, sich bücken, sich bücken nach, schleppen in

sich -- sich schnell drehen, mnd. k· selen (1), k· seln, sw. V.: nhd. kreiseln, im Kreis herumwirbeln, sich schnell drehen, herumwirbeln, herumschwenken

sich -- sich schnell drehend, germ. *þralla-, *þrallaz, Adj.: nhd. fest gedreht, sich schnell drehend

sich -- sich schnell entfernen, mnd. vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen

sich -- sich schnell entfernend, ahd. fluhtīg 8, Adj.: nhd. flüchtig, fliehend, sich schnell entfernend, die Flucht betreffend

sich -- sich schnell fortbewegen, mhd. prellen, sw. V.: nhd. aufprallen, abprallen, zurückfahren, sich schnell fortbewegen, hervorbringen, fortstoßen, werfen, zurückprallen, schnellen aus

sich -- sich schnell fortbewegen, mnd. lōpen (1), loepen, loppen, st. V.: nhd. laufen, sich schnell fortbewegen, eilen, flüchten, schnell schwimmen (Bedeutung örtlich beschränkt), Leben verbringen, segeln, auslaufen, sich drehen, mitlaufen, durchgehen, fließen, ausfließen, abfließen, ausschänken, verlaufen (V.), sich ereignen, ablaufen, geschehen, gängig sein (V.), sich belaufen; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

sich -- sich schnell hin bewegen und her bewegen, mnd. weifeleren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. sich schnell hin bewegen und her bewegen, gaukeln

sich -- sich schnell hin und her bewegen, mhd. wimen, wimmen, sw. V.: nhd. »wimmen«, sich schnell hin und her bewegen, sich regen, wimmeln

sich -- sich schnell nähern, mhd. zuogāhen, zuo gāhen, sw. V.: nhd. sich schnell nähern, herbeieilen, nahen

sich -- sich schnell verbreiten, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

sich -- sich schneuzen, an. snȳ-t-a (2), sw. V. (1): nhd. sich schneuzen, betrügen

sich -- sich schneuzen, ae. snȳ-t-an, sw. V. (1): nhd. schneuzen, sich schneuzen

sich -- sich schneuzen, mhd. sniuzen, sniutzen, sw. V.: nhd. schneuzen, auswerfen, sich schneuzen

sich -- sich schön machen, mnd. smücken, sw. V.: nhd. schmücken, einfügen, hineinordnen, hineinstecken, an sich drücken, schmiegen, küssen, liebkosen, mit Kleidung ausstatten, ausrüsten, zurechtmachen, verzieren, herausstreichen, zu falschem Glanz verhelfen, sich schön machen, sich aufmachen, sich putzen

sich -- sich schonen, mhd. rasten (1), resten, sw. V.: nhd. rasten, ruhen, sich schonen, sich ausruhen, zur Ruhe kommen, begraben sein (V.), Ruhe geben, ruhen lassen, im Grabe ruhen

sich -- sich schonen, mhd. versparen*, fersparen*, versparn, fersparn*, sw. V.: nhd. sich schonen, zurückhalten vor

sich -- sich schreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

sich -- sich schriftlich verpflichten zu, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

sich -- sich schriftlich verpflichten, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

sich -- sich schriftlich verpflichten, mhd. verschrīben, ferschrīben*, vurschrīben, furschrīben*, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, ächten, befehlen, schriftlich mitteilen, schriftlich vermachen, zuerkennen, abtreten, sich lossagen von, verlustig machen, berauben, sich schriftlich verpflichten, verzichten

sich -- sich schriftlich verpflichten, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

sich -- sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

sich -- sich schuldig bekennen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

sich -- sich schuldig bekennen, mhd. verjehen (1), verjēn, virjēn, vorjēn, ferjehen*, st. V.: nhd. anerkennen, prophezeien, sagen, erzählen, aussagen, zu erkennen geben, eingestehen, geloben, bekennen, versprechen, jemandem etwas zugestehen, jemandem in etwas beipflichten, nennen, erklären, erklären als, sich ausgeben, gestehen, sich schuldig bekennen, berichten von, erklären für, versichern, zusichern, zugestehen, berichten, mitteilen, voraussagen, verkünden, bekunden, zustimmen, verlangen, verraten (V.)

sich -- sich schuldig machen, as. gi-s-kul-d-ian* 4, sw. V. (1a): nhd. sich schuldig machen

sich -- sich schuldig machen, mhd. schulden (1), sw. V.: nhd. »schulden«, schuldig sein (V.), schuldig bleiben, sich schuldig machen, verpflichtet sein (V.), beschuldigen, anklagen, anklagen wegen

sich -- sich schuppen, afries. laid-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. sich schuppen

sich -- sich schütteln, ahd. skutten* 23, scutten, sw. V. (1a): nhd. schütten, schütteln, zerbrechen (trans.), erschüttern, sich schütteln, erbeben, schwingen, Zimbel schlagen, erschrecken, abschrecken

sich -- sich schütteln, mhd. schotelen (1), schoteln, sw. V.: nhd. sich schütteln, erschüttert werden, zittern

sich -- sich schützen gegen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

sich -- sich schützen vor, mhd. geschirmen, sw. V.: nhd. schützen, schirmen, Forderung abwehren, sich decken, als Schutz dienen, Deckung geben, sich schützen vor

sich -- sich schützen vor, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen; erwēren (1), sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich schützen vor, sich erwehren gegen, seine Unschuld behaupten

sich -- sich schützen, ae. for-sėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sich schützen, versperren

sich -- sich schützen, mhd. bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; beweren* (1), bewern (1), sw. V.: nhd. verwehren, hindern, beschützen, sich schützen

sich -- sich schützen, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

sich -- sich schützen, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich schützen, mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von; entwāren (2), enwāren, sw. V.: nhd. sich verwahren, sich schützen

sich -- sich schützen, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

sich -- sich schwächen, mhd. übersigen, sw. V.: nhd. »übersiegen«, siegen über, besiegen, überwinden, sich schwächen

sich -- sich schwankend bewegen, mnd. sweimen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich schwankend bewegen, flattern, taumeln

sich -- sich schwellend erweitern, mhd. zerswellen, zeswellen, zuswellen, st. V., sw. V.: nhd. »zerschwellen«, anschwellen, zerdrücken, auseinanderschwellen, sich schwellend erweitern, auseinanderschwellen machen

sich -- sich schwenken, mnd. ümmeswengen, ummeswengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »umschwenken«, sich drehen, sich schwenken

sich -- sich schwenkend bewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln; swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

sich -- sich schwer machen gegen, mhd. widerswæren, sw. V.: nhd. sich schwer machen gegen

sich -- sich schwingen auf, mhd. geschrīten, st. V.: nhd. sich schwingen auf

sich -- sich schwingen auf, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich schwingen von, mhd. swenken (1), sw. V.: nhd. »schwenken«, schwingen machen, in Schwung bringen, hin und her schwingen, Schwung tun, in schwankender Bewegung sein (V.), schweifen, sich schlingen, schleudern, schlingen (V.) (1), heranstürmen, umherschweifen, sich schwingen von, herabstoßen auf, einstürmen auf, verteilen, schleudern gegen

sich -- sich schwingen, got. *swiggw-an, st. V. (3,1): nhd. sich schwingen

sich -- sich schwingen, ae. swėng-an, sw. V. (1): nhd. sich schwingen, stürzen, herausfliegen; swing-an, st. V. (3a): nhd. schlagen, geißeln, sich schwingen

sich -- sich schwingen, as. swi-n-g-an* 1, st. V. (3a): nhd. schwingen, sich schwingen

sich -- sich schwingen, mhd. gesweimen, sw. V.: nhd. sich schwingen, schweben; geswingen, st. V.: nhd. flattern, treiben an, sich schwingen, fliegen; hutzen, sw. V.: nhd. bewegen, schieben, sich schwingen, sich schaukeln

sich -- sich schwingen, mhd. schrīten, st. V.: nhd. schreiten, dahinschreiten, gehen, wandeln, hergehen hinter, steigen, steigen vor, gehen zu, steigen auf, eindringen auf, aufsteigen, laufen, hinwegschreiten über, treten vor, sich schwingen; sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen; sweimen (1), sw. V.: nhd. sich schwingen, sich aufschwingen, fliegen, zufliegen auf, schweben in, schweben über, herunterfallen von, ziehen nach, schweben, schweifen, fahren, überfließen; swīfen, st. V.: nhd. »schweifen«, sich bewegen, sich begeben (V.), sich schwingen; swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich schwingen, mhd. vlocken, flocken*, sw. V.: nhd. »flocken«, fliegen, sich schwingen, auffliegen machen, flöckig machen, pflücken; vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

sich -- sich schwingen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

sich -- sich schwingend bewegen, got. *swei-p-an?, sw. V. (3): nhd. fegen, sich schwingend bewegen

sich -- sich schwingend um und um drehen, mhd. überewerfen* (1), überwerfen, über werfen, st. V.: nhd. überwerfen, überbieten, werfend übertreffen, übertreffen, mehr werfen als, das Ross im Schwung umwerfen, verschränken, kreuzen (V.) (1), sich schwingend um und um drehen

sich -- sich schwingend, mhd. swenke (1), Adj.: nhd. sich schwingend, groß

sich -- sich segelnd verirren, mhd. versigelen (2), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versegeln«, sich segelnd verirren, verschlagen werden

sich -- sich segnend niederlassen, mnd. hēms· ken (1), hēmes· ken, heims· ken, sw. V.: nhd. heimsuchen, Hausfriedensbruch begehen (Bedeutung örtlich beschränkt), in das menschliche Leben eingreifen, sich segnend niederlassen, tadelnd niederfahren

sich -- sich sehnen nach, germ. *langēn, *langǣn, sw. V.: nhd. sich sehnen nach, verlangen

sich -- sich sehnen nach, ahd. langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.)

sich -- sich sehnen nach, mhd. anden, sw. V.: nhd. ahnden, sich sehnen nach, rechtlich verfolgen, rügen, rächen, strafen, kränken, schmerzen, tadeln; belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.); donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sich -- sich sehnen nach, mhd. getrūren, sw. V.: nhd. trauern, leiden, sich sehnen nach; jāmeren*, jāmern, jāmren, āmern, sw. V.: nhd. jammern, leid sein (V.), schmerzlich verlangen, Seelenschmerz empfinden, schmerzen, dauern (V.) (2), beklagen, sich sehnen nach, Sehnsucht haben nach, leid tun, betrüben

sich -- sich sehnen nach, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach; ringen (1), wringen, st. V.: nhd. ringen (V.) (1), mit Ringen versehen (V.), kräuseln, sich hinbewegen und herbewegen, sich abmühen, kämpfen, winden, mit Begierde streben, kreisförmig bewegen, abquälen, sich quälen, leiden unter, streben nach, sich bemühen um, sich sehnen nach, wegstreben, sich losmachen von, sich auflehnen gegen

sich -- sich sehnen nach, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen; trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

sich -- sich sehnen nach, mhd. vehten (1), fehten*, st. V.: nhd. fechten, ausfechten, erfechten, bekämpfen, besiegen, streiten, kämpfen, kämpfen gegen, ringen, ringen mit, unruhig sein (V.), die Arme hinwerfen und herwerfen, sich abarbeiten, sich herandrängen an, ankämpfen gegen, schlagen nach, einschlagen auf, sich abmühen für, sich abmühen um, sich sehnen nach, bekämpfen, erkämpfen, erringen, heraushauen aus; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; versenen, fersenen*, sw. V.: nhd. mit Sehnen hinbringen, sich sehnen nach, in Sehnsucht versetzen, in Sehnsucht versenken nach, sich abhärmen, sich quälen, von sehnendem Verlangen durchdrungen sein (V.), sich in Schmerz verlieren und vertiefen

sich -- sich sehnen nach, mnd. grōnen*, mnd.?, sw. V.: nhd. verlangen, begehren, wünschen, sich sehnen nach

sich -- sich sehnen, an. þrā (4), sw. V. (3): nhd. sich sehnen; þrey-ja, sw. V.: nhd. sich sehnen, die Zeit vertreiben

sich -- sich sehnen, ae. la-n-g-ian (1), sw. V. (2): nhd. verlangen, sich sehnen, sorgen für, länger werden; sīc-an, st. V. (1): nhd. seufzen, sich sehnen

sich -- sich sehnen, ahd. gingēn* 7, gingōn*, sw. V. (3, 2): nhd. gehen, nachgehen, sich sehnen, verlangen nach, streben nach, traurig (= gingēnti); kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen; langēn 31, sw. V. (3): nhd. »verlangen«, verlangen nach, sich sehnen, begehren, wünschen, sich sehnen nach, etwas begehren, etwas wünschen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sūftōn 24, sūfteōn*, sw. V. (2): nhd. seufzen, stöhnen, ächzen, seufzen über, mitfühlend sein (V.), sich sehnen

sich -- sich sehnen, mhd. āmeiren, sw. V.: nhd. lieben, verliebt sein (V.), sich sehnen; beellenden, sw. V.: nhd. sich sehnen, verlangen; drangen (1), sw. V.: nhd. drängen, belästigen, sich drängen, bedrängen, drücken, sich sehnen, fordern; erlangen, irlangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilen, sich sehnen, verlangen, zu Ende führen, erreichen, erlangen, erhalten (V.), durchsetzen, feststellen, in Anspruch nehmen, erfassen, lang erscheinen, lang werden

sich -- sich sehnen, mhd. senen (1), sw. V.: nhd. sich sehnen, sich härmen, Verlangen empfinden, verlangen nach, in Sehnen (N.) versetzen, Sehnsucht haben, sich grämen, befriedigen

sich -- sich sehnen, mnd. tōtīden* (1), totiden, mnd.?, V.: nhd. ziehen zu bzw. nach, Zuflucht nehmen, streben, sich sehnen

sich -- sich sehr anstrengen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen

sich -- sich sehr bemühen, mnd. pīnen, pinen, sw. V.: nhd. strafen, bestrafen, jemandem körperliche Schmerzen zufügen, jemanden quälen, foltern, schlecht behandeln, seelisch belasten, jemanden bedrücken, jemanden bedrängen, sich sehr bemühen, sich sehr anstrengen; pīnigen, pīnegen, pīningen, sw. V.: nhd. peinigen, quälen, foltern, peinlich verhören, im Fegefeuer quälen, bestrafen, strafen, Schmerzen zufügen, Schmerzen erdulden, durch Entsagung und Zufügen von Schmerzen reinigen, plündern, erschweren, bedrängen, plagen, sich sehr bemühen, trachten

sich -- sich sehr früh aufmachen, mhd. übervrüejen, sw. V.: nhd. sich sehr früh aufmachen, früher sein (V.) als, es jemandem zuvortun, jemandem zuvorkommen, jemandem etwas entreißen

sich -- sich sein Recht verschaffen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

sich -- sich seiner Haft entledigen, mhd. ūzvaren*, ūz varn, ūzvarn, ūzfaren*, st. V.: nhd. »ausfahren«, austreten, herausfahren, sich auf den Weg machen, ausziehen, ausziehen gegen, herauskommen, ausgehen, das Kloster verlassen (V.), den Orden verlassen (V.), hinausziehen, hinausziehen in, reißen, sich seiner Haft entledigen, sich seiner eingegangenen Verbindung entledigen, sich freimachen

sich -- sich seit Urzeiten anfehden, mnd. ōrvēheden*, ōrvēden, ōrveeden, ōrveiden, sw. V.: nhd. eine Urfehde haben, sich seit Urzeiten anfehden, eine Urfehde vor einer zuständigen Instanz beschwören

sich -- sich seitwärts neigen, mhd. winken (1), wenken, sw. V., V.: nhd. sich seitwärts neigen, wanken, schwanken, nicken, durch Bewegung Zeichen geben, winken, zuwinken, zuwinken mit, zeigen, blicken, zublicken, herbeiwinken, locken (V.) (2) zu, herausfordern

sich -- sich selbst belügen, ae. for-léog-an, st. V. (2): nhd. sich selbst belügen, lügen, verleugnen

sich -- sich selbst demütigen, mnd. nēderb· gen, nedderb· gen, sw. V. (refl.): nhd. sich niederbeugen, sich krümmen, die Knie beugen, sich selbst demütigen

sich -- sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen, mnd. vörwīten* (1), vorwīten, st. V.: nhd. strafen, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, verdenken, übel nehmen, hohnsprechen, vorwerfen, vorhalten, anklagen, unter Strafandrohung durchführen, vorrücken, verweisen, sich selbst die Schuld für ein Ereignis beimessen

sich -- sich selbst gleich, ahd. selbselbo 4, Pron.-Adj.: nhd. selbst, sich selbst gleich

sich -- sich selbst Überlassen an Gott, mhd. lāzunge, st. F.: nhd. »Lassung«, sich selbst Überlassen an Gott, Hingabe

sich -- sich selbst unnütz vertun, mhd. sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

sich -- sich selbst verderben, mhd. veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen

sich -- sich selbst Verkleidender, mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

sich -- sich selbst vorschieben, mhd. vüreswingen, vürswingen, vür swingen, fürswingen*, st. V.: nhd. sich selbst vorschieben

sich -- sich selbst wohlgefallen, mnd. behāgen (1), sw. V.: nhd. behagen, gefallen (V.), angenehm sein (V.), Gefallen finden an, sich freuen, sich selbst wohlgefallen

sich -- sich senken auf, mhd. touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

sich -- sich senken in, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten; touwen (1), toun, douwen, sw. V.: nhd. tauen, heruntertröpfeln, herunterrieseln, tauig sein (V.), tauig werden, sich mit Tau bedecken, im Tau glänzen, herabfließen von, sich senken auf, sich senken in, betauen, auftauen

sich -- sich senken, germ. *sakkwōn?, sw. V.: nhd. sich senken

sich -- sich senken, ae. sio-m-ian, sw. V.: nhd. ruhen, zögern, fortfahren, stehen bleiben, hängen, schwingen, sich senken, auflauern

sich -- sich senken, ahd. gisīgan* 2, st. V. (1a): nhd. sinken, sich senken, sich niedersenken, herabfließen; haldēn 13, haldōn*, sw. V. (3, 2): nhd. sich neigen, sich senken, sich niedersenken, abfallen; nidargistīgan* 1, st. V. (1a): nhd. niedersteigen, herabsteigen, sich senken; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen; sinkan 13, sincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, sich senken, versinken

sich -- sich senken, mhd. erbileden* (1), erbilden, sw. V.: nhd. bilden, schaffen, abbildlich darstellen, sich bilden, zeigen, entstehen, sich senken, hineinversetzen in, sich einlassen auf, abbilden

sich -- sich senken, mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

sich -- sich senken, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten; sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen

sich -- sich senken, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

sich -- sich senken, mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

sich -- sich setzen auf, mhd. gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

sich -- sich setzen auf, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sich -- sich setzen gegen, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

sich -- sich setzen in, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

sich -- sich setzen lassen, mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1)

sich -- sich setzen, germ. *gasetjan, *gasitjan, st. V.: nhd. sitzen, sich setzen

sich -- sich setzen, an. set-na, sjat-na, sw. V.: nhd. sich setzen, sinken, sich legen, aufhören

sich -- sich setzen, ae. on-sit-t-an (1), st. V. (5): nhd. sich setzen, besetzen; sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

sich -- sich setzen, as. si-t-t-ian 56, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, wohnen, verharren

sich -- sich setzen, ahd. gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen; klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören; sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

sich -- sich setzen, mhd. anesitzen, ane sitzen, st. V.: nhd. sich setzen, ansässig sein (V.), anwesend sein (V.); ersetzen (1), sw. V.: nhd. ersetzen, anflicken, ausfüllen, würzen, bereiten, brauen, sich setzen, zurechtsetzen, entschädigen, ausgleichen

sich -- sich setzen, mhd. gesetzen, sw. V.: nhd. setzen, sich setzen, sich auflehnen gegen, festsetzen, bestimmen, ansetzen, veranschlagen, errichten, einigen, beruhigen, bereiten, machen, versetzen, setzen an, setzen auf, setzen in, machen zu, anrechnen als; gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; hinsitzen, hin sitzen, st. V.: nhd. »hinsitzen«, sich setzen

sich -- sich setzen, mhd. nideregesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidergesitzen, nider gesitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich hinsetzen, sich setzen, sich senken; nidersitzen (1), nideresitzen, nider sitzen, st. V.: nhd. »niedersitzen«, sich setzen, sich senken, sich hinsetzen

sich -- sich setzen, mhd. sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sich -- sich sichern, mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

sich -- sich so aufführen als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

sich -- sich sonderbar aufführen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

sich -- sich sonderbar bewegen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

sich -- sich Sorgen machen, mhd. missedunken, sw. V.: nhd. sich Sorgen machen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sich -- sich Sorgen machen, mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

sich -- sich Sorgen machen, mnd. sorgen, sörgen, sorgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

sich -- sich sorgen um, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten

sich -- sich sorgen um, mhd. gesorgen, sw. V.: nhd. sorgen, sich sorgen, sich sorgen um

sich -- sich sorgen um, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

sich -- sich sorgen, germ. *warnjan, sw. V.: nhd. sich sorgen, sich hüten, sich vorsehen

sich -- sich sorgen, ae. ā-swǣm-an (2), sw. V.: nhd. sich sorgen, bekümmert sein (V.); be-car-c-ian, sw. V.: nhd. ängstlich sein (V.), sich sorgen; car-c-ian, sw. V.: nhd. sich sorgen; *swǣm-an (2), sw. V.: nhd. sich sorgen, bekümmert sein (V.)

sich -- sich sorgen, anfrk. sorg-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich sorgen, sich fürchten

sich -- sich sorgen, ahd. karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

sich -- sich sorgen, mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen

sich -- sich sorgen, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gesorgen, sw. V.: nhd. sorgen, sich sorgen, sich sorgen um

sich -- sich sorgen, mnd. grēmen, gremmen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zürnen, sich sorgen, sich grämen

sich -- sich sorgen, mnd. sēnen (1), sehnen, senhen, sw. V.: nhd. »sehnen«, seufzen, jammern, sich sorgen, bekümmert sein (V.)

sich -- sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

sich -- sich spalten, germ. *flas-, sw. V.: nhd. sich spalten

sich -- sich spalten, an. klof-n-a, sw. V. (2): nhd. sich spalten; kvīsl-a, sw. V.: nhd. sich teilen, sich spalten; ri-f-n-a, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, sich spalten

sich -- sich spalten, as. kliov-an* 1, klioƀ-an*, st. V. (2a): nhd. klieben, sich spalten

sich -- sich spalten, ahd. skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

sich -- sich spalten, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf; erklieben, st. V.: nhd. sich spalten, zerspringen, vergehen, zerspalten (V.); errīzen, st. V.: nhd. zerreißen, sich spalten

sich -- sich spalten, mhd. ūfkīnen, st. V.: nhd. zerspringen, sich spalten; ūfklieben, ūf klieben, st. V.: nhd. »aufklieben«, aufspalten, sich spalten; verschrinden, ferschrinden*, st. V.: nhd. Risse bekommen, sich spalten, bersten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

sich -- sich spalten, mhd. kīnen, st. V.: nhd. sich spalten, keimen, auswachsen, wachsen (V.) (1); klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

sich -- sich spalten, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

sich -- sich spalten, mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.); spachen, sw. V.: nhd. bersten, spalten, sich spalten; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

sich -- sich spalten, mnd. klūven (1), st. V.: nhd. klieben, sich spalten, aufreißen, rissig werden, splittern

sich -- sich spaltend voneinander stehen, mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

sich -- sich spannen über, mhd. obesweben, obe sweben, obsweben, sw. V.: nhd. »obschweben«, übertreffen, schweben, sich spannen über

sich -- sich spannen, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

sich -- sich spät einstellen, mhd. spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden

Sich -- Sich Sperren, mhd. spriuze, spriuz, st. F.: nhd. »Spreize«, Stütze, Stützbalken, Sich Sperren, Spreizen (N.)

sich -- sich sperren, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

sich -- sich spiegeln in, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich spielend befassen, ahd. 4zuozehhōn* 1, zuozechōn*, sw. V. (2): nhd. sich spielend befassen, Spielereien betreiben

sich -- sich spielend bewegen, ahd. flokkezzen* 1, flockezzen*, flokkazzen*, sw. V. (1a): nhd. sich bewegen, sich spielend bewegen

sich -- sich spielend bewegen, mnd. dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen

sich -- sich sprechend wenden an, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

sich -- sich spreizen, ahd. sperzibeinōn* 5, sw. V. (2): nhd. spreizen, sich spreizen, aufplustern, stolzieren, ausbreiten

sich -- sich spreizen, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren

sich -- sich spreizen, mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

sich -- sich springend lösen, mnd. lōsspringen, st. V.: nhd. losspringen, abspringen, sich springend lösen

sich -- sich spürend betätigen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

sich -- sich sputen, ae. fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben

sich -- sich sputen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

sich -- sich sputen, mnd. spōden (1), spoeden, sp· den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

sich -- sich stark vermehren, got. uf-ar-wahs-jan* 1, unr. st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209): nhd. überaus wachsen, sich stark vermehren

sich -- sich stauen, ahd. firstōzan* 26, red. V.: nhd. stoßen, verstoßen (V.), wegstoßen, vertreiben, ablehnen, Anstoß nehmen, sich stauen, stören, zerschlagen werden, gewaltsam fortstoßen, stürzen

sich -- sich stauen, mhd. stöuwen, stouwen, stöuen, stöun, stoun, sw. V.: nhd. klagen über, anklagen, schelten, schelten wegen, (scheltend) Einhalt tun, Einhalt gebieten, sich stauen

sich -- sich stechen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

sich -- sich stehlen in, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

sich -- sich stehlen zu, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

sich -- sich stehlen, ae. s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

sich -- sich stehlen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

sich -- sich steifen, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

sich -- sich steigern, mhd. ūfstīgen (1), ūf stīgen, st. V.: nhd. aufsteigen, sich erheben, sich steigern, besteigen

sich -- sich stellen als ob, ahd. līhhizen* 2, līchizen*, sw. V. (1a): nhd. heucheln, sich stellen als ob

sich -- sich stellen auf, ahd. ananegēn* 3, anahnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich aufstützen, sich stellen auf; gigaganwerten* 3, sw. V. (1a): nhd. sich vergegenwärtigen, stellen, sich stellen auf

sich -- sich stellen einer Verpflichtung gemäß, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

sich -- sich stellen gegen, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich stellen gegen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich -- sich stellen in, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich -- sich stellen unter, mhd. underbougen*, underböugen, under böugen, sw. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, sich stellen unter

sich -- sich stellen zwischen, mhd. vermittelen*, vermitteln, vermitlen, fermittelen*, sw. V.: nhd. vermitteln, hindernd zwischen etwas treten, sich stellen zwischen, hindern, behindern, fernhalten, fernhalten von

sich -- sich stellen, ahd. ebanstantan 2, st. V. (6): nhd. »stehen«, sich stellen, sich beistellen, auf dem Standpunkt beharren; gistān* 60, gistēn*, anom. V.: nhd. stehen, bestehen, aufhören, feststehen, stillstehen, beruhen, stocken, anfangen, beginnen, im Begriff sein (V.), standhalten, sich stellen; gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; līhhisōn* 13, līchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, zögern, sich den Anschein geben, sich stellen, übersehen, vorgeben, verstellen, verhehlen; stantan* (1) 145, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, sich befinden, bleiben, feststehen, unbeweglich sein (V.), stehen bleiben, beruhen, stellen, einsetzen, sich stellen, sich aufstellen, aufstehen, auferstehen, beginnen, sein (V.)

sich -- sich stellen, mhd. geantwürten, geantwurten, geantworten, geantwarten, sw. V.: nhd. in die Gegenwart eines anderen bringen, übergeben (V.), überlassen (V.), überantworten, ausliefern, vorschlagen, stellen, sich stellen, antworten, erwidern, zurückzahlen, anvertrauen; gelīchen (2), glīchen, sw. V.: nhd. gleich machen, gleichstellen, vergleichen, gleich sein (V.), sich gleichstellen, gleichen, bleiben, entsprechen, vergleichbar sein (V.) mit, gleich werden, sich stellen, gleichsetzen, gleichmachen, angleichen, ausgleichen, erklären, messen an, gleichkommen; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen

sich -- sich stellen, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; studelen, stuodelen, sw. V.: nhd. festhalten, nehmen, sich stellen, verhelfen zu

sich -- sich stellen, mhd. widerantwürten, widerantwurten, wider antwurten, sw. V.: nhd. wiedergeben, zurückgeben, zurückliefern, übergeben (V.), ausliefern, stellen, sich stellen

sich -- sich stellen, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen

sich -- sich stellen, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

sich -- sich stellen, mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

sich -- sich stellen, mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

-- sich stellen: mnd. stellen, sw. V.: nhd. stellen, hinstellen, zur Stelle schaffen, anstellen, betreiben, machen, jagen, nachstellen, sich einstellen, sich stellen, sich benehmen, Stellung nehmen, sich richten, vorstellen, einstellen, unterstellen, bewirken, beraten (V.), festlegen, versetzen in, betreiben, ins Werk richten, einrichten, formulieren, aufstellen, schlichten, beilegen

sich -- sich stellen, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben; vörbāren*, vorbāren, vorbaren, sw. V.: nhd. sich gebärden, sich stellen, sich hervortun, sich den Schein der Trefflichkeit geben

sich -- sich stemmen gegen, ahd. ringan* 49, hringan*, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, streiten, hadern, einander widerstreiten, sich abmühen, sich bemühen, sich stemmen gegen

sich -- sich stemmen gegen, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen

sich -- sich stemmen, ahd. gistantan 21 und häufiger, st. V. (6): nhd. stehen, bestehen, bleiben, anfangen, feststehen, stehen bleiben, sich stellen, bevorstehen, entstehen, beginnen, im Begriff sein (V.), sich stemmen, aufstellen; kresan* 17, st. V. (5): nhd. kriechen, schleichen, sich schlängeln, sich ausbreiten, wimmeln, sich stemmen; spirdaren* 11, sw. V. (1a): nhd. stützen, emporsteigen, sich anstrengen, sich stemmen, andrängen; spriuzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stemmen, sich stemmen, stützen, unterstützen, spreizen

sich -- sich stemmen, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

sich -- sich stets erneuern, ae. ed-níe-w-ian, ed-nī-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich stets erneuern, wiederherstellen

sich -- sich stets erneuernd, ae. ed-geo-n-g, ed-iu-n-g, Adj.: nhd. sich stets erneuernd, wieder jung werden; ed-níe-w-e (1), ed-nī-w-e (1), Adj.: nhd. sich stets erneuernd, neu

sich -- sich stets erneuernd, mhd. niuwe (1), nūwe, nīwe, niu, Adj.: nhd. neu, neu in einem Amt, neu in einer Funktion, frisch, frisch geerntet, jung, unversehrt, unerfahren, ungeübt, sich stets erneuernd, sich erneuernd, veränderlich, unbeständig, wankelmütig, wetterwendisch, nie veraltend, beständig

sich -- sich Steuern zahlen Lassender, mhd. nōtbetære, nōtbeter, st. M.: nhd. sich Steuern zahlen Lassender

sich -- sich still entfernen, mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

sich -- sich still verhalten, an. dū-s-a (1), sw. V. (3): nhd. ausruhen, sich still verhalten

sich -- sich stillhalten, mhd. dōsen, sw. V.: nhd. tosen, sich stillhalten, schlummern, rauschen, sausen

sich -- sich stolz erheben, mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen

sich -- sich stolz erheben, mhd. ūfstolzen, ūf stolzen, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden; ūfstolzieren, ūf stolzieren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, stolz werden, stattlich werden

sich -- sich stoßen an, mhd. erlenken, sw. V.: nhd. wenden, umlenken, sich stoßen an

sich -- sich stoßen an, mhd. rīben, st. V.: nhd. reiben, schminken, mahlen, geigen, tanzen, sich drehen, wenden, brünstig sein (V.), sich begatten, sich heften, ankleben, hüpfen, wippen mit, entstehen, sich heranmachen an, sich reiben an, sich stoßen an, sich bemühen um, streicheln, schwingen, einreiben, bestreichen mit, ausrichten nach, drücken, pressen an, abreiben von

sich -- sich stoßen, mhd. erstōzen, st. V.: nhd. frei werden, niederstoßen, zu Tode stoßen, sich stoßen, sich befreien von, anstoßen an

sich -- sich stoßen, mhd. stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an

sich -- sich strafbar machen, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörs· men* (1), vors· men, versūmen, sw. V.: nhd. säumen, versäumen, verabsäumen, unterlassen (V.), vorbeigehen lassen, verpassen, verfallen (V.) lassen, nicht ausführen, nicht nutzen, ungenutzt verstreichen lassen, nicht teilnehmen an, schlecht ausführen, zögern, außer Acht lassen, vernachlässigen, sich nicht kümmern um, benachteiligen, beeinträchtigen, zurückbringen, zu Schaden bringen, durch Saumseligkeit verlieren, Verfehlungen begehen, sich strafbar machen, durch Versäumnis in Nachteil geraten (V.), den Prozess durch Nichterfüllung der Form verlieren, unbenutzt lassen, säumig sein (V.)

sich -- sich sträuben gegen, ahd. widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen

sich -- sich sträuben gegen, mhd. schrōten, schrāten, st. V., red. V.: nhd. »schroten«, hauen, schneiden, abschneiden, zerhauen (V.), verwunden, Haar abschneiden, zuschneiden, stemmen, sträuben, sich sträuben gegen, sich einprägen in, hauen auf, schlagen auf, hauen durch, schlagen durch, schneiden durch, durchschneiden, zerschneiden, zerschlagen (V.), schlagen, aushauen, zumessen, zuordnen zu, abtrennen von, mischen unter, bringen unter, rollen, wälzen, laden (V.) (1), aufladen, abladen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

sich -- sich sträuben gegen, mhd. verwideren, virwidern, vorwidern, ferwideren*, sw. V.: nhd. vermeiden, zurückweisen, sich sträuben gegen, ausschlagen, verweigern, widersprechen, verneinen, erwidern, vergelten, rückgängig machen, in Rückgang bringen, Schaden bringen, hinderlich sein (V.), herabsetzen, ablehnen, verwerfen, verstoßen (V.) gegen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich sträuben mit, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich sträuben, ahd. 5zurlustōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich ekeln, sich sträuben, Widerwille zeigen, Ekel empfinden, widerwillig sein (V.), überdrüssig sein (V.); girūspen* 1, sw. V. (1a): nhd. sich sträuben, emporsträuben; iregislīhhēn* 1, iregislīchēn*, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, schreckliches Aussehen annehmen; irstrobalōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich sträuben, starr stehen, starren; strūbēn* 10, sw. V. (3): nhd. starren, erstarren, sich sträuben; ūfstantan* 8?, st. V. (6): nhd. aufstehen, sich erheben, sich in die Höhe richten, sich aufstellen, auferstehen, emporstehen, sich sträuben; wassēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich sträuben, sich emporsträuben, emporragen; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarringan* 4, st. V. (3a): nhd. ringen, kämpfen, Widerstand leisten, sich sträuben; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen

sich -- sich sträuben, mhd. buosemen, sw. V.: nhd. sich sträuben, einen Beweis durch Verwandte führen

sich -- sich sträuben, mhd. riuhen, rūhen, sw. V.: nhd. rauh machen, rau machen, leidenschaftlich machen, reizen, rauh werden, rau werden, sich sträuben

sich -- sich sträuben, mhd. streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich sträuben, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich sträuben, mnd. wedderstrubbelen*, wedderstrubbeln, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstrubben***, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstr· ven*, wedderstruven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

sich -- sich sträubend, mhd. strūbende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich sträubend, struppig

sich -- sich sträubend, mnd. swār (2), swaer, swair, swoer, swēr, swāre, Adj.: nhd. schwer, Gewicht habend, beschwerlich, schwer durch etwas beladen (Adj.) bzw. belastet, gewichtig, wichtig, einflussreich, von Bedeutung seiend, lästig, schwierig, hart, streng, unnachsichtig, unnachgiebig, widerborstig, Schwierigkeiten machend, sich sträubend, feindlich (Bedeutung örtlich beschränkt), bedrohlich (Bedeutung örtlich beschränkt), schwerwiegend, kräftig, heftig, schlimm, gefährlich, bedrohlich, verderblich, furchtbar, schrecklich, von physischer bzw. psychischer Belastung seiend, drückend, belastend, als lastend bzw. schwer bzw. hart empfunden, schwer zu ertragen seiend, beschwerlich, kummervoll, schwermütig, melancholisch, beklemmend, körperlich schwer zu leisten seiend, mühselig, anstrengend, strapaziös, qualvoll, gesinnungsgemäß oder verantwortungsgemäß schwer zu tun seiend, untunlich, bedenklich, heikel, gefühlsmäßig schwer zu vollziehen seiend, bitter, schmerzlich, verdrießlich, unangenehm, leidig, widerwärtig, geistig schwer zu bewältigen seiend, schwierig, kompliziert, mühsam, körperlich schwer beweglich, massig, plump, wuchtig, schwerfällig, schwanger, trächtig, bedrückt, schwerfällig, unbeholfen, ungelenk, widerwillig, das volle gesetzlich vorgeschriebene Gewicht habend, den gesetzlich vorgeschriebenen Gehalt besitzend (Münzen), stark (Getränk), voll (Ton [M.] [2]), hallend

sich -- sich strecken auf, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen

sich -- sich strecken, an. rak-n-a (1), sw. V. (2?): nhd. sich strecken

sich -- sich strecken, ae. rax-an, st. V.?: nhd. sich strecken

sich -- sich strecken, ahd. strakkēn* 4, strackēn*, sw. V. (3): nhd. sich strecken, gespannt sein (V.), gerade verlaufen (V.), ausgestreckt

sich -- sich strecken, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich strecken, mhd. rensen, renzen, sw. V.: nhd. die Glieder dehnen, strecken, sich strecken, winden

sich -- sich strecken, mhd. senen (3), sw. V.: nhd. sich strecken; senewen, senwen, sennen, sw. V.: nhd. besehnen, sich strecken

sich -- sich streiten mit, mhd. begrīfen (1), bigrīfen, pegrīfen, pewegrīfen, piwegrīfen, wegrīfen, st. V.: nhd. greifen, zur Wirkung kommen, antreffen, betasten, berühren, zusammenfassen, umfassen, ergreifen, erfassen, kämpfen mit, sich streiten mit, packen, fassen, fangen, festhalten, feststellen, nachweisen, treffen, erreichen, finden, erlangen, in Besitz nehmen, gehören, beschäftigen, beanspruchen, belasten, einfassen, einnehmen, einschließen, erklären, bestätigen, verklagen, enthalten (V.), befühlen, umarmen, begreifen, erkennen

sich -- sich streiten um, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich streiten, ahd. 7zornōn* 1, sw. V. (2): nhd. streiten, zürnen, sich streiten

sich -- sich streiten, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

sich -- sich streiten, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

sich -- sich streiten, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich streiten, mhd. underbāgen, red. V., st. V.: nhd. sich gegenseitig schelten, sich streiten; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sich -- sich streiten, mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken; krīten (1), kriten, st. V.: nhd. schreien, kreischen, heulen, mit Geschrei streiten, sich streiten, erregen

sich -- sich streiten, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

sich -- sich streiten, mnd. wrangen, mnd.?, sw. V.: nhd. ringen, kämpfen, sich balgen, sich streiten, disputieren

sich -- sich stürzen auf, ahd. anaskrekken* 2, anascrecken*, sw. V. (1a): nhd. angreifen, anfallen, sich stürzen auf

sich -- sich stürzen auf, mhd. anespringen, anspringen, ane springen, st. V.: nhd. »anspringen«, sich stürzen auf, angreifen; brütten, brutten, sw. V.: nhd. in Raserei versetzen, erschrecken, heftig verlangen nach, sich stürzen auf, streben

sich -- sich stürzen auf, mhd. geren (2), gern, sw. V.: nhd. begehren, wünschen, verlangen, losgehen auf, inständig bitten um, berufen (V.), auserwählen, auf der Lauer liegen, wollen (V.), erbitten, fordern, sich stürzen auf

sich -- sich stürzen auf, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

sich -- sich stürzen auf, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

sich -- sich stürzen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen; wüeten (1), wuoten, wōden, wūden, wuten, sw. V.: nhd. »wüten«, rasen, unsinnig sein (V.), von Sinnen sein (V.), gieren, gieren nach, verlangen nach, sich stürzen auf, stürmen

sich -- sich stürzen über, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

sich -- sich stürzen, ahd. biskrenken* 12, biscrenken*, sw. V. (1a): nhd. niederwerfen, schwächen, betrügen, zu Fall bringen, stürzen, sich stürzen, verleumden, Bein stellen

sich -- sich stürzen, mhd. verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

sich -- sich stürzen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

sich -- sich stützen auf, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf

sich -- sich stützen auf, mhd. erbeiten (3), sw. V.: nhd. erwarten, warten auf, absitzen, absteigen, steigen, vom Pferd fallen, Halt machen, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, aufhetzen; erbeizen, irbeizen, rebeizen, sw. V.: nhd. absitzen, absteigen, herabsteigen, an Land gehen, niederstürzen, vom Pferd fallen, Halt machen, halten, einkehren, sich stützen auf, anfeuern, hetzen, aufhetzen

sich -- sich stützen auf, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

sich -- sich stützen auf, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen; liggen (1), liegen, likgen, ligken, licken, lichghen, lichen, ligen, līen, st. V.: nhd. liegen, sich in horizontaler Lage befinden, aufliegen, sich aufhalten, in Bereitschaft liegen, sich bereit halten, sich befinden, deponiert sein (V.), aufbewahrt sein (V.), angelegt sein (V.), enthalten sein (V.), beruhen auf, sich stützen auf, passen, bequem sein (V.)

sich -- sich stützen, germ. *hlinōn, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen

sich -- sich stützen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; anaspirdaren* 1, sw. V. (1a): nhd. stützen, sich stützen, Halt finden an; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen; negēn* 1, hnegēn*, sw. V. (3): nhd. sich stützen

sich -- sich stützen, mhd. gestiuren, sw. V.: nhd. leiten, steuern, sich stützen, verhelfen, zügeln, beschränken, unterstützen, führen, verhelfen zu, hindern, hindern an

sich -- sich stützen, mhd. lenen (1), linen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), sich stützen, sich anlehnen, sich lehnen, aufstützen, stützen an, stützen auf, stützen in

sich -- sich stützen, mhd. stiuren, stiuweren*, stiuwern, stūren, sw. V.: nhd. steuern, sich bezähmen, sich beherrschen, sich stützen auf, Ende machen, verhindern, beruhigen, unterstützen, helfen, lehren, fördern, erleichtern, erleichtern mit, führen zu, versorgen, ausstatten, behandeln, schützen, lenken, das Steuer lenken, mit dem Steuer lenken, leiten, lindern, beschränken, Einhalt tun, mäßigen, treiben, stoßen, bedrängen mit, verhelfen zu, versehen (V.) mit, beschenken, als Abgabe entrichten, Steuer zahlen, Steuer auflegen, Steuer erheben, steuerpflichtig sein (V.), versteuern, besteuern, sich stützen

sich -- sich stützen, mhd. vuozen, fuozen*, sw. V.: nhd. sich stützen, stoßen, sich zu Füßen legen

sich -- sich stützen, mnd. vōten (1), sw. V.: nhd. fußen, gründen, sich stützen

sich -- sich suchend verirren, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

sich -- sich tanzend drehen, mhd. umbeslīfen (1), umbe slīfen, st. V.: nhd. »umschleifen«, sich tanzend drehen

sich -- sich taufen lassen, got. daup-jan 24, sw. V. (1), m. instrum. Dat. (Mrk 10,38, Mrk 10,39, Krause, Handbuch des Gotischen 28 Anm. 3, 4)): nhd. taufen, tauchen, sich taufen lassen

sich -- sich taufen lassen, mhd. toufen (1), töufen, doufen, döufen, sw. V.: nhd. taufen, sich taufen lassen, taufen auf den Namen, nennen, tauchen in, untertauchen, Christ werden

sich -- sich täuschen, mhd. missedenken, sw. V.: nhd. »missdenken«, falsch denken, sich täuschen, sich irren, irren; missesehen, st. V.: nhd. »misssehen«, nicht recht sehen, falsch sehen, sich täuschen, fälschlich halten für

sich -- sich teilen, an. kvīsl-a, sw. V.: nhd. sich teilen, sich spalten

sich -- sich teilen, ae. tŏ̄-gė-ng-an, sw. V. (1): nhd. teilen, sich teilen, verschiedene Wege gehen

sich -- sich teilen, mhd. enzweigān, an. V.: nhd. »entzwei gehen«, sich teilen, aufhören

sich -- sich teilen, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

sich -- sich tierisch benehmen, ahd. prūsten* 2, sw. V. (1a): nhd. sich tierisch benehmen, prusten, heftig niesen

sich -- sich toll benehmen, mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

sich -- sich tränken, mhd. besoufen, sw. V.: nhd. eintauchen, ertränken, sich tränken, besaufen, versenken, untertauchen, unterlassen (V.)

sich -- sich trauen an, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

sich -- sich trauen in, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

sich -- sich trauen nach, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

sich -- sich trauen zu, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, tröwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

sich -- sich trauen zu, mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

sich -- sich trauen, mhd. erbalden, irbalden, sw. V.: nhd. kühn werden, Mut fassen, sich erkühnen, kühn machen, überheblich werden, sich trauen, ermutigen

sich -- sich trauen, mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

sich -- sich trauen, mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

sich -- sich treffen, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen

sich -- sich treffen, mhd. gesamen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen; gesamenen, sw. V.: nhd. einigen, sich einigen, ehelich verbinden, sich ehelich verbinden, heiraten, vereinigen, sammeln, versammeln, sich freundschaftlich treffen, sich treffen, sich einigen auf, ansammeln, anhäufen, zusammensetzen

sich -- sich treffen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich treiben lassen nach, mhd. swatigen*, swattgen, sw. V.: nhd. plätschernd auf dem Wasser fahren, sich treiben lassen nach, schwanken

sich -- sich treiben lassen, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

sich -- sich trennen von, mhd. abetuon, abtuon, abe tuon, an. V.: nhd. »abtun«, wegschaffen, schlachten, zurückweisen aufhören, sich trennen von, sich entledigen, aufgeben, entsagen, verzichten auf, ablegen, beendigen, unterbinden, wiedergutmachen, ersetzen, beseitigen, abreißen, abschaffen, absetzen, abwehren, abziehen, sich lösen, lossagen, beseitigen; bezilen*, beziln, sw. V.: nhd. zum Ziel kommen, enden, beendigen, zu Ende gehen, erreichen, sich trennen von, abberufen (V.), zustandebringen; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden; entwesen (1), intwesen, st. V.: nhd. nicht sein (V.), ohne sein (V.), entbehren, überhoben sein (V.), fehlen, sich entäußern, verzichten auf, entsagen, frei sein (V.) von, sich trennen von, fernbleiben

sich -- sich trennen von, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus

sich -- sich trennen von, mnd. slichten (1), slechten, sw. V.: nhd. schlichten, schlicht machen, ebnen, flach machen, zuschütten, dem Erdboden gleichmachen, schleifen, glätten, glänzend machen, hobeln, behauen (V.), glatt schlagen, putzen, klären, ins Reine bringen, ausgleichen, regeln, ordnen, mildern, lindern, sich losmachen von, sich trennen von

sich -- sich trennen, germ. *trennan?, germ.?, st. V.: nhd. sich trennen, entrinnen

sich -- sich trennen, got. ga-skai-d-an sik* 1, red. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich zurückziehen, sich trennen; twi-s-sta-n-d-an* 2=1, st. V. (6): nhd. sich trennen, Abschied nehmen von

sich -- sich trennen, an. lo-s-n-a, sw. V. (2): nhd. lose werden, locker werden, spalten, sich trennen

sich -- sich trennen, ae. fier-s-ian, sw. V.: nhd. entfernen, vertreiben, weitergehen, fortziehen, sich trennen; ge-lī-þ-an, st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen; lī-þ-an (1), st. V. (1): nhd. gehen, reisen, segeln, sich trennen

sich -- sich trennen, anfrk. skei-th-an* 3, st. V. (7)=red. V.: nhd. scheiden, sich trennen, unterscheiden, weggehen

sich -- sich trennen, as. dê-l-ian 7, sw. V. (1a): nhd. teilen, austeilen, sich trennen

sich -- sich trennen, ahd. skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen

sich -- sich trennen, mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von; gescheiden (1), gischeiden, red. V., st. V.: nhd. scheiden, trennen, sich trennen, enden, sich legen, weggehen, loskommen, lassen von, ablassen von, schlichten, verhindern, entscheiden, weggeben, versöhnen, fügen, beurteilen, begreifen, trennen von, abwenden von, befreien von, abschneiden von, absondern von, unterscheiden von, erklären, deuten, anordnen, bestimmen, hindern, sterben, verscheiden

sich -- sich trennen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen

sich -- sich trennen, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

sich -- sich trennen, mhd. ververwen, ferferwen*, sw. V.: nhd. verfärben, ein anderes Aussehen geben, verändern, sich färben, sich farblich machen, sich trennen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

sich -- sich trennen, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

sich -- sich treulos erweisen, mhd. veruntriuwen, veruntrūen, feruntriuwen*, sw. V.: nhd. veruntreuen, etwas veruntreuen, bestehlen, sich treulos erweisen, treulos sein (V.) gegen, treulos behandeln, schädigen, verraten (V.), entweihen

sich -- sich trollen, mhd. draben (1), draven, drafen*, traben, trafen, sw. V.: nhd. gehen, reiten, traben, eilen, laufen, sich trollen, im Trab reiten

sich -- sich trollen, mnd. sloisen, slo̊ysen, sleusen, sw. V.: nhd. schlendern, sich trollen

sich -- sich trösten über den Verlust von, ahd. firtrōsten* 9, sw. V. (1a): nhd. trösten, trösten über, sich trösten über den Verlust von, verzichten auf, etwas vergessen (V.)

sich -- sich trotzig aufführen, mnd. vrēvelen, vrevelen, sw. V.: nhd. »freveln«, sich trotzig aufführen, Gewalttätigkeit begehen, Verbrechen begehen, gegen Recht und Gesetz handeln

sich -- sich trüben, ahd. truobēn 2, sw. V. (3): nhd. sich trüben, trübe werden, betrübt werden, dunkel werden

sich -- sich tummeln, an. bald-r-ast, sw. V.: nhd. sich tummeln; stīm-a, sw. V.: nhd. sich tummeln, lärmen

sich -- sich tummeln, ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

sich -- sich tummeln, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; ermōvieren, sw. V.: nhd. sich tummeln; erspilen*, erspiln, sw. V.: nhd. anfangen zu spielen, springen, sich tummeln

sich -- sich tummeln, mhd. tumben (1), sw. V.: nhd. sich tummeln

sich -- sich turnierend bewegen und abmühen, mhd. verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen

sich -- sich übel befinden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

sich -- sich übel gebärden, mhd. missestellen, sw. V.: nhd. entstellen, sich übel gebärden

sich -- sich übel gebärden, mnd. missehōlden*, mishōlden, mishalden, st. V.: nhd. »misshalten«, schlecht behandeln, beleidigen, auf fehlerhafte Weise halten, sich übel gebärden

sich -- sich übel verhalten, ahd. missihabēn* 3, sw. V. (3): nhd. sich fehlverhalten, sich übel verhalten, sich aus der Fassung bringen lassen

sich -- sich üben in, mhd. vlīzen (1), flīzen*, st. V., sw. V.: nhd. streben, sich bemühen, befleißen, sich befleißen, eifrig sein (V.), mit Eifer beschäftigt sein (V.), mit Sorgfalt beschäftigt sein (V.), sich eifrig schmücken, mit Eifer wenden, sich kümmern, sich bemühen um, streben nach, sich anstrengen für, sich beschäftigen mit, sich üben in, sich einstellen auf

sich -- sich üben, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf

sich -- sich üben, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

sich -- sich über den Preis einer Sache einigen, mnd. bekostigen, beköstigen, sw. V.: nhd. bezahlen, Kosten tragen, sich in Kosten setzen für, sich über den Preis einer Sache einigen, beköstigen, Festschmaus geben

sich -- sich über den Verlust von etwas trösten, mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

sich -- sich über etwas einigen, mnd. · verēnkōmen (1), · vereinkōmen, · verēnkāmen, · vereinkāmen, · vereenkōmen, · verēnkoemen, · vereinkoemen, ōverēnkōmen, ōvereinkōmen, averēnkōmen, avereinkōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen; · verēnskōmen, · vereinskōmen, st. V.: nhd. »übereinkommen«, sich über etwas einigen, Streitigkeit beilegen, vereinbaren, beschließen, vereinigt werden, zusammenfallen, gleich sein (V.), übereinstimmen, zusammenpassen

sich -- sich über etwas erklären, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

sich -- sich über etwas herneigen, an. yf-ir-gnæf-a, sw. V.: nhd. über etwas herragen, sich über etwas herneigen

sich -- sich über etwas hinweg bewegen, mnd. · vergān, ōvergān, · vergaen, · vergain, · vergahn, avergān, st. V.: nhd. »übergehen«, über etwas hingehen, sich über etwas hinweg bewegen, hinüberfahren, ankommen, Ziel erreichen, Reise machen, Strecke zurücklegen, Besitzer wechseln, Bereich verlassen (V.), über etwas hinausgehen, über die Ufer gehen, über einen Damm gehen, über den Deich treten, überfluten, überlaufen (V.), überströmen, überfließen, jemanden übertreffen, vorübergehen, verstreichen, vergehen, rasch besprechen, jemanden übergehen, nicht beachten, missachten, geschehen, erfolgen, auf jemanden zukommen, jemanden treffen, ereilen, verhandeln, durchgehen, Gewalt ausüben, jemanden bedrängen, beweisen, jemanden eines Vergehens überführen, jemanden in einem Prozess besiegen

sich -- sich über etwas hinwegsetzen, mhd. überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein

(V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben

sich -- sich über etwas hinwegsetzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

sich -- sich über etwas hinwegsetzen, mnd. · verwēsen, ōverwēsen, V.: nhd. sich oberhalb von etwas befinden, anwesend sein (V.), als Zeuge fungieren, sich über etwas hinwegsetzen; · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

sich -- sich über etwas Hinwegsetzende, mhd. übersetze, sw. F.: nhd. sich über etwas Hinwegsetzende, etwas Überflügelnde

sich -- sich über etwas zu trösten wissen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

sich -- sich über jemanden erheben, mnd. hōchvērdigen***, hōvērdigen***, sw. V.: nhd. hoffärtigen, sich über jemanden erheben, hochmütig sein (V.)

sich -- sich über jemanden erheben, mnd. vörhōchvārden*, vorhōvārden, vorhōvērden, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben; vörhōchvērdigen*, vorhōchvērdigen, vorhōvērdigen, sw. V.: nhd. hoffärtig behandeln, hoffärtig werden, sich über jemanden erheben

sich -- sich über jemanden wälzen, mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

sich -- sich über jemanden werfen, mnd. gerincwerpen*, gerincworpen, gerinkworpen, sw. V.: nhd. sich über jemanden werfen, sich über jemanden wälzen, jemanden rings umfassen

sich -- sich überantworten, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

sich -- sich übereilen, mhd. übergāhen, sw. V.: nhd. sich übereilen; vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergähen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an; versnellen, fersnellen*, sw. V.: nhd. »verschnellen«, fortschnellen, zuvorkommen, übereilen, fehlschlagen, sich übereilen, verfehlen, übervorteilen, überlisten

sich -- sich übereilen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen; vörsnellen* (1), vorsnellen, sw. V.: nhd. übereilen, überraschen, betrügen, überlisten, übervorteilen, durch überhastetes Vorgehen vor Gericht (N.) (1) in Schaden (M.) bringen, ereilen, überkommen (Tod), sich übereilen, voreilig behaupten

sich -- sich übereinander wälzen, mnd. wemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »wimmeln«, sich rasch durcheinander bewegen, sich übereinander wälzen, sich quetschen?

sich -- sich überfressen, mhd. überezzen (1), st. V.: nhd. überessen, übermäßig essen, sich überfressen, zu viel essen, im Essen übertreffen; übervüllen, überfüllen*, sw. V.: nhd. »überfüllen«, sich überfressen, erfüllen mit, übermäßig anfüllen

sich -- sich überheben mit, mhd. verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen

sich -- sich überheben, got. uf-ar-haf-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich überheben; uf-ar-hug-jan* 1, sw. V. (1): nhd. sich überheben

sich -- sich überheben, ahd. biheffen* 2, biheven*, bihefen*, st. V. (6): nhd. sich überheben, sich anmaßen; flōzen* (2) 1?, sw. V. (1a): nhd. sich überheben, übermütig sein (V.), überheblich sein (V.); gitolōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich überheben; irgeilēn* 3, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich überheben, erheben; irgeilisōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich überheben, überheblich werden, übermütig werden; ubarheffen* 11, ubarheven*, ubarhefen*, st. V. (6): nhd. »überheben«, übergehen, übersteigen, sich überheben, eitel sein (V.), emporheben, entheben, auslassen; ubarhuggen* 3, sw. V. (1b): nhd. verachten, geringschätzen, verschmähen, übermütig sein (V.), sich überheben; ubarmuotisōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich überheben

sich -- sich überheben, mhd. brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

sich -- sich überheben, mhd. hœhen (1), hōhen, sw. V.: nhd. erhöhen, erheben, sich aufrichten, hoch machen, sich überheben, steigern, aufrichten, stolz machen, erfreuen, ehren, preisen, vermehren, vergrößern, verbessern

sich -- sich überheben, mhd. übermezzen, st. V.: nhd. »übermessen«, messen über, anmessen, übermessen, ausmessen, mit den Augen messend überblicken, hinwegsehen über, übersehen (V.), versäumen, über ein Maß hinausgehen, über eine Grenze hinausgehen, sich überheben; übertragen (1), über tragen, st. V.: nhd. übertragen (V.), an eine andere Stelle tragen, versetzen, ertragen (V.), tragen auf, überziehen, beladen (V.), belasten, schmücken, abnützen, mit sich herumtragen, überdenken, beraten (V.), übergeben (V.), zu hoch tragen, übermütig machen, an Gewicht schwerer sein (V.), übertreffen, bewahren, schützen, schonen, aufheben, beseitigen, vereiteln, unterlassen (V.), ein Übereinkommen treffen, etwas bestimmen, verabreden, vermögen zu, bestimmen, schlichten, versöhnen, sich überheben, über Ziel und Maß hinausreichen, übers Ziel hinausschießen, hinübertragen, auf sich nehmen, erdulden, dulden, befreien von, retten, schützen vor, verschonen mit, überziehen mit, erheben in, erheben über, höher sein (V.), Geduld haben, übereinkommen, vereinbaren; übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun; überwegen, st. V.: nhd. überwiegen, aufwiegen, überbieten, überwältigen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; überwellen (1), overwellen, sw. V.: nhd. überwallen machen, hoffärtig machen, sich überheben; überwigen, sw. V.: nhd. überwiegen, Übergewicht haben, sich über etwas hinwegsetzen, etwas verweigern, schwerer sein (V.) als, übertreffen, niederziehen, überwältigen, mehr bezahlen für, mehrfach vergelten, erwägen, sich überheben; ūftüemen, ūf tüemen, sw. V.: nhd. sich überheben, prahlen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben; verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben; vetzen (1), fetzen*, sw. V.: nhd. eigensüchtig hegen, pflegen, sich überheben, sich vermessen (V.)

sich -- sich überheben, mnd. vörbrēken* (1), vorbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, zerbrechen, brechen, aufhören, nicht weiter behandeln, ungültig machen, durchbrechen, verletzen, verstoßen (V.) gegen, nicht erfüllen, sich strafbar machen, sich überheben, sich anmaßen, in Strafe fallen, durch Übertretung verwirken, durch Übertretung verlustig gehen, gebrechen, mangeln, ausbleiben, versiegen, zerstören, sündigen gegen, vernichten, seiner Gültigkeit berauben, Bruch (M.) (1) (Verletzung) bekommen; vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

sich -- sich überhebend, mnd. · verhēvich, ōverhēvich, overhevich, Adj.: nhd. stolz, vermessen (Adj.), sich überhebend

sich -- sich überheblich zeigen, mhd. überziehen, über ziehen, st. V.: nhd. überziehen, überspannen, bedecken, erfüllen, übertreffen, überfallen (V.), für sich gewinnen, gewinnen, ziehen über, an sich ziehen, besetzen, sich überheblich zeigen, anmaßend sein (V.)

sich -- sich überhitzen, mhd. überhitzen, sw. V.: nhd. überhitzen, sich überhitzen, zu heiß sein (V.), zu heiß werden, zu hitzig sein (V.), zu hitzig werden

sich -- sich überlassen, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; selblāzan 3, red. V.: nhd. sich überlassen, beruhigen, ruhen, ablassen, aufhören, unterlassen

sich -- sich überlasten, mhd. überladen (1), st. V.: nhd. überladen (V.), überfüllen, überbürden, überlasten, sich überlasten, sich etwas anmaßen, überdecken, bedrängen, zu schwer beladen (V.), belasten, anfüllen, erfüllen, überhäufen, überwältigen, überwinden

sich -- sich übermäßig beeilen, mnd. vörīlen*, vorīlen, sw. V.: nhd. sich übermäßig beeilen, übereilen, abhetzen

sich -- sich übermäßig hervortun, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

sich -- sich übermäßig rühmen, mhd. übergiuden (1), übergöuden, sw. V.: nhd. rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, übertreffen, an Ruhm übertreffen, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Preis übertreffen; übergöuden, sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm und Preis übertreffen, überhaupt übertreffen; übergüften (1), sw. V.: nhd. übermäßig rühmen, vollständig rühmen, preisen, im Rühmen übertreffen, im Großtun übertreffen, überbieten, sich übermäßig rühmen, prahlen, an Ruhm übertreffen, an Preis übertreffen, übertreffen

sich -- sich übermütig benehmen, ahd. ungihirmigōn 1, sw. V. (2): nhd. stolz werden, sich übermütig benehmen, übermütig werden, überheblich werden

sich -- sich übermütig gebärden, mhd. gräzen (1), sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, toben, wüten, sich übermütig gebärden, übermütig sein (V.), übermütig werden, schnauben, umspringen mit, losstürzen auf, jagen; grazieren, sw. V.: nhd. schreien, aufschreien, wüten, sich übermütig gebärden, jagen

sich -- sich übernehmen mit, mhd. verpirsen, ferpirsen*, sw. V.: nhd. sich übernehmen mit

sich -- sich übernehmen, mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden; übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; verwellen (2), sw. V.: nhd. einrollen, absperren, sich besudeln, sich übernehmen, sich überheben; verwellen (3), ferwellen*, sw. V.: nhd. sich durch übermäßiges Aufwallen einer Leidenschaft Schaden tun, sich übernehmen, sich überheben

sich -- sich übernehmen, mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.)

sich -- sich übernehmen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

sich -- sich überneigen, mnd. v· rtrēden, v· retrēden, vortreden, st. V.: nhd. vortreten, auftreten (vor Gericht [N.] [1]), hervorragen, übertragen (V.), überwinden, über die Grenze ausweichen, sich überneigen

sich -- sich überschlagen, mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

sich -- sich überstürzen, ahd. blahhisōn* 1, blachisōn*, sw. V. (2): nhd. brausen, tosen, sich überstürzen

sich -- sich überwerfen, mhd. entwerfen, intwerfen, st. V.: nhd. fallenlassen, auseinanderwerfen, breiten, auseinandersetzen, erklären, loslassen, fallenlassen, zeichnen, malen, weben, gestalten, planen, einrichten, anstiften, sich aufwerfen, in die Höhe streben, sich bilden, anfangen, ausführen, schaffen, sich auflehnen gegen, die Gestalt annehmen von, verführen, sich überwerfen, sich streiten, sich entziehen

sich -- sich überwinden, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden

sich -- sich überwinden, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

sich -- sich überwunden geben, ahd. rūmen 29, sw. V. (1a): nhd. räumen, verlassen (V.), sich entfernen, Platz machen, Raum schaffen, fortgehen, weichen von, etwas bewahren, sich ergeben, sich überwunden geben, etwas aufgeben, Raum schaffen, zurückweichen

sich -- sich überzeugen, mhd. prüeven (1), prüefen, brüeven, brüefen, sw. V.: nhd. nachdenken, erwägen, prüfen, erkennen, beweisen, erweisen, dartun, schildern, bemerken, wahrnehmen, schätzen, berechnen, nachzählen, zählen, erproben, erwägend veranlassen, hervorbringen, anstiften, zurechtmachen, bewirken, rüsten, schmücken, sich überzeugen, überzeugen, beurteilen, bewerten, abwägen, sehen, betrachten, beobachten, merken, erkunden, erfahren (V.), zählen zu, bedenken, auserwählen, wirken, hervorrufen, schaffen, tun, machen, vollbringen, begehen, herstellen, fertigen, veranstalten, anfertigen, bereitstellen, bereiten, verschaffen, zufügen, berichten, beschreiben, sagen, zuordnen zu, anrechnen, zurechnen als

sich -- sich um etwas ängstlich bemühen, mhd. kūmen, sw. V.: nhd. trauern, wehklagen, sich um etwas ängstlich bemühen

sich -- sich um etwas bemühen, mnd. bevlīten, st. V.: nhd. sich um etwas bemühen, fleißig betreiben, durch Mühe und Fleiß erreichen

sich -- sich um etwas bemühen, mnd. pannekōken, pannekocken, sw. V.: nhd. Pfannkuchen backen, schlemmen, sich um etwas bemühen, sich die Zeit vertreiben; rennen (1), rönnen, ronnen, rünnen, rinnen, sw. V.: nhd. rennen, sich schnell fortbewegen, schnell laufen, schnell fahren, reiten, schnell reiten, sich um etwas bemühen, etwas nachjagen, angreifen, an einem Reiterspiel teilnehmen, in einem Turnier kämpfen, auf jemanden losgaloppieren und einen Lanzenstoß ausführen, mit einem Lanzenstoß vom Pferd stechen

sich -- sich um etwas kümmern, ahd. untarwintan* 3, st. V. (3a): nhd. unterwinden, unterjochen, unterwerfen, kümmern, sich um etwas kümmern

sich -- sich um etwas kümmern, mhd. kröten, kroten, kruden, mmd., sw. V.: nhd. belästigen, bedrängen, hindern, sich einer Sache annehmen, sich um etwas kümmern

sich -- sich um etwas sorgen, an. kjal-a-st, sw. V.: nhd. sich um etwas sorgen

sich -- sich umblicken nach, ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

sich -- sich umblicken, ahd. wartēn* (1) 66, sw. V. (3): nhd. sehen, schauen, betrachten, achten, beobachten, wahrnehmen, sehen auf, schauen auf, achten auf, sich umblicken, sich umblicken nach, behüten, sich hüten, sich hüten vor, abwarten

sich -- sich umblicken, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

sich -- sich umdrehen, afries. ur-bek-ku-m-a 1, st. V. (4): nhd. rückwärts kommen, sich umdrehen

sich -- sich umdrehen, ahd. tūmilōn* 3, sw. V. (2): nhd. »taumeln«, wirbeln, sich umdrehen, sich heftig bewegen, aufbrausen, tosen, prasseln; tūmōn 7, sw. V. (2): nhd. taumeln, sich umdrehen, umherziehen, umherschweifen, pulsieren?; umbizerben* 1, sw. V. (1a): nhd. umdrehen, sich umdrehen

sich -- sich umdrehen, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich umgeben, as. bi-wer-p-an* 7, st. V. (3b): nhd. »bewerfen«, werfen, ausstrecken, umringen, sich umgeben

sich -- sich umgeben, ahd. umbistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. umstellen, sich umgeben

sich -- sich umherbewegen, ahd. umbiwerban* 5, st. V. (3b): nhd. umkehren, umdrehen, sich drehen, sich umherbewegen, durchstreifen, durchgehen

sich -- sich umherstreifen, mhd. umbewanderen*, umbewandern, umbe wandern, sw. V.: nhd. umwandern, durchwandern, sich umherstreifen

sich -- sich umhertreiben, mhd. jagen (1), sw. V.: nhd. verfolgen, jagen, gerichtlich durchsetzen, treiben, in die Flucht schlagen, sich umhertreiben, auf der Jagd sein (V.), laufen, eilen, stürmen, Jagd machen auf, ausgehen von, hetzen, stürzen, verjagen, vertreiben, antreiben, erjagen, streben nach

sich -- sich umhertreiben, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

sich -- sich umhören, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

sich -- sich umkehren, mhd. umbewalzen, umbe walzen, umbwalzen, st. V., red. V., sw. V.: nhd. »umwalzen«, sich drehen, sich herumwälzen, sich umkehren

sich -- sich umklammern, mhd. verklamben, verklammen, ferklamben*, sw. V.: nhd. fest aneinanderdrücken, fest zusammendrücken, einklemmen, einengen, umklammern, sich umklammern, ineinanderflechten

sich -- sich umkleiden, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen

sich -- sich umlegen, mhd. begürten, sw. V.: nhd. begürten, gürten, umgürten, sich gürten mit, sich umlegen, in den Geldgurt tun

sich -- sich umschauen, mhd. umbeluogen*, umbe luogen, sw. V.: nhd. »umlugen«, sich umschauen; umbeschouwen, umbe schouwen, sw. V.: nhd. umschauen, sich umschauen, umsehen, betrachten; umbewarten, umbe warten, sw. V.: nhd. sich umschauen, umherschauen, sich hüten

sich -- sich umsehen nach, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben

sich -- sich umsehen nach, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

sich -- sich umsehen unter, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

sich -- sich umsehen, got. in-saíƕ-an 12, st. V. (5): nhd. hinsehen, ansehen, auf etwas sehen, nach etwas sehen, aufblicken, sich umsehen; wlai-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich umsehen, umherblicken, spähen

sich -- sich umsehen, afries. umbe-si-ā 1, umme-si-ā*, um-si-ā*, st. V. (5): nhd. sich umsehen, achten auf, aufpassen; wīs-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich umsehen

sich -- sich umsehen, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich umsehen, mhd. schouwen (1), sw. V.: nhd. sehen, schauen, ansehen, betrachten, begutachten, besichtigen, Ausschau halten, prüfen, besuchen, sich beschauen, sich umsehen, nachsehen, zuschauen, sich in Anschauung versenken, aussehen, blicken auf, blicken vor, blicken in, anschauen, erkennen, aufsuchen

sich -- sich umsehen, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; widersehen (1), wider sehen, st. V.: nhd. zurücksehen, sich umsehen, sich umblicken, zurückblicken, zurückblicken in, jemandes Blicke erwidern, Blicke zuwerfen

sich -- sich umsehend, mhd. widersehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. zurücksehend, sich umsehend

sich -- sich umtun, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich -- sich umwälzen, mhd. welzelen*, welzeln, welzern, sw. V.: nhd. »wälzeln«, wälzen, sich umwälzen

sich -- sich umwandeln, mhd. widerhandelen*, widerhandeln, sw. V.: nhd. »widerhandeln«, sich umwandeln, ausschlagen zu

sich -- sich umwenden, mhd. bekēren (1), bikēren, sw. V.: nhd. bekehren, bekehren zu, sich besinnen, bessern, sich umwenden, ablassen von, geheilt werden von, genesen von, ändern, verwandeln, richten, abwenden, abbringen, befreien von, retten vor, umwenden, gutmachen, entschädigen, anwenden, verwenden, anlegen, wieder in den früheren Zustand kommen, genesen; enkēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, sich abwenden, verwandeln

sich -- sich umwenden, mhd. kēren (1), kären, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich umwenden, mhd. umbebekēren, sw. V.: nhd. sich umwenden, von Grund auf umkehren; umbeswingen, umbe swingen, st. V.: nhd. umschlingen, umarmen, sich umwenden, hinwälzen, herwälzen, umherfliegen, umherschweifen, umfangen; widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwenden (2), st. V.: nhd. umkehren, zurückkehren, zurückkehren zu, sich umwenden, sich drehen, abprallen auf, rückgängig machen, verhindern; widerwerfen, st. V.: nhd. »widerwerfen«, verwerfen, zurückweisen, anfechten, rückgängig machen, umstoßen, umwenden, sich umwenden, ins Gegenteil verkehren; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich unangemessen benehmen, ahd. missiwonēn* 4, sw. V. (3): nhd. sich unangemessen benehmen, dreist werden; unstillēn 2, sw. V. (3): nhd. übermütig werden, sich unangemessen benehmen, dreist werden

sich -- sich unangemessen benehmen, mnd. ? dörperen***, sw. V.: nhd. »dörfern«, sich unangemessen benehmen?, sich roh benehmen?

sich -- sich unangemessen benehmen, mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

sich -- sich unangemessen verheiraten, mhd. überewīben*, überwīben, sw. V.: nhd. »überweiben«, übermäßig weibisch werden, ein besseres Weib heiraten als, sich unangemessen verheiraten

sich -- sich unanständig benehmen, mnd. vördörperen*, vordöperen, vordorperen, sw. V.: nhd. sich roh benehmen, sich unanständig benehmen, sich unangemessen benehmen, Ehebruch begehen (von Frauen)

sich -- sich unbeholfen bewegend, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

sich -- sich unbemerkt ausbreiten, ahd. slīhhan* 18, slīchan*, st. V. (1a): nhd. schleichen, kriechen, gleiten, kribbeln, umschlängeln, sich unbemerkt ausbreiten, scharren, kratzen

sich -- sich unbemerkt nähern, mhd. zuoslīchen, zuo slīchen, st. V.: nhd. »zuschleichen«, heranschleichen, hinzuschleichen, sich nähern, sich unbemerkt nähern, begegnen

sich -- sich unbeständig zeigen, mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

sich -- sich unfein benehmen, mnd. unh· vischen* (1)**, sw. V.: nhd. unhöfisch sein (V.), sich unfein benehmen; vörunh· vischen*, vorunh· veschen, sw. V.: nhd. sich unhöflich benehmen, sich unfein benehmen

sich -- sich ungebärdig benehmen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

sich -- sich ungebärdig benehmen, mnd. missebēren, misbēren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen

sich -- sich ungebärdig betragen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

sich -- sich ungebührlich aufführen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

sich -- sich ungehörig benehmen, mhd. missebāren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen, sich ungebärdig betragen

sich -- sich ungehörig benehmen, mnd. missebēren, misbēren, sw. V.: nhd. sich ungebärdig benehmen, sich ungehörig benehmen

sich -- sich ungestüm bewegen, mnd. plumpen, plumbenn, sw. V.: nhd. plump machen, sich ungestüm bewegen, fallen

sich -- sich unhöflich benehmen, mnd. vörunh· vischen*, vorunh· veschen, sw. V.: nhd. sich unhöflich benehmen, sich unfein benehmen

sich -- sich unkenntlich machen, mhd. entlīchen, sw. V.: nhd. sich entstellen, sich unkenntlich machen

sich -- sich unklar abzeichnen, mnd. schēmeren, sw. V.: nhd. dämmern, schattig sein (V.), dunkel sein (V.), dunkel werden, dunkel machen, sich schattenhaft abzeichnen, sich unklar abzeichnen, durchschimmern

sich -- sich Unkosten machen, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

sich -- sich unlieb machen, mhd. unmæren, sw. V.: nhd. verhasst machen, für verhasst ansehen, verschmähen, sich unlieb machen, verhasst werden, gleichgültig sein (V.), missfallen, herabsetzen vor

sich -- sich unnötig aufhalten, mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten

sich -- sich unrechtmäßig aneignen, mnd. stēlen (3), steylen, stālen, st. V.: nhd. stehlen, sich heimlich entfernen, sich unrechtmäßig aneignen, heimlich fortschaffen

sich -- sich unrechtmäßig Dinge aneignen, mnd. plunderen, plünderen, plünren, sw. V.: nhd. plündern, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, rauben; plūsen, sw. V.: nhd. rupfen, zupfen, zausen, sich unrechtmäßig Dinge aneignen, plündern, ausräumen, säubern, raufen, sich prügeln

sich -- sich unrechtmäßig freimachen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

sich -- sich unrechtmäßig lösen, mnd. entrechtigen, untrechtigen, sw. V.: nhd. jemanden aus dem Recht setzen, verunrechten, sich einer Verpflichtung entziehen, sich unrechtmäßig lösen, sich unrechtmäßig freimachen

sich -- sich unruhig herumtreibend, mhd. unstæte (1), unstāte, Adj.: nhd. »unstet«, vergänglich, sterblich, ungebunden, sich nicht gebunden fühlend, unbeständig, untreu, wechselhaft, wankelmütig, unzuverlässig, trügerisch, hinfällig, unstetig, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend; unstætic, unstætec, unstātic, Adj.: nhd. »unstetig«, vergänglich, unbeständig, wechselhaft, unzuverlässig, untreu, sterblich, sich unruhig herumtreibend, ausschweifend

sich -- sich unselig machen, mhd. unsæleden*, unsælden, sw. V.: nhd. sich unselig machen

sich -- sich unsichtbar machen, mhd. verswinden, virswinden, ferswinden*, st. V.: nhd. verschwinden, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, zerstört werden, unsichtbar werden, unwirklich werden, sich unsichtbar machen, umkommen, ohnmächtig werden, vergeblich sein (V.)

sich -- sich unsinnig benehmen, mnd. dullen, sw. V.: nhd. tollen, toll sein (V.), närrisch sein (V.), toll werden, närrisch werden, sich toll benehmen, sich unsinnig benehmen, rasen, unsinnig machen

sich -- sich unstet bewegen, germ. *brem-?, sw. V.: nhd. sich unstet bewegen

sich -- sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, mhd. harnaschrām, st. M.: nhd. sich unter dem Harnisch absetzender Schmutz, Rost (M.) (2)

sich -- sich unter etwas stellen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

sich -- sich unter Schwestern verteilen vom Erbe, mhd. verswisteren* 2 und häufiger?, verswistern, ferswisteren*, sw. V.: nhd. »verschwistern«, sich unter Schwestern verteilen vom Erbe

sich -- sich unterbrechen, mhd. undernemen, st. V.: nhd. abschneiden, unterbrechen, verhindern, wegnehmen, sich gegenseitig nehmen, fassen, fesseln, sich unterbrechen, aufhören, enden, enden für, versperren, verwehren, nehmen, beenden, sich jemandes annehmen, etwas übernehmen, antreten; underschieben, st. V.: nhd. »unterschieben«, darunterschieben, dazwischenschieben, sich unterbrechen, unterbrechen, auspolstern

sich -- sich untereinander erlustigen, mhd. underbaneken, underbanichen, sw. V.: nhd. sich untereinander erlustigen, sich miteinander erlustigen, sich ergehen

sich -- sich untereinander wirren, mhd. underwerren, st. V.: nhd. sich untereinander wirren, hintreiben und hertreiben, sich mischen

sich -- sich untereinandermischen, mhd. underdringen, st. V.: nhd. dazwischendrängen, beseitigen, wegdrängen, trennen, überwältigen, vertreiben, wegnehmen, betrügerisch gewinnen, befreien, sich untereinandermischen

sich -- sich unterfangen, ahd. giagaleizen* 2, sw. V. (1a): nhd. sich bemühen, sich anmaßen, sich unterfangen

sich -- sich unterfangen, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

sich -- sich unterfangen, mnd. vörbēgen*, vorbēgen, sw. V.: nhd. aufblasen, rühmen, prahlen, sich vermessen (V.), sich unterfangen; vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen; vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich unterhalten mit, ae. wi-þ-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen, sprechen mit, sich unterhalten mit

sich -- sich unterhalten, an. hjal-a, sw. V.: nhd. sprechen, sich unterhalten; spjal-l-a (1), sw. V. (2): nhd. reden, sich unterhalten

sich -- sich unterhalten, afries. for-mak-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. verändern, erneuern, sich amüsieren, sich unterhalten

sich -- sich unterhalten, ahd. ebansprehhan* 1, ebansprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sprechen mit, sich unterhalten

sich -- sich unterhalten, mhd. erkōsen, erkosen, irkōsen, sw. V.: nhd. sich besprechen, sich unterhalten, unterhalten (V.), plaudern

sich -- sich unterhalten, mhd. fabulieren, sw. V.: nhd. fabulieren, sich unterhalten, erzählen, dichten (V.) (1)

sich -- sich unterhalten, mnd. fabulēren, sw. V.: nhd. ein Gespräch führen, sich unterhalten

sich -- sich untermischen, ahd. untarfaran* 4, st. V. (6): nhd. »darunterfahren«, einschleichen, sich untermischen, dazwischenwachsen

sich -- sich unterordnen unter, mhd. diemüeten, diumüeten, dēmüeten, diemuoten, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, unterwerfen; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen

sich -- sich unterordnen unter, mhd. undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit; verdrücken (1), verdrucken, ferdrücken*, ferdrucken*, virdrucken, vordrucken, virtrucken, vortrucken, sw. V.: nhd. »verdrücken«, durch Druck in eine andere falsche Lage bringen, gewaltsam darnieder drücken, gewaltsam niederdrücken, unterdrücken, überwältigen, vernichten, verdrängen, vertreiben, sich ducken, demütigen, zudrücken, zusammendrücken, zerquetschen, heimlich wegbringen, unterschlagen (V.), verbergen, sich fernhalten von, sich unterordnen unter, vertreiben von, bedrängen, bedrücken, niederdrücken, zerdrücken, verheimlichen

sich -- sich unterordnen, got. (ga-kun-n-an* (1) (sik) 4, Prät.-Präs. (3): nhd. nachgeben, (sich) unterordnen, gehorchen)

sich -- sich unterordnen, mhd. anehoubeten*, anehoupten*, anehoubten, anhoupten, ane houbeten, sw. V.: nhd. sich unterordnen, zum Hauptmann haben

sich -- sich unterordnen, mhd. undergeben, st. V.: nhd. »untergeben« (V.), sich etwas gegenseitig geben, sich unterordnen, unterstellen

sich -- sich unterordnen, mnd. hōrsāmen, sw. V.: nhd. Gehorsam leisten, gehorchen, sich unterordnen

sich -- sich unterordnend, mnd. hōrsam (2), hōrsum, Adj.: nhd. gehorsam, folgend, befolgend, sich unterordnend, unterworfen, gehörig, sich gehörend, passend

sich -- sich unterreden mit, mhd. erreden, sw. V.: nhd. unterreden, sich unterreden mit

sich -- sich unterreden, mhd. underreden (1), sw. V.: nhd. gegenseitig reden, beraten (V.), einreden, in die Rede fallen, durch Rede verhindern, sich unterreden; undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

sich -- sich unterreden, mnd. kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden

sich -- sich unterscheiden, ae. ge-scéa-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; scéa-d-an, scā-d-an, *scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. scheiden, trennen, unterscheiden, entscheiden, bestimmen, sich unterscheiden, zerstreuen, vergießen; tō̆-scéa-d-an, tō̆-scie-cg-an?, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. getrennt sein (V.), sich unterscheiden

sich -- sich unterscheiden, ahd. skeidan* (1) 185, sceidan*, red. V.: nhd. scheiden, trennen, teilen, sich trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, aufteilen, zerteilen, einteilen, abgrenzen, zuteilen, bestimmen, unterschiedlich behandeln, auswählen, entfernen, sich entfernen; ungilīhhōn* 2, ungilīchōn*, sw. V. (2): nhd. sich unterscheiden, sich unterscheiden; ungilīhhōn* 2, ungilīchōn*, sw. V. (2): nhd. sich unterscheiden, sich unterscheiden; untarskeitōn* 15, untarsceitōn*, sw. V. (2): nhd. unterscheiden, scheiden, trennen, sich unterscheiden, abgrenzen

sich -- sich unterscheiden, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

sich -- sich unterscheiden, mhd. underscheiden (1), st. V., red. V.: nhd. trennen, unterscheiden, sich unterscheiden, den Unterschied klar machen zwischen, dazwischen versehen (V.), in Zwischenräumen schmücken, ausführlich auseinandersetzen, erzählen, erklären, Bescheid geben, anweisen, belehren, unterrichten, kennzeichnen, bestimmen, festlegen, ordnen, zuteilen, darlegen, zeigen, abwägen, abgrenzen, durchsetzen

sich -- sich unterstehen, mhd. geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

sich -- sich unterstehen, mhd. turren (2), türren, durren, torsten, an. V.: nhd. wagen, wagen zu, dürfen, wollen (V.), können, den Mut haben, sich unterstehen, sich trauen, sich getrauen

sich -- sich unterstehen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

sich -- sich untertänig machen, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, an. hlȳð-r-a-sk, sw. V.: nhd. sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, ae. (cie-r-r-an, ce-r-r-an*, cæ-r-r-an*, ci-r-r-an*, cy-r-r-an*, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, (sich) unterwerfen); ge-cie-r-r-an, ge-ceo-r-r-an, ge-ce-r-r-an, sw. V. (1): nhd. kehren (V.) (1), wenden, ändern, vorwärts gehen, zurückkehren, bekehren, sich bekehren, sich besinnen, sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, ahd. untarliggen* 11, st. V. (5): nhd. unterliegen, nachlassen, vermischen, sich unterwerfen, zugrunde liegen; wīhhan* 19, wīchan*, st. V. (1a): nhd. weichen (V.) (2), zurückweichen, nachgeben, sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten; diemüetigen*, diemüetegen, diumüetigen, dēmüetigen, diemuotegen, tēmüetigen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, sich unterordnen unter, sich unterwerfen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich unterwerfen, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, mhd. underbiegen, under biegen, st. V.: nhd. sich beugend unterwerfen, sich unterwerfen; underbougen*, underböugen, under böugen, sw. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, sich stellen unter; undergeligen, under geligen, st. V.: nhd. unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von; underligen, under ligen, unde ligen, st. V.: nhd. nach unten zu liegen kommen, unterliegen, sich unterwerfen, besiegt werden, besiegt werden von, unterworfen sein (V.), unter jemandem liegen; underneigen, sw. V.: nhd. herabbeugen, zu Diensten sein (V.), sich unterwerfen; undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen; underwerfen, under werfen, st. V.: nhd. unterwerfen, sich unterwerfen, erniedrigen, unterjochen, unter den Arm nehmen, in die Erbschaftsmasse werfen, einwerfen, in die Erbmasse einwerfen; veigen (1), feigen*, sw. V.: nhd. todgeweiht machen, töten, vernichten, verderben, verwünschen, todgeweiht werden, sterben, zunichte werden, sich selbst verderben, sich unterwerfen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

sich -- sich unterwerfen, mnd. ōtm· digen (1), ōtmödigen, oetmoedigen, oetm· digen, oitm· digen, oetm· degen, ōtm· degen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, Demut zeigen, Demut beweisen, einwilligen, sich bereit finden, sich auf etwas einlassen, sich fügen, sich untertänig machen, sich folgsam machen, sich unterwerfen

sich -- sich unterwerfen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich unterwerfen, mnd. underdānigen*, underdanigen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich unterwerfen

sich -- sich unterwinden, afries. under-wi-nd-a 1, st. V. (3a): nhd. »unterwinden«, sich unterwinden, sich annehmen, übernehmen, sich bemächtigen

sich -- sich unterwinden, mnd. anegewinnen, angewinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen; anewinnen, ānwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, sich unterwinden, annehmen, in Dienst nehmen

sich -- sich unterwinden, mnd. undernēmen*, undernemen, mnd.?, st. V.: nhd. »unternehmen«, abschneiden, unterbrechen, hemmen, wegnehmen, wegfangen, festsetzen, bestimmen, vernehmen, sich unterwinden, sich besprechen; vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sich -- sich unterwürfig nähern, ahd. untarslīhhan* 8, untarslīchan*, st. V. (1a): nhd. einschleichen, sich einschleichen, sich unterwürfig nähern, unten hinkriechen, beschleichen, hineinschleichen

sich -- sich unterziehen müssen, ae. under-hnī-g-an, st. V. (1): nhd. unterliegen, sich unterziehen müssen

sich -- sich unterziehen, ae. ā-stel-l-an, ā-styl-l-an, sw. V. (1): nhd. aufstellen, aufbringen, liefern, vorzeigen, vereinbaren, einrichten, versichern, einsetzen, unternehmen, beginnen, sich unterziehen, anstellen, ins Werk setzen; drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen; ge-drī-f-an, st. V. (1): nhd. treiben, jagen, verfolgen, betreiben, vertreiben, stürzen, drängen, sich unterziehen

sich -- sich unterziehen, afries. on-gā-n 6, anom. V.: nhd. eingehen, hineingehen, antreten, sich unterziehen, angehen, betreffen

sich -- sich unterziehen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; ervaren* (1), ervarn, irvarn, dervarn, revarn, erfaren*, erfarn*, irfarn*, derfarn*, refarn*, st. V.: nhd. fahren, erfahren (V.), reisen, durchfahren, durchziehen, einholen, erreichen, treffen, finden, erwischen, kennenlernen, ermitteln, in Erfahrung bringen, untersuchen, feststellen, erkunden, erforschen, sich erkundigen, sich Rat holen, sich unterziehen, gelangen zu, reisen nach, herausfinden, ausforschen, erfassen, fangen, durchmessen

sich -- sich unterziehen, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken

sich -- sich unterziehen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken; understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; vazzen, fazzen*, sw. V.: nhd. fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken, aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, mit Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden, sich bereitmachen zu, sich aufmachen in, sich aufmachen zu, packen, packen bei, packen mit, nehmen, aufnehmen, aufnehmen in, legen, legen an, bekleiden, schmücken mit, füllen, füllen mit, ausdrücken, ausdrücken mit, häufen, laden auf, ausstatten, ausstatten für; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten; vetzen (2), fetzen*, sw. V.: nhd. »fetzen«, reißen, zerfetzen, fassen, erfassen, ergreifen, einfassen, zusammenfassen, zusammenpacken und aufladen, bepacken, beladen (V.), mit Gold überziehen, Farbe überziehen, rüsten, kleiden, schmücken, sich anhäufen, fahren, ziehen, sich unterziehen, sich bekleiden

sich -- sich unterziehen, mnd. nēden (1), sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, sich unterziehen, in Streit bringen, in Ärger bringen

sich -- sich unzufrieden geben, mnd. murmurēren (1), murrmurēren, sw. V.: nhd. murren, grollen, sich unzufrieden geben, tuscheln

sich -- sich verabreden mit, mhd. begaten, bekaten, sw. V.: nhd. erreichen, treffen, übereinkommen, angemessen abwickeln, ins Werk setzen, besorgen, einrichten, fügen, kümmern, ordnen, regeln, begraben (V.), gewähren, verschaffen, sich gesellen, sich verabreden mit, ergreifen

sich -- sich verabreden, got. ga-qiþ-an* 1, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 255): nhd. sich verabreden, übereinkommen, beschließen, besprechen

sich -- sich verabreden, ahd. gaganōn* 1, geginōn*, sw. V. (2): nhd. sich verabreden, entgegenführen?; gihantreihhen* 6, gihantreichen*, sw. V. (1a): nhd. »die Hand reichen«, sich verschwören, sich verabreden

sich -- sich verabschieden von, ahd. firsagēn 60, sw. V. (3): nhd. »versagen«, verneinen, verschmähen, bestreiten, verweigern, leugnen, etwas bestreiten, absprechen, etwas absprechen, sich lossagen, sich verabschieden von, etwas ableugnen, sich etwas absprechen

sich -- sich verabschieden von, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

sich -- sich verabschieden, mhd. urlouben (1), urlōben, sw. V.: nhd. erlauben, Erlaubnis geben, gestatten, verabschieden, entlassen (V.), sich verabschieden, sich verabschieden von, erlauben zu gehen

sich -- sich verändern, ae. wa-nd-r-ian, sw. V. (1): nhd. wandern, umherstreifen, umherfliegen, sich verändern, irren

sich -- sich verändern, ahd. biwantalēn* 1, sw. V. (3): nhd. ändern, sich verändern, wandeln, rückgängig machen; biwantalōn* 1, sw. V. (2): nhd. »wandeln«, verwandeln, sich verändern; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten; tugōn* 2, sw. V. (2): nhd. verändern, sich verändern

sich -- sich verändern, mhd. verniuwen, verniun, vernūen, vernūwen, vernuowen, ferniuwen*, sw. V.: nhd. »verneuen«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, verjüngern, wiederholen, neu ergründen, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; verniuweren, verniuwern, ferniuwern*, sw. V.: nhd. »verneuern«, sich verändern, erneuern, neu hinstellen, erneuert hinstellen, auffrischen, restaurieren, reformieren, verjüngen, wiederholen, neu ergründen, verjüngern, wieder aufbauen, wieder aufnehmen; wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

sich -- sich verändern, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat); wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

sich -- sich verändernd, ahd. wankallīh* 3, wancallīh*, Adj.: nhd. wankend, sich verändernd, schwankend, unbeständig

sich -- sich verängstigen, mhd. verengesten, ferengesten*, sw. V.: nhd. »verängsten«, sich verängstigen

sich -- sich veranlasst sehen, mnd. vörmechtigen*, vormechtigen, sw. V.: nhd. ermächtigen, Eigentumsrechte übertragen (V.), sich befassen mit, sich für befugt halten, sich für berechtigt halten, sich bemüßigt fühlen, sich veranlasst sehen, sich Befugnisse über jemanden anmaßen, mit Gewalt unterdrücken, knechten, vernichten, außer Kraft setzen, sich unterwinden, übereinkommen, ausmachen

sich -- sich verantworten, afries. and-swar-a 3, and-swer-a*, and-ser-a, ond-ser-a, sw. V. (1): nhd. sich verantworten; and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen; re-th-ia 16, re-d-a, ra-th-ia, ra-d-ia, ra-ia, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen, erzählen, sich verantworten

sich -- sich verantworten, afries. te-l-l-a 23, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berechnen, sich verantworten

sich -- sich verantworten, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

sich -- sich verantworten, mhd. antwerten, sw. V.: nhd. verantwortlich sein (V.), sich verantworten, übergeben (V.), überantworten; antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten

sich -- sich verantworten, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sich -- sich verantworten, mnd. vörantwōrden* (1), vorantwārden, vorantwērden, vorantwōrden, sw. V.: nhd. überantworten, übergeben (V.), ausfolgen, ausliefern, entschuldigen, vertreten (V.), verteidigen, verantworten, Rechenschaft geben, sich verantworten, sich rechtfertigen, beantworten, erwidern, jemandem eine Antwort geben, Antwort bekommen; v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

sich -- sich verausgaben, mhd. erwīgen, erwigen, sw. V.: nhd. ermatten, sich verausgaben, schwächen; erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

sich -- sich verbergen unter, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich verbergen vor, mhd. tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in

sich -- sich verbergen, germ. *mug-, V.: nhd. sich verbergen; *muk-, germ.?, V.: nhd. sich verbergen, auflauern

sich -- sich verbergen, ae. déa-g-an, sw. V.: nhd. sich verbergen

sich -- sich verbergen, ae. mī-þ-an, st. V. (1): nhd. verbergen, bewahren, heucheln, sich verbergen, meiden, sich enthalten

sich -- sich verbergen, mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

sich -- sich verbergen, mhd. schūlen, sw. V.: nhd. sich verbergen, verborgen sein (V.), im Verborgenen hören auf; tūchen, douchen, sw. V.: nhd. tauchen, versinken, fallen, fallen in, sich verbergen, sich verbergen vor, untertauchen, untertauchen in, tauchen in; tuschen, duschen, sw. V.: nhd. sich still verhalten (V.), sich verbergen

sich -- sich verbergen, mhd. verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; vermischen, vermuschen, fermischen*, sw. V.: nhd. mischen, vermischen, sich geschlechtlich vermischen, sich verbergen, verdünnen, verbinden mit; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren; vertuzzen, vertussen, verdussen, vertuschen, vertüschen, fertuzzen*, sw. V.: nhd. betäubt werden, vor Schrecken verstummen, außer Fassung kommen, zum Schweigen bringen, zum Aufhören bringen, bedecken, verbergen, verheimlichen, in Trauer versetzen, betrüben, sich verbergen, verstecken, verhindern, betäuben; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

sich -- sich verbergen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich verbergen, mnd. lūten (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich verbergen

sich -- sich verbergen, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

sich -- sich verbergen, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

sich -- sich verbergend, mhd. helende*, helnde, helde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »hehlend«, sich verbergend, verborgen

sich -- sich verbessern, mhd. bezzeren*, bezzern, pezzern, sw. V.: nhd. bessern, verbessern, sich bessern, sich verbessern, aufbessern, in besseren Zustand bringen, vergüten, entschädigen, büßen, bestrafen, vervollständigen, vervollkommnen, fördern, erholen, steigern, ändern, wiedergutmachen, beschleunigen, Wiedergutmachung leisten, Buße leisten, Buße verhängen über, mit einer Buße belegen (V.), Schadenersatz leisten, erstatten, abbitten

sich -- sich verbessern, mnd. vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

sich -- sich verbeugen, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; nidarnīgan* 1, st. V. (1a): nhd. sich niederneigen, sich niederwerfen, sich verbeugen

sich -- sich verbeugen, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

sich -- sich verbeugen, mhd. zuoneigen (1), zuo neigen, sw. V.: nhd. zuneigen, zuneigen zu, sich verbeugen, zugeneigt sein (V.)

sich -- sich verbeugen, mnd. nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

sich -- sich verbiegen, mhd. verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken

sich -- sich verbinden mit, mhd. gemahelen, gemaheln, gemehelen, gemehln, sw. V.: nhd. verloben, vermählen, zur Braut erwerben, zur Gemahlin erwerben, weihen, sich verbinden mit; gemaren*, gemarn, sw. V.: nhd. einjochen, einspannen, sich verbinden mit, sich vereinigen

sich -- sich verbinden mit, mhd. verspringen, vurspringen, ferspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

sich -- sich verbinden, ae. ge-þíe-d-an (2), ge-þéo-d-an (2), sw. V. (2): nhd. sich verbinden, teilnehmen, anschließen, unterwerfen; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden; þie-d-an (2), sw. V.: nhd. sich verbinden, teilnehmen, unterwerfen

sich -- sich verbinden, ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; klenan* 4, st. V. (5): nhd. streichen, kleben, schmieren (V.) (1), zusammenkleben, sich verbinden

sich -- sich verbinden, mhd. bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen

sich -- sich verbinden, mhd. gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

sich -- sich verbinden, mhd. mahelen, maheln, mālen, mehelen, mehlen, mēlen, sw. V.: nhd. vor Gericht laden, gerichtlich befragen, anklagen, versprechen, verloben, sich verbinden, vermählen, vermählen mit, heiraten, antrauen, verheiraten mit, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, zum Gemahl nehmen; pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich verbinden, mhd. sepfen*, sephen, sw. V.: nhd. sich verbinden

sich -- sich verbinden, mhd. verburcrehten, ferburcrehten*, sw. V.: nhd. »verburgrechten«, sich verbinden; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; vrīen (2), frīen*, sw. V.: nhd. sich verbinden, freien, werben, werben um, werben für, um eine Braut werben, umwerben, heiraten

sich -- sich verbinden, mnd. bebinden, st. V.: nhd. umbinden, umwickeln, befestigen, durch Vertrag binden, sich verbinden; erbinden, st. V.: nhd. sich verbinden

sich -- sich verbinden, mnd. mēdeplichten, sw. V.: nhd. Gemeinschaft mit jemandem eingehen, sich verbinden

sich -- sich verbinden, mnd. sāmenen, samnen, sampnen, sw. V.: nhd. sammeln, sich ansammeln, sich verbinden, lesen, ernten, zusammenbringen, gemeinsam unterbringen, zusammen aufbewahren, einbringen, einsammeln, einkassieren, sich aufhäufen, anwachsen (st. V.), zusammenkommen, Gemeinschaft eingehen, sich ehelich verbinden

sich -- sich verbinden, mnd. tövallen*, tovallen, mnd.?, sw. V.: nhd. »zufallen«, sich fallend schließen, sich ereignen, stattfinden, zuteil werden, zustimmen, sich anschließen, sich verbinden, helfen

sich -- sich verbinden, mnd. vörplichten*, vorplichten, sw. V.: nhd. verpflichten, mit einer Verbindlichkeit belasten, verpfänden, versetzen, verschreiben, anheim geben, anbefehlen, zustehen, in ein verbindendes Verhältnis eintreten, durch Verpflichtung binden an, sich verbinden

sich -- sich verbindlich machen, mhd. beheften, sw. V.: nhd. zusammenheften, umstricken, beschäftigen, einschließen, belagern, festmachen, befallen (V.), ergreifen, fangen, festhalten, fesseln, begaben, anhalten, verpflichten, verbinden, zurückhalten, behaupten, belasten, haftbar machen, belangen, arrestieren, verhaften, sich einlassen, Verbindung eingehen mit, sich verbindlich machen, sich festsetzen, kämpfen, sich messen, sich auflehnen gegen, steckenbleiben in, geheilt werden durch

sich -- sich verbindlich machen, mhd. verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sich -- sich verblenden lassen, mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

sich -- sich verborgen halten, ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten; lūzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verborgen halten

sich -- sich verbrauchen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

sich -- sich verbreiten an, mhd. zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

sich -- sich verbreiten in, mhd. ūzerschellen, ūz erschellen, st. V.: nhd. kund werden, sich ausbreiten in, sich verbreiten in; ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; zergiezen, zegiezen, zugiezen, st. V.: nhd. »zergießen«, sich ausbreiten, sich verbreiten in, sich verbreiten an, ablenken mit, auseinandergießen, zerschmelzen, gießend verbreiten

sich -- sich verbreiten in, mhd. pfaden, phaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, Fuß fassen, sich verbreiten in, streben nach, suchen nach, einziehen in, gehen, schreiten

sich -- sich verbreiten, got. us-mē-r-n-an* 1, sw. V. (4): nhd. sich verbreiten, sich ausbreiten

sich -- sich verbreiten, ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1)

sich -- sich verbreiten, anfrk. ku-m-an 42, cu-m-an, st. V. (4): nhd. kommen, zuteil werden, sich verbreiten, abstammen, gelangen, geraten (V.)

sich -- sich verbreiten, ahd. flogarōn* (1) 5?, sw. V. (2): nhd. fliegen, sich verbreiten, flackern, flattern; irgangan* 51, red. V.: nhd. fortgehen, geschehen, ergehen, widerfahren, gereichen, vergehen, entgleiten, sich verbreiten, zurückkommen; loufōn* 4, sw. V. (2): nhd. umlaufen, sich verbreiten, sich ausbreiten; wallōn* 26, sw. V. (2): nhd. wallen (V.) (2), wandern, reisen, wandeln, ziehen, pilgern, gehen, umhergehen, umherziehen, fortschreiten, sich ausbreiten, sich bewegen, sich verbreiten, im Ausland leben

sich -- sich verbreiten, mhd. brechen (1), prechen, st. V.: nhd. brechen, entzwei brechen, herausbrechen, zerbrechen, umbrechen, unterbrechen, pflügen, abbrechen, abreißen, Recht brechen, verletzen, für ungültig erklären, außer Kraft setzen, vermindern, abteilen, aussondern, zerstören, niederreißen, streitig machen, entkräften, fehlen, mangeln, übertreffen, nicht einhalten, aufheben, abstreiten, widersetzen, reißen, pflücken, losbrechen, sich lösen von, dringen, dringen auf, gewaltsam eindringen, sich verbreiten, sich quälen, erbrechen, sich erbrechen, vergehen, verlangen nach, hervorbrechen, hervorgehen aus, entfernen, sich entfernen aus, sich entfernen von, durchdringen zu, herunterfallen auf, dringen durch, eindringen in, fallen in, dringen vor, zerreißen, durchbrechen, aufbrechen, platzen, aufreißen, ausreißen, sich auflösen, loslösen, zerkleinern, zerbeißen, umgraben, zerschlagen (V.), vernichten, zunichte machen, beseitigen, quälen, stören, anfechten, missachten, verstoßen (V.) gegen, überwältigen, bewältigen, erklären, ausschlagen zu, führen, wenden, lösen, losreißen, wegnehmen, entreißen, herunterreißen, abnehmen, aufteilen, zerteilen, sich überwinden, hinwenden, abwenden; durchtrecken, sw. V.: nhd. sich verbreiten, durchziehen, entlangziehen; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; ervellen, erfellen*, sw. V.: nhd. »fällen«, zu Fall bringen, erlegen (V.), auseinanderfallen, sich verbreiten, zu Tode fallen, erschlagen (V.), stürzen

sich -- sich verbreiten, mhd. gepfaden*, gephaden, sw. V.: nhd. »pfaden«, sich verbreiten

sich -- sich verbreiten, mhd. schellen (1), st. V.: nhd. schallen, tönen, lärmen, klingen, widerhallen, hallen, sich verbreiten, laut werden; trecken (1), sw. V.: nhd. sich verbreiten, ziehen, ziehen auf, führen, lenken, häufen auf; trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

sich -- sich verbreiten, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen; umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; umbesweimen, umbe sweimen, sw. V.: nhd. hochschwebend kreisen, umherschweben, sich verbreiten; umbetragen, umbe tragen, ummmetragen, st. V.: nhd. »herumtragen«, beunruhigen, pflanzen, sich verbreiten, umtreiben, beschäftigen, bedrängen, herumschleppen, umhaben; umbetreten, ummetreten, umtreten, umbe treten, st. V.: nhd. umhertreten, umlaufen, herumtreten um etwas, etwas umgeben (V.), feindlich umgeben (V.), umringen, umwenden, belagern, zerknirschen, sich verbreiten, ablaufen, einstürzen, treffen auf, umgeben (V.), bedrängen, wenden zu; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzgespringen, ūz gespringen, st. V.: nhd. »ausspringen«, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, herausspritzen aus, hervorquellen, heraussprühen, sich verbreiten, Aussatz bekommen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); ūzschellen, ūz schellen, st. V.: nhd. »ausschellen«, erschallen, sich verbreiten, sich verbreiten in, verbreiten, bekannt machen, verkündigen, ausschwatzen, bekannt werden; ūzspringen, ūz springen, st. V.: nhd. »ausspringen«, sich verbreiten, Aussatz bekommen, entspringen, entspringen aus, herausspringen, herausspritzen, hervorquellen, heraussprühen, herausdringen; ūzvliegen, ūz vliegen, ūzfliegen*, st. V.: nhd. ausfliegen, sich verbreiten; vliegen (1), fliegen*, st. V.: nhd. fliegen, flattern, stieben, sich verbreiten; vorebrechen*, vorbrechen, vor brechen, forebrechen*, st. V.: nhd. »vorbrechen«, abfallen, hervorbrechen, sich verbreiten, hindurchdringen, verkünden; zerbreiten, zebreiten, zubreiten, sw. V.: nhd. »zerbreiten«, auseinanderbreiten, breiten, ausbreiten, ausbreiten über, verteilen, verteilen auf, aufstellen, ausführen, ausdehnen, weit machen, sich verbreiten; zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen

sich -- sich verbreiten, mnd. vlechten, flechten, vlichten, st. V., sw. V.: nhd. flechten, verflechten, hineinflechten, ranken, umranken, umarmen, umfassen, winden, binden, sich flechten, sich verbreiten, einflechten, einfügen

sich -- sich verbreitern, mhd. erwīteren*, erwītern, sw. V.: nhd. »erweitern«, sich verbreitern

sich -- sich verbrennen, mhd. verbrennen, virbornen, vorbornen, virburnen, vorburnen, virprennen, vorprennen, ferbrennen*, sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, abbrennen, verzehren, brandschatzen, verwüsten, zerstören, töten, durch Feuer verwüsten, sich verbrennen, übel ankommen; verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; verburnen* (1), verbürnen, ferburnen*, ferbürnen*, verburnen, malem., mmd., sw. V.: nhd. verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, sich verbrennen, übel ankommen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

sich -- sich verbrennen, mnd. vörbernen* (2), vorbernen, vorbarnen, vorbrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer vernichten, in Asche legen, niederbrennen, in Brand stecken, in Brand setzen, durch Brand verwüsten, durch Brand schädigen, durch Brandstiftung des Gutes berauben, als Feuerungsmaterial verbrennen, dem Feuertod überliefern, einschmelzen, anbrennen, durch Feuer beschädigen, Brandwunden zufügen, sich verbrennen, in Flammen setzen, entflammen, austilgen, Brandwunden erhalten (V.), durch Brand vernichtet werden, abbrennen, Brandschaden erleiden, seinen Besitz durch Brand verlieren

sich -- sich verbünden mit, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich verbünden, as. tri-u-w-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verbünden

sich -- sich verbünden, ahd. einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gibiheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, sich verbünden; gitriuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. sich verbünden; gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

sich -- sich verbünden, mnd. swēren (3), schwēren, swāren, sw· ren, st. V.: nhd. schwören, Eid leisten, beteuern, durch Eid versprechen, verpflichten, durch Treuegelöbnis unterwerfen, verbindlich beschließen, vereinbaren, ankündigen, androhen, sich verbünden, fluchen, lästerlich reden

sich -- sich verbürgen für, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

sich -- sich verbürgen für, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

sich -- sich verbürgen, mhd. borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen; bürgen, sw. V.: nhd. bürgen, aussprechen, sich verbürgen

sich -- sich verbürgen, mhd. mehtigen, sw. V.: nhd. »mächtigen«, bevollmächtigen, sich verbürgen, eigenmächtig handeln

sich -- sich verbürgen, mhd. weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

sich -- sich verbürgen, mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen; börgen*?, borgen, mnd.?, sw. V.: nhd. bürgen, Bürge sein (V.), sich verbürgen, fristen, aufschieben, Bürgen stellen

sich -- sich verbürgen, mnd. gōtseggen, gūtseggen, sw. V.: nhd. »gutsagen«, bürgen, sich verbürgen, versprechen

sich -- sich verbürgen, mnd. vörseggen* (1), vorseggen, verseggen, sw. V.: nhd. nennen, angeben, ansagen, ankündigen, kündigen, aufsagen, zusagen, versprechen, verpflichten, eintreten für, vertreten (V.), versagen, abschlagen, verweigern, entsagen, verzichten, preisgeben, leugnen, ableugnen, sich verbürgen, gutsagen

sich -- sich verbürgern, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben

sich -- sich verderben, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.)

sich -- sich verdichten, ahd. birinnan* 3, st. V. (3a): nhd. berennen, bestürmen, hinzurennen, zuströmen, sich verdichten, zunehmen; 9zisamanerinnan* 3, st. V. (3a): nhd. zusammenlaufen, sich verdichten, fest werden; gidikkēn* 2, gidickēn*, sw. V. (3): nhd. »dicken«, dicht werden, sich verdichten; girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen; giwahsan* (1) 16, st. V. (6): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, heranwachsen, nachwachsen, sich verdichten, verfilzen, entstehen

sich -- sich verdichten, mhd. dicken, sw. V.: nhd. »dicken«, verdichten, dick werden, sich verdichten

sich -- sich verdichten, mhd. zesamenesliezen, zesamene sliezen, zesamensliezen, zesamnesliezen, zusamenesliezen, st. V.: nhd. zusammenschließen, sich schließen, sich verdichten, zusammenfügen, verbinden

sich -- sich verdienen, ahd. gidionēn* 1 und häufiger?, sw. V. (3): nhd. sich verdienen, durch Dienst erwerben; gidionōn* 13?, sw. V. (2): nhd. »dienen«, verdienen, sich verdienen, durch Dienst erwerben, demütigen

sich -- sich verdient machen um, mhd. gearbeiten, gearweiten, geerbeiten, sw. V.: nhd. arbeiten, sich verdient machen um, sich bemühen um, erarbeiten, verdienen, erwerben, mühen

sich -- sich verdient machen, ahd. gifrēhtōn* 18, sw. V. (2): nhd. verdienen, erlangen, sich verdient machen

sich -- sich verdient machen, mhd. verdienen (1), virdienen, vordienen, ferdienen*, firdienen*, fordienen*, sw. V.: nhd. verdienen, erwerben, erreichen, erlangen, vergelten, verschulden, sich erkenntlich zeigen für, durch Dienstleistung etwas erlangen, durch angemessenes Handeln erlangen, sich etwas verdienen, durch Dienstleistung erwidern, einen Dienst leisten für, als Dienstleistung darbringen, sich verdient machen

sich -- sich verdingen bei, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

sich -- sich verdingen bei, mhd. vermieten, vormīten, fermieten*, sw. V.: nhd. verdingen, sich verdingen bei, vermieten

sich -- sich verdingen, mhd. bestaten (1), besteten, sw. V.: nhd. sich verdingen, begraben (V.), beerdigen, bestatten, anwenden, verwenden, nutzen, übergeben (V.), ausstatten, versorgen, verheiraten, ansiedeln, aufnehmen in, an Stelle bringen, gestalten, zulassen, Stelle zuweisen, sich an eine Stelle aufstellen, einsetzen, rechte Stelle bringen, verpachten, vermieten

sich -- sich verdoppeln, mhd. zwispelen* (2), zwispeln, sw. V.: nhd. »zwispeln«, in zwei teilen, verzweifachen, verdoppeln, doppelt vergüten, sich verdoppeln

sich -- sich verdrängen vorziehen, mhd. vorezücken*, vor zücken, vorzücken, vürzücken, forezücken*, fürzücken*, sw. V.: nhd. »vorzücken«, sich verdrängen vorziehen

sich -- sich verdrehen, mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegōn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

sich -- sich verdrehen, mnd. vörwenden*, vorwenden, sw. V.: nhd. umwenden, umdrehen, verbessern, auswechseln, umkehren, wenden, enden, verwandeln, verändern, vertauschen, veräußern, sich verdrehen, brechen

sich -- sich verdrehend, germ. *wranga-, wrangaz, Adj.: nhd. verdreht, sich verdrehend, schief

sich -- sich verdreifachen, mhd. drīspileden*, drīspilden, sw. V.: nhd. verdreifachen, sich verdreifachen

sich -- sich verdrießen lassen, ahd. bidriozan* 14, st. V. (2b): nhd. verdrießen, sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, Widerwillen haben; irdriozan* 28, irdruzzen*, st. V. (2b): nhd. sich verdrießen lassen, überdrüssig werden, bedrückt werden, sich erweichen lassen

sich -- sich verdrießen lassen, mhd. ungunsten, sw. V.: nhd. übelwollend sein (V.), mürrisch sein (V.), sich verdrießen lassen

sich -- sich verdunkeln, ahd. finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; tunkalēn* 2, tuncalēn*, sw. V. (3): nhd. dunkeln, dunkel werden, sich verdunkeln

sich -- sich verdunkeln, mhd. erleschen (1), irleschen, derleschen, releschen, sw. V.: nhd. erlöschen, auslöschen, aufhören zu bellen, aufhören zu jagen, sich verdunkeln, schwinden, vergehen, verstummen, enden

sich -- sich verdunkeln, mhd. trüeben, trūben, trōven, druoben, sw. V.: nhd. betrüben, beunruhigen, verwirren, sich betrüben, trüben, dunkel sein (V.), trüb sein (V.), traurig sein (V.), dunkel werden, trüb werden, traurig werden, sich verdunkeln, bekümmern, bedrücken, beunruhigen

sich -- sich verdunkeln, mnd. stāren, sw. V.: nhd. starren, starr sein (V.), leblos werden, trübe werden, sich verdunkeln, stieren

sich -- sich vereidigen, ahd. wettiskeffōn* 1, wettisceffōn*, sw. V. (2): nhd. wetten, sich vereidigen, verpfänden, als Pfand nehmen

sich -- sich vereinbaren wegen, mhd. vervazzen, ferfazzen*, sw. V.: nhd. »verfassen«, in sich aufnehmen, sich vereinbaren wegen

sich -- sich vereinbaren, mnd. vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

sich -- sich vereinigen mit, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich vereinigen, ae. gad-r-ian, gad-er-ian, gæd-r-ian, gēd-er-ian (1), sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen; ge-gad-r-ian, ge-gad-er-ian, ge-gæd-r-ian, ge-gēd-er-ian, sw. V. (2): nhd. verbinden, versammeln, sammeln, pflücken, häufen, sich vereinigen

sich -- sich vereinigen, afries. sel-skip-ia 3, sw. V. (2): nhd. sich vereinigen, sich verschwören

sich -- sich vereinigen, ahd. 7zisamanefuogen* 8, sw. V. (1a): nhd. zusammenfügen, verbinden, verknüpfen, übereinkommen, vereinen, verknüpfen, sich vereinigen, verdichten; 6zisamanegirinnan* 4, st. V. (3a): nhd. zusammentreffen, sich zusammenfügen, sich vereinigen; 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen

sich -- sich vereinigen, mhd. besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten

sich -- sich vereinigen, mhd. gemaren*, gemarn, sw. V.: nhd. einjochen, einspannen, sich verbinden mit, sich vereinigen; gemeinen (2), sw. V.: nhd. Gemeinschaft haben mit, mitteilen, allgemein werden, sich verbinden, sich vereinigen, teilen mit, eingemeinden, verkehren mit, vereinigen, verbinden, vermachen

sich -- sich vereinigen, mhd. samelen, sameln, samlen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, sammeln, versammeln, sich vereinigen, rüsten

sich -- sich vereinigen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vergateren*, vergatern, fergateren*, sw. V.: nhd. »vergattern«, sich vereinigen, zusammengeraten, zusammenrennen, vereinigen, versammeln; zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen

sich -- sich vereinigen, mnd. beschēden (1), beschêden, bescheiden, st. V.: nhd. »bescheiden« (V.), bestimmen, festsetzen, vermachen, Auskunft geben, entscheiden, ausscheiden, trennen, sich vereinigen, gegenseitige Bestimmungen treffen, vorladen, unterrichten

sich -- sich vereinigen, mnd. sellen (1), selen, sw. V.: nhd. gesellen, verbinden, fügen zu, sich vereinigen, sich einfinden

sich -- sich vereinigen, mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

sich -- sich vereinigend, ahd. gigāntil* 1, Adj.: nhd. zusammengehend, sich vereinigend; gizumftīglīh* 1, Adj.: nhd. übereinstimmend, zusammenkommend, vereinbarend, sich vereinigend, übereinkommend, passend, angemessen

sich -- sich vereinsamen, mhd. vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf

sich -- sich vererben auf, mhd. anegeerben, sw. V.: nhd. »sich vererben auf«

sich -- sich vererben, afries. bi-ster-v-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. sich vererben; erv-ia 6, sw. V. (2): nhd. vererben, sich vererben

sich -- sich vererben, mhd. erben, sw. V.: nhd. erben, erbberechtigt sein (V.), als Erbe zufallen, beerben, vererben, zum Erben machen, an den Erben kommen, Erbschaft sein (V.), sich vererben, dauern (V.) (1), als Erbe zuteil werden, als Erben einsetzen, vermachen, bedenken mit

sich -- sich vererben, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

sich -- sich verfangen in, mhd. gewirren, gewürren, sw. V.: nhd. sich verfangen in, stören, bekümmern

sich -- sich verfärben, ae. do-x-ian, sw. V. (2): nhd. dunkel werden, sich verfärben

sich -- sich verfärben, mhd. valwen, falwen*, sw. V.: nhd. »gilben«, fahl werden, an Farbigkeit abnehmen, bleich werden, bleich sein (V.), sich entfärben, sich verfärben, welken, verwelken; vergelwen, virgelwen, virgilwen, fergelwen*, sw. V.: nhd. »vergelben«, gelb werden, bleich werden, sich verfärben, erbleichen lassen

sich -- sich verfehlen, mhd. vælen (1), vēlen, vālen, veilen, fælen*, fēlen*, fālen*, feilen*, sw. V.: nhd. fehlen, sich irren, trügen, übergehen (V.) (2), fehlschlagen, mangeln, verfehlen, nicht treffen, nicht zutreffen, sich verfehlen, sündigen gegen; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

sich -- sich verfeinern, mnd. vörsubtīlen*, vorsubtīlen, sw. V.: nhd. feiner werden, sich verfeinern

sich -- sich verfestigen, ahd. girinnan* 22, st. V. (3a): nhd. gerinnen, fließen, hinreichen, genügen, zusammenlaufen, sich verdichten, sich verfestigen; irherten* 1, sw. V. (1a): nhd. »erhärten«, hart werden, sich verfestigen

sich -- sich verfinstern, germ. *neipan, *nīpan, germ.?, st. V.: nhd. dunkeln, sich verfinstern

sich -- sich verfinstern, ae. dry-s-m-ian, sw. V. (2): nhd. sich verfinstern, düster werden; for-sweorc-an, st. V. (3b): nhd. sich verfinstern, finster werden, dunkel werden; ge-nīp-an, st. V. (1): nhd. dunkeln, sich verfinstern; nīp-an, st. V. (1): nhd. dunkeln, sich verfinstern; sweorc-an, st. V. (3b): nhd. finster werden, dunkel werden, sich verfinstern, traurig werden, unruhig werden, zornig werden

sich -- sich verfinstern, as. gi-swerk-an* 6, st. V. (3b): nhd. sich verfinstern

sich -- sich verfinstern, ahd. finstarēn* 6, sw. V. (3): nhd. dunkel werden, finster werden, sich verfinstern, sich verdunkeln, verblassen; gifinstaren* 1?, gifinstarēn?, sw. V. (1a, 3?): nhd. sich verfinstern, bedecken, dunkel werden; nibulen* 4, sw. V. (1a): nhd. verdunkeln, vernebeln, sich verfinstern, trübe werden

sich -- sich verfinstern, mhd. ervinsteren*, ervinstern, erfinsteren*, erfinstern*, sw. V.: nhd. finster werden, sich verfinstern

sich -- sich verfinstern, mnd. vörd· steren*, vord· steren, vord· stern, sw. V.: nhd. verdüstern, dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, düster werden, sich verfinstern, blind werden, undeutlich werden, Licht wegnehmen, unklar machen, unverständlich machen, verwirren; vörswarten*, vorswarten, sw. V.: nhd. schwarz werden, dunkel werden, sich verfinstern

sich -- sich verfliegen, mhd. missevliegen, missefliegen*, st. V.: nhd. sich verfliegen

sich -- sich verfliegen, mhd. vervliegen, ferfliegen*, sw. V.: nhd. »verfliegen«, wegfliegen, sich verfliegen, sich fliegend verirren

sich -- sich verflüchtigen, ahd. irītalen* 15, sw. V. (1a): nhd. leeren, vernichten, verwüsten, erniedrigen, ausleeren, nichtig machen, vergehen, sich verflüchtigen, aufhören; irmattēn* 2, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verflüchtigen, fade werden, schal werden

sich -- sich verflüssigen, ahd. smelzan* 20, st. V. (3b): nhd. schmelzen, flüssig machen, weich machen, sich verflüssigen, liebkosend beschwichtigen

sich -- sich verfügen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fügen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

sich -- sich verfügen, mnd. erv· gen, irv· gen, sw. V.: nhd. sich verfügen, gehen, sich begeben (V.)

sich -- sich verfügen, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich vergaffen, mhd. verginen, ferginen*, sw. V.: nhd. sich vergaffen

sich -- sich vergegenwärtigen, ahd. gigaganwerten* 3, sw. V. (1a): nhd. sich vergegenwärtigen, stellen, sich stellen auf

sich -- sich vergegenwärtigen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

sich -- sich vergehen an, mhd. vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergähen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an; vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

sich -- sich vergehen gegen, mhd. missetuon, an. V., st. V.: nhd. »misstun«, Unrecht tun, Unrecht begehen, unrecht handeln, falsch handeln, Fehltritt begehen, verstoßen (V.), sich vergehen gegen, zunichte machen, falsch machen, antun, übel handeln, verunstalten, eine Sünde auf sich laden, Böses tun, Ungesetzliches tun

sich -- sich vergehen gegen, mnd. vörrāden* (1), vorrāden, vorraaden, st. V., sw. V.: nhd. verraten (V.), Verrat begehen, durch falschen Rat in Unglück bringen, durch Untreue in Verderben bringen, durch Verleumdung in Unglück bringen, durch Verrat den Feinden ausliefern, in die Hände der Feinde fallen lassen, einen Anschlag begehen gegen, in die Falle locken (Tiere), ins Netz locken (Tiere), um äußerer Vorteile willen preisgeben (Geld), sich vergehen gegen, offenbaren (ohne böse Absicht), entdecken

sich -- sich vergehen, ae. mi-s-dō-n, anom. V.: nhd. Böses tun, Unrecht tun, sich vergehen, irren

sich -- sich vergehen, afries. mi-s-du-ā 3, anom. V.: nhd. sich vergehen, Unrecht tun; ur-grīp-a 1 und häufiger?, for-grīp-a*, st. V. (1): nhd. »sich vergreifen«, sich vergehen, sich versündigen

sich -- sich vergehen, ahd. firtuon* 61, anom. V.: nhd. vertun, verderben, sündigen, Verbrechen begehen, sich vergehen, zugrunde gehen, verkommen, schändlich handeln; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen; missifaran* 5, st. V. (6): nhd. fehlgehen, sündigen, unrecht handeln, sich vergehen; missituon 54, anom. V.: nhd. sündigen, unrecht handeln, eine Missetat verüben, Unrechtes tun, sich vergehen, entehren; suntōn* 32, sw. V. (2): nhd. sündigen, sündigen gegen, sich vergehen; ubarstepfen* 12, ubarstephen*, sw. V. (1a): nhd. übersteigen, übertreffen, überschreiten, übergehen, sich vergehen

sich -- sich vergehen, mhd. missehandelen*, missehandeln, sw. V.: nhd. misshandeln, übel behandeln, schlecht behandeln, entstellen, antun, sich im Handeln verfehlen, sich vergehen, misshandeln; missevaren*, missevarn, missefaren*, missefarn*, st. V.: nhd. »missfahren«, falschen Weg einschlagen, Ziel verfehlen, sich irren, Unrecht erfahren (V.), Unrecht tun, unrecht handeln, sündigen, in die Irre treiben, verderben, sich vergehen, übel ergehen, fehlerhaft handeln, sträflich handeln

sich -- sich vergehen, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten; vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; vervrevelen, vervreveln, ferfrefelen*, sw. V.: nhd. »verfreveln«, durch ein Vergehen verlieren, sich vergehen, frevelhaft benehmen

sich -- sich vergehen, mnd. entgān (1), engān, untgān, ungān, entgēn, st. V.: nhd. »entgehen«, weggehen, davongehen, davonkommen, schwinden, entlaufen (V.), aus dem Dienst laufen, entgelten, entrinnen, einer Anklage entgehen, sich einer Klage entledigen, einer Sache ledig werden, sich eidlich von der Anklage reinigen, vergehen, sich vergehen, sündigen, unterlassen (V.), schwinden, verloren gehen

sich -- sich vergehen, mnd. impingēren, sw. V.: nhd. sich vergehen, verstoßen (V.)

sich -- sich vergehen, mnd. missedōn (1), missedūn, misdōn, misdūn, sw. V.: nhd. etwas falsch machen, Fehler machen, sich vergehen, Unrecht begehen, sündigen, kränken, zuleide tun, falschen Kurs segeln; missehandelen, mishandelen, sw. V.: nhd. misshandeln, falsch handeln, schlecht handeln, sich vergehen, sich schlecht benehmen, quälen, prügeln, beleidigen, beschimpfen

sich -- sich vergehen, mnd. vörb˙ ren*, vorb˙ ren, vorbaren, vorborden, verb˙ ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen; vörb˙ sen*, vorb˙ sen, vorbōsen, sw. V.: nhd. böse machen, schlecht machen, schlecht werden, schlecht sein (V.), verderben, durch schlechtes Verhalten verwirken, verlieren, sich vergehen, schädigen; vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen; vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen; vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen; vörwrēken*, vorwrēken, vorwreken, vorwrāken, st. V.: nhd. rächen, sich vergehen, sündigen, verwirken, verlustig gehen, Strafe verdienen

sich -- sich vergeuden, mhd. verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken

sich -- sich vergewissern, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

sich -- sich vergewissern, mnd. vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

sich -- sich vergleichen mit, mhd. geharmen, sw. V.: nhd. sich vergleichen mit

sich -- sich vergleichen mit, mhd. treffen, st. V.: nhd. bedeuten, betreffen, zusammentreffen, kämpfen, treffen, Erfolg haben, gelten für, sich beziehen auf, sich vergleichen mit, gehören zu, hinausreichen über, fallen auf, antreffen, finden, stoßen auf, angehen

sich -- sich vergleichen, got. ga-dō-m-jan 6, sw. V. (1): nhd. urteilen, entscheiden, sich vergleichen, sich messen mit

sich -- sich vergleichen, mhd. abebenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, vergleichen, sich vergleichen; ebenen, sw. V.: nhd. ebnen, glätten, einebnen, gleichmachen, vereinigen, vergleichen, sich vergleichen, in Ordnung bringen, bereit machen, beilegen, schlichten, zum Vergleich bringen, zur Übereinkunft bringen, sich rüsten, anschicken, sich anschließen an, verfeinern, angleichen; ebenrīchen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, gleichstellen mit; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

sich -- sich vergleichen, mhd. geebenen, sw. V.: nhd. »ebnen«, vergleichen, sich vergleichen, einen Vergleich schließen, sich einigen; gemāzen, sw. V.: nhd. richtig messen, festsetzen, Maß und Gewicht festsetzen, eichen (V.), angeben, mäßigen, sich mäßigen, beschränken, vergleichen, gleichstellen, bezwingen, sich vergleichen, enthalten von, warten, ermessen, messen, verringern, zurückhalten von; gemodelen, sw. V.: nhd. sich vergleichen, sich mit etwas vergleichen

sich -- sich vergleichen, mhd. muotsuonen 1, sw. V.: nhd. sich gütlich einigen, sich vergleichen

sich -- sich vergleichen, mhd. verebenen, virebenen, ferebenen*, sw. V.: nhd. »verebnen«, ebnen, ausgleichen, glätten, schlichten, versöhnen, sich vergleichen, aussöhnen, überkommen (V.), niederfallen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich vergleichen, mnd. afdrēpen, afdrāpen, st. V.: nhd. ein Abkommen treffen, sich vergleichen, vertraglich abfinden; berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; dāgen, dagen, sw. V.: nhd. Tag werden, zu einem Tage vorladen, vor Gericht laden, einen Tag zur Verhandlung bestimmen, Tagfahrt oder Versammlung abhalten, verhandeln, sich vergleichen, vertagen, fristen, aufschieben

sich -- sich vergleichen, mnd. geēvenen*, geevenen, mnd.?, sw. V.: nhd. sich vergleichen, versöhnen; kordēren, kardēren, karderen, sw. V.: nhd. in Übereinstimmung bringen, übereinkommen, sich vergleichen

sich -- sich vergleichen, mnd. vörgunsten*, vorgunsten, V.: nhd. sich vergleichen, sich versöhnen, sich aussöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

sich -- sich vergnügen, got. bi-wi-s-an* 1, st. V. (5), (perfektiv?, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich erfreuen, sich vergnügen

sich -- sich vergnügen, an. skem-t-a, sw. V. (1): nhd. die Zeit kürzen, sich vergnügen, ergötzen, unterhalten (V.)

sich -- sich vergnügen, ahd. bisōn* 4, sw. V. (2): nhd. »biesen«, sich vergnügen, umherstürmen, tollen; gilahhēn* 1, gilachēn*, gilahhōn?, sw. V. (3, 2): nhd. lachen, spielen, sich vergnügen; *skerzan, lang., V.: nhd. scherzen, sich vergnügen; tagaltōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich freuen, scherzen, sich vergnügen

sich -- sich vergnügen, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

sich -- sich vergnügen, mhd. gegeilen, sw. V.: nhd. sich vergnügen; hovieren (1), hofieren*, sw. V.: nhd. »hofieren«, sich erfreuen, aufwarten, dienen, den Hof machen, galant sein (V.), musizieren, ein Ständchen bringen, Notdurft verrichten, einherstolzieren, Ritterspiele abhalten, Reiterspiele abhalten, Kampfspiele abhalten, sich vergnügen; kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren

sich -- sich vergnügen, mhd. nieten (2), sw. V.: nhd. »nieten«, streben, eifrig sein (V.), sich erfreuen an, freuen, sich vergnügen, genießen, in den Genuss kommen von, erleiden, hinnehmen, auf sich nehmen, genug haben, aufgeben, sich bemühen um, streben nach, üben, erwarten, sich befleißen, mit etwas zu tun haben, mit etwas zu schaffen haben, in Fülle genießen, überdrüssig haben, überdrüssig aufgeben, kümmern, verdrießen

sich -- sich vergnügen, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.); spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen

sich -- sich vergnügen, mnd. vörmeien*, vormeyen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, sich belustigen; vörwoustigen*, vorwollustigen, vorwallustigen, sw. V.: nhd. sich vergnügen, Freude haben; wollüstigen*, wollustigen, mnd.?, sw. V.: nhd. ergötzen, erfreuen, sich vergnügen

sich -- sich vergreifen an, mhd. übergrīfen (1), obirgrīfen, st. V.: nhd. »übergreifen«, übervorteilen, übertreten (V.), überlisten, beeinträchtigen, hingreifen über, sich ausbreiten über, bedecken, nicht beachten, widerrechtlich angreifen, gewalttätig angreifen, beschädigen, benachteiligen, zu viel tun, vergreifen an, sich vergreifen an, hinwegsetzen über, sich hinwegsetzen über, Befugnis missbrauchen

sich -- sich vergreifen, afries. ur-grīp-a 1 und häufiger?, for-grīp-a*, st. V. (1): nhd. »sich vergreifen«, sich vergehen, sich versündigen

sich -- sich vergreifen, mhd. gevrevelen*, gevreveln, gevreven, sw. V.: nhd. freveln, sich vergreifen

sich -- sich vergreifen, mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; vergrīfen, fergrīfen*, st. V.: nhd. »vergreifen«, falsch greifen, fehlgreifen, sich vergreifen, Fehlgriff tun, einen Missgriff tun, einschließen, einbegreifen; vrevelen, vreveln, frefelen*, sw. V.: nhd. freveln, wider das Gesetz handeln, Unrecht tun, Straftat begehen, gewalttätig behandeln, vermessen (Adj.) handeln, sich vergreifen, sich vergehen an, notzüchtigen

sich -- sich vergreifen, mnd. fēilen (1), feigelen, feylen, sw. V.: nhd. fehlen, fehlschießen, verfehlen, fehlgehen, abirren, einen Fehler machen, sich vergreifen, fehlschlagen, misslingen, mangeln, nicht vorhanden sein (V.), mangelhaft sein (V.), unzulänglich sein (V.), reißen, brechen, fehlen lassen, im Stich lassen, auslassen, betrügen, trügen, täuschen

sich -- sich vergreifen, mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen

sich -- sich vergrößern, germ. *mekilēn, *mekilǣn, sw. V.: nhd. sich vergrößern

sich -- sich vergrößern, mhd. ūfgenemen, ūf genemen, st. V.: nhd. annehmen, gelten lassen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen, mitnehmen, entführen, aufnehmen, in Besitz nehmen, zurücknehmen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf; ūfnemen (1), ūf nemen, st. V.: nhd. aufnehmen, einnehmen, annehmen, verstehen, in den Himmel entführen, zunehmen, sich vergrößern, anschwellen, aufheben, abbrechen, aufsetzen, beginnen, empfangen (V.), mitnehmen, entführen, aufsammeln, aufzeigen mit, mit ... hinweisen auf, in Besitz nehmen, wieder in Besitz nehmen, zurücknehmen, abnehmen, merken, erkennen

sich -- sich vergrößern, mnd. ˙ vergevallen, ōvergevallen, V.: nhd. »übergefallen«, hinüberfallen, jemanden angreifen, überfallen (V.), jemandem Gewalt antun, verfolgen, jemanden um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern; ˙ vervallen, ōvervallen, avervallen, offervallen, ouirvallen, overvallen, st. V.: nhd. überfallen (V.), angreifen, jemandem Gewalt antun, verfolgen, bedrängen, Unrecht antun, hinüberfallen, stürzen, aus einem Gefäß herausfallen, über den Rand fallen, bittend angehen, jemandem um etwas bitten, überhand nehmen, sich vergrößern

sich -- sich verhalten zu, ahd. intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu

sich -- sich verhalten, ahd. faran (1) 675?, st. V. (6): nhd. fahren, gehen, vorübergehen, ziehen, laufen, vorbeigehen, begegnen, weggehen, reisen, einherziehen, umherziehen, fliegen, treiben, sich bewegen, weiterschreiten, fließen, daherfahren, hervorgehen, auffahren, weichen (V.) (2), sich begeben, gelangen, dringen, ergehen, verlaufen, geschehen, zugehen, kommen, vorkommen, sich verhalten, handeln, vergehen, entschwinden, ausgehen; gibārōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich gebaren, sich betragen, sich verhalten; gifaran* 6, st. V. (6): nhd. »fahren«, geschehen, sterben, wandeln, dahingehen, reisen, sich verhalten; gitragan* (1) 17, st. V. (6): nhd. tragen, ertragen (V.), zusammentragen, zusammenhäufen, bringen, voranschreiten, vorrücken, benehmen, sich verhalten, sich geziemen; intkwedan* 28, inkwedan*, intquedan*, st. V. (5): nhd. antworten, wiederholen, entsprechen, sich verhalten, gegenüberstehen, antworten auf, sich verhalten zu; lebēn (1) 243?, leben, sw. V. (3, 1b): nhd. leben, leben von, lebendig sein (V.), wohnen, sich ernähren von, überleben, am Leben bleiben, ewig leben, sich verhalten, Umgang haben mit; tragēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verhalten, sich betragen

sich -- sich verhalten, mhd. gehalten (1), st. V.: nhd. stillhalten, sich halten, festhalten, aufbewahrt bleiben, festhalten, behüten, bewahren, halten, gefangen halten, gefangennehmen, aufnehmen, beherbergen, annehmen, unterhalten (V.), zur Verfügung halten, behalten (V.), aufbewahren, erhalten (V.), einhalten, in Besitz haben, vertragen, bestätigen, verhalten (V.), sich verhalten, instandhalten, aufheben, vertrauen, anhalten, standhalten vor, wahren, erretten

sich -- sich verhalten, mhd. varen* (1), varn, faren*, farn*, st. V.: nhd. fahren, wandern, ziehen, gehen, kommen, sich bewegen, weggehen, reiten, abfahren, kommen aus, kommen von, einhergehen, kommen mit, umgehen, verfahren (V.) mit, fahren entgegen, fahren nach, fahren zu, ausgehen, ausziehen aus, ausziehen für, leben, sich richten nach, herziehen auf, herziehen hinter, folgen, fallen, fließen, abkommen von, scheiden, ziehen aus, herziehen vor, auffahren, fahren an, fahren in, ziehen an, ziehen nach, ziehen zu, ziehen durch, ein treten, dringen, ziehen in, ziehen über, kommen auf, fahren auf, losgehen auf, vorhaben, sich anschicken zu, davonkommen, einherkommen, herbeikommen, mitkommen, dahinscheiden, aufbrechen, handeln, sein (V.), sich befinden, sich verhalten, ablaufen, verlaufen (V.), zugehen, stehen, stehen um, ergehen, verfahren (V.), sich benehmen, fahren durch, ausziehen auf, antreten, unternehmen, Abschied nehmen

sich -- sich verhaltend, ahd. gibāri (1) 1, Adj.: nhd. geartet, sich verhaltend

sich -- sich verhaltend, mhd. getān (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. getan, geworden, gestaltet, geartet, beschaffen (Adj.), sich verhaltend; gewendet, gewant, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. angebracht, verwendet, ausschlagend, zuteil geworden, zustehend, angemessen, sich verhaltend, bewandt, beschaffen (Adj.), im Verhältnis stehend zu, geneigt, beteiligt, verwandt, gewandet

sich -- sich verhärten gegen, mhd. harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

sich -- sich verhärten, ahd. furihartēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verhärten; furiherten* 1, sw. V. (1a): nhd. verhärten, sich verhärten; hartēn* 3, sw. V. (3): nhd. »härten«, sich verhärten, hart werden, rauh werden, harren, ausharren, verharren; irhartēn* 7, sw. V. (3): nhd. sich verhärten, hart werden, starr werden, beharren, verstockt sein (V.)

sich -- sich verhärten, mhd. versteinen (1), virsteinen, vorsteinen, fersteinen*, sw. V.: nhd. »versteinen«, sich härten, sich verhärten, steinigen, zu Stein werden, hart wie Stein werden, erstarren, verstocken, mit Steinen versehen (V.), bedecken, mit Marksteinen versehen (V.), abgrenzen; vlinsen, flinsen*, sw. V.: nhd. zittern, schimmern, flimmern, zu Stein werden, sich verhärten

sich -- sich verheiraten mit, mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

sich -- sich verheiraten, an. pūs-a (2), sw. V.: nhd. sich verheiraten

sich -- sich verheiraten, afries. lōg-ia 3, sw. V. (2): nhd. feststellen, sich verheiraten

sich -- sich verheiraten, as. gi-hī-w-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verheiraten

sich -- sich verheiraten, mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

sich -- sich verheiraten, mhd. hīrāten, sw. V.: nhd. heiraten, sich verheiraten, zu einer Heirat verhelfen; hīwen (1), hien, sw. V.: nhd. sich verheiraten, heiraten, vermählen mit

sich -- sich verheiraten, mhd. verēwelichen, ferēwelichen*, sw. V.: nhd. »verehelichen«, sich verheiraten; vermannen, fermannen*, sw. V.: nhd. »vermannen«, sich verheiraten

sich -- sich verheiraten, mnd. gāden (1), sw. V.: nhd. sich gatten, sich schicken, passen, angenehm sein (V.), gefallen (V.), passend einrichten, verheiraten, sich verheiraten

sich -- sich verheiraten, mnd. vrīen (2), vrien, vrigen, vrihen, freien, sw. V.: nhd. freien, freiwerben, um eine Braut werben, als Braut gewinnen, werben, auf Freite gehen, umwerben, anhalten um, heiraten, sich verheiraten, zur Ehe nehmen, heimführen, erheiraten, durch Heirat erwerben, einheiraten; wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

sich -- sich verheißen, mnd. vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen

sich -- sich verheuern, mnd. vördōn*, vordōn, verdūn, unreg. V.: nhd. vertun, wegtun, wegwerfen, weggeben, ausgeben, verbrauchen, verzehren, verteilen, aufbrauchen, verbringen, verschwenden, austun, vermieten, verpachten, wegbegeben, forttun, entfernen, sich verheuern

sich -- sich verhüllen, mhd. versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben

sich -- sich verirren in, mhd. verscharen*, verscharn, virscharn, ferscharen*, sw. V.: nhd. fortschaffen, absondern, ausschließen, zerteilen, zerstreuen, vereiteln, verführen, verleiten, sich fortbegeben, verlieren, verschwinden, sich verirren in, verletzen, versehren, antasten

sich -- sich verirren, ae. dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; ge-dwė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. verführen, hindern, täuschen, sich verirren; maf-f-ian, sw. V.: nhd. sich verirren, auf Abwegen gehen, schamlos sein (V.)

sich -- sich verirren, ahd. firirrōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich verirren, irregehen; giirrōn* 5, sw. V. (2): nhd. »irren«, sich verirren, in die Irre gehen, irregehen, abweichen (V.) (2); intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren; irrōn 28, sw. V. (2): nhd. irren, sich verirren, sich irren, verwirrt sein (V.), irregehen, umherirren, in Ungewissheit sein (V.) wegen, etwas entbehren, abtrünnig werden, abweichen (V.) (1)

sich -- sich verirren, mhd. irregān, irre gān, irregēn, st. V.: nhd. irregehen, sich verirren, umherirren, abirren von, verfehlen, zweifeln an, übertreiben; irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen; irrevaren* (1), irrevarn, irre varn, irrefaren*, irrefarn*, st. V.: nhd. »irrfahren«, irren, sich verirren, herumirren, vergessen (V.)

sich -- sich verirren, mhd. missekēren, sw. V.: nhd. umwenden, verkehren, eine falsche Richtung einschlagen, sich verirren, verkehrt halten

sich -- sich verirren, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verirren, virierren, vorierren, vorerren, ferirrren*, firierren*, forierren*, sw. V.: nhd. in die Irre führen, irremachen, stören, verwirren, irre werden, irre werden an, verwirrt werden, verwirrt werden von, in die Irre gehen, sich irren, zweifeln, zweifeln an, verzweifeln, missraten (V.), misslingen, irreleiten, betrügen, hindern, hindern an, verstören, verhindern, berauben, rauben, wegnehmen, verfehlen, verstreuen, verirren, irreführen, einer Sache berauben, sich verirren, irrewerden, in Irrtum fallen; verrennen, ferrennen*, sw. V.: nhd. überrinnen machen, übergießen, bestreichen, zu weit rennen, sich reitend verirren, sich verirren, antreiben; verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

sich -- sich verirren, mnd. bedwēlen, bedwelen, st. V.: nhd. sich verirren

sich -- sich verirren, mnd. vörerren*, vorerren, vorarren, sw. V.: nhd. verwirren, durcheinanderbringen, erregen, erzürnen, sich verirren, verwirrt werden, vom rechten Wege abbringen, irre machen, behindern, in Zorn bringen, reizen

sich -- sich verjüngen, germ. *jungēn, *jungǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich verjüngen, jung werden

sich -- sich verjüngen, ahd. jungēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich verjüngen, jung werden

sich -- sich verjüngen, mhd. ūzjungen, ūz jungen, sw. V.: nhd. sich verjüngen, auferstehen

sich -- sich verjüngen, mhd. jungen (2), sw. V.: nhd. jung machen, sich verjüngen, erneuern, neuern

sich -- sich verjüngen, mhd. niuwen (2), sw. V.: nhd. »neuen«, erneuern, sich erneuern, von neuem entstehen, sich verjüngen, wiederholen, wieder aufleben, erneuern, neu machen, beleben, wieder aufleben lassen

sich -- sich verjüngen, mnd. vörj· gen*, vorj· gen, sw. V.: nhd. jung werden, sich verjüngen, erneuern

sich -- sich verkehren in, mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln; brūchen (1), prūchen, sw. V.: nhd. brauchen, gebrauchen, verbrauchen, genießen, nutzen, benützen, missbrauchen, sich verkehren in, beanspruchen

sich -- sich verkehren in, mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

sich -- sich verkehren, mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

sich -- sich verkeilen, mhd. gemischen, sw. V.: nhd. mischen, mengen, sich einmischen, ins Handgemenge kommen, sich verkeilen, beimischen

sich -- sich verkleiden, mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen; verwelhen, ferwelhen*, sw. V.: nhd. »verwelchen«, verändern, sich verkleiden, vermummen

sich -- sich verkleiden, mnd. mummen (2), mommen, sw. V.: nhd. »mummen«, vermummen, sich verkleiden, verkleidet herumlaufen, Maskenlauf betreiben, verlarven

sich -- sich verkleiden, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

sich -- sich verkleinern, mnd. klēnen, kleinen, sw. V.: nhd. kleiner werden, klein werden, sich verkleinern, klein machen, erniedrigen

sich -- sich verkrampfen, mhd. verkrempfen, ferkrempfen*, sw. V.: nhd. krampfhaft zusammenziehen, sich verkrampfen

sich -- sich verkriechen, ahd. sliofan* 3, st. V. (2a): nhd. schlüpfen, kriechen, sich verkriechen; sliozan* 1, st. V. (2b): nhd. schließen, verschließen, verschanzen, mit einem Wall umgeben (V.), sich verkriechen, schlüpfen; widarkresan* 1, st. V. (5): nhd. sich verkriechen, zurückkriechen

sich -- sich verkriechen, mhd. abekriechen, st. V.: nhd. sich verkriechen

sich -- sich verkriechen, mhd. sliefen, sliechen mndrh., st. V.: nhd. schliefen, schlüpfen, schlüpfen durch, kriechen, hineinschlüpfen, gleiten, sich verkriechen, herschlüpfen hinter, schlüpfen aus, kommen, abgenommen werden von, sich stehlen in, sich stehlen zu, fahren, geraten (V.), sich schleichen in, sich einschleichen in, schlüpfen unter

sich -- sich verkriechen, mhd. verkriechen, ferkriechen*, st. V.: nhd. sich verkriechen, verstecken in; versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen

sich -- sich verkriegen, mhd. versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen

sich -- sich verlagern, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

sich -- sich verlassen auf, an. hlīt-a, sw. V.: nhd. zufrieden sein mit, sich verlassen auf

sich -- sich verlassen auf, ahd. anagilinēn* 1, sw. V. (3): nhd. anlehnen, sich stützen auf, sich verlassen auf

sich -- sich verlassen auf, mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen

sich -- sich verlassen auf, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- sich verlassen, ahd. gitrūēn* 37, gitrūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, hoffen, erhoffen, glauben, Glauben schenken, jemandem in einer Sache Glauben schenken, sich verlassen, sich anvertrauen, sich verbünden

sich -- sich verlassen, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- sich verlaufen zu, got. fra-ri-n-n-an* 1, st. V. (3): nhd. sich verlaufen zu, geraten unter

sich -- sich verlaufen, ahd. 8zifliozan* 8, st. V. (2b): nhd. fließen, zerfließen, schmelzen, sich verlaufen, durcheinanderfließen, erschöpft werden, vergehen, sich auflösen

sich -- sich verlaufen, mhd. verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); vertrīben (1), virtrīben, vortrīben, virdrīben, vordrīben, virdrīven, vordrīven, fertrīben*, st. V.: nhd. vertreiben, übermäßig treiben, übermäßig antreiben, auseinandertreiben, wegtreiben, verstoßen (V.), leermachen, ungültig machen, verwüsten, vertun, durchbringen, hinbringen, verlaufen, sich verlaufen, verfließen, vergehen, dahinschwinden, enden, zunichte werden, sich entfernen, fehltreten, zertreten (V.), niedertrampeln, stoßen, löschen (V.) (1), hinausgehen über, behindern, verfälschen, verleugnen, missachten, misshandeln, verteidigen wegen; vervlœzen*, ferflœzen*, st. V.: nhd. »verflößen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen, einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, fließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich anfüllen

sich -- sich verlauten lassen, ahd. widarbellan* 5, st. V. (3b): nhd. widerhallen, sich verlauten lassen, sprechen gegen

sich -- sich verletzen, mhd. verschrōten (1), ferschrōten*, virschrōten, firschrōten*, vorschrōten, forschrōten*, red. V., st. V.: nhd. »verschroten«, zerschneiden, abschneiden, verschneiden, verletzen, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerbrechen, verwunden, fehlerhaft schneiden, durch Schneiden verderben, töten, zu Kleidern verschneiden, sich verletzen, Schaden leiden, fehlhauen, sich irren, zugrunde gehen, sich im Hauen irren, verhauen (V.), sich verkehren

sich -- sich verlieben, afries. ur-min-n-ia 1 und häufiger?, for-min-n-ia*, sw. V. (2): nhd. sich verlieben

sich -- sich verlieben, mnd. vörlēven* (1), vorlēven, sw. V.: nhd. sich verlieben, belieben, billigen, genehmigen, abmachen, ausmachen, bestimmen, festsetzen

sich -- sich verliegen, mhd. verligen, ferligen*, st. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, verschlafen (V.), versäumen, vernachlässigen, zu lange liegen bleiben, verderben, in Untätigkeit versinken, in Trägheit versinken, erschlaffen, liegen bleiben, zurückbleiben, durch zu langes Liegen in Trägheit versinken, zögern, sich der Liebe hingeben, sich aufs Faulbett legen, sich verliegen, versinken in, vergessen (V.), gering schätzen

sich -- sich verlieren in, mhd. beheben, st. V.: nhd. »beheben«, hinwegheben, aufrechthalten, behaupten, wegnehmen, behalten (V.), sich behaupten, andauern, sich verlieren in

sich -- sich verlieren in, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen

sich -- sich verlieren, ahd. spreiten* 23, sw. V. (1a): nhd. ausbreiten, ausstreuen, ausspannen, ausdehnen, sich verlieren, öffnen, vergießen

sich -- sich verlieren, mhd. ūzgān (1), ūz gān, ūzgēn, an. V.: nhd. herausgehen, hervorgehen, über die Ufer treten, entscheiden, ausgehen, ausgehen von, hinausgehen, herauskommen, hinauskommen, hinauskommen aus, hinauskommen in, hinauskommen zu, ausschlüpfen, ausziehen, entspringen, abgehen, sich nach außen wenden, aufhören, enden, sich richten auf, ausweichen, entgehen, aufgeben, verlassen (V.), vergehen, dahinschwinden, herausfließen, verfließen, sich verlieren, erledigen, zu Ende gehen, bis zum Ende gehen, in Umlauf kommen, abschreiten, abtreten, entziehen, verweigern; versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen; versliefen, fersliefen*, st. V.: nhd. sich schlüpfend verbergen, sich verkriegen, sich verlieren, sich verkriechen; vervellen, ferfellen*, sw. V.: nhd. »verfällen«, auseinanderfallen machen, zum Fallen bringen, zu Haufen stürzen, verschütten, zu Fall bringen, verführen, herausfallen machen, reißen, verlieren, sich verlieren, verwirken, für verfallen erklären, zu Grunde richten, verderben, versinken, zugrundegehen, schwinden, fällen, umwerfen, versperren, verschwenden, stürzen in; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

sich -- sich verlieren, mhd. hinsleichen*, hin sleichen, sw. V.: nhd. hinschleichen, sich verlieren

sich -- sich verlieren, mnd. vörlēsen* (2), vorlēsen, vorleisen, vorlīsen, verlēsen, st. V.: nhd. verlieren, aus Unachtsamkeit einbüßen, infolge ungünstiger Umstände einbüßen, aus den Augen verlieren, laufen lassen, ablassen, durch Todesfall verlieren, getrennt werden, nicht mehr gesehen werden, plötzlich verschwinden, geheimnisvoll verschwinden, entschwinden, zu Tode kommen, verunglücken, durch Raub verlieren, durch Diebstahl verlieren, an einen Gegner verlieren, durch gerichtliches Urteil verwirken, ein Vorrecht einbüßen, eine Gerechtigkeit einbüßen, Schaden (M.) haben, Verlust erleiden, Verlust haben, vergeblich tun, umsonst aufwenden, vergeuden, verschwenden, ungenutzt verstreichen lassen, verschwenden, nutzlos verwenden, das Seelenheil verlieren, vernichten, verderben, ausrotten, vertilgen, beschädigen, zerbrechen, zu Grunde richten, verlaufen (V.), auseinander gehen, das Weite suchen, verschwinden, sich verlieren, in Abnahme geraten (V.)

sich -- sich verloben mit, afries. trouw-ia 1 und häufiger?, treōw-ia, sw. V. (2): nhd. Eheversprechen geben, sich verloben mit, heiraten

sich -- sich verloben mit, ahd. gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit

sich -- sich verloben, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

sich -- sich verloben, mnd. berēden (2), sw. V.: nhd. bereden, besprechen, mündlich festsetzen, verabreden, dartun, beweisen, nachweisen, Ansprüche geltend machen, anklagen, überreden, versprechen, geloben, sich verloben; betrūwen (1), betrouwen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen, zutrauen, anvertrauen, sich verloben, heiraten

sich -- sich verloben, mnd. undertrūwen*, undertruwen, mnd.?, sw. V.: nhd. Treue halten, sich verloben; vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

sich -- sich vermählen, ahd. anagihīwen* 1, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; 8zisamanehīwen* 1, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen; brūten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich vermählen; gihīwen* 31, gihīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen, sich verbinden, sich vereinigen, Beischlaf halten, schänden; hīwen* 18, hīen*, sw. V. (1a): nhd. heiraten, sich vermählen

sich -- sich vermählen, mhd. briutelen*, briuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, liebkosen; briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken; brūten, briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, verloben, beiliegen, Hochzeit halten; brūtleichen, sw. V.: nhd. Hochzeit machen, heiraten, sich vermählen

sich -- sich vermählen, mhd. gebriutelen*, gebriuteln, sw. V.: nhd. sich vermählen; gehīwen, gehījen, gehīen, gehīgen, sw. V.: nhd. heiraten, sich vermählen, paaren, verbinden, verheiraten mit

sich -- sich vermählen, mhd. vergemahelen*, vergemehelen, fergemehelen*, sw. V.: nhd. sich vermählen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden

sich -- sich vermählen, mnd. vörgāden*, vorgāden, sw. V.: nhd. vermählen, sich vermählen

sich -- sich vermehren, got. auk-an* 1, red. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 56,4, 61,4, 79, 235,II): nhd. sich mehren, sich vermehren; bi-auk-n-an 2, sw. V. (4), (perfektiv): nhd. sich vermehren, zunehmen; ga-auk-an* 1, red. V. (2), (perfektiv, vgl. Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, zunehmen; *kun-d-jan?, sw. V. (1): nhd. sich vermehren; us-man-ag-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich vermehren, sich reichlich zeigen

sich -- sich vermehren, ahd. anawerdan* 4, st. V. (3b): nhd. einwirken, einwirken auf, sich erheben gegen, sich vermehren; framdīhan* 8, st. V. (1b): nhd. gedeihen, wachsen (V.) (1), vorrücken, sich vermehren, voranschreiten, vorwärtskommen, vollbringen

sich -- sich vermehren, mhd. hūfen, houfen, sw. V.: nhd. häufen, aufhäufen, anhäufen, sich häufen, mehren, zusammenbekommen, vergrößern, vermehren, sich vermehren

sich -- sich vermehren, mhd. megen, an. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; megenen, meinen, sw. V.: nhd. erstarken, ermächtigen, zahlreich machen, stark werden, zunehmen, sich vermehren; mēren, sw. V.: nhd. mehren, vergrößern, vermehren, stärken, verstärken, ausbreiten, hinzufügen, zufügen, fördern, steigern, vorantreiben, erhöhen, sich vermehren, größer werden, größer sein (V.); ouchen, sw. V.: nhd. vergrößern, sich vermehren, sich hervortun

sich -- sich vermehren, mnd. dicken (2), sw. V.: nhd. dicht machen, verdicken, sich häufen, sich vermehren

sich -- sich vermehren, mnd. mannichvōlden (1), sw. V.: nhd. vermehren, verlängern, sich vermehren, wachsen (V.) (1)

sich -- sich vermehren, mnd. wōkeren, wōkern*, mnd.?, sw. V.: nhd. wuchern, Zins nehmen, sich vermehren, sehr zunehmen

sich -- sich vermengen, mhd. erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen

sich -- sich vermessen, ahd. anasezzen* 11, sw. V. (1a): nhd. auflegen, einsetzen, hinsetzen, etwas auf etwas setzen, sich vermessen, angreifen, hineinsetzen, absetzen; beiten* 54, sw. V. (1a): nhd. drängen, streben, verlangen, zu kommen verlangen, antreiben, bedrängen, erzwingen, erfordern, wagen, nötigen, auffordern, sich anstrengen, versuchen, sich vermessen; biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; firmezzan* 2, firmezan*, st. V. (5): nhd. sich vermessen, sich anmaßen, vertrauen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen

sich -- sich vermindern, ae. mi-n-s-ian, sw. V.: nhd. sich vermindern

sich -- sich vermindern, afries. mi-n-r-ia 1, mi-n-d-r-ia, sw. V. (2): nhd. sich vermindern, abnehmen

sich -- sich vermindern, ahd. intwahsan* 1, st. V. (6): nhd. entwachsen, sich vermindern, abnehmen; swīnan* 31, st. V. (1a): nhd. »schweinen«, schwinden, verschwinden, abnehmen, kleiner werden, sich vermindern, matt sein (V.), gefühllos werden, verstummen

sich -- sich vermindern, mhd. dünnen, dunnen, sw. V.: nhd. dünn sein (V.), dünn werden, dünn machen, sich vermindern, auszehren, schwinden, abnehmen, dünnflüssig werden; entminneren*, entminren, sw. V.: nhd. sich vermindern, vermindern; entwahsen (1), unwahsen, st. V.: nhd. entwachsen (V.), entgehen, verlorengehen, zur Freiheit gelangen, sich vermindern, abnehmen, hinauswachsen über, sich trennen von, bedeutungslos werden

sich -- sich vermindern, mhd. kleinen (2), sw. V.: nhd. klein machen, zieren, fein werden, sich vermindern, klein werden, schwach werden; kleineren*, kleinern, sw. V.: nhd. verkleinern, vermindern, sich vermindern, klein werden, schwach werden, klein machen

sich -- sich vermindern, mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen

sich -- sich vermindern, mnd. inkrimpen, sw. V.: nhd. einschrumpfen, sich vermindern

sich -- sich vermischen mit, got. bla-nd-an (sik) 3, red. V. (3), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211, Krause, Handbuch des Gotischen 235„1): nhd. sich vermischen mit, mischen

sich -- sich vermischen, ahd. 1zisamanegangan* 1, red. V.: nhd. zusammengehen, zusammenströmen, sich vermischen

sich -- sich vermischen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- sich vermischen, mhd. zergān, zergēn, zegēn, zigēn, zirgēn, zugēn, zurgēn, an. V., st. V.: nhd. aufhören, aufhören mit, enden, sterben, verfallen (V.), auseinandergehen, zergehen, schmelzen, in Verfall geraten (V.), vergehen, untergehen, zugrunde gehen, weniger werden, verloren gehen, zunichte werden, schwinden, zerrinnen, ausgehen, zu Ende gehen, mangeln, untereinandergehen, sich vermischen

sich -- sich vermummen, mhd. verbinden (1), vorpinden, ferbinden*, st. V.: nhd. verbinden, binden, festbinden, verpflichten, verpflichten zu, verstecken in, sich ineinander verbeißen, binden mit, binden an, zusammenbinden, zubinden, verhüllen, verstecken, einschließen, fesseln, mit Mörtel verbinden, im Brettspiel gewinnen, eine bestimmte Richtung verfolgen, zusammenfügen, unkenntlich machen, unsichtbar machen, bezaubern, rechtlich verpflichten, sich das Haupt verhüllen, sich vermummen; vermachen, virmachen, vormachen, fermachen*, sw. V.: nhd. auseinandermachen, zertrümmern, verderben, vernichten, festmachen, bekräftigen, bestimmen, zumachen, versperren, verstopfen, abschließen, einschließen, einfassen, verdecken, hüllen, einhüllen, einpacken, verpacken, verpacken in, verschließen, verstecken, vergolden, verbergen, einbalsamieren, durch Testament vermachen, schenken, übergeben (V.), sich verkleiden, sich vermummen

sich -- sich vermummen, mnd. larven***, sw. V.: nhd. sich vermummen, maskieren

sich -- sich vermummen, mnd. vörklēden*, vorklēden, sw. V.: nhd. in Bekleidung anlegen, zu Anfertigung von Kleidern verwenden, zu Kleidung verbrauchen, auf Kleider verwenden, kleiden, einkleiden, Kleider wechseln, andere Kleider anlegen, sich vermummen, verkleiden; vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

sich -- sich vernehmen lassen, mnd. lūden (1), l· den, liuden, sw. V.: nhd. laut sein (V.), laut werden, Geräusch verursachen, schreien, Lärm machen, dröhnen, lautsprechen, klingen, erklingen, tönen, Glocke schlagen, läuten, beläuten, einläuten, durch Läuten zusammen rufen, Laut von sich geben, verlauten lassen, aussagen, sich äußern, sich vernehmen lassen

sich -- sich verneigen vor, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von

sich -- sich verneigen vor, mhd. genīgen, st. V.: nhd. sich neigen, neigen, ins Neigen kommen, sich verbeugen, vornüberfallen, sich neigen vor, sich verneigen vor, zunicken

sich -- sich verneigen vor, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

sich -- sich verneigen, mnd. nēdernīgen, neddernīgen, st. V.: nhd. sich verneigen, sich vorüberbeugen; nēgen (1), neigen, neygen, sw. V.: nhd. neigen, niederbeugen, senken, beugen, gefügig machen, sich neigen, nachgeben, sich bücken, sich krümmen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen; nīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. sich neigen, sich verneigen, durch Verneigung grüßen, sich verbeugen, sich niederbeugen, niederstürzen, sich jemandem zuneigen, neigen, senken

sich -- sich verpflichten zu, mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen

sich -- sich verpflichten zu, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich verpflichten, ae. tréow-s-ian, tríew-s-ian, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, sich entschuldigen

sich -- sich verpflichten, afries. for-wi-l-ker-ia 1 und häufiger?, ur-wi-l-ker-ia, sw. V. (2): nhd. sich verpflichten, verzichten, verlieren

sich -- sich verpflichten, ahd. intheizan* 13, red. V.: nhd. »verheißen«, versprechen, Gelübde tun, sich verpflichten, sich aufopfern, sagen, zusagen, opfern; ramire* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. sich verpflichten, versprechen, zusichern

sich -- sich verpflichten, mhd. bestricken, sw. V.: nhd. bestricken, fesseln, umfangen, verbinden, binden, bestätigen, verpflichten, verpflichten zu, fangen, fassen, umstricken, sich verbinden, sich verpflichten, festhalten, zusammenfassen

sich -- sich verpflichten, mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; verloben, ferloben*, vorlaben, sw. V.: nhd. übermäßig loben, geloben zu tun, versprechen, sich verpflichten, verloben, vermählen, geloben nicht zu tun, aufgeben, verzichten, verzichten auf, verschwören, fahren lassen, nicht umgehen, abweisen; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); verpflegen*, verphlegen, ferpflegen*, st. V.: nhd. aufhören zu pflegen, sich einer Sache entschlagen, etwas aufgeben, übel pflegen, nicht gehörig pflegen, die Stelle und Pflicht eines anderen übernehmen, jemanden mit dem Nötigen versorgen und für ihn Bürgschaft leisten, Aufenthalt geben, verpflegen, zusichern, versichern, versprechen, sich verpflichten, beenden, aufgeben, verzichten auf, verlieren, vergessen (V.), vernachlässigen, haftbar machen; verpflihten, verphlihten, ferpflihten*, sw. V.: nhd. »verpflichten«, verbinden, sich verbinden, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich binden an, haftbar werden, zusichern, sich in verbindliche Gemeinschaft setzen, sich verbindlich machen, versichern, versprechen; vertrūwen, vertriuwen, fertrūwen*, sw. V.: nhd. vertrauen, trauen, anvertrauen, vertrauensselig sein (V.), verpflichten, sich verpflichten, sich verbinden mit, versprechen, verloben, sich verloben, geloben, angeloben, freien um, sich vermählen, kirchlich trauen, zuversichtlich sein (V.), gelobt werden, sich anvertrauen, geschworen werden; vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

sich -- sich verpflichten, mhd. pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten

sich -- sich verpflichten, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

sich -- sich verpflichten, mnd. gelōven, gelaven, sw. V.: nhd. geloben, versprechen, sich verpflichten

sich -- sich verpflichten, mnd. lōven (1), lāven, loͤven, sw. V.: nhd. loben, preisen, Gutes reden, mit Worten auszeichnen, lobpreisen, anpreisen, anbieten, geloben, versprechen, verheißen, sich verpflichten, zusagen, zusichern, rechtliche Verpflichtung eingehen, zur Ehe versprechen, verloben; · vergēven (1), · vergēben, ōvergēven, avergēven, oͤvergēven, oevergēven, ovirgēven, ōveregēven, overgeven, st. V.: nhd. übergeben (V.), geben, überreichen, ergeben (V.), hingeben, zugeben, einräumen, bewilligen, aufgeben, abstehen, verzichten, preisgeben, verloren geben, verzweifeln, gestatten, erlauben, zugestehen, sich einverstanden erklären, einwilligen, sich verpflichten, sich einigen, aufhören, Amt aufgeben, beachten, Verpflichtung erlassen (V.), Unterstützung entziehen, verfesten, friedlos erklären

sich -- sich verpflichten, mnd. vörlōven*, vorlōven, vorloven, vorlāven, verloven, sw. V.: nhd. übermäßig loben, abgeloben, absagen, Verzicht leisten auf, durch Gelübde entsagen, verzichten, versprechen etwas nicht zu tun, Rechtsansprüchen abschwören, Rechtsverfolgung abschwören, verschwören, preisgeben, hingeben, verbieten, untersagen, ausweisen, verfesten, in die Acht erklären, Münzen außer Kurs setzen, Geld für ungültig erklären, sich verpflichten, sich verbürgern, Versicherung geben, versichern, geloben etwas zu tun oder zu lassen, verloben, vermählen, zur Ehe versprechen, sich durch das Eheversprechen binden, sich verloben; vörplichtigen*, vorplichtigen, sw. V.: nhd. verpflichten, sich verpflichten; vörwedden*, vorwedden, V.: nhd. zu geben versprechen, als Pfand setzen, verwetten, zur Wette aussetzen, Geld worauf wettend aufsetzen oder verlieren, vergeben (V.), sich verheißen, sich verpflichten, Strafe bezahlen für, mit Geld büßen; vörwillek· ren*, vorwillek· ren, vorwilk· ren, sw. V.: nhd. »verwillküren«, freiwillig zustimmen, zusagen, einwilligen, sich bereit erklären, zustimmen, bewilligen, freiwillig verzichten, zugestehen, anerkennen, entsagen, sich verpflichten, in freier Übereinkunft regeln, einräumen, versprechen, preisgeben, gütlich übereinkommen; vörwillen* (1), vorwillen, sw. V.: nhd. einwilligen, zustimmen, bewilligen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, beteuern, Vertrag abschließen; vörwilligen*, vorwilligen, vorwilgen, sw. V.: nhd. »verwilligen«, bewilligen, billigen, einwilligen, zustimmen, belieben, beschließen, anerkennen, genehmigen, zugestehen, freiwillig überlassen (V.), freiwillig verpfänden, sich anheischig machen, sich bereit erklären, sich verpflichten, Vertrag abschließen

sich -- sich verplappern, mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

sich -- sich verrechnen, mhd. verwænen, verwānen, ferwænen*, sw. V.: nhd. hoffen, erwarten, rechnen, vermuten, glauben, sich verrechnen, überdenken, beachten

sich -- sich verrechnen, mnd. vörrēkenen*, vorrēkenen, vorrekenen, sw. V.: nhd. erzählen, berichten, verrechnen, buchen, falsch berechnen, verkehrt rechnen, sich verrechnen

sich -- sich verreden, mhd. verreden, ferreden*, sw. V.: nhd. »verreden«, zu Ende reden, durch Reden zu Ende bringen, austragen, stillen, ablohnen, zurückweisen, widerlegen, versprechen, geloben, sich verreden, falsch reden, ungerecht reden, sich verloben, zu weit gehen, sich aussprechen gegen, nicht mehr reden über, wieder gutmachen

sich -- sich verreiten, mhd. verrīten, ferrīten*, st. V.: nhd. »verreiten«, sich verreiten, sich verirren, sich übernehmen, wegschaffen, auseinanderreiten, ausreiten, sich beim Reiten übermäßig anstrengen, zu weit reiten, sich reitend verirren, reitend abschneiden, reitend überholen

sich -- sich verrenken, mhd. erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken

sich -- sich verrenken, mhd. verranken, ferranken*, sw. V.: nhd. sich verrenken

sich -- sich verrenken, mnd. vörlenken*, vorlenken, sw. V.: nhd. in eine bestimmte Richtung lenken, in eine bestimmte Richtung wenden, sich verrenken

sich -- sich verringern, ahd. fōhēn* 1, sw. V. (3): nhd. wenig werden, sich verringern, dünn werden, locker werden

sich -- sich verringern, mhd. kurzen, sw. V.: nhd. »kurzen«, kurz werden, sich verringern, abkürzen, verkürzen, kürzen; kürzen, sw. V.: nhd. kürzen, abkürzen, verkürzen, sich verringern

sich -- sich verringern, mhd. minneren*, minnern, minren, minderen*, mindern, sw. V.: nhd. mindern, vermindern, sich vermindern, verringern, sich verringern, abnehmen, weniger werden, kleiner werden, verschwinden, schwinden, verkleinern, schmälern, schmähen, erniedrigen

sich -- sich verrücken, mhd. verrücken, verrocken, virrucken, ferrücken*, sw. V.: nhd. von der Stelle rücken, weichen (V.) (2), abreisen, dahinschwinden, vergehen, sterben, verrücken, verschieben, außer Fassung bringen, verwirren, ans Ende rücken, beendigen, sich verrücken, enden, einstürzen, umwerfen, herrunterreißen, beenden

sich -- sich versagen, mhd. ūzbesliezen, ūz besliezen, st. V.: nhd. sich versagen, sich ausschließen, ausnehmen

sich -- sich versagen, mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

sich -- sich versammeln, got. ga-ga-g-g-an* 7, defekt. red. unr. V. (3), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff., ingressiv, effektiv): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, kommen, sich begeben, eintreten, ausschlagen; ga-qi-m-an* 13, st. V. (4): nhd. zusammenkommen, hinkommen, kommen, sich versammeln

sich -- sich versammeln, ahd. 9zisamanekweman* 14, zisamanequeman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. zusammenkommen, sich versammeln, sich vereinigen, zusammentreffen, zusammenhängen; gisemōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich versammeln, verharren, bleiben; gisezzen* 98, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, festsetzen, gebieten, vorsetzen, niederlegen, hinsetzen, hinstellen, aufstellen, eine Ordnung aufstellen, errichten, einrichten, gründen, bestimmen, auferlegen, einsetzen, weihen, anbieten, bieten, erwägen, sich versammeln, sammeln, aufhäufen, bringen, verabreden, auseinandersetzen; sezzen 248, sezzan*, sw. V. (1a): nhd. setzen, stellen, legen, anbringen, anlegen, anstellen, ansetzen, vorsetzen, hinsetzen, besetzen, einsetzen, weihen, hingeben, werfen, pflanzen, aufstellen, festsetzen, bestimmen, einteilen, machen, erschaffen, sich versammeln, liegen, anstellen, aufstellen

sich -- sich versammeln, mhd. behūfen*, behoufen, sw. V.: nhd. sich versammeln; beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besamen (2), sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; besamenen, besamnen, besamelen, sw. V.: nhd. vereinigen, sammeln, versammeln, sich versammeln, bereitmachen, aufbieten, zusammenrufen, rüsten, sich vereinigen, sich sammeln, sich rüsten; einen (1), sw. V.: nhd. einen, einigen, sich einigen, aussöhnen, vereinigen, sich versammeln, übereinkommen, beschließen, allein machen, befreien von, allein sein (V.), sich absondern

sich -- sich versammeln, mhd. hegen, sw. V.: nhd. umzäunen, hegen, pflegen, einfrieden, aufbewahren, sich versammeln, entstehen, in den Genuss kommen von, bewahren, durchführen, führen

sich -- sich versammeln, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; roten, sw. V.: nhd. rotten (V.) (3), sich versammeln; rotten (1), sw. V.: nhd. »rotten« (V.) (3), sich versammeln

sich -- sich versammeln, mhd. samenen, samnen, samen, sw. V.: nhd. zusammenbringen, zusammennehmen, zusammensetzen, vereinigen, verbinden, versammeln, sich versammeln, sammeln, einsammeln, einnehmen, zusammenrufen, zusammenkommen, einigen, sich einigen, rüsten

sich -- sich versammeln, mhd. zesameneīlen, zesamenīlen, sw. V.: nhd. »zusammeneilen«, sich versammeln; zesamenekomen, zesamene komen, zesamenkomen, zesamnekumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenkumen, zesamenekumen, zesemenkumen, zosamenkumen, zusamenkumen, zamenkumen, zemenquemen, zesamenequemen, zesemenquemen, zosamenquemen, zusamenquemen, zamenquemen, st. V.: nhd. zusammenkommen, zusammentreffen, aufeinanderstoßen, aufeinander treffen, zusammenstoßen, sich sammeln, sich versammeln, zueinander finden, zusammenpassen, übereinkommen, entstehen; zesameneloufen, zesamene loufen, zesamenloufen, zesamneloufen, red. V.: nhd. zusammenlaufen, aufeinander prallen, sich sammeln, sich versammeln

sich -- sich versammeln, mnd. rotten (2), rutten, sw. V.: nhd. »rotten«, zusammenrotten, sich versammeln, Gruppen bilden, eine Bande (F.) (1) bilden, eine Interessensgemeinschaft eingehen, einer Sekte anhängen (Bedeutung örtlich beschränkt); rottēren, rottæren?, sw. V.: nhd. sich versammeln, zusammenrotten, zusammenkommen

sich -- sich versäumen, mhd. versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; verwīlen, ferwīlen*, sw. V.: nhd. »verweilen«, verbringen neben, säumen (V.) (1), zurückhalten, zubringen, sich aufhalten, sich versäumen

sich -- sich versäumen, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich)

sich -- sich verschaffen, ahd. bigezzan* 9, st. V. (5): nhd. erlangen, erreichen, sich verschaffen, gewinnen; gistōzan* 4, red. V.: nhd. stoßen, anstoßen, stolpern, sich verschaffen, sich vergehen; skepfen 106, scephen, st. V. (6), sw. V. (1a): nhd. schöpfen (V.) (2), schaffen, bewirken, erschaffen, wirken, formen, gestalten, ausrichten, ordnen, sich verschaffen, erlangen, auf kunstvolle Weise herstellen

sich -- sich verschaffen, mhd. geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.)

sich -- sich verschaffen, mhd. ziugen, sw. V.: nhd. zeugen, verfertigen, erzeugen, herstellen, machen lassen, Kosten von etwas bestreiten, verfassen, anschaffen, sich verschaffen, erwerben, ausrüsten, Zeugnis ablegen, bezeugen, beweisen, nähren, ernähren, bereitstellen

sich -- sich verschanzen, mhd. behouwen, st. V.: nhd. behauen (V.), sich verschanzen, beschneiden, behauen (V.), bearbeiten

sich -- sich verschanzen, mhd. umbegraben, umbe graben, st. V., sw. V.: nhd. mit einem Graben umgeben (V.), einen Graben um sich ziehen, sich verschanzen, umgraben, fällen, schleifen (V.) (2), bedrängen, umgeben (V.), umgeben (V.) mit, mit einem Graben umschließen; verbarrieren, ferbarrieren*, sw. V.: nhd. sich verschanzen; vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.); vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. »festen«, festigen, befestigen, beständig machen, standhaft machen, festsetzen, bestätigen, bekräftigen, beglaubigen, festhalten, begründen, erbauen, verschanzen, als Festung erbauen, gefangen setzen, verloben, anvertrauen, eine befestigte Stellung einnehmen, sich verschanzen

sich -- sich verschenken, mhd. verdenen, ferdenen*, sw. V.: nhd. »verdehnen«, dehnen, ausdehnen, ausbreiten, richten auf, ausspannen, sich abmühen, sich vergeuden, sich verschenken

sich -- sich verscherzen, mnd. vörschulden*, vorschulden, versculden, sw. V.: nhd. verschulden, verdienen, schuldig sein (V.) (der Strafe), auf sich nehmen, schuldig sein (V.) zu zahlen, schuldig werden, vergelten, vergüten, durch Schuld verwirken, einbüßen, sich verscherzen, einlösen, bezahlen, begleichen, entgelten, wiedergutmachen

sich -- sich verschieben, mhd. entrütten, sw. V.: nhd. »entrütten«, rütteln, zersprengen, sich verschieben

sich -- sich verschlechtern, mhd. bœseren*, bœsern, pœsern, sw. V.: nhd. schlechter werden, schlechter machen, ärgern, verärgern, verschlechtern, sich verschlechtern, verschlimmern, verderben, mindern, vermindern, verdüstern

sich -- sich verschlechtern, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich)

sich -- sich verschleiern, mhd. vermüffelen*, vermuffeln, fermuffeln*, sw. V.: nhd. Kopf verhüllen, Hals verhüllen, Kinn verhüllen, sich verschleiern

sich -- sich verschleiern, mnd. sloigerdrāgen* (1)**, sw. V.: nhd. Schleier tragen, sich verschleiern

-- Schleier tragen: mnd. sloigeren, sloieren, sw. V.: nhd. verschleiern, Schleier tragen

sich -- sich verschleißen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

sich -- sich verschließen, got. ga-luk-n-an* 1, sw. V. (4), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. sich verschließen, verschlossen werden

sich -- sich verschließen, as. *hlī-d-an?, st. V. (1a): nhd. sich verschließen

sich -- sich verschlimmern, ahd. anairswārēn* 1, sw. V. (3): nhd. »schwer werden«, sich verschlimmern

sich -- sich verschlimmern, mhd. argeren*, argern, sw. V.: nhd. »ärgern«, zum Schlechten führen, sich verschlimmern; ergeren* (1), ergern, sw. V.: nhd. »ärgern«, verschlechtern, verderben, reizen, beschädigen, sich verschlimmern, Anstoß nehmen an, mindern, schmälern, beschuldigen, verdächtigen, verführen

sich -- sich verschlimmern, mhd. stœren (1), stōren, sw. V.: nhd. vernichten, zerstreuen, hindern, stören, auseinanderstreuen, in Verwirrung bringen, vertreiben, zerstören, schädigen, sich verschlimmern, enden für, verlorengehen in Bezug auf, verhindern, aufgeben, beenden, schwächen

sich -- sich verschmelzen, mhd. īnsmelzen (1), īn smelzen, st. V.: nhd. »einschmelzen«, sich verschmelzen, verschmelzen, verschmelzen mit

sich -- sich verschnaufen, mhd. verblāsen, ferblāsen*, red. V., st. V.: nhd. »verblasen«, wegblasen, sich verschnaufen; verdræsen, ferdræsen*, sw. V.: nhd. verschnauben, sich verschnaufen

sich -- sich verschönen, mhd. tiuren, tiuweren*, tīweren*, tiuwern, tūren, tīwern, sw. V.: nhd. verherrlichen, ehren, preisen, im Wert anschlagen, im Wert steigen, im Ansehen steigen, bestätigen, einschätzen, schätzen, selten machen, benehmen, rauben, sich verschönen, teuer werden, selten sein (V.), mangeln, kostbar werden, selten werden, knapp werden, abhanden kommen, adeln, erhöhen, erheben, achten, auszeichnen

sich -- sich verschreiben, mhd. besagen (1), sw. V.: nhd. anschuldigen, schildern, sagen, besagen, bezeugen, bekräftigen, benennen, zusprechen, aussagen gegen, feststellen, beschuldigen, anklagen, verkünden, belangen, Rechtsbescheid erteilen, bestätigen, sich verschreiben, verleumden

sich -- sich verschreiben, mhd. schrīben (1), st. V.: nhd. schreiben, schreiben auf, schreiben gegen, schreiben über, sich schreiben, sich benennen, sich nennen, zählen, beschreiben, aufschreiben, überliefern, aufzeichnen, verwalten, vorschreiben, befehlen, verbannen, einschreiben, aufnehmen in, anrechnen als, ansehen als, verzeichnen, schriftlich abfassen, vollschreiben, zum Kriegsdienst aufbieten, anordnen, verordnen, nennen, schildern, zeichnen, malen, sich verschreiben, sich schriftlich verpflichten, aufgezeichnet sein (V.)

sich -- sich verschulden, ae. scyl-d-ig-ian, scy-l-g-ian, sw. V. (2): nhd. sich verschulden, sündigen

sich -- sich verschütten, mhd. vergiezen (1), vorgiezen, fergiezen*, st. V.: nhd. vergießen, ausgießen, verschütten, ausbreiten, beenden, zerstören, vernichten, begießen, überschütten, mit Blei festgießen, sich verschütten, verschüttet werden, schwinden, aufhören, dahinschwinden, verschwinden, überlaufen (V.) von, sich ergießen in, verströmen, verbreiten, zunichte machen, bespritzen mit, ausgießen in

sich -- sich verschwägern, an. mæg-j-ast, sw. V.: nhd. sich verschwägern

sich -- sich verschwägern, mnd. beswāgeren, beswēgeren, sw. V.: nhd. sich verschwägern; bevründen, bevrunden, sw. V.: nhd. »befreunden«, sich verschwägern, Verwandte gewinnen, Freunde gewinnen

sich -- sich verschwenden, mhd. ūzwerfen (1), ūz werfen, st. V.: nhd. auswerfen, hinauswerfen, hinaustreiben, austreiben, herausreißen, übertragen (V.), hervorrufen, verstoßen (V.), sich verschwenden

sich -- sich verschwören als Überwundener, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd.

sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

sich -- sich verschwören gegen, mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

sich -- sich verschwören, got. *bi-rū-n-an?, sw. V. (3): nhd. leise sprechen, sich verschwören, beschließen

sich -- sich verschwören, ae. réo-n-ian, sw. V. (2): nhd. klagen, murren, sich verschwören, planen; rū-n-ian, sw. V. (2): nhd. raunen, flüstern, sich verschwören; sier-w-an, sir-w-an, syr-w-an, syr-w-ian, syr-e-w-ian, ser-w-an, ser-ian, sw. V. (1): nhd. planen, ersinnen, auflauern, nachstellen, sich verschwören, intrigieren gegen, rüsten, waffnen, ausrüsten

sich -- sich verschwören, afries. sel-skip-ia 3, sw. V. (2): nhd. sich vereinigen, sich verschwören; swer-a 124, swar-a (2), st. V. (6): nhd. schwören, sich verschwören

sich -- sich verschwören, ahd. biheizan 30, red. V.: nhd. ermuntern, versprechen, geloben, verheißen, sich vermessen, sich einer Sache vermessen, sich verschwören, schelten, vorwurfsvoll auffordern; biheizōn* 8, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, prahlen; biswertōn* 1, sw. V. (2): nhd. verschwören, sich verschwören; einōn 10, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich entschließen, sich vereinigen, sich verschwören, sich verbünden; gibiheizōn* 5, sw. V. (2): nhd. »verheißen«, versprechen, sich verschwören, sich verbünden; gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben; gihantreihhen* 6, gihantreichen*, sw. V. (1a): nhd. »die Hand reichen«, sich verschwören, sich verabreden; giswerien* 9, giswerren*, st. V. (6): nhd. schwören, etwas schwören, versprechen, sich verschwören; swerien* 64, swerren*, st. V. (6): nhd. schwören, versprechen, eidlich versprechen, verschwören, sich verschwören, einen Eid ablegen

sich -- sich verschwören, mnd. vörēden* (2), vorēden, voreiden, sw. V.: nhd. beeiden, eidlich geloben, eidlich bekräftigen, einen Eid auf etwas leisten, sich eidlich auf etwas verpflichten, sich gegenseitig geloben, sich verschwören

sich -- sich versehen mit, ahd. warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

sich -- sich versehen, got. *war-n-jan, sw. V. (1): nhd. sich versehen

sich -- sich versehen, ahd. firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf

sich -- sich versehen, mhd. belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken

sich -- sich versehen, mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

sich -- sich versehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

sich -- sich versenken in, mhd. īnerkēren, īn erkēren, sw. V.: nhd. sich versenken in

sich -- sich versenken in, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus; erkēren, erkern, sw. V.: nhd. sich versenken in, auskehren, reinigen

sich -- sich versenken in, mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

sich -- sich versenken, mhd. īnversenken, īn versenken, īnfersenken*, sw. V.: nhd. »hineinversenken«, sich versenken

sich -- sich versenken, mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

sich -- sich versenken, mnd. contemplēren, V.: nhd. nachdenken, überlegen (V.), sich versenken, andächtig sein (V.)

sich -- sich versenken, mnd. inkēren, sw. V.: nhd. einkehren, nach innen wenden, sich versenken

sich -- sich versetzen in, mhd. widerebileden*, widerbilden, sw. V.: nhd. ein Ebenbild von etwas darstellen, versetzen, versetzen in, sich versetzen in, sich etwas vorstellen, erneuern, abbilden

sich -- sich versöhnen mit, mhd. verslihten (1), ferslihten*, virslihten, firslihten*, sw. V.: nhd. »verschlichten«, schlichten, sich versöhnen mit, bereinigen, begradigen, glätten, beilegen, ausgleichen, aussöhnen, erklären

sich -- sich versöhnen, got. ga-ga-waírþ-n-an 1, sw. V. (4), m. Dat.: nhd. sich versöhnen, versöhnt werden; ga-si-b-jōn 1, sw. V. (2): nhd. sich versöhnen; *ga-waír-þ-n-an?, sw. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. versöhnt werden, sich versöhnen; *si-b-jōn, sw. V. (2): nhd. sich versöhnen; *waír-þ-n-an?, sw. V. (4): nhd. friedlich machen, sich versöhnen

sich -- sich versöhnen, ae. ā-cord-ian, sw. V.: nhd. sich versöhnen

sich -- sich versöhnen, mhd. abebenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, vergleichen, sich vergleichen

sich -- sich versöhnen, mhd. ūzsüenen, ūz süenen, sw. V.: nhd. sich versöhnen, sich einigen

sich -- sich versöhnen, mhd. gesüenen, sw. V.: nhd. versöhnen mit, sich versöhnen, einigen, sich einigen; gevriden, gefriden*, sw. V.: nhd. beschützen, Ruhe finden, beruhigen, schlichten, Frieden schließen, sich versöhnen

sich -- sich versöhnen, mhd. süenen (1), suonen, sūnen, sw. V.: nhd. »sühnen«, versöhnen, sich versöhnen, schlichten, ausgleichen, verrechnen, abhelfen, beseitigen

sich -- sich versöhnen, mnd. afēvenen, afevenen, sw. V.: nhd. eben machen, gerade machen, schlichten, sich versöhnen, vergleichen; afs· nen (1), afswōnen*, afsōnen, sw. V.: nhd. »absühnen«, sich versöhnen, eine Sühne eingehen, sich abfinden lassen

sich -- sich versöhnen, mnd. gerichten, sw. V.: nhd. richten, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun; gevründen, sw. V.: nhd. zum Freund machen, befreunden, anfreunden, Freund werden, sich versöhnen

sich -- sich versöhnen, mnd. rechten (1), sw. V.: nhd. gerade machen, aufrichten, berichtigen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, sich versöhnen, beweisen, als Richter entscheiden, als Partei gerichtlich entscheiden lassen, verurteilen, strafen, urteilen, hinrichten, schätzen; rechtigen***, sw. V.: nhd. richten, berichtigen, gerade machen, ersetzen, vergüten, sich versöhnen; richten, rechten, sw. V.: nhd. »richten«, gerade machen, aufrichten, in senkrechte Lage bringen, erhöhen, sich erheben, aufstehen, ein Gestell oder Gerüst aufstellen, ein Gebäude errichten, ein Ständerwerk für einen Dachstuhl oder ein Gebäude errichten, in eine bestimmte Richtung bringen, ausrichten (ein Geschütz), einen geraden Weg wählen, einen Weg bzw. eine Richtung einschlagen, Wort an jemanden richten, sich in einer Angelegenheit an jemanden wenden, eine Empfindung oder eine Einstellung auf etwas ausrichten, herrichten, ausstatten, in eine bestimmte Ordnung bringen, anrichten, anordnen, wiederherstellen, erneuern, begründen, einrichten, etwas veranlassen, bestimmen, zu einem Ergebnis bringen, kriegerische Auseinandersetzung beenden, strittige Angelegenheit beilegen, schlichten, jemanden durch Schiedsspruch befriedigen, sich einigen, sich versöhnen, Schaden ausgleichen, Schuld begleichen, Gefangene freigeben, Geiseln austauschen, ersetzen, vergüten, sich auseinandersetzen, beweisen, als Richter entscheiden oder als Partei gerichtlich entscheiden lassen, als Herrscher bzw. Regent die Gerichtsgewalt ausüben, verurteilen, strafen, urteilen, schätzen, Rechtsverfahren einräumen, einem Rechtsverfahren unterziehen, ahnden, Urteil vollziehen, Hinrichtung vollziehen, hinrichten, beurteilen, begutachen, negativ bewerten, beanstanden, erklären, deuten, Meinung kundtun

sich -- sich versöhnen, mnd. vörgunsten*, vorgunsten, V.: nhd. sich vergleichen, sich versöhnen, sich aussöhnen; vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörslīten*, vorslīten, vorsliten, vorslitten, st. V.: nhd. verschleißen, abnutzen, durch Gebrauch abnutzen, verbrauchen, vertragen (V.), auftragen, aufzehren, verzehren, hinbringen, verbringen, zubringen, vergeuden, unnütz verbringen, Waren absetzen (besonders im Einzelverkauf), Streit beilegen, Streit schlichten, sich abnutzen, sich aufzehren, aufgerieben werden, verbraucht werden, sich versöhnen, sich einigen, vergehen, verstreichen, verfallen (V.); vründen, vrunden, sw. V.: nhd. zum Freund machen, anfreunden, Freunde werden, Freundschaft schließen, sich versöhnen; vrüntschoppen, vrentschappen, vrentschoppen, vrentschuppen, sw. V.: nhd. Freundschaft schließen, sich einigen, sich versöhnen, beilegen, ausöhnen

sich -- sich versorgen mit, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

sich -- sich versorgen, mhd. besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bevüeren 1, befüeren*, sw. V.: nhd. versorgen, sich versorgen

sich -- sich verspäten, ahd. gitwalōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, sich verzögern, sich verspäten, verweilen; lazēn* 1, lazzēn*, sw. V. (3): nhd. verzögern, sich verzögern, sich verspäten; späten* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verspäten; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten

sich -- sich verspäten, mhd. gesūmen, sw. V.: nhd. warten lassen, hinhalten, hindern, hindern an, beeinträchtigen, vorenthalten (V.), verweigern, aufhalten, versäumen, aufgehalten werden, sich verspäten, behindert werden, verhindert werden

sich -- sich verspäten, mhd. spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden; sūmen (1), sw. V.: nhd. säumen (V.) (1), zögern, warten, aufhalten, verzögern, hinhalten, versäumen, vernachlässigen, warten lassen, abhalten, hindern, säumig sein (V.), verspäten, sich verspäten, sich aufhalten, verpassen, sich hüten vor, seine Zeit verschwenden, auf sich dauern (V.) (1), unterlassen (V.), aufschieben, zurückhalten, warten lassen, sich selbst unnütz vertun, seine Zeit unnütz vertun

sich -- sich verspäten, mhd. verspæten, ferspæten*, verspāten, ferspāten*, sw. V.: nhd. verspäten, sich verspäten, versäumen, säumen (V.) (1); versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

sich -- sich verspäten, mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörjāren*, vorjāren, vorjaren, verjahren, verjāren, sw. V.: nhd. verjähren, sich verspäten, zu lange dauern, verjähren lassen, einen Rechtsanspruch während einer Ausschlussfrist nicht ausüben und dadurch dieses Recht verlieren, nach Ablauf einer Befristung seine Kraft verlieren, sich an einem Recht versäumen und dadurch dieses Recht verlieren, durch Verjährung seine Kraft verlieren; vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten; vörlātigen*, vorlātigen, sw. V.: nhd. sich verspäten, zu spät kommen

sich -- sich versprechen, mhd. lispen, sw. V.: nhd. »lispen«, lispeln, stammeln, sich versprechen; missesprechen, st. V.: nhd. »missprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

sich -- sich versprechen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sich -- sich versprechen, mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

sich -- sich versprechen, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen

sich -- sich versprechen, mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen; vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

sich -- sich verständigen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

sich -- sich verstärken, mhd. harten, sw. V.: nhd. hart werden, stark werden, erstarken, verhärten, sich verhärten gegen, sich verstärken

sich -- sich verstärken, mnd. swāren (1), swēren, sw. V.: nhd. schwerer werden, an Gewicht zunehmen, sich verstärken, beschwerlich werden, lästig werden, beschweren, bekümmern

sich -- sich verstecken in, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

sich -- sich verstecken, afries. skū-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich verstecken, sich versteckt halten

sich -- sich verstecken, ahd. loskēn* 22, loscēn*, sw. V. (3): nhd. verborgen sein (V.), sich verstecken, liegen, geborgen liegen, sich verborgen halten

sich -- sich verstecken, mhd. loschen (1), sw. V.: nhd. versteckt sein (V.), verborgen sein (V.), sich verstecken; lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

sich -- sich verstecken, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; verslahen (1), ferslahen*, verslān, ferslān*, st. V.: nhd. verschlagen (V.), zerschlagen (V.), verwunden, töten, erschlagen (V.), verwüsten, abschlagen, abhauen, auseinanderschlagen, auseinandertreiben, auseinandersetzen, erklären, verhandeln, in einer Richtung treiben, in einer Richtung schieben, vertreiben, verkaufen, zu weit treiben, an einen unrechten Ort treiben, zurückschlagen, zurücktreiben, ablehnen, zurückweisen, vermeiden, verschmähen, gering achten, verachten, wegnehmen, entziehen, unterschlagen (V.), beschlagen (V.), umschmieden, umprägen, schlagend bedecken, beschmutzen, verstecken, verhehlen, gaukeln, betrügen, zuschlagen, versperren, verschließen, einschließen, fesseln, durch einen Verschlag absperren, verfallen lassen, abkommen lassen, kirchlich untersagen, mit Interdikt belegen (V.), in Gedanken überschlagen, anschlagen, achten, erachten, sich verstecken, sich bedecken, abnehmen, schwinden, sich entfernen, sich entschlagen, enden, vergehen, vernichten, missachten, vernachlässigen, aufgeben, merken, bedenken, erzählen, darlegen, vortragen, ankündigen, auseinander treiben, befestigen, einsperren, werfen, in Ketten legen, auffassen, ansehen als, schieben auf, aus dem Umlauf ziehen; verwilden, ferwilden*, sw. V.: nhd. »verwilden«, entfremden, eine fremde Gestalt annehmen, sich verbergen, wandeln, fremd werden, sich entfremden, verwildern, verwirren, sich verstecken, sich verlieren, fremd machen

sich -- sich verstecken, mnd. entschūlen, enschūlen, sw. V.: nhd. sich verstecken, verbergen; entschūlken, enschūlken, sw. V.: nhd. sich verstecken, verbergen

sich -- sich verstecken, mnd. schūlen (1), schulen, sw. V.: nhd. sich verbergen, sich verstecken, verborgen sein (V.), im Hinterhalt lauern, Zuflucht suchen, Schutz suchen, unsichtbar sein (V.), verstohlen blicken, verstohlen horchen, beschränken, zurückdrängen, sich heimlich aufhalten

sich -- sich verstecken, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

sich -- sich versteckt halten, afries. skū-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sich verstecken, sich versteckt halten

sich -- sich versteckt halten, ahd. furistellen* 1, sw. V. (1a): nhd. »vorstellen«, versteckt sein (V.), sich versteckt halten; mūzōn 7, sw. V. (2): nhd. verwechseln, wandeln, verwandeln, wechseln, tauschen, übergehen lassen, sich verändern, sich versteckt halten

sich -- sich versteckt halten, mhd. lūzen (1), sw. V.: nhd. verborgen liegen, sich versteckt halten, sich verstecken, sich verstecken in, verborgen sein (V.), lauern, hausen, hausen in, heimlich wohnen, herumhocken

sich -- sich verstehen auf sich erinnern, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

sich -- sich verstehen auf, ahd. firmugan* 8, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mächtig sein (V.), einer Sache mächtig sein (V.), im Besitz sein (V.), im Besitz einer Sache sein (V.), sich verstehen auf

sich -- sich verstehen auf, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); verwizzen (1), ferwizzen*, an. V.: nhd. »verwissen«, wissen, bei Bewusstsein sein (V.), bei Verstand sein (V.), zu Verstand kommen, verständig werden, sich verstehen auf, für unschuldig halten

sich -- sich verstehen auf, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen; vörwēten* (1), vorwēten, vorwetten, sw. V.: nhd. wissen, kennen, bekannt geben, erfahren (V.), sich auskennen, Bescheid wissen, ansehen für, sich vergewissern, sich verstehen auf, zuerkennen, einig sein (V.), einer Meinung sein (V.), zugestehen, übereinkommen, vereinbaren, sich ins Einvernehmen setzen, sich gut stellen

sich -- sich verstehen zu, mhd. kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

sich -- sich verstehen, mhd. vermügen (1), vermugen, vormugen, fermügen*, an. V.: nhd. vermögen, im Stande sein (V.), Gewalt haben über, zu etwas imstande sein (V.), zu etwas vermögen, überreden, Kraft haben, Macht haben, Mittel haben, zurechtkommen, können, sich verstehen, im Besitz sein (V.), besitzen, mündig sein (V.)

sich -- sich verstehen, mnd. undergān, mnd.?, st. V.: nhd. unter etwas gehen, eingehen auf, sich verstehen, übernehmen, auf sich nehmen, hemmend entgegentreten, versperren, abschneiden, vermitteln, über jemanden kommen, überfallen (V.), befallen (V.), von einem zum anderen gehen, hin und her gehen

sich -- sich verstehend auf, mhd. spehendic, Adj.: nhd. prüfend, sich verstehend auf

sich -- sich versteifen, mnd. vörb· men*, vorb· men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

sich -- sich verstellen, got. *lit-jan?, sw. V. (1): nhd. heucheln, sich verstellen

sich -- sich verstellen, ae. ge-iel-d-an, ge-il-d-an, ge-yl-d-an, ge-el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-an, il-d-an, yl-d-an, el-d-an, sw. V. (1): nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; iel-d-c-ian, ėl-c-ian, sw. V.: nhd. verzögern, aufschieben, verlängern, zögern, begünstigen, sich verstellen; līc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. vorgeben, sich verstellen, heucheln, schmeicheln

sich -- sich verstellen, ahd. gilīhhisōn* 5?, gilīchisōn*, sw. V. (2): nhd. heucheln, vergleichen, sich verstellen, schminken, mit Schminke versehen (V.); intlīhhisōn* 5, intlīchisōn*, sw. V. (2): nhd. übersehen, verbergen, verleumden, sich verstellen, unbemerkt lassen; triogan 55, st. V. (2a): nhd. trügen, betrügen, täuschen, sich verstellen, übervorteilen, beeinträchtigen; truginōn* 10, truganōn, sw. V. (2): nhd. trügen, heucheln, verfälschen, lügen, erdichten, fingieren, vortäuschen, sich verstellen

sich -- sich verstellen, mhd. entstellen, sw. V.: nhd. entstellen, verunstalten, sich verstellen, entstellen

sich -- sich verstellen, mhd. gehelen*, geheln, st. V.: nhd. »hehlen«, verhehlen, sich verbergen, sich verstellen, verheimlichen, verbergen vor

sich -- sich verstellen, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen

sich -- sich verstellen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen; gelīsen* (1), glīsen, glīssen, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen;

gelīsenen***, sw. V.: nhd. gleisen, heucheln, sich verstellen; gevinsen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen; gevinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, betrügen

sich -- sich verstellen, mnd. simulēren, sw. V.: nhd. »simulieren«, sich verstellen

sich -- sich verstellen, mnd. vinsen, vensen, finsen, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben, mit List und Verstellung zu erreichen suchen, mit allen Mitteln streben nach, sich stellen, sich den Schein geben; vinsigen***, sw. V.: nhd. heucheln, sich verstellen, vorgeben; vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob; vlēsen, flēsen*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, heucheln, sich verstellen

sich -- sich verstocken, mnd. vörhärden*, vorhärden, vorharden, sw. V.: nhd. hart machen, hart werden, verhärten, sich verstocken, hartnäckig sein (V.), ungehorsam sein (V.), hart behandeln, hartnäckig verweigern, hartnäckig bleiben, hartnäckig tun oder nicht tun, hartnäckig übertreten (V.), sich hartnäckig weigern, halsstarrig ablehnen, verharren; vörstēnen*, vorstēnen, vorsteinen, sw. V.: nhd. versteinern, hart wie Stein machen, sich verstocken, besteinen, mit Grenzsteinen bezeichnen, steinigen, mit Steinen bewerfen, durch Steinwürfe anzeigen, beerdigen?; vörstīven*, vorstīven, vorstiven, sw. V.: nhd. versteifen, steif machen, stärken, stärker machen, widerstandsfähig machen, steif werden, hartnäckig werden, sich verstocken

sich -- sich verstohlen bewegen, ae. be-s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten; *s-tea-l-c-ian, sw. V.: nhd. sich verstohlen bewegen, vorsichtig schreiten

sich -- sich verstopfen, mhd. verschieben, ferschieben*, st. V.: nhd. hinschieben, aufschieben, verschieben, fortschieben, wegschieben, hineinschieben, stoßen, fortstoßen, wegstoßen, umschließen, einschließen, verschließen, festigen, einsperren, versperren, vollstopfen, beseitigen, aufgeben, wenden, wenden auf, verstopfen, vergehen, zu Ende gehen, sich verstopfen, zustopfen, zuhalten, sterben; vervallen (1), virvallen, ferfallen*, red. V., st. V.: nhd. verfallen (V.), zu tief fallen, einfallen, herabfallen, hinabfallen, versinken, zufallen (V.) (1), abfallen, herunterfallen, zerfallen (V.), fallen, zurückfallen, verderben, umkommen, zu Fall kommen, in Sünde fallen, verloren gehen, in Schuld geraten (V.), schulden, in Sünde geraten (V.), schuldig sein (V.), zusammenfallen, zu Tode fallen, zugrundegehen, als Eigentum zufallen, anheimfallen, zur Buße verfallen (V.), frei werden, schuldig werden, fallend versperren, geraten (V.), sich verstopfen, durch Fallen zugrundegehen, durch schlechtes Fallen (N.) der Würfel verlorengehen

sich -- sich verstopfen, mnd. vörwassen*, vorwassen, st. V.: nhd. aufwachsen, überwachsen (V.), zuwachsen, sich verstopfen, über den Kopf wachsen (V.) (1), in Zorn geraten (V.), übermäßig anwachsen (V.) (1), zunehmen

sich -- sich verstricken in, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

sich -- sich verstricken mit, mhd. verkunberen*, verkunbern, ferkunbern*, sw. V.: nhd. sich verstricken mit

sich -- sich verstricken, got. du-ga-wind-an* (sik) 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. sich verwickeln, sich verstricken

sich -- sich verstricken, ahd. biseidōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich verstricken; ubarfāhan* 5, red. V.: nhd. überschreiten, sich verstricken, entzücken, reißen, übertreffen

sich -- sich verstricken, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

sich -- sich verstricken, mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

sich -- sich verströmen in, mhd. ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

sich -- sich verströmen, mhd. ūzgevliezen, ūzgefliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzsmelzen (1), ūz smelzen, st. V.: nhd. ausschmelzen, ausfließen, zerfließen, sich verströmen, sich verströmen in; ūzvliezen (1), ūz vliezen, ūzfliezen*, st. V.: nhd. ausfließen, herausfließen, ausströmen, herausströmen, entspringen, ausgehen, ausgehen von, zurückfließen, sich verströmen, sich verströmen in

sich -- sich versuchen an, mnd. vörs· ken* (1), vors· ken, vorsoken, sw. V.: nhd. versuchen, hinstreben, sich begeben, aufsuchen, besuchen, verkehren, sich Geschäfte halber aufhalten, in feindlicher Absicht aufsuchen, suchen, nachsuchen, aufspüren, angreifen, untersuchen, erforschen, ausforschen, einen Fall gerichtlich untersuchen, gerichtlich verhören, gerichtlich vernehmen, verhandeln, probieren, zu erreichen suchen, zu bewirken suchen, bewirken, zu ermitteln suchen, anstreben, ansuchen, tätig sein (V.), sich versuchen an, sich bemühen, sich unterfangen, sich üben, durch Übung vorbereiten, ausprobieren, sich messen, wetteifern, erproben, erfahren (V.), ersuchen, bitten, prüfen, auf die Probe stellen, Prüfungen unterziehen, heimsuchen, durch Erfahrung oder Prüfung kennenlernen

sich -- sich versuchen, mhd. versuochen (1), virsūchen, vorsūchen, virsōchen, vorsōchen, fersuochen*, sw. V.: nhd. zu erfahren (V.) suchen, kennen lernen suchen, forschen nach, prüfen, auf die Probe stellen, in Versuchung führen, in Versuchung kommen, angreifen, zu erlangen suchen, zu tun suchen, aufsuchen, besuchen, wohin kommen, bebauen, benutzen, bewohnen, versuchen, sich versuchen, sich messen, einen Versuch anstellen, sich suchend verirren, ausprobieren, kosten (V.) (2), erproben, in Versuchung bringen, untersuchen, nachsehen, auskundschaften, herausfinden, kennenlernen, erfahren (V.), erleben, zu erreichen suchen, angehen, haben wollen (V.), verlangen

sich -- sich versündigen an, mhd. sündigen, sundigen, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen an

sich -- sich versündigen, got. (fra-waúrk-jan* 15, unr. sw. V. (1): nhd. sündigen, (sich) versündigen, eine Sünde begehen)

sich -- sich versündigen, afries. ur-grīp-a 1 und häufiger?, for-grīp-a*, st. V. (1): nhd. »sich vergreifen«, sich vergehen, sich versündigen

sich -- sich versündigen, as. far-werk-on* 5, sw. V. (2): nhd. sich versündigen, verwirken; far-wirk-ian* 10, sw. V. (1a): nhd. sich versündigen, verwirken

sich -- sich versündigen, ahd. firwirken* 5, sw. V. (1a): nhd. verwirken, verschulden, zerstören, vernichten, sich versündigen; missifāhan* 11, red. V.: nhd. fehlgehen, fehlgreifen, irren, sich versündigen, sich vergehen

sich -- sich versündigen, mhd. besünden, sw. V.: nhd. sich versündigen, als Sünde anrechnen; beunreinen, sw. V.: nhd. sich versündigen, verunreinigen

sich -- sich versündigen, mhd. missegevüeren, misgevüeren, missegefüeren*, misgefüren*, sw. V.: nhd. sich versündigen; missegewirken, misgewirken, sw. V.: nhd. sich versündigen

sich -- sich versündigen, mhd. sünden, sunden, sw. V.: nhd. sündigen, sich versündigen, verschulden, zur Sünde machen, Schuld auf sich laden, Unrecht tun, schändlich handeln

sich -- sich versündigen, mhd. verbösen, verbœsen, ferbösen*, sw. V.: nhd. schlecht werden, schlecht machen, verleumden, verderben, zerstören, verführen, verletzen, beflecken, sich versündigen; vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren; verschulden, ferschulden*, virsoln, firsoln*, vorsoln, forsoln*, virschuln, firschuln*, vorschuln, forschuln*, virscholn, firscholn*, vorscholn, forscholn*, sw. V.: nhd. durch Schuld verlieren, verwirken, verlieren, in Schuld geraten (V.), in Schulden geraten (V.), verschulden, verdienen, eine Schuld abtragen, vergelten, schuldig werden, sich versündigen, erwerben, erlangen, erreichen, verursachen, übertreten (V.), sich vergehen; versünden, fersünden*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen, sündigen mit, mit Sünde beladen (V.); versündigen, fersündigen*, sw. V.: nhd. in Sünden stürzen, durch Sünden verderben, sich versündigen; verwerken, ferwerken*, sw. V.: nhd. verarbeiten, vermachen, verwerken, eindämmen, durch sein Tun verlieren, verwirken, sich hineinschaffen, begeben (V.), sich verfehlen, sich versündigen; verwirken, verwürken, virwerken, vorwerken, vurwerken, virwürken, vorwürken, vurwürken, ferwirken*, firwerken*, forwerken*, furwerken*, firwürken*, forwürken*, furwürken*, sw. V.: nhd. verwirken, verlieren, zugrunde richten, verderben, sich versündigen, verletzen, fertigen, herstellen, bewerkstelligen, bewirken, anbringen, einarbeiten, einsetzen, legen, vermachen, einschließen, sich ins Unglück stürzen, kunstmäßig verarbeiten, prägen, durch Kunstarbeit bringen, fassen, einfassen, verwickeln, einfriedigen, umhegen, ins Unglück bringen, vorübergehen lassen, versäumen, sich verfehlen

sich -- sich versündigen, mnd. besündigen, sw. V.: nhd. sündigen, Sünde tun, mit Sünde beflecken, sich versündigen

sich -- sich versündigen, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

sich -- sich vertagen, mhd. vergelīchen, fergelīchen*, sw. V.: nhd. »vergleichen«, ausgleichen, sich vertagen, zusammenpassen

sich -- sich verteidigen gegen, mhd. verantwürten, verantwurten, verantworten, ferantwürten*, virantwerten, virentwurten, sw. V.: nhd. antworten, beantworten, rechtfertigen, sich rechtfertigen, verteidigen, sich verteidigen gegen, vertreten (V.), repräsentieren; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich verteidigen sich entlasten, mhd. entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen; entreden, intreden, sw. V.: nhd. »entreden«, verteidigen, sich verteidigen sich entlasten, entschuldigen, freimachen, freisprechen, rechtfertigen, reinigen

sich -- sich verteidigen, ae. be-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. sprechen über, antworten, sich verteidigen

sich -- sich verteidigen, afries. and-wor-d-ia* 42, and-er-d-ia, and-r-ia, ond-war-d-ia, ond-er-d-ia, ond-r-ia, sw. V. (2): nhd. überantworten, übergeben (V.), antworten, sich verantworten, sich verteidigen

sich -- sich verteidigen, mhd. antwürten, antwurten, antworten, antwarten, antwirten, entwurten, entwürten, entworten, entwerten, entwarten, entwirten, sw. V.: nhd. übergeben (V.), überantworten, antworten, auf eine Klage antworten, Rechenschaft geben, sich rechtfertigen, verantworten, sich verantworten, sich verteidigen, entsprechen, folgen, beantworten; entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern; entsprechen, st. V.: nhd. »ensprechen«, widersprechen, entgegnen, antworten, sich losreden, sich verteidigen, sich entschuldigen, beirren; erslahen (1), erslān, irslagen, derslagen, reslagen, irslān, derslān, reslān, st. V.: nhd. erschlagen (V.), zerschlagen (V.), niederschlagen, totschlagen, kämpfen, sich verteidigen, sich schlagen

sich -- sich verteidigen, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen

sich -- sich verteidigen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich verteidigen, mnd. nōtwēren***, sw. V.: nhd. Notwehr üben, sich verteidigen

sich -- sich verteidigen, mnd. v· rwōrden, v· rwārden, vorwōrden, vorworden, sw. V.: nhd. besprechen, verhandeln, vorstellig machen, Einspruch erheben, auffordern, abmachen, vereinbaren, vertragen (V.), übereinkommen, in Unterhandlung eintreten, unterhandeln, in Friedensverhandlungen eintreten, Worte setzen, sich mit Worten verteidigen, Verabredungen treffen, bedingen, sich verantworten, sich verteidigen

sich -- sich verteidigender Angeklagter, mnd. vörwērære*, vorwērer, vorwerer, M.: nhd. »Verwehrer«, Beschuldigter der sich verteidigt, Verteidiger, sich verteidigender Angeklagter

sich -- sich verteilen in, mhd. mezzen (2), messen, st. V.: nhd. messen, abmessen, ausmessen, zielen, ermessen, durchmessen (V.), abschreiten, messen bei zauberischen Hilfsverfahren, zumessen, zuteilen, geben, schenken, abliefern, bemessen (V.) nach, sich verteilen in, mitteilen, abmessend gestalten, bilden, dichten (V.) (1), bestimmen, verkündigen, vergleichen mit, richten gegen, machen zu, werden zu, zählen zu, anrechnen als, halten für, fernhalten von, richten an, wenden an, gleichsetzen mit, für größer halten als, gleichstellen, vergleichend betrachten, betrachten, aufzählen, erzählen, sagen, erwägen, abwägen, abschätzen, überdenken, nachdenken über, prüfen, messend richten, prüfend richten

sich -- sich verteilen in, mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

sich -- sich verteilen, mhd. entsliezen, ensliezen, insliezen, st. V.: nhd. »entschließen«, aufschließen, öffnen, ausschließen, befreien, lösen, offenbaren, erklären, sich verteilen, sich ausbreiten, verkünden, fallen lassen, aufgeben, umwandeln in

sich -- sich verteilen, mhd. zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

sich -- sich verteilen, mnd. senken, sw. V.: nhd. senken, versenken, einlassen, stecken, hineintun in, niederlassen, unter Wasser bringen, tiefer machen, vertiefen, durch Senkung versperren, niederbringen, niederstürzen, nachgeben, sich verteilen, sich herablassen, niedersinken

sich -- sich verteilen, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

sich -- sich vertiefen in, mhd. hinderdenken, sw. V., an. V.: nhd. »hinterdenken«, sich gedanklich vertiefen in, sich vertiefen in, nachdenken über, empfinden

sich -- sich vertiefen, mhd. versenden, fersenden*, virsenten, firsenten*, vorsenten, forsenten*, sw. V.: nhd. »versenden«, aussenden, wegsenden, sich verlieren, verbannen, in die Verbannung schicken, aussetzen, sich vertiefen; versinken (1), fersinken*, st. V.: nhd. versinken, untergehen in, untertauchen, untergehen, sich vertiefen, in Gedanken, versunken sein (V.), bedacht sein (V.) auf, zu Fall bringen, verderben, versenken, Schächte senkrecht in die Tiefe treiben

sich -- sich vertragen, an. sam-tykk-ja, sw. V.: nhd. aussöhnen, ausgleichen, zustimmen, einverstanden sein (V.) mit, sich vertragen

sich -- sich vertragen, ae. ge-þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden; þing-ian, sw. V. (2): nhd. bitten, verlangen, eintreten für, sich bei jemanden verwenden für, sich vertragen, beschließen, planen, anreden

sich -- sich vertragen, mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

sich -- sich vertragen, mhd. verstān (1), virstēn, vorstēn, ferstān*, an. V.: nhd. verteidigen, verstehen, erkennen, ansehen als, wissen lassen, wahrnehmen, vorstehen, beherrschen, hoffen, stehenbleiben, aufhören, nicht vorwärts kommen, ausbleiben, verfallen (V.), nützen, Verstand haben, zum Stehen bringen, zum Stehen kommen, sich vertragen, verständig werden, sich besinnen, Einsicht haben, vom Stehen steif werden, einsehen, begreifen, merken, kennen, sich verstehen auf, sich richten nach, den Weg finden zu, Vorstellung haben, stillen, jemandes Stelle vertreten (V.), jemanden vor Gericht vertreten (V.), stellvertretend vor etwas treten, schützend vor etwas treten, verbeugend vor etwas treten, hindernd vor etwas treten, vernehmen, zu lange stehen und dadurch steif werden, verständig sein (V.); vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

sich -- sich vertragen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen; drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen; ēnen (4), ēinen, sw. V.: nhd. einen, sich einigen, vereinigen, sich vertragen; erēnen, ereinen, irēnen, sw. V.: nhd. vereinigen, übereinkommen, vereinbaren, sich vertragen

sich -- sich vertraut machen, mhd. heimelīchen (1), heimlīchen, heinlīchen, sw. V.: nhd. heimisch machen, beheimaten, vertrauten Umgang pflegen, sich vertraut machen, sich ins Vertrauen einschleichen, sich häuslich niederlassen, zur Heimat machen

sich -- sich vertraut machen, mhd. underkōzen, sw. V.: nhd. sich vertraut machen

sich -- sich vertreiben, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen; verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

sich -- sich vertreten, ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

sich -- sich vertun, mhd. vergezzen (1), virgezzen, vorgezzen, st. V.: nhd. vergessen (V.), sich in Vergessenheit verlieren, aus den Gedanken verlieren, in Vergessenheit geraten (V.), sich versündigen, sich vergreifen, sich vertun, schätzen, versäumen, unterlassen (V.), aufgeben, verlieren

sich -- sich veruneinigen, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

sich -- sich verunreinigen, mhd. irren (1), ierren, sw. V.: nhd. irre machen, stören, behindern, hindern, beeinträchtigen, anfechten, streitig machen, sich entfernen, irren, aufhalten, abhalten, verwirren, auf Abwege bringen, zum Unglauben bringen, sich verunreinigen, ungewiss sein (V.), umherirren, nicht haben, sich irren, Unrecht haben, sich verirren, abirren, schaden, verhindern, beirren, verwirren, stören, trüben, täuschen, schädigen, aufhalten, im Stich lassen

sich -- sich verunstalten, mnd. vörmāken* (1), vormāken, sw. V.: nhd. machen, verarbeiten, wiederherstelen, ausbessern, in alter Gestalt wieder herstellen, erneuern, flicken, neu in Form bringen, durch Neuwahl ersetzen, aufmuntern, von Niedergeschlagenheit befreien, erheitern, zu etwas Neuem machen, durch Bearbeitung verderben, schlecht verarbeiten, anders machen, schönen, fassen, schlechter machen, verderben, vernichten, zumachen, versperren, absperren, einzäunen, einhegen, anschwärzen, verleumden, Schwierigkeiten bereiten, Schaden (M.) zufügen, verderben, übermitteln, mitteilen, übergeben (V.), übertragen (V.), vermachen, sich anders gestalten, sich verkleiden, sich vermummen, sich entstellen, sich verunstalten

sich -- sich vervollkommnen, mhd. durchüeben, durch üeben, sw. V.: nhd. prüfen, sich vervollkommnen

sich -- sich vervollkommnen, mhd. zuolegen, zuo legen, sw. V.: nhd. »zulegen«, zunehmen, kräftiger werden, stärker werden, wachsen (V.) (1), wachsen (V.) (1) an, gedeihen, sich vervollkommnen, hinzusetzen, legen, zusetzen, helfen, beilegen, geben, zufügen, hinzufügen, verstärken, weglegen, verheiraten mit, bestrafen, verfolgen, Kraft und Macht verstärken, Partei ergreifen für, zusammenlegen, zusammenhalten, anlegen, anziehen, erlauben, gestatten, beimessen, Schuld geben, bezichtigen, vermählen, Beilager halten

sich -- sich verwahren gegen, mhd. reinen (1), sw. V.: nhd. »rainen«, anrainen, angrenzen, abgrenzen, sich abgrenzen, sich verwahren gegen, teilen

sich -- sich verwahren, as. and-sak-an* 1, ant-sak-an*, st. V. (6): nhd. leugnen, in Abrede stellen, sich verwahren

sich -- sich verwahren, mnd. bedincpālen, bedinkpalen, sw. V.: nhd. sich verwahren, durch Erklärungen sichern; entwāren (2), enwāren, sw. V.: nhd. sich verwahren, sich schützen

sich -- sich verwahren, mnd. prōtēstēren, prōtēstīren, sw. V.: nhd. protestieren, öffentlich erklären, öffentlich beteuern, öffentlich versichern, sich verwahren, Einspruch einlegen, Vorbehalt äußern

sich -- sich verwandeln in, mhd. bileden (1), bilden, pilden, sw. V.: nhd. gestalten, nachbilden, abbilden, vorstellen, mit Bildern verzieren (V.), sich verwandeln in, sich entwickeln zu, darstellen, nachahmen, hervorbringen, erschaffen (V.), formen, ausrichten, herstellen aus, verzieren mit, aufnehmen in

sich -- sich verwandeln in, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich verwandeln zu, mhd. scheren (1), schern, st. V.: nhd. schneiden, abschneiden, scheren (V.) (1), Bart schneiden, Haare schneiden, rasieren, glatt schaben, belästigen, bekümmern, schinden, quälen, abteilen, ordnen, schnell eilen, sich eilen, entkommen, sich verwandeln zu, ernten

sich -- sich verwandeln, got. ga-ga-leik-ōn* 3, sik, sw. V. (2): nhd. sich verwandeln, eine Gestalt annehmen

sich -- sich verwandeln, ahd. slīfan* 14, st. V. (1a): nhd. gleiten, vergehen, verfallen (V.), schleifen (V.) (1), schlüpfen, kriechen, hinsinken, herabfließen, sich verwandeln

sich -- sich verwandeln, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln; verstellen, ferstellen*, sw. V.: nhd. »verstellen«, zum Stehen bringen, im Fließen aufhalten, stillen, verwandeln, sich verwandeln, entstellen, beruhigen, mindern, unkenntlich machen, sich verstellen; verwenden, ferwenden*, sw. V.: nhd. verwenden, abwenden, rückgängig machen, entfernen, umwenden, umkehren, verwandeln, bekehren, versorgen mit, zerstören, verführen, irreleiten, widerlegen, ändern, verleiten, verweisen, hinweisen, anbringen, unterbringen, verheiraten, ausstatten, schmücken, sich abwenden von, entschlagen, sich verwandeln, eine andere Gestalt annehmen

sich -- sich verwandeln, mnd. wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

sich -- sich verweigern, afries. wi-th-stā-n 1, anom. V.: nhd. widerstehen, sich verweigern

sich -- sich verweigern, mhd. entsagen (1), sw. V.: nhd. »entsagen«, entschuldigen, verteidigen, freisprechen, lossagen, losmachen, vorenthalten (V.), absprechen, entziehen, entfremden, Gegenteil sagen, leugnen, verheimlichen, auseinandersetzen, anschuldigen, sich entschlagen, sich verteidigen, entfliehen, zurückziehen, rechtfertigen, fernhalten, bestreiten, versagen, hindern, verneinen, widerlegen, sich befreien, sich entlasten, sich verweigern

sich -- sich verwenden für, mhd. erwegen (2), sw. V.: nhd. erheben, sich neigen auf, bewegen, erregen, hervorrufen, aufbieten, erschüttern, aufregen, erregen, helfen, sich verwenden für, emporheben, anregen, antreiben, veranlassen

sich -- sich verwenden für, mhd. wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen

sich -- sich verwenden für, mnd. intercedēren, sw. V.: nhd. sich verwenden für

sich -- sich verwenden für, mnd. wēgen* (4), wegen, sw. V., st. V.: nhd. gewogen sein (V.), beistehen, sich verwenden für

sich -- sich verwenden, mnd. vörschrīven* (1), vorschrīven, vorschriven, st. V.: nhd. »verschreiben«, schreiben, aufsetzen, schriftlich aufsetzen, abfassen, festsetzen, schriftlich mitteilen, brieflich berichten, durch ein Schreiben wissen lassen, jemanden durch ein Schreiben schützen, schriftlich für jemand einkommen, sich verwenden, schriftlich verpfänden, durch Ausschreiben herbeirufen, einladen (V.) (2), bestellen, versammeln, jemanden auf die Liste der Verbrecher setzen, steckbrieflich verfolgen, verkehrt schreiben, verkehrt ausdrücken, sich schriftlich verpflichten, aufzeichnen, eintragen, niederlegen, anschreiben, schriftlich angeben, schriftlich laden (V.) (2), durch schriftliche Einladung bzw. Mitteilung zur Teilnahme an einer Tagung auffordern, zur Rechtfertigung vor ein auswärtiges Gericht (N.) (1) laden (V.) (2), steckbrieflich verfolgen, ächten, ausschreiben, schriftlich anfordern (Waren), bestellen, durch schriftliche Nachfrage in Erfahrung bringen (Nachrichten), schriftlich bekräftigen, sich schriftlich zur Einhaltung von Abmachungen bereit erklären, sich schriftlich verpflichten zu, jemandem etwas schriftlich zusagen, zuerkennen, schriftlich anordnen, festsetzen, vorschreiben?, fehlerhaft schreiben, unrichtig schreiben

sich -- sich verwickeln, got. du-ga-wind-an* (sik) 1, st. V. (3), m. Dat.: nhd. sich verwickeln, sich verstricken; *ga-wi-nd-an?, st. V. (3): nhd. sich verwickeln

sich -- sich verwickeln, mhd. verwindelen, verwindeln, ferwindelen*, sw. V.: nhd. »verwickeln«, sich verwickeln, den Sinn entwirren; werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

sich -- sich verwickeln, mnd. vörwerren*, vorwerren, st. V.: nhd. verwirren, durcheinander bringen, verfitzen, entzweien, sich verwickeln, sich verstricken, in Unordnung kommen, sich befassen mit, sich bemengen mit

sich -- sich verwirklichen, mhd. volgān (1), folgān*, volgēn, folgēn*, vullengēn, fullengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden; vollegān*, follegān*, vollegēn, follegēn*, vollengēn, follengēn*, an. V.: nhd. vollständig gehen, bis zum Ziele gehen, bis zu Ende gehen, ganz aufgehen, geschehen, sich verwirklichen, in Erfüllung gehen, vergehen, vollzogen werden, befriedigt werden

sich -- sich verwirren, mhd. krumben, krümben, krummen, krümmen, sw. V.: nhd. »krümmen«, krumm sein (V.), krumm werden, sich verwirren, sich hinunterbeugen zu, krumm machen, verbiegen, biegen, missachten

sich -- sich verwirren, mhd. verklüteren*, verklütern, verklutern, ferklüteren*, sw. V.: nhd. verwirren, begaukeln, sich verwirren, verschlingen; verwirren, verwürren, ferwirren*, ferwürren*, sw. V.: nhd. verwirren, sich verwirren, beunruhigen, verwickeln, einwickeln, entzweien

sich -- sich verwirren, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

sich -- sich verwunden, mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

sich -- sich verwundern über, ahd. wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

sich -- sich verwundern über, mnd. wunderen (1), wonderen, V.: nhd. »wundern«, wunderbar scheinen, wunderlich dünken, sich verwundern über, bewundern, Wunder tun

sich -- sich verwundern, germ. *dawēn, *dawǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich verwundern

sich -- sich verwundern, an. dā (2), sw. V. (3): nhd. sich verwundern

sich -- sich verwundern, ahd. irwuntarōn* 2, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich verwundern; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

sich -- sich verwundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

sich -- sich verzehren in, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

sich -- sich verzehren nach, mhd. brinnen (1), perinnen, prinnen, burnen, st. V.: nhd. brennen, in Flammen aufgehen, leuchten, verbrennen, durch Brand zerstören, durch Brandstiftung schädigen, glänzen, strahlen, glühen, erglühen, sich verzehren nach, brennen auf, von Hitze erfüllt sein (V.); darben (1), sw. V.: nhd. darben, entbehren, ermangeln, sich entäußern, vermissen, verzichten auf, sich verzehren nach; erkalten, sw. V.: nhd. kalt werden, erkalten, sich beruhigen, sich verzehren nach, abkühlen; erwüeten, sw. V.: nhd. in Wut geraten (V.), toll werden, zornig werden, sich austoben, sich verausgaben, sich verzehren nach

sich -- sich verzehren nach, mhd. quelen* (1), queln, chwelen, cholen, koln, kollen, keln, kalen, st. V.: nhd. sich quälen, quälen, abmartern, Schmerzen leiden, Schmerzen verursachen, leiden, schmerzen, sich verzehren in, sich verzehren nach, sich sehnen nach

sich -- sich verzehren nach, mhd. verquelen*, verqueln, ferquelen*, sw. V., st. V.: nhd. einzwängen, fest einschließen, umarmen, quälen, martern, abquälen, abmartern, vor Qual vergehen, sich in Sehnsucht verzehren, vor Sehnsucht vergehen, zugetan sein (V.), sich sehnen nach, sich verzehren nach, verliebt sein (V.) in, versessen sein (V.) auf, verhärtet sein (V.) gegen; zerserten, st. V.: nhd. schartig machen, zerhauen (V.), verderben, Scharten bekommen, sich verzehren nach, zermalmen, zertrümmern, verbläuen

sich -- sich verzehren, ahd. firbrinnan* 9, st. V. (3a): nhd. verbrennen, vernichten, sich verzehren; firbrūhhen* 2, firbrūchen*, sw. V. (1a): nhd. »verbrauchen«, sich verzehren, verausgaben; firkwelan* 2, firquelan*, st. V. (4): nhd. sich verzehren; kwelan* 11, quelan*, st. V. (4): nhd. leiden, sich quälen, sich abhärmen, sich verzehren, sich sehnen, sich abmühen; molwēn* 9, molawēn*, sw. V. (3): nhd. schwinden, faulen, sich verzehren, verfaulen, verwesen (V.) (2); muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren; serawēn* 12, sw. V. (3): nhd. schwinden, sich verzehren, dahinschwinden, kraftlos werden, mutlos werden, schlaff werden; slēwēn* 16, slēwōn*, sw. V. (3, 2): nhd. welken, erschlaffen, sich verzehren, dahinwelken, stumpf sein (V.), schwinden, lau werden; smekkirēn* 1, smeckirēn*, sw. V. (3): nhd. sich verzehren; swenten* 6, sw. V. (1a): nhd. schwenden, fällen, vernichten, sich verzehren; swintan* 27, st. V. (3a): nhd. schwinden, vergehen, sich verzehren, hinschwinden, zunichte werden, verwesen (V.) (2), verstummen

sich -- sich verzehren, mnd. vörkolen*, vorkolen, mnd.?, st. V.: nhd. sich abquälen, sich verzehren, schmachten; vörkrenken*, vorkrenken, sw. V.: nhd. schwächen, kraftlos machen, untergraben (V.), entkräften, ermüden, mitnehmen, erschöpfen, entfestigen, willensschwach machen, haltlos machen, erschöpfen, in der Geltung beeinträchtigen, beschneiden, beschränken, mindern, sich geldlich verausgaben, von Mitteln entblößen, herunterkommen, hinfällig werden, sich verzehren, dahinsiechen; vörquīnen* (1), vorquīnen, vorquinen, sw. V., st. V.: nhd. vergehen, nach und nach vergehen, verderben, dahinschwinden, dahinsiechen, an Schwindsucht leiden, an Auszehrung leiden, sich verzehren; vörs· ren*, vorsōren, vorsorren, sw. V.: nhd. vertrocknen, verdorren, verwelken, verkümmern, dahinschwinden, kraftlos werden, sich verzehren, ausdörren, ausmergeln, versengen, entkräften, verzehren; vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

sich -- sich verzeihen, mnd. schrempen, sw. V.: nhd. schrumpfen, zusammenziehen, zum Schrumpfen bringen, sich verzeihen, braten, rösten, sengen

sich -- sich verzerren, mhd. entvallen, entfallen*, envallen, empfallen, enpfallen, inpfallen, intpfallen, st. V.: nhd. entfallen, entgehen, sich entziehen, erschrecken, hinabfallen, zufallen (V.) (1), heimfallen, schulden, verpflichtet sein (V.), einbüßen, hinabsinken, verlieren, abweichen (V.) (2), verloren gehen, abfallen von, sich lösen von, sich verzerren, verweigern

sich -- sich verziehen zu, mhd. schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten

sich -- sich verziehen, ahd. hinalīdan* 1, st. V. (1a): nhd. fortziehen, sich verziehen, wegziehen

sich -- sich verziehen, mhd. verstōzen, virstōzen, ferstōzen*, red. V.: nhd. »verstoßen«, vertreiben, sich verziehen, wegstoßen, zurückweisen, fernhalten, abweisen, absetzen, aufgeben, verfehlen, berauben, jemanden berauben, ändern, zustopfen, nach einer Richtung bewegen, stoßen, weisen, hinweisen, anweisen, verstecken, etwas aus der Richtung bringen, entfernen, jemandem etwas entziehen, enterben, auseinanderstoßen, vertun, vergeuden, zustoßen, verstopfen, verschließen, eine Richtung nehmen, verlaufen (V.), eine andere Richtung nehmen, sich irren, einen Fehltritt begehen, sich verbergen, sich vertreiben, irregehen, sich verirren

sich -- sich verziehen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

sich -- sich verzinsen, mhd. zinsen, sw. V.: nhd. »zinsen«, zahlen, sich verzinsen, preisgeben, den Zins geben, Zinsen tragen, Zinsen abwerfen, zinspflichtig sein (V.), abgabepflichtig sein (V.), Zins leisten, Zinsen erbringen, Abgaben leisten, Tribut leisten, Zins entrichten, verpfänden, bezahlen, bezahlen mit, verzinsen, unterstellen, einsetzen für, als Zins geben, hingeben

sich -- sich verzögern, ahd. gitwalōn* 3, sw. V. (2): nhd. zögern, sich verzögern, sich verspäten, verweilen; lazēn* 1, lazzēn*, sw. V. (3): nhd. verzögern, sich verzögern, sich verspäten; twalōn* (1) 14, sw. V. (2): nhd. sich verzögern, zögern, säumen, sich verspäten, stocken, verweilen, Widerstand leisten, hemmen, aufhalten

sich -- sich verzögern, mhd. ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; verziehen (1), ferziehen*, st. V.: nhd. »verziehen«, entziehen, sich entziehen, entfernen, beseitigen, untereinander ziehen, mischen, auseinanderziehen, zerstreuen, herausziehen, wegnehmen, verweigern, übergehen (V.) (1), verleiten, schieben, hinhalten, hinziehen, aufschieben, innehalten, warten, versäumen, hinausschieben, vollziehen, sich entfernen von, entrinnen, sich hinziehen, in Verzückung geraten (V.), verzögern, sich verzögern

sich -- sich verzögern, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

sich -- sich verzögern, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

sich -- sich verzögern, mnd. vörlengen*, vorlengen, sw. V.: nhd. verlängern, hinaus schieben, verzögern, in die Länge ziehen, in die Länge ausdehnen, länger machen, länger werden, räumlich vergrößern, bereichern, reichhaltiger gestalten, durch Beimischung strecken, ergänzen, erweitern, breiter ausführen, zeitlich verlängern, über die Gebühr hinaus verlängern, sich hinziehen, sich verzögern, lange dauern (V.) (1), sich entfernen, sich entziehen; vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.); vörtrecken* (2), vortrecken, sw. V.: nhd. hinausziehen, hinauszögern, aufschieben, aufhalten, hinhalten, verziehen, falsch erziehen, verleiten, berichten, erzählen, wegreisen, aufbrechen, hinziehen, hinführen, hinbringen, hinzögern, versäumen, sich hinziehen, sich verzögern; vörwīlen*, vorwīlen, sw. V.: nhd. sich verzögern, andauern, aufhalten

sich -- sich verzweifelt gebärden, mhd. missehaben, sw. V.: nhd. trauern, sich grämen, sich jämmerlich gebärden, sich verzweifelt gebärden, sich übel befinden

sich -- sich verzweigen, mhd. esten, sw. V.: nhd. sich verzweigen

sich -- sich verzweigen, mhd. zerleiten, zeleiten, sw. V.: nhd. sich verzweigen, sich ergießen auf, ausgießen, leiten durch

sich -- sich verzweigen, mnd. vörwörtelen*, vorwörtelen, vorwortelen, sw. V.: nhd. verwurzeln, einwurzeln, festwurzeln, Wurzel fassen, festwachsen, sich verzweigen, sich entwickeln

sich -- sich viereckig fügen, ahd. fiorskōzen* 3, fiorscōzen*, sw. V. (1a): nhd. viereckig machen, viereckig zuhauen, sich viereckig fügen

sich -- sich voll entwickeln, mnd. rīpen (2), sw. V.: nhd. reifen (V.) (1), zur Ernte bereit werden, sich voll entwickeln

sich -- sich voll trinken, mnd. vuldrinken (1), voldrinken, st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen; vullendrinken (1), st. V.: nhd. völlig betrinken, sich voll trinken, saufen

sich -- sich vollenden, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- sich vollfressen, mnd. vulvrēten, vulvretten, st. V.: nhd. vollfressen, sich vollfressen

sich -- sich vollsaugen lassen, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

sich -- sich vollstopfen, mnd. pappen, sw. V.: nhd. füttern, Mehlbrei zurechtmachen und füttern, sich vollstopfen, Stoffe mit Mehlkleister stärken, Nahrung zu sich nehmen

sich -- sich vollziehen in, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

sich -- sich vollziehen, ahd. giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden; spuon 22, spuoen*, sw. V. (1a): nhd. gelingen, sich vollziehen, überwinden, zuteil werden, Erfolg haben, Erfolg verschaffen

sich -- sich vollziehen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- sich vollziehen, mhd. vüregān* (1), vürgān, vür gān, vurgēn, vorgēn, voregēn, vurgōn, vorgōn, voregōn, füregān*, furgēn*, forgēn*, foregēn*, furgōn*, forgōn*, foregōn*, an. V.: nhd. vorgehen, übertreffen, hervortreten, hervorgehen, vorangehen, vorbeigehen, weitergehen, vortreten, herauskommen, vorwärts gehen, vorwärts kommen, sich vollziehen, begangen werden, sich durchsetzen, fortgehen, vorübergehen, geschehen, Vorrang haben

sich -- sich vollziehen, mnd. vulgān, volgān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen; vullengān, st. V.: nhd. erfüllen, in Erfüllung gehen, zu Stande kommen, durchgeführt werden, ans Ziel gelangen, geschehen, verlaufen (V.), sich vollziehen, vollbringen

sich -- sich vom Ehegatten lossagen, mnd. repudiēren, sw. V.: nhd. sich vom Ehegatten lossagen

sich -- sich vom Leben abwendend, mhd. līplōs, lībelōs, Adj.: nhd. entrückt, leiblos, sich vom Leben abwendend, leblos, lebenssatt, tot

sich -- sich vom Pferd schwingen, mhd. niderswīfen, nider swīfen, st. V.: nhd. niederschweifen, sich herabschwingen, sich vom Pferd schwingen

sich -- sich vom rechten Wege abwenden, mnd. afnēgen, afneigen, sw. V.: nhd. abbiegen, sich vom rechten Wege abwenden

sich -- sich vom Spinnen ernährende Frau, mhd. spinnærinne*, spinnerīn, spinerinne, st. F.: nhd. »Spinnerin«, sich vom Spinnen ernährende Frau

sich -- sich vom Wind davon tragen lassen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

sich -- sich von Anklage reinigen, mnd. entlutteren, enlutteren, untlutteren, sw. V.: nhd. sich von Anklage reinigen

sich -- sich von den Nägeln losmachen, ahd. intnagalen* 2, innagalen*, intnegilen*, sw. V. (1a): nhd. öffnen, lösen, entnageln, entriegeln, sich losmachen, sich von den Nägeln losmachen

sich -- sich von der Stelle bewegen, mhd. ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen

sich -- sich von einem Vorwurf reinigen, mnd. entrēden (1), untrēden, sw. V.: nhd. etwas wegreden, etwas verreden, jemandem etwas ausreden, los reden, verteidigen, entschuldigen, eine Anklage enkräften, sich von einem Vorwurf reinigen, einen Anspruch oder eine Forderung abweisen

sich -- sich von einer Anklage reinigen, mnd. entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen

sich -- sich von einer Anschuldigung reinigen, mhd. entschulden, sw. V.: nhd. »entschulden«, entschuldigen, lossagen, sich freisprechen, sich rechtfertigen, sich von einer Anschuldigung reinigen

sich -- sich von einer Beschuldigung reinigen, mnd. entlasten, enlasten, V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entleggen (1), untleggen, enleggen, sw. V.: nhd. bei Seite legen, davon legen, anders wohin legen, des Amtes entsetzen, aufheben, der Berechtigung entheben, erlegen (V.), erstatten, bezahlen, verschieben, zurückweisen, Beschuldigung abweisen, verweigern, abschlagen, sich von einer Anklage reinigen, sich von einer Beschuldigung reinigen, von einer Schuld befreien, hinausschieben, verzögern, aufschieben, auslegen, erklären, rechtfertigen; entlesten, enlesten, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen; entlestigen, sw. V.: nhd. entlasten, entlasten von Schuld, entlasten von Beschuldigung, entlasten von Anspruch, befreien, Schuld abnehmen, erlassen (V.), entschuldigen, sich von einer Beschuldigung reinigen

sich -- sich von einer Sache reinigen, mhd. unschuldigen, unschuldegen, sw. V.: nhd. »unschuldigen«, jemandes Unschuld dartun, jemanden für unschuldig erklären, sich von einer Sache reinigen, einer Anklage entgehen, sich für unschuldig erklären, sich entschuldigen

sich -- sich von etwas entfernen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

sich -- sich von etwas fortbewegen, mhd. verwegen (1), ferwegen*, st. V.: nhd. sich einschließen zu, verzichten auf, an Gewicht übertreffen, überwiegen, aufwiegen, Gewicht haben für, kümmern, sich auf die Glückswaage legen, entschließen, sich frisch zu etwas entschließen, sich bereit erklären, sich von etwas fortbewegen, auf etwas verzichten

sich -- sich von etwas fortbewegen, mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

sich -- sich von etwas fortbewegen, mnd. vörwēgen* (3)**, st. V.: nhd. bewegen, regen, etwas auf sich nehmen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben, verzichten auf, ablassen von

sich -- sich von etwas lösen, mhd. verlouben (2), ferlouben*, sw. V.: nhd. mit Laub bedecken, sich von etwas lösen, abfallen, sich einer Sache entschlagen, ablegen, fremd bleiben

sich -- sich von etwas trennen, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

sich -- sich von oben nach unten bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

sich -- sich von selbst drehen, mhd. selpwalzen***, V.: nhd. »sich von selbst drehen«

sich -- sich von selbst drehend, mhd. selpwalzende, selbwalzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sich von selbst drehend

sich -- sich von Unrechtem abwenden, mhd. verkēren (1), virchēren, vorchēren, vurchēren, ferkēren*, sw. V.: nhd. verkehren, wandeln, umkehren, umwenden, ändern, wenden, umverdrehen, durcheinander bringen, durcheinander werfen, abwenden, aufgeben, verschwenden, verführen, verleiten, wechseln, übersetzen (V.) (1), missdeuten, ausnehmen, vertreiben, bekehren zu, abbringen von, verwandeln, verdrehen, entgegengesetzt verändern, verderben, übel anrechnen, entziehen, falsch auslegen, zu Ende gehen, an einen anderen Ort bringen, eine falsche Richtung geben, vom Rechten abbringen, vom Unrechten abbringen, abwendig machen, neu wählen, absetzen, sich ändern, sich von Unrechtem abwenden, sich verstellen, verkleiden, sich abwenden, abtrünnig werden, sich verwandeln

sich -- sich von unten nach oben bewegen, mhd. rīsen (1), st. V.: nhd. fallen, herabfallen, abfallen, niederfallen, herausfallen, zerfallen (V.), einstürzen, ausfallen, zufallen (V.) (1), sich von unten nach oben bewegen, steigen, sich erheben, nach unten sich bewegen, zukommen lassen, zuteil werden, überlaufen (V.)

sich -- sich von unten nach oben bewegen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

sich -- sich vor Augen halten, ahd. furileiten* 3, sw. V. (1a): nhd. »vorleiten«, einführen, zurückführen, sich vor Augen halten, bedecken; herahuggen* 1, sw. V. (1b): nhd. gedenken, denken, sich vor Augen halten

sich -- sich vor Gericht entschuldigen, mnd. ōrsāken, · rsāken, ōrsacken, ohrsāken, sw. V.: nhd. verursachen, veranlassen, sich entwickeln, entstehen, herrühren, entstellen, sich vor Gericht entschuldigen, reinigen (gerichtlich), den Reinigungseid leisten, veranlassen

sich -- sich vor Gericht stellen, mnd. dincpālen, dinkpalen, sw. V.: nhd. sich vor Gericht stellen, sich gerichtlich auseinandersetzen

sich -- sich vor Gericht stellen, mnd. upbēden, mnd.?, st. V.: nhd. aufbieten, öffentlich bekannt machen, auffordern, sich vor Gericht stellen, sich erbieten

sich -- sich vor Gericht verpflichten, ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

sich -- sich vor Gram verzehren, ahd. muotbrehhōn* 1, muotbrechōn*, sw. V. (2): nhd. sich verzehren, sich vor Gram verzehren, den Mut verlieren

sich -- sich vor Grauen aufrichten, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

sich -- sich vor Grauen aufrichten, mhd. grūwen, grūen, sw. V.: nhd. »grauen«, Grausen empfinden, sich vor Grauen aufrichten

sich -- sich vor jemandem aufspielen, mhd. widerbrogen, sw. V.: nhd. sich vor jemandem aufspielen

sich -- sich vor Schrecken sträuben, ahd. grūēn* 1, sw. V. (3): nhd. grauen, grausen, sich vor Grauen aufrichten, sich vor Schrecken sträuben

sich -- sich vorbeistehlen, mhd. vürestelen*, fürestelen*, vürstelen, fürstelen*, vüresteln*, füresteln*, vürsteln, vür steln, fürsteln*, st. V.: nhd. »fürstehlen«, sich vorbeistehlen

sich -- sich vorbereiten, ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten; garawen* 76, garawēn*, sw. V. (1a, 3): nhd. bereiten (V.) (1), rüsten, herrichten, zurichten, fertig machen, sich vorbereiten, bereit machen, sich bereit machen, schmücken, bereitmachen, zurüsten, geben, bekleiden, darreichen, schaffen, ausarbeiten

sich -- sich vorbereiten, mhd. bereiten (1), berēden, sw. V.: nhd. bereiten, schaffen, rüsten, bilden, ausrüsten, bereit machen, ausbezahlen, benachrichtigen, kennenlernen, erzählen, berechnen, Rechenschaft ablegen, eingehen auf, zufügen, bereitstellen, bereithalten, entrichten, bezahlen, fertigstellen, schicken, herrichten, schmücken, zubereiten, herstellen, machen, ausstatten, herrichten, versorgen, vorbereiten, sich vorbereiten, nachweisen, angeben, unterrichten, heilen (V.) (1); berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

sich -- sich vorbereiten, mhd. gesten (1), gasten, sw. V.: nhd. zum Gast machen, für befreundet erklären, beigesellen, sich vorbereiten, sich freuen, sich freuen auf, sich einstellen bei, empfangen, preisen, schmücken, entfremden, sich entfremden, an die Seite stellen

sich -- sich vorbereiten, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; zuowarnen, sw. V.: nhd. sich vorbereiten

sich -- sich vorbeugen, mhd. ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen

sich -- sich vordrängen, mhd. vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun

sich -- sich vorher bemächtigen, ae. for-e-nim-an, st. V. (4): nhd. sich vorher bemächtigen

sich -- sich vorne hinstellen, mhd. voregestān, vorgestān, vor gestān, foregestān*, an. V.: nhd. »vorgestehen«, vorne stehen, vorne dabeistehen, sich vorne hinstellen

sich -- sich vornehmen lassen, mhd. ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von

sich -- sich vornehmen, got. faúr-a-ga-hug-jan* 1, sw. V. (1), (perfektiv): nhd. »vorherdenken«, sich vornehmen

sich -- sich vornehmen, an. hug-s-a, sw. V.: nhd. denken auf, sich vornehmen

sich -- sich vornehmen, ahd. bidīhan 13, st. V. (1b): nhd. suchen, begehren, erreichen, bedacht sein (V.), sich vornehmen, unternehmen, bewirken, ausrichten, erreichen, erlangen; bimanōn* 1, sw. V. (2): nhd. vorschlagen, sich vornehmen; bimeinen* 47, sw. V. (1a): nhd. »meinen«, überlegen (V.), vorsetzen, bestimmen, festsetzen, beschließen, sich vornehmen, befehlen, zuweisen; irwellen* 84, sw. V. (1b): nhd. wählen, erwählen, auswählen, auserwählen, wollen (V.), beabsichtigen, sich vornehmen, versuchen, unternehmen

sich -- sich vornehmen, mhd. anegenemen*, angenemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen; anenemen (1), annemen, ane nemen, st. V.: nhd. annehmen, gewinnen, sich aneignen, sich angewöhnen, auf sich nehmen, sich unterziehen, sich vornehmen, sich kümmern um, sich anmaßen, behaupten, anziehen, anlegen, sich abgeben mit, sich bemühen um, auf sich beziehen, sich betroffen fühlen, sich kümmern, sich den Anschein geben, sich eine Rolle anmaßen, festnehmen, sich annehmen, übernehmen, aufnehmen, unternehmen, anmaßen, ansprechen, beginnen; anesehen (1), ansehen, ane sehen, st. V.: nhd. ansehen, berücksichtigen, in Betracht ziehen, sich vornehmen, betrachten, sehen, erblicken, beachten, bedenken, prüfen, vorherbestimmen, vorsehen, anmerken, erstreben, untersuchen, halten für; entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern

sich -- sich vornehmen, mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen; vürenemen* (1), fürenemen*, vüre nemen*, füre nemen*, vürnemen, fürnemen*, vür nemen, für nemen*, vurenemen, furenemen*, vornemen, fornemen*, st. V.: nhd. »fürnehmen«, losgehen auf, angreifen, gerichtlich belangen, vorladen, zitieren, vorgeben, vorschätzen, zunehmen, sich vordrängen, voraus sein (V.), hervorragen, sich hervorheben, sich auszeichnen, hervortun, vorauseilen, sich vornehmen, unternehmen, aufgeben, auftragen, sich hervortun; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

sich -- sich vornehmen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen; v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich vornüberbeugen, an. grūf-l-a, sw. V. (2): nhd. sich vornüberbeugen, kriechen, krabbeln

sich -- sich vornüberbücken, an. grūf-a, sw. V.: nhd. niederkauern, gebeugt sein (V.), sich vornüberbücken

sich -- sich vorschieben vor, mhd. rigelen, rigeln, sw. V.: nhd. »riegeln«, verriegeln, verschließen, sich vorschieben vor

sich -- sich vorsehen gegen, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

sich -- sich vorsehen mit, mhd. warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten

sich -- sich vorsehen, germ. *warnjan, sw. V.: nhd. sich sorgen, sich hüten, sich vorsehen; *warnōn, sw. V.: nhd. warnen, sich vorsehen

sich -- sich vorsehen, got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten

sich -- sich vorsehen, as. wān-ian* 22, sw. V. (1a): nhd. »wähnen«, erwarten, sich vorsehen, hoffen, glauben, vermuten

sich -- sich vorsehen, ahd. biborgēn* 8, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen; bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen; giborgēn* 4, sw. V. (3): nhd. schonen, sich hüten, sich vorsehen, sich in Acht nehmen; giwartēn* 3, sw. V. (3): nhd. achten auf, sich bewahren, sich vorsehen

sich -- sich vorsehen, mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; behüeten, behūten, behuoten, pehuoten, pehūten, wehuoten, wehūten, sw. V.: nhd. behüten, hüten, bewahren vor, sich hüten, verhüten, verhindern, sich vorsehen, schützen, bewachen, befolgen, verhüllen, vermeiden, hindern; belegen (1), sw. V.: nhd. belegen (V.), anlegen, investieren, besetzen, einschließen, einhüllen, belagern, sich vorsehen, sich versehen, bedecken; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; beværen, befæren*, sw. V.: nhd. sich vorsehen, aufpassen, gefährden; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten; bewarnen, sw. V.: nhd. sorgen, bewahren, versehen (V.) mit, sich vorsehen, sorgen für

sich -- sich vorsehen, mhd. umbegesehen, umbe gesehen, st. V.: nhd. sich umsehen, sich umsehen nach, sich umblicken, Acht geben, aufmerken, aufpassen, sich vorsehen; umbeschrīten, st. V.: nhd. umschreiten, umspannen, aufpassen, sich vorsehen; umbesehen (1), umbe sehen, umbesēn, st. V.: nhd. aufmerken, sich umblicken, sich umsehen, sich vorsehen, sich umsehen nach, Acht geben; verdenken, vürdenken, ferdenken*, sw. V.: nhd. verdenken, denken, sich erinnern, sich vorsehen, ganz zu Ende denken, bedenken, erwägen, von jemandem Nachteiliges oder Übles denken, jemanden in Verdacht haben, jemandem etwas übel nehmen, sich besinnen, vorsorgen, in Gedanken versinken, denken an, sich sehnen nach, vorhersehen, verdächtigen, verwerfen, verdenken, übel nehmen, verargen, sich entschließen; vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen; warnen (1), sw. V.: nhd. warnen, ermahnen, versehen (V.) mit, vorbereiten, sich vorsehen, sich vorsehen mit, versorgen, ausstatten, ausstatten mit, vorbereiten auf, ausrüsten, rüsten, bewaffnen, bewaffnen für, bewaffnen mit, schützen, schützen gegen, schützen vor, warnen vor, mahnen, mahnen an, sich in Acht nehmen, hüten, behüten, durch Warnung abwenden, verhüten; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

sich -- sich vorsehen, mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

sich -- sich vorstellen, ae. ge-dyr-s-t-ig-ian, sw. V.: nhd. wagen, annehmen, sich vorstellen

sich -- sich vorstellen, ahd. bilidōn* 70, sw. V. (2): nhd. bilden, gestalten, darstellen, schaffen, versinnbildlichen, sich vorstellen, abbilden, vormachen, nachahmen, nachmachen; denken* 193?, denchen*, sw. V. (1a): nhd. denken, erwägen, ersinnen, ausdenken, überlegen (V.), bedenken, nachdenken, sich vorstellen, trachten, bedacht sein (V.), beabsichtigen, aufmerken, aufmerksam achten; fuogen* 24, sw. V. (1a): nhd. fügen, verbinden, einrichten, zusammenfügen, hinzufügen, zugesellen, vereinigen, verbünden, gehören, zugehören, sich vorstellen; gibilidōn* 7, sw. V. (2): nhd. »bilden«, nachbilden, gestalten, verwandeln, sich vorstellen

sich -- sich vorstellen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln; betrahten (1), bedrahten, sw. V.: nhd. betrachten, bedenken, erwägen, abschätzen, sich vorstellen, durchschauen, durch Überlegung hindern, ausdenken, anordnen, denken, streben, denken an, überlegen (V.), trachten nach, beurteilen, schätzen, prüfen, ansehen als, in Betracht ziehen; erprüeven, erprüefen*, sw. V.: nhd. »erprüfen«, sich vorstellen, ersinnen, sich ausfindig machen; ersinden, sw. V.: nhd. erreichen, auskundschaften, erforschen, sich vorstellen

sich -- sich vorstellen, mhd. geahten, gahten, geæhten, geehten, sw. V.: nhd. erkennen, bemerken, nachrechnen, abschätzen, ermessen (V.), sich vorstellen, schätzen, begutachten, verfolgen, veranschlagen, beachten, halten für; gedenken (1), gidenken, sw. V.: nhd. denken, gedenken, erinnern, sich erinnern, sich ausdenken, zudenken, bestimmen, auf einen Gedanken kommen, zu Ende denken, eingedenk sein (V.), nachdenken, streben, beschließen, wollen (V.), beabsichtigen, erinnern an, nachdenken über, sich vorstellen, ersinnen, erwägen, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, glauben, meinen, vorsehen, festsetzen, vorhaben mit; gemezzen (1), st. V.: nhd. »messen«, ermessen, abschätzen, aufteilen, in Übereinstimmung bringen, vermuten, sich vorstellen, aufteilen unter, richten an

sich -- sich vorstellen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern; vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

sich -- sich vorstellen, mnd. · verdenken, ōverdenken, averdenken, st. V.: nhd. überdenken, bedenken, über etwas nachdenken, sich Gedanken machen, sich ein Bild von etwas machen, sich vorstellen, in Gedanken durchgehen, ein Fazit ziehen

sich -- sich vorstellen, mnd. vörh· gen* (3), vorh· gen, vorhügen, sw. V.: nhd. denken, sich vorstellen, vergessen (V.), nicht beachten, übergehen, untreu werden, ehebrechen, erfreuen, fröhlich machen, sich freuen, fröhlich werden

sich -- sich vorüberbeugen, mnd. nēdernīgen, neddernīgen, st. V.: nhd. sich verneigen, sich vorüberbeugen

sich -- sich vorwagen, mhd. erstrīten, irstrīten, derstrīten, st. V.: nhd. »erstreiten«, erkämpfen, überwältigen, sich befreien, freikämpfen, sich müde machen, sich vorwagen, erringen, gewinnen, erobern, erreichen, angreifen

sich -- sich vorwagen, mhd. voregenenden, vorgenenden, vor genenden, foregenenden*, sw. V.: nhd. sich vorwagen, sich erkühnen

sich -- sich vorwärts bewegen, germ. *skewjan, germ.?, sw. V.: nhd. sich vorwärts bewegen, geschehen

sich -- sich vorwärts bewegen, an. vað-a, sw. V.: nhd. waten, sich vorwärts bewegen, im Gebrauch sein (V.)

sich -- sich vorwärts schleppen, an. slo-ð-r-a, sw. V.: nhd. sich vorwärts schleppen

sich -- sich vorwärts schleppen, mnd. krūpen (1), kruepen, cruben, krēpen, kreipen, kreppen, st. V.: nhd. kriechen, sich in niedriger Haltung am Erdboden fortbewegen, auf allen Vieren gehen, zu Kreuze kriechen, Buße tun, nachgeben, sich unterwerfen, sich vorwärts schleppen, sich mühsam vorwärts bewegen, dahinschleichen, heranschleichen, gegen den Wind ansegeln bzw. kreuzen, sich durch ein enges Hindernis bewegen, hindurchkriechen, durchschlüpfen, hineinkriechen, sich hindurchzwängen, unterkriechen, sich in seine Höhle zurückziehen, sich in sein Versteck zurückziehen, sich verbergen

sich -- sich vorwärtsbewegen, germ. *skaujan?, germ.?, sw. V.: nhd. sich vorwärtsbewegen

sich -- sich vorwärtsbewegend, germ. *skraiþa-, *skraiþaz, *skraida-, *skraidaz, germ.?, Adj.: nhd. sich vorwärtsbewegend

sich -- sich vorwärtswälzen, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

sich -- sich waffnen, ae. ge-try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben; try-m-m-an, sw. V. (1): nhd. befestigen, stärken, trösten, ermuntern, mahnen, in Ordnung bringen, vorbereiten, sich waffnen, sich ordnen, stark werden, Geiseln geben

sich -- sich waffnen, mhd. wāfenen, wæfenen, wāfen, wāpen, weffenen, wāpenen, wōpenen, sw. V.: nhd. waffnen, sich waffnen, wappnen, bewappnen, rüsten

sich -- sich wagen an, mhd. ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

sich -- sich wagen, ae. pléon, st. V. (5): nhd. der Gefahr aussetzen, sich wagen

sich -- sich wagen, mhd. ernenden, renenden, sw. V.: nhd. Mut fassen, sich wagen, sich annehmen, sich befleißigen, trauen, sich wagen an

sich -- sich wahren, an. var-n-a (1), sw. V. (2): nhd. warnen, sich wahren

sich -- sich wahren, mnd. warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

sich -- sich wälzen in, mhd. überwalgen, sw. V.: nhd. sich wälzen über, sich wälzen in; walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich wälzen über, mhd. überwalgen, sw. V.: nhd. sich wälzen über, sich wälzen in

sich -- sich wälzen, germ. *waltan, st. V.: nhd. sich wälzen

sich -- sich wälzen, got. wal-t-jan* 1, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,4): nhd. sich wälzen, stürzen; wal-wis-ōn* 1, sw. V. (2), (Krause, Handbuch des Gotischen 242,2d): nhd. sich wälzen

sich -- sich wälzen, an. brǫlt-a, sw. V.: nhd. sich wälzen; velt-a (1), st. V. (3b): nhd. sich wälzen

sich -- sich wälzen, ae. be-weal-w-ian, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, suhlen; tearf-l-ian, sw. V.: nhd. sich wälzen, rollen; weal-w-ian (1), sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen

sich -- sich wälzen, ahd. biwalgōn* 1, sw. V. (2): nhd. wälzen, sich wälzen; walgōn* 5, walagōn*, sw. V. (2): nhd. wandeln?, wälzen, sich wälzen, rollen, wirbeln, bewegen; walzōn* 5, sw. V. (2): nhd. sich wälzen, rollen, brandend aufbrausen zusammenstürzen

sich -- sich wälzen, mhd. beschīben, st. V.: nhd. sich wälzen, zuwenden, zuteilen, bestimmen zu

sich -- sich wälzen, mhd. walen, waln, sw. V.: nhd. »walen«, wälzen, rollen, sich wälzen, kegeln; walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; welzen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, drehen, gleichsam abrollend erzählen, sich wälzen, wenden, sich drehen, bewegen, hinabrollen, fügen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich wälzen, mnd. walteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen; wellen (1), st. V.: nhd. rollen, sich wälzen, gerinnen; welteren, mnd.?, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, sich wälzen

sich -- sich walzenartig Bewegender, mhd. walzære, walzer, st. M.: nhd. »Walzer«, Walze, Kehrvers, Sich Drehender, sich walzenartig Bewegender

sich -- sich wandeln, ahd. wantōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich wandeln, sich wenden, verändern

sich -- sich wandeln, mhd. modelen, sw. V.: nhd. »modeln«, formen, modellieren, sich wandeln

sich -- sich wandeln, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke); vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sich -- sich wandernd verirren, mhd. verwallen (2), ferwallen*, sw. V.: nhd. »verwallen«, vergießen, sich wandernd verirren

sich -- sich wappnen gegen, mhd. widerhorten, sw. V.: nhd. sich wappnen gegen

sich -- sich wärmen, ahd. giwermen* 1, giwarmen*, sw. V. (1a): nhd. sich wärmen, erwärmen; warmēn* 11, sw. V. (3): nhd. sich wärmen, warm werden, sich erwärmen, heiß werden, erglühen

sich -- sich wärmen, mhd. erwarmen, derwarmen, sw. V.: nhd. »erwärmen«, warm werden, sich wärmen

sich -- sich wärmen, mnd. bewermen, sw. V.: nhd. sich wärmen, erwärmen

sich -- sich waschen, got. af-þwah-an 3, st. V. (6), (perfektiv, PBB 15,153): nhd. sich abwaschen, waschen, sich waschen; þwah-an 5, st. V. (6), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 209, Krause, Handbuch des Gotischen 232): nhd. etwas waschen, sich waschen

sich -- sich waschen, mhd. bewaschen, st. V.: nhd. »bewaschen«, waschen, sich waschen

sich -- sich waschen, mhd. twahen, twān, dwahen, dwahan, dwān, zwahen, zwehen, st. V.: nhd. waschen, sich waschen, reinigen, benetzen, baden

sich -- sich wechselnd gestalten, mhd. lūnen, sw. V.: nhd. sich wechselnd gestalten

sich -- sich wegbegeben, got. af-gib-an* sik 1, st. V. (5): nhd. sich wegbegeben, sich hinwegbegeben, sich fortbegeben

sich -- sich wegbegeben, ahd. firwallōn* 6, sw. V. (2): nhd. sich entfernen, abirren, übergehen, sich wegbegeben, übertragen werden, umherschweifen

sich -- sich wegdrehen von, mhd. swingen, st. V.: nhd. schwingen, Flachs schwingen, fließen, auflodern, sich abwenden, sich wegdrehen von, sich aufschwingen in, sich aufschwingen über, sich schwingen auf, hängen an, sich sehnen nach, schütteln, schwingend bewegen, schlagen, sich schwingen, fliegen, schweben, schwimmen auf, schwimmen über, sich herabschwingen von, herschreiten vor, reichen, herabhängen auf, herabhängen zu, stoßen an, vordringen in, prügeln, wenden, ausstrecken gegen, ausstrecken nach, werfen aus, vertreiben von, schlingen (V.) (1), werfen hinter, werfen über, werfen um, werfen unter, schleudern, werfen auf, heben auf, heben vor, schweifen, sich bewegen

sich -- sich wegdrehen von, mhd. verdræjen*, verdræn, ferdræjen*, sw. V.: nhd. sich verbiegen, sich wegdrehen von, verdrehen, verrücken

sich -- sich wegfallen lassen, mhd. vertragen (1), virtragen, vortragen, fertragen*, st. V.: nhd. vertragen, sich vertragen, zu Ende kommen, vergehen, Ziel verfehlen, irregehen, übereinstimmen, gleichlautend sein (V.), wegtragen, forttragen, führen, dahintragen, zu weit führen, in die falsche Richtung führen, verleiten, verleumden, bringen, verführen, irreleiten, vertreiben, zunichte machen, bis ans Ende tragen, ertragen (V.), erdulden, aushalten, sich über etwas zu trösten wissen, geschehen lassen, sich wegfallen lassen, sich etwas von jemandem gefallen lassen, jemandem etwas nachsichtig hingehen lassen, gestatten, Nachsicht haben, Geduld haben, schonen, verzeihen, hinnehmen, dulden, verschmerzen, kümmern, nachsehen, zulassen, hingehen lassen, jemanden verschonen, verschonen, vertraglich festlegen, vereinbaren, einbringen

sich -- sich wegheben über, mhd. überheben (1), überhaben, überheven, st. V., sw. V.: nhd. »überheben«, überheblich werden, auslassen, ausnehmen, übergehen (V.) (1), befreien, befreien von, verschonen, verschonen mit, verschonen von, ersparen, erlassen (V.), erhalten (V.), bewahren, über etwas heben, sich wegheben über, erheben über, hinausheben über, vorziehen, hinwegheben über Gefahr, überheben, übermütig werden, anmaßend werden, stolz sein (V.) auf, retten, nicht treffen, verfehlen, bezweifeln, verschweigen, hinwegheben über, entheben, entgehen

sich -- sich wegheben, mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden

sich -- sich wegmachen, mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

sich -- sich wegschaben, mhd. verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden

sich -- sich wegscheren, mhd. abegeschaben* (1), abe geschaben, abgeschaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, tilgen, vertreiben; abeschaben, abschaben, abe schaben, st. V.: nhd. sich wegscheren, abschaben, auslöschen, ausradieren, tilgen, vertreiben, sich fortbewegen

sich -- sich wegschleichen von, mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten

sich -- sich wegschleichen, an. snaut-a, sw. V.: nhd. sich wegschleichen

sich -- sich wegschleichen, mnd. afstēken, st. V.: nhd. abstechen, durchstechen, ausstechen, niederstechen, abgraben, im Kampf vom Pferde stechen, herunterwerfen, sich wegschleichen; afstēlen, st. V.: nhd. »abstehlen«, sich wegschleichen, fortstehlen, abnehmen; deisen, deusen, sw. V.: nhd. zurückgehen, davonlaufen, sich rückwärts trollen, zurücktrollen, heimlich weggehen, sich wegschleichen

sich -- sich wegstehlen von, mhd. stelen (1), steln*, st. V.: nhd. stehlen, wegnehmen, nehmen, sich wegstehlen von, sich hinschleichen, sich aneignen, heimlich erlangen, tun, verheimlichen, sich heimlich wegstehlen, verstohlen gehen

sich -- sich wegstehlen, ae. for-s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. sich davonstehlen, sich wegstehlen; s-tal-ian, sw. V. (2): nhd. heimlich gehen, sich stehlen, sich davonstehlen, sich wegstehlen, stehlen

sich -- sich wegstehlen, mhd. abestelen*, abesteln, abe steln, st. V.: nhd. stehlen, sich wegstehlen; entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.)

sich -- sich wegstehlen, mhd. verstelen*, versteln, virsteln, vorsteln, ferstelen*, st. V.: nhd. »verstehlen«, heimlich wegnehmen, stehlen, sich stehlen, sich wegstehlen, wegschleichen, sich entziehen, sich fern halten von, rauben, nehmen, verbergen, verstecken, verheimlichen, heimlich beibringen, geheimhalten, unbemerkt fortgehen, unbemerkt wohin gehen

sich -- sich wegwenden, got. us-wa-nd-jan* 3, sw. V. (1): nhd. sich wegwenden, sich entziehen, verfallen (V.), abweichen (V.) (2)

sich -- sich wegwenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich wegwünschen von, mhd. gewünschen, sw. V.: nhd. sich wegwünschen von, wegwünschen

sich -- sich wehren gegen, mhd. geweren* (3), gewern, sw. V.: nhd. gewähren, zufrieden stellen, belohnen, erhören, gewährleisten, zugestehen, schenken, erfüllen, leisten, entschädigen für, wahrnehmen, einhalten, abgeben, entrichten, zufriedenstellen, bezahlen, garantieren, übergeben (V.), überlassen (V.), sich in den Besitz setzen, bringen zu, gewöhnen, einstehen für, Gewähr leisten, versichern, sich wehren gegen, verhindern

sich -- sich wehren gegen, mhd. strengen, sw. V.: nhd. verkürzen, abstumpfen, bedrängen, stärken, kräftig ausüben, belästigen, strecken, richten, sich wehren gegen, schwermachen; strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich wehren gegen, mhd. unwirdischen, sw. V.: nhd. sich wehren gegen; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich wehren gegen, mnd. vörvechten*, vorvechten, st. V.: nhd. kämpfend verteidigen, kämpfen für, sich wehren gegen, einstehen für, durch Zweikampf oder Schlägerei verwirken

sich -- sich wehren mit, mhd. strīten, st. V.: nhd. kämpfen, streiten, sich streiten, sich wehren gegen, sich wehren mit, wetteifern mit, kämpfen um, kämpfen für, sich einsetzen für, streben nach, sich kümmern um, sich streiten um, ausfechten, austragen, bekämpfen, bestreiten, sich eifrig bemühen, streben, wetteifernd tun, uneins sein (V.)

sich -- sich wehren mit, mhd. weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren

sich -- sich wehren, ahd. giwerien* (1) 1, giwerren*, sw. V. (1b): nhd. sich wehren, sich hüten; werien* (1) 57, werren*, sw. V. (1b): nhd. wehren, verwehren, hindern, verteidigen, schützen, verbieten, jemandem wehren, jemandem verwehren, etwas verbieten, jemandem etwas verbieten, jemanden hindern, abhalten, jemanden abhalten, jemanden verteidigen, jemanden schützen, jemanden schützen vor, sich wehren, sich hüten, sich hüten vor, entgegengesetzt sein (V.), sich einer Sache widersetzen, Widerstand leisten, etwas verneinen, verhindern

sich -- sich wehren, mhd. behēren*, beheren, sw. V.: nhd. sich stolz erheben, sich erheben, sich wehren, auszeichnen; benemen (1), binemen, penemen, pinemen, st. V.: nhd. zusammenfassen, wegnehmen, entziehen, abnehmen, nehmen, rauben, berauben, entledigen, freimachen, entreißen, beenden, vernichten, vertreiben, versperren, hindern, hindern an, befreien, ausnehmen, wehren, sich wehren, abwenden, abbringen von; erweren* (1), erwern, irweren, derweren, reweren, irwergen, derwergen, rewergen, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, erwehren, verteidigen, behaupten, verhindern, errichten, standhalten gegen, sich entziehen, retten, schützen, bewahren, abwehren, aushalten, verwehren, streitig machen, entreißen

sich -- sich wehren, mhd. geweren* (1), gewern, sw. V.: nhd. wehren, sich wehren, verteidigen, schützen vor, befriedigen, lebend bleiben, standhalten

sich -- sich wehren, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit; streben (1), streven, strefen* (?), mmd., sw. V.: nhd. bewegen, sich heftig regen, ringen, kämpfen, vorwärts drängen, sich aufrichten, zappeln, hängen an, sich abmühen, sich abmühen an, leben in, ringen mit, handeln, sich auflehnen, sich wehren, sich sträuben, Widerstand leisten, Widerstand leisten gegen, verlangen nach, ziehen zu, jagen, streben, trachten, ziehen nach, dringen durch, wegstreben von, sich bemühen um, gehen, ziehen wollen (V.) in, ziehen über, hinauswollen über, sich ausstrecken, sich nach einem Ziel bewegen, vorwärts dringen, eilen, wimmeln, gedrängt voll sein (V.), starren, steif sein (V.), strotzen, heftig bewegen, rasch bewegen

sich -- sich wehren, mhd. übervehten, überfehten*, st. V.: nhd. besiegen, sich wehren; weren (1), wern, wergen, sw. V.: nhd. wehren, schützen, verteidigen, sich wehren, sich wehren gegen, sich wehren mit, sich schützen, sich verteidigen, sträuben, sich sträuben, sträuben gegen, sich sträuben gegen, sich sträuben mit, abwehren, verwehren, fernhalten, versagen, verbieten, hindern, in Besitz setzen, in die Gewalt bringen, verhindern, den Zugang verwehren, sich verteidigen gegen, verteidigen gegen, verteidigen mit, verteidigen vor, schützen gegen, schützen mit, schützen vor, erhalten (V.), abwehren von, abwehren mit, ausfechten, verweigern, rauben, verbieten, fernhalten von, versperren; widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

sich -- sich wehren, mnd. strubbelen***, sw. V.: nhd. sträuben, sich wehren

sich -- sich wehren, mnd. strubben***, sw. V.: nhd. sträuben, sich wehren

sich -- sich wehren, mnd. vörwēren* (1), vorwēren, vorweren, sw. V.: nhd. bewehren, schützen, beschützen, verteidigen, abwehren, verwehren, vorenthalten (V.), abhalten, streitig machen, hindern, Eigentumsrecht erwerben, sich wehren, sich erwehren; wedderstrēven*, wedderstreven, mnd.?, sw. V.: nhd. widerstreben, sich wehren

sich -- sich wehrend, got. *war-s (2), Adj. (a): nhd. sich wehrend

sich -- sich weiden an, mhd. erweidelieren, sw. V.: nhd. sich weiden an

sich -- sich weiden an, mhd. weiden (1), sw. V.: nhd. weiden (V.), ausweiden, auf die Weide führen, weiden lassen, sich weiden an, sich erfreuen an, genießen, schweifen

sich -- sich weidend, mhd. geweide (3), Adj.: nhd. sich weidend, freudig genießend

sich -- sich weigern, ahd. firwidarōn* 1, sw. V. (2): nhd. zurückweisen, ablehnen, sich weigern

sich -- sich weigern, mhd. weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; widersperren, sw. V.: nhd. »widersperren«, sträuben, sich widersetzen, sich weigern

sich -- sich weigern, mnd. vörweigeren*, vorweigeren, vorwēigeren, vorweigern, vorweyeren, st. V.: nhd. verweigern, abschlagen, sich weigern; weigeren, wēgeren, weieren, weggeren, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, verweigern, abschlagen

sich -- sich weihen, ahd. daraliozan* 2, st. V. (2b): nhd. »darlosen«, wählen, sich weihen, sich dem Jenseits weihen

sich -- sich weit erstreckend, mhd. wītgesazet*, wītgesazt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »weitgesetzt«, sich weit erstreckend

sich -- sich weiterentwickeln, mnd. vörtgān (1), vartgān, vordgān, st. V.: nhd. fortgehen, vorwärtsgehen, weitergehen, hinweggehen, weiterziehen, vorrücken, weiterlaufen, seinen Fortgang nehmen, fortgesetzt werden, vollzogen werden, durchgehen, zum Ziel kommen, zur Geltung kommen, vorschreiten, vorankommen, Fortschritte machen, sich weiterentwickeln, stärker werden

sich -- sich weitervererben, mhd. widererben 4, sw. V.: nhd. zurückfallen, wieder erben, weitervererben, sich weitervererben

sich -- sich weithin erstrecken, mhd. virnen (2), virren, firnen*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen; virren (1), vierren, firren*, fierren*, sw. V.: nhd. entfernen, fern werden, fern sein (V.), sich entfernen, sich entfernen von, entfremden, fernhalten, fernhalten von, sich weithin erstrecken, ausdehnen, in die Ferne schweifen, in die Ferne leiten, führen, schweifen lassen, entziehen

sich -- sich wenden an, ahd. firrekken* 12, firrecken*, sw. V. (1a): nhd. »verrecken«, recken, strecken, ausbreiten, ausstrecken, herausstrecken, hervorstrecken, sich wenden an, verbannen; nenden* 7, sw. V. (1a): nhd. wagen, sich erkühnen, sich wenden an, sich heranwagen, sich erheben gegen, vermessen sein (V.)

sich -- sich wenden an, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreiben, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf; besuochen, besüchen, sw. V.: nhd. besuchen, sich wenden an, versuchen, untersuchen, nachsuchen, aufsuchen, erproben, aussuchen, ersuchen, bewohnen, benutzen, anfallen, besichtigen, durchsuchen, finden, erfahren (V.), merken, prüfen

sich -- sich wenden an, mhd. genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.)

sich -- sich wenden an, mhd. lengen (2) 15 und häufiger?, mmd., lenken, sw. V.: nhd. biegen, sich biegen, verbiegen, sich richten nach, sich wenden an, sich niederbeugen zu, ablenken, lenken, formen, abwenden von, entfernen von, führen zu, richten auf, hängen an, wenden, richten, zuschneiden, langen, reichen, sich erstrecken

sich -- sich wenden an, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; suochen (1), sw. V.: nhd. suchen, suchen nach, herausfinden, zu bekommen suchen, zu finden suchen, angreifen, sich wenden an, sich schmiegen an, erforschen, durchsuchen, bitten, sich bemühen, sich bemühen um, erbitten, verlangen, finden, heraussuchen, heimsuchen, überfallen (V.), bestreben, aufsuchen, besuchen, anstiften, planen, feindlich abhalten, nachstellen, mit Kriegsgewalt ziehen gegen, aufspüren, angehen, zusammenziehen wollen

sich -- sich wenden an, mnd. v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit

sich -- sich wenden auf, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

sich -- sich wenden gegen, ahd. 0zirātan* 1, red. V.?: nhd. sich wenden gegen, Böses ersinnen; 2zuorātan* 1, red. V.?: nhd. »zuraten«?, sich wenden gegen, Böses ersinnen

sich -- sich wenden gegen, mhd. anewinden, anwinden, ane winden, st. V.: nhd. zugehören, angehören, sich wenden gegen, angreifen, angehen, angehörig sein (V.), verwandt sein (V.); brogen (1), progen, sw. V.: nhd. sich erheben, großtun, prunken, erzürnen, prangen, prahlen, sich überheben, sich aufbäumen, sich wenden gegen; enbœren, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, empören, sich losmachen von, sich wenden gegen, emporschwingen

sich -- sich wenden in, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

sich -- sich wenden nach, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

sich -- sich wenden von, mhd. rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

sich -- sich wenden zu, mhd. engegenkēren, ingegenkēren, sw. V.: nhd. »entgegenkehren«, sich entgegenstellen, sich wenden zu

sich -- sich wenden zu, mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gevāhen, gevangen, gevān, gefāhen*, gefangen*, gefān*, red. V.: nhd. fassen, fangen, ergreifen, anfangen, unternehmen, erleiden, Schaden erleiden, erreichen, holen, erhalten (V.), gewinnen, davontragen, überkommen (V.), aufnehmen, verstehen, erfassen, fassen an, packen bei, ziehen, drücken, binden, nehmen an, nehmen in, angreifen, begreifen, umfassen, anfangen, in sich aufnehmen, empfangen, erlangen, gefangen nehmen, sich wenden zu, beginnen, anfangen zu, kommen zu, streben nach, geraten (V.), geraten (V.) nach, wiedererlangen; gewīchen, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), entweichen, ausweichen, seinen Platz nehmen, zurückweichen, wandern, fallen, sich wenden zu, zurückweichen; heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor

sich -- sich wenden zu, mhd. lenden, lenten, leinten, sw. V.: nhd. an Land kommen machen, landen, landen in, anlegen in, gelangen in, enden in, sich wenden in, sich wenden zu, beenden, heimkehren, ans Ziel bringen, zustandebringen, angrenzen

sich -- sich wenden zu, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich -- sich wenden zu, mhd. vāhen (1), vān, fāhen*, fān*, st. V., red. V.: nhd. fassen, fangen, auffangen, einfangen, gefangen nehmen, festhalten, besetzen, annehmen, aufnehmen, empfangen (V.), greifen, ergreifen, erfassen, bringen, packen an, packen bei, umfassen, ziehen an, nehmen in, nehmen unter, aufnehmen in, aufnehmen unter, stecken in, einhüllen in, sich einhüllen, anfangen, anfangen zu, einnehmen, umfangen, einfassen, einhüllen, auffassen, verstehen, bekommen, sich fassen, sich halten, sich hinwenden, sich festhalten an, beginnen mit, beginnen, sich wenden zu, sich halten an, geraten (V.), sich richten nach

sich -- sich wenden, germ. *gahwerban, st. V.: nhd. sich wenden, zurückkehren; *hwerban, *hwerfan, st. V.: nhd. sich bewegen, sich wenden, sich drehen; *uzhwerban, st. V.: nhd. sich wenden; *wendan, st. V.: nhd. winden, drehen, sich wenden; *wrigōn, sw. V.: nhd. sich wenden, sich winden?

sich -- sich wenden, got. ƕaírb-an* 3=2, st. V. (3,2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 206, Krause, Handbuch des Gotischen 226,2): nhd. wandeln, sich wenden

sich -- sich wenden, an. hverf-a (1), st. V. (3b): nhd. sich wenden, gehen, fahren

sich -- sich wenden, ae. be-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, wechseln, ändern; ge-hweorf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; hweorf-an, hworf-an, st. V. (3b): nhd. sich wenden, sich bekehren, ändern, gehen, kommen, wandern, schweifen, zurückkehren, abreisen, sterben; wrī-g-ian, sw. V. (2): nhd. gehen, sich wenden, beugen, streben, versuchen, wagen

sich -- sich wenden, afries. ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

sich -- sich wenden, as. fāh-an 19?, fan-g-an*, red. V. (1): nhd. sich wenden, fangen, fassen; far-fāh-an* 12, red. V. (1): nhd. sich wenden, fassen, fangen, umfangen, verhüllen, auffassen, entziehen; hwerv-an* 23, hwerƀ-an, st. V. (3b): nhd. »werben«, sich wenden, gehen; w-ė-nd-ian* 30, sw. V. (1a): nhd. wenden, abwenden, sich wenden; w-i-nd-an* 4, st. V. (3a): nhd. sich wenden, sich bewegen

sich -- sich wenden, ahd. ginīgan* 5, st. V. (1a): nhd. sich neigen, sich wenden, sich verbeugen, sich neigen vor, sich verneigen vor, sich abwenden von; girātan 18, red. V. (1b): nhd. raten, beraten (V.), beschließen, betreiben, planen, trachten nach, sich wenden, ausführen, entscheiden, Fürsorge tragen; wantōn* 3, sw. V. (2): nhd. sich wandeln, sich wenden, verändern; werdan* 4400 und häufiger, st. V. (3b): nhd. sich wenden, werden, entstehen, wachsen (V.) (1), geschehen, vorkommen, sein (V.), hervorkommen, eintreten, sich ereignen, stattfinden, auftreten, geboren werden, erschaffen werden, gemacht werden, zuteil werden, erreichen, widerfahren, ergehen, kommen, gelangen, geraten, führen, gereichen, machen

sich -- sich wenden, mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden; erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich wenden, mhd. gekēren, sw. V.: nhd. sich abwenden, sich entfernen von, wenden, kehren (V.) (1), sich wenden, sich hinwenden, begeben (V.) zu, lenken, beweisen, entfernen, abwenden von, wenden an, wenden zu, lenken in; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich wenden, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich -- sich wenden, mhd. verrīden, ferrīden*, st. V.: nhd. abwenden, verdrehen, verkehren, sich wenden, verrenken, sich verkehren, sich anders wenden; walzen, st. V., red. V.: nhd. rollen, walzen, drehen, sich drehen, sich wälzen, wenden, sich wenden, ablaufen, sich entwickeln, gleichsam abrollend erzählen; wenden (1), wanden, sw. V.: nhd. wenden, wenden an, wenden in, wenden nach, wenden zu, kehren (V.) (1), kehren an, kehren in, kehren nach, kehren zu, übergeben (V.) an, anrechnen als, umdrehen, umkehren, bekehren, verlocken, anrühren, betasten, umwenden, mit Wänden umgeben (V.), rückgängig machen, wiedergutmachen, übertragen (V.), abwenden, wehren, hindern, hindern an, abbringen von, abhalten von, bewahren vor, verhindern, abwenden von, verhindern an, verwandeln, richten, ausrichten, anwenden, verwenden, vermachen, Richtung einschlagen, sich wenden, sich erstrecken, grenzen an, sich enden, aufhören, wegziehen, sich abwenden, sich abwenden von, sich hinwenden, sich hinwenden zu, enden, enden an, verwehren, beenden, nehmen, rauben, trennen, trennen von, verhandeln, verweigern; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich wenden, mnd. kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich -- sich wenden, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

sich -- sich wendend, germ. *wanda-, *wandaz, Adj.: nhd. sich wendend, veränderlich, verkehrt

sich -- sich wendend, as. *w-ė-nd-ig?, Adj.: nhd. wendig, sich wendend

sich -- sich werfen auf, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

sich -- sich werfen über, mhd. vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

sich -- sich werfen, mhd. vellen (1), fellen*, sw. V.: nhd. fallen lassen, zu Fall bringen, fällen, niederhauen, stürzen, niederwerfen, niederwerfen auf, niederwerfen zu, verderben, zerstören, ins Verderben stürzen, töten, erlegen, Tränen vergießen, vergießen, sich werfen, stoßen, werfen aus, werfen auf, werfen hinter, werfen in, werfen über

sich -- sich werfen, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

sich -- sich wickeln, mhd. verwinden, virwinden, vurwinden, ferwinden*, st. V.: nhd. windend ausdehnen, einwickeln, umwinden, zusammendrehen, besiegen, überwinden, überwältigen, überstehen, zu etwas bringen, vor Gericht besiegen, vor Gericht durchsetzen, überführen, vor Gericht überführen, verwinden, verschmerzen, sich wickeln, verwickeln, sich schmiegen, auf sich nehmen, zuhalten, zubinden, umwickeln mit, verbinden mit, verflechten, flechten in

sich -- sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, mnd. upwerpen, mnd.?, st. V.?: nhd. aufwerfen, herauswerfen, aufschlagen, öffnen, erheben (zum König oder Fürsten), sich widerrechtlich gegen einen anderen erheben, verwerfen, zurückweisen, sich aufwerfen, sich rühmen, prahlen

sich -- sich widersetzen gegen, mhd. widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten

sich -- sich widersetzen, ae. þweor-ian, sw. V.: nhd. sich widersetzen, durchqueren, entgegen sein (V.); wi-þer-bro-c-ian, sw. V. (2): nhd. »widerbrechen«, sich widersetzen; wi-þer-wear-d-ian, sw. V. (2): nhd. sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, afries. ur-sit-t-a* 3, *for-sit-t-a, st. V. (5): nhd. versitzen, versäumen, sich widersetzen; wi-ther-strī-d-a 1 und häufiger?, st. V. (1): nhd. widerstreiten, sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, ahd. firtretan* 10, st. V. (5): nhd. zertreten (V.), niedertreten, zerquetschen, verspotten, unterdrücken, sich widersetzen, entgegentreten; gaganstrītan* 1, st. V. (1a): nhd. bekämpfen, sich widersetzen; giarinden* 3, sw. V. (1a): nhd. reizen, herausfordern, sich widersetzen; ingaganspirdaren* 3, sw. V. (1a): nhd. »gegenstützen«, widerstreben, entgegenstemmen, sich widersetzen; irbaldēn 21, sw. V. (3): nhd. kühn werden, getrauen, erkühnen, sich erkühnen, wagen, widersetzen, sich widersetzen, vermessen (V.), sich vermessen, sich herausnehmen; widaren* 5, sw. V. (1a): nhd. erwidern, widersprechen, zurückweisen, entgegen sein (V.), sich widersetzen, widerstreben; widarfehtan* 3, st. V. (4?): nhd. bekämpfen, entgegenstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten; widarhabēn* 5, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, widerstreben, sich widersetzen, sich behaupten, überwinden; widaringinnan* 1, anom. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben; widarisīn* 6, widarsīn*, anom. V.: nhd. dagegen sein (V.), widersprechen, entgegengesetzt sein (V.), feind sein (V.), sich widersetzen; widariwesan* 6, st. V. (5): nhd. »dagegensein«, sich widersetzen, feind sein (V.), gegen etwas sein (V.), jemanden bedrängen; widarkwedan* 9, widarquedan*, st. V. (5): nhd. widersprechen, verneinen, sich widersetzen, widerlegen, entsagen; widarōn* 57, sw. V. (2): nhd. »widern«, zurückweisen, sich sträuben, wetteifern, nicht wollen, entgegen sein (V.), feindlich sein (V.), sich sträuben gegen, jemandem etwas streitig machen, mit jemandem wetteifern in, ablehnen, sich widersetzen, verabscheuen; widarsahhan* 5, widarsachan*, st. V. (6): nhd. zurückweisen, verweigern, entgegentreten, sich widersetzen; widarskurgen* 5, widarscurgen*, sw. V. (1a): nhd. zurückweisen, zurücktreiben, sich widersetzen, zurückstoßen, zurückdrängen, sich entgegenstemmen; widarsporōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich widersetzen, entgegentreten, widerspenstig sein (V.); widarstantan* 15, st. V. (6): nhd. widerstehen, widersetzen, sich widersetzen, widerstreben, Widerstand leisten, sich aufbäumen; widarstrītan* 10, st. V. (1a): nhd. »widerstreiten«, streiten, sich widersetzen, widerstreben, zurückweisen, sich sträuben, ringen; widarzilēn* 1, sw. V. (3): nhd. widerstehen, widerstreben, sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten; entsetzen (1), sw. V.: nhd. entsetzen, zurücksetzen, absetzen, berauben, befreien, außer Fassung bringen, sich scheuen, sich fürchten, Widerstand leisten, sich widersetzen, sich vergleichen, aus dem Sattel werfen, vernichten, erschrecken, entheben, befreien von, wegnehmen, veräußern, weggeben, aufheben

sich -- sich widersetzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

sich -- sich widersetzen, mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; striubelen*, striubeln, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; stroben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strouben, sw. V.: nhd. starren, rauh emporstehen, starr emporrichten, sträuben, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen; strūben, sw. V.: nhd. struppig werden, starren, sträuben, sich sträuben gegen, sich widersetzen, rau emporstehen, rauh emporstehen, starr emporrichten, sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, mhd. wehen (1), st. V.: nhd. blinken, strahlen, kämpfen, sich widersetzen; weigeren*, weigern, sw. V.: nhd. weigern, sich weigern, versagen, verweigern, verwehren, sich entziehen, sich widersetzen; widerbrechen (1), st. V.: nhd. sich widersetzen, widerstreben, erneut brechen; wideren, widern, witern, sw. V.: nhd. zuwider machen, verleiden, entgegen sein (V.), sich widersetzen, weigern, verweigern, rückgängig machen, aufheben, abwenden, hindern, verachten, verschmähen, vergelten, rächen, wiedergeben, wiedererzählen, erwidern, zurückweisen, missachten, verhindern, bekämpfen, widerlegen, widerrufen (V.), anfechten, wiedergutmachen, ausgleichen; widergetrīben, st. V.: nhd. sich widersetzen, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu; widerhaben, wider haben, widerhān, sw. V.: nhd. sich widersetzen, aufhalten, aufhören, Widerstand leisten, sich festhalten, sich festhalten mit, zurückhalten, zurückbekommen, zurückbleiben, wiederhaben, steckenbleiben, sich behaupten gegen; widerhalten, wider halten, widerhalden, red. V.: nhd. »widerhalten«, gegenstemmen, gegenstreben, gegenhalten, erhalten (V.), tragen, zurückhalten, verhalten (V.), sich widersetzen; widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen; widerrangen, sw. V.: nhd. sich widersetzen, sträuben; widersetzen, wider setzen, widersazen, sw. V.: nhd. widersetzen, sich widersetzen, sich widersetzen gegen, Widerstand leisten; widersīn, wider sīn, an. V.: nhd. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, sich widersetzen, abschlagen; widersperren, sw. V.: nhd. »widersperren«, sträuben, sich widersetzen, sich weigern; widerstān, widerstēn, widerstōn, an. V.: nhd. widerstehen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstreben, zuwider sein (V.), sich widersetzen, verweigern, widerlich sein (V.), entgegentreten, verhindern; widerstellen, wider stellen, sw. V.: nhd. wiederherstellen, widersetzen, sich widersetzen, Widerstand leisten, sich entgegenstellen, widerstehen, widerstreben, zuwider sein (V.), verhindern; widerstrīten, wider strīten, st. V.: nhd. widerstreiten, Widerstand leisten, abschlagen, abstreiten, bestreiten, leugnen, sich widersetzen, streiten gegen, widersetzen, weigern; widertrīben, wider trīben, st. V.: nhd. »widertreiben«, zurücktreiben, zurücktreiben in, vertreiben, rückgängig machen, hintertreiben, abwehren, abbringen, abbringen von, hindern, verhindern, zurückhalten, widerlegen, widerlegen in, zurückbringen, zurückbringen auf, zurückbringen zu, zurückgeben, vergelten, nicht gelingen, sich widersetzen, misslingen; widertrutzen, wider trutzen, sw. V.: nhd. sich widersetzen, trotzen; widerwesen*, wider wesen, st. V.: nhd. feindlich gesinnt sein (V.), sich widersetzen, Widerstand leisten; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

sich -- sich widersetzen, mnd. gēgensetten*, jēgensetten, sw. V.: nhd. sich widersetzen, entgegensetzen; gēgentrachten, sw. V.: nhd. entgegenwirken, sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, mnd. oppōnēren, sw. V.: nhd. »opponieren«, sich widersetzen, Einspruch erheben; rebellēren, sw. V.: nhd. »rebellieren«, sich auflehnen, sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

sich -- sich widersetzen, mnd. st· nen, sw. V.: nhd. sich widersetzen

sich -- sich widersetzen, mnd. tēgenstān, st. V.: nhd. eine Gegenposition einnehmen, sich widersetzen, hindern

sich -- sich widersetzen, mnd. tēgenwēsen, V.: nhd. sich widersetzen, entgegenwirken

sich -- sich widersetzen, mnd. uphōlden*, upholden, mnd.?, st. V.: nhd. »aufhalten«, aufhören, emporhalten, Finger zum Schwur emporhalten, beherbergen, unterhalten (V.), beschützen, erhalten (V.), bewahren, halten, hemmen, hindern, verzögern, fristen, anhalten, festhalten, in Beschlag nehmen, sich widersetzen; wedderstrubbelen*, wedderstrubbeln, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstrubben***, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderstr· ven*, wedderstruven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich sträuben, sich widersetzen; wedderworstelen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen; wedderwrangen, mnd.?, V.: nhd. dagegenringen, dagegen ankämpfen, sich sträuben, sich widersetzen

sich -- sich widersetzend, germ. *waigra-, *waigraz, *waigara-, *waigaraz, Adj.: nhd. hartnäckig, widerstrebend, sich widersetzend, kühn, tollkühn

sich -- sich widersetzend, mhd. weigerlīchen, weiglīchen, Adv.: nhd. stolz, kühn, aufgebläht, stattlich, sich widersetzend, verteidigend

sich -- sich widerspiegeln auf, mhd. widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen

sich -- sich widerspiegeln in, mhd. widerbrehen, widerbrechen, widerprehen, st. V.: nhd. sich widerspiegeln in, sich widerspiegeln auf, widerscheinen in, zurückstrahlen

sich -- sich widerspiegeln, mhd. widerliuhten, widerlūhten, sw. V.: nhd. »widerleuchten«, sich widerspiegeln

sich -- sich widersprechen, afries. zīv-ia 16, kīv-ia, sw. V. (2): nhd. keifen, streiten, sich widersprechen

sich -- sich widersprechen, ahd. anafehtan* 6, st. V. (4?): nhd. angreifen, bekämpfen, widersprechen, sich widersprechen; missilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. »misstönen«, »missklingen«, disharmonieren, ungleich tönen, sich widersprechen

sich -- sich widersprechen, mhd. missehellen (1), st. V.: nhd. misslauten, misstönen, sich widersprechen, widersprechen, nicht übereinstimmen, verschieden sein (V.), verschieden tönen, misshellig sein (V.), sich unterscheiden, uneins sein (V.), zerstritten sein (V.), sich streiten

sich -- sich widerwärtig machen, mhd. widerzemen, st. V.: nhd. unziemlich sein (V.), unschicklich sein (V.), widerstreben, zuwider sein (V.), missfallen, sich widerwärtig machen

sich -- sich widmen, ae. æt-féol-an, st. V. (3): nhd. anhängen, sich widmen, beharren; be-féol-an, st. V. (3b): nhd. wegtun, begraben (V.), übergeben (V.), gewähren, anvertrauen, bestimmen, sich begeben, sich an etwas machen, betreiben, sich widmen, beharren, belästigen, zufrieden sein (V.) mit; wi-þ-féol-an, st. V. (3b): nhd. sich widmen

sich -- sich widmen, ahd. analinēn 28, anahlinēn*, analenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, sich stützen, sich neigen, sich niederlegen, obliegen, drohen, sich widmen, beiliegen, beiwohnen, innewohnen, gelten als, sich legen auf; intlīhan* 21, inlīhan*, st. V. (1b): nhd. leihen, ausleihen, entleihen, gewähren, ausliefern, verleihen, widmen, sich widmen; muozōn* 15, sw. V. (2): nhd. müßig sein (V.), Muße haben für, Zeit haben, sich widmen, sich einer Sache entziehen

sich -- sich widmen, mhd. dienen, sw. V.: nhd. dienen, Dienst leisten, gottesdienstlich betreuen, entrichten, Abgaben entrichten, persönlich Dienst leisten, im Dienst stehen, gegen Lohn im Dienst stehen, gegen Entgelt im Dienst stehen, bringen, Ertrag bringen, Nutzen bringen, nutzen, erbringen, Abgaben erbringen, einbringen, Gottesdienst halten, aufwarten, leisten, Abgabe leisten, Knecht sein (V.), erwerben, vergelten, sich widmen, untertan sein (V.), Hilfe leisten, gehören, Ehre erweisen, auftischen, versorgen mit, streben nach, lohnen, erweisen, tun für, verschaffen, erstreben, ableisten, verdienen

sich -- sich widmen, mhd. spulgen, sw. V.: nhd. pflegen, gewohnt sein (V.), gebrauchen, üben, treiben, ausführen, sich widmen

sich -- sich wie ein alberner Mensch benehmen, mhd. ülven, sw. V.: nhd. sich wie ein alberner Mensch benehmen

sich -- sich wie ein Bube benehmen, mhd. buoben, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, ein Lotterleben führen

sich -- sich wie ein Bube benehmen, mnd. bōven (1), boven, sw. V.: nhd. sich wie ein Bube benehmen, gewalttätiges Leben führen, liederliches Leben führen

sich -- sich wie ein Knecht benehmen, mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

sich -- sich wie ein k· renōte benehmen, mnd. k· renōten*, kornuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein k· renōte benehmen, buhlerisch sein (V.)

sich -- sich wie ein Schalk betragen, mhd. schalken, sw. V.: nhd. Knecht sein (V.), sich wie ein Schalk betragen, betrügen, beschimpfen, schmähen, zum Knecht machen, Knecht heißen, Knecht schelten, überlisten, heimlich wegnehmen, veruntreuen, Schalk sein (V.)

sich -- sich wie ein Wolf benehmen, mnd. wulven, mnd.?, sw. V.: nhd. sich wie ein Wolf benehmen, wüten, toben

sich -- sich wie ein Wolf gebärden, mhd. wülven, wülfen*, sw. V.: nhd. »wolfen«, sich wie ein Wolf gebärden

sich -- sich wie eine Braut schmücken, mhd. briuten, sw. V.: nhd. sich vermählen, beiliegen, verloben, vermählen, schänden, missbrauchen, sich wie eine Braut schmücken

sich -- sich wie eine Spielfigur bewegend, mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

sich -- sich wie Ratten verhaltend, mnd. rottisch (1), Adj.: nhd. »rättisch«, in der Art (F.) (1) von Ratten handelnd, sich wie Ratten verhaltend

sich -- sich wie Saulus betragen, mhd. saulen, sw. V.: nhd. sich wie Saulus betragen

sich -- sich wieder aneignen, mhd. widerlernen, sw. V.: nhd. sich wieder aneignen

sich -- sich wieder in die richtige Verfassung bringen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich wieder ins Leben zurückwenden, mnd. entwerpen, st. V.: nhd. sich hin und her werfen, sich bewegen, sich wieder ins Leben zurückwenden, wieder zum Leben erwachen (nach Starre bzw. Ohnmacht), entwerfen, planen, dünken, zeichnen, malen, Entwurf von etwas machen, Zeichnung von etwas beginnen, große Buchstaben machen

sich -- sich wieder verheiraten, mhd. enderen*, endern, sw. V.: nhd. ändern, verändern, sich ändern, auswechseln, wechseln, Wohnort wechseln, sich verheiraten, sich wieder verheiraten, verwandeln in

sich -- sich wiederspiegeln, mhd. widerslahen, wider slahen, widerslagen, st. V.: nhd. »widerschlagen«, zurückschlagen, zurückweisen, zurückstrahlen, sich wehren, widerhallen, sich wiederspiegeln, niederschlagen, zurückwerfen, zurückwerfen in, zurückwerfen aus, zurückschieben

sich -- sich wiederverheiraten, mnd. vörandersāten*, vorandersāten, vorandersēden, voranderziden, sw. V.: nhd. verändern, abändern, auswechseln, ablösen, umsetzen, Beamte durch neue ersetzen, Richter durch neue ersetzen, veräußern, verheiraten, sich wiederverheiraten; vöranderwēden*, voranderwēden, voranderwēiden, vorandenweiden, sw. V.: nhd. noch einmal machen, verändern, das von den Schöffen gefällte Urteil wiederholen, veröffentlichen, zum zweiten Male verheiraten, sich wiederverheiraten

sich -- sich wiegend bewegen, mhd. wigen, wiegen, sw. V.: nhd. wiegen (V.) (1), sich wiegend bewegen

sich -- sich wild gebärden, mhd. unsiten, sw. V.: nhd. unfeines Benehmen üben, toben, sich wild gebärden, übermütig sein (V.), schlecht behandeln

sich -- sich willig zeigen, mhd. verwilligen, ferwilligen*, sw. V.: nhd. »verwilligen«, zu etwas willig sein (V.), einwilligen, bewilligen, zugestehen, sich willig zeigen

sich -- sich winden aus, mhd. rīden (1), st. V.: nhd. »reiden«, winden, durchwinden, drehen, wenden, sich rühren, fortbewegen, durchseihen, sich winden aus, umdrehen, erheben gegen

sich -- sich winden durch, mhd. winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich winden entgegen, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

sich -- sich winden um, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

sich -- sich winden, germ. *kreukan, *krūkan, germ.?, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; *kreupan, st. V.: nhd. sich krümmen, sich winden, kriechen; ? *wrigōn, sw. V.: nhd. sich wenden, sich winden?

sich -- sich winden, ae. ge-wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern; wi-nd-an, st. V. (3a): nhd. winden, drehen, flechten, schwingen, sich winden, wenden, fliehen, laufen, losgehen, gleiten, rollen, zögern

sich -- sich winden, mhd. geslingen, st. V.: nhd. »schlingen« (V.) (1), sich winden; krimmen (1), grimmen, st. V.: nhd. Klauen zum Fange krümmen, mit gekrümmten Klauen oder Fingern zupacken, verwunden, kratzen, krümmen, kriechen, sich winden, zerkratzen, kneifen, packen, zwicken

sich -- sich winden, mhd. slingen, st. V.: nhd. hin und her ziehen, einweben, sticken, schlucken, schwingen, schlingen (V.) (2), verschlingen, flechten, winden, sich drehen, sich schlängelnd winden, kriechen, gleiten durch, schlüpfen in, sich winden, sich winden entgegen, sich winden um, schleichen

sich -- sich winden, mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen; winden (2), winten, wonden, st. V.: nhd. winden (V.) (2), drehen, wickeln, umwickeln, einwickeln, Richtung geben, wenden, sich umwenden, reichen bis, Ende finden, aufhören, enden, enden an, enden über, stecken, bleiben, bleiben an, bleiben in, sich winden, sich winden durch, sich herauswinden, sich herauswinden aus, sich wenden, umdrehen, sich wälzen, sich wälzen in, ringen, aufwickeln, schwenken, auswringen, wickeln aus, wringen aus, winden aus, abwenden von, wickeln in, wickeln zu, strecken in, strecken zu, wenden in, wenden zu, keltern

sich -- sich winden, mnd. slinderen, sw. V.: nhd. schlingen (V.) (1), sich winden, schlängeln

sich -- sich winden, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

sich -- sich winden, mnd. wringen (1), st. V.: nhd. wringen, drehen, winden, zusammendrehen, zusammenpressen, zusammenleimen, pressen, drücken, schmerzen, quälen, peinigen, vor Kummer schmerzen, auspressen, durchseihen, herausdrücken, hervortreiben, verursachen, pressend bereiten, sich winden, sich krümmen

sich -- sich windend, germ. *wandja-, *wandjaz, germ.?, Adj.: nhd. sich windend

sich -- sich wirbelnd bewegen, mhd. swerben, st. V.: nhd. sich wirbelnd bewegen

sich -- sich wofür entscheiden, mnd. vörrāmen*, vorrāmen, vorramen, vorrahmen, sw. V.: nhd. ins Auge fassen (als Ziel), vorschlagen, anempfehlen, verabreden, vereinbaren, beschließen, verfügen, bestimmen, anordnen, festsetzen, anberaumen, schriftlich niederlegen, aufsetzen, Gelegenheit wahrnehmen, abpassen, wofür stimmen, sich wofür entscheiden

sich -- sich wohin aufmachen, mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

sich -- sich wohin begeben, mnd. māken (1), macken*, sw. V.: nhd. machen, erzeugen, bewirken, zu Wege bringen, festsetzen, bestimmen, Geld aussetzen, vermachen, herbei schaffen, erschaffen (V.), zeugen, herstellen, verfertigen, erbauen, errichten, zurichten, herrichten, zurechtmachen, verfassen, verursachen, hervorrufen, veranlassen, ausrichten, erreichen, antreiben, durchführen, reisen, wandern, davonmachen, kommen lassen, herbeirufen, sich aufmachen, sich wohin begeben

sich -- sich wohin bewegen, mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

sich -- sich wohin neigen, mnd. slān (1), sclan, slaen, slain, slaan, st. V.: nhd. schlagen, Schläge versetzen, verletzen, erschlagen (V.), schlachten, niedermachen, zurückschlagen, besiegen, Prüfungen aussetzen, Strafe senden, zerschlagen (V.), zerlegen, vernichten, angreifen, schlagend bearbeiten, einschlagen, durch Einschlagen öffnen, bahnen, brechen, durch Schlag bewegen, befestigen, festmachen, aufschlagen, einpacken, aufpacken, zuschlagen, stopfen, anschlagen, schlagend machen, befördern, vertreiben, verstoßen (V.), verdrängen, sich wohin neigen, sich wenden, ziehen, verrechnen, werten, klopfen, mit Erde füllen, durch Einschlagen von Pfahlwerk errichten

sich -- sich wohin wenden, mhd. snüeren (1), sw. V.: nhd. mit Schnüren versehen (V.), binden, schnüren, einschnüren, fesseln, mit Schnüren besetzen, mit Bändern besetzen, umwickeln, pressen aus, lenken, leiten, steuern, mit der Schnur abmessen, einrichten, geleitet werden, geführt werden, fahren, sich wohin wenden

sich -- sich wohin wenden, mnd. bewinden, st. V.: nhd. umwinden, umwickeln, einwickeln, bedecken, bekleiden, verstricken, umfassen (V.), befassen (V.), in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen; bewinnen, st. V.: nhd. umwinden, einwickeln, bedecken, bekleiden, umfassen, befassen, in die Hand nehmen, sich wohin wenden, bewenden, fügen, einrichten, darstellen

sich -- sich wohl befinden, mhd. genesen (1), ginesen, st. V.: nhd. genesen, gesunden, gesund werden, gerettet werden, errettet werden, am Leben bleiben, lebend davonkommen, heil davonkommen, selig werden, sich wohl befinden, verschont bleiben, bewahrt werden, sich schützen, sich erholen, überstehen, überleben, zurechtkommen, niederkommen, gebären

sich -- sich wohl befinden, mnd. vörm· gen* (1), vorm· gen, vormůghen, verm· gen, st. V.: nhd. vermögen, Gewalt haben über, Macht haben über, in der Gewalt haben, veranlassen, bestimmen, dahinwirken, bewirken, zustande bringen, Kraft haben, im Stande sein (V.), bewältigen können, zwingen können, überreden können, leisten können, rechtskräftig besagen, beweiskräftig dartun, ausweisen, Rechtskraft besitzen, kräftig sein (V.), geschickt sein (V.), sich wohl befinden; wolvāren*, wolvaren, mnd.?, st. V.?: nhd. »wohl fahren«, Glück haben, sich wohl befinden, herrlich leben, üppig leben

sich -- sich wohlwollend zeigen, ahd. irmilten* 1, sw. V. (1a): nhd. milde gestimmt sein (V.), sich wohlwollend zeigen

sich -- sich wölben, germ. *ku-, V.: nhd. sich wölben; *skrub-, germ.?, V.: nhd. sich wölben

sich -- sich wölben, mhd. būzen (2), sw. V.: nhd. hervorragen, schwellen, aufschwellen, bauschen, sich wölben

sich -- sich womit zufrieden geben, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

sich -- sich worauf gefasst machen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich worauf verlassen, mnd. vörtr· sten*, vortr· sten, vortrōsten, sw. V.: nhd. »vertrösten«, aufmuntern, ermutigen, trösten, sich einer Sache getrösten, sich worauf verlassen

sich -- sich worauf verstehen, mnd. künnen, kynnen, kunnen, konnen, können, k· nen, konen, V. (Prät.-Präs.): nhd. können, sich worauf verstehen, wissen, vermögen, im Stande sein (V.), bestehen, standhalten

sich -- sich worauf verstehen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

sich -- sich woraus vernehmen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

sich -- sich worin verwickeln, mnd. werren, wēren*, st. V.: nhd. »wirren«, verwirren, Wirrnis schaffen, Zwietracht schaffen, zuwider sein (V.), schaden, hindern, stören, bekümmern, sich worin verwickeln, womit zu tun haben

sich -- sich worüber aussprechen, ahd. rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen

sich -- sich worüber beruhigen, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

sich -- sich wozu entschließen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

sich -- sich wozu entschließen, mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich wozu herablassen, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

sich -- sich wozu verstellen, mnd. vörwērdigen*, vorwērdigen, vorwerdigen, sw. V.: nhd. für wert erachten, sich wozu verstellen, sich wozu herablassen, geruhen

sich -- sich wozwischen setzen, mhd. undersitzen, st. V.: nhd. sich wozwischen setzen, sich unterordnen unter, mischen mit

sich -- sich wozwischen stellen, mhd. understān (1), under stān, understanden, understēn, st. V., an. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen; understanden, st. V.: nhd. bewenden lassen, retten, erreichen, bewegen, sich unter etwas stellen, bestehen, etwas bewahren, sich übernehmen, zustandebringen, bewirken, bekämpfen, an sich reißen, entreißen, sich wozwischen stellen, abwehren, verhindern, etwas unternehmen, sich unterziehen, geschlechtlich verkehren, sich unterstehen, anwehren, abwenden, aufhalten, verwehren, besänftigen, trennen, beenden, übernehmen, auf sich nehmen, unterstützen

sich -- sich wundern über, ahd. giwuntarōn* 1, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, sich wundern über; wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

sich -- sich wundern über, mhd. wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

sich -- sich wundern, ae. wāf-ian, sw. V. (2): nhd. staunen, sich wundern, anstarren, bewundern

sich -- sich wundern, as. wun-d-r-on* 10, sw. V. (2): nhd. sich wundern

sich -- sich wundern, ahd. wuntarōn* 60, sw. V. (2): nhd. wundern, staunen, bewundern, sich wundern, sich verwundern, sich wundern über, sich verwundern über, staunen über

sich -- sich wundern, mhd. belangen (1), blangen, sw. V.: nhd. lang dünken, langweilig sein (V.), verlangen, gelüsten, erlangen, erreichen, reichen, sich erstrecken, ausstrecken, sich wundern, angreifen, beunruhigen, bekümmern, verdrießen, sich sehnen nach, begierig sein (V.), neugierig sein (V.)

sich -- sich wundern, mhd. verkapfen, verkaffen, vergaffen, ferkapfen*, sw. V.: nhd. sich in starres Schauen verlieren, sich wundern; wunderen* (1), wundern, sw. V.: nhd. wundern, in Verwunderung geraten (V.), sich wundern, sich wundern über, staunen, erstaunen, wissen wollen (V.), wissen mögen, sich fragen, sich fragen nach, zu wissen gespannt sein (V.), bewundern, bestaunen, auf wunderbare Weise erschaffen (V.), auf wunderbare Weise wirken, Wunder tun, Wunder bewirken, Wunder wirken, Wunder wirken an, auf wunderliche Weise tun, auf wunderbare Weise machen

sich -- sich wundern, mnd. bevremeden*, bevremden, bevrömeden, bevrömden, bevrömen, sw. V.: nhd. fremd dünken, seltsam dünken, sich wundern

sich -- sich wundernd, mhd. wunderhaft, Adj.: nhd. »wunderhaft«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd; wunderhaftic, Adj.: nhd. »wunderhaftig«, wunderbar, Wunder wirkend, sich wundernd

sich -- sich Wundernder, mhd. wunderære, wunderer, wundirære, wundrer, st. M.: nhd. »Wunderer«, Wundertäter, Forscher, Frager, Wunder Tuender, wunderbare Taten Tuender, wunderbar Lebender, sich Wundernder

sich -- sich würgen, mhd. worgen (1), sw. V.: nhd. »worgen«, erwürgt werden, ersticken, mühsam und bis zum Ersticken schlucken, einen Laut von sich geben wie ein Erstickender, sich abquälen, sich würgen, mühevoll verschluckt werden

sich -- sich zählen zu, mhd. gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden

sich -- sich zanken mit, mhd. schelten (1), schelden, st. V. (3): nhd. schelten, schmähen, tadeln, streiten, zanken, lästern, fluchen, schimpfen, drohen, sich streiten, sich zanken mit, ausschelten, beschimpfen, schlecht machen, verschmähen, bedrohen, verspotten, anfechten

sich -- sich zanken, mhd. zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

sich -- sich zanken, mnd. hāderen, sw. V.: nhd. hadern, streiten, Streit machen, zanken, sich streiten, sich zanken; haggen, sw. V.: nhd. sich zanken, sich häckeln

sich -- sich zanken, mnd. vörunwillen*, vorunwillen, sw. V.: nhd. ärgern, beleidigen, in Streit geraten (V.), sich zanken, Unwillen erregen; vörunwilligen*, vorunwilligen, vorunwilgen, sw. V.: nhd. Unwillen erregen, beleidigen, ärgern, sich entzweien, in Streit geraten (V.), sich zanken

sich -- sich Zehrung verschaffen, mhd. verkosten, ferkosten*, sw. V.: nhd. »verkosten«, Aufwand machen, Geld ausgeben, verzehren, Kosten wenden, beköstigen, unterhalten (V.), besolden, Geld ausgeben, sich Unkosten machen, sich Zehrung verschaffen, versorgen, ausgeben für

sich -- sich zeigen als, mnd. wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

sich -- sich zeigen an, mhd. anegeschīnen*, angeschīnen, st. V.: nhd. sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen

sich -- sich zeigen in, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

sich -- sich zeigen, ae. ā-lȳ-m-an, ā-líe-m-an, sw. V.: nhd. hervorkommen, sich zeigen; ċēn-n-an (2), sw. V. (1): nhd. bestimmen, geben, ernennen, auswählen, erklären, sich zeigen; oþ-éaw-an, oþ-íew-an, sw. V. (2): nhd. sich zeigen, erscheinen

sich -- sich zeigen, anfrk. ir-skī-n-an* 1, st. V. (1): nhd. erscheinen, sich zeigen

sich -- sich zeigen, ahd. giougen* 41, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, beweisen, sich zeigen, vorstellen, erweisen, vorweisen, ans Licht bringen; giskīnan* 2, giscīnan*, st. V. (1a): nhd. scheinen, sich zeigen; irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

sich -- sich zeigen, mhd. arten, sw. V.: nhd. »arten«, bebauen, wohnen, abstammen, angestammte Beschaffenheit haben, Art annehmen, zunehmen, gedeihen, vererben, sich zeigen, ähnlich sein (V.); barwen, sw. V.: nhd. sich zeigen, sich offenbaren; betagen, bedagen, sw. V.: nhd. »betagen«, Tag werden, tagen, ans Licht kommen, bleiben, Zeit hinbringen, geschehen, widerfahren (V.), zu Tage bringen, gebären, behalten (V.), zubringen, erleben, einladen (V.) (2), vorladen, erscheinen, sich zeigen, offenbar sein (V.), bekannt sein (V.), bekannt werden, bis Tagesanbruch verweilen, bis Tagesanbruch bleiben, den Tag über bleiben, bescheinen, bestimmen, geben, gewähren; beweisen (1), sw. V.: nhd. sich zeigen, entbieten; blasenieren, blasnieren, blesenieren, blasunnieren, plasnieren, sw. V.: nhd. schmücken (von Wappen), sich zeigen, gestalten nach; erbieten (1), irbieten, derbieten, st. V.: nhd. erbieten, bieten, hinstrecken, darreichen, erweisen, sich erbieten, sich anbieten, darbieten, bringen, zufügen, antun, sich einstellen, sich erweisen, sich zeigen, sich offenbaren, sich ausbreiten, sich verbreiten, gewähren, darbringen, leisten, wenden an, lenken auf, richten auf, kehren gehen; erbrehen, st. V.: nhd. hervorstrahlen, sich zeigen, kenntlich machen, erstrahlen; ergeben (1), irgeben, dergeben, regeben, st. V.: nhd. geben, zeigen, herausgeben, wiedergeben, fahren lassen, anheimgeben, einträglich sein (V.), sich zeigen, sich strecken, dehnen, verbreiten, sich ergeben, sich vorbeugen, niedersinken, ins Kloster gehen, sich ins Kloster begeben, sich begeben, Mönch werden, sich bekennen, aufgeben, verzichten, übergeben (V.), überlassen (V.), erzählen, wahrnehmbar sein (V.), sich bemerkbar machen, sich ausbreiten, ausströmen, sich niederbeugen, niederfallen, entsagen, sich abwenden, sich unterwerfen, übermitteln, schenken, einbringen, hingeben, widmen, anvertrauen, empfehlen; erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen; erwīsen (1), rewīsen, sw. V.: nhd. anweisen, Geld anweisen, belehren, erweisen, sich erweisen, beweisen, zeigen, sich zeigen, hinausschicken aus

sich -- sich zeigen, mhd. kunden* (1), künden, sw. V.: nhd. künden, verkündigen, anzeigen, zeigen, sich zeigen, verkünden, ankündigen, bekanntgeben, bekanntmachen, mitteilen, berichten, bekennen, offenbaren, erzählen von, verlautbaren, erklären

sich -- sich zeigen, mhd. ougen, öugen, ōgen, œgen, sw. V.: nhd. zeigen, erzeigen, erweisen, vor Augen bringen, erscheinen, deutlich sein (V.), offenbaren, ankündigen, beweisen, sich zeigen, zum Vorschein kommen

sich -- sich zeigen, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren; tagen (1), dagen, sw. V.: nhd. tagen, Tag werden, hell werden, erstrahlen, strahlen, aufgehen, anbrechen, Tag verbringen, Tag vorenthalten (V.), bleiben, verweilen auf, verweilen bei, vertagen, festsetzen, anberaumen, leuchten, scheinen, zu Tage kommen, sich zeigen, die Tage hinbringen, verbleiben, Gericht (N.) (1) halten, vor Gericht (N.) (1) verteidigen, vermitteln, unterhandeln, verhandeln, gerichtlich verhandeln, Tag anberaumen, auf einen bestimmten Tag berufen (V.), an den Tag bringen, zum Vorschein bringen, vor Gericht (N.) (1) bringen, vorladen

sich -- sich zeigen, mhd. üeben (1), üben, uoben, ūben, ubin, ūben, mmd., ūven, mndrh. sw. V.: nhd. üben, als Landmann bauen, kultivieren, hegen, pflegen, verehren, anbeten, ausüben, betreiben, verüben, tun, treiben, ergreifen, in Bewegung setzen, in Tätigkeit bringen, einwirken auf, unterweisen, gebrauchen, vorbringen, beibringen, verursachen, seine Kräfte sich tätig erweisen, tätig sein (V.), sich hervortun, zeigen, sich regen, sich anstrengen, bemühen, sich bemühen, sich üben, an sich arbeiten, sich kasteien, quälen, sich zeigen, benutzen, abrichten, antreiben, machen, führen, vollziehen, einsetzen, begehen, heimsuchen, verbringen, beachten, einhalten, bedrängen mit, veranlassen zu, treiben zu, richten auf; urbāren, mmd., sw. V.: nhd. sich zeigen, zum Vorschein kommen, entstehen, sehen lassen, zeigen, offenbaren, hervorbringen, anstiften, ausüben, zubringen; ūzbrechen (1), ūz brechen, st. V.: nhd. ausbrechen, ausbrechen in, hervorbrechen, herausbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausgehen, ausreißen, öffnen; ūzgebrechen, st. V.: nhd. hervorbrechen, entstehen, entspringen, hervorgehen, hervorgehen aus, sich von der Stelle bewegen, ausströmen, ausbrechen, ausbrechen in, sich verbreiten, sich äußern, sich zeigen, herausreißen aus, ausreißen; ūzkomen, ūz komen, st. V.: nhd. auskommen, herauskommen, hinauskommen, ausziehen, wegreiten, ausbrechen, sich zeigen, loskommen, entstehen, Gewohnheit werden, bekannt werden, sich verbreiten, sich aus der Welt zurückziehen, verfließen, zu Ende gehen, aus sein (V.); voregevallen, foregefallen*, vorgevallen*, foregevallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, sich zeigen, zufallen (V.) (1), verfallen (V.); voreschīnen*, vor schīnen, vorschīnen, foreschīnen*, st. V.: nhd. vorscheinen, vorkommen, erscheinen, sich zeigen; vorevallen*, vorvallen, vor vallen, forefallen*, st. V.: nhd. »vorfallen«, zufallen (V.) (1), verfallen (V.), sich zeigen; vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen; vüregebrechen*, vürgebrechen, vür gebrechen, füregebrechen*, fürgebrechen*, st. V.: nhd. hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen; vürewerfen*, vürwerfen, vür werfen, vurwerfen, fürwerfen*, furwerfen*, st. V.: nhd. »fürwerfen«, vorwerfen, heftig vorwerfen, angeben, sich zeigen, vorschieben, vorschlagen; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

sich -- sich zeigen, mnd. bēren (2), sw. V.: nhd. sich zeigen, offenbaren, Zeugnis abgeben, sich benehmen, sich gebären, gebaren, sich stellen, scheinen; blēken (3), sw. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen; blīken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, augenscheinlich werden, offenbar werden, klar hervorgehen, sehen lassen, entblößen, sich zeigen; erschīnen, erschinen, st. V.: nhd. erscheinen, sich zeigen, offenbaren, vor Gericht kommen, vor die Obrigkeit kommen, vor die Obrigkeit treten, aufgehen, anbrechen, verfallen (V.)

sich -- sich zeigen, mnd. ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen; ūtkōmen*, ūtkomen, mnd.?, st. V.: nhd. »auskommen«, entsprossen sein (V.), herstammen, hinauskommen, ins Freie kommen, verbannt werden, ins Feld ziehen, davonkommen, herauskommen, ans Tageslicht kommen, sich zeigen, bekannt werden, fällig sein (V.) und am Fälligkeitstermin ausbezahlt werden; v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden; vörschīnen*, vorschīnen, vorschinen, st. V.: nhd. erscheinen, ans Licht treten, sich zeigen, auftauchen, vor Gericht (N.) (1) erscheinen, verschwinden, unsichtbar werden, verstreichen, verfließen, ablaufen, verlaufen (V.), vergehen, untergehen, sterben, fällig werden, verfallen (V.), verwirkt sein (V.), durch Hitze verdorren, verwelken, verderben, seine Kraft verlieren, durch Alter kraftlos werden, durch Alter dumm werden, verbrechen, zahlbar sein (V.), fällig sein (V.), Brüche zu zahlen haben?, feststellen, ermitteln, einer Verpflichtung ersatzweise durch Zahlung einer Geldsumme oder Buße nachkommen

sich -- sich zeigen, mnd. gebēren (2), sw. V.: nhd. gebaren, sich benehmen, sich zeigen; kōmen (1), kāmen, kommen, st. V.: nhd. kommen, gelangen, ankommen, eintreffen, erscheinen, sich zeigen, hervorkommen, eintreten, geschehen, ablaufen, verlaufen (V.), sich belaufen auf, kosten, gelten, wert sein (V.), an etwas gehen, sich aufmachen, fallen, anfallen, zufallen

sich -- sich zeigen, mnd. rīsen (1), st. V.: nhd. sich von oben nach unten bewegen, fallen, abfallen, ausfallen, sich von unten nach oben bewegen, sich erheben, steigen, emporkommen, hervorkommen, aufgehen, auflaufen, sich zeigen, aufsteigen, mehr werden, aufkommen, entstehen, sich aufwärts bewegen, sich ausbreiten, verbreiten

sich -- sich zeigen, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

sich -- sich zeigen, mnd. schēnigen, scheinigen, sw. V.: nhd. offenbaren, zeigen, bescheinigen, beweisen, bestätigen, geltend machen, erscheinen, sich offenbaren, sich zeigen

sich -- sich zeigen, mnd. t· gen (2), tōgen, tāgen, tēgen, mnd.?, sw. V.: nhd. zeigen, weisen, offenbaren, kundtun, sich zeigen, erscheinen

sich -- sich Zeit nehmen für, mhd. gemüezigen*, gemüezegen, gemuozegen, sw. V.: nhd. sich herbeilassen, verstehen, sich Muße nehmen, sich Zeit nehmen für, sich befreien; gemūzegen, sw. V.: nhd. sich Zeit nehmen für

sich -- sich Zeit nehmen für, mhd. müezigen, müezegen, sw. V.: nhd. »müßigen«, müßig werden, frei werden, frei machen, erledigen, befreien, sich beruhigen, sich Zeit nehmen für

sich -- sich Zeit nehmend, mhd. muoziclīche*, muozeclīche, müezeclīche, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig; muoziclīchen*, muozeclīchen, müezeclīchen, Adv.: nhd. mit Muße, sich Zeit nehmend, langsam, untätig, allmählich, nach und nach, müßig, untätig

sich -- sich zerren, mhd. zücken (1), zucken, sw. V.: nhd. zücken, zucken, ziehen, an sich ziehen, zerren, ergreifen, packen, sich aneignen, schnell und mit Gewalt, schnell ergreifen, reißen, an sich reißen, wegreißen, fortreißen, wegziehen, entrücken, entrücken aus, entrücken in, ergreifen an, verlocken zu, wegnehmen, entreißen, entziehen, entführen, rauben, stehlen, sich zerren

sich -- sich zerren, mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

sich -- sich zersetzen, ahd. rozzēn* 3, sw. V. (3): nhd. verwesen (V.) (2), sich zersetzen, rosten

sich -- sich zersetzen, mnd. vūlen, sw. V.: nhd. faulen, verfaulen, vermodern, verwesen (V.) (2), sich zersetzen, vereitern, faul werden, träge werden, lässig werden, träge sein (V.), lässig sein (V.), verkommen (V.), Kot lassen

sich -- sich zerstreiten, ahd. sahhan* 15, sachan*, st. V. (6): nhd. streiten, sich zerstreiten, zurechtweisen, Vorwürfe machen, schelten, tadeln, Rechtsstreit führen

sich -- sich zerstreiten, mhd. zerbrechen, zeprechen, ziprechen, zirprechen, zuprechen, zurprechen, zoprechen, st. V.: nhd. zerbrechen, brechen, aufbrechen, entzweibrechen, auseinander brechen, auseinander fallen, erbrechen, bersten, zerhauen (V.), zerschlagen (V.), zerreißen, zerrupfen, zerkratzen, verletzen, töten, schädigen, übertreten (V.), nicht halten, abtun, beendigen, beilegen, zunichte machen, vernichten, niederreißen, zerstören, beschädigen, verleugnen, missachten, beenden, verwüsten, zerspringen, zerspringen in, platzen, aufplatzen, zerplatzen, zerfallen (V.), vergehen, außer Kraft setzen, umbrechen, pflügen, abbrechen, zerstreiten, sich zerstreiten

sich -- sich zerstreuen, ae. tō̆-fœ̄r-an, tō̆-fēr-an, sw. V. (1): nhd. in verschiedene Richtungen gehen, sich zerstreuen, verteilen, auflösen, verdauen

sich -- sich zerstreuen, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben

sich -- sich zerstreuen, mhd. sprīden, st. V.: nhd. sich ausbreiten, sich zerstreuen, zersplittern

sich -- sich zerstreuen, mhd. vervüeren, virvūren, ferfüeren*, vervūren, ferfūren*, sw. V.: nhd. verführen, ausüben, wegführen, entführen, versetzen, in die Verbannung führen, ächten, irreführen, verleiten, auseinanderführen, zerreißen, zerstören, durch Fahren verderben, fahrend umgeben (V.), sich entfernen, sich zerstreuen, vergehen, verschwinden, führen, tragen, wegnehmen, wegbringen, hinauswerfen, umgehen, vorenthalten (V.), vollführen; zerlāzen, zelān, zilān, zirlān, zulān, zurlān, red. V., st. V.: nhd. »zerlassen«, entlassen (V.), aufweichen, auseinandergehen, auseinander brechen, auflösen, sich auflösen, schmelzen, auseinandergehen lassen, sich trennen, zerstreuen, sich zerstreuen, sich verteilen, sich verteilen in, schmelzen, sich ausbreiten, enden, sich beruhigen, sich legen

sich -- sich zerstreuen, mnd. tovāren*, tovaren, mnd.?, sw. V.: nhd. zerfahren (V.), zerführt werden, zerstört werden, sich zerstreuen

sich -- sich zerteilen, as. te-lā-t-an 3, red. V. (2a): nhd. »zerlassen« (V.), sich zerteilen

sich -- sich zerteilen, mhd. zergeben, zegeven, st. V.: nhd. verteilen, verbreiten, sich verbreiten, sich ausbreiten, sich ausbreiten in, auseinandergeben, sich zerteilen; zerlegen, zulegen, sw. V.: nhd. »zerlegen« (V.), zerstückeln, niederstrecken, auseinanderlegen, beilegen, sich zerteilen, schlichten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

sich -- sich ziehen, ae. on-téo-n, st. V. (2): nhd. sich ziehen, annehmen, unternehmen

sich -- sich ziehen, mhd. geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich -- sich ziehen, mhd. zühtigen, zuhtigen, zuhtegen, zühtegen, sw. V.: nhd. aufziehen, züchtigen, strafen, bestrafen, bedrücken, bedrängen, sich ziehen, bilden

sich -- sich ziehende Linie, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse

sich -- sich ziemen für, mhd. anestān, anstān, anestēn, anstēn, ane stān, st. V., an. V.: nhd. anstehen, zukommen, bevorstehen, geziemen, passen, zu Gesicht stehen, stehen, kosten (V.) (1), sich ziemen für, angemessen sein (V.); anezemen, anzemen, ane zemen, sw. V.: nhd. anstehen, geziemen, sich ziemen für, angemessen sein (V.), passen zu

sich -- sich ziemen gegenüber, ahd. 5zeman 38, st. V. (4): nhd. sich geziemen, sich gehören, angemessen sein (V.), üblich sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein (V.), sich geziemen für, sich gehören für, angemessen sein (V.) für, üblich sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, unumgänglich sein (V.) für, sein (V.) sollen, seinen Platz haben, sein (V.) müssen, zukommen, jemandem zukommen, auferlegt sein (V.), jemandem auferlegt sein (V.), sich ziemen gegenüber, richtig sein (V.), zutreffend sein (V.), entsprechend sein (V.)

sich -- sich ziemen, germ. *hōfjan, *hēbjan, *hǣbjan, germ.?, sw. V.: nhd. passen, sich ziemen, sich schicken; *sōmēn, *sōmǣn, germ.?, sw. V.: nhd. sich ziemen, angenehm sein (V.)

sich -- sich ziemen, got. *tim-an?, st. V. (4), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 228,1): nhd. sich ziemen, geziemen

sich -- sich ziemen, an. hœf-a (1), sw. V. (1): nhd. zielen, passen, sich schicken, sich ziemen; sōm-a, sw. V. (3): nhd. passen, sich ziemen; sœm-a, sw. V. (1): nhd. sich finden in, beobachten, ehren, sich ziemen

sich -- sich ziemen, afries. tim-ia 1, sw. V. (2): nhd. sich ziemen

sich -- sich ziemen, anfrk. tem-an* 1, tem-on*, st. V. (4): nhd. sich ziemen, sich geziemen, sich gehören

sich -- sich ziemen, ahd. girīsan* 32, st. V. (1a): nhd. müssen, sich ziemen, gebühren, gefallen (V.), nötig sein (V.), zukommen, zustehen, passend sein (V.); sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

sich -- sich ziemen, mhd. zemen (2), st. V.: nhd. ziemen, geziemen, passen, zukommen, angemessen sein (V.), passend sein (V.), üblich sein (V.), nützlich sein (V.), sich gehören als, sich gehören an, sich gehören auf, sich gehören in, sich gehören zu, sich eignen als, sich eignen für, sich eignen zu, würdig sein (V.), am rechten Platz sein (V.) auf, am rechten Platz sein (V.) in, am rechten Platz sein (V.) vor, dienen, taugen, taugen als, nützen als, nützen für, sich ziemen, sich gehören für, entsprechen, gefallen (V.), passen zu, Ehre machen, Ehre machen zu, Grund haben zu, eigen sein (V.), dürfen, sich eignen, scheinen, dünken, geziemend dünken, wohlgefallen, behagen, ebenbürtig sein (V.), erkennen, klar werden

sich -- sich ziemen, mnd. betēmen, betamen, sw. V.: nhd. ziemen, geziemen, sich ziemen; b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

sich -- sich ziemen, mnd. geb˙ ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen

sich -- sich zieren mit, mhd. überrīchen, sw. V.: nhd. an Kostbarkeit übertreffen, übertreffen, prunken, sich zieren mit

sich -- sich zieren, mhd. brangen (1), prangen, sw. V.: nhd. »prangen«, prahlen, prunken, glänzen, sich zieren

sich -- sich zieren, mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

sich -- sich zieren, mnd. sticken (1), stigken, sw. V.: nhd. sticken, stecken, aufstecken, sich schmücken, sich zieren, herrichten, gebrauchsfertig machen, schäften, fiedern, einnähen, verzieren, sich putzen

sich -- sich zieren, mnd. vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen

sich -- sich zierlich bewegen, mhd. swenzelen*, swenzeln, sw. V.: nhd. »schwänzeln«, schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten; swenzen, sw. V.: nhd. schwenken, putzen, zieren, sich schwenkend bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, sich zierlich bewegen, sich geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, flechten

sich -- sich zierlich bewegen, mnd. swansen, swensen, sw. V.: nhd. »schwänzen«, sich zierlich bewegen, einhertänzeln, stolzieren, tanzen, sich drehen

sich -- sich zierlich oder geziert bewegen, mhd. swanzen (1), sw. V.: nhd. sich schwenkend bewegen, sich herbeibewegen, sich bewegen, hin und her schwanken, umherstreifen, zierlich und höflich bewegen, sich zierlich oder geziert bewegen, tanzen, einherstolzieren, sich schlängeln durch, tänzeln

sich -- sich zu Boden neigen, ahd. nidarhangēn* 6, sw. V. (3): nhd. »niederhängen«, herabhängen, sich zu Boden neigen

sich -- sich zu deutlich zeigen, mhd. überzeigen, sw. V.: sich allzu deutlich kundgeben, sich zu deutlich zeigen

sich -- sich zu Dienst verpflichten, mhd. dingen (2), sw. V.: nhd. »dingen«, zu Gericht gehen, Vereinbarungen treffen, appellieren, Berufung einlegen, borgen, verfügen, vereinbaren, einstellen, in Dienst nehmen, sich zu Dienst verpflichten, übertragen (V.), Lehen übertragen (V.), aussetzen, Leibgedinge aussetzen, zusprechen, zusichern, sich ausbedingen, sich an ein Gericht wenden, versprechen, Zuversicht haben, Gericht halten, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vor Gericht reden, seine Sache führen, sich besprechen, unterhandeln, Vertrag schließen, Vergleich schließen, Frieden schließen, vor Gericht laden, zitieren, vor Gericht zitieren, festsetzen, ausbedingen, mieten, pachten, abschließen, in Lohn und Brot nehmen, zum Kauf anbieten, kaufen, verkaufen, handeln, überlassen (V.), brandschatzen, Versammlung abhalten, erwarten, vertrauen auf, hoffen auf, streben nach, erbitten, verlangen, verlangen von, sich verdingen bei, beistehen, vor Gericht beistehen, feilschen um, anstellen, dingen, verleihen, unterwerfen, unterwerfen unter

sich -- sich zu eigen machen, ahd. giliuben 40, sw. V. (1a): nhd. lieb machen, lieben, empfehlen, jemandem gewogen sein (V.), jemandem gut sein (V.), sich zu eigen machen, sich beliebt machen, sich jemandes Gunst erwerben, sich jemandes Gnade erwerben

sich -- sich zu eigen machen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

sich -- sich zu eigen machen, mhd. gesīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen, sich aneignen, sich kümmern um, sich verbinden

sich -- sich zu eigen machen, mhd. lieben (1), liuben, sw. V.: nhd. beliebt machen, erfreuen, lieb sein (V.), lieb werden, behagen, gefallen (V.), Freude haben, Gefallen haben, sich zu eigen machen, Wohlgefallen tun, Freundlichkeit erweisen, lieben, lieb machen, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich angenehm machen, freundlich behandeln, nahebringen, schätzen

sich -- sich zu eigen machen, mhd. sīnen, sw. V.: nhd. sich zu eigen machen

sich -- sich zu eigen machen, mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

sich -- sich zu eigen machen, mnd. vörēgenen*, vorēgenen, voreigenen, sw. V.: nhd. übereignen, als Eigentum übergeben (V.), Eigentumsrecht übertragen (V.), sich zu eigen machen, sich aneignen, eigenhörig machen

sich -- sich zu einem Ziel bewegen, mnd. rāmen (1), sw. V.: nhd. zielen, ins Auge fassen, zu treffen suchen, zu erreichen suchen, sich zu einem Ziel bewegen, ein Ziel treffen, ein Ziel erreichen, mutmaßen, beschließen, bestimmen, vereinbaren, behandeln, erwarten, abwarten, streben, trachten nach, zu entsprechen suchen, planen, vorschlagen, zu einem Amt vorschlagen, aussuchen, auswählen, einzurichten suchen, auszuführen suchen, anberaumen, erkennen, kenntlich machen, bezeichnen

sich -- sich zu einer Handlung anschicken, mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

sich -- sich zu einer Schar zusammentun, mhd. bescharen*, bescharn, st. V.: nhd. zuteilen, bestimmen, bescheren, sich sammeln, sich scharen, sich zu einer Schar zusammentun

sich -- sich zu Ende hervortun, mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

sich -- sich zu Ende wundern, mhd. verwunderen*, verwundern, ferwunderen*, sw. V.: nhd. sich verwundern, erstaunen, sich zu Ende wundern, genug wundern, aufhören sich zu wundern, sich ganz wundervoll zeigen

sich -- sich zu erkennen geben, mhd. bediuten (1), bedūten, betiuten, betūten, sw. V.: nhd.

andeuten, verständlich machen, auslegen, interpretieren, darlegen, niederlegen, schriftlich niederlegen, anzeigen, mitteilen, gehalten werden für, urteilen, zur Besinnung bringen, zur Vernunft bringen, beruhigen, bedeuten, zu verstehen sein (V.), sich zu erkennen geben, bezeichnen, meinen, deuten, erklären, sagen, beschreiben

sich -- sich zu etwas bekennen, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

sich -- sich zu etwas bekennen, mhd. underzīhen, st. V.: nhd. sich zu etwas bekennen

sich -- sich zu etwas bekennen, mnd. anebekennen*, anbekennen, sw. V.: nhd. anerkennen, sich zu etwas bekennen

sich -- sich zu etwas drängen, mnd. indrengen, sw. V.: nhd. eindrängen, sich in jemandes Rechte oder Befugnisse eindrängen, Macht an sich reißen, sich zu etwas drängen, auf etwas dringen

sich -- sich zu etwas erbieten, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten

sich -- sich zu etwas stellen, mnd. platsen, sw. V.: nhd. platzieren, sich hinsetzen, sich zu etwas stellen, es mit etwas halten

sich -- sich zu etwas verpflichten, mhd. bekennen (1), wekennen, bikennen, sw. V.: nhd. bekennen, sich zu etwas bekennen, verpflichten, sich zu etwas verpflichten, anerkennen, berücksichtigen, bedenken, erklären, kennen, erkennen, erfassen, bekannt machen, zu erkennen geben, zur Einsicht gelangen, Bescheid wissen, sich schuldig bekennen, sich zu eigen machen, erfahren (V.), in Erfahrung bringen, wissen, sich auskennen, rechtsverbindlich erklären, sich unterwerfen, verstehen, sehen, kennenlernen, bestätigen, zugestehen, zusprechen, zugeben, bestätigen, achten auf, beachten

sich -- sich zu fürstlicher Würde erheben, mhd. vüresten*, vürsten, füresten*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Fürsten erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben; vürestesen*, vürstesen, fürestesen*, sw. V.: nhd. adeln, in den Fürstenstand erheben, zum Landesherrscher machen, mit Fürstenrang bekleiden, einem Fürstentum gleichstellen, mit einem Fürsten versehen (V.) und dadurch zum Fürstentum erheben, sich zu fürstlicher Würde erheben

sich -- sich zu Füßen legen, mhd. vuozen, fuozen*, sw. V.: nhd. sich stützen, stoßen, sich zu Füßen legen

sich -- sich zu helfen wissen, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich zu helfen wissend, an. bir-g-r, Adj.: nhd. sich zu helfen wissend

sich -- sich zu Herzen nehmen, mnd. anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf

sich -- sich zu hoch einschätzen, mnd. vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich -- sich zu hoch meinen, mhd. verwandelen*, verwandeln, vorwandeln, vurwandeln, ferwandelen*, sw. V.: nhd. umdrehen, herumwerfen, umwenden, umkehren, zerstören, verändern, verwechseln, vertauschen, verwandeln, in das Gegenteil verwandeln, verlassen (V.), vorbeigehen, als Entschädigung zahlen, als Buße zahlen, weggeben, übergeben (V.), vermuten, erwarten, glauben, sich zu hoch meinen, überheben, schwinden, vergehen, enden, ändern, verkehren, tauschen, wieder gutmachen, verrücken

sich -- sich zu jemandem niedersetzen, mnd. bīsetten, sw. V.: nhd. »beisetzen«, zusetzen, zufügen, einsetzen, daranwagen, ans Feuer setzen, sich zu jemandem niedersetzen, einkerkern, beilegen, abstehen von, aufgeben (V.)

sich -- sich zu jemandem setzen, mnd. bīsitten, st. V.: nhd. bei jemandem sitzen, sich zu jemandem setzen, beifallen (V.), unterstützen

sich -- sich zu mäßigen wissend, mnd. beschēdich, beschêdich, bescheidich, Adj.: nhd. bescheiden (Adj.), sich zu mäßigen wissend, friedsam

sich -- sich zu Nutze machen, mhd. niezen (1), niezzen, st. V.: nhd. »nießen«, innehaben, sich zu Nutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, sich erfreuen an, erleben, erfahren (V.), in den Genuss kommen von, Vorteil haben, profitieren von, nutzen, zu Nießbrauch innehaben, essen, trinken, als Nahrung brauchen, verzehren

sich -- sich zu Nutzen machen, ahd. niozan 120, st. V. (2b): nhd. nutzen, etwas nutzen, genießen, gebrauchen, verbrauchen, Gebrauch machen von, benutzen, etwas benutzen, sich zu Nutzen machen, sich etwas zu Nutzen machen, annehmen, ergreifen, verzehren, vernichten, erlangen

sich -- sich zu Pferd versammeln, mhd. ūfrīten, ūf rīten, st. V.: nhd. aufreiten, herbeireiten, in Reih und Glied vorreiten, sich zu Pferd versammeln

sich -- sich zu schaffen machen, mhd. enpflihten*, enphlihten, sw. V.: nhd. sich zu schaffen machen

sich -- sich zu schaffen machen, mhd. zuodringen, zuo dringen, st. V.: nhd. »zudringen«, sich hinzudrängen, zusetzen, überwältigen, aufdrängen, sich herandrängen, sich zu schaffen machen

sich -- sich zu sehr rühmen, mhd. überrüemen*, überruemen, sw. V.: nhd. »überrühmen«, sich zu sehr rühmen

sich -- sich zu sieben machen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

sich -- sich zu verbergen suchend, mhd. helbære, Adj.: nhd. sich zu verbergen suchend, heimlich, verborgen

sich -- sich zu viel zumuten, mhd. übernemen, st. V.: nhd. zu viel nehmen, unternehmen, die Überhand gewinnen, übernehmen, sich übernehmen, sich zu viel zumuten, übermütig werden

sich -- sich zu weit vorwagen, mnd. vörstīgen*, vorstīgen, st. V.: nhd. »versteigen«, übersteigen, überbieten, übertreffen (Bedeutungen örtlich beschränkt), hoch steigen, zu weit gehen, sich zu weit vorwagen, übertreten (V.)

sich -- sich zu wunderbaren Dingen gestalten, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

sich -- sich zu zweien vereinigen, mhd. zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sich -- sich zu zweit zusammenfügen, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

sich -- sich zu zweit zusammentun, mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

sich -- sich zubewegen auf, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

sich -- sich zueignen, afries. te-tz-ia 2, te-ts-ia, sw. V. (1): nhd. sich zueignen

sich -- sich zufrieden geben, ahd. gieinōn* 45, sw. V. (2): nhd. einen, vereinigen, übereinkommen, beschließen, sich verschwören, übereinstimmen, übereinkommen, einigen, zusammenschließen, vereinbaren, sich entschließen, sich zufrieden geben

sich -- sich zufriedengeben mit, mhd. benüegen (1), wenüegen, wenuogen, wegnüegen, wegnugen, sw. V.: nhd. genug haben, ausreichen, sich zufriedengeben mit, genügen, zufriedenstellen, zufrieden sein (V.), genug sein (V.), sich begnügen

sich -- sich zufriedengeben mit, mhd. genüegen (1), genuogen, genūgen, genōgen, sw. V.: nhd. befriedigen, zufriedenstellen, erfreuen, Genugtuung leisten, sich befriedigen, ersättigen, ausreichen, genügen, genug sein (V.), sich Ruhe verschaffen, zufrieden sein (V.), Leben erhalten (V.), genug haben von, sich begnügen mit, sich zufriedengeben mit

sich -- sich zufriedengeben, mhd. gelīden, st. V.: nhd. sich zufriedengeben, sich gedulden, erleiden, ertragen (V.), vertragen, aushalten, dulden, gutheißen; getrœsten, sw. V.: nhd. Vertrauen erwecken, zuversichtlich machen, trösten, trösten mit, ermutigen, erfreuen, hoffen, sich zufriedengeben, verzichten, verzichten auf, verschmerzen, beruhigen, beruhigen mit, belohnen, retten, Hoffnung machen auf, hinwegtrösten über

sich -- sich zugesellen, ahd. gifuogen* 38, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenfügen, hinzufügen, dahinbringen, herbeiführen, bewerkstelligen, sich verbinden, verbünden, vereinen, zugesellen, sich zugesellen, verknüpfen, sich anpassen, darlegen; gimahhōn* 93, gimachōn, gimahhen*, sw. V. (2, 1a): nhd. machen, tun, bewirken, herstellen, betreiben, verbinden, zusammenfügen, bereiten (V.) (1), bewerkstelligen, hervorbringen, durchführen, auftragen, anpassen, verkehren, sich zugesellen, eingliedern, sich eingliedern, anrichten; mahhōn 330, machōn, sw. V. (2): nhd. machen, tun, schaffen, herstellen, vollbringen, anfertigen, fertigen, verfertigen, anbringen, bewirken, verbinden, bilden, hervorbringen, bereit machen, bereiten (V.) (1), verwandeln, erlangen, sich zugesellen, verkehren, etwas zu etwas machen

sich -- sich zugesellen, mhd. nōzen, sw. V.: nhd. sich zugesellen; parrieren (1), sw. V.: nhd. unterscheiden, schmücken, sich zugesellen, durcheinandermischen, vermischen, mischen, durchsetzen, zusammensetzen, begleiten, durchbrechen

sich -- sich zugesellen, mhd. zuogenōzen, sw. V.: nhd. beigesellen, sich gesellen, sich zugesellen; zuoslahen (1), zuo slahen, zōslahen, st. V.: nhd. zuschlagen, drauflos schlagen, dazukommen, hinzukommen, sich einmischen, geschehen, schließen, herankommen, zusammenkommen, sich zugesellen, mit zupacken, mitwirken

sich -- sich Zugriff verschaffen, mhd. nāchvaren*, nōchvoren*, nāchvarn, nōchvarn, nāch varn, st. V.: nhd. folgen, nachjagen, nachfolgen, nachfahren, zugreifen, sich Zugriff verschaffen

sich -- sich zugrunde richten, mhd. tubelen, sw. V.: nhd. irrewerden an, sich zugrunde richten, verderben?

sich -- sich zugrunde richten, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

sich -- sich zugrunderichten, mhd. verderben (1), verterben, virterben, vorterben, ferderben*, st. V.: nhd. verderben, zugrunde gehen, vergehen, zunichte werden, ins Unglück geraten (V.), verloren gehen, krank werden, hinfällig werden, verwelken, verkommen (V.), umkommen, sterben, zu Schanden werden, unnütz werden, zu Schaden kommen, zu Schaden bringen, zunichte machen, zugrundegehen lassen, zugrunderichten, töten, hinrichten, sich zugrunderichten, verlieren

sich -- sich zum Bösen verführen lassen, ahd. giswīhhan* 28, giswīchan*, st. V. (1a): nhd. abfallen, weichen (V.) (2), verlassen (V.), abfallen von, abtrünnig werden, jemandem abtrünnig werden, im Stich lassen, jemanden im Stich lassen, ablassen, aufhören, aufhören mit, sich zum Bösen verführen lassen, kraftlos werden, abschweifen

sich -- sich zum christlichen Glauben bekennen, mnd. bekennen, sw. V.: nhd. erkennen, wahrnehmen, erfahren (V.), beachten, kennen, wissen, bekennen, erklären, bezeugen, aussagen, eingestehen, Schuld einräumen, anerkennen, Braut förmlich zusagen, beischlafen, sich zum christlichen Glauben bekennen, sich bekehren, in sich gehen

sich -- sich zum Dieb machen, mnd. vördēven*, vordēven, sw. V.: nhd. sich zum Dieb machen, zum Dieb werden, bestehlen

sich -- sich zum Einlager stellen, mhd. īnkomen (1), inkomen, īn komen, st. V.: nhd. hereinkommen, sich hineinbegeben, einziehen, zum Einlager stellen, sich zum Einlager stellen, hineinkommen, hineingelangen, zurückkehren, zuteilwerden, einfallen; īnrīten, īn rīten, st. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, sich zum Einlager stellen, Einlager halten, herbeireiten

sich -- sich zum Esel machen, mhd. aneeselen*, aneseln, ane eseln, sw. V.: nhd. sich zum Esel machen

sich -- sich zum Esel machen, mnd. ēselen, sw. V.: nhd. sich zum Esel machen

sich -- sich zum Gespött Machender, mnd. ? spotd· vel, M.: nhd. Teufel, sich zum Gespött Machender?, Spott Treibender?

sich -- sich zum Kampf rüsten, mhd. verüeben, ferüeben*, sw. V.: nhd. »verüben«, sich zu Ende hervortun, sich zum Kampf rüsten

sich -- sich zum Kaufe geben lassend, mnd. kōpgēve, kōpgeve, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend; kōpgiftich, Adj.: nhd. für den Verkauf geeignet, zum Verkauf geeignet, gut beschaffen (Adj.), gut erhalten (Adj.), sich zum Kaufe geben lassend, von guter Beschaffenheit seiend

sich -- sich zum Lehnsträger eines anderen machen, mhd. mannen, sw. V.: nhd. »mannen«, zum Mann werden, sich als Mann betrachten, sich als Mann zeigen, sich ermannen, sich aufmachen, zum Mann nehmen, einen Mann nehmen, als Ehemann beigesellen, heiraten, als Lehnsmann huldigen, den Lehnseid leisten, mit einem Mann versehen (V.), bemannen, sich zum Lehnsträger eines anderen machen

sich -- sich zum Schlechten wenden, mnd. missewinden***, miswinden, missevinden*, misvinden, st. V.: nhd. sich zum Schlechten wenden

sich -- sich zum See verbreitern, mhd. sēwen (1), sewen, seun, sw. V.: nhd. See bilden, sich zum See verbreitern

sich -- sich zum Sinne gestalten, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

sich -- sich zum ungehobelten Menschen machen, mhd. dörpæren*, dörpern, sw. V.: nhd. sich zum ungehobelten Menschen machen

sich -- sich zum Vorsatz machen, mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich zum Vorteil ziehen, mnd. afbāten, sw. V.: nhd. abziehen, an Geld kürzen, sich zum Vorteil ziehen

sich -- sich zuneigen, mhd. gelieben (1), sw. V.: nhd. lieben, belieben, angenehm machen, lieb sein (V.), angenehm sein (V.), lieb werden, angenehm werden, geschätzt werden, sich beliebt machen, sich zuneigen, gefallen (V.), lieb machen, nahebringen, nahelegen

sich -- sich zuneigen, mnd. minnen (1), sw. V.: nhd. lieben, gern haben, schätzen, sich zuneigen, versöhnen, in Güte scheiden, aussöhnen

sich -- sich zuneigend, ahd. anahald* 2, Adj.: nhd. anlehnend, sich neigend, sich zuneigend

sich -- sich zunutze machen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen

sich -- sich zur Beratung zurückziehen, mnd. afstān (1), st. V.: nhd. »abstehen«, absteigen (vom Pferde), abfallen, sich zur Beratung zurückziehen, verzichten, Amt niederlegen, zurücktreten, unterlassen (V.), verlassen (V.)

sich -- sich zur Ruhe legen, ahd. gistatōn 27, sw. V. (2): nhd. stellen, legen, landen, bleiben, sich zur Ruhe legen, niederlegen, zur Ruhe kommen, sich sammeln, sich niederlassen, zusammenstellen, stillstehen, vermieten, ausstatten, zusammenfügen

sich -- sich zur Schau stellen, mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken

sich -- sich zur Verfügung halten, mhd. īnantwürten*, īnantwurten, īn antwurten, sw. V.: nhd. »einantworten«, übergeben (V.), überantworten, einstellen, sich einstellen, zur Verfügung halten, sich zur Verfügung halten

sich -- sich zur Verfügung halten, mnd. afwāren, sw. V.: nhd. abwarten, sich zur Verfügung halten

sich -- sich zur Wehr setzen, mhd. widervalten, red. V., st. V.: nhd. widerholen, sich zur Wehr setzen, aufkrempeln

sich -- sich zur Wehr setzen, mnd. entsetten, ensetten, sw. V.: nhd. entsetzen, Entsatz bringen, befreien, einlösen, lösen, erlösen, frei machen von Schulden, unterstützen, retten, helfen, auseinandersetzen, schlichten, bei Seite setzen, weg setzen, absetzen, ausschließen von, jemanden aus dem Besitz setzen, eine Bestimmung aufheben, erschrecken, sich lösen, sich befreien, sich schützen vor, sich widersetzen, sich auflehnen, sich zur Wehr setzen, sich über etwas hinwegsetzen, versäumen

sich -- sich zurecht machen, mnd. berichten (1), sw. V.: nhd. berichten, mitteilen, kund tun, auf den richtigen Weg bringen, belehren, unterweisen, anweisen, erfahren (V.), Bescheid erhalten (V.), richten, richtig machen, schlichten, beilegen (Streit), auseinandersetzen, büßen (Verbrechen), Sakramente reichen oder empfangen, ordnen, einrichten, bestellen, ausstatten, unterrichten, sich vergewissern, lernen, sich zurecht machen, rüsten, sich vertragen, sich vergleichen

sich -- sich zurechtfinden, mhd. enkennen, sw. V.: nhd. erkennen, bekennen, kennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, zuerkennen, bekannt machen, Bescheid wissen, sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, entscheiden, urteilen

sich -- sich zurechtfinden, mhd. verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit

sich -- sich zurechtmachen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

sich -- sich zurück ziehen, mnd. hinken, sw. V.: nhd. hinken, lahm gehen, unsicher gehen, lahm sein (V.), auf drei Beinen laufen, wankend werden, stottern, sich zurück ziehen, nicht voran wollen (V.), schwankend sein (V.), unentschlossen sein (V.), zaudern

sich -- sich zurückbegeben, mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

sich -- sich zurückbewegen von, mhd. erwegen (1), irwegen, st. V.: nhd. emporheben, bewegen, erregen, erschüttern, aufregen, anstrengen, rühren, bewegen zu, entschlossen machen, bedenken, sich besinnen, erwägen, sich bewegen, sich erheben, sich entschließen, sich zurückbewegen von, aufgeben, preisgeben, sich wenden, verzichten, sich entscheiden, auf sich nehmen, hochheben, erwählen, abbringen von, veranlassen zu

sich -- sich zurückbewegen, ahd. widarweggen* 1, sw. V. (1b): nhd. sich zurückbewegen, zurückweichen

sich -- sich zurückbeziehen, mhd. widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben

sich -- sich zurückhalten bei, mhd. gestemen (1), sw. V.: nhd. Einhalt tun, Einhalt gebieten, einhalten, sich stemmen, sich zurückhalten bei, zurückhalten

sich -- sich zurückhalten von, ahd. gistullen* 14, sw. V. (1a): nhd. verweilen, bleiben, stocken, sich enthalten, sich einer Sache enthalten, sich zurückhalten von, stillstehen, zurückbleiben, stocken

sich -- sich zurückhalten von, mhd. widergehaben, wider gehaben, wider geheben, sw. V.: nhd. jemanden zurückhalten von, hindern an, sich zurückhalten von, Widerstand leisten, aufhören, sich festhalten mit, zurückbekommen

sich -- sich zurückhalten, ae. ā-ber-an, st. V. (4): nhd. tragen, ertragen, gebären, wegnehmen, enthüllen, sich zurückhalten, verzichten; for-ber-an, st. V. (4): nhd. ertragen, sich zurückhalten, leiden; for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf

sich -- sich zurückhalten, as. bi-skrīv-an* 2, bi-skrīƀ-an*, st. V. (1a): nhd. sich zurückhalten, sich kümmern

sich -- sich zurückhalten, ahd. gidiomuoten* 29, sw. V. (1a): nhd. demütigen, erniedrigen, zurückhalten, sich zurückhalten, unterwerfen, beugen, bezwingen; inthaben* 4, sw. V. (1b): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), einnehmen, tragen, ertragen (V.), harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen, sich aufhalten, hindern, aufrechterhalten (V.); inthabēn 53, sw. V. (3): nhd. zurückhalten, festhalten, enthalten (V.), ausharren, halten, erhalten (V.), versorgen, unterstützen, stützen, einnehmen, tragen, ertragen (V.), auf sich nehmen, harren, sich einer Sache enthalten, ablassen, sich zurückhalten, unterlassen (V.), sich aufhalten, emporhalten, standhalten

sich -- sich zurückhalten, mhd. ūfenthalten, ūf enthalten, st. V.: nhd. zurückhalten, sich zurückhalten, aufenthalten, behalten (V.), aufrechterhalten, aufrecht halten, stützen, jemandem Aufenthalt geben, jemandem Unterhalt geben, aufhalten, Widerstand leisten; verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; zuhten, sw. V.: nhd. »zuchten«, sich anständig benehmen, sich zurückhalten

sich -- sich zurückhalten, mhd. enthalten (1), enthalden, st. V.: nhd. »enthalten«, halten, stillhalten, aufhalten, zurückhalten, beherbergen, bewirten, schützen, sich aufhalten, festhalten, sich festhalten, gefangen halten, aufnehmen, vorenthalten (V.), bewahren, sich halten, sich behaupten, sich zurückhalten, sich enthalten, stehenbleiben, bleiben, warten, standhalten, auskommen, aufhören, verzichten auf, unterstützen, erhalten (V.), enthalten (V.), abhalten

sich -- sich zurückhalten, mhd. helen* (1), heln, st. V.: nhd. »hehlen«, geheimhalten, verstecken, verbergen, sich zurückhalten, Vorsicht üben, verheimlichen, verschweigen, zurückhalten; īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten

sich -- sich zurückhalten, mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

sich -- sich zurückhalten, mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich -- sich zurückhalten, mnd. inhōlden, inholden, inhalden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen; innehōlden, st. V.: nhd. entfalten, einbehalten (V.), aufnehmen, in sich fassen, zum Inhalt haben, enthalten (V.), innehaben, besetzen, lauten, schuldig bleiben, unterlassen (V.), Pfand nehmen, Gerichtstermin einhalten, beschlagnahmen, für sich beanspruchen, sich zurückhalten, sich ausschließen, einhalten, innehalten, wieder erscheinen vor Gericht, sich stellen

sich -- sich zurücklegen, ae. ėf-t-ge-rės-t-an, sw. V. (1): nhd. sich zurücklegen, sich zurücklehnen

sich -- sich zurücklehnen, ae. ėf-t-ge-rės-t-an, sw. V. (1): nhd. sich zurücklegen, sich zurücklehnen

sich -- sich zurücksehnen, mhd. widersenen, sw. V.: nhd. sich zurücksehnen

sich -- sich zurücksetzen, ahd. widarfāhan* 1, red. V.: nhd. sich zurücksetzen, gering achten

sich -- sich zurückwenden, mhd. widerkēren, wider kēren, sw. V.: nhd. wiederkehren, zurückkommen, zurückkehren, umkehren, heimkehren, sich zurückwenden, zurückwenden, zurücktreiben, zurückführen, zurückgeben, zurückfallen, erstatten, wiedergutmachen, vergüten, ins Gegenteil verwandeln, von etwas abkommen, abstehen von, wiederkommen, sich abwenden von, umwenden, umwenden zu, zurückholen, zurückbringen, zurückbringen zu, wieder gutmachen, ändern

sich -- sich zurückziehen an, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich zurückziehen auf, mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich zurückziehen aus, mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen;

entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

sich -- sich zurückziehen aus, mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich zurückziehen in, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich zurückziehen von, mhd. ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich zurückziehen von, mhd. entvliehen 5, enpfliehen*, enphliehen, entfliehen*, envlien, invlien, intvlien, untvlien, enpflien, inpflien, intpflien, untpflien, st. V.: nhd. fliehen, entkommen, entfliehen, fliehend verlassen (V.), schwinden, entgehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen von, fliehen vor, meiden, vermeiden, wegnehmen

sich -- sich zurückziehen von, mnd. vörtīen*, vortīen, vortīgen, vortiggen, st. V.: nhd. verzeihen, verzichten, sich versagen, entsagen, zurücktreten, abdanken, austreten, ausscheiden, verziehen, auflassen, Verzicht leisten, übereinkommen, sich gerichtlich vergleichen, entschlagen, ablassen von, aufhören mit, einstellen, aufgeben, fehlen lassen, verlassen (V.), verstoßen (V.), im Stich lassen, beenden, verweigern, unterbleiben, vergeben (V.), im Stich lassen, sich lossagen, sich zurückziehen von

sich -- sich zurückziehen vor, mnd. entwīken (1), untwīken, enwīken, eynwīken, st. V.: nhd. weichen (V.) (2), räumen, abgehen, entfliehen, entweichen, flüchtig werden, sich entfernen, zurückweichen vor, zurücktreten, sich zurückziehen vor, jemanden verlassen (V.), aus dem Wege gehen, Platz machen, ausweichen, nachgeben, zurücktreten hinter, aufhören (Bedeutung örtlich beschränkt), unbesetzt bleiben (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- sich zurückziehen zu, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich -- sich zurückziehen, got. ga-skai-d-an sik* 1, red. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. sich zurückziehen, sich trennen; uf-sliup-an* 3=2, st. V. (2): nhd. einschleichen, zu Unrecht einführen, sich zurückziehen, sich fortschleichen

sich -- sich zurückziehen, an. horf-a (2), sw. V.: nhd. wackeln, weichen (V.) (2), sich zurückziehen

sich -- sich zurückziehen, ae. būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); ė̆f-t-fœ̄r-an, sw. V. (1): nhd. zurücktreten, zurückweichen, sich zurückziehen; for-hab-b-an, sw. V. (3): nhd. sich zurückhalten, sich zurückziehen, vermeiden, sich enthalten, verzichten auf; ge-swe-þ-r-ian, ge-swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören; swe-þ-r-ian, swæ-þ-or-ian, swa-þ-or-ian, swa-þ-r-ian, swi-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sich zurückziehen, verschwinden, wegschmelzen, nachlassen, abnehmen, aufhören

sich -- sich zurückziehen, ahd. antrahhōn* 3, antrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, rechtfertigen, zurückweisen; gibergan* 60, st. V. (3b): nhd. »bergen«, verbergen, verstecken, schützen, bewahren, aufbewahren, verdecken, sich zurückziehen; gizessōn* 1, sw. V. (2): nhd. wogen, sich zurückziehen; intrahhōn 4, intrachōn*, sw. V. (2): nhd. sich entschuldigen, sich zurückziehen, entschuldigen, zurückweisen; intziohan 21, inziohan, st. V. (2b): nhd. entziehen, sich entziehen, sich zurückziehen, entfernen, wegziehen, abziehen; irslīfan* 1, urslīfan*, st. V. (1a): nhd. sich zurückziehen, ablassen von

sich -- sich zurückziehen, mhd. afterziehen, st. V.: nhd. sich zurückziehen; drücken (1), drucken, drokken, trucken, sw. V.: nhd. drücken, drängen, sich drängen, bedrängen, pressen, auspressen, drucken, sich zurückziehen, wegdrücken, bedrücken, unterdrücken, auslassen, bezähmen, führen, begatten, einprägen, niederwerfen, versenken, beugen, zwingen unter; entnemen, st. V.: nhd. »entnehmen«, entleihen, auf Borg nehmen, auf Borg geben, aufnehmen, entfernen, sich entfernen, sich entledigen, borgen, nehmen, sich zurückziehen, entziehen

sich -- sich zurückziehen, mhd. geloben (1), geloven, gelofen*, gelüben, sw. V.: nhd. loben, preisen, geloben, zusichern, versprechen, versichern, verabreden, übereinkommen, sich zurückziehen, sich binden an, billigen, zur Frau nehmen, zum Mann nehmen, wählen, ernennen, verpfänden für, beschwören, beschließen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; īnziehen, īn ziehen, st. V.: nhd. einziehen, sich bekehren, sich zurückziehen, anziehen, hinziehen, hineinziehen

sich -- sich zurückziehen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

sich -- sich zurückziehen, mhd. undertuon, under tuon, an. V.: nhd. »untertun«, verhindern, vereiteln, unterwerfen, unterwerfen unter, unterdrücken, überwinden, sich bücken, verbergen, erniedrigen, untermischen, verschieden (Adj.) (2) machen, sich zurückziehen, sich verstecken, wegnehmen, unterordnen; ūzgetuon, an. V.: nhd. beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von, ausziehen, verbreiten; ūztuon (1), ūz tuon, ūzgetān, an. V., Part.: nhd. »austun«, sich anmaßen, ausziehen, entkleiden, auskleiden, auslöschen, vollenden, austreiben, ausgehen lassen, ausbringen, verbreiten, verpachten, auftun, aufmachen, ausleeren, sich vornehmen lassen, sich über etwas erklären, sich bereit erklären zu, sich ausgeben, entäußern, beschließen, sich verpflichten, sich verpflichten zu, sich festlegen mit, sich vornehmen, sich zurückziehen, sich zurückziehen von; veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verbergen, vorbergen, vorpergen, ferbergen*, st. V.: nhd. beiseite schaffen, aufheben, verbergen, verstecken, verheimlichen, zurückhalten, zurückhalten vor, verhüllen, verdecken, bedecken, bedecken mit, bergen, bringen, stellen, stellen in, stellen unter, vorenthalten (V.), vorbehalten (V.), sich zurückziehen; vereinen, vireinen, voreinen, vureinen, fereinen*, sw. V.: nhd. vereinen, vereinigen, sich vereinigen, eins sein (V.), verbinden, sich verbinden, einigen, sich einigen, versöhnen, mit anderen übereinkommen, beschließen, mit sich übereinkommen, sich entschließen, über etwas lehren, aufklären, allein lassen, allein sein (V.), sich zurückziehen, sich entfernen, sich entfernen von, in den Besitz von etwas gelangen, sich vornehmen, sich vereinsamen, absondern, richten auf; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; verstrīchen, vorstrīchen, ferstrīchen*, st. V.: nhd. verstreichen, überstreichen, verschmieren, überstreichend heilen, ausstreichen, vertilgen, sich reitend bewegen und abmühen, sich turnierend bewegen und abmühen, sich eilend fortmachen, sich heimlich fortmachen, vergehen, zusammenstricken, verflechten, schwinden, sich davonmachen, sich entfernen, sich zurückziehen, verwischen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; vürderwenken, fürderwenken*, sw. V.: nhd. sich zurückziehen; wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch; widergān, wider gān, wedirgien, widergēn, widergīn, an. V.: nhd. zurückgehen, wiederkehren, zurückkehren, zurückfallen, entgegenkommen, entgegengehen, kommen, begegnen, zurückkommen, zurückgehen zu, sich zurückziehen, weggehen, widerstreben, umlaufen, widerfahren, geschehen, entgegnen, zustoßen, entgegentreten, zuwider sein (V.); widerslīchen, wider slīchen, st. V.: nhd. zurückschleichen, zurückgehen, sich zurückziehen; widerstelen*, widersteln, wider steln, st. V.: nhd. sich zurückziehen; widertragen, wider tragen, st. V.: nhd. »widertragen«, zurücktragen, zurückbringen, zurückbringen in, sich zurückziehen, sich zurückbeziehen, sich zurückbegeben; widertrecken, wider trecken, sw. V.: nhd. sich zurückziehen

sich -- sich zurückziehen, mnd. afbrēken, st. V.: nhd. abbrechen, abreißen, Abbruch erleiden, abnehmen, kleiner werden, Abbruch tun, wegreißen, benehmen, abziehen, sich zurückziehen, nicht länger leisten wollen (V.); aftēn, st. V.: nhd. abziehen, wegziehen, herabziehen, abreißen, lösen, schmälern, ablenken, sich zurückziehen; afwīken, st. V.: nhd. abweichen (V.) (2), abtreten, bei Seite treten, sich zurückziehen, abbiegen

sich -- sich zurückziehen, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von; retirēren, sw. V.: nhd. sich zurückziehen, fliehen

sich -- sich zurückziehen, mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen

sich -- sich zusammenballen, ae. hlœ̄c-an, sw. V.: nhd. sich zusammenballen

sich -- sich zusammenballen, mhd. zesamenestān*, zesamenstān, an. V.: nhd. zusammenstehen, sich zusammenballen

sich -- sich zusammenbrauen, ahd. irdikkēn* 2, irdickēn*, sw. V. (3): nhd. »dick werden«, verhärten, unempfindlich werden, sich zusammenbrauen

sich -- sich zusammenducken, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

sich -- sich zusammenfassen, mhd. bekoberen, bekobern, sw. V.: nhd. sich zusammenfassen, erholen, sich verkehren in, sich erholen, sich sammeln

sich -- sich zusammenfinden, ahd. gizumften* 9, sw. V. (1a): nhd. verbinden, übereinstimmen, in Übereinstimmung bringen, vereinbaren, sich zusammenfinden, sich vereinigen; gizumftidōn* 1, sw. V. (2): nhd. zusammenkommen, vereinbaren, übereinstimmen, sich einigen, sich zusammenfinden, übereinkommen

sich -- sich zusammenfügen, ahd. 6zisamanegirinnan* 4, st. V. (3a): nhd. zusammentreffen, sich zusammenfügen, sich vereinigen

sich -- sich zusammenfügen, mhd. undermischen, under mischen, sw. V.: nhd. »untermischen«, vermischen, sich zusammenfügen, vereinigen, vereinigen mit

sich -- sich zusammenhalten, mhd. zesamenehaben, zesamene haben, zesamenhaben, zesamenehaben, zemenhaben, sw. V.: nhd. »zusammenhaben«, sich zusammenhalten, zusammenhalten, zusammenhalten gegen, verbinden

sich -- sich zusammenkauern, mhd. versmiegen, fersmiegen*, st. V.: nhd. »verschmiegen«, wegdrücken, beseitigen, einziehen, zusammenziehen, schmiegen, verbergen, sich zusammenkauern

sich -- sich zusammenkrampfen, mhd. ūfringen, ūr ringen, st. V.: nhd. »aufringen«, sich zusammenkrampfen

sich -- sich zusammenkrampfen, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

sich -- sich zusammenrollen, mhd. zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen

sich -- sich zusammenrotten, ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten

sich -- sich zusammenrotten, mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

sich -- sich zusammenrotten, mnd. sāmelen (1), sammelen, sw. V.: nhd. sammeln, aufsammeln, auflesen, abnehmen, abschöpfen, zusammenbringen, einsammeln, ansammeln, aufhäufen, zusammenhalten, vereinigen, zusammenkommen, sich zusammenrotten

sich -- sich zusammenrotten, mnd. vörgäderen*, vorgäderen, vorgadderen, vorgaddern, vorgarden, vorgären, sw. V.: nhd. sammeln, zusammenbringen, zusammenfügen, ineinanderfügen, zusammenstellen, aufsammeln, ansammeln, versammeln, zusammenkommen, sich zusammenrotten, zusammenholen, zusammenziehen, sich sammeln, Versammlung abhalten, in Geschäftsverbindung kommen

sich -- sich zusammenrufen, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

sich -- sich zusammenscharen, an. þyrp-ast, sw. V.: nhd. sich zusammenscharen

sich -- sich zusammenscharen, ahd. houfōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. »häufen«, scharen, anhäufen, sich zusammenscharen

sich -- sich zusammenscharren, ahd. 4zisamanekliuwen* 2?, sw. V. (1a): nhd. verbinden, zusammenballen, zusammenhäufen, in einem Heerhaufen zusammenfassen, sich zusammenscharren

sich -- sich zusammenschließen in, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

sich -- sich zusammenschließen über, mhd. zesamenekēren, zesamene kēren, zesamenkēren, sw. V.: nhd. zusammenkehren, sich zusammenschließen über, zusammenkommen, heiraten

sich -- sich zusammenschließen, ahd. gihūfōn* 16, sw. V. (2): nhd. häufen, sammeln, schichten, mehren, aufhäufen, anhäufen, vermehren, zusammenhäufen, ansammeln, versammeln, sich zusammenschließen, sich zusammenrotten

sich -- sich zusammenschließen, mhd. samenieren, sw. V.: nhd. sich zusammenschließen, sammeln

sich -- sich zusammenschließen, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; zesamenewerfen, zesamene werfen, zesamenwerfen, zusamenewerfen, st. V.: nhd. zusammenwerfen, durcheinander werfen, über den Haufen werfen, umwerfen, sich zusammenschließen, vereinigen

sich -- sich zusammenschmiegen, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

sich -- sich zusammensetzen, got. mi-þ-ga-sat-jan* 2=1?, sw. V. (1): nhd. sich mithinsetzen, sich zusammensetzen

sich -- sich zusammensetzen, mhd. manecvalten, manicvalten, manicfalten*, manecfalten*, sw. V.: nhd. »mannigfalten«, vervielfältigen, bunt zusammensetzen, sich unbeständig zeigen, verbreiten, ausbreiten, großmachen, sich zusammensetzen

sich -- sich zusammenstellen, mhd. verboten (1), ferboten*, sw. V.: nhd. durch mündliche Botschaft mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen; verboteschaften*, ferboteschaften*, verbotschaften, ferbotschaften*, verbotscheften, ferbotscheften*, sw. V.: nhd. »verbotschaften«, jemandem durch mündliche Botschaft etwas mitteilen, durch einen Boten rufen lassen, besenden, einladen (V.) (2), vorladen, sich zusammenstellen, sich bestellen

sich -- sich zusammentun, got. *ga-waír-þ-an, st. V. (3,2): nhd. sich zuwenden, sich nähern, sich zusammentun

sich -- sich zusammentun, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben

sich -- sich zusammenziehen, germ. *hrenkwan, germ.?, st. V.: nhd. sich zusammenziehen; *klengan (2), st. V.: nhd. schrumpfen, sich zusammenziehen

sich -- sich zusammenziehen, an. skre-pp-a (3), st. V. (3a): nhd. ausgleiten, sich zusammenziehen, abnehmen

sich -- sich zusammenziehen, ae. cli-n-g-an, st. V. (3a): nhd. festhaften, schrumpfen, sich zusammenziehen

sich -- sich zusammenziehen, ae. ge-scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten

sich -- sich zusammenziehen, ae. scri-m-man, st. V. (3a): nhd. zusammenschrumpfen, sich zusammenziehen

sich -- sich zusammenziehen, ae. scri-nc-an, st. V. (3a): nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen, welken, verschmachten

sich -- sich zusammenziehen, ahd. ? 2zisamanefāhan* 1, red. V.: nhd. »zusammenfangen«, sammeln, einsammeln, sich zusammenziehen?; 7zukkōn* 5, zuckōn*, zuhhōn*, sw. V. (2): nhd. raffen, rupfen, sich zusammenziehen; smiogan* 1, st. V. (2a): nhd. »schmiegen«, sich zusammenziehen

sich -- sich zusammenziehen, mhd. entsmiegen, st. V.: nhd. sich zusammenziehen, schließen

sich -- sich zusammenziehen, mhd. gesmiegen, st. V.: nhd. in eng Umschließendes drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, sich zusammenschmiegen, sich zusammenducken, sich unterwerfen

sich -- sich zusammenziehen, mhd. rimpfen (1), rümpfen, rimphen, st. V.: nhd. falten, runzeln, rümpfen, krümmen, verdorren, sich zusammenziehen, einschrumpfen, schrumpfen, runzlig werden, sich krümmen, zusammenziehen, die Nase rümpfen über

sich -- sich zusammenziehen, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden; smiegen (1), st. V.: nhd. schmiegen, biegen, ducken, ducken unter, drücken, drücken an, drücken in, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, zusammenducken, sich unterwerfen; smogen, sw. V.: nhd. drücken in, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, unterwerfen, zusammenducken, sich unterwerfen; smücken (1), smucken, sw. V.: nhd. drücken in, zusammenziehen, an sich drücken, schmiegen, sich zusammenziehen, zusammenschmiegen, ducken, verstecken, entgegenbeugen, abrücken von, lehnen an, lehnen auf, stecken hinter, stecken in, drücken unter, rücken vor, sich ducken, kleiden, bekleiden, schmücken; spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

sich -- sich zusammenziehen, mhd. verklimpfen, ferklimpfen*, sw. V.: nhd. sich zusammenziehen, einschrumpfen; zesamenekrimpfen, zesamenkrimpfen, st. V.: nhd. sich zusammenziehen; zesameneziehen*, zesamenziehen, st. V.: nhd. zusammenziehen, sich zusammenziehen, sich zusammenrollen, sich vereinigen

sich -- sich zusammenziehen, mnd. drāgen (1), drigen, drān, st. V.: nhd. tragen, weiterführen, leiten, austragen, hintragen, hinbringen, bewegen, wenden, bei sich führen, ein Heiligtum in der Prozession umhertragen, schwanger sein (V.), Frucht im Mutterleibe tragen, Frucht tragen, Blüten tragen, ertragen (V.), vertragen, hinführen, beitragen, helfen, nützen, sich belaufen, betragen, übereinkommen, übereinstimmen, einträchtig sein (V.), sich vertragen, Eiter ausscheiden, sich zusammenziehen

sich -- sich zusammenziehen, mnd. krimpen (1), st. V., sw. V.: nhd. schrumpfen, einschrumpfen, sich zusammenziehen, kleiner werden, geringer werden, sich zusammenkrampfen, eintrocknen, einlaufen, knapp werden, Kunstausdruck der Tuchbereiter (Tuch durch Einwirkung von Wasser einlaufen lassen um es vor späterem Einlaufen zu bewahren)

sich -- sich zusammenziehen, mnd. strempen, sw. V.: nhd. sich zusammenziehen, schrumpfen

sich -- sich zusammenziehen, mnd. strimpen, sw. V.: nhd. schrumpfen, sich zusammenziehen

sich -- sich zusammenziehend fortschnellen, mhd. schrimpfen, schrimpen, st. V.: nhd. falten, runzeln, krümmen, rümpfen, sich zusammenziehen, schrumpfen, einschrumpfen, verdorren, sich zusammenziehend fortschnellen, runzelig werden

sich -- sich zusammenziehend, mnd. grēselhaftich, greselhaftich, grēselaftich, Adj.: nhd. zusammenfahrend, zu gefrieren beginnend, zu gerinnen beginnend, sich zusammenziehend

sich -- sich zuschreiben, ahd. eiganen* 5, sw. V. (1a): nhd. »eignen«, aneignen, anmaßen, beanspruchen, sich zuschreiben

sich -- sich zuschulden kommen lassen, mhd. begān, begēn, an. V.: nhd. zu etwas hingehen, tun, begehen, feiern, sich herumtreiben, erreichen, treffen, sich ernähren, leben, sich beschäftigen mit, machen, vollbringen, hervorbringen, verüben, sich zuschulden kommen lassen, erweisen, Gnade erweisen, betreiben, durchführen, veranstalten, begegnen, unterstützen, Unterhalt gewähren, seine Existenzgrundlage haben, ausüben, ausführen, beweisen, zeigen, befolgen, beachten, leisten, erringen, behandeln, befassen, versorgen, ergreifen, weihen

sich -- sich zustimmend äußern, mhd. hellen (4), st. V.: nhd. ertönen, hallen, dröhnen, erklingen, schallen, dringen, widerhallen, antworten, sich äußern, sich zustimmend äußern, übereinstimmen mit, eilen, sich rasch bewegen

sich -- sich zutragen, ahd. giskehan* 178, giscehan*, st. V. (5): nhd. geschehen, ergehen, erfolgen, vorkommen, sich ereignen, vorkommen, widerfahren, zuteil werden, zukommen, entstehen, sich zutragen

sich -- sich zutragen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; büren*, bürn, sw. V.: nhd. erheben, sich erheben, aufheben, heben, in die Höhe heben, anheben beginnen, seinen Ausgang nehmen, sich zutragen, geschehen; dartragen, st. V.: nhd. sich zutragen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen; ervolgen (1), irvolgen, erfolgen*, irfolgen*, sw. V.: nhd. »erfolgen«, zuteilwerden, einholen, erreichen, erlangen, nachkommen, sich erfüllen, sich zutragen, befolgen, erwerben, verfolgen, einklagen, auf dem Rechtsweg feststellen, ergehen lassen, ein Urteil ergehen lassen, ausfertigen, einhalten, wahrnehmen

sich -- sich zutragen, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; gewegen (1), st. V.: nhd. Gewicht haben, Wert haben, Wert ausmachen, erbringen, Ausschlag geben, angemessen sein (V.), Gegengewicht halten, ins Gewicht fallen für, helfen, fernhalten, wägen, schätzen, zuwägen, zuteilen, sich bewegen, neigen, sich zutragen, ins Gewicht fallen, sich messen mit, angemessen sein (V.), gewogen sein (V.), ermessen, schätzen, aufwiegen

sich -- sich zutragen, mhd. trīben (1), trīven, trīfen*, st. V.: nhd. wenden, treiben, zubringen, vertreiben, sich beschäftigen mit, tun, dahinbringen, darauf anlegen, sich ereignen, sich zutragen, sich verbreiten, umhergetrieben werden in, sich entfernen von, drängen auf, eindringen auf, sich stürzen auf, zutreiben auf, betreiben, machen, hervorbringen, antreiben, drängen, führen, anstellen, hegen, verbreiten, haben, üben, ausüben, ausprobieren, treiben an, treiben aus, treiben in, treiben nach, treiben von, treiben vor, treiben zu, führen zu, bringen auf, bringen in, bringen nach, bringen zu, schieben an, schieben von, schieben zu, wegtreiben, wegjagen, wegschicken aus, wegschicken von, abbringen von, hinterhertreiben hinter

sich -- sich zutragen, mhd. verhandelen, verhandeln, verhendelen, verhendeln, ferhandelen*, sw. V.: nhd. auf verkehrte Weise Hand anlegen, fehlgreifen, verkehrt handeln, sich vergehen, handeln, tun, schlecht machen, ins Gegenteil verkehren, fälschen, schlecht behandeln, sich zutragen, verlaufen (V.), schlecht handeln, sich falsch verhalten, an der Hand fassen; vüregetragen*, vürgetragen, vür getragen, füregetragen*, st. V.: nhd. vorsetzen, sich zutragen; vüretragen*, vür tragen, vürtragen, füretragen*, st. V.: nhd. »fürtragen«, vorhin tragen, vor Augen bringen, auftragen, in Worten vorbringen, vortragen, vorbeitragen, vorübertragen, fördern, nützen, förderlich sein (V.), helfen, einbringen, weiterbringen, bringen, herbeibringen, überbringen, voran tragen, vorwärts tragen, vorlesen, vorhalten, vorleben, fruchten, einer Sache beschuldigen, sich ereignen, sich zutragen

sich -- sich zutragen, mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; b˙ ren (2), boren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; erlōpen, st. V.: nhd. »erlaufen«, laufen erreichen, erstürmen, auflaufen, geschehen, sich erheben, sich zutragen, verlaufen (V.)

sich -- sich zutragen, mnd. geb˙ ren (2), geboren, sw. V.: nhd. zufallen, gebühren, zukommen, in Gebühr sein (V.), in Brauch sein (V.), sich gebühren, sich ziemen, sich ereignen, sich zutragen; gerēken (1), gerēiken, gereken, gerecken, geroken?, sw. V.: nhd. reichen, erreichen, gereichen, langen, zureichen, sich ereignen, sich zutragen; gerēken (2), gerecken, sw. V.: nhd. ausstrecken, erheben, darreichen, sich erstrecken, sich ordnen, sich zutragen, sich ereignen; geschēn, geschin, st. V., sw. V.: nhd. sich zutragen, geschehen, sich begeben, sich ereignen; gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

sich -- sich zutragen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

sich -- sich zutragen, mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

sich -- sich zutrauen zu, mhd. trūwen (1), triuwen, triuen, trouwen, trawen, triun, troun, trōwen, tröuwen, trūen, trūn, sw. V., st. V.?: nhd. trauen, hoffen, zuversichtlich sein (V.), glauben, glauben an, glauben von, Zuversicht haben, erwarten, vermuten, vorhaben, beabsichtigen, zu können glauben, sich getrauen, zutrauen, vertrauen, sich trauen zu, sich zutrauen zu, wagen, im Stande sein (V.), fürchten zu, wollen (V.), können, rechnen mit, erwarten von, verloben, ehelich verloben, anvertrauen, verheiraten mit, antrauen, bauen auf

sich -- sich zutrauen, as. bi-wān-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich zutrauen, sich vermessen (V.)

sich -- sich zutrauen, mhd. getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen; geturren, getürren, gitürren, an. V.: nhd. wagen, einsetzen, sich trauen, sich zutrauen, dürfen, wollen (V.), Mut haben, sich unterstehen, sich getrauen

sich -- sich zutrauen, mhd. vermezzen (1), virmezzen, vormezzen, fermezzen*, st. V.: nhd. ausmessen, abmessen, bestimmen, verabreden, zumessen, übergeben (V.), falsch messen, nicht treffen, verfehlen, das Maß seiner Kraft zu hoch anschlagen, übermütig sein (V.), kühn sein (V.), sich rühmen, prahlen, sich entschließen, erkühnen, anheischig machen, anmaßen, behaupten, sich aufraffen, fälschlich glauben, sich anmaßen, vermessen (V.), rühmen, herausnehmen, prahlen mit, beschließen, sich entschließen zu, tun wollen (V.), sich vornehmen, sich zutrauen, sich verpflichten, schwören, versichern, glauben, glauben an, sich erheben gegen, sich empören gegen, verlassen (V.); zuozellen*, zuozeln, zuo zeln, zūzeln, sw. V.: nhd. zuzählen, zuteilen, zuerteilen, anvertrauen, sich zutrauen

sich -- sich zuviel herausnehmen, mhd. bevilen, beviln, befilen*, befiln*, sw. V.: nhd. für groß halten, für bedeutend halten, zu viel sein (V.), verdrießen, sich zuviel herausnehmen, schwerfallen, kümmern, ärgern, stören, schrecken

sich -- sich zuviel zutrauen, mhd. übertuon, über tuon, an. V.: nhd. »übertun«, übertreiben, sich überheben, übertreten (V.), überheben, mehr tun als nötig ist, sich zuviel zutrauen, bedecken, sich übermäßig hervortun

sich -- sich zuwenden zu, mhd. schīben, st. V.: nhd. nachhelfen, sich fortbewegen, sich zuwenden zu, häufen auf, mischen unter, schädigen, rollend fortbewegen, rollen lassen, wälzen, drehen, wenden, schieben, wegrollen, fortwälzen, weichen (V.) (2), sich entfernen

sich -- sich zuwenden, got. *ga-waír-þ-an, st. V. (3,2): nhd. sich zuwenden, sich nähern, sich zusammentun

sich -- sich zuwenden, an. horf-a (1), sw. V.: nhd. sich zuwenden, sehen, blicken

sich -- sich zuwenden, ahd. bigruozen* 1, sw. V. (1a): nhd. begrüßen, anreden, ansprechen, sich zuwenden

sich -- sich zuwenden, mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; kēren (1), kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich -- sich zuwenden, mhd. zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als; zuoschicken, zuo schicken, sw. V.: nhd. zubereiten, einrichten, zuschicken, senden an, schicken, zuweisen, sich richten nach, sich zuwenden

sich -- sich zuwenden, mnd. nāgān, nachgān*, st. V.: nhd. nachgehen, hinterher gehen, folgen, auf sein (V.) aus, trachten nach, sich zuwenden, sich richten nach, nacheifern, befolgen, ausführen, vollziehen, nachstellen, verfolgen, zusetzen, Schaden zufügen, verklagen, Prozess machen, nahe gehen, bekümmern, ärgern, zuwidersein; nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

sich -- sich zuwenden, mnd. v· renēmen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen; v· rnēmen (1), vornemen, st. V.: nhd. vornehmen, sich zuwenden, üben, leisten, betreiben, sich vornehmen, den Vorsatz haben, beabsichtigen, planen, unternehmen, Vorhaltungen machen, vorgehen, handeln, sich herausnehmen, anmaßen

sich -- sich zuziehen, ahd. haben* 14 und häufiger?, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, hüten, ergreifen, besitzen, innehalten, enthalten (V.), festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, sein (V.); habēn 1952?, sw. V. (3): nhd. haben, halten, halten für, hüten, beschützen, ergreifen, besitzen, innehaben, zur Verfügung haben, innehalten, enthalten (V.), behalten, festhalten, zurückhalten, erhalten (V.), haben als, sich befinden, empfangen, sich zuziehen, zuteil werden, sein (V.)

sich -- sich zuziehen, mhd. underdingen, sw. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, sich zuziehen, verdienen, beanspruchen, entziehen, in Dienst nehmen

sich -- sich zuziehen, mnd. winnen, winden?, st. V.: nhd. gewinnen, gut fortkommen, zum Ziel gelangen, durch Arbeit oder Kauf erwerben, erlangen, bekommen, sich zuziehen, anwerben, in Arbeit oder Dienst nehmen, überwinden, besiegen, mieten, erobern, auf dem Rechtswege erlangen, überführen, als schuldig nachweisen, verurteilen

sich -- sich zwängen aus, mhd. dringen (1), tringen, st. V.: nhd. herbeidrängen, vorwärtsdrängen, sich drängeln, zur Begrüßung herbeieilen, bei Hof vorsprechen, aufwarten, sich versenken in, sich zwängen aus, herandringen, dringen, eilen, eindringen, flechten, weben, zusammendrücken, drängen, andringen, sich tummeln, bedrängen, belästigen, drücken, verdrängen, empfangen (V.), wirken, schieben an, bringen zu, wegdrängen aus

sich -- sich zwängen durch, mhd. streifen, sw. V.: nhd. streifen, gleiten, ziehen, sich zwängen durch, marschieren, mit Streichgarn fischen, abhäuten

sich -- sich zwängen, mnd. drengen (1), drangen, sw. V.: nhd. drängen, bedrängen, nötigen, erpressen, dringen, eindringen, sich eindrängen, sich drängen, sich zwängen, in Bedrängnis bringen

sich -- sich zwingen, mnd. vörwinnen* (1), vorwinnen, verwinnen, st. V.: nhd. gewinnen, erringen, überwinden, besiegen, obsiegen, besiegen, unterkriegen, übertreffen, überzeugen, überreden, zu etwas bringen, verschwinden, überstehen, hinwegkommen über, verschmerzen, überführen, vergessen (V.), sich überwinden, sich zwingen, sich gefallen lassen, ruhig hinnehmen, gerichtlich überführen, nachweisen (Bedeutung örtlich beschränkt), verurteilen, ächten

sich -- sich zwischen etwas drängen, mhd. underschaffen, st. V.: nhd. sich zwischen etwas drängen, arg zusetzen, untersagen, verbieten, weiterschaffen

sich -- sich zwischen etwas schwingen, mhd. underswingen, st. V.: nhd. im Ringen unterfassen, bewältigen, sich zwischen etwas schwingen, drängen, untermischen, jemandem etwas möglich machen durch Dazwischenschwingen, beeinträchtigen, mindern, aufheben, beenden, ungültig machen, abhalten, verhindern

sich -- Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

sich -- Speise zu sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

sich -- Speise zu sich nehmen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

sich -- Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen, mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen

sich -- Spiel dessen man sich zu schämen hat, mhd. schamespil*, schamspil, st. N.: nhd. Schamspiel, Spiel dessen man sich zu schämen hat

sich -- Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat, mnd. twil, mnd.?, Sb.: nhd. Stamm oder Ast der sich gabelförmig gespalten hat

sich -- Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet, mnd. quirīn, M.: nhd. Stein der sich laut Volksglauben im Nest des Wiedehopfs findet

sich -- Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet, mnd. borchplas, M.: nhd. »Burgplatz«, Stelle an der sich ein befestigtes Gebäude befindet

sich -- Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

sich -- Stelle wo man sich niedersetzt, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

sich -- Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben, mnd. pelsæresträte*, pelsersträte, pelzersträte, peltzersträte, pilsersträte, F.: nhd. »Pelzerstraße«, Straße in der sich vorzugsweise Kürschner niedergelassen haben

sich -- Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, mnd. uploft*, uplōft, mnd.?, M.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōp, mnd.?, M., N.: nhd. Auflauf, Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr; uplōpinge*, uplopinge, mnd.?, F.: nhd. Streit bzw. Zwist der sich erhebt zwischen zweien bzw. mehreren, Zusammenrottung, Aufstand, Aufruhr

sich -- Stube in der man sich vergnügt, mhd. spilstube, spilstuobe, spilestūbe, sw. F.: nhd. »Spielstube«, Stube in der man sich vergnügt

sich -- Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft, mnd. brantschat, M.: nhd. Summe mit der man sich vom feindlichen Sengen und Brennen freikauft

sich -- tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, mnd. dork, durk, M.: nhd. tiefergelegener Ort an dem sich Schmutz und Abwässer sammeln, Pumpensood (Gehäuse für Schiffspumpen), Grube, unterster Teil des Schiffsraumes

sich -- Totengeruch an sich haben, mhd. tœtelen*, tœteln, sw. V.: nhd. »tödeln«, nach Tod riechen, Leichengeruch ausströmen, Totengeruch an sich haben, Totengeruch verbreiten

sich -- Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet, mhd. holbāre*, holber, st. F.: nhd. Tragbahre auf der sich ein Kasten befindet

sich -- über sich ergehen lassen, mhd. leiden (1), sw. V.: nhd. leid sein (V.), leid werden, zuwider sein (V.), zuwider werden, verhasst sein (V.), verhasst werden, leid werden, unangenehm sein (V.), schädigen, zerstören, betrüben, beleidigen, quälen, bedauern, anklagen, denunzieren, gehen, vorübergehen, über sich ergehen lassen, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, leiden, sich gefallen lassen, gerne haben, nicht entfernen, sich gedulden

sich -- über sich ergehen lassen, mnd. vördülden*, vordulden, sw. V.: nhd. erdulden, ertragen (V.), über sich ergehen lassen, dulden, zulassen

sich -- über sich kommen lassen, ahd. analāzan* 11, red. V.: nhd. »heranlassen«, hineinlassen, etwas über jemanden kommen lassen, über sich kommen lassen, sich aufzwingen lassen

sich -- über sich nehmen, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

sich -- über sich nehmen, mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sich -- übermütig sich erheben, mhd. ūfbrogen, ūf brogen, sw. V.: nhd. übermütig sich erheben

sich -- üblen Geruch von sich geben, ahd. firstinkan* 1, firstincan*, st. V. (3a): nhd. »verstinken«, üblen Geruch von sich geben

sich -- übles Zeichen an sich tragend, mhd. missemælic, Adj.: nhd. übles Zeichen an sich tragend

sich -- um sich blicken, an. li-t-ask, sw. V.: nhd. um sich blicken, behagen

sich -- um sich greifen, got. wul-an* 2, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 229,2): nhd. wallen (V.) (1), sieden, um sich greifen

sich -- um sich greifen, mhd. gepflanzen*, gephlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, wachsen (V.) (1), gedeihen, um sich greifen

sich -- um sich greifen, mhd. pflanzen, phlanzen, sw. V.: nhd. pflanzen, verpflanzen, zieren, schmücken, Schößlinge treiben, gedeihen, um sich greifen, wachsen (V.) (1), anpflanzen, bepflanzen, einpflanzen, anlegen, gründen, pfropfen

sich -- um sich greifen, mnd. indringen, st. V.: nhd. eindringen, widerrechtlich in Umlauf gesetzt werden, aufdrängen, aufzwingen, sich hineindrängen in, sich betrügerisch Rechte verschaffen, gewaltsam auf jemanden eindrängen, jemanden bedrängen, um sich greifen; inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich -- um sich schlagen, mhd. umbeslahen, umbe slahen, ummeslahen, umbeslān, ummeslān, st. V.: nhd. um sich schlagen, sich verbreiten, herumreden, umtreiben, umgeben (V.), umfassen, umzingeln, umarmen, beschlagen (V.), austrommeln, öffentlich verkünden lassen, sich vertreiben, sich ändern, umschlagen, abfallen, hin und herschlagen, hin und hertreiben, niederschlagen, besiegen, Umschweife machen, umfangen, umschließen

sich -- um sich schlagen, mnd. lōsslan (1), st. V.: nhd. losschlagen, um sich schlagen, losgehen, durch Schlagen freimachen, aufschlagen, entfalten, niederschlagen, aufheben

sich -- um sich selbst herumdrehen, ae. ymb-wær-l-an, sw. V.: nhd. herumdrehen, um sich selbst herumdrehen, drehen zu

sich -- um sich versammeln, ahd. 9zuogisamanōn* 1, sw. V. (2): nhd. zugesellen, beigesellen, um sich versammeln

sich -- um sich versammeln, mnd. selschoppen, selschāpen, sw. V.: nhd. sich vereinigen, sich gesellen, sich fügen zu, zu sich laden (V.) (2), um sich versammeln

sich -- umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet, mnd. r· setūn, M.: nhd. »Rösezaun«, Röseplatz, umfriedetes Gelände auf dem sich eine Kalkröse befindet

sich -- Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, an. reim-uð-r, st. M. (a): nhd. Umherstreifer oder der sich hoch erhebt, Riese (M.)

sich -- unter sich geschlagen, mhd. underslagen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unterschlagen (Adj.), unter sich geschlagen, gesenkt, geneigt, beiseitegelegt

sich -- unter sich haben, ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen

sich -- unter sich haben, mnd. underhebben, mnd.?, sw. V.: nhd. unter sich haben

sich -- unter sich halten, mnd. underhōlden*, underholden, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich halten, nieder halten, in Zwang halten, unterdrücken, festhalten, bei sich behalten, nicht herausgeben, beherbergen, schützen, beschirmen, bewahren, erhalten (V.), unterhalten (V.), Kost bzw. Nahrung geben

sich -- unter sich legen, mhd. undersetzen, under setzen, sw. V.: nhd. »untersetzen«, zwischen etwas setzen, zwischen etwas stellen, zwischen etwas legen, stützen, unterlegen (V.), unterlegen (V.) mit, unter sich legen, unter etwas setzen, unter etwas stellen, unter etwas legen, unter jemanden etwas setzen, jemanden unterwerfen, ins Werk setzen, veranstalten, sich unterwerfen

sich -- unter sich schlagen, mhd. underslahen, under slahen, underslān, st. V.: nhd. unter sich schlagen, senken, neigen, beiseitelegen, unterschlagen (V.), abseits setzen, verbergen, aufgeben, übergehen (V.) (2), dazwischenschlagen, gewaltsam mitten abbrechen, unterbrechen, trennen, verhindern, einander schlagen, sich neigen, untergehen, sich unterziehen, niederschlagen, kämpfen mit, überwinden, übertreffen, vertreiben, beiseite nehmen, durchsetzen, verwirren, untermauern, unterdrücken

sich -- unter sich zwingen, mnd. underdwingen, mnd.?, st. V.: nhd. unter sich zwingen, unterwerfen

sich -- veränderliche sich widersprechende Rede, mhd. wehselrede, st. F.: nhd. »Wechselrede«, Wortwechsel, Zwiegespräch, widersprüchliche Äußerung, veränderliche sich widersprechende Rede

sich -- verändert vor sich gehen, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sich -- verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt, mhd. schemelærinne*, schemelerinne, st. F.: nhd. verkrüppelte Frau die sich mit Hilfe eines Schemels fortbewegt

sich -- Verpflichtung sich einzuquartieren, mnd. krōchganc, krōchgank, M.: nhd. »Kruggang«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager; krōchlāger, N.: nhd. »Schanklager«, Verpflichtung sich einzuquartieren, Gang in das Wirtshaus zum Einlager

sich -- · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, mnd. · vertēlich, ōrtēlich, · vertellich, ōvertēlich, Adj.: nhd. · vertal als Bestrafung nach sich ziehend, überzählig?, überflüssig?, übermäßig?

sich -- von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender, mhd. allerslahtære, st. M.: nhd. von jeder Art von Kleidern etwas an sich Habender

sich -- von sich abweisen, an. haf-n-a (1), sw. V. (2): nhd. von sich abweisen, aufgeben, verleugnen

sich -- von sich behaupten, mhd. anezocken*, anzocken, ane zocken, sw. V.: nhd. »anziehen«, von sich behaupten, für sich in Anspruch nehmen

sich -- von sich geben, ahd. irroffezzen* 5, sw. V. (1a): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, ausstoßen; irspīwan* 7, st. V. (1b): nhd. ausspeien, von sich geben; roffezzen* 10, ropfezzen*, sw. V. (1a, 2): nhd. verkünden, rülpsen, von sich geben, herausstoßen, ausrülpsen; roffezzōn* 1, roffazzōn*, sw. V. (2): nhd. verkünden, herausstoßen, von sich geben; ūzroffezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. verkünden, ausspeien, von sich geben; wītwerfōn* 6, sw. V. (2): nhd. verlauten lassen, ertönen lassen, von sich geben

sich -- von sich geben, mhd. ūzlāzen, ūzlōzen, ūz lāzen, red. V., st. V.: nhd. auslassen, übergehen (V.) (1), freilassen, befreien, hinauslassen, von sich geben, hören lassen, landen

sich -- von sich geben, mhd. lāzen (1), lān, lōzen, an. V., red. V., st. V.: nhd. unterlassen (V.), lassen, aufgeben, freilassen, lösen, entlassen (V.), loslassen, hinterlassen (V.), abschießen, zurücklassen, verlassen (V.), überlassen (V.), übertragen (V.), übertragen (V.) auf, übergeben (V.), belassen (V.), sich benehmen gegen, behandeln, ablassen, ablassen von, zur Ader lassen, erlassen (V.), nachlassen, veranlassen, bewirken, aufhören, aufhören mit, sein (V.) lassen, sich gedulden, zulassen, geschehen lassen, sich verlassen, sich verlassen auf, im Stich lassen, zugeben, machen lassen, erdulden, vermeiden, meiden, unbeachtet lassen, von sich geben, ablegen, verbreiten, vergießen, verlieren, anvertrauen, hingeben, zugestehen, zusprechen, anheimstellen, machen, verweigern, bleiben lassen, weglassen, hinablassen, hineinlassen, hinauslassen, hinaustreiben, eindringen in, versetzen in, zulassen bei, legen auf, den Vorzug geben vor, gehen lassen, ziehen lassen, vertrauen, sich benehmen, sich gebärden, erscheinen, zukommen, sich niederlassen auf

sich -- von sich geben, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken

sich -- von sich geben, mnd. quellen (1), quillen, st. V.: nhd. quellen, hervorquellen, ausstoßen, von sich geben, aufquellen, anschwellen, vor Zorn aufwallen, vor Schmerz aufwallen, überquellen

sich -- von sich geben, mnd. swēten, sweiten, schwēten, schweiten, sw. V.: nhd. schwitzen, ausschwitzen, absondern, von sich geben, ausdünsten

sich -- von sich geben, mnd. upgēven*, upgeven, mnd.?, st. V.: nhd. aufgeben, von sich geben, hinaufreichen, einreichen, sein Besitzrecht an einer Sache aufgeben in feierlicher förmlicher Weise; ūtgēven*, ūtgeven, mnd.?, st. V.: nhd. herausgeben, aushändigen, ausliefern, freigeben, ausgeben, zahlen, bezahlen, von sich geben, aussprechen, Gesetz geben, angeben, bestimmen, Kind aus dem Haus geben, aussteuern, ausberaten (V.), sich zeigen

sich -- von sich lassen, an. ept-ir-lat-a, sw. V.: nhd. von sich lassen, gehen lassen

sich -- von sich lassen, mnd. entbēren, enbēren, inbēren, st. V.: nhd. entbehren, ohne etwas sein (V.), einer Sache ledig gehen, missen, verlieren, verzichten, von sich lassen, aus dem Dienst entlassen (V.)

sich -- von sich legen, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

sich -- von sich reißen, mhd. vüreschalten*, füreschalten*, vürschalten, vür schalten, fürschalten*, st. V., red. V.: nhd. »fürschalten«, vorstrecken, von sich reißen

sich -- von sich schaben, mhd. verschaben, ferschaben*, st. V.: nhd. sich wegschaben, verschwinden, von sich schaben, dahinschwinden

sich -- von sich schieben, got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

sich -- von sich schieben, mnd. afleggen (1), sw. V.: nhd. »ablegen«, niederlegen, von sich legen, lagern, absitzen, Herberge nehmen, einkehren, abstellen, abschaffen, abschlagen, von sich schieben, entlassen (V.), abfertigen, bezahlen (die Schuld ablegen), befriedigen (durch Bezahlung der Schuld), vergüten, sich einer Ansprache rechtlich entledigen, beiseite legen, verzichten auf, ablehnen, abfertigen, ausschließen

sich -- von sich stoßen, ahd. hinawerfan* 8, st. V. (3b): nhd. hinwerfen, wegwerfen, verwerfen, von sich stoßen, hinwegwerfen, herabwerfen, verstoßen

sich -- von sich stoßen, mhd. verwæzen, ferwæzen*, sw. V.: nhd. von sich stoßen, verwünschen, verfluchen

sich -- von sich strecken, mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

sich -- von sich streifen, mhd. stroufen, strōfen, strūfen, sw. V.: nhd. streifen, von sich streifen, abstreifen, hineinschlüpfen, ziehen, umherstreifen, Haut abstreifen, häuten, abziehen, abnehmen von, schinden, schädigen

sich -- von sich tun, mnd. afbāden, sw. V.: nhd. von sich tun, ein Amt aufgeben, verlieren, einbüßen, niederlegen (ein Amt)?

sich -- von sich tun, mnd. ˙ teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); ūtst˙ ren*, ūtsturen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussteuern (ein Kind), aussenden, von sich tun

sich -- von sich wegstoßen, got. af-skiub-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204), m. Dat.: nhd. verstoßen, von sich wegstoßen, abschieben, von sich schieben, entfernen

sich -- von sich weisen, ahd. āwerfōn* 1, sw. V. (2): nhd. verwerfen, von sich weisen, wegweisen

sich -- von sich weisen, mhd. gewideren, sw. V.: nhd. abwenden, ablehnen, abweisen, von sich weisen, wieder einbringen, zurückbringen, anfechten, aufheben

sich -- von sich weisen, mhd. verwāzen (1), verwōzen, ferwāzen*, red. V., st. V.: nhd. zugrunde richten, vernichten, verderben, verstoßen (V.), verfluchen, verdammen, verwünschen, von sich weisen, verbannen

sich -- von sich weisen, mnd. vörsmāden* (1), vorsmāden, vorsmaden, vorsmahen, vorsmān, versmāen, sw. V.: nhd. Unwille oder Zorn oder Verachtung herausfordern, verletzen, beleidigen, aufbringen, als nichtig erscheinen, als geringfügig erscheinen, als nicht der Beachtung wert erscheinen, nicht berühren, nicht treffen, Anerkennung versagen, Folge versagen, von sich weisen, verstoßen (V.), vernichten, zertreten (V.), verächtlich dünken, missfallen, verdrießen, verschmähen, ablehnen, verwerfen, zurückweisen, fern bleiben, nicht Folge leisten, geringschätzen, verachten, als unwürdig ausstoßen, ohne die nötige Achtung behandeln, mit Verachtung oder Geringschätzung oder Hochmut behandeln, herabsehen, missachten, zurücksetzen, vernachlässigen, verunglimpfen, schmähen, verfluchen, verwünschen, verabscheuen, außer sich geraten (V.), sich entrüsten, geringachten, als nichtig betrachten, als verachtenswert betrachten, meiden, erniedrigen, verleugnen; vörwīsen* (1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen

sich -- von sich werfen, ae. ā-weg-ā-weor-p-an, st. V. (3a): nhd. wegwerfen, von sich werfen

sich -- von sich werfen, mnd. vörwerpen* (1), vorwerpen, verwerpen, st. V.: nhd. verwerfen, wegwerfen, hinauswerfen, abwerfen, von sich werfen, niederwerfen, niederreißen, fortwerfen, Leibesfrucht abortieren, fehlgebären, zu früh gebären, verlieren, einbüßen, abwerfen, ablegen, abtun, abschaffen, austreiben, vertreiben, stürzen, absetzen, verstoßen (V.), ausstoßen, ablehnen, abweisen, verschmähen, verdammen, verfluchen, zurückweisen, verabscheuen, durch Werfen töten, umstürzen, hinwegfegen, sich werfen, sich verlagern

sich -- vor sich gehen lassen, mhd. wandelen (1), wandeln, wantelen, sw. V.: nhd. gehen, wandeln, wandern, Ersatz leisten, Wiedergutmachung leisten, Schadensersatz leisten, wiedergutmachen, wechseln, sich bewegen, umgehen, rückgängig machen, zurücknehmen, tauschen, ändern, verändern, sich verändern, umdrehen, verkehren, büßen, wieder gutmachen, wiegen (V.) (1), umändern, verwandeln, in andere Lage bringen, wenden, ins Schlechte verkehren, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, abmachen, vergleichen, vor sich gehen lassen, begehen, treiben, tun, auswechseln, Ersatz für etwas leisten, vergüten, büßen, mit Geldbuße belegen (V.), bestrafen, tadeln, strafen, schlecht behandeln, abhelfen

sich -- vor sich gehen, afries. tō-gā-n 1 und häufiger?, anom. V.: nhd. »zugehen«, hinzugehen, hingehören, zugehören, vor sich gehen, geschehen

sich -- vor sich gehen, mhd. ergān, ergēn, irgēn, regēn, an. V.: nhd. gehen, kommen, zu gehen beginnen, geschehen, sich ereignen, zu Ende gehen, sich vollenden, zergehen, sich vermischen, erreichen, einholen, durchdringen, sich ergehen, verlaufen (V.), sich erfüllen, sich vollziehen, erfüllen, eintreten, erfolgen, stattfinden, vergehen, vor sich gehen, ausreichen, erlangen, enden, ein Ende haben, sich befreien, erholen von, kommen über, treffen, sich erfüllen an, ausschlagen, gereichen zu, erzielen

sich -- vor sich gehen, mhd. gedīhen, gedīen, getīhen, st. V.: nhd. gedeihen, erwachsen (V.), geraten (V.), in eine bestimmte Lage geraten (V.), gelingen, sich entwickeln, werden, entstehen, vor sich gehen, ausgehen, verderben, kommen, führen in, führen zu, ausschlagen zu, geraten (V.) in, zusammenschmelzen auf, ergehen, hervorrufen; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gewerden (1), st. V.: nhd. geboren werden, werden, entstehen, entstehen aus, vorkommen, geschehen, vor sich gehen, kommen, werden aus, auskommen mit

sich -- vor sich gehen, mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; werden (1), st. V.: nhd. werden, werden zu, geboren werden, entstehen, entstehen aus, sich entwickeln, sich entwickeln aus, sich entwickeln zu, widerfahren, wachsen (V.) (1), geschehen, Richtung einschlagen, kommen, gelangen, zufallen (V.) (2), zuteil werden, bekommen, zukommen, ausschlagen, gereichen zu, vorkommen, stattfinden, sich erfüllen, nicht mehr haben, verlieren, sich richten gegen, leben in, begegnen, anheim fallen, beginnen, können, geraten (V.) zu, ausschlagen zu, kommen in, zustande kommen, anfangen zu sein (V.), vor sich gehen, gerechnet werden aus; widervaren*, widervarn, widerfaren*, wider varen, st. V.: nhd. widerfahren, in den Weg kommen, entgegentreten, begegnen, ins Gegenteil ausschlagen, widerfahren, zuteil werden, zustoßen, sich bieten, entgegenkommen, zurückgehen, zurückgehen in, zurückgehen zu, zurückkehren, vor sich gehen, geschehen; zuogān (1), zuo gān, zuogēn, zuogōn, an. V.: nhd. herzugehen, herangehen, kommen, herbeikommen, näher kommen, hingehen, herannahen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen, bestehen, nahen, sich nähern, eindringen, einstürmen auf, zuteil werden, untergehen, zugehen, hinzukommen, sich schließen, gehen zu, zusetzen, darangehen, beginnen zu, zur Kommunion gehen, zum Abendmahl gehen

sich -- vor sich gehen, mhd. vüresichgān*, füresichgān*, vüre sich gān*, füre sich gān*, vürsichgān*, fürsichgān*, vür sich gān, für sich gān*, an. V.: nhd. »vor sich gehen«

sich -- vor sich gehen, mnd. dörchgān (1), dorchgān, d˙ rgān, st. V.: nhd. durchgehen, durch etwas ganz hindurch gehen, durchziehen, durchdringen, sich ganz durch erstrecken, vor sich gehen, geschehen, Geltung gewinnen, Beistimmung erhalten

sich -- vor sich gehen, mnd. gān (1), gēn, st. V.: nhd. gehen, schreiten, sich in Bewegung setzen, fortbewegen, segeln, bewegt werden, davon gehen, abgehen, weichen (V.) (2), ausgehen, seinen Lauf nehmen, ausgeführt werden, in Umlauf kommen, umlaufen, gelten, gänge sein (V.), Geltung haben, in Bewegung geraten (V.), losgehen, erstrecken (in eine bestimmte Richtung), versetzen, führen, umfassen, umhergehen (Zeichen der Gesundheit), gesund sein (V.), vor sich gehen, sich ereignen, ablaufen, hingehen, dauern (V.) (1), kommen, beginnen, anfangen, durchgehen lassen, entlassen (V.); gevallen (1), st. V.: nhd. zu teil werden, durch das Schicksal zufallen, zufallen, zukommen, geschehen, sich ereignen, eintreten, sich zutragen, vor sich gehen, sich fügen, treffen, glücken, einem gefallen

sich -- vor sich gehen, mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

sich -- vor sich gehend, mnd. v˙ rl˙ pich, vorlopich, Adj.: nhd. »vorlaufig«, vor sich gehend, im Verlauf begriffen, vorläufig bekannt geworden, als Meldung eingelaufen?, vorgegangen, vorgefallen?

sich -- vor sich haben, mhd. voregehaben*, vorgehaben, vor gehaben, vorgehān, foregehaben*, forgehān*, sw. V.: nhd. standhalten, standhalten vor, behaupten vor, vor sich haben, vorenthalten (V.), behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf; vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

sich -- vor sich halten, mhd. vürebieten*, vürbieten, vür bieten, vurebieten, fürebieten*, furebieten*, st. V.: nhd. »fürbieten«, vorladen, vor sich halten, hoch halten, zuriegeln, sich zur Schau stellen, prunken; vürehaben*, vürhaben, vür haben, vurhaben, fürehaben*, furhaben*, sw. V.: nhd. »fürhaben«, vor sich halten, vorhalten

sich -- vor sich her, mnd. v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme

sich -- vor sich hin brummen, mnd. hummelesingen*?, hōmelsangen, st. V.: nhd. vor sich hin summen, vor sich hin brummen

sich -- vor sich hin summen, mnd. hummelesingen*?, hōmelsangen, st. V.: nhd. vor sich hin summen, vor sich hin brummen

sich -- vor sich hinlachen, mnd. ? hīenlachen*?, hinlachen, sw. V.: nhd. hohnlachen?, vor sich hinlachen?

sich -- vor sich kommen lassen, mnd. v· rderen (2), vurderen, vōrdern, vōdern, voddern, förderen*, sw. V.: nhd. fordern, beanspruchen, einfordern, verlangen, haben wollen (V.), mahnen, eintreiben, Klage erheben, gerichtliche Verfolgung beantragen, vorfordern, vor sich kommen lassen, vorladen, einladen (V.) (2), auffordern, ersuchen, Ansprüche erheben

sich -- vor sich sehen, ae. for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für

sich -- vor sich, mhd. vüresich*, füresich*, vüre sich*, füre sich*, vürsich*, fürsich*, vür sich, für sich*, Adv.: nhd. »fürsich«, vor sich, extra, gesondert, unbehelligt

sich -- was man am Hofe spricht und sich erzählt, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

sich -- was sich ansetzt und anheftet als Zierat, mhd. klūter, kluter, st. M., st. N.: nhd. Tand, Blendwerk, Schmutz oder Befleckung, was sich ansetzt und anheftet als Zierat

sich -- was sich ereignet, mnd. geschichtelīk, Adj.: nhd. was sich ereignet, was vorfällt

sich -- was sich festsetzt, an. sōt, st. N. (a): nhd. Ruß, was sich festsetzt

sich -- was sich kreisförmig um etwas herumlegt, mhd. umbelāge, ummelāge, st. F.: nhd. »Umlage«, was sich kreisförmig um etwas herumlegt, Belagerung

sich -- was sich verträgt, mnd. vördrechlīk*, vordrechlīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen; vördrēgelīk*, vordrēgelīk, Adj.: nhd. was sich verträgt, was zusammenpasst, erträglich, leicht zu ertragen seiend

sich -- was sich weithin ausdehnt, mhd. virre, vierre, firre*, fierre*, st. F.: nhd. Ferne, Weite, Fernsein, Entfernung, Raum, Reihe, Mangel (M.), was sich weithin ausdehnt, Strecke

sich -- Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt, mnd. spilwāter, N.: nhd. Wasser das sich im Pumpenbecken sammelt

sich -- Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, mnd. körwāter, korwater, koerwater, N.: nhd. Wasser das sich in den Bracken gehäuft hat, durch Deichlücken eingelaufenes bzw. stehengebliebenes Meerwasser

sich -- Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

sich -- Weg der sich gabelt, mnd. twēwech, twiwech, mnd.?, M.: nhd. »Zweiweg«, Weg der sich gabelt

sich -- weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte, an. skīr-i-þōrs-dag-r, st. M. (a): nhd. »Schierdonnerstag«, Gründonnerstag, weil man sich an diesem Tag badete und damit die Seele reinigte

sich -- wenig von sich Hermachender, mnd. dempære*, demper, M.: nhd. sich selbst Verkleidender, wenig von sich Hermachender

sich -- wer sich mit etwas befasst, mnd. bewande, bewante, M.: nhd. Verwandter, wer sich mit etwas befasst

sich -- wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, an. grȳt-ling-r, st. M. (a): nhd. wer sich wie ein Friedloser zwischen Klippen aufhält, (Name für einen Parteigänger der Ribbungar)

sich -- Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf, mnd. slētwerk, N.: nhd. Werk das sich abnutzt und daher zeitweise der Erneuerung bedarf

sich -- widerrechtlich an sich ziehen, mhd. aneziehen, anziehen, ane ziehen, st. V.: nhd. ziehen, an sich ziehen, widerrechtlich an sich ziehen, in sich aufnehmen, anziehen, bekleiden, anklagen, beschuldigen, unternehmen, anfangen zu ziehen, zuerst ziehen, sich anmaßen, vorgeben, Anspruch erheben auf, sich einlassen auf

sich -- wie ein Kalb sich verhaltend, mhd. kelberisch, Adj.: nhd. kälberhaft, wie ein Kalb sich verhaltend

sich -- wie es sich für eine Frau gehört, mhd. wīplīche, wīblīche, Adv.: nhd. weiblich, nach Frauenart, wie es sich für eine Frau gehört, einem Weib geziemend

sich -- wie es sich für einen Sohn gehört, mhd. sunlīche, sūnelīche, Adv.: nhd. wie es sich für einen Sohn gehört

sich -- wie es sich für Verwandte gehört, mnd. swēgerlīken, schwēgerlīken, Adv.: nhd. »schwägerlich«, in verwandtschaftlicher Weise (F.) (2), wie es sich für Verwandte gehört

sich -- wie es sich gehört, mhd. brūchlīchen, Adv.: nhd. »wie es sich gehört«, verkostend, genießend

sich -- wieder in sich aufnehmen, ahd. widarslintan* 1, st. V. (3a): nhd. zurückschlingen, aufnehmen, wieder in sich aufnehmen; widarsūfan* 1, st. V. (2a): nhd. »zurücksaufen«, zurückschlürfen, wieder in sich aufnehmen

sich -- wieder von sich geben, ae. éac-ā-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. wieder von sich geben

sich -- wieder zu sich kommen, afries. und-wer-p-a 1 und häufiger?, st. V. (3b): nhd. wieder zu sich kommen

sich -- wieder zu sich kommen, ahd. widarlebēn* 1, sw. V. (3): nhd. sich erholen, wieder zu sich kommen, zu Verstande kommen, wieder zur Besinnung kommen

sich -- wieder zu sich kommen, mhd. widerkomen (1), wider komen, widerekumen, widerequemen, st. V.: nhd. wieder zu sich kommen, zu Kräften kommen, in sich gehen, sich bessern, zurückkommen, zurückkehren, zurückkehren zu, umkehren, loskommen, sich abkehren, sich bekehren von, sich erholen, sich erholen von, wieder gutmachen, rückgängig machen, zurückgegeben werden, entsprechen, aufgeben, einbringen, bessern, begegnen, widerfahren, entgegentreten

sich -- Windeblock in dem die Scheibe sich dreht, mnd. windenh· vet*, windenhovet, mnd.?, N.: nhd. »Windenhaupt«, Windeblock in dem die Scheibe sich dreht

sich -- Wirbel an dem sich die Haare scheiden, mnd. schēdele (2), scheidele, schēdel, scheidel, schētele, scheitele, schētel, scheitel, F., M.: nhd. Scheitel, höchste Stelle des Kopfes, Wirbel an dem sich die Haare scheiden, Gipfel eines Berges

sich -- womit man sich abfinden kann, an. hug-stœ-ð-r, Adj.: nhd. erinnerlich, in der Erinnerung haftend, womit man sich abfinden kann

sich -- woran man sich lehnt, mnd. lēnense, N.: nhd. Sitzlehne, woran man sich lehnt

sich -- worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, mhd. worbele, st. F.: nhd. worum sich etwas um seine eigene Achse dreht, Scheitelpunkt., Mittelpunkt

sich -- wovon man sich nicht erholen kann, mnd. unvörhālelīk*, unvorhalīk, mnd.?, Adj.: nhd. wovon man sich nicht erholen kann

sich -- wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, mnd. anewāringe*, anwaringe, F.: nhd. Warnung, wovor man sich zuwahren bzw. in acht zu nehmen hat, Gewalttat

sich -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen

sich -- Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen, mnd. keper, mnd.?, Sb.: nhd. Zeug bei dem die Fäden der Kette mit denen des Einschlags sich scheinbar kreuzen

sich -- zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, mnd. vörwerken* (1), vorwerken, vorwarken, verwerken, sw. V.: nhd. verwirken, verarbeiten, Material verarbeiten, zur Arbeit verbrauchen, ins Werk setzen, bewerkstelligen, fertig bringen, zustande bringen, anstiften, unbrauchbar machen, unkenntlich machen, zerstören, vernichten, verwirkt haben (gerichtlich), verlustig gehen, verschulden an jemandem, verlieren (durch eigene Schuld bzw. eigenes Vergehen), verspielen, verdienen, gegen jemanden handeln, die Gunst jemandes verlieren, erwirken, bewirken, verursachen, erarbeiten, gewinnen, erlangen, jemanden wozu bringen, veranlassen, verderben, Land verwüsten, Wege zu nichte machen, Wege ungangbar machen, gegen jemanden sich vergehen, jemanden ins Unglück stürzen, zu Grunde richten besonders durch ein Vergehen sich verlustig machen oder verlieren, sich vergehen, sich versündigen, sich ins Unglück stürzen

sich -- zu sich bestellen, mhd. zuoladen, sw. V.: nhd. »zuladen«, zu sich bestellen, kommen lassen

sich -- zu sich entbieten, mnd. inbēden, st. V.: nhd. zu sich entbieten, kommen heißen, beantragen, verdingen

sich -- zu sich holen, mnd. inhālen (1), sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen; innehālen, sw. V.: nhd. einholen, hereinholen, aus dem Wasser ziehen, an Bord holen, festsetzen, Wohnrecht verschaffen, als Mitglied aufnehmen, zu sich holen, einsammeln, einnehmen, erheben, einziehen, einbehalten (V.), wettmachen, erreichen

sich -- zu sich kommen, ae. cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen; ge-cwi-c-ian, sw. V.: nhd. lebendig machen, lebendig werden, schaffen, zu sich kommen

sich -- zu sich kommen, ahd. bikweman* 68, biqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. kommen, gelangen, bekommen, gereichen, vorkommen, kommen zu, herankommen, begegnen, zuteil werden, passen, sich schicken, angenehm sein (V.), nützen, zu sich kommen, sich erholen, beeindrucken, etwas berühren, etwas bekommen, etwas wiederbekommen; irwerban* 6, st. V. (3b): nhd. umkehren, erlangen, erreichen, zu sich kommen, zur Besinnung kommen, gewinnen

sich -- zu sich kommen, mhd. bekomen, bequemen, wekomen, wequemen, st. V.: nhd. bekommen, erhalten (V.), abstammen, gelangen, hervorkommen, gedeihen, wachsen (V.) (1), sich zutragen, ereignen, kommen, zu sich kommen, sich erholen, begegnen, zukommen, zuteil werden lassen, widerfahren (V.), zu Hilfe kommen, geziemen, gewinnen, einholen, verhüten, kommen zu, herankommen, anbrechen, ausschlagen, grünen, entgegenkommen, erscheinen, zuteil werden, ausschlagen zu, ausgehen, stammen aus, erlangen, ergreifen, ausführen, vollziehen; ermagen, sw. V.: nhd. Kraft gewinnen, zu sich kommen

sich -- zu sich kommen, mnd. vörhālen* (1), vorhālen, vorhalen, vorhōlen, sw. V.: nhd. »verholen«, herbeiholen, herbeiziehen. hereinziehen, hinzuziehen, hervorholen, verursachen, veranlassen, Anlass geben, reizen, verschulden, angreifen, überfallen (V.), in der Rede anziehen, heranholen, vorbringen, erwähnen, anführen, berichten, erzählen, aussagen, bekannt geben, wiederholt aussprechen, wiederholen, in Schutz nehmen?, nachholen, einholen, wieder hervorholen, überholen, ausbessern, wieder einbringen, wiedergutmachen, ersetzen, ausgleichen, ersetzt bekommen, Wiedergutmachung erwirken, einsetzen, wieder zur Besinnung kommen, wieder zu Atem kommen, zu sich kommen, sich erholen, sich besinnen, sich schadlos halten, sich rächen, mit gleicher Münze heimzahlen, sich an jemandem vergreifen, seine Prozesslage durch Wiederholung der Rechtshandlung verbessern, einen Formfehler durch nochmalige Aussage ausgleichen, die frühere Rechtslage wiederherstellen; vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

sich -- zu sich laden, mhd. īnsprechen, īn sprechen, st. V.: nhd. anrufen, einsprechen, eingeben, einflüstern, zu sich laden, Einspruch erheben

sich -- zu sich laden, mnd. inlāden (2), inladen, sw. V.: nhd. einladen (V.) (2), auffordern, vorladen vor Gericht (N.) (1), zu sich laden, zu Gast bitten

sich -- zu sich nehmen, ae. þur-h-et-an, st. V. (5): nhd. durchessen, zu sich nehmen

sich -- zu sich nehmen, as. and-bī-t-an* 4, ant-bī-t-an, st. V. (1a): nhd. genießen, verzehren, zu sich nehmen

sich -- zu sich nehmen, ahd. 4zuogifāhan* 1, red. V.: nhd. »fangen«, zu sich nehmen, zugreifen, zupacken; 5zuoneman* 8, st. V. (4): nhd. nehmen, ergreifen, zu sich nehmen, übernehmen, anmaßen, erlangen; fehōn* 7, sw. V. (2): nhd. verzehren, essen, zu sich nehmen, trinken; neman 515?, st. V. (4): nhd. nehmen, wegnehmen, ergreifen, fassen, wegreißen, hinwegnehmen, beseitigen, wegbringen, abwenden, entreißen, rauben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, annehmen, erhalten (V.), empfangen, gewinnen, holen, herholen, hernehmen, zu sich nehmen, jemanden von etwas befreien, Beweis führen; slintan* 16, st. V. (3a): nhd. verschlingen, zu sich nehmen, einnehmen, verschlucken, verzehren

sich -- zu sich nehmen, mhd. bīzen (1), pīzen, st. V.: nhd. beißen, durchbeißen, zerbeißen, essen, zu sich nehmen, stechen, anfallen, reißen; enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.)

sich -- zu sich nehmen, mhd. geniezen, st. V.: nhd. nutzen, innehaben, Nutzen (M.) haben, recht bekommen, straffrei ausgehen, sich zunutze machen, gebrauchen, benutzen, genießen, jemandes Wohlwollen genießen, jemandes Unterstützung genießen, essen, trinken, verzehren, freuen, keine Strafe leiden, zu sich nehmen, Nutzen (M.) haben, Vorteil haben, Dank erhalten (V.) für, Lohn erhalten (V.) für, Anteil haben an, sich erfreuen, Erfolg haben mit, erreichen, gewinnen; heimen (2), sw. V.: nhd. ins Haus aufnehmen, aufnehmen, beherbergen, an sich nehmen, zu sich nehmen, festnehmen, gefangennehmen, verhaften, heimführen, heiraten, heimisch machen, vertraut machen

sich -- zu sich nehmen, mhd. nützen (1), nutzen, sw. V.: nhd. nützen, nutzen, gebrauchen, benützen, benutzen, als Nahrung brauchen, essen, trinken, genießen, zu sich nehmen, brauchen, einsetzen, von Nutzen sein (V.) für, seine Kraft brauchen, sich anstrengen

sich -- zu sich nehmen, mhd. verzeren, verzern, vorzern, ferzeren*, ferzern*, forzern*, sw. V.: nhd. verzehren, aufessen, fressen, zu sich nehmen, aufzehren, aufwenden, aufbrauchen, verbrauchen, vergeuden, aufnehmen, verbringen, verleben, hingeben, zerfressen (V.), verletzen, zugrunde richten, vernichten, zerstören, hinbringen, seine Habe verzehren, nicht mehr zu Leben haben, sich abzehren, entkräften, durch Überanstrengung Schaden leiden (durch Überanstrengung leiden), zugrundegehen

sich -- zu sich nehmen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen; inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen; inslūken, st. V.: nhd. zu sich nehmen, schlucken, herunterspülen, durch die Gurgel jagen

sich -- zu sich nehmen, mnd. nāhālen, nachhālen*, nahalen, V.: nhd. nachholen, zu sich nehmen, nachträglich tun, wieder gutmachen, sich Ersatz verschaffen, sich erlittenen Schaden ersetzen lassen; nēmen (1), neymen, nemmen, n· men, nemen, nomen, st. V.: nhd. nehmen, annehmen, entgegennehmen, bekommen, rauben, plündern, Beute machen, aufnehmen, zu sich nehmen, verhaften, zum Ehepartner nehmen, heiraten, an sich nehmen, in die Hand nehmen, als Bezahlung annehmen, einnehmen, wegnehmen, abnehmen, entreißen, ergreifen, wahrnehmen, Acht geben auf, auf sich nehmen, erleiden, wählen, prisen (nautisch), fassen; nēten (1), neiten, st. V.: nhd. genießen, Genuss von etwas haben, Vorteil von etwas haben, bedienen, Gebrauch machen, teilhaben, seine Strafe für etwas bekommen, zu sich nehmen, essen; nütten, nuytten, sw. V.: nhd. nützen, genießen, zu sich nehmen, essen, trinken, gebrauchen, benutzen, verwenden, ausnutzen, Gebrauch machen von; nüttigen, nüttegen, nuttechen, nutghen, sw. V.: nhd. genießen, zu sich nehmen, einnehmen, nutzen, benutzen

sich -- zu sich nehmen, mnd. slūken (1), sluken, st. V.: nhd. schlucken, zu sich nehmen, gierig trinken, verspeisen, unmäßig essen, überschlucken, hinunterschlucken, genießen, fressen, schlingen, verschlingen, verschlucken, leertrinken, aufsaugen, in sich aufnehmen

sich -- zu sich nehmen, mnd. smāken (1), smecken, sw. V.: nhd. »schmecken«, Geschmack besitzen, auf den Geschmackssinn einwirken, riechen (Bedeutung örtlich beschränkt), munden, kosten (V.) (2), empfinden, erfahren (V.), Gefallen erregen, behagen, zusagen, prüfen, zu sich nehmen, genießen, erleiden, sich hingezogen fühlen

sich -- zu sich nehmen, mnd. tōtēn*, totēn, mnd.?, V.: nhd. »zuziehen«, herbeiziehen, herzugehen. hinzuziehen, mit einbegreifen, als Beweis heranziehen, verleiten, verursachen, veranlassen, zufügen, antun, an sich ziehen, zu sich nehmen, Anspruch erheben auf, zu Herzen nehmen

sich -- zu sich nehmen, mnd. vörtēren* (1), vortēren, sw. V.: nhd. verzehren, verbrauchen, aufessen, zu sich nehmen, auffressen, verschlingen, vernichten, verdauen, sich verzehren, verdaut werden, wegfressen, wegnehmen, vertilgen, ausmerzen, wegreißen, Unkosten haben, leichtsinnig durchbringen, verschwenden, sich übernehmen, sein (Poss.-Pron.) Gut verbrauchen, sich zugrunde richten

sich -- zu sich rufen, mhd. holen* (1), holn, haln, sw. V.: nhd. berufen (V.), zu sich rufen, rufen, herbeibringen, erreichen, erwerben, mit sich fortführen, finden, sich erholen, sich abwenden, abholen, einholen, herholen, holen, bringen, erringen, erlangen, aussuchen, suchen, bestehen

sich -- zu sich stecken, mhd. understōzen, under stōzen, st. V., red. V.: nhd. »unterstoßen«, dazwischen stoßen, darunterstoßen, dazwischen stecken, einstecken, schieben, hineinstecken, vollstopfen, unterstützen, beiseiteschieben, verstecken, unterbrechen, abschneiden, das Wort abschneiden, voll stopfen, voll stopfen mit, zu sich stecken

sich -- zu sich ziehen, mhd. liechen (2), st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen; lūchen, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, an sich ziehen, zu sich ziehen, ins Haus nehmen, zupfen, rupfen, sich zurückziehen, ducken, schlüpfen

sich -- zu sich ziehen, mnd. k· pen (1), koupen, köpen, kōpen, sw. V.: nhd. handeln, Handel treiben, ein Kaufgeschäft abschließen, kaufen, durch Kauf erwerben, durch Kauf lösen, als Kaufpreis bekommen, einkaufen, ankaufen, aufkaufen, durch Bestechung kaufen, zu sich ziehen, verkaufen, bezahlen, erwerben, gewinnen, loskaufen, lösen (durch Entschädigungszahlung), einlösen, büßen, durch Kauf erlösen, gewinnen, verkaufen

sich -- zur Zeit vor sich gehend, mnd. itsl· pich, itzl· pich Adj.: nhd. jetzig, zur Zeit vor sich gehend

sich -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

sich -- zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten, mnd. schādebörge, schadeborge, M.: nhd. zweiter Bürge der sich verpflichtet den Hauptbürgen im Notfall schadlos zu halten

sich -- zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern; vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

sich (die Füße) vertreten, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen

sich als Fremder in einem Land aufhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. pēlegrīmen, pelgrīmien, sw. V.: nhd. Pilger sein (V.), pilgern, sich als Fremder in einem Land aufhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), eine Wallfahrt durchführen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich als logische Folge ergeben (V.), mnd. volgen, folgen*, valgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, hinterher gehen, mitgehen, begleiten, mitgerissen werden, zu etwas gerechnet werden, zugehören, sich anschließen an, die Folge sein (V.), sich als logische Folge ergeben (V.), sich folgern lassen, befolgen, gehorchen, zustimmen, sich richten nach, einwilligen, zugestehen, gewähren, übereinstimmen mit, Gefolgschaft leisten, anhängen, nachahmen, Folge leisten, nachziehen (der Kläger dem Beklagten), gerichtlich verfolgen, gerichtlich belangen, ausgeliefert werden (Sache), Eigentum von jemandem werden (Sache), in Besitz nehmen, als rechtmäßiges Eigentum beanspruchen, anfallen, in jemandes Besitz übergehen (Erbe [N.]), zukommen, übergeben (V.) werden, ausliefern, auszahlen, überlassen (V.), verabfolgen, ersetzen, schenken

sich an einen anderen Ort begeben (V.), mnd. · **vervāren**, ōvervāren, · verfahren, avervāren, overvaren, st. V.: nhd. hinüberfahren, hinüberziehen, eine Strecke zurücklegen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), Schiahrt treiben, vorbeifahren, hinweg fahren, überqueren, überfahren (V.), übersegeln, auslassen, mit Heeresmacht überziehen, angreifen, ein Gesetz übertreten, überfallen (V.), Gewalt antun, bedrängen, verfolgen, Unrecht antun, hart behandeln, verletzen, eilig abmachen; rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

sich anbauen (Bedeutung jünger), mnd. hūsen (1), huesen, huysen, sw. V.: nhd. »hausen«, beherbergen, unterbringen, ins Haus nehmen, Unterkunft gewähren, Wohnung gewähren, Behausung gewähren, unterstellen, einstallen, Münzen einfassen (Bedeutung örtlich beschränkt), unterkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), Stallung haben (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anbauen (Bedeutung jünger), ansässig sein (V.) (Bedeutung jünger)

sich anderswohin begeben (V.), mnd. ümmeleggen*, ummeleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. umlegen, auf eine andere Seite bzw. Stelle bzw. Zeit legen, umlagern, entsetzen, ausstoßen, sich anderswohin begeben (V.); vöranderen*, voranderen, vorandern, vorenderen, vorendern, sw. V.: nhd. verändern, anders machen, in einen anderen Zustand versetzen, verfälschen, sich verändern, anders werden, andere Gestalt annehmen, abändern, umwandeln, sich verbessern, umbauen, auswechseln, umbesetzen, in die Hand eines Andern bringen, verkaufen, vertauschen, wechseln, sich anderswohin begeben (V.), heiraten

sich angelegen sein (V.) lassen, mhd. enblanden (1), inblanden, enplanden, inplanden, red. V., st. V.: nhd. beimischen, auferlegen, beschäftigen, auf sich nehmen, sich angelegen sein (V.) lassen, abverlangen, zur Aufgabe machen, überlassen (V.), zumuten, schwer machen, vorwerfen

sich angelegen sein (V.) lassen, mhd. geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen

sich anmelden vor Gericht (N.) (1), mnd. inwerven, inwerffen, inwarven, sw. V.: nhd. zum Eintritt nötigen, hereinbitten, hineinschaffen, herbeischaffen, einführen, sich anmelden vor Gericht (N.) (1), sich bewerben um Zulassung, um jemands Aufnahme in eine Gilde (Kaufmannsgesellschaft) bitten, um Zulassung vor Gericht (N.) (1) bitten, sich anmelden, an sich bringen, erwerben

sich antrauen (von Gott), mnd. vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

sich auf bestimmte Weise (F.) (2) gegenüber jemandem verhalten (V.), mnd. tēgengān, st. V.: nhd. »entgegen gehen«, sich auf bestimmte Weise (F.) (2) gegenüber jemandem verhalten (V.), auf jemandem reagieren

sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), mnd. hessen (2), sw. V.: nhd. durch Verletzung der Fersensehnen lähmen, an den Fersen bzw. mit durchbohrten Fersensehnen hängen, sich auf die Hinterfüße setzen (Bedeutung jünger), die Hessen (F.) (Pl.) durchschneiden

sich auf etwas berufen (V.), mnd. uptēn, uptein, mnd.?, st. V.?: nhd. aufziehen, emporsteigen, einen Zug wohin machen, wohin reisen, hinaufziehen, in die Höhe ziehen, aufrichten, bauen, aufziehen und wägen (auf der Probierwage), Getränke abzapfen oder probieren, großziehen, erheben (als König o. ä.), heranziehen, vorbringen, sich auf etwas berufen (V.), auf etwas Anspruch machen, hinziehen, hinhalten, säumen, verlängern, hervorziehen, beginnen zu tun; vörmānen* (1), vormānen, sw. V.: nhd. mahnen, ermahnen, einmahnen, auffordern, anhalten, ersuchen, wiederfordern, fordern, anspornen, ermuntern, ermutigen, jemanden etwas innewerden lassen, in Kenntnis setzen von, unterrichten von, nachweisen, beweisen, überführen, erinnern, vertreten (V.), befehlen, zu verstehen geben, heißen, gebieten, zu bedenken geben, vorstellen, vor Augen führen, sich auf etwas berufen (V.), vermahnen, tadeln, verwarnen, eintreiben, eindringen, rechtliche Forderung geltend machen

sich auf etwas verlegen (V.), mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rüsten, rusten, V.: nhd. rüsten, sich bereit machen, sich mit etwas ausstatten, sich auf etwas vorbereiten (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einem Gerüst versehen (V.), etwas anstreben (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), bewaffnen, wappnen, Vorbereitungen für kriegerische Auseinandersetzungen treffen, aufrüsten

sich auf Reisen begeben (V.), mnd. vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

sich auf Wanderschaft begeben (V.), mnd. vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

sich aufrecht erhalten (V.), mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.), mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

sich befassen (V.) mit, mnd. bewēren (4), st. V.: nhd. verstricken, verwickeln, hindern, im Besitz stören, sich verwirren, sich befassen (V.) mit, sich kümmern um, sich abgeben mit, sich einmischen, sich geschlechtlich mischen, beiliegen

sich befinden (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sich befinden in (Waren), mnd. innewēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.); inwēsen, V.: nhd. anwesend sein (V.), haben (als Eigentum), besitzen, wohnen, Wohnrecht haben, sich befinden in (Waren), mit im Spiele sein (V.), beteiligt sein (V.)

sich Befriedigung verschaffen (V.), mnd. vörsāden* (1), vorsāden, vorsaden, sw. V.: nhd. sättigen, stillen, befriedigen, erquicken, satt werden, befriedigt werden, sich sättigen, sich Befriedigung verschaffen (V.)

sich begeben (V.) an, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich begeben (V.) aus, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen

sich begeben (V.) in, mhd. gelegen (1), sw. V.: nhd. »legen«, jemanden mit etwas begaben, lagern, ausruhen, sich begeben (V.) in, niederlegen, niederwerfen, ausführen, anbringen, legen zu, zuteil werden lassen, abnehmen von, legen in, legen vor, aufwenden, Unkosten haben, auferlegen, Schuld zuweisen, übergeben (V.), dem Gericht übergeben (V.)

sich begeben (V.) in, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich begeben (V.) in, mhd. verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; vlecken, flecken*, sw. V.: nhd. vom Fleck schaffen, fördern, sich begeben (V.) in, schlagen, häufen, beflecken, beschmutzen

sich begeben (V.) nach, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich begeben (V.) nach, mnd. ingēven (1), st. V.: nhd. eingeben, hineingeben, ins Kloster bringen, übergeben (V.), überweisen, einräumen, zugestehen, gewähren, verabreichen, anraten, einflüstern, zur Aufgabe machen, vorschreiben, sich begeben (V.) nach, sich überantworten, sich einlassen auf

sich begeben (V.) über, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich begeben (V.) zu, mhd. gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; hintragen, hin tragen, st. V.: nhd. »hintragen«, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, wegtragen, wegführen, davontragen

sich begeben (V.) zu, mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich begeben (V.), germ. *fundōn, sw. V.: nhd. sich begeben (V.), streben

sich begeben (V.), mhd. bieten (1), būten, pieten, st. V.: nhd. bieten, gebieten, herrschen, anbieten, darreichen, strecken, sich wohin bewegen, sich begeben (V.), sich beugen, sich anschicken zu, reichen, reichen zu, sich widersetzen, geben, erweisen, zufügen, darbieten, zeigen, ankündigen, versprechen, hinhalten, halten, sich bereiterklären zu, ausstrecken, ausstrecken nach, stellen an, abwenden von, führen zu, ausrichten gegen, bewirten

sich begeben (V.), mhd. gān (1), gēn, kēn, an. V.: nhd. gehen, fahren, sich begeben (V.), transportiert werden, fließen, verlaufen (V.), sich erstrecken, reichen, sich ereignen, stattfinden, anfallen, abgeführt werden, gängig sein (V.), im Umlauf sein (V.), herrühren, auftreten, erscheinen, geschehen, kommen, sein (V.), sich zuwenden, weggehen, herabkommen von, stehen vor, sich richten nach, geraten (V.), hinaustreten, ausgehen, weggehen von, verlassen (V.), reichen bis zu, ausschlagen zu, übergehen in, sich beschäftigen mit, treten, dringen in, führen, sich beugen über, herumgehen um, fallen auf, fallen zu, sich richten auf, sich richten gegen, eindringen auf, treten vor, übertreffen, beschreiten, antreten, durchlaufen (V.), anfangen, sich daranmachen zu; gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gesellen (1), sw. V.: nhd. gesellen, vereinigen, verbinden, sich verbinden, in Liebesverhältnis treten, zum Gesellen machen, sich auf die Seite stellen von, sich zusammentun, zusammenschließen, zusammenschließen mit, Freundschaft schließen, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, zum Begleiter wählen, zuordnen, zufügen, anheim geben; gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.); guofen, sw. V.: nhd. Freude äußern, übermütig sein (V.), fliegen, erschallen, schreien, zurufen, bekanntmachen, rühmen, verherrlichen, sich rühmen, sich begeben (V.); heben (2), heven, hefen, haben, st. V.: nhd. heben, erheben, anfangen, sich heben, aufmachen, anhalten, stillhalten, hervorquellen, aufbrechen, sich erheben, beginnen, Abgaben entrichten, festhalten, halten, einhalten, ereignen, sich ereignen, entstehen, aufkommen, hervordringen, ablaufen, sich begeben (V.), sich wenden zu, gelangen aus, gelangen über, kommen, sich beugen über, anstimmen, rufen, anzetteln, bewirken, aufheben, hochheben, ergreifen, aus der Taufe heben, heben auf, heben aus, heben in, heben über, heben zu, heruntergeben von, halten, bringen vor; hintragen, hin tragen, st. V.: nhd. »hintragen«, sich begeben (V.), sich begeben (V.) zu, wegtragen, wegführen, davontragen; kēren (1), kären, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), wenden, sich wenden, sich begeben (V.), sich zuwenden, zuwenden, sich abwenden, sich hinwenden, umkehren, abkehren, aufhören, Richtung geben, zurückfallen, übertragen (V.), verwenden, wegnehmen, entfernen, leiten, grenzen, sich umwenden, seinen Weg nehmen, lenken, steuern, übersetzen (V.) (2), ziehen, fahren, gehen, kommen, reiten, dringen, zurückkehren, ziehen aus, sich abwenden von, herabgehen, weggehen, herabziehen von, gehen, sich beugen über, ziehen über, sich kümmern um, sich halten an, umdrehen, umwenden, bekehren, ändern, einsetzen, verwehren, abwenden, abbringen, ablenken von, führen aus, drehen hinter, richten, einsetzen für, verwandeln in, legen in, führen zu

sich begeben (V.), mhd. machen (1), sw. V.: nhd. machen, machen zu, tun, bereitmachen, bereitmachen zu, hervorbringen, erschaffen, schaffen, bereiten aus, verwandeln, übertragen (V.) in, erzeugen, herstellen, verursachen, gründen, stiften (V.) (1), abmachen, vereinbaren, festsetzen, vermachen, übergeben (V.), zu etwas machen, in einen bestimmten Zustand bringen, bewirken, veranlassen, begeben (V.), sich begeben (V.), wenden, sich wenden, hervorrufen, errichten, einsetzen, herbeischaffen, darbieten, veranstalten, ergeben (V.), einmachen, gebären, wirken, erreichen, bereiten, anstellen, zuwege bringen, bringen zu, entstehen, geschehen, sich bereit machen, rüsten, sich aufmachen, sich begeben (V.) an, sich begeben (V.) in, sich begeben (V.) nach, sich begeben (V.) über, sich begeben (V.) zu, sich davonmachen, sich davonmachen aus, sich heranmachen, sich heranmachen an, sich erheben gegen, eine Richtung einschlagen

sich begeben (V.), mhd. slīchen (1), st. V.: nhd. schleichen, einherschleichen, gehen, einhergehen, dahingleiten, heranschleichen, schweifen, sich schleichen zu, herschleichen hinter, kriechen auf, hervorkommen, sich schleichen aus, abschweifen von, sich wegschleichen von, sich anschleichen, sich begeben (V.), gehen zu, sich schleichen in, sich schleichen hinter, schreiten über, eindringen in, dringen in, schleichen zu, reichen bis zu, vorbeigehen an, leise gleitend gehen, feierlich schreiten; stōzen (1), red. V., st. V.: nhd. bewegen, forttreiben, stoßen, hinausstoßen, verstoßen (V.), keltern, zuweisen, Geld zuweisen, stoßen an, grenzen an, Stoß versetzen, sich streiten, berühren, stecken, stopfen, hinzufügen, zusammendrängen, zerstampfen, sich stoßen, Anstoß nehmen, sich begeben (V.), zutragen, sich anstoßen, sich bewegen, gelangen hin, sich erstrecken, reichen, grenzen, stolpern über, sich einmischen in, sich beteiligen an, klopfen an, treffen auf, treffen in, fallen auf, sich bewegen in, niederstoßen, niederwerfen, verletzen, aufstellen, abstecken, setzen, ausstoßen, vertreiben aus, treiben aus, wegstoßen, werfen von, losreißen von, reißen von, legen, senken, tauchen in, treiben in, treiben vor, stellen, treffen mit, schieben vor, verletzen an; swīfen, st. V.: nhd. »schweifen«, sich bewegen, sich begeben (V.), sich schwingen

sich begeben (V.), mhd. veranderen*, verandern, virandern, virendern, feranderen*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verenderen*, ferenderen*, verendern, ferendern*, sw. V.: nhd. sich aufmachen, sich begeben (V.), sich abwenden, entfernen, zurückziehen, ändern, verändern, wechseln, verwandeln, an einen anderen Ort bringen, in anderen Besitz bringen, sich umkleiden, sich verkleiden, einen anderen Wohnsitz nehmen, reisen, wandern, sich entfernen, abwenden, sich zurückziehen; verlegen (2), ferlegen*, sw. V.: nhd. verlegen (V.), versperren, hindern, abschließen, verhaften, arrestieren, entwerten, beseitigen, verdrängen, nötige Kosten bestreiten, borgen, für etwas aufkommen, für jemanden Geldauslagen machen, jemanden mit dem Nötigen versorgen, jemandem zu verdienen geben, sich begeben (V.), sich begeben (V.) in, widerlegen, aufheben, ersetzen, belasten, sich beköstigen, Missheirat tun; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verrihten, virrihten, ferrihten*, sw. V.: nhd. verrichten, zurechtbringen, in Ordnung bringen, einrichten, recht herstellen, entrichten, bezahlen, ausrüsten, versehen (V.), zu Ende führen, ausrichten, vollbringen, beilegen, schlichten, zur Besinnung bringen, fertig machen, zufriedenstellen, belehren, unterweisen, ausgleichen, versöhnen, verurteilen, eine Richtung einschlagen, sich begeben (V.), sich einrichten, die nötigen Anstalten treffen, sich wieder in die richtige Verfassung bringen, sich zurechtfinden, sich zu helfen wissen, sich bewegen, entschließen, sich belehren, sich fertigmachen, rüsten, sich mit der letzten Wegzehrung ausrüsten, sich ausgleichen, sich sein Recht verschaffen, sich vorbereiten, sich behaupten, sich rechtfertigen, sich aussöhnen, sich vergleichen, bereinigen, sich entschließen, sich ausrichten an, sich richten nach, sich lösen, sich befreien aus, sich befreien von, tun, üben, regeln, ordnen, klären, lösen, sühnen, beschwören, bestätigen, unterrichten, wiederherstellen, ausstatten mit; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; ziehen (1), zīen, tzihen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten; zogen (1), schogen, sw. V.: nhd. »zogen«, ziehen, reißen, zerren, an den Haaren ziehen, belästigen, überwinden, aufschieben, sich auf den Weg machen, gehen, marschieren, eilen, laufen, eilig sein (V.), vorwärts gehen, vorwärts gehen mit, den Weg nehmen, sich begeben (V.), kommen, geraten (V.), geraten (V.) an, sich richten an, fallen auf, hinziehen, sich hinziehen, verzögern, sich zanken, raufen, zupfen, hinhalten, verschieben

sich begeben (V.), mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; erv· gen, irv· gen, sw. V.: nhd. sich verfügen, gehen, sich begeben (V.)

sich begeben (V.), mnd. gēgenen, jēgenen, sw. V.: nhd. begegnen, entgegenkommen, widerfahren (V.), sich begeben (V.); kēren (1), kērn, kerren, kāren, sw. V.: nhd. kehren (V.) (1), sich wenden, eine Richtung nehmen, einkehren, sich herumdrehen, sich umdrehen, eine andere Richtung nehmen, umwenden, umkehren, zurückkehren, sich abwenden, sich wegwenden, abfallen, freikommen, reichen, sich erstrecken, eine Wendung machen, sich hinwenden, sich begeben (V.), gehen, in eine bestimmte Richtung bringen, richten auf, zuwenden, umstülpen, ablenken, übertragen (V.)

sich begeben (V.), mnd. nālen (1), nēlen, sw. V.: nhd. nahen, sich nähern, näher kommen, näher rücken, herantreten, nahe treten, sich begeben (V.), sich zuwenden, etwas an einen bringen, zu eigen machen (V.), im Testament vermachen, sich zu eigen machen, sich in den Besitz einer Sache setzen, in Anspruch nehmen, sich aneignen, belangen, arretieren, verklagen, überbringen, schenken, verschaffen, übereignen, herausnehmen

sich begeben (V.), mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

sich begeben (V.), mnd. tēn (3), teen, tehen, mnd.?, st. V.: nhd. ziehen, sich begeben (V.), sich hinziehen, sich erstrecken, herausziehen, hereinziehen, vorwärts bewegen (Zugvieh), treiben, antreiben, nötigen, schleppen, schleifen, zerren, recken (Folter), winden, aufwinden, drehen (Schleifstein), ziehend machen, ziehend Waren fälschen, herstellen, hervorbringen, erzielen, erzeugen, aufziehen, großziehen, erziehen, sich zerren, sich streiten

sich begeben (V.), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vinden, finden*, st. V.: nhd. finden, auffinden, vorfinden, antreffen, entdecken, ertappen, erhalten (V.), befinden, erkennen, erfinden, erdenken, ausdenken, auf etwas verfallen (V.), aussinnen, Urteil finden, als Rat ermitteln, beantragen, entscheiden, sich einfinden, sich begeben (V.), sich einigen, einig werden; vlīen (1), vlīgen, vliggen, vleien, fleien, flīen*, st., V., sw. V.: nhd. ordnen, aufschichten, aufstapeln, aufschütten, einpacken, verpacken, aufpacken, aufladen, verladen (V.), verstauen, fortschaffen, beiseite schaffen, ordentlich hinlegen, zurechtmachen, zubereiten, fertigmachen, kampfbereit machen, ausführen, bauen, zurechtweisen, erziehen, herausputzen, sich zieren, sich schmücken, sich anfügen, anpassen, anschließen, in Ordnung bringen, ausbessern, Streit beilegen, schlichten, aussöhnen, vergleichen, sich an jemanden heranmachen, sich herandrängen, sich hineindrängen, sich begeben (V.), sich aufschwingen, niedersenken, an jemanden herantreten, sich mit etwas beschäftigen; v· gen (1), fögen, voygen, voigen, v· gen, sw. V.: nhd. fügen, zusammenfügen, passend aneinanderfügen, vereinigen, anfügen, beifügen, hinzufügen, verfertigen, zustande bringen, einrichten, aufstellen, begründen, bewerkstelligen, schaffen, zufügen, gewähren, veranlassen, veranlassen dass etwas geschickt wird, schicken, zuteilen, zukommen lassen, Gutes tun, helfen, fördern, verfügen, bestimmen, abordnen, einsetzen, passen, passlich sein (V.), gefallen, günstig sein (V.), zukommen, anstehen, sich schicken, sich geziemen, sich gehören, schicklich sein (V.), sich fügen, sich treffen, eintreten, sich verfügen, sich begeben (V.), sich wenden an, sich nahen, sich vereinigen mit; vörv· gen*, vorv· gen, vorvogen, vorvūgen, sw. V.: nhd. »verfügen«, fügen, einrichten, zustande bringen, in Ordnung bringen, veranlassen, regeln, ins Werk setzen, bezahlen, auszahlen, anordnen, verfügen, sich begeben (V.)

sich beladen (V.), mnd. lāden (1), st. V., sw. V.: nhd. laden (V.) (1), beladen (V.), belasten, sich beladen (V.), sich übernehmen, übernehmen, aufladen, verladen (V.)

sich belaufen (V.) auf, mnd. drēpen (1), st. V.: nhd. treffen, erreichen, betreffen, berühren, angehen, bewerkstelligen, übereintreffen, vereinbaren, eintreffen, antreffen, feindlich zusammentreffen, fechten, kämpfen, sich passen, sich schicken, sich belaufen (V.) auf

sich beraten (V.), afries. ach-t-ia 6, sw. V. (2): nhd. sich beraten (V.), taxieren, schätzen

sich beraten (V.), mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden

sich beraten (V.), mhd. gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu

sich beraten (V.), mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen

sich beraten (V.), mnd. rādevrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.); rātvrāgen, sw. V.: nhd. um Rat fragen, Rat suchen, sich beraten (V.)

sich berufen (V.) auf, mhd. beruofen, sw. V., st. V.: nhd. ausrufen, bekanntmachen, benennen, bestimmen, vor Gericht bringen, sich einen Namen machen, sich wenden an, verkünden, anklagen, rühmen, preisen, berufen (V.), zusammenrufen, proklamieren, schelten, tadeln, beschreien, bezaubern, überschreien, sich zusammenrufen, sich versammeln, sich berufen (V.) auf

sich berufen (V.) auf, mhd. jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor

sich berufen (V.) auf, mnd. allegēren, allēren, alleiren, sw. V.: nhd. »allegieren«, sich berufen (V.) auf, anführen, zitieren; anetēn* (2), antēn, st. V.: nhd. anziehen (Kleidungsstück), bekleiden, veranlassen, zitieren, beibringen, anführen, berichten, melden, schätzen, beabsichtigen, sich zu Herzen nehmen, sich aneignen, sich berufen (V.) auf; appellēren, sw. V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als; berōpen (1), ber· pen, st. V.: nhd. rufen (V.), nennen, ausrufen (V.), berufen (V.), ersuchen, schelten, mit Worten strafen, in üblen Ruf bringen, sich berufen (V.) auf, appellieren

sich berufen (V.) auf, mnd. lēnen, leinen, leenen, leyen, l· nen, sw. V.: nhd. lehnen (V.) (1), anlehnen, gegenlehnen, stützen, niederlegen, sich stützen auf, sich berufen (V.) auf, sich fügen, sich anpassen

sich berufen (V.), afries. bi-hrō-p-a* 12, st. V. (7)=red. V.: nhd. berufen (V.), zusammenrufen, beschreien, sich berufen (V.)

sich berufen (V.), afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen; ūt-biād-a 2, st. V. (2): nhd. anbieten, sich berufen (V.)

sich berufen (V.), afries. ti-ā (1) 126, st. V. (2): nhd. ziehen, erziehen, unterhalten (V.), sich berufen (V.), zeugen, antreten, angehen, aufkommen für, vorgehen, sich wenden

sich bescheiden (V.), mnd. vörōtm· digen*, vorōtm· digen, vortm· digen, sw. V.: nhd. demütigen, erniedrigen, demütig sein (V.), sich beugen, sich herablassen, gnädig sein (V.), sich bescheiden (V.), bescheiden (Adj.) sein (V.)

sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich bewusst sein (V.), mhd. entstān, entstēn, enstēn, instēn, st. V., an. V.: nhd. sich wegstehlen, entgehen, mangeln, stehenbleiben, beginnen, erstehen, sich erheben, werden, merken, verstehen, einsehen, wahrnehmen, sich erinnern, entstehen, anbrechen, bevorstehen, stehen vor, aufstehen, enden, mangeln an, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, bemerken, erfahren (V.); erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von

sich bezahlt machen (), mhd. ? abelœsen, ablœsen, abelōsen, ablōsen, abe lœsen, sw. V.: nhd. ablösen, ersetzen, abnehmen, einlösen, abtragen, losbinden, sich bezahlt machen (?)

sich dem Gericht (N.) (1) stellen, mnd. v· rkōmen, v· rekōmen, v· rkāmen, vorekomen, st. V.: nhd. vorherkommen, vorhergehen, vorangehen, heraustreten, hervorgehen, erscheinen, sich einstellen, sich dem Gericht (N.) (1) stellen, einer Vorladung Folge leisten, dem Gericht (N.) (1) zur Entscheidung vorgelegt werden, da sein (V.), gegenwärtig sein (V.), sich zeigen, zu Ohren kommen, zu Gesicht kommen, bekannt werden, begegnen, widerfahren (V.), vorkommen, vorbeikommen, vorbeigelangen, überholen, vergehen, verlaufen (V.), dahingehen, sterben, vorbeigehen, verhelfen, entgegentreten, auf jemanden zukommen, zu jemandem dringen, Gnade zuteil werden lassen, helfen, unterstützen, in feindlicher Absicht machen, ereilen, überfallen (V.), verhüten, verhindern, abwenden

sich den Ballen quetschen (Pferde), mnd. vörballen*, vorballen, sw. V.: nhd. sich den Fußballen verletzen, sich den Ballen quetschen (Pferde), verstauchen

sich der Torheit überlassen (V.), ahd. irnarrēn* 6, sw. V. (3): nhd. Narr werden, verdummen, sich der Torheit überlassen (V.)

sich drehen (Wind), mnd. ümmegān*, ummegān, mnd.?, st. V.: nhd. umgehen, vermeiden, herumgehen, die Runde machen zur Aufsicht bzw. Kollekte bzw. Prozession, umlaufen (Bad), sich drehen (Wind), verlaufen (Jahr), wechseln, abwechseln, die Partei wechseln

sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. vörkündigen*, vorkündigen, vorkündingen, sw. V.: nhd. »verkündigen«, sich durch die Stimme vernehmbar machen (Bedeutung örtlich beschränkt), mitteilen, berichten, melden, zur Anzeige bringen, ankündigen, in Kenntnis setzen, gebieten, öffentlich verkündigen, bekannt machen, ausrufen, öffentlich erklären, vorhersagen, Kunde (F.) ablegen von, künden, verbreiten, ächten

sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inrīten, inriten, st. V.: nhd. einreißen, niederreißen, reißend eindringen, einbrechen, einfallen, um sich greifen, überhand nehmen, in Gewohnehit kommen, sich durch Einreißen bilden (Wasserlöcher) (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. inschēten, inscheten, inscheiten, st. V.: nhd. einschießen, hineinschießen, einspritzen, in schnelle Bewegung setzen auf ein Ziel hin, in schnelle Bewegung setzen in ein Ziel hinein, hineinwerfen, in den Ofen werfen, beisteuern, zuschießen, einstürzen, zusammenbrechen, sich durch Einschießen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), sich durch Einströmen der Flut bilden (Bedeutung örtlich beschränkt), einreißen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich durch Hacken (N.) verwunden, mhd. verhacken, ferhacken*, sw. V.: nhd. »verhacken«, auseinanderhacken, kleinhacken, ausholzen, sich durch Hacken (N.) verwunden

sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat), mnd. wandelen, sw. V.: nhd. wandeln, wandern, sich verändern, sterben, ändern, wechseln, vertauschen, veräußern, entziehen, verändern, verwandeln, bessern, büßen, befreien von, überheben, sich verändern, sich verwandeln, sich verheiraten, sich durch Wahl und Umsetzung erneuern (Stadtrat)

sich durchfressen (V.), mnd. rōdēren, sw. V.: nhd. sich durchfressen (V.)

sich eidlich berufen (V.) auf, mnd. vörswēren* (2), vorswēren, st. V.: nhd. schwören, abschwören, falsch schwören, eidlich entsagen, verzichten auf, verschwören, sich eidlich berufen (V.) auf, eidlich verpfänden, verleugnen, durch Meineid verlieren, zuschwören, eidlich geloben

sich eine pfeife stopfen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), mnd. vörwēgen* (1), vorwēgen, st. V.: nhd. schwerer wiegen (V.) (1) als, zu schwer werden für, durch Gewicht niederdrücken, niederdrücken, überwältigen, abschlagen (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasser lassen (Bedeutung örtlich beschränkt), aufweisen, überwiegen, an Gewicht übertreffen, beschweren, sich wozu entschließen, sich unterfangen, sich worauf gefasst machen, sich einer Sache begeben (V.) oder entschlagen (V.), worauf verzichten, aufgeben, sich nicht kümmern um, erwägen, überlegen (V.), untersuchen, nicht beachten, sich entschlagen, sich fernhalten von, herumzukommen suchen um, verzichten auf, verloren geben, sich bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt), umherlaufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich einer Sache begeben (V.), mnd. erwēgen (1), st. V.: nhd. bewegen, regen, fortbewegen, wagen, sich erkühnen, sich von etwas fortbewegen, sich einer Sache begeben (V.), verzichten auf, ablassen von

sich eines Dinges versehen (V.), mnd. vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen

sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. resolvēren, resolvīren, sw. V.: nhd. sich auflösen, flüssig werden, verflüssigen, zusammenbringen, sich einigen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Beschluss fassen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

sich enthalten (V.) von, mhd. vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für

sich enthalten (V.) von, mnd. mīden, st. V., sw. V.: nhd. meiden, sich zurückziehen, vermeiden, einen Bogen um jemanden machen, sich in Acht nehmen, sich scheuen vor, sich enthalten (V.) von

sich enthalten (V.), as. ā-wīs-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. sich enthalten (V.)

sich enthalten (V.), mhd. üzen (1), sw. V.: nhd. sich entäußern, sich enthalten (V.); vasten (1), fasten*, sw. V.: nhd. fasten, nüchtern sein (V.), sich enthalten (V.), sich enthalten (V.) von, büßen für, Buße leisten für; verhelen*, verheln, virheln, ferhelen*, st. V.: nhd. verhehlen, verheimlichen, verbergen, verstecken, verschweigen, geheimhalten, sich enthalten (V.), sich zurückziehen, sich zurückhalten, sich verbergen, verstellen; verluoben, ferluoben*, sw. V.: nhd. sich enthalten (V.)

sich enthalten (V.), mhd. enthaben (1), enthān, inthaben, inthān, entheben, intheben, sw. V.: nhd. bleiben, warten, sich halten, zurückhalten, aufrechthalten, festhalten, ruhig halten, anhalten, enthalten (V.), sich enthalten (V.), sich beherrschen, sich fernhalten von, verzichten, stehenbleiben, bestehen vor; entslahen, entslān, st. V.: nhd. »entschlagen«, anschlagen, beginnen, auseinander schlagen, losmachen, befreien, uneinig sein (V.), uneins werden, beweisen, sich entäußern, überheben, entgehen, enteilen, nicht übereinstimmen, sich enthalten (V.), absehen von, sich schlagen zu, aufheben, lösen, irreleiten, anstimmen, abschütteln, entlasten, frei machen, sich befreien; erlāzen, erlān, irlān, st. V.: nhd. freilassen, erlassen (V.), verzichten, auseinander gehen, sich enthalten (V.), unterlassen (V.), ersparen, verschonen mit, befreien von, bewahren vor, vorenthalten (V.); erlouben, irlouben, reluoben, sw. V.: nhd. erlauben, gestatten, zugestehen, entlassen (V.), sich entschlagen, sich enthalten (V.), aufgeben, Erlaubnis geben, Urlaub geben, ausliefern, überantworten, zulassen, anordnen

sich enthalten (V.), mhd. gelouben (1), gilouben, gelöuben, gilöuben, gelōben, gilōben, gelōven, gelōfen*, gilōven, gilōfen*, glöuben, glōben, glouben, sw. V.: nhd. glauben, für wahr halten, gläubig sein (V.), erlauben, verzichten, zutrauen, rücksichtsvoll sein (V.), vertrauen, trauen, entgegenkommen, folgen, sich enthalten (V.), verzichten auf, ablassen von, aufhören mit, aufgeben, sich trennen, befreien von, erwarten, denken von

sich enthalten (V.), mhd. māzen (1), mæzen, sw. V.: nhd. mäßigen, sich enthalten (V.), Maß halten, sich mäßigen, beschränken, verringern, sich zurückhalten, einschränken, zügeln, abmessen, messen, festsetzen, ein Maß festsetzen, kontrollieren, abschätzen, befreien von

sich enthalten (V.), mnd. enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich enthalten (V.), mnd. spengen, sw. V.: nhd. knapphalten, kurz halten, enthaltsam sein (V.), asketisch sein (V.), in Schranken halten, kasteien, sich enthalten (V.), fasten, Enthaltsamkeit üben

sich enthalten (V.), mnd. · teren*, uteren, ūtenen, mnd.?, sw. V.: nhd. hinaustreiben, verjagen, verstoßen (V.), ausmustern, ausscheiden, verwerfen, von sich tun, herauskehren, veräußern, verkaufen, ausgeben, herausfordern, zur Verantwortung ziehen, Bezahlung einer Schuld verlangen, jemanden wegen einer Schuld belangen, äußern, zeigen, dartun, beweisen, erklären, sich öffentlich zeigen, versichern, sich einer Sache entäußern, sich lossagen von, von etwas nichts wissen wollen (V.), sich versagen, sich enthalten (V.); vörbēren* (3), vorbēren, vorberen, st. V.: nhd. verwirken, entbehren, sich enthalten (V.), nicht verfügen können über, nicht haben, verzichten, unterlassen (V.); vörschēden* (1), vorschēden, vorscheiden, st. V., sw. V.: nhd. entscheiden, beilegen, schlichten, scheiden, abfinden, Erbteil oder Pflichtteil absondern, trennen, weggehen, verscheiden, sterben, aussöhnen, sich entfernen von, sich enthalten (V.), sich auseinandersetzen durch Teilung des Gutes, sich vergleichen

sich entschlagen (V.), mhd. entzücken, enzücken, enzucken, inzucken, sw. V.: nhd. entrücken, entrücken aus, entrücken in, wegnehmen, wegnehmen von, entreißen, rauben, lösen, entzücken, sich losreißen, gewaltsam befreien, sich entschlagen (V.)

sich entsprechend verhalten (V.), anfrk. in-kweth-an* 1, st. V. (5): nhd. sich entsprechend verhalten (V.)

sich erbrechen wollen (V.), mhd. walgen, wolgen, sw. V., st. V.: nhd. »walgen«, rollen, rollen auf, bewegen, wimmeln, wälzen, sich wälzen, wegwälzen, wälzen in, fallen, fallen über, Ekel empfinden, sich erbrechen wollen (V.); walgeren, walgern, welgern, welgeren, welkeren, sw. V.: nhd. »walgern«, wälzen, sich wälzen, sich wälzen in, rollen, bewegen, wimmeln, Ekel empfinden, erbrechen wollen (V.), sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wolgen, sw. V.: nhd. sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.); wolgeren, sw. V.: nhd. »wolgern«, sich ekeln, sich erbrechen wollen (V.)

sich ergeben (V.) aus, afries. hrō-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. »rühren«, betreffen, behandeln, handeln von, zum Gegenstand haben, herrühren von, sich ergeben (V.) aus

sich ergeben (V.) aus, mnd. hērvlēten, st. V.: nhd. entstehen, sich ergeben (V.) aus

sich ergeben (V.) für, mhd. getragen (1), st. V.: nhd. tragen, ertragen (V.), Ertrag bringen, Ertrag abwerfen, erbringen, übernehmen, innehaben, haben, aufheben von, treiben zu, austragen, zur Welt bringen, entgegenbringen, sich ergeben (V.) für, zutragen, sich betragen, treffen, sich bewegen, verlaufen (V.), verhalten (V.), sich zutragen, fügen; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen

sich ergeben (V.) in, mhd. verveilen (1), ferfeilen*, sw. V.: nhd. »verfeilen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, vernichten; verveilesen*, verveilsen, ferfeilsen*, sw. V.: nhd. »verfeilschen«, feilbieten, verkaufen, preisgeben, sich ergeben (V.) in, verkaufen, vernichten

sich ergeben (V.), mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen; erloufen (1), st. V.: nhd. »erlaufen« (V.), durchlaufen, angreifen, verlaufen (V.), auflaufen, sich ansammeln, einholen, zusammenfallen, sich ergeben (V.), sich zutragen, erjagen, erhaschen, erwerben, erreichen

sich ergeben (V.), mhd. gebüren*, gebürn, geburn, sw. V.: nhd. heben, sich erheben, geschehen, widerfahren (V.), zuteil werden, zufallen (V.) (2), zukommen, sich ereignen, vor Augen treten, gebühren, sich ergeben (V.), sich begeben (V.), sich gehören für, zustehen, angemessen sein (V.), notwendig sein (V.), beschieden sein (V.), bestimmt sein (V.), sich wenden zu, fallen an, führen, vorschreiben; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); gevüegen, givüegen, givuogen, gefüegen*, gifüegen*, gifuogen*, sw. V.: nhd. zusammenfügen, verbinden, verschaffen, zufallen lassen, bescheren, zufügen, erweisen, passen, zukommen, zustehen, sich fügen, fügen, sich erweisen, sich ereignen, treffen, gestalten, begeben (V.), gelegen kommen, geschehen, sich ergeben (V.), sich fügen in, passen zu, helfen, einrichten, erreichen, zustande bringen, machen, zukommen lassen, geben, schenken; geziehen, st. V.: nhd. ziehen, erziehen, sich ziehen, beziehen, zusammenziehen, ausmachen, betragen, sich fügen, passen, gebühren, ausreichen, sich erstrecken, sich erstrecken bis an, ausfallen, sich zurückziehen, sich entziehen, sich ergeben (V.), sich ergeben (V.) für, stehen um, sich gehören, bestimmt sein (V.), entsprechen, zukommen, führen, neigen, ausschlagen zu, aufziehen, ziehen an, ziehen aus, ziehen durch, ziehen in, bringen in, bringen von, bringen vor, schieben auf, sich hinziehen, ausdehnen, sich errechnen, sich belaufen, anfallen, führen zu, verursachen, wachsen (V.) (1) lassen, entziehen, wegnehmen, geltend machen, angemessen sein (V.), in einer Beziehung stehen; īnvallen, īn vallen, invallen, īnfallen*, infallen*, st. V., red. V.: nhd. einfallen, einstürzen, zusammenfallen, einbrechen, sich ergeben (V.), ereignen, einsinken, geraten in

sich ergeben (V.), mhd. līden (1), st. V.: nhd. leiden, gehen, vorübergehen, etwas über sich ergehen lassen, erleiden, erfahren (V.), ertragen (V.), erdulden, fahren, sich in Geduld schicken, gedulden, Schaden nehmen, sich hingeben, sich ergeben (V.), fügen, fügen in, dulden, auf sich nehmen, hinnehmen, hinnehmen müssen, durchmachen, vertragen, sich gefallen lassen, vergehen; neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken

sich ergeben (V.), mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

sich ergeben (V.), mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

sich ergeben (V.), mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

sich ergeben (V.), mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen; prīsen (1), prisen, sw. V.: nhd. »preisen«, ehren, rühmen, loben, für gut befinden, schätzen, hochschätzen, wertschätzen, anerkennen, hervorheben, herausstellen, achten, sich an etwas orientieren, bevorzugen, sich an etwas halten, nach etwas streben, einen Wert schätzen, einen Wert festsetzen, einen Wert bestimmen, taxieren, einen Preis veranschlagen, sich belaufen, sich ergeben (V.); rāken (2), rōken, sw. V., st. V.: nhd. berühren, treffen (Schläge oder Schüsse), erreichen, gelangen, kommen, geraten (V.) zu oder an etwas, ermitteln, auswählen, einrichten, gestalten, gut besorgen, sich ergeben (V.), sich ereignen

sich ergeben (V.), mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

sich ergeben (V.), mnd. schēn, scheen, schein, scēn, sw. V., st. V.: nhd. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, sich begeben (V.), auftreten erscheinen, entstehen, sich ergeben (V.), erfolgen, vor sich gehen, stattfinden, zustande kommen, fallen, fällig werden, getan werden, unternommen werden, versucht werden, widerfahren (V.), zuteil werden, erwachsen (V.), entstehen

sich ergeben (V.), mnd. strīken (1), stricken, stryken, strieken, strēken, striken, st. V.: nhd. streichen, umherstreichen, herumstreichen, aufstreichen, glatt streichen, plätten, bügeln, bestreichen, anstreichen, einreiben, streichend bewegen, Unebenheiten beseitigen, abstreichen, Strich ziehen, zielstrebig gehen, sich in gerader Linie leicht fortbewegen, abwärts bewegen, laufen, eilen, gehen, ziehen, wandern, umherwandern, vagabundieren, streifen, schlendern, ausschwärmen, weggehen, weichen (V.) (1), nachgeben, klein beigeben, schlagen, Taue verfertigen, Geschützkugeln in flacher Bahn feuern, von der Flanke her streichen lassen, wischen, streifen, schärfen, wetzen, schmieren, Kornmaß abstreichen, Tuch und Leinen (N.) messen, Segel einziehen, durch Streichen der Segel die Fahrt beenden, mit dem Schiff beilegen, Flagge streichen, sich ergeben (V.), mit der Hand gleitend berühren, streifend hinfahren, liebkosend streichen, streicheln, glatt ziehen, Oberfläche eines anderen streifen, berühren, behandeln, Masse streichend auftragen, schmieren, schieben, vereinnahmen

sich ergeben (V.), mnd. undergēven*, undergeven, mnd.?, st. V.: nhd. sich ergeben (V.), sich gegenseitig etwas geben

sich ergießen in (Wasser), mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

sich erhalten (V.), mhd. gevristen, gefristen*, sw. V.: nhd. aufschieben, hinausschieben, hinhalten, erhalten (V.), sich erhalten (V.), retten, behalten (V.), schützen, beschützen, bewahren, retten, aufhalten, verhindern, befristen, verschieben auf

sich etwas (böses) Vornehmender und Umsetzender, mnd. upsettære*, upsetter, mnd.?, M.: nhd. Anstifter, Urheber, Aufrührer, sich etwas (böses) Vornehmender und Umsetzender

sich etwas in den Fuß treten (Pferd), mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

sich etwas vorbehalten (V.), mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten

sich falsch verhalten (V.), mhd. missehalten, st. V.: nhd. »misshalten«, auf fehlerhafte Weise halten, sich falsch verhalten (V.), missachten, misshandeln

sich flatterhaftig und unbeständig Benehmender (Schimpfwort der Reformationsliteratur), mnd. vladdergēst, vladdergeist, M.: nhd. sich flatterhaftig und unbeständig Benehmender (Schimpfwort der Reformationsliteratur)

sich freuen über (1), mhd. übermenden, sw. V.: nhd. sich freuen über (1)

sich frisch erhalten (V.), mhd. grüejen, grüen, sw. V.: nhd. grünen, wachsen (V.) (1), ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.); grüenen (1), gruonen, grünen, sw. V.: nhd. grünen, ergrünen, grün machen, wachsen (V.) (1), frisch werden, sich frisch erhalten (V.), grün werden, grün sein (V.)

sich gefallen (V.), afries. hâ-g-ia* 3, sw. V. (2): nhd. behagen, sich gefallen (V.)

sich gegenseitig lecken (V.) (1), mnd. underlicken, mnd.?, sw. V.: nhd. sich gegenseitig lecken (V.) (1)

sich gesellen (zu), mnd. gesellen, sw. V.: nhd. »gesellen«, sich gesellen (zu), sich jemandem zugesellen, sich einen Genossen geben

sich gut unterhalten (V.) (1), mnd. vörlüstigen* (1), vorlüstigen, vorlustigen, vorlostien, sw. V.: nhd. »verlustigen«, belustigen, erheitern, erfreuen, Lust empfinden, Glück finden an, sich gut unterhalten (V.) (1)

sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

sich heimlich begeben (V.), mhd. vervehten, virvehten, vorvehten, ferfehten*, st. V.: nhd. »verfechten«, fechten für, verteidigen, heimlich wegnehmen, stehlen, veruntreuen, durchbringen, sich müde fechten, sich müde kämpfen, bekämpfen, sich heimlich begeben (V.), sich abmühen

sich heimlich begeben (V.), mnd. slīken (1), st. V.: nhd. schleichen, leise gehen, sich heimlich begeben (V.), auflauern, nachschleichen, herumschleichen, durch List gewinnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich heimlich beraten (V.), mhd. sundersprāchen, sw. V.: nhd. sich heimlich besprechen, sich heimlich beraten (V.)

sich heimlich beraten (V.), mnd. rūnen (1), rûynen, rûnen, sw. V.: nhd. raunen, flüstern, murmeln, zuflüstern, sich heimlich beraten (V.), verschwören, Gerüchte verbreiten, unter der Hand mitteilen

sich höfisch verhalten (V.), mhd. höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten (V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen

sich in Acht (F.) (2) nehmen, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

sich in das Gefolge begeben (V.), mhd. gesinden (2), sw. V.: nhd. sich anschließen an, sich gesellen zu, sich begeben (V.), vereinen, zum Diener machen, aufnehmen, sich in das Gefolge begeben (V.)

sich in den Schutz eines anderen begeben (V.), mhd. vermunden, fermunden*, sw. V.: nhd. bevormunden, leiten, sich in den Schutz eines anderen begeben (V.)

sich in die Ferne begeben (V.), mnd. vörrēsen*, vorrēsen, sw. V.: nhd. »verreisen«, sich auf Wanderschaft begeben (V.), sich auf Reisen begeben (V.), sich in die Ferne begeben (V.), eine Reise machen, ziehen, fahren

sich in die Fremde begeben (V.), mhd. ellenden (1), sw. V.: nhd. fremd vorkommen, quälen, außer Land gehen, sich in die Fremde begeben (V.), elend machen, entfremden, sich entfernen aus, verlangen nach, befremden

sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, mnd. erhālen, irhālen, erhōlen, sw. V.: nhd. wiederholen, von Neuem sagen, erzählen, sich erholen, sich in die frühere (Rechts-)Lage zurückbringen, von einem Irrtum zurückkommen, sich schadlos machen, einen Mangel wieder gut machen, Versehen wieder gut machen

sich in die Huld begeben (V.), mhd. hulden (1), sw. V.: nhd. huldigen, geneigt machen, freundlich machen, Dienstbarkeit geloben, Treue geloben, sich hingeben, versöhnen, sich in die Huld begeben (V.)

sich in eine Stadt begeben (V.), mnd. intēn (1), intēin, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen; intēnen, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinholen, vor Gericht (N.) (1) bringen, anklagen, gefänglich einziehen, gefangen nehmen, aufnehmen, einschließen, mit einbegreifen, zur Deichpflicht heranziehen, Ausgewichenes in die richtige Lage bringen, einrenken, zurückziehen, abziehen, abzapfen, anlegen, ziehend machen, einbeziehen, einfordern, einziehen, Einzug halten, sich in eine Stadt begeben (V.), in eine Gilde eintreten, heimziehen, Vorbehalt machen

sich in einer Schlinge verfangen (V.), mhd. beknüdelen, beknüdeln, sw. V.: nhd. sich in einer Schlinge verfangen (V.), sich verfangen (V.), verstricken

sich in Übermut vergessen (V.), mhd. vergeilen, fergeilen*, sw. V.: nhd. »vergeilen«, übermütig sein (V.), sich in Übermut vergessen (V.), aufhören übermütig zu sein (V.), erfreuen

sich ins Einlager begeben (V.), mhd. īnvaren* (1), īnfaren*, īn varen, īnvarn, īnfarn*, st. V.: nhd. einfahren, sich hineinbegeben, sich ins Einlager begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einziehen

sich ins Kloster begeben (V.), mhd. īntuon, īn tuon, an. V.: nhd. einschließen, einsperren, einstellen, ins Kloster begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einstecken, einlassen, zurückhalten, zurücktreiben, einfangen, sich verbergen, sich zurückhalten; īnvaren* (1), īnfaren*, īn varen, īnvarn, īnfarn*, st. V.: nhd. einfahren, sich hineinbegeben, sich ins Einlager begeben (V.), sich ins Kloster begeben (V.), einziehen

sich ins Kloster begeben (V.), mhd. begeben (1), st. V.: nhd. beschenken, aufgeben, ins Kloster geben, sich ins Kloster begeben (V.), ins Kloster gehen, hingeben, ablassen, unterlassen (V.), verlassen (V.), im Stich lassen, entäußern, sich ergeben (V.), sich begeben in, sich lossagen von, sich zurückziehen aus, verzichten auf, vergessen (V.), im Stich lassen, befreien, befreien von, verschonen mit, verzeihen, freilassen

sich jemandem als dem Herrn ergeben (V.), mhd. verhērren, verhērn, ferhērren*, sw. V.: nhd. »verherren«, mit einem Herrn begaben, sich jemandem als dem Herrn ergeben (V.)

sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mechtigen (1), sw. V.: nhd. mächtig machen, stärken, kräftigen, sich jemandes bemächtigen (Bedeutung örtlich beschränkt), bevollmächtigen, ermächtigen, bestätigen, bekräftigen, Verantwortung übernehmen, für etwas einstehen

sich laufend begeben (V.) in, mnd. inlōpen (1), st. V.: nhd. einlaufen, sich laufend begeben (V.) in, hineinlaufen in, gewaltsam eindringen, herfallen über, nach Hause laufen, mit dem Schiff einlaufen, hineinfließen, hineinströmen, überfluten, einrennen, krimpen (V.)

sich mit Deich umgeben (V.), mnd. inslān, st. V.: nhd. einschlagen, dreinschlagen, losschlagen, mit Schlägen herfallen über, nach innen schlagen, in das Schiff schlagen, ausbrechen, zu sich nehmen, vertilgen, schaffen, einladen, verladen (V.), packen, einpacken, sich mit Deich umgeben (V.), eindeichen, ins Mittel legen, als Mittler auftreten, zerschlagen (V.), aufschlagen

sich mit einem Knappen versehen (V.), mhd. beknappen, sw. V.: nhd. »sich mit einem Knappen versehen« (V.), beknappen

sich mit einem Knappen versehen (V.), mhd. beknehten, sw. V.: nhd. »beknechten«, sich mit einem Knappen versehen (V.)

sich mit einem Knecht versehen (V.), mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

sich mit etwas versehen (V.), mnd. vörväten*, vorväten, sw. V.: nhd. verfassen, einfassen, fassen, umranden, einschließen, enthalten (V.), sich mit etwas versehen (V.), rüsten, ausstatten, abfassen, schriftlich niederlegen, beilegen

sich mit Fleisch versehen (V.), mhd. vleischen, vleisen, fleischen*, fleisen*, sw. V.: nhd. fleischen, mit Fleisch versehen (V.), mit Fleisch überziehen, zerfleischen, verwunden, verletzen, das Fleisch von der Haut abschaben, schleppen, schleifen (V.) (2), sich mit Fleisch versehen (V.), schlachten

sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, mnd. vörknütten*, vorknütten, sw. V.: nhd. verknüpfen, zusammen binden, sich mit Stricken (Pl.) aneinander binden, sich anschließen, verbünden

sich mit Tau (M.) bedecken, mhd. betouwen, betöuwen, sw. V.: nhd. sich mit Tau (M.) bedecken, betauen, nass werden, benetzen, feucht werden; ertouwen, retouwen, sw. V.: nhd. sich mit Tau (M.) bedecken, mit Tau (M.) bedeckt werden

sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nēderlāten, nedderlāten, st. V.: nhd. niederlassen, fallen lassen, sich herabfallen lassen, sich niederlassen (Bedeutung örtlich beschränkt), ansiedeln (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich niederlassen (V.), mnd. besetten (1), sw. V.: nhd. besetzen (mit Meiern oder Anbauern), besiedeln, ansiedeln, belegen (V.) (mit Einwohnern), bewohnen, in Anspruch nehmen, belegen (V.) (mit Beschlag), besetzen (mit Gewalt), beschlagnahmen, Gewähr leisten, sich verbürgen, beglaubigen, anordnen, festsetzen, bestimmen, setzen auf, einfassen, schmücken, verzieren, sich niederlassen (V.), sich ansässig machen

sich offenbaren (von Gott und Christus), mnd. visitēren, fisitēren*, sw. V.: nhd. visitieren, heimsuchen, in das menschliche Leben eingreifen, sich offenbaren (von Gott und Christus), anlässlich eines Besuchs bewirten, besichtigen

sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

sich ruhig verhalten (V.), an. krys-ja, sw. V.: nhd. zusammenkauern, sich ruhig verhalten (V.)

sich scheren (V.) (1), mhd. bescheren* (2), beschern, st. V.: nhd. scheren (V.) (1), Haare wegschneiden, sich scheren (V.) (1), sich eine Glatze scheren

sich schlecht verhalten (V.), mnd. vörtēn* (1), vortēn, vortein, vortehen, vortien, st. V.: nhd. verziehen, abziehen, ableiten, weiterführen, durchführen, verlassen (V.), aufgeben, entfernen, entfremden, ablenken, verleiten, beiseite bringen, vorenthalten (V.), verweigern, abändern, fälschen, weggehen, umziehen, sich verziehen, sich wegmachen, fortstehlen, langsam verschwinden, verblassen, nachziehen, nacheilen, verfolgen, hinhalten, hinauszögern, in die Länge ziehen, aufhalten, zögern, sich verzögern, andauern, falsch erziehen, verwöhnen, sich ungebührlich aufführen, sich schlecht verhalten (V.)

sich schlingen (V.) (1), ae. sli-ng-an, st. V. (3a): nhd. sich schlingen (V.) (1), winden, kriechen

sich schnell begeben (V.) zu, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

sich schnell Bewegender (Pferdename), an. Svi-p-uð-r, st. M. (a), PN: nhd. »sich schnell Bewegender« (Pferdename), »sich schnell Bewegender« (Schwert)

sich schnell Bewegender (Schwert), an. Svi-p-uð-r, st. M. (a), PN: nhd. »sich schnell Bewegender« (Pferdename), »sich schnell Bewegender« (Schwert)

sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. rāsen (1), sw. V.: nhd. rasen, toben, wüten, verrückt sein (V.), wütend brüllen, sich sehr schnell bewegen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), wirr denken, irrtümlich vermuten

sich selbst überlassen (V.), mhd. bewerden, st. V.: nhd. gewähren, zurücklassen, sich selbst überlassen (V.), verfahren (V.)

sich so verhalten (V.) wie, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

sich sonnend (), ahd. ? giliuni* 1, Adj.: nhd. sich sonnend (?), besonnt (?)

sich spaltend voneinander stehen (), mhd. ? zanegen, zangen, sw. V.: nhd. knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen (?), klaffen

sich still verhalten (V.), mhd. tuschen, duschen, sw. V.: nhd. sich still verhalten (V.), sich verbergen; tūzen, sw. V.: nhd. sich still verhalten (V.), still trauern

sich still verhalten (V.), mhd. verlunzen, ferlunzen*, sw. V.: nhd. ruhig bleiben, sich still verhalten (V.)

sich still verhalten (V.), mnd. drücken, drucken, sw. V.: nhd. drücken, sich drücken, sich drängen, sich ducken, sich still verhalten (V.), sich still entfernen, einen Druck ausüben, ausdrücken, auspressen, pressen, in Formen herstellen (Terrakotten), in Druck ausgehen lassen, liebkosen, an sich drücken, bedrücken, bedrängen, niederdrücken, unterdrücken

sich teilen (Nebel), mnd. dörchbrēken (1), d· rbrēken, st. V.: nhd. durchbrechen, hindurchbrechen, hindurch kommen, eine Öffnung machen, zerbrechen, sich teilen (Nebel)

sich trennen (refl.), mnd. afvrēden, sw. V.: nhd. sich trennen (refl.)

sich übergeben (V.), mhd. übergiezen, über giezen, st. V.: nhd. »übergießen«, überfließen, überlaufen (V.), sich übergeben (V.), überströmen, durchströmen, hinübergießen, überziehen, bedecken

sich übergeben (V.), mnd. gölken, golken, sw. V.: nhd. sich übergeben (V.), speien; grāwen* (2), mnd.?, sw. V.: nhd. sich übergeben (V.)

sich überlassen (V.), mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

sich überlassen (V.), mnd. gelāten (1), st. V.: nhd. sich gelassen benehmen, hingeben, sich überlassen (V.), gelassen sein (V.), verlassen (V.)

sich überlegen (V.), mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

sich überlegen (V.), mhd. zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

sich überschlagen (V.), mhd. holsteren*, holstern, sw. V.: nhd. kopfüber fallen, sich überschlagen (V.), stolpern

sich überschlagen (V.), mhd. underschiezen, st. V.: nhd. durchschießen, bekräftigen, sich überschlagen (V.), untereinanderstürzen

sich umgeben (V.), mhd. umbegān, umbe gān, umbegēn, ummegān, unbegēn, unbegēn, unbegōn, an. V.: nhd. rund um etwas gehen, umgehen, umziehen, in einer Prozession gehen, regeln, verfahren (V.), umlaufen, herumgehen, sich drehen, einen Umweg machen, gehen um, zu tun haben, zu schaffen haben, zu tun haben mit, sich umgeben (V.), umkreisen, umgeben (V.), durchwandern, pflegen, besorgen, etwas umgehen, sich einer Sache entziehen, einhergehen, umhergehen, sich ausbreiten, sich verbreiten, sich bewegen, sich verdrehen, vergehen, ablaufen, vorgehen, umgehen mit, sich abgeben mit, sich beschäftigen mit, erfüllt sein (V.) von, umringen, erfüllen, herumgehen um, bekehren, erlangen

sich unrecht verhalten (V.), mhd. übersehen (1), st. V.: nhd. übersehen (V.), unbeachtet lassen, nicht sehen, nicht beachten, hinwegsehen über, sich vergehen, sich unrecht verhalten (V.), sich irren, versehen (V.), vergessen (V.), verzeihen, nachsehen, nachsichtig sein (V.) gegen, überblicken, hinabsehen auf, überschauen, Aufsicht haben über, gering achten, verschmähen, hingehen lassen, ungeahndet lassen, versäumen, missachten, verzichten, verschonen, sich versehen

sich unter Brüdern verteilen (Erbe), mhd. verbruoderen*, verbruodern, ferbruoderen*, sw. V.: nhd. »verbrüdern«, sich unter Brüdern verteilen (Erbe)

sich unter die Traufe begeben (V.), mhd. troufen (1), tröufen, droufen, sw. V.: nhd. träufeln, träufeln in, träufeln auf, sich unter die Traufe begeben (V.), triefen, tropfen, tropfen durch, undicht sein (V.)

sich untergeben (V.), mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

sich unterhalten (V.) (1), ae. efen-ge-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sich besprechen, sich unterhalten (V.) (1); efen-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sich besprechen, sich unterhalten (V.) (1)

sich unterhalten (V.) (1), mnd. kolsen, kolzen, koltzen, sw. V.: nhd. plaudern, schwatzen, sich unterhalten (V.) (1), brechen, erbrechen

sich unterhalten (V.) (Bedeutung jünger), mnd. conferēren, konferēren*, sw. V.: nhd. vergleichen, gegenüberstellen, sich unterhalten (V.) (Bedeutung jünger)

sich unterhalten (V.) mit, mhd. kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

sich unterhalten (V.), ae. ge-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, sagen, sich unterhalten (V.); s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, sagen, sich unterhalten (V.)

sich unterhalten (V.), afries. kôs-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. vertraulich sprechen, sich unterhalten (V.)

sich unterhalten (V.), mhd. betrāgen (1), sw. V.: nhd. verdrießen, tragen, bringen, belegen (V.), beschlagen (V.), ertragen (V.), vollbringen, aussöhnen, beilegen, sich nähren, sich unterhalten (V.), sich behelfen, sich begnügen, sich befassen, sich abgeben, langweilen, nicht gelüsten, zuviel sein (V.), lästig sein (V.), ärgern, bekümmern, entgehen; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen

sich unterhalten (V.), mhd. höveschen, höfeschen*, hoveschen, hofeschen*, höfschen, hübeschen, sw. V.: nhd. sich höfisch verhalten

(V.), den Hof machen, hofieren, sich unterhalten (V.), vergnügen, die Aufwartung machen

sich unterhalten (V.), mnd. confundēren, konfundēren*, sw. V.: nhd. sich unterhalten (V.); conversēren, sw. V.: nhd. sich unterhalten (V.), miteinander sprechen; enthōlden, entholden, enhōlden, unhōlden, unthōlden, enthālden, st. V.: nhd. halten, anhalten, still halten, enthalten (V.), aufnehmen, beherbergen, hausen, bewahren, schützen, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), festhalten, behalten, im Gedächtnis behalten, zurückhalten, halten, fernhalten, vorenthalten (V.), sich halten, fest halten, aufhalten, abhalten, zurückhalten, beharren, sich aufhalten, unterhalten (V.), sich unterhalten (V.), nähren, sich nähren, gedulden, sich gedulden, warten, sich enthalten (V.), fern bleiben, sich behaupten, Halt finden, an sich halten, sich zurückhalten

sich unterhalten (V.), mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

sich unterziehen (der Mühe), mnd. inwērpen*, inwerpen, st. V.: nhd. hineinwerfen, in die Kiste werfen (Geld), hineinwerfen (in den Kerker), hineinstürzen (in die Hölle), sich unterziehen (der Mühe)

sich verbreiten (besonders eine ansteckende Krankheit), mnd. grassēren, sw. V.: nhd. grassieren, sich verbreiten (besonders eine ansteckende Krankheit)

sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

sich vererben (Lehngut), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.)

sich verfangen (V.), mhd. beknüdelen, beknüdeln, sw. V.: nhd. sich in einer Schlinge verfangen (V.), sich verfangen (V.), verstricken

sich verfangen (V.), mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

sich vergessen (V.), mhd. enthöveschen, enthöfeschen*, sw. V.: nhd. sich vergessen (V.)

sich vergessen (V.), mhd. überdenken, sw. V.: nhd. »überdenken«, mit Gedanken umfassen, sich irren, sich irren in, nachdenken über, ermessen, ausmessen, mit Gedanken ausmessen, nicht daran denken, außer achtlassen, vergessen (V.), sich vergessen (V.), irren, die Besinnung verlieren; vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergāhen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an

sich vergessen gegen (V.), mhd. vergāhen, vergæhen, fergāhen*, sw. V.: nhd. »vergāhen«, übereilen, sich übereilen, sich vergessen (V.), sich vergessen gegen (V.), sich vergehen an

sich vergraben (V.) in, mhd. wüelen, wūlen, sw. V.: nhd. wühlen, wühlen in, sich vergraben (V.) in

sich vergraben (V.), mhd. vergraben, fergraben*, st. V., sw. V.: nhd. begraben (V.), vergraben (V.), zuschütten, ausheben, abgraben, mit einem Graben umgeben (V.), durch einen gezogenen Graben absperren, durch einen gezogenen Graben unwegsam machen, sich vergraben (V.), sich verschanzen, vergessen (V.)

sich verhalten (V.) bei, mhd. vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen

sich verhalten (V.) gegen, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen

sich verhalten (V.) gegen, mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

sich verhalten (V.) gegen, mnd. mēnen, meinen, meynen, sw. V.: nhd. meinen, glauben, der Meinung sein (V.), Gedanken auf etwas richten, zielen auf, sich beziehen auf, beabsichtigen, bedeuten, symbolisieren, gesinnt sein (V.) gegen jemanden, sich verhalten (V.) gegen

sich verhalten (V.) mit, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sich verhalten (V.) zu, mhd. haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

sich verhalten (V.) zu, mhd. sīn (1), an. V.: nhd. sein (V.), von bestimmter Art sein (V.), von bestimmtem Zustand sein (V.), von bestimmter Stellung sein (V.), von bestimmter Verfassung sein (V.), bestehen in, existieren, da sein (V.), stattfinden, bedeuten, gehören, zustehen, sich befinden, der Fall sein (V.), gehören zu, besitzen, geschehen, kommen, stehen um, sich verhalten (V.) zu, haben, anheimfallen, zufallen (V.) (2), entgegenbringen, bleiben bei, leben, stecken in, liegen an, liegen in, entsprechen, stehen hinter, bleiben an, bleiben in, bleiben unter, kommen aus, kommen von, stehen, stattfinden vor, sein (V.) in, kommen zu, sein (V.) ohne, geschehen ohne, frei sein (V.) von, fern sein (V.) von, verzichten auf, sein (V.) gegen, geben gegen, gehen

sich verhalten (V.), ae. be-heal-d-an, be-hal-d-an, be-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, haben, besetzen, beitzen, bewachen, enthalten, gehören, beachten, ansehen, einhalten, bedeuten, hervorbringen, bewahren, zurückhalten, sich verhalten (V.)

sich verhalten (V.), ahd. gān 309, gēn, anom. V.: nhd. gehen, schreiten, laufen, kommen, führen, wandeln, sich bewegen, sich begeben, zu Fuß gehen, umherziehen, einherschreiten, fortschreiten, ausgehen, herausragen, reichen, verlaufen, streben, übergehen, gelten, sich verhalten (V.), sich beziehen; gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen; gibāren* 1, sw. V. (1a): nhd. sich verhalten (V.), sich gebaren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich betragen; gihaben* 10, sw. V. (1b): nhd. haben, halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, sich halten; gihabēn* 31, sw. V. (3): nhd. haben, halten, sich halten, abhalten, sich verhalten (V.), enthalten (V.), behalten, festhalten, einhalten, zurückhalten, handeln; giziohan* 28, st. V. (2b): nhd. ziehen, bilden, erziehen, ernähren, verführen, sich vollziehen, sich begeben, verlaufen, sich erstrecken, sich verhalten (V.), unterrichten, umwinden

sich verhalten (V.), mhd. behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd.

bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

sich verhalten (V.), mhd. ūzgeben, ūz geben, st. V.: nhd. ausgeben, ausstatten, versenden, aussteuern, verheiraten, aufgeben, vorlegen, aussagen, behaupten von, bekanntmachen, anfangen, sich verhalten (V.), weitergeben, weggeben, ausliefern, aushändigen, aufbieten, bekannt geben, verkünden, stellen, bestimmen; vüegen (1), vuogen, vūgen, vœgen, füegen*, fuogen*, fūgen*, fœgen*, sw. V.: nhd. fügen, passend zusammenfügen, hinzufügen, walten, einrichten, errichten, schaffen, machen, veranlassen, verursachen, bewirken, bestimmen, verschaffen, einbringen, verleihen, gewähren, zuteil werden lassen, zufügen, tun, bestimmen zu, schaffen für, legen an, schmiegen an, ziehen an, zusammenpassen, passen, passen zu, taugen zu, sich eignen für, zukommen, gut tun, gefallen (V.), gefallen (V.) als, geschehen, sich ergeben (V.), ereignen, sich ereignen, kommen, kommen von, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) bei, sich begeben (V.), sich zurückziehen, sich zurückziehen in, sich zurückziehen zu, sich zusammenschließen, sich zusammenschließen in, zusammenpassen mit, zuverbinden, hinbringen, hinschicken, mildern, bessern, machen dass etwas geschehe, zulassen dass etwas geschehe, bewerkstelligen, ermöglichen, gestatten, zufallen lassen, bescheren, zuteilen, sich fügen, schmiegen, schließen, verfügen, sich verfügen, zur Verfügung stehen, begeben (V.), sich passen, genau ineinander passen, sich schicken, füglich sein (V.), anstehen, zustehen, zugestehen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sich verhalten (V.), mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie; geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für; gehaben (1), gehān, geheben, sw. V.: nhd. halten, stehen, haben, innehaben, besitzen, erheben, in Anspruch nehmen, sich halten, sich erholen, bleiben, standhalten, sich verhalten (V.), benehmen, gebärden, sein (V.), sich halten an, sich zählen zu, behalten (V.), festhalten, bekommen, finden; gestān, gestēn, st. V., an. V.: nhd. da stehen, dabeistehen, stehen, sich stellen, sein (V.), in gutem Zustand sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden, gehören, bleiben, bestehen, liegen an, liegen bei, standhalten, beistehen, gelten, kosten (V.) (1), aushalten, bekennen, aufhören, dauern (V.) (1), absteigen von, aufstehen aus, kommen zu, treten an, treten in, treten vor, sich setzen auf, beipflichten in, gestehen, bestellt sein (V.) um, stehen um, sich dem Gericht stellen, vor Gericht erscheinen, still stehen, unbewegt sein (V.), stehen bleiben, liegen, unterstützen, erbringen, einbringen, zu stehen kommen, zahlen, zustimmen, beipflichten, zugestehen, Hilfe leisten, zustehen, erstatten, wiedergutmachen, bestätigen; getuon, gitūn, giduon, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, bringen, geben, leisten, antun, richten an, zufügen, verschaffen, lassen, bringen zu, ausführen, durchführen, handeln, helfen, bewirken, bewahren, auf sich nehmen, begehen, anrichten, ausüben, verüben, handeln gegen, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, verzichten auf; gevaren* (1), gevarn, gefarn*, st. V.: nhd. gehen, reisen, fahren, verfahren (V.), umgehen, umgehen mit, laufen, gehen, handeln, sich benehmen, sich verhalten (V.), geschehen, vor sich gehen, antreten, einschlagen, durchfahren, befolgen, weitergehen mit; gewerben (1), gewerfen, st. V.: nhd. handeln, sich verhalten (V.), streben nach, erwerben, erlangen, bestrebt sein (V.); haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können; halten (1), halden, st. V., red. V.: nhd. aufbewahren, beherbergen, aufnehmen, erhalten (V.), haben, innehaben, unterhalten (V.), für den Unterhalt aufkommen, veranstalten, einhalten, dafür halten, verhalten (V.), veranlassen, beobachten, hüten, weiden (V.), beherrschen, anhalten, stillhalten, bewahren, vorbehalten (V.), in sich enthalten (V.), erzählen, festhalten, behaupten, meinen, sich halten, zusammenhalten, betragen, standhalten, Wache halten, lauten, Halt machen, im Hinterhalt stehen, festsetzen, festhalten an, dastehen, stehen, stehenbleiben, ablassen von, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich halten an, behalten (V.), schützen, aufrechterhalten, einnehmen, bereithalten, begehen, abhalten, führen, halten, behandeln, versorgen; handelen* (1), handeln, handlen, hanteln, sw. V.: nhd. mit den Händen fassen, berühren, betasten, bearbeiten, mit den Händen etwas arbeiten, etwas tun, tun, vollbringen, handeln, verrichten, betreiben, mit etwas verfahren (V.), jemanden behandeln, bewirten, sich verhalten (V.), benehmen, verfahren (V.), etwas treiben, anfassen, ausführen, behandeln, misshandeln, versorgen, verbringen bei, halten in, verhandeln, vereinbaren, umgehen, umgehen mit, verhandeln gegen, aushandeln zwischen

sich verhalten (V.), mhd. ligen (1), līgen, licken, līn, lihen, mmd., st. V.: nhd. liegen, sich befinden, Geiselschaft leisten, in der Macht liegen von, in Verantwortung liegen von, sich in einem bestimmten Zustand befinden, liegen auf, liegen bei, liegen in, liegen neben, liegen zu, wohnen, daliegen, liegenbleiben, ruhen, lagern, sich legen, vergehen, aufhören, darniederliegen, umkommen, stehen, sich verhalten (V.), sein (V.), nahelegen, benachbart sein (V.), am Herzen liegen, dahinschwinden, schwinden, sich hingeben an, abhängen von, enthalten sein (V.), lasten an, lasten auf, lasten bei, lasten gegenüber, lasten in, lasten über, lasten unter, lasten vor, lasten zu, stehen um; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

sich verhalten (V.), mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

sich verhalten (V.), mnd. begān, begēn, st. V.: nhd. begehen, hingehen, abweiden, berühren, erreichen, treffen, aufsuchen, ertappt werden, betrügen, Verbrechen begehen, Sünde begehen, Messe abhalten, feiern, leben, sich verhalten (V.), sich ernähren

sich verhalten (V.), mnd. habben, haben, sw. V.: nhd. halten, haben, besitzen, innehaben, behalten (V.), erhalten (V.), bekommen, handhaben, jemanden zu etwas anhalten, aushalten, dauern, enthalten (V.), halten für, sich verhalten (V.); hebben (1), sw. V.: nhd. halten, haben, als Eigentum anhalten, aushalten, dauern (V.) (1), halten für, sich verhalten (V.), sich benehmen; hōlden (1), hoolden, hoylden, hǟlden, st. V.: nhd. halten, festhalten, behalten (V.), nicht aus der Hand geben, hüten, bewachen, schützen, erhalten (V.), unterhalten (V.) (2), beköstigen, unterhalten (V.) (1), pflegen, aufziehen, behandeln, verwahren, in Dienst haben, beschäftigen, einhalten, befolgen, beobachten, ausführen, abhalten, veranstalten, durchführen, betreiben, dafürhalten, der Meinung sein (V.), halten für, ansehen, einschätzen als, innehaben, behaupten, anhalten, festnehmen, vorhalten, hinhalten, ausbieten, feilhalten, aushalten, sich halten gegen, aufrecht halten, ansteuern, zurückhalten, aufhalten, zügeln, aufschieben, veranlassen, wofür halten, glauben, meinen, enthalten (V.), in sich halten, messen, lauten, achten auf, einstehen (Bedeutung örtlich beschränkt), bürgen (Bedeutung örtlich beschränkt), stehen bleiben, ins Ziel halten, zielen, sich halten, einen Standpunkt einnehmen, in einem Zustand verharren, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich aufführen

sich verhalten (V.), mnd. manēren***, V.: nhd. sich verhalten (V.), sich benehmen; regēren (1), rejēren, reigeren, reygeren, reyeren, reyyeren, reieeren, regīren, regijeren, rigēren, sw. V.: nhd. regieren, herrschen, Amtsgeschäfte führen, Herrschaftsgewalt ausüben, beherrschen, bestimmen über, beaufsichtigen, im Zaum halten, verfahren (V.), verantwortlich leiten, verwalten, Einrichtung leiten, befehligen, wesentlich beeinflussen, stark auswirken, einrichten, regulieren, sich verhalten (V.), lenken, steuern, handhaben, bedienen

sich verhalten (V.), mnd. sāten, saten, saeten, sw. V.: nhd. sich befinden, in eine Stellung bringen, in die richtige Lage bringen, ausstattten, ausrüsten, beruhigen, stillen, Ruhe verleihen, regeln, beilegen, schlichten, fügen, bestimmen, anordnen, ordnen, verordnen, verfügen, festsetzen, ansetzen, einsetzen, versetzen, in Anschlag bringen, als Unterpfand setzen, in Dienst nehmen, in Haft setzen, ins Gefängnis bringen, zum Stillstand kommen, zum Stehen kommen, sich verhalten (V.), sich stellen, einigen, versöhnen, vereinigen, vergleichen, Vertrag schließen, Partei ergreifen, verbinden, ehelich verbinden, vorbereiten, Zurüstung treffen, bereitmachen, anschicken, einstellen, richten auf, streben, trachten, Vorsatz haben, Absicht haben, bevorraten, eindecken, ausrüsten, bauen auf

sich verhalten (V.), mnd. stān (1), staen, stain, staan, stahn, st. V.: nhd. stehen, bestehen, dauern (V.) (1), anhalten, stand halten, stehen bleiben, Widerstand leisten, an bestimmtem Ort erschienen sein (V.), sich verhalten (V.), sich befinden (V.), sein (V.), festen Platz haben, zu längerem Aufenthalt verweilen, Inhalt haben, lauten, zugestehen, bezeugen, bestätigen, zulassen, dulden, einstehen für, sich einstellen, auftreten, erscheinen, sich richten nach, sich erheben, liegen, ruhen auf, lagern, nicht fließen, zufrieren, versiegen, steif stehen, aufgestellt sein (V.), gebietsmäßig festliegen, unterstehen, gehören, ausstehen, zukommen, gültig sein (V.), über sich nehmen, zustehen, gebühren, zu stehen kommen, kosten, zu Rechtsgeschäften fähig sein (V.), beschaffen (Adj.) sein (V.), geziemen

sich verhalten (V.), mnd. vāren (1), fāren*, st. V.: nhd. fahren, ziehen, gehen, wandern, reisen, fortgehen, ausreisen, abfahren, aufbrechen, entweichen, sich begeben (V.), sich bewegen, fallen, überfallen (V.), verfahren (V.), leben, sich befinden, in ein Dienstverhältnis oder einen Beruf eintreten, einfahren (bergmännisch), in schneller oder plötzlicher Bewegung sein (V.), anfallen, zufallen, sich vererben (Lehngut), sich zu einer Handlung anschicken, sich verhalten (V.), sich befinden, sich aufführen, einhergehen, auftreten, verfahren (V.), vorgehen, befahren (V.); vörvolgen*, vorvolgen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen; vörvollegen*, vorvollegen, sw. V.: nhd. folgen, nachfolgen, erfolgen, Weg verfolgen, Werk betreiben, Unternehmen betreiben, Unternehmen fortsetzen, Unternehmen ausführen, Befehl befolgen, Bitte befolgen, Folge geben, Folge leisten, nachkommen, anliegen, angehen um, ansprechen um, auffordern, in feindlicher Absicht folgen, Sache vor Gericht (N.) (1) anhängig machen, Sache vor Gericht (N.) (1) betreiben, verklagen, gerichtlich belangen, anklagen, rechtlich verfolgen, rechtlich in Anspruch nehmen, Recht suchen, verfolgen, nachsetzen, nachstellen, feindlich behandeln, belästigen, quälen, zusetzen, verleumden, hetzen, bedrängen, aufeinander folgen, erfolgen, geschehen, sich herausstellen, sich ereignen, entwickeln, fortgesetzt werden, ergeben (V.), sich folgern lassen, sich verhalten (V.), anhängig machen, betreiben, durchführen, schadlos halten, einen zustehenden Rechtsanteil nehmen

sich verlassen (V.) auf etwas, mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

sich verlassen (V.) auf, afries. tī-d-ia 1, sw. V. (2): nhd. zur Gewaltvollstreckung vorgehen, sich befinden, sich berufen (V.), sich verlassen (V.) auf, anstreben, planen

sich verlassen (V.) auf, ahd. firlāzan (1) 314?, red. V.: nhd. verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, lassen, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, entlassen, befreien, losmachen, loslösen, lösen, erlassen, vergeben, verzeihen, erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen, auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, übergehen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich überlassen, vorbeilassen; firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

sich verlassen (V.) auf, mhd. aneverlāzen*, anverlāzen, ane verlāzen, aneverlān*, anverlān, aneferlāzen*, anferlāzen*, aneferlān*, anferlān*, an. V.: nhd. anlassen, lassen, verlassen (V.), zurücklassen, aufgeben, fortschicken, überlassen (V.), unterlassen (V.), sich abwenden von, ausliefern, freilassen, losmachen, erlassen (V.), vergeben (V.), erlauben, zulassen, nicht tun, vertun, hinterlassen (V.), auslassen, weglassen, nicht erfüllen, im Stich lassen, loslassen, unberücksichtigt lassen, belassen (V.), sich verlassen (V.) auf, sich anvertrauen mit, sein (V.) lassen, verlieren, beenden, vergehen lassen, unbeachtet lassen, missachten, verschweigen, verschonen, verzeihen, übrig lassen, übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, verleihen, gewähren, hingeben, wenden an, lassen aus, lassen bei, lassen hinter, lassen von, fallen lassen in, fallen lassen vor, sich überlassen (V.), vorbeilassen

sich verlassen (V.) auf, mhd. fiden, sw. V.: nhd. sich verlassen (V.) auf; genenden, sw. V.: nhd. wagen, sich erkühnen, entschließen, Mut fassen, sich verlassen (V.) auf, sich aufmachen, sich aufraffen, sich entschließen zu, sich wenden an, vorgezeichnet sein (V.); getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen

sich verlassen (V.) auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um; trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

sich verlassen (V.) auf, mhd. versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern

sich verlassen (V.) auf, mnd. vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörtrūwen* (1), vortrūwen, vortruwen, vortruen, vortrouwen, vortrawen, sw. V.: nhd. trauen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, Vertrauen haben, Vertrauen setzen, anvertrauen, zutrauen, im Vertrauen übergeben (V.), verloben, trauen, Trauung vornehmen, zusammengehen, antrauen, zur Ehe geben, verheiraten, in die Ehe geben, kirchlich antrauen, kopulieren, ehelichen, heiraten, sich verloben, sich verheiraten mit, sich antrauen (von Gott), verbinden

sich verlassen (V.), ahd. firsehan* 63, st. V. (5): nhd. verachten, herabschauen, herabsehen, verschmähen, sich versehen, vertrauen, schauen, bedacht sein (V.), sich verlassen (V.), trauen, hoffen, hoffen auf; firtrūēn* 3, sw. V. (3): nhd. vertrauen, sich verlassen (V.), auf sich vertrauen, zuversichtlich sein (V.), sich verlassen (V.) auf; trūēn 21, trūwēn*, sw. V. (3): nhd. trauen, vertrauen, sich verlassen (V.), glauben, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, glauben an, hoffen, sich getrauen

sich verlassen (V.), mhd. gelāzen (1), gelān, gelōzen, st. V., an. V.: nhd. sich benehmen, lassen, dulden, entlassen (V.), freilassen, überlassen (V.), loslassen, verlassen (V.), sich verlassen (V.), sich gebärden, erlassen (V.), unterlassen (V.), sich beschäftigen mit, sich verlassen auf, sich niederlassen, handeln, sich gedulden, verhalten (V.), sich einlassen auf, sich niederlassen auf, aufgeben, verzichten auf, hinterlassen (V.), übergeben (V.), schicken, weglassen, lösen; getrūwen (1), getriuwen, getriwen, getrouwen, gītrūwen, gitriun, gitrouen, gidrūwen, sw. V.: nhd. glauben, trauen, zutrauen, sich zutrauen, sich trauen, anvertrauen, vertrauen, bauen auf, sich verlassen (V.), sich verlassen (V.) auf, hoffen, gönnen

sich verlassen (V.), mhd. verlāzen (1), verlān, virlān, vorlān, vrilān, virlōzen, vorlōzen, vrilōzen, virlōn, vorlōn, vrilōn, ferlāzen*, ferlān*, firlān*, forlān*, frilān*, firlōzen*, forlōzen*, frilōzen*, firlōn*, forlōn*, frilōn*, st. V., red. V.: nhd. fahren lassen, fortlassen, loslassen, entlassen (V.), aufgeben, preisgeben, freilassen, erlassen (V.), anbefehlen, nachlassen, verzeihen, lassen, zulassen, geschehen lassen, gestatten, überlassen (V.), übergeben (V.), übertragen (V.), anvertrauen, anheimstellen, übrig lassen, zurücklassen, hinterlassen (V.), verlassen (V.), unterlassen (V.), sich verlassen (V.), vertrauend hingeben, enden, verlangsamen, einbüßen

sich verlassen (V.), mnd. tīden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. begeben (V.), zu etwas eilen, etwas begehren, hinstreben, warten, hoffen, sich verlassen (V.), auf, aufkommen für etwas

sich verlassen (V.), mnd. vörhōpen* (1), vorhōpen, vorhopen, vorhāpen, vorhoppen, vorh· pen, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten, gefasst sein (V.), sich verlassen (V.), sich versehen (V.)

sich verlaufen (V.) (Wasser), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen

sich verlaufen (V.), mhd. vergān, vergēn, vorgēn, fergān*, an. V.: nhd. vergehen, vorübergehen, ablaufen, dahinschwinden, entschwinden, verschwinden, schwinden, zunichte werden, bewusstlos werden, verscheiden, sterben, fehlgehen, irregehen, sich verlaufen (V.), fällig werden, aufgehen, sich verlieren in, verfehlen, meiden, übergeben (V.), aufgeben, verschonen, begehen, aufhören, auseinandergehen, schwach werden, kraftlos werden, zugrundegehen, verderben, umkommen, übergehen (V.) (2), einstehen, vertreten (V.), hindernd vor etwas treten, vor sich gehen, von statten gehen, zu Ende gehen, sich verirren, sich vergehen; verloufen, vurlōfen, ferloufen*, red. V., st. V.: nhd. vorüberlaufen, verlaufen (V.), überlaufen (V.) lassen, hindernd vor etwas laufen, vorgehen, sich begeben (V.), sich verlaufen (V.), geschehen, weglaufen, sich laufend verlieren, sich laufend abnützen, vergehen, vorübergehen, ablaufen, sterben, sich irren, sich flüchten, sich verlieren in, durchlesen; verrinnen, ferrinnen*, st. V.: nhd. verrinnen, wegrinnen, verschwinden, umlagern, sich verlaufen (V.), zu weit laufen, herumirren, reitend absperren, aufhören zu fließen, überströmen mit; vervliezen, ferfliezen*, st. V.: nhd. »verfließen«, fließen, dahinfließen, zu Ende fließen, vergehen, schwinden, dahinschwinden, sich verlaufen (V.), einfließen, eingehen in, übergehen (V.) (1), verschwinden, zerfließen machen, verderben, vorbeifließen, vorüberfließen, vollfließen, sich füllen, sich anfüllen; verwerfen, virwerfen, vorwerfen, ferwerfen*, st. V.: nhd. abwerfen, hinwerfen, wegwerfen, werfen, ausschließen, verstoßen (V.), vertreiben, verwerfen, ablehnen, anfechten, überwinden, zurückweisen, verschmähen, verachten, missachten, abnutzen, verschleudern, verderben, zuschütten, stürzen, niederwerfen, verweigern, verwünschen, bedecken, bewerfen, zuwerfen, verschütten, werfend aufbrauchen, sich stürzen, abfallen, sich verlaufen (V.), enden, sich verlieren, sich entzweien

sich verlaufen (V.), mnd. vörklēnen*, vorklēnen, vorkleinen, sw. V.: nhd. »verkleinen«, verkleinern, verringern, wertmäßig vermindern, herabsetzen, schmälern, geringer machen, geringfügiger erscheinen lassen, mindern, schädigen, herabsetzen, geringschätzen, schmähen, ablaufen (Wasser), sich verlaufen (V.), in ein Kind verwandeln (Bedeutung örtlich beschränkt); vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen; vörstrīken*, vorstrīken, vorstriken, vorstricken, st. V.: nhd. verirren, sich verlaufen (V.), umherstreichen, abirren (Bedeutungen örtlich beschränkt), zum Streichen verbrauchen, in die Ziegelform streichen

sich verlegen (V.) auf, mhd. setzen (1), setten, sw. V.: nhd. setzen, hinstellen, festsetzen, aussetzen, anweisen, auferlegen, übertragen (V.), übergeben (V.), überlassen (V.), versetzen, verpfänden, sich setzen, sich beruhigen, lösen, kämpfen, sich auflehnen, sich stemmen gegen, legen, ausdrücken, sich mischen, sich setzen in, sich verlegen (V.) auf, vorschreiben, erlauben, erzählen, als Bürge oder Pfand setzen, in einen bestimmten Zustand versetzen, bestellen, anstellen, einsetzen, festlegen, einrichten, anordnen, errichten, erwähnen, ansiedeln, Platz nehmen lassen, bewirten, lindern, besänftigen, beruhigen, übergeben (V.) an, geben, anvertrauen, stellen, aufstellen, festlegen auf, wenden an, richten auf, versetzen in, machen zu, besetzen mit, richten nach, machen, besetzen, aufsetzen, zusammenhalten, sich aussetzen, abschwellen; stellen, stallen, sw. V.: nhd. stellen, beibringen, einstellen, entwickeln, sich entwickeln, sich verhalten (V.), sich gebärden, sich verlegen (V.) auf, feststellen, trachten, trachten nach, streben, streben nach, sich kümmern um, nachstellen, Falle stellen, aufstellen, legen, einrichten, errichten, formen, formulieren, unterbringen, bereitmachen, vollbringen, machen, schaffen, bewirken, wirken, begehen, verüben, richten auf, wenden an, bauen auf, stellen an, stellen auf, stellen gegen, stellen in, anbringen vor, setzen in, setzen an, zur Stelle bringen, an eine Stelle bringen, zum Stehen bringen, vor Augen stellen, gestalten, anstellen, tun, in Richtung bringen, richten, in einen Stall bringen

sich verlegen (V.) auf, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern

sich vermählen (Bedeutung jünger), mnd. pāren, sw. V.: nhd. paaren, sich zu zweit zusammentun, sich zu zweit zusammenfügen, sich paarweise aufstellen, sich vermählen (Bedeutung jünger), heiraten (Bedeutung jünger)

sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. h· pen (1), hupen, h· pen, sw. V.: nhd. anhäufen, aufhäufen, in Haufen setzen, sich häufen (Bedeutung örtlich beschränkt), sich vermehren (Bedeutung örtlich beschränkt), sich anhäufen, sich zusammenrotten

sich vermessen (V.), as. bi-geh-an* 2, st. V. (5): nhd. sich vermessen (V.), beichten, verkünden; bi-wān-ian* 1, sw. V. (1a): nhd. sich zutrauen, sich vermessen (V.)

sich vermessen (V.), ahd. biwānen* 19, sw. V. (1a): nhd. wähnen, meinen, hoffen, sich einbilden, halten für, sich anmaßen, sich vermessen (V.), hoffen auf, etwas erwarten, erachten, argwöhnen

sich vermessen (V.), mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen; vetzen (1), fetzen*, sw. V.: nhd. eigensüchtig hegen, pflegen, sich überheben, sich vermessen (V.)

sich vermessen (V.), mnd. undermāten*, undermaten, mnd.?, sw. V.: nhd. sich anmaßen, übernehmen, in Gewalt bzw. Besitz nehmen, sich vermessen (V.), unternehmen; vörbēgen*, vorbēgen, sw. V.: nhd. aufblasen, rühmen, prahlen, sich vermessen (V.), sich unterfangen; vörmēten* (1), vormēten, vormetten, st. V.: nhd. sich anheischig machen, sich erbieten zu, Forderungen erheben gegen, etwas übernehmen, sich übernehmen, sich vermessen (V.), seine Kraft überschätzen, sich erkühnen, sich erdreisten, wagemutig unternehmen, behaupten etwas leisten zu können, sich berechtigt glauben, sich anmaßen, sich zu hoch einschätzen, sich aufspielen, im Übermut zu tun, sich großspurig benehmen, überheblich sein (V.), sich brüsten mit

sich verschlafen (V.), mhd. verslāfen, ferslāfen*, vorslāfen, forslāfen*, st. V., red. V.: nhd. verschlafen (V.), sich verschlafen (V.), verpassen, schlafend hinbringen, versäumen, zu lange schlafen

sich versehen (V.) mit, an. ver-ja (5), sw. V.: nhd. gebrauchen, auslegen, verkaufen, sich versehen (V.) mit

sich versehen (V.) mit, mnd. v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit

sich versehen (V.) zu, mnd. wārden*, warden, sw. V.: nhd. aufpassen, Acht (F.) (2) haben, warten, währen, dauern (V.) (1), warten auf, abwarten, erwarten, rechnen auf, sich versehen (V.) zu, Anwartschaft haben auf, besorgen, wahrnehmen, sich hüten, sich in Acht (F.) (2) nehmen

sich versehen (V.), ahd. warnōn* 32, sw. V. (2): nhd. warnen, beschützen, vorbereiten, sich hüten, sich versehen (V.), ausrüsten, versorgen, sich in Acht nehmen, sich kümmern, sich kümmern um, sich versehen mit, unterweisen, achten auf

sich versehen (V.), mhd. berihten, birihten, perihten, sw. V.: nhd. Ausgleich schaffen, verfügen, festsetzen, festlegen, beilegen, regeln, beherrschen, regieren, verwalten, lenken, ordnen, errichten, aufrichten, vorbereiten, verbessern, erzählen, berichten, ausstatten, ausrüsten, versorgen, versehen (V.), versehen (V.) mit, verwenden, bezahlen, rechtlichen Nachweis führen, aussöhnen mit, retten, bewahren, befreien, erklären, beantworten, unterrichten, Rechtsauskunft geben, Genugtuung verschaffen, versöhnen, veranlassen, übergeben (V.), belehren, unterweisen, bereitmachen für, rüsten zu, gerademachen, richten, einrichten, bilden, mitteilen, unter der Herrschaft stehen von, bringen, befördern, ausrichten, verleumden, hinrichten, sich aufrichten, sich in die rechte Lage bringen, sich in den gehörigen Stand bringen, sich versehen (V.), sich ausrüsten, sich vorbereiten, Sterbesakramente empfangen, sich vertragen, friedlich vergleichen, sich abwenden, losmachen von

sich versehen (V.), mhd. versnīden, fersnīden*, virsnīden, firsnīden*, vorsnīden, forsnīden*, st. V.: nhd. »verschneiden«, enden, zerschneiden, abschneiden, beschneiden, schlitzen, durchbohren, auseinanderschneiden, zerhauen (V.), verletzen, verwunden, schwächen, verderben, vernichten, töten, versperren, beenden, beschränken, einschränken, betrügen, zuschneiden, fehlerhaft zuschneiden, fehlerhaft anfertigen, mit verschiedenfarbigen Stoffen zusammensetzen, wegschneiden, verkürzen, kastrieren, weggeschnitten werden, aufhören, sich im Schneiden irren, sich versehen (V.), in Nachteil kommen, betrogen werden, sich verwunden

sich versehen (V.), mnd. vörgrīpen*, vorgrīpen, vorgripen, st. V.: nhd. fehlgreifen, danebengreifen, sich vergreifen, sich versehen (V.), Fehlgriff tun, sich vergehen, in feindlicher Absicht zugreifen; vörhōpen* (1), vorhōpen, vorhopen, vorhāpen, vorhoppen, vorh· pen, sw. V.: nhd. hoffen, erhoffen, erwarten, gefasst sein (V.), sich verlassen (V.), sich versehen (V.)

sich vertragen (V.), mnd. stallen (1), sw. V.: nhd. in den Stall bringen, aufstallen, unterstellen, unterbringen, stecken, sich vertragen (V.), friedlich miteinander auskommen, sich einquartieren, Stellung beziehen, lagern, belagern

sich vertragen (V.), mnd. · verēndrāgen, · vereindrāgen, · vereendrāgen, ōverēndrāgen, ōvereindrāgen, averēndrāgen, avereindrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēndrēgen, · vereindrēgen, · verēndrėgen, · vereindrėgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen; · verēnsdrāgen, · vereinsdrāgen, ōverēnsdrāgen, ōvereinsdrāgen, averēnsdrāgen, avereinsdrāgen, ōvereinsdrāgen, st. V.: nhd. vereinbaren, sich mit jemandem einigen, beschließen, Vertrag schließen, übereinstimmen, gleicher Meinung sein (V.), einig sein (V.), sich vertragen (V.), zusammenpassen

sich vertragen (V.), mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörgelīken* (1), vorgelīken, vorgelīken, sw. V.: nhd. vergleichen, durch Vergleich festsetzen, ausgleichen, gegenüberstellen, einen Vergleich schließen, Gleiches mit Gleichem erwidern, vergelten, zur Beendigung des Streites veranlassen, versöhnen, wiedergutmachen, zurückzahlen, sich einigen, ein Abkommen treffen, sich vertragen (V.); vörlīken* (1), vorlīken, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen; vörlīkenen*, vorlīkenen, vorlikenen, sw. V.: nhd. gleich machen, ausgleichen, eichen (V.), auf den gleichen Stand bringen, wett machen, vergleichen, mit Gleichem vergelten, wiedergutmachen, entschädigen, begleichen, schlichten, gütlich beilegen, versöhnen, aussöhnen, sich versöhnen, sich vertragen (V.), sich vergleichen, zum Vergleich bewegen, zur gütlichen Einigung bewegen, auf dem Wege des Vergleichs ordnen, zu einer Vereinbarung gelangen, zu einem Vergleich gelangen, vereinbaren, gemeinsam beschließen, übereinkommen, sich einigen, sich vereinbaren, einen Vertrag schließen

sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, mnd. vörr· men* (1), vorr· men, vorromen, sw. V.: nhd. sich rühmen, prahlen, sich anheischig machen, sich prahlerisch anheischig machen, sich vor Gericht (N.) (1) erbieten, sich berühmen, sich brünsten

sich vorbehalten (V.), mhd. vorehaben*, vorhaben, vor haben, vorhān, forehaben*, forhān*, sw. V., st. V.: nhd. »vorhaben«, vorenthalten (V.), standhalten, vorbehalten (V.), sich vorbehalten (V.), vor sich haben, behaupten gegen, vorziehen in Bezug auf

sich vorbehalten (V.), mnd. v· rbehōlden (1), v· rebehōlden, st. V.: nhd. vorenthalten (V.), nicht zuteil werden lassen, nicht zurückgeben, sich vorbehalten (V.), sich für die Zukunft ausbedingen

sich wachsen (V.) (1), mhd. ūfwahsen, ūf wahsen, st. V., sw. V.: nhd. aufwachsen (V.) (1), anwachsen (V.) (1), sich wachsen (V.) (1), anschwellen, ansammeln

sich wälzen (), mhd. ? hargen, sw. V.: nhd. stutzig sein (V.) (?), sich wälzen (?), scheuen

sich wie ein Tor (M.) gebärden, mnd. dōren, dören, sw. V.: nhd. »toren«, Tor (M.) sein (V.), töricht sein (V.), töricht handeln, sich wie ein Tor (M.) gebärden, rasen, Torheiten treiben, betören, zum Narren haben

sich wie eine Frau verhalten (V.), mhd. wīben, sw. V.: nhd. »weiben«, weibisch sein (V.), heiraten, eine Frau nehmen, verheiraten mit, vermählen, sich wie eine Frau verhalten (V.), sich für eine Frau gehören, sich für ein Weib geziemen, sich als Weib betragen, sich als Weib zeigen, zum Weib machen, weibisch machen, ein Weib nehmen

sich wiegen (V.) (1), mhd. wagen (1), sw. V.: nhd. »wagen« (1), bewegen, schütteln, schwanken, sich wiegen (V.) (1), wackeln, beben, schweben, flattern, hängen, hängen in, flimmern, abweichen von, wiegen (V.) (1); widerswingen, wider swingen, st. V.: nhd. sich wiegen (V.) (1)

sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), mnd. trecken (1), mnd.?, sw. V., st. V.: nhd. ziehen, führen, schleppen, hinziehen, hinzögern, beziehen (ausdeuten), sich wohin begeben (V.) (von einem feierlichen Zug), Kriegszug unternehmen

sich wohin begeben (V.), mnd. begēven (1), st. V.: nhd. »begeben« (V.), verlassen (V.), aufgeben, hingeben, im Stich lassen, hinschwinden, sich wohin begeben (V.), sich begeben (V.), sich zutragen, sich abgeben mit, ohnmächtig werden, schwach werden, verzweifeln, umgehen mit, einwilligen; bev· gen, bevogen, sw. V.: nhd. sich wohin begeben (V.); dōn (2), st. V.: nhd. tun, machen, bewirken, besorgen, erweisen, ausführen, verrichten, handeln, verfahren (V.) mit, lassen, veranlassen, befehlen, schaffen, herbeischaffen, beschaffen (V.), fördern, helfen, reichen, geben, hergeben, übergeben (V.), leihen, verpachten, austun, Verpflichtung genügen, Leistung erfüllen, sich belaufen auf, kosten, Ertrag ergeben (V.), sich wohin begeben (V.)

sich wohin begeben (V.), mnd. gēven (1), st. V.: nhd. geben, übergeben (V.), schenken, stiften, bezahlen, verkaufen, hergeben, hinterlassen (V.), erweisen, zeigen, zugeben, gewähren, einräumen, urteilen, sich wohin begeben (V.), sich ergeben (V.), fortbegeben, nachgeben, unterwerfen

sich wortreich unterhalten (V.), mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

sich wundern (intr.), got. si-ld-a-leik-jan* 30, sw. V. (1), (Krause, Handbuch des Gotischen 246,2): nhd. anstaunen (tr.), bewundern (tr.), staunen (intr.), sich wundern (intr.)

sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken, mnd. beslāpen, st. V.: nhd. beschlafen, beiliegen, Beilager halten, auf etwas liegen (Bett), eine Stätte zum Schlafen erhalten, die Nacht über etwas hingehen lassen (V.), sich Zeit lassen (V.) etwas zu bedenken

sich zerschlagen (V.), mhd. zerslahen, zeslagen, zuslagen, zurslagen, zeslān, zuslān, zurslān, st. V.: nhd. zerschlagen (V.), zerschlagen (V.) auf, zerhauen (V.), verprügeln, zusammenschlagen, auseinanderschlagen, ausbreitend auslesen, zerbläuen, nicht zustande kommen lassen, vereiteln, sich nicht einigen, uneinig sein (V.), nicht übereinstimmen, nicht zustande kommen, sich zerschlagen (V.), anfechten, zunichte machen

sich zerstoßen (V.), mnd. tostōten*, tostoten, mnd.?, st. V.: nhd. zerstoßen (V.), zerstören, sich zerstoßen (V.), zertrümmert werden

sich zufällig ergeben (V.), mnd. slumpen, sw. V.: nhd. durch Zufall gelingen, zufallen, glücken, sich zufällig ergeben (V.), eintragen, abwerfen, verhelfen

sich zum Tor (M.) machen, mhd. tumben (2), tummen, sw. V.: nhd. dumm sein (V.), dumm werden, dumm machen, töricht sein (V.), betört werden, sich zum Tor (M.) machen

Sich Zurückwenden (N.), mhd. widerwint (1), st. M.: nhd. Sich Zurückwenden (N.), Aufhören (N.), Widerstreben, Widerstand, Widerspruch, Widerwärtigkeit

sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rsetten (1), sw. V.: nhd. vor etwas setzen, vorsetzen, vor jemandem hinsetzen, jemandem auftischen, etwas auftragen, jemandem etwas nahe legen, vorschlagen, dringlich machen, vorschreiben, anordnen, bestimmen, nach vorn setzen, in die Auslage setzen, in einem Schriftstück voranstellen, vorausschicken, aufs Titelblatt setzen, sich zum Vorsatz machen, sich vornehmen, ins Auge fassen, sich anmaßen, etwas vor anderem den Vorzug geben, fördern, begünstigen, betreiben, vorantreiben, rechtlich beanspruchen, belangen, sich zuziehen (Bedeutung örtlich beschränkt), auf sich laden (V.) (1) (Bedeutung örtlich beschränkt)

sich, idg. *se-, Adv., Pron.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich; *seu̯e-, *su̯e-, Adv., Pron., Adj.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich, sein (Poss.-Pron.), eigen

-- an sich bringen: idg. *ar- (2), V.: nhd. zuteilen, an sich bringen; (*er-, V.: nhd. zuteilen, (an sich bringen))

-- für sich: idg. *se-, Adv., Pron.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich; *seni-, *senu-, *seni-, *sn̥ter-, Präp., Adv., Konj.: nhd. für sich, abgesondert; *seu̯e-, *su̯e-, Adv., Pron., Adj.: nhd. abseits, getrennt, für sich, sich, sein (Poss.-Pron.), eigen

-- sich aufblähen: idg. *bhlegᵘ̯-, V.: nhd. sich aufblähen, schwellen

-- sich auszeichnen: idg. *k̂ad- (2), V.: nhd. glänzen, sich auszeichnen

-- sich ballen: idg. *gel- (1), V., Sb.: nhd. ballen, sich ballen, Ball (M.) (1), Kugeliges; *steu̯ə-, V.: nhd. sich verdichten, sich ballen

-- sich bewegen: idg. *el- (6), *elə-, *lā-, V.: nhd. treiben, bewegen, sich bewegen, gehen; *er- (3), *or-, *r̥-, V.: nhd. sich bewegen, erregen, wachsen (V.) (1); *kēi-, *kəi-, *kī̆-, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *kīneu-, *kn̥eu-, V.: nhd. bewegen, sich bewegen; *kᵘ̯el- (1), *kᵘ̯elə-, *kᵘ̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen; *legᵘ̯h-, Adj., V.: nhd. leicht, flink, sich bewegen; *rebh- (1), V.: nhd. sich bewegen, eilen; *reidh-, V.: nhd. fahren, sich bewegen; *ser- (1), V.: nhd. strömen, sich bewegen

-- sich bewegen: idg. *seu- (4), *seut-, V.: nhd. sieden, sich bewegen

-- sich bewegen: idg. *su̯em-?, V.: nhd. sich bewegen, schwimmen; *u̯ebh- (2), V.: nhd. sich bewegen, wimmeln, wabern

-- sich bewegen: idg. *u̯eib-, *u̯imb-, V.: nhd. drehen, sich bewegen; *u̯eip-, *u̯eib-, V.: nhd. drehen, sich bewegen

-- sich bewegen: idg. *u̯olg-, V.: nhd. drehen, sich bewegen

-- sich biegen: idg. *kneigᵘ̯h-, *kneib-, V.: nhd. neigen, sich biegen; *leng-, V.: nhd. sich biegen, schaukeln, schwanken; *u̯ered-, *u̯red-, V.: nhd. sich biegen, neigen, schwanken

-- sich brüsten: idg. *gāu-, V.: nhd. sich freuen, sich brüsten

-- sich dehnen: idg. *spē-, *spə-, V.: sich dehnen, gedeihen, gelingen; *spēi- (3), *spē-, *spī-, V.: nhd. sich dehnen, gedeihen, gelingen

-- sich drehen: idg. *bal-, *balbal-, V.: nhd. wirbeln, sich drehen; *ku̯erb-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *ku̯erp-, V.: nhd. sich drehen, kehren (V.) (1), wenden; *kᵘ̯el- (1), *kᵘ̯elə-, *kᵘ̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen

-- sich ducken: idg. *leud-, V., Adj.: nhd. sich ducken, heucheln, klein

-- sich entfernen: idg. *deu- (3), *deu̯ə-, *du̯ā-, *dū-, V.: nhd. bewegen, vordringen, sich entfernen

-- sich erheben: idg. *rei-, V.: nhd. sich erheben

-- sich erinnern: idg. *smer-, *mer-, V.: nhd. gedenken, sich erinnern, sorgen, zögern, versorgen

-- sich erkühnen: idg. *nant-?, V.: nhd. wagen, sich erkühnen

-- sich freuen: idg. *gāu-, V.: nhd. sich freuen, sich brüsten; *pē̆k̂- (1), *pōk̂-, V.: nhd. hübsch machen, sich freuen; *su̯ād-, Adj., V.: nhd. süß, sich freuen, gefallen (V.)

-- sich fügen: idg. *kob-, V.: nhd. sich fügen, passen, gelingen

-- sich fürchten: idg. *agh-, *h2egh-, V.: nhd. seelisch bedrückt sein (V.), sich fürchten; *bhōi-, *bhəi-, *bhī-, V.: nhd. sich fürchten; *nā- (2)?, V.: nhd. sich fürchten, sich schämen

-- sich gewöhnen: idg. *euk-, V.: nhd. sich gewöhnen, vertraut sein (V.)

-- sich heftig bewegen: idg. *aig- (3), V.: nhd. sich heftig bewegen, schwingen, vibrieren; *bher- (2), V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen, kochen; *bherə-, *bhr̥̄-, *bherh1-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bherēi-, *bhrēi-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen; *bhereu-, *bhreu-, *bherū̆-, *bhrū̆-, *bhreh1u̯-, V.: nhd. sich heftig bewegen, wallen (V.) (1), kochen; *bherī̆-, *bhrī̆-, V.: nhd. aufwallen, sich heftig bewegen

-- sich hervortun: idg. *k̂rei-, V.: nhd. hervorleuchten, sich hervortun

-- sich hocken: idg. *teup-?, V.: nhd. sich kauern, sich hocken, sich verstecken

-- sich kauern: idg. *teup-?, V.: nhd. sich kauern, sich hocken, sich verstecken

-- sich kräuseln: idg. *gerb-, V.: nhd. sich kräuseln, runzeln, krümmen

-- sich krümmen: idg. *ĝhu̯el-, V.: nhd. sich krümmen, abbiegen

-- sich kümmern: idg. ? *leg- (2), V.: nhd. sich kümmern?; *su̯ergh-, V.: nhd. sorgen, sich kümmern, krank sein (V.)

-- sich legen: idg. *legh-, V.: nhd. sich legen, liegen

-- sich mühen: idg. *au̯ē- (11), *u̯edh-?, *u̯ed-?, V.: nhd. sich mühen, anstrengen; *k̂emə-, *k̂em- (4), *k̂emh2-, V.: nhd. sich mühen, müde werden; *ken- (4), V.: nhd. sich mühen, streben, sich sputen; *mē- (5), *mō-, *mə-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *mō-, *molo-, V., Sb.: nhd. streben, wollen (V.), sich mühen, Mut; *smog-?, Adj., Sb., V.: nhd. schwer, Last, sich mühen

-- sich niederlassen: idg. *k̂tei-?, *k̂tei-?, *tk̂ei-?, V.: nhd. siedeln, sich niederlassen

-- sich recken: idg. *reik-?, V., Sb.: nhd. sich recken, wackeln, Stange, Latte

-- sich retten: idg. *bheug- (2), *bheugh-, idg.: nhd. wegtun, reinigen, befreien, sich retten

-- sich schämen: idg. *aigᵘ̯h-, V.: nhd. sich schämen

-- sich schämen: idg. *nā- (2)?, V.: nhd. sich fürchten, sich schämen

-- sich schicken: idg. *dek̂- (1), V.: nhd. nehmen, aufnehmen, begrüßen, sich schicken, ziemen, lehren, lernen

-- sich schwingen: idg. *dei̯ə- (2), *di̯ā-, *di̯ə-, *dī-, V.: nhd. sich schwingen, herumwirbeln

-- sich senken: idg. *sek- (1), V.: nhd. rinnen, versiegen, sich senken

-- sich setzen: idg. *sē-, *sə-, V.: nhd. sich setzen, heraussträufeln

-- sich spalten: idg. *ĝēi-, *ĝī-, V.: nhd. keimen, sich spalten, blühen

-- sich sperren: idg. *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren

-- sich sputen: idg. *ken- (4), V.: nhd. sich mühen, streben, sich sputen

-- sich stützen: idg. *rem-, *remə-, V.: nhd. ruhen, stützen, sich stützen

-- sich tummeln: idg. *k̂āk- (1), *k̂ək-, *k̂āik-, *k̂īk-, V.: nhd. springen, sprudeln, sich tummeln

-- sich verdichten: idg. *steu̯ə-, V.: nhd. sich verdichten, sich ballen

-- sich verdunkeln: idg. *merək-, *merk-, V.: nhd. flimmern, funkeln, sich verdunkeln

-- sich vereinigen: idg. *nes-, V.: nhd. sich vereinigen, geborgen sein (V.)

-- sich verkrusten: idg. *kreup-, Sb., V.: nhd. Schorf, sich verkrusten

-- sich verstecken: idg. *teup-?, V.: nhd. sich kauern, sich hocken, sich verstecken

-- sich wenden: idg. *u̯eik- (4), *u̯eig-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, sich wenden, weichen (V.) (2), Wechsel, Abwechslung

-- sich winden: idg. *kelg-, V., Sb.: nhd. sich winden, Windung, Ränke, winding (N.)

-- sich zuwenden: idg. *kᵘ̯el- (1), *kᵘ̯elə-, *kᵘ̯elh1-, V.: nhd. drehen, sich drehen, sich zuwenden, sich bewegen, wohnen

sich, germ. *sek, *seke, Pron.: nhd. sich; *sez, Pron.: nhd. sich

sich, got. si-k 264=262, Refl. Pron., (Krause, Handbuch des Gotischen 175): nhd. sich

sich, an. sēr, Pron. Refl.: nhd. sich; si-k, Refl. Pron.: nhd. sich

sich, anfrk. si-g* 8, Refl.-Pron.: nhd. sich

sich, as. si-k*? 1, Reflex.-Pron.: nhd. sich

sich, ahd. sih 1754, Refl.-Pron.: nhd. sich

sich, mhd. sich (1), Refl.-Pron.: nhd. sich

sich, mnd. ber· wen (1), berouwen, sw. V.: nhd. betrüben, bereuen, reuen, sich, betrüben, Reue fühlen, Schmerz fühlen

sich, mnd. sik (1), sich, sek, Refl. Pron.: nhd. sich

sich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sichabwenden, ahd. danabikērida* 1, st. F. (ō): nhd. Sichabwenden, abweisende Haltung, Abkehr, Abfall

Sich-Annehmen, ahd. ananemunga 1, st. F. (ō): nhd. »Annahme«, Aufnahme, Sich-Annehmen

sichanschauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sich-Aufhalten, mhd. twalen* (2), twālen, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sich-Aufhalten, Verziehen, Zögern

Sich-Aufputzende, mhd. ūfmachærinne*, ūfmacherinne, ūfmacherin, st. F.: nhd. »Aufmacherin«, Sich-Aufputzende, Sich-Schmückende, Hurenwirtin, Gelegenheitsmacherin, Kupplerin

Sich-Aufstellen, ahd. ūfstantantī 1, st. F. (ī): nhd. Sich-Aufstellen

Sichbefinden (N.), mnd. hebbinge, F.: nhd. Besitz, Habe, Verhalten, Sichbefinden (N.), Zustand

Sich-Befreien, mhd. ūfstān (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufstehen, Entstehen, Geschehen, Aufrichten, Erheben, Sich-Befreien, Auferstehen

Sich-Betrüben, mhd. truoben (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Trüben«, Sich-Betrüben, Trübe-Sein, Trübe-Werden, Traurig-Werden

Sich-Beugen, mhd. tücken* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ducken, Sich-Ducken, Sich-Schnell-Bewegen, Sich-Beugen, Sich-Bücken

Sich-Bewähren, mhd. tūren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Standhalten, Sich-Bewähren, Abwarten, Aushalten, Ertragen, Dauern, Belasten

Sich-Bücken, mhd. tücken* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ducken, Sich-Ducken, Sich-Schnell-Bewegen, Sich-Beugen, Sich-Bücken

Sichdavonstehlen -- heimliches Sichdavonstehlen, ahd. āstalīn* 1, lang., st. F. (ī): nhd. heimliches Sichdavonstehlen

Sich-der-Liebe-Hingeben, mhd. triuten (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Schmeicheln, Lieben, Beischlaf-Vollziehen, Sich-der-Liebe-Hingeben, Liebkosen, Umarmen, Schlafen mit, Umwerben, Verehren, Schätzen

Sichdrehen, ahd. tūmunga 1, st. F. (ō): nhd. Sichdrehen, Umzug, Tanz

Sich-Ducken, mhd. tücken* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ducken, Sich-Ducken, Sich-Schnell-Bewegen, Sich-Beugen, Sich-Bücken

siche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicheinfinden, mhd. stallunge, st. F.: nhd. Stellung, Sicheinfinden, Waffenstillstand, Friedensverhandlung, Friedensvertrag, Stallung, Stall, Herberge

Sichel -- mit der Sichel abmähen, mnd. sichten (2), sw. V.: nhd. mit der Sichel abmähen

Sichel -- mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, mnd. grāsærīe*, grāserīe, F.: nhd. Grasen, Grasschnitt, Grasschneiden, Grasertrag, Heuertrag, Heunutzung, mit der Sichel zu schneidendes Grasfutter, Grasland, Weide (F.) (2)

Sichel, idg. *dolgho-, Sb.: nhd. Sichel, Schiene; *ser- (5), Sb., V.: nhd. Sichel, Haken (M.), (sicheln); *serp-, Sb., V.: nhd. Sichel, Haken (M.), (sicheln)

Sichel, germ. *gelþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sichel; *riftra-, *riftraz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sense, Sichel; *segiþa-, *segiþaz, st. M. (a): nhd. Sichel; *segiþō-, *segiþōn, *segiþa-, *segiþan, sw.

M. (n): nhd. Sichel; *sekilō, st. F. (ō): nhd. Sichel; *sikil-, germ.?, Sb.: nhd. Sichel

Sichel, got. gil-þ-a* 1, st. F. (ō): nhd. Sichel

Sichel, an. lē, st. M. (a?, i?): nhd. Sichel; snið-il-l, st. M. (a): nhd. Sichel, Schwert

Sichel, ae. ri-f-t-er, st. M. (a): nhd. Sichel, Sense; rī-p-īs-ern, st. N. (a): nhd. Sichel; sic-ol, st. M. (a): nhd. Sichel

Sichel, ahd. hewisegansa* 1?, st. F. (ō): nhd. »Heusense«, Sense, Sichel; houwisegansa* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. »Heusense«, Sense, Sichel; jatīsarn* 5, jatīsan*, st. N. (a): nhd. Jäteisen, Hacke, Sichel; jeta* 4?, geta*, st. F. (ō): nhd. Jäthacke, Sichel; jetīsarn* 32, jetīsan*, getīsarn, getīsan, st. N. (a): nhd. »Jäteisen«, Jäthacke, Sichel; segansa 37, segensa, st. F. (ō): nhd. Sense, Sichel, Krummschwert, Sternbild Orion; sihhila* 39, sichila, sw. F. (n): nhd. Sichel; snitamezzisahs* 3, snitamezzirahs*, st. N. (a): nhd. »Schnittmesser«, Messer (N.), Sense, Sichel, Skalpell

Sichel, mhd. beizel, st. M.: nhd. Griffel, Sichel, Nagel

Sichel, mhd. happe, F.: nhd. Gartenmesser, Winzermesser, Sichel; hepe, heppe, happe, sw. F.: nhd. Gartenmesser, Winzermesser, Sichel; kippe, sw. F.: nhd. Mütze, Gartenmesser, Winzermesser, Sichel

-- Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen: mhd. heppenguot, st. N.: nhd. Gut dessen Untertanen mit der Sichel fronen müssen

Sichel, mhd. schære, schær, st. F.: nhd. Schere, Schwert, Sichel, Haarschnitt, Abschneiden der Haare, Tonsur; sichel, sw. F., st. F.: nhd. Sichel

Sichel, mnd. sēkele (1), sēkel, seekel, seckel, seckele, sickel, F.: nhd. Sichel, Grassichel, Getreidesichel

sichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichelart -- eine Sichelart, mnd. sichte (2), sigde, sicht, F.: nhd. eine Sichelart, Schlagsichel zum Hauen von Korn und Heide (F.)

sichelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sichelbier, mnd. sēkelbēr, N.: nhd. »Sichelbier«, Erntebier

sichelblättrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelblutleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichelchen, mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

sicheldolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicheleisen, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

sichelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sichelförmig, mhd. kosse, Adj.: nhd. sichelförmig

sichelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichelförmiges -- sichelförmiges Messer, an. sledd-a, sw. F. (n): nhd. sichelförmiges Messer

sichelförmiges -- sichelförmiges Messer, ae. bi-l-l, bi-l, st. N. (ja): nhd. Schwert, Hackmesser, sichelförmiges Messer

sichelfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW

sichelfrehme, nhd.: nhd. ; L.: DW

sichelfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichelgetöne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichelgewärre, nhd.: nhd. ; L.: DW

sichelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichelgriff, ahd. worb* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sichelgriff, Sensengriff; worbo* 1, sw. M. (n)?: nhd. Sichelgriff, Sensengriff

sichelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichelhenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sicheling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelklingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelkoralline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelkralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichelkraut, mnd. sēkelkrūt, N.: nhd. Sichelkraut

sichelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichelkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichellege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichellein, mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

sichelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelmerk, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichelmesser, ahd. gartīsarn* 2?, gartīsan*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Garteneisen«, Haue, Sichelmesser, Hippe; gertāri 8, gartāri*, st. M. (ja): nhd. Sichelmesser, Haue, Hacke (F.) (2), Hippe (F.) (1); sahsilīn* 4, st. N. (a): nhd. »Messerlein«, Sichelmesser

Sichelmesser, mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken

Sichelmiete, mnd. sēkelmēde, F.: nhd. »Sichelmiete«, Erntelohn

sichelmöhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelmutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicheln, idg. (*ser- (5), Sb., V.: nhd. Sichel, Haken (M.), (sicheln)); (*serp-, Sb., V.: nhd. Sichel, Haken (M.), (sicheln))

sicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sichelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelschlupfwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichelschnitt, mhd. sichelede*, sichelde, st. F.: nhd. Sichelschnitt

sichelschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichelwagens -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sichelwagens -- Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

sichelwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichelzins, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichem, anfrk. Sicima* 1, Sb.=ON: nhd. Sichem

sichentäuszerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicher -- durch Bürgen sicher stellen, mnd. bebörgen, beborgen, sw. V.: nhd. durch Bürgen sicher stellen

sicher -- ganz sicher, ahd. agawisso* 1, agiwisso*, ougwisso*, Adv.: nhd. gewiss, mit Gewissheit, ganz sicher; alagiwis* 3, Adj.: nhd. allgewiss, gewiss, untrüglich, ganz sicher; alawār* (2) 12, Adj.: nhd. ganz wahr, ganz sicher, gerecht; ernustlīhho 3, ernustlīcho, Adv.: nhd. ernstlich, nachdrücklich, ganz sicher, unzweifelhaft, mit Ernst

sicher -- nicht sicher, mhd. ungewærlīche* 1, ungewærlīch, Adv.: nhd. unsicher, nicht sicher

sicher -- Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

sicher -- sicher dauerhaft, mhd. wesenlīche, beselīche, Adv.: nhd. wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft, anwesend, persönlich anwesend; weslīche, weselīche, Adv.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher dauerhaft

sicher -- sicher im Hinblick auf, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos

sicher -- sicher machen, mnd. rēinigen, renychen, reynigen, rēiegen, renegen, reynichen, sw. V.: nhd. reinigen, von Beimischung befreien, läutern, beschneiden, vom Schmutz befreien, säubern, putzen, polieren, von Krankheit befreien, heilen, von Schuld befreien, von Sünden befreien, Unschuld beweisen, sicher machen, gefahrlos machen, entfernen, frei machen

sicher -- sicher stellen, ahd. gisihhurōn* 3, gisichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sichern, sicher stellen, freisprechen, entlasten

sicher -- sicher stellen, mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

sicher -- sicher stellen, mnd. borgen (1), börgen, sw. V.: nhd. borgen, ausleihen, Frist geben, Kredit geben, entleihen, in Schuld geraten (V.), Schulden aufnehmen, bergen, schützen, schonen, sicher stellen, Bürge sein (V.), verbürgen, durch Bürgschaft losmachen, Bürgschaft leisten; erwissen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen; erwissenen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen

sicher -- sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

sicher -- sicher vor, ahd. sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei

sicher nicht (spöttisch), mnd. machlichte, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, sicher nicht (spöttisch); machtelichte, Adv.: nhd. möglicherweise, vielleicht, sicher nicht (spöttisch)

sicher sein (V.), ahd. wārezzen* 2, sw. V. (1a): nhd. versichern, darlegen, zustimmen, sicher sein (V.), behaupten, zuschreiben

sicher sein (V.), mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.)

sicher sein (V.), mnd. ersēkeren, sw. V.: nhd. sicher sein (V.), einstehen

sicher, germ. *arni-, *arniz, *arnja-, *arnjaz, Adj.: nhd. rege, tüchtig, sicher, gewandt; *failīga-, *failīgaz, Adj.: nhd. beschützt, sicher; *gawissa-, *gawissaz, Adj.: nhd. gewiss, sicher; *haila-, *hailaz, Adj.: nhd. heil, gesund, sicher; *sikur-, Adj.: nhd. frei, sicher; *trumalīka-, *trumalīkaz, germ.?, Adj.: nhd. sicher, fest; *wissa-, *wissaz, Adj.: nhd. gewiss, sicher, wissend, weise

sicher, got. *ar-n-ei-s?, Adj. (ja): nhd. sicher; ar-n-i-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 193,1c): nhd. sicher, gewiss

sicher, an. fast-lig-r, Adj.: nhd. fest, unbeweglich, unverbrüchlich, sicher, heftig, stark; frī-ð-r, Adj.: nhd. hübsch, friedlich, sicher, geschont; vī-s-lig-r, Adj.: nhd. gewiss, unausweichlich, sicher; vī-s-s (2), Adv.: nhd. gewiss, sicher, fest; r-ugg-r, Adj.: nhd. fest, entschlossen, unerschrocken, treu, sicher, zuverlässig, gesichert, geschützt, überzeugt

-- sicher gewusst: an. vīs-vi-t-að-r, Adj.: nhd. sicher gewusst

-- sicher vor Überfall: an. fel-ig-r, Adj.: nhd. sicher vor Überfall

sicher, ae. cū-þ, Adj.: nhd. kund, kundig, bekannt, offenbar, sicher, ausgezeichnet, freundlich, verwandt; fæst, Adj.: nhd. fest, stark, sicher, steif, dicht, fromm, beständig, harnäckig, gefesselt; fæst-e, Adv.: nhd. fest, stark, sicher, sehr; gėgn-ung-a, Adv.: nhd. sofort, sicher, klar, genau, völlig; ge-hā-l, ge-hǣ-l, Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; ge-sund-ful-lic, Adj.: nhd. gesund, sicher; ge-sund-ful-līc-e, Adv.: nhd. gesund, sicher; ge-tréow-lic, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; ge-tréow-līc-e, Adv.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; ge-wi-s-līc-e, ge-wi-s-s-līc-e, Adv.: nhd. gewiss, sicher; ge-wi-s-s (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher; hā-l, hǣ-l (2), Adj.: nhd. heil, ganz, gesund, unverletzt, unversehrt, sicher, echt; híe-r-e (1), hío-r-e, hī-r-e, hȳ-r-e, héo-r-e, Adj.: nhd. angenehm, sanft, mild, sicher, rein; hwæ-t (3), Adv.: nhd. warum, wozu, sicher; si-cor, ae.?, Adj.: nhd. sicher; *si-cor-lic?, Adj.: nhd. sicher, mit voller Sicherheit; si-cor-līc-e, Adv.: nhd. sicher, mit voller Sicherheit; tréow-lic, Adj.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; tréow-līc-e, Adv.: nhd. treu, zuverlässig, sicher; tru-m (1), Adj.: nhd. fest, sicher, stark, gesund, kräftig, tätig; tru-m-lic, Adj.: nhd. sicher, fest; tru-m-līc-e, Adv.: nhd. sicher, fest; wi-s-lic, wi-s-s-lic, Adj.: nhd. gewiss, sicher; wi-s-līc-e, wi-s-s-līc-e, Adv.: nhd. gewiss, sicher; wi-s-s (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher; wi-t-od, weo-t-od, Adj.: nhd. »wissend«, sicher; wi-t-od-lic, Adj.: nhd. sicher, gewiss; wi-t-od-līc-e, Adv.: nhd. wahr, sicher, gewiss, wahrlich

-- des Zieles sicher: ae. rih-t-scy-t-t-e, Adj. (ja): nhd. des Zieles sicher

-- sicher machen: ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen

sicher, afries. fêl-ich 9, Adj.: nhd. sicher; si-kur (1), sik-er (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, unschuldig, unangefochten; si-kur-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sicher; wi-s-s* 2, wi-s, Adj.: nhd. gewiss, sicher

-- sicher stellen: afries. si-kur-ia 26, si-ker-ia, si-kr-ia, sw. V. (2): nhd. sichern, sicher stellen, reinigen

sicher, as. fast 11, festi*, Adj.: nhd. fest, beständig, sicher, unerschütterlich, gefesselt; gi-wis* 1, gi-wis-s*, as.?, Adj.: nhd. gewiss, sicher; gi-wi-s-s-o* 7, Adv.: nhd. gewiss, sicher; si-ko-r* 6, siku-r, Adj.: nhd. sicher, frei; wi-s* 2, wis-s*, Adj.: nhd. »gewiss«, gemäß, sicher, zuverlässig; wis-ungo* 1, wis-s-ungo*, Adv.: nhd. gewiss, sicher

sicher, ahd. anawāni* (1) 1, anawān*, Adj.: nhd. sicher, glaubwürdig, verdächtig; fastlīh* 2?, Adj.: nhd. fest, sicher, unerschütterlich; fastlīhho 4, fastlīcho, Adv.: nhd. fest, sicher, ganz und gar, mit Nachdruck; fasto 80, Adv.: nhd. fest, streng, sicher, unerschütterlich, beharrlich, sehr; festi (1) 109, Adj.: nhd. fest, stark, zäh, dicht, befestigt, sicher, beharrlich, standhaft, dauernd, dauerhaft, gültig, unerschütterlich, unauflöslich, zusammengefügt, gediegen, kompakt, unveränderlich, unwandelbar, beschlossen, bestimmt, fest entschlossen; giskirmlīhho* 1, giscirmlīcho*, Adv.: nhd. sicher; gisuntlīhho* 2, gisuntlīcho*, Adv.: nhd. sicher, gut, wohlbehalten; giwis* 132, Adj.: nhd. gewiss, bestimmt, sicher, festgesetzt, wahr, unzweifelhaft, unbezweifelbar, zuverlässig, überzeugt; giwissi* 4, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, unzweifelhaft, überzeugt; giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; kund (1) 131, Adj.: nhd. kund, bekannt, offenbar, vertraut, entschieden, klar, eindeutig, offenkundig, sicher, gewiss; kundlīhho* (1) 5, kundlīcho*, Adv.: nhd. offenkundig, offenbar, gewiss, sicher, bekannt; redi* 2, Adj.: nhd. sicher, bereit, schnell, geschickt; sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos; sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei; sihhuro* 3, sichuro, Adv.: nhd. sicher, ohne Gefahr, freimütig; ursworg* 1, ursorg*, Adj.: nhd. sicher, sorglos; ursworgi* 1, Adj.: nhd. sicher; wizzōdlīhho* 1, wizzōdlīcho*, Adv.: nhd. sicher, gewiss; wola (1) 403, wol, wala*, Adv., Interj., Präf.: nhd. wohl, gut, vortrefflich, prächtig, richtig, sicher, sehr, nun, etwa, wohlan, Recht, mit Recht, zutreffend, gewiss, oh, heilig, heil, wohl ihm, wohl ihnen, heil ihm, heil ihnen

sicher, mhd. alles, allez, als, Adv.: nhd. ganz und gar, völlig, nur, sicher, zweifellos, genau, unmittelbar, geradewegs, unverzüglich, beständig, stets, immer, freilich, schon; bestentlich, Adj.: nhd. sicher, stehend, beständig; blōdelīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher; blœdiclīche*, blœdeclīche, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); blœdiclīchen*, blœdeclīchen, Adv.: nhd. zaghaft, furchtsam, sicher, verlegen (Adv.); ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso; endehaft (1), Adj.: nhd. endend, endgültig, abschließend, entschieden, aufrichtig, wahrhaft, eifrig, ungesäumt, genau, unumstößlich, abgemacht, festgesetzt, wahr, wirklich, sicher, verbindlich, entschlossen; endelich, entlich, Adj.: nhd. endlich, vergänglich, schließlich, letztlich, letzte, deutlich, endgültig, abschließend, vollständig, unverzüglich, unwiderruflich, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher, unumstößlich; endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclich*, endeclich, Adj.: nhd. endlich, schließlich, letztlich, deutlich, endgültig, eifrig, eilig, tüchtig, zuverlässig, sicher

-- sicher an ein Ziel führen: mhd. durchvüeren, durch vüeren, durchfüeren*, sw. V.: nhd. »durchführen«, hindurchführen, hindurchbefördern, geleiten, sicher an ein Ziel führen

-- sicher aufheben: mhd. beschrīnen, sw. V.: nhd. »beschreinen«, in einen Schrein einschließen, sicher aufheben

sicher, mhd. gedihen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. fest, sicher; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewāric*, gewārec, gewæric, Adj.: nhd. wahr, sicher, aufrichtig, vorsorglich; gewærlich, gewārlich, Adj.: nhd. wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, sicher; gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewerlich, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, sicher, kampfbereit, gefährlich; gewerlīche, gewerlīch, Adv.: nhd. aufmerksam, sicher, zuverlässig, behutsam, vorsichtig, kampfbereit, gefährlich; gewis (1), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig, vertrauenswürdig, überzeugt, bestimmt, festgesetzt; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gewislich, Adj.: nhd. gewisslich, gewiss, sicher, zuverlässig, sicherlich, sicherstellend; gewisse (2), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig; gewisse (3), Adv.: nhd. gewisslich, sicherlich, sicher, fest; grōz (1), Adj.: nhd. groß, dick, schwanger, breit, ungeschickt, auffallend, bedeutsam, bedeutend, schwerwiegend, heftig, schlimm, streng, stark, viel, angesehen, vornehm, prächtig, edel, reichlich, zahlreich, fest, sicher, deutlich, wunderbar, mächtig, kühn; guot (1), gūt, Adj.: nhd. gut, edel, würdig, ehrenhaft, gütig, tüchtig, brav, vornehm, passlich, tauglich, wertvoll, brauchbar, freundlich, recht, richtig, glücklich, schön, stattlich, groß, kostbar, echt, fest, gültig, sicher, einwandfrei, wohlgesinnt, geneigt, gnädig, gut bemessen (Adj.), reichlich, vollkommen, geeignet, behilflich; habelich, hebelich, Adj.: nhd. in Besitz befindlich, Besitz habend, begütert, wohlhabend, tüchtig, sicher, verlässlich

-- fest und sicher glauben: mhd. gedingen (1), getingen, sw. V.: nhd. fest und sicher glauben, hoffen, Hoffnung schöpfen, zuversichtlich sein (V.), vertrauen auf, hoffen für, erhoffen, warten auf, erbitten, erwarten, erwarten von

sicher, mhd. lantveste (2), lantfeste*, Adj.: nhd. geschützt, sicher; līhte (3), līht, Adv.: nhd. leicht, leichtlich, schnell, vielleicht, etwa, möglich, möglicherweise, wahrscheinlich, sicher, gern, wenig, gering, leichtfertig; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

sicher, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicher (2), Adv.: nhd. sicher; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden; stæte (1), stāte, stēte, Adj.: nhd. stet, fest, beständig, treu, anhaltend, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unvergänglich, sicher, verbindlich, rechtsgültig, gültig

-- als sicher schwören: mhd. sweren (1), swern, st. V.: nhd. schwören, schwören für, schwören gegen, Eid leisten, sich verpflichten, sich verschwören gegen, Zusage geben für, zusagen, beschwören, beeiden, beteuern, versichern, eidlich versprechen, versprechen, herabbeschwören, Treueeid leisten, huldigen, Treue schwören, bestimmt aussprechen, behaupten, als wahr schwören, als sicher schwören, schwören zu tun, zu handeln, geloben, verloben

sicher, mhd. überwol, Adv.: nhd. sicher; unabziehelich, Adj.: nhd. unablenkbar, unverrückbar, sicher, fest, unverlierbar; unbetrogen (1), umbetrogen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, nicht zu betrügen seiend, ungetäuscht, klar, rein, untadelhaft, untadelig, untrügerisch, aufrichtig, ohne Falsch seiend, sicher, unbeirrbar, nicht getäuscht, nicht betrogen, nicht enttäuscht, wahrheitsgemäß, ungelogen, endgültig, uneingeschränkt; unerværet (1), unerfæret*, unrevēret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbetrogen, untrüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unerværet (2), (Part. Prät.=)Adv.: nhd. unbetrogen, unverzüglich, unverzagt, unerschrocken, sicher; unverirret (1), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren seiend, ohne sich zu verirren seiend, ungestört; unverirret (2), unverirrt, unferirret*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. »unverirrt«, unbeirrt, unbeirrbar, sicher, ungehindert, ohne sich in etwas zu irren, ohne sich zu verirren, ungestört; unzwīvellich, unzwīfellich*, Adj.: nhd. sicher, unerschütterlich, unzweifelhaft; unzwīvellīche, unzwīfellīche*, unzwīvelīche, unzwīfellīche*, Adv.: nhd. ohne Widerrede, ohne Zaudern, zweifellos, wahrheitsgetreu, sicher, unzweifelhaft, ohne Zweifel, ohne Zögern, ohne Widerrede; ursorge (1), Adj.: nhd. sorglos, sicher; vēlic, veilic, fēlic*, feilic*, Adj.: nhd. sicher, außer Gefahr seiend; veste (1), vest, feste*, fest*, Adj.: nhd. fest, eng, nahe, stark, gewaltig, schnell, recht, hart, beständig, dauerhaft, groß, standhaft, tapfer, unerweichlich, ehrenfest, sicher, starrköpfig, befestigt, entschlossen, unverbrüchlich, unwandelbar, zuverlässig, schwerwiegend; vesticlīche*, vesteclīche, vestenclīche, festiclīche*, festeclīche*, festenclīche*, Adv.: nhd. »festiglich«, fest, sicher, beständig, dauerhaft, standhaft, stark, gewaltig, sehr, heftig, nachdrücklich, verbindlich, umfassend, vollständig; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.); vridelich, vridlich, fridelich*, fridlich*, Adj.: nhd. friedlich, friedfertig, friedliebend, ruhig, Schutz gewährend, schützend, schließend, sicher; vridelīche, vridlīche, vredelīche, vrideleche, vritlīche, fridelīche*, fridlīche*, fredelīche*, frideleche*, fritlīche*, Adv.: nhd. leicht, ruhig, sicher, in Frieden, in friedlicher Absicht, friedlich, friedfertig, ruhig, Schutz gewährend, schützend, unbehelligt, schließend; vriderīche, mhd.?, Adj.: nhd. »friedreich«, friedensreich, friedvoll, sicher; vridesam, vridsam, vritsam, fridesam*, fridsam*, fritsam*, Adj.: nhd. »friedsam«, friedlich, friedfertig, ruhig, sicher; vrīlīche, frīlīche*, Adv.: nhd. frei, freiwillig, unbehindert, ungehindert, unverhindert, unbeschränkt, uneingeschränkt, schrankenlos, unbekümmert, freimütig, rückhaltlos, frischweg, ohne Zaudern, mutig, kühn, freilich, sicher, unbefangen, großzügig, freigiebig, allerdings; wār (1), wōr, wær, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wirklich, gewiss, echt, aufrichtig, ehrlich, glaubwürdig, sicher, rechtsgültig, unverfälscht, zuverlässig, treu; wære (1), Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, sicher, rechtsgültig, unverfälscht; wārhaftic (2), wōrhaftic, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlich***, Adj.: nhd. »wahrhaftiglich«, wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wārhafticlīche, Adv.: nhd. wahrhaftig, wahr, aufrichtig, ehrlich, sicher, zuverlässig; wærlich, wārlich, wērlich, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, glaubwürdig, zuverlässig, sicher, unverfälscht; wætlich, Adj.: nhd. »wätlich«, schön, herrlich, stattlich, angesehen, angemessen, stark, möglich, wahrscheinlich, sicher, richtig; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich; wesenlich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »wesenlich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; weslich, weselich, wesentlich, beselich, Adj.: nhd. »weslich«, wahr, wirklich, wesenhaft, beständig, fest, sicher, dauerhaft; wis (1), Adj.: nhd. »gewiss«, sicher; wīs (1), Adj.: nhd. weise, verständig, erfahren (Adj.), klug, alt, kundig, unterrichtet, gelehrt, gewiss, sicher, zuverlässig, kampferfahren, tapfer; wislich***, Adj.: nhd. »wisslich«, gewiss, sicher; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern; zewāre, ziwār, zuwār, zwār, zwāre, zwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss; ziwāren, zuwāren, Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, wahrlich, aufrichtig, offen, unverhohlen, wahrheitsgetreu, zuverlässig, genau, sicher, gewiss

sicher, mnd. behōlden (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sicher, wohlbehalten; endelīk, ēndelīk, entlīk, ēntlīk, Adj.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, ans Ende kommend, entschieden, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll rasch, schnell; endelīke, endelīk, ēndelīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endelīken (1), ēndelīken, endelīk, ēndelīk, entlīken, entlīke, entlīk, ēntlīk, Adv.: nhd. endlich, zeitlich, schließlich, zuletzt, zum Schluss, entschieden, bestimmt, genau, vollkommen, vollständig, sicher, endgültig, zweckvoll, schnell, rasch; endichlīk, ēndichlīk, endichlik, Adj.: nhd. rasch, schnell, genau, entschieden, sicher, bestimmt, ordentlich; endichlīken, endichliken, Adv.: nhd. rasch, schnell, genau, sicher, bestimmt, ordentlich; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht; enkedich***, Adj.: nhd. offenkundig, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt

sicher, mnd. geles, mnd.?, Adj.: nhd. gewohnt, sicher; gen· chlīk (1), genōchlik, Adj.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gen· chlīke*, gen· chlīk, Adv.: nhd. Genüge gewährend, Vergnügen verschaffend, Lust verschaffend, Befriedigung gewährend, angenehm, lustvoll, vergnüglich, genügend, sicher; gestēdelīk*, gestadelik, mnd.?, Adj.: nhd. beständig, fest, sicher; gestēdelīke*, gestādelīk, Adv.: nhd. stetig, sicher, beständig; gestēdelīken*, gestādelīken, Adv.: nhd. stetig, sicher, beständig; gevastich***, Adj.: nhd. fest, sicher, bestimmt; gewis, Adj.: nhd. gewiss, sicher, bestimmt, fest; gewislīken, Adv.: nhd. sicher, zuverlässig, sicherlich; gewisse, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewisslich, zuverlässig; gewissich***, Adj.: nhd. sicher, gewiss, fest; jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

-- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können: mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

sicher, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

sicher, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt

sicher, mnd. sēkerich***, sēkerlich, Adj.: nhd. sicher

sicher, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicher, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicher, mnd. sēkerlīk, sekerlik, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, gewiss, zuverlässig

sicher, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicher, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicher, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicher, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicher, mnd. sālich (2), Adj.: nhd. gut, wohlgeartet, beglückend, heilbringend, glücklich, erfolgreich, beglückt, beseligt, sicher, gesichert, geschützt, wohlbehalten, unverletzt, unangetastet, ungekränkt, heilbringend, selig, gottselig, fromm, heilig, der ewigen Seligkeit teilhaftig, erlöst, verklärt, himmlisch

sicher, mnd. stēvelik, stēvelich, steflīk, stefflīk, stiflīk, Adj.: nhd. festgesetzt, fest, sicher, genau, bestimmt

sicher, mnd. stāvelīk, mnd.?, Adj.: nhd. fest, sicher, genau, bestimmt

sicher, mnd. tr· we*, truwe, mnd.?, Adj.: nhd. treu, getreu, zuverlässig, sicher

sicher, mnd. unentvēret*, unentveret, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht entfernt, nicht abhanden gekommen, sicher; unentvērnelīk*, unentvernelik, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht abhanden gekommen, sicher; unv· rgrēpen*, unvorgrepen, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unvorgegriffen«, nicht angegriffen, fest, sicher; vast (1), fast*, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, stark, beständig, nicht kündbar (Rente und Zehnte), sicher, gesichert, zuverlässig; vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; vastich***, Adj.: nhd. fest, sicher, bestimmt; vastlīk*** (2), Adj.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vastlīke, vastelīke, Adv.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vastlīken, vastelīken, vastligen, Adv.: nhd. fest, bestimmt, sicher; vēl*** (3), Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend; vēlich (1), veilich, vehlich, veylich, veylech, veyleg, Adj.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlich (2), veilich, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēlichlīk***, Adj.: nhd. sicher, geschützt; vēlichlīken, vēilichlīken, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vēligen (2), fēligen*, veiligen, Adv.: nhd. sicher, gestützt, ungefährdet, geschützt, unter Schutz stehend, unter freiem Geleit stehend, befriedet; vest (1), fest*, veste, Adj.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig, ehrenfest (Prädikat für Ritter oder Ratsherrn); vest (2), fest*, veste, Adv.: nhd. fest, dicht, hart, sicher, beständig; vestich, Adv.: nhd. fest, sicher, unverbrüchlich; vestichlīken, vestichlīk, Adv.: nhd. fest, zuverlässig, sicher; vestlīk (1), vestelīk, Adj.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīk (2), vestelīk, Adv.: nhd. fest, sicher, zuverlässig, unverbrüchlich; vestlīken, vestelīken, Adv.: nhd. fest, rechtsverbindlich, unverbrüchlich, sicher, zuverlässig; v· rwāren, Adv.: nhd. fürwahr, wahrhaftig, wahrlich, gewiss, sicher; vörwissenet*, vorwissent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; vörwisset*, vorwisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrīlīke, vrīlīk, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; vrīlīken, vrigelīken, vrielīken, vrichlīken, vryelken, Adv.: nhd. frei, ungehindert, unbeansprucht, zu freier Verfügung, zu freiem Eigentum, sicher, ruhig, freiwillig, gern, getrost, unbekümmert, freimütig, furchtlos, kühn, dreist, rücksichtslos, frech, fürwahr, freilich, allerdings; wēre (1), mnd.?, Adj.: nhd. wahrhaft, sicher, zuverlässig, treu; wis (2), Adj.: nhd. gewiss, sicher, zuverlässig; wislīk***, Adj.: nhd. sicher, zuverlässig; wislīken*, wisliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisse (1), mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig, gewisslich; wisselīk***, Adj.: nhd. sicher, zuverlässig; wisselīke*, wisselik, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig; wisselīken*, wisseliken, mnd.?, Adv.: nhd. sicher, fest, zuverlässig

-- Sache durch Geiseln sicher stellen: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

-- sicher machen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern; warnen, wernen, sw. V.: nhd. warnen, sicher machen, rüsten, vorbereiten, ausrüsten mit, versehen (V.) mit, verhüten, abwenden, mahnen, benachrichtigen, abschlagen, verweigern, vorenthalten (V.), sich hüten, sich wahren, sich versehen (V.) mit; wisseren***, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen

-- sicher stellen: mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben

-- sicher verschließen: mnd. vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

sicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sicherbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sicherberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sich-Erbrechen, mhd. undöuwen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Nichtverdauen, Erbrechen, Sich-Erbrechen

sicherbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichere -- eigene sichere Wohnstätte, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung

sichere -- sichere Gewähr, mhd. überwer (1), st. F.: nhd. sichere Gewähr, Bürgschaft

sichere -- sichere Kenntnis, mnd. wisse (2), mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, Kenntnis, sichere Kenntnis

sichere -- sichere Kunde, an. vi-s-s-a, sw. F. (n): nhd. Gewissheit, sichere Kunde, sicheres Wissen, Sicherheit

sichere Kunde (F.), mnd. enkethēt, enkithēt, F.: nhd. Offenkundigkeit, sichere Kunde (F.), zuverlässige Kunde (F.)

sichere Kunde (F.), mnd. vastichhēt*, vastichēt, vasticheit, F.: nhd. Festigkeit, Sicherheit, Bekräftigung, Sicherung, sichere Kunde (F.)

sichere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherem -- in sicherem Gewahrsam halten, mnd. achterwāren, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, in Aufsicht und Obhut nehmen, in sicherem Gewahrsam halten, in Acht (F.) (2) haben

sicheren -- im sicheren Winkel tapfer, mhd. winkelræze, Adj.: nhd. im sicheren Winkel tapfer, tapfer bei Damen und feige im Kampf

sicheren -- Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand, mhd. dieplēhen, st. N.: nhd. »Diebslehen«, Lehen dessen Dienst in der sicheren Verwahrung von Dieben bestand

sicheren -- sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, mnd. vrēdewerken, vredewerken, st. V.: nhd. Unverletzlichkeit gewährleisten, befrieden, Frieden wirken bei Hegung des Gerichtes, sicheren Besitzstand schaffen bei Auflassungen von Eigentum, Schutz verschaffen

sicheren -- von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen, mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

sicherer -- entlegener sicherer Ort, mhd. abesaz, absaz, st. M.: nhd. »Absatz«, entlegener sicherer Ort, Verringerung, Verringerung der Münze, Verschlechterung der Münze

sicherer -- sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, mnd. vrēdedach, vrededach, vreddach, vredach, M.: nhd. »Friedetag«, Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen; vrēdeldach, M.: nhd. Tag für den Gerichtsfriede geboten, Tag für den Werkfriede geboten, kirchlicher Festtag, Markttag, Tag für den freies Geleit zugesichert ist, sicherer Anreisetag und Abreisetag zur Gerichtsverhandlung, vereinbarter Waffenstillstand, vereinbartes Waffenabkommen

sicherer -- sicherer Aufenthalt, mhd. gewar (3), st. F.: nhd. zugesichertes verbürgtes Recht, Anspruch, Aufsicht, Obhut, Gewahrsam, sicherer Aufenthalt

sicherer -- sicherer Grund, mnd. hort (2), hoert, M.: nhd. »Hort«, Schutz, sicherer Grund

sicherer -- sicherer machen, mnd. vörsterken*, vorsterken, sw. V.: nhd. verstärken, stärken, bekräftigen, sicherer machen

sicherer -- sicherer Ort, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft

sicherer -- sicherer Ort, mhd. veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

sicherer -- sicherer Ort, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung

sicherer -- sicherer Platz, mhd. behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht

sicherer -- sicherer Platz, mhd. reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

sicherer -- sicherer ruhiger unangefochtener Besitz, mnd. mak (1), māk, N.: nhd. Ruhe, Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, bequemer Raum, Räumlichkeit, Gemach, heimliches Gemach, Abtritt, sicherer ruhiger unangefochtener Besitz

sicherer -- vollkommener sicherer Anker, mhd. adelanker, st. M.: nhd. vollkommener sicherer Anker

Sicherer, mhd. sicherære, st. M.: nhd. »Sicherer«, Vormund

sicherere, mnd. vastere*, vaster, Adj. (Komp.): nhd. festere, dichtere, härtere, stärkere, sicherere, zuverlässigere

sicheres -- Abgabe für sicheres Geleit, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung

sicheres -- ohne sicheres Geleit seiend, mnd. unvēlich, mnd.?, Adj.: nhd. unsicher, bedroht, gefährdet, ungesichert, ohne sicheres Geleit seiend, ohne Geleitsbrief seiend

sicheres -- sicheres Geleit erteilen, mhd. vigilgen, vigiljen*, sw. V.: nhd. »vigilien«, bewachen, sicheres Geleit erteilen

sicheres -- sicheres Geleit geben, mnd. lēiden (1), lēden, leeden, sw. V.: nhd. leiten, führen, sicheres Geleit geben, Leben führen, den Weg zeigen, einführen, verleiten, verführen, zusichern, gewähren, vor Gericht (N.) (1) bringen, beibringen, passieren, vorbeifahren

sicheres -- sicheres Geleit geben, mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben

sicheres -- sicheres Geleit gewähren, mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

sicheres -- sicheres Geleit, mhd. trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

sicheres -- sicheres Geleit, mnd. salveconduīt, salviconduct, saveconduct, savecondut, N.: nhd. freies Geleit, sicheres Geleit, Geleitsbrief

sicheres -- sicheres Wissen, an. vi-s-s-a, sw. F. (n): nhd. Gewissheit, sichere Kunde, sicheres Wissen, Sicherheit

sichergehend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sichergestellt, mnd. vörwāret*, vorwāret, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. aufbewahrt, beigefügt, verwahrt, geschützt, sichergestellt; vörwissenet*, vorwissent, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt; vörwisset*, vorwisset, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gesichert, sichergestellt, sicher, gewiss, gefestigt

Sich-Erheben -- das Sich-Erheben, an. hef-r-ing, st. F. (ō): nhd. Woge (Tochter Ægirs), das Sich-Erheben

Sicherheben, ahd. hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit

Sich-Erheben, mhd. ūferstān* (2), ūferstēn, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Auferstehen, Vom-Grab-Auferstehen, Sich-Erheben, Erstehen, Entstehen, Geschehen; ūfstīgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Aufsteigen, Sich-Erheben, Besteigen; ūftragen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. In-die-Höhe-Streben, Reichen, Sich-Erheben, Auftragen, Herbeischaffen, Darbringen, Darbieten, Übertragen, Übergeben, Erheben, Opfern

sicherhebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicherheit -- äußere Sicherheit bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Sicherheit -- in Sicherheit, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- in Sicherheit, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- in Sicherheit, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- innere Sicherheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheit -- innere Sicherheit, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheit -- mit Sicherheit, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- mit Sicherheit, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- mit Sicherheit, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

Sicherheit -- Sicherheit bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Sicherheit -- Sicherheit genießend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Sicherheit -- Sicherheit gewährend, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- Sicherheit gewährend, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- Sicherheit gewährend, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

Sicherheit -- Sicherheit Setzen, mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

-- Sicherheit Setzen: mnd. setten (2), settent, N.: nhd. Setzen, Verschieben, Ansetzen, Preis Bestimmen, Sicherheit Setzen, Drucken

Sicherheit -- unfähig Sicherheit zu leisten seiend, mnd. sēkerborstich*, sēkerbörstich, Adj.: nhd. unfähig Sicherheit zu leisten seiend, nicht im Stande Sicherheit zu leisten seiend

Sicherheit (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rwārde, v· rwārt, v· rwērde, v· rwērt, vürwārde, F.: nhd. Abkommen, Abmachung, Vertrag, Vorbehalt, Sicherheit (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sicherheit, germ. *tulgiþō, *tulgeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sicherheit, Festigkeit; *þwastiþō, *þwasteþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sicherheit

Sicherheit, got. a-sta-þ* 1, astaþs*, st. F.?: nhd. Sicherheit, Gewissheit; kawts-j-ō* 4, sw. F. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 49,1): nhd. Sicherheit, Bürgschaft, Verschreibung; tul-g-iþ-a 3, st. F. (ō): nhd. Festigkeit, Sicherheit, Fundament, Grundfeste, Befestigung; þwa-st-iþ-a 1, st. F. (ō): nhd. Sicherheit

Sicherheit, an. tekt, st. F. (ō): nhd. Sicherheit; veð, st. N. (ja): nhd. Pfand, Sicherheit, Einsatz; vi-s-s-a, sw. F. (n): nhd. Gewissheit, sichere Kunde, sicheres Wissen, Sicherheit; rugð, st. F. (ō): nhd. Sicherheit

-- in Sicherheit bringen: an. forð-a, sw. V.: nhd. in Sicherheit bringen, retten

-- sich in Sicherheit bringen: an. forð-a-sk, st. V.: nhd. sich in Sicherheit bringen, entkommen, meiden, vermeiden, scheuen, einer Sache entgehen

Sicherheit, ae. bor-g (1), st. M. (a): nhd. Pfand, Sicherheit, Bürgschaft, Borg, Schuld, Darlehnsschuld, Schuldner, Bürge; byr-g-a, byr-ig-a, sw. M. (n): nhd. Bürge, Bürgschaft, Sicherheit; eal-d-or-nėr-u, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Zuflucht; fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; *frio-þ-u, st. M. (u?), N.: nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; fri-þ-u, st. M. (u), sw. F. (īn): nhd. Friede, Schutz, Ruhe, Sicherheit, Asyl, Ordnung; ge-fæst-n-ung, st. F. (ō): nhd. Befestigung, starker Rückhalt, Unterstützung, Sicherheit, Schutz; géoc, gíoc, st. F. (ō): nhd. Hilfe, Sicherheit, Trost, Rettung; ge-wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung; griþ, st. N. (a): nhd. Waffenstillstand, Friede, Schutz, Sicherheit; hǣ-l (1), st. N. (i): nhd. günstiges Vorzeichen, Omen, Sicherheit, Glück; hǣ-l-u, hǣ-l-o, sw. F. (īn): nhd. Gesundheit, Glück, Wohlstand, Sicherheit, Rettung, Erlösung, Heil; mun-d (2), st. F. (ō): nhd. Hand, Schutz, Vormund, Vormundschaft, Sicherheit, Königsfriede, Strafe für Bruch des Königsfriedens; or-sorg-nės-s, or-sorg-nės, st. F. (jō): nhd. Sicherheit, Gedeihen, Wohlstand; si-cor-nės-s, si-cor-nės, st. F. (jō): nhd. Sicherheit, Gewissheit; sorg-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. »Sorglosigkeit«, Sicherheit; s-ōþ (2), st. N. (a): nhd. Wahrheit, Sicherheit, Bestätigung, Gerechtigkeit; sta-þol, sta-þul, st. M. (a): nhd. Grund, Stütze, Unterlage, Stand, Stellung, Lage, Landgut, Sicherheit, Himmel, Firmament; wėd-d, wėd, st. N. (ja): nhd. Pfand, Übereinkommen, Sicherheit, Mitgift; wi-s-s-ung, st. F. (ō): nhd. Zeigen, Anleitung, Leitung, Sicherheit, Regierung

-- Danksagen für die Sicherheit: ae. hā-l-s-weor-þ-ung, hā-l-s-wur-þ-ung, st. F. (ō): nhd. Danksagen für die Sicherheit

-- mit voller Sicherheit: ae. *si-cor-lic?, Adj.: nhd. sicher, mit voller Sicherheit; si-cor-līc-e, Adv.: nhd. sicher, mit voller Sicherheit

-- Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen: ae. mæþ-el-fri-þ, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sicherheit bei öffentlichen Versammlungen

-- Sicherheit geben: ae. be-wėd-d-ian, sw. V.: nhd. verloben, heiraten, Sicherheit geben

Sicherheit, afries. bi-fest-ic-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Bekräftigung; bi-wi-s-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gewissheit, Sicherheit; fêl-ic-hê-d* 2, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Friede; fest-ic-hê-d 480 und häufiger?, st. F. (i): nhd. Bekräftigung, Sicherheit; si-kur-hê-d* 12, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Sicherung; un-frâ-s-hê-d* 1, on-frâ-s-hê-d, st. F. (i): nhd. Ungefährdetheit, Sicherheit; wed-d 84, wed (1), st. N. (ja): nhd. Versprechen, Vertrag, Gelöbnis, Bürgschaft, Sicherheit, Pfand, Buße; wi-s-s-hê-d 9, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie; wi-s-s-ic-hê-d 5, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Bürgschaft, Garantie; wi-s-s-inge 2, st. F. (ō): nhd. Gewissheit, Sicherheit

-- Sicherheit leisten: afries. wed-d-ia 26, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben, Sicherheit stellen, Sicherheit leisten

-- Sicherheit stellen: afries. wed-d-ia 26, sw. V. (2): nhd. versprechen, geloben, Sicherheit stellen, Sicherheit leisten

Sicherheit, as. fri-th-u* 21, fre-th-u*, fer-th-a*, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit

Sicherheit, ahd. firtrōstida* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertröstung«, Sorglosigkeit, Sicherheit; fridu 96, st. M. (u): nhd. Friede, Schutz, Sicherheit, Eintracht, Harmonie, Friedfertigkeit, Friedenskuss, Friedensgruß, Freundschaftsbund, Bund, Friedensvertrag, Vertrag; giwara* 3, st. F. (ō): nhd. Achtsamkeit, Schutz, Gewähr, Sicherheit; giwāra* 1, st. F. (ō): nhd. Wahrheit, Wahres, Gewähr, Sicherheit, Schutz; giwisheit* 5, st. F. (i): nhd. Gewissheit, Sicherheit; giwissī* 16, st. F. (ī): nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beweis, Erfahrungsbeweis; plebium* 17 und häufiger?, plevium*, plivium*, lat.-ahd.?, N.: nhd. Pflicht (F.) (1), Pflege, Sicherheit, Bürgschaft, Pfand, Verantwortlichkeit, Verantwortung; plevimentum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Verpflichtung, Sicherheit, Garantie; sihhurheit* 5, sichurheit*, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Rettung, Selbstgewissheit, Sorgenfreiheit, Gefahrlosigkeit, Ungestörtheit

-- in Sicherheit: ahd. sihhurlīhho* 1, sichurlīcho, Adv.: nhd. »sicherlich«, unbesorgt, in Sicherheit, frei, ungehindert

-- in Sicherheit bringen: ahd. statōn* 6, sw. V.

(2): nhd. stellen, sich niederlassen, stehen bleiben, aufstellen, in Sicherheit bringen; steden* 4, sw. V. (1b): nhd. landen, anlegen, ans Ufer ziehen, in Sicherheit bringen

-- mit Sicherheit: ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja

-- völlige Sicherheit: ahd. alasperī* 1, st. F. (ī): nhd. Ganzheit, völlige Sicherheit

Sicherheit, mhd. anegülte (2), anegült, st. F.: nhd. Pfand, Sicherheit; behalt, st. M., st. N., st. F.: nhd. sicherer Platz, geheimer Platz, Aufenthalt, Aufenthaltsort, Sicherheit, Wohnstatt, Lager, Versteck, Zuflucht; behaltnis, weheltnis, st. F.: nhd. Bewahrung, Sicherheit, Einhaltung, Gedächtnis; behaltnisse, st. F.: nhd. »Behältnis«, Halten, Einhalten, Erhaltung, Bewahrung, Erlösung, Unterhalt, Vorbehalt, Behauptung durch Eid, Gewahrsam, Sicherheit, Gedächtnis; bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit; borgen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Borgen« (N.), Bürgschaft, Sicherheit, Kaution; ebentiure (2), st. F.: nhd. Gleichwertiges, Sache von gleichem Wert, gleich hoher Wert, Pfand, Unterpfand, Kaution, Sicherheit

-- in Sicherheit bringen: mhd. bergen (1), st. V.: nhd. bergen, schützen, verbergen, in Sicherheit bringen, verstecken, verhüllen, bedecken, bewahren, fernhalten, zurückhalten, geheimhalten, legen, stecken

-- mit Sicherheit: mhd. bīnamen (1), benamen, Adv.: nhd. namentlich, mit Namen, nämlich, wirklich, wahrlich, gewiss, mit Sicherheit, besonders, unbedingt, mit Namen

-- Sicherheit leisten: mhd. bestæten, sw. V.: nhd. festmachen, Sicherheit leisten, mit Beschlag belegen (V.), aufspüren, gestatten, zulassen, bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erweisen, rechtsgültig machen, festigen, stärken, fesseln, beenden, binden an, verankern in; borgen (1), sw. V.: nhd. borgen, verleihen, leihen, bürgen, Bürgschaft leisten, Sicherheit leisten, verbürgen, sich verbürgen, Bürge sein (V.), achtgeben, Nachsicht haben, schonen, anvertrauen, Acht haben, behüten, schützen, entlehnen, schuldig bleiben, unterlassen (V.), fristen, Schulden machen, Aufschub geben, sich freimachen von, sich belasten mit, Zahlung erlassen (V.), nicht zurückverlangen, anschreiben, stunden, ermangeln, arm sein (V.), entschlagen

Sicherheit, mhd. gewarheit, gewārheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewāricheit*?, gewārkeit, st. F.: nhd. Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Gewissheit, Aufrichtigkeit, Versprechen, Vorsorge, Absicherung, Vorsorglichkeit, Versicherung, sicherer Ort, zugesichertes verbürgtes Recht; gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft; gewarsamicheit*, gewarsamecheit, gewarsamkeit, st. F.: nhd. Vorsicht, Sicherheit, Garantie; gewer (3), st. F., sw. F.: nhd. Gewere, förmliche Einkleidung in einen Besitz, Besitz, Besitzrecht, Innehaben von Gütern, Gewahrsam, Behutsamkeit, Vorsicht, Anrecht, Sicherheit, Bürgschaft, Gewähr, Erfüllung, Befriedigung, Vergeltung, Bestimmung, Flucht (F.) (1), Investitur; gewisheit, st. F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit, Beglaubigung, Garantie, Zuverlässigkeit, Bürgschaft, Pfand, Versprechen, Zusicherung, wahrer Glaube; huote, huot, hūte, hōte, hūde, hüete, st. F.: nhd. Hut (F.), Aufsicht, Vorsicht, Bewachung, Behütung, Fürsorge, Wache, Wächter, Nachstellung, Hinterhalt, Laues, Nachhut, Vorhut, Waldhut, Forststrick, Schutz, Hüteplatz, Obhut, Überwachung, Haft, Machtbereich, Sicherheit, Gewahrsam, Zucht, Vorsicht, Vorsorge; hūsvride, hūsfride*, st. M.: nhd. Hausfriede, Schutz, Sicherheit

-- als Sicherheit gesetzt: mhd. haft (1), Adj.: nhd. gehalten, gebunden, gefangen, gefesselt, eingenommen, besetzt, bestanden, besessen, schwanger, verbunden, haftbar, verpflichtet, als Sicherheit gesetzt, gepfändet, beschlagnahmt, haltend, hebend, habend

-- in Sicherheit bringen: mhd. gevliehen, gevlien, gefliehen*, geflien*, st. V.: nhd. fliehen (verstärkt), sich flüchten, meiden, in Sicherheit bringen, zurückweichen

-- mit Sicherheit: mhd. gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich

-- Sicherheit durch Bürgschaft: mhd. gewarsame, st. F., sw. F.: nhd. Gewahrsam, Aufsicht, Sicherheit, Garantie, sicherer Ort, Sicherheit durch Bürgschaft

Sicherheit, mhd. pfant* (1), phant, pant, st. N.: nhd. Pfand, Beutestück, Einsatz, Sicherheit, Unterpfand, Bürgschaft, Geisel, Gegenwert, Pfändung, Pfandnahme; reste, rest, st. F.: nhd. »Reste« (F.), Ruhe, Rast, Aufhören, Sicherheit, sicherer Platz, Ruhestätte, ewige Ruhe, Grab, Strecke, Meile

-- mit Sicherheit: mhd. nemelīche, Adv.: nhd. »nehmlich«, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, ausdrücklich, besonders

-- öffentliche Sicherheit: mhd. lantvride, lantfride*, sw. M.: nhd. Landfriede, Landfrieden, Rechtssatzung zur Friedenssicherung, öffentliche Sicherheit, Heer zur Erhaltung des Landfriedens, und zur Bestrafung des Landfriedensbruch

Sicherheit, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz; stæticheit*, stætecheit, stætekeit, stētheit, stētiheit, st. F.: nhd. »Stetigkeit«, Festigkeit, Beständigkeit, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie, Vereinbarung, Vertrag, Bestimmtheit, Bestätigung, Treue, Zuverlässigkeit; stætunge 16 und häufiger?, st. F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Dauerhaftigkeit, Sicherheit, Garantie; trōst, drōst, st. M.: nhd. Vertrauen, Trost, Zuversicht, Hoffnung, Hilfe, Beistand, Schutz, Rettung, Heil, Versprechen, Ermutigung, Freude, Glück, Liebe (F.) (1), Mut, Hilfszusage, Genugtuung, Pfründeaufbesserung, Sicherheit, Bürgschaft, Schützer, Helfer, Helferin, Geliebte

-- in Sicherheit: mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

-- mit Sicherheit: mhd. sicherlīche, Adv.: nhd. ohne Gefahr, unter Eid, unbesorgt, sicher, geschützt, in Sicherheit, in Ruhe, zuverlässig, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, gewiss, mit Sicherheit, wahrhaftig, bestimmt, ungefährdet, in Frieden

-- Sicherheit Gebender: mhd. sicherlinc, st. M.: nhd. Bundesgenosse, Verschwörer, Sicherheit Gebender

-- Sicherheit leisten: mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

-- Sicherheit und Schutz gewähren: mhd. trœsten, sw. V.: nhd. trösten, zuversichtlich machen, ermutigen, erheitern, vertrösten, seine Zuversicht setzen auf, sich verlassen (V.) auf, Sicherheit und Schutz gewähren, sicheres Geleit gewähren, zusichern, geloben, versichern, Bürgschaft leisten, hoffen, sich abfinden mit, verzichten auf, sich freuen über, retten, helfen, erfreuen, erhören, Hoffnung machen auf, entschädigen für

Sicherheit, mhd. ursorge (2), st. F.: nhd. Sicherheit; vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vesticheit, vestikeit, vestecheit, vestekeit, festicheit*, festikeit*, festecheit*, festekeit*, st. F.: nhd. Festigkeit, Stärke, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Härte, befestigter Ort, Schloss; vride, vreide, wride, vrit, fride*, freide*, frit*, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Friede, Frieden, Ruhe, Sicherheit, freies Geleit, Waffenstillstand, Waffenruhe, Schutz, Geleit, Zusicherung, Schonung, Rechtssicherheit, Buße für Friedensbruch, Einfriedung, eingehegter Raum, Bezirk; wer (9), were, st. F.: nhd. Gewährung, Gewähr, Sicherheit, Bürgschaft; widerwette, st. N., st. F.: nhd. Gegeneinsatz, Sicherheit, Pfand, Sicherheitsleistung, Wettpreis

-- als Sicherheit setzen: mhd. verursatzen 2 und häufiger?, ferursatzen*, sw. V.: nhd. verpfänden, als Sicherheit setzen

-- auf Sicherheit entlehnen: mhd. ūzgeborgen, ūz geborgen, sw. V.: nhd. »ausborgen«, auf Sicherheit entlehnen, erlangen

-- in Sicherheit bringen: mhd. vlœhen, vlōhen, vlōchen, flœhen*, flōhen*, flōchen*, sw. V.: nhd. »flöhen«, verjagen, vertreiben, in die Flucht schlagen, flüchten, in Sicherheit bringen; vlœhenen, flœhenen*, sw. V.: nhd. »flöhnen«, flüchten, durch Flucht entfernen, in Sicherheit bringen

-- in Sicherheit bringen vor: mhd. vorebergen, vorbergen, vor bergen, vorebergen*, forebergen*, st. V.: nhd. bergen vor, verbergen, vor, in Sicherheit bringen vor

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit: mhd. vridepfenninc*, vritpfennic*, vridephennic, vritphennic, fridepfennic*, fritpfennic*, fridephennic*, fritphennic*, st. M.: nhd. »Friedepfennig«, Friedenspfennig, jährliche Abgabe für Gewährung von Schutz und Sicherheit

-- jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz: mhd. vrideschaz, vritschaz, frideschaz*, fritschaz*, st. M.: nhd. jährliche Abgabe für Gewährung von Sicherheit und Schutz

-- mit Sicherheit: mhd. wār (2), Adv.: nhd. wirklich, wahrhaftig, tugendhaft, mit Sicherheit; wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wætlīche (1), wētlīche, Adv.: nhd. schön, herrlich, angemessen, leichtlich, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, mit Sicherheit, schwerlich, sicher, richtig, unvermeidlich

-- Sicherheit für etwas geben: mhd. vergewissen, fergewissen*, sw. V.: nhd. »vergewissen«, Sicherheit für etwas geben, Kaution leisten, mit Gewissheit kundtun

-- Sicherheit für etwas gewähren: mhd. vertrœsten, fertrœsten*, sw. V.: nhd. »vertrösten«, Bürgschaft leisten, sicher stellen, Sicherheit für etwas gewähren, trösten, sich über den Verlust von etwas trösten, vergessen (V.), sich hinwegtrösten über, beruhigen, ermuntern zu, verzichten

-- Sicherheit leisten für: mhd. versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.)

Sicherheit, mnd. behōlt, behalt, behald, N., F.: nhd. Aufenthalt, Wohnstätte, Besitz, Gewahrsam, Gefängnis, Behälter, Verwahrung, Verschluss, Bereich, Bezirk, Sicherheit, Schutz, Rettung, Gedächtnis, Vorbehalt; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl; dīkvrēde, M.: nhd. Deichfriede, für die Dauer der Deicharbeiten geschützte Ordnung, Ruhe, Sicherheit; enkedichhēt*, enkedichēt, enkedicheit, F.: nhd. Offenkundigkeit, Sicherheit, bestimmtes Wissen, genaues Wissen

-- in Sicherheit bringen: mnd. bergen, bargen, st. V., sw. V.: nhd. bergen, in Sicherheit bringen, retten, verbergen, verhehlen, sich schützen, sich nähren von

-- Sicherheit bestellen: mnd. erwissen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen; erwissenen, sw. V.: nhd. sicher stellen, Sicherheit bestellen

-- Sicherheit geben: mnd. bewissen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Sicherheit stellen; bewissenen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Kaution stellen

-- Sicherheit stellen: mnd. bewissen, sw. V.: nhd. zusichern, anerkennen, Sicherheit geben, Sicherheit stellen

Sicherheit, mnd. gelēide (1), geleyde, gelede, glēde, gleide, N.: nhd. Geleit, Geleitung, Führung, Sicherheit, Schutz, Friede, Schutzversprechen, Durchzugsrecht, Geleitsrecht, Geleitsgeld, Zoll, Geleitsbezirk, Geleitszug, Geleitsmannschaft, Führer; gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; gewishēt, gewishēit, gewisheit, F.: nhd. Gewissheit, Sicherheit; gewissenhēt, gewissenhēit, gewissenheit, F.: nhd. Sicherheit, Festigkeit; gewissichhēt*, gewissichhēit*, gewissichēt, gewissichēit, gewissicheit, F.: nhd. Sicherheit, Gewissheit, Festigkeit; hantvrēde, hantvrede, M.: nhd. »Handfriede«, durch Handschlag abgeschlossener Friede, Sicherheit, Geleit, befristeter Friede, Waffenstillstand der aber auch schriftlich aufgesetzt werden konnte; hēge (2), M.: nhd. Schutz, Sicherheit; ? hērdinge*, herdinge, F.: nhd. Festigung, Sicherheit?; h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide; kautēl*, cautēl, F.: nhd. Sicherheit; kautiōn, caucion, F.: nhd. Sicherheit, Kaution

-- gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof: mnd. hofvrēde, M.: nhd. gesetzliche Sicherheit für den gesamten Hof

-- in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen: mnd. kerkenslāpen*** (1), st. V.: nhd. in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit unterbringen

-- rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes: mnd. hūsvrēde, hūsvrede, M.: nhd. Hausfriede, rechtlich gewährleistete Sicherheit innerhalb des eigenen Hauses oder eines öffentlichen Gebäudes, Hausfriedensbruch, Strafzahlung für Hausfriedensbruch, Friede im Haus (Bedeutung jünger), Friede in der Familie (Bedeutung jünger)

-- Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit: mnd. kerkenslāpen (2), kerkenslāpent, N.: nhd. Unterbringung in der Kirche zum Zwecke der nächtlichen Sicherheit

Sicherheit, mnd. pāx, Sb.: nhd. Friede, Sicherheit; peis, peys, peyß, pays, pais, paijs, payes, pāwes, M.: nhd. Friede, Ruhe, Eintracht, Disziplin, Sicherheit, Einmütigkeit; raste (1), rast, F., M.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Schrein, ein Längenmaß (500 Schritte); rastelichēt, rastelicheit, F.: nhd. Ruhe, Sicherheit; reste (3), F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Friede, Sicherheit, Ruhestätte eines Toten, Grab; roste, rost, F.: nhd. Ruhe, Erholung, Rast, Ausgeglichenheit, Friede, Sicherheit, Grab, Ruhestätte eines Toten; rouwe (1), rouw, rowe, rawe, rauwe, row, rūwe, rū, ruw, rūge, F.: nhd. Ruhe, Rast, Untätigkeit, Bewegungslosigkeit, Erholung, Pause, Entspannung, Schlaf, Nachtruhe, Ausgeglichenheit, Friede, Erlösung, Sicherheit, Grab; ruste (1), rüste, rust, F.: nhd. Rast, Ruhe, Erholung, Schlaf, Nachtruhe, ewiger Friede, innere Ruhe, Stille, Friede, Sicherheit, ein Längenmaß

-- als Sicherheit: mnd. pandesgewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandeswīse, pandeswijse, pandeswies, pantswīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pandewīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand; pantwīse, Adv.: nhd. »pfandweise«, als Sicherheit, als Pfand

-- dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann: mnd. prīncipālunderpant, N.: nhd. Hauptpfand für eine Schuld, dingliche Sicherheit die als erste in Anspruch genommen werden kann

-- in Sicherheit bringen: mnd. redden (1), rödden, rēden, sw. V.: nhd. retten, erretten, entsetzen, in Sicherheit bringen, bergen, bewahren, vor Schaden (M.) schützen

-- mit Sicherheit annehmen: mnd. l· ven (1), loͤven, sw. V.: nhd. glauben, vertrauen, Vertrauen schenken, trauen, kreditieren, für wahr halten, mit Sicherheit annehmen, gläubig sein (V.), erlauben, gestatten

-- Pfand als Sicherheit für Darlehen: mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

-- Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht: mnd. marketvōget, marktvōget, markvōget, marketvāget, M.: nhd. »Marktvogt«, Polizeibeamter der über Ordnung und Sicherheit des Marktbetriebs wacht

-- rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus: mnd. plōchvrēde, M.: nhd. »Pflugfriede«, Friedensgebot während der Zeit der Feldbestellung, rechtliche Gewährleistung von Sicherheit zur Zeit des Acherbaus

Sicherheit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheit, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheit, mnd. sēkerlichēt, sēkerlicheit, F.: nhd. Sicherheit, Sicherstellung

Sicherheit, mnd. sl· tel*, slotel, sl· ttel, slottel, sclotel, sloetel, sloͤtel, M.: nhd. Schlüssel, Symbol der Schlüsselgewalt, Zugang, Pforte, Sicherheit, Schutz, Verständnis, Erklärung, Zeichen, Symbol, Instrumentenschlüssel, bewegliches Verschlussstück der Orgelpfeife, Stecher an der Armbrust

Sicherheit, mnd. stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Sicherheit, mnd. vastichhēt*, vastichēt, vasticheit, F.: nhd. Festigkeit, Sicherheit, Bekräftigung, Sicherung, sichere Kunde (F.); vēlhēt (2), veilheit, F.: nhd. Sicherheit; vēlich (3), veilich, F., N.?: nhd. Sicherheit, Geleit; vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vestichhēt*, vestichhēit*, vestichēt, vestichēit, F.: Festigkeit, Sicherheit; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vestnisse, vestnis, vestenisse, vostnisse, F., N.: nhd. Sicherheit, Schutz, Befestigung, Anlage von Befestigungen, Befestigungsanlage, Festung, Bekräftigung; vörborgen*? (2), vorbörgen, N.: nhd. Bürgschaft, Sicherheit; vörborginge*, vorbörginge, F.: nhd. Bürgschaft, Sicherheit; vörhech*, vorhech, vorhāch, vorhēych, vorhāg, N.: nhd. Schutz, Hilfe, Pflege, Aufsicht, Unterstützung, Sicherheit, Obhut, Geleitschutz; vörvēliginge*, vorvēliginge, vorveiliginge, F.: nhd. Sicherheit, Sicherstellung; vörwār*, vorwār, F.: nhd. Sicherheit, Sicherung, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; vörwissen* (2), vorwissent, N.: nhd. Sicherheit, Zusicherung; vörwisseninge*, vorwisseninge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung; vörwissennisse*, vorwissenisse, vorwisnisse, F.: nhd. Sicherheit, Kaution, Sicherstellung, Gewährleistung, Gewissheit; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdesam (2), N.: nhd. Friedfertigkeit, friedliches Verhalten, Ruhe, Sicherheit; wārnisse*, warnisse, mnd.?, F.: nhd. Schutz, Sicherheit; wishēt*, wisheit, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewissheit, Gewähr, Sicherheit; wissende, mnd.?, st. F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit, Gewissheit; wissene, mnd.?, st. F.: nhd. Gewissheit, feste Zusicherung, Garantie, Sicherheit; wissenhēt*, wissenheit, wisneheit, wissenēt, mnd.?, F.: nhd. feste Zusicherung, Garantie, Gewähr, Gewissheit, Sicherheit; wisseninge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Sicherung, Gewissheit, Sicherheit, Garantie, Gewähr; wissinge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Gewissheit, Sicherung, Sicherheit, Garantie, Gewähr

-- Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit: mnd. vrēdelātinge, vredelatinge, F.: nhd. Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit, Übertragung von Grundeigentum

-- Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung: mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

-- Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit: mnd. vrēdewīn, vredewīn, M.: nhd. »Friedewein«, in oder für Wein zu zahlende Gerichtsgebühr bei der gerichtlichen Befriedung eines Kaufvertrages, Gebühr in Wein bei Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit

-- in Sicherheit bringen: mnd. vlēn (1), flēn, vlein, vleen, vlegen, vlien, st. V.: nhd. fliehen, Flucht (F.) (1) ergreifen, flüchten, davonlaufen, sich davonmachen, entfliehen, entweichen, entkommen (V.), entlaufen (V.), ausreißen, sich zurückziehen, Zuflucht nehmen, meiden, nichts wissen wollen (V.), sich fernhalten, in Sicherheit bringen; vl· chenen, vlōchenen, vloechenen, vloichenen, vlogenen, vlochgenen, vl· chnen, vlōchnen, sw. V.: nhd. flüchten, auf der Flucht (F.) (1) fortschaffen, in Sicherheit bringen, beiseite schaffen; vl· gen, vlogen, sw. V.: nhd. fliehen, flüchten, fortschaffen, in Sicherheit bringen; vlüchten, vlöchten, flüchten*, sw. V.: nhd. flüchten, fliehen, in Sicherheit bringen, in die Flucht (F.) (1) jagen; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vrīen (1), vrien, vrigen, vrigghen, vrihen, vriwen, vreyen, vregen, fryn, frein, freyen, sw. V.: nhd. frei machen, befreien, los binden, lösen, erlösen, erretten, in Sicherheit bringen, aus der Gefangenschaft befreien, freikaufen, freitauschen, entsetzen, freigeben (Leibeigene), von Dienstbarkeit und Abgaben befreien, frei lassen, aus der Hörigkeit entlassen (V.), aus dem Lehnsverhältnis entlassen (V.), freibekommen, in den Freienstand überführen, in den Bürgerstand überführen, in das Bürgerrecht überführen, Freilassung erwirken, entlasten, entbinden, auslösen, freisprechen (Bedeutung örtlich beschränkt), befreien lassen, frei halten, bezahlen, von allen Rechtsansprüchen befreien, zu freiem Eigen überlassen (V.), auflassen, Gut zu freiem Eigentum übergeben (V.), mit Freiheiten ausstatten, mit Vorrechten ausstatten, herausheben, ausnehmen, Freibrief ausstellen, unter Schutz stellen, unter öffentlichen Frieden stellen, für befriedet erklären

-- in Sicherheit gebrachtes Gut: mnd. vlōchgōt, vlochgūt, N.: nhd. geflüchtetes Gut, in Sicherheit gebrachtes Gut

-- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll: mnd. v· rwäter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

-- Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten: mnd. vrēdeswērt, vredeswert, N.: nhd. »Friedeschwert«, schützendes friedebewahrendes Schwert, Recht und Pflicht Frieden und öffentliche Sicherheit aufrecht zu erhalten

-- Sicherheit geben: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörvrēden*, vorvrēden, sw. V.: nhd. Sicherheit geben, zusichern

-- Sicherheit gewähren: mnd. vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen

-- Sicherheit leisten für: mnd. vörvēligen*, vorvēligen, vorveiligen, sw. V.: nhd. versichern, sicherstellen, Sicherheit leisten für

-- Sicherheit leisten für etwas: mnd. vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

sicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsbeweis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitsbrief, mnd. löftebrēf, N.: nhd. Sicherheitsbrief, Bürgschaftsurkunde

Sicherheitsbrief, mnd. vēlebrēf, vēilebrēf, M.: nhd. Sicherheitsbrief, Geleitsbrief, Geleitbrief

sicherheitsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sicherheitscommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsgeleite, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitsgelöbnis, mhd. fīanze, st. F.: nhd. Untertänigkeitsgelübde des entlassenen Besiegten oder Gefangenen, Gelöbnis der Schuldpflicht des entlassenen Schuldners an den Gläubiger, Sicherheitsgelöbnis, Unterwerfung, Ehrenwort

sicherheitshülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitskarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitskessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherheitslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitsleistung -- gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), mnd. v· rstant (2), vorstant, M.: nhd. Vorstand, Vertretung, Führung, Regierung, Schutz, Sicherheitsleistung vor Gericht (N.) (1), Kaution, Bürgschaft

Sicherheitsleistung, mhd. ursaz, st. M.: nhd. Ersatz, Reuegeld, Vergütung, Unterpfand, Sicherheitsleistung; urstat, st. F.: nhd. Unterpfand, Ersatz, Sicherheitsleistung; widerwette, st. N., st. F.: nhd. Gegeneinsatz, Sicherheit, Pfand, Sicherheitsleistung, Wettpreis

Sicherheitsleistung, mnd. bestalt, M.: nhd. Bürgschaft, Sicherheitsleistung

Sicherheitsleistung, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheitsleistung, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

sicherheitsleistung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitslosigkeit, mnd. unvēlichhēt*, unvēlicheit, mnd.?, F.: nhd. Unsicherheit, Sicherheitslosigkeit, Schutzlosigkeit

sicherheitsmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitspfand, mnd. underpant, mnd.?, N.: nhd. Unterpfand, Sicherheitspfand

sicherheitspfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sicherheitspfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitsplatz, ae. ge-hiel-d, st. N. (i): nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hiel-d-u, F.: nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung

sicherheitspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sicherheitssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitsstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitsurkunde, mhd. trōstbrief, st. M.: nhd. »Trostbrief«, Sicherheitsurkunde

Sicherheitsurkunde, mnd. kautiōnbrēf, M.: nhd. Sicherheitsurkunde

sicherheitsventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sicherheitsverschreibung, mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Annerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

Sicherheitsversprechen, mnd. lēide (1), lēde, leede, leide, N.: nhd. Geleit, Führung, Leitung, Schutz, Sicherheitsversprechen, Schutz eines Fremden, Abgabe für sicheres Geleit, Schutzmannschaft, Recht der Geleitstellung; l· fte, löfte, loefte, loifte, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit; l· vede, lāvede, lövete, N., F.: nhd. Gelöbnis, Versprechen, Zusage, Treuegelöbnis, Verheißung, Sicherheitsversprechen, Vereinbarung, Abmachung, Zusicherung, Festsetzung, Statut, Klostergelübde, Verlobungszeit

Sicherheitsversprechen, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheitsversprechen, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherheitsversprechen, mnd. v· rewōrt, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gestochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung; v· rwōrde, vorworde, F.: nhd. vorherige Abrede, vorherige Abmachung, vorheriges Übereinkommen, vorheriges Versprechen, Sicherheitsversprechen, Bedingung, Vorbehalt; v· rwōrt (1), vorwort, N.: nhd. Vorwort, erstes Wort, vorher gesprochenes Wort, wichtiges Wort, frühere Rede, Erzählung, vorherige Erzählung, vorherige Verabredung, vorherige Besprechung, Vorverhandlung, vorherige Zusage, Zusicherung, Gelöbnis, Versprechen, Sicherheitsversprechen, frühere Abmachung, Übereinkommen, Vertrag, Eheabsprache, Bedingung, Vorbehalt, Einschränkung, Voraussetzung

Sicherheitsverwahrung, mnd. vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung

sicherheitswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherheitszapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sich-Erinnern, ahd. gihugtī* 4?, st. F. (ī): nhd. Gedächtnis, Andenken, Gedenken, Sich-Erinnern

sicherlich, an. vist (3), Konj.: nhd. denn, sicherlich, allerdings

sicherlich, ae. ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich; hŭr-u, Adv.: nhd. wenigstens, auf jeden Fall, jedoch, nichtsdestoweniger, eben (Adv.), nur, gar, ungefähr, sicherlich, bestimmt, in der Tat, besonders; wĕl, wel-l (1), Adv.: nhd. wohl, gut, reichlich, sehr, völlig, fast, sicherlich

sicherlich, ahd. giwisso* 375?, Adv., Konj.: nhd. gewiss, sicher, freilich, sicherlich, unzweifelhaft, bestimmt, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, mit Gewissheit, wahrlich, fürwahr, ja, zwar, nun, also, aber, auch, nämlich, daher, denn, da ja; rehto 94, Adv.: nhd. recht, richtig, gerecht, bestimmt, gut, zu Recht, auf dem rechten Weg, geradewegs, genau, zutreffend, gewiss, wirklich, wahrlich, in der Tat, sicherlich, sehr

sicherlich, ahd. sihhurlīhho* 1, sichurlīcho, Adv.: nhd. »sicherlich«, unbesorgt, in Sicherheit, frei, ungehindert

sicherlich, mhd. endelīche, entlīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicher, sicherlich, kurzum, endgültig, zuletzt, endlich, am Schluss, wahrlich, genau, unbedingt, deutlich, unverzüglich; endiclīche*, endeclīche, Adv.: nhd. eifrig, eilig, rasch, bald, vollständig, durchaus, sicherlich

sicherlich, mhd. gewærlīche, gewārlīche, Adv.: nhd. in Wahrheit, wirklich, wahrhaft, wahrhaftig, sicher, zuverlässig, getreulich, genau, vorsichtig, sicherlich; gewis (2), gewisse, Adv.: nhd. gewiss, ohne Zweifel, sicherlich, in der Tat, sicher, zuverlässig, getreulich, mit Sicherheit, genau, ruhig, völlig, wahrlich, wirklich, fest; gewislich, Adj.: nhd. gewisslich, gewiss, sicher, zuverlässig, sicherlich, sicherstellend; gewislīche, gewisselīche, Adv.: nhd. »gewisslich«, gewiss, mit Sicherheit, zuverlässig, beständig, sicherlich, zwar, nämlich; gewisse (3), Adv.: nhd. gewisslich, sicherlich, sicher, fest

sicherlich, mhd. namelīche, nemelīche, Adv.: nhd. ausdrücklich, insbesondere, vor allem, nämlich, nachdrücklich, namentlich, mit Namen, vorzugsweise, fürwahr, gewiss, gleich, sicherlich

sicherlich, mhd. sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sicherlīchen, Adv.: nhd. »sicherlich«

sicherlich, mhd. wærlīche (1), wārlīche, wērlīche, Adv.: nhd. wahrlich, sicherlich, wirklich, gewiss, mit Sicherheit, wahr, wahrhaft, zuverlässig, wahrhaftig, wahrheitsgemäß, in Wahrheit, in der Tat; wislīchen, Adv.: nhd. sicherlich, weise, klug

sicherlich, mnd. alv· rwār, Adv.: nhd. sicherlich

sicherlich, mnd. gewislīken, Adv.: nhd. sicher, zuverlässig, sicherlich; gewisse, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewisslich, zuverlässig; iemer, iemmer, imer, immer, iemmer, imber, ymber, iummer, yumer, jümmer, jummer, umber, jimmer, jumber, jummer, gimer, ümmer, ummer, umber, ömmer, iommer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, jederzeit, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen; io, ie, i, ia, ja, jē, ju, gi, je, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, in jedem Fall, bestimmt, besonders, vor allem, durchaus, jedenfalls, sicherlich, wahrhaftig, doch, ja, nur ja, immer, zu jeder Zeit, stets, jeweils; iummer, iumer, ümmer, Adv.: nhd. jederzeit, stets, immer, jedes Mal, seitdem, je, irgendeinmal, fürwahr, wahrlich, gewiss, sicherlich, bestimmt, auf jeden Fall, durchaus, absolut, ja, doch, nämlich, zwar, freilich, aber, dagegen

sicherlich, mnd. sēker (2), seker, Adv.: nhd. sicher, sicherlich, gewiss, ungefährdet, friedlich, geruhsam, zuversichtlich, getrost, unbekümmert, gedankenlos, bestimmt

sicherlich, mnd. sēkerken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicherlich, mnd. sēkerlīk, sekerlik, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, gewiss, zuverlässig

sicherlich, mnd. sēkerlīke, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicherlich, mnd. sēkerlīken, Adv.: nhd. sicherlich, sicher, gewiss, zweifellos, mit Sicherheit, mit Bestimmtheit, zuversichtlich, getrost, sicher, fest, Sicherheit gewährend, geschützt vor Schaden oder Strafe, ungefährdet, in Sicherheit

sicherlich, mnd. vaste (1), vast, Adv.: nhd. fest, stark, gewaltig, recht, gar, sehr, sicher, sicherlich, zuversichtlich, direkt, auf der Stelle, rasch, eilig, bestimmt fest abgemacht, unverbrüchlich; v· rwār, v· rwāre, vorwār, Adv.: nhd. fürwahr, wahrlich, sicherlich, gewiss, wahrhaftig

sicherlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sicherlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichern, an. fest-a (2), sw. V. (1): nhd. festmachen, befestigen, sichern, verloben, bestimmen

sichern, ae. be-fæst-an, sw. V. (1): nhd. fixieren, festmachen, sichern, sicher machen, gründen, anwenden, empfehlen, anvertrauen; fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben; ge-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. festmachen, befestigen, sichern, schließen, verloben

sichern, afries. for-ster-k-ia 1, sw. V. (2): nhd. stärken, verstärken, sichern, beweisen; si-kur-ia 26, si-ker-ia, si-kr-ia, sw. V. (2): nhd. sichern, sicher stellen, reinigen; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

-- durch Pfandsetzung sichern: afries. bi-pan-d-ia, sw. V. (2): nhd. durch Pfandsetzung sichern

-- Herausgabe sichern: afries. wi-ther-war-ia*, sw. V. (2): nhd. Herausgabe sichern

sichern, ahd. gisihhurōn* 3, gisichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sichern, sicher stellen, freisprechen, entlasten; plevire* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, V.: nhd. sichern, garantieren; sterken* 46, sw. V. (1a): nhd. stärken, sichern, beweisen, stark machen, Kraft verleihen, Macht verleihen, kräftigen, stützen

sichern, mhd. behaben, bihaben, behān, bihān, biheben, wehaben, wehān, weheben, sw. V.: nhd. erhalten (V.), erwerben, erretten, beweisen, erachten, haben, besitzen, behalten (V.), beibehalten, zurückhalten, halten, festhalten, erlangen, erringen, einen Rechtsanspruch geltend machen, in einer Rechtssache gewinnen, durchsetzen, beanspruchen, nachweisen, erhärten, gewährleisten, sichern, vorbehalten (V.), erreichen, beschwören, schwören, bewahren, vorenthalten (V.), stehenbleiben bei; behalten (1), bihalten, bihalden, wehalden, st. V., red. V.: nhd. bewahren, aufbewahren, aufbehalten, behalten (V.), besitzen, verschweigen, in Obhut haben, reinhalten, beherbergen, bewirten, behaupten, in einer Rechtssache gewinnen, erhärten, erretten, erlösen, beobachten, für sich behalten (V.), sich vorsehen, bleiben bei, festhalten, gefangenhalten, zurückhalten, erhalten (V.), bekommen, durchsetzen, beweisen, halten, einhalten, retten, schützen, hüten, aufnehmen, Unterkunft gewähren, anhalten, veranlassen, gewährleisten, sichern, versorgen, befolgen, beachten, ausüben, erlangen, erwerben, vorbehalten (V.), sich etwas vorbehalten (V.), verhalten (V.), sich verhalten (V.), stehen bei, stehen bleiben, festnehmen, erreichen, Einhalt gebieten, einbalsamieren, sich behaupten; beherten, beherden, sw. V.: nhd. sichern, erhalten (V.), erhärten, kräftigen, aushalten, ausdauern, ausharren, bewähren, erzwingen, schützen, verteidigen, bewahren, erringen, erreichen, gewinnen, beweisen, beherrschen; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; besicheren*, besichern, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, bestärken in, schützen; bewaren*, bewarn, biwarn, pewarn, bibarn, pebarn, sw. V.: nhd. bewahren, beschützen, seine Rechte wahren, seine Pflichten erfüllen, sichern, schützen, sich schützen, versorgen, verhüten, sich hüten vor, hüten, sich vorsehen, sich kümmern um, sich verhalten (V.), beachten, einhalten, beweisen, erreichen, bewirken, verhindern, vermeiden, unterlassen (V.), bewachen, rüsten, versehen (V.), ausstatten, bestatten

-- sich durch einen Beschwörungskreis sichern: mhd. bekrīzen, st. V.: nhd. »bekreisen«, umkreisen, sich durch einen Beschwörungskreis sichern

sichern, mhd. ūzbeheben, sw. V.: nhd. vorbehalten, ausbedingen, sichern; ūzbringen, ūz bringen, ūz brengen, an. V.: nhd. ausbringen, herausbringen, herbringen, hervorbringen, vorbringen, in Ordnung bringen, sichern, erfinden, austeilen, verwenden, unter die Leute bringen, verraten (V.), bekannt machen, preisen, zu Ende bringen, zustande bringen, einführen, vorstellen, hinausführen; ūzdingen, ūz dingen, sw. V.: nhd. ausnehmen, vorbehalten (V.), ausbedingen, zusichern, sichern, schonen, eine gerichtliche Entscheidung herbeiführen, urteilen; verheften, ferheften*, sw. V.: nhd. »verheften«, einheften, umstricken, festmachen, sichern, versenken in, verbinden, verpflichten, zurückhalten, vorenthalten (V.), besetzen, arrestieren; versicheren*, fersicheren*, versichern, fersichern*, sw. V.: nhd. »versichern«, sichern, sicher stellen, schützen, schützen gegen, befestigen, Sicherheit leisten für, versehen (V.), versorgen, geloben, versprechen, zusichern, sicher sein (V.); vriden (1), friden*, sw. V.: nhd. in Frieden bringen, schlichten, beilegen, friedlich beilegen, einigen, sich einigen, befrieden, sichern, retten, schützen vor, stillen, versöhnen, Frieden schaffen bei, Frieden verschaffen, gebieten, schützen, schirmen, erhalten (V.), einen Zaun machen, einfrieden

-- durch ein Pfand sichern: mhd. verpfenden, verphenden, ferpfenden*, sw. V.: nhd. verpfänden, verbürgen, bezahlen, als Pfand setzen, ein Pfand für etwas geben, als Pfand nehmen, durch ein Pfand sichern; verwetten, ferwetten*, sw. V.: nhd. »verwetten«, wetten, durch eine Wette verlieren, durch ein Pfand sichern, verpfänden, als Buße zahlen, als Strafgeld zahlen, bekräftigen; wetten (1), sw. V.: nhd. wetten, wetten auf, Pfand geben, durch ein Pfand sichern, ein Pfand einsetzen, einsetzen, Geldbuße geben, Geldbuße zahlen, Wette zahlen, Strafe zahlen, Strafgeld zahlen, verhängen, festsetzen, zahlen, entrichten, zusprechen, versprechen, wetten um, verlieren

-- durch Geben eines Drangeldes sichern: mhd. verarren, ferarren*, sw. V.: nhd. durch Geben eines Drangeldes sichern, verbindlich machen

-- durch Pfand sichern: mhd. verwissen, verwisen*, ferwissen*, sw. V.: nhd. »verwissen«, vergewissern, durch Pfand sichern, zusichern, versichern

sichern, mhd. gesicheren*, gesichern, sw. V.: nhd. Gehorsam zusichern, zusichern, sichern; gestætigen, gestætegen, gestātigen, sw. V.: nhd. »stätigen«, fest machen, gewähren, festigen, bestätigen, sichern; gewārhaften, sw. V.: nhd. sichern; gewissen, sw. V.: nhd. versichern, sichern, zusichern, gewährleisten, garantieren, verbürgen, bekräftigen, stärken, die Zusicherung geben

sichern, mhd. schirmen (1), schermen, sw. V.: nhd. schützen, beschützen, sichern, Gewähr leisten, Sicherheit leisten, verteidigen, sich verteidigen, fechten, kämpfen, sich bewahren vor, sich schützen gegen, behüten, mit dem Schild schützen, mit dem Schild Hiebe auffangen; sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren; stæten, stēten, sw. V.: nhd. befestigen, bestätigen, beglaubigen, garantieren, bekräftigen, sichern, festigen, zusichern, stärken, einsetzen als

sichern, mnd. behērden, beharden, sw. V.: nhd. ertappen, ergreifen, anhalten, festhalten, in Haft bringen, behaupten, sichern, bestärken, schützen, bleiben, verharren, ausharren; bevesten, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bevestenen, sw. V.: nhd. befestigen, festmachen, festsetzen, ausrüsten, sichern, bestätigen, erhärten; bewāren (1), bewārden, sw. V.: nhd. als wahr dartun, sichern, eidlich bekräftigen, Gewähr leisten; bewāren (2), bewārden, sw. V.: nhd. bewahren, aufheben, verdecken, versehen (V.), ausrüsten, sichern, in Stand halten, verwahren, acht geben auf, hüten, bewachen, bewahren, beschützen, verantwortlich sein (V.) für etwas, beobachten, beachten, in Acht nehmen, in Gewahrsam nehmen, gefangen halten, Amt besorgen, Geschäft besorgen, verwahren, Abendmahl reichen; bewēdemen, sw. V.: nhd. bewidmen, beschenken, dotieren, mit Berechtigung jeder Art ausstatten, sichern, Geld für gemeinnützige Zwecke geben; bewīsen, sw. V.: nhd. »beweisen«, zeigen, aufweisen, vorweisen, nachweisen, anweisen, einweisen, unterweisen, sichern, verschreiben, überschreiben, abfertigen, erweisen, zufügen, Beweis führen

-- durch Bürgschaft sichern: mnd. bībörgen, bīborgen, sw. V.: nhd. durch Bürgschaft sichern

-- durch Erklärungen sichern: mnd. bedincpālen, bedinkpalen, sw. V.: nhd. sich verwahren, durch Erklärungen sichern

-- durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern: mnd. bev· rwōrden, bevorworden, sw. V.: nhd. ausmachen, bedingen, durch vorhergepflogene Verhandlungen sichern

-- eine Urkunde durch die corroboratio sichern: mnd. conficiēren, konficiēren*, sw. V.: nhd. einsegnen, eine Urkunde durch die corroboratio sichern, Früchte in Gewürz einmachen (Bedeutung örtlich beschränkt), kandieren (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- mit Deichen sichern: mnd. dīken (1), sw. V.: nhd. deichen, mit Deichen sichern, Deich anlegen (V.), Damm aufführen, Damm ausbessern, dämmen, abdämmen, Wasser stauen, in den Teich legen, ins Wasser legen

-- sich sichern: mnd. entsēkeren, ensēkeren, sw. V.: nhd. sich sichern, sich reinigen von einer Beschuldigung, sich freischwören von

sichern, mnd. inbehōlden, inbehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern; innebehōlden, innebehalden, st. V.: nhd. behalten (V.), nicht abliefern, nicht ausschiffen, an Bord behalten (V.), nicht zahlen, nicht liefern, einbehalten (V.), für sich behalten (V.), vorenthalten (V.), in Besitz behalten (V.), unterdrücken, bei sich behalten (V.), vorbehalten (V.), sichern

-- Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern: mnd. gehōlt (2), gehalt, N.: nhd. Aufhalten der Wegelagerer um Wege und Straßen zu sichern, Wegsicherung, Burgbesatzung die für die Wegsicherung zuständig ist, Gewahrsam, Hinterhalt, Versteck

sichern, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

sichern, mnd. starken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

sichern, mnd. sterken (1), stērken, sw. V.: nhd. stärken, stark werden, stark machen, an Stärke zunehmen, mächtig sein (V.), widerstandsfähig machen, erquicken, laben, kräftigen, Kraft geben, befestigen, unterstützen, verstärken, innerlich stark machen, stählen, beherzt machen, Beistand gewähren, schützen, bestätigen, errichten, Haltbarkeit geben, festigen, steifen, mit Stärke behandeln, schärfen, am Leben erhalten (V.), wahren, sichern, stützen, glaubhaft machen, erweisen, nachweisen, durch Parteinahme fördern, größere Bedeutung geben, zur Geltung verhelfen, vermehren, vergrößern

sichern, mnd. vēligen (1), fēligen*, veiligen, veyligen, velegen, sw. V.: nhd. sichern, schützen, in Schutz nehmen, sicher stellen, sicheres Geleit geben; vesten (1), festen*, vēsten, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, mit Befestigung versehen (V.), mit Wallgräben versehen (V.), einfrieden, bekräftigen, beglaubigen, verfesten, in die Feste erklären lassen; vestenen, festenen*, sw. V.: nhd. fest machen, befestigen, festbinden, verstärken, bestärken?, ausbessern, sichern, festigen, bekräftigen, beglaubigen; vörhaften*, vorhaften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörheften*, vorheften, sw. V.: nhd. verbinden, verknüpfen, zusammenbinden, festbinden, verpflichten, haftbar machen, anheften, festmachen, sichern; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren; vörstarken***, sw. V.: nhd. »verstarken«, bekräftigen, befestigen, sichern; vörvān*, vorvān, vorvaen, vorvangen, vervān, st. V.: nhd. fangen, gefangen nehmen, einschließen, einbegreifen, begreifen, einbeziehen, annehmen, in Dienst nehmen, ausdehnen auf, gewinnen, erlangen, fördern, ausrichten, sichern, überfassen, bei der Erbteilung einen Vorgriff tun vor, näheres Erbrecht haben, angreifend benachteiligen, schädigen, Schaden zufügen, beeinträchtigen, benachteiligen, Abbruch zufügen, sich vergreifen, sich aus Versehen schaden, sich benachteiligen; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwārschoppen*, vorwārschoppen, sw. V.: nhd. versichern, gewährleisten, sichern; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben; vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern; vrēden, vreden, sw. V., st. V.: nhd. sichern, schützen, befrieden, unter Frieden stellen, Sicherheit gewähren, verteidigen, vom Feinde freihalten, Frieden bringen, umfrieden, umfriedigen, einfriedigen, umzäunen, in Friedenszustand überführen, in Waffenstillstand überführen, Waffenstillstand schließen, Waffenruhe eingehen, Frieden schließen, jemanden mit jemandem in Frieden bringen, Frieden miteinander schließen, sich aussöhnen, in Schutz nehmen, beschützen, verteidigen, einfriedigen, umzäunen, von Seiten des Richters bei Auflassungen dem neuen Eigentümer den sicheren Besitz zuerkennen; wisseren***, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen

-- durch Siegel sichern: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern: mnd. vörgīselen*, vorgīselen, vorgīslen, sw. V.: nhd. Stellung von Geiseln auferlegen, als Geisel festhalten, zwingen sich oder einen andern für sich als Geisel zu stellen, Sache durch Geiseln sicher stellen, durch Stellung von Geiseln oder Bürgen sichern

-- im voraus sichern: mnd. v· rvān, v· rvangen, vorvān, st. V.: nhd. vorgreifen, vorwegnehmen, wegnehmen, verlegen (V.), im Voraus fassen, vorsorglich beschlagnahmen, im voraus sichern, bei der Erbteilung vorgreifen, näher zum Erbe (N.) berechtigt sein (V.)

-- ringsum sichern: mnd. ümmebevesten*, ummebevesten, mnd.?, sw. V.: nhd. ringsum befestigen, ringsum sichern

-- Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern: mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern

sichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sicherniedrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichernis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherste, mhd. sicherste***, Adj. (Superl.): nhd. sicherste

sicherstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherstellen (eines Besitzes), mnd. nāhōlden, nachhōlden*, nāhalden, nāchhōlden, nāchhalden, st. V.: nhd. zurückhalten, zur Verfügung halten, vorbehalten (V.), reservieren, sicherstellen (eines Besitzes)

sicherstellen, afries. bi-set-t-a 14, sw. V. (1): nhd. besetzen, sicherstellen, verbürgen, verpfänden, festsetzen, bestimmen, pfänden, festnehmen; bi-wed-d-ia* 1, sw. V. (2): nhd. sicherstellen

sicherstellen, ahd. sihhurōn* 9, sichurōn*, sw. V. (2): nhd. entschuldigen, sicherstellen, entlasten, freisprechen

sicherstellen, mhd. beborgen* 2, bebörgen, sw. V.: nhd. »bebürgen«, durch Bürgen sicherstellen, sicherstellen; beschirmen, beschermen, sw. V.: nhd. bewahren, beschirmen, beschützen, schützen, Schutz gewähren, sichern, gewährleisten, sicherstellen, verteidigen; besicheren*, besichern, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, bestärken in, schützen

-- durch Bürgen sicherstellen: mhd. beborgen* 2, bebörgen, sw. V.: nhd. »bebürgen«, durch Bürgen sicherstellen, sicherstellen

sicherstellen, mhd. sicheren*, sichern, sw. V.: nhd. sicherstellen, geloben, versprechen, zusagen, Vertrag schließen, angeloben, sich verschwören als Überwundener, sich unterwerfen, sich untergeben (V.), Sicherheit leisten, sichern, zusichern, absichern, schützen, bewahren, vereinbaren

sicherstellen, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; weren (3), wern, sw. V.: nhd. Beweis sein (V.), sich einsetzen, sich verbürgen, sich verbürgen für, entrichten für, beschenken, bezahlen, versehen (V.), versehen (V.) mit, befriedigen, erhören, Folge leisten, versichern, enthalten, gewähren, geben, schenken, zugestehen, leisten, erfüllen, zahlen, zufügen, beschaffen bleiben, vollziehen, gewährleisten, bürgen, sicherstellen, zufriedenstellen, nehmen, sich nehmen, bemächtigen, sich bemächtigen

-- etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen: mhd. vergīselen, vergīseln, fergīselen*, sw. V.: nhd. »vergeiseln«, Geisel versprechen, als Geisel geben, als Geisel ausliefern, zwingen als Geisel mitzufahren, zwingen, das Einlager zu halten, fremder Willkür preisgeben, feindlicher Behandlung aussetzen, hilflos lassen, etwas durch das Versprechen des Einlagers sicherstellen, im Einlager zugrundegehen

sicherstellen, mnd. bewēren (2), sw. V.: nhd. gewähren, verwenden, sicherstellen, leisten

sicherstellen, mnd. kavēren, sw. V.: nhd. sicherstellen, verbürgen

sicherstellen, mnd. sēkeren, sickeren, sekeren, sw. V.: nhd. sichern, äußeren Schutz bieten, schützen, sicherstellen, garantieren, geloben, angeloben

sicherstellen, mnd. vörgewissen*, vorgewissen, sw. V.: nhd. sicherstellen; vörvēligen*, vorvēligen, vorveiligen, sw. V.: nhd. versichern, sicherstellen, Sicherheit leisten für; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; vörwissen* (1), vorwissen, sw. V.: nhd. sichern, sicherstellen, vergewissern, Sicherheit leisten für etwas, eidlich geloben, eidlich zusichern, verbürgen, beschwören, garantieren, fest zusichern, verbriefen, verschreiben, Bürge sein (V.); vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben; vörwisseren*, vorwisseren, sw. V.: nhd. sichern, sicher machen, gewiss machen, zusichern, sicherstellen, vergewissern, versichern

-- durch Bürgen sicherstellen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen; vörsēkeren*, vorsēkeren, sw. V.: nhd. versichern, sichern, in Sicherheit bringen, vergewissern, zusichern, versprechen, geloben, verbürgen, sicher verschließen, versichern durch Abschluss einer Versicherung, durch Bürgen sicherstellen, garantieren

-- durch Bürgschaft sicherstellen: mnd. vörborgen* (1), vorborgen, vorb· rgen, sw. V.: nhd. verborgen (V.), verleihen, verbürgen, Bürgschaft leisten, Bürgen stellen, durch Bürgen sicherstellen, durch Bürgschaft sicherstellen, Kaution stellen, Sicherheit geben, auf Borg verkaufen

-- jemanden sicherstellen: mnd. wēren (5), sw. V.: nhd. gewähren, zugestehen, jemanden sicherstellen, ihm Gewähr leisten

sicherstellend, mhd. gewislich, Adj.: nhd. gewisslich, gewiss, sicher, zuverlässig, sicherlich, sicherstellend

sicherstellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sicherstellung -- Sicherstellung des Besitzes, mnd. bewēringe (4), F.: nhd. Sicherstellung des Besitzes, Währung

Sicherstellung, mhd. gewissunge, st. F.: nhd. Gewissmachung, Sicherstellung, Bekräftigung, Versicherung

Sicherstellung, mhd. sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz; trœstigunge*, trœstegunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit; trōstunge*, trœstunge, st. F.: nhd. Trost, Tröstung, Hilfe, Erleichterung, Zusicherung, Versprechen, gegenseitiges Versprechen einander keinen Schaden zufügen, Sicherstellung, Bürgschaft, sicheres Geleit

Sicherstellung, mhd. werschaft, werschaft, wereschaft, st. F.: nhd. »Währschaft«, Gabe, Geschenk, Bezahlung, Zahlung, Währung, Sicherstellung, Bürgschaft, Auftrag, Gewährleistung des Besitzrechts, Garantie, rechtskräftig gesicherter Besitz, Besitz; werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

Sicherstellung, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherstellung, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherstellung, mnd. sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

Sicherstellung, mnd. sēkerlichēt, sēkerlicheit, F.: nhd. Sicherheit, Sicherstellung

Sicherstellung, mnd. vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung; vörvēliginge*, vorvēliginge, vorveiliginge, F.: nhd. Sicherheit, Sicherstellung; vörwisseninge*, vorwisseninge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung; vörwissennisse*, vorwissenisse, vorwisnisse, F.: nhd. Sicherheit, Kaution, Sicherstellung, Gewährleistung, Gewissheit; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; wāre* (3), ware, F.: nhd. Aufsicht, Hut (F.), Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Gewähr, Sicherstellung, Anteil, Berechtigung zu einer Nutzung, Berechtigung zur Nutzung des Waldes oder der Gemarkung (zur Beweidung mit Schweinen und zur Fischerei); wēringe (1), mnd.?, F.: nhd. Währung, Geldwährung, Münzfuß, Sicherstellung, Gewährleistung, gute Ware oder Münze

-- Beschlagnahme zur Sicherstellung: mnd. v· rvanc, v· revanc, vorvank, M.: nhd. »Vorfang«, vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung, Vorrecht bei der Erbteilung, Vorgriff um etwas zu hindern oder zu sichern; v· rvenclīchēt, v· rvenclīcheit, F.: nhd. vorgreifende Maßnahme, Beschlagnahme zur Sicherstellung

-- jemanden zur Sicherstellung nötigen: mnd. vörwissenen*, vorwissenen, vorwisnen, sw. V.: nhd. vergewissern, sicherstellen, sichern, verbürgen, Sicherheit leisten für etwas, Kaution stellen, jemanden zur Sicherstellung nötigen, eidlich geloben, beschwören, garantieren, verschreiben

-- ohne Sicherstellung seiend: mnd. ungevēliget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht geschützt, ohne Sicherstellung seiend

sicherstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichert -- Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, mnd. v· rmēde, st. F.: nhd. Vormiete, Mietgeld, Angeld, eine Art (F.) (1) Vorschuss auf noch zu leistende Arbeit, Gottesgeld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Beschäftigten von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert, Geschenk zur Bestechung; vörmēdinge*, vormēdinge, F.: nhd. Pacht, Vermietung, Verpachtung, Verleihung gegen Geld, Betrag der außer der eigentlichen Pachtsumme an den Eigentümer zu zahlen ist, Geld das einem Gesellen von dem Meister über seinen festen Lohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet die Arbeit auszuführen, Geld das einem Handwerker oder Arbeiter von seinem jeweiligen Auftraggeber über seinen festen Lohn oder Stücklohn hinaus vorweg bezahlt wird und das ihn verpflichtet den übernommenen Auftrag auszuführen, Zuwendung durch die sich der Arbeitnehmer Bevorzugung bei der Vergebung öffentlicher Arbeiten oder Stellungen sichert

sichertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sicherung -- bauliche Sicherung, mnd. starke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Sicherung -- bauliche Sicherung, mnd. sterke (2), F.: nhd. Stärke, körperliches Widerstandsvermögen, Robustheit, Kraft, geistiges Vermögen, innere Kraft, Standhaftigkeit, Energie, Mut, Tapferkeit, Kampfkraft eines Heeres, göttliche Kraft, Allmacht, Festigkeit, Haltbarkeit, Härte, Dicke, Konsistenz, Verstärkung, Unterstützung, Stärkung, Bekräftigung, bauliche Sicherung, Befestigung, Vereidigungsanlage

Sicherung -- gegenseitige Sicherung, mnd. sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

Sicherung -- Sicherung bietend, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

Sicherung, afries. si-kur* (2), si-ker* (2), M.?, N.?: nhd. Sicherung, Bürgschaft; si-kur-hê-d* 12, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Sicherung; si-kur-inge 41, st. F. (ō): nhd. Sicherung, Reinigung, Freischwörung

Sicherung, ahd. harrunga 1, arrunga*, st. F. (ō): nhd. Draufgeld, Aufgeld, Sicherung

Sicherung, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen; sicherunge, st. F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Absicherung, Sicherstellung, feste Versicherung der Untertänigkeit, Schutz

Sicherung, mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene

Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg; vestenunge, festenunge*, st. F.: nhd. Festigung, Festung, Befestigung, Festsetzung, Bestätigung, Bekräftigung, Himmelsfirmament, Festigkeit, Kraft, Grund, Boden, Gewölbe, Halt, Stärkung, Sicherung, Grundfeste; warnunge, st. F.: nhd. Vorsicht, Vorbereitung, Warnung, Mahnung, Schutz, Bewachung, Sicherung, Zurüstung, Versorgung, Achtsamkeit, warnende Nachricht, Vorzeichen

-- Sicherung des Vormarsches: mhd. wegeveste, wegefeste*, st. F.: nhd. Sicherung des Vormarsches

Sicherung, mnd. bevestinge, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung, Herstellung, Wiederherstellung; bevestnisse, F.: nhd. Befestigung, Bestätigung, Sicherung; bewāringe, F.: nhd. Gewähr, Zugeständnis, Bekräftigung, urkundliche Bekräftigung, Urkunde, Unterpfand, Sicherheit, Gewährleistung, Aufbewahrung, Bewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Schutz, Sicherung, Ehrenverwaltung, Verwaltung, Instandhaltung, Versehung mit dem Abendmahl

Sicherung, mnd. hōlt, holt, hōld, hālt, hā̆lt, M., N.: nhd. Aufenthalt, Rast, Hinterhalt, Versteck, Sicherung, Straßenwache, Halten (N.), Abhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Anhalten (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiffskurs (Bedeutung örtlich beschränkt), Inhalt (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- Angeld zur Sicherung eines Vertrags: mnd. hantgift, hantgifte, F.: nhd. Geschenk, Hochzeitsgeschenk, Angeld zur Sicherung eines Vertrags, bares Geldgeschenk, Verlobung, was in die Hand gegeben wird

-- Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags: mnd. hantveste (1), F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestene, mnd.?, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvesteninge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung; hantvestinge, F.: nhd. Handfeste, Handgriff, Handschrift, Beglaubigung eines Dokuments durch Unterschrift, Dokument, Schuldurkunde, Obligation, Verschreibung, Schriftstück zur Sicherung eines Vertrags, öffentliche Urkunde, Freiheitsbrief, Anerkennung, Rentenverschreibung, Schuldverschreibung, Sicherheitsverschreibung

-- Sicherung bis in einen Ort gewähren: mnd. invēligen, inveiligen, sw. V.: nhd. Geleitschutz bis in einen Ort geben, Sicherung bis in einen Ort gewähren

-- Sicherung des Aufenthalts verschaffen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- Sicherung des Weges verschaffen: mnd. gelēiden, gelēden, geleyden, geleden, glēden, gleiden, sw. V.: nhd. geleiten, Geleit geben, schützen, freies Geleit zusagen, durch Geleitsbrief schützen, Schutz verschaffen, Sicherung des Weges verschaffen, Sicherung des Aufenthalts verschaffen, gewährleisten, führen, einweisen, einweisen in den Besitz, Geleitsgeld zahlen, Durchzugsgebühr zahlen

-- Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags: mnd. hantgelt, N.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird; hantpenninc*, M.: nhd. Handgeld, Angeld, Unterpfand zur Sicherung eines Vertrags, Entschädigung, Zinsen, Rente, tägliche Einnahme von Hand zu Hand in kleineren Beträgen aus verschiedenen Einnahmequellen, Geld das täglich eingenommen wird

-- vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels: mnd. kōpmannesvrēde*, kōpmansvrēde, M.: nhd. Kaufmannsfriede, vorläufiger Friedensvertrag zur Sicherung des Handels

-- zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs: mnd. kerkenslēpære*, kerkenslēper, kerkensleper, M.: nhd. »Kirchenschläfer«, zur nächtlichen Sicherung in der Kirche untergebrachter Angehöriger des Nowgoroder Hansehofs

Sicherung, mnd. reddinge (1), reddinc, reddunge, reddunc, reddonc, rēdinge, F.: nhd. Rettung, Hilfe, Beistand, Errettung, Entsatz, Bergung, Sicherung, Bewahrung, Schutz

-- Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung: mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

-- Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen: mnd. pandinge, pandinc, pandige, pannunge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe; pendinge, pendinge, F.: nhd. Pfändung, Beschlagnahme, Festhalten der Kaufleute zur Sicherung von Ansprüchen, Gerichtstage an denen Pfändungen verhandelt werden, gepfändete Liegenschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), verpfändete Liegenschaft, Berechtigung zur Pfändung, Befugnis zur Pfändung, Gebühr für eine Pfändung, Strafe, Abgabe

-- Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- Sicherung für verlehntes Gut: mnd. lēhenwāre*, lēenwāre, lēenwār, lēnware, lēnwere, lehnwāre, lhenwāre, leinwāre, leynwāre, F.: nhd. Lehnsgewere, Sicherung für verlehntes Gut, Anrecht auf Sicherung und die aus ihr entstehenden Einkünfte, Sicherung des Lehnsempfängers in seinem Recht, die aus der Belehnung entspringende Lehnspflicht, Recht zur Verlehnung, Lehnsanrecht, Patronatsrecht, Berechtigung ein geistliches Lehen zu vergeben (V.)

-- zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern: mnd. prēbendēren, sw. V.: nhd. zur Sicherung des Lebensunterhaltes in geistlichen Institutionen Einkünfte aus einer Stiftung oder anderen Mitteln zusichern

-- Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand: mnd. · verbrēf, ōverbrēf, averbrēf, M.: nhd. Nebenurkunde, Zweitausfertigung einer Urkunde die zur Sicherung von Ansprüchen weitergegeben wird etwa als Pfand, Urkunden über den Weiterverkauf von Renten und anderen Einnahmen

Sicherung, mnd. sch· neh· de, F.: nhd. Sicherung

Sicherung, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherung, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sicherung, mnd. sēkeringe, F.: nhd. Sicherung, Schutz, gegenseitige Sicherung, Bündnis, Sicherstellung, Garantie, Zuversicht, Vertrauen

Sicherung, mnd. vast (4), N.?, F.?: nhd. befestigter Ort, Sicherung; vastichhēt*, vastichēt, vasticheit, F.: nhd. Festigkeit, Sicherheit, Bekräftigung, Sicherung, sichere Kunde (F.); vestenhēt, vestenhēit, vestenheit, F.: nhd. Befestigung, Bekräftigung, Beglaubigung, Sicherung; vesteninge, F.: nhd. Befestigung, Wehrhaftmachung, Befestigungsanlage, Schutzbau, Festung, Bekräftigung, Sicherung; vestinge (1), F.: nhd. Befestigung, Sicherung, Befestigungsanlage, Landwehr, Festung, Burg, Sicherheit, Bekräftigung, Beglaubigung, Gültigkeit, Kraft, Verfestung, Friedloslegung; vörh· dinge*, vorh· dinge, F.: nhd. Verhütung, Vorbeugung, Sicherung, Vorsorge, Verhinderung; vörmākinge*, vormākinge, F.: nhd. »Vermachung«, Erneuerung, Ersetzung durch Neuwahl, Erquickung, Aufheiterung, Erholung, Freude, Unterhaltung, Vergnügen, Vermächtnis, Unterpfand, Sicherung, Abmachung, Verpflichtung; vörstarkinge*, vorstarkinge, F.: nhd. Verstärkung, Bekräftigung, Befestigung, Sicherung; vörwār*, vorwār, F.: nhd. Sicherheit, Sicherung, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; vörwāren* (3), vorwāren, vorwārent, N.: nhd. Sicherung, Bürgschaft, Kampfansage; vörwāringe*, vorwāringe, F.: nhd. Aufbewahrung, Verwahrung, Gewahrsam, Obhut, Hut (F.), Gefangenhaltung, Haft, Verwaltung, Instandhaltung, Beaufsichtigung, Versicherung, Zusicherung, Sicherung, Gewährleistung, Sicherheit, Bürgschaft, Verwahrung der Ehre als Bestandteil der Fehdeankündigung, Fehdeankündigung, Fehdebrief; vörwisseninge*, vorwisseninge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung; vörwissinge*, vorwissinge, F.: nhd. Sicherung, Sicherheit, Sicherstellung, Gewährleistung, Kaution, Gewissheit, Zusicherung, Gewähr, Bürgschaft; wāren*** (4), N.: nhd. Bürgschaft, Sicherung; warninge, werninge, mnd.?, F.: nhd. Warnung, Schutz, Sicherung, Rüstung, Mahnung; wisseninge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Sicherung, Gewissheit, Sicherheit, Garantie, Gewähr; wissinge, mnd.?, F.: nhd. Zusicherung, Gewissheit, Sicherung, Sicherheit, Garantie, Gewähr

-- aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung: mnd. werf (2), warf, M., N.: nhd. Werft, aufgeworfener Hügel zur Sicherung gegen Überschwemmung, Damm, durch Bollwerk oder Mauer geschütztes Ufer, erhöhte und gesicherte Hausstelle oder Hofstelle

-- Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens: mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens; vēmebrēf, veimebrēf, vēmbrēf, veimbrēf, M.: nhd. »Femebrief«, Landfriedensurkunde, Femeurkunde, Verfemung, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

-- Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet: mnd. wēre (4), st. F.: nhd. Gewährleistung, Gewähr die der Verkäufer dem Erwerber für den Gegenstand und sein Recht daran leistet, Gewähr die der Kläger dem Beklagten für die Durchführung des Prozesses und die Sicherung des Beklagten gegen etwaige Ansprüche anderer leistet, Geldwährung, Münzfuß

-- hypothekarische Sicherung: mnd. vrēde, frēde, vrede, vredhe, vreyde, vride, M.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühr für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben; vrēdel (2), F.: nhd. Friede, Frieden, Befriedung, Sicherheit, allgemeiner Friede, gebotener Friede, Gottesfriede, Königsfriede, Landfriede, Landfriedensbündnis, Landfriedensvertrag, Marktfriede, Geltungsbezirk des Landfriedens, befriedeter Bereich, Urkunde über allgemeinen Frieden, Schutzherrschaft, Schutz, Rechtsschutz, richterliches Friedegebot, gerichtlicher Schutz, obrigkeitlicher Schutz, Unverletzlichkeit, Unverletzlichkeit des Eigentums, Unverletzlichkeit des Gerichts, Unverletzlichkeit der Gerichtszeit, freies Geleit für die Dauer des Gerichts, ungestörter Besitz, gerichtlicher Schutz bei Auflassung von Eigentum, Auflassungsvertrag, schriftliche Zusicherung, hypothekarische Sicherung, Gerichtsgebühren für die Friedenserwirkung, Beendigung der Feindseligkeiten, Friedensschluss, Waffenstillstand, Friedensvertrag, schiedsrichterliche Aussöhnung, Urkunde über schiedsrichterliche Aussöhnung, kriegsloser Zustand, streitloser Zustand, Ruhe, Friedensbruch, Buße für Friedensbruch, Graben (M.) zur Einfriedung, Grenzgraben

-- zur Sicherung schriftlich niederlegen: mnd. vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden

-- zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff: mnd. vrēdeschip, vredeschip, N.: nhd. zur Wahrung des Seefriedens bestimmtes Schiff, zur Wahrung der Sicherung des Handels bestimmtes Schiff, Kriegsschiff gegen Seeräuber, Geleitschiff, Schiff zur Verteidigung

sicherung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sicherungen -- Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, mnd. vrēdebōk, N.: nhd. »Friedebuch«, Buch zur Eintragung der hypothekarischen Sicherungen, Grundbuch

sicherungsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherungseid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sicherungshaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicherungshaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sicherungsmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sicherungsschiff, mnd. kavērschip, N.: nhd. Sicherungsschiff, Geleitschiff

Sichfernhalten, mnd. vērenhēt, vērenheit, F.: nhd. Entfernung, Sichfernhalten; vērhēt, vērheit, F.: nhd. Entfernung, Sichfernhalten

Sichgegenüberstehen, ahd. gaganstelli* 1, st. N. (ja): nhd. »Gegenstellung«, Gegensatz, Gegenteil, Sichgegenüberstehen

Sichheben, ahd. hefī*, hevī*, st. F. (ī): nhd. Masse, Last, Körper, Erheben, Sichheben, Sicherheben, Erhebung, Aufgeblähtheit, Reliefschmuck, Ziselierarbeit

Sich-Herumschlagen, mhd. tummeren* (2), tummern, (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Klopfen, Schlagen, Sich-Herumschlagen

Sichhinlegen -- Platz zum Sichhinlegen, ahd. sedalstuol 1, st. M. (a): nhd. Sessel, Platz zum Sichhinlegen, Sitzplat, Sitzbank

Sichhinziehen, ahd. duns 6, st. M. (a?, i?): nhd. Furche, Zug, Lauf, Sichhinziehen

Sich-Irren, mhd. übersehen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Übersehen, Unbeachtetlassen, Nichtbeachten, Hinwegsehen, Sich-Irren, Vergessen, Verzeihen, Nachsehen, Überblicken, Hinabsehen, Überschauen, Geringachten, Verschmähen, Missachten, Verzichten, Verschonen

sichlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sichler, ae. geol-w-a, sw. M. (n): nhd. Sichler, brauner Ibis

sichler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichlossagen, mhd. abekēr, abkēr, st. M.: nhd. Abkehrung, Ableitung, Abkehr, Abwendung, Umwendung, Sichlossagen, Verlassen

Sich-Niederlassen, mhd. niderlāge, st. F.: nhd. Niederliegen, Niedersinken, Sich-Niederlassen, Aufenthalt, Ruhe, Beruhigung Niederlage, Niedermachen, Niedermetzeln; niderlāz, st. M.: nhd. »Niederlass«, Niederlassen, Sich-Niederlassen, Niederlassung, Wohnort, Ruheplatz, Niederlegung; nidersāze, st. F.: nhd. Sich-Niederlassen

Sich-Niederlegen (zum Essen), mnd. nēderstreckinge*, nēderstrekkinge, F.: nhd. Ausstrecken, Sich-Niederlegen (zum Essen)

Sichniederlegen, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

Sich-Offenbaren, ahd. offani* 3 und häufiger?, st. N. (ja): nhd. Öffentlichkeit, Öffnung, Sich-Offenbaren

sichoffenbarung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichöffnen, ahd. intlohhannassī* 1?, intlochannassī*, st. F. (ī): nhd. Öffnung, Aufschließen, Auseinandertreten, Sichöffnen

Sich-Rühmen, ahd. ruomalī* 5, ruomalīn*, st. F. (ī): nhd. Ruhmsucht, Prahlerei, Dünkel, Sich-Rühmen, Zurschaustellung

Sich-Schmückende, mhd. ūfmachærinne*, ūfmacherinne, ūfmacherin, st. F.: nhd. »Aufmacherin«, Sich-Aufputzende, Sich-Schmückende, Hurenwirtin, Gelegenheitsmacherin, Kupplerin

Sich-Schnell-Bewegen, mhd. tücken* (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Ducken, Sich-Ducken, Sich-Schnell-Bewegen, Sich-Beugen, Sich-Bücken

sichselbsterheben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichselbstfindung, nhd.: nhd. ; L.: DW

sichselbsthasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichselbsthelfenwollen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sicht -- Sicht nehmen, mnd. vörblinden*, vorblinden, sw. V.: nhd. blind werden, erblinden, sich verblenden lassen, blenden, blind machen, Sicht nehmen, verblenden, geistig blind machen, an klarer Erkenntnis hindern

Sicht, germ. *sēgwī-, *sēgwīn, *sǣgwī-, *sǣgwīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sicht; *sehwti-, *sehwtiz, st. F. (i): nhd. Sicht

Sicht, an. sjā (1), st. F. (ō): nhd. Sehen, Sicht; ? *sȳ-n-i (1), F.: nhd. Sicht?, Blick?; sæ-i (2), sw. F. (īn): nhd. Sicht

Sicht, ae. ge-sih-þ, ge-syh-þ, st. F. (jō): nhd. Erscheinung, Anblick, Gesicht, Sehkraft, Augenlicht, Sehen, Sicht, Blick

Sicht, ahd. anasiunī* 1, st. F. (ī): nhd. Anblick, Blick, Sicht; siht 2, st. F. (i): nhd. Sicht, Sehen, Anblick, äußere Erscheinung; *siun?, st. F. (i): nhd. Sehen, Sicht; *siuni (2)?, st. N. (ja): nhd. Sehen, Sicht; *siunī?, st. F. (ī): nhd. Sehen, Sicht

Sicht, mhd. schouwe (1), schowe, schōwe, schou, st. F.: nhd. »Schau«, Schauen, Blick, Anschauen, Anblick, Aussehen, Gestalt, Sicht, Prüfung, Ansehen; siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

-- freie Sicht: mhd. siht, st. F.: nhd. Sicht, Sehen, Ansehen, Anblick, Vision, Blick, Sehvermögen, freie Sicht

Sicht, mnd. anegesicht*, angesicht, angesichte, N.: nhd. »Angesicht«, Sehen (N.), Sicht, Gesicht, Antlitz, Aussehten, Angeschautes (N.), Anschaubares (N.), Anblick, Abbild, Ansehen

Sicht, mnd. gesicht, gesichte, F.: nhd. Sicht; gesichte (1), N.: nhd. Gesicht, Gesehenes, Sehfeld, Anblick, Blick, Sicht, Aussicht, Warenauslage, Fenster, Vision, Verkündigung, Traumbild, Sehvermögen, Sehkraft

Sicht, mnd. sicht (1), F.: nhd. Sicht, Schauen, Erkenntnis, Sehen, Wahrnehmen, Blick, Vision, Gesicht

Sicht, mnd. sicht (2), M.: nhd. Sicht, Sehweite

Sicht, mnd. s· nenisse*, s· nisse, F.: nhd. Sicht, Blick, Gesicht

sicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sich-taufen-Lassen, mhd. toufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Taufen, Sich-taufen-Lassen, Nennen, Untertauchen

sichtbar -- deutlich sichtbar werden, ahd. ūzluogēn* 2, sw. V. (3): nhd. hervorragen, hervorstehen, hervorschauen, hervorleuchten, herausragen, deutlich sichtbar werden

sichtbar -- deutlich sichtbar, mnd. enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht

sichtbar -- gerade sichtbar werden, mnd. prīmen (1), sw. V.: nhd. zu erscheinen beginnen, gerade sichtbar werden, auf etwas beruhen, gründen

sichtbar -- sichtbar machen, afries. ble-z-a* 1, ble-sz-a*, sw. V. (1): nhd. sichtbar machen, blecken

sichtbar -- sichtbar machen, ahd. irougen* 64, urougen*, sw. V. (1a): nhd. zeigen, darstellen, offenbaren, sehen lassen, sichtbar machen; widarantwurten* 1, sw. V. (1a): nhd. zeigen, sichtbar machen

sichtbar -- sichtbar machen, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

sichtbar -- sichtbar werden an, ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

sichtbar -- sichtbar werden in, ahd. skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

sichtbar -- sichtbar werden lassen, mhd. scheinen, sw. V.: nhd. scheinen, sichtbar machen, zeigen, beweisen, erweisen, sichtbar werden lassen, kundtun, fälschen

sichtbar -- sichtbar werden, ahd. biougen* 1, sw. V. (1a)?: nhd. sichtbar werden, erscheinen, offenbaren, zu erkennen geben; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

sichtbar -- sichtbar werden, mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

sichtbar -- sichtbar werden, mhd. voreerschīnen*, vorerschīnen, vor erschīnen, forerschīnen*, st. V.: nhd. »vorerscheinen«, erscheinen, auftauchen vor, sichtbar werden; zeigen (1), sw. V.: nhd. zeigen, offenbaren an, anzeigen, aufweisen, hinweisen, erweisen, beweisen, ankündigen, angeben, nachweisen, bezeichnen, bezeichnen mit, ausüben, ausüben gegen, üben, üben an, einsetzen, einsetzen mit, deuten, den Weg zeigen, den Weg einschlagen nach, den Weg einschlagen zu, führen, weisen, zuweisen, weisen auf, weisen über, weisen zu, Anweisung geben, sich zeigen, sich zeigen in, sich zuwenden, zum Vorschein kommen, übereignen, stiften (V.) (1), sichtbar werden, sich erweisen, sich erweisen als

sichtbar -- von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, mnd. rōk (1), rock, roeck, roick, rouck, rōke, rōch, M.: nhd. Rauch, von brennenden Materialien sichtbar aufsteigende Gase, Ruß (Bedeutung örtlich beschränkt), Herd, Feuerstelle zur Versorgung einer Hausgemeinschaft, Rauchfang (Bedeutung örtlich beschränkt), Dunst, Duft, Dampf, aufgewirbelter Staub, Geruch, Gerücht, Kenntnis, Wissen

sichtbar -- weithin sichtbar, ahd. 3zorft 14, zorht*, zoraht*, Adj.: nhd. hell, leuchtend, herrlich, hervorstehend, glänzend, weithin sichtbar

sichtbar -- weithin sichtbar, mnd. afsichtich, Adj.: nhd. weithin sichtbar, ersichtlich

sichtbar sein (V.), idg. *pǎr-?, V.: nhd. zeigen, sichtbar sein (V.)

sichtbar sein (V.), afries. blī-k-a 18, st. V. (1): nhd. »blinken«, sichtbar sein (V.)

sichtbar sein (V.), ahd. anaskīnan* 9, anascīnan*, st. V. (1a): nhd. »anscheinen«, anleuchten, bescheinen, beleuchten, aufleuchten an, sichtbar sein (V.); irskīnan* 37, irscīnan*, st. V. (1a): nhd. erscheinen, leuchten, offenbar werden, sich zeigen, sichtbar sein (V.), glänzen, erstrahlen; skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.); skīnan* 351, scīnan, st. V. (1a): nhd. scheinen, glänzen, leuchten, strahlen, erstrahlen, funkeln, aufscheinen, erscheinen, sich zeigen, offenbar werden, sichtbar werden, bekannt werden, offenbar sein (V.), sichtbar sein (V.), einleuchten, sichtbar werden in, sichtbar werden an, sichtbar sein (V.)

sichtbar sein (V.), mhd. schīnen (1), st. V.: nhd. scheinen, strahlen, glänzen, leuchten, hervorleuchten, erscheinen, sichtbar sein (V.), sichtbar werden, festgestellt werden, sich zeigen, offenbaren

sichtbar sein (V.), mnd. blicken (1), sw. V.: nhd. glänzen, scheinen, sichtbar sein (V.), augenscheinlich sein (V.), offenbar sein (V.)

sichtbar sein (V.), mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

sichtbar werden (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. · verschīnen, ōverschīnen, averschīnen, st. V.: nhd. bescheinen, sichtbar werden (Bedeutung örtlich beschränkt), hindurchscheinen

sichtbar, germ. *sēgwi-, sēgwiz, *sǣgwi-, sǣgwiz, germ.?, Adj.: nhd. sehend, sichtbar; *sēgwni-, *sēgwniz, *sǣgwni-, *sǣgwniz, *sēhwnja-, *sēhwnjaz, Adj.: nhd. sichtbar; *sēgwnilīka-, *sēgwnilīkaz?, germ.?, Adj.: nhd. sichtbar; *skeina-, *skeinaz, Adj.: nhd. sichtbar, scheinend, offenbar

-- deutlich sichtbar: germ. *turhta-, *turhtaz, Adj.: nhd. hell, deutlich, deutlich sichtbar

-- sichtbar werden: germ. *blakjan, germ.?, sw. V.: nhd. flackern, sichtbar werden; *blakōn, germ.?, sw. V.: nhd. flackern, sichtbar werden

sichtbar, got. *an-a-siu-n-i-ba, Adv.: nhd. sichtbar; an-a-siu-n-s* 2, Adj. (i/ja), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 183, Krause, Handbuch des Gotischen 159): nhd. sichtbar; ga-saíƕ-an-s?, Part. Prät. = Adj. (a): nhd. gesehen, sichtbar; *siu-n-i-ba?, Adv.: nhd. sichtbar; *siu-n-s (2), Adj. (i/ja): nhd. sichtbar

sichtbar, an. ber-r (2), Adj.: nhd. entblößt, nackt, sichtbar, deutlich, offen; sȳn-n, Adj.: nhd. sichtbar, erkennbar, offenkundig, gewiss, gleich, sehend

-- sichtbar werden: an. teyg-jast, sw. V.: nhd. sichtbar werden

sichtbar, ae. éag-síe-n-e, éag-sē-n-e, éag-sȳ-n-e, Adj.: nhd. sichtbar; éa-þ-ge-síe-n-e, éa-þ-ge-sȳ-n-e, éa-d-ge-sē-n-e, ē-þ-ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. leicht zu sehen, sichtbar; ge-síe-n-e, ge-sē-n-e, ge-sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, offenbar, klar, deutlich; ge-síe-n-e-lic, Adj.: nhd. sichtbar; ge-síe-n-e-līc-e, Adv.: nhd. sichtbar; *-hāw-e, Adj.: nhd. sichtbar; *síe-n-e, *sē-n-e, *sȳ-n-e, Adj. (ja): nhd. sichtbar, klar, deutlich

-- sichtbar werden: ae. æt-éaw-an, æt-íew-an, sw. V. (1): nhd. zeigen, enthüllen, erklären, klar werden, sichtbar werden

sichtbar, afries. âu-bēr* 6, âu-bēr-e, a-bēr-e, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar; kan-lik 1, ken-lik (2), Adj.: nhd. kenntlich, bekannt, erkennbar, sichtbar; on-skī-n-a-nde 1 und häufiger?, Part. Präs.=Adj.: nhd. sichtbar; siū-n-lik 1 und häufiger?, Adj.: nhd. sichtbar

sichtbar, as. *gi-sih-t-ig-līk?, Adj.: nhd. sichtbar; gi-sih-t-ig-līk-o* 1, Adv.: nhd. sichtbar; skī-n (2) 10, Adj.: nhd. sichtbar, offenbar

sichtbar, ahd. anasihtīg* 8, Adj.: nhd. »ansichtig«, sichtbar; 8zisperihaft 1, Adj.: nhd. offensichtlich, sichtbar, offenbar; gisihtīg* 10, Adj.: nhd. sichtbar, wahrnehmbar; gisiunīglīh* 1, Adj.: nhd. sichtbar; gisiunlīh* 4, Adj.: nhd. sichtbar; *gisiunlīhho?, *gisiunlīcho*, Adv.: nhd. sichtbar; līhhamhaft* 4, Adj.: nhd. körperlich, leiblich, menschlich, sichtbar, Mensch geworden, mit Körper versehen (Adj.); lūtmāri 7, liutmāri, Adj.: nhd. bekannt, sichtbar, öffentlich, weitschallen; offan (1) 99, Adj.: nhd. offen, offenbar, hell, deutlich, öffentlich, offenbar, klar, einleuchtend, geöffnet, sichtbar, ersichtlich; offanīg* 1, Adj.: nhd. ersichtlich, offenkundig, sichtbar; offanlīh 2, Adj.: nhd. öffentlich, sichtbar, offenkundig; offanlīhho 10, offanlīcho, Adv.: nhd. öffentlich, klar, eindeutig, deutlich, sichtbar, offenkundig; offano 65, Adv.: nhd. offen, deutlich, klar, öffentlich, offenkundig, eindeutig, sichtbar; *ougi (1)?, Adj.: nhd. äugig, sehend, sichtbar; ougisehantlīh* 1, Adj.: nhd. sichtbar; ougsiunīg* 7, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, offensichtlich, augenscheinig; ougsiunīgo 1, Adv.: nhd. sichtbar; ougsiuno* 3, Adv.: nhd. offensichtlich, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, klar; skīnbāri* 14, scīnbāri*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhaft* 2, scīnhaft, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; skīnhafti* 3, scīnhafti*, Adj.: nhd. glänzend, leuchtend, sichtbar, offenbar; urskeini* 1, ursceini*, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich

sichtbar, mhd. anegesihticlīche*, anegesihteclīche, angesihteclīche, Adv.: nhd. »von Angesicht zu Angesicht«, sichtbar, deutlich; anesehende, ansehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »ansehend«, sichtbar, offenkundig, wirklich; anesihtic*, anesihtec, ansihtec, ansihtic, Adj.: nhd. ansichtig, ansehnlich, wirklich, sichtbar, wahrnehmbar; anesihticlich***, Adj.: nhd. ansichtig, sichtbar; anesihticlīche*, anesihteclīche, ansihteclīche, Adv.: nhd. sichtbar, sichtlich, angesichts; anesihticlīchen*, ansihteclīchen, Adv.: nhd. sichtbar; anesihtlich, Adj.: nhd. sichtbar; anesihtlīche, Adv.: nhd. sichtbar; bar (1), par, Adj.: nhd. bar (Adj.), frei, verfügbar, leer, ledig, nackt, bloß, kahl, sichtbar, offenbar, kundbar, inhaltslos, aufgezählt, unbewaffnet, inhaltlos, unbedeckt, unverhüllt, ungesattelt, beraubt; bekant, wekant, bekannt, bekennet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. bekannt, bestätigt, anerkannt, kund, berühmt, vertraut, sichtbar, erkennbar, einsichtig; bekentlich, Adj.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, bekannt; biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam; bilediclich*, bildiclich, bildeclich, Adj.: nhd. bildlich, sichtbar; bilediclīche*, bildiclīche, bildeclīche, Adv.: nhd. bildlich, sichtbar, wahrnehmbar, anschaulich

-- sichtbar werden: mhd. æberen*, æbern, sw. V.: nhd. auftauen, sichtbar werden, frei werden von Schnee und Eis; aneschīnen, anschīnen, ane schīnen, st. V.: nhd. anscheinen, beleuchten, sichtbar werden, anfangen zu scheinen, sich zeigen an, anzusehen sein (V.), bescheinen; blecken (1), plecken, sw. V.: nhd. »blecken«, sichtbar werden, sich entblößen, sehen lassen, zeigen, hervorschimmern, entblößt sein (V.); erschīnen, irschīnen, derschīnen, reschīnen, st. V.: nhd. sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, beweisen, entblößen, offenbar werden, leuchten, scheinen, anbrechen, ins Auge fallen, vor Augen kommen, zeigen, erweisen, deutlich machen

-- sichtbar werden lassen: mhd. bescheinen, sw. V.: nhd. sichtbar werden lassen, zeigen, zu erkennen geben, erweisen, beweisen, bezeugen, zeigen, offenbaren, erklären

sichtbar, mhd. gesihtic*, gesihtec, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend; gesihticlich*, gesihteclich, Adj.: nhd. sichtbar, deutlich, sehend, anschauend; gesihtlich, Adj.: nhd. sichtbar, leibhaftig; gesihtlīche, Adv.: nhd. sichtbar; gesiuniclich*, gesiuneclich, Adj.: nhd. sichtbar; gesiunlich, gesūnlich, Adj.: nhd. sichtbar; kurc (1), Adj.: nhd. wahrnehmbar, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, auserlesen, erprobt; kurc (2), Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, auserlesen, erprobt, auserwählt, wahrnehmbar, ausgezeichnet; kürlich, Adj.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, ausgezeichnet, auserwählt, tüchtig, schön; kürlīche, kurlīche, Adv.: nhd. »kürlich«, sichtbar, deutlich, heftig, ausgezeichnet, ausnehmend, auserwählt, tüchtig

sichtbar, mhd. gesihticlīchen*, gesihteclīchen, Adv.: nhd. »sichtbar«; gesiunic***, Adj.: nhd. »sichtbar«

sichtbar, mhd. offen (1), Adj.: nhd. offen, geöffnet, offenbar, sichtbar, offenkundig, unerledigt, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, in der Öffentlichkeit verkündet, nicht geschlossen, ausgebreitet, breit, voll, unverhohlen, unverhüllt, erklärt; offenbære (1), offenbær, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adj.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, bekannt, laut; offenbære (2), offenbær, offenbār, offenbar, uffenbār, uffenbāre, uffenwār, uffenwāre, Adv.: nhd. offen, offenbar, offenkundig, sichtbar, deutlich, klar, geöffnet, öffentlich, bekannt, laut, unbefangen, frei; offenlich, öffenlich, offelich, offentlich, Adj.: nhd. öffentlich, für die Öffentlichkeit bestimmt, in der Öffentlichkeit stattfindend, offen, offenbar, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher; offenlīche, öffenlīche, offelīche, offentlīche, Adv.: nhd. öffentlich, offenbar, offen, offenkundig, bekannt, unverhohlen, sichtbar, laut, deutlich, sicher

sichtbar, mhd. scheinelich, scheinlich, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; scheinelīche*, scheinlīche, Adv.: nhd. sichtbar, deutlich, offenbar, öffentlich; schīn (1), Adj.: nhd. hell, sichtbar, strahlend, leuchtend, augenscheinlich, offenbar, offenkundig, klar, deutlich, bekannt; schīnbære (1), schīmbære, Adj.: nhd. scheinbar, leuchtend, glänzend, prächtig, augenfällig, sichtbar, deutlich, offenkundig, vor Augen liegend; schīnbærlich, schīmbærlich, Adj.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīche, schīmbærlīche, Adv.: nhd. leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, augenfällig, augenscheinlich, genau, offensichtlich, offenkundig; schīnbærlīchen, schīmbærlichen, Adv.: nhd. augenfällig, leuchtend, glänzend, prächtig, sichtbar, deutlich, vor Augen, offenkundig; schīnic, schinec, Adj.: nhd.

leuchtend, glänzend, klar, sichtbar, deutlich; schīnlich, Adj.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, sichtbar, augenscheinlich, offenbar, deutlich; schīnlīche, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, glänzend, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich; schouwelich, schōwlich, schōwelich, schœwlich, Adj.: nhd. beschaulich, anschauend, ansehnlich, sichtbar, auffallend; sehenlich, seinlich, Adj.: nhd. sichtbar; sihthaft, Adj.: nhd. sichtbar; sihtic, sihtec, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, äußerlich, deutlich, leibhaftig, scharfsichtig, sehend, ansichtig; sihtlich, Adj.: nhd. sichtbar, wirklich, deutlich, sehend; siunic*, siunec, Adj.: nhd. sichtbar; siunlich, sūnlich*, Adj.: nhd. sichtbar; sunlich (2), siunlich, Adj.: nhd. sichtbar

sichtbar, mhd. versichlich*, fersichlich*, Adj.: nhd. »sichtbar«

sichtbar, mnd. anesēnlīk*, ansēnlīk, ansēlīk, Adj.: nhd. ansehnlich, angesehen, beträchtlich, sichtbar; anesichtich*, ansichtich, Adj.: nhd. ansichtig, sichtbar; besēnlīk, besênlik, Adj.: nhd. sichtbar; bewīslīk, Adj.: nhd. erweislich, sichtbar, nachweisbar, beweisbar; dörchschīnich, dorchschinich, d· rschīnich, Adj.: nhd. durchscheinend, durchsichtig, klar, sichtbar, offenbar, scharfsichtig, durchlauchtig; enkede (1), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adj.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln; enkede (2), enke, enket, enken, enkende, eckede, Adv.: nhd. offenkundig, sichtbar, deutlich sichtbar, bekannt, unzweifelhaft, bestimmt, sicher, genau, zuverlässig, genau festgesetzt, vollwichtig, einzeln, durchaus, sehr, durchaus nicht

sichtbar, mnd. f· rmelīk (1), f· rmlīk, Adj.: nhd. »förmlich«, gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; f· rmelīk (2), f· rmlīk, Adv.: nhd. gestalthaft, sichtbar, ordnungsgemäß, vorschriftsmäßig, systematisch, dem richtigen Verfahren gemäß; gesichtich, Adj.: nhd. sichtbar; kenbārlīke*, kenbārlīk, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar; kentlīk, kantlīk, Adj.: nhd. »kenntlich«, offenbar, bekennend, zugestehend, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, öffentlich; kentlīke, Adv.: nhd. »kenntlich«, erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich; kentlīken, Adv.: nhd. erkennbar, sichtbar, deutlich, merklich, fühlbar, offenkundig, allgemein bekannt, öffentlich

sichtbar, mnd. · gelīk, ogelik, Adj.: nhd. augenscheinlich, vor Augen kommend, sichtbar, offenbar; ōgenschīnlīk, Adj.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offensichtlich; ōgenschīnlīk, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offensichtlich; ōpenbār (1), opembār, oppenbār, uppenbār, āpenbār, apembār, Adj.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, offensichtlich, offenkundig, bekannt, enthüllt, öffentlich; ōpenbāre, opembāre, oppenbāre, uppenbāre, āpenbāre, apembare, Adv.: nhd. offenbar, sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich, offensichtlich, offenkundig, deutlich, offen, bekannt, enthüllt, öffentlich

sichtbar, mnd. schīn (1), Adj.: nhd. scheinend, leuchtend, hell, strahlend, klar, sichtbar, augenscheinlich, offenbar

sichtbar, mnd. schīnbār, schīnbāre, scīnbāre, Adj.: nhd. »scheinbar«, hell, klar, licht, sichtbar, ersichtlich, offenkundig, auffallend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), prunkend (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), durch Augenschein beweisend; schīnbārlīk, schīnbērlīk, Adj.: nhd. sichtbar, augenscheinlich, offenkundig, ersichtlich, einleuchtend, glaubwürdig, herrlich (Bedeutung örtlich beschränkt), angesehen (Bedeutung örtlich beschränkt), stattlich (Bedeutung örtlich beschränkt)

sichtbar, mnd. schīnbārlīken, Adv.: nhd. augenscheinlich, sichtbar, offenkundig, einleuchtend, glaubwürdig

sichtbar, mnd. schīnent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. scheinend, glänzelnd, funkelnd, herrlich, prächtig, offenkundig, sichtbar, durch Augenschein beweisbar

sichtbar, mnd. schīnlīk, schīnlik, Adj.: nhd. »scheinlich«, scheinend, sichtbar, offenkundig, augenscheinlich, durch Augenschein zu beweisen seiend, heuchlerisch, scheinheilig

sichtbar, mnd. schīnlīke, Adv.: nhd. sichtbar, deutlich; schīnlīken, Adv.: nhd. herrlich, prächtig, sichtbar, vor aller Augen, gleisnerisch

sichtbar, mnd. sēnlīk, sīnlīk, Adj.: nhd. sichtbar

sichtbar, mnd. sūntlik, Adj.: nhd. sichtbar

sichtbar, mnd. sichtich, Adj.: nhd. sichtbar, wahrnehmbar, augenscheinlich

sichtbar, mnd. sichtlīk, sichtlik, Adj.: nhd. »sichtlich«, sichtbar, mit den Augen wahrnehmbar

sichtbar, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

sichtbar, mnd. s· ne (2), sūne, sune, Adj.: nhd. sichtbar, ersichtlich, klar, deutlich, vorauszusehend, zu erwartend, wahrscheinlich, möglich; s· nelik, s· nlik, sūnlik, Adj.: nhd. ersichtlich, sichtbar, nachweislich; s· nelīke*, s· nelīk, sēnelīke, sīnelīke, Adv.: nhd. sichtbar; s· nelīken, Adv.: nhd. ersichtlich, sichtbar

sichtbar, mnd. vōrtschīnlīk, Adj.: nhd. sichtlich fortschreitend, gedeihlich, sichtbar, glänzend

sichtbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichtbare -- sichtbare Gestalt, mnd. licham, līchame, līkam, lichaem, likham, likem, lichgam, N., M.: nhd. »Leichnam«, Körper, menschlicher lebender Körper, Leib, Festkörper, äußere Erscheinung, sichtbare Gestalt, Leib Christi, Rumpf des menschlichen Körpers, Gemeinschaft, feste Gruppe, toter Leib; līkenisse, līknisse, F., N.: nhd. Gleichheit, Ähnlichkeit, gleiche Gestalt, Gleichnis, Gleichniserzählung, Abbild, sichtbare Gestalt, Nachbildung, Exempel, Vergleich, Vertrag, feierlich geschmückte Totenbahre, Streichholz mit dem man ein gefülltes Maß abstreicht

sichtbare -- sichtbare Schönheit, mnd. sīrede*, sīrde, czyrde, tzirde, zirde, sīrede, syrede, cirede, F.: nhd. sichtbare Schönheit, äußerer Glanz, Schmuck, kostbare Kleidung, Ausstattung, Kultgerät, preisende Anrede

sichtbare -- teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis, mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

sichtbaren -- eine der im Mond sichtbaren Gestalten, an. Hjūk-i, sw. M. (n): nhd. eine der im Mond sichtbaren Gestalten

sichtbaren -- Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, afries. wli-t-e-wle-m-m-elsa 36, sw. N. (n): nhd. Verunstaltung des Gesichts, Verunstaltung eines sichtbaren Körperteiles, Körperentstellung

sichtbarer -- sichtbarer Beweis, mhd. schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild

sichtbarer -- sichtbarer Körperteil, afries. ? wli-t-e 5, st. M. (i): nhd. Äußeres?, sichtbarer Körperteil?

Sichtbares -- den Augen Sichtbares, mnd. ōgenschīn (1), M.: nhd. Augenschein, Anblick, den Augen Sichtbares, augenscheinlicher Beweis

sichtbares -- sichtbares Hervortreten, mnd. schīn (2), schīne, scīn, M.: nhd. Schein, Glanz, Strahl, Leuchten (N.), Licht, Helligkeit, Funkeln, Glänzen, Schönheit, Ruhm, Wert, Geltung, Anblick, Schau, sichtbares Hervortreten, Zustand, Augenschein, Evidenz, Beweis, Zeugnis, Aussehen, Gestalt, Form, Abbild, Glaubwürdigkeit, Berechtigung, ersichtlicher Zweck, Absicht, Anschein, Vorwand, Vorgeben, Dokument, schriftliches Zeugnis, Bescheinigung

sichtbares -- sichtbares Notzeichen, mnd. schouw (3), schow, schu, mnd.?, N.: nhd. »Schau«, sichtbares Notzeichen

sichtbares -- sichtbares Zeichen, mhd. bekennelichheit*, bekennelicheit, bekennelichkeit, st. F.: nhd. Offenbarung, Bekundung, sichtbares Zeichen

sichtbares -- sichtbares Zeugnis, mhd. sihticheit, sihtecheit, st. F.: nhd. Augenscheinlichkeit, sichtbares Zeugnis

Sichtbarkeit -- der Sichtbarkeit entziehen, mnd. vördunkeren*, vordunkeren, vordunkern, sw. V.: nhd. verdunkeln, verfinstern, dunkel machen, des Lichts berauben, der Sichtbarkeit entziehen, unsichtbar machen, unklar machen, Besitzverhältnis verschleiern, unkenntlich machen, unverständlich machen, Klarheit verlieren, Sehkraft verlieren

Sichtbarkeit, mhd. anesehenlicheit, anesehenlichheit*, ansehenlicheit, ansēnlicheit, st. F.: nhd. »Ansehnlichkeit«, Anschauungsvermögen, Sichtbarkeit, Wahrnehmbarkeit; anesihticheit*, anesihtecheit, ansihtecheit, ansihticheit, st. F.: nhd. Erscheinung, Ansichtigkeit, Sichtbarkeit

Sichtbarkeit, mhd. versichlichkeit, fersichlichkeit*, st. F.: nhd. Sichtbarkeit

Sichtbarkeit, mnd. anesichtichhēt*, ansichticheit, ansichtichēt, F.: nhd. »Ansichtigkeit«, Sichtbarkeit

sichtbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtbarlich, mnd. ōchs· nelīk*, ōchs· nlīk, ōs· nelīk, Adj.: nhd. augenfällig, sichtbarlich, offensichtlich; ōgens· nelīk*, ōgens· nlīk, Adj.: nhd. augenfällig, sichtbarlich, offensichtlich

sichtbarlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sichtbarlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtbarmachen, an. bir-t-a (2), sw. V. (1): nhd. klar machen, sichtbarmachen, erhellen, erläutern, verdeutlichen

Sichtbarmachung, afries. ble-z-ene 4, ble-sz-ene, F.: nhd. Sichtbarmachung, Entblößung

sichtbarmachung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichtbarmachung; -- Sichtbarmachung; Entblößung, afries. ble-z-inge 2, st. F. (ō): nhd. Sichtbarmachung

Sichtbarwerden -- Sichtbarwerden der Freuden, mhd. vröudenbære, vrœidenbære, vrœdenbære, fröudenbære*, frœidenbære*, frœdenbære*, frœidenbære*, vrœdenbære*, st. F.: nhd. Sichtbarwerden der Freuden

Sichtbarwerden, mnd. ōpenbāringe, opembāringe, āpenbāringe, apembāringe, oppenbāringe, F.: nhd. Offenbarung, Enthüllung, Eingebung, Erleuchtung, Vision, Sichtbarwerden, Kenntnis, Erscheinung

Sichtbarwerdung, ae. bli-c-e, st. M. (i): nhd. Sichtbarwerdung, Bloßlegung eines Knochens

Sichtbarwerdung, mhd. erschīnunge, st. F.: nhd. Erscheinung, Sichtbarwerdung

sichtbarwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichtbeutel, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Sichtbeutel, mnd. temes, temis, tems, mnd.?, N.: nhd. Sieb, Haarsieb, Sichtbeutel

Sichtbeutel, mnd. temese, temse, mnd.?, F.: nhd. Sieb, Haarsieb, Sichtbeutel

sichtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichtding, mnd. sichtedinc, N.: nhd. »Sichtding«

sichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sichtebeutel -- Sichtebeutel aus Zindel, mnd. sindālesb· del, M.: nhd. »Zindelsbeutel«, Sichtebeutel aus Zindel

Sichtebeutel, mnd. sichteb· del, sichtebudel, sichtb· del, M.: nhd. Sichtebeutel

Sichtebeutel, sicht(e)beutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sichten -- durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

-- Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze: mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Sichten -- gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

Sichten -- grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, mnd. m· lendōk, molendōk, M.: nhd. »Mühlentuch«, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles; m· lenlāken, mollenlāken, N.: nhd. »Mühlenlaken« (N.), Mühltuch, grobe Leinwand zum Sichten des Mehles, gewalktes Tuch zum Sichten des Mehles

Sichten -- Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes, mnd. ? santtäfel*, santtaffel, F.: nhd. »Sandtafel«, Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes ?

Sichten (N.), mnd. sichtinge***, mnd.?, F.: nhd. Sichten (N.), Sieben (N.)

sichten (V.) (1), an. sikt-a, sw. V.: nhd. sichten (V.) (1)

sichten (V.) (2), an. sæ-l-d-a (2), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten (V.) (2)

sichten (V.) (2), ahd. seigen* (2) 1, sw. V. (1a): nhd. seihen, durchseihen, sichten (V.) (2), überführen

sichten (V.) (2), mhd. biutelen*, biuteln, sw. V.: nhd. »beuteln«, sieben (V.), sichten (V.) (2), läutern

sichten (V.) (2), mhd. reden (1), st. V.: nhd. »reden«, schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2); rederen (1), sw. V.: nhd. »rädern« (V.) (1), schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2)

sichten, germ. *hri-, sw. V.: nhd. sichten

sichten, mnd. anesichten***, V.: nhd. »ansichten«, sichten, erblicken, anblicken, ansehen, aussehen

sichten, mnd. · gen, sw. V.: nhd. »beäugen«, vor Augen bringen, zeigen, sehen, anschauen, ins Auge fassen, sichten, in Erscheinung treten, offenbaren, ereignen; rēden (5), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten

sichten, mnd. sēn (1), seen, seyn, sehn, zeen, sien, syen, st. V.: nhd. sehen, sehen können, wahrnehmen, optisch erkennen, erblicken, sichten, beobachten, begrüßen, empfangen (V.), besehen (V.), betrachten, einsehen, überdenken, aussehen, wirken, zusehen, in Betracht ziehen, darauf denken, prüfen, suchen, trachten, erfahren (V.), achten, ansehen, beachten

sichten, mnd. sēven (1), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten

sichten, mnd. sichten (1), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten, beuteln (Mehl)

sichten, mnd. sichten* (3)**, sw.? V.: nhd. sichten, erblicken

sichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sichtenbeutel, mnd. sichtenb· del, M.: nhd. »Sichtenbeutel«

Sichtender -- in der Mühle Sichtender, mnd. sichtære* (3), sichter, M.: nhd. Mühlenarbeiter, in der Mühle Sichtender

Sichter, mnd. sichtære* (1)**, sichter***, M.: nhd. »Sichter«, Beschauer, amtlicher Prüfer

sichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichterhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichterzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sichtfass -- Sichtfass in der Mühle, mnd. sichtevat, mnd.?, N.: nhd. Sichtfass in der Mühle

sichtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichthaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichtig, mhd. sihticlich*, sihteclich, Adj.: nhd. sichtig; sihticlīche*, sihteclīche, Adv.: nhd. sichtig

sichtig, mnd. spechtich***, Adj.: nhd. »spechtig«?, sichtig, gewahr?

sichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sichtiger, mnd. sichtiger*, M.: nhd. »Sichtiger«, Beschauer, amtlicher Prüfer

sichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtiglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sichtinger, mnd. ? sichtingære, sichtinger, M.: nhd. »Sichtinger«?

sichtinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sichtkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sichtkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sichtkufe, mnd. sichtkōpe, F.: nhd. »Sichtkufe«

sichtlich -- sichtlich fortschreitend, mnd. vōrtschīnlīk, Adj.: nhd. sichtlich fortschreitend, gedeihlich, sichtbar, glänzend

sichtlich, ae. géan-d, Adv.: nhd. sichtlich

sichtlich, mhd. anesihticlīche*, anesihteclīche, ansihteclīche, Adv.: nhd. sichtbar, sichtlich, angesichts

sichtlich, mhd. lūt (2), Adv.: nhd. »laut«, vernehmlich, sichtlich, öffentlich

sichtlich, mhd. sihtlīche, Adv.: nhd. sichtlich

sichtlich, mnd. bekentlīk, Adj.: nhd. eingeständig, sichtlich, wahrnehmbar, erkennbar, bekannt

sichtlich, mnd. merklīk (2), merkelīk, merklīke, merkelīke, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, zahlreich heftig, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, bedeutend, ansehnlich; merklīken, merkeliken, merkelken, markelken, Adv.: nhd. merklich, bemerkenswert, merkbar, auffällig, sichtlich, deutlich, genau, beachtlich, bedeutend, stark, erheblich, ausdrücklich, nachdrücklich, namhaft, ansehnlich

sichtlich, mnd. sichtlīk, sichtlik, Adj.: nhd. »sichtlich«, sichtbar, mit den Augen wahrnehmbar

sichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichtlicher -- sichtlicher Fortschritt, mnd. vōrtschīn, vortschīn, M.: nhd. sichtlicher Fortschritt, glänzender Fortgang, Glanz, Gedeihen

sichtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichtmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichtung, mnd. sichtunge***, F.: nhd. Sichtung

sichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sichtweise -- der rechten Sichtweise entsprechend, mnd. rechtschāpen (2), rechschāpen, rechtschāfen, Adv.: nhd. rechtschaffen, von untadeliger Beschaffenheit, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise entsprechend, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art, redlich, auf untadelige Weise, zu Recht, begründet, heftig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), stark (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Sichtweise -- der rechten Sichtweise gemäß, mnd. rechtschāpen (1), rechschāpen, rechtschāfen, Adj.: nhd. rechtschaffen, richtig, von untadeliger Beschaffenheit seiend, wohlgestaltet, der rechten Sichtweise gemäß, der gewünschten Norm entsprechend, von untadeliger Art seiend, redlich

Sichtweite, mnd. afkenninge, F.: nhd. Sichtweite

-- in Sichtweite seiend: mnd. afkennich, Adj.: nhd. in Sichtweite seiend

sichtweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sichtwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sichtzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sich-Übermäßig-Rühmen, mhd. übergiuden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Rühmen, Preisen, Übertreffen, Übertreffen im Rühmen, Übertreffen an Ruhm, Sich-Übermäßig-Rühmen, Prahlen

Sich-Umwenden, mhd. widerwinden (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Widerwenden«, Sich-Umwenden, Zurückkehren, Ablassen

Sich-unter-die-Traufe-Begeben, mhd. troufen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Träufeln, Träufeln in, Träufeln auf, Sich-unter-die-Traufe-Begeben, Triefen, Tropfen (N.), Tropfen durch, Undicht-Sein

Sich-Unterwerfen -- freiwilliges Sich-Unterwerfen, mhd. underworfenheit, st. F.: nhd. »Unterworfenheit«, freiwilliges Sich-Unterwerfen, Unterwerfung, Ergebenheit

Sich-Versagen, ahd. firhabida* 1?, firhebida*?, st. F. (ō): nhd. Enthaltsamkeit, Sich-Versagen

Sich-Verströmen, mhd. ūzsmelzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausschmelzen«, Sich-Verströmen

Sich-Zeigen, ahd. irougida* 1, st. F. (ō): nhd. Darstellung, Sich-Zeigen, Eintreffen

Sichzurückbeziehen, mhd. widerinjēhen (2), st. N.: nhd. Sichzurückbeziehen

sick, nhd.: nhd. ; L.: DW

sickblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sickel, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sicken, nhd.: nhd. ; L.: DW

sickenruf, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sickergrube, mhd. ēgruobe 2, ēwegruobe, sw. M.: nhd. vorgeschriebene vertragsmäßig angelegte Wassergrube, Sickergrube

Sickergrube, mhd. vlosch, flosch, malem., st. M.: nhd. Sickergrube, Teich

sickericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sickerkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sickerloth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sickern -- voll sickern, mnd. vüllen (1), füllen*, vullen, V.: nhd. füllen, anfüllen, mit Inhalt versehen (V.), mit seinem vollen Inhalt versehen (V.), voll anfüllen, voll schenken, voll packen, ausfüllen, vollschütten, zuschütten, sich vollsaugen lassen, vollfressen, vollstopfen (mit Speise), vollsaufen, ausfüllen, für etwas groß genug sein (V.), den vollen Inhalt ausmachen, voll befriedigen, hineintun, einfüllen, schöpfen, ergänzen, auffüllen, nachfüllen, voll werden, voll sickern, voll laufen, erfüllen

sickern, idg. *leg- (1), V.: nhd. tröpfeln, sickern, zergehen; *stag-, V.: nhd. sickern, tröpfeln, rinnen

sickern, germ. *sib-, V.: nhd. sickern, seihen; *sif-, germ.?, V.: nhd. sickern, seihen; *sip-, sw. V.: nhd. sickern

sickern, ae. sío-n, séo-n (2), st. V.?, sw. V.?: nhd. seihen, laufen, tröpfeln, sickern

sickern, as. *si-m-ar-on?, sw. V. (2): nhd. sickern

sickern, mhd. gesīhen, st. V.: nhd. seihen, sickern, fließen

-- sickern in: mhd. īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in

sickern, mhd. tīchen (1), st. V.: nhd. bewirken, schaffen, treiben, anfangen, erreichen bei, betreiben, ins Werk setzen, fördern, zu schaffen haben, leiden für, büßen, schleichen, lauern, fließen, sickern

-- sickern aus: mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sūgen, st. V.: nhd. saugen, trinken, sickern aus, säugen, aussaugen, aufsaugen

-- sickern lassen durch: mhd. sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen

-- tröpfelnd sickern durch: mhd. sīhen, st. V.: nhd. seihen, filtern, tröpfelnd sickern durch, sickern lassen durch, fließen

sickern, mnd. sīpen, sypen, sw. V.: nhd. tröpfeln, triefen, sickern, quellen, nässen, tränen, Tränen vergießen, heulen

sickern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sickert -- Öffnung durch die Wasser sickert, an. lek-i, sw. M. (n): nhd. Leck, Öffnung durch die Wasser sickert

Sickerwasser, ahd. seigōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sickerwasser

Sickerwasser, mnd. dempwāter, N.: nhd. Sickerwasser, Wasserlache

sickerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sickerwetter, nhd.: nhd. ; L.: DW

sicknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sickust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sid, nhd.: nhd. ; L.: DW

sida, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siddenmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

sidder, nhd.: nhd. ; L.: DW

side, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sidel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sider, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sider, nhd.: nhd. ; L.: DW

sideralllicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sideralöl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sidergrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siderher, nhd.: nhd. ; L.: DW

sideringelb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siderist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siderit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sidher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sidoner (Pl.), got. Seidon-ei-s* 5, st. M. (i), Pl.: nhd. Sidoner (Pl.)

Sidonier (M.), as. Sidūn-i* 1, st. M. (i): nhd. Sidonier (M.)

sie (F. Sg.), germ. *ī-, Pron.: nhd. sie (F. Sg.)

sie (Pron. F. Sg.), afries. hi-ō, hi-ū, Pron. (F.): nhd. sie (Pron. F. Sg.)

sie, idg. *ī-, Pron.: nhd. sie; *sī, Pron.: nhd. die, sie

sie, germ. *si-, Pron.: nhd. sie

sie, ae. hē, hío, hit, Pron.: nhd. er, sie, es; þæ-ge, Pron. (M. Pl.): nhd. sie, diese

sie, anfrk. hē 165, her, hie, sia (F.), it (N.), Pers.-Pron.: nhd. er (, sie, es)

-- sie ist: anfrk. is-t, anom. V.: nhd. er ist, sie ist, es ist

sie, as. hē etwa 4880, (M.), hī (M.), siu (F.), it (N.), Pers.-Pron.: nhd. er, sie, es; sia, sie, Pers.-Pron. (3. Pers. Sg. Nom. F., Pl. Nom. M. F. N.): nhd. sie; siu*, Pers.-Pron. (3. Pers. Sg. Nom. F., Nom. Akk. Pl. N.): nhd. sie

-- sie ist: as. ist, st. V. (5) (3. Pers. Sg. Ind. Präs. Akt.): nhd. er ist, sie ist, es ist

-- sie sind: as. si-n-d, si-n-d-un, si-n-t, anom. V. (1. Pers. 2. Pers. 3. Pers. Pl. Präs. Akt. Ind.): nhd. sie sind

sie, mhd. er (1), her, he, sie (F.), si, sī, siu, ez (N.), iz, sie (Pl.), sī, si, siu, Pers.-Pron.: nhd. er, der, sie, es

sie, mhd. sie (1), sī, sei, si, siu, se, Pers.-Pron.: nhd. sie

-- mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen: mhd. stürmen (1), sturmen, stormen, mmd., sw. V.: nhd. lärmen, wüten, stürmen, vorwärts stürmen, heranstürmen, einstürmen auf, anstürmen gegen, Unruhe machen, sich bewegen, schwirren, streiten, kämpfen, Sturm laufen, berennen, im Anlauf gewinnen, läuten, Sturm läuten, mit der Sturmglocke läuten, mit Stangen die Fische aufstören damit sie ins Netz gehen

sie, mnd. sē (2), sey, see, si, sie, sye, s˙ , Pers.-Pron. (F., Pl.): nhd. sie

sie, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sieb -- Brei durch ein Sieb durchschlagen, mnd. dörchstrīken, d˙ rstrīken, st. V.: nhd. durchstreichen, Brei durch ein Sieb durchschlagen

Sieb -- durch ein Sieb durchdrücken, mnd. dörchsīen, dörchsijen, dörchsigen, dörchsiggen, st. V.: nhd. durchseihen, durch ein Sieb durchdrücken

Sieb -- feines Sieb für Gewürze, mnd. kr˙ desēve, kr˙ desēf, N.: nhd. Kräutersieb, feines Sieb für Gewürze

Sieb -- kupfernes Sieb, mnd. koppersēf, N.: nhd. kupfernes Sieb

Sieb -- Sieb zum Durchseihen des Hopfens, mnd. hoppensīe, hoppensige, hoppensey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen; hopsīe, hopsige, hopsey, (N.?), F.?: nhd. Sieb zum Durchseihen des Hopfens, Rückstand an Hopfen nach dem Durchseihen

Sieb -- Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks, mnd. kalksēve, N.: nhd. »Kalksieb«, Sieb zum Feinsieben des Mörtelkalks

Sieb -- Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes, mnd. ? santtāfel*, santtaffel, F.: nhd. »Sandtafel«, Sieb zum Sichten des für die Ziegelherstellung benötigten Sandes ?

Sieb -- Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls, mnd. slamsēf, N.: nhd. »Schlammsieb«, Sieb zur Ausscheidung des Mahlabfalls

Sieb, idg. *sētlo-, Sb.: nhd. Sieb

Sieb, germ. *hrīdra-, *hrīdram, st. N. (a): nhd. Sieb, Seiher; *hrīdrō, st. F. (ō): nhd. Sieb; *sēdla-, *sēdlam?, *sēþla-, *sēþlam?, germ.?, st. N. (a): nhd. Sieb; *seihwō-, *seihwōn, sw. F. (n): nhd. Seiher, Sieb; *siba-, *sibam, st. N. (a): nhd. Sieb; *sibi-, *sibiz, st. N. (i): nhd. Sieb; *sihwō-, *sihwōn, sw. F. (n): nhd. »Seihe«, Seiher, Sieb; *tamusī, sw. F. (n): nhd. Sieb

Sieb, an. sā-l-d (1), st. N. (a): nhd. Sieb; sī-a (1), sw. F. (n): nhd. Sieb

Sieb, ae. hri-d-d-el, st. N. (a): nhd. Sieb; hrī-d-er, st. N. (a): nhd. Sieb; si-f-e, st. N. (i): nhd. Sieb; tėmes, tėmes-e, sw. F. (n): nhd. Sieb

Sieb, as. hrī-d-ra 1, sw. F. (n)?: nhd. Reiter (M.) (1), Sieb, Seiher; si-f* 2?, st. N. (a): nhd. Sieb

Sieb, ahd. 0zemis* 1, temis, Sb.: nhd. Sieb; hārsib 25, hāsib, st. N. (a): nhd. Haarsieb, Sieb; rītera 21, rītara, sw. F. (n): nhd. Sieb, Hobel?; sib 24, sipf, siph, st. N. (a): nhd. Sieb

-- kleines Sieb: ahd. sibilīn* 2, st. N. (a): nhd. Sieblein, kleines Sieb

Sieb, mhd. durchslac, st. M.: nhd. Durchschlag, wuchtiger zerstörerischer Schlag, Verbindung zweier Bergwerke, Sieb, Werkzeug

Sieb, mhd. redevaz 2 und häufiger?, redefaz*, st. N.: nhd. Schüttelgefäß, Sieb; rītere*, rīter, sw. F., st. F.: nhd. Sieb, Getreidesieb, Reiter (F.)

-- durch ein Sieb schütten: mhd. rīteren* (1), rītern, sw. V.: nhd. sieben (V.), reinigen, auslesen, durch ein Sieb schütten

Sieb, mhd. sīhe 1 und häufiger?, sīge, st. F., sw. F.: nhd. Seihe, Seiher, Sieb; sip (1), sib, st. N.: nhd. Sieb

-- kleines Sieb: mhd. sibelīn, st. N.: nhd. Sieblein, kleines Sieb

Sieb, mnd. ? sif, Sb.: nhd. Sieb?

Sieb, mnd. rīsel, N.: nhd. ein Gerät der Lohgerber, Sieb, Riedel, Geflecht

-- Sieb zum Mehlbeuteln: mnd. mēlb˙ del, mēleb˙ del*?, M.: nhd. »Mehlbeutel«, Sieb zum Mehlbeuteln

Sieb, mnd. sēf*, sef, N.: nhd. Sieb, Siel, Vorrichtung zum Fischfang?

Sieb, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

Sieb, mnd. temes, temis, tems, mnd.?, N.: nhd. Sieb, Haarsieb, Sichtbeutel

Sieb, mnd. temese, temse, mnd.?, F.: nhd. Sieb, Haarsieb, Sichtbeutel

sieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebbeschwörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siebbeutel, mhd. redebiutel, st. M.: nhd. »Redebeutel«, Siebbeutel, Müllbeutel

siebbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebcylinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siebdrehen, mnd. sēvenlōpen* (2), sēvelōpent, N.: nhd. Siebdrehen, ein abergläubischer Brauch

siebdrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sieben -- aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge, mnd. nēgenōge, N.: nhd. Neunauge, Bricke, Lamprete, aalähnlicher Süsswasserfisch oder Meeresfisch mit sieben Kiemenspalten hinter dem rechten Auge

sieben -- aus sieben verschiedenen Arten bestehend, mnd. sēvenlei*, sēvenley, sēvenleye, Adj.: nhd. siebenerlei, aus sieben verschiedenen Arten bestehend

sieben -- Berglehen von sieben Klaften, mhd. snuor (1), snūr, st. F.: nhd. Schnur (F.) (1), Band (N.), Leine, Seil, Fessel (F.) (1), Band zum Umhängen des Schildes, Helmschnur, Band an Kleidungsstücken, Haarschnur, Bogenschnur, Saite, Zeltschnur, Seil des Seiltänzers, Messschnur, gerade Richtung, Planetenbahn, Richtschnur, Rötelschnur des Zimmermannes, Linie, Zelt, Berglehen von sieben Klaften

Sieben -- böse Sieben, mnd. hebberecht, Sb.: nhd. immer Recht haben Wollender, rechthaberische Frau, böse Sieben

sieben -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

sieben -- den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

Sieben -- die Sieben Berge, ahd. Septimunt 5, Septimont, ON.: nhd. die Sieben Berge

sieben -- die sieben Bußpsalmen, mhd. salm, st. M.: nhd. Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore; salme (2), sw. M.: nhd. Salm (M.) (2), Psalm, die sieben Bußpsalmen, zweiter Teil einer kanonischen Hore

sieben -- die sieben Gaben des heiligen Geistes, mhd. sibenzal, st. F.: nhd. »Siebenzahl«, die sieben Gaben des heiligen Geistes

sieben -- die sieben Planeten, mhd. sibengestirne, st. N.: nhd. »Siebengestirn«, die sieben Planeten

sieben -- eine der sieben Hauptsünden, mnd. vrakhēt, vrakheit, F.: nhd. Habgierigkeit, Geizigkeit, Habsucht, eine der sieben Hauptsünden

sieben -- eine der sieben kanonischen Horen, mhd. tagezīt, tagzīt, st. F., st. N.: nhd. Tageszeit, Tag, Gebetszeit, Stundenzeit, Zeitpunkt, Termin, Zeitdauer eines Tages, bestimmter Tag, eine der sieben kanonischen Horen, Horengesang, Horengebet

sieben -- eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle, mnd. wulbōge*, wulboge, mnd.?, M.: nhd. »Wollbogen«, ein Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle; wullenbōge*, wullenboge, mnd.?, M.: nhd. Gerät der Wollbereiter, eine sechs bis sieben Fuß lange Stange mit Darmsaite zum Lockern und Säubern der Wolle

sieben -- einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen, mhd. sibenære*, sibener, st. M.: nhd. »Siebener«, einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen

sieben -- in sieben eingeteilt, ahd. gisibunzalōt* 1, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, in sieben eingeteilt

sieben -- letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, mnd. complēte, complete, conplēte, F.: nhd. letzte der sieben kanonischen Gebetszeiten am Tage, Schlussandacht, Schlussgottesdienst

sieben -- Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück, mnd. snēse, sneise, F.: nhd. Stock zum Aufreihen von Schlachtwaren und Fischen, Baumreis, Schnur (F.) (1) an die etwas gereiht wird, Mengenbezeichnung sieben oder zwanzig Stück

sieben -- mit sieben Leuten überführen, mnd. sibben* (1)**, sw. V.: nhd. »siebnen«, mit sieben Leuten überführen

sieben -- mit sieben Menschen überführen, mnd. besibben* (2)**, sw. V.: nhd. »besiebnen«, mit sieben Menschen überführen

sieben -- mit sieben Zeugen überführen, mhd. übersibenen, sw. V.: nhd. »übersiebnen«, mit sieben Zeugen überführen; versibenen, fersibenen*, sw. V.: nhd. mit sieben Zeugen überführen

Sieben -- nach der Sieben geordnet, ahd. gisibunōt* 2, Part. Prät.=Adj.: nhd. »gesiebenet«, nach der Sieben geordnet

Sieben -- sich in eine Sieben verwandeln, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

sieben -- sich zu sieben machen, mhd. sibenen, sw. V.: nhd. sich zu sieben machen, sich in eine Sieben verwandeln, den Angeklagten in Gegenwart von sieben Zeugen fragen

Sieben -- Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, mnd. sēve, seeve, zeve, sēf, N.: nhd. Sieb, durchlöcherter Sack zum Sichten des Mehles, Sieb im Bergwerk zum Sieben oder Waschen der Erze, Sichtbeutel, durchlöcherter Fischbehälter zur Aufbewahrung des Fanges, ein Maß für Hopfen

sieben -- sieben Bußpsalmen als Gebetsübung, mnd. sēvenpsalmen, M.Pl., F.Pl.: nhd. sieben Bußpsalmen als Gebetsübung

sieben -- sieben Garn, mnd. sēvengārn, Sb.: nhd. »sieben Garn«, ein Lübecker Hanfgarn

sieben -- sieben Jahre alt, ae. seofon-wi-n-tr-e, Adj.: nhd. sieben Jahre alt

sieben -- sieben kanonische Horen, mhd. sibenzīt, st. F.: nhd. »Siebenzeit«, sieben kanonische Horen

sieben -- sieben Tage alt, ae. seofon-niht-e, Adj.: nhd. sieben Tage alt

sieben -- sieben Tage alt, mhd. sibentegic, sibentegec, Adj.: nhd. siebentägig, sieben Tage alt

sieben -- sieben und ein halb, mnd. achtehalve, achtehalf, Num.: nhd. achtehalb, sieben und ein halb, siebeneinhalb

Sieben -- Tuch zum Sieben, mhd. biuteltuoch, st. N.: nhd. »Beuteltuch«, Tuch zum Sieben, Tuch zum Seihen

sieben -- Überführung mit sieben Menschen, mnd. besibben (3), besibbent, N.: nhd. Überführung mit sieben Menschen

sieben -- von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend, mhd. sibengæbic*, sibengābec, Adj.: nhd. von den sieben Gaben des heiligen Geistes stammend

Sieben (N.), ahd. rīterunga* 1, st. F. (ō): nhd. Siebung, Sieben (N.), Beuteln

Sieben (N.), mnd. sichtinge***, mnd.?, F.: nhd. Sichten (N.), Sieben (N.)

sieben (Num. Kard.), idg. *septm̥, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), germ. *sebun, *sibun, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), got. sibun 17, sevene, seuene, krimNum. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 22, 104,2, 171): nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), an. sjau, sjǫƀu, sjō, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), ae. seofon, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.); siofun, seofun, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), afries. sigun 60 und häufiger?, siugun, sogen, soven, saven, savn, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), anfrk. *sivon?, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), as. sivun* 18, siƀun*, sivon*, siƀon*, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), ahd. sibun 74, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.); sibunfalt* (1) 4, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig, sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), mhd. siben (1), siven, seben, suben, söben, siven, mmd., Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (Num. Kard.), mnd. sēven (2), s˙ ven, Num. Kard.: nhd. sieben (Num. Kard.)

sieben (V.), idg. *peu- (1), *peu̯ə-, *pŭ̄-, V.: nhd. reinigen, sieben (V.), läutern; *sēi- (1), *sē-, V.: nhd. fallen lassen, sieben (V.); *teu̯ə-, *tu̯ā-, V.: nhd. sieben (V.), durchschlagen

sieben (V.), germ. *fawjan, germ.?, sw. V.: nhd. Getreide reinigen, sieben (V.); *hreþan, st. V.: nhd. schütteln, sieben (V.); *hriþ-, germ.?, st. V.: nhd. schütteln, zittern, sieben (V.)

sieben (V.), an. buðl-a, sw. V.: nhd. sieben (V.); sæ-l-d-a (2), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten (V.) (2)

sieben (V.), ae. hrī-d-r-ian, sw. V.: nhd. sieben (V.); si-f-t-an, sw. V. (1?): nhd. sieben (V.), seihen; tėmes-ian, sw. V.: nhd. sieben (V.)

sieben (V.), afries. sē-l-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. reinigen, sieben (V.)

sieben (V.), as. *hret-h-an?, as.?, st. V. (5): nhd. sieben (V.); hrī-der-on* 2, hrī-der-on*, sw. V. (2): nhd. reitern, sieben (V.)

sieben (V.), ahd. fewen* 2, fouwen*, sw. V. (1b): nhd. sieben (V.), fein verteilt ausstreuen; redan 5, st. V. (5): nhd. sieben (V.), durchseihen; rītrōn* 4, rīterōn*, sw. V. (2): nhd. sieben (V.), seihen, dreschen, durchsieben, durchbeuteln; siften* 1, sw. V. (1a): nhd. sieben (V.)

sieben (V.), mhd. biutelen*, biuteln, sw. V.: nhd. »beuteln«, sieben (V.), sichten (V.) (2), läutern

sieben (V.), mhd. reden (1), st. V.: nhd. »reden«, schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2); rederen (1), sw. V.: nhd. »rädern« (V.) (1), schütteln, sieben (V.), sichten (V.) (2); rīteren* (1), rītern, sw. V.: nhd. sieben (V.), reinigen, auslesen, durch ein Sieb schütten

sieben (V.), mhd. sibelen (2), sw. V.: nhd. sieben (V.); siben (3), sw. V.: nhd. sieben (V.)

sieben (V.), mhd. vewen, vowen, fewen*, fowen*, sw. V.: nhd. sieben (V.); wannen (1), sw. V.: nhd. »wannen«, schwingen, in die Futterschwinge schwingen, mit der Futterschwinge schwingen, sieben (V.)

sieben (V.), mnd. rēden (5), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten; rēderen (2), sw. V.: nhd. sieben (V.), beuteln

sieben (V.), mnd. sīen, sīgen, syen, zien, sighen, syghen, siggen, ziggen, sw. V., st. V.: nhd. seihen, filtrieren, sieben (V.), beuteln, durchsickern, tröpfeln, lecken, Flüssigkeit absondern, nässen, tränen, triefen

sieben (V.), mnd. sēven (1), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten

sieben (V.), mnd. sichten (1), sw. V.: nhd. sieben (V.), sichten, beuteln (Mehl)

sieben (V.), mnd. temesen, temsen, mnd.?, sw. V.: nhd. durchsichten, durchseihen, sieben (V.)

sieben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sieben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sieben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

sieben, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebenarmig, Adj.:, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenäugicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenäugig, mhd. sibenougec, Adj.: nhd. siebenäugig

siebenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebenbemannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenbergen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenbergicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siebenblatt, ae. siofun-léa-f-e, sw. F. (n): nhd. Siebenblatt, Fingerkraut

Siebenblatt, ahd. sibunblat* 3, st. N. (iz/az): nhd. Siebenblatt, Großer Wegerich?

siebenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebenbös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenbrüdertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siebenbrunnen, siebenbrunn(en), nhd.: nhd. ; L.: DW

siebenbürgen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenbußig, afries. sigun-bēt-e 5, saven-bēt-e, savn-bēt-e, Adj.: nhd. »siebenbußig«, mit siebenfacher Buße

siebende, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebendig, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebeneck, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebeneckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebeneimericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebeneinhalb, mhd. ahtehalp, Adj.: nhd. siebeneinhalb; ahtodehalp, Adj.: nhd. siebeneinhalb

siebeneinhalb, mnd. achtehalve, achtehalf, Num.: nhd. achtehalb, sieben und ein halb, siebeneinhalb

siebenen, sieb(e)nen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Siebener, mhd. sibenære*, sibener, st. M.: nhd. »Siebener«, einer von sieben Sachverständigen bei Besichtigungen

siebener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siebeneramt, sieb(e)neramt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siebenerei, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siebenergang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siebenergericht, sieb(e)nergericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siebenerknecht, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebenerlei, mhd. sibenerlei, Adj.: nhd. siebenerlei; sibenlei, sibenleie, Adj.: nhd. siebenerlei

siebenerlei, mnd. sēvenlei*, sēvenley, sēvenleye, Adj.: nhd. siebenerlei, aus sieben verschiedenen Arten bestehend

siebenerlei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfach, ae. seofon-feal-d, Adj.: nhd. siebenfach; seofon-feal-d-lic, Adj.: nhd. siebenfach

siebenfach, afries. sigun-fal-d*, saven-fal-d*, savn-fal-d*, Adj.: nhd. siebenfach

siebenfach, anfrk. sivon-fal-d* 1, Adj.: nhd. siebenfältig, siebenfach; sivon-fal-d-ūn* 1, Adv.: nhd. siebenfältig, siebenfach

siebenfach, ahd. sibunfalt* (1) 4, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig, sieben (Num. Kard.); sibunfalt* (2) 1, Adv.: nhd. siebenfach, siebenfältig; sibunfaltīg* 1, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig; sibunstunt 6, Adv.: nhd. siebenmal, siebenfach

siebenfach, mhd. sibenvalt (1), sibenfalt*, Adj.: nhd. siebenfältig, siebenfach; sibenvalticlīche*, sibenvalteclīche, sibenfalticlīche*, sibenfalteclīche*, Adv.: nhd. siebenfach

siebenfach, mhd. sibenvalticlich***, sibenfalticlich***, Adj.: nhd. »siebenfach«

siebenfach, mnd. sēvenvōldich, sēvenvaldich, sēvenveldich, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfach, mnd. sēvenvōldich, sēvenvaldich, sēvenveldich, Adv.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfach, mnd. sēvenvolt, sēvenvalt, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfacher -- mit siebenfacher Buße, afries. sigun-bēt-e 5, saven-bēt-e, savn-bēt-e, Adj.: nhd. »siebenbußig«, mit siebenfacher Buße

siebenfächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfallblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebenfalt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfältig, anfrk. sivon-fal-d* 1, Adj.: nhd. siebenfältig, siebenfach; sivon-fal-d-ūn* 1, Adv.: nhd. siebenfältig, siebenfach

siebenfältig, ahd. sibunfalt* (1) 4, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig, sieben (Num. Kard.); sibunfalt* (2) 1, Adv.: nhd. siebenfach, siebenfältig; sibunfaltīg* 1, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfältig, mhd. sibenvalt (1), sibenfalt*, Adj.: nhd. siebenfältig, siebenfach; sibenvaltic, sibenvaltec, sibenveltic, sibenfaltic*, sibenfeltic*, sibenfaltec*, Adj.: nhd. siebenfältig

siebenfältig, mnd. sēvenvōldich, sēvenvaldich, sēvenveldich, Adv.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfältig, mnd. sēvenvōldich, sēvenvaldich, sēvenveldich, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfältig, mnd. sēvenvolt, sēvenvalt, Adj.: nhd. siebenfach, siebenfältig

siebenfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Siebenfältigkeit, mhd. sibenvalt (2), st. M.: nhd. Siebenfältigkeit, Siebenzahl

siebenfarbenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebenfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfingerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfingerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfrasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebenfuderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebengeäugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebengeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siebengericht, mnd. sēvengerichte, N.: nhd. »Siebengericht«, mit sieben Geschworenen besetztes Gericht (N.) (1)

siebengeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebengescheid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siebengestirn, an. sjau-stirn-i, N.: nhd. Siebengestirn

Siebengestirn, ae. seofon-steor-r-i, sw. M. (n) Pl.: nhd. Siebengestirn; sifun-stier-r-e, N.: nhd. Siebengestirn

Siebengestirn, ahd. sibunstern* 1, ahd.?, st. M. (a): nhd. Siebengestirn; sibunstirni* 11, st. N. (ja): nhd. Siebengestirn; sibunstirri* 4, st. N. (ja): nhd. Siebengestirn

Siebengestirn, mhd. sibengestirne, st. N.: nhd. »Siebengestirn«, die sieben Planeten

Siebengestirn, mhd. sibensterne, st. M.: nhd. Septentrio, Siebengestirn; sibensterre 1, sw. M., st. M.: nhd. Siebengestirn

Siebengestirn, mhd. virgīlje, virīlje, virgīlie, st. F.: nhd. Siebengestirn; wagenstīrn, M.: nhd. »Wagenstern«, Siebengestirn

Siebengestirn, mnd. sēvenstērn, sēvenstērne, s˙ venstērn, s˙ venstērne, M., N.: nhd. Siebengestirn; sēvenstērnete, sēvenstērnte, N.: nhd. Siebengestirn; sēvensterre, M.: nhd. Siebengestirn

Siebengestirn, mnd. wāgen (2), M.: nhd. Wagen (M.), Siebengestirn

siebengestirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebengezeit, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebengürtlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenhamkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siebenhämmerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenhändig, mhd. sibenhande, Adj.: nhd. »siebenhändig«

Siebenharde, mnd. sēvenharde*, s˙ venharde, s˙ venherde, N.: nhd. »Siebenharde«, Bund bzw. Zusammenschluss der sieben Gerichtsbezirke (Harde) auf der Insel Nordstrand

siebenhäuptig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenhäutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebenherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebenhörnig, mhd. sibenhornec, Adj.: nhd. siebenhörnig

siebenhügelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenhügelstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebenhundert, mnd. sēvenhundert, Num. Kard.: nhd. siebenhundert

siebenhundert, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW

siebenhundertste, mnd. sēvenhunderste, Num. Ord.: nhd. siebenhundertste

siebenhüppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebenig, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebenjährig, ahd. sibunjārīg* 1, Adj.: nhd. siebenjährig

siebenjährig, mhd. sibenjæric, Adj.: nhd. »siebenjährig«

siebenjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenjährlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

siebenkantig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebenkesselbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebenketzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebenköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siebenkunst, mnd. sēvenkunst, PN: nhd. »Siebenkunst«, Seuenkunst?
siebenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenläufig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenlei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebenling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenmal, ahd. sibunstunt 6, Adv.: nhd. siebenmal, siebenfach
siebenmal, mhd. sibenstunt, Adv.: nhd. siebenmal; sibenwarf, Adv.: nhd. siebenmal; sibenweide, Adv.: nhd. siebenmal; sibenwerbe, Adv.: nhd. siebenmal
siebenmal, mnd. sēvenwerve*, sævenwerf, sevenwarve, mnd.?, Adv.: nhd. siebenmal
siebenmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenmänner, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenmännerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenmeilenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenmonatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenmonatlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenmonatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenmonatskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebennächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebennixenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siebenochsin, mhd. sibenohsin, st. F.: nhd. »Siebenochsin«, Nordpol
siebenpfortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenpfündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenpfundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenpfundzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenpünktlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenräuberessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenripp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenröhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenruderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebensächelchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Siebensachen, mnd. t· geken*, tugeken mnd.?, N.: nhd. »Zeugchen«, Bisschen Zeug, Siebensachen
siebensachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebensaitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebensäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siebenschläfer -- faul wie ein Siebenschläfer, mnd. sēvenslēpærich*, s· venslēperich, Adj.: nhd. »siebenschläferig«, faul wie ein Siebenschläfer, verschlafen (Adj.) wie ein Siebenschläfer
Siebenschläfer, ahd. bilih* 7, Sb.: nhd. Bilch, Schlafmaus, Siebenschläfer; murmunta* 1, murmenda, ahd.?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Siebenschläfer
Siebenschläfer, mhd. sibenslāfære, st. M.: nhd. Siebenschläfer
Siebenschläfer, mnd. sēvenslēpære***, M.: nhd. Siebenschläfer
siebenschläfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenschläferig, mnd. sēvenslēpærich*, s· venslēperich, Adj.: nhd. »siebenschläferig«, faul wie ein Siebenschläfer, verschlafen (Adj.) wie ein Siebenschläfer
siebenschlund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenschrötig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenschuhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenseltsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebensilbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebensinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebensold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebensortenflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenspältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebensprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebenstern, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebensternig, mhd. sibensternic*, sibensternec, Adj.: nhd. »septentrionisch«, siebensternig
siebensternig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenstimmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenstöckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenströmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenstundenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebenstündig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenstündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenstündlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenstunt, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebentägig, mhd. sibentegic, sibentegec, Adj.: nhd. siebentägig, sieben Tage alt
siebentägig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebentägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebentäglich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebentausend, mhd. sibentūsent, Num. Kard.: nhd. siebentausend
siebentausend, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebente, idg. *septemos, *septmos, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, germ. *sebundō-, *sebundōn, *sebunda-, *sebundan, *sebunþō-, *sebunþōn, *sebunþa-, *sebunþan, Num. Ord.: nhd. siebte, siebente
siebente, got. *sibun-da, Num. Ord.: nhd. siebte, siebente
siebente, an. sjaund-i, sjǫnd-i, sjänd-i, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, ae. siofo-þa, seofo-þa, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, afries. sigun-da 20, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, as. sivon-d-o* 1, siƀon-d-o*, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte; *sivoth-o?, *siƀoth-o?, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, ahd. sibunto 17, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, mhd. sibende (1), subende, sübende, sobende, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, mnd. sēvede, s· vede Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, mnd. sēvende, s· vende, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte
siebente, mnd. sēvenich, Adj.: nhd. siebente, siebte, je sieben (Num. Kard.)
siebente, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebentehalb, as. sivoth-o-half* 1, siƀoth-o-half*, Adj.: nhd. siebentehalb, siebtehalb
siebentehalb, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenteiliger -- diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, mnd. pāle (2), pāl, pāel, pādele, pātele, pādula, pādel, F., M.: nhd. diademartiger siebenteiliger Kopfschmuck aus Edelmetall mit kostbaren eingelegten Steinen, ein Geschmeidestück
Siebentel, afries. sigun-dê-l 1, saven-dê-l, st. M. (a): nhd. Siebentel, Siebtel
siebentel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebenten -- ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe, mhd. mēdeme, M.: nhd. auf Grundstücken haftende Abgabe, ursprünglich wohl die Abgabe der siebenten Garbe
siebentens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenter -- siebenter Monat des Jahres, mnd. Julius, jullejus, Julie, M.: nhd. Juli, siebenter Monat des Jahres
siebenter -- siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde, mhd. sibende (2), sw. F., st. F.: nhd. siebenter Tag nach der Beerdigung eines Verstorbenen an dem ein zweiter Seelengottesdienst gehalten wurde
siebenter -- siebenter vende im Schachspiel, mhd. portier, st. M.: nhd. Portier, Pförtner, Torwächter, siebenter vende im Schachspiel
siebentheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebentheilig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenthorig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenthürmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebentönig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Siebentreterin, mhd. sibentretærinne*, sibentreterinne, st. F.: nhd. »Siebentreterin«, Nordpol
siebenundachtzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenunddreiszig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenundfunfzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenundneunzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenundsechzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenundsiebenzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenundsiebzigmal (), mhd. ? sibenuntsibenzicstunt, Adv.: nhd. »siebenundsiebzigmal« (?)
siebenundvierzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenundzwanzig, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
Siebenundzwanzigfachentgelt, got. tri-niun-geld-o 3, lat.-Sb.: nhd. Dreineungeld, Siebenundzwanzigfachentgelt
siebenundzwanzigfaches -- siebenundzwanzigfaches Entgelt, ahd. triniungeldo* 1 und häufiger, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. »Dreimalneunfachentgelt«, siebenundzwanzigfaches Entgelt
siebenviertel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenweide, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenwerf, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenwöchentlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenwöchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenwurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenzäglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Siebenzahl, germ. *sebundi-, *sebundiz?, germ.?, st. F. (i): nhd. Siebenzahl
Siebenzahl, an. sjaun-d, siƀun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod
Siebenzahl, mhd. sibenvalt (2), st. M.: nhd. Siebenfältigkeit, Siebenzahl
Siebenzahl, mhd. sibenzal, st. F.: nhd. »Siebenzahl«, die sieben Gaben des heiligen Geistes
siebenzahl, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenzehenmal, sieb(en)zeh(e)nmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenzehente, sieb(en)zehnte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenzehig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenzehn, sieb(en)zehn, zahlw., nhd.: nhd. ; L.: DW
Siebenzehner, sieb(en)zehner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenzehnerlei, sieb(en)zehnerlei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenzehnhundert, sieb(en)zehnhundert, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenzehnjährig, sieb(en)zehnjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Siebenzeit, mhd. sibenzīt, st. F.: nhd. »Siebenzeit«, sieben kanonische Horen
siebenzeit, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebenzeuge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenzig, mhd. sibenzic, sibenzec, sivenzec, sivenzic, Num. Kard.: nhd. siebenzig, siebzig
siebenzig, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenziger, sieb(en)ziger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenzigjährig, sieb(en)zigjährig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenzigmal, sieb(en)zigmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siebenzigmalen, sieb(en)zigmalen, nhd.: nhd. ; L.: DW
siebenzigste, sieb(en)zigste, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenzöllig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebenzüchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebenzwetschkenbaumedelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieber, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW
sieberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siebfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebfiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebgeniste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebgeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siebkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siebknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieblaufen, mnd. sēvenlōpen* (1)**, V.: nhd. »sieblaufen«, ein abergläubischer Brauch um einen Übeltäter oder Dieb zu ermitteln
sieblaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sieblaufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sieblein, ahd. sibilīn* 2, st. N. (a): nhd. Sieblein, kleines Sieb
Sieblein, mhd. sibelīn, st. N.: nhd. Sieblein, kleines Sieb
sieblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siebleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siebler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siebmacher, mnd. sēvemēkære*, sēvemēker, M.: nhd. »Siebmächer«, Siebmacher

Siebmächer, mnd. sēvemēkære*, sēvemēker, M.: nhd. »Siebmächer«, Siebmacher

siebmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siebmaß, mhd. sipmāz, st. N.: nhd. »Siebmaß«, vierter Teil eines Scheffels

siebmasz, N.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebnen, mnd. sibben* (1)**, sw. V.: nhd. »siebnen«, mit sieben Leuten überführen

siebnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siebner, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siebrahmen -- Siebrahmen für Seifenbereitung, mnd. lāde (1), F., M.: nhd. Lade, Kiste, kleine Holzkiste mit verschließbarem Deckel, Truhe, Schrein, Lade der Ämter bzw. Bruderschaften zur Aufbewahrung von Dokumenten, Innung mit gemeinschaftlicher Kasse, Kastenform für Gusssteine, Laffette für ein Geschütz, Gehäuse der Kirchenuhr, Siebrahmen für Seifenbereitung, Verbindungsstück zwischen Steuerruder und Handgriff

siebrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebreiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebsarg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebsetzen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebte, idg. *septemos, *septmos, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, germ. *sebundō-, *sebundōn, *sebunda-, *sebundan, *sebunþō-, *sebunþōn, *sebunþa-, *sebunþan, Num. Ord.: nhd. siebte, siebente

siebte, got. *sibun-da, Num. Ord.: nhd. siebte, siebente

siebte, an. sjaund-i, sjōnd-i, sjānd-i, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, ae. siofo-þa, seofo-þa, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, afries. sigun-da 20, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, as. sivon-d-o* 1, siƀon-d-o*, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte; *sivoth-o?, *siƀoth-o?, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, ahd. sibunto 17, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, mhd. sibende (1), subende, sübende, sobende, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, mnd. sēvede, s˙ vede Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, mnd. sēvende, s˙ vende, Num. Ord.: nhd. siebente, siebte

siebte, mnd. sēvenich, Adj.: nhd. siebente, siebte, je sieben (Num. Kard.)

siebte, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebtehalb, as. sivoth-o-half* 1, siƀoth-o-half*, Adj.: nhd. siebentehalb, siebtehalb

siebtehalb, mnd. sēvendehalf, Adv.: nhd. »siebtehalb«, sechseinhalb

Siebtel, afries. sigun-dê-l 1, saven-dê-l, st. M. (a): nhd. Siebentel, Siebtel

Siebtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebten -- Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod, an. sjaun-d, siƀun-iðu, F.: nhd. Siebenzahl, Totenmahl am siebten Tage nach dem Tod

siebten -- Verwandter im siebten Grade, mhd. nagelmāc, st. M.: nhd. »Nagelmag«, Verwandter, Verwandter im siebten Grade

siebter -- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

siebter -- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

siebtorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siebung, ahd. rīterunga* 1, st. F. (ō): nhd. Siebung, Sieben (N.), Beuteln

siebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebwaschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siebwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebzarge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siebzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein, mnd. sēventeiner*, s˙ venteyner, M.: nhd. siebzehn Zoll (M.) (1) dicker Mühlstein

siebzehn, an. sey-tjān, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, ae. seofon-tíen, seofon-tíen-e, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, afries. sigun-tīn-e* 6, sigun-tēn-e*, saven-tēn-e*, savn-tēn-e*, san-tīn-e*, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, as. sivun-tei-n* 6, siƀun-tei-n*, sivon-tei-n*, siƀon-tei-n*, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, ahd. sibunzehan, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, mhd. sibenzehen, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, mnd. sēventein, sēventēn, sēventeyn, sēventeine, Num. Kard.: nhd. siebzehn

siebzehn, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebzehneck, N. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebzehneckig, N. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siebzehneinhalb, mhd. ahtzehendehalp 6, ahzehendehalp, Adj.: nhd. siebzehneinhalb

siebzehneinhalb, mnd. achteteindehalf*, achteindehalf, Num.: nhd. siebzehneinhalb; achttēgedehalf*, achtēgedehalf, Num.: nhd. achtzehntehalb, siebzehneinhalb

siebzehnfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siebzehnmalig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

siebzehnte, ae. seofon-teog-oþa, seofon-teo-þa, Num. Ord.: nhd. siebzehnte

siebzehnte, afries. sigun-tīn-da* 8, siugun-tīn-da*, sigun-ten-de-sta, sigun-tien-sta, sogen-ten-de-sta, saven-ten-de-sta, Num. Ord.: nhd. siebzehnte

siebzehnte, mhd. sibenzehende, Num. Ord.: nhd. siebzehnte; sibenzehendeste, Adj.: nhd. siebzehnte

siebzehnte, mnd. sēventēgede, Num. Kard.: nhd. siebzehnte; sēventeidne*, sēventēnde, sēventeynde, Num. Ord.: nhd. siebzehnte

siebzehnte, mnd. sēventēgedeste, Num. Ord.: nhd. siebzehnte

siebzig -- sechzig bis siebzig Körbe, mnd. hunt (2), N.: nhd. ein Maß, ein Ackermaß, ein Sechstel Morgen (Elbmarschen und Wesermarschen), sechster Teil eines Morgens oder zwanzig Ruten, ein Torfmaß, sechzig bis siebzig Körbe

siebzig, got. sibun-tē-hund 2, Num. Kard., (Krause, Handbuch des Gotischen 171): nhd. siebzig

siebzig, ae. hund-seofon-tig, Num. Kard.: nhd. siebzig

siebzig, afries. sigun-tich 19, siugun-tich, sogen-tich, saven-tich, savn-tich, san-tich, Num. Kard.: nhd. siebzig

siebzig, as. ant-sivun-ta* 1, ant-siƀun-ta, Num. Kard.: nhd. siebzig; sivun-tig* 1, siƀun-tig*, Num. Kard.: nhd. siebzig

siebzig, ahd. sibunzo 5, Num. Kard.: nhd. siebzig; sibunzug 4, Num. Kard.: nhd. siebzig

siebzig, mhd. sibenzic, sibenzec, sivenzec, sivenzic, Num. Kard.: nhd. siebenzig, siebzig

siebzig, mnd. sēventich, tsēventich, ts˙ ventich, Num. Ord.: nhd. siebzig

siebzig, mnd. tseventich?, mnd.?, Num.-Kard.: nhd. siebzig

siebzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

ein und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

zwey und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

drey und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

vier und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

fünf und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sechs und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

sieben und siebzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

acht und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

neun und siebtzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

siebzigfach, mhd. sibenzicvalticlīche, sibenzecvalteclīche, sibenzicfalticlīche*, Adv.: nhd. siebzigfach

siebzigjährig, mhd. sibenzicjæric***, sibenzicjāric***, Adj.: nhd. siebzigjährig

siebzigmal, mnd. sēventichwerve, Adv.: nhd. siebzigmal

siebzigste, ahd. sibunzugōsto 2?, Num. Ord.: nhd. siebzigste

siebzigste, mhd. sibenzegeste 27, Num. Ord.: nhd. siebzigste

siebzigste, mnd. sēventestege, sēventechstege, sēvendestege, sēvenstege, sēvestege, Num. Ord.: nhd. siebzigste

siebzigste, mnd. sēventichste, Num. Ord.: nhd. siebzigste

siebzigste, mnd. sēventigeste, sēvendegeste, s˙ ventigeste, Num. Ord.: nhd. siebzigste

siech -- durch und durch siech, mhd. durchsiech, Adj.: nhd. »durch und durch siech«, krank, ganz krank

siech -- siech werden, mhd. ersiechen, sw. V.: nhd. »siech werden«, erkranken

siech -- von Krankheit siech, mnd. süchtensēk, suchtensēk, Adj.: nhd. von Krankheit siech, krank, bettlägerig

siech -- wieder siech, mhd. widersiech, Adj.: nhd. »wieder siech«, wieder krank, wieder erkrankt

siech -- zum Tode siech, mnd. dōtsēk, Adj.: nhd. zum Tode krank, zum Tode siech, sterbenskrank, totkrank

siech sein (V.), got. siuk-an 9, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. siechen, siech sein (V.), krank sein (V.)

siech, idg. *klem-, *klēm-, *klem-, Adj.: nhd. schlaff, matt, siech; *seug-, Adj.: nhd. bekümmert, traurig, krank, siech

siech, germ. *seuka-, *seukaz, Adj.: nhd. siech, krank

siech, got. siuk-s 21, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 62,2, 154,1): nhd. krank, schwach, siech

siech, ae. séoc, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, verwundet, verderbt, traurig, niedergeschlagen

siech, afries. siāk* 7, Adj.: nhd. siech, krank, schwach

siech, anfrk. *siok?, Adj.: nhd. siech, krank

siech, as. siok 11, Adj.: nhd. siech, krank

siech, ahd. sioh 67, Adj.: nhd. siech, krank, schwach, ohnmächtig

siech, ahd. suhtīg* 10, Adj.: nhd. »süchtig«, »siech«, krank, übel, räudig, matt, schlaff

siech, mhd. siech (1), sīch, Adj.: nhd. krank, siech, verwundet, aussätzig

siech, mnd. krank, krangh, krangk, Adj.: nhd. schwach, kraftlos, schlapp, schwächlich, gebrechlich, altersschwach, hilfsbedürftig, niedergedrückt, widerstandslos, schwankend, von niedriger Herkunft seiend, machtlos, schwach, klein, gering, schlecht, unbedeutend, bescheiden (Adj.), geringfügig, wertlos, baufällig, schlecht befestigt, schlecht, übel, böse, krank, siech, körperlich leidend, geistig leidend

siech, mnd. sēk, sek, seek, seec, seeck, seik, zeyk, seck, sīk, Adj.: nhd. siech, krank, ungesund, aussätzig, sündhaft, süchtig, besessen

siech, mnd. s˙ k, Adj.: nhd. krank, siech

siech, mnd. vörs˙ ket*, vors˙ ket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Seuche behaftet, siech, krank

-- siech werden: mnd. vörkranken*, vorkranken, sw. V.: nhd. erkranken, siech werden, schwach werden, matt werden, kümmerlich werden, erschlaffen, abnehmen

siech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

aussiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

feldsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

landsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

sondersiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

hauptsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

altersiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

fiebersiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

lustsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

bettsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

ferchsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

todsiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

siechbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siechbett, mhd. siechbette, st. N.: nhd. »Siechbett«, Krankenbett

Siechbett, mnd. s· kebedde, s· kenbedde, s· kbedde, sukebedde, sukbedde, N.: nhd. Krankenbett, Sterbebett, Siechbett

siechbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siechblächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sieche -- Hospital für sieche Unheimische, mnd. elendenhūs, N.: nhd. Hospital für sieche Unheimische, Krankenhaus, Leprosenhaus

Sieche, mhd. sieche (2), sīche, sw. M., sw. F.: nhd. »Sieche«, Kranke, Aussätzige

sieche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siecheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Siechen -- Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters

Siechen (N.), mhd. siechen (2), st. N.: nhd. »Siechen« (N.); söchen (2), sochen, st. N.: nhd. »Siechen« (N.)

siechen, germ. *seukan, st. V.: nhd. siechen, krank sein (V.); *sukēn, germ.?, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.)

siechen, got. siuk-an 9, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. siechen, siech sein (V.), krank sein (V.)

siechen, ae. ge-ādl-ian, sw. V. (2): nhd. kranken, siechen

siechen, ahd. irsiohhēn* 6, irsiochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank werden, kraftlos werden, ermatten, schwach werden, erschlaffen; siohhalōn* 3, siochalōn*, sw. V. (2): nhd. siechen, krank sein (V.), ermatten, kränkeln; siohhēn* 13, siochēn*, sw. V. (3): nhd. siechen, krank sein (V.), krank sein (V.) wegen etwas, schwach sein (V.), krank werden, matt werden

siechen, mhd. söchen (1), sochen, sw. V.: nhd. siechen, dahinsiechen, kränkeln, sich aufrecht erhalten (V.), abmagern, wie ein Kranker oder Toter liegen

Siechen, mhd. sochunge, st. F.: nhd. Siechen, Kränkeln

siechen, mnd. quīnen (1), quinen, sw. V.: nhd. siechen, schwächer werden, hinschwinden, allmählich abnehmen, kränkeln, leiden, sich quälen

siechen, mnd. sēken (1), sīken, sw. V.: nhd. siechen, krank sein (V.), krank darniederliegen, kraftlos sein (V.), schwach sein (V.), krank werden, matt werden, trübe werden, kränkeln

siechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Siechen, sie-chen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechenamt, mnd. sēkambacht*, sēkammet, mnd.?, N.: nhd. »Siechenamt«, Offizium der Krankenpflege

Siechenamt, mnd. sēkenambacht*, sēkenammet, N.: nhd. »Siechenamt«, Offizium der Krankenpflege

siechenbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechenbruder, mnd. sēkenbrōder, M.: nhd. »Siechenbruder«, Klosterbruder dessen Aufgabe die Krankenpflege ist

siechend, mnd. s· kich, sukich, Adj.: nhd. krank, siechend

Siechender -- fremder Siechender, mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

siechendienerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechengemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechenhaus, ahd. siohhūs* 1, st. N. (a): nhd. Siechenhaus, Krankenhaus

Siechenhaus, mhd. siechenhūs 1, st. N.: nhd. Siechenhaus, Siechenspital; spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden

Siechenhaus, mhd. siechhūs, st. N.: nhd. »Siechenhaus«, Siechenspital, Krankenhaus

Siechenhaus, mnd. gastehūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; gasthūs, N.: nhd. »Gasthaus«, Haus zur Aufnahme von armen Fremden oder Siechen oder Kranken, Hospital, Hospiz, Krankenhaus, Siechenhaus, Herberge, Fremdenhaus eines Klosters; herbergehūs, N.: nhd. Siechenhaus, Armenhaus

Siechenhaus, mnd. pockehūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden; pockenhūs, pokhūs, N.: nhd. Siechenhaus, abgelegenes Gebäude in dem an ansteckenden Krankheiten wie den Pocken oder der Syphilis erkrankte Menschen versorgt werden

Siechenhaus, mnd. sēkenhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus

Siechenhaus, mnd. sēkenkāte, N.: nhd. »Siechenkate«, Siechenhaus, Leprosenhaus

Siechenhaus, mnd. sēkhūs, N.: nhd. Siechenhaus, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus

Siechenhaus, mnd. spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu

siechenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechenhäuschen, mnd. sēkenh· seken, N.: nhd. »Siechenhäuschen«, Einzelunterkunft, Hütte für Aussätzige

Siechenhauses -- Aufseher des Siechenhauses, mnd. sēkemēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses

Siechenhauses -- Aufseher des Siechenhauses, mnd. sēkenmēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses

Siechenhof, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Siechenhof, mnd. sēkenhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus

Siechenhof, mnd. sēkhof, M., N.?: nhd. »Siechenhof«, Krankenhaus, Hospital, Leprosenhaus

siechenhof, nhd.: nhd. ; L.: DW

siechenkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siechenkate, mnd. sēkenkāte, N.: nhd. »Siechenkate«, Siechenhaus, Leprosenhaus

Siechenkirche, mnd. sēkenkerke, F.: nhd. »Siechenkirche«, Leprosenkirche

Siechenklapper, mnd. klapper (1), F.: nhd. Klapper, Instrument zum Klappern, Rassel, Siechenklapper

Siechenklapper, mnd. sēkenklappe, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklapper, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit; sēkenklepere, F.: nhd. »Siechenklapper«, Klapper der Aussätzigen zur Ankündigung ihrer Anwesenheit

siechenklapper, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siechenmeister, mhd. siechmagister 2, st. M.: nhd. Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals; siechmeister, st. M.: nhd. »Siechmeister«, Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals, Krankenhausvorsteher

Siechenmeister, mnd. sēkemēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses

Siechenmeister, mnd. sēkenmēster, M.: nhd. »Siechenmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht, Aufseher des Siechenhauses

siechenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siechenmeisterin, mhd. siechmeisterinne, sīchmeisterinne, st. F.: nhd. »Siechmeisterin«, Siechenmeisterin, Aufseherin eines Siechenspitals, Krankenpflegerin

siechenpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechenpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siechenpräbende, mnd. sēkenpr· vende*, sēkenpr· vene, F.: nhd. »Siechenpräbende«, Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals

siechenpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechensack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechenschlotter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siechenspital, mhd. siechenhūs 1, st. N.: nhd. Siechenhaus, Siechenspital; siechhūs, st. N.: nhd. »Siechenhaus«, Siechenspital, Krankenhaus

siechenspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechenspitals -- Aufseher eines Siechenspitals, mhd. siechmagister 2, st. M.: nhd. Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals; siechmeister, st. M.: nhd. »Siechmeister«, Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals, Krankenhausvorsteher

Siechenspitals -- Aufseherin eines Siechenspitals, mhd. siechmeisterinne, sīchmeisterinne, st. F.: nhd. »Siechmeisterin«, Siechenmeisterin, Aufseherin eines Siechenspitals, Krankenpflegerin

Siechenstube, mhd. siechstube, siechstuobe, sw. F.: nhd. Siechenstube, Krankenstube, Krankenzimmer

Siechenstube, mnd. sēkenstōven, sēkenstove, M.: nhd. »Siechenstube«, Krankenstube

Siechenstube, mnd. sēkstōven, M.: nhd. »Siechenstube«, Krankenstube

siechenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechentröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechenumgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechenweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

siechenzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siecher, mhd. sieche (1), sīche, sw. M., sw. F.: nhd. »Siecher«, Kranker, Aussätziger

Siecher, mnd. derflinc, derflink, M.: nhd. Siecher, Schwächling, Schwindsüchtiger

Siecher, mnd. sēke***, M.: nhd. Siecher, Kranker

siecherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siecheschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechfarben, mhd. siechvar, siechfar*, Adj.: nhd. »siechfarben«, krankaussehend

siechgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siechgesund, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechheit, ahd. siohhalheit* 4, siochalheit*, st. F. (i): nhd. »Siechheit«, Krankheit; siohheit* 7, st. F. (i): nhd. »Siechheit«, Krankheit, Schwachheit; siohtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Siechheit«, »Siechtum«, Krankheit, Kränklichkeit, Schwachheit

Siechheit, mhd. siechheit, siecheit, st. F.: nhd. »Siechheit«, Siechtum, Krankheit

Siechheit, mnd. sēkede, sēkde, sēkte, secde, seicte, seikte, F.: nhd. Siechheit, Krankheit

Siechheit, mnd. sēkhēt, sēkheit, F.: nhd. Siechheit, Krankheit

siechheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechkobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechlüftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siechmeister, mhd. siechmeister, st. M.: nhd. »Siechmeister«, Siechenmeister, Aufseher eines Siechenspitals, Krankenhausvorsteher

Siechmeister, mnd. sēkmēster, sēkmeister, M.: nhd. »Siechmeister«, Klosterbruder dem die klösterliche Krankenpflege untersteht

siechmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siechmeisterin, mhd. siechmeisterinne, sīchmeisterinne, st. F.: nhd. »Siechmeisterin«, Siechenmeisterin, Aufseherin eines Siechenspitals, Krankenpflegerin

siechsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siechspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siechstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siechtag, mhd. siechtac, st. M.: nhd. »Siechtag«, Krankheit, Siechtum

Siechtag, mnd. sēkedach, M.: nhd. »Siechtag«

Siechtage, siechtag(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siechtägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siechtagsplage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siechthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siechtum, got. siuk-ei 7=6, sw. F. (n): nhd. Krankheit, Seuche, Siechtum

Siechtum, an. kra-nk-leik-i, M.: nhd. Krankheit, Leiden, Siechtum; van-mätt-r, st. M. (a): nhd. Schwäche, Krankheit, Siechtum

Siechtum, afries. sech-t-e 8, st. F. (i): nhd. »Sucht«, Siechtum, Krankheit

Siechtum, anfrk. siok-duo-m* 2, st. M. (a): nhd. Siechtum, Krankheit

Siechtum, ahd. siohhī* 6, siochī*, st. F. (ī): nhd. »Siechtum«, Krankheit, Erkrankung, Schwäche; siohtuom* 1, st. M. (a): nhd. »Siechheit«, »Siechtum«, Krankheit, Kränklichkeit, Schwachheit; siuhhī 8, siuchī, siuhhīn*, st. F. (ī): nhd. »Siechtum«, Krankheit

Siechtum, mhd. siechheit, siecheit, st. F.: nhd. »Siechheit«, Siechtum, Krankheit; siechtac, st. M.: nhd. »Siechtag«, Krankheit, Siechtum; siechtage, siechedage, sīchdage, sīchedage, sw. M., st. M.: nhd. Krankheit, Siechtum, Leiden; siechtuom, siechtuomb, st. M., st. N.: nhd. Siechtum, Krankheit, Leiden

-- tödliches Siechtum: mhd. touwen (4), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. tödliches Siechtum

Siechtum, mhd. siuche, sūche, st. F., sw. M.: nhd. »Siechtum«, Krankheit, Seuche

Siechtum, mhd. ungesuht, st. F.: nhd. böses Siechtum, Siechtum, Krankheit; ungesühte, st. N.: nhd. böses Siechtum, Siechtum

-- böses Siechtum: mhd. ungesuht, st. F.: nhd. böses Siechtum, Siechtum, Krankheit; ungesühte, st. N.: nhd. böses Siechtum, Siechtum

Siechtum, mnd. sēkedōm, sēkdōm, segdom, M.: nhd. Siechtum, Krankheit

Siechtum, mnd. s· kedōm, Sb.: nhd. »Siechtum«, Krankheit

siechwund, mhd. siechwunt, Adj.: nhd. »siechwund«, dahinsiechend

Siechwurz, mhd. siechwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Siechwurz«, schwarze Nieswurz

sied, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Siede, mhd. siede***, st. F.: nhd. »Siede«

siede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siede..., mnd. sēdel...* (3)**, Sb.?: nhd. »Siede...«

siedebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedebottich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedefasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedefleisch, mhd. siedevleisch, siedefleisch*, st. N.: nhd. Siedefleisch, gesottenes Fleisch

siedefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siedegehilfe -- Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

siedegrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedehaus -- Arbeiter im Siedehaus, mnd. sülteman, M.: nhd. »Sülzemann«, Salinenbeschäftigter, Arbeiter im Siedehaus

Siedehaus -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Siedehaus -- Knecht im Siedehaus, mnd. söltæreknecht*, sölterknecht, salterknecht, M.: nhd. Knecht im Siedehaus, Salinenknecht, Salinenarbeiter

Siedehaus -- Siedehaus in einem Salzwerk, mhd. pfanhūs*, phanhūs, st. N.: nhd. »Pfannhaus«, Siedehaus in einem Salzwerk, Salzsudhaus

Siedehaus -- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

Siedehaus -- Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte, mnd. sōlestok*, sōlstock, M.: nhd. Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte

Siedehaus, mnd. solthūs, salthūs, N.: nhd. »Salzhaus«, Siedehaus, Siedehütte, Lagerhaus für Salz, Salzspeicher

Siedehaus, mnd. soltkōte, saltkōte, F.: nhd. Salzsiedehütte, Siedehaus, Siedehütte

siedehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siedehäuser -- Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg, mnd. mäntgōt, mänitgōt, N.: nhd. Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg

Siedehäusern -- Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

siedehering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. regente, regent, sw. M.: nhd. Regent, Herrscher, regierender Fürst, Regionalherrscher, Angehöriger der regionalen Obrigkeit, Stellvertreter eines Herrschers, Leiter (M.) bzw. Vorsteher einer geistlichen Einrichtung oder eines Klosters (Bedeutung örtlich beschränkt), entscheidungsbefugter Miteigner eines Wirtschaftsbetriebs (Bedeutung örtlich beschränkt), Sülfmeister (Bedeutung örtlich beschränkt), Siedeherr (Bedeutung örtlich beschränkt)

Siedeherr, mnd. ? soltmēster, soltmeister, M.: nhd. »Salzmeister«, Siedeherr?

Siedeherr, mnd. sülfhēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

Siedeherr, mnd. sültemēster, sültemeister, M.: nhd. »Sülzemeister«, Salinenpächter, Salzsieder, Siedeherr

Siedeherr, mnd. sültære*, sulter, selter, M.: nhd. Sülzer, Salzsieder, Salinenpächter, Siedeherr, Knecht des Sülzmeisters für das Besieden der Pfannen

Siedeherr, mnd. sülveshēre, M.: nhd. »Selbstherr«, selbstständiger Kaufmann, Siedeherr, Sülfmeister, selbstständiger Handwerker, Amtsmeister, Rechtsverächter

Siedehitze -- auf Siedehitze gebracht, mnd. sēdendich (2), Adv.: nhd. auf Siedehitze gebracht

Siedehitze -- auf Siedehitze gebracht, mnd. sēdenich (2), Adv.: nhd. auf Siedehitze gebracht

Siedehitze, mhd. wal (2), st. M., st. F.: nhd. »Wall« (M.) (1), Wallen, Aufwallen, Siedehitze, Wogen (N.), Aufkochen, Erhöhung, Wölbung

siedehitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siedehütte -- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt, mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

Siedehütte -- Nachtschichtarbeiter in der Siedehütte, mnd. lüchtærejunge*, lüchterjunge, M.: nhd. Nachtschichtarbeiter in der Siedehütte

Siedehütte -- Verschlag für Holz in der Siedehütte, mnd. holthalve, F.: nhd. Verschlag für Holz in der Siedehütte

Siedehütte, mnd. solthūs, salthūs, N.: nhd. »Salzhaus«, Siedehaus, Siedehütte, Lagerhaus für Salz, Salzspeicher

Siedehütte, mnd. soltkōte, saltkōte, F.: nhd. Salzsiedehütte, Siedehaus, Siedehütte

siedehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siedehütten -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

siedekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedekessel -- Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird, mnd. sōdenwegge, F.: nhd. Gebäck bzw. Wecke aus Teig der vor dem Backen im Siedekessel gesotten wird

Siedekessel, mnd. sēdekētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kessel zum Sieden, Kessel zum Kochen

Siedekessel, mnd. sēdelkētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kochkessel

Siedekessel, sied(e)kessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedelbau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedeldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedeler, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedelhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siedelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedelküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siedelland, ahd. huoba 31 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof, Siedelland, Siedlung

siedelland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siedeln -- siedeln an, mhd. umbeligen, st. V.: nhd. »umliegen«, umstellen, belagern, umringen, um herum wohnen, umzingeln, siedeln an

siedeln, idg. *k̂tei-?, *k̂tei-?, *tk̂ei-?, V.: nhd. siedeln, sich niederlassen

siedeln, ae. ā-sit-t-an, st. V. (5): nhd. zusammenwohnen, siedeln

siedeln, ahd. gisidalen* 7, sw. V. (1a): nhd. siedeln, ansiedeln, sich niederlassen, ausbreiten, bergen; sidalen* 3, sw. V. (1a): nhd. siedeln, sich niederlassen, verbreiten, ausbreiten

siedeln, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

siedeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Siedelohn -- Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet, mnd. sōtlōn, M., N.: nhd. Siedelohn für die Arbeit an den Pfannen nach Güssen berechnet

Siedelpölsterlein, siedelpolster(lein), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siedelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siedelstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedelte -- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

siedeltruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedelungsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siedelungsrecht, sied(e)lungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siedelungszeit, sied(e)lungszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siedemeister, mnd. sülfmēster, sülfmeister, M.: nhd. Sülfmeister, Siedemeister, Salzpfannenpächter, Salzsiedemeister, Amtsmeister (Bedeutung örtlich beschränkt)

siedemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sieden -- Abgabe für das Sieden des Seehundspecks, mnd. sēlpenninc*, mnd.?, M.: nhd. Abgabe für das Sieden des Seehundspecks

sieden -- aufhören zu sieden, ahd. intwallan* 1, red. V.: nhd. auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden, abflauen

Sieden -- durch Sieden gemartert werden, mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

Sieden -- Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

sieden -- in Wasser oder Brühe sieden, ahd. ūzsmelzen* 2, sw. V. (1a): nhd. ausschmelzen, in Wasser oder Brühe sieden

Sieden -- Kessel zum Sieden, mnd. sēdekētel, M.: nhd. »Siedekessel«, Kessel zum Sieden, Kessel zum Kochen

sieden -- Recht Met zu sieden, mhd. metschaft 1, meteschaft*, st. F.: nhd. »Metschaft«, Recht Met zu sieden

sieden -- Seife sieden, mnd. sēpensēden***, sw. V.: nhd. Seife sieden

Sieden -- zum Sieden bringen, mhd. wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

sieden, idg. *seu- (4), *seut-, V.: nhd. sieden, sich bewegen

sieden, germ. *brewwan, sw. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, gären, brauen; *bruwwan?, germ.?, sw. V.: nhd. brauen, wallen (V.) (1), sieden, gären

Sieden, germ. *sauþa-, *sauþaz, st. M. (a): nhd. Kochen, Sieden, Quelle, Brunnen

sieden, germ. *seuþan, *seudan, sw. V.: nhd. sieden; *wallan, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, sprudeln; *wallōn, sw. V.: nhd. wallen, sieden, sprudeln

Sieden, germ. *walmi-, *walmiz, st. M. (i): nhd. Sieden, Wallen, Glut

sieden, germ. *wulan, germ.?, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden; *wulēn, germ.?, sw. V.: nhd. sieden
-- sieden machen: germ. *walljan, sw. V.: nhd. wallen machen, sieden machen, sprudeln machen

sieden, got. *bre-u-w-an, sw. V. (3): nhd. wallen (V.) (1), sieden; *siu-d-an?, sw. V. (2): nhd. sieden; wul-an* 2, st. V. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 207, Krause, Handbuch des Gotischen 229,2): nhd. wallen (V.) (1), sieden, um sich greifen

sieden, an. sjōð-a, st. V. (2): nhd. kochen, sieden

Sieden, an. vell-a (1), sw. F. (n): nhd. Sieden, siedende Masse, Fluss

sieden, an. vell-a (3), *wall-jan, sw. V. (1): nhd. kochen, sieden

sieden, ae. ā-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen; ge-séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; séo-þ-an, st. V. (2): nhd. sieden, kochen, unruhig sein (V.), brüten, betrüben, stören; weal-l-an, wal-l-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wallen (V.) (1), wogen, kochen, sieden, quellen, fließen, wüten, toben; wiel-l-an (1), wil-l-an (2), wyl-l-an, wel-l-an, sw. V. (1): nhd. wallen (V.) (1) machen, sieden

Sieden, ae. wiel-m (1), wiel-m-a (1), wyl-m, wel-m, wæl-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Kochen, Sieden, Wallung, Schwellen (N.), Woge, Strom, Flamme, Brand, Entzündung, Glut, Eifer

sieden, afries. siāth-a 1, st. V. (2): nhd. sieden; wal-l-a (2) 2, st. V. (7)=red. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, kochen

sieden, ahd. *breowan, lang., V.: nhd. sieden, brauen; follasiodan* 1, st. V. (2b): nhd. sieden, fertig kochen; irwallan* 4, red. V.: nhd. aufwallen, aufbrausen, sieden, brodeln; kohhōn* 7, kochōn*, st. V. (2): nhd. kochen, sieden, rösten (V.) (1), zubereiten; siodan* 21, st. V. (2b): nhd. sieden, kochen, braten, rösten, brennen; wallan 33, red. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, sieden, aufbrausen, hervorsprudeln, schwären, brodeln

sieden, ahd. irsiodan* 8, st. V. (2b): nhd. »sieden«, läutern, durch Feuer läutern, reinigen, auskochen, ausbrennen, aussinnen, erwägen

Sieden, ahd. walm* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Eifer, Glut, Sieden

sieden, mhd. beeiten, beiten, sw. V.: nhd. sieden, kochen; durchsieden, st. V.: nhd. durchsieden, sieden, heiß werden, stark erhitzen, läutern; durchwallen (1), st. V.: nhd. sieden, brodeln, wallen (V.) (1), kräftig kochen, in Wallung bringen; eiten, eiden, ēden, sw. V.: nhd. brennen, heizen, erhitzen, schmelzen, kochen, sieden, glühen, umschmelzen zu; entsieden, st. V.: nhd. sieden; erwallen (1), st. V.: nhd. aufkochen, sieden, überwallen, in Wallung geraten (V.), überfließen, zusammenfließen, sich vermengen; erwellen (2), sw. V.: nhd. aufwallen machen, sieden, schmelzen
-- aufhören zu sieden: mhd. entwallen, st. V.: nhd. in Wallung bringen, aufwallen, entfliegen, auswallen, verbrausen, aufhören zu sieden

sieden, mhd. gesieden, st. V.: nhd. »sieden«, kochen

sieden, mhd. kochen (1), sw. V.: nhd. sieden, kochen, verdauen

sieden, mhd. sieden (1), st. V.: nhd. sieden, wallen (V.) (1), aufwallen, kochen, gesotten werden, gequält werden, Leichen verbrennen

Sieden, mhd. sieden (2), st. N.: nhd. Sieden, Salzsieden; sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen; sut, st. M.: nhd. Sud, Sieden, Gekochtes, Gebrautes

sieden, mhd. versieden, fersieden*, st. V.: nhd. kochen, verkochen, totkochen, kochend verbrauchen, sieden

Sieden, mhd. walm, st. M.: nhd. »Walm«, Dampf (M.) (1), Qualm, Wallen, Sieden

sieden, mhd. walmen, V.: nhd. »walmen«, aufwallen, sieden; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

sieden, mnd. bernen (1), barnen, burnen, börnen, sw. V.: nhd. brennen, verbrennen, brandstiften, in Brand setzen, durch Brand schädigen, sieden, trennen, schmelzen, schmelzend läutern, ein Geschwür mit Eisen ausbrennen, glühen, strahlen; brāden (1), st. V.: nhd. braten (V.), backen, sieden; entsēden, ensūden, st. V.: nhd. kochen, sieden

Sieden, mnd. sōde (2), sodde, M.: nhd. Sud, Sieden, Aufwallen, Aufgekochtes, Brühe, Brunnen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sieden, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall
-- Aufwallen beim Sieden: mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

sieden, mnd. sēden (1), seyden, seiden, seeden, sedhen, st. V.: nhd. sieden, kochen, aufwallen, wallen (V.) (1), in heftiger Bewegung sein (V.), wogen, fluten, gar machen, durch Sieden gemartert werden

Sieden, mnd. sēden (2), sēdent, N.: nhd. Sieden, Kochen

Sieden, mnd. sēdinge (3), zeydinge, F.: nhd. »Siedung«, Sieden, Kochen

sieden, mnd. vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen; wallen (1), st. V.: nhd. »wallen« (V.) (1), aufwallen, sieden; wulmen, mnd.?, sw. V.: nhd. wallen, sieden
-- sieden lassen: mnd. vörwellen* (2), vorwellen, sw. V.: nhd. aufwellen, aufkochen, sieden, verschanzen?, wallen machen, sieden lassen; wellen (2), st. V.: nhd. aufwallen machen, aufkochen, sieden lassen, zusammenschweißen

sieden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siedend -- ganz siedend, mhd. alwallende, Adv.: nhd. ganz wallend, ganz siedend

siedend -- siedend heiß, mhd. heizwillic, heizwillec, heizwellec, Adj.: nhd. siedend heiß, vor Willen brennend, sehr willig, inbrünstig

siedend, ahd. *walmi, lang., Adj.: nhd. wallend, siedend

siedend, mhd. siedic, Adj.: nhd. siedend
-- siedend heiß: mhd. sütic, Adj.: nhd. siedend heiß

siedend, mhd. wellic (2), Adj.: nhd. kochend, siedend

siedend, mnd. sēdendich (1), sēnich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß

siedend, mnd. sēdenich (1), sēnich, zeynich, Adj.: nhd. siedend, kochend, kochend heiß

siedend, mnd. sēdent, sēent, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. siedend, kochend

siedend, mnd. sēdærisch***, sēdersch***, Adj.: nhd. siedend

siedend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedende -- siedende Flüssigkeit, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

siedende -- siedende Lache, mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

siedende -- siedende Masse, an. vell-a (1), sw. F. (n): nhd. Sieden, siedende Masse, Fluss

Siedende, mnd. sēdærische***, sēdersche***, F.: nhd. Siederin, Siedende

siedenden -- Griff in den siedenden Kessel, afries. zet-el-fa-n-g* 4, zet-el-fo-n-g*, ket-el-fa-n-g*, ket-el-fo-n-g*, st. M. (i): nhd. Kesselfang, Griff in den siedenden Kessel

siedender -- Dunst von siedender Flüssigkeit, mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

siedender -- Schaum von siedender Flüssigkeit, mnd. wose, mnd.?, Sb.: nhd. Schaum von siedender Flüssigkeit, Dunst von siedender Flüssigkeit

siedender -- siedender Schwefel, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Siedender, mnd. sēdære*, sēder, M.: nhd. Sieder, Siedender, Salzsieder

siedendes -- siedendes Pech, mhd. bechwelle, pechwelle, st. N., st. F.: nhd. Hölle, Pech, siedendes Pech

Siedendes, ahd. sod* 2, st. M. (a): nhd. »Gesottenes«, »Siedendes«, Brühe

Siedendes, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

siedendheiß, mhd. walheiz, Adj.: nhd. stark erhitzt, siedendheiß

siedendheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedendwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedenheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedeofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedepfanne -- Knecht an der Siedepfanne, mnd. sōdesknecht, M.: nhd. Knecht an der Siedepfanne

Siedepfanne -- Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird, mnd. soltpanne, F.: nhd. »Salzpfanne«, Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird

Siedepfanne -- von der Siedepfanne abgeklopftes Salz, mnd. klopsolt, N.: nhd. »Klopfsalz«, von der Siedepfanne abgeklopftes Salz

Siedepfanne, ahd. briupfanna* 3, briuphanna*, sw. F. (n): nhd. »Braupfanne«, Siedepfanne

Siedepfanne, mhd. briupfannne*, briuphanne, F.: nhd. »Bräupfanne«, Braupfanne, Siedepfanne

Siedepfanne, mnd. panne, pan, pannen, F.: nhd. Pfanne, flaches metallenes Gefäß über einer Feuerstelle, Haushaltsgerät zum Backen und Braten und Sieden, Siedepfanne, kupferne Braupfanne, Salzpfanne, Gefäß zum Erhitzen und Schmelzen, Wasserkessel im Badehaus, Schmelztiegel, Gefäß für ein offenes Feuer zum Wärmen und Beleuchten eines Raumes, eiserner Trog in der Lohmühle in dem die Lohe zerkleinert wird, metallene Führung am Pfosten in der sich Torangeln bewegen, Wurzelwerk der Bäume?, Dachbedeckung, Dachpfanne aus Ton (F.) (1) oder Kupfer, Glasscheibe, Schädel, Kopf

siedepfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedequalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedequelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sieder -- Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss, mnd. sültevōget, M.: nhd. »Sülzevogt«, Sieder der die Aufsicht über das Siedehaus hat und Holz hauen muss

Sieder, mhd. siedære***, st. M.: nhd. »Sieder«

Sieder, mnd. sēdære*, sēder, M.: nhd. Sieder, Siedender, Salzsieder

sieder, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

hopfensieder, nhd.: nhd. ; L.: DW

siederei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siederin, mnd. sēdærische***, sēdersche***, F.: nhd. Siederin, Siedende

siederin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siederohr, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siederöhre, N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedesack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedeschale (Gerät des Münzmeisters), mnd. sēdeschāle, F.: nhd. Siedeschale (Gerät des Münzmeisters)

siedeschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedeschelm, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedeschneide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedeschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedest, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siedetag -- Siedetag eines Sälzers in Sassendorf, mnd. būrdach, M.: nhd. Siedetag eines Sälzers in Sassendorf

siedeverzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siedevorgang -- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall, mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

-- Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall: mnd. sōt (2), soet, soyt, N.: nhd. »Sud«, gesottene Flüssigkeit, gekochte Flüssigkeit, Absud (besonders von Kräutern als Heilmittel), Brühe, Lauge, Sieden, Aufwallen beim Sieden, Siedevorgang besonders beim Sieden von Salz und Metall

Siedewasser, mhd. sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

siedewürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siedfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siedhaus, mnd. sültekāte*, M., F.: nhd. »Sülzekate«, Siedhaus

siedheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedheiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedigheisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siedlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siedler -- Abgabe der niederländischen Siedler, mnd. hollandæregrēvenschat*, hollandergrēvenschat, hollendergrēvenschat, M.: nhd. Abgabe der niederländischen Siedler; hollandæreschat*, hollanderschat, hollenderschat, M.: nhd. Abgabe der niederländischen Siedler

Siedler -- Siedler auf nichteigenem Boden, mnd. lantbō, lantbo, M.: nhd. Landbebauer, Siedler auf nichteigenem Boden

Siedler (Pl.), mhd. būliute, Sb. Pl.: nhd. Bauleute, Bauern, Pächter (Pl.), Siedler (Pl.), Bewohner (Pl.), Weinbauern, Winzer (Pl.)

Siedler, ae. lan-d-sēt-a, sw. M. (n): nhd. Landsasse, Siedler; *set-l-a, sw. M. (n): nhd. Siedler

Siedler, as. *se-d-l-io?, *se-th-l-io?, sw. M. (n): nhd. Siedler; *se-t-l-io?, sw. M. (n): nhd. Siedler

Siedler, ahd. anasidiling* 4, st. M. (a): nhd. »Ansiedler«, Bewohner, Siedler; būāri* 4, būwāri*, būeri*, būweri*, st. M. (ja): nhd. Bewohner, Bebauer, Siedler, Ansiedler; būring* 3, st. M. (a): nhd. Bewohner, Siedler, Landmann; būwiling* 1, st. M. (a?): nhd. »Bebauer«, Bewohner, Siedler, Landmann; lantbigengo* 3, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Landmann, Siedler; lantbūant* 2?, st. M. (a?, i?): nhd. »Landbebauer«, Landbewohner, Siedler; lantbūo* 2, lantbūwo*, sw. M. (n): nhd. »Landbebauer«, Siedler, Ansiedler; lantsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Landsasse«, Siedler, Ansiedler; lantsidilo 8, sw. M. (n): nhd. »Landsiedel«, Siedler, Einwohner, im Land Ansässiger, Pächter; lantuobo 3, sw. M. (n): nhd. Landmann, Landbewohner, Siedler; *sidiling?, st. M. (a): nhd. Siedler, Bewohner; sidilo 1, sw. M. (n): nhd. Sitzender, Siedler, Bewohner, Einwohner; umbisedalo* 1, sw. M. (n): nhd. Siedler, Nachbar, Anwohner

Siedler, mhd. sidelære* 2, sideler, st. M.: nhd. Siedler, Stuhlmacher

Siedler, mnd. bō***, M.: nhd. Bauer (M.) (1), Siedler

Siedler, mnd. settelære***, settler***, M.: nhd. Siedler, Bewohner

siedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siedlergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siedlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siedlern -- mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück, mnd. lantbōtoft, F.: nhd. mit fremden Siedlern besetztes Hausgrundstück

siedlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siedlung -- befestigte Siedlung, mnd. pilsāte, F.: nhd. befestigte Siedlung, Stadt

Siedlung -- Bewohner einer kleineren Siedlung, mnd. pēltenære*, pēltener, M.: nhd. Bewohner einer kleineren Siedlung, Ortschaft

Siedlung -- die ursprüngliche Lübecker Siedlung, mnd. löuwenstat, lewenstat, F.: nhd. »Löwenstadt«, die ursprüngliche Lübecker Siedlung

Siedlung -- im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, mnd. v· rborch, v· reborch, v· rborich, F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rge, v· rburge, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rb· rgete, v· rbörchte, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort; v· rgebörgete, v· rgebörchte, v· rgebergete, N., F.: nhd. Vorburg, Burgteil vor dem Zugang zur Hauptburg, Außenwerk, im Schutz der Befestigungsanlage liegende Siedlung, Vorstadt, Stützpfeiler, Vorort

Siedlung -- kleinere Siedlung, mnd. pālte, F.: nhd. kleinere Siedlung, kleinere Ortschaft

Siedlung -- Siedlung außerhalb der Stadtmauer, mnd. v· rstat (2), N.: nhd. Vorstadt, Vorort, Siedlung außerhalb der Stadtmauer; v· rstēde (2), N.: nhd. Vorstadt, Siedlung außerhalb der Stadtmauer

Siedlung -- Siedlung im Außenwerk einer Burg, mnd. v· rslot (2), vorslot, vorslote, N., M.: nhd. »Vorschloss«, Siedlung im Außenwerk einer Burg, Verschluss?, Schließvorrichtung?

Siedlung, idg. *ktoimo-, *ktoimo-, Sb.: nhd. Wohnung, Siedlung; *u̯eîk-, *u̯îk-, Sb.: nhd. Haus, Siedlung; *u̯oîko-, Sb.: nhd. Haus, Siedlung

Siedlung, germ. *alh-, Sb.: nhd. Schutz, Bau, Haus, Tempel, Siedlung; *wīhsa-, *wīhsam, st. N. (a): nhd. Dorf, Siedlung, Flecken (M.)

Siedlung, ae. *bȳ, st. N. (a): nhd. Bau, Siedlung, Ort; œ̄þ-el-sta-þol, ēþ-el-sta-þol, st. M. (a): nhd. Siedlung; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt

-- Sturm einer befestigten Siedlung: ae. bur-g-bry-c-e, bur-g-bri-c-e, st. M. (i): nhd. »Burgbruch«, Sturm einer befestigten Siedlung, Strafe für eine Beleidigung

Siedlung, ahd. *alah?, st. M. (a?, i?): nhd. Schutz?, geschützter Ort, Siedlung, Hof, Haus, Heiligtum, Tempel; ? *burg, lang., st. F. (i, athem.): nhd. Siedlung?, Burg?; burgus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Wachturm, Kastell, Burg, Siedlung, Vorstadt, Hofstatt; dorf 35, st. N. (a): nhd. Weiler, Dorf, Hof, Gehöft, Gut, Landgut, Siedlung, Stadtviertel; gibūi* 2, gibūwi*, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Wohnstatt, Wohnung, Niederlassung, Wohnplatz; gibūid* 2, gibūwid*, st. M. (a?, i?): nhd. Siedlung, Wohnung, Gebäude, Wohnplatz, Wohnstatt; gibūidi* 1, st. N. (ja): nhd. Siedlung, Ansiedlung, Niederlassung, Wohnung, Gebäude; gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; giuobida* 3?, st. F. (ō): nhd. Gebrauch, Übung, Benutzung, Wohnen, Siedlung, Prüfung; huoba 31 und häufiger, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Hufe, Gut, Zinsgut, Bauernhof, Siedelland, Siedlung; wīla* (2) 2 und häufiger?, wīlla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ort, Dorf, Siedlung, Hof, Weiler; wīlāri* 6 und häufiger?, wīllari*, st. M. (ja), st. N. (ja): nhd. Hof, Siedlung, Weiler

Siedlung, mhd. bū, bou, st. M., st. N.: nhd. Bau, Wohnung, Bauwerk, Haus, Hausbau, Ansiedlung, Hof, Gebäude, Wohnstätte, Wohnen, Bauvorgang, Bewirtschaftung, Bebauung, Bestellung, Zustand, wirtschaftlicher Zustand eines Hofes, Dung, Siedlung, Ackerbau, Arbeit, Ernte, Nest, Besitz, Feld, Feldbestellung, Weinbergbestellung, Gutsertrag, Feldfrucht, Fundament, Abbaustelle, Abbau von Erzen, Gewinnung von Salz

-- größere Siedlung im Gebirge: mhd. bercstat, st. F.: nhd. »Bergstatt«, Bergstadt, größere Siedlung im Gebirge

Siedlung, mhd. riet (2), st. N.: nhd. »Ried« (N.) (2), ausgereuteter Grund, Ansiedlung, Rodung, Siedlung

-- neue Siedlung: mhd. niustift 2, st. F.: nhd. »Neustift«, neue Siedlung, Neuansiedlung

Siedlung, mhd. sedelunge, st. F.: nhd. »Siedlung«, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnung

Siedlung, mhd. vlecke (1), flecke*, sw. M.: nhd. Stück Zeug, Fetzen (M.), Lappen (M.), Stück Haut, Schwimmhaut, Stück zerschnittenen Eingeweides, Flecken (M.), Makel, Stück, Stück Landes, Landstrich, Platz (M.) (1), Stelle, Marktflecken, Ort, Siedlung, andersfarbige Stelle, Fleck, entstellender Flecken (M.), Beschmutzung, Gerstenkorn im Auge, breit auffallender Schlag, breite Wunde, tellerförmiges Brot; wīch (4), st. M.: nhd. Ort, Siedlung, Wohnsitz

Siedlung, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

siedlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Siedlungsform -- bestimmte Siedlungsform, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

Siedlungsplatz, ae. sta-þol-wa-ng, sta-þol-wo-ng, st. M. (a): nhd. Siedlungsplatz

Siedmeister, mhd. sutmeister, st. M.: nhd. Sudmeister, Siedmeister, Braumeister

Siedung, mnd. sēdinge (3), zeydinge, F.: nhd. »Siedung«, Sieden, Kochen

siedung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siedwende, nhd.: nhd. ; L.: DW

siedwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siedwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sief, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siefericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siefern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siefuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sieg -- den Sieg davon tragen über, mnd. gewinnen, gewunnen, gewünnen, gewonnen, st. V.: nhd. gewinnen, durch Anstrengung oder Mühe etwas erlangen, durch Arbeit etwas erlangen, Geld verdienen, Lohn verdienen, im Krieg gewinnen, erobern, überwinden, überwältigen, den Sieg davon tragen über, durch Rechtsverfahren etwas erlangen, Bußgeld einnehmen, bekommen, erlangen, erwerben, eine Krankheit oder ein Leiden erlangen, herbeischaffen

Sieg -- den Sieg erfechten, mnd. sēgevachten, sw. V.: nhd. siegen, den Sieg erfechten

Sieg -- Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

Sieg -- Sieg erringen, mnd. sēgevechten, st. V., sw. V.: nhd. siegen, Sieg erringen

sieg(e)stheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sieg, idg. ? *bhoudhi-, Sb.: nhd. Sieg?; *seĝh-, *seĝhi-, *seĝhu-, V., Sb.: nhd. halten, überwältigen, Sieg; *seĝhos-, N.: nhd. Sieg

Sieg, germ. *sege-, *segez, *sigi-, *sigiz, st. N.: nhd. Sieg; *segu-, *seguz, *sigu-, *siguz, st. M. (u): nhd. Sieg

Sieg, got. *hrō-þ, *hrōþs, st. N. (a): nhd. Ruhm, Sieg; sig-i-s 3, st. N. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 117,3, 145 Anm. 6, Krause, Handbuch des Gotischen 69,2c, 121,1a): nhd. Sieg; *sig-u-s?, st. M. (u): nhd. Sieg

Sieg, an. sig-r, st. M. (u?): nhd. Sieg

Sieg, ae. ge-sig, N.: nhd. Sieg; *hrē-þ, st. M. (i), st. N. (i): nhd. Sieg, Ruhm; hrœ-þ, M., N.: nhd. Ruhm, Sieg, Ehre, Hilfe; *sig, st. N. (a): nhd. Sieg; sig-e (2), syg-e, st. M. (i): nhd. Sieg, Erfolg, Triumph; sig-or, syg-or, st. M. (a), N. (kons.): nhd. Sieg; sig-or-fæst-nės-s, sig-or-fæst-nės, st. F. (ō): nhd. Sieg

-- ohne Sieg: ae. sig-e-léa-s, Adj.: nhd. sieglos, ohne Sieg, besiegt, geschlagen

Sieg, afries. sī (1) 2, st. M. (u?): nhd. Sieg; ūr-wi-n-n-inge 1 und häufiger?, *over-winn-inge?, for-winn-inge?, st. F. (ō): nhd. Sieg

Sieg, anfrk. *sig-i?, st. M. (u, i): nhd. Sieg

Sieg, as. *sig-i?, st. M.? (athem.): nhd. Sieg

Sieg, ahd. gewirīh* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sieg; sigu* 21, st. M. (u, i): nhd. Sieg, Leistung; sigunumft* 12, siginumft, st. F. (i): nhd. Sieg, Siegespalme, Siegesbeute, Triumph; ubarwant* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Überwindung, Sieg; ubarwint* 4, st. M. (a?): nhd. Sieg, Überwindung

-- den Sieg davontragen: ahd. furimugan* 4, Prät.-Präs.: nhd. vermögen, den Sieg davontragen, überwältigen

-- den Sieg verleihen: ahd. sigurīhhōn*, sigurīhōn* 1, sw. V. (2): nhd. triumphieren, einen Sieg feiern, den Sieg verleihen

-- Ehrung für den Sieg: ahd. siguēra* 3, st. F. (ō): nhd. Siegesehrung, Ehrung für den Sieg

-- einen Sieg feiern: ahd. sigurīhhōn*, sigurīhōn* 1, sw. V. (2): nhd. triumphieren, einen Sieg feiern, den Sieg verleihen

-- Sieg davontragen: ahd. sigirōn* 1, sw. V. (2): nhd. besiegen, triumphieren, Sieg davontragen, siegen

-- zum Sieg gehörig: ahd. sigunumftilīh* 3, sigunumftlīh*, Adj.: nhd. siegreich, zum Sieg gehörig

Sieg, mhd. ēre (1), hēre, sw. F., st. F.: nhd. Ehre, Ansehen, Ehrerbietung, Verehrung, Preis, Zierde, Verehrtheit, Ansehen, Ruhm, Sieg, Herrschaft, Gewalt, Ehrgefühl, Anstand, Achtung, Anerkennung, Auszeichnung, Würde, guter Ruf, Tugend, Herrlichkeit, Kraft, Pracht, Zierde, Triumpf, Erfolg, Herrschaft, Pflicht (F.) (1), Recht, Ehrenwort, Ehrenerklärung, ursprünglicher Zustand, Ehrschatz, Handänderungsgebühr

-- durch Sieg erzwingen: mhd. anegesigen, angesigen, sw. V.: nhd. siegen, besiegen, durch Sieg erzwingen

Sieg, mhd. gesic, st. M.: nhd. Sieg; gesige, st. M.: nhd. Sieg; gewin, st. M.: nhd. Gewinn, Inbesitznahme, Ertrag, Zinsgewinn, Sieg, Erfolg, Glück, Erwerb, Vorteil, Mühe, Zuwachs, Vermehrung, Fülle, Einkünfte, Lohn, Preis, Beute (F.) (1), Fund, Nutzen (M.), Besitz, Habe, Wert, Ergebnis, Resultat, Fang

Sieg, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

Sieg, mhd. sige, sic, sege, mmd., st. M.: nhd. Sieg; sigeheit, st. F.: nhd. Sieg; sigenumft, sigenunft, sigenuft, sigenünft, sigenüft, sigenunpft, sigenuht, sigenunst, sigenust, st. F., st. M.: nhd. Sieg; sigunge, mmd., st. F.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sēge (1), sege, st. M., F.: nhd. Sieg, Überwindung

Sieg, mnd. sēgehaft (1), M., F.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sēgehēl*, sēgehēil, N.: nhd. »Siegheil«, Kriegsglück, Sieg

Sieg, mnd. sēgemacht, F.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sēgen (4), M.: nhd. Siegen (N.)?, Sieg, Überwindung

Sieg, mnd. sēgenumpst*?, sēgenunft, sigenuft, sēgenuft, F.?, M.: nhd. Sieg, Triumph

Sieg, mnd. sēgestrīt, M.: nhd. Sieg, Überwindung; sēgevacht, sēgevocht, M., F.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sēgevechte, sēgevecht, st. M.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sēgevechtich (1), M.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sēgevechtinge, F.: nhd. Sieg

Sieg, mnd. sig*?**, sīg***?, mnd.?, M.: nhd. »Sieg«

Sieg, mnd. strītwinninge, F.: nhd. Sieg, Siegesbeute

Sieg, mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat; rōm (1), rūm, M.: nhd. Ruhm, hohes Ansehen, guter Ruf, Lob, Preis, Eigenlob, Prahlerei, Sieg, Erfolg, Pracht, Glanz, Überfluss (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Fülle (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- Sieg im Kampf: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

-- Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung: mnd. · verwinninge, · verwinge, · verwinnenge, · verwinnunge, · verwinnunc, ōverwinninge, ōverwinge, averwinninge, · berwinninge, F.: nhd. Sieg, Sieg im Kampf, Sieg in kriegerischer Auseinandersetzung, Überwindung, Durchstehen, Ausdauer, Nachweis, Nachweis bei gerichtlicher Auseinandersetzung, Überführung einer Straftat

Sieg, mnd. victōrie, F.: nhd. Sieg, Siegestriumph; vörwinninge*, vorwinninge, F.: nhd. Sieg, Überwindung, Zeugenüberführung; win, mnd.?, N., M.: nhd. Gewinn, Erwerb, Vorteil, Nutzen (M.), Sieg, Beute (F.) (1); winst, winste?, mnd.?, M., N.: nhd. Gewinn, Verdienst, Vorteil, Sieg, Beute (F.) (1)

-- den Sieg verlieren: mnd. unsēgen*, unsegen?, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht siegen, den Sieg verlieren

sieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbedeckt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegbegierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbeglänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbekrönt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegberauscht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegberühmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegbewuszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegbringender -- siegbringender Stein, mhd. sigestein, st. M.: nhd. »Siegstein«, Siegesstein, siegbringender Stein

siegbringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegbrüllend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegbühl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegdienlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegdurchglüht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegel -- auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

Siegel -- bleiernes Siegel, mnd. l· ie*, l· ye, leie, F.: nhd. bleiernes Siegel, Plombe als Gütezeichen am gepüften Tuch

Siegel -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spāten, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

Siegel -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spatium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

Siegel -- der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, mnd. spacium, N.: nhd. Raum, der unbeschriebene untere Rand einer Urkunde auf den das Siegel gedrückt wird, Raum einer Buchseite, Zeilenzwischenraum

Siegel -- durch Siegel bekräftigen, mnd. besēgelen (2), sw. V.: nhd. »besiegeln«, versiegeln, durch Siegel bekräftigen, urkundlich bestätigen, Tuch mit dem städtischen Stempel versehen (V.)

Siegel -- durch Siegel verschließen, anfrk. bi-sig-il-en* 3, sw. V. (1): nhd. »besiegeln«, durch Siegel verschließen, siegeln

Siegel -- fürstliches Siegel, mnd. majestētsēgel, N.: nhd. königliches Siegel, fürstliches Siegel; majestētinsēgel, N.: nhd. königliches Siegel, fürstliches Siegel

Siegel -- großes Siegel eines Landesherrn, mnd. regālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, großes Siegel eines Landesherrn

Siegel -- in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, mnd. statsignēt, N.: nhd. in der Ratskanzlei gebrauchtes kleines Siegel, Handsiegel, Petschaft

Siegel -- Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkisteken, N.: nhd. »Ratkistchen«, Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

Siegel -- Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird, mnd. sēgelkiste, F.: nhd. Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird

Siegel -- Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkiste, F.: nhd. »Ratkiste«, Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

Siegel -- kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

Siegel -- kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, mnd. secrētsēgel, mnd.?, N.: nhd. Geheimsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte

Siegel -- kleines Siegel einer Kanzlei, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Siegel -- königliches Siegel, mnd. majestētsēgel, N.: nhd. königliches Siegel, fürstliches Siegel; majestētinsēgel, N.: nhd. königliches Siegel, fürstliches Siegel

Siegel -- mit Siegel versehene Tuchsorte, mnd. sēgellāken (2), N.: nhd. »Siegellaken«, mit Siegel versehene Tuchsorte

Siegel -- originales Siegel an einer Urkunde, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

Siegel -- Pergamentstreifen an dem Siegel hängt, mhd. pressel, st. F., st. N.: nhd. »Pressel«, Siegelpresse, Pergamentstreifen an dem Siegel hängt

Siegel -- Siegel als Gütezeichen für Tuche, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Siegel -- Siegel eines Priors, mnd. priorātusinsēgel*, priorātusinsīgel, N.: nhd. Siegel eines Priors

Siegel -- Siegel eines rīkeshof, mnd. rīkessēgel, rīksēgel, N.: nhd. »Reichssiegel«, Hofsiegel, Siegel eines rīkeshof

Siegel -- Siegel für eine öffentliche Bekanntgabe, mnd. ? creāciensēgel, kreāciensēgel*, N.: nhd. Siegel für eine öffentliche Bekanntgabe?

Siegel -- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht, mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

Siegel -- Urkunde mit dem Siegel der Stadt, mnd. statbrēf, M.: nhd. Urkunde mit dem Siegel der Stadt

Siegel -- Urkunde mit dem Siegel der Stadt, mnd. stādesbrēf, M.: nhd. Urkunde mit dem Siegel der Stadt

Siegel -- ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, mnd. prīncipālsēgel, N.: nhd. Hauptsiegel, ursprüngliches Siegel an einem Schriftstück, originales Siegel an einer Urkunde

Siegel -- Verbürgung durch Siegel, mnd. sēgelinge (2), F.: nhd. Besiegelung, Verbürgung durch Siegel

Siegel (N.), as. prekunga* 1, st. F. (ō): nhd. Prägung, Siegel (N.); *sig-il?, st. N. (a): nhd. Siegel (N.)

Siegel, got. sig-l-j-ō 2, sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2, 137,3): nhd. Siegel

-- einen mit einem Siegel versehen: got. sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen mit einem Siegel versehen, siegeln

Siegel, an. bōl-a (3), F.: nhd. Bulle (F.), Siegel; ? *sig-l-i (2), N.: nhd. Siegel?

Siegel, ae. in-seg-el, in-sig-l-e, st. N. (a): nhd. Insiegel, Siegel, Versiegelung; mierc-els, st. M. (a), F.: nhd. Zeichen, Marke, Siegel, Trophäe; *sig-l-e (2), st. N. (a): nhd. Siegel

Siegel, afries. bul-l-a, F.: nhd. Bulle (F.), Siegel; sig-el 10, sig-il, st. N. (a), st. M. (a): nhd. Siegel

Siegel, ahd. ingisigili* 1, st. N. (ja): nhd. Siegel, Gemme, Schmuckstück mit Gravur; insigila* 1, st. F. (ō): nhd. Siegel, Insiegel, Siegelring; insigili 13, st. N. (ja): nhd. Siegel, Siegelring, Gemme; pfrekkunga*? 1, phreckunga*?, st. F. (ō): nhd. Prägung, Siegel; *sigil?, st. N. (a): nhd. Siegel; *sigila?, st. F. (ō)?: nhd. Siegel

-- aufgedrücktes Siegel: ahd. pfrekka* 6, phrecka*, prekka*, bregga*, sw. F. (n): nhd. Mal (N.) (2), aufgedrücktes Siegel, Stigma

Siegel, mhd. bulle, st. F., sw. F.: nhd. Siegel, Urkunde, Schreiben, Bulle (F.)

-- als Siegel eingraben: mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

-- ererbtes Siegel: mhd. erbinsigel, st. M.: nhd. »Erbsiegel«, ererbtes Siegel

-- mit einem Siegel beglaubigen: mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

-- Siegel brechen: mhd. entsigelen, sw. V.: nhd. entsiegeln, Siegel brechen

-- Siegel der Verschwiegenheit: mhd. bīhtwīse, st. F.: nhd. »Beichtweise«, Art und Weise einer Beichte, Siegel der Verschwiegenheit

Siegel, mhd. gesigel 2, st. N.: nhd. Siegel; hantveste (1), hantfeste*, sw. F., st. F.: nhd. »Handfeste«, Handgriff, Handhabe, Schriftstück, Urkunde, Bestätigung, Schuldurkunde, Versicherung, Verbriefung, Bekräftigung, Beglaubigung, Kraft, Gültigkeit, Siegel, Testament; ingesigel, st. N.: nhd. Siegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte; ingesigelede* 7, ingesigelde, st. N.: nhd. Siegel; insigele, insigel, st. N.: nhd. Siegel, Petschaft, Handstempel, anhängendes Wachssiegel, Stempel, Zeichen, Kennzeichen der Hirschfährte, Wahrzeichen, Zeichen, Inbegriff, Beweis

Siegel, mhd. sigel (1), segel, st. N.: nhd. Siegel, Zeichen

Siegel, mhd. wahszeichen, st. N.: nhd. »Wachszeichen«, Siegel; zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf

-- durch Siegel bekräftigen: mhd. verbrieven, verbriefen*, ferbriefen*, sw. V.: nhd. »verbriefen«, sich mit einem Geleitbrief versorgen, durch Urkunde bekräftigen, durch Unterschrift bekräftigen, durch Siegel bekräftigen, sich durch eine Urkunde verpflichten

Siegel, mnd. insēgel, insīgel, N.: nhd. Siegel

-- Siegel der Harde: mnd. herdesingesēgel, N.: nhd. Siegel der Harde

-- Siegel der Kirchenverwaltung: mnd. kastensēgel, N.: nhd. Siegel der Kirchenverwaltung

-- Siegel einer Kirchengemeinschaft: mnd. kerkeninsēgel, N.: nhd. Siegel einer Kirchengemeinschaft

Siegel, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Siegel, mnd. stāl (1), stael, staal, stahl, M.: nhd. Stahl, gehärtetes Eisen, stählerne Platte, Siegel, Petschaft, Werkzeug eines Schusters, Zubehör einer Feldkanone, Waffengewalt

Siegel, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Siegel, mnd. vörsēgel*, vorsēgel, N.: nhd. Siegel

-- Beurkundung durch Siegel: mnd. vörsēgelācīe*, vorsēgelācīe, vorsēgelātie, F.: nhd. »Versiegelung«, Beurkundung durch Siegel, mit Siegel versehene Schuldverschreibung

-- durch Brief und Siegel verleihen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- durch Siegel bekräftigen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- durch Siegel sichern: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

-- mit Siegel versehene Schuldverschreibung: mnd. vörsēgelācīe*, vorsēgelācīe, vorsēgelātie, F.: nhd. »Versiegelung«, Beurkundung durch Siegel, mit Siegel versehene Schuldverschreibung

-- unter eine Urkunde ein Siegel setzen: mnd. vörsēgelen* (2), vorsēgelen, vorseggelen, vorseylen, sw. V.: nhd. besiegeln, durch Siegel bekräftigen, Tuch mit Stempeln versehen (V.), unter eine Urkunde ein Siegel setzen, durch Siegel sichern, durch Brief und Siegel verleihen, eine Schuld verbriefen

siegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegelabdruck -- Siegelabdruck in Wachs, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Siegelabdruck, mnd. ingesēgel, ingeseggel, ingesechel, M., N.: nhd. Insiegel, Petschaft, Siegelstempel, Siegelabdruck, Wachssiegel

Siegelabdruck, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Siegelabdruck, mnd. signētum, N.: nhd. Handsiegel, Siegelabdruck, Wachssiegel

Siegelabdruck, mnd. wastēken, mnd.?, N.: nhd. »Wachszeichen«, Siegelabdruck

Siegelanhängen -- Seidenschnur zum Siegelanhängen, mnd. ? strancsīde, strankside, F.: nhd. »Strangseide«, in Strängen zusammengebundenes Seidengarn, Seidenschnur zum Siegelanhängen?

Siegelband, mnd. pergamēnespressele*, permentespressele, F.: nhd. schmaler Strifen (M.) Pergament zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, Siegelband; pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

Siegelband, mnd. stērt, stert, start, M.: nhd. Sterz, Schwanz, Zipfel, Zacken (M.), Siegelband, Balken, langer Baum, Wendeholz, Ende, Schlussstück, Gesäß, Steiß, After

Siegelbändern -- mit Siegelbändern befestigen, mnd. presselen, sw. V.: nhd. mit Siegelbändern befestigen

siegelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelbar, mnd. sēgelbār, Adj.: nhd. »siegelbar«, gesiegelt

siegelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelbeamter (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rb· tære*, v· rb· ter, v· rbuter, M.: nhd. Feueranzünder, Heizer, Ofenheizer, Siegelbewahrer (Bedeutung örtlich beschränkt), Siegelbeamter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Siegelberechtigter, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

Siegelbewahrer (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rb· tære*, v· rb· ter, v· rbuter, M.: nhd. Feueranzünder, Heizer, Ofenheizer, Siegelbewahrer (Bedeutung örtlich beschränkt), Siegelbeamter (Bedeutung örtlich beschränkt)

Siegelbewahrer, mhd. sigelære*, sigeler, st. M.: nhd. »Siegler«, Siegelbewahrer

Siegelbewahrer, mnd. brēfsēgelære*, brēfsēgelē̆r, M.: nhd. Siegelbewahrer, Bewahrer des englischen königlichen Siegels

Siegelbewahrer, mnd. privisēgel (1), M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels; privisēgelære*, privisēgeler, M.: nhd. Siegelbewahrer, hoher Kanzleibeamter der englischen Krone, Verwalter des königlichen Privatsiegels

Siegelbewahrer, mnd. sēgeldrēgære*, sēgeldrēger, M.: nhd. Siegelträger, Siegelbewahrer

Siegelbewahrer, mnd. sēgelære* (2), sēgeler, sēgelē̆r, seggeler, M.: nhd. »Siegeler«, Siegelführender, hoher Kanzleibeamter, Siegelbewahrer

siegelbewahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelbitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegelbude, mnd. sēgelbōde, F.: nhd. »Siegelbude«, Goldschmiedewerkstatt, Siegelstecherwerkstatt

Siegeler, mnd. sēgelære* (2), sēgeler, sēgelē̆r, seggeler, M.: nhd. »Siegeler«, Siegelführender, hoher Kanzleibeamter, Siegelbewahrer

siegeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelerd, Sigelerd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegelerde, mnd. demalaterre, Sb.: nhd. Siegelerde, feine Tonerde von Malta

siegelerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegeleröffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelfälscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siegelführender, mnd. sēgelære* (2), sēgeler, sēgelē̆r, seggeler, M.: nhd. »Siegeler«, Siegelführender, hoher Kanzleibeamter, Siegelbewahrer

Siegelführer, afries. sig-el-fēr-a 1, sig-il-fēr-a, sw. M. (n): nhd. Siegelführer

siegelführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegelgeld, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

siegelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelgenosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelgraber, mnd. sēgelgrāvære*, sēgelgrāver, tzegelgrāver, M.: nhd. »Siegelgraber«, Siegelstecher, Petschaftstecher, Petschierstecher, Stempelgräber (M.)

siegelgräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegelhaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegelhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelheft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegelhersteller, mhd. insigelære, st. M.: nhd. »Insiegler«, Siegelträger, Siegelhersteller

siegelhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelich, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegelinschrift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegelkammer, mnd. sēgelkāmer, sēgelkammer, F.: nhd. »Siegelkammer«, Raum in dem amtliche Schriftstücke gesiegelt werden, Kanzlei

siegelkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegellack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegellackfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegellaken, mnd. sēgellāken (2), N.: nhd. »Siegellaken«, mit Siegel versehene Tuchsorte

siegelleinwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegellos, mnd. sēgellōs, Adj.: nhd. »siegellos«, keinen Glauben des Siegels mehr findend

siegellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegelmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegelmäßiger, mhd. wāfengenōz, st. M.: nhd. »Waffengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger; wāpengenōz, st. M.: nhd. »Wappengenoss«, Waffenbruder, zur Wappenführung Berechtigter, Siegelmäßiger

siegelmäszig, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegelmeister -- Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht, mnd. sēgelhēre, M.: nhd. Siegelmeister der das Tuch nach Prüfung der Qualität mit dem Siegel versieht

Siegelmeister, mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

Siegeln -- Gebühr für das Siegeln von Tuchen, mnd. sēgelgelt, N.: nhd. »Siegelgeld«, Gebühr für die gerichtliche Besiegelung einer Urkunde, Gebühr für das Siegeln von Tuchen

Siegeln -- Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken, mnd. pressele, pressule, pressel, prestele, prestel, pretsel, pretzel, presse, F.: nhd. Siegelband, schmaler Streifen (M.) von Pergament, Gewebestreifen zur Befestigung von Siegeln an Schriftstücken

Siegeln -- Handstempel zum Siegeln, mhd. petschat, betschat, petschaft*, st. N.: nhd. Petschaft, Handstempel zum Siegeln

Siegeln -- Instrument zum Siegeln, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

siegeln, got. sig-l-jan* 1, sw. V. (1): nhd. einen mit einem Siegel versehen, siegeln

siegeln, ae. ge-in-seg-l-ian, sw. V. (2): nhd. siegeln; ge-mearc-ian, sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; mearc-ian (2), sw. V. (1?): nhd. bezeichnen, markieren, einbrennen, siegeln, schaffen, merken; *seg-l-ian (1), sw. V. (2): nhd. siegeln

siegeln, afries. sig-l-ia 9, sig-il-ia, sw. V. (2): nhd. siegeln; tê-k-n-ia 1, tê-k-en-a, tê-k-n-a, sw. V. (2): nhd. »zeichnen«, mit Zeichen versehen, siegeln, aufzeichnen

siegeln, anfrk. bi-sig-il-en* 3, sw. V. (1): nhd. »besiegeln«, durch Siegel verschließen, siegeln; *sig-il-en?, sw. V. (1): nhd. siegeln

siegeln, as. sig-lian 1, sw. V. (1a): nhd. siegeln

siegeln, mhd. besigelen (1), bisigeln, besigeln, sw. V.: nhd. besiegeln, siegeln, mit einem Siegel beglaubigen, versiegeln, einschließen, verschließen, verwahren, bekräftigen, als Siegel eingraben

siegeln, mhd. insigelen, sw. V.: nhd. siegeln, versiegeln, besiegeln

siegeln, mhd. sigelen (1), sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln, versiegeln, verschließen

Siegeln, mhd. sigelen (2), st. N.: nhd. Siegeln

siegeln, mhd. veringesigelen, sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln; verinsigelen*, verinsigeln, ferinsigelen*, sw. V.: nhd. siegeln, besiegeln; versigelen (1), fersigelen*, sw. V.: nhd. »versiegeln«, siegeln, besiegeln, fest verschließen, verwahren, bekräftigen, sich einschließen

siegeln, mnd. ingesēgelen, sw. V.: nhd. siegeln, mit Siegel versehen (V.); insēgelen (1), sw. V.: nhd. mit Siegel versehen (V.), siegeln

siegeln, mnd. sēgelen (3), siegelen, sw. V.: nhd. siegeln, mit Siegel versehen (V.) besiegeln, verschließen, schließen

siegeln, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

siegeln, mnd. tēkenslān* **(1)**, V.: nhd. »Zeichen schlagen«, kennzeichnen, siegeln

siegeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegelpresse, mhd. pressel, st. F., st. N.: nhd. »Pressel«, Siegelpresse, Pergamentstreifen an dem Siegel hängt

siegelpresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegelring, ahd. fingarzeihhan* 2, fingarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Fingerzeichen«, Siegelring, schmachvolle Zurschaustellung, Verspottung; insigila* 1, st. F. (ō): nhd. Siegel, Insiegel, Siegelring; insigili 13, st. N. (ja): nhd. Siegel, Siegelring, Gemme

Siegelring, mhd. hantvinger, hantfinger*, st. M.: nhd. »Handfinger«, Fingerring, Siegelring; hantvingerl, hantfingerl*, st. N.: nhd. »Handfingerlein«, Fingerring, Siegelring; hantvingerlīn, hanfingerlīn, st. N.: nhd. »Handfingerlein«, Fingerring, Siegelring

Siegelring, mhd. vingerlinc, st. M.: nhd. »Fingerling«, Fingerring, Siegelring

Siegelring, mnd. pitsērrinc, pitzeerrinc, pitzērrink, M.: nhd. Petschaftring, Siegelring; rincpitsēr, rincpitsch, rinkpitzêr, N.: nhd. Petschaftring, Siegelring

-- Petschaft auf einem Siegelring: mnd. pinsēr, pynszer, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft; pitsēr, pittser, pittseer, pitzer, pitzēr, pyttzser, piksēr, pixer, pitsēt, pytzet, pitsīr, pitzyer, pitschīr, peytsēr, N.: nhd. Petschaft auf einem Siegelring, auf einen Ring oder kleinen Handstempel gravierte Marke oder kleines Siegel, Abdruck des Petschaft

-- Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters: mnd. ? riddæreknutte*, ridderknutte, M.: nhd. Schmuckschildchen an einem Siegelring mit dem Bild eine Ritters?, Ritterknopf

Siegelring, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Siegelring, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Siegelring, mnd. signētesbōch, signētesbuch, signētsbōch, N.: nhd. Siegelring; signētesrinc, M.: nhd. Siegelring

siegelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegels -- Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, mnd. sēgel (2), segil, seggel, N.: nhd. Siegel, Instrument mit dem gesiegelt wird, Petschaft, Siegelring, Unterpfand der Treue, Abdruck des Siegels in Wachs als Zeichen der Echtheit und Gültigkeit eines Schriftstücks, Gütezeichen für Tuche

Siegels -- Bewahrer des englischen königlichen Siegels, mnd. brēfsēgelære*, brēfsēgelē̆r, M.: nhd. Siegelbewahrer, Bewahrer des englischen königlichen Siegels

Siegels -- keinen Glauben des Siegels mehr findend, mnd. sēgellōs, Adj.: nhd. »siegellos«, keinen Glauben des Siegels mehr findend

siegelsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelschank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelschnur, mnd. cordule, Sb.: nhd. Siegelschnur

Siegelstecher, mnd. ingesēgelgrēvære*, ingesēgelgrēver, M.: nhd. Siegelstecher

Siegelstecher, mnd. sēgelgrāvære*, sēgelgrāver, tzegelgrāver, M.: nhd. »Siegelgraber«, Siegelstecher, Petschaftstecher, Petschierstecher, Stempelgräber (M.)

siegelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelstecherkunst, mnd. ingrāvinge, F.: nhd. Steinschneiderarbeit, Siegelstecherkunst

Siegelstecherwerkstatt, mnd. sēgelbōde, F.: nhd. »Siegelbude«, Goldschmiedewerkstatt, Siegelstecherwerkstatt

Siegelstein, mhd. sigelstein, st. M.: nhd. Siegelstein

siegelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelstempel, mnd. ingesēgel, ingeseggel, ingesechel, M., N.: nhd. Insiegel, Petschaft, Siegelstempel, Siegelabdruck, Wachssiegel

-- Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide: mnd. kōrnstempel, M.: nhd. »Kornstempel«, Siegelstempel als Steuerzeichen für Getreide

siegelstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelte, si(e)gelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegelträger, mhd. insigelære, st. M.: nhd. »Insiegler«, Siegelträger, Siegelhersteller

Siegelträger, mnd. sēgeldrēgære*, sēgeldrēger, M.: nhd. Siegelträger, Siegelbewahrer

Siegelung -- Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt, mnd. sēgelmēster, sēgelmeister, M.: nhd. »Siegelmeister«, Meister der Tuchmacher dem die Prüfung und Siegelung der Tücher obliegt

Siegelung -- Siegelung vollwertiger Webereierzeugnisse, mnd. tēkenslān* (2), tēkenschlān, teikenschlān, N.: nhd. Siegelung vollwertiger Webereierzeugnisse

Siegelung -- Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, mnd. signatūre, F.: nhd. »Signatur«, Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, Signet

Siegelung -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

siegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegelverwahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegelwachs, mnd. sēgelwas, N.: nhd. Siegelwachs

siegelwachs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegelzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegen -- in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, mnd. · verwinnen, · verwinden, ōverwinnen, ōverwinden, averwinnen, afferwinnen, st. V.: nhd. besiegen, im Kampf gewinnen, in kriegerischen Auseinandersetzung siegen, überwältigen, untertan machen, Oberhand behalten (V.), im Disputieren überwinden, widerlegen, sich über etwas hinwegsetzen, überwinden, Eigenschaften überwinden, Zustände überwinden, beseitigen, wirkungslos machen, sich erfolgreich behaupten, widerstehen, verwinden, verschmerzen, überstehen, übertreffen, vorherrschen überwiegen, beweisen, bei gerichtlicher Auseinandersetzung beweisen, überführen, einer Straftat überführen, ordentliches Gerichtsverfahren durchführen

siegen -- nicht siegen, mnd. unsēgen*, unsegen?, mnd.?, sw. V.: nhd. nicht siegen, den Sieg verlieren

siegen -- siegen über, mhd. übersigen, sw. V.: nhd. »übersiegen«, siegen über, besiegen, überwinden, sich schwächen

Siegen (N.), mnd. ? sēgen (4), M.: nhd. Siegen (N.)?, Sieg, Überwindung

siegen, idg. *u̯eik- (2), Sb., V.: nhd. Kampf, Kraft, Krieg, kämpfen, siegen; *u̯en- (1), *u̯enə-, V.: nhd. streben, wünschen, lieben, erreichen, gewinnen, siegen

siegen, germ. *segizōn, sw. V.: nhd. siegen

siegen, an. sig-r-a, sw. V. (2): nhd. siegen

siegen, ae. sig-or-ian, sw. V. (2): nhd. siegen, besiegen

siegen, ahd. girīhhen* 10, girīchen*, sw. V. (1a): nhd. überwinden, überwältigen, besiegen, siegen, obsiegen, einnehmen, vorherrschen, gelten; koborōn* 1, sw. V. (2): nhd. siegen, überwinden, sich erheben, mächtig werden; sigirōn* 1, sw. V. (2): nhd. besiegen, triumphieren, Sieg davontragen, siegen; ubarkweman* 6, ubarqueman*, st. V. (4, z. T. 5): nhd. »überkommen«, überraschen, besiegen, auftreten, siegen, widerstehen, überwinden, zurückdrängen, niederdrücken; ubarwehan* 3, st. V. (5): nhd. siegen, überwinden, widerstehen, übertreffen; ubarwinnan* 9, st. V. (3a): nhd. überwinden, siegen, besiegen, gerichtlich überführen

siegen, mhd. anegesigen, angesigen, sw. V.: nhd. siegen, besiegen, durch Sieg erzwingen; ersigen (1), sw. V.: nhd. siegen

siegen, mhd. gesigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegen über, besiegen

-- siegen über: mhd. gesigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegen über, besiegen

Siegen, mhd. gesigen (2), st. N.: nhd. »Siegen«

siegen, mhd. obegeligen*, obgeligen, obe geligen, st. V.: nhd. »obliegen«, siegen, überlegen sein (V.); obeligen, obe ligen, obligen, st. V.: nhd. oben liegen, obsiegen, überwinden, siegen, überlegen sein (V.)

-- siegen über: mhd. oberen, sw. V.: nhd. siegen über, Oberhand haben

siegen, mhd. sigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegreich entscheiden, siegreich beenden; sigevehten, sigefehten*, st. V.: nhd. »siegfechten«, siegen

Siegen, mhd. sigen (3), st. N.: nhd. »Siegen«

siegen, mhd. sigenumften, sw. V.: nhd. »siegen«

siegen, mnd. sēgen (3), sigen, sw. V.: nhd. siegen

siegen, mnd. sēgevachten, sw. V.: nhd. siegen, den Sieg erfechten

siegen, mnd. sēgevechten, st. V., sw. V.: nhd. siegen, Sieg erringen

siegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siegen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siegenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegend, mnd. sēgevachtich, Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft

siegend, mnd. sēgevechtich (2), Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft

siegenden -- Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird, mnd. schüttenkrans, M.: nhd. »Schützenkranz«, Kranz der auf dem Hildesheimer Preisschießen der siegenden Schützengruppe als Auszeichnung verliehen wird

siegendhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siegental, si(e)gental, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegenunft, sieg(e)nunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sieger -- Sieger beim Fest, mnd. ? grālhēre, M.: nhd. »Gralherr«, Gralkönig?, Sieger beim Fest?

Sieger -- Sieger bleiben, mnd. bestān (1), st. V.: nhd. bestehen, stehen bleiben, erhalten (V.) bleiben, Beistand haben, Geltung haben, bleiben, hängen, aushalten (V.), ausharren, unterbleiben, zustehen, gehören, angreifen, bedrängen, Widerstand leisten, bekämpfen, verteidigen, überfallen (V.), Sieger bleiben, standhalten (V.), unternehmen, ergreifen, anfangen, beginnen, auf sich nehmen, eingestehen, bekennen, zugestehen, einräumen, anerkennen, einstehen für, Gericht halten, Richter sein (V.)

Sieger -- Sieger über alles, mhd. almeister, st. M.: nhd. Sieger über alles

Sieger, ae. sig-r-ien-d, M.: nhd. Sieger

-- als Sieger gekrönt werden: ae. ge-sig-fæst-n-ian, sw. V. (2): nhd. als Sieger gekrönt werden

-- pythischer Sieger: ae. s-pri-nc-a, sw. M. (n): nhd. Spross?, pythischer Sieger

Sieger, anfrk. sig-i-mā-r-i 1, Adj.=st. M.: nhd. Sieger

Sieger, ahd. doubāri* 2, st. M. (ja): nhd. Bezwinger, Eroberer, Sieger; sigesnemo* 1, sw. M. (n): nhd. Sieger; sigufaginōnt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sieger, Triumphator; sigunemo* 5, siginemo*, sw. M. (n): nhd. Sieger; sigunomo* 4, siginomo*?, sw. M. (n): nhd. Sieger; sigunumftāri* 2, st. M. (ja): nhd. Sieger, Triumphierer, Triumphator; siguwalto* 1, sw. M. (n): nhd. Sieger

Sieger, mhd. gesigære*, gesiger, st. M.: nhd. Sieger, Besieger

-- Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt: mhd. hanentanz, st. M.: nhd. Hahnentanz, Wetttanz bei dem der Sieger einen Hahn gewinnt

Sieger, mhd. sigære*, siger, st. M.: nhd. Sieger; sigebehaltære***, M.: nhd. Sieger; sigehafter, st. M.: nhd. Sieghafter, Sieger; sigeman, st. M.: nhd. »Siegmann«, Sieger; sigenumftære, sigenünfter, sigenüfter, st. M.: nhd. »Siegnehmer«, Sieger

Sieger, mhd. überewindære*, überwinder, st. M.: nhd. »Überwinder«, Sieger; winnære*, winner, st. M.: nhd. »Winner«, Gewinner, Sieger; zilbesitzære*, zilbesitzer, st. M.: nhd. »Zielbesitzer«, das Ziel Erreichender, Sieger

Sieger, mnd. sēgevechtære*, sēgevechter, M.: nhd. Sieger, Triumphator

Sieger, mnd. starke (3), M.: nhd. Starker, Stärkere, Kraft Habender, Held, Sieger, Vermessener, Gottloser

Sieger, mnd. · verwinnære*, · verwinner, ōverwinner, M.: nhd. Sieger, Überwinder, sich erfolgreich gegen etwas Behauptender

Sieger, mnd. vörwinnære*, vorwinner, M.: nhd. Gewinner, Sieger, Besieger, Überwinder, Verlierer (Bedeutung jünger), Besiegter (Bedeutung jünger)

sieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerbeispiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerepheu, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegergestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegergewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegergroszmut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegerhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegerin, mhd. sigebehaltærinne*, sigebehalterinne, sicbehalterinne, st. F.: nhd. Siegerin; sigenünftærinne*, sigenünfterinne, st. F.: nhd. Siegerin

Siegerin, mnd. · verwinnærinne*, · verwinnerinne, ōverwinnerinne, F.: nhd. Siegerin

siegerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegerist, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siegerpalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegers -- Auszeichnung eines Siegers, mnd. rōsenkrans, M.: nhd. Rosenkranz, aus Rosen geflochtener Kranz der auf dem Kopf getragen wird, Auszeichnung eines Siegers, Abbildung eines aus Rosen geflochtenen Kranzes, Gebetsschnur, Folge von bestimmten Gebeten zu Ehren Marias

siegersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegerspott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegerwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegerzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sieges -- Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind, mnd. bannertēken, bannerteiken, N.: nhd. »Bannerzeichen«, Triumphzeichen als Symbol des Sieges über einen Feind

Sieges..., ae. sig-or-lic, Adj.: nhd. Triumph..., Sieges...

siegesanruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesaufzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesbankett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegesbanner, ae. sig-e-þū-f, st. M. (a): nhd. Siegesbanner

siegesbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegesbaum, ae. sig-e-béam, st. M. (a): nhd. Siegesbaum

siegesbegier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesbelohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesbelohnung, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegesbericht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesbeute, ahd. sigunumft* 12, siginumft, st. F. (i): nhd. Sieg, Siegespalme, Siegesbeute, Triumph

Siegesbeute, mhd. roup, rōp, rouf, roub, st. M.: nhd. Raub, Räuberei, Plünderung, Beute (F.) (1), Siegesbeute, Geraubtes, geraubtes Gut

Siegesbeute, mnd. strītwinninge, F.: nhd. Sieg, Siegesbeute

siegesbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesbewusst, mnd. starkm· dich, Adj.: nhd. willensstark, fest, unverzagt, mutig, übermütig, siegesbewusst, hochfahrend, selbstsicher

siegesbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegesbogen, ahd. sigubogo* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Siegesbogen, Triumphbogen

siegesbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesbote, mnd. sēgebōde, sēgebade, sw. M.: nhd. Siegesbote, Siegverkünder

siegesbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesbotschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesbraus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesbürgin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesdonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegesehrung, ahd. siguēra* 3, st. F. (ō): nhd. Siegesehrung, Ehrung für den Sieg

siegeseinzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesentscheider, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegesentscheiderin, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegesfahne, mhd. sigenumftervane, sigenumfterfane*, M., F.: nhd. Siegesfahne; sigevane, sigefane*, sw. M.: nhd. Siegesfahne

siegesfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegesfeier, ahd. sigumendī* 1, sigumendīn*, st. F. (ī): nhd. Siegesfreude, Siegesfeier, Siegeszug -- zur Siegesfeier gehörig: ahd. siguruomlīh* 2, Adj.: nhd. ruhmreich, zur Siegesfeier gehörig

siegesfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegesflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesfreude, ahd. sigumendī* 1, sigumendīn*, st. F. (ī): nhd. Siegesfreude, Siegesfeier, Siegeszug

Siegesfreude, mnd. schal (2), scal, M.: nhd. Schall, Klang, Ton (M.) (2), Getön, Getöse, Lärm, Freudenlärm, Jubel, Pomp, Prunk, Siegesfreude, Prozession unter Musik, Kunde (F.), Gerücht, Gesang

siegesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesgabe, ahd. sigugeba* 1, st. F. (ō): nhd. Siegesgabe, Siegesgeschenk

siegesgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesgebrüll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgehenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesgeiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesgeläute, sieg(e)sgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgemäß, mhd. sigelich, Adj.: nhd. siegreich, siegesgemäß; sigelīche, Adv.: nhd. siegreich, siegesgemäß

siegesgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesgenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesgeschenk, ahd. sigugeba* 1, st. F. (ō): nhd. Siegesgabe, Siegesgeschenk

siegesgeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesgeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegesgewalt, mhd. sigewalt, st. M.: nhd. »Siegesgewalt«

siegesgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesgewisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesgewiszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegesglück, an. sig-r-sæl-i, F.: nhd. Siegesglück, Waffenglück

siegesglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegesgott, got. ty-z 1, Sb., (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 120 Anm. 1): nhd. Ziu, Kriegsgott, Siegesgott, t-Rune

siegesgott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegeshalb, mhd. sigeshalp, Adv.: nhd. »siegeshalb«

siegeshand, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegesheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesheimzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegeshelm, ahd. siguhelm* 1, sigihelm*, st. M. (a): nhd. Siegeshelm, Siegeskrone

siegeshelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegeshemd, sieg(e)shemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegesherr, as. sig-i-dro-ht-īn 4, st. M. (a): nhd. »Siegesherr«, Herr

siegesherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegeshoffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegeshöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegeshohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegeskampf, ahd. sigukampf* 1, sigukamph*, st. M. (a?): nhd. »Siegeskampf«, siegreicher Kampf

Siegeskirchfahrt, sieg(e)skirchfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegeskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegeskleinod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegeskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegeskranz, ae. sig-e-béa-g, st. M. (a): nhd. Siegeskranz, Krone

Siegeskranz, mhd. wünnekranz, st. M.: nhd. »Wonnekranz«, Siegeskranz, Anrede an die Geliebte

siegeskranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegeskrone, ahd. siguhelm* 1, sigihelm*, st. M. (a): nhd. Siegeshelm, Siegeskrone

siegeskrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegeslärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegeslaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegeslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siegeslied, mhd. sigeliet, st. N.: nhd. Siegeslied

Siegeslied, mhd. wīcgesanc*, wīcgesang, st. M., st. N.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcleich, st. M.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcleise, sw. M.: nhd. Kampflied, Siegeslied; wīcliet, st. N.: nhd. Kampflied, Siegeslied

Siegeslied, mnd. ? sēgevachtsanc, M.: nhd. Siegeslied?

siegeslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegeslob, ahd. sigulob* 1, st. N. (a): nhd. Siegeslob

siegeslob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegeslohn, got. sig-i-s-laun* 2, st. N. (a): nhd. Siegeslohn, Preis

Siegeslohn, ae. sig-or-léa-n, st. N. (a): nhd. Siegeslohn

siegeslohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegeslorbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegeslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegeslustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesmahl, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegesmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesmatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesmutig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesnachricht, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegesnot, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegesopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegespalme, ahd. sigunumft* 12, siginumft, st. F. (i): nhd. Sieg, Siegespalme, Siegesbeute, Triumph

siegespalme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegespanier, sieg(e)spanier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegesparole, sieg(e)sparole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegespauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegespfand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegespferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegespforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegespokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegespomp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegespracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesprangend, sieg(e)sprangend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siegespreis -- Siegespreis beim Wettstreit, mhd. afterwette, st. N., st. F.: nhd. Pfand, Siegespreis beim Wettstreit

Siegespreis, ahd. forateila 3, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Vorteil, Vorrecht, Siegespreis, Zuwendung, Belohnung; hantlōn 1, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Handlohn«, Lohn, Kampfpreis, Siegespreis; sigulōn* 1, st. M. (a): nhd. Siegespreis, Kampfpreis

Siegespreis, mhd. prīs, brīs, st. M.: nhd. Lob, Ruhm, Ehre, Ansehen, guter Ruf, Wert, Würde, Preis, Herrlichkeit, Siegespreis, Kampfespreis, Ruhmestat, Sieg, Preiswertes, preiswerte Beschaffenheit, Tat, Ansehen

siegespreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegespsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesreis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegesrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegesroth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegesruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegesruh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Siegesruhm, sieg(e)sruhm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegessaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegessäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegesschau, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegesschiff, sieg(e)sschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegesschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegesschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegesschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegesschwert, mhd. sigeswert, st. N.: nhd. Siegesschwert
siegesschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegessicher, mhd. sigehaft, sichaft, Adj.: nhd. siegreich, siegessicher
siegessicher, mhd. übermüete (2), übermuote, übermūte, Adj.: nhd. verblendet, hoch gestimmt, stolz, selbstsicher, selbstbewusst, siegessicher, übermütig, hochmütig
Siegessicherheit, mhd. übermuot (2), ubermuot, overmūt, overmōt, st. M., st. F.: nhd. Übermut, Hochmut, Überheblichkeit, Vermessenheit, Kühnheit, Selbstsicherheit, Siegessicherheit
siegesspolien, nhd.: nhd. ; L.: DW
siegesstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Siegesstätte, mhd. sigestat, st. F.: nhd. Siegesstätte
Siegesstein, mhd. sigestein, st. M.: nhd. »Siegstein«, Siegesstein, siegbringender Stein
siegesstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegesstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegesstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegesstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegessucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegestag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegestaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegesthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegesthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegesthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegestimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegestitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegeston, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegestor -- Siegestor in Byzanz, an. Gul-l-vart-a, sw. F. (n): nhd. Siegestor in Byzanz
Siegestriumpfh, sieg(e)striumph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegestriumph, mnd. victōrie, F.: nhd. Sieg, Siegestriumph
siegestrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegestrophäe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegestrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegesübermuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegesverlust, mhd. ungewin, st. M.: nhd. Schmerz, Unglück, Bedrängnis, Verderben, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Siegesverlust, Niederlage, Schmarotzertum, Schmarotzer
siegesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegesvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegeswaffe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegeswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeswerth, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegeswiegenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegeswind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegeswonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeswuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeszauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegeszeichen, ae. sig-e-béa-c-e-n, sig-e-béa-c-n, st. N. (a): nhd. Siegeszeichen, Trophäe, Kreuz; sig-e-tā-c-en, st. N. (a): nhd. Siegeszeichen; sig-or-béa-c-e-n, st. N. (a): nhd. Siegeszeichen
Siegeszeichen, ahd. 7zeihhan 170, zeichan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Bild, Wunder, Siegeszeichen, Sternbild, Tierkreiszeichen, Gestirn, Wunderzeichen, Aufschrift, Titel; gundfano 15, sw. M. (n): nhd. Kriegsfahne, Feldzeichen, Siegeszeichen; korōna* 13, krōna, st. F. (ō): nhd. Krone, Kranz, reifförmiger Kopfschmuck, Siegeszeichen, höchster Lohn, Herrlichkeit, Märtyrerkrone
Siegeszeichen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen
siegeszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegeszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeszier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Siegeszug, ahd. sigumendī* 1, sigumendīn*, st. F. (ī): nhd. Siegesfreude, Siegesfeier, Siegeszug
siegeszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegeszurufung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeszuversicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegeverzweifelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegfechten, mhd. sigevehten, sigefehten*, st. V.: nhd. »siegfechten«, siegen
siegfechtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegfreudig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegfriedisch, siegfried(i)sch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegfrohlocken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegfrohlockend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieggabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sieggeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieggeflügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieggekrönt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieggepränge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sieggesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieggeschmückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieggewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieggierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieghaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sieghaft, mhd. sigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. siegreich, sieghaft
sieghaft, mnd. sēgehaft (2), sigehaft, syegehaft, sygehaft, sigehacht, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft
sieghaft, mnd. sēgehaftich, sēghaftich, sēgaftich, sēgeaftich, seeghaftich, zeghaftich, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft
sieghaft, mnd. sēgemechtich***, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft, triumphierend
sieghaft, mnd. sēgenhaftich, sēgenaftich Adj.: nhd. siegreich, sieghaft
sieghaft, mnd. sēgevachtich, Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft
sieghaft, mnd. sēgevechtelīk, sēgevechtlīk, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft, triumphierend
sieghaft, mnd. sēgevechtich (2), Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft
sieghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sieghafter, mhd. sigehafter, st. M.: nhd. Sieghafter, Sieger
sieghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieghalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegheil, mnd. sēgehēl*, sēgehēil, N.: nhd. »Siegheil«, Kriegsglück, Sieg
siegherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegjauchzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siegkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sieglen, ae. in-seg-l-ian, sw. V. (2): nhd. sieglen, versiegeln
Siegler, mhd. bullære, st. M.: nhd. Siegler
Siegler, mhd. sigelære*, sigeler, st. M.: nhd. »Siegler«, Siegelbewahrer
siegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieglergesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sieglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
sieglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sieglieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sieglinde (Name), mnd. ? sigelinde, Sb.: nhd. eine Pflanze?, Sieglinde? (Name)
sieglohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sieglos, ae. sig-e-léa-s, Adj.: nhd. sieglos, ohne Sieg, besiegt, geschlagen
sieglos, ahd. sigulōs* 6, Adj.: nhd. sieglos, besiegt
sieglos, mhd. sigelōs, siclōs, segelōs, mmd., Adj.: nhd. beraubt, sieglos, unterlegen (Adj.), besiegt, niedergeschlagen
sieglos, mnd. sēgelōs, Adj.: nhd. sieglos
sieglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegloslich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
siegmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Siegmann, mhd. sigeman, st. M.: nhd. »Siegmann«, Sieger
siegmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegmannskraut, nhd.: nhd. ; L.: DW
Siegmarswurz, si(e)gmarswurz, nhd.: nhd. ; L.: DW
siegminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegmundwurzel, nhd.: nhd. ; L.: DW
siegmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siegmuth, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegmuthig, M. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
siegname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Siegnehmer, mhd. sigenumftære, sigenünfter, sigenüfter, st. M.: nhd. »Siegnehmer«, Sieger
siegopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
siegpokal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegpracht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siegprachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siegprahlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siegprangen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siegreich -- siegreich machen, mhd. betouben (2), sw. V.: nhd. siegreich machen
siegreich, idg. *seĝhuro-, Adj.: nhd. siegreich
siegreich, got. hrō-þ-eig-s* 1, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 154,2): nhd. ruhmreich, siegreich
siegreich, ae. ge-wiel-d-e, Adj.: nhd. mächtig, siegreich, in der Gewalt befindlich; sig-e-fæst, Adj.: nhd. siegreich, triumphierend, Sieger (= sigefæst subst.), Siegerin (= sigefæst subst.); sig-or-éa-d-ig, Adj.: nhd. siegreich; sig-or-fæst, Adj.: nhd. siegreich
siegreich, ahd. siguhaft* 3, Adj.: nhd. siegreich; sigunemalīh* 1, Adj.: nhd. unwiderlegbar, siegreich; sigunumftilīh* 3, sigunumftlīh*, Adj.: nhd. siegreich, zum Sieg gehörig
siegreich, mhd. sigebære, Adj.: nhd. siegreich; sigehaft, sichaft, Adj.: nhd. siegreich, siegessicher; sigehaftic, sigeheftic, Adj.: nhd. siegreich; sigehefte, Adj.: nhd. siegreich; sigelich, Adj.: nhd. siegreich, siegesgemäß; sigelīche, Adv.: nhd. siegreich, siegesgemäß; sigende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. siegreich, sieghaft; sigenumftic*,

sigenümftec, sigenumftec, Adj.: nhd. siegreich; sigenumftlich, sigenuftlich, Adj.: nhd. siegreich; sigenunftlich, Adj.: nhd. siegreich; sigerīche, Adj.: nhd. siegreich; sigesælic, sigesælec, sigesālic, Adj.: nhd. siegreich

-- siegreich beenden: mhd. sigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegreich entscheiden, siegreich beenden

-- siegreich entscheiden: mhd. sigen (1), sw. V.: nhd. siegen, siegreich entscheiden, siegreich beenden

siegreich, mhd. überwündec, Adj.: nhd. siegreich

siegreich, mnd. sēgehaft (2), sigehaft, syegehaft, sygehaft, sigehacht, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft

siegreich, mnd. sēgehaftich, sēghaftich, sēgaftich, sēgeaftich, seeghaftich, zeghaftich, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft

siegreich, mnd. sēgemechtich***, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft, triumphierend

siegreich, mnd. sēgemechtichlīk, Adj.: nhd. siegreich

siegreich, mnd. sēgenhaftich, sēgenaftich Adj.: nhd. siegreich, sieghaft

siegreich, mnd. sēgesālich, Adj.: nhd. siegreich

siegreich, mnd. sēgevachtich, Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft

siegreich, mnd. sēgevechtelīk, sēgevechtlīk, Adj.: nhd. siegreich, sieghaft, triumphierend

siegreich, mnd. sēgevechtelīken*, sēgevechtlīken, Adv.: nhd. siegreich, triumphierend

siegreich, mnd. sēgevechtich (2), Adj.: nhd. siegend, triumphierend, siegreich, sieghaft

siegreich, mnd. sēgevechtichlīk, Adj.: nhd. siegreich, triumphierend

siegreich, mnd. segenrīk, sēgenrīke, Adj.: nhd. siegreich

siegreich, mnd. strītwinnich, Adj.: nhd. siegreich

siegreich, mnd. · verhērich, ōverhērich, averhērich, · verh· rich, Adj.: nhd. gewaltig, sehr groß, übermächtig, nicht beherrschbar, Oberhand bekommend, siegreich; · verwintlīk, ōverwintlīk, Adj.: nhd. siegreich

siegreich, mnd. winneshaftich*, winshaftich, mnd.?, Adj.: nhd. gewinnend, siegreich

siegreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegreiche -- siegreiche Frau, ae. sig-e-wīf, st. N. (a): nhd. siegreiche Frau

siegreiche, mhd. obere (1) 286 und häufiger?, Adj. (Komp.): nhd. obere, äußere, höhere, überlegene, siegreiche, ober, oberste, höchste

siegreicher -- siegreicher Herr, ae. sig-e-dry-h-t-en, st. M. (a): nhd. siegreicher Herr, Gott

siegreicher -- siegreicher Kampf, ahd. sigukampf* 1, sigukamph*, st. M. (a?): nhd. »Siegeskampf«, siegreicher Kampf

siegreicher -- siegreicher Krieger, ae. sig-e-beor-n, st. M. (a): nhd. siegreicher Krieger

siegrin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegrühr, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegrune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegschreiend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegsicher, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siegstein, mhd. sigestein, st. M.: nhd. »Siegstein«, Siegesstein, siegbringender Stein

Siegstein, mnd. sēgestēn, sēgestein, M.: nhd. »Siegstein«, Edelstein von geheimnisvoller Kraft der seinem Besitzer Sieg verleiht

siegstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegstolz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegstolzierend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegtitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegtrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegübergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siegumlaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siegverherrlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegverklärt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegverkündend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siegverkünder, mnd. sēgebōde, sēgebade, sw. M.: nhd. Siegesbote, Siegverkünder

siegverlustig, mhd. unsigehaft, Adj.: nhd. siegverlustig, unbesiegbar

siegversprechend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

siegwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siegwertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Siegwurz, ahd. rōtswertala* 2, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Siegwurz

Siegwurz, mhd. sigewurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Siegwurz«, Blutwurz?

Siegwurz, mnd. gladie, Sb.: nhd. Siegwurz

siegwurz, nhd.: nhd. ; L.: DW

siegzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sieh, ahd. eggo 2, Adv.: nhd. sieh, so, also, seht; lēwes* 35, lēs*, Interj.: nhd. ach, leider, sieh, wohlan; sē 37, Interj.: nhd. sieh, wohlan; sēgi* 2, Interj.: nhd. sieh, wohlan; sēnu 100 und häufiger, senu, Interj.: nhd. sieh, seht, sieh da, seht da

-- sieh da: ahd. sēnu 100 und häufiger, senu, Interj.: nhd. sieh, seht, sieh da, seht da

-- sieh doch: ahd. wār* (1) 331, Adj., Adv., Interj.: nhd. wahr, wahrhaft, wirklich, richtig, gewiss, fürwahr, wahrheitsgemäß, wahrlich, amen, sieh doch

sieh, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm

-- sieh da: mhd. sēnt, Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. da, sieh da, nimm

siehdichfür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siehdichum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siehe -- siehe da!, idg. *ēn-, Interj.: nhd. siehe da!

siehe (Interj.), got. sai 101, Adv., Interj., (Krause, Handbuch des Gotischen 61,5c): nhd. siehe (Interj.)

siehe!, germ. *sai, Interj.: nhd. siehe!; *se, germ.?, Interj.: nhd. siehe!; *sehwe, Interj.: nhd. siehe!

siehe!, ae. ana, an-n-a, eno, Interj.: nhd. siehe!; eo-nu, Interj.: nhd. siehe!; heo-nu, Interj.: nhd. siehe!; lā, Interj.: nhd. siehe!, oh!, in der Tat, wahrlich; one, ono, Interj.: nhd. siehe!; seh-þe, *seh-þū, sih-þe, Interj.: nhd. siehe!

siehe!, as. sīnū 1, sihnū*, Interj.: nhd. siehe!

siehe, anfrk. ek-k-o* 8, ec-c-o, Interj.: nhd. siehe

siehe, ahd. inu 87, ino, inni*, Konj., Interj., Interrogativpartikel: nhd. nun, doch, wohl, denn, nämlich, wenn nun, etwa, wie nun, nicht wahr, siehe

siehe, mhd. avoy, āvoy, Interj.: nhd. »avoy«, ha, siehe

siehe, mhd. inā, Interj.: nhd. siehe, he, heda

siehe, mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm

-- siehe da: mhd. sē (1), Interj. (2. Pers. Pl.): nhd. siehe da, da, sieh, siehe, hier, nur, nimm

siehe, mhd. sihem, siheme, Interj.: nhd. »siehe«

siehe, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

siehezu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

siehl, nhd.: nhd. ; L.: DW

siehle, nhd.: nhd. ; L.: DW

siehlen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sieht -- Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mnd. rōse, r· se, royze, roise, rūse, sw. F.: nhd. Rose, Rosenstrauch, Rosenblüte, Kompassrose (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Rosette, rundes Kettenglied, Erbrochenes, ein Name anderer Blütenpflanzen, Blüte die einer Rose ähnlich sieht, mit Rötung und Schwellung und Fieber verbundene Hautentzündung (Bedeutung örtlich beschränkt), Zipfel der vor dem Schwarzfärben am Tuche aufgebunden wird zum Beweis dass es geblaut ist, Windrose

Siek, mnd. sīk, siek, zyk, M., N.: nhd. »Siek«, wasserhaltiger Grund, sumpfige Niederung, Tümpel

siek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sieken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siekenhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siekenmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

siekenruf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siekenstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siekenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siekern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siekhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siel -- an einem Siel gelegenes Stück Weideland, mnd. sīlham, N., M.: nhd. an einem Siel gelegenes Stück Weideland

Siel -- an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land; sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

Siel -- Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt, mnd. sīlgrāve, sīlgrave, sw. M.: nhd. »Sielgraben«, Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt

Siel -- Wasserabzug nach einem Siel, mnd. sīltoch, sieltoch, M.: nhd. »Sielzug«, Wasserabzug nach einem Siel, Hauptentwässerungsgraben

Siel -- zu einem Siel heranführender Wasserlauf, mnd. sīlvlēt, sylvlēt, zilvlēt, M.: nhd. »Sielvleet«?, zu einem Siel heranführender Wasserlauf

Siel, germ. *sīhwila, *sīhila, Sb.: nhd. Seihe, Siel, Schleuse

Siel, afries. sī-l 21, st. M. (a): nhd. Siel, Abzug, Schleuse

Siel, as. *sī-l?, st. M. (a): nhd. Siel, Wassergraben, Schleuse, Abzugskanal

Siel, mnd. dīkgrāve, M.: nhd. Deichgraben (M.), Graben (M.), Mühlgraben mit Stau, durch Ausgraben der Erde zum Erdaufwurf entstandener Graben (M.), Siel

Siel, mnd. sīl (1), sijl, sihl, syhl, cyl, zil, sijl, zyl, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben, verschließbare Mündung des Entwässerungsgrabens, offener oder bedeckter Unratskanal, Kloake

Siel, mnd. sīle, syle, siele, F.: nhd. Siel, Durchlass für Abwässer, Deichschleuse mit Abzugsgraben oder Entwässerungsgraben, Kanalisationseinrichtung, Ableitungskanal, Riole mit Schleusenvorrichtung

Siel, mnd. sēf*, sef, N.: nhd. Sieb, Siel, Vorrichtung zum Fischfang?

Siel, mnd. wātersīl*, watersil, mnd.?, M.: nhd. Siel, Entwässerungsgraben

siel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

klappsiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

siel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sielabgabe, afries. sī-l-sko-t 3, st. N. (a): nhd. Sielabgabe, Sielsteuer

Sielacht, mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

sielacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sielanlage -- Eimer als Teil einer Sielanlage, mnd. sīlenammer, M.: nhd. »Sieleneimer«, Eimer als Teil einer Sielanlage

Sielanlage -- für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich, mnd. sīlgrōve, sīlegrōve, zilegrōve, sielgrōve, sīlgrof, sīlgrov, sīlgrov, F.: nhd. »Sielgrube«, für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich

Sielanlage, mnd. sīlstēde, F.: nhd. Ort eines Sieles, Sielanlage

sielanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sieldeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siele -- mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

Siele -- Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets, mnd. sīlacht, zylacht, F.: nhd. »Sielacht«, Verband mehrerer Marschinteressenten zur Unterhaltung der Siele eines bestimmten Gebiets

Siele, germ. *silō-, *silōn, *sila-, *silan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Siele

Siele, ahd. sila 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Siele, Zugriemen; silo 7, sw. M. (n): nhd. Siele, Riemen (M.) (1), Zugriemen

Siele, mhd. sil (1), sile, st. M., sw. M., st. N., st. F.: nhd. Seil, Riemen (M.) (1), Siele, Geschirr, Zugeschirr

siele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sielen -- sich in die Sielen spannen, mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen

Sielen -- von Sielen durchzogen, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

sielen, mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen sielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sielenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielenblatt, mnd. sēlenblat, sellenblat, N.: nhd. »Sielenblatt«, Vorderblatt des Zuggeschirres der Pferde

Sieleneimer, mnd. sīlenammer, M.: nhd. »Sieleneimer«, Eimer als Teil einer Sielanlage

sieleneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sielengeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sielenmacher, mnd. sēlenmākære*, sēlenmāker, silenmāker, sellenmāker, M.: nhd. Sielenmacher, Geschirrmacher

sielennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielenstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielenzeug, mnd. sēle (1), selle, M.: nhd. Zugriemen, Tragriemen, Tragseil, Pferdegeschirr, Sielenzeug

Sielenzeug, mnd. sēltouw*, N.: nhd. Zugstrang, Zuggeschirr der Pferde, Sielenzeug

Sielenzeug, mnd. sēlt· ch, seilt· ch, N.: nhd. Sielenzeug, Zuggeschirr

sielenzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sieles -- im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles, mnd. sīldēpe*, sīldēp, sīledēp, syledēp, zyldēp, sīldeep, sīldeip, sīldip, N.: nhd. »Sieltiefe«, im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles

Sieles -- Ort eines Sieles, mnd. sīlstēde, F.: nhd. Ort eines Sieles, Sielanlage

Sieles -- Verschluss des Sieles, mnd. sīlschot (2), mnd.?, M.: nhd. »Sielschott«, Verschluss des Sieles, Schleusentor

sielflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sielgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sielgerechtigkeit, mnd. sīlgerechtichhēt*, sīlgerechtichēt, sīlgerechticheit, syellgerechticheit, F.: nhd. »Sielgerechtigkeit«, Recht der Schweinemast

sielgeschworener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielgraben, afries. sī-l-ro-th-e*, sī-l-ro-d-e, F.: nhd. Sielgraben; sī-l-s-lâ-t 1 und häufiger?, M.: nhd. Sielgraben, Abzugsgraben

Sielgraben, mnd. grōve (1), grove, F.: nhd. Grube, Grab, Brunnengrube, Lehmgrube, Schacht eines Bergwerks, unterirdisches Gefängnis, Burgverlies, Graben (M.), breiter Wassergraben, Grenzgraben, Befestigungsgraben, Entwässerungsgraben, Wetterung, Sielgraben, Kanal

Sielgraben, mnd. l· se (2), lōse, F.: nhd. Abflussgraben, Sielgraben

Sielgraben, mnd. sīlgrāve, sīlgrave, sw. M.: nhd. »Sielgraben«, Hauptentwässerungsgraben der das Wasser zu einem Siel führt

sielgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielgrube, mnd. sīlgrōve, sīlegrōve, zilegrōve, sielgrōve, sīlgrof, sīlgrov, sīlgrov, F.: nhd. »Sielgrube«, für die Sielanlage ausgegrabene Vertiefung im Deich

Sielgrube, mnd. sīlkūle, F.: nhd. »Sielkuhle«, Sielgrube

sielgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielig, mnd. sīlich, silich, Adj.: nhd. »sielig«, von Sielen durchzogen, von Gräben durchzogen, sumpfig, nass

Sielinteressenschaft, mnd. sīlvestene, ziilvestene, zylvestene, F.: nhd. »Sielvest«, Sielverband, Wasserschaft, Sielinteressenschaft

sielkaje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielkuhle, mnd. sīlkūle, F.: nhd. »Sielkuhle«, Sielgrube

sielkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sielläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielmeister, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

sielmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielmündung, mnd. sīlgat, sīlegat, sylgat, syelgat, N.: nhd. Sielmündung

sielnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sielrecht, afries. sī-l-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Sielrecht

Sielrecht, mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

Sielrichter, afries. sī-l-riuch-t-ere 1, st. M. (ja): nhd. Sielrichter

Sielrichter, mnd. sīlrechtære, sīlrechter, M.: nhd. »Sielrichter«, Richter in den Wasserschaften der Groninger Umlande; sīlrichtære, sīlrichter, mnd.?, M.: nhd. »Sielrichter«, Aufseher über den Marschsiel

sielrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sielschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sielschott, mnd. sīlschot (2), mnd.?, M.: nhd. »Sielschott«, Verschluss des Sieles, Schleusentor

sielschüttung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sielseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sielsteuer, afries. sī-l-sko-t 3, st. N. (a): nhd. Sielabgabe, Sielsteuer

sielstrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sielstück, mnd. sīlstücke, zylstücke, N.: nhd. »Sielstück«, an einem Siel liegendes und durch ein Siel entwässertes Land

sieltief, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sieltiefe, mnd. sīldēpe*, sīldēp, sīledēp, syledēp, zyldēp, sīldeep, sīldeip, sīldip, N.: nhd. »Sieltiefe«, im Deichvorland belegene Mündung eines Sieles

Sieltoren -- Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren, mnd. plankholt, N.: nhd. Holz zur Herstellung von Wasserbauanlagen und Plankenwänden und Sieltoren

Sielverband, afries. sī-l-fest-ene* 6, sī-l-fest-ne, F.: nhd. Sielverband

Sielverband, mnd. sīlvestene, ziilvestene, zylvestene, F.: nhd. »Sielvest«, Sielverband, Wasserschaft, Sielinteressenschaft

Sielverbands -- innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, mnd. sīlrecht, N.: nhd. »Sielrecht«, innerhalb eines Sielverbands geltendes Recht, innerhalb einer Wasserschaft geltendes Recht

Sielvest, mnd. sīlvestene, ziilvestene, zylvestene, F.: nhd. »Sielvest«, Sielverband, Wasserschaft, Sielinteressenschaft

Sielvleet, mnd. ? sīlvlēt, sylvlēt, zilvlēt, M.: nhd. »Sielvleet«?, zu einem Siel heranführender Wasserlauf

sielwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sielwässerung, mnd. sīlwēteringe*, sīlwetteringe, sielwetteringe, F.: nhd. »Sielwässerung«, Hauptentwässerungsgraben

sielweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sielwetterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sielzeug, mnd. sēlent· ch, N.: nhd. Sielzeug, Pferdegeschirr

sielzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sielzug, mnd. sīltoch, sieltoch, M.: nhd. »Sielzug«, Wasserabzug nach einem Siel, Hauptentwässerungsgraben

sielzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sielzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Siemarskraut, si(e)gmarskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sienzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siep, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

siepen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siepenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sieße, siesz(e), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siesta, nhd.: nhd. ; L.: DW

sieste, nhd.: nhd. ; L.: DW

siesz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sieszheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siezen, mhd. irzen, irezen, irizen, igīzen, sw. V.: nhd. ihrzen, mit ihr anreden, siezen

siezen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

siffeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sifflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sift, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

siften, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sigel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sigerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sigertrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

siget, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sigge, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sigill, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Siglinde, mnd. ? singelinde, PN?: nhd. Siglinde?, ein Pflanzenname?

sigmundswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sigmüntze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Signal -- akustisches Signal geben, mnd. tēkenen, teikenen, tēknen, teiknen, sw. V.: nhd. zeichnen, Hinweis auf etwas geben, anzeigen, Zeichen geben, Mitteilung machen, akustisches Signal geben, Geste machen, Gebärde machen, kennzeichnen, Zeichen worauf drücken, bezeichnen, mit einer Kennung versehen (V.), mit einem charakteristischen körperlichen Mal versehen (V.), festsetzen (Grenzen oder Wege), mit geeigneten Markierungen versehen (V.), mit einer Besitzmarkierung versehen (V.), mit graphischer Markierung versehen (V.), mit einer symbolhaften Graphie versehen (V.), mit einem Hoheitszeichen oder Herkunftszeichen versehen (V.), mit qualitätskennzeichnender Markierung versehen (V.), mit einer Handelsmarke kennzeichnen, graphisch umsetzen, bildlich darstellen, niederschreiben, schriftlich vermerken, aufzeichnen, schreiben, verzeichnen, Textanteile besonders markieren (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mit einer Prägung versehen (V.) (Metallwaren), eichen (V.), mit einem Eichzeichen versehen (V.), siegeln, versiegeln, besiegeln, mit gruppenbezogener Kennung an der Kleidung versehen (V.), als Banner erheben, bindend vorschreiben, bestimmen, auswählen, benennen, ansetzen, festlegen, vorgeben, angeben

Signal -- Korb als Signal, afries. siū-w 1 und häufiger?, siō-w, Sb.: nhd. Korb als Signal

Signal -- militärisches Signal, mnd. vīenttēken, vīentteiken, vianttêken, N.: nhd. Zeichen zum Angriff, militärisches Signal

Signal, mhd. zeichen (1), st. N.: nhd. Zeichen, Anzeichen, Beispiel, Merkmal, Beweis, Bild, Gleichnis, Bezeichnung, Stigma, Wundmal, Vorzeichen, Symbol, Feldzeichen, Wappenbild, Kennzeichen, Gepräge, Siegel, Buchschriftzüge, Tierkreisbild, Tierkreiszeichen, Wunderzeichen, Wunder, Fahne, Wappen, Signal, Feldgeschrei, Parole, Schlachtruf; zeigære*, zeiger, st. M.: nhd. Zeiger, Anzeiger, Vorzeiger, Wegweiser, Vorbild, Zeigefinger, Zeichen, Aushängeschild eines Wirtshauses, Signal, Uhrzeiger, Uhr

-- Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird: mhd. viur, vīwer, viuwer, viuer, vūwer, vūr, vōr, fiur*, fīwer*, fiuwer*, fiuer*, fūwer*, fūr*, fōr*, st. N.: nhd. Feuer, Funke, Flamme, Herd, Herdfeuer, Kamin, Höllenfeuer, Scheiterhaufen, Brand, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird; viurglocke, viwerglocke, viuwerglocke, fiurglocke*, fiwerglocke*, fiuwerglocke*, F.: nhd. »Feuerglocke«, Brandglocke, Sturmglocke, Glocke womit das Signal zum Löschen des Feuers bei Einbruch der Nacht gegeben wird

Signal, mnd. sch· we (3), sch· w, schue, schouw, schouwe, schow, N.: nhd. Notzeichen, Signal

Signal, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

signal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

signalapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

signalboje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

signalbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

signalbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

signalese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

signalfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

signalflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Signalhorn, mhd. herehorn, herhorn, st. N.: nhd. Heerhorn, Kriegsdromette, Signalhorn, Posaune des jüngsten Gerichts

signalhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

signalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

signalisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

signalist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

signalkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

signallampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

signallaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

signalmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

signalordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Signalpfeife, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

Signalpfeife, mnd. siflet, sifelit, siphelet, ciflet, siflit, sifflith, sifflet, ziflith, siffelit, syfelyt, sypheleth, zifelidt, sīvelit, syvelytth, sziuelit, tziuelit, soffelīt, soffeliit, N.: nhd. Signalpfeife, Kommandopfeife, Hohlflöte in der Orgel, besondere Bootmannspfeife

signalpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

signalpfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

signalrakete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

signalschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Signalspeife -- in eine Signalspeife stoßen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

Signalstange -- Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts, mnd. kapstange, kapstānge?, F.: nhd. Stenge, Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts

signalwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Signatur -- als Signatur auf Münzen, mnd. kōbrōt, N.: nhd. ein Münzzeichen, als Signatur auf Münzen

Signatur, mnd. signatūre, F.: nhd. »Signatur«, Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, Signet

signatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Signet -- nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

Signet -- Signet des Notars, mnd. notāriāttēken, notāriātteiken, N.: nhd. Notariatszeichen, Signet des Notars

Signet, mnd. signatūre, F.: nhd. »Signatur«, Siegelung von Urkunden mit dem Handsiegel, Signet

Signet, mnd. signēt, signeeth, singet, singenēt, singnīt, syngnyt, sinnit, synnitt, N.: nhd. »Signet«, Instrument zum Siegeln, kleines Siegel einer Kanzlei, Handsiegel, Petschaft, Siegelring, Siegelabdruck, Wachssiegel, Siegel als Gütezeichen für Tuche

Signet, mnd. tēken (1), teiken, token, tīken, tyken, N.: nhd. Zeichen, Marke, Markierung, Kennzeichnung der persönlichen Verfügungsgewalt, Markierung für ein Maß, Unterteilung auf einer Messlatte, Marke auf Warengebinden zur Kennzeichnung des Inhaltsgewichts, graphisches Zeichen auf Schriftträgern, Schriftzeichen, Absatzmarke, Korrekturzeichen, Satzzeichen, Rechenzeichen, Monogramm, Signet, Siegel, Siegelabdruck in Wachs, nicht an Textzusammenhang gebundenes Signet um Eigentum oder Herkunft oder Zugehörigkeit anzuzeigen, Hausmarke, Warenzeichen, Handwerkermarke, Druckermarke in einem Buch, in Metall geprägtes Emblem, die Qualität kennzeichnende Prägemarke auf Metallerzeugnissen, Mitteilung, Zettel, Signal, Aufforderung, Wink, Beweis, Nachweis, Anzeiger, Indikator, Orientierungsgeber, Anzeichen, offensichtliches Indiz für einen Sachverhalt, Wunderzeichen, übernatürliches Geschehen, Wundertat, Wunderwerk, rational unerklärbare Erscheinung, Vorzeichen, Omen, Ausdruck des Verhaltens, Charaktereigenschaft, symbolische Handlung die Art (F.) (1) oder Qualität des Verhältnisses zwischen Menschen beschreibt, konventionalisierte bedeutungstragende Bewegung der Hand, Geste, Gebärde in der Zeichensprache, körperliches Merkmal, Erscheinungsweise, äußeres Anzeichen der körperlichen Befindlichkeit, Krankheitssymptom, Geschlechtsteil, Mal auf der Haut, Schandmal bei Verbrechern, Malzeichen, Ziel, Zielscheibe, Grenzzeichen, Landmarke entlang eines Grenzverlaufs, Denkmal, Bauwerk mit mitteilender oder symbolischer Bedeutung, Siegeszeichen, Wappen, Fahne, heraldisches Zeichen, Hoheitszeichen, kupferne oder bleierne Gebührenmarke die zur Bestätigung eines entrichteten Betrags von der Obrigkeit ausgegeben wird, Steuermarke, Zollmarke, Bettlermarke, an Tuchen angebrachte Bleimarke zur Qualitätskennzeichnung und Ausfuhrberechtigung, Berechtigungsschein, Zollzettel, Leihschein, Botenzeichen als Symbol obrigkeitlicher Gewalt und Aufforderung, bei der rechtsverbindlichen Ladung zur Zunftversammlung übergebenes Ladungszeichen, Feldzeichen, Gruppenabzeichen, Kennung Auserwählter oder Stigmatisierter, Pilgerzeichen, Schild zur Kennzeichnung von Waren bestimmter Herkunft und der Verkaufsberechtigung, sakrales Zierstück mit emblematischer Bedeutung, Kredokreuz (Bedeutung örtlich beschränkt), Kreuznachbildung als Symbol der christlichen Kirche, Sternbild, einem Sternbild zugeordnetes Tierkreiszeichen

signet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

signieren, afries. sig-nē-r-a 1 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. signieren

signieren, mnd. signēren, sw. V.: nhd. »signieren«, Urkunden besiegeln, mit Siegeln versehen (V.)

signieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Signifer, mhd. zeichentragære*, zeichentrager, st. M.: nhd. »Zeichenträger«, Signifer, Tierkreis

Sigrist, as. sig-ir-isto 2?, sw. M. (n): nhd. Sigrist

Sigrist, ahd. sigiristo 12, sw. M. (n): nhd. »Sigrist«, Küster, Kirchendiener

Sigrist, mhd. sigriste, sw. M.: nhd. Küster, Sigrist, Mesner

sigrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sigristenamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sihl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sihle, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siknen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

silau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silbe, germ. *sillab-, germ.?, F.: nhd. Silbe

Silbe, ae. stæ-f-ge-fœ̄g, stæ-f-ge-fēg, st. N. (i): nhd. »Buchstabengefüge«, Silbe

Silbe, ahd. sillaba 2, st. F. (ō): nhd. Silbe

Silbe, mhd. sillabe, silbe, sw. F.: nhd. Silbe

Silbe, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Silbe, mnd. lūt (1), l· de, N., M.: nhd. Laut, Schall, Lärm, Geräusch, Getöse, Krach, Rufen, Geschrei, Gebrüll, Gerücht, Wortlaut, Silbe, Inhalt

Silbe, mnd. sīlve, F.: nhd. Silbe

Silbe, mnd. silbe, sylbe, F.: nhd. »Silbe«

Silbe, mnd. sillabe, syllabe, F.: nhd. Silbe

silbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

silbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

silben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

silbenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenbiegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenbildend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbendrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbengebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbengeklingel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbengewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbengezählt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbengrösze, nhd.: nhd. ; L.: DW

silbenhascher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenhenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenklauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenklauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenkürzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenlänge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenmasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

silbenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbenmessung, nhd.: nhd. ; L.: DW

silbenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenpinselei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenpostierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbenpostierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenradbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenrätsel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silbenreim -- Silbenreim innerhalb des Verses, an. hen-d-ing, st. F. (ō): nhd. Griff, Silbenreim innerhalb des Verses

silbenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenschnapper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbenstechend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenstecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenstecherisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbenstelzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenstolpern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbentheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenverschleifung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

silbenwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbenzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenzählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbenzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Silber -- aus Silber angefertigt, mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

Silber -- aus Silber bestehend, mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

Silber -- aus Silber bestehend, mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

Silber -- aus Silber fertigen, mhd. silberen, silbern, sw. V.: nhd. mit Silber anfüllen, aus Silber fertigen

Silber -- aus Silber hergestellt, mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

Silber -- aus vergoldetem Silber bestehend, mnd. sülveresvörgülden* (2), sülversvorgulden, Adj.: nhd. aus vergoldetem Silber bestehend

Silber -- Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen, mnd. · verb· ren (2), ōverb· ren, sw. V.: nhd. Metall verarbeiten, Blei von Silber trennen bei der Gewinnung von Metallen

Silber -- Brennen von Silber, mnd. sülverbernen (2), sülverbernent, silverbernen, N.: nhd. Brennen von Silber

Silber -- das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber, mhd. genōste 4 und häufiger?, st. F.: nhd. Schädigung, Schade, Schaden (M.), betrügerische Umschneidung der Münzen, das durch Umschneidung der Münzen gewonnene Silber

Silber -- dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Silber -- dünn geschlagenes Silber, mnd. lannensülver, N.: nhd. Silberblech, dünn geschlagenes Silber

Silber -- Edelmetallgewicht besonders für Silber, mnd. pennincwicht, pennincwichte, pennicwicht, penninkwicht, penninkwichte, N.: nhd. »Pfenniggewicht«, Edelmetallgewicht besonders für Silber

Silber -- eine landesherrliche Abgabe in Silber, mnd. sülverstüt, F.: nhd. eine landesherrliche Abgabe in Silber

Silber -- eingekauftes Silber zum Ausmünzen, mnd. sülverkōp, sulverkōp, M.: nhd. Silberkauf, Kaufpreis des Silbers, eingekauftes Silber zum Ausmünzen

Silber -- Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, mnd. sülvergeschirre*, sülvergeschēr, sülvergeschir, sülvergeschier, N.: nhd. »Silbergeschirr«, Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, Silbergerät

Silber -- Feingehalt von Gold und Silber bestimmen, mnd. witten (2), V.: nhd. weiß sein (V.), weiß werden, weiß machen, tünchen, weiß sieden (Münzen), Feingehalt von Gold und Silber bestimmen

Silber -- Feingewicht besonders für Silber, mnd. penninc, pennink, penning, penningk, penninch, pennigh, pening, pennic, pennich, pennin, pen, penn, pfenninc, pfennic, penningern, penni, penge, M.: nhd. Währungsmünze, Währungseinheit, kleine geprägte Metallscheibe, gemünztes Geld, Geldstück, Münzstück jeder Art (F.) (1), ein bestimmtes Münzstück von verschiedener Geltung, Münzstück mit festgesetztem Aussehen Gewicht und Edelmetallgehalt, der 12. Teil eines Schillings, Geld, Geldsumme, Feingewicht besonders für Silber

Silber -- flach ausgeschlagenes Silber, mnd. tāfelsülver, N.: nhd. »Tafelsilber«, flach ausgeschlagenes Silber, Silberblech

Silber -- Geschenk aus Silber, mnd. sülvergeschenkede, N.: nhd. Geschenk aus Silber, Silberzeug

Silber -- glänzend wie Silber, mhd. silbergevar, silbergefar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silbervar, silberfar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silberwīz, Adj.: nhd. »silberweiß«, silbern, glänzend wie Silber

Silber -- halbes Pfund Silber, mhd. marc (4), st. F.: nhd. Mark (F.) (2), halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

Silber -- Halskette aus Gold oder Silber, mnd. vātinc, fātinc, vatink, vatingk, M.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird; vātinge, faettunge, F.: nhd. Kette, Kette am Wagen (M.), Geschmeide, Halskette aus Gold oder Silber, Gürtelkette, Halsband, schnurförmiges Schmuckstück, Hornfessel, Riemen an dem das Horn getragen wird

Silber -- in Plattenform gegossenes Silber, mnd. plātesülver*, plātsülver, plaeth sulver, N.: nhd. »Plattsilber«, in Plattenform gegossenes Silber

Silber -- in Silber gefasstes Stück Elfenbein, mnd. elefanttant*, M.: nhd. in Silber gefasstes Stück Elfenbein

Silber -- Krätze von Gold oder Silber, mnd. drōs (2), drus, druse, N.: nhd. Bodensatz, Niederschlag zäher Flüssigkeiten, Hefe, Krätze von Gold oder Silber

Silber -- lebendiges immer bewegliches Silber, mhd. quecsilber, kecsilber, kwecsilber, köcsilber, kocsilber, st. N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

Silber -- lebendiges immer bewegliches Silber, mnd. quiksülver, quiksilver, queksülver, N.: nhd. Quecksilber, lebendiges immer bewegliches Silber

Silber -- Löffel aus Silber, mnd. sülverlēpel, sulverlepel, M.: nhd. »Silberlöffel«, Löffel aus Silber

Silber -- mit Silber anfüllen, mhd. silberen, silbern, sw. V.: nhd. mit Silber anfüllen, aus Silber fertigen

Silber -- mit Silber überziehen, mnd. vörsülveren*, vorsülveren, vorsilveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit Silber überziehen

Silber -- probehaltiges Gold oder Silber, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen

Silber -- probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe, mnd. sülvertest, M.: nhd. »Silbertest«, probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe

Silber -- probehaltiges Silber, mnd. test, mnd.?, M.: nhd. Scherbe, Tiegel bzw. Gefäß zur Aufbewahrung von Feuer bzw. zum Schmelzen von Metallen, probehaltiges Silber

Silber -- Prüfung des Feingehalts von Silber, mnd. sticken (4), N.: nhd. Prüfung des Feingehalts von Silber

Silber -- Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört, mnd. nackenblōme, nakenblōme, F.: nhd. »Nackenblume«, Rose aus vergoldetem Silber die zur Haartracht des Dithmarscher Mädchens gehört

Silber -- Silber brennen, mnd. sülverbernen* (1)**, sw. V.: nhd. »Silber brennen«

Silber -- Silber mit Gold überziehen, mnd. sülveresvörgülden* (1)**, V.: nhd. Silber vergolden, Silber mit Gold überziehen

Silber -- Silber vergolden, mnd. sülveresvörgülden* (1)**, V.: nhd. Silber vergolden, Silber mit Gold überziehen

Silber -- Silber zur Herstellung von Spangen, mnd. spangensülver, N.: nhd. Silber zur Herstellung von Spangen

Silber -- ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

Silber -- ungemünztes Silber, mhd. pagament, pagement, pagiment, st. N., st. M.: nhd. »Pagament«, Geldwährung, Zahlungsart bis zum Eintritt einer beschlossenen Außerkurssetzung, ungemünztes Silber, Bruchsilber

Silber -- ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist, mnd. planse, F.: nhd. Edelmetallrohling, ungeschlagenes Silber das noch in einer Stange ist

Silber -- unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, mnd. pennincsülver, pennicsülver, N.: nhd. »Pfennigsilber«, unter Verwendung von Silber hergestellte Metaegierung, Münzsilber

Silber -- verunreinigtes Silber das abgerieben wird, mnd. drīven* (2), drīvent*, drüvent, drüven, N.: nhd. »Treiben«, Handel mit Vieh, verunreinigtes Silber das abgerieben wird, Menge die auf einmal abgetrieben wird

Silber -- was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, mhd. werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter

Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk; werc, werch, werich, st. N.: nhd. Werk, Tat, Tätigkeit, Handlung, Geschäft, Handarbeit, Arbeit, Werkstück, Kunst, Kunstwerk, Bau, Bautätigkeit, Gemachtes, vollendete Handarbeit, Handwerk, vollendete Kunstarbeit, Bauwerk, Handwerkerzunft, Werkstatt, Bauhütte, Vorrichtung, Marterwerkzeug, Werkzeug, Rüstung, Gewebe, Stoff, Stoffgewebe, Flachs, Werg, Ausführung, Wirkung, Kampf, Frondienst, Koitus, zu weiterer Verarbeitung zubereiteter Rohstoff, was auf einmal verarbeitet wird besonders die zum Ausprägen einer bestimmten Anzahl Stücke einer Geldsorte gemischte Masse von Silber und Kupfer oder von Gold und Silber, Rohstoff, Maschine, Maschinerie, Belagerungsmaschine, Wurfmaschine, Wurfgeschütz, Gewerk

Silber -- zerbrochenes Silber, mnd. braksülver, N.: nhd. Bruchsilber, zerbrochenes Silber

Silber, germ. *silubra-, *silubram, st. N. (a): nhd. Silber

Silber, got. silubr* 5, siluir, krimst. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 27 Anm. 2): nhd. Silber

Silber, an. sil-fr, st. N. (a): nhd. Silber

-- halbes Pfund Silber: an. mǫrk (1), st. F. (ō): nhd. halbes Pfund Silber

-- reich an Silber: an. sil-fr-drjū-g-r, Adj.: nhd. reich mit Silber versehen (Adj.), reich an Silber

Silber, ae. siolufr, seolfor, siolfor, st. N. (a): nhd. Silber

-- aus Silber gemacht: ae. sielfr-en, silfr-en, siolfr-en seolfr-en, Adj.: nhd. silbern, aus Silber gemacht

-- vom Silber: ae. ? gul-lisc, Adj.: nhd. vom Silber?

Silber, afries. selover 19, selver, silver, st. N. (a): nhd. Silber

Silber, anfrk. silver* 4, st. N. (a): nhd. Silber

Silber, as. siluvar* 10, siluƀar*, st. N. (a): nhd. Silber

Silber, ahd. silabar 25?, st. N. (a): nhd. Silber

-- aus Silber: ahd. silabarīn* 8, Adj.: nhd. silbern, aus Silber

-- Geschmelze aus Gold und Silber: ahd. smelzi 6, st. N. (ja): nhd. Schmelz, Schmelze, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber; smelzida 1, st. F. (ō): nhd. »Schmelze«, Legierung, Geschmelze aus Gold und Silber, Goldsilber

-- halbes Pfund Silber: ahd. marca (2) 18?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Mark (F.) (2), Geldeinheit, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold; mark* (2) 4, marc, st. F. (i): nhd. Mark (F.) (2), Geldmünze, halbes Pfund Silber, halbes Pfund Gold

-- mit Silber überziehen: ahd. silabaren* 1, sw. V. (1a): nhd. versilbern, mit Silber überziehen; ubarsilabaren* 1, sw. V. (1a): nhd. versilbern, mit Silber überziehen

Silber, mhd. silber, silver, st. N.: nhd. Silber; silbergelt, st. N.: nhd. Silbergeld, Silber

Silber, mnd. gelt, gēlt, N.: nhd. Geld, Nutzung eines Eigentums, Abgabe, Zins, Vergeltung, Bezahlung, Kaufpreis, Lohn, Geldsumme, Geldschuld, Zahlungsmittel, Münze, Münzwert, Silber

-- Abgang von Silber: mnd. krez, kreze, mnd.?, Sb.: nhd. Abgang vom bearbeiteten Metall, Abgang von Silber

-- Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird: mnd. gētebōge*, gēteboge, M.: nhd. Gießbogen in dem das geschmolzene Silber zu kleinen Münzen gegossen wird

-- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen: mnd. glöie*, glöye, glu̦ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen

Silber, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

silber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silber..., mhd. silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...

silberaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberabtreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberaccord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberachtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberader, mhd. silberāder, st. F., sw. F.: nhd. Silberader

silberader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberakkord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberamalgam, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberameisensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberanbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberanstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberarche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberarmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberarsenikkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberarseniksalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberasche, ahd. silabaraska* 1, silabarasca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Silberasche«, Silberglätte, Silberschaum

silberasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberaspe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberätzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberauflösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberausbeute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberausbringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberauszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberbarren, mnd. sülverkōke, sulverkoke, M.: nhd. Silberkuchen, Blicksilber, Silberbarren, Klumpen (M.) eingeschmolzenen Silbers

silberbarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbärtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbeblecht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbeblümt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbebrämt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Silberbecher, mhd. silberkopf, st. M.: nhd. silberner Becher, Silberbecher

silberbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbedeckt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbefranzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbehaart, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbekleidet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbeknopft, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbelastet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbelaubt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbereift, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Silberberg, mhd. silberberc, st. M.: nhd. Silberberg, Silberbergwerk

Silberberg, mnd. sülverberch, M.: nhd. »Silberberg«, Silberbergwerk

silberberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbergbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberbergwerk, mhd. silberberc, st. M.: nhd. Silberberg, Silberbergwerk

-- Bergmann im Silberbergwerk: mhd. silbergrebære*, silbergreber, st. M.: nhd. Silbergräber, Bergmann im Silberbergwerk

Silberbergwerk, mnd. sülverberch, M.: nhd. »Silberberg«, Silberbergwerk

silberbergwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbernsteinsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbesäumt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbeschlagen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbeschuppt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbeschwingt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbesponnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberbesteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbezahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberbirne, mnd. sülverbērne, F.: nhd. »Silberbirne«, eine Birnenart

silberblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberblatt, mhd. silberblat*, silberplat, st. N.: nhd. Silberblatt

silberblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberblättchen -- Silberblättchen von gemischter Farbe, mnd. twistsülver*, twistsulver, mnd.?, N.: nhd. Silberblättchen von gemischter Farbe

silberblättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberblätterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberblattig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberblättlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberblau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberblech, mhd. silberblech, st. N.: nhd. Silberblech; silbervel, silberfel*, st. N.: nhd. »Silberfell«, Silberblech

Silberblech, mnd. flitter, F.?: nhd. ganz dünnes Metallblättchen, Goldplättchen, Goldblech, Silberblech, Flittergold, kleine dünne Goldmünze, Pappel

Silberblech, mnd. lannensülver, N.: nhd. Silberblech, dünn geschlagenes Silber

Silberblech, mnd. täfelsülver, N.: nhd. »Tafelsilber«, flach ausgeschlagenes Silber, Silberblech

silberblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberblinken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberblinkend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberblühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberblumig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbocksbart, nhd.: nhd. ; L.: DW

silberbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbranderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbrätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbräune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbräutigam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbrautpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberbrenner, mhd. brennære, brenner, birnere, st. M.: nhd. Brenner, Brandstifter, Brandleger, Mordbrenner, Silberbrenner

Silberbrenner, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

silberbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbrennerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbrennerjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbrennherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbrennknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbrennofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbrokat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbronze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbrustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbucklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberbürste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberbusig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbercitronensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbercypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberdistel, ahd. anatret 7, st. M. (a?): nhd. Vogelknöterich, Silberdistel

silberdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberdraht -- Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht, ahd. wiera 6, st. F. (ō): nhd. Krone, Schmuck aus Golddraht oder Silberdraht

Silberdraht -- Spule für Golddraht oder Silberdraht, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Silberdraht, mhd. silberblischel*, silberplischel, st. N.: nhd. Blattsilber, Silberdraht; silberdrāt, st. M.: nhd. Silberdraht

Silberdraht, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Silberdraht, mnd. sülverdrāt, M.: nhd. Silberdraht

silberdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberdukaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberdurchstickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberdurchwebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberdurchwirkt, mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

silberdurchwirkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberdurchwirktem -- Band aus silberdurchwirktem Tuch, mnd. ranse, ranze, rantze, F.: nhd. ein Frauenkopfschmuck, Band aus silberdurchwirktem Tuch

Silberdurst, mnd. sülverdorst, M.: nhd. »Silberdurst«, Habgier

silbereinleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberer, mhd. silberære 1, st. M.: nhd. »Silberer«, Silberschmid

Silbererz, mhd. silbererze, st. N.: nhd. Silbererz

Silbererz, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Silbererz, mnd. sülvertse, sülverertze, sülverartse, sülverartze, silberertse, N.: nhd. Silbererz

silbererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberessigsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfahlerz, nhd.: nhd. ; L.: DW

silberfähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfarb, mhd. silbergevar, silbergefar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silbervar, silberfar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern

silberfarb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberfarbe, mhd. silberwīze, st. F.: nhd. »Silberweiße«, Silberfarbe

silberfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfasan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfasänchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberfassung, mnd. sülversmīde, sulversmide, N.: nhd. Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silbergerät, Tafelsilber, Silberwerk, Silberfassung

silberfedererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberfeim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberfell, mhd. silbervel, silberfel*, st. N.: nhd. »Silberfell«, Silberblech

silberfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfittig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberflechte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberflimmer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberflimmer, nhd.: nhd. ; L.: DW

silberflitter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfluszspatsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfolie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberforelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberführend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfurche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbergabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberganz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbergarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergäscht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergeblümt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergebuckelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergebust, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergediegen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silbergefäß, ae. siolufr-fæt, seolfor-fæt, st. N. (a): nhd. Silbergefäß

Silbergefäß, ahd. silabarfaz* 2, st. N. (a): nhd. Silbergefäß

Silbergefäß, mhd. silberpunze, sw. M.: nhd. Silbergefäß, gestempeltes Silbergerät (?), Fass aus Silber (?)

Silbergefäß, mnd. sülvergevēte, silvergevēte, N.: nhd. »Silbergefäß«, silberne Gerätschaft, Tafelsilber

silbergefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergefaszt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergeflochten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergeflügelt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Silbergegenstand -- verpfändeter Silbergegenstand, mnd. sülverpant, N.: nhd. »Silberpfand«, verpfändeter Silbergegenstand

Silbergehalt -- Brakteat von geringem Silbergehalt, mnd. blaffert, blafferd, M.: nhd. Blaffert, kleine Münze ohne Bild und Zeichen, Brakteat von geringem Silbergehalt, Plapperei

Silbergehalt -- den vollen Silbergehalt gewährend, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

Silbergehalt -- Prüfstelle für Silbergehalt, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Silbergehalt -- Silbergehalt einer Münze, mhd. wīze (1), wīz, sw. F., st. F., st. N.: nhd. »Weiße«, Weiß, Reinheit, weiße Farbe, Helle, Glanz, Silbergehalt einer Münze

Silbergehalt -- Wägestelle für Silbergehalt, mnd. bernekāmer, F.: nhd. Schmelzhütte für Edelmetalle, Prüfstelle für Silbergehalt, Wägestelle für Silbergehalt, Eichstelle zum Eichen der Maße

Silbergehalt, mnd. gehōlt (1), M.?: nhd. innerer Gehalt, Wert, Goldgehalt, Silbergehalt -- Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen: mnd. glöie*, glöye, glu̯ye, F.: nhd. Glut, Glühe, Glühverfahren dem das Silber vom Goldschmiedamt unterzogen wird um den Silbergehalt zu prüfen, Glühofen -- Münzsilber mit höchstem Silbergehalt: mnd. k· nincsülver, N.: nhd. Münzsilber mit höchstem Silbergehalt; k· ningessülver, k· nigsülver, N.: nhd. Münzsilber mit höchstem Silbergehalt

Silbergehalt, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Silbergehalt, mnd. witte (2), mnd.?, st. F.: nhd. Weiße (F.), Weißheit, Silbergehalt, Feingehalt

silbergehalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergehörnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergekrätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergekrönt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Silbergeld -- Festsetzung des Wertes von Silbergeld, mnd. sülversäte, F.: nhd. Festsetzung des Wertes von Silbergeld

Silbergeld -- gemünztes Silbergeld, mnd. sülverpenninc, M.: nhd. Silberpfennig, gemünztes Silbergeld

Silbergeld -- gemünztes Silbergeld, mnd. sülverpägimente*, sülverpägiment, N.: nhd. »Silberpagament«, gemünztes Silbergeld

Silbergeld -- landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, mnd. sülverbēde, F.: nhd. landesherrliche Abgabe in Naturalien deren Erlös in Silbergeld der Auslösung verpfändeten Grundeigentums gilt, Geldsteuer (F.)

Silbergeld, mhd. silbergelt, st. N.: nhd. Silbergeld, Silber

Silbergeld, mnd. ? sülverkasten*, sülverkesten, M.: nhd. »Silberkasten« (M.), Kasten (M.) oder Truhe zur Aufbewahrung von Silber, Silbergeld?

Silbergeld, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Silbergeld, mnd. sülvergelt, N.: nhd. Silbergeld

Silbergeld, mnd. sülvermünte, F.: nhd. »Silbermünze«, Silbergeld

silbergeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergelispel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergelockt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergelöte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silbergerät -- ein Motiv auf Silbergerät, mnd. stēnbok, steinbok, stēnbuk, steinbuk, M.: nhd. Steinbock, Tierkreiszeichen des Steinbocks, ein Motiv auf Silbergerät, ein Gestell zum Auflegen von Steinen

Silbergerät -- Frau die das Silbergerät versorgt, mnd. ? sülversmīdische*, sülversmīdesche, F.: nhd. Frau die das Silbergerät versorgt?

Silbergerät, mhd. silberwerc, st. N.: nhd. Silbergerät

Silbergerät, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Silbergerät, mnd. sülvergeschirre*, sülvergeschēr, sülvergeschir, sülvergeschier, N.: nhd. »Silbergeschirr«, Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, Silbergerät

Silbergerät, mnd. sülversmīde, sulversmide, N.: nhd. Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silbergerät, Tafelsilber, Silberwerk, Silberfassung

Silbergerät, mnd. sülvertouwe, sülvertauwe, N.: nhd. Silbergerät; sülvert· ch, N.: nhd. Silbergerät, Silberzeug

Silbergerät, mnd. sülverwāre, sulverware, F.: nhd. »Silberware«, Silbergerät, silberner Gegenstand

silbergerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silbergeräts -- Verwahrer des Silbergeräts, mnd. sülverwārt, M.: nhd. »Silberwart«, Bediensteter des Hochmeisters, Verwahrer des Silbergeräts

silbergeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergesäusel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergeschenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergeschicke, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silbergeschirr, mhd. silbergeschirre, st. N.: nhd. »Silbergeschirr«, silbernes Geschirr

Silbergeschirr, mnd. sülvergeschirre*, sülvergeschēr, sülvergeschir, sülvergeschier, N.: nhd. »Silbergeschirr«, Essgeschirr und Trinkgeschirr aus Silber, Silbergerät

silbergeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silbergeschmeide -- Silbergeschmeide betreffend, mnd. sülversmīdisch***, Adj.: nhd. Silbergeschmeide betreffend

Silbergeschmeide, mnd. sülversmīde, sulversmide, N.: nhd. Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silbergerät, Tafelsilber, Silberwerk, Silberfassung

Silbergeschmeide, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

silbergeschmeide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergeschmückt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergescht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergestäube, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergestickt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergestrudel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergetön, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergewebt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Silbergewicht -- auf das Silbergewicht berechnetes Pfund, mnd. sülverpunt, silverpunt, N.: nhd. »Silberpfund« (Gewichtseinheit), auf das Silbergewicht berechnetes Pfund

Silbergewicht, mhd. silbergelœte, st. N.: nhd. Silbergewicht

Silbergewicht, mhd. silbergewihte, st. N.: nhd. »Silbergewicht«

Silbergewicht, mnd. sülverwicht, sülverwichte, F.: nhd. »Silbergewicht«, Wägegewicht des Silbers

silbergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silbergewinnung -- Aufsichtsbeamter über die Silbergewinnung, mnd. fīnbernære*, fīnberner, fīnbarner, M.: nhd. Aufsichtsbeamter über die Silbergewinnung

silbergewinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergewirkt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergewölk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergeziert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergieszend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silbergilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberglanz, mhd. silberschīn, st. M.: nhd. »Silberschein«, Silberglanz

silberglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberglänzender -- ein silberglänzender Edelstein, mhd. andromant, st. M., st. N.: nhd. ein silberglänzender Edelstein; antrodrāgmā, Sb.: nhd. ein silberglänzender Edelstein

silberglänzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergläste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberglätte, ahd. silabaraska* 1, silabarasca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Silberasche«, Silberglätte, Silberschaum

Silberglätte, mhd. silberschūm 4?, st. M.: nhd. Silberschaum, Silberglätte; silbersindære*, silbersinder, st. N.: nhd. »Silbersinter«, Silberschaum, Silberglätte

Silberglätte, mnd. sülverglēde, sülverglēte, F.: nhd. Silberglätte, erstarrtes kristallines Bleioxyd von heller Farbe (als Bestandteil von Schönheitsmitteln verwendet)

Silberglätte, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte

silberglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberglatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silbergliedern -- Tasche aus Silbergliedern, mhd. silbersac, st. M.: nhd. Silbersack, Tasche aus Silbergliedern

silberglimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberglöckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberglöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silbergräber, mhd. silbergrebære*, silbergreber, st. M.: nhd. Silbergräber, Bergmann im Silberbergwerk

silbergräber, nhd.: nhd. ; L.: DW

silbergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbergrau, mnd. sülvergrā, Adj.: nhd. »silbergrau«, ungefärbt

silbergrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbergreis, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbergreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergries, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silbergroschen, mnd. sülvergrosse, M.: nhd. Silbergroschen; sülvergrosseke*, sülvergroeske, M.: nhd. Silbergroschen; sülvergrōte, M.: nhd. Silbergroschen

silbergroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silbergrube, mnd. sülvergrōve, sülvergrobe, F.: nhd. Silbergrube

Silbergrube, mnd. sülvergraft, F.: nhd. Silbergrube

Silbergrube, mnd. sülverkūle, silverkūle, sulverkule, F.: nhd. »Silberkuhle«, Silbergrube

silbergrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

silbergrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberguhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbergulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbergur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silbergürtel, mnd. sülvergördel, M.: nhd. »Silbergürtel«, aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel

silbergürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberguszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberhaargras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberhaaricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhalbmond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberhaltig, mnd. sülverrīke, Adj.: nhd. »silberreich«, silberhaltig

silberhaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberhaltiger -- mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig, mhd. wīzpfennic*, wīzphenninc, st. M.: nhd. »Weißpfennig«, mehr silberhaltiger als kupferhaltiger Pfennig

silberhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberhaufe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhaupt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Silberhaus, mnd. sülverhūs, N.: nhd. »Silberhaus«, städtische Silberschmelze

silberhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberhell, mnd. sülverklār, Adj.: nhd. »silberklar«, silberhell

silberhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhenkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberhöhle, mnd. sülverhol, silverhol, N.: nhd. »Silberhöhle«, Grube des Rammelsbergs

silberholst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberhornerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberhort, mhd. silberhort, st. M.: nhd. »Silberhort«, Silberschatz

silberhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberhütte, mnd. sülverhütte, F.: nhd. »Silberhütte«, Silberschmelzhütte, städtische Silberschmelze

silberhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberirgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkammer -- Aufseher über eine Silberkammer, mhd. silberkamerære*, silberkamerer, st. M.: nhd. »Silberkämmerer«, Aufseher über eine Silberkammer

Silberkammer, mhd. silberkamer, st. F.: nhd. »Silberkammer«, Schatzkammer, Schatzärar

Silberkammer, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

silberkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberkämmerer, mhd. silberkamerære*, silberkamerer, st. M.: nhd. »Silberkämmerer«, Aufseher über eine Silberkammer

silberkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberkasten (M.), mnd. sülverkasten*, sülverkesten, M.: nhd. »Silberkasten« (M.), Kasten (M.) oder Truhe zur Aufbewahrung von Silber, Silbergeld?

Silberkasten, mhd. silberkiste, sw. F.: nhd. »Silberkiste«, Silberkasten, Geldkasten

silberkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkauf, mnd. sülverkōp, sulverkōp, M.: nhd. Silberkauf, Kaufpreis des Silbers, eingekauftes Silber zum Ausmünzen

silberkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkaule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkette, mhd. ketene, keten, kitene, sw. F., st. F.: nhd. Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Kette zum Absperren, eiserne Kette, Goldkette, Silberkette, Schmuck, Hundehalsband, Zauberkette

silberkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkiesel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkiste, mhd. silberkiste, sw. F.: nhd. »Silberkiste«, Silberkasten, Geldkasten

silberkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkistler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberklar, mnd. sülverklār, Adj.: nhd. »silberklar«, silberhell

silberklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberklatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberklingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberklingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberklippfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberklumpe, mhd. silberknolle, sw. M.: nhd. »Silberknolle«, Silberklumpe, Silberklumpen

Silberklumpen, mhd. silberknolle, sw. M.: nhd. »Silberknolle«, Silberklumpe, Silberklumpen

Silberklumpen, mnd. sülverklumpe*, M.: nhd. »Silberklumpen«

silberklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberknolle, mhd. silberknolle, sw. M.: nhd. »Silberknolle«, Silberklumpe, Silberklumpen

Silberknopf, mhd. silberknopf*, silberknoph, st. M.: nhd. Silberknopf

silberknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberknöpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkolik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberköte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkränzlein, mhd. silberkrenzelīn, st. N.: nhd. Silberkränzlein

silberkrätze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberkraut (potentilla anserina), an. mur-a, sw. F. (n): nhd. Silberkraut (potentilla anserina)

Silberkraut, ae. ge-lod-wyrt, st. F. (i): nhd. Silberkraut; ? *lod-wyrt, st. F. (i): nhd. Silberkraut?; mar-e (1), mær-e, sw. F. (n): nhd. Silberkraut

silberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberkreide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberkringel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkuchen, mnd. sülverkōke, sulverkoke, M.: nhd. Silberkuchen, Blicksilber, Silberbarren, Klumpen (M.) eingeschmolzenen Silbers

silberkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkugen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberkuhle, mnd. sülverkūle, silverkūle, sulverkule, F.: nhd. »Silberkuhle«, Silbergrube

Silberkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkuhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberkupferglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberkupferlegierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberlage, mhd. silberlāge, st. F.: nhd. Silberlage

silberlahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlasur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlauge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberläuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlaute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberlebererz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberlegierung -- aus einer Silberlegierung gefertigt, mnd. penninсsülveren*, penninсsülver, pennicsülvern, Adj.: nhd. »pfennigsilbern«, aus einer Silberlegierung gefertigt

Silberlegierung -- Feingehalt einer Silberlegierung, mnd. swāre (1), swār, swēre, swēr, F., N.: nhd. »Schwere«, Gewicht, Masse, Dicke (Bedeutung örtlich beschränkt), Feingehalt einer Silberlegierung, beträchtliches Ausmaß, Gewichtigkeit, körperliches Leid, Schmerzen, seelische Belastung, Betrübnis, Anstrengung, Mühe

silberlegierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberletten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlieferung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberlilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberling, ahd. silabarling* 4, st. M. (a): nhd. Silberling, Silbermünze

Silberling, mhd. silberlinc, silberlīn, st. M.: nhd. Silberling, Silbermünze

Silberling, mnd. sülverlinc*, M.: nhd. Silberling

silberling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberlinge -- Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde, mnd. gōdesacker, M.: nhd. Gottesacker, Beerdigungsplatz vor den Toren (im Acker), Acker der für dreißig Silberlinge des Judas gekauft wurde

silberloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberlockig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Silberlöffel, mnd. sülverlēpel, sulverlepel, M.: nhd. »Silberlöffel«, Löffel aus Silber

silberlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberlösung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberlot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberlötung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberlöwe, mnd. sülverlöuwe*, sülverlēwe, M.: nhd. »Silberlöwe«, silberner Löwe als Wappentier

silberlöwe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermagd, nhd.: nhd. ; L.: DW

silbermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silbermark, mnd. geltmark, F.: nhd. Silbermark; kune, Sb.: nhd. eine kleine Werteinheit, eine Münzeinheit, Silbermark
-- doppeltes Gewicht der Silbermark: mnd. krāmærepunt*, krāmerpunt, N.: nhd. »Krämerpfund«, Handelsgewicht, Markpfund, auf sechzehn Unzen á zwei Lot gerechnetes Pfund, doppeltes Gewicht der Silbermark

silbermeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbermeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

Silbermesser (N.), mnd. sülvermesset*, sülvermes, N.: nhd. »Silbermesser« (N.), silbernes Messer (N.)

silbermies, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbermilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbermine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberminze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbermohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbermöve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silbermöwe, mnd. sēkobbe, F.: nhd. Silbermöwe, Heringsmöwe

silbermulm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silbermünze -- eine grobe Silbermünze, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

Silbermünze -- eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen, mnd. kr· zetūn*, kr· ztūn, kr· ztuen, N.: nhd. eine kleine Silbermünze mit dem Bild eines kreuzweis eingehegten Löwen

Silbermünze -- eine kleine Silbermünze, mnd. krumstērt, krumster, M.: nhd. eine kleine Silbermünze

Silbermünze -- eine kleine Silbermünze, mnd. schāpstücke, N.: nhd. eine kleine Silbermünze

Silbermünze -- eine kleine Silbermünze, mnd. st· tære*, st· ter*, stōter, M.: nhd. »Stoßer«, Stoßender, Waren in Gefäße Stoßender, Salz in Tonnen (F.) (1) Verladender (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlader, Stößer, Mörserkeule, Stämpfel, Stampfer, eine kleine Silbermünze

Silbermünze -- eine schwedische Silbermünze, mnd. runtstücke*, runtstük, runstük, rontstük, N.: nhd. »Rundstück«, eine schwedische Silbermünze

Silbermünze -- eine Silbermünze, mnd. · kelpenninc*, okelpennink, M.: nhd. eine Silbermünze; · kepenninc*, M.: nhd. eine Silbermünze

Silbermünze -- eine Silbermünze, mnd. slēper (1), M.: nhd. eine Silbermünze

Silbermünze -- eine Silbermünze, mnd. tōrenische***, F.: nhd. eine Silbermünze

Silbermünze -- gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze, mnd. rīkesdālære*, rīkesdāler, rīksdāler, rixdāler, rīkstāler, rīkstaller, M.: nhd. »Reichstaler«, gemäß den Beschlüssen des Reichtstags geprägte Silbermünze

Silbermünze -- große flandrische Silbermünze, mnd. braspenninc, braspennink, M.: nhd. große flandrische Silbermünze, kleine flandrische oder klevische Münze

Silbermünze -- russische Silbermünze, mnd. sülverdenninc*, M.: nhd. russische Silbermünze

Silbermünze -- schlechte Silbermünze, mnd. balliūn, balliun, baliun, billūn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze; bolliōn, Sb.: nhd. »Billon«, ungemünztes Silber oder Gold von geringem Feingehalt, schlechte Silbermünze

Silbermünze -- Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten, mhd. zweinziger, zweinzicer*, st. M.: nhd. Zwanziger (Münze), Silbermünze im Wert von zwanzig Münzeinheiten

Silbermünze -- Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund, mnd. Karolusst· være*, Karolusst· ver, M.: nhd. Silbermünze mit dem Bildnis Karls des Kühnen von Burgund

Silbermünze -- Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt, mnd. rīkesmark, rīksmark, M.: nhd. Reichsmark, Silbermünze nach den Beschlüssen des Reichsrats geprägt

Silbermünze -- spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze, mnd. real, reall, reyal, ruyal, M.: nhd. spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze

Silbermünze -- ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze, mnd. tornois, tornōs, mnd.?, M.: nhd. »Tournois«, eine grobe Silbermünze, ursprünglich in Tours geprägte Silbermünze

Silbermünze -- venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus, mnd. markelle, marcelle, Sb.: nhd. venetianische Silbermünze mit dem Bilde des hl. Markus

Silbermünze -- westdeutsche Silbermünze, mnd. rīkestōrenische rīkestōrnsche, reychstōrnsche, M.: nhd. »Reichssilbermünze«, westdeutsche Silbermünze

Silbermünze -- westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze, mnd. wūchei, wūcheie, mnd.?, sw. M.?: nhd. westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze

Silbermünze aus Burgund-Brabant mit dem Feuerstahl aus der Kette des Goldenen Vlieses (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. v· rstāl, v· rstael, M.: nhd. Feuerstahl, Feuerzeug, Silbermünze aus Burgund-Brabant mit dem Feuerstahl aus der Kette des Goldenen Vlieses (Bedeutung örtlich beschränkt)

Silbermünze im Wert einer Mark (F.) (2), mnd. markstücke, N.: nhd. »Markstück«, Silbermünze im Wert einer Mark (F.) (2)

Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512]), mnd. v· rīsern*, v· rīseren, v· risern, N.: nhd. »Feuereisen«, ein Stück Eisen zum Feueranschlagen von bestimmter Form, Feuerstahl, Silbermünze im Wert von 11 Pfennigen (Bedeutung örtlich beschränkt [Dortmund 1512])

Silbermünze, ae. scil-l-ing, scyl-l-ing, st. M. (a): nhd. Schilling, Silbermünze

Silbermünze, as. siluvar-skat* 2, siluƀar-skat*, siluvar-skat-t*, siluƀar-skat-t*, st. M. (a): nhd. »Silberschatz«, Silbermünze

Silbermünze, ahd. pfending* 47, phending*, pfenning*, st. M. (a): nhd. Pfennig, Denar, Münze, Silbermünze; sehhel* 1, sechel*, ahd.?, Sb.?: nhd. Sekel, Silbermünze; silabarling* 4, st. M. (a): nhd. Silberling, Silbermünze

Silbermünze, mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze
-- mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze: mhd. billian, billion, billien, st. M.: nhd. Silbermünze, mit anderem Metall vermischte Goldmünze oder Silbermünze

Silbermünze, mhd. münze, munze, st. F.: nhd. Münze, Silbermünze, Geldstück, Geld, Währung, Prägung, Münzrecht, Münzstätte, Münzhaus

Silbermünze, mhd. silberlinc, silberlīn, st. M.: nhd. Silberling, Silbermünze
-- alte französische Silbermünze: mhd. turnei, turner, tornei, turnoi, st. M.: nhd. Turnier, Kampf, alte französische Silbermünze, Turnose (Münze aus Tours); turneisære, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze
-- alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde: mhd. turnōs, turnes, tornes, turnois, tornois, st. M.: nhd. alte französische Silbermünze die zuerst in Tours geprägt wurde

Silbermünze, mnd. sülvermünte, F.: nhd. »Silbermünze«, Silbergeld

silbermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silbermünzen -- Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen, mnd. sagēren, sw. V.: nhd. Edelmetall oder Goldmünzen bzw. Silbermünzen auf den Gehalt prüfen

Silbermünzen -- Gemisch von Silbermünzen, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Silbermünzen -- Silbermünzen handelsüblicher Währung, mhd. wersilber 2, st. N.: nhd. »Währsilber«, Wersilber, Silbermünzen handelsüblicher Währung

Silbermünzen -- Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

silbermünzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbermütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbern -- silbern machen, mnd. sülveren* (1)**, sw. V.: nhd. versilbern, silbern machen

silbern (Adj.), mhd. gesilberet*, gesilbert, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesilbert«, silbern (Adj.)

silbern (Adj.), mnd. sülveren (2), sülverīn, silveren, Adj.: nhd. silbern (Adj.), aus Silber bestehend, aus Silber angefertigt, silberdurchwirkt

silbern (V.), mnd. quiksülveren***, sw. V.: nhd. »silbern« (V.)

silbern, got. silubr-ein-s* 3, Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 154, 2): nhd. silbern

silbern, ae. sielfr-en, silfr-en, siolfr-en seolfr-en, Adj.: nhd. silbern, aus Silber gemacht
-- silbern machen: ae. be-sielfr-an, be-silfr-an, be-siolfr-an, sw. V.: nhd. silbern machen; *sielfr-an, *silfr-an, *siolfr-an, sw. V.: nhd. silbern machen, versilbern

silbern, afries. selver-en 1, silver-en, Adj.: nhd. silbern

silbern, anfrk. silver-in* 4, Adj.: nhd. silbern
-- silbern machen: anfrk. *silver-en?, sw. V. (1): nhd. silbern machen

silbern, as. siluvr-īn* 2, siluƀr-īn*, Adj.: nhd. silbern

silbern, ahd. silabarīn* 8, Adj.: nhd. silbern, aus Silber

silbern, mhd. silbergevar, silbergefar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silberīn, silbrīn, silverīn, silferīn*, Adj.: nhd. silbern, aus Silber bestehend, aus Silber hergestellt, Silber...; silbervar, silberfar*, Adj.: nhd. silberfarb, weiß, glänzend wie Silber, silbern; silberwīz, Adj.: nhd. »silberweiß«, silbern, glänzend wie Silber

silbern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

silbernabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbernacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silbernasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silbernbeschildet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberne -- kleine silberne Münze, afries. tūn (2) 1 und häufiger?, M.: nhd. kleine silberne Münze

silberne -- silberne Brosche, mnd. sülverbrēse*, sülverbrēsse, F.: nhd. silberne Brosche

silberne -- silberne Gerätschaft, mnd. sülvergevēte, silvergevēte, N.: nhd. »Silbergefäß«, silberne Gerätschaft, Tafelsilber

silberne -- silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums, mnd. sülverspange*, F.: nhd. »Silberspange«, silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums

silberne -- silberne Zierornamente, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

silberne Schale (F.) (2), mnd. sülverschāle, sulverschale, F.: nhd. »Silberschale«, silberne Schale (F.) (2)

silbernebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silbernen -- auf einen silbernen Fuß schrauben, mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen
-- auf einen silbernen Fuß schrauben: mnd. schrūven (1), sw. V., st. V.: nhd. schrauben, winden, durch eine oder zwei Schrauben heben oder von der Stelle rücken, auf einen silbernen Fuß schrauben, mittels hölzener Schraube (Fischschraube) in Tonnen pressen

silbernen -- aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel, mnd. sülvergördel, M.: nhd. »Silbergürtel«, aus silbernen Gliedern bestehender Gürtel

silberner -- mit silberner Farbe überziehen, mnd. ᐧ verquiksülveren, ōverquiksülveren, averquiksülveren, sw. V.: nhd. »überquecksilbern«, versilbern, mit silberner Farbe überziehen; ᐧ versülveren, ōversülveren, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen; quicken (2), quicken*, sw. V.: nhd. versilbern, mit silberner Farbe überziehen

silberner -- silberner Ärmelbesatz, mnd. armschāle, F.: nhd. »Armschale«, silberner Ärmelbesatz

silberner -- silberner Becher, mhd. silberkopf, st. M.: nhd. silberner Becher, Silberbecher

silberner -- silberner Becher, mnd. sülverstōp, M., N.: nhd. silberner Becher

silberner -- silberner Gegenstand, mnd. sülverwāre, sulverware, F.: nhd. »Silberware«, Silbergerät, silberner Gegenstand

silberner -- silberner Haarreif, mnd. sülverpēl, N., M.: nhd. silberner Haarreif

silberner -- silberner Löwe als Wappentier, mnd. sülverlöuwe*, sülverlēwe, M.: nhd. »Silberlöwe«, silberner Löwe als Wappentier

silberner -- silberner Ring, mnd. sülverrinc, M.: nhd. »Silberring«, silberner Ring

silbernes -- goldenes und silbernes Tischgeschirr, mnd. tāfelsmīde, tāfelschmīde, taffelsmīde, tāvelsmīde, N.: nhd. goldenes und silbernes Tischgeschirr, Tischgerät aus Edelmetall

silbernes -- silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, mnd. schrūve, F.: nhd. Schraube, Gewinde, Schraubensatz zum Heben von Geschützen, Hebeschraube der Zimmerleute, silbernes Fußgestell auf das ein Weinglas geschraubt wird, Schraubfuß, Zierknopf, Kugelschelle aus Edelmetall, Geschmeide an Kleidungsstücken zum Zusammenheften

silbernes -- silbernes Gefäß, mhd. silbervaz, silberfaz*, st. N.: nhd. silbernes Gefäß

silbernes -- silbernes Gerät für den Kirchengebrauch, mnd. kerkensülver, N.: nhd. silbernes Gerät für den Kirchengebrauch

silbernes -- silbernes Gerät, mnd. sülversmuk, M.: nhd. Silberschmuck, silbernes Gerät

silbernes -- silbernes Geschirr, mhd. silbergeschirre, st. N.: nhd. »Silbergeschirr«, silbernes Geschirr

silbernes -- silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird, mnd. stūkelbant, stickelbant, stukelbant, M.: nhd. silbernes Haarband der Frauen mit dem das Haar oder die Haube oder das Kopftuch festgebunden wird

silbernes -- silbernes Hausgerät, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

silbernes -- silbernes kirchliches Gerät, mnd. mūlenstᐧ tære*, mulenstᐧ ter, mūltᐧ ter, M.: nhd. umherziehender Händler mit falschen Reliquien, Stationierer, Landstreicher der gegen religiöse Leistungen Almosen erbettelt?, Stirnstößer, silbernes kirchliches Gerät, Almosengefäß? Reliquienkasten?

silbernes -- silbernes Schmuckband im Haar, afries. stu-k-el-bend 1, sti-k-el-bend, M.: nhd. »Stickband«, gesticktes Band, silbernes Schmuckband im Haar

silbernes Messer (N.), mnd. sülvermesset*, sülvermes, N.: nhd. »Silbermesser« (N.), silbernes Messer (N.)

silberngestirnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberngrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

silberniederschlag, nhd.: nhd. ; L.: DW

silberniere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberpagament, mnd. sülverpāgimente*, sülverpāgiment, N.: nhd. »Silberpagament«, gemünztes Silbergeld

silberpage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Silberpappel, germ. *balid-, germ.?, Sb.: nhd. Silberpappel

Silberpappel, ahd. belit 4, st. F.?: nhd. Silberpappel, Schwarzpappel, Pappel; (birka 31, birca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Birke, Hainbuche, (Buche), (Silberpappel))

silberpappel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberperle -- Silberperle in einem Rosenkranz, mnd. sülverstēn, sülverstein, M.: nhd. Silberstein, Silberperle in einem Rosenkranz

silberperle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberpfand, mnd. sülverpant, N.: nhd. »Silberpfand«, verpfändeter Silbergegenstand

silberpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberpfennig -- englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig, mnd. sterlinc, stērlinc, starlinc, starling, M.: nhd. Sterling, englischer oder nach englischem Vorbild geprägter Silberpfennig

Silberpfennig, mhd. pfenninc, pfennic, phenninc, penninc, pennic, phennic, st. M.: nhd. Pfennig, Silberpfennig, Geld, Münze, Bargeld, Geldforderung

Silberpfennig, mhd. silberpfenninc*, silberphenninc, st. M.: nhd. Silberpfennig

Silberpfennig, mnd. sülverpenninc, M.: nhd. Silberpfennig, gemünztes Silbergeld

silberpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberpfennige -- 30 Silberpfennige, ae. mancus, st. M. (a): nhd. Mankus, eine Münze, Achtelpfund, 30 Silberpfennige

Silberpfund (Gewichtseinheit), mnd. sülverpunt, silverpunt, N.: nhd. »Silberpfund« (Gewichtseinheit), auf das Silbergewicht berechnetes Pfund

silberplanet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberplätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberplattierung, mhd. dupple, st. N.: nhd. Goldplattierung, Silberplattierung, unechtes Gold

silberpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberprangend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

silberpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Silberprobe, mhd. seis, st. F.: nhd. Probe, Silberprobe

Silberprobe, mnd. saie (1), saige, zayge, zaye, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen, probehaltiges Gold oder Silber, Legierung der Münzen

Silberprobe, mnd. seige*, seyge, F.: nhd. Goldprobe, Silberprobe, Münzprüfung, Probiereisen

silberprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Silberprüfer -- vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, mnd. stickære* (2), sticker, M.: nhd. vom Goldschmiedeamt bestellter Silberprüfer, Zehntbeamter auf dem Feld

silberpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberpunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberpurpur, nhd.: nhd. ; L.: DW

silberquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberquecksilber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberräupchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

silberraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

silberregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberreich, mnd. sülverrīke, Adj.: nhd. »silberreich«, silberhaltig
silberreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Silberring, ahd. silabarring* 1, st. M. (a)?: nhd. Silberring
Silberring, mnd. sülverrinc, M.: nhd. »Silberring«, silberner Ring
silberring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberrückstände -- Silberrückstände bei Münzen, mnd. kēringe (1), F.: nhd. Kehricht, Abfall, Silberrückstände bei Münzen
silberruf, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
silberrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silbers -- Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt, mnd. dest (1), M.: nhd. Herdblei, Blei das beim Scheiden des Silbers vom Blei im Treibherd zurückbleibt
Silbers -- Brand des Silbers, mhd. brant (1), prant, st. M.: nhd. Brand, Feuerbrand, Glut, Hitze, brennendes Holzscheit, Feuersbrunst, Brennen, Branddrohung, Brandlegung, Brandstiftung, Brandschatzung, Brandmarkung, Brand des Silbers, Schwert, Kohle, Fackel, brennendes Scheit, Ausbrennen, Feuerprobe, Neubruch, Feuertod
Silbers -- Kaufpreis des Silbers, mnd. sülverkōp, sulverkōp, M.: nhd. Silberkauf, Kaufpreis des Silbers, eingekauftes Silber zum Ausmünzen
Silbers -- Prägezeichen des Schneeberger Silbers, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes
Silbers -- schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte
Silbers -- Wägegewicht des Silbers, mnd. sülverwicht, sülverwichte, F.: nhd. »Silbergewicht«, Wägegewicht des Silbers
Silbers -- Wägemaß des Silbers, mnd. sülvergewichte*?, sülvergewicht, N.: nhd. Wägemaß des Silbers
silbersaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silbersachen, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
silbersachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Silbersack, mhd. silbersac, st. M.: nhd. Silbersack, Tasche aus Silbergliedern
silbersaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbersalpeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silbersand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbersanderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silbersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbersäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbersaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschale, mhd. silberschal, F.: nhd. Silberschale
Silberschale, mnd. sülverschāle, sulverschale, F.: nhd. »Silberschale«, silberne Schale (F.) (2)
silberschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschank, nhd.: nhd. ; L.: DW
silberschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschatz -- Silberschatz einer Stadt, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
Silberschatz, as. siluvar-skat* 2, siluƀar-skat*, siluvar-skat-t*, siluƀar-skat-t*, st. M. (a): nhd. »Silberschatz«, Silbermünze
Silberschatz, mhd. silberhort, st. M.: nhd. »Silberhort«, Silberschatz
Silberschatz, mnd. sülverschat, M.: nhd. »Silberschatz«, Gesamtheit des Kirchensilbers
silberschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschaum, ahd. silabaraska* 1, silabarasca*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. »Silberasche«, Silberglätte, Silberschaum
Silberschaum, mhd. silberschūm 4?, st. M.: nhd. Silberschaum, Silberglätte; silbersindære*, silbersinder, st. N.: nhd. »Silbersinter«, Silberschaum, Silberglätte; silberstein 1, st. M.: nhd. »Silberstein«, Silberschaum
Silberschaum, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel
Silberschaum, mnd. sülverschūm, sülverschūme, sulverschūm, sulverschūme, M.: nhd. Silberschaum, schaumartige Schlacke die sich beim Treiben des Silbers bildet, Silberglätte
silberschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschäumen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberschavine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberscheideanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberscheidemünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberscheiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberscheider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberscheidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberschein, mhd. silberschīn, st. M.: nhd. »Silberschein«, Silberglanz
silberschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberscheitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschelle, nhd.: nhd. ; L.: DW
silberschenkelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberscherstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberscheuern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschild, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Silberschillingen -- nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen, mnd. reilmark*, reilemark, F.: nhd. Gewandmark, nach einer gewissen Ellenzahl von Tuch bestimmter Wertmaßstab im Zahlungswert von 4 Silberschillingen
silberschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberschlacke, mnd. sülverslach, M., N.: nhd. »Silberschlag«, Silberschlacke
silberschlacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschlag, mnd. sülverslach, M., N.: nhd. »Silberschlag«, Silberschlacke
silberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschlaglot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Silberschlagung, an. sil-fr-slātt-a, sw. F. (n): nhd. »Silberschlagung«, Münzprägung
silberschlängelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
silberschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschlieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschmele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschmelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschmelze -- städtische Silberschmelze, mnd. sülverhūs, N.: nhd. »Silberhaus«, städtische Silberschmelze
Silberschmelze -- städtische Silberschmelze, mnd. sülverhütte, F.: nhd. »Silberhütte«, Silberschmelzhütte, städtische Silberschmelze
silberschmelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberschmelzer, mnd. sülversmeltære*, sülversmelter, M.: nhd. »Silberschmelzer«
silberschmelzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschmelzhütte, mnd. sülverhütte, F.: nhd. »Silberhütte«, Silberschmelzhütte, städtische Silberschmelze
Silberschmid, ae. siolufr-smi-þ, seolfor-smi-þ, st. M. (a): nhd. Silberschmid
Silberschmid, mhd. silberære 1, st. M.: nhd. »Silberer«, Silberschmid; silbersmit, st. M.: nhd. Silberschmid
Silberschmied, ahd. hefāri* 2, hevāri, st. M. (ja): nhd. Juwelier, Schmied, Silberschmied; silabarsmid* 5, st. M. (a): nhd. Silberschmied
Silberschmied, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied
Silberschmied, mnd. sülversmit, silversmith, M.: nhd. »Silberschmied«
silberschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberschmiede, mhd. silbersmitte 1, sw. F.: nhd. Silberschmiede
silberschmiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberschmuck -- Silberschmuck auf Haube, an. sil-fr-fling-ja, sw. F. (n): nhd. Silberschmuck auf Haube
Silberschmuck, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck
Silberschmuck, mnd. sülversmīde, sulversmide, N.: nhd. Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silbergerät, Tafelsilber, Silberwerk, Silberfassung
Silberschmuck, mnd. sülversmuk, M.: nhd. Silberschmuck, silbernes Gerät
Silberschmuck, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
silberschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschock, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschuppig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschwall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberschwein, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
silberschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberschwinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbersee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberservice, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silbersinau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silbersinter, mhd. silbersindære*, silbersinder, st. N.: nhd. »Silbersinter«, Silberschaum, Silberglätte
silbersorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberspange, mnd. sülvermallie, F.: nhd. Silberspange
Silberspange, mnd. sülverspange*, F.: nhd. »Silberspange«, silberne Rosette als Verzierung eines Antependiums
silberspange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbersparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberspinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbersprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberstein, mhd. silberstein 1, st. M.: nhd. »Silberstein«, Silberschaum
Silberstein, mnd. sülverstēn, sülverstein, M.: nhd. Silberstein, Silberperle in einem Rosenkranz
silberstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

silberstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbersticker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstickerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberstift -- Fellohr mit Silberstift, mnd. ? sause, Sb.: nhd. Fellwährung, Fellohr mit Silberstift?
silberstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberstint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstoffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstrahlend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
silberstrahlender -- goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten, mnd. schildekenbōm, M.: nhd. ein Requisit des von den Magdeburger Konstabeln zu Pfingsten veranstalteten Gralsfests, goldstrahlender und silberstrahlender Wunderbaum an den die Konstabeln die im grāle waren ihre Schilde hängten
silberstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberstreifen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstreifig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberstrom, nhd.: nhd. ; L.: DW
silberstrudelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
silberstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberstück -- kleines Silberstück, mhd. wīzsilberlīn 7 und häufiger?, st. N.: nhd. kleines Silberstück
Silberstück -- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck
Silberstück, ae. siolufr-sty-c-c-e, seolfor-sty-c-c-e, st. N. (ja): nhd. Silberstück
silberstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Silberstücke -- Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden, mnd. pr· vesülver, N.: nhd. »Probesilber«, Silberstücke einer bestimmten Qualität die bei der Münzprüfung vergleichend herangezogen werden
silberstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberstumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silbersturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbersucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbersud, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberteppich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silbertest, mnd. sülvertest, M.: nhd. »Silbertest«, probehaltiges Silber als Bestandteil einer Salbe
silbertest, nhd.: nhd. ; L.: DW
silberthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertinctur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbertisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertönend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
silberträchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silbertresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbertriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertripel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertroddel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbertropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silbertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silbertüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbertüpfelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberurne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberverflüchtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberverkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbervermählung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberverziert, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
Silberverzierung, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
silbervitriol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbervorkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Silberwaage -- Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört, mnd. gelōt* (2), gel· de, N.: nhd. Gewicht, Gewichtssatz der zu einer Silberwaage gehört
Silberwaage, mhd. silberwāge, st. F.: nhd. Silberwaage
silberwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberwährung -- Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes, mhd. werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes
Silberwährung -- Silberwährung eines Landes, mhd. lantsilber 1, st. N.: nhd. »Landsilber«, Silberwährung eines Landes
silberwährung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberware, mnd. sülverwāre, sulverware, F.: nhd. »Silberware«, Silbergerät, silberner Gegenstand
silberware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberwaren -- Silberwaren als Verkaufsartikel, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
Silberwart, mnd. sülverwārt, M.: nhd. »Silberwart«, Bediensteter des Hochmeisters, Verwahrer des Silbergeräts
silberwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Silberweide, ahd. felwa* 7, felawa*, st. F. (ō): nhd. Weide (F.) (1), Silberweide, Salweide, Weidenbaum
silberweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberweinend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
silberweinsteinsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberweiß, mhd. silberwīz, Adj.: nhd. »silberweiß«, silbern, glänzend wie Silber
Silberweiße, mhd. silberwīze, st. F.: nhd. »Silberweiße«, Silberfarbe
silberweisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silberweisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberweiszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberwerk, mnd. sülversmīde, sulversmide, N.: nhd. Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silbergerät, Tafelsilber, Silberwerk, Silberfassung
Silberwerk, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung
silberwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwirkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwismuterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberwismutspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberwollklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Silberwurm, mhd. silberwurm, st. M.: nhd. »Silberwurm«
silberzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberzain -- zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, mnd. schrōdelinc, schrōdelink, schrādelinc, schrāgelinc, Sb.: nhd. beim Verarbeiten entstandener Wollabfall, zum Vermünzen abgeschnittenes Stück von einem Goldzain oder Silberzain, eine Art minder guter Wolle
silberzain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberzaserblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberzeche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberzein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silberzeug, mnd. sülvergeschenkede, N.: nhd. Geschenk aus Silber, Silberzeug
Silberzeug, mnd. sülvert· ch, N.: nhd. Silbergerät, Silberzeug
silberzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberzier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberzindel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberzinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silberzoll (M.) (2), mnd. sülvertol*, sülvertolle, M.: nhd. »Silberzoll« (M.) (2), Zoll (M.) (2) auf Silber
silberzoll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silberzuckersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
silberzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silberzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silbespiel, N., nhd.: nhd. ; L.: DW
silbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
silbrig, ahd. grāo* 37, grā*, Adj.: nhd. grau, lichtgrau, weißlich, silbrig, ergraut, grauhaarig -- silbrig schimmern: ahd. grāwēn* 3, sw. V. (3): nhd. ergrauen, grau sein (V.), weißlich sein (V.), silbrig schimmern
silbrig, mnd. ? sülverich, sülverch, Adj.: nhd. silbrig?
sild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
silen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Silentium, mhd. silencium, Sb.: nhd. Silentium
siler, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Silge, mnd. ? sillie, syllge, Sb.: nhd. »Silie«, Silge?, die Pflanzengattung selinum
silge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Silie, mnd. sillie, syllge, Sb.: nhd. »Silie«, Silge?, die Pflanzengattung selinum
silken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sill, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sill, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sill, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sille, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siller, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
silling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sillscheit, N. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sillseil, N. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sillstrang, N. N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
silme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
silvaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Silvester -- am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen, mnd. schōd· velen, schōdüfelen, schuddüvelen, schoduvelen, sw. V.: nhd. als Teufel verkleidet bzw. vermummt herumlaufen, am Maskenfest zu Weihnachten und Silvester teilnehmen
Silvester, mnd. hilligengōtjāresāvent*, hilligengōtjārsāvent, M.: nhd. Altjahresabend, Silvester; jāresāvent***, M.: nhd. »Jahresabend«, Silvester
Silvesterabend, mhd. jārābent, st. M.: nhd. »Jahrabend«, Silvesterabend
Silvesterabend, mnd. nīejāresāvent*, nīejārsāvent, nyjarsāvent, M.: nhd. »Neujahrsabend«, Abend vor Neujahr, 31. Dezember, Silvesterabend
Silvestriener, mnd. silvesterære*, silvestrer*, M.: nhd. Silvestriener, ein Mönchsorden
sim, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW
simare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
simbel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
simelor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
simen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
siments-, nhd.: nhd. ; L.: DW
simeonskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
simets-, nhd.: nhd. ; L.: DW
similor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
similor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
simm, nhd.: nhd. ; L.: DW
simme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
simmel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
simmelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
simmelsammelsurium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
simmen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
simmen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
simments-, nhd.: nhd. ; L.: DW
simmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
simmering, nhd.: nhd. ; L.: DW
simmerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
simmerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

simmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

simmetsfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Simon -- Apostel Simon Petrus, mnd. Pēter, pēter, pīter, PN, M.: nhd. Peter, Petrus, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus; Pētrus, Pēs, Pees, PN, M.: nhd. »Petrus«, Peter, Apostel Simon Petrus, ein beliebiger Mensch, ein Pflanzenname, eine brabantische Münze mit dem Abbild des heiligen Petrus

Simon -- goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas, mnd. būrgrosse, būrkrosse, M.: nhd. goslarischer Groschen mit dem Bild des heiligen Simon und Judas

simon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Simonie, afries. sīmon-īe 4, F.: nhd. Simonie, Verkauf geistlicher Würden

Simonie, mhd. simonīe, simonīi, symonīe, simanīe, sw. F., st. F.: nhd. Simonie, Erteilung oder Erwerbung eines geistlichen Amtes für Geld -- der Simonie treibt: mhd. simonīære*, simonīer, simonjer, st. M.: nhd. »Simonietreibender«, der Simonie treibt; simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern -- Simonie treiben: mhd. simonīen, sw. V.: nhd. Simonie treiben

Simonie, mnd. simonīge, simonigge, F.: nhd. »Simonie«, Kauf und Verkauf geistlicher Ämter

simonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Simonietreibender, mhd. simonīære*, simonīer, simonjer, st. M.: nhd. »Simonietreibender«, der Simonie treibt

Simonit, mhd. simonīte, sw. M.: nhd. »Simonit«, der Simonie treibt, Verkäufer von geistlichen Ämtern, Käufer von geistlichen Ämtern

simonskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simonssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Simpel, mhd. lotze, sw. M.: nhd. Lapp, Simpel; lubetsch 1, st. M.: nhd. Lapp, Simpel, Tor (M.), Narr

simpel, mhd. simpel, Adj.: nhd. »simpel«, einfach, einfältig

simpel, mnd. simpel (1), Adj.: nhd. »simpel«, einfach, nicht doppelt, zurückgezogen, gering, ungelehrt, unerfahren, schlicht, unauffällig, gelassen, fromm, einfältig, dumm, töricht, gutgläubig, bieder

Simpel, mnd. simpel (2), M.: nhd. »Simpel«, Einfaltspinsel, Tor (M.)

simpel, mnd. swakm· dich, Adj.: nhd. einfältig, schwachbegabt, simpel, religiös leicht beirrbar, schwachgläubig

simpel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

simpel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

simpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simpel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simpelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simpelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simpelfranzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

simpelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simpelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

simpelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simpelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

simpeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

simpelsorium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simpelvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simpengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simperl, nhd.: nhd. ; L.: DW

simple -- simple derbe Rede, mnd. snackærīe*, snackerīe, snackerie, F.: nhd. Schwätzerei, simple derbe Rede, Posse, Streich

simplem -- von simplem Gemüt, ae. léoh-t-mō-d, Adj.: nhd. leichtgehend, von simplem Gemüt

simplicist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sims, mhd. simez, simz, st. M.: nhd. Sims, Gesims, Gesimse, vorderer Teil des Gestühles

sims, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sims, nhd.: nhd. ; L.: DW

simsam, nhd.: nhd. ; L.: DW

Simsartiges -- Simsartiges auch in Profanräumen, mnd. siborie, simorie, N.: nhd. Gefäß in Kelchform mit baldachinartigem Deckel zur Aufbewahrung der Hostie, Monstranz, Säulenhäuschen für Heiligenbilder, Baldachin über dem Altarbild oder Figuren des Altarbilds, Gehäuseförmiges, Simsartiges auch in Profanräumen, enge Kammer, Zelle, Gefängnis

Simse, mnd. risch (1), risk, rische, N.: nhd. Name verschiedener Pflanzen, Binse, Sumpf-Binse, Riedgras, Simse, Schachtelhalm, Schilf, mit Röhricht bewachsenes Gelände, Helmbusch, Helmzierde?; rusch (1), rosch, rüsch, rusk, M., N.: nhd. Binse, Schilfrohr, Riedgras, Simse, mit Röhricht bewachsenes Gelände

simse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simse, nhd.: nhd. ; L.: DW

simsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

simsenküszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simsenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simser, nhd.: nhd. ; L.: DW

simshobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

simskachel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simskissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simsläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Simsstein, mhd. simezstein, st. M.: nhd. »Simsstein«, Kapitell

simsstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

simulieren, mhd. simulieren, sw. V.: nhd. »simulieren«, gleichkommen

simulieren, mnd. simulēren, sw. V.: nhd. »simulieren«, sich verstellen

simuliren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

simultanliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

simultanschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

simum, nhd.: nhd. ; L.: DW

sin-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sina, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sina, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinaapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinai -- Berg Sinai, ahd. Sinaberg* 1, st. M. (a): nhd. Sinaiberg, Berg Sinai

Sinai, anfrk. Sinai* 2, Sb.=ON: nhd. Sinai

Sinaiberg, ahd. Sinaberg* 1, st. M. (a): nhd. Sinaiberg, Berg Sinai

sinaseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinaseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinau, M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinbel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinceriren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sind -- Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæreambacht*, brūwerambacht, brūweramt, N.: nhd. »Braueramt«, Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind; brūwæreschop*, brūwerschop, Sb.: nhd. Amt in dem die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

sind -- Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, mnd. rei, rey, reig, reyg, reg, reye, raie, reie, reige, reyge, M.: nhd. Vers, Lied, Reigen, Reihen (M.), Angelegenheit an der mehrere Parteien beteiligt sind, Kampfgeschehen

sind -- Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind, mnd. swērvōget, M.: nhd. »Schwörvogt«, Bevollmächtigter eines Klosters vor dem Eide abzulegen sind

sind -- Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind, mnd. plēnārium, N.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind; plēnārius, M.: nhd. Buch geistlichen Inhalts in das verschiedene thematisch zusammengehörige Texte aufgenommen sind

sind -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

sind -- Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind, mnd. vehedebōk*, vēdebōk, veydebōk, N.: nhd. »Fehdebuch«, Buch in dem die Fehden aufgezeichnet sind

sind -- Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind, mnd. līfgedingesbōk, N.: nhd. Buch in dem die lebenszeitlichen Zahlungen verzeichnet sind

sind -- Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind, mnd. ālmissebōk, N.: nhd. »Almosebuch«, Buch in dem die Stiftungen verzeichnet sind

sind -- Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind, mnd. prōtokolbōk, N.: nhd. »Protokollbuch«, Rechnungsbuch, Buch in dem Eigentumsaufstellungen bzw. Zahlungen verzeichnet sind

sind -- Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind, mnd. rēkenschatbōk*, rēkenschatbūk, N.: nhd. Buch in dem Steuereinnahmen verzeichnet sind

sind -- Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind, mnd. prīvilēgienbōk, N.: nhd. »Privilegienbuch«, Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind

sind -- die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, mhd. dincliute, st. M., Pl.: nhd. »Dingleute«, Dingpflichtige, Urteiler, Urteilsberechtigte bei Gericht, Gerichtsbeisitzer, die zum Gericht zu kommen verpflichtet sind, Zeugen bei der Ausstellung von Urkunden

sind -- Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind, an. stū-f-a, sw. F. (n): nhd. Diebin deren Ohren und Nase zur Strafe abgeschnitten sind

sind -- Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind, mnd. vārēt, vāreit, M.: nhd. »Gefahreid«, Eid bei dem alle Formalitäten gewahrt sind

sind -- einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind, mnd. hōvesl· de, Pl.: nhd. Hofleute, einem Gutshof hörige Bauern die zu Abgaben und Gutsgerichtsfolge verpflichtet sind

sind -- einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind, mnd. ambachtvērære*, ambachtvērer, M.: nhd. »Amtführer«, einer der vier Vorsteher der Gesellen die im Amt tätig sind

sind -- Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind, mnd. dockenīsern, N.: nhd. Eisenklammer mit der Fenster in das Mauerwerk eingelassen und befestigt sind

sind -- Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, mnd. vrouwenlach, vrowenlach, N.: nhd. Festlichkeit bei der Frauen zugegen sind, Bordell?

sind -- Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, mnd. · verval, · vervel, ōverval, averval, overval, M.: nhd. Überfall, gewalttätiger Angriff, Gewalttat, Bedrängung, Übervorteilung, Einschränkung der Rechte, Zulauf, Andrang, Fallen (N.) der Früchte auf das Nachbargrundstück, Früchte die auf das Nachbargrundstück gefallen sind, Stauanlage zur Regelung des Wasserflusses, Abfluss des Wassers oberhalb einer Mühle, Überflutung durch einen Deichbruch, Verschlussvorrichtung an Toren bzw. Fenstern, u-förmiger Haken, Fallriemen

sind -- Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind, mhd. klebæregazze*, klebergazze, sw. F.: nhd. Klebergasse, Gasse in der Lehmbauhandwerker ansässig sind

sind -- Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind, mnd. brūwæregilde*, brūwergilde, brūwergülde, F.: nhd. »Brauergilde«, Gilde in der die brauberechtigten Bürger zusammengeschlossen sind

sind -- Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind, mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

sind -- Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind, mnd. prēdigæreambacht*, predigerampt, N.: nhd. »Predigeramt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdienstßs, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind; prēdigeambacht*, prēdigeampt, prēkeampt, prēdikampt, predickampt, predigampt, prēdichtampt, predigtampt, prēdigeampt, prēdikambacht, preddikamp, N.: nhd. »Predigtamt«, Tätigkeit des Predigens, Ausübung der Predigt, Ausübung des Gottesdiensts, Gruppe von Menschen die als Prediger tätig sind

sind -- Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

sind -- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind, mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines

Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

sind -- Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind, mnd. krāmschinden (1), V.: nhd. Häuser plündern in denen Kindbetterinnen sind

sind -- Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind, mnd. pulverlöschunge*, pulverlöschunc, F.: nhd. »Pulverlöschung«, Heilmittel zur Versorgung von Wunden die mit Schießpulver verunreinigt sind

sind -- Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenhof, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort, Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

sind -- Holz aus dem Särge gemacht sind, mnd. sarkholt, M.: nhd. »Sargholz«, Holz aus dem Särge gemacht sind

sind -- hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

sind -- Lehen für das Botendienste zu leisten sind, mhd. botenlēhen, st. N.: nhd. »Botenlehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind; brieflēhen, st. N.: nhd. »Brieflehen«, Lehen für das Botendienste zu leisten sind

sind -- Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind, mhd. soumlēhen 7, st. N.: nhd. »Saumlehen«, Lehen von dem Weinsaumdienste zu leisten sind

sind -- Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist, mnd. wellerwant, mnd.?, F.: nhd. Lehmwand die aus Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind gefertigt ist

sind -- Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, mhd. vogetliute, fogetliute*, vogtliute, fogtliute*, voitliute, foitliute*, voutliute, foutliute*, vogetīeliute, fogetīeliute*, st. M. Pl.: nhd. »Vogtleute«, Leute die einem Schirmherrn unterstellt sind, Eigenleute einer Vogtei, Zinsleute einer Vogtei, zu einer Vogtei gehörende Leute

sind -- Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind, mnd. v· rbiddelesl· de*, vorbiddelsl· de, Pl.: nhd. Leute die zur Leistung von Schutzgeld verpflichtet sind

sind -- Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, mnd. pachtære*, pachter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pachtenære*, pachtenēr, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind; pechtære*, pechter, M.: nhd. Pächter, Meier, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung die Nutzung und Verwaltung von Ländereien übertragen sind, Mensch dem gegen regelmäßige Zahlung Einkünfte aus einem Privileg zugute kommen

sind -- mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen, mnd. welleren, mnd.?, sw. V.: nhd. mit Holzstäben bzw. Rohr bzw. Strohbüscheln die mit Lehm beschmiert bzw. getränkt sind eine Balkenlage überziehen bzw. ein Fachwerk ausfüllen

sind -- Niederung wo Solquellen sind, mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind

sind -- Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind, mnd. eierkēse*, eyerkēse, M.: nhd. Eierkäse, Festspeise, Pfingstspeise deren beste Bestandteile Eier und Milch sind

sind -- Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind, mnd. achterholt, N.: nhd. Querholz an dem die Geschirrstränge befestigt sind

sind -- Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, mnd. bornehēre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen; bornhēre, bornhêre, M.: nhd. Brunnenherr, Ratsherr dem die Brunnen unterstellt sind, Aufseher über die Brunnen

sind -- Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, mnd. lantkōp, lantkoep, M.: nhd. »Landkauf«, Kauf und Verkauf liegenden Gutes, Rechtsbestimmungen die für Kauf und Verkauf liegenden Gutes zu beachten sind, landesüblicher Kauf, landesüblicher Kaufpreis

sind -- Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, mnd. rōtele, rotele, rōtel, rōtil, rōtle, rotte, F.: nhd. »Rotel«, Rolle, Verzeichnis, Liste, Schriftrolle in der mehrere Teile zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut

sind -- Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, mnd. rodāl, rodal, rodael, rothal, N.: nhd. Name einer Pflanze (Sumpfläusekraut bzw. Rödelkraut), Schriftrolle in der mehrere Texte zusammengefasst sind, zusammengeheftetes Aktenkonvolut, geordnetes Verzeichnis, Schriftrolle der Juden

sind -- sie sind, as. si-n-d, si-n-d-un, si-n-t, anom. V. (1. Pers. 2. Pers. 3. Pers. Pl. Präs. Akt. Ind.): nhd. sie sind

sind -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grāvenambacht, grāvenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

sind -- Stange an der Leimruten befestigt sind, mnd. līmenstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind; līmstange, F., M.: nhd. Leimstange, Stange an der Leimruten befestigt sind

sind -- Stelle wo Hamen ausgelegt sind, mnd. hāmenstēde, F.: nhd. Stelle wo Hamen ausgelegt sind

sind -- Straße in der Ziechenmacher ansässig sind, mhd. ziechæresträze*, ziechersträze, st. F.: nhd. Ziecherstraße, Straße in der Ziechenmacher ansässig sind

sind -- Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind, mnd. richtetāfel*, richtetāfele, F.: nhd. »Gerichtstafel«, Tafel auf der rechtliche Bestimmungen ausgehängt sind

sind -- Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind, mnd. pachttīt, F.: nhd. »Pachtzeit«, Zeitdauer der Nutzung von Grundstücken und Gerechtsamen im Pachtverhältnis, Termin an dem Pacht und andere Abgaben fällig sind

sind -- Trog in dem Gewürze sind, mhd. würzetroc, st. M.: nhd. »Würztrog«, Gewürztrog, Trog in dem Gewürze sind

sind -- verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind, mnd. rāmenplas*, rāmenplats, M.: nhd. »Rahmenplatz«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind; rāmhof, rāmhōf, rāmhoef, M.: nhd. »Rahmenhof«, verpachteter Ort bzw. Hof auf dem die Wandrahmen aufgestellt sind

sind -- vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, mnd. gōdel· de, Pl.: nhd. »gute Leute«, unbescholtene Bürger, vertrauenswerte angesehene Leute die als Zeugen annehmbar sind, Arme, Almosenempfänger, Hospitaliten

sind -- Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind, mnd. vlochdan, vlōchdan?, Sb.: nhd. Waldgebiet dessen Besitzverhältnisse unbekannt sind

sind -- Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind, mnd. kinderv· ringe, F.: nhd. Ware zu deren Mitführung zu Handelszwecken die Angehörigen der Schiffsbesatzung berechtigt sind

sind -- Wasser in dem Eier gekocht worden sind, mnd. eiersōt*, eyersōt, M.: nhd. Eiersud, Wasser in dem Eier gekocht worden sind

sind -- Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind, an. ge-n-g-el-bein-a, sw. F. (n): nhd. Weib deren Beine wie Wiegenhölzer sind

sind -- Zeit in der die Hirsche feist sind, mhd. hirzveizte, hirzfeizte*, st. F.: nhd. »Hirschfeiste«, Zeit in der die Hirsche feist sind, Hirschjagd

sind, ae. earon, aron, anom. V. (3. Pers. Sg. Präs. Akt. Ind.): nhd. sind; si-n-d, si-n-d-un, anom. V. (3. Pers. Pl. Präs. Ind. Akt.): nhd. sind

sind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sindal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sindau), M. N. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sindau, mnd. sindouwe, sindouw, sindow, sindow, sindō, sinnouwe, sinnouw, sinnaw, sinōt, synoth, F.: nhd. Sindau, Taubehalt, Sonnentau

sinde, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

sindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sindel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinder, nhd.: nhd. ; L.: DW

sindern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinecure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinesernelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinetfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinetfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinfonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinfonisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sing, nhd.: nhd. ; L.: DW

sing, nhd.: nhd. ; L.: DW

sing, nhd.: nhd. ; L.: DW

singakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singart, nhd.: nhd. ; L.: DW

singbabel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singbar, ae. sing-en-d-lic, Adj.: nhd. was gesungen werden kann, singbar

singbar, mhd. singelich***, Adj.: nhd. »singlich«, singbar

singbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singbass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singcicade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Singdrossel, ahd. drōska* 10, drōsca, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel; drōskala* 17?, drōscala, drōschel*, st. F. (ō): nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel, Amsel, Feigenfresser; līstera 7, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Singdrossel

Singdrossel, mhd. droschele*, droschel, troschel, trosel, st. F.: nhd. Drossel (F.) (1), Singdrossel

singdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singel, nhd.: nhd. ; L.: DW

singel, nhd.: nhd. ; L.: DW

singel, nhd.: nhd. ; L.: DW

singelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

singen -- als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

singen -- als Vogel singen, mhd. vogelsingen* (1)**, fogelsingen***, V.: nhd. »als Vogel singen«

singen -- Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft, mnd. sancbrōder, M.: nhd. Angehöriger einer Bruderschaft der eine ewige Messe singen hilft

singen -- angemessen singen, mhd. vollegesingen, volgesingen, follegesingen*, folgesingen, st. V.: nhd. zu Ende singen, angemessen singen, die Messe lesen

Singen -- begabt beim Singen, ae. léo-þ-cræ-f-t-ig, Adj.: nhd. begabt beim Singen

singen -- darunter singen, mnd. undersingen, mnd.?, st. V.: nhd. untersingen, darunter singen

singen -- dazu singen, mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

singen -- die Liturgie singen, mnd. intonēren, sw. V.: nhd. intonieren, die Liturgie singen

Singen -- durch Singen ausbilden, ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden
-- ein Freudenlied singen: ahd. liobsangōn* 1, sw. V. (2): nhd. singen, ein Freudenlied singen
-- ein hohes Lob singen: ahd. hōhsangōn 4, sw. V. (2): nhd. lobsingen, ein hohes Lob singen
-- gemeinsam singen: ahd. gistimmen* 1, sw. V. (1a): nhd. anstimmen, gemeinsam singen

-- Psalmen singen: ahd. psalmosangōn 8, salmosangōn*, sw. V. (2): nhd. singen, lobsingen, Psalmen singen

-- Schiffslieder singen: ahd. skifsangōn* 1, scifsangōn*, sw. V. (2): nhd. Schiffslieder singen, auf der Schiffahrt singen

-- vollständig singen: ahd. follasingan* 1, st. V. (3a): nhd. singen, vollständig singen

-- wie ein Vogel singen: ahd. krāen* 9?, krāgen*, krāwen*, sw. V. (1a): nhd. krähen, plappern, wie ein Vogel singen, zwitschern, schwatzen

-- Zaubergesänge singen: ahd. galan* 1, st. V. (6): nhd. singen, beschwören, bezaubern, Zaubergesänge singen; galstarōn* 2, sw. V. (2): nhd. bezaubern, beschwören, Zaubergesänge singen

-- Zaubersprüche singen: ahd. bigalōn* 3, sw. V. (2): nhd. besingen, beschwören, bezaubern, verzaubern, Zaubersprüche singen

-- zu Ende singen: ahd. duruhkwedan* 1, duruhquedan*, st. V. (5): nhd. zu Ende sprechen, zu Ende singen

Singen -- durch Singen erwerben, mhd. ersingen, st. V.: nhd. durch Singen erwerben, ersingen

-- Messe singen: mhd. besingen, st. V.: nhd. ansingen, mit Gesang erfüllen, Messe singen, Messe halten, gottesdienstlich besingen, besingen

singen -- freudig singen, mhd. vrōsangen* (1)**, frōsangen***, V.: nhd. »freudig singen«

Singen -- für Singen in der Kirche ausgeben, mnd. vörsingen*, vorsingen, st. V.: nhd. versingen, Geld versingen, für Singen in der Kirche ausgeben

Singen -- im Singen übertreffen, mhd. übersingen, st. V.: nhd. »übersingen«, im Singen übertreffen, singend probieren

singen -- Kirchenlied das Kinder singen können, mnd. kinderlēt, N.: nhd. Kinderlied, Kirchenlied das Kinder singen können

singen -- künstlich singen, mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

singen -- kunstvoll singen oder spielen, mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

singen -- laut singen, mnd. schellen (3), sw. V.: nhd. ertönen lassen, laut singen

singen -- leise singen, mnd. lollen, mnd.?, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lolliken, loliken, sw. V.: nhd. leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen; lullen***, sw. V.: nhd. »lullen«, leise murmeln, leise singen, auf der Schlauchpfeife blasen

Singen -- leises Singen, mnd. lollærīe*, lollerie, lolerīe, F.: nhd. leises Singen, Murmeln (N.)

singen -- Lob singen, mnd. lofsingen, st. V.: nhd. Lob singen, Preislieder anstimmen

singen -- mit Verzierungen singen oder spielen, mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

singen -- Noten singen, mnd. solfēren, sw. V.: nhd. Tonleiter singen, Noten singen

singen -- Noten singen, mnd. solmisēren, sw. V.: nhd. Noten singen

singen -- Psalme singen, mnd. psalterēren, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen; psalteren*, psaltern, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen

singen -- schlecht singen, mnd. grunsen, grünsen, sw. V.: nhd. grunzen, schlecht singen, schreien, murren

singen -- schleifend singen, mnd. ? m· nikeslēpen* (1)**, sw. V.: nhd. schleifend singen?, schleppend singen?

singen -- schleppend singen, mnd. ? m· nikeslēpen* (1)**, sw. V.: nhd. schleifend singen?, schleppend singen?

Singen -- sich im Singen versuchen, mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

Singen -- Singen von Psalmen, ae. seal-m-sang, st. M. (a): nhd. Psalmsingen, Singen von Psalmen, Psalmengesang, Komposition von Psalmen

-- zur Harfe singen: ae. sall-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. harfen, zur Harfe singen

singen -- Tonleiter singen, mnd. solfēren, sw. V.: nhd. Tonleiter singen, Noten singen

singen -- vollständig singen, mhd. volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

singen -- wie ein Vogel singen, mhd. vogeldœnen* (1)**, fogeldœnen***, V.: nhd. wie ein Vogel singen

singen -- zu Ende singen, mhd. ūzgesingen, ūz gesingen, sw. V.: nhd. zu Ende singen; ūzsingen, ūz singen, st. V.: nhd. »aussingen«, zu Ende singen; volledœnen, folledœnen*, sw. V.: nhd. »volltönen«, zu Ende singen; vollegesingen, volgesingen, follegesingen*, folgesingen, st. V.: nhd. zu Ende singen, angemessen singen, die Messe lesen; volsingen, folsingen*, st. V.: nhd. vollständig singen, vollständig besingen, zu Ende singen, angemessen besingen, die Messe lesen

Singen -- zum Singen bringen, mhd. erschreien, erschreigen, sw. V.: nhd. »erschreien«, aufschreien machen, zum Rufen bringen, zum Singen bringen, schreien lassen

Singen -- zum Singen eingerichtet, mnd. sangeswīse, Adv.: nhd. zum Singen eingerichtet, in Gesangsform

Singen -- zum Singen verwenden, ahd. gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden

singen -- zwitschern singen, mnd. quinkelēren, quinkkelīren, sw. V.: nhd. wohlklingen, harmonisch musizieren, zwitschern singen, sich im Singen versuchen, trällern

Singen (N.), mhd. singen (2), st. N.: nhd. Singen (N.), Gesang, liturgischer Gesang, Sangeskunst

singen, idg. *au̯eid-, V., Sb.: nhd. singen, Sänger; *bhend-, V.: nhd. singen, klingen, jauchzen; *gēi-, *gē-, *gōi-, *gō-, *gī-, V.: nhd. singen, rufen, schreien; *kan-, V.: nhd. tönen, singen, klingen; *sengu̯h-, V.: nhd. singen, sprechen

singen, germ. *galan, st. V.: nhd. singen; *gasengwan, st. V.: nhd. singen; *han-, sw. V.: nhd. singen; *hanan?, germ.?, sw. V.: nhd. singen; *leuþōn, sw. V.: nhd. singen; *sengwan, *singwan, st. V.: nhd. singen; *uzsengwan, st. V.: nhd. singen, vorlesen

singen, got. *gal-an?, st. V. (6): nhd. rufen, singen; liu-þ-ōn* 1, sw. V. (2), m. Dat.: nhd. lobsingen, singen; siggw-an 6, singhen, krimst. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 34,1, 35,1a, 49,a, 54,4, 77,1, 100,2, 103,II,2a, 226,1): nhd. singen, vorlesen, rezitieren

-- Klagelieder singen: got. hiu-f-an* 2, st. V. (2), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 204, Krause, Handbuch des Gotischen 224,1): nhd. wehklagen, Klagelieder singen

singen, an. gal-a, st. V. (6): nhd. singen, schreien, Zauberformeln hersagen; hljō-ð-a, sw. V.: nhd. läuten, rufen, singen; ljō-ð-a, sw. V. (2): nhd. dichten (V.) (1), singen; rey-s-t-a, sw. V.: nhd. sich hören lassen, singen; syng-ja, syng-va, st. V. (3a): nhd. singen

Singen, ae. dréa-m-nės-s, dréa-m-nės, st. F. (jō): nhd. Singen

singen, ae. dríe-m-an, sw. V.: nhd. singen, jubeln; gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; ge-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, rufen, schreien, zaubern; ge-gied-d-ian, ge-gied-ian, ge-gid-d-ian, ge-gid-ian, ge-ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen; ge-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; gied-d-ian, gied-ian, gid-d-ian, gid-ian, ged-d-ian, ged-ian, sw. V. (2): nhd. vortragen, diskutieren, rezitieren, singen; léo-þ-ian, sw. V. (2): nhd. singen, hersagen, tönen; sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, krähen, lesen (V.) (1), erzählen, tönen, klingen, klirren; swin-s-ian, swyn-s-ian, sw. V. (2): nhd. tönen, singen, musizieren

singen, ae. ā-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, bezaubern, Zauberformeln sprechen; ā-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, eine Rede halten, vortragen, dichten; be-sing-an, st. V. (3a): nhd. singen, besingen

singen, afries. siung-a 6, siong-a, sing-a, st. V. (3a): nhd. singen

singen, anfrk. gal-an* 2, st. V. (6): nhd. singen, bezaubern; sang-on* 1, sw. V. (2): nhd. singen; sing-an* 12, sing-on, st. V. (3a): nhd. singen

singen, as. sing-an 3, st. V. (3a): nhd. singen

singen, ahd. follasingan* 1, st. V. (3a): nhd. singen, vollständig singen; forasingan* 3, st. V. (3a): nhd. vorsingen, singen; galan* 1, st. V. (6): nhd. singen, beschwören, bezaubern, Zaubergesänge singen; gilūten* 2, sw. V. (1a): nhd. lauten, tönen, läuten, singen, schallen, erklingen; gisingan* 6, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, tönen, ertönen lassen, besingen, lobsingen, zum Singen verwenden, zum Dichten verwenden, durch Singen ausbilden, durch Dichten ausbilden; irsingan* 2, st. V. (3a): nhd. singen, verkünden, vorlesen, vortragen, rezitieren; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; liobsangōn* 1, sw. V. (2): nhd. singen, ein Freudenlied singen; liudōn 16, liudeōn, sw. V. (2): nhd. singen, jauchzen, vortragen, ertönen, brummen, laut tönen, schallen; lūten 36, liuten, hlūten*, sw. V. (1a): nhd. läuten, tönen, schallen, klingen, donnern, ertönen, erschallen, erklingen, schreien, einen Laut hervorbringen, erschallen lassen, seine Stimme erschallen lassen, zum Tönen bringen, singen, verkünden, loben; psalmosangōn 8, salmosangōn*, sw. V. (2): nhd. singen, lobsingen, Psalmen singen

Singen, ahd. sang 111, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gesang, Lied, Klang, Singen, Canticum, Antiphon, Melodie

singen, ahd. singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; skepfōn* 1, scephōn*, sw. V. (2): nhd. singen

-- auf der Schiffahrt singen: ahd. skifsangōn* 1, scifsangōn*, sw. V. (2): nhd. Schiffslieder singen, auf der Schiffahrt singen

singen, mhd. bedœnen, sw. V.: nhd. besingen, singen, mit Klang erfüllen, mit Wohlklang versehen (V.); dæren, sw. V.: nhd. singen, nachahmen; dœnen (1), tœnen, sw. V.: nhd. singen, klingen, spielen, tönen

Singen, mhd. dœnen (2), st. N.: nhd. Singen

singen, mhd. durchsingen, st. V.: nhd. singen, gänzlich durch Gesang ausdrücken

-- anfangen zu singen: mhd. anesingen, ane singen, st. V.: nhd. »ansingen«, anfangen zu singen, mit Gesang feiern

-- die zweite Obertonstimme singen: mhd. discantieren, sw. V.: nhd. Diskant singen, die zweite Obertonstimme singen

-- Diskant singen: mhd. discantieren, sw. V.: nhd. Diskant singen, die zweite Obertonstimme singen

singen, mhd. gedœnen, sw. V.: nhd. singen, ertönen

Singen, mhd. gesanc, st. N., st. M.: nhd. Gesang, Singen, Lied, Sangskunst, Spiel

singen, mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen; kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken; klengen (1), sw. V.: nhd. ausbreiten, verbreiten, klingen, singen; klingelen* (2), klingeln, klinglen, st. V.: nhd. erklingen, klingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, rauschen, sausen, singen, erklingen lassen; klingen (1), st. V.: nhd. klingen, tönen, rauschen, klingen lassen, erklingen lassen, erklingen, erschallen, schallen, dröhnen, klingeln, plätschern, sausen, singen

-- laut singen: mhd. golen*, goln, golenzen, sw. V.: nhd. laut singen, johlen, scherzen, Possen treiben, ausgelassen herumfahren, grölen; jōlen, sw. V.: nhd. »johlen«, laut singen

-- singen in: mhd. klenken (1), sw. V.: nhd. singen in, zum Klingen bringen, erklingen lassen

-- singen von: mhd. gesingen, st. V.: nhd. singen, singen von, vorsingen, in einem Lied sagen

singen, mhd. organieren, orgenieren, sw. V.: nhd. orgeln, pfeifen, musizieren, singen; quintieren, quientieren, sw. V.: nhd. in Quinten singen,

singen

-- falsch singen: mhd. missesingen, st. V.: nhd. falsch singen

-- in Quinten singen: mhd. quintieren, quientieren, sw. V.: nhd. in Quinten singen, singen

-- Lob singen: mhd. lobesingen, st. V.: nhd. Lob singen

-- Psalmen singen: mhd. psallieren, sw. V.: nhd. »psallieren«, Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterisieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterjen, sw. V.: nhd. auf dem Psalterium spielen, Psalmen singen; psaltieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

Singen, mhd. sanc, st. N., st. M.: nhd. »Sang«, Singen, Sangeskunst, Dichtung, Dichten, Dichtkunst, Gesang, Lied, Tanz, Musik, Messesingen, Messelesen

singen, mhd. sangen (2), sw. V.: nhd. singen; schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

Singen, mhd. schallen (2), st. N.: nhd. Singen, Gesang, schreiendes Lärmen, Lärm, Geschrei, Gerede, lautes Gerede, Ausgelassenheit, Prahlerei, Lob, Preisen, Jubel, Freude, Prahlerei

singen, mhd. schantieren, sw. V.: nhd. singen; singen (1), st. V.: nhd. singen, vorsingen, besingen, dichten (V.) (1), Messe lesen, Messe feiern, frohlocken, pfeifen, schwirren, knistern, prasseln, zischen

-- Psalmen singen: mhd. salmilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; samilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

-- singen über: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

-- singen vor: mhd. schallen (1), sw. V.: nhd. trüben, erregen, laut rufen, schreiend lärmen, laute Freude zeigen, lauten Übermut zeigen, prahlen, musizieren, singen, singen vor, singen über, lobsingen, preisen, lärmen, schreien, jubeln, zujubeln, reden über, schlecht reden über

singen, mnd. diskantēren, discantēren, sw. V.: nhd. Diskant singen, singen, musizieren

-- Diskant singen: mnd. diskantēren, discantēren, sw. V.: nhd. Diskant singen, singen, musizieren

-- Spottlieder singen: mnd. besingen (1), st. V.: nhd. besingen, Spottlieder singen, Messe lesen

Singen, mnd. gesenge, N.: nhd. Singen, Gesang, Kirchengesang

Singen, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

Singen, mnd. singel***, N.: nhd. Singen

singen, mnd. singen (1), st. V.: nhd. singen, feierlich vortragen, dichten, gesangartig hersagen, rezitieren (einer Messe), jubilieren, frohlocken, Klänge durch Instrumentenspiel hervorbringen, sausen, rauschen, Kunde (F.) geben, erklären

Singen, mnd. singen* (2), singent, N.: nhd. Singen, Gesang

singen, mnd. stemmen (1), stimmen, sw. V.: nhd. stimmen, votieren, anstimmen, singen, erklingen lassen, klanglich in Übereinstimmung bringen, aufeinander abstimmen, erwähnen, nennen, bestimmen, festsetzen

singen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

singen, nhd.: nhd. ; L.: DW

singend -- heiser singend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend

singend -- krächzend singend, mnd. garrigen, Adv.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, krächzend singend

singend -- Psalme singend, mnd. psalterærisch***, Adj.: nhd. »psalterisch«, Psalter spielend, Psalme singend

singend -- singend beten, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

singend -- singend probieren, mhd. übersingen, st. V.: nhd. »übersingen«, im Singen übertreffen, singend probieren

singend -- singend rufen, mhd. rüefen (1), sw. V.: nhd. schreien, rufen, herbeirufen, zu Hilfe rufen, zur Gerichtsverhandlung laden, hineinrufen in, rufen zu, bekannt machen bei, rufen nach, zurufen, anrufen, ausrufen, berufen (V.), abberufen von, singend rufen, singend beten, erklären, sich als etwas erklären; ruofen (1), red. V., st. V.: nhd. schreien, rufen, singend rufen, singend beten, beten, flehen zu, sich beschweren über, klagen um, zurufen, herbeirufen, ausrufen, verkünden

singend, mhd. singende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. singend

singende Grasmücke (eine Sperlingart), mnd. gräsmüsche*, gräsemüsch, Sb.: nhd. singende Grasmücke (eine Sperlingart)

Singender -- eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender, mhd. tagemessære*, tagemesser, st. M.: nhd. eine Messe bei Tagesanbruch Lesender oder Singender

singender -- zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm, mnd. psalmōdie, F.: nhd. »Psalmodie«, zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm

Singender, mnd. sengære*, senger, M.: nhd. Sänger, Singender, Dichter, Inhaber des Stiftskantorats, Sänger im Kirchenchor oder am Hof eines Fürsten

singentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Singer, ahd. galāri* 1, st. M. (ja): nhd. »Singer«, Zauberer

Singer, mhd. singære, singer, st. M.: nhd. Singer, Sänger, lyrischer Dichter, Kantor

Singer, mhd. voresengære*, vorsenger, foresengære*, forsenger*, st. M.: nhd. Singer, Sänger, Vorsänger; voresingære*, vorsinger, foresingære*, forsinger*, st. M.: nhd. Singer, Sänger, Vorsänger

Singer, mnd. singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

singer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singer, nhd.: nhd. ; L.: DW

singerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singerhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Singerin, mhd. singærinne*, singerinne, st. F.: nhd. »Singerin«, Sängerin

singerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Singerlein, mhd. singærlīn*, singerlīn, st. N.: nhd. »Singerlein«, Sängerlein, kleiner Sänger

singerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singerlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

singermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

singerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singesel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singess, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singfrosch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singfuge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singgeblök, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singgenius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

singinstitut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singkuckuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singlich, mhd. singelich***, Adj.: nhd. »singlich«, singbar

singlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Singmeister, mnd. vinkenvangære*, vinkenvanger, M.: nhd. »Finkenfanger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister; vinkenvengære*, vinkenvenger, M.: nhd. »Finkenfänger«, Vogelfänger, Vogelhändler, Vogelsteller, Singmeister

singmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singmesse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

singnote, nhd.: nhd. ; L.: DW

singorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Singpfründe, mnd. leisenpr· vende*, loysenpr· vende, F.: nhd. Singpfründe

Singpsalm (), mhd. ? canticpsalme, sw. M.: nhd. Singpsalm (?)

singpsalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singreden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

singreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Singrün, mnd. brunwinkel, M.: nhd. Singrün, kleines Immergrün

Singrün, mnd. singr· ne, singrone, syngr· ne, sincgr· ne, sintgr· ne, N.: nhd. »Singrün«, Immergrün

singrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singrün, nhd.: nhd. ; L.: DW

Singrünsaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

Singrünwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

singsachen, nhd.: nhd. ; L.: DW

singsaite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singschauspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singschnake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Singschule, mhd. sancschuole, st. F.: nhd. »Sangschule«, Singschule

Singschule, mnd. singeschōle, F.: nhd. »Singschule«

singschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Singschülern -- Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern, mnd. sancgelt, sankgelt, N.: nhd. »Gesangsgeld«, Abgabe zur Unterhaltung des Kirchengesangs, Einkommen des Schulmeisters von den Singschülern

singschwan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singspatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

singsperber, nhd.: nhd. ; L.: DW

singspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

singstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Singstuhl, mhd. stuol, stūl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

singstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singt -- Frau die Psalme singt, mnd. psalterærische*, psaltererschе, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

singt -- Vogel der nachts singt, ahd. nahtsangāri* 2, st. M. (ja): nhd. »Nachtsänger«, Vogel der nachts singt

singtafel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

singtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singthee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sington, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Singvigilie, mhd. singvigilje 1, st. F.: nhd. »Singvigilie«, Gottesdienst, Totenoffizium mit Gesang

Singvogel -- ein Singvogel, mnd. galander, kalander, Sb.: nhd. ein Singvogel

Singvogel, mnd. sancvōgel, M.: nhd. Singvogel

Singvogel, mnd. vōgel, vogel, vogggel, vägel, vagel, vögele, vögele, M.: nhd. Vogel, Singvogel, Jagdvogel, fliegendes Tier, Bild eines Vogels als Schützenscheibe, Abzeichen des Schützenkönigs

-- ein Singvogel: mnd. vinke, finke*, M.: nhd. Fink, ein Singvogel, männliches Glied (euphem.), loser Vogel

Singvögel, mnd. vēdervē*, vēderevē*, vedervē, veddervē, vaddervē, N.: nhd. »Federvieh«, Vögel, Geflügel, essbares Geflügel, zahmes Geflügel, Singvögel

singvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

singvögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Singweise, mhd. sincwīse, st. F.: nhd. »Singweise«, Melodie

singweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

singwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Singzeit, mhd. singezīt, st. F.: nhd. Singzeit

singzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sink, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinkaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinkbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinke, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinkegeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinkeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinkelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sinken -- ein Schiff zum Sinken bringen, mnd. dörchbören, dorchboren, sw. V.: nhd. durchbohren, ein Schiff anbohren, ein Schiff rammen, ein Schiff zum Sinken bringen

-- im Wert sinken: mnd. afslān, sw. V.: nhd. abschlagen, erschlagen (V.), schlachten, töten, vertreiben, abladen, abrechnen, einen Weg zur Seite einschlagen, heruntergehen, im Wert sinken, neue Orgel zur Probe abspielen; dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

-- sinken lassen: mnd. entsinken, st. V.: nhd. versinken, wegsinken, entfallen (V.), fallen lassen, sinken lassen, nachlassen (Schuld)

sinken -- moralisch sinken, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.)

sinken -- sinken lassen, an. hal-l-a, sw. V. (2): nhd. neigen, sinken lassen, von etwas abweichen

sinken -- sinken machen, mnd. vördrenken* (1), vordrenken, sw. V.: nhd. ertränken, sinken machen, überschwemmen, tränken, betrunken machen, ertrinken

sinken -- zu Boden sinken, mnd. nēdersīgen, neddersīgen, st. V.: nhd. niedersinken, zu Boden sinken; nēdersinken, neddersinken, st. V.: nhd. niedersinken, zu Boden sinken

Sinken -- zum Sinken bringen, mhd. undersenken, under senken, sw. V.: nhd. versinken machen, zum Sinken bringen; versenken, fersenken*, virsenken, firsenken*, sw. V.: nhd. zu Fall bringen, zu Fall kommen, verderben, vernichten, zunichte machen, verdammen, stürzen, versenken, zum Sinken bringen, verschütten, dahinsinken; vertrenken, vortrenken, fertrenken*, sw. V.: nhd. »vertränken«, tränken, voll tränken, zum Sinken bringen, ertränken, vergiften, durch einen Trank vergiften, sich betrinken, sich ertränken

Sinken (N.), mnd. sank (1), M.?: nhd. Sinken (N.)

sinken, idg. *grem-, Adj., V.: nhd. feucht, tauen, sinken; *gu̯ādh-, V.: nhd. tauchen, sinken; *gu̯ēbh- (1), *gu̯ābh-?, *gu̯əbh-, V.: nhd. tauchen, sinken, versenken; *sengu̯-?, V.: nhd. fallen, sinken

sinken, germ. *gaseigan, st. V.: nhd. sinken; *gasenkwan, *gasinkwan, st. V.: nhd. sinken, versinken; *seigan, *sīgan, st. V.: nhd. sinken; *senkwan, *sinkwan, st. V.: nhd. sinken

-- sinken lassen: germ. *saigjan, sw. V.: nhd. sinken lassen

sinken, got. dis-sigq-an*, dissiggqan*, st. V. (3): nhd. untersinken, untergehen, sinken; sigq-an* 2, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1a, 226,1): nhd. sinken

sinken, an. hnī-g-a (1), st. V. (1): nhd. sich neigen, sinken, fallen; kef-ja, st. V., sw. V. (1): nhd. untertauchen, sinken, ertrinken; set-na, sjat-na, sw. V.: nhd. sich setzen, sinken, sich legen, aufhören; sig-a (1), sw. V.: nhd. fallen, sinken; sī-g-a, st. V. (1): nhd. sinken, herabgleiten, zurückweichen

Sinken, an. s kk-r, st. M. (a): nhd. Sinken, gesunkene Lage

sinken, an. s kk-va (1), st. V. (3a): nhd. sinken

Sinken, an. s kk-vi (1), sw. M. (n): nhd. Sinken

sinken, ae. be-sǣ-g-an, sw. V. (1): nhd. sinken, untergehen; be-sinc-an, st. V. (3a): nhd. sinken, untergehen; būg-an, st. V. (2): nhd. sich beugen, wenden, drehen, sinken, nachgeben, fortgehen, fliehen, sich zurückziehen, übergeben (V.); dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; dūf-an, st. V. (2): nhd. tauchen, sinken, ertrinken; ge-dréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, umkommen, schwach werden; ge-dūf-an, st. V. (2): nhd. tauchen, sinken, ertrinken; ge-hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; ge-sī-g-an, st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen; gry-n-d-an, sw. V.: nhd. sinken, untergehen; hnī-g-an, st. V. (1): nhd. sich neigen, beugen, fallen, sinken; hréo-s-an, st. V. (2): nhd. fallen, sinken, zerfallen (V.), stürzen; sī-g-an (1), st. V. (1): nhd. sinken, herabsteigen, fallen, gleiten, sich bewegen, gehen, ziehen

Sinken, ae. si-g-e (1), M.: nhd. Sinken, Untergang

sinken, ae. sinc-an, st. V. (3a): nhd. sinken, versinken, abführen

sinken, afries. fal-l-a (1) 50 und häufiger?, fel-l-a (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. fallen, sinken, flüchten, ausfallen, zur Folge haben, zufallen, in Betracht kommen, sich belaufen, gehören zu, fällig werden, betragen, treffen, sich treffen, sich ereignen, kommen; sī-g-a 1, sī-a* (3), st. V. (1): nhd. sinken, untergehen; sink-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. sinken

sinken, as. sī-g-an* 3, st. V. (1a): nhd. sinken, einherziehen; sink-an 4, st. V. (3a): nhd. sinken

sinken, ahd. bifallan* 22, red. V.: nhd. fallen, stürzen, hinstürzen, sinken, niedersinken, untergehen, zugrunde gehen, verfallen, zu Fall kommen, getrennt werden, unterliegen?; fallan 132, red. V. (1): nhd. fallen, stürzen, sinken, herabstürzen, niederfallen, zu Fall kommen, einstürzen, umkommen, zufallen, zuteil werden, verfallen (V.), abweichen (V.) (1); gifallan* 49, red. V.: nhd. fallen, verfallen, sinken, niedersinken, stürzen, zugrunde gehen, geschehen, zu Fall kommen, zuteil werden, zukommen, angemessen sein (V.), zuträglich sein (V.), möglich sein (V.), zutreffen, planen; gihelden* 5, sw. V. (1a): nhd. neigen, sinken, neigen zu; gisīgan* 2, st. V. (1a): nhd. sinken, sich senken, sich niedersenken, herabfließen; gisinkan* 3, gisincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, niedersinken, eindringen; helden* 11, sw. V. (1a): nhd. neigen, sinken; linēn* 22, hlinēn, lenēn*, sw. V. (3): nhd. sich anlehnen, anlehnen, lehnen (V.) (1), sich lehnen, sich stützen, liegen, sinken, niedersinken, sich niederlegen, dahingestreckt liegen, zurückgelehnt liegen; sīgan* 14, st. V. (1a): nhd. sinken, wanken, neigen, sich senken, sich neigen, sich niedersenken, herabfließen, hinneigen; sinkan 13, sincan*, st. V. (3a): nhd. sinken, sich niederlassen, sich senken, versinken; sturzen 26, sw. V. (1a): nhd. stürzen, fallen, sinken, hinfallen, zu Fall bringen

-- den Mut sinken lassen: ahd. intwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. auflösen, sinken lassen, den Mut sinken lassen

-- sinken lassen: ahd. intwerfan* 2, st. V. (3b): nhd. auflösen, sinken lassen, den Mut sinken lassen; nidargilāzan* 1, red. V.: nhd. niederlassen, senken, sinken lassen, neigen; nidarlāzan* 17, red. V.: nhd. niederlassen, hinlegen, versenken, sinken lassen, fallen lassen, nach unten wenden, hinablassen, hinunterlassen, herablassen, herunterlassen, sich erniedrigen, sich niederbeugen, herabströmen, herabhängen; senken* 2, sw. V. (1a): nhd. senken, sinken machen, sinken lassen

-- sinken machen: ahd. seigen* (1) 2, sw. V. (1a): nhd. sinken machen; senken* 2, sw. V. (1a): nhd. senken, sinken machen, sinken lassen

sinken, mhd. abegestrūchen, abe gestrūchen, sw. V.: nhd. sinken; abēn, aben, sw. V.: nhd. niedergehen, sinken

Sinken, mhd. abeneigunge, abneigunge, st. F.: nhd. »Abneigung«, Senken, Senkung, Sinken, Neigung, Absenkung

sinken, mhd. abesīgen, absīgen, abe sīgen, st. V.: nhd. fallen, herabfallen, sinken; benīchen, benīgen, st. V.: nhd. sich neigen, sinken, fallen; benicken, sw. V.: nhd. sich neigen, sinken; dūgen, sw. V.: nhd. sinken; ersīgen, dersīgen, st. V.: nhd. sinken, ins Grab sinken, versiegen

-- ins Grab sinken: mhd. ersīgen, dersīgen, st. V.: nhd. sinken, ins Grab sinken, versiegen

-- sinken in: mhd. besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; ertrinken, irtrinken, dertrinken, retrinken, st. V.: nhd. trinken, austrinken, untergehen, ertrinken, versinken, sich satt trinken, sinken in

-- sinken unter: mhd. besnaben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter; besneben, sw. V.: straucheln, stolpern, fallen, zu Fall kommen, sinken in, sinken unter

sinken, mhd. geneigen, geneiken, sw. V.: nhd. neigen, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, geneigt machen, sinken, sich unterziehen, sich unterwerfen, sich herabneigen zu, herabsenken; gesīgen, st. V.: nhd. sinken, fallen, tropfen, fließen; gevallen (1), givallen, gefallen*, gifallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen (verstärkt), fällig sein (V.), geschehen, ergehen, anfallen, als Ertrag anfallen, zufallen (V.) (2), befürworten, zustimmen, einer Seite zustimmen, wünschen, erwählen, treffen, wert sein (V.), gefallen (V.), recht sein (V.), sich einigen auf, hinfallen, niederfallen, zu Fall kommen, zusammenfallen, stürzen, sinken, sich ergeben (V.), eintreten, kommen, geraten (V.), gleichkommen, zuteilwerden, herabfallen von, geschehen an, fallen auf, fallen in, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, verfangen (V.) bei, sich anschließen an, gearten in, anheimfallen, vorkommen, begegnen, zur Verfügung stehen, vorbehalten sein (V.); īnsinken (1), īn sinken, st. V.: nhd. einbrechen, sich hineinversenken, versinken, sinken, einsinken, sickern in

-- sinken in: mhd. gesinken, sw. V., st. V.: nhd. sinken in; glīten, st. V.: nhd. gleiten, abgleiten von, straucheln, sinken in

sinken, mhd. neigen (1), sw. V.: nhd. neigen, senken, erniedrigen, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, geneigt machen, sich neigen, sinken, grüßen, danken, sich verneigen vor, gebeugt sein (V.), sich beugen, sich ergeben (V.), fallen, zu Ende gehen, sich neigen vor, sich niederbeugen zu, neigen zu, zustimmen zu, sich beugen unter, beugen, niederwerfen, zu Fall bringen, abwerfen, demütigen, schwächen, erweichen, beenden, bewegen zu, richten gegen, Zuneigung haben zu, senken zu, ergeben (V.) in, senken in, senken auf, richten auf, ehrerbieten, entwerfen, unterdrücken; nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderlāzen, nider lāzen, niderlān, red. V.: nhd. herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen; nidersinken, nider sinken, st. V.: nhd. »niedersinken«, niederfallen, sinken, abmagern, aus der Hand fallen, senken; niderstān, nider stān, an. V.: nhd. »niederstehen«, vom Pferd steigen, absitzen, sinken, fallen; nidertuon, nider tuon, an. V.: nhd. »niedertun«, abbringen von, nach unten streben, sinken, sich erniedrigen, niederbeugen; nidervallen (1), nider vallen, niderfallen*, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, zu Boden fallen, niederknien, stürzen, einstürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; niderverlāzen, niderverlān, nider verlāzen, niderferlān*, niderferlāzen*, red. V.: nhd. »niederlassen«, herablassen, senken, sinken, sich herabsenken, herunterlassen, lassen, beenden, aufgeben, ablegen, niedergehen, sich häuslich niederlassen, sich niederlassen, sich aufhalten, lagern, Stellung beziehen, Aufenthalt nehmen; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

-- sinken auf: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

-- sinken in: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen; nīgen (1), st. V.: nhd. sich neigen, sinken, sinken in, sich beugen, verneigen, sich verneigen vor, danken, danken für, neigen zu, richten, wenden, hinneigen, zuwenden, streben nach

-- sinken lassen: mhd. nidersīgen, nider sīgen, st. V.: nhd. niedersinken, sinken, sinken lassen, absenken, sich niederbeugen

-- sinken unter: mhd. nidergevallen, nidergefallen*, nider gevallen, red. V.: nhd. fallen, herabfallen, niederfallen, sinken, sinken auf, sinken in, sinken unter, zu Boden fallen, niederknien, niederknien vor, stürzen, untergehen, krank werden, vom Pferd steigen

sinken, mhd. sīgen, st. V.: nhd. sich senken, senken, niederfallen, sinken, niedersinken, fallen, sich neigen, dringen, strömen, stürmen, ziehen, hinabsteigen, fließen, sickern aus, sich niederlassen; sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten; slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; strūchelen*, strūcheln, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, sinken, stürzen; strūchen (1), strouchen, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, fallen, stürzen, sinken

-- gleitend sinken: mhd. slīfen (1), st. V.: nhd. »schleifen« (V.) (2), gleiten, niedergleiten, abrutschen, abgleiten, ausglitschen, sinken, gleitend sinken, fallen, gleiten machen, Waffe gleiten lassend schärfen, Waffe gleiten lassend glätten, sich abschleifen

-- sinken auf: mhd. sinken, st. V.: nhd. sinken, fallen, sinken auf, vordringen in, versinken, sich senken in, sich versenken in, herabfallen, zufallen (V.) (1), untersinken, verschwinden, Schacht in die Tiefe richten

-- sinken lassen: mhd. senken, sw. V.: nhd. senken, sich senken, niederlassen, zuwenden, sich versenken, zu Fall bringen, zunichtemachen, niedersinken, sich neigen zu, werfen, stürzen, einlassen, herabsenken, sinken lassen, herunterziehen, töten

sinken, mhd. übersnellen, sw. V.: nhd. »überschnellen«, überstürzen, rücklings niederwerfen, an Schnelligkeit übertreffen, übervorteilen, prellen, auf der Waage das Übergewicht haben, sinken; vallen (1), fallen*, st. V., red. V.: nhd. fallen, niederfallen, herabfallen, umfallen, stürzen, stürzen aus, stürzen von, sinken, münden, plötzlich kommen, zu Fall kommen, sündigen, vergehen, enden, verderben, umkommen, zufallen (V.) (2), zukommen, zuteil werden, sich stürzen auf, sich stürzen über, sich fallen lassen auf, sich fallen lassen in, sich werfen auf, sich werfen über, kommen in, kommen über, dringen, gelangen in, fallen auf, fallen über, fließen auf, fließen über, verfallen (V.) auf, verfallen (V.) in, belagern, fallen unter, erscheinen bei, niederfallen vor, niederfallen zwischen, begegnen

-- sinken auf: mhd. wīchen (1), st. V.: nhd. Richtung nehmen, seitwärts gehen, rückwärts gehen, ausweichen, sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurücktreten, weichen (V.) (2), weichen (V.) (2) von, weichen (V.) (2) vor, zurückweichen von, zurückweichen vor, treten aus, treten von, zurücktreten aus, zurücktreten von, entweichen, weggehen, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, dringen durch, sinken auf, fliehen, sich entziehen, ablassen von, zurücktreten vor, aus dem Wege gehen, Platz machen, entweichen auf, entweichen durch

-- sinken hinter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sinken in: mhd. undervallen, under vallen, underfallen*, st. V., red. V.: nhd. »unterfallen«, versagen, sinken in, niederfallen, hinfallen, herunterfallen, entfallen, töten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sinken unter: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- sinken vor: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

sinken, mnd. dālen (1), dalen, sw. V.: nhd. niederfallen, zusammenbrechen, untergehen, niedersteigen, fallen, sinken, im Wert sinken, niederlegen, lagern

Sinken, mnd. dālen (3), dālent, N.: nhd. Niederfallen, Zusammenbrechen, Untergehen, Niedersteigen, Fallen (N.), Sinken, Niederlegen, Lagern

sinken, mnd. entvallen, envallen, untvallen, st. V.: nhd. entfallen (V.), herunterfallen, wegfallen, abfallen, fortfallen, einem etwas nicht halten, weniger bekommen, entsinken, ausfallen (Haare bzw. Zähne), fallen (Flut bzw. Wasser), sinken, in Sünde fallen, aus dem Gedächtnis entfallen (V.), abfallen (von jemandem), zurückbleiben, jemanden des Versprechens entfallen (V.), ausfallen, jemandem ein Wort nicht halten, jemandem ein Versprechen nicht halten, sich jemandem entziehen, sterben

Sinken, mnd. glēde (2), glede, M.: nhd. Gleiten (N.), Abgleiten, Sinken, Fall, Sturz, Niederlage, Dahingleiten (Bedeutung örtlich beschränkt), Verlauf, Ausdehnung (?)

sinken, mnd. sacken (2), secken, sw. V.: nhd. in einen Sack füllen, sammeln, in einen Sack stecken und ertränken (verschärfte Todesstrafe), ertränken, sich senken, sinken

sinken, mnd. sīgen, sigen, siggen, st. V.: nhd. niedersinken, den Halt verlieren, sinken, hereinbrechen, sich senken, abfließen, rinnen, lecken

sinken, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

sinken, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

Sinken, mnd. vellinge (1), st. F.: nhd. Fällung, Niederfall, Niederfallen durch Erschießen, Herabsetzung, Abschlag des Münzwerts oder einer Summe oder des Preises oder des Ertrags, Sinken, Minderung des Wertes bzw. des Geldwerts, Verschlechterung, Benachteiligung, Schädigung

sinken, mnd. vörglīden*, vorglīden, vorgliden, st. V.: nhd. aus der gewohnten Bahn herausgleiten, aus der gewohnten Lage herausgleiten, herabgleiten, heruntergleiten, abweichen, abkommen, absinken, sinken, aus dem Gelenke kommen, verrenken, verrenkt werden, entgleiten, vorübergehen, ablaufen, entschwinden aus dem Gedächtnis, moralisch sinken, auf Abwege geraten (V.); vörsinken* (1), vorsinken, vorsenken, st. V.: nhd. versinken, sinken, untergehen

Sinken, mnd. vörsinken* (2), vorsinken, N.: nhd. Versinken, Sinken, Untergehen

sinken, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinkend -- zu Boden sinkend, mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

sinkend (im Preise), mnd. nēdervellich, neddervellich, Adj.: nhd. niederfällig, zum Fallen neigend, zu Boden sinkend, niederliegend, baufällig, brüchig, verfallen (Adj.), herabgekommen, verarmt, nachlassend, hinfällig, vergeblich, schwach, heruntergehend, sinkend (im Preise), heruntergekommen (im Wohlstande), sachfällig, überwunden, im Beweis hinfällig, einen Beweis nicht erbringen könnend, beim Schelten eines Urteils unterliegend, nicht einhaltend, wortbrüchig, vertragsbrüchig, den eingegangenen Verpflichtungen nicht nachkommend, treulos, unbeständig

sinkend, ahd. uohaldīg* 3, Adj.: nhd. geneigt, schräg, abschüssig, steil, sich neigend, sinkend

sinkend, mhd. sinkende***, Adj.: nhd. sinkend

sinkening, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinkergeschworner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sinkerz, mnd. ? senkerse*?, senkkrüse, Sb.: nhd. Zinkerz?, Sinkerz?

sinkicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinklicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinkschaufel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sinkung, mhd. sinkunge, st. F.: nhd. »Sinkung«, Unterordnung

sinkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinkungslinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinkwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sinn -- dem eigenen Sinn folgend, mnd. ēgenwillich, ēnwillich*, Adj.: nhd. eigenwillig, dem eigenen Sinn folgend, widersetzlich

Sinn -- den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen, mnd. sūgen (1), st. V.: nhd. saugen, Muttermilch saugen, aufsaugen, den Sinn bzw. die geistliche Lehre aus einer schriftlichen Quelle entnehmen

Sinn -- den Sinn trüben, mnd. dr· vigen, drovegen, sw. V.: nhd. trüben, betrübt machen, den Sinn trüben

Sinn -- eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft, mnd. ēgenwille, M.: nhd. Eigenwille, eigener Wille, Willkür, Widersetzlichkeit, eigener Sinn ohne Rücksicht auf die Gemeinschaft

Sinn -- Erbauung im geistigen Sinn, mnd. būwinge, buwinge, N.: nhd. Bau, Gebäude, Bauen (N.), Erbauung, urbares Land, Baugut, Landstelle, Erbauung im geistigen Sinn

Sinn -- freundlicher Sinn, mnd. besibbichhēt*, besibbichēt, besibbicheit, F.: nhd. freundlicher Sinn

Sinn -- seinen Sinn auf etwas richten, mnd. betrachten (1), sw. V.: nhd. betrachten, ansehen, in Betracht ziehen, erwägen, nachdenken, seinen Sinn auf etwas richten, ins Auge fassen

Sinn -- Sinn ändern, mnd. bekēren, sw. V.: nhd. bekehren, Sinn ändern, umkehren, genesen, besser werden, Geld anlegen

Sinn -- Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, mnd. bērwitte, M.: nhd. Sinn des Menschen wie er sich in der Trunkenheit zeigt, Bierstimmung

Sinn -- stolzer Sinn, mnd. stoltm· dichhēt*, stoltm· dichēt, stoltm· dicheit, stoltmodicheit, F.: nhd. »Stolzmütigkeit«, Anmaßung, Vermessenheit, stolzer Sinn

Sinn -- stumpfer Sinn, mnd. stumphēt, stumpheit, F.: nhd. Stumpfheit, stumpfer Sinn, geistige Stumpfheit
-- geistige Stumpfheit: mnd. stumphēt, stumpheit, F.: nhd. Stumpfheit, stumpfer Sinn, geistige Stumpfheit

Sinn -- verzweifelnder Sinn, mnd. twīvelmōt, mnd.?, M., F.: nhd. »Zweifelmut«, verzweifelnder Sinn, Treulosigkeit, Unentschlossenheit, Verzagtheit, Verzweiflung

Sinn -- zorniger Sinn, mnd. tornemōt, mnd.?, M.: nhd. zorniger Sinn

Sinn -- zorniger Sinn, mnd. tornmōt, mnd.?, M.: nhd. zorniger Sinn

Sinn, idg. *menmen-, N.: nhd. Sinn, Gedanke; *menos-, N.: nhd. Sinn, Gedanke; *menti-, Sb.: nhd. Sinn, Gedanke; *mentu-, Sb.: nhd. Sinn, Gedanke; *moni-, Sb.: nhd. Sinn, Gedanke; *mn̥ti-, Sb.: nhd. Denken, Sinn, Gedanke; *mn̥to-, Sb.: nhd. Denken, Sinn, Gedanke
-- seinen Sinn richten: idg. *mendh-, V.: nhd. sehen, streben, lebhaft sein (V.), seinen Sinn richten

Sinn, germ. *gadja-, *gadjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Sinn, Mut; *hugdi-, *hugdiz, Sb.: nhd. Sinn; *hugi-, *hugiz, st. M. (i): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *hugō-, *hugōn, *huga-, *hugan, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *hugu-, *huguz, germ.?, st. M. (u): nhd. Sinn, Geist, Verstand; *mainō, st. F. (ō): nhd. Sinn, Meinung; *mōþa-, *mōþaz, *mōda-, *mōdaz, st. M. (a): nhd. Sinn, Mut, Zorn; *muni-, *muniz, st. M. (i): nhd. Gedanke, Sinn, Liebe (F.) (1), Lust; *safjō-, *safjōn, *safja-, *safjan, sw. M. (n): nhd. Sinn, Gemüt; *sebō- (1), *sebōn, *seba-, *seban, sw. M. (n): nhd. Sinn; *senna-, *sennaz, *senþna-, *senþnaz, st. M. (a): nhd. Sinn
-- seinen Sinn richten auf: germ. *mund-, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf; *mundōn, sw. V.: nhd. seinen Sinn richten auf, sehen auf

Sinn, got. ah-a* 6, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Sinn, Verstand; fraþ-i 14, st. N. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 106,3, 123,2): nhd. Verstand, Sinn, Gesinnung; ga-hug-d-s* 12, st. F. (i): nhd. Gesinnung, Sinn, Gewissen; hug-s* (1) 1, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 239,2a): nhd. Verstand, Sinn

Sinn, an. brjō-s-t, st. N. (a?): nhd. Brust, Giebel (M.) (1), Sinn, Geist; geð, st. N. (a): nhd. Bewusstsein, Sinn, Verstand, Überlegung; ? *-geð-i, F.: nhd. Sinn?; hnegg, st. N. (a): nhd. Mut, Sinn, Herz; hug-ð, st. F. (ō): nhd. Sinn, Gesinnung; hug-i, sw. M. (n): nhd. Gedanke, Sinn; hug-r, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Mut; hug-skot, st. N. (a): nhd. Sinn, Geist, Seele, Gemüt; *-hyg-ð, st. F. (ō): nhd. Sinn, Gedanke; hygg-ja (1), sw. F. (n): nhd. Sinn, Gedanke; sef-i (1), sw. M. (n): nhd. Sinn, Gemüt; skap, st. N. (a): nhd. Gestalt, Beschaffenheit, Sinn, Laune; œð-i (2), N.: nhd. Sinn, Verstand, natürliche Beschaffenheit, Charakter
-- aufgeregter Sinn: an. mōð-r (1), st. M. (a): nhd. aufgeregter Sinn, Zorn

Sinn, ae. and-giet, and-git, st. N. (a): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); and-giet-e (1), sw. F. (n): nhd. Verstand, Wissen, Erkenntnis, Sinn, Meinung, Plan (M.) (2); bréo-s-t-ho-r-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Brusthort«, Gedanke, Sinn, Herz; bréo-s-t-loc-a, sw. M. (n): nhd. »Brusteinschließung«, Sinn, Seele; fierh-þ, ferh-þ (2), fer-þ (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn, Verstand, Leben; ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Geduld; ge-mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; ge-myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedenken, Erinnerung, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Gefühl, Sinn, Seele, Geist, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; ge-þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid; heort-e, sw. F. (n): nhd. Herz, Sinn, Geist, Wille, Mut, Verstand; hre-þ-er, st. M. (a), st. N. (a)?: nhd. Brust, Leib, Busen, Herz, Sinn, Gedanke; hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke; hyg-e (1), hig-e, st. M. (i): nhd. Sinn, Gedanke, Absicht, Mut, Stolz; hyg-e-sceaf-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Herz; in-ge-hyg-d, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Sinn, Gedanke, Nachdenken, Vorgedanke, Denken, Gedanken, Wissen, Erkenntnis, Wollen, Absicht, Bewusstsein, Gewissen; mō-d (1), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Sinn, Geist, Stimmung, Stolz, Macht; mō-d-ge-þanc, st. M. (a): nhd. Gedanken, Verständnis, Sinn, Gemüt; myn-d, st. F. (i), st. N. (ja): nhd. Gedächtnis, Gedanke, Sinn, Absicht, Bericht; myn-e (1), st. M. (i): nhd. Gedächtnis, Gefühl, Liebe, Gunst, Absicht, Wunsch, Sinn; rǣ-d (1), rē-d, st. M. (a): nhd. Rat, Beratung, Entschluss, Plan (M.) (2), Beschluss, Befehl, Weisheit, Vernunft, Sinn, Gewinn, Nutzen, Wohltat, Glück, Hilfe, Macht; sef-a, seof-a, sw. M. (n): nhd. Sinn, Geist, Verstand, Herz; þanc, þonc, st. M. (a): nhd. Gedanke, Gefühl, Sinn, Wille, Dank, Gunst, Verzeihung, Dankbarkeit, Vergnügen, Lohn; þōh-t, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn, Idee, Mitleid

Sinn, afries. hei 3, st. M. (i): nhd. Sinn; mō-d 19, st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut, Wille, Absicht; sin-n 23, sin (2), st. M. (a): nhd. Sinn, Bewusstsein, Verstand

Sinn, anfrk. gi-thank* 7, st. M. (a): nhd. Gedanke, Denken, Sinn

Sinn, as. gê-s-t (1) 36, ga-s-t*, st. M. (a): nhd. Geist, Seele, Sinn; gi-thāh-t 11, st. F. (i): nhd. Gedanke, Denken, Sinn; hug-i 199, st. M. (i): nhd. Gedanke, Sinn; mō-d (1) 90, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gemüt, Sinn, Mut
-- frevelhafter Sinn: as. mê-n-gi-thāh-t* 5, st. F. (i): nhd. frevelhafter Sinn

Sinn, ahd. *aha (2)?, F.: nhd. Sinn, Verstand; bihugtī* 3, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit, Sinn, Meinung, Absicht; firnumft* 72, firnunst*, st. F. (i): nhd. »Vernunft«, Fähigkeit, Verstand, Erleuchtung, Erkenntnisvermögen, Erkenntnis, Einsicht, Verständnis, Vorstellung, Begriff, Bedeutung, Inhalt, Sinn; gidāhtī* 6, st. F. (ī): nhd. Gedanke, Sinn; gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; gitrahta* 4, st. F. (ō): nhd. Trachten (N.), Erwägung, Betrachtung, Sinn; gitrahti 9, st. N. (ja): nhd. Trachten (N.), Streben, Bemühung, Bemühen, Sinn, Denken, Vorstellung, Vorbild, Bildnis; herza 514?, st. N. (a?), sw. N. (n): nhd. Herz, Gemüt, Sinn; hugi* 1, st. M. (i): nhd. Sinn, Verstand; hugt* (1) 2, st. F. (i): nhd. Gedächtnis, Sinn, Erinnerung, Geist; hugu* 17, st. M. (u, i): nhd. Sinn, Geist, Gesinnung, Mut, Verstand; inhugt* 7, st. F. (i): nhd. Absicht, Sinn, Geist, Gemüt; inhugtī*? 1, st. F. (ī): nhd. Sinn; intfuntnussi* 1?, infuntnussi*, st. N. (ja)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung, Wahrnehmen; intfuntnussī* 1?, infuntnussī*, sw. F. (ī)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung; intsebida* 1, insebida*, st. F. (ō): nhd. Sinn, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Bewusstsein; muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; reda 207, redia, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rede, Wort, Meinung, Ansicht, Verstand, Redekunst, Bericht, Lehre, Erörterung, Streit, Streitgespräch, Überlegung, Beweisführung, Rechenschaft, Aussage, Grundsatz, Grund, Sinn, Vernunft, Gehalt einer Rede; sens* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Sinn, Verstand; sin (1) 112, st. M. (a): nhd. Sinn, Verstand, Vernunft, Geist, Gemüt, Gedanke, Einsicht, Erkenntnisart, Bedeutung, Verlangen, Herz, Besinnung, Absicht; wān* 141, st. M. (a): nhd. Meinung, Ansicht, Erwartung, Hoffnung, Glaube, Wahn, Vermutung, Schein, Sinn, Mutmaßung, Überlegung, Vorstellung, Urteil; wizzī* 10, wizzīn*, st. F. (ī): nhd. Verstand, Wissen, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist; wizzireda* 1, st. F. (jō): nhd. Vernunft, Verstand, Einsicht, Sinn, Weisheit, Tugend, Geist

-- allegorischer Sinn: ahd. bizeihhannussi* 2, bizeichannussi*, st. N. (ja): nhd. »Bezeichnung«, Geheimnis, allegorischer Sinn, Präfiguration, Sakrament, Ritus; bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; bizeihhanunga* 1, bizeichanunga*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Sinnbild, Allegorie, allegorischer Sinn, Präfiguration

-- aus dem Sinn kommen: ahd. intgangan 23, red. V.: nhd. entgehen, entrinnen, entschwinden, entkommen, entfliehen, verlorengehen, aus dem Sinn kommen, sich verirren

-- feiner Sinn: ahd. kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist

-- im allegorischen Sinn: ahd. bizeihhantlīhho* 9, bizeichantlīcho*, Adv.: nhd. geheim, bildlich, symbolisch, im allegorischen Sinn

-- im Sinn haben: ahd. ahtōn 199, sw. V. (2): nhd. achten, nachdenken, überlegen (V.), bedenken, im Sinn haben, betrachten, sehen, beobachten, beachten, beurteilen, ansehen als, halten für, glauben, meinen, erwägen, abschätzen; dunken* 132, sw. V. (1a): nhd. dünken, gut dünken, meinen, im Sinn haben, scheinen, erscheinen, glauben; fuoren* 117, sw. V. (1a): nhd. führen, leiten, ziehen, tragen, bringen, hinaufführen, heraufführen, ziehen lassen, mit sich führen, an sich haben, im Sinn haben, aufheben, aufnehmen, auf sich nehmen, verstehen; gidenken* 50, sw. V. (1a): nhd. gedenken, denken, erwägen, beabsichtigen, planen, bedenken, sich erinnern, bedacht sein (V.), im Sinn haben, auf dem Herzen haben, vorhaben, auf den Gedanken kommen, erwarten; huggen 52, sw. V. (1b): nhd. gedenken, sich erinnern, im Bewusstsein haben, denken, hoffen, beherzigen, erkennen, denken an, bedenken, bedacht sein (V.), erwägen, im Sinn haben, nachdenken, vermuten, achten auf, hören auf, sich freuen auf, in Liebe entbrennen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen

-- ohne Sinn: ahd. unredihaft (1) 2, Adj.: nhd. töricht, ohne Sinn, widersinnig

-- seinen Sinn richten: ahd. gihuggen 96, sw. V. (1b): nhd. gedenken, eingedenk sein (V.), denken, bedenken, sich erinnern, im Gedächtnis behalten, gewahr sein (V.), bewahren, festhalten, seinen Sinn richten, beschäftigen

-- tiefer Sinn: ahd. kleina* 1, st. F. (ō): nhd. Beweis, Erfahrung, Schlauheit, Schönheit, Geschicklichkeit, Feinheit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Schönheitssinn, Arglist; kleinī* 39, st. F. (ī): nhd. Schönheit, Schönheitssinn, Erfahrung, Beweis, Beweiskraft, Schlauheit, Scharfsinn, Kenntnis, Geschicklichkeit, feiner Sinn, tiefer Sinn, Arglist

Sinn, mhd. gedæhte, st. F.: nhd. Nachdenken, Überlegen, Sinn, Denken, Gedanke; gedanc, gidanc, gedanke, st. M.: nhd. Denken, Gedanke, Gedächtnis, Wille, Absicht, Dank, Nachdenken, Vorstellung, Überlegung, Einfall, Sinn, Herz, Verlangen, Verstand; gehüge (2), gehuge, st. F.: nhd. Sinn, Erinnerungsvermögen, Erinnerung, Gedenken, Andenken, Freude, Logik, Gedächtnis, Überlegung; geist, st. M.: nhd. Geist, überirdisches Wesen, Gott, Engel, heiliger Geist, Seele, Herz, Sinn, Geisteskraft, Kraft, Vernunft, Geistesgabe, Lebenskraft, Lebensgeist; gemüete, gemüet, gemūde, gemuote, gemuot, st. N.: nhd. Gemüt, Sinn, Inneres, Herz, Gemütszustand, Stimmung, Haltung, Aufschub, Beurlaubung, Freistellung, Verlangen, Lust, Begehren, Gesuch, Ansinnen, Bereitschaft, Geist, Wesen, Gesinnung, Mut, Entschlossenheit, Streben (N.); glōse, st. F., sw. F.: nhd. »Glosse«, Anmerkung, Auslegung, Deutung, Umschreibung, Sinn; guft, guht, st. F., st. M.: nhd. Rufen, Schreien, Geschrei, Schall, Freude, Lust, Sinn, Mut, Herrlichkeit, Übermut, Übertreibung, Prahlerei, Ruhm, Ruf, Bestreben, Wunsch; herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust; hüge (1), huge, hoge, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, erhöhte Stimmung, Freude, Mut, Erinnerung; hügede, hügde, st. F.: nhd. Sinn, Geist, Andenken, Erinnerung, Gedächtnis, Mut, Freude

-- Gesicht als Sinn: mhd. gesiht, gesihte, st. F., st. N.: nhd. Sehen, Sehvermögen, Auge, Augen, Blick, Anblick, Vision, Traum, Angesicht, Gesicht, Augenschein, Erscheinung, Gesichtsform, Wahrnehmung, Gesicht als Sinn, Aussehen, Äußeres, Gestalt

-- im geistigen Sinn: mhd. geistlīche, Adv.: nhd. geistlich, dem geistlichen Stand gemäß, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn; geistlīchen (2), Adv.: nhd. geistlich, fromm, geistig, innerlich, im geistigen Sinn

-- im Sinn haben: mhd. gemuoten, sw. V.: nhd. begehren, verlangen, gefallen (V.), behagen, erhoffen, erwarten, eine Forderung stellen, im Sinn haben

-- von hartem Sinn seiend: mhd. hartsinnic*, hartsinnec, Adj.: nhd. »starrsinnig«, hartnäckig, von hartem Sinn seiend

Sinn, mhd. liumunt, liument, liumt, lūment, liunt, lūmen, lūmt, lūnt, st. M., sw. M.: nhd. Leumund, Ruf, guter Ruf, Ruhm, Meinung, Sinn, Nachrede, Gerede, Gerücht; lobemunt, st. M.: nhd. Meinung, Sinn, Nachrede; mære (3), māre, st. N., st. F.: nhd. »Märe«, Kunde (F.), Nachricht, Botschaft, Auskunft, Bericht, Bescheid, Geschichte, Erzählung, Überlieferung, Quelle, literarische Quelle, Neuigkeit, Gerücht, Rede, dichterische Erzählung, erzählende Dichtung, Märchen, Erdichtungsgegenstand der Erzählung, Sache, Sachverhalt, Tatsache, Angelegenheit, Ding, Ereignis, Vorfall, Wort, Vorwurf, Berühmtheit, mündliche Äußerung, Erwägung, Absicht, Umstand, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Sinn, Verkündigung, Ankündigung, Benachrichtigung, Vermutung, Fall, Behauptung, Leumund, Verdacht; meine (2), st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinede* (1), meinde, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Grund, Zuneigung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Liebe (F.) (1); meinunge (1), mīnunge, st. F.: nhd. Sinn, Bedeutung, Gedenken, Gedanke, Gesinnung, Meinung, Absicht, Wille, freundliche Gesinnung, Freundschaft, Liebe (F.) (1), Ziel, Verlangen; muot (1), mūt, mōt, st. M.: nhd. Denkkraft, Empfindungskraft, Willenskraft, Sinn, Seele, Herz, Verstand, Besinnung, Gedanke, Wille, Absicht, Entschluss, Einfall, Verlangen, Erwartung, Geist, Neigung, Gemüt, Gemütszustand, Stimmung, Gesinnung, Mut, Hoffnung, Wunsch, Lust, Verhalten, Einstellung, Haltung, Charakter, Tatkraft, Kraft, Lebensfreude, Freude, Lebensmut, Zuversicht, Edelmut, Entschlossenheit, Trotz, Eigenwille, Selbstsucht, Vermutung

-- Erkennen im biblischen Sinn: mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse

-- im Sinn haben: mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf

-- in den Sinn kommen: mhd. mitesīn (1), mitsīn, mite sīn, an. V.: nhd. »mitsein«, dabeisein (V.), festhalten an, folgen, in den Sinn kommen, anhaften, gestatten, Gesellschaft leisten

-- leichter williger Sinn: mhd. ōtmüete (2), ōtmūte, ōtmuode, ōtmōte, ōtmōde, ōtmūde, ōtmūt, ōtmuot, mmd., st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut, Gnade, Güte, Milde; ōtmüeticheit*, ōtmüetecheit, ōtmuoticheit*, ōtmuotikeit, ōtmūtikeit, ōtmōdicheit, ōtmœdicheit, ōtmuntiheit, st. F.: nhd. leichter williger Sinn, mildes Gemüt, Herablassung, Demut

Sinn, mhd. āder, ōder, sw. F., st. F.: nhd. Ader, Sehne, Muskel, Herz, Sinn; bediutunge, bedūtunge, wediutunge, st. F.: nhd. Bedeutung, Sinn, Auslegung

-- im Sinn haben: mhd. denken (1), tenken, sw. V., an. V.: nhd. denken, bedenken, beabsichtigen, erwähnen, gedenken, sich erinnern, zudenken, beimessen, ausersehen, erinnerlich sein (V.), erdenken, ersinnen, im Sinn haben, wollen (V.), meinen, denken über, achten auf, streben nach, verlangen nach, sich denken, glauben, überlegen (V.), denken an, planen

Sinn, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; sinnicheit, sinnecheit, st. F.: nhd. »Sinnigkeit«, Selbstbewusstsein, Verständigkeit, Sinn, Meinung, Bedeutung

-- innerer Sinn: mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- jugendlicher Sinn: mhd. tumpheit, tumheit, tumbheit, st. F.: nhd. Unverständigkeit, Torheit, Dummheit, Beschränktheit, Einfalt, Unklugheit, Unbesonnenheit, Verwirrtheit, Verwirrung, Einfältigkeit, törichte Handlung, jugendlicher

Sinn, Unerfahrenheit

-- körperlicher Sinn: mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil

-- mit Sinn begaben: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

-- wahrnehmender Sinn: mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung

Sinn, mhd. vrat (2), frat*, st. N.: nhd. Verstand, Sinn; wille (1), sw. M., st. M.: nhd. Wille, Wollen (N.), Belieben, Wünschen, Verlangen, Entschluss, Wunsch, Gefallen (M.), Bereitwilligkeit, Eifer, Diensteifer, Geneigtheit, Einwilligung, Zustimmung, Sinn, Gesinnung, Absicht, gute Absicht, Vorhaben, Vorsatz, Stimmung; witze (1), witz, wit, wizze, st. F.: nhd. Wissen, Verstand, Besinnung, Einsicht, Klugheit, Weisheit, Vernunft, Erfahrung, Absicht, Überlegung, Vorsicht, Sinn, Kunst, Kunstfertigkeit

-- äußerer Sinn: mhd. ? ūzer sin, st. M.: nhd. äußerer Sinn?

-- Böses im Sinn haben: mhd. vāren (1), fāren*, sw. V.: nhd. feindlich trachten nach, nachstellen, Böses im Sinn haben, gefährden, streben, trachten, trachten nach, auf etwas achten, fürchten, bedrohen, angreifen, nachspionieren, suchen, herausfinden, verleumden, achten auf, sich bemühen um

-- den Sinn entwirren: mhd. verwindelen, verwindeln, ferwindelen*, sw. V.: nhd. »verwickeln«, sich verwickeln, den Sinn entwirren

-- den Sinn richten auf: mhd. vüresetzen*, füresetzen*, vüre setzen*, füre setzen*, vürsetzen, fürsetzen*, vür setzen, für setzen*, sw. V.: nhd. »fürsetzen«, vorsetzen, vorlegen, vor Augen stellen, den Sinn richten auf, vorangehen, sich vornehmen, hervorkehren, voranstellen, sich vorstellen, vorhalten, vorziehen

-- entgegengesetzter Sinn: mhd. widersin, st. M.: nhd. »Widersinn«, entgegengesetzter Sinn

-- im Sinn haben: mhd. werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben

-- stolzer hochfahrender Sinn: mhd. übermüete (1), übermuote, übermūte, st. F.: nhd. Übermut, stolzer hochfahrender Sinn, Vermessenheit, Frevel, Stolz, Hochmut, Überheblichkeit

-- unedler Sinn: mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

-- zorniger Sinn: mhd. zornsin, st. M.: nhd. zorniger Sinn

-- zweifelnder Sinn: mhd. zwīvelmuot, zwīfelmuot*, st. M.: nhd. »Zweifelmut«, zweifelnder Sinn, Unentschlossenheit, Verzagtheit

Sinn, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut; glōse, glosse, glosze, gloze, F.: nhd. Auslegung, erklärende Anmerkung, Sinn, Meinung, Bedeutung, Glosse, Erklärung; herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes; h· ge (2), hoege, hoige, hōge, hege, hage, N.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Gemütlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, öffentliche Festlichkeit einer Gemeinschaft, Hochzeitsfeier; h· gede (2), F.: nhd. Sinn, Geist, Gedanke, erhöhte Stimmung, Freude, Fröhlichkeit, Festlichkeit, fröhliches Fest, Festessen, Hochzeit

-- gegen im feindlichen Sinn: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- harten Sinn habend: mnd. hartsinnich, Adj.: nhd. eigensinnig, harten Sinn habend

-- in den Sinn kommen: mnd. invallen (1), st. V.: nhd. einfallen, Einfall machen, angreifen, stürzen, jemandem in Strafe verfallen (Adj.) sein (V.), gewaltsam eindringen bei, sich in jemandes Rechte eindrängen, sich ergießen in (Wasser), eingeworfen werden (Getreide), sich eines Menschen bemächtigen, in den Sinn kommen, eintreten, auftreten, hindernd eintreten, Widerspruch erheben, beginnen, anfangen, in sich zusammenfallen, verfallen (V.), einstürzen

-- innerster Sinn: mnd. h· vetsumme, F., M.: nhd. Kapital, Schuldsumme, Hypothek, Barvermögen, Gesamtvermögensbetrag, eingebrachtes Geschäftsvermögen, Hauptinhalt, innerster Sinn, Grundlage

-- jemandem entgegen im freundlichen Sinn: mnd. gēgen (1), gigen, gēn, gein, jēgen, jēn, jigen, kēgen, Präp.: nhd. gegen, gegenüber, einen Gegenstand anstrebend, gegen ... hin, in Richtung, zu, gelegen bei, gegenüber, jemandem entgegen im freundlichen Sinn, gegen im feindlichen Sinn, zu Nachteil für jemanden, im Vergleich mit, mit Bezug auf, hinsichtlich, um (zeitlich)

-- Kundschaft im kaufmännischen Sinn: mnd. ? kuntschop, kontschop, kundeschop, kunschop, konschop, kuntschap, kuntschup, kuntschaft, F.: nhd. »Kundschaft«, Kunde (F.), Kenntnis, Kenntnisnahme, Wissen, Nachricht, Botschaft, überlieferte oder durch Anwesenheit erworbene Kenntnis der Rechtslage, Zeugnis, Zeugenaussage, Zeugenbeweis, Zeuge, Gerichtszeuge, Bezeugung, Bestätigung, Beglaubigung, Beurkundung, Gelage zur Bekräftigung eines Kaufvertrags, Anerkennungsgebühr, Gerichtsgebühr, Kennenlernen, Bekanntschaft, Freundschaft, Umgang, Zechgesellschaft, freundschaftliches Beisammensein, Kundschaft im kaufmännischen Sinn?

-- Rad ohne Sinn: mnd. ? k· lrat, koelrat, N.: nhd. im Wortspiel mit spōlrat, Rad ohne Sinn?

-- seinen Sinn richten an: mnd. h· gen (2), hogen, sw. V.: nhd. denken, vorstellen, erinnern, seinen Sinn richten an, erfreuen, Freude machen, trösten

Sinn, mnd. mēne (3), meine, mēn, mein, F.: nhd. Meinung, Sinn, Absicht; mēninge, meininge, menige, meinige, F.: nhd. Meinung, Auffassung, Ansicht, Absicht, Vorhaben, Sinn, Bedeutung, Inhalt

-- arglistiger Sinn: mnd. nücke*, nucke, nükke, F.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit; nuk, nok, nuck, M.: nhd. Tücke, übler Streich, tückischer Anschlag, schlechte Absicht, arglistiger Sinn, Heimtücke, Charakterfehler, plötzlicher Stoß, Anfall, böse Laune, versteckte Bosheit

-- freundlicher Sinn: mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe

-- leichter Sinn: mnd. lichtsinnichhēt*, lichtsinnichēt, lichsinnicheit, F.: nhd. »Leichtsinnigkeit«, leichter Sinn, munterer Sinn

-- leichter williger Sinn: mnd. ōtmōt (2), oetmoet, oitmoit, ōtm· de, ōtoede, ōtm· t, ōtmāt, ōtm· de, ōtm· t, M., F.: nhd. Demut, Bescheidenheit, Untertänigkeit, Ergebenheit, unterwürfige gottergebene Haltung, Bereitschaft zur widerstandslosen Hinnahme der auf einen selbst bezogener Geschehnisse, leichter williger Sinn, Schlichtheit, Prunklosigkeit, Demütigung, Erniedrigung

-- liebevoller Sinn: mnd. lēfmōt, leefmōt, leyfmōt, M., F.: nhd. liebevoller Sinn, freundlicher Sinn, Liebe, Gefälligkeit, Freundlichkeit, freundliche Gabe

-- menschlicher Sinn: mnd. minschenherte, N.: nhd. »Menschenherz«, menschliches Herz, menschlicher Sinn

-- mit liebevollem Sinn: mnd. lēfm· digen*, mnd.?, Adv.: nhd. mit liebevollem Sinn, gern

-- munterer Sinn: mnd. lichtsinnichhēt*, lichtsinnichēt, lichsinnicheit, F.: nhd. »Leichtsinnigkeit«, leichter Sinn, munterer Sinn

-- reifer Sinn: mnd. rīpesinnichhēt*, rīpsinnichhēt, rīpsinnichhēit, rīpsinnicheit, F.: nhd. reifer Sinn, reifer Verstand, Weisheit

-- ritterlicher Sinn: mnd. riddæresmōt*, ridderesmōt, riddersmōt, M.: nhd. »Rittersmut«, Lebensweise eines Adeligen, ritterlicher Sinn

Sinn, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

Sinn, mnd. vörnēminge*, vornēminge, vorneminge, F.: nhd. Vernunft, Verstehen, Verständnis, Auffassung, Auslegung, Sinn, Bedeutung; vörstant* (1), vorstant, vorstand*, N., M.: nhd. Verstehen, Wissen, Einsicht, Verständnis, Verstand, Vernunft, Denkvermögen, Gesamtheit der geistigen Kräfte, geistige Veranlagung, Bewusstheit, Besinnung, Besonnenheit, Klugheit, Kenntnis, Begreifen, Sinn, Meinung, Bedeutung, Bedeutung eines Wortes, Bedeutung einer Rede, Auslegung, Verständigung, heimliches Einverständnis, geheime Abmachung

-- aus dem Sinn bekommen: mnd. vörgēten* (2), vorgēten, vorgetten, st. V.: nhd. vergessen (V.), vergesslich sein (V.), aus dem Sinn bekommen, liegen lassen, nicht beachten, nicht denken an, übersehen (V.), auslassen, handeln gegen, vergesslich handeln, säumig sein (V.), sich aus Gedankenlosigkeit versehen (V.)

-- froher Sinn: mnd. vröude, fröude*, vroude, vrode, vraude, vroyde, freude, vreyde, vröwde, vröwede, vrowede, vröuwede, vrouwede, vrawede, vrauwede, vrawde, vrauwde, vröuwe, vröwe, F.: nhd. Freude, freudiger Gemütszustand, gehobener Gemütszustand, froher Sinn, innere Harmonie, durch äußeren Anlass oder gutes Gewissen hervorgerufener freudiger Zustand, Freude hervorrufender Zustand, erfreulicher Zustand, erfreulicher Anlass, Jubel, Ausdruck der Freude, Freudenfest, Seligkeit, ewige Freude

-- im Sinn haben: mnd. v· rhebben (1), v· rehebben, sw. V.: nhd. vorhaben, beabsichtigen, im Sinn haben, voraushaben, vorher haben, vorher halten; vörmēnen*, vormēnen, vormeinen, vermehnen, sw. V.: nhd. »vermeinen«, meinen, glauben, denken, erwarten, im Sinn haben, beabsichtigen, dafürhalten, gedenken, sich im Glauben befinden, der Ansicht sein (V.), Vorsatz haben, Absicht haben

-- in den Sinn geben: mnd. vörsinnen*, vorsinnen, versinnen, st. V., sw. V.: nhd. »versinnen«, merken, wahrnehmen, erkennen, in den Sinn geben, zum Entschluss bringen, herausfinden, ausdenken, bedenken, denken, veranlassen, bewegen, erwägen, überlegen (V.), zur Besinnung kommen, sich besinnen, sich bedenken, zu sich kommen, zur Einsicht kommen, zur Erkenntnis kommen, erinnern, sich erinnern, entsinnen, sich entsinnen, Auftrag im Sinn behalten (V.)

-- in den Sinn kommen: mnd. v· rlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. »vorlaufen«, voranlaufen, vorwärts gehen, voraufgehen, voraus laufen, vorweg laufen, Fortgang nehmen, Verlauf nehmen, fortlaufen, vorgehen, vor Augen treten, in den Sinn kommen, einfallen, gesprächsweise auftauchen, vorfallen, sich ereignen, auftreten, vorkommen, geschehen (V.), bei Gericht eingehen, bei Gericht anfallen

-- in negativem Sinn verändern: mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

-- seinen Sinn ändern: mnd. vörwandelen*, vorwandelen, vorwandeln, verwandelen, sw. V.: nhd. verwandeln, wandeln, verändern, wechseln, verwechseln, umändern, ändern, umstellen, auf anderes richten, abändern, umprägen, verschneiden, verschlechtern, verderben, abstellen, verstellen, entstellen, verlegen (V.), umlegen, vertauschen, durch Tausch weggeben, ein anderes Gesicht bekommen, seinen Sinn ändern, sich abwechseln, sich ablösen, umwenden, umkehren, aufeinanderfolgen, dahinfließen

-- seinen Sinn worauf setzen: mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen

-- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten: mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

sinn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinna, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnau, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinnauslegung -- durch falsche Sinnauslegung schädigen, mnd. belēden (2), bleiden, beleyden, sw. V.: nhd. leiten, begleiten, Geleit geben, regeln, einrichten, verleiten, falsch anleiten, falsch auslegen, durch falsche Sinnauslegung schädigen, auffordern, vorführen, ertappen, beweisen, überführen, treffen (mit Blitzen)

sinnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnbeherrscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnbetrachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinnbild -- Sinnbild der Jungfrau Maria, mhd. schapel, schepel, tschapel, schāpel, schappel, tschapel, schepel, scheppel, st. N.: nhd. Blumenkranz, Kranz, Band (N.), Schleife, Laubkranz, Sinnbild der Jungfrau Maria, Stirnband, Diadem

Sinnbild -- Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier, mnd. strūs (1), strūse, stūts, strūtse, M.: nhd. Strauß (M.) (3), ein Vogel, Sinnbild der Undankbarkeit und Machtgier

Sinnbild -- Sinnbild des Blühenden, mnd. mei, mey, meye, meyg, may, meig, st. M.: nhd. Mai (Monat), Frühling, Blüte, Flor, Maifest, Sinnbild des Blühenden, Blütezeit, Maienbusch, grüne Zweige von Birken

Sinnbild -- Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, mhd. stōle, stōl, st. F., sw. F.: nhd. Priesterbinde, Priestergewand, Stola des Messpriesters, Sinnbild des geistlichen Amtes der geistlichen Gewalt, geistliches Wählen

Sinnbild -- Sinnbild des ritterlichen Standes, mhd. swert, st. N.: nhd. Schwert, Ritterschwert, Sinnbild des ritterlichen Standes, Ritter, Gewalt

Sinnbild -- Sinnbild für Maria, mnd. lilienblōme, F.: nhd. Blüte der weißen Lilie, Sinnbild für Maria

Sinnbild -- warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele, mnd. nesteken, N.: nhd. Nestchen, warmes Vogelnest als Sinnbild für die Geborgenheit der Seele

Sinnbild, ahd. bizeihhannussida* 17, bizeichannussida*, bizeihhannissida*, st. F. (ō): nhd. Geheimnis, Sinnbild, Bezeichnung, Bedeutung, allegorischer Sinn, Inhalt; bizeihhanunga* 1, bizeichanunga*, st. F. (ō): nhd. »Bezeichnung«, Sinnbild, Allegorie, allegorischer Sinn, Präfiguration; bouhhan* 13, bouchan, st. N. (a): nhd. Zeichen, Anzeichen, Wink, Bild, Sinnbild, Typus, Wahrzeichen, Fahne; bouhnunga* 7, st. F. (ō): nhd. Bezeichnung, Wink, Zeichen, Sinnbild, Hinweis; forabilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Vorbild, Beispiel, Gleichnis, Sinnbild; forazeihhan 22, forazeichan, st. N. (a): nhd. Vorzeichen, Anzeichen, Sinnbild, Wunderzeichen, Überschrift, Präfiguration; stal 54, st. M. (a?, i?): nhd. »Stall«, Stallung, Stelle, Stätte, Stellvertretung, Person, Gestalt, Sinnbild, Stand

Sinnbild, mhd. bediutnisse, bedūtnisse, bedūtnusse, st. F.: nhd. Bedeutung, Sinnbild, Auslegung; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; bouchen, st. N.: nhd. Wink, Zeichen, Wunderzeichen, Vorzeichen, Sinnbild, Vorbild, Ereignis

Sinnbild, mnd. bilde, bēlde, bilt, bēlt, N.: nhd. Bild, Figur, Schachfigur, Abbild, Gestalt, Sinnbild, Vorstellung, Darstellung, Vorbild, Beispiel, Exempel, Gleichnis, Muster

Sinnbild, mnd. figūre, figure, figūr, F.: nhd. Gestalt, Menschengestalt, Erscheinung, Person, Aussehen, Form, Bild, Zeichnung, Figur, geometrische Figur, astronomische Figur, Redefigur, Stilfigur, Vorbild, Vorlage, Abbild, Beispiel, Sinnbild

-- Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz: mnd. k· ken, N.: nhd. Vogeljunges, Küken des Huhnes, ganz junges Huhn, Sinnbild des Schutzlosen unter höherem Schutz

Sinnbild, mnd. v· rbildinge, F.: nhd. Abbild, Sinnbild, Vorstellung, Traumgesicht, Vision

sinnbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnbilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinnbilderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnbilderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnbildern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinnbildig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnbildlich, ahd. bouhhanlīh* 1, bouchanlīh*, Adj.: nhd. gleichnishaft, sinnbildlich; bouhhantlīhho* 1, Adv.: nhd. sinnbildlich, symbolisch

sinnbildlich, mhd. bezeichenlich, wezeichenlich, Adj.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch; bezeichenlīche, wezeichenlīche, Adv.: nhd. sinnbildlich, bedeutsam, figürlich, bedeutungsvoll, symbolisch; ebenmæzic, ebenmæzec, Adj.: nhd. ebenmäßig, gleichmäßig, wohl proportioniert, gleich, gleichrangig, ebenblidlich, sinnbildlich

sinnbildlich, mnd. fig· rlīk (1), figūrlik, Adj.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīke, fig· rlīk, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend; fig· rlīken, Adv.: nhd. figürlich, bildlich, sinnbildlich, im Gleichnis seiend

sinnbildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnbildliche -- sinnbildliche Bedeutung, mhd. bezeichennisse*, bezeichenisse, wezeichenisse, bezeichnüs, wezeichnüs, st. F.: nhd. sinnbildliche Bedeutung, Bedeutung, Auslegung

Sinnbildlichkeit, mhd. bezeichlichheit*, bezeichlicheit, bezeichlichkeit, st. F.: nhd. Sinnbildlichkeit

sinnbildlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnbildnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnbildnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sinndeuter, mnd. glōsære*, glōser, glōsēre, glozere, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator; glōsemākære*, glōsemāker, M.: nhd. »Glossemacher«, Glossenmacher, Auslegender, Sinndeuter; glōsērære*, glōsērere, glōsērer, M.: nhd. Sinndeuter, Erklärer, Glossator, Kommentator

sinndichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinne -- der Sinne nicht mächtig, mhd. ātüeme, Adj.: nhd. ungewöhnlich, auffällig, unziemlich, kraftlos, kopflos, der Sinne nicht mächtig

Sinne -- drei Sinne habend, mhd. drīsinnic, drīsinnec, Adj.: nhd. »dreisinnig«, dreisprachig, drei Sinne habend

Sinne -- Erlösungstat im christlichen Sinne, mnd. vörl· singe*, vorl· singe, vorlosinge, F.: nhd. Erlösung, Befreiung, Errettung, Erlösungstat im christlichen Sinne

Sinne -- Glück im landläufigen Sinne, ahd. liutsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Leutglück«, Volksglück, Glück im landläufigen Sinne

Sinne -- im eigentlichen Sinne habend, mnd. ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Sinne -- im eigentlichen Sinne, ahd. furinomenes* 1, Adv.: nhd. gänzlich, ganz und gar, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne; furinomes* 10, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, eigentlich, im eigentlichen Sinne

Sinne -- im eigentlichen Sinne, mnd. ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

Sinne -- im entgegengesetzten Sinne, ahd. widarwartīgo* 6, Adv.: nhd. widerwärtig, entgegengesetzt, zuwider, im entgegengesetzten Sinne, im Gegenteil

Sinne -- im geistigen Sinne, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

Sinne -- im Sinne von eines Hausierers), mnd. ? schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

Sinne -- in die Sinne fallend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

Sinne -- in geistigem Sinne, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

Sinne -- in geistlichem Sinne aufrichten, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Sinne -- in geistlichem Sinne, ahd. geistlīhho* 13, geistlīcho, Adv.: nhd. geistig, geistlich, seelisch, in geistlichem Sinne, in geistigem Sinne, auf geistliche Weise, auf geistige Weise

Sinne -- in geistlichem Sinne, mnd. gēstlīke*, gēistlīke, Adv.: nhd. in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell; gēstlīken, geistlīken, Adv.: nhd. geistlich, in geistlichem Sinne, im geistigen Sinne, im Geiste, in geistlicher Ausdeutung, allegorisch, geistlich gesinnt, fromm, geistig, unkörperlich, immateriell

Sinne -- Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, mnd. leie (1), leye, leyge, leige, leije, lege, legge, leyke, leke, M.: nhd. Laie im Sinne des nicht geistlichen Mannes, nicht lateinkundiger und schreibkundiger Mann, Ungelehrter, seit dem 15. Jh. auch lesekundiger und schreibkundiger Mann ohne tiefere Lateinkenntnisse, einfacher und ungelehrter Mann (in der Reformationszeit [um 1550]), Nichtarzt

Sinne -- laut und viel reden in bösem Sinne, mnd. klappen (1), sw. V.: nhd. klappen, klatschen, schallen, knallen, plappern, schwätzen, klatschend schlagen, daherreden, laut und viel reden in bösem Sinne, sich wortreich unterhalten (V.), passen, in Ordung halten

Sinne -- Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne, mnd. vrouwenminne, F.: nhd. Liebe der Frauen, Liebe der Frauen in unerlaubtem Sinne

Sinne -- nicht im Sinne von etwas handeln, mnd. vörb· ren*, vorb· ren, vorbaren, vorborden, verb· ren, sw. V.: nhd. nicht im Sinne von etwas handeln, ungebührlich handeln, entgegen handeln, übertreten (V.), durch Übertretung verlustig sein (V.), verwirken, verfallen (V.), sich vergehen, etwas verbrechen, durch Verschuldung zuziehen, durch Vergehen eine Strafe zuziehen, durch Vergehen einen Verlust zuziehen

Sinne -- seiner Sinne mächtig, mnd. mündich, mundich, Adj.: nhd. mündig, seiner Sinne mächtig, verständig, vernünftig, vernunftbegabt, volljährig, bevollmächtigt

Sinne -- sich zum Sinne gestalten, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus

Sinne -- Sinne schwinden, mhd. gebresten, gibresten, gepresten, gipresten, st. V.: nhd. zusammenbrechen, mangeln, fehlen, nicht zur Verfügung stehen, liegen an, schlecht gehen, Sinne schwinden, misslingen, in Not geraten (V.), mangeln an, versagt sein (V.), die Besinnung verlieren, verborgen bleiben, vorenthalten (Adj.) bleiben, fehlen lassen an, versagen in

Sinne -- Sinne zerstreuen, mnd. vörstrouwen*, vorstrouwen, vorströuwen, vorstrowen, vorstroien, vorstroyen, vorstrauwen, vorstrawen, vorstreien, vorstreyen, vorstregen, vorstroggen, sw. V.: nhd. »verstreuen«, zerteilen, zerstreuen, ausstreuen, umherstreuen, verteilen, verschleudern, in den Wind schlagen, in die Flucht (F.) (1) schlagen, auseinander reißen, auseinander treiben, auseinander wehen, verschlagen (V.), zerschlagen (V.), zersprengen, Gedanken zerstreuen, Sinne zerstreuen, ablenken, abziehen, verstricken, befangen (V.)

sinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnebar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnebild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnebrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnegezügelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnekrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnen -- auf Arglist sinnen, mnd. stiffelēren, sw. V.: nhd. auf Arglist sinnen, Anreiz geben zu, arglistig betreiben, stiften, anzeizen, erdichten, ersinnen

sinnen -- auf Böses sinnen, ahd. fārēn 30, sw. V. (3): nhd. auflauern, nachstellen, verfolgen, streben, lauern, warten, trachten, auf Böses sinnen, vergelten

-- mit Sinnen: ahd. sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

-- nicht mit Sinnen begabt: ahd. sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht; unsinnīg* 6, Adj.: nhd. unsinnig, töricht, nicht mit Sinnen begabt, wahnsinnig, verrückt

sinnen -- auf etwas sinnen, mnd. bewēten (1), bewitten, sw. V.: nhd. etwas ins Auge fassen, auf etwas sinnen, bedacht sein (V.) auf, wissen um; dichten (1), sw. V.: nhd. dichten (1), schriftlich abfassen, verfassen, erdichten, auf etwas sinnen, trachten nach, erdenken, ersinnen, lügen, verleumden, anstiften

sinnen -- auf etwas sinnen, mnd. gesinnen (1), st. V.: nhd. auf etwas sinnen, verlangen, begehren (von jemandem), begehren (vom Vasallen), Forderung stellen, nachsuchen, Belehnung nachsuchen, Investitur nachsuchen, Gesinnung haben, ersinnen, meinen

sinnen -- auf etwas sinnen, mnd. pinsen, pensen, pinselen, peynsen, penzen, sw. V.: nhd. denken, nachdenken, überlegen (V.), abschätzen, erwägen, auf etwas sinnen, nach etwas trachten

Sinnen -- bei Sinnen seiend, mhd. gerihtic* (1), gerihtec, Adj.: nhd. »ganz richtig«, bei Sinnen seiend

Sinnen -- bei Sinnen seiend, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

Sinnen -- bei Sinnen seiend, mnd. vörsunnen*, vorsunnen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. besonnen (Adj.), verständig, bei Sinnen seiend, vernünftig, klug, überlegt, wohlbedacht

sinnen -- Böses gegen jemanden sinnen, mnd. gearchwilligen, mnd.?, sw. V.: nhd. Böses gegen jemanden sinnen, argen Willen gegen jemanden hegen

sinnen -- Böses sinnen gegen jemanden, mnd. archwillen***, sw. V.: nhd. Böses sinnen gegen jemanden; archwilligen, sw. V.: nhd. Böses sinnen gegen jemanden

-- nicht recht bei Sinnen seiend: mnd. bīrichtich, Adj.: nhd. nicht recht bei Sinnen seiend

sinnen -- falsch sinnen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

Sinnen -- mit den Sinnen auffassen, mnd. vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

Sinnen -- mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, mnd. vörstān* (2), vorstān, vorestān, st. V., unr. V.: nhd. geistig erfassen, erkennen, erfahren (V.), wahrnehmen, vernehmen, merken, zur Kenntnis nehmen, verstehen, begreifen, erfassen, durchschauen, einsehen, auffassen, auslegen, meinen, beziehen auf, Pfand über die rechte Zeit ungelöst ausstellen und darum verfallen (V.), Waren durch zu langes Liegen abstellen, Güte verlieren, sich lahm stellen, etwas überstehen, aushalten, in Anspruch nehmen, übernehmen, behaupten, behalten (V.), eidlich erhärten, widerstehen, abwehren, mit den Sinnen oder dem Geiste fassen, merken, vernehmen, einsehen, verstehen, sich verstehen auf, anzuwenden wissen

Sinnen -- mit den Sinnen wahrnehmen, mhd. ervinden, irvinden, ervenden, irvenden, erfinden*, irfinden*, erfenden*, irfenden*, st. V.: nhd. mit den Sinnen wahrnehmen, erkennen, beweisen, begreifen, ausfindig machen, bemerken, erfahren (V.), finden, kennenlernen, ertappen

Sinnen -- mit den Sinnen wahrnehmen, mhd. versinnen (1), fersinnen*, sw. V., st. V.: nhd. »versinnen«, sich einbilden, sich vergegenwärtigen, merken, nachdenken, mit den Sinnen wahrnehmen, zur Besinnung kommen, zum Bewusstsein kommen, zum Verstand kommen, denken, sich besinnen, einsichtig sein (V.), einsehen, begreifen, bedenken, verstehen, sich verstehen auf, verstehen, hoffen, erwarten, erwarten von, falsch sinnen, sich irren, fehlen, sich vorstellen, sich ausdenken, zur Vernunft kommen, überlegen (V.), bemerken, erhoffen, glauben, bedacht sein (V.) auf, sich verstehen auf sich erinnern

Sinnen -- nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, mhd. unbiledelich*, unbildelich, unbiltlich, Adj.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild darstellbar, vorstellbar; unbiledelīchen*, unbildelīchen, unbiltlīchen, Adv.: nhd. unbildhaft, nicht mit den Sinnen wahrnehmbar, ohne bildhafte Vorstellungen, unbildlich, unkörperlich, nicht im Bild vorstellbar, nicht vorstellbar

sinnen -- Not sinnen, mnd. ? nōtsinnen***, sw. V.: nhd. Not sinnen?; ? nōtsinnigen***, sw. V.: nhd. Not sinnen?

sinnen -- sinnen auf, ahd. rekken* 76, recken*, sw. V. (1a): nhd. recken, strecken, ausdehnen, ausbreiten, erklären, ausstrecken, sich ausdehnen, entfalten, gewähren, dauern lassen, aufsteigen lassen, erheben, überragen, hervorbringen, aufbringen, heraufführen, verursachen, erregen, ersinnen, sinnen auf, ausführen, treiben, deuten, erstrecken, darlegen, erörtern

sinnen -- sinnen auf, mhd. tihten (1), sw. V.: nhd. schreiben, schreiben über, schreiben von, dichten (V.) (1), erzählen, berichten, erdichten, abfassen, verfassen, hervorbringen, sich ausdehnen, erfinden, sinnen auf, beschreiben, festsetzen, beschließen, bestimmen, bestimmen zu, einbringen, bringen, zusammenfassen in, ausstatten, ausschmücken, schriftlich abfassen, dichten über, besinnen, künstlerisch erfinden, künstlerisch schaffen, ersinnen, ins Werk setzen, anstiften, tun, lügenhaft erfinden, lügenhaft erzählen, einrichten

sinnen -- sinnen auf, mnd. denken (1), sw. V.: nhd. denken, denken an, denken auf etwas, gedenken, sich erinnern, erinnerlich sein (V.), vergelten, nachdenken über, ersinnen, sinnen auf, trachten, bedenken, erachten, glauben, beabsichtigen, willens sein (V.) etwas zu tun, Maßregeln ergreifen, erwähnen

-- von Sinnen: mnd. dōventlīk (2), Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend; dōventlīken, Adv.: nhd. unsinnig, in Raserei, von Sinnen, tobend

-- von Sinnen seiend: mnd. afsinnich, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend; āvendich, abendtich, Adj.: nhd. abgängig, von Sinnen seiend; dōrede*?, dōrde, d· rde, d· rd, Adj.: nhd. töricht, unvernünftig, von Sinnen seiend, rasend, wütend, verrückt; dōvendich, dōvenich, davendich, Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōvent*?, dōvende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dōventlīk (1), Adj.: nhd. unsinnig, in Raserei seiend, von Sinnen seiend, tobend; dōvigent*?, dovigende, mnd.?, (Part. Präs.=?)Adj.: nhd. tobend, von Sinnen seiend; dwelisch*, dwelsch, Adj.: nhd. irre redend, töricht, von Sinnen seiend; dwīlisch*, dwīlsch, Adj.: nhd. schwindlig, von Sinnen seiend; entsinnet, untsinnet, Adj.: nhd. unsinnig, von Sinnen seiend

sinnen -- sinnen auf, mnd. vördenken* (1), vordenken, st. V.: nhd. denken, gedenken, bedenken, erwägen, überlegen (V.), bedacht sein (V.) auf, zurückdenken, sinnen auf, erinnern, denken an, verdenken, übel nehmen, vorwerfen, in Verdacht haben, beargwöhnen, verargen, verdächtigen

Sinnen -- Sinnen und Trachten, mhd. entsebunge, st. F.: nhd. Sinnen und Trachten, Empfinden

sinnen -- übermäßig sinnen, mhd. übersinnen, st. V.: nhd. »übersinnen«, überdenken, ausdenken, übermäßig sinnen

Sinnen -- von Sinnen bringen, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden

Sinnen -- von Sinnen kommen, mhd. entsinnen, st. V., sw. V.: nhd. »entsinnen«, von Sinnen kommen, zu Verstande kommen, aufnehmen, erkennen, sich vornehmen, sich erinnern; ertoben, irtoben, sw. V.: nhd. »toben«, von Sinnen kommen, von Sinnen sein (V.), ergrimmen, verrückt sein (V.) nach

Sinnen -- von Sinnen kommen, mnd. vörbāsen*, vorbāsen, vorbasen, vorbassen, sw. V.: nhd. in Verwirrung bringen, von Sinnen bringen, verwirren, von Sinnen kommen, verrückt machen, bestürzt werden, verrückt werden, abirren, verwirrt werden; vördullen*, vordullen, sw. V.: nhd. toll machen, von Sinnen kommen, zu Narren halten, töricht machen, betören, betrügen, toll werden, närrisch werden; vörsuffen*, vorsuffen, vorsoffen, sw. V.: nhd. von Sinnen kommen, bestürzt werden, kleinmütig werden, Besinnung verlieren, bestürzt sein (V.), Besinnung berauben; vörw· den*, vorw· den, vorwoden, vorw· ten, sw. V.: nhd. wütend werden, von Sinnen kommen, in Wut geraten (V.), in Verzweiflung geraten (V.), in große Erregung geraten (V.), außer sich geraten (V.), zugrunde gehen, verwüsten, zerstören

Sinnen -- von Sinnen seiend, mhd. entsinnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. von Sinnen seiend

Sinnen -- von Sinnen seiend, mnd. ōrsinnich, Adj.: nhd. von Sinnen seiend, rasend

Sinnen -- von Sinnen seiend, mnd. vörsuffet*, vorsuffet, vorsuft, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. erschreckt, kopflos, verstört, von Sinnen seiend, besessen, versessen auf; vörvr· medet*, vorvr· medet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verfremdet«, entfremdet, von Sinnen seiend, unsinnig

Sinnen -- von Sinnen vor Angst seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

Sinnen -- von Sinnen vor Schreck seiend, mnd. sēllōs, Adj.: nhd. von Sinnen vor Schreck seiend, von Sinnen vor Angst seiend

Sinnen -- von Sinnen, an. vit-lau-s-s, Adj.: nhd. unvernünftig, verrückt, von Sinnen, bewusstlos

Sinnen -- von Sinnen, ae. ge-mā-d, ge-mǣ-d, Adj.: nhd. verrückt, von Sinnen

Sinnen -- wieder zu Sinnen kommen, mhd. ernüehteren*, ernüehtern, sw. V.: nhd. »ernüchtern«, wieder zu Sinnen kommen

Sinnen (N.), mnd. mōt, mot, moet, moyt, moit, mout, muot, muyt, mūt, M., F.: nhd. »Mut«, Denken (N.), Sinnen (N.), Gemützustand, Stimmung, Gesinnung, Seelenhaltung, innere Einstellung, innere Lage des Menschen, Charakter, Zutrauen, Hoffnung, Entschlossenheit, Beherztheit, kriegerischer Mut, intellektuelle Einstellung, Gedanke

sinnen, germ. *sent-, germ.?, V.: nhd. streben, sinnen

sinnen, ae. sin-n-an (1), st. V. (3a): nhd. sinnen, nachdenken, sorgen um, wandeln, beachten

sinnen, ahd. banihhōn* 3, banichōn*, sw. V. (2): nhd. denken, überlegen (V.), sinnen

Sinnen, ahd. gidank* 127, gidanc*, st. M. (a): nhd. Gedanke, Vorstellung, Gesinnung, Absicht, Wille, Überlegung, Denken, Streben, Sinnen, Sinn, Einsicht, Ansicht, Vorstellung, Begriff; hogezzunga* 3, hogazzunga*, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Gedanke; hugida* 1, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Nachsinnen, Gedenken, Erinnerung

sinnen, ahd. gisinnan* 3, st. V. (3a): nhd. »sinnen«, streben, gehen, emporstreben

sinnen, ahd. sinnan* 11, st. V. (3a): nhd. sinnen, streben, verlangen, gehen, sich begeben, kommen

Sinnen, ahd. sinnunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sinnen, Besinnung, Bedacht, Erdachtes

Sinnen, mhd. gemeine (4), st. N.: nhd. Gesinnung, Meinen, Sinnen; gepeins, st. N.: nhd. Sinnen

sinnen, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen

sinnen, mhd. getrahten, sw. V.: nhd. bedenken, sinnen, ersinnen, beabsichtigen, erwägen

Sinnen, mhd. getrehte (2), st. N.: nhd. Streben (N.), Sinnen, Trachten (N.), Meinen, Betrachtung, Erwägung

sinnen, mhd. hügen, hugen, hogen, sw. V.: nhd. denken, sinnen, verlangen, sich freuen, erfreut werden, Sehnsucht haben nach, wollen (V.), gedenken an

sinnen, mhd. meinen (1), mēnen, sw. V.: nhd. meinen, sinnen, denken, glauben, denken an, im Sinn haben, beabsichtigen, bestimmen, hinweisen auf, andeuten, bedeuten, erstreben, wollen (V.), lieben, schätzen, begehren, zugestehen, zusprechen, verstehen unter, nachdenken, bedenken, seine Gedanken richten auf, berücksichtigen, Gesinnung haben gegen, angenehm machen, es abgesehen haben auf; rāten (1), rāden, rōten, st. V., red. V.: nhd. raten, beraten (V.), Rat geben, vorschlagen, empfehlen für, helfen, verhelfen zu, raten zu, belehren, Böses planen, Ränke schmieden gegen, sich erheben, auflehnen gegen, empfehlen, anraten, führen, weisen, wünschen, planen, anstiften, beschließen, bewirken, erraten, herausfinden, überdenken, befehlen, sinnen, bereiten, eingeben, nahelegen

sinnen, mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus; sinnen (3), sw. V.: nhd. sinnen

Sinnen, mhd. sinnen (4), st. N.: nhd. Sinnen
-- mit den Sinnen wahrnehmen: mhd. sinnen (1), st. V.: nhd. sinnen, denken nach, mit Sinn begaben, sich zum Sinne gestalten, merken, mit den Sinnen wahrnehmen, verstehen, seine Gedanken richten auf, seine Begierden richten auf, streben, trachten, fordern, verlangen, suchen nach, sich bemühen um, wollen (V.) nach, wollen (V.) zu, weggehen von, verlangen von, überlegen (V.), erwarten von, ableiten aus
-- reich an Sinnen: mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig

Sinnen, mnd. dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

Sinnen, mnd. gedichte (3), N.: nhd. Gedicht, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, schriftliche Abfassung, schriftlich Abgefasstes, Satzung, Fabel, Lüge, Schrift, Erfindung, Täuschung, List, Denken, Sinnen, Trachten (N.)

sinnen, mnd. sinnen, st. V., sw. V.: nhd. »sinnen«, erstreben, ersinnen, erbitten, ersuchen, begehren, verlangen, fordern, ansinnen, eine Forderung stellen, denken, glauben, vermuten, Belehnung suchen, Lehen muten

sinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinnenall, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenberaubt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenblendwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenblind, mhd. sinnenblint, Adj.: nhd. »sinnenblind«, unempfänglich, unzugänglich

sinnenblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenbrut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnend -- auf Zwietracht sinnend, mhd. zweitragende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »zwieträchtig«, auf Zwietracht sinnend

sinnend, mhd. gedanchaft, Adj.: nhd. sinnend, denkend, gedankenverloren; gedenclich*, gedenklich, Adj.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkbar, gedanklich, denkend, sinnend; gedenclīche, gedenkelīche*, Adv.: nhd. nachdenklich, erdacht, denkend, sinnend, in Gedanken, imaginär

sinnend, mhd. sinne* (2)**, Adj.: nhd. sinnend

Sinnender -- auf Mord Sinnender, mhd. mortbriuwe, sw. M.: nhd. »Mordbrauer«, auf Mord Sinnender

sinnendringer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinneneindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinneneitelkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenfolterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenfrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnengarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnengenusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenglügk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenhaft, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam

sinnenhaft, mhd. vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich

Sinnenhaftigkeit, mhd. sinnelicheit, sinnelīcheit, sinlicheit, st. F.: nhd. Sinnlichkeit, Sinnenhaftigkeit

sinnenhain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenkitzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenknechtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenlenkung, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenmächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenqual, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnenraubend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenschwebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenschwelger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnensiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnensklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentaumel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentäuschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnentblöszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnentraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentrefflichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnentrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnentstellend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnenübung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinnenverletzung, afries. sin-n-wer-d-ene 2, sin-wer-d-ene, F.: nhd. »Sinnenverletzung«, Verletzung eines Sinnes

sinnenverrückung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenwahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenwahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sinnenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenwollust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnenzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnenzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinner, mhd. sinnære* 1, sinner, st. M.: nhd. »Sinner«, Visierer, Eichmeister

sinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnerfreuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinners -- Amt des Sinners, mhd. sinambehte*, sinambet, st. N.: nhd. Amt des Sinners

Sinnes -- eines Sinnes, ae. ā-n-mō-d, Adj.: nhd. eines Sinnes, einmütig, standhaft, entschlossen, eifrig, kühn, tapfer, hitzig, stolz

Sinnes -- eines Sinnes, ahd. einstimmi* 4, Adj.: nhd. einstimmig, einmütig, eines Sinnes

Sinnes -- festen Sinnes, ae. stī-þ-mō-d, Adj.: nhd. »festmütig«, stur, festen Sinnes

Sinnes -- festen Sinnes, mhd. unverwendiclīche, unferwendiclīche*, Adv.: nhd. unverwandt, festen Sinnes

Sinnes -- gewalttätigen Sinnes seiend, mnd. waltm· dich*, waltmodich, mnd.?, Adj.: nhd. »gewaltmütig«, gewalttätig, gewalttätigen Sinnes seiend

Sinnes -- heiligen Sinnes seiend, as. hê-l-ag-fer-ah* 1, Adj.: nhd. heiligen Sinnes seiend, heiliggesinnt

Sinnes -- heiteren Sinnes seiend, mhd. vrōmüete, vrōmuot, frōmüete*, frōmuot*, Adj.: nhd. »frohgemut«, froh, heiter, frohen Mutes seiend, heiteren Sinnes seiend

Sinnes -- klaren Sinnes seiend, mhd. sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig

Sinnes -- klaren Sinnes, mhd. sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes

Sinnes -- kräftigen Sinnes, ahd. starkmuotīg* 3, Adj.: nhd. »starkmütig«, großherzig, langmütig, kräftigen Sinnes

Sinnes -- kräftigen Sinnes, mhd. starcmuotic, Adj.: nhd. kräftigen Sinnes, starkmütig

Sinnes -- leichten Sinnes seiend, mnd. lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend

Sinnes -- munteren Sinnes seiend, mnd. lichtsinnich, Adj.: nhd. leichtsinnig, leichten Sinnes seiend, munteren Sinnes seiend

Sinnes -- Schwäche des Sinnes, ahd. muotsuht 4, st. F. (i): nhd. »Gemütskrankheit«, Sinnesverwirrung, Schwäche des Sinnes, Schlafsucht, Lethargie

Sinnes -- Schwachheit des Sinnes, mnd. bl· dichhēt, bl· dichēt, bl· dicheit, F.: nhd. »Blödigkeit«, Schwachheit des Gesichts, Schwachheit des Sinnes, Scham, Zurückhaltung, Furchtsamkeit

Sinnes -- stolzen Sinnes seiend, mnd. stoltsinnich, Adv.: nhd. »stolzsinnig«, hochmütig, stolzen Sinnes seiend

Sinnes -- Verletzung eines Sinnes, afries. sin-n-wer-d-ene 2, sin-wer-d-ene, F.: nhd. »Sinnenverletzung«, Verletzung eines Sinnes

Sinnes -- zornigen Sinnes, ae. hréo-h-mō-d, Adj.: nhd. zornigen Sinnes, wild, traurig

Sinnesänderung, mhd. widerkēr, st. M., st. F.: nhd. »Wiederkehr«, Zurückgehen, Rückkehr, Umkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkēre, widerkäre, widerkīr, st. F.: nhd. »Widerkehr«, Rückkehr, Zurückgehen, Umkehr, Heimkehr, Rückzug, Abwendung, Wandlung, Abweichung, Weg, Vorstoß, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung; widerkērunge, st. F.: nhd. Zurückgehen, Umkehr, Rückkehr, Heimkehr, Hingehen, Aufhören, Sinnesänderung, Rückerstattung, Ersatz, Entschädigung, Kehren ins Gegenteil, Umwandlung, Abkehr

sinnesänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sinnesart, an. lynd-i, N.: nhd. Sinnesart, Charakter

Sinnesart, ahd. muot (1) 522, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Mut, Gemüt, Herz, Seele, Sinn, Geist, Verstand, Gesinnung, Sinnesart, Gemütsverfassung, Erregung, Leidenschaft, Neigung, Verlangen, Absicht, Gefühl; situhaftī 2, st. F. (ī): nhd. Sinnesart, Bescheidenheit, Zurückhaltung

Sinnesart, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

Sinnesart, mnd. schickelichēt, schickelicheit, F.: nhd. »Schicklichkeit«, Schickung, Beschaffenheit, Wohlgestalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) in der sich etwas verhält, Verlauf eines Jahres, Ablauf eines Jahres, Verlauf einer Jahreszeit, Verhalten, Benehmen, Sinnesart, Fügung, Lenkung

Sinnesart, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

sinnesart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesberuhigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesdämmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinneseindruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnesförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnesglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinneshalb, mhd. sinneshalp, Adj.: nhd. »sinneshalb«

sinneskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinneslust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnesorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnespiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnesrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnesrichtung, mnd. updracht, mnd.?, F.: nhd. aufsteigende Röte im Gesicht, Andacht, Sinnesrichtung, gerichtliche Übertragung eines Eigentums

sinnesrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sinnesschärfe, mhd. marke (2), st. F.: nhd. Aufmerksamkeit, Sinnesschärfe

sinnesschwärze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnestrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinnesübermeisterung, sinnesübermeist(e)rung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesverirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesverkehrtheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnesvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnesverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnesverwirrung, ahd. muotsuht 4, st. F. (i): nhd. »Gemütskrankheit«, Sinnesverwirrung, Schwäche des Sinnes, Schlafsucht, Lethargie; muottruobida* 1, st. F. (ō): nhd. Gemütstrübung, Sinnesverwirrung

sinnesvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinneswahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinneswahrnehmung -- ohne Sinneswahrnehmung seiend, mhd. unsmachaftic, unsmachaftec, Adj.: nhd. ohne Sinneswahrnehmung seiend, apathisch

Sinneswahrnehmung, ahd. firstantannissa* 2, firstantnissa*, st. F. (jō): nhd. Verständnis, Einsicht, Sinneswahrnehmung; firstantnissida* 6, st. F. (ō): nhd. Verständnis, Einsicht, Sinneswahrnehmung; intfuntnussi* 1?, infuntnussi*, st. N. (ja)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung, Wahrnehmen; intfuntnussī* 1?, infuntnussī*, sw. F. (ī)?: nhd. »Empfindung«, Wahrnehmung, Sinn, Sinneswahrnehmung; intfuntnussida* 2, infuntnussida*, st. F. (ō): nhd. Empfindung, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Gefühl; intsebida* 1, insebida*, st. F. (ō): nhd. Sinn, Wahrnehmung, Sinneswahrnehmung, Bewusstsein

Sinneswahrnehmungen -- für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon, mnd. prickelgēst, prickelgeist, M.: nhd. Aufsässigkeit oder Widerstand verursachender Geist, für die Ablenkung der Sinneswahrnehmungen verantwortlicher Dämon

sinneswechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sinnesweise, mnd. gem· de (1), gem· te, gemüde, gemote, N.: nhd. Gemüt, Geisteskraft, Sinn, Gesinnung, Willensmeinung, Stimmung, Ansicht, Geist, Denkweise, Sinnesweise, Mut

sinnesweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinneswerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinneverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnfällig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinngeändert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

singgebend, mhd. sinnegebende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sinngebend, Verstand verleihend

sinngeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinngedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinngemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinngewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinngewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinngleichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sinngrün, germ. *pervink-?, Sb.: nhd. Sinngrün

sinngrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sinngrünblatt, sin(n)grünblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnhaft, ahd. sinhaft* 1, Adj.: nhd. sinnhaft, verständig

sinnhaft, mhd. sinhaft***, Adj.: nhd. »sinnhaft«, sinnvoll

sinnhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnhaftigkeit, ahd. *sinnīga?, st. F. (ō): nhd. Sinnhaftigkeit

sinnhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnieren, mhd. pansieren, sw. V.: nhd. denken, überlegen (V.), sinnieren

sinnieren, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

sinnieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinnig, ahd. sinnīg 10, Adj.: nhd. verständig, vernünftig, weise, sinnig, mit Sinnen, begabt, mit Vernunft begabt, vernunftbegabt, erkennend, kunstfertig, begabt

sinnig, mhd. sinnics***, Adv.: nhd. sinnig

sinnig, mnd. sinnet***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sinnig

sinnig, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

sinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnigkeit, mhd. sinnicheit, sinnecheit, st. F.: nhd. »Sinnigkeit«, Selbstbewusstsein, Verständigkeit, Sinn, Meinung, Bedeutung

sinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sinnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnklauberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnlich -- durch Berührung sinnlich wahrnehmen, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

sinnlich -- sinnlich spürbar, mhd. bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīchen*, bevintlīchen, befintlīchen, Adv.: nhd. sinnlich spürbar, wahrnehmbar

sinnlich -- sinnlich wahrnehmbar, mhd. biledelich*, bildelich, biltlich, biletlich*, Adj.: nhd. bildlich, bildhaft, gleichnishaft, sichtbar, erfahrbar, vorstellbar, sinnenhaft, nachahmend, sinnlich wahrnehmbar, bildsam, duldsam; entsebelich, Adj.: nhd. wahrnehmbar, sinnlich wahrnehmbar

sinnlich -- sinnlich wahrnehmbar, mnd. sinnich, Adj.: nhd. »sinnig«, in die Sinne fallend, sinnlich wahrnehmbar, verständig, bei Sinnen seiend, bedachtsam, still, leise, im Vollbesitz der geistigen Kräfte seiend, klar von Verstand seiend

sinnlich -- sinnlich wahrnehmen, idg. *au̯- (8), *au̯ēi-, V.: nhd. sinnlich wahrnehmen, auffassen

sinnlich -- sinnlich wahrnehmend, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

sinnlich, mhd. ūzere, ouzere, ūzer, ewsser, Adj. (Komp.): nhd. außer..., äußere, hintere, äußerlich, stofflich, körperlich, sinnlich, weltlich, draußen stehend, auswärtig, außen gelegen, fremd; vihelich, vihlich, vilich, vielich, vichlich, vehelich, vehlich, fihelich*, fihlich*, filich*, fielich*, fichlich*, fehelich*, fehlich*, Adj.: nhd. »viehlich«, viehisch, viehartig, tierartig, tierisch, sinnenhaft, sinnlich, fleischlich; vleischlich, vleischelich, vlēschlich, vlīschlich, fleischlich, fleislich, fleischelich*, flēschlich*, flīschlich*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich; vleischlīche, vleischelīche, vlēschlīche, vlīschlīche, fleischlīche, fleislīche, fleischelīche*, flēschlīche*, flīschlīche*, Adj.: nhd. fleischlich, leiblich, sterblich, körperlich, sinnlich, weltlich

sinnlich, mhd. geil (1), geile, Adj.: nhd. »geil«, mutwillig, üppig, lustig, froh, fröhlich, frisch, munter, stolz, übermütig, leichtsinnig, wild, ungestüm, gierig, sinnlich, lustvoll; gevüllich, gefüllich*, Adj.: nhd. sinnlich; griflich, Adj.: nhd. greifbar, sinnlich

sinnlich, mhd. natürlich, natiurlich, natūrelich, Adj.: nhd. natürlich, körperlich, sinnlich, leiblich, angeboren, zum Naturreich gehörig

sinnlich, mhd. sinnelīche, Adv.: nhd. sinnlich; tierisch, Adj.: nhd. tierisch, sinnlich
-- sinnlich wahrnehmbar: mhd. smachaft, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, erkennbar; smachaftic, smachaftec, Adj.: nhd. schmackhaft, wohlschmeckend, wohlriechend, sinnlich wahrnehmbar, wahrnehmbar

sinnlich, mnd. begrīplīk, begrīpelīk, begripelik, Adj.: nhd. begreiflich, sinnlich, zugreifend, fassbar, greifbar, begreifbar, tadelnswert

sinnlich, mnd. sinlīk*, sinlik, Adj.: nhd. »sinnlich«, bei Verstande seiend, verständig, bewusst

sinnlich, mnd. vēlīk, Adj.: nhd. tierisch, tierartig, sinnlich; vlēschlīk, vleischlīk, vlēschlik, vlēschelīk, vleischelīk, vlēschelik, vlēslīk, vleischlīk, vlēslik, vleeschlīk, vleislīk, Adj.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adj.), leiblich, natürlich; vlēschlīken, vleischlīken, Adv.: nhd. fleischlich, körperlich, sinnlich, weltlich, von dieser Welt seiend, menschlich, irdisch, der Sinnenlust verfallen (Adv.), leiblich, natürlich

sinnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnlichbildlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnliche -- auf das Sinnliche gerichtet, mnd. sinnelīk, sintlīk, Adj.: nhd. mit Verstand begabt, einsichtig, klug, vernünftig, überlegt, auf das Sinnliche gerichtet, auf das Weltliche gerichtet, sinnlich wahrnehmend, sichtbar, erinnerlich, im Gedächtnis habend

sinnliche -- durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, mnd. tast (1), M.: nhd. »Tasten« (N.) Berührung, durch Berühren verursachte sinnliche Empfindung, Griff, Übergriff, Angriff

sinnliche -- durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, mnd. inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung; inval, M., N.: nhd. Einfall, Hineinfall, Sturz, Angriff, Eingriff in ein Recht, rechtlicher Einspruch, unvorhergesehen Eintretendes, schicksalhaftes Ereignis, unglücklicher Zufall, Vorfall, Unfall, Anbruch, Anfang, Einbruch einer Naturgewalt, Schaden (M.), Nachteil, Einwurf, Gedanke, durch sinnliche Eindrücke hervorgerufene sinnliche Regung, Ableitung, Ablenkung

sinnliche -- sinnliche Freude, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

sinnliche -- sinnliche Liebe, mnd. minne, F.: nhd. »Minne«, Liebe, Zuneigung, Freundschaft, Verehrung, Geschlechterliebe, geschlechtlicher Verkehr, göttliche Liebe zum Menschen, religiöse Liebe, Nächstenliebe, sinnliche Liebe, Gunst, Güte, gütliches Übereinkommen, Schlichtung, Vergleich, gütliche Beilegung eines Streites

sinnliche -- sinnliche Lust, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

sinnliche -- sinnliche Lust, mnd. s· tichhēt* (1), s· tichēt, s· ticheit, soyticheit, suͤtichēt, suͤticheit, suetichēt, sueticheit, F.: nhd. Süßigkeit, Annehmlichkeit, Wohlgeschmack, Süße, Duft, Wohlgeruch, Wohllaut, sinnliche Freude, sinnliche Lust, Beglückung, Milde, Sanftheit, Friede, Stille, Glücksgefühl, Erfülltheit, Inbrunst, Beseligung, Güte, Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Schmeichelei, Scheinheiligkeit, Gefügigkeit, Zutunlichkeit

sinnliche -- sinnliche Reizung, mnd. bewēchnisse, bewēgenisse, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung

sinnliche -- sinnliche Reizung, mnd. wēchnisse***, F.: nhd. Bewegung, Antrieb, sinnliche Reizung

sinnliche -- sinnliche Wahrnehmung, mhd. bevindelichheit*, befindelichheit*, bevindelicheit, befindelicheit*, st. F.: nhd. »Befindlichkeit«, Empfindlichkeit, Empfinden, Wahrnehmbarkeit, sinnliche Wahrnehmung, Wohlempfinden, Wohlbefinden, Sicherheit

sinnlichen -- den sinnlichen Freuden Ergebener, mnd. vēnuskint, N.: nhd. »Venuskind«, den sinnlichen Freuden Ergebener

sinnlichen -- die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend, mnd. unk· sch*, unkūsch, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend; unk· schlīk*, unkūschlik, mnd.?, Adj.: nhd. unkeusch, die sinnlichen Triebe nicht beherrschen könnend

sinnlichen -- Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

sinnlicher -- sinnlicher Reiz, mnd. bewēginge, F.: nhd. Bewegung, Erwägung, Überlegung, Veranlassung, Antrieb, Erregung, sinnlicher Reiz, Aufruhr, Aufregung, Opferdarbringung (örtlich beschränkt)

sinnliches -- sinnliches Wesen des Menschen, mhd. natūre, natiure, st. F., sw. F.: nhd. Natur, Wesen, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich

sinnliches -- sinnliches Wesen des Menschen, mnd. natūr, natūre, natuer, F.: nhd. Natur, Wesen, Wesensart, Veranlagung, Art (F.) (1), angeborene Art, Eigenschaft, Beschaffenheit, Charakter, Naturanlage, Sinnesart, Kreatürlichkeit, Instinkt, Geschlechtstrieb, geschlechtliche Vermischung, sinnliches Wesen des Menschen, körperliches Befinden, Naturreich, Weltordnung, Naturgesetz, Eigenschaft der Elemente, natürliches Bedürfnis der Menschen

Sinnliches, mhd. vleisch, vlīsch, vleis, vlēsch, vlæsch* (?), fleisch, fleis, vleiz, fleiz*, flēsch*, flīsch*, st. N.: nhd. Fleisch, Tierfleisch, menschliches Fleisch, Fleischstück, Leib, Leibliches, Sinnliches, Obstfleisch

Sinnliches, mnd. sin (1), M., N.: nhd. Sinn, Fähigkeit geistiger Betätigung, Fähigkeit der sinnlichen Wahrnehmung, denkender Geist, geistige Klarheit, intellektuelles Vermögen, Verstand, Klugheit, Trachten (N.), Streben (N.), Wollen, Wille, Lust, Neigung, Sinnliches, Körperliches, Inneres des Menschen, Sinnesart, Veranlagung, Charakter, Gesinnung, Gemüt, Stimmung, Laune, gesunder Menschenverstand, Gedachtes, Gedanke, Wunsch, Beabsichtigtes, Plan, Meinung, Entschluss, Auffassung, Urteil, Mittel, Ausweg, Inhalt eines Schriftstücks, Zusammenhang, Thema, Gegenstand, Bedeutungsinhalt, Art, Hinsicht, Beziehung

sinnlichgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnlichkeit -- Abtötung der Sinnlichkeit, mnd. stervinge, störvinge, F.: nhd. »Sterbung«, Sterben (N.), Sterbefall, Abtötung der Sinnlichkeit, Starre, Ertötung, Sterblichkeit, Epidemie, Seuche, Pest

Sinnlichkeit -- von Sinnlichkeit befreien, mhd. entgroben, sw. V.: nhd. von Sinnlichkeit befreien

Sinnlichkeit, mhd. sin (1), st. M.: nhd. Sinn, körperlicher Sinn, wahrnehmender Sinn, Sinnlichkeit, innerer Sinn, denkender Geist, Geist, Geisteskraft, Seele, Herz, Gesinnung, Verstand, Klugheit, Bewusstsein, Besinnung, Wahrnehmung, Gefühl, Gedanke, Überlegung, Einsicht, Erkenntnis, Denkvermögen, Absicht, Beschluss, Wille, Kraft, Streben (N.), Bedeutung, Weisheit, Kunst, Begriff, Meinung, Ansicht, verständige Handlung, Kunstgriff, Urteil; sinnelicheit, sinnelīcheit, sinlicheit, st. F.: nhd. Sinnlichkeit, Sinnenhaftigkeit

Sinnlichkeit, mhd. vihelīchheit*, vihelīcheit, vihelicheit, vehelīcheit, vehlīcheit, vihlichkeit, vichlichkeit, fihelīcheit*, fihelicheit*, fehelīcheit*, fehlīcheit*, fihlichkeit*, fichlichkeit*, st. F.: nhd. »Viehlichkeit«, viehisches Wesen, Sinnlichkeit, Fleischlichkeit; vleischheit, fleischheit*, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, Sinnlichkeit; vleischlīcheit, vleischlichkeit, fleischlīcheit, fleislīcheit, fleischlichkeit*, st. F.: nhd. Fleischlichkeit, Sinnlichkeit

Sinnlichkeit, mnd. sinnelichēt, sinnelicheit, sinlichēt, sinlicheit, sinlecheit, sinnelcheit, sintlicheit, F.: nhd. »Sinnlichkeit«, geistiges Vermögen, geistige Klarheit, Testamentsformel, Streben (M.), Trachten (M.), Begehrlichkeit, Lust, Begierde, sinnliche Lust, Besinnung, Verstand

Sinnlichkeit, mnd. sinnichhēt*, sinnichēt, sinnicheit, F.: nhd. Sinnlichkeit, äußerer Anschein, Verstand, normaler Geisteszustand, geistige Klarheit, Vernunft, Begehren, Begehrlichkeit

Sinnlichkeit, mnd. vlēsch, flēsch, vlēs, vlesk*, vleis, vleys, vleisch, vleesch, vleysch, vlīsch, vliesch, N.: nhd. Fleisch, Muskel, weicher Teil des menschlichen und tierischen Körpers, Fleisch von Tieren als Handelsware und Nahrungsmittel, rohes Fleisch, ungebratenes Fleisch, Frischfleisch, saftiges Fleisch, ungekochtes Fleisch, Fruchtfleisch, essbarer Teil des Obstes, Fleischliches, Körperliches, menschlicher Leib, Sinnlichkeit, leibliche Erscheinung Christi, Leib Christi

sinnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnlichkeitsrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnlichkeitsweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnlichlebhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnlichvernünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnlos -- sinnlos daherreden, mhd. ākōsen (1), sw. V.: nhd. sinnlos reden, sinnlos daherreden

sinnlos -- sinnlos daherreden, mnd. klapperen (1), sw. V.: nhd. klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen; klipperen, sw. V.: nhd. klimpern, klappern, klapperndes Geräusch vollführen, plappern, sinnlos daherreden, herbeten, schwätzen

sinnlos -- sinnlos geistesgestört, mnd. sinnelōs, sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos« geistesgestört, wahnsinnig, irrsinnig, besinnungslos, bewusstlos, jäh, ohne Besinnung seiend, ohne Zeit zur Beichte seiend

sinnlos -- sinnlos handeln, mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

sinnlos -- sinnlos machen, ahd. bitumbilen* 2, sw. V. (1a): nhd. schwächen, sinnlos machen, betören, abstumpfen, schwächen

sinnlos -- sinnlos machen, mhd. betumbelen, sw. V.: nhd. sinnlos machen, Verstand rauben

sinnlos -- sinnlos reden, mhd. ākōsen (1), sw. V.: nhd. sinnlos reden, sinnlos daherreden

sinnlos sein (V.), ahd. tantarōn* 1, sw. V. (2): nhd. faseln, irre reden, sinnlos sein (V.), wahnsinnig sein (V.)

sinnlos sein (V.), mhd. unsinnen, sw. V.: nhd. »unsinnen«, sinnlos sein (V.), sinnlos handeln, töricht handeln, unsinnig handeln

sinnlos sein (V.), mhd. verglaben, ferglaben*, sw. V.: nhd. »sinnlos sein (V.)«, ohne Verstand sein (V.)

sinnlos, ahd. ānuherzīg* 1, Adj.: nhd. töricht, ohne Verstand, sinnlos; āwizzilōs* 1, Adj.: nhd. sinnlos, töricht, wahnsinnig; tumblīh* 3, Adj.: nhd. dumm, töricht, sinnlos, unvernünftig, widersinnig; unfuori* 1, Adj.: nhd. sinnlos, unpassend, untunlich, schlimm; unnuzzi* 19, Adj.: nhd. unnütz, untauglich, müßig, nichtig, sinnlos; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; ursinni 2, Adj.: nhd. sinnlos, wahnsinnig, unsinnig; ursinnīg* 8, Adj.: nhd. wahnsinnig, sinnlos, unsinnig, verrückt, rasend, besessen

sinnlos, ahd. sinnilōs* 3, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, nicht mit Sinnen begabt, wahnwitzig, unsinnig, unbeherrscht

sinnlos, mhd. sinnelōs (1), sinlōs, Adj.: nhd. »sinnlos«, wahnsinnig, bewusstlos, unverständig, unvernünftig, töricht, besinnungslos, nicht bei Verstand

sinnlos, mhd. sinnelōs (2), Adv.: nhd. sinnlos; tōt (1), dōt, Adj.: nhd. tot, tödlich, verwundet, gestorben, abgestorben, verdorben, erledigt, ungültig, beendet, sinnlos, bedeutungslos, verloren, getötet, welk, dürre; toup, tōp, dōf, Adj.: nhd. taub, verstockt, betört, töricht, stumpfsinnig, unsinnig, besinnungslos, närrisch, toll, leblos, tot, öde, wüst, dumm, leer, wertlos, nichtig, abgestorben, trocken, dürr, erloschen, kraftlos, machtlos, entkräftet, sinnlos

sinnlos, mhd. unbiderbe (1), unbederbe, unbedirbe, Adj.: nhd. untüchtig, schlecht, ungerecht, unbenützbar, unnütz, unverständig, nutzlos, sinnlos, böse, wild; unendehaft, unendhaft, Adj.: nhd. unendlich, endlos, zwecklos, sinnlos, unentschlossen, untüchtig, unbeendbar, unentschieden, unnütz; unendelich, unendlich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendelīche, unendlīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclich*, unendeclich, Adj.: nhd. unendlich, zahllos, sinnlos, endlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unendiclīche*, unendeclīche, Adv.: nhd. endlos, zwecklos, unendlich, zahllos, sinnlos, unvollendet, erfolglos, untüchtig, träge, erbärmlich, liederlich, schlecht; unnütze (1), unnutze, Adj.: nhd. unnütz, nutzlos, nutzlos vertan, unehrbar, unfähig, ungeeignet, untauglich, sinnlos, überflüssig, unbrauchbar, wertlos, schlecht, böse, schädlich; unsinhaft, Adj.: nhd. »unsinnhaft«, sinnlos; unsinnic, unsinnec, Adj.: nhd. unsinnig, unverständig, sinnlos, verrückt, töricht, rasend, wahnsinnig; unsinniclīche*, unsinneclīche, Adv.: nhd. unverständig, sinnlos; unsinniclīchen*, unsinneclīchen, Adv.: nhd. unverständig, sinnlos, unsinnig, rasend; üppic, üppec, uppic, uppich, Adj.: nhd. »üppig«, unnütz, nichtig, leer, eitel, überflüssig, leichtfertig, leichtsinnig, übermütig, hochmütig, sinnlos, nutzlos, unnötig, liederlich, hochfahrend; vergebene, fergebene*, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; vergebenes, vergebens, fergebenes*, Adv.: nhd. »vergebens«, schenkweise, unentgeltlich, umsonst, überflüssig, vergeblich, unbelastet, sinnlos, unnütz, ohne, zufällig; verglabet, ferglabet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sinnlos, ohne Verstand seiend

sinnlos, mnd. vörgēvenes*, vorgēvens, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei; vörgēves*, vorgēves, vorgēvest, Adv.: nhd. vergebens, vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, ohne Gegenleistung, ohne Unkosten, gebührenfrei; vörgēvisch*** (1), Adj.: nhd. vergeblich, unnütz, ohne Erfolg seiend, sinnlos, zwecklos, ohne Not seiend; vörgēvisch* (2), vorgēvisch, vorgēvesch, Adv.: nhd. vergeblich, ohne Nutzen (M.), ungenützt, ohne Erfolg, sinnlos, zwecklos, ohne Grund, ohne Not, unnötig, umsonst, gebührenfrei

sinnlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnloses -- sinnloses Gerede, mhd. ākōsen (2), st. N.: nhd. Geschwätz, sinnloses Gerede, Unsinn; ākōsunge, st. F.: nhd. sinnloses Gerede

sinnloses -- sinnloses Gerede, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz

sinnloses -- sinnloses Tun, mhd. tāten (2), st. N.: nhd. sinnloses Tun, Lallen

sinnloses -- sinnloses Tun, mnd. tant (2), M.: nhd. Tand, Kramware, Trödelware, Kleinware, sinnloses Tun, sinnloses Gerede, dummes Geschwätz

sinnloses -- sinnloses Tun, mnd. tantarīe, F.: nhd. sinnloses Tun, Posse

sinnloses -- sinnloses Tun, mnd. tanterlant, Sb.: nhd. Tand, Possen, Wertloses, sinnloses Tun

sinnloses -- sinnloses Tun, mnd. tantwerk, N.: nhd. sinnloses Tun, unsinniges Tun

sinnloses -- vieles und sinnloses Reden, ahd. kallunga 1, st. F. (ō): nhd. Beredsamkeit, Gerede, vieles und sinnloses Reden

Sinnlosigkeit, ae. un-nyt-t-nės-s, un-nyt-nės, un-nyt-t-nis-s, un-nyt-nis, st. F. (jō): nhd. Nutzlosigkeit, Sinnlosigkeit

Sinnlosigkeit, ahd. sinnilōsī* 5, st. F. (ī): nhd. »Sinnlosigkeit«, Wahnsinn, Torheit, Stumpfheit, Gedankenlosigkeit

Sinnlosigkeit, ahd. unsinnīga 1, st. F. (ō): nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Verrücktheit, Wahnsinn; unsinnigī* 3, st. F. (ī): nhd. Unsinnigkeit, Verrücktheit, Sinnlosigkeit, Wahnsinn, Raserei

Sinnlosigkeit, mhd. tobeheit, dobehut, dōfheit, st. F.: nhd. Raserei, Tollheit, Sinnlosigkeit, Wut, Wahnsinn; tobicheit, töbicheit, dobekeit, st. F.: nhd. »Tobigkeit«, Sinnlosigkeit, Raserei, Wahnsinn, Tollheit, Wut

Sinnlosigkeit, mnd. dōvendichhēt*, dōvendichēt, dōvendicheit, dōvenicheit, dōvenichēt, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvenhēt, dōvenheit, F.: nhd. Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm, Wut, Raserei; dōvinge, F.: nhd. Wut, Raserei, Unsinnigkeit, Sinnlosigkeit, Ungestüm; dulhēt, dulheit, F.: nhd. Torheit, Unvernunft, Tollheit, Wahnsinn, tolle Lustigkeit, Sinnlosigkeit

Sinnlosigkeit, mnd. unrēde* (2), unrede, mnd.?, F.: nhd. Sinnlosigkeit, Unvernunft, Unrecht, Ungebühr

sinnlosigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnpflanze, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinnpflegen, mnd. sinneplēgen* (1)**, V.: nhd. »sinnpflegen«, erinnern, anmahnen

sinnrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnreich, mhd. sinnerīche, sinnerīch, sinrīch, sinnenrīch, Adj.: nhd. reich an Sinnen, sinnreich, verständig, klug, weise, bedeutungsvoll, erfahren (Adj.), scharfsinnig; sinnic, sinnec, Adj.: nhd. verständig, besonnen (Adj.), klaren Sinnes seiend, bedächtig, bei Verstand seiend, nicht irrsinnig, verständig, weise, klug, sinnreich, empfindsam, zurechnungsfähig; sinniclich, sinneclich, Adj.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam; sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes

sinnreich, mnd. sinnerīke, sinrīke, sinrīk, Adj.: nhd. »sinnreich«, bei Verstand befindlich, zurechnungsfähig, klug, scharfsinnig, kundig, kenntnisreich, lehrreich

sinnreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnreiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sinnreichheit, mnd. sinrīkichhēt*, sinrīkichēt, sinrīkicheit, sinrikecheit, F.: nhd. »Sinnreichheit«, Verständigkeit, Geschicktheit

sinnreichheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnreichig, mnd. sinrīkich***, Adj.: nhd. »sinnreichig«

sinnreichigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnreichlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnreichlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnrückhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnschöpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinnschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnspruch -- gereimter Sinnspruch, mnd. rīmspr· ke, M.: nhd. »Reimspruch«, gereimter Sinnspruch

Sinnspruch, mhd. bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild

Sinnspruch, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

sinnspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnstörend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnstumpf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sinnsuche, mnd. rāts· kinge, F.: nhd. Ratsuche, Sinnsuche

sinnüben, mnd. sinnes· ven***, V.: nhd. »sinnüben«, geistige Kräfte betätigen

sinnumdüstrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnverlassen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnverloren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnverrücklich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sinnverrückt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnverstört, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnverwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnverwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnverwirrend, mhd. elbisch, Adj.: nhd. elfenartig, durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, sinnverwirrend, verzückt

sinnverwirrend, mnd. bīsterlīk, Adj.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; bīsterlīken, bisterliken, Adv.: nhd. verirrt, heimatlos, herrenlos, sinnverwirrend, unglücklich, elendiglich; elvisch, elvesch, Adj.: nhd. elbisch, sinnverwirrend, geisteskrank, unsinnig, teuflisch

sinnverwirrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnverwirrt -- der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist, mnd. alfdōre, M.: nhd. Tor (M.), Narr, der von den Elben bzw. Elfen sinnverwirrt geworden ist

sinnverwirrt -- durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, mhd. elbisch, Adj.: nhd. elfenartig, durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, sinnverwirrend, verzückt

sinnverwirrt, mhd. lünic*, lünec, Adj.: nhd. glühend, sinnverwirrt

sinnverwirrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnviole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinnvoll, ahd. ? *fuori (2)?, Adj.: nhd. sinnvoll?

sinnvoll, mhd. nütze (1), nutze, nuzze, Adj.: nhd. nützlich, dienlich, nütze, nutzbringend, brauchbar, förderlich, gut, sinnvoll, wichtig, wertvoll, segensreich, eindringlich, notwendig; nützeclich*, nutzeclich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig; nutzlich, nützlich, nuzlich, Adj.: nhd. nützlich, ertragreich, sinnvoll, wichtig

sinnvoll, mhd. sinhaft***, Adj.: nhd. »sinnhaft«, sinnvoll

sinnvoll, mnd. rādesam, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht, hilfreich (Bedeutung örtlich beschränkt); rātlīk (1), Adj.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīk (2), rēlīk, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātlīken, Adv.: nhd. »ratlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich; rātsāmlīk, Adj.: nhd. ratsam, sinnvoll, angebracht; recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; rētlīk (1), retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam; rētlīk* (2), rēlīk, retlik, Adv.: nhd. »rätlich«, behilflich, ratgebend, sinnvoll, ratsam

sinnvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnvolles -- sinnvolles Vorgehen, mnd. rātsamhēt, rātsamheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge; rātsāmichhēt*, rātsāmichēt, rātsāmicheit, F.: nhd. sinnvolles Vorgehen, Vorsorge, Beratung

sinnweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinnwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinnwert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinnwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinopel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sint, präp., nhd.: nhd. ; L.: DW

sintel -- Nagel zum Festschlagen der sintel, mnd. ? sintelnāgel, M.: nhd. Nagel zum Festschlagen der sintel?

sintemal, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sinten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sinter -- sich als Sinter absondern, mhd. sinderen*, sindern, sw. V.: nhd. sich als Sinter absondern, sich als untauglich absondern, aussondern

Sinter, idg. *sendhrā?, F.: nhd. Flüssigkeit, Schlacke, Sinter; *sendhro-?, Sb.: nhd. Flüssigkeit, Schlacke, Sinter

Sinter, germ. *sendra-, *sendraz, st. M. (a): nhd. Sinter, Metallschlacke

Sinter, an. sī-a (2), sw. F. (n): nhd. Sinter, Funke; sind-r, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, glühender Eisenfunke

Sinter, ae. sind-er, st. N. (a): nhd. Sinter, Schlacke, Abfall von Metall, Hammerschlag

Sinter, as. sinder 1, st. M. (a?): nhd. Sinter, Schlacke

Sinter, ahd. sintar 34, st. M. (a?): nhd. Sinter, Schlacke, Metallschlacke, Hammerschlag?

Sinter, mhd. sindære*, sinder, sinter, st. M., st. N.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Schlacke, Sündenkruste

Sinter, mnd. sinder (1), sindel, Sb.: nhd. »Sinter«, Hammerschlag, Metallschlacke, Rückstand von Verbranntem

Sinter, mnd. sünder, M.: nhd. »Sinter«, Eisenrost (M.) (1)

sinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinter, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinterarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinterasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinterblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sinterbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sintereisen, mnd. sinterīsern*, sinterīseren, N.: nhd. »Sintereisen«, Schlacke?

sintereisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sinterfrischen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sinterkloß, mnd. sinderklōt, synderklōt, sünderklōt, M.: nhd. »Sinterkloß«, Klumpen (M.) aus Metallschlacke

sinterkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sintern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sinteropal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinterquarz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinterspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinterstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sinterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinterwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sintflusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sintflut, got. mid-ja-swei-p-ain-s 1, st. F. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 68,2): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung

Sintflut, ae. cwil-d-e-flō-d, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Todesflut«, Sintflut

Sintflut, ahd. gussi* 2, st. N. (ja): nhd. »Guss«, Flut, Überschwemmung, Sintflut; sinfluot 9, sintfluot, st. F. (i): nhd. Sintflut, Flut, Wasserflut, Überschwemmung; singiwāgi* 6, sintgiwāgi*, st. N. (ja): nhd. Strudel, Sintflut, Überschwemmung; sinwāgi* 4, st. N. (ja): nhd. Strudel, Sintflut, Überschwemmung; unmāzfluot* 1, st. F. (i): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung; unmezfluot* 1, st. F. (i): nhd. Überflutung, Sintflut, Überschwemmung

Sintflut, mhd. hinvluz, hinfluz*, st. M.: nhd. »Hinfluss«, Sintflut, Wasserfluss

Sintflut, mhd. sintgewæge, st. N.: nhd. Sintflut, Weltmeer; sintvluot, sinvluoht, sintvlūt, sinvlūt, sintfluot*, sinfluoht*, sintflūt*, sinflūt*, st. F.: nhd. Sintflut, große allgemeine Flut, Überschwemmung; sintwæge, sinwæge, st. M.: nhd. Sintflut, große Flut, Strudel

Sintflut, mhd. wazzerpīn, st. F.: nhd. Sintflut

Sintflut, mnd. dīluvie, F.: nhd. Flut, Sintflut; drenkelse***, F.: nhd. Tränke, Ertrinken, Sintflut

Sintflut, mnd. sintvlōt, sentvlōt, syntvlōt, sindtvlōt, syndtvlōt, sinvlōt*, M., F.: nhd. Sintflut, große, Flut, Überschwemmung

Sintflut, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

sintflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sintfluten (), mhd. ? sinvlüeten, sinflüeten*, st. N.: nhd. »Sintfluten« (?)

sinther, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sinwel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sinwellicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinwellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sinwelligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sio, ahd. er (1) 24600, her, siu (F.), iz (N.), sie (Pl.), Pers.-Pron.: nhd. er, sie (= siu), es (= iz), sie (= sie, sio, siu) (Pl.)

Sion, ahd. hōhwarta* 5, st. F. (ō): nhd. »Hochwarte«, Sion, Syon, hohe Warte

Sion, mhd. vīolberc, vīoleberc, fīolberc*, fīoleberc*, st. M.: nhd. »Violberg«, Sion

sipen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sipen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sipern, nhd.: nhd. ; L.: DW

sipmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sipp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sippe -- Blut der Sippe, mhd. sippebluot, st. N.: nhd. Verwandtschaft, Verwandter, Verwandtschaftsblut, Blut der Sippe

Sippe -- die Sippe des Vaters, mhd. vatersippe, fatersippe*, st. F.: nhd. »Vatersippe«, die Sippe des Vaters, die Familie des Vaters

Sippe -- zur selben Sippe gehörig, mhd. besippe (1), Adj.: nhd. verwandt, zur selben Sippe gehörig

Sippe, idg. ? *ku̯el- (3), Sb.: nhd. Schwarm?, Schar (F.) (1)?, Sippe?

Sippe, germ. *sebjō, *sibjō, st. F. (ō): nhd. Sippe, Verwandtschaft; *sebnō-, *sebnōn, *sebna-, *sebnan, germ.?, Sb.: nhd. Sippe, Verwandtschaft; *sebnō, st. F. (ō): nhd. Sippe, Verwandtschaft

Sippe, got. si-b-j-a* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Sippenverhältnis, Verwandtschaft, Sippe

Sippe, an. si-f-jar, F. Pl.: nhd. Sippe, Verwandtschaft, Schwangerschaft; sjōt, st. N. (u?): nhd. Wohnsitz, Sippe

Sippe, ae. ge-hū-s-scip-e, st. M. (i): nhd. Familie, Sippe, Volksstamm; hū-s, st. N. (a): nhd. Haus, Wohnplatz, Haushalt, Hausgemeinschaft, Familie, Sippe, Stamm, Volksstamm; mǣg-þ (1), st. F. (ō): nhd. Familie, Sippe, Stamm, Geschlecht, Volk, Land; si-b-b (1), si-b, st. F. (jō): nhd. Verwandtschaft, Sippe, Liebe, Freundschaft, Friede, Glück

Sippe, afries. blō-d 37, st. N. (a): nhd. Blut, Blutsverwandtschaft, Sippe; si-b-b-e (2) 13, st. F. (jō): nhd. Sippe, Verwandtschaft, Sippeband

-- volle Sippe: afries. ful-l-si-b-b-e (1) 1, st. F. (jō): nhd. volle Sippe

-- von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld: afries. man-n-ta-l-e 1 und häufiger?, mon-n-ta-l-e, st. F. (ō): nhd. von der männlichen Sippe zu leistendes Sühnegeld

Sippe, as. si-b-b-i-a* 4, st. F. (jō): nhd. Sippe

Sippe, ahd. adal (1) 5, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Adel (M.) (1), Abstammung, Geschlecht, Sippe; framkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Sippschaft, Sippe; ? gilehtar* 2, Sb.: nhd. Gebärmutter, Nachgeburt?, Sippe?; sippa 32, sibba, st. F. (jō): nhd. Friede, Verwandtschaft, Sippe, Bündnis, Blutsverwandtschaft; sippiteil* 1, sibbiteil*, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Geblüt, Sippe

Sippe, mhd. gelihter 1, gelichter*, st. N.: nhd. Sippe, Art (F.) (1), Geschlecht, Stamm

Sippe, mhd. lit (2), st. N., st. M.: nhd. Glied, Bein, Körper, Körperteil, Gelenk, Zeugungsglied, Verwandtschaftsglied, Sippe, Teil, Stück, Mitglied, Genosse, Gehilfe

Sippe, mnd. besibbe, Sb.: nhd. Blutsverwandtschaft, Sippe; bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busmete, M.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener

-- Sippe Leibeigener: mnd. bōsemede*, bōsmete, bōsemte, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe Leibeigener

Sippe, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche

Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener; gebōsemede*, gebōsemte, gebōsmete, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte; ingesinde, N., M.: nhd. Hausgesinde, Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht; insinde*, insinne, N., M.: nhd. Ingesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, zum Haushalt gehöriges Gesinde, Geschlecht, Sippe, Mann des Gesindes, Diener, Knecht
Sippe, mnd. māgeschop*, F.: nhd. Verwandtschaft, Grad der Verwandtschaft, Sippe -- Leute aus grundhöriger Sippe: mnd. lētslechte*, lētslachte, N.: nhd. »Latgeschlecht«, Leute aus grundhöriger Sippe
Sippe, mnd. sibbe (2), F.: nhd. Blutsverwandtschaft, Sippe, Verwandtschaftsgrad
Sippe, mnd. slechte (1), slecht, N.: nhd. Geschlecht, Abstammung, Stamm, Volk, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, patrizisches Geschlecht, Ratsadel, Abstammung, Herkunft, Geburt
Sippe, mnd. vrünt, vrunt, vrent, vrint, vrönt, verint, frünt*, M.: nhd. Freund, Vertrauter, Geselle, Anhänger, Getreuer, Verbündeter, Einheimischer, Verwandter, Blutsverwandter, Zugehöriger, Angehöriger, Freundschaft, Verwandtschaft, Familie, Sippe; vrüntschop, vrüntschap, vrüntschup, vrünschop, vürntschup, vröntschop, vrönschop, vrönschap, vrentschap, vrentschop, vrenschop, vrintschap, vrintschip, F.: nhd. Freundschaft, freundschaftliches Verhältnis, Vertrautheit, Freundschaftsband, freundliche Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, Liebe, Liebesverhältnis, gütliche Verhandlung, Güteverfahren, gütliches Übereinkommen, Einigung, Vermittlung, Aussöhnung, Sühne, freiwilliger Vertrag, freiwillige Zustimmung, Bündnisvertrag, Friedenszustand, Ehestiftung, Ehevertrag, Gefälligkeit, Trinkgeld, freiwillige Unterstützung, freundschaftliches Geschenk, Einstandsgeschenk, Zugabe (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), Nebenverehrung bei der Solezuteilung die später zu fester Rente geworden ist (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg]), verwandtschaftliches Verhältnis, Zugehörigkeit, Gesamtheit der Verwandten, Familie, Sippe
sippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sippe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sippe, nhd.: nhd. ; L.: DW
Sippeband, afries. si-b-b-e (2) 13, st. F. (jō): nhd. Sippe, Verwandtschaft, Sippeband
sippeblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sippegenossen, germ. *sebnani-, *sebnaniz, germ.?, Sb.: nhd. Sippegenossen
sippen, mnd. sūpen (1), st. V.: nhd. schlürfen, saufen, sippen, dickflüssige Nahrung zu sich nehmen, einnehmen
sippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sippen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Sippengenosse, afries. nât (1) 14, st. M. (a): nhd. Genosse, Sippengenosse; *nât-a, sw. M. (n): nhd. Genosse, Sippengenosse
Sippenhaupt, germ. ? *aþal-, Sb.: nhd. Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?; ? *aþala-, *aþalam, st. N. (a): nhd. Geschlecht, Art (F.) (1), Gut?, Vornehmheit?, Mannesart?, Sippenhaupt?
Sippenlager, ae. sib-b-leg-er, sib-leg-er, st. N. (a): nhd. »Sippenlager«, Inzest
Sippenmal, mhd. sippemāl, st. N.: nhd. Sippenmal
Sippenmitglied, an. ætt-barm-r, st. M. (a): nhd. Sippenmitglied
Sippenverbands -- Angehöriger eines Sippenverbands, mnd. slechtesman, M.: nhd. Angehöriger eines Sippenverbands
Sippenverbands -- Eideshilfe der Genossen des Sippenverbands, mnd. slechtesnēmede, slachtesnēmede, N.: nhd. Eideshilfe der Genossen des Sippenverbands
Sippenverhältnis, got. si-b-j-a* 1, st. F. (jō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,2): nhd. Sippenverhältnis, Verwandtschaft, Sippe
Sippezahl, mnd. sibbetāle, sibtāle, F.: nhd. »Sippezahl«, Verwandtschaftsgrad
Sippezählen, mhd. sippezelen*, sippezeln, st. N.: nhd. »Sippezählen«
sippfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sippmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sippschaft, ahd. framkunni* 1, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Sippschaft, Sippe
Sippschaft, mhd. sippeschaft, sippschaft, sipschaft, st. F.: nhd. »Sippschaft«, Verwandtschaft, Blutsverwandtschaft, Verwandtschaftsgrad, Gemeinschaft
Sippschaft, mnd. bōseme, bōsem, bōsme, bōssem, gebōsme, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; bōsemede*, bōsmete, bōsemte, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe Leibeigener; busem, busen, buseme, bussem, M.: nhd. Busen, Gewand das die Brust bedeckt, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu einer Familie, Leibeigener, Höriger, Schutzbefohlener; busmete, M.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener
Sippschaft, mnd. gebōseme*, gebōsme, gebuseme, M.: nhd. Nachkommenschaft, leibliche Verwandtschaft, Sippe, Sippschaft, Zugehörigkeit des Leibeigenen zu der grundherrschaftlichen Familie, Leibeigener, Schutzbefohlener; gebōsemede*, gebōsemte, gebōsmete, N.: nhd. Nachkommenschaft, Sippschaft, Sippe, Leibeigener
Sippschaft, mnd. sibbeschop, F.: nhd. »Sippschaft«, Blutsverwandtschaft
sippschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sippschaftsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sippschaftstafel, mnd. sibschoptāfel, sibschoptafele, mnd.?, F.: nhd. »Sippschaftstafel«, Stammbaumtafel, Ahnentafel
sippschaftstafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sippt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sippteil, afries. si-b-dê-l 4, st. N. (a): nhd. »Sippteil«, Blutsverwandte
sipptheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sippverwandtnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sippzahl, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sir, mhd. sire, mfrz.-M.: nhd. »Herr«, Sir
Sirach -- Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig
sirbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sirch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sire, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sire, nhd.: nhd. ; L.: DW
sirei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sirene, an. sūr-n-a (1), F.: nhd. Sirene
Sirene, ae. mėr-e-mėn-en, N.: nhd. Meerjungfrau, Sirene
Sirene, as. mėr-i-m-i-n-n-a* 1, sw. F. (n): nhd. »Meerminne«, Sirene
Sirene, ahd. merimenni 10, meriminni*, st. N. (ja): nhd. Sirene, Meerjungfrau, Meerwesen; merimin* 4, st. N. (a): nhd. Sirene, Meerweib; meriminna 6, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Meerweib, Sirene
Sirene, mhd. merjuncvrouwe, merejuncvrouwe*, merjuncfrouwe*, merejuncfrouwe*, sw. F.: nhd. Meerjungfrau, Sirene; merküniginne, merkünigin*, mereküniginne*, st. F.: nhd. »Meerkönigin«, Meergöttin, Sirene; merwīp, st. N.: nhd. Meerweib, Meerfrau, Meerjungfrau, Sirene; nickese, nixe, sw. F.: nhd. Wassergeist, Nixe, Sirene
Sirene, mhd. sirēne, syrēne, st. F., sw. F.: nhd. Sirene, Wassergeist, Schlange
Sirene, mhd. wazzernickese*, wazzernixe, sw. F.: nhd. »Wassernixe«, Sirene
Sirene, mnd. mērkalf, N.: nhd. Seehund, ein Fabelwesen, Sirene; mērminne, merminne, F.: nhd. »Meerminne«, Sirene; mērvrouwe, mērvrūwe, F.: nhd. Meerjungfrau, Sirene, Statue einer Meerjungfrau; mērwīf, merwīf, N.: nhd. Meerjungfrau, Nixe, Sirene, Taucher, Tauchente
Sirene, mnd. sirēne, M.: nhd. Sirene, ein fabelhaftes Seeungeheuer
sirene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirenenglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sirenenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirenenkünste, nhd.: nhd. ; L.: DW
sirenenlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sirenenlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenenmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirenennein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sirenensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirenensitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenenstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenenton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirenentriller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirenette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sirenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sirfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sirig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sirius, mhd. hunt (2), st. M.: nhd. Hund, Jagdhund, Bösewicht, Hundsstern, Sirius
Sirius, mnd. hunt (1), hont, M.: nhd. Hund, Wachhund, Hetzhund, Jagdhund, Sirius, beim Stapellauf gebrauchter Stoßblock?
sirop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirpen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sirpen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sirtelschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sirup -- mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier, mnd. dickebēr, dikbēr, N.: nhd. eine bessere Biersorte, mit Sirup oder Honig eingedicktes Bier
Sirup -- Sirup von Veilchenblüten, mnd. violāt, Sb.: nhd. Sirup von Veilchenblüten; violensirop, violensirup, M.: nhd. »Veilchensirup«, Sirup von Veilchenblüten
Sirup, an. sirop, st. N. (a): nhd. Sirup
Sirup, mhd. sirop, syrop, sirup, syrup, sirope, syrope, sirupe, syrupe, st. M., sw. M.: nhd. Sirup, süßer Saft; siropel, syropel, st. M., st. N.: nhd. Sirup
Sirup, mnd. sirop, syrop, cyrop, czyrop, sirup, sirōp, M.: nhd. Sirup, dickflüssige Zuckerlösung, ein Medizintrank
sirup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirupartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sirupartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sirupback, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirupisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sirupisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
siruplein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sirupsbengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirupsdick, sirup(s)dick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sirupsdicke, sirup(s)dicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sirupsheld, sirup(s)held, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirupteig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siruptopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sirupzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
siser, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siser, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
siser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sisererbse, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sisererbse, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sisseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sistieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Sistierung -- Sistierung durch die Kaufleutegemeinschaft, mnd. kōpmannesbot*, kōpmansbot, M.: nhd. Befehl der Kaufleutegemeinschaft, Sistierung durch die Kaufleutegemeinschaft
Sistrum (Musikinstrument), mhd. sistrum, st. N.: nhd. Sistrum (Musikinstrument), Klapper
sittbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sitte -- der guten Sitte entsprechend, mnd. s· verlīke, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis
Sitte -- der guten Sitte entsprechend, mnd. s· verlīken, s· verken, Adv.: nhd. »säuberlich«, nicht überstürzt, bedächtig, langsam, vorsichtig, geziemend, formvollendet, der guten Sitte entsprechend, in gehöriger Form (F.) (1), ordentlich, anständig, gänzlich, völlig, vollständig, verständig, weise, voll Verständnis

Sitte -- feiner Sitte gemäß, mnd. d· gentlīk, dogentlik, Adj.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet; d· gentlīken, dogentliken, Adv.: nhd. tüchtig, verdienstlich, tugendsam, feiner Sitte gemäß, gesittet

Sitte -- lächerliche Sitte, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Sitte -- sich einer Sitte befleißigen, mnd. brūken, bruken, br· ken, sw. V.: nhd. brauchen, benutzen, nötig haben, gebrauchen, anwenden, verbrauchen, verwenden, genießen, nutznießen, nutzen, teilhaftig sein (V.), ein Wesen zeigen, sich einer Sitte befleißigen, ein Recht ausüben, ein Handwerk ausüben

Sitte -- übertriebenes Festhalten an alter Sitte, mnd. bōkelb· del*, mnd.?, M.: nhd. Beutel (M.) (1) für Gesangbücher, übertriebenes Festhalten an alter Sitte, Bocksbeutel

Sitte -- von gleicher Sitte seiend, mnd. gesēde, Adj.: nhd. von gleicher Art seiend, von gleicher Sitte seiend, gesittet, geartet

Sitte -- von guter Sitte seiend, mnd. gūdertēren, gūdertēre, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig; gūdertērent*?, gūdertērende, Adj.: nhd. von guter Art (F.) (1) seiend, von guter Beschaffenheit seiend, von guter Sitte seiend, gutartig, freundlich, gütig

Sitte, idg. *ai̯er-, Sb.: nhd. Herkommen, Überlieferung, Sitte, Recht; *su̯ĕdh-, Sb.: nhd. Eigenart, Gewohnheit, Sitte

Sitte, germ. ? *aiwa-, *aiwaz, st. M. (a): nhd. Recht?, Gesetz?, Sitte?; *sedu-, *seduz, *sidu-, *siduz, st. M. (u): nhd. Sitte, Brauch, Eigenart; *þawwa-, *þawwaz, st. M. (a): nhd. Brauch, Sitte, Gewohnheit

Sitte, got. si-d-u-s 4=3, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,1d, 134,1): nhd. Sitte, Gewohnheit

Sitte, an. lȳ-zk-a, sw. F. (n): nhd. Sitte, Brauch, Benehmen; menn-sk-a, sw. F. (n): nhd. menschliche Natur, Art (F.) (1), Sitte; si-ð-r, st. M. (u): nhd. Sitte, Kultgebrauch, Glaube; sið-ven-ja, sw. F. (n): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit

Sitte, ae. ǣ (2), ǣw, st. F. (i): nhd. Recht, Gesetz, Satzung, Religion, heilige Schrift, Bibel, biblisches Buch, Ritus, Sitte, Ehe, Ehefrau; dō-m, st. M. (a): nhd. Urteil, Beschluss, Entscheidung, Erklärung, Gesetz, Gericht, Sitte, Gerechtigkeit, Meinung, Rat, Wahl, Bedingung, Macht, Gewalt, Ruf, Würde, Ruhm, Glanz, Hof, Versammlung; ge-sėl-e-nės-s, ge-sėl-e-nės, st. F. (jō): nhd. Tradition, Sitte, Geben; sėl-e-nės-s, sėl-e-nės, st. F. (jō): nhd. Tradition, Sitte; si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit; þéaw, st. M. (wa): nhd. Sitte, Brauch, Gebrauch, Gewohnheit, Betragen; wī-s-e (1), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Gewohnheit, Sitte, Vermächtnis, Geschäft, Ding, Sache, Bedingung, Zustand, Umstand, Grund, Ursache, Richtung, Melodie, Ausdruck, Ausdrucksweise

-- gute Sitte: ae. si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit

Sitte, afries. si-d-e 9, st. M. (u): nhd. Sitte; thâ-w 1 und häufiger?, thâ-u, st. M. (wa?): nhd. Gewohnheit, Sitte

-- üble Sitte: afries. mi-s-si-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. üble Sitte, boshafte Tat

Sitte, anfrk. si-d-o 2, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Verhaltensweise

Sitte, as. si-d-u* 4, st. M. (u): nhd. Sitte, Brauch; thau 4, st. M. (wa): nhd. Sitte

-- Sitte von alters her: as. al-d-si-d-u 1, st. M. (u): nhd. »Altsitte«, Sitte von alters her

-- üble Sitte: as. un-si-d-igi 1, st. F. (i): nhd. »Unsitte«, üble Sitte

Sitte, ahd. dou* 1, st. M. (wa?): nhd. Zwang, Disziplin, Zucht, Sitte, Unterricht; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; wīsa* (1) 80, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Weise (F.) (2), Art (F.) (1), Maß, Brauch, Sitte, Handlungsweise, Melodie, Art und Weise

-- der Sitte entsprechend: ahd. doulīh* 2, Adj.: nhd. sittlich, der Sitte entsprechend, moralisch, richtig; tuomlīh* 4, Adj.: nhd. ruhmvoll, hoch, außerordentlich, rühmlich, der Sitte entsprechend

-- einer der die unrechte Sitte ergreift: ahd. situfangāri* 1, st. M. (ja): nhd. einer der die unrechte Sitte ergreift, Ketzer, Abtrünniger

-- Sitte des Landes: ahd. lantwīsa* 1, sw. F. (n): nhd. »Landweise«, Landesart, Landessitte, Sitte des Landes

Sitte, mhd. ahte (1), st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Zustand, Beschaffenheit, Aussehen, Wesen, Sitte, Stand, Aufmerksamkeit, Beachtung, Acht (F.) (2), Achtung, Überlegung, Absicht, Erwartung, Größe, Anzahl, Zahl; billīche (1), st. F.: nhd. Fügung, Sitte, Recht, Gemäßheit, Billigkeit; ēwe (1), ē, st. F.: nhd. endlos lange Zeit, lange Zeitdauer, Weltalter, Endlosigkeit, Ewigkeit, Gewohnheitsrecht, Recht, Rechtmäßigkeit, Gesetzlichkeit, Gesetz, Gebot, Rechtsstellung, Stand, Eheangelegenheiten, Ehe, Bund der Ehe, Sitte, Weise (F.) (2), Ordnung, Glaube

Sitte, mhd. gesite (2), st. M.: nhd. Sitte, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Beschaffenheit, Wesen, Anstand; gewoneheit*, gewonheit, gewanheit, st. F.: nhd. Gewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Herkommen, Angewohnheit, Sitte, gewohnte Lebensweise, Lebensweise, Gesetz, Naturgesetz, Recht, Regel, Befolgung, Menstruation

-- feine Sitte: mhd. hovewīse, hofewīse*, st. F.: nhd. »Hofweise«, Hofart, feine Sitte, höfische Gesangsweise, Leben bei Hofe

-- höfische Sitte: mhd. hof, hob, st. M.: nhd. Hof, Wohnstätte, Wohnsitz, Wirtschaftssitz, Amtssitz, landwirtschaftliches Anwesen, Hofplatz, Fürstenhof, Hoftag, Gericht (N.) (1), zuständiger Gerichtshof, Adelshof, Gutshof, Bauernhof, Vorhof, Burghof, Haus, Palast, Hofgesellschaft, Gefolge, höfische Sitte, Gerichtsversammlung, Arena, Ökonomiehof, Inbegriff des Besitzes an Grundstücken und Gebäuden, Fürstenversammlung, Turnier, Gasterei, Schmaus, Fest; höveschheit, hövescheit, höfeschheit*, höfescheit*, hovischeit, hofischeit*, höfscheit, hübescheit, st. F.: nhd. höfisches Leben, höfisches Benehmen, Ritterlichkeit, Höflichkeit, Anstand, höfische Sitte, höfische Gewohnheit, Liebenswürdigkeit, Güte, höfischer Zeitvertreib, Fest, Lustbarkeit, fein gebildetes Wesen, fein gebildetes Handeln, gesittetes Wesen, gesittetes Handeln, Schönheit, Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit, Großmut, höfische Liebesaffäre

Sitte, mhd. orden (1), ordel, st. M.: nhd. Regel, Ordnung, Satzung, Gesetz, Gebot, Bestimmung, Auftrag, Stand, Orden, geistlicher Orden, Art (F.) (1), Glaube, Religion, Konfession, Reihe, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Verordnung, Befehl, Sitte; pflāge (1), phlāge, plāge, st. F., sw. F.: nhd. »Pflage«, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pflaht*, phlaht, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Verkehr, Verbindung, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Dienst, Obliegenheit, Art (F.) (1), Sitte, Recht; pflege, phlege, st. F.: nhd. Versorgung, Verpflegung, Schutz, Besorgung, Obhut, Vormundschaft, Umgang, Aufseher, Amt, Amtsbezirk, Herrschaftsbezirk, Fürsorge, Leitung, Aufsicht, Herrschaft, Gewalt, Besitz, Verfügung, Betreuung, Bedienung, Pflege, Pflegeamt, Vogtei, Verwaltungsbezirk, Behandlung, Dienst, Leistung, schuldige Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung, Ausführung; pflegede*, phlegede, st. F.: nhd. Amt, Amtsbezirk, Besorgung, Fürsorge, Obhut, Vormundschaft, Pflege, Umgang, Aufseher, Amt, Pflegeamt, Herrschaftsbezirk, Leistung, Zins, Abgabe, Sitte, Lebensart, Gewohnheit, Übung, Beschäftigung; pfliht, pflihte, phliht, phlihte, pliht, plith, st. F.: nhd. Fürsorge, Pflege, Obhut, Aufsicht, Dienst, Obliegenheit, Sitte, Pflicht (F.) (1), Aufgabe, Umgang, Anteil, Verkehr, Teilnahme, Gemeinschaft, Teil, Teilhabe, Besitz, Gesinnung, Zuneigung, Neigung, Treue, Verpflichtung, Erfüllung, Wahrung, Recht, Forderung, Entscheidung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Anspruch; reht (1), reth, st. N.: nhd. Recht, objektives Recht, Rechtssatz, subjektives Recht, Wesensart, Natur der Dinge, natürliches Anrecht, Pflicht (F.) (1), Standesrecht, Stand, Anspruch, Rechtsordnung, Gesetz, Regel, Vorschrift, Ordnung, Berechtigung, Rechtsstatus, Rechtsbefehl, Rechtmäßigkeit, Art (F.) (1), Wesen, Eigenschaft, Eigenart, Sitte, Gewohnheit, Wert, Standespflicht, Schuld, Rechtsspruch, Gericht (N.) (1), Gerichtsverfahren, Gerichtsbarkeit, Rechtsentscheid, Gerichtsperson, Rechtsverfahren, Gerichtsverhandlung, Prozess, Rechtsanwendung, Urteil, Urteilsspruch, Vollstreckung eines Todesurteils, Hinrichtung, Reinigungseid, Sterbesakrament

-- Sitte haben: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Sitte, mhd. site (1), sidde, sitte, st. M., sw. M., st. F.: nhd. Art und Weise wie man lebt, Art und Weise, Volksart, Volksbrauch, Gewohnheit, Beschaffenheit, sanftes und bescheidenes Wesen, Wesen, Natur, Art (F.) (1), Eigenschaft, Haltung, Verhalten, Benehmen, Anstand, Lebensweise, Regel, Sitte, Brauch, Vorgehen, Tätigkeit

-- der Sitte gemäß: mhd. sitelīchen, Adv.: nhd. der Sitte gemäß, dem Herkommen gemäß, zur Seite

-- edle Sitte: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentsite, sw. M., st. M., st. F.: nhd. edle Sitte, feine Sitte

-- feine Sitte: mhd. tugent, Tugent, togent, tugende, duget, dogent, dügede, st. F.: nhd. Brauchbarkeit, Tauglichkeit, Mannesalter, männliche Tüchtigkeit, Kraft, Macht, Heldentat, Eigenschaft, gute Eigenschaft, Vorzüglichkeit, edle Sitte, edle Fertigkeit, feine Sitte, feine Fertigkeit, Engel des zweiten Chores, englisches Wesen, Tugend, Charakter, Wesen, edles Wesen, gutes Herz, Tatenruhm, Vollkommenheit, Tugendhaftigkeit, Verhalten, Höflichkeit, höfisches Wesen, höfische Lebensart, Bildung, edle Gesinnung, Güte, Wert, Pflicht (F.) (1), Herrlichkeit, Schönheit, Fähigkeit, Tapferkeit, Tat; tugentsite, sw. M., st. M., st. F.: nhd. edle Sitte, feine Sitte

-- reich an edler Sitte: mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

-- reich an feiner Sitte: mhd. tugentrīche (1), tugentrīch, toguntrīch, tugenderīch, Adj.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig; tugentrīche (2), Adv.: nhd. »tugendreich«, reich an Tüchtigkeit, reich an edler Sitte, reich an feiner Sitte, tugendhaft, untadelig, edel, gut, edelmütig, vorbildlich, ehrenvoll, mächtig

Sitte, mhd. uop, st. M.: nhd. Landbau, Treiben, Handlungsweise, Gebrauch, Übung, Sitte, Verhalten; wone, won, st. F.: nhd. »Wohne«, Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Gebrauch, Sitte, Lebensweise

-- feine Sitte: mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

-- Mann von feiner Sitte und Bildung: mhd. vlæminc, flæminc, st. M.: nhd. Flame, Flamländer, Mann von feiner Sitte und Bildung, höfisch gebildeter Mensch

-- Sitte des Vaters: mhd. vatersite, st. N.: nhd. »Vatersitte«, Sitte des Vaters

-- über die Schranken der Sitte treten: mhd. übertreten (1), über treten, st. V.: nhd. übertreten (V.), hinübertreten, hinüberkommen in, hinüberkommen zu, sich vergehen, übertreffen, treten auf, niedertreten, überwinden, überwältigen, besiegen, treffen, ergreifen, verletzen, treten über, kommen, besteigen, hinaustreten über, über die Schranken der Sitte treten

Sitte, mnd. plēge (1), plege, plāge, pl· ge, st. F.: nhd. Pflege, übliche als verbindlich angesehene Verhaltensnorm, Pflicht, Rechtsordnung, Satzung, Unterhalt, Versorgung, materielle Verpflichtung, Schuld, Abgabe, Lehnspflicht, regelmäßiger Zins, (jährliche) Leistung an Geld oder Dienst, Pacht, gewohntes Handeln, Sitte, Brauch, Pflicht der Instandhaltung von Gräben und Deichen in der Marsch Wiedergutmachung eines leiblichen Schadens

-- Sitte die man pflegt: mnd. plēgesēde, plēgsēde, plēgszede, plēgzede, plēgseyde, M., F.: nhd. »Pflegesitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht; plichtsēde, plechsēde, plechsīde, plechsyde, plechzide, plechtzede, plechtsede, plightsēde, plachsēde, M., F.: nhd. »Pflichtsitte«, überkommene Verfahrensweise, Brauch, Sitte die man pflegt, Gewohnheit, Tradition, aus Tradition als verbindlich anerkannte Verfahrensweise, Gewohnheitsrecht

Sitte, mnd. sēde (1), sedde, sīde, sede, M., F.: nhd. Sitte, Angewohnheit, Gepflogenheit, Brauch, Gewohnheit, Mode, Herkommen, Tradition, Regel, Vorschrift, wesensmäßige Art (N.) (1), Eigenschaft, Natur, Eigentümlichkeit, Verhalten, Benehmen, Auftreten, Gesittetheit, Schicklichkeit, Anstand

Sitte, mnd. wīse (1), wīs, st. F.: nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensart, Sitte, Gestalt, Form, Maß, Melodie; wōne* (2), wone, mnd.?, F., st. M.?: nhd. Wohnung, Gewohnheit, Brauch, Sitte; wōnede*, wonde, wonte, mnd.?, F.: nhd. Gewohnheit, Brauch, Sitte; wōnhēt*, wonheit, woneheit, wonnede, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte; wōnthēt*, wōntheit, wōnethēt*?, mnd.?, F.: nhd. Aufenthalt, Wohnung, Gewohnheit, Sitte

-- böse Sitte: mnd. unārt, unart, mnd.?, F.: nhd. Unart, böse Sitte

sitte, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitte, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittebuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittekust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittelos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sitten -- nicht den Sitten entsprechend, mnd. unplichtsēdelīk*, unpplichtsedelik, mnd.?, Adj.: nhd. ungebräuchlich, ungesetzlich, nicht den Sitten entsprechend

Sitten -- Verschiedenheit der Sitten, ahd. missisitigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sittenverschiedenheit«, Verschiedenheit der Sitten

Sitten, mnd. mōres, M. Pl.: nhd. Sitten, anständiges Benehmes

-- allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten: mnd. Lombardīe, Lumbardīe, Lomberdīe, Lomberdige, ON: nhd. Lombardei, Oberitalien, karolingisches Königreich Italien, allgemein für ein fremdes Land mit anderen Sitten

-- den Sitten entsprechend: mnd. plichtsēdelīk***, Adj.: nhd. »pflichtsittlich«, den Sitten entsprechend, der Gewohnheit entsprechend

sitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sitten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenanmuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenaufsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenbeobachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenbequemlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittendarstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitteneinfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitteneischlichkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenerschaffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sittenfehler, mhd. untugent, untugende, st. F.: nhd. Untüchtigkeit, Schwäche, Untugend, Tugendlosigkeit, Ungehörigkeit, Fehler, Sünde, Unrecht, üble Gesinnung, schlechter Charakter, schlechte Gewohnheit, Sittenfehler, Laster (N.), unedler Sinn, Mangel an feiner Bildung

sittenfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenfeinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenformer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenförmlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenformung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittengaumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittengegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittengemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittengepräge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittengeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sittengesetz -- christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, mnd. kristenhēt, kristenheit, christenhēt, cristenhēt, kerstenhēt, F.: nhd. Christenheit, Gemeinschaft aller Christen, Christentum, christliche Religion, christlicher Glaube, christliche Ethik, christliches Glaubensgesetz und Sittengesetz, christliche Kirche

sittengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittengoumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenkrittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sittenlehre, mhd. mōrāliteit, st. F.: nhd. Moral, Sittenlehre

sittenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenlehrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenlehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenlos, ahd. situlōs* 2, Adj.: nhd. sittenlos, unverständig, unpassend; unkustīg* 16, Adj.: nhd. falsch, böse, heimtückisch, schändlich, hinterlistig, lasterhaft, sittenlos, verschmitzt; wīslōs* 1, Adj.: nhd. sittenlos, unklug

sittenlos, ahd. situlōso* 2, Adv.: nhd. »sittenlos«, uneigentlich, ungebräuchlich, fälschlich

sittenlos, mhd. wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wildelich, Adj.: nhd. unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wildiclich, wildeclich, Adj.: nhd. »wildiglich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, fremd, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, wunderbar, zügellos, unbeherrscht, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wiltlich, Adj.: nhd. »wildlich«, unangebaut, ungepflegt, unveredelt, wild wachsend, unbewohnt, wüst, abgestorben, faul, ungezähmt, wild, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, unstet, untreu, unwahr, sittenlos, unbekannt, ungewohnt, fremd, fremdartig, entfremdet, wunderbar, seltsam, unheimlich, entfernt, abgewendet

sittenlos, mnd. wilde (1), wilt, wild, Adj.: nhd. »wild«, öde, wüst, unstet, irre, ungezügelt, sittenlos, ausschweifend, fremd, unbekannt, selten

sittenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sittenlosigkeit, an. si-ð-ley-s-a, sw. F. (n): nhd. Sittenlosigkeit

Sittenlosigkeit, ahd. situlōsī* 3, st. F. (ī): nhd. »Sittenlosigkeit«, Missbrauch, Verachtung, Verächtlichkeit

Sittenlosigkeit, mnd. wildichhēt*, wildichēt*, wildicheit, mnd.?, F.: nhd. Wildheit, Ausgelassenheit, Zuchtlosigkeit, Sittenlosigkeit

sittenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenmal, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sittenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenmandat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenmilde, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenmilderung, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenregung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sittenreinheit, ahd. magadheit* 7, st. F. (i): nhd. Jungfrauenstand, Jungfräulichkeit, Sittenreinheit, Ehelosigkeit, Keuschheit

sittenreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sittenrichter, ahd. ēwateilo* 1, ēoteilo*, sw. M. (n): nhd. »Rechtzuteiler«, Zensor, Sittenrichter

sittenrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenrichteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenrichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenrichterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenrichtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sittenrichterstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenrohheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittensäugerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sittenschelter, mhd. sitenstrāfære*, sitenstrāfer, st. M.: nhd. »Sittenschelter«, Satiriker

sittenschelter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenschilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenstille, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenstreng, mnd. stanthaftich, stantachtich, stantaftich, Adj.: nhd. »standhaftig«, standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

sittenstreng, mnd. stantheftich, Adj.: nhd. standhaft, fest, bestehend, gültig, rechtskräftig, unerschütterlich, willensstark, treu, tugendsam, sittenstreng, stark, unbeugsam, streng, asketisch, ausdauernd, beständig, ständig, von Dauer seiend

sittenstreng, mnd. strak (1), strack, Adj.: nhd. »strack«, stramm, gerade emporgerichtet, steif, straff, fest gedreht, stark, gerade, in gerader Richtung verlaufend, nicht krumm oder gebogen, fest, streng, ohne Umschweife seiend, glatt, strähnig (Haar), gerade gestreckt, gerade auf das Ziel oder die Beute hinführend, unbehindert, gesichert, frei, durchgreifend, energisch, streng, den Vorschriften genau entsprechend, vollwichtig (Silber), den vollen Silbergehalt gewährend, hochragend, steil, schroff, schwer einnehmbar, aufrecht, zuverlässig, von fester Gesinnung seiend, geradlinig, sittenstreng, unbeirrbar, asketisch, gesund (Bedeutung örtlich beschränkt), kräftig, eigenwillig, starrköpfig, störrisch, abweisend, unzugänglich, ungnädig

sittenstreng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sittenstrenge, an. sið-ve-nd-i, F.: nhd. Sittenstrenge, Rechtschaffenheit

sittenstrenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittentugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenunschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenuntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenunterweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenverderb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenverderben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenverderberisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenverderblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenverderbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenverfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenverfeinerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sittenverletzung, ahd. unēra 43, st. F. (ō): nhd. Unehre, Schande, Schmach, Schändlichkeit, Schändliches, Unrecht, Sittenverletzung, Unverschämtheit, Schaden

Sittenverschiedenheit, ahd. missisitigī* 1, st. F. (ī): nhd. »Sittenverschiedenheit«, Verschiedenheit der Sitten

sittenverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenverwandler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenverwandlung, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittenverwilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenwahrheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenwidrig, mhd. unkiusche (1), unküsche, unkunsche, Adj.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech; unkiusche (2), unküsche, unkunsche, Adv.: nhd. unkeusch, unrein, schamlos, sittenwidrig, ungehörig, frevelhaft, schändlich, unenthaltsam, leidenschaftlich, unbescheiden, frech

sittenwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittenzeugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittenzwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittet, mnd. sēdiget***, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »sittet«

sittgelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitthaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sittich, ahd. hinkust* 1, hincust, st. M. (a?, i?): nhd. Sittich

Sittich, mhd. psitich 2 und häufiger?, psitech, st. M.: nhd. »Sittich«, Papagei

Sittich, mhd. sitich, sitech, setich, sitig, st. M.: nhd. »Sittich«, Papagei

Sittich, mnd. sīdik, Sb.: nhd. »Sittich«, Papagei

Sittich, mnd. sedek, sedec, seddek, seddeck, sēdik, zedyck, zedick, seddik, seddike, zeddike, sētech, M.: nhd. Sittich, Papagei

sittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sittichbalg, mhd. sitichbalc, st. M.: nhd. Sittichbalg

sittichfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittichfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittichgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittichgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittichkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittichkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittig, mhd. sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

sittig, mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

sittig, mnd. sēdichlīk***, Adj.: nhd. sittig, sittsam, anständig

sittig, mnd. sēdichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. sittig, sittsam, anständig, züchtig

sittig, mnd. sēdigen (3), Adv.: nhd. sittig, anständig, züchtig

sittig, mnd. vrōme (1), vrāme, vrŏ̄m, vrām, framb, frōme*, Adj.: nhd. tüchtig, tauglich, kräftig, rüstig, wertvoll, gut, ordentlich, ehrlich, redlich, rechtschaffen, ehrbar, von guter Herkunft seiend, unbescholten, angesehen, brav, sanft, nachgiebig, anständig, sittig, züchtig, zurückhaltend, gehorsam, folgsam, artig, wohlerzogen, fromm, gottesfürchtig, treu, fürsorglich, tapfer

sittig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittige -- auf sittige Weise, mhd. sitelīche (1), sitlīche, Adv.: nhd. dem Brauche gemäß, auf sittige Weise, auf ruhige Weise, auf gelassene Weise, langsam, sachte

sittigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sittiggemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sittigkeit, mnd. sēdichhēt*, sēdichēt, sēdicheit, F.: nhd. Sittigkeit, Zucht, Wohlanständigkeit, Gehorsamkeit, Bescheidenheit, Sittsamkeit

sittigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sittigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittkust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittlich -- sittlich ausgezeichnet, mnd. wolgedān, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »wohlgetan«, körperlich ausgezeichnet, sittlich ausgezeichnet, geistig ausgezeichnet

sittlich -- sittlich hochstehend, mnd. hillichlīk***, Adj.: nhd. rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet; hillichlīken, Adv.: nhd. in der Weise des Heiligen, rein, sittlich hochstehend, auf das Heilige gerichtet

sittlich -- sittlich lose, mhd. wanc (2), Adj.: nhd. »wank«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankelhaftic*, wankelhaftec, Adj.: nhd. »wankelhaftig«, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankellich*, wankelich, Adj.: nhd. wankellich, schwankend, unbeständig, sittlich lose; wankelsam, Adj.: nhd. »wankelsam«, schwankend, unbeständig, sittlich lose

sittlich -- sittlich mangelhaft, mnd. br· ksam, broksām, brocksām, Adj.: nhd. gebrechlich, zerbrechlich, brüchig, schadhaft, versäumend, unterlassend, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, strafbar, bußfällig, straffällig; br· ksāmich, broksāmich, Adj.: nhd. gebrechlich, brüchig, fehlerhaft, sittlich mangelhaft, bußfällig, strafbar

sittlich -- sittlich oder moralisch für gut befunden, mnd. recht (2), reicht, reyct, Adj.: nhd. gerade, gerade ausgerichtet, aufrecht, richtig, genau, zutreffend, richtig bestimmt, korrekt, fehlerfrei, passend, angemessen, wahr, wirklich, echt, ganz, ziemlich, aufrichtig, ehrlich, ersichtlich, offensichtlich, sinnvoll, einfach, schlicht, rechtsseitig, geordnet, eigenem Bedürfnis entsprechend, genehm, gewohnt, üblich, gottgefällig, fromm, gerade eben, mit rechtmäßigem Anspruch ausgestattet, durch Rechtsordnung bzw. Gesellschaftsordnung legitimiert, mit Vorrecht ausgestattet, voll rechtsfähig, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, entlastet, von rechtlichen Folgen befreit; recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

sittlich -- sittlich rein, mnd. s· ver (1), suver, Adj.: nhd. sauber, hell, klar, frei von Verunreinigung seiend, rein, unberührt, jungfräulich, keusch, sittlich rein, echt, aufrichtig, unverfälscht

sittlich -- sittlich verkommen, mnd. vörwērden*, vorwērden, vorwerden, verwerden, st. V.: nhd. »verwerden«, verschwinden, verloren gehen, dahinschwinden, abgehen, ausscheiden, vergehen, untergehen, zugrunde gehen, sterben, sittlich verkommen, abhanden kommen, zu Grunde gehen, verderben

sittlich -- sittlich verloren, mnd. vörlōren*, vorlōren, vorloren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. verloren, in Verlust geraten (Part. Prät.), abhanden gekommen, verschwunden, nicht mehr im Zusammenhang stehend, lose, allein auf sich gestellt, fehl am Platz seiend, verirrt, vom rechten Wege abgekommen, sittlich verloren, glaubensmäßig verloren, der ewigen Seligkeit verlustig, verdammt, vergeblich, nutzlos, vertan, unnütz, eitel, nichtig, unglücklich

sittlich verkommen (V.), mnd. vörkōmen*, vorkōmen, vorkāmen, vorkahmen, st. V.: nhd. in schlechten Zustand geraten (V.), in Verfall geraten (V.), unbrauchbar werden, verwahrlosen, herunterkommen, verelenden, verkommen (V.), kraftlos werden, unwirksam werden, in fremde Hände kommen, abhanden kommen, verschwinden, verloren gehen, vergehen, untergehen, hinschwinden, verlaufen (V.), verfließen, verfallen (V.), sittlich verkommen (V.), sterben

sittlich, ahd. doulīh* 2, Adj.: nhd. sittlich, der Sitte entsprechend, moralisch, richtig; *gidouwīg?, Adj.: nhd. sittlich; sitīg 11, Adj.: nhd. sittlich, gesittet, gewohnt, sittsam, zurückhaltend, pflegen (= gisitīg sīn); *situhaft?, Adj.: nhd. sittsam, sittlich; situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch; wīslīh* (1) 1, Adj.: nhd. sittlich; wīslīhho* (1) 1, wīslīcho*, Adv.: nhd. sittlich

sittlich, mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt

sittlich, mnd. sēdelīk, sētlīk, selik, Adj.: nhd. »sittlich«, üblich, gebräuchlich, herkömmlich, sittsam, anständig

sittlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittliche -- sittliche Beurteilung, ahd. rehtmez 1, st. N. (a): nhd. Maß, Zensur, rechtliche Einschränkung, sittliche Beurteilung

sittliche -- sittliche Gefährdung, mnd. slīmærichhēt*, slīmerichēt, slīmericheit, F.: nhd. Schlüpfrigkeit, sittliche Gefährdung

sittliche -- sittliche Kraft, mnd. d· gent (1), F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst; d· get (1), d· gede, F.: nhd. Tugend, Tüchtigkeit, sittliche Kraft, Freundlichkeit, Gastlichkeit, Güte, Zucht, Gesittung, gesittetes Wesen, innewohnende Kraft, Dienstwilligkeit, Art, Eigenschaft, Dienst

sittliche -- sittliche Norm, mnd. recht (1), N.: nhd. Recht, individuelle normative Orientierung, Ansehen, gesellschaftlicher Stand eines Menschen, subjektives Recht, durch Geburt und Abkunft bestimmter rechtlicher Status, rechtlicher Status als Mitglied eines Gemeinwesens, aktive und passive Rechtsfähigkeit eines Menschen, geltend gemachter Standpunkt, Meinung, zu erbringende Leistungen, eingegangene Verpflichtung, zustehende Achtung, zustehender Respekt, zustehende Leistung, zustehende Entlohnung, Abgabe, Schadenersatz, richtige Ordnung, Genugtuung, allgemeine Rechtsnorm, einzelne rechtliche Bestimmung, Gesetz, Rechtsordnung, standesbezogene Rechtsordnung, natürliches Recht, Befugnis, Berechtigung, Anspruch, Anrecht, Standesrecht, Gewohnheitsrecht, rechtliche Leistung, Verpflichtung, Besitzanspruch, Eigentumsanspruch, rechtmäßiger Anteil am Besitz, Verfügungsgewalt, Rechtsgewalt und Gerichtsgewalt über ein Gebiet, Partikularrecht, Rechtsbezirk, Gerichtsbezirk, Statut einer Gemeinschaft bzw. einer Zunft bzw. einer Brüderschaft, Rechtssystem als Gegenstand des Rechtswissenschaft, Recht, Gericht, rechtliche Verhandlung und Entscheidung, Gerichtsbarkeit, Verantwortung vor Gericht, Rechtsverfahren, Prozess, überindividulle normative Orientierung, sittliche Norm, moralische Norm, Verhaltensnorm, Angemessenheit des Handelns, Vorschrift, vorschriftsmäßige Ausführung, geordnete Abfolge, Richtigkeit, Befund zur Rechtslage, Rechtsentscheid, Urteil, Rechtsprechung, Umsetzung der Vorschriften einer Rechtsordnung, ausgeübte Rechtsgewalt, Folge eines Urteils, Strafe, Hinrichtungsinstrument, Galgen, Instanzen der Rechtsordnung, Gerichtsstätte, Gerichtszeit, Vertreter der Rechtsprechung, Gerichtsversammlung, Verhandlung vor Gericht, Beweismittel, Eid

sittliche -- sittliche Reife, ae. rī̆-p, N.: nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; rī̆-p-nės-s, rī̆-p-nės, st. F. (jō): nhd. Ernte, Reife, sittliche Reife; ri-p-ung, st. F. (ō): nhd. Reife, Reifen (N.), sittliche Reife

sittliche -- sittliche Reinheit, mnd. k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

sittliche -- sittliche Unfestigkeit, mhd. wankelmuot (2), wankelmūt, st. M.: nhd. sittliche Unfestigkeit, Wankelmut

sittliche -- sittliche Unreinigkeit, mhd. unvlāt (1), unflāt*, unfluot, st. M., st. N.: nhd. »Unflat«, Schmutz, Dreck, Unsauberkeit, Unrat, Eiter, Unreinheit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Frevel, Unzucht, Unkeuschheit, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf; unvluot, unfluot*, st. M.: nhd. Unflut, Schmutz, Unsauberkeit, Unreinigkeit, sittliche Unreinigkeit, Sünde, Unkeuschheit, Schande, Schmach, Untat, unsauberes Wesen, Auswurf

sittliche -- sittliche Verirrung, mnd. unwech, mnd.?, M.: nhd. »Unweg«?, Stelle an der kein Weg ist, Abweg, schlechter Weg, sittliche Verirrung

sittliche -- sittliche Würde, mnd. sch· nhēt, sch· nheit, F.: nhd. Schönheit, Pracht, Herrlichkeit, schöne Gestalt, Zier, Schmuck, sittliche Würde, Tugend

sittlichen -- ohne sittlichen Halt seiend, mnd. wankelsam, mnd.?, Adj.: nhd. charakterlos, ohne sittlichen Halt seiend, unzuverlässig

sittlichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sittlicher -- in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, mnd. vörkēren*, vorkēren, vorkehren, verkēren, sw. V.: nhd. »verkehren«, umkehren, umwenden, umdrehen, verdrehen, die Innenseite nach außen ziehen (Kleidung), über den Haufen werfen, umstürzen, zerstören, vernichten, verwüsten, zunichte machen, aufheben, die Augen verdrehen, umändern, verändern, in negativem Sinn verändern, Gutes in sein Gegenteil verwandeln, anders aber nicht besser machen, wechseln, aus dem Dienst entlassen (V.), Beamte entlassen (V.), Gesinde wechseln, Beamte absetzen, Gesinde entlassen (V.), Gut in anderen Besitz bringen, Gut entziehen, falschen Zwecken zuführen, in verderblicher Weise handhaben, missbrauchen, fälschen, in sittlicher oder religiöser Beziehung in falsche Bahn leiten, fehlleiten, in die Irre leiten, der Herrschaft abwenden, glaubensmäßig zum Abfall bewegen, zum Unglauben bewegen, abwendig machen, verführen, verderben, entstellen, falsch auslegen, übel auslegen, übel deuten, übel nehmen, verdenken, zum Vorwurf machen, nachtragen, hindern, verwehren, wegwenden, abhalten, abkehren, verhindern, unterbinden, Verkehr haben, in Verkehr bringen, sich aus handwerklicher Arbeit einen Verdienst schaffen, gewerbliche Erzeugnisse vertreiben, unter die Leute bringen, umsetzen, anlegen, Handelsverkehr haben, umschlagen, sich an einem Ort aufhalten, einer Beschäftigung nachgehen, unterwegs sein um Handel zu treiben, Fernhandel treiben, sich wandeln, übergehen, rückläufig werden, sein Verhalten ändern, bestechlich werden, verändert vor sich gehen, veränderlich sein (V.), dem Wandel unterliegen, sich wandeln, umschlagen (Wetter), umschlagen (Getränke)

sittlicher Mangel (M.), mnd. br· ksāmhēt, br· ksāmheit, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit, Abbruch; br· ksāmichhēt*, br· ksāmichēt, br· ksāmicheit, broksāmichēt, F.: nhd. Gebrechen, Fehl, Mangel (M.), Schadhaftigkeit, sittlicher Mangel (M.), Sündhaftigkeit

sittliches -- sittliches Ärgernis, mnd. schandelisēringe, F.: nhd. sittliches Ärgernis, Anlass zur Sünde

sittliches -- sittliches Benehmen üben, mhd. siten***, sw. V.: nhd. sittliches Benehmen üben

sittlichgut, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sittlichkeit, ae. si-d-u (1), seo-d-u, sio-d-u, st. M. (u): nhd. Sitte, Gewohnheit, Art und Weise, Sittlichkeit, gute Sitte, Reinheit

Sittlichkeit, mhd. sitelīcheit, st. F.: nhd. Sittlichkeit

sittlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittlichkeitsfächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittlichkeitsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sittlichkeitsverbrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sittlichmenschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittlichreligiös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittmäsziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sittreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittsam -- sittsam machen, an. sið-a, sw. V.: nhd. sittsam machen

sittsam, germ. *seduga-, *sedugaz, Adj.: nhd. gesittet, sittsam

sittsam, ahd. 9zuhtīg 12, Adj.: nhd. »züchtig«, erzogen, geschult, säugend, sittsam, gepflegt; ērsam 12, Adj.: nhd. »ehrsam«, ehrenhaft, ehrlich, trefflich, sittsam, anmutig; kūski* 21, kūsci*, Adj.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, sittsam, züchtig, unaufdringlich, nüchtern, achtbar, rein, enthaltsam, genügsam, besonnen (Adj.), bedachtsam, beherrscht, maßvoll, ehrfürchtig, demütig; kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen; sitīg 11, Adj.: nhd. sittlich, gesittet, gewohnt, sittsam, zurückhaltend, pflegen (= gisitīg sīn); *situhaft?, Adj.: nhd. sittsam, sittlich; situlīh 6, Adj.: nhd. anständig, sittsam, sittlich, abgewogen, reiflich, moralisch, ethisch; situlīhho* 3, situlīcho*, Adv.: nhd. anständig, sittsam, bedächtig, langsam, getragen, auf gehörige Weise, nach gehörigem Brauch; skamalīn* 11, scamalīn*, Adj.: nhd. schamhaft, schamhaftig, sittsam, keusch, schüchtern

sittsam, mhd. blīde (2), Adj.: nhd. froh, fröhlich, freudig, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdic*, blīdec, Adj.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam; blīdiclich, blīdeclich, Adj.: nhd. froh, heiter, fröhlich, freundlich, artig, sittsam; blīdiclīche*, blideclīche, Adv.: nhd. froh, heiter, freundlich, artig, sittsam

sittsam, mhd. gezogenlich, Adj.: nhd. erzogen, anständig, artig, fein gebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig; gezogenlīche, Adv.: nhd. erzogen, anständig, artig, feingebildet, höflich, zurückhaltend, beherrscht, sittsam, ehrbar, bereitwillig, geziemend, der Vorschrift entsprechend; kiusche (1), kiusch, kūsch, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, tugendhaft, schamhaft, makellos, mäßig, zurückhaltend, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, zart, fein, besonnen (Adj.), sündenlos; kiuschiclich*, kiuscheclich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschiclīche*, kiuscheclīche, kunschiclīche*, kunscheclīche, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich; kiuschlich, kūschlich, kūslich, Adj.: nhd. keusch, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, maßvoll, tugendhaft, zurückhaltend; kiuschlīche, kūschlīche, kūslīche, Adj.: nhd. keusch, enthaltsam, rein, unschuldig, sittsam, züchtig, schamhaft, unvermählt, maßvoll, ruhig, sanftmütig, vernünftig, tugendhaft, zurückhaltend, jungfräulich

sittsam, mhd. sitelich, sitlich, setlich, Adj.: nhd. »sittlich«, dem Brauch gemäß, ruhig, milde, bescheiden (Adj.), anständig, sittsam, wohlgesetzt, wohl überlegt; sitic, sitec, Adj.: nhd. sittig, ruhig, bescheiden (Adj.), anständig, zahm, zutraulich, beherrscht, sittsam, anstellig

sittsam, mnd. k· sch, k· sche, Adj.: nhd. keusch, maßvoll, beherrscht, mäßig, enthaltsam, rein, unberührt, unbefleckt, schuldlos, sittsam, makellos, jungfräulich; k· schlīk, k· schelīk, Adj.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīke, k· schlīk, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich; k· schlīken, k· schlīken, Adv.: nhd. keusch, rein, unberührt, sittsam, jungfräulich

sittsam, mnd. schēmelern, schēmeler, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig

sittsam, mnd. schēmelerne, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, züchtig, bescheiden (Adj.), demütig

sittsam, mnd. schāmel (1), schēmel, Adj.: nhd. schamhaft, verschämt, sittsam, ehrbar, zünftig, demütig, blöd, bescheiden (Adj.), bedauernswert, arm, armselig, bedürftig, anstößig, beschämend

sittsam, mnd. schāmhaftich, Adj.: nhd. schamhaftig, züchtig, beschämt, beschämend, sittsam

sittsam, mnd. sēdelīk, sētlīk, selik, Adj.: nhd. »sittlich«, üblich, gebräuchlich, herkömmlich, sittsam, anständig

sittsam, mnd. sēdesam, Adj.: nhd. sittsam, gesittet

sittsam, mnd. sēdich (1), sidich, Adj.: nhd. sittig, anständig, züchtig, von feinem höfischen Benehmen seiend, keusch, ehrbar, sittsam

sittsam, mnd. sēdichlīk***, Adj.: nhd. sittig, sittsam, anständig

sittsam, mnd. sēdichlīken*, mnd.?, Adv.: nhd. sittig, sittsam, anständig, züchtig

sittsam, mnd. s· verlīk, s· verik, s· verk, s· berk, Adj.: nhd. säuberlich, rein, reinlich, fein, zierlich, schön, lieblich, anmutig, bedeutend, ansehnlich, von innerer Schönheit seiend, elegant, erbaulich, wohlgesittet, gefällig, höflich, verbindlich, glatt, züchtig, sittsam, keusch, den Anforderungen entsprechend, gebührend, klar, frei von Behinderung, gleichmäßig fallend, verständig, wohlüberlegt, redlich, weise

sittsam, mnd. tuchtich, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, sittsam; tuchtichlīk*, tuchtichlik, mnd.?, Adj.: nhd. züchtig, sittsam; tuchtichlīken***, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, sittsam; tuchtlīk*, tuchtlik, tuchtelik, mnd.?, Adj.: nhd. »züchtlich«, züchtig, sittsam; tuchtlīken, mnd.?, Adv.: nhd. züchtig, sittsam

sittsam, mnd. unbedrēchlīk*, unbedrēchlik, mnd.?, Adj.: nhd. unbestechlich, rechtschaffen, sittsam

sittsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sittsame -- auf sittsame Weise, ahd. kūsko* 10, kūsco*, Adv.: nhd. keusch, tugendhaft, ehrbar, nüchtern, sittsam, züchtig, anständig, ehrerbietig, auf anständige Weise, auf nüchterne Weise, auf sittsame Weise, maßvoll, beherrscht, bedachtsam, gemessen

Sittsamkeit, an. sið-frem-i, F.: nhd. Sittsamkeit

Sittsamkeit, ahd. kūska* 1 und häufiger?, kūsca*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Tugendhaftigkeit, Enthaltsamkeit, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Besonnenheit; kūskida* 2, kūscida*, st. F. (ō): nhd. Keuschheit, Anständigkeit, Sittsamkeit, Schamhaftigkeit, Tugendhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit; situ 111, st. M. (u, i): nhd. Sitte, Brauch, Gewohnheit, Weise (F.) (2), Art und Weise, Verhaltensweise, Lebensweise, Lebenswandel, Sittsamkeit, Gebrauch, Maßgabe; skama* 46, scama, st. F. (ō): nhd. Scham, Beschämung, Bestürzung, Verstörtheit, Schamröte, Schamhaftigkeit, Zerknirschung, Sittsamkeit, Zurückhaltung, Scheu

Sittsamkeit, mhd. hōchzuht, st. F.: nhd. Sittsamkeit; kiusche (3), kiusch, küsche, st. F.: nhd. Jungfräulichkeit, Keuschheit, Sittsamkeit, Sanftmut, Reinheit, Unschuld, Tugend, Enthaltsamkeit, Zurückhaltung, Beherrschung; kiuschede, st. F.: nhd. Keuschheit, Jungfräulichkeit, Reinheit, Sittsamkeit, Sanftmut; kiuschicheit*, kiuschecheit, st. F.: nhd. »Keuschheit«, Jungfräulichkeit, Sittsamkeit, Sanftmut

Sittsamkeit, mhd. milte (3), milde, st. F.: nhd. Milde, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Edelmut, Sanftmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Wohltätigkeit, Freigebigkeit; milticheit*, miltikeit, miltecheit, miltekeit, mildicheit, st. F.: nhd. »Mildigkeit«, Sanftmut, Freundlichkeit, Güte, Gnade, Großmut, Barmherzigkeit, Liebe (F.) (1), Zärtlichkeit, Sittsamkeit, Großzügigkeit, Wohltätigkeit, Freigiebigkeit, Fülle, Reichtum

Sittsamkeit, mhd. siticheit*, sitecheit, st. F.: nhd. Sittsamkeit

Sittsamkeit, mhd. zuht, zuth, zoth, st. F.: nhd. »Zucht«, Zerren, Zug, Richtung, Weg, Gang (M.) (1), Appellation, Schaffen, Bilden, Bildung, Erziehung, gute Erziehung, Ernährung, Unterhalt, Strafe, Ehrerbietung, Würde, Ehre, Beherrschung, Zurückhaltung, Rücksicht, Behandlung, Züchtigung, Tadel, Prüfung, Bildung des inneren und äußeren Menschen, Wohlgezogenheit, feine Sitte, feine Lebensart, Sittsamkeit, Höflichkeit, Liebenswürdigkeit, Anstand, Vorbildlichkeit, Untadeligkeit, Keuschheit, Nahrung, Lebensunterhalt, Dauer, Lauf, Abstammung, Gezogenes, Gezüchtetes, Kind, Junges, Brut, Nachkommenschaft, Frucht, Brutplatz, Senkgrube, Wasserlauf, Wasserleitung, Zucht, Ordnung, Ordnung über den Wasserlauf

Sittsamkeit, mnd. h· vischhēt*, h· vischēt, h· vischeit, h· veschēt, h· vescheit, hoivschēt, F.: nhd. höfisches Benehmen, ritterliches Wesen, Ehrenhaftigkeit, Anstand, Sittsamkeit, gutes Auftreten, Höflichkeit, Feinheit, Anmut, Hoffest, vornehmes Fest, Erkenntlichkeit, Ehrengeschenk, Zugehörigkeit zum kaiserlichen Hof? (Bedeutung örtlich beschränkt); k· schhēt*, k· schēt, k· scheit, kuskheyt, k· shēt, k· sheit, kūseheit, F.: nhd. Keuschheit, Beherrschtheit, Sittsamkeit, untadeliger Lebenswandel, sittliche Reinheit, Jungfräulichkeit, Unberührtheit, geschlechtliche Enthaltsamkeit, eheliche Beständigkeit

Sittsamkeit, mnd. schēmede (1), schēmde, schēmete, schēmte, schembte, schempte, schemmde, F., N.: nhd. Scham, Schamhaftigkeit, Scheu, Züchtigkeit, Sittsamkeit, Beschämung, Demütigkeit, Schande, Schimpf, Schamteile

Sittsamkeit, mnd. schēmernhēt, schēmernheit, F.: nhd. Schamgefühl, Sittsamkeit, Ehrsamkeit

Sittsamkeit, mnd. schāme (1), schām, F.: nhd. Scham, Schamgefühl, Keuschheit, Sittsamkeit, Schimpf, Schande, Unehre, Schamteile

Sittsamkeit, mnd. schāmelhēt, schāmelheit, F.: nhd. Schamhaftichkeit, Sittsamkeit, Scham, Blöße, Verschämtheit, Schamteile, Armut, Bedürftigkeit, Schändlichkeit, Unzucht

Sittsamkeit, mnd. schāmerenhēt*, schāmernhēt, schāmernheit, F.: nhd. Schamgefühl, Sittsamkeit, Ehrsamkeit

Sittsamkeit, mnd. sēdichhēt*, sēdichēt, sēdicheit, F.: nhd. Sittigkeit, Zucht, Wohlanständigkeit, Gehorsamkeit, Bescheidenheit, Sittsamkeit

Sittsamkeit, mnd. stilhēt, stilheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

Sittsamkeit, mnd. stillehēt, stilleheit, F.: nhd. Stille, Ruhe, Friede, Tugend, Gleichmaß, Sittsamkeit, Gottzugewandtheit, Gelassenheit, Ergebung, Schweigen, Heimlichkeit, Geborgenheit

sittsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittsamlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

sittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sittvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Situation -- günstige Situation, mhd. genāde, ginâde, genōde, ginōde, gnāde, st. F., sw. F.: nhd. Gnade, Wohlwollen, Huld, Vergünstigung, Recht, Vorrecht, Bewilligung, Privileg, Machtbefugnis, Herrschaftsbefugnis, Unterstützung, Wiedergutmachung, Ermessen, Erachten, Verzeihung, Straferlass, günstige Situation, Ungestörtheit, Gunst, Ruhe, guter Wille, billiges Ermessen, Segen, Erbarmen, Barmherzigkeit, Güte, Nachsicht, Wohltat, Erhörung, Zuneigung, Vertrauen, Dank, Friede, Glück, Annehmlichkeit, Wohl, Wohlstand, Hilfe, Beistand, Obhut, Schutz, Schonung, Macht, Dienst, Wunder, Verheißung, Erleuchtung, Ruheplatz, ruhige Lage, Behagen, Glück, Glückseligkeit, Freude, Neigung, Geneigtheit, Gottes Hilfe, Ablass, Nachlass, Fußfall, Dank

Situation -- in eine bestimmte Situation kommen, mhd. komen (1), kumen, kümen, kemen, quemen, st. V.: nhd. kommen, kommen aus, kommen von, kommen durch, kommen über, vor eine bestimmte Instanz kommen, in eine bestimmte Situation kommen, in einen bestimmten Zustand kommen, in einen bestimmten Zustand gebracht werden, geschehen, geraten (V.), geraten (V.) an, geraten (V.) auf, erscheinen auf, ausschlagen, sich entwickeln zu, gelangen an, gelangen zu, steigen auf, steigen in, stoßen auf, treten an, treten vor, zusammentreffen mit, antreten gegen, zurückkommen aus, herunterkommen, ausgehen, herrühren, abstammen, verursacht werden von, loskommen von, verlieren, absteigen von, geraten (V.) zwischen, sich beugen über, hinauswachsen über, übertreffen, zuteil werden, überkommen, zukommen, überfallen (V.), bevorstehen, kommen zu, entgegenkommen, zu Hilfe kommen, zugetragen werden, zu Ohren kommen, geschehen mit, zu statten kommen, gelegen kommen, nützen, entstehen, nachfolgen

Situation -- schwierige Situation, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Situation, ahd. statnissa 1, st. F. (jō): nhd. Zustand, Lage, Situation

Situation, mnd. lēgenhēt*, legenheit, F.: nhd. Liegenschaft, liegendes Gut, Lage, Situation, Stand, Belegenheit, Gelegenheit, Beschaffenheit, Sachlage, Umstände, Verhältnisse; lēgeringe, lēgerinche, F.: nhd. Belagerung, Lage, Situation, Niederlegung, Niederwerfung, Ersetzung, Bezahlung

situation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

situiert, part. nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sitz -- angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitz -- erhöhter Sitz der Herrschaft, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Sitz -- erhöhter Sitz, mnd. brügge, brücge, brüchge, brüge, brücke, F.: nhd. Brücke, Straße, Landungsbrücke, Anlandebrücke, Vorsetzung, Pflaster, gepflasterter Weg, Gerüst, erhöhter Sitz, Gallerie, Bühne, Holzgestell, Verbindungsbrücke, Stützplatte, Fensterbrücke, Fensterbogen, Fensterpfosten, Holzbogen, Holzrahmen, Auflagebrett über dem der Fensterbogen gemauert wird

Sitz -- Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, mhd. Rīngrāve 3 und häufiger?, ringrāve, ringrāfe*, sw. M.: nhd. »Rheingraf«, Inhaber der Grafschaft im Rheingau mit Sitz Rheingrafenstein, Rheinlachs

Sitz -- loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles, mnd. stōlpūst, N.: nhd. »Stuhlpfühl«, loses Polster auf dem Sitz eines Stuhles

Sitz -- Sitz der Niederlassung, mnd. sēte (1), M.?: nhd. Sitzgelegenheit, Sitzplatz, Sitz der Niederlassung, Wohnsitz

Sitz -- Sitz der Ratsherren im Rathaus, mnd. rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt

Sitz -- Sitz der Ratsherren in der Kirche, mnd. rādesstōl, M.: nhd. Ratsstuhl, Sitz der Ratsherren im Rathaus, Sitz der Ratsherren in der Kirche, Ratsamt

Sitz -- Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, mnd. dincstōl, dinkstōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht; dingestōl, M.: nhd. Sitz des Dingvogts auf der Gerichtsstätte, Richtstuhl, Gerichtsstätte, Gericht

Sitz -- Sitz des Freigerichts, mnd. vrīstōlesbank*, vrīstōlsbank, F.: nhd. »Freistuhlbank«, Sitz des Freigerichts

Sitz -- Sitz des Richters, mnd. richtesstōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal; richtestōl, richtestoel, richtestoil, richtestoll, richtestoul, richtstōl, richstōl, rechtestōl, M.: nhd. »Richtstuhl«, Sitz des Richters, Richterstuhl, Gericht (N.) (1) als Institution, Ort an dem das Gericht (N.) (1) tagt, Gerichtssitz, Tribunal

Sitz -- Sitz des Teufels, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitz -- Sitz einer Irrmeinung, mnd. rottennest, rattennest, N.: nhd. Rattennest, Sitz einer Irrmeinung

Sitz -- Sitz eines Handwerksmeisters, mnd. mēsterīe, meisterīe, meysterīe, mesterīe, mesterīge, F.: nhd. Weisheit, Gelehrsamkeit, Heilkunst, Besitzanspruch? (Bedeutung örtlich beschränkt), Sitz eines Handwerksmeisters, Werkstatt

Sitz -- Sitz eines hohen Geistlichen, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitz -- Sitz eines Räubers, mnd. rōfkūle, F.: nhd. »Raubkuhle«, Sitz eines Räubers, Räuberhöhle; rōfslot, rōfeslot, N.: nhd. Raubschloss, Sitz eines Räubers, Behausung eines Räubers; rōværekūle*, r˙ verkūle, F.: nhd. Räuberhöhle, Räubernest, Sitz eines Räubers

Sitz -- Sitz eines Schöffen, mnd. schēpenstōl, M.: nhd. »Schöffenstuhl«, Sitz eines Schöffen, Schöffenamt, Schöffengericht

Sitz -- Sitz eines weltlichen Herrschers, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitz -- Sitz haben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

-- gefangen sitzen: mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Sitz -- Sitz innehaben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Sitz -- Sitz ohne Lehne, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Sitz -- Sitz ohne Lehne, mnd. schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Sitz -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

Sitz -- Stuhl vom Sitz des Rates, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitz -- zusammenlegbarer Sitz, mnd. prēdigestōl*, prēdikstōl, predickstōl, preedikstōl, prediektōl, predigstōl, prēdigestūl, prēdistōl, prēdestōl, prēdechstōl, prēdekestōl, prēdegestōl, preddigestōl, preddikstōl, preddigstōl, preddickstōl, preddigkstōl, preddekstōl, prēkestōl, prēkstōl, pretkestōl, pratkestōl, pradkestōl, prēgestōl, M.: nhd. »Predigtstuhl«, Kanzel, erhöht aufgestelltes und gegebenenfalls durch weitere Umbauungen hervorgehobenes Pult in der Kirche von dem die Predigt gehalten wird, Tätigkeit des Predigers, Pfarramt, Prediger, zusammenlegbarer Sitz, Klappstuhl, Faltstuhl

Sitz (), mhd. ? sezze (3), st. N.: nhd. »Sitz« (?)

Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitz, idg. *sedlā, F.: nhd. Sitz; *sedlom, Sb.: nhd. Sitz; *sĕ̄dos-, N.: nhd. Sitz; *sedrā, F.: nhd. Sitz; *sedrom, Sb.: nhd. Sitz; *sedto-, Adj., Sb.: nhd. gesessen, Sitz; *sodi̯om, Sb.: nhd. Sitz

Sitz, germ. *sata-, *satam, germ.?, st. N. (a): nhd. Sitz; *satis, germ.?, Sb.: nhd. Sitz; *sedla, Sb.: nhd. Sitzen, Sitz, Sessel; *sessa-, *sessaz, st. M. (a): nhd. Sitz; *seta-, *setam, st. N. (a): nhd. Sitz; *sēti-, *sētiz, *sǣti-, *sǣtiz, st. N. (i): nhd. Sitz, Aufenthalt; *sētja-, *sētjam, *sǣtja-, *sǣtjam, st. N. (a): nhd. Sitz; *setla-, *setlaz, st. M. (a): nhd. Sitz, Sessel; *setta-, *settaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sitz, Sessel; *setula-, *setulaz, st. M. (a): nhd. Sitz, Sessel; *seþla, Sb.: nhd. Sitz, Wohnsitz

Sitz, got. *sēt-i?, st. N. (i): nhd. Sitz; sit-l-s* 4, st. M. (a): nhd. Sitz, Stuhl, Wohnstätte, Nest

Sitz, an. sāt, st. F. (ō): nhd. Sitz, Stand, Hinterhalt; ses-s, st. M. (a): nhd. Sitz, Ruderbank; set, st. N. (a): nhd. Sitz, Bettbank; set-a, sw. F. (n): nhd. Sitz, Aufenthalt, Amt, Beruf; set-r, st. N. (i): nhd. Sitz, Aufenthalt, Sonnenuntergang, Ende; sjǫt-ul-l (1), st. M. (a): nhd. Bank (F.) (1), Sitz; sæt-i, st. N. (ja): nhd. Sitz, Amt, Heuschober

Sitz, ae. ge-set, st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; heal-set-a, *heal-s-set-a, sw. M. (n): nhd. Kopföffnung am Rock (, Sitz, Wohnung); hlíed-a, sw. M. (n): nhd. Sitz; hlíed-e, sw. F. (n): nhd. Sitz; scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei; *sėl-l-a (3), Sb.: nhd. Sitz, Wohnung; ses-s, st. M. (a): nhd. Sitz, Bank (F.) (1); set (1), st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; set-l, seat-ul, sed-l, se-l-d (1), seþ-el, st. N. (a): nhd. Sitz, Stelle, Ort, Wohnung, Thron, Belagerung; stō-l (1), st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron

-- Sitz des Steuermanns: ae. stéo-r-set-l, st. N. (a): nhd. Sitz des Steuermanns, Hinterteil eines Schiffes

Sitz, afries. *sit-t, st. N. (a): nhd. Sitz

-- vom Vater ererbter Sitz: afries. fe-d-er-sta-th-e* 1, fe-d-er-sta-th-a, F.: nhd. »Vaterstätte«, väterliche Grundstücke, vom Vater ererbter Sitz

Sitz, anfrk. gi-sith-il-i* 2, st. N. (ja): nhd. Sitz, Platz (M.) (1); set-t-i 1, st. N. (ja): nhd. Sitz; *seth-el?, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sessel

-- Sitz am Tisch: anfrk. di-s-k-seth-il-i* 1, st. N. (ja?): nhd. Sitz am Tisch

Sitz, as. *gi-se-t?, st. N. (a): nhd. Sitz; gi-sid-l-i* 1, st. N. (ja): nhd. Sitz, Gut; se-d-al* 6, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Ruhe, Sitz; *sė-d-il?, st. M. (a): nhd. Ruhe, Sitz; *se-t?, st. N. (a): nhd. Sitz; *se-t-l?, st. N. (a?): nhd. Sitz; se-th-al* 3, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Sitz

Sitz, ahd. gisez* 5, st. N. (a): nhd. »Sitz«, Besatzung, Besetzung, Lager, Belagerung

Sitz, ahd. gisāzi* 18, st. N. (ja): nhd. Sitz, Ort, Festsitz, Gebiet, Bezirk, Ruheplatz, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung; gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke; gisizzida* 3, st. F. (ō): nhd. Sitz, Gebiet, Bezirk, Bereich; gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum; hofastat* 39, hofstat*, hovastat*, st. F. (i): nhd. Hofstatt, Wohnstätte, Sitz, Tenne; hōhsetli 5, st. N. (ja): nhd. Sitz, Hochsitz, Thron; sāza* 1, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Sänfte, Sitz; sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); *setli?, st. N. (ja): nhd. Sitz; sez (1) 14, st. N. (a): nhd. Sitz, Thron, Gesäß; sezzal 12, st. M. (a?): nhd. Thron, Sitz, Stuhl, Sessel, Bank; sidella* 4 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Sitz; sidil 3, st. M. (a?): nhd. Sitz; sidila 16, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sitz, Stuhl, Thron, Wohnsitz; sioza* 2 und häufiger?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sitz, Grundstück, Landgut; stuol 94, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron, Bank (F.) (1), Sitzplatz, Sattel

-- der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat: ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

-- erhöhter Sitz: ahd. hōhstuol* 4?, st. M. (a): nhd. »Hochstuhl«, Tribunal, erhöhter Sitz, Tribüne, Thron

-- zusammenlegbarer Sitz: ahd. wentilstuol* 1, st. M. (a): nhd. Faltstuhl, zusammenlegbarer Sitz

Sitz, mhd. anesedel*, ansedel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz; anesidel*, ansidel, st. M., st. N.: nhd. »Ansiedel«, Haus, Stammsitz, Sitz, Wohnsitz, Anwesen, Haus und Hof auf dem jemand ansässig ist; besiz, besitz, st. M.: nhd. »Besitz«, Sitz, Sitzplatz, Platz (M.) (1)

-- keinen Sitz habend: mhd. āsetze, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, unbesetzt, leer

-- Sitz alles Anmutigen: mhd. balsamtrōn, st. M.: nhd. »Balsamthron«, Sitz alles Anmutigen, Anrede für die Geliebte

-- Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag: mhd. briutelstuol, st. M.: nhd. Sitz der Braut oder des Bräutigams am Hochzeitstag

Sitz, mhd. gesæze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lagerung, Lager, Platz (M.) (1), Belagerung, Gelage, Lage, Anwesen, Besitz; gesez, st. N.: nhd. Lager, Belagerung, Sitz, Wohnsitz, Lage, Besatzung; gesezze (1) 17, gesez, gesetze, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitz, Wohnsitz, Besitztum, Lager, Belagerung, Lage, Besatzung, Belagerungsheer; gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte; gesitze, gesitz, gesiz, st. N.: nhd. Sitz, Anwesen, Besitztum; gesōze, st. N.: nhd. Sitz, Gesäß, Wohnsitz, Lager, Lagerung, Belagerung, Lage der Dinge; gestüele, gestuole, gestōle, st. N.: nhd. geordnete Menge von Stühlen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Thron, Tribüne, Stuhlmenge, dritter Chor der Engel; hērgesidele, st. N.: nhd. Hochsitz, Ehrensitz, Sitz

-- Sitz anweisen: mhd. gesāzen, sw. V.: nhd. »setzen«, Sitz anweisen, besetzen, festsetzen, Platz nehmen

-- Sitz der Seele: mhd. herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung, Brust

-- Sitz des Gemüts: mhd. herze (1), herz, sw. N., st. N.: nhd. Herz, Sitz der Seele, Sitz des Gemüts, Seele, Wesen, Sinn, Gemüt, Gefühl, Inneres, Innerstes, Gesinnung, Wille, Stimmung,

Brust

-- Sitz des obersten Gerichts: mhd. houbetstuol, houptstuol, st. M.: nhd. »Hauptstuhl«, Gerichtsstuhl, Sitz des obersten Gerichts, Hauptbesitz, Kapital

Sitz, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; sâze (1), st. F.: nhd. Sitz, Wohnsitz, Rastort, Rast, Ruhe, Versteck, Lauer (F.), Erhalt, Nachstellung, Lage, Stellung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Lebensweise, Einrichtung, Verhältnis, Maß, Belagerung, Stand, Regel, Ordnung, Brauch, Streben (N.); sedel, st. M., st. N.: nhd. Sessel, Sitz, Sattel (M.), Landsitz, Wohnsitz, Ruhesitz, Lager, Thron; sedelunge, st. F.: nhd. »Siedlung«, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnung; sez, setz, st. N., st. M.: nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Belagerung, Abgabe von einem Sesslehen; sidel (1), sw. F., st. N.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Polster, Chorgestühl, Chorstuhl in der Kirche; sidele 2 und häufiger?, st. F., sw. F.: nhd. Sitz, Sessel, Bank (F.) (1), Chorstuhl in der Kirche; siz, sitz, st. M.: nhd. Sitzen, Beisammensitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnsitz, Hintern; stant, st. M.: nhd. Stand, Sitz, Schießstand, Schießstätte, Bestehen, Innehaltung, Besitz, Zustand, Lebensweise, Amt, Würde; stuol, stûl, stōl, st. M.: nhd. Stuhl, Sitz, Platz (M.) (1), Rang, Thron, Papststuhl, päpstliche Gewalt, Kanzel, Lehrstuhl, Singstuhl, Weberstuhl, Dachstuhl, Nachtstuhl, Stuhlgang

-- Sitz anweisen: mhd. sâzen, sōzen, sw. V.: nhd. setzen, Sitz anweisen, Wohnsitz anweisen, besetzen, festsetzen, fertigmachen, einrichten, Ziel stecken, entstehen, sich bemühen um, bestimmen, festsetzen in; sedelen, sw. V.: nhd. sich setzen, niederlassen, Sitz anweisen, Lager anweisen, sich setzen lassen, als Eigentum übergeben (V.), stiften (V.) (1); sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

-- Sitz bei Tisch: mhd. tischsidel, diskesidel, st. M.: nhd. Sitz bei Tisch, Tischsessel

-- Sitz bereiten: mhd. stüelen, stuolen, stûlen, sw. V.: nhd. mit Sitz versehen (V.), mit Sitzen versehen (V.), auf Stuhl setzen, Sitz bereiten, erheben, Stuhlgang haben

-- Sitz innehaben: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Sitz, mhd. wuol, wûl, st. M.: nhd. »Wuhl«, Niederlage, Verderben, Sitz, Thron, befehlerisches Wesen

-- keinen Sitz habend: mhd. ursæze 1 und häufiger?, Adj.: nhd. keinen Sitz habend, nicht besetzt, leer, ohne Herrscher seiend

Sitz, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl; gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum

-- hoher Sitz Gottes: mnd. h˙ ge (1), hoege, h˙ e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit

-- Kopf als Sitz des Verstands und des Willens: mnd. kop, koppe, M.: nhd. rundes Gefäß, Trinkgefäß, Trinkschale, Pokal, Deckelgefäß, Maßgefäß für Butter oder trockene Ware, Becher, Schröpfkopf, Kopf, Haupt, Kopf des geschlachteten Tieres, Kopf als Sitz des Verstands und des Willens, Säulenkopf, Kapitell, oberstes Stück, aufgesetzte Metallkappe

-- Sitz der Gemütsbewegungen: mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

-- Sitz der Grutherren: mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

-- Sitz der Grutkasse: mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

-- Sitz der Grutverwaltung: mnd. grūtkāmer, F.: nhd. Braukammer, Brauhaus, Sitz der Grutverwaltung, Sitz der Grutkasse, Sitz der Grutherren

-- Sitz der menschlichen Stimme: mnd. kēle (1), keele, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Hals, Sitz der menschlichen Stimme, Fell von der Kehle (F.) (1), Kehlpelz

-- Sitz des Lebens: mnd. herte (1), harte, hert, N., F.: nhd. Herz, Sitz des Lebens, Lebensquell, Lebenszentrum, menschliches Inneres, Sitz der Gemütsbewegungen, Gesinnung, Sinn, Mut, Innerstes, liebster Mensch, Liebstes

-- Sitz im heimlichen Gemach: mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

Sitz, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Sitz, mnd. sētel, setel, settel, M.: nhd. »Sessel«, Sitz, Wohnsitz, Stuhl

Sitz, mnd. selle (4), F.: nhd. Sitz, Stuhl

Sitz, mnd. set* (2)**, M.: nhd. »Sitz«, Haus, Wohnsitz; set (3), M.: nhd. »Sitz«, Gesäß, After

Sitz, mnd. sit, M.: nhd. Sitz, Sitzplatz

Sitz, mnd. sittel***, M.: nhd. Sitz

Sitz, mnd. sittelstēde, sittelstede, F.: nhd. Sitzstätte, Sitz

Sitz, mnd. sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz

Sitz, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stûl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

sitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzbank -- Sitzbank neben der Haustür, mnd. wange, sw. N., sw. F., st. F.: nhd. Wange, Kinnbacke, Seitenwand der Nase, Beischlag, Sitzbank neben der Haustür, aufrecht stehende Seitensteine der Haustür (Wangelsteine), eine stehende Steinplatte (als Denkstein), Seitenfläche, Seitenmauer, Seitenbau (an Festungswällen und Türmen und Kalköfen)

Sitzbank, ahd. sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); sedalstuol 1, st. M. (a): nhd. Sessel, Platz zum Sichhinlegen, Sitzplat, Sitzbank

Sitzbank, mhd. banc, panc, st. M., st. F.: nhd. Bank (F.) (1), Sitzbank, Tisch, Verkaufstisch, Verkaufsstand, Wechseltisch, Wechselbank, Brustwehr, Gerichtsbank, Brotbank, Fleischbank, Schöffenbank

Sitzbank, mhd. sedelbanc, st. F.: nhd. Sitzbank

Sitzbank, mnd. pāl (2), pāle, M.: nhd. Bank, Sitzbank

-- Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute: mnd. pīpærebank*, pīperbank, F.: nhd. »Pfeiferbank«, Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute

Sitzbank, mnd. sēdelbank, F.: nhd. Sitzbank, Sitztruhe

Sitzbank, mnd. sittebank, sittebenk, F.: nhd. Sitzbank, einfache Bank ohne Lehne

sitzbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzbeinknorren, nhd.: nhd. ; L.: DW

sitzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzbett, mhd. bette (1), bet, pette, st. F., sw. F., st. N.: nhd. Bett, Lager, Nachtlager, Polster, Bahre, Liegestatt, Ruhebett, Sitzbett, Federbett, Ackerstück, Feldmaß, Feldbett, Gartenbeet

sitzbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitzbrett, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand

Sitzbrett, mnd. schēmel (1), scemel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

Sitzbrett, mnd. schemmel, M.: nhd. Schemel, Sitzbrett, Sitz ohne Lehne, niedriges Bänkchen, Querholz am Untergestell des Wagens, Vorrichtung am Blasebalg, Arbeitsgerät im Bergwerk, Absatz bei Erdarbeiten wenn die Erde nicht mehr mit einem Wurfe auf die Oberfläche gefördert werden kann

sitzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitze -- Sitze bereiten, mhd. benken, sw. V.: nhd. Bänke aufstellen, Sitze bereiten, mit Bänken ausstatten

Sitze -- Sitze errichten lassen, mhd. sidelen, sw. V.: nhd. »siedeln«, ansiedeln, errichten, Lager errichten, Tribünen errichten, Platz anweisen, beherbergen, setzen an, ansiedeln, Hintersasse werden, Wohnstätte errichten, Sitze errichten lassen, Sitz anweisen, ansässig machen

Sitze, ahd. gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke

Sitze, mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte

sitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzen -- als Besitzer sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

sitzen -- als Bewohner sitzen auf, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

sitzen -- als Herrscher sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sitzen -- als Richter sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sitzen -- auf der Schneiderbank sitzen, mhd. ūfsitzen, ūf sitzen, st. V.: nhd. aufsitzen, aufs Pferd steigen, sich einschiffen, auf der Schneiderbank sitzen, als Schneider arbeiten

-- das Sitzen beenden: mhd. volsitzen, folsitzen*, st. V.: nhd. das Sitzen beenden

sitzen -- auf eigenem Hausgrundstück sitzen, mnd. hūssetten***, sw. V.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzen, ansässig sein (V.), eigenen Haushalt führen; hūssitten***, st. V.: nhd. ansässig werden, auf eigenem Hausgrundstück sitzen, eigenen Haushalt führen

sitzen -- aufrecht sitzen, mhd. statzen (2), statezen*, sw. V.: nhd. aufrecht sitzen, sich brüsten

sitzen -- bei jemandem sitzen, mnd. bīsitten, st. V.: nhd. bei jemandem sitzen, sich zu jemandem setzen, beifallen (V.), unterstützen

sitzen -- darin sitzen, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

sitzen -- Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, mnd. brüttafel, brüttaffel, F.: nhd. Hochzeitstafel, Ehrentafel an der die Brautleute sitzen und die Geschenke entgegennehmen, Tisch auf den die Brautgeschenke gelegt werden

sitzen -- fest sitzen, mhd. widerwenden (1), wider wenden, sw. V.: nhd. »widerwenden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, ruhen, fest sitzen, haften, abwenden, zurückwenden, zurückwehren, abwehren, umkehren, jemanden von seinem Entschluss abbringen; widerwinden (1), st. V.: nhd. »widerwinden«, sich umwenden, zurückkehren, zurückkommen von, ablassen, ablassen von, Ende finden, Ziel finden, gehen bis, aufhören, enden, stecken bleiben an, stecken bleiben auf, ruhen, fest sitzen, haften, zurücktreiben, überwinden, streben gegen, sich widersetzen

-- langes Sitzen: mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

sitzen -- fest sitzen, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

sitzen -- hinten sitzen, mnd. achtersitten, st. V.: nhd. hinten sitzen

sitzen -- im Gefängnis sitzen, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

sitzen -- im Wirtshaus sitzen, mnd. kr gen, krogen, sw. V.: nhd. Schenke halten, Ausschank betreiben, im Wirtshaus sitzen, zechen

sitzen -- in Haft sitzen, mnd. innesitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Hausarrest haben und in Folge dessen geschützt sein (V.) gegen Pfändung und gerichtliche Überantwortung in die Privathaft, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.); insitten, st. V.: nhd. darin sitzen, als Bewohner sitzen auf, als Besitzer sitzen auf, Genuss von einem Lehen haben, Genuss von einem Amt haben, Einlager halten, im Gefängnis sitzen, in Haft sitzen, fest sitzen, fest anliegen, befestigt sein (V.)

Sitzen -- Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient, mnd. kistenküssen, N.: nhd. Kissen das zum Sitzen auf der Truhe und als Lehne dient

sitzen -- reitend auf etwas sitzen, mhd. rīten (1), st. V.: nhd. aufmachen, aufbrechen, bewegen, reiten, daherreiten, umherreiten, ausreiten, wegreiten, entlangreiten, ankommen, kommen auf, herreiten hinter, anreiten gegen, fahren durch, hüpfen, ablaufen, geraten (V.) in, gehen, ziehen, zurücklegen, führen, machen, lasten, drücken auf, antreiben mit, sich fortbewegen, fahren, Richtung einschlagen, reitend auf etwas sitzen, traben, gleiten, im Turnier reiten

sitzen -- rittlings auf etwas sitzen, mnd. rīden (1), riten, reyden, st. V.: nhd. reiten, rittlings auf etwas sitzen, von etwas besessen werden, sich auf einem Fahrzeug fortgewegen, fahren, ohne Antrieb und Steuerung treiben (Schiffe), vor Anker (M.) (1) liegen (Schiffe), reisen, Handelsreise unternehmen, sich an einen anderen Ort begeben (V.), auswärtige Angelegenheiten wahrnehmen (als Abgesandter oder Bote), Kriegszug unternehmen, angreifen, überfallen (V.), Straßenräuberei betreiben, aufbrechen, abreisen, Geschlechtsverkehr ausüben, wiederholt Überflutungen ausgesetzt sein (V.), unter Wasser geraten (V.)

sitzen -- sitzen auf, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

-- Sitzen bei Tisch: mhd. tischsitzen, st. N.: nhd. Benehmen bei Tisch, Sitzen bei Tisch

sitzen -- sitzen auf, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

sitzen -- sitzen auf, mnd. besitten, st. V.: nhd. besitzen, sitzen auf, besteigen, einnehmen, bewohnen, erwerben, angesessen sein (V.), bestehen bleiben, bleiben, zögern, säumen, belagern

sitzen -- sitzen bleiben auf, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sitzen -- sitzen bleiben auf, mhd. wonen (1), wanen, sw. V.: nhd. weilen, wohnen, hausen, bleiben, leben, sich aufhalten, verharren, ruhen, sein (V.), sich niederlassen, sich befinden an, sich befinden auf, sich befinden bei, sich befinden in, sitzen bleiben auf, dauern (V.) (1), bleiben bis, sich gewöhnen an, gewohnt werden, gewohnt sein (V.), übernehmen, dulden, ertragen (V.), in den Genuss kommen von, zu tun pflegen

sitzen -- sitzen bleiben, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

sitzen -- sitzen in, mhd. stān (1), stēn, stōn, an. V.: nhd. stehen, sich aufhalten, dauern (V.) (1), sich an einer Stelle befinden, zur Seite stehen, stehen bleiben, still stehen, zum Stehen kommen, Bestand haben, sein (V.), bleiben, werden, da stehen, sich verhalten (V.), aussehen, passen, passen zu, zukommen, zusammenpassen, beharren, beruhen, standhalten, bestehen, fortbestehen, gültig sein (V.), kosten (V.) (1), zu stehen kommen, gelten, verpfändet sein (V.), zustehen, feststehen, festgesetzt sein (V.), lauten, besagen, aufstehen von, bleiben bei, liegen, liegen auf, sich befinden, sich befinden an, sich stellen in, beruhen auf, abhängen von, treten, sich erheben zu, stehen hinter, stecken in, erfüllt sein (V.) von, leben in, sich richten nach, streben nach, sich wenden zu, stehen an, stehen oberhalb, stehen über, da stehen ohne, sein (V.) ohne, stehen auf, sitzen auf, sitzen in, stehen bei, stehen unter, absteigen von, aufstehen, gehen aus, gehen von, starren von, bedeckt sein (V.) mit, auferstehen aus, treten vor, helfen gegen, bleiben in, bestimmt sein (V.) zu, bereit sein (V.) zu, geeignet sein (V.) für, Anlass geben zu, sich richten auf, stehen zwischen, steigen, treten in, stehen jenseits von, sich stellen, treten auf, fallen auf, sich verlassen (V.) auf, sich beziehen auf, sein (V.) um, eintreten für, sich stellen gegen, sein (V.) lassen, beenden, aufhören mit, aufgeben, auf sich beruhen lassen, gut stehen, schlecht stehen, ebenso stehen, gehen um, sich verhalten (V.) mit, bestellt sein (V.) um

sitzen -- sitzen machen, germ. *satjan, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen

sitzen -- sitzen machen, mnd. gesetten, sw. V.: nhd. sitzen machen, setzen, Anker werfen, vor Anker gehen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, bestimmen, befehlen, anordnen

sitzen -- sitzen machen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als

Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

sitzen -- sitzen über, mhd. übersitzen (1), über sitzen, st. V.: nhd. »übersitzen«, sitzen auf, bei Tische gegenübersitzen, aushalten, sitzen über, besetzen, kommen über, bedrängen, überwinden, sich hinwegsetzen über, etwas unbeachtet lassen, etwas ungeleistet lassen, überschreiten, versäumen

sitzen -- sitzen zwischen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

-- Stelle zum Sitzen: mhd. sitzestat, st. F.: nhd. »Sitzstatt«, Sitzstelle, Stelle zum Sitzen, Podex, Residenz

sitzen -- Tisch an dem die Brautleute sitzen, mnd. brütdisch, M.: nhd. Hochzeitstafel, Tisch an dem die Brautleute sitzen, Aussteuertisch, Gabentusch

sitzen -- über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben, mnd. nāsitten, nāchsitten, sw. V.: nhd. »nachsitzen«, über die gebotene Zeit hinaus sitzen bleiben

sitzen -- unruhig sitzen, mnd. rukersen, mnd.?, sw. V.: nhd. mit dem Hintern wackeln, unruhig sitzen

Sitzen -- Vorrichtung zum Sitzen, mhd. gesidele, gesidle, gesedele, st. N.: nhd. Vorrichtung zum Sitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Gestühl, Sitze, Thron, Tribüne, Wohnung, Lager, Wohnsitz, Wohnstätte

-- zu Gericht sitzen: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

sitzen -- zu Gericht sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sitzen -- zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

sitzen -- zu seinem Schaden zu lange sitzen, mhd. versitzen, fersitzen*, virsitzen, firsitzen*, st. V.: nhd. »versitzen«, durch Sitzenbleiben etwas übersehen (V.), außer Acht lassen, untätig sein (V.), verpassen, versäumen, nicht einhalten, schuldig bleiben, unbeachtet lassen, missachten, unterdrücken, aushalten, hinnehmen, geschehen lassen, nicht leisten, zu seinem Schaden zu lange sitzen, sitzen bleiben, zu lange sitzen und dadurch etwas versäumen

sitzen -- zu sitzen seiend, germ. *sēti-, *sētiz, *sǣti-, *sǣtiz, Adj.: nhd. sitzend, zu sitzen seiend

Sitzen -- zum Sitzen auffordern, mhd. nidersetzen, nider setzen, sw. V.: nhd. niedersetzen, hinsetzen, zum Sitzen auffordern, absetzen, einsetzen, bestellen, bestimmen

sitzen, idg. *ĕ̄s-, V.: nhd. sitzen; *sed- (A), V.: nhd. sitzen

Sitzen, idg. *sedti-, Sb.: nhd. Sitzen

sitzen, germ. *gasetjan, *gasitjan, st. V.: nhd. sitzen, sich setzen

Sitzen, germ. *sētra-, *sētram, *sǣtra-, *sǣtram, germ.?, st. N. (a): nhd. Sitzen, Verweilen

Sitzen, germ. *sedla, Sb.: nhd. Sitzen, Sitz, Sessel

sitzen, germ. *setjan, *sitjan, st. V.: nhd. sitzen, nachstellen; *sētōn, *sǣtōn, sw. V.: nhd. sitzen, nachstellen

sitzen, got. sit-an 33, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208, Krause, Handbuch des Gotischen 41,1, 230, 231,2): nhd. sitzen

sitzen, an. si-t-ja, st. V. (5): nhd. sitzen

-- im Stande zu sitzen: an. sæt-r (2), Adj.: nhd. im Stande zu sitzen, erträglich

Sitzen, ae. ge-sėt-en-nės-s, ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Sitzen; sǣt-e (3), st. N. (ja): nhd. Sitzen, Fangvorrichtung; *sǣt-nės-s, *sǣt-nės, st. F. (jō): nhd. Sitzen; *sit-l-e, N.?: nhd. Sitzen

sitzen, ae. sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, bleiben, liegen, weilen, wohnen, belagern, den Vorsitz führen

-- sitzen bleiben: ae. ėf-t-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen bleiben, verweilen; up-ā-sit-t-an, st. V. (5): nhd. sitzen bleiben, verweilen

Sitzen, afries. sed-el 4, st. M. (a): nhd. Sitzen, Untergang

sitzen, afries. sit-t-a 37, st. V. (5): nhd. sitzen, wohnen, sich befinden, besitzen

-- fest sitzen: afries. on-sit-t-a*, st. V. (5): nhd. ansitzen, fest sitzen

-- in gemeinsamem Vermögen sitzen: afries. bō-del-ia 1, sw. V. (2): nhd. in gemeinsamem Vermögen sitzen; mê-n-bō-del-ia 3, sw. V. (2): nhd. in gemeinsamem Vermögen sitzen

sitzen, anfrk. sit-t-en* 1, sit-t-on*, st. V. (5): nhd. sitzen

sitzen, as. si-t-t-ian 56, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, wohnen, verharren

sitzen, ahd. gisizzen* 66, st. V. (5): nhd. sitzen, sich setzen, besitzen, sich niederlassen, sich aufsetzen, haben, verweilen, untergehen

Sitzen, ahd. sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1)

sitzen, ahd. sizzen 337?, st. V. (5): nhd. sitzen, thronen, sich befinden, wohnen, bleiben, vorkommen, verweilen, sich setzen, sich hinsetzen, niederlassen, sich niederlassen, untergehen, sich schicken, sich ziemen, gut sein (V.), gut sein (V.) für, zum Heil gereichen, jemandem zum Heil gereichen, passen

-- sitzen auf: ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

-- sitzen bleiben: ahd. klebēn* 10, sw. V. (3): nhd. kleben, hängen, haften, festhaften, klebrig werden, sich setzen, sitzen bleiben, zusammenfügen, verhaftet sein (V.), zugehören

-- zu Amt sitzen: ahd. anasizzen* 2, st. V. (5): nhd. »ansitzen«, Wohnsitz haben, zu Amt sitzen, sitzen auf, thronen auf

sitzen, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln

-- sitzen bei: mhd. bīsitzen, bī sitzen, st. V.: nhd. beisitzen, beisitzen bei Gericht, sitzen bei, leben bei

sitzen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben; haben (1), hān, haven, hafen*, an. V., sw. V.: nhd. haben, innehaben, führen, halten, festhalten, behaupten, betragen, befinden, besitzen, festnehmen, abhalten, veranstalten, aufnehmen, empfangen, enthalten (V.), beinhalten, halten für, für sich haben, behalten, erringen, davontragen, verheiratet sein (V.) mit, verhalten (V.), sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) zu, beugen, anhalten, stehen, stehenbleiben, sitzen, warten, bleiben in, sich halten an, sich wenden, sich begeben (V.) zu, verfügen über, erhalten (V.), erhalten (V.) von, bekommen, annehmen, nehmen, erwerben, gewinnen, finden, bewahren, einhalten, leisten, üben, richten, sich richten, orientieren nach, halten an, Zugriff haben auf, erleben, erleiden, wahrnehmen, bewirten, verheiratet sein (V.), bereithalten, ansehen als, behandeln, machen zu, hängen, drücken, aufbewahren, erfahren (V.), haben zu, müssen, können

-- innen sitzen: mhd. innegesitzen, inne gesitzen, st. V.: nhd. innen sitzen

-- sitzen an: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- sitzen auf: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- sitzen bei: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- sitzen unter: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

-- sitzen vor: mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

sitzen, mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Sitzen, mhd. sitzen (2), st. N.: nhd. Sitzen; siz, sitz, st. M.: nhd. Sitzen, Beisammensitzen, Sitz, Platz (M.) (1), Wohnsitz, Hintern

Sitzen, mhd. übersitzen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Sitzen, langes Sitzen, Gegenübersitzen, Aushalten, Besetzen, Bedrängen, Überwinden, Überschreiten

sitzen, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Sitzen, mnd. sitten (2), sittent, N.: nhd. Sitzen, Session, Umtrunk, Zusammensitzen, Ansässigsein, Wohnen, After, Gesäß

sitzen, starkes verbunhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzenbleiben -- durch Sitzenbleiben versäumen, mnd. vörsitten*, vorsitten, st. V.: nhd. versitzen, durch Sitzenbleiben versäumen, nicht leisten, nicht Folge leisten, unbezahlt lassen, schuldig bleiben, Aufmerksamkeit schuldig bleiben, vergessen (V.)

sitzenbleiben, mhd. besitzen, st. V.: nhd. besitzen, umstellen, belagern, bedrängen, besiedeln, sitzen, erringen, sitzenbleiben, stehenbleiben, bleiben, verdorren, innehaben, bewohnen, einnehmen, ansässig sein (V.), Besitz haben, behalten (V.), Gerichtsbarkeit ausüben, festsetzen, behaften, in Besitz nehmen, erwerben, erhalten (V.), ergreifen, besetzen, erobern, beherrschen, umzingeln; entsitzen, insitzen, st. V.: nhd. »entsitzen«, aus der Lage kommen, sitzenbleiben, sich behaupten, sich entsetzen, fürchten, erschrecken, wegnehmen, aus dem Sattel fallen, entgehen, entfernt wohnen, scheuen, sich fürchten vor, sich entsetzen über; ersitzen, st. V.: nhd. sitzenbleiben, ersitzen, missraten

sitzend -- allein sitzend, mnd. ēnsētich, ēnsētich, ēnsēttich, ēinsēttich, einsettich, einsetich, Adj.: nhd. allein sitzend, einsam

sitzend -- auf eigenem Hausgrundstück sitzend, mnd. hūsgesēten (1), hūsgeseten, hūsgesetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ansässig, auf eigenem Hausgrundstück sitzend, eigenen Haushalt führend; hūssēten, hūssetten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf eigenem Hausgrundstück sitzend, ansässig, eigenen Haushalt führend

sitzend -- auf freiem Erbe sitzend, mnd. vrīervet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. auf freiem Erbe sitzend

sitzend -- gerne am Feuer sitzend, an. e-l-d-sæt-r, Adj.: nhd. gerne am Feuer sitzend

sitzend -- hinter dem Kachelofen sitzend, mnd. kachel· visch*, kachel· vesch, Adj.: nhd. hinter dem Kachelofen sitzend

sitzend -- im Hause sitzend, mnd. hūssittent* (1), hūssittende, hūssittene, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. hausbesitzend, mit einem Hause angesessen, im Hause sitzend

sitzend -- in Ruhm sitzend, ae. þry-m-m-sit-t-en-d-e, Part. Präs.=Adj.: nhd. »in Ruhm sitzend«, im Himmel wohnend

sitzend -- knapp sitzend, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

sitzend -- sitzend ausüben, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

sitzend -- sitzend etwas tun, mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

sitzend, germ. *sēti-, *sētiz, *sǣti-, *sǣtiz, Adj.: nhd. sitzend, zu sitzen seiend

sitzend, afries. *sit-t-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. sitzend

sitzend, mhd. gesezzen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gesessen«, sitzend, ansässig, sesshaft, wohnhaft, benachbart, untertänig, untertan, hörig

-- rittlings sitzend: mhd. gritelich***, Adj.: nhd. rittlings sitzend, mit gespreizten Beinen befindlich

-- zuhause sitzend: mhd. heimsedel, Adj.: nhd. zuhause sitzend

sitzend, mhd. sitzende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sitzend

-- sitzend einnehmen: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

sitzend, mnd. sētich***, sēttich***, Adj.: nhd. »sässig«, sitzend

Sitzender -- auf etwas Sitzender, mnd. upsittære*, upsitter, mnd.?, M.: nhd. »Aufsitzer«, auf etwas Sitzender, sich auf etwas Setzender

Sitzender -- im gleichen Kirchengestühl Sitzender, mnd. stōlbrōder, stoelbrōder, stůlbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Sitzender -- im gleichen Kirchengestühl Sitzender, mnd. stōlesbrōder*, stōlsbrōder, M.: nhd. »Stuhlbruder«, mit anderen den gleichen Amtssitz Innehabender, Amtsgenosse, Ratsmitglied, Kollege in einer Behörde, im gleichen Kirchengestühl Sitzender, Laienbruder

Sitzender -- im Haus Sitzender, mnd. hūssittent* (2), hūssittende, (subst. Adj.=)M.: nhd. im Haus Sitzender, Armer der nicht öffentlich bettelt

Sitzender -- unten am Tisch Sitzender, mnd. nēdersittære*, nēdersitter, neddersitter, M.: nhd. »Niedersitzer«, unten am Tisch Sitzender

sitzender -- vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, mnd. blikslāgære* blikslager, M.: nhd. vor der Kirchentür sitzender nackter Bettler, Bettler der jammernd Mitleid erregt

Sitzender, germ. *sētō-, *sētōn, *sēta-, *sētan, *sǣtō-, *sǣtōn, *sǣta-, *sǣtan, sw. M. (n): nhd. Sitzender, Sitzer

Sitzender, ae. sǣt-a (2), sw. M. (n): nhd. Bewohner, Sitzer, Sitzender

Sitzender, afries. *sēt-a (1), sw. M. (n): nhd. Sasse, Sitzender

Sitzender, afries. *set-t-a (2), sw. M. (n): nhd. »Sitzender«, Sasse

Sitzender, ahd. gisezzo 1, sw. M. (n): nhd. Sitzender; *sāzo?, sw. M. (n): nhd. Sasse, Sitzender; *sezzo (2)?, sw. M. (n): nhd. »Sitzer«, Sitzender; sidilo 1, sw. M. (n): nhd. Sitzender, Siedler, Bewohner, Einwohner

Sitzender, mhd. sāze (2), sw. M.: nhd. Sitzender, Sasse; sitzære*, sitzer, st. M.: nhd. Sitzer, Sitzender

Sitzender, mnd. sātære* (2)**, sāter***, M.: nhd. Sasse, Sitzender

sitzenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitzer, idg. *sedter-, M.: nhd. Sitzer

Sitzer, germ. *sētō-, *sētōn, *sēta-, *sētan, *sǣtō-, *sǣtōn, *sǣta-, *sǣtan, sw. M. (n): nhd. Sitzender, Sitzer

Sitzer, an. set-i, sw. M. (n): nhd. Sitzer, Feuer

Sitzer, ae. sǣt-a (2), sw. M. (n): nhd. Bewohner, Sitzer, Sitzender; *set (2), M.: nhd. Sitzer; *set-a, sw. M. (n): nhd. Sitzer

Sitzer, ahd. *sezzo (2)?, sw. M. (n): nhd. »Sitzer«, Sitzender

Sitzer, mhd. sitzære*, sitzer, st. M.: nhd. Sitzer, Sitzender

Sitzer, mnd. sittære*, sitter, M.: nhd. Sitzer, Stillsitzer, Neutraler, Beisitzer (Gericht), seinen Platz nicht Verlassender

sitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

sitzerlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

sitzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzgebund, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitzgelegenheit -- Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand, mnd. rüggelāken, N.: nhd. »Rückenlaken«, Behang aus Stoff an der Lehne einer Sitzgelegenheit oder an einer Wand

Sitzgelegenheit -- Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

Sitzgelegenheit auf einem Wagen (M.), mnd. rīdestōl, rīdestūl, M.: nhd. »Reitstuhl«, Sitzgelegenheit auf einem Wagen (M.), Kutschbank, Drehstuhl?, Kontorstuhl?

Sitzgelegenheit, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Sitzgelegenheit, mnd. sēte (1), M.?: nhd. Sitzgelegenheit, Sitzplatz, Sitz der Niederlassung, Wohnsitz

Sitzgelegenheit, mnd. sittelse, M.: nhd. Stuhl, Sitzgelegenheit

Sitzgelegenheit, mnd. sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz

sitzgelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sitzgerät -- Sitzgerät zu besonderem Zweck, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitzgerät, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitzgerüst, mhd. brucke, brücke, brūcke, brugge, brügge, prugge, prügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Schiffsbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Tribüne; brugge, brügge, st. F., sw. F.: nhd. Brücke, Zugbrücke, Holzgerüst, Sitzgerüst, Schaugerüst, Gerüst

sitzgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzgestell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzkante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzkissen, ahd. banklahhan* 14, banclachan*, st. N. (a): nhd. »Banktuch«, Bankdecke, Decke, Satteldecke, Sitzkissen, Bettdecke; stuolbolstar* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sitzpolster, Sitzkissen; stuollahhan 6, stuollachan*, st. N. (a): nhd. »Stuhltuch«, Decke, Stuhldecke, Sitzkissen; stuolpfuluwīn* 1, stuolpfuluwī*, stuolpfulī*, st. N. (a): nhd. Stuhlkissen, Sitzpolster, Sitzkissen

Sitzkissen, mhd. pflūmīt*, phlūmīt, plūmīt, st. N.: nhd. Sitzkissen, Federkissen

Sitzkissen, mnd. küssen (1), kuzen, cyssen, kößen, N.: nhd. Kissen, Sitzkissen, Ruhekissen, Liegekissen, Federkissen, Sattelkissen, Lederpolster am Zuggeschirr des Pferdes

sitzkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitzkissenmacher, mhd. sedelære, sedeler, st. M.: nhd. Sitzkissenmacher, Sesselmacher

sitzlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitzlehne, mnd. lēne, F.: nhd. Lehne (F.), Sitzlehne, Stütze, Geländer, Trockengerüst; lēnense, N.: nhd. Sitzlehne, woran man sich lehnt; lēninge, F.: nhd. Armlehne, Sitzlehne, Geländer, Brüstung

sitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzling, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sitzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzlohn, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitzmöbel -- Überwurf über Sitzmöbel, mnd. tapēt, tappēt, tapeeth, tapīt, dappēte, teppet, teppete, topēt, topeet, N.: nhd. Tapete, gewirktes gewebtes oder bestichtes großflächiges Ziertextil, Teppich, Wandbehang, Wandteppich, Fußbodenbelag, Bodenteppich, Schmuckteppich, Überwurf über Betten, Überwurf über Sitzmöbel, Überwurf über Tische

sitzmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzort, mhd. stal (1), st. M.: nhd. Gestalt, Gestell, Stütze, Stall, Haus, Form, Stand, Stehort, Sitzort, Wohnort

sitzort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzplat, ahd. sedalstuol 1, st. M. (a): nhd. Sessel, Platz zum Sichhinlegen, Sitzplat, Sitzbank

Sitzplatte -- steinerne Sitzplatte für den Beschlag, mnd. sittelstēn, sittelstein, M.: nhd. steinerne Sitzplatte für den Beschlag

Sitzplatz -- Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau, mnd. h· rneküssen, hornekussen, N.: nhd. Kissen für den Sitzplatz einer jungen Hausfrau

Sitzplatz -- Sitzplatz verschaffen, mnd. setten (1), sw. V.: nhd. setzen, ansetzen, einsetzen als, Vollmacht geben, bestellen, ernennen, erwählen, bestimmen, überantworten, zu eigen geben, als Unterpfand stellen, zur Zahlung verpflichten, veranlagen, besteuern, stellen, legen, Standort geben, Stelle geben, einstellen, an eine bestimmte Stelle bringen, fest anbringen, für einen bestimmten Zweck aufstellen, Sitzplatz verschaffen, anweisen, in eine Lage bringen, an einen Platz bringen, Recht der Niederlassung geben, trennen, Eintritt verschaffen, Zutritt verschaffen, gefangensetzen, Amt verschaffen, beauftragen mit, fassen, einsetzen, durch Naht verbinden, befestigen, Anker werfen, vor Anker gehen, auf Grund laufen, einsetzen, anpflanzen, Lettern setzen, drucken, bestimmen, verordnen, verfügen, vorschreiben, wertmäßig ansetzen, ansetzen, veranschlagen, taxieren, abgabepflichtig machen, als Gegenwert setzen, überantworten, regeln, ordnen, schriftlich niederlegen, zu Papier bringen, eintragen, abfassen, verfassen, behaupten, annehmen, angreifen, sitzen machen, aufsetzen, verfertigen, festsetzen, befehlen, anordnen, beisetzen, beilegen, schlichten, Preis bestimmen bei Teilungen von Gut, versetzen (als Pfand)

Sitzplatz, ahd. gistuoli* 4, st. N. (ja): nhd. »Gestühl«, Sitz, Stuhl, Saal, Saal mit Stühlen, Sitzplatz, Liegeplatz, Versammlungsraum; sedal 43, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sitz, Sitzen, Platz (M.) (1), Sitzplatz, Sitzbank, Sessel, Thron, Bank (F.) (1); stuol 94, st. M. (a): nhd. Stuhl, Sitz, Thron, Bank (F.) (1), Sitzplatz, Sattel

Sitzplatz, mhd. besiz, besitz, st. M.: nhd. »Besitz«, Sitz, Sitzplatz, Platz (M.) (1)

Sitzplatz, mnd. sēte (1), M.?: nhd. Sitzgelegenheit, Sitzplatz, Sitz der Niederlassung, Wohnsitz

Sitzplatz, mnd. sit, M.: nhd. Sitz, Sitzplatz

sitzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzpolster, ahd. stuolbolstar* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sitzpolster, Sitzkissen; stuolpfuluwīn* 1, stuolpfuluwī*, stuolpfulī*, st. N. (a): nhd. Stuhlkissen, Sitzpolster, Sitzkissen

sitzpolster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzpult, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzredacteur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sitzstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sitzstangen -- Sitzstangen der Hühner, mnd. wīme, wīm, mnd.?, sw. M., st. M.: nhd. »Wiemen«, Lattengerüst, Stangengerüst, Sitzstangen der Hühner

Sitzstatt, mhd. sitzestat, st. F.: nhd. »Sitzstatt«, Sitzstelle, Stelle zum Sitzen, Podex, Residenz

sitzstatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sitzstätte, mnd. sittelstēde, sittelstede, F.: nhd. Sitzstätte, Sitz

sitzstätte, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sitzstelle, mhd. sitzestat, st. F.: nhd. »Sitzstatt«, Sitzstelle, Stelle zum Sitzen, Podex, Residenz

Sitzstelle, mnd. gesēte (1), geseet, gesette, N.: nhd. Sitz, Bank, Thronsitz, Sitz im heimlichen Gemach, Sitzstelle, Stelle wo man sich niedersetzt, Niederlassung, Lager, Wohnsitz, Besitztum, Stuhl

sitzstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sitzstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzt -- Balken an dem der Walkkopf sitzt, mnd. schēde (2), scheide, schē, M., F.: nhd. Scheide einer Waffe, Futteral, Bestecktasche, lederne Bekleidung der Zugstränge am Leibe der Pferde, Einfassung, Borte, Balken an dem der Walkkopf sitzt

sitzt -- Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft, mnd. schōpenbrūwære*, schōpenbrūwer, schōpenbrouwer, M.: nhd. »Schoppenbrauer«, selbständiger Brauergeselle, Brauerknecht der in seinem eigenem Brot sitzt und dem Brauer um einen gewissen Lohn bei jedem Brau hilft

sitzt -- eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, mnd. drēfīsern, N.: nhd. eiserne Welle an der das Getriebe sitzt, Mühleisen

sitzt -- Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt, mnd. ervesēdel, erfsēdel, M.: nhd. Erblehnmann der auf einem erblichen Lehngut oder zinspflichtigem Erbe sitzt

sitzt -- Holz worin das Pflugeisen sitzt, ae. réo-st, Sb.: nhd. Riester (M.) (2), Holz worin das Pflugeisen sitzt

sitzt -- Holzstück woran die Pflugschar sitzt, ae. þroc, N.: nhd. Holzstück woran die Pflugschar sitzt, Tafel, Tisch

sitzt -- Stätte wo der Kopf sitzt, mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

sitzt -- Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt, mnd. morgensprākestāfel, F.: nhd. Tisch an dem die Zunftversammlung sitzt

sitzt -- wo man nicht lange sitzt, an. skam-m-sæt-r, Adj.: nhd. wo man nicht lange sitzt

sitzt -- worauf man bequem sitzt, an. hōg-sæt-r, Adj.: nhd. worauf man bequem sitzt

sitzt -- worauf man sitzt, mnd. anesēte*, ansēte, N.: nhd. »Ansitz«, Besitztum, worauf man sitzt, fester Wohnsitz, eigentümlicher Besitz eines unbeweglichen Erbes

sitztag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sitzteil -- Sitzteil der Hose, mnd. gesēte (2), N.: nhd. Gesäß, Gesäßteil, Sitzteil der Hose, Sitz, Bank, Wohnsitz, Besitztum

sitztheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sitztruhe, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Sitztruhe, mnd. sēdelbank, F.: nhd. Sitzbank, Sitztruhe

Sitztruhe, mnd. sēdelschrīn*, sēdelschrēn, sēdelschrein, M.: nhd. Sitztruhe

sitztruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sitzung -- an einer Sitzung teilnehmen, mhd. gesitzen, st. V.: nhd. sitzen, sitzen an, sitzen auf, sitzen bei, sitzen unter, sitzen vor, zusammensitzen, an einer Sitzung teilnehmen, sich setzen, sich aufsetzen, niederlassen an, niederlassen auf, niederlassen in, niederlassen zu, sich widersetzen, wohnen, zu Gericht sitzen, herrschen, besitzen, ansässig sein (V.), sesshaft sein (V.), wohnen, sich aufhalten, im Sattel bleiben

Sitzung -- in der Sitzung erledigen, mnd. afsitten, st. V.: nhd. sich heruntersetzen, absitzen, sitzend etwas tun, Verhandlung anhören, in der Sitzung erledigen

Sitzung -- Sitzung abhalten, mnd. sitten (1), st. V.: nhd. sitzen, teilnehmen, im Dienst sein (V.), thronen, regieren, Sitz innehaben, Sitzung abhalten, zu Gericht (N.) (1) sitzen, rechtsprechen, amtieren, Geschäfte des Amtes führen, Sitz haben, Aufenthalt haben, festen Wohnsitz haben, ansässig sein (V.), wohnen, leben, gefangen sitzen, versäumen, nicht einhalten, befinden, haften, festsitzen, sein (V.), passen, anstehen, geziemen, sitzend ausüben, zu Pferde steigen

Sitzung -- Sitzung des Forstgerichts, mnd. holtgerichte, N.: nhd. »Holzgericht«, Forstgericht, Gericht (N.) (1) über Waldangelegenheiten, Sitzung des Forstgerichts, Bezirk eines Forstgerichts, Forstbezirk

Sitzung -- Sitzung des Freigerichts, mnd. keiserdinc*, keyserdinc, N.: nhd. Sitzung des Freigerichts

Sitzung -- Sitzung des Halsgerichts, mnd. halsgerichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts; halsrichte, N.: nhd. Halsgericht, höhere Gerichtsbarkeit mit der Befugnis über Hals und Hand zu richten, letzter Akt des Prozesses in dem Todesstrafe erkannt wird, Tätigkeit des Halsgerichts, Sitzung des Halsgerichts

Sitzung -- Sitzung des Kapitels abhalten, mhd. kapitelen*, kapiteln, sw. V.: nhd. Sitzung des Kapitels abhalten, jemandem das Kapitel lesen, jemanden mit Worten strafen

Sitzung -- Sitzung des Kapitels halten, mnd. kapitelen, kapittelen, sw. V.: nhd. Versammlung des Domkapitels abhalten, Sitzung des Kapitels halten, vom Konvent bestraft werden (spöttisch) (Bedeutung jünger), tadeln, schelten

Sitzung -- Sitzung des königlichen Gerichts, mnd. hōverichte, hoverichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Sitzung des königlichen Gerichts, Gericht eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht, landesherrliches Gericht, Gericht eines jeden »Sadelhofes«, Gericht eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sitzung -- Sitzung des Landgerichts, mnd. hōchgerichte, hoichgerichte, hachgerichte, hōgerichte, hoegerichte, hoigerichte, N.: nhd. Landgericht mit hoher Gerichtsbarkeit, Sitzung des Landgerichts, Bezirk des Landgerichts, Hochgericht, Hochgerichtsbarkeit, Blutgerichtsbarkeit

Sitzung -- Sitzung des Lehnsgerichts, mnd. mandach, M.: nhd. Mannentag, Sitzung des Lehnsgerichts, vom Landesherrn angesetzter Gerichtstag für alle Vasallen

Sitzung -- Sitzung des Sendgerichts, mnd. sēntsittinge, zeendtsittinge, F.: nhd. Sitzung des Sendgerichts

Sitzung -- Sitzung des Stadtrats, mnd. rādesstēde, F.: nhd. »Ratsstätte«, Versammlung des Stadtrats, Sitzung des Stadtrats

Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines

Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sitzung, ae. ge-sæt, st. N. (a): nhd. Sitzung

Sitzung, ahd. gisidili 17, st. N. (ja): nhd. Sitzung, Versammlung, Zusammensitzen, Sitz, Platz, Sitze, Bänke

Sitzung, mhd. sessigie, st. F.: nhd. Sitzung

-- Sitzung abhalten: mhd. sitzen (1), st. V.: nhd. sitzen, sich setzen, leben, sein (V.), Sitz innehaben, wohnen, Platz nehmen, sich daransitzen, sich daranmachen, absteigen, absitzen von, lagern, sitzen bleiben auf, sitzen zwischen, steigen auf, steigen in, sich beugen über, herrschen über, residieren, sich setzen auf, Sitzung abhalten, ansässig sein (V.), als Richter sitzen, als Herrscher sitzen, zu Gericht sitzen, regieren, sich im Besitze finden, sich aufhalten, sitzend einnehmen, besitzen, bleiben, in bestimmtem Vorrecht bleiben, in bestimmtem Recht bleiben, angemessen sein (V.)

Sitzung, mhd. sitzunge, st. F.: nhd. »Sitzung«, Besitznahme

Sitzung, mnd. kumpst (1), kumst, komst, kunft, kunst, F.: nhd. »Kunft«, Ankunft, Eintreffen, Zusammenkunft, Sitzung

Sitzung, mnd. sittinge, F.: nhd. »Sitzung«, Sitz, Platz, Sitzgelegenheit, Stuhl, Sessel?, Besitz

sitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sitzungen -- Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten, mnd. kerse (3), kerze, kertze, kersche, kerste, kērse, kers, karse, kersen*, F.: nhd. Kerze, gegossenes Wachslicht, Unschlittkerze, kostspielige helle Beleuchtung (für kirchliche Zwecke), Altarbeleuchtung, Beleuchtung auf dem Rathaus für Sitzungen bzw. öffentliche Feierlichkeiten

Sitzungen -- Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird, mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

Sitzungen -- Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

Sitzungen -- Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Sitzungen -- Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, mnd. spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Sitzungen -- Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Sitzungen -- Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, mnd. spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

sitzungsbericht, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sitzungsperiode -- dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, mnd. stōl, stoel, stoil, stoul, stůl, M.: nhd. Stuhl, Stuhl vom Sitz des Rates, Richterstuhl, Sitz, Sitzgerät, Schemel, Dreibein, Ehrensitz, Thron, Sitz eines weltlichen Herrschers, Sitz eines hohen Geistlichen, Sitz des Schöffen bei Gericht (N.) (1), Thron des Kaisers, Thron des Papstes, Sitz des Teufels, dem Ratsherrn während der Sitzungsperiode des Rates angewiesener Platz, angewiesener Sitz und Stuhl in Gilde und Bruderschaft bei Gildegelage und Morgensprache, Mitglied der Bruderschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsplatz in der Werkstatt, Amt, Würde, Rechtsstellung innerhalb der Familie, Sitzgerät zu besonderem Zweck, Nachtstuhl, Gestühl, Kirchengestühl, Bank (F.) (1), Querbank des Fischerfahrzeugs, Stelle, Ort an dem sich etwas befindet, Fuß eines Pokals?, Mühlensattel, Mühlenstuhl, hölzerne Rinne für den Wasserabfluss, Kapital das auf Zinsen ausgeliehen ist

Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), mnd. hofgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvegerichte, hofegerichte, N.: nhd. »Hofgericht«, Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, Gericht (N.) (1) eines Adelshofes (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt); hōvesgerichte, hovesgericht, havesgerichte, hausgerichte, hoiffsgerichte, N.: nhd. Königsgericht, oberstes Reichsgericht, Versammlung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzung des königlichen Gerichts (N.) (1), Sitzungsperiode des königlichen Gerichts (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines Landesfürsten, kaiserliches Gericht (N.) (1), landesherrliches Gericht (N.) (1), Gericht (N.) (1) eines jeden »Sadelhofs«, Gericht (N.) (1) eines Adelshofs (Bedeutung örtlich beschränkt), Gericht (N.) (1) eines Gutsherrn (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sitzungsraum -- heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats; rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

Sitzungsraum -- heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rātstōven, rātstōbe, F.: nhd. »Ratstube«, heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats

Sitzungsraum -- Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rādeskāmer, rātskāmer, F.: nhd. »Ratskammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkāmer*, rātkāmere, rātkammer, F.: nhd. »Ratkammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube

Sitzungsraum, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

Sitzungssaal -- Sitzungssaal der Schöffen, mnd. schēpenkāmer*, schēpenkāmere, F.: nhd. »Schöffenkammer«, Sitzungssaal der Schöffen

Sitzungssaales -- oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum, mnd. · verdörnse, · verdörntze, ōverdörnse, F.: nhd. »Oberdörnse«, oberhalb des Sitzungssaales im Rathaus gelegener Raum

sitzwagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sitzwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sitzweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

siu) (Pl.), ahd. er (1) 24600, her, siu (F.), iz (N.), sie (Pl.), Pers.-Pron.: nhd. er, sie (= siu), es (= iz), sie (= sie, sio, siu) (Pl.)

six, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sizilien, mhd. Zezilienlant*, Cecilienlant, st. N.: nhd. Sizilien

Sk -- falsche Lesung Sk 5, got. *and-sat-jan?, sw. V. (1): falsche Lesung Sk 5,21 Enb für andsaljan

skabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Skabiose, mnd. knōpwort, Sb.: nhd. »Knopfwurz«, Skabiose, Acker-Witwenblume

Skabiose, mnd. schabiose, F.: nhd. Skabiose, eine Pflanzengattung

Skabiosenwurzel, mnd. schabiosenwortel*, schabiosenwörtele, F.: nhd. Skabiosenwurzel

Skala -- eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, mnd. strēke, streke, M.: nhd. »Streiche«, Strich, dünne gezogene Linie, Kennmarke, Eichstrich, eine Einteilungeinheit innerhalb einer Skala, ein Längenmaß, durch zwei Teilstriche bestimmte Längeneinheit, durch den Kompass bestimmte Richtung, strichartiges Gebilde, Streifen (M.), Besatzstreifen, Borte, Kante, Strang zum Flechten eines Taues, Farbstrich, farbiger Streifen (M.) im Tierfell, Lichtbahn, heller Streifen (M.) am Himmel, Erstreckung, Ausdehnung, Landstrich, Abstrich, Abstreifen der überschüssigen Menge vom Hohlmaß, Werkzeug zum Abstreichen, Streichholz, Streichen von Edelmetall, Anreiben von Edelmetall, Strichprobe durch die der Feingehalt des Goldes ermittelt wird, durch Abschaben von Fell und Knochenschichten bloßliegende Wundstelle am Bein des Pferdes, Linie, Strich Weges, Strich Strecke, Gebiet, Streich, Hieb, Schlag, durch Schlag mit einem Instrument entstandene Kerbe, Einschnitt, Schnittstelle, betrügerische Handlungsweise, Kniff, Schlich

skalarsen, v., nhd.: nhd. ; L.: DW

skalde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skaldenmet -- Gefäß mit Skaldenmet, an. sōn, st. F. (ō): nhd. Blut, Gefäß mit Skaldenmet, Dichtkunst

Skaldenmets -- Name für das Gefäß des Skaldenmets, an. Boð-n, st. F. (ō): nhd. Name für das Gefäß des Skaldenmets

Skaldenpoesie -- Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie, an. edd-a (2), sw. F. (n): nhd. Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie

skalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

skalp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skalpell, as. s-krô-d-īs-arn* 1?, st. N. (a): nhd. Schroteisen, Meißel (M.), Skalpell, scharfes Schneidinstrument

Skalpell, ahd. skalpellīn* 1, scalpellīn*, st. N. (a)?: nhd. »Skalpell«, Federmesser, kleines Messer

Skalpell, ahd. skrōtīsarn* 20, scrōtīsarn, skrōtīsan*, st. N. (a): nhd. »Schroteisen«, scharfes Schneideinstrument, Schnitzmesser, Skalpell, Dochtschere; snitaīsarn* 1, snitīsarn*, st. N. (a): nhd. Schnitteisen, scharfes Schneidemesser, Skalpell; snitamezzisahs* 3, snitamezzirahs*, st. N. (a): nhd. »Schnittmesser«, Messer (N.), Sense, Sichel, Skalpell

Skalpell, mhd. schabemezzer 2, st. N.: nhd. »Schabemesser«, Skalpell, Federmesser

skalpell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skampada, nhd.: nhd. ; L.: DW

skandal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skandalgeschichte, nhd.: nhd. ; L.: DW

skandieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Skandinavien -- Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, mnd. hansebrōder, anzebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder; hensebrōder, M.: nhd. Hansegenosse, Mitglied des Kreises von Kaufleuten aus den Seestädten der Skandinavien und Russland besucht, Angehöriger eines Hansehofes, Gildebruder

Skandinavien -- Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, mnd. schüttinc, schuttink, M.: nhd. »Schütting«, Versammlungshaus der nach Skandinavien handelnden Kaufleute und Gilden, privilegiertes Bierhaus, Gildehaus, Wirtshaus

Skandinavien, germ. Scadinavia, lat.-ON: nhd. Skandinavien, Schonen

Skandinavien, mnd. nōrderlant, N.: nhd. »Nordland«, Skandinavien

-- regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien: mnd. nörevāre, nörevār, st. M.: nhd. regelmäßige Handelsfahrt in den Öresund nach Skandinavien

Skandinavier, ae. Nor-þ-man-n, Nor-þ-man, M. (kons.): nhd. »Nordmann«, Skandinavier

skandinavische -- eine kleine skandinavische Münze, mnd. · re (3), · r, oer, oͤr ore, ere, oehr, M.: nhd. »Öre«, eine kleine skandinavische Münze

skandinavische -- eine skandinavische Münze, mnd. · repenninc, · repennic, M.: nhd. »Örenpfennig«, eine skandinavische Münze

skandinavischen -- beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, mnd. rīkesrāt, rīksrāt, M.: nhd. Reichsrat, Versammlung der Ständevertreter des Heiligen römischen Reiches, beratendes Gremium der skandinavischen Monarchen, Mitglied im Reichsrat des Heiligen römischen Reiches

skandinavischer -- ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, mnd. snicke (1), snecke, F.: nhd. ein kleines Schiff, ein kleines Segelschiff skandinavischer Herkunft, ein kleines Kriegsschiff, Auslieger, Jacht

Skapulier, ae. scap-ul-are, N.: nhd. nhd. Skapulier, Schulterkleid; scap-ul-arie, sw. F. (n): nhd. nhd. Skapulier, Schulterkleid

Skapulier, afries. skap-el-ār 1, st. N. (a): nhd. Skapulier, Schulterkleid

Skapulier, ahd. halswerī* 1, st. F. (ī): nhd. Halsband, Halstuch, Schulterkleid, Skapulier

Skapulier, mhd. schapelære (2), schepelære, schapeler, schepeler, st. M.: nhd. Schulterkleid der Ordensgeistlichen, Skapulier; schaperūn, schapperūn, schaprūn, schapprūn, schaprēn, tschabrūn, st. M.: nhd. Kapuze, Kapuzenmantel, Skapulier, kurzer Mantel, Überwurf

Skapulier, mnd. schēpelære* (1), schēpelēre, schēpelēr, schapulier, schapeler, chappeloir, N., M.: nhd. Skapulier, Schultergewand (besonders der Predigermönche)

skapulier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skariol, nhd.: nhd. ; L.: DW

skarnitzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skarpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skart, nhd.: nhd. ; L.: DW

skarteke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skartenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

skast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skate, nhd.: nhd. ; L.: DW

Skatspiel -- ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

skattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Skelett, mhd. ? gelider, st. N.: nhd. »Glieder«, Skelett?

Skelett, mnd. rāfe, Sb.: nhd. Gerippe, Skelett; ref (1), rif, M.: nhd. Kadaver, toter Körper, menschlicher Leichnam, Tierkadaver (Bedeutung örtlich beschränkt), Gerippe, Skelett, Transportgestell, Tragekorb, rechenförmige Vorrichtung an der Sense zum Auffangen der Getreidehalme (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger); rīf (2), N.: nhd. Leib, Leichnam, Gerippe, Skelett, Bauch, Schoß (M.) (1)

skelett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skelettartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

skelettieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

skelettist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skelettschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skelettschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

skitzeln, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Skizze, mnd. bewerp, N.: nhd. Entwurf, Skizze

skizze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skizzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

skizzenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skizzieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

skizzist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sklave -- wie ein Sklave arbeiten, mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

Sklave -- wie ein Sklave Behandelter, mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

Sklave sein (V.), mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

Sklave, an. līn-i, sw. M. (n): nhd. Flachsarbeiter, Diener, Sklave; skal-k-r (1), st. M. (a): nhd. Diener, Unfreier, Sklave; þīr-r (1), st. M. (a): nhd. Sklave, Unfreier; þjōn-n, st. M. (a): nhd. Diener, Knecht, Sklave, Unfreier; þræl-l, st. M. (a): nhd. Unfreier, Sklave, Diener

-- entwischter Sklave: an. unn-ing-i, und-ing-i, sw. M. (n): nhd. entwischter Unfreier, entlaufener Diener, entwischter Sklave

Sklave, ae. céap-cni-ht, st. M. (a): nhd. gekaufter Diener, Sklave; þéow-a, sw. M. (n): nhd. Sklave, Diener; þéo-w-man-n, þéo-w-man, M. (kons.): nhd. Diener, Sklave; þéo-w-wealh, st. M. (a): nhd. Diener, Sklave; wealh (1), st. M. (a): nhd. Welscher, Kelte, Brite, Waliser, Fremder, Sklave

-- im Hause geborener Sklave: ae. in-byr-d-ling, st. M. (a): nhd. im Hause geborener Sklave

Sklave, afries. skal-k 11, st. M. (a): nhd. Unfreier, Knecht, Diener, Sklave, Bösewicht

Sklave, ahd. dregil* 1, drigil*, st. M. (a): nhd. Diener, Sklave; giswāso* (1) 11, sw. M. (n): nhd. Vertrauter, Angehöriger, Diener, Knecht, Freund, Sklave, Familienmitglied; sclavus* 8 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sklave, Unfreier; skalk* 211, scalc, st. M. (a): nhd. »Schalk«, Knecht, Diener, Jünger, Sklave

-- gekaufter Sklave: ahd. koufitskalk* 2, koufitscalc*, st. M. (a): nhd. Kaufknecht, gekaufter Sklave; koufmanahoubit* 2, st. N. (a): nhd. »Unfreier«, Kaufknecht, gekaufter Sklave; koufskalk* 13, koufscalc*, st. M. (a): nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Sklave, Taglöhner

Sklave, mhd. koufkneht, st. M.: nhd. Kaufknecht, gekaufter Knecht, Sklave; koufschalc, st. M.: nhd. »Kaufknecht«, gekaufter Knecht, Sklave

-- gekaufter Sklave: mhd. koufelinc, st. M.: nhd. »Käufling«, gekaufter Sklave

Sklave, mhd. slave, sw. M.: nhd. Sklave, kriegsgefangener Sklave

-- kriegsgefangener Sklave: mhd. slave, sw. M.: nhd. Sklave, kriegsgefangener Sklave

Sklave, mnd. ? drāvel, dravel, M.: nhd. Sklave?, Knecht, Leibeigner, Elender, unüberlegter Schwätzer

Sklave, mnd. ketīf (1), keitīf, katīf, M.: nhd. Gefangener, Sklave, Elender, Schelm, Schurke, Halunke

Sklave, mnd. līfēgen, līfeigen, M.: nhd. Leibeigener, Höriger, Sklave

-- aus dem Orient stammender Sklave: mnd. moriān, M.: nhd. »Mohr«, Mensch von dunkler Farbe, aus dem Orient stammender Sklave

sklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sklaven, an. Val-ir, st. M. (i) Pl.: nhd. Einwohner Nordfrankreichs, Welsche, Kelten, Unfreie, Sklaven

sklaven, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sklavenaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenbeugsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenbrick, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavendemuth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavendiamant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavendorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklaveneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenerlöser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

sklavenfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenfrohn, nhd.: nhd. ; L.: DW

sklavenfurcht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenfürst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavengeduld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavengefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavengitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sklavenhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sklavenhändler, ahd. skalkmahho* 4, scalcmacho*, sw. M. (n): nhd. »Schalkmacher«, Unterwerfer, Verknechter, Sklavenhändler, Sklavenverkäufer

sklavenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenhasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenkerker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenkittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sklavenmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

sklavennacken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenpflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenpöbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenraub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenräuber, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

sklavenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sklavenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavensäemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sklavenschiff, mnd. ? slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?

sklavenschiff, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklaventhum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklaventracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklaventreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklaventrosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sklavenverkäufer, ahd. skalkmahho* 4, scalcmacho*, sw. M. (n): nhd. »Schalkmacher«, Unterwerfer, Verknechter, Sklavenhändler, Sklavenverkäufer

sklavenvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenwams, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenwerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

sklavenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sklavenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavenzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sklavenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sklaverei -- Verkauf von Menschen in die Sklaverei, ae. man-syl-en, st. F. (ō): nhd. Verkauf von Menschen in die Sklaverei

Sklaverei, ahd. diotuom* 1, st. M. (a), st. N (a): nhd. Knechtschaft, Sklaverei, Diener

Sklaverei, mnd. ēgendōm, eigendōm, ēgendūm, M.: nhd. Eigentum, Eigentumsrecht, Eigentumsvorbehalt, Leibeigenschaft, Sklaverei, Hörigkeit, Eigenschaft, Eigenart

Sklaverei, mnd. schalkernīe, F.: nhd. Unfreiheit, Knechtschaft, Hörigkeit, Sklaverei

Sklaverei, mnd. slāverīe, schlaverey, F.: nhd. Sklaverei, Unterjochung

sklaverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sklavin, an. herk-ja (1), sw. F. (n): nhd. Riesin, Sklavin, Unfreie; Men-ja, F., PN: nhd. Sklavin, Unfreie; þȳ (1), st. F. (i): nhd. Unfreie, Sklavin, Magd

Sklavin, ae. mėn-en, mėn-n-en, N.: nhd. Magd, Sklavin; sciel-c-en, st. F. (jō): nhd. Magd, Dienerin, Sklavin

sklavin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sklavisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sklavische -- sklavische schwere Arbeit verrichten, mnd. slāven, slaven, sw. V.: nhd. Sklave sein (V.), wie ein Sklave arbeiten, sklavische schwere Arbeit verrichten

sko, nhd.: nhd. ; L.: DW

Skop, ae. scop (1), sceop (2), st. M. (a): nhd. Dichter, Sänger, Skop

Skop, ahd. skopf* (2) 3, scoph*, st. M. (a): nhd. Dichter, Skop

skopel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skorbut -- eine Art Skorbut, mnd. vārn (2), vārne, vāren, fārn*, M.: nhd. Eingeweidewurm, bösartige Geschwulst in der sich beim Aufbrechen Würmer zeigen (bei Menschen und Tieren [Pferden]), eine Art Skorbut

Skorbut -- Medizin gegen Skorbut, mnd. schorbukesdrank*, schorbuksdrank scharbuksdrank, schorbocksdrank, M.: nhd. »Skorbutstrunk«, Medizin gegen Skorbut

Skorbut -- Medizin gegen Skorbut, mnd. schorbukeswāter*, schorbukswāter, schorbuckswāter, N.: nhd. »Skorbutswasser«, Medizin gegen Skorbut

Skorbut, an. skyrb-jūg-r, st. M. (a): nhd. Skorbut

Skorbut, mnd. scharbuk, scharbuek, scharbok, scherbuk, M.: nhd. Mundfäule, Skorbut

Skorbut, mnd. schorbuk, scherbuk, scharbuk, schörbuk, schorbuck, M.: nhd. Skorbut, Mundfäule

skorbut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorbut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorbutisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Skorbutstrunk, mnd. schorbukesdrank*, schorbuksdrank scharbuksdrank, schorbocksdrank, M.: nhd. »Skorbutstrunk«, Medizin gegen Skorbut

Skorbutswasser, mnd. schorbukeswāter*, schorbukswāter, schorbuckswāter, N.: nhd. »Skorbutswasser«, Medizin gegen Skorbut

skordien, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

skordiengamander, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

skordienkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skoristerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skorpion (ein Sternbild), mnd. schorpie, schorpe, schorpio, F.: nhd. Skorpion (ein Sternbild)

Skorpion, got. skaúrp-j-ō* 1, sw. F. (n): nhd. Skorpion

Skorpion, ae. scorpio, lat.-M.: nhd. Skorpion; þrōw-en-d (1), Part. Präs. subst.=M.: nhd. Schlange, Skorpion, Basilisk

Skorpion, ahd. scorpio* 2, lat.-ahd.?, F.: nhd. Skorpion; skorpio* 1, scorpio*, sw. M. (n): nhd. Skorpion; skorpo* 2, scorpo, sw. M. (n): nhd. Skorpion

Skorpion, mhd. schorpe (1), schorp, scorpe, scharpe, scarpe, sw. M.: nhd. Skorpion; schorpiōn, M.: nhd. Skorpion; tarant, tarrant, st. M.: nhd. Skorpion, Tarantel, Drache (M.) (1), Belagerungswerkzeug
-- kleiner Skorpion: mhd. schorpelīn, st. N.: nhd. kleine Schildkröte, kleiner Skorpion

Skorpion, mhd. scorpīōn, M.: nhd. »Skorpion«, Züchtigungsgerät

Skorpion, mnd. schorpiōn, M., N.: nhd. Skorpion, ein Sternbild

Skorpion, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

Skorpion, mnd. worm, M.: nhd. Wurm, kriechendes Geschöpf, Insekt, Käfer, Skorpion, Schlange, Drache (Tierkreis)

skorpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpiönchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Skorpionfleisch, mhd. schorpenvleisch, schorpenfleisch*, st. N.: nhd. Skorpionfleisch

skorpionfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpiongift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorpiongras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorpionkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorpionöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorpionpfrieme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpions-, nhd.: nhd. ; L.: DW

skorpionschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpionschnecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

skorpionschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionsenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpionskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorpionspeltschen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpionspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpionsschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionsseich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionssenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpionsstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionsstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skorpionstachel, mhd. schorpenangel, st. M.: nhd. Skorpionstachel; schorpenzagel, st. M.: nhd. Skorpionstachel

skorpionstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skorpionswicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorpionwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skortenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

skorzonere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skorzonerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skrabe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

skribax, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skribbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

skribelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skribeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

skribent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skriber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skribist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skribler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

skriptur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skritzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skrofel, ae. scro-f-el, Sb.: nhd. Skrofel

Skrofel, ahd. kelh* 30, kelah*, st. M. (a): nhd. Kropf, Skrofel, Halsdrüsengeschwulst

skrofel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skrofulös, ahd. kelhoht* 1, Adj.: nhd. kropfig, skrofulös, eine geschwollenen Hals habend

Skrupel, ae. twéo-n-ung, st. F. (ō): nhd. Zweifel, Unsicherheit, Skrupel

Skrupel, ahd. bisiunigī* 3, st. F. (ī): nhd. Besorgnis, Sorgfalt, Skrupel

Skrupel, mnd. schrūpel, scrupel, zcrupel, schrupbel, schrūbel, N.: nhd. »Skrupel«, kleinstes Gewicht, zwanzig Gran

skrupel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Skrupeln -- mit Skrupeln, mhd. vorhticlīchen*, vorhteclīchen, forthiclīchen*, forhteclīchen*, Adv.: nhd. furchtsam, mit Skrupeln, scheu

skrupulös, mnd. schrūpelōs, schrupelois, Adj.: nhd. übergenau, abwägend, übergewissenhaft, skrupulös, ängstlich

Skulptur, ahd. bigraft* 3, st. F. (i): nhd. Schnitzwerk, Bildnis, Skulptur, Grabwerk, Grab, Begräbnis; grabawerk* 1, grabawerc*, st. N. (a): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur; grabunga 1, st. F. (ō): nhd. Grabung, Eingraben, Eingrabung, Schnitzen, Meißeln, Skulptur; graft 12, grefti*?, st. F. (i): nhd. Schnitzen, Graben (N.), Meißeln, Eingraben, Denkmal, Skulptur, Grabstätte, Schnitzen, Vertiefung; graftbilidi* 1, st. N. (ja): nhd. Schnitzwerk, Götzenbild, geschnitztes Bild, Skulptur

skulptur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Skulpturen -- Sockel für Skulpturen, mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

skumpe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

skurril, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

skutelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

skutnickel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Skythe, got. Skwþu-s 1, st. M. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 163): nhd. Skythe

Skythe, mhd. Zite, sw. M.: nhd. Skythe

slabutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

slammetje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Slave, mnd. Went (1), mnd.?, st. M.: nhd. Wende (M.), Slawe, Slave

slave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

slavonisches -- slavonisches Schiff, mnd. ? slāvūne, slavune, F.: nhd. Galeere, eine Art großer Anker?, Sklavenschiff?, slavonisches Schiff?

Slawe, germ. ? *Slawo, germ.?, Sb.: nhd. Stummer, Slawe?; *Weneþ, *Weneþa-, *Weneþaz, M.: nhd. Wende (M.), Slawe

Slawe, ahd. Winid* 14, Winida, st. M. (a): nhd. Wende (M.), Slawe, Fremder

Slawe, mhd. Winde (4) 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Winde«, Wende (M.), Slawe, Sorbe; Wint (7), st. M., sw. M.: nhd. Wende (M.), Slawe

Slawe, mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

Slawe, mnd. Went (1), mnd.?, st. M.: nhd. Wende (M.), Slawe, Slave

Slawenhäuptling, mhd. suppān, sūpān, st. M.: nhd. Suppan, Slawenhäuptling, gutsherrlicher Verwalter, Richter

Slawin, mnd. Wendinne, Wendin, mnd.?, F.: nhd. Wendin, Slawin; Wendische*, Wendesche, mnd.?, F.: nhd. Wendin, Slawin

slawisch, ahd. winidisk* 6, winidisc*, Adj.: nhd. slawisch, wendisch

slawisch, mhd. windisch, windesch, Adj.: nhd. windisch, wendisch, slawisch, wetterwendisch

slawisch, mnd. wendisch (1), wendisch, mnd.?, Adj.: nhd. »wendisch«, slawisch, im früheren Wendenlande belegen (Adj.) (von Hansestädten)

slawische -- kleine slawische Münze, mnd. ? p· lken, Sb.: nhd. kleine slawische? Münze

slawischer -- Mensch slawischer Abstammung, mnd. slāve (1), M.: nhd. »Slawe«, Mensch slawischer Abstammung, Kriegsgefangener, wie ein Sklave Behandelter, Knecht

slawisches -- Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte, mnd. polaberwende, M.: nhd. »Polaberwende«, Angehöriger eines slawisches Volks das ehemals im südwestlichen Holstein siedelte

slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

sliberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

slichnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

slinc -- Holz zu einem slinc, mnd. slincholt, N.: nhd. Holz zu einem slinc

Slipper, ae. slī-p-e-scōh, st. M. (a): nhd. Slipper, Schlüpfschuh; stæ-p-p-e-scōh, st. M. (a): nhd. Slipper, Schlapfe

Slüter -- Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde, mnd. sl· tærepredige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

Slüterpredigt, mnd. sl· tæreprēdige*, sl· terprēdige, F.: nhd. »Slüterpredigt«, Predigt die vom Rostocker Pastor Joachim Slüter gehalten wurde

smacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smaltieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Smaragd -- kleiner Smaragd, mhd. smaragdīn, st. N.: nhd. kleiner Smaragd

Smaragd, an. smaragd-r, st. M. (a?): nhd. Smaragd

Smaragd, mhd. smaract, smarac, smāract, smāraget, smārat, smāreit, smarāt, st. M.: nhd. Smaragd; smaracte, smaragde, sw. M.: nhd. Smaragd

Smaragd, mnd. meralde, M.: nhd. Smaragd

Smaragd, mnd. smaragd, M.: nhd. Smaragd, grüner Edelstein; smaragdus, M.: nhd. Smaragd, grüner Edelstein

smaragd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Smaragd..., mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

Smaragden -- aus Smaragden hergestellt, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

Smaragden -- mit Smaragden besetzt, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

Smaragden -- von Smaragden stammend, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

smaragden, mhd. smaractīn, Adj.: nhd. smaragden, von Smaragden stammend, mit Smaragden besetzt, aus Smaragden hergestellt, Smaragd...

smaragden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragden-, nhd.: nhd. ; L.: DW

smaragdenfarben, mhd. smaragdenvar, smaragdenfar*, Adj.: nhd. »smaragdfarben«, smaragdenfarben

smaragdfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smaragdfarben, mhd. smaragdenvar, smaragdenfar*, Adj.: nhd. »smaragdfarben«, smaragdenfarben

smaragdfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragdfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragdflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaragdgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

smaragdglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaragdgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragdgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragdhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragdit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaragdkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Smaragdlein, mhd. smarackelīn, st. N.: nhd. Smaragdlein

smaragdlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

smaragdlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

smaragdmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smaragdpraser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaragdrubin, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaragdschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smaragdschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaragdschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smaragdschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smaragdstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smaral, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smarill, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

smasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

smergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smerl, nhd.: nhd. ; L.: DW

smerle, nhd.: nhd. ; L.: DW

smerling, nhd.: nhd. ; L.: DW

smirgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

smirl, nhd.: nhd. ; L.: DW

smirlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

smirnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

smirring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Smolensk -- aus Smolensk stammend, mnd. smālenisch*?, smālens, smollens, smollensch, Adj.: nhd. aus Smolensk stammend

Smolensk -- Pelzwerk aus Smolensk, mnd. smōleinwerk*, smōleynwerk, N.: nhd. Pelzwerk aus Smolensk

smollieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

smollis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Smyrna, mhd. Stammere 1, ON: nhd. Smyrna

smyrnium olusatrum (eine Pflanze), ae. ? sigsont-e, sw. F. (n): nhd. smyrnium olusatrum (eine Pflanze)?

snaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sneek..., afries. snēz-e 4, snēk-e, Adj.: nhd. Sneek..., aus Sneek (Westfriesland)

snepel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

snicke -- Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, mnd. snickenhūs, N.: nhd. Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, Schneckenhaus?

snicke -- Bootsmeister der die städtische snicke befehligt, mnd. snickenmēster, snickenmeister, M.: nhd. Bootsmeister der die städtische snicke befehligt

snicke -- Mitglied der Besatzung einer snicke, mnd. snickenman, M.: nhd. Mitglied der Besatzung einer snicke

Snoichlaicke, mnd. sn· klāke, PN: nhd. Snoichlaicke

snoode, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

Snorris -- Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie, an. edd-a (2), sw. F. (n): nhd. Name für Snorris Buch über die Skaldenpoesie

snottolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

so -- Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, mhd. setzschilt, st. M.: nhd. »Setzschild«, Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten; setztarsche, sw. F.: nhd. Art großen Schildes mit Eisenspitze der in der Erde feststehen konnte und so zur Deckung des Schützen dienen konnte, schildförmige Semmelschnitten

so -- auch so, mhd. doch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, demungeachtet, auch, auch so, auch nur, wenn auch, wirklich, freilich, allerdings, obgleich, aber, jedoch, hingegen, trotzdem, obwohl, wiewohl, auch wenn, wenigstens, im Ganzen

so -- blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist, an. blō-ð-ris-a, Adj.: nhd. blutbefleckt so dass das Blut in die Haut gedrungen ist

so -- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

so -- das so lang ist, an. Drag-vand-il-l, st. M. (a): nhd. »Ziehschläger« (Name eines Schwertes), das so lang ist, dass es auf dem Boden nachschleppt

so -- die Hände so weit wie möglich ausstrecken, an. sei-l-ast, sw. V.: nhd. die Hände so weit wie möglich ausstrecken, sich bemühen

so -- Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt, mnd. gruntbrāke, gruntbrāk, N., M.: nhd. Grundbruch, Durchbruch des Wassers durch den Deich so dass auch der Grund darunter fortgerissen ist und das Wasser bei mittlerer Flut eindringt

so -- ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt, mnd. swölgen, swolgen, sw. V.: nhd. ein Tier so schlachten dass es am eigenen Blut erstickt

so -- eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht, mnd. schülpen, sw. V.: nhd. schwappen, sich vorwärtswälzen, quellen, eine Flüssigkeit stark hin und her bewegen, eine Flüssigkeit so schütteln dass sie überzufließen droht

so -- einfach so, mnd. plump (3), plomp, Interj.: nhd. einfach so, mir nichts dir nichts

so -- Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung, mnd. ? b· ninge (2), F.: nhd. Erträgnisse in den 22 letzten Tage der so genannten Fluten bei der Salzbereitung?

so -- etwas so erweichen dass es zergeht, mhd. zerweichen, zurweichen, sw. V.: nhd. »zerweichen«, weich werden, etwas so erweichen dass es zergeht

so -- etwas so nennen, mhd. zilen (1), ziln, zelen, zillen, sw. V.: nhd. zielen, sich wenden auf, sich wenden nach, ringen, streben, sich richten nach, sich vollziehen in, bestellen, als Ziel aufstellen, als Ziel festmachen, feststellen, festsetzen, einrichten, errichten, erschaffen, zeugen, angeben, bestimmen, zumessen, zuweisen, zufügen, erweisen, bestimmen durch, bestimmen für, begrenzen, begrenzen mit, ausrichten, ausrichten auf, ergründen, treffen, treffen auf, treffen durch, abgrenzen, hervorbringen, erzielen, bewirken, machen, erzeugen, zusammenstellen, vergleichen, etwas so nennen, eine Richtung nehmen

so -- ganz so wie, mhd. vüre (1), vür, vur, vure, vor, ver, für*, fur*, fure*, füre*, for*, fer*, Präp.: nhd. vor, für, vor etwas hin, bis, entgegentretend, gegen, über, zum Besten, um, statt, zu, als, wie, ganz so wie, vorbei an, besser als, lieber als, mehr als, vorwärts, über etwas hinaus, von ... an, seit, wegen, um ... willen

so -- genau so wie es gesagt ist, mnd. binămen, benamen, Adv.: nhd. nämlich, namentlich, mit Namen, recht eigentlich, genau so wie es gesagt ist

so -- Haufe so anrennender Reiter, mhd. punte, punt, st. F.: nhd. »Punte«, stoßendes Anrennen des Reiters, Haufe so anrennender Reiter, Haufen..., Wegmaß

so -- in Stücke teilen und so weggeben, mnd. vördēlen*, vordēlen, verdēlen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, auseinanderführen, austeilen, abteilen, abtrennen, absondern, abfinden, abschichten (vom Erbe), in Stücke teilen und so weggeben, abtrennen, scheiden, durch Urteilsspruch aberkennen, das Recht aus etwas absprechen, absprechen, aberkennen, durch Urteilsspruch nehmen, verurteilen

so -- je so, mhd. iesā, iesō, isā, iesān, Adv.: nhd. »je so«, alsbald, sogleich, soeben, etwa, überhaupt

so -- Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann, mnd. schulderkētel, M.: nhd. »Schulterkessel«, Kessel der so groß ist dass ein Bugstück vom Schlachtvieh bzw. ein Vorderschinken darin gekocht werden kann

so -- Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird, an. half-ræing-i, sw. M. (n): nhd. »Halbtroll«, Mann von so kleinem Wuchs dass er als halber Troll angesehen wird

so -- nicht so leicht, mhd. müelīche, mōwelīche, müelīch, Adv.: nhd. »mühlich«, mühevoll, beschwerlich, schwer, schwierig, lästig, mit Mühe, schwerlich, schlecht, nicht so leicht, mühsam

so -- nicht so, mhd. niht (2), nieht, niuht, niet, nut, nit, nith, nih, niweht, nieweht, niwiht, niwit, niuwit, niuwene, nuwet, nuwit, nuowet, nichit, Pron.-Sb., Adv.: nhd. nichts, nicht irgendetwas, nicht, in keiner Weise, nicht so, nein; nihtes (2), Adv.: nhd. nicht, nicht so, nein

so -- noch so, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

so -- Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, mnd. treilen, troilen, mnd.?, sw. V.: nhd. Schiff mit dem treil (Zugseil) ziehen, Schiff auf dem so genannten Leinpfad mit dem Zugseil ziehen, treideln

so -- sei so gut, mnd. lēver (2), Interj.: nhd. »lieber« (Ausdruck der Verwunderung?), sei so gut, hör mal zu, gefälligst, bitte

so -- sich so aufführen als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

so -- so als, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

so -- so bald, mnd. balde* (3)**, Konj.: nhd. so bald, sobald

so -- so beschaffen, mnd. sülikens*, sülkens, sölikens, Pron.: nhd. so beschaffen

so -- so breit die Egge schlägt, mnd. eitslach*, eytslach, ēgedeslach*?, M.: nhd. Eggenbreite, so breit die Egge schlägt

so -- so breit wie ein Acker, mhd. ackerbreites, Adv.: nhd. »ackerbreit«, so breit wie ein Acker

so -- so bunt wie ein Hahn, mnd. kakelbunt, Adj.: nhd. buntscheckig, bunt durcheinander, kunterbunt, so bunt wie ein Hahn

so -- so dann, mhd. sān (1), Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, so dann

so -- so dass, an. svāt, svā-at, Konj.: nhd. so dass

so -- so dass, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

so -- so dass, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

so -- so dass, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

so -- so dass, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; unze (3), unz, Konj.: nhd. bis, als, solange, so dass, damit, als dass

so -- so dass, mnd. dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls; dest (2), deste, Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, wenn nur, falls, wofern, so dass, auf dass

so -- so dicht wie der Halm des Getreidefelds, mhd. strōdicke, Adv.: nhd. »strohdick«, so dicht wie der Halm des Getreidefelds, dicht gedrängt, in hellen Scharen

so -- so eben, mhd. allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben

so -- so eben, mnd. nīgens, niges, nigens, nigenes, Adv.: nhd. so eben, neulich, jüngst

so -- so ein, mhd. suslich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), so gestalt, so ein

so -- so ein, mnd. sölīk* (1), sollik, söllik, sülk, süllik, sük, suck, sollek, sölk, solk, Pron. Adj.: nhd. solch, derartig, so ein, so beschaffen (Adj.)

so -- so eine, mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig

so -- so etwas, mhd. sōgetānez, st. N.: nhd. »So Getanes«, so etwas, etwas derartiges

so -- so fern, mhd. alsōverre, alsōferre*, Konj.: nhd. »so fern«

so -- so genannt, mnd. vörmēnet*, vormēnt, vormeint, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. beabsichtigt, geplant, angeblich, vermeintlich, so genannt

so -- so gestalt, mhd. suslich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), so gestalt, so ein

so -- so gestaltet, mhd. alsolich, alsolch, Adj., Pron.: nhd. so gestaltet, solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

so -- so gestaltet, mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; sōsulich, sōsulch, Adj.: nhd. so gestaltet, so beschaffen (Adj.), solch

so -- so gestaltet, mnd. sülikgedān*, sülkgedān, sölikgedān, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), so gestaltet

so -- so getan, mhd. alsusgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »so getan«, solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

so -- so getan, mhd. sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend

so -- so getan, mnd. düsdān* (1)**, Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdān (2), düschedān, Adv.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdānich*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adv.); düsdānich (2), Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.)

so -- so getan, mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen

so -- so getan, mnd. sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

So -- So Getanes, mhd. sōgetānez, st. N.: nhd. »So Getanes«, so etwas, etwas derartiges

so -- so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann, mnd. spōremātich*, spōrmātich, spārmātich, Adj.: nhd. so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann

so -- so groß, mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig

so -- so gut wie möglich, mhd. allerbeste* (1), allerbest, Adj.: nhd. allerbeste, so gut wie möglich; allerbeste (2), Adv.: nhd. am besten, so gut wie möglich

so -- so gut wie nicht, mnd. kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

so -- so gut wie nicht, mnd. nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp

so -- so handeln dass, mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

so -- so hoch es geht, mhd. wunderenhōhe* (2), wundernhōhe, Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht; wunderhōhe (2), Adv.: nhd. unmessbar hoch, so hoch es geht

so -- so lang wie ein Baum, mnd. bōmesdēp, Adj.: nhd. »baumtief«, so lang wie ein Baum; bōmeslanc, Adj.: nhd. »baumlang«, so lang wie ein Baum

so -- so lang wie, mnd. entlanc, enlanc, Adv.: nhd. entlang, längs, so lang wie, die Länge von

so -- so lang, mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

so -- so lange als, mhd. unz (1), Präp., Konj.: nhd. bis, bis zu, während (Konj.), so lange als; unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

so -- so lange als, mnd. wīlt, mnd.?, Konj.: nhd. so lange als, während

so -- so lange bis, mnd. ēvenes*, ēvens, effens, effenes, Adv.: nhd. gleichmäßig, in gleicher Weise, gerade bis zu, so lang, so lange bis

so -- so lange wie, mhd. alslangeals, Konj.: nhd. »so lange wie«

so -- so lange wie, mnd. dewīle, dwīle, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil; dewīlt, Konj.: nhd. so lange wie, während, als, inzwischen, da, da ja, weil

so -- so lange, mhd. unze (2), unz, unzint, unzit, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, in, nach, über; unze (4), unz, Adv.: nhd. so lange, während dieser Zeit, vorerst; unzint, Präp.: nhd. bis, so lange, bevor, so lange als, während (Konj.), bis auf, bis zu, bis an, bis auf, in, nach, über

so -- so lange, mnd. lange (4), Adv.: nhd. lange (Adv.), lange Zeit, so lange, bis, bis dass

so -- so lange, mnd. süslangehēr, Adv.: nhd. bisher, so lange, bis jetzt

so -- so mir, mhd. sammir, Interj.: nhd. »so mir«

so -- so oft als, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

so -- so oft als, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

so -- so oft als, mnd. swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

so -- so oft, mhd. alsdickesō, Adv.: nhd. »so oft«

so -- so oft, mnd. swār (1), svar, swōr, swūr, Adv.: nhd. wo, wo auch immer, wohin, wohin auch immer, überall wo, überall wohin, so oft, wofern

so -- so sehr als, mhd. swaz (1), Kond.-Pron., Konzess.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch, wer, so sehr als, wie sehr, was, wenn etwas, was an, wieviel an, welche von; swer (1), Kond.-Pron., Rel.-Pron.: nhd. wenn irgendwer, wer irgend, wer auch wer, so sehr als, wie sehr, wer auch immer, wenn jemand, jeder der

so -- so sehr, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

so -- so stark wie ein Finger, mnd. vingerstark, Adj.: nhd. »fingerstark«, so stark wie ein Finger

so -- so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

-- so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann: mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

so -- so tun als ob, mhd. gebāren (1), gebæren, gebārn, gebōren, gepāren, sw. V.: nhd. »sich gebaren«, sich gebärden, sich benehmen, verfahren (V.), klagen, handeln nach, sich verhalten (V.), umgehen, verfahren (V.) mit, so tun als ob, sich so aufführen als ob, sich so verhalten (V.) wie

so -- so tun als ob, mnd. vlēseken, vleschen, flēseken*, sw. V.: nhd. schmeicheln, liebkosen, schön tun, freundlich tun, sich verstellen, heucheln, vortäuschen, so tun als ob

so -- so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

-- so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann: mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

so -- so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann, mnd. sātschēpel sātscheppel, M.: nhd. ein Messgerät, ein Hohlmaß von bestimmter Größe zum Abmessen des Saatguts, ein Landmaß, so viel Land wie mit einem Scheffel Getreide besät werden kann

so -- so viel wie, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

so -- so viel, mhd. alsvil, alsfil*, Adv.: nhd. »so viel«

so -- so wahr als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

so -- so wahr mir Gott helfe, mhd. samer, Adv.: nhd. so wahr mir Gott helfe

so -- so wahr, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

so -- so wahr, mnd. sam (1), Adv.: nhd. ebenso, als, wie, so wahr, bei, in gleicher Weise (F.) (2)

so -- so weit als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

so -- so weit kommen, mhd. anewerden, anwerden, ane werden, st. V.: nhd. dazu kommen, dazu kommen lassen, anrühren, in Angriff nehmen, so handeln dass, dahin kommen, so weit kommen, dahingelangen lassen

so -- so weit, mnd. v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

so -- so wie es auf dem Markte gegeben werden darf, mnd. marketgēve, markgēve, Adj.: nhd. marktgängig, für den Markt geeignet, so wie es auf dem Markte gegeben werden darf

so -- so wie, ae. eal-l-swā, Konj.: nhd. gerade als, so wie, gleich wie

so -- so wie, mhd. alsen, Adv.: nhd. so wie; darnāhe, dar nā, dar nāch, Adv., Konj.: nhd. danach, weiter, entsprechend, hinsichtlich dessen, je nachdem, so wie

so -- so wie, mhd. same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob

so -- so wie, mnd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von

so -- so wie, mnd. wō, wū, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn; wōdoch, mnd.?, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. wie (fragend bzw. im Ausruf), wie sehr, irgendwie, wie dass, dass, so wie, als, als ob, obgleich, wiewohl, wie auch immer, für den Fall dass, wofern, wenn

so -- um so, an. enn (4), nach Komp.: nhd. um so; inn (3), Adv.: nhd. um so

so -- um so, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

so -- um so, mnd. süste, Adv.: nhd. desto, um so

so -- um so, mnd. vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

so -- westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze, mnd. wūchei, wūcheie, mnd.?, sw. M.?: nhd. westfälische oder in Westfalen so benannte kleine Silbermünze

so (), mhd. ? sus (2), Konj.: nhd. »so« (?)

so beschaffen (Adj.), germ. *swalīka-, *swalīkaz, Pron., Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), an. tvī-lik-r, Pron.: nhd. solcher, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), ae. swe-lc, swi-lc, swy-lc, Pron.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mhd. alsolich, alsolch, Adj., Pron.: nhd. so gestaltet, solch, derartig, so beschaffen (Adj.); alsōtān*, alsotān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch; alsusgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »so getan«, solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mhd. samtān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gleich getan«, so beschaffen (Adj.); sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; sōsulich, sōsulch, Adj.: nhd. so gestaltet, so beschaffen (Adj.), solch; sotān 16 und häufiger?, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; suslich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), so gestalt, so ein

so beschaffen (Adj.), mnd. aldūsdānich*, aldūsdānich, aldūsdennich, Adv.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), folgendermaßen; aldūsgedān, Adv.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), folgendermaßen; alsōdan*, alsōdān, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), ein solcher; alsōdānich, alsōdenich?, alsōdennik?, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), ein solcher; alsōden, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), ein solcher; alsūsdan*, alsūsdān, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch; alsūsdānich, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch; düsdān*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdān (2), düschedān, Adv.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mnd. sōdelīk*, sōdelk, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen

so beschaffen (Adj.), mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend

so beschaffen (Adj.), mnd. sölīk* (1), sollik, söllik, sülk, süllik, sük, suck, sollek, sölk, solk, Pron. Adj.: nhd. solch, derartig, so ein, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mnd. sülik*, sülk, süllik, sulk, Pron.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch

so beschaffen (Adj.), mnd. sülikgedān*, sülkgedān, sölikgedān, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), so gestaltet

so beschaffen (Adj.), mnd. süsdān, susdān, Adj.: nhd. »sotan«, solch, derart, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mnd. süsdānich, susdanich, Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adj.), mnd. süsgedān, susgedân, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig

so beschaffen (Adj.), mnd. süslīk, suslik, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

so beschaffen (Adv.), mnd. düs, Adv.: nhd. so, also, so beschaffen (Adv.), solch, solange; düsdānich*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adv.); düsdānich (2), Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.)

so beschaffen (Adv.), mnd. sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

so dass man den Schild wegwendet um zur Führung des Schlages oder Stoßes ganz frei zu sein (V.), mhd. urschiltes, Adv.: nhd. so dass man den Schild wegwendet um zur Führung des Schlages oder Stoßes ganz frei zu sein (V.), plötzlich

so geartet (Adj.), mhd. sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; sotān 16 und häufiger?, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; susgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend

so vollkommen wie der heilige Gral sein (V.), mhd. grālen, sw. V.: nhd. so vollkommen wie der heilige Gral sein (V.)

so! -- gut so!, anfrk. euge 1, lat.-Interj.: nhd. gut so!

-- so wie: anfrk. al-sō 25 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, so wie

so, idg. *it-, *ith-, Pron., Adv.: nhd. hier, dort, so; *nā, Adv.: nhd. so, dann; *su̯e-, Partikel: nhd. so, wie, wenn

-- so groß: idg. *tāu̯n̥t, *tāu̯ont-, Adj.: nhd. so groß

-- so viele: idg. *toti, Adj.: nhd. so viele

so, germ. *swa, swē, *swō, Adv.: nhd. so; *þus, Adv.: nhd. so

so, got. ei 543, Partik., (Krause, Handbuch des Gotischen 183, 185), Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 344, Krause, Handbuch des Gotischen 202c,2d): nhd. da, so, in dem Fall, bei dem Umstand, dass, damit, ob, und; swa 115=113, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 193): nhd. so; swa-h 11, Adv.: nhd. so, so auch; swa-u 1, Partikel bei Fragen, interrog. Adv.: nhd. so

-- so auch: got. swa-h 11, Adv.: nhd. so, so auch

-- so beschaffen: got. swa-leik-s 43, st. pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. so beschaffen, solch

-- so dass: got. swa-ei 23, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2d): nhd. so dass, daher, also; swa-swē 181=179, relat. Adv., konsekutive Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. sowie, gleichwie, wie, gegen (bei Zahlen), so dass

-- so groß: got. swa-lauþ-s* 5, pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,6): nhd. so groß, so viel

-- so lange als: got. þan 595=593, demonstr. Adv. der Zeit, (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2), Konj., anreihend-adversativ, (Krause, Handbuch des Gotischen 24,1 202,1c), relativ-temporal, (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. dann, darauf, wann, so lange als, als, da; þan-dē 19, Konj., (von ursprünglich temporaler Bedeutung, gewöhnlich hypothetisch gefärbt, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. wenn, weil, so lange als, da

-- so nun: got. swa-þ-þan 1, swahþan*, relat. Adv., Konj.: nhd. so nun

-- so viel: got. swa-lauþ-s* 5, pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,6): nhd. so groß, so viel

-- um so: got. þē 1, Sg. N. Instrumental des Demonstrativpronomens sa = Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 57 Anm. 1, 167 Anm. 1, 256 Anm. 3, Krause, Handbuch des Gotischen 179, 180): nhd. desto, um so

-- und so weiter: got. kaì tà loipá 1, gr.-got.: nhd. und so weiter

so, an. so, Adv.: nhd. so; svā, Adv.: nhd. so, sogleich, auch, solch; svā-na, Adv.: nhd. so; þann-ig, þin-ig, Adv.: nhd. dorthin, so

so, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; swe-lc-e, swi-lc-e, swy-lc-e, Adv.: nhd. wie, gleichermaßen, so; þus, Adv.: nhd. so

so, afries. al-l-thus 56, al-thus, al-l-dus, al-dus, Adv.: nhd. so, ganz, ebenso; al-sā 100 und häufiger, al-se, al-s, a-sā, as, is, Adv., Konj.: nhd. ebenso, so, gleichwie, wenn, sowie; sā 100 und häufiger?, sō, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, oder, als, wie; thus 2, Adv.: nhd. so

-- so dass die Balken herausfallen: afries. bal-k-fal-l-ich* 4, Adj.: nhd. »balkenfällig«, baufällig, so dass die Balken herausfallen

-- so dass die Sparren herausfallen: afries. sper-fal-l-ich 6, Adj.: nhd. sparrenfällig, so dass die Sparren herausfallen

-- so getan: afries. al-l-thus-dē-n-ich*, al-l-dus-dē-n-ich*, Adj.: nhd. so getan

-- so viel Bier wie man auf einmal braut: afries. brou-t-e 3, briou-th, Sb.: nhd. Brau, Gebräu, so viel Bier wie man auf einmal braut

so, anfrk. al-sō 25 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, so wie; sam-o 78, Adv.: nhd. ebenso, so; sō 24, Adv., Konj.: nhd. so, wenn, als; thus* 3, Adv.: nhd. so, folgendermaßen

so, as. al-sō 22, al-l-so*, Adv., Konj.: nhd. ebenso, als (Adv. bzw. Konj.), so, wie; sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass; su-s 5, Adv.: nhd. so; thu-s 6, Adv.: nhd. so

-- so dass: as. sō (1) 888 und häufiger?, Adv., Konj.: nhd. so, wie, als ob, wenn, indem, als, da, so dass

so, ahd. alsō 950 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, genauso, nämlich, wie, ebenfalls, gleichsam, weil, wenn, als, als ob; eggo 2, Adv.: nhd. sieh, so, also, seht; inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); iosō 14, Adv.: nhd. wie, so; sama 208, samo, sam, Adv., Konj., Präf.: nhd. ebenso, gleichsam, so, auf gleiche Weise, genauso, in demselben Maße wie, wie, als ob, geradeso, zusammen...; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōsama 87?, sōsamo, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, ebenfalls, gleichfalls, in gleicher Weise, auch, aber, wie, etwa, gleichsam, gleich, gleichwie; sōsamasō* 16, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, wie, ebenso wie; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie; sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch; sus 321, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, auf diese Weise, auf folgende Weise, wie folgt; suslīh 55, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, folgend, so

-- noch einmal so hoch: ahd. 1zwifalt* (2) 6?, Adv.: nhd. doppelt, zweifach, um das Zweifache, noch einmal so hoch

-- noch so: ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

-- so also: ahd. inunu 4, Konj.: nhd. also, nun, deshalb, etwa, so also, also folglich

-- so beschaffen: ahd. sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch

-- so dass: ahd. daz (1) 4322, Konj.: nhd. dass, damit, weil, daher, da, so dass, als, als dass; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

-- so dass nicht: ahd. nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht

-- so sehr: ahd. alsama 3?, Adv.: nhd. ebenso wie, so sehr, in solchem Maß; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

-- so sei es dass: ahd. sōwedarsōso* 1 und häufiger?, Konj.: nhd. so sei es dass

-- so sei es denn: ahd. wolanu* 17, wolnu*, Interj.: nhd. wohlan, auf, so sei es denn

-- so viel: ahd. ekkorōdīgo* 1, eckorōdīgo*, Adv.: nhd. viel, so viel, nur

-- so wenigstens nur: ahd. sōdannesō* 3, Adv., Konj.: nhd. so wenigstens nur

-- so wie: ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōso 187, sōsō, sōsa, sōse, Adv., Konj.: nhd. so, wie, wenn, so wie, so dass, als, wo, der, die, das, zu der Zeit, gleichwie

so, mhd. aldus, Adv.: nhd. so, derart; alsame, alsam, Adv., Konj.: nhd. ebenso wie, so, als ob, wie wenn, wie; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen; dus, Adv.: nhd. so, folgendermaßen

so, mhd. iesō (1), Adv.: nhd. so

so, mhd. same (1), Konj.: nhd. so, ebenso, so wie, wie wenn, als ob; sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

so, mnd. aldūs*, aldüs, Adv.: nhd. so, also, von solcher Art (F.) (1), folgendermaßen; alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; alsüs, Adv.: nhd. also, so, auf diese Weise, folgendermaßen; asse (1), Konj.: nhd. also, so, ebenso, auf diese Art (F.) (1), so wie, wie, in der Eigenschaft von; düs, Adv.: nhd. so, also, so beschaffen (Adv.), solch, solange; düsdān*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdān (2), düschedān, Adv.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adj.); düsdānich*** (1), Adj.: nhd. so, so getan, so beschaffen (Adv.)

so, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

so, mnd. sōhen, Adv.: nhd. so

so, mnd. scho, sco, mnd.?, Adv.: nhd. so, sobald, als

so, mnd. se, mnd.?, Adv., Konj.: nhd. so

so, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

so, mnd. süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

so, nhd.: nhd. ; L.: DW

sobald -- sobald als, got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da; sun-s-ei 6, relat. Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 359, Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f.): nhd. sobald als

sobald -- sobald als, mnd. v· rst (2), först*, Konj.: nhd. sobald als; wan (3), wen, Interrog., Konj.: nhd. wann, sobald als, nachdem, wenn, falls, wenn doch

sobald, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob

-- sobald als: ae. si-þ-þa-n (2), sio-þ-þan (2), sy-þ-þ-an (2), seo-þ-þ-an (2), Konj.: nhd. sobald als, als (Konj.), seit, insofern als; si-þ-þa-n-ǣ-r-est, si-þ-þa-n-ǣ-r-ost, Konj.: nhd. sobald als

sobald, ahd. sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sāriosō 1, Konj.: nhd. sobald, sobald wie; sārsō 25 und häufiger, Konj.: nhd. sobald, sobald wie; sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; sōwanne 6?, Konj.: nhd. wenn, sobald

-- sobald wie: ahd. sāriosō 1, Konj.: nhd. sobald, sobald wie; sārsō 25 und häufiger, Konj.: nhd. sobald, sobald wie

sobald, mhd. alsbalden (2), Konj.: nhd. sobald; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs

-- sobald als: mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs

sobald, mhd. iesō (2), Konj.: nhd. sobald

sobald, mhd. samhartesō*, sam harte sō, Konj.: nhd. sobald; sār, Adv.: nhd. sobald, alsdann; schierlīche, Adv.: nhd. sobald, sogleich; swanne, swenne, swann, swan, swenn, swen, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn, wenn auch, immer wenn, wann immer, wenn auch immer, als, falls; swie (2), swī, swē, mmd., Adv.: nhd. wie, auf welche Weise, auf welche Weise auch immer, wie immer, wie auch, wiewohl, obgleich, wenn irgend, wenn, sobald

-- sobald als: mhd. sō (2), sus, Konj.: nhd. wenn, als, während (Konj.), bis, wie, deshalb, da, so dass, damit, und, weiterhin, sobald als, welch

sobald, mhd. wanne (4), wann, wenn, wan, wen, wenne, Konj.: nhd. wann irgend, wann auch, sobald, wenn; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

-- sobald als: mhd. wannēr, mhd.?, mnd.?, Konj.: nhd. sobald als, wenn; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

sobald, mnd. īsā, Adv.: nhd. alsbald, sobald

sobald, mnd. allenhant (2), allenthant, Konj.: nhd. sobald; balde*** (3), Konj.: nhd. so bald, sobald

-- sobald als: mnd. alsebalde (2), Konj.: nhd. sobald als; ērste (3), ērst, ērest, Konj.: nhd. erst, eben erst, sobald als, nur dass, wenn nur

sobald, mnd. scho, sco, mnd.?, Adv.: nhd. so, sobald, als

sobald, mnd. swan, swen, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

sobald, mnd. swanne, swenne, swen, swene, Adv., Konj.: nhd. wann immer, wann auch, sobald, wenn, so oft als, jedes Mal wenn

sobald, nhd.: nhd. ; L.: DW

sobben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sobefinden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sober, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soberheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soborellen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sobrieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

soc, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

socher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

socher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sochhaken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Societas -- Angehöriger der Societas Jesu, mnd. jēsuitære*, jēsuiter, jēsuwiter, jēsuwider, M.: nhd. Jesuit, Angehöriger der Societas Jesu, Widersacher Jesu

sock, nhd.: nhd. ; L.: DW

sockbaum, nhd.: nhd. ; L.: DW

söckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Socke -- Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient, mnd. schōdōk, schodôk, N.: nhd. Tuch das als Socke bzw. Fußbekleidung dient

Socke, an. sokk-r, st. M. (a): nhd. Strumpf, Socke

Socke, ae. méo, Sb.: nhd. Schuh, Socke; socc, st. M. (a): nhd. Socke, leichter Schuh

Socke, afries. sokk 1, sokk-a, M.: nhd. Socke

Socke, as. sok 3, sok-k, st. M. (a?): nhd. Socke

Socke, mhd. soc, st. M., sw. M.: nhd. Socke, Socken; socke 4, sw. M.: nhd. Socke, Schlüpfschuh

Socke, mhd. vürevuoz*, vürvuoz, fürfuoz*, st. M.: nhd. »Fürfuß«, Socke

Socke, mnd. sok, M., F.: nhd. Socke, Fußbekleidung, Überschuh, Stiefel aus Tuch bzw. Filz, Schuhfutter

Socke, mnd. v˙ rvōt, vorvōt, vorvōte, v˙ rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke; v˙ tlinc, M.: nhd. Füßling, kurzer Strumpf, Socke

-- Socke des Strumpfes: mnd. v˙ rvōt, vorvōt, vorvōte, v˙ rvūt, M.: nhd. »Vorfuß«, Vorderfuß, oberer Teil des Schuhes, Füßling, Socke des Strumpfes, den Fuß bedeckender Teil des Strumpfes oder Schuhes, Socke

socke, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

socke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sockel -- Sockel für ein Heiligenbild, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Sockel, ahd. bolstar* 12, st. M. (a?, i?): nhd. Polster, Kissen, Kopfkissen, Sockel, Kapitell; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; stalobiot* 1, st. M. (a?): nhd. Tisch, Sockel; stapfal* 12, staphal*, staffal*, st. M. (a?): nhd. »Staffel«, Fußgestell, Sockel, Basis; stollo 5, sw. M. (n): nhd. Pfeiler, Stütze, Pfosten, Gestell, Fußgestell, Sockel, Grundlage; ? stōz 13, st. M. (a?, i?): nhd. Stoß, Schlag, Wucht, Ungestüm, Sockel?, Kreisel?; swelli* 2, st. N. (ja): nhd. Sockel, Fußgestell; want (1) 29, st. F. (i): nhd. Wand, Mauer, Sockel

Sockel, mhd. bolsterstein 1, st. M.: nhd. Sockel, Fuß

Sockel, mhd. stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

Sockel, mnd. pīlerevōt, pīlrevōt, M.: nhd. »Pfeilerfuß«, unterer Teil des Pfeilers, Sockel

-- Sockel für Skulpturen: mnd. pīlere*, pīlere, piiler, pyler, pīleree, pīlre, pilar, pīlāre, M.: nhd. Pfeiler, Stützkonstruktion für Bauwerke bzw. Mauern, Säule, Wegweiser, Podest, Sockel für Skulpturen, Stütze, Halt, Grundfeste, aufgestapelter pfeilerförmiger Haufen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sockel, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

sockel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sockel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sockelmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Socken, mhd. soc, st. M., sw. M.: nhd. Socke, Socken

socken, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

socken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

socken, nhd.: nhd. ; L.: DW

söcken, nhd.: nhd. ; L.: DW

sockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sockenei, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sockenfilz -- Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

Sockenfilz, mnd. sokvilt, Sb.: nhd. Sockenfilz

Sockenhalter, ahd. kniolahhan* 1, kniolachan*, st. N. (a): nhd. Strumpfband, Knieband, Sockenhalter

Sockenmacher, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

Sockenmächer, mnd. sockemēkære*, sockemēker, M.: nhd. »Sockenmächer«, Sockenmacher, Hersteller von Überschuhen aus Sockenfilz

söcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Söcklein, ahd. sokkilīn* 12, sockilīn*, sokkilī*, st. N. (a): nhd. »Söcklein«, Schühlein, kleiner Schuh, leichter Schuh, Strumpf

Söcklein, mhd. söckelīn, st. N.: nhd. Söcklein

söcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söckler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sod -- Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, mnd. ˙ sære*, ˙ ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

Sod, as. *sô-th? (1), st. M. (a): nhd. »Sod«, Brunnen

Sod, mnd. sōt (1), söt, soet, sů̄t, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Sod, mnd. sülteborn, M.: nhd. Salzbrunnen, Sod

sod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soda, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sodakraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sodangel, mnd. sōtangel, F.: nhd. »Sodangel«, Gerät zum Säubern von Brunnen oder Wasserläufen

sodann -- sodann noch, mhd. nochdan, nochdanne, nochdenne, Adv.: nhd. »nochdann«, damals noch, darüber hinaus, jetzt noch, sodann noch, noch außerdem, da noch, dessenungeachtet, dennoch, immer noch, überdies

sodann, afries. se-th-er 3, Adv.: nhd. sodann, nachher

sodann, ahd. sōdanne* 3, Adv., Konj.: nhd. sodann, wenn

sodann, mhd. dan (2) 5, den, Adv.: nhd. dann, damals, sodann, darauf, als, wenn, daher, deshalb, weil; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

-- sodann noch: mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

sodann, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; son (1), Adv.: nhd. alsbald, sodann

sodann, mnd. dennevōrt, dannevōrt, Adv.: nhd. danach, weiter, sogleich, sodann, darauf

sodann, mnd. sān, Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, sodann, sogleich

sodann, mnd. vārt (3), Adv.: nhd. sodann; v˙ rdan, vordan, vordanne, Adv.: nhd. fortan, weiter, weiterhin, vorwärts, fürder, sodann, in Zukunft, alsbald, ferner, hinfort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrtmēr, vōrtmēre, Adv.: nhd. ferner, sodann, außerdem, im übrigen, überdies, darauf, fernerhin, fortan, in Zukunft, auch ferner, weiter

sodann, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sodapflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sodass -- aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, mnd. t˙ ven*, toven, tuven, mnd.?, sw. V.: nhd. warten, zaudern, gegenwärtig sein (V.), sich hinziehen, aufhalten sodass etwas oder jemand nicht weiter kann, anhalten, warten lassen, hindern, festnehmen, festhalten, verhaften

sodass, ae. þæ-t-t-e, Pron., Konj.: nhd. welche, der welcher, dass, sodass

sodawasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sodbort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sodbrennen, ae. séa-þ-a, séa-d-a (2), sw. M. (n): nhd. Sodbrennen; so-g-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Schluck, Aufstoßen, Sodbrennen, Erbrechen, Magensaft; wlǣ-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Ekel, Übelkeit, Aufstoßen, Sodbrennen, Gegenstand des Abscheus, Entstellung

Sodbrennen, mhd. sōde 3, st. M., st. N.: nhd. Sodbrennen; sōdem, st. M.: nhd. Sodbrennen

Sodbrennen, mnd. sōde (4), mnd.?, N.: nhd. Sodbrennen

sodbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sodbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sodbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Södchen, mnd. s˙ deken, N.: nhd. »Södchen«, kleines ausgestochenes Erdstück

södchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soddecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soddistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sode -- kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode, mnd. sol (1), sal, N.: nhd. kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode

Sode -- Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt, mnd. sōdeskumpān, sōdeskumpāne, M.: nhd. Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt

Sode, mnd. plagge (1), plaghe, placghe, F.: nhd. »Placke«, Plagge, dünner Rasen (M.), Sode, Erdscholle mit dünner Pflanzendecke, Moorscholle, Heidescholle; rāse (1), M.: nhd. abgestochenes Stück Rasen (M.) oder Torf, Sode

-- Sode von Lehm: mnd. lēmwāse, leimwāse, F.: nhd. »Lehmwasen«, Lehmbelag, Sode von Lehm

-- Solschöpfer am Sode: mnd. ˙ sære*, ˙ ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

Sode, mnd. sōde (1), soede, F.: nhd. Sode, mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück

Sode, mnd. wāse*, wase, mnd.?, st. F., sw. F.: nhd. »Wasen«, Marschboden, Schlamm, Schlick, Erdscholle mit Graswuchs, Rasen (M.), Sode, Faschine, Bündel Holz oder Reisig (zum Wasserdämmen); wrāse*?, wrase, wrōse, mnd.?, M.: nhd. Rasen (M.), Sode

-- Verzimmerung unten im Sode selbst: mnd. vārt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

sode, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sodearsenik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sodeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

södel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sodelbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

södeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Soden -- Abgabe für das Stechen von Soden, mnd. plaggenschot, plackenschot, N.: nhd. Abgabe für das Stechen von Soden

Soden -- Arbeiter der Soden sticht, mnd. plaggenhouwære*, plaggenhouwer, M.: nhd. »Plackenhauer«, Arbeiter der Soden sticht

Soden -- Deich mit Soden auslegen, mnd. sādigen (2), sw. V.: nhd. Deich mit Soden auslegen, ausbessern

Soden -- durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches, mnd. sōdedīk*, sōdīk, soedick, M.: nhd. durch Stechen von Soden für den Deichbau entstandene Grube im Hinterland des Deiches

Soden -- Gerät zum Stechen von Soden, mnd. plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?; plaggenstēkende*?, plaggenstēgende, (subst. Part. Präs.?=)Sb.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesēgære*, plaggesēger, M.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden; plaggesegge, F.: nhd. Gerät zum Stechen von Soden

Soden -- Landstück von dem Soden gewonnen werden, mnd. plaggenmāt, M.: nhd. Landstück von dem Soden gewonnen werden, Wiese von der Erdschollen gewonnen werden

Soden -- Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden, mnd. plaggenmēster, plaggenmeister, plaggenmeyster, M.: nhd. »Plaggenmeister«, Nutzungsberechtigter eines Landstücks auf dem Soden gestochen werden

Soden -- Querhacke um Soden zu hauen, mnd. ? plaggensichte, plaggensicht, N.?: nhd. Gerät zum Stechen von Soden, Querhacke um Soden zu hauen?

Soden -- Recht Soden zu stechen, mnd. plaggestēke*?, plaggestech, plaghestech, M.?: nhd. Recht Soden zu stechen

Soden -- Soden stechen, mnd. plaggen (1), plagen, sw. V.: nhd. »placken«, Soden stechen, Erdschollen hauen, Heideschollen hauen; plaggenhouwen, plaggenhauen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen; plaggenmeien*, plaggenmeyen, sw. V.: nhd. Soden stechen, Erdschollen stechen; plaggenstēken***, V.: nhd. Soden stechen

Soden -- Soden stechen, mnd. sōden (1), sw. V.: nhd. Soden stechen, Grassoden nehmen

Soden -- Soden stechend, mnd. ? plaggestēkent***, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Soden stechend?

Soden -- Stechen von Soden, mnd. plaggen* (2), plaggent, N.: nhd. Stechen von Soden, Stechen von Erdschollen

soden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sodendeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sodenführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sodengruft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sodenn, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sodenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sodfahrt, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

Sodgeld, mnd. sōtgelt, soetgelt, M.: nhd. »Sodgeld«, Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen

sodgrabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sodgräber, mnd. sōtgrēvære*, sōtgrēver, soethgrēver, M.: nhd. »Sodgräber«, Brunnengräber, Brunnenbauer

Sodhahn, mnd. sōthāne, M.: nhd. »Sodhahn«, bewegliche Stange am Brunnenschwengel an welcher der Eimer hängt

Sodhaus, mnd. sōthūs, N.: nhd. »Sodhaus«, Brunnenhaus

Sodknecht -- ein Sodknecht, mnd. düggære*, dügger, M.: nhd. ein Sodknecht

södlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sodmächer, mnd. sōtmēkære*, sōtmēker, sōtmēkere, M.: nhd. »Sodmächer«, Brunnengräber, Pumpenmacher

sodmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sodmeister, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Sodmus, as. *sō-th-mōs-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Sodmus«, gekochte Speise, Fleischspeise

Södnern -- eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe, mnd. vastenvērdinc, M.: nhd. eine den Göttinger Södnern zu Fastnacht ausgezahlte Summe

Sodom -- Bewohner von Sodom, ae. Sodom-wa-r-e, st. M. (i) Pl.: nhd. Bewohner von Sodom

Sodom -- Mann von Sodom, mhd. sodoman, st. M.: nhd. »Sodomit«, Mann von Sodom

Sodom, as. *Sodom?, Sb.: nhd. Sodom; Sodom-a-lan-d* 3, st. N. (a): nhd. »Sodomland«, Sodom; Sodoma-rīk-i 1, st. N. (ja): nhd. »Sodomreich«, Sodom

Sodom, ahd. *Sodom?, Sb.=ON: nhd. Sodom

sodomei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sodomie -- Sodomie Betreibender, mnd. sodemītære***, sodemīter***, M.: nhd. »Sodomiter«, Sodomie Betreibender

Sodomie, afries. wel-d-inge 1 und häufiger?, wil-d-inge, st. F. (ō): nhd. Unzucht, Sodomie
-- Sodomie betreiben: afries. wel-d-ig-ia 4, wel-d-eg-ia, wel-d-ia, wil-d-ia, sw. V. (2): nhd. nötigen, zwingen, bestimmen, notzüchtigen, vergewaltigen, schänden, Sodomie betreiben, zusprechen

Sodomie, mhd. sodomā, Sb.: nhd. Sodomie

Sodomie, mhd. unmenschheit, st. F.: nhd. »Unmenschheit«, Unmenschlichkeit, Sodomie

Sodomie, mnd. sodemītærīe*, sōdōmīterīe, F.: nhd. Sodomie, Betreiben widernatürlicher Unzucht; sodomicum, F.: nhd. Sodomie

sodomisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sodomit, afries. katter-e 1, ketter-e, M.: nhd. Ketzer, Sodomit

Sodomit, mhd. ketzer, kether, st. M.: nhd. Ketzer, frevelhafter Mensch, verworfener Mensch, Sodomit

Sodomit, mhd. sodomīt, M.: nhd. Sodomit

Sodomit, mhd. sodoman, st. M.: nhd. »Sodomit«, Mann von Sodom

sodomit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sodomiter (M. Pl.), as. Sodomo-thi-o-d* 1, st. F. (i?): nhd. »Sodomvolk«, Sodomiter (M. Pl.)

Sodomiter (M.), as. *Sodom-o? 1?, sw. M. (n.)?: nhd. Sodomiter (M.)

Sodomiter (Pl.), as. Sodomo-liud-i* 1, st. M. Pl. (ja): nhd. »Sodomleute«, Sodomiter (Pl.)

Sodomiter, mnd. sodemītære***, sodemīter***, M.: nhd. »Sodomiter«, Sodomie Betreibender

Sodomiter, mnd. sodomīte, M.: nhd. Sodomiter, widernatürlich Unzucht Treibender

Sodomiterei, mnd. buggernie, F.: nhd. Sodomiterei

sodomiterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sodomitisch, ahd. sodomitiko*, Adv.: nhd. sodomitisch

sodomitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sodomland, as. Sodom-a-lan-d* 3, st. N. (a): nhd. »Sodomland«, Sodom

Sodomleute, as. Sodomo-liud-i* 1, st. M. Pl. (ja): nhd. »Sodomleute«, Sodomiter (Pl.)

Sodomreich, as. Sodoma-rīk-i 1, st. N. (ja): nhd. »Sodomreich«, Sodom

sodomsapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sodomsbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sodomsfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sodomvolk, as. Sodomo-thi-o-d* 1, st. F. (i?): nhd. »Sodomvolk«, Sodomiter (M. Pl.)

Sodrute, mnd. sōtrōde, soetrōde, sůtrōde, F.: nhd. »Sodrute«, Gabelstütze, Hebebaum des Ziehbrunnens, Stange an welcher der Schöpfeimer hängt

Sodsäule, mnd. sōts· le*, sōtsūle, F.: nhd. »Sodsäule«, Hebebaum bzw. Stütze für den Brunnenschwengel

sodschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sodschwengel, mnd. sōtswengel, mnd.?, M.: nhd. »Sodschwengel«, Brunnenschwengel

Sodstein, mnd. sōtstēn, sōtstein, M.: nhd. »Sodstein«, Stein zur Ausmauerung eines Brunnenschachts

Sodstuhl, mnd. sōtstōl, M.: nhd. »Sodstuhl«, großer Trichter durch den das dem Brunnen bzw. Kanal entnommene Wasser zum Brauen gegossen bzw. geseiht und über Rinnen in die Brauerei geleitet wird, Gerüst zur Wasserschöpfung aus einem Fluss

Sodwasser, mnd. sōtwāter, N.: nhd. »Sodwasser«, Brunnenwasser

sodwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sodwerk, mnd. sōtwerk, N.: nhd. »Sodwerk«, Anlage von Gräben

soealehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soeben, ae. nū (1), Adv.: nhd. nun, jetzt, soeben

soeben, anfrk. mi-t-thun* 1, Adv.: nhd. soeben, gerade (Adv.), nächstens

soeben, ahd. midunt* 42, middunt*, mittunt*, middont, Adv.: nhd. soeben, gerade, bald, nächstens, eben, erst, unlängst; miduntes* 12, Adv.: nhd. soeben, gerade, jetzt, vorher; niuwōst* 1, Adv.: nhd. neuestens, zuletzt, soeben; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn

soeben, mhd. alewenst, Adv.: nhd. soeben; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso

soeben, mhd. iesā, iesō, isā, iesān, Adv.: nhd. »je so«, alsbald, sogleich, soeben, etwa, überhaupt

soeben, mnd. alnīgens, allnīgens, alnīges, allnīges, Adv.: nhd. ganz neu, kürzlich, soeben

soeben, mnd. gerāde (3), Adv.: nhd. sofort, schnell, gewandt, sogleich, eben, soeben; kūme (2), kumm, queme, kūm, kuem, Adv.: nhd. kaum, mit Mühe, nur mit Mühe, mit Mühe und Not, beinahe nicht, so gut wie nicht, soeben, gerade noch, eben erst, knapp, wohl kaum, nicht, gar nicht

soeben, mnd. recht (3), Adv.: nhd. genau, geradewegs, gerade, aufrecht, richtig, fehlerfrei, angemessen, echt, sehr, ganz, ziemlich, gesetzmäßig, rechtmäßig, vorschriftsmäßig, sittlich oder moralisch für gut befunden, gerecht, soeben, in ordentlichem Zustand

soeben, mnd. tōhandes, tōhants, tōhantes, mnd.?, Adv.: nhd. sofort, sogleich, soeben

soeben, mnd. tōhant, mnd.?, Adv.: nhd. sofort, sogleich, soeben

soeben, mnd. vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto
-- soeben hergestellt: mnd. vrisch, frisch*, vris, vresch, Adj.: nhd. frisch, neu, soeben hergestellt, saftig, frisch gepflückt, ungebraucht, unverbraucht, unvergessen, gesund, kräftig, arbeitsfreudig, unbeschwert, keck, jung, hübsch, schön, stattlich, wohlgemut, munter

soeben, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Soest -- Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt, mnd. tāfelknecht, M.: nhd. »Tafelknecht«, Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt

Soest -- Bediensteter des Stadtrats in Soest, mnd. tāfeldēnære*, tāfeldēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest

Soest -- Bediensteter des Stadtrats in Soest, mnd. tāfelendēnære*, tāfelendēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest

Soest -- Kaufleute bzw. Bauleute in Soest, mnd. stālgādem, M.: nhd. Bruderschaft der Wanderschneider, Kümper, Kaufleute bzw. Bauleute in Soest

Soest -- Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest, mnd. slēswīkære*, slēswīker, M.: nhd. »Schleswiger«, Mitglied der Schleswiger-Brüderschaft zu Soest

Soester -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Soester -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Soester -- Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

sofa, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sofaecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sofagestelle, sophagestell(e), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sofakissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sofamensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofaplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofastück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sofatisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofaton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofaüberzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofawinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofern, ae. swā, se (1), swǣ, swē, Adv., Konj.: nhd. so, wie, folglich, sofern, so dass, vorausgesetzt dass, um so, als (Konj.), sobald, obgleich, wenn nicht, doch, wenn, als ob, ob; þǣ-r, Adv., Konj.: nhd. da, dort, dorthin, wo, wohin, dann, als, obgleich, wenn, sofern, während (Konj.), vorausgesetzt, in der Hinsicht

sofern, mhd. deste (2), Konj.: nhd. vorausgesetzt dass, sofern

sofern, mhd. wā (2), wō, wār, Konj.: nhd. wo auch, sofern, wenn, im Falle

sofern, mnd. ? alsevēr, alseverre*, alsōverre, Konj.: nhd. sofern?; ? alsevērne, Konj.: nhd. sofern?; alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich; dār (1), dāre, der, er, Adv., Konj: nhd. da, dort, als, damals, sofern, wenn, während, wohingegen, wo; dārnā, darna, Adv.: nhd. danach, nachdem, sofern, da, den Umständen nach; dat (2), dattet, Konj.: nhd. dass, so dass, gesetzt dass, obgleich, weil, damit, wenn, und wenn, wenn nur, wofern, sofern, falls

sofern, mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin; v· rder (2), vürder, v· rdere, f· rder*, Adv.: nhd. fürder, weiter fort, vorwärts, weiter verbreitet, ausgedehnt, entfernt, darüber hinaus, weiter, ferner, fernerhin, länger, in Zukunft, außerdem, öfter, mehr, besser, stärker, so weit, so viel wie, insofern dass, sofern, wenn, falls

sofern, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

soff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söfflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söffling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sofort, got. and-waír-þ-ō 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A2): nhd. sofort

sofort, an. sen-n, Adv.: nhd. zugleich, sofort

sofort, ae. ǣdr-e (2), Adv.: nhd. sofort, sogleich, gänzlich; ǣ-n-e, ǣ-n-es, ā-n-e, Adv.: nhd. einst, einmal, sofort; ā-n-ing-a, ǣ-n-ing-a, ā-n-unga, Adv.: nhd. sofort, gänzlich, durchaus, auf alle Fälle, ununterbrochen, notwendig, sicherlich; ġeġn-ung-a, Adv.: nhd. sofort, sicher, klar, genau, völlig; of-stė-d-e, Adv.: nhd. sofort; rec-en-e, rec-on-e, Adv.: nhd. sofort, schnell; rec-en-līc-e, Adv.: nhd. sofort; sam-n-ing-a, sam-ling-a, Adv.: nhd. sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, schließlich; sam-ti-n-g-es, sėm-ti-n-g-es, Adv.: nhd. sofort, sogleich; sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich; snéo-m-e, sníо-m-e, Adv.: nhd. schnell, sofort, plötzlich; sōn-a, Adv.: nhd. sogleich, sofort, alsbald

sofort, afries. sōn 4, Adv.: nhd. sofort, sogleich; stē-d-e (2) 1, Adv.: nhd. sofort; to-hand 5, to-hond, Adv.: nhd. sofort, zur Hand

sofort, anfrk. sān 3, Adv.: nhd. sofort, bald

sofort, as. for-th 88, Adv.: nhd. vorwärts, hervor, fort, fortan, sofort, weiter

sofort, ahd. gāhōn*? 1, Adv.: nhd. jäh, plötzlich, schnell, sofort; gāhūn 44, sw. F. (n) Akk.=Adv.: nhd. »jäh«, plötzlich, zufällig, rasch, schnell, sofort; halto (1) 9, Adv.: nhd. bald, rasch, sehr, schnell, sofort, alsbald; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; nūwa* 4 und häufiger, Adv.: nhd. sofort, jetzt; rado (1) 14, hrado, Adv.: nhd. schnell, gewandt, rasch, sofort; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sārio 43, Adv.: nhd. sogleich, alsbald, dann, überhaupt, sofort

sofort, mhd. alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; anestunt, Adv.: nhd. sofort; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; behanden, Adv.: nhd. sogleich, sofort; behendelīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, sofort, unmittelbar, kunstvoll; drāte (1), trāte, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; drāten, Adv.: nhd. schnell, eilig, gleich, sofort; enstundelīchen, Adv.: nhd. sofort, sogleich; enzīt, inzīt, Adv.: nhd. bald, beizeiten, rechtzeitig, sofort

-- sofort nachdem: mhd. aldarnāch, Konj.: nhd. sofort nachdem

-- sofort wieder: mhd. abersā, Adv.: nhd. sogleich nochmals, sofort wieder, wiederum

sofort, mhd. enstundelich***, Adj.: nhd. »sofort«

sofort, mhd. framort, Adv.: nhd. sofort, hinfort, fernerhin; gāhe (2), Adv.: nhd. sofort, rasch, schnell, sogleich; gereite (2), gereit, Adv.: nhd. mit Fertigkeit, leicht, schnell, gern, alsbald, bereits, sofort, genau, bereitwillig; gerihtes, Adv.: nhd. geradewegs, direkt, sogleich, genau, sofort, unmittelbar; gestrac (2), Adv.: nhd. sofort; geswinde (1), Adj.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; geswinde (2), Adv.: nhd. geschwind, schnell, sofort, gleich, rasch, entschlossen, vorschnell, ungestüm, kühn; gewurticlīche*, gewurteclīche, Adv.: nhd. sofort; gewurticlīchen*, gewurteclīchen, Adv.: nhd. sofort; gezīte (1), Adv.: nhd. beizeiten, zeitig, sofort, rechtzeitig; iemitten (1), ie mittunt*, iemittunt, iemitent, Adv., Präp.: nhd. mittlerweile, inzwischen, sofort; kurze, kurz, Adv.: nhd. kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, schnell, sofort, jetzt; kurzlīche, kurzelīche, kürzlīche, kurtelīche, Adv.: nhd. »kürzlich«, kurz, auf kurze Weise, in kurzen Worten, kurze Zeit hindurch, in kurzer Zeit, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit, vor kurzem, kürzlich; kurzlīches, kürzlīches, kurtlīches, Adv.: nhd. in kurzer Zeit, kurz, auf kurze Weise, kurze Zeit hindurch, bald, rasch, knapp, schnell, sofort, in Kürze, für kurze Zeit

-- gleich sofort: mhd. iezuo, iezū, ieze, iezō, iez, itzū, Adv.: nhd. gerade jetzt, nun, gerade (Adv.) (2), jetzt gleich, eben (Adv.) (2), schon, bald, gleich sofort, darauf

sofort, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; sliume, sliune, sloune, Adv.: nhd. schleunig, eilig, sofort, schleunigst; snelle (1), snel, Adv.: nhd. schnell, sofort, rasch, eilig, bald, plötzlich; snellīche, schnellīche, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snellīchen, schnellīchen, Adv.: nhd. rasch, plötzlich, sofort, schnell; snelliclich*, snelleclich, snelliclich, Adj.: nhd. schnell, rasch, plötzlich, sofort, eifrig; strackes, Adv.: nhd. sofort, geradezu, auf der Stelle, stracks; stundelīche, Adv.: nhd. sofort; stundiclīche*, stundeclīche, Adv.: nhd. zeitig, sofort, zu jeder Stunde; stutze (3) 1, Adv.: nhd. sofort, plötzlich; swinde (2), Adv.: nhd. schnell, rasch, heftig, furchtbar, sofort

sofort, mhd. urblüpflinc***, Adj.: nhd. »sofort«; urblüpflinglich***, Adj.: nhd. »sofort«

sofort, mhd. urblüpflinglīche, Adv.: nhd. sofort, plötzlich; vaste (3), vast, faste*, fast*, Adv.: nhd. fast, beinahe, fest, dicht, eng, sehr, heftig, gewaltig, stark, schwer, hart, streng, eilig, eifrig, tüchtig, laut, hell, völlig, ganz, weit, sofort, noch mehr, mehr, nahe an, bis an, schnell, recht; vlügelingen, flügelingen*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, in vollem Lauf, sofort; vlüges*, flüges*, vluges, fluges*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, sogleich, sofort; vram (2), fram*, Adv., Präf.: nhd. weit, hinab, vorwärts, fort, sofort, sogleich; vramwert, framwert, Adv.: nhd. sofort, hinfort, fernerhin; vürderlīche, vurderlīche, vuderlīche, fürderlīche*, furderlīche*, fuderlīche*, Adv.: nhd. fördernd, schleunig, alsbald, sofort, mehr, besser; widerhende, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald; widerhent, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald; wunderbalde (2), Adv.: nhd. in Windeseile, sofort; wunderenbalde* (2), wundernbalde, Adv.: in Windeseile, sofort; wundersnelle, Adv.: nhd. sofort; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf; zestunt, zūstunde, zuostunde, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle; zuostunden, zūstunden, Adv.: nhd. »zur Stunde«, gleich, sofort, auf der Stelle

sofort, mnd. aldrāden, aldrāde, Adv.: nhd. sofort; alsōvōrt, Adv.: nhd. sofort, forthin; altōhant, altehant, Adv.: nhd. sogleich, sofort; altōhandes, altōhants, Adv.: nhd. sogleich, sofort; dichte (2), dicht, Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, zusammenhaltend, undurchlässig, stark, tüchtig, wahrhaftig, treu, zuverlässig, ununterbrochen, häufig, sofort, nahe, beinahe, heftig, sehr

sofort, mnd. gedichte (2), Adv.: nhd. dicht, fest gefügt, undurchlässig, häufig, ununterbrochen, sofort; gerāde (3), Adv.: nhd. sofort, schnell, gewandt, sogleich, eben, soeben; gerichte (3), Adv.: nhd. geraden Weges, stracks, sofort; geringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, geringfügig, behende, behände, schnell, hastig, sofort; gestraks, gestrax, gestracks, Adv.: nhd. straks, auf der Stelle, sofort; ? guflīke, guflike, Adv.: nhd. unverzüglich?, sofort?, schnell?; ? guflīken, Adv.: nhd. unverzüglich?, sofort?, schnell?; hen, hēn, heen, heyn, hēne, hin, Adv.: nhd. hin, hinweg, entlang, aus, dahin, fort, sofort; hēne (2), Adv.: nhd. hin, sofort, hinweg, entlang, aus, dahin, fort; īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

sofort, mnd. rāde (3), Adv.: nhd. schnell, sofort; rāden (3), Adv.: nhd. schnell, rasch, sofort, innerhalb kurzer Zeit, alsbald; rechtevōrt, Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle, unmittelbar; ringe (2), Adv.: nhd. gering, leicht, wertlos, unbedeutend, klein, wenig, niedrig, kunstlos, einfach, sofort, schnell, rasch; ringelīken, Adv.: nhd. sofort, schnell; rōkelōse, Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres; rōkelōsen (2), Adv.: nhd. unvorhersehbar, unvermittelt, plötzlich, sofort, ohne weiteres

-- Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss: mnd. ōrdēlpant, ōrdeilpant, N.: nhd. Geldsumme die bei der Urteilsschelte sofort bezahlt werden muss, beim Gericht zu hinterlegendes Pfand

sofort, mnd. sōvōrt, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf, sogleich

sofort, mnd. schīr (2), schīre, Adv.: nhd. schier, ausschließlich, nur, lauter, sofort, auf der Stelle, rein, fast

sofort, mnd. slītes, Adv.: nhd. sofort

sofort, mnd. stracke, Adv.: nhd. »strack«, sogleich, sofort

sofort, mnd. strackes, stracks, strax, strākes, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne

Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

sofort, mnd. stracket*, strakt, Adv.: nhd. »stracks«, strack, gerade gestreckt, in gerader Linie, senkrecht, geradezu, sofort, gleich, alsbald, bald, unverzüglich, ohne Zögern, unmittelbar, augenblicklich, ohne Zwischenraum, ohne weiteres, ohne Umstände, kurzerhand, ohne Einschränkung, ohne Vorbehalt, strikt, streng, starr, unverwandt (Blick)

sofort, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

sofort, mnd. sunderstunden, Adv.: nhd. bisweilen, zuweilen, gleich, sofort, ohne Aufschub

sofort, mnd. tōgānde*, togānde, mnd.?, Adv.: nhd. sofort; tōgāndes, togāndes, mnd.?, Adv.: nhd. sofort

sofort, mnd. tōhandes, tōhants, tōhantes, mnd.?, Adv.: nhd. sofort, sogleich, soeben

sofort, mnd. tōhant, mnd.?, Adv.: nhd. sofort, sogleich, soeben

sofort, mnd. tōrīdendes*, toridendes, mnd.?, Adv.: nhd. sofort

sofort, mnd. vērinc (2), Adv.: nhd. sofort, auf der Stelle; vlōges, vlöges?, vloges, Adv.: nhd. flugs, eiligst, sogleich, sofort; vluchtes, Adv.: nhd. flugs, sofort, eilig, schnell; vluks, vluckes, vluk, flux, fluckes, flucks, Adv.: nhd. flugs, eilig, schnell, sofort, eifrig, tüchtig, kräftig, ordentlich; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrthant, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf; vōrts, vorts, vortz, Adv.: nhd. sofort, sogleich, stracks; v· rvōtes, vorvotes, vorvotz, Adv.: nhd. Stück für Stück, auf der Stelle, vor sich her, der Reihe nach, sofort, stracks, ohne Ausnahme; vōtstāndes, Adv.: nhd. stehenden Fußes, sofort, unmittelbar; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

sofort, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sofortig, mhd. kurzlich, kurzelich, Adj.: nhd. »kürzlich«, kurz, knapp, schnell, baldig, sofortig, gering an Ausdehnung in die Länge von Raum und Zeit seiend

sofortig, mhd. schierlich***, Adj.: nhd. »sofortig«

sofortig, mnd. ? guflīk***, Adj.: nhd. unverzüglich?, sofortig?, schnell?

sofortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sofortigem -- Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, mnd. nōtgerichte*, nōtgericht, N.: nhd. »Notgericht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung; nōtrecht, nōtricht, N.: nhd. »Notrecht«, Gerichtszwang zu sofortigem Vollzug, außerordentliche Gerichtssitzung bei Landgeschrei über Tötung, Kriminalgericht, mit dem Untersuchungsgericht verbundenes Blutgericht

sofortigen -- Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr, mnd. muntrōf, M.: nhd. Mundraub, Diebstahl von Esswaren zum sofortigen Verzehr

sofortigen -- Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, mnd. drinkewīn, M.: nhd. Tischwein, Wein zum sofortigen Verbrauch im Weinkeller, Wein zum eigenen Gebrauch

sofortigen -- Wein zum sofortigen Verbrauch, mnd. drankwīn, M.: nhd. Tischwein, Wein für den eigenen Gebrauch, Wein zum sofortigen Verbrauch

Sog, an. sog, st. N. (a): nhd. Sog, Meer, Schiff

Sog, mnd. soch, sogh, sogg, sāg, N.: nhd. »Sog«, Saugen (N.), Saugung, Einsaugen von Muttermilch

sog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sogar -- ja sogar, mnd. jā, Adv., Interj.: nhd. ja, ja auch, ja selbst, ja sogar, vielmehr, besser, doch, doch noch, nämlich, gewiss, sicher, unverändert, fest, fürwahr, wahrlich, nur ja, nur bloß

sogar -- und sogar noch, got. naúh-uþ-þan 1, Adv.: nhd. und sogar noch

sogar, ahd. joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; mēr 396?, N. (indekl.), Adj.: nhd. mehr, größere, bessere, weitere, stärkere, schnellere, zahlreichere, ferner, lieber, eher, außerdem, vielmehr, sogar, größere Menge; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.); sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; selb 1821, Pron.-Adj.: nhd. selb, selber, selbst, derselbe, eben dieser, eigen, sogar; sim 2, Adv., Interj.: nhd. allerdings, sogar

sogar, mhd. gar (2), gare, garwe, gerwe, Adv.: nhd. gänzlich, völlig, ganz und gar, ganz, vollständig, gar, sehr, vollkommen, viel, genau, endlich, schließlich, sogar; halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar; jā (2), jō, Adv.: nhd. ja, wahrlich, wirklich, doch, sogar, auch, nun, da; joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

sogar, mhd. ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

sogar, mnd. sōgār, Adv.: nhd. sogar

sogar, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sogbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sogbrüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sogenannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sogenannte -- eine sogenannte Rose aufbinden, mnd. berōsen, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden; berōsēren, sw. V.: nhd. eine bestimmte Art ein Tuch zu falten, eine sogenannte Rose aufbinden

sogenannten -- kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, mnd. bōde (3), bude, F.: nhd. Bude, kleines von Handwerkern und sogenannten kleinen Leuten bewohntes Haus, Baracke, Zelt, Verkaufsbude und Arbeitsbude, leichter Bau zu vorübergehender Benutzung, unterstes Stockwerk, Erdgeschoss, Warenraum zu ebener Erde

sogenannten -- Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird, mnd. scheldebrēf, M.: nhd. »Scheltbrief«, ehrenrühriger Brief, Schmähschrift, Steckbrief der als Mittel des sogenannten Auftreibens verlaufenen Handwerksgesellen nachgeschickt wird

sogenath, nhd.: nhd. ; L.: DRW

sogern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sogetan (Adj.), mhd. sustān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sogetan (Adj.), derartig

sogetan, afries. sā-dē-n 4, Adj.: nhd. »sogetan«, solch

sogetan, afries. su-lik-dē-n-ich 1, Adj.: nhd. sogetan

sogetan, mnd. aldūsdān*, aldüsdān, Adv.: nhd. solch, sogetan; ēnsōdān, einsōdān, Adv.: nhd. solch, sogetan

sogethan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sogferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sogfohlen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sogfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soggatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soggen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sogkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sögkoken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soglamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sogleich, germ. *sēna, Adv.: nhd. sogleich; *sēr-, Adj.: nhd. sogleich

sogleich, got. an-ak-s 3, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 193, Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. plötzlich, sogleich; sun-s 45, Adv., (Krause, Handbuch des Gotischen 196,2): nhd. alsbald, plötzlich, auf einmal, bald, sogleich; sun-s-aiw 20, Adv.: nhd. sogleich

sogleich, an. jafn-brat-t, Adv.: nhd. sogleich, auf der Stelle; jafn-skjō-t-t, Adv.: nhd. sogleich, auf der Stelle; strax, Adv.: nhd. sogleich; svā, Adv.: nhd. so, sogleich, auch, solch; þeg-ar, þag-ar, Adv.: nhd. sogleich, bald

sogleich, ae. ǣdr-e (2), Adv.: nhd. sofort, sogleich, gänzlich; for-þ (1), Adv.: nhd. fort, vorwärts, von hinnen, von dannen, beständig, noch, in Zukunft, sogleich; for-þa-n, for-þo-n, Adv.: nhd. sogleich, unverzüglich, deshalb; sam-n-ing-a, sam-ling-a, Adv.: nhd. sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, schließlich; sam-ti-n-g-es, sėm-ti-n-g-es, Adv.: nhd. sofort, sogleich; sėm-n-ing-a, sam-n-ung-a, Adv.: nhd. alsbald, sofort, sogleich, plötzlich, allmählich, mit der Zeit, schließlich; sōn-a, Adv.: nhd. sogleich, sofort, alsbald; þǣ-r-rih-t-e, Adv.: nhd. sogleich, augenblicklich

sogleich, afries. sōn 4, Adv.: nhd. sofort, sogleich

sogleich, as. sān 63, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-a 4, sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus; sān-o, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schon, durchaus

sogleich, ahd. friuntun 2, Adv.: nhd. alsbald, sogleich; gizalo 7, Adv.: nhd. eilends, hastig, rasch, schnell, munter, sogleich; horsko 23, horsco, hursko*, Adv.: nhd. rasch, schnell, sogleich, bald, in Kürze, emsig, zuversichtlich; iozuo* 2, Adv.: nhd. sogleich, noch weiter; nū 1119?, nu, no, Adv., Konj.: nhd. nun, jetzt, also, eben, eben jetzt, sofort, sogleich, gerade, nun also, nun aber, nun da, doch nun, dann, etwa, nämlich, denn, da, wenn, deshalb, nachdem, dass, weil; samanthafto 8, Adv.: nhd. zusammen, unmittelbar, sogleich, ununterbrochen; sān 1, Adv.: nhd. alsbald, alsdann, sogleich; sār 560?, Adv., Konj.: nhd. sofort, schnell, plötzlich, bald, sogleich, alsbald, dann, da, jetzt, sobald, soeben, schon, je, jemals, gleich, zugleich, zunächst, sogar, überhaupt, aber, nicht einmal, überhaupt nicht, eben erst, sobald, wenn; sārio 43, Adv.: nhd. sogleich, alsbald, dann, überhaupt, sofort; skiero 23, sciero, Adv.: nhd. bald, sogleich, alsbald, schnell, rasch; sliumo 105, Adv.: nhd. schleunig, schnell, rasch, plötzlich, sogleich; sniumo 22, Adv.: nhd. schnell, rasch, schleunig, unverzüglich, sogleich

sogleich, mhd. albīhanden, Adv.: nhd. »allbeihanden«, ganz bei Handen, sogleich; alda*, aldā, aldār, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo; aldō, Adv.: nhd. da, dahin, hin, auf der Stelle, sogleich, dort, ebenda, dorthin, dann, gerade (Adv.), wo, darauf; algerihte (1), Adv.: nhd. geradewegs, alsbald, sogleich; allezane, allezan, alzane, alzan, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alsā, alsān, alsō, Adv.: nhd. sogleich, jetzt, bereits; alzehant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; alzen, Adv.: nhd. immer, ständig, gerade (Adv.), sogleich, immer fort, immer noch, so eben; alzūhant, Adv.: nhd. »allzuhand«, sofort, von jetzt an, sobald, sobald als, alsogleich, sogleich, bald, alsbald, geradewegs; anegēndes, Adv.: nhd. anfangs, sogleich; balde (1), palde, Adv.: nhd. kühn, mutig, tapfer, waghalsig, unerschrocken, dreist, zuversichtlich, getrost, heftig, schnell, sofort, sogleich, unverzüglich, alsbald, plötzlich, bald, sehr, wohl; baldiclīche*, baldeclīche, balteclīche, beldeclīche, Adv.: nhd. mutig, kühn, waghalsig, eifrig, zuversichtlich, schnell, sogleich, geradewegs; baltlīche, paltlīche, beltlīche, Adv.: nhd. schnell, kühn, mutig, zuversichtlich, dreist, frech, unerschrocken, entschlossen, tatkräftig, voreilig, unbedenklich, vertrauensvoll, unbedacht, sogleich; behande, Adv.: nhd. sogleich; behanden, Adv.:

nhd. sogleich, sofort; behendelīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, sofort, unmittelbar, kunstvoll; behendelīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclīche*, behendeclīche, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; behendiclīchen*, behendeclīchen, Adv.: nhd. geschickt, schnell, sogleich, kunstvoll; bīhanden, bihanden, bihanten, bīhanten, Adv.: nhd. »bei der Hand«, sogleich; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange; enalgerihte, Adv.: nhd. sogleich; enstundelīchen, Adv.: nhd. sofort, sogleich

-- sogleich nochmals: mhd. abersā, Adv.: nhd. sogleich nochmals, sofort wieder, wiederum

sogleich, mhd. gāhe (2), Adv.: nhd. sofort, rasch, schnell, sogleich; gāhens, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich; gāhes, gæhes, gāhs, gās, Adv.: nhd. schleunigst, hastig, plötzlich, sogleich, schnell, vorzeitig, voreilig, eilig, heftig; gelīche (1), gelīch, glīche, Adv.: nhd. gleich, zu gleichen Teilen, übereinstimmend, in gleicher Weise, ebenso, wie, gleichermaßen, durchweg, auf gleiche Weise, benachbart, angrenzend, sogleich, genauso, ebenso, einstimmig, gleichmäßig, gleichzeitig; gelīches, glīchs, Adv.: nhd. auf gleiche Weise, ebenso, gleichmäßig, sogleich, gerade (Adv.), geradewegs, genau, genauso; gelīchlīche, glīchlīch, Adv.: nhd. gleichermaßen, auf gleiche Weise, durchweg, benachbart, angrenzend, sogleich; gerade (2), Adv.: nhd. schnell, sogleich, gerade (Adv.), gleich, geradewegs; gerihtes, Adv.: nhd. geradewegs, direkt, sogleich, genau, sofort, unmittelbar; hendelingen 45, Adv.: nhd. sogleich, umgehend; hewen, Adv.: nhd. sogleich; iesā, iesō, isā, iesān, Adv.: nhd. »je so«, alsbald, sogleich, soeben, etwa, überhaupt; inansprunge*, in an sprunge, Adv.: nhd. sogleich; inrihte, enrihte, Adv.: nhd. gerade (Adv.) (2), geradewegs, sogleich

sogleich, mhd. rehte (1), reht, recte, reth, rihte, Adv.: nhd. recht, richtig, rechtmäßig, wahrheitsgemäß, angemessen, aufrichtig, gut, gerecht, genau, ernsthaft, wahrlich, gewiss, gerade (Adv.), geradewegs, sogleich, zutreffend, wunschgemäß

sogleich, mhd. sā (2), sān, sanne, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sambalde, sampalde, Adv.: nhd. alsbald, sogleich; sāre, Adv.: nhd. gleich darauf, gleich, sofort, unverzüglich, sogleich, bald, bald darauf, dann, alsbald, sodann; sarīe, Adv.: nhd. sogleich; schiere, schier, schīr, schīre, Adv.: nhd. kurzzeitig, bald, sofort, gleich, sogleich, schnell, in kurzer Zeit, rasch, leicht, gut, geradewegs, eher, fast, früh, beinahe; schierlīche, Adv.: nhd. sobald, sogleich; sorie, Adv.: nhd. sogleich; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich

sogleich, mhd. ungeruowete*, ungeruowet (2), Adv.: nhd. sogleich, eifrig; vlüges*, flüges*, vluges, fluges*, Adv.: nhd. fliegend, eilig, flugs, sogleich, sofort; vram (2), fram*, Adv., Präf.: nhd. weit, hinab, vorwärts, fort, sofort, sogleich; zehant, zuohant, zūhant, zōhant, Adv.: nhd. »zur Hand«, auf der Stelle, sogleich, alsbald, sobald, sobald als, unverzüglich, geradewegs, direkt, sofort, gleich, gleich darauf

-- sogleich wieder: mhd. widerhende, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald; widerhent, Adv.: nhd. sogleich wieder, sofort, alsbald

sogleich, mnd. ōverēns, ōvereins, ōvereens, averēns, avereins, Adv.: nhd. abermals, wiederum, noch einmal erneut, sogleich, unmittelbar

sogleich, mnd. algerichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; allenthant (1), allenthant, Adv.: nhd. alsbald, sogleich, schließlich, zuweilen; alrechte, alrichte, Adv.: nhd., ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alrechtens, Adv.: nhd. ganz recht, ganz richtig, geradezu, sogleich; alsebālde (1), Adv.: nhd. sogleich, alsbald; alsōbalde, Konj.?: nhd. sogleich, allsbald; alstēdes, Adv.: nhd. immer, sogleich, überall; altōhant, altehant, Adv.: nhd. sogleich, sofort; altōhandes, altōhants, Adv.: nhd. sogleich, sofort; bālde, bāld, bōlde, Adv.: nhd. eifrig, bald, in kurzem, sogleich, eilig, schnell; behende (2), Adv.: nhd. bei der Hand, mit Geschick, sogleich, nahe, schnell; dennevōrt, dannevōrt, Adv.: nhd. danach, weiter, sogleich, sodann, darauf

-- sogleich geschehend: mnd. behande, Adj.: nhd. bei der Hand seiend, gegenwärtig, vorhanden seiend, sogleich geschehend, geschickt, fein

sogleich, mnd. gelīken (1), Adv.: nhd. sogleich; gerāde (3), Adv.: nhd. sofort, schnell, gewandt, sogleich, eben, soeben; handes, Adv.: nhd. gleich, jetzt, sogleich; īdāges, īedāges, Adv.: nhd. am gleichen Tag, an demselben Tag, sofort, sogleich

-- sogleich nach: mnd. hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

-- sogleich vor: mnd. hārde (2), harde, hart, Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor; hert (1), Adv.: nhd. hart, stark, heftig, sehr, eifrig, streng, laut, nahe bei, dicht bei, sogleich nach, sogleich vor

sogleich, mnd. sōvōrt, Adv.: nhd. sofort, gleich darauf, sogleich

sogleich, mnd. sān, Adv.: nhd. gleich darauf, alsbald, sodann, sogleich

sogleich, mnd. stēdelīke, steidelīke, stētlīke, stādelīke, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

sogleich, mnd. stēdelīken, steidelīken, stētlīken, stādelīken, stēdelken, Adv.: nhd. unverbrüchlich, fest, beständig (Bedeutung örtlich beschränkt), nicht wechselhaft, unaufhörlich, unablässig, ständig dauernd, immer, stets, immer wieder, regelmäßig, sogleich, auf der Stelle

sogleich, mnd. stracke, Adv.: nhd. »strack«, sogleich, sofort

sogleich, mnd. strak (2), Adv.: nhd. »strack«, gerade gestreckt, geradezu, geradewegs, in gerader Richtung, sofort, ohne weiteres, hart, heftig, ohne Vorbehalt, offen, ungeschminkt, ohne Zaudern, kurzerhand, streng, strikt, bei Strafe, unverbrüchlich, strikt, genau, unverweilt, alsbald, sogleich

sogleich, mnd. sunderwīlen, sunderwilen, Adv.: nhd. zuweilen, manchmal, unverweilt, sogleich

sogleich, mnd. tōhandes, tōhants, tōhantes, mnd.?, Adv.: nhd. sofort, sogleich, soeben

sogleich, mnd. tōhant, mnd.?, Adv.: nhd. sofort, sogleich, soeben

sogleich, mnd. vlōges, vlöges?, vloges, Adv.: nhd. flugs, eiligst, sogleich, sofort; vōrde (2), Adv.: nhd. fort, weg, fürder, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, fortan, ferner, weiter; vōrt (1), voirt, furt, vord, vōrde, fōrt*, Adv.: nhd. fort, weg, hinweg, von dannen, fürder, hinwärts, weit weg, weit verbreitet, sodann, sofort, sogleich, fernerhin, unverzüglich, unmittelbar danach, darüber hinaus, vorwärts, fortan, ferner, weiter, von der Stelle, fortgesetzt, fortlaufend, außerdem, wieder, nochmals, in Zukunft; vōrtan, voertan, vōrtān, vōrtaen, Adv.: nhd. fortan, sogleich, sofort, alsbald, sodann, darauf, weiter, hinfort, von jetzt ab, von da ab, in Zukunft, weiterhin; vōrts, vorts, vortz, Adv.: nhd. sofort, sogleich, stracks; vüste, vůste, vüst, fůst, vöste, Adv.: nhd. kräftig, tüchtig, heftig, reichlich, fleißig, eifrig, stark, sehr, völlig, durchaus, ganz und gar, häufig, vielfach, schnell, schleunig, bereits, sogleich, sofort, soeben, gerade, gleich, viel, um so, desto

-- sogleich verfügbar: mnd. vrōrēde*, vr˙ rēde, vr˙ reide, Adj.: nhd. frühzeitig, sogleich verfügbar

-- sogleich weiter: mnd. vōrtümme, vōrtüm, vortumme, Adv.: nhd. »fortum«, weiter, immer weiter, sogleich weiter, dann auch

sogleich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sognefjord, an. Sog-n, M., ON: nhd. Sognefjord, See (M.)

sogpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sogspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sogstiel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sogstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sogwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohin, mhd. sōhin*, sō hin, Adv.: nhd. »sohin«

sohin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sohlache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Söhlchen, mnd. s˙ leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

Sohle -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. dīkesschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches; dīkschot, N.: nhd. Deichgraben an der Sohle des Deiches

Sohle -- Deichgraben an der Sohle des Deiches, mnd. slōt, sloet, N., M.: nhd. zwischen zwei Grundstücken gezogener Wassergraben, Entwässerungskanal, tiefer Graben (M.), Abzugsgraben, Deichgraben an der Sohle des Deiches, Sumpf

Sohle -- eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz, mnd. stilleganc, M.: nhd. eine bestimmte Art Lederpantoffel mit Sohle aus Weidenholz

Sohle -- entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, mnd. sprenk, mnd.?, Sb.: nhd. Gespreng, entgegenlaufender Stollen mit ungleicher Sohle, jäher Abschuss?, Quell?

Sohle -- Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder, mnd. trippe (1), mnd.?, F.: nhd. Pantoffel mit hölzerner Sohle ohne Hackenleder

Sohle -- Rundung auf der Sohle und der Innenhand, mnd. bal (2), bale, ball, M.: nhd. Ball (M.) (1), Ballen (M.), Rundung auf der Sohle und der Innenhand, Bündel

Sohle -- Schuh mit dicker hoher Sohle, mhd. bolsterschuoch 1, st. M.: nhd. »Polsterschuh«, Kothurn, Schuh mit dicker hoher Sohle, gefütterter Schuh, Pelzschuh, Winterschuh

Sohle -- Sohle aus einem bestimmten Lederstück, mnd. eversole, mnd.?, F.: nhd. Sohle aus einem bestimmten Lederstück

Sohle -- Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, mnd. s˙ leke, N.: nhd. »Söhlchen«, Sohle die mit Riemen am Fuß befestigt wurde, Sandale, Pantoffel

Sohle, idg. (*su̯el-) (3), *su̯ol-, *sul-, Sb.: nhd. Sohle, Grund

Sohle, got. sul-j-a* 1, suljō*?, st. F. (ō)?, M.?, (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2, 127 Anm. 2): nhd. Sohle, Sandale

Sohle, an. sōl-i, sw. M. (n): nhd. Sohle

Sohle, ae. fōt-wiel-m, fōt-wiel-m-a, st. M. (i): nhd. Sohle; lǣs-t (2) lās-t (1), st. M. (a): nhd. Sohle, Fußspur, Schritt; tre-d-el, st. M. (a): nhd. Stufe, Sohle; *wiel-m (2), *wiel-m-a (2), Sb.: nhd. Sohle; wol-m-a, sw. M. (n): nhd. Sohle

Sohle, as. fla-k-a* 1, sw. F. (n): nhd. Sohle; sol-a* 2?, sw. F. (n): nhd. Sohle, Fußsohle

Sohle, ahd. flazza 6, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. flache Hand, Handfläche, Höhlung der Hand, Sohle, Fußsohle; fuoz 173?, st. M. (i): nhd. Fuß, Ferse, Sohle, Fußsohle, Huf, Sockel, Grundlage, Versfuß; sola 34, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sohle, Fuß, Fußsohle, Sandale

Sohle, mhd. sol (2), sw. F.: nhd. Sohle, Huf, Schuhsohle, Grundfläche eines Stollens

Sohle, mnd. sōle (1), solle, sāle, F., (M.): nhd. Sohle, Schuhsohle, Stiefelsohle, Fußsohle, untere Fläche des menschlichen Fußes, weicher Teil zwischem dem Horn in der Mitte des Hufes von Pferden, Deichfuß, waagerechte Fläche in welche die Böschung des Deiches an der Außenseite ausläuft, Haussohle, Schwellbalken, Schwellholz

Sohle, mnd. sāle (4), F.: nhd. Sohle

sohle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sohlen -- Leder für Sohlen, mnd. sōlledder*, sōllēder, sōleledder*, N.: nhd. Sohlenleder, Leder für Sohlen

sohlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sohlenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlenbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlengänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlengeschwür, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sohlenhieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlenklatscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sohlenleder, mnd. sōlledder*, sōllēder, sōleledder*, N.: nhd. Sohlenleder, Leder für Sohlen

sohlenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sohlenmächer, mnd. sōlemēkære*, sōlemēker, M.: nhd. »Sohlenmächer«, Pantoffelmacher

Sohlenmacher, mnd. sōlemākære*, sōlemāker, M.: nhd. »Sohlenmacher«, Pantoffelmacher

Sohlenmächer, mnd. sōlenmēkære*, sōlenmēker, M.: nhd. »Sohlenmächer«, Pantoffelmacher

Sohlenmacher, mnd. sōlenmākære*, sōlenmāker, M.: nhd. »Sohlenmacher«, Pantoffelmacher

sohlenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlennagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohlennähmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlennerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohlenpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenschlagader, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohlenschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sohlenschneider, mhd. solsnīdære* 1, solsnīder, st. M.: nhd. Sohlenschneider

sohlenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sohlenstück -- Sohlenstück des Fußes, mnd. vōtblat, N.: nhd. Fußblatt, Sohlenstück des Fußes

sohlentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlenvieh, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohlenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlenziehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlenzwecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

söhlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sohllacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sohlleder -- schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, mnd. v· rquerdelen, vorquerdelen, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder in die Kappen der Schuhe arbeiten, an den Schuhen setzen

Sohlleder -- schmale Streifen Sohlleder verarbeiten, mnd. querdelen***, sw. V.: nhd. schmale Streifen Sohlleder verarbeiten

sohlleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohllinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohllöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohlschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sohlstück, mhd. solstücke, st. N.: nhd. »Sohlstück«, Schwelle

sohlstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohlwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Söhlwiese, mnd. sēle (3), zeyle, seile, Sb.: nhd. Niederung, Wiese, Söhlwiese

Sohn -- dieser Huren Sohn, mnd. ? ditherens· ne*, mnd.?, M.: nhd. »dieser Huren Sohn«?, Sohn einer Allerweltshure

Sohn -- junger Sohn, mnd. s· neken, s· neke, soneken, sönneken, N., M.: nhd. Söhnchen, junger Sohn

Sohn -- lieber Sohn, mhd. zartsun, st. M.: nhd. lieber Sohn

Sohn -- Sohn als Erbe, mnd. s· neerven*, s· neervent, M.: nhd. Erbsohn, Sohn als Erbe

Sohn -- Sohn aus erster Ehe, mnd. v· rs· ne, vorsohn, M.: nhd. »Vorsohn«, Sohn aus erster Ehe

Sohn -- Sohn der Schwester, mnd. süsters· ne, sustersone, systers· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

Sohn -- Sohn der Schwester, mnd. swesters· ne, M.: nhd. »Schwestersohn«, Sohn der Schwester, Neffe

Sohn -- Sohn der Vaterschwester, mnd. veiens· ne*, veyens· ne, M.: nhd. Sohn der Vaterschwester, Vetter

Sohn -- Sohn der Vatersschwester, mnd. vādens· ne*, vādensōne, vadensone, M.: nhd. Sohn der Vatersschwester

Sohn -- Sohn des Vaterbruders, mhd. veterensun*, veternsun, vetersun, feternsun*, fetersun*, st. M.: nhd. »Vetternsohn«, Sohn des Vetters, Sohn des Vaterbruders, Vetter

Sohn -- Sohn des Vatersbruders, mnd. väderbröders· ne*, väderbrödersōn, M.: nhd. Sohn des Vatersbruders

Sohn -- Sohn des Vetters, mhd. veterensun*, veternsun, vetersun, feternsun*, fetersun*, st. M.: nhd. »Vetternsohn«, Sohn des Vetters, Sohn des Vaterbruders, Vetter

Sohn -- Sohn eines Schneiders, mnd. schr· dærekint*, schr· derkint*, N.: nhd. »Schröterkind«, Kind eines Schneiders, Sohn eines Schneiders

Sohn -- Sohn eines Schneiders, mnd. schr· dæress· ne*, schr· deress· ne*, schr· derss· ne, M.: nhd. »Schröterssohn«, Sohn eines Schneiders

Sohn -- unehelicher Sohn, mnd. spēls· ne, spelsone, speels· ne, spils· ne, M.: nhd. »Spielsohn«, unehelicher Sohn, Bastard

Sohn -- Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, mnd. vörlach*?, vorlach, M., N.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildenfestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung; vörlacht*?, vorlacht, M., F.: nhd. Verauslagung, Vorstreckung von Mitteln, Mittel zur Vorstreckung, zu Handelszwecken vorgestrecktes Geld, von den Partnern einer Handelsgesellschaft in das gemeinsame Betriebskapital eingeschossenes Geld, die von einem Buchhändler für die Herausgabe eines Buches geleisteten Kosten für Arbeitslohn und Material, die von den Bürgern zur Ausführung von Bauarbeiten erbrachten Mittel, die von einem jungen Handwerker für die Anfertigung des Gesellenstücks verauslagten Gelder, Kostenbeteiligung bei der Teilnahme an einer Gildefestlichkeit, Voraus den der Sohn aus der Gemeinschaftsmasse vorweg erhält, für jemanden erlegte Unterhaltskosten, Geldauslage, Geldvorschuss, Geldeinschuss, Zahlung

Sohn als Erbe (M.), mnd. s· neerve, s· nerve, M.: nhd. »Sohnerbe«, Sohn als Erbe (M.), Erbsohn

Sohn als Erbe (M.), mnd. s· neserve, M.: nhd. Erbsohn, Sohn als Erbe (M.)

Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, mnd. schottisch* (1), schottesch, schottsch, schotsch, Adj.: nhd. »schottisch« (Adj.) (1), in Schottland geprägt, von schottischer Abkunft seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), Sohn eines Schotten seiend (Bedeutung örtlich beschränkt, im Sinne von eines Hausierers?)

Sohn, idg. *sūnús, *suu̯ús, M.: nhd. Geburt, Sohn

Sohn, germ. *buri- (1), *buriz, st. M. (i): nhd. Sohn; *kunda-, *kundaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Sohn, Nachkomme; *sunu-, *sunuz, st. M. (u): nhd. Sohn

-- jüngerer Sohn: germ. *hagustalda, *hagustaldaz, st. M. (a): nhd. Haghaber, Hagestolz, jüngerer Sohn, Krieger; *stalda-, *staldaz, st. M. (a): nhd. »Haber«, Innehaber, jüngerer Sohn, Krieger

Sohn, got. mag-u-s 4, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 103,II,2a, 134,1): nhd. Knabe, Jüngling, Sohn, Knecht; su-n-u-s 298, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1, 134, 135,1a,b): nhd. Sohn

Sohn, an. arf-un-i, ǫrf-un-i, sw. M. (n): nhd. Sohn, Erbe (M.), Ochs, Ochse; bur-r, st. M. (i): nhd. Sohn; kon-r, st. M. (i): nhd. Sohn, Mann; kun-d-r (1), st. M. (a): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter; mǫg-r, st. M. (u): nhd. Sohn, Knabe; so-n-r, su-n-r, st. M. (u): nhd. Sohn

-- Mutter und Sohn: an. mœð-gin, N. Pl.: nhd. Mutter und Sohn

-- Sohn des Yngvi: an. yngl-ing-r (1), st. M. (a): nhd. Mitglied eines Fürstengeschlechts, Sohn des Yngvi

-- unehelicher Sohn: an. hrī-s-ung-r, st. M. (a): nhd. unehelicher Sohn

-- unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt: an. hrī-s-i, sw. M. (n): nhd. unehelicher Sohn im Gestrüpp erzeugt

-- Vater und Sohn: an. feð-g-ar, *fað-rig-a-, M. Pl.: nhd. Vater und Sohn

Sohn, ae. bear-n, st. N. (a): nhd. Kind, Nachkomme, Sohn, Christus, Gottes Sohn; *bor-a (1), sw. M. (n): nhd. Sohn; byr-e (1), st. M. (i): nhd. Sohn, Kind, Nachkomme, Jüngling; eafor-a, afor-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Erbe (M.), Kind, Sohn; eafor-a, afor-a, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Erbe (M.), Kind, Sohn; hys-e, st. M. (i), st. M. (ja): nhd. Sohn, Jüngling, Krieger, Schössling; mæcg, st. M. (a): nhd. Mann, Schüler, Sohn; mæcg-a, sw. M. (n): nhd. Mann, Schüler, Sohn; māg-a, sw. M. (n): nhd. Sohn, Nachkomme, Jüngling, Mann; mag-o, mag-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Nachkomme, Verwandter, Jüngling, Mann, Diener, Krieger, Mage (M.); su-n-u, st. M. (u): nhd. Sohn, Gottessohn, Christus, Nachkomme, Junges; yrf-e-wear-d, st. M. (a): nhd. Wächter des Erbes, Erbe (M.), Sohn

-- Gottes Sohn: ae. bear-n, st. N. (a): nhd. Kind, Nachkomme, Sohn, Christus, Gottes Sohn; wor-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Ausspruch, Äußerung, Rede, Satz, Befehl, Geschichte, Nachricht, Ruhm, Gottes Sohn, Christus

Sohn, afries. kna-p-a 24, kne-p-p-a (2), sw. M. (n): nhd. Knabe, Junge, Sohn, junger unverheirateter Mann, Knecht; su-n-der (1) 3, M.: nhd. Sohn; su-n-u 45, su-n-e, so-n-e, so-n, st. M. (u): nhd. Sohn

-- Sohn der Mutterschwester: afries. mō-dir-an-su-n-u 1, st. M. (u): nhd. »Mutterschwestersohn«, Sohn der Mutterschwester, Vetter

-- Sohn der Tante: afries. fe-th-a-n-su-n-u 1, st. M. (u): nhd. Sohn der Tante

Sohn, anfrk. kin-d* 9, kin-t*, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn

Sohn, as. bar-n 292, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn; mag-u 8, st. M. (u): nhd. »Mage«, Sohn; su-n-u 133, st. M. (u): nhd. Sohn

-- Sohn und Vater: as. gi-su-n-fa-d-ar* 1, st. M. Pl. (er): nhd. Sohn und Vater

Sohn, ahd. afterkwemo* 11, afterkomo*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Sprössling; degankind* 5, degankint*, st. N. (a): nhd. Knabe, Sohn, Jüngling; gommankind* 2, st. N. (a): nhd. Sohn, Knabe; kind 364, st. N. (a): nhd. Kind, Sohn, Knabe, Tochter, Kind im Mutterleib, Neugeborenes, Säugling, Nachkomme, junger Mann, Zögling, Menschenkind; sunu 477, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn; trūtsunu* 1, trūtsun*, st. M. (i): nhd. Sohn, geliebter Sohn

-- geliebter Sohn: ahd. trūtsunu* 1, trūtsun*, st. M. (i): nhd. Sohn, geliebter Sohn

-- Leute von Sohn und Vater: ahd. sunufaterunga* (2) 1?, st. M. Pl. (a) (?): nhd. Leute von Sohn und Vater

-- Sohn der Kirche: ahd. brūtsunu* (1), brūtsun*, st. M. (i): nhd. »Kirchensohn«, Sohn der Kirche, Christ (M.)

-- Sohn der Schädelstätte: ahd. gebalkind* 1, st. N. (a): nhd. »Schädelkind«, Sohn der Schädelstätte

-- Sohn der Tante: ahd. muomūnsunu* 7, muomūnsun*, st. M. (i): nhd. »Muhmensohn«, Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante; muotersunu* 2, muotersun* muoterūnsun*, muoterūnsunu*, st. M. (i): nhd. Vetter mütterlicherseits, Sohn der Tante

-- Sohn der Tante väterlicherseits: ahd. basūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter; wasūnsunu 1, sun, st. M. (u, i): nhd. Sohn der Tante väterlicherseits, Vetter

-- Sohn des Kreuzes: ahd. krūzikind* 1, st. N. (a): nhd. »Kreuzkind«, Sohn des Kreuzes, Anhänger Christi

-- Sohn einer Lockeren: ahd. 7zagūnsunu* 1, zagūnsun*, st. M. (i): nhd. Sohn einer Lockeren, Hurensohn

-- Sohn und Vater betreffende Sache: ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- Sohn und Vater...: ahd. sunufaterunga* (1) 1?, st. F. (ō) (?): nhd. Sohn und Vater..., Sohn und Vater betreffende Sache

-- unehelicher Sohn: ahd. *threo, lang., st. M.?, sw. M.?: nhd. unehelicher Sohn; threus* 1, lat.-lang., st. M.: nhd. unehelicher Sohn

Sohn, mhd. bar (5), st. M.: nhd. Sohn, Mann, freier Mann; barn (1), barm, parn, baren, st. N., st. M.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Menschenkind, Nachkomme, Held

-- ehelicher Sohn: mhd. adelsun, st. M.: nhd. Freigeborener, ehelicher Sohn

-- erbberechtigter Sohn: mhd. erbesun, st. M.: nhd. Erbsohn, erbberechtigter Sohn

-- erster Sohn: mhd. erstebarn, st. N.: nhd. erster Sohn

-- lieber Sohn: mhd. bēa fīs, sw. F.: nhd. lieber Sohn

-- Sohn des Bruders: mhd. bruodersun, st. M.: nhd. Brudersohn, Vetter, Sohn des Bruders, Neffe von Bruderseite

-- Sohn eines Edelmannes: mhd. edeline, sw. M.: nhd. Sohn eines Edelmannes

-- Sohn eines Stadtbürgers: mhd. burgæresun*, burgersun, st. M.: nhd. »Bürgersohn«, Sohn eines Stadtbürgers

-- unehelicher Sohn: mhd. bastart (1), basthart, pasthart, st. M.: nhd. Bastard, unehelicher Sohn, uneheliches Kind, unechtes Zeug

Sohn, mhd. fiz (1), fis, st. M.: nhd. Sohn; gebere, st. M.: nhd. Geburt, Sohn; junge (2), sw. M.: nhd. Junge, Jüngling, Jünger, junger Mann, Sohn, Kind; kint (1), st. N.: nhd. Kind, Knabe, Jüngling, Mädchen, Jungfrau, Sohn, Tochter, Nachkomme, junges Mädchen, junger Mann, Edelfräulein, Edelknabe, adelige Jungfrau, Knappe, Page, junger Knecht, Knecht, Mensch, Menschenkind, Tierjunges

-- geistlicher Sohn: mhd. fillōl (2), philōl, st. M.: nhd. geistlicher Sohn, Patenkind

-- unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters: mhd. halphērre 1 und häufiger?, halpherre, sw. M.: nhd. Halbherr, unebenbürtiger Sohn eines Geistlichen oder Ritters, Herr der die Herrschaft nur zur Hälfte hat oder minderen Standes ist

-- unehelicher Sohn: mhd. kebessun, kepessun, st. M.: nhd. uneheliches Kind, Kebssohn, unehelicher Sohn

Sohn, mhd. man (1), st. M.: nhd. Mann, Person, männliche Person, Mensch, Mensch männlichen Geschlechts in gereiftem Alter, tüchtiger Krieger, Ehemann, Verlobter, Geliebter, Sohn, Dienstmann, Diener, Untertan, Lehnsmann, Vasall, Gefolgsmann, Held

Sohn, mhd. sun, suon, son, sūn, mmd., st. M.: nhd. Sohn, direkter männlicher Nachkomme, männliches Tierjunges; trūt (3), trout, triut, drūt, st. M., st. N.: nhd. »Trauter«, Liebling, Geliebter, Lieber, Liebhaber, Vertrauter, Freund, Gemahl, Sohn, Auserwählter, Erwählter

-- einem Sohn entsprechend: mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

-- einem Sohn gemäß: mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

-- einen Sohn betreffend: mhd. sunlich (1), suonlich, sünlich, sunelich, Adj.: nhd. einem Sohn gemäß, einen Sohn betreffend, einem Sohn entsprechend

-- einen Sohn gebären: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

-- geliebter Sohn: mhd. trūtkint, troutkint, drūtkint, st. N.: nhd. »Trautkind«, geliebter Sohn, Liebling, liebes Kind; trūtsun, troutsun, st. M.: nhd. lieber Sohn, geliebter Sohn, Christus

-- lieber Sohn: mhd. trūtsun, troutsun, st. M.: nhd. lieber Sohn, geliebter Sohn, Christus

-- Sohn der Schwester: mhd. swestersun, swestersuon, swesterson, st. M.: nhd. Schwestersohn, Neffe, Sohn der Schwester, Neffe von Schwesterseite

-- Wesen als Sohn: mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes; sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft

-- wie es sich für einen Sohn gehört: mhd. sunlīche, sūnelīche, Adv.: nhd. wie es sich für einen Sohn gehört

Sohn, mnd. ervekint, erfkint, N.: nhd. natürlicher Erbe, Abkömmling, Sohn, Tochter

-- außerehelicher Sohn: mnd. bīs· ne, bīsōne, M.: nhd. außerehelicher Sohn

-- ehelicher Sohn: mnd. ādelsōne, ādels· ne, M.: nhd. »Adelsohne«, ehelicher Sohn

-- Sohn einer Allerweltshure: mnd. ditherens· ne*, mnd.?, M.: nhd. »dieser Huren Sohn«?, Sohn einer Allerweltshure

-- Sohn eines Bürgers: mnd. börgæres· ne*, börgers· ne, börgersōne, M.: nhd. »Bürgersohn«, Sohn eines Bürgers; börgæress· ne*, börgerss· ne, börgerssōne, M.: nhd. »Bürgerssohn«, Sohn eines Bürgers

Sohn, mnd. kindeken, kindken, kinken, N.: nhd. Kindchen, Kind, kleines Kind, Säugling, Sohn, Jesuskind, eine Maßbezeichnung (Bedeutung örtlich beschränkt), ein Maßgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt); kint, N.: nhd. Kind, Sohn, Tochter, Mensch im Kindesalter, schutzbedürftiger Mensch, Unmündiger

-- Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds: mnd. kinderpenninc*, M.: nhd. »Kinderpfennig«, Aufnahmegebühr für den Sohn eines Innungsmitglieds

-- Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte: mnd. gehērwēde, N.: nhd. »Heergewäte«, Ausrüstung des Kriegers die der Lehnsherr hergab und beim Tod desselben zurücknahm, Ausrüstung die beim Tod des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte: mnd. hērwēde, heerwēde, heyrwēde, hirwēde, heherwēde, hērewēde, herrewēde, hērweide, hērweyde, hērwēge, hērwāde, hērwedde, hērwette, hērwatte, N.: nhd. »Heergewäte«, Kriegsgerät des Mannes, vom Lehnsherrn verliehene Ausrüstung des Kriegers wobei der Lehnsherr ein Anrecht darauf behält, Ausrüstung die beim Tode des Vaters der älteste Sohn beanspruchte

-- nicht in vollem Recht geborener Sohn: mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

-- Sohn aus adligem Geschlecht: mnd. junchēre, juncherre, junker, juncher, yuncker, juncgher, jonker, M.: nhd. Junker, junger Herr, Sohn aus adligem Geschlecht, unmündiger Lehnsherr, Edelmann, adliger Gutsherr, von Lübeck verschifftes Tuch von blauer Farbe

-- Sohn des reichen Bürgertums: mnd. kunstabel, kunstavel, konstavel, constabel, M.: nhd. Angehöriger einer Brüderschaft von Patriziern und reichen Bürgern, Veranstalter vornehmer bürgerlicher Festlichkeiten, Sohn des reichen Bürgertums, Junker, junger Lebemann, wolhabender Lebemann, Kronfeldherr des französischen Königs, Konnetabel

-- Sohn einer Kebse: mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

-- Sohn einer Nebenfrau: mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

-- Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds: mnd. gildekint, N.: nhd. in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds; gildenkint, N.: nhd. Gildenkind, in der Gilde geborener Jüngling oder Jungfrau, Sohn oder Tochter eines Gildemitglieds

-- unehelicher Sohn: mnd. kēvess· ne, kevessone, M.: nhd. Kebssohn, Sohn einer Kebse, unehelicher Sohn, Sohn einer Nebenfrau, nicht in vollem Recht geborener Sohn, Bastard

Sohn, mnd. poike*, poykeM.: nhd. Nachkomme, Sohn

-- Mutterbruders Sohn: mnd. m· iens· ne, M.: nhd. Mutterbruders Sohn

-- Sohn eines Mannes mit Namen Peter: mnd. pēters· ne, pēters· n, M.: nhd. »Petersohn«, Sohn eines Mannes mit Namen Peter

-- unehelicher Sohn: mnd. mōders· ne, modersone, M.: nhd. Muttersohn, unehelicher Sohn

-- unehelicher Sohn eines Geistlichen: mnd. pāpens· ne, M.: nhd. unehelicher Sohn eines Geistlichen

Sohn, mnd. s· ne (1), söne, soene, sōne, sone, sönne, soͤnne, sune, M.: nhd. Sohn, Schwiegersohn, männlicher Nachkomme, Nachfolger in der Pfründe, Tierjunges (Bedeutung örtlich beschränkt), Jünger, Schüler, Anhänger

sohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söhnaltar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söhnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Söhnchen, mhd. sünelīn, st. N.: nhd. Söhnlein, Söhnchen

Söhnchen, mnd. s· neken, s· neke, soneken, sönneken, N., M.: nhd. Söhnchen, junger Sohn

söhnchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sohne -- einem Sohne gemäß, mnd. s· nelīk (1), sonelik, s· nlīk, Adj.: nhd. einem Sohne gemäß, kindlich

söhne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söhnebrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söhnen, mnd. s· nen, sōnen, soenen, soͤnen, su̯nen, soynen, sounen, suͤnen, sw· nen, sw. V.: nhd. »söhnen«, versöhnen, Streit beilegen, aussöhnen, vergleichen, schlichten, übereinkommen, Genugtuung leisten, Friedensvertrag eingehen, einigen, küssen (Bedeutung örtlich beschränkt)

söhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

söhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

söhnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

söhner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sohnerbe, mnd. s· neerve, s· nerve, M.: nhd. »Sohnerbe«, Sohn als Erbe (M.), Erbsohn

söhnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sohnes -- Braut des Sohnes, ahd. bruta 2, ahd.?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schwiegertochter, Braut des Sohnes

Sohnes -- des Sohnes Frau, mnd. snāre (1), snare, snōre, snōr, F.: nhd. des Sohnes Frau, Schwiegertochter, Schnur (F.) (2)

Sohnes -- Frau des Sohnes, mhd. snare, sw. F.: nhd. Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes; snor, sw. F.: Schnur (F.) (2), Frau des Sohnes, Schwiegertochter; snurche, snorche, snerche, sw. F.: nhd. Frau des Sohnes, Schnur (F.) (2)

Sohnes -- Sein des Sohnes, mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes

Sohnes -- Wesen des Sohnes, mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes; sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft; sunwesen, sun-wesen, st. N.: nhd. »Sohnwesen«, Wesen des Sohnes

sohnesblut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söhneschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sohnesfrau, mnd. s· nesvrouwe*, s· nesvrūwe, s· nsvrouwe, F.: nhd. »Sohnesfrau«, Schwiegertochter

sohnesfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohnesgrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohnesherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohneskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohneskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohnesliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohnesmord, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohnesmörder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohnesopfer, n, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohnespflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sohnessohn, mhd. sunesson*, suneson, suonesuon, st. M.: nhd. Sohnessohn, Enkel (M.) (1)

Sohnessohn, mnd. s· ness· ne, sonessone, M.: nhd. »Sohnessohn«, Enkelsohn

sohnessohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sohnestochter, mnd. s· nesdochter, sonesdochter, F.: nhd. »Sohnestochter«, Enkelin

sohnestochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohnesweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sohnheit, mhd. sunheit, suonheit, st. F.: nhd. »Sohnheit«, Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sein des Sohnes

sohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söhnin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Söhnlein, mhd. sünelīn, st. N.: nhd. Söhnlein, Söhnchen

söhnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

söhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

söhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sohnlos, mhd. barlōs, Adj.: nhd. sohnlos, erbenlos

söhnopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohnsblut, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sohnschaft, mhd. sunlicheit, sunlīcheit, suonlīcheit, sünlicheit, st. F.: nhd. Wesen des Sohnes, Wesen als Sohn, Sohnschaft, Gottessohnschaft; sunschaft, sünschaft, st. F.: nhd. Sohnschaft

sohnschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söhnschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohnsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sohnsfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW (Sohnsblutfrau?)

sohnträgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söhnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohnverwaist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sohnwesen, mhd. sunwesen, sun-wesen, st. N.: nhd. »Sohnwesen«, Wesen des Sohnes

sohof, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohr, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohräffchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohrbächlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohrbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohremonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

sohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sohrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohrlingholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sohrwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sohuf, sohef, soff, nhd.: nhd. ; L.: DW

soi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soidl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sojablume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soken, nhd.: nhd. ; L.: DW

soker, nhd.: nhd. ; L.: DW

sol-, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solanapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solandgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solange -- solange als, got. un-tē 386=383, Konj., temp., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f), kaus., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1d): nhd. bis, solange als, denn, weil, da

solange -- solange als, ae. nū-hwa-n-n-e, nū-hwæ-n-n-e, Adv.: nhd. gerade jetzt, solange als, bis; þė-n-den, þa-n-din*, Konj., Adv.: nhd. während (Konj.), solange als, bis

solange -- solange als, mnd. twile, twlit, mnd.?, Adv.: nhd. solange als, während

solange -- solange bis, mnd. sōlange, Konj.: nhd. solange bis, bis dahin

solange -- Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, mnd. h· de (1), h· de, hoede, hoide, hoyde, houde, hout, hůt, hude, hote, F.: nhd. Hut (F.), Bewachung, Aufsicht, Hütung, Ort wo man etwas hütet, Zeit solange die Mietung eines Arbeiters dauert, Obhut, Aufbewahrung, Schutz, Wache, Wachmannschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Arbeitsabschnitt bei der Holzkohlegewinnung, Gewerbeaufsicht, Wachdienst, Sicherheit, Nachtwache, Gebetszeit, Leichenwache, Wachsamkeit, Vorsicht, Beachtung, Köhlerwache, Weideland, Weidegerechtigkeit, Weidenutzung, Hude, Weidegenossenschaft, Kooperation der Weideberechtigten in einem bestimmten Bezirk, Hüteweide

solange, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr; unz 349?, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, bis zu, bis auf, bis in, während (Konj.), solange, bis dass, wenn, als; unzan 94, unzin, unzint, Präp., Adv., Konj.: nhd. bis, solange, bis zu, bis in, bis auf, bis dass, während (Konj.); unzi 36, Präp., Konj.: nhd. bis, bis auf, bis in, während (Konj.), solange

-- solange bis: ahd. untaz 19, Präp., Konj.: nhd. bis, bis an, bis zu, bis auf, solange bis

solange, mhd. biz (1), bit, bitze, Präp.: nhd. bis, bis auf, bis zu, verglichen mit, solange; biz (2), Konj.: nhd. bis, solange; daz (2), dat, dez, Konj., Dem.-Pron.: nhd. der, dieses, das, weil, daher, da, so dass, sogleich, dadurch, damit dass, darum dass, damit, derart dass, wenn nicht, ohne dass, ehe dass, nur dass, wenn, davon dass, bis, bevor, seit, solange

solange, mhd. unze (3), unz, Konj.: nhd. bis, als, solange, so dass, damit, als dass

-- solange als: mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

solange, mnd. bis, Konj.: nhd. bis, solange; bisse, Konj.: nhd. bis, solange; düs, Adv.: nhd. so, also, so beschaffen (Adv.), solch, solange

-- solange bis: mnd. alwante, Konj.: nhd. solange bis, bis

-- solange wie: mnd. aldewīle, Konj.: nhd. »allweil«, während, solange wie

solange, nhd.: nhd. ; L.: DW

solarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

solatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

solbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solberfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solch (Adj.), mnd. alsölīk*, alsölk, alsülk, Pron., Adj.: nhd. ebenso, ebensolch, solcher, derartig, solch (Adj)

solch, germ. *swalīka-, *swalīkaz, Pron., Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

solch, got. swa-leik-s 43, st. pron. Adj. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 192,5): nhd. so beschaffen, solch

solch, an. s-līk-r (2), Pron.: nhd. solch; svā, Adv.: nhd. so, sogleich, auch, solch

solch, ae. swe-lc, swi-lc, swy-lc, Pron.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.); þus-lic, þul-ic, þul-lic, þyl-c, þyl-lic (1), þys-lic, Pron.: nhd. solch

solch, afries. al-l-su-lik*, al-l-suk, Pron.: nhd. solch; al-l-thu-lk 16, al-l-du-lk, Pron.: nhd. solch; sā-dē-n 4, Adj.: nhd. »sogetan«, solch; sā̆-lik 6, sā̆-lk, sē-lik, sē-lk, sē-l-lech, sē-k, Pron.: nhd. solch, einig; su-lik 18, su-l-lik, su-lk, su-k, Adj.: nhd. solch; thu-lk 1 und häufiger?, thus-lik*, du-lk, thu-k, du-k, Adj.: nhd. solch; thus-k 1 und häufiger?, thus-lik*, Adj.: nhd. solch

solch, as. su-līk 104, Pron., Adj.: nhd. solch

-- ganz solch: as. al-su-līk* 1, al-l-su-līk*, Pron. Indef. = Adj.: nhd. ganz solch

solch, ahd. duslīh* 1, thuslīh, Adj.: nhd. solch, derartig; sulīh 339?, solīh, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen, so, von der Art, welch; suslīh 55, Pron.-Adj.: nhd. solch, derartig, folgend, so

solch, mhd. alsolich, alsolch, Adj., Pron.: nhd. so gestaltet, solch, derartig, so beschaffen (Adj.); alsōtān*, alsotān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch; alsusgetān, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »so getan«, solch, derartig, so beschaffen (Adj.); derlei (2), Dem.-Pron.: nhd. solch, solcher, solche, solches

solch, mhd. gelīch (1), gelich, gelīche, glīch, gilīge, kelīge, giglīch, keglīch, giklīch, keklīch, Adj.: nhd. gleich, übereinstimmend, geradlinig, eben (Adj.), billig, angemessen, ebenmäßig, identisch, entsprechend, ähnlich, vergleichbar, solch, ebenbürtig, gleichmäßig, ausgeglichen, gleichgültig

solch, mhd. samelich, semelich, simelich, seinelīch, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), ebensolch, der gleiche, gleich, derartig, ähnlich, solch; sōgetān, Adj.: nhd. »so getan«, so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig; sōsulich, sōsulch, Adj.: nhd. so gestaltet, so beschaffen (Adj.), solch; sotān 16 und häufiger?, Adj.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch, derartig, so geartet (Adj.), ähnlich, folgend; suslich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), so gestalt, so ein

solch, mnd. aldūsdān*, aldüsdān, Adv.: nhd. solch, sogetan; aldūsdānich*, aldüsdānich, aldüsdennich, Adv.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), folgendermaßen; aldūsgedān, Adv.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), folgendermaßen; aldūsk, aldussik, mnd.?, Adj.: nhd. solch; aldūslīk*, aldüslīk, aldüsselk, Adj.: nhd. solch; alsüsdan*, alsüsdān, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch; alsüsdānich, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch; düs, Adv.: nhd. so, also, so beschaffen (Adv.), solch, solange; düslīk, duslik, Pron.: nhd. solch; düssolīk* (1), düssolk, düsselk, dusselk, düssek, dūsolk, duselk, düsk, Dem.-Pron.: nhd. solch; düssolīk* (2), düsk, Adj.: nhd. solch; ēnsōdān, einsōdān, Adv.: nhd. solch, sogetan; ēnsolīk*, ēnsölk, einsölk, ēnsulk, Adv.: nhd. solch

solch, mnd. sō (2), Adv.: nhd. so, auf diese Weise, in diesem Ausmaß, derart, solch, in gleichem Maße

solch, mnd. sōdelīk*, sōdelk, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

solch, mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen

solch, mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend

solch, mnd. sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

solch, mnd. semlīk, semplīk, semmelk, sēmelich, Adj.: nhd. ebenso beschaffen (Adj.), derselbe, gleich, ähnlich, solch, manch

solch, mnd. sölīk* (1), sollik, söllik, sülk, süllik, sük, suck, sollek, sölk, solk, Pron. Adj.: nhd. solch, derartig, so ein, so beschaffen (Adj.)

solch, mnd. sölīk* (2)**, sölk***, Pron. Adv.: nhd. solch

-- solch ein: mnd. sölīkēn*, soliken, solliken, solleken solken, Pron.: nhd. solch ein, ein solcher

solch, mnd. sülik*, sülk, süllik, sulk, Pron.: nhd. so beschaffen (Adj.), solch

solch, mnd. süsdān, susdān, Adj.: nhd. »sotan«, solch, derart, so beschaffen (Adj.)

solch, mnd. süsdānich, susdanich, Adj.: nhd. solch, derartig, so beschaffen (Adj.)

solch, mnd. süsgedān, susgedân, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig

solch, mnd. süslīk, suslik, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.)

solch, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

solche -- auf solche Weise, an. hi-n-n-ig, hi-n-ig, Adv.: nhd. auf jener Seite, auf solche Weise, damals, anders

solche -- Klage über solche Verletzung, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

solche -- Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, mnd. blōtlōs (2), N.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōse, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung; blōtlōsinge, F.: nhd. durch Schlag oder Stoß herbeigeführte Blutung aus Mund oder Nase, blutende Verletzung, Hautritzung, Schlag der eine solche Blutung herbeiführt, Klage über solche Verletzung

solche, mhd. derlei (2), Dem.-Pron.: nhd. solch, solcher, solche, solches

-- auf solche Weise: mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also; alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

solche, mhd. solich, solch, solh, sölch, sölh, solech, sölich, sölk, sulech, sulich, sulch, sulh, sülch, selh, selk, Pron., Adj.: nhd. so gestaltet, beschaffen (Adj.), so beschaffen (Adj.), solch, solche, so eine, so, so groß, derartig

-- auf solche Weise: mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als

solchem -- aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, mnd. lanne, F.: nhd. getriebenes Plättchen aus Edelmetall, Stange von Metall, Blatt von Metall oder anderem Stoffe, aus Metallplättchen gefertigter oder mit solchem beschlagener Gürtel, Stirnband, Brustschild

solchem -- in solchem Grad, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

solchem -- in solchem Grade, mhd. alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

solchem -- in solchem Grade, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

-- so sehr: mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

solchem -- in solchem Grade, mnd. süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

-- so sehr: mnd. süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

solchem -- in solchem Maß, ahd. alsama 3?, Adv.: nhd. ebenso wie, so sehr, in solchem Maß

solchem -- in solchem Maße, mnd. sōdān, sodan, sodēn, sōdāne, sōdaen, soddān, soddāne, sōdenne, souden, s· den, s· dene, sōne, Adv.?: nhd. so getan, so beschaffen (Adj.), solch, in solcher Weise (F.) (2), in solchem Maße, dermaßen

solchem -- in solchem Maße, mnd. sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

solchemnach, nhd.: nhd. ; L.: DW

solchen -- unter solchen Umständen, mnd. dōr (3), Adv.: nhd. da, wo, unter solchen Umständen

solchenfalls, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

solcher -- ein solcher, ahd. sōwelīhsō* 36?, Indef.-Pron.: nhd. welch, jeder, welch auch immer, jeder der, alles was, ein, irgendein, ein solcher, wer auch immer

solcher -- ein solcher, mnd. sölīkēn*, soliken, solliken, solleken solken, Pron.: nhd. solch ein, ein solcher

solcher -- in solcher Weise, mhd. sō (1), zō, sā, mmd., Adv.: nhd. so, derart, so sehr, in solchem Grad, auf diese Weise, auf solche Weise, ebenso, in solcher Weise, so wahr, darum, deshalb, nun, dann, also, da, dagegen, doch, als, ferner, hierauf, aber, so als, wie, so dass, während doch, wenn, so oft als; sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

solcher -- in solcher Weise, mnd. sōgedān, Adv.: nhd. so getan, so beschaffen (Adv.), solch, in solcher Weise, in solchem Maße, dermaßen

solcher -- solcher Art, ahd. gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön

solcher -- Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe, mhd. kōrkünic, st. M.: nhd. »Chorkönig«, Stellvertreter des Königs auf dem Chor und als solcher Inhaber einer Pfründe

solcher -- von solcher Art, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

solcher -- von solcher Beschaffenheit seiend, mnd. sōdānich, sodanich, sōdannich, Adj.: nhd. solch, so beschaffen (Adj.), derartig, von solcher Beschaffenheit seiend

solcher, an. tvī-lik-r, Pron.: nhd. solcher, so beschaffen (Adj.)

-- von solcher Art: an. sōg-urr, sōg-ǫrr, Adj.: nhd. von solcher Art

solcher, mhd. derlei (2), Dem.-Pron.: nhd. solch, solcher, solche, solches

-- in solcher Verfassung: mhd. alsus, alsust, Adv.: nhd. in solchem Grade, in solcher Verfassung, so, ebenso, derart, auf diese Weise, auf solche Weise, in der beschriebenen Weise, folgendermaßen

solcher, mnd. alsölīk*, alsölk, alsülk, Pron., Adj.: nhd. ebenso, ebensolch, solcher, derartig, solch (Adj.)

-- ein solcher: mnd. alsōdan*, alsōdān, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), ein solcher; alsōdānich, alsōdenich?, alsōdennik?, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), ein solcher; alsōden, Adv.: nhd. so beschaffen (Adj.), ein solcher

-- Setzung solcher Zeichen: mnd. aftēkeninge, afteikeninge, F.: nhd. Kennzeichen, Eigentumszeichen, Grenzzeichen, Setzung solcher Zeichen

solcherart, ahd. gizāmi (1) 15?, Adj.: nhd. ziemlich, angenehm, geziemend, passend, angemessen, entsprechend, treffend, schicklich, beschaffen (Adj.), solcher Art, solcherart, richtig, genehm, herrlich, schön

solcherart, nhd.: nhd. ; L.: DW

solchergestalt, nhd.: nhd. ; L.: DW

solchergestalten, nhd.: nhd. ; L.: DW

solcherhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

solcherlei, nhd.: nhd. ; L.: DW

solchermaszen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

solcherweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

solches, mhd. derlei (2), Dem.-Pron.: nhd. solch, solcher, solche, solches

solches, mnd. sölīkēns*, sölkēns, Pron. Sb.: nhd. solches, derartiges

solchesgleichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

solchmal, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sold -- in Sold nehmen, mnd. mēden (1), meyden, mīden, sw. V.: nhd. mieten, um Lohn oder Bezahlung dingen, gegen Bezahlung leihen, pachten, Erbbesitz pachten, jemanden gegen Bezahlung in einer untergeordneten Stellung anstellen, in Lohn nehmen, in Sold nehmen

Sold -- in Sold nehmen, mnd. vörsolden*, vorsolden, sw. V.: nhd. besolden, für Dienstleistung bezahlen, entlöhnen, entlohnen, in Sold nehmen

Sold -- Sold auszahlen, mnd. lōnen, sw. V.: nhd. lohnen, Lohn zahlen, Sold auszahlen, besolden, löhnen, belohnen, vergelten

Sold -- Sold bezahlen, mhd. besolden, sw. V.: nhd. besolden, Sold bezahlen

Sold -- zusätzlicher Sold, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Sold, idg. *mizdhós, Sb.: nhd. Lohn, Sold

Sold, germ. *meidō, st. F. (ō): nhd. Lohn, Entgelt, Sold; *meidō-, *meidōn, Sb.: nhd. Lohn, Entgelt, Sold

Sold, got. anda-wiz-n-s* 3, st. F. (i): nhd. Notdurft, Unterhalt, Sold; ann-ō* 2, sw. F. (n)?, (Krause, Handbuch des Gotischen 28,2): nhd. Sold, Kosten (F. Pl.)

Sold, as. hėr-i-stiu-r-ia* 3, st. F. (ō): nhd. Heersteuer, Sold

Sold, ahd. deganspenta* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Kriegslohn, Sold; spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung

Sold, mhd. soldāt, st. M.: nhd. Sold, Lohn; soldīe, st. F.: nhd. Sold, Lohn; soldiment, soldament, soldimente, soldamente, st. N.: nhd. Sold, Lohn; solt (1), salt, st. M.: nhd. Sold, Lohn, Belohnung, Bezahlung, Schuld, Pflicht (F.) (1), Dienst, Gabe, Geschenk, Unterstützung

-- in Sold nehmen: mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

Sold, mhd. zins, cins, tzins, sons, st. M.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Tribut, Zahlung, Sold, Lohn, Gabe, Ertrag, Gewinn, Zins

-- in Sold nehmen: mhd. versolden, fersolden*, sw. V.: nhd. »versolden«, besolden, bezahlen, beschenken, belohnen, in Sold nehmen

Sold, mnd. bestellie, mnd.?, F.: nhd. Bestallung, Sold

-- Sold des Bannerführers: mnd. bannergelt, N.: nhd. Sold des Bannerführers, Lohn für den der zuerst das Banner auf die erstürmte Burg pflanzt

Sold, mnd. h· re (1), huere, hyre, hura, h· er, h· r, huyr, hure, huhr*, F.: nhd. Pachtvertrag, Mietvertrag, Geldzahlung oder Naturallieferung aus einem Mietvertrag oder Pachtvertrag, Zinszahlung, Lohn, Arbeitslohn, Sold, Heuer, Miete, Pachtgeld

Sold, mnd. soldīegelt, tzoldīegelt, soldīgelt, N.: nhd. »Soldgeld«, Sold, Löhnung

Sold, mnd. soldīengelt, tzoldīengelt, N.: nhd. »Soldgeld«, Sold, Löhnung

Sold, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

sold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldabzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldament, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldanell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Soldat -- gemeiner Soldat, mhd. bovelman, bofelman*, st. M.: nhd. »Pöbelmann«, gemeiner Soldat, Bub, Angehöriger des einfachen Volkes

Soldat -- mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat, mnd. schütte (1), schutte, M.: nhd. Schütze, Scharfschütze, Bogenschütze, Schießender, Wachmann, Angehöriger der örtlichen Schutzgilde, mit Schusswaffe ausgerüsteter Soldat

Soldat -- Soldat des Vortrabes, mnd. v· rdrāvære*, v· rdrāver, vordraver, vordrever, M.: nhd. »Vortraber«, Vorreiter, Angehöriger der Vorhut, Soldat des Vortrabes

Soldat, germ. *mili-, germ.?, M.: nhd. Soldat, Krieger, Kämpfer

Soldat, got. cadariou 1, krimst. M.: nhd. Soldat; ga-draú-h-t-s 5, st. M. (i): nhd. Soldat

Soldat, ae. bead-u-ri-n-c, st. M. (a): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat; hėr-e-man-n, M. (kons.): nhd. Soldat

Soldat, ahd. heridegan* 2, st. M. (a): nhd. Krieger, Soldat; herikneht* 4, st. M. (a): nhd. »Heerknecht«, Soldat, Kriegsknecht; heriman* 4, st. M. (athem.): nhd. »Heermann«, Soldat, Krieger; herimannus 1 und häufiger?, *arimannus, lat.-ahd.?, M.: nhd. »Heermann«, Arimanne, Soldat, Krieger; kempfo 47, kempho*, kempfeo*, sw. M. (n): nhd. Kämpfer, Soldat, Streiter, Krieger, Wettkämpfer, Wettstreiter, Gladiator; kneht 85, st. M. (a): nhd. Knabe, Junge, Jüngling, Jünger, Kind, Diener, Knecht, Krieger, Soldat, Mann, Hausgenosse; miliz* 4, st. M. (a?, i?): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat; wīgman* 7, st. M. (athem.): nhd. Krieger, Kämpfer, Soldat, Feind

-- als Soldat dienen: ahd. deganōn* 1, sw. V. (2): nhd. kämpfen, als Soldat dienen

-- gemeiner Soldat: ahd. līhtkneht* 1, st. M. (a): nhd. »Leichtknecht«, gemeiner Soldat, Leichtbewaffneter; skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat; skoldināri* 2, scoldināri*, st. M. (ja): nhd. Söldner, gemeiner Soldat

-- junger Soldat: ahd. sturiling* 8, st. M. (a): nhd. Bursche, Anfänger, Rekrut, junger Soldat, junger Kämpfer

-- schildtragender Soldat: ahd. skiltkneht* 4, sciltkneht*, st. M. (a): nhd. Schildknecht, schildtragender Diener, schildtragender Soldat, gemeiner Soldat; skilttregil* 1, scilttregil*, st. M. (a): nhd. Schildträger, schildtragender Soldat, Schildwache

-- Soldat zu Pferd: ahd. rītāri* 6, st. M. (ja): nhd. Soldat zu Pferd, Reiter (M.) (2), Ritter

Soldat, mhd. rittære* 3, ritter, rittere, rider, st. M.: nhd. Ritter, Reiter (M.), berittener Krieger, Soldat

Soldat, mnd. ōrlōgesman, M.: nhd. Bewaffneter, Kämpfer, Krieger, Soldat, Feldherr, Kriegsmann

-- bewaffneter Soldat: mnd. partesāner, M.: nhd. bewaffneter Soldat, Partisan

Soldat, mnd. krīgære*, krīger, M.: nhd. Krieger, Kriegsmann, Soldat; krīgesman, kriegesman, krigsman, kriegsman, M.: nhd. »Kriegsmann«, Soldat, Kriegsknecht, Kämpfer, Schmuckfigur eines Soldaten

Soldat, mnd. soldāt (2), suldāt, M.: nhd. Soldat, Söldner

soldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldat, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldäteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Soldaten -- Anführer einer Gruppe von Soldaten, mnd. rōtemēster, rōtemeister, rātemēster, rātemeister, M.: nhd. »Rottenmeister«, Anführer einer Sekte, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher der aus einem Stadtviertel zu Dienstleistungen herangezogenen Bürger, Quartiersvorsteher; rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

Soldaten -- Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, mnd. rotte (3), rōte, rāte, F.: nhd. »Rotte« (F.) (1), Menschengruppe, Schar (F.) (1), Herde, Gefolge, Anhängerschaft, Bande (F.) (1), übler Haufen, übler Haufe, konfessionelle Gemeinschaft, Sekte, Einheit einer bestimmten Anzahl von Soldaten, für gemeinnützige Dienstleistungen organisierte Gemeinschaft der Bürger eines Stadtviertels, Wachdienst

Soldaten -- Einheit von Soldaten, mnd. rot (2), rote, rate, N.: nhd. Rotte (F.) (1), Schar (F.) (1), Menschengruppe, übler Haufe, übler Haufen, Bande (F.) (1), Gemeinschaft, Sekte, Ketzergruppe, Einheit von Soldaten

Soldaten -- Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, mnd. pasbōrt, pasboert, passbōrt, paspōrt, passepōrt, basbōrt, N.: nhd. Geleitbrief, Reiseerlaubnis, Passierschein, Entlassungszeugnis der Soldaten und Handwerker, Abmusterungszeugnis der Seeleute

Soldaten -- Gruppe von Soldaten, mnd. regiment, regimente, regement, regemente, rejement, reygement, reyement, rejemente, reygemente, reyemente, rejimente, reigimente, rēment, reyment, rēmente, reymente, N.: nhd. »Regiment«, Herrschaftsgewalt, Herrschaft, Regierungstätigkeit, Regierungsmaßnahme, Kreis der Herrschaftsgewalt innehat, Regierung, Aufsicht, Amt des Vorstehers, Ordnung, Regelwerk, Kirchenordnung, Kirchenverfassung, Zustand, Verfassung, geordnete Verhältnisse, Art (F.) (1) der Lebensführung, Verhaltensempfehlung, Verhaltensmaßregel, reich verzierter Stab der von den Revaler Ratsherrn die das Stadtaufgebot im Kriegsfalle befehligten geführt wurde (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Regimentsstab, Befehlsstab, Versammlung von Menschen, Gruppe von Soldaten, Einheit, geordnete Sammlung

Soldaten -- Gruppe von vier Soldaten, mnd. quaterniōne, F.: nhd. Gruppe von vier Soldaten

Soldaten -- Hauptmann eines Fähnleins Soldaten, mnd. vēnære*, fēnære, vēner, vēnēr, vener, vēnre, venre, M.: nhd. Fähnrich, Fahnenträger, Hauptmann eines Fähnleins Soldaten

Soldaten -- kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt, mnd. vēnelīn, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt; vēnlīn, venlīn, feinlin, N.: nhd. Fähnlein, Fahne, Kriegsfahne, Feldzeichen, kleinere Abteilung von Soldaten die ein Fähnlein führt

Soldaten -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Soldaten -- Mitglied einer Einheit von Soldaten, mnd. rotteknecht, M.: nhd. Mitglied einer Einheit von Soldaten

Soldaten -- monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten, mnd. māntgolt, N.: nhd. monatliche Ablösungssumme für Stellung von Soldaten

Soldaten -- Monatssold der Soldaten für einen Sturm, mnd. stormemānt, mnd.?, F.: nhd. Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Soldaten -- Monatssold der Soldaten für einen Sturm, mnd. stormmānt, stormmaent, F.: nhd. »Sturmmonat«, zusätzlicher Sold, Gefahrenzulage für angreifende Truppen, Monatssold der Soldaten für einen Sturm

Soldaten -- Sammelplatz der eingestellten Soldaten, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

Soldaten -- schildtragende Soldaten, ahd. skiltfolk* 1, sciltfolc*, st. N. (a): nhd. »Schildvolk«, schildtragende Soldaten, schildtragend

Soldaten -- Werbeplatz der eingestellten Soldaten, mnd. munsterplas, munsterplatz, M.: nhd. Musterungsplatz, Sammelplatz der eingestellten Soldaten, Werbeplatz der eingestellten Soldaten

Soldaten, ae. mīl-it-e, M. Pl.: nhd. Krieger, Soldaten

Soldaten, mnd. krīgesl· de, krēgesl· de, Pl.: nhd. Kriegsleute, Kriegsknechte, Soldaten, Truppen; krīgesvolk, kriegesvolk, krigsvolk, N.: nhd. Kriegsvolk, Kriegstruppen, Heer, Soldaten

-- Abgabe zur Haltung von Soldaten: mnd. knechtegelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht; knechtgelt, N.: nhd. Abgabe zur Haltung von Soldaten, Abgabe zur Ablösung der Kriegsdienstpflicht, Geld das zur Unterhaltung von Truppen gezahlt wird

-- Schmuckfigur eines Soldaten: mnd. krīgesman, kriegesman, krigsman, kriegsman, M.: nhd. »Kriegsmann«, Soldat, Kriegsknecht, Kämpfer, Schmuckfigur eines Soldaten

soldatenabschied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenaufstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenaushub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenberuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenbett, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldatenbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenchor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Soldatendirne, mhd. soldierse, sw. F.: nhd. Söldnerin, Soldatendirne, Soldatenweib

soldatendurchzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldateneid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldateneinquartierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldatenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenflanke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Soldatenfrau, mnd. r· tærevrouwe*, r· tervrūwe, rutervruwe, F.: nhd. »Ritterfrau«, Frau eines berittenen Kriegsknechts, Soldatenfrau

soldatenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soldatenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatengalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatengat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengebet, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldatengebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatengelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatengeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengeschmeisz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengespiele, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatengreuel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soldatenhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenhaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldatenhelm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenhochzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenkäppi, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenkost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenlos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenmagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Soldatenmantel, ahd. skurliz* 11, scurliz, st. M. (a?, i?): nhd. Weiberkamisol, Untergewand, Überwurf, Soldatenmantel

Soldatenmantel, mnd. veltmantel, M.: nhd. Feldmantel, Soldatenmantel

soldatenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soldatenmensch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenmusterung, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldatenmuth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmuthwille, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatennatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenopferer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soldatenpresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenranzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenregierung, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soldatenregiment, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatensäbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatensache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatensakrament, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenschädel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenschwur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatensegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatensinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenspiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenstückchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatentabak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatentod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatentracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatentreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatentribulierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatentrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soldatenweib, mhd. soldierse, sw. F.: nhd. Söldnerin, Soldatendirne, Soldatenweib

soldatenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenwerber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenwesen, nhd.: nhd. ; L.: DW

soldatenwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenwunsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldatenzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldatenzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatenzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldateska, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Soldatestücklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldatikos, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

soldatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soldatschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldbetrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldbezahler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Solddiener, mnd. soltdēnære*, soltdēner, M.: nhd. »Solddiener«, Söldner

solddienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sölde, mhd. selede* (2), selde, sw. M.: nhd. »Sölde«, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

sölde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solden, mnd. solden, sw. V.: nhd. »solden«, besolden, entlohnen

solden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

solder (?), nhd.: nhd. ; L.: DW

solder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sölder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Soldes -- Kiste zur Aufbewahrung des Soldes, mnd. soltkiste, F.: nhd. »Soldkiste«, Kiste zur Aufbewahrung des Soldes

Soldes -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Soldgeld, mnd. soldīegelt, tzoldīegelt, soldīgelt, N.: nhd. »Soldgeld«, Sold, Löhnung

Soldgeld, mnd. soldīengelt, tzoldīengelt, N.: nhd. »Soldgeld«, Sold, Löhnung

soldgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldir, nhd.: nhd. ; L.: DW

Soldkiste, mnd. soltkiste, F.: nhd. »Soldkiste«, Kiste zur Aufbewahrung des Soldes

soldknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Soldkrieger, mhd. soldān (1), st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner; soldenære, soldener, soldner, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner; soldenier, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner; soldiære*, soldier, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner, Kämpfer

söldle, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldlings-, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soldlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soldmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soldnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Söldner -- Ausgabe für Söldner, mnd. sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes

Söldner -- berittener Söldner im städtischen Dienst, mnd. statupsittære*, statupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

Söldner -- berittener Söldner im städtischen Dienst, mnd. statesupsittære*, statesupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

Söldner -- berittener Söldner, mhd. ūfsitzære*, ūfsitzer, st. M.: nhd. »Aufsitzer«, Reiter (M.) (2), berittener Söldner

Söldner -- berittener Söldner, mnd. soltr˙ tære*, soltr˙ ter, soltruiter, M.: nhd. »Soldreiter«, berittener Söldner

Söldner -- böhmischer Söldner, mnd. Bēhēmære, bēmer, bōmære, bōmer, bohēmer, boēmer, M.: nhd. »Böhmer«, Böhme, böhmischer Söldner; bēhēme, bēme, bēm, M.: nhd. Böhme, böhmischer Söldner; dravant, drabant, drivant, M.: nhd. böhmischer Söldner, Trabant, Fußsoldat, Fußschütze, Leibwächter, Begleiter, Diener, dienender Begleiter, Gesinnungsgenosse

Söldner -- Entlöhnung der Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Söldner -- Entlöhnung der Söldner, mnd. sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes

Söldner -- reitender Diener oder Söldner, mnd. ūtrīdære*, ūtrider, mnd.?, M.: nhd. »Ausreiter«, reitender Diener oder Söldner

Söldner -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Söldner, an. sold-ar-i, st. M. (ja): nhd. Söldner, Mietsoldat

Söldner, ae. hȳr-a, sw. M. (n): nhd. Diener, Söldner, Mietling, Pächter

Söldner, afries. sol-d-i-a 2, sw. M. (n): nhd. Söldner

Söldner, ahd. hagustalt (2) 6, st. M. (i?): nhd. »Haghaber«, Junggeselle, Unverheirateter, Einsiedler, Lohnknecht, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Knecht, Söldner; mietman 4, st. M. (athem.): nhd. Mietling, Lohnarbeiter, Tagelöhner, Söldner; rekko* (1) 19, recko*, rekkeo*, sw. M. (n): nhd. Verbannter, Flüchtling, Fremdling, Vertriebener, Recke, Söldner; skoldināri* 2, scoldināri*, st. M. (ja): nhd. Söldner, gemeiner Soldat

Söldner, mhd. brōtrittære* 1, brōtritter, st. M.: nhd. »Brotritter«, Söldner, Ritter der um des Unterhaltes willen Heeresdienste leistet

-- Acht vollziehender Söldner: mhd. æhtære (1), æhter, āhtāre, ehter, ēhter, st. M.: nhd. »Ächter«, Verfolger, Feind, Acht vollziehender Söldner, Geächteter

Söldner, mhd. soldān (1), st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner; soldære, st. M.: nhd. Söldner; soldenære, soldener, soldner, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner; soldenier, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner; soldiære*, soldier, st. M.: nhd. Soldkrieger, Söldner, Kämpfer

-- Söldner anwerben: mhd. solden, sw. V.: nhd. lohnen, zahlen, zahlen für, anwerben, anwerben gegen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen; soldieren, sw. V.: nhd. lohnen, entlohnen, bezahlen, Söldner anwerben, in Sold nehmen

Söldner, mnd. knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß; krīgesknecht, M.: nhd. Kriegsknecht, Landsknecht, Söldner

Söldner, mnd. landesknecht, lantsknecht, lantzknecht, lanzkecht, lanstknecht, landsknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; lantknecht, M.: nhd. Landsknecht, Söldner, Bewaffneter zu Fuß, Unterbeamter der Landvögte, ländlicher deutscher Verwalter eines Gutsbezirks, Amtmann; r˙ tære*, r˙ ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl; r˙ tæregeselle*, r˙ tergeselle, rutergeselle, M.: nhd. »Rittergeselle«, Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner; r˙ tærelandesknecht*, r˙ terlantsknecht, ruterlantzknecht, M.: nhd. Landsknecht, berittener Landsknecht, Kriegsknecht, Söldner

-- berittener Söldner: mnd. r˙ tære*, r˙ ter, růter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

-- Feldlager berittener Söldner: mnd. r˙ tærelēger*, r˙ terlēger, N.: nhd. »Ritterlager«, Feldlager berittener Söldner

Söldner, mnd. söldenære*, söldenēr, söldenēre, söldner, czoldener, zoldenēre, soldernēr, M.: nhd. Söldner; söldære*, söldēr, söldēre, M.: nhd. Söldner

Söldner, mnd. soldāt (2), suldāt, M.: nhd. Soldat, Söldner; soldeman, M.: nhd. Söldner

Söldner, mnd. soltdēnære*, soltdēner, M.: nhd. »Solddiener«, Söldner

söldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldnerei, F. N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldnerführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldnerglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Söldnergruppe -- Anführer einer Söldnergruppe, mnd. quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

söldnerhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Söldnerheer, afries. sol-d-īe 16, F.: nhd. Söldnerheer

söldnerhorde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Söldnerin, mhd. soldierse, sw. F.: nhd. Söldnerin, Soldatendirne, Soldatenweib

söldnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söldnerisch, mnd. r˙ tæreisch*, r˙ terisch*, r˙ tersch, Adj.: nhd. bewaffnet, söldnerisch

Söldnerliste, mnd. munsterregister, N.: nhd. Musterungsverzeichnis, Söldnerliste

söldnerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldnermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Söldnern -- Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern, mnd. r˙ tærekost*, r˙ terkost, F.: nhd. »Ritterkost«, Ausgaben für den Unterhalt von Söldnern

söldnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

söldnerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Söldnerschar -- herumziehende plündernde Söldnerschar, mnd. streifrot*, streyfrot, strefrot, N.: nhd. herumziehende plündernde Söldnerschar, Kriegshorde

söldnerschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söldnerschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldnerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söldnerthum, F. N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldnerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldnerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldnerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldnerwesen, F. N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söldnerwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soldreiter, mnd. soltr· tære*, soltr· ter, soltruiter, M.: nhd. »Soldreiter«, berittener Söldner

soldreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Soldritter, mhd. soltrittære*, soltritter, st. M.: nhd. Soldritter

soldtruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soldverdienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. mangelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt); mannegelt, N.: nhd. »Manngeld«, Bußzahlung an die Familie für einen getöteten Mann, Mannbuße, Soldzahlung (Bedeutung örtlich beschränkt), Lohn für die Mannschaft, Lohn, Kluftgeld (Bedeutung örtlich beschränkt)

Soldzahlung, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Soldzahlung, mnd. sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes

Sole -- abgegossene Sole in Gang halten, mnd. nāwērpen*, nāchwērpen*, nāwerpen, nāwarpen, V.: nhd. »nachwerfen«?, abgegossene Sole in Gang halten

Sole -- Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht, mnd. vrouwenstīge, F.: nhd. Anteil an der Sole der dem Frauenkloster Lüne als Rente zusteht

Sole -- Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt, mnd. vörslēgære*, vorslēger, M.: nhd. »Verschläger«, Beschäftigter der das Maß der einzulassenden Sole angibt

Sole -- bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht, mnd. vōgedesstīge*, vōgedestīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht; vōgetstīge, F.: nhd. bestimmte Menge an Sole die dem herzoglichen Stadtvogt als Vogteilehenrente zusteht

Sole -- bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

Sole -- bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Sole -- Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, mnd. sōt (1), söt, soet, soͤt, soit, zood, M.: nhd. »Sod«, Quelle, aufwallendes Wasser, gegrabener Brunnen, offener Brunnen, Ziehbrunnen, Brunnen mit Pumpvorrichtung, Pumpe, Salzborn, Salzbrunnen einer Saline, Brunnenschacht der die Sole einfängt bzw. in den die Salzquellen geleitet werden, Salzsiederei, Saline

Sole -- Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird, mnd. soltsōt, saltsōt, soltsoit, M.: nhd. Salzbrunnen, Brunnenschacht über hochgradiger Salzquelle aus dem die Sole in die Siedehütten geleitet wird

Sole -- Eimer zum Gießen der Sole, mnd. sōlemmer, sālemmer, saalemmer, M.: nhd. »Soleimer«, Eimer zum Gießen der Sole

Sole -- kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode, mnd. sol (1), sal, N.: nhd. kleinstes Maß für die Verteilung der Sole am Sode

Sole -- Maß bei der Verteilung der Sole, mnd. gōte (1), gate, F.: nhd. großes Gefäß (wie Kufe), Maß bei der Verteilung der Sole

Sole -- Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben, mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

Sole -- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

Sole -- Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt, mnd. sōdeskumpān, sōdeskumpāne, M.: nhd. Salinenarbeiter der das Hochziehen der Sole aus dem Sode besorgt

Sole -- Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

Sole -- Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei, mnd. · seammer, · sammer, M.: nhd. Schöpfeimer für die Sole bei der Salzsiederei

Sole -- Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird, mnd. soltpanne, F.: nhd. »Salzpfanne«, Siedepfanne in der die Sole eingekocht wird

Sole -- Sole schöpfen, mnd. ūthöūen***, ūthoien***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen; ūttōgen***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen; v· rūthoien***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen; v· rūttōgen***, sw. V.: nhd. Sole schöpfen

Sole -- Sole zur Salzgewinnung, mnd. soltwāter, saltwāter, N.: nhd. Salzwasser, Lake, Salzlösung, Pökel, Sole zur Salzgewinnung, salzhaltiges Quellwasser

Sole -- Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte, mnd. sōlestok*, sōlstock, M.: nhd. Stock der das jedem Siedehaus gelieferte Maß Sole anzeigte

Sole -- über die Lieferung der Sole geführtes Buch, mnd. kumbōk, N.: nhd. über die Lieferung der Sole geführtes Buch

Sole -- über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung, mnd. · verg· te, ōverg· te, F.: nhd. über die übliche Menge hinausgehende Sole bei der Salzgewinnung

Sole -- Überschuss an Sole, mnd. · versōle, ōversōle, F.: nhd. Überschuss an Sole

Sole -- vom stīgeschrīvære* geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole, mnd. ? sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

Sole -- Zufluss der Sole, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Sole, mnd. sōle (2), sāle, saale*, F.: nhd. Sole, Salzsole, salzhaltiges Quellwasser aus dem Salz gewonnen wird, vollgesättigte Sole des Sodes (Saline), bestimmte zum Versieden zugeteilte Menge Sole, mit Kochsalz versetzte Flüssigkeit, Salzwasser, Salzlake, Pökel

sole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sole, nhd.: nhd. ; L.: DW

söle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Soleeimer -- letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe, mnd. lestinc, lestink, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe; l· sinc, M.?: nhd. letzter Soleeimer bei jeder Flut als Zugabe

Soleflüssigkeit -- hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, mnd. lōte (1), loete, lote, M.: nhd. hölzernes Gerät zum Umrühren der Soleflüssigkeit, Rechen (M.), Harke

Solegut, mnd. sōlegōt, sōlegůt, N.: nhd. »Solegut«, Gut mit dem eine Beteiligung an der Salzgewinnung verbunden ist

solei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soleimer, mnd. sōlemmer, sālemmer, saalemmer, M.: nhd. »Soleimer«, Eimer zum Gießen der Sole

Solelieferung -- Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen, mnd. vlōtgōt, vlōtgūt, N.: nhd. »Flutgut«, Ertrag der Solelieferung in den einzelnen Flutterminen

Solelieferung -- Geldablösung für die letzte Solelieferung, mnd. l· singsgelt, N.: nhd. Geldablösung für die letzte Solelieferung

Solemaß -- großes Solemaß, mnd. kum, M.: nhd. großes offenes Gefäß, rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kump, M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle; kumpt? (1), M.: nhd. »Kumpf«, größeres offenes Gefäß gewöhnlich von Holz besonders in der Mühle um das Wasser zu sammeln, Kufe (F.) (2), rundes oder längliches Gefäß, Becken, Trog, Wanne, Wasserbehälter, Zisterne, Brunnenbecken, Sammelbecken bei der Mühle, Wasserbottich, Wanne zur Beförderung unfesten Materials, Sammelgefäß für Almosen, Kollektenbecken, großes Solemaß, verschließbares Gefäß, Truhe, Schatulle

Solemenge -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

Solemenge -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

Solemenge -- bestimmte Solemenge, mnd. hēve, heffe, F.: nhd. Hefe, Übertragen, Erhebung von Einkommen, Einkünfte, Nutzung, Hebung, Einnahme, Hebegerät für Fischkörbe, bestimmte Salzmenge, bestimmte Solemenge

Solemenge -- eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

Solemenge -- Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte, mnd. kōlestīge*, kōlstīge, F.: nhd. Rente zur Ablösung einer Solemenge die einen Gegenwert für Kohlelieferung darstellte

Solemenge -- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss, mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

Solemnität, mnd. solemnitēt, solemnitēte, solempnitēt, spolempnitēte, sollennitēt, F.: nhd. »Solemnität«, festliche Feier, Feierlichkeit, feierliches kirchliches Ritual, Zeremonie, Gepränge, Rechtsform, Rechtsförmlichkeit

solen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sölen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

solenablasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soleneinschlagwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sölenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solenleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solenmeszmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solenn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

solensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solenstrenn, nhd.: nhd. ; L.: DW

solenstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solenziment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soleprüfbuch, mnd. sōlepr· vebōk*, sōlpr· vebōk, N.: nhd. »Soleprüfbuch«, vom stīgeschrīvære*? geführtes Buch über den Gehalt der gegossenen Sole

Solequelle, mnd. soltborn, M.: nhd. »Salzborn«, Solequelle, Brunnen über einer Salzquelle

söler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sölerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Soleschöpfer, mnd. ūthöüære***, ūthoiære***, M.: nhd. Soleschöpfer; ūttōgære***, M.: nhd. Soleschöpfer; v· rūthoiære*, v· rūthoyer, M.: nhd. Soleschöpfer; v· rūttōgære*, v· rūttōger, v· rūttager, M.: nhd. Soleschöpfer
-- Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut: mnd. vlōtgelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer einer Salzflut
-- Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut: mnd. vl· degelt, vloedegelt, N.: nhd. »Flutgeld«, Lohn für den Soleschöpfer für eine Salzflut

Soleschöpfer, mnd. nātōgære*, nāchtōgære*, nātōger, nātāger, M.: nhd. Soleschöpfer

Solewasser -- Vorausteil am Solewasser, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

Solewasser, mnd. sōlewāter*, sōlwāter, N.: nhd. »Solewasser«

Solezufluss -- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt, mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

Solezuflusses -- bestimmte Einheit des Solezuflusses, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen

Solezuteilung -- Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg, mnd. mäntgōt, mānitgōt, N.: nhd. Solezuteilung für bestimmte einzelne Siedehäuser in Lüneburg

solf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solfe, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

solfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solfkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sölgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solge, nhd.: nhd. ; L.: DW

solgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

solgrodt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solhaltige -- solhaltige Niederung, mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind

sölhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

solidarisch, mnd. sēmentlīke*, Adv.: nhd. sämtlich, insgesamt, vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

solidarisch, mnd. sāmenich***, Adj.: nhd. gemeinschaftlich, verbindlich, solidarisch

solidarisch, mnd. sāment (2), sāmende, sament, sāmet, samnbet, samment, sammet, sēmet, semmet, Adv.: nhd. zusammen, samt, insgesamt, vollzählig, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch; sāmentlīk*, sāmentlīk, Adj.: nhd. vollzählig, gesamt, ungeteilt, gemeinsam, gemeinschaftlich, solidarisch, gesamthändig

solidarisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Solidarität, mnd. sāmenichhēt*, sāmenichēt, samenicheit, F.: nhd. Gemeinschaftlichkeit, Solidarität

solidblau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solide -- solide gebaut, mhd. durchbūwet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »durchbaut«, solide gebaut

solide (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swērlīk, zwerlīk, swērlig, swērlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise entrichtet (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

solide (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. swārlīk, zwarlīk, swārlich, Adj.: nhd. schwer, von hohem Gewicht seiend, solide (Bedeutung örtlich beschränkt), in massiver Bauweise seiend (Bedeutung örtlich beschränkt), von großem Ausmaß seiend, bedeutend, gewichtig, schlimm, schrecklich, beschwerlich, schmerzlich, tief, fest (Schlaf), schwerfällig, träge, qualvoll, schmerzhaft, beängstigend, bedrückend, belastend, lästig, unangenehm, mühsam, hart, streng, schwerlich

solide, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

solidität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sölig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Solitär, mhd. weise (1), sw. M., sw. F.: nhd. Waise, Solitär, Edelstein der deutschen Königskrone, deutsche Königskrone, reimloser Vers in einer Strophe

soliter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solkunst, nhd.: nhd. ; L.: DW

soll -- Bekanntgabe nach der man sich richten soll, mnd. nārichtinge, nāchrichtinge*, narichtinge, F.: nhd. Nachricht, Bescheid, Kenntnis, Bekanntgabe nach der man sich richten soll, Vorschrift, Bekundung, Nachgericht, Nachspeise

soll -- bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll, mnd. upstēken*, upsteken, mnd.?, st. V.?: nhd. aufstechen, aufstecken, beistecken, öffnen, anstechen, zum Verzapfen anstechen, Preis festsetzen, bestimmen zu welchem Preis ein Getränk verzapft werden soll

soll -- den man führen soll, mhd. voresnaben*, vor snaben, sw. V.: nhd. vor einem, den man führen soll, straucheln

soll -- er soll, germ. *skal-, Prät.-Präs. (3. Pers. Sg. Präs. Ind. Akt.): nhd. er soll

soll -- Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll, mnd. ōrdinande, M.: nhd. Geistlicher der zum Pfarrer geweiht werden soll

soll -- in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, mnd. vischetūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang; vischtūn, M.: nhd. in den Strom gesetzer Flechtzaun der die Fische ins Netz leiten soll, Umzäunung für den Fischfang

soll -- Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll, mnd. meierstātjār, meyerstātjār, N.: nhd. Jahre die ein meierisches Pachtverhältnis gelten soll

soll -- Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll, mnd. v· rwāter, vorwater, N.: nhd. »Vorwasser«, Vorausteil am Solewasser, Maß Sole das jedem Salzsiedehause zuerst mit Sicherheit gegossen werden kann und soll

soll -- Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll, mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

soll -- Vogel der den Feierabend ankündigen soll, mnd. vīrāvendesvōgel, M.: nhd. Vogel der den Feierabend ankündigen soll, Vogel der das Ende des Arbeitstags ankündigen soll

soll -- Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll, ahd. 3zanwurm* 4, zandwurm*, st. M. (i): nhd. »Zahnwurm«, Wurm der Zahnschmerzen erzeugen soll

soll -- Zeit in der etwas nicht getan werden soll, an. ū-tī-ð, st. F. (i): nhd. »Unzeit«, unpassende Zeit, Zeit in der etwas nicht getan werden soll

soll, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soll, sol(l), nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sollache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sollbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solleinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sollen -- Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, mnd. vellewerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle; velwerk, N.: nhd. Felle oder Häute die zur Verarbeitung kommen sollen, Pelzwerk, zu Leder verarbeitete Felle

sollen, idg. *mōd-, V.: nhd. messen, können, sollen, müssen; *skel- (2)?, *kel- (8)?, V.: nhd. schuldig sein (V.), schulden, sollen

sollen, germ. *skulan, Prät.-Präs.: nhd. sollen

sollen, got. skul-an* 75=74, Prät.-Präs. (4), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 220,8, Krause, Handbuch des Gotischen 207 Anm., 247, 248): nhd. schuldig sein (V.), sollen, schulden, müssen

sollen, an. mun-u, Prät. Präs.: nhd. dünken, beabsichtigen, sollen, werden; skul-u, Prät.-Präs.: nhd. sollen

sollen, ae. scul-an, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, wollen, werden, schuldig sein (V.)

sollen, afries. skel-a 160 und häufiger?, skil-a, Prät.-Präs.: nhd. sollen

sollen, anfrk. sul-an* 206, sul-on*, Prät.-Präs.: nhd. sollen

sollen, as. s-kul-an* 443?, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, werden

sollen, ahd. durfan* 55, Prät.-Präs.: nhd. bedürfen, brauchen, entbehren, sollen, nötig haben, Mangel leiden, Grund haben; gilimpfan* 54, gilimphan*, st. V. (3a): nhd. sich gehören, zukommen, zutreffen, müssen, sollen, jemandem zukommen, geziemen, sich geziemen, gebühren, sich gebühren für, erlaubt sein (V.), notwendig sein (V.), unumgänglich sein für; mugan 1626, magan, Prät.-Präs.: nhd. können, vermögen, mögen, müssen, sollen, dürfen, mächtig sein (V.); skulan* 1106, sculan*, skolan*, sulen, solen*, Prät.-Präs.: nhd. sollen, müssen, gebühren, dürfen, wollen (V.), werden, schuldig sein (V.), verdanken, bestimmt sein (V.), verpflichtet sein (V.), brauchen, es gebührt (= skal)

-- sein sollen: ahd. gizeman* 45, st. V. (4): nhd. sich geziemen für, sich gehören, angemessen sein (V.) für, notwendig sein (V.) für, zukommen, jemandem zukommen, seinen Platz haben, sein sollen, feststehen, entschieden sein für, übereinstimmen

sollen, mhd. durfen, dürfen, Prät.-Präs., an. V.: nhd. Grund haben, Ursache haben, brauchen, dürfen, nötig haben, bedürfen, müssen, sollen, können, mögen

sollen, mhd. getugen, sw. V.: nhd. »taugen«, angemessen sein (V.), nützlich sein (V.), geziemen, zukommen, sollen; kunnen (1), künnen, an. V.: nhd. wissen, kennen, verstehen, geistig vermögen, vermögen, sich auf etwas verstehen, mit etwas umzugehen wissen, können, imstande sein (V.), in der Lage sein (V.), möglich zu machen wissen, möglich sein (V.), fähig sein (V.) zu, willens sein (V.) zu, wagen zu, mögen, sollen, müssen, zustandebringen, beherrschen, leisten, sich verstehen zu, etwas verstehen von, zeugen von

sollen, mhd. müezen (2), an. V., sw. V.: nhd. müssen, nicht umhin können, gezwungen sein (V.), Möglichkeit haben, göttlich bestimmt sein (V.), sollen, mögen, können, dürfen, notwendigerweise tun, werden, gehen, gelangen, ziehen müssen auf, ziehen müssen in, ziehen müssen zu, fahren müssen in, fahren müssen mit, fahren müssen über, treten aus, treten vor, kommen müssen aus, kommen müssen vor, weggehen müssen von; mügen (1), mugen, mogen, mögen, megen, magen, an. V.: nhd. vermögen, gelten, kräftig sein (V.), wirksam sein (V.), schuld sein (V.), für etwas können, Preis haben, mächtig sein (V.), imstande sein (V.), Möglichkeit haben, möglich sein (V.), Recht haben, Ursache haben, können, mögen, sollen, müssen, dürfen, mögen werden, haben wollen (V.), tun können, etwas dafür können, Ansehen haben, Ansehen gewinnen, Macht haben, Kraft haben

sollen, mhd. solen* (2), soln, suln, saln, scholn, scholen, schuln, schulen, an. V.: nhd. müssen, sollen, werden, dürfen, können, wollen (V.), mögen, gehen, ziehen, kommen, verpflichtet sein (V.), genötigt sein (V.), gehören, bestimmt sein (V.), bestimmt sein (V.) für, schulden, schuldig sein (V.), zugehören, angemessen sein (V.), gebühren, frommen, nützen, finanziell schulden

-- Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen: mhd. tötenbrief, st. M.: nhd. »Totenbrief«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen; tötenbuoch, st. N.: nhd. »Totenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen für die Seelenmessen gelesen und Jahrtage gehalten werden sollen

sollen, mnd. dörven, dorven, durven, derven, st. V.: nhd. bedürfen, nötig haben, brauchen, verpflichtet sein (V.), dürfen, Freiheit haben, Berechtigung haben, imstande sein (V.), können, sollen

-- Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen: mnd. būkpr˙ ve, F.: nhd. »Bauchpfründe«, Einkünfte des römisch-katholisch Geistlichen die allein dem leiblichen Wohlergehen dienen sollen

-- von Rechts wegen haben sollen: mnd. ēgen (1), egen, eigen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren; ēgenen (2), eigenen, sw. V.: nhd. haben, besitzen, verdienen, Anspruch haben auf, geziemen, zukommen, zustehen, von Rechts wegen haben sollen, gebühren

sollen, mnd. m˙ ten (3), moeten, st. V.: nhd. müssen, gezwungen sein (V.), gezwungen werden, verpflichtet sein (V.), sollen, nötig sein (V.), unabwendbar sein (V.), Freiheit haben, dürfen, berechtigt sein (V.), Erlaubnis haben, können, mögen; ogen, anom. V.: nhd. besitzen, zustehen, beanspruchen dürfen, haben zu, sollen

-- Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen: mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen

sollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sollend -- nicht gegeben werden sollend und dürfend, mnd. ungēve, mnd.?, Adj.: nhd. nicht gegeben werden sollend und dürfend, nicht annehmbar, nichts wert, falsch (Geld), ungesund (Speise)

Söller, germ. *solari-, *solariz, st. M. (i): nhd. Söller, Dachboden

Söller, got. kēlikn* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1): nhd. Turm, Speisesaal im Obergeschoß, Söller

Söller, ae. sol-or, st. M. (i): nhd. Söller, Oberzimmer, Halle

Söller, as. sōl-ari 2, st. M. (ja): nhd. Söller, Obergemach

Söller, ahd. solāri 20, soleri, solre, st. M. (ja): nhd. Obergeschoss, Söller, Saal, oberer Saal, Dachboden; ūfhūsi 3, st. N. (ja): nhd. Erker, Saal, Vorhalle, Vorbau, Söller

Söller, mhd. ūzhūs, st. N.: nhd. »Aushaus«, Erker, Söller; winde (5), sw. F.: nhd. Altan, Söller

Söller, mhd. sölere*, sölre, solre, soller, sulre, st. M.: nhd. Söller, Galerie, Dachboden, Vorplatz, Stockwerk, Flur (M.) im ersten Stockwerk, Laube, Saal

Söller, mnd. belke, M.: nhd. Söller, Turmbalken, Turmboden; b˙ ne (1), b˙ n, M., F.: nhd. Bühne, bretterne Erhöhung, Decke eines Zimmers, Stockwerk, Boden, Dachboden, Kornboden, Söller, Obergeschoß

Söller, mnd. sōmergesēte, sŏ̄mmergesēte, sōmergesette, N.: nhd. Söller, Aufenthaltsraum für den Sommer

Söller, mnd. slāplōve*, slāpl˙ ve, slāplove, F.: nhd. »Schlaflaube«, Söller

Söller, mnd. sāl (1), sal, sael, saal, sahl, st. M., N.: nhd. »Saal«, Niederlassung, Wohnsitz, Aufenthalt, Wohnung, Palast, Burg, Bischofssitz, Kapitelsaal, bürgerlicher Versammlungsraum, Halle, Amtszimmer, Gildehaus, Söller, Geschoss, hochgelegener Raum zu Wohnzwecken, Vorplatz, Schuppen (M.), Diele (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden?, Zelle?

Söller, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

soller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

tanzsöller, nhd.: nhd. ; L.: DW

söllergepolter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sollerieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

söllerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

söllern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

söllertreppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sollicitieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sollig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sollinhalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söllmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Söllner, mhd. seledenære*, seldenære*, seldener, st. M.: nhd. »Söllner«, Inhaber einer Wohnstatt, Hausbewohner, Hausbesitzer, Häusler, Mietsmann, Taglöhner

Sollschatz, mhd. solschaz 3 und häufiger?, soltschaz, st. M.: nhd. »Sollschatz«, Schadensersatz

sollschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sollstärke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sollstock, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

sollten -- kundtun wovon andere nicht wissen sollten, mhd. vermelden, vormelden, fermelden*, sw. V.: nhd. »melden«, vermelden, angeben, verraten (V.), anzeigen, bekannt machen, aussprechen, kundtun wovon andere nicht wissen sollten

sollung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solm, nhd.: nhd. ; L.: DW

solmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solmisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sölner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solnglaube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solniter, nhd.: nhd. ; L.: DW

solo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solofänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sologesang, M.; M.; nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Solorius (Berg in Hispania Tarraconensis), ahd. Burzisara*, Burcisara, ON.: nhd. Solorius (Berg in Hispania Tarraconensis)

solosänger, M.; M.; nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solospiel, M.; M.; nhd., N.: nhd. ; L.: DW

solostimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Solostimmenspiel -- Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel, mnd. gīgenregāl, N.: nhd. Zungenregister der Kirchenorgel mit weichem geigenähnlichem Klang zum Solostimmenspiel

solotanz, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Solotänzer, M. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Solothurn, germ. Salodurum, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. Solothurn

Solotnik, mnd. solotnik, soltnik, Sb.: nhd. »Solotnik«, byzantinischer Goldsolidus im Zahlungsverkehr mit Russland

Solotnik, mnd. soltinc, soltink, M.: nhd. Solotnik, Zahlungsmittel im hansischen Verkehr mit Russland (achtundvierzigster Teil einer Mark), byzantinischer Goldsolidus?

solper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solperbrühe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Solquelle -- Inhaber einer Solquelle, mhd. sulzemeier 2, st. M.: nhd. Vorsteher einer Saline, Inhaber einer Solquelle

solquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Solquellen -- in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, mnd. värt (1), vart, varth, vard, vaert, F.: nhd. Fahrt, Zug, Gang (M.), Reise, Überfahrt, Seefahrt, Seereise, Heerfahrt, Unternehmung zur See, Pilgerfahrt, Wallfahrt, Kreuzfahrt, Lauf, Bewegung (eilig), Bewegung der Gestirne, Fährte, Fahrweg, Zugang, Wasserweg, Fahrwasser, Fahrschaft in eine Grube, Fahrt im Bergwerk, in der Fahrt angebrachte Leitern, horizontale Verbindungsstrecke zwischen zwei Gruben, in der Saline die unterirdischen mit Zimmerwerk gestützten Leitungen die von den einzelnen Solquellen zum Sammelschacht führten, unterirdische horizontale Leitung der Saline, Verzimmerung unten im Sode selbst, Handlungsweise, Verfahren, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Gelegenheit, Mal

Solquellen -- Niederung wo Solquellen sind, mnd. soltbrōk, M.: nhd. »Salzbruch«, solhaltige Niederung, Niederung wo Solquellen sind

Solquellen -- unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, mnd. sōtvārt, F.: nhd. »Sodfahrt«, unterirdische mit Zimmerwerk gestützte Leitung die von den einzelnen Solquellen zum Salzbrunnen der Saline führen, Verzeichnis sämtlicher Abgaben und Renten aus den Siedehäusern

solrinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solschacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Solschöpfer -- Solschöpfer am Sode, mnd. · sære*, · ser, osser, M.: nhd. Salinenarbeiter der die Sole im Schöpfeimer aus dem Sod zieht, Solschöpfer am Sode

solspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solt, nhd.: nhd. ; L.: DW

soltam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soltmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soltreter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sölung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solvanist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

solvant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Solvelt (Eigenname), mnd. ? solvelt, ON: nhd. Solvelt (Eigenname)?

solvieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

solwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solwanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sölweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sölze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

solzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

som, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

som, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

somak, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

somber, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sombrerit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

somen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

somer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sömer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

somfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

somit, got. ei-þan 6, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1e): nhd. daher, somit, nun

somit, mhd. dārmite (1), dāmite, dār mite, dō mite, Adv.: nhd. damit, dadurch, zugleich, davon, darum, somit, womit, wodurch, währenddessen

somit, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sömlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

somlier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

somme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommer -- Aufenthaltsraum für den Sommer, mnd. sōmergesēte, sō̆mmergesēte, sōmergesette, N.: nhd. Söller, Aufenthaltsraum für den Sommer

Sommer -- Baderaum der im Sommer benutzt wird, mnd. sōmerstōven, sō̆mmerstōven, M.: nhd. »Sommerstube«, Baderaum der im Sommer benutzt wird

Sommer -- dem Sommer zugehörig, mhd. sumersam 1, Adj.: nhd. sommerlich, dem Sommer zugehörig

Sommer -- den Sommer über, mnd. sōmerlanc, sō̆mmerlanc, Adv.: nhd. »Sommer lang«, den Sommer über

Sommer -- den Sommer verbringen, mnd. sōmeren, sommeren, sw. V.: nhd. Sommer werden, Sommer sein (V.), den Sommer verbringen

Sommer -- eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird, mnd. sōmerappel, sō̆mmerappel, M.: nhd. Sommerapfel, eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird

Sommer -- Festlichkeit einer Brüderschaft im Sommer, mnd. sōmerlach, sō̆mmerlach, sāmerlach, N.: nhd. Sommerschmaus, Festlichkeit einer Brüderschaft im Sommer

Sommer -- für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Sommer -- für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerstücke, sō̆mmerstücke, N.: nhd. für die Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Sommer -- für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs, mnd. sōmerdēl, sōmerdeil, sāmerdēl, sommerdēl, N.: nhd. für Lesung im Sommer bestimmter Teil eines Gebetsbuchs oder Erbauungsbuchs oder Perikopenbuchs

Sommer -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmervāre (1), sō̆mervār, sō̆mmervāre, M.: nhd. hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht

Sommer -- hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, mnd. sōmergast, sō̆mmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann

Sommer -- im Sommer benutztes Refektorium, mnd. sōmerrēventære*, sōmerrēventer, sō̆mmerrēventer, N.: nhd. im Sommer benutztes Refektorium

Sommer -- im Sommer gefangener Hering, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sō̆mmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität

Sommer -- im Sommer gefangener Lachs, mnd. sōmerlas, sō̆mmerlas, sāmerlas, M.: nhd. »Sommerlachs«, im Sommer gefangener Lachs

Sommer -- im Sommer gegossen, mnd. sōmergōten, sō̆mmergōten, sōmergāten, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. im Sommer gegossen

Sommer -- im Sommer geschlachtetes Rind, mnd. grasrint, N.: nhd. im Sommer geschlachtetes Rind

Sommer -- im Sommer geschnittenes Schilfrohr, mnd. lōfrēt, N.: nhd. »Laubreet«, im Sommer geschnittenes Schilfrohr

Sommer -- im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden, mnd. sōmerwulle, sō̆mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

Sommer -- im Sommer geworfenes Ferkel, mnd. sōmerverken, sō̆mmerverken, N.: nhd. diesjähriges Ferkel, im Sommer geworfenes Ferkel

Sommer -- im Sommer gießen, mnd. sōmergēten***, sw. V.: nhd. im Sommer gießen

Sommer -- im Sommer stattfindende Festlichkeit einer Gilde, mnd. sōmergilde, sō̆mmergilde, F.: nhd. im Sommer stattfindende Festlichkeit einer Gilde

Sommer -- im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht, mnd. sōmergrēftinge, sōmergrēfting, sō̆mmergrēftinge, N.: nhd. im Sommer stattfindendes ordentliches Landgericht

Sommer -- im Sommer zu leistender Hofdienst, mnd. sōmerbēde, sō̆mmerbēde, sāmerbēde, F.: nhd. im Sommer fällige Steuer (F.), im Sommer zu leistender Hofdienst

Sommer -- im Sommer, mhd. sumeres* (?), sumers, Adv.: nhd. »sommers«, im Sommer

Sommer -- im Sommer, mnd. sōmerdāges, Adv.: nhd. im Sommer

Sommer -- im Sommer, mnd. sōmeresdāges*, sōmerdāges, Adv.: nhd. im Sommer

Sommer -- im Sommer, mnd. sōmertītdāges, sō̆mmertītdāges, Adv.: nhd. im Sommer

Sommer -- in einem Sommer gewachsener Schössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling

Sommer -- Kapuzenmantel für den Sommer, mnd. sōmerkōgel, sō̆mmerkōgel, summerekōgel, sōmerkoegel, F.: nhd. Kapuzenmantel für den Sommer

Sommer -- Lohn für im Sommer geleistete Arbeit, mnd. sōmermēde, sō̆mmermēde, sāmermēde, F.?: nhd. Lohn für im Sommer geleistete Arbeit

Sommer -- Reise im Sommer, mnd. sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

Sommer -- sich dem Sommer nähern, ae. sum-or-læ̆c-an, sw. V. (1): nhd. sich dem Sommer nähern

Sommer -- Sommer betreffend, mhd. sumerlich, sümerlich, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer betreffend, Sommer....

Sommer -- Sommer lang, mnd. sōmerlanc, sō̆mmerlanc, Adv.: nhd. »Sommer lang«, den Sommer über

Sommer -- Sommer werden, mhd. sumeren (1), sw. V.: nhd. Sommer werden

Sommer -- Sommer werden, mnd. sōmeren, sommeren, sw. V.: nhd. Sommer werden, Sommer sein (V.), den Sommer verbringen

Sommer -- Spross der in einem Sommer wächst, mnd. sōmerlōde, sō̆mmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

Sommer -- Spross der in einem Sommer wächst, mnd. sōmertelge, sō̆mmertelge, M.: nhd. Schössling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

Sommer -- Tag in der heißesten Zeit im Sommer, mnd. hundedach*, M.: nhd. Hundstag, Tag in der heißesten Zeit im Sommer

Sommer -- Überrock für den Sommer, mnd. sōmer· verrok, sō̆mmer· verrok, M.: nhd. »Sommerüberrock«, Überrock für den Sommer

Sommer -- Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist, mhd. sumersāze, sw. M.: nhd. Vieh das den Sommer über auf der Weide gewesen ist

Sommer -- vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, mnd. sōmerhūs, sō̆mmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)

Sommer -- Ware die im Sommer Absatz findet, mnd. sōmerwāre, sō̆mmerwāre, sommerwō̆re, F.: nhd. »Sommerware«, Ware die im Sommer Absatz findet

Sommer -- warm wie im Sommer, mnd. sōmerlīk, Adj.: nhd. sommerlich, warm wie im Sommer

Sommer -- wie ein langer Sommer, mhd. sumerlanc, Adj.: nhd. sommerlang, wie ein langer Sommer, sehr lang

Sommer -- wie im Sommer, mhd. sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer

Sommer sein (V.), mnd. sōmeren, sommeren, sw. V.: nhd. Sommer werden, Sommer sein (V.), den Sommer verbringen

Sommer, idg. *esen-, *osen-, *esn-, *osn-, Sb.: nhd. Ernte, Erntezeit, Sommer; *eser-, *oser-, Sb.: nhd. Ernte, Erntezeit, Sommer; *i̯ēro-, *i̯əro-, *i̯ōro-, *Hu̯eh1ro-, *Hu̯oh1ro-, Sb.: nhd. Sommer, Frühling, Jahr; *lēto-, *ləto-, Sb.: nhd. Tag, Sommer; *sem- (3), Sb.: nhd. Sommer; *semā, F.: nhd. Sommer; *semer-, Sb.: nhd. Sommer

Sommer, germ. *asani-, *asaniz, *azani-, *azaniz, st. F. (i): nhd. Ernte, Sommer; *aznō?, germ.?, st. F. (ō)?: nhd. Sommer, Ernte; *sem-, germ.?, Sb.: nhd. Sommer; *sumera-, *sumeram, *sumara-, *sumaram, st. N. (a): nhd. Sommer; *sumera-, *sumeraz, *sumara-, *sumaraz, st. M. (a): nhd. Sommer

Sommer, got. asan-s 8, st. F. (i): nhd. Sommer, Erntezeit, Ernte

Sommer, an. sum-ar, st. N. (a): nhd. Sommer; sum-ar-r, st. M. (a): nhd. Sommer
-- Sommer werden: an. sum-r-a, sw. V.: nhd. Sommer werden

Sommer, ae. sum-or, sum-er, st. M. (u): nhd. Sommer

Sommer, afries. sum-ur 2, sum-er, st. M. (a): nhd. Sommer

Sommer, as. sum-ar* 2, st. M. (a): nhd. Sommer -- lang wie im Sommer: as. sum-ar-lang* 1, Adj.: nhd. »sommerlang«, lang wie im Sommer

Sommer, ahd. sumar 24, st. M. (a): nhd. Sommer; sumarzīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Sommerzeit«, Sommer

Sommer, mhd. sumer (1), st. M.: nhd. Sommer, Frühling, Fieberkrankheit; sumerweter, st. N.: nhd. Sommerwetter, Sommer; sumerzīt, st. F.: nhd. Sommerzeit, Sommer

Sommer, mnd. sōmer, soemer, sommer, sāmer, M.: nhd. Sommer, warme Jahreszeit

Sommer, mnd. sōmertīt, sō̆mmertīt, F.: nhd. Sommerzeit, Sommer, Zeit der warmen Jahreshälfte, Sommerhalbjahr

sommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sommer..., ae. sum-or-lic, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer...

Sommer..., mhd. sumeric, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer...

Sommer...., mhd. sumerlich, sümerlich, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer betreffend, Sommer....

sommerabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerabendhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerabendlüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerabendrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommeracker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommeradonis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommeralter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommeranfang -- Festlichkeit zum Sommeranfang, mnd. sōmermāken* (2), sōmermākent, sō̆mmermākent, sāmermākent, N.: nhd. Festlichkeit zum Sommeranfang

Sommeranfang, afries. sum-ur-es-dei 1, sum-ur-es-dî, st. M. (a): nhd. Sommertag, Sommeranfang; sum-ur-es-nacht 6, F. (kons.): nhd. Sommernacht, Sommeranfang

Sommerankunft, mhd. sumerkunft, st. F.: nhd. Sommerankunft

sommeransitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommeranzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerapfel, mnd. sōmerappel, sō̆mmerappel, M.: nhd. Sommerapfel, eine Apfelsorte die früh im Sommer reif wird

sommerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerarbeiter, an. sum-rung-r, st. M. (a): nhd. einjähriges Tier, Sommerarbeiter

Sommerarmee, ae. sum-or-li-d-a, sw. M. (n): nhd. Sommerarmee, Sommerfeldzug

sommerathem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommeraue, mhd. sumerouwe, F.: nhd. Sommeraue, Sommerwiese

sommeraue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerauen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sommeraufenthalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommeraugenniele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommeraugenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerausflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerbeginn -- Sommerbeginn feiern, mnd. ? sōmermāken* (1)**, sw. V.: nhd. Sommerbeginn feiern?

sommerbelustigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerbergamotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerbetonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerbietz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbingelkraut, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerbirne, mnd. sōmerbērne, sō̆mmerberne, F.: nhd. Sommerbirne, eine frühreife Birnensorte

sommerbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerblume, mhd. sumerblüemelīn, st. N.: nhd. Sommerblümlein, Frühlingsblume, Sommerblume; sumerbluome, sumerblūme, st. F.: nhd. Sommerblume, Frühlingsblume

sommerblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerblümlein, mhd. sumerblüemelīn, st. N.: nhd. Sommerblümlein, Frühlingsblume, Sommerblume

Sommerblüte, mhd. sumerbluot, st. F.: nhd. Sommerblüte

Sommerbrache, mnd. sōmervallich, sō̆mmervallich, F.: nhd. Sommerbrache

sommerbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbrink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerdinkel, as. amar* (2) 2, amer, amur, st. M. (a?, i?): nhd. Dinkel, Sommerdinkel, Mehl

Sommerdinkel, ahd. amar (2) 14, st. M. (a?, i?): nhd. Emmer, Sommerdinkel, Opfermehl, Wintergerste, Spreu?

Sommerdinkel, mhd. amer (2), ämer, st. M.: nhd. Emmer, Sommerdinkel

sommerdinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerdöhlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerdohr, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerdorn, mhd. sumerdorn, st. M.: nhd. »Sommerdorn«, Löwenzahn

sommerdorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerdumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommerdurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommereiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerempfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerendivie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerenzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommererbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommererdbeerapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerermattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerfächer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerfädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfahrplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerfahrt -- Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod, mnd. sōmervāre (2), sō̆mervār, sō̆mmervāre, M.: nhd. Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

Sommerfahrt -- Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod, mnd. sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

Sommerfahrt, mnd. sōmervārt, F.: nhd. »Sommerfahrt«, Reise im Sommer, Sommerfahrt des hansischen Kaufmanns nach Nowgorod

sommerfalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfasching, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfeiertag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sommerfeld, mnd. sōmervelt, sō̆mmervelt, N.: nhd. »Sommerfeld«, Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird

sommerfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerfeldzug, ae. sum-or-li-d-a, sw. M. (n): nhd. Sommerarmee, Sommerfeldzug

sommerfeldzug, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerferien, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerfieber, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfleckig, mnd. sprōtich, sproetich, Adj.: nhd. bunt, gesprenkelt, sommerfleckig

sommerfleckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommerfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerflocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerflockenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerflor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerfreude, mhd. sumerwünne, sumerwunne, st. F.: nhd. Sommerwonne, Sommerfreude

sommerfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerfrische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerfrucht, mhd. sumervruht, sumerfruht*, st. F.: nhd. Sommerfrucht

sommerfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerfülle, mhd. sumerkraft, st. F.: nhd. Sommerkraft, Sommerfülle, Sommerzeit

sommerfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommergallfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommergarn, mnd. sōmernette, sō̆mmernette, N.: nhd. Sommergarn, Zugnetz zur Fischerei während der eisfreien Zeit

sommergarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommergast, mnd. sōmergast, sō̆mmergast, M.: nhd. »Sommergast«, hansischer Kaufmann der den Petershof zu Nowgorod im Sommer besucht, nach Nowgorod fahrender Kaufmann

sommergast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommergeboren, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sommergefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommergehege, ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

sommergeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommergelt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sommergemach, mnd. sōmergemak, sō̆mmergemak, M.: nhd. »Sommergemach«, Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist

sommergemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommergerste, mnd. sōmergerste, sō̆mmergerste, F.: nhd. im Frühjahr gesäte Gerste, Sommergerste

sommergerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommergesang, mhd. sumersanc, st. M., st. N.: nhd. »Sommersang«, Sommergesang, Sommerlied

sommergesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommergespinnst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommergetränk -- kühlendes Sommergetränk aus Bier, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

Sommergetränk -- kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten, mnd. koldeschāl, kolleschāl, mnd.?, N.: nhd. kühlendes Sommergetränk aus Bier, kühlendes Sommergetränk aus Wein mit allerlei Zutaten

Sommergetreide -- Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird, mnd. sōmervelt, sō̆mmervelt, N.: nhd. »Sommerfeld«, Feld das im Frühjahr mit Sommergetreide bestellt wird

Sommergetreide -- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht, mnd. sōmerv· rlinc, sō̆mmerv· rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

Sommergetreide -- Stroh von Sommergetreide, mnd. sōmerstrō, sō̆mmerstrō, N.: nhd. »Sommerstroh«, Stroh von Sommergetreide

Sommergetreide -- Zehnt vom Sommergetreide, mnd. sōmerkōrnestēgede, sō̆mmerkōrnestēgede, M.: nhd. »Sommerkornzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide

Sommergetreide -- Zehnt vom Sommergetreide, mnd. sōmertēgede, sō̆mmertēgede, M.: nhd. »Sommerzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide

Sommergetreide, mhd. sumergetreide, st. N.: nhd. Sommergetreide

Sommergetreide, mnd. sōmerkōrn, sō̆mmerkōrn, sāmerkōrn, N.: nhd. Sommerkorn, Sommergetreide

sommergetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommergewand, mhd. sumergewant, st. N.: nhd. Sommergewand, Sommerkleidung

Sommergewand, mhd. sumerwant, st. N.: nhd. »Sommergewand«, Sommerkleid, Sommerkleidung

sommergewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommergewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommergewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommergewürm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerglanz, mhd. sumerglanz, st. M.: nhd. Sommerglanz
sommerglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerglühend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
sommerglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommergöldling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommergrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommergrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommergrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sommergruß, mhd. sumergruoz, st. M.: nhd. Sommergruß, Frühlingsgruß
sommergrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommergut, mnd. sōmergōt, sŏmmergōt, sōmergūt, sōmerghud, N.: nhd. »Sommergut«, bestimmte Art (F.) (1) schonischer Hering, Sommerhering
sommergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerhalbente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommerhalbjahr -- Lohn für das Sommerhalbjahr, mnd. sōmerlōn, sŏmmerlōn, szamerlōn, sōmerloenn, M.: nhd. »Sommerlohn«, Lohn für das Sommerhalbjahr
Sommerhalbjahr -- Tag im Sommerhalbjahr, an. sum-ar-dag-r, st. M. (a): nhd. Sommertag, Tag im Sommerhalbjahr
Sommerhalbjahr, mnd. sōmertīt, sŏmmertīt, F.: nhd. Sommerzeit, Sommer, Zeit der warmen Jahreshälfte, Sommerhalbjahr
sommerhalbjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerharfenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerhaus, ae. sum-or-sėl-d-e, sw. F. (n): nhd. Sommerhaus
Sommerhaus, mhd. sumerhūs, st. N.: nhd. Sommerhaus, Sommerlaube
Sommerhaus, mnd. sōmerhūs, sŏmmerhūs, sāmerhūs, N.: nhd. Sommerhaus, für die Benutzung im Sommer bestimmter Gebäudeteil eines Klosters, vom Wohnhaus abgetrennte Räumlichkeit für den Aufenthalt im Sommer die aber auch als Baderaum dient, vor den Stadttoren gelegenes Haus als bürgerliche Sommerwohnung (Bedeutung jünger)
Sommerhaus, mnd. sōmerslāphūs, sŏmmerslāphūs, N.: nhd. »Sommerschlafhaus«, Sommerhaus
sommerhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhäuschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerhecke, mnd. ? sōmerrēke, sŏmmerrēke, F.: nhd. Sommerhecke?
sommerheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerhell, mhd. sumerlieht, Adj.: nhd. »sommerlicht«, sommerhell
sommerherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerherde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommerhering, mnd. sōmergōt, sŏmmergōt, sōmergūt, sōmerghud, N.: nhd. »Sommergut«, bestimmte Art (F.) (1) schonischer Hering, Sommerhering
Sommerhering, mnd. sōmerhērinc, sōmerherink, sŏmmerhērinc, sāmerhērinc, M.: nhd. Sommerhering, im Sommer gefangener Hering, Hering von minderer Qualität
sommerhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerhirse, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerhirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerhitze, ae. sum-or-hǣ-t-e, sum-er-hǣ-t-e, sw. F. (n): nhd. Sommerhitze; sum-or-hā-t, st. N. (a): nhd. Sommerhitze
Sommerhitze, ahd. sumarhizza* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. Sommerhitze
sommerhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerhoflager, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommerholder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerhütchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sommerjacke -- leichte Sommerjacke, mnd. sōmerjōpe, sŏmmerjōpe, F.: nhd. »Sommerjoppe«, leichte Sommerjacke
sommerjohannistag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerjoppe, mnd. sōmerjōpe, sŏmmerjōpe, F.: nhd. »Sommerjoppe«, leichte Sommerjacke
sommerjubel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerkälbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerkalville, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerkartoffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerklatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommerkleid, as. lint* 1, st. N. (a): nhd. Schleiertuch, Sommerkleid, Gewand
Sommerkleid, ahd. linz 8, st. N. (a): nhd. »Leinentuch«, Schleiertuch, Schleier, Sommerkleid; sumarfano 3, sw. M. (n): nhd. Sommerkleid
Sommerkleid, mhd. sumerkleit, st. N.: nhd. Sommerkleid, Kleid des Sommers; sumerwant, st. N.: nhd. »Sommergewand«, Sommerkleid, Sommerkleidung; sumerwāt, st. F.: nhd. Sommerkleid, Kleid des Sommers
Sommerkleid, mnd. sōmerklēt, sōmerkleit, sŏmmerklēt, summerklēt, N.: nhd. Sommerkleid, Sommerkleidung
sommerkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerkleidchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerkleidung, mhd. sumergewant, st. N.: nhd. Sommergewand, Sommerkleidung; sumerwant, st. N.: nhd. »Sommergewand«, Sommerkleid, Sommerkleidung
Sommerkleidung, mnd. sōmerklēdinge, sōmerkleidinge, sŏmmerklēdinge, F.: nhd. Sommerkleidung
Sommerkleidung, mnd. sōmerklēt, sōmerkleit, sŏmmerklēt, summerklēt, N.: nhd. Sommerkleid, Sommerkleidung
sommerkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerklub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerknauel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerknollen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommerknospe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkopfkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerkorn -- Acker der mit Sommerkorn bestellt wird, mnd. sōmerlant, sŏmmerlant, N.: nhd. »Sommerland«, Acker der mit Sommerkorn bestellt wird
Sommerkorn -- Ernte an Sommerkorn, mnd. sōmerjār, sŏmmerjār, N.: nhd. Ernte an Sommerkorn
Sommerkorn, mnd. sōmerkōrn, sŏmmerkōrn, sāmerkōrn, N.: nhd. Sommerkorn, Sommergetreide
Sommerkorn, mnd. sōmerkōrnte, sŏmmerkōrnte, N.: nhd. Sommerkorn
Sommerkorn, mnd. sōmersāt, sŏmmersāt, sāmersāt, sŏmersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide
sommerkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerkornzehnt, mnd. sōmerkōrnestēgede, sŏmmerkōrnestēgede, M.: nhd. »Sommerkornzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide
Sommerkraft, mhd. sumerkraft, st. F.: nhd. Sommerkraft, Sommerfülle, Sommerzeit
sommerkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerkrautlewat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerkrieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommerlachs, mnd. sōmerlas, sŏmmerlas, sāmerlas, M.: nhd. »Sommerlachs«, im Sommer gefangener Lachs
sommerlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerland, mnd. sōmerlant, sŏmmerlant, N.: nhd. »Sommerland«, Acker der mit Sommerkorn bestellt wird
sommerland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerlandschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerlang, ae. sum-or-lang, Adj.: nhd. sommerlang, von der Länge eines Sommertages
sommerlang, as. sum-ar-lang* 1, Adj.: nhd. »sommerlang«, lang wie im Sommer
sommerlang, mhd. sumerlanc, Adj.: nhd. sommerlang, wie ein langer Sommer, sehr lang
sommerlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerlang, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Sommerlatte (), mhd. ? sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling
sommerlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerlatten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerlattich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerlaub, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerlaube, mhd. sumerhūs, st. N.: nhd. Sommerhaus, Sommerlaube
Sommerlaube, mnd. sōmerlōve*, sōmerl· ve, sŏmmerl· ve, F.: nhd. Sommerlaube
sommerlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerleger, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerlehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerleite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerleutnant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerlevkoje, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerlewat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlich -- sommerlich warm, mnd. swōle, Adj.: nhd. sommerlich warm
sommerlich, ae. sum-or-lic, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer...
sommerlich, ahd. sumarīg* 1, Adj.: nhd. sommerlich; sumarīn* 1, Adj.: nhd. sommerlich; sumarlīh* 9, Adj.: nhd. sommerlich; sumarluomi* 2, Adj.: nhd. sommerlich
sommerlich, mhd. sumerberende*, sumerbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sommerlich; sumeric, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer...; sumerlich, sümerlich, Adj.: nhd. sommerlich, Sommer betreffend, Sommer....; sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer; sumermæzic*, sumermæzec, Adj.: nhd. »sommermäßig«, sommerlich; sumersam 1, Adj.: nhd. sommerlich, dem Sommer zugehörig
-- sommerlich aussehend: mhd. sumervar, sumerfar*, Adj.: nhd. sommerlich aussehend
-- sommerlich herausgeputztes Mädchen: mhd. sumertöckel, st. N.: nhd. Sommerpuppe, sommerlich herausgeputztes Mädchen
-- sommerlich mild: mhd. sumersüeze, Adj.: nhd. »sommersüß«, sommerlich mild, lieblich
sommerlich, mnd. sōmeres*, sōmers, sommers, Adj.: nhd. »sommers«, sommerlich
sommerlich, mnd. sōmerlīk, Adj.: nhd. sommerlich, warm wie im Sommer
sommerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerliche -- sommerliche Ernte, mhd. sumererne, st. F.: nhd. sommerliche Ernte
sommerliches -- sommerliches Aufblühen, mhd. sumerleben, st. N.: nhd. sommerliches Leben, sommerliches Aufblühen
sommerliches -- sommerliches Leben, mhd. sumerleben, st. N.: nhd. sommerliches Leben, sommerliches Aufblühen
sommerlicht, mhd. sumerlieht, Adj.: nhd. »sommerlicht«, sommerhell
sommerlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommerlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerliebesbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerliebestraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerlied, mhd. sumersanc, st. M., st. N.: nhd. »Sommersang«, Sommergesang, Sommerlied; sumerwīse, st. F.: nhd. Sommerweise, Sommermelodie, Sommerlied
sommerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerlinslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerlock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlogik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommerlohn, mnd. sōmerlōn, sō̆mmerlōn, szamerlōn, sō̆merloenn, M.: nhd. »Sommerlohn«, Lohn für das Sommerhalbjahr
sommerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerlolch, ahd. sporagras* 10, sporngras, st. N. (a): nhd. Vogelknöterich, Ackerschwarzkümmel, Sommerlolch
sommerlolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlorbeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerlosier, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommerlote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerlüftchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerlustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermachen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommermacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermähne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermajoran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommermalve, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommermantel, ahd. kuolmantil* 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Sommermantel
Sommermantel, mnd. sōmertabbert, sō̆mmertabbert, M.: nhd. Sommermantel
sommermantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommermarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermäßig, mhd. sumermæzic*, sumermæzec, Adj.: nhd. »sommermäßig«, sommerlich
sommermast, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommermäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommermauser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommermelodie, mhd. sumerwīse, st. F.: nhd. Sommerweise, Sommermelodie, Sommerlied
sommermerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommermette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermondnacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommermondveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommermorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommermorgenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermorgenröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermorgenszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommermüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommermüdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sömmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sömmern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sommernachmittag, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommernachmitternacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommernacht, an. sum-ar-nāt-t, sum-ar-nōt-t, F. (kons.): nhd. Sommernacht
Sommernacht, afries. sum-ur-es-nacht 6, F. (kons.): nhd. Sommernacht, Sommeranfang
Sommernacht, mnd. sōmeresnacht*, sōmersnacht, sommersnacht, F.?: nhd. »Sommernacht«, Johannistag (24. Juni), Tag Johannes des Täufers
sommernacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommernächtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommernächtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sommernachtluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommernachtstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommernatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommernutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommernutzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerölsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerpappelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerpelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerpfirschken, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommerpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerplatterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerporre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerpuppe, mhd. sumertocke, sw. F.: nhd. Sommerpuppe; sumertöckel, st. N.: nhd. Sommerpuppe, sommerlich herausgeputztes Mädchen
-- wie Sommerpuppe herausputzen: mhd. sumertocken, sw. V.: nhd. wie Sommerpuppe herausputzen
sommerquartal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerräps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerrausch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerreihen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerreps, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerresidenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerrettig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerrock, mnd. sōmerrok, sō̆mmerrok, M.: nhd. Sommerrock
sommerrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerroggen, mnd. sōmerrogge, sō̆mmerrogge, sōmerroege, M.: nhd. Sommerroggen, im Frühjahr gesäter Roggen
sommerroggen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerrötel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerrübs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerrübsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerrübsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerrübsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommers -- des Sommers, mhd. sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer
Sommers -- Eintritt des Sommers feiern, mnd. meien (1), meyen, sw. V.: nhd. »maien«, Eintritt des Sommers feiern, Mai feiern, sich erlustigen, sich im Freien erlustigen, mit Maien schmücken, mit Birkenzweigen schmücken, zur Maifeier ausreiten
Sommers -- Kleid des Sommers, mhd. sumerkleit, st. N.: nhd. Sommerkleid, Kleid des Sommers; sumerwāt, st. F.: nhd. Sommerkleid, Kleid des Sommers
Sommers -- Mitte des Sommers, mnd. middensōmer, middensommer, M.: nhd. Mitte des Sommers, Mittsommertag, Johannistag, 24. Juni; mitsōmer, mitsommer, midsōmer, M.: nhd. nhd. »Mittsommer«, Mitte des Sommers
Sommers -- nach Art des Sommers, mhd. sumerlīche, Adv.: nhd. sommerlich, des Sommers, nach Art des Sommers, wie im Sommer
Sommers -- Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist, mnd. sōmergemak, sō̆mmergemak, M.: nhd. »Sommergemach«, Raum der für die Benutzung während des Sommers bestimmt ist
Sommers -- Tag in der Mitte des Sommers, mnd. middensommeresdach*, middensommersdach, M.: nhd. »Mittsommerstag«, Tag in der Mitte des Sommers
Sommers -- Tierkreiszeichen des Sommers, ahd. sumarzeihhan* 1, sumarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Sommerzeichen«, Tierkreiszeichen des Sommers
sommers, mhd. sumeres* (?), sumers, Adv.: nhd. »sommers«, im Sommer
sommers, mnd. sōmeres*, sōmers, sommers, Adj.: nhd. »sommers«, sommerlich
sommersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommersaat, mnd. sōmersāt, sō̆mmersāt, sāmersāt, sōmersaeth, F.: nhd. »Sommersaat«, Sommerkorn, Saatgut für die Frühjahrsbestellung, Aussaat des Kornes im Frühjahr, im Frühjahr gesätes oder bereits auf dem Halm stehendes Getreide
sommersaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersaatfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommersäckelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommersaft, mhd. sumersaf, st. N.: nhd. Sommersaft
sommersalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommersame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommersanfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommersang, mhd. sumersanc, st. M., st. N.: nhd. »Sommersang«, Sommergesang, Sommerlied
sommersang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommersaturei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommersausgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sommerscheuer, mnd. sōmerschūr*, sīmersch· r, sōmerschuer, sō̆mmersch· r, F.: nhd. »Sommerscheuer«, Sommertenne
Sommerschiff, mnd. sōmerschip, sō̆mmerschip, N.: nhd. »Sommerschiff«, aus Lübeck nach Bergen (ON) abgefertigtes Schiff zur Einholung der zubereiteten Ergebnisse des Frühjahrsfangs
sommerschiffung, nhd.: nhd. ; L.: DW
sommerschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerschlafhaus, mnd. sōmerslāphūs, sō̆mmerslāphūs, N.: nhd. »Sommerschlafhaus«, Sommerhaus
sommerschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sommerschmaus, mnd. sōmerlach, sō̆mmerlach, sāmerlach, N.: nhd. Sommerschmaus, Festlichkeit einer Brüderschaft im Sommer
sommerschmaus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerschössling, as. sum-ar-lod-a* 2, sw. F. (n): nhd. Sommerschössling
Sommerschössling, ahd. sumarlota* 33, sumarlata, sumarlatta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sommerschössling, junger Spross, Gerte, Ranke, Zweig
Sommerschössling, mhd. sumerlate, summerlatte, sw. F.: nhd. »Sommerlatte« (?), Gerte, Sommerschössling, diesjähriger Schössling, in einem Sommer gewachsener Schössling
Sommerschößling, mnd. sōmerlōde, sō̆mmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst
sommerschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerschwielendrehling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommerschwüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommerseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersemester, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommersfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersingen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommersitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommersonne, mhd. sumersunne*, summersunne, sw. F.: nhd. Sommersonne
sommersonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersonnenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommersonnenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sommersonnenspende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sommersonnenwende, mhd. mittersumer 6 und häufiger?, st. M.: nhd. »Mittsommer«, Sommersonnenwende; mittesummer 6 und häufiger?, st. M.: nhd. »Mittsommer«, Sommersonnenwende
Sommersonnenwende, mhd. sunnenwende, st. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume; sunnewende, sunwende, sunewende, sünwende, sünbente, st. F., sw. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume
Sommersonnenwende, mnd. jōhannesdach, M.: nhd. »Johannistag«, Johanni, Geburtstag des Johannes des Täufers am 24. Juni, Sommersonnenwende
-- Fest der Sommersonnenwende: mnd. jūl, jul, M.: nhd. Weihnachtsfest, Sankt Johannisfest, Fest der Wintersonnenwende, Fest der Sommersonnenwende
sommersonnenwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommersonnwende, mhd. sumersunwende, sw. F.: nhd. Sommersonnwende; sungiht, sunegiht, sunnegiht, st. F.: nhd. Sonnengang, Sonnwende, Sommersonnwende
Sommersonnwendtag, mhd. sungihttac 4, sunnegihttac, st. M.: nhd. Johannistag, Sommersonnwendtag
Sommerspiel, mhd. sumerspil, st. N.: nhd. Sommerspiel, Frühlingsspiel
sommerspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sommerspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sommersprenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sommerspross, germ. *frekna, germ.?, Sb.: nhd. Sommerspross
Sommerspross, mnd. springel, M.: nhd. Heuschrecke, Sommerspross
Sommersprosse, ahd. rosamo* 3, sw. M. (n): nhd. Rost (M.) (2), Röte, Sommersprosse; rusila* 1, ahd.?, F.?: nhd. Sommersprosse

Sommersprosse, mhd. roseme, rosem, sw. M.: nhd. »Rosem«, Sommersprosse, Fleck, Makel

Sommersprosse, mhd. sprinkelmeil, st. N.: nhd. Sommersprosse

Sommersprosse, mnd. spinkel, M.?: nhd. Fleck, Sommersprosse

Sommersprosse, mnd. sprōtel, sprōtele, sprātele, sprottel, sprūtele, F.: nhd. Spross, Sprössling, Trieb, Sommersprosse, Leprafleck

Sommersprosse, mnd. sprūtele, spruetele, F.: nhd. Sommersprosse, Leprafleck

Sommersprosse, mnd. sprinkel (2), F.: nhd. Sommersprosse, Fleck im Gesicht

sommersprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommersprossenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommersprossengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommersprossig, ahd. spruzzi* 1, ahd.?, Adj.: nhd. sommersprossig

sommersprossig, mhd. stupfeht* 1, stopfeht, Adj.?: nhd. sommersprossig

sommersprossig, mnd. sprinkelhaftich*, sprinkelachtich, sprinkelechtich, sprinkelichtich, Adj.: nhd. gesprenkelt, gefleckt, fleckig, sommersprossig

sommersprossig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommerspröszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerstaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommersternennacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommersteuer, mnd. v· rbēde (1), F.: nhd. »Vorbede«, im voraus zu zahlende Abgabe, Sommersteuer

sommerstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommerstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstoppel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerstroh, mnd. sōmerstrō, sō̆mmerstrō, N.: nhd. »Sommerstroh«, Stroh von Sommergetreide

sommerstroh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerstrumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerstube, mnd. sōmerstōven, sō̆mmerstōven, M.: nhd. »Sommerstube«, Baderaum der im Sommer benutzt wird

sommerstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommersüß, mhd. sumersüeze, Adj.: nhd. »sommersüß«, sommerlich mild, lieblich

sommerszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommertag, an. sum-ar-dag-r, st. M. (a): nhd. Sommertag, Tag im Sommerhalbjahr

Sommertag, afries. sum-ur-es-dei 1, sum-ur-es-dî, st. M. (a): nhd. Sommertag, Sommeranfang

Sommertag, mhd. sumertac, st. M.: nhd. Sommertag

Sommertag, mnd. sōmerdach, sō̆mmerdach, sāmerdach, M.: nhd. Sommertag, langer Tag

sommertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommertages -- von der Länge eines Sommertages, ae. sum-or-lang, Adj.: nhd. sommerlang, von der Länge eines Sommertages

sommertagslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommertagstraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommertagswanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommertagswanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommertau, mhd. sumertou, st. M.: nhd. Sommertau

sommertausend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommertenne, mhd. sumertenne, st. M., st. N.: nhd. »Sommertenne«

Sommertenne, mnd. sōmerschūr*, sīmersch· r, sōmerschuer, sō̆mmersch· r, F.: nhd. »Sommerscheuer«, Sommertenne

sommertenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommertheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommertheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerthierchen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerthierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerthörchen, N. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerthürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerthürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerton, mnd. sōmerdōn***, M., F.: nhd. »Sommerton«

Sommertönchen, mnd. ? sōmerd· neken, N.: nhd. »Sommertönchen«?, in der katholischen Osterpredigt eingefügtes zum Teil derbkomisches Predigtmärlein (ironisch)

sommertracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommertraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerträumchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommertrespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommertresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommertrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommertruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommertuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerüberrock, mnd. sōmer· verrok, sō̆mmer· verrok, M.: nhd. »Sommerüberrock«, Überrock für den Sommer

sommerüberwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerüberzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sömmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerungewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sömmerungsfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sömmerungsgetreide, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerurlaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerveilchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommervergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerverkündigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerversammlung -- Sommerversammlung einer Kalandbrüderschaft, mnd. sōmerkālant, sō̆mmerkālant, M.: nhd. Sommerversammlung einer Kalandbrüderschaft

sommervieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerviehgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerviertel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommervierteljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommervögelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommervöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommervorlesungen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommervormittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwaid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwall, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerwand, nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerware, mnd. sōmerwāre, sō̆mmerwāre, sommerwō̆re, F.: nhd. »Sommerware«, Ware die im Sommer Absatz findet

sommerwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sommerwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwartung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerwebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerweide, an. sæt-r (1), st. N. (i): nhd. Sommerweide, Wohnstätte

Sommerweide, mhd. sumerwünninge 1, st. F.: nhd. Sommerweide

sommerweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerweise, mhd. sumerwīse, st. F.: nhd. Sommerweise, Sommermelodie, Sommerlied

sommerweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwend, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sommerwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerweste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerwetter, mhd. sumerweter, st. N.: nhd. Sommerwetter, Sommer

sommerwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerwiese, mhd. sumerouwe, F.: nhd. Sommeraue, Sommerwiese

sommerwind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwohnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sommerwohnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwölkchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerwolle, mnd. sōmerwulle, sō̆mmerwulle, F.: nhd. »Sommerwolle«, im Sommer gewachsene zu Anfang Herbst geschorene Wolle von langwolligen Schafen die zweimal geschoren werden

sommerwolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerwonne, mhd. sumerwünne, sumerwunne, st. F.: nhd. Sommerwonne, Sommerfreude

sommerwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerwuchs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sommerwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerwurz, ae. sym-er-ing-wyrt, st. F. (i): nhd. »Sommerwurz«, krause Malve (?)

sommerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerzaunkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sommerzehnt, mnd. sōmertēgede, sō̆mmertēgede, M.: nhd. »Sommerzehnt«, Zehnt vom Sommergetreide

Sommerzeichen, ahd. sumarzeihhan* 1, sumarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Sommerzeichen«, Tierkreiszeichen des Sommers

Sommerzeichen, mhd. sumerzeichen, st. N.: nhd. Sommerzeichen, nördliches Zeichen des Tierkreises

sommerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerzeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sommerzeit, ahd. sumarzīt* 1, st. F. (i), st. N. (a): nhd. »Sommerzeit«, Sommer

Sommerzeit, mhd. sumerkraft, st. F.: nhd. Sommerkraft, Sommerfülle, Sommerzeit; sumerzīt, st. F.: nhd. Sommerzeit, Sommer

Sommerzeit, mhd. zīt (2), st. M.: nhd. Sommerzeit

Sommerzeit, mnd. sōmertīt, sō̆mmertīt, F.: nhd. Sommerzeit, Sommer, Zeit der warmen Jahreshälfte, Sommerhalbjahr

Sommerzeit, mnd. wēderdach*, wederdach*, mnd.?, M.: nhd. Tag an dem besseres Wetter eintritt bzw. herrscht, Frühlingszeit, Sommerzeit

sommerzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sommerzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sommerzwiebel, mnd. sipolle, sypolle, cypolle, zypolle, sippolle, tzipolle, zipolle, czipolle, siipolle, sibolle, sibbolle, czibolle, tzibolle, syppolle, zippele, zippel, sippel, sipol, sipel, sypel, zipel, zypel, M., F.: nhd. Zwiebel, Sommerzwiebel

sommerzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerzwiebelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sommerzypresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

somnambul, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonach, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sonate, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonchenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sond, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonde -- Sonde des Wundarzts, mnd. vörs· kīsern*, vors· kīsern, vorsōkiseren, N.: nhd. »Versucheisen«, Sonde des Wundarzts, ein ärztliches Instrument

Sonde, an. ker-i (1), sw. M. (n): nhd. Zapfen, Sonde; ? *ker-i (3), Sb.: nhd. Zapfen?, Sonde?, Schreiender?; kọr-i, sw. M. (n): nhd. Zapfen (M.), Sonde, Schwertklinge

Sonde, mhd. pfehtīsen*, phehtīsen, st. N.: nhd. »Pfachteisen«, Sonde

Sonde, mhd. wuntīsen, st. N.: nhd. Wundeisen, Sonde

Sonde, mnd. puntīsern, N.: nhd. Gerät zum Vermessen von Wunden, Sonde

Sonde, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, suͤker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken

sonde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonder, afries. sun-d-er (2) 36, Präp.: nhd. sonder, ohne

sonder, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonder..., ahd. sundrialis* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. »Sonder...«, Eigenland

sonderabdruck, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonderabgabe -- Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, mnd. sīse (1), size, syse, sisse, sisze, scīse, cīse, cyse, czise, czyse, zīse, zijse, zyse, zciise, tsīse, tzise, tzyse, sīs, F., M.: nhd. Sonderabgabe auf Verbrauchsgüter, Akzise, Steuer (F.)

Sonderabgabe, ae. gær-sum, gær-sum-a, st. M. (a)?, sw. M. (n)?: nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe; gær-sum-e, sw. F. (n): nhd. Juwel, Schatz, Reichtum, Kostbarkeit, Sonderabgabe

Sonderabgabe, mhd. gewerf (2)5, st. N.: nhd. Abgabe, Sonderabgabe, Steuer (F.); gewerft (1) 17 und häufiger?, st. N.: nhd. Abgabe, Steuer (F.), Sonderabgabe

Sonderanteil, ahd. giswāsskara* 1, giswāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderrecht, Privileg, Sonderanteil; swāsscara* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Privileg; swāsskara* 1, swāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Sonderrecht, Privileg

Sonderart, mhd. sunderart, st. F.: nhd. »Sonderart«

sonderart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderauswahl, mhd. sunderwal, st. F.: nhd. Sonderauswahl, besondere Auswahl

Sonderbann, mhd. sunderban 1, st. M.: nhd. Sonderbann, Sonderbereich

sonderbar -- sich sonderbar aufführen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

sonderbar -- sich sonderbar bewegen, mnd. fantasēren, fantesēren, fantisēren, sw. V.: nhd. phantasieren, sich verstellen, sich einbilden, sich ausdenken, sich sonderbar bewegen, sich sonderbar aufführen

sonderbar, an. und-ar-lig-r, Adj.: nhd. seltsam, ungewöhnlich, sonderbar

sonderbar, ahd. suntarbāro* 3, Adv.?: nhd. »sonderbar«, abseits, abgesondert

sonderbar, mhd. seltsæne (1), seltsæn, seltsān, seltsæm, seltsām, seltsein, seltseim, seltzām, seltzēn, selzēn, selzēm, Adj.: nhd. seltsam, wunderbar, fremd, fremdartig, merkwürdig, sonderbar, unbekannt, selten, schwer; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; sunderbar (1), sunderbār, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, unvergleichlich, besondere, ausgezeichnet, alleinstehend, unverheiratet; sunderbar (2), sunderbār, sunderbære, Adv.: nhd. sonderbar, besonders, gesondert, insbesondere, selbst, unvergleichlich, genau, gerade (Adv.) (2), unbeschränkt, unverzüglich, sogleich, einzeln, vorzüglich; sunderbærlich***, Adj.: nhd. sonderbar

sonderbar, mhd. vremede (1), vremde, vrömde, vrömede, vromde, fremde, fremede*, frömde*, frömede*, fromde*, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, ausländisch, fern, entfernt, einem anderen gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremede (2), vremde, Adv.: nhd. fremd, fern, entfernt, einem andern gehörend, nicht einheimisch, unerreichbar, unbekannt, unkundig, nicht vertraut, ungewöhnlich, auffallend, befremdlich, seltsam, merkwürdig, wunderlich, sonderbar, wunderbar, selten, fremdartig, zurückhaltend, nicht vorhanden; vremediclīche*, vremdiclīche, vremdeclīche, vrömdeclīche, fremdiclīche*, fremdeclīche*, frömdeclīche*, Adv.: nhd. fremd, wunderbar, seltsam, sonderbar, abweisend; wilde (1), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wilt (2), Adj.: nhd. wild, fremd, unbekannt, fern, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, unheimlich, ungestüm, ungebärdig, unstet, zuchtlos, zügellos, rau, einsam, öde, originell, phantasiebegabt, außerhalb der guten Gesellschaft stehend, kulturlos, ungezähmt, unerzogen, unangebaut, unwegsam, wüst, unbewohnt, abgestorben, faul, ungepflegt, wild wachsend, in der Wildnis wohnend, dämonisch, irre, untreu, unwahr, sittenlos, ungewohnt, fremdartig, entfremdet, entfernt, abgewendet; wunderlich, wonderlich, Adj.: nhd. »wunderlich«, wunderbar, außergewöhnlich, unbegreiflich, rätselhaft, seltsam, sonderbar, merkwürdig, herrlich, bewundernswert, Wunder wirkend, verwundert, erstaunt, sich leicht verwundernd, reizbar, launisch, viel bewundert

sonderbar, mnd. nōtlīk, mnd.?, Adj.: nhd. scherzhaft, lustig, sonderbar

sonderbar, mnd. seltsam (1), seltsem, seltzam, seltzem, seltsen, seltzen, selsen, selsene, selzen, selcen, selssen, selßen, selsem, Adj.: nhd. selten, seltsam, wunderbar, außergewöhnlich, kostbar, sonderbar, befremdlich

sonderbar, mnd. snākisch, snāksch, Adj.: nhd. sonderbar, seltsam, merkwürdig, komisch

sonderbar, mnd. sunderbār, sonderbar, Adj.: nhd. »sonderbar«, besondere, speziell

sonderbar, mnd. sünderich, sunderich, sunderch, sönderich, Adj.: nhd. besondere, gesondert, einzeln, unterschiedlich, verschieden (Adj.), bestimmt, sonderbar, absonderlich, querköpfisch, hervorragend, ausgezeichnet, geheim

sonderbar, mnd. vr· mede (1), vrömmede, vr· mde, vrēmede, vremede, vremde, froymde, frombde, pfrompde, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich; vr· met, vromet, vrēmet, vrĕ̄mt, vrembd, vreempt, vrömmet, vr· mt, Adj.: nhd. fremd, auswärtig, von auswärts stammend, nicht heimisch, ausländisch, nicht zugehörig, einem anderen gehörend, einen anderen betreffend, nicht verwandt, unbekannt, fremdartig, sonderbar, ungewöhnlich, unverständlich, befremdlich

sonderbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonderbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderbarlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sonderbedingung, mhd. sundergedinge 1, st. F.: nhd. Sonderbestimmung, Sonderbedingung

Sonderbedingung, mnd. sunderunderschēt, sunderunderscheit, M.: nhd. »Sonderunterschied«, Sonderbedingung

sonderbekenntnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderberatung, mhd. sunderrāt, st. M.: nhd. Sonderberatung

Sonderbereich, mhd. sunderban 1, st. M.: nhd. Sonderbann, Sonderbereich

Sonderbestimmung, mhd. sundergedinge 1, st. F.: nhd. Sonderbestimmung, Sonderbedingung

sonderbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderbetrachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderbezahlung, mhd. sundergelt, st. N.: nhd. »Sondergeld«, Sonderbezahlung

sonderbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonderbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonderdasein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderdienst, mhd. sunderdienest 1, sunderdienst, st. M.: nhd. »Sonderdienst«, Sonderleistung, besondere Leistung

sonderdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonderding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonderdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonderedel, mhd. sunderedel, Adj.: nhd. sonderedel

Sonderehre, mhd. sunderēre, st. F.: nhd. Sonderehre

Sondereid, afries. mendz-ing-ê-th 1, st. M. (a): nhd. »Vermischungseid«, Sondereid

sondereid, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sondereigen -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sundere, sunder, sunderen, M.: nhd. als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

Sondereigen -- als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung, mnd. sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

Sondereigen, mhd. sundereigen 1, st. N.: nhd. Sondereigen, Sondergut

sondereigen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sondererklärung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonderfarbe, mhd. sundervarwe, sunderfarwe*, st. F.: nhd. Sonderfarbe, verschiedene Farbe

Sonderfeld, mhd. sundervelt 1, st. N.: nhd. »Sonderfeld«, aus dem gemeinschaftlichen Grundeigentum ausgesondertes Feld

sonderfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderfreude, mhd. sundervröude, sunderfröude*, st. F.: nhd. Sonderfreude

Sonderfreundschaft, mhd. sundervriuntschaft, sunderfriuntschaft*, st. F.: nhd. Sonderfreundschaft, besondere Freundschaft

Sonderfriede, afries. ā-fre-th-o* 4, st. M. (u): nhd. Sonderfriede

sonderfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonderfriedegebot -- Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung, mnd. hērvrēde, M.: nhd. »Heerfriede«, Sonderfriedegebot bei Heeresversammlung oder bei Volksversammlung

Sonderfürst, ahd. suntarfuristo* 1, sw. M. (n): nhd. »Sonderfürst«, Alleinherrscher

Sondergabe, ahd. suntargeba* 1, st. F. (ō): nhd. »Sondergabe«, Schenkung; suntargift* 1, st. F. (i): nhd. »Sondergabe«, Sonderrecht, Vorrecht

sondergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sondergeld, mhd. sundergelt, st. N.: nhd. »Sondergeld«, Sonderbezahlung

sondergelübde, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondergelübde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondergelüste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondergemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sondergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondergeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondergeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sondergesetz, mhd. sunderēwe*, sunderē, st. F.: nhd. Privilegium, besonderes Gesetz, Sondergesetz

sondergesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondergespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sondergewalt, ahd. suntarwalt* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Sondergewalt«, Alleinherrschaft

Sondergewalt, mhd. sundergewalt, st. F.: nhd. »Sondergewalt«, Monarchie

sonderglauben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sondergleichen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonderglück, ahd. suntarsālida* 1, st. F. (ō): nhd. »Sonderglück«, einzigartiges Glück

sondergruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sondergut, ahd. suntarīglīhhī* 1, suntarīglīchī*, st. F. (ī): nhd. Sondergut, Besonderheit, privater Besitz, besonderer Besitz; suntarskaz* 8, suntarscaz, st. M. (a): nhd. Sondergut, besonderes Eigentum, Rücklage

Sondergut, mhd. besunder (3), st. F., st. N.: nhd. Sondergut, Gesondertes, gesonderter Besitz

Sondergut, mhd. sundereigen 1, st. N.: nhd. Sondereigen, Sondergut

Sondergut, mhd. sunderguot, st. N.: nhd. »Sondergut«, Eigenvermögen

Sondergut, mnd. sundergōt, sundergūt, N.: nhd. Sondergut, eigenes Vermögen

sondergut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonderhaft, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderhaftigkeit, Adj. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderheer, mhd. sunderhere*, sunderher, st. N.: nhd. Sonderheer, eigenes Heer, gesondertes Heer

Sonderheit -- in Sonderheit, mnd. sunder (4), Adv.: nhd. insbesondere, in Sonderheit

Sonderheit -- in Sonderheit, mnd. sünderlīkes, sunderlikes, sünderlīks, Adv.: nhd. einzeln, privat, eigens, ausdrücklich, insbesondere, in Sonderheit, besonders, vor allem; sünderlingen, sünderlinge, sunderlingen, sönderlingen, Adv.: nhd. einzeln, privat, besonders, eigens, insbesondere, in Sonderheit, vor allem

Sonderheit -- in Sonderheit, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr

Sonderheit, mhd. sunderheit, st. F.: nhd. »Sonderheit«, Abgesondertheit, Besonderheit, Eigenart, Absonderung

Sonderheit, mnd. besünderenhēt, besünderenheit, bīsünderhēt, bīsünderheit, F.: nhd. Sonderheit, Besonderes; besünderhēt, besünderheit, bīsünderhēt, bīsünderheit, F.: nhd. Sonderheit, Besonderes

Sonderheit, mnd. sünderhēt, sunderheit, sönderhēt, sönderheit, F.: nhd. Sonderheit

Sonderheit, mnd. sünderichhēt*, sünderichēt, sündericheit, F.: nhd. »Sonderheit», Abweichung, Verschiedenheit, Absonderung, Trennung

sonderheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderhirte -- Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt, mnd. sunderhērde, M.: nhd. Sonderhirte den ein Bürger für seine eigene Viehtrift in Dienst nimmt

Sonderholz, mnd. sunderholt, N.: nhd. »Sonderholz«, als Sondereigen aus der Mark ausgeschiedene Waldung

Sonderhut (F.), mnd. sunderh· de, F.: nhd. Sonderhut (F.), gesonderte eigene Viehdrift

sonderhut, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderhutung, F. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonderinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderkammer, mhd. sunderkamer, sw. F.: nhd. »Sonderkammer«, Privatschatzkammer

Sonderkampf, mhd. sundertjoste, st. F.: nhd. Sonderkampf

Sonderkemenate, mhd. sunderkemenāte, sw. F.: nhd. Sonderkemenate

Sonderkloß (M.), mnd. sunderklōt, N.: nhd. »Sonderkloß« (M.), Klumpen Eisenschlacke, Abgang von Metall

Sonderkraft, mhd. sunderkraft, st. F.: nhd. »Sonderkraft«

Sonderkrone, mhd. sunderkrōne, st. F.: nhd. Sonderkrone

Sonderlager, mhd. sunderleger, st. N.: nhd. Sonderlager

Sonderland, as. *sun-der-a?, st. F. (ō)?: nhd. Sonderland, Privatgrundstück

Sonderland, ahd. sundrus* 7 und häufiger?, sundrius*, sundrum*, lat.-ahd.?, M., N.: nhd. »Sonderland«, »Eigenland«

sonderleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderlehen, mhd. sunderlēhen 1, st. N.: nhd. Sonderlehen, Lehen das nicht Teil einer Hufe ist bzw. nicht in einen Hufverband gehört

Sonderleiden, mhd. sunderlīden (2), st. N.: nhd. Sonderleiden

Sonderleistung, mhd. sunderdienest 1, sunderdienst, st. M.: nhd. »Sonderdienst«, Sonderleistung, besondere Leistung

sonderleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonderlich, mhd. sunderlīche (1), sunterlīche, Adv.: nhd. sonderlich, gesondert, besonders, abseits, im Einzelnen, für sich, insbesondere, ausschließlich, vorzüglich, ausgezeichnet, sehr, besonders, auf besondere Weise, in besonderer Weise, gesondert, einzeln, eigens, ausdrücklich, aufmerksam

sonderlich, mnd. partikulār***, Adj.: nhd. partikulär, partikular, einen Teil betreffend, sonderlich, einzeln, besonderes

sonderlich, mnd. sünderingen, sunderingen, Adv.: nhd. besonders, sonderlich

sonderlich, mnd. sünderlīk***, Adj.: nhd. »sonderlich«, besondere, gesondert

sonderlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonderlichen, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sonderlichkeit, ahd. suntarlīhhī* 1, suntarlīchī*, st. F. (ī): nhd. Sonderlichkeit, Besonderheit, Außerordentlichkeit

Sonderlichkeit, mhd. sunderlīche (2), st. F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Vorrecht; sunderlichheit*, sunderlicheit, st. F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Auszeichnung, Eigenart, Absonderung

Sonderlichkeit, mnd. sünderlichēt, sünderlicheit, sunderlicheit, F.: nhd. »Sonderlichkeit«, Abgesondertheit, Absonderung aus einer Gemeinschaft, Alleinsein, privater Umgang, Vertrautheit, Eigenwilligkeit, Besonderheit, Eigenart, Eigentümlichkeit, Übertriebenheit, Maßlosigkeit, Trennung

sonderlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderliebe, mhd. sunderliep (2), st. N.: nhd. »Sonderliebe«, besondere Liebe

Sonderliebe, mhd. sunderminne, st. F.: nhd. Sonderliebe

sonderling, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonderlingsmeinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderlingsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderlob, mhd. sunderlop, st. N.: nhd. »Sonderlob«, besonderer Lobpreis

Sonderlohn, mhd. sunderlōn, st. M., st. N.: nhd. Sonderlohn

sonderlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sondermark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sondermund, mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Sondermurmeln, mhd. sundermurmelen*, sundermurmeln, st. N.: nhd. Sondermurmeln, geheimes Murmeln

sondern -- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

sondern -- ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse, mnd. hantkēse, F.: nhd. Handkäse, ein kleiner nicht in einer Form sondern mit der Hand gepresster Käse

sondern -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt, mnd. hēgegrāsinge, hegegrasinge, hēgegrēsinge, hegegressinge, F.: nhd. Hegegrasung, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zum Mähen bleibt

sondern -- Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt, mnd. hēgegras, hegegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; hēgenegras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heigras, heygras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt; heingras, heyngras, N.: nhd. Hegegras, Gras das nicht abgeweidet wird sondern zur Heunutzung bleibt

sondern -- Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist, mnd. hēchgras, N.: nhd. Hegegras das nicht abgeweidet wird sondern zur Hausnutzung bestimmt ist

sondern -- Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere, mnd. klippinc (1), klippink, M.: nhd. viereckige mit der Schere ausgeschnittene Münze, Notmünze, Münze nicht durch Schlagen gewonnen sondern durch Zerschneiden der Zeine mit der Schere

sondern -- sondern auch, mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar

sondern (Adv. bzw. Konj.), mnd. besünder (2), besonder, Adv., Konj.: nhd. besonders, vor allen anderen, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen, ausdrücklich, abgesondert, abseits; besünderen (1), besündern, besondern, bīsünderen, Adv.: nhd. besonders, sondern (Adv. bzw. Konj.), ausgenommen

sondern (Adv.), mhd. halt (2), Adv.: nhd. »halt«, mehr, vielmehr, eben (Adv.) (2), freilich, ja, allerdings, etwa, vielleicht, irgend, überhaupt, wohl, sondern (Adv.), sondern auch, noch, sogar

sondern (Adv.), mnd. mēven, Adv.: nhd. nur, außer, allein, Ausnahme machend, sondern (Adv.), indes, aber

sondern (Konj.), got. ak 278=276, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1c): nhd. sondern (Konj.), aber, geh

sondern (Konj.), an. nem-a (2), Konj.: nhd. außer, sondern (Konj.), wenn nicht

sondern (Konj.), ae. ac (1), ah, oc (1), Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.), außerdem, jedoch, nichtsdestoweniger, wohlan

sondern (Konj.), afries. ma-r (2) 35, me-r, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber; men 4, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; ne-wēr-e 1 und häufiger?, n-ēr-e, Konj.: nhd. »nicht wäre«, es wäre denn, sondern (Konj.); wēr-e 20, wēr-a (2), wār-a, Konj., Präp.: nhd. nur, aber, jedoch, sondern (Konj.), außer

sondern (Konj.), anfrk. no-v-an* 5, na-v-o*, no-v-a*, Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.)

sondern (Konj.), as. ak 122, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; ne-w-a* 8, ne-v-a*, ne-v-o*, ne-v-u*, Konj.: nhd. sondern (Konj.); ne-w-a-n* 28, ni-w-a-n*, no-w-a-n*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, nur dass, als (Konj.)

sondern (Konj.), ahd. inti 5500, indi, anti, enti, unta, Konj.: nhd. und, auch, und auch, aber, so, denn, nämlich, und daher, sondern (Konj.), während (Konj.); joh* (2) 1719, ioh*, Adv., Konj.: nhd. und, auch, aber, und auch, und zwar, sogar, noch, gleichfalls, sondern (Konj.), denn, nämlich; nibu* 330, naba*, nuba*, nibe*, Konj.: nhd. nur, außer, sondern (Konj.), aber, außer wenn, es sei denn, wenn nicht, so dass nicht, dass, so dass, dass nicht; oh (1) 178, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber; ouh 1735?, Konj.: nhd. auch, gleichfalls, überdies, ferner, sogar, nämlich, zwar, und zwar, hingegen, andererseits, aber, sondern (Konj.); suntar (1) 132, Adv., Konj.: nhd. besonders, abseits, heimlich, sondern (Konj.), gleichwohl, vielmehr, auf besondere Weise, getrennt, abgesondert, einzeln, dennoch, dass nicht, als, außer, alleine stehend, doch; ūz 52, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, heraus, draußen, nach außen, aber, sondern (Konj.), hinaus, hervor, ausgeschlossen, zu Ende; ūzan 129, Präp., Adv., Konj., Präf.: nhd. aus, außen, ohne, aber, sondern (Konj.), außer, außer bei, ausgenommen, außerhalb, wenn nicht, draußen, nach außen, ohne dass, heraus..., los...; ūzar 261, Präp., Konj.: nhd. aus, heraus, sondern (Konj.), aber, außer, aus ... heraus, heraus aus, entsprechend, wenn nicht, außerhalb; ūzouh 22, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber

sondern (Konj.), mhd. aber (1), abe, ab, ave, aver, afer, Konj.: nhd. aber, jedoch, dennoch, sondern (Konj.), dagegen, andererseits, jedoch, weiterhin, außerdem, nun, nämlich, wieder, abermals, hinwiederum

sondern (Konj.), mhd. mēr (2), mē, Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, außer, jedoch, vielmehr; nobe, Konj.: nhd. sondern (Konj.); ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

sondern (Konj.), mhd. sunder (4), sunter, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, indessen, aber, sondern (Konj.); sundern (2) 3 und häufiger?, Konj.: nhd. ausgenommen, außer, gleichwohl, vielmehr, indessen, aber, sondern (Konj.)

sondern (Konj.), mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was; wan (1), wane, wanne, wande, wante, wen, wene, wenne, want, Konj.: nhd. als, aber, aber nur, aber doch, gleichwohl, obwohl, vielmehr nur, sondern (Konj.), nur nicht, außer, außer dass, außer wenn, es sei denn dass, als dass, als nur, als ob, als wenn, ausgenommen, auch wenn, wenn nicht, wäre ... nicht (gewesen), o dass doch, bis, denn, da, weil

sondern (Konj.), mnd. dan (1), dann, Adv., Konj.: nhd. dann, dazu, danach, weiter, damals, dann weiter, danach weiter, als, aber, denn, vielmehr, sondern (Konj.), oder; den (3), denn, Adv., Konj.: nhd. denn, weil, damals, zu der Zeit, dann, danach, aber, dennoch, als, sondern (Konj.)

sondern (Konj.), mnd. men (1), Adv.: nhd. nur, lediglich, ausschließlich, nichts als, sondern (Konj.), aber ausgenommen; men (2), Konj.: nhd. aber, doch, jedoch, sondern (Konj.), als, denn, außer; mēr (2), mēmer?, mēre* Adv.: nhd. mehr, ferner, künftig, zu wiederholten Malen, vielmehr, sondern (Konj.), nur, außer, als; ōver (2), ōvert, Konj.: nhd. aber, sondern (Konj.)

sondern (Konj.), mnd. sunder (3), Konj.: nhd. sondern (Konj.), aber, jedoch, indessen, vielmehr, ferner, dann

sondern (Konj.), mnd. wan (2), wane, wanne, wande, wante, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.); war (4), mnd.?, Konj.: nhd. aber, doch, sondern (Konj.), außer; wen, wene, wenne, wende, wente, mnd.?, Konj.: nhd. nur, ausgenommen, aber, doch, als nur, als, außer, sondern (Konj.)

sondern (Präp.), mnd. alsünder, Präp., Adv.: nhd. sondern (Präp.), ganz, ohne (Präp.). ganz einzeln, ganz besonders (Adv.)

sondern (V.) lassen, mnd. barken* (2)**, sw. V.: nhd. sondern (V.) lassen

sondern (V.) von, mhd. scharen (1), scharn, sw. V.: nhd. »scharen«, versammeln, sammeln, ordnen, aufteilen, aufstellen, zuwenden, gesellen, wenden zu, trennen, sondern (V.) von, legen um, in Schar bringen, in Scharen abteilen, teilen

sondern (V.), germ. *sundrjan, sw. V.: nhd. sondern (V.), trennen; *sundrōn, germ.?, sw. V.: nhd. sondern (V.)

sondern (V.), an. sun-d-r-a, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), zerschneiden, vernichten

sondern (V.), ae. ge-sun-d-r-ian, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), trennen; sun-d-r-ian, sw. V. (1?): nhd. sondern (V.), trennen; syn-d-r-ian, syn-d-r-an, sw. V. (1): nhd. sondern (V.), trennen

sondern (V.), as. skê-th-an* 3, red. V. (2b): nhd. scheiden, trennen, sondern (V.)

sondern (V.), ahd. 0ziskeidan* 21, zisceidan*, red. V.: nhd. absondern, scheiden, teilen, sondern (V.), trennen, unterscheiden, deuten; firmeizen* 1, sw. V. (1a): nhd. abschneiden, abtrennen, sondern (V.); giskidōn* 8, giscidōn*, sw. V. (2): nhd. scheiden, trennen, entscheiden, sondern (V.); gisuntaren* 1, sw. V. (1a): nhd. sondern (V.), trennen; gisuntarōn* 17, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, entnehmen, abschließen, absondern; skidōn 15, scidōn, sw. V. (2): nhd. scheiden, teilen, trennen, unterscheiden, einteilen, sondern (V.), entscheiden, abschneiden; suntarōn* 8, sw. V. (2): nhd. sondern (V.), trennen, aussondern, teilen, absondern, ausschließen, vereiteln

sondern (V.), mhd. ūznemen, ūz nemen, st. V.: nhd. ausnehmen, herausnehmen, auslösen, ausschließen, absondern, ausscheiden, trennen, trennen von, auszeichnen, hervorheben, wählen, erwählen, auswählen, herausholen, herausführen, herausführen zu, bestimmen, aus einer größeren Menge herausnehmen, sondern (V.), sich aussondern, sich absondern, sich losmachen; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten

sondern (V.), mhd. gesunderen, gesundern, sw. V.: nhd. »sondern« (V.), trennen, trennen von

sondern (V.), mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schelen* (1), scheln, sw. V.: nhd. abstreifen, abschälen, schälen, sondern (V.), trennen, entfernen von; sunderen* (2), sundern, sunteren, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, entfernen, abwenden, unterscheiden, ausnehmen, aufteilen, berauben, zuteilen, versammeln in

sondern (V.), mnd. sünderen, sunderen, sönderen, sündern, sw. V.: nhd. sondern (V.), absondern, aussondern, trennen, schneiden, abteilen, aussortieren, für sich nehmen, hinwegbegeben, zurückziehen, sich entfernen

sondern (V.), mnd. sünderigen (2), sündergen, sonderigen, sw. V.: nhd. sondern (V.), scheiden, trennen, teilen, abfinden, abteilen, ausschließen

sondern (V.), mnd. vörlēsen* (1), vorlēsen, vorlesen, vorleisen, st. V.: nhd. verlesen (V.), auslesen, aussuchen, sondern (V.), aussondern, nach Gewicht scheiden, nach Feingehalt scheiden, vorlesen, nachlesen

sondern, mnd. besünderen (2), sw. V.: nhd. sondern, absondern

-- Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält: mnd. dēlesman* (1), dēlsman, dēilsman, M.: nhd. Teilhaber, Geselle bzw. Fischer der keinen Zeitlohn sondern Anteil am Gewinn erhält

-- nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend: mnd. ēnwēldich, ēinwēldich, ēnewēldich, ēinewēldich, ēnveldich, einweldich, einveldich, Adj.: nhd. einfach, ungeteilt, nicht geteilt, einig, unverheiratet, einzeln, von gleichen Eltern stammend, nicht von verschiedenen Eltern sondern von einem Ehepaare abstammend, gleichstehend, standesgleich, gleichberechtigt, ohne Gatten seiend

sondern, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sondern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sondername -- Sondername für einzelne Dinge, mhd. sundername, sw. M.: nhd. Sondername für einzelne Dinge, eigener Name

sondername, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sondernatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sondernutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sondernutzung -- grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand, mhd. sunderholz 2, st. N.: nhd. grundherrlicher Sondernutzung vorbehaltener Wald oder Holzbestand

Sondernutzung -- in Sondernutzung befindliches Ackerland, mhd. gebreite 31, F.: nhd. Ackerbreite, in Sondernutzung befindliches Ackerland, Acker

Sondernutzungsfläche -- landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser, mhd. ahebiunte 9, sw. F.: nhd. Bünt, Wasserbünt, Beunde, landwirtschaftliche Sondernutzungsfläche am Wasser

Sondernutzungsrechte, mhd. ban (1), pan, st. M.: nhd. Bann, Ächtung, Gericht (N.) (1), Gerichtsgewalt, Gebot, Verbot, Einberufung zum Waffendienst, Gerichtsbarkeit, Strafe, Gerichtsgebiet, Friedegebot, Aufgebot zum Kriegsdienst, Verfügungsbefugnis, Kontrollbefugnis, Gerichtshoheit, Vorrechte, Sondernutzungsrechte, Feldbann (Betretungsverbot), rechtskräftige Verfügung, Abmachung, Herrschaftsbereich, Zuständigkeitsbereich, Gemarkung, Kirchenbann

Sondernutzungsrechtes -- Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes, mhd. banmiete, st. F.: nhd. Bannmiete, Einkünfte aus der Verpachtung eines Sondernutzungsrechtes

Sonderpalast, mhd. sunderpalas, st. M., st. N.: nhd. Sonderpalast

Sonderpflege, mhd. sunderpflege*, sunderphlege, st. F.: nhd. Sonderpflege

Sonderplatz, mhd. sunderplānīe, st. F.: nhd. Sonderplatz

Sonderpreis, mhd. sunderprīs, st. M.: nhd. Sonderpreis

Sonderrecht der geistlichen Stifter (Pl.), mnd. kapitelesrecht*, kapitelsrecht, N.: nhd. Sonderrecht der geistlichen Stifter (Pl.)

Sonderrecht, ahd. giswāsskara* 1, giswāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderrecht, Privileg, Sonderanteil; suntarēwa* 1, st. F. (jō): nhd. Sonderrecht, Vorrecht, Privileg; suntargift* 1, st. F. (i): nhd. »Sondergabe«, Sonderrecht, Vorrecht; suntarīga* 4, st. F. (ō): nhd. Besonderheit, Sonderrecht, Vorrecht, Art (F.) (1); suntarigī* 25, suntaringī*, st. F. (ī): nhd. Besonderheit, Einzelheit, Eigenheit, einzelne Eigenschaft, Form, Gestalt, Sonderrecht, Vorrecht; suntarskaft* 1, suntarscaft*, st. F. (i): nhd. Sonderrecht, Vorrecht; suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form; swāsskara* 1, swāsscara*, st. F. (ō): nhd. Vorrecht, Sonderanteil, Sonderrecht, Privileg

Sonderrecht, mhd. besunderunge, st. F.: nhd. »Sonderstellung«, Besonderung, Privileg, Sonderrecht, Vorrecht

Sonderrecht, mhd. sundergenāde 1, st. F.: nhd. Sonderrecht, Dispens; sunderreht 4, st. N.: nhd. Sonderrecht, Partikularrecht

Sonderrecht, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste; rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

-- ein Sonderrecht verleihen: mnd. prīvilēgien, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten, ein Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten

-- Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird: mnd. prīvilēgienbrēf, M.: nhd. »Privilegienbrief«, Schriftstück in dem ein Sonderrecht formuliert und bestätigt wird

-- Sonderrecht verleihen: mnd. prīvilēgēren, prīvilēgīren, sw. V.: nhd. »privilegieren«, bevorrechten. Vorrecht verleihen, Sonderrecht verleihen, mit einem Privileg ausstatten, auf hervorragende Weise ausstatten, anerkennen, genehmigen, begünstigen

sonderrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderrechte -- Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind, mnd. prīvilēgienbōk, N.: nhd. »Privilegienbuch«, Buch in dem verliehene Sonderrechte verzeichnet sind

Sonderring, mhd. sunderrinc, st. M.: nhd. »Sonderring«, abgesondertes Zeltlager, abgesteckter Kampfplatz, Heeresabteilung, eigenes Lager, Ehrenplatz

Sonderrotte, mhd. sunderrote, st. F.: nhd. »Sonderrotte«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung

sonderruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonders -- samt und sonders, mhd. überal (1), uberal, Adv.: nhd. überall, ausnahmslos, überallhin, ganz und gar, völlig, gänzlich, insgesamt, in keiner Weise, gemeinsam, zusammen, alle, über und über, alles in allem, samt und sonders, überhaupt, ohne weiteres

sonders, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sonderschall, mhd. sunderschal, st. M.: nhd. Sonderschall

Sonderschar, mhd. sunderschar, st. F.: nhd. »Sonderschar«, besondere Schar (F.) (1), Schar (F.) (1) mit einer besonderen Bestimmung, Heeresabteilung

Sonderschein, mhd. sunderschīn, st. M.: nhd. »Sonderschein«, besonderer ausgezeichneter Glanz

Sonderschlafen, mhd. sunderslāfen, st. N.: nhd. Sonderschlafen, Getrenntes Schlafen

sondersiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sondersiech, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sondersinn, mhd. sundersin, st. M.: nhd. Sondersinn

Sondersitz, mhd. sundersiz, st. M.: nhd. Sondersitz

Sonderspeise, mhd. sunderspīse, st. F.: nhd. »Sonderspeise«

Sondersprache, mhd. sundersprāche, st. F.: nhd. »Sondersprache«, Dialekt, Geheimunterredung, geheime Beratung

Sondersprache, mhd. sunderzunge, st. F.: nhd. Sondersprache, Dialekt, Geheimunterredung

sondersprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sondersprosse, ahd. suntarsprozzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Sondersprosse«, »Sonderstufe«, besondere Stufe

Sondersteig, mhd. sunderstīc, st. M.: nhd. Sondersteig

Sonderstellung -- eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, mnd. prīvilēgie, prīvileye, prīveleye, prīvaley, priffeley, prībeley, prēvelēgie, prēveleye, prēvelge, prouleye, priffeley, prīvilēgium, prīveleyum, prīvileye, prēveleye, pr veleye, F., N.: nhd. »Privileg«, Vorrecht, eines Menschen oder einer Gruppe oder Institution gewährte rechtliche Sonderstellung, Sonderrecht, Einzelrecht, Ausnahmerecht, Freiheit, Gerechtigkeit, Dokument in dem ein Privileg ausgesprochen und bestätigt wird, Freiheitsbrief, Erlaubnisbrief, Freibrief, Gnadenbrief, Handfeste

Sonderstellung, mhd. besunderunge, st. F.: nhd. »Sonderstellung«, Besonderung, Privileg, Sonderrecht, Vorrecht

Sonderstellung, mhd. sunderleben, st. N.: nhd. besondere Art, besondere Daseinsform, Sonderstellung

sonderstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderstreben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderstreit, mhd. sunderstrīt (1), st. M.: nhd. »Sonderstreit«, Einzelkampf

sonderstübchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderstufe, ahd. suntarsprozzo* 1, sw. M. (n): nhd. »Sondersprosse«, »Sonderstufe«, besondere Stufe

Sonderteil, mhd. sunderteil (1), st. M.: nhd. Sonderteil

sonderthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sondertraut, substantiviertes adject., nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonderung -- Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte, mnd. wrākærīe*, wrakerie, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte; wrāke* (1), wrake, mnd.?, F.: nhd. Prüfung und Sonderung der Waren nach ihrer Güte

Sonderung, ahd. suntarunga* 13, suntaringa*, st. F. (ō): nhd. Sonderung, Teilung, Trennung, Scheidung, Sonderrecht, Vorrecht, Form

Sonderung, mhd. scheide (1), st. F., sw. F.: nhd. »Scheide«, Schwertscheide, Meerscheide, Scheidung, Trennung, Abschied, Tod, Sonderung, Unterscheidung, Unterschied; scheit (1), st. M.: nhd. Scheidung, Trennung, Sonderung, Abschied, Unterscheidung, Unterschied, Richterentscheidung, Schiedsspruch, Entscheidung, Schlichtung, Ausgleich

Sonderung, mhd. sunderunge, st. F.: nhd. »Sonderung«, Absonderung, Aussonderung, Trennung

Sonderung, mnd. afschēdinge, afscheidinge, F.: nhd. »Abscheidung«, Trennung, Sonderung, Bild, Erscheinungsform; dēlinge, deilinge, deilinge, F.: nhd. Teilung, Verteilung, Austeilung, Erbteilung, Anteil, Trennung, Sonderung, Urteilsfindung, Entscheidung, obrigkeitliches Erkennen

Sonderung, mnd. sünderinge***, F.: nhd. Sonderung, Absonderung

sonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderungsgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonderungsort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonderungspunkte, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonderungsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonderungszeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderunterschied, mnd. sunderunderschēt, sunderunderscheit, M.: nhd. »Sonderunterschied«, Sonderbedingung

Sondervermögen -- in das Sondervermögen der Frau einbringen, mhd. inbringen, īnbringen, īn bringen, an. V.: nhd. einbringen, in das Sondervermögen der Frau einbringen, einnehmen, gewinnen, hineinlassen, hineinbringen, eingeben, nahebringen

Sondervermögen -- Sondervermögen der Frau, mhd. rāde, rēde, st. F.: nhd. »Gerade« (F.) (2), weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau, Geräte und Kleider als Erbe von Frauen

Sondervermögen -- Sondervermögen der Frau, mhd. vrouwenrāde 2, frouwenrāde*, st. F.: nhd. Gerade, weibliche Gebrauchsgegenstände, Sondervermögen der Frau

sondervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonderwanken, mhd. sunderwanc, st. M.: nhd. Sonderwanken

Sonderweg, mhd. sunderwec, st. M.: nhd. »Sonderweg«, besonderer Weg

Sonderwehr, mhd. sunderwer, st. F.: nhd. Sonderwehr

Sonderweide, ae. æf-ēs-a (?), sw. M. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide; æf-ēs-n, æf-ēs-e (?), sw. F. (n): nhd. Leckerbissen, Abweidung, Sonderweide, Kosten (F. Pl.) der Sonderweide; *ǣs-a (?), sw. M. (n): nhd. Leckerbissen, Sonderweide; *ǣs-e (?), sw. F. (n): nhd. Leckerbissen, Sonderweide

sonderweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonderwerk, mhd. sunderwerc, st. N.: nhd. Sonderwerk, Arbeit für sich selbst, Arbeit die nicht der Allgemeinheit gilt

Sonderwesen, mhd. sunderwesen, st. N.: nhd. »Sonderwesen«, Eigenart

Sonderwort, mhd. sunderwort, st. N.: nhd. »Sonderwort«

sonderwürdig, mhd. sunderwirdic***, Adj.: nhd. »sonderwürdig«

Sonderwürdigkeit (), mhd. ? sunderwirdicheit*, sunderwirdekeit, st. F.: nhd. Sonderwürdigkeit (?)

Sonderzahl, mhd. sunderzal, st. F.: nhd. »Sonderzahl«, Einzahl

Sonderzahlung, mnd. offergelt, N.: nhd. Opfergeld der Geistlichen, Geschenk an Kinder und Gesinde zu kirchlichen Festzeiten, Geschenk, Trinkgeld, Sonderzahlung
-- von Geistlichen geforderte Sonderzahlung: mnd. pāpengelt, N.: nhd. »Pfaffengeld«, von Geistlichen geforderte Sonderzahlung

Sonderzeichen, ahd. suntarzeihhan* 1, suntarzeichan*, st. N. (a): nhd. »Sonderzeichen«, besonderes Kennzeichen

sonderzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonderzuteilung -- Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag, mnd. mendelbrōt, N.: nhd. Gebäck am Gründonnerstag, Sonderzuteilung an Brot für Gründonnerstag

sonderzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sondieren -- Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, mhd. weizel, st. M.: nhd. »Weizel«, Meißelnder, Meißel, Instrument des Wundarztes zum Sondieren der Wunde, Penis, Abgerupftes, Scharpie, gezupftes Leinen zur Wundversorgung

sondieren, mnd. punten, sw. V.: nhd. einschätzen, veranschlagen, bestimmen, taxieren, auf einen Wert festsetzen, eine Wunde nach Tiefe der Verletzung einordnen, sondieren, sich auf etwas einstellen, einrichten

sondieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sondierinstrument -- mit dem Sondierinstrument arbeiten, mhd. weizelen*, weizeln, sw. V.: nhd. »weißeln«, meißeln, mit dem Sondierinstrument arbeiten

Sondierinstrument -- mit dem Sondierinstrument bearbeiten, mhd. wicken (1), sw. V.: nhd. mit dem Sondierinstrument bearbeiten, tanzen, hüpfen, zaubern, wahrsagen

Sondiernadel, mnd. s· kære*, s· ker, zoecke, sůker, M.: nhd. Sucher, Suchender, Hausdurchsucher, Räuber, Trachtender, Sonde, Sondiernadel, Brunnenhaken, Fleischhaken

sondierruthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sondierstange -- Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart, mnd. s· kīsern*, s· kīser, N.: nhd. Sucheisen, Sondierstange zum Untersuchen der Bodenart

sondierstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sondiertod, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonettendichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonettenkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonettenmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonettenweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonettenwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonettist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonickel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnabend -- Sonnabend vor Palmsonntag, mhd. palmeābent, balmeābent, palmeōbent, balmeōbent, st. M.: nhd. Abend vor Palmsonntag, Sonnabend vor Palmsonntag

Sonnabend -- Sonnabend vor Palmsonntag, mnd. palmāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmeāvent, M.: nhd. »Palmabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmenāvent, M.: nhd. »Palmenabend«, Sonnabend vor Palmsonntag; palmesunnenāvent*, palmesonāvent, palmsunāvent, M.: nhd. »Palmsonnabend«, Sonnabend vor Palmsonntag

Sonnabend -- Sonnabend vor Pfingsten, mnd. pingestesonāvent*, pingstsonāvent, pinxtsonāvent, M.: nhd. »Pfingstsonnabend«, Sonnabend vor Pfingsten

Sonnabend, ae. sun-n-an-niht, F. (kons.): nhd. Samstag Nacht, Sonnabend, Sonntag

Sonnabend, afries. sun-n-a-ēvend 14?, sun-n-ēvend*, sn-ēvend, sn-āind, sn-ēind, sn-iōnd, st. M. (a): nhd. Sonnabend

Sonnabend, ahd. sambaztag* 51, samiztag*, st. M. (a): nhd. Sabbat, Samstag, Sonnabend; sunnūnāband* 1, st. M. (a): nhd. Sonnabend

Sonnabend, mhd. sameztac, sambeztac, samestdac, sampzdac, samtzdac, samzdac, st. M.: nhd. Samstag, Sonnabend; sunābent, sunnenābint, st. M.: nhd. Sonnabend; sunnenābent, sunābent, st. M.: nhd. Sonnabend

Sonnabend, mnd. satursdach, saturesdach*, M.: nhd. Samstag, Sonnabend

Sonnabend, mnd. sāderdach, M.: nhd. Sonnabend, Samstag

Sonnabend, mnd. sāterdach, sāderdach, M.: nhd. Samstag, Sonnabend

Sonnabend, mnd. sāteresdach*, sātersdach, sāterstach, satursdach, M.: nhd. Samstag, Sonnabend

Sonnabend, mnd. sunneāvendesdach*, sonāvendesdach, M.: nhd. »Sonnabendstag«, Sonnabend

Sonnabend, mnd. sunneāvent*, sunnāvent, sunnavent, sonnāvent, sonāvent, sonavent, s· nāvent, so̊nāvent, su̯nāvent, soneāvent, M.: nhd. Sonnabend, Samstag

sonnabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnabendfasten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnabendgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnabendgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnabendlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnabendmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnabendnachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnabendnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnabendprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnabendsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnabendsbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnabendseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnabendseinkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnabendseinkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnabendsmarkt, mnd. sunneāvendesmarket*, sonāvendesmarket, M.: nhd. »Sonnabendsmarkt«

Sonnabendsmorgen, mnd. sunneāvendesmorgen*, sonnāvendesmorgen, M.: nhd. »Sonnabendsmorgen«

Sonnabendstag, mnd. sunneāvendesdach*, sonāvendesdach, M.: nhd. »Sonnabendstag«, Sonnabend

sonnabendswerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnantlitzig, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sönnchen, mhd. sünnelīn, st. N.: nhd. Sönnlein, Sönnchen, Sonnlein

sönnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonne -- an der Sonne dörren, mnd. sunnebacken* (1)**, st. V., sw. V.: nhd. an der Sonne dörren

Sonne -- an der Sonne gedörrt, mnd. sunnebacken (2), Adj.: nhd. an der Sonne gedörrt

Sonne -- angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, mnd. tanrunt, tanront, Sb.: nhd. angenommene Bahn der Sonne im Jahreslauf, Ekliptik

Sonne -- der Sonne ausgesetztes flaches Dach, mnd. söller, sölder, süller, M.: nhd. Söller, der Sonne ausgesetztes flaches Dach, offener Ausbau am Gebäude (besonders einer Burg), Altan, Balkon, Vorbau einer Schleuse? (Bedeutung örtlich beschränkt), Boden, Schüttboden, Kornboden

Sonne -- der Sonne aussetzen, mhd. besünnen, sw. V.: nhd. »besonnen« (V.), sonnen, der Sonne aussetzen

Sonne -- im Osten stehende Sonne, mnd. ōstersunne*, ōstersünne, F.: nhd. »Ostsonne«, im Osten stehende Sonne

Sonne -- in der Sonne trocknen, mnd. sunnen, sw. V.: nhd. »sonnen«, in der Sonne trocknen

Sonne -- Kampf der Sonne mit der Macht, mhd. morgenstrīt, st. M.: nhd. »Morgenstreit«, Kampf der Sonne mit der Macht

Sonne -- Licht der aufgehenden Sonne, mhd. ōsterlieht, st. N.: nhd. »Osterlicht«, Ostlicht, Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne, geweihte Osterkerze

Sonne -- Sonne in der Mittagszeit, mnd. middāgessunne, F.: nhd. Mittagssonne, Sonne in der Mittagszeit

Sonne -- Staub in der Sonne, mnd. sunnenstof, N., M.: nhd. »Sonnenstaub«, Staub in der Sonne

Sonne -- teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis, mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

Sonne -- Untergang der Sonne, mnd. sēdel (1), sedel, sēdele, seddele, M., F., N.: nhd. Sessel, Sitz, Bank, Ruhen, Sitzgelegenheit, Sitztruhe, Wüste, Westen, Untergang der Sonne, Frongut, Herrengut, großer Raum, Saal

Sonne -- Untergang der Sonne, mnd. val, fal, vall, M., N.: nhd. Fall, Sturz, Einsturz, Fußfall, Untergang der Sonne, Verderben, Unglück, Untergang, Niederlage, Abnahme an Macht und Ansehen, Rückgang im Werte, Todesfall, Tod, Sterbefall, Abgabe für den Sterbefall, Fall des Würfels, Glücksfall, Risiko, Glück, Erfolg, Gedeihen, Ereignis, Schicksal, bestimmter Fall, Einzelfall, grammatischer Fall, laufendes Tau (N.) mit dem die Raaen und Segel aufgeheißt werden

Sonne -- von der Sonne beleuchtet, mnd. sunnenvāre, sunnenvār, sunnenvar, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenfarbig, von der Sonne beleuchtet

Sonne -- von der Sonne gebräunt, mhd. kornvar, kornfar*, Adj.: nhd. »kornfarben«, von der Sonne gebräunt

Sonne -- von der Sonne gedörrter Kuhfladen, mnd. sunnenkōke, sunnenkoke, M.: nhd. »Sonnenkuchen«, von der Sonne gedörrter Kuhfladen

Sonne -- Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

Sonne -- zur Sonne gehörig, mnd. sunnelīk, Adj.: nhd. zur Sonne gehörig

Sonne, idg. *sā́u̯el-, *sāu̯ol-, *suu̯él-, *su̯el-, *sūl-, *seh2u̯el-, *sah2u̯el-, Sb.: nhd. Sonne; *su̯en-, *sun-, Sb.: nhd. Sonne

Sonne, germ. *sōwilō, *sōwulō, st. F. (ō): nhd. Sonne, s-Rune; *sugila, Sb.: nhd. Sonne; *sunnō, st. F. (ō): nhd. Sonne; *sunnō-, *sunnōn, sw. F. (n): nhd. Sonne; *sunnō-, *sunnōn, *sunna-, *sunnan, sw. M. (n): nhd. Sonne; *swegila-, *swegilam?, *swagila-, *swagilam, *swigla-, *swiglaz?, st. N. (a): nhd. Himmel, Sonne

Sonne, got. sáuil 2, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 35,4, 46a, 59, 119,2): nhd. Sonne; sugil, N.?, (Krause, Handbuch des Gotischen 46,a, 48): nhd. Sonne, s-Rune; sun-n-ō 7, sune, krimsw. F. (n), sw. N. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 140,1): nhd. Sonne

Sonne, an. hlȳr-n, st. N. (a): nhd. Wechsel von Tag und Nacht, Himmelslicht, Sonne, Mond; hrjōð-r (2), st. M. (a): nhd. Sonne, Himmel, Decke, Dach; if-rọð-ul-l, st. M. (a): nhd. Sonne; rọð-ul-l (1), st. M. (a): nhd. Strahlenkranz, Sonne; sōl, st. F. (ō): nhd. Sonne; sunn-a, sw. F. (n): nhd. Sonne; sȳ-n, st. F. (i): nhd. Gesicht, Blick, Aussehen, Sonne; ? *-sœl-is, Sb.: nhd. Sonne?

-- gegen die Sonne: an. and-sœl-is, Adv.: nhd. gegen die Sonne; v-rang-sœl-is, Präp.: nhd. gegen die Sonne

-- Name der Sonne: an. mȳl-in, st. F. (ō)?: nhd. Name der Sonne

-- vor der Sonne stehender Schild: an. Svọl-n-īr, N.: nhd. »Kühler« (Odinsname), vor der Sonne stehender Schild

Sonne, ae. gim-m, gym-m, st. M. (a): nhd. Gemme, Edelstein, Juwel, Sonne, Stern (M.) (1); heo-f-on-cand-el, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Sonne, Mond, Stern; sigel (1), segel, segl (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sonne, Fibel (F.) (2), Brosche, Edelstein; sōl (1), N.: nhd. Sonne; sun-n-a, sw. M. (n): nhd. Sonne; sun-n-e, sw. F. (n): nhd. Sonne; swegel (1), swegl (1), st. N. (a): nhd. Himmel, Firmament, Luft, Sonne

-- Umlauf der Sonne: ae. ed-ry-n-e, M.: nhd. Rückkehr, Treffen, Umlauf der Sonne; ėf-t-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Rückkehr, Umlauf der Sonne; géagn-cie-r-r, st. M. (i): nhd. Treffen, Rückkehr, Umlauf der Sonne; géagn-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Treffen, Umlauf der Sonne

Sonne, afries. sen-n-e (1) 1 und häufiger?, F.: nhd. Sonne; sun-n-e 24, sin-n-e (2), st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sonne

Sonne, anfrk. sun-n-a* 4, sw. F. (n): nhd. Sonne

Sonne, as. sun-n-a 13, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Sonne

Sonne, ahd. sunna (2) 193, sw. F. (n): nhd. Sonne; sunno 2, sw. M. (n): nhd. Sonne

-- Licht der aufgehenden Sonne: ahd. morganlioht 1, st. N. (a): nhd. Morgenlicht, Licht der aufgehenden Sonne

-- schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen: ahd. bremostal* 1, st. M. (a?): nhd. »Bremsenstätte«, Sommergehege, schattiger Ort zum Schutz der Herde gegen Sonne und Bremsen

-- Stallung für die Herde der Sonne: ahd. sunnūnstal* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Sonnenstall«, Stallung für die Herde der Sonne

-- Untergang der Sonne: ahd. sedalgang* 7, st. M. (a?, i?): nhd. Untergang, Untergang der Sonne

Sonne, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend; sunnenlieht (2), st. N.: nhd. Sonne, Sonnenlicht, Sonnenschein; sunnensterre, M.: nhd. »Sonnenstern«, Sonne; tac, dac, st. M.: nhd. Tag, Tageszeit, Zeitraum eines Tages, Tag auf den eine gerichtliche Verhandlung anberaumt ist, Verhandlung, Zeit, Lebenszeit, Leben, Alter (N.), Termin, Frist, Aufschub, Gericht (N.) (1), Gerichtstag, Fest, Festtag, Gedenktag, Jahrestag, Todestag, Tagesanbruch, Morgen, Tageslicht, Licht, Sonne, Tagereise, Gerichtstermin, Gerichtsverhandlung, Tagewerk, Waffenstillstand, höheres Alter (N.), Mannbarkeit, Volljährigkeit, Lebensalter, Verhandlungstag, Jüngstes Gericht (N.) (1), Greisenalter

-- »von der Sonne kommend«: mhd. sunnenkunftlich*, sunnenkünftlich, Adj.: nhd. »von der Sonne kommend«, nach Osten gerichtet

-- der Sonne aussetzen: mhd. sünnen, sunnen, sw. V.: nhd. »sonnen«, der Sonne aussetzen

-- Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt: mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

-- leuchtend wie die Sonne: mhd. sunnenbrehende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. leuchtend wie die Sonne

-- Lichtgefäß der Sonne: mhd. sunnenglas, st. N.: nhd. »Sonnenglas«, Lichtgefäß der Sonne

-- Sonne betreffend: mhd. sunnisch, Adj.: nhd. Sonne betreffend

-- von der Sonne ausgedörrtes Land: mhd. sunnenbrāt, st. N.: nhd. von der Sonne ausgedörrtes Land

-- von der Sonne ausstrahlend: mhd. sunnenblicke, Adj.: nhd. von der Sonne ausstrahlend

-- von der Sonne geblendet: mhd. sunnenblint, Adj.: nhd. »sonnenblind«, von der Sonne geblendet

Sonne, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

sonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sönnelein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sönneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sonnen, mhd. bechelen*, becheln, sw. V.: nhd. sich erwärmen, sonnen; besünnen, sw. V.: nhd. »besonnen« (V.), sonnen, der Sonne aussetzen; durchsunnen, sw. V.: nhd. sonnen, mit Sonnenschein durchdringen

sonnen, mhd. sünnen, sunnen, sw. V.: nhd. »sonnen«, der Sonne aussetzen

sonnen, mnd. sunnen, sw. V.: nhd. »sonnen«, in der Sonne trocknen

sonnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sonnen..., ahd. sunnalīh* 1, Adj.: nhd. Sonnen..., zum Wohnsitz der Seligen gehörig, elysisch

sonnenaar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenanbeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenanbetung, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenanbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenangesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenäquator, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenäther, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenaufgang, ae. up-ga-ng, st. M. (a): nhd. Aufgang, Aufstieg, Sonnenaufgang; up-ry-n-e, st. M. (i): nhd. Aufstieg, Aufgang, Sonnenaufgang; up-s-pri-ng, st. M. (a): nhd. Sonnenaufgang

Sonnenaufgang, ahd. tagasunna* 1, sw. F. (n): nhd. Sonnenaufgang, Morgenröte

Sonnenaufgang, mhd. ūfganc, st. M.: nhd. Hinaufgehen, Vorrichtung zum Hinaufgehen, Sonnenaufgang, Aufgang, Aufstieg, Aufbau, Osten, Anfang, Zunehmen, Gedeihen, Zinsen

Sonnenaufgang, mnd. sunnenupganc, sunnenupgank, M.: nhd. Sonnenaufgang

Sonnenaufgang, mnd. uptoch, mnd.?, M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); uptocht, mnd.?, F.?, M.?: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2); upt· ge*, uptoge, mnd.?, st. M.: nhd. Aufzug, Aufgang, Sonnenaufgang, Verzug, Hinhalten, Säumen (N.) (2)

sonnenaufgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenaufgang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenaufgangs -- Gegend des Sonnenaufgangs, mnd. ōsten (1), oesten, oisten, ōstene, N., F.: nhd. Osten, Gegend des Sonnenaufgangs, östlich gelegener Teil eines Landes, östliche Gegend, Orient

sonnenaufgehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenaufgehen, sonn(en)aufgehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenbahn, mhd. sunnenlouf, st. M.: nhd. Sonnenlauf, Sonnenbahn

sonnenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenbär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbau, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbaumholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenbebrütet, sonne(n)bebrütet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbegegnend, sonne(n)begegnend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeglänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeglänzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenbegleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbegrüßt, sonn(en)begrüszt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbegrüszt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeobachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbesät, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeschienen, ahd. ābar* 4, Adj.: nhd. »aber« (Adj.), aper, besonnt, sonnenbeschienen, warm, trocken

sonnenbeschienen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeschienen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeschienener -- sonnenbeschienener Platz, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend

sonnenbestrahlt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenbestrahlt, sonn(en)bestrahlt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbeth, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenbewohner, sonne(n)bewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenblendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenblendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenblick, mhd. sunneblic, st. M.: nhd. »Sonnenblick«, Sonnenschein, Sonnenglanz; sunnenblic, st. M.: nhd. »Sonnenblick«, Sonnenschein

sonnenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenblicklein, sonne(n)blicklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenblind, mhd. sunnenblint, Adj.: nhd. »sonnenblind«, von der Sonne geblendet

sonnenblitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenblitzend, sonne(n)blitzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenblond, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenblümchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenblume, mhd. ringelbluome, sw. M., sw. F.: nhd. Ringelblume, Sonnenblume; ringelkrūt, st. N.: nhd. Ringelblume, Ringelkraut, Sonnenblume

Sonnenblume, mhd. sunnenwende, st. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume; sunnenwendel, st. M.: nhd. Sonnenwende, Sonnenblume, Edelstein; sunnenwirbel, sunnenwerbel, st. M.: nhd. Sonnenwirbel, Sonnenblume, Ringelkraut; sunnewende, sunwende, sunewende, sünwende, sünbente, st. F., sw. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume

Sonnenblume, mhd. wegebluome, sw. M.: nhd. »Wegeblume«, Wegblume, Sonnenblume

Sonnenblume, mnd. sunnenwerve, F.: nhd. Sonnenwende (eine Pflanze), Sonnenblume

Sonnenblume, mnd. sunnenwervel, sunnenwervele, F.: nhd. Sonnenwende (eine Pflanze), Sonnenblume

Sonnenblume, mnd. sunnewervel, mnd.?, F.: nhd. Sonnenwende (eine Pflanze), Sonnenblume

sonnenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenblumenkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenblumenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenblumenrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenblümlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenblüthe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbosz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenbraut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbrennpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenbrüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnencirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnendach, mhd. sunnendach, st. N.: nhd. Sonnendach, Firmament

sonnendach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnendampfloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnendarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnendeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnendichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnendiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnendraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnendroschke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnendurchflochten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnendurchglüht, mhd. sunnenheiz, Adj.: nhd. sonnenheiß, sonnendurchglüht

sonnendurchglüht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnendurchleuchtet, sonne(n)durchleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnendurchmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnendurchschossen, sonne(n)durchschossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnendurchstrahlt, sonne(n)durchstrahlt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnendurst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenebbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenentfernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenerleuchtet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenerzeugt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenerzt, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenfächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenfackel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenfarbe, sonne(n)farb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenfarben, mhd. sunnenvar, sunnenfar*, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenhell, strahlend; sunnevar, sunnefar*, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenhell

sonnenfarben, mnd. sunnenvāre, sunnenvār, sunnenvar, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenfarbig, von der Sonne beleuchtet

sonnenfarbig, mnd. sunnenvāre, sunnenvār, sunnenvar, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenfarbig, von der Sonne beleuchtet

sonnenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenfeld, as. sun-n-un-feld* 1, st. N. (a): nhd. »Sonnenfeld«, Elysium

Sonnenfeld, ahd. sunnafeld* 2, sunnūnfeld*, st. N. (a): nhd. »Sonnenfeld«, Elysium, elysisches Gefilde

sonnenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenferne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfest, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenfinsternis -- Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis, mhd. sūlære*, sūler, st. M.: nhd. Schattenformen bei Sonnenfinsternis und Mondfinsternis

Sonnenfinsternis -- teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis, mnd. sēkellīn*, sēkelīn, seckelin, N.: nhd. »Sichellein«, Sichelchen, teilweise sichtbare Sonne bei Sonnenfinsternis

Sonnenfinsternis, ae. ǣ-s-pri-ng-nės-s, ǣ-s-pri-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-en-nės-s, ā-s-pru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; ā-s-pru-ng-nės-s, ā-s-pru-ng-nės, st. F. (jō): nhd. Furcht, Mutlosigkeit, Hinschwinden, Tod, Sonnenfinsternis; up-s-pru-ng-en-nės-s, up-spru-ng-en-nės, st. F. (jō): nhd. »Aufspringung«, Sonnenfinsternis

Sonnenfinsternis, ahd. tagafinstarī* 1, st. F. (ī): nhd. »Tagfinsternis«, Sonnenfinsternis

Sonnenfinsternis, mhd. eclipsis, Sb.: nhd. Sonnenfinsternis, Mondfinsternis

Sonnenfinsternis, mhd. verbrist, vorbrist, st. M.: nhd. Sonnenfinsternis

Sonnenfinsternis, mnd. brāke (4), brak, F.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.) bei Erfüllung von Verbindlichkeiten, Bruch (M.) (1), Deichbruch, Dammbruch, Loch, stehendes Gewässer das nach Deichbruch oder Überschwemmung zurückbleibt, Mauerriss, Erdspalte, Sonnenfinsternis; eclipse, N.: nhd. Finsternis, Sonnenfinsternis, Mondfinsternis

Sonnenfinsternis, mnd. sunnenwandelinge, F.: nhd. Sonnenfinsternis

Sonnenfinsternis, mnd. sunnewandelinge, mnd.?, F.: nhd. Sonnenfinsternis

sonnenfinsternis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenflammen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfliegend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenflieger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenflimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenflitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenflitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenflotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenflug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenfreundlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfroh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenfunke, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenfunkelnd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnenfunken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnengang, ae. sun-gī-h-t-e, N.: nhd. »Sonnengang«, Sonnenwende

Sonnengang, mhd. sungiht, sunegiht, sunnegiht, st. F.: nhd. Sonnengang, Sonnwende, Sommersonnwende; sunnengiht, st. F.: nhd. Sonnengang

sonnengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengebährt, sonn(en)genährt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengebäude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengeboren, sonne(n)geboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengefunkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengeliebt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengepflastert, sonn(en)gepflastert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengespann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengespons, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenglanz, mhd. sunneblic, st. M.: nhd. »Sonnenblick«, Sonnenschein, Sonnenglanz; sunnenbrehen, sunnenbrēn, st. N.: nhd. Sonnenschein, Sonnenglanz; sunnenglanz, st. M.: nhd. Sonnenglanz, Sonnenschein; sunnenglast, st. M.: nhd. Sonnenglanz, Sonnenschein

Sonnenglanz, mnd. sunnenglans, M.: nhd. Sonnenglanz

sonnenglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenglänzend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnenglas, mhd. sunnenglas, st. N.: nhd. »Sonnenglas«, Lichtgefäß der Sonne

sonnenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenglast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenglück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenglut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengoldblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengoldig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnengott, mhd. sunnengot, st. M.: nhd. Sonnengott

sonnengott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnengrad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnengrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnengrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengünsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenhaft, mhd. sunniclich*, sunneclich, Adj.: nhd. sonnig, sonnenhaft, sonnenhell

sonnenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenhalb, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sonnenhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenhauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenheiß, mhd. sunneheiz, Adj.: nhd. sonnenheiß; sunnenheiz, Adj.: nhd. sonnenheiß, sonnendurchglüht

sonnenheisz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenheiter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenhell, ae. sigel-beor-h-t, Adj.: nhd. sonnenhell, strahlend; sun-wli-t-ig, Adj.: nhd. sonnenhell, sehr sonnig

sonnenhell, mhd. sunnenbære, Adj.: nhd. sonnenhell; sunnenberende*, sunnenbernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sonnenhell; sunnenklār, Adj.: nhd. sonnenklar, sonnenhell; sunnenlieht (1), Adj.: nhd. »sonnenlicht«, sonnenhell; sunnenvar, sunnenfar*, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenhell, strahlend; sunnevar, sunnefar*, Adj.: nhd. sonnenfarben, sonnenhell; sunniclich*, sunneclich, Adj.: nhd. sonnig, sonnenhaft, sonnenhell

sonnenhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenhellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenhingang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenhirse, mhd. sunnenhirs 1, st. M.: nhd. »Sonnenhirse«, echter Steinsame; sunnenhirse 3, sw. M.: nhd. »Sonnenhirse«, echter Steinsame

sonnenhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenhitze -- durch Sonnenhitze gebräunt werden, mhd. verbrinnen, virprinnen, vorprinnen, st. V.: nhd. verbrennen, sich verbrennen, versengen, durch Feuer verwüsten, zerstören, töten, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuersbrunst Schaden leiden, übel ankommen; zerbrinnen, st. V.: nhd. verbrennen, abbrennen, durch Feuer verzehrt werden, umkommen, sich verbrennen, eine Brandwunde erhalten (V.), durch Sonnenhitze gebräunt werden, durch Feuerbrunst Schaden leiden

Sonnenhitze, mnd. sunnenhitte, sunnenhette, F.: nhd. Sonnenhitze

sonnenhitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenhoch, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sonnenhof, mhd. spære, spēre, spēr, F., sw. F.: nhd. Sphäre, Sonnenhof, Mondhof

sonnenhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenhold, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenhügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenhuld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenhut, ahd. skatohuot* 2, scatohuot*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schattenhut«, Schatten gebender Hut, Sonnenhut

Sonnenhut, mhd. schatehuot, schadehuot, schetehuot, st. M.: nhd. Schatten gebender Hut, Baldachin, Sonnenhut, schützende Behütung, Gott

sonnenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenidee, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonneninbegriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonneninbrunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenjungfer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenjungfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenjüngling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkakao, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkalb, mhd. sunnenkalp, st. N.: nhd. »Sonnenkalb«, Marienkäfer

sonnenkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenkämpe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenkehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenkinker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenklar, ahd. liohtbāro* 1, Adv.: nhd. licht, hell, sonnenklar; liutbāro* 1, Adv.: nhd. öffentlich, klar, sonnenklar

sonnenklar, mhd. sunnenklār, Adj.: nhd. sonnenklar, sonnenhell

sonnenklar, mnd. sunnenklār, Adj.: nhd. sonnenklar, strahlend, hell

sonnenklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenklärlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sonnenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenklumpen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenknauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkoller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkompass, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung

Sonnenkompass, sonn(en)compass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkorn, mhd. sunnenkorn 4, st. N.: nhd. »Sonnenkorn«, Echter Steinsame

Sonnenkorn, mnd. sunnenkōrn, N.: nhd. »Sonnenkorn«, echter Steinsame (eine Pflanze)

sonnenkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkraut, mnd. sunnenkrūt, N.: nhd. »Sonnenkraut«, echter Steinsame (eine Pflanze)

sonnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkreis, mhd. sunnenkreiz 1, st. M.: nhd. »Sonnenkreis«, eine Pflanze

sonnenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkrone (eine Goldmünze), mnd. sunnenkrōne, sonnenkrōne, F.: nhd. »Sonnenkrone« (eine Goldmünze)

sonnenkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenkuchen, mnd. sunnenkōke, sunnenkoke, M.: nhd. »Sonnenkuchen«, von der Sonne gedörrter Kuhfladen

sonnenküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenkühn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenkult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenkünftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenkusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenlage -- Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte, mnd. sōlrēb, sōlrēbe, sōlreib, sōlreibe, N.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschifte, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte; sōlschiftinge, F.: nhd. Verteilung des Landes in der Dorfmark nach der Sonnenlage der Haustofte

Sonnenlaken, mnd. sunnenlāken, N.: nhd. »Sonnenlaken«, Schusterlaken, Tuch als Sonnenschutz?

sonnenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenlauf, mhd. sunnenlouf, st. M.: nhd. Sonnenlauf, Sonnenbahn

sonnenlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonnenlehen, mhd. sunnenlēhen, st. N.: nhd. »Sonnenlehen«, Lehen über dem man keinen Lehnsherrn als die Sonne anerkennt

sonnenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenleiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenleite, sonn(en)leite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenleitstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenlenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenleuchten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenleuchtend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenlicht, ahd. sunnūnlioht* 3 und häufiger, st. N. (a): nhd. Sonnenlicht
-- das Sonnenlicht verwandelnd: ahd. sunnawentīg* 1, Adj.: nhd. »sonnenwendend«, das Sonnenlicht verwandelnd

sonnenlicht, mhd. sunnenlieht (1), Adj.: nhd. »sonnenlicht«, sonnenhell

Sonnenlicht, mhd. sunnenlieht (2), st. N.: nhd. Sonne, Sonnenlicht, Sonnenschein

Sonnenlicht, mnd. licht (1), lecht, lieht, legt, lücht, lüchte, lōgt, N.: nhd. Licht, natürliches Tageslicht, Helligkeit, Sonnenlicht, Kerze, Lampe, Leuchtkraft (Bedeutung örtlich beschränkt), Flamme (Bedeutung örtlich beschränkt)

sonnenlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenlöffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenlohe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenmakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenmarker, ae. sōl-merc-a, sw. M. (n): nhd. »Sonnenmarker«, Zifferblatt der Sonnenuhr

sonnenmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenmeer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenmehl, mnd. sunnenmēl, N.: nhd. »Sonnenmehl«, Stärkemehl

sonnenmeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmikroskop, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenmild, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenmilde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenmut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenmythus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnennah, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnennähe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenneige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenniedergang, mnd. sunnennēderganc*, sunnenneddergank, mnd.?, M.: nhd. »Sonnenniedergang«, Sonnenuntergang

sonnenniedergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpapagei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenparasöli, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenpfeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenquadrant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenrain, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenrast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenreich, mhd. sunnenrīche*, sunnenrīch, Adj.: nhd. sonnenreich

sonnenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenreiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenrein, mhd. sunnenlūter, Adj.: nhd. sonnenrein

sonnenriese, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenrind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenröschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenröslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenrüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnensaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnensalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnensatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenschein -- mit Sonnenschein durchdringen, mhd. durchsunnen, sw. V.: nhd. sonnen, mit Sonnenschein durchdringen

Sonnenschein -- vom Sonnenschein durchdrungen, mhd. durchsunnet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. vom Sonnenschein durchdrungen

Sonnenschein, afries. sun-n-an-skī-n 4, st. M. (a): nhd. Sonnenschein

Sonnenschein, ahd. sunnaskīm* 2, sunnascīm*, sunnūnskīm*, st. M. (a?, i?): nhd. Sonnenstrahl, Sonnenschein

Sonnenschein, mhd. sunne, sw. F., st. F., st. M., sw. M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Tageslicht, sonnenbeschienener Platz, östliche Himmelsgegend; sunneblic, st. M.: nhd. »Sonnenblick«, Sonnenschein, Sonnenglanz; sunnenblic, st. M.: nhd. »Sonnenblick«, Sonnenschein; sunnenbrehen, sunnenbrēn, st. N.: nhd. Sonnenschein, Sonnenglanz; sunnenglanz, st. M.: nhd. Sonnenglanz, Sonnenschein; sunnenglast, st. M.: nhd. Sonnenglanz, Sonnenschein; sunnenlieht (2), st. N.: nhd. Sonne, Sonnenlicht, Sonnenschein; sunnenschīn, st. M.: nhd. Sonnenschein, Sonnenstrahl; sunneschīn, st. M.: nhd. Sonnenschein, Sonnenstrahl, Tageslicht
-- Sonnenschein bringend: mhd. sunneberende*, sunnebernde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. Sonnenschein bringend, hell

Sonnenschein, mnd. sunne, sonne, F., M.: nhd. Sonne, Sonnenschein, Zeit eines Tages vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne

Sonnenschein, mnd. sunnenschīn, sonnenschīn, sunnenscīn, M.: nhd. Sonnenschein

sonnenschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenscheinen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenscheinend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenscheinig, sonn(en)scheinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenscheintag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenscheu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenschieber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschildkröte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenschillern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenschimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschirmbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschirmthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenschmied, mnd. ? sunnensmet, M.?: nhd. »Sonnenschmied«?

sonnenschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenschön, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenschüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenschutz -- Tuch als Sonnenschutz, mnd. ? sunnenlāken, N.: nhd. »Sonnenlaken«, Schusterlaken, Tuch als Sonnenschutz?
sonnenschwarz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenschwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenschwüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenschwung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnensegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnensehrohr, nhd.: nhd. ; L.: DW
sonnenseiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenseite -- auf der Sonnenseite, mhd. sunnehalben, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite; sunnenhalp 1 und häufiger?, Adv.: nhd. auf der Sonnenseite, auf der Südseite, südlich
sonnenseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnensetzung, anfrk. solsad-i-um* 4, lat.-awfrk.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist
Sonnensetzung, ahd. solsadicum* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Sonnensetzung, Auswartung
Sonnensetzung, ahd. solsadium* 4, lat.-ahd.?, N.: nhd. »Sonnensetzung«, Auswartung, Feststellung dass die Gegenpartei ihrem Versprechen zum vereinbarten Termin zu erscheinen nicht nachgekommen ist
sonnensextant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnensichel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnensitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnensohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnensonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenspiel, mhd. sunnenspil, st. N.: nhd. »Sonnenspiel«, Jesus, Gott
sonnensplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstadt, ahd. sunnūnburg* 1, st. F. (i): nhd. »Sonnenstadt«, Heliopolis
Sonnenstadt, mhd. Sunnenstat, st. F.: nhd. Sonnenstadt
sonnenstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstall, ahd. sunnūnstal* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Sonnenstall«, Stallung für die Herde der Sonne
Sonnenstand, mhd. sunnenstant, st. M.: nhd. Sonnenstand
sonnenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenständlich, mhd. sunnenstentlich, Adj.: nhd. »sonnenständlich«
Sonnenstands -- Messung des Sonnenstands, mnd. pēgelinge, pegelinge, peylinge, peylinc, F.: nhd. »Pegelung«, Messung der Wassertiefe, Messung des Sonnenstands, Vermessung von Wunden, Ergebnis des Ausmessens, Datenerhebung mit Hilfe geeigneter Messinstrumente
sonnenstandung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstaub, mhd. sunnenstoup, st. M.: nhd. »Sonnenstaub«, Sonnenstäubchen
Sonnenstaub, mnd. sunnenstof, N., M.: nhd. »Sonnenstaub«, Staub in der Sonne
sonnenstaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstäubchen, mhd. sunnenstoup, st. M.: nhd. »Sonnenstaub«, Sonnenstäubchen; sunnenstüppe, st. N.: nhd. Sonnenstäubchen
Sonnenstäubchen, mnd. twink, twinke, mnd.?, M., N.: nhd. Sonnenstäubchen, Luftbläschen im Wein, Blinzeln, Augenblick?, Geringstes
sonnenstäubchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenstäublein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenstaublinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstern, mhd. sunnensterre, M.: nhd. »Sonnenstern«, Sonne
sonnenstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstich, mhd. sunnenstift, st. M.: nhd. Sonnenstich
sonnenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstichling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstill, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenstillstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstrahl, ae. sun-béam, st. M. (a): nhd. Sonnenstrahl
Sonnenstrahl, ahd. skīn* (2) 6?, scīn, st. M. (a?, i?): nhd. »Schein«, Strahl, Sonnenstrahl, Glanz; sunnaskīm* 2, sunnascīm*, sunnūnskīm*, st. M. (a?, i?): nhd. Sonnenstrahl, Sonnenschein
Sonnenstrahl, mhd. sunnenschīn, st. M.: nhd. Sonnenschein, Sonnenstrahl; sunnenstrāl, st. M.: nhd. Sonnenstrahl; sunnenstric, st. M.: nhd. heller Sonnenstreifen, Sonnenstreifen, Sonnenstrahl; sunneschīn, st. M.: nhd. Sonnenschein, Sonnenstrahl, Tageslicht
Sonnenstrahl, mnd. rādie, rāie, M.: nhd. Strahl, Sonnenstrahl
Sonnenstrahl, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn
Sonnenstrahl, mnd. sunnenblik, M.: nhd. Sonnenstrahl
sonnenstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrahlenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrahlenbeglänzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrahlend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrahlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrahlkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrahlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenstram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstreifen, mhd. sunnenstric, st. M.: nhd. heller Sonnenstreifen, Sonnenstreifen, Sonnenstrahl
-- heller Sonnenstreifen: mhd. sunnenstric, st. M.: nhd. heller Sonnenstreifen, Sonnenstreifen, Sonnenstrahl
sonnenstreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenstriemen, sonnenstriem(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnentafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnentag, mhd. sunnentac, sunntac, st. M.: nhd. »Sonnentag«, Sonntag
sonnentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnentau, mnd. sindouwe, sindouw, sindow, sindow, sindō, sinnouwe, sinnouw, sinnaw, sinōt, synoth, F.: nhd. Sindau, Taubehalt, Sonnentau
sonnentempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenthau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnentheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenthron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnentisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnentochter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnentrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnentrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnentrocken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnentropfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnentrunken, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenübersponnen, sonn(en)übersponnen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sonnenuhr -- Gradestrich der Sonnenuhr, mnd. līnie, linige, linee, linege, line, F.: nhd. Linie, gezogene Linie, gerader Strich, horizontaler Strich in kaufmännischen Rechnungsbüchern, vertikaler Strich zur Abteilung der Kolumnen in Kalandern, Gradestrich der Sonnenuhr, Äquator, Leine, Strick (M.), Glockenseil, Schnur (F.) (1) zur Verpackung, Messleine, festgelegtes Maß, Abstammungslinie, Verwandtschaftsverhältnis, Familienstamm
Sonnenuhr -- Zifferblatt der Sonnenuhr, ae. sōl-merc-a, sw. M. (n): nhd. »Sonnenmarker«, Zifferblatt der Sonnenuhr
Sonnenuhr, mnd. ? schīne (2), Sb.?: nhd. Sonnenuhr?, Uhrscheibe?
Sonnenuhr, mnd. kompas (1), compas*, N., M.: nhd. Kompass, Zirkel, Sonnenuhr, Sonnenkompass, Windrose, Schiffskompass, Seekompass, Kursrichtung
Sonnenuhr, mnd. sunnenseigære*, sunnenseyger, sonnenseyger, sunnenseier M.: nhd. Sonnenuhr
sonnenuhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenuhrzeiger, ae. dæg-mǣl-spi-l-u, st. F. (ō): nhd. Sonnenuhrzeiger
sonnenumflossen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sonnenumflossen, sonn(en)umflossen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenumlauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenumspielt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenumwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenuntergang, an. set-r, st. N. (i): nhd. Sitz, Aufenthalt, Sonnenuntergang, Ende; sōl-ar-glað-an, F.: nhd. Sonnenuntergang
Sonnenuntergang, ae. ǣfn-ung, st. F. (ō): nhd. Abendzeit, Sonnenuntergang; ge-set, st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Wohnsitz, Stall, Hürde, Sonnenuntergang; set (1), st. N. (a): nhd. Sitz, Lager, Stall, Hürde, Sonnenuntergang
Sonnenuntergang, afries. sun-n-an-sed-el 3, st. M. (a): nhd. Sonnenuntergang
Sonnenuntergang, anfrk. seth-el-ga-ng* 2, st. M. (a): nhd. Untergang, Sonnenuntergang
Sonnenuntergang, ahd. sunnasedal* 1, sunnūnsedal*, sunnasedil*, st. M. (a): nhd. Sonnenuntergang
Sonnenuntergang, mhd. underganc, st. M.: nhd. Untergang, Verlust, Verderben, Begegnung, Sonnenuntergang, Unterwürfigkeit, Unterordnung, Westen, Grenzumgang, Grenzbegehung, Grenzfestsetzung, Unterwerfung, Unterdrückung, Vermittlung, Schiedsgericht, schiedsrichterlicher Vergleich; zuoganc, zūganc, st. M.: nhd. Zugang, Zutritt, Eingang, Näherkommen, Herankunft, Waffengang, Abgabe beim Antritt eines Besitzes, Sonnenuntergang
Sonnenuntergang, mnd. sunnennēderganc*, sunnenneddergank, mnd.?, M.: nhd. »Sonnenniedergang«, Sonnenuntergang
sonnenuntergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenvater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenverbrannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenverehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenvergnügt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenvergröszerungsglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenverklärt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenviertelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenwag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sonnenwagen, mhd. sunnenwagen, st. M.: nhd. Sonnenwagen; sunnewagen, st. M.: nhd. Sonnenwagen
sonnenwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenwandel, nhd.: nhd. ; L.: DW
sonnenwandrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenwange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sonnenwärme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenwärts, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sonnenwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenweher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sonnenweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenweihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sonnenweit, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sonnenweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sonnenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenwendabend, mhd. sunnenwentābent, st. M.: nhd. Sonnenwendabend; sunnewentābent 2 und häufiger?, st. M.: nhd. Sonnenwendabend, Vorabend des Johannistages
sonnenwendblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sonnenwende (eine Pflanze), ae. ? sun-fol-g-end, Part. Präs.=Sb.: nhd. Ringelblume?, Sonnenwende? (eine Pflanze)
Sonnenwende (eine Pflanze), mnd. sunnenwerve, F.: nhd. Sonnenwende (eine Pflanze), Sonnenblume

Sonnenwende (eine Pflanze), mnd. sunnenwervel, sunnenwervele, F.: nhd. Sonnenwende (eine Pflanze), Sonnenblume

Sonnenwende (eine Pflanze), mnd. sunnewervel, mnd.?, F.: nhd. Sonnenwende (eine Pflanze), Sonnenblume

Sonnenwende, ae. sun-gī-h-t-e, N.: nhd. »Sonnengang«, Sonnenwende; sun-stė́-d-e, st. M. (i): nhd. Sonnenwende

Sonnenwende, ahd. sunnawentī* 1, st. F. (ī): nhd. Sonnenwende

Sonnenwende, mhd. sunnenwende, st. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume; sunnenwendel, st. M.: nhd. Sonnenwende, Sonnenblume, Edelstein; sunnewende, sunwende, sunewende, sünwende, sünbente, st. F., sw. F.: nhd. Sonnenwende, Sommersonnenwende, Johannistag, Sonnenblume; sunnewenden, st. N.: nhd. Sonnenwende; sunnewenttac 9 und häufiger?, sunwenttac, st. M.: nhd. Sonnwendtag, Sonnenwende, Johannistag
-- Tag vor Sonnenwende: mhd. sungihtābent 2, st. M.: nhd. Vorabend vor Sonnenwende, Tag vor Sonnenwende
-- Vorabend vor Sonnenwende: mhd. sungihtābent 2, st. M.: nhd. Vorabend vor Sonnenwende, Tag vor Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenstat, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenstēke, sunnenstēk, M.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenstēvinge, sunnenstevinge, sunnenstävinge, sunnenstavinge, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenstāde, sonnenstāde, sunnenstade, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenwandel, N., M.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenwandinge, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnenwende, N.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnenwende, mnd. sunnestat, mnd.?, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

sonnenwende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendefeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendefeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwendefeuer?gürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwendefeuer?gürtel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendekreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendend, ahd. sunnawentīg* 1, Adj.: nhd. »sonnenwendend«, das Sonnenlicht verwandelnd

sonnenwendend, mhd. sunnewendic*, sunnewendec, Adj.: nhd. sonnenwendend

sonnenwendend, sonn(en)wendabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendestein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendezeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendezirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwendfeuer, mnd. jōhannesv· r, jōhansv· r, N.: nhd. Johannisfeuer, am Johannisabend auf Hügeln und Wegen entzündetes Feuer, Sonnenwendfeuer

Sonnenwendfeuer, sonn(en)wendfeuer, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendig, mhd. sunnenwendic, Adj.: nhd. »sonnenwendig«

sonnenwendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwendnacht, sonn(en)wendnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwendvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwerbel, mnd. mārienblōme, F.: nhd. Marienblume, Sonnenwerbel

sonnenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenwind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwirbel, mhd. sunnenwirbel, sunnenwerbel, st. M.: nhd. Sonnenwirbel, Sonnenblume, Ringelkraut

Sonnenwirbel, mhd. wegewīsbluome, sw. F.: nhd. »Wegweisblume«, Sonnenwirbel, Wegweis

Sonnenwirbel, mnd. hintlōf, hintlof, N.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hintlōk, hintlock, Sb.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume; hintlōpe, hintlope, N.: nhd. Sonnenwirbel, Wegwart, Ringelblume

Sonnenwirbel, mnd. sichorīenkrūt, N.: nhd. »Zichorienkraut«, Wegwarte, Sonnenwirbel

sonnenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwirksamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwolf, an. skoll, st. N. (a): nhd. Betrug, Sonnenwolf

sonnenwolf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenwolfsmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwolke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenwurm, mnd. sunnenworm*, M.: nhd. »Sonnenwurm«

sonnenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenzeichen, mhd. sunnenzeichen, st. N.: nhd. »Sonnenzeichen«, Tierkreiszeichen

sonnenzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenzelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnenzierat, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenzimmer, ae. wun-d-or-hū-s, st. N. (a): nhd. Sonnenzimmer, oberer Raum

sonnenzinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonnenzirkel, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

sonnenzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenzone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnenzopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonnenzyklus, mnd. sunnencirkel, sonnencirkel, M.: nhd. »Sonnenzirkel«, Sonnenzyklus, Zeitraum von 28 Jahren nach dessen Ablauf die Wochentage nach dem Julianischen Kalender wieder auf die gleichen Monatstage fallen

sonner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonnerhellt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnerhitzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sönnern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sönnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnerwärmt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonneschein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnesehn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonngeweiht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonngicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnig -- sonnig machen, mhd. versünnen, fersünnen*, sw. V.: nhd. sonnig machen

sonnig, ae. ge-hléo, ge-hléo-w, Adj.: nhd. warm, sonnig; *hléo-w (2), *hléo (2), Adj.: nhd. warm, sonnig
-- sehr sonnig: ae. sun-wli-t-ig, Adj.: nhd. sonnenhell, sehr sonnig

sonnig, ahd. sunnaluomi*? 1, Adj.?: nhd. sonnig, durchsonnt

sonnig, mhd. sunnebære, Adj.: nhd. sonnig; sunnic***, sunnec***, Adj.: nhd. sonnig; sunniclich*, sunneclich, Adj.: nhd. sonnig, sonnenhaft, sonnenhell

sonnig, mhd. sunnenlich, Adj.: nhd. »sonnig«

sonnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnighell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonniglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sonnigwarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnlein, mhd. sünnelīn, st. N.: nhd. Sönnlein, Sönnchen, Sonnlein

Sönnlein, mhd. sünnelīn, st. N.: nhd. Sönnlein, Sönnchen, Sonnlein

sonnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnnacht, son(n)nacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntag -- Altarvorhang für den Sonntag, mnd. sunnedāgespalle*, sundāgespalle, sondāgespalle, F.: nhd. Antependium, Altarvorhang für den Sonntag

Sonntag -- am Sonntag nach Michaelis, mhd. gemeinedewoche* 1, gemeindewoche, sw. F.: nhd. gemeine Woche, am Sonntag nach Michaelis, (29. September-Allerengeltag), beginnende Woche

Sonntag -- berufliche Arbeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesarbēt*, sunnedāgesarbeit*, sondāgesarbeit, F.: nhd. »Sonntagsarbeit«, berufliche Arbeit am Sonntag

Sonntag -- Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

Sonntag -- christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. pāschefest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāschenfest, N.: nhd. Osterfest, christliches Fest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

Sonntag -- christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, mnd. ōsteren (2), oesteren, ousteren, ōstern, oestern, oistern, ostirn, (Pl.=)F.: nhd. Ostern, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, jüdisches Passahfest am 14. Nissan; pāsche, pāschen, paeschen, pasken, paschken, paischen, passchin, pāsche, pāscha, pārschen, M., N.: nhd. christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, Ostersonntag, Osterwoche, Woche nach Ostern, Osteroktave, das jüdische Passahfest am vierzehnten Nissan, von Jesus und seinen Jüngern am Passahfest verzehrtes Festmahl, Abendmahl, christliches Abendmahl, Osterlamm als Symbol Christi; pāschetīt, F.: nhd. Osterzeit, christliches Osterfest am Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, jüdisches Passahfest am 14. Nissan

Sonntag -- ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass, mnd. swartenbr· deraflāt, N.: nhd. »Schwarzbrüderablass«, ein am Sonntag Cantate gewährter Ablass

Sonntag -- für den Sonntag bestimmter Rock, mnd. sunnedāgesrok*, sondāgesrok, M.: nhd. »Sonntagsrock«, für den Sonntag bestimmter Rock

Sonntag -- Glocke die den Sonntag einläutet, mnd. sunnedāgesklocke*, sondāgesklocke, F.: nhd. »Sonntagsglocke«, Glocke die den Sonntag einläutet

Sonntag -- Hochzeit am Sonntag, mnd. sunnedāgesköste*, sondāgesköste, F.: nhd. »Sonntagskost«, Hochzeit am Sonntag

Sonntag -- liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag, mnd. sunnedāgessubtīle*, sondāgessubtīle, F.: nhd. liturgisches Gewand des Subdiakons für den Sonntag

Sonntag -- Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag, mnd. sunnedāgeskappe*, sundageskappe, sundagskappe, F.: nhd. »Sonntagskappe«, Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag

Sonntag -- Predigt am Sonntag, mnd. sunnedāgesprēdige*, sondāgesprēdige*, F.: nhd. »Sonntagspredigt«, Predigt am Sonntag

Sonntag -- priesterliches Gebet am Sonntag, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

Sonntag -- priesterliches Ornat für den Sonntag, mnd. sunnedāgesornāt*, sondāgesornāt, N.: nhd. »Sonntagsornat«, priesterliches Ornat für den Sonntag

Sonntag -- siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit, mhd. hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit; hērrenvaschanc* 2, herrenvaschanc, hērrenfaschanc*, herrenfaschanc*, st. M.: nhd. Herrenfasnacht, Herrenfastnacht, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zugleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

Sonntag -- Sonntag Cantate, mnd. grābröderaflāt, grābröderaflāte, M.: nhd. »Graubruderablass«, Sonntag Misercordias Domini, Sonntag Cantate

Sonntag -- Sonntag Invocavit, mnd. mannevaste*, mannevasten, F., M.: nhd. Fastnacht, Sonntag Invocavit

Sonntag -- Sonntag Laetare, mnd. rōsensunnedach*, rōsensondach, M.: nhd. »Rosensonntag«, vierter Fastensonntag, Sonntag Laetare

Sonntag -- Sonntag Misercordias Domini, mnd. grābröderaflāt, grābröderaflāte, M.: nhd. »Graubruderablass«, Sonntag Misercordias Domini, Sonntag Cantate

Sonntag -- Sonntag mitten in der Fastenzeit, mnd. mitvaste*, mitvasten, F., M.: nhd. Sonntag mitten in der Fastenzeit

Sonntag -- Sonntag nach Aschermittwoch, mhd. kæsesunnentac, kæsesuntac, st. M.: nhd. Käsesonntag, Sonntag nach Aschermittwoch

Sonntag -- Sonntag nach Ostern, mnd. pāscheachtendach, M.: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave; pāschenachten, pāschenachtent, pāschachten, paescheachten, paeschachten, pāsachten, paesachten, M.?, N.?, F.?: nhd. Sonntag nach Ostern, Osteroktave

Sonntag -- Sonntag nach Pfingsten, mnd. pingesterachten*, pingsterachten, pinxterachten, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten; pingsterachtende*, pingsterachtende, F.: nhd. achter Tag nach Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten

Sonntag -- Sonntag vor Ostern, mnd. palmdach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palme, palm, pallem, palle, M.: nhd. Palme, Palmbaum, Palmzweig (als Zeichen des Sieges), Weide (F.) (2), Salweide, am Palmsonntag geweihte grüne Zweige, Zweige der Salweide, Palm, Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmedach, palmedacht, M.: nhd. »Palmtag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmendach, M.: nhd. »Palmentag«, Tag des Einzugs Jesu in Jerusalem, Sonntag vor Ostern, Palmsonntag; palmensunnedach*, palmensondach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmesunnedach*, palmesondach, palmsondach, palmsundach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern; palmsunnendach, M.: nhd. Palmsonntag, Sonntag vor Ostern

Sonntag -- Woche vom Sonntag nach Michaelis, mnd. mēnewēke, meineweke, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin; mēntwēke, mēndeweke, meindeweke, mened?, mēnede, mēnde, meinte, F.: nhd. Gemeinwoche, Woche vom Sonntag nach Michaelis, Michaelistermin

Sonntag Lätare (vierter Fastensonntag), mhd. halpvaste, halpfaste*, sw. F.: nhd. Sonntag Lätare (vierter Fastensonntag)

Sonntag, an. sunn-u-dag-r, st. M. (a): nhd. Sonntag

-- Weißer Sonntag: an. pīk-is-dag-r, pikk-is-dag-r, st. M. (a): nhd. »Pfingsten«, Weißer Sonntag

Sonntag, ae. sun-n-an-dæg, st. M. (a): nhd. Sonntag; sun-n-an-niht, F. (kons.): nhd. Samstag Nacht, Sonnabend, Sonntag

Sonntag, afries. sun-n-an-dei* 15, sun-n-an-dî, st. M. (a): nhd. Sonntag

-- Sonntag Septuagesimä: afries. sang-wyand 1 und häufiger?, song-wyand (?), Sb.: nhd. »Gesangswochenende«, Sonntag Septuagesimä

Sonntag, as. su-n-n-un-d-ag* 2, st. M. (a): nhd. Sonntag

Sonntag, ahd. frōnotag* 1, frōntag, st. M. (a): nhd. Sonntag; sunnūntag* 10, st. M. (a): nhd. Sonntag; truhtīnlīhha* 2, truhtīnlīcha*, sw. F. (n): nhd. Sonntag, Tag des Herrn

Sonntag, mhd. ruowetac, st. M.: nhd. Ruhetag, Sonntag, Feiertag, Ruhe

-- siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit: mhd. pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit; pfaffenvasnaht, pfaffenfasnaht*, phaffenvasnaht*, st. F.: nhd. »Pfaffenfasnacht«, Fasnachtsonntag, Estomihi, siebter Sonntag vor Ostern und zuletzt gleich letzter Sonntag vor der Fastenzeit

-- Sonntag Lätare: mhd. mitevaste*, mitefaste*, mitvaste, mitfaste*, mittenvaste, mittenfaste*, st. F., sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittelvaste 2, mittelfaste*, sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittervaste 72, mitterfaste*, sw. F., st. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittevaste, mittvaste, mittfaste*, mittefaste*, sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; mittiuvaste, mittiufaste*, mitfaste*, mittenfaste*, st. F., sw. F.: nhd. Mittfasten, Sonntag Lätare; rōsentac, st. M.: nhd. »Rosentag«, Sonntag Lätare

Sonntag, mhd. sunnennaht, sunnaht, st. F.: nhd. Nacht zum Sonntag, Sonntagnacht, Sonntag; sunnentac, sunntac, st. M.: nhd. »Sonnentag«, Sonntag; sunnetac, st. M.: nhd. Sonntag; suntac, st. M.: nhd. Sonntag

-- Nacht zum Sonntag: mhd. sunnennaht, sunnaht, st. F.: nhd. Nacht zum Sonntag, Sonntagnacht, Sonntag

Sonntag, mnd. dominike, F.: nhd. Sonntag, der am Sonntag gesungene Psalm

-- der am Sonntag gesungene Psalm: mnd. dominike, F.: nhd. Sonntag, der am Sonntag gesungene Psalm

Sonntag, mnd. sunnedach, sondach, sundach, söndach, so̊ndach, sündach, svndach, M.: nhd. Sonntag

Sonntag, mnd. sunnendach, sonnendach, sonendach, M.: nhd. Sonntag

Sonntag, mnd. vīrdach, vīredach, M.: nhd. kirchlicher Festtag, Feiertag, Sonntag; vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

-- einen Feiertag oder den Sonntag begehen: mnd. vīren (1), viren, vīern, sw. V.: nhd. feiern, festlich begehen, einen Feiertag oder den Sonntag begehen, heiligen, ehren, verehren, verherrlichen, preisen, schonend behandeln, verschonen, Feierabend machen, den Arbeitstag beenden, nicht arbeiten, untätig sein (V.), müßig sein (V.), ausruhen, still stehen, unbenutzt stehen, fernhalten

-- Sonntag Estomihi: mnd. vastelāvendessunnedach*, vastelāvendessundach, M.: nhd. »Fastnachtsonntag«, Sonntag Estomihi

sonntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

bocksonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

freudensonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

herrensonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

hutzelsonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

kässonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

liebbestättsonntag?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Maiensonntag, mai(en)sonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

palmsonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

rosensonntag, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sonntagabend, mnd. sunnedāgeāvent*, sondāgeāvent, M.: nhd. »Sonntagabend«; sunnedāgenāvent*, sonnedāgeāvent, M.: nhd. »Sonntagabend«

Sonntagabend, mnd. sunnendāgeāvent*, sonnendāgeāvent, M.: nhd. »Sonntagabend«; sunnendāgenāvent*, sonnendāgenāvent, M.: nhd. »Sonntagabend«

sonntagabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagabenden -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

Sonntagabenden -- zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei, mnd. schenkeāvent, M.: nhd. »Schenkabend«, zwischen Martini und Dreikönige von der Lübecker Schonenfahrergesellschaft an den Sonntagabenden veranstaltete Gasterei

sonntagen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sonntägig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonntäglich, mnd. sunnedāges*, sondāges, Adv.: nhd. sonntags..., sonntäglich

sonntäglich, mnd. sunnedāgisch*, sunnedāgesch*, sondāgesch, Adj.: nhd. sonntäglich, für den Sonntagsanzug bestimmt

sonntäglich, mnd. sunnendāgisch*, sunnendāgesch*, sonnendāgesch, Adj.: nhd. sonntäglich, für den Sonntagsanzug bestimmt

sonntäglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonntäglichen -- Lektor der sonntäglichen Episteln, mnd. epistelære, epistelēr, M.: nhd. Lektor der sonntäglichen Episteln

sonntäglicher -- sonntäglicher Chorhut, mnd. sunnedāgeskōrkappe*, sondāgeskōrkappe, F.: nhd. »Sonntagschorkappe«, sonntäglicher Chorhut

sonntägliches -- sonntägliches Gebet, mnd. sunnedāgesgebēde*, sunnedāgesgebet*, sondāgesgebet, N.: nhd. »Sonntagsgebet«, sonntägliches Gebet

Sonntagmorgen, mnd. sunnedāgemorgen*, sondāgemorgen, M.: nhd. »Sonntagmorgen«; sunnedāgenmorgen*, sondāgenmorgen, M.: nhd. »Sonntagmorgen«

Sonntagmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagnachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagnacht, mhd. sunnennaht, sunnaht, st. F.: nhd. Nacht zum Sonntag, Sonntagnacht, Sonntag

Sonntags -- Heiligung des Sonntags, mnd. vīre (1), vīr, F., N., st. F.: nhd. kirchliches Fest, kirchlicher Feiertag, Sonntag, Heiligung des Festtags, Heiligung des Sonntags, Feiertagsruhe, Arbeitsruhe am Feiertag, Feiertagsfriede, Gottesfriede am Feiertag, Begehung eines Festes, Feier, Verehrung, Festlichkeit, Gelage

sonntags..., mnd. sunnedāges*, sondāges, Adv.: nhd. sonntags..., sonntäglich

sonntagsabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsabschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsandacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsanzug -- für den Sonntagsanzug bestimmt, mnd. sunnedāgisch*, sunnedāgesch*, sondāgesch, Adj.: nhd. sonntäglich, für den Sonntagsanzug bestimmt

Sonntagsanzug -- für den Sonntagsanzug bestimmt, mnd. sunnendāgisch*, sunnendāgesch*, sonnendāgesch, Adj.: nhd. sonntäglich, für den Sonntagsanzug bestimmt

sonntagsanzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsarbeit, mnd. sunnedāgesarbēt*, sunnedāgesarbeit*, sondāgesarbeit, F.: nhd. »Sonntagsarbeit«, berufliche Arbeit am Sonntag

sonntagsarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsbeschäftigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsbeschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsbrod, sonntag(s)brod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsbuchstabe, mnd. sunnedāgesbōkstaf*, sondāgesbōkstaf, M.: nhd. »Sonntagsbuchstabe«, Buchstabe auf den der erste Sonntag des Jahres fällt wenn man die Tage vom ersten Januar an mit den ersten sieben Buchstaben des Alphabets bezeichnet

sonntagsbuchstabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagschorkappe, mnd. sunnedāgeskōrkappe*, sondāgeskōrkappe, F.: nhd. »Sonntagschorkappe«, sonntäglicher Chorhut

sonntagsdose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsentheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsfeier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsfrack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsfrack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsfriedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsfrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsgebet, mnd. sunnedāgesgebēde*, sunnedāgesgebet*, sondāgesgebet, N.: nhd. »Sonntagsgebet«, sonntägliches Gebet

sonntagsgebet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgefährtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgeläute, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgespielin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsglasur, sonntag(s)glasur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsglocke, mnd. sunnedāgesklocke*, sondāgesklocke, F.: nhd. »Sonntagsglocke«, Glocke die den Sonntag einläutet

sonntagsgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagshals, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagshäs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagshauptgottesdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsheiligung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagshose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsidylle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsjacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagskaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagskappe, mnd. sunnedāgeskappe*, sundageskappe, sundagskappe, F.: nhd. »Sonntagskappe«, Mantel des Geistlichen für den Gottesdienst am Sonntag

Sonntagskind, mhd. sæledenbarn*, sældenbarn, st. N.: nhd. Sonntagskind

Sonntagskind, mnd. sunnedāgeskint*, sondāgeskint, sundageskint, N.: nhd. Sonntagskind, mit besonderen magischen Kräften ausgestattetes Kind

Sonntagskind, mnd. sunnenkint, N.: nhd. Sonntagskind

sonntagskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonntagskleid, mnd. vīrklēt, N.: nhd. »Feierkleid«, Feiertagskleid, Sonntagskleid

sonntagskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsknecht, sonntag(s)knecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagskollekte, mnd. sunnedāgecollecte*, sundāgecolltecte, F.: nhd. »Sonntagskollekte«, priesterliches Gebet am Sonntag, Teil der Liturgie

Sonntagskost, mnd. sunnedāgesköste*, sondāgesköste, F.: nhd. »Sonntagskost«, Hochzeit am Sonntag

sonntagskutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagslangeweile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagslappe, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonntagslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagslicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagslied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmahlzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmontur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmorgenmusik, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonntagsmusze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsnachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsnacht, mnd. sunnedāgesnacht*, sondāgesnacht, N.: nhd. »Sonntagsnacht«

sonntagsnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsornat, mnd. sunnedāgesornāt*, sondāgesornāt, N.: nhd. »Sonntagsornat«, priesterliches Ornat für den Sonntag

sonntagsparabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagspracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagspredigt, mnd. sunnedāgesprēdige*, sondāgesprēdige*, F.: nhd. »Sonntagspredigt«, Predigt am Sonntag

sonntagspredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsputz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsraucher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsrock, mnd. sunnedāgesrok*, sondāgesrok, M.: nhd. »Sonntagsrock«, für den Sonntag bestimmter Rock

sonntagsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagssalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschlaf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschlafrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschnupfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsschütze, sonntagsschütz(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagssechsling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagssohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsspaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsspeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsstrauß, sonntag(s)strausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagsstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagssuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagstabakpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagstanzplatz, sonntag(s)tanzplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagstext, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagstisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonntagstopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagstracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sonntagstraum, sonntag(s)traum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsunterhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagsverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagsvergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsvormittag, sonntag(s)vormittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagswächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagswamms, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sonntagsweide, sonntag(s)weide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagswein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sonntagswetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagszeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonntagszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonntagszinn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sonnübersponnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sonnumkreisend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnumwölkend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sönnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sonnverbrannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonnverfinsternd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sonnwende, mhd. sungiht, sunegiht, sunnegiht, st. F.: nhd. Sonnengang, Sonnwende, Sommersonnwende

Sonnwende, mnd. sunnenstat, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnenstēke, sunnenstēk, M.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnenstēvinge, sunnenstevinge, sunnenstāvinge, sunnenstavinge, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnenstāde, sonnenstāde, sunnenstade, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnenwandel, N., M.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnenwandinge, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnenwende, N.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwende, mnd. sunnestat, mnd.?, F.: nhd. Sonnwende, Sonnenwende

Sonnwendfeuer, mhd. sunnenwentviur, sunnenwentfiur*, st. N.: nhd. Sonnwendfeuer

Sonnwendtag, mhd. sunnewenttac 9 und häufiger?, sunwenttac, st. M.: nhd. Sonnwendtag, Sonnenwende, Johannistag

sonof, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sonor, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonorisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonst -- im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält, mnd. tantbrēf, tanbrēf, M.: nhd. Kerbbrief, im Zickzack bzw. sonst unregelmäßig durchschnittene doppelt ausgeführte Urkunde von der jede Vertragpartei einen Teil erhält

sonst -- und sonst, mhd. unde (1), und, unt, ind, Konj.: nhd. und, und sonst, und überhaupt, und doch, aber auch, auch, indessen, gleichwohl, nämlich, nun, wenn, als, während (Konj.), wenn nur, solange als, und zwar, oder, wie, und auch, und dass, dass, so dass, sondern (Konj.), aber, obwohl, da, weil, der, die, das, was

sonst, got. aí-þ-þau 156=155, Konj., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 50 Anm. 2, Krause, Handbuch des Gotischen 61,5a, 110 Anm., 202,1b): nhd. oder, wo nicht, sonst, wenigstens; and-iz-uh 1, Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,1b): nhd. anders, sonst, entweder

sonst, an. eð-a, Konj.: nhd. oder, aber, sonst; el-l-a, el-l-ar, Adv.: nhd. andernfalls, sonst; el-l-ig-a, el-l-ig-a-r, Adv.: nhd. sonst; þō, Adv., Konj.: nhd. doch, sonst, außerdem, da

sonst, ae. ėl-l-es, Adv.: nhd. anders, sonst

sonst, afries. el-k-or 33, el-k-er, e-k-k-or, el-k-es, j-el-k-ers, j-el-k-es, Adv.: nhd. sonst; el-l-es 6, Adv.: nhd. sonst; ō-ther-es 15, ō-r-s, Adv.: nhd. anders, sonst

sonst, as. elk-or* 8, Adv.: nhd. sonst, anders, außerdem

sonst, ahd. ? aftari (?) 1, Adv.: nhd. übrigens?, sonst?; alles (3) 5, Adv.: nhd. anders, sonst; alleswanne* 2, alleswenni*, Adv.: nhd. anderswann, sonst, schließlich; alleswio* 25, Adv.: nhd. anders, sonst, andererseits; anderes 37, Adv.: nhd. anders, in anderer Weise, andernfalls, sonst; andereswār* 25, Adv.: nhd. anderswo, sonst; andereswio* 15, Adv.: nhd. anders als, anders, sonst; anderstabo* 3, Adv.: nhd. sonst, andernfalls, übrigens; anderwīs* 21, Adv.: nhd. »anderweis«, anders, auf andere Weise, sonst, außerdem; elihhōr 17, elichōr, Adv.: nhd. sonst, weiter, ferner, weiterhin, auf ewig; odo 653, odar, edo, erdu, Konj.: nhd. oder, und, sonst

-- wovon sonst: ahd. wanān* 93 und häufiger, wannān*, Adv.: nhd. woher, wovon, weshalb, wodurch, wovon sonst, wo, wie

sonst, mhd. alde (1), ald, alder, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass; alleswā, alswā, Adv.: nhd. anderswo, anderwärts, woanders, sonst, anders; anderes*, anders, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; anderost, Adv.: nhd. anders, sonst, übrigens, noch einmal, zweimal, zum zweiten Mal; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

sonst, mhd. mēre (2), mē, mēr, mērre, Adv.: nhd. mehr, höhergradig, ferner, fernerhin, fortan, sonst, schon, außerdem, noch, noch dazu, weiter, darüber, hinaus, schon öfter, öfter, in Zukunft, länger, lieber, vielmehr; ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn; olde, old, older, Konj.: nhd. oder, sonst, wie auch, andernfalls, es sei denn dass; ouch (2), oug, ōch, och, Adv.: nhd. auch, ebenfalls, gleichfalls, gleichermaßen, dementsprechend, eben (Adv.) (2), halt, aber, nun, etwa, weiterhin, zudem, auch noch, ebenso, zugleich, außerdem, dazu, sonst, noch, schon, sogar, wirklich, bestimmt, aber auch, doch

-- oder sonst: mhd. ode, od, oder, ader, of, ove, uder, Konj.: nhd. oder, oder sonst, und, sonst, wenn nicht, es sei denn, sondern (Konj.), dass, es wäre denn

sonst, mhd. sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

sonst, mnd. als (1), els, Adv.: nhd. anders, sonst, sonst jemand; anderes*, anders, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderest*, anderst, Adv., Konj.: nhd. anders, auf andere Weise (F.) (2), in anderer Weise (F.) (2), zu anderer Zeit, an anderem Ort, sonst, früher, außerdem, übrigens, im Übrigen, überhaupt; anderwech, Adv.: nhd. anderswo, sonst; anderwēgen, anderwēgene, Adv.: nhd. anderswo, sonst; el (1), Adv.: nhd. anders, sonst

-- sonst jemand: mnd. als (1), els, Adv.: nhd. anders, sonst, sonst jemand; andereswē, anderswē, Adv.?, Konj.?: nhd. sonst jemand

sonst, mnd. hīrbev· r, Adv.: nhd. »hierbevor«, vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst; hīrbev· ren, hīrbev· rn, hīrbev· rne, Adv.: nhd. vor dieser Zeit, früher, ehemals, sonst

-- irgendwo sonst: mnd. iendere, Adv.: nhd. irgendwo sonst

-- zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren: mnd. hārdinc, hārdink, N.: nhd. Pelzwerk, zusammengestückeltes oder sonst behandeltes Fellwerk mit den Haaren

sonst, mnd. sünst, sunst, Adv.: nhd. sonst, außerdem

sonst, mnd. süs, sus, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

sonst, mnd. süssen (3), süssent, sussent, süsten, süstent, Adj.: nhd. sonst, andernfalls

sonst, mnd. süst, söst, süste, süsts, süsses, Adv.: nhd. so, in solchem Grade, so sehr, in solcher Weise (F.) (2), darum, deshalb, dann, hierauf, ferner, dagegen, aber, jedoch, sonst, andernfalls, ansonsten, im übrigen, außerdem, weiter, ehedem, früher, einst

sonst, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sonstgläubig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonstig, ahd. ? aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?

sonstig, mnd. v· rdere* (2), v· rder, vürder, förder*, Adj.: nhd. fernere, entferntere, weiter weg befindlich, weniger berechtigt, weniger beteiligt, weitere, noch mehr, sonstig, in Zukunft zu erwarten seiend, bessere, stärkere

sonstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sonstige -- Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, mnd. rechtichhēt*, rechtichheit*, rechtichēt, rechticheit, rechtechēt, rechtecheit, rechteghet, F.: nhd. Geradheit, Richtigkeit, Fehlerlosigkeit, angemessenes Verhalten, Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Gottgefälligkeit, Frömmigkeit, Ehrerbietung, gebührende Ehre, Gerechtigkeit, Gerechtigkeit Gottes, Einstellung die allen gleiches Recht gewährt, Recht, rechtliche Grundlage, allgemeine Rechtsordnung, Gesetz, Satzung einer Gemeinschaft, Ordnung, Zunftordnung, Brüderschaftsordnung, Statut, Gerichtsbarkeit, Recht die Gerichtsbarkeit auszuüben, Amtsgewalt, Rechtssache, Rechtsangelegenheit, rechtliche Ansprache, Einforderung vor Gericht, Rechtsspruch, Rechtsentscheid, rechtlich begründete Abgabe, Abgabe an die Obrigkeit, Steuer (F.), Gebühr, Abgabepflicht in Geld oder Naturalien oder Dienstleistungen, Aufnahmegebühr oder sonstige Gebühr für die Zunftzugehörigkeit, rechtlich begründeter Anspruch, Anrecht, Rechtsanspruch, Gerechtsame, Sonderrecht, Privileg, Nutzungsrecht an Ländereien, Landbesitz, durch Vorrechte und Privilegien geschaffener Rechtsstand, Berechtigung und Verpflichtung

sonstige -- in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist, mnd. st· tegelt, stu̯tegelt, N.: nhd. Lohn der Kohlenträger?, in eine Büchse gestecktes Geld das unter den Gesellen verteilt wird oder für sonstige Zwecke bestimmt ist

sonstige, mhd. allerlei, allerleige, allerleie, Adj., Pron.: nhd. allerlei, jeglicher, jegliche, jegliches, jederart, verschieden (Adj.), sonstige

sonstigen -- durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen, mnd. wāren (1), mnd.?, sw. V.: nhd. bewähren, Gewähr leisten, durch Eid bewähren, durch Zeugen oder sonstigen Beweis beweisen

sonstigen -- Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, mnd. konvent (1), kōvent, kāvent, convent, N., M.: nhd. Konvent, Kloster, geistliche Gemeinschaft, Gemeinschaft der Angehörigen eines Klosters oder einer sonstigen geistlichen Institution, Gebäude einer geistlichen Gemeinschaft, Klostergebäude

sonstiger -- getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen, mnd. sporde, spārde, sporte, spurde, spurte, sport, Sb.: nhd. abgeschlagenes Stück vom Nacken und Schwanz des Stockfischs oder anderer Weichfischarten, getrocknetes Kehlstück bzw. Kehlgräte und sonstiger Abfall von den Stockfischen

sonstiger -- Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

sonstwie -- was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, mhd. val (2), fal*, st. M.: nhd. Fall, Sündenfall, Zufall, Angelegenheit, Mündung, Sturz, Niederlage, Verderben, Unglück, Verfall, Ende, Untergang, Tod, Vorfall, Ereignis, Fehltritt, Vergehen, Abfall, Tal, Heimfall eines Lehens, Straffall, Geldbuße, Strafe, was dem Herrn eines Gutes entrichtet wird wenn das Gut durch Tod oder sonstwie den Besitzer ändert, Anrecht auf eine Wasserkraft

sonstwie, ae. ėl-cor, ėl-cor-a, ėl-cr-a, ėl-cr-an, ėl-li-cor, Adv.: nhd. anders, sonstwie, sonstwo, außer

sonstwo, ae. ėl-cor, ėl-cor-a, ėl-cr-a, ėl-cr-an, ėl-li-cor, Adv.: nhd. anders, sonstwie, sonstwo, außer

sonstwo, mnd. süswōr, suswor, Adv.: nhd. sonstwo, irgendwo anders, anderswo

sonz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sönz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soochen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sood -- eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben, mnd. gēten, giten, st. V.: nhd. gießen, ausschütten, eingießen, einträufeln, vergießen, herstellen, erzeugen, ausschöpfen, eine bestimmte Solemenge aus dem Sood heben

sood, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sooft -- sooft als, mhd. alsō, alse, als, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, das heißt, nämlich, ganz, als ob, so wahr als, wann, sooft als, so weit als, insoweit, weil, auf diese Weise, auf solche Weise, folgendermaßen, ganz, sehr, wie, wenn, sobald als, wo, insofern, weit, als, während (Konj.), da, so dass, also

soogen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

soole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soos, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sop, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sopha, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sopha, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sophere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophiemargarethen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sophienbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophienkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sophisma, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sophist, ahd. wīsiling* 1, st. M. (a): nhd. »Weiser« (M.) (1), Philosoph, Sophist

Sophist, mnd. sophiste, M.: nhd. Sophist, Haarspalter, Wortklauber

sophist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sophistenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sophisterei, ahd. niowihtsprāhha* 1, niowihtsprācha*, st. F. (ō): nhd. leere Rede, Sophisterei

Sophisterei, mhd. sophistrīe, st. F.: nhd. Sophisterei

Sophisterei, mnd. sophisterīe, F.: nhd. »Sophisterei«, Kunst der trügerischen Rede

sophisterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophistication, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophisticieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sophistik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophistin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sophistisch, ahd. wīslīh* (2) 6, Adj.: nhd. »weise«, klug, gebildet, sophistisch, scharfsinnig

sophistisch, mnd. sophistisch, Adj.: nhd. »sophistisch«, spitzfindig, klügelnd

sophistisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sophistisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

soppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

söppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soppen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

soppern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sopran, mhd. octāv, octāve, sw. F., st. F.: nhd. Oktave, Sopran, achter Tag des Festes, achter Tag nach einem Fest

sopran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sopranschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sopranstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sor, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sör, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorb, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sorbapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorbbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sorbe, mhd. Winde (4) 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Winde«, Wende (M.), Slawe, Sorbe

sorbe, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sorbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorbenbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorbet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sordine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soretz, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sorezer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sörfeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sorge -- drückende Sorge, mnd. sorgelast, F.: nhd. Sorgenlast, schwere Sorge, drückende Sorge

Sorge -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam

Sorge -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam

Sorge -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

Sorge -- in Sorge seiend, mnd. sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

Sorge -- mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, mnd. sēleambacht*, sēleammecht, sēleammet, N.: nhd. Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, Amt für die Seelen der Verstorbenen

Sorge -- mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung, mnd. sēlambacht*, sēlamt, sēlammecht, N.: nhd. »Seelamt«, Seelenamt, Totenmesse, mit der Sorge für die Totenmesse betraute klösterliche Verwaltung

Sorge -- schwere Sorge, mnd. sorgelast, F.: nhd. Sorgenlast, schwere Sorge, drückende Sorge

Sorge -- Sorge erregen, mnd. sorchvōldigen (2), sorchfoligen, sw. V.: nhd. sorgen (V.), Sorge erregen

Sorge, idg. *k̂ādos-, Sb.: nhd. Sorge, Leid; *sepel-, Sb.: nhd. Sorge, Ehrfurcht

Sorge, germ. *karaga, germ.?, Sb.: nhd. Sorge, Kummer, Besorgnis; *karō (2), st. F. (ō): nhd. Sorge, Kummer; *rōka-, *rōkaz, st. M. (a): nhd. Acht (F.) (2), Sorge; *rōkiþō, *rōkeþō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Sorge, Achtung; *rōkō?, st. F. (ō): nhd. Sorge, Achtung; *surgō, *swurgō, st. F. (ō): nhd. Sorge

Sorge, got. kar-a 5, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Sorge; *rak-a (1), Sb.: nhd. Sorge; saúrg-a 12, st. F. (ō), (Krause, Handbuch des Gotischen 127,1): nhd. Sorge, Kummer

Sorge, an. ā-hygg-ja, sw. F. (n): nhd. Nachdenken, Gedanken, Kummer, Unruhe, Sorge; ang-r (2), st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Verdruss, Zorn, Sünde; geym-d, st. F. (ō): nhd. Sorge, Aufmerksamkeit; græð-sl-a, Sb.: nhd. Sorge, Fürsorge; hryg-ð, st. F. (ō): nhd. Sorge, Schmerz; hug-ð-a, sw. F. (n): nhd. Gedanke, Sorge; ? *rœk-sl-a, sw. F. (n): nhd. Obacht?, Sorge?, Fürsorge?; sorg, st. F. (ō): nhd. Sorge, Trauer; treg-i, sw. M. (n): nhd. Sorge, Kummer, Hindernis, Habicht; umbog-i, umb-hug-i, sw. M. (n): nhd. Sorge; var-i (1), sw. M. (n): nhd. Achtsamkeit, Vorsicht, Sorge

Sorge, ae. be-hyg-d-ig-nės-s, be-hyg-d-ig-nės, be-hȳ-d-ig-nės-s, be-hȳ-d-ig-nės, st. F. (jō): nhd. Besorgtheit, Sorge, Vorsicht, Furcht; bis-g-u, bis-ig-u, bys-g-u, bys-ig-u, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Beschäftigung, Geschäft, Arbeit, Sorge; car-u, cear-u, st. F. (ō): nhd. Sorge, Kummer; car-wiel-m, cear-wiel-m, car-wyl-m, cear-wyl-m, car-wel-m, cear-wel-m, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Sorge, Angst, ängstliches Gefühl; drē-f-ed-nės-s, drē-f-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verwirrung, Sorge; for-e-séo-nės-s, for-e-séo-nės, st. F. (jō): nhd. Sorge, Voraussicht, Versorgung; gǣl-s, st. F. (jō): nhd. Lust, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; gǣl-s-a, sw. M. (n): nhd. Lust, Begehren, Stolz, Ausgelassenheit, Sorge; ge-drē-f-ed-nės-s, ge-drē-f-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Verwirrung, Sorge; ge-hiel-d, st. N. (i): nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hiel-d-u, F.: nhd. Wache, Sorge, Bewachung, Sicherheitsplatz, Verteidigung, Beobachtung; ge-hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; ge-weorc, ge-worc, st. N. (a): nhd. Werk, Festungswerk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge; gíe-h-þ, ge-h-þ-u, géo-h-þ-u, gíe-h-þ-u, st. F. (ō): nhd. Kummer, Angst, Sorge; gíe-m-e, sw. F. (n): nhd. Sorge; gíe-m-en, gī-m-en, gē-m-en, gȳ-m-en, st. F. (jō): nhd. Sorge, Beachtung, Fleiß; gíe-m-nės-s, gíe-m-nės, st. F. (jō): nhd. Sorge, Furchtsamkeit; gno-r-n (1), st. M. (a): nhd. Kummer, Traurigkeit, Sorge, Trauer; gro-r-n (1), st. M. (a): nhd. Sorge, Kummer, Trauer; gry-n, gy-r-n, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Sorge, Kummer, Unglück; hog-a (1), sw. M. (n): nhd. Furcht, Sorge, Versuch, Anstrengung; hog-u, F.: nhd. Sorge, Mühe; hréow (1), st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer, Reue, Buße; murc-ung, murc-n-ung, st. F. (ō): nhd. Klage, Sorge; nyt-t (1), ny-t, st. F. (jō): nhd. Nutzen, Vorteil, Pflicht (F.) (1), Amt, Sorge, Aufsicht; sorg (1), sorh, st. F. (ō): nhd. Sorge, Schmerz, Kummer, Elend; stu-d-d-ing, st. F. (ō): nhd. Sorge, Unruhe, Mühe; ti-l-ung, st. F. (ō): nhd. Erwerb, Sorge, Arbeit; tor-n-sorg, st. F. (ō): nhd. Sorge; un-blī-þ-s, un-bli-s-s, st. F. (jō): nhd. Sorge, Kummer; war-u (2), st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Obhut; weorc, worc, st. N. (a): nhd. Werk, Arbeit, Leiden, Last, Kummer, Sorge, Befestigung; ymb-hog-a, sw. M. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Nachdenken

-- bedrückende Sorge: ae. nea-r-u-sorg, st. F. (ō): nhd. bedrückende Sorge

-- große Sorge: ae. eal-d-or-car-u, eal-d-or-cear-u, st. F. (ō): nhd. große Sorge, Todesangst

-- Sorge tragen: ae. for-e-s-céaw-ian, sw. V. (2): nhd. zusehen, Sorge tragen; ge-heal-d-an, ge-hal-d-an, ge-hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, erhalten (V.), bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen; heal-d-an, hal-d-an, hel-d-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. halten, enthalten, fassen, besitzen, bewohnen, zügeln, zurückhalten, regieren, bewahren, verteidigen, unterhalten (V.) (2), unterstützen, einschließen, beobachten, erfüllen, tun, Sorge tragen, feiern, aushalten, dauern (V.) (2), widerstehen, gehen, sich benehmen

-- weltliche Sorge: ae. weo-r-ol-d-sorg, st. F. (ō): nhd. weltliche Sorge

-- Wogen der Sorge: ae. sorg-wiel-m, sorg-wyl-m, st. M. (i): nhd. Wogen der Sorge, Sorgenwelle

Sorge, afries. bi-war-e* 1, F.: nhd. Bewahrung, Sorge

Sorge, anfrk. sorg-a* 1, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge

Sorge, as. kar-a 3, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Klage; sorg-a 39, st. F. (ō): nhd. Sorge

-- Sorge tragen: as. far-war-d-on* 1, sw. V. (2): nhd. Sorge tragen, regieren

Sorge, ahd. angust 35, st. F. (i): nhd. Angst, Furcht, Bedrängnis, Unruhe, Beklemmung, Sorge, Schmerz, Leid; bihugtida* 2, st. F. (ō): nhd. Sorge, Fürsorge, Aufsicht; ernust* 36, st. M. (i), F. (i): nhd. Ernst, Ernsthaftigkeit, Eifer, Entschlossenheit, Sorge, Besorgnis, Aufmerksamkeit, Kampf; goum* (2)? 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Genuss; kara* 5, st. F. (ō): nhd. Sorge, Leid, Trauer, Heulen, Reue, Buße, Wehklagen; morna 4, sw. F. (n): nhd. Trauer, Betrübnis, Traurigkeit, Wehmut, Kummer, Sorge; ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung; ? skiera*? 1, sciera*, st. F. (ō): nhd. Sorge?, Verwaltung?; skīra* 2, *scīra*, sciera*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Angelegenheit, Sorge, Obliegenheit, Aufgabe; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; sworgfullī* 1, st. F. (ī): nhd. Sorge

-- Sorge haben um: ahd. forhten 241?, furhten*, forahten, sw. V. (1a): nhd. fürchten, sich fürchten, sich scheuen, sich ängstigen, befürchten, zurückschrecken, Angst haben vor, Furcht haben vor, Sorge haben um, etwas verabscheuen, fürchten um, in Furcht versetzen

-- Sorge tragen: ahd. pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

-- Sorge tragen für: ahd. biruohhen* 4, biruochen*, sw. V. (1a): nhd. sorgen, Sorge tragen für, berücksichtigen, beachten, hintansetzen; bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen; firwartēn* 1, sw. V. (3): nhd. Sorge tragen für; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

Sorge, mhd. angest, st. M., st. F.: nhd. Bedrängnis, Angst, Furcht, Sorge, Gefahr, Schrecken (M.), Todesnot, Besorgnis, Krankheit; arbeit, arebeit, st. F., st. N., st. M.: nhd. Arbeit, Arbeitsleistung, Mühe, Bemühung, Einsatz, Bedrängnis, Mühsal, Not, rechtliche Schwierigkeit, Kampfesnot, Strafe, Kindesnöte, Ertrag, Aufgabe, Dienst, Pflicht (F.) (1), Werk, Beschwernis, Anstrengung, Last, Prüfung, Gefahr, Leid, Kummer, Sorge, Schmerz, Qual, körperliche Bewegung; bange (2), sw. M.: nhd. Bange, Angst, Sorge, Bedrängnis; bangicheit*, bangecheit, bangekeit, bandekeit, bandikeit, st. F.: nhd. Bangigkeit, Sorge, Angst; benge, st. F.: nhd. Angst, Bange, Sorge; beruoch, berūch, st. M.: nhd. Sorge, Rücksicht; beruochunge, berūchunge, st. F.: nhd. Sorge, Pflege, Obhut, Fürsorge, Versorgung; besezzenheit, st. F.: nhd. »Besessenheit«, Wohnsitz, Ansässigkeit, Befangenheit, Sorge, Bindung; besihticheit, besihtecheit, besihtekeit, besihtickeit, wesihtekeit, wesihtickeit, st. F.: nhd. Vorsorge, Sorge, Einsicht, Umsicht, Sorgfalt, Fürsorge; besorcsamkeit*, besorgsamkeit, besorgsamicheit*?, st. F.: nhd. Sorge, Qual; beswærede*, beswærde, peswærde, st. F.: nhd. »Beschwerde«, Sorge, Bedrängnis, Leid, Sehnsucht, Bedrückung, Kummer, Leid, Kränkung, Schädigung, Beeinträchtigung, Belästigung, Mühsal; betrac, st. M.: nhd. Vertrag, Vergleich, Erwägung, Sorge; drō (1), drou, dröu, drōwe, drouwe, dröuwe, trō, trou, st. M., st. F.: nhd. Bedrohung, Drohung, Sorge, Befürchtung, Gewalt, Gefahr; drouwe, drowe, drou, dröuwe, dreuwe, dröu, drō, st. F.: nhd. Drohung, Drohen, Sorge, Befürchtung

-- Sorge bereiten: mhd. argen, sw. V.: nhd. schlecht sein (V.), böse sein (V.), karg sein (V.), geizig sein (V.), bedenklich sein (V.), besorgt machen, Sorge bereiten, ängstigen, verdächtig werden, misstrauisch machen

Sorge, mhd. geruoch, st. M.: nhd. Aufmerksamkeit, Sorge, Anteilnahme; geruochheit***, geruocheit***, st. F.: nhd. Aufmerksamkeit, Sorge; kar (2), st. F.: nhd. Trauer, Wehklage, Heulen, Sorge, Leid, Buße; klage, sw. F., st. F.: nhd. Ärger, Schmerz, Klage, Klageerhebung, Beschwerde, Totenklage, Wehgeschrei, Klagegegenstand, Klageinhalt, Not, Leid, Trauer, Jammer, Bedauern, Mitleid, Sorge, Anklage; kumber, kummer, st. M.: nhd. Schutt, Unrat, Abfall, Belastung, Bedrängnis, Mühsal, Not, Kummer, Beschlagnahme, Verhaftung, Beschwerde, Schmerz, Sorge, Last, Schade, Schaden, Beeinträchtigung, missliche Lage, missliche finanzielle Lage

-- drückende Sorge: mhd. jāmersorge, sw. F.: nhd. Jammersorge, drückende Sorge

-- häusliche Sorge: mhd. hūssorge, st. F.: nhd. »Haussorge«, häusliche Sorge

-- tiefe Sorge: mhd. herzesorge, st. F.: nhd. Herzenssorge, tiefe Sorge

Sorge, mhd. leit (3), st. N.: nhd. Leiden, Böses, Betrübnis, Leid, Schmerz, Kummer, Trauer, Sorge, Unheil, Beleidigung, Angst, Not, Schlimmes, Ärger, Kränkung, Schande, Krankheit, Sucht, Schaden, Nachteil; müeje, müe, muo, muoje, mū, st. F.: nhd. Beschwerde, Mühe, Bemühung, Behelligung, Behinderung, Beeinträchtigung, Anstrengung, Kummer, Sorge, Last, Not, Bekümmernis, Verdruss; nōt (3), st. F., M.: nhd. Reibung, Drangsal, Mühe, Not, Bedrängnis, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedürfnis, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung; ruoche (1), ruoch, st. F.: nhd. »Ruch«, Sorgfalt, Sorge, Acht (F.) (2), Bedacht

-- sich mit freundlicher Sorge annehmen: mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.)

Sorge, mhd. sorcheit, sorkeit, st. F.: nhd. Sorge, Bitterkeit; sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr; sorge (1), st. F., sw. F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Bedenken, Angst, Kummer, Furcht, Schmerz, Bedrängnis, Unbill, Leid, Not, Gefahr; sorgen (2), st. N.: nhd. »Sorgen« (N.), Sorge; trūre, triure, st. F.: nhd. Trauer, Traurigkeit, Sorge

-- brennende Sorge: mhd. sorgenbrunst, st. F.: nhd. brennende Sorge

-- mit Sorge erfüllen: mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

-- mit Sorge verbunden: mhd. sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich

-- Sorge machen: mhd. swāren, sw. V.: nhd. unangenehm sein (V.), unangenehm werden, schwer werden, lästig werden, Kummer machen, Sorge machen, belastet werden, schwer machen, belasten, vergrößern, betrüben, schmerzen, verdrießen, bekümmert sein (V.), bekümmert werden, vor Alter gebrechlich werden

-- Sorge Verscheuchender: mhd. sorgenwende, sw. M., sw. F.: nhd. Sorge Verscheuchender

Sorge, mhd. ungemach (2), st. N., st. M.: nhd. Ungemach, Schade, Schaden (M.), Verdruss, Leid, unruhiges Treiben, Schwierigkeit, Unruhe, Jammergebärde, Unannehmlichkeit, Übelbefinden, Unglück, Kummer, Gefahr, Bedrängnis, Not, Sorge, Mühsal, Last, Beschwernis, Unbequemlichkeit, Ärgernis, Unrecht, Gewalt; ungemüete, ungemuote, ungemūte, st. N.: nhd. Ungemüt, Leid, Kummer, Schmerz, Trauer, Misserfolg, Ärger, Zorn, Sorge, Missmut, Hoffnungslosigkeit, Aufgebrachtheit, Unmut, Verdruss, Betrübnis; unmuot, ummūt, st. M.: nhd. Unmut, Uneinigkeit, Missmut, Zorn, Betrübnis, Schrecken (M.), Ärger, Missstimmung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Verzweiflung, Aufruhr, Streit; unruowe, unrūwe, unrū, unrūe, unrāwe, st. F.: nhd. Unruhe, Beunruhigung, Ruhelosigkeit, Sorge, Bedrängnis, Not; unvride, unvrede, unfride*, unfrede*, st. M., sw. M.: nhd. Unfriede, Unruhe, Streit, Feindseligkeit, Sorge, Unsicherheit, Unruhe; vār, fār*, st. F., st. M.: nhd. »Fahr«, Nachstellung, Hinterlist, Falschheit, Betrug, Gefährdung, Gefahr, Hinterhalt, Schade, Schaden (M.), Verderben, Unglück, Bestreben, Nachteil, Streben (N.), Verlangen, Eifer, Sorge, Angst, Begierde, Aufmerksamkeit, Furcht, Befürchtung, rechtliches Arrestationsrecht, Strafe; vorhte, vorht, vohte, vrohte, forhte*, forht*, fohte*, frohte*, vorcht, vocht, vort, forcht*, focht*, fort*, mmd., st. F.: nhd. Furcht, Furchterregendes, Schrecken (M.), Angst, Sorge, Ehrfurcht, Besorgnis; werre, st. F., sw. F., sw. M.: nhd. »Wirre«, Sorge, Not, Verwirrung, Verwicklung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beeinträchtigung, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Streit, Unruhe, Aufruhr, Streitigkeit, Rechtsstreit, Krankheit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; werrenis, st. F.: nhd. »Wirrnis«, Beschwernis, Sorge; werrunge, st. F.: nhd. »Wirrung«, Verwirrung, Verwicklung, Störung, Schade, Schaden (M.), Beschwernis, Sorge, Not, Bedrängnis, Leid, Ärgernis, Zerwürfnis, Zwietracht, Aufruhr, Streit, Streitigkeit, Krieg, Gefecht, Scharmützel, Vorrichtung zum Abschließen, Gatter, Falltor; wist (1), st. F.: nhd. Lebensunterhalt, Nahrung, Aufenthalt, Wohnung, Sorge, Fürsorge, Pflege, Welt, Menschheit; zwīvel (1), zweivel, zwīfel*, zweifel*, zwībel, mmd., st. M.: nhd. Zweifel, Ungewissheit, Besorgnis, Misstrauen, Sorge, Verzweiflung, Unsicherheit, Hinschwanken und Herschwanken, Wankelmut, Unbeständigkeit, Untreue, Entzweiung, Meinungsverschiedenheit, Rechtsunsicherheit; zwīvelsorge, zwīfelsorge*, st. F.: nhd. »Zweifelsorge«, Sorge

-- für etwas Sorge tragen: mhd. vüresehen*, füresehen*, vüre sehen*, füre sehen*, vürsehen, fürsehen*, vür sehen, für sehen*, vursehen, fursehen*, vorsehen, forsehen*, st. V.: nhd. »fürsehen«, vorhersehen, vorherbestimmen, voraus ausersehen, versehen (V.), versorgen, vorwärtssehen, sich vorsehen, schützen, beschützen, für etwas Sorge tragen

-- ohne Sorge seiend: mhd. ungesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, ohne Sorge seiend, sorglos

-- Sorge im Winter: mhd. wintersorge, windersorge, F.: nhd. »Wintersorge«, Sorge im Winter, Wintersorge

Sorge, mnd. ? sch· ve***, F.: nhd. Schub, Sorge?

Sorge, mnd. ? sorgel***, Sb.: nhd. Sorge?

Sorge, mnd. bange (3), M.: nhd. Bange, Angst, Beengung, Sorge; besorge, F.: nhd. Besorgung, Sorge, Umsorgung; bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

-- Sorge für das leibliche Wohl: mnd. būksorge, F.: nhd. Sorge für das leibliche Wohl

-- Sorge für die Fortführung der Waren: mnd. behūssorginge, F.: nhd. Besorgung, Heimführung der Waren, Sorge für die Fortführung der Waren

-- Sorge haben: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

-- Sorge tragen für etwas: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

-- zur Sorge sein: mnd. anegeleggen*, angelegen, mnd.?, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »angelegen«, am Herzen liegen, zur Sorge sein

Sorge, mnd. gerōke, F.: nhd. Sorge, Sorgsamkeit, Pflege, Wartung; gōm, goum, Sb.: nhd. Acht (F.) (2), Sorge, Sorgfalt, Aufmerksamkeit

-- Sorge tragen: mnd. gerōken*, ger· ken, sw. V.: nhd. sich kümmern um, geruhen, Sorge tragen, besorgt sein (V.)

Sorge, mnd. m· ie (2), m· ye, moie, F.: nhd. Mühe, Mühsal, Bemühung, Anstrengung, Beschwernis, Schwierigkeit, Unruhe, Sorge, Arbeit, Kummer, Verdruss; nōt (1), noet, noit, noyt, M., F.: nhd. Not, Bedrängnis, Beschwernis, Zwang, Mühe, Anstrengung, Bedürfnis, Gewalttat, Notzucht, Notwehr, üble nachteilige Folge, Strafe, Hindernis des Erscheinens vor Gericht, Reibung, Drangsal, Notlage, Nötigung, Gewalttat, Notwendigkeit, Bedarf, Leid, Schmerz, Qual, Verzweiflung, Beschwernis, Gefahr, Angst, Sorge, Anstrengung, Gewalt, Kampfnot, Kampf, Lebensunterhalt, Anlass, Zweck, Verlangen, Streben (N.), Eilen, Beflissenheit, Affekt, Gemütsstimmung, Notdurft, Zwangslage, Zwang, höhere Gewalt, Verhängnis; pīne, pīn, F.: nhd. Leid, Qual, Pein, Plage, Strafe, Bestrafung, Höllenstrafe, körperlicher Schmerz, anhaltendes Leiden, Krankheit, schlechte seelische Verfassung, Sorge, Kummer, Niedergeschlagenheit, Betrübnis, sehnsüchtiges Verlangen, seelisches Leid, negativen Einflüssen oder erschwerenden Umständen unterworfene Lage, Bedrägnis, Not, Belastung, Schwierigkeit, Last, Bürde, Zwang; pīnlichēt*, pīnlichēt, pīlichēt, pīlichēt, F.: nhd. erduldete körperliche Schmerzen, Qual, erduldetes körperliches Leid, Bedrückung, Sorge, Kummer, Notlage, Behinderung, Bedrängung, Mühe, Anstrengung, Drangsal; quāle, F.: nhd. Qual, Leid, Pein, Plage, Schmerz, Marter, Krankheit, Sorge, Kummer; quēle, F., N.?: nhd. »Gequäle«, seelischer Schmerz, Kummer, Sorge, Leid, Not; rōke (1), rōk, rūke, rūch, st. F.: nhd. »Ruch«, Achthaben, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Aufmerksamkeit

-- Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms: mnd. pīselambacht*?, pīselammecht, pēselammecht, N.: nhd. Aufsicht und Sorge für einen Gebäudeteil auf dem Gelände des Hildesheimer Doms

-- Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder: mnd. prēsterdēnst, M.: nhd. »Priesterdienst«, Sorge des Priesters für die Kirchenmitglieder

Sorge, mnd. sch· vinge***, F.: nhd. Schub, Unterstützung, Sorge

Sorge, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

-- Sorge für etwas: mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

Sorge, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

Sorge, mnd. swērm· dichhēt*, swērm· dichēt, swērm· dicheit, schwērm· dichēt, schwērm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Sorge, mnd. swārm· dichhēt*, swārm· dichēt, swārm· dicheit, schwārm· dichēt, schwārm· dicheit, F.: nhd. Schwermütigkeit, Verständnislosigkeit, Schwerfälligkeit, Schwermut, Melancholie, Beschwernis, Sorge, Verärgerung, Empörung

Sorge, mnd. vörsorginge*, vorsorginge, F.: nhd. Sorge, Obacht, Fürsorge, Vormundschaft, Sicherstellung, Sicherheitsverwahrung, Versorgung, Ausstattung

-- Sorge tragen: mnd. vörsorgen*, vorsorgen, sw. V.: nhd. besorgen, ausführen, versorgen, Sorge tragen, in Pflege haben, verpflegen, versehen (V.) mit, ausstatten, ausrüsten

-- Sorge tragen für: mnd. v· rrāden, vorraden, v· rerāden, sw. V.: nhd. beraten (V.), Sorge tragen für, Fürsorgepflicht erfüllen gegen, Fürsorge tragen, vorsorgen; v· rsēn (1), v· resēn, vorsein, st. V.: nhd. »vorsehen«, voraussehen, vorauswissen, vorher bestimmen, Vorkehrungen treffen für, Zukünftiges in Erwägung ziehen, vorkehren, abwenden, vorsorgen, sich vorsehen gegen, sich umsehen nach, mit Umsicht leiten, Sorge tragen für, mit Bedacht handeln, besonnen (Adv.) vorgehen, vorsichtig sein (V.), sich versehen (V.) mit, sich kümmern um

sorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sörgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgeleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sorgemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgen -- Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, mnd. lēitsāgære*, lēitsāger, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher; lēitsāge, lētsage, M.: nhd. Geleiter, Führer, Lotse, Wegweiser, Geleitsmann, Abgesandter der für Einhaltung des Geleits zu sorgen hat, Fürsprecher

sorgen -- Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat, mnd. lattenhouwære*, lattenhouwer, lattenhauwer, M.: nhd. Bergarbeiter der für das Grubenholz zu sorgen hat

sorgen -- der für das Getreide zu sorgen hat, mnd. k· rnære*, k· rnēr, k· rner, korner, k· rnēre, M.: nhd. »Körner« (M.), Aufseher über den Kornspeicher, der für das Getreide zu sorgen hat

Sorgen -- frei von Sorgen, ae. sorg-léa-s, Adj.: nhd. sorglos, frei von Sorgen

-- sich sorgen: ae. ā-swǣm-an (2), sw. V.: nhd. sich sorgen, bekümmert sein (V.); be-car-c-ian, sw. V.: nhd. ängstlich sein (V.), sich sorgen; car-c-ian, sw. V.: nhd. sich sorgen; *swǣm-an (2), sw. V.: nhd. sich sorgen, bekümmert sein (V.)

-- sorgen für: ae. ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; be-gā-n, anom. V.: nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für, pflegen; be-ga-ng-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hinübergehen, überqueren, gehen zu, besuchen, umrunden, sorgen für; be-séo-n (1), st. V. (5): nhd. besehen, ansehen, beobachten, beaufsichtigen, besuchen, sorgen für, achten darauf; be-wi-t-ian, sw. V. (2): nhd. beobachten, sorgen für, ausführen; for-e-séo-n, st. V. (5): nhd. vor sich sehen, voraussehen, achten auf, sorgen für; ge-ār-ian, sw. V. (2): nhd. ehren, begaben, sorgen für, begünstigen, gnädig sein (V.), schonen, verzeihen; ge-rǣ-d-an (1), st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; ge-scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; hœ̄d-an, sw. V.: nhd. hüten, beobachten, sorgen für, beschützen, erhalten (V.), empfangen; la-n-g-ian (1), sw. V. (2): nhd. verlangen, sich sehnen, sorgen für, länger werden; rǣ-d-an (1), rē-d-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. raten, beraten (V.), überreden, planen, beschließen, regieren, sorgen für, bringen, besitzen, vermuten, vorbedeuten, lesen (V.) (1), erklären, lernen; rœ̄c-an, rėc-c-an (2), sw. V. (1): nhd. sich kümmern um, sorgen für, wünschen; scrī-f-an, st. V. (1): nhd. vorschreiben, anordnen, bestimmen, zuweisen, auferlegen, Beichte hören, sich bekümmern, sorgen für; stu-d-d-ian, sw. V. (1?): nhd. sehen nach, sorgen für

-- sorgen um: ae. sin-n-an (1), st. V. (3a): nhd. sinnen, nachdenken, sorgen um, wandeln, beachten

sorgen -- für etwas sorgen, mhd. underwinden (1), unterwinden, st. V.: nhd. »unterwinden«, bemächtigen, sich bemächtigen, Anspruch erheben auf, sich jemandes annehmen, unternehmen, übernehmen, annehmen, auf sich nehmen, kümmern um, sich kümmern um, sich entschließen zu, sich verlegen (V.) auf, in Besitz nehmen, an sich nehmen, verfügen über, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, zum Kampf herausfordern; underziehen, under ziehen, st. V.: nhd. »unterziehen«, hinunterziehen, unternehmen, unterfüttern, füttern, unterlegen (V.), unterbrechen, abbringen von, entziehen, abziehen, unterstützen, ein Kleid füttern, abbringen, sich jemandem entziehen, über sich nehmen, für etwas sorgen, etwas tun oder leiden, in Besitz nehmen, sich bemächtigen

sorgen -- für etwas sorgen, mnd. geplēgen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, für etwas sorgen

sorgen -- für Pferde sorgen, mnd. pērdehōlden, sw. V.: nhd. Pferde hüten, für Pferde sorgen

sorgen -- Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu

sorgen hat, mnd. sacristære*, sacrister, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacriste, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat; sacristein, M.: nhd. Küster, Geistlicher der für die zum Kirchendienst bestimmten Gegenstände zu sorgen hat

Sorgen -- mit Sorgen verbunden, ahd. sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig

-- sich sorgen: ahd. karōn* 5, sw. V. (2): nhd. trauern, sich sorgen, klagen, beklagen, aufseufzen, beweinen; sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.)

-- sich sorgen um: ahd. bidenken* 70, sw. V. (1a): nhd. erwägen, bedenken, überlegen (V.), einschätzen, sich sorgen um, sich kümmern um, erkennen, sich besinnen, in sich gehen, sich vorbereiten

-- sorgen für: ahd. bigoumen* 4, sw. V. (1a): nhd. beachten, sorgen für, sich vorsehen, achtgeben, Vorsorge tragen; bisehan* (1) 26, st. V. (5): nhd. besehen, blicken, beaufsichtigen, sorgen für, hüten, ansehen, ansehen als, pflegen, abschätzen, in Augenschein nehmen, prüfen, Ehre erweisen; *follegān?, V.: nhd. folgen, sorgen für; *follegangan?, V.: nhd. folgen, sorgen für; forabigoumen* 6, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, bedacht sein (V.), sich hüten, versehen mit; foragigoumen* 2?, sw. V. (1a): nhd. vorsehen, achten auf, sorgen für, versehen mit, vorrätig machen, Vorsorge treffen für; foragoumen* 2, sw. V. (1a): nhd. achten auf, achtgeben, achtgeben auf, sorgen für; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; inpflegan* 1, inphlegan*, st. V. (5): nhd. sorgen, sorgen für; pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen; sehan (1) 573, st. V. (5): nhd. sehen, blicken, schauen, betrachten, wahrnehmen, beachten, sehen auf, hinsehen, anblicken, erblicken, sich beziehen, zurückfallen auf, verbunden sein (V.), achten, achtgeben, beachten, sorgen für, etwas hüten, Rücksicht nehmen auf, scheinen; sworgōn* 1, sorgōn*, sw. V. (2): nhd. sorgen, sorgen für; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

Sorgen -- mit Sorgen verbunden, mhd. sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich

Sorgen -- sich in Sorgen verzehren, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

Sorgen -- sich keine Sorgen machen um, mhd. versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren

Sorgen -- sich Sorgen machen, mhd. sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

Sorgen -- sich Sorgen machen, mnd. sorgen, sörgen, sôrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

sorgen -- sich sorgen um, mhd. trūren (1), trōren, drūren, sw. V.: nhd. trauern, trauern über, trauern um, traurig machen, traurig sein (V.), verzagen, verzweifeln, jammern, sich sehnen nach, sich fürchten vor, sich sorgen um, beklagen, bedauern, Haupt senken, sinnieren

sorgen -- sich sorgen, anfrk. sorg-on* 1, sw. V. (2): nhd. sich sorgen, sich fürchten

sorgen -- sich sorgen, mnd. grēmen, gremmen, sw. V.: nhd. zornig sein (V.), zürnen, sich sorgen, sich grämen

sorgen -- sich sorgen, mnd. sēnen (1), sehnen, senhen, sw. V.: nhd. »sehnen«, seufzen, jammern, sich sorgen, bekümmert sein (V.)

sorgen -- sorgen dass etwas da ist, mnd. t· gen (1), tugen, mnd.?, sw. V.: nhd. schaffen, zeugen, erzeugen, für Geld anschaffen, kaufen, sorgen dass etwas da ist, besorgen

sorgen -- sorgen für, mhd. ūzwarten, ūz warten, sw. V.: nhd. »auswarten«, abwarten, achtgeben, aufwarten, dienen, sorgen für, richtig versehen (V.), aufmerksam anwohnen, besuchen, pflegen; versehen (1), fersehen*, versēn, fersēn*, virsēn, firsēn*, vorsēn, forsēn*, vursēn, fursēn*, st. V.: nhd. vorhersehen, vorherbestimmen, glauben, rechnen, rechnen auf, vorsorgend bedenken, abwenden, verhüten, sorgen für, besorgen, ausstatten, versorgen, verwalten, beschützen, weisen, anweisen, ansehen für, verwechseln mit, übersehen (V.), verachten, nachsehen, verzeihen, sich versehen, vorhersehend hoffen, vorhersehend fürchten, Zuversicht haben, verleugnen, hoffen, vertrauen auf, sich verlassen (V.) auf, voraussehen, merken, befürchten, sich bemühen, vergeben (V.), vorsehen, erwarten, verhindern; versorgen, fersorgen*, sw. V.: nhd. versorgen, sich keine Sorgen machen um, sorgen für, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sicherstellen, sich in Sorgen verzehren; verwalten (1), ferwalten*, red. V., st. V.: nhd. in Gewalt haben, verwalten, sorgen für, Gewalt haben, Kraft haben, sich in der Gewalt haben, können, verstehen, sich frei bewegen; verwarten, ferwarten*, sw. V.: nhd. warten, erwarten, auflauern, bis zu Ende warten, zu Ende warten, sorgen für, behüten, verwahrlosen; verwesen (1), ferwesen*, st. V.: nhd. »verwesen« (V.) (1), jemandes Stelle vertreten (V.), verwalten, an jemandes Stelle treten, ersetzen, sorgen für, versorgen; vorestān*, vor stān, vorstān, vorstēn, forestān*, forstēn*, st. V., an. V.: nhd. »vorstehen«, bevorstehen, standhalten, widerstehen, sich entgegensetzen, beistehen, sorgen für, regieren, vorn angesetzt sein (V.), beschützen; walten (1), walden, red. V., sw. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, sich annehmen, sich kümmern, besitzen, haben, Gewalt haben, in Gewalt haben, mächtig sein (V.), gebrauchen, sich abgeben, treiben, üben, tun, sorgen für, besorgen, pflegen, schützen, beschützen, aufbewahren, bewahren, einhalten, verwalten, beherrschen, wahrnehmen, ausüben, zeigen, beweisen, unterrichten; warnemen (1), war nehmen, st. V.: nhd. wahrnehmen, bemerken, beobachten, sehen, ansehen, nachsehen, hören, sich bemühen um, sich kümmern um, beachten, achten auf, aufpassen, warten auf, suchen, berücksichtigen, sorgen für, üben, tun, zielen auf, führen, anführen; warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren; wegen (3), sw. V.: nhd. helfen, gewogen sein (V.), sich verwenden für, beistehen, sorgen für, sich kümmern um, Gewicht haben, Zahl haben, Wert haben, gleichen Wert haben, wägen, schwer an Gewicht anschlagen, leicht an Gewicht anschlagen, schwer an Wert anschlagen, leicht an Wert anschlagen, schätzen, erachten, dünken, sich kehren an, zuwägen, zuteilen, geben, auf der Folter foltern, genau festsetzen, bestimmen, erwägen; werben (1), werven, werfen, werpfen, st. V.: nhd. handeln, handeln gegen, sich bewegen, bewegen, veranlassen, bewirken, drehen, sich umtun, bemühen, benehmen, sich benehmen, sich verhalten (V.), sich verhalten (V.) gegen, leben in, leben mit, umgehen mit, verfahren (V.) mit, streben nach, werben, für jemanden werben um, sich bemühen um, sich kümmern um, sorgen für, sich bereitmachen zu, werben um, ausführen, betreiben, erwerben, gewinnen, kaufen, tauschen, erlangen, erreichen, erreichen mit, verkünden, erstreben, wollen (V.), tun, bitten um, verlangen, von, besprechen mit, tätig sein (V.), streben, vorhaben, im Sinn haben, sich bewerben, seinen Weg nehmen, durchsetzen, sich bewerben um, berufen (V.), einladen (V.) (2), bestellen, in Bewegung setzen, ins Werk setzen, schaffen, ausrichten, besorgen, bittend erwerben; zuosehen (1), zuo sehen, st. V.: nhd. zusehen, betrachten, sich überlegen (V.), achten auf, sorgen für, sich beschäftigen mit

sorgen -- sorgen für, mhd. pflegen* (1), phlegen, plegen, st. V. (5): nhd. pflegen, behüten, beschützen, verantworten, sorgen für, sich mit freundlicher Sorge annehmen, umgehen, leben mit, als Geschäft besorgen, als Pflicht besorgen, Aufsicht haben, umgehen mit, betreiben, üben, tun, machen, handeln, sich bedienen, brauchen, besitzen, haben, geben, gewähren, verabreichen, verbürgen für, versprechen, Sitte haben, Gewohnheit haben, verehren, Vormundschaft üben über, sich verbürgen für, sich kümmern um, sich annehmen, bewachen, hüten, schützen, bewahren, einhalten, ausüben, sich beschäftigen mit, treiben, zeigen, innehaben, führen, halten, anführen, vorstehen, verwalten, beaufsichtigen, herrschen, erreichen, erwerben, erlangen, erleiden, erfahren (V.), annehmen, bewirken, genießen, sich aufhalten, leben, zur Verfügung stellen, bereithalten, ausstatten, sich in Acht nehmen vor, Gewohnheit haben zu, üblicherweise verwenden, gewohnt sein (V.); pflihten*, phlihten, sw. V.: nhd. »pflichten«, sich halten an, sich richten nach, Anteil nehmen, sich beteiligen, sich verbinden, sich verbünden mit, sich verpflichten zu, streben nach, sorgen für, sich stellen gegen, hingeben an, übergeben (V.), verbinden, sich verpflichten, sich halten, einrichten, in Dienst übergeben (V.), in Besitz übergeben (V.), verpflichten; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sorgen -- sorgen für, mhd. schaffen (1), st. V.: nhd. entstehen, sich zurechtmachen, sich verhalten (V.) gegen, ansetzen zu, sich bemühen um, erschaffen, schaffen, machen, besorgen, bestellen, schicken, anweisen, verschaffen, verfahren (V.), bewirken, veranlassen, einrichten, bilden, formen, ordnen, erreichen, verursachen, hervorrufen, betreiben, verhandeln, sorgen für, schöpfen (V.) (1), zukommen lassen, bereiten, zufügen, aufbürden, geben, sich begeben lassen, lassen; schicken (1), sw. V.: nhd. machen dass etwas geschieht, schaffen, tun, bewirken, ausrichten, gestalten, fügen, ordnen, anordnen, zurechtlegen, bereiten, rüsten, zuwenden, verschaffen, zuteil werden lassen, zurüsten, durch Testament machen, vermachen, sich anschicken, zurechtmachen, bewegen, kehren (V.) (1), wenden, richten, sich bilden, formen, verhalten (V.), entwickeln, sich beteiligen an, sich aufmachen nach, sich richten nach, sich rüsten zu, sich einstellen auf, sich verziehen zu, schicken, senden, abordnen, anweisen, Geld anweisen, zukommen lassen, bestimmen zu, bereitmachen, vorsehen für, machen, einrichten, übergeben (V.), sorgen für, ausrüsten; sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben; sorgen (1), sw. V.: nhd. besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, sich Sorgen machen, fürchten, Furcht haben, Furcht haben vor, sorgen für, bekümmert sein (V.), mit Sorge erfüllen

sorgen -- sorgen für, mnd. gewārden, gewarden, sw. V.: nhd. schauen, etwas wahrnehmen, sorgen für, einer Pflicht warten, jemandem aufwarten, dienen, warten, erwarten, besorgen

sorgen -- sorgen für, mnd. rōken (2), r˙ ken, r˙ ken, rо̊ken, rūken, rucken, r˙ ken, rů̄ken, sw. V.: nhd. bedacht sein (V.) auf, besorgt sein (V.) um, sich annehmen, sorgen für, sich kümmern um, achten, beachten, geruhen, geneigt sein (V.), haben wollen (V.), begehren

Sorgen -- Sorgen machen, mhd. werren, st. V.: nhd. »wirren«, durcheinanderbringen, verwickeln, verwirren, uneins machen, in Zwietracht bringen, schlingen (V.) (1), schaden, kümmern, verdrießen, stören, hindern, Leid tun, weh tun, Angst machen, Sorgen machen, Kummer machen, zustoßen, widerfahren, schaden bei, zusetzen, beeinträchtigen, stören an, bekümmern, beschweren, schmerzen, fehlen, fehlen an, sich drängen, sich drängen zu, durcheinander geraten (V.), sich verwickeln, sich verstricken, sich verstricken in, in Verwirrung geraten (V.), uneins werden, uneins werden in, ausmachen

sorgen -- sorgen um, mhd. sehen (1), sēn, st. V. (5): nhd. sehen, sehen können, blicken, dreinblicken, erblicken, bemerken, erkennen, beachten, finden, treffen, erleben, aufsuchen, wahrnehmen, hören, ansehen, ansehen als, halten für, zusammentreffen, besuchen, aussehen, hinterhersehen, sich wenden an, achten auf, sich kümmern um, sorgen um, sorgen für, berücksichtigen, hindurchsehen durch, zurückblicken, hineinblicken in, schauen, erfreuenden Blick haben, betrübenden Anblick haben

Sorgen -- von Sorgen überfallen werden, ahd. ? anamornēn* 1, anamornōn*, sw. V. (3, 2)?: nhd. sich kümmern?, von Sorgen überfallen werden?

Sorgen (N.), mhd. sorgen (2), st. N.: nhd. »Sorgen« (N.), Sorge

Sorgen (N.), mhd. vürhten (2), fürhten*, st. N.: nhd. Fürchten, Ängstigen, Sorgen (N.), Staunen

sorgen (V.), mnd. sorchvōldigen (2), sorchfoligen, sw. V.: nhd. sorgen (V.), Sorge erregen

sorgen, idg. *ghoṷē-, *ghoṷ-, V.: nhd. wahrnehmen, beachten, sorgen; ? *kois-?, V.: nhd. sorgen?; *sep-, V.: nhd. sorgen, pflegen, ehren; *ser- (2), V.: nhd. sorgen, achten, schützen, bewahren; *smer-, *mer-, V.: nhd. gedenken, sich erinnern, sorgen, zögern, versorgen; *sṷergh-, V.: nhd. sorgen, sich kümmern, krank sein (V.)

sorgen, germ. *karēn, *karǣn, sw. V.: nhd. sorgen; *karōn, sw. V.: nhd. sorgen, sich kümmern; *murnēn, *murnǣn, sw. V.: nhd. trauern, sorgen, besorgt sein (V.); *rōkatjan?, germ.?, sw. V.: nhd. sorgen; *rōkjan, sw. V.: nhd. sorgen, besorgen, beachten; *swurgēn, *swurgǣn, *surgēn, *surgǣn, sw. V.: nhd. sorgen

-- sich sorgen: germ. *warnjan, sw. V.: nhd. sich sorgen, sich hüten, sich vorsehen

sorgen, got. saúrg-an 7, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sorgen, bekümmert sein (V.)

-- sorgen für: got. bi-saíƕ-an* 5, st. V. (5), m. Akk., m. Gen.: nhd. umsehen, ansehen, bemerken, sorgen für, sich vorsehen, erkennen, betrachten; ga-kar-ōn* 1, sw. V. (2), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294 ff.): nhd. besorgen, sich kümmern, sorgen für; maúr-n-an* 4, sw. V. (3), (Krause, Handbuch des Gotischen 244,2): nhd. sorgen für, besorgt sein (V.)

sorgen, an. rœk-ja, sw. V. (1): nhd. auf etwas achten, sich kümmern, sorgen; syrg-ja, sw. V. (2?, 3?): nhd. sorgen

-- für etwas sorgen: an. virk-ja (2), sw. V.: nhd. für etwas sorgen

-- sich um etwas sorgen: an. kjal-a-st, sw. V.: nhd. sich um etwas sorgen

-- sorgen für: an. geym-a, sw. V. (1): nhd. beachten, sorgen für; hag-ræ-ð-a, sw. V.: nhd. sorgen für

sorgen, ae. car-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, ängstlich sein (V.); ge-hog-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; *gu-m-ian, sw. V. (1?): nhd. beachten, sorgen; hog-ian, hug-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, denken, sich beschäftigen, streben, wünschen; murc-ian, murc-n-ian, sw. V. (2): nhd. murren, klagen, sorgen; mur-n-an, st. V. (3b), sw. V.: nhd. sorgen, trauern, klagen, verlangen; re-d-ian, sw. V. (2): nhd. bereit machen, fertig machen, planen, sorgen, einrichten, ausführen, finden, seinen Weg finden, erreichen, entdecken, verstehen; sœ̄rg-ian, sw. V.: nhd. sorgen; sorg-ian, sw. V. (2): nhd. sorgen, bekümmert sein (V.)

Sorgen, ae. sorg-ung, st. F. (ō): nhd. Sorgen

sorgen, ae. wa-nd-ian, wo-nd-ian, sw. V. (2): nhd. zögern, ablassen, unterlassen (V.), fürchten, sorgen

sorgen, afries. sorg-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. sorgen; war-d-ia 5, sw. V. (2): nhd. warten, wahrnehmen, beachten, sorgen, für

-- sorgen für: afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; wal-d-a 11, sw. V. (1): nhd. walten, Gewalt haben, herrschen, bestimmen, sorgen für; war-ia 23, wer-ia, sw. V. (2): nhd. wahren, bewahren, sichern, einhalten, wahrnehmen, bekleiden, sorgen für, schützen, einstehen für, aufpassen auf, gewährleisten

sorgen, as. bi-ga-n-g-an 1, red. V. (1): nhd. behüten, begehen, sorgen, sorgen für; mor-n-ian* 3, mur-n-ian*, mur-n-an*, sw. V. (3): nhd. bekümmert sein (V.), sorgen, versorgen; rā-d-an (1) 11, red. V. (2): nhd. raten, beraten (V.), sorgen, helfen; sorg-on 15, sw. V. (2): nhd. sorgen, sich kümmern

-- sorgen für: as. bi-ga-n-g-an 1, red. V. (1): nhd. behüten, begehen, sorgen, sorgen für; bi-sorg-on 4, sw. V. (2): nhd. behüten, pflegen, sorgen für; ful-gā-n 1, ful-l-gān*, anom. V.: nhd. folgen, sorgen für; ful-ga-n-g-an 13, ful-l-ga-n-g-an*, red. V. (1): nhd. folgen, sorgen für; war-d-on* 14, ward-ian*, sw. V. (2): nhd. sich hüten, sorgen für, schützen

sorgen, ahd. biruohhen* 4, biruochen*, sw. V. (1a): nhd. sorgen, Sorge tragen für, berücksichtigen, beachten, hintansetzen; bisworgēn* 13, bisorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, Sorge tragen für, besorgen, im voraus besorgen, Vorsorge treffen, Ehre erweisen; gigoumen* 1, sw. V. (1a): nhd. sorgen, besorgen, verschaffen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; inpflegan* 1, inphlegan*, st. V. (5): nhd. sorgen, sorgen für; pflegan* 19, phlegan*, st. V. (5): nhd. »pflegen«, sorgen, sorgen für, zu tun haben mit, Verantwortung tragen für, leiten, etwas leiten, unter sich haben, einstehen, einstehen für, Sorge tragen; ruohhen* 45, ruochen, sw. V. (1a): nhd. sorgen, beachten, sich kümmern, sich kümmern um, beachten, etwas beachten, Rücksicht nehmen, Rücksicht nehmen auf, besorgt sein (V.), besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.), bedacht sein (V.) auf, sich sehnen, sich sehnen nach, Verlangen haben, Verlangen haben nach, sich sehnen, sich sehnen nach, begehren, etwas begehren, bestrebt sein (V.); sworgēn* 45, sorgēn, sw. V. (3): nhd. sorgen, sich kümmern, sich ängstigen, in Sorge sein (V.), in Sorge sein (V.) wegen, bemüht sein (V.), sich sorgen, sich kümmern um, Sorge tragen, Sorge tragen für, Argwohn hegen, bange sein (V.), sich bemühen, besorgt sein (V.), verdrießlich sein (V.); sworgōn* 1, sorgōn*, sw. V. (2): nhd. sorgen, sorgen für; waltan* 85, red. V.: nhd. walten, herrschen, beherrschen, regieren, herrschen über, Herr sein (V.), Herr sein (V.) über, mächtig sein (V.), in seiner Gewalt haben, die Aufsicht haben, wachen, wachen über, bewachen, sorgen, sorgen für, bewirken, halten, tun, besitzen

-- für etwas sorgen: ahd. flīzan* 28, st. V. (1a): nhd. sich befleißigen, sich anstrengen, sich bemühen, sich beeilen, für etwas sorgen, streiten, kämpfen, eilen, eilen nach, sich bemühen um, bestrebt sein (V.), sich anschicken

sorgen, mhd. berāten (1), st. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), beratschlagen, sich entschließen, sich entscheiden, überlegen (V.), ausrüsten, versorgen, anordnen, zu Rate gehen, mit sich zu Rate gehen, beschließen, sich bedenken, unterhalten (V.), sorgen, versehen (V.), aussteuern, ausstatten, heiraten, unterstützen, beschenken, belohnen, bewirten mit; beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besorgen (1), sw. V.: nhd. »besorgen«, sorgen, versorgen, beschützen, aussteuern, fürchten, befürchten, sich in Acht nehmen, hüten, sich versorgen, sich fürchten, sich kümmern um, verhindern, verletzen; bewarnen, sw. V.: nhd. sorgen, bewahren, versehen (V.) mit, sich vorsehen, sorgen für

-- sich sorgen: mhd. angen (1), sw. V.: nhd. »engen«, einengen, quälen, bedrängen, stechen, fürchten, sich bedrängt fühlen, sich sorgen

-- sorgen für: mhd. beruochen, berūchen, peruochen, perūchen, sw. V.: nhd. sorgen, sorgen für, fördern, sich annehmen, versehen (V.), versorgen, bedenken, beschützen, segnen, heimsuchen, pflegen, heilen (V.) (1), behandeln, sich kümmern um; besehen (1), bisehen, besēn, st. V.: nhd. besehen (V.), in Augenschein nehmen, beschauen, erblicken, antreffen, einsehen, sich vorsehen, betrachten, ansehen, herausfinden, erfahren (V.), erkunden, prüfen, bedenken, feststellen, sorgen für, versorgen, sich versorgen, versorgen mit, besorgen, bereit machen zu; bewarnen, sw. V.: nhd. sorgen, bewahren, versehen (V.) mit, sich vorsehen, sorgen für; enpflegen, enphlegen, st. V.: nhd. verwalten, sorgen für, pflegen, behandeln, haben, genießen

-- wofür sorgen: mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

sorgen, mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gesorgen, sw. V.: nhd. sorgen, sich sorgen, sich sorgen um; gewalten (1), red. V., st. V.: nhd. walten, herrschen, Gewalt haben, in Gewalt haben, besitzen, sich annehmen, sorgen

-- sich sorgen: mhd. gesinnen (1), st. V.: nhd. »sinnen«, seine Gedanken worauf richten, begehren, sorgen, sich annehmen, verlangen, streben, trachten nach, verlangen von, fordern, sich kümmern, sich sorgen; gesorgen, sw. V.: nhd. sorgen, sich sorgen, sich sorgen um

-- sich sorgen um: mhd. gesorgen, sw. V.: nhd. sorgen, sich sorgen, sich sorgen um

-- sorgen für: mhd. gepflegen, gephlegen, st. V.: nhd. ausüben, üben, betreiben, erreichen, tun, genießen, erleiden, sich kümmern um, sorgen für; gerāten (1), st. V.: nhd. raten, anraten, anordnen, gelingen, ausschlagen, geraten (V.), gedeihen, gelangen, anfangen, beraten (V.), sich beraten (V.), entraten, entbehren, schlüssig werden, veranlassen, Ursache sein (V.) zu, werden, werden zu, nahekommen, sich entwickeln, beschaffen sein (V.), enden, vermeiden, ausstatten, sich kümmern um, führen in, führen zu, treffen auf, kommen zu, geraten (V.) in, sich verkehren in, helfen bei, raten zu, raten nach, werden wie, helfen, vorschlagen, Rat geben, sorgen für, in Erfüllung gehen, erinnern an, beschließen, erreichen, treffen, zustande bringen, empfehlen, bewegen, verhelfen zu, anfangen zu; geruochen, giruochen, gerūchen, girūchen, gerōchen, girōchen, sw. V.: nhd. besinnen, in Erwägung ziehen, in Anspruch nehmen, einverstanden sein (V.), geruhen, gedenken, angelegen sein (V.) lassen, sich angelegen sein (V.) lassen, Rücksicht nehmen, genehmigen, belieben, gewähren, annehmen, wünschen, begehren, sich herablassen, annehmen, verlangen, verlangen nach, wollen (V.), sich kümmern um, sorgen für, berücksichtigen, sich bereitfinden, gestatten, mögen, können, planen, vorsehen, beabsichtigen; geschaffen (1), gischapfen, gischeffen, gischepfen, st. V.: nhd. schaffen, erschaffen, hervorbringen, verursachen, bewirken, bewirken bei, veranlassen, erreichen, sorgen für, machen, verrichten, zustandebringen, aushandeln, abmachen, vermachen, verschaffen, sich verschaffen, umgehen, verfahren (V.); gewarnen, sw. V.: nhd. sorgen für; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; hüeten, huoten, hüten, hōden, sw. V.: nhd. achthaben, achtgeben, schauen, wachen, Wache halten, bewachen, aufpassen, warten auf, hüten, behüten, sich hüten, verhüten, schützen, beschützen, beaufsichtigen, achtgeben, vorsehen, vor der Welt verbergen, bewahren, wahren, achten auf, sorgen für, verhindern, verhüten, fernhalten von

Sorgen, mhd. ruochen (2), st. N.: nhd. Denken, Sorgen, Begehren
-- sich Sorgen machen: mhd. missedunken, sw. V.: nhd. sich Sorgen machen; ruochen (1), rūchen, sw. V.: nhd. denken an, bedacht sein (V.), besorgt sein (V.), sich kümmern, begehren, gewillt sein (V.), wünschen, wollen (V.), mögen, geruhen, berücksichtigen, kümmern, sich Sorgen machen, sich kümmern um, sorgen für, achten auf, sich annehmen, nachdenken über, sich herablassen zu, haben, verlangen nach, brauchen, zulassen, erlauben, geruhen zu

sorgen, mnd. bīsorgen***, sw. V.: nhd. sorgen, verwalten, pflegen
-- Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat: mnd. elendenambacht*, elendenambet, elendenammet, N.: nhd. Amt das für die Heimatlosen zu sorgen hat
-- Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat: mnd. drost (2), droste, drotsāte, drotsēte, drossete, drostete, drotzete, druczete, druste, M.: nhd. Drost, Truchsess der am weltlichen oder geistlichen Hofe das erste Ehrenamt bekleidet, höchstgestellter Beamte eines Landesherrn der Militärgewalt und Zivilgewalt ausübt, Vertreter des Landesherrn, Landeshauptmann, Landvogt, geringer Vertreter mit kleinen Befugnissen, Verwalter kleiner Amtsbezirke, Amtmann, oberster Befehlshaber in Kriegsangelegenheiten und in Friedensangelegenheiten, Schaffer, Bräutigamsherr, Bräutigamsdiener, Bräutigamsgeselle, Fürsprecher des Bräutigams der neben dem Schenken für die Tafel zu sorgen hat, Aufwärter, Schlüsselträger
-- Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat: mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist
-- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist: mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist
-- sorgen für: mnd. bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern
-- Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat: mnd. bōmschaffære*, bōmschaffer, M.: nhd. Zunftmeister der für die Lichtbäume und Kerzen zu sorgen hat

sorgen, mnd. sorgen, sörgen, soͤrgen, sw. V.: nhd. sorgen, in Sorge sein (V.), besorgt sein (V.), bekümmert sein (V.), Kummer haben, Leid empfinden, unruhig sein (V.), sich Sorgen machen, bemüht sein (V.), bestrebt sein (V.)

sorgen, mnd. vörhōlden* (1), vorhōlden, vorholden, vorhalden, st. V.: nhd. »verhalten« (V.), zurückhalten, hinhalten, hindern, aufschieben, hinauszögern, vorenthalten (V.), verheimlichen, verbergen, zurückbleiben, bleiben, sich aufhalten, abwarten, anhalten, aufhalten, belangen, aufpassen, auflauern, Hinterhalt legen, nachstellen, zu fassen suchen, halten, erhalten (V.), aufrecht erhalten (V.), unterhalten (V.), sorgen, schützen; v· rsīn (2), vorsīn, V.: nhd. »vorsein«, vorstehen, verwalten, hüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten; v· rwēsen (1), vorwēsen, v· rewēsen, st. V.: nhd. »vor sein« (V.), vorstehen, verwalten, hüten, beschirmen, behüten, Vorstand sein (V.), Vormund sein (V.), beaufsichtigen, leiten, schützen, sorgen, versorgen, besorgen, rechtlich vertreten (V.), verantwortlich sein (V.), einstehen, gut sein (V.) für, dagegen sein (V.), nicht wollen (V.), im Wege stehen, hindern, verweigern, abschlagen, bestreiten
-- im Voraus sorgen: mnd. v· rbewāren, sw. V.: nhd. im Voraus sorgen
-- sorgen für: mnd. vörhēgen*, vorhēgen, vorheygen, sw. V.: nhd. hegen, beschirmen, in Schutz nehmen, in Obhut nehmen, beschützen, Schutzherrschaft ausüben, regieren, rechtlich vertreten (V.), erhalten (V.), retten, pflegen, betreuen, sorgen für, verwahren, beaufsichtigen, verwalten, besorgen, bewirtschaften, versehen (V.), ausüben, verrichten; vörhelpen*, vorhelpen, st. V.: nhd. helfen, Hilfe leisten, sorgen für, verhelfen; vörplēgen*, vorplēgen, vorpleyghen, verplegen, st. V.: nhd. verpflegen, pflegen, sorgen für, besorgen, verrichten, ausführen, versorgen, versehen (V.) mit, liefern, beschaffen (V.), gewähren, zu tun pflegen, sich mit etwas gewohnheitsmäßig beschäftigen, zuteil werden lassen; vörsēn* (1), vorsēn, vorsein, vorseyn, vorseen, vorsīn, st. V.: nhd. sehen, wahrnehmen, erspähen, schauen, besehen, besichtigen, ausspähen, auskundschaften, erkunden, ersehen, ausersehen (V.), vorausbestimmen, versorgen, sorgen für, bedenken, begaben, besorgen, beschaffen (V.), versorgen mit, herbeischaffen, anweisen, umsehen, sich eines Dinges versehen (V.), übersehen (V.), ein Versehen begehen, einen Fehler machen, unrichtig vorgehen, fahrlässig handeln, unterlassen (V.), jemanden hingehen lassen, versäumen, verwahrlosen, fahrlässig oder absichtlich eine Vorschrift nicht beachten, zuwiderhandeln, verstoßen (V.) gegen; v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren; vörwāren* (1), vorwāren, vorwōren, sw. V.: nhd. verwahren, wahren, aufbewahren, aufheben, bewachen, achten auf, beaufsichtigen, Aufsicht führen über, überwachen, wahrnehmen, besorgen, verwalten, behüten, verhüten, erhalten (V.), pflegen, in Obhut nehmen, sorgen für, bewahren, beschützen, schützen, in Schutz nehmen, sichern, sicher machen, abwehren, zuvorkommen, einschließen, einlegen, zur Sicherung schriftlich niederlegen, sicherstellen, Gewähr leisten, garantieren, bürgen, vorbehalten (V.), Verwahrung einlegen, sich schützen, sich vorsehen, Vorbehalt anmelden; wāren* (3), waren, sw. V.?: nhd. »wahren«, sorgen für, wahrnehmen, pflegen, hüten, schützen, bewachen, erhalten (V.), bewahren, verwahren, beaufsichtigen, besorgen, Korn frisch halten (durch Umstechen)

sorgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorgenbang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenblasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenbleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgenbürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgend -- frei sorgend, mnd. lachent*, lachende, mnd.?, Adj.: nhd. frei sorgend, ungezwungen

sorgend -- für den Handel sorgend, ahd. koufsworgēnti* 1, ahd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »kaufsorgend«, für den Handel sorgend

sorgend -- sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

sorgend -- sorgend entgegenkommen, mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern

sorgend -- sorgend verhüten, mhd. verkomen, ferkomen*, vürkomen, st. V.: nhd. vorübergehen, zu Ende gehen, ausgären, übereinkommen, in etwas entgegenkommen, etwas vergelten, vorangehen, zuvorkommen, sorgend entgegenkommen, zuvorkommend behandeln, sorgend verhüten, verhindern; vürekomen* (1), vürkomen, vür komen, vurkumen, vorekumen, verkumen, vurquemen, vorequemen, verquemen, fürekomen*, furkumen*, forekumen*, ferkumen*, furquemen*, forequemen*, ferquemen*, st. V.: nhd. vorbeikommen, überholen, zuvorkommen, hindernd zuvorkommen, verhindernd zuvorkommen, vorwärts kommen, vortreten, vorauseilen, vorankommen, vergehen, enden, vorübergehen, erscheinen, bekannt werden, vor Gericht kommen, geschehen, entwickeln, sich entwickeln, ergehen, hervorkommen, übertreffen, sorgend verhüten, verhindern, verbergen, sich einstellen, herauskommen, ruchbar werden, vorauskommen, vorausgehen, weiterkommen, eilen als, vorbeugen, hinauskommen über, erschrecken, überwinden, überschreiten, behüten, verhüten, ausgleichen, herbeikommen, gegenwärtig werden, verfließen, zustoßen

sorgend, mhd. sorchaft, Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcvalt, sorcfalt*, sorgevalt, sorgefalt*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorgehaft (1), Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; sorgehaft (2), Adv.: nhd. sorgend

sorgend, mhd. sorgende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »sorgend«, besorgt, fürsorglich, zaghaft

sorgend, mnd. kümmerlīk*, kummerlik, kömmerlīk, Adj.: nhd. »kümmerlich«, mit Besorgnis seiend, sorgend
-- für den Haushalt sorgend: mnd. h· slīk, Adj.: nhd. häuslich, mit dem Haushalt seiend, für den Haushalt sorgend, hausfraulich, zu Hause bleibend, dem Hausleben angemessen

sorgend, mnd. sorchvōldelīk***, Adj.: nhd. sorgend, besorgt

sorgend, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

sorgend, mnd. sorchvōldichlīk***, Adj.: nhd. sorgend, besorgt

sorgend, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

sorgend, mnd. sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

sorgend, mnd. v· rsēnich, vorseinich, Adj.: nhd. vorhersehend (von Gott), vorausschauend, überlegt, sorgend, vorsorglich, vorsichtig, umsichtig, klug; v· rstentlīk, Adj.: nhd. »vorständlich«, sorgend, schützend

sorgende -- sorgende Tätigkeit, mnd. sorge, F.: nhd. Sorge, Besorgnis, Besorgtheit, Bekümmernis, Angst, Furcht, Not, Armut, innere Unruhe, Fürsorge, Kummer, Trauer, Schmerz, Liebesleid, Liebeskummer, Notlage, Gefahr, sorgende Tätigkeit, schützende bzw. fördernde Bemühung

sorgende -- sorgende Teilnahme, mhd. mitepfliht, mitephliht, st. F.: nhd. »Mitpflicht«, sorgende Teilnahme, Anteil, Teilhabe, Gehorsam

Sorgender, mhd. sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller

Sorgender, mnd. v· rrādære*, v· rräder, M.: nhd. »Vorrater«, Berater, Sorgender, Verpflichteter

-- für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender: mnd. wākehēre, mnd.?, M.: nhd. »Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender

-- für die Straßenordnung Sorgender: mnd. wākehēre, mnd.?, M.: nhd. »Wachtherr«, Ratsherr, für die Mauerbewachung und Wallbewachung Sorgender, für die Straßenordnung Sorgender

sorgendrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenentlasterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sorgenermüdet, part, nhd.: nhd. ; L.: DW

sorgenerregend, mhd. sorgebære (1), Adj.: nhd. sorgenerregend, unerfreulich; sorgenbære, Adj.: nhd. sorgenerregend, unerfreulich

sorgenfrei, got. hlas* 2, Adj. (a), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 115,1): nhd. heiter, fröhlich, sorgenfrei

sorgenfrei, ahd. sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos; sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei; unsworgenti* 1, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. sorgenfrei

sorgenfrei, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sorgelōs, Adj.: nhd. sorglos, unbeschwert, sorgenfrei; sorgenlære, Adj.: nhd. sorglos, sorgenfrei; sorgenwan, Adj.: nhd. sorgenfrei

sorgenfrei, mhd. unkumberlich*, unkümberlich, Adj.: nhd. sorgenfrei; unkumberlīche*, unkümberlīche, Adv.: nhd. sorgenfrei; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

sorgenfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenfreier -- sorgenfreier Aufenthaltsort, mnd. rōsengārde, rōsengārden, rōsengārt, M.: nhd. Rosengarten, eingefriedetes Landstück auf dem Rosen gezogen werden, sorgenfreier Aufenthaltsort, eingefriedetes Landstück das als Versammlungsplatz für Festlichkeiten dient

Sorgenfreiheit, ahd. sihhurheit* 5, sichurheit*, st. F. (i): nhd. Sicherheit, Rettung, Selbstgewissheit, Sorgenfreiheit, Gefahrlosigkeit, Ungestörtheit

sorgenfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgengewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgengewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenhaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenhasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgenkleider, nhd.: nhd. ; L.: DW

sorgenkrank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sorgenlast, mhd. sorgenjoch, st. N.: nhd. Sorgenlast

Sorgenlast, mnd. sorgelast, F.: nhd. Sorgenlast, schwere Sorge, drückende Sorge

sorgenlast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenlich, ae. sorg-lic, Adj.: nhd. »sorgenlich«, schlecht; sorg-līc-e, Adv.: nhd. »sorgenlich«, schlecht

sorgenlinderer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenlos, mhd. unbetwungen (1), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungedrängt, kummerlos, sorgenlos, unbezwungen, unbezwingbar, frei, unlenksam, unbändig, freudig, tapfer, mutig, ungezwungen, freiwillig, nicht ungezwungen zu, ungebunden, unbekümmert, unbesiegt, ungeschoren

sorgenlos, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

sorgenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgennehmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenquitt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenräumer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenreich, mhd. sorgenrīche, Adj.: nhd. sorgenreich

sorgenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgensäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sorgenschlag, mhd. sorgenslac, st. M.: nhd. »Sorgenschlag«, Kummer

sorgenschmerz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenschranken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenschwanger, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenschwarm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenschweisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenschwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenschwere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgensessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenstühlchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgensturm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sorgental, mnd. sorgendal, N.: nhd. »Sorgental«, irdisches Leben, Jammertal

sorgentheiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgentilger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgentladener, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sorgentlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sorgentnehmend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sorgentnehmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgentödter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgentrüb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenverringerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgenverwiegend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

sorgenvoll, germ. *wraiþa-, *wraiþaz, Adj.: nhd. zornig, sorgenvoll, lockig?

sorgenvoll, an. ap-r, *ap-p-r, *am-p-a-R, Adj.: nhd. hart, böse, sorgenvoll

sorgenvoll, ae. earm-cear-ig, Adj.: nhd. unglücklich, niedergeschlagen, sorgenvoll; fel-a-geōm-or, Adj.: nhd. sehr traurig, sorgenvoll; geōm-or-mō-d, Adj.: nhd. sorgenvoll, jammervoll; hréow-cear-ig, Adj.: nhd. beunruhigt, sorgenvoll; mō-d-cear-ig, Adj.: nhd. sorgenvoll; sorg-cear-ig, Adj.: nhd. sorgenvoll, ängstlich; sorg-i-end-e, Part. Präs.=subst.: nhd. sorgenvoll, ängstlich; un-blī-þ-e, Adj.: nhd. unfreundlich, traurig, sorgenvoll; wé-a-lic, Adj.: nhd. schmerzvoll, sorgenvoll

sorgenvoll, mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam

sorgenvoll, mhd. sorchaft, Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; sorclīche, sörclīche, Adv.: nhd. sorgenvoll, voller Angst, schlimm, gefährlich, mit Mühe, besorgt, bekümmert, ängstlich, besorgniserregend, mit Sorgen verbunden, mit Besorgnis, bedenklich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorgehaft (1), Adj.: nhd. sorgend, besorgt, sorgenvoll, kummervoll; trūric, trūrec, trōric, trūrc, drūric, Adj.: nhd. traurig, zornig, wütend, bedrückt, betrübt, trauernd, leiderfüllt, leidend, sorgenvoll, niedergeschlagen, finster

sorgenvoll, mnd. angestlīk, angstlīk, anxtlīk, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, schrecklich, fürchterlich, gefährlich; engestlīk, engestlik, engstlīk, enxtlīk, engestelīk*, Adj.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich; engestelīken, Adv.: nhd. ängstlich, besorgt, sorgenvoll, Angst erregend, Besorgnis erregend, ängstigend, fürchterlich, gefährlich

sorgenvoll, mnd. unlēdich*, unledich, unleddich, mnd.?, Adj.: nhd. unfrei, nicht frei, beschäftigt, geschäftig, in Anspruch genommen, mühsam, sorgenvoll

sorgenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgenvolle -- sorgenvolle Liebe, ae. sorg-luf-u, st. F. (ō): nhd. sorgenvolle Liebe, traurige Liebe

sorgenvolle -- sorgenvolle Miene, ae. dréo-r-ig-hléo-r, Adj.: nhd. traurig im Gesichtsausdruck, sorgenvolle Miene

Sorgenvoller, mhd. sorgære, sorger, st. M.: nhd. Sorgender, Besorgender, Kummervoller, Unglücklicher, Besorgter, Besorger, Sorgenvoller

sorgenwehen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sorgenwelle, ae. sorg-wiel-m, sorg-wyl-m, st. M. (i): nhd. Wogen der Sorge, Sorgenwelle

sorgenwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgenwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sorger, mnd. sorgære***, sorger***, M.: nhd. »Sorger«, Fürsorger, Pfleger

sorger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgerfüllt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Sorgerin, mhd. sorgærinne*, sorgærin, sorgærīn, st. F.: nhd. »Sorgerin«, Unglückliche

sorgerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgestuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgeträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgevater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sorgfalt -- mit Sorgfalt, mnd. sorchlīke, Adv.: nhd. bedenklich, bedrohlich, mit Sorgfalt, sorgfältig

Sorgfalt -- mit Sorgfalt, mnd. sorgelīke, Adv.: nhd. mit Sorgfalt, sorgfältig

Sorgfalt -- Sorgfalt verwenden, an. va-nd-a, sw. V. (2): nhd. Sorgfalt verwenden, zu klagen haben, tadeln

Sorgfalt, germ. *plehti-, *plehtiz, *plihti-, *plihtiz, st. M. (i): nhd. Pflege, Pflicht (F.) (1), Sorgfalt; *wandja-, *wandjam, germ.?, st. N. (a): nhd. Sorgfalt

Sorgfalt, ae. bis-g-ung, bys-g-ung*, st. F. (ō): nhd. Geschäft, Beschäftigung, Sorgfalt; cneor-d-nės-s, cneor-d-nės, cnyr-d-nės-s, cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Eifrigkeit, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; ge-cneor-d-nės-s, ge-cneor-d-nės, *ge-cnyr-d-nės-s, *ge-cnyr-d-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Fleiß, Fleißigkeit, Bemühen, Sorgfalt; geor-n-ful-nės-s, geor-n-ful-nės, st. F. (jō): nhd. Eifer, Begierde, Verlangen, Sorgfalt; gléa-w-scip-e, st. M. (i): nhd. Weisheit, Klugheit, Geschick, Umsicht, Sorgfalt; s-méa-lic-nės-s, s-méa-lic-nės, st. F. (jō): nhd. Sorgfalt, Feinheit

Sorgfalt, afries. dig-er-hê-d 1, st. F. (i): nhd. Treue, Sorgfalt; nē-th, Sb.: nhd. Eifer, Sorgfalt; nē-th-e 30, nā-th-e, nē-d-e, sw. F. (n): nhd.

Gnade, Nutzen (M.), Privileg, Ruhe, Schutz, Sorgfalt; plicht 11, st. F. (i): nhd. Obhut, Fürsorge, Sorgfalt, Verantwortung

Sorgfalt, ahd. bigoumida, 5, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Bedenken, Versorgung, Fürsorge, Pflege; bihugt* (2) 1, st. F. (i): nhd. Sorgfalt, eifriges Bemühen, Gewissenhaftigkeit; bihugtī* 3, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Gewissenhaftigkeit, Sinn, Meinung, Absicht; bisiunigī* 3, st. F. (ī): nhd. Besorgnis, Sorgfalt, Skrupel; gernī* 10, st. F. (ī): nhd. Begehren, Begierde, Verlangen, Streben, Aufmerksamkeit, Mühe, Sorgfalt, Fürsorge, Hingabe, Bemühung; gernnissī 1, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Eifer, umsichtiger Eifer; *giruohhida?, *giruochida?, st. F. (ō): nhd. Sorgfalt; giwerī* (2) 9, st. F. (ī): nhd. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Behutsamkeit, Umsicht, Sorgfalt; *giwerida (3)?, st. F. (ō): nhd. Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Umfsicht, Bedacht, Bemühung; pfliht* 4, phliht*, st. F. (i): nhd. Fürsorge, Sorgfalt, Obhut, Gebot, Pflege; ruohha* 21?, ruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Sorgfalt, Bemühung, Rücksicht, Fürsorge, Aufsicht, Beachtung; sworga* 47, sorga, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorge, Besorgnis, Sorgfalt, Aufmerksamkeit, Mühe, Mühsal, Unruhe, Argwohn, Betrübnis, Kummer, Jammer; sworgsamī* 2, sorgsamī*, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Sorgsamkeit, Fürsorge, Besorgnis, Argwohn; waraheit* 1, st. F. (i): nhd. Aufmerksamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Sorgfalt

-- Mangel an Sorgfalt: ahd. unbisworgida* 2, unbisorgida, st. F. (ō): nhd. Sorglosigkeit, Mangel an Sorgfalt, mangelnde Umsicht

Sorgfalt, mhd. ahtsamicheit*, ahtsamecheit, ahtsamekeit, st. F.: nhd. »Achtsamkeit«, Aufmerksamkeit, Sorgfalt; besiht, st. F.: nhd. Umsicht, Sorgfalt, Vorsicht, Fürsorge; besihticheit, besihtecheit, besihtekeit, besihtickeit, wesihtekeit, wesihtickeit, st. F.: nhd. Vorsorge, Sorge, Einsicht, Umsicht, Sorgfalt, Fürsorge; bewarunge, st. F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Achtsamkeit, Aufmerksamkeit, Beachtung, Schutz

-- mit ängstlicher Sorgfalt: mhd. ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; angel (1), Adv.: nhd. mit ängstlicher Sorgfalt

-- unter Wahrung aller Sorgfalt: mhd. allergewerlīchest 1, Adv.: nhd. unter Wahrung aller Sorgfalt

Sorgfalt, mhd. ruoch (2), ruoche, rūch, st. M.: nhd. »Ruch«, Acht (F.) (2), Bedacht, Besorgung, Hang, Wunsch, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Anteil, Anteilnahme, Beachtung, Achtung, Versorgung, Neigung; ruoche (1), ruoch, st. F.: nhd. »Ruch«, Sorgfalt, Sorge, Acht (F.) (2), Bedacht; ruochheit***, st. F.: nhd. Sorgfalt; ruochesheit***, st. F.: nhd. Sorgfalt

Sorgfalt, mhd. sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr

Sorgfalt, mhd. üebunge, F.: nhd. »Übung«, Ausübung, Tätigkeit, Tat, Bußübung, Verehrung, Dienst, Gewohnheit, Landbau, Sorgfalt, Eifer, Mühe, Handlung, Werk, beständiges Tun und Treiben, Geschäftigkeit, Einwirkung, Antrieb, Gelegenheit, Gebrauch; vlīz (2), flīz*, st. M.: nhd. Fleiß, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Mühe, Dienstbereitschaft, Bereitschaft, Streben (N.), Bestreben, Nachdruck, Absicht, Trieb, Kunstfertigkeit, Können, Kontrast, Gegensatz; vlīzicheit, vlīzecheit, vlīzekeit, flīzekeit*, flīzicheit*, flīzecheit*, st. F.: nhd. »Fleißigkeit«, Mühe, Beflissenheit, Eifer, Wetteifer, Sorgfalt, Widerstreit, Widerspiel, Kontrast, Gegensatz; warunge, st. F.: nhd. »Wahrung«, Bewahrung, Vorsicht, Richtschnur, Sorgfalt

-- mangelnde Sorgfalt: mhd. unvlīz, unflīz*, st. M.: nhd. »Unfleiß«, mangelnde Sorgfalt, Nachlässigkeit, Trägheit

-- mit Sorgfalt: mhd. vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt

-- Sorgfalt und Eifer anwenden: mhd. vervlīzen, vorvlīzen, ferflīzen*, st. V.: nhd. »verfleißen«, Sorgfalt und Eifer anwenden, eifrig bedacht sein (V.), sich bemühen um, besorgt sein (V.) um, bedacht sein (V.) auf, begierig sein (V.) auf, versessen sein (V.) auf

Sorgfalt, mnd. acht (3), achte, F.: nhd. Acht (F.) (2), Aufmerksamkeit, Sorgfalt, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2), Ansehen, Achtung, Rang, Stand, Stellung im Leben, die in gleicher Stellung Stehenden, Genossenschaft, Urteilsfinder, Freunde, Beschluss der Genossenschaft, Urteil, Weistum, Gerichtsversammlung, Bezirk des Gerichtes und der Genossenschaft, Bedenkzeit, Rechtsfrist, Frist; bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

-- Sorgfalt verwenden auf: mnd. besorgen, sw. V.: nhd. »besorgen«, Sorge tragen für etwas, versorgen, Sorgfalt verwenden auf, Pflegschaft oder Vermögensverwaltung übernehmen, ausstatten (mit Lehen oder Amt oder Stelle), Sorge haben, Angst haben, fürchten, sich fürchten

Sorgfalt, mnd. gewārsam, F.: nhd. Wahrnehmung, Sorgfalt, Aufsicht, Sicherheit, sicherer Ort, Gewahrsam, eigene sichere Wohnstätte, Burg, Behausung, Wohnung; gōm, goum, Sb.: nhd. Acht (F.) (2), Sorge, Sorgfalt, Aufmerksamkeit

Sorgfalt, mnd. nērnstichhēt*, nērnstichēt, nērnsticheit, nernstcheyt, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; nērstichhēt*, nērstichēt, nērsticheit, F.: nhd. Ernsthaftigkeit, Eifer, Fleiß, Sorgfalt, Gründlichkeit; rōke (1), rōk, rūke, rūch, st. F.: nhd. »Ruch«, Achthaben, Sorge, Sorgfalt, Fürsorge, Aufmerksamkeit

Sorgfalt, mnd. vlīt (1), flīt*, M., F.: nhd. Fleiß, Eifer, Bemühung, Sorgfalt, Ernst, Andacht, Streben (N.), Absicht; v· rsichtichhēt*, v· rsichtichēt, v· resichtichēt, vorsichticheit, F.: nhd. »Vorsichtigkeit«, Vorsehung, göttliche Vorhersehung, Voraussicht, Klugheit, Vorsorglichkeit, Vorsicht, Bedacht, Absicht, Überlegung, Umsicht, Sorgfalt, Vorsorge

-- Mangel an Sorgfalt: mnd. unvlīt, mnd.?, M., F.: nhd. Unfleiß, Mangel an Sorgfalt

sorgfalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgfältig -- sorgfältig pflegen, an. hjūk-a, sw. V.: nhd. sorgfältig pflegen

sorgfältig -- sorgfältig untersuchen, ae. geon-d-sœ̄c-an, geon-d-sēc-an, sw. V. (1): nhd. sorgfältig untersuchen

sorgfältig sein (V.), ae. cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.); ge-cneor-d-lǣc-an, sw. V. (1): nhd. sich eifrig bemühen, ernsthaft untersuchen, sorgfältig sein (V.)

sorgfältig, germ. *knizda-, *knizdaz, germ.?, Adj.: nhd. sorgfältig, eifrig

-- sorgfältig behandeln: germ. *wandōn (2), germ.?, sw. V.: nhd. sorgfältig behandeln

sorgfältig, ae. fræfel-līc-e, Adv.: nhd. schamlos, sorgfältig, listig; geor-n-ful-l, geor-n-ful, Adj.: nhd. begierig, eifrig, sorgfältig; geor-n-ful-lic, Adj.: nhd. begierig, eifrig, sorgfältig; geor-n-līc-e, Adv.: nhd. eifrig, bereitwillig, sorgfältig; gléa-w, Adj.: nhd. klug, geschickt, weise, sorgfältig, umsichtig; s-méag (1), s-méah (1), Adj.: nhd. klug, sorgfältig, genau; s-méa-lic, Adj.: nhd. suchend, vorsichtig, sorgfältig; s-méa-līc-e, Adv.: nhd. genau, sorgfältig

sorgfältig, afries. dig-er 1, dig-er-e, Adj.: nhd. sorgfältig, genau; dig-er-lik-en 1 und häufiger?, dig-er-lik-e, Adv.: nhd. sorgfältig, genau; sê-r-lik-e 2, Adv.: nhd. sorgfältig, besorgt, nachdrücklich

sorgfältig, as. *niu-d-līk?, Adj.: nhd. eifrig, sorgfältig; niu-d-līk-o* 16, Adv.: nhd. eifrig, sorgfältig; *war-a-līk?, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam; war-a-līk-o* 2, Adv.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, behutsam

sorgfältig, ahd. bihugt* (1) 1, Adj.: nhd. »besorgt«, sorgfältig; bihugtlīh* 1, Adj.: nhd. »besorgt«, sorgfältig; bisiuni* 1, Adj.: nhd. sorgfältig, genau; einlīhho* 8, einlīcho, Adv.: nhd. beharrlich, fest, sorgfältig, eigens, besonder, außerordentlich; ernusthafto 4, Adv.: nhd. ernsthaft, eifrig, hartnäckig, nachdrücklich, sorgsam, sorgfältig; flīzlīhho* 1, flīzlīcho*, Adj.: nhd. eifrig, neurgierig, sorgfältig; gernlīhho 9, gernlīcho, Adv.: nhd. gern, aufmerksam, eifrig, willig, sorgfältig, genau, bereitwillig, leicht; gilimpflīhho* 11, gilimpflīcho*, Adv.: nhd. angemessen, passend, geziemend, zutreffend, sorgfältig; ginōto 83, Adv.: nhd. streng, eng, sehr, durchaus, ganz und gar, gar, gar sehr, zu sehr, überaus, über die Maßen, heftig, eifrig, geschäftig, nachdrücklich, machtvoll, mit Mühe, genau, sorgfältig, genügend; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; giwaralīh* 3, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, wissbegierig, gehütet, geschützt; giwaralīhho* 15, giwaralīcho*, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, geschickt, sorgfältig, gründlich, aufmerksam; giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig; glou* 24, gilou*, glao*, Adj.: nhd. klug, scharfsinnig, schlau, unterichtet, fleißig, sorgfältig, kundig, geschickt, begabt, umsichtig, verständig, gewissenhaft, aufmerksam, wachsam, argwöhnisch, misstrauisch; grazlīhho* 2, grazlīcho*, Adv.: nhd. scharfsinnig, gründlich, sorgfältig; kleinlīhho* 2, kleinlīcho*, Adv.: nhd. fein, schlau, scharfsinnig, gründlich, sorgfältig, genau; kleino* 21, Adv.: nhd. klein, fein, zart, schlau, gründlich, sorgfältig, genau, eingehend, tief, scharfsinnig, verständig, hell, stückchenweise, schrittweise, bescheiden (Adv.); reino (1) 9, Adv.: nhd. rein, lauter, sauber, klar, richtig, gut, tadellos, sorgfältig, uneigennützig; ruohlīhho* 3, ruohlīcho*, Adv.: nhd. sorgfältig, sorgsam, gründlich, umsichtig; sworghafto* 1, sorghafto*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, mühsam, sorgfältig; sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig

sorgfältig, mhd. ageleize (2), ageleiz, Adv.: nhd. emsig, eifrig, fleißig, schnell, heftig, unablässig, sorgfältig; anclīche, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; anclīchen, Adv.: nhd. sorgfältig, sehr, heftig, ängstlich; anedæhticlīche*, andæhticlīche, anedæhteclīche, andæhteclīche, anedāhticlīche*, andāhticlīche, Adv.: nhd. andächtig, ergeben (Adj.), ehrfürchtig, religiös, eindringlich, sorgfältig; ange (3), Adv.: nhd. eng, dicht, ängstlich, sorgfältig, ernsthaft, sorgenvoll, mit ängstlicher Sorgfalt, bange, unentrinnbar, ausweglos, peinvoll, schmerzlich sein (V.), unaufhaltsam; arbeitlich, Adj.: nhd. mühselig, qualvoll, eifrig, sorgfältig, beschwerlich, mühevoll, angestrengt, schlimm; behüetlich***, Adj.: nhd. vorsichtig, sorgfältig; behüetlīche, Adv.: nhd. vorsichtig, sorgfältig; behuotsamiclīche*, behuotsameclīche, Adv.: nhd. mit Bedacht, sorgfältig; besihticlīche, besihteclīche, Adv.: nhd. fürsorglich, vorsichtig, besonnen (Adv.), sorgfältig; ebene (2), eben, evene, Adv.: nhd. genau, deutlich, ebenfalls, sorgfältig, gründlich, gleich, gerade (Adv.), soeben, gleichmäßig, gerecht, ruhig, sicher, passend, gelegen, genauso, ebenso

-- sorgfältig schmücken: mhd. durchpinselen*, durchpinseln, sw. V.: nhd. »durchpinseln«, sorgfältig schmücken, sorgfältig verzieren

-- sorgfältig verzieren: mhd. durchpinselen*, durchpinseln, sw. V.: nhd. »durchpinseln«, sorgfältig schmücken, sorgfältig verzieren

sorgfältig, mhd. genā, genāwe, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, dringend; genœte, genode, genōte, Adj.: nhd. eifrig, beflissen, erpicht, nachdrücklich, eindringlich, inständig, unablässig, heftig, eilig, ganz, genau, gründlich, sorgfältig, vollständig, reichlich; genou, genā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig; gewar (1), giwar, Adj.: nhd. gewahr, beachtend, bemerkend, aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, scharf, scharfsichtig; geware, Adv.: nhd. vorsichtig, trefflich, gut, edel, bedachtsam, sorgfältig; gewære, gewāre, Adj.: nhd. wahr, wahrhaft, wahrhaftig, aufrichtig, zuverlässig, treu, gerecht, sicher, unverfälscht, sorgfältig, genau, Gewinn bringend, tüchtig; gewerlich, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgfältig, vorsichtig, sicher, kampfbereit, gefährlich; kleine (2), klein, Adv.: nhd. klein, fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht, kaum, gering, schlecht; kleinen (1), Adv.: nhd. fein, zierlich, genau, scharf, sorgfältig, wenig, gar nicht

sorgfältig, mhd. lancseime, lancseine, lancsēme, Adv.: nhd. zögernd, langsam, vorsichtig, sorgfältig; nouwe (1), nāwe, nou, nā, Adj.: nhd. eng, genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwe (2), nāwe, Adv.: nhd. genau, sorgfältig, knapp, kaum; nouwelich***, Adj.: nhd. genau, sorgfältig

sorgfältig, mhd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, fein, anständig, geziemend, bescheiden (Adj.), richtig, bedächtig, sorgfältig, ordnungsgemäß, korrekt, angemessen, freundlich, vollständig, ganz und gar, bereits, schon, auf schöne Weise, auf anständige Weise; schœne (1), schœn, schōne, Adj.: nhd. schön, fein, hell, ansehnlich, herrlich, prächtig, reich, gut, freundlich, liebevoll, herzlich, untadelig, würdig, geziemend, bereitwillig, eifrig, genau, gründlich, sorgfältig, ganz, völlig, tüchtig, erfolgreich, deutlich, ruhig, treu, frei, glänzend, weiß, schonend, stattlich; sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcvalt, sorcfalt*, sorgevalt, sorgefalt*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; sorcveltic (2), sorcfeltic*, Adv.: nhd. sorgfältig; tiger (3), Adj.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigere, tiger, tieger, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig, genau, vollständig; tigerelīche, tigerlīche, Adv.: nhd. sorgfältig, gänzlich, völlig

sorgfältig, mhd. tigerelich***, Adj.: nhd. »sorgfältig«

sorgfältig, mhd. vlīz (1), flīz*, Adj.: nhd. eifrig, sorgfältig, sorgsam; vlīze, vlīz, flīze*, flīz*, Adv.: nhd. eifrig, sorgfältig, sorgsam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; wackerlīchen, weckerlīchen, Adv.: nhd. tüchtig, tapfer, eifrig, sorgfältig, aufmerksam; wol (2), wole, wale, wal, Adv.: nhd. gut, wohl, sehr, völlig, sicher, gewiss, wahrhaftig, wahrscheinlich, recht, richtig, leichtlich, fast, mit Recht, genau, sorgfältig, ganz, gern, freundlich, angemessen, leicht, angenehm, glücklich, schön, reich, hoch, fest, doch, ja, nur, mit Grund, durchaus, gut und gern

-- sorgfältig nehmen: mhd. voresehen* (1), vor sehen, vorsehen, foresehen*, st. V.: nhd. sorgfältig nehmen, in Acht nehmen

sorgfältig, mnd. beh· de (1), Adj.: nhd. sorgfältig, achtsam; blōtlīk*** (1), Adj.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīk (2), blōtelīk, Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; blōtlīken (1), Adv.: nhd. bloß, entblößt, offenbar, genau, sorgfältig; dēger***?, deger***, degger***, dīger***, diger***, dīeger***, doger***, Adj.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgere, dēger, deger, degger, dīger, diger, dīeger, doger, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; dēgeren*, degeren, mnd.?, Adv.: nhd. völlig, gänzlich, ganz und gar, genau, sorgfältig; ēgentlīk, ēgenlīk, eigentlik, ēntlīk, ēnlīk, einlīk, Adj.: nhd. als Eigentum habend, eigentümlich habend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne habend, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt; ēgentlīken, eigentliken, ēnlīken, einlīken, Adv.: nhd. als Eigentum besitzend, eigentümlich besitzend, als innere Eigenschaft anhaftend, eigentümlich anhaftend, dem innersten Wesen nach seiend, der inneren Eigenschaft nach seiend, seiner Natur nach seiend, eigentlich, im eigentlichen Sinne, wesentlich, klar, ausdrücklich, genau, sorgfältig, bestimmt

sorgfältig, mnd. fīn (1), fīne, phīn, Adj.: nhd. fein, fein gesponnen, fein gewebt, fein gemahlen, fein gesiebt, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, gut gelungen, reibungslos, schlau; fīn (2), Adv.: nhd. fein, schön, hübsch, zierlich, rein, klar, vollwichtig, stattlich, vornehm, stolz, prächtig, herrlich, anständig, gebildet, zuverlässig, sorgfältig, leicht verständlich, gut passend, schlau, sehr, wohl

-- sorgfältig behandeln: mnd. hāven (4)?, mnd.?, sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen; hāvenen (1), sw. V.: nhd. Hafen (M.) (1) suchen, in den Hafen (M.) (1) einlaufen, im Hafen (M.) (1) liegen, beherbergen, hegen, beschützen, anhalten, verhaften, sorgfältig behandeln, versorgen

sorgfältig, mnd. nērnstich, nerenstich, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīk, Adj.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērnstlīken, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstich, Adj.: nhd. nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstigen, Adv.: nhd. ernst, ernstlich, sorgfältig, eifrig, gewissenhaft, nachdrücklich; nērstlīk, nērstelīk, Adj.: nhd. ernstlich, eifrig, fleißig, sorgfältig, gewissenhaft, nachdrücklich; nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwes, (Gen.=)Adv.: nhd. genau, sorgfältig, beinahe nicht, kaum, mit knapper Not, so gut wie nicht, knapp; rēinichlīk***, Adj.: nhd. sorgfältig; rēinichlīken, Adv.: nhd. sorgfältig

sorgfältig, mnd. sorchlīke, Adv.: nhd. bedenklich, bedrohlich, mit Sorgfalt, sorgfältig

sorgfältig, mnd. sorchvōldelīke, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam

sorgfältig, mnd. sorchvōldelīken, Adv.: nhd. besorgt, in Sorge seiend, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam; sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

sorgfältig, mnd. sorchvōldichlīke, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

sorgfältig, mnd. sorchvōldichlīken, Adv.: nhd. sorgend, in Sorge seiend, besorgt um etwas, bedenklich, bemüht, bestrebt, sorgfältig, achtsam, bedrohlich, gefährlich

sorgfältig, mnd. sorgelīke, Adv.: nhd. mit Sorgfalt, sorgfältig

sorgfältig, mnd. vlītich (1), Adj.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītich (2), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītichlīk*** (1), Adj.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīk (2), Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītichlīken, Adv.: nhd. fleißig, eifrig, emsig, sorgfältig; vlītigen (1), Adv.: nhd. eifrig, pflichteifrig, fleißig, arbeitsam, dringend, ernstlich, genau, sorgfältig; vlītlīk (2), vlītlīke, vlītelīke, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig, herzlich; vlītlīken, vlītliken, Adv.: nhd. eifrig, fleißig, ernstlich, sorgfältig, gewissenhaft, treulich, dringend, inständig; vlītsam***, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, eifrig; vlītsamich, vlītsamich, vlītsāmech, Adj.: nhd. sorgfältig, aufmerksam, eifrig

-- sorgfältig abwägen: mnd. vörslāgen* (1), vorslāgen, sw. V.: nhd. verschlagen (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, aus der Fassung bringen, niederdrücken, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat besonders Totschlag oder Schlägerei verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben; vörslān*, vorslān, vorslaen, vorslahn, st. V.: nhd. verschlagen, (V.), niederschlagen, niedermachen, erschlagen (V.), töten, umbringen, vernichten, durch Hagelschlag vernichten, mit Füßen treten, schlagen, besiegen, einschüchtern, erschrecken, bestürzt machen, zerschlagen (V.), verwüsten, verheeren, auseinander treiben, versprengen, in die Flucht (F.) (1) treiben, in die Flucht (F.) (1) schlagen, wegschlagen, vertun, verschleudern, bei Seite schaffen, unterschlagen (V.), vertreiben, verjagen, gewaltsam aus der Richtung treiben, abtreiben, zu Boden drücken, niederdrücken, aus der Fassung bringen, mutlos machen, verzagt machen, einschüchtern, erniedrigen, bedrücken, aufschieben, abschlagen, verweigern, ausschlagen, verschmähen, abweisen, verachten, in den Wind schlagen, von der Hand tun, beiseite bringen, entfremden, heimlich veräußern, abstoßen, verschieben, Waren verwirken, Habe durch Missetat (besonders Totschlag oder Schlägerei) verwirken, wegen Schlägerei oder Totschlag schuldig werden, beschlagen (V.), zudämmen, versperren, überschlagen (V.), überdenken, prüfen, nachmessen, nachwiegen, sorgfältig abwägen, mit dem Maß oder auf der Waage untersuchen und bestimmen, Überschlag machen, überlegen (V.), im Geiste abmessen, veranschlagen, werten, rechnen, berechnen, anschlagen, schätzen, erachten, ausfallen, ausschlagen, ausreichen, helfen, nützen, sich heimlich entfernen, sich aus dem Weg machen, sich verbergen, sich verstecken, einbringen, eintragen, helfen, nützen, förderlich sein (V.), fruchten, Münzen schlagen, Goldschmiedearbeit fassen, einen Graben (M.) (1) ausfüllen oder zuwerfen, einen Graben (M.) (1) dämmen, durch Beißen oder Schlagen der Beute stumpf machen, Maß der für die Hütten einzulassenden Sole angeben

-- sorgfältig ausführen: mnd. vlītigen (2), vlitegen, sw. V.: nhd. sorgfältig ausführen, vorbereiten, befleißigen, bemühen

sorgfältig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgfältigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sorgfältigkeit, mhd. sorcvelticheit*, sorcveltekeit, sorcveltikeit, sorgeveltekeit, sorcfeletkeit*, sorcfeltikeit*, sorgefeltekeit*, sorcvaltikeit, sorcfaltikeit*, st. F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Sorgfalt, Mühe, Eifer, Bemühtheit, Kümmernis, Sorge, Gefahr

Sorgfältigkeit, mnd. sorchvōldichēt, sorchvōldicheit, sorchveldicheit, F.: nhd. »Sorgfältigkeit«, Kummer, Leid, Sorge, Sorge für etwas, Besorgnis, Besorgtheit, Befürchtung, Angst, Notlage, Gefahr, Gefährlichkeit, besorgliches Unternehmen, Bedrohlichkeit, Aufruhr, Geschäftigkeit, Rührigkeit, Bemühen, Streben (N.), Fleiß, Achtsamkeit, Vorsicht

sorgfältigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgfältiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sorgfältigste, mnd. nouweste, Adj. (Superl.): nhd. genaueste, knappeste, schärfste, sorgfältigste, schlaueste, engste

sorgfältigste, mnd. vlīteste***, vlītest***, Adj. (Superl.): nhd. fleißigste, sorgfältigste

sorgfaltsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgfaltsschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgfaltsübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgfältung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorggras, nhd.: nhd. ; L.: DW

sorghaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorghaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorghalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgherzig, mnd. sorchhertich, sorchertich, Adj.: nhd. sorgherzig, voll Besorgnis seiend, ängstlich

sorgherzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sorgherzigkeit, mnd. sorchhertichhēt*, sorchhertichēt, sorcherticheit, F.: nhd. »Sorgherzigkeit«, Besorgnis, Ängstlichkeit

sorgig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sörglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorglich, ae. hæd-re, Adv.: nhd. ängstlich, sorglich

sorglich, mhd. werclīche, werchlīche, Adv.: nhd. »werklich«, sorglich, kunstgerecht gemacht, künstlich, wunderbar, wunderlich

sorglich, mnd. sorgelīk, Adj.: nhd. »sorglich«, besorgniserregend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich

sorglich, mnd. vörh· dich*, vorh· dich, Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, sorglich

sorglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorglichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgliene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorglos, got. un-kar-ja 2, sw. Adj., (Krause, Handbuch des Gotischen 152,4b): nhd. sorglos, unbesorgt

sorglos, ae. gíe-m-e-léa-s, gī-m-e-léa-s, gē-m-e-léa-s, gȳ-m-e-léa-s, Adj.: nhd. sorglos; gíe-m-e-léa-s-lic, Adj.: nhd. sorglos; gíe-m-e-léa-s-līc-e, Adv.: nhd. sorglos; or-sorg, Adj.: nhd. sorglos; rǣc-e-léa-s, rēc-e-léa-s, rėc-c-e-léa-s, Adj.: nhd. sorglos, nachlässig, Pflichtverletzer (= rǣceléas subst.); sorg-léa-s, Adj.: nhd. sorglos, frei von Sorgen; un-sorg, Adj.: nhd. sorglos; un-wær, Adj.: nhd. unvorsichtig, unbedacht, sorglos; wa-n-hyg-d-ig, wa-n-hȳ-d-ig, Adj.: nhd. sorglos, unentschlossen

sorglos, ahd. ruohhalōs* 1, ruochalōs*, Adj.: nhd. sorglos, nachlässig; ruohhalōso* 2, ruochalōso*, Adv.: nhd. sorglos, nachlässig; sihhur* 27, sichur, Adj.: nhd. sicher, sorglos, sicher im Hinblick auf, furchtlos, furchtlos im Hinblick auf, unbesorgt, unbesorgt im Hinblick auf, sorgenfrei, gefahrlos; sihhuri* 8, sichuri*, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sicher vor, geschützt gegen, sorglos, sorgenfrei; ungiwaralīhho* 2, ungiwaralīcho*, ungiwerilīhho*, Adv.: nhd. gleichgültig, sorglos; unredihafto 11, Adv.: nhd. unvernünftig, ungebührlich, rücksichtslos, unüberlegt, sorglos, sinnlos, widersinnig, grundlos; unruohhisk* 1, unruochisc*, Adj.: nhd. sorglos; unruohlīhho* 1, unruohlīcho*, Adv.: nhd. sorglos, rücksichtslos; ursworg* 1, ursorg*, Adj.: nhd. sicher, sorglos

sorglos, mhd. ringe (1), Adj.: nhd. »ring«, unschwer, leicht, gering, unbedeutend, nicht beschwert, schnell, behende, unbeschwerlich, bequem, klein, wenig, unbedeutend, wertlos, billig, niedrig, sorglos, unbeschwert, froh, leichtsinnig, schlecht; ruochelōs, ruochlōs, rūchelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, unbekümmert, sorglos, nachlässig; ruochelōse, ruochlōse, rūchelōse, Adv.: nhd. »ruchlos«, vernachlässigend, sorglos, nachlässig

sorglos, mhd. sicher (1), Adj.: nhd. sicher, zuverlässig, vorsichtig, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, gewiss; sicherlich, Adj.: nhd. »sicherlich«, sicher, unanfechtbar, rechtlich unanfechtbar, sorgenfrei, sorglos, unbesorgt, furchtlos, zweifellos, gesichert, behütet, beschützt, wahrhaft, zuverlässig, fest, gewiss; sorgelōs, Adj.: nhd. sorglos, unbeschwert, sorgenfrei; sorgenlære, Adj.: nhd. sorglos, sorgenfrei

sorglos, mhd. unangestlīche, Adv.: nhd. keine Gefahr befürchtend, ungescheut, frank und frei, ohne weiteres, ohne Furcht, sorglos, bedenkenlos; unbesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, sorglos, nicht inachtgenommen, ohne Vorsorge getroffen zu haben, rücksichtslos, ohne Rücksicht handelnd; ungesorget, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unbesorgt, ohne Sorge seiend, sorglos; ungewar (1), Adj.: nhd. ungewahr, unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr befindlich; ungewāric*, ungewaric, Adj.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unsicher, in Gefahr seiend, unvermerkt; ungewartet* (2), ungewart, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unvermerkt; ungewerlīche, ungewarlīche, Adv.: nhd. unvorsichtig, sorglos, unweigerlich, unvermerkt, unsicher, gefährlich, keinen Schutz bietend, schlimm, unvorhergesehen; unruochlich, Adj.: nhd. sorglos, rücksichtslos, geringschätzig; unruochlīche, unrūchlīchen, Adv.: nhd. sorglos, rücksichtslos, gleichgültig, geringschätzig; unvorhtsam, Adj.: nhd. »unfurchtsam«, sorglos; ursorge (1), Adj.: nhd. sorglos, sicher; verruochet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verrucht«, achtlos, sorglos, ruchlos, unbekümmert, vernachlässigt; vrī (1), vrīe, frī*, frīe*, Adj.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, unberührt, sicher, beraubt, unbeachtet, verlassen (Adj.), adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos; vrī (2), Adv.: nhd. frei, befreit, unbeschränkt, nicht gebunden, nicht leibeigen, ungehindert, nicht gefangen, ledig, los, nicht besitzend, unkundig, zugänglich, frei geboren, freimütig, freiwillig, sorgenfrei, unbekümmert, freigiebig, sorglos, adlig, froh, ausgelassen, zuchtlos, unberührt, sicher, unberaubt, unbeachtet, verlassen (Adj.)

sorglos, mnd. kintlīke, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen; kintlīken, Adv.: nhd. als Kind, wie ein Kind, unverständig, sorglos, ausgelassen

sorglos, mnd. rōkelōs, r· lelōs, rōklōs, rōlōs, rūkelōs, Adj.: nhd. »ruchlos«, gewissenlos, frevelhaft, sorglos, unbekümmert, nachlässig, gleichgültig, unbedacht, unbedachtsam; runt (1), ront, Adj.: nhd. rund, kugelförmig, gewölbt, halbkugelig, oval, im Kreis herum befindlich, im Kreis herum bewegend, einfach, schlicht, sorglos, gleichgültig, einfältig, vollwertig, vollwichtig; runtlīk***, Adj.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht; runtlīke, Adv.: nhd. rundlich, sorglos, gleichgültig, unbedacht

sorglos, mnd. sachte (1), sacht, saghte, sagte, safte, saphte, sāfte, samfte, semfte, Adj.: nhd. »sacht«, sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

sorglos, mnd. sachte (2), sacht, Adv.: nhd. sanft, leicht, weich, glatt, milde, angenehm, leise, gedämpft, behutsam, maßvoll, vorsichtig, langsam, bequem, schonend, wohl, zahm, friedfertig, gesittet, gelassen, unterwürfig, sorglos, träge, Mühen scheuend, nicht drückend, nicht kalkhaltig

sorglos, mnd. sēker (1), seker, Adj.: nhd. sicher, geschützt, sorglos, unbesorgt, sorgenlos, zuverlässig, überzeugt, verlässlich, Sicherung bietend, Garantie bietend, vertrauenswürdig, verbürgt, Schutz bietend, Sicherheit bietend, feststehend, gewiss, bestimmt, festgesetzt, garantiert, keinem Zweifel ausgesetzt, fest, sicher vor gerichtlicher Verfolgung seiend, Rechtsschutz genießend, Sicherheit genießend, gefahrlos, äußere Sicherheit bietend

sorglos, mnd. unbesorget, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. »unbesorgt«, nicht versorgt, sorglos, ohne Gefahr befürchten zu müssen seiend, ohne auf die Gefahr aufmerksam gemacht zu sein (V.) seiend, unerwartet; vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

sorglos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorglose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgloses -- sorgloses Leben, mhd. wunschleben, st. N.: nhd. »Wunschleben«, herrliches Leben, glückliches Leben, sorgloses Leben, vollkommenstes glücklichstes Leben

Sorglosigkeit, ae. sorg-léa-s-t, st. F. (ō): nhd. »Sorglosigkeit«, Sicherheit

Sorglosigkeit, ae. un-ge-mǣ-n-e, Adj.: nhd. Sorglosigkeit, Nachlässigkeit

Sorglosigkeit, as. un-gi-wer-ith-a* 1, un-gi-war-ith-a*?, st. F. (ō): nhd. Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Leichtfertigkeit

Sorglosigkeit, ahd. beldī 46, baldī, beldīn*, st. F. (ī): nhd. Mut, Kühnheit, Tollkühnheit, Vermessenheit, Dreistigkeit, Stärke (F.) (1), Entschlossenheit, Heftigkeit, Zuversicht, Freimut, Offenheit, Unbefangenheit, Sorglosigkeit; firtrōstida* 1, st. F. (ō): nhd. »Vertröstung«, Sorglosigkeit, Sicherheit; ruohhalōsī* 3, ruochalōsī*, st. F. (ī): nhd. Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; unbisworgida* 2, unbisorgida, st. F. (ō): nhd. Sorglosigkeit, Mangel an Sorgfalt, mangelnde Umsicht; ungiwaraheit* 2, st. F. (i): nhd. Unachtsamkeit, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; ungiwerī* 2, st. F. (ī): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Unbehutsamkeit, Nachlässigkeit, Unvorsichtigkeit, Fahrlässigkeit, Zügellosigkeit; ungiwerida* 4, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Unaufmerksamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Leichtfertigkeit, Zügellosigkeit, Ungestüm; ungouma* 1, st. F. (ō): nhd. Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, Nachlässigkeit; unruohha* 8, unruocha*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Nachlässigkeit

Sorglosigkeit, mhd. eismende, st. F.: nhd. Bequemlichkeit, Sorglosigkeit

Sorglosigkeit, mhd. sicherheit, st. F.: nhd. Sicherheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Sicherung, Schutz, Gewissheit, Versprechen, Ehrenwort, Treuegelöbnis, Gewähr, Bestimmtheit, Bekräftigung, Zusage, Zusicherung, Versicherung, Gelöbnis, Verabredung, Vertrag, Bündnis, Bedingung, Unterwerfung, Untertänigkeitsgelübde, Gottvertrauen

Sorglosigkeit, mhd. unbesiht, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, mangelndes Sehvermögen; unbesihticheit*, unbesihtecheit, st. F.: nhd. Mangel an Umsicht, Unvorsichtigkeit, Sorglosigkeit, Versehen, Augenleiden; unpflāge*, unphlāge, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not; unpflege, unpflage, unphlege, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, schlechte Pflege, Unbequemlichkeit, Unlust, Not, Krankheit, Gewalt; unruoch, unrūch, st. M.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Unglück, Leiden, Unfall, etwas Vernachlässigender, etwas Versäumender, Rücksichtsloser; unruoche, unruoch, unrūch, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Gleichgültigkeit, Vernachlässigung, Rücksichtslosigkeit, Verachtung, Verfolgung, Ungehorsam, Freudlosigkeit, Angst, Trauer; unruochheit***, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Unbedachtheit, Vernachlässigung; unvorhtsamicheit*?, unvorhtsamkeit, unforhtsamicheit*?, unforhtsamkeit*, st. F.: nhd. Sorglosigkeit; verruohtheit*?, verruochtkeit, verruochtekeit, ferruochtkeit*, st. F.: nhd. Sorglosigkeit, Achtlosigkeit, Ruchlosigkeit

Sorglosigkeit, mnd. rōkelōsichhēt*, rōkelōsichēt, rōkelōsicheit, F.: nhd. Unbekümmertheit, Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, Nachlässigkeit, Gleichgültigkeit, Hartnäckigkeit, Widerborstigkeit; rundichhēt*, rundichēt, rundichēit, rundicheit, rondichēt, rondichēit, F.: nhd. Rundheit, kreisförmige Gestalt, kugelförmige Gestalt, gebogene Gestalt, Rundung, kreisrundes Bauteil, Sorglosigkeit, Achtlosigkeit

Sorglosigkeit, mnd. sēkerhēt, sēkerheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sorglosigkeit, mnd. sēkerichhēt*, sēkerichēt, sēkerichheit, F.: nhd. Sicherheit, Gesichertheit, Sorglosigkeit, Unbesorgtheit, Unbekümmertheit, Zuversicht, Ruhe, innere Sicherheit, Festigkeit, Gewissheit, Zuversicht, Vertrauen, Sicherung, Schutz, Sicherstellung, Gelöbnis, feierliche Versicherung, Sicherheitsversprechen, Sicherheitsleistung, Garantie, Rechtskräftigkeit, Beweiskraft

Sorglosigkeit, mnd. vēlichhēt*, vēlichēt, veilicheit, veylichēt, velechēt, vehlichēt, velichkēt, F.: nhd. Sicherheit, Schutz, Friede, Befriedigung, freies Geleit, Sorglosigkeit, Zuversicht, Vertrauen; vörs· meninge*, vors· meninge, F.: nhd. Nachlässigkeit, Sorglosigkeit, Versäumung

sorglosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorglosiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sorgmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorgnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgs, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sorgsaat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgsal, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgsam, idg. *koṷos, Adj.: nhd. sorgsam

sorgsam, got. gla-ggw-a-ba 1, Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 191A1, Krause, Handbuch des Gotischen 90,2, 161, 193,1d): nhd. sorgsam

sorgsam, an. geym-inn, Adj.: nhd. sorgsam, vorsichtig

-- sorgsam gesinnt: an. virk-r, Adj.: nhd. arbeitsam, sorgsam gesinnt

sorgsam, afries. *dig-er-lik, Adj.: nhd. treu, sorgsam, genau

sorgsam, ahd. bihugtīg* 6, Adj.: nhd. besorgt, erregt, beunruhigt, gewissenhaft, sorgsam; ernusthafto 4, Adv.: nhd. ernsthaft, eifrig, hartnäckig, nachdrücklich, sorgsam, sorgfältig; forhtlīhho* 6, forhtlīcho*, Adv.: nhd. furchtsam, ängstlich, ehrfürchtig, sorgsam; giwar* 51, Adj.: nhd. gewahr, achtsam, sorgsam, sorgfältig, geschickt, erfahren (Adj.), aufmerksam, hinblickend, vorausblickend, vorsorgend, umsichtig, weitsichtig, klug; giwaralīh* 3, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, wissbegierig, gehütet, geschützt; giwaralīhho* 15, giwaralīcho*, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, geschickt, sorgfältig, gründlich, aufmerksam; giwaro* 16, Adv.: nhd. achtsam, sorgsam, aufmerksam, sorgfältig, genau, behutsam, energisch, wissbegierig; *ruohhisk?, *ruochisc?, Adj.: nhd. sorgsam; ruohlīhho* 3, ruohlīcho*, Adv.: nhd. sorgfältig, sorgsam, gründlich, umsichtig; sworgēnti*, Part. Präs.=Adj.: nhd. sorgsam, besorgt; sworgfol* 5, sorgfol*, Adj.: nhd. sorgsam, besorgt; sworghaft* 6, sorghaft*, Adj.: nhd. besorgt, beunruhigt, drohend, sich kümmernd um, besorgend, sorgsam; sworghafto* 1, sorghafto*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, mühsam, sorgfältig; sworglīh* 3, sorglīh, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, qualvoll; sworglīhho* 1, sworglīcho*, sorglīhho*, Adv.: nhd. besorgt, sorgsam, aufmerksam; sworgsam* 14, sorgsam, Adj.: nhd. besorgt, sorgsam, mit Sorgen verbunden, fürsorgend, Besorgnis erregend, argwöhnisch, sorgfältig; *tūrlīhho?, *tūrlīcho?, Adv.: nhd. rücksichtsvoll, sorgsam; *war (1)?, Adj.: nhd. aufmerksam, sorgsam, gewahr

sorgsam, mhd. anclich, Adj.: nhd. angsterweckend, ängstlich, sorgsam; behuot (1), behüetet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. behutsam, vorsichtig, beschützt, bewahrt, behütet, sorgsam, besonnen (Adj.), verborgen

sorgsam, mhd. genende (2), Adv.: nhd. entschlossen, unerschrocken, dreist, sorgsam; gewarsam, Adj.: nhd. sorgsam, vorsichtig; guot (2), gūt, gūte, Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam; guoten (2), Adv.: nhd. gut, recht, richtig, tapfer, stark, sorgsam

sorgsam, mhd. sinniclich, sinneclich, Adj.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam; sinniclīche, sinneclīche, Adv.: nhd. klug, vernünftig, besonnen (Adj.), sinnreich, sorgsam, verständig, klaren Sinnes; sorcsam (2), Adv.: nhd. sorgsam; sorcsamlich, Adj.: nhd. sorgsam; sorcsamlīchen, Adv.: nhd. sorgsam; sorcveltic (1), sorgeveltic, sorcveldec, sorcfeltic*, sorgefeltic*, sorcfeldec*, sorcvaltic, sorcvaldec, sorcfaltic*, sorcfaldec*, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, besorgt, bekümmert, besorgniserregend, gefährlich; starke, Adv.: nhd. gewaltig, heftig, sehr, kräftig, außerordentlich, fest, gewaltsam, sorgsam, eindringlich, schnell, großzügig, nachdrücklich

sorgsam, mhd. sorcsam (1), sorchsam, Adj.: nhd. »sorgsam«, sorgfältig, sorgend, besorgniserregend, mit Sorge verbunden, gefährlich, mühsam, eifrig, besorgt, dringend, bedenklich, sorgenvoll, bekümmert, ängstlich; sorcsamic, Adj.: nhd. »sorgsam«

sorgsam, mhd. vlīz (1), flīz*, Adj.: nhd. eifrig, sorgfältig, sorgsam; vlīze, vlīz, flīze*, flīz*, Adv.: nhd. eifrig, sorgfältig, sorgsam; vlīzic (1), vlīzec, flīzic*, flīzec*, Adj.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīzic (2), vlīzec, Adv.: nhd. »fleißig«, beflissen, eifrig, bemüht, bereitwillig, interessiert, begierig, sorgsam, besorgt, aufmerksam; vlīziclich, vlīzeclich, flīziclich*, flīzeclich*, Adj.: nhd. »fleißiglich«, beflissen zu, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, aufmerksam, gewissenhaft, eindringlich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīziclīche*, vlīzeclīche, flīziclīche*, flīzeclīche*, Adv.: nhd. »fleißiglich«, aufmerksam, intensiv, angelegentlich, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, beflissen, eifrig, sorgsam, sorgfältig, genau, gewissenhaft, eindringlich, nachdrücklich, inständig, heftig, bereitwillig, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; vlīzlīche, vlīzelīche, flīzlīche*, flīzelīche*, Adv.: nhd. »fleißlich«, mit Beflissenheit, mit Eifer, mit Sorgfalt, fleißig, eifrig, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig, genau, beflissen, eindringlich, gewissenhaft, bereitwillig, inständig, heftig, angelegentlich, höflich, herzlich, bemüht, besorgt; zarte, zerte, Adv.: nhd. zärtlich, liebevoll, sorgsam, wohlwollend, weichlich; zartlich, zartelich, zertlich, Adj.: nhd. zart, anmütig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, weichlich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde; zartlīche, zartelīche, zertlīche, Adv.: nhd. zart, anmutig, lieblich, liebevoll, wohlwollend, zärtlich, weich, sanft, bequem, angenehm, sorgsam, milde, weichlich

-- sorgsam behandeln: mhd. zarten (1), sw. V.: nhd. freundlich sein (V.), zärtlich sein (V.), zärtlich sein (V.) zu, schmeicheln, hüten, behüten, verzärteln, Wohlwollen zeigen, liebkosen, weichlich sein (V.), weichlich werden, sorgsam behandeln, pflegen, verweichlichen, sich beliebt machen, sich einschmeicheln

sorgsam, mnd. bevlītlīk***, Adj.: nhd. fleißig, sorgsam; bevlītlīken, Adv.: nhd. fleißig, sorgsam

sorgsam, mnd. sorchsām, Adj.: nhd. »sorgsam«, besorgniserregend, angstvoll, unheilvoll, gefährlich

sorgsam, mnd. sorchvōldich, sorchvaldich, sorchveldich, Adj.: nhd. sorgfältig, sorgsam, sorgend, Besorgnis erregend, besorgt, kümmervoll, traurig, beunruhigt, ängstlich, angsteinflößend, bedenklich, bedrohlich, gefährlich, unheilvoll, tätig, praktisch, eifrig, bemüht, fleißig

sorgsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sorgsamkeit, ahd. bisworgida* 9, bisorgida*, st. F. (ō): nhd. Umsicht, Sorgsamkeit, Vorsicht, Fürsorge, Verwaltung; sworghaftida* 1, sorghaftida*, st. F. (ō): nhd. Sorgsamkeit, Geschicklichkeit; sworgsamī* 2, sorgsamī*, st. F. (ī): nhd. Sorgfalt, Sorgsamkeit, Fürsorge, Besorgnis, Argwohn; *tūra?, st. F. (ō): nhd. Sorgsamkeit

Sorgsamkeit, mhd. sorcsame, sorgesami, st. F.: nhd. Sorgsamkeit

Sorgsamkeit, mnd. gerōke, F.: nhd. Sorge, Sorgsamkeit, Pflege, Wartung

sorgsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sorgsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgselig, mnd. sorchsēlich***, Adj.: nhd. »sorgselig«

Sorgseligheit, mnd. sorchsēlichhēt*, sorchsēlichēt, sorchsēlicheit, F.: nhd. »Sorgseligheit«

sorgseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgt -- Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt, mnd. vlōtkl· være*, vlōtkl· ver, M.: nhd. Sülzvogt, Beschäftigter in der Siedehütte der für Solezufluss oder Brennholz oder Ähnliches sorgt

sorgt -- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt, mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

sorgte -- Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte, mnd. nōrdervāræere*, nōrdervārer, nōrdevārer, M.: nhd. Fischhändler an der norwegischen Küste der für die Zufuhr nach Bergen sorgte

sorgtrager, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorgvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sorgweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorgwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

söricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sormen, sürmen, sürmeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sorren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorring, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sörring, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorrklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorrtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sorsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sorsier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sortau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sorte -- bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel, mnd. schachtāl, M.: nhd. bestimmte Sorte Aal als Handelsartikel

Sorte -- bestimmte Sorte minderwertiges Wachs, mnd. ? stolpe (2), stolpere, Sb.: nhd. dicker Balke schwedischer Herkunft aus Bauholz, Ständer, Pfosten, dicke Rolle?, bestimmte Sorte minderwertiges Wachs?

Sorte -- bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn, mnd. stēngārn, steingārn, N.: nhd. bestimmte Sorte nach Stein gewogenes Wollgarn

Sorte -- Bier besserer Sorte, mnd. vērpennincbēr, N.: nhd. »Vierpfennigbier«, Bier besserer Sorte

Sorte -- Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung, mnd. schēpesbēr, N.: nhd. »Schiffsbier«, Bier minderer Sorte für den Bedarf der Schiffsbesatzung

Sorte -- billige Sorte Bier, mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

-- Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet: mnd. scherfbēr, N.: nhd. billige Sorte Bier, Bier von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

-- Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet: mnd. scherfbrōt, N.: nhd. Brot von dem ein gewisses Maß ein Scherf kostet

-- kleiner Nagel der ein Scherf kostet: mnd. scherfnagel, M.: nhd. kleiner Nagel der ein Scherf kostet

-- Roggenbrot für ein Scherf: mnd. scherfrogge, M.: nhd. Roggenbrot für ein Scherf

-- ein Scherf wert: mnd. scherfwērt (1), Adj.: nhd. ein Scherf wert, einen halben Pfennig wert

Sorte -- eine bestimmte Sorte dünnes Bier, mnd. schipbēr, schepbêr, N.: nhd. Schiffsbier, eine bestimmte Sorte dünnes Bier

Sorte -- eine bestimmte Sorte Fell, mnd. ? sinbur, Sb.: nhd. eine bestimmte Sorte Fell?

Sorte -- eine bestimmte Sorte Muschelkalk, mnd. stēnkalk, steinkalk, M.: nhd. Steinkalk, eine bestimmte Sorte Muschelkalk

Sorte -- eine bestimmte Sorte Tuch, mnd. ? sinebeve*, sinebeffe, synebeffe, Sb.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch?

Sorte -- eine billige Sorte Pelzwerk, mnd. schatwerk, N.: nhd. eine billige Sorte Pelzwerk

Sorte -- eine geringe Sorte Hering, mnd. schalbak, schalback, schalbach, schālebak, M.: nhd. eine geringe Sorte Hering

Sorte -- eine Sorte minderwertigen Wachses, mnd. swīn (1), czwyn, schīn, sweyn, schweyn, swēn, N.: nhd. Schwein, Hausschwein, Schweinefleisch, Gericht (N.) (2) das mit Schweinefleisch zubereitet ist, eine Sorte minderwertigen Wachses

Sorte -- eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht, mnd. drēbant, N.: nhd. eine Sorte Rigaer ungehechelter Flachs dessen Decke aus drei Bändern besteht

Sorte -- eine Sorte Seidenstoff, mnd. tabīn, tabbin, tobīn, M.: nhd. eine Sorte Seidenstoff

Sorte -- feinste Sorte von Zinnober, mnd. vermeliōn, Sb.: nhd. Vermillon, feinste Sorte von Zinnober

Sorte -- geringere Sorte Bier, an. mun-gāt, st. N. (a): nhd. geringere Sorte Bier

Sorte -- glatte Sorte Hafer, mnd. slechthāver, slethāver, M.: nhd. glatte Sorte Hafer

Sorte -- im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle, mnd. winterwulle, mnd.?, F.: nhd. »Winterwolle«, bessere im Winter gewachsene Wolle, im Frühjahr geschorene Sorte der zweischürigen Wolle

Sorte -- Laken bester Sorte kennzeichnen, mnd. v· rslān, vorslān, st. V.: nhd. »vorschlagen«, vorbringen, dartun, darlegen, Aussagen machen, in den Gewehrlauf stoßen, Stempel vorne vorschlagen zur Gütebezeichnung, Laken bester Sorte kennzeichnen

Sorte -- leichte dünne Sorte Bier, mnd. tāfelbēr, tāfelbīr, taffelbēr, taffelbīr, N.: nhd. »Tafelbier«, dünnes Tischbier, leichte dünne Sorte Bier

Sorte -- schlechte Sorte von Pelzwerk, mnd. wimetken, wimeteken, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, schlechte Sorte von Pelzwerk

Sorte -- Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

Sorte -- Strang von geringerer Sorte, mhd. afterstranc, st. M.: nhd. Strang von geringerer Sorte

Sorte, mhd. geslehte (2), gesleht, geslahte, geslaht, st. N.: nhd. Geschlecht, Stamm, Familie, Familienmitglieder, Verwandtschaft, adelige Abstammung, Generation, Eigenschaft, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Herkunft, Gattung, Art (F.) (1), Beschaffenheit, Sorte; hant (1), st. F.: nhd. Hand, Mitwirkung, Einwilligung, Zustimmung, Besitzrecht, Verfügungsgewalt, Entscheidungsbefugnis, Art (F.) (1), Sorte, Seite, Gewalt, Macht, Herrschaft, Obhut, Besitz

Sorte, mhd. slahte (1), st. F.: nhd. Gattung, Geschlecht, Herkunft, Stamm, Art (F.) (1), Sorte, ...lei, Tötung, Schlachtung, Schlacht, Schlachtzeit, Metzelsuppenzeit

Sorte, mnd. gādinge, gaenghe, F.: nhd. Passlichkeit, Bequemlichkeit, Behagen, Wunsch, Belieben, Gelüst, Angenehmes, Gattung, Art, Sorte, Warengattung, Ware, gangbare Ware; geslechte, geslecht, N.: nhd. Geschlecht, Sippe, Familie, Adelsgeschlecht, Geschlechtsgenossen, Verwandtschaft, Nachkommenschaft, Kind, Generation, Gepräge, Art, Schlag, Gattung, Sorte

-- bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier: mnd. jōpenbēr, N.: nhd. bestimmte Sorte in Danzig oder auch in Einbeck gebrautes Doppelbier

-- eine Sorte Holz: mnd. kerkbört, karkbōrt, N.: nhd. Wandbrett, Gestell für die Kirche, eine Sorte Holz

-- geringe Sorte Tuch: mnd. hūsmalder, N.: nhd. im Haus hergestellter gröberer Stoff, geringe Sorte Tuch, Hausmannslaken

-- geringere Sorte Bier: mnd. kellærebēr*, kellerbēr, kelrebēr, N.: nhd. »Kellerbier«, geringere Sorte Bier, im Keller aufbewahrtes Bier, Lagerbier

Sorte, mnd. manēr, maneyr, mannēr, manīr, manier, manēre, manīre, F., N.: nhd. Manier, Art (F.) (1), Gattung, Sorte

-- aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird: mnd. pennincrogge*, pennincroggen, M.: nhd. »Pfennigroggen«, aus Roggenmehl gefertigte Sorte Backwerk das stückweise für 1 penninc verkauft wird

-- beste Sorte Gold: mnd. · vergolt, · vergülde, ōvergolt, overgolt, N.: nhd. reines Gold, schimmerndes Gold, glänzendes Gold, beste Sorte Gold

-- bestimmte Sorte Zimmermannsnägel: mnd. pennincnāgel, penninknagel, pennicnāgel, M.: nhd. »Pfennignagel«, bestimmte Sorte Zimmermannsnägel, Nagel zu einem penninc, der größte eiserne Nagel

-- bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel: mnd. pennincspīkære*, pennincspīker, Pl.: nhd. »Pfennigspicker«, bestimmte Sorte zum Schiffsbau gebrauchter Nägel

-- Bier geringer Sorte: mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte

-- Bier mittlerer Sorte: mnd. middelbēr, N.: nhd. Mittelbier, Bier mittlerer Sorte, Bier geringer Sorte

-- Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs: mnd. poik, poyk, puyk, Sb.: nhd. Bündel einer minderwertigen beim Wraken ausgesonderten Sorte Flachs, Verpackungseinheit, Handelsgröße für Wolle

-- eine bestimmte Sorte Tierfelle: mnd. rumplinc, M.: nhd. eine bestimmte Sorte Tierfelle

-- eine bestimmte Sorte Tuch: mnd. pogeresklēt*, pogersklēt, pogerskleit, poghersklēt., pogherskleit, N.: nhd. eine bestimmte Sorte Tuch, eine Art Decke

-- eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell: mnd. poppele* (3), popele*, popelin, poppe, poppelen, poppen, N.: nhd. eine Art Pelzwerk, eine minderwertige Sorte Eichhörnchenfell, Brack

-- eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch: mnd. ? rawert, rawart, Sb.: nhd. eine minderwertige Sorte getrockneter Dorsch?

-- eine Sorte Aale: mnd. rītāl, M.: nhd. eine Sorte Aale, kleiner Grabenaal

-- eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung: mnd. pētken, pætken, petken, Sb.: nhd. eine Sorte Flachs aus estländischer Verarbeitung

-- eine Sorte Pelzwerk: mnd. rōtōre*?, rōtōr, N.: nhd. »Rotohr«?, eine Sorte Pelzwerk; rōt· reken*, rōt· rken, N.: nhd. eine Sorte Pelzwerk

-- eine Sorte rotgegerbten Leders: mnd. rōtleisevel*, rōtloisvel, N.: nhd. eine Sorte rotgegerbten Leders

-- eine Sorte Stockfisch: mnd. rōtschērinc, rōtschērink, M.: nhd. eine Sorte Stockfisch

-- eine Sorte südeuropäischen Pelzwerks: mnd. rūmēnīenvel, rōmēnīenvel, N.: nhd. eine Sorte südeuropäischen Pelzwerks

-- einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird: mnd. pennincsēmele*, pennincsemmele, pennicsemmele, F.: nhd. »Pfennigsemmel«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für 1 penninc verkauft wird

-- einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird: mnd. pennincbrōt, penninbrōt, N.: nhd. »Pfennigbrot«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincvlāde, F.: nhd. »Pfennigfladen«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird; pennincwegge, M.: nhd. »Pfennigwecke«, einfache Sorte Backwerk die stückweise für einen penninc verkauft wird

-- Fisch mittlerer Sorte: mnd. middelvisch, M.: nhd. Fisch mittlerer Sorte

-- geringere Sorte Hering: mnd. nachgaef, Sb.: nhd. geringere Sorte Hering

-- grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen: mnd. puntledder, puntlēder, N.: nhd. grobe dicke Sorte Leder zur Herstellung von Schuhsohlen

-- grobe Sorte Leinwand: mnd. pechtlinc, pechlinc, M.: nhd. grobe Sorte Leinwand, Tuchart

-- grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan: mnd. perpiniāt, Sb.: nhd. grobe Sorte Wolltuch aus Perpignan

-- Kleiderstoff mittlerer Sorte: mnd. middeler (2), middelere, M.: nhd. ein Tuch mittlerer Güte, Kleiderstoff mittlerer Sorte, Leinen (N.) mittlerer Sorte?

-- minderwertige Sorte Muskatnuss: mnd. rumpe, F.: nhd. minderwertige Sorte Muskatnuss

Sorte, mnd. slechte (3), F.: nhd. Schlag, Sorte

Sorte, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung

sorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sortement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sorten -- verschiedene Sorten Spiegel, mnd. spēgelwerk, N.: nhd. Warenbezeichnung für Spiegel, verschiedene Sorten Spiegel

Sorten -- vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen, mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

sorten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sortenbezeichnung -- Sortenbezeichnung wollener Tücher, mnd. perpetuān, Sb.: nhd. Köper, Sortenbezeichnung wollener Tücher

sortenflegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sortenzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sortieren -- Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, mnd. penningbret, pennicbret, penninkbret, N.: nhd. »Pfennigbrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte; penningebret, N.: nhd. »Pfennigebrett«, Platte zum Sortieren und Zählen von Geld, Rechenbrett, Zählbrett, Handhabe zum Einsammeln von Geld, Sammelgefäß für die Kollekte

sortieren -- Stockfische sortieren, mnd. stokvischesgilden***, sw. V.: nhd. Stockfische sortieren

sortieren, mnd. gilden (3), sw. V.: nhd. sortieren, den Gewichtsgehalt angeben, wägen

sortieren, mnd. sortēren, tzortēren, sw. V.: nhd. »sortieren«

sortieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sortierer -- offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle, mnd. ? wullenpūrære*, wullenpurer, mnd.?, M.: nhd. offizieller Sortierer oder Prüfer der Wolle?

Sortierer, mnd. pūrære***, mnd.?, M.: nhd. Sortierer, Prüfer

sortierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sortierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sortiermaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

sortiersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sortiert -- Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden, mnd. störterūm, N.: nhd. »Stürzraum«, Raum in dem die Heringe ausgeschüttet und sortiert werden

Sortierung -- Sortierung des Stockfischs, mnd. stokvischesgildinge, F.: nhd. Sortierung des Stockfischs

Sortierung -- Sortierung von Fischen, mnd. vischgildinge, F.: nhd. Sortierung von Fischen

Sortierung, mnd. gildinge, F.: nhd. Sortierung

sortierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sortiment, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung

sortiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sortimenthändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sortimenthandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sortise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sortisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sorung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Söschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sosein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sosisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soso, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sosoninne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soße -- eine würzige Soße, mnd. hērensalse, F.: nhd. eine würzige Soße

Soße, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

sössel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Soßennapf, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

Soßenschüssel, mnd. salsēr, tzalsēr, salseer, saltseer, saltzer, salsīr, salzijr, salzier, salsier, N.: nhd. Sauciere, Salsennapf, Soßennapf, Soßenschüssel, Salzschüssel, Senfschüssel, Essigschüssel

Söste -- ein Sumpf an der Söste, germ. ? Suesia, kelt.-lat.-germ.?, ON: nhd. ein Sumpf an der Söste?

söszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sot, nhd.: nhd. ; L.: DW

sotan, mnd. süsdān, susdān, Adj.: nhd. »sotan«, solch, derart, so beschaffen (Adj.)

sötappel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sotbrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

soten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sothan, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sothanig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sotküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sotmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sott, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sottel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sotteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sotten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sottern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

söttig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sottil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sottise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soubrette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

souffleur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

soufflieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

soundso, nhd.: nhd. ; L.: DW

sourdeline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sourdine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Soutane, ahd. pfaffenrok* 1, phaffenrok*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Priesterrock, Pfaffenrock, Soutane

soutane, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

souterrain, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

souvenir, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Souverän, mnd. sōverīn, soverrin, soverryn, sovereyn, M.: nhd. »Souverän«, Gebieter (in Flandern)

souverän, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

souveränität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

soviel -- nicht soviel, an. þvī-g-it, þvī-gi-at, Adv.: nhd. deshalb nicht, nicht soviel

soviel -- soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird, mnd. verwels, N.: nhd. bestimmte Menge gefärbten Leders, soviel als an Garn oder Zeug auf ein Mal gefärbt wird

soviel -- soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt, mnd. backelse, backels, beckelse, becksel, N.: nhd. soviel als man zu einer Zeit in den Ofen schiebt und bäckt

soviel -- soviel als, mhd. meiste (2), meist, Adv.: nhd. meistens, höchstens, möglichst, am meisten, am besten, hauptsächlich, vor allem, gerade noch, möglichst viel, höchstens, ganz besonders, soviel als

soviel -- soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann, mhd. manewerc, st. N.: nhd. »Mannwerk«, soviel an einem Tage ein Mann mit zwei Ochsen pflügen kann

soviel -- soviel auf einmal gebraut wird, mnd. brūwel, brouwel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird; brūwelse, brūwels, brouwelse, browsel, N.: nhd. Brau, Brauen (N.), Bräu, soviel auf einmal gebraut wird

soviel -- soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, mnd. schöve (1), schove, schāve, M., F.: nhd. »Schub«?, soviel auf einmal in den Backofen geschoben wird, Menge, Schwarm (Vögel), Haufe, Haufen, Schar (F.) (1)

soviel -- soviel der Bäcker auf einmal backt, mnd. backede*, beckede, N.: nhd. soviel der Bäcker auf einmal backt

soviel -- soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, ae. plōg, plōh, st. M. (u?): nhd. »Pflug«, Pflugland, soviel ein Joch Ochsen an einem Tag pflügt, Tagwerk

soviel -- soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt, mnd. dēlgras, dēlegras, dēilgras, dēilegras, N.: nhd. Anteil an der Grasnutzung, soviel Gras wie auf jemandes Anteil kommt

soviel -- soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann, mnd. meltede, mültede, F.: nhd. festgesetzte Menge Malz, soviel in einer gewissen Zeit gemalzt werden kann

soviel -- soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt, mnd. morgen (3), M.: nhd. Morgen, Flächenmaß, soviel Land wie ein Gespann am Morgen pflügt

soviel -- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

soviel -- soviel man auf einmal braut, mnd. brūw, brūwe, brouw, brouwe, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut; brūwede, brouwede, N.: nhd. Brau, Bräu, soviel man auf einmal braut

soviel -- soviel man mit einem Drömt besäen kann, mnd. dr· metsāt, drometsāt, Sb.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einem Drömt besäen kann

soviel -- soviel man mit einer mēse Korns besäen kann, mnd. mēsesāt, meisesāt, mēssāt, mēsāt, F.: nhd. Ackermaß, soviel man mit einer mēse Korns besäen kann

soviel -- soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht, mnd. līfberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht; līvesberginge, F.: nhd. Lebenserhaltung, soviel Nahrung und Kleidung als eben zum Leben reicht

soviel -- soviel wie ein Mann am Tage mähen kann, mnd. ? mannesmēth, mnd.?, N.?: nhd. Landmaß, soviel wie ein Mann am Tage mähen kann?

soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. slacht (1), N., F.: nhd. Schlacht, Kampf, Schlachtung, Tötung, Pfahlwerk, Bohlenwerk als Uferbefestigung, soviel in eine Tonne (F.) (1) von bestimmter Größe geschlagen wird (Bedeutung örtlich beschränkt), Geschlecht, Gattung, Art (F.) (1)

soviel, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

soweit -- soweit als, mnd. alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich

soweit -- soweit man mit einem Hammer werfen kann, mnd. hāmerworp, hāmerwurp, M.: nhd. Hammerwurf (ein Entfernungsmaß), soweit man mit einem Hammer werfen kann

soweit -- soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

soweit -- soweit wie, mnd. alsōvērne, alsōvērn, Adv.: nhd. soweit wie, soweit als, sofern, insofern, nämlich

soweit -- Strecke soweit man einen Ruf hören kann, mnd. rōpmāl, rūpmāl, N.: nhd. Strecke soweit man einen Ruf hören kann, Rufweite

soweit, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

-- Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann: ahd. gafand* 1, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Teilhaber, Mitpfänder, Erbanwärter soweit er gepfändet werden kann

soweit, mnd. süsvērne*, süsvērn, Adv.: nhd. soweit, bis dahin

soweit, mnd. vērne (2), verne, vērn, vern, vēren, veren, fernhe, Adv.: nhd. fern, weit, entfernt, weit entfernt, weit ab, in der Ferne, weithin, weit weg, in die Ferne, von fern her, von fern, aus der Ferne, weit vorgeschritten, fremd, nicht vorhanden, sofern, soweit, insofern, wenn, falls, ferner, weiterhin

soweit, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sowelch, mnd. sōwelīk*, sōwelk, mnhd. Adv.: nhd. sowelch

sower, pronhd., N.: nhd. ; L.: DW

sowie -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācie, sartificācie, F.: nhd. »Zertifikat«, amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

sowie -- amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst, mnd. sertificācienbrēf, M.: nhd. amtliche Bescheinigung besonders über Herkunft und Bestimmungsort der an Bord eines Schiffes befindlichen Frachtgüter sowie des Schiffes selbst

sowie -- Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, mnd. gesinde (1), gesinne, N.: nhd. Gesinde, fürstliche Begleiterschaft, Gefolge, ritterliche Mannschaft, Dienerschaft, Hausgenosse, zum Haushalt gehöriges Hausgesinde, Angehöriger des ritterlichen und bürgerlichen sowie bäuerlichen Haushalts, Knecht, Magd, Hofgesinde, Handwerksgehilfen, Schiffsvolk, leibeigene Dienerschaft, hörige Familie, Haushalt, Bauernhof

sowie -- Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen, mnd. lēger, legger, lāger, N.: nhd. Lager, Liegestatt, Bettstatt, Krankenlager, Unterkunft, Verbleib, Aufenthalt, Fischerlager, Fischkaufmannslager auf Dragär, Weinlager, Weinkeller, Einlager, Schuldhaft, Hausarrest, Heerlager, Feldlager, Sichniederlegen, Beherbergung des Herrn und seiner Familie sowie seiner Mannen

sowie -- Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung, mnd. jēgæreaflēger*, jēgerafleger, N.: nhd. Jagdablager, Beherbergung und Verpflegung der Fürsten und ihrer Gäste sowie der Jagdbediensteten als klösterliche Verpflichtung

sowie -- Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln, mnd. garnēre, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffraumes mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln

sowie -- Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, mnd. garnēringe, F.: nhd. Garnierung, Unterlage, Bekleidung des inneren Schiffsraums mit Holz und Planken sowie Reisigbündeln und Werg um die Güter vor dem Nasswerden zu schützen, Versteck um gewisse Güter oder Gütermengen einzuschmuggeln

sowie -- Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten, mnd. vetk· pære*, vetk· per, M.: nhd. Angehöriger der Adelspartei in Friesland, Edelleute und Patriziat sowie Prämonstratenser die sich vornehmlich auf die Grafen von Holland stützten

sowie -- ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft, mnd. gewantstrīkære, gewantstrīker, gewantstricker, M.: nhd. Tuchstreicher, ein Aufsichtsbeamter der die Faltung und Pressung sowie Länge der Tücher prüft

sowie -- englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen, mnd. sarsære*, sarser, zarser, sartser, tzartzer, M.: nhd. englischer Aufseher über das Packen und das Versiegeln der Ballen sowie die Einhaltung der Zollbestimmungen

sowie -- feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben, mnd. grāvegelt, N.: nhd. »Grabegeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben; grāvengelt, N.: nhd. »Grabengeld«, Abgeltung der Handdienste (ursprüngliche Bedeutung), feste und nach dem Vermögen abgestufte Bürgerabgabe für den Bau und die Instandhaltung sowie Befestigung und Bewachung der Wälle und Gräben

sowie -- Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, mnd. harpois, harpoys, harpos, harpeis, Sb.: nhd. Gemenge von Harz und Teer sowie Pech, Schwefelharz

sowie -- Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, mnd. windegelt, mnd.?, N.: nhd. »Windegeld«, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; windelgelt, mnd.?, N.: nhd. Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen; winnegelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffsvolks für das Einladen und Ausladen; winnelgelt, mnd.?, N.: nhd. Angeld, Handgeld, Angeld des neuen Meiers an den Gutsherrn, Lohn für Benutzung von Kränen und Windegerät sowie für das Aufwinden oder Niederwinden der Waren, Lohn des Schiffers und des Schiffvolks für das Einladen und Ausladen

sowie -- mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht, mnd. sōmerv· rlinc, sō̆mmerv· rlinc, M.: nhd. mit Sommergetreide bestellter halber Morgen sowie dessen Ertrag als Anrecht

sowie -- Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, mnd. wr· gen*, wrögen*, wrogen, wrōgen*, wrugen, sw. V.: nhd. rügen, anklagen, verklagen, beschuldigen, gerichtlich melden, gerichtlich untersuchen, tadeln, schelten, zanken, strafen, mitteilen, bekannt machen, vom Amts wegen auf die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften achten und eine Übertretung anzeigen oder ahnden, Münzen oder Gewichte sowie Gemäße auf die Richtigkeit prüfen, eichen (V.)

sowie -- Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen, mnd. grāvenpērt, N.: nhd. »Grabenpferd«, Pferd im Gespanner die dem Rat für die Landwehr sowie für Wallarbeiten und Befestigungsarbeiten zur Verfügung standen

sowie -- schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

sowie -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

sowie -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

sowie -- Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi

sowie -- Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage, mnd. sēlebōk, sēlebougk, N.: nhd. »Seelenbuch«, Verzeichnis der Verstorbenen eines Klosters sowie der Jahrtage

sowie -- zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade, mnd. brāde, brā, F., M.: nhd. Braten (M.), Dickfleisch, Hüftfleisch, Keule, zum Braten geeignetes Dickfleisch sowie Schenkel und Wade

sowie, got. swa-swē 181=179, relat. Adv., konsekutive Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2e): nhd. sowie, gleichwie, wie, gegen (bei Zahlen), so dass

sowie, afries. al-sā 100 und häufiger, al-se, al-s, a-sā, as, is, Adv., Konj.: nhd. ebenso, so, gleichwie, wenn, sowie

sowie, ahd. sō 4110 und häufiger, Adv., Konj.: nhd. so, ebenso, also, da, darauf, als, solange, wenn, auf diese Art, auf diese Weise, von solcher Art, so wie, wie, noch so, wenn auch, soweit, dann, nachdem, sobald, während (Konj.), wann, ob, weil, deshalb, so dass, dass, damit, obwohl, sowie, was, der, die, das, auf welche Weise, so sehr

sowie, mhd. joch (1), jō, jouch, Konj., Adv.: nhd. und, und auch, etwa auch, etwa, irgend, oder, sogar, nebst, sowie, noch, weder noch, doch, wirklich, wahrlich, schon

-- Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts: mhd. hansegrāve, hansgrāve, hansegrāfe*, hansgrāfe*, sw. M.: nhd. »Hansegraf«, Inhaber des Hansgrafenamtes mit der Aufsicht über Handel und Gewerbe sowie Vorsitzender des zuständigen Handelsgerichts, Hansevorsteher, Handelsrichter

sowie, mhd. wie (1), wī, wē, Interrog.-Pron., Adv.: nhd. wie, warum, wieso, was, welch, was für ein, auf welche Weise, aus welchem Grund, in welchem Grad, sowie

sowie, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sowieso, mhd. iedoch, ie doch, ēdoch, idoch, Adv., Konj.: nhd. doch, dennoch, jeden Augenblick, allerdings, freilich, nun, nun einmal, wirklich, noch, sowieso, aber, jedoch, trotzdem, obgleich

sowieso, mhd. sus (1), sust, sunst, Adv.: nhd. so, folgendermaßen, sonst, anderswie, sowieso, ohnehin, ebenso, in gleicher Weise, da, nun, dann, in solcher Weise, auf diese Weise, in solchem Grad, so sehr

sowieso, mnd. doch (1), dōch, doche, dochen, dōche, dōchen, Adv.: nhd. doch, jedoch, dennoch, in jedem Fall, sowieso, bekanntlich, ja

sowohl -- Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, mhd. muotwille (1), mūtwille, sw. M.: nhd. »Mutwille«, eigener freier Wille, Wille, eigener Wille, Entschluss, Absicht, Übermut, Lust, Antrieb sowohl zum Guten wie zum Bösen, Wille, Antrieb, Wollust

sowohl -- Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

sowohl, as. bê-thiu* (1) 40, Konj.: nhd. sowohl, deswegen

sowohl, mnd. sōwol (1), Adv.: nhd. sowohl

sowol, nhd., Konj: nhd. ; L.: DW

sozial -- sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, mnd. prachære*, pracher, pragger, M.: nhd. Bettler, sozial nieder gestellter Mensch ohne nennenswerten Besitz, Landstreicher, ein Schimpfwort

sozial -- sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærestümpære*, prachærestümper*, pracherstümper, M.: nhd. »Bettlerstümper«, sozial niedrig gestellter Mensch ohne nennenswerte Habe

sozial -- sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, mnd. prachærewīf*, pracherwīf, F.: nhd. »Bettlerweib«, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe, Bettlerin; prachærische*, pracherche, F.: nhd. Bettlerin, sozial niedrig gestellter weiblicher Mensch ohne nennenswerte Habe

sozial -- sozial schlecht Gestellter, mnd. stümpære*, stümper, stumper, stumpere, M.: nhd. »Stümper«, sozial schlecht Gestellter, Bedürftiger, Verelendeter, Besitzloser, verachtendes Gewerbe

Betreibender, Unvermögender, Schwächling, geistig Beschränkter, nichts Leistender, Pfuscher, Ahnungloser, Trottel, Rohling, Lump, Schurke, Elender

sozial -- sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter, mnd. kempe (2), kampe, M.: nhd. Kämpfer, Krieger, Streiter, Kriegsmann, Vorstreiter, besonders herausgehobener Krieger, Kämpe, Berufsfechter, Zweikämpfer im gerichtlichen Kampf den man für Geld mietet, sozial sehr nieder gestellter Schwertfechter

sozial -- sozial unangemessen, mnd. sn˙ de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

sozial -- sozial und moralisch sinken, mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

-- sozial und moralisch sinken: mnd. sinken, singken, st. V.: nhd. sinken, untergehen, sozial und moralisch sinken, in Armut geraten (V.), in Schande geraten (V.), versinken, schwinden, nachlassen, aufgeben, fahren lassen

sozial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

soziale -- durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, mnd. plichtich, plichtech, plichtic, plītech, plechtich, plichc, Adj.: nhd. »pflichtig«, schuldig, durch ethische rechtliche oder soziale Normen bedingt oder verpflichtet, erwartbar, verlangt, pflichtgemäß, zu zahlen verbindlich, vereinbarungsgemäß, obligatorisch, berechtigt, legitimiert

soziale -- soziale Anerkennung, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

soziale -- soziale Normen und Regeln betreffend, mnd. polītisch, Adj.: nhd. »politisch«, soziale Normen und Regeln betreffend, die Rechtsordnung betreffend

soziale -- soziale Stellung, mnd. stat (1), stāt, staet, F.: nhd. Stätte, Stelle, Ort, Stelle an der sich etwas befindet oder befunden hat, Gegend, Hofstelle, Grundstück, Land, Statt, ein Kirchengerät, Standleuchter, Stelle am Körper, Gelenkstelle zwischen Kopf und Nagel des Mittelfingers (bildlich für den Grad der Blutsverwandtschaft), Schriftstelle, Stelle in die jemand als Nachfolger oder Stellvertreter eintritt, Stand, soziale Stellung, Gelegenheit, Möglichkeit

sozialen -- ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

sozialen -- Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, mnd. mēsterinne*, meysterinne, mesterinne, meisterinne, F.: nhd. Meisterin, Beherrscherin, Frau die Hervorragendes leistet, Lehrerin, Oberin einer sozialen Einrichtung oder eines Gästehauses, Oberin eines Beginenkonvents

sozialer -- durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, mnd. lantvrēde, M.: nhd. Landfriede, durch Vereinbarung verschiedener sozialer Gruppen erlassenes allgemeines Friedegebot für einen festgelegten Bezirk, allgemeiner Friede, die den Landfrieden zu wahren und zu schützen haben, Landesverteidigung, Landfriedensgericht

sozialer -- mittlerer sozialer Stand, mnd. middelstant, M.: nhd. Mittelstand, mittlerer sozialer Stand

sozialer -- politischer oder sozialer Gegner eines Priesters, mnd. prēstervīent, M.: nhd. Feind eines Priesters, politischer oder sozialer Gegner eines Priesters

sozialer -- sozialer Vorteil, mnd. profīt, profijt, proffith, provit, N., M.: nhd. »Profit«, Vorteil, Nutzen (M.), Einkünfte, Geschäftsgewinn, Brauchbarkeit, Zuträglichkeit, materieller Vorteil, sozialer Vorteil, soziale Anerkennung

soziales -- soziales Regelwerk, mnd. polītīe, pollitie, polīcīe, pollicie, polīzī, polīzey, pelōsīe, F.: nhd. Rechtsordnung, soziales Regelwerk, institutionell veranlasste und gesicherte Ordnung, öffentliche Ordnung, einer Rechtsordnung gemäßes Verhalten, Aufsichtsinstanz zur Sicherung der öffentlichen Ordnung, Polizei

sozialisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sozialismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sozialist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sozialistengesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sozialität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sozietät, mnd. sosietēt, F.: nhd. »Sozietät«, Gesellschaft, Genossenschaft

sozusagen, ahd. samasō 212, Adv., Konj.: nhd. ebenso, gleichsam, ebenso wie, wie, gleich wie, sozusagen, wie auch, als ob, gleichsam ob, etwa, ungefähr, gleich

spaat, nhd.: nhd. ; L.: DW

späch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spach, nhd.: nhd. ; L.: DW

spachat, nhd.: nhd. ; L.: DW

spachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spachen, spache(n), M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spacher, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spacherig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spachern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spachheister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spachig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spacht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

spächt, nhd.: nhd. ; L.: DW

spachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spachten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

späckerholz, nhd.: nhd. ; L.: DW

spackerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spackig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spada, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spadefantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spadel, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spadi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spadille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spadon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spīlen -- Fass das mit spīlen verschlossen ist, mnd. ? spīltvat, N.: nhd. Fass das mit spīlen verschlossen ist?; ? spīlvat, N.: nhd. Fass das mit spīlen verschlossen ist?

spōlrat -- im Wortspiel mit spōlrat, mnd. k˙ lrat, koelrat, N.: nhd. im Wortspiel mit spōlrat, Rad ohne Sinn?

spagat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spagatendchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spagatfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spagatschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spagen, spage(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaget, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaget, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spagnolette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spagürlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

späh, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spähauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spähbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spähblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spähblick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spähbüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spähe, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späheblatt, nhd.: nhd. ; L.: DW

Späheblatt?brief, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spähebrief, späh(e)brief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spähen -- Haus zum Spähen, mnd. wārdehūs*, wardehūs, mnd.?, N.: nhd. »Wartehaus«, Warte zum Spähen, Haus zum Spähen

Spähen -- Warte zum Spähen, mnd. wārdehūs*, wardehūs, mnd.?, N.: nhd. »Wartehaus«, Warte zum Spähen, Haus zum Spähen

spähen, idg. *spek̂-, V.: nhd. spähen, sehen

spähen, germ. *gugg-, V.: nhd. gucken, spähen

Spähen, germ. *spahō, *spēhō, st. F. (ō): nhd. Spähen

spähen, germ. *spahōn, sw. V.: nhd. spähen, scharf und forschend ausblicken, kundschaften; *speh-, V.: nhd. spähen

Spähen, germ. *wlaitō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spähen

spähen, germ. *wlaitōn, sw. V.: nhd. spähen, blicken

spähen, got. faír-wei-t-jan 6, sw. V. (1): nhd. hinblicken, gaffen, umherspähen, spähen; *spaíh-ōn, sw. V. (2): nhd. spähen; wlai-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sich umsehen, umherblicken, spähen

spähen, an. njōt-a, sw. V.: nhd. spähen; nȳ-s-a, sw. V. (1): nhd. untersuchen, spähen; spe-ja, spæ-ja, sw. V. (2): nhd. spähen

spähen, ae. hlo-s-n-ian, sw. V.: nhd. lauschen, spähen

spähen, ahd. bispehōn* 3, sw. V. (2): nhd. spähen, erkunden, auskundschaften, erforschen, erspähen, erblicken

Spähen, ahd. gispehōtī 1, st. F. (ī): nhd. Spähen, Auskundschaften, Aufspüren

spähen, ahd. spehōn* 6, sw. V. (2): nhd. spähen, erspähen, erkunden, ausspähen, auskundschaften, aufsuchen; *spehōn, lang., sw. V. (2?): nhd. spähen

spähen, mhd. durchspehen, sw. V.: nhd. »durchspähen«, prüfen, durchforschen, spähen, durchstreifen, unterscheiden

spähen, mhd. heilesen*, heilsen, sw. V.: nhd. spähen, aufpassen, umschwärmen, Glück wünschen; kūren (2), sw. V.: nhd. spähen

spähen, mhd. spehen (1), spēn, sw. V.: nhd. »spähen«, sehen, schauen, betrachten, aufpassen, urteilen, suchen nach, hindurchsehen durch, sich umsehen unter, ansehen, beobachten, bemerken, erkennen, beurteilen, durchschauen, prüfen, erforschen, erkunden, herausfinden, auskundschaften, aussuchen, beachten

Spähen, mhd. spehen (2), st. N.: nhd. Spähen

Spähen, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

spähen, mhd. warten (1), sw. V.: nhd. warten auf, spähen, schauen, zuschauen, achten, achten auf, lauern, auflauern, nachdenken über, beachten, sich kümmern um, ausschauen nach, gehorchen, wahrnehmen, sich vorsehen, verlassen (V.) auf, sorgen für, pflegen, hüten, dienen, folgen, Folge leisten, unterstehen, sich unterwerfen, sehen, ansehen, beobachten, nachsehen, abwarten, für die Zukunft auf etwas rechnen, Anwartschaft haben, erwarten, schauen nach, aufschauen zu, schauen auf, schauen über, aufgeben, untergeben sein (V.), blicken, Ausblick gewähren

spähen, mnd. inkīken, sw. V.: nhd. hineinsehen, spähen, lauernd blicken

-- aus halbgeschlossenen Augen spähen: mnd. gelūren*, glūren, gluren, sw. V.: nhd. lauern, aus halbgeschlossenen Augen spähen, blinzeln, lauernd blicken

spähen, mnd. spēen, spēn, spēgen sw. V.: nhd. spähen, erforschen, erkunden

spähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spähend -- spähend schauen, mnd. kūren (1), k˙ ren*, sw. V.: nhd. auflauern, ausspähen, ausspionieren, spähend schauen

Späher, idg. *spek̂on, M.: nhd. Späher; *spek̂s, M.: nhd. Späher; *spek̂tor-, M.: nhd. Späher; *spok̂os, M.: nhd. Späher

Späher, got. *sku-lk-a, sw. M. (n): nhd. Späher; *spaíh-a, sw. M. (n): nhd. Späher, Spion; spaík-ul-at-ur* 1, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 1): nhd. Späher

Späher, an. gīsl (2), st. M. (a): nhd. Späher, Wächter

Späher, ahd. spehāri* 7, spihāri, spiohāri, st. M. (ja): nhd. Späher, Kundschafter, Erforscher, Spion; *speho?, sw. M. (n): nhd. Späher; wartāri* 9, st. M. (ja): nhd. Wärter, Anhänger, Ausspäher, Späher, Wächter

Späher, mhd. merkære (1), merker, st. M.: nhd. »Merker«, Späher, Aufpasser, Beobachter, Kritiker, Beurteiler von Gedichten, Tadler

Späher, mhd. spehære, spehāre, speher, st. M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Vorausseher, Betrachter; spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter; spicher, st. M.: nhd. Späher, Nagel

Späher, mhd. wartman, wartlūte, st. M.: nhd. Wächter, Aufpasser, Späher, Vorposten, Kundschafter

Späher, mnd. borchwārære*, borchwārer, M.: nhd. Späher, Wächter

Späher, mnd. kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge; kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann

Späher, mnd. schētære*, schēter, M.: nhd. »Schießer«, Späher, Spion

Späher, mnd. spēære*, spēer, spēger, spēr, M.: nhd. Späher, Spion, Angeber

Späher, mnd. vörspēære*, vorspēer, vorspeher, vorspeyer, vorspeyger, vorspeder, vorspeier, vorspeiger, M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Verräter (M.); wārdeman*, wardeman, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Späher, Wache; wārdesman*, wardesman, mnd.?, M.: nhd. Wärter, Späher, Wache

späher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

späherauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

späherblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Späherdienst, mnd. vörspēinge*, vorspēinge, vorspeginge, F.: nhd. Spähung, Späherdienst, Erkundung

späherdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

späherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Späherin, mhd. spehærinne, st. F.: nhd. Späherin

späherlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

späherort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Späherschiff, mnd. ? füste, Sb.: nhd. Späherschiff?

spähertritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spähertrupp, mhd. spehe, spē, st. F.: nhd. Untersuchung, Prüfung, Aufmerksamkeit, Erforschung, Kundschaftung, Aufpassen, Lauer (F.), Beobachtung, Betrachtung, Erkundung, Spähertrupp, Späher, Kundschafter

spahet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spähfräszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spähglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spähhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spahi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spähisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spählust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

spähnen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spähort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spähplatz, mhd. warte (2), wart, st. F.: nhd. »Warte«, Wachen (N.), Bewachen, Lauern (N.), Wacht, Postendienst, Achtgeben, Erwarten, Spähen, Ausschauen, Vorpostendienst, Wachgebäude, Spähplatz, Lauerplatz, Anstand (weidmännisch), Trieb und die dazu gehörigen Leute, Platz von dem aus zugeschaut wird, Kampfplatz, Aufbewahrungsort, Erwartung, rechtliche Anwartschaft, Anspruch

Spähschiff, mnd. spēschip, N.: nhd. »Spähschiff«, Erkundungsschiff

spähschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spähstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spähsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spähtrupp, ahd. sculca 2, lat.-lang.?, F.: nhd. Spähtrupp, Wachtposten

Spähung, ahd. spehunga* 2, st. F. (ō): nhd. »Spähung«, Kundschaften, Ausspähen, Aufspüren

Spähung, mnd. vörspēinge*, vorspēinge, vorspeginge, F.: nhd. Spähung, Späherdienst, Erkundung

spähung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spähvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spähwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spähwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spähwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spak, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalettladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalettthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spalier, got. *par-r-a, Sb.: nhd. Spalier

spalier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spalierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalierbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spalierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalierfabkik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaliergewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spalierhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalierlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalierleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaliernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalierthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalierumhegt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spalierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaliervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalierwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalierzaun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spalker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalkerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spalkicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

spalkrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spallen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spällen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spaller, nhd.: nhd. ; L.: DW

späller, nhd.: nhd. ; L.: DW

spallern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spalm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spalt, idg. *skr̥tā-, *kr̥tā-, Sb.: nhd. Höhle, Spalt

Spalt, germ. *klubō, st. F. (ō): nhd. Zwiebel?, Knoblauch?, Zehe, Gespaltenes, Spalt; *klufti-, *kluftiz, st. F. (i): nhd. Spalt, Kluft (F.) (1)

Spalt, an. gleyf-r, st. N. (a): nhd. Kluft (F.) (1), Spalt; klof, st. N. (a): nhd. Kluft (F.) (1), Riss, Spalt; ro-f, st. N. (a): nhd. Spalt, Riss, Bruch (M.) (1), Umsturz

Spalt, ae. ci-n-e, sw. F. (n): nhd. Spalt, Ritze, Höhle; ci-n-u, st. F. (ō): nhd. Spalt, Ritze; ge-clyf-t, Sb.: nhd. Spalt

Spalt, as. *brus-t? (1), st. F. (i): nhd. Riss, Spalt; ki-n-isl-o* 1, sw. M. (n): nhd. Ritze, Spalt

Spalt, ahd. īda 14, sw. F. (n): nhd. Ader, Maser, Spalt, Öffnung, Quelle, Ursprung; luhhilīn 2, luchilīn*, luhhilī, lohhilīn*, st. N. (a): nhd. Löchlein, Spalt, Öffnung, kleines Loch; nuoa* 8, hnuoa*, nuoha, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ritze, Fuge (F.) (1), Verbindung, Spalt, Ausschnitt, Nut; nuot 19, st. F. (i): nhd. Nut, Spalt, Ausschnitt, Fuge (F.) (1), Verbindung, Ritze; *spald, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Spalt; spalt 5, st. M. (a?, i?): nhd. Spalt, Spaltung, Zerteilung, Ritze

Spalt, mhd. gewerf (1), gewerp, gewerb, st. M.: nhd. Drehendes, Öffnendes, Spalt, Schlund, Geschäft, Tätigkeit, Handeln, Tun (N.), Abmachung, Vertrag, Treiben, Streben (N.), Gewerbe, Werbung, Bewerbung, Anliegen, Handlung, Verhandlung, Tierwaffe; klac, st. M.: nhd. »Klack«, Riss, Spalt, Knall, Krach, Klecks, Fleck, Bruch (M.) (1); klobe, sw. M.: nhd. »Kloben«, Klemmholz, Klemmendes, Festhaltendes, weibliches Geschlechtsorgan, Spalt, Fessel (F.) (1), Fußfessel, an der Waage das gabelförmige Stück, Türriegel, Eisen woran das Anlegschloss hängt, Bündel, Büschel, Vogelfalle, Falle, Fangholz, Band (N.), Riegel, Klotz, Last, Bürde

Spalt, mhd. latz, st. M.: nhd. Fessel (F.) (1), Falle, Spalt

Spalt, mhd. schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; spalt (1), st. M.: nhd. Spalt, Spalte, Ritze; spelte (1), sw. F.: nhd. Spalt, Lanzensplitter, Holzscheit, Holzstück, Webrahmen, ein Handgerät der Weberei; spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht

-- kleiner Spalt: mhd. speltel, st. N.: nhd. »Spältlein«, kleine Spalte, kleiner Spalt

Spalt, mhd. valz (1), falz*, st. M.: nhd. »Falz«, Fuge (F.) (1), Spalt, Riss, Rinne

Spalt, mnd. ? spelde***, Sb.: nhd. Spalt?, Blech?, Holz?, Klöppel?

Spalt, mnd. br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen

Spalt, mnd. gebr˙ ke, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Mangel, Abbruch; glip, glap, glippe, glepe, N.: nhd. enges Fahrwasser, Ritze, Spalt, Art schräger Steine, Kanal zwischen Bergen; kleve, mnd.?, M.: nhd. Spalt, Ritz; klōve (1), klave, klöve, kl˙ ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.); kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband; krēte, kryte?, M.: nhd. Ritze, Kerbe, Spalt

-- Spalt in der Waagschale: mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

-- zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge: mnd. glipōge, glīpōge, glepōge, gleipōge, N.: nhd. blinzelndes Auge, zugekniffenes nur im Spalt geöffnetes Auge, schräger Blick

Spalt, mnd. rētich***, Sb.: nhd. Spalt, Riss

Spalt, mnd. spaldære*?, spalder, M.: nhd. abgespaltenes Holzstück, Spalt

Spalt, mnd. spalt, M.: nhd. »Spalt«, Spaltung

Spalt, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

spalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltaxt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltbar -- nicht spaltbar, mhd. unspaltic, Adj.: nhd. »unspaltig«, nicht spaltbar

spaltbar, ahd. spaltīg* 2, Adj.: nhd. »spaltig«, teilbar, spaltbar; spaltlīh* 1, Adj.: nhd. spaltbar

spaltbar, mhd. spaltic, Adj.: nhd. »spaltig«, spaltbar

spaltbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltblätterpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spältchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spalte -- Spalte bilden, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

Spalte, idg. *reikā, F.: nhd. Riss, Spalte

Spalte, germ. *giwō (1), germ.?, st. F. (ō): nhd. Spalte; *klubō-, *klubōn, *kluba-, *kluban, sw. M. (n): nhd. Kloben, Spalte; *raubō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Loch, Spalte

Spalte, an. gil (1), st. N. (ja): nhd. Spalte, Kluft (F.) (1); gīm-a, sw. F. (n): nhd. Spalte, Öffnung; rau-f, st. F. (ō): nhd. Loch, Spalte; ri-f-a (1), sw. F. (n): nhd. Riss, Spalte; skor, st. F. (ō): nhd. Einschnitt, Spalte, Abteilung, Haufe, Haufen, 400 Stück

Spalte, ae. cu-n-t-e, sw. F. (n): nhd. Ritz, Spalte; scear-d (2), st. N. (a): nhd. Scharte, Einschnitt, Spalte, Scherbe

Spalte, as. s-kru-n-t-islo* 1, sw. M. (n): nhd. Spalte, Ritze, Loch

Spalte, ahd. duruhgilāz* 1, st. M. (a), N. (a): nhd. Ritze, Spalte; loh 39, st. N. (a, iz/az): nhd. »Verschluss«, Loch, Höhle, Schlund, Abgrund, Öffnung, Spalte, Höhle, Einzäunung, Schranke; lukka* 7, lucka*, sw. F. (n): nhd. Lücke, Zwischenraum, Öffnung, Spalte, Luke; skrintunga* 1, scrintunga*, st. F. (ō): nhd. Spalte, Ritze; skrunta* 19, scrunta, sw. F. (n): nhd. Schrunde, Riss, Scharte, Spalte, Leck, Öffnung; skruntislo* 2, scruntislo, sw. M. (n): nhd. Spalte, Schrunde, Ritze, Loch; skruntissa* 18, scruntissa, skruntussa*, st. F. (jō): nhd. Spalte, Schrunde, Riss, Loch; skruntunna* 2, scruntunna*, st. F. (jō): nhd. Spalte, Ritze; sleizunga 1, st. F. (ō): nhd. Spalte, Spaltung

Spalte, mhd. bruchschranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalte, Loch

Spalte, mhd. klaf, klapf, st. M., st. F.: nhd. Knall, Krach, Geschwätz, Erzählung, Verleumdung, Spalte, Riss; kluft, st. F.: nhd. Kluft (F.) (1), Felsenkluft, Spalte, Riss, Wunde, Höhle, Gruft, Zange, Büschel, losgespaltenes Stück; klumse, klunse, sw. F.: nhd. Spalte, Ritze

Spalte, mhd. schranne, sw. F., st. F.: nhd. Schranne, Bank (F.) (1), Tisch, Fleischbank, Verkaufsstand, Brotbank, Gerichtsbank, Gericht (N.) (1), Schranke, Gerichtsstätte, Gerichtsschranke, mit Schranken eingefriedigter Raum, Halskragen, Hautriss, Wunde, Scharte, Spalte, Felsspalte, Felshöhlung; schranz, st. M.: nhd. Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Spalt, Loch, Scharte, Wunde, Vogelfangschlinge, junger geputzter Mann, Geck, Schranze; schreffe, sw. M.: nhd. Spalte, klaffende Wunde; schrewe, st. M.: nhd. Spalte; schrunde, sw. F., st. F.: nhd. »Schrunde«, Scharte, Spalte, Felshöhlung, Hautriss, Wunde, Felsspalte; sliz, st. M.: nhd. Schlitz, Spalte, Zerreißung, Ende, Untergang, Tod, seitlich sich öffnender Schoß eines Panzerhemds oder eines Rockes oder eines Mantels; spalt (1), st. M.: nhd. Spalt, Spalte, Ritze; spalte, spalde, st. F.: nhd. Spalte

-- kleine Spalte: mhd. schrundelīn 1, st. N.: nhd. »Schrundlein«, kleine Spalte, kleine Schrunde; speltel, st. N.: nhd. »Spältlein«, kleine Spalte, kleiner Spalt

Spalte, mnd. brak (3), brack, gebrack, N., M.: nhd. Gebrechen, Mangel (M.), Abbruch, Versäumnis, Bruch (M.) (1), Riss, Spalte, Loch, Durchbruchstelle im Deich, stehendes Gewässer hinter dem Deich (durch Deichbruch oder Überschwemmung entstanden), Bruch (M.) (1) eines Gesetzes, Vergehen

Spalte, mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel; klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.); klucht (1), F.: nhd. Kluft, Spalte, Riss; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

-- Spalte in der die Zunge der Wagschale geht: mnd. klof (1), klave, M.: nhd. Spalte, gespaltener Stock der zum Vogelfang dient, Webergerät, Spalte in der die Zunge der Wagschale geht, Knäuel

-- Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist: mnd. klōve (1), klave, klöve, kl· ve, M., F., N.: nhd. Spalt, Spalte, Felsspalte, Zwischenraum in gespaltenem Holz, Kloben, gespaltenes Holzstück als Rute für den Vogelfang, Waagekloben, Spalte oder Schere an der Waage an welcher der richtige Stand der Zunge abzulesen ist, aus zwei Teilen zusammenschließendes oder zangenförmiges Gerät beim Weber oder Drahtzieher, Webergerät, Marterwerkzeug, Joch des Rindviehs, Klöben, größeres oben der Länge nach gespaltenes feines Gebäck, Stute (F.)

Spalte, mnd. rēte (1), rēt, reett, rette, M., F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, abgerissenes Stück, Fetzen (M.) (Bedeutung örtlich beschränkt); risse (1), ritse, F.: nhd. Ritze, Spalte, Riss, Bruch (M.) (1), abgerissenes Stück

-- Spalte in einem Schriftwerk: mnd. rēge, reige, reghe, rē, F.: nhd. Reihe, durch Nebeneinanderreihung oder Hintereinanderreihung gebildete Linie, Zeile, Gebäudezeile, Häuserzeile, Reihe von festen Verkaufsständen, Zeile in einem Schriftwerk, Spalte in einem Schriftwerk, Stück Land, Ackerstück bestimmter Größe, geordnete Abfolge, Reihenfolge, Nacheinander, bestimmtes Zählmaß

Spalte, mnd. schōre (1), schōr, M.: nhd. Riss, Spalte

Spalte, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

Spalte, mnd. schrunde, F.: nhd. »Schrunde«, Riss, Spalte

Spalte, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

spalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spältel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spälteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spältelschlicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalten -- der Länge nach spalten, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

Spalten -- durch Spalten gewonnener Holznagel, mnd. klūvenāgel, M.: nhd. durch Spalten gewonnener Holznagel; klūvennāgel, M.: nhd. durch Spalten gewonnener Holznagel

-- gut zu spalten seiend: mnd. klüftich, Adj.: nhd. »klüftig«, gespalten, gut zu spalten seiend, gut zu brauchen seiend, brauchbar, gewandt

-- sich spalten: mnd. klūven (1), st. V.: nhd. klieben, sich spalten, aufreißen, rissig werden, splittern

spalten -- entzwei spalten, mnd. entweispalden***, sw. V.: nhd. »entzwei spalten«, spalten

spalten -- gabelförmig spalten, mnd. twillen, mnd.?, sw. V.: nhd. gabelförmig spalten

spalten -- in Parteien spalten, mhd. partīen, sw. V.: nhd. »parteien«, in Parteien spalten

spalten -- in Stückchen spalten, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

spalten -- Lippen ein wenig spalten, mnd. twistelen, mnd.?, sw. V.: nhd. Lippen ein wenig spalten, murmeln

spalten -- sich spalten, as. kliov-an* 1, klioƀ-an*, st. V. (2a): nhd. klieben, sich spalten

spalten -- sich spalten, mhd. rīzen (1), st. V.: nhd. reißen, auseinanderreißen, zerreißen, aufreißen, verletzen, abreißen, herunterreißen, sich bewegen, zeichnen, einritzen, schreiben, sich spalten

Spalten -- voll Spalten, ahd. skruntīn* 1, scruntīn*, Adj.: nhd. leck, voll Spalten

Spalten -- Werkzeug zum Spalten, mnd. v· rspange, N.: nhd. Spalter, Werkzeug zum Spalten

Spalten (N.), germ. ? *barō (3), germ.?, st. F. (ō): nhd. Schneiden (N.), Spalten (N.)?

spalten, idg. *bheid-, V.: nhd. spalten, trennen; *bher- (3), V.: nhd. ritzen, schneiden, spalten, reiben; *del- (3), *dol-, *delə-, V.: nhd. spalten, schnitzen, behauen (V.); *delēgh-, *d ghó-?, Adj., V.: nhd. lang, spalten; *delgh-, *dlegh-, V.: nhd. spalten, schnitzen, behauen (V.); *der- (4), V.: nhd. schinden, spalten; *derə-, *drē-, *derh1-, V.: nhd. schinden, spalten; *erek- (2), *erk-, *rek-, *rok-, V.: nhd. aufreißen, spalten, schinden; *ginu̯-?, V.: nhd. klaffen lassen, spalten; *lep- (2), V.: nhd. schälen, häuten, spalten; *plē-?, *plə-?, V.: nhd. spalten, reißen; *skab-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen; *skăbh-?, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *skăp-, *kăp-, V.: nhd. schneiden, spalten; *skĕbh-, *kĕbh-, *skĕb-, *kĕb-, *skobh-, *skob-, V.: nhd. schneiden, spalten; *sked-, *ked-, *skend-, *kend-, V.: nhd. spalten, zerstreuen; *skĕp- (2), *kĕp- (2), *skŏp-, *kŏp-, V.: nhd. schneiden, spalten, schnitzen, schaffen, kratzen, schaben; *spel- (2), *pel- (9), V.: nhd. spalten, splittern, reißen; *spelg-, *pelg-, V.: nhd. spalten; *splei-, *plei-, V.: nhd. spalten, spleißen; *u̯ăg-, V.: nhd. spalten, brechen

-- sich spalten: idg. *ĝēi-, *ĝī-, V.: nhd. keimen, sich spalten, blühen

spalten, germ. *bi-, V.: nhd. spalten; *fli-, sw. V.: nhd. spalten; *flik-, sw. V.: nhd. spalten; *flus-, sw. V.: nhd. spalten; *hel-, V.: nhd. schlagen, spalten; *helb-, sw. V.: nhd. spalten; *helt-, germ.?, sw. V.: nhd. spalten; *kapp-, germ.?, sw. V.: nhd. abschneiden, spalten, kappen; *ki-, *kib-, sw. V.: nhd. spalten; *kip-, *kipp-, V.: nhd. spalten; *kleuban, st. V.: nhd. spalten, klauben; *kliuban, germ.?, sw. V.: nhd. spalten; *klūb-, sw. V.: nhd. spalten; *skel-, V.: nhd. spalten, trennen; *skelf-, germ.?, sw. V.: nhd. spalten; *skelk-, germ.?, sw. V.: nhd. spalten; *skelp-, germ.?, V.: nhd. spalten; *skib-, *skif-, V.: nhd. spalten; *skik-, germ.?, V.: nhd. schief sein (V.), spalten; *skip-, V.: nhd. spalten, hauen; *slaitjan, germ.?, sw. V.: nhd. reißen, spalten; *sleiban?, *slīban?, germ.?, st. V.: nhd. spalten; *spaldan?, st. V.: nhd. spalten; *spē-, germ.?, V.: nhd. spalten; *spel-, V.: nhd. spalten; *spelk-, germ.?, V.: nhd. spalten; *spelljan, germ.?, sw. V.: nhd. spalten; *spleitan, *splītan, st. V.: nhd. spalten, spleißen; *splind-, *splint-, germ.?, sw. V.: nhd. spalten; *splittjan, sw. V.: nhd. spalten, spleißen, splittern?; *tel-, germ.?, V.: nhd. spalten; *trannjan?, germ.?, sw. V.: nhd. trennen, spalten; *þweitan, *þwītan, germ.?, st. V.: nhd. spalten

-- sich spalten: germ. *flas-, sw. V.: nhd. sich spalten

spalten, an. kljūf-a, st. V. (2): nhd. spalten; klyf-ja, sw. V.: nhd. spalten, belasten, bepacken; lo-s-n-a, sw. V. (2): nhd. lose werden, locker werden, spalten, sich trennen; skil-ja, sw. V.: nhd. spalten, scheiden, unterscheiden, verstehen; sneið-a, sw. V. (1): nhd. schneiden, spalten

-- leicht zu spalten: an. kleyf-r, Adj.: nhd. leicht zu spalten, zerbrechlich

-- sich spalten: an. klof-n-a, sw. V. (2): nhd. sich spalten; kvīsl-a, sw. V.: nhd. sich teilen, sich spalten; ri-f-n-a, sw. V. (2): nhd. zerbrechen, sich spalten

spalten, ae. ā-sprind-l-ian, sw. V.: nhd. aufreißen, spalten; *clǣf-an, sw. V. (1): nhd. spalten; cléof-an, st. V. (2): nhd. spalten, trennen; ge-héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; ge-scie-r-an, ge-sci-r-an, ge-scy-r-an, ge-sce-r-an, st.

V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; héaw-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. hauen, hacken, schlagen, spalten, schneiden, töten; scie-r-an, sci-r-an, scy-r-an, sce-r-an, st. V. (4): nhd. scheren (V.) (1), schneiden, spalten, hauen; *sprind-l-ian, sw. V.: nhd. reißen, spalten; tŏ-clǣf-an, sw. V.: nhd. spalten; tŏ-cléof-an, st. V. (2): nhd. spalten, auseinander brechen; twi-s-l-ian, sw. V.: nhd. gabeln, spalten

spalten, afries. splī-t-a* 4, st. V. (1): nhd. spleißen, spalten; to-bre-k-a 25, st. V. (4): nhd. zerbrechen, zerreißen, spalten, zerhauen (V.), verletzen, vernichten, gebrechen, ermangeln

spalten, anfrk. *kliov-an?, anfrk.?, st. V. (2): nhd. klieben, spalten

spalten, ahd. bispaltan* 1, ahd.?, red. V.: nhd. spalten, zerteilen; 4zilōsen* 20, sw. V. (1a): nhd. lösen, auflösen, zerstören, brechen, spalten, entfesseln, zertrennen; 5zirgeban* 6, ziirgeban*, st. V. (5): nhd. von einander trennen, lösen, sich entfernen, sich verändern, zerbrechen, teilen, spalten, auflösen; 5ziteilen* 39, zirteilen*, sw. V. (1a): nhd. zerteilen, verteilen, spalten, zerstückeln, zerstreuen, unterscheiden, teilen, austeilen, verbreiten, lösen, aufteilen, einteilen, gewaltsam trennen; brehhan* 65?, brechan*, st. V. (4): nhd. brechen, zerbrechen, zerpflücken, zerstören, abbrechen, zerschlagen (V.), zerteilen, teilen, zerreißen, abbrechen, abhauen, aufbrechen, auseinanderbrechen, aufschlagen, spalten, flackern, abweichen (V.) (1), pflücken; klioban* 6, st. V. (2a): nhd. klieben, spalten, zerteilen; sleizen* 4, sw. V. (1a): nhd. spalten, schleißen machen, rupfen, pflücken, raufen; *spahhan, lang., V.: nhd. spalten; spaltan* 25, red. V.: nhd. spalten, trennen, gewaltsam zerteilen; sprizzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. spreißeln, spalten, splittern, zuspitzen

-- sich spalten: ahd. skrintan* 15, scrintan*, st. V. (3a): nhd. sich spalten, aufklaffen, klaffend sich auftun, auseinandergehen, rissig werden

spalten, mhd. beklieben, st. V.: nhd. spalten; enspalten, st. V.: nhd. spalten, zerspalten; entklieben*, enklieben, sw. V.: nhd. spalten; enzweitragen, enzwei tragen, entzweitragen, intzweitragen, st. V.: nhd. »entzweitragen«, entzweien, auseinanderbrechen, brechen, spalten; erschelten, st. V.: nhd. erschallen, ertönen, kund werden, aufschrecken, betäuben, zerschellen, spalten, auseinandertreiben, zum Weichen bringen

-- sich spalten: mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf; erklieben, st. V.: nhd. sich spalten, zerspringen, vergehen, zerspalten (V.); errīzen, st. V.: nhd. zerreißen, sich spalten

spalten, mhd. ūfmachen, ūf machen, sw. V.: nhd. »aufmachen«, errichten, bauen, spalten, putzen, aufputzen, auf den Weg machen, sich erheben, aufstehen, anbrechen, sich lichten, sich auf den Weg machen, sich aufmachen, sich bereitmachen, erfrischen, aufputzen; ūftrennen, ūf trennen, sw. V.: nhd. auftrennen, spalten; valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; verspalten, ferspalten*, red. V.: nhd. »verspalten«, auseinanderspalten, spaltend verderben, spalten, verderben; zerklieben, st. V.: nhd. »zerklieben«, spalten, zerreißen, zerspringen, zerbrechen; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen; zerspalten, zespalten, zuspalten, zurspalten, red. V., st. V.: nhd. »zerspalten« (V.), spalten, bersten, zerspringen, zerhauen (V.), trennen; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen; zweien (1), zweigen, zwīgen, zweihen, zwein, zwien, zeweien, sw. V.: nhd. »zweien«, sich entzweien, sich streiten, zu zweien vereinigen, gesellen, in zwei Teile zerlegen, scheiden, entscheiden, sondern (V.), teilen, spalten, trennen, unterscheiden, unterscheiden von, verdoppeln, verdoppeln von, sich zu zweien vereinigen, sich paaren, sich gesellen, sich gesellen zu, sich scheiden, verschieden sein (V.), zwiespältig sein (V.), streiten; zwiselen, zwiseln, sw. V.: nhd. »zwieseln«, spalten, gabelförmig spalten

-- auseinander spalten: mhd. zerkīnen, st. V.: nhd. auseinander spalten, bersten, anschwellen, quellen

-- gabelförmig spalten: mhd. zwiselen, zwiseln, sw. V.: nhd. »zwieseln«, spalten, gabelförmig spalten

-- schwer zu spalten seiend: mhd. ungeslaht, Adj.: nhd. »ungeschlacht«, übel geartet, nicht von derselben Familie seiend, nicht von demselben Geschlecht seiend, aus fremden Geschlecht seiend, von niedrigem Geschlecht seiend, unartig, bösartig, roh, unbebaut, knorrig, schwer zu spalten seiend, abgestanden, verdorben, böse, unerzogen

-- sich spalten: mhd. ūfkīnen, st. V.: nhd. zerspringen, sich spalten; ūfklieben, ūf klieben, st. V.: nhd. »aufklieben«, aufspalten, sich spalten; verschrinden, ferschrinden*, st. V.: nhd. Risse bekommen, sich spalten, bersten; zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- spalten bis zu: mhd. zerren, sw. V.: nhd. zerren, streiten, reißen, reißen von, reißen zu, strecken, zerreißen, zerreißen in, abreißen, abreißen von, spalten, spalten bis zu, aufreißen, raufen, zerraufen, sich spalten, sich trennen, sich ausstrecken, sich lösen von, vertreiben, einen Riss machen, zerspalten (V.), sich zerteilen, sich öffnen

-- spalten in: mhd. valten (1), valden, falten*, falden*, red. V., st. V.: nhd. sich entwickeln, falten, in Falten legen, biegen, beugen, beugen zu, teilen, spalten, spalten in, verschränken, senken, versenken, versenken in, zusammenfalten, sich falten, umbiegen, krümmen, sich einhüllen, sich gesellen zu; zerteilen, zeteilen, ziteilen, zuteilen, zirteilen, sw. V.: nhd. entzweiteilen, zerteilen, spalten, spalten in, trennen, zerstückeln, zerreißen, zerstreuen, zerstreuen in, in Teile zerlegen, uneins machen, ausdehnen, erweitern, verteilen, auseinanderstreuen, vernichten, aufteilen, austeilen

spalten, mhd. geklieben, st. V.: nhd. »spalten«

spalten, mhd. gespalten, st. V.: nhd. spalten, trennen von; klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten; kloben (1), sw. V.: nhd. »kloben«, spalten; klœzen, klōzen, sw. V.: nhd. spalten, trennen, auseinanderreißen

-- sich spalten: mhd. kīnen, st. V.: nhd. sich spalten, keimen, auswachsen, wachsen (V.) (1); klecken (1), klechen, sw. V.: nhd. tönend schlagen, treffen, erwecken, aufrichten, genügen, ausreichen, wirksam sein (V.), helfen, sich spalten, platzen, klecksen, beflecken, dröhnen, nützen, kneten; klieben, st. V.: nhd. spalten, absplittern von, zerschlagen (V.), verteilen, teilen, zerkleinern, klieben, sich spalten, klauben, sich entfalten

spalten, mhd. scheiden (1), red. V., st. V.: nhd. scheiden, sondern (V.), absondern, trennen, entscheiden, verbindlich entscheiden, schlichten, beilegen, beenden, deuten, auslegen, Bescheid geben, fortgehen, Abschied nehmen, Ende nehmen, sterben, sich entscheiden, austragen, teilen, spalten, entfernen, auseinander gehen, weggehen, sich trennen, sich trennen von, abgrenzen, aufkündigen, festsetzen, versöhnen, ausschließen, zuerkennen, aufbrechen, gehen, ziehen, enden, befreien, beraubt werden, entschieden werden zwischen, ausgetragen werden zwischen, lösen, zerstören, voraussagen, scheiteln, aussondern, fernhalten von, unterscheiden von, unterscheiden durch, nehmen von, vertreiben aus, vertreiben von, bringen um, ziehen aus, hindern an, ausschließen von, herausfinden aus; schīten, st. V.: nhd. spalten, hauen, zerhauen (V.); schrenzen, sw. V.: nhd. spalten, reißen, zerreißen, brechen, Loch machen; schruffen, sw. V.: nhd. spalten, spalten in; sismatieren, sw. V.: nhd. spalten; sleizen, sw. V.: nhd. »schleißen machen«, zerreißen, Rinde abstreifen, zerstören, zugrunde gehen, zerfallen (V.), spalten; slitzen, sw. V.: nhd. schlitzen, zerspalten (V.), spalten; slīzen, st. V.: nhd. »schleißen«, spalten, zerreißen, reißen, reißen von, zerschleißen, verschleißen, abstreifen, abnutzen, zerstören, zunichtemachen, aufbrauchen, hinbringen, zu Ende erklären, deutlich machen, sich lösen, sich abstreifen, zu Ende gehen, verbringen mit; spachen, sw. V.: nhd. bersten, spalten, sich spalten; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu; splīzen, st. V.: nhd. »spleißen«, spalten, trennen, abtrennen, bersten; trennen, trinnen, sw. V.: nhd. trennen, scheiden, spalten, sich aufspalten, vergehen, sich richten auf

-- sich spalten: mhd. schrinden, schrinnen, st. V.: nhd. bersten, sich spalten, Risse bekommen, rissig werden, verletzt sein (V.); spachen, sw. V.: nhd. bersten, spalten, sich spalten; spalten, red. V., st. V.: nhd. spalten, sich spalten, zerspringen, abfallen von, zerfallen (V.) in, zerteilen, zerteilen in, abtrennen, trennen, abteilen, abteilen von, zerbrechen, zerhauen (V.), auseinanderbrechen, wenden zu

-- spalten in: mhd. schruffen, sw. V.: nhd. spalten, spalten in

spalten, mnd. enttrennen, mnd.?, sw. V.: nhd. trennen, spalten; entweispalden***, sw. V.: nhd. »entzwei spalten«, spalten

spalten, mnd. glāven, glaven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben, meißeln; inglāven, sw. V.: nhd. spalten, ritzen, graben; klīven (1), st. V.: nhd. festkleben, kleben, kleben bleiben, festhalten, haften, heften, greifen, in Besitz nehmen, spalten, knaupeln, hängen bleiben, sich fest anschließen; kl· ven, kloven, sw. V.: nhd. spalten, zerspalten (V.), aufspalten, zerteilen, zerkleinern, zerhauen (V.), aufspringen; kluften, sw. V.: nhd. zum Bezirksgericht zusammenrufen, zum Bezirksgericht zusammentreten, versammeln?, eine Versammlung abstimmen lassen, teilen, spalten

spalten, mnd. rētichmāken, sw. V.: nhd. einreißen, spalten

spalten, mnd. schēden (1), scēden, st. V., sw. V.: nhd. scheiden, trennen, streitige Sache schlichten, streitende Menschen versöhnen, spalten, absondern, teilen, trennen, vergleichen, weggehen, fortgehen, Abschied nehmen, aussegeln, sich trennen, abfahren, dahingehen, verscheiden, sich gabeln, enden, aufhören, übergehen, Grenzen finden, Ehe auflösen, Dienstverhältnis beenden, lösen, sich absetzen, klären, eine Versammlung veranlassen, abschichten

spalten, mnd. sch· ren, scoren, schoeren, schairen, sw. V.: nhd. zerreißen, zerbrechen, reißen, brechen, bersten, Leck schlagen, absacken, Risse und Lecke bekommen (Schiffe die auf den Grund oder eine Klippe stoßen), auseinandertreiben, spalten, auflösen, vernichten, verletzen, zerrissen sein (V.), zerfetzt sein (V.), auflösen, freimachen, losreißen, trennen

spalten, mnd. slīten, st. V.: nhd. schleißen, verschleißen, sich abnützen, schwinden, abnehmen, bessern, aufhören, verlaufen (V.), zerreißen, zerstören, spalten, trennen, aufbrauchen, verbrauchen, abreißen, auflösen, stören, verhindern, beilegen, in Nutzung haben, verkaufen, ausschenken, verbringen, beenden, nachgeben, geduldig ertragen (V.), dulden, fortschicken, schlichten, sühnen, sich losreißen

spalten, mnd. snitten, V.: nhd. spalten

spalten, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

spalten, mnd. spalderen, sw. V.: nhd. spalten, zersplittern, auseinanderbrechen

spalten, mnd. spalteren***, sw. V.: nhd. spalten

spalten, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

spalten, mnd. splēten, spleiten, spleyten, sw. V.: nhd. »spleißen«, spalten, aufteilen, aufreißen

spalten, mnd. splitten, spletten, sw. V.: nhd. spalten

spalten, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

spalten, mnd. torīten*, toriten, mnd.?, sw. V.: nhd. zerreißen, auseinandergehen, spalten

spalten, mnd. tweien, tweigen, twien, twigen, twein, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweien«, in zwei Teile teilen, entzweien, Zwist haben, scheiden, unterschieden sein (V.), abweichen, trennen, spalten

spalten, mnd. vlecken (2), flecken, sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufteilen
-- Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten: mnd. vlāken, flacken, flaken, sw. V.: nhd. mit kleinem Netz fischen, Fisch trocknen, Fisch zum Trocknen spalten und ausbreiten

spalten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaltend -- leicht spaltend, mnd. schīrklüftich, Adj.: nhd. ohne Knorren seiend, leicht spaltend

spaltend -- sich spaltend voneinander stehen, mhd. zannen (1), zanen, zennen, sw. V.: nhd. »zannen«, knurren, heulen, weinen, Mund verziehen, sich spaltend voneinander stehen, klaffen, Zähne fletschen, grinsen, wütend werden

spaltend -- spaltend verderben, mhd. verspalten, ferspalten*, red. V.: nhd. »verspalten«, auseinanderspalten, spaltend verderben, spalten, verderben

spaltenreich, ahd. skruntlīh* 1, scruntlīh*, Adj.: nhd. rissig, klaffend, gespalten, spaltenreich

spaltensatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltenschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltenschlüpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltenthal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltenverkleibt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Spalter, ahd. *gislīzo?, sw. M. (n): nhd. Spalter; skeidmahhāri* 1, sceidmachāri*, st. M. (ja): nhd. Scheider, Spalter, Schismatiker

Spalter, mhd. spaltære* 1, spalter, st. M.: nhd. Spalter, Holzspalter, Steinspalter

Spalter, mnd. spaldenære*, spaldenēr, M.: nhd. Spalter

Spalter, mnd. v˙ rspange, N.: nhd. Spalter, Werkzeug zum Spalten

spalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalterhans, nhd.: nhd. ; L.: DW

spalterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalterisch, ahd. rehtskeidīg* 1, rehtsceidīg, Adj.: nhd. spalterisch, schismatisch

spälterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalterneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltfarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltfüszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spalthacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalthaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spaltholz -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētenholt, sleitenholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

Spaltholz -- Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen, mnd. slētholt, sleitholt, slēteholt, sleiteholt, N.: nhd. Rundholz bzw. Spaltholz von jungen Bäumen zum Bau von Gerüsten und Ställen

Spaltholz, mhd. klobeholz, st. N.: nhd. »Klobeholz«, Spaltholz

spaltholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spalthuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalthufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltig, ahd. kluftīg* 1, Adj.: nhd. klüftig, spaltig, gespalten

spaltig, ahd. spaltīg* 2, Adj.: nhd. »spaltig«, teilbar, spaltbar

spaltig, mhd. spaltic, Adj.: nhd. »spaltig«, spaltbar

spältig, mnd. speldich***, Adj.: nhd. »spältig«, geteilt

spaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltimpfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaltkapsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spaltkorn, mhd. spaltekorn 1, spaltkorn, st. N.: nhd. »Spaltkorn«, Spelt, Dinkel

spaltkosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spältlein, mhd. speltel, st. N.: nhd. »Spältlein«, kleine Spalte, kleiner Spalt

spältlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spältling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltmündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltöffnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltpfropfen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaltpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltreisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltrimpel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltschemel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spalttopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalttorf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spaltung -- durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, mnd. knarreholt, knerreholt, knoreholt, knarholt, N.: nhd. durch Spaltung gewonnenes Brettholz meist zur Anfertigung von Fassdauben, dünne Bretter, eichene Bretter

Spaltung, afries. *klef, Sb.: nhd. Spaltung; spil-d 1 und häufiger?, spel-d*, Sb.: nhd. Spaltung

Spaltung, ahd. 0zisliz* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spaltung, Trennung, Ehescheidung; 2zislizzida* 2, st. F. (ō): nhd. Trennung, Teilung, Zerwürfnis, Zwietracht, Spaltung, Glaubensspaltung, Schisma; 9ziteilida* 4, st. F. (ō): nhd. Teilung, Einteilung, Trennung, Spaltung, Zerschneidung, Zerrissenheit; 5ziteilidī* 1, st. F. (ī): nhd. Teilung, Zerschneidung, Zerstückelung, Spaltung; 9ziteilitī* 1, ziteiltī*, st. F. (ī): nhd. Teilung, Spaltung, Zerschneidung, Zerstückelung; 5ziteilunga* 2, st. F. (ō): nhd. Einleitung, Zerteilung, Aufteilung, Trennung, Spaltung; gisliz* 7, st. N. (a): nhd. Spaltung, Trennung, Zwiespalt, Riss, Fetzen (M.), Stück, Bruchstück; gistrīti* 6, st. N. (ja): nhd. Streit, Aufruhr, Auseinandersetzung, Spaltung; skeid* 1, sceid*, st. M. (a?), st. N (a?): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung; skeidunga* 27, sceidunga, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Spaltung, Trennung, Auflösung, Zerwürfnis, Einteilung, Ehescheidung; skidung* 1 und häufiger?, scidung*, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Ehescheidung, Scheidung, Spaltung, Schisma; skidunga* 10?, scidunga*, st. F. (ō): nhd. Scheidung, Trennung, Einteilung, Unterschied, Ehescheidung, Spaltung, Schisma; sleizunga 1, st. F. (ō): nhd. Spalte, Spaltung; sliz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Schliss, Schlitz, Spaltung, Zerstörung; spalt 5, st. M. (a?, i?): nhd. Spalt, Spaltung, Zerteilung, Ritze; spaltunga 1, st. F. (ō): nhd. Spaltung, Zerteilung; teilnussa 1, st. F. (jō): nhd. Teilung, Spaltung, Zerteilung, Zerrissenheit

Spaltung, mhd. teilunge, st. F.: nhd. Teilung, Trennung, Abteilung, Spaltung, Einteilung, Erbteilung, Verteilung, Teil, Vielfalt; trenne, st. F.: nhd. Trennung, Spaltung; trünnege, st. F.: nhd. Trennung, Spaltung

Spaltung, mhd. zwīvelunge, zwīfelunge*, st. F.: nhd. »Zweiflung«, Zweifel, Verzweiflung, Entzweiung, Spaltung, Zwietracht

Spaltung, mnd. entweispaldinge*, entweyspäldinge, entweispöldinge, F.: nhd. Spaltung, Zwist; erdōm, ērdōm, erredōm, ardōm, erdomb, M.: nhd. Irrtum, Irrung, falsche Lehre, Spaltung, Zwietracht

Spaltung, mnd. rissinge, ritsinge, F.: nhd. Reißung, Riss, Spaltung, Markierung an einem Maßgefäß

Spaltung, mnd. spaldinge, F.: nhd. Spaltung, Uneinigkeit, Zwist, Zwietracht, Meinungsverschiedenheit, Glaubensspaltung

Spaltung, mnd. spalt, M.: nhd. »Spalt«, Spaltung

Spaltung, mnd. spalteringe, F.: nhd. Spaltung, Meinungsverschiedenheit in Glaubenssachen

Spaltung, mnd. splitteringe, splotteringe, F.: nhd. Zersplitterung, Zerreißung, Spaltung, Aufteilung, Zwietracht, Uneinigkeit, Zwist

spaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltungsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltungswunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spaltwaage, mnd. klofwāge, F.: nhd. Spaltwaage, mit einer Zunge versehene Waage

spaltwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaltwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaltwurzelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaltzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaltzwiebel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spalzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spalzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spalzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spampanade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Span -- Span der beim Bohren abgeht, mnd. bōrspon, * F.: nhd. »Bohrspan«, Span der beim Bohren abgeht

Span, idg. *spē-, *spə-, *spədh-, Sb.: nhd. Span, Scheit

Span, germ. *spēnu-, *spēnuz, *spǣnu-, *spǣnuz, st. M. (u): nhd. Span, Löffel (M.) (1)

Span, an. spān (2), st. F. (ō): nhd. Span; spānn, st. M. (u): nhd. Span, Schindel, Holzspan zum Losen; spelk-a, sw. F. (n): nhd. Span, Schiene

Span, ae. ge-þwi-t, st. N. (a): nhd. Span, Abfall; sceaf-oþ-a, sw. M. (n): nhd. Span, Schabsel, Abfall; spel-c, spil-c, Sb.: nhd. Span, Holzschiene; spōn, st. M. (a?, u?): nhd. Span, Schnitzel; s-pry-t-l-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Span

Span, ahd. durast 2, st. M. (a?, i?): nhd. Span, Splitter; skeida* 17, sceida, sw. F. (n): nhd. Scheide, Trennung?, Span, Splitter, Reisig, Grenze?; spah 9, st. N. (a): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, Reisig, Brennholz, Fechser; spahha 11, spacha, sw. F. (n): nhd. Reis (N.), Zweig, Span, dürres Reisholz, abgeschnittener Zweig, Brennholz; spān* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Span, Holzspan, Splitter

Span, mhd. glan (2), M.: nhd. Span, Holzstück

Span, mhd. spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit; sprīzel, st. M., sw. M.: nhd. Spreißel, Span, Splitter, Lanzensplitter
-- abgespaltener Span: mhd. splīze, sw. F.: nhd. »Spleiße«, abgespaltener Span
-- kleiner Span: mhd. spænel, st. N.: nhd. »Spänlein«, kleiner Span, Ringelung der Haare; spānelīn*, spænelīn, spænlīn, st. N.: nhd. »Spänlein«, kleiner Span, Ringelung der Haare

Span, mnd. holt (1), N.: nhd. Holz, Gehölz, aus Holz gemachte Wurfscheibe oder Kegelkugel, Baum, geschlagenes Holz, Bauholz, Scheit, Span, Stange, Pfahl, Wurfholz, Balken, Block, Brett, Latte, Streichholz, Baumbestand, Gehölz, Wald, Waldstück, Hochwald, gehegter Wald, Waldnutzung

Span, mnd. schrātele, scratele, schrādele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand

Span, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges
-- zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span: mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

Span, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)

Span, mnd. spān, span, spaen, spain, M.: nhd. Span, Holzspan, Holzscheit, Latte, flaches Brett zum Schienen gebrochener Gliedmaßen, Holzabfall

span, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

span, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

span, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

span, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

span, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spanbier, mnd. spōnbēr, N.: nhd. Spanbier

spanbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spänchen, mnd. sp· neken, N.: nhd. Spänchen

spänchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spandach, mnd. ? spāndak*, N.?: nhd. »Spandach«?

Spandach, mnd. spōndak, (Koll.=)N.: nhd. »Spandach«, von der Innenseite gegengenagelte Brettchen zum Abdecken der Fugen eines Ziegeldachs

spändünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Späne -- beim Metallpolieren abgefallene Späne, mnd. krassærīe*, kratzærige*, F.: nhd. beim Metallpolieren abgefallene Späne

Späne -- durch Abfeilen gewonnene Späne, mnd. vīlinge, F.: nhd. durch Abfeilen gewonnene Späne

Späne, ae. *swyrf, N.: nhd. Späne, Abfall

Späne, ahd. skebissa 2, scebissa*, st. F. (jō): nhd. Späne, Abfall

Späne, mhd. abeschabunge*, abschabunge, st. F.: nhd. »Abschabung«, Späne

Spänegeld, mnd. sp· negelt, N.: nhd. Spänegeld, Nebenvergütung für die Heizerin (inschēterische) im Lüneburger Salzwerk

spänehauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spänehaus, mnd. sp· nehūs, N.: nhd. »Spänehaus«, mit Schindeln gedecktes oder bekleidetes Haus

spaneisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spänemacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spänen -- durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, mnd. vīlen, vilen, sw. V.: nhd. feilen, zurecht feilen, abfeilen, durch Feilen zu Spänen oder zu Pulver machen, schärfen, glätten, reinigen

Spänen -- Mann der Holz zu Spänen haut, mnd. ? spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

spänen, mhd. spænen, sw. V.: nhd. »spänen«, zersplittern, kräuseln

spänen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spänen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spanerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanfelder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanferkel, mnd. s· geverken, N.: nhd. »Saugferkel«, Spanferkel

Spanferkel, mnd. sochverken, sochvirkel, N.: nhd. »Saugferkel«, Spanferkel

Spanferkel, mnd. spōneverken, sponeverken, spōnverken, spunverken, N.: nhd. Spanferkel, Ferkel das von der Muttersau genommen und im Ganzen gebraten wird, Saugferkel, Milchferkel

Spanferkel, mnd. spānverken*, spenverken, speneverken, mnd.?, N.: nhd. Spanferkel

spanferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanfunkelnagelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spanfunkelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spanfütterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

späng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spang, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spangarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spängchen, mhd. rinkel, st. N.: nhd. »Rinkel«, Spängchen

Spängchen, mhd. spengel (2) 2 und häufiger?, st. N.: nhd. kleiner Balken, Spänglein, Spängchen, kleine Spange; spengelīn, st. N.: nhd. Spänglein, Spängchen, kleines Band (N.), kleiner Balken

Spängchen, mnd. spengeken, N.: nhd. »Spängchen«, kleine Spange

Spange -- kleine Spange, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

Spange -- kleine Spange, mnd. spanneken (2), N.: nhd. kleiner Spann?, kleine Spange

Spange -- kleine Spange, mnd. spengeken, N.: nhd. »Spängchen«, kleine Spange

Spange -- Spange am Buchdeckel, mnd. tange, F.: nhd. Zange, Lichtputzschere, Dochtschere, Feuerzange, umgreifende Klammer, Fessel (F.) (1), Schließe, Spange am Buchdeckel, Sandrücken zwischen dem Moor und dem Sumpf

Spange -- Spange oder Schnalle am Schuh, mnd. schōrinc, M.: nhd. »Schuhring«, Spange oder Schnalle am Schuh, Ring am Schuh zur Befestigung des Riemens

Spange -- Stäbchen mit dem eine Spange geschlossen wird, mnd. ? spangentouwe, spangentau, N.?: nhd. Stäbchen mit dem eine Spange geschlossen wird?

Spange -- vorn angebrachte Spange, mnd. v· rspan, N.: nhd. »Vorspange«, Brustspange, vorn angebrachte Spange, Brosche, schmückende Gewandschließe

Spange (), ahd. ? bintila* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spange (?), Schnalle (?), Brustspange (?)

Spange, germ. *klampō, st. F. (ō): nhd. Klammer, Spange; *klempa-, *klempaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Klammer, Spange; *klumpō-, *klumpōn, *klumpa-, *klumpan, sw. M. (a): nhd. Spange, Klumpen (M.); *spangō, st. F. (ō): nhd. Spange; *spanna- (1), *spannam, st. N. (a): nhd. Eimer, Gefäß, Spange

Spange, an. dālk-r, st. M. (a): nhd. lange Fibel, Spange; hring-ja (1), sw. F. (n): nhd. Spange; ne-s-t (1), F.: nhd. Nadel, Spange; ne-s-t-a (1), sw. F. (n): nhd. Spange; spen-zl, st. N. (a) Pl.: nhd. Spange, Fibel (F.) (2); *spind-ul-l, st. M. (a): nhd. Spange; spọ-ng, st. F. (ō): nhd. Spange, dünne Platte, Eisscholle

-- mit einer Spange festmachen: an. ne-s-t-a (2), sw. V. (1): nhd. mit einer Spange festmachen

Spange, ae. bŭ̄-l-a, bŭ̄-l, sw. M. (n): nhd. Schmuck, Spange, Kapsel; cnæ-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Fibel (F.) (2), Spange, Knopf; dalc, st. M. (a): nhd. Spange, Armband; fif-el-e, sw. F. (n): nhd. Spange; ge-spa-ng, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Spange; ge-span-n, st. N. (a): nhd. Befestigung, Band (N.), Spange, Joch; hring-e, sw. F. (n): nhd. Ring, Spange; préon, st. M. (a): nhd. Pfriem, Nadel, Spange; spa-ng, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Spange; *span-n (2), st. N. (a): nhd. Band (N.), Spange; spėn-n-els, st. M. (a): nhd. Spange

Spange, afries. span-n (1) 2, spon-n (1), st. M. (a): nhd. Spange, Brustschmuck

-- Tuch mit Spange: afries. span-n-dōk 1, spon-n-dōk, st. M. (a): nhd. »Spanntuch«, Tuch mit Spange

Spange, as. nusk-a* 4, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spange

Spange, ahd. furispan* 2, ahd.?, st. N. (a): nhd. Spange; gispan 11, st. N. (a): nhd. Kette (F.) (1), Band (N.), Spange, Umwurf, Gewand, Halskette, Armband, Armspange; nuska* 36, nusca, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spange, Fibel, Schnalle; nuska* 2, nuskja*, lang., st. F. (ō?, jō?): nhd. Spange, Schnalle, Anhänger; nuskil 32, nuscil, st. N. (a): nhd. Spange, Fibel, Schnalle; nuskila* 7, nuscila*, sw. F. (n): nhd. Spange, Knopf, Schnalle, Anhänger; nuskilīn* 7, nuskilī, st. N. (a): nhd. »Nüschlein«, Spänglein, Knopf, Spange, Schnalle; nustil* 1, st. M. (a?): nhd. Band, Spange, Schnalle; ringa (1) 15, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Ring?, Fibel (F.) (1), Haken, Schnalle, Spange, Rink; spanga 9, sw. F. (n): nhd. Spange, Spannbalken, kleiner Verschluss, Beschlag; *spanga 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Spange, Spannbalken; spasal 4, st. N. (a): nhd. Spange, Armspange, Halskette; spenala 5, sw. F. (n): nhd. Spange, Haarnadel, Stecknadel

Spange, mhd. bouc, bōc, pouc, st. M.: nhd. »Gebogenes«, Ring, Spange, Reif (M.) (2), Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Stahlreif am Helm; bouge (1), sw. F.: nhd. Armring, Armreif, Spange, Kette (F.) (1), Fessel (F.) (1), Neigung, Ring

-- eine Spange befestigen: mhd. anespengen*, ane spengen, sw. V.: nhd. befestigen, eine Spange befestigen

Spange, mhd. gespan (2), st. N.: nhd. Spange, runde kupferne Scheibe, bergmännisches Werkzeug, Türeinfassung; gespenge, st. N.: nhd. Spange, Spangen (F. Pl.), Spangenwerk, Schildspange, Schildklammer; gesperre, st. N.: nhd. Gebälk, Sparrenwerk, Spange, Saum (M.) (1), Schließe, Schloss; gesperrel, st. N.: nhd. Spange; haft (4), st. M., st. F.: nhd. Anhalt, Band (N.), Halter, Fessel (F.) (1), Knoten (M.), Haftung, Drücker eines Schlosses, Festhaltung, Bürgschaft, Haft, Fesselung, Gefangenschaft, Beschlagnahme, Riegel, Türklinke, Halterung, Spange, Verbindung, Bindung, Zusammenhang, Halt, Gewalt; heftel 1, haftel, st. N.: nhd. »Heftel«, Spange, Agraffe, Schlossdrücke; heftelīn, st. N.: nhd. »Henkellein«, Henkelchen, Spange, Verschluss für ein Kleidungsstück, Agraffe, Schlossdrücke; hispe, F.: nhd. Spange

-- mit einer Spange befestigen: mhd. fischieren, sw. V.: nhd. »fixieren« (V.) (1), mit einer Spange festgürten, befestigen, mit einer Spange befestigen

-- mit einer Spange festgürten: mhd. fischieren, sw. V.: nhd. »fixieren« (V.) (1), mit einer Spange festgürten, befestigen, mit einer Spange befestigen

Spange, mhd. nusche, nosche, st. F., sw. F.: nhd. »Nusche«, Spange, Schnalle, Brosche; nüschel, nuschel, st. M.: nhd. »Nüschel«, Spange, Schnalle, Mantelschnalle, Brosche; rinke, ringge, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. »Rinke«, Spange, Schnalle, Gürtelschnalle, Schuhschnalle; rīs (1), rīz, riz, rist, st. N.: nhd. Reis (N.), Zweig, Ast, Baum, Spange, Strang aus gedrehten Zweigen, Stange, Baumzweige, Reisig, Gebüsch, Gesträuch

-- kleine Spange: mhd. nüschelīn, st. N.: nhd. »Nüschlein«, kleine Spange, kleine Schnalle

-- mit einer Spange zuheften: mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

-- sich die Spange zuheften: mhd. nüschen, sw. V.: nhd. »nüschen«, mit einer Spange versehen (V.), mit einer Spange zuheften, zusammenbinden, sich die Spange zuheften, verknüpfen, zusammenheften, zusammennähen

Spange, mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß); spangel, st. N.: nhd. Spange, Spänglein; tassel, st. N.: nhd. Tassel, Spange am Frauenmantel, Mantelspange, Spange

-- eine Spange lang: mhd. spennic (1), Adj.: nhd. eine Spange lang

-- kleine Spange: mhd. spengel (2) 2 und häufiger?, st. N.: nhd. kleiner Balken, Spänglein, Spängchen, kleine Spange

-- Spange am Frauenmantel: mhd. tassel, st. N.: nhd. Tassel, Spange am Frauenmantel, Mantelspange, Spange

Spange, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

-- das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange: mhd. vürespan*, fürespan*, vürspan, fürspan*, st. N.: nhd. Fürspan, das Gewand von vorn zusammenhaltende Spange, Klammer

-- Spange die das Gewand vorn zusammenhält: mhd. vüregespenge*, vürgespenge, füregespenge*, st. N.: nhd. »Fürgespänge«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält; vürespange*, fürespange*, vürspange, fürspange*, F.: nhd. »Fürspange«, Spange die das Gewand vorn zusammenhält

-- Spange die das Gewand zusammenhält: mhd. vüregespanne*, vürgespanne, füregespanne*, st. N.: nhd. Spange die das Gewand zusammenhält

Spange, mnd. ? schrenkel, M.: nhd. Schließe am Gürtel, ein Geschmeide, Spange?

Spange, mnd. barse (2), N.: nhd. Schmuckstück, Spange, Heftel; bockel, Sb.: nhd. gebuckelter Zierknopf, gebuckelte Nadel, Spange; brāsse, brāce, brāse, brātse, bratze, bresem, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brātzeme, mnd.?, F.: nhd. Brosche, Spange, Nadel, Heftel; brēse, brētze, brēsse, brece, brese, prētse, prēxe, F.: nhd. Spange, Brosche, Nadel, Heftel

Spange, mnd. fange, F.: nhd. Schnalle, Spange; gaspe, F.: nhd. Spange, Schnalle, Klammer, Bolzen; hefte (3), hechte, M.: nhd. Heftel, Verschluss womit man zwei Stücke zusammenheftet, Spange, Haken (M.), Öse, Teil der Kleidung, Schmuck; klampe, M.: nhd. Klammer, Haken (M.), Verbindungsstück, verbindender Steg, Spange, Steg über einen Graben, Brücke; kleppe, F.: nhd. Riegel, Spange, Klinke, Drücker am Türschloss

-- als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange: mnd. hanttrūwebrāsse, hanttrūwebrāce, hanttrūwebrētze, hanttrouwebrāsse, hantr· webrāsse, F.: nhd. als Verlobungspfand der Braut übergebene Schmucknadel, als Verlobungspfand der Braut übergebene Spange

-- Spange an der Haube: mnd. hūvenspan, N.: nhd. Spange an der Haube

-- Spange zum Schließen des Kragens: mnd. krāgenhāke, M.: nhd. Haken (M.) zum Schließen des Kragens, Spange zum Schließen des Kragens

Spange, mnd. mallie, malie, malge, mallege, F.: nhd. Masche (F.) (1), Öse, Spange; nusche, F.: nhd. Spange, Mantelspange, Halskette

-- kleine Spange: mnd. mallieken, N.: nhd. »Mäschchen«, kleiner Ring, kleine Spange; nüschel, N.: nhd. kleine Spange, Halskette

-- Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe: mnd. rokspange, F.: nhd. »Rockspange«, Spange am Obergewand als Schmuck oder Schließe

-- Spange zum Schließen des Mantels: mnd. mantelspan, F.: nhd. Spange zum Schließen des Mantels, Brosche zum Schließen des Mantels

-- Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels: mnd. mouwenspan, Sb.: nhd. Schließe zum Zusammenhalten, Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels; mouwenspange, F.: nhd. Spange zum Zusammenhalten oder als Schmuck des weiten Rockärmels

Spange, mnd. span (4), N., F.: nhd. Spange, Haken (M.), Verschluss, runde Schließe, Brosche, Goldbrosche, Zierstück, Rosette, buckelförmiges Metallstück als Verzierung des weiblichen Kopfschmucks, buckelförmiger Beschlag auf Gürteln und Saumzeug, großes rundes Mittelstück einer Kette, Zierstück der ostfriesischen Frauentracht

Spange, mnd. spange, F.: nhd. Spange, Metallstück, Metallschmuck, Schließe, Gewandschließe, streifenartiger metallener Besatz als Schmuck an Kleidern (zur ostfriesischen oder dithmarsischen Frauentracht gehörig), ringartiger Haarschmuck, Armschmuck, Rosette, Buckel als Ornament auf Goldschmiedearbeit, runder Zierbeschlag auf Riemen (M.) (1) und Saumzeug, Bezeichnung querliegender Ackerstücke? (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spange, mnd. spigāte, spigāt, M.: nhd. Zierrat, Seidenkordel, Litze, Spange, Schnalle

spange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spängel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spängel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spängeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spängelnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spängelung, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spangen -- der Spangen berauben, mhd. entspengen, sw. V.: nhd. der Spangen berauben, gewaltsam entfernen, abbringen von

Spangen -- Mantel mit Spangen, mnd. spangenhoike, M.: nhd. »Spangenmantel«, loser ärmelloser Frauenmantel an den Vorderrändern mit Streifen (M. Pl.) aus beweglichen vergoldeten Metallplatten besetzt, Mantel mit Spangen

Spangen -- mit Spangen befestigen, mhd. erspengen, erspangen, sw. V.: nhd. »erspangen«, mit Spangen befestigen

Spangen -- mit Spangen befestigen, mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

Spangen -- mit Spangen besetzen, mhd. umbespengen, umbe spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen besetzen, mit Spangen ringsum versehen (V.)

Spangen -- mit Spangen schmücken, mnd. bespangen, bespanken, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen schmücken, mit Spangen befestigen, zu Vermögen oder Besitz kommen

Spangen -- mit Spangen verbinden, mhd. spengelen*, spengeln, sw. V.: nhd. spengeln, mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden; spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit

Spangen -- mit Spangen verschließen, mhd. verspengen, ferspengen*, sw. V.: nhd. mit Spangen verschließen, verbinden, Freiheit

Spangen -- Silber zur Herstellung von Spangen, mnd. spangensülver, N.: nhd. Silber zur Herstellung von Spangen

Spangen -- Spangen von einem Kleidungsstück lösen, mnd. afspannen (3), sw. V.: nhd. Spangen von einem Kleidungsstück lösen

Spangen (F. Pl.), mhd. gespenge, st. N.: nhd. Spange, Spangen (F. Pl.), Spangenwerk, Schildspange, Schildklammer

Spangen (F. Pl.), mhd. spenge, st. N.: nhd. Spangen (F. Pl.), Spangenwerk

spängen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spangenarbeit -- kleine Spangenarbeit, mnd. mallienwerk, N.: nhd. kleine Spangenarbeit, Gespänge

spangenbesetzt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spangenbindchen, mnd. spangenbindeken, N.: nhd. »Spangenbindchen«, Stirn und Schläfen flachanliegend bedeckende Goldbleche der Häubchen (zum weiblichen Kopfputz in den Hansestädten gehörig)

spangenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spangengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spangengürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangenhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spangenknopf, mnd. spangenknōp, M.: nhd. »Spangenknopf«, Zierknopf, Gewandschließe

spangenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangenkrone, nhd.: nhd. ; L.: DW

spangenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spangenmacher, mhd. heftære*, hefter, st. M.: nhd. »Hefter«, Spangenmacher, Messergriffmacher

Spangenmacher, mhd. spengelære*, spengeler, spenglære*, spengler, st. M.: nhd. »Spengler«, Blechschmied, Spangenmacher

Spangenmacher, mnd. gaspenmākære*, gaspenmāker, M.: nhd. Spangenmacher

Spangenmacher, mnd. mallienmēkære*, mallienmēker, M.: nhd. Spangenmacher

Spangenmacher, mnd. spengelære*, spengeler, M.: nhd. »Spengler«, Spangenmacher, Blechschmied

spangenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spangenmantel, mnd. spangenhoike, M.: nhd. »Spangenmantel«, loser ärmelloser Frauenmantel an den Vorderrändern mit Streifen (M. Pl.) aus beweglichen vergoldeten Metallplatten besetzt, Mantel mit Spangen

spangennagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangenpaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spangenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spangenwerk -- Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler, mnd. spangele, N.: nhd. kleine Spange, Kettchen, Spangenwerk von geringem Wert als Ware der Krämer und Nadler

Spangenwerk, mhd. gespenge, st. N.: nhd. Spange, Spangen (F. Pl.), Spangenwerk, Schildspange, Schildklammer

Spangenwerk, mhd. spenge, st. N.: nhd. Spangen (F. Pl.), Spangenwerk

Spangenwerk, mnd. gespange, N.: nhd. Spangenwerk, aufgenähter Metallschmuck am Kleid

spangenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spangenzaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangewinnst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spängigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spanglas, mnd. ? spōnglas, N.?: nhd. »Spanglas«?, Natron?

Spänglein, as. nusk-il* 1, st. M. (a): nhd. Spänglein; nusk-il-a* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spänglein

Spänglein, ahd. nuskilīn* 7, nuskilī, st. N. (a): nhd. »Nüschlein«, Spänglein, Knopf, Spange, Schnalle

Spänglein, mhd. spangel, st. N.: nhd. Spange, Spänglein; spengel (2) 2 und häufiger?, st. N.: nhd. kleiner Balken, Spänglein, Spängchen, kleine Spange; spengelīn, st. N.: nhd. Spänglein, Spängchen, kleines Band (N.), kleiner Balken

spänglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spängleinkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spängleinspicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spängler, nhd.: nhd. ; L.: DW

spänglerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spänglergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spänglergeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spangrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spangrünkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanhaar, mhd. spānhār, st. N.: nhd. »Spanhaar«

spanhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanhaareisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanhaarhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spanhauer, mnd. spānhouwære*, spānhouwer, spaenhouwer, M.: nhd. »Spanhauer«, Handwerker der Holzscheite verarbeitet, Schindelmacher?, Mann der Holz zu Spänen haut?

spanhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanhauung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spänhocke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spanien -- aus Spanien stammend, mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend

Spanien -- aus Spanien stammend, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

Spanien, ahd. Spānia* 2, Spanna, st. F. (jō?), sw. F. (n)?=ON.: nhd. Spanien

Spanien, mhd. Ispanje, Ispanie, Hispanje, N.: nhd. Spanien

Spanien, mhd. Spane, Spange, N.: nhd. Spanien; Spanenlant, Spangenlant, st. N.: nhd. Spanien

Spanien, mnd. Spanien, Spannien, Spanigen, Spannigen, ON: nhd. Spanien

spanien, nhd.: nhd. ; L.: DW

spanienfahrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanier (M. Pl.), ahd. Spāni 3, st. M. Pl. (i)=PN.: nhd. Spanier (M. Pl.)

Spanier (M.), as. Spānio 2, sw. M. (n): nhd. Spanier (M.)

Spanier, mhd. Spanjōl, Spanōl, st. M.: nhd. Spanier, spanisches Pferd

Spanier, mnd. Spaniære*?, Spanier, Spaniger, Spannier, Spanniger, Spander, M.: nhd. Spanier, kurzer Samtmantel nach spanischer Art (F.) (1); spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

Spanier, mnd. Spāniōl, Spanniōl, Spāniōla, M.: nhd. Spanier

spanier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spänig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spänig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spänigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanisch, ahd. spānisk* 3, spānisc*, Adj.: nhd. spanisch, hispanisch

spanisch, mhd. ispanisch, Adj.: nhd. »hispanisch«, spanisch

spanisch, mhd. spengisch, spenisch, Adj.: nhd. spanisch

spanisch, mnd. hispannisch, Adj.: nhd. hispanisch, spanisch

spanisch, mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend

spanisch, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt

(Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

spanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spänisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spanische -- eine spanische Weinsorte aus Malaga, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

spanische -- spanische Fliege, mhd. boumwurm, st. M.: nhd. »Baumwurm«, spanische Fliege

spanische -- spanische Fliege, mnd. ? goltsēver, goldtzefer, M.: nhd. spanische Fliege?

spanische -- spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze, mnd. real, reall, reyal, ruyal, M.: nhd. spanische oder portugiesische Goldmünze oder Silbermünze

spanischer -- ein süßer spanischer Wein, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

spanischer -- nach spanischer Mode gemacht, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

spanischer -- Name eines Schiffes spanischer Herkunft, mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

spanischer -- Schiff spanischer Herkunft, mnd. spāniārt, soānerd, spāngert, spanniārt, Spanigerd, Spannigerd, M.: nhd. Spanier, Schiff spanischer Herkunft, Name eines Schiffes spanischer Herkunft

spanischer -- spanischer Abstammung seiend, mnd. spāniōlisch, spanniōlisch, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Abstammung seiend

spanischer -- spanischer Herkunft seiend, mnd. spānisch, spānsch, spainsch, spannisch, spannsch, spans, spangisch, spanges, Adj.: nhd. spanisch, aus Spanien stammend, spanischer Herkunft seiend, nach spanischer Mode gemacht, aus Spanien eingeschleppt (Bedeutung jünger), fremd (Bedeutung jünger), wunderlich (Bedeutung jünger)

spanischer -- spanischer Reiter, mnd. r˙ tære*, r˙ ter, rů̊ter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

spanischer -- spanischer Wein Pedro Ximenes, mnd. pētersīmenes, pērisīmenis, pētersīmey, pētersimen, M.: nhd. eine spanische Weinsorte aus Malaga, spanischer Wein Pedro Ximenes

spanischer -- spanischer Wein, mnd. alakantenwīn, M.: nhd. spanischer Wein, Wein aus Alicante

spanisches -- kleines schwarzes spanisches Pferd, mnd. genet, Sb.: nhd. kleines schwarzes spanisches Pferd

spanisches -- spanisches Pferd, mhd. Spanjōl, Spanōl, st. M.: nhd. Spanier, spanisches Pferd

spanisch-niederländischer -- ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps, mnd. Philippesgülden*, philippsgülden, Philipsgülden, Philippusgülden, M.: nhd. Philipper, ein spanisch-niederländischer Gulden mit dem Bildnis König Philipps

spankalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spankasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spankette, mnd. ? spōnkēdene*, spōnkēde, F.: nhd. »Spankette«?, Kette mit platten Gliedern?

spankitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spankohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spankolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spankorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spänlein, mhd. spænel, st. N.: nhd. »Spänlein«, kleiner Span, Ringelung der Haare; spänelīn*, spænelīn, spænlīn, st. N.: nhd. »Spänlein«, kleiner Span, Ringelung der Haare

spänlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spänleinkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spanleuchte, mnd. spōnlüchte, spōnluchte, F.: nhd. »Spanleuchte«, Kienspanleuchte, Leuchte mit Hornspänen statt des Glases?

spanleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanlicht, mnd. spānlicht*, N.: nhd. »Spanlicht«, Holzspan zur Beleuchtung

spanlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spänling, nhd.: nhd. ; L.: DW

spanmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spann -- kleiner Spann, mnd. ? spanneken (2), N.: nhd. kleiner Spann?, kleine Spange

Spann -- Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist, mnd. klapschō, M.: nhd. »Klappschuh«, Schuh dessen Oberleder über dem Spann in eine Klappe verlängert ist

Spann -- Spann aus Edelmetall, mnd. spandeles*?, spandels, spendels, Sb.: nhd. runde Schließe, Spann aus Edelmetall

Spann -- Spann des Fußes, an. ri-s-t (1), v-ri-s-t, st. F. (i): nhd. Spann des Fußes, Rist

spann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spann..., mnd. spannel...***, Sb.?: nhd. »Spann...«

spännadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannader, nhd.: nhd. ; L.: DW

spannaderig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spannagel, ahd. spannagal* 4, st. M. (i): nhd. Spannagel

Spannagel, mnd. spōnnāgel, spo̊nnāgel, (Koll.)=M.: nhd. »Spannagel«, Schmiedenagel zum Befestigen des Dachspans

spannagelneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannbalken, ahd. spanga 9, sw. F. (n): nhd. Spange, Spannbalken, kleiner Verschluss, Beschlag; *spanga 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Spange, Spannbalken; spannula 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Querholz, Querbalken, Spannbalken

Spannbalken, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

Spannbank, mhd. spanbanc, st. F.: nhd. »Spannbank«, Bank zum Spannen der Armbrust

spannbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannbett, mhd. spanbette, spambette, st. N.: nhd. Spannbett, Tragbett

spannbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannbreit, mnd. spannebrēt, spannebreit, Adv.: nhd. »spannbreit«, eine Spanne breit

spannbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spanndienst -- zum Spanndienst Verpflichteter, mnd. spannōte, M.: nhd. zum Spanndienst Verpflichteter

Spanndienst, mnd. hofdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvedēnst, hovedēnst, havedēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat; hōvesdēnst, havesdēnst, M.: nhd. Hofdienst, von einem pflichtigen Hof zu leistender Dienst, Handdienst, Spanndienst, fürstliche Dienerschaft, Hofstaat

Spanndienst, mnd. pērdedēnst, pērdedeynst, pērdedēnest, M., N.: nhd. »Pferdedienst«, der regionalen Obrigkeit oder dem Landesherrn mit Pferden zu leistender Dienst, Spanndienst; pōwstwerk, powstwerk, N.: nhd. Spanndienst, Fuhrdienst, Fronfuhre?

-- Handdienst oder Spanndienst: mnd. retsel, Sb.: nhd. dem Grundherrn geschuldete Dienstleistung, Handdienst oder Spanndienst

Spanndienst, mnd. unplēge*, unplege, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst; unplicht, mnd.?, F.: nhd. Pflichtverletzung, Verletzung der Zucht, Unsittlichkeit, Unzucht, Ehebruch, wilde Ehe, etwas wofür keine rechtliche Pflicht besteht, außerordentliche Abgabe, Spanndienst, Frondienst

spanndienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanndrämel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanne -- eine Spanne breit, mnd. spannebrēt, spannebreit, Adv.: nhd. »spannbreit«, eine Spanne breit

Spanne (als Maß), mhd. spange (1), spanne, sw. F., st. F.: nhd. Spange, Beschlag, Balken, Eisenband, Riegel, Band (N.), Klammer, Rand, Erzreif am Schild, Schildspange, die äußersten Felderreihen des Schachbrettes, Spanne (als Maß)

Spanne (Maß), mhd. gemünde, gemunt, st. N.: nhd. Spanne (Maß), Schirm, Schutz

Spanne, idg. *tempos-, Sb.: nhd. Spanne

-- Spanne der Hand: idg. *der- (1), *dōr-, *der-, *dər-, Sb.: nhd. Spanne der Hand

Spanne, germ. *spannō, st. F. (ō): nhd. Spanne, Hand

Spanne, an. spọn-n (2), st. F. (ō): nhd. Spanne, Hand

Spanne, ae. span-n (1), st. F. (ō): nhd. Spanne

Spanne, as. s-pan-n-a 1?, st.? F. (ō?, jō?): nhd. Spanne

Spanne, ahd. spanmāli* 1, st. N. (ja): nhd. Spanne; spanna (1) 3, st. F. (ō?, jō?), sw. F. (n)?: nhd. Spanne, flache Hand als Längenmaß, Handbreit; *spanna, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spanne; spannus* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Spanne

Spanne, mhd. spanne, spange, st. F., sw. F.: nhd. Spanne, Handspanne, Breite der ausgespannten Hand (einLängenmaß)

-- eine Spanne breit: mhd. spannebreit, Adj.: nhd. eine Spanne breit, spannenbreit, spannedick

-- eine Spanne dick: mhd. spannedicke, Adj.: nhd. eine Spanne dick, spannendick

-- eine Spanne lang: mhd. spannelanc, Adj.: nhd. spannenlang, eine Spanne lang; spannenlanc, Adv.: nhd. spannenlang, eine Spanne lang

Spanne, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

Spanne, mnd. spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

spanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannedick, mhd. spannebreit, Adj.: nhd. eine Spanne breit, spannenbreit, spannedick

spannen -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

spannen -- Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

Spannen -- Bank zum Spannen der Armbrust, mhd. spanbanc, st. F.: nhd. »Spannbank«, Bank zum Spannen der Armbrust

-- sich in die Sielen spannen: mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen

-- sich ins Joch spannen: mhd. silen*, siln, sw. V.: nhd. »sielen«, sich in die Sielen spannen, sich ins Joch spannen

-- spannen auf: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

-- spannen in: mhd. spennen, spannen, sw. V.: nhd. spannen, spannen in, dehnen

-- spannen um: mhd. strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

spannen -- Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten, mnd. wantrāme*, wantrame, mnd.?, M.: nhd. »Gewandrahmen«, Gestell in dem die Tuchbereiter das Tuch spannen um es zu trocknen und zu bürsten

Spannen -- im Spannen des Bogens zuvorkommen, mhd. voregespannen, vorgespannen, vor gespannen, foregespannen*, st. V.: nhd. im Spannen des Bogens zuvorkommen

-- spannen auf: mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten

-- spannen durch: mhd. zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören

-- spannen mit: mhd. zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören

-- spannen unter: mhd. weten (1), wetten, st. V.: nhd. »wetten« (V.) (1), anspannen, verstricken in, binden, einjochen, verbinden, verbinden zu, vereinigen in, umstricken mit, spannen unter, befreien aus, zusammenjochen

spannen -- ins Joch spannen, mhd. jochen, sw. V.: nhd. »jochen«, ins Joch spannen

Spannen -- Instrument zum Spannen der Harfe, mnd. krēke (2), krecke, N.: nhd. Instrument zum Spannen der Harfe; krēkel, kreckel, N.: nhd. Instrument zum Spannen der Harfe

-- kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann: mnd. hantbōge, M.: nhd. Handbogen, kleiner Bogen den man mit der Hand spannen kann

-- Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokrēme*, jokrēmen, M.: nhd. »Jochriemen«, Riemen um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

Spannen -- nach Spannen messen, mhd. bespennen, sw. V.: nhd. Maß nehmen, nach Spannen messen

-- sich spannen: mhd. donen, sw. V.: nhd. sich spannen, strecken, aufschwellen, in Spannung sein (V.), gespannt sein (V.), in Aufregung sein (V.), angespannt sein (V.), erregt sein (V.), nachschleppend anhängen, haften an, sich dehnen, sich wenden, sich anstrengen bei, streben, sich sehnen nach, sich bemühen um, sich mühen, verweilen, sich aufhalten, dahinsiechen, leiden

-- spannen über: mhd. brücken (1), bruggen, sw. V.: nhd. »brücken«, Brücke machen, Brücke bauen, überbrücken, spannen über, passierbar machen

spannen -- Richtschnur spannen, mnd. sn˙ ren, snoren, st. V.: nhd. schnüren, Richtschnur spannen, aufreihen, binden

Spannen -- Schraube zum Spannen der Armbrust, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

-- spannen in: mnd. inspannen, sw. V.: nhd. spannen in, einspannen

-- Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten: mnd. jokt˙ gel, M.: nhd. »Jochzügel«, Zügel um Zugtiere an das Joch zu spannen oder zu leiten

spannen -- spannen in, mhd. gespannen (1), st. V.: nhd. sich aufschwingen, spannen vor, spannen in

spannen -- spannen vor, mhd. gespannen (1), st. V.: nhd. sich aufschwingen, spannen vor, spannen in

Spannen -- Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

Spannen -- Winde zum Spannen der Armbrust, mhd. spangürtel, st. M., st. F.: nhd. »Spanngürtel«, Winde zum Spannen der Armbrust; spankriec, st. M.: nhd. »Spannkrieg«, Winde zum Spannen der Armbrust; spansenewe, spansenwe, spansenne, sw. F.: nhd. »Spannsehne«, Bogensehne, Sehne, Winde zum Spannen der Armbrust

spannen (Harfenseiten), mnd. krēken, krecken, sw. V.: nhd. spannen (Harfenseiten)

Spannen (N.) der Bogensehne, mnd. aneslach*, anslach, aneslāg*, M.: nhd. Anschlag, Plan, Vorhaben, feindliche Vorbereitung zum Angriff, Einfall, Anlage eines Wehres, Anlegen der Schusswaffe, Spannen (N.) der Bogensehne, Vorschlag, Angebot, Kostenanschlag, Veröffentlichung, Bekanntmachung, angeschwemmtes Erdreich

Spannen (N.), mhd. gespannen* (3)**, st. N.: nhd. »Spannen« (N.)

spannen, idg. *spē, *spə, V.: nhd. ziehen, spannen; *spei (2), *spĭ, V.: nhd. ziehen, spannen

spannen, idg. *spen- (1), *pen- (3), V.: nhd. ziehen, spannen, spinnen

spannen, idg. *spend-, *pend-, V.: nhd. ziehen, spannen, spinnen; *temp-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *ten- (1), *tend-, *tenə-, *tenh2-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *tengh-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen; *tens-, V.: nhd. dehnen, ziehen, spannen

spannen, germ. *bandjan (1), sw. V.: nhd. binden, spannen; *gaspannan, st. V.: nhd. spannen, fesseln; *spannan, st. V.: nhd. spannen; *spannjan, sw. V.: nhd. spannen; *teldan?, st. V.: nhd. decken, spannen; *þemb-, germ.?, V.: nhd. spannen; *þendan, st. V.: nhd. schwellen, spannen

spannen, an. bend-a (2), sw. V. (1): nhd. binden, beugen, spannen; her-ð-a (2), sw. V. (1): nhd. härten, drücken, spannen; spen-n-a (2), sw. V. (1): nhd. spannen, festbinden, fügen; þen-ja (2), sw. V. (1): nhd. ausdehnen, spannen

spannen, ae. bėnd-an, sw. V. (1): nhd. spannen, den Bogen spannen, binden, fesseln; ge-span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; ge-þen-n-an, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen; ? *scėnn-an, sw. V.: nhd. spannen?; span-n-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. spannen, befestigen, verbinden, anheften; téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen; *tīn-an (1)?, sw. V.: nhd. spannen; tin-d-e, sw. V.: nhd. spannen; þen-n-an, þen-ian, sw. V. (1): nhd. dehnen, strecken, spannen, niederwerfen, sich anstrengen, rühmen

-- den Bogen spannen: ae. bėnd-an, sw. V. (1): nhd. spannen, den Bogen spannen, binden, fesseln

spannen, afries. span-n-a 5, spon-n-a, st. V. (7)=red. V., sw. V. (1): nhd. fesseln, spannen

spannen, anfrk. an-a-then-n-en* 1, an-a-then-n-on*, sw. V. (1): nhd. spannen, anspannen; then-n-en* 9, then-n-on, sw. V. (1): nhd. dehnen, ausdehnen, spannen, ausstrecken

spannen, as. *s-pan-n-an?, red. V. (6?): nhd. spannen, festmachen

spannen, ahd. dennen* 39, sw. V. (1b): nhd. dehnen, strecken, spannen, ziehen, ausdehnen, ausspannen, aufspannen, ausbreiten, ausstrecken, zücken; firstrekken* 6, firstrecken*, sw. V. (1a): nhd. hinstrecken, spannen, sich erstrecken, ausstrecken, ausdehnen, niederwerfen; gidennen* 9, sw. V. (1b): nhd. »dehnen«, strecken, spannen, ausdehnen, messen an, ausstrecken, sich erstrecken; gispannan* 2, red. V.: nhd. spannen, binden, anspannen; irdennen* 13, sw. V. (1b): nhd. »erdehnen«, ausdehnen, spannen, ausbreiten, ausstrecken, entreißen; spannan* 15, red. V.: nhd. spannen, fesseln, binden, ausdehnen, strecken

spannen, mhd. anespannen, anspannen, ane spannen, red. V.: nhd. anspannen, spannen, anschnallen, zusammentun; bretten (2), sw. V.: nhd. ziehen, spannen, heften; denen (1), dennen, tenen, sw. V.: nhd. dehnen, sich dehnen, ziehen, spannen, weit werden (vom Herzen), weiten, sich erstrecken, länger werden, ausstrecken, zerreißen, eilen zu, richten auf

Spannen, mhd. denen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Dehnen, Ziehen, Spannen

spannen, mhd. ūfdenen, ūf denen, ūftenen, sw. V.: nhd. ausbreiten, dehnen, spannen; ūfziehen, ūf ziehen, st. V.: nhd. aufziehen, sich erheben, hochziehen, emporschwingen, emporheben, emporrichten, erziehen, fördern, pflegen, großmachen, an sich ziehen, einziehen, beanspruchen, hinziehen, verschieben, sich hochziehen, sich verzögern, sich erheben in, hinaufziehen, aufheben, erheben, zücken, spannen, aufhalten, zurückhalten, vorziehen, wählen, zutragen; ūzdenen (1), ūz denen, sw. V.: nhd. »ausdehnen«, ausspannen, spannen, ausrichten, ausrichten auf

Spannen, mhd. ūzdenen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Ausdehnen«, Ausspannen, Spannen, Ausrichten, Ausrichten auf

spannen, mhd. erdenen, sw. V.: nhd. ziehen, spannen, ausdehnen, zum Schlage erheben, ausholen, sich verrenken, erheben, strecken; erspennen, sw. V.: nhd. spannen, umfassen

spannen, mhd. recken (1), rechen, sw. V.: nhd. recken, erheben, ausstrecken, strecken, entgegenstrecken, heben, heben an, spannen, glätten, vergrößern, erregen, sich ausstrecken, in die Höhe bringen, hervorbringen, verursachen, ausdehnen, sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen

-- sich spannen über: mhd. obesweben, obe sweben, obsweben, sw. V.: nhd. »obschweben«, übertreffen, schweben, sich spannen über

spannen, mhd. spannen (1), red. V., st. V.: nhd. spannen, sich halten in, sich strecken auf, dehnen, anbinden, festbinden, errichten, bieten, binden, hängen, stecken, stecken an, richten, führen auf, aufstellen auf, ziehen durch, ziehen, halten vor, sich dehnen, gespannt sein (V.), begehrlich sein (V.), freudig erregt sein (V.), eng verbinden, fest machen, verspannen; spennen, spannen, sw. V.: nhd. spannen, spannen in, dehnen; strecken (1), sw. V.: nhd. gerade machen, ausdehnen, aufspannen auf, spannen auf, spannen um, strecken, von sich strecken, hinstrecken, foltern, recken, ausspannen, spannen, dehnen, ausstrecken, anbieten, bieten, stellen gegen, aufrichten zu, wegstrecken von, ausbreiten, breiten, legen, binden um, wenden, mit ausgebreiteten Armen sich nach der Länge auf den Boden legen

spannen, mhd. zerdenen, zerdennen, zutennen, zutenen, zutennen, sw. V.: nhd. »zerdehnen«, dehnen, auseinanderdehnen, strecken, spannen, spannen auf, reißen, zerreißen, weit ausstrecken, weit ausbreiten; ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- auseinander spannen: mhd. zerspannen, red. V., st. V.: nhd. »zerspannen«, auseinander spannen, dehnen, ausdehnen in, zerdehnen, ausrenken, zerstören; zerspennen, sw. V.: nhd. auseinander spannen, spannen durch, spannen mit, aufspannen mit, dehnen, zerstören

Spannen, mnd. ? uphenginge, mnd.?, F.: nhd. »Aufhängung«, Aufhängen, Spannen?

spannen, mnd. dēnen (2), dūnen*, dennen, sw. V.: nhd. dehnen, spannen, ausdehnen

-- Kette auf den Webstuhl spannen: mnd. anedreien*, andreyen, andrēgen, sw. V.: nhd. andrehen (Weberei), Kette auf den Webstuhl spannen

-- Winde um die Armbrust zu spannen: mnd. armborstwinde, F.: nhd. »Armbrustwinde«, Winde um die Armbrust zu spannen

spannen, mnd. gespannen* (1)**, sw. V.: nhd. spannen, dehnen, ausrecken, anspannen; klūven (2), klīven?, sw. V.: nhd. einklemmen, einspannen, spannen, klauben, pflücken, mit den Fingerspitzen angreifen, etwas überdenken, fesseln, kleine Dinge behandeln, Ähren lesen, genau untersuchen, herausholen, auswählen, erfahren (V.), auseinanderlegen, durchdenken

-- die Armbrust spannen: mnd. ? intrecken, st. V.: nhd. hineinziehen, hineinlocken, vor Gericht bringen, gefangen setzen, die Armbrust spannen?

spannen, mnd. recken (1), racken, rechken, sw. V.: nhd. »recken«, sich erstrecken, reichen, andauern, währen, dehnen, ausreichen, ausstrecken, entgegenstrecken, herreichen, erreichen, erlangen, umsetzen, übergeben (V.), einbringen, verlängern, spannen, ziehen, treiben, erzählen, darlegen

-- Tuche in Rahmen spannen: mnd. rāmen (3), sw. V.: nhd. »rahmen«, Tuche in Rahmen aufziehen, Tuche in Rahmen spannen

spannen, mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

-- in Fesseln spannen: mnd. spannen (1), spennen, st. V., sw. V.: nhd. spannen, verbinden, klammern, zusammenbinden, anheften, anstecken, festbinden, heften, befestigen, anschirren, einspannen, in Fesseln spannen, fesseln, unbeweglich einspannen, scharf anziehen, straffen, dehnen, ausrecken, anspannen, einsperren, stattfinden lassen, sich winden, kritisch sein (V.), gespannt sein (V.)

spannen, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

spannen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spannenbreit, mhd. spannebreit, Adj.: nhd. eine Spanne breit, spannenbreit, spannedick; spannewīt, Adj.: nhd. spannenweit, spannenbreit

spannenbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannendick, mhd. spannedicke, Adj.: nhd. eine Spanne dick, spannendick

spannendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannenhoch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannenkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannenlang, mhd. spannelanc, Adj.: nhd. spannenlang, eine Spanne lang; spannelanc, Adv.: nhd. spannenlang, eine Spanne lang

spannenlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannenmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannentief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannenweit, mhd. spannewīt, Adj.: nhd. spannenweit, spannenbreit

spannenweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spanner, mhd. spannære*, spanner, st. M.: nhd. Spanner, Ballenbinder, Wagenlader

spanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spänner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannfessel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannflechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannfrohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanngarn, mnd. spangārn***, N.: nhd. Spanngarn, ein Garn

spanngarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spanngurt, mhd. ricseil, st. N.: nhd. »Rickseil«, Gestellseil, Bettgurt, Spanngurt

Spanngürtel, mhd. spangürtel, st. M., st. F.: nhd. »Spanngürtel«, Winde zum Spannen der Armbrust

spanngürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannhaken, ae. ? tæber-e, Sb.: nhd. Webwerkzeug?, Spannhaken?

Spannhaken, mnd. spanhāke, M.: nhd. »Spannhaken«, Winde (F.) zum Spannen (N.) der Armbrust

spannhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannhaspel, M. und nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannheftel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannhexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spännig, mnd. spannich***, Adj.: nhd. »spännig«

spännig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spännigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spannkette, ahd. halta* 3, sw. F. (n): nhd. Fußfessel, Spannkette

Spannkette, mhd. helde (1), sw. F.: nhd. Spannkette

spannkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannkloben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannkraftmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spannkrieg, mhd. spankriec, st. M.: nhd. »Spannkrieg«, Winde zum Spannen der Armbrust

spannkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannlaken, mhd. spelachen, spennelachen* (?), st. N.: nhd. Spannlaken

spannlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spännlein, ahd. ? spannilīn 1, spannilī, st. N. (a): nhd. Spännlein?, Stecknadel?

spannleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

spannloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannmaschine -- Armbrust mit Spannmaschine, mnd. stēgerēparmborst, stēgereiparmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

Spannmaschine -- Armbrust mit Spannmaschine, mnd. stēgerēpesarmborst, stēgereipesarmborst, F.: nhd. Armbrust mit Spannmaschine, Armbrust die man durch Treten in einen Steigring oder Bügel mittels einer Maschine spannen musste

spannmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannmichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spannnerv, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannpferd, mnd. spanpērt, N.: nhd. »Spannpferd«, vorgespanntes Pferd, Zugpferd

spannpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannrad -- Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, mnd. krīch (2), M.: nhd. Winde (F.), Zugwinde, Flaschenzug, Spannrad zum Aufwinden der Geschütze, Schraube zum Spannen der Armbrust

spannrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spannreep, mnd. spanrēp, spanreip, N.: nhd. »Spannreep«, Seil zum Aufladen von Fässern

spannreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannriemen -- Spannriemen der Armbrust, mnd. ākensēle, Sb.: nhd. Spannriemen der Armbrust

Spannriemen -- Wirbelzapfen in einem Spannriemen, an. hes, st. F. (jō): nhd. Wirbelzapfen in einem Spannriemen

Spannriemen, mnd. spanrēme, M.: nhd. »Spannriemen«, Riemen zum Spannen (N.) der Armbrust

spannriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannrippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spannrose, mnd. spanrōse, F.: nhd. »Spannrose«, als Schließe dienendes Schmuckstück in Form einer Rose

spannrückig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannsäckchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spannsäge, mnd. spansāge, F.: nhd. »Spannsäge«, Säge bei der das Sägeblatt durch Anspannen der Sehne gespannt wird

spannsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spannschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannsehne, mhd. spansenewe, spansenwe, spansenne, sw. F.: nhd. »Spannsehne«, Bogensehne, Sehne, Winde zum Spannen der Armbrust

spannsehne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spannseil, ahd. spanseil 1, st. N. (a): nhd. Spannseil

Spannseil, mhd. wintseil, st. N.: nhd. »Windseil«, Spannseil, Seil mit dem das Zelt vor dem Wind sicher gespannt wird

Spannseil, mnd. krīchsnōr, F.: nhd. feste Schnur (F.) (1), Zugwinde, Zugseil, Spannseil

Spannseil, mnd. spansēl, spanseil, N.: nhd. »Spannseil«, Seil zum Spannen (N.) der Armbrust

spannseil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannseime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannsel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spannselgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spannspan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannstab, ae. timp-l-e, sw. F. (n): nhd. Tempel, Spannstab, Sperrstab

spannstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spannstock, mnd. gārnenholt, N.: nhd. Spannstock, Beileger mit dem die Kette beim Weben in Spannung gehalten und der Garnbaum nachgelassen wurde (Leinweber); gārnholt, N.: nhd. Spannstock, Beileger mit dem die Kette beim Weben in Spannung gehalten und der Garnbaum nachgelassen wurde (Leinweber)

Spannstock, mnd. spanstok, M.: nhd. »Spannstock«, Stock zum Spannen (N.), eine Schmiedearbeit, Bolzen (M.) der Langwagen und Vordergestell verbindet?

spannstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanntag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanntau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanntheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spanntier -- Ochse als Spanntier vor dem Pflug, mnd. plōchosse, plūchosse, M.: nhd. Ochse als Spanntier vor dem Pflug

Spanntier -- Pferd als Spanntier vor dem Pflug, mnd. plōchpērt, plūchpērt, plugpērt, N.: nhd. Pferd als Spanntier vor dem Pflug

spanntrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanntuch, afries. span-n-dōk 1, spon-n-dōk, st. M. (a): nhd. »Spanntuch«, Tuch mit Spange

Spanntuch, ahd. sperrilahhan* 2, sperrilachan*, st. N. (a): nhd. ausgespanntes Tuch, Spanntuch

Spanntuch, mhd. überdone, sw. M.: nhd. »Übertuch«, Spanntuch, Leichentuch, Bahrtuch

spanntuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spannung -- Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, mnd. wippe, weppe, F.: nhd. Wippe, Brunnenschwengel, Maschine zur Hebung von Lasten ins oder aus dem Schiff bzw. auf die Stellage beim Hochbau, Schnellgalgen, Prelle, Hebel zur Spannung der Armbrust und der Schleudermaschinen, Schleudermaschine, ein Hebewerkzeug des Webers, Kippkarre, Stürzkarre

Spannung -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. span (7), M.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

Spannung -- Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt, mnd. spanne (1), spenne, F.: nhd. Spanne, flache ausgestreckte

Hand, Längenmaß das sich durch die Spannung der Hand zwischen zwei ausgestreckten Fingern ergibt

Spannung, idg. *tenā, F.: nhd. Spannung; *tn̥tis, Sb.: nhd. Spannung; *tŏ̄nos, Sb.: nhd. Spannung

Spannung, germ. *spanna- (2), *spannam, st. N. (a): nhd. Band (N.), Spannung; *spanna-, *spannaz, st. M. (a): nhd. Band (N.), Spannung

Spannung, an. benz-l, st. N. (a): nhd. Biegung, Spannung

Spannung, ahd. ? donunga* 1, st. F. (ō): nhd. ununterbrochener Lauf, Spannung?; rīda* 3, sw. F. (n): nhd. Spannung, Windung; rīdo 1, sw. M. (n): nhd. Zittern, Spannung; warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung

-- Spannung der Saiten: ahd. warba* 19, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Drehung, Unbeständigkeit, Spannung, Spannung der Saiten, Bewegung, Lauf, Windung

Spannung, mhd. don (2), done, st. M.: nhd. Spannung, Strom, Fluss, Strömung, Bemühung, Anstrengung, Mühsal, Schmerz; donunge, st. F.: nhd. Spannung

Spannung, mhd. span (1), st. M.: nhd. Spannung, Streitigkeit, Zerwürfnis

Spannung, mnd. gespanne, gespenne, F.?, N.: nhd. Spannung, Zerwürfnis, Zwietracht; gespēn, gespēn, N.: nhd. Zwist, Spannung

Spannung, mnd. prellinge, F.: nhd. Spannung, Widerstand, Ablehnung, Zwist

Spannung, mnd. span (6), spen, M.: nhd. Spannung, Streit, Zwist, Uneinigkeit, Zerwürfnis, kriegerische Handlung (Bedeutung jünger), Fehde (Bedeutung jünger)

spannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannungsformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannungskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannungskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannungsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannungsmoment, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannungsprocesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spannungsreihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spannvieh -- vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh, mnd. plōchquik, plōchqwyk, plūchquik, N.: nhd. vor dem Pflug eingesetztes Spannvieh

spannvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spannwinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannwüste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spannzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spannzeug, mnd. spant· ch, N.: nhd. »Spannzeug«, Gerät zum Spannen (N.) der Armbrust

spannzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spansau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spansplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spanstätte, mnd. ? spōnstēde, F.: nhd. »Spanstätte«?, Gerichtsstätte, Schädelstätte

Spant, mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?

Spant, mnd. spanne (2), M.: nhd. Spant, Seitenrippe des Schiffes

spant, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spante, an. rọ-ng, st. F. (ō): nhd. Spante, etwas Krummes

Spante, mnd. inholt, N.: nhd. Inhölzer, Rippen, Rippenholz (im Schiffsbau), Spante

Spanten -- der die beiden Spanten verbindende Querbalken, an. bi-t-i (2), sw. M. (n): nhd. Querbalken im Hausdach, der die beiden Spanten verbindende Querbalken

Spanten -- Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen, mnd. vörschēren*, vorschēren, vorscheren, sw. V.: nhd. äußere Beplankung eines Schiffes legen, Spanten oder Rippen bei einem Schiff aufsetzen

spantenauflang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spantenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spantensystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spantraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spanvieh, mhd. spenvihe, spenfihe*, st. N.: nhd. »Spanvieh«, noch saugendes Vieh

spanvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spanwärter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanzeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spanzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spanzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spar, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spar, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sparauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparbarazier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spärber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparbeutel -- Sparbeutel der immer Geld enthält, mnd. hēgenb· del, hegenbudel, M.: nhd. Sparbeutel der immer Geld enthält, Heckbeutel der sich immer von neuem mit Geld füllt

sparbissen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbörse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparbrachssmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbrassem, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbrenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparbrot, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sparbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparbüchse, mhd. sparkruoc, st. M.: nhd. »Sparkrug«, Sparbüchse

Sparbüchse, mnd. spārbüsse, F.: nhd. Sparbüchse

sparbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparbüchsengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparbutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spardenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spardenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spardieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spardose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sparei, mnd. spārei, sparei, spārey, N.: nhd. »Sparei«, Windei?, das erste gewöhnlich sehr kleine Ei das eine Henne legt? Q.: SL

sparei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spareinlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spareinleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparelsalat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sparemund, mnd. spāremunt, sparemunt, M., F.: nhd. »Sparemund«, Geizhals, Knauser

sparemund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparen -- sparen für, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

sparen, germ. *sparēn, *sparǣn, sw. V.: nhd. bewahren, behalten, schonen, sparen

sparen, an. spa-r-a, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen

sparen, ae. ge-spa-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten; spa-r-ian, spæ-r-ian, sw. V. (2): nhd. sparen, schonen, sich enthalten

sparen, as. spa-r-ōn* 2, sw. V. (2): nhd. sparen

sparen, ahd. gisparēn* 12, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, aufsparen, aufbewahren, erhalten (V.); sparēn* 21, sw. V. (3): nhd. sparen, schonen, erhalten (V.), aufschieben, aufsparen, aufsparen bis, hinhalten, hinhalten bis, verschieben auf, aufheben, überlassen (V.), verschonen, schützen; *sparōn, lang., sw. V. (2?): nhd. sparen

sparen, ahd. sparōn* 3, sw. V. (2): nhd. »sparen«, schonen, erhalten (V.), aufheben, aufsparen, schützen, aufschieben

sparen, mhd. entlīben (1), intlīben, st. V.: nhd. verschonen, ablassen von, Einhalt tun, einhalten, erbarmen, sparen, zurückhalten

sparen, mhd. gesparen*, gesparn, sw. V.: nhd. »sparen«, aufschieben, aufheben, bewahren, bewahren vor, verschonen

sparen, mhd. sparen* (1), sparn, sw. V.: nhd. sparen, sparen für, schonen, verschonen, erhalten (V.), zögern, warten, sich verzögern, aufschieben, versäumen, verschieben, verlegen (V.), aufsparen, aufsparen für, versparen, zurückhalten, aufhäufen, aufhäufen zu, unterlassen (V.), aufgeben, beenden, missachten, bewahren, anrechnen, ersparen

Sparen, mhd. sparen* (2), sparn, st. N.: nhd. Sparen, Zögern

sparen, mhd. versperren, fersperren*, virsperren, firsperren*, sw. V.: nhd. versperren, zuschließen, einschließen, verschließen, verbergen, vorenthalten (V.), jemandem etwas vorenthalten (V.), versagen, sich verhüllen, sparen, schonen, aufschieben; vertiuren, vertūren, fertiuren*, sw. V.: nhd. »verteuern«, zu teuer machen, an Wert übertreffen, sparen, auslöschen

-- ohne zu sparen: mhd. ungesparet* (2), ungespart, (Part. Prät.=)Adv.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen, reichlich, ohne zu warten, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend

-- ohne zu sparen seiend: mhd. ungesparete*, ungesparet* (1), ungespart, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht geschont, nicht erspart, ungeschont, nicht zurückgehalten, nicht vorenthalten, reichlich vorhanden, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu warten seiend, ungesäumt, unbegrenzt, uneingeschränkt, unversagt, schonungslos, unverzüglich, bevorstehend; unversparet*, unverspart, unfersparet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht gespart, nicht erspart, nicht geschont, ohne zu sparen seiend, reichlich, ohne zu zögern seiend, ungesäumt, unversperrt, unverschlossen, geöffnet, unbedeckt, bloß, offen, in Fülle bestehend, rückhaltlos

sparen, mnd. bekörten, sw. V.: nhd. kürzen, sparen

sparen, mnd. gespāren*, mnd.?, sw. V.: nhd. sparen, schonen; hēgen (1), heien, heyen, sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; hēgenen*, hegenen sw. V.: nhd. mit Hecke umzäunen, eine Hecke um etwas pflanzen, umzäunen, hegen, pflegen, schonen, schützen, bewahren, bei Seite bringen, retten, sparen, der allgemeinen Nutznießung (zeitweilig) entziehen, Gericht halten, erlauben, gestatten; kargen, sw. V.: nhd. knausern, sparen

sparen, mnd. schōnen (1), sw. V.: nhd. schonen, verschonen, vor Schaden bewahren, rücksichtsvoll behandeln, nicht verletzen, mit Rücksicht behandeln, nicht übermäßig beanspruchen, vor Beschädigung bewahren, nicht antasten, sparen, nicht kränken, innehalten, ehren, ungestraft lassen, unterlassen (V.)

sparen, mnd. spāren (1), sparen, sparren, sw. V.: nhd. sparen, bewahren, beschützen, schonen, enthalten (V.), meiden, unterlassen (V.), zurückhalten, aufschieben, verabsäumen, geizen, knausern

Sparen, mnd. spāringe, sparinge, F.: nhd. Sparen, Sparsamkeit, Erspartes, Präbende

sparen, mnd. · veren, ōveren, sw. V.: nhd. erübrigen, übrig behalten (V.), sparen, für einen besonderen Zweck aufbewahren, als Rest verbleiben, übrig bleiben

sparen, mnd. vörspāren*, vorspāren, vorsporen, sw. V.: nhd. »versparen«, sparen, einsparen, ersparen, aufsparen, schonen, unterlassen (V.), verzögern, aufschieben, weglassen

sparen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparend, mnd. gespārlīk***, Adj.: nhd. sparend, schonend, hegend?; gespārlīke, Adv.: nhd. sparend, schonend, hegend?; gespārlīken, Adv.: nhd. sparend, schonend, hegend?

sparend, mnd. spārlīk* (1)**, Adj.: nhd. sparend, spärlich, schonend, knapp

sparend, mnd. spārlīke*, spārlīk, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

sparend, mnd. spārlīken, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

sparendchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparer, mhd. samenære, samenāre, samener, st. M.: nhd. Sammler, Habgieriger, Vereiniger, Sparer, Geldeinnehmer; sperære* (2), sperer, st. M.: nhd. Sparer

Sparer, mnd. hēgære* (1), hēger, M.: nhd. Heger, Hegender, Obdach Gewährender, Schützer, Sparer, Hehler (der dem Dieb Obdach gewährt), Knecht?, Verwahrer?, Verwalter?; hōldære*, hōldere, hoilder, holder, M.: nhd. Halter, Besitzer, Inhaber, Verwahrer, Sparer, Zusammenhalter (Bedeutung örtlich beschränkt), Daumen (Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form)

Sparer, mnd. spārære, spārer, sparer, M.: nhd. Sparer, Knauserer, Geizhals

sparer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargalzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spargel -- Spargel als Gemüse, mnd. sparse*, Sb.: nhd. Spargel als Gemüse

Spargel, ahd. ? rōtnabal* 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. eine Pflanze, Spargel?; ? rōtnabala* 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. eine Pflanze, Spargel?

Spargel, mhd. spargel, sparger, st. M.: nhd. Spargel

Spargel, mnd. ? ossennāvel, M.: nhd. »Ochsennabel«? (ein Pflanzenname), Spargel?, Taubenstorchschnabel?; ? ossensnāvel, M.: nhd. »Ochsenschnabel«? (ein Pflanzenname), Spargel?, Taubenstorchschnabel?

spargel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelbeet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargelblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargelfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW

spargelfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelhähnchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargelklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargelmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spargelpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelrost, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spargelsaat, mnd. ? spargensāt, F., N.: nhd. Spargelsaat?

spargelsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelschosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelschöszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelsieder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelsosze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelsprosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelstengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargeltunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spargelwasser, mnd. sparrichwāter, N.: nhd. Spargelwasser

spargelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargelwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spargelwurzel, mnd. spargewortel, F.: nhd. Spargelwurzel

spargelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargelzinken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargelzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spargement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparglas, mnd. ? spērglas, N.: nhd. »Sparglas«?, Marienglas?

Sparglas, mnd. ? spārglas, sparglas, N.: nhd. »Sparglas«?, Marienglas?

sparglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spargolzen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spargroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spargut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparhafte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparheizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparhelbling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparheller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparhemd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spärig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparigwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spärk, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spark, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparkaffee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sparkalk, ahd. sparkalk* 3, sparkalc, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Sparkalk, Gips

Sparkalk, mnd. spērkalk, spērekalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk

Sparkalk, mnd. spārkalk, spārekalk, sparkalk, M.: nhd. »Sparkalk«, aus Gips gebrannter Kalk

sparkalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spärkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spärkenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sparkiste, mnd. spārkiste*, spārkeste, sparkeste, F.: nhd. »Sparkiste«, Geldtruhe, Schatulle für Ersparnisse

Sparkrug, mhd. sparkruoc, st. M.: nhd. »Sparkrug«, Sparbüchse

sparkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparkule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparlämpchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spärlich -- spärlich ausfallende Eichelmast, mnd. sprancmast*, sprankmast, F.: nhd. spärlich ausfallende Eichelmast, unvollkommene Eichelmast eines Waldes, Eichelmast in einem unfruchtbaren Jahre

spärlich, ahd. dunni 29, Adj.: nhd. dünn, zart, schmal, schwach, mager, kümmerlich, gering, spärlich, seicht, flach; mezzīgo 7, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, spärlich; sparalīhho 3, sparalīcho*, Adv.: nhd. mäßig, spärlich, kärglich, genügsam

spärlich, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig

spärlich, mhd. nærlich, Adj.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend; nærlīche, Adv.: nhd. gering, wenig, notdürftig, knapp, spärlich, kärglich, genau, gründlich, verletzend, beleidigend

spärlich, mhd. sperlīche, Adv.: nhd. spärlich, auf spärliche karge Weise

spärlich, mhd. sperlich***, Adj.: nhd. »spärlich«

spärlich, mnd. knap (1), knappe, Adj.: nhd. knapp, rar, spärlich

spärlich, mnd. smal, smāl, smael, smel, Adj.: nhd. schmal, klein, mehr lang als breit, eng, dünn, dünnwandig, schmächtig, schlank, flach, nicht prall, abfallend, schlaff, hängend, knapp sitzend, feingliedrig, rank, gering, mäßig, knapp, spärlich

spärlich, mnd. snˑ de (1), snöde, snode, Adj.: nhd. »schnöde«, gering, schlecht, wertlos, spärlich, schwach, dünn, mager, unscheinbar, unansehnlich, krankhaft, ungesund, sozial unangemessen, verbrecherisch, verdorben, verschmäht, nutzlos, verwerflich

spärlich, mnd. spārlīk* (1)**, Adj.: nhd. sparend, spärlich, schonend, knapp

spärlich, mnd. spārlīke*, spārlīk, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

spärlich, mnd. spārlīken, Adv.: nhd. spärlich, knapp, hie und da, schonend, sparend

spärlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spärliche -- auf spärliche karge Weise, mhd. sperlīche, Adv.: nhd. spärlich, auf spärliche karge Weise

Spärlichkeit, mhd. smiuge, st. F., sw. F.: nhd. Biegung, Krümmung, Ärmlichkeit, Spärlichkeit, Mühe

spärlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spärling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparmännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparmittel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sparmund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparndreck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparnmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparnösel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparreln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sparren -- Holz für Sparren, mnd. ? schalkholt, N.: nhd. Holz für Sparren?

Sparren -- Holz zu Sparren, mnd. spārenstücke, N.: nhd. »Sparrenstück«, Holz zu Sparren

Sparren -- Holz zu Sparren, mnd. spārholt, sparholt, N.: nhd. Holz zu Sparren

Sparren -- Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft, mnd. stālspāre*, stālspāren, staelspāren, M.: nhd. Sparren der auf die Hauptsparren des Daches aufläuft

Sparren (M.), germ. *kapprjō-, *kaprjō-, germ.?, Sb.: nhd. Balkenkopf, Sparren (M.), Kämpfer; *raptra-, *raptraz, st. M. (a): nhd. Stock, Sparren (M.), Balken; *ref-, *raf-, Sb.: nhd. Pfahl, Sparren (M.); *rēfa-, *rēfam, st. N. (a): nhd. Sparren (M.), Sparrendach; *rēfi-, *rēfiz, N.: nhd. Sparren (M.), Sparrendach; *remi-, *remiz, st. F. (i): nhd. Stütze, Sparren (M.)

Sparren (M.), as. rėf-ter* 2, rėh-ter*, as.?, st. M. (a?): nhd. Sparren (M.); s-par-r-o 1, sw. M. (n): nhd. Sparren (M.), Balken (M.)

Sparren (M.), mhd. krapfe (1), krape, sw. M.: nhd. Krapfen, Backwerk, Haken (M.), Klammer, Türangel, Sparren (M.)

Sparren (M.), mhd. rāfe, sw. M.: nhd. »Rader«, Sparren (M.), Dachsparren; rāve, rāfe, sw. M.: nhd. »Rafe«, Sparren (M.), Dachsparren

Sparren (M.), mhd. sparre (1), sw. M.: nhd. Sparren (M.), Stange, Balken, Querbalken in einem Wappen

Sparren (M.), mnd. ? plenge, Sb.: nhd. Balken, Sparren? (M.)

Sparren (M.), mnd. spāre (2), spār, spare, sparren, sparre, F.: nhd. »Sparren« (M.), Latte, Stange, Pfahl, Balken, Pfosten

Sparren (M.), mnd. spārlatte, F.: nhd. Sparren (M.), Dachsparren

Sparren (N.), mhd. gerāve, sw. M.: nhd. Sparren (N.), Dachsparren

Sparren (Pl.), ahd. gisperri 5, st. N. (ja): nhd. »Sparren« (Pl.), Gebälk, Balken (Pl.), Dachgebälk, Sparrenwerk, Baumaterial

Sparren, idg. *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren

Sparren, germ. *sparrjō-, *sparrjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sparren; *sparrō-, *sparrōn, *sparra-, *sparran, *sparō-, *sparōn, *spara-, *sparan, sw. M. (n): nhd. Sparren

Sparren, got. *spar-r-a, sw. M. (n): nhd. Sparren

Sparren, an. spar-i, sw. M. (n): nhd. Sparren; spar-r-i, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken, Pflock; trōð, st. N. (a): nhd. Sparren

Sparren, ae. ræf-ter, st. M. (a)?: nhd. Sparren, Balken

Sparren, afries. *sper-a (2), sw. M. (n): nhd. Sparren

-- so dass die Sparren herausfallen: afries. sper-fal-l-ich 6, Adj.: nhd. sparrenfällig, so dass die Sparren herausfallen

Sparren, ahd. rāfo* 35, rāvo, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken; sparra*, F.?: nhd. Sparren; sparro 18, sw. M. (n): nhd. Sparren, Balken, Stange; *sparro, lang., sw. M. (n?): nhd. Sparren, Balken, Stange; sparro* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sparren, Balken, Stange

Sparren, mhd. sperren (2), st. N.: nhd. »Sperren«, Sparren

sparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparrenartig, mhd. sperreht, Adj.: nhd. sparrenartig

sparrenartiger -- sparrenartiger Einschlag im Gewebe, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

sparrenartiger -- sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, mnd. kēpære* (2), keppære*, M.: nhd. Balkenkopf, Balke, Balken, Stützenträger, Dachbalken, Dachsparren, sparrenartiger Einschlag im Gewebe, sparrenartiger Rammbalken als Belagerungsmaschine, Widder

Sparrendach, germ. *rēfa-, *rēfam, st. N. (a): nhd. Sparren (M.), Sparrendach; *rēfi-, *rēfiz, N.: nhd. Sparren (M.), Sparrendach

Sparrendach, an. rāf, rāf-r, st. N. (a): nhd. Sparrendach, Dachstuhl, Dachraum

sparrenfällig, afries. sper-fal-l-ich 6, Adj.: nhd. sparrenfällig, so dass die Sparren herausfallen

sparrenfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrengeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrengerüst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparrenhölzer -- Bund Sparrenhölzer, mnd. spārte, spārede, N.: nhd. Bund Sparrenhölzer

sparrenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrenlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparrenleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparrenmoos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparrenpaaren -- Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

Sparrenrad, mnd. spārenrat (1), N.: nhd. »Sparrenrad«, Stangenrad

sparrenschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrenschrägbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrenschräggitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrenstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sparrenstück, mnd. spārenstücke, N.: nhd. »Sparrenstück«, Holz zu Sparren

sparrenstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparrenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sparrenwerk -- Sparrenwerk für Wasserleitungen, mnd. ? rennespēr, M.: nhd. Sparrenwerk für Wasserleitungen?

Sparrenwerk -- unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett, mnd. swēpe (1), M.: nhd. Ruder, Steuerruder am Heck eines Bootes, unter dem Sparrenwerk eines Daches genageltes langes Brett

Sparrenwerk, as. h-rō-s-t* 1, st. M.? (a), st. N.? (a): nhd. »Rost« (M.) (1), Sparrenwerk; kantēr-i*, kentēr-i, st. M. (ja), st. N.?: nhd. Kauterium (= Brenneisen?), Wallach, Jochgeländer, Sparrenwerk

Sparrenwerk, ahd. gisperri 5, st. N. (ja): nhd. »Sparren« (Pl.), Gebälk, Balken (Pl.), Dachgebälk, Sparrenwerk, Baumaterial; rōst* (2) 1, st. N. (a): nhd. Dachwerk, Sparrenwerk

Sparrenwerk, mhd. gesperre, st. N.: nhd. Gebälk, Sparrenwerk, Spange, Saum (M.) (1), Schließe, Schloss

Sparrenwerk, mnd. gespērede* (2), gespērete, gesperrete, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl

Sparrenwerk, mnd. span (2), N.: nhd. Dachbalken, Spannbalken, Raum zwischen zwei zusammengehörigen Sparrenpaaren, Fach des Hauses, Sparrenwerk, Gebälk, Seitenrippe eines Schiffes

Sparrenwerk, mnd. spērete, sperte, spērede*, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl

Sparrenwerk, mnd. spērsel, spiersel, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl

Sparrenwerk, mnd. spērwerk, sparwerk, N.: nhd. Sparrenwerk, Dachstuhl

Sparrenwerk, mnd. spār (2), N.: nhd. Sparrenwerk

sparrenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrenzimmerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sparrer -- größerer Sparrer, mnd. kerkspāre, kerksparre, F.: nhd. größerer Dachsparren, größerer Sparrer, Dachsparren für den Kirchenbau?

sparrfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparrknacken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrlatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spärrlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparrschilf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sparrwerk, mnd. spēr (2), sper, N.: nhd. Gespärre, Sparrwerk, Dachstuhl, Überdachung eines Wagens, Faschinenbündel?

sparrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparrwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparsach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), mnd. nouwe (1), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adj.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg; nouwe (2), nowe, nöuwe, nauwe, nawe, nau, naw, now, neuwe, nogge, Adv.: nhd. genau, knapp, streng, scharf, sorgfältig, fein, schlau, vertraut, sparsam (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), geizig (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), eng (Bedeutung örtlich beschränkt), schmal (Bedeutung örtlich beschränkt), gering, karg

sparsam, germ. *spara-, *sparaz, Adj.: nhd. weitreichend, sparsam, gespart

sparsam, got. *fast-nēm-s?, Adj. (a): nhd. sparsam

sparsam, an. fē-spa-r-r, Adj.: nhd. sparsam, geizig; glọ-g-g-r, Adj.: nhd. scharfsichtig, genau, sparsam; spa-r-r (3), Adj.: nhd. sparsam, karg

-- nicht sparsam: an. ū-spa-r-r, Adj.: nhd. nicht sparsam, großzügig

-- sparsam mit Speise: an. mat-spa-r-r, Adj.: nhd. sparsam mit Speise

sparsam, ae. fæst-haf-ol, Adj.: nhd. festhaltend, sparsam, geizig; gnéa-d, gnéa-þ, gníe-þ-e, Adj.: nhd. karg, sparsam, schäbig, geizig; héam-ol, Adj.: nhd. geizig, sparsam; spæ-r (2), Adj.: nhd. sparsam

sparsam, ahd. arg (2) 77, Adj.: nhd. »arg«, schlecht, böse, schlimm, gottlos, verderbt, verwerflich, feige, geizig, habgierig, gierig, sparsam; furiburti* 1, Adj.: nhd. sparsam; furiburtīg* 11, Adj.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig, maßvoll, keusch, zurückhaltend, beherrscht, besonnen; furiburtīgo* 1, Adv.: nhd. sparsam, enthaltsam, mäßig; ginioz* (1) 2, Adj.: nhd. sparsam, tugendhaft; mezlīh* 3, Adj.: nhd. »messbar«, mäßig, maßvoll, sparsam; mezzīg* 9, mezīg*, Adj.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, genügsam; mezzīgo 7, Adv.: nhd. mäßig, maßvoll, sparsam, spärlich; spar* 2, Adj.: nhd. knapp, sparsam; *sparahenti?, Adj.: nhd. sparsam

sparsam, mhd. dünne (1), dunne, tunne, Adj.: nhd. dünn, klein, schmal, leicht, gering, schwach, zart, seicht, sparsam, kärglich, spärlich, gelichtet, fadenscheinig, dünnflüssig; enge (1), Adj.: nhd. eng, schmal, beschränkt, klein, genau, sparsam, vertraulich, abgeschlossen, geheim, knapp, dicht, begrenzt, bestimmt

sparsam, mhd. karc (1), Adj.: nhd. »karg«, sparsam, listig, streng, geizig, verständig, vorsichtig, klug, schlau, hinterlistig, heftig, stark, eng, knapp, knauserig, nicht ausgiebig, unfruchtbar; kerclich, karclich, Adj.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, karg, sparsam; kerclīche, karclīche, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam; kerclīchen, karclīchen, Adv.: nhd. »kärglich«, listig, schlau, sparsam

sparsam, mhd. unstadichaft, Adj.: nhd. unvermögend, sparsam

sparsam, mnd. karechlīk***, Adj.: nhd. sparsam, geizig; karechlīken*, karchlīken, karchliken, karichlīken, karichliken, Adv.: nhd. sparsam, geizig; k˙ resam*, k˙ rsam, Adj.: nhd. sparsam, knapp, begehrt

-- listig; sparsam: mnd. karech, karich, karch, kerch, kerich, karg, karrig, Adj.: nhd. karg, listig

sparsam, mnd. māgerlīk***, Adj.: nhd. sparsam, mäßig; māgerlīken, Adv.: nhd. sparsam, mäßig; nērich, n˙ rich, Adj.: nhd. sparsam, auf seine Nahrung bedacht, auf Essen (N.) versessen, von gutem Appetit seiend; rādich, radich, mnd.?, Adj.: nhd. sparsam, mäßig, Rat erteilend; rātsam, rātsamb, Adj.: nhd. ratsam, rätlich, sparsam, mäßig, sinnvoll, angebracht, hilfreich

sparsam, mnd. schōne (1), schōn, Adv.: nhd. schön, hell, strahlend, herrlich, trefflich, lieblich, angenehm, vorzüglich, sparsam, bereits, schon

sparsam, mnd. spārich, sparich, Adj.: nhd. sparsam, karg, selten

sparsam, mnd. unköstlīk*, unkostlik, mnd.?, Adj.: nhd. keine Unkosten verursachend, keinen Aufwand machend, sparsam

sparsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sparsamkeit, germ. *sparī-, *sparīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sparsamkeit

Sparsamkeit, an. fē-gætn-i, F.: nhd. Sparsamkeit; spar-neyt-ni, Sb.: nhd. Sparsamkeit; spọ-r, st. F. (ō): nhd. Sparsamkeit

Sparsamkeit, ae. fæst-haf-ol-nės-s, fæst-haf-ol-nės, st. F. (jō): nhd. Sparsamkeit, Geiz

Sparsamkeit, ahd. ērēnti* 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit, Gnade, Milde, Erbarmen; fasta 28, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Fasten, Fastenzeit, Enthaltsamkeit, Sparsamkeit; furiburt 18, st. F. (i): nhd. Enthaltsamkeit, Mäßigkeit, Genügsamkeit, Sparsamkeit, Verzicht, Keuschheit, EhelosigkeitFasten; gihaltigī 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit, Mäßigkeit; lībantī 2, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit; mezzigī* 3, st. F. (ī): nhd. Mäßigkeit, Maß, Enthaltsamkeit, Maßhalten, Sparsamkeit; sparunga* 1, st. F. (ō): nhd. Sparsamkeit; sperī 6, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit; teilōntī* 1, st. F. (ī): nhd. Sparsamkeit

Sparsamkeit, mhd. karcheit, karheit, st. F.: nhd. »Kargheit«, Schlauheit, Hinterlist, Sparsamkeit, Knauserei; kerge, st. F.: nhd. List, Schlauheit, Kargheit, Sparsamkeit, Klugheit, Strenge

-- Sparsamkeit bei Hofe: mhd. hovemāze, hofemāze*, st. F.: nhd. Hofmaß, am Hof gebräuchliches Maßhalten, Sparsamkeit bei Hofe

Sparsamkeit, mhd. mæzlīche (2), st. F.: nhd. Enthaltsamkeit, Sparsamkeit, Zurückhaltung

Sparsamkeit, mhd. spar (1), st. F.: nhd. Sparsamkeit, Mangel (M.), Schonung; sparheit, st. F.: nhd. Sparsamkeit, Mäßigkeit

Sparsamkeit, mnd. bespāringe, F.: nhd. Sparsamkeit

Sparsamkeit, mnd. karechhēt*, karchēt, karcheit, karicheit, karheit, F.: nhd. »Kargheit«, Sparsamkeit, Geiz, Mangel, Knappheit

Sparsamkeit, mnd. rādichēt*, rādicheit, radicheit, mnd.?, F.: nhd. Sparsamkeit

Sparsamkeit, mnd. spārichhēt*, spārichēt, spāricheit, sparicheit, F.: nhd. Sparsamkeit, Bedürfnislosigkeit, Enthaltsamkeit, Seltenheit

Sparsamkeit, mnd. spāringe, sparinge, F.: nhd. Sparen, Sparsamkeit, Erspartes, Präbende

sparsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparsamkeitstrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparsamlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sparschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparsette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparsumme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spart, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spartaner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spartanerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spartanisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spartel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spartelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spartelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sparteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sparterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spartgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sparthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spartopf, mnd. schimmelpot, M.: nhd. »Schimmelpott«, Spartopf, Topf in dem das Geld schimmelt

spartopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sparung, mhd. sparunge, st. F.: nhd. »Sparung«, Geiz

sparung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sparwaare, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sparwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spasmus, mnd. ram (1), ramme, M.: nhd. Krampf, Spasmus; ramp (1), M.: nhd. Krampf, Spasmus, Epilepsie, schwere Not, Unglück

Spaß -- Spaß machen, mnd. scharsen, sw. V.: nhd. scherzen, Spaß machen

Spaß -- Spaß machen, mnd. spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

Spaß, an. ga-man, st. N. (a): nhd. Freude, Spaß, Wollust

Spaß, ae. ? gēr-scip-e, st. M. (i): nhd. Scherz, Spaß?; gléo-dǣ-d, st. F. (i): nhd. Unterhaltung, Spaß; glíe-g, glī-g, glī-w, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude, Spaß, Spiel, Musik

Spaß, as. hla-h-tar* 1, as.?, st. N. (a): nhd. Scherz, Spaß, Gelächter

Spaß, ahd. gaman* 6, st. N. (a): nhd. Lust, Vergnügen, Freude, Scherz, Spaß, Kurzweil, Wonne; lahtar* 15, hlahtar*, st. N. (a): nhd. Lachen (N.), Gelächter, Scherz, Spaß; skimpf* 2, scimph*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schimpf«, Scherz, Spiel, Spaß, Streich, Ergötzung; spot 25, st. M. (a): nhd. Spott, Scherz, Belustigung, Ironie, Spaß; spottunga* 1, st. F. (ō): nhd. Spaß, Neckerei, Posse

-- alberner Spaß: ahd. skernwort* 2, scernwort, st. N. (a): nhd. Spottwort, höhnischer Scherz, alberner Spaß

-- Spaß haben: ahd. spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben

-- Spaß machen: ahd. spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben

Spaß, mhd. fatz, st. M.: nhd. Spaß, Spott; gamen, gamel, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gampelsite, st. M.: nhd. Possentreiben, Spaß

Spaß, mhd. schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Spaß, mnd. br· derīe, bruderie, F.: nhd. Spaß, Scherz, Neckerei, Spielerei

Spaß, mnd. gamel***, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gēmelīchēt, gēmelīcheit, F.: nhd. Frohsinn, Lustigkeit, Scherz, Spaß, Mutwille

Spaß, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Spaß, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Spaß, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

spaßen, mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen; spozen, spotezen*, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, verhöhnen, verspotten, scherzen, spaßen; tūschen (1), tiuschen (1), sw. V.: nhd. täuschen, hintergehen, verspotten, spaßen, betrügen, tauschen

Spaßen, mhd. tūschen* (2), tiuschen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Spaßen, Spotten, Tauschen

spaßen, mnd. schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten

spaßhaft, mhd. gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig

spaßhaft, mnd. gēmelīk, gemmelīk, gemmelk, Adj.: nhd. fröhlich, lustig, spaßhaft, mutwillig, wunderlich; gēmelīken*, gémeliken, mnd.?, Adv.: nhd. lustig, spaßhaft, mutwillig

spaßhaft, mnd. spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig

spaßhafte -- spaßhafte Erzählung, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

spaßhafte -- spaßhafte Rede, mnd. mēnerēde, meinerēde, F.: nhd. Spottrede, scherzhafte Rede, spaßhafte Rede

spaßig, mhd. gemelich, gämelich, gemellich, gamenlich, Adj.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig, rücksichtsvoll, schonend; gemelīche (1), gemellīche, Adv.: nhd. lächerlich, lustig, spaßhaft, ausgelassen, rücksichtsvoll, schonend, fröhlich, angenehm, spaßig, merkwürdig

spaßig, mnd. schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

spaßig, mnd. schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

spaßiges -- spaßiges Lied, ae. s-céaw-en-d-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. lustiges Lied, spaßiges Lied

Spassmachen -- Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen, mnd. drulgast, M.: nhd. Gast der sich eindrängt oder zugelassen wird zum Spassmachen

Spaßmacher, an. Gems-ir, M., BN: nhd. Spaßmacher

Spaßmacher, ae. s-can-d (2), s-cean-d (2), st. M. (a): nhd. Schurke, Betrüger, Bösewicht, Spaßmacher; trū-þ, M.: nhd. Trompeter, Spaßmacher, Schauspieler; þyl-e, st. M. (i): nhd. Sprecher, Spaßmacher

Spaßmacher, ahd. skernāri* 9, scernāri*, st. M. (ja): nhd. Spötter, Spieler, Spaßmacher, Schauspieler, Schaukämpfer; skerno* 5, scerno*, sw. M. (n): nhd. Spaßmacher, Schauspieler, Possenreißer; skimpfāri* 1, scimphāri*, st. M. (ja): nhd. Spaßmacher, Schäker, Possenreißer; skopfāri* 3, scophāri*, st. M. (ja): nhd. Dichter, Spötter, Spaßmacher; spiloman 30, spilaman*, st. M. (athem.): nhd. Spielmann, Spaßmacher; tūmāri 6, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Schauspieler, Spaßmacher, Gaukler, Tänzer

Spaßmacher, mhd. scherzære, st. M.: nhd. »Scherzer«, Spaßmacher; schimpfære, schimphære, schimpher, st. M.: nhd. »Schimpfer«, Scherzmacher, Spaßmacher, Spötter, Prahler; spottære, spotter, spöter, st. M.: nhd. »Spotter«, Spötter, Possenreißer, Spaßmacher

Spaßmacher, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner

Spaßmacher, mnd. schimpære*, schimper, M.: nhd. »Schimpfer«, Spaßmacher, Possenreißer

Spaßmacher, mnd. vröudenmākære*, vröudenmāker, vroudenmaker, M.: nhd. Spaßmacher, Lustigmacher, Hofnarr

Spaßmacherei, ahd. skernunga 2, scernunga, st. F. (ō): nhd. Spott, Spaßmacherei, Possenreiserei

Spaßvogel, mnd. spēvōgel, spēvāgel, speivogel, M.: nhd. Spaßvogel, Spötter, Verächter

spasz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszbrüderschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszcharmante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

späszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszerfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaszhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaszhaftigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

späszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaszlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszlustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spaszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszmacherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszmacherthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaszverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaszvogelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaszvogeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spät -- spät werden, mnd. spāden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »verspäten«, spät sein (V.), spät werden

spät -- zu spät bringen, mnd. vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

spät -- zu spät kommen, mhd. verhalten (1), ferhalten*, st. V., red. V.: nhd. »verhalten (V.)«, verschlossen halten, versperren, verschließen, zurückhalten, vorenthalten (V.), verheimlichen, verschweigen, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen, einen Hinterhalt stellen, auflauern, sich festsetzen, verborgen halten, zuhalten, verbergen, verhüten; verheben, vorheven, vorhefen*, ferheben*, st. V.: nhd. »verheben«, zuhalten, verdecken, verschließen, hochheben, zu hoch heben, sich erheben, sich überheben mit, erheben, überhebend machen, übermütig machen, über etwas hinwegheben, überheben, entheben, sich die Nase zuhalten, sich zurückhalten, zögern, zu spät kommen; versūmen, virsoumen, vorsoumen, fersūmen*, sw. V.: nhd. ungetan lassen, unbeachtet lassen, versäumen, verpassen, vernachlässigen, benachteiligen, behindern, entheben, bringen um, berauben, vertun, veruntreuen, vergeuden, saumselig machen, abhalten, aufhalten, zurückhalten (V.), irren, im Stich lassen, durch Saumseligkeit in Nachteil bringen, um etwas bringen, sich versäumen, säumen (V.) (1), saumselig sein (V.), verspäten, sich verspäten, zu spät kommen, zögern, nachlässig sein (V.), unaufmerksam sein (V.), unrecht tun, wortbrüchig werden, sich fernhalten von, sich drücken vor, entbehren, sich zurückhalten, verlieren, durch Fristversäumnis verlieren

spät -- zu spät kommen, mnd. vörlāten* (1), vorlāten, vorlaten, sw. V.: nhd. zu spät kommen, sich verspäten, die Zeit versäumen, sich unnötig aufhalten; vörlātigen*, vorlātigen, sw. V.: nhd. sich verspäten, zu spät kommen; vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

spät -- zu spät werden, mnd. vörspāden* (1), vorspāden, sw. V.: nhd. verspäten, zu spät kommen, zu spät werden, versäumen, hinhalten, hinauszögern, auslassen, zu spät bringen, aufhalten, übergehen (V.) (2)

spät (Adj.), got. sei-þ-u-s* 2, Adj. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 161): nhd. spät (Adj.)

Spat (M.) (1), germ. *spēda-, *spēdaz, *spǣda-, *spǣdaz, *spēþa-, *spēþaz, *spǣþa-, *spǣþaz, st. M. (a): nhd. Spat (M.) (1), Gestein, Stück

Spat (M.) (1), ahd. spāt 5, spat, st. M. (a?, i?): nhd. Spat (M.) (1), Alaun, Gips

Spat (M.) (1), mhd. spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein

Spat (M.) (1), mnd. spāt (1), M.: nhd. Spat (M.) (1), blättrig brechendes Gestein, Marienglas

Spat (M.) (2), mnd. spat (1), N., M.: nhd. Spat (M.) (2), eine Fußkrankheit bei Pferden

spät sein (V.), mnd. spāden (1), mnd.?, sw. V.: nhd. »verspäten«, spät sein (V.), spät werden

spät, germ. *saina-, *sainaz, *sainja-, *sainjaz, Adj.: nhd. langsam, träge, spät; *sīþu-, *sīþuz, Adj.: nhd. spät; *spēdīga-, *spēdīgaz, *spǣdīga-, *spǣdīgaz, germ.?, Adj.: nhd. spät; *spēdja-, *spēdjaz, *spǣdja-, *spǣdjaz, *spēdi-, *spēdiz, *spǣdi-, *spǣdiz, Adj.: nhd. dünn, spät, ausgedehnt

-- spät kommen: germ. *si-, germ.?, V.: nhd. langsam sein (V.), spät kommen

spät, got. spē-þ-s*, Adj. (a): nhd. spät

spät, an. sei-n-n, Adj.: nhd. langsam, spät; sī-ð (2), Adv.: nhd. spät; sī-ð-la, Adv.: nhd. spät

spät, ae. læ-t, Adj.: nhd. langsam, träge, lässig, nachlässig, spät; læ-t-līc, Adj.: nhd. spät; la-t-e, Adv.: nhd. langsam, spät; néa-h (1), néa (1), nē-h (1), Adj.: nhd. nah, dicht, spät; sī-þ (4), Adv.: nhd. spät; sī-þ-lic, Adj.: nhd. spät

spät, afries. le-t 48, Adj.: nhd. lass, böse, spät

spät, anfrk. *la-t?, Adj.: nhd. spät

spät, as. la-t 16, Adj.: nhd. träge, spät, lässig, saumselig

spät, ahd. spāti 25, Adj.: nhd. spät, zu spät, spät kommend; spātīg* 1, Adj.: nhd. spät, spät kommend; spāto 16, Adv.: nhd. spät, am Abend, in der Zukunft; trāgo 6, Adv.: nhd. träge, nachlässig, langsam, spät, zögernd, lässig; ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich

-- spät kommend: ahd. spāti 25, Adj.: nhd. spät, zu spät, spät kommend; spātīg* 1, Adj.: nhd. spät, spät kommend

-- zu spät: ahd. spāti 25, Adj.: nhd. spät, zu spät, spät kommend

spät, mhd. spāte (1), spæte, spāde, Adj.: nhd. spät; spāte (2), spæte, spāde, Adv.: nhd. spät, selten, nie, nie mehr; spātic (1), Adj.: nhd. spät

-- sich spät einstellen: mhd. spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden

-- spät werden: mhd. spæten, spāten, sw. V.: nhd. sich spät einstellen, verspäten, sich verspäten, säumen (V.) (1), spät werden

Spat, mnd. knorre, M.: nhd. Knorren, Auswuchs, harte Verdickung, Halmknoten, Astknoten, Klumpfuß, Spat

spät, mnd. lat (2), lāt, lāte, Adj.: nhd. lässig, langsam, nachlässig, träge, spät, spätkommend; lāte (1), Adv.: nhd. spät, säumig, langsam, zögernd

-- zu spät kommen: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

spät, mnd. spāde (2), spaede, spāt, spēde, Adj.: nhd. spät; spāde (3), spād, Adv.: nhd. spät, langsam, nicht schnell, abends

spät, mnd. spāden (3), Adv.: nhd. spät

spät, mnd. spādich, Adj.: nhd. spät

spät, mnd. spātlīk***, Adj.: nhd. langsam, spät; spātlīken, Adv.: nhd. langsam, spät

spät, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spat, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

blauspat, nhd.: nhd. ; L.: DW

spat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spat-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spatartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spatartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spatasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätaus, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spätausbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spätbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätblüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spatbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätchrist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späte -- späte Reue, mhd. afterriuwe, st. F.: nhd. Nachreue, Nachweh, Betrübnis, Bedauern, späte Reue, Leid

späte -- späte Reue, mhd. nāchriuwe, nāriuwe, sw. M., sw. F.: nhd. Nachreue, späte Reue, Nachweh, Betrübnis

späte -- späte Traube, ahd. ? ākwemiling* 1, aquemiling*, st. M. (a): nhd. Nachkömmling, Nachzügler, späte Traube?, Traubenkamm?; ākwemo* 2, oquemo*, sw. M. (n): nhd. Zögling, Nachzügler, Nachkömmling, Sprössling, späte Traube

späte -- späte Zeit, mhd. spæte, spāte, st. F.: nhd. »Späte«, späte Zeit, Abendzeit, Abendstunde, Nachtzeit

späte -- zu späte Reue, mnd. galgenr· we, F.: nhd. Galgenreue, zu späte Reue, Reue aus Todesangst, die sich unter dem Galgen einstellende Reue, unechte Reue

späte -- zu späte Reue, mnd. wīver· we*, wiveruwe, mnd.?, F.: nhd. Weiberreue, zu späte Reue

Späte, mhd. spæte, spāte, st. F.: nhd. »Späte«, späte Zeit, Abendzeit, Abendstunde, Nachtzeit

späte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spateisenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spatel -- Spatel zum Glätten der Butter, mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

Spatel -- Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, mnd. botterspān, botterspan, M.: nhd. Butterspan, Butterlöffel (zum Abstechen der Butter), Spatel zum Herausheben der Butter aus dem Butterfass, Spatel zum Glätten der Butter

Spatel, mhd. spatel, st. F.: nhd. schmales flaches Schäufelchen, Spatel

Spatel, mnd. spātel***, M.: nhd. Spatel

spatel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Späteland auf dem Koog (wo Deicherde entnommen werden durfte) festsetzen, mnd. bespētekōgen, sw. V.: nhd. Späteland auf dem Koog (wo Deicherde entnommen werden durfte) festsetzen

spateland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spatelchen, mnd. spōn (1), spoͤn, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

spatelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spatelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spatelgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spatelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spatelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatelleimkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spateln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spaten -- Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, mnd. gārde (1), gārten*, M.: nhd. Garten, eingefriedete Flur (F.) vor dem Tor, Ackerstück im Feld das nicht mit dem Pflug sondern mit dem Spaten bearbeitet wird, Versammlungsplatz

Spaten -- breiterer Spaten, mnd. ? spātschüffel, F.: nhd. »Spatenschaufel«, breiterer Spaten?

Spaten -- Holz zu Spaten, mnd. spātholt, spatholt, N.: nhd. »Spatenholz«, Holz zu Spaten

Spaten -- mit dem Spaten arbeiten, mnd. spāden (2), sw. V.: nhd. »spaten«, mit dem Spaten arbeiten, abspaten, nach dem Spatenrecht für verfallen (Adj.) erklären

Spaten -- mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück, mnd. sōde (1), soede, F.: nhd. Sode, mit dem Spaten ausgestochenes Torfstück bzw. Rasenstück

Spaten -- Spaten pfänden, mnd. spādenpanden**, sw. V.: nhd. »Spaten pfänden«, Deich pfänden

späten -- Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag, mnd. vesperbrōt, N.: nhd. »Vesperbrot«, Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag; vesperkost, vesperkoste, F.: nhd. Zwischenmahlzeit am späten Nachmittag

Spaten (M.) (), mnd. ? aschergrōpe, M.: nhd. Spaten (M.) (?)

Spaten (M.) zum Anlegen von Hopfenpflanzungen, mnd. hoppenspāde, M.: nhd. Spaten (M.) zum Anlegen von Hopfenpflanzungen

Spaten (M.) zum Roden, mnd. rōdespāde, rōdenspāde, M.: nhd. Spaten (M.) zum Roden

Spaten (M.) zum Torfgraben (N.), mnd. mōrspāde, M.: nhd. »Moorspaten«, Spaten (M.) zum Torfgraben (N.)

Spaten (M.), germ. *pal-, germ.?, Sb.: nhd. Spaten (M.), Schaufel; *spadō-, *spadōn, *spada-, *spadan, Sb.: nhd. Spaten (M.)

Spaten (M.), as. *spa-d-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spaten (M.); spa-d-o 3, sw. M. (n): nhd. Spaten (M.), Hacke

Spaten (M.), mhd. spade, sw. M.: nhd. Spaten (M.), Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1); spate (1), spat, sw. M.: nhd. Spaten (M.); spātschaft, st. N.: nhd. Spaten (M.)

Spaten (M.), mnd. aschengrōpe, M.: nhd. Spaten (M.); ascher, Sb.: nhd. Spaten (M.); escher (1), M.: nhd. Spaten (M.)

Spaten (M.), mnd. schūte (2), schutte, schute, F.: nhd. Spaten (M.), Grabscheit

Spaten (M.), mnd. schüppe, schuppe, F.: nhd. Spaten (M.), Grabscheit, Schaufel, Schöpfschaufel

Spaten (M.), mnd. spāde (1), M., F.: nhd. Spaten (M.), ein Grabwerkzeug

Spaten (M.), mnd. spāt (2), N.: nhd. Spaten (M.)

Spaten, idg. *lăgh-?, V., Sb.: nhd. schneiden, Spaten, Klinge (F.) (1)

Spaten, an. gref, st. N. (ja): nhd. Hacke (F.) (2), Spaten; gref-s-i, sw. M. (n): nhd. Hacke (F.) (2), Spaten; pāll, st. M. (a): nhd. Spaten, Hacke (F.) (2); spa-ð-i, sw. M. (n): nhd. Spaten

Spaten, ae. fos-s-er-e, M.: nhd. Spaten, Grabscheit; hand-spi-t-el, st. M. (a): nhd. Handspaten, Handschaufel, Spaten; pāl (2), st. M. (a): nhd. Spaten; spa-d-a, sw. M. (n): nhd. Spaten; spa-d-e, sw. F. (n): nhd. Spaten; spa-d-u, F.: nhd. Spaten

-- kleiner Spaten: ae. spi-t-el (1), st. M. (a): nhd. kleiner Spaten, Pflanzstock

Spaten, afries. lep-p-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Spaten; spa-d-a 4, sw. M. (n): nhd. Spaten

Spaten, ahd. burissa* 8, bursa, st. F. (jō, ō): nhd. Hacke (F.) (2), Grabscheit, Grabstichel, Spaten, scharfes Messer; graba 16?, sw. F. (n), st. F. (ō): nhd. Haue, Hacke (F.) (2), Gartenhacke, Spaten, Grabscheit; lantskūfala* 1, lantscūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spaten, Schaufel, Worfschaufel; skūfala* 41, scūfala*, skūvala*, st. F. (ō)?, sw. F. (n): nhd. »Schieber«, Schaufel, Spaten, Grabscheit; spata 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spaten, Hacke (F.) (2); vanga* 23, wanga, lat.-ahd.?, F.: nhd. Hacke (F.) (2), Karst (M.) (1), Spaten

-- Spaten aus Eisen: ahd. īsarnskūfala* 4, īsarnscūfala*, īsarnskūvala*, st. F. (ō): nhd. Eisenschaufel, eiserne Schaufel, Spaten aus Eisen

Spaten, mhd. grabe (2), sw. F.: nhd. »Grabe«, Spaten

spaten, mnd. spāden (2), sw. V.: nhd. »spaten«, mit dem Spaten arbeiten, abspaten, nach dem Spatenrecht für verfallen (Adj.) erklären

spaten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spaten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

späten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spatenacker, mnd. spādenacker, M.: nhd. »Spatenacker«, Acker auf altem Land in Deichnähe

spatenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spatenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatendienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spatengut, mnd. spādegōt*, spādegūt, spadegūt, mnd.?, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes Gut

Spatengut, mnd. spādengōt, spātgōt, N.: nhd. »Spatengut«, eingedeichtes der Deichpflicht unterliegendes Grundstück, abgespatetes Grundstück

spatengut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spatenholz, mnd. spātholt, spatholt, N.: nhd. »Spatenholz«, Holz zu Spaten

Spatenland, mnd. spādelant, spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in

Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

Spatenland, mnd. spādenlant, N.: nhd. »Spatenland«, eingedeichtes Land, Land in Deichnähe aus dem Erde für die Unterhaltung des Deiches genommen wird

Spatennagel, mnd. spādennāgel, M.: nhd. »Spatennagel«, Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet

Spatenpfändung, mnd. spādenpandinge, F.: nhd. »Spatenpfändung«, Pfändung des säumigen Deichgenossen nach der dritten Deichschau unter gleichzeitiger Abspatung, Gerichtsgebühr für die Abspatung

Spatenrecht -- **Land nach Spatenrecht entziehen, mnd. afspāden**, sw. V.: nhd. Land nach Spatenrecht entziehen, Land als verfallen (Adj.) einziehen

Spatenrecht -- **nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, mnd. afvörspāden***, afvorspāden, sw. V.: nhd. verspaten, nach Spatenrecht dem säumigen Ansitzer Land fortnehmen, einziehen, für verfallen erklären

Spatenrecht, mnd. spādenlandesrecht, N.: nhd. neueingedeichte Gebiete betreffend Deichrechts, Spatenrecht

Spatenrecht, mnd. spādenrecht, N.: nhd. »Spatenrecht«, Recht des Abspatens als überkommenes Recht, Deichgericht

spatenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spatens -- **Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet, mnd. spādennāgel**, M.: nhd. »Spatennagel«, Nagel der das Blatt des Spatens mit dem Stiel verbindet

Spatenschaufel, mnd. spātschüffel, F.: nhd. »Spatenschaufel«, breiterer Spaten?

Spatenstich, mnd. spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

Spatenstich, mnd. stēke, stēk, steeke, stecke, stik*, st. M.: nhd. Stich, Stich einer Waffe, Stich eines Insekts, Bienenstich, Verletzung durch einen Stich, Stichwunde, Turnier, Stechspiel, Stich mit der Nadel (Bedeutung örtlich beschränkt), Stich zur Kennzeichnung bereiteter Tücher wobei der besten Sorte der volle Stich zu geben ist, Stich oder Punkt mit denen das Bleisiegel geprägt wird, bestimmte Form des Heftens, dem Silber entnommene Probe zwecks Feststellung des Feingehaltes durch Glühen im Schmelzofen, Stechen (N.), stechender Schmerz, Seitenstechen, Knoten (M.) bei dem das Tauende durch den Ring hindurchgesteckt wird, Strang eines Taues, Kehlstück geschlachteter Tiere, der Einstichstelle entnommenes Fleischstück, Spatenstich, Maß für die Tiefe eines Grabens (M.), Pfahlwerk

spatenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spatenstichs -- **Tiefe eines Spatenstichs, mnd. spit (2)**, N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

Spatenstock, mnd. escherholt, M.: nhd. Spatenstock

spatentiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätentrissen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

später -- **Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde, mnd. vols**, fols*, M.: nhd. Felsstück, Stein, Abfallgestein das beim Schneiden der Erze auf mechanischem Wege losgeschlagen und später durch Abbau der Halden weiter verwertet wurde

später -- **auf später verschieben, mnd. upschūven***, upschuven, mnd.?, st. V.?: nhd. »aufschieben«, hinaufschieben, zuhauf schieben, auf später verschieben; vörleggen* (1), vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

später -- **aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, mnd. schrōt**, schrāt, N.: nhd. »Schrot«, abgeschnittenes Stück, Schnitt, Abschnitt, Abfall, bestimmtes Stück vom Schlachtvieh, Leinenbahn von bestimmter Größe, Breite eines Stückes Leinen (N.) in einem Laken, abgefallenes Stück Metall, aus dem Münzstab gehauene Rohform die später geprägt wird, Gewicht der Münze, Mauerabsatz, ein Schmiedewerkzeug

später -- **Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, mnd. vörleggen* (1)**, vorleggen, vorlecghen, vorlecgen, vorleckgen, vorlēgen, verleggen, sw. V.: nhd. verlegen (V.), in eine andere Lage geben, anderswohin legen, fortschaffen, ablegen, Schiff ins Wasser oder an Land bringen?, an den falschen Ort legen, zeitlich verändern, auf später verschieben, unterlassen (V.), aufschieben, verlängern, verzögern, verschleppen, niederlegen, abtun, beilegen, abschaffen, aufheben, ausschlagen, ablehnen, abweisen, zurückweisen, verweigern, ausschließen, in schlechten Ruf bringen, verächtlich machen, herabsetzen, schmähen, verstoßen (V.), verwerfen, verbieten, versperren, auflauern, hindern, aufgeben, preisgeben, widerlegen, auslegen, verauslagen, vorschießen (Geld), mit Geld aushelfen, aufwenden, Geld borgen, Geld in eines Sache stecken durch deren Veräußerung es später wieder eingebracht wird, jemandem die nötigen Mittel für einen Zweck zur Verfügung stellen an dem der Geldgeber persönlich oder geschäftlich interessiert ist, auseinandersetzen, dartun, sich beziehen

später -- **später einmal, mnd. wanne (2)**, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannēr (1), wannēre, wanneir, wennēr, wennēre, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals; wannērdāges*, wannērdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, später einmal, einstmals

später eintreten (zeitlich), mnd. vörachteren*, vorachteren, vorachtern, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich); vörechteren*, vorechteren, sw. V.: nhd. hintansetzen, zurücksetzen, hinauszögern, behindern, beeinträchtigen, zurückbleiben, sich verspäten, zögern, sich versäumen, zurückkommen, sich verschlechtern, später eintreten (zeitlich)

später, germ. *seiþi-, *seiþiz, *sīþi-, *sīþiz, Adv. (Komp.): nhd. später

später, got. bi-þē 69, demonstratives Adv., (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 167 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 179), relative Konj., (Krause, Handbuch des Gotischen 202,2f): nhd. nachher, später, während (Konj.), als, sobald als, nachdem, da; *sei-þ-s, Adv.: nhd. später

später, an. efr-i (1), Adj.: nhd. später; fra-m-arr, Adv.: nhd. weiter vorn, später, mehr; fre-m-r, Adv. Komp.: nhd. später, weiter; sīð-an, Adv.: nhd. später, darnach; sīð-ar-r, Adv.: nhd. später

später, ae. æf-t-er (2), Adv.: nhd. darauf, dann, nachher, später, zurück; ėf-t, æf-t, Adv.: nhd. wieder, von neuem, später, zurück, gleicherweise, dazu; fur-þ-or, fur-þ-ur, Adv.: nhd. fürder, weiter, vorwärts, später, mehr, höher, stärker, länger; sī-þ-ra, Adj., Adv.: nhd. spätere, später; si-þ-þa-n (1), sio-þ-þa-n (1), sy-þ-þ-an (1), seo-þ-þ-an (1), Adv.: nhd. später, seitdem, nachher, von nun an, weiter, dann, darauf, hierauf; uf-or, of-or (2), Adv.: nhd. höher, weiter, später, folgend

-- später geboren: ae. sī-þ-bor-en, Adj.: nhd. später geboren, nachgeboren

später, as. fur-th-or 17, Adv.: nhd. nach, vorn, später, fürder, fortan, außerdem, vollständiger; sī-th (2) 3, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann; sī-th-or 33, Adv.: nhd. später, nachher, seitdem, wann

später, ahd. after (1) 372, Präp., Adv., Präf.: nhd. hinter, entlang, über ... hin, hinter ... her, auf, durch, nach, zu, hinsichtlich, entsprechend, zufolge, gemäß, von hinten, danach, später, dann; bifolgēntlīhhūn* 1, bifolgēntlīchūn*, Adv.: nhd. danach, nachfolgend, später; daranāh 171, Adv.: nhd. danach, nachher, später, alsdann, ferner, hinten, alsdann, demgemäß, darauf; furdir 114, furdor, Adv., Präf.: nhd. fürderhin, ferner, weiter, fortan, in Zukunft, länger, wieder, später, darüber hinaus, anderswohin, von da an, wiederum; hinafuri* 21, Adv.: nhd. künftig, später, nachher, in Zukunft, späterhin; sīd 237, Präp., Adv., Konj.: nhd. seit, seitdem, nach, nachdem, weil, von da an, hernach, später, infolgedessen, da; sidōr* (1) 5 und häufiger, sīdōr, Adv.: nhd. später, nachher; ubarlang* 9, obarlang*, Adv.: nhd. »überlang«, spät, nach langer Zeit, später, endlich

später, mhd. danāch 274, da nāch, dānā, darnā, dernā, donā, donāch, Adv.: nhd. danach, hierauf, hinterher, später, weiter, im folgenden, darauf, daran, dementsprechend, je nachdem wie, worauf; danne (1), denne, dan, tan, tenne, Adv.: nhd. dann, zu diesem Zeitpunkt, in diesem Fall, von da an, später, von, weg von, als, damals, sodann, darauf, denn, gerade (Adv.), doch, sonst, noch, auch, wenn, daher, deshalb

-- später geboren: mhd. abekünftic*, abekünftec, Adj.: nhd. »abkünftig«, abstammend, später geboren

später, mhd. füro, Adv.: nhd. »füro«, fernerhin, hinfür, weiterhin, darüberhinaus, mehr, künftig, später; hernāch, harnāch, hernōch, harnōch, Adv.: nhd. »hernach«, in Zukunft, von jetzt ab, später, danach, dann, hinterher

später, mhd. nāch (2), nā, Adv.: nhd. nahe, bei, sehr, genau, ganz, dementsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher, beinahe, fast, in der Nähe, in die Nähe, aus der Nähe; nāch (3), nā, Präp.: nhd. nach, auf ... hin, hinter, wegen, um, um ... willen, gemäß, entsprechend, nach hinten, hinten, danach, später, dann, hinterher, nachher; nāchmāles, nāchmōles, Adv.: nhd. »nachmals«, nachher, danach, später; noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

-- später einmal: mhd. noch (1), nog, Adv.: nhd. noch, in Zukunft, später, immer noch, auch jetzt, damals noch, weiterhin, zusätzlich, noch heute, noch immer, bis jetzt, schon, noch einmal, später einmal, einmal, dereinst, noch mehr, auch noch, doch noch, gleichwohl, dennoch, bislang, bisweilen, jetzt, doch, doch nur, doch einmal, dessenungeachtet

später, mhd. sider (1), Adv.: nhd. danach, darauf, hinterher, vorher, hernach, später, seitdem, seither, nachher; siders, Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, darauf, hinterher; sint (2), Konj.: nhd. seit, seitdem, nachdem, nachher, darauf, später, da, weil, wenn; sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach; sintmāles, sintmāls, Adv.: nhd. später, nachdem; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem; sīt (2), Konj.: nhd. seitdem, nachher, später, seit, weil

später, mhd. vürebaz*, vürbaz, vurpaz, vürepaz, vorpaz, vorepaz, fürebaz*, furpaz*, fürepaz*, forpaz*, forepaz*, Adv.: nhd. »fürbass«, mehr vorwärts, vorwärts, fürder, weit, weiter, vor, weg, ferner, noch mehr, zukünftig, künftig, fortan, später, anderswo, anderswohin, darüber hinaus, mehr, länger, von jetzt an, höher hinauf, außerdem; vürewert*, vürwert, vürwart, vurwart, fürewert*, fürwart*, furwart*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, zukünftig, fortan, später, außerdem; vürewerter*, vurwerter, furwerter*, Adv.: nhd. vorwärts, räumlich und zeitlich vorwärts, weiter, weg, von da an, von jetzt an, künftig, fortan, später

später, mnd. achter (4), achtere, Adv.: nhd. hinten, zurück, weiterhin, später, nachher, wiederum; achternā, achterna, Adv.: nhd. hintennach, hinterher, von hinten, danach, später;

echt (1), Adv., Konj.: nhd. abermals, wiederum, ferner, später, danach, nachher; echter (2), Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch; echteres*, echters, Adv.: nhd. danach, abermals, wieder, wiederum, ferner, immer wieder, später, nachher, hinterher, auch

später, mnd. hērnā, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hērnācher, Adv.: nhd. hernach, später, nachher, danach; hērnāmāles*, hērnāmāls, hērnāmālst, Adv.: nhd. später, hinterher, nachträglich, zukünftig; hīrnā, Adv.: nhd. hiernach, danach, nach diesem, später, in Zukunft, nach diesem Leben, aus diesem Grund, hieraus folgend; hīrnēgest, hīrnēst, Adv.: nhd. hiernach, darauf, später

später, mnd. leter, mnd.?, Adv. (Komp.): nhd. später; nā (3), Adv.: nhd. nahe, in der Nähe, nachher, später, danach, beinahe, fast; nādāges, nachdāges*, Adv.: nhd. später, nachher; nādenne, nachdenne*, Adv.: nhd. später, nachher, nachmals; nādens, nādenst, nachdēns*, Adv.: nhd. später, nachher; nādes, nachdes*, Adv.: nhd. darauf, hernach, später, nachdem, da; nāmāls, nāchmāles*, namāls, Adv.: nhd. später, nachher, ein andermal; nārna, mnd.?, Adv.: nhd. später, nachher; nāstellich (2), nāchstellich*, nāstallich, Adv.: nhd. nachträglich, später, nachher; nāstendich (2), nāchstendich*, Adv.: nhd. nachträglich, später, nachher; nātīdes, nāchtīdes*, Adv.: nhd. später

-- der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt: mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

-- eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten: mnd. rōsennōbele*, rōsennōbel, rōsennobil, rōsenobbel, rōsenābel, rōsnābel, M.: nhd. Rosenobel, eine englische später auch niederländische Goldmünze mit einem Rosenmotiv auf beiden Seiten

-- später eine Rechnungsmünze: mnd. ōsterlinc (3), M.: nhd. eine Münze (easterling), später eine Rechnungsmünze, Sterling (als Münzeinheit)

-- später fällig: mnd. nāvellich, nachvellich*, nāvöllich, nāvellig, Adj.: nhd. später fällig, restlich

-- später folgen: mnd. nāvolgen, nachvolgen*, sw. V.: nhd. nachfolgen, folgen, hinterher gehen, Heeresfolge leisten, nacheifern, nachleben, sich anschließen, sich richten nach, sich ergeben (V.), anhaften, später folgen

-- später geboren: mnd. nābōren, naboren, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren; nāgebōren, nachgebōren*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. nahgeboren, nahe blutsverwandt, verwandt, nachgeboren, später geboren

-- später kommen: mnd. nākōmen, nāchkōmen*, nakomen, nākāmen, sw. V.: nhd. nachkommen, hinterherkommen, nachfolgen, in Erfahrung bringen, später kommen, zu spät kommen, nachhängen, dahinter kommen, ersetzt bekommen, sich Ersatz verschaffen, Anspruch erheben

später, mnd. sīder, sider, Adv.: nhd. seitdem, später, hernach

später, mnd. sīt (4), Adv.: nhd. später, fernerhin

später, mnd. sēder (1), zeder, sēr, sehr, seer, seder, soder, södder, sudder, suder, südder, Adv.: nhd. seither, hernach, später, seitdem

später, mnd. sēdermāls, seddermāls, Adv.: nhd. seither, später, hernachmals; sēdermēr, seddermēr, Adv.: nhd. später, hernach

später, mnd. sint (1), sunt, sent, sünt, sin, Adv.: nhd. seitdem, später, darauf, dann

später, mnd. sintmēr, sintmēre, Adv.: nhd. seitdem, später

später, mnd. södder, südder, sodder, Adv.: nhd. seitdem, später, seit, zunächst

spater, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

späterbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätere -- spätere Burgvogtei, mnd. ? sl· tærīe*, sl· terīe, F.: nhd. Schließerei, Unterbezirk der Großvogtei Celle, spätere Burgvogtei?

spätere, germ. *spēdiza, *spǣdiza, germ.?, Adj.: nhd. spätere, ausgedehntere

spätere, got. spē-d-iz-a*, 17, Adj. (a) (Komp.), (Krause, Handbuch des Gotischen 166,1c): nhd. spätere

spätere, an. hi-n-d-r-i, Adj. Komp.: nhd. spätere, entferntere; sīð-arr-i, Adj. Komp.: nhd. spätere

spätere, ae. æf-t-er-ra, æf-t-ra, Adj.: nhd. folgende, nächste, spätere, niedere; æf-t-er-wear-d, æf-t-e-wear-d, Adj.: nhd. folgende, weitere, hintere, spätere; néa-r-a, nǣ-r-r-a, néa-r-r-a, *néa-h-ra, Adj.: nhd. nähere, spätere; sī-þ-ra, Adj., Adv.: nhd. spätere, später; uf-er-r-a, Adj.: nhd. obere, höhere, äußere, spätere, zukünftigere; uf-e-wear-d (1), Adj.: nhd. aufwärtige, obere, höhere, spätere

spätere, afries. le-t-er-a, le-t-er-o, Adj. (Komp.): nhd. spätere, folgende

-- spätere Gerichtsversammlung: afries. fimel-thing 2, st. N. (a): nhd. spätere Gerichtsversammlung, Afterding, Grafengericht, Ungehorsamsding

spätere, ahd. aftero (1) 67, Adj., sw. M. (n): nhd. hintere, folgende, spätere, zweite, geringere, mindere, zukünftige, diesseitig?, sonstig?; hintaro* 4, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, letzte, spätere; hintarōro* 16, Adj.: nhd. hintere, geringere, niedrigere, tiefere, spätere, unbedeutendere; sīdero 5, Adj.: nhd. spätere

spätere, mnd. lātere*, lētere*, Adj. (Komp.): nhd. spätere; nākümpstich*, nākümstich, nakumstich, nachkümpstich, Adj.: nhd. nachkommend, zukünftig, spätere; nēgere*, nēger, Adj. (Komp.): nhd. nähere, nächste, nächstfolgend, spätere

-- spätere Beanspruchung: mnd. nāsprāke, nāchsprāke*, F.: nhd. spätere Beanspruchung, nachträgliche Beanspruchung; nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung

-- spätere Bestimmung: mnd. nādēgedinge, nādēdinge, nachdēgedinge*, F.: nhd. nachträglicher Anspruch, Nachforderung, Nachverhandlung, spätere Bestimmung

-- spätere Bestrafung: mnd. nāwrāke, nāchwrāke, nawrake, F.: nhd. nachträgliche Verfolgung, spätere Beanspruchung, Nachrache, spätere Bestrafung

-- spätere Kenntnis: mnd. nāsp· ringe, nāchsp· ringe, nasporinge, F.: nhd. Nachspürung, Beglaubigung, spätere Kenntnis, Nachricht

-- spätere Klage: mnd. nāmāninge, nāchmāninge*, F., N.: nhd. Nachforderung, spätere Klage, nachträgliche Klage

-- spätere Lebenszeit: mnd. ōlder*, older, oelder, alder, M., N.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Altersstufe, Zustand des Altseins, spätere Lebenszeit, Greisenalter, Alter (M.), alte Leute, alte Zeit, Generation (wohl fehlerhaft und Bedeutung örtlich beschränkt); ōlthēt, ōltheit, oelthēt, oeltheit, oilthēt, oiltheit, althēt, altheit, F.: nhd. Alter (N.), Lebensalter, Lebensstufe, spätere Lebenszeit, hohes Alter (N.), Greisenalter

-- spätere Zeit: mnd. nātīt, nāchtīt*, F.: nhd. spätere Zeit, Zukunft

spätereinmal, mnd. wannee, mnd.?, Adv.: nhd. früher, spätereinmal, einstmals; wannesdāges*, wannesdages, mnd.?, Adv.: nhd. früher, spätereinmal, einstmals

späteren -- einen späteren Zeitpunkt bestimmen, mnd. vristen, fristen*, sw. V.: nhd. fristen, aufschieben, einen späteren Zeitpunkt bestimmen, auf einen späteren Zeitpunkt verlegen (V.), vertagen, hinauszögern, Bedenkzeit gewähren, leben lassen

späteren -- Hinausschiebung auf einen späteren Termin, mnd. upschrīvinge*, upschrivinge, mnd.?, F.: nhd. »Aufschreibung«, Hinausschiebung auf einen späteren Termin

späterer -- an späterer Stelle, mhd. darnāch (2), dar nāch, Adv.: nhd. danach, dahin, an späterer Stelle, weiter, nachdem, anschließend, dahinter, folglich

späterer -- späterer Besitzer, mnd. nābesittære*, nābesitter, M.: nhd. »Nachbesitzer«, späterer Besitzer, Nachfolger im Besitz

späterer -- späterer Einspruch, mnd. hindersāge, hindersage, st. F.: nhd. Einrede, späterer Einspruch, nachträglicher Einspruch

späterer -- späterer Rat, mnd. achterrāt (1), N.: nhd. Nachrat, späterer Rat

späterer -- späterer Vorwurf, mnd. nāwīte, nāchwīte, F.: nhd. nachträgliche Einsprache, späterer Vorwurf

späterer -- späterer Zeitpunkt, mnd. nādach, naedach, nahdach, nachdach*, M.: nhd. nächster Tag, folgender Tag, späterer Zeitpunkt, Nachfeier, auf eine Festlichkeit folgender Tag

späterer Erbe (M.), mnd. nāerve, nacherve*, M.: nhd. Nacherbe, Erbeserbe, späterer Erbe (M.)

späteres -- späteres Handeln, mnd. nādāt, nachdāt*, F.: nhd. »Nachtat«, späteres Handeln; nādōn* (2), nādōnt, nachdōn*, N.: nhd. späteres Handeln

späteres Austreiben (des Viehes), mnd. nāh· de, nachh· de*, nāhöde*, nāhoude, F.: nhd. Nachtrift, späteres Austreiben (des Viehes)

spätergeboren, mhd. afterkünftic*, afterkünftec, Adj.: nhd. spätergeboren, nachgeboren

späterhin, ahd. hinafuri* 21, Adv.: nhd. künftig, später, nachher, in Zukunft, späterhin

späterhin, mhd. dannoch (1), dennoch, Adv.: nhd. damals noch, dann noch, immer noch, außerdem, darüber hinaus, noch so, dann, denn, jetzt noch, sodann noch, außerdem noch, auch da noch, dennoch, späterhin, selbst dann, kaum noch

späterhin, mhd. sint (3), Adv.: nhd. seitdem, inzwischen, darnach, darauf, späterhin, seither, später, danach; sintmē, Adv.: nhd. ferner, späterhin; sīt (1), Adv.: nhd. seitdem, seither, später, danach, dann, darauf, nachher, späterhin, nachdem

späterhin, mnd. nāstandich (2), nāchstandich*, Adv.: nhd. späterhin

späterhin, mnd. södderhēr, Adv.: nhd. seither, späterhin

späterhin, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

späternte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

späteste, germ. *sīþistō-, *sīþistōn, *sīþista-, *sīþistan, Adj. (Superl.): nhd. späteste

späteste, an. (hi-n-z-t-r, Adj. (Superl.): nhd. späteste, entfernteste

späteste, ae. sī-þ-e-me-st (1), sīþ-e-st (1), sī-þ-o-st (1), Adj. (Superl.): nhd. späteste

spätestens, ae. sī-þ-e-me-st (2), sī-þ-e-st, sī-þ-o-st, Adv. (Superl.): nhd. spätestens

spätestens, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spätfährte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spätfeige, ahd. broz* 9, st. N. (a): nhd. »Broß«, Knospe, Spätfeige

Spätfeige, mhd. bittervīge, bitterfīge*, sw. V.: nhd. »Bitterfeige«, Spätfeige, unreife Feige

spätflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätfrost, nhd.: nhd. ; L.: DW

spätfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätfrühling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatgalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spatgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätgebärend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spätgeboren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spätgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätgefunden, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spätgeläut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spätgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spätgewitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spätglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spath, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spatha, an. spāð-i, sw. M. (n): nhd. Schwert, Spatha

späthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Späthafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätherbst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätherbstabend, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätherbstblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spätherbstlaub, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spätherbstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spätherbstluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätherbstmorgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätherbstnachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätherbstnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spätherbstrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spätherbsttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spathering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spatheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spätheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spathgut, spat(h)gut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
späthopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spaticht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
spaticht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatien, nhd.: nhd. ; L.: DW
spatig, mhd. spātic (2), Adj.: nhd. »spatig«, splitterig
spatig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatium, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatkapelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätklage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätkommend, mnd. lat (2), lāt, lāte, Adj.: nhd. lässig, langsam, nachlässig, träge, spät, spätkommend
spätkömmling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatkrystall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spätlamm, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätlich, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
spätlicht, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
spätlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätlingsblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätlingsrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spätlingssohn, spätling(s)sohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätmahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spätmast (F.), mnd. nāmast, nāchmast, F.: nhd. Nachmast (F.), zweite Mast (F.), Spätmast (F.)
Spätnachmittag, mhd. vesperīe, fesperīe*, vesprīe, vesperī, vīsperī, fesperīe*, fīsperī*, fesperī*, st. F.: nhd. »Vesperei«, Vorabendturnier, Turnier, Vorspiel, Lanzenrennen einzelner am Vorabend eines größerern Turniers, Zeit der vorletzten kanonischen Stunde und des betreffenden Horagesanges, jüngster Tag, Spätnachmittag
spätnachmittag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätnachtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätnebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätobst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spätregen, mhd. ābentregen, st. M.: nhd. Abendregen, Spätregen
spätregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spätreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spätreue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätrübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätsäer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatsand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatsäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätsommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätsonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatstein, nhd.: nhd. ; L.: DW
spätstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spattel, nhd.: nhd. ; L.: DW
spättel, nhd.: nhd. ; L.: DW
spätteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spatteln, nhd.: nhd. ; L.: DW
spatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spätvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätwächsicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatwedlerbosz, nhd.: nhd. ; L.: DW
spätwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spätwinterszeit, mnd. nāwinter, nāchwinter*,nawinter, M.: nhd. Nachwinter, Spätwinterszeit, winterliches Klima in der Spätwinterszeit
-- winterliches Klima in der Spätwinterszeit: mnd. nāwinter, nāchwinter*,nawinter, M.: nhd. Nachwinter, Spätwinterszeit, winterliches Klima in der Spätwinterszeit
spätwol, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spatz, germ. *muska, Sb.: nhd. Spatz, Sperling; *spatta?, germ.?, Sb.: nhd. Spatz
Spatz, anfrk. musk-a* 1, musc-a, st. F. (ō): nhd. Spatz, Sperling
Spatz, ahd. muska* (1) 3, musca*, sw. F. (n): nhd. Sperling, Spatz; smalfogal* 1, st. M. (a): nhd. Spatz, kleiner Vogel; sparo 23, sw. M. (n): nhd. Spatz, Sperling
Spatz, mhd. spatze, spatz, sw. M.: nhd. Spatz, Sperling; spaz, st. M.: nhd. Spatz, Sperling
spatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzeitig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Spatzel, mhd. spetzel, st. N.: nhd. Spatzel, kleiner Sperling
spätzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spatzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spatzenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzenbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzenecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzenei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzeneule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzenfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzengeschirpe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatzenhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatzenhirn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzenhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenliedchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatzennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzenschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzenschrecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzensteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzenstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzensuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzenwade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spatzenzunge, mnd. l· ningestunge, F.: nhd. »Sperlingszunge«? (ein Heilkraut), Wegtritt, Spatzenzunge, Vogelknöterich
spatzenzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spatzianer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spätzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spatzig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätzin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spätzlein, mhd. spetzelīn, st. N.: nhd. Spätzlein, kleiner Sperling
spätzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spätzlen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spätzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzmausen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spatztelegraph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spatzvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spatzvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spauche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spauchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spauz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spazierarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spazierbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spazierboot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spazierdegen, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
spazieren -- spazieren gehen, mhd. spazieren (1), spacieren, sw. V.: nhd. spazieren, spazieren gehen, sich ergehen
spazieren -- spazieren gehen, mnd. spassērengān* (1)**, st. V.: nhd. spazieren gehen
spazieren -- spazieren gehen, mnd. vörgān (1), st. V.: nhd. vergehen, dahinschwinden, schwinden, an Kräften abnehmen, schwach werden, dahinsterben, hinüber gehen, wertlos werden, im Wert sinken (Münze), vorübergehen, zu Ende gehen, vergänglich sein (V.), untergehen, zugrunde gehen, zerstört werden, verfallen (V.) (Gebäude), verloren gehen, zerschellen, versinken, verschwinden, verderben, umkommen, eingehen (Tiere), verrotten, verfaulen, sich auflösen, aussterben, wegbleiben, sich verlaufen (V.) (Wasser), verfließen, sich verdunkeln (Sonne bzw. Mond), verblassen, entschwinden, vorübergehen, ablaufen, ergehen, geschehen, übergehen, unterlassen (V.), vertreten (V.), dazwischentreten, den Weg zu etwas versperren, in Abnahme geraten (V.), umkommen, vorbeigehen, entgehen, meiden, versäumen, spazieren gehen, sich Bewegung machen, sich verständigen, sich vertragen (V.), sich einigen; vörwanderen*, vorwanderen, sw. V.: nhd. sich ergehen, spazieren gehen
spazieren -- zur Erholung spazieren gehen, mnd. vörtrēden*, vortrēden, vortreden, vortredden, st. V., sw. V.: nhd. vertreten (V.), zertreten (V.), mit den Füßen zerstampfen, zertrampeln, niedertreten, in die Erde treten, durch ein Tretrad abpumpen, unter die Füße treten, verachten (V.), herumbringen (die Zeit), verstreichen lassen, betreten (V.), eintreten in, übertreten, über etwas hinwegtreten, eintreten für, haften für, die Verantwortung für etwas übernehmen, über das zugelassene Maß hinausgehen, die Grenze überschreiten, sich verbrauchen, sich abnutzen, sich verziehen, aufhören, sich (die Füße) vertreten, umhergehen, fehl treten, sich versehen, sich vergehen, verlaufen (V.), enden, misshandeln, zurücksetzen, zur Erholung spazieren gehen, sich verschleißen, sich abnutzen
spazieren, an. spazer-a, sw. V.: nhd. spazieren
spazieren, mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben
-- spazieren gehen: mhd. baneken, bangen, paneken, banken, banichen, sw. V.: nhd. umhertummeln, spazieren, sich durch Bewegung belustigen, spazieren gehen, eilen, rasch gehen, reiten, ausreiten, umreiten, sich vergnügen, sich zerstreuen, bange werden, beängstigen, in die Enge treiben
spazieren, mhd. kurzwīlen (2), kurzewīlen, sw. V.: nhd. »kurzweilen«, sich die lange Zeit verkürzen, Kurzweil machen, sich vergnügen, sich erfreuen, sich erfreuen an, unterhalten (V.), spazieren
spazieren, mhd. spazieren (1), spacieren, sw. V.: nhd. spazieren, spazieren gehen, sich ergehen
Spazieren, mhd. spazieren (2), st. N.: nhd. Spazieren
spazieren, mnd. platsēren, platzeren, sw. V.: nhd. spazieren
spazieren, mnd. spassēren (1), spassīren, sw. V.: nhd. spazieren, wandeln, wandern, ausfahren, ausreiten, herumtreiben, herumlungern, den Rücken kehren, im Stich lassen
Spazieren, mnd. spassēren* (2), spassērent, N.: nhd. Spazieren, Lustwandeln
spazieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spazierengehen, ahd. gangarōn 6, sw. V. (2): nhd. gehen, ziehen, wandern, wandeln, umhergehen, spazierengehen, umherziehen, sich aufhalten; wītgangōn* 2, sw. V. (2): nhd. weit gehen, spazierengehen, einherschreiten
Spazierengehen, mnd. spassērengān* (2), spassērgānt, N.: nhd. Spazierengehen, Spaziergang
Spazierer, mhd. spazierære***, st. M.: nhd. Spazierer
spazierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spaziererergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spaziererin, mhd. spazierærinne*, spaziererinne, st. F.: nhd. Spaziererin
spazierfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spazierfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spazierflüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spazierfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spazierführen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spaziergaloppade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spaziergang -- Spaziergang ins Freie, mnd. veltrēse, veltreise, F.: nhd. Gang über Feld, Spaziergang ins Freie
Spaziergang, ahd. gangarunga* 1, st. F. (ō): nhd. Gang (M.) (1), Spaziergang, Wandelgang; umbigang 13, st. M. (a?, i?): nhd. Umgang,

Umkehr, Verlauf, Abweg, Umkehrung, Wechselseitigkeit, Spaziergang, Säulengang

Spaziergang, mhd. urganc, st. M.: nhd. Gang (M.) (2), Ausgang, Auslauf, Spaziergang, Spazierweg

Spaziergang, mnd. spassērengān* (2), spassērgānt, N.: nhd. Spazierengehen, Spaziergang

spaziergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spaziergänger -- wie ein Spaziergänger, mnd. spassērwīse, Adv.: nhd. »spazierweise«, wie ein Spaziergänger

spaziergänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaziergängerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaziergarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaziergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaziergeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spazierhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spazierholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spaziericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spazierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spazierjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierkahn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spazierkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spazierlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierpfad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spazierplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaziersaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierschauplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spazierschlich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spaziersitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazierstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaziertag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spaziervogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spazierweg -- Spazierweg um den Stadtgraben, mhd. grabe (1), sw. M., st. M.: nhd. Graben (M.), Stadtgraben, Burggraben, Spazierweg um den Stadtgraben

Spazierweg, mhd. urganc, st. M.: nhd. Gang (M.) (2), Ausgang, Auslauf, Spaziergang, Spazierweg

spazierweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spazierweise, mnd. spassērwīse, Adv.: nhd. »spazierweise«, wie ein Spaziergänger

spazierwetter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spazierzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spazig, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spēlen, mnd. afspēlen, sw. V.m nhd. abspielen

specerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spech, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spechler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Specht, idg. *spĭ̯ko-, *pĭ̯ko-, Sb.: nhd. Specht, Vogel

Specht, germ. *speha-, *spehaz, *spiha-, *spihaz, st. M. (a): nhd. Specht; *spehta-, *spehtaz, *spihta-, *spihtaz, st. M. (a): nhd. Specht

Specht, an. spett-r, st. M. (a): nhd. Specht; spæt-r, st. M. (a?): nhd. Specht

Specht, ae. fīn-a, sw. M. (n): nhd. Specht; hic-ol, st. M. (a): nhd. Specht; hig-er-a, sw. M. (n): nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht; hig-er-e, sw. F. (n)?: nhd. Häher, Elster, Dohle, Specht

Specht, as. s-peh-t* 1, st. M. (a?): nhd. Specht

Specht, ahd. speht 42, speh, st. M. (a?): nhd. Specht; spehto* 5, sw. M. (n): nhd. Specht

Specht, mhd. boumheckel, st. M.: nhd. Specht
-- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird: mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

Specht, mhd. speht (1), spehte, sw. M., st. M.: nhd. Specht, Schwätzer

Specht, mnd. bōmhekel, mnd.?, M.: nhd. Specht

Specht, mnd. specht, M., N.: nhd. Specht

specht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

specht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechtartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtfarbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spechtgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechtgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spechtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spechtig, mnd. ? spechtich***, Adj.: nhd. »spechtig«?, sichtig, gewahr?

spechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spechtkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtkrähe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechtkultus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechtschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spechtszunge, ahd. spehteszunga* 2, sw. F. (n): nhd. Spechtszunge, eine Pflanze, Binse?, Gemeiner Wachtelweizen?

spechtvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtwürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spechtwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechtwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spechtzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speck -- Brett auf dem Speck geschnitten wird, mnd. spekbret, N.: nhd. Speckbrett, Brett auf dem Speck geschnitten wird

Speck -- durchwachsener Speck, mnd. spekvlēsch, spekvleisch, N.: nhd. »Speckfleisch«, durchwachsener Speck

Speck -- Händler der Speck verkauft, mnd. spekh· kære*, spekh· ker, spekhoker, M.: nhd. »Speckhöker«, Händler der Speck verkauft, Fettwarenhändler

Speck -- Händler der Speck verkauft, mnd. speksnīdære*, speksnīder, M.: nhd. »Speckschneider«, Händler der Speck verkauft

Speck -- mit Speck füllen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

Speck -- reines Schweinefleisch ohne Speck, mnd. met (3), N.: nhd. »Mett«, reines Schweinefleisch ohne Speck

Speck -- Speck des Delphins, mnd. ? mērspek, M.: nhd. «Meerspeck«, eine Fischart?, Speck des Delphins?

Speck -- Speck von einem verschnittenen Eber, mnd. borchspek, M.: nhd. Borgspeck, Speck von einem verschnittenen Eber

Speck -- Speck von Lammfleisch, mnd. lamsmäschinspek*, lamsmäschenspek, M.?: nhd. Speck von Lammfleisch

Speck -- Speck zum Spicken, mnd. spickespek, M.?: nhd. »Spickspeck«, Speck zum Spicken

Speck -- Wurst aus Schweinefleisch und Speck, mnd. metworst, metwurst, F.: nhd. Mettwurst, Wurst aus Schweinefleisch und Speck

Speck, idg. *lai̯os?, Sb.: nhd. Speck, Fett; *spidh-, Adj., Sb.: nhd. dick, Hüfte, Speck; *spig-, Adj., Sb.: nhd. dick, Hüfte, Speck

Speck, germ. *bakō-, *bakōn, *baka-, *bakan, germ.?, sw. M. (n): nhd. Speck; *spika-, *spikam, *spikka-, *spikkam, st. N. (a): nhd. Speck

Speck, got. *feus-a?, Sb.: nhd. Speck

Speck, an. bak-a (3), sw. F. (n): nhd. Speck; flesk, flesk-i, st. N. (a): nhd. Speck; spi-k, st. N. (a): nhd. Speck

Speck, ae. spi-c, spe-c, st. N. (a): nhd. Speck

Speck, afries. spe-k 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Speck

Speck, as. s-pe-k 1, s-pe-k-k, st. M. (a): nhd. Speck; spind 1, st. M. (a): nhd. Fett, Speck

Speck, ahd. mittigarni 7, mittigerni, st. N. (ja): nhd. Eingeweidefett, Speck; spek 16, spec, st. M. (a): nhd. Speck, Fett; ubarspikki* 1, ubarspicki*, st. N. (ja): nhd. Speck, Fett, Schmer
-- Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck: ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

Speck, mhd. spec, st. M., st. N.: nhd. Speck
-- mit Speck bestreichen: mhd. spicken, sw. V.: nhd. mit Speck bestreichen, spicken, gut versehen (V.)

Speck, mnd. spek, N., M.: nhd. Speck, Gewebefett

speck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckamt, mnd. spekambacht*, spekamt, N.: nhd. »Speckamt«, klösterliche Wirtschaftsabteilung

speckbachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckbauch, nhd.: nhd. ; L.: DW

speckbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckbäuchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckbeule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckbrett, mnd. spekbret, N.: nhd. Speckbrett, Brett auf dem Speck geschnitten wird

speckbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckbröch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckbrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckbuckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckbückling, mnd. vlikhērinc, M.: nhd. Fleckhering, am Rücken aufgespaltener Bückling, Speckbückling

speckbückling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckdrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Specke, germ. *spakjō-, *spakjōn, germ.?, Sb.: nhd. Specke, Brücke, Damm

specke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

specke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckelsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

specken, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

specken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speckente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckerde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckfantast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

speckfeige, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckfeist, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speckfisch, ahd. spekfisk* 1, specfisc*, st. M. (a): nhd. »Speckfisch«, Walfisch, Wal

speckfladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckfleisch, mnd. spekvlēsch, spekvleisch, N.: nhd. »Speckfleisch«, durchwachsener Speck

speckfleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckflinder, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckforke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speckfresser, mnd. spekvrētære, spekvrēter, M.: nhd. »Speckfresser«, Dickwanst

speckfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckgefreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckgeld, mnd. ? spekgelt, speckgeldt, N.: nhd. »Speckgeld«?

speckgeschwulst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckgilge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckglänzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speckgriebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckgusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckhals, mnd. spekhals, M.: nhd. »Speckhals«, Bezeichnung für ein Pferd

speckhals, nhd.: nhd. ; L.: DW

speckhalsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhaspel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckhaus, ae. spi-c-hū-s, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer

Speckhaus, ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

Speckhäutlein, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

speckhecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckhöcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckhöker, mnd. spekh· kære*, spekh· ker, spekhoker, M.: nhd. »Speckhöker«, Händler der Speck verkauft, Fettwarenhändler

Speckhöker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckklosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckknödel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkubus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Specklachs, mnd. speklas*, spēkelas, M.: nhd. »Specklachs«, geräucherter Lachs

speckleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

specklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

specklilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

specklinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckloben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speckmade, mhd. specmade, sw. M.: nhd. Speckmade

Speckmade, mnd. spekmāde, M., F.: nhd. »Speckmade«

speckmade, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speckmähne, mnd. spekmāne (2), F.: nhd. »Speckmähne«

speckmamiering, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckmausend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speckmelde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckmelone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckmond, mnd. spekmāne* (1), spekmān, M.: nhd. »Speckmond«, Dezember

speckmuff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckmumpfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

specknacken, nhd.: nhd. ; L.: DW

Specknadel, mnd. speknātel, speknādel, F.: nhd. »Specknadel«, Spicknadel

specknasz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

specknelke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

specköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckpfannkuchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speckpfründe, mnd. spekpr· vende*, spekpr· vene, F.: nhd. »Speckpfründe«, Pfründe aus Naturalien (besonders Speck)

speckrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speckriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckrinde, mhd. swart 2 und häufiger?, st. F.: nhd. »Schwarte«, behaarte Kopfhaut, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett; swarte, sw. F.: nhd. behaarte Kopfhaut, Kopfhaut, Kopf, Haut, Schwarte, menschliche Haut, behaarte Tierhaut, befiederte Tierhaut, Speckhäutlein, Speckrinde, Schwartenbrett

speckrücken, nhd.: nhd. ; L.: DW

specksame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

specksau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckschlachter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckschneider, mnd. speksnīdære*, speksnīder, M.: nhd. »Speckschneider«, Händler der Speck verkauft

speckschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckschüppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speckschwarte, an. sig-g, st. N. (a): nhd. Speckschwarte

Speckschwarte, mnd. spekswārde, F.: nhd. Speckschwarte

speckschwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speckschwein, as. s-pe-k-sw-ī-n* 16, s-pe-k-k-sw-ī-n, st. N. (a): nhd. Speckschwein

Speckschwein, mhd. bachenswīn, bechenswīn, bachswīn, st. N.: Schwein, Speckschwein, Mastschwein

Speckschwein, mhd. specswīn, st. N.: nhd. Speckschwein, Mastschwein

Speckschwein, mnd. spekswīn, N.: nhd. »Speckschwein«, Mastschwein

speckschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speckseite -- geräucherte Speckseite, mhd. bache (1), sw. M.: nhd. Schinken, geräucherte Speckseite

Speckseite -- Stück der Speckseite, mnd. vlicke, flicke*, sw. F.: nhd. Stück Fleisch, Stück Schweinefleisch, Stück Schweinespeck, Stück der Speckseite

Speckseite, idg. *ploisko-, Sb.: nhd. Speckseite, Ausgenommenes?

Speckseite, germ. *flikkja-, *flikkjam, st. N. (a): nhd. Speckseite; *rusala-, *rusalaz, st. M. (a): nhd. Speckseite

Speckseite, an. fli-k-k-i, st. N. (ja): nhd. Speckseite

Speckseite, ae. flicc-e, sw. F. (n): nhd. Speckseite

Speckseite, as. *bako?, sw. M. (n): nhd. Speckseite

Speckseite, ahd. bahho* 28, bacho, sw. M. (n): nhd. Rücken (M.), Speckseite, Schinken; spekbahho* 1, specbacho*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Speckseite

Speckseite, mhd. zendrinc, zentrinc, st. M.: nhd. Speckseite, Fleischstück (zum Räuchern bestimmt oder geräuchert)

Speckseite, mnd. bāke (1), F.: nhd. Rücken (M.), Hinterbacke, Speckseite, Schinken (M.)

Speckseite, mnd. speksīde, F.: nhd. Speckseite

Speckseite, mnd. swīnespek, schwīnespek, N.: nhd. Schweinespeck, Speckseite

Speckseite, mnd. swīnspek, N.: nhd. Schweinespeck, Speckseite

speckseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckseitenkutte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speckspanier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

specksporen, nhd.: nhd. ; L.: DW

speckstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speckstreifen -- Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

speckstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckstudent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

specksuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

specktakel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckthon, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckthran, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

specktrog, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckwanst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckwaren, nhd.: nhd. ; L.: DW

speckweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speckweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speckzelte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spedieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spediertes -- von Lübeck spediertes Salz, mnd. travensolt, mnd.?, N.: nhd. von Lübeck spediertes Salz

Spediteur, mhd. ferker, st. M.: nhd. Spediteur

Speditionsgut, mnd. sendegōt, sendegût, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware

Speditionsgut, mnd. sendevē, N.: nhd. Kommissionsgut, Speditionsgut, in Kommission gegebene Ware

Speditionshandels -- Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, mnd. puntswār, N.: nhd. Handelsgewichtseinheit für das Bruttogewicht, Gewicht von drei Zentnern, Gewichtseinheit des Durchfuhrhandels und Speditionshandels, Warenart die nach dem Bruttogewicht bemessen und verzollt wird

Speer -- langer Speer als Waffe des Ritters, mhd. lanze, sw. F.: nhd. Lanze, langer Speer als Waffe des Ritters

Speer -- mit einem Speer bewaffnen, mnd. spēren* (3)**, sw. V.: nhd. mit einem Speer bewaffnen, Speer herstellen

Speer -- ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, mnd. djost, djoste, diost, joste, yoste, M.: nhd. Tjost, ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Turnierkampf

Speer -- Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, mnd. spērbrēken, st. V.: nhd. Speer brechen als ritterliches Kampfspiel, turnieren

Speer -- Speer herstellen, mnd. spēren* (3)**, sw. V.: nhd. mit einem Speer bewaffnen, Speer herstellen

Speer -- Speer stechen, mnd. spērstēken* (1)**, sw. V.: nhd. Speer stechen, turnieren

Speer -- Speer wechseln, mnd. spērwesselen***, sw. V.: nhd. Speer wechseln, kämpfen

Speer -- wie ein Speer, mhd. spermāze, Adv.: nhd. »wie ein Speer«

Speer, idg. *ĝhaiso-, *ĝhəiso-, *ĝhēiso-, Sb.: nhd. Stecken, Spieß, Speer; *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren

Speer, germ. *angō-, *angōn, *anga-, *angan, sw. M. (n): nhd. Haken (M.), Widerhaken, Speer, Pfeil; *atgaiza-, *atgaizaz, *atigaiza-, *atigaizaz, st. M. (a): nhd. Speer; *gaiza-, *gaizaz, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Stab, Speer, Ger; *skafta-, *skaftaz, st. M. (a): nhd. Schaft, Speer, Pfeil; *speru, *sperru, *sparu, *sparru, N.: nhd. Speer; *speuta-, *speutaz, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Speer

Speer, got. *ask-s?, st. F. (ō?): nhd. Esche, Speer; ? engu-z 1, st. M. (a?, u?), (Krause, Handbuch des Gotischen 46a, 48, 135 Anm. 3): nhd. Iggws (= Gott des fruchtbaren Jahres), Speer?, Mann?, n-Rune; *gail-s (1), st. M.: nhd. Speer; *gai-s, st. M. (a): nhd. Ger, Speer; *gi-s-l-s?, st. Sb.: nhd. Speer

Speer, an. bryn-þvar-i, sw. M. (n): nhd. Speer, Schwert; dǫf (2), st. F. (ō): nhd. Speer; es-k-i, N.: nhd. Eschenwald, Eschenholz, Speer, Schachtel; fræn-ing-r, st. M. (a): nhd. Schlange, Speer; gef-ja, sw. F. (n): nhd. Speer; gei-r-r, st. M. (a): nhd. Ger, Speer; gla-d-el, gla-d-iel, gla-d-il, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Speer; gla-f-el, st. N. (a): nhd. Speer, Lanze; gla-f-ja, sw. F. (n): nhd. Speer; glef-ja, sw. F. (n): nhd. Speer; le-n-z, F.: nhd. Lanze, Speer; lind (1), st. F. (ō): nhd. Linde, Schild, Speer; nat-a, sw. F. (n): nhd. Speer; nǫt, st. F. (ō): nhd. Speer; od-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Anführer; snat-a, sw. F. (n): nhd. Speer, Spieß (M.) (1), Spitze; spar-r (2), st. N. (u?): nhd. Speer; spjōt, st. N. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Speer; spjǫr, *sper-u, N. Pl.: nhd. Speer; spǫr-r (2), st. M. (a?, u?): nhd. Speer; svāf, st. N. (a): nhd. Speer; svi-ð-a, sw. F. (n): nhd. Verbrennung, Gebratenes, Speer; þvar-i, sw. M. (n): nhd. Bohrer, Stock, Stange, Schwert, Speer

-- bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten: an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

-- eine Art Speer: an. at-gei-r-r, st. M. (a): nhd. eine Art Speer

Speer, ae. æs-c (1), st. M. (a): nhd. Esche, Speer, Lanze, Schiff (aus Eschenholz); da-r-oþ, dea-r-oþ, st. M. (a): nhd. Speer; *gǣ-r-e, N.: nhd. Speer; gā-r, st. M. (a): nhd. Ger, Speer; gū-þ-wid-u*, gū-þ-wud-u, st. M. (u): nhd. Speer; or-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Quelle, Anfang, Front, Anführer; sceaf-t (1), scaf-t, scæf-t, st. M. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Speer; sper-e, st. N. (i): nhd. Speer, Wurfspieß, Rohr; sper-u, N.: nhd. Speer, Wurfspieß; s-préo-t, M.: nhd. Pfahl, Stange, Speer

-- ohne Speer seiend: ae. sper-e-léa-s. Adj.: nhd. ohne Speer seiend

Speer, afries. et-gê-r* 5, st. M. (a): nhd. Speer; gê-r 6, st. M. (a): nhd. Ger, Speer; skef-t 1 und häufiger?, st. M. (a): nhd. Schaft, Speer, Messrute; sper-e 3, sper, spir-i, Sb.: nhd. Speer

Speer, as. gê-r* (2) 1, st. M. (a?): nhd. Ger, Speer; s-kaf-t* (1) 2, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer; s-per 4, st. N. (a): nhd. Speer

Speer, ahd. ask* 31, asc, st. M. (a?, i?): nhd. Esche, Eberesche, Speer; azgēr 8, st. M. (a): nhd. Speer, Wurfspeer, Lanze, Dreizack; dardus* 2 und häufiger, lat.-ahd.?, M.: nhd. Speer; framea 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Schwert, Speer, Lanze; *gair, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Speer, Spieß, Ger (M.); gēr 10, st. M. (a?): nhd. Ger (M.), Speer, Wurfspeer, Dreizack; giskafti* (2) 2, giskefti*, giscafti*, st. N. (ja): nhd. Geschoss, Wurfgeschoss, Speer; selbskoz* 6, selbscoz*, st. N. (a): nhd. Schleudermaschine, Wurfgeschoss, Speer, Pfeil, Armbrust; skaft* (1) 28, scaft, st. M. (i): nhd. Schaft, Speer, Lanze, Geschoss, Wurfspieß, Wurfgeschoss, Stecken (M.); skefti* 8, scefti, st. N. (ja): nhd. »Schaft«, Speer, Pfeil, Geschoss, Wurfgeschoss; sper 44, st. N. (a): nhd. Speer, Lanze, Wurfspieß; spera 2, st. N. (a?)?, sw. N. (n)?: nhd. Wurfspieß, Speer; spioz 36, st. M. (a): nhd. Speer, Spieß, Jagdspieß, Wurfspieß; stabaswert* 6, st. N. (a): nhd. Dolch, Speer, kurze spießartige Waffe; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss

-- den Speer schwingen: ahd. wenneskaftōn* 1, wennescaftōn*, sw. V. (2): nhd. schwingen, den Speer schwingen

-- Speer tragen: ahd. sperōn* 1, sw. V. (2): nhd. bewaffnen, Speer tragen

Speer, mhd. asch (1), st. M.: nhd. Esche, Speer; balster (2), Sb.: nhd. Speer, brennendes Wurfgeschoss einer Wurfmaschine, Brandpfeil

Speer, mhd. gēr, ger, st. M., sw. M.: nhd. Ger, Wurfspieß, Jagdspieß, Kleiderspieß, Speer, Pfeil, Keil, Kleidersaum; glitze (1), klitze, st. F.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer

Speer, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft; sper (1), st. N., st. M.: nhd. Speer, Speerspitze, Lanze, Speerlänge; spiez, spīz, st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Kampfspieß, Jagdspieß, Spießträger, Krieger

-- am Speer getragenes Fähnchen: mhd. sperzeichen 1, st. N.: nhd. »Speerzeichen«, Fahne, am Speer getragenes Fähnchen

-- Fußkrieger mit Speer: mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger

-- kleiner Speer: mhd. sperlīn, st. N.: nhd. »Speerlein«, kleiner Speer

-- mit einem Speer Bewaffneter: mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger

-- ritterlicher Zweikampf mit dem Speer: mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjoste, tjuste, joste, juste, schuste, kuste, st. F.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

-- ritterlicher Zweikampf mit einem Speer: mhd. tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

-- wie ein Speer lang: mhd. sperlanc, Adj.: nhd. »speerlang«, wie ein Speer lang

Speer, mhd. vellesper, fellesper*, st. N.: nhd. Speer

-- »Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf«: mhd. widertjoste, st. F.: nhd. »Gegenstoß mit einem Speer in einem Zweikampf«

Speer, mnd. gavelīne, gavline, N.: nhd. Speer, Wurfspieß, Lanze; gletze, glenze, M.: nhd. langer Spieß (M.) (1), Speer, Dolchmesser, Klitze?; glēvīe, glēve, gleve, glāve, glave, glāvīe, gelave, gleive, glevige, klāve, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft, Stahlspitze der Lanze; glēvinge, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft; glifeneie, glifenei, glefenei, F.: nhd. Lanze, Speer, Lanzenschaft; grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung; keie (2), keige, mnd.?, F.: nhd. Wurfspieß, Speer

-- langer Speer: mnd. glitze, glicze, F.: nhd. langer Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Klitze?

-- mit einem Speer bewaffnet: mnd. gespēret (2), (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit einem Speer bewaffnet

-- stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf: mnd. krōnekenspēr*, kr˙ nekenspēr, kronekensper, M.: nhd. stumpfer Turnierspeer, stumpfer Speer oben mit einer Krone oder einem Knopf

Speer, mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis

Speer, mnd. spēr (1), sper, spēre, spērt, N.: nhd. Speer, Lanze, Stoßwaffe

Speer, mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe

Speer, mnd. stafswērt, stefswērt, N.: nhd. »Stabschwert«, Schwert, Dolch, Speer

Speer, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Speer, mnd. ˙ verpēk, ˙ verpeck, ōverpēk, M., N.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Dreizack

speer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerangriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerbehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerberühmt, part, nhd.: nhd. ; L.: DW

speerberühren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerbewacht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speerbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerbrechen, mhd. sperbrechen, st. N.: nhd. Speerbrechen, Speerkrachen, Lanzenbrechen; sperkrach, st. M.: nhd. »Speerkrach«, Speerkrachen, Speerbrechen, Lanzenaufprall

Speerbrechen, mhd. sperbruch, st. M.: nhd. »Speerbrechen«, Speerkrachen

speerbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerdistel, mnd. mōrdīstel, F.: nhd. Speerdistel, Ackerdistel, cirsium lanceolatum (lat.)

speerdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speereep, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speereführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speereisen, mhd. sperīsen, st. N.: nhd. Speereisen, eiserne Speerspitze, Speerspitze

speereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speeren -- bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten, an. vāpn-a-tak, st. N. (a): nhd. »Waffenberührung«, Huldigung, bei der die Mannen den emporgerichteten Speer des Herrn mit ihren Speeren berührten

Speeren -- Hersteller von Speeren, mnd. spērære***, M.: nhd. »Speerer«, Hersteller von Speeren

speeren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speerenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerer, mnd. spērære***, M.: nhd. »Speerer«, Hersteller von Speeren

speererfochten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Speeres -- Pike des Speeres, mnd. spēsseīsern*, spēīsern, N.: nhd. »Spießeisen«, Pike des Speeres, Spitze für den Spieß

Speeres -- Schaft des Speeres oder Spießes, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Speeres -- Scheibe am Griff des Speeres, mhd. sperschībe, sw. F.: nhd. Speerscheibe, Scheibe am Griff des Speeres

speeresleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speeresort, mnd. spēresōrt, spērsōrt, F.: nhd. »Speeresort«, schmal zulaufendes Gelände, Speerspitze, Speerkraut (Heilpflanze)

speeresprall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Speerflug, ae. gā-r-far-u, st. F. (ō): nhd. Speerflug, Kampf, kriegsähnlicher Zug

speerförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speerfutter, mhd. spervuoter 2, st. N.: nhd. »Speerfutter«, Lanzenhülle

Speergabe, afries. gê-r-jev-e* 1, gê-r-gev-e*, st. F. (ō): nhd. Speergabe, den Vatersbrüdern zufallender Wergeldanteil

speergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speergedinge, ahd. gairethinx* 12, lang., st. N. (a): nhd. »Speergedinge«, öffentliches Ding, Gabe

speergefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speergeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speergemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speergenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speergerassel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speergeübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speergewaffnet, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speergewohnt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speergewonnen, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speergewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerhaken (M.), mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

Speerhand, ae. sper-e-hand, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, männliche Linie der Nachfolger

Speerhand, afries. sper-e-hand, sper-e-hond, spir-i-hand*, spir-i-hond, st. F. (u): nhd. »Speerhand«, Schwertseite, männliche Verwandtschaft

Speerhand, mnd. spērehant, F.: nhd. Speerhand, Manneshand

Speerhandgriff -- Scheibe am Speerhandgriff, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch

Speerhaube, ahd. sperahuot* 3, st. M. (a?, i?): nhd. »Speerhaube«, Lanzenhülle

speerhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerkampf, ae. æs-c-pleg-a, sw. M. (n): nhd. Speerkampf, Schlacht

Speerkampf, mhd. sperwehsel, st. M., st. N.: nhd. Speerwechsel, Speerumtausch, Speerkampf, Speerwerfen; tjostieren (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Tjosten, Turnieren, Speerkampf

-- dem Speerkampf gemäß: mhd. tjostlich, justlich, justlīch, Adj.: nhd. dem Speerkampf gemäß, kampfgerecht

-- Speerkampf austragen: mhd. tjostieren (1), tjostiuren, jostieren, justieren, justiuren, schustieren, sw. V.: nhd. Speerkampf austragen, Zweikampf ausfechten, Lanzenangriff führen

Speerkampf, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

Speerkampf, mnd. spērwessele, spērwessel, F.: nhd. Speerwechsel, Kampf, Speerkampf

speerkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerkämpfer, germ. *ascarius, lat.-germ.?, M. Pl.: nhd. Eschenmann, Speerkämpfer

Speerkämpfer, an. Dǫr-r-uð-r, *dar-r-hǫð-r, st. M. (a): nhd. Odin, Speerkämpfer

Speerkämpfer, ae. or-d-wyg-a, sw. M. (n): nhd. Krieger, Kämpfer, Speerkämpfer

Speerkämpfer, mhd. tjostierære*, tjostierer, st. M.: nhd. »Kampfgeselle«, Speerkämpfer, Turnierteilnehmer, Kampfteilnehmer; tjostiure (1), tjostiur, tjostiwer, justiur, st. M.: nhd. Speerkämpfer, Lanzenkämpfer, Turnierteilnehmer

speerkämpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerkeule, mnd. spērk· le, mnd.?, F.: nhd. »Speerkeule«, Stoßstange, Fischerstange

speerkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerknappe, mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger

speerknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerkrach, mhd. sperkrach, st. M.: nhd. »Speerkrach«, Speerkrachen, Speerbrechen, Lanzenaufprall

speerkrach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerkrachen, mhd. sperbrechen, st. N.: nhd. Speerbrechen, Speerkrachen, Lanzenbrechen; sperbruch, st. M.: nhd. »Speerbrechen«, Speerkrachen; sperkrach, st. M.: nhd. »Speerkrach«, Speerkrachen, Speerbrechen, Lanzenaufprall; sperkrachen (2), st. N.: nhd. Speerkrachen

speerkrachen, mhd. sperkrachen* (1)**, sw. V.: nhd. »speerkrachen«

speerkrachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speerkraut (Heilpflanze), mnd. spēresōrt, spērsōrt, F.: nhd. »Speeresort«, schmal zulaufendes Gelände, Speerspitze, Speerkraut (Heilpflanze)

speerkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speerkrieger, ae. gā-r-wīg-a, sw. M. (n): nhd. Speerkrieger; gā-r-wīg-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Speerkrieger

speerkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speerlang, mhd. sperlanc, Adj.: nhd. »speerlang«, wie ein Speer lang

Speerlänge, mhd. schaft (3), st. M.: nhd. Schaft, Speer, Speerlänge, Lanze, Fahnenschaft, Maß, Stange, Pflanzenschaft, Pflanzenstengel, Stiefelschaft; sper (1), st. N., st. M.: nhd. Speer, Speerspitze, Lanze, Speerlänge

Speerlein, ahd. sperilīn 8, spirilīn, spirilī, st. N. (a): nhd. »Speerlein«, Pfeil, kleiner Wurfspieß, kleine Lanze

Speerlein, mhd. sperlīn, st. N.: nhd. »Speerlein«, kleiner Speer

speerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

speerlieb, nhd.: nhd. ; L.: DW

speerlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speermacher, mhd. sperære (1), st. M.: nhd. Speermacher

speermage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speermasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speermeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speermünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speernase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speerreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speerreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerrennen, mnd. sperrennen* (2), sperrennent, N.: nhd. Speerrennen, Turnier

speerrennen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speerriemen, ae. sceaf-t-lō, Sb.: nhd. Speerriemen

speerrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speerruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speerschaft -- untere Röhre am Speerschaft, an. aur-fal-r, M.: nhd. untere Röhre am Speerschaft

Speerschaft, ahd. speraskaft* 4, sperascaft, st. M. (i): nhd. Speerschaft

Speerschaft, mhd. gērstange, F.: nhd. »Gerstange«, Ger, Holzschaft des Geres, Speerschaft, Wurfspieß

Speerschaft, mhd. sperschaft, st. M.: nhd. Speerschaft, Lanzenschaft; sperstange, sw. F.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft; sperstecke, sw. M.: nhd. »Speerstecken«, Speerschaft

Speerschaft, mnd. spērestāke, M.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft

Speerschaft, mnd. spērstāke, M.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft, Lanzenschaft, Turnierlanze

speerschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerschäften -- Hersteller von Speerschäften, mhd. scheftære*, schefter, st. M.: nhd. »Schäfter«, Schäftemacher, Hersteller von Speerschäften

Speerscheibe, mhd. schībe (1), sw. F., st. F.: nhd. Kugel, Scheibe (F.), Kreis, Rad, Glücksrad, Speerscheibe, Walze, Töpferscheibe, Glasscheibe, Wachsscheibe, Salzscheibe, Schnitte, Scheibe am Speerhandgriff, Scheibe an der Rüstung, Platte, Teller, Tisch; sperschībe, sw. F.: nhd. Speerscheibe, Scheibe am Griff des Speeres

speerscheibe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speerschleuderin (Walkürenname), an. Gei-r-dri-f-ul, st. F. (ō): nhd. Speerschleuderin (Walkürenname)

speerschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerschwingend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

speerschwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerseite -- auf der Speerseite, mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

Speerseite -- von der Speerseite, mhd. sperhalp, Adv.: nhd. auf der Speerseite, von der Speerseite, rechts, von rechts

Speerspitze -- Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, mhd. pavese, pavēse, pafese, sw. F.: nhd. »Pavese«, Art großes Schild mit langer eiserner Speerspitze zum Feststecken in der Erde und zur Deckung des Schützen, schildförmige Semmelschnitten

Speerspitze -- Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen, mnd. kr· neken, M.: nhd. kleiner Kranz, Rosenkranz, Krönchen, Knopf auf der Speerspitze beim Turnieren ohne scharfe Waffen

Speerspitze, got. *gai-d-a?, F. (ō)?: nhd. Speerspitze

Speerspitze, mhd. īsensper, st. N.: nhd. »Eisenspeer«, Speerspitze

Speerspitze, mhd. scherpfe (1), scherfe, F.: nhd. Schärfe, Speerspitze, Grausamkeit; sper (1), st. N., st. M.: nhd. Speer, Speerspitze, Lanze, Speerlänge; sperīsen, st. N.: nhd. Speereisen, eiserne Speerspitze, Speerspitze

-- eiserne Speerspitze: mhd. sperīsen, st. N.: nhd. Speereisen, eiserne Speerspitze, Speerspitze

-- Länge einer Speerspitze tief: mhd. spertief, Adj.: nhd. »speertief«, Länge einer Speerspitze tief

Speerspitze, mnd. spēresōrt, spērsōrt, F.: nhd. »Speeresort«, schmal zulaufendes Gelände, Speerspitze, Speerkraut (Heilpflanze)

speerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speerspitzen -- Speerspitzen schäften, mnd. spērgen, mnd.?, sw. V.: nhd. Speerspitzen schäften

Speersplitter, mhd. trunzūn, trunzen, drumzen, st. M., N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Speersplitter, Splitter

speersplitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerstange -- eiserne Speerstange, mnd. kesīsern, N.: nhd. eiserne Speerstange

Speerstange, mhd. mast (2), st. M.: nhd. Mast (M.), Stange, Fahnenstange, Speerstange, Mastbaum

Speerstange, mhd. sperstange, sw. F.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft

Speerstange, mnd. spērestāke, M.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft

Speerstange, mnd. spērstāke, M.: nhd. »Speerstange«, Speerschaft, Lanzenschaft, Turnierlanze

speerstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speerstechen, mnd. spērsteken* (2), sperstekent, N.: nhd. Speerstechen, Turnier; spērstekinge, F.: nhd. Speerstechen, Turnier

speerstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speerstecken, mhd. sperstecke, sw. M.: nhd. »Speerstecken«, Speerschaft

Speerstich, mhd. sperstich, st. M.: nhd. Speerstich, Lanzenstich

speerstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerstoß, mhd. stich, stic, st. M.: nhd. Stich, Speerstoß, Zusammenprall der Lanzen, Hieb, Stoß, Knoten (M.), Punkt, Augenblick, abschüssige Stelle, steile Anhöhe

-- Speerstoß in einem Zweikampf: mhd. tjost, tjust, tjüst, jost, just, schust, M.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf, Turnierkampf, Zweikampf, Lanzenstoß; tjoste, tjuste, joste, juste, schuste, kuste, st. F.: nhd. ritterlicher Zweikampf mit dem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf; tjostiure, (2) jostiure, justiere, st. F.: nhd. Zweikampf, ritterlicher Zweikampf mit einem Speer, Speerstoß in einem Zweikampf

Speerstrecke, mhd. sperwete, st. F.: nhd. Speerstrecke

Speerstück -- abgebrochenes Speerstück, mhd. strunzūn, st. M.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Splitter; trunze, drunze, drumze, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Splitter; trunzūn, trunzen, drumzen, st. M., N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Speersplitter, Splitter

speertief, mhd. spertief, Adj.: nhd. »speertief«, Länge einer Speerspitze tief

Speerträger, mhd. sperknappe 1 und häufiger?, sw. M.: nhd. »Speerknappe«, Fußkrieger mit Speer, mit einem Speer Bewaffneter, Speerträger; spertragære* 1, spertrager, st. M.: nhd. Speerträger; spertragele 1, sw. M.: nhd. Speerträger

speerträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speertreffen, ae. gā-r-mit-t-ing, st. F. (ō): nhd. »Speertreffen«, Schlacht, Kampf

speerumragt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Speerumtausch, mhd. sperwehsel, st. M., st. N.: nhd. Speerwechsel, Speerumtausch, Speerkampf, Speerwerfen

speerverschlosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerwald, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerwechsel, mhd. sperwehsel, st. M., st. N.: nhd. Speerwechsel, Speerumtausch, Speerkampf, Speerwerfen

Speerwechsel, mhd. wehsel (1), wessel, wechsel, st. M.: nhd. Wechsel, Tausch, Austausch, Handel, Veränderung, Wandel, Ersatz, Vorkaufsrecht, Lied in Gesprächsform, Wechselbank, Wechselstube, Wechselgeschäft, Wechselrede, Wechselgesang, Speerkampf, Speerwechsel, Miteinander, Unterschied

Speerwechsel, mnd. spērwessele, spērwessel, F.: nhd. Speerwechsel, Kampf, Speerkampf

Speerwechsel, mnd. spērwesselinge, F.: nhd. Speerwechsel, Kampf

Speerweg, mhd. sperweide, st. F.: nhd. Speerweg, Speerwurf

Speerwerfen, mhd. sperwehsel, st. M., st. N.: nhd. Speerwechsel, Speerumtausch, Speerkampf, Speerwerfen

speerwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speerwunde, mhd. gērwunde, sw. F.: nhd. »Gerwunde«, Verwundung durch den Ger, Speerwunde

speerwunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speerwurf, mhd. gērschuz, st. M.: nhd. »Gerschuss«, Gerwurf, Speerwurf

Speerwurf, mhd. sperweide, st. F.: nhd. Speerweg, Speerwurf

speerwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speerwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speerzeichen, mhd. sperzeichen 1, st. N.: nhd. »Speerzeichen«, Fahne, am Speer getragenes Fähnchen

speerzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spehen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spehnkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spehntau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiarznei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speibank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speibe, mhd. spīwe***, st. N.: nhd. Speibe, Gespienes

speibecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiben, mhd. spīben, st. V.: nhd. speiben

speich, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiche (Armknochen), ae. hrī-s-el, hrī-s-il, st. F. (ō): nhd. Weberschiffchen, Speiche (Armknochen)

Speiche, germ. *spaikō, st. F. (ō): nhd. Speiche

Speiche, ae. hr-ung, st. F. (ō): nhd. Leitersprosse, Speiche, Runge, Querstange; hr-u-geat, st. N. (a): nhd. Speiche, Querstange; spā-c-a, sw. M. (n): nhd. Speiche

Speiche, as. rāv-a* (2) 1, rāƀ-a* (2), 1, st. F. (ō): nhd. Rahe, Speiche; s-pa-k-a* 1, sw. F. (n): nhd. Speiche; s-pê-k-a* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Speiche

Speiche, ahd. ? radastekko* 1, radastecko*, sw. M. (n): nhd. Pfahl, Speiche?; speih* 14, st. M. (a?, i?): nhd. Speiche; speihha 35, speicha, sw. F. (n): nhd. Speiche, Radspeiche; speihho* 8, speicho, sw. M. (n): nhd. Speiche

Speiche, mhd. speiche, sw. F.: nhd. Speiche, Radspeiche

Speiche, mnd. schēdel (1), M.: nhd. kleiner Armknochen, Speiche

Speiche, mnd. spēke (1), speike, F.: nhd. Speiche

Speiche, mnd. spāke (2), F.: nhd. Speiche

Speiche, mnd. spreke, Sb.: nhd. Speiche

speiche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speichel -- jemand dem der Speichel in den Bart läuft, mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

Speichel -- mit Speichel bedecken, mnd. besēveren, beseiveren, sw. V.: nhd. begeifern, mit Speichel bedecken

Speichel -- mit Speichel besudeln, mnd. besabbelen, sw. V.: nhd. »besabbeln«, mit Speichel besudeln, begeifern; besabben, sw. V.: nhd. mit Speichel besudeln, begeifern

Speichel -- Speichel auswerfen, mnd. ūtspēkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausspeicheln«, Speichel auswerfen, spucken; ūtspīen*, ūtspigen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausspeien«, Speichel auswerfen, spucken

Speichel -- Speichel auswerfen, mnd. spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben

Speichel -- Speichel auswerfen, mnd. spēkelen, speikelen, sw. V.: nhd. speicheln, Speichel auswerfen

Speichel -- Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann, mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

Speichel, germ. *hruta-, *hrutaz, st. M. (a): nhd. Speichel, Rotz; *hruþ, Sb.: nhd. Speichel, Rotz; *spaikaldrō, *spaikuldrō, st. F. (ō): nhd. Speichel; *spaikilō-, *spaikilōn, *spaikiljō-, *spaikiljōn, Sb.: nhd. Speichel; *spaitla-, *spaitlam, *spaiþla-, *spaiþlam, st. N. (a): nhd. Speichel

Speichel, got. spai-sk-ul-dr* 1, st. N. (a)?: nhd. Speichel

Speichel, an. hrāk-i, sw. M. (n): nhd. Speichel; slef-a, sw. F. (n): nhd. Speichel, Geifer; spȳ-ja (1), sw. F. (n): nhd. Speien, Speichel

Speichel, ae. hrā-c-a, hrǣ-c-a, sw. M. (n): nhd. Räusperung, Speichel, Schleim; mǣl-dro-p-a, sw. M. (n): nhd. »Mahltropfen«, Speichel; spā-d-l, spā-l-d, spǣ-t-l, spā-t-l, spā-þ-l, st. N. (a): nhd. Speichel; *spā-t, Sb.: nhd. Speichel

Speichel, afries. sâv-er 12, sêv-er, st. N. (a): nhd. Speichel, Nasenschleim; spê-d-el* 1, st. N. (a): nhd. Speichel; spê-d-l-a 2, sw. M. (n): nhd. Speichel; spê-k-le 1, M.: nhd. Speichel

Speichel, as. s-pê-kaldra* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Speichel

Speichel, ahd. seifar* (1) 2, seivar*, st. M. (a?): nhd. Speichel, Schaum; speihhaltra* 3, speichaltra*, sw. F. (n): nhd. Speichel, Spucke; speihhila* 11, speichila, st. F. (ō): nhd. Speichel, Spucke
-- mit Speichel befleckt: ahd. seifar* (2) 2, seivar*, Adj.: nhd. mit Speichel befleckt

Speichel, mhd. gerütz, st. N.: nhd. Spucke, Speichel, Rotz

Speichel, mhd. seifer, seifel, st. M.: nhd. Speichel, Schaum, Geifer; speich, st. M.: nhd. Speichel; speichel, sw. F., st. F.: nhd. Speichel; speicholter, st. F.: nhd. Speichel; spīche, sw. M.: nhd. Speichel; spīe, spīwe, st. F., sw. F.: nhd. Speichel, Erbrechen; spirzel, st. M.: nhd. Speichel, Auswurf

Speichel, mnd. schūm, schūme, schume, M.: nhd. Schaum, Gischt, Schlacke, Silberschaum, Metallschlacke, Schweiß, Geifer, Speichel, Bluff, Schwindel

Speichel, mnd. sēver (2), seiver, seyver, zever, seever, M.: nhd. Schleim aus Nase oder Mund, Nasenschleim, Speichel, Geifer

Speichel, mnd. spīde, spiede, F.: nhd. Speichel

Speichel, mnd. spīe (1), spī, spi, spy, spīge, spigh, spyg, F.: nhd. Speichel

Speichel, mnd. spēdel, spedel, M.: nhd. Speichel

Speichel, mnd. spēke (2), speike, F.: nhd. Speichel; spēkel, speikel, M.: nhd. Speichel; spēkelderne, speikelderne, M.: nhd. Speichel; spēkele, speikele, specule, F.: nhd. Speichel

Speichel, mnd. sp· we, N.: nhd. Speichel

speichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichelabsonderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speichelbart, mnd. sêverbārt, seiverbārt, sēverbaert, M.: nhd. »Speichelbart«, jemand dem der Speichel in den Bart läuft, unsauberer Trinker, Verblödeter

Speicheldrüse -- Speicheldrüse des Pferdes, mnd. vīve (2), F.: nhd. Speicheldrüse des Pferdes

speicheldrüse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speichelfluss, afries. spê-d-el-spre-n-g 7, spê-d-el-spri-n-g, st. M. (a): nhd. Speichelfluss

Speichelfluss, mnd. sēverspringe, seiverspringe, F.: nhd. Speichelfluss, Verwundung an Lippe oder Nase durch die man den Speichel nicht halten kann

speichelflusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichelgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichelgift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speichelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speichelhau, nhd.: nhd. ; L.: DW

speichelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speichelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speichelkur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speichellecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speichellecken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speichellecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichelleckerisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

speichelmaul, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speicheln (N.), mnd. sēveringe, seiveringe, F.: nhd. Geifern (N.), Speicheln (N.)

speicheln, mnd. sabben, sw. V.: nhd. »sabbern«, geifern, speicheln, den Speichel aus dem Munde fließen lassen (beim Essen), unreinlich essen

speicheln, mnd. sch· men (1), schümen, schūmen, sw. V.: nhd. schäumen, Schaum auswerfen, Schaum abnehmen, abschäumen, aufschäumen, aufwallen, schwitzen, speicheln, Seeräuberei betreiben, landstreichen

speicheln, mnd. sēveren, seiveren, sw. V.: nhd. speicheln, geifern, laufen, tropfen

speicheln, mnd. spēkelen, speikelen, sw. V.: nhd. speicheln, Speichel auswerfen

speicheln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speichelreiz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichelreizend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Speichels -- Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat, mnd. spēkelsprunc, speikelsprunc, M.: nhd. Schlagverletzung die Ausfließen des Speichels zur Folge hat

speichelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speichelthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speichelwurz, mnd. jōhanneswort, jōhanswort, F.: nhd. Johanniswurz, Zahnwurz, Speichelwurz

speichelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speichelwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speichen, mhd. ? trensel, st. M.: nhd. Speichen?

speichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speichen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Speichenarm, mnd. spēkarm*, spēkarm, speikarm, M.: nhd. »Speichenarm«, Radspeiche

speichenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speichenblutader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speichenfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speichenholz, mnd. spēkenholt, speikenholt, N.: nhd. »Speichenholz«, Holz für Radspeichen

speichenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichennerv, nhd.: nhd. ; L.: DW

speichenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichenring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speichenschlagader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speichenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speicher -- aus Steinen gebauter Speicher, mnd. stēnespīkære*, stēnespīker, steinespīker, M.: nhd. steinerner Speicher, aus Steinen gebauter Speicher

Speicher -- Entgelt für Einlagerungen im Speicher, mnd. spīkæreh· re*, spīkerh· re, spīkerh· r, F.: nhd. »Speicherheuer«, Entgelt für Einlagerungen im Speicher

Speicher -- Saatkorn im Speicher, mnd. ērdstādelich*, ērtstādelich, Sb.: nhd. stehendes gemähtes Korn, unterste Lage des eingebrachten Kornes, Saatkorn im Speicher

Speicher -- Speicher für Regenwasser, mhd. zisterne, sw. F.: nhd. Zisterne, Speicher für Regenwasser

Speicher -- steinerner Speicher, mnd. stēnespīkære*, stēnespīker, steinespīker, M.: nhd. steinerner Speicher, aus Steinen gebauter Speicher

Speicher -- vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, mnd. schēpen (1), scheppen, scepen, sw. V.: nhd. schiffen, zu Schiff fahren, sich einschiffen, ausschiffen, ausfahren, zu Schiff bringen, einladen, einschiffen, an Bord nehmen, umladen (V.) (1), umschlagen, ausladen (V.) (1), löschen, vom Schiff in den Keller oder Speicher bringen, zu Schiff befördern, verschiffen, verfrachten

Speicher -- Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, mnd. updrāgen*, updragen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen; updrēgen*, updregen, mnd.?, st. V.: nhd. auftragen (Speisen), vorsetzen, Waren aus dem Schiff ans Land oder auf den Speicher tragen, ein Gut einem andern übergeben (V.), als Auftrag geben, beauftragen, einstweilen übergeben (V.), vorschießen, vorher auslegen, tragen, helfen, nützen

Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stēnhūs, steinhūs, M.: nhd. Steinhaus, massives Haus, festes Haus, Feste, Einzelteile der Burg, kleinerer Steinbau, Steinkammer, Steinbude, Speicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Warenniederlage, steinernes Bürgerhaus, Backsteinbau

Speicher, germ. *granar-?, germ.?, Sb.: nhd. Kornkammer, Speicher; *spikari, germ.?, M.: nhd. Speicher

Speicher, as. kor-n-hū-s* 1, st. N. (a): nhd. Kornhaus, Speicher, Getreidespeicher; s-pī-k-ari* 11, st. M. (ja): nhd. Speicher

Speicher, ahd. fundi* 1?, st. N. (ja): nhd. Speicher, Vorratskammer; gadum* 19, gadem, st. N. (a): nhd. Raum, Gemach, Zimmer, Speicher, Gebäude, Haus, Scheune, Zelt, Sakramentshäuschen; gadumilīn* 1, gadumilī*, st. N. (a): nhd. »Räumlein«, Behälter, Schatzkammer, Speicher, Vorratsraum; kasto* 19, sw. M. (n): nhd. Kasten, Behälter, Speicher, Kornspeicher, Vertiefung zur Einfassung von Edelsteinen; kellari 34, kelre*, st. M. (ja): nhd. Keller, Speicher, Vorratskammer, Vorratsraum, Weinkeller, Laderaum; spicarium* 10 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Speicher; spīhhāri* 24, spīchāri, st. M. (ja): nhd. Speicher, Kornspeicher, Scheune; stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; treso 30, triso, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schatz, Speicher, Schatzkammer, Speicher; treso 30, triso, st. M. (wa), st. N. (wa): nhd. Schatz, Speicher, Schatzkammer, Speicher; ūfhūs 4, st. N. (a): nhd. Vorhalle, Speicher, Saal, Vestibül
-- Aufseher über Keller und Speicher: ahd. kellenāri* 6, kelenāri, kelnere, st. M. (ja): nhd. »Kellner«, Kellermeister, Verwalter, Aufseher über Keller und Speicher
-- Speicher des Himmels: ahd. himilgiberg* 1, st. N. (a): nhd. Speicher des Himmels

Speicher, mhd. loube (1), sw. F., st. F.: nhd. Laube (F.) (1), Halle, Vorhalle, Raum unter der Stiege eines Gemachs, Speicher, offener Gang am oberen Stockwerk, Galerie, Kornboden, zur Straße hin offener Aufbau

Speicher, mhd. spīchære*, spīcher, st. M.: nhd. Speicher, Vorratsgebäude

Speicher, mnd. klēt (2), kleit, kleyt, N.: nhd. kleines Haus, Vorratshaus, Speicher, Vorratskammer

Speicher, mnd. lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Domvorhalle, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; lōve (1), l· ve, lobium, F.: nhd. »Laube«, Laubhütte (Bedeutung örtlich beschränkt), Gartenhaus (Bedeutung örtlich beschränkt), Raum, Zimmer, Vorbau, Erker, Erkervorbau, Domvorhalle, Paradies, offener Gang, Galerie, offene Halle für öffentliche Amtshandlungen oder Festlichkeiten, offene Tribüne, Markthalle, Warenhalle, Speicher; persehūs, pershūs, parsehūs, N.: nhd. »Presshaus«, Speicher, Hanfspeicher, Lagerraum und Arbeitsraum in dem Flachs in Fässer gepresst wird; rūm (2), rōm, r· m, růem, rwm, N.: nhd. Raum, Platz, Ort, Stelle, Räumlichkeit, Fläche, Gebiet, freies Feld, freie See, Lagerraum, Speicher, Inneres des Schiffes, Freiheit von Lasten, Freiheit von Beschwerden, Erlaubnis, Muße, Ausdehnung, Abstand, Zeitraum, Gelegenheit, Möglichkeit, Fach in einer Tasche

-- Speicher im oberen Stockwerk: mnd. lucht (1), F.: nhd. Lichtöffnung, Fensteröffnung, Fenster, Speicher im oberen Stockwerk, Dachboden, Kornboden

-- Speicher in dem Roggen gelagert wird: mnd. roggenb· ne, rōgenb· ne, F.: nhd. Speicher in dem Roggen gelagert wird

Speicher, mnd. spīkære* (1), spīker, spyker, spieker, M., N.: nhd. Speicher, Lagerhaus, Lagerboden, Vorratskammer, Kornspeicher, Schuppen (M.), Scheune, Stallung, Schüttboden

speicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speicheramt, mnd. spīkæreambacht*, spīkeramt, spīkerammecht, spīkerampt, spikerammet, N.: nhd. »Speicheramt«, Amt des Kornverwalters

speicherarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speicherdieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speicherfass, mnd. spīkærevat*, spīkervat, N.: nhd. »Speicherfass«, ein Getreidemaß, eine Abgabe an das Getreidehaus

speicherherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speicherheuer, mnd. spīkæreh· re*, spīkerh· re, spīkerh· r, F.: nhd. »Speicherheuer«, Entgelt für Einlagerungen im Speicher

Speicherhimten, mnd. spīkærehimte*, spīkerhemte, spīkerhembte, spīkerhempte, M.: nhd. »Speicherhimten«, Himten, Getreide als Abgabe, Getreidezehnt

Speicherhof, mnd. spīkærehof*, spīkerhof, M.: nhd. »Speicherhof«

Speicherlage, mnd. spīkærelāge*, spīkerlāge, F.: nhd. »Speicherlage«, Kosten für Lagerraum im Warenspeicher

speicherlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speichermalter, mhd. spīchæremalter***, st. N.: nhd. Speichermalter, Getreidemaß

Speichermalter, mnd. spīkæremalder*, spīkermalder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus; spīkæremōlder*, spīkermōlder, M.: nhd. »Speichermalter«, Getreidemalter als Abgabe an das Kornhaus

Speichermaß, mnd. spīkæremāte, spīkermāte, F.: nhd. »Speichermaß«, Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, Spint

Speichermeister, mhd. spīchærewarte* 1, spīchwart, st. M.: nhd. »Speicherwart«, Speichermeister, Verwalter des Speichers; spīchærewartel* 1, spīchwertel, st. M.: nhd. »Speicherwärter«, Speichermeister, Verwalter des Speichers

Speichermeister, mnd. spīkæremēster*, spīkermēster, spīkermeister, M.: nhd. »Speichermeister«, Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses

speichermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speichermeisterin, mhd. spīchærewertelīn 2, sw. F.: nhd. »Speicherwärterin«, Speichermeisterin, Frau des Speichermeisters

Speichermeisters -- Frau des Speichermeisters, mhd. spīchærewertelīn 2, sw. F.: nhd. »Speicherwärterin«, Speichermeisterin, Frau des Speichermeisters

Speichermiete, mnd. stēnhūsh· re, steinhūsh· re, F.: nhd. Speichermiete

Speichermütt, mnd. spīkæremüdde*, spīkermüdde, M., N.: nhd. »Speichermütt«, an das Kornhaus zu lieferndes Maß an Getreide als Zehntleistung

Speichern -- mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg, mnd. strant, M., N.: nhd. Strand, Meeresufer, Ufer von Nordsee und Ostsee vorgelagerter sandiger Streifen (M.), einer Hafenstadt vorgelagerter Strand als Ort des Handels bzw. als Ladeplatz, Kai, mit Verkaufsstätten und Speichern bebauter Strandweg

speichern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Speichernagel, mhd. spīchærenagel*, spīchernagel, st. M.: nhd. Speichernagel, eine Art kleiner Nagel

speichernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speicherraum -- Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes, mnd. soltrūm, M., N.: nhd. »Salzraum«, Salzlager, Speicherraum zur Aufbewahrung des Salzes

speicherraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speichers -- Bauplatz für die Errichtung eines Speichers, mnd. spīkærestēde*, spīkerstēde, F.: nhd. »Speicherstätte«, Bauplatz für die Errichtung eines Speichers

Speichers -- Verwalter des Speichers, mhd. spīchærewarte* 1, spīchwart, st. M.: nhd. »Speicherwart«, Speichermeister, Verwalter des Speichers; spīchærewartel* 1, spīchwertel, st. M.: nhd. »Speicherwärter«, Speichermeister, Verwalter des Speichers

Speichers -- Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

Speicherscheffel, mnd. spīkæreschēpel*, spīkerschēpel, M.: nhd. »Speicherscheffel«, an das Kornhaus zu liefernder Scheffel an Getreide als Zehntleistung

Speicherschilling, mnd. spīkæreschillinc*, spīkerschillinc, M.: nhd. »Speicherschilling«, in Geld abgelöster Getreidezehnt

speicherschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speicherschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speicherstätte, mnd. spīkærestēde*, spīkerstēde, F.: nhd. »Speicherstätte«, Bauplatz für die Errichtung eines Speichers

Speicherwart, mhd. spīchærewarte* 1, spīchwart, st. M.: nhd. »Speicherwart«, Speichermeister, Verwalter des Speichers

Speicherwärter, mhd. spīchærewartel* 1, spīchwertel, st. M.: nhd. »Speicherwärter«, Speichermeister, Verwalter des Speichers

Speicherwärterin, mhd. spīchærewertelīn 2, sw. F.: nhd. »Speicherwärterin«, Speichermeisterin, Frau des Speichermeisters

speicherwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speicherzins, mhd. kastmiete, st. F.: nhd. Speicherzins

speichicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speichig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speideln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speiderling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speien -- Eiter speien, mnd. etterspīen* (1)**, sw. V.: nhd. Eiter speien, Eiter spucken

speien -- Feuer speien, ahd. fiurēn* 3, sw. V. (3): nhd. feuern, flammen, Feuer speien, entbrennen, erglühen

Speien -- Speien von Blut, mhd. bluotspeichel, pluotspeichel, sw. F.: nhd. »Blutspeichel«, Mundblutung, Speien von Blut, Aushusten von Blut

speien, idg. *spi̯ēu-, *pi̯ēu-, *spi̯ū-, *pi̯ū-, *spīu̯-, *pīu̯-, V.: nhd. speien, spucken; *u̯em-, *u̯emə-, V.: nhd. speien, erbrechen

speien, germ. *spaitan, germ.?, st. V.: nhd. speien; *speiwan, *spīwan, st. V.: nhd. speien; *spiwatjan, germ.?, sw. V.: nhd. speien, spucken

speien, got. ga-speiw-an* 1, st. V. (1), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 294ff.): nhd. ausspeien, speien; speiw-an 5, st. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 203, Krause, Handbuch des Gotischen 55 Anm. 3, 222,1): nhd. speien

Speien, an. spȳ-ja (1), sw. F. (n): nhd. Speien, Speichel

speien, an. spȳ-ja (2), st. V. (1): nhd. speien

speien, ae. blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; ge-blā-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. blasen, atmen, tönen, entflammen, speien; ge-spéo-f-t-ian?, sw. V.: nhd. speien; hrǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien, sich räuspern, spucken; hrǣ-c-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien; spǣ-t-an, sw. V. (1): nhd. speien; spǣ-t-l-an, sw. V.: nhd. speien; spā-t-an, st. V.?: nhd. speien, spucken; spéo-f-t-ian?, sw. V.: nhd. speien; spī-g-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. speien; spi-t-t-an (2), sw. V.: nhd. speien, spucken; spīw-an, st. V. (1): nhd. speien

Speien, ae. spiw-e, st. M. (i): nhd. Speien

speien, ae. spiw-ian, sw. V.: nhd. speien

speien, afries. spī-a* 5, st. V. (1): nhd. speien

speien, as. s-pīw-an* 1, st. V. (1): nhd. speien

speien, ahd. *rahhan, *hrahhan, *rahhjan, *hrahhjan, lang., V.: nhd. spucken, speien; rahhisōn 12, rachisōn*, sw. V. (2): nhd. speien, spucken, sich räuspern, ausspucken, aushusten; reskōn* 2, rescōn*, sw. V. (2): nhd. sich räuspern, speien

Speien, ahd. spīwa* 3, spīa, sw. F. (n): nhd. Speien, Übelkeit, Erbrochenes, Ausgespieenes, Spucke

speien, ahd. spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen

Speien, ahd. spīwunga* 3, spīunga, st. F. (ō): nhd. Speien, Schleim, Lästerung, Ausspucken

speien, mhd. drāsen, drasen, dræsen, dräsen, sw. V.: nhd. duften, schnauben, ausschnauben, speien

-- Blut speien: mhd. bluotrahsenen*, bluoträhsen, sw. V.: nhd. Blut husten, Blut speien

-- Feuer speien: mhd. blæjen (1), blæwen, blæn, blāen, blægen, plæn, blāgen, blāhen, pflāgen, sw. V.: nhd. blasen, aufblasen, anfachen, blähen, aufblähen, wehen, schmelzen, Feuer speien

speien, mhd. gespīwen, st. V.: nhd. »speien«

speien, mhd. gützen, sw. V.: nhd. vergießen, speien, sich erbrechen

speien, mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken; spirzelen*, spirzeln, sw. V.: nhd. speien, spucken; spirzen, spürzen, sw. V.: nhd. speien, spucken

Speien, mhd. spīunge, spīwunge* (?), st. F.: nhd. Speien

speien, mhd. speien, sw. V.: nhd. »speien«, bespeien, verspotten

speien, mhd. spiutzen, spūtzen, sw. V.: nhd. »speuzen«, speien; spīwen, st. V.: nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien; spürzeln, sw. V.: nhd. speien, spucken

Speien, mhd. widergeben (2), st. N.: nhd. Zurückgeben, Gegengabe, Lohn, Erbrechen, Speien

speien, mnd. gölken, golken, sw. V.: nhd. sich übergeben (V.), speien; k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen

speien, mnd. rischen (1), sw. V.: nhd. speien, spucken

Speien, mnd. spīel***, spīgel***, Sb.: nhd. Speien

speien, mnd. spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben

Speien, mnd. spīinge, spīginge, mnd.?, F.: nhd. Speien, Erbrechen

Speien, mnd. speiinge?, speyinge, speyginge, F.: nhd. Erbrechen, Speien

speien, mnd. sprütten, sw. V.: nhd. spritzen, speien, spucken

speien, mnd. spütten, sw. V.: nhd. speien, spucken, übergeben (V.)

speien, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speiend -- Flammen speiend, ahd. lougspīwanti* 1, Part. Präs.=Adj.: nhd. Flammen speiend, flammenspeiend, feuerspeiend

speiend -- speiend abwehren, mhd. widerspīwen*, wider spīwen, widerspīen, st. V.: nhd. »widerspeien« (?), speiend abwehren

speiend, germ. *spaiwa-, *spaiwaz, Adj.: nhd. speiend, anzuspeien seiend; *spiwula-, *spiwulaz, germ.?, Adj.: nhd. speiend

speiend, ae. *spi-t-el (2), Adj.: nhd. speiend; spiw-ol, Adj.: nhd. Brechen erregend, speiend

speier, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speierei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speierhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

speierlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Speierling (Frucht), mhd. spire 1, spiere, sw. F.: nhd. Speierling (Frucht)

Speierling, ahd. eskilboum* 1, eskuliboum*, escilboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Sperberbaum, Esche, Speierling; ? meloboum* 16, st. M. (a): nhd. »Mehlbaum«, Mispel?, Speierling?, Eberesche?, Vogelbeerbaum?; sperabira* 4, sw. F. (n): nhd. Speierling, Frucht des Speierlings; speraboum 1?, st. M. (a): nhd. Speierling; sperawa* 2, sw. F. (n): nhd. Speierling, Arlesbeere; spir* 1, spier, Sb.: nhd. Speierling; spīrboum 6, st. M. (a): nhd. Spierbaum, Speierling, Vogelbeerbaum; spīrling 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Speierling, Frucht des Speierlings

Speierling, mhd. arlizboum, st. M.: nhd. Kornelkirsche, Speierling, Feldahorn; eschelboum, M.: nhd. Sperberbaum, Eberesche, Speierling

Speierling, mhd. sparlinc, st. M.: nhd. »Speierling«, Frucht des Vogelbeerbaumes

Speierling, mhd. sperboum 17?, spirboum, st. M.: nhd. »Spierbaum«, Sperberbaum, Vogelbeerbaum, Speierling, Eberesche

speierling, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speierlingbaum, mhd. eschritzboum 5, st. M.: nhd. Speierlingbaum

Speierlings -- Frucht des Speierlings, ahd. sperabira* 4, sw. F. (n): nhd. Speierling, Frucht des Speierlings; spīrling 1, ahd.?, st. M. (a?): nhd. Speierling, Frucht des Speierlings

speiern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speiet, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiete, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speifieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speifiedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speifliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speigat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speik -- echter Speik, mhd. ? hirzesgewīge 1, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?; ? hirzgewīge, st. N.: nhd. »Hirschgeweih«, echter Speik?, Keulen-Bärlapp?

Speik -- Echter Speik, mhd. kriuzekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Kreuzkraut«, Echter Speik; krotenwurz 2, st. F.: nhd. »Krotenwurz«, Echter Speik

Speik -- echter Speik, mnd. ? rimpe (2), F.: nhd. eine Pflanze, Baldrian?, echter Speik?; rottensāgel, rattensāgel, M.: nhd. Baldrian, echter Speik

Speik -- unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage, mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

Speik, ahd. gimagada 1, st. F. (ō) (?): nhd. Lavendel, Speik

-- Deutscher Speik: ahd. ? spīk 4, spīc, st. M. (a?, i?): nhd. Deutscher Speik?, Narde?, Baldrian?

Speik, mnd. spīk (1), spick, Sb.: nhd. Speik, Lavendel

Speik, mnd. spēk***, M.?: nhd. Speik, eine Heilpflanze

speik, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speikasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speikatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speikiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiköl, mnd. spīk˙ lie, spickolij, spīkoli, N.: nhd. »Speiköl«, Lavendelöl

Speikpflaster, mnd. ? spēkplaster, speckplaster, N.: nhd. »Speikpflaster«?, unter Verwendung von Lavendel und Speik hergestellte Wundauflage?

speikraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speikübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Speiler, germ. *spalka, *spelka, Sb.: nhd. Speiler, Schiene; *spalu-, *spaluz, germ.?, st. M. (u): nhd. Speiler, Stange; *spīlō-, *spīlōn, sw. F. (n): nhd. Speiler, Stab

Speiler, an. rim, st. F. (i): nhd. Speiler, Leiste, oberster Bordgang; sneis, st. F. (ō): nhd. Stab, Speiler; spjal-k-ir, F. Pl.: nhd. Speiler; spǫl-r, st. M. (u?): nhd. Speiler, Stange

-- Speiler zum Trocknen: an. þǫn, st. F. (ō): nhd. Speiler zum Trocknen

Speiler, ae. snǣs, snās, st. F. (ō): nhd. Spieß (M.) (1), Speiler

Speiler, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

speiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speilern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speiloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speilort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speimarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speinapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speirede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speirisch (Bezeichnung einer Tuchsorte), mnd. spīrisch*, spīresch, Adj.: nhd. speirisch (Bezeichnung einer Tuchsorte)

speiröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speischen, speis-chen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speischlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speise -- als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Speise -- als Speise vorsetzen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Speise -- aufgetragene Speise, ahd. trahta* (3) 2, traht*, st. F. (ō): nhd. aufgetragene Speise, Gericht (N.) (2)

Speise -- aus Rüben zubereitete Speise, mnd. r˙ venmōs, N.: nhd. »Rübenmus«, aus Rüben zubereitete Speise

Speise -- Begier nach leckerer Speise, mnd. slickærīe*, slickerīe, F.: nhd. »Schleckerei«, Begier nach leckerer Speise, Leckerei, Naschwerk

Speise -- breiartige Speise, ahd. 2zuomuos* 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Beispeise«, Gemüse, breiartige Speise, breiartige Zukost; 8zuomuosi* 19?, st. N. (ja): nhd. »Beispeise«, breiartige Speise, breiartige Zukost

Speise -- breiartige Speise, mnd. mōs, moes, mois, moys, mous, mů̊s, N.: nhd. Mus, Kohl, Gemüse, breiartige Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2), Mahlzeit, Arznei in Breiform

Speise -- den Rest der unverdauten Speise auswerfen, mnd. ōrten, sw. V.: nhd. vom Futter (N.) (1) etwas übrig lassen, Futter (N.) (1) verschmähen, den Rest der unverdauten Speise auswerfen

Speise -- eine breiartige Speise, mnd. rībesmōs, N.: nhd. eine breiartige Speise

Speise -- eine Speise, mnd. ? lesemōs, lesemůs, Sb.: nhd. eine Speise?

Speise -- fleischlose Speise, mnd. molkenspīse, molkenspise, F.: nhd. »Molkenspeise«, Milchspeise, Süßspeise, fleischlose Speise

Speise -- flüssige Speise, mnd. sūpen (2), sūpent, N.: nhd. flüssige Speise, Brei, Getränk, Suppe, Brühe, Saufen

Speise -- flüssige Speise, mnd. soppe, sōpe, suppe, supe, F., M.: nhd. Suppe, Brühe, Brühe in die Brot eingebrockt ist, flüssige Speise, eingeweichtes Brot, geschnittenes Brot, gebrochenes Brot, Flüssigkeit, warmes Gericht (N.) (2), Brei als Vorspeise, Tunke, Soße, breiartiges Gemisch, Mixtur als Heilmittel, Trank der den geistlichen Tod herbeiführt?, Gifttrank, Beköstigung, Verpflegung, Sache, Angelegenheit, Lage, Dreck, Schlamm

Speise -- flüssige Speise, mnd. suppen, N.: nhd. Suppe, flüssige Speise, Brei, Mus

Speise -- gare Speise, mnd. rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse

Speise -- gehackte Speise, ahd. insnit* 2, st. M. (a?): nhd. Einschnitt, Gehacktes, gehackte Speise, Innereien

Speise -- gekochte Speise, ahd. kohmuosi* 2, st. N. (ja): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochte Speise, gekochtes Essen

Speise -- gekochte Speise, mnd. pulment, N.: nhd. ein Mus, gekochte Speise, Brei; rēdelkost, reidelkost, F.: nhd. gare Speise, gekochte Speise, pflanzliche Kost, Gemüse; rēdelspīse*, rēdelspise, reidelspise, F.: nhd. gekochte Speise, gare Kost, Gemüse, pflanzliche Kost

Speise -- gut gewürzte Speise, mnd. ? sültespīse, F.: nhd. »Sülzspeise«?, scharfe Speise?, gut gewürzte Speise?

Speise -- mit Speise versorgen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Speise -- Rest der unverdauten Speise, mnd. ōrt (2), orte?, M., F.: nhd. Rest der unverdauten Speise, vom Vieh verschmähter Teil des Futters

Speise -- scharfe Speise, mnd. ? sültespīse, F.: nhd. »Sülzspeise«?, scharfe Speise?, gut gewürzte Speise?

Speise -- Speise bei festlichen Gelegenheiten, mnd. swāne, swān, swan, swaen, zwaen, swōn, swōne, swoen, swant, F., sw. M., st. M.: nhd. Schwan, Speise bei festlichen Gelegenheiten, Darstellung eines Schwanes, Prägezeichen des Schneeberger Silbers, Wappenzeichen in der Heraldik, Gesang des sterbenden Schwanes

Speise -- Speise betreffend, ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

Speise -- Speise und Getränke vorsetzen, mnd. plēgen (1), plegin, pleyghen, pleggen, pleyen, st. V., sw. V.: nhd. pflegen, tun, handeln, sich betätigen, ausführen, verrichten, arbeiten, betreiben, praktizieren, Amt wahrnehmen, Stellung bekleiden, sich einer Beschäftigung hingeben, Leben auf bestimmte Weise (F.) (2) gestalten, Angelegenheit besprechen, beraten (V.), abschließen, einwirken, behandeln, Kontakt haben, rechtlich verhandeln, vor Gericht gehen, zum Vorteil von jemandem handeln, sich sorgend um jemanden oder etwas bemühen, ausstatten, zur Verfügung stellen, Speise und Getränke vorsetzen, bewirten, aufwarten, betreuen, aufziehen, ethischen rechtlichen oder sozialen Leistungsanspruch erfüllen, sich geziemen, Gewohnheit haben, Art haben, üblich sein (V.), fortwährend tun

Speise -- Speise weihen, mnd. spīsewīen* (1)**, sw. V.: nhd. »Speise weihen«, Speisen (F. Pl.) am Osterabend weihen

Speise -- Speise zu sich nehmen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

Speise -- süße Speise, ahd. swuoznassi* 1?, suoznassi*, st. N. (ja): nhd. süße Speise, Köstlichkeit; swuoznassī* 1?, suoznassī*, st. F. (ī): nhd. süße Speise, Köstlichkeit

Speise -- übrig gebliebene Speise, mnd. · verlōp (2), · verloep, · verloͤp, · verloop, ōverlōp, averlōp, M., N.: nhd. »Überlauf«, Rest, Restmenge, Überfluss, nicht verbrauchte Menge von Geld oder Gütern, Überschießendes, übrig Bleibendes, übrig gebliebene Speise, Abfall, über die normale Menge hinausgehende Zahl, kleine Anzahl

Speise -- warme Speise der Mahlzeit, mnd. s· vel, suvel, Sb.: nhd. Zukost, Zukost zum Brot, warme Speise der Mahlzeit, Ertrag der Milchwirtschaft, Buttergehalt der Milch

Speise -- warme Speise, ahd. warmmuos* 4, st. N. (a): nhd. warmes Essen, warme Speise

Speise -- zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt, mnd. mōsdēl, mōsdeil, mūsdēl, mūsdeil, mů̄sdēl, mů̄sdeil, musteil, mustel, mōsdēle, mōsdeile, misdēl, misdeil, M., F.: nhd. Musteil, Vorrat an Lebensmitteln, zur Erbteilung kommende Hinterlassenschaft an Speise deren Hälfte der Frau zufällt

Speise zur Fastenzeit (aus Stockfisch und Reis), mnd. ossenspek, N.: nhd. »Ochsenspeck«, Speise zur Fastenzeit (aus Stockfisch und Reis)

Speise, idg. *ēdā, F.: nhd. Essen (N.), Speise; *ēdes-, Sb.: nhd. Essen (N.), Speise; *ēdi̯o-, *ēdi̯ā, Adj., Sb.: nhd. essbar, Speise; *ēdo-, Sb.: nhd. Essen (N.), Speise; *pappa, *papa, M.: nhd. Vater, Speise

-- Zuteilung der Speise: idg. *bhag- (1), V., Sb.: nhd. zuteilen, bestimmen, erhalten (V.), Zuteilung der Speise

Speise, germ. *ēta-, *ētaz, *ǣta-, *ǣtaz, st. M. (a): nhd. Essen (N.), Aas, Speise; *mati-, *matiz, st. M. (i): nhd. Speise; *matja-, *matjam, st. N. (a): nhd. Speise; *matlu-, germ.?, Sb.: nhd. Speise, Essen (N.); *mōsa-, *mōsam, st. N. (a): nhd. Nahrung, Essen (N.), Speise, Mus, Zukost

Speise, got. fō-d-ein-s* 2, st. F. (i/ō), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 5, Krause, Handbuch des Gotischen 116,8, vgl. auch 132,3c): nhd. Nahrung, Speise; mat-s 18, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Speise, Proviant, Mahl

Speise, an. al-að, st. N. (a): nhd. Unterhalt, Speise; āt, st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); āt-a, sw. F. (n): nhd. Speise, Essen (N.); fæð-a, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Speise; fæð-sl-a, sw. F. (n): nhd. Nahrung, Speise; gāt, st. N. (a): nhd. Speise, was man bekommt; mat-a, sw. F. (n): nhd. Speise; mat-r, st. M. (i): nhd. Speise; pa-s-t (1), st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); snāð, st. N. (a): nhd. Speise; verð-r (1), st. M. (u): nhd. Mahlzeit, Speise; virð-i (1), N.: nhd. Mahlzeit, Speise; vis-t (2), st. F. (i): nhd. Speise, Nahrung

-- sparsam mit Speise: an. mat-spa-r-r, Adj.: nhd. sparsam mit Speise

-- unreine Speise: an. ræk-ind-i, v-ræk-ind-i, sw. M. (n): nhd. unreine Speise, ekelhafte Dinge

Speise, ae. ǣt, ēt, st. M. (a), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Fleisch, Fütterung; ge-reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest; ge-rid (1), st. N. (a?): nhd. Speise, Nahrung; mæt, Sb.: nhd. Speise, Essen (N.); mėt-e, st. M. (i): nhd. Speise, Nahrung; mėt-t*, st. M. (a): nhd. Speise, Essen (N.); mō-s, st. N. (a): nhd. »Mus«, Nahrung, Speise, Essen (N.); reor-d (2), st. F. (ō): nhd. Nahrung, Speise, Mahl, Fest; þig-en, st. F. (jō): nhd. Empfang, Essen (N.), Mahlzeit, Nahrung, Speise; wis-t (2), st. F. (i): nhd. Unterhalt, Sein, Lebensunterhalt, Speise, Lebensmittel, Nahrung, Vorrat, Fülle, Mahl, Fest, Leckerbissen

-- gewürzte Speise: ae. cōc-er-mėt-e, st. M. (i): nhd. gewürzte Speise

-- Überladung mit Speise: ae. mėt-e-cweor-r-a, sw. M. (n): nhd. Überladung mit Speise

Speise, afries. ēt-wand 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Speise; met-e 6, st. M. (i): nhd. Speise; mōs 3, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise, Mus; sē-d-e 1 und häufiger?, sē-d (2), F.: nhd. »Sättigung«, Speise; send (2), Sb.: nhd. Speise; spī-s-e 3, st. F. (ō): nhd. Speise

-- gepfefferte Speise: afries. pip-er-mōs 2, st. N. (a): nhd. »Pfeffermus«, Pfefferspeise, gepfefferte Speise

Speise, anfrk. āt* 1, st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); muos* 3, st. N. (a): nhd. »Mus«, Speise, Essen (N.)

Speise, as. āt 2, st. N. (a): nhd. Speise, Essen (N.); bi-li-v-an* 5, bi-li-ƀ-an*, st. N. (a): nhd. Speise, Nahrung, Zukost; mat* 2, st. N. (a): nhd. Speise; mėt-i 8, st. M. (i): nhd. Speise, Nahrung; mōs* 11, st. N. (a): nhd. »Mus«, Speise; s-pīs-a*? 1, st. F. (ō): nhd. Speise

-- gekochte Speise: as. *sō-th-mōs-a?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Sodmus«, gekochte Speise, Fleischspeise

Speise, ahd. āz (1) 10, st. N. (a): nhd. Aas, Fraß, Essen, Speise; biliban* 6, st. N. (a): nhd. Nahrung, Speise, Unterhalt, Beisteuer, Abgabe; bilibi 4, st. N. (ja): nhd. Nahrung, Speise; brōt 124, st. N. (a): nhd. Brot, Brotfladen, Nahrung, Speise; ezzan (2) 15, st. N. (a): nhd. Essen, Futter (N.) (1), Speise, Mahl, Genuss; fatunga 1, st. F. (ō): nhd. Fütterung, Mästung, Speise, Nahrung; fuora (1) 64, st. F. (ō): nhd. Fahrt, Weg, Zug, Reise, Schar (F.) (1), Herkunft, Traggestell, Futter (N.) (1), Speise, Nahrung, Ernährung, Unterhalt, Lohn, Gut; fuotar* (2) 16, st. N. (a): nhd. Futter (N.) (1), Speise, Verpflegung, Unterhalt, Lebensunterhalt; gifuori* (2) 38?, st. N. (ja): nhd. Vorteil, Gewinn, Nutzen, Aufwand, Kosten (F. Pl.), Wohltat, Bequemlichkeit, glücklicher Zustand, Glück, Übereinstimmung, Gut, Wohnung, Speise, Schmuck, Haus, Gelegenheit, Ansehen, Schicklichesk, Zierde, Pflicht; gismak* (2) 4, gismac*, gismah*, st. M. (a?, i?): nhd. Geschmack, Würze, Speise; gisōd* 2, st. N. (a): nhd. Gekochtes, Gesottenes, Speise; gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung; inbiz* 21, imbiz, st. M. (i?), st. N. (a): nhd. »Imbiss«, Essen (N.), Mahlzeit, Speise, Vorspeise, Stärkung; kohmuos* 2, st. N. (a): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochtes Essen; kohmuosi* 2, st. N. (ja): nhd. »Kochspeise«, Speise, gekochte Speise, gekochtes Essen; maz* 8, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise; merāta 4, merda, ahd.?, st. F. (ō): nhd. Imbiss, Speise, Bissen; mezzi (1) 1, st. M. (ja): nhd. Speise, Essen (N.); mezzimuos* 1, st. N. (a): nhd. Essen (N.), Speise; muos 76, st. N. (a): nhd. »Mus«, Brei, Speise, Essen (N.), Mahl, Gericht (N.) (2); spīsa 6, st. F. (ō): nhd. Speise, Proviant, Lebensunterhalt, Aufwand; weida* (1) 27, st. F. (ō): nhd. Beute (F.) (1), Futter (N.) (1), Weide (F.) (2), Speise, Fang, Jagd

Speise, mhd. atz, atze, st. M.: nhd. »Atz«, Speise, Verköstigung, Verpflegung, Futter (N.) (1), Gras, Abgabe; atzunge, st. F.: nhd. »Atzunge«, Kost, Speise, Bewirtung, Entgelt, Pferdefutter, Weide (F.) (2), Weiderecht, Futter (N.) (1), Futtergeld bzw. dessen Einforderung, Bewirtungsabgabe, Heeresverpflegung, Zwietracht, Streit, Streitigkeit; blāmensier, blāmentschier, st. M.: nhd. Speise, Essen (N.); clamirre, st. F.: nhd. Semmelschnitte, Speise; ezzen (2), st. N.: nhd. Essen (N.), Speise, Mahlzeit, Nahrung

-- Speise anbieten: mhd. crēdenzen, sw. V.: nhd. vorkosten, versuchen, Speise anbieten

-- Speise aus Feldfrüchten: mhd. ackerspīse, st. F., sw. F.: nhd. »Ackerspeise«, Feldfrüchte, Speise aus Feldfrüchten

-- Speise für Menschen und Tier: mhd. ās, st. N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Kadaver, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß; āz, st. N., st. M.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Futter (N.) (1), Leiche, Körper, Fleisch, Speise für Menschen und Tier, Essen (N.), Fraß

Speise, mhd. gāchspīse, st. F.: nhd. »Gachspeise«, Schnellspeise, Speise, Imbiss; geāz, st. N.: nhd. Speise; geæzen (2), st. N.: nhd. »Speisen« (N.), Speise; geræte, gerāte, st. N.: nhd. Rat, Beratung, Überlegung, Hilfe, Vorrat, Fülle, Zurüstung, Reichtum, Hausrat, Gerätschaft, Unterhalt, Hilfsmittel, Ausrüstung, Ausstattung, Vorrat, Speise, Besitz, Gut; geweide (2) 1, st. N.: nhd. Eingeweide, Speise; imbīz, inbīz, imbiz*, st. M., st. N.: nhd. Imbiss, Essen (N.), Mahl, Mahlzeit, Speise, Frühstück; kiuwe, kiwe, kewe, keu, kouwe, sw. M., sw. F., st. F.: nhd. Kiefer (M.), Kinnbacke, Kinnbacken, Rachen, Speise, Rinderhalfter; klamirre, st. F.: nhd. Semmelschnitte, Speise; kochede, st. F.: nhd. Gericht (N.) (2), Speise; koste (1), kost, st. F., st. M., sw. M.: nhd. Kost, Unkost, Kosten (F. Pl.), Ausgaben, Aufwendungen, Verpflegung, Verköstigung, Lebensmittel, Preis, Wert, Geldmittel, Aufwand, Mühe, Pracht, Kostbarkeit, Essen (N.), Ausgabe, Zehrung, Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Versorgung, Lebensunterhalt, Schutz; köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise

-- angerichtete Speise: mhd. gerihte (6) 1, geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (2), angerichtete Speise

-- breiartige Speise: mhd. giselitz*, gislitz, st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise; gīselitze, gīslitz, st. F., st. M.: nhd. »Geislitz«, breiartige Speise, Grütze (F.) (1)

-- dürftige Speise: mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

-- feine Speise: mhd. köstel, st. N.: nhd. bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, Speise; köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

-- geringe Speise: mhd. köstelīn, st. N.: nhd. »Köstlein«, bescheidene Mittel zum Leben, feine Speise, Leckerbissen, dürftige Speise, geringe Speise

-- himmlische Speise: mhd. himelspīse, st. F.: nhd. himmlische Speise

Speise, mhd. līpnar, līphnar, st. F.: nhd. Lebensnahrung, Leibesnahrung, Ernährung, Lebensunterhalt, Nahrung, Lebensmittel, Speise; mangeiz, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; manger, mangier, mansier, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; manschier, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; maz (2), st. N.: nhd. Speise, Mahl, Mahlzeit, Essen (N.); menschiuwer, st. N.: nhd. Essen (N.), Speise; muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise; nar (2), st. F., st. M.: nhd. Nahrung, Speise, Heil, Rettung; narunge, nerunge, st. F.: nhd. Nahrung, Speise, Lebenskraft, Unterhalt; nōtdurft (1), nōturft, st. F.: nhd. »Notdurft«, Notwendigkeit, Not, Bedarf, Bedürfnis, natürliches Bedürfnis, Bedarf an notwendigen Dingen, Notwendigstes, Lebensunterhalt, Nahrung, Speise, Grund, was zur Verteidigung einer Rechtssache erforderlich ist, Bedarf zum Leben, Lebensnotwendiges; pfrüende, pfruonde, phrüende, pfruonde, phruonde, st. F.: nhd. Nahrung, Unterhalt, Lebensmittel, Pfründe, geistliches Amt, Amtseinkünfte, Nahrungsmittelspende, Verpflegungsspende, kirchliche Amtspfründe, kirchliches Benefizium, Einkünfte aus einer Pfründe, Laienpfründe, Amt in einem klösterlichen Wirtschaftshof, Ertrag, Speise, Mahlzeit

-- breiartige Speise: mhd. muos, st. N.: nhd. Mus, Grütze (F.) (1), Essen (N.), Brei, Mahlzeit, Speise, breiartige Speise

-- eine Speise: mhd. prodischolar, Sb.: nhd. eine Speise

-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. merōt, mert, st. M.: nhd. Abendmahl, flüssige Speise aus Brot und Wein; merunge (2), st. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

-- kleine Speise: mhd. muoselīn, müeselīn, st. N.: nhd. »Müslein«, kleine Speise, kleine Mahlzeit, leichtes Gericht

-- ohne Speise seiend: mhd. mazlōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend

-- Speise aus Mandeln Milch und Eiern: mhd. mandelkære, st. M.: nhd. Speise aus Mandeln Milch und Eiern

-- Speise die Menschen gebührt: mhd. menschenspīse, st. F.: nhd. »Menschenspeise«, Speise die Menschen gebührt, Menschennahrung

-- Widerwille gegen eine Speise: mhd. mazleide, st. F.: nhd. Widerwille gegen eine Speise

Speise, mhd. snabelweide, st. F.: nhd. »Schnabelweide«, Mundweide, Speise, Futter (N.) (1), Nahrung; sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen; spīse, st. F., sw. F.: nhd. Speise, Essen (N.), Nahrung, Kost, Lebensmittel, Verpflegung, Lebensunterhalt, Futter (N.) (1), eigene Haushaltung, Glockenspeise; tischgerīhte, tischgerihte, st. N.: nhd. »Tischgericht«, Speise auf dem Tisch, Speise, Gericht (N.) (2); trahte (1), traht, st. F., sw. F.: nhd. aufgetragene Speise,

Speise, Gericht (N.) (2), Gang (M.) (1)

-- aufgetragene Speise: mhd. trahte (1), traht, st. F., sw. F.: nhd. aufgetragene Speise, Speise, Gericht (N.) (2), Gang (M.) (1)

-- gallertartige Speise: mhd. sulz, st. F.: nhd. »Sulz«, Salzwasser, Salzsole, Brühe, Sülze, gallertartige Speise, Fleischsülze, Schlachtessen, Würste

-- kleine Speise: mhd. trehtelīn, st. N.: nhd. kleine Speise

-- ohne Speise seiend: mhd. spīselōs, spīslōs, Adj.: nhd. ohne Speise seiend, ungegessen

-- Speise auf dem Tisch: mhd. tischgerīhte, tischgerihte, st. N.: nhd. »Tischgericht«, Speise auf dem Tisch, Speise, Gericht (N.) (2)

-- Speise betreffend: mhd. spīsīn***, Adj.: nhd. Speisen..., Speise betreffend

-- Speise für Toren: mhd. tōrenspīse, st. F.: nhd. »Torenspeise«, Speise für Toren

-- zur Speise dienend: mhd. spīselich, Adj.: nhd. zur Speise dienend

Speise, mhd. überæze (2), überāzze, st. F.: nhd. Speise, deren man überdrüssig ist?; vuore, vūre, fuore*, fūre*, st. F.: nhd. Fahrt, Weg, Fahrweg, Straße, Überführung, Transport, Fuhrdienst, Begleitung, Aufwand, Gefolge, Benehmen, Verhalten, Aussehen, Fuhre, Fuhrbenutzung, Unterhalt, Nahrung, Speise, Futter (N.) (1), Lebensunterhalt, Heil, Rettung, Leben, Lebensweise, Gewohnheit, Nutzung, Art und Weise; vuoter (1), vūter, vōter, fuoter*, fūter*, fōter*, st. N.: nhd. Unterfutter, Futteral, Schwertscheide, Nahrung, Essen (N.), Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Futterfeld; vuoterunge, vüeterunge, fuoterunge*, füeterunge*, st. F.: nhd. Speise, Nahrung, Futter (N.) (1), Fütterung, Futterlieferung; weide (1), weid, st. F., st. N.: nhd. Futter (N.) (1), Nahrungserwerb, Nahrung, Speise, Erquickung, Freude, Weide (F.) (2), Weideplatz, Futterplatz, Tagreise, Weg, Jagd, Fischerei; wirtschaft, wertschaft, wurtschaft, st. F.: nhd. Wirtschaft, Tätigkeit des Hausherrn, Tätigkeit des Wirtes, Tätigkeit des Schenkwirts, Bewirtung, Aufnahme, Mahl, Mahlzeit, Speise, Gastmahl, Fest, Aufwand, Überfluss, Vorrat, Gasterei, Schmaus, festliche Freude, Einsetzung des heiligen Abendmahls, Abendmahl; zisenlīn, zisendlīn, st. N.: nhd. Speise

-- einer Speise überdrüssig: mhd. überæze (1), Adj.: nhd. einer Speise überdrüssig

-- feine Speise: mhd. vrouwenspīse, frouwenspīse*, st. F.: nhd. »Frauenspeise«, feine Speise

-- flüssige Speise aus Brot und Wein: mhd. wīnmerōt, wīnmert, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnmerunge, F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūf, st. M.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsūfe, sw. F.: nhd. flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl; wīnsuppe, sw. F.: nhd. »Weinsuppe«, flüssige Speise aus Brot und Wein, Abendmahl

-- Speise für eine Woche: mhd. wochenspīse, st. F.: nhd. »Wochenspeise«, Speise für eine Woche

-- Speise mit Wein: mhd. wīntraht, st. M.: nhd. Speise mit Wein, Weinduft

-- vorgelegte Speise: mhd. vürelegunge*, fürelegunge*, vürlegunge, fürlegunge*, st. F.: nhd. »Fürlegung«, Darlegung, mündliche Darlegung, schriftliche Darlegung, Vortrag, Vortrag vor Gericht, Vorgelegtes, Dargelegtes, Frage, vorgelegte Speise, Schaubrote

Speise, mnd. gem· se, N.: nhd. Mus, Brei, Zukost, Kost, Speise, Gemüse?; ? gewēide*, gewēde, geweide, F.: nhd. Eingeweide, Speise?; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- alte Speise: mnd. ? gammelmatte*?, gammelmat, Sb.: nhd. alte Speise?, Pökelfleisch

-- angerichtete Speise: mnd. gerichte (2), N.: nhd. angerichtete Speise, Gericht (N.) (2), Tracht, Essensgang, Gang

-- edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise: mnd. herteslach, hertslach, hartslach, N.: nhd. Herzschlag, Lungenkrankheit der Pferde, edlere Eingeweide von geschlachteten vierfüßigen Tieren als Speise, Geschlinge

-- eine Speise: mnd. horseman, M.: nhd. eine Speise; kēsebotter, F.: nhd. eine Speise, eine Art (F.) (1) Schmierkäse

-- in der Küche zubereitete Speise: mnd. kokspīse, F.: nhd. Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, in der Küche zubereitete Speise

-- mit Speise versorgen: mnd. gev· den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.)

-- Speise die man kocht: mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise

-- Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten: mnd. gārbrāden, sw. V.: nhd. »gar braten«, Speise für den Verkauf in der Garküche bereiten

-- Speise vom Himmel: mnd. hemmelbrōt, himmelbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia; hemmelesbrōt*, hemmelsbrōt, N.: nhd. Speise vom Himmel, Manna, wohlschmeckendes Gebäck, Ambrosia

-- Speise zu sich nehmen: mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

-- Tasche für Speise: mnd. k· del, kudel, M.: nhd. Fangnetz, Sack, Tasche für Geld, Tasche für Speise

-- zubereitete Speise: mnd. k· kenespīse*, k· kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise

-- zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter: mnd. kindesvōt, N.: nhd. Zuckerwerk das nach der Entbindung den besuchenden Frauen vorgesetzt wurde, zur Feier des Christabends geweihte Speise oder Viehfutter, die am Weihnachtsabend ausgelegten Garben

Speise, mnd. met* (2)?, N.: nhd. Speise, Essen (N.)

Speise, mnd. āt, N.: nhd. Speise, besonders Futter für die Schweine, Malztreber; bērenbrōt, N.: nhd. Speise, Brotscheibe in Birnenmus oder Beerenmus geweicht und mürbe gekocht, Brotstücke in Suppe mit Öl weichgekocht oder einer Fettbrühe übergossen; brōt (1), brōd, N.: nhd. Brot, Speise, Nahrung, Unterhalt, Dienst, Broterwerb, Zuckerhut, Zuckerbrot; dracht (1), F.: nhd. Tragen (N.), Schwangerschaft, Frucht, Tragen (N.) der Heiltümer, Ertrag, Bodenertrag, Last, Bürde, Traglast, Tracht, Kleidertracht, aufgetragenes Gericht (N.) (2), Speise, Tragkraft, Ladefähigkeit, Austrag einer Sache, Betragen, Pflicht, Auftrag, Bürgerpflicht, Andrang, Gewalt, Rauhen des Tuches, Haarseil zur Ableitung des Eiters bei Geschwüren, Entschädigung, Genugtuung, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Buße, Wiedergutmachung; ētekost*, ettkost, F.: nhd. Speise, Proviant, Nahrung die man isst; ētelkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst; ētelspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Proviant; ēten (2), ētent, N.: nhd. Speise, Essen (N.), Gericht (N.) (2)?, Mahlzeit; ētenkost, F.: nhd. Speise, Proviant, die Nahrung die man isst; ētenspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Vorrat; ētespīse, ettspīse, F.: nhd. Esswaren, Speise, Vorrat

-- mit Speise stärken: mnd. erquicken, erquecken, sw. V.: nhd. erquicken vom Tod zum Leben erwecken, auferwecken, zur Besinnung bringen, laben, mit Speise stärken

-- Schnitte von einer Speise: mnd. bēte (3), bēt, bette, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise; bēten (3), betten, bitte, M.: nhd. Bissen, Stück, Schnitte von einer Speise

-- Speise der Tiere: mnd. ās, N.: nhd. Aas, Fleisch eines toten Körpers, Leichnam, totes Tier, Kadaver, Speise der Tiere

-- Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird: mnd. ētenvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird; ētevat, ettvat, N.: nhd. Essgeschirr, Gericht (N.) (2)?, Speise die zum Bier beim gemeinsamen Trunk des Amtes gereicht wird

-- Speise wegnehmen: mnd. entspīsen, sw. V.: nhd. entwöhnen, Hunger leiden machen, Speise wegnehmen

-- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt: mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

-- Spende in Speise: mnd. brōtspende, F.: nhd. Spende in Brot, Spende in Speise

Speise, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Speise, mnd. v· dinge, vodinge, voedinge, voidinge, v· dinge, F.: nhd. Ernährung, Erhaltung, Nahrung, Kost, Speise, Futter (N.) (1), Verpflegung, Lebensunterhalt, Broterwerb, Erwerb, Verdienst, Genuss des Erworbenen, Lebenshaltung, Lebensweise, Erhaltung, Unterhaltung, Aufziehung, Erziehung; vōtsel, voetsel, voitsel, voitzel, vödessel, N.: nhd. Nahrung, Speise

-- an Speise verbrauchen: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- durch Speise vergiften: mnd. vörkösten*, vorkösten, sw. V.: nhd. durch Speise vergiften, Geld zur Ernährung verwenden, Geld für Essen und Trinken ausgeben, an Kosten aufwenden, Unkosten haben, Kosten ersetzen, an Speise verbrauchen, Unterhalt verbrauchen

-- eine Speise für das Kloster als Zins: mnd. undersat, mnd.?, M.: nhd. Pfändung?, Pfand?, eine Speise für das Kloster als Zins

-- mit Speise versorgen: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

-- Speise aussenden: mnd. ūtspīsen*, ūtspisen, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden außerhalb des Hauses speisen, Speise aussenden

-- zur Speise verbrauchen: mnd. vörspīsen*, vorspīsen, sw. V.: nhd. verspeisen, als Verpflegung verbrauchen, zur Speise verbrauchen, vertrinken

speise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speise..., ahd. goumlīh* 1, Adj.: nhd. Speise..., Speise betreffend, Essen betreffend, Festmahl betreffend

Speiseabfall, mhd. aberēr, st. F., st. N.: nhd. Abfall, Speiseabfall

Speiseabnahme, ae. mėt-e-flī-ung, st. F. (ō): nhd. »Speiseabnahme«, Muskelschwund, Atrophie

Speiseader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiseader, speis(e)ader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseäderlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiseanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiseaufträger, speis(e)aufträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseauslage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisebank -- Speisebank beim Altar, mnd. spīsebank, F.: nhd. »Speisebank«, Speisebank beim Altar

Speisebank, mnd. spīsebank, F.: nhd. »Speisebank«, Speisebank beim Altar

Speisebann, ahd. mezziban* 1, meziban*, st. M. (a, i?): nhd. Speisebann

speisebassin, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisebedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisebehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisebereitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisebetriebs -- selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, mnd. kok, kock, kōk, koyk, kack, M.: nhd. Koch, Küchenmeister, Küchenvorsteher, Verwalter des fürstlichen oder klösterlichen Küchenwesens, beamteter Gildekoch, selbständiger Inhaber eines Speisebetriebs, Inhaber einer Garküche, Gehilfe des Küchenmeisters

speisebeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisebrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisebrett, germ. *disku, *diskuz, st. M. (u): nhd. Tisch, Speisebrett, Schüssel

Speisebrett, ahd. tisk* 403, tisc, st. M. (i): nhd. Tisch, Schüssel, Dreifuß, Speisebrett

Speisebrot, mnd. spīsebrōt, N.: nhd. »Speisebrot«, grobes Roggenbrot, gewöhnliches Brot aus grobem Roggen

speisebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisebube, speis(e)bube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisebüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisebütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisebutter, mnd. spīsebotter, F.: nhd. »Speisebutter«, Butter zur Zubereitung von Speisen

speiseduft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseeiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseeinkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseekel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiseempfänger, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

Speisefass, mnd. spīsevat, N.: nhd. »Speisefass«, Speisegefäß, Essnapf, Essschüssel

Speisefässchen, mnd. spīselēgel*, spīselēgelen, spīselechelen, N.: nhd. »Speisefässchen«, Fässchen für Esswaren

speisefasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiseferkel, mnd. spīseverken, N.: nhd. »Speiseferkel«, Schlachtferkel

Speisefisch -- ein Speisefisch, mnd. serte (1), czerte, Sb.: nhd. Zärte, ein Speisefisch

Speisefisch, mnd. ētevisch, M.: nhd. Speisefisch, Abgabe der Fischer an den Herrn, gewöhnlicher kleiner Fisch

Speisefisch, mnd. mōsvisch, M.: nhd. Speisefisch

-- ein Speisefisch: mnd. lamprēde, lampreide, N.: nhd. Lamprete, Flussneunauge, ein Speisefisch; pomushel, pomůchel, pamuchel, pammuchel, M.: nhd. ein Speisefisch, Dorsch, Kabeljau; pricke (2), prigge, F.: nhd. ein Speisefisch, Lamprete, Neunauge, Flussneunauge

-- ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen: mnd. plötse, plo̊tze, plottze, plösse, ploscze, pletse, pleze, pletse, F.: nhd. Plötze, ein Speisefisch aus der Familie der Karpfen, Rotauge, Rotfeder

-- ein Speisefisch mit roter Augenfarbe: mnd. rōt· geken, N.: nhd. »Rotäugchen«? (ein Fisch), Rotauge, ein Speisefisch mit roter Augenfarbe, Plötze, Rotfeder

-- in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch: mnd. plükvisch, plůckvisch, N.: nhd. gehackter Stockfisch, in kleinen Stücken zubereiteter und angerichteter Speisefisch

-- Speisefisch mit roter Augenfärbung: mnd. rōtōge, roddoge, roddouwe, rōdoge, N.: nhd. »Rotauge« (ein Fisch), Speisefisch mit roter Augenfärbung, Plötze, Rotfeder, Barbe?

Speisefisch, mnd. spīsevisch, spisevisk, M.: nhd. »Speisefisch«, gewöhnlicher Kochfisch

speisefisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisefleisch, mnd. spīsevlēsch, spīsevleisch, N.: nhd. »Speisefleisch«, gewöhnliches Tischfleisch, Fleisch für die tägliche Mahlzeit

speisefleisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisefolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisefreibeuterei, speis(e)freibeuterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisegaden, speis(e)gaden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisegast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisegeber, mnd. spīsegēvære*, spīsegēvere, M.: nhd. »Speisegeber«, Gastgeber, Bewirter

speisegebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisegefäß, mnd. spīsevat, N.: nhd. »Speisefass«, Speisegefäß, Essnapf, Essschüssel

speisegefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegeländer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegelb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speisegeld, mnd. spīsegelt, N.: nhd. »Speisegeld«, Bezahlung für Lebensmittel, Kostgeld auch als Teil der Präbende

speisegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegelüstig, speis(e)gelüstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speisegerät -- Tisch für Speisegerät und Trinkgerät, an. stōll (2), M.: nhd. Tisch für Speisegerät und Trinkgerät

speisegerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisegeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegeschmack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisegesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisegewölbe, mhd. steingadem, st. N.: nhd. »Steingaden«, Steinraum, Speisegewölbe; steinkamer, F.: nhd. Steinkammer, Steinmetzhütte, Speisegewölbe

speisegewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisegewürz, mhd. spīsewurz, st. F.: nhd. Speisegewürz

speisegewürz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisegewürze, mhd. spīsekrūt, st. N.: nhd. »Speisekraut«, Speisegewürze

speisegierig, speis(e)gierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speiseglöcklein, speis(e)glöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisegraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisegrope, mnd. spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?

Speisegrütze, speis(e)grütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisehaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speisehahn, speis(e)hahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisehalle, mhd. ezzeloube, sw. F.: nhd. »Esslaube«, Speisehalle, Vorratskammer

speisehalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisehart, speis(e)hart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisehaus, ahd. muoshūs* 10, st. N. (a): nhd. »Speisehaus«, Speisezimmer, Esszimmer, Speisesaal

Speisehaus, ahd. āzhūs 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Speisehaus

Speisehaus, mhd. brōthūs, st. N.: nhd. Brothaus, Brotmarkt, Brotladen, Bäckerei, Speisehaus, Zunfthaus

Speisehaus, mhd. muoshūs, st. N.: nhd. »Mushaus«, Speisehaus, Speisesaal, Gasthaus

Speisehaus, mnd. ētehūs, N.: nhd. Speisehaus

Speisehaus, mnd. mālhūs, mnd.?, N.: nhd. »Mahlhaus«, Speisehaus; mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal

speisehaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiseheiliger, speis(e)heiliger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisehervorgeber, speis(e)hervorgeber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisehütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisejahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisekamerad, an. mọtun-aut-r, st. M. (a): nhd. Speisekamerad, Tischgenosse

Speisekammer, ae. spi-c-hū-s, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer

Speisekammer, ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

-- Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck: ahd. spekhūs 3, spechūs, st. N. (a): nhd. »Speckhaus«, Speisekammer, Speisekammer zum Aufbewahren von Schinken und Speck

Speisekammer, mhd. spīsegadem, st. N.: nhd. Speisekammer, Vorratskammer; spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Vorratskammer

Speisekammer, mhd. zergadem, st. N.: nhd. »Zehrraum«, Speisekammer, Speisemagazin

Speisekammer, mnd. spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten

Speisekammer, mnd. spense, F.: nhd. Speisekammer, Getränkkammer, Weinkeller im Londoner Stalhof, Bierkeller im Londoner Stalhof

speisekammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisekanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekarnier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekarpfen, speis(e)karpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekarre, mnd. spīsekāre, F., N.: nhd. »Speisekarre«, Karre zum Transport von Lebensmitteln

speisekarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisekäse, speis(e)käse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekasten (M.), mnd. spīsekaste, M., F.: nhd. »Speisekasten« (M.), Kasten (M.) für Esswaren, Behälter zum Aufbewahren von Vorräten

speisekasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekauf, mhd. spīsekouf 2 und häufiger?, st. M.: nhd. »Speisekauf«, Lebensmittelkauf, Kauf oder Verkauf von Lebensmitteln

Speisekauf, mnd. spīsekōp, M.: nhd. »Speisekauf«, Handel mit Lebensmitteln, Viktualienhandel

speisekauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisekelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekessel, speis(e)kessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekiste, mnd. spīsekiste, F.: nhd. »Speisekiste«

speisekobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisekost, mnd. spīsekost, M., F.: nhd. »Speisekost«, Beköstigung, Esswaren, Lebensmittel

speisekoster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseköte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisekrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisekraut, mhd. spīsekrūt, st. N.: nhd. »Speisekraut«, Speisegewürze

Speisekraut, mnd. ? metekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«?

Speisekraut, mnd. mētewort, N.: nhd. Speisekraut, Speisepflanze?

Speisekraut, mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel

speisekraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisekümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekunde, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisekunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiseladen, speis(e)laden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiselägel, speis(e)lägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiselaube, mnd. ētelōve*, ētelöve, F.: nhd. Speiseraum, Speiselaube, Esslaube, Speisesöller, Speisezimmer

speiselauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiseläufer, speis(e)läufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseleer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speiseleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiselein, mhd. spīselīn, st. N.: nhd. Speiselein

speiseleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speiselob, mnd. spīselof, M., N.: nhd. »Speiselob«

speiselos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speiselust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiselustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speisemagazin, mhd. zergadem, st. N.: nhd. »Zehrraum«, Speisekammer, Speisemagazin

speisemahl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisemangel, as. mėt-i-gê-d-ia* 1, mėt-i-gê-d-ea*, st.? F. (ō): nhd. Speisemangel, Hungersnot; mėt-i-lôs-i* 1, st. F. (ī): nhd. Speisemangel, Hungersnot

speisemangel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisemann, mnd. spīseman, M.: nhd. »Speisemann«, Pfründner einer Stiftung

speisemann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisemarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisemeister -- Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt, mnd. brōtsl· tære*, brōtslūter, M.: nhd. Speisemeister der für Speise bzw. Brot und deren Verteilung in einer Gemeinschaft sorgt

Speisemeister, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer; spīsekommentiur, st. M.: nhd. Speisemeister

Speisemeister, mnd. ? vörspendære*, vorspender, mnd.?, M.: nhd. Wirtschafter, Hausverwalter, Schatzmeister, Schaffner, Speisemeister?

Speisemeister, mnd. smekmēster, smekmeister, M.: nhd. Speisemeister

Speisemeister, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Speisemeister, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

speisemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisemeisteramt, speis(e)meisteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisemeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisemilde, speis(e)milde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speisemorchel, ahd. morah 10, st. M. (a?, i?): nhd. Möhre, Karotte, Speisemorchel

Speisemulde, mnd. spīsemolde, F.: nhd. »Speisemulde«, Fleischmulde?, länglich ausgehöhltes Gefäß

speisemus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisen -- Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Speisen -- Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, mnd. richtebank (2), F.: nhd. Bank oder Gestell zum Abstellen von Schüsseln oder Tellern oder Speisen, Anrichte

Speisen -- Becken zum Warmhalten der Speisen, mnd. v· rschāpe, v· rschāpen, M.: nhd. Kohlenbecken, Wärmebecken, Becken zum Warmhalten der Speisen, Wärmepfanne mit Henkeln

Speisen -- Bediensteter der Speisen aufträgt, mnd. rēkeman (1), rekman, M.: nhd. Bediensteter der Speisen aufträgt, Tischschaffner, zum Aufseher über die Gemeinschaft und ihre Versammlungen gewählter Geselle

Speisen -- bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz, mnd. potkrūt, N.: nhd. bei der Zubereitung von Speisen beim Kochen verwendetes Gewürz

Speisen -- bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

Speisen -- Butter zur Zubereitung von Speisen, mnd. spīsebotter, F.: nhd. »Speisebutter«, Butter zur Zubereitung von Speisen

Speisen -- der die Speisen bei Tisch aufträgt, mhd. vüretragære*, vürtragære, vürtrager, füretragære*, fürtrager*, st. M.: nhd. »Vorträger«, Truchsess, der die Speisen bei Tisch aufträgt

Speisen -- der die Speisen zum Auftragen anrichtet, mhd. vürerihtære*, fürerihtære*, vürrihter, fürrihter*, st. M.: nhd. der die Speisen zum Auftragen anrichtet

Speisen -- die Speisen Aufsetzender, mhd. truhtsæze, truhsæze, trugsāze, trohtsāze, drogsāze, truhtzæte, truzzāte, sw. M.: nhd. Truchsess, die Speisen Aufsetzender, Vorsteher über Hofhaltung und Küche

Speisen -- Farbe zum Färben von Speisen, mnd. safrāngēl, safferangēl, (subst. Adj.=)N.: nhd. »Safrangelb«, Farbe zum Färben von Speisen

Speisen -- feine Speisen bereiten, mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

Speisen -- feine Speisen Bereitender, mnd. klemōsære*, klemōser, klemoser, F.: nhd. feine Speisen Bereitender

Speisen -- feine Speisen essen, mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen; klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

Speisen -- flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, mnd. īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

Speisen -- Gefäß zum Anrichten von Speisen, mnd. richtevat, N.: nhd. Gefäß zum Anrichten von Speisen, flache Schüssel?, Anrichtschüssel?

Speisen -- Gewürz an Speisen, mnd. spīsekrūt, N.: nhd. »Speisekraut«, Gewürz an Speisen, ein Gewürz, eine Gewürzmischung, Brotkümmel

Speisen -- Gewürz zu Speisen, mnd. salsamente, salsemente, N.: nhd. Gewürztunke, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise

Speisen -- Gewürz zu Speisen, mnd. salse, F.: nhd. aus Gewürzen und Salzen bereitete Tunke oder Brühe, Gewürz zu Speisen, gewürzte Beispeise, gesalzte Brühe, gewürzte Brühe

Speisen -- Gewürzpulver zu Speisen, mnd. salsamentenpūder, salssementenpūder, M.: nhd. Gewürzpulver zu Speisen

Speisen -- Herbheit von Speisen, mnd. worgelinge, mnd.?, F.: nhd. Zusammenziehen des Schlundes, Würgen, Herbheit von Speisen

-- jemanden außerhalb des Hauses speisen: mnd. ūtspīsen*, ūtspisen, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden außerhalb des Hauses speisen, Speise aussenden

Speisen -- Hinterlassenschaft an Speisen, mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

-- nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise: mnd. spīse, spisse*, F.: nhd. Speise, menschliche Nahrung, Essen (N.), Lebensmittel, Esswaren, bestimmter Vorrat an Lebensmitteln, Versorgung, Proviant, Hinterlassenschaft an Speisen, Musteil, was ein Einzelner zur Ernährung benötigt, Kost, nach den Regeln der Kochkunst bereitete Speise, Gericht (N.) (2), Gang einer Mahlzeit, Futter (N.) (1), Lockspeise, rituelle Opferspeise, Sakrament des Abendmahls, Christus, geistige Nahrung, Wort Gottes, Glockenspeise, Mischung zum Guss von metallenem Gerät, Erz, Metall

Speisen -- kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen, mnd. baril, barill, M.: nhd. kleines Fass für Getränke und Speisen auf Schiffen

Speisen -- Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen, mnd. v· rvat, N.: nhd. »Feuerfass«, Feuerbecken, Kohlenbecken aus Messing zum Warmhalten der Speisen

-- mit Wasser speisen: mnd. v· den (1), föden, voden, voeden, voiden, v· den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

Speisen -- leckere Speisen bereiten, mnd. klemōsen, klemosen, sw. V.: nhd. feine Speisen bereiten, feine Speisen essen, leckere Speisen bereiten, feine Speisen essen

Speisen -- Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, mnd. suddelære*, suddeler, sudeler, sūteler, sutteler, M.: nhd. Marketender der Märkte mit Speisen oder Getränken versorgt oder Soldaten mit Esswaren und Trinkwaren in den Krieg begleitet, Sudelkoch?, Schmutzkoch, Pfuscher, Schmierer

Speisen -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelkrans, tāfelkranz, taffelkrans, taffelkranz, tāfelekranz, tāvelkrans, tawelkrans, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Speisen -- metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, mnd. tāfelenkrans*, taffelenkranz, M.: nhd. »Tafelkranz«, metallener bzw. hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Speisen am Tisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Speisen -- mit Speisen versorgen, mhd. bedenken (1), sw. V.: nhd. Gedanken auf etwas richten, bedenken, in Betracht ziehen, berücksichtigen, ausdenken, überlegen (V.), sich überlegen (V.), entschließen, sich entschließen, wofür sorgen, besorgen, beschenken, mit Speisen versorgen, in Verdacht haben, sich besinnen, nachdenken, sich wozu entschließen, Verdacht schöpfen, vorsehen, sich entschließen zu, sich entscheiden für, sich versorgen mit, denken, erdenken, sich vorstellen, planen, unterscheiden, beachten, sich kümmern um, erbarmen über, versehen (V.), ausstatten, verübeln

Speisen -- Mittel zum besseren Verdauen von Speisen, mnd. spīsedouwinge, F.: nhd. »Speiseverdauung«, Mittel zum besseren Verdauen von Speisen

Speisen -- Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, mnd. rechtebenk, F.: nhd. Möbelstück zum Abstellen von Schüsseln bzw. Speisen, Anrichte

Speisen -- Speisen auf den Tisch legen, mnd. upleggen, mnd.?, sw. V.: nhd. auflegen, Speisen auf den Tisch legen, die Finger zum Schwur auf die Reliquien legen, dazu tun, hinzufügen, Schiff in den Winterhafen bzw. zur Winterlage bringen, abtakeln, Fundament legen, stiften, gründen, erlegen (V.), bezahlen, ersetzen, auftragen, befehlen, veranstalten, festsetzen, sich vornehmen, ausdenken, zur Last legen, beschuldigen, weiter hinauflegen, hinaufrücken, verschieben, fristen, zurücklegen, erübrigen, verdienen, sich auflehnen

Speisen -- Speisen bei Tisch zerschneiden, mhd. snēden, st. V.: nhd. schneiden, schneidend eindringen, verwunden, verletzen, in Teile schneiden, verschneiden, Speisen bei Tisch zerschneiden, abschneiden, trennen, Getreide abschneiden, ernten, beschneiden, behauen (V.), schneidend verfertigen, schnitzen, formen, zuschneiden, anfertigen

Speisen -- Speisen zubereiten, mnd. kōken (1), kāken, sw. V.: nhd. kochen, zubereiten, braten, Speisen zubereiten, Küche benutzen, als Koch dienen, anrichten, anrühren

Speisen -- Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen, mhd. boffet 1, Sb.: nhd. dreibeiniges Tischchen, Tischchen zum Anrichten und Absetzen der Speisen

Speisen -- Topf zum Kochen von Speisen, mnd. ? spīsegrōpe, M.: nhd. »Speisegrope«, Topf zum Auftragen?, Topf zum Kochen von Speisen?

Speisen -- Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden, mnd. drāgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden; drēgedwēle, F.: nhd. Tragtuch, Tuch in dem aufgetragen wird, Tuch das über dem Korb liegt in dem Speisen aufgetragen werden

Speisen -- Tuch zum Decken der Speisen, mnd. dwēle, dweile, twele, F.: nhd. »Zwehle«, Tuch aus Leinen (N.) oder Seide, Tuch zum Tragen, Handtuch, Serviette, Tischtuch, Wischtuch, Lappen (M.), Auftragetuch zum Auftragen der Speisen, Tuch zum Decken der Speisen, Altardecke, Halstuch, Schultertuch der priesterlichen Messkleidung

Speisen -- Tuch zum Durchstreichen der Speisen, mhd. strīchtuoch, st. N.: nhd. »Streichtuch«, Tuch zum Durchstreichen der Speisen

Speisen -- Überbleibsel von Brot und Speisen, mnd. ? grumpe, grumpen, F.: nhd. Brocken, alte Brotbrocken, Überbleibsel von Brot und Speisen?

Speisen -- Versorgung mit Speisen, mnd. k˙ ke, kocke, kogge, kāke, F.: nhd. Küche, Kochhaus, Kochgelegenheit, Feldküche, Versorgung mit Speisen, Verpflegung, Abgabe für die Küche, Hofhaltung, Küche oder ehemalige Küche des Rathauses als Sitzungsraum für besondere Beratungen oder Teilsitzungen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Speisen -- Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, mnd. pr˙ ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr˙ vende, prōvende, prōvente, pr˙ vene, prēvene, pr˙ vede, prōbende, prōpinde, pr˙ ve, prōve, pr˙ vel, prōbe, prāvene, prāve, prūnde, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe

Speisen -- zusammengeführte Speisen, mnd. mölje, molyge, molge, molly, mulge, mülje, molie, F.: nhd. fette Brotsuppe, mit Fleischbrühe und Gemüse oder Obst gekochte Brotsuppe, eingeweichtes Brot, zusammengeführte Speisen

Speisen -- Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, mnd. k˙ kenespīse*, k˙ kenspīse, F.: nhd. Speise die man kocht, Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, zubereitete Speise; kokspīse, F.: nhd. Zutaten für Bereitung gekochter Speisen, in der Küche zubereitete Speise

Speisen (F. Pl.) am Osterabend weihen, mnd. spīsewīen* (1)**, sw. V.: nhd. »Speise weihen«, Speisen (F. Pl.) am Osterabend weihen

Speisen (N.), mhd. geæzen (2), st. N.: nhd. »Speisen« (N.), Speise

Speisen (N.), mnd. spīsen (2), spīsent, N.: nhd. »Speisen« (N.), Austeilung von Essen (N.), Armenspeisung, Beköstigung, Bewirtung, Verproviantierung

speisen, an. bræð-a (1), sw. V.: nhd. speisen; g-renn-a (2), sw. V. (1): nhd. sättigen, speisen; spi-z-a, sw. V.: nhd. speisen

Speisen, ae. mēt-t-as, st. M. (a) Pl.: nhd. Speisen, Essen (N.)

speisen, anfrk. āt-on*, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, füttern

speisen, ahd. ezzan (1) 196?, st. V. (5): nhd. essen, speisen, fressen, aufessen, auffressen, weiden (V.), abweiden, verspeisen, verzehren, zerfressen (V.); fuorōn* 14, sw. V. (2): nhd. füttern, nähren, tragen, erhalten (V.), pflegen, aufziehen, aufheben, speisen, weiden (V.); giāzen* 2, sw. V. (1a): nhd. atzen, essen, speisen, ernähren; giezzan* 5, st. V. (5): nhd. essen, speisen, verzehren, fressen; gimuosen* 1, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, anlocken, anködern, sättigen; goumen* 16, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, erquicken, ein Festmahl halten, erfrischen, erquicken, sorgen, achtgeben, sich freuen, sorgen für, achten auf, sich hüten; goumōn* 11?, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, ein Festmahl halten; inbīzan* 16, st. V. (1a): nhd. »hineinbeißen«, essen, beißen, speisen, kosten (V.) (2), versuchen, etwas zu sich nehmen, genießen, verzehren; inbizōn* 1, imbizōn*, sw. V. (2): nhd. essen, speisen, frühstücken; muosen* 7, sw. V. (1a): nhd. essen, speisen, verzehren; pfruontōn* 1, phruontōn*, sw. V. (2): nhd. ernähren, speisen; wirtōn* 2, sw. V. (2): nhd. speisen, schmausen

-- jemanden speisen: ahd. āzen* 9, sw. V. (1a): nhd. atzen, jemandem zu essen geben, jemanden speisen, füttern, nähren, weiden (V.)

speisen, mhd. atzen, etzen, sw. V.: nhd. speisen, beköstigen, abweiden, weiden (V.) lassen, Vieh weiden lassen, nähren, füttern; æzen, sw. V.: nhd. »äzen«, ätzen, speisen; enbīzen, entpīzen, empīzen, inpīzen, st. V.: nhd. essen, genießen, speisen, trinken, zu sich nehmen, schmecken, auffressen, erfahren (V.)

speisen, mhd. geezzen (1), st. V.: nhd. essen, fressen, speisen, verzehren; gemeren*, gemern, sw. V.: nhd. eintunken, zu Abend essen, speisen; goumen, sw. V.: nhd. Mahlzeit halten, speisen, ausschauen nach, bemerken, achten auf, sich kümmern um, sorgen für, Aufsicht haben, behüten, Wache halten, achtgeben, trachten; inbīzen, imbīzen, enbīzen, st. V.: nhd. »hineinbeißen«, essen, Mahlzeit halten, speisen

speisen, mhd. geæzen (1), sw. V.: nhd. »speisen«, nähren; gespīsen, sw. V.: nhd. »speisen«, ernähren, beköstigen; goumenemen*, goume nemen, st. V.: nhd. »speisen«

speisen, mhd. muosen (1), sw. V.: nhd. »musen«, essen, eine Mahlzeit halten, füttern mit, speisen; querderen*, querdern, kerdern, sw. V.: nhd. ködern, speisen

speisen, mhd. spīsen, sw. V.: nhd. speisen, zu Essen (N.) geben, Nahrung geben, beköstigen, ernähren, nähren, mit Lebensmittel versehen (V.), mit Proviant versehen (V.), bewirten, füttern, versorgen, mit Proviant ausrüsten, mit Mörtelspeise binden; tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

speisen, mhd. vuoren, vūren, vüeren, fuoren*, fūren*, füeren*, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), nähren, speisen, füttern, satt machen, erfrischen, erhalten (V.), behandeln; vuoteren* (1), vuotern, vüeteren, vüetern, fuoteren*, fuoteren*, füeteren*, füetern*, sw. V.: nhd. Futter geben, füttern, nähren, sättigen, speisen, mästen, mit Futter handeln, Futter holen, Futter suchen, auf fremdem Grund Futter schneiden, auf fremdem Grund Futter holen, Futter schneiden, unterfüttern, mit etwas überdecken, überziehen, umgeben (V.)

speisen, mnd. gasten***, sw. V.: nhd. beköstigen, speisen; gebrōden***, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); gev˙ den, sw. V.: nhd. füttern, nähren, speisen, mit Speise versorgen, beköstigen, nahrhaft sein (V.)

speisen, mnd. āsen, asen, sw. V.: nhd. »aasen«, speisen, sich sättigen, Köder an die Angel (F.) anlegen; brōden, sw. V.: nhd. mit Brot versehen (V.), mit Brot versorgen, speisen, nähren, ernähren, erhalten (V.); ēten (1), st. V.: nhd. essen, speisen, an einem Festmahl teilnehmen, fressen

speisen, mnd. spīsen (1), spisen, sw. V.: nhd. speisen, mit Speise versehen (V.), mit Speise versorgen, Essen (N.) geben, beköstigen, verproviantieren, mit Lebensmitteln bzw. Esswaren versorgen, sättigen, satt machen, nähren, bewirten, als Tischgast haben, dauernd beköstigen, unterhalten (V.) (als Brotherr), erhalten (V.), mit Futter versorgen, füttern, atzen, mit geistlicher Nahrung versorgen, in geistlichem Sinne aufrichten, stärken, als Speise vorsetzen, als Speise bzw. Portion vorsehen oder auf den Tisch bringen bzw. vorsetzen bzw. geben, Speise zu sich nehmen, essen, mehrere Metalle zu einander mischen, legieren

speisen, mnd. spīsigen, spisigen, sw. V.: nhd. speisen, versorgen, verproviantieren, mit Speise versehen (V.), beköstigen

speisen, mnd. v˙ den (1), föden, voden, voeden, voiden, v˙ den, vuden, sw. V.: nhd. füttern, mit Speise versorgen, speisen, beköstigen, nähren, nahrhaft sein (V.), mit Wasser speisen, mit allem Lebensnotwendigen versorgen, Lebensunterhalt geben, ernähren, erhalten (V.), aufziehen, erziehen, fördern, vorwärts bringen, hervorbringen, gebären, Nahrung suchen, Lebensunterhalt erwerben

speisen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speisen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Speisen..., mhd. spīsīn***, Adj.: nhd. Speisen..., Speise betreffend

Speisenapf, mhd. napf, naph, st. M.: nhd. Napf, Becher, hochfüßiges Trinkgefäß, Speisenapf

Speisenausteiler, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

Speisenberührer, germ. *matitōka-, *matitōkaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Speisenberührer

speisend, ae. *wis-t-ig, Adj.: nhd. speisend

Speisender, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

Speisender, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

speiseneinkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisenfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisengebirge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisenkochkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisenmeister, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

speisenotdurft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisenplatte, mnd. plān, plāne, M.: nhd. »Plan« (M.) (1), freie ebene Fläche, flacher offener Platz, Kampfplatz, freies Feld, Lichtung, Ebene, freies unbebautes Landstück (Bedeutung jünger), Gebiet, Marktplatz, öffentlicher Raum, Straße, Stelle, Speisenplatte, Esstisch

Speisenträger, mnd. nādrēgære*, nādrēgere, nādrēger, nachdrēger*, M.: nhd. »Nachträger«, Diener, Speisenträger, Aufwärter bei Tisch

speisenträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisenvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speisenzergliederer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisenzerleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisenzerlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiseöl, mnd. ˙ lie, ollige, olge, olige, olge, ˙ li, olij, ollich, ˙ ley, olee, ˙ l, oel, M., N.: nhd. Öl, flüssiges pflanzliches Fett (als Handelsartikel), Speiseöl, heilendes Öl, Verfeinerungsmittel, Nährmittel, Salböl, Weiheöl des Alten Testaments, Wirksamkeit des göttlichen Namens?, Chrisma, Leuchtöl, Öl zur Grundierung wasserfester Malunterlage

speiseöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speiseopfer, mhd. oblei, st. N., st. F., st. N.: nhd. »Oblei«, Opfer, Opfergabe, Speiseopfer, Brotzins, Lebensmittelabgabe, Lebensmittelspende als Seelgerätstiftung, Obleiamt, Obleiverwaltung

Speiseopfer, mnd. spīseoffer, N.: nhd. »Speiseopfer«, unblutiges Opfer

speiseopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiseordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisepfanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisepfennig, mnd. spīsepenninc*, spīsepenning, M.: nhd. »Speisepfennig«, Geld zum Unterhalt, Geld für die Bestreitung des Lebensunterhalts als Teil einer Präbende

speisepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisepflanze, mnd. ? mētewort, N.: nhd. Speisekraut, Speisepflanze?

speisepflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisepilz -- ein Speisepilz, mnd. pēperlinc, pepperlinc, pifferlinc, pfifferlinc, peperlink, M.: nhd. »Pfifferling«, ein Speisepilz, echter Gelbling, Rettich, Radieschen

speiseplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisepredigt, speis(e)predigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisepulver, speis(e)pulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisepumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisequartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiser, mhd. spīsære, spīser, st. M.: nhd. »Speiser«, Speisenausteiler, Speisenmeister, Speisemeister, Proviantmeister, Speiseempfänger, Speisender, Esser, Pfründer

Speiser, mnd. spīsære*, spīser, spiser, M.: nhd. »Speiser«, Speisemeister, Proviantmeister, bei Hofe die Speisen Verwaltender und Austeilender, Proviantierer, Zuführer von Kriegsbedarf, Speisender, Bewirtender, Christus

speiser, M., nomen agentis, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speiseration, an. pitenz, st. F. (ō): nhd. Speiseration, Erinnerungsmahl für Tote

Speiseraum -- Speiseraum im Kloster, mnd. remter, rembter, rempter, rēmeter, M., N.: nhd. Remter, Saal, Speiseraum im Kloster, Refektorium; rēventære*, rēventer, rēventēr, reventer, reventheer, rēvental, M., N.: nhd. Saal, Halle, Refektorium, Speisesaal, Speiseraum im Kloster

Speiseraum, mhd. drīgesæze, st. N.: nhd. Festsaal, Speiseraum

Speiseraum, mhd. sal (1), st. M., st. N.: nhd. Saal, Haus, Halle, Wohnsitz, Speiseraum, Tempel, Kirche, Raum, Gemach

Speiseraum, mnd. ētelōve*, ētelöve, F.: nhd. Speiseraum, Speiselaube, Esslaube, Speisesöller, Speisezimmer

speiseraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisereich, mnd. spīserīke, spīserike, Adj.: nhd. »speisereich«, gastfreundlich, freigiebig

speiserest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiserin, mhd. spīsærinne, st. F.: nhd. Speiserin

speiserin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiserlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. r· re, st. N., sw. F.?: nhd. Röhre, Rohr, röhrenförmiger Pflanzenhalm, Luftröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), Speiseröhre (Bedeutung örtlich beschränkt), länglicher zylindrischer Hohlkörper, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Teil einer Zungenpfeife an der Orgel (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Einfüllrohr, Leuchterarm, Trinkgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schankgefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schusswaffe mit langem Lauf

Speiseröhre, germ. *waisundi-, *waisundiz, st. F. (i): nhd. Luftröhre, Speiseröhre

Speiseröhre, an. vēl-end-i (1), N.: nhd. Speiseröhre

Speiseröhre, as. s-tro-t-a* 1, sw. F. (n): nhd. Speiseröhre, Kehle (F.) (1)

Speiseröhre, ahd. gurgula 7, sw. F. (n): nhd. Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre, Kehle (F.) (1), Schlund, Röcheln?

Speiseröhre, mhd. kel, kele, sw. F., st. F.: nhd. Kehle (F.) (1), Hals, Rachen, Kragen (M.), Luftröhre, Speiseröhre, Schlund, Kehlstück am Pelz

Speiseröhre, mhd. sluntrōre*, sluntrœre, sw. F.: nhd. Schlundröhre, Speiseröhre; swegele, swegel, sw. F.: nhd. »Schwegel«, Flöte, Röhre, Speiseröhre

Speiseröhre, mnd. krop (1), krap, M.: nhd. herausgeschwollener Körperteil, Auswuchs, Kropf, Vormagen der Vögel, angeschwollener menschlicher Hals, Blähhals, Doppelkinn, Hals, Schlund, Speiseröhre, Halsschutz an der Rüstung (Bedeutung örtlich beschränkt), Rumpf, Körper (von Menschen und Tieren), Leiche, Schiffsrumpf, Inneres des Schiffes

Speiseröhre, mnd. sl· ke, M.: nhd. Kehle (F.) (1), Schlund, Speiseröhre, Schluck der durch die Kehle (F.) (1) geht

Speiseröhre, mnd. slucke, F.: nhd. Schlund, Speiseröhre

Speiseröhre, mnd. strōte (1), strotte, strate*?, F.: nhd. Kehle (F.) (1), Gurgel, Luftröhre, Speiseröhre

speiseröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseröhrenmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiserübe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiserufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseruhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisesaal -- Speisesaal im Obergeschoß, got. kēlikn* 3, st. N. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 28,1): nhd. Turm, Speisesaal im Obergeschoß, Söller

Speisesaal (im Kloster), mnd. palanze, palenze, palanzie, pelenze, pelentze, palz, paltz, F.: nhd. Saal, Speisesaal (im Kloster), Gerichtsstätte des Königs, Gerichtshof, Gerichtsversammlung, der ursprünglich als Amtslehen gegebene und später erblich gewordene Gerichtsbezirk des Königs bzw. Kaisers an einen Pfalzgrafen der stellvertretend die Gerichtsbarkeit wahrnimmt, Gebiet des Pfalzgrafen bei Rhein, Pfalz, Kurpfalz

Speisesaal, ae. reor-d-hū-s, st. N. (a): nhd. Speisezimmer, Speisesaal, Refektorium

Speisesaal, afries. re-ve-nt-er 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Rempter, Speisesaal

Speisesaal, ahd. muoshūs* 10, st. N. (a): nhd. »Speisehaus«, Speisezimmer, Esszimmer, Speisesaal; muosstat* 4, st. F. (i): nhd. »Speisestätte«, Esszimmer, Speisezimmer, Speisesaal

-- Speisesaal im Kloster: ahd. refenter* 1, reventer*, revintre*, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Speisesaal im Kloster

Speisesaal, mhd. ezzehūs, ezhūs, st. N.: nhd. »Esshaus«, Speisesaal

Speisesaal, mhd. muoshūs, st. N.: nhd. »Mushaus«, Speisehaus, Speisesaal, Gasthaus; reventære, reventer, reventār, reventōr, refetār, refentār, revende, revent, reffentor, rebenter, reviter, revental, reffental, reventeil, refant, refat, refet, st. M., st. N.: nhd. »Remter«, Speisezimmer der Mönche, Speisesaal, Refektorium, Kloster

Speisesaal, mhd. stube, sw. F.: nhd. Stube, heizbarer Raum, Gemach, Badegemach, Speisesaal, Trinkstube, Zunftstube, Zunftherberge, kleines Wohnhaus, Wohnstube, Versammlungslokal

Speisesaal, mnd. mōshūs, N.: nhd. großes repräsentatives Gebäude auf Burg oder Rathaus besonders für Festessen und Empfänge, Speisehaus, Speisesaal; palās, pallas, pallās, pallaes, pallaas, palas, palāz, palast, pallast, palācie, pallatie, M., N.: nhd. Saal (insbesondere eines öffentlichen oder fürstlichen Gebäudes), Speisesaal, größeres prächtiges Gebäude, größeres fürstliches oder öffentliches Gebäude, Palast als Wohn- und Regierungssitz weltlicher und geistlicher Herrscher, Königshof, Kaiserhof, Pfalz, Kaiserpfalz, Papstresidenz, Bischofsresidenz, Tempel, Gotteshaus, Rathaus, Versammlungsstätte und Gerichtsstätte, Zelt des Feldherrn im Krieg, erhöhtes Podest, Bühne, Tribüne, Herrschersitz, Thron, Gefäß (übertragen von der Seele); rēventære*, rēventer, rēventēr, reventer, reventheer, rēvental, M., N.: nhd. Saal, Halle, Refektorium, Speisesaal, Speiseraum im Kloster

-- Dienst im Speisesaal eines Klosters: mnd. rēventæredēnst*, rēventerdēnst, rēventerdēnest, M.: nhd. Dienst im Speisesaal eines Klosters

-- mit einem Speisesaal ausgestattet: mnd. rēventærisch*, rēventerisch, Adj.: nhd. mit einem Speisesaal ausgestattet, komfortabel

speisesaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisesack, got. mat-i-bal-g-s* 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. Ranzen, Speisesack, Speisetasche

Speisesack, mhd. ēser, nēser, st. M.: nhd. Speisesack, Tasche

Speisesack, mhd. muossac, st. M.: nhd. »Mussack«, Speisesack, Magen

Speisesack, mnd. spīsesak, M.: nhd. »Speisesack«, Esssack, Essensbeutel, Reisetasche

speisesaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisesalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speisesammler, speis(e)sammler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiseschädigung, afries. met-e-wer-d-els-a 1, sw. M. (n): nhd. Speiseschädigung, Verdauungsstörung

Speiseschiff, ahd. spīsaskif* 2, spīsascif*, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Speiseschiff«, Proviantschiff, Versorgungsschiff

Speiseschiff, mnd. spīseschip, N.: nhd. »Speiseschiff«, Proviantschiff, Versorgungsschiff

Speiseschiff, speis(e)schiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiseschrank, mnd. spīseschap, N., M.: nhd. Speiseschrank, Essschrank, Vorratsschrank, Brotschrank

Speiseschrank, mnd. spīsespint, M., N.: nhd. »Speisespind«, Speiseschrank, Vorratsschrank, Essschrank, Brotschrank

Speiseschrank, mnd. spinde (1), F., N.: nhd. Spind, Schrank, Speiseschrank, Vorratsbehälter

speiseschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiseschrein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiseschüssel, mnd. mōssch· tel*, mōsschöttel, mōsschottel, F.: nhd. Speiseschüssel, Gemüseschüssel

speiseschüssel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speiseschwein, mnd. spīseswīn, N.: nhd. »Speiseschwein«, Schwein das zum Schlachten bestimmt ist

speisesenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisesiedel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisesöller, mnd. ētelōve*, ētelöve, F.: nhd. Speiseraum, Speiselaube, Esslaube, Speisesöller, Speisezimmer

Speisespenden -- Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden, mnd. ālmissekorf, M.: nhd. »Almosekorb«, Korb zur Aufbewahrung der Speisespenden

Speisespind, mnd. spīsespint, M., N.: nhd. »Speisespind«, Speiseschrank, Vorratsschrank, Essschrank, Brotschrank

speisespind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisestätte, ahd. muosstat* 4, st. F. (i): nhd. »Speisestätte«, Esszimmer, Speisezimmer, Speisesaal

Speisestraße, speis(e)strasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisestube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisetafel -- Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel, mnd. tāfelrēde, N.: nhd. Tischgerät, Tischzeug, Gegenstand zur Ausstattung der Speisetafel

Speisetafel -- mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr, mnd. tāfeldeckære*, tāfeldecker, M.: nhd. »Tafeldecker«, mit dem Herrichten der gemeinsamen Speisetafel betrauter Mensch bzw. Fraterherr

Speisetafel -- Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof, mnd. gesellentāfel, F.: nhd. »Gesellentafel«, Speisetafel bzw. Versammlungstafel für die Bediensteten der Kaufleute im Londoner Stalhof

Speisetafel, mhd. tisch, tis, disch, disk, st. M.: nhd. Tisch, Speisetafel, Essen (N.), Mahlzeit, Krämertisch

speisetafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisetasche, got. mat-i-bal-g-s* 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 68,3): nhd. Ranzen, Speisesack, Speisetasche

Speisetasche, ahd. muostaska* 5, muostasca*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Speisetasche, Brotbeutel, Proviantsach

Speisetisch -- metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, mnd. tāfelrinc, taffelrinc, tāvelrinc, tāwelrinc, tafelrink, M.: nhd. metallener oder hölzerner Ring zum Auftragen und Abstellen der Schüsseln am Speisetisch, eine Art Ring als Untersatz für Schüsseln

Speisetisch -- Stuhl zu einem Speisetisch, mnd. tāfelstōl, M.: nhd. Stuhl zu einem Speisetisch

Speisetisch, an. bor-ð (2), st. N. (a): nhd. Brett, Speisetisch

Speisetisch, mhd. tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Speisetisch, mnd. ? spīsedisch, spīcedisch, M.: nhd. »Speisetisch«?

Speisetisch, mnd. disch, disk, M.: nhd. Tisch, Tisch mit Tischkasten, Lade, Geldlade, Speisetisch, Tischplatte, Mahlzeit

speisetisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisetischen -- Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist, mnd. brōtspīsære*, brōtspīser, brōtspiser, M.: nhd. Mensch der im Kloster für die Tafel zu sorgen hat, Pfründner der im Kloster für das Brot auf den Speisetischen zu sorgen verpflichtet ist

speisetopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisetrage, mnd. spīsedrāge, F.: nhd. »Speisetrage«, Brett auf dem Esswaren getragen oder aufbewahrt werden

Speiseträger, mnd. spīsedrēgære*, spīsedrēger, M.: nhd. »Speiseträger«, Opfermahl Tragender, Truchsess

Speiseträger, speis(e)träger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisetrompeter, speis(e)trompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisetrüffel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisetruhe, speis(e)truhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiseverbot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiseverdauung, mnd. spīsedouwinge, F.: nhd. »Speiseverdauung«, Mittel zum besseren Verdauen von Speisen

speisevergnügen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiseverkäufer, speis(e)verkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisevogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisevorrat -- Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn, mnd. mēdedēl, mēdedeil, meddēl, mēdēl, mydēl, meidel, middeel, N., M.: nhd. Hinterlassenschaft an Speisevorrat und Aussaatkorn

Speisevorrat, an. bir-g-ð, st. F. (ō): nhd. Unterhalt, Speisevorrat

Speisevorrat, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

speisevorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisevorräte -- die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, mhd. hovespīse, hofespīse*, hofspīse, st. F.: nhd. die bei der Erbteilung vorgefundenen Speisevorräte, Hofspeise, Hofmahlzeit, Speisevorrat

Speisevorräte -- Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte, mhd. muosteile, st. F.: nhd. »Musteil«, Hälfte der bei der Erbteilung vorhandenen der Frau zufallenden Speisevorräte

Speisevorräte -- Speisevorräte für den Hof, mhd. hovegerihte, hofegerihte*, st. N.: nhd. Hofgericht, Reichshofgericht, Gerätschaften, Speisevorräte für den Hof

Speisevorräten -- Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten, mnd. spīsekamer, F.: nhd. Speisekammer, Raum zur Aufbewahrung von Speisevorräten

speisevorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisewagen, mhd. spīsewagen, st. M.: nhd. Speisewagen

Speisewagen, mnd. spīsewāge, M.: nhd. »Speisewagen«, Proviantwagen, Wagen (M.) der Proviant befördert; spīsewāgen*, spisewagen, mnd.?, M.: nhd. »Speisewagen«, Proviantwagen

speisewagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisewähler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisewalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiseware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisewärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisewasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speiseweihe, mnd. spīsewīen* (2), spīsewīent, spīseweyent, N.: nhd. »Speiseweihe«, Weihen (N.) der Speisen (F. Pl.) am Osterabend

Speisewein, mhd. spīsewīn, st. M.: nhd. »Speisewein«, gewöhnlicher Tischwein

speisewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisewerk, speis(e)werk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisewild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisewinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisewirt, mnd. gārbrādære*, gārbrāder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitender und in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt; gārbrēdære*, gārbrēder, M.: nhd. Garkoch, Garkost Zubereitenderund in seinem Haus Verkaufender, Speisewirt

Speisewirt, mnd. spīsewērt, M.: nhd. »Speisewirt«, Gastgeber

speisewirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speisewirtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisewirtschaft, ahd. kuhhina* 14, kuchina*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Küche, Kochstelle, Speisewirtschaft, Wirtshaus

Speisewirtschaft, mnd. gārbrādærīe*, gārbrāderīe, F.: nhd. Speisewirtschaft, Garküche, Garbude; gārbrēdærīe*, gārbrēderīe, F.: nhd. Speisewirtschaft, Garküche, Garbude

speisewirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisewunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisewürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Speisewurz, speis(e)wurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speisezettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speisezimmer, ae. reor-d-hū-s, st. N. (a): nhd. Speisezimmer, Speisesaal, Refektorium

Speisezimmer, ahd. muoshūs* 10, st. N. (a): nhd. »Speisehaus«, Speisezimmer, Esszimmer, Speisesaal; muosstat* 4, st. F. (i): nhd. »Speisestätte«, Esszimmer, Speisezimmer, Speisesaal

Speisezimmer, mhd. ? zenākel, st. N.: nhd. Kammer?, Speisezimmer?

Speisezimmer, mhd. anerihte, anrihte, st. F.: nhd. Anrichte, Tisch, Speisezimmer, Trinkbecher; dürnitz, dürnitze, st. F., sw. F.: nhd. Zimmer, Badestube, Wohnzimmer, Gastzimmer, Speisezimmer, Ratsstube

Speisezimmer, mhd. muosgadem 2, st. N., st. M.: nhd. »Musgaden«, Speisezimmer

-- Speisezimmer der Mönche: mhd. reventære, reventer, reventār, reventōr, refetār, refentār, revende, revent, reffentor, rebenter, reviter, revental, reffental, reventeil, refant, refat, refet, st. M., st. N.: nhd. »Remter«, Speisezimmer der Mönche, Speisesaal, Refektorium, Kloster

Speisezimmer, mnd. ētelōve*, ētelöve, F.: nhd. Speiseraum, Speiselaube, Esslaube, Speisesöller, Speisezimmer

speisezimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speisezucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speishaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speisig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speiskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Speislein, ahd. muosilīn* 2, muosilī, st. N. (a): nhd. »Speislein«, leichtes Gericht, Breichen, Süppchen

speislein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speislich, mnd. spīselīk, spiselik, Adj.: nhd. »speislich«, reichlich

speislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speismanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Speisung -- Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet, mnd. tāfelgilde, taffelgilde, tāvelgilde, tāfelgelde, F.: nhd. »Tafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der großen Gilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

Speisung, ahd. gouma 101, st. F. (ō): nhd. Essen, Speise, Festmahl, Mahl, Genuss, Aufmerksamkeit, Frühstück, Speisung

Speisung, mhd. mangerīe, st. F.: nhd. Nahrung, Ernährung, Speisung

Speisung, mhd. spīsunge, st. F.: nhd. Speisung, Proviant

Speisung, mhd. vuorunge, vüerunge, fuorunge*, füerunge*, st. F.: nhd. Nahrung, Speisung, Ernährung, Nahrung des Feuers, Zündstoff, Überführung, Transport, Fuhrdienst

Speisung, mnd. gastinge, F.: nhd. Beköstigung, Speisung, Fütterung; kost (2), kōst, koest, koste, köste, köst, M., F.: nhd. »Kost«, Kosten (F. Pl.), Unkosten, Ausgaben Materialkosten, Betriebskosten, Gastmahl, Festessen, Festlichkeit (Gildenfest beziehungsweise Familienfest beziehungsweise besonders Hochzeitsfest), Verpflegung, Unterhalt, Beköstigung, Bewirtung, Speisung, Haushaltung, Hausstand, Speise, Lebensmittel, Essen (N.), Esswaren, Ausgaben für Verpflegung, Truppenversorgung

-- Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet: mnd. kindertāfelgilde*, kindertaffelgilde, F.: nhd. »Kindertafelgilde«, Bruderschaft innerhalb der so genannten Kindergilde die eine regelmäßige Speisung der Hausarmen ausrichtet

-- mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen: mnd. hūsarmentāfel, F.: nhd. »Hausarmentafel«, mildtätige Stiftung zur Speisung der nicht bettelnden Armen

Speisung, mnd. lāvinge, F.: nhd. Labung, Erquickung, Speisung

Speisung, mnd. spīsinge, F.: nhd. Speisung, Mahlzeit, Essen (N.), Proviant, Lebensmittel

speisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speitäubling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speitopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speitrank, mnd. spīedrank, spīgedrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel

Speitrank, mnd. spīeldrank, spīgeldrank, M.: nhd. »Speitrank«, Trunk der Erbrechen bewirkt, Brechmittel

speitrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Speiung, ae. spiw-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Speiung

Speiung, mhd. spīwunge***, st. F.: nhd. »Speiung«

speiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiviel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speivogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speiwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speiwortig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speiwürdig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speiwürdigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speiwurm, nhd.: nhd. ; L.: DW

Speiwurz, ahd. spīwurz* 1, st. F. (i): nhd. Speiwurz, Springwolfsmilch

Speiwurz, mnd. spīwort, F.: nhd. »Speiwurz«, Kreuzpflanze

speiwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speizete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

speizler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spektakel, mnd. spektākel, N.: nhd. »Spektakel«, Schauspiel, Schaustellung, grausiges Geschehen, erregendes Geschehen, abschreckender Anblick, ärgerlicher Auftritt, anstößiger Auftritt, störende Veranstaltung, lärmende Veranstaltung

spektakel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spektakelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spektakelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spektakelmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spektakeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spektakelplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spektakelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spektakulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spektakulöser -- spektakulöser Vorgang, mnd. cōm· die, kōm· die*, commēdie, F.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang; cōm· dienspil, N.: nhd. Komödie, Lustspiel, Schauspiel, spektakulöser Vorgang

spekulant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spekulation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spekulationshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spekulationskauf, mnd. settekōp, M.: nhd. »Setzkauf«, Spekulationskauf, Handel mit Waren die noch nicht im Besitz des Verkäufers sind

spekulativ, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spekulativisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spekulieren, mhd. speculieren (1), sw. V.: nhd. spekulieren

Spekulieren, mhd. speculieren (2), st. N.: nhd. Spekulieren

spekulieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spekulierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spekulierkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spekulierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spellen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

speller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

speller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spellering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spellgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spellig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spellstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spelt -- unenthülster Spelt, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des

Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel
Spelt, idg. *ades-, *ados-, N.: nhd. Getreideart, Spelt; *bhares-, Sb.: nhd. Gerste, Spelt
Spelt, germ. *speltō, st. F. (ō): nhd. Spelt
Spelt, ae. bled, N.?: nhd. Getreide, Spelt, Weizen
Spelt, as. s-pel-t-a* 2?, st. F. (ō): nhd. »Spelt«, Spelz
Spelt, ahd. amari? 1, st. N. (ja): nhd. Emmer, Spelt; amaro (2) 3, sw. M. (n): nhd. Emmer, Spelt; spelta 19, lat.-ahd.?, F.: nhd. Spelt, Dinkel; spelza 19?, spelta, st. F. (ō): nhd. Spelt, Spelz, Dinkel; spelzo 1, sw. M. (n): nhd. Spelt, Spelz, Dinkel
Spelt, mhd. dinkel, tinkel, st. M.: nhd. Dinkel, Spelt, Schwabenkorn, Getreideart
Spelt, mhd. spaltekorn 1, spaltkorn, st. N.: nhd. »Spaltkorn«, Spelt, Dinkel; spelte (2), spelze, F.: nhd. Spelt; spelze 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. Spelt, Spelz, Dinkel
Spelt, mnd. āmerkōrn, N.: nhd. Dinkel, Spelt; dinkel, M.: nhd. Dinkel, Spelt
Spelt, mnd. spelte (2), F.: nhd. Spelt, Spelz, abgespaltenes Stück, Knoblauchzehe
spelt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speltacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speltbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speltbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spelten, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
speltenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spelter, mhd. spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion
speltgraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
speltkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speltkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Speltkorn, ahd. fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze
speltkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
speltkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speltmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
speltmonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speltmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spelunke, mnd. spelunke, spelunk, F.: nhd. »Spelunke«, Felsgrotte, Höhle in einem Berg
spelunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spelunken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spelunkenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spelz, ae. spel-t (1), M.: nhd. Spelz
Spelz, as. s-pel-t-a* 2?, st. F. (ō): nhd. »Spelt«, Spelz
Spelz, ahd. spelza 19?, spelta, st. F. (ō): nhd. Spelt, Spelz, Dinkel; spelzo 1, sw. M. (n): nhd. Spelt, Spelz, Dinkel
Spelz, mhd. spelze 1 und häufiger?, sw. F.: nhd. Spelt, Spelz, Dinkel
Spelz, mnd. spelte (2), F.: nhd. Spelt, Spelz, abgespaltenes Stück, Knoblauchzehe
Spelz, mnd. spelte (3), F.: nhd. Spelz, eine weizenähnliche Getreideart
spelz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spelz, nhd.: nhd. ; L.: DW
spelzacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spelzbrei, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spelzbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spelze, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm; blosem, lang., Sb.: nhd. Blüte, Spelze
Spelze, mhd. agene, agen, age, st. F., st. M.: nhd. Spreu, Granne, Spelze, Splitter
spelze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spelzen -- Spelzen deren Vermahlung verboten wird, mnd. slam, M.: nhd. Schlamm, Dreck, Schmutz, Sumpf, Mahlabfall, Getreidehülsen, Spelzen deren Vermahlung verboten wird
Spelzen, ahd. fesahi* 1, st. N. (ja): nhd. Spreu, Gemengsel, Spelzen; gabissa 3, st. F. (jō): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gabissahi* 7, st. N. (ja): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gifesahi* 2, st. N. (ja): nhd. Abfall, Spelzen, Spreu, Spelzen; gifesahi* 2, st. N. (ja): nhd. Abfall, Spelzen, Spreu, Spelzen
spelzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spelzerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spelzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spelzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spelzkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spelzkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spelzkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spelzmehl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spenat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spendabel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spendage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spendasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spendaschlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Spende -- als kirchliche Spende geben, mnd. offeren, offern, opfern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, darbringen, hingeben, sich erbieten und bereit erklären, sterben; opperen (1), oppern, opern, sw. V.: nhd. opfern, als kirchliche Spende geben, Opfer darbringen, Götzenopfer darbringen
Spende -- jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli, mnd. hāgelspende, hagelspende, F.: nhd. milde Gabe zur Abwehr von Hagelsnot, jährliche Spende des Braunschweiger Rates an die Armen im Juli
Spende -- Spende bei Messen, mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe
Spende -- Spende geben, mnd. spendegēven***, sw. V.: nhd. »Spende geben«
Spende -- Spende in Naturalien oder Geld, mnd. pr ve (2), prōve, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistliche Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vel, F.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe; pr vende, prōvende, prōvente, pr vene, prēvene, pr vede, prōbende, prōpinde, pr ve, prōve, pr vel, prōbe, prāvene, prāve, pründe, F., M.: nhd. Präbende, Pfründe, Benefizium, Zuwendung, Spende in Naturalien oder Geld, regelmäßig von einer geistlichen Einrichtung gegebene Almosen, Spende bei Messen, Unterstützung zum Unterhalt der Angehörigen einer Institution, regelmäßige Zuwendung an das Mitglied einer weltlichen Institution oder Gilde, Zeitraum der Versammlung einer Gemeinschaft während dessen die zugewendeten Speisen und Getränke verzehrt werden, Unterhalt für Schüler einer Klosterschule, Unterhaltszahlung, Stipendium aus einer Stiftung, Rente, mit dem Anrecht auf Einkünfte verbundenes Kirchenamt, Anspruch auf Unterhalt innerhalb einer geistlichen Einrichtung bzw. eines Stiftes, Gabe
Spende, got. aíw-laúg-i-a* 1, sw. M. (n): nhd. Segen, Spende
Spende, afries. of-f-er 4, N.: nhd. Opfer, Spende, Gebühr
Spende, ahd. bluostar 14, st. N. (a): nhd. Opfer, Opferung, Spende, Trankopfer, Götzendienst; geba 93, st. F. (ō): nhd. Gabe, Geschenk, Spende, Schenkung, Gnade, Gnadengabe; stiura (2) 26, st. F. (ō): nhd. Steuer (N.), Steuerruder, Fährgeld, Stütze, Lenkung, Leitung, Hilfe, Hilfsmittel, Vorteil, Abgabe, Spende
Spende, ahd. spenta 14, st. F. (ō): nhd. »Spende«, Austeilung, Ausgabe, Aufwand, Almosen, Sold, Verschwendung
Spende, mhd. almuosen, almūsen, armuosen, st. N., st. F., st. M.: nhd. Almosen, Spende, Gabe, gute Werke, Stiftung von Gut oder Nutzungsrechten, Mitgift beim Eintritt in den Orden, der vom Kloster seinen Insassen gewährte Unterhalt, Finanzmittel einer Zunft, Zunftkasse
Spende, mhd. gābe, gāve, st. F., sw. F.: nhd. Gabe, Schenkung, Geschenk, Bestechung, Übergabe, Abgabe, Begabung, Verleihung, Spende, Opfer
Spende, mhd. opfer, offer, st. N.: nhd. Opfer, Opfergabe, Messfeier, Messopfer, Hostie, Oblation bei einem Gottesdienst, Spende, Gabe, Stiftung
-- Spende von Kost und Wein: mhd. pitanz, pitanze, pictantie, st. F.: nhd. Pitanz, reichlichere Portion an Kost und Wein, Spende von Kost und Wein
Spende, mhd. spende, spiend, malem., st. F., sw. F.: nhd. »Spende«, Stiftung, Almosen, Geschenk, Gabe, Gabenverteilung, Almosenabteilung
Spende, mhd. stiure (2), stūre, stiur, stiuwer, st. F.: nhd. Steuer (F.), Stütze, Spende, Gebühr, Stipendium, Anstoß, Antrieb, Halt, Unterstützung, Hilfe, Beistand, Anleitung, Führung, Ausstattung, Ausrüstung, Mittel, Abgabe, Gabe, Geschenk, Beitrag, Unterstützung von Hause, Mitgift, Unterstützung des Herrn durch Abgabe, Einkommen, Erträgnis
Spende, mnd. ālmisse, alemisse, allemisse, almissende, almese, almūsse, almose, almuse, almusie, almussde, almusie, F., N.: nhd. Almosen, Spende, kirchliche Stiftung, Scheibe Brot; elēmosine, F.: nhd. Almosen, Spende, Stiftung, gestiftete Vikarie
-- Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse: mnd. begencnissepr ve, F.: nhd. »Begräbnispfründe«, Abgabe bzw. Spende anlässlich eines Leichenbegräbnisses bzw. einer Seelenmesse
-- erbettelte Spende: mnd. bēdelspende, beddelspende, F.: nhd. milde Spende, erbettelte Spende, Schenkung
-- milde Spende: mnd. bēdelspende, beddelspende, F.: nhd. milde Spende, erbettelte Spende, Schenkung
-- Spende in Brot: mnd. brōtspende, F.: nhd. Spende in Brot, Spende in Speise

-- Spende in Speise: mnd. brōtspende, F.: nhd. Spende in Brot, Spende in Speise

Spende, mnd. spende, spenne, spinde, spinne, F.: nhd. Spende, Gabe an die Armen, Almosen, liebevolle Gabe, Liebesdienst

Spende, mnd. st· r (2), stuyr, stūr, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

Spende, mnd. st· re (2), stūre, F., M.: nhd. Steuer (F.), Beitrag, Gabe, Geschenk, Spende, Abwehr, Eindämmung, Unterbindung, Behinderung, Hilfe, Beistand, Unterstützung, Stärkung, Förderung

spende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spendebier, mnd. spendebēr, N.: nhd. »Spendebier«, Bier das bei der öffentlichen Armenspeisung gespendet wird

spendebier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spendebrot, ahd. spentbrōt* 1, st. N. (a): nhd. »Spendebrot«, Almosen, Almosenbrot, Brot der Armen

Spendebrot, mnd. spendebrōt, spendbrōt, N.: nhd. »Spendebrot«, an die Armen ausgeteiltes Brot

spendebrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spendebruder, mnd. spendebrōder, spendbroder, spentbrōder, M.: nhd. »Spendebruder«, Almosenempfänger, Armer

spendebruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendefleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

spendefleisz, nhd.: nhd. ; L.: DW

spendeformel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spendegeld, mnd. spendegelt, spendgelt, N.: nhd. »Spendegeld«, Almosen in Geld, regelmäßige Abgabe zu kirchlichen Zwecken

spendegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spendegusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendehering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spendeherr, mnd. spendehēre, spendehēr, M.: nhd. »Spendeherr«, Almosenpfleger als Gildeamt

spendeherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spendehof, mnd. spendehof, spenthof, M.: nhd. »Spendehof«, Hof dessen Ertrag kirchlichen Zwecken zu Gute kommt

spendekorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spendel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendelfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spendelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spendelicht, mnd. spendelicht, spendlicht, spentlicht, spendelecht, N.: nhd. »Spendelicht«, kleines zu gottesdienstlichem Gebrauche gegebenes Wachslicht

spendelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spendelichtchen, mnd. spendlichteken, N.: nhd. »Spendelichtchen«

spendelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spendeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spendelust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendelustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spendemalter, mnd. spendemōlder, spendmōlder, mnd.?, N.: nhd. »Spendemalter«; spendemolt, spendmolt, spentmolt*?, mnd.?, N.: nhd. »Spendemalter«

Spendemeister, mhd. spendemeister, st. M.: nhd. »Spendemeister«, Almosenpfleger

spendemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spenden -- der Kirche spenden, mnd. inopperen (1), sw. V.: nhd. einopfern, als Opfer darbringen, der Kirche spenden, der Kirche stiften, unter Feierlichkeiten in ein Kloster geben, feierlich in ein Kloster aufnehmen

spenden -- Licht bzw. Helligkeit spenden, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken

spenden -- Lust spenden, mhd. lustgeben, V.: nhd. Lust spenden

Spenden -- Sammelbüchse für Spenden, mnd. armenbüsse, F.: nhd. »Armenbüchse«, Sammelbüchse für Spenden

Spenden -- Spenden machen, mhd. geben (1), gēn, gen, geven, keben, st. V.: nhd. geben, hergeben, schenken, Geschenk machen, übergeben (V.), opfern, verleihen, anvertrauen, sich verhalten (V.), sich auf etwas verlegen (V.), freigebig sein (V.), großzügig sein (V.), Spenden machen, austeilen, Lohn geben, Abgabe leisten, darbringen, verschenken, verteilen, herbeibringen, gewähren, erweisen, leisten, überlassen (V.), zuweisen, auferlegen, aufgeben, hingeben, weggeben, bereiten, zufügen, versetzen, bewirken, verursachen, verbreiten, stellen, legen, nehmen, ausliefern an, bringen, schicken, aufwenden für, übertragen (V.) auf, bestimmen zu, einsetzen als, lassen, legen aus, verkaufen, eintauschen, bezahlen für, einsetzen, opfern für

spenden -- Trost spenden, mnd. tr· sten*, trōsten, mnd.?, sw. V.: nhd. trösten, Trost spenden, Zuversicht geben, ermutigen, mit der Tat helfen, seine Zuversicht worauf setzen, sich worüber beruhigen, sich in etwas finden, sich womit zufrieden geben

Spenden -- über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, mnd. kerktāfel*, kerktāfele, F.: nhd. »Kirchentafel«, über dem Opferstock in der Kirche angebrachte Tafel mit Text und Bild die zum Spenden aufruft, Almosentafel

Spenden -- Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen, mnd. consolācie, consolāsien, consolātien, cosolācie, F.: nhd. Trost, Zinszuteilung aus Spenden und Stiftungen

Spenden (N.), mhd. spenden* (2)**, st. N.: nhd. Spenden (N.)

spenden, idg. *dheugh-, V.: nhd. berühren, drücken, melken, spenden

spenden, ae. ā-spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; for-spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden; *spend-an, sw. V. (1): nhd. ausgeben, verschwenden, spenden

spenden, ahd. gispentōn 6, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, austeilen, schenken, verausgaben, ausgeben, aufwenden, verschwenden; irspentōn* 1, sw. V. (2): nhd. spenden, ausgeben, verteilen; spentōn 51, sw. V. (2): nhd. spenden, austeilen, geben, schenken, hingeben, verteilen, auszahlen, ausgeben, aufwenden

-- Schatten spenden: ahd. skatawen* 3, scatawen*, sw. V. (1a): nhd. beschatten, Schatten geben, Schatten spenden, verdecken

spenden, mhd. beren* (1), bern, pern, st. V.: nhd. hervorbringen, Frucht tragen, Blüte tragen, gebären, fruchtbar sein (V.), entstehen lassen, wachsen (V.) (1), tragen, einbringen, bringen, erbringen, eintragen, geben, spenden, gewähren, erweisen, bereiten, vollbringen, leuchten

spenden, mhd. senden (1), sw. V.: nhd. schicken, senden, holen lassen, einladen (V.) (2), zusammenrufen, Botschaft senden, führen, bringen, geben, spenden, übermitteln; spenden (1), sw. V.: nhd. spenden, Almosen geben, schenken; tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

spenden, mnd. panden, pannen, panten, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen; penden, pēnden, peenden, peynden, sw. V.: nhd. pfänden, für eine bestehende Verpflichtung ein Pfand nehmen, für eine bestehende Schuld ein Pfand nehmen, Sache als Unterpfand nehmen, Strafe auferlegen, wegnehmen, entfernen, anbetteln, sich einer Sache entledigen, austeilen, spenden, zurückhalten, aufstauen

-- Regen spenden: mnd. netten (1), sw. V.: nhd. nässen, nass machen, benetzen, pissen, urinieren, Regen spenden

spenden, mnd. spenden, spinden, sw. V.: nhd. spenden, schenken, Almosen austeilen

spenden, mnd. stichten, stiften, sw. V.: nhd. stiften, gründen, errichten, als Anlage schaffen, darbringen, begründen, schaffen, spenden, verursachen, Anlass geben zu, bewirken, unternehmen, handeln, ausführen, zu Stande bringen, verrichten, machen, beschaffen, verschaffen, unterbauen, festigen, stärken

spenden, mnd. stichtigen, stiftigen*, sw. V.: nhd. »stiften«, gründen, errichten, als Gabe stiften, spenden, geistlich erbauen

spenden, mnd. vörēren*, vorēren, sw. V.: nhd. ehren, feiern, zu Ehren bringen, beehren (mit einem Geschenk), beschenken mit, verehren, als Geschenk senden oder überreichen, spenden, zur Ehre geben, schenken; vörlāten* (2), vorlāten, vorlēten, vorlān, st. V., sw. V.: nhd. lassen, verlassen (V.), belassen (V.), loslassen, freigeben, die Freiheit geben, gehen lassen, fort lassen, entlassen (V.), freilassen, fahren lassen, erlassen (V.), vergeben (V.), nicht nachtragen, nicht auferlegen, einer Pflicht überheben, jemandem etwas ersparen, bewahren vor, verschonen, verzichten, aus dem Besitz lassen, fort geben, hingeben, spenden, zuteil werden lassen, gewähren, einräumen, abtreten, übertragen (V.), übergeben (V.), auflassen, überlassen (V.), ausliefern, überantworten, abmachen, vereinbaren, beschließen, festsetzen, anordnen, verfügen, bestimmen, sich von etwas entfernen, sich begeben (V.) aus, sich verlassen (V.) auf, bauen auf, vertrauen auf, sich bestimmen lassen durch, im Stich lassen, aufgeben, in Bewegung setzen, zulassen, gestatten, unterlassen (V.), ablassen von, verzeihen, zurücklassen, hinterlassen (V.), sich von etwas trennen, preisgeben, opfern, allein lassen, ohne Schutz lassen, verstoßen (V.), missachten, verleugnen, absagen, entsagen; vörrēken* (1), vorrēken, vorreken, vorreiken, vorreicken, vorrecken, sw. V.: nhd. reichen, gerichtlich übereignen, auflassen, überreichen, spenden, austeilen, verurteilen, verfesten, friedlos legen, ächten (Bedeutung örtlich beschränkt)

spenden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spendenamtes -- Inhaber des Spendenamtes, mhd. spendære, spender, st. M.: nhd. Spender, Stifter, Almosenpfleger, Inhaber des Spendenamtes

spendend -- Honig spendend, mhd. spünic, spünec, Adj.: nhd. Muttermilch gebend, Honig spendend, honigfließend, fruchtbar

spendend -- Segen spendend, mhd. genædic, genædec, ginædich, gnædic, gnædich, gnādich, gnādich, Adj.: nhd. wohlwollend, barmherzig, gnädig, freundlich, liebreich, Segen spendend, gültig, wohlgesonnen, geneigt, nachsichtig, hilfreich, förderlich

spendend -- spendend austeilen, mhd. verspenden, ferspenden*, sw. V.: nhd. »verspenden«, spendend austeilen

spendend -- Trost spendend, mhd. trōstbære, trōstpāre, Adj.: nhd. trostbringend, Trost spendend, tröstlich, hilfreich; trœstenlich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trœstenlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend; trōstlich, trōstelich, trœstelich, Adj.: nhd. tröstlich, hilfreich, dienlich, Trost spendend, zuversichtlich, mutig, zuverlässig, trostgebend; trōstlīche, trōstelīche, trœstlīche, Adv.: nhd. zuversichtlich, mutig, zuverlässig, tröstlich, hilfreich, Trost spendend

spendend -- Trost spendend, mhd. wünnetrœstelich, wünnetrœstlich, Adj.: nhd. »wonnetröstlich«, Trost spendend; wünnetrōstlich, Adj.: nhd. »wonnetröstlich«, Trost spendend

spendenfreudig, ae. cy-st-ig, Adj.: nhd. spendenfreudig, freigiebig, edelmütig, gut

Spendenfreudigkeit, mnd. mildichhēt*, mildichēt, mildicheit, F.: nhd. Güte, Barmherzigkeit, Großzügigkeit, Wohlwollen, Mildherzigkeit, Rücksicht, Freigebigkeit, Mildtätigkeit, Spendenfreudigkeit, Freundlichkeit, freundliche Behandlung

Spendepfennig, mnd. spendepenninc, spentpenninc, spendepennink, spendpennink, M.: nhd. »Spendepfennig«, Geld für gottesdienstliche Zwecke, Almosen in Geld

spendepfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendepfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spender, ae. bry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Verteiler, Austeiler, Spender, Geber, Fürst, Herr

Spender, ahd. gebo* 5, sw. M. (n): nhd. Geber, Spender, Wohltäter; mietāri* 1, mētāri, st. M. (ja): nhd. Spender, Freigebiger

Spender, mhd. schenkære*, schenker, st. M.: nhd. »Schenker«, Ausschenker, Schenke, Spender; spendære, spender, st. M.: nhd. Spender, Stifter, Almosenpfleger, Inhaber des Spendenamtes; spendiere, sw. M.: nhd. Spender

Spender, mnd. ? spindære***, M.: nhd. Spender?

Spender, mnd. spendære***, spender***, M.: nhd. Spender

spender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spenderamt, mhd. spendærambehte*, spenderambet, st. N.: nhd. Spenderamt, Almosenamt

spenderamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spenderin -- Spenderin der Fruchtbarkeit, ahd. sāmogeba* 1, sw. F. (n): nhd. »Samengeberin«, Spenderin der Fruchtbarkeit

Spenderin -- Spenderin des Korns, ahd. korngeba* 2, sw. F. (n): nhd. »Korngeberin«, Spenderin des Korns

spenderin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spenderöcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spendescheffel, mnd. spendeschēpel, spentschēpel, M.: nhd. »Spendescheffel«, ein Maß für die Austeilung von Getreide

spendeschmalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spendesole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendet -- Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet, mnd. vörsādære*, vorsāder, M.: nhd. Mensch der Sättigung oder Befriedigung oder Beglückung spendet

spendevertheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendeweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendewein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendgenössig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spendierbuxen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spendieren, mnd. spendēren, sw. V.: nhd. »spendieren«, verteilen, austeilen, ausgeben, aufwenden, aufbringen, beisteuern

spendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spendieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spendierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spendierhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendierhose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendierisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendiersam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spendsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spendselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spendung, ahd. spentunga 3, st. F. (ō): nhd. »Spendung«, Anordnung, Austeilung, Verfügung, Aufwand, Auslagen, Verausgabung

Spendung, ahd. wītspentunga* 1, st. F. (ō): nhd. Austeilung, Spendung, weit gestreute Austeilung

Spendung, mhd. spendunge***, st. F.: nhd. Spendung

Spendung, mnd. rēkinge* (2), reikinge*, rēkunge, reikunge, rēknunge, reychunge, F.: nhd. Reichung, Darreichung, Spendung

Spendung, mnd. vörrēkinge*, vorrēkinge, vorrēkinge, F.: nhd. Handreichung, Handschlag, Verabfolgung, Übergabe, Austeilung, Darreichung, Spendung

spendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spenferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spenfüllen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speng, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spengel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spengel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spengelkrämer, nhd.: nhd. ; L.: DW

spengeln, mhd. spengelen*, spengeln, sw. V.: nhd. spengeln, mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden

spengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spengler, mhd. spengelære*, spengeler, spenglære*, spengler, st. M.: nhd. »Spengler«, Blechschmied, Spangenmacher

Spengler, mnd. spengelære*, spengeler, M.: nhd. »Spengler«, Spangenmacher, Blechschmied

spengler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spenglerarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenglergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenglerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spengöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spenkern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spenling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spennadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spennel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenneln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spennen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spennig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spennigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spensau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spense, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spenser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spensetzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spenstig, mhd. spænisch, Adj.: nhd. spenstig

spenstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spenstiger, mhd. spenære***, st. M.: nhd. Spenstiger

spenstisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spenzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sper, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

speranzel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

speranzien, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperbenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sperber -- einjähriger gemauserter Sperber, mhd. mūzæresperwære*, mūzersperwære, st. M.: nhd. einjähriger gemauserter Sperber

Sperber (M.), as. spar-w-ari* 1?, st. M. (ja): nhd. Sperber (M.)

Sperber, germ. *sparwara-, *sparwaraz, st. M. (a): nhd. Sperber

Sperber, got. *spar-w-ārei-s?, st. M. (ja): nhd. Sperber

Sperber, an. sparr-hauk-r, spar-hauk-r, st. M. (a): nhd. Sperber

Sperber, ae. spear-haf-oc, st. M. (a): nhd. Sperber

Sperber, ahd. sparwāri* 23, st. M. (ja): nhd. Sperber; sparwarius 2 und häufiger?, sparvarius*, lat.-ahd.?, M.: nhd. Sperber, Habicht

Sperber, mhd. sparwe (2), st. M.: nhd. Sperber; sperwære, sparwære, sperbære, sperwer, sparwer, sperber, st. M.: nhd. Sperber; sprinze (1), sw. F.: nhd. Sperber, Sperberweibchen

Sperber, mhd. vederspil, federspil*, st. N.: nhd. »Federspiel«, Jagdvogel, Beizvogel, Falke, Sperber, Habicht, Vögel (koll.)

Sperber, mnd. sperwære*, sperwer, sparwer, sperber, M.: nhd. Sperber, Stoßvogel

sperber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperber, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperberadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperberapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperberbaum, ahd. eskilboum* 1, eskuliboum*, escilboum*, ahd.?, st. M. (a): nhd. Sperberbaum, Esche, Speierling

Sperberbaum, mhd. eschelboum, M.: nhd. Sperberbaum, Eberesche, Speierling

Sperberbaum, mhd. sperboum 17?, spirboum, st. M.: nhd. »Spierbaum«, Sperberbaum, Vogelbeerbaum, Speierling, Eberesche

sperberbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperberbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperberblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperbereule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperberfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperberfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperbergeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperbergrasmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperberhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperberhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperberklippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperberköpfel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperberkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperberloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperbermännchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperbermotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperbern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sperberreiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperbersauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperberschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperberschrofen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperberschroffen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperberweibchen, mhd. mūzæresprinze*, mūzersprinze, sw. F.: nhd. »Mausersperber«, Sperberweibchen
-- einjähriges gemausertes Sperberweibchen: mhd. mūzæresprinzelīn*, mūzersprinzelīn, st. N.: nhd. einjähriges gemausertes Sperberweibchen

Sperberweibchen, mhd. sprinze (1), sw. F.: nhd. Sperber, Sperberweibchen
-- kleines Sperberweibchen: mhd. sprinzel, st. N.: nhd. kleiner Hautfleck, kleines Sperberweibchen; sprinzelīn, st. N.: nhd. kleiner Hautfleck, kleines Sperberweibchen

Sperberweibchen, mnd. sprenseke, F.: nhd. Sperberweibchen

Sperberweibchen, mnd. sprinse, sprinze, F.: nhd. Sperberweibchen

sperberweibchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperberwiese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperbricht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperenzien, nhd.: nhd. ; L.: DW

spergel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spergelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spergelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spergelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperling -- edler Sperling, mhd. adelspar, st. M.: nhd. edler Sperling, edler Vogel

Sperling, idg. *sparu̯o-, *prau̯o-, Sb.: nhd. Sperling, Vogel; *sper- (2), *sperg-, Sb.: nhd. Sperling, Vogel; *spingo-, *pingo-, Sb.: nhd. Sperling, Fink

Sperling, germ. *muska, Sb.: nhd. Spatz, Sperling; *sparwa-, *sparwaz, st. M. (a): nhd. Sperling; *sparwō- (2), *sparwōn, *sparwa-, *sparwan, sw. M. (n): nhd. Sperling

Sperling, got. *spar-uk-s?, st. Sb.: nhd. Sperling; spar-w-a* 2, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 137,1): nhd. Sperling

Sperling, an. sparr (1), st. M. (a): nhd. Sperling; spọr-r (1), st. M. (a): nhd. Sperling; tit-l-ing-r, st. M. (a): nhd. Sperling

Sperling, ae. hra-n-d-spear-w-a, sw. M. (n): nhd. Sperling; spear-w-a, sw. M. (n): nhd. Sperling, Wade

Sperling, anfrk. musk-a* 1, musc-a, st. F. (ō): nhd. Spatz, Sperling

Sperling, as. hliuning* 1, st. M. (a): nhd. Sperling

Sperling, ahd. muska* (1) 3, musca*, sw. F. (n): nhd. Sperling, Spatz; sparawa* 1, sw. F. (n)?: nhd. Sperling; sparo 23, sw. M. (n): nhd. Spatz, Sperling; sperih* 3, st. M. (a?, i?): nhd. Sperling; sperihho* 2, spericho*, sw. M. (n)?: nhd. Sperling

Sperling, mhd. musche, sw. M.: nhd. Sperling

Sperling, mhd. spar (2), sw. M., st. M. (?): nhd. Sperling; spare, sw. M.: nhd. Sperling; sparwe (1), sperwe, sw. M.: nhd. Sperling; spatze, spatz, sw. M.: nhd. Spatz, Sperling; spaz, st. M.: nhd. Spatz, Sperling; sperc, sperche, spirch, spirke, sw. M., sw. F.: nhd. Sperling; sperke, sperche, F.: nhd. Sperling; sperlinc, spirlinc, st. M.: nhd. Sperling; spervogel, sperfogel*, st. M.: nhd. Sperling
-- kleiner Sperling: mhd. spetzel, st. N.: nhd. Spatzel, kleiner Sperling; spetzelīn, st. N.: nhd. Spätzlein, kleiner Sperling

Sperling, mnd. l· ninc, lunink, luynynck, loeninck, lunig, M.: nhd. Sperling, Bezeichnung für ein Heilkraut (Bedeutung örtlich beschränkt); müsche (1), musche, F.: nhd. Sperling

Sperling, mnd. sperlinc, sperlink, sparlinc, M.: nhd. Sperling

sperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsammer, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW sperlingsart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperlingsbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsbürzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperlingseule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsfalk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsfänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingshabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperlingsjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingskauz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingskorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperlingskraut (ein Heilkraut), mnd. ? l· ningeskrūt, N.: nhd. »Sperlingskraut«? (ein Heilkraut)

sperlingskraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperlingskritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperlingsmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsnest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperlingsohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperlingsschlucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsschwätzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsspecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsstöszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingstaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlingsvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperlingsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sperlingsweibchen, mnd. sperlinge, sparlinge, F.: nhd. Sperlingsweibchen

sperlingswurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sperlingszunge (ein Heilkraut), mnd. ? l· ningestunge, F.: nhd. »Sperlingszunge«? (ein Heilkraut), Wegtritt, Spatzenzunge, Vogelknöterich

sperlingszunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperlunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperpipe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperr, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperrader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperraffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrangelbreit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sperrangeln, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperrangelweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Sperrbalken, mhd. dremel, tremel, st. M.: nhd. Balken, Riegel, Türriegel, Sperrbalken, Stock, Knüppel, Hebel

Sperrbalken, mnd. rēgel (2), rēgul, rēguͤel, M.: nhd. waagrecht angebrachter Balken, Querholz, tragender Querbalken im Fachwerkbau, Sperrbalken, Gatter, beweglich angebrachter Verschlussbalken, Riegel, Schalholz, Außenverkleidung an Schiffen, Schanzholz, bestimmtes Zählmaß, Regeling (nautisch)

sperrbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sperrbaum, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

sperrbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrdremel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperre -- als Sperre dienen, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

Sperre -- bewegliche Sperre, mnd. snappe (1), F.: nhd. bewegliche Sperre

Sperre -- Bohlenwerk als Sperre, mnd. slenc, N.: nhd. Pfahlwerk zur Befestigung, Bohlenwerk als Sperre, Einfriedung, Schlagbaum

Sperre, ahd. bisperrida* 4, st. F. (ō): nhd. »Sperre«, Riegel, Abgeschlossenes, Wall, Privatgemach

Sperre, ahd. bisperrunga* 2, st. F. (ō): nhd. Sperre, Riegel, Absperrung, Befestigung; grintil 72, st. M. (a): nhd. Riegel, Stange, Balken, Querbalken, Sperre, Barrikade, Deichsel; untarwerk* 1, untarwerc*, st. N. (a): nhd. »Unterwerk«, Unterbau, Sperre, Trennwand

Sperre, mhd. grintel (1), st. M.: nhd. Sperre, Riegel, Deichsel, Tragbalken

Sperre, mhd. sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor

Sperre, mnd. schōre (2), schōr, F.: nhd. Sperre, Verhau aus schräggestellten Pfählen

Sperre, mnd. schōrt, schōrd, M., N.: nhd. Scheidewand, Fach, Abteilung, Sperre, Heck?, Graben (M.), Abflussrinne, Rinnstein?

Sperre, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Sperre, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Sperre, mnd. v· rwerp, vorwerp, M.: nhd. Sperre, Riegel, Vorhängeschloss?

sperre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperreisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperren -- auseinander sperren, mhd. zersperren, zusperren, sw. V.: nhd. »zersperren«, auseinander sperren, spreizen, strecken

sperren -- auseinander sperren, mnd. ? spīlen, sw. V.: nhd. Stäbchen zur Trennung der Lagen (in Heringsfässern) legen, auseinander sperren?, aufsperren?, spreizen?

sperren -- in Klause sperren, mhd. klōsenen, sw. V.: nhd. in Klause sperren, in Klause treten

sperren -- ins Kloster sperren, mhd. klūsen, sw. V.: nhd. ins Kloster bringen, ins Kloster sperren, sich ins Kloster zurückziehen

sperren -- sich sperren, idg. *sper- (1), *per- (4), Sb., V.: nhd. Sparren, Stange, Speer, stützen, stemmen, sich sperren

Sperren -- Sich Sperren, mhd. spriuze, spriuz, st. F.: nhd. »Spreize«, Stütze, Stützbalken, Sich Sperren, Spreizen (N.)

sperren -- sich sperren, mnd. sportelen, spartelen, spertelen, sw. V.: nhd. zappeln, strampeln, scheuen, sträuben, ausschlagen, sich aufbäumen, sich widersetzen, sich sperren

sperren, germ. *sparjan, germ.?, sw. V.: nhd. sperren; *sparrjan, sw. V.: nhd. sperren

sperren, ae. *spar-r-ian, sw. V. (1?): nhd. sperren

-- in einen Stall sperren: ae. ā-sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. in einen Stall sperren; *sti-g-ian (2), sw. V.: nhd. »stallen«, in einen Stall sperren

sperren, afries. *spēr-a, sw. V. (1): nhd. sperren, hindern

sperren, ahd. bisperren* 16, sw. V. (1a): nhd. sperren, verschließen, versperren, unzugänglich machen; lemsen* 1, sw. V. (1a): nhd. sperren, verriegeln; *sperren?, sw. V. (1a): nhd. sperren

sperren, ahd. irsperren* 2, sw. V. (1a): nhd. »sperren«, aufschwellen, öffnen

sperren, mhd. spengen, sw. V.: nhd. mit Spangen versehen (V.), mit Spangen verbinden, sich zusammenziehen, sperren, einzwängen, sich losmachen von, sich drängen in, sich drängen zu, sich wehren, umklammern, einengen, beschlagen (V.) mit, bedrängen mit; sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern

Sperren, mhd. sperren (2), st. N.: nhd. »Sperren«, Sparren

sperren, mnd. bestellen (1), sw. V.: nhd. bestellen, besetzen, umstellen, sperren, hindern, anstellen, ausrichten, verrichten, ausführen, zurichten, sorgen für, wahrnehmen, versorgen, einladen (V.), vorladen, einsetzen, anstellen, ausstatten, befehlen, verfügen, anweisen, beauftragen, zuteilen, feststellen, verabreden, beschlagnahmen, bekümmern

-- durch Versenkung sperren: mnd. besenken, sw. V.: nhd. versenken, untertauchen, durch Versenkung sperren

sperren, mnd. nēderleggen, nēderlecgen, nedderleggen, nēderlēgen, sw. V.: nhd. niederlegen, hinlegen, zur Ruhe legen, abstellen, niederbrechen, abbrechen, zerstören, niederwerfen, zurücksetzen, schädigen, beeinträchtigen, sperren, abschaffen, beseitigen, unterdrücken, abtun, unterlassen (V.), besiegen, zu Ende bringen

sperren, mnd. slūten (1), slueten, sluiten, st. V.: nhd. schließen, zuschließen, einschließen, verschließen, einfrieden, sperren, schützen, Hilfe verweigern, als Sperre dienen, verpacken, mit Schließvorrichtung befestigen, zu einem Ganzen fügen, passen, vollenden, beendigen, beschließen, erledigen, einen Entschluss fassen, umfassen, begreifen, inhaltlich festlegen, krönen, Verschluss bilden

sperren, mnd. spēren (1), speren, sperren, spāren, sparren, sw. V.: nhd. sperren, auseinanderbreiten, auseinanderspannen, auseinanderspreizen, hemmen, anfechten, sträuben, weigern, Dachstuhl aufsetzen, versperren, hindern

Sperren, mnd. spēren (2), sperrent, sparren, N.: nhd. »Sperren«, Einspruch, Hinderung, Aufheben, Absperrung

sperren, mnd. vörbēden* (1), vorbēden, vorbeeden, vorbeyden, vorbeiden, vorbīden, verbēden, st. V.: nhd. erbieten, anbieten, gebieten, befehlen, verbieten, untersagen, Gebrauch einer Sache verbieten, von Rechts wegen verbieten, von Gerichts (N.) (1) wegen verbieten, von Amts wegen verbieten, verhindern, verhüten, erbieten, sich zu etwas erbieten, sich bereit erklären, entbieten, laden (V.) (2), vorschlagen, zitieren, mit Beschlag belegen (V.), beschlagnahmen, sperren, verhindern, verhüten, aufhalten, zurückhalten; vörhinderen*, vorhinderen, vorhindern, sw. V.: nhd. verhindern, hindern, stören, sperren, anhalten, aufhalten, zurückhalten, unterbinden, abschaffen; vörsetten*, vorsetten, versetten, sw. V.: nhd. versetzen, versperren, verdecken, sperren, schließen (Bedeutung örtlich beschränkt), abwehren (Bedeutung örtlich beschränkt), in bestimmter Weise (F.) (2) zusammensetzen, fest aneinanderfügen, einsetzen, fassen, besetzen mit, untermischen, fügen, stiften, besiegeln, in eine andere Lage versetzen, in die falsche Richtung treiben, verschlagen (V.), verschieben, verlegen (V.), umbesetzen, austauschen, vergleichen, ersetzen, verpfänden, als Bürgen setzen, falsch setzen, beim Warenauslegen eine bestimmte Höhe überschreiten und so den Amtsbruder durch größeres Angebot schädigen (Bedeutung örtlich beschränkt), Waren verteuern, Preis in die Höhe treiben; vörstoppen*, vorstoppen, sw. V.: nhd. verstopfen, zustopfen, verschließen, versperren, absperren, sperren, Blutfluss stillen, aufhören machen, verbergen, geheim halten, verschweigen

-- den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren: mnd. vörpālen*, vorpālen, vorpallen, sw. V.: nhd. den Flusslauf durch Einschlagen von Pfählen sperren, Fahrwasser durch Pfähle schließen oder verengen, Hafengeld bezahlen, Einfahrtszoll von einem Schiff bezahlen, zum Zweck der Verzollung in einem Hafen anlegen

-- durch Aufschüttung sperren: mnd. vörschüdden*, vorschüdden, vorschudden, sw. V.: nhd. durch Aufschüttung sperren

-- durch Verknickung von Bäumen sperren: mnd. vörknicken*, vorknicken, sw. V.: nhd. »verknicken«, durch Verknickung von Bäumen sperren, mit einem Knick versehen (V.) oder dazu machen

-- Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren: mnd. vörsenken* (1), vorsenken, sw. V.: nhd. versenken, einsenken (Bedeutung örtlich beschränkt), beschließen in, untertauchen, ertränken, ersäufen, zu Fall bringen, stürzen, verderben, Wasserstraße durch versenkte Schiffe sperren

-- Weg durch Verhauen sperren: mnd. vörhouwen*, vorhouwen, vorhowen, vorhauwen, vorhūwen, st. V.: nhd. »verhauen«, abhauen, abholzen, schlagen, fällen, niederschlagen, niederhauen, niedermachen, niedermetzeln, niederkämpfen, besiegen, Wald durch Fällung verwüsten, Zeug zur Zierde zerschlitzen, aufschlitzen, Weg durch Verhauen sperren, versperren, unwegsam machen, mit einem Stempel zeichnen

sperren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sperrende -- sperrende Pfähle wieder ausziehen, mnd. uppālen*, uppalen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufpfählen«, sperrende Pfähle wieder ausziehen

Sperrender, mhd. sperrære*, sperrer, st. M.: nhd. »Sperrer«, Sperrender, Verschließer

sperrenzien, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sperrer, mhd. sperrære*, sperrer, st. M.: nhd. »Sperrer«, Sperrender, Verschließer

sperrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrfort, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperrfreis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrfürmerkungsattetast, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrgut, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperrhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrhämmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

sperrholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

sperrig, mhd. sperric, Adj.: nhd. sperrig, widerstehend

sperrig, mnd. sperrich, Adj.: nhd. »sperrig«, weigernd, auflehnend

sperrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrklinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrknebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrkreuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrloge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sperrmaß, mnd. spērmāte, F.: nhd. »Sperrmaß«, Maß das bestimmt wie weit ein Haus mit seinen Vorbauten in die Straße vorspringen darf

sperrmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrmaszregel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sperrmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrmäulern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sperrmechanismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrmörtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrnacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperroffen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sperrpfahl (besonders in Gewässern), mnd. pāl (1), pael, pahl, paal, pall, pōl, M.: nhd. Pfahl, zugespitzter Pflock, langes zylindrisches oder kantiges Holzstück, lange Metallstange, Stützvorrichtung oder Haltevorrichtung für verschiedene Bauwerke (Mauern bzw. Wälle bzw. Gruben), Absperrvorrichtung, Sperrpfahl (besonders in Gewässern), Hindernis, Hemmnis, Vorrichtung an der etwas angebracht oder jemand festgebunden wird, Fahnenstange, Kreuzbalken, Marterpfahl, Schandpfahl (um die Köpfe der Enthaupteten zur Schau zu stellen), Pranger, Markierungszeichen, Grenzpfahl (eines Gebiets oder Besitzes oder Rechtsbezirks), Grenze, Besitz, Eigentum, Gebiet, Rechtsbezirk, Herrschaftsgebiet (Bedeutung örtlich beschränkt)

sperrpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrr-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sperrrad, mnd. spērrat, N.: nhd. »Sperrrad«, Rad das den Rücklauf des Triebrades hemmt

sperrrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sperrriegel, mhd. rigel, st. M.: nhd. Riegel, Sperrriegel, Holzriegel, Querbrett, Querholz, Stange, Hebel, Walze, Riegelbalken, Flachbalken, Berganhöhe, Bergabsatz, Kopfbedeckung

sperrriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperrriemen (M.) (1), mnd. spērrēme, M.: nhd. »Sperrriemen« (M.) (1), schmaler Streifen (M.) des Dachgebälks auf dem die Dachrinne verläuft

sperrring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperrross, mhd. sperrros, st. N.: nhd. »Sperrross«, Turnierpferd

sperrrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrsal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrscheit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrsitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperrstab, ae. timp-l-e, sw. F. (n): nhd. Tempel, Spannstab, Sperrstab

sperrstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrstrick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrsystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrtremmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrtrommel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sperrtuch, mhd. sperretuoch*, sperrtuoch, st. N.: nhd. »Sperrtuch«, Vorhang

Sperrung -- alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, mnd. schot (3), N.: nhd. »Schott«, Riegel, Verschluss, Falltür, Schiebetür, Holzwand, alles wodurch man irgendeine Sperrung oder Hemmung anlegt, Umzäunung (Bedeutung örtlich beschränkt), Gehege, Verschlag, Stall für Tiere

Sperrung -- Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, mnd. senkinge, F.: nhd. »Senkung«, Versenkung, Versenkung von Schiffen zur Sperrung eines Fahrwassers, Tieferlegung

Sperrung, afries. *s-ked-d-inge, st. F. (ō): nhd. Sperrung, Schüttung; sket-t-inge (1) 3, st. F. (ō): nhd. Graben (M.), Schließung, Sperrung; spēr-inge 1, st. F. (ō): nhd. Sperrung, Hinderung

Sperrung, ahd. *worin, lang., Sb.: nhd. »Wehrung«, Sperrung

Sperrung, mhd. sperrunge, st. F.: nhd. »Sperrung«, Hinderung, Beschlagnahme

Sperrung, mnd. bespēr, bespār, Sb.: nhd. Sperrung, Hindernis, Eingriff; bespēringe, besperringe, F.: nhd. Hinderung, Sperrung

-- Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung: mnd. ackerrōf, M.: nhd. »Ackerraub«, Abführung fremden Kornes vom Feld ohne vorherige gerichtliche Sperrung

Sperrung, mnd. gespēr, N.: nhd. Sperrung, Hindernis; gespērede* (1), gespērde, Sb.: nhd. Sperrung, Hindernis; hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hemminge, F.: nhd. »Hemmung«, Hinderung, Sperrung; hindernisse, hindernesse, hindernitze, F., N.: nhd. Hindernis, hindernder Gegenstand, Verhinderung, Behinderung, Schädigung, Lähmung, Beanspruchung, Gegenanspruch, Sperrung, Ergreifung, Verhaftung; inspēr, inspēre, F.: nhd. Hinderung, Sperrung, Hindernis, Einsprache

Sperrung, mnd. nēderlegginge, nedderlegginge, F.: nhd. »Niederlegung«, Sperrung

Sperrung, mnd. schüttinge (1), schuttinge, schöttinge, F.: nhd. Sperrung, Abdämmung, Stauung, Stauvorrichtung, Staudamm, Aufziehschleuse, Fischwehr, Fischzaun, Einsperrung, Einschließung, Pfändung, Arretierung, Verhinderung, Abweisung einer Zeugenaussage

Sperrung, mnd. spēringe, speringe, sperringe, F.: nhd. Sperrung, Hinderung, Beschlagnahme, Verhinderung, Einspruch, Zwist, Unfriede

Sperrung, mnd. vörbēdinge* (1), vorbēdinge, vorbeidinge, vorbeydunge, F.: nhd. Erbietung, Anerbieten, Verbietung, Verbot, Ausschließung, Ausweisung, Sperrung, Beschlagnahme, Untersagung, Verbindung (Bedeutung örtlich beschränkt), Abkommen (Bedeutung örtlich beschränkt), gerichtliches Ausmachen einer Sache; vörbot*, vorbot, vorbod, N.: nhd. Anerbieten, Angebot, Erbietung, Verbot, Beschlagnahme, Sperrung; vörstoppinge*, vorstoppinge, F.: nhd. Verstopfung, Stockung, Verhärtung durch Stockung des Kreislaufs, Versperrung, Sperrung, Behinderung, Verstockung, Hartnäckigkeit, Trotz

-- in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb: mnd. war (1), N.: nhd. Wehr (N.) (2), in das Wasser durch Pfähle bzw. Steine hineingebaute Sperrung zur Fischerei bzw. zum Mühlenbetrieb

sperrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sperrvorrichtung, mhd. grindel, grendel, st. M.: nhd. Riegel, Balken, Stange, Sperrvorrichtung, Schlagbaum

sperrvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sperrwagenweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sperrwand, mnd. spērwant, F.: nhd. »Sperrwand«, in die Straße hervorspringende Wand deren Errichtung von den Kirchspielherren genehmigt werden muss

sperrweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sperrwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sperrzaun, ahd. skrekkizūn* 1, screckizūn*, st. M. (i): nhd. Einfriedung, Zaun, Sperrzaun

sperrzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sperrzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sperrzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sperteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sperwer, nhd.: nhd. ; L.: DW
sperwer, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
Sperwerfer, mhd. sperwerfære*, sperwerfer, st. M.: nhd. Sperwerfer
sperzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sperzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sperzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spesegeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spesen, nhd.: nhd. ; L.: DW
Spesengeld, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt
Spesengeld, mnd. spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt
Spessart, mhd. Spehteshart, Spehtshart, st. M.: nhd. Spessart
spet, nhd.: nhd. ; L.: DW
spetal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spetlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spetling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spetling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spett, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
spettal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
spetteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spetten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spetten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spetter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spettern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spettknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spettlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spettlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spettmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spetum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spetwift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spetwist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spetz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spetzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spetzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
speuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
speuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
speuteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
speuze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
speuzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
speuzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
speuzen, mhd. spiutzen, spūtzen, sw. V.: nhd. »speuzen«, speien
speuzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
speuzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Speyer, germ. Nemeta, germ.-lat., ON: nhd. Speyer; Noviomagus, lat.-ON: nhd. Speyer
-- Altrip bei Speyer: germ. Alta Rīpa, lat.-germ.?, ON: nhd. Altrip bei Speyer
Speyer, ahd. Spīra 8, ON.: nhd. Speyer
-- aus Speyer: ahd. Spirensis 1, lat.-ahd.?, Adj.: nhd. aus Speyer
Spezerei, an. spiz-ar-i, M.: nhd. Spezerei
Spezerei, ahd. pīmenta* 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Gewürz, Spezerei, Balsam, Gewürzkraut, Schminke, Parfüm
-- wohlriechende Spezerei: ahd. pigment 1, st. N. (a): nhd. wohlriechende Spezerei, Balsam; pigmenta* 1, sw. F. (n): nhd. wohlriechende Spezerei, Balsam
Spezerei, mhd. apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei
Spezerei, mhd. pigment, pīment, bīment, st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Piment, Gewürzwein, Gewürzduft; pigmente, pimente, st. F., sw. F.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft; pint (2), st. N.: nhd. Gewürz, Spezerei, Gewürzwein, Gewürzduft
Spezerei, mhd. specierīe, specerīe, st. F.: nhd. Spezerei; spezīe, sw. F.: nhd. Spezerei
Spezerei, mhd. zerbentīne, zerbenzīne, sw. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin; zerbenzerī, st. F.: nhd. Spezerei, Zerebinthe, Terebinthe, Terpentin
Spezerei, mnd. drosie, drasie, drosiie, drosin, drusie, draye, Sb.: nhd. überzuckertes Gewürz als Konfekt, Naschwerk vielfach zum Wein genossen, Spezerei
Spezerei, mnd. hōnichsalve, hōnnichsalve, F.: nhd. aus Honig gefertigte Salbe, Spezerei
-- Spezerei jeder Art: mnd. krūt, kruet, kruyt, N.: nhd. Kraut, grünes Kraut, Gewürz, Gewürzpflanze, Spezerei jeder Art, Konfekt, Pulver, Schießpulver
Spezerei, mnd. spēcerīe, specerie, speccerīe, spezerīe, spetzerīe, speserīe, spēcirīe, specierie, spisarīe, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, kurze Ware, Kurzware, kleine Krämerware
Spezerei, mnd. spēcie (1), spētse, spetze, F.: nhd. Spezerei, Gewürz
Spezerei, mnd. spisserīe, spisserie, spisserīge, spisserige, spitzerīe, spytterye, F.: nhd. Spezerei, Gewürz, Kurzwaren die von Nadlern bzw. Krämern verkauft werden, kleine Krämerwaren bzw. Metallwaren
spezerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spezereien -- bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien, mnd. tāfelkr˙ de, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien; tāfelkrūt, N.: nhd. »Tafelkraut«, bei gemeinsamen Mahlzeiten gereichte Gewürze und Spezereien
Spezereien -- Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, mnd. pinzenpanzære*, pinzenpanzer, pintzenpantzer, M.: nhd. Verkäufer von Kramwaren und Spezereien, fliegender Händler
Spezereien, got. arōmat-a 1, st. N. (a), Pluraletantum: nhd. Spezereien, Gewürze
spezereigeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezereihandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spezereihändler, mhd. apotēkære, apotēker, st. M.: nhd. Apotheker, Spezereihändler
Spezereihändler, mhd. speciære*, specigære*, speciger, specier, st. M.: nhd. Spezereihändler, Apotheker
Spezereihändler, mnd. kr˙ denære*, kr˙ denēre, krudenere, kr˙ dener, M.: nhd. Kräuterhändler, Gewürzhändler, Spezereihändler, Kräutersammler, Apotheker
spezereihändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezereiicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spezereikram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezereikrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spezereiladen, mhd. apotēke, apentēk, sw. F.: nhd. Lager, Laden (M.), Apotheke, Spezereiladen, Gewürzladen, Gefäß, Spezerei, Arznei
spezereiladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezereipfeffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezereistrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezereiware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spezerieladen, mnd. abbetēke, abtēke, apotēke, F.: nhd. Apotheke, Gewürzladen, Spezerieladen
spezi, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezial, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spezial, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialbefehl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialcharakter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialconcession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezialfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialfällen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spezialfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
spezialgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spezialich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spezialien, nhd.: nhd. ; L.: DW
spezialisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spezialität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezialkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezialkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Speziallandkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spezialnetz -- Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang, mnd. ? lēde (5), leide, F.: nhd. ein Gerät zum Fischfang, Spezialnetz zum Aalfang oder Buttfang?
spezialstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialstollen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialstreichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spezialtollheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezialverleihung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezialvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezialwissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Spezie, mhd. specie, F.: nhd. Spezie
speziell -- speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, mhd. widerlegen (1), wider legen, sw. V.: nhd. »widerlegen«, danken, vergelten, eine Gegengabe für etwas geben, eine Gegengabe für etwas zusichern, darbringen, etwas erstatten, ersetzen, vergüten, wieder gutmachen, zusprechen, zuerkennen, einbringen, umbiegen, gegen etwas legen, speziell einer Frau als Widerlage geben oder zusichern, Widerstand leisten, sich widersetzen, umlegen
speziell -- speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel, mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel
speziell, ahd. eigan (2) 82, Adj.: nhd. eigen, besondere, zugehörig, heimatlich, charakteristisch, speziell, privat; eiganhafto* 2, Adv.: nhd. eigen, eigentlich, besonders, dem Wesen nach, speziell; einluzlīh 5, Adj.: nhd. einzeln, speziell
speziell, mhd. besunderingen, Adv.: nhd. gesondert, speziell
speziell, mnd. sunderbār, sonderbar, Adj.: nhd. »sonderbar«, besondere, speziell
speziell, mnd. sünderiges, sünderges, sündriges, sünderigest?, Adv.: nhd. eigens, speziell, besonders
speziell, mnd. sünderlingest, sünderlingst, sünderlings, sunderlinges, sunderlingest, Adv.: nhd. speziell, eigens, aus besonderem Anlass, insbesondere, in Sonderheit, vor allem, in besonderem Maße, sehr
speziell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spezielles -- spezielles Aufgebot der Brautleute, mnd. afkündiginge, afkundiginge, F.: nhd. »Abkündigung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute; afkündinge, afkundinge, F.: nhd. »Abkündung«, öffentliche Bekanntmachung (von der Kanzel), spezielles Aufgebot der Brautleute
spezier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spezieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spezierer, nhd.: nhd. ; L.: DW
spezierin, nhd.: nhd. ; L.: DW
Spezies -- Spezies einer Handelsware, mnd. sorte, sort, sarte, sarthe, zarte, N., F.: nhd. Sorte, Qualität, Spezies einer Handelsware, Auswahl, Sortiment, Partie, Lieferung
spezies, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezification, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spezificieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Spezifikation, mnd. spēcificātie, F.: nhd. »Spezifikation«, Verzeichnis der einzelnen Posten, Stückverzeichnis
spezifisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spezifische -- spezifische Rechtskenntnisse, mhd. list, st. M., st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Schlauheit, Vernunft, Verstand, Wissen, List, Trick, Mittel, Wissenschaft, Kunst, Lehre, Zauberkunst, gesammelte Erfahrung, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Fertigkeit, Absicht, Grund, Zweck, Vorsicht, Erkennen im biblischen Sinn, Erkenntnisdrang, Mittel, Rechtsmittel, rechtliche Handhabe, spezifische Rechtskenntnisse
spezifizieren, mnd. spēcificēren, spēcificīren, sw. V.: nhd. »spezifizieren«, stückweise angeben, verzeichnen, stückweise berechnen
speziös, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sphärdistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sphäre -- Sphäre des Himmels, mnd. hemmeleshof*, hemmelshof, M.: nhd. Himmelreich, Sphäre des Himmels; hemmelhof, M.: nhd. Himmelreich, Sphäre des Himmels
Sphäre, ahd. spēra* 2, st. F. (ō): nhd. Sphäre, Himmelskugel
Sphäre, mhd. rotundengrœze, st. F.: nhd. »Rotundengröße«, Sphäre, Kugelkörper
Sphäre, mhd. spære, spēre, spēr, F., sw. F.: nhd. Sphäre, Sonnenhof, Mondhof; spēre, sw. F.: nhd. Sphäre, Himmelssphäre
Sphäre, mhd. zirkel (1), cirkel, st. M.: nhd. Kreis, Zirkel, Kreislauf, Rundwache, Sphäre, Himmelssphäre, Streifwache, goldener Reif (M.) (2) als Hauptschmuck der Könige und Königinnen, Zirkel als Instrument zum Kreisziehen
Sphäre, mnd. spēre, spēr, F., M.: nhd. »Sphäre«, Bahn, Kreisbahn der Weltkörper
sphäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sphärenball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sphärencirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sphärendonnergang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sphärengang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sphärengesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärengetriebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sphärenharmonie, mhd. decamonīe, st. F.: nhd. Sphärenharmonie

sphärenharmonie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sphärenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärenlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sphärenmelodie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sphärenmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sphärenpracht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sphärenraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärenrauschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sphärenreigen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärensang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärentanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärenwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sphärenwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sphäroid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sphärolith, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärometer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärometer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphärosiderit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sphenisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sphinx, nhd.: nhd. ; L.: DW

sphinxgestaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sphinxnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiauter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spica, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spicanard, nhd.: nhd. ; L.: DW

spicanardenblumen zucker, nhd.: nhd. ; L.: DW

spicant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spichelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spichslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickartskupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spickbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spickbrust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickbückling, nhd.: nhd. ; L.: DW

spickdamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spicke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spicken -- mit Rosinen spicken, mnd. rōsīnspecken* (1)**, sw. V.?: nhd. mit Rosinen spicken

Spicken -- Speck zum Spicken, mnd. spickespek, M.?: nhd. »Spickspeck«, Speck zum Spicken

spicken, mhd. spicken, sw. V.: nhd. mit Speck bestreichen, spicken, gut versehen (V.)

spicken, mnd. bespecken, sw. V.: nhd. spicken

spicken, mnd. specken (1), spicken, sw. V.: nhd. »specken«, spicken, Stück Fleisch mit Speckstreifen durchziehen, mit Speck füllen, vollstopfen, ausstopfen, düngen

spicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spickenat, nhd.: nhd. ; L.: DW

spickenieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spickenöl, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spickenwasser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spicker, mnd. spīckære***, spīcker, M.: nhd. Spicker

spicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickerback, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spickereisen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spickerhaut, nhd.: nhd. ; L.: DW

spickerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spicket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spickfett, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spickfirnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickflunder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickgans, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickhering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spickkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spickmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spicknadel, mnd. speknātel, speknādel, F.: nhd. »Specknadel«, Spicknadel

Spicknadel, mnd. spiknātel, spiknādel, F.: nhd. Spicknadel, Teil des Weidmessers der Köche als Meisterstück der Stettiner Kurzmesserhersteller

spicknadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spicköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spickpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spicksalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spickspeck, mnd. spickespek, M.?: nhd. »Spickspeck«, Speck zum Spicken

spickspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spickwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spickzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spictan, nhd.: nhd. ; L.: DW

spiecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiegel -- glänzend wie ein Spiegel, mhd. spiegelbrūn, Adj.: nhd. glänzend wie ein Spiegel

Spiegel -- hell wie ein Spiegel machen, mhd. spiegelen*, spiegeln, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, hell wie ein Spiegel machen

Spiegel -- in den Spiegel schauen, mhd. spiegelschouwen, sw. V.: nhd. »in den Spiegel schauen«, blicken in, betrachten

Spiegel -- in den Spiegel Schauender, mhd. spiegelschouwære*, spiegelschouwer, st. M.: nhd. Spiegelschauer, »in den Spiegel Schauender«, Forscher

Spiegel -- Schauen in den Spiegel, mhd. spiegelschouwe, st. F.: nhd. Spiegelschau, Spiegelbild, Schauen in den Spiegel

Spiegel -- Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen, mnd. narrenspēgel, N.: nhd. »Narrenspiegel«, Spiegel in dem Narren sich selbst erkennen sollen

Spiegel -- verschiedene Sorten Spiegel, mnd. spēgelwerk, N.: nhd. Warenbezeichnung für Spiegel, verschiedene Sorten Spiegel

Spiegel -- Warenbezeichnung für Spiegel, mnd. spēgelwerk, N.: nhd. Warenbezeichnung für Spiegel, verschiedene Sorten Spiegel

Spiegel -- wie im Spiegel betrachten, mhd. bespiegelen*, bespiegeln, sw. V.: nhd. »bespiegeln«, wie im Spiegel betrachten

Spiegel (M.), as. spēg-al* 1, spiag-al*, st. M. (a): nhd. Spiegel (M.)

Spiegel, germ. *skuwō-, *skuwōn, *skuwa-, *skuwan, *skuwwō-, *skuwwōn, *skuwwa-, *skuwwan, sw. M. (n): nhd. Schatten, Spiegel; ? *spegel-, *spiegel-, Sb.: nhd. Spiegel?

Spiegel, got. sku-gg-wa* 1, sw. M. (n), (Krause, Handbuch des Gotischen 90,2): nhd. Spiegel -- im Spiegel erblicken: got. þaír-h-saíƕ-an* 1, st. V. (5): nhd. durchschauen, im Spiegel erblicken

Spiegel, an. skugg-sjā, sw. F. (n): nhd. Spiegel; speg-il-l, st. M. (a): nhd. Spiegel

Spiegel, afries. spêg-el 1, Sb.: nhd. Spiegel

Spiegel, ahd. skūkar* 4, scūkar*, st. N. (a): nhd. »Schaugefäß«, Spiegel; spiegal 28, st. M. (a): nhd. Spiegel

Spiegel, mhd. glas, gelas, st. N., st. M.: nhd. Glas, Trinkglas, Weinglas, Brille, Spiegel, Glasgefäß, Lichtgefäß, Glaserz, Glasmasse, Glasfluss, nachgemachte Edelsteine

Spiegel, mhd. spiegel, st. M.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Ebenbild, Vorbild, Muster, Höchstes; spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal; spiegelschībe, sw. F.: nhd. Spiegelscheibe, Spiegel

Spiegel, mnd. ? speiger?, mnd.?, M.: nhd. Spiegel?

Spiegel, mnd. spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

spiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiegel..., mhd. spiegelīn, Adj.: nhd. spiegelglatt, Spiegel...

spiegelachtelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelantlitz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelartig, mhd. spiegellich, Adj.: nhd. spiegelartig, vorbildlich

spiegelartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelbeleg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiegelberg, mnd. spēgelberch, ON: nhd. »Spiegelberg«, Bergwarte

spiegelberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiegelbild, an. sku-g-g-i, sw. M. (n): nhd. Schatten, Spiegelbild, Spuk

Spiegelbild, mhd. schate, schade, schete, schatwe, schetewe, st. M., sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild, Trugbild; schatewe, schatwe, schetewe, sw. M.: nhd. Schatten, Schutz, Spiegelbild, Trugbild, Nichts; schete (1), sw. M.: nhd. Schatten, Nichts, Schutz, Spiegelbild; schīn (2), schīm, st. M.: nhd. Schein, Strahl, Glanz, Gestalt, sichtbarer Beweis, schriftliche Urkunde, Anblick, Schau, Ansehen, Aussehen, Anschein, Benehmen, Form, Bild, Ebenbild, Schattenbild, Licht, Schönheit, Erscheinung, Äußeres, Beweis, Widerschein, Spiegelbild; spiegel, st. M.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Ebenbild, Vorbild, Muster, Höchstes; spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal; spiegelschouwe, st. F.: nhd. Spiegelschau, Spiegelbild, Schauen in den Spiegel

Spiegelbild, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

Spiegelbild, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser

Spiegelbild, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)

Spiegelbild, mnd. spēgel (1), speyl, spīgel, speigel, speiel, M., N.: nhd. Spiegel, Spiegelbild, Abbild, Vorbild, Muster, Norm, Warnung, Lehrbuch, Ornament, Pfauenauge

Spiegelbild, mnd. spēgelglas, speigelglas, speielglas, N.: nhd. Spiegelglas, Glasspiegel, Spiegelbild

spiegelbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelblank, mhd. spiegelvar, spiegelfar*, Adj.: nhd. »spiegelfarben«, spiegelblank, spiegelhell, spiegelklar

spiegelblank, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelblende, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelbraun, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelbreit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelbrücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spiegelchen, mhd. spiegellīn, st. N.: nhd. Spiegellein, Spiegelchen

spiegeldecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegeldocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegeldruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegeleben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelebene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spiegeleier, mnd. ossenōge, N.: nhd. Ochsenauge, ein Eiergericht, Spiegeleier

spiegeleinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegeleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelerz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spiegeleule, mnd. spēgelūle, F.: nhd. »Spiegeleule«, putzsüchtige faule Person?

spiegeleule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelfabrikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelfarben, mhd. spiegelvar, spiegelfar*, Adj.: nhd. »spiegelfarben«, spiegelblank, spiegelhell, spiegelklar

spiegelfaser, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spiegelfass, mhd. spiegelvaz, spiegelfaz*, st. N.: nhd. »Spiegelfass«, Gefäß aus Spiegelglas, Ideal

spiegelfecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelfechten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spiegelfechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegelfechterei, mhd. tiuschærīe*, tiuscherīe, tūscherīe, st. F.: nhd. »Täuscherei«, Täuschung, Betrügerei, Spiegelfechterei
Spiegelfechterei, mnd. k· chelærestücke*, k· chelerstücke, N.: nhd. Zauberkunststück, Spiegelfechterei
Spiegelfechterei, mnd. spēgelvechten (2), spēgelvechtent, speylvechtent, speigelvechtent, speielvechtent, N.: nhd. betrügerisches Manöver, Spiegelfechterei; spēgelvechtinge, speigelvechtinge, speielvechtinge, F.: nhd. Spiegelfechterei, Scheinmanöver, Betrug
Spiegelfechterei, mnd. wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?
spiegelfechterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelfernrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelfilet, nhd.: nhd. ; L.: DW
spiegelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelfläche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelflosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelfolie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelfoliieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spiegelfragment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelfutter, nhd.: nhd. ; L.: DW
spiegelfutteral, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgafferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelgalerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgallerie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgallerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgalvanometer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelgerste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spiegelglanz, mhd. spiegelschīn, st. M.: nhd. »Spiegelschein«, Spiegelglanz
spiegelglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegelglas, ahd. spiegalglas* 1, st. N. (a): nhd. Spiegelglas
Spiegelglas, mhd. spiegelglas, st. N.: nhd. Spiegel, Spiegelglas, Spiegelbild, Ebenbild, Glasspiegel, Vorbild, Ideal
-- Gefäß aus Spiegelglas: mhd. spiegelvaz, spiegelfaz*, st. N.: nhd. »Spiegelfass«, Gefäß aus Spiegelglas, Ideal
Spiegelglas, mnd. spēgelglas, speigelglas, speielglas, N.: nhd. Spiegelglas, Glasspiegel, Spiegelbild
spiegelglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelglasofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
spiegelglatt, mhd. gespiegelet*, gespiegelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespiegelt«, spiegelglatt, spiegelhell
spiegelglatt, mhd. spiegelīn, Adj.: nhd. spiegelglatt, Spiegel...
spiegelglatt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhaarig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spiegelharz, mnd. spēgelhars, speigelhars, speielhars, N.: nhd. Spiegelharz, Gemenge von Pech und Teer und Harz und Harpois
spiegelharz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelhell, mhd. gespiegelet*, gespiegelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »gespiegelt«, spiegelglatt, spiegelhell
spiegelhell, mhd. spiegelklār, spiegelclār, Adj., Adv.: nhd. »spiegelklar«, spiegelhell; spiegellieht, Adj.: nhd. »spiegellicht«, spiegelhell; spiegellūter, Adj.: nhd. spiegelhell; spiegelvar, spiegelfar*, Adj.: nhd. »spiegelfarben«, spiegelblank, spiegelhell, spiegelklar
spiegelhell, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelhelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelhimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegelholz, mhd. spiegelholz, st. N.: nhd. »Spiegelholz«, Spiegelrahmen, Holzspiegelrahmen
spiegelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spiegelierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegeljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkarpfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkies, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkindlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelklar, mhd. spiegelklār, spiegelclār, Adj., Adv.: nhd. »spiegelklar«, spiegelhell
spiegelklar, mhd. spiegelvar, spiegelfar*, Adj.: nhd. »spiegelfarben«, spiegelblank, spiegelhell, spiegelklar
spiegelklar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelknopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkobalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkommode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkonsole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegellack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegellampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegellauter, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegellehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spiegellein, mhd. spiegellīn, st. N.: nhd. Spiegellein, Spiegelchen
spiegelleine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelleiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelleuchte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spiegelmacher, mhd. spiegelære, spieglære, spiegeler, st. M.: nhd. Spiegler, Spiegelmacher
spiegelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
spiegelmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW
spiegeln -- sich spiegeln in, mhd. ersehen, irsegen, dersegen, resegen, irsēn, dersēn, resēn, irsēn, st. V.: nhd. »ersehen«, erblicken, erschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten, sich erblicken, widerspiegeln, sich umsehen, erkundigen, finden, entdecken, sich in Anschauung verlieren, sich nicht sattsehen können, sich spiegeln in, sich sattsehen an, sich eingestehen, erkennen, bemerken, erfahren (V.)
spiegeln -- spiegeln in, mhd. erspiegelen, erspiegeln, sw. V.: nhd. widerspiegeln, spiegeln in
spiegeln, mhd. spiegelen*, spiegeln, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, hell wie ein Spiegel machen
spiegeln, mnd. bespēgelen*, bespēgeln, sw. V.: nhd. spiegeln
spiegeln, mnd. schīnen, schienen, scīnen, st. V., sw. V.: nhd. scheinen, glänzen, strahlen, schimmern, funkeln, Licht bzw. Helligkeit spenden, erhellen, spiegeln, erscheinen, sichtbar sein (V.), sich zeigen, ersichtlich sein (V.), offenkundig sein (V.), sich ergeben (V.), aussehen, wirken
spiegeln, mnd. spēgelen, speigelen, speylen, sw. V.: nhd. spiegeln, glänzen, strahlen, mustern, prüfen, zum Vorbild nehmen, prunken, prahlen
spiegeln, mnd. wedderblīken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerblicken«, spiegeln
spiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spiegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spiegelnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelnd, mnd. klār (1), Adj.: nhd. klar, hell, strahlend, leuchtend, verklärt, schön, prächtig, glänzend, schimmernd, spiegelnd, durchsichtig, ungetrübt, sauber, abgeklärt, von heller Farbe seiend, rein, unvermischt, lauter, fleckenlos, gesund, frisch, hochgeboren, adlig, deutlich, offenkundig, verständlich, begreiflich
Spiegelnetz, mnd. pūvert, pūfert, N.: nhd. eine Art (F.) (1) Netz um Fische (und Wasservögel) zu fangen, Spiegelnetz, Staknetz; pūvertnette, N.: nhd. ein Fischfanggerät, Spiegelnetz, Staknetz
-- Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben: mnd. pūvertjāgen, sw. V.: nhd. Fischfang mit einem Spiegelnetz betreiben
spiegelnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegeloktant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelotterfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelpolitur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelpunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelquadrant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelrahm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelrahme, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegelrahmen, mhd. spiegelholz, st. N.: nhd. »Spiegelholz«, Spiegelrahmen, Holzspiegelrahmen
spiegelrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelrappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelrinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelroche, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelruhig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiegelrusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegels -- Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel
spiegelsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spiegelschau, mhd. spiegelschouwe, st. F.: nhd. Spiegelschau, Spiegelbild, Schauen in den Spiegel
Spiegelschauer, mhd. spiegelschouwære*, spiegelschouwer, st. M.: nhd. Spiegelschauer, »in den Spiegel Schauender«, Forscher
spiegelschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegelscheibe, mhd. spiegelschībe, sw. F.: nhd. Spiegelscheibe, Spiegel
spiegelscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spiegelschein, mhd. spiegelschīn, st. M.: nhd. »Spiegelschein«, Spiegelglanz
spiegelschein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelscherbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelschiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelschimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelschleiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelschleifmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelschmetterling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spiegelschnur, mhd. spiegelsnuor, st. F.: nhd. »Spiegelschnur«, Band zum Aufhängen oder Umhängen des Spiegels, Band am Handspiegel
spiegelschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelschweif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelsechstelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelsee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelsextant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiegelspat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelspiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spiegelstein, mhd. spiegelstein, st. M.: nhd. Spiegelstein, Marienglas
spiegelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelstift, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiegelstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelstufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegelstütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegeltafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiegeltaffet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegeltafft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegeltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelteich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelteleskop, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelthür, nhd.: nhd. ; L.: DW

spiegeltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegeltrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spiegelung, mhd. spiegelunge, st. F.: nhd. Spiegelung, Glanz, Widerschein

Spiegelung, mnd. wedderblik, mnd.?, M.: nhd. »Widerblick«, Abglanz, Spiegelung, Reflex, Aussehen, Anblick, Bild, Rückblick, Spiegelfechterei, Einverständnis?; wedderblīkinge, wedderblickinge, mnd.?, F.: nhd. »Widerblickung«, Abglanz, Spiegelung, Reflex

spiegelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelviertelkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegelwahrsagerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelweislich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiegelwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spiegelwerk, mhd. spiegelwerc, st. N.: nhd. »Spiegelwerk«, Vorspiegelung

spiegelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelwoge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelworp, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelwrange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiegelzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiegelzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiegler, mhd. spiegelære, spieglære, spiegeler, st. M.: nhd. Spiegler, Spiegelmacher

spiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiegler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieglerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieglerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiek, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiekbalsam, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiekblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiekblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spieker, ae. spī-c-ing, st. M. (a): nhd. Spieker, Nagel

spieker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiekerbohrer, mnd. spīkærebōr*, spīkerbōr, spīkerboer, spīkerbār, spīkerbāre, spīkelbōr, M.: nhd. Spiekerbohrer, Nagelbohrer, Bohrer zum Verbohren von Nagellöchern

spiekfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiekfirnisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiekgeruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieklavendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieköl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieksalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiekwasser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiekwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiel -- aufs Spiel setzen, mhd. āventiuren (1), sw. V.: nhd. »abenteuern«, aufs Spiel setzen, wagen, ritterliches Wesen treiben, sich zu wunderbaren Dingen gestalten, gefährlich werden, erproben, vollbringen, veranlassen

Spiel -- aufs Spiel setzen, mnd. upsetten, mnd.?, sw. V.: nhd. aufsetzen, in Stapel setzen, aufbauen, wegsetzen, bei Seite setzen, in Haft nehmen, aufstützen, verschieben, aufgeben, verpfänden, aufs Spiel setzen, wagen, einsetzen, annehmen, festsetzen, bestimmen, einrichten, anstellen, auferlegen, anstiften, aufbringen, seinen Sinn worauf setzen, sich entschließen, Absicht haben, sich auflehnen, widersetzen; wāgen (1), mnd.?, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

Spiel -- bedrückendes Spiel der Alben, mhd. alpleich, st. M.: nhd. Alpspiel, bedrückendes Spiel der Alben

Spiel -- beim Spiel abgewinnen, mhd. belœsen, sw. V.: nhd. lösen, losmachen, befreien, erlösen, abnehmen, berauben, beim Spiel abgewinnen

Spiel -- durch Spiel leichtsinnig verlieren, mnd. vörspēlen*, vorspēlen, verspelen, sw. V.: nhd. verspielen, durch Spiel leichtsinnig verlieren, vergeuden

Spiel -- durch Spiel vergeuden, mnd. vörtūschen*, vortūschen, sw. V.: nhd. vertauschen, vergeuden, verspielen, durch Spiel vergeuden, im Tauschgeschäft weggeben

Spiel -- durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, mnd. vörhāsten*, vorhāsten, vorhasten, sw. V.: nhd. zur Eile drängen, übereilen, zur Übereilung veranlassen, zum Leichtsinn veranlassen, jemanden überholen, überrumpeln, etwas zu sehr beschleunigen, durch Hast verfrühen, durch voreiliges Handeln Schaden erleiden an, durch voreiliges Handeln verderben oder aufs Spiel setzen, überhasten, sich abhasten, beschleunigen, sich übereilen

Spiel -- durchtriebenes Spiel, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

Spiel -- ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen, mnd. snurren (2), sw. V.: nhd. ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen

Spiel -- ein Spiel aufführen, mnd. rīmen, sw. V.: nhd. reimen, in ein Versmaß bringen, preisen, ehren, dichten, ein Spiel aufführen, passen, übereinstimmen

Spiel -- ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden, mnd. wāterspēl*, waterspel, mnd.?, N.: nhd. »Wasserspiel«, ein Spiel der Hansen in Bergen bei dem die Neulinge ins Wasser geworfen wurden

Spiel -- ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. rāvel, Sb.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen; rāvelspil, N.: nhd. ein Spiel der Kaufleute im hansischen Kontor zu Bergen

Spiel -- ein Spiel mit Würfeln, mnd. worptāfelspēl, mnd.?, N.: nhd. »Wurftafelspiel«, ein Spiel mit Würfeln

Spiel -- ein Spiel, mnd. worptāfelenspēl, mnd.?, N.: nhd. »Wurftafelspiel«, ein Spiel

Spiel -- ein verbotenes Spiel, mnd. snurre, F.: nhd. ein verbotenes Spiel, eine Art Roulette

Spiel -- etwas beim Spiel verlieren, mnd. · verlēsen* (2), ōverlēsen, st. V.: nhd. etwas verlieren, etwas beim Spiel verlieren, etwas einbüßen

Spiel -- fahrlässig aufs Spiel setzen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

Spiel -- festliches Spiel, mnd. vröudenspil, N.: nhd. festliches Spiel, Lustspiel, Komödie

Spiel -- Geld als Einsatz beim Spiel, mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spiel -- Geld als Einsatz beim Spiel, mnd. spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spiel -- Geld als Einsatz beim Spiel, mnd. spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spiel -- Narrenspiel; Spiel der Narren, mnd. narrenspil, N.: nhd. »Narrenspiel«

Spiel -- Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt, mnd. schīveslach, M.: nhd. Schlag der im Spiel eine Scheibe treibt

Spiel -- schlaues Spiel, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

Spiel -- sein Spiel haben mit jemandem, mnd. tobben, mnd.?, sw. V.: nhd. zupfen, locken (V.) (1)?, zwacken, zerren, sein Spiel haben mit jemandem, sich abmühen

Spiel -- Spiel am Abend, mhd. ābentspil, st. N.: nhd. Spiel am Abend, Abendspiel, Abendvergnügen

Spiel -- Spiel auf dem Psalter, mnd. psaltērienspel, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter; psaltērienspil, N.: nhd. »Psalterspiel«, Spiel auf dem Psalter, Musizieren auf dem Psalter

Spiel -- Spiel auf einem Saiteninstrument, mnd. seidelspil, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Spiel -- Spiel auf einem Saiteninstrument, mnd. seidenspil, seydenspil, sedenspil, seydenspel, seydenspēl, seydenspul, N.: nhd. Saitenspiel, Spiel auf einem Saiteninstrument, Saiteninstrument

Spiel -- Spiel auf Musikinstrument, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Spiel -- Spiel bei dem es Schläge setzt, mnd. stūpspēl, N.: nhd. »Staupspiel«, Spiel bei dem es Schläge setzt

Spiel -- Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde, mnd. rōlant, rūlant, M.: nhd. »Roland« (Standbild einer männlichen Figur mit einem Schwert in der Hand das nach einem Grafen Karls des Großen benannt wurde), wackerer Kämpfer (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Held (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Spiel bei dem mit einer Lanze nach einer hölzernen Rolandfigur gestoßen wurde

Spiel -- Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen, mnd. ōseker, mnd.?, Sb.: nhd. Spiel der hansischen Kontorgesellen zu Bergen

Spiel -- Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen, mnd. prēdigenspēl*, prēdikenspel, prēdikenspell, prēdigenspil, N.: nhd. »Predigenspiel«, ein Osterbrauch, Spiel der Schuhmacher im hansischen Kontor zu Bergen

Spiel -- Spiel des Fuchsprellens, mnd. werpūt, mnd.?, Sb.: nhd. Spiel des Fuchsprellens

Spiel -- Spiel des Lebens, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Spiel -- Spiel mit jemandem haben, mnd. t· schen*, tūschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

Spiel -- Spiel treiben mit, mnd. swenken, sw. V.: nhd. »schwenken«, sich lustig machen, Scherz treiben, Schwank treiben mit, Spiel treiben mit

Spiel -- Spiel zur Unterhaltung, mnd. schimpspēl, schimpspel, N.: nhd. Spiel zur Unterhaltung, Scherzspiel

Spiel -- Tat die im Spiel geschieht, mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

Spiel -- Tat die im Spiel geschieht, mnd. spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

Spiel -- unbekümmert aufs Spiel setzen, mnd. vörrōkelōsen* (1), vorrōkelōsen, vorrokelosen, vorrekelosen, sw. V.: nhd. verruchlosen, achtlos versäumen, vernachlässigen, keine Beachtung schenken, nicht beachten, sich nicht kümmern, verwahrlosen, durch Unbedachtsamkeit in Verfall kommen oder verloren gehen lassen, unbekümmert aufs Spiel setzen, fahrlässig aufs Spiel setzen, unbesonnen handeln, unvorsichtig handeln, zu Schaden kommen, verkommen (V.)

Spiel -- unvorsätzliche Verwundung beim Spiel, mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

Spiel -- unvorsätzliche Verwundung beim Spiel, mnd. spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

Spiel -- verderbliches Spiel oder Treiben, mnd. unspil, mnd.?, N.: nhd. »Unspiel«, verderbliches Spiel oder Treiben

Spiel -- vertrautes Spiel, mhd. erbespil, st. N.: nhd. »Erbspiel«, vertrautes Spiel

Spiel -- wie im Spiel, mnd. spēlegānde, Adv.: nhd. wie im Spiel, spielend, mühelos

Spiel -- Zusammenkunft zu Spiel und Tanz, mhd. cōvenanz, gōvenanz, st. M.: nhd. Zusammenkunft zu Spiel und Tanz, Tanz

Spiel der Hansen in Bergen (ON), mnd. schinkensnīden (2), N.: nhd. »Schinkenschneiden«, Spiel der Hansen in Bergen (ON)

Spiel, germ. *gamana- (2), *gamanam, st. N. (a): nhd. Freude, Spiel, Lust; *gamina, germ.?, Sb.: nhd. Freude, Spiel, Lust; *laika-, *laikam, st. N. (a): nhd. Spiel; *laika-, *laikaz, st. M. (a): nhd. Tanz, Spiel; *laiki-, *laikiz, st. M. (i): nhd. Tanz, Spiel; *spila, *spilam, st. N. (a): nhd. Spiel, Tanz

Spiel, an. gle-ð-i, sw. F. (īn): nhd. Freude, Fröhlichkeit, Ergötzung, Spiel; leik-r (1), st. M. (a): nhd. Spiel

-- öffentliches Spiel: an. leik-mōt, st. N. (a): nhd. öffentliches Spiel, Zusammenkunft zu Spiel und Sport

-- Zusammenkunft zu Spiel und Sport: an. leik-mōt, st. N. (a): nhd. öffentliches Spiel, Zusammenkunft zu Spiel und Sport

Spiel, ae. ga-men, go-men, st. N. (a): nhd. Unterhaltung, Freude, Zeitvertreib, Spiel, Vergnügen; ge-lāc, st. N. (a), F.: nhd. Spiel, Kampf, Menge, Schar (F.) (1); glíe-g, glī-g, glī-w, st. N. (a): nhd. Vergnügen, Freude, Spaß, Spiel, Musik; lāc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Spiel, Kampf; pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall

-- ein Spiel: ae. héa-h-déo-r, héa-do-r, st. N. (a): nhd. »Hochtier«, Hochwild, Hirsch, ein Spiel

Spiel, afries. lêk 1 und häufiger?, Sb.: nhd. Spiel; spil (1) 1, spel (1), st. N. (a): nhd. Spiel

Spiel, anfrk. *spil?, st. N. (a): nhd. Spiel

Spiel, as. gi-spil* 1, ge-spil, st. N. (a): nhd. Spiel; *lêk?, st. N. (a?): nhd. Spiel; spil* 4, st. N. (a): nhd. Spiel, Bewegung, Musik

Spiel, ahd. bismar 2, st. N. (a): nhd. Spiel, Possenspiel, Spott, Hohn; 9zuozehhunga* 2, zuozechunga*, st. F. (ō): nhd. Spiel, Spott, Belustigung, Kurzweil, Schändung; drātī (1) 39, drātīn*, st. F. (ī): nhd. Schnelligkeit, Ungestüm, Raserei, Schwung, Stoß, Antrieb, Geschwindigkeit, Strömung, rascher Wechsel, Spiel; gispil 1, st. N. (a): nhd. Spiel, Spielen; ruora* (1) 2, st. F. (ō): nhd. Rühren, Bewegung, Spiel, Meute; skimpf* 2, scimph*, st. M. (a?, i?): nhd. »Schimpf«, Scherz, Spiel, Spaß, Streich, Ergötzung; spil 62, st. N. (a): nhd. Spiel, Scherz, Musik, Schauspiel, Schau, Instrumentenspiel, Possenspiel; tagaltī* 6, st. F. (ī): nhd. Zeitvertreib, Freude, Ergötzung, Spiel, Belustigung

-- sein Spiel treiben: ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

-- weltliches Spiel: ahd. weraltspil* 1, st. N. (a): nhd. weltliches Spiel, profane Festveranstaltung

Spiel, mhd. ōsterspil, st. N.: nhd. »Osterspiel«, Passionsspiel, Spiel, Schauspiel zur Frühlingsfeier, zur Osterfeier, Osterscherz, Osterfreude, höchste Freude, Wonne; plaz, platz, blatz, st. M.: nhd. Freiraum, Platz (M.) (1), Tanzplatz, Tanz, Spiel; rītærespil*, rīterspil, st. N.: nhd. »Reiterspiel«, Spiel, Ritterübung, Turnier; rittærespil*, ritterspil, st. N.: nhd. Ritterspiel, Spiel, Ritterübung, Turnier

-- böses Spiel: mhd. leitspil, st. N.: nhd. Leiden das wie ein Spiel aussieht, böses Spiel

-- Leiden das wie ein Spiel aussieht: mhd. leitspil, st. N.: nhd. Leiden das wie ein Spiel aussieht, böses Spiel

-- sein Spiel mit jemandem treiben: mhd. leichen (1), sw. V.: nhd. laichen, hüpfen, aufsteigen, gelenkig biegen, biegen, sein Spiel mit jemandem treiben, sich rühren, bewegen, tanzen, jubeln, betrügen, foppen, necken, täuschen

-- sein Spiel treiben mit: mhd. liegen (1), liugen, līgen, löugen, st. V.: nhd. lügen, belügen, vorlügen, erlügen, vorspiegeln, vortäuschen, vorgaukeln, leugnen, betrügen, sich aufspielen, sein Spiel treiben mit

-- Spiel des Grimms: mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen

-- Spiel des Hasses: mhd. nītspil, st. N.: nhd. »Neidspiel«, Spiel des Hasses, Spiel des Grimms, Feindseligkeit, Kampf, Kriegsunternehmen

-- Spiel mit den Löwen: mhd. lewenspil*, leunspil, st. N.: nhd. »Löwenspiel«, Spiel mit den Löwen

-- verlockendes Spiel: mhd. reizenspil, st. N.: nhd. verlockendes Spiel, Verlockung

Spiel, mhd. gamen, gamel, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gampel, gempel, st. F.: nhd. Scherz, Possenspiel, Spielzeug, Spiel; gesanc, st. N., st. M.: nhd. Gesang, Singen, Lied, Sangskunst, Spiel; kurzwīle, kürzwīle, st. F.: nhd. »Kurzweil«, kurze Zeit, Zeitkürzung, Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel, Muße, Fest, Freude, Kampfspiel, Minne

-- aufs Spiel setzen: mhd. geveilen, gefeilen*, sw. V.: nhd. feil machen, preisgeben, aufs Spiel setzen; gewāgen, gewōgen, sw. V.: nhd. urteilen über, wagen, aufs Spiel setzen; īnwāgen*, īn wāgen, sw. V.: nhd. wagen, aufs Spiel setzen

-- lustiges Spiel: mhd. gamīe, sw. F.: nhd. lustiges Spiel

-- Spiel Karten: mhd. kartenspil, st. N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten

Spiel, mhd. schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; scherz, st. M.: nhd. Scherz, Vergnügen, Spiel; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile; tagaldī, tagaldīe, tageldīe, tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tagalt, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Unterhaltung, Vergnügen, Spiel; tagaltspil, st. N.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz; tægarī, st. F.: nhd. Zeitvertreib, Spiel, Scherz

-- betrügerisches Spiel: mhd. tiuvelspil, tievelspil, tīvelspil, tivelspil, tiufelspil*, tiefelspil*, tīfelspil*, tifelspil*, st. N.: nhd. Teufelsspiel, betrügerisches Spiel

-- glückliches Spiel: mhd. spilgevelle, spilgefelle*, st. N.: nhd. Spielchance, glückliches Spiel

-- Haus für Spiel und Unterhaltung: mhd. schimpfhūs*, schimphhūs, st. N.: nhd. Haus für Spiel und Unterhaltung

-- im Glücksspiel gewonnenes Spiel: mhd. scholderpfenninc*, scholderphennic, st. M.: nhd. im Glücksspiel gewonnenes Spiel

-- Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen: mhd. strebekatze 3 und häufiger?, sw. F.: nhd. Strebekatze, Tauziehen, Katzenstrebel, Spiel bei dem zwei Parteien an einem Seil ziehen

-- Spiel dessen man sich zu schämen hat: mhd. schamespil*, schamspil, st. N.: nhd. Schamspiel, Spiel dessen man sich zu schämen hat

-- Spiel zum Tanz: mhd. tanz, st. M.: nhd. Tanz, Gesang, Spiel zum Tanz

Spiel, mhd. wette (1), st. N., st. F.: nhd. Wette, Pfand, Pfandvertrag, Rechtsverbindlichkeit, Zeichen einer Rechtsverbindlichkeit, Gesetz, Einsatz, Preis eines Wettspiels, Wettstreit, Urkunde, Mitteilung, Spiel, Erfüllung und Aufhebung einer Rechtsverbindlichkeit, Bezahlung einer Schuld, Schadensvergütung, Ersatz, Beseitigung, Geldbuße, Gerichtsgeld, Versäumnisstrafe; wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel; zabel (1), st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln

-- »auf dem Spiel: mhd. wettes, Adv.: nhd. »auf dem Spiel, um die Wette«

-- auf das Spiel setzen: mhd. wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- aufs Spiel setzen: mhd. ūfsetzen (1), ūf setzen, auf seczen, sw. V.: nhd. aufladen, aufsetzen, festsetzen, bestimmen, anordnen, einsetzen, in ein Amt errichten, berichten, aufrichten, aufstellen, auferlegen, vorsetzen, aufkündigen, aberkennen, aufs Haupt setzen, einrichten, verordnen, aufs Spiel setzen, aussetzen, aufgeben, aufsätzig behandeln, feindselig behandeln, sich aufmachen; verliesen (1), virliesen, vorliesen, vliesen, fliesen*, ferliesen*, st. V.: nhd. verlieren, verspielen, aufgeben, einbüßen, verschwenden, vergeuden, vertun, umsonst tun, vergeblich tun, aufs Spiel setzen, verderben, ins Verderben stürzen, zerstören, zunichte machen, umbringen, töten, verdammen, nehmen, rauben, aufhören, verlustig gehen, dem Verderben hingeben, zugrunderichten, um etwas bringen, unnütz tun, vergebens brauchen, erfolglos brauchen, nicht tun, unterlassen (V.), verlorengehen, sich verlaufen, sich verderben, schaden, vergessen (V.); wāgen, wōgen, sw. V.: nhd. »wagen« (2), auf das Spiel setzen, aufs Geratewohl daran setzen oder tun, wagen, wagen zu, sich trauen an, sich trauen in, sich trauen nach, sich trauen zu, einsetzen, aufs Spiel setzen, aufgeben

-- bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel: mhd. zeche (1), st. F., sw. F.: nhd. »Zech«, Zeche, Trinkgelage, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Regelung, Ergebnis, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Geldbetrag zu einer Zeche, Ordnung, Reihe, Verrichtung die in einer bestimmten Folge unter mehreren umgeht, Reihenfolge, Stufe, Anordnung, Veranstaltung, Einrichtung, Gesamtheit von Personen desselben Standes, Vereinigung mehrerer zu gemeinsamen Zwecken, Vereinigung auf mehrere gemeinschaftliche Kosten, Trinkgesellschaft, Zechgesellschaft, Gelage, gemeinsamer Schmaus einer Gesellschaft, Zunft, Verein, Bruderschaft, Kirchgemeinde, Bergwerksgenossenschaft, Zusammenkunftsort, Geldbeitrag zu einer Zeche, Zechenvermögen, Geldbeitrag zu gemeinsamer Zehrung, Wirtsrechnung für Gelage und Schmaus, bestimmter Geldeinsatz bei einem Spiel, kirchliches Vermögen

-- durch Spiel zunichtemachen: mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

-- erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument: mhd. ursuoch, st. M.: nhd. Untersuchung, Vorspiel, Prüfung, Nachforschung, Versuch, erstes versuchendes Spiel auf einem Instrument, Heimsuchung

-- frisch entschlossen aufs Spiel setzend: mhd. verwegen (2), ferwegen*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verwegen«, frisch entschlossen aufs Spiel setzend, entschlossen, mutig, wagemutig, vermessen (Adj.)

-- Gegeneinsatz beim Spiel: mhd. widerbot, widerpot, st. N.: nhd. »Widerbot«, Gegengebot, Gegeneinsatz beim Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Fehdeansage, Kriegsankündigung, Kampfansage

-- Gegeneinsatz im Spiel: mhd. widergebot, st. N.: nhd. Gegengebot, Gegeneinsatz im Spiel, Gegenantrag, Antwort, Fehdeankündigung, Kriegsankündigung

-- im Spiel besiegen: mhd. überspilen*, überspiln, sw. V.: nhd. »überspielen«, im Spiel besiegen, überlisten, überdenken

-- im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- im Spiel überlisten: mhd. übertoppelen*, übertoppeln, sw. V.: nhd. im Spiel überlisten

-- im Spiel vorgeben und sich schaden: mhd. übergeben, über geben, st. V.: nhd. im Spiel mehr ausgeben als der Gegenspieler, überbieten, im Spiel vorgeben und sich schaden, zu viel bieten, zu nahe treten, beeinträchtigen, schädigen, verletzen, beschimpfen, sich lossagen von, vernachlässigen, aufgeben, verraten (V.), überbieten mit, verzichten, sich überschlagen, sich aufgeben, schuldig bekennen

-- Linde bei der Zauber im Spiel ist: mhd. zouberlinde, zouverlinde, zāberlinde, st. F.: nhd. »Zauberlinde«, Linde bei der Zauber im Spiel ist, verzauberte Linde

-- Muster von einem Spiel: mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

-- sein Spiel treiben: mhd. zecken (1), sw. V.: nhd. »zecken«, einen leichten Schlag oder Stoß geben, reizen, sein Spiel treiben, necken, zücken, rauben

-- Spiel das die höchste Ehre einbringt: mhd. wunschspil, st. N.: nhd. »Wunschspiel«, Spiel, Kampfspiel, Spiel das die höchste Ehre einbringt, Muster von einem Spiel, rechtes Kampfspiel

-- Spiel der Frauen: mhd. vrouwenspil, frouwenspil*, st. N.: nhd. »Frauenspiel«, Spiel der Frauen

-- Spiel der Lüfte: mhd. weterleich 2, st. M.: nhd. Spiel der Lüfte

-- unbeständiges Spiel: mhd. wankelspil, st. N.: nhd. »Wankelspiel«, unbeständiges Spiel, Unbeständigkeit

-- wunderbares Spiel: mhd. wunderspil, st. N.: nhd. »Wunderspiel«, wunderbares Spiel, Wunder, Wunderkraft, Wunderwirken

Spiel, mnd. bōrde (2), F.?: nhd. Scherz, Spiel, Posse; dōbelærīe*, dōbelerīe, dobbelerīe, dopelerīe, F.: nhd. Spiel, Würfelspiel, Glücksspiel

-- aufs Spiel setzen: mnd. āvent· ren, ēvent· ren, sw. V.: nhd. »abenteuern«, wagen, gefahrvolles Unternehmen wagen, aufs Spiel setzen, riskieren; ēvent· ren, eventuren, sw. V.: nhd. wagen, sich ereignen, aufs Spiel setzen, zu gutem Ausgang kommen

-- ein Spiel im Hansekontor in Bergen: mnd. dufspil, Sb.: nhd. ein Spiel im Hansekontor in Bergen

-- loses Spiel: mnd. d· velesspil*, d· velsspil, d· velsspēl, d· velesspēl, N.: nhd. »Teufelsspiel«, loses Spiel, loses Treiben

-- Spiel auf dem Eis: mnd. bricke (1), M.: nhd. Scheibe, Holzscheibe, Stein im Brettspiel, Untersatz, Holzteller, Spiel auf dem Eis, Fisch

-- Spiel auf dem Kontor in Bergen: mnd. altreden, N.: nhd. Spiel auf dem Kontor in Bergen

-- Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen: mnd. dōmspil, N.: nhd. »Domspiel«?, Spiel der Deutschen beim Kontor zu Bergen

-- Spiel mit Bricken: mnd. brickenslach, M.: nhd. Brettspiel mit Würfeln und Spielen, Spiel mit Bricken

-- Spiel mit Würfeln und Steinen: mnd. bretspil, N.: nhd. Brettspiel, Schachspiel, Spiel mit Würfeln und Steinen

-- Spiel treiben: mnd. burdēren, būrdēren, sw. V.: nhd. buhurdieren, Spiel treiben

Spiel, mnd. gamel***, st. N., st. M., st. F.: nhd. Fröhlichkeit, Spiel, Spaß, Lust, Freude, Scherz; gespil, N.: nhd. Spiel

-- als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen: mnd. insingen, st. V.: nhd. als Begleitung zum Spiel eines Musikinstruments singen, dazu singen

-- durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen: mnd. j· den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

-- ein Spiel: mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

-- ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen: mnd. kūlpumpen, kuelpumpen, N.: nhd. ein Spiel am hansischen Kontor in Bergen

-- ein Spiel treiben: mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

-- intrigantes Spiel einfädeln: mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

-- kindliches Spiel: mnd. kinderspēl, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes; kinderspil, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes

-- leichtfertiges Spiel: mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

-- nur im Spiel bestehender Papst: mnd. karnöffelpāwes*, karnöffelpāwest, karnüffelpāwest, M.: nhd. nur im Spiel bestehender Papst

-- ränkevolles Spiel: mnd. finantzie, finantz, finantze, financie, finantie, F.: nhd. betrügerisches Geschäft, Betrügerei, Gewinn eines Geldgeschäfts, Wucher, Finesse, List, Hinterlist, ränkevolles Spiel

-- Ringstechen als Bergener Spiel: mnd. krensekenstēken*, krenskenstēten, sw. V.: nhd. Ringstechen als Bergener Spiel

-- ritterliches Spiel: mnd. grāl, gral, M.: nhd. ritterliches Spiel, Festlichkeit mit Turnierspielen die zu Pfingsten stattfindet, Fest, Festaufbau mit dem Schildbaum, Festplatz, Herrlichkeit, irdisches Paradies, himmlische Herrlichkeit, himmlische Freude, Pracht, Glanz, Lärm, Schall, lärmende Fröhlichkeit, lärmendes Vergnügen, Aufstand, Aufruhr, Groll, Unwille, geistliche Brüderschaft in norddeutschen Städten (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- schändliches Spiel: mnd. karnöffelspil, N.: nhd. ein dem Skatspiel ähnliches Kartenspiel, leichtfertiges Spiel, schändliches Spiel, Ehebruch

-- Spiel der Kinder: mnd. kinderspēl, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes; kinderspil, N.: nhd. Kinderspiel, Spiel der Kinder, kindliches Spiel, Kleinigkeit, Unbedeutendes

-- Spiel Karten: mnd. kārtenspil, kārdenspil, kārtenspēl, kārdenspēl, kārtenspeil, kārdenspeil, kardelspil, N.: nhd. Kartenspiel, Spiel Karten, Kartenblatt

-- Spiel mit Knippkügelchen: mnd. ? knipkernespēl*, knipkernspēl, N.: nhd. Spiel mit Knippkügelchen?

-- Zug im Spiel: mnd. ganc (1), gank, M.: nhd. Gehen, Gehvermögen, Fähigkeit zu gehen, Gang (M.) (1), Tun und Treiben, Zugang, Abgang, Lauf, Fluss, Durchfluss, Zug im Spiel, Betrieb, Rechtsgang, Umgang, festlicher Aufzug, Prozession, Fortgang, Abgang, Besuch, Gang beim Essen, Teil eines Wispels (Bedeutung örtlich beschränkt), Umlaufswert, Preis, Gedankengang, Abseitstreten und Beratung der Urteilsfinder, Waffengang, Weise (F.) (2), Gewohnheit, Gangbarkeit, Fortgang, Abgang, Gasse, Zwischenraum, Galerie, Ader im Bergwerk, Wegerecht, vorgeschriebene Anzahl von Fäden für verschiedene Sorten von Laken und Leinen

Spiel, mnd. schanse (1), schanze, schantze, schantse, F.: nhd. »Chance«, Glückswurf, Glücksfall, Einsatz, Spiel, Aussicht, Möglichkeit, Gelegenheit

Spiel, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

-- ritterliches Spiel: mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Spiel, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- Spiel nach Regeln: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

-- ritterliches Spiel: mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

Spiel, mnd. spēlinge, F.: nhd. Spiel, Spielen

Spiel, mnd. spil (1), spīl, N.: nhd. Spiel, Scherz, Kurzweil, Lust, Vergnügen, Unterhaltung, Beischlaf, Bühnenspiel, Würfelspiel, Glücksspiel, Wagnis, Unternehmen auf gut Glück, Aufruhr, Musik, Musikinstrument, Musikant, Turnier

spiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielalmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielart -- eine Spielart, mnd. hasert, hasart, Sb.: nhd. Hasard, höchster Wurf beim Würfeln, Glückswurf, Hundswurf, niedrigster Wurf beim Würfeln, höchster Dämon des Glückspiels, eine Spielart, ein Spiel

spielart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielball, ahd. bal (1) 27, st. M. (a): nhd. Ball (M.) (1), Spielball, Ballen (M.), Kugel, Kloß, Handballen, Bissen

Spielball, mhd. ? werbing 1, st. M.: nhd. Spielball?, Mörser?

Spielball, mhd. spilballe*, spilball, st. M.: nhd. Spielball

Spielball, mnd. kāsbal, kāsebal, kasbal, M.: nhd. Spielball, Fangball

Spielball, mnd. spēlbal, M.: nhd. »Spielball«

spielball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbankpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielbegierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielberlocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielbetrüger, mhd. vierhaltære*, vierhalter, fierhaltære*, st. M.: nhd. »Vierhalter«, Spielbetrüger, falsche Spiele, Falschspieler; vierhartære*, vierharter, fierhartære*, fierharter*, st. M.: nhd. Spielbetrüger, falscher Spieler, Falschspieler

spielbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielbrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielbrett -- längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

Spielbrett -- Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, mnd. quēkebret, quēkbret, quikbret, quikbert, N.: nhd. Spielbrett vermutlich für eine Art Würfelspiel, Trictracbrett, Würfelbrett

Spielbrett, an. ta-fl, F.: nhd. Spielbrett, Brettspiel

Spielbrett, ahd. 3wurfzabal* 16, st. N. (a): nhd. Spielbrett, Würfelbrett, Brettspiel mit Würfeln; tafala* 16, tavala*, tabela*, sw. F. (n): nhd. Tafel, Schreibtafel, Spielbrett, Brett

Spielbrett, mhd. bret, pret, st. N.: nhd. Brett, Latte, Bohle, Spielbrett, Zahlbrett, Leichenbrett, Schild, Schildbrett, Strafbank, Daube

Spielbrett, mhd. spilbret, st. N.: nhd. Spielbrett; spilschībe, sw. F.: nhd. »Spielscheibe«, Spielbrett; spilvelt, spilfelt*, st. N.: nhd. Spielfeld, Spielbrett; tavel, tafel*, tabele, tofel, dave, dafel*, st. F., M.: nhd. Tafel, Tisch, Tischplatte, Metallplatte, Platte, Bildtafel, Schreibtafel, Holztafel, Holzplatte, Tabelle, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Speisetisch, Gerichtstafel, Glastafel; tavele, tafele*, sw. F., st. F., st. M.: nhd. Tafel, Hängetafel, Gemälde, Altargemälde, geschnitzte Tafel, Schnitzwerk, Spielbrett, Tisch, Speisetisch, Gerichtstafel, Schreibtafel, Glastafel, eine Art Gong

Spielbrett, mhd. wurfzabel, st. N.: nhd. »Wurfzabel«, Spielbrett, Würfelspiel, Brettspiel; zabelbret, zālbret, st. N.: nhd. »Zabelbrett«, Spielbrett

-- Spielbrett und Brettspiel: mhd. zabel (1), st. N.: nhd. »Zabel«, Spielbrett und Brettspiel, Brettspiel, Spiel, Zappeln

Spielbrett, mnd. bret, bred, N.: nhd. Brett, Zahlbrett, Almosenbrett, Spielbrett, Schachbrett, Würfelbrett, Wandbrett, Tafel, Anschlagbrett für öffentliche Bekanntmachungen, Bildtafel, Holztafel die bemalt wird, Sitzbrett, erhöhter Sitz der Herrschaft, Versammlungstisch, Regierungstisch, Brett des Buchdeckels, Zählbrett des Münzers, Arbeitstisch des Goldschmieds, Maßbestimmung für Leinwand; dōbelbret, dobbelbret, dābelbret, N.: nhd. Spielbrett; dōbeltafel*, dōbeltaffel, F.: nhd. Spielbrett

Spielbrett, mnd. spēlbret, spēlbert, N.: nhd. »Spielbrett«, Brett das für Brettspiele oder zum Würfeln bestimmt ist

Spielbrett, mnd. worptāfel, worptāfele, wortāfel, wortāfele, worptafle, worptaffel, wartafel, mnd.?, F., N.: nhd. »Wurftafel«, Würfelbrett, Spielbrett

spielbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielbruder, mnd. spēlbrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielbruder, mnd. spēlebrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

spielbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielbuch, mhd. spilbuoch, st. N.: nhd. Spielbuch

spielbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielbude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbühne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbursch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielbutze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielchance, mhd. spilgevelle, spilgefelle*, st. N.: nhd. Spielchance, glückliches Spiel

Spielchen, mnd. spēlken, spēleken, N.: nhd. »Spielchen«, durchtriebenes Spiel, schlaues Spiel, Schlägerei, Katzbalgerei

spielchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielcompagnie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieldichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieldiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spieldienst, mnd. spēldēnst, speyldēnst, M.: nhd. »Spieldienst«, Amt des Glockenspielers

spielding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieldocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieldoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieldose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spiele -- Bau für athletische Spiele, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Spiele -- Bau für athletische Spiele, mnd. spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Spiele -- Bau für athletische Spiele, mnd. spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Spiele -- falsche Spiele, mhd. vierhaltære*, vierhalter, fierhaltære*, st. M.: nhd. »Vierhalter«, Spielbetrüger, falsche Spiele, Falschspieler

Spiele -- Spiele spielen, mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

Spiele -- Tag der für Spiele bestimmt ist, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

Spiele -- Tag der für Spiele bestimmt ist, mnd. spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

Spiele -- Tag der für Spiele bestimmt ist, mnd. spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

Spiele -- Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden, mnd. spēltīt, F.: nhd. »Spielzeit«, Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden

spiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielehaus, as. spil-e-hū-s 1, st. N. (a): nhd. »Spielehaus«, Schauspielhaus

Spieleinlage, mhd. topel, toppel, st. M., st. N.: nhd. »Toppel«, Würfelspiel, Spieleinlage, Wettpreis

spieleinnahme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spieleinsatz, mhd. gebot, gibot, gepot, gipot, st. N.: nhd. Gebot, Vorschrift, Befehl, Vorladung, Aufgebot, Auftrag, Verbot, Herrschaft, Anweisung, Strafe, Strafgeld, Ausrufung, Auflage, Gewalt, Beschlagnahme, Spieleinsatz, Verfügung, Verfügungsgewalt, Macht, Wille, Dienst, Einsatz, Verheißung

Spieleinsatz, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage; schanze, schanz, tschanze, st. F.: nhd. Chance, Aussicht, Spiel, Spieleinsatz, Wurf, Gewinn, Wagnis, Zufall, Glück, Schutzbefestigung, Schanze (F.) (1), Schranke, Fall, Würfelfall, Würfelspiel, Spieleinsatz, Glücksfall, Wechselfall, Wagnis, wechselnde Lage

spielekel, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielen -- auf dem Brett spielen, mhd. tavelen, tafelen*, sw. V.: nhd. tafeln, speisen, auf dem Brett spielen, durch Anschlagen an eine hölzerne Tafel ein Zeichen geben

spielen -- auf dem Psalterium spielen, mhd. salmilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; samilieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

spielen -- auf dem Wurfbrett spielen, mnd. worptāfelen, wortafelen, mnd.?, sw. V.: nhd. auf dem Wurfbrett spielen

spielen -- auf der Flöte spielen, mhd. swegelen, sweglen sw. V.: nhd. flöten, auf der Flöte spielen, blasen, pfeifen

Spielen -- auf der Harfe Spielen, mhd. harpfen (2), st. N.: nhd. »auf der Harfe Spielen«

spielen -- auf der Psalter spielen, mnd. psalterēren, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen; psalteren*, psaltern, sw. V.: nhd. auf der Psalter spielen, Psalme singen

spielen -- auf der Schalmei spielen, mhd. schalmīen, schalmieren, sw. V.: nhd. auf der Schalmei spielen; schalmieren, sw. V.: nhd. auf der Schalmei spielen

spielen -- auf der Symphonia spielen, mhd. symphonīen, sw. V.: nhd. auf der Symphonia spielen, die Drehleier spielen

spielen -- auf einer Quinterne spielen, mnd. quinternen, quintēren, sw. V.: nhd. auf einer Quinterne spielen; quinternisēren, sw. V.: nhd. auf einer Quinterne spielen

spielen -- auf Streichinstrumenten spielen, mhd. strīchen (1), st. V.: nhd. »streichen«, fortgehen, sich entfernen, Striche machen, streichend bewegen, streichend messen, glatt streichen, glätten, ordnen, putzen, streichend machen, zeichnen, streichend auftragen, bestreichen, streichend wegschaffen, mit dem Streichholz streichend berühren, streicheln, auf Streichinstrumenten spielen, Streiche geben, sich rasch bewegen, herumstreichen, eilen, eilen zu, herbeieilen zu, davoneilen, herbeieilen, fahren, gehen, kommen, ziehen, hinterherziehen, ziehen hinter, ziehen in, ziehen nach, ziehen zu, weggehen, ziehen aus, ziehen von, sich hinwegheben von, sich heranmachen an, dringen, ziehen durch, eindringen zwischen, kommen in, ziehen über, sich zubewegen auf, sich einschleichen in, ziehen vor, schmücken, abstreifen, schlagen, geißeln, durchstreifen, wischen aus, wischen von, malen, streichen, auftragen, anlegen, anziehen, herantragen an, stoßen an, stecken in, ausdehnen in, fliegen

spielen -- Blasinstrument spielen, mnd. pīpelen, st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, wehklagen, jammern, winseln; pīpen (1), st. V., sw. V.: nhd. piepen, pfeifen, musizieren, Blasinstrument spielen, Flöte bzw. Pfeife blasen, pfeifende Geräusche erzeugen, in eine Signalspeife stoßen, Vogelgeräusche nachahmen, knistern, zischen, quietschen, klingeln, ertönen, klagen, jammern, winseln, wehklagen

Spielen -- Brettspiel mit Würfeln und Spielen, mnd. brickenslach, M.: nhd. Brettspiel mit Würfeln und Spielen, Spiel mit Bricken

-- Brettspiele spielen: mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

-- Kampf spielen: mnd. dōtvechten***, V.: nhd. mit dem Tod kämpfen, Kampf spielen

-- Karten spielen: mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

-- Kegel spielen: mnd. bōsselen, bōselen, bōsseln, bōtseln, sw. V.: nhd. »bosseln«, mit Kugeln spielen, Kegel spielen, kegeln

-- Kehraus spielen: mnd. afpīpen, sw. V.: nhd. »abpfeifen«, Kehraus spielen, Schluss pfeifen

-- mit dem Kreisel spielen: mnd. doppen (2), sw. V.: nhd. Schale (F.) (1) entfernen, aushülsen, mit dem Kreisel spielen

-- mit Karten spielen: mnd. dōbelspēlen, dobbelspēlen, dobelspelen, dobbelspelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, mit Karten spielen, zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen

-- mit Kugeln spielen: mnd. bōsselen, bōselen, bōsseln, bōtseln, sw. V.: nhd. »bosseln«, mit Kugeln spielen, Kegel spielen, kegeln

-- mit Würfeln spielen: mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen; dōbelspēlen, dobbelspēlen, dobelspelen, dobbelspelen, sw. V.:

nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, mit Karten spielen, zu Fastnacht in Vermummung die Häuser betreten (V.) und die Anwesenden zum Wurf veranlassen

-- Spiele spielen: mnd. dōbelen, dobelen, dobbelen, dābelen, dabelen, dabeln, dōbeln, dopelen, doppelen, dopeln, doppeln, doffelen, sw. V.: nhd. würfeln, mit Würfeln spielen, Spiele spielen, Karten spielen, Brettspiele spielen, würfeln um einen Entscheid, losen

spielen -- den Schalksnarren spielen, mnd. narren (1), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

spielen -- die Drehleier spielen, mhd. symphonīen, sw. V.: nhd. auf der Symphonia spielen, die Drehleier spielen

spielen -- Dudelsack spielen, mnd. sakpīpen***, sw. V.: nhd. Dudelsack spielen

spielen -- ein bestimmtes Glückspiel spielen, mnd. rīkemāken (1), sw. V.: nhd. »reichmachen«, ein bestimmtes Glückspiel spielen

spielen -- ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen, mnd. snurren (2), sw. V.: nhd. ein bestimmtes verbotenes Spiel spielen

spielen -- ein einfaches Saiteninstrument spielen, mnd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, ein einfaches Saiteninstrument spielen

spielen -- ein Glücksspiel spielen, mnd. mummen (1), sw. V.: nhd. ein Glücksspiel spielen, ein Würfelspiel spielen

spielen -- ein Würfelspiel spielen, mnd. mummen (1), sw. V.: nhd. ein Glücksspiel spielen, ein Würfelspiel spielen

spielen -- Flöte spielen, mhd. holerblāsen* (1)**, V.: nhd. »Flöte spielen«, blasen

Spielen -- Gerät zu allerlei Spielen, mnd. spēlgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

Spielen -- Gerät zu allerlei Spielen, mnd. spilgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

spielen -- Glücksspiel spielen, mhd. scholderen* (1), scholdern, sw. V.: nhd. würfeln, Glücksspiel spielen

spielen -- Hazard spielen, mhd. schanzen (2), sw. V.: nhd. Glücksspiel treiben, Hazard spielen, gewinnen, hervorbringen, zum Ausschlag kommen, durch Glück zufallen (V.) (2)

Spielen -- Knöchel zum Spielen, an. knū-t-a, sw. F. (n): nhd. Knochenkopf, Knöchel zum Spielen

-- mit den Fingern spielen: an. fitl-a, sw. V.: nhd. mit den Fingern spielen

Spielen -- Königin bei Festen und Spielen, mhd. küniginne, künigin, künigīn, küneginne, kunigin, kunigine, kuniginne, kuninginne, st. F.: nhd. Königin, Königstochter, Prinzessin, Geliebte, Königin bei Festen und Spielen, Königin im Schachspiel, Bestes, Herrlichstes, Maria, Geliebte, Königin im Schachspiel

-- mit der Karde spielen: mhd. karten (2), sw. V.: nhd. mit der Karde spielen

-- mit Karten spielen: mhd. karten (1), sw. V.: nhd. »karten«, mit Karten spielen

-- mit Kugeln spielen: mhd. kugelen, sw. V.: nhd. »kugeln«, kegeln, mit Kugeln spielen; kūlen (1), sw. V.: nhd. kegeln, mit Kugeln spielen

-- spielen mit: mhd. gespilen*, gespiln, sw. V.: nhd. spielen, spielen mit

spielen -- mit Kegelkugeln spielen, mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen

spielen -- mit Kegelkugeln spielen, mnd. trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln

spielen -- mit Kugeln spielen, mnd. trendelen, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln, mit Kugeln spielen; trenden, mnd.?, sw. V.: nhd. rund umwälzen, mit Kugeln spielen, mit Kegelkugeln spielen, kegeln

spielen -- mit Puppen spielen, mhd. tocken (1), sw. V.: nhd. mit Puppen spielen

spielen -- mit Würfeln spielen, mnd. t· schen*, tūschen, mnd.?, sw. V.: nhd. täuschen, betrügen, Spiel mit jemandem haben, mit Würfeln spielen, tauschen, wechseln

spielen -- Orgel spielen, mnd. organen, sw. V.: nhd. Orgel spielen; orgelen, orgilen, sw. V.: nhd. »orgeln«, Orgel spielen; orgellikelen*, orgelikelen, sw. V.: nhd. Orgel spielen

spielen -- Schach spielen, mhd. schāchzabelen, schāchzabeln, schāzaveln, sw. V.: nhd. Schach spielen, mit Schachbrettmuster verzieren

spielen -- Schach spielen, mnd. schāktāfelen, schacktāfelen, schatāfelen, sw. V.: nhd. auf dem Schachbrettspielen, in Form eines Schachbretts aufstellen, symmetrisch ordnen, Schach spielen

Spielen -- Spielen auf der Orgel, mnd. orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelgesanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik; orgelsanc, orgelensanc, M.: nhd. Spielen auf der Orgel, Orgelmusik

spielen -- spielen gehen, mnd. spēlegān* (1)**, sw. V.: nhd. »spielen gehen«, spielen, lustwandeln

spielen -- spielen mit, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)

spielen -- Tamburin spielen, mhd. tambūren (1), sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen; tamburieren, sw. V.: nhd. Tamburin spielen, Trommel schlagen

spielen, idg. *leid-?, V.: nhd. spielen, scherzen, necken

spielen, germ. ? *flu-, sw. V.: nhd. schwimmen, spielen?; *hristjan, germ.?, sw. V.: nhd. spielen; *laikan, st. V.: nhd. springen, spielen; *plajjan?, germ.?, sw. V.: nhd. bewegen, spielen; *spilōn, sw. V.: nhd. spielen, tanzen, sich bewegen

spielen, an. leik-a (2), st. V.: nhd. spielen

spielen, ae. ge-grœ-t-an, ge-grē-t-an, sw. V. (1): nhd. aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); ge-pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; ge-téo-n (2), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen, anklagen; grœ-t-an, grē-t-an, sw. V. (1): nhd. grüßen, anreden, herausfordern, aufsuchen, besuchen, angreifen, berühren, festhalten, spielen, beschlagen (V.); lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; plag-ian, plæg-ian, pleg-ian, sw. V. (2): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; pleg-an, st. V. (5): nhd. sich bewegen, üben, beschäftigen, spielen, tanzen, fechten, klatschen, verspotten, beschlafen; plic-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. spielen; slé-an, st. V. (6): nhd. schlagen, werfen, stechen, brechen, stürzen, töten, spielen; spil-ian, sw. V. (2): nhd. spielen; tæ-f-l-an, sw. V.: nhd. spielen, würfeln

spielen, ae. téo-n (3), st. V. (2): nhd. ziehen, reißen, rudern, nehmen, locken (V.) (2), führen, bringen, erziehen, hervorbringen, zurückhalten, gehen, sich begeben, spannen, spielen

-- Harfe spielen: ae. hear-p-ian, sw. V. (2): nhd. Harfe spielen

-- Musik spielen: ae. glī-w-ian, sw. V.: nhd. fröhlich machen, Musik spielen

Spielen, ae. tæ-f-l-ung, st. F. (ō): nhd. Spielen, Würfelspielen, Würfeln

spielen, afries. spil-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. spielen

spielen, ahd. 4zuospilēn* 1, sw. V. (3): nhd. spielen, narren, jemanden narren; gilahhēn* 1, gilachēn*, gilahhōn?, sw. V. (3, 2): nhd. lachen, spielen, sich vergnügen

Spielen, ahd. gispil 1, st. N. (a): nhd. Spiel, Spielen

spielen, ahd. mendilōn* 2, sw. V. (2): nhd. sich freuen, froh sein (V.), spielen; ruoren 106, hruoren*, sw. V. (1a): nhd. rühren, berühren, bewegen, erregen, spielen, anrühren, antreiben, schütteln, erreichen, treffen, betreffen, überfallen, wegschaffen, erregen; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; spilēn 3, sw. V. (3): nhd. spielen; spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

-- auf der Rotte spielen: ahd. rottōn 1, sw. V. (2): nhd. auf der Rotte spielen

-- den Vater spielen: ahd. faterilōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. dem Vater nacharten, den Vater spielen

-- etwas spielen: ahd. spilōn 47, sw. V. (2): nhd. spielen, etwas spielen, sein Spiel treiben, kämpfen, agieren, sich bewegen, sich tummeln, hüpfen, ausgelassen sein (V.)

spielen, mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben; dœnen (1), tœnen, sw. V.: nhd. singen, klingen, spielen, tönen

-- anfangen zu spielen: mhd. anespilen*, ane spiln, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen; erspilen*, erspiln, sw. V.: nhd. anfangen zu spielen, springen, sich tummeln

-- Ball spielen: mhd. ballen (1), sw. V.: nhd. ballen, zu einem Ball werden, zu einer Kugel werden, Ball spielen, niederwerfen

-- Karten spielen: mhd. bocken (2), bucken, pucken, sw. V.: nhd. stoßen, stinken, stinken wie ein Bock, als Kriegsknecht dienen, spielen, Karten spielen; bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

-- Kegel spielen: mhd. bōzen (1), pōzen, red. V., st. V., sw. V.: nhd. »bossen«, schlagen, klopfen, stoßen, anstoßen, anklopfen, beginnen, spielen, Karten spielen, Kegel spielen, kegeln, würfeln, Fell sträuben

spielen, mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

-- anfangen zu spielen: mhd. ūfslahen* (1), ūf slahen, ūfslāhen, ūfslān, st. V.: nhd. aufschlagen, emporschlagen, aufsteigen, aufstellen, errichten, erheben, anstimmen, anzünden, abbrechen, aufwärts richten, aufschieben, vertagen, verlängern, abschlagen, auflegen, Pfeil auflegen, verzögern, durch Schlagen öffnen, aufschneiden, schürfen, aufspielen, verschieben, vorenthalten (V.), anfangen zu spielen, den Preis erhöhen, den Lohn erhöhen, im Preis steigen, sich entschlagen, verzichten, sich erheben

-- auf dem Brette spielen: mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

-- auf Saiteninstrumenten spielen: mhd. ūfstrīchen, ūf strīchen, st. V.: nhd. »aufstreichen«, auf Saiteninstrumenten spielen, aufspielen, aufsteigen zu, spielen, anstimmen

-- Brett spielen: mhd. zabelen (1), zabeln, zaplen, zappelen, sw. V.: nhd. »zabeln«, auf dem Brette spielen, Brett spielen, ruhelos tätig sein (V.), zappeln, zweifeln, schwanken

-- Flöte spielen: mhd. vloiten, vlöuten, floiten, flöuten, sw. V.: nhd. flöten, Flöte spielen

-- Kegel spielen: mhd. walgelen* (1), walgeln*, V.: nhd. »walgeln«, Kegel spielen

-- Schach spielen: mhd. ziehen (1), zīen, tziehen, zīhen, zihen, zien, mmd., st. V.: nhd. ziehen, ziehen an, ziehen auf, einziehen, ziehen durch, ziehen in, in einen Geltungsbereich ziehen, in einen Besitzbereich ziehen, ziehen zu, ziehen vor, ziehen über, ziehen unter, heranziehen, bringen, führen, führen über, führen unter, führen zu, streichen, spannen, halten, schwingen über, legen an, legen auf, legen in, legen vor, legen zu, zerren zu, werfen in, entrücken, entziehen, zurückziehen, aufnehmen in, stellen unter, unterstellen unter, an sich nehmen, sich kümmern, sich bemühen um, schieben auf, schieben in, schieben vor, verschieben auf, verschieben in, verschieben vor, beziehen auf, bekleiden mit, unterschlagen (V.), hinterziehen, anrechnen als, bewegen, Weg einschlagen, sich wenden, sich begeben (V.), sich zurückziehen an, sich zurückziehen auf, sich zurückziehen aus, sich zurückziehen in, sich zurückziehen von, sich zurückziehen zu, streben unter, sich halten an, ins Feld ziehen, sich hinziehen, erstrecken, sich erstrecken in, sich ausdehnen, aufsteigen, sich anstrengen, sich bessern, sich bessern durch, sich verhalten (V.), einkehren, reichen, gehen, leiten, rudern, steuern, den Weg nehmen, sich erziehen, kommen an, kommen gegen, kommen in, kommen hinter, kommen nach, kommen zu, sinken in, sinken hinter, sinken unter, sinken vor, steuern an, wegziehen von, sich neigen zu, zücken, herbringen, herbeibringen, wegbringen, nehmen, einholen, mitschleppen, drehen, läuten, anziehen, überziehen, richten, aufziehen, aufziehen für, aufziehen zu, großziehen, erziehen, erziehen für, erziehen zu, unterrichten, pflegen, anpflanzen, anlegen, wegziehen, wegziehen aus, lösen, befreien aus, befreien von, abwenden, abbringen von, treiben aus, ableiten von, nehmen von, ablegen, reißen von, belehren, bilden, ernähren, füttern, unterhalten (V.), segeln, Schach spielen, Pferd vorführen, in den letzten Zügen liegen, gelten, Wert haben, verzichten

-- Zither spielen: mhd. zitōlen, sw. V.: nhd. Zither spielen

spielen, mhd. gapen, sw. V.: nhd. spielen, gaukeln, hin und her gaukeln; gespilen*, gespiln, sw. V.: nhd. spielen, spielen mit; jūbilieren, sw. V.: nhd. jubilieren, frohlocken, sich amüsieren, spielen

-- Geige spielen: mhd. gīgen (1), st. V., sw. V.: nhd. geigen, Geige spielen

-- Harfe spielen: mhd. geharpfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen; harpfen (1), herpfen, harfen, herfen, sw. V.: nhd. Harfe spielen, auf der Harfe vorspielen, erklingen lassen, übertönen

-- Karten spielen: mhd. karnöffelen*, karnöffeln, sw. V.: nhd. Karten spielen

-- Knecht spielen: mhd. knehten, sw. V.: nhd. »knechten«, sich wie ein Knecht benehmen, Knecht spielen, sich mit einem Knecht versehen (V.)

spielen, mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden; mīlen, sw. V.: nhd. Brettspiel spielen, spielen, Mühle spielen

-- auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen: mhd. röttelen, sw. V.: nhd. auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen; rotten (2), roten, sw. V.: nhd. auf der Rotte (F.) (1) spielen, auf dem harfenartigen Saiteninstrument spielen

-- auf dem Psalterium spielen: mhd. psallieren, sw. V.: nhd. »psallieren«, Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterisieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen; psalterjen, sw. V.: nhd. auf dem Psalterium spielen, Psalmen singen; psaltieren, sw. V.: nhd. Psalmen singen, auf dem Psalterium spielen

-- auf der Laute spielen: mhd. quinternen, sw. V.: nhd. auf der Laute spielen

-- auf der Pfeife spielen: mhd. pfīfen (1), phīfen, st. V., sw. V.: nhd. blasen, pfeifen, auf der Pfeife spielen, vorpfeifen

-- auf einem Instrument spielen: mhd. rüeren (1), ruoren, rūren, sw. V.: nhd. anstoßen, beeinträchtigen, widerfahren, angehen, antreiben, sich rühren, bewegen, in Bewegung setzen, eilen, schwingen, treiben, treffen, kümmern, umrühren, erklingen lassen, erwähnen, äußern, besprechen, behandeln, fassen an, erfassen, ergreifen, rühren, herrühren, angrenzen, auf einem Instrument spielen, aufrühren, wühlen, anrühren, berühren, erreichen, fließen, reichen an, herrühren von, tasten, fühlen, betreffen

-- Brettspiel spielen: mhd. mīlen, sw. V.: nhd. Brettspiel spielen, spielen, Mühle spielen

-- Leier spielen: mhd. līren, sw. V.: nhd. »leiern«, Leier spielen, spielen, vorspielen, zögern, sich verzögern, nichts daraus werden

-- Mühle spielen: mhd. mīlen, sw. V.: nhd. Brettspiel spielen, spielen, Mühle spielen

spielen, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.); schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; tagalten, sw. V.: nhd. sich die Zeit vertreiben, spielen, scherzen, sich vergnügen; tanten, sw. V.: nhd. spielen, Possen reißen; trüllen (1), sw. V.: nhd. in kurzen Schritten laufen, gaukeln, spielen, betrügen, betören

Spielen, mhd. spilen* (2), spiln, st. N.: nhd. »Spielen«, Ritterspiel, Turnier

Spielen, mhd. trüllen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Laufen in kurzen Schritten, Gaukeln, Spielen, Betrügen, Betören

spielen, mnd. bespēlen, sw. V.: nhd. spielen, zum Besten halten, verspotten, beschlafen (V.)

-- anfangen zu spielen: mnd. anespēlen*, anspēlen, sw. V.: nhd. »anspielen«, anfangen zu spielen, anfangen zu musizieren

-- auf etwas spielen: mnd. beselen (2)?, sw. V.: nhd. bespielen, auf etwas spielen

spielen, mnd. h· gelen, hoyelen, mnd.?, sw. V.: nhd. spielen, lustig sein (V.); jōnen***, sw. V.: nhd. spielen; jubilēren (1), iubilēren, yubilēren, jubilīren, jubilieren, jubilyeren, sw. V.: nhd. jubilieren, jubeln, jauchzen, frohlocken, sich amüsieren, spielen; kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

-- auf dem Drehbrett spielen: mnd. hutseken, hutsken, huetschen, sw. V.: nhd. drehen, auf dem Drehbrett spielen, Münzen aufwerfen, Bild bzw. Schrift entscheiden lassen

-- auf der Harfe spielen: mnd. harpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herpen, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen; herperen***, sw. V.: nhd. »harfen«, auf der Harfe spielen

-- Clarino spielen: mnd. klāritten***?, sw. V.: nhd. trompeten, Clarino spielen

-- den Schalksnarren spielen: mnd. genarren (2), sw. V.: nhd. sich närrisch benehmen, Narretei betreiben, den Schalksnarren spielen, narren, zum Besten haben

-- ein Kartenspiel spielen: mnd. karnöffelen, karnüffelen, karnuffelen, sw. V.: nhd. ein Kartenspiel spielen, misshandeln, quälen, prügeln

-- ein Würfelspiel spielen: mnd. kreibicken, kreybicken, sw. V.: nhd. ein Würfelspiel spielen, Muscheln fangen

-- Fangball spielen: mnd. kātsen, kātzen, katzen, kāsen, kaetsen, sw. V.: nhd. Fangball spielen; kātsespēlen*** (1), sw. V.: nhd. Fangball spielen

-- Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen: mnd. kr· zemünten, kruzemunten, sw. V.: nhd. Glücksspiel mit Hochwerfen einer Münze spielen

-- Hasard spielen: mnd. ? j· den, joden, jödden, sw. V.: nhd. durch Herleihen von Geld Gelegenheit zum Spiel verschaffen, Hasard spielen?

-- Karten spielen: mnd. kārten (2), karten, kārden, sw. V.: nhd. Karten spielen, spielen, ein Spiel treiben, intrigieren, intrigantes Spiel einfädeln

-- Kegel spielen: mnd. kēgelen, sw. V.: nhd. kegeln, Kegel spielen

-- kunstvoll singen oder spielen: mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

-- mit Karten Hasard spielen: mnd. hüveken*?, hüfken, hufken, sw. V.: nhd. Häufchen machen?, mit Karten Hasard spielen

-- mit Verzierungen singen oder spielen: mnd. figūrēren, figūriren, sw. V.: nhd. mit Figuren oder Bildern versehen (V.), mit kunstvollen Redewendungen versehen (V.), Figuralgesang anstimmen, künstlich singen, kunstvoll singen oder spielen, mit Verzierungen singen oder spielen

-- Schlagball spielen: mnd. kolven, sw. V.: nhd. Ball mit dem Kolben schlagen, Schlagball spielen

spielen, mnd. schimpen, schempen, sw. V.: nhd. schimpfen, beschimpfen, spaßen, scherzen, spielen, tändeln, fechten, verhöhnen, verspotten

Spielen, mnd. spēlegān* (2), spēlegānt, N.: nhd. Lustwandeln, Spielen

spielen, mnd. spēlegān* (1)**, sw. V.: nhd. »spielen gehen«, spielen, lustwandeln

spielen, mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

-- um Geld spielen: mnd. spēlen (1), spellen, sp· len, spelen, spillen, sw. V.: nhd. spielen, um Geld spielen, in lebhafter und freier Tätigkeit sein (V.), lebhaft hinbewegen und herbewegen, tummeln, vergnügen, Scherz treiben, lustig sein (V.), Glücksspiel treiben, musikalisch oder szenisch spielen, dramatisieren, leuchten, funkeln, aufwallen, strahlen, handeln, darstellen, aufführen, musizieren, in Aktion setzen, betreiben, brünstig sein (V.), Geschlechtslust stillen

Spielen, mnd. spēlen (2), spēlent, N.: nhd. Spielen, Geselligkeit, Kurzweil

Spielen, mnd. spēlinge, F.: nhd. Spiel, Spielen

spielen, mnd. token, mnd.?, sw. V.: nhd. spielen, scherzen

spielen, mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

-- auf der Trompete spielen: mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

-- auf der Laute spielen: mnd. trumpen, mnd.?, sw. V.: nhd. trompeten, spielen, auf der Trompete spielen, auf der Laute spielen, musizieren

spielen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spielend -- ins Rote spielend, mnd. rōtvār, Adj.: nhd. rotfarben, rotfarbig, von roter Farbe seiend, rötlich, ins Rote spielend

spielend -- Psalter spielend, mnd. psalteræ̂risch***, Adj.: nhd. »psalterisch«, Psalter spielend, Psalme singend

spielend -- Sambuka spielend, mnd. vlēderpīpæ̂risch***, Adj.: nhd. Sambuka spielend

spielend -- sich spielend befassen, ahd. 4zuozehhōn* 1, zuozechōn*, sw. V. (2): nhd. sich spielend befassen, Spielereien betreiben

spielend -- sich spielend bewegen, ahd. flokkezzen* 1, flockezzen*, flokkazzen*, sw. V. (1a): nhd. sich bewegen, sich spielend bewegen

spielend -- sich spielend bewegen, mnd. dāven, sw. V.: nhd. zittern, beben, sich spielend bewegen, tändeln, schwärmen

spielend -- spielend hinbringen, mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

spielend -- spielend verlieren, mhd. verspilen*, ferspilen*, verspiln, ferspiln*, vorspiln, forspiln*, sw. V.: nhd. »verspielen«, spielend hinbringen, spielend verlieren, durch Spiel zunichtemachen, täuschen

spielend, mhd. scherzic, Adj.: nhd. spielend, scherzend, scherzhaft; spilende (1), spilnde, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spielend, leuchtend, strahlend, heiter, fröhlich; spilendic, Adj.: nhd. spielend, funkelnd

spielend, mhd. spilende* (2), spilnde, Adv.: nhd. »spielend«

spielend, mnd. ? spilisch***, Adj.: nhd. spielend?, spielerisch?

spielend, mnd. spēlegānde, Adv.: nhd. wie im Spiel, spielend, mühelos

Spielender -- auf der trumpe Spielender, mnd. trumpenæ̂re*, trumpener, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender

Spielender -- auf der trumpe Spielender, mnd. trumpæ̂re*, trumper, trummer*, mnd.?, M.: nhd. Trompeter, Trommler, Lautenschläger, auf der trumpe Spielender

spielender -- mit dem Kreisel spielender Knabe, mhd. topfknabe, sw. M.: nhd. mit dem Kreisel spielender Knabe

Spieler -- falscher Spieler, mnd. trērinc*, trērink, mnd.?, M.: nhd. falscher Spieler, Betrüger

Spieler einer Rotte (F.) (2) (Harfenzither), mnd. rottenspēlæ̂re*, rottenspēler, M.: nhd. »Rottenspieler«, Spieler einer Rotte (F.) (2) (Harfenzither)

Spieler, ae. glēo-man-n, glēo-man, glī-w-man-n, glī-w-man, M. (kons.): nhd. Sänger, Spieler, Narr

Spieler, afries. do-b-b-el-er* 1, do-b-l-er, st. M. (ja): nhd. Spieler, Würfelspieler

Spieler, ahd. skernāri* 9, scernāri*, st. M. (ja): nhd. Spötter, Spieler, Spaßmacher, Schauspieler, Schaukämpfer; spilāri* 5, st. M. (ja): nhd. Spieler, Schauspieler, Ringkämpfer, Wettkämpfer, Musikant

-- Spieler der Rotte: ahd. rottāri* 3, st. M. (ja): nhd. Rottenspieler, Spieler der Rotte

-- Spieler eines Saiteninstruments: ahd. seitspilāri 6, st. M. (ja): nhd. Saitenspieler, Spieler eines Saiteninstruments; seitspilman* 2, st. M. (athem.): nhd. Saitenspieler, Spieler eines Saiteninstruments

Spieler, mhd. buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

Spieler, mhd. spilære, spiler, st. M.: nhd. Spieler, Glücksspieler; tagaltære*, tagalter, st. M.: nhd. Spieler; tantman, st. M.: nhd. »Tandmann«, Spieler, Possenreißer

Spieler, mhd. zabelære, st. M.: nhd. »Zabler«, Brettspieler, Spieler

-- falscher Spieler: mhd. vierhartære*, vierharter, fierhartære*, fierharter*, st. M.: nhd. Spielbetrüger, falscher Spieler, Falschspieler

Spieler, mnd. dōbelære*, dōbelēr, dōbelēre, dobbelēr, dobbelēre, dobbeler, dobeler, M.: nhd. Spieler, Würfelspieler

Spieler, mnd. jōnære*, jōner, M.: nhd. Spieler

Spieler, mnd. spēle***, M.: nhd. Spieler, Gespiele

Spieler, mnd. spēlære*, spelære*, spēler, speler, spelere, spelre, M.: nhd. Spieler, Spieler um Geld, gewohnheitsmäßiger Spieler

-- Spieler um Geld: mnd. spēlære*, spelære*, spēler, speler, spelere, spelre, M.: nhd. Spieler, Spieler um Geld, gewohnheitsmäßiger Spieler

-- gewohnheitsmäßiger Spieler: mnd. spēlære*, spelære*, spēler, speler, spelere, spelre, M.: nhd. Spieler, Spieler um Geld, gewohnheitsmäßiger Spieler

spieler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielerabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielerbande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielerbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielerbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielerei, ahd. gibōsi* (2) 17?, st. N. (ja): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Leichtsinn, Spielerei, unnützes Zeug, Schandtat; gibōsī* 1, ahd.?, st. F. (ī): nhd. Albernheit, Nichtigkeit, Spielerei

Spielerei, mnd. br· derīe, bruderie, F.: nhd. Spaß, Scherz, Neckerei, Spielerei

Spielerei, mnd. poppenwerk, N.: nhd. »Puppenwerk«, Spielerei, kindisches Tun, vorgetäuschte Realität, Narretei

-- mönchische Spielerei: mnd. m· niketant*, mönniketant, M.: nhd. mönchische Spielerei

Spielerei, mnd. spēlærīe***, F.: nhd. Spielerei

spielerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielereid, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielereien -- Spielereien betreiben, ahd. 4zuozehhōn* 1, zuozechōn*, sw. V. (2): nhd. sich spielend befassen, Spielereien betreiben

Spielerfachausdruck, mhd. zabelwortelīn, st. N.: nhd. »Zabelwörtlein«, Spielerfachausdruck

spielergeben, spiel-ergeben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielerhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielerhand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spielerin, ahd. spilāra* 2, sw. F. (n): nhd. Spielerin, Schauspielerin, Musikantin, Dirne; spilowīb* 4, spilawīb*, st. N. (a): nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Schauspielerin, Hure

Spielerin, mhd. spilærinne, st. F.: nhd. Spielerin, Musikantin; spilwīp, st. N.: nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Gauklerin, Tänzerin

Spielerin, mnd. ? spēlster***, F.: nhd. Spielerin?

Spielerin, mnd. spēlærische***, spēlersche***, F.: nhd. Spielerin

spielerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielerisch, ae. pleg-ol, Adj.: nhd. spielerisch, lustig

spielerisch, ahd. spilogern* 2, spilagern*, Adj.: nhd. spielerisch, verspielt, mutwillig, zügellos, ausschweifend, geil; spilolīh 16, spilalīh*, Adj.: nhd. launig, komisch, schauspielerisch, spielerisch, gespielt; spilolīhho* 2, spilolīcho*, spilalīhho*, Adv.: nhd. spielerisch, bildlich, ausgelassen, tändelnd

spielerisch, mhd. schimpfbære, schimphbære, Adj.: nhd. spielerisch

spielerisch, mnd. ? spilisch***, Adj.: nhd. spielend?, spielerisch?

spielerisch, mnd. spēlærisch***, Adj.: nhd. spielerisch

spielerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spielerische (), mnd. ? spilerische, F.: nhd. »Spielerische« (?)

spielerjahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielerkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielerleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielerlieb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielerliste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielermattet, spiel-ermattet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spielern -- Gesellschaft von Spielern, mhd. spilrotte*, spilrote, st. F.: nhd. Spielrotte, Rotte (F.) (2) von Spielleuten, Gesellschaft von Spielern, Spielgesellschaft

spielersippe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielertrag, spiel-ertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielewerk, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielfechten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spielfeld, mhd. spilvelt, spilfelt*, st. N.: nhd. Spielfeld, Spielbrett

Spielfeld, mhd. velt, felt*, st. N.: nhd. Feld, Land, Boden, Fläche, Ebene, Lagerplatz, Kampfplatz, Turnierplatz, Platz (M.) (1), Gelände, freies Feld, Freies, vom Bergmann Gebautes, Wappenfeld, Schlachtfeld, Schildfeld, Fahnenfeld, Schachfeld, Spielfeld, Würfelspiel

spielfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielfigur, mhd. kurrier, kurier, st. M.: nhd. Läufer (M.) (1), Spielfigur

Spielfigur, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Spielfigur, mnd. poppe (1), puppe, F.: nhd. Puppe, kleine Nachbildung eines Menschen, Spielfigur, Passionsfigur

-- sich wie eine Spielfigur bewegend: mnd. popdanzich, Adj.: nhd. »tanzend wie eine Puppe«, sich unbeholfen bewegend, sich wie eine Spielfigur bewegend

spielfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielfrau, mnd. spēlvrouwe, F.: nhd. »Spielfrau«, Konkubine, Kebsweib, Musikantin, Gauklerin

spielfrau, fenhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielfreude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielfreudigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielführer, mhd. britzelmeister, st. M.: nhd. Spielführer, leichtes Schlaggerät

spielfunke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielfürst, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielgauner, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielgefährte, mhd. genœzelīn, st. N.: nhd. »Genösslein«, Spielgefährte

Spielgefährte, mhd. spilgenōz, st. M.: nhd. »Spielgenosse«, Spielgefährte, Spielkamerad, Gespiele; spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner

Spielgefährte, mnd. spēlbrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielgefährte, mnd. spēlebrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielgefährte, mnd. spēlenōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielgefährte, mnd. spēlgenōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielgefährte

Spielgefährte, mnd. spēlnōte, spēlnāte, speelnōte, spilnōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielkamerad, Spielgefährte

spielgefährte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgefecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgeflügel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgehülfe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgelage, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielgeld -- Spielgeld für Weberinnen, mnd. kusche, Sb.: nhd. Spielgeld für Weberinnen, Trinkgeld für Weberinnen?

Spielgeld, mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spielgeld, mnd. spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spielgeld, mnd. spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

spielgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielgeldsache, mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

Spielgenosse, mhd. gespile (1), sw. M.: nhd. Gespiele, Spielgenosse, Freund, Gefährte

-- kleiner Spielgenosse: mhd. gespīlelīn, st. N.: nhd. kleiner Spielgenosse

Spielgenosse, mhd. spil (2), M., F.: nhd. Spielgenosse

Spielgenosse, mhd. spilgenōz, st. M.: nhd. »Spielgenosse«, Spielgefährte, Spielkamerad, Gespiele

Spielgenosse, mnd. ? k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?

Spielgenosse, mnd. spēlenōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielgenosse, mnd. spēlgenōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielgefährte

Spielgenosse, mnd. spēlnōte, spēlnāte, speelnōte, spilnōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielkamerad, Spielgefährte

spielgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielgenossen -- Verkehr mit den Spielgenossen, mhd. gespilschaft, st. F.: nhd. »Gespielschaft«, Verkehr mit den Spielgenossen, Gesellschaft, Geselligkeit

Spielgenossin, mhd. gespilede, gespilde, F.: nhd. Gespielin, Spielgenossin

Spielgerät, mnd. spēlgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

Spielgerät, mnd. spilgerēde, N.: nhd. »Spielgerät«, Gerät zu allerlei Spielen, Musikinstrument

spielgerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgerüst, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielgeselle, mhd. spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner

Spielgesellschaft, mhd. spilrotte*, spilrote, st. F.: nhd. Spielrotte, Rotte (F.) (2) von Spielleuten, Gesellschaft von Spielern, Spielgesellschaft

Spielgesellschaft, mnd. dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird

spielgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielgewinn, mhd. spilgewin, st. M.: nhd. »Spielgewinn«, Erwerb mit der Spindel

spielgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgewohnt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielgezelt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielgezeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielglätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielglück, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielgraf, mhd. spilgrāve, spilgrāfe*, sw. M.: nhd. »Spielgraf«, Vorgesetzter der Spielleute

Spielgraf, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Spielgraf, mnd. spēlgrēve, speelgrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

spielgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielgurgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielgurr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielgut, mhd. spilguot, st. N.: nhd. Spielgut

spielgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielhaus, ae. pleg-hū-s, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater

Spielhaus, ahd. spilohūs 29, spilehūs, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater, Schauspielhaus, Turnplatz, Ringplatz, Sportschule

Spielhaus, mhd. plazhūs, platzhūs*, st. N.: nhd. »Platzhaus«, Spielhaus

Spielhaus, mhd. spilhūs, st. N.: nhd. »Spielhaus«, Theater, Gemeindehaus, Rathaus, Gerichtshaus, Haus für die Schaustellungen

Spielhaus, mhd. zabelhūs, st. N.: nhd. Spielhaus

Spielhaus, mnd. danselhūs, danzelhūs, N.: nhd. Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses; danshūs, dansehūs, N.: nhd. »Tanzhaus«, Spielhaus, Brauthaus, Versammlungshaus, Teil des Rathauses; dōbelschōle, dobelschole, dobbelschōle, dobbelschole, F.: nhd. Spielgesellschaft, Spielhaus, Gesellschaft in der das Würfelspiel betrieben wird, Wirtshaus wo gespielt wird
-- Spielhaus und Trinkstube: mnd. dōbelhūs, dobbelhūs, N.: nhd. Spielhaus und Trinkstube

Spielhaus, mnd. kāmeret, mnd.?, N.?: nhd. Trinkhaus, Spielhaus

Spielhaus, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Spielhaus, mnd. spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Spielhaus, mnd. spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

spielhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielhelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielhof, mhd. spilhof, spilehof, st. N.: nhd. »Spielhof«, Theater

spielhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielhölle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielhund, mhd. bracke (2), pracke, sw. M.: nhd. Bracke, Spürhund, Spielhund, Jagdhund

spielhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielig, mnd. spēlich, Adj.: nhd. »spielig«, verspielt, lächerlich

spielig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieljacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieljahr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieljungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielkamerad, mhd. spilgenōz, st. M.: nhd. »Spielgenosse«, Spielgefährte, Spielkamerad, Gespiele; spilgeselle, sw. M.: nhd. Spielgeselle, Spielkamerad, Spielgefährte, Liebender, Gespiele, Gespielin, Kampfgenosse, Kampfgegner

Spielkamerad, mnd. spēlbrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielkamerad, mnd. spēlebrōder, M.: nhd. »Spielbruder«, unehelicher Stiefbruder?, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielkamerad, mnd. spēlenōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielkamerad, Spielgefährte

Spielkamerad, mnd. spēlnōte, spēlnāte, speelnōte, spilnōte, M.: nhd. Spielgenosse, Spielkamerad, Spielgefährte

spielkamerad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielkarte, mhd. karte (2), sw. F., st. F.: nhd. »Karte«, Blankett, Stück Papier, Stück Pergament, Urkunde, Bild, gemaltes Blatt, Spielkarte, Kartenspiel

Spielkarte, mnd. blat, N.: nhd. Blatt, Spielkarte, Halszäpfchen, Zäpfchen im Halse, Zunge, Ried, Riedblatt der Weblade um die Kettenfäden auszubreiten, Riedblatt der Weblade um Einschlag und Kettefäden zu verbinden, Webergerät (Blatt der Weberlade) und sonstiges blattförmiges Gerät, Platte von Metall, Platte von Holz, Messerklinge, Scherenklinge, Sägeblatt, breiter Teil des Ruders, Ruderschaufel, breiter Teil einer Schaufel, Schulterblatt, Handblatt, Fußblatt, Pelzwerk, Schulter, Schulterstück

Spielkarte, mnd. kārte (2), karte, kārde, karde, F.: nhd. Karte, Urkunde, Pergamenturkunde, Papierblatt (Bedeutung jünger), Manuskript, Spielkarte, Kartenspiel, Kartenblatt, Landkarte (Bedeutung jünger), Abriss (Bedeutung jünger)

Spielkarte, mnd. spēl, spel, speel, speil, sp· l, spoel, N.: nhd. Spiel, Spiel nach Regeln, Brettspiel, ritterliches Spiel, Turnier, mimische Darstellung, Aufführung, aufgeführtes Stück, Theaterstück, Schauspiel, Spiel auf Musikinstrument, Musik, Tanzmusik, Musikinstrument, Glücksspiel, Kurzweil, Vergnügen, Scherz, Spaß, Lust, Freude, Tätigkeit, Funktion, Art (F.) (1) in der verfahren wird, bestimmte Art (F.) (1) der Unterhaltung, Liebesspiel, Liebesgenuss, Spiel des Lebens, weltliches Treiben, Unternehmen dessen Ausgang unsicher ist, Risiko, verhängnisvolles Manöver, Aufstand, Aufruhr, Tumult, kriegerisches Unternehmen, schwierige Situation, Sache, Angelegenheit, Scheibe (F.), Diskus, Spielkarte, Bastelei

spielkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielkarten -- Päckchen Spielkarten, mnd. brēf, brēv, M.: nhd. Brief, Geschriebenes, Urkunde, Attest, Zeugnis, Kerbbrief, Wechsel, Schiffspapier, Mitteilung, Nachricht, Bekanntmachung, Treibzettel, Zettel, schriftliche Verkündigung frommer Lehren, Päckchen Spielkarten

spielkartenfabrikation, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkartenform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkartengefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkartenhandel, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenkleister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkartenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkartenmaler, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenmalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkartenmanufaktur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkartenmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkartenmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkartenpapier, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenplatte, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenpreis, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkartenverfertigung, F.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielkartenverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkästchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkeck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielkind, afries. spil-kin-d 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind

Spielkind, mnd. spēlekint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

Spielkind, mnd. spēlkint, speelkint, sp· lkint, spoelkint, N.: nhd. »Spielkind«, uneheliches Kind, vor der Ehe gezeugtes Kind, vor der Ehe gezeugter Bastard

spielkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielklette, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spielklubb, spielklub(b), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielknöpfchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkompan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkränzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielkreuzer, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielkuchen, mnd. spēlekōke*, M., F.: nhd. »Spielkuchen«

Spielkuchen, mnd. spēlkōke*, M., F.: nhd. »Spielkuchen«

spielkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielkumpan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielkunst, ahd. spilolist* 1, spilalist*, st. M. (i), st. F. (i): nhd. Spielkunst, schauspielerische Kunst

spielkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiellaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiellection, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiellehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielleidenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielleiter, mhd. pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder

spielleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielleute -- Bekleidung der städtischen Spielleute, mnd. pīpæreklēdinge*, pīperklēdinge, pīperkleidunge, F.: nhd. Bekleidung der städtischen Spielleute

Spielleute -- Bezahlung für Spielleute, mnd. pīpærelōn*, pīperlōn, M.: nhd. »Pfeiferlohn«, Bezahlung für Spielleute

Spielleute -- Erster der Spielleute, mhd. vrōnespilman 1, frōnespilman*, st. M.: nhd. »Fronspielmann«, Erster der Spielleute, Pantomime

Spielleute -- Gabe für Spielleute, mhd. buobengābe, st. F.: nhd. Gabe für Spielleute, Gabe für Fahrende

Spielleute -- Gasse der Spielleute und Gaukler, mhd. lotergazze, sw. F.: nhd. Lottergasse, Gasse der Spielleute und Gaukler

Spielleute -- Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute, mnd. pīpærebank*, pīperbank, F.: nhd. »Pfeiferbank«, Gestühl bzw. Sitzbank für Spielleute

Spielleute -- Gestühl für Spielleute, mnd. pīpærestōl*, pīperstōl, M.: nhd. Gestühl für Spielleute

Spielleute -- Haus bzw. Bude städtischer Spielleute, mnd. ? pīpærebōde*, pīperbōde, F.: nhd. »Pfeiferbude«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?; ? pīpærehūs*, pīperhūs, N.: nhd. »Pfeiferhaus«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?

Spielleute -- Kleidungsstück der städtischen Spielleute, mnd. pīpærerok*, piperrok, N.: nhd. »Pfeiferrock«, Kleidungsstück der städtischen Spielleute

Spielleute -- Spielleute im Dienst der Stadt, mnd. pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

Spielleute -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlegrēve, M.: nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Spielleute -- Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, mnd. spēlgrēve, speelgrēve, M.:

nhd. »Spielgraf«, Vorsteher und Aufseher der Spielleute besonders der Musikanten und Schauspieler, Musikdirektor, Leiter (M.) der Stadtmusikanten die bei Hochzeiten aufspielen, Aufseher über die Innehaltung der Hochzeitsordnung

Spielleute -- Zunft der Sänger und Spielleute, mnd. meinstrandie, mnd.?, F.: nhd. Zunft der Sänger und Spielleute

Spielleute, mhd. hoveliute, st. M. Pl.: nhd. »Hofleute«, Hofpächter, Bewirtschafter eines Hofes, zu einem herrschaftlichen Hof gehörende Leute, Spielleute, Diener am Hofe eines Fürsten

Spielleute, mhd. spilliute, st. M. Pl.: nhd. Spielleute, Musikanten, Gaukler

-- Vorgesetzter der Spielleute: mhd. spilgrāve, spilgrāfe*, sw. M.: nhd. »Spielgraf«, Vorgesetzter der Spielleute

Spielleute, mnd. spēll· de, Pl.: nhd. Spielleute

spielleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

spiellich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiellos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiellump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiellust, mhd. spillust, st. F.: nhd. Spiellust, Lust zum Minnespiel

spiellust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiellustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielmann -- herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, mnd. scheldære*, schelder, M.: nhd. Schelter, Tadler, Lästerer, herumziehender Sänger und Spielmann der das Schelten für Lohn übte, Appellant, Berufung Einlegender, Berufungslskläger

Spielmann, an. glȳj-ar-i, st. M. (ja): nhd. Spielmann, Gaukler; lo-d-d-ar-i, st. M. (ja): nhd. Spielmann, Gaukler

Spielmann, ahd. harpfāri* 7, harphāri, st. M. (ja): nhd. Harfner, Harfenspieler, Harfensänger, Spielmann; spiloman 30, spilaman*, st. M. (athem.): nhd. Spielmann, Spaßmacher

Spielmann, mhd. artribalt, st. M.: nhd. Spielmann, Landstreicher von Geburt; buobe, puobe, sw. M.: nhd. Bube, Knabe, Diener, Knecht, Trossknecht, zuchtloser Mensch, ehrloser Mensch, Spieler, Übeltäter, Rechtsverletzer, Bösewicht, Fahrender, Spielmann, Schachfigur, (weibliche) Brüste

-- Spielmann von Geburt: mhd. artspilman, st. M.: nhd. Spielmann von Geburt

Spielmann, mhd. hovierære*, hofierære*, hovierer, hofierer, st. M.: nhd. »Hofierer«, Hofmacher, Verehrer, Spielmann; klingesære, st. M.: nhd. Spielmann

Spielmann, mhd. leichære, leicher, st. M.: nhd. »Leicher«, Spielmann, Betrüger; minestreel, st. M.: nhd. Minstrel, Spielmann; ministriere, st. M.: nhd. Ministrel, Spielmann

Spielmann, mhd. spilman, spileman, st. M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, fahrender Sänger; trüllære*, trüller, st. M.: nhd. Gaukler, Spielmann

Spielmann, mhd. varende (2), varnde, farende*, farnde*, sw. M.: nhd. Fahrender, Spielmann; vrīhart, frīhart*, st. M.: nhd. »Freihart«, Berufslandstreicher, herrenloser Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund; vrīheit (2), frīheit*, st. M.: nhd. Berufslandstreicher, Landstreicher, Gaukler, Spielmann, Vagabund, Gerichtsdiener

-- Spielmann als Bote: mhd. videlære, videler, fidelære*, fideler*, st. M.: nhd. Fiedler, Fiedelspieler, Spielmann als Bote

Spielmann, mnd. gērende, gērde, (subst. Part. Präs.=)M.: nhd. Begehrender, Fahrender, Spielmann, Bettler (M.), Gaukler (M.); kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann

Spielmann, mnd. lētsprēkære*, lētsprēker, leitsprēker, leytsprēker, M.: nhd. Liedsprecher, Liedsänger, Spielmann, Schauspieler, Spaßmacher, Hofnarr, Hohnredner; lodder, lōder, loder, lader, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Schelm, Herumtreiber, Possenreißer, Landstreicher, Bettler, Gaukler, Spielmann; lodderære*?, lŏdderer, lŏderer, M.: nhd. lockerer Mensch, Taugenichts, Possenreißer, Gaukler, Schelm, Herumtreiber, Landstreicher, Bettler, Spielmann; pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

-- Spielmann im Dienst des Stadtrats: mnd. rādesspēleman, M.: nhd. Musiker, Spielmann im Dienst des Stadtrats

Spielmann, mnd. singære*, singer, zingher, M.: nhd. »Singer«, Sänger, Dichter, Spielmann, Verfasser von Liedern

Spielmann, mnd. spēleman, sp· leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

-- Spielmann im Dienst der Stadt: mnd. spēleman, sp· leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

Spielmann, mnd. spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

-- Spielmann im Dienst der Stadt: mnd. spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

Spielmann, mnd. vrīgeselle, M.: nhd. »freier Geselle«, Junggeselle, Landstreicher, Herumtreiber, Vagabund, Spielmann

spielmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielmännin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielmanns -- Teil der Bezahlung eines Spielmanns, mnd. roggengelt, rōgengelt, rōkengelt, N.: nhd. «Roggengeld«, Abgabe in Roggen, Teil der Bezahlung eines Spielmanns

spielmannsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielmannsdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielmannsepos, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielmannsfigur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielmannsgedicht, N.;, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielmannsphilologie, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielmannspoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielmannsreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielmarke, mnd. spēlegelt, sp· legelt, spellegelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spielmarke, mnd. spēlgelt, speelgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

Spielmarke, mnd. spilgelt, N.: nhd. »Spielgeld«, Geld als Einsatz beim Spiel, Spielmarke, Nadelgeld der Ehefrau

spielmarke, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielmarkör, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielmenge, nhd.: nhd. ; L.: DW

spielmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielnapf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielnoten, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spielobmann, mhd. pfendære*, phender, pfandære, pfander, phandære*, phander, st. M.: nhd. Pfänder, Pfandnehmer, Pfandinhaber, Pfandgläubiger, Spielobmann, Schiedsrichter, Spielleiter, Auspfänder

spielochs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielpächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielpartie, mhd. bot, st. N.: nhd. Gebot, Verordnung, Befehl, Anordnung, gerichtliches Zwangsmittel, Verbot, Haft, Spielpartie, Zunftversammlung, verbindliche Meinung, Auslegung

spielpartie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielpfeife, mnd. spēlepīpe, spillepīpe, F.: nhd. »Spielpfeife«, Orgelstimme

Spielpfennig, mnd. spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, Art Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

Spielpfennig, mnd. spēlpenninc*, spēlepenninc*, M.: nhd. »Spielpfennig«, Geld zur Bestreitung von Ausgaben die während einer Dienstreise bzw. Geschäftsreise entstehen, Spesengeld, eine Art (F.) (1) Nadelgeld das die Tochter von den Eltern außer der Mitgift erhielt

spielpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielplatz -- Kämpfer am Spielplatz, ahd. spilokneht* 1, spilakneht*, st. M. (a): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer am Spielplatz, Ringkämpfer, Sportler

Spielplatz, mnd. alrēde (2), alreide, F.: nhd. öffentlicher Platz, Spielraum, Spielplatz; bōssellēk, bōssellēik, bōsselēk, bōsselēik, bōsselleck, boslek, M., N.: nhd. Kegelbahn, Spielplatz, Kegelspiel

Spielplatz, mnd. krēs, kreis, kreys, kreiz, kreitz, kreisch, kreysch, M.: nhd. Kreis, eingehegter Ring, eingewiegter Kampfkreis, Gerichtsring, Spielplatz, Umkreis, Umfang, Grenze, Reichskreis

Spielplatz, mnd. rēde* (7)?**, F.: nhd. Platz, Spielplatz

Spielplatz, mnd. spēlplas, M.: nhd. »Spielplatz«

spielplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielpossen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielprofessor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielpuppe, mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

Spielpuppe, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

Spielpuppe, mnd. spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

spielpuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielpuppen -- Aufführung mit Spielpuppen, mnd. poppenspel, N.: nhd. »Puppenspiel«, Aufführung mit Spielpuppen; poppenspil, N.: nhd. »Puppenspiel«, Aufführung mit Spielpuppen

Spielpuppen -- Hersteller von Spielpuppen, mnd. poppenmākære*, poppenmāker, M.: nhd. Puppenmacher, Hersteller von Spielpuppen, Puppenfabrikant

Spielpuppen -- Herstellerin von Spielpuppen, mnd. poppemākærische*, poppemākersche, F.: nhd. »Puppenmacherin«, Herstellerin von Spielpuppen, Ehefrau eines Puppenmachers

Spielrad, ahd. rad (1) 36, hrad*, st. N. (a, iz/az): nhd. Rad, Spielrad, Reifen (M.)

spielratz, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielratze, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielraum, mhd. gerūme (1), gerūm, st. N.: nhd. Raum, Räumlichkeit, Spielraum, Platz (M.) (1)

-- der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum: mhd. hovereite, hofereite*, sw. F.: nhd. Hofraum, der zu einem landwirtschaftlichen Gebäude gehörige freie Spielraum, Hof, Hofstatt, Anwesen, bäuerliches Anwesen, Bauernhof, Landgut

Spielraum, mnd. alrēde (2), alreide, F.: nhd. öffentlicher Platz, Spielraum, Spielplatz

spielraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielregentin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielreifen, ahd. topf 8, toph, st. M. (a?, i?): nhd. Kreisel, Spielreifen; topfo* (1) 2, topho, sw. M. (n): nhd. Kreisel, Spielreifen

Spielreifen, spielreif(en), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielrotte, mhd. spilrotte*, spilrote, st. F.: nhd. Spielrotte, Rotte (F.) (2) von Spielleuten, Gesellschaft von Spielern, Spielgesellschaft

spielrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielsache, mnd. spēlt· ch, speelt· ch, N.: nhd. Spielsache, Spielzeug

spielsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielscene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielschaden, spielschade(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielschäferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschatten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielschauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielscheibe, mhd. spilschībe, sw. F.: nhd. »Spielscheibe«, Spielbrett

spielscheibe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielschild, ae. pleg-sciel-d, st. M. (a): nhd. Spielschild, kleiner Schild

spielschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielschrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielschranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielschuld, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile

Spielschuld, mnd. dōbelgelt, dobbelgelt, dābelgelt, N.: nhd. Spielschuld, im Würfelspiel verlorenes Geld

spielschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielschulden -- Auseinandersetzung wegen Spielschulden, mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

Spielschulden -- Streiterei wegen Spielschulden, mnd. spēlgeltsāke*, sp· lgeltsāke*, F.: nhd. »Spielgeldsache«, Auseinandersetzung wegen Spielschulden, Streiterei wegen Spielschulden

spielschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsekretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielsessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielsicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsieben, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielsleute, afries. *spil-liōd-e, *spel-liōd-e, M. Pl.: nhd. Spielsleute

Spielsohn, mnd. spēls· ne, spelsone, speels· ne, spils· ne, M.: nhd. »Spielsohn«, unehelicher Sohn, Bastard

spielspiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielsprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielstab, mhd. spilstap, M.: nhd. Spielstab, Stößer beim Billiard

spielstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielstands -- Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret, mnd. ? quākbrōder, M.: nhd. Betreiber eines Spielstands mit einem quēkebret?, Quacksalber?

spielstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielstätte -- eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte, mnd. rasselgelt, N.: nhd. eine Zahlung an den Wirt einer Spielstätte

Spielstätte, ae. pleg-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Spielstätte; pleg-stō-w, st. F. (wō): nhd. Spielstätte, Gymnasium, Amphietheater

Spielstätte, ahd. spilostat* 18, spilastat*, st. F. (i): nhd. »Spielstätte«, Wettkampfstätte, Schauspielplatz, Bühne

Spielstätte, mnd. spēlestēde, F.: nhd. »Spielstätte«, Tummelplatz

Spielstätte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielstein, an. ta-fl-a, F.: nhd. Spielstein, Altartafel; tọ-fl, st. F. (ō): nhd. Spielstein

Spielstein, ae. tæ-f-l-stā-n, st. M. (a): nhd. Spielstein

Spielstein, mhd. spilstein, st. M.: nhd. Spielstein, Brettstein; topelstein, toppelstein, st. M.: nhd. »Toppelstein«, Topas, Würfel, Spielstein, würfelartig gewebter Stoff

Spielstein, mnd. dōbel, dobbel, dābel, M.: nhd. Würfel, Spielstein

Spielstein, mnd. pilkestēn, pilkestein, M.: nhd. metallene Scheibe, Spielstein

Spielstein, mnd. worpelstēn, mnd.?, M.: nhd. »Würfelstein«, Würfel, Spielstein

spielstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielsteine -- längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

spielstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielstube, mhd. spilstube, spilstuobe, spilestūbe, sw. F.: nhd. »Spielstube«, Stube in der man sich vergnügt

spielstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielsucht -- von der Spielsucht besessen, mnd. dōbelsēk, Adj.: nhd. spielsüchtig, spieltoll, von der Spielsucht besessen

spielsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsüchtig, mnd. dōbelsēk, Adj.: nhd. spielsüchtig, spieltoll, von der Spielsucht besessen

spielsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spielt -- Frau die auf dem Psalter spielt, mnd. psalterærische*, psalterersche, F.: nhd. Frau die auf dem Psalter spielt, Frau die Psalme singt

spielt -- lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

spielt -- Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt, mnd. vlēderpīpære*, vlēderpīper, M.: nhd. Mann der auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spielt

spielt -- Vogel mit dem man spielt, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

spielt -- Vogel mit dem man spielt, mnd. spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

spieltabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spieltafel -- lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, mnd. pīlekentāfel, pīlkentāfel, pylekentāfel pylkentāfel, pielekentafel, pilckentafel, F.: nhd. Beilketafel, längliches Spielbrett auf dem flache Spielsteine gestoßen werden, lange Spieltafel auf der man mit Kugeln spielt, eine Art Billiardtafel

Spieltag, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

Spieltag, mnd. spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

Spieltag, mnd. spildach, spieldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, Tag der für Spiele bestimmt ist

spieltag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieltasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spieltat, afries. spil-dē-d* 2, spil-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Spieltat, Spielwunde

Spieltat, mnd. spēldāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

Spieltat, mnd. spildāt, F.: nhd. »Spieltat«, Tat die im Spiel geschieht, unvorsätzliche Verwundung beim Spiel

spieltaufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieltenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieltheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielthierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spieltisch -- durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen, mnd. registrēren, registrīren, registerēren, sw. V.: nhd. »registrieren«, eintragen, verzeichnen, durch Einbau von einer Zugvorrichtung eine Pfeifengruppe vom Spieltisch aus ansprechbar machen

Spieltisch -- Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, mnd. register, reyster, rigister, regester*, N.: nhd. »Register«, geordnete Aufstellung, Verzeichnis, Inhaltsübersicht eines Buches, geordnetes Verzeichnis von Rechnungsposten oder Eingaben und Ausgaben oder Besitz, Rechnungsbuch, Gruppe klanglich gleichartiger Orgelpfeifen, Band, Seil, Reif (M.) (2), bandartige Verzierung, Zierbändchen, Haarband, Zugvorrichtung am Spieltisch der Orgel mit der eine Pfeifengruppe angesprochen werden kann, Zugvorrichtung zum Bewegen einer Kirchenglocke (Bedeutung örtlich beschränkt), Vorrichtung zum Öffnen oder Verschließen mehrerer Zuglöcher am Ofen

spieltisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieltoll, mnd. dōbelsēk, Adj.: nhd. spielsüchtig, spieltoll, von der Spielsucht besessen

spieltrichter, nhd.: nhd. ; L.: DW

spieltrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieltruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieluhr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielunk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielvergessen, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spielverlust, mnd. vörl· s*, vorl· s, vorlūs, vorlues, vorlovs, vorluis, verlys, F., N.: nhd. Verlust, Verlieren, Schade, Schaden (M.), Verderben, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Nachteil, Einbuße; vörlust*, vorlust, verlust*, F.: nhd. Verlust, Verlieren, Strafe, Einziehung, Spielverlust, Verlust eines Prozesses, militärischer Verlust, Niederlage, Unruhe (Bedeutung örtlich beschränkt), geschäftlicher Schade, geschäftlicher Schaden (M.), Nachteil, Einbuße, Abgang, Defizit, persönliche Einbuße, Kosten (F. Pl.), Opfer, Verderben, Verdammnis

spielverlust, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielverordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielversteck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielvogel, mhd. spilvogel, spilfogel*, st. M.: nhd. Spielvogel, Geliebter, Buhle

Spielvogel, mnd. spēlevōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

Spielvogel, mnd. spēlvōgel, speelvōgel, M.: nhd. »Spielvogel«, Vogel mit dem man spielt, Spielpuppe, Nesthäkchen, Liebling, zur Unterhaltung Dienender, zur Geselligkeit Dienender, Reisebegleiter

spielvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spielvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spielwahnsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spielwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielwarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spielweib, ahd. spilowīb* 4, spilawīb*, st. N. (a): nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Schauspielerin, Hure

Spielweib, mhd. spilwīp, st. N.: nhd. »Spielweib«, Spielerin, Musikantin, Gauklerin, Tänzerin

Spielweib, mnd. spēlewīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin

Spielweib, mnd. spēlwīf, spelwīf, speelwīf, spilwīf, F.: nhd. »Spielweib«, Konkubine, Beischläferin, Musikantin, Gauklerin

spielweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spielweise, mhd. gampelwīse, st. F.: nhd. »Gampelweise«, Spielweise

spielweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielweise, spielweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spielwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spielwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spielwerk, mhd. vinselwerc, findelwerc*, st. N.: nhd. Spielwerk, Tand

Spielwerk, mnd. spēlwerk, spelwerk, speelwerk, spilwerk, spēlwark, N.: nhd. Spielwerk, Glockenspiel, Musik des Glockenspiels, Spielzeug (Bedeutung örtlich beschränkt)

spielwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spielwesen -- Aufsichtsherr über das Spielwesen, mnd. dōbelhēre, M.: nhd. Aufsichtsherr über das Spielwesen
spielwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spielwirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spielwort, ahd. spilowort* 1, st. N. (a): nhd. »Spielwort«, Unsinn, törichtes Reden
spielwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spielwunde, afries. spil-dē-d* 2, spil-dē-d-e, st. F. (i): nhd. Spieltat, Spielwunde
Spielwürfel -- eine Manipulation am Spielwürfel durchführen, mnd. · verlengen, ōverlengen, sw. V.: nhd. »überlängen«, eine Manipulation am Spielwürfel durchführen
Spielwürfel, mnd. tarl, M.: nhd. Würfel, Spielwürfel
spielwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielwut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spielzank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spielzeit, mnd. spēltīt, F.: nhd. »Spielzeit«, Zeit im Jahr in der in den Bergen die Spiele stattfinden
spielzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spielzerbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielzerreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielzerzaust, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spielzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spielzeug (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. spēlwerk, spelwerk, speelwerk, spilwerk, spēlwark, N.: nhd. Spielwerk, Glockenspiel, Musik des Glockenspiels, Spielzeug (Bedeutung örtlich beschränkt)
Spielzeug, an. leik-a (1), N.: nhd. Gespielin, Spielzeug
Spielzeug, ae. pleg-a, plag-a, plæg-a, sw. M. (n): nhd. Bewegung, Übung, Spiel, Spielzeug, Fest, Kampf, Beifall
Spielzeug, ahd. tollunga 3, tolunga*, st. F. (ō): nhd. Kinderrassel, Spielzeug, Liebkosung
Spielzeug, mhd. gampel, gempel, st. F.: nhd. Scherz, Possenspiel, Spielzeug, Spiel
Spielzeug, mhd. spil (1), st. N.: nhd. Spiel, Tanz, Zeitvertreib, Scherz, Unterhaltung, Vergnügen, Freude, Spaß, Wonne, Saitenspiel, Musik, Schauspiel, Waffenspiel, Kampfspiel, Glücksspiel, Spielzeug, Spielschuld, Brettspiel, Würfelspiel, Wettkampf, Turnier, Beischlaf, weibliche Geschlechtsteile
Spielzeug, mnd. spēlt· ch, speelt· ch, N.: nhd. Spielsache, Spielzeug
spielzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spielzeugflöte, mnd. kinderflöite, kinderfleyte, F.: nhd. Kinderflöte, Spielzeugflöte
spielzeugmacher, nhd.: nhd. ; L.: DW
spielzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spielzirkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spielzug, mhd. zuc, st. M.: nhd. Zug, Schachzug, Spielzug, Ziehen, Schwung, Stoß, Streich, Schlag, Ruderschlag, Strich, Bogenstrich, Bewegung, Griff, Atemzug, Winkelzug, Kunstgriff, Aufschub, Verzug, Frist, Appellation, Unterhalt, Unterhaltskosten, Ziehvorrichtung, Ziehgerät, Aufziehen, Gespann, Ort wo ein Schiff an Land gezogen wird, Bewegung in eine Richtung, Wanderung, Reise, Weg, Pfad, Richtung, Ausdehnung, Bereich, Kriegszug, Kreuzzug, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Verhaltensweise, Anziehung, Verzückung, gezogene Linie, sich ziehende Linie, Schriftzug, Landstrich, Gegend, kurzes schnelles heftiges Ziehen, kurzes schnelles heftiges Reißen, Fischreuse
Spielzug, mnd. t· ge*, toge, mnd.?, M.: die Ziehen, Zug, Reise, Gang, Spielzug, Zücken des Schwertes, Schluck, Unternehmen, Art des Benehmens, Streich, Aufziehen, Aufwinden
spielzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spielzweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spienen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spienzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spienzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Spier, mhd. spier***, st. N.: nhd. Spier
spier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spierapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spierapfelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spierbaum, ahd. spīrboum 6, st. M. (a): nhd. Spierbaum, Speierling, Vogelbeerbaum
Spierbaum, mhd. sperboum 17?, spirboum, st. M.: nhd. »Spierbaum«, Sperberbaum, Vogelbeerbaum, Speierling, Eberesche
spierbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spierbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiere, nhd.: nhd. ; L.: DW
spierelster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
spieren, nhd.: nhd. ; L.: DW
spierenstangel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
spierenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiergras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spiericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spierig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spiering, nhd.: nhd. ; L.: DW
spiering, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
spierken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spierlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spierling, ahd. ? surpilboum* 1, st. M. (a): nhd. Spierling?
Spierling, mhd. swelcboum 4, st. M.: nhd. Spierling
Spierling, mnd. mōderlōs (2), moderlōs, Sb.: nhd. ein kleiner Fisch, eine Stintart, Spierling
Spierling, mnd. spīrlinc, spīrlink, spirink, Sb.: nhd. ein kleiner Fisch, eine Stintart, Spierling
Spierling, mnd. stint, M.: nhd. Stint, ein Fisch, Spierling, Grundel
spierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spierling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spierlingsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spierlingsbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spierlingsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spierlingskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spierlingskäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiernadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spierpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spierquitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spiersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spiersäure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spierschwalbe, as. s-pī-r? 1, st. F. (i): nhd. Spierschwalbe, Mauerschwalbe
Spierschwalbe, mhd. spīre, sw. F.: nhd. Spierschwalbe, Turmschwalbe
spierschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spierspette, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
spierstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spieß -- an einen Spieß heften, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen
Spieß -- Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird, mnd. spētvisch, N.: nhd. »Spießfisch«, Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird
Spieß -- Geselle der den Spieß dreht, mnd. spētgeselle, M.: nhd. »Spießgeselle«, Geselle der den Spieß dreht
Spieß -- glatter Spieß ohne Beil, mhd. ālatspiez, st. M.: nhd. glatter Spieß ohne Beil
Spieß -- Krieger mit Spieß, mhd. spiezære*, spiezer, st. M.: nhd. »Spießer«, Krieger mit Spieß, Spießträger
Spieß -- mit einem Spieß durchbohren, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen
Spieß -- Spieß mit Widerhaken, mhd. hākenspiez, st. M.: nhd. Hakenspieß, Spieß mit Widerhaken
Spieß -- Spitze für den Spieß, mnd. spēsseīsern*, spēīsern, N.: nhd. »Spießeisen«, Pike des Speeres, Spitze für den Spieß
Spieß (M.) (1) als Waffe eines Stadtdieners, mnd. knechtesspēt*, knechtsspēt, knechtsspeit, N.: nhd. Spieß (M.) (1) als Waffe eines Stadtdieners
Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, mnd. swīnespēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder
Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, mnd. swīnestik, M.: nhd. Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd
Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, mnd. swīnspēt, M.: nhd. »Schweinespieß«, Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, Eberspieß, Schweinsfeder
Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd, mnd. swīnstik, M.: nhd. Spieß (M.) (1) für die Wildschweinjagd
Spieß (M.) (1) mit einer Querstange, mnd. knēvelspēt*, mnd.?, M.: nhd. »Knebelspieß«, Spieß (M.) (1) mit einer Querstange
Spieß (M.) (1) mit federartigem Widerhaken, mnd. vēderspit*, vēderespit*, vederspit, vedderspit, vērspit, N.: nhd. Spieß (M.) (1) mit federartigem Widerhaken
Spieß (M.) (1), idg. *ăik̂-, *ĭk̂-, Sb., Adj., V.: nhd. Spieß (M.) (1), spitz, treffen; *ak̂en-, Sb.: nhd. Spitze, Spieß (M.) (1), Stein
Spieß (M.) (1), germ. *gaiza-, *gaizaz, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Stab, Speer, Ger; *paika, germ.?, Sb.: nhd. Spieß (M.) (1); *pīl-, Sb.: nhd. Pfeil, Spieß (M.) (1); *speuta-, *speutaz, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Speer; *spita-, *spitam, st. N. (a): nhd. Spieß (M.) (1); *spitō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spieß (M.) (1); *staikō?, st. F. (ō): nhd. Stecken (M.), Spieß (M.) (1), Braten (M.)
Spieß (M.) (1), an. as-k-r, st. M. (a): nhd. Esche, Spieß (M.) (1), Schiff; dar-r-að-r (1), st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1); snat-a, sw. F. (n): nhd. Speer, Spieß (M.) (1), Spitze; spjōt, st. N. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Speer
Spieß (M.) (1), ae. flā, st. F. (ō): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); flā-n, st. M. (a): nhd. Widerhaken, Pfeilspitze, Pfeil, Wurfspieß, Spieß (M.) (1); franc-a (2), sw. M. (n): nhd. Lanze, Spieß (M.) (1); snǣs, snās, st. F. (ō): nhd. Spieß (M.) (1), Speiler; spi-t-u, st. M. (u)?, st. F. (ō)?: nhd. Bratspieß, Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), afries. klets-ie 1, F.: nhd. Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), anfrk. spiet* 1, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), as. *s-piot?, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), mhd. glitze (1), klitze, st. F.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer; grel (3), sw. F., st. F.: nhd. Krallendes, Stechendes, Dorn, Gabel, Spieß (M.) (1); krumpholz, st. N.: nhd. Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), mhd. spiez, spīz, st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Kampfspieß, Jagdspieß, Spießträger, Krieger; spiz (3), st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Holzspieß, Bratspieß, Spießbraten, Braten (M.), Splitter; spiznagel 1, st. N.: nhd. Spitznagel, Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), mnd. borstspit, M.: nhd. »Brustspieß«, Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), mnd. glis, F.: nhd. Spieß (M.) (1); glitze, glicze, F.: nhd. langer Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Klitze?; kuppelen, chuppelen, Sb.: nhd. Lanze, Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), mnd. schacht, schaft, schat, schagt, schecht, M.: nhd. Schaft, Holzstange, Pfahl, Marktfahne, Speer, Lanze, Spieß (M.) (1), Pfeil, Bogen, Gerte, Rute, Pflock, Schacht, Stollen, Penis
Spieß (M.) (1), mnd. spis (1), spies, spitz*, M.: nhd. Spieß (M.) (1)
Spieß (M.) (1), mnd. spit (1), N.: nhd. Spieß (M.) (1), Bratspieß, Stange, Stock an dem Fleisch und Fische sowie ähnliche Waren hängen, Stock zum Aufhängen von Fellen, Kreuz Christi
Spieß (M.) (1), mnd. · verpēk, · verpeck, ōverpēk, M., N.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Dreizack; pēkel*** (2), Sb.?: nhd. »Pickel«?, Spieß (M.) (1); pēkstāke, M.: nhd. Spieß (M.) (1), Schaft eines Spießes (M.) (1); rennespēt, renspēt, rönnespēt, M.: nhd. »Rennspieß«, Spieß (M.) (1), eine Stoßwaffe; rennespīs, M.: nhd. »Rennspieß«, Spieß (M.) (1), eine Stoßwaffe
Spieß (Waffe), mnd. spēt, speit, speet, speyt, spoet, N., M.: nhd. Spieß (Waffe), Speer, Reiterlanze, Botenspieß, Wurfspieß, Bratspieß, Turnierwaffe, Stangenwaffe, Jagdwaffe
Spieß, idg. *ĝhaiso-, *ĝhəiso-, *ĝhēiso-, Sb.: nhd. Stecken, Spieß, Speer; *gu̯eru-, Sb.: nhd. Stange, Spieß; *k̂ū-, Adj., Sb.: nhd. spitz, Spieß; *skōlo-, *kōlo-, Sb.: nhd. Spieß
Spieß, got. *speut-s?, st. M. (a): nhd. Spieß; *spiut-s?, st. M. (u?): nhd. Spieß
Spieß, ahd. *gair, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Speer, Spieß, Ger (M.); ? smeroberga* 2, smerobirga*, st. F. (ō): nhd. »Schmerberge«, Spieß?, Bratspieß?; spidus* 1 und häufiger?,

lat.-ahd.?, M.: nhd. Spieß; spioz 36, st. M. (a): nhd. Speer, Spieß, Jagdspieß, Wurfspieß; spiz (2) 40, st. N. (a), st. M. (a?, i?): nhd. Spieß, Bratspieß, Strich, Häkchen, Schrägstrich; stakkulla* 12, stackulla*, stehhala*, st. F. (ō?, jō?): nhd. »Stachel«, Pfahl, Spieß, Lanze, Stockspitze; stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?; strāla 41, st. F. (ō): nhd. Pfeil, Spieß, Lanze, Strahl; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss; *tartil?, st. M. (a): nhd. Spieß, Spießlein

-- auf dem Spieß Gebratenes: ahd. spizbrāto 9, sw. M. (n): nhd. Spießbraten, Braten (M.), auf dem Spieß Gebratenes

-- mit einem Spieß bewaffnen: ahd. spiozōn* 1, ahd.?, sw. V. (2): nhd. mit einem Spieß bewaffnen

-- mit einem Spieß bewaffnet: ahd. gispiozōt*, Part. Prät.=Adj.: nhd. mit einem Spieß bewaffnet

Spieß, mnd. borstspēt, borstspēte, M.: nhd. Spieß, Federspieß; drēegger, dreeckger, drīegger, M.: nhd. Dreispitz, Spieß, Fußangel, dreieckige Pike

-- Braten am Spieß Drehender: mnd. brādenkērære, brādenkērer, M.: nhd. Bratenwender, Braten am Spieß Drehender

Spieß, mnd. gēr (2), M.: nhd. Ger (M.), Spieß, Wurfspieß, keilförmiges Stück Land; gērvanc, M.: nhd. Waffe, Spieß, Sturmgabel, Gabelspieß, eine beim Fischen gebrauchte Stange; glēsenisse, glesenitze, Sb.: nhd. Spieß, Messerware als Handelsgut, Klitze?; hantwēre, F.: nhd. Waffe, Handwehr, Spieß; īsern (1), īseren, īser, īsen, N.: nhd. Eisen, Eisenband, Eisenwerkzeug, Werkzeug, Gerät aus Eisen, Eisenblech, flache Eisenplatte zum Erhitzen von Speisen und als Untersatz, Kucheneisen, Eisenrost im Ofen, Feuerstahl, Sicheleisen, Hufeisen, Münzeisen, Prägestock, Münzstätte, Stempel, Rüstung, Speer, Lanze, Spieß, Fangeisen für Tiere, chirurgisches Instrument, Messer (N.), Fessel (F.) (1), Kette, Halseisen, Eisen zur Brandmarkung

-- langer Spieß: mnd. hantspēsse, hantspēis, hantspeys, F.: nhd. langer Spieß

Spieß, mnd. riddærespēt*, ridderspēt, redderspēt, M.: nhd. »Ritterspieß«, Stoßwaffe eines Ritters, Spieß

Spieß, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Spieß, mnd. vlēt* (2)**, st. M.: nhd. Spieß; wendære***, wender***, M.: nhd. Wender, Wendender, Spieß

Spießart, mnd. grelle (2), F.: nhd. Waffe mit langem Schaft, eisernes Instrument, Bewaffnung des Kleinbürgers, Spießart, Speer

spießartige -- kurze spießartige Waffe, ahd. stabaswert* 6, st. N. (a): nhd. Dolch, Speer, kurze spießartige Waffe

Spießbock, ahd. spizzo (2) 3, sw. M. (n): nhd. Spießer, Spießhirsch, Spießbock, Hirschkalb mit Geweihstangen

Spießbraten (M.), mnd. spētbrāde, M.: nhd. Spießbraten (M.)

Spießbraten, ahd. spizbrāto 9, sw. M. (n): nhd. Spießbraten, Braten (M.), auf dem Spieß Gebratenes

Spießbraten, mhd. spiz (3), st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Holzspieß, Bratspieß, Spießbraten, Braten (M.), Splitter; spizbrāte, sw. M.: nhd. Spießbraten

Spießbratenvogel, mhd. spizvogel, spizfogel*, st. M.: nhd. Spießbratenvogel, Brathähnchen

Spießchen, mhd. spiezelīn, st. N.: nhd. Spießlein, Spießchen

Spießeisen, mnd. spēsseīsern*, spēīsern, N.: nhd. »Spießeisen«, Pike des Speeres, Spitze für den Spieß

Spießen -- zum Spießen der Hechte, mnd. hēketharke, F.: nhd. »Hechtharke«, zum Spießen der Hechte

spießen, ae. *snǣs-an, sw. V.: nhd. stoßen, spießen

spießen, mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

-- spießen auf: mhd. rīhen (1), rīgen, st. V.: nhd. »reihen«, fälteln, stecken, spießen, wenden, stechen, sich anreihen, anheften, anlegen an, besetzen mit, stechen, bohren durch, spießen auf

spießen, mhd. spiezen, spīzen, sw. V.: nhd. spießen, aufspießen, spießen auf; spizzen, sw. V.: nhd. an den Bratspieß stecken, spießen

-- spießen auf: mhd. spiezen, spīzen, sw. V.: nhd. spießen, aufspießen, spießen auf

spießen, mnd. dörchspēten, sw. V.: nhd. »durchspießen«, mit dem Spieß (M.) (1) durchstechen, spießen

spießen, mnd. pālen (1), sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, Pfähle in den Untergrund treiben (zur Abstützung von Gebäuden oder Wällen oder Ufern oder zur Markierung von Grenzen und Wegen), Stützpfähle einsetzen, etwas mit Pfählen abstützen, eine Markierung mit Pfählen setzen, etwas markieren, im Wasser mit den Füßen stampfen, sich abmühen festen Boden unter die Füße zu bekommen, einen Platz zuweisen, an eine Stelle setzen, pfählen, spießen, mit einem zugespitzen Pfahl durchbohren, die Leistung eines Eides anbieten; pēlen, sw. V.: nhd. pfählen, Pfähle setzen, spießen, im Wasser mit den Füßen stampfen

spießen, mnd. spēten (1), speten, sw. V.: nhd. spießen, mit einem Spieß durchbohren, aufspießen, an einen Spieß heften, festspießen

spießen, mnd. spitsen (2), sw. V.: nhd. spießen, pfählen

Spießer, ahd. spizzo (2) 3, sw. M. (n): nhd. Spießer, Spießhirsch, Spießbock, Hirschkalb mit Geweihstangen; stah* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spießer, Spießhirsch, einjähriger Hirsch

Spießer, mhd. spiezære*, spiezer, st. M.: nhd. »Spießer«, Krieger mit Spieß, Spießträger

Spießer, mnd. spētære***, spēter***, M.: nhd. Spießer, Aufspießender

Spießes -- eiserne Spitze des Spießes, mnd. spētīsern, spētīseren, N.: nhd. eiserne Spitze des Spießes, Stachel

Spießes -- hakenförmige Spitze des Spießes, mnd. spēthāke, F.: nhd. »Spießhaken« (M.), hakenförmige Spitze des Spießes

Spießes -- in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes, mnd. spēthol, N.: nhd. »Spießhöhle«, in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes

Spießes -- Schaft des Speeres oder Spießes, mnd. stāke, stake, M.: nhd. Stake, Stange, Zaunstange, Fahnenstange, Stiel, dicker Stock, Handstock, Wanderstock, Windlichtstock, Speer, Spieß, Schaft des Speeres oder Spießes, Leiterbaum, Bootsstange des Schiffers, Sperrholz zum Festhalten rutschender Ladung auf dem Wagen (M.), Knüppel, Prügel, Schlagstock, Pfähle auf denen die Fischnetze trocknen, Hopfenstange, Zaunpfahl, Palisade, Fischwehr, Fischzaun, Pfahl des Scheiterhaufens, Pfahl auf den die Köpfe Enthaupteter gesteckt werden, Gefangenblock, Schließblock, Gefängnis, Kerker, auf dem Feld aufgehäufte Menge Erntegut, bestimmtes Maß für Heu, Messrute (8 Ellen)

Spießes -- Schaft eines Spießes, mnd. ? klūve (1), F.: nhd. Klobe, Fessel (F.) (1), Handfessel, Fesselschiene, Handschelle, Gefängnis, gespaltenes Holz um zu fesseln, Schaft eines Spießes?

Spießfisch, mnd. spētvisch, N.: nhd. »Spießfisch«, Fisch der am Spieß geräuchert bzw. gebraten wird

Spießfisch, mnd. spitvisch, M.: nhd. »Spießfisch«, Fisch zum Räuchern oder Braten (N.)

Spießgenosse, mhd. spiezgenōz, st. M.: nhd. »Spießgenosse«, Spießgeselle

Spießgeselle, mhd. mortgeselle, sw. M.: nhd. Mordgeselle, Spießgeselle

Spießgeselle, mhd. schantgenōz, sw. M., st. M.: nhd. »Schandgenosse«, Teilnehmer an der Schande, Spießgeselle; spiezgenōz, st. M.: nhd. »Spießgenosse«, Spießgeselle

Spießgeselle, mnd. ? stoppelharkære*, stoppelharker, M.: nhd. »Stoppelharker«?, Spießgeselle?

Spießgeselle, mnd. ētgeselle, ēitgeselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner; ētselle, eitselle, M.: nhd. durch Eid verbundener Genosse, Spießgeselle, Mitverschworner

Spießgeselle, mnd. geselle, M.: nhd. »Geselle«, Gefährte, Genosse, Kamerad, Teilnehmer, Spießgeselle, Teilnehmer am Gelage, Trinkgefährte, Gesellschaftsmitglied, junge Leute des fürstlichen Gesindes, Helfer, Angestellter des Kaufmanns, junger Kaufmann, Kaufgeselle, in der Kanzlei Gehilfe des Schreibers, Schulgeselle, Unterlehrer, Handwerkergeselle, Bursche, junger Mann, Mensch, Bube, Hode; kornūte, karnūte, M., F.: nhd. Genosse, Kamerad, Freund, Freundin, Vertraute, Gefährtin, Kumpan (Bedeutung jünger), Spießgeselle; kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

-- Spießgeselle des Judas: mnd. jūdasgeselle, M.: nhd. Gesinnungsgenosse des Judas, Spießgeselle des Judas, Verräter wie Judas selbst

Spießgeselle, mnd. mēdekumpān, medekumpen, medekompān, mēdekumpaen, medkumpān, meddekumpān, M.: nhd. »Mitkumpan«, Kompagnon, Gehilfe, Mitarbeiter, Begleiter, Gefährte, Mitinhaber, Mitgenosse, Schiffsanteiler, Gildebruder, Spießgeselle, Mittäter

Spießgeselle, mnd. selle (1), M.: nhd. »Geselle«, Genosse, Spießgeselle, Handwerksgeselle, Unterlehrer

Spießgeselle, mnd. spētgeselle, M.: nhd. »Spießgeselle«, Geselle der den Spieß dreht

Spießgeselle, mnd. vörbundesgenōte*, vorbundesgenōte, vorbuntsgenōte, M.: nhd. »Verbundsgenosse«, Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle; vörbundesgeselle*, vorbundesgeselle, vorbuntsgeselle, M.: nhd. Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle; vörbuntgenōte*, vorbuntgenōte, M.: nhd. Mitverschworener, Kumpan, Spießgeselle

Spießglanz -- aus Spießglanz, ahd. stibiīn 1, Adj.?: nhd. aus Antimon, aus Spießglanz; stibiisk* 1, stibiisc*, Adj.: nhd. Schmink...?, Spießglanz..., aus Antimon, aus Spießglanz

Spießglanz..., ahd. stibiisk* 1, stibiisc*, Adj.: nhd. Schmink...?, Spießglanz..., aus Antimon, aus Spießglanz

Spießglas, mhd. spizglas, st. N.: nhd. Spießglas

Spießglas, mnd. spisglas, spiglas, spikglas, N.: nhd. Spießglas

Spießhaken (M.), mnd. spēthāke, F.: nhd. »Spießhaken« (M.), hakenförmige Spitze des Spießes

Spießhirsch, ahd. spizzo (2) 3, sw. M. (n): nhd. Spießer, Spießhirsch, Spießbock, Hirschkalb mit Geweihstangen; stah* 2, st. M. (a?, i?): nhd. Spießer, Spießhirsch, einjähriger Hirsch

Spießhöhle, mnd. spēthol, N.: nhd. »Spießhöhle«, in die Erde gebrannte Höhle zum Aufstellen des Spießes

Spießjunge, mnd. spētjunge, M.: nhd. Spießjunge, Diener eines Ritters, Waffenträger

spießlang, mnd. spēsselanc, Adv.: nhd. »spießlang«, auf Spießlänge

Spießlänge -- auf Spießlänge, mnd. spēsselanc, Adv.: nhd. »spießlang«, auf Spießlänge

Spießlein, ahd. *tartil?, st. M. (a): nhd. Spieß, Spießlein

Spießlein, mhd. spiezelīn, st. N.: nhd. Spießlein, Spießchen

Spießrute, mhd. spizholz, st. N.: nhd. Gerte, Spießrute

Spießschaft, mnd. spētstāke, M.: nhd. Spießschaft

Spießspitze, mnd. spitīsern*, spītīseren, N.: nhd. »Spitzeisen«, Spießspitze, Spitze für einen Spieß (M.) (1)

Spießstange, ahd. spiozstanga 10, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. »Spießstange«, Schaft des Wurfspießes, Wurfspieß, Pike

Spießstich, mhd. spiezstich, st. M.: nhd. »Spießstich«, Lanzenstich

Spießträger, mhd. spiez, spīz, st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Speer, Kampfspieß, Jagdspieß, Spießträger, Krieger; spiezære*, spiezer, st. M.: nhd. »Spießer«, Krieger mit Spieß, Spießträger

spiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiesz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszbannwart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbraten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgergesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerphrase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgertum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszbürgerwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszchenleim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszdank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszdreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszdruse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spieszente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszfolgedank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszgemse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszgenossenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszglanz, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszglas, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszgürte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszhauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszhecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszhose, nhd.: nhd. ; L.: DW

spieszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszigen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spieszigkeiten, nhd.: nhd. ; L.: DW

spieszjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszlang, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszlecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszmacherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszmöwe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiesznagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spiesznatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszrechen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszruten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spieszrutenlaufen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszrutenläufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszrutenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszrütlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszschaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszschmürbel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszspickung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszstendel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiesztief, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiesztreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spieszwender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszwerfen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spieszwerfend, part, nhd.: nhd. ; L.: DW

spieszwerfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszwetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszwinklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spieszwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieszwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spieszzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiet -- Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet, mnd. vlēderpīpærische*, vlēderpīpersche, F.: nhd. Frau die auf einem Saiteninstrument bzw. einer Sambuka spiet

spiet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spieten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spietig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spietisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spietlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spietung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spietwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spigellicht, mhd. spiegellieht, Adj.: nhd. »spigellicht«, spiegelhell

spigen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spik, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spike, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spikel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spikenarde, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spikenardenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spikenardenöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spikenardenwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spikenardenwein, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

spikenardenzucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiker, nhd.: nhd. ; L.: DW

spikerback, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spikerbohrer, spikerbohr(er), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spikereisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spikerhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spikerloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spikern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spikernagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spikerpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spilden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spill, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spillbaum, ahd. spinnilboum 23, spilboum*, st. M. (a): nhd. »Spillbaum«, Spindelbaum

spillbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spille, mhd. spinnele*, spinnel, spinele, spindel, spille, st. F., sw. F.: nhd. Spindel, Spindelförmiges, Walzenförmiges, Spille

spille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillebold, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spillen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spillenbaum, mhd. spenelinc, spinlinc, spillinc, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Pflaumenbaum, Spillenbaum, Spilling

spillenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spillendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillendreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillendrulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillendünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spillenholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spillenkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spillenpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillentruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillenverkäufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillenwirtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spiller, mhd. spillære* 3, spiller, st. M.: nhd. »Spiller«, Spindelmacher

spiller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spillhahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

spillhalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spilliglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Spilling, mhd. spenelinc, spinlinc, spillinc, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Pflaumenbaum, Spillenbaum, Spilling; spenelincboum, spinlincboum, spillincboum, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Spilling, Spillingbaum

Spilling, mnd. ? sprīlinge, F.: nhd. Grashalm?, Spilling?, eine Fischart?

Spilling, mnd. ? spralinge, Sb.: nhd. Grashalm?, Spilling?, eine Fischart?

Spilling, mnd. spelle, M.: nhd. gelbe Pflaume, Spilling; spellinc, spellich, spillinc, spelling, M.: nhd. Spilling, gelbe Pflaume, Baum der gelbe Pflaumen trägt

spilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spillingbaum, mhd. spenelincboum, spinlincboum, spillincboum, st. M.: nhd. Pflaume, Kriechenpflaume, Spilling, Spillingbaum

Spillingbaum, mnd. spellincbōm, spillincbōm, M.: nhd. »Spillingbaum«, Pflaumenbaum; spellingebōm, M.: nhd. »Spillingbaum«, Pflaumenbaum

spillingbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillingholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spillingmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spillingpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillkappe, nhd.: nhd. ; L.: DW

spillklampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spillmage, mnd. spillemāch*, spilmāch*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite

Spillmage, mnd. spillemāge*, M.: nhd. »Spillmage«, Verwandter der weiblichen Seite

spillmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spillrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spillseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillspake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spillthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spilter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinal, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinalmark, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinat, ahd. spinaz* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Spinat

Spinat, mhd. spināt, spinot, st. M.: nhd. Spinat

Spinat, mnd. bēnes, bense, benetz, Sb.: nhd. Spinat

Spinat, mnd. kōl (1), koel, koil, kohl, kohel, M.: nhd. Kohl, Kohlgemüse, Kohlgericht, Wirsing, Mangold, Spinat, Rotkohl, Braunkohl, Grünkohl

Spinat, mnd. pināsie, pynnasie, pinādese, pinādetse, pinēse, Sb.: nhd. Spinat

Spinat, mnd. spināsie, spināse, spinacie, spināt, M.: nhd. Spinat

spinat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinatblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinatfarben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinatfeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinatgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinatgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinatkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinatmus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinatpflanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spinatsaat, mnd. spināsiensāt, spināsiensåt, F.?: nhd. Spinatsaat, Spinatsame, Spinatsamen

Spinatsame, mnd. spināsiensāt, spināsiensåt, F.?: nhd. Spinatsaat, Spinatsame, Spinatsamen

spinatsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinatsamen, mnd. spināsiensāt, spināsiensåt, F.?: nhd. Spinatsaat, Spinatsame, Spinatsamen

spinatsamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinatsorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinatstrudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinattorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinatwachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinatwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinatwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spind, mhd. spint (2), st. N.: nhd. »Spind«, Schrank

Spind, mnd. schap (1), schaep, scāp, N., M.: nhd. Schrank, Spind, Wandschrank, Schrein, kleines Gefäß (Bedeutung örtlich beschränkt), Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), Boot (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spind, mnd. spinde (1), F., N.: nhd. Spind, Schrank, Speiseschrank, Vorratsbehälter

Spind, mnd. spint (1), M., N.: nhd. »Spind«, Schrank, kastenähnlicher Behälter, Reliquienschrein

spind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spind, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spindchen, mnd. spindeken, N.: nhd. »Spindchen«, kleiner Kasten (M.)

spinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spindel -- vollgesponnene Spindel, mhd. abebruch, st. M.: nhd. vollgesponnene Spindel, Abbruch, Mangel (M.), Enthaltsamkeit, Abbau (bergmännisch), Stollen; ābrich, st. M.: nhd. Dreschabfall, vollgesponnene Spindel

Spindel, idg. *u̯ertenom, Sb.: nhd. Drehen, Spindel

Spindel, germ. *spennilō, st. F. (ō): nhd. Spindel; ? *þahsjō, F.: nhd. Spindel?

Spindel, an. snæld-a, sw. F. (n): nhd. Spindel

Spindel, ae. in-spin-n, st. N. (a): nhd. Spindel; lorg, F., M.: nhd. Stange, Stab, Spindel, Weberbaum; spin-el (1), spin-l, st. F. (ō): nhd. Spindel; *spin-n, st. N. (a): nhd. Spindel

Spindel, afries. spin-d-el 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spindel

Spindel, as. s-pin-n-ila* 1, sw. F. (n): nhd. Spindel

Spindel, ahd. spinnil 1 und häufiger?, st. F. (i)?: nhd. Spindel; spinnila 51?, spilla*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spindel, Stock

Spindel, mhd. ? werbe (1), werve, werfe*, st. F., sw. M.: nhd. »Werbe«, Wirbel, Strudel, Wasserstrudel, Damm, Dammstraße an einem Fluss, Riegel, Schlagring für Musikinstrumente, Spindel?

Spindel, mhd. garnrocke 2, garnrocken, sw. M.: nhd. Garnrocken, Spindel

Spindel, mhd. spinnele*, spinnel, spinele, spindel, spille, st. F., sw. F.: nhd. Spindel, Spindelförmiges, Walzenförmiges, Spille
-- Erwerb mit der Spindel: mhd. spilgewin, st. M.: nhd. »Spielgewinn«, Erwerb mit der Spindel

Spindel, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Spindel, mnd. spindel, F.: nhd. Spindel

Spindel, mnd. spinnel, spinel, spynel, F.: nhd. Spindel

Spindel, mnd. vūse, fusse, Sb.: nhd. Spindel
-- Wirtel an der Spindel: mnd. wervel (1), M.: nhd. Wirbel, Wirbel im Wasser, Wirbelwind, Wirtel an der Spindel, Instrument der Reepschläger, Haken (M.) der Krone?, Gelenk, Wirbelbein, Riegel an der Tür, Scharnier?
-- Wirtel an der Spindel und Haspel: mnd. werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

spindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spindelbaum, ae. wanan-béam, st. M. (a): nhd. Spindelbaum

Spindelbaum, ahd. spinnilboum 23, spilboum*, st. M. (a): nhd. »Spillbaum«, Spindelbaum

Spindelbaum, mnd. ? spillebōm, spilbōm, M.: nhd. Spindelbaum?
-- vom Spindelbaum stammend: mnd. spilleb· men*, spillebōmen, spilbōmen, Adj.: nhd. vom Spindelbaum stammend

Spindelbaum, mnd. ? spinnenbōm, M.: nhd. Spindelbaum?

Spindelbaum, mnd. kattenklōt, kattenkloyt, M.: nhd. Spindelbaum, Pfaffenhütchen, Katzenklötchen, Hahnenklötchen

spindelbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindelbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spindelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelbolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelbolze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelbuche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spindeldrechsler, mnd. spillendreiære*, spillendreier, spillendreyer, spillendreyere, spillendrēgere, M.: nhd. Spindeldrechsler, Drechsler, Hersteller von Spindeln

spindeldrechsler, nhd.: nhd. ; L.: DW

spindeldrehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindeldreher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindeldrulle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindeldünn, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spindeldürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spindelfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelfase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spindelförmige -- spindelförmige Säule, mhd. spinnelsūl, spindelsūl, st. F.: nhd. spindelförmige Säule

Spindelförmiges, mhd. spinnele*, spinnel, spinele, spindel, spille, st. F., sw. F.: nhd. Spindel, Spindelförmiges, Walzenförmiges, Spille

spindelförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindelgrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spindelhand, mnd. spillehant, F.: nhd. »Spindelhand«, weibliche Erbfolge

spindelhemmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spindelhersteller, mnd. spillekære*, spilleker, spilker M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller

Spindelhersteller, mnd. spillemākære*, spillemāker, spilmāker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillemēkære*, spillemēker, spilmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillemēkære*, spillemēker, spilmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen (F. Pl.)

Spindelhersteller, mnd. spillenmākære*, spillenmāker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen; spillenmēkære*, spillenmēker, M.: nhd. Drechsler, Spindelhersteller, Hersteller von Winden (F. Pl.) und Walzen

spindelholle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindelhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spindelknäuel, mnd. ? spillerwīp, Sb.: nhd. Spindelknäuel?

spindelkönigin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spindelkorb, mnd. ? spillenkorf, Sb.: nhd. »Spindelkorb«?

spindelkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelkrake, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindellade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindellappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spindelmacher*, mnd. spenwelære*, spenweler, spenwēler, M.: nhd. Spindelmacher*, Spinnradmacher?

Spindelmacher, mhd. spillære* 3, spiller, st. M.: nhd. »Spiller«, Spindelmacher; spillemachære*, spillemacher, st. M.: nhd. Spindelmacher, Dreher; spinnelære* 2 und häufiger?, spinneler, spinler, st. M.: nhd. Spindelmacher

spindelmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spindelmag, mhd. spinnelmāc, spilmāc, st. M.: nhd. »Spindelmag«, Verwandter von weiblicher Seite

spindelmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelmage, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelmetze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelmoder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spindeln -- Hersteller von Spindeln, mnd. spillendreiære*, spillendreier, spillendreyer, spillendreyere, spillendrēgere, M.: nhd. Spindeldrechsler, Drechsler, Hersteller von Spindeln

Spindeln -- mit Spindeln versetzen, mhd. spinnelen*, spinneln, spendeln, sw. V.: nhd. mit Spindeln versetzen

spindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spindelniftel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelpflaume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelpöle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelpresse, nhd.: nhd. ; L.: DW

spindelraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelrebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spindelring, mhd. wirte, wierte, wirten, sw. M.: nhd. »Wirte«, Wirtel, Spindelring; wirtel, st. M.: nhd. »Wirtel«, Spindelring

Spindelring, mnd. spinnenklōt, M.: nhd. Spindelring, Spinnwirtel, Spinnring

Spindelrumpf, mnd. ? spillenrump, Sb.: nhd. »Spindelrumpf«?

spindelsceptrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spindelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelschote, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spindelseite, afries. spin-d-el-sī-d-e 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spindelseite, weibliche Verwandtschaft

Spindelseite, mnd. spillensīde, spillensīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie

Spindelseite, mnd. spillesīde*, spilsīde, spillesīt, F.: nhd. Spindelseite, Verwandtschaft der Frau, weibliche Linie

Spindelseite, mnd. spinnelsīde, spinelsīde, F.: nhd. »Spindelseite«, weibliche Linie

spindelseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelspinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelspitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spindelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelstrausz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindeltheil, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindelthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindelthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindeltruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindeltufe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spindelwirtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spindelzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spindes -- Fass das den Inhalt eines Spindes hat, mnd. spindevat, N.: nhd. Fass das den Inhalt eines Spindes hat

spindisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spindler, mnd. ? spinnelære*, spinnler, spinler, PN: nhd. »Spindler«?

spindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spindlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinelle, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinelltiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinettdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinettschläger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinferkel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spingen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spingler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spinkelwinkelspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spinklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spinkorb, mnd. ? spinkorf, Sb.: nhd. »Spinkorb«?

spinling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnarbeit -- Lohn für Spinnarbeit, mnd. spinnelōn, spinneloͤn, spinlōn, N.: nhd. Spinnlohn, Lohn für Spinnarbeit

spinnarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnchen, mnd. spinneke, spenneke, N.: nhd. Spinne, kleine Spinne, Spinnchen

spinndicke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spinne -- Art Spinne, mhd. kanker, sw. M.: nhd. »Kanker« (M.) (1), Art Spinne

Spinne, germ. *spennō-, *spennōn?, sw. F. (n): nhd. Spinne; *spenþrō-, *spenþrōn?, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spinne

Spinne, an. kǫngul-vā-f-a, kǫngur-vā-f-a, sw. F. (n): nhd. Spinne

Spinne, ae. āt-or-co-p-p-e, sw. F. (n): nhd. Spinne; ga-ng-el-wǣf-r-e, ga-ng-e-wǣf-r-e, ga-ng-e-wif-r-e, sw. F. (n): nhd. Spinne; grytt-e (2), sw. F. (n): nhd. Spinne; hunt-a, sw. M. (n): nhd. Jäger, Spinne; lobb-e, sw. F. (n): nhd. Spinne; lopp-e, sw. F. (n): nhd. Spinne, Seidenraupe; rēn (3), st. F. (ō): nhd. Spinne; rēng-e, sw. F. (n): nhd. Spinne; *spī-d-er, Sb.: nhd. Spinne; spī-d-er-wih-t, st. F. (i), st. N. (a): nhd. Spinne; spī-þ-r-a, sw. M. (n): nhd. Spinne; wǣf-er-ga-ng-e, sw. F. (n): nhd. Spinne

Spinne, ahd. spinna (1) 19, sw. F. (n): nhd. Spinne

Spinne, mhd. spinne, sw. F.: nhd. Spinne, Spinnerin; spinnenwurm, st. M.: nhd. »Spinnenwurm«, Spinne

Spinne, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Spinne, mnd. spinneke, spenneke, N.: nhd. Spinne, kleine Spinne, Spinnchen

-- kleine Spinne: mnd. spinneke, spenneke, N.: nhd. Spinne, kleine Spinne, Spinnchen

spinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnefaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnefädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnefeind, mnd. spinnenvīent* (1)**, Adj.: nhd. »spinnefeind«; spinnenvīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind

spinnefeind, mnd. spinnevīent* (1)**, Adj.: nhd. »spinnefeind«; spinnevīent (2), Adv.: nhd. »spinnefeind«, todfeind, sehr feind

spinnefeind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spinnegewebe, mhd. spinnewet, st. N.: nhd. Spinnegewebe

spinnegram, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnekanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnen -- Rocken spinnen, mnd. ? rockenspinnen* (1)**, sw. V.: nhd. »Rocken spinnen«?

Spinnen -- sich vom Spinnen ernährende Frau, mhd. spinnærinne*, spinnerīn, spinerinne, st. F.: nhd. »Spinnerin«, sich vom Spinnen ernährende Frau

spinnen -- Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen, mnd. spinneschōle, F.: nhd. »Spinnschule«, Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen

Spinnen -- zum Spinnen gehörig, ae. tōw-lic, Adj.: nhd. zum Spinnen gehörig

Spinnen (F. Pl.), mhd. spingewürme, st. N. Pl.: nhd. »Spinngewürm«, Ungeziefer, Spinnen (F. Pl.)

Spinnen (N.), idg. *snētis, Sb.: nhd. Spinnen (N.)

Spinnen (N.), ae. *tōw, Sb.: nhd. Spinnen (N.); tōw-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Spinnkraft«, Spinnen (N.)

Spinnen (N.), as. s-pin 1, st. M. (a?, i?), st. N. (a?, i?): nhd. Spinnen (N.)

Spinnen (N.), mhd. gespunst, st. N., st. F.: nhd. Gespinst, Spinnen (N.)

Spinnen (N.), mhd. spinnen (2), st. N.: nhd. Spinnen (N.)

Spinnen (N.), mnd. spinnen (2), spinnent, N.: nhd. Spinnen (N.), Tätigkeit des Spinnens

spinnen, idg. *ark-, *arək-, *ar-, *arə-, V.: nhd. flechten, spinnen, weben; *dhereĝh-, V.: nhd. drehen, winden, wenden, nähen, spinnen; ? *kolə-, *klō-, V.: nhd. spinnen?; *snē-, *nē-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *snēi-, *nēi-, V., Sb.: nhd. drehen, weben, spinnen, nähen, Faden; *spen- (1), *pen- (3), V.: nhd. ziehen, spannen, spinnen; *spend-, *pend-, V.: nhd. ziehen, spannen, spinnen

spinnen, germ. *spennan, st. V.: nhd. spinnen; *þanjan, sw. V.: nhd. dehnen, spinnen

spinnen, got. spin-n-an* 1, st. V. (3,1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 205, Krause, Handbuch des Gotischen 35,1b, 226,1): nhd. spinnen

spinnen, an. spin-n-a, st. V. (3a): nhd. spinnen

spinnen, ae. ge-spin-n-an, st. V. (3a): nhd. spinnen, drehen; ne-s-t-an, sw. V. (1): nhd. spinnen; spin-n-an, st. V. (3a): nhd. spinnen, drehen

-- Ränke spinnen: ae. wrė-nc-an, sw. V. (1): nhd. renken, drehen, Ränke spinnen

spinnen, afries. spin-n-a 1 und häufiger?, st. V. (3a): nhd. spinnen

spinnen, ahd. fadamōn* 4, fadumōn, sw. V. (2): nhd. »fädeln«, einfädeln, spinnen, nähen; spinnan* 27, st. V. (3a): nhd. spinnen, weben, einen Faden drehen; weban* (1) 22, st. V. (5): nhd. weben, flechten, spinnen, zusammenflechten

spinnen, mhd. erspinnen, st. V.: nhd. spinnen

-- für jemanden spinnen: mhd. anespinnen*, ane spinnen, sw. V.: nhd. »anspinnen«, für jemanden spinnen

spinnen, mhd. gespinnen, st. V.: nhd. spinnen

spinnen, mhd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, schnurren, geben, ziehen

spinnen, mhd. weben (1), weben, st. V.: nhd. weben, knopfen, wirken, verweben in, flechten, spinnen, fertigen, sich bewegen, sich bewegen auf, sich bewegen zu, hinfahren, herfahren

spinnen, mnd. bespinnen, st. V.: nhd. spinnen, umspinnen, überspinnen, umkleiden, bekleiden

spinnen, mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

-- Netz spinnen: mnd. spinnen (1), st. V.: nhd. spinnen, weben, Netz spinnen, hinterhältig bewerkstelligen, listig knüpfen, gedanklich entwickeln

spinnen, mnd. vēdemen, vedemen, sw. V.: nhd. spinnen, zwirnen; wocken***, sw. V.: nhd. spinnen

spinnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spinnenaffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spinnenbein, mnd. spinnebēn, spinnebein, N.: nhd. »Spinnenbein«

spinnenbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnenbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnend, mnd. ? spinsterisch***, Adj.: nhd. spinnend?

spinnende -- hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird, mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

Spinnender -- Netze Spinnender, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Spinnender -- Netze Spinnender, mnd. spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist

spinnendick, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnendistel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnendürr, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenfädig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenfeind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenfeind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenfist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenflecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenfresser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnengarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnengebäude, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinnengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnengespinst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinnengewebe, mhd. spinnenweppe, st. N.: nhd. Spinnengewebe; spinneweppe, spinnweppe, st. N.: nhd. Spinnengewebe

Spinnengewebe, mhd. weppe, webbe, web, st. N.: nhd. »Webe«, Gewebeaufzug, Gewebe, Spinnengewebe, Gürtel, Riemen (M.) (1)

Spinnengewebe, mnd. spinnenwēve*, spinnenwef, M.: nhd. Spinnenweb, Spinnengewebe, Spinnennetz

Spinnengewebe, mnd. spinnewēve*, spinnewef, spinneweb, M.: nhd. Spinnenweb, Spinnengewebe, Spinnennetz

spinnengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnengewirk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnengewüppe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnengift, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnengram, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnengrau, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnenhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenkanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenkauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnenkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenlinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinnennetz, ahd. spinnawebbi* 10, spinnūnwebbi*, spinnawob*, st. N. (ja): nhd. Spinnwebe, Spinnennetz

Spinnennetz, mnd. spinnenwēve*, spinnenwef, M.: nhd. Spinnenweb, Spinnengewebe, Spinnennetz; ? spinnenwēvel, spinnenwefel, Sb.: nhd. Spinnennetz?

Spinnennetz, mnd. spinnewēve*, spinnewef, spinneweb, M.: nhd. Spinnenweb, Spinnengewebe, Spinnennetz; ? spinnewēvel, spinnewefel, Sb.: nhd. Spinnennetz?

Spinnennetz, mnd. spinnewebbe, spinnewobbe, spinnewēbe, spennewebbe, spenwebbe, N.: nhd. Spinnenweb, Spinnennetz, leicht zu Zerreißendes, leicht zu Verletzendes

spinnennetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnenöde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenrotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spinnens -- Tätigkeit des Spinnens, mnd. spinnen (2), spinnent, N.: nhd. Spinnen (N.), Tätigkeit des Spinnens

spinnensaft, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenschächer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenschlupfwespe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenskorpion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnensommer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnenthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinnentier -- ein Spinnentier, mnd. tēke (1), tecke, F.: nhd. Zecke, ein Spinnentier, Holzbock, Waldbock, Hundelaus, Kellerassel

Spinnentier -- Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

spinnentöter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnenweb, mnd. spinnenwēve*, spinnenwef, M.: nhd. Spinnenweb, Spinnengewebe, Spinnennetz

Spinnenweb, mnd. spinnewēve*, spinnewef, spinneweb, M.: nhd. Spinnenweb, Spinnengewebe, Spinnennetz

Spinnenweb, mnd. spinnewebbe, spinnewobbe, spinnewēbe, spennewebbe, spenwebbe, N.: nhd. Spinnenweb, Spinnennetz, leicht zu Zerreißendes, leicht zu Verletzendes

spinnenwebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnenwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnenwurm, mhd. spinnenwurm, st. M.: nhd. »Spinnenwurm«, Spinne

spinnenwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnenzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinner -- Spinner betreffend, mnd. spinnærisch***, Adj.: nhd. spinnerisch, Spinner betreffend

Spinner, mhd. spinnære* 1, spinner, st. M.: nhd. Spinner

Spinner, mnd. spinne (1), spenne, F.: nhd. Spinne, giftiges stechendes Insekt das Gift aus dem Honig der Blume saugt, Spinner, Bösartiger, vergiftend Wirkender, Netze Spinnender, böser Geist

Spinner, mnd. spinnære*, spinnere, spinner, spinre, M.: nhd. Spinner, Wollspinner, Netze Spinnender, Versucher, böser Geist

Spinner, mnd. spinster*?**, M.: nhd. Spinner

spinner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnerfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnerherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnerin, ae. crėnc-estr-e, sw. F. (n): nhd. Weberin, Spinnerin

Spinnerin, mhd. spinne, sw. F.: nhd. Spinne, Spinnerin

Spinnerin, mhd. spinnærinne*, spinnerīn, spinerinne, st. F.: nhd. »Spinnerin«, sich vom Spinnen ernährende Frau

Spinnerin, mnd. spīdele, F.: nhd. Spinnerin

Spinnerin, mnd. spinnærische*, spinnersche, F.: nhd. Spinnerin, Wollspinnerin, Frau die sich durch Spinnen (N.) ernährt

Spinnerin, mnd. spinsterinne, F.: nhd. Spinnerin, Frau die vom Spinnen (N.) lebt

Spinnerin, mnd. spinsterische*, spinstersche, spynnetersche, F.: nhd. Spinnerin, Frau die vom Spinnen (N.) lebt

spinnerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnerisch, mnd. spinnærisch***, Adj.: nhd. spinnerisch, Spinner betreffend

spinnerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnerkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnerkönig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnerleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinnerlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnerlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnermädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnertechnik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnervater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnerweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnewebe, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinneweben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinneweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spinnewebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spinnfaden, mnd. gespin, gespinne, N.: nhd. Gespinst, Spinnfaden

spinnfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnfliege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinngaden, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinngarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinngeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinngerät, mhd. dehse (2), sw. F.: nhd. Spinnrocken, Spinngerät

Spinngerät, mnd. spinstelle, Sb.: nhd. Spinngerät, Spinnrad

spinngerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinngeräte, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinngerätschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinngeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinngesellin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinngewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinngewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinngewürm, mhd. spingewürme, st. N. Pl.: nhd. »Spinngewürm«, Ungeziefer, Spinnen (F. Pl.)

spinnhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnhäflein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnhandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnhanf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnhaus, ae. tōw-hū-s, st. N. (a): nhd. Spinnhaus

Spinnhaus, mnd. spinhūs, N.: nhd. Spinnhaus, Gebäudeteil des Schwesternhauses in Niesink

spinnhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnhure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnkarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnkraft, ae. tōw-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. »Spinnkraft«, Spinnen (N.)

spinnkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnländchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnlappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinnlohn, mnd. spinnelōn, spinnelo̊n, spinlōn, N.: nhd. Spinnlohn, Lohn für Spinnarbeit

spinnlohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinnmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinnmärlein, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinnmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinnmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnmilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnnadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spinnnetz, mhd. webnetzel, st. N.: nhd. Spinnnetz, Spinnwebe

spinnpflock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnrad (Bedeutung jünger), mnd. rat (1), N.: nhd. Rad, Fahrzeugrad, Wasserrad, Windrad, Spinnrad (Bedeutung jünger), Glücksrad

Spinnrad, ahd. rokko 38, rocko, sw. M. (n): nhd. Rocken, Spinnrad, Spinnrocken

Spinnrad, mnd. kurre, F.: nhd. Spinnrad

Spinnrad, mnd. spinrat, mnd.?, N.: nhd. Spinnrad

Spinnrad, mnd. spinstelle, Sb.: nhd. Spinngerät, Spinnrad

spinnrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnrädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinnräder -- Feindrechsler der Spinnräder herstellt, mnd. spinrādemākære*, spinrādemāker, M.: nhd. »Spinnradmacher«, Feindrechsler der Spinnräder herstellt

Spinnräder -- Spinnräder herstellen, mnd. spinrādemāken* (1)**, sw. V.: nhd. Spinnräder herstellen

Spinnrädern -- gewerbliche Herstellung von Spinnrädern, mnd. spinrādemāken (2), N.: nhd. gewerbliche Herstellung von Spinnrädern

spinnrädlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spinnradmacher -- Amtsgerechtigkeit der Spinnradmacher, mnd. spinrādemākærewerk*, spinrādemākerwerk, N.: nhd. Amtsgerechtigkeit der Spinnradmacher

Spinnradmacher, mnd. ? spenwelære*, spenweler, spenwēler, M.: nhd. Spindelmacher*, Spinnradmacher?

Spinnradmacher, mnd. spinrādemākære*, spinrādemāker, M.: nhd. »Spinnradmacher«, Feindrechsler der Spinnräder herstellt

Spinnradmachern -- eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart, mnd. rantholt, N.: nhd. eine von den Spinnradmachern verwendete Holzart

Spinnradmachers -- Lehrling eines Spinnradmachers, mnd. spinrādemākærejunge*, spinrādemākerjunge, M.: nhd. Lehrling eines Spinnradmachers

Spinnrads -- Holz zum Fuß des Spinnrads, mnd. vōtholt, mnd.?, N.: nhd. Holz zum Fuß des Spinnrads

Spinnrads -- Spule des Spinnrads, mnd. quarke (2), mnd.?, F.: nhd. Spule des Spinnrads

Spinnradspule, mnd. ? querke (1), F.: nhd. Spinnradspule?

spinnradthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spinnring, mnd. spinnenklōt, M.: nhd. Spindelring, Spinnwirtel, Spinnring

Spinnrocken, germ. *disanō, germ.?, F.: nhd. Spinnrocken, Rocken; ? *konukl-, germ.?, F.: nhd. Rocken, Spinnrocken?

Spinnrocken, got. *ruk-k-a, *rokka, st. F. (ō): nhd. Rocken, Spinnrocken

Spinnrocken, an. rokk-r (1), st. M. (a?): nhd. Spinnrocken

Spinnrocken, ae. wul-l-mo-d, Sb.: nhd. Spinnrocken

Spinnrocken, as. dīsena* 2, dīsna*, st. F. (ō)?: nhd. Rockenflachs, Spinnrocken

Spinnrocken, ahd. dehsa (1) 3, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Axt, Queraxt, Beil, Flachsschwinge?, Spinnrocken; konakla* 10, konacla*, klonakla*, kunkula*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spinnrocken, Kunkel; rok* (2) 3, roc*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Rocken, Spinnrocken; rokko 38, rocko, sw. M. (n): nhd. Rocken, Spinnrad, Spinnrocken

-- mit Wolle beladener Spinnrocken: ahd. wollameit* 1, st. M. (a?, i?): nhd. mit Wolle beladener Spinnrocken

-- Spinnrocken mit Wolle: ahd. wollarok* 1, wollaroc*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Spinnrocken mit Wolle; wollarokko* 3, wollarocko*, sw. M. (n): nhd. Spinnrocken mit Wolle

Spinnrocken, mhd. dehse (2), sw. F.: nhd. Spinnrocken, Spinngerät

Spinnrocken, mhd. kunkel, F.: nhd. Kunkel, Rocken (M.), Spinnrocken

Spinnrocken, mhd. rocke (2), sw. M.: nhd. Rocken (M.), Spinnrocken, Spinnstube

Spinnrocken, mnd. ? brēdels***, breidels***, N.: nhd. Breitung?, Spinnrocken?

Spinnrocken, mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

Spinnrocken, mnd. spinnewocke, spinwocke, sw. M.: nhd. Spinnrocken, Spinnwocken

Spinnrocken, mnd. spinrocke, M.: nhd. Spinnrocken

Spinnrocken, mnd. wocke, mnd.?, sw. M.: nhd. Spinnrocken

-- Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten: mnd. wockenblat, mnd.?, N.: nhd. Papier bzw. Tuch um den Flachs auf dem Spinnrocken zusammenzuhalten

spinnrocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnrockenfuß, mnd. wockenvōt, mnd.?, N.: nhd. »Spinnrockenfuß«

Spinnrockens -- oberer Teil des Spinnrockens, mhd. überrücke (1), st. N.: nhd. »Überrücke«, oberer Teil des Spinnrockens

Spinnrockens -- oberer Teil des Spinnrockens, mnd. · verrocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verrockede, F.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verrocken, ōverrocken, averrocken, Sb.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens; · verwocke, ōverwocke, overwocke, averwocke, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; · verwockede, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?; · verwockene, M.: nhd. oberer Teil des Spinnrockens, Fleischspieß?

Spinnschule, mnd. spinneschōle, F.: nhd. »Spinnschule«, Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen

spinnschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnseide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnstube -- Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen, mnd. spinneschōle, F.: nhd. »Spinnschule«, Spinnstube in der die Mädchen spinnen lernen

Spinnstube, mhd. rocke (2), sw. M.: nhd. Rocken (M.), Spinnrocken, Spinnstube

Spinnstube, mnd. spindörnse, spindoͤrtze, F.: nhd. Spinnstube

spinnstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnstubisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spinnwarze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spinnwebe, ahd. spinnawebbi* 10, spinnūnwebbi*, spinnawob*, st. N. (ja): nhd. Spinnwebe, Spinnennetz

Spinnwebe, mhd. webnetzel, st. N.: nhd. Spinnnetz, Spinnwebe

spinnwebe, F. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnweben, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnweben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spinnwebig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinnweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spinnwett, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spinnwirbel, mhd. anespin, anspin, enspin, st. M.: nhd. Spinnwirbel, Spinnwirtel

spinnwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnwirtel, idg. *u̯ertulā, F.: nhd. Wirtel, Spinnwirtel

Spinnwirtel, germ. *werdila-, *werdilaz, germ.?, st. M. (a): nhd. Spinnwirtel, Wirtel

Spinnwirtel, ahd. wirtil* 1, st. M. (a?): nhd. Wirtel, Spinnwirtel

Spinnwirtel, mhd. anespin, anspin, enspin, st. M.: nhd. Spinnwirbel, Spinnwirtel

Spinnwirtel, mnd. spinnenklōt, M.: nhd. Spindelring, Spinnwirtel, Spinnring

spinnwirtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spinnwocken -- Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen, mnd. ristelwocken, sw. V.: nhd. Flachs bündelweise auf den Spinnwocken aufbringen

Spinnwocken, mnd. spinnewocke, spinwocke, sw. M.: nhd. Spinnrocken, Spinnwocken

spinnwocken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinosa -- Blütenknospe der capparis spinosa, mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze

spinosa -- Früchte der capparis spinosa, mnd. kapper* (2), F.: nhd. Kaper, Blütenknospe der capparis spinosa, Früchte der capparis spinosa, eine Gewürzpflanze

Spint -- soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird, mnd. spintsēde, Pl.: nhd. Landmaß und Ackerbezeichnung, soviel Land wie mit einem Spint Getreide besät wird

Spint, mhd. spint (1), st. M.: nhd. »Spint«, Fett, Schmer

Spint, mnd. spīkæremāte, spīkermāte, F.: nhd. »Speichermaß«, Eichmaß des grundherrlichen Kornhauses für die jeweilige Getreideabgabe, Spint

Spint, mnd. spint (2), M., N.: nhd. Spint, ein Hohlmaß für Getreide, Viertel oder Achtel eines Scheffels, Viertelhimpten?

Spint, mnd. vērdevat, vērdevatt, virdevat, vērdent, N.: nhd. Hohlmaß, ein Viertel einer Maßeinheit, ein Viertel Faß, Virtelhimpten, Spint, Viertelscheffel

spint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spint, nhd.: nhd. ; L.: DW

spintbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spintig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spintisieren, mnd. spintisīren, sw. V.: nhd. spintisieren, grübeln

spintisieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spintisierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spintisiererei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spintisierlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spintisierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spintspeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spintvogel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spinwer, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spinwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spinwiddern, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spion, got. *spaíh-a, sw. M. (n): nhd. Späher, Spion

Spion, ae. sǣt-ere, st. M. (ja): nhd. Auflauerer, Räuber, Spion, Verführer

Spion, ahd. scamar* 9 und häufiger?, scamara*, lat.-lang., lat.-ahd.?, st. M. (a): nhd. Räuber, Spion; scamarator* 1, lat.-lang., M.: nhd. Räuber?, Spion, Kundschafter; *skamar, *skamari?, lang., st. M. (a?)?: nhd. Räuber, Spion; spehāri* 7, spihāri, spiohāri, st. M. (ja): nhd. Späher, Kundschafter, Erforscher, Spion

Spion, mhd. heimelichære, heimelīchære, heimlichære, heimlīcher, st. M.: nhd. Heimlicher, Schmeichler, Vertrauter, Bevollmächtigter, Sekretär, geheimer Ratgeber, Spion

Spion, mhd. spehære, spehāre, speher, st. M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Vorausseher, Betrachter; spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion

Spion, mhd. warnære*, warner, st. M.: nhd. »Warner«, Wächter, Spion, Gerichtsbeistand, Zweikampfbeistand

Spion, mnd. ūtv· rvārære*, ūtvorvarer, mnd.?, M.: nhd. Ausforscher, Spion; vörspēære*, vorspēer, vorspeher, vorspeyer, vorspeyger, vorspeder, vorspeier, vorspeiger, M.: nhd. Späher, Kundschafter, Spion, Verräter (M.); wāresman*, waresman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Gewährsmann; wārtman*, wartman, mnd.?, M.: nhd. Wächter, Kundschafter, Spion, Wachtposten, Vorposten

Spion, mnd. kuntschoppære*, kuntschopper, kunschopper, konschopper, kuntschapper, kuntschupper, M.: nhd. Kundschafter, Späher, Agent, Spion, Verräter, Wegführer, Leiter (M.), Kenner der Rechtsverhältnisse, Zeuge

Spion, mnd. schētære*, schēter, M.: nhd. »Schießer«, Späher, Spion

Spion, mnd. spēære*, spēer, spēger, spēr, M.: nhd. Späher, Spion, Angeber

Spion, mnd. spiōn, M.: nhd. Spion, Kundschafter

spion, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spionage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spionartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spionenauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spionenblick, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spionenkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spionenohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spionerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spionhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spionieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spionin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spir-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spira, mhd. umbeslinge, st. F., sw. F.: nhd. Spira, Spirale

spiral, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiralähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiralbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiralblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spirale, mhd. umbeslinge, st. F., sw. F.: nhd. Spira, Spirale; winderlinc, st. M.: nhd. »Winderling«, Spirale

spirale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiralfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiralförmig -- spiralförmig in die Höhe gehen, mhd. umbeziehen, umbe ziehen, st. V.: nhd. umgeben (V.), umzingeln, überfallen (V.), herumziehen, herumdrehen, umherzerren, herumzerren, sich winden, spiralförmig in die Höhe gehen, umgehen, belästigen, verschanzen

spiralförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spiralgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spiralkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spirallinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spiraltreppe, mhd. wirbel, werbel, st. M., sw. M.: nhd. Wirbel, Scheitel, Spiraltreppe, sich kreisförmig Drehendes, kreisförmige Wasserbewegung, kreisförmige Luftbewegung

spiralwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spiritualität, mhd. geistlichheit*, geistlicheit, geistlichkeit, geistlīchkeit, geistlīcheit, st. F.: nhd. Geistlichkeit, Frömmigkeit, geistlicher Stand, Geistigkeit, Spiritualität

spiritus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spiritusflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spiritusflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spirituslampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spirklermonat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spirkschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spirzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spirzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spirzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spirzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spital -- Schlafhaus der Männer im Spital, mnd. manslāphūs, N.: nhd. Schlafhaus der Männer im Spital

Spital -- zu einem Spital gehörige Mühle, mnd. spētālm· le, spittālm· le, spitallm· le, F.: nhd. »Spitalmühle«, zu einem Spital gehörige Mühle

Spital -- zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut, mnd. spētālgōt, N.: nhd. »Spitalgut«, zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut

Spital (zum heiligen Geist), mnd. armhilligegēst*, armehilligegēst, armehilligegeist, N.: nhd. Spital (zum heiligen Geist)

Spital, ahd. hospitalhūs* 1, hospitarohūs*, ospitarohūs*, st. N. (a): nhd. Armenhaus, Spital

Spital, mhd. hospitāl, st. N.: nhd. Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Johanniterorden; hūs (1), hous, st. N.: nhd. Haus, festes Haus, befestigtes Haus, Burg, Palast, Schloss, Ordenshaus, Spital, Rathaus, Hütte, Zelt, Vogelhaus, Wohnung, Wohnsitz, Haushaltung, Familie, Geschlecht, menschlicher Leib

Spital, mhd. spitāl, spitel, spittel, spetel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Hospital, Spital, Pflegehaus, Krankenhaus, Siechenhaus, Armenhaus, Johanniterorden

-- im Spital liegend: mhd. spitālisch, Adj.: nhd. im Spital liegend, krank

-- Krankenstube im Spital: mhd. sute, sutte, st. F., sw. F.: nhd. siedende Lache, Pfütze, unterster Schiffsraum, Schiffsjauche, Krankenstube im Spital, unterstes Schiffsdeck, Schiffsdeck, Hölle (bildlich)

-- Kranker in einem Spital: mhd. spitālsieche, sw. M.: nhd. Kranker in einem Spital

Spital, mnd. armensēkenhūs, N.: nhd. »Armensiechenhaus«, Spital

Spital, mnd. krankenhūs, N.: nhd. Krankenhaus, Spital

Spital, mnd. spētāl, spettāl, spittāl, spital, spitael, N., M.: nhd. »Spital«, Hospital, Pflegehaus, Armenhaus, Siechenhaus, Leprosenhaus, Aussatz, Lepra, Abscheu

spital, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitalaufseher, mhd. spitālmeister, st. M.: nhd. »Spitalmeister«, Spitalaufseher, Spitalverwalter

spitalbader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalblumen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitalbrüder -- Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

Spitalbruder, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger; spitālbruoder, st. M.: nhd. Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter, Krankenpfleger

Spitalbruderschaft -- Angehöriger einer Spitalbruderschaft, mhd. spitālbruoder, st. M.: nhd. Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter, Krankenpfleger; spitālhērre 1 und häufiger?, spitālherre, spittelhērre, sw. M.: nhd. »Spitalherr«, Krankenhausleiter, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter (?)

Spitäler -- Einsammler von Brot für Spitäler, mnd. korfdrēgære*, korfdrēger, M.: nhd. »Korbträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler; k· pendrāgære*, k· pendrāger, M.: nhd. »Kufenträger«, Einsammler von Almosen, Einsammler von Brot für Spitäler

spitaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitalerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitälern -- Verwaltung von Spitälern, mnd. v· rmündæreschop*, v· rmünderschop, vormunderschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts; v· rmündeschop*, vormundeschop, F.: nhd. Vormundschaft, Schutz, Vertretung, Schirmherrschaft, Schutzherrschaft, Verwaltung von Spitälern, Verwaltung von milden Stiftungen, Aufsichtspflicht in einer Gilde, Tätigkeit und Amt eines Anwalts

spitalfressig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spitalgemeinschaft -- Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, mhd. spitālære, spitāler, spitteler, st. M.: nhd. Hospitaliter, Johanniter, Vorsteher eines Johanniterspitals, Mitglied des Ordens der Spitalbrüder in Rom, Spitalbruder, Angehöriger einer Spitalgemeinschaft, Krankenpfleger

spitalgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitalgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitalgrube, mhd. spitālgruobe, st. F.: nhd. »Spitalgrube«, Grab der Spitalsinsassen

Spitalgut, mnd. spētālgōt, N.: nhd. »Spitalgut«, zum Spital als kirchliche Einrichtung gehöriges Gut

Spitalhaus, mnd. spētālhūs, spettālhūs, N.: nhd. »Spitalhaus«, Leprosenhaus

Spitalherr, mhd. spitālhērre 1 und häufiger?, spitālherre, spittelhērre, sw. M.: nhd. »Spitalherr«, Krankenhausleiter, Angehöriger einer Spitalbruderschaft, Johanniter (?)

spitalherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitalhof, mhd. spitālhof, st. M.: nhd. Spitalhof

spitalhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitalie, mhd. spītālīe, st. F.: nhd. »Spitalie«

spitalisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitalkarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitalkirchhof, mhd. spitālkirchhof, st. M.: nhd. Spitalkirchhof

spitalkirchhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitalleute, mhd. spitālliute, Pl.: nhd. »Spitalleute«, Ordensbrüder

spitalmaus, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spitalmeister, mhd. spitālmeister, st. M.: nhd. »Spitalmeister«, Spitalaufseher, Spitalverwalter

Spitalmeister, mnd. spētālmēster, spētālmeister, spittelmēster, spittelmeister, M.: nhd. »Spitalmeister«, Vorsteher eines Spitals

spitalmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitalmönch, mhd. spitālmünech*, spitālmünich, st. M.: nhd. Spitalmönch

Spitalmühle, mnd. spētālm· le, spittālm· le, spitallm· le, F.: nhd. »Spitalmühle«, zu einem Spital gehörige Mühle

spitalpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalpfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitalprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitals -- Insasse eines Spitals, mnd. spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter

Spitals -- Kapelle eines Spitals, mnd. kappelle (1), kapelle, F.: nhd. Kapelle, Seitenkapelle einer Kirche, kleines Gotteshaus ohne Pfarrrechte, Kapelle eines Spitals, Torkapelle, Burgkapelle, Hofkapelle

Spitals -- Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, mnd. spīsemēster, spīsemeister, M.: nhd. Speisemeister, Truchsess, Ökonom bzw. Küchenmeister einer geistlichen Stiftung, Ökonom bzw. Küchenmeister eines Spitals, bei bürgerlichen Festlichkeit oder Hochzeiten die Mahlzeiten Ordnender und Aufsicht Führender über Küche und Bediente

Spitals -- Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals, mnd. sēkenpr· vende*, sēkenpr· vene, F.: nhd. »Siechenpräbende«, Unterhaltsleistung zugunsten von Insassen eines Spitals

Spitals -- Vorsteher eines Spitals, mnd. spētalære*, spētaler, spēteler, spattāler, spetteler, spitāler, spitteler, M.: nhd. Insasse eines Spitals, Kranker, Aussätziger, Vorsteher eines Spitals, Johanniter

Spitals -- Vorsteher eines Spitals, mnd. spētālesmēster*, spētālsmēster, spētālsmeister, spittālsmēster, spittālsmeister, spittaelsmēster, spittaelsmeister, M.: nhd. »Spitalsmeister«, Vorsteher eines Spitals

Spitals -- Vorsteher eines Spitals, mnd. spētālmēster, spētālmeister, spittelmēster, spittelmeister, M.: nhd. »Spitalmeister«, Vorsteher eines Spitals

spitalschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitalschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalschwester, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitalsinsassen -- Grab der Spitalsinsassen, mhd. spitālgruobe, st. F.: nhd. »Spitalgrube«, Grab der Spitalsinsassen

Spitalsmeister, mnd. spētālesmēster*, spētālsmēster, spētālsmeister, spittālsmēster, spittālsmeister, spittaelsmēster, spittaelsmeister, M.: nhd. »Spitalsmeister«, Vorsteher eines Spitals

spitalsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitaltröster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitalverwalter, mhd. spitālmeister, st. M.: nhd. »Spitalmeister«, Spitalaufseher, Spitalverwalter

spitalverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitalvieh, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitalwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittelarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitteler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittelerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spittelfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spittelglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spittelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittelknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

spittelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittelmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spittelsiech, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spittelsuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spittelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittelweib, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitterfasennackend, splitterfase(n)nackend, nhd.: nhd. ; L.: DW

spittet -- Stelle wo man das Moor spittet, mnd. mōrspet, mōrspete, N.: nhd. Torfstichstelle, Stelle wo man das Moor spittet, Stelle wo man Torf gräbt

spittler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spittung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitz -- dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück, mnd. drēeggōrt, drēeckōrt, M.: nhd. dreieckiges spitz vorspringendes Flurstück

spitz -- eine spitz zulaufende Kopfbedeckung, mnd. punthōt, puthōt, M.: nhd. »Punkthut«, eine spitz zulaufende Kopfbedeckung

spitz -- flache und spitz zulaufende Innentasche, mnd. ? spīsēser, spitsēser, M.: nhd. flache und spitz zulaufende Innentasche?

spitz -- nicht spitz, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

spitz -- spitz hervorstehendes Metallstück, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

spitz -- spitz machen, germ. *spitjan, germ.?, sw. V.: nhd. spitz machen, zuspitzen; *spitjōn, germ.?, sw. V.: nhd. spitz machen, zuspitzen

spitz -- spitz sein, germ. ? *berz-, *bers-, V.: nhd. spitz sein?

spitz -- spitz vorspringendes Land, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Spitze eines Turmes: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

spitz -- spitz werden, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

spitz -- spitz zulaufend, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

spitz -- spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, mnd. schnābel***, M.: nhd. Schnabel, spitz zulaufender Bug bei antiken Schiffen, Mund (abwertend)

spitz -- spitz zulaufender Stab, mnd. pēgele, Sb.: nhd. spitz zulaufender Stab, Kegel?

spitz -- spitz zulaufendes Stück, mnd. las (2), laes, lasch, M.: nhd. spitz zulaufendes Stück, keilförmiger oder zwickelförmiger Streifen (M.), keilförmige Lichterscheinung eines Kometen; lasche, mnd.?, F.: nhd. Lasche, spitz zulaufendes Stück

spitz sein (V.), idg. *keg-, *keng-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.); *kek-, *kenk-, Sb., V.: nhd. Pflock, Haken (M.), Henkel, spitz sein (V.)

spitz sein (V.), germ. *aig-, germ.?, V.: nhd. spitz sein (V.); *ber-, germ.?, V.: nhd. spitz sein (V.); *eg-, V.: nhd. spitz sein (V.); *fi-, V.: nhd. spitz sein (V.); *spi-, V.: nhd. spitz sein (V.); *spik-, V.: nhd. spitz sein (V.); *spit-, V.: nhd. spitz sein (V.); *spiþ-, germ.?, V.: nhd. spitz sein (V.); *steg-, germ.?, sw. V.: nhd. steif sein (V.), spitz sein (V.)

spitz, idg. *ăĭk̂-, *ĭk̂-, Sb., Adj., V.: nhd. Spieß (M.) (1), spitz, treffen; *ak̂- (2), *ok̂-, *h2ek̂-, *h2ak̂-, *h2ok̂-, Adj., Sb.: nhd. scharf, spitz, kantig, Stein; *ak̂er-, *ok̂er-, Adj.: nhd. spitz; *bhars-, *bhors-, Adj.: nhd. spitz, rauh, stolz; *edh- (1), Adj.: nhd. spitz; *k̂ū-, Adj., Sb.: nhd. spitz, Spieß; *spĕi- (1), *pĕi-, *spĭ-, *pĭ-, Adj., Sb.: nhd. spitz, Spitze; *stegh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif; *steig-, *teig-, V., Adj.: nhd. stechen, spitz; *stengh-, V., Sb., Adj.: nhd. stechen, Stange, Halm, spitz, steif

spitz, germ. *bars-, germ.?, Adj.: nhd. spitz; *barza-, *barzaz, Adj.: nhd. spitz, starr aufgerichtet; ? *handuga-, *handugaz, Adj.: nhd. erfahren (Adj.), geschickt, spitz?; *spitja-, *spitjaz, Adj.: nhd. spitz

spitz, got. *agr-a?, sw. Adj.?: nhd. scharf, spitz

spitz, ae. hwæs-s, Adj.: nhd. scharf, spitz, scharf; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-e (1), Adv.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, schlau

spitz, as. s-kar-p* 7, Adj.: nhd. scharf, rauh, spitz

spitz, ahd. orthaft* 1, Adj.: nhd. scharf, spitz; ortwas* 1, Adj.: nhd. spitz, scharf, stachlig; spizzi* 3, Adj.: nhd. spitz, zugespitzt; stekkal* 40, steckal*, stehhal*, Adj.: nhd. spitz, steil, schroff, abschüssig, uneben, rauh; was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig

-- spitz hervortreiben: ahd. spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; spizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. spitzen, zuspitzen, spitz machen, spitz hervortreiben

-- spitz machen: ahd. spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; spizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. spitzen, zuspitzen, spitz machen, spitz hervortreiben

spitz, mhd. drīheht, Adj.: nhd. spitz, stachelig

spitz, mhd. gespitzelet*, gespitzelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. spitz; gespitzet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. gespitzt, spitz; grætic*, grætec, Adj.: nhd. stachelig, spitz, scharf

spitz, mhd. gespiz, Adj.: nhd. »spitz«

spitz, mhd. scharpf, scharph, scharf, scherf, scharp, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; scherpfe (2) 4, scherfe, Adj.: nhd. schneidend, scharf, rauh, eifrig, stark, gehässig, spitz, beißend, streng, bitter, heftig, schwierig, grausam, hartherzig, zornig; spitzenlich, Adj.: nhd. spitz, spitzig; spitzic, spitzec, Adj.: nhd. spitz, spitzig, herb; spiz (1), spitz, spitze, Adj.: nhd. spitz, spitzig; spizlich***, Adj.: nhd. spitz; spizlīche, spitzlīche, Adv.: nhd. spitz; stechel, Adj.: nhd. stechend, spitz, jäh, steil; stichelic, Adj.: nhd. stechend, spitz

spitz, mhd. verspitzet, ferspitzet*, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »verspitzt«, spitz; wahs (3), Adj.: nhd. »wachs«, scharf, spitz; was (1), wasse, wesse, wahs, wehs, wehse, wes, Adj.: nhd. »wass«, schneidend, scharf, spitz

-- spitz antworten und dadurch verletzen: mhd. widerstechen, st. V.: nhd. »widerstechen«, entgegenstechen, zurückstechen, spitz antworten und dadurch verletzen

spitz, mnd. kros, mnd.?, Adj.?: nhd. spitz, scharf

-- spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars: mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars

-- spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars: mnd. hōrninc (2), hornink, M.: nhd. Horn, Ecke, Winkel, spitz ausgezogene hornförmige Ecke des mosaischen Altars

-- spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann: mnd. kōgele, kōgel, koggel, kagel, M., F.: nhd. Kopfbedeckung, Kapuze, spitz zulaufende Mütze die entweder am Mantel oder an einem überfallenden Halskragen befestigt ist und ganz über den Kopf einschließlich des Gesichts gezogen werden kann, Schleier (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- spitz zulaufendes Landstück: mnd. hōrn, horne, hoern, hurn, harn, F., N.: nhd. »Horn«, Ecke, Winkel, Geweihstange, Hornvieh (Paarhufer), Horn (Blasinstrument), Wächterhorn, Kriegshorn, Hirtenhorn, Trinkhorn, Aufbewahrungsgefäß, Hirschhorn (als Arznei), hartgewordene Hautstelle, Teil eines Hufes, spitz zulaufendes Landstück, keilförmiges Landstück, Biegung, Hausecke, Straßenecke, spitz ausgezogene Ecke des mosaischen Altars; kōgeletimpe*, kōgeltimpe, kāgeltimmpe, koggeltimpe, M.: nhd. Kapuzenzipfel, Kogelzipfel, spitz zulaufendes Landstück

-- spitz zulaufendes Stück Land: mnd. gēre (2), ger, M.: nhd. »Gehre«, Keil, keilförmiges Stück Zeug, keilförmige Bahn, Schoß, spitz zulaufendes Stück Land, ein Flurname

spitz, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

spitz, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

spitz, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

spitz, mnd. stēkelhaftich, stēkelaftich, Adj.: nhd. »stachelhaft«, stachelig, verletzend, spitz, herausfordernd

spitz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzahle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzahorn -- Holz vom Spitzahorn, mnd. l· nenholt, N.: nhd. Holz vom Ahorn, Holz vom Spitzahorn, Holz vom Leinbaum

Spitzahorn, ahd. līnboum 35, līmboum, lintboum, st. M. (a): nhd. »Leinbaum«, Ahorn, Spitzahorn

Spitz-Ahorn, mhd. līne (2) 1, leine, F.: nhd. »Lohne« (F.) (2), Spitz-Ahorn

spitzahorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzälchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzambosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzampfer, ahd. slīzletihha* 1, slīzleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spitzampfer, Grindampfer?, Sauerampfer?; ? stekkidi* 1, steckidi*, ahd.?, st. N. (ja)?: nhd. Spitzampfer?; wasbletihha* 1, wasbleticha*, ahd.?, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Ampfer, Klette, Grindampfer, Spitzampfer

spitzampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzarbeiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzaxt -- Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

spitzbalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbeiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbergen, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzbergisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbirke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzblacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzblasebalg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzblatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbohr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbohren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbombe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbruder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzbube, an. þiof, st. M. (a): nhd. Dieb, Diebin, Spitzbube

Spitzbube, mnd. bōve, bove, M.: nhd. Bube, gewalttätiger Bube, Frevler, Spitzbube, Räuber

Spitzbube, mnd. grifōn, M.: nhd. Greif, Schelte, Spitzbube, ein Geldstück

Spitzbube, mnd. spisbōve, spitzbōve, M.: nhd. Spitzbube, schlauer Betrüger, Schwindler, Falschspieler, Gauner

spitzbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbübelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenangst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenessig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenfuder, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzbubengesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenhistorie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenklima, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenkniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenmilch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenpürsch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenränke, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenrotte, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenschenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbubensprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzbubentag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzbubenzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbüberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbübin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzbübisch, mnd. spisb· visch, Adj.: nhd. spitzbübisch, betrügerisch, hinterhältig

spitzbübisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spitzchen, mhd. smitzelīn, st. N.: nhd. Spitzchen, kleiner Klecks, Rutenschlag; spitzelīn, st. N.: nhd. Spitzlein, Spitzchen

spitzchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitzdach -- mit einem Spitzdach gedeckter Raum, mhd. helmhūs 1, st. N.: nhd. »Helmhaus«, mit einem Spitzdach gedeckter Raum, Vorhalle einer Kirche

spitzdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzdattel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzdirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzdorn, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

Spitzdorn, mnd. hitteprēn, M.: nhd. Spitzdorn, eisernes Instrument um Löcher einzuschlagen

Spitze -- aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, mnd. pol, pöl, poel, polle, M.: nhd. Wuchsspitze einer Pflanze, Zweig des Baumes, aus dünnem verzweigtem Geäst bestehende Spitze des Baumes, Wipfel

spitze -- Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen, mnd. kēgelken, N.: nhd. Kegelchen, kegelförmig gekneteter Stoff, kegelförmige Pille, Ausdruck in der Apotheke für runde spitze gedrehte Arzneistückchen

-- scharfe Spitze: mnd. hage, F.: nhd. Spitze, Granne, scharfe Spitze

-- Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts: mnd. kapstange, kapstānge?, F.: nhd. Stenge, Signalstange auf der Spitze des Schiffsmasts

-- Spitze abschlagen: mnd. köppen (1), koppen, sw. V.: nhd. köpfen, Kopf abschlagen, enthaupten, hinrichten lassen, Spitze abschlagen, Wipfel abschlagen, Kopf einnehmen, trunken machen, Schröpfkopfe setzen, schröpfen, zur Ader lassen, zu Kopf steigen

-- Spitze der Ankerflügel: mnd. hāke (1), M.: nhd. Haken (M.), eiserner Haken (M.) zu verschiedenen Zwecken, Türhaken, Angelhaken, Armbrusthaken, Windehaken, Spitze der Ankerflügel, Bootshaken, Drahthaken, Schmuck und Verschluss an Kleidungsstücken, Broschnadel zum Mantel, Nacken, Hinterkopf, Nackengrube, Hals, Schlund, Schlagbaum, eine Art Pflug, slawisches Landmaß (wendische Hufe von 15 Morgen [Bedeutung örtlich beschränkt und Fremdwort in mnd. Form]), Feuergewehr mit einem Haken am Schaft, Hakenlachs, kleinmaschiger Netzsack, Örtlichkeitsbezeichnung für vorspringende Krümmungen und Vorsprünge, gekrümmter Flussarm, gekrümmte Stromrinne, toter Flussarm, schräg in den Strom gehende Buhne zur Uferbefestigung

-- Spitze eines Dammes: mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

-- Spitze eines Deiches: mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Spitze -- äußerste Spitze eines Zweiges, mnd. tol (1), tolle, mnd.?, Sb.: nhd. äußerste Spitze eines Zweiges, Zweig

Spitze -- die Spitze abhauen, mnd. st· velen, stüfelen, stüffelen, sw. V.: nhd. stumpfen, die Spitze abhauen, Bäume beschneiden

Spitze -- eine Waffe mit versenkbarer Spitze, mnd. swērtschēde, schwērtschēde, swērtscheide, schwērtscheide, swertscēde, M., F.: nhd. Schwertscheide, eine Waffe mit versenkbarer Spitze

Spitze -- eiserne Spitze des Spießes, mnd. spētīsern, spētīseren, N.: nhd. eiserne Spitze des Spießes, Stachel

Spitze -- hakenförmige Spitze des Spießes, mnd. spēthāke, F.: nhd. »Spießhaken« (M.), hakenförmige Spitze des Spießes

Spitze -- in eine Spitze auslaufend, mnd. scharp (1), scherp, scherpe, Adj.: nhd. scharf, schneidend, geschliffen, mit Spitzen versehen (Adj.), gespitzt, in eine Spitze auslaufend, spitz, stechend, von scharfen Reizen seiend, beizend, hart, durchgreifend, kräftig, tüchtig, energisch, rauh, uneben, kratzig, heftig, schneidend, packend, streng, schroff, unbarmherzig, hart, unbequem, mühevoll, anstrengend, asketisch, entbehrungsreich, genau, das Ziel treffend, getrocknet, eingeschrumpft

Spitze -- in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, mnd. timpe, mnd.?, M.: nhd. »Timpen«, Zipfel, in eine Spitze auslaufendes Ende eines Dinges, Kapuze

Spitze -- in einer Spitze auslaufend, mnd. spis (2), spiczs, spīs, spiis, spits, spitz, spytz, Adj.: nhd. spitz, scharf, stechend, spitz zulaufend, schmal, in einer Spitze auslaufend

Spitze -- jede kleine Spitze, mnd. spīr, spyr, M.: nhd. Halm, Grashalm, Ähre, jede kleine Spitze, winzige Kleinigkeit, Herscherstab (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form), Zepter (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form)

Spitze -- Lanze mit breiter Spitze, mnd. pertisān, F.: nhd. Partisane, Stoßwaffe, Lanze mit breiter Spitze

Spitze -- Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, mnd. stāpel (2), staepel, stābel, stābil, M.: nhd. Stapel, Sockel, Postament, Säule, Grenzpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Grenzziehung, Pfahl, Hauspfosten (Bedeutung örtlich beschränkt), Stütze, Bettpfosten, Mauerwerk des Turmes ohne Spitze, Block, Haublock des Schlachters, Fleischbank (Bedeutung örtlich beschränkt), Verkaufsstand der Schlachter, Münzblock, Amboss, aufgeschichtete Menge von Wachs, Wachsstock, Kerze, bestimmte Menge Butter, Ballen (M.) Tuch, Warenbündel, Unterlage zur Erbauung eines Schiffes, Zahnkrone (Bedeutung örtlich beschränkt), erhöhter Gerichtssitz, Gerichtsstätte, Gericht (N.) (1), aufgeschichteter Haufe, Haufen von Holz oder Waren, Warenlager, Zwangshandelsplatz, Verkaufsstelle, Stapelplatz, Recht des Stapels, Ort nach dem auswärtige Kaufleute Waren bringen müssen, Organisation der am Auslandshandel beteiligten Kaufleute

Spitze -- mit einer Spitze versehener Helm, mnd. ? pēkelhūve, peckelhūve, pekkelhūve, pickelhūve, F.: nhd. Pickelhaube?, helmartige Kopfbedeckung, mit einer Spitze versehener Helm?

Spitze -- ohne Schärfe oder Spitze seiend, mnd. stump (1), Adj.: nhd. stumpf, verstümmelt, gewaltsam verkürzt, unzulänglich, nicht spitz, breit, rund auslaufend, nicht scharf, ohne Schärfe oder Spitze seiend, nicht schneidend, abgenutzt, nicht mehr zum Beißen fähig, nicht mit der Schärfe des Rechtes richtend, milde, nachsichtig, nicht scharfsinnig, dumm, beschränkt, unwissend, geistig unentwickelt, ungelehrt, abgestumpft, stumpfsinnig, unerfahren

Spitze -- ohne Spitze seiend, mnd. stūf (1), Adj.: nhd. stumpf, ohne Spitze seiend, verstümmelt

Spitze -- ohne Spitze seiend, mnd. stumpet*, stumpt, stompt, Adj.: nhd. abgestumpft, ohne Spitze seiend, stumpf, nicht scharf, geistig stumpf, beschränkt, unwissend, ungelehrt

Spitze -- schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze, mnd. quadrēl, mnd.?, M.: nhd. schwerer Schießpfeil oder Wurfpfeil mit vierkantiger Spitze

Spitze -- Spitze an einem Bauwerk, mnd. pinappel, pinakel, pināpel, M.: nhd. Spitze an einem Bauwerk, Turmspitze, Knauf

spitze -- spitze Bewehrung, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spitze -- Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Spitze -- Spitze der Nähnadel, mnd. nātelspis*, nātelspitz, F.: nhd. Nadelspitz, Spitze der Nähnadel

Spitze -- Spitze der Rah, mnd. rānok, F.: nhd. Spitze der Rah, Rahnocke

Spitze -- Spitze des Bootshakens, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spitze -- Spitze des Schiffbugs, mnd. pinne, pyne, F.: nhd. »Pinne« (M.), kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Schusterahle, Pfriem, Pflock, Zapfen (M.), Eichstab, Anzeigestäbchen an einem Gefäß das Hohlmaße festlegt, Spitze des Schiffbugs

Spitze -- Spitze einer Pike, mnd. pēkīsern*, pēkīseren, N.: nhd. Spitze eines Spießes (M.) (1), Spitze einer Pike

Spitze -- Spitze eines Geschosses, mnd. pīldop, M.: nhd. Spitze eines Geschosses, eiserne Pfeilspitze, Pfeilspitze mit Tülle?, Bolzenspitze, Bolzennuss?

Spitze -- Spitze für den Spieß, mnd. spēsseīsern*, spēīsern, N.: nhd. »Spießeisen«, Pike des Speeres, Spitze für den Spieß

spitze -- spitze Kapuze, mhd. zepelære, st. M.: nhd. spitze Kapuze

spitze -- spitze Schere eines Schneiders, mnd. stēkschēre, stēkeschēre*, F.: nhd. Stechschere, spitze Schere eines Schneiders

Spitze -- Spitze von Stachel, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- Spitze von Stachel: mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Spitze -- stechende Spitze, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

Spitze -- vorn mit einer Spitze versehener Stab, mnd. pēkstaf, mnd.,M.: nhd. vorn mit einer Spitze versehener Stab, Langspieß, Pike

Spitze (), ae. ? *æg-el, Sb.: nhd. Spitze (?)

Spitze (), ahd. ? doldom*? 1, Sb.: nhd. Höhe (?), Spitze (?); ? hekki* 1, hecki*, st. N. (ja) (?): nhd. Spitze (?), Stich (?)

Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. prinse, prince, prins, prinß, prinz, printz, printzs, primse, sw. M.: nhd. »Prinz«, Fürst, Herrscher, Landesherr, Vorgesetzter, wichtigster Mann, Erster, Vornehmster, Anführer, Oberhaupt, Spitze (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spitze eines Spießes (M.) (1), mnd. pēkīsern*, pēkīseren, N.: nhd. Spitze eines Spießes (M.) (1), Spitze einer Pike

spitze Eisenteile im Innenrad des Halseisens die sich bei Bewegung in den Hals bohren (ein Foltermittel), mnd. sprincīsern* sprincīseren, N.: nhd. »Springeisen«, spitze Eisenteile im Innenrad des Halseisens die sich bei Bewegung in den Hals bohren (ein Foltermittel)

spitze Eisenteile im Innenrad des Halseisens die sich bei Bewegung in den Hals bohren (ein Foltermittel), mnd. spruncīsern*, spruncīseren, N.: nhd. »Sprungeisen«, spitze Eisenteile im Innenrad des Halseisens die sich bei Bewegung in den Hals bohren (ein Foltermittel)

Spitze für einen Spieß (M.) (1), mnd. spitīsern*, spītīseren, N.: nhd. »Spitzeisen«, Spießspitze, Spitze für einen Spieß (M.) (1)

Spitze, idg. *agro-, *egro-?, Adj., Sb.: nhd. oberstes, erstes, Spitze, Anfang; *ak̂en-, Sb.: nhd. Spitze, Spieß (M.) (1), Stein; *ak̂es-, *ak̂s-, Sb.: nhd. Spitze, Ähre; *ak̂mā, Sb.: nhd. Spitze, Schärfe; *ak̂mo-, Sb.: nhd. Spitze, Schärfe; *ak̂onā, *h2ek̂oneh2, Sb.: nhd. Spitze, Stein; *ak̂ri-, *ak̂ro-, Sb.: nhd. Ecke, Spitze; *ak̂sti-, Sb.: nhd. Spitze, Stachel; *andher-, *n̥dher-, Sb.: nhd. Spitze, Stängel, Stengel; *ardi-, *r̥di-, Sb.: nhd. Spitze, Stachel; *bhar-, *bhor-, *bhr̥-, Sb.: nhd. Hervorstehendes, Borste, Spitze, Ähre, Granne; *bhares-, *bhores-, *bhars-, Sb.: nhd. Emporstehendes, Spitze, Borste; *bherem- (1), V., Sb.: nhd. hervorstehen, Spitze, Kante; *bhrem-, *bhrom-, Sb.: nhd. Spitze, Laub; *bhr̥sti-, *bhorsti-, Sb.: nhd. Spitze, Ecke, Borste; *glōgh-, *gləgh-, Sb.: nhd. Stachel, Spitze; *ok̂etā, F.: nhd. Egge (F.) (1), Spitze; *ok̂ri-, *ok̂ro-, Sb.: nhd. Ecke, Spitze; *peuk̂-, *puk̂-, V., Sb.: nhd. stechen, Spitze, Fichte; *spĕ̄i- (1), *pĕ̄i-, *spĭ̄-, *pĭ̄-, Adj., Sb.: nhd. spitz, Spitze; *speiko-, *spiko-, Sb.: nhd. Spitze; *speilo-, *spilo-, Sb.: nhd. Spitze; *spĕ̄inā, *pĕ̄inā, F.: nhd. Spitze; *stoilo-, *stilo-, Sb.: nhd. Spitze; *u̯răĝh- (1), *u̯rəĝh-, Sb.: nhd. Dorn, Spitze

-- hervorspringende Spitze: idg. (*bend-, *bn̥dno-, Sb.: nhd. (hervorspringende) Spitze)

Spitze, germ. *agjō, st. F. (ō): nhd. Schärfe, Spitze, Ecke, Kante, Schwert; *ankō-, *ankōn, germ.?, Sb.: nhd. Stachel, Spitze; *bōrs-, Sb.: nhd. Spitze, Zacke, Borste; *bruzda-, *bruzdaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Kante, Rand; *bursti-, *burstiz, st. F. (i): nhd. Borste, Spitze, Gipfel; *burstō, st. F. (ō): nhd. Borste, Spitze, Gipfel; *dopp-, Sb.: nhd. Kreisel, Spitze; *gaidō, F.: nhd. Stachel, Spitze; *gaizō-, *gaizōn, *gaiza-, *gaizan, Sb.: nhd. Spitze, Keilförmiges; *hnella-, *hnellaz, *hnulla-, *hnullaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel; *hwassjō-, *hwassjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe; *hwassō-, *hwassōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe; *penna-, *pennaz, st. M. (a): nhd. Spitze, Rinne; *pīka-, *pīkaz, st. M. (a): nhd. Spitze; *pikō, st. F. (ō): nhd. Spitze; *skarpī-, *skarpīn, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel; *spīra, Sb.: nhd. Spitze, Stange?; *spitī-, *spitīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spitze; *spitjō-, *spitjōn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Spitze; *stikla-, *stiklaz, *stikila-, *stikilaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Spitze, Trinkhorn, Becher; *tenda-, *tendaz, st. M. (a): nhd. Zacke, Zinne, Spitze; *uzda-, *uzdaz, st. M. (a): nhd. »Ort«, Spitze, Waffenspitze

Spitze, got. *ag-i-, *agja-, st. F.: nhd. Schärfe, Ecke, Spitze, Schneide, Schwert; *an-þ-s (1), st. Sb.: nhd. Spitze, Ende; *peik-a, Sb.: nhd. Spitze; *uz-d-s, st. M. (a): nhd. Spitze

Spitze, an. ang-i (2), sw. M. (n): nhd. Spitze, Zacken; bro-d-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Pfeil, Wurfspeer, Strahl, kleiner Fischschwarm; gadd-r (1), st. M. (a): nhd. Stachel, Spitze; nọb-b, st. F. (ō): nhd. Spitze; od-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Anführer; pīk, st. F. (ō): nhd. Spitze, Stock mit Stacheln; pu-n-t-r, st. M. (a): nhd. Penis, Spitze; snat-a, sw. F. (n): nhd. Speer, Spieß (M.) (1), Spitze; sti-n-g-i, sw. M. (n): nhd. Spitze, Stecknadel, Stich; ti-n-d-r, st. M. (a): nhd. Spitze, Zinke; top-p-r, st. M. (a): nhd. Spitze, aufgebundenes Haar; vīs-ir (2), M.: nhd. Knospe, Spitze

-- die Spitze hervorstecken: an. ydd-a, sw. V. (1): nhd. die Spitze hervorstecken

-- Spitze an Finger oder Zehe: an. kọgg-ul-l, st. M. (a): nhd. Spitze an Finger oder Zehe, Fingerspitze, Zehenspitze

-- Spitze eines Hutes: an. strū-t-r, st. M. (a): nhd. Spitze eines Hutes

-- Spitze eines Trinkhorns: an. sti-k-il-l, st. M. (a):

nhd. Spitze eines Trinkhorns

-- Stange mit Spitze: an. prik-a, sw. F. (n): nhd. Stange mit Spitze

Spitze, ae. ang-a, ong-a, sw. M. (n): nhd. Stachel, Spitze; bi-l-e, st. M. (i): nhd. Schnabel, Rüssel, Spitze; bror-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Keim, Blatt; cnæ-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Fibel (F.) (2), Spange, Knopf; co-p-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Becher; gā-d (2), st. F. (ō): nhd. Stachel, Spitze; gā-r-a, sw. M. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; gā-r-e, sw. F. (n): nhd. Ecke, Spitze, Vorgebirge, keilförmiges Feld; héaf-od, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Quelle, Anfang; hel-m, heal-m (2), st. M. (a): nhd. Helm (M.) (1), Schutz, Verteidigung, Bedeckung, Krone, Spitze, Gipfel, Schützer, Herr; hno-l-l, st. M. (a): nhd. Scheitel, Spitze, Oberstes; hor-n-sceaþ-e, F.: nhd. Spitze, Zinne; hrōf, st. M. (a): nhd. Dach, Decke, Spitze, Gipfel, Himmel; *nib-b-a?, sw. M. (n): nhd. Spitze; *nib-b-e?, sw. F. (n): nhd. Spitze; or-d, st. M. (a): nhd. Spitze, Speer, Quelle, Anfang, Front, Anführer; palester, palster, st. M. (a): nhd. Spitze, Stachel, Nagel; pīc, st. M. (a): nhd. Spitze, spitzes Werkzeug, Pike; pīl, st. M. (a): nhd. Spitze, Nagel, Schaft, Pfeil, Wurfspieß; pinc-a, sw. M. (n): nhd. Spitze; pinc-e, sw. F. (n): nhd. Spitze; pric-el, pric-el-s, M.: nhd. Stachel, Spitze, Stück; scéa-t, st. M. (a): nhd. Schoß (M.) (1), Ecke, Winkel, Spitze, Bucht, Gegend, Erdteil, Busen, Umarmung, Serviette, Laken, Bedeckung, Mantel, Kleid; *sceaþ (?), Sb.: nhd. Spitze; scri-p-p-a, sw. M. (n): nhd. Fels, Klippe, Spitze; *spī-c, Sb.: nhd. Spitze; *spi-l-u, st. F. (ō): nhd. Stift (M.), Spitze; ti-n-d, st. M. (a): nhd. Nagel, Spitze, Zahn, Zinke; top-p, st. M. (a): nhd. Spitze, Gipfel, Quaste, Zipfel, Kreisel; wlō-h (1), F. (kons.), N.: nhd. Saum (M.) (1), Franse, Verzierung, Spitze; yp-l-en, st. N. (a): nhd. Spitze, Höhe

-- Spitze des Kopfes: ae. mold-a, sw. M. (n): nhd. Spitze des Kopfes

Spitze, afries. or-d 14, st. N. (a): nhd. Spitze, Ort, Stelle, Anfang

Spitze, as. fir-st* 3, st. M. (i)?: nhd. First, Spitze; hôv-id* 19, hôƀ-id, st. N. (a): nhd. Haupt, Spitze; hwės-s-i* 2, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Schneide, Spitze; or-d* 6, st. M. (a): nhd. Spitze

Spitze, ahd. angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel; bor* (1), 7, st. N. (a): nhd. Höhe, Gipfel, Spitze; *brord, lang., st. M. (a?): nhd. Rand, Spitze; criffa*? 1, ahd.?, Sb.: nhd. Spitze, Erhöhung; ekka* 6 und häufiger?, ecka*, egga*, st. F. (jō): nhd. Schneide, Spitze, Ecke, Rand, Front; enti (1) 277?, st. M. (ja), N. (ja): nhd. Ende, Grenze, Rand, Spitze, Stirn, Ziel, Schluss, Ausgang, Untergang, Ergebnis, Tod, Seite, Vorderseite, Land (= enti Pl.), Gebiet (= enti Pl.), Saum (M.) (1); first 37?, st. M. (i): nhd. First, Spitze, Gipfel, Dach, Mauerspitze, Kuppel, Gebirgskamm; fornenti* 6, st. N. (ja): nhd. Spitze, Zipfel, Vorderseite, Ende; fornentīga* 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Spitze, Anfang, Vorderseite; fornentigī* 13?, fornantigī*, st. F. (ī): nhd. Spitze, Zipfel, Ecke, Straßenecke, Anfang, Vorderseite, Anfang; fornōntigī* 3, foranōntigī*, st. F. (i): nhd. Anfang, Rand, Uferrand, Spitze; gaida* 2, lang., st. F. (ō): nhd. Spitze, Pfeileisen; gart (1) 21, st. M. (a): nhd. »Gerte«, Stachel, Treibstecken, Stachelstock, Spitze; gispiz* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Spitze, Schneide; hōhī 104, st. F. (ī): nhd. Höhe, Größe, Erhabenheit, Hoheit, Gipfel, Spitze, Giebel, Anhöhe, Tonhöhe, Höhepunkt; horn 77, st. N. (a): nhd. Horn, Trompete, Füllhorn, Ende, Spitze, Vorgebirge, Macht; houbit (1) 203, st. N. (a): nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Oberhaupt, Höchstes, Häkchen, Ursprung; nel 2, hnel, st. M. (a?): nhd. Gipfel, Spitze, Schädeldeckel, Scheitel; nella* 1, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Gipfel, Spitze, Scheitel; nol 15, hnol, st. M. (a): nhd. Scheitel, Hügel, Spitze, Anhöhe; obanenti* 6, st. N. (ja): nhd. oberes Ende, First, oberer Rand, Gipfel, Spitze, Höhe; ort (1) 53, st. M. (a?), st. N. (a): nhd. Spitze, Ecke, Ende, Endpunkt, Rand; ortwassa* 1, orthwassa*, st. F. (ō): nhd. Spitze, Schärfe, Stachel; rihsli*? 1, Sb.?: nhd. Spitze; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit; spiz (1) 17, st. M. (a?, i?): nhd. Spitze, Bergspitze; spizza (1) 23, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel, Dorn, Pfahlwerk, Gipfel, Anhöhe; spizzī* 2, st. F. (ī): nhd. Spitze, Bergspitze; wassa 9, wahsa, wessa, sw. F. (n): nhd. Spitze, Schärfe, Schneide; wassī 59?, wassīn, wahsī*, wāzī*, hwassī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Scharfsinn, Spitze, Stachel; wipfil (2) 33, wiphil*, st. M. (a): nhd. Wipfel, oberster Trieb am Weinstock, Schössling, Spitze, Peitsche?

-- an der Spitze befindlich: ahd. fornōntīg 7, fornanōntīg, Adj.: nhd. vorn, oben, vorn befindlich, oben befindlich, an der Spitze befindlich, Glied (= subst.), Finger (= subst.), Vorrede (= subst.)

-- an der Spitze stehen: ahd. forawesan* 12, st. V. (5): nhd. »vorsein«, an der Spitze stehen, voranstehen, voraus sein (V.), herausragen, überragen, beistehen, beistehen in, hervorstehen, übertreffen, vorgesetzt sein (V.)

-- Schreibgerät mit harter Spitze: ahd. klāwa* 14, klā*, klōa*, klō*, st. F. (ō): nhd. Klaue, Kralle, Nagel, Schreibgerät mit harter Spitze, Folterzange

-- Treibstock mit eiserner Spitze: ahd. stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel

Spitze, mhd. ? sahs (2), sas, mmd., sw. F., st. F.: nhd. Raubvogelfänge, Spitze?; scheitel, sw. F., st. F.: nhd. Scheitel, Kopf, Haar (N.), Spitze, Kopfwirbel, Haarscheide, Kahlkopf, Wirbel, Stirne, Berggipfel; smiz, st. M.: nhd. Schmiss, Flecken (M.), Spitze, Rutenstreich, Läufer (M.) (1), Pferd; spīl, st. M.: nhd. Spitze; spitze (1), st. F., sw. F., st. M., sw. M.: nhd. Spitze, Ende, Endpunkt; spiz (2), spitz, spitze, st. M.: nhd. Spitze, Pfahl, Palisade, keilförmige Schlachtordnung; stickel (2), st. M.: nhd. Spitze, Stickel, spitzer Pfahl, Rebstecke; stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel; stigel (2), stigele, st. M., st. F., sw. F.: nhd. Pflock, Spitze, Tritt, Trittleiter, Durchschlupf; stolle, sw. M.: nhd. Stütze, Gestellpfosten, Gestell, Tischbein, Stuhlbein, Bergwerksstollen, Stollen, Bettpfosten, Pfosten, Fuß, hervorragender Teil, Spitze, Zacke, großes Stück, Stück, Streich, Schwank; tolde, dolde, sw. F., st. F., sw. M., st. M.: nhd. Dolde, Blütendolde, Baumwipfel, Baumkrone, Spitze, Pflanzenwipfel, Pflanzenkrone, Wipfel, Krone, Gipfel, Quaste, Fransen; toldelīn, st. N.: nhd. »Doldlein«, kleine Dolde, Spitze

-- Leute an der Spitze: mhd. spitzliute, M. Pl.: nhd. »Spitzleute«, Leute an der Spitze

Spitze, mhd. dach, tach, st. N.: nhd. Dach, Bedachung, Bedeckung, Decke, Hülle, Überzug, Oberstoff, Bekleidung, Obergewand, Pferdedecke, Bettdecke, Schutz, Krönung, Vollendung, Spitze, Gipfel, Verdeck, Oberstes, Höchstes, Schirmendes, Schützendes, Kopf; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; ecke (1), egge, st. F., sw. F., st. M., st. N.: nhd. Schneide, Schneide einer Waffe, Schwert, Waffenschneide, Spitze, Winkel, Ecke, Kante; ende (1), einde, ente, st. N., st. M., sw. M.: nhd. Ende, Beendigung, Abschluss, Lebensende, Tod, Ziel, Richtung, Seite, Beziehung, Art und Weise, Anfang, Schluss, Erfüllung, Ausführung, Erklärung, Grund, Beschreibung, Himmelsrichtung, Gegend, Rand, Stelle, Punkt, Stück, Schwanz, Wildschwanz, Stirn, Spitze, Geweihzacken, Grenze

-- Spitze des Schildbuckels: mhd. buckelhūs, st. N.: nhd. »Buckelhaus«, Schildbuckel, Spitze des Schildbuckels

Spitze, mhd. gebel, gibel, st. M.: nhd. Schädel, Kopf, Giebel (M.) (1), Giebelmauer, Spitze, Schädelknochen; gibel (1), st. M.: nhd. Giebel (M.) (1), Spitze; gipfel, st. M.: nhd. Spitze; grans, st. M.: nhd. »Grans«, Schiffsschnabel, Schnabel der Vögel, Maul, Rüssel, Vulva, hervorragender Körperteil, Spitze, Bug (M.) (2), Schiffsbug; gupf, st. M.: nhd. Spitze, Gipfel; gupfe (1), sw. M.: nhd. Spitze, Gipfel; houbet (1), houbt, houpt, höubet, hōbet, st. N.: nhd. Haupt, Kopf, Spitze, Anfang, Beginn, Oberstes, Äußerstes, Oberhaupt, Hauptstadt, Ursprung, Stück, Ende; kuppe (1), mmd., sw. F.: nhd. »Kuppe«, Spitze, Gipfel

-- die Spitze bieten: mhd. hinzen, sw. V.: nhd. sich erkühnen, die Spitze bieten

-- eiserne Spitze am Wurfspeer: mhd. glefīsen, st. N.: nhd. eiserne Spitze am Wurfspeer

-- hervorragende Spitze: mhd. horn (1), horen, st. N.: nhd. Horn, hornartige Masse, hervorragende Spitze, Bergspitze, Blashorn, Horn zum Blasen, Hornhaut

-- jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann: mhd. hāke, hagge, hūke, sw. M., st. M.: nhd. Haken (M.), Widerhaken, jedes an der Spitze krumm gebogene Ding woran sich etwas hängen kann, Pflug

-- Stachelstock mit eiserner Spitze: mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken

Spitze, mhd. menel 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Stachel, Spitze; nel, st. M.: nhd. Spitze, Scheitel; nelle (1), sw. M.: nhd. Spitze, Scheitel; nol, st. M.: nhd. Spitze, Scheitel; obenende (2), st. F.: nhd. Spitze, Gipfel, Scheitel; ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel; orthabe, orthap, sw. M.: nhd. »Orthabe«, Spitze, Schöpfer (M.) (2), Urheber, Herrscher, Anführer, Oberhaupt; pol, pōl, st. M.: nhd. Spitze, Pol

-- eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide: mhd. ortbant, st. N.: nhd. »Ortband«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide; ortīsen, st. N.: nhd. »Orteisen«, eisernes Band an der Spitze der Schwertscheide

Spitze, mhd. virst, vierst, vorst, first*, fierst*, forst*, verst, ferst*, mmd., st. M.: nhd. First, Giebel (M.) (1), Spitze, Dachspitze, Helmspitze, Decke, Helmdecke, Gebirgskamm; weifier, st. N., st. F.: nhd. Spitze, Spitzen (Pl.); weifiere, st. F.: nhd. Spitze, Spitzen (Pl.); wipfel, wippel, mmd., st. M., st. N.: nhd. Wipfel, Spitze, Rute aus schwankenden Zweigen; zacke, tacke, sw. F.: nhd. Zacke, Spitze, Dorn; zanke, sw. M.: nhd. »Zanke«, Zacke, Zacken (M.), Spitze; zinke (1), sw. M.: nhd. Zinke, Zinken (M.), Zacken (M.), Zacke, Spitze, Blashorn; zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen

-- an der Spitze: mhd. vorderst* (2), vorderest, vorderist, vorderōst, vurdrist, forderst*, forderest*, forderist*, forderōst*, furdrist*, Adv.: nhd. »vorderst«, vor allem, besonders, ganz voran, vorn, ganz vorn, an der Spitze, zuerst, zuvorderst, vornehmst, vorzüglichst; vornān, vornen, fornān*, fornen*, Adv.: nhd. vornan, vorne, vorn, ganz vorn, an der Spitze, oben; vorne, vorn, forne*, forn*, Adv.: nhd. vorn, vorne, an der Spitze, oben, vor, vorher, hiervor

-- auf eine Spitze auslaufen: mhd. verspitzen, ferspitzen*, sw. V.: nhd. »verspitzen«, zuspitzen, auf eine Spitze auslaufen, vermeinen

-- einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen: mhd. vürebrechen*, vürbrechen, vür brechen, fürebrechen*, st. V.: nhd. »fürbrechen«, hervorbrechen, ausbrechen, sich zeigen, aufbrechen, emporkommen, einen Zweig mit der Spitze wo er abgebrochen wurde in die Fährte legen

Spitze, mnd. ? spit (2), N.: nhd. Spitze?, Spatenstich, so viel Erde mit einem Spatenstich aufgeworfen werden kann, so tief wie mit einem Spatenstich gestochen werden kann, Torfstich auf dem Moore, Tiefe eines Spatenstichs

Spitze, mnd. ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück; pin, M.: nhd. kleiner länglich-spitzer Gegenstand, Pinne, Nagel, Pflock, Zapfen (M.), Schusterahle, Pfriem, Schusterzweck, Anzeigestab oder Peilstab auf einem Kompass, Spitze, Abschlussstück an einem Bauwerk, Knauf, verstärktes Ende eines Bandes;

pinnākel, pynakel, Sb.: nhd. Spitze, Abschlusstück an einem Bauwerk, Knauf; pricke (1), mnd.?, F.: nhd. Spitze, Stachel, Stechgabel (zum Aalfang)

Spitze, mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel; ārn (1), Sb.: nhd. Degenklinge, Messerklinge, Pflugmesser, Spitze, Ecke, äußerster Punkt

-- Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen: mnd. dūmēlene, dumelne, dūmēle, dūmelle, dūmēlen, dūmeēle, F.: nhd. Daumelle, Maß von der Spitze des Daumen bis zum Ellenbogen

-- mit Birken bestandene Spitze: mnd. berkenōrt, M.: nhd. mit Birken bestandene Spitze, mit Birken bestandene Ecke

-- mit einer Spitze klopfen: mnd. bicken, sw. V.: nhd. behauen (V.), dengeln, mit einer Spitze klopfen, picken, aufpicken (Ei), aufbrechen

-- Spitze eines Baumes abhauen: mnd. aftoppen, āvetoppen, sw. V.: nhd. Spitze eines Baumes abhauen

-- Stock an der Spitze des Vorderstevens: mnd. brander, brandert, Sb.: nhd. Stock an der Spitze des Vorderstevens

Spitze, mnd. hage, F.: nhd. Spitze, Granne, scharfe Spitze; h· ge (1), hoege, h· e, hügel, F.: nhd. Höhe, Ausdehnung, Abstand nach oben, höchster Punkt, Spitze, Gipfel, Seemitte, geographische Breite, hoher Sitz Gottes, Erhöhung, Anhöhe, Hügel, hohe Stellung, Hoheit; h· gede (1), hoigede, hoeget, h· chte, F.: nhd. Höhe, höchste Stelle, Spitze, geographische Breite, Himmelshöhe, Anhöhe, Hügel, Opferhügel, Bühnengerüst, Schaugerüst; h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Spitze, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Spitze, mnd. stackel, stackele, M.: nhd. Stachel, Spitze

Spitze, mnd. stift (1), stypht, M.: nhd. Stift (M.) (1), Metallstift, kleiner Nagel, Stift (M.) (1) mit dem die Windeisen auf die Fensterrahmen genagelt werden, Normalgoldschrift des Rates, Stift zum Durchschlagen von Goldmünzen bzw. Silbermünzen zum Zweck der Münzfälschung, Dorn des Leuchters zum Aufsetzen einer Kerze, Schmucknadel mit verziertem Kopf, vom Gürtel ringsum herabhängende Zierstifte aus Edelmetall, oberstes Ende, Spitze

Spitze, mnd. stoppel (1), M.: nhd. Stachel, Spitze

Spitze, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

-- metallene Spitze: mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spitze, mnd. tē (1), tēn, tēne, teine, tēwe, tan, tāne, tōn, tōne, tō, tōe, tee, F.: nhd. »Zeh«, Zehe, bewegliches Glied am Fuß des Menschen, Fuß eines Tieres, Huf eines Tieres, äußerstes Ende, Spitze

Spitze, mnd. tēneken (1), teneken, mnd.?, N.: nhd. »Zähnchen«, kleiner Zahn, kleiner Zacken, Spitze

Spitze, mnd. tip***, Sb.: nhd. »Zipf«, Zipfel, Spitze

Spitze, mnd. top, mnd.?, M.: nhd. Zopf, Spitze, höchstes Ende einer Sache, Baumwipfel, Wipfel einer Pflanze, Mastspitze, Spitze des Sackes, Spitze des Kopfes, Schopf, Kopf, Büschel, Klunker, Troddel, Maß für Flachs (24 oder 40 Hände voll oder risten), Topf als Maß für Rosinen, Korb als Maß für Rosinen

Spitze, mnd. v· rende, vorende, N.: nhd. die der Küste vorgelagerte Untiefe, vorderes Ende, Spitze, Vorderende, Küste, Strand

-- an der Spitze stehen: mnd. v· rstān (2)?, v· restān, vorstān, verstān, st. V.: nhd. vorstehen, an der Spitze stehen, den Vorsitz führen, leiten, befehligen, einstehen für, sich einsetzen für, sorgen für, vertreten (V.), vor Gericht (N.) (1) vertreten (V.), verteidigen, Vormund sein (V.), Provisor sein (V.), entgelten, einbringen, wert sein (V.), als Pfand oder Schuld zur Lösung oder Bezahlung ausstehen, zum Verkauf ausstehen, angestellt werden, gelten, bedeuten, schützen, verwalten, regieren

-- auf der Vorderseite an der Spitze: mnd. v· re (2), vore, vür, vår, vähr, före*, Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben; v· ren (2), Adv.: nhd. vorne, vorn befindlich, an, voran, auf der Vorderseite an der Spitze, voraus, vorwärts, vorbei, vorüber, vorher, zuvor, davor, früher, vorweg, im voraus, vergangen, vorüber, verstorben

-- der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares: mnd. v· rdans, v· redans, vordans, M.: nhd. Vortanz, Anführen des Tanzes, Extratanz, Brauttanz, Tanzbelustigung vor dem Termin des Festes, der erste Tanz zu Ehren des an der Spitze tanzenden Paares, Leitung des Tanzes, ausgelassener unanständiger Tanz

-- federförmige Spitze: mnd. ? vēderōrt*, vēdereōrt*?, vederōrt, vedderōrt, M.: nhd. federförmige Spitze?, Federung?

-- langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf: mnd. vūsthāmer, M.: nhd. Fausthammer, Streithammer, langstieliger Hammer mit schmalem in eine Spitze auslaufendem Kopf

-- Spitze der Kornähre: mnd. wopende, mnd.?, M., N.: nhd. Spitze der Kornähre

-- Spitze des Ankers: mnd. vlēge (1), flēge, vleige, F.: nhd. Fliege, Stubenfliege, Stechfliege, Bremse (F.) (2), Aasfliege, Bezeichnung für Unbedeutendes, Spitze des Ankers, Haken (M.) des Ankers

spitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzechtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzeckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spitzeisen, mnd. spisīsern*, spisīseren, spilīseren, N.: nhd. »Spitzeisen«, Grabstichel, Meißel

Spitzeisen, mnd. spitīsern*, spītīseren, N.: nhd. »Spitzeisen«, Spießspitze, Spitze für einen Spieß (M.) (1)

spitzeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzeisz, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzel, N. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzelthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzem -- Doppelaxt mit spitzem Eisen, mnd. houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer

spitzem -- ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, mnd. klapper (3), F.: nhd. ein bei den Opfern der Götter gebrauchtes Gefäß mit weiter Mündung und engem spitzem Boden

spitzem -- in spitzem Winkel zulaufend, mnd. vlak (1), vlack, vlakk, flak*, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm; vlākich***, Adj.: nhd. flach, platt, flach ausgebreitet, eben, wenig geneigt, in spitzem Winkel zulaufend, nicht tief, an der Oberfläche befindlich, seicht, undicht, dumm

spitzem -- kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist, mnd. j· dekop, M.: nhd. »Judenkopf«, Judengroschen, kursächsischer geprägter Groschen der den im sächsischen Wappen befindlichen Judenkopf mit spitzem Judenhut aufweist

spitzem -- Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, ahd. swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike

Spitzen -- Amboss mit zwei Spitzen, mnd. spērhāke, spārhāke, M.: nhd. »Speerhaken« (M.), ein eisernes Instrument des Schmiedes, Amboss mit zwei Spitzen

spitzen -- auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht, mnd. ? nāgellicht*, nāgellecht, N.?: nhd. auf einen spitzen Kerzenhalter gestecktes Licht?

Spitzen -- drei Spitzen Habendes, mnd. ? · verspēt*, overspet, mnd.?, N., M.: nhd. drei Spitzen Habendes?, Dreizack?

spitzen -- einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, mnd. dörchstēken (1), dorchsteken, st. V.: nhd. durchstechen, durchstecken, durchbohren, einen Körper mit einem spitzen Instrument durchstechen, erstechen, eine Urkunde durchstechen, eine Urkunde ungültig machen, tilgen, eine Urkunde durchstecken, Getreide umschaufeln, Durchstechereien treiben, unter Umgehung der Einfuhrverbote und Ausfuhrverbote heimlich Ware einführen oder ausführen, durchschmuggeln, heimlich betreiben, zwischenstecken

Spitzen -- Gabel mit hakenförmigen Spitzen, mhd. kröuwel, krouwel, kroul, krewel, krœl, st. M.: nhd. Kräuel, Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Mistgabel, Klaue, Haken (M.), Kralle, Teufelskralle

spitzen -- jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft, mnd. pēgelære, pēgeler, M.: nhd. jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft

spitzen -- Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken, mnd. timpekanne, mnd.?, F.: nhd. Kanne mit einer spitzen Ausbuchtung zum Einschenken

Spitzen -- mit Spitzen besetzt, mnd. betēneket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Spitzen besetzt

spitzen -- mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen, mnd. ? pēgelen (2), V.: nhd. mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen?

spitzen -- Tier mit spitzen Stacheln, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

spitzen -- Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

spitzen -- Zaun aus spitzen Pfählen, mnd. spīltūn, M.: nhd. Zaun aus spitzen Pfählen, Umfriedung aus spitzen durch Flechtwerk verbundenen Pfählen

Spitzen -- Zwischensatz von Spitzen, mnd. binnenwerk, N.: nhd. Einsatz, Zwischensatz von Spitzen

Spitzen (N.), mnd. scherpen* (3), scherpent, N.: nhd. Schärfen (N.), Spitzen (N.)

Spitzen (Pl.), mhd. weifier, st. N., st. F.: nhd. Spitze, Spitzen (Pl.); weifiere, st. F.: nhd. Spitze, Spitzen (Pl.)

Spitzen versehen (V.), mnd. pinnegen, pyneghen, sw. V.: nhd. mit Stacheln, Spitzen versehen (V.)

spitzen, ahd. giresken* 1, girescen*, sw. V. (1a): nhd. spitzen, schärfen, reizen, anregen, steigern, Scharfsinn verleihen; spizzen* 10, sw. V. (1a): nhd. schärfen, spitzen, spitz machen, zuspitzen, spitz hervortreiben; spizzōn* 2, sw. V. (2): nhd. spitzen, zuspitzen, spitz machen, spitz hervortreiben; splīzōn* 1, sw. V. (2)?: nhd. spitzen, einspitzen, einzacken, zuspitzen

spitzen, mhd. gespitzen, sw. V.: nhd. »spitzen«, scharf machen

spitzen, mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

Spitzen, mnd. knüppels, knuppels, N.: nhd. Spitzen, Klöppelspitzen, Spitzentuch
-- dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen: mnd. krouwel, krowel, krūwel, krawel, krauwel, M.: nhd. Greuel, Ekel, dreizackige Gabel mit hakenförmigen Spitzen, Fleischgabel, ein Marterinstrument

spitzen, mnd. scherpen (1), schirpen, scharfen, sw. V.: nhd. schärfen, spitzen, zuspitzen

spitzen, mnd. spissen, spitsen, spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, spitz werden, scharf machen, in scharfer bzw. schneidender bzw. verletzender Art formulieren, Schärfe verleihen, mit Worten sticheln, Hoffnung richten auf

spitzen, mnd. vörscherpen*, vorscherpen, vorscharpen, sw. V.: nhd. verschärfen, schärfen, spitzen

spitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzenabstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenarbeiterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenärmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenaufsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitzenbehang, mnd. vlucht (1), flucht*, F.: nhd. Flug, schnelle Bewegung, Fliegen der Vögel, Flugbild, Fliegendes (N.), Vogel, fliegendes Getier, Geflügel, Flügel, Fittich, Bild eines Flügels als Handwerksmarke, Verzierung, Spitzenbehang, schützender Fittich, schützender Arm, Ort wo Falken fliegen und gefangen werden
-- mit Spitzenbehang verziertes Kissen: mnd. vluchtküssen, N.: nhd. Kissen das mit einem Bild eines Flügels geschmückt ist, mit Spitzenbehang verziertes Kissen, Federkissen?

spitzenbehang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenbesatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenbesetzt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

spitzenblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzenborte, mnd. spigīlie, spīgili, N.: nhd. Spitzenborte, Tressenwerk, Litze

spitzenborte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzendecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzendeckung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzendiebin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzeneinfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenfallgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenfilet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzenfraise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzengarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzengeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzengeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzengewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzengoller, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzengrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenhalstuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenhandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenhändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenhandschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenhemd, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzenherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenkatarrh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenkissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenklöppel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenklöppelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenklöppeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenklöppler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenkrause, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenlager, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenmanschette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzenmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenmodel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenmuster, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzenmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzennähen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzennäherin, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzenname, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzennarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenpapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenreiten, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenschachtel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenschirm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenschleier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenschleife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenschlinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenschneppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenschnitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenschnupftuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenschürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenspaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzensparren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzentragend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Spitzentuch, mnd. knüppels, knuppels, N.: nhd. Spitzen, Klöppelspitzen, Spitzentuch

Spitzentuch, mnd. vörstickelse*, vorstickelse, vorstickels, N.: nhd. besticktes Tuch, Spitzentuch, Brusttuch?, Brustlatz?

spitzentuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenvortuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenwäscherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Spitzenwerk, mnd. speldewerk, N.: nhd. Klöppelwerk, Spitzenwerk

spitzenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenwirker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzenzacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzenzackenkante -- Spitzenzackenkante als Besatz, mnd. sinne (1), F.: nhd. »Zinne«, Spitzenzackenkante als Besatz

spitzenzasern, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzenzierde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzenzwirn, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzer -- kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge, mnd. panserdēgen, pansdēgen, pansserdēgen, panzerdēgen, pantzerdēgen, pantzdēgen, M.: nhd. »Panzerdegen«, kurze Stichwaffe und Stoßwaffe mit gerader spitzer dreieckiger Klinge

spitzer -- langer spitzer Pfahl im Schutzzaun, mnd. hākelpāl, M.: nhd. langer spitzer Pfahl im Schutzzaun

spitzer -- mit spitzer Nase, an. hek-il-nef-r, M., BN: nhd. mit spitzer Nase

spitzer -- Schneewehe mit spitzer Kante, an. skaf-l, st. M. (a): nhd. Schneewehe mit spitzer Kante, Sturzsee, Hufeisen

spitzer -- spitzer Ast, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

spitzer -- spitzer Brotlaib, mhd. spitzleip*, spizleip, st. N.: nhd. spitzer Brotlaib, Spitzwecke

spitzer -- spitzer Fels, ae. snyr-ing, st. F. (ō): nhd. spitzer Fels

spitzer -- spitzer Gegenstand, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

spitzer -- spitzer Hut als modisches Attribut, mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

spitzer -- spitzer Metallstift, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

spitzer -- spitzer Pfahl, got. hnu-þ-ō 2 (=1), hnutō?, sw. F. (n): nhd. spitzer Pfahl

spitzer -- spitzer Pfahl, mhd. stickel (2), st. M.: nhd. Spitze, Stickel, spitzer Pfahl, Rebstecke

spitzer -- spitzer Stab, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; prēkelstaf, M.: nhd. spitzer Stab

spitzer -- spitzer Stab, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

spitzer -- spitzer Stock, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

spitzer -- spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten, mnd. j· denhōt, j· denhod, j· denhoyd, jodenhōt, M.: nhd. Judenhut, spitzer weißer oder roter Hut den die deutschen Juden tragen mussten

spitzer -- spitzer Zahn, ahd. ? klam* (1) 1, st. M. (a?, i?): nhd. Klemme, spitzer Zahn?, Fangzahn?

Spitzer, mhd. spitzære* 2 und häufiger?, spitzer, st. M.: nhd. Spitzer, Zuspitzer, Zuspitzer von Rebstecken, Schleifer, Scharfzüngiger spitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzermel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzes -- ein spitzes Werkzeug, mnd. else (2), Sb.: nhd. ein spitzes Werkzeug

Spitzes -- etwas Spitzes schnell bewegen, mhd. smitzen, sw. V.: nhd. etwas Spitzes schnell bewegen, mit Ruten hauen, zücken, geißeln, züchtigen, schlagen, schnellen, stecken in, anstreichen, beschmieren, beflecken, beschimpfen, beschädigen, eilig gehen, eilig laufen

spitzes -- spitzes Ackergerät, afries. gâ-r-a 1, sw. M. (n): nhd. Rockschoß, spitzes Ackergerät, spitzes Ackerstück

spitzes -- spitzes Ackerstück, afries. gâ-r-a 1, sw. M. (n): nhd. Rockschoß, spitzes Ackergerät, spitzes Ackerstück

spitzes -- spitzes Eisengerät zum Umdrehen, mhd. nabegēr, nebegēr, negbēr, nagber, negeber, nagebor, negebor, neper, st. M.: nhd. »Nabenspeer«, spitzes Eisengerät zum Umdrehen, Bohrer, Dreheisen, Bohreisen

spitzes -- spitzes eisernes Gerät, mnd. pēk, peek, peeck, peik, peck*, peyk, pīk, pick, M., N.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Krampenhaken, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt), Haken (M.) (örtlich beschränkt?); pēke (1), F.: nhd. Pike, Langspieß, Lanze, spitzes eisernes Gerät, eine Art (F.) (1) Bohrer, Türangel, Spitze des Bootshakens, eiserne Spitze zur Verbindung von Bauteilen (Bedeutung örtlich beschränkt)

spitzes -- spitzes Ende, mhd. zipf (2), st. M., sw. M.: nhd. »Zipf«, spitzes Ende, Zipfel; zipfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Spitze, Zipfel, anhangender oder zwischengehender Landstreifen, Waldstreifen; züpfel, st. M.: nhd. spitzes Ende, Zipfel, anhängender oder zwischeneingehender Landstreifen, Waldstreifen

spitzes -- spitzes Ende, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

spitzes -- spitzes Gerät, mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel; mevel, mnd.?, M.: nhd. spitzes Gerät

spitzes -- spitzes Gerät, mnd. vlēke (2), fleke, flicke, F.: nhd. spitzes Gerät, Pfeil

spitzes -- spitzes Instrument, mnd. ik*, ike?, mnd.?, F.: nhd. spitzes Instrument, Lanze, Pike, Instrument mit dem man die Gemäße nach ihrem Inhalt bestimmt, ein Zeichen

spitzes -- spitzes Kelchglas ohne Fuß, mnd. flöite, floite, fleute, fleite, vlöite, flöte, sw. F.: nhd. Flöte, Pfeife, Holzblasinstrument, Blasinstrument, spitzes Kelchglas ohne Fuß, langes Trinkglas

spitzes -- spitzes Metallstück, mnd. tant (1), tan, tān, tån, tanne, tēn, tōn, tene?, M.: nhd. Zahn, knochenähnliches Gebilde im Kiefer auch bei Tieren, Beißwerkzeug, Polierzahn, spitz hervorstehendes Metallstück, Zinke am Werkzeug, Zacken (M.), spitzes Metallstück

spitzes -- spitzes Werk, mhd. ort (1), st. N., st. M.: nhd. Anfang, Ursprung, Ende, äußerstes Ende, Ecke, Spitze, Waffenspitze, spitzes Werk, Zeug, Winkel, Rand, Saum (M.) (1), Seite, Himmelsgegend, zu äußerst gelegenes Landstück, Ortangewiesener Platz, Stelle, Stück, Landstück, Kante, Seite, Grenze, Zipfel, Schwertspitze, Schneide, Geringstes, Punkt, Teil, Maßviertel, Gewichtsviertel, Münzviertel

spitzes -- spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, mnd. dörchslach, dorchslach, M.: nhd. »Durchschlag«, spitzes Werkzeug aus Eisen und Stahl zum Durchschlagen von Löchern, Spitzdorn, Küchengerät zum Durchsieben, Ausschlag der Zunge an der Waage bei Übergewicht

spitzes -- spitzes Werkzeug, ae. pīc, st. M. (a): nhd. Spitze, spitzes Werkzeug, Pike

spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. nātel, nattek, nādel, nātele, nātle, F.: nhd. Nadel, Nähnadel, Schmucknadel, Anstecknadel, spitzes Gerät zum Ausstechen (Bedeutung örtlich beschränkt), Obelisk (Bedeutung örtlich beschränkt), Kompassnadel (Bedeutung örtlich beschränkt)

spitzeschar, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzfarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzfeile, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzfinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzfindeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzfindig, afries. *sub-til, Adj.: nhd. scharfsinnig, spitzfindig

spitzfindig, ahd. fārīgo 1, Adv.: nhd. »lauernd«, hinterlistig, spitzfindig; fizuslīhho 6, fizuslīcho*, Adv.: nhd. klug, schlau, listig, falsch, spitzfindig, niederträchtig, betrügerisch; hintarskrenklīhho* 1, hintarscrenclīcho*, Adv.: nhd. hinterlistig, spitzfindig; listlīh* 3, Adj.: nhd. geschickt, schlau, listig, listenreich, spitzfindig, kunstreich, kunstvoll; unkustlīhho* 1, unkustlīcho*, Adv.: nhd. spitzfindig, listig, hinterlistig, verschmitzt

spitzfindig, mhd. ? durchspitzic*, durchspitzec, Adj.: nhd. »durchspitzig«, spitzfindig?, gierig? -- spitzfindig ausdeuten: mhd. durchgrübelen*, durchgrübeln, sw. V.: nhd. »durchgrübeln«, spitzfindig ausdeuten

spitzfindig, mhd. kündic, kündec, kundic, kündig, Adj.: nhd. kundig, bekannt, vertraut, erfahrend, kund, bekannt machend, verkündend, wissend, klug, schlau, geschickt, spitzfindig, stolz, anpassend, listig, prahlerisch

spitzfindig, mhd. subtīl, subtil, Adj.: nhd. subtil, fein, scharf, spitzfindig

spitzfindig, mnd. s· kisch, Adj.: nhd. spitzfindig, kasuistisch

spitzfindig, mnd. sophistisch, Adj.: nhd. »sophistisch«, spitzfindig, klügelnd

spitzfindig, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

spitzfindig, mnd. spisvündich, spitsvündich, Adj.: nhd. spitzfindig

spitzfindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzfindiger -- spitzfindiger Mensch, mnd. spisvunt, spitzvunt, M.: nhd. »Spitzfund«, spitzfindiger Mensch

Spitzfindigkeit -- Spitzfindigkeit der Glaubensabtrünnigen, mnd. kettærelist*, ketterlist, F.: nhd. listige Auslegung, Spitzfindigkeit der Glaubensabtrünnigen

Spitzfindigkeit, afries. sub-til-hê-d 4, st. F. (i): nhd. Scharfsinn, Spitzfindigkeit

Spitzfindigkeit, ahd. kleinlist* 4, st. M. (i): nhd. Klugheit, Argument, Spitzfindigkeit, Schlauheit, Schläue, Scharfsinn, Beweis

Spitzfindigkeit, mhd. ursuoche, st. F.: nhd. was man sucht, wonach man forscht, Versuchung, Veranlassung, Ausflucht, Spitzfindigkeit, Falle, Mittel jemanden hinterrücks auf die Probe zu stellen, Nachforschung, Untersuchung, Lösung

Spitzfindigkeit, mnd. spisvündichhēt*, spisvündichēt, spisvündicheit, spitsvündichēt, spitsvündicheit, F.: nhd. Spitzfindigkeit

Spitzfindigkeit, mnd. subtīlitēt, F.: nhd. Subtilität, Kompliziertheit, Spitzfindigkeit, Ausgeklügeltheit

Spitzfindigkeit, mnd. vörnuft* (1), vornunft, vornoft, vornumft, vornumpft, vornumpht, vornunft, vornust, vornost, vornumst, vornumest, vornumpst, vornunst, F.: nhd. Vernunft, Einsicht, Verstand, Kraft zu höherer Erkenntnis, reines Erkennen, Vorsehung, geistige Kraft, geistiges Vermögen, Verstandeskraft, Klugheit, Spitzfindigkeit, Begabung, Fähigkeit, Geschick, natürliches menschliches Ermessen, Gewitztheit, Schliff, Lebensart, Verstehen, Verständnis, Kenntnis, Wissen

spitzfindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzfindiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spitzfindisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzfindler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzfingerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzfingerigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzfinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzflader, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzflosser, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzflöte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzfrühkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spitzfund, mnd. spisvunt, spitzvunt, M.: nhd. »Spitzfund«, spitzfindiger Mensch

spitzfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzfünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzfündeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzfündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzfündlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzgatter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgaupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgeformt, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

spitzgeier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzgelänge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgeöhrt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

spitzgerte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzgeschnitten, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

spitzgesucht, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

spitzgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgiebel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzgipfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgläschen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgoschet, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzgranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzgrind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzgroschen, mnd. ? spisgrosse, spiskrosse, spīsgrosse, spiessgrosse, spieskrosse, spitsgrosse, spitskrosse, spitzgrosse, spitzkrosse, M.: nhd. »Spitzgroschen«?, eine in Sachsen geprägte Münze

spitzgroschen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhabicht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzhacke -- kleine Spitzhacke, mhd. krempel, st. M., st. N.: nhd. »Krempel« (F.), kleine Spitzhacke, Kralle, Häkchen, geringfügige Sache

Spitzhacke -- Schlag mit Spitzhacke, afries. biz-a-slêk 1, st. M. (a?): nhd. Schlag mit Spitzhacke

Spitzhacke -- Spitzhacke des Steinhauers, mnd. stēnbicke, steinbicke, stēnbick, steinbick, F.: nhd. Spitzhacke des Steinhauers, Spitzaxt zum Brechen oder Zerhauen oder Behauen der Steine sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Spitzhacke -- Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine, mnd. stēnexe, steinexe, F.: nhd. »Steinaxt«, Spitzhacke zum Brechen oder Behauen oder Zerhauen von Steinen sowie zum Schärfen der Mühlsteine

Spitzhacke, ae. becc-a, sw. M. (n): nhd. Spitzhacke

Spitzhacke, mhd. bicke, sw. M.: nhd. »Pickel« (M.) (1), Spitzhacke; bickel, pickel, st. M.: nhd. Spitzhacke, Pickel (M.) (1), Knöchel, Würfel

Spitzhacke, mnd. bicke, F.: nhd. Spitzhacke, Zweispitz; bickel, M.: nhd. Pickel (M.) (1), Spitzhacke, Hacke (F.) (2), Knöchel, Würfel, Fangstein (Spiel)

Spitzhacke, mnd. houwe, howe, houw*, F.: nhd. Haue, Hacke, Spitzhacke, Vorderarme des Wagengestells in welche die Deichsel eingeschoben wird, Werkzeug zum Hauen; houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer; houwelhacke, F.: nhd. Hacke, Hauhacke, Spitzhacke, Mauerhacke; kīlhacke, kilhacke, F.: nhd. »Keilhacke«, Keilhaue, Spitzhacke, Hacke mit keilförmigem Eisen zum Aufhauen

-- Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet: mnd. kīlhouwære*, kīlhouwer, M.: nhd. Keilhauer, Bergmann der mit der Spitzhacke arbeitet

Spitzhacke, mnd. pīlhacke, F.: nhd. »Pfeilhacke«, Spitzhacke; pīlhouwe, pīlhauwe, F.: nhd. Spitzhaue, Spitzhacke; rōdebicke, rādebicke, F.: nhd. Spitzhacke

Spitzhacke, mnd. snāvelbicke, F.: nhd. »Schnabelbicke«, Spitzhacke

Spitzhacke, mnd. stēnbickel, steinbickel, stēnbikil, steinbikil, M.: nhd. »Steinpickel«, Spitzhacke

Spitzhacke, mnd. stēnbr· kel, steinbr· kel, stēnbrükil, steinbrükil, M.: nhd. Spitzhacke

Spitzhacke, mnd. stokhouw, stokhouwe, F.: nhd. Spitzhacke, Hacke, Haue

spitzhacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzhacken -- mit Spitzhacken abschlagen, mnd. afbicken, sw. V.: nhd. mit Bicken abschlagen, mit Spitzhacken abschlagen

spitzhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzhammer, mhd. storchsnabel, st. M.: nhd. Storchschnabel, Spitzhammer

Spitzhammer, mnd. ? edebicke, mnd.?, Sb.: nhd. Spitzhammer?

Spitzhammer, mnd. houwel, houwēl, howel, N.: nhd. Hacke, Spitzhacke, Mauerhacke, Doppelaxt mit spitzem Eisen, Spitzhammer

-- Spitzhammer zum Vorschlagen der Hufeisenlöcher: mnd. hōfstempel, M.: nhd. Spitzhammer zum Vorschlagen der Hufeisenlöcher

spitzhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzharfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzhaue, ahd. skora* 4, scora, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Schaufel, Hacke (F.) (2), Spitzhaue

Spitzhaue, mhd. krampe, sw. M.: nhd. Spitzhaue

Spitzhaue, mhd. schor (1), F.: nhd. Schaufel, Spitzhaue

Spitzhaue, mhd. zwispiz, st. M.: nhd. »Zwiespitz«, Steinhaue, Spitzhaue

Spitzhaue, mnd. pīlhouwe, pīlhauwe, F.: nhd. Spitzhaue, Spitzhacke

spitzhaue, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzhäuer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhirsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhölzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzhosen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzhösler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzhut, mnd. spishōt, spishoedt, spitshōt, spitshoedt, spitzhōt, M.: nhd. »Spitzhut«, spitzer Hut als modisches Attribut, Betrüger, Schwindler, Gauner

spitzhut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhüten, mnd. ? spish· den, spitsh· den, sw. V.: nhd. »spitzhüten«?, schmeicheln, heucheln

spitzhüten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzhüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzhütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzig -- scharf und spitzig, mnd. scharpspissich*, scharpspitzich, Adj.: nhd. »scharfspitzig«, scharf und spitzig

spitzig sein (V.), germ. *snib-, *snip-, germ.?, V.: nhd. spitzig sein (V.), schneiden

spitzig, idg. *stei-, *tei-, Adj.: nhd. spitzig

spitzig, germ. *agō-, germ.?, Adj.: nhd. spitzig

spitzig, ae. *-gǣ-r-ed-e, Adj.: nhd. spitzig

spitzig, mhd. bitter (1), pitter, Adj.: nhd. bitter, herb, scharf, giftig, übel, übelriechend, hart, heftig, qualvoll, schmerzlich, unbarmherzig, schneidend, spitzig, stechend, bissig, reißend, ergrimmt, erbittert

spitzig, mhd. gupfoht, Adj.: nhd. spitzig; hegenīn, Adj.: nhd. aus Dornen hergestellt, spitzig, Dornen...

spitzig, mhd. schravel, schrafel*, Adj.: nhd. schroff, spitzig; spitzelic, Adj.: nhd. spitzig; spitzenlich, Adj.: nhd. spitz, spitzig; spitzic, spitzec, Adj.: nhd. spitz, spitzig, herb; spiz (1), spitz, spitze, Adj.: nhd. spitz, spitzig

-- spitzig reden: mhd. spitzen, sw. V.: nhd. spitzen, scharf machen, zuspitzen, mit Spitzen versehen (V.), zieren, spitzig reden

spitzig, mnd. egget, ecget, eget, Adj.: nhd. spitzig, schneidend, scharfkantig, eckig; eggich, eygich, eggech, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig; eggicht***, Adj.: nhd. spitzig, scharf, eckig, kantig

spitzig, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend

spitzig, mnd. watich, mnd.?, Adj.: nhd. spitzig, scharf

spitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzige -- spitzige Rede, mhd. snit, st. M.: nhd. Schnitt, Ernte, Erntezeit, Kornschnitt, Heuschnitt, spitzige Rede, Beschneidung, Einschnitt, Sägeschnitt, Zuschnitt, Form, Getreideschnitt, Juli, August, Gewinn, Schneide, Schärfe, Wunde, Machart, Betrug

spitziges -- spitziges Eisen als Hindernis, mnd. vōtangel, vōtangen, M.: nhd. Fußangel, Fußeisen, spitziges Eisen als Hindernis

spitzigfein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzigheiszhungrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitziglänglicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitziglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spitzkabis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkantige -- spitzkantige Segge, mnd. snitgras, N.: nhd. »Schnittgras«, Riedgras, spitzkantige Segge

spitzkappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzkäse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzkeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkiefer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzklammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzklee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkleie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzköpfig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzkopfraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzkünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzkürbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzlaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzlehen, mhd. spizlēhen 2, spitzlēhen*, st. N.: nhd. Spitzlehen, verlehntes kleines Landstück

Spitzlein, mhd. spitzelīn, st. N.: nhd. Spitzlein, Spitzchen

spitzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzlerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzleute, mhd. spitzliute, M. Pl.: nhd. »Spitzleute«, Leute an der Spitze

spitzleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzlich, mnd. spislīk*, spislich, spitslich, Adj.: nhd. »spitzlich«, spitzzulaufend, schmalgeformt

spitzlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spitzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzmarder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzmarke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzmaske, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzmäulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spitzmäulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spitzmaus, ae. hear-m-a, sw. M. (n): nhd. Spitzmaus, Haselmaus, Wiesel?; scier-f-e-mūs, F. (kons.): nhd. Spitzmaus; scréa-w-a, sw. M. (n): nhd. Spitzmaus

Spitzmaus, ahd. bilihmūs* 3, st. F. (i): nhd. Bilchmaus, Spitzmaus; grōzmūs 2, st. F. (i): nhd. Spitzmaus, Ratte; muzerin* 1, mützerin*, ahd.?, st. F. (jō): nhd. Spitzmaus; spiz (3) 1, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Spitzmaus; spizza (2) 2, sw. F. (n): nhd. Spitzmaus; spizzāra* 2, sw. F. (n): nhd. Spitzmaus; spizzimūs* 16, st. F. (i): nhd. Spitzmaus; spizzo* (1) 3, sw. M. (n): nhd. Spitzmaus

Spitzmaus, mhd. spitzmūs, st. F.: nhd. Spitzmaus; spizzerīn 1, st. F.?: nhd. Spitzmaus

Spitzmaus, mhd. veltmūs, feltmūs*, st. F.: nhd. Feldmaus, Spitzmaus

Spitzmaus, mnd. snīdelmūs, F.?: nhd. Spitzmaus, böswilliger Kritiker

Spitzmaus, mnd. spismūs, spitsmūs, F.: nhd. »Spitzmaus«

spitzmaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzmeiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzmesser, mhd. spitzmezzer 4, st. N.: nhd. Spitzmesser, Dolch

spitzmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzmorchel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzmotte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzmündig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzmünze, nhd.: nhd. ; L.: DW

spitzmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzmütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitznadel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitznagel, mhd. spiznagel 1, st. N.: nhd. Spitznagel, Spieß (M.) (1)

spitznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzname, mhd. āname, sw. M.: nhd. Spitzname, Beiname

Spitzname, mnd. · kelname, okelname, M.: nhd. Zuname, Beiname, Spitzname, Spottname

spitzname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitznärrisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitznase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitznasig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitznäsig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitznickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitznusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzöhrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzpetzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzpfahl, mnd. ? dūmstok, Sb.: nhd. Spitzpfahl?

Spitzpfahl, mnd. r· tære*, r· ter, ruͤter, reuter, ruiiter, M.: nhd. Ritter, berittener und bewaffneter Edelmann, Bewaffneter, berittener und geharnischter Bewaffneter, Söldner, berittener Söldner, Wegelagerer, Straßenräuber, ritterlicher Straßenräuber, Landsknecht, Seesoldat, berittener Krieger, spanischer Reiter, Spitzpfahl

spitzpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzpfeiler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzpille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzpinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzpleinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzpocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spitzquinte, mnd. spisquinte, spitsquinte, F., N.: nhd. »Spitzquinte«, eine Stimme in der Orgel (Rückpositiv)

spitzrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzraute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzrochen, spitzroche(n), nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzross, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzsalbei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzscharf, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzschiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spitzschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzschnäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzschnauze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzschnäuzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzschnäuzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spitzschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzschraube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spitzschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spitzschuhe, an. spez-skō-r, st. M. (a): nhd. Spitzschuhe

spitzschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spitzschwärmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzschwengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzsinnig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spitzsinnigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzsottel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzspann, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spitzstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzstichel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spitzstock, ae. preg, Sb.: nhd. Spitzstock
spitzstöckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzstreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzstrichel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spitzthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitztruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitztrüsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitztüte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzweck, nhd.: nhd. ; L.: DW
Spitzwecke, mhd. spitzleip*, spizleip, st. N.: nhd. spitzer Brotlaib, Spitzwecke
spitzweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spitzwegereich, mhd. hunderippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hunderippe«, Spitzwegereich, Hundskamille?; hundesrippe 1, st. N., st. F.: nhd. »Hundsrippe«, Spitzwegereich
Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ribbe, rübbe, rebbe, rippe, st. N., sw. M.: nhd. Rippe, Fleischstück mit Rippenknochen, gebogene Holzlatte, Spant, Teil der Rüstung zum Schutz des Brustkorbs (Bedeutung örtlich beschränkt), Spitzwegerich (Bedeutung örtlich beschränkt), erhabener Streifen (M.) auf einer Fläche?
Spitzwegerich, ahd. ribba 8, rippa, st. F. (jō): nhd. Rippe, Spitzwegerich; ribbi 23, st. N. (ja): nhd. Rippe, Spitzwegerich
Spitzwegerich, mnd. hundesribbe, N., M.: nhd. »Hundsrippe«, Spitzwegerich; kattenribbe?, M., N.: nhd. »Katzenrippe«, Hundsrippe, Spitzwegerich; kempenkrūt, kenpenkrūt?, N.?: nhd. Spitzwegerich
Spitzwegerich, mnd. ribbewort, ribewort, ripwort, ribwort, rübbewort, F.: nhd. »Rippenwurz«, Spitzwegerich, Hundsrippe; ribort, F.: nhd. Spitzwegerich; rippel, Sb.: nhd. Spitzwegerich; rīpvōt, F.: nhd. Spitzwegerich, Hundsrippe
-- Destillat aus Spitzwegerich: mnd. ribbeworteswāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich; ribbewortwāter, N.: nhd. »Rippenwurzwasser«, Destillat aus Spitzwegerich
spitzwegerich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spitzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spitzwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzwinkelig, mnd. scharpōrdich, scharpordich, Adj.: nhd. »scharfwinkelig«, spitzwinkelig
spitzwinkelig, spitzwink(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spitzwinkliges -- spitzwinkliges Landstück, mnd. ōke (2), nōke, F.: nhd. Raum unter der Dachschräge, Abseite im Dachboden, spitzwinkliges Landstück, Öffnung in der Abseite?; ōrt (1), · rt, ort, oort, oert, oyrt, ohrt, oͤrt, M., N., F.: nhd. Ort, Gegend, Stelle, Platz, äußerster Punkt, Ecke, Ende, Grenze, Richtung, Ausschnitt, Schneide, Winkel, Straßenecke, Raumecke, Schlupfwinkel, Eckhaus, Eckstein, spitzwinkliges Landstück, Landspitze, Teil einer Fläche, Zipfel, Meerbusen, Kante, Rand, Richtung, Spitze, Schärfe, Waffe, Pfeil, Schwert, Messer (N.), Anfang, Ursprung, Ort, Stelle, Stück Landes, Maßeinheit, Flächenmaß (Bedeutung örtlich beschränkt), Hohlmaß (vierter Teil eines Maßes), Getreidemaß, Minute (Bedeutung örtlich beschränkt), Münzwert (vierter Teil einer Münze), Münze, münzähnliche Metallscheibe als Schmuckstück
spitzwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spitzwürfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spitzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spitzzange, mnd. spistange, F.: nhd. Spitzzange
spitzzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spitzzipfelig, spitzzipf(e)lig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spitzzulaufend, mnd. ? spisbalkhaftich*, spisbalkaftich, Adj.: nhd. spitzzulaufend?
spitzzulaufend, mnd. spislīk*, spislich, spitslich, Adj.: nhd. »spitzlich«, spitzzulaufend, schmalgeformt
spitzzulaufend, mnd. spissich, spitsig, spitzig, Adj.: nhd. »spitzig«, spitzzulaufend, spitzgeformt, geistig überspitzt, überschlau, spitzfindig, listig, höhnisch, hämisch, anzüglich, spitz, verletzend
spitzzulaufende -- spitzzulaufende Tasche, mnd. ? spisnāser*?, spitzēser, mnd.?, M.: nhd. spitzzulaufende Tasche?
spitzzüngig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spitzzwickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spizol, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splanade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spläszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spleen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spleetflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spleißabzug, spleiszabzug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spleiße, mhd. splīze, sw. F.: nhd. »Spleiße«, abgespaltener Span
spleißen, idg. *splei-, *plei-, V.: nhd. spalten, spleißen
spleißen, germ. *spleitan, *splītan, st. V.: nhd. spalten, spleißen; *splittjan, sw. V.: nhd. spalten, spleißen, splittern?
spleißen, ae. ā-splǣ-t-an, sw. V.: nhd. spleißen; ge-slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, verleumden; slī-f-an, st. V. (1): nhd. spleißen; slī-t-an, st. V. (1): nhd. schleißen, zerreißen, spleißen, teilen, beißen, stechen, verwunden, zerbeißen, verleumden; *splǣ-t-an, sw. V.: nhd. spleißen; s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen
spleißen, afries. splī-t-a* 4, st. V. (1): nhd. spleißen, spalten
spleißen, mhd. splīzen, st. V.: nhd. »spleißen«, spalten, trennen, abtrennen, bersten
spleißen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen
spleißen, mnd. splēten, spleiten, spleyten, sw. V.: nhd. »spleißen«, spalten, aufteilen, aufreißen
Spleißnagel, mnd. splētnāgel, M.: nhd. »Spleißnagel«, großer Nagel zum Spalten (N.) von Holz oder Eisen
Spleißstein, mnd. splētstēn, splētstein, M.: nhd. Spleißstein
spleisze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spleiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spleiszer, nhd.: nhd. ; L.: DW
spleiszherd, nhd.: nhd. ; L.: DW
spleiszholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spleiszhütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spleiszicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spleiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spleiszknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spleiszkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spleiszmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spleiszmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spleiszofen, nhd.: nhd. ; L.: DW
spleiszpein, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spleisztiegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spleiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splendid, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splenetisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splenitisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spletbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splettbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spletten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
splicken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
splieszdach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spliesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Splint -- Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, mnd. runge, ronge, F.: nhd. Runge, hölzerne Stange, Wagenrunge, Querholz unter dem Obergestell des Wagens, an der Seite eines Wagens angebrachte Stange als Halterung für Seitenbretter und Seitenleitern, Splint der das Lösen des Rades von der Achse verhindert, Lünse
Splint -- starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird, mnd. ? splintnāgel, M.: nhd. »Splinternagel«, Vorstecknagel, starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird?
Splint, mnd. ? splite, Sb.: nhd. Splint?
Splint, mnd. splinte, splente, M., F.: nhd. Splint, eiserner Vorsteckstift, Quereisen, ein Eisen das durch das Loch eines Riegels gesteckt wird oder als Schlüssel für eine Art (F.) (1) Schloss dient, junges schlankes Mädchen (Bedeutung örtlich beschränkt)
Splint, mnd. v· rsteknāgel, M.: nhd. »Vorstecknagel«, durchgesteckter Nagel zur Befestigung, durchgesteckter Stift zur Befestigung, Splint
-- ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen: mnd. vingerlīn (2), N.: nhd. »Fingerlein«?, Fingerring, kleiner Metallring, Eisenring, Kettenring, ringartiger Splint zum Verschluss von Bolzen
splint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splint, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splintdraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splintenschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Splinter, mnd. splinter***, M.: nhd. »Splinter«, Splitter
splinter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splinterklein, mnd. splinterklēn, splinterklein, Adj.: nhd. »splinterklein«, sehr fein und dünn
splinternackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Splinternagel, mnd. splintnāgel, M.: nhd. »Splinternagel«, Vorstecknagel, starker Nagel durch den ein Splint gesteckt wird?
splinterneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splintgat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splinthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splintkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintkeil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splintkohle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splintschwäche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spliss, mnd. splēte, spleite, splēt*, st. M., F.?: nhd. Spliss, Riss, Spalte, Spalt, Wundspalt, klaffende Wunde, Holzsplitter, Span, Abspitterung einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt), abgeteiltes Stück einer Lehnhufe (Bedeutung örtlich beschränkt)
splissen -- Schiffstaue splissen, mnd. ? vörschēten*, vorschēten, vorscheiten, vorscheyten, st. V.: nhd. verschießen, stürzen, umstechen, umwerfen, Schiffstaue splissen?, ausstoßen, ausstreuen, aussprengen, aussondern, ausschießen, auslegen, einschießen, hergeben. versteuern, Schoß bezahlen, aus den Gelenken treten, auskugeln, aufschießen, verwerfen, durch Umstürzen der Lichter exkommunizieren, ächten, schnell entfernen, sich schnell entfernen, davoneilen, verlieren, bleich werden, die Farbe verlieren, verfallen (V.), verfliegen, ein Ende haben, schießend verbrauchen
splissen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
splissig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splissung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spliszeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spliszgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spliszhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spliszhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spliszmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitsen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
splitt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittapfel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
splittenreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Splitter, idg. *dresk, V., Sb.: nhd. zerreißen, Splitter; *ghrendh-, Sb.: nhd. Borste, Splitter, Bart
Splitter, germ. *flīsō, st. F. (ō): nhd. Splitter; *gramsta-, *gramstaz, st. M. (a): nhd. Splitter;

*skifrō-, *skifrōn, *skifra-, *skifran, germ.?, Sb.: nhd. Schiefer, Splitter; *spīkō, germ.?, st. F.: nhd. (ō), Stecken (M.), Splitter; *splitra, germ.?, Sb.: nhd. Splitter

Splitter, got. gra-m-st* 3, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Holzsplitter, Splitter

Splitter, an. flas-a, sw. F. (n): nhd. Splitter, dünne Scheibe; spī-k, st. F. (ō): nhd. Splitter
-- Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet: an. ūf-r (3), st. M. (a?): nhd. Splitter der mit dem dickeren Ende an dem Gegenstand aus dem er herausgehauen wurde festhaftet, Streit

Splitter, ae. mot, N.: nhd. Stäubchen, Splitter, Atom

Splitter, afries. bi-t-e 19, st. M. (i): nhd. Biss, Splitter, Einschnitt

Splitter, ahd. durast 2, st. M. (a?, i?): nhd. Span, Splitter; skeida* 17, sceida, sw. F. (n): nhd. Scheide, Trennung?, Span, Splitter, Reisig, Grenze?; skifaro* 1, scifaro*, sw. M. (n): nhd. Splitter, Schiefer, Gesteinsbrocken, Klippe; spān* 6, st. M. (a?, i?): nhd. Span, Holzspan, Splitter; ? stupfilīn* 1, stuphilīn*, stupfilī*, st. N. (a)?: nhd. Stoppelhalm, Splitter?

Splitter, mhd. agene, agen, age, st. F., st. M.: nhd. Spreu, Granne, Spelze, Splitter; drāme, drām, trām, trāme, trān, st. M., sw. M.: nhd. Balken, dickes Brett, Kreuzesbalken, Riegel, Stück, Splitter, Zuckerbaum; drum (1), trum, st. N.: nhd. »Trumm«, Endstück, Ende, Grenze, Rand, Spitze, Klotz, Stück, Splitter; drumsel, st. N.: nhd. Prügel, Splitter, Endstück; drumstüc, st. N.: nhd. Splitter; drumstücke, st. N.: nhd. Splitter; drunzel, sw. M., st. N.: nhd. Splitter
-- Splitter im Huf habend: mhd. agenhuof, Adj.: nhd. Splitter im Huf habend

Splitter, mhd. gebrest, gibrest, gebrist, gibrist, geprest, giprest, st. M., sw. F., st. F.: nhd. kleines Gebrechen, Bruchstück, Splitter, Scharte, Schade, Schaden (M.), Nachteil, Verlust, Mangel (M.), Missstand, Fehlbetrag, Fehler, Verschulden, Misshelligkeit, Streit, Notlage, Vergehen, Schwäche, Sünde, Makel, Beschwerde, Unvollkommenheit, Stückwerk, Werk; hewe, sw. F.: nhd. Splitter, Halm, Granne

Splitter, mhd. scharte, sw. F., st. F.: nhd. Scharte, Riss, Beschädigung, Beule, Verletzung, Splitter, Makel, Stück, Trumm, Teil, ausgebrochenes Stück, ausgehauenes Stück; schiel (2), st. M.: nhd. abgesprungenes Stück, abgerissenes Stück, Splitter, Klumpen (M.), Schädel, Kopf; schiver, schever, schifer*, schefer*, st. M.: nhd. »Schiefer«, Steinsplitter, Holzsplitter, Splitter; schivere, schifere*, sw. M.: nhd. »Schiefer«, Splitter, Steinsplitter, Holzsplitter; spān (1), st. M.: nhd. Span, Holzspan, Einschnitt ins Kerbholz, Splitter, Locke, hobelspanförmige Ringelung der äußersten Haare, Glied, Verwandtschaftsgrad, Zwist, Streit; spāt (1), spat, st. M.: nhd. Spat (M.) (1), Gesteinsart, Splitter, Stück, blättrig brechendes Gestein; spelter, spilter, M., F.: nhd. Spelter, abgespaltenes Holzstück, Scheit, Splitter, Lanzensplitter, Spion; spidel, spedel, st. M.: nhd. Splitter, Fetzen (M.), Lappen (M.); spiel, st. M.: nhd. Splitter; spiz (3), st. M.: nhd. Spieß (M.) (1), Holzspieß, Bratspieß, Spießbraten, Braten (M.), Splitter; sprīze, st. M., sw. M.: nhd. Lanzensplitter, Splitter; sprīzel, st. M., sw. M.: nhd. Spreißel, Span, Splitter, Lanzensplitter; strum, st. N.: nhd. Endstück, Ende, Stück, Splitter; strunzūn, st. M.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Splitter; stüppe, stuppe, st. N.: nhd. Staub, Werg, Staubkorn, Staubähnliches, Pulver, Pulver zur Arznei und Zauber, Splitter, Nichtigkeit, Zauberei mit Pulver; trunze, drunze, drumze, sw. F., st. F., st. M., st. N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Splitter; trunzūn, trunzen, drumzen, st. M., N.: nhd. abgebrochenes Speerstück, Speersplitter, Splitter
-- kleiner Splitter: mhd. spidellīn, st. N.: nhd. kleiner Splitter
-- voll Splitter seiend: mhd. schiveric, schiferic*, Adj.: nhd. »schieferig«, voll Splitter seiend

Splitter, mnd. schīf, N.: nhd. Splitter

Splitter, mnd. schēve (1), scheve, F., N.?: nhd. Schäbe, die beim Brechen (N.) und Hecheln (N.) abfallenden Splitter des Flachses, Geringfügiges, Minderwertiges, Splitter, Makel

Splitter, mnd. schēver (1), schiver, M.: nhd. Splitter, losgelöstes Teilchen, Schiefer, Schindel, blättrige Steinart, Abfall von Flachs

Splitter, mnd. scherve, F.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel

Splitter, mnd. schervele, schervel, schervelen, N.: nhd. Scherbe, Splitter, Bruchstück, Tiegel, flacher Topf

Splitter, mnd. scherven (2), N.: nhd. Scherbe, Bruchstück, Hagelkorn, Splitter, Krustentierschale, flacher Tiegel

Splitter, mnd. schārt, schart, N.: nhd. Scharte, Spalte, Wunde, Beschädigung, Riss, Bruch, Lücke, Öffnung, ausgebrochenes Stück, Scherbe, Splitter, Bruchstück, Abspaltung

Splitter, mnd. schrātele, scratele, schrādele, N.: nhd. Span, Splitter, abgeschnittenes Stück, Papierschnitzel, Saum (M.), Streifen (M.) (1) am Gewand

Splitter, mnd. splinter***, M.: nhd. »Splinter«, Splitter

Splitter, mnd. splitter (1), M.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zersplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Splitter, mnd. splitter (2), splittere, spletter, splettere, splētere, splēter, F.: nhd. Splitter, abgesplittertes Stück Holz, Holzscheit, Makel, Uneinigkeit (Bedeutung örtlich beschränkt), Zerplitterung (Bedeutung örtlich beschränkt)

Splitter, mnd. stücke, stück, stucke, stugke, stykke, sticke, stuck, stükke, N.: nhd. Stück, Teilstück, Teilstück einer Definition, Einzelstück, Stück aus einer Vielzahl oder einer Reihe anderer Dinge gleicher Art (F.) (1), Exemplar, willkürlich oder gewaltsam abgetrennter bzw. abgesprungener bzw. abgebrochener Teil eines Ganzen, Teil eines Ganzen, Bruchstück, Splitter, Scherbe, Fetzen (M.), Brocken (M.), Krume, abgegrenztes Stück eines Ganzen, Acker, Ackerstück, Feld, Flurstück, Grundstück, Wegstrecke zu Land und zu Wasser, Geldstück, Münzstück, Gewichtsstück, Geschütz, Kanone, Fass (für Wein), Platte aus Edelmetall, Blech aus Edelmetall, Kupferplatte, handwerkliche Arbeit, literarisches Erzeugnis, Schrift, Schriftstück, Gebinde, Bund, Ballen (M.) (1) Buschholz, Bauholz?, zusammenhängendes Gewebe aus Leinen (N.) und Tüchern von bestimmter Größe, Bahrtuch, Einzelbestimmung, Abschnitt, Kapitel, Text eines Buches, Bestandteil, Zutat, Gegenstand, Ding, einzelne Eigenschaft, Einzelheit, Artikel, Bestimmung, Paragraph, Bedeutung, Maßnahme, Lehrstück, Verordung, Satz, Behauptung, Mittel, Rezept, Vorgehen, Handlung, Tun, Vorkommen, Begebenheit, ungewöhnliche Art (F.) (1), Seite eines Dinges, Schelmenstreich, Umstand

Splitter, mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

splitter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterarzius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitterbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Splitterchen, mhd. drumzei, drumzein, st. N.: nhd. Splitterchen, Ende, Bruchstück

Splitterchen, mhd. trunzel, trünzel, trumzel, st. N., sw. M.: nhd. Splitterchen; trunzelīn, trunsellin, st. N.: nhd. Splitterchen

splitterchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splitterdeck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splitterer, nhd.: nhd. ; L.: DW
splitterfäse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterfasernackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splittergericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splitterhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitterhaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splittericht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

splitterig, mhd. spātic (2), Adj.: nhd. »spatig«, splitterig

splitterig, mnd. splitterich, Adj.: nhd. »splitterig«, zersplittert, uneins, streitig

splitterig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitterkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterkram, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterkritik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterkunstrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splitterlese, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splittermeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

splittern, idg. *spel- (2), *pel- (9), V.: nhd. spalten, splittern, reißen

splittern, germ. ? *splittjan, sw. V.: nhd. spalten, spleißen, splittern?

splittern, ae. tŏ̄-cī-n-an, st. V. (1): nhd. aufsplittern, auseinanderspreizen, splittern

splittern, ahd. sprizzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. spreißeln, spalten, splittern, zuspitzen

splittern, mhd. schiveren, schiferen*, sw. V.: nhd. »schiefern«, splittern, zersplittern; sprīzen (1), st. V.: nhd. splittern, auseinanderfliegen, zersplittern, herausdringen aus

splittern, mnd. klūven (1), st. V.: nhd. klieben, sich spalten, aufreißen, rissig werden, splittern; kr˙ sen, krossen, sw. V.: nhd. splittern, brechen, zerbrechen

splittern, mnd. spalden, spōlden, st. V., sw. V.: nhd. spalten, teilen, aufspalten, aufschlitzen, splittern, zergehen, sich verteilen, zerschlagen (V.), herausreißen, verletzen, brechen, zerteilen, auseinanderklaffen, Spalte bilden

splittern, mnd. spelkeren***, V.: nhd. splittern

splittern, mnd. splinteren, sw. V.: nhd. splittern, zersplittern

splittern, mnd. splitteren, spletteren, sw. V.: nhd. »splittern«, zersplittern, spalten, trennen, entzweien, kleinhauen, zerstückeln, aufteilen, auseinandertreiben, geistig trennen, auseinanderbringen, gespaltene Klauen haben, sich teilen, sich veruneinigen, sich abspalten

splittern, mnd. vēsen (1), fēsen*, sw. V.: nhd. splittern, zerfasern

splittern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

splitternackt, afries. sto-k-k-nak-ad* 3, sto-k-nak-ad, sto-k-k-nak-ed, sto-k-k-nak-en, Part.-Prät.=Adj.: nhd. ganz nackt, splitternackt

splitternackt, mhd. lidernacket, Adj.: nhd. splitternackt; nādelnacket, Adj.: nhd. entblößt, splitternackt

splitternackt, mhd. vingerbar, fingerbar*, Adj.: nhd. bar wie ein Finger, splitternackt; vingerblōz, fingerblōz*, Adj.: nhd. »fingerbloß«, splitternackt, nackt wie ein Finger, unbehaart

splitternackt, mnd. blōtnāket, Adj.: nhd. splitternackt, ganz bloß

splitternackt, mnd. splinternāket, Adj.: nhd. splitternackt

splitternackt, mnd. splitternāket, spilternāket, Adj.: nhd. splitternackt, völlig nackt

splitternackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitternagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterneu, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitterrichten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Splitterrichter, mnd. splitterrichtære*, splitterrichter, spletterrichter, M.: nhd. Splitterrichter

splitterrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterrichterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterrichterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterrichterlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitterrichterspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splitterschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittertoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterweise, splitterweis(e), nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
splitterwoche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitterwunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
splitterwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
splitthammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
splittich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
splittrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
splitts, nhd.: nhd. ; L.: DW
splitzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
splyspettel, nhd.: nhd. ; L.: DW
spohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spohnwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spoliieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spond, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sponde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spongrün, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spons, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sponseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spönseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sponsieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sponsierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sponsiererin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sponsierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spont, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spontan, mhd. bliclīchen, Adv.: nhd. leuchtend, strahlend, plötzlich, spontan

spontan, mhd. unbedæhticlīche*, unbedæhteclīche, Adv.: nhd. unbedacht, unüberlegt, ohne Vorsatz, spontan, unbedenklich

Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. grōpe (2), grope, grůpe, F.: nhd. Grube, Rinne, Pfütze, Jaucherinne im Viehstall, Ableitungsgraben, Sponung am Schiff (Bedeutung örtlich beschränkt)

spönzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spör, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporader, nhd.: nhd. ; L.: DW

sporapfel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sporbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spöre, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sporeb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sporen -- Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß, mnd. spōreledder*, spōrledder, N.: nhd. »Sporenleder«, Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß

Sporen -- mit Sporen stechen, mnd. anestēken*, anstēken, st. V.: nhd. anbrechen, öffnen, einstecken, hineinstecken, ansticheln, tadeln, anspornen, anstechen, mit Sporen stechen

Sporen -- so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann, mnd. spōremātich*, spōrmātich, spārmātich, Adj.: nhd. so groß dass man mit den Sporen hineintreten kann

Sporen -- Sporen geben, mhd. īnslahen, īn slahen, st. V.: nhd. »einschlagen«, hineinschlagen, hinzukommen, Sporen geben

Sporen -- Sporen geben, mnd. anestōten*, anstōten, anst· ten, V.: nhd. anstoßen, Stoß versetzen, verletzen, Sporen geben, berühren, angrenzen, benachbart sein (V.), anheben (Gesang)

Sporen, mhd. rittæresporn* 2, rittersporn, sw. M.: nhd. Rittersporn, Sporen, Feldrittersporn, Erdrauch?

sporen, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sporen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sporen-, nhd.: nhd. ; L.: DW

sporenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporendolch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sporendruck, mhd. spornslac, st. M.: nhd. Sporenschlag, Sporendruck; sporslac, st. M.: nhd. Sporenschlag, Sporendruck

sporengeklirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sporenhals, mnd. hals, M.: nhd. Hals, Tod, Leben, Person, obere Verjüngung eines Gegenstands, Flaschenhals, Turmhals, Hals einer Mühlenwelle, Verbindung zweier Stücke, Sporenhals, schmale Landverbindung, Landstreifen der die Halbinsel mit dem Land verbindet, Damm, Deichhals, fortlaufend schmale Anhöhe

Sporenhalter, mnd. spōrenhenge, spōrnhenge, F.: nhd. Sporenhalter

sporenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporenklirrend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

Sporenleder, ahd. sporledar* 3, st. N. (a): nhd. »Sporenleder«, Sporenriemen

Sporenleder, mnd. spōreledder*, spōrledder, N.: nhd. »Sporenleder«, Leder zum Festschnallen der Sporen am Fuß

sporenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporenleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporenlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sporenmacher, mhd. sporære, sporer, st. M.: nhd. Sporenmacher, ein Sektenname

Sporenmacher, mnd. spōrenære*?, spōrnære*?, spōrner, M.: nhd. Sporenmacher

Sporenmacher, mnd. spōrenmēkære*, spōrenmēker, spōrenmēkere, spōrenmecker, spārenmæker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Sporenmächer, mnd. spōrenmēkære*, spōrenmēker, spōrenmēkere, spōrenmecker, spārenmæker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Sporenmacher, mnd. spōrenmākære*, spōrenmāker, spōrenmākere, M.: nhd. Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Sporenmacher, mnd. spōrære*, spōrer, spārer, M.: nhd. »Sporer«, Sporenmacher, Kleinschmied

Sporenmacher, mnd. spōrmēkære*, spōrmēker, spōrmēkere, spōrmecker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Sporenmächer, mnd. spōrmēkære*, spōrmēker, spōrmēkere, spōrmecker, M.: nhd. »Sporenmächer«, Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Sporenmacher, mnd. spōrmākære*, spōrmāker, spōrmākere, M.: nhd. Sporenmacher, Kleinschmied, Schlosser

Sporenmachers -- Handwerk des Sporenmachers, mnd. spōrærewerk*, spōrerwerk, spārerwerk, M.: nhd. Handwerk des Sporenmachers

Sporenrad, mnd. spōrenrinc, spōrnrinc, M.: nhd. »Spornring«, Sporenrad

Sporenrädchen -- Zacke am Sporenrädchen, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

Sporenriemen, ahd. sporledar* 3, st. N. (a): nhd. »Sporenleder«, Sporenriemen

sporenschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporenschlacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sporenschlag, mhd. spornslac, st. M.: nhd. Sporenschlag, Sporendruck; sporslac, st. M.: nhd. Sporenschlag, Sporendruck

sporenschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporenschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporenstich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporenstiefel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporenstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporentritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sporenzwinge, mnd. spōrendwenge, spōrndwenge, F.: nhd. Sporenzwinge, Schuhriemen, Schuhspange

Sporer, mnd. spōrære*, spōrer, spārer, M.: nhd. »Sporer«, Sporenmacher, Kleinschmied

sporfleck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spörgel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sporgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spörheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spork, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sporkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sporleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sporlein, mhd. sporlīn 26 und häufiger?, spœrlīn, st. N.: nhd. »Sporlein«, kleiner Sporn, Rittersporn

spörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spörling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sporn -- Sporn des Veilchens, mnd. stērteken, N.: nhd. »Sterzchen«, kleiner Schwanz, Schwänzchen, Sporn des Veilchens

Sporn -- Stachelrad am Sporn, mnd. spōrenrat, spārenrat, N.: nhd. »Spornrad«, Stachelrad am Sporn

Sporn, germ. *spurō-, *spurōn, *spura-, *spuran, sw. M. (n): nhd. Sporn

Sporn, got. *s-paúr-a, *spōra, sw. M. (n): nhd. Sporn

Sporn, an. spor-i (1), sw. M. (n): nhd. Sporn

Sporn, ae. s-por-a, s-pur-a, sw. M. (n): nhd. Sporn

Sporn, afries. et-zil 11, it-zil, ez-el, iz-il, Sb.: nhd. Sporn; s-por-a 1 und häufiger?, sw. M. (n): nhd. Sporn

Sporn, as. s-por-o 1?, sw. M. (n): nhd. Sporn

Sporn, ahd. spero* 2, lat.-ahd.?, Sb.: nhd. Sporn; sporo 33, sw. M. (n): nhd. Sporn, Antrieb, Flügelschuh; sporo* 2?, lang., sw. M. (n): nhd. Sporn; sporo* 5 und häufiger?, lat.-ahd.?, sw. M. (n): nhd. Sporn; ? stairoht*? 1, Sb.?: nhd. Ferse?, Sporn?

Sporn, mhd. spor (2), st. M.: nhd. Sporn, Ansporn; spore, sw. M.: nhd. Sporn; sporn*** (1), sw. M.: nhd. Sporn
-- kleiner Sporn: mhd. sporlīn 26 und häufiger?, spœrlīn, st. N.: nhd. »Sporlein«, kleiner Sporn, Rittersporn
-- ohne Sporn seiend: mhd. sporlōs, Adj.: nhd. ohne Sporn seiend

Sporn, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe

Sporn, mnd. spōre, spōr, spāre, spār, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn

Sporn, mnd. spōrn, spāren, sw. M.: nhd. Sporn, Reitersporn, Ansporn, Anreiz, Antrieb, Anstoß, Hahnensporn, Werkzeug zum Stoßen oder Stechen?

sporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spornader, mnd. spōrāder, spoerāder, spōreāder*, F.: nhd. »Spornader«, Seitenader des Pferdes

spornader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spornblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spornen -- mit den Spornen antreiben, mhd. sporen*, sporn, sw. V.: nhd. spornen, mit den Spornen antreiben

spornen -- Pferd spornen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

spornen, ahd. spurnen* 4, sw. V. (1a): nhd. stoßen, treten, spornen, ausschlagen, mit dem Fuß stoßen

spornen, mhd. aneslahen, anslahen, ane slahen, st. V.: nhd. anschlagen, angreifen, rauben, ansinnen, anstiften, berechnen, Erfolg haben, schlagen, geißeln, an den Pranger stellen, spornen, annageln, anhängen, anfallen, zufallen (V.) (1)

spornen, mhd. sporen*, sporn, sw. V.: nhd. spornen, mit den Spornen antreiben; spürnen, sw. V.: nhd. spornen

spornen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sporner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporneu, mhd. sporniuwe, Adj.: nhd. sporneu, ganz neu

spornflügel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spornfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sporngans, nhd.: nhd. ; L.: DW

sporngras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spornhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spornleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spornlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spornrad, mnd. spōrenrat, spārenrat, N.: nhd. »Spornrad«, Stachelrad am Sporn

spornrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spornrädchen, mhd. sporrat, st. N.: nhd. Spornrädchen

spornriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spornring, mnd. spōrenrinc, spōrnrinc, M.: nhd. »Spornring«, Sporenrad

spornrünstig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spornschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spornschiff, mnd. gaffelschip, N.: nhd. »Gaffelschiff«, Spornschiff, bei der Gaffel bewaffnetes Schiff

spornschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spornstachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornstätig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spornstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornstracks, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spornstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornstreichs, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spornträger, ahd. agabero* 1, ahd.?, sw. M. (n): nhd. »Spornträger«, Rittersporn

Spornträger, mhd. ageber, agebere, sw. M.: nhd. »Spornträger«, Rittersporn

spornträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spornung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sport -- Zusammenkunft zu Spiel und Sport, an. leik-mōt, st. N. (a): nhd. öffentliches Spiel, Zusammenkunft zu Spiel und Sport

sport, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sport-, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sport-, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sportel, mhd. schup, st. M.: nhd. »Schub«, Aufschub, Fristverlängerung, Schieben der Schuld auf anderen durch Beweismittel, Reinigung vom Verdacht einer Straftat, dem Richter zu erlegende Strafe, Sportel, Gerichtsgebühr, Diebesgut, Beute (F.) (1), Gewährsmann

Sportel, mnd. tōberīs*, toberīs, mnd.?, N.: nhd. Sportel, Gebühr, Einkunft

spörtelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sportelfrei, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sportelgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sportelkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporteln, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sportelsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sporteltaxe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sportler, ahd. spilokneht* 1, spilakneht*, st. M. (a): nhd. Wettkämpfer, Kämpfer am Spielplatz, Ringkämpfer, Sportler

sportlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sportliche -- Tag der für sportliche Übungen bestimmt, mnd. spēledach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

sportliche -- Tag der für sportliche Übungen bestimmt, mnd. spēldach, speeldach, M.: nhd. »Spieltag«, Wochentag an dem nicht gearbeitet wird, freier Tag, blauer Montag, Tag der für sportliche Übungen bestimmt, ist, Tag der für Spiele bestimmt ist

sportmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sportneuigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sportschule, ahd. spilohūs 29, spilehūs, st. N. (a): nhd. »Spielhaus«, Theater, Schauspielhaus, Turnplatz, Ringplatz, Sportschule

sportsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sportsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spott -- falscher Spott, mhd. trügespot, st. M.: nhd. »falscher Spott«

Spott -- schneidender Spott, mnd. spīt (2), spyetht, spiet, M.: nhd. Verdruss, Hohn, schneidender Spott, Schmähung, Missachtung, Kränkung, Erbostheit, Grimm, Ärger

Spott -- Spott ausdrückend, mnd. spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd

Spott -- Spott betreffend, mhd. spotticlich***, Adj.: nhd. »Spott betreffend«

-- im Spott: mhd. spöttischen, Adv.: nhd. im Spott, ironisch

-- mit Spott: mhd. spotticlīche, spotteclīche, Adv.: nhd. mit Spott, mit Hohn

Spott -- Spott herausfordernd, mnd. spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd

Spott -- Spott treiben mit, mnd. spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

Spott -- Spott Treibender, mnd. ? spotd· vel, M.: nhd. Teufel, sich zum Gespött Machender?, Spott Treibender?

Spott -- zum Spott bespeien, mnd. spotspīen* (1), spotspīgen, mnd.?, sw. V.: nhd. höhnisch bespucken, zum Spott bespeien

Spott -- zum Spott gereichend, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

Spott -- zum Spott reizend, mnd. spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig

Spott -- zum Spott, mnd. schimpeswīse*, schempeswīse, schempwīse, Adv.: nhd. spöttisch, zum Spott

Spott -- zum Spott, mnd. spötlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise

Spott, germ. *gauþa-, *gauþam, st. N. (a): nhd. Gebell, Spott; *hōha-, *hōhaz, st. M. (a): nhd. Hohn, Schimpf, Spott; *skerna-, *skernam, st. N. (a): nhd. Scherz, Spott; *skerna-, *skernaz, st. M. (a): nhd. Scherz, Spott; *spuþþa-, *spuþþaz, *sputta-, *sputtaz, st. M. (a): nhd. Spott

Spott, an. dār (1), st. M. (a): nhd. Narr, Spott; fleym-i, N.: nhd. Spott; fleym-ig-r, st. M. (a): nhd. Spott; fli-m-sk-a, sw. F. (n): nhd. Spott; gā (1), st. F. (ō)?: nhd. Bellen, Spott; gabb, Sb.: nhd. Spott; gā-r, st. N. (a): nhd. Spott, Lüge; gimb-ing, st. F. (ō): nhd. Spott, Hohn; glep-s-a, sw. F. (n): nhd. Spott; glett-a, sw. F. (n): nhd. Spott, Neckerei; gymb-ing, st. F. (ō): nhd. Spott; gys, st. N. (a): nhd. Spott, heftiges Lachen; gys-s, st. M. (a): nhd. Spott, heftiges Lachen; hāð, st. N. (a): nhd. Spott, Hohn; kall-s, M., st. N. (a): nhd. Verlangen, Spott, Hohn; skatt-yrð-i, N.: nhd. Spott; skaup, st. N. (a): nhd. Spott; skeit-an, F.: nhd. Spott; skelk-n-i, F.: nhd. Spott; skelk-r (1), st. M. (a): nhd. Spott; sko-p, st. N. (a): nhd. Spott; skœt-ing, st. F. (ō): nhd. Spott, Schimpf; s-kǫl-l, st. F. (i)?: nhd. Lärm, Spott; *-smæ-ð, st. F. (ō): nhd. Hohn, Spott, Erniedrigung?; spo-t-t, st. N. (a): nhd. Spott, Hohn; spo-t-t-r, st. M. (a): nhd. Spott, Hohn

Spott, ae. bi-smer, by-smer, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Schande, Spott, Beleidigung, Vorwurf, Schmutz; bi-smer-ung, st. F. (ō): nhd. Spötterei, Spott, Blasphemie; canc, st. N. (a): nhd. Hohn, Spott; gaf-f-ėt-ung, st. F. (ō): nhd. Spott; géa-þ, st. F. (ō): nhd. Torheit, Spott; ge-bi-smer-ung, st. F. (ō): nhd. Spötterei, Spott, Blasphemie; hlea-h-tor, hle-h-tor, hlæ-h-tor, st. M. (a): nhd. Gelächter, Freude, Spott; hōc-or, st. N. (a): nhd. Spott, Beleidigung; husc, hux, st. N. (a): nhd. Spott, Verachtung, Beleidigung; smer, M., F., N.: nhd. Spott, Hohn, Schmerz, Lästerung, Verleumdung, Erniedrigung, Schande

-- beißender Spott: ae. hōc-or-wyr-d-e, Adj. (ja): nhd. beißender Spott, Hohn

Spott, afries. skof-f-er-inge 1, st. F. (ō): nhd. Belästigung, Spott, Schande; spo-t-t 3, spo-t, st. M. (a): nhd. Spott, Hohn

Spott, anfrk. bi-sme-r 5, st. N. (a): nhd. Spott, Schimpf; ed-wī-t*, st. M. (a): nhd. Schande, Schmach, Schimpf, Spott; hosk* 3, hosc, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Spott; sker-n* 2, scer-n, st. M. (a): nhd. Spott, Hohn

Spott, as. *bi-smer?, st. N. (a): nhd. Spott; hosk* 14, st. M. (a)?, st. N. (a)?: nhd. Spott, Hohn; la-star* 7, st. N. (a): nhd. Sünde, Schuld, Lästerung, Spott; s-po-t* 2, spot-t, st. M. (a): nhd. Spott

Spott, ahd. bismar 2, st. N. (a): nhd. Spiel, Possenspiel, Spott, Hohn; bismarida* 1, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Spott; bismarunga 5, st. F. (ō): nhd. Lästerung, Spott; bismer* 6, st. N. (a): nhd. Lästerung, Spott, Verhöhnung, Verhöhnen, Schimpf; 9zuozehhunga* 2, zuozechunga*, st. F. (ō): nhd. Spiel, Spott, Belustigung, Kurzweil, Schändung; hōna* 1, st. F. (ō): nhd. Hohn, Spott; hosk* 4, hosc, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung; huoh (1) 37, st. M. (a?): nhd. Spott, Hohn, Gelächter, Verspottung, Verhöhnung, Schimpf, Neckerei; huohunga* 2, st. F. (ō): nhd. Verhöhnung, Verspottung, Spott; itawīz* 55, itwīz*, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Schande, Schmach, Erniedrigung, Herabsetzung, Beschimpfung, Zurechtweisung, Schmähung, Verspottung, Spott, Hohn, Gespött, Vorwurf, schimpfliche Handlung, Schandtat; nasesnūda 1, sw. F. (n): nhd. Spott; skernunga 2, scernunga, st. F. (ō): nhd. Spott, Spaßmacherei, Possenreiserei; skopf* (4) 3, scoph*, st. N. (a): nhd. Beschimpfung, Verspottung, Spott; snūda* 1, sw. F. (n): nhd. Spott; spot 25, st. M. (a): nhd. Spott, Scherz, Belustigung, Ironie, Spaß

Spott, mhd. fatz, st. M.: nhd. Spaß, Spott; gelehter, st. N.: nhd. Gelächter, Spott; geleiche (2), st. N.: nhd. Spott; gelpf (1), gelf, gelph, st. N.: nhd. lautes Tönen, Lärm, Fröhlichkeit, Spott, Hohn, Übermut, Geschrei, Gebrüll, Prahlerei, Macht; gespötte, gespöte, gespöt, st. N.: nhd. Spott, Gespött, Verspottung, Gegenstand des Spottes; hōnschaft, hoinschaft, st. F.: nhd. Hohn, Spott, Bosheit, übermütige Behandlung; hosche, st. M.: nhd. Spott; huoch, st. M.: nhd. Hohn, Spott; jūf, st. M.: nhd. Scherz, Spott

Spott, mhd. schampf, st. M.: nhd. Scherz, Kurzweil, Spiel, Ritterspiel, Spott, Verhöhnung, Schmach; schelten (2), st. N.: nhd. Schelten (N.), Beschimpfung, Schimpfen, Tadel, Rüge, Vorwurf, Beleidigung, Drohung, Spott, Streit, Ärger, Anklage; schern (1), st. M.: nhd. Spott, Scherz, Mutwille; schimpf, schimp, schimph, schimf, st. M.: nhd. Scherz, Spaß, Kurzweil, Spiel, ritterliches Kampfspiel, Unterhaltung, Freude, Liebesspiel, Spott, Hohn, Verhöhnung, Schmach; schimpfwort*, schimphwort, st. N.: nhd. scherzhaftes Wort, Scherz, Spottwort, Spott, Hohn; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht; spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte; spotten (2), spoten, st. N.: nhd. Spotten, Spott, Scherz; spotterīe, st. F.: nhd. Spotterei, Spott; tūsch (1), st. M.: nhd. Spaß, Scherz, Spott, Gespött, Schelmerei, Täuschung, Betrug, Tausch

Spott, mnd. anehüchels*, anhüchels, anhuchels, N.: nhd. Hohn, Spott, Gegenstand des Spottes; anhach, M.: nhd. hämische Freude, Spott; begeckinge, F.: nhd. Spott, Verhöhnung

-- Spott der Leute: mnd. dōrenspēl, N.: nhd. Narrenspiel, Spott der Leute; dōrenspil, N.: nhd. Narrenspiel, Spott der Leute

-- Spott treiben: mnd. beschempen, sw. V.: nhd. Spott treiben

Spott, mnd. gehīærīe*, gehīerīe, gehīgerīe, F.: nhd. Täuschung, Fopperei, Spott; gehīe, gehīge, N.: nhd. Spott, Hohn; gelp (2), M.?: nhd. Übermut, Spott, Hohn; gīl (1), M.: nhd. Spott, Scherz, Betrug, Begehren, Gier, Verlangen, Bettel, Bettelei; hahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott; hahahā, Interj., Partik.: nhd. »haha«, Wiedergabe des Lachens, Spott; hīe*** (2), N.: nhd. Spott, Hohn; hīeærīe*, hīerīe, hīerige, F.: nhd. Hohn, Spott, Vexiererei, Neckerei; h· chels***, N.: nhd. Spott, Hohn

-- höhnischer Spott: mnd. hōnspot, M.: nhd. Lästerung, Verhöhnung, höhnischer Spott

Spott, mnd. laster, M., N., F.: nhd. »Laster«, Tadel, Vorwurf, Spott, Hohn, Verachtung, Lästerung, Kränkung, Schande, Schmach, Schandfleck, Makel, Fehlerhaftes, Vergehen, Verbrechen; lēchærīe*, lēcherīe, leicherīe, leccherie, F.: nhd. Spott, leichtsinniger Scherz, Täuschung, Betrug; lēchlīchēt, lēchlīcheit, F.: nhd. Scherz, Spott, Täuschung, Lüge; lester***?, M., F., N.: nhd. Lästerung, lästerliches Wort, Tadel, Spott, Schmach, Fehler, Vergehen

Spott, mnd. schamp, M.: nhd. Schimpf, Spott

Spott, mnd. schavernak, M.: nhd. Hohn, Spott, Streich, böse Posse

Spott, mnd. schimp, schemp, M.: nhd. Scherz, Spaß, Spiel, Vergnügen, ritterliches Spiel, Kampfspiel, Turnier, boshafter Scherz, Spott, Hohn, Kränkung, Schmach, Schande, Schimpf

Spott, mnd. schimpwōrt, schimpwort, N.: nhd. Schimpfwort, Stichelrede, Hohn, Spott

Spott, mnd. spē (1), spīe, spei, N.?: nhd. Hohn, Spott, Beschimpfung, Feindseligkeit

Spott, mnd. spēhēt, spēheit, speiheit, F.: nhd. Spott, spöttisches Benehmen

Spott, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Spott, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

Spott, mnd. vörachtinge* (2), vorachtinge, F.: nhd. Verachtung, Missachtung, Geringschätzung, Ablehnung, Hohn, Spott, Beschimpfung, Verächtlichmachung, Verleumdung, Verachtetsein

spott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spott..., mnd. spottel...***, Sb.: nhd. »Spott...«

spottanrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spottbank, mnd. spēbank, spēbanke, F.: nhd. »Spottbank«

spottbeichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottbenennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottbillig, mnd. schantkōp, Adj.: nhd. spottbillig

Spottbrief, mnd. lasterbrēf, M.: nhd. beleidigender Brief, Spottbrief

spottbüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spöttchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottdrossel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spotteinfall, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spöttelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spötteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spotten -- beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen, mhd. zantklaffen (1), zanklaffen, zaneklaffen*, sw. V.: nhd. »zahnklaffen«, mit den Zähnen klappern, zähneklappern, beim Spotten und Lachen die Zähne zeigen

spotten -- dagegen spotten, mhd. widerschernen, sw. V.: nhd. dagegen scherzen, dagegen spotten

Spotten -- mit Spotten hinbringen, mhd. verspotten, ferspotten*, sw. V.: nhd. verspotten, beschimpfen, mit Spotten hinbringen

spotten -- ohne zu spotten seiend, mhd. ungespotet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. unverspottet, ohne zu spotten seiend

spotten -- spotten über, mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

spotten, idg. *gang-, V.: nhd. spotten, höhnen; *keu̯əd-, *kŭ̆d-, V.: nhd. schreien, schelten, höhnen, spotten

spotten, germ. *skaupōn, sw. V.: nhd. spotten; ? *skemp-, V.: nhd. hüpfen, scherzen, spotten?; *skub-, *skuf-, germ.?, V.: nhd. spotten, betrügen; *skup-, V.: nhd. spotten, betrügen; *skupēn, *skupǣn, sw. V.: nhd. spotten; *skupōn, germ.?, sw. V.: nhd. spotten; *smer-, germ.?, V.: nhd. spotten; *spudōn, *spuþþōn, sw. V.: nhd. spotten

spotten, got. *skaír-n-jan?, sw. V. (1): nhd. spotten

spotten, an. fli-m-t-a, sw. V. (1): nhd. spotten; gey-ja, st. V.: nhd. bellen, spotten; gleip-a, sw. V.: nhd. spotten, klaffen; gleip-r-a, sw. V.: nhd. spotten; sko-p-a (1), sw. V. (2?, 3?): nhd. spotten, höhnen; smā, sw. V. (2): nhd. spotten, höhnen

spotten, ae. canc-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. spotten; hosp-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. spotten; hysc-an, hyx-an, sw. V. (1): nhd. verspotten, spotten, tadeln; hysp-an, hyps-an, sw. V.: nhd. spotten, verachten

spotten, afries. spo-t-t-ia 1, spo-t-t-a, sw. V. (2): nhd. spotten

spotten, ahd. bismarōn 11, sw. V. (2): nhd. lästern, spotten; gispottōn* 1, gispotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, verhöhnen, verlachen; nasesnūden* 2, sw. V. (1a): nhd. spotten, verlachen; skimpfen* 5, scimphen*, sw. V. (1a): nhd. verhöhnen, verlachen, necken, spotten, verspotten; ? skoffizzen* 1, scoffizzen*, sw. V. (1a): nhd. Ausflüchte machen, erdichten, spotten?; snūden* 1, sw. V. (1a): nhd. spotten; spottōn* 4, spotōn*, sw. V. (2): nhd. spotten, auslachen, verspotten, Spaß machen, Spaß haben
-- spotten über: ahd. huohōn* 29, huōn, sw. V. (2): nhd. jemanden verhöhnen, jemanden verspotten, verlachen, spotten über, lachen über, seinen Mutwillen treiben; itawīzōn* 20, sw. V. (2): nhd. schmähen, tadeln, verspotten, beschimpfen, Vorwürfe machen, jemanden beschimpfen, spotten über, eine Strafrede halten über, schelten, missbilligen

spotten, mhd. bewispelen*, bewispeln, sw. V.: nhd. spotten, verspotten

spotten, mhd. gīlen (2), st. V.: nhd. »geilen«, übermütig sein (V.), spotten; grüllen, grullen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, spotten über, grollen; hœnen (1), hōnen, sw. V.: nhd. »höhnen«, verhöhnen, Unehre bringen, entehren, herabsetzen, entwürdigen, schmähen, schänden, spotten, verspotten, beschimpfen, erniedrigen, strafen, verderben, zunichte machen; hoschen, sw. V.: nhd. spotten, verspotten
-- spotten über: mhd. gespotten, sw. V.: nhd. spotten über; grüllen, grullen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, spotten über, grollen

spotten, mhd. schimpfen*, schimphen, sw. V.: nhd. »schimpfen«, scherzen, spielen, verspotten, zur Kurzweil kämpfen, beschimpfen, verhöhnen, beleidigen, spotten; snūden, st. V.: nhd. spotten, schnauben, schnaufen, zanken, spottend vorbringen; spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

Spotten, mhd. spotten (2), spoten, st. N.: nhd. Spotten, Spott, Scherz

spotten, mhd. spozen, spotezen*, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, verhöhnen, verspotten, scherzen, spaßen

Spotten, mhd. tüschen* (2), tiuschen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Spaßen, Spotten, Tauschen

spotten, mnd. gebörden*, sw. V.: nhd. scherzen, höhnen, spotten; hīen (1), higen, higgen, heigen, sw. V.: nhd. höhnen, spotten, foppen, schänden, vexieren, ärgern; hoschen***, sw. V.: nhd. spotten; hüchelen***, sw. V.: nhd. spotten

spotten, mnd. āwīsen, sw. V.: nhd. spotten; behoschen, behaschen, sw. V.: nhd. spotten; bespotten, st. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verlachen; bōrden (2), burden, sw. V.: nhd. scherzen, höhnen, spotten; dāsen, sw. V.: nhd. spotten

spotten, mnd. schēren, (4), sw. V.: nhd. spotten, verspotten, höhnen, verhöhnen

spotten, mnd. spotten (1), spōden, sw. V.: nhd. spotten, verspotten, scherzen, Spaß machen, höhnen, missachten, Spott treiben mit

Spotten, mnd. spotten (2), N.: nhd. Spotten, Handlung des Scherzens

spotten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spottend -- Mund spottend verziehen, mhd. mupfen (1), muffen, müffen, sw. V.: nhd. Mund spottend verziehen

spottend -- spottend lächeln, mhd. stimeren*, stimern, sw. V.: nhd. spottend lächeln

spottend -- spottend lachen, mhd. spotten (1), spoten, sw. V.: nhd. verhöhnen, verspotten, spotten, spotten über, sich lustig machen über, scherzen, spaßen, spottend lachen

spottend -- spottend vorbringen, mhd. snūden, st. V.: nhd. spotten, schnauben, schnaufen, zanken, spottend vorbringen

spottend, an. hnœfi-lig-r, Adj.: nhd. spottend

spottend, mhd. hōnlich, hœnlich, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmächlich, mit Schmach versehen (Adj.), übermütig; hōnlīche, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, spottend, schmählich, mit Schmach verbunden, übermütig

spottend, mhd. spottende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »spottend«

spottend, mnd. spoteswīse*, spotswīs, Adv.: nhd. »spottweise«, spottend

spottender -- Tafel mit spottender Bemalung, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Spottender, mnd. ? ētære*, ēter, M.: nhd. Esser, Essender, Spottender?, Scheltender?

Spottender, mnd. spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

spottens, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottenswert, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spötter, an. gāð-i, sw. M. (n): nhd. Spötter

Spötter, ae. tæ-f-l-ere, st. M. (ja): nhd. Spötter, Würfelspieler

Spötter, ahd. bismero* 1, sw. M. (n): nhd. Spötter; skernāri* 9, scernāri*, st. M. (ja): nhd. Spötter, Spieler, Spaßmacher, Schauspieler, Schaukämpfer; skopfāri* 3, scophāri*, st. M. (ja): nhd. Dichter, Spötter, Spaßmacher

Spötter, mhd. hœnære*, hœner, st. M.: nhd. »Höhner«, Spötter

Spötter, mhd. schimpfære, schimphære, schimpher, st. M.: nhd. »Schimpfer«, Scherzmacher, Spaßmacher, Spötter, Prahler; spottære, spotter, spöter, st. M.: nhd. »Spotter«, Spötter, Possenreißer, Spaßmacher; spotte, sw. M.: nhd. Spötter; spöttele, sw. M.: nhd. Spötter

Spötter, mhd. spottære, spotter, spöter, st. M.: nhd. »Spotter«, Spötter, Possenreißer, Spaßmacher

Spötter, mnd. besmēlīkære* besmēlīker, M.: nhd. Beschmäher, Schmäher, Spötter, Verhöhner; bespottære*, bespotter, M.: nhd. Verspotter, Spötter

Spotter, mnd. gehīære***, gehīer***, M.: nhd. Spotter, Fopper

Spötter, mnd. hīeære***, M.: nhd. Spötter, Betrüger, Verhöhner; hipkenbeckære*, hipkenbecker, hüpkenbecker, ipkenbecker, M.: nhd. Bäcker von kleinem Gebäck, Straßenbäcker, Spötter, Lästerer

Spötter, mnd. spēvōgel, spēvägel, speivogel, M.: nhd. Spaßvogel, Spötter, Verächter

Spötter, mnd. spöttære*, spötter, M.: nhd. Spötter

Spötter, mnd. spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

Spötter, mnd. vörh· nære*, vorh· ner, vorhoner, M.: nhd. Verhöhnender, Verhöhner, Spötter, Beschimpfer; vörspottære*, vorspotter, M.: nhd. »Verspotter«, Spötter, Verächter (M.)

spotter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spötter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spötterauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spötterbank, mhd. affenbanc, st. F.: nhd. »Affenbank«, Narrenbank, Spötterbank

Spötterei, ae. bi-smer-ung, st. F. (ō): nhd. Spötterei, Spott, Blasphemie; ge-bi-smer-ung, st. F. (ō): nhd. Spötterei, Spott, Blasphemie

Spotterei, mhd. spotrede, st. F.: nhd. Spottrede, Spötterei; spotterīe, st. F.: nhd. Spötterei, Spott

Spötterei, mnd. spöttærīe*, spötterīe, F.: nhd. Spötterei, Gespotte

Spötterei, mnd. vörspottinge*, vorspottinge, F.: nhd. Verspottung, Spötterei

spötterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spötterin, mhd. gīlærinne*, gīlerinne, st. F.: nhd. Spötterin

Spötterin, mhd. lachærinne*, lacherinne, st. F.: nhd. »Lacherin«, Spötterin

Spotterin, mhd. spottærinne, st. F.: nhd. »Spotterin«, Verspotterin

spötterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spötterlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spötterlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spötterling, nhd.: nhd. ; L.: DW

spöttermaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spöttern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spötters -- von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, mnd. Marklof, maerklof, PN., M.: nhd. von Sagenfigur des Spötters auf einen geschwätzigen Vogel übertragen, Name des Hähers und des Goldammers

spötterschar, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spötterzahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spötterzunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spötterzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spottes -- Gegenstand des Spottes, mhd. gespötte, gespöte, gespöt, st. N.: nhd. Spott, Gespött, Verspottung, Gegenstand des Spottes

Spottes -- Gegenstand des Spottes, mhd. schal (2), st. M.: nhd. Schall, Geräusch (N.) (1), Getöse, Menge, Stimmen (F. Pl.), Gesang, Gelächter, Jubel, Klage, Geschrei, Lärm, Freudenlärm, Freude, Ruhm, übermütiges Lautsein, Prahlerei, Prahlwerk, Gerede, Gerücht, Gegenstand des Geredes, Gegenstand des Spottes, Klang, Ton (M.) (2); spot, st. M.: nhd. Spott, Verspottung, Hohn, Verhöhnung, Beschimpfung, Schimpf, Schande, Gespött, Scherz, Schmach, Sünde, Zweifel, Gegenstand des Spottes, Spaß, Schelte

Spottes -- Gegenstand des Spottes, mnd. anehüchels*, anhüchels, anhuchels, N.: nhd. Hohn, Spott, Gegenstand des Spottes

Spottes -- Gegenstand des Spottes, mnd. spot, N., M.: nhd. Spott, Hohn, Verhöhnung, Scherz, Spaß, Unfug, Ulk, Gegenstand des Spottes, Sünde, verspottenswerte Kleinigkeit, wertloses Ding

Spottes -- Gegenstand des Spottes, mnd. spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

spotteslächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottfeler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spottfigur, mnd. strōman, M.: nhd. »Strohmann«, Strohpuppe, Vogelscheuche, Spottfigur

spottfinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottfratz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottgeberde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgebot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgeburt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spottgedicht, mnd. smēdichte, N.: nhd. »Schmähgedicht«, Schmählied, Spottgedicht

spottgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottgeklaff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgelächter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgeläster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgemälde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottgemischt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

spottgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottgesell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spotthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spotthilt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spöttig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spöttiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spöttisch -- spöttisch pfeifen, mnd. wispelen, sw. V.: nhd. »wispeln«, zischen, säuseln, pfeifen, lockend pfeifen, spöttisch pfeifen, lispeln, flüstern, umherschweifen, unstet sein (V.)

spöttisch, germ. *kangana-, *kanganaz, germ.?, Adj.: nhd. spöttisch

spöttisch, ahd. skernlīh* 8, scernlīh*, skirnlīh*, Adj.: nhd. spöttisch, schauspielerisch, mimisch, possenhaft; spothaft* 1, Adj.: nhd. lächerlich, spöttisch

spöttisch, mhd. schimpflich, schimphlich, Adj.: nhd. »schimpflich«, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, lustig, fröhlich, spöttisch; schimpflīche, schimphlīche, Adv.: nhd. »schimpflich«, lustig, fröhlich, scherzhaft, kurzweilig, schmählich, spöttisch; spæhe (1), spāhe, Adj.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, geschickt, kunstvoll, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, spöttisch, übermütig; spæhe (2), spāhe, Adv.: nhd. weise, klug, scharfsichtig, herrlich, schön, wunderlich, launig, üppig, fein, zierlich, geschickt, kunstvoll, kunstreich, kunstfertig, wunderbar, unbegreiflich, seltsam, sonderbar, spöttisch, übermütig; spothaft, Adj.: nhd. spöttisch; spotlich, spötlich, Adj.: nhd. spöttisch, ironisch, höhnisch, höhnend, verächtlich, verspottenswert, schimpflich; spotlīche, spötlīche, Adv.: nhd. spöttisch, höhnend, verächtlich, höhnisch, schimpflich, verspottenswert, ironisch; spottic, spottec, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch

spöttisch, mhd. spöttisch***, Adj.: nhd. »spöttisch«

spöttisch, mnd. bespotlīk, Adj: nhd. spöttisch, höhnisch; bespotlīken, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch
-- spöttisch ansprechen: mnd. anesprāken*, ansprāken, anspraken, sw. V.: nhd. Anspruch erheben, spöttisch ansprechen, höhnend ansprechen

spöttisch, mnd. h· nelīk, honelik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nelīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nich***, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīk, honlik, Adj.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīke, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch; h· nlīken, honeliken, Adv.: nhd. höhnend, höhnisch, beschimpfend, schmählich, verächtlich, kränkend, beleidigend, schimpflich, spöttisch
-- spöttisch für Disputation: mnd. fibeltatie, mnd.?, Sb.: nhd. Geschwätz, spöttisch für Disputation
-- spöttisch lächeln: mnd. grīfelachen*, griflachen, grīflachen, sw. V.: nhd. halb lachen, lächeln, spöttisch lächeln, schmunzeln

spöttisch, mnd. lēchelīk, mnd.?, Adj.: nhd. lachend, höhnend, spöttisch; lēchelīken, leichelīken, Adv.: nhd. spöttisch; lēchlīk*** (1), leichlīk***, Adj.: nhd. spöttisch, foppend, scherzend, täuschend
-- spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule: mnd. pennincschōlemēster, pennincschōlemeister, M.: nhd. »Pfennigschulmeister«, spöttisch für einen Lehrer an einer Privatschule

spöttisch, mnd. schimpelīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

spöttisch, mnd. schimpeswīse*, schempeswīse, schempwīse, Adv.: nhd. spöttisch, zum Spott

spöttisch, mnd. schimpich, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, verletzend

spöttisch, mnd. schimplīk, Adj.: nhd. scherzhaft, spaßig, lustig, höhnisch, ironisch, spöttisch, schmachvoll, schimpflich

spöttisch, mnd. spītisch, spītsch, spittisch, spitisch, spiitsch, spitzsch, Adj.: nhd. höhnisch, spöttisch, frech, anzüglich, lästerlich

spöttisch, mnd. spītlīk, Adj.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

spöttisch, mnd. spītlīke, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

spöttisch, mnd. spītlīken, Adv.: nhd. höhnisch, verletzend, spöttisch, scharf, streng, bitter

spöttisch, mnd. spē (2), spīe, spei, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

spöttisch, mnd. spēge?, speige, spīe, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, überheblich, beleidigend, feindselig, schäbig, unansehnlich

spöttisch, mnd. spötlīk, spotlīk*, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, nicht ernst gemeint, scherzhaft, lästerlich, gottlos, verrucht, zum Spott gereichend

spöttisch, mnd. spötlīken, spotlīken*, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch, ironisch, zum Spott, in beleidigender Weise, in höhnischer Weise

spöttisch, mnd. spötsich?, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch

spöttisch, mnd. spöttich, Adj.: nhd. spöttisch, Spott ausdrückend, höhnisch, lächerlich, Spott herausfordernd

spöttisch, mnd. spöttisch, spöttsch, spotzsch, spottsz, Adj.: nhd. spöttisch, höhnisch, spaßhaft, lächerlich, zum Spott reizend, erbarmungswürdig

spöttisch, mnd. spöttischen, Adv.: nhd. spöttisch, höhnisch

spöttisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spöttische -- spöttische Benennung des Helmes, mhd. īsenbühel, st. M.: nhd. »Eisenbühel«, Eisenhügel, spöttische Benennung des Helmes

spöttische -- spöttische Benennung einer Kammerfrau, mhd. kamerbelle, sw. F.: nhd. »Kammerbelle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau; kamerbirse, sw. F.: nhd. spöttische Benennung einer Kammerfrau; kamerdolle, sw. F.: nhd. »Kammertolle«, spöttische Benennung einer Kammerfrau

spöttische -- spöttische Bezeichnung für den Schmied, mnd. pinkepank, M.: nhd. spöttische Bezeichnung für den Schmied

spöttischer -- spöttischer Einfall, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

spöttischer -- spöttischer Geistlicher, mnd. ālmisseētære*, ālmisseēter, M.: nhd. »Almoseesser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr; ālmissevrētære*, ālmissevrēter, M.: nhd. »Almosefresser«, spöttischer Geistlicher, scheltender Domherr

spöttisches -- spöttisches Benehmen, mnd. spēhēt, spēheit, speiheit, F.: nhd. Spott, spöttisches Benehmen

spöttisches Verziehen des Mundes (), mhd. ? mupfen (2), st. N.: nhd. »spöttisches Verziehen des Mundes« (?)

spottkauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spottkind, mnd. spottelkint, N.: nhd. »Spottkind«, Kind mit dem man scherzt

Spottkleid, mhd. spotkleit, st. N.: nhd. »Spottkleid«, Purpurkleid von Jesus

spottklette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottlächeln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottlächelnd, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

spottlaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottleicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spöttlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spöttler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spöttlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spöttlich, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spottlied, ahd. harpfleih* 1, harphleih*, harfleih*, st. M. (a?, i?): nhd. Harfenlied, Possenlied, Spottlied

Spottlied, mhd. schimpfliet*, schimphliet, st. N.: nhd. »Schimpflied«, Scherzlied, Spottlied; spotliet, st. N.: nhd. Spottlied

Spottlied, mnd. sanc, sank, sang, M.: nhd. »Sang«, Gesang, Singen, Ton (M.) (2), gottesdienstlicher Gesang, Kirchengesang, Klang einer Glocke, Spottlied, Arbeitslied

Spottlied, mnd. schampernolleken, N.: nhd. Spottlied

Spottlied, mnd. schanfērnolle***, Sb.: nhd. Spottlied; schanfērnolleken, schampernolleken?, N.: nhd. Spottlied, Hohnlied

Spottlied, mnd. schantgedichte*, schantgedicht, N.: nhd. »Schandgedicht«, Schmähschrift, Spottlied

Spottlied, mnd. schantlēt, N.: nhd. »Schandlied«, ehrenrühriges Lied, Spottlied, Schmählied, unzüchtiges Lied, anstößiges Lied

spottlied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spottliedchen, mnd. lētken, lēdeken, lēdekin, leetgin, N.: nhd. Liedchen, Lied, Spottliedchen; lētlīn, lēdelīn, lītlīn, N.: nhd. Liedlein, Lied, Spottliedchen

Spottlieder -- Spottlieder singen, mnd. besingen (1), st. V.: nhd. besingen, Spottlieder singen, Messe lesen

spöttling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spottlust, mhd. spotticheit*, spottickeit, st. F.: nhd. Spottlust

spottlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottlustig, mhd. spötic, spotic, Adj.: nhd. spottlustig, höhnisch; spottespæhe, Adj.: nhd. spottverständig, spottlustig

spottlustig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spottmäszig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spottmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottmiene, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spottname -- ein Spottname auf einen Bischof, mnd. bīteschāp, bīteschāpe, N.: nhd. ein Spottname auf einen Bischof

Spottname -- ein Spottname für einen Arzt, mnd. ? schinkensnīdære*, schinkensnīder, M.: nhd. »Schinkenschneider«, ein Spottname für einen Arzt?

Spottname -- ein Spottname, mnd. knüttelschütte, knütelschütte, M.: nhd. »Knüttelschütte«, ein Spottname; kündelīn, N.: nhd. ein Spottname

Spottname -- ein Spottname, mnd. sichelenvīst, M.: nhd. »Zickelfurz«?, Name des Narren (M.), ein Spottname

Spottname -- ein Spottname, mnd. slubberup, M.: nhd. Unordentlicher, Schluderiger, ein Spottname

Spottname -- ein Spottname, mnd. snoppelkīl, M.: nhd. Nasenschleim, ein Spottname; snoppenkīl, M.: nhd. Nasenschleim, ein Spottname

Spottname -- Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen, mnd. garpekunne, Sb.: nhd. Beiname des deutschen Kaufmanns in Bergen, Spottname des deutschen Kaufmanns in Bergen

Spottname -- Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte, mnd. stütenbernt, M.: nhd. Spottname des Wiedertäufers Bernt Rothmann der seinen Anhängern als heiliges Abendmahl in Wein getauchtes Weißbrot reichte

Spottname -- Spottname für Bäcker, mhd. roggelære, st. M.: nhd. »Roggeler« (?), Spottname für Bäcker

Spottname -- Spottname für Frauen, mhd. vut, fut*, st. F., sw. F.: nhd. »Fut«, Scheide, Vulva, Spottname für Frauen

Spottname -- Spottname für Goldschmied, mhd. glenzære, st. M.: nhd. »Glänzer«, Spottname für Goldschmied

Spottname -- Spottname für hohe Hauben, mnd. klütjenkerke, F.: nhd. Spottname für hohe Hauben

Spottname -- Spottname für Wollweber, mhd. wollenzete, sw. M.: nhd. Spottname für Wollweber

Spottname -- Spottname für Zimmermann, mhd. zenære, st. M.: nhd. Spottname für Zimmermann

Spottname -- wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates, mnd. gardenriddære*, gardenridder, M.: nhd. wortspielender Spottname für die aufständischen Gegner des Rates

Spottname für den Sohn des Wolfes (d. h. der mit dem leeren Magen), mnd. īdelbalch, M.: nhd. »Eitelbalg«, Spottname für den Sohn des Wolfes (d. h. der mit dem leeren Magen)

Spottname, mhd. ahselhart, st. M.: nhd. »Achselhart«, Spottname

Spottname, mhd. sūrlappe, st. M.: nhd. »(?)«, Spottname

-- Spottname für Pfeifer: mhd. tockelvart, st. F.: nhd. Spottname für Pfeifer

Spottname, mnd. ? hōvenāme, hāvenāme, M.: nhd. Hofname, Spottname?

Spottname, mnd. · kelname, okelname, M.: nhd. Zuname, Beiname, Spitzname, Spottname

-- ein Spottname: mnd. plumiān*, plumjān, plumman, M.: nhd. ein Spottname

-- Spottname der Katze: mnd. missemau*, misemau, misermau, Sb.: nhd. Spottname der Katze

-- Spottname für ein herumlungerndes Mädchen: mnd. lōpschūte, F.: nhd. »Laufschute«?, Spottname für ein herumlungerndes Mädchen

-- Spottname für schlechtes Bier: mnd. (mūrenswēt, mūrensweit, M.?: nhd. (Spottname für schlechtes Bier))

spottname, nhd.: nhd. ; L.: DW

spottnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottpillig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spottpreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spottrede, as. bi-smer-s-prā-k-a* 2, st. F. (ō): nhd. Spottrede

Spottrede, mhd. salliure, st. F.: nhd. Spottrede; schimpfrede*, schimphrede, st. F.: nhd. Scherzrede, Spottrede, kurzweilige Erzählung; spotrede, st. F.: nhd. Spottrede, Spotterei

Spottrede, mnd. lachewōrt, F.: nhd. Spottrede; mēnerēde, meinerēde, F.: nhd. Spottrede, scherzhafte Rede, spaßhafte Rede

Spottrede, mnd. spotrēde, F.: nhd. Spottrede, höhnische Äußerung

Spottrede, mnd. swank (3), M.: nhd. Spott, Spottrede, spöttischer Einfall, lustige Scherzrede, spaßhafte Erzählung, Schwank, Streich, Scherz, Narrheit, lächerliche Sitte, hinterlistige Machenschaften, wilde Gerüchte, kuriose Bräuche

spottrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottredisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spottredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spottreime -- Spottreime auf jemanden machen, mnd. berīmen, sw. V.: nhd. »bereimen«, Spottreime auf jemanden machen

Spottruf gegen den Übeltäter am Kaak (Pranger), mnd. hahē, Partik.: nhd. »hahe«, Gelächter, Spottruf gegen den Übeltäter am Kaak (Pranger)

spottschande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottschlecht, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spottschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottsegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottsorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottstrafe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spottsüchtig, mnd. lēchhaft*, lēchaft, leichaft, Adj.: nhd. spottsüchtig

spottsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spottteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spottvers, an. flī-m, st. N. (a): nhd. Spottvers

spottvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottverständig, mhd. spottespæhe, Adj.: nhd. spottverständig, spottlustig

Spottvogel, an. gœn-i-r, M., BN: nhd. Spottvogel

Spottvogel, mnd. spotvōgel, M.: nhd. »Spottvogel«, Spottender, Spötter, verspottet Werdender, Gegenstand des Spottes

spottvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottweise, mnd. spoteswīse*, spotswīs, Adv.: nhd. »spottweise«, spottend

spottweise, nhd.: nhd. ; L.: DW

spottwenig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spottwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottwohlfeil, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Spottwort -- ein Spottwort für ältere Verwandte, mnd. mütjen, N.: nhd. Mühmchen, ein Spottwort für ältere Verwandte

Spottwort -- ein Spottwort für Kopftuch, mnd. vladderweiære*, vladderweyer, M.: nhd. ein Spottwort für Kopftuch, ein Spottwort für Schleier

Spottwort -- ein Spottwort für Schleier, mnd. vladderweiære*, vladderweyer, M.: nhd. ein Spottwort für Kopftuch, ein Spottwort für Schleier

Spottwort -- Spottwort für das Messopfer, mnd. offermisse, F.: nhd. Opfermesse, Spottwort für das Messopfer

Spottwort -- Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen, mnd. bōkesb· del, bōksb· del, M.: nhd. Buchbeutel, Gesangbuchbeutel, Spottwort für das übertriebene Festhalten an alten Bräuchen

Spottwort -- Spottwort für den Messe lesenden Priester, mnd. misselinc, mislinc, M.: nhd. »Messling«, Spottwort für den Messe lesenden Priester

Spottwort -- Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten, mnd. vigilienmummelære*, vigilienmummeler, M.: nhd. »Vigilienmurmler«, Spottwort für Geistliche welche die Gebete ohne Sinn und Verstand herbeten

Spottwort, as. s-po-t-wor-d* 1, s-po-t-t-wor-d*, st. N. (a): nhd. »Spottwort«, Hohnwort

Spottwort, ahd. skernwort* 2, scernwort, st. N. (a): nhd. Spottwort, höhnischer Scherz, alberner Spaß

Spottwort, mhd. schimpfwort*, schimphwort, st. N.: nhd. scherzhaftes Wort, Scherz, Spottwort, Spott, Hohn; snarz, st. M.: nhd. Schnarre, Wachtelkönig, Schwalbenzwitschern, Spottwort, Schelte, Hohn, Spott, Schande, Unrat, Makel, Flecken (M.), Kopfputz, Haartracht; spotwort, st. N.: nhd. Spottwort

Spottwort, mnd. klip***, Sb.: nhd. ein abschätziger Ausdruck (in Zusammensetzungen), Spottwort

Spottwort, mnd. schimpelwōrt*, schimpelwort, N.: nhd. Schimpfwort, Neckerei, Spottwort

Spottwort, mnd. spotwōrt, spotwoert, N.: nhd. Spottwort, Hohnrede

spottwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottzettel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spottziel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spottzorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spötzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprachähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachähnlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachakademie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachalter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachalterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachandenken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachänderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachanmerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachantheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spracharbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spracharm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachas, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachatlas, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachausbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachausländer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbauwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachbedeutung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbegabt, an. radd-að-r, Adj.: nhd. sprachbegabt; radd-lið, Adj.: nhd. sprachbegabt

sprachbegabt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachbegabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbehelf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbehindert, mhd. ungespræche (1), Adj.: nhd. unberedt, schamlos redend, sprachbehindert, stumm, nicht redegewandt

Sprachbehinderung -- Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde, mnd. sprākewērdinge, F.: nhd. Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde

sprachbemerkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbequemung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbestand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbestimmung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbestrebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachbildend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachbildner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachbürtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachdenkmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachdeutsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachdialekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachdrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachdummheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprache -- aus einer fremden Sprache übersetzen, mnd. ūttolken, mnd.?, sw. V.: nhd. aus einer fremden Sprache übersetzen

Sprache -- der Sprache berauben, mhd. entworten, sw. V.: nhd. »entworten«, der Sprache berauben

Sprache -- der Sprache beraubt, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

Sprache -- deutsche Sprache, mhd. diutische* (2) 6, diutsche, diutsch, tiutsch, tiusch, diutisch*, tiutisch*, st. F., st. N., sw. N.: nhd. Deutsch, deutsche Sprache, Mundart; diutsch (2), F.: nhd. »Deutsch«, deutsche Sprache, deutsches Wort, Verdeutschung

Sprache -- ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, mnd. podderen, pödderen, pöddern, sw. V.: nhd. dreinhacken, Einwendungen machen, ein Thema wiederholt zur Sprache bringen, widersprechen

Sprache -- einer Sprache seiend, mnd. ēntālich, eintālich, eintallich, Adj.: nhd. »einer Sprache seiend«, einig, einmütig

Sprache -- französische Sprache, mnd. franzois (3), franzōs, frantzōs, fransois, N.: nhd. französische Sprache; franz· sisch (2), franzēsesch, franz· sch, N.: nhd. Französisch, französische Sprache

Sprache -- grobe Sprache, mnd. snāvel, snavel, snābel*, snēvel, M.: nhd. Schnabel, Rüssel, lange aufgekrümmte Schuhspitze, grobe Sprache, Mund

Sprache -- heimische Sprache, mnd. mōdersprāke, F.: nhd. Muttersprache, heimische Sprache; mōdertāle, modertale, mōdertāl, mōdertal, F.: nhd. Muttersprache, heimische Sprache

Sprache -- in der Picardie gesprochene Sprache, mnd. pickerdīensprāke, F.: nhd. in der Picardie gesprochene Sprache

Sprache -- in eine andere Sprache übersetzen, mnd. · versetten, ōversetten, sw. V.: nhd. »übersetzen«, an einen anderen Ort bringen, versetzen, umsetzen, transferieren, umladen, Rechte übertragen (V.), in eine andere Sprache übersetzen, Ort wechseln, umziehen, bedecken, verputzen, auskleiden, mit Steinen auslegen, pflastern, über die Grundmauern hinweg bauen, als Vorgesetzten oder Herrscher einsetzen, bedrängen, überhöhte Preise verlangen, übervorteilen, gegen jemanden erheben, auflehnen

Sprache -- in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, mnd. · verschrīven, ōverschrīven, averschrīven, overschriven, st. V.: nhd. schreiben, mitteilen, einen Brief übersenden, eine Einleitung schreiben, einen Kommentar schreiben, in einer andere Sprache bzw. Schrift niederschreiben, übersetzen, schriftlich übersetzen, überweisen, eine Geldsumme durch Zahlungsanweisung an einen anderen Ort transferieren, eine Geldsumme auf Wechsel ziehen, Nachteiliges zuschreiben, schreibend fälschlich anschuldigen, bezichtigen, abschreiben

Sprache -- in lateinischer Sprache verfasst, mnd. latīnisch, latīnesch, latinsch, latīnes, latīns, Adj.: nhd. lateinisch, in lateinischer Sprache verfasst

Sprache -- in lateinischer Sprache, mnd. latīnischen*, latīneschen, Adv.: nhd. auf Latein, in lateinischer Sprache

Sprache -- in russischer Sprache gehalten, mnd. russich*, russech, rūssech, ruzsech, Adj.: nhd. russisch, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten; russisch, rūzisch, russesch, rūsk, r· sch, rūsch, rusch, rūs, rosch, Adj.: nhd. »russisch«, zu Russland gehörend, aus Russland stammend, auf die in Russland übliche Art (F.) (1) gefertigt, Russland betreffend, in russischer Sprache gehalten

Sprache -- junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen

Sprache -- lateinische Sprache, mnd. latīn (1), N.: nhd. Latein, lateinische Sprache, Lateinisch

Sprache -- menschliche Sprache, mnd. minschentunge, F.: nhd. Menschenzunge, menschliche Sprache

Sprache -- satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache, mnd. servit· r, M.: nhd. satirisch notierte Ergebenheitsfloskel der galanten Sprache

Sprache -- Sprache eines Volks, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

Sprache -- Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

Sprache -- zur Sprache bringen, mnd. inv· ren (1), invoiren, invoeren, invoren, st. V.: nhd. feierlich einholen, eingeleiten, gefänglich einbringen, einführen, einweisen, nach Hause bringen, transportieren, mit dem Fuhrwerk bringen, befördern, heranbefördern, vom Feld in die Scheune bringen, einfahren, ins Haus des Abnehmers befördern, ins Haus des Abnehmers liefern, vor Gericht eröffnen, zur Sprache bringen, anführen, anbringen, aufnehmen, aufgreifen, einbeziehen, einführen, aufbringen

Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. tal, tāl, tål, taal, M., F.: nhd. Zahl, Zählung, Rechnung, abstrakter Begriff für eine Menge, Mengenbegriff zur Durchführung von Rechenoperationen, Zahlwort, Benennung von Quantitäten, Zahlzeichen, Ziffer, Verhältnis, ein durch Rechnen oder Zählen gefundenes Verhältnis, Proportion, durch Abzählen gewonnene Reihenfolge, Rang, genaue Anzahl, festgesetzte Menge, große Anzahl, Zähleinheit, Großhundert (120 Stück), Geldwährung, gewisse Menge Waren oder Geld in nicht genau benannter Größe, Gruppe von bestimmter Anzahl, Teilmenge, Anteil, Vollzahl, Summe, Bestandteil einer Rechenorperation, berechneter Wert, Rechenweise für eine Währung, auf eine bestimmte Maßeinheit bezogene Rechenweise, Gruppe der man zugehört, Stand, gesprochenes Wort (Bedeutung örtlich beschränkt), Rede (Bedeutung örtlich beschränkt), Sprache (Bedeutung örtlich beschränkt)

Sprache, germ. *sprēkō, *sprǣkō, *sprēkjō, *sprǣkjō, st. F. (ō): nhd. Sprache

Sprache, got. raz-d-a 11, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechweise, Zunge

Sprache, an. māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe

-- die lateinische Sprache: an. latīn-a, F.: nhd. Latein, die lateinische Sprache

-- eine Sache wieder zur Sprache bringen: an. up-p-rip-p-a, sw. V.: nhd. wiederholen, eine Sache wieder zur Sprache bringen

-- lateinische Sprache: an. bōk (2), st. F. (ō): nhd. Buch, gestickte Bettzieche, gestickte Bettdecke, lateinische Sprache

-- mit klarer Sprache sprechend: an. tung-u-skæ-r-r, Adj.: nhd. mit klarer Sprache sprechend

Sprache, ae. ge-reor-d (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Stimme, Sprache, Rede; ge-þíe-d-e (1), ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. Sprache, Volk, Übersetzung; líed-en, N.: nhd. Sprache; reor-d (1), st. F. (ō), st. N. (a): nhd. Stimme, Sprache, Rede; spǣ-c, st. F. (ō)?: nhd. Rede, Unterredung, Beratung, Bericht, Beredsamkeit, Sprache, Beratungsgegenstand, Frage, Anspruch, Entscheidung; s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz; tung-e, sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache; þéo-d (1), st. F. (ō): nhd. Volk, Stamm, Gegend, Land, Kriegsschar, Schar (F.) (1), Sprache

-- der Sprache nicht mächtig: ae. un-s-pre-c-end-e, Adj.: nhd. unfähig zu sprechen, der Sprache nicht mächtig

-- dichterische Sprache: ae. scop-ge-reor-d, st. N. (a): nhd. dichterische Sprache

-- englische Sprache: ae. ėng-l-isc-ge-reor-d, st. F. (ō), st. N. (a): nhd. englische Sprache, Englisch

-- hebräische Sprache: ae. Ebrēisc-ge-þíe-d-e, Ebrēisc-ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. hebräische Sprache

-- lateinische Sprache: ae. lǣ-d-en-ge-þíe-d-e, lǣ-d-en-ge-þío-d-e, lǣ-d-en-ge-þéo-d-e, st. N. (ja): nhd. lateinische Sprache; lǣ-d-en-s-prǣ-c, st. F. (jō): nhd. lateinische Sprache

Sprache, afries. s-prē-k-e 41, s-prē-tz-e, s-prē-z-e, st. F. (ō), N.?: nhd. Sprache, Anspruch, Anklage; tung-e 28, sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Sprache, anfrk. s-prā-k-a* 2?, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sprache; tung-a 8, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Sprache, as. s-prā-k-a 23, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sprache, Rede, Unterredung; *s-prā-k-i? (1), st. N. (ja), st. F. (i)?: nhd. Sprechen, Sprache; tung-a 6, sw. F. (n): nhd. Zunge, Sprache

Sprache, ahd. 0zunga 110, st. F. (ō): nhd. Zunge, Rede, Sprache; 3zuosprāhha* 1, zuosprācha*, st. F. (ō): nhd. Wort, Sprache; gizungali* 2, st. N. (ja): nhd. Beredsamkeit, Geschwätzigkeit, Redekunst, Sprache; gizungi* 5, st. N. (ja): nhd. Zunge, Waagenzunge, Sprache, Zünglein an der Waage; medili* 1, st. N. (ja): nhd. Sprache; sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede; *sprāhhī?, *sprāchī?, st. F. (ī): nhd. Reden, Sprache; ? wīs (2) 162 und häufiger, st. F. (indekl.): nhd. Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Hinsicht, Sprache?

-- der Sprache nicht mächtig: ahd. unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig

-- hervorragende nicht barbarische Sprache: ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

-- hervorragende Sprache: ahd. edilzunga* 1, sw. F. (n): nhd. Hochsprache, hervorragende Sprache, hervorragende nicht barbarische Sprache

-- in flämischer Sprache: ahd. Flandrice 1, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. flandrisch, in flämischer Sprache

-- in sächsischer Sprache: ahd. Saxonice 3, lat.-ahd.?, Adv.: nhd. in sächsischer Sprache

-- richtige Sprache: ahd. rehtsprāhhī* 1, rehtsprāchī*, rehtsprāhhīn*, st. F. (ī): nhd. richtige Sprache, Redekunst, Rhetorik

-- Roheit der Sprache: ahd. sāmirartī* 1, st. F. (ī): nhd. Barbarei, Roheit der Sprache, Verderbtheit

-- unverständliche Sprache: ahd. ungizungi* 1, st. N. (ja): nhd. Fremdsprache, unverständliche Sprache

Sprache, mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit; gezunge, gezünge, st. N.: nhd. Zunge, Sprache

-- französische Sprache: mhd. Franze, st. F.: nhd. Frankreich, französische Sprache; franzois (1), franzeis, N.: nhd. Französisch, französische Sprache

-- jüdische Sprache: mhd. judenzunge, sw. F.: nhd. »Judenzunge«, jüdische Sprache, Judenvolk

-- sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender: mhd. gramaticus, st. M.: nhd. »Grammatiker«, sich auf Lesen und Schreiben und auf die lateinische Sprache Verstehender

Sprache, mhd. rede (1), ride, st. F.: nhd. Rede, mündliche Äußerung, Wort, Worte, Sprache, Unterhaltung, Beratung, Verhandlung, Anrede, Antwort, Nachricht, Auskunft, Rechenschaft, Verantwortung, Gebühr, Vernunft, Verstand, Erzählung, Geschichte, erzählte Geschichte, Gedicht, Behauptung, Vorwurf, Gerede, Nachrede, Ausrede, Absicht, Verabredung, Abmachung, Rechtfertigung, Argument, Sache, Angelegenheit, Thema, Rechtsprechung, Rechtsfall, Urteil, Entscheidung, Anklage, Beweis, Einrede, Widerrede, gegebenes Wort, Gespräch, Zusammenkunft, Lied, Stil, Grundsatz, Abkommen, Vertrag, Kunde (F.), Epos, Lehrgedicht, Gedichttext, Gegenstand der Rede, Handlung

-- besondere Sprache eines Landes: mhd. lantsprāche, st. F.: nhd. »Landsprache«, besondere Sprache eines Landes, Mundart, beratende Landversammlung, Landtag

-- lateinische Sprache: mhd. latīne, st. F.: nhd. Latein, lateinische Sprache, unverständliche Sprache der Vögel

-- unverständliche Sprache der Vögel: mhd. latīn (3), st. N.: nhd. Latein, unverständliche Sprache der Vögel; latīne, st. F.: nhd. Latein, lateinische Sprache, unverständliche Sprache der Vögel

Sprache, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

-- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht: mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Sprache, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe; zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

-- in der Sprache missbrauchen: mhd. verworten, ferworten*, sw. V.: nhd. »verworten«, mit Worten missbrauchen, in der Sprache missbrauchen, durch Worte darlegen, sagen

-- menschliche Sprache: mhd. werltzunge, sw. F.: nhd. »Weltzunge«, menschliche Sprache

-- wieder zur Sprache bringen: mhd. ūfrücken, ūfrucken, ūf rücken, ūf rucken, sw. V.: nhd. hochrücken, erheben, wieder zur Sprache bringen, vorrücken, aufrücken, sich erheben, aufheben, hochheben, hochschieben, zurückschieben, hinrücken

Sprache, mnd. sprēke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Gespräch, Unterredung

Sprache, mnd. sprēken (2), sprekent, N.: nhd. Sprechen, Besprechung, Sprache, Sprachfähigkeit, Rede, Wort

Sprache, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Sprache, mnd. tāle (2), thaale, F.: nhd. Sprache, Erzählung, Bericht, Unterredung, Gespräch, Darstellung, gerichtliche Ansprache, Klage, Rechtsspruch
Sprache, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form
sprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spräche, spräch(e), nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spracheffekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spracheigenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracheigenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracheigenthümlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracheinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracheinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracheinseitigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracheinsiedler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachelement, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprächeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprachempfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sprachen -- Übersetzer in andere Sprachen, mnd. ˙ versettære*, ˙ versetter, ōversetter, M.: nhd. Übersetzer in andere Sprachen, Fährmann, Beförderer
sprachen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprachenaff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenbilder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenerziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenfolterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachengabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachengefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachengelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachengemisch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachenheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenjoch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachenkampf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachenkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenlegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenmengerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenmengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenmischmasch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenmischung, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachenocean, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenstudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachentrennung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachentwicklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachenzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachenzwiespalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spracherfindend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spracherfinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spracherfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracherinnerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracherlernung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracherscheinung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracherstickend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spracherzeugend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spracherzeugung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spracherziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sprachfähigkeit -- im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich, mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich
Sprachfähigkeit -- Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat, mnd. sprākewandelinge, F.: nhd. »Sprachwandlung«, Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat
Sprachfähigkeit, mnd. sprēkelīchēt*, sprekelīkēt, spreklīkhēt, sprekelīkheit, spreklīkheit, F.: nhd. Sprachfähigkeit
Sprachfähigkeit, mnd. sprēken (2), sprekent, N.: nhd. Sprechen, Besprechung, Sprache, Sprachfähigkeit, Rede, Wort
sprachfähigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfälschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfaulheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfehler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachfertigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachfindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfolterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachformation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachforschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachforscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachforschung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachfremdling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfrevler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfügung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachführer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachfülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgattung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgaukelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgebeuge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sprachgebiet, mnd. tunge, zunge*, mnd.?, F.: nhd. Zunge, Sprache, Sprachgebiet, Nation, Zunge in der Waage, Schnalle, feines Weizenbrot von länglicher Form
sprachgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sprachgebrauch -- allgemeiner Sprachgebrauch, mnd. lantseggen*, lantseggent, N.: nhd. allgemeiner Sprachgebrauch, Volksgerede
sprachgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgeck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgefilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgeflick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgegenfüszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprachgeld, mnd. sprākegelt, N.: nhd. »Sprachgeld«, Entgelt für Teilnahme an einer Tagefahrt oder für die Führung von Unterhandlungen
sprachgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgelehrt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Sprachgelehrter, mnd. sprākegelērede*, sprākegelārde, sprākegelār, sprākegelārte, M.: nhd. Sprachgelehrter
sprachgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgemäsz, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgemenge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgenius, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgeographie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgerben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgerecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgeschlecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgeschöpf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sprachgeselle, sprachgesell(e), nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgestaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgevögel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgewaltig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgewandt, mnd. wolgesprake, mnd.?, Adj.: nhd. sprachgewandt, beredt; wolsprēke*, mnd.?, Adj.: nhd. sprachgewandt, beredt
sprachgewandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgewirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachgewöhnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgewölbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sprachgitter -- Sprachgitter in Kloster, mhd. redespræchevenster, redespræchefenster*, st. N.: nhd. Sprachgitter in Kloster
sprachgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgleichförmigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgleichsetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgluth, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgöttin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgrobheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgrübelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachgrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgrüblicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachhaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprachhaus, as. s-prā-k-hū-s* 3, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Rathaus
Sprachhaus, ahd. sprāhhūs 21, st. N. (a): nhd. »Sprachhaus«, Versammlungshaus, Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Kurie, Rathaus, Beratungsraum, Abtritt
Sprachhaus, mhd. sprāchhūs, st. N.: nhd. »Sprachhaus«, Rathaus, Abtritt
sprachhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachhäuslein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachheiligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachheistern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprachheld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachherr, m, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachhindernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachhort, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachhülle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachidiom, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprächig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprächigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachindividuum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachinsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachinstinkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachinstrument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachirrlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkarte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkenner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachkenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachketzer, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachklang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachklarheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachklassisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachklaublust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachkundigen -- Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden, mhd. Tragemunt (2), Trougemunt, M., PN: nhd. Eigenname oder Personifizierung eines länderkundigen und sprachkundigen Pilgers oder Fahrenden
Sprachkunst, ae. grammatic-cræ-f-t, st. M. (a): nhd. Sprachkunst
sprachkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkunstlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachkünstlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachkürze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachlahm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachlaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachlehrbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sprachlehrer, mnd. sprākelērære*, sprākelērer, sprāklērer, M.: nhd. Sprachlehrer

sprachlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachlehrlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachlehrling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachlerner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachlich, mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich
sprachlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprächlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachliche -- sprachliche Formfehler begehen, mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen
sprachlichen -- Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, mnd. poēte, powete, M.: nhd. Poet, Verfasser eines sprachlichen Kunstwerks, Dichter
sprachlicher -- sprachlicher Formfehler, mnd. missesprēkinge, missprēkinge, missprēkinge, F.: nhd. schlechtes Sprechen, sprachlicher Formfehler, fehlerhaftes Sprechen
sprachliebend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachliebhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachlos sein (V.), idg. *dhă̆bh- (1), V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.); *dhambh-, *dhamb-, V.: nhd. schlagen?, staunen, sprachlos sein (V.), geschlagen sein (V.)
sprachlos, as. un-kweth-andi* 1, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, sprachlos
sprachlos, ahd. āzunglīh* 1, ahd.?, Adj.: nhd. sprachlos; 5zungalōs* 1, Adj.: nhd. »zungenlos«, sprachlos; sprāhhalōs* 1, sprāchalōs*, Adj.: nhd. sprachlos, stumm; stum 20, stumb*, Adj.: nhd. stumm, sprachlos; ungisprāhhal* 1, ungisprāchal*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, unbeholfen im Reden; ungisprāhhi* 2, ungisprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, fremd; ungisprāhlīh* 1, Adj.: nhd. ungesprächig, sprachlos, stumm; unsprāhhi 2, unsprāchi*, Adj.: nhd. ungesprächig, fremd, sprachlos, stumm, der Sprache nicht mächtig; unsprehhanti* 2, unsprechanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. sprachlos, unaussprechlich; ursprehhi* 1, ursprechi*, Adj.?: nhd. sprachlos
sprachlos, mhd. redelōs, Adj.: nhd. »redelos«, sprachlos, stumm
sprachlos, mhd. sprāchlōs, Adj.: nhd. sprachlos
sprachlos, mhd. ungeredet, ungeret, ungerēt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unerwähnt; unspræche, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar; unsprechelich, unsprechlich, Adj.: nhd. »unsprechlich«, unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechelīche, unsprechlīche, Adv.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unsprechenlich, Adj.: nhd. unsäglich, unaussprechlich, unsagbar, unnennbar, sprachlos, stumm, unbegreiflich; unwortlich, unwörtlich, unwordelich, Adj.: nhd. »unwörtlich«, nicht durch Worte ausdrückbar, sprachlos, unaussprechlich, unsagbar; wortlōs, wortelōs, Adj.: nhd. »wortlos«, sprachlos, unsagbar
sprachlos, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend
sprachlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmäkler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sprachmann, as. s-prā-k-man* 2, s-prā-k-man-n*, st. M. (athem.): nhd. »Sprachmann«, Richter
sprachmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmärz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmeisterei, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachmeisterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmengerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmengfutter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachmengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmenschwerdung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmiethstruppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmischer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachmittheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmonarch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachmuster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachnaivität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachneuerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachniedersetzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachorden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachorganismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachorgel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachparlieren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachpartei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachpedant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachperiode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachphilosoph, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachphilosophie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachpolierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachposaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachprovinz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachquell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprachraums -- Bewohner des hochdeutschen Sprachraums, mnd. · verlendisch (2), ōverlendisch, ōberländisch, M.: nhd. Oberdeutscher, Binnenländer, Bewohner des hochdeutschen Sprachraums
sprachrecht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachredensart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachreder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachreich, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachreichthum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachrein, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachreinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachreiniger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachreinigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachreinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachreinigungsbestrebungen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachrohheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprächsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachsatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachsäuberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprachschaden -- Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde, mnd. sprākewērdinge, F.: nhd. Sprachschaden oder Sprachbehinderung infolge einer Wunde
sprachschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprachschädigung, afries. s-prē-k-we-nd-ene 2, F.: nhd. Sprachschädigung; s-prē-k-wer-d-ene 1, F.: nhd. Sprachverletzung, Sprachschädigung
sprachschaffend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachschänder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschärfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachschicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachschinder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschnitzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschnitzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschnörkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschönheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachschöpfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschöpferisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sprachschüler, mnd. sprākelēre, sprāklēre, M.: nhd. Sprachschüler, junger hansischer Kaufmann der in Livland oder Nowgorod weilt um die Sprache zu lernen
sprachschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachschwach, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachseiher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachselig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachseligkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachsingend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachsinnlosigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachsklave, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachsonderbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachstärkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachstempel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprachstörung, afries. wa-n-s-prē-k-e 7, wo-n-s-prē-k-e, st. F. (ō): nhd. Sprachstörung
sprachstörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachstreit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachstudium, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachtalent, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprächten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprachtendenz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachtrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachtrompete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachtrümmer, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachtugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachtypus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachtyrann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachumwälzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachumwälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachunfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachunheil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachunkunde, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachunrichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachunrichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachunterricht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachuntersuchung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachursprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverderb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverderber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverderberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverderbnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverderbung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachvergessenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachvergleichend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachvergleichung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverhinderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sprachverletzung, afries. s-prē-k-wer-d-ene 1, F.: nhd. Sprachverletzung, Sprachschädigung
sprachvermischung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprachvernunft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverrenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverschiedenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverständiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverstosz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverunreiniger, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachverunreinigung, M.;, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprachverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachverwandtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverwilderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverwirrend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprachverwirrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprachverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachverwüstung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprachvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachvorrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachvorstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwandelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprachwandlung, mnd. sprākewandelinge, F.: nhd. »Sprachwandlung«, Verletzung die eine Veränderung der Sprachfähigkeit zur Folge hat

sprachwardein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachwechsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprachwerkzeug, mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

sprachwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachwesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachwidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprachwissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachwunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachwürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachzauberer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachzergliederung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprachzustand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachzuthat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprachzuwachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachzwang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachzweifel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprachzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprack, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spräen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Sprähen, mhd. spræjen (2), st. N.: nhd. »Sprähen«, Sprüen (?)

sprähen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprallhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprallhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprangeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprangelweit, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sprangrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprangwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spranke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprankhart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprankwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spränzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spranzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spranzkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spränzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spranznagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprasseln, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprassen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spratt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spratteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spratzelfunken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spratzelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spratzelicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spratzeln, germ. *spred-, *spret-, V.: nhd. spratzeln, zappeln

spratzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spratzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprätzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spraut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprauzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spräzern, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spräzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprebeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprechanismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechapparat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprechart, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

sprechart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechbar, germ. *kwēdi-, *kwēdiz, *kwǣdi-, *kwǣdiz, *kwēþi-, *kwēþiz, *kwǣþi-, *kwǣþiz, Adj.: nhd. sagbar, sprechbar, sprechend, zu sprechen seiend

sprechbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprechbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprechen -- beim Sprechen ausnehmen, mnd. ūtseggen, mnd.?, sw. V.: nhd. aussagen, aussprechen, vollständig sagen, als Zeuge aussagen, in feierlicher Weise versprechen, geloben, als Richter einen Ausspruch tun, beim Sprechen ausnehmen, ausschließen, verbannen

-- ein Gebet sprechen über: mnd. vörbēden* (5), vorbēden, sw. V.: nhd. beten, ein Gebet sprechen über

-- falsch sprechen: mnd. vörsprēken*, vorsprēken, vorspraken, verspreken, st. V.: nhd. versprechen, zusprechen, zuweisen, ableugnen, in Abrede stellen, abweisen, zurückweisen, ablehnen, beanstanden, nicht anerkennen, verschmähen, schlecht über jemanden reden, verleumden, verhöhnen, beleidigen, beschimpfen, besprechen, verzaubern, falsch sprechen, sich versprechen, einen Verstoß gegen die Prozessordnung begehen, durch Verstoß verwirken, bestimmen, verfügen, beschuldigen, tadeln

-- gegen etwas sprechen: mnd. wedderstemmen, mnd.?, sw. V.: nhd. »widerstimmen«, widerreden, gegen etwas sprechen

-- heilig sprechen: mnd. vörhēven* (1), vorhēven, vorheven, vorhāven*, vorhaven, vorheffen, st. V.: nhd. heben, emporheben, anheben, erhöhen, höher stellen, besser stellen, nach oben bringen, zu Ehren bringen, befördern, aufheben, abschaffen, hochziehen (Segel), heilig sprechen, überheben, freimachen, entledigen, aufsteigen, erholen, gesund werden, aufbranden (See [F.]), Aufstand machen, sich empören, aufbegehren, sich setzen gegen, beginnen, eintreten, geschehen, entstehen, aufgehen, ausbrechen, sich aufmachen, aufbrechen, losschlagen, sich wegheben, sich entfernen, sich überheben, überheblich werden; vörhilligen*, vorhilligen, vorhelligen, sw. V.: nhd. heilig sprechen; vörh· gen* (1), vorh· gen, verh· gen, sw. V.: nhd. erhöhen, höher bauen, aufhöhen, auffüllen, nachfüllen, höher setzen, steigern, verteuern, vermehren, vervollkommnen, erheben, emporheben, zu Ehren bringen, in einen höheren Stand erheben, in den Himmel aufnehmen, heilig sprechen, auszeichnen, rühmen, preisen, verherrlichen, hochsteigen, emporkommen

sprechen -- die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung, mnd. suffrāgēren, V.: nhd. beten, die Fürbitten sprechen als Teil der Messhandlung

sprechen -- fähig zu sprechen seiend, mnd. sprēkelīk, sprēklīk, spreeklīk, Adj.: nhd. beredt, aussprechbar, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

sprechen -- fähig zu sprechen seiend, mnd. sprāklīk, Adj.: nhd. »sprachlich«, fähig zu sprechen seiend, im Besitz der Sprachfähigkeit befindlich

sprechen -- Fähigkeit zu sprechen, mnd. sprēke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Gespräch, Unterredung

sprechen -- Fähigkeit zu sprechen, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

Sprechen -- fehlerhaftes Sprechen, mnd. missesprēkinge, missprēkinge, missprēkinge, F.: nhd. schlechtes Sprechen, sprachlicher Formfehler, fehlerhaftes Sprechen

-- freundlich sprechen: mnd. lēfkōsen (1), leefkōsen, leifkōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier); lēvekōsen, sw. V.: nhd. freundlich sprechen, zureden, schmeicheln, liebkosen (Tier), anschmeicheln (Tier)

-- laut sprechen: mnd. prālen, prāln, sw. V.: nhd. prahlen, großen Aufwand betreiben, prunken, protzen, große Worte führen, rühmen, unmäßige Worte führen, stolzieren, laut sprechen

Sprechen -- Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, mnd. ērnst (1), ērnest, ērenst, M., N.: nhd. Kampf, Zorn, Ernst, Strenge, Aufrichtigkeit, Festigkeit im Wollen oder im Denken oder im Sprechen oder im Tun, Erbitterung

-- heilig sprechen: mnd. erhēven, irhēven, vorhēven, st. V.: nhd. erheben, aufheben, hochheben, emporheben, herausheben, Zoll erheben, Schatzung erheben, errichten, begründen, wieder aufrichten, wieder erstehen lassen, erneuern (eine verfallene Gildezugehörigkeit), wieder aufbauen, anheben, beginnen, preisen, einer Sache entheben, überheben, verschonen, erheben, sich verlassen (V.) auf etwas, der Welt entrückt werden (vom Tode der Heiligen), heilig sprechen

-- Hohn sprechen: mnd. anespīen*, anspīen, anspien, sw. V.: nhd. anspeien, Hohn sprechen; anespīgen*, anspīgen, sw. V.: nhd. anspeien, Hohn sprechen

sprechen -- gekünstelt sprechen, mnd. sīrsprēken* (1)**, V.: nhd. »ziersprechen«, vornehm sprechen, gekünstelt sprechen

Sprechen -- göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, mnd. insprēken (2), insprēkent, N.: nhd. Verhandeln, Bereden, göttliches Sprechen zu jemandes Inneren, innerliches Weisen, Mahnen, Eingebung, Inspiration, teuflisches Einflüstern, Einblasen

-- gurgelnd sprechen: mnd. klunden, sw. V.: nhd. poltern, Lärm machen, laut schlucken, mit dem Kehlkopf Geräusch verursachen, gurgeln, gurgelnd sprechen

-- heilig sprechen: mnd. hilligen, hillegen, hilgen, helligen, hēiligen, sw. V.: nhd. heiligen, weihen, heilig machen, heilig sprechen, heilig halten; kanonisēren, kanonisieren, sw. V.: nhd. kanonisieren, heilig sprechen

-- innerlich sprechen zu: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

-- kauderwelsch sprechen: mnd. kūderwalischen* (2), mnd.?, sw. V.: nhd. kauderwelsch sprechen

-- schnell sprechen: mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

-- sprechen von: mnd. gewāgen (1), st. V.?: nhd. berichten, gedenken, erwähnen, sprechen von

sprechen -- heilig sprechen, mhd. geheiligen, geheilgen, sw. V.: nhd. heiligen, heilig machen, heilig sprechen, heilig werden, erlösen

Sprechen -- im Schreiben oder Sprechen erwähnen, mnd. ber· ren, sw. V.: nhd. berühren, rühren, regen, betasten, bewegen, im Schreiben oder Sprechen erwähnen

-- mit jemandem sprechen: mnd. anekallen*, ankallen, mnd.?, V.: nhd. anreden, mit jemandem sprechen

-- miteinander sprechen: mnd. conversēren, sw. V.: nhd. sich unterhalten (V.), miteinander sprechen

-- schuldig sprechen: mnd. condemnēren, kondemnēren*, condempnēren, sw. V.: nhd. verurteilen, schuldig sprechen

-- von jemandem sprechen als: mnd. appellēren, sw. V.: nhd. »appellieren«, sich berufen (V.) auf, von jemandem sprechen als, jemanden anführen als

Sprechen -- jemanden durch Sprechen umstimmen, mnd. ümmesprēken, ummespreken, mnd.?, sw. V.: nhd. jemanden durch Sprechen umstimmen

-- sprechen für jemanden: mnd. v· rsprēken (2), vorsprēken, st. V.: nhd. fürsprechen, sprechen für jemanden, verteidigen, verantworten, vertreten (V.), entschuldigen, verzeihen

-- Urteil sprechen: mnd. vör· rdēlen*, vor· rdēlen, vor· rdeilen, voro̊rdelen, vorōldēlen, sw. V.: nhd. verurteilen, Urteil sprechen, abfällig urteilen über, entscheiden gegen, ablehnen, verdammen als, als Urteil verkünden; vörwīsen*

(1), vorwīsen, verwīsen, sw. V.: nhd. verweisen, anweisen, Weisung erteilen, Rechtsauskunft geben, Urteil sprechen, rechtlich entscheiden, überweisen, zuweisen, zusichern, an einen anderen Herren weisen, überweisen, wegweisen, hinausweisen, ausweisen, wegjagen, ausschließen, austreiben, entlassen (V.), abweisen, von sich weisen, verbannen, ächten, verurteilen, als Schuld eintragen, zurückverweisen; wīsen (1), sw. V.: nhd. »weisen«, weise werden, weise machen, unterweisen, belehren, anzeigen, kundtun, dartun, beweisen, Urteil finden, Urteil sprechen, erkennen, verurteilen, abweisen, wegweisen, vorzeigen, aufweisen, zeigen, leiten, sich erweisen, sich ausweisen, sich zeigen als, sich ausgeben für

-- viel sprechen: mnd. waschen (1), mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. waschen, spülen, reinigen, schwatzen, viel sprechen

sprechen -- laut sprechen, mhd. kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken

-- lautes Sprechen: mhd. kallen (2), st. N.: nhd. »Schwatzen«, lautes Sprechen, Plaudern; kelz, st. M.: nhd. lautes Sprechen, Prahlen, Schelten

Sprechen -- lautes Sprechen, mnd. rōpen (3), rōpent, rūpent, N.: nhd. Rufen, Ruf, Geschrei, lautes Sprechen, Ausruf, Lärm, Getümmel, Wehklagen, Hilferuf, laute Unwillensäußerung, Einwand, Widerspruch, öffentliche Verkündung, Einladung, Tierlaut

-- Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen: mnd. parlōr, Sb.: nhd. Raum im Kloster in dem es erlaubt ist mit den Mönchen bzw. Nonnen zu sprechen

-- schlecht sprechen: mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

-- schlecht über jemanden sprechen: mnd. nārēden, nāchrēden*, nareden, sw. V.: nhd. »nachreden«, verleumden, schlecht über jemanden sprechen

sprechen -- lind sprechen, ahd. lindkōsōn* 1, sw. V. (2): nhd. »lind sprechen«, überreden, schmeicheln, umwerben

sprechen -- Lob sprechen, mhd. lobessprechen***, V.: nhd. »Lob sprechen«

sprechen -- nicht mehr fähig zu sprechen seiend, mnd. sprākelōs, sprāklōs, Adj.: nhd. sprachlos, stumm, der Sprache beraubt, nicht mehr fähig zu sprechen seiend, unangesprochen, nicht beansprucht, ohne Anspruch auf etwas seiend

sprechen -- Recht sprechen, mnd. rechtsprēken, st. V.: nhd. »Recht sprechen«, einen Rechtsentscheid fällen

Sprechen -- rechtes Sprechen, ahd. rehtgisprāhhi* 1, rehtgisprāchi*, st. N. (ja): nhd. rechtes Sprechen

-- schuldig sprechen: ahd. skulden* 7, sculden*, sw. V. (1a): nhd. schulden, verschulden, verdienen, schuldig sprechen, etwas von jemandem verdienen, etwas um jemanden verdienen, verurteilen, Geldstrafe verhängen

-- sprechen aus: ahd. ūzsprehhan* 2, ūzsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sprechen aus

-- sprechen für: ahd. firsprehhan* 24, firsprechan*, firspehhan*, st. V. (4): nhd. verschmähen, zurückweisen, verwehren, verweigern, in Abrede stellen, etwas in Abrede stellen, etwas zurückweisen, ablehnen, absagen, verbieten, verteidigen, verteidigen gegen, sprechen für, sich verantworten, sich rechtfertigen, sich vertreten

-- sprechen gegen: ahd. widarbellan* 5, st. V. (3b): nhd. widerhallen, sich verlauten lassen, sprechen gegen

-- sprechen mit: ahd. ebansprehhan* 1, ebansprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sprechen mit, sich unterhalten; gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit; sprāhhēn* 1, sprāchēn*, sw. V. (3): nhd. sprechen, sprechen mit

-- sprechen von: ahd. 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen; neimen* 14, sw. V. (1a): nhd. meinen, deuten, bezeichnen, sprechen von, bestimmen; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten

-- sprechen zu: ahd. 5zuogisprehhan* 1, zuogisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sprechen zu; 1zuokwedan* 18, zuoquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, sagen zu, sprechen zu; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; darakwedan* 1, daraquedan*, st. V. (5): nhd. sprechen, sprechen zu

-- Unrechtes sprechen: ahd. missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

-- zu Ende sprechen: ahd. duruhkwedan* 1, duruhquedan*, st. V. (5): nhd. zu Ende sprechen, zu Ende singen; follasprehhan* 1, follasprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, zu Ende sprechen

Sprechen -- schlechtes Sprechen, mnd. missesprēkinge, missprēkinge, missprēkinge, F.: nhd. schlechtes Sprechen, sprachlicher Formfehler, fehlerhaftes Sprechen

-- unaufhörlich in monotoner Weise sprechen: mnd. pāteren, pateren, sw. V.: nhd. unaufhörlich in monotoner Weise sprechen, plappern

-- undeutlich sprechen: mnd. rādebrāken, rābrāken, raubrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; rādebrēken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), undeutlich sprechen; ratbrāken, sw. V.: nhd. rädern, Glieder durch Schläge mit einem Wagenrad brechen, verstümmeln, quälen (Bedeutung jünger und örtlich beschränkt), undeutlich sprechen

-- Urteil sprechen: mnd. lachdēlen, lachdelen, lachdeilen, lagdēlen, lagdeilen, sw. V.: nhd. verurteilen, urteilen, Urteil sprechen

-- zierlich sprechen: mnd. lispelen*, lisplen, sw. V.: nhd. »lispeln«, zierlich sprechen

Sprechen -- schnell im Sprechen, an. hast-orð-r, Adj.: nhd. schnell im Sprechen

-- sprechen über: an. kvitt-a (1), sw. V.: nhd. sprechen über, erzählen; yrð-a, sw. V.: nhd. sprechen über, reden, vortragen

sprechen -- schreiend sprechen, mhd. kelzen, kalzen, sw. V.: nhd. schreiend sprechen, prahlen, schimpfen, schelten

sprechen -- schwerfällig sprechen, mnd. slabben, sw. V.: nhd. schlappen, schlürfen, schwerfällig sprechen

Sprechen -- sich im Sprechen übereilen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- sich schadend sprechen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- sprechen gegen etwas: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen; widerreden (1), sw. V.: nhd. widerreden, Einspruch erheben, Einspruch erheben gegen, Einwand erheben, anfechten, widersprechen, ablehnen, sprechen gegen etwas, verneinen, weigern, verweigern, abstreiten, leugnen, Widerspruch erheben gegen, widerlegen

-- sprechen mit: mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

-- sprechen von: mhd. vürelegen* (1), fürelegen*, vüre legen*, füre legen*, vürlegen, fürlegen*, vür legen, für legen*, vurlegen, furlegen*, sw. V.: nhd. »fürlegen«, vorlegen, voranstellen, nahelegen, anbieten, ausliefern, vor Augen legen, darlegen, vorbringen, vorstellen, vorhalten, verursachen, auferlegen, zumuten, versperren, sich vornehmen, sprechen von, vortragen, anbieten, übergeben (V.), vorsetzen, auftragen

-- sprechen zu: mhd. worten, sw. V.: nhd. »worten«, sprechen, sprechen zu, zanken; zuogesprechen, zuo gesprechen, st. V.: nhd. sprechen zu, sagen zu; zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

-- Todesurteil sprechen: mhd. verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- übel sprechen: mhd. übelsprechen, st. V.: nhd. übel sprechen

-- übel sprechen von: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- ungebührlich sprechen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- unrichtig sprechen: mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

-- unüberlegt sprechen: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- Urteil sprechen: mhd. urteilen (1), sw. V.: nhd. urteilen, beurteilen, Urteil sprechen, entscheiden, entscheiden nach, Rechtsbescheid geben, bescheiden (V.), richten, verurteilen, verurteilen zu, beurteilen nach, überantworten, überantworten in; verteilen, virteilen, vorteilen, ferteilen*, sw. V.: nhd. verteilen, zerteilen, bei der Teilung beeinträchtigen, enterben, den Anteil absprechen, für verlustig erklären, berauben, den Anteil an etwas berauben, Urteil sprechen, Todesurteil sprechen, absprechen, durch Urteil absprechen, aberkennen, nehmen, Recht und Unrecht zu jemandes Schaden teilen, jemanden zum Unglück bestimmen, verurteilen, verbannen, verstoßen (V.), verdammen, verfluchen, zerstreuen, verwirken, verwünschen

-- vor anderen sprechen: mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

-- wohl sprechen: mhd. wolgesprechen, st. V.: nhd. wohl sprechen, Gutes nachsagen, preisen, rühmen

-- zu Ende sprechen: mhd. ūzsprechen, ūz sprechen, st. V.: nhd. aussprechen, zu Ende sprechen, einen Schiedsspruch fällen

-- zu viel sprechen: mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

-- zugunsten sprechen: mhd. vüresprechen*, füresprechen*, vüre sprechen*, füre sprechen*, vürsprechen, fürsprechen*, vür sprechen, für sprechen*, st. V.: nhd. »fürsprechen«, Fürsprache leisten, zugunsten sprechen, verteidigen

sprechen -- sprechen mit, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

sprechen -- sprechen über, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

sprechen -- sprechen von, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen

Sprechen -- Sprechen zu jemandem, mnd. inspräke, inspraike, F.: nhd. Ansprache, Zusprache, Aufforderung, Einspruch, Widerspruch, Sprechen zu jemandem, Beredung, Vermittlung, Eingebung, Einflüsterung

-- vertraut sprechen: mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

-- zu einer Sache sprechen: mnd. insprēken (1), st. V.: nhd. Einspruch erheben, widersprechen, entgegnen, zu einer Sache sprechen, besprechen, verhandeln, innerlich sprechen zu, eingeben, zureden, auffordern sich zu stellen die Haft anzutreten, einfordern, erheben, rechtlichen Widerspruch erheben, verurteilen

sprechen -- stockend sprechen, mnd. stāmeren (1), stammeren, sw. V.: nhd. stammeln, stottern, stockend sprechen, stecken bleiben, sich versprechen

sprechen -- unangenehm sprechen, mnd. täteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

sprechen -- uneinig sprechen, mnd. twēsprēken, tweispreken, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

sprechen -- uneinig sprechen, mnd. twēspräken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

-- streitig werden: mnd. twēspräken***, mnd.?, sw. V.: nhd. »zweisprechen«, uneinig sprechen, streitig werden, schelten

sprechen -- unverständlich sprechen, mnd. täteren (1), tadderen, sw. V.: nhd. unverständlich sprechen, unangenehm sprechen, plappern, schnattern, fluchen, keifen

sprechen -- Urteil sprechen, mhd. geurteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, entscheiden

sprechen -- Urteil sprechen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

sprechen -- verkehrt handeln oder sprechen, mnd. snāven, snaven, snēven, sn˙ ven, sw. V.: nhd. straucheln, stolpern, stürzen, fallen, irren, verkehrt handeln oder sprechen, in der Rede stecken bleiben, unglücklich werden, unselig werden, ins Stocken geraten (V.), liegen bleiben

sprechen -- viel sprechen, ahd. filusprehhōn* 1, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten

sprechen -- viel sprechen, mhd. kallen (1), sw. V.: nhd. viel sprechen, laut sprechen, schwatzen, singen, krächzen, plaudern, zanken

sprechen -- viel sprechen, mnd. talmen, sw. V.: nhd. viel sprechen, viele Worte machen, Unsinn reden, dummes bzw. unverständiges Zeug schwatzen

sprechen -- voll sprechen, mhd. volgesprechen, folgesprechen*, st. V.: nhd. »voll sprechen«

sprechen -- vornehm sprechen, mnd. sīrsprēken* (1)**, V.: nhd. »ziersprechen«, vornehm sprechen, gekünstelt sprechen

sprechen -- wohl sprechen, mnd. wolsprēken* (1)**, st. V.?: nhd. »wohl sprechen«, beredt sein (V.)

sprechen, idg. *au̯- (6), *au̯ed-, V.: nhd. sprechen; *au̯ēd-, V., Sb.: nhd. sprechen, Sprecher; *bhā- (2), *bheh2-, *bhah2-, V.: nhd. sprechen; *ēĝ-, *ōĝ-, *əĝ-, V.: nhd. sprechen, sagen; *gᵘ̯erə-, *gᵘ̯er- (4), V.: nhd. sprechen, loben, schelten, preisen, jammern; *gᵘ̯et- (2), V.: nhd. reden, sprechen; *i̯ek-, V.: nhd. sprechen; *k̂ens-, V.: nhd. sprechen, künden

sprechen, idg. *meldh- (1), V.: nhd. bitten, beten, sprechen

sprechen, idg. *sengᵘ̯h-, V.: nhd. singen, sprechen; *spel- (1), *pel- (8), V.: nhd. sprechen; *su̯er- (1), V.: nhd. sprechen, reden; *u̯ekᵘ̯-, V.: nhd. sprechen; *u̯er- (6), V.: nhd. sagen, sprechen; *u̯ere-, *u̯rē-, V.: nhd. sagen, sprechen

-- feierlich sprechen: idg. *eu̯egᵘ̯h-, *eugᵘ̯h-, *u̯egᵘ̯h-, V.: nhd. feierlich sprechen, geloben, preisen

sprechen, germ. *aikan (1), V.: nhd. sprechen, sagen, zuerkennen?; *ba-, germ.?, V.: nhd. sprechen; *bō-, V.: nhd. sprechen; *bōjan?, germ.?, sw. V.: nhd. sprechen; *gasprekan, st. V.: nhd. sprechen; *kwadjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden, rufen, grüßen; *kweþan, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *kwiþan, germ.?, st. V.: nhd. sagen, reden, sprechen, jammern; *rōdjan, sw. V.: nhd. reden, sprechen; *sagjan, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, reden; *spekan, st. V.: nhd. krachen, sprechen; *sprekan, st. V.: nhd. sprechen

-- zu sprechen seiend: germ. *kwēdi-, *kwēdiz, *kwǣdi-, *kwǣdiz, *kwēþi-, *kwēþiz, *kwǣþi-, *kwǣþiz, Adj.: nhd. sagbar, sprechbar, sprechend, zu sprechen seiend; *rōdja-, *rōdjaz, Adj.: nhd. zu sprechen seiend

sprechen, got. ? *ai-k-an?, red. V. (1), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 235,1): nhd. sprechen?; and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen; qiþ-an 1270, st. V. (5), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 208), (perfektiv, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 296, Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. sagen, meinen, bezeichnen, sprechen; rō-d-jan 125, sw. V. (1), (nicht perfektivierbares Durativ, Streitberg, Gotisches Elementarbuch 297, Krause, Handbuch des Gotischen 42, 205, 239,3b): nhd. sprechen, reden

-- leise sprechen: got. *bi-rū-n-an?, sw. V. (3): nhd. leise sprechen, sich verschwören, beschließen

-- sprechen mit: got. and-qiþ-an 2, st. V. (5), m. Dat., (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 205, 230): nhd. »entsagen«, Abschied nehmen, entlassen, zusammenkommen mit, sprechen mit, sprechen, Lebewohl sagen

-- übel sprechen: got. ub-il-waúr-d-jan 1, sw. V. (1), m. Dat.: nhd. übel sprechen, schmähen

sprechen, an. hjal-a, sw. V.: nhd. sprechen, sich unterhalten; kjap-t-a, sw. V.: nhd. reden, sprechen; kveð-a, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen; mæl-a (1), sw. V. (1): nhd. reden, sprechen; or-ð-a (2), sw. V.: nhd. sprechen; rōm-a (2), sw. V.: nhd. schreien, sprechen; ta-l-a (2), sw. V. (2): nhd. reden, sprechen; te-l-ja, sw. V. (1): nhd. zählen, rechnen, erzählen, sprechen

-- dagegen sprechen: an. and-svar-a, sw. V.: nhd. dagegen sprechen, entgegnen, entscheiden

Sprechen, ae. *swar-u, st. F. (ō): nhd. Reden (N.), Sprechen, Schwur

Sprechen, ae. cwis-s, st. F. (i): nhd. Reden (N.), Sprechen

sprechen, ae. ge-cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; ge-mǣl-an (2), sw. V.: nhd. sprechen, reden; ge-mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; ge-sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; ge-spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, verkünden; ge-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, sagen, sich unterhalten (V.); hléo-þ-r-ian, sw. V. (2): nhd. Lärm machen, sprechen, erklären; *mǣl-an (2), sw. V.: nhd. sprechen, reden; mǣ-n-an, sw. V. (1): nhd. meinen, bedeuten, beabsichtigen, erwähnen, erzählen, erklären, sprechen, verbinden, klagen, trauern; mæþ-l-an, sw. V. (1): nhd. reden, sprechen; maþ-el-ian, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen; mōt-ian, sw. V. (1?): nhd. sprechen, anreden, debattieren; sėcg-an, sw. V. (3): nhd. sagen, sprechen, berichten, äußern, erzählen, aufsagen, bedeuten, zuschreiben, anklagen; s-pe-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen; spel-l-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, verkünden

sprechen, ae. ā-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, aussprechen; ā-wre-c-an, st. V. (5): nhd. verstoßen, vortragen, sprechen, bestrafen, rächen; cli-p-ian, clio-p-ian, cleo-p-ian, cly-p-ian, sw. V. (2): nhd. sprechen, rufen, schreien, auffordern, anrufen, bitten; cweþ-an, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, nennen, rufen, verkünden, befehlen, beschließen, betrachten; cwid-d-ian, cwėd-d-ian, sw. V. (1): nhd. sprechen, reden, berichten, beanspruchen; *cwid-ian, sw. V. (1): nhd. sprechen

Sprechen, ae. s-pre-c, st. N. (a): nhd. Rede, Sprechen

sprechen, ae. s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. sprechen, sagen, sich unterhalten (V.); *s-prė-c-c-an?, sw. V.: nhd. sprechen

sprechen, ae. wor-d-ian, wor-d-l-ian, word-r-ian, sw. V.: nhd. sprechen; wre-c-an, wreo-c-an, st. V. (5): nhd. treiben, stoßen, verstoßen, verfolgen, rächen, strafen, vergelten, vorrücken, erfüllen, äußern, sprechen; *wyr-d-an (1), sw. V. (1): nhd. reden, sprechen

-- an jemandes Stelle sprechen: ae. for-e-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. vorsprechen, antworten auf, an jemandes Stelle sprechen

-- falsch sprechen: ae. *léa-s-spel-l-ian?, sw. V. (2): nhd. falsch sprechen

-- schlecht sprechen: ae. ge-wier-g-an, sw. V. (1): nhd. schlecht sprechen; mi-s-cweþ-an, st. V. (5): nhd. schlecht sprechen, verfluchen

-- sprechen mit: ae. wi-þ-s-pre-c-an, st. V. (5): nhd. widersprechen, beschimpfen, sprechen mit, sich unterhalten mit

-- sprechen über: ae. be-tė-l-l-an, sw. V. (1): nhd. sprechen über, antworten, sich verteidigen

-- undeutlich sprechen: ae. wlæf-f-ian, sw. V.: nhd. stottern, undeutlich sprechen

-- unfähig zu sprechen: ae. un-s-pre-c-end-e, Adj.: nhd. unfähig zu sprechen, der Sprache nicht mächtig

-- Zauberformeln sprechen: ae. ā-gal-an, st. V. (6): nhd. singen, bezaubern, Zauberformeln sprechen

Sprechen, afries. *s-pre-k-inge, st. F. (ō): nhd. Sprechen, Spruch; *s-pre-k-nisse, *s-pre-k-ense, st. F. (jō): nhd. Sprechen

sprechen, afries. kal-t-ia 4, sw. V. (2): nhd. sprechen, sagen; *mēl-a, sw. V. (2): nhd. sprechen; ? *meld-ia, sw. V. (2): nhd. melden, sprechen?; queth-a 40 und häufiger?, qua, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, bedeuten; rē-d-a (2) 67, sw. V. (1): nhd. sprechen, aussagen, bezeugen, reden, namhaft machen, beweisen, beanspruchen, geltend machen, als Tatsache erklären, bestätigen, richten, erkennen; re-th-ia 16, re-d-a, ra-th-ia, ra-d-ia, ra-ia, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen, erzählen, sich verantworten; s-pre-k-a (1) 90 und häufiger?, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, behaupten, klagen, Klage erheben

sprechen, afries. ta-l-ia 24, sw. V. (2): nhd. sprechen, rechnen, berechnen, klagen

-- frei sprechen: afries. frī-a 8, frī-a-ia, sw. V. (1): nhd. befreien, frei machen, frei sprechen, einlösen

-- nicht sprechen: afries. un-s-pre-k-a*, st. V. (4): nhd. nicht sprechen

-- Recht sprechen: afries. bi-riuch-t-a 36, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, vorgehen gegen, berichten, aussagen, aburteilen, erklären, berichtigen, ausbessern, helfen, sorgen für; riuch-t-a 80 und häufiger?, sw. V. (1): nhd. richten, Recht sprechen, gerichtlich entscheiden, sich eidlich reinigen, berichtigen, eine Klage bestätigen

-- schuldig sprechen: afries. ful-l-bra-ng-a 4, ful-l-bre-ng-a, st. V. (3a): nhd. schuldig sprechen, aufbringen von Geld, vollbringen, erweisen

-- unfähig zu sprechen: afries. un-s-pre-k-a-nde 2, Adj.: nhd. »nicht sprechend«, unfähig zu sprechen

-- verschieden sprechen: afries. on-twā-s-pre-k-a, st. V. (4): nhd. »entzweisprechen«, verschieden sprechen, uneins sein (V.)

-- vertraulich sprechen: afries. kôs-ia 1 und häufiger?, sw. V. (2): nhd. vertraulich sprechen, sich unterhalten (V.)

sprechen, anfrk. kwed-en* 1, qued-on*, sw. V. (1): nhd. sprechen, segnen; kweth-an* 48, queth-an, st. V. (5): nhd. sprechen, reden, segnen, bestimmen; s-pre-k-an* 12, s-pre-c-an, st. V. (4): nhd. sprechen

Sprechen, as. *s-prā-k-i? (1), st. N. (ja), st. F. (i)?: nhd. Sprechen, Sprache

sprechen, as. gi-s-pre-k-an 49, st. V. (4): nhd. sprechen; kweth-an* 274, queth-an*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen; rė-th-i-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. reden, sprechen

sprechen, as. s-pre-k-an 202, st. V. (4): nhd. sprechen

-- über etwas sprechen: as. bi-s-pre-k-an* 3, st. V. (4): nhd. besprechen, schmähen, über etwas sprechen, tadeln

-- Urteil sprechen: as. ā-dê-l-ian 17, sw. V. (1a): nhd. erkennen, zuerkennen, erteilen, urteilen, verurteilen, Urteil sprechen

Sprechen, ahd. *sprāhhunga?, *sprāchunga?, st. F. (ō): nhd. Sprechen

sprechen, ahd. bisprehhan* 44, bisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, anfechten, tadeln, beschuldigen, verleumden, verschmähen, verunglimpfen, abfällig beurteilen, verurteilen, bemängeln; bistabōn* 2, sw. V. (2): nhd. sprechen, beweisen, beeiden; 6zellen 376?, sw. V. (1): nhd. zählen, erzählen, berichten, aufzählen, zuzählen, verkünden, bekennen, halten für, durchforschen, sagen, aussagen, vorbringen, rechnen, rechnen mit, reden, reden von, sprechen, sprechen von, zuschreiben, nachzählen, bestimmen; 5zuogisprehhan* 1, zuogisprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sprechen zu; 1zuokwedan* 18, zuoquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, sagen zu, sprechen zu; 5zuosprehhan* 41, zuosprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, sagen über, sagen zu, anreden, ansprechen, sprechen zu, zureden, hinzufügen, anlasten, zusagen, zustimmen; darakwedan* 1, daraquedan*, st. V. (5): nhd. sprechen, sprechen zu; darasprehhan* 3, darasprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, dorthin sprechen; dingōn (1) 27, sw. V. (2): nhd. »dingen«, sprechen, äußern, verhandeln, gerichtlich verhandeln, vereinbaren, verabreden, Gericht halten, anreden, vor Gericht bringen; ebansprehhan* 1, ebansprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sprechen mit, sich unterhalten; filusprehhōn* 1, filusprechōn*, sw. V. (2): nhd. »viel sprechen«, reden, sprechen, eine öffentliche Ansprache halten; follasprehhan* 1, follasprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, zu Ende sprechen; gikōsōn* 3, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erwägen, abwägen, besprechen; gikwedan* 13, giquedan*, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, äußern, verkündigen; gimahalen* 19, sw. V. (1a): nhd. sprechen, sprechen mit, verloben, verloben mit, vermählen, heiraten, sich verloben mit; girahhōn* 5, girachōn*, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, ausdrücken, erörtern, darlegen, verkünden, aufstellen; gisprehhan* 57, gisprechan, gispehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, sagen, reden, verkünden, verkündigen, aussprechen, versprechen, verheißen, erwähnen, anführen, anreden, ansprechen; giwahan* 29, st. V. (6): nhd. erwähnen, erzählen, sagen, nennen, befehlen, etwas erwähnen, etwas erzählen, etwas sagen, etwas nennen, etwas befehlen, ersinnen, erdenken, wollen (V.), beachten, Erwähnung tun, einer Sache Erwähnung tun, sprechen, sprechen von; irsprehhan* 2, irsprechan*, st. V. (4): nhd. »aussprechen«, sagen, erwähnen, sprechen, entgegnen; jehan* 240?, gehan, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, eingestehen, zugeben, bezeugen, etwas bekennen, jemanden bekennen, sich bekennen, etwas zugeben, anerkennen, zuerkennen, zustimmen, einer Sache zustimmen, geloben, versichern, sprechen, sagen, entsprechen, danken, danken für, jemandem zustimmen, beanspruchen, jemanden anerkennen, bekennen, sich bekennen zu, jemandem etwas bekennen, etwas verkünden, preisen, etwas preisen, loben, in einer Sache zustimmen, jemandem etwas zugestehen, einer Sache etwas zugestehen; kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen; kōsōn* 81, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, plaudern, erörtern, ausgeben, ausgeben für, sich besprechen, aussagen, erklären, darlegen, erörtern, vortragen, behaupten; kwedan* 3266?, quedan, st. V. (5): nhd. sagen, sprechen, reden, erzählen, berichten, singen, erklären, bestimmen, zusprechen, aussagen, eine Aussage machen, behaupten, nennen, bedeuten, heißen, lauten, sagen zu, sprechen von, jemanden als jemanden bezeichnen; kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen; meinen (1) 93, sw. V. (1a): nhd. meinen, bedeuten, bezwecken, bezeichnen, im Sinn haben, deuten, beziehen, heißen, darstellen, etwas darstellen, etwas bezeichnen, sagen, mitteilen, sprechen, ausdenken, heißen; mundilen* 3, sw. V. (1a): nhd. sprechen, aussprechen; mundilōn* 2, sw. V. (2): nhd. sprechen, aussprechen; rahhōn 29, rachōn, sw. V. (2): nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, erörtern, sich worüber aussprechen, worauf hinweisen, auseinandersetzen, versichern, fest zusagen; redēn* 3, sw. V. (3): nhd. reden, sprechen; redinōn 82, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, verkünden, aussagen, verkündigen, berichten, vortragen, darstellen, zeigen, prophezeien, vernunftgemäß schließen, erörtern, besprechen; redōn 20, rediōn*, sw. V. (2): nhd. reden, sagen, sprechen, erzählen, berichten, verkünden, prophezeien, argumentieren, einreden; ruofan* 67, red. V.: nhd. rufen, schreien, ausrufen, anrufen, sprechen, sagen, beten; sagen 689?, sw. V. (1b): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, sprechen von, berichten, verbreiten, behaupten, zuschreiben, zusprechen, bejahen, versichern, handeln, handeln von, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; sagēn 81, sw. V. (3): nhd. sagen, aussagen, sprechen, erzählen, verkünden, berichten, verbreiten, behaupten, versichern, zuschreiben, zusprechen, bejahen, handeln, erörtern, behandeln, erklären, nennen, deuten; ? sefodelen*? 1, V.?: nhd. sprechen?; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern; singan 285, st. V. (3a): nhd. singen, klingen, jauchzen, krähen, verkünden, sprechen, besingen, lobsingen, vortragen, aufsagen, sprechen, spielen, blasen, tönen, ertönen, erklingen, gackern

sprechen, ahd. hinasprehhan* 1, hinasprechan*, st. V. (4): nhd. »sprechen«, in Beziehung setzen; mahalen* 3, sw. V. (1a): nhd. »sprechen«, verloben, vermählen, heiraten, vereinbaren, zur Braut nehmen, zur Frau nehmen, ein Übereinkommen treffen, eine Übereinkunft treffen

sprechen, ahd. sprehhan 774?, sprechan, spehhan*, st. V. (4): nhd. sprechen, reden, sagen, äußern, meinen, antworten, verkündigen, predigen, bekennen, aussagen, besprechen, bestimmen, ableiten, nennen, gebrauchen, kundtun, erwähnen; sprehhōn* 1, sprechōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, aussprechen

Sprechen, ahd. sprāhha 66, sprācha, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechen, Rede, Aussage, Unterredung, Ausspruch, Erzählung, Disputation, Beratung, Gerede

sprechen, ahd. sprāhhēn* 1, sprāchēn*, sw. V. (3): nhd. sprechen, sprechen mit

Sprechen, ahd. stabōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sprechen, Staben, Gerichtsverhandlung

sprechen, ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

-- dorthin sprechen: ahd. darasprehhan* 3, darasprechan*, st. V. (4): nhd. sprechen, dorthin sprechen

-- ein Urteil sprechen: ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen

-- falsch sprechen: ahd. missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

-- Gebet sprechen: ahd. bitten 363, st. V. (5): nhd. bitten, beten, flehen, erbitten, verlangen, anbeten, Gebet sprechen

-- heilig sprechen: ahd. heilagōn* 6 und häufiger?, heiligōn*, sw. V. (2): nhd. heiligen, weihen, heilig sprechen, heilig machen

-- in unrechter Weise sprechen: ahd.

missisprehhan* 7, missisprechan*, st. V. (4): nhd. falsch sprechen, Unrechtes sprechen, in unrechter Weise sprechen, verschmähen, herabsetzen

-- jemandem Lob sprechen: ahd. bijehan 26, bigehan*, st. V. (5): nhd. bekennen, gestehen, jemanden bekennen, etwas bekennen, jemandem Lob sprechen, jemanden durch Preis bekennen, lobpreisen, berichten, öffentlich bezeugen, Zeugnis ablegen

-- laut sprechen: ahd. kallōn* 8, sw. V. (2): nhd. schwatzen, sprechen, laut sprechen, laut reden, aussprechen, brüllen, prahlen

-- leise sprechen: ahd. kwitilōn* 5?, quitilōn*, sw. V. (2): nhd. sprechen, erzählen, flüstern, sprechen von, erzählen von, murmeln, leise sprechen, geheimnisvoll reden, besprechen

-- Recht sprechen: ahd. irteilen 103, sw. V. (1a): nhd. »erteilen«, urteilen, richten, entscheiden, bestimmen, festsetzen, verurteilen, Recht sprechen, ein Urteil sprechen, beschließen, veranlassen, zuteilen, jemanden verurteilen

sprechen, mhd. besprechen, st. V.: nhd. »besprechen«, sprechen, sagen, anklagen, vor Gericht ziehen, anfechten, absprechen, festlegen, tadeln, sich entscheiden, sich entschließen, sich beraten (V.), erörtern, zusprechen, ankündigen, festsetzen, überreden; erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen; ersprechen, resprechen, st. V.: nhd. aussprechen, bestimmen, festsetzen, sich besprechen, sich unterhalten (V.), sprechen

-- anfangen zu sprechen: mhd. anegesprechen, angesprechen, st. V.: nhd. ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, ansprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, Klage erheben, beurteilen, Anspruch erheben auf, beanspruchen, auffordern, absprechen, bezichtigen, streitig machen; anesprechen, ansprechen, ane sprechen, st. V.: nhd. ansprechen, ansagen, erzählen, berichten, anfangen zu sprechen, in Anspruch nehmen, mit Worten angehen, beschuldigen, anklagen, beurteilen, Anspruch erheben auf, auffordern, absprechen, bezichtigen, gerichtlich beanspruchen, anfechten, rechtlich beanstanden, Klage erheben über

-- heilig sprechen: mhd. erheben, irheven, derheven, reheven, st. V.: nhd. erheben, hochheben, aufheben, anheben, aus der Taufe heben, zu oberst stellen, heilig sprechen, verzieren, sich aufmachen, sich überheben, überheblich werden, groß tun, beginnen, anfangen, entstehen, aufgehen, sich anmaßen, anschwellen, sich begeben auf, sich auflehnen gegen, gefallen (V.), verfahren (V.) mit, errichten, erbauen, Kreuz erheben, erhöhen, sich erheben, anzetteln, ausführen, durchführen, einführen, tun, gründen, äußern, sprechen, berichten, anstimmen, aus dem Grab heben, heben, einsetzen, ernennen

-- Recht sprechen: mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen; berehten, sw. V.: nhd. rechtlich regeln, Recht sprechen, ausgleichen, bekräftigen, beweisen, ansprechen, austragen, richten, verurteilen, hinrichten

-- sprechen über: mhd. bereden (1), sw. V.: nhd. reden, bereden, besprechen, mündlich festsetzen, festlegen, verabreden, erweisen, beweisen, aushandeln, beilegen, nachweisen, abmachen, anklagen, dartun, überführen, verteidigen, rechtfertigen, sich rechtfertigen, reinigen, entschuldigen, Rechtsanspruch erheben auf, beschwören, bezeugen, aussprechen, sprechen über, informieren, vereinbaren, Anspruch erheben auf, erreichen, überreden zu

-- töricht sprechen: mhd. āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen

-- Urteil sprechen: mhd. erkennen (1), irkennen, derkennen, rekennen, sw. V.: nhd. erkennen, einsehen, für Recht erkennen, wissen, kennenlernen, anerkennen, erklären, feststellen, festsetzen, bestätigen, kennen, zuerkennen, zusprechen, entscheiden, sich entscheiden, bekennen, sich bekennen, bekanntmachen, Bescheid sich zurechtfinden, verstehen, richtig beurteilen, rechtlich entscheiden, Urteil sprechen, sich besinnen, sich bewusst sein (V.), sich bewusst werden, sich auskennen, sich erbarmen über, erfahren (V.), finden, ansehen, sehen, ehren, zugestehen, halten für, ansehen als, einschätzen als, unterscheiden von; erteilen, derteilen, dirteilen, reteilen, sw. V.: nhd. Urteil sprechen, richten, richten über, urteilen, Rechtsbescheid geben, zusprechen, bescheiden (V.), erteilen, verurteilen, gestatten, anstoßen, verhängen, entscheiden, erklären für, zuteilen, zuerkennen, geben, bestimmen, auferlegen, auftragen, empfehlen, mitteilen

-- wahnwitzig sprechen: mhd. āsprāchen, sw. V.: nhd. töricht sprechen, wahnwitzig sprechen, lästern, herumreden, schwätzen

sprechen, mhd. gereden (1), sw. V.: nhd. reden, sagen, sprechen, aussprechen, Anspruch erheben, geloben, versprechen, eiden, auseinandersetzen, erörtern

sprechen, mhd. gesprechen, st. V.: nhd. aussprechen, sprechen, einwenden, entscheiden, bestimmen, reden, äußern, beweisen, bezeugen, sagen, behaupten, sprechen mit, ansprechen, sagen zu, sprechen über, sprechen von, Anspruch erheben auf, nachsagen, besprechen, zu Hilfe rufen, ansprechen, anberaumen; jehen (1), jēn, st. V.: nhd. sagen, beanspruchen, Anspruch geltend machen, anerkennen, bestätigen, erklären, zusprechen, nennen, sprechen, behaupten, bekennen, beichten, für wahr erklären, zugestehen, beilegen, zu eigen geben, anrechnen, eingestehen, glauben an, sich bekennen zu, sich berufen (V.) auf, aussagen gegen, entgegnen, erzählen, gestehen, bezeugen, bestätigen, versprechen, entscheiden, zulassen, glauben, zubilligen, zuerkennen, zutrauen, nachsagen, berichten von, den Vorzug geben vor; keden, kweden, choden, koden, köden, st. V.: nhd. erschallen, lauten, heißen, bedeuten, sagen, sprechen, fragen, rufen; kiuten (1), sw. V.: nhd. sprechen, schwatzen; klaffen (1), klapfen, sw. V.: nhd. klaffen, sprechen, reden, schallen, tönen, schwatzen, klappern, viel und laut reden, sich öffnen, plappern, keifen, klappen an, schlagen an, übertönen; kōsen (1), sw. V.: nhd. »kosen«, sprechen, plaudern, reden, sich unterhalten (V.) mit, sagen, sagen zu, flüstern, flüstern in

Sprechen, mhd. gespræche (2), st. N.: nhd. Sprechen, Reden (N.), Besprechung, Unterredung, beratende Versammlung, Beratung, Gespräch, Rede, Anrede, Sprache, Redegewandtheit

Sprechen, mhd. kōsen (2), st. N.: nhd. »Kosen«, Sprechen

sprechen, mhd. lesen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), vorlesen, verlesen (V.), sammeln, ernten, lesen über, lesen von, auswählend sammeln, aufheben, an sich nehmen, Weinlese halten, sich versammeln, ausschließen, sich trennen, in Ordnung bringen, in Falten legen, wahrnehmen, erblicken, vortragen, lernen, erfahren (V.), sagen, sprechen, aufsammeln, pflücken, aussuchen, suchen, wählen, versammeln, nehmen an, nehmen in, nehmen zu, übernehmen, zuordnen zu, richten auf, trennen von, entfernen von, heraussuchen aus, als Lehrer vortragen, Messe lesen, erzählen, berichten, predigen; queden, quoden, st. V.: nhd. sagen, sprechen, schallen; reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen; redenen, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, versprechen

-- heimlich sprechen: mhd. rūnen (1), rounen, rūmen, sw. V.: nhd. flüstern, aushecken, raunen, tuscheln, heimlich reden, heimlich sprechen, leise reden, einflüstern, zuflüstern, zuraunen

-- Recht sprechen: mhd. rehten (1), rahten, sw. V.: nhd. »rechten«, Recht sprechen, streiten, prozessieren, beilegen, schlichten, durch Schlichtung erreichen; rihten (1), rehten, rigten, sw. V.: nhd. gerade machen, richten, Recht sprechen, rechtmäßig verfahren (V.), ahnden, strafen, sich richten nach, einhalten, entrichten, verwenden, errichten, aufbauen, einrichten, in eine Rechtsform bringen, herrschen, Recht verschaffen, dienen, Gericht halten über, vermitteln zwischen, Gesetze erlassen für, sich verhalten (V.), streben nach, sich rüsten zu, handeln, sich wenden von, ausgehen von, sich empören gegen, aufrichten, aufstellen, festsetzen, festlegen, bereiten, bereitlegen für, beherrschen, regieren, leiten, in Ordnung bringen, wiedergutmachen, entscheiden, beweisen, abwenden von, ausrichten nach, wenden zu, wenden gegen, übertragen (V.) in, übertragen (V.) auf, bewahren vor, lehnen an, lenken auf, lenken über, stellen auf, stellen vor, recht machen, führen, zufriedenstellen, rechtlich absichern, aussöhnen, sich aussöhnen, in eine Richtung bringen, ordnen, schlichten, zurecht machen, fertig machen, rüsten, anrichten, richtig machen, vergüten, bezahlen, gestalten, dichterisch gestalten, Richtung geben, lenken, wenden, schicken, als Richter entscheiden, zum Recht verhelfen, Genugtuung gewähren

-- sprechen gegen: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- sprechen über: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- sprechen von: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- sprechen zu: mhd. reden (2), riden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, sagen, vereinbaren, sprechen über, sprechen von, sprechen zu, besprechen mit, sagen gegen, sprechen gegen, aussprechen, äußern, erzählen, reden über, verabreden, mit sich selbst Zwiesprache halten, räsonieren, versprechen

-- übel sprechen: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

-- Unrecht sprechen: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

-- von einem Übel sprechen: mhd. missesprechen, st. V.: nhd. »misssprechen«, Unrecht sprechen, versprechen, übel sprechen, von einem Übel sprechen, sich versprechen, schlecht reden, Unwahrheit sagen, sich verplappern, falsch sagen

Sprechen, mhd. sage (2), st. F., sw. F.: nhd. »Sage«, Sprechen, Sprache, Bericht, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Gerede, Angabe, Belehrung, Worte, Geschichte, Überlieferung, Hörensagen; sagunge, st. F.: nhd. »Sagung«, Erzählung, Sprechen, Sprache, Rede, Aussage, Erzählung, Gerücht, Angabe, Belehrung; segede, sagede*, st. F.: nhd. Sagen (N.), Sprechen

Sprechen, mhd. sprechen (2), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. »Sprechen«, Urteilsspruch

Sprechen, mhd. sprich, st. N.: nhd. Sprechen

sprechen, mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

sprechen, mhd. tuon (1), tūn, tōn, duon, dūn, dōn, tœn, tain, tuogen, tuomen, thoenen, an. V.: nhd. tun, machen, schaffen, geben, handeln, antun, verfahren (V.), sich verhalten (V.), befinden, spenden, wirken, schaden, zusetzen, übel mitspielen, etwas antun, Leid zufügen, behandeln, begegnen, umgehen mit, sich wenden zu, sich verwandeln in, sich verbergen unter, sich aufmachen, sich abwenden, zu tun haben mit, sich richten gegen, sich richten nach, streben nach, leisten, vollbringen, führen, richten, legen, begehen, verüben, üben, auf sich nehmen, unternehmen, vollziehen, erschaffen (V.), zeugen, erfüllen, befolgen, bewirken, verursachen, aussprechen, halten, sprechen, beenden, schließen, absondern, trennen von, ablegen, halten vor, stecken durch, stecken in, stecken vor, schicken durch, schicken in, bringen, setzen aus, setzen in, setzen unter, treiben aus, treiben in, übergeben (V.) an, lassen, veranlassen, geben zu, zufügen, versetzen, verhängen über, bereiten, widerfahren lassen, ausführen, gewähren, erweisen, darbringen, entgegenbringen, erteilen, verschaffen, schicken, senden, überbringen, an einen bestimmten Ort bringen, in einen bestimmten Zustand bringen, vortragen

-- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht: mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

-- den Segen sprechen über: mhd. segenen, seinen, seingenen, sw. V.: nhd. bekreuzigen, sich bekreuzigen, segnen, nachwinken, den Segen sprechen über, weihen, grüßen

-- sprechen mit: mhd. sprāchen (1), sw. V.: nhd. beraten (V.), sich beraten (V.), sprechen, reden, sich bereden, Gespräch halten, sprechen mit, schwatzen; sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sprechen über: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- sprechen von: mhd. sprechen (1), st. V.: nhd. sprechen, sagen, vereinbaren, reden, sprechen von, Namen geben, nennen, besprechen, aussprechen, sich äußern, sich äußern zu, tönen, klingen, lauten, bedeuten, heißen, sich besprechen, sprechen mit, antworten auf, sprechen über, entscheiden, erklären, rufen, verlangen nach, sagen zu, reden mit, erzählen von, Anspruch erheben auf, sich bekennen zu, absprechen, aberkennen, angreifen, Beispiel geben, Beispiel geben für, meinen, anberaumen, ansetzen, festsetzen, ankündigen, verkünden, zusprechen, zuerkennen, nachsagen, geben, bieten, sagen gegen, grüßen von, beanspruchen für, herabrufen auf, beschwören bei, beklagen gegenüber

-- Urteil sprechen: mhd. teilen (1), deilen, sw. V.: nhd. teilen, aufteilen, verteilen, zerteilen, zerkleinern, vergeben (V.), verschenken, erteilen, sich trennen, Anteil haben an, unterscheiden, entscheiden, mitteilen, aussprechen, zuteil werden lassen, zukommen lassen, zerstückeln, trennen, zuteilen, zusprechen, schenken, übergeben (V.), vorschlagen, vorlegen, auferlegen, zur Wahl stellen, zu Teil werden lassen, einteilen, anordnen über, austeilen, verbreiten, unterteilen, durchtrennen, urteilen, Urteil sprechen, durch Urteil entscheiden, durch Urteil zuerkennen, durch Urteil auferlegen

sprechen, mhd. worten, sw. V.: nhd. »worten«, sprechen, sprechen zu, zanken; zelen (1), zellen, zeln, sw. V.: nhd. zählen, rechnen, berechnen, vergleichen, erzählen, berichten, berichten von, sagen, sagen von, mündlich mitteilen, sprechen, nennen, vergleichen mit, halten, betrachten als, erklären für, ernennen zu, ernennen als, einreihen in, zuzählen, als Anteil geben, beilegen, bestimmen, aufzählen, beschreiben, bekannt machen, ernennen, zuteilen, rechnen mit, rechnen zu, ordnen nach, zuordnen zu, anrechnen als, ansehen als, halten für, schätzen, schätzen auf, vorziehen vor, stellen in, stellen über, ziehen, häufen auf, sammeln

-- dazwischen sprechen: mhd. undersprechen, st. V.: nhd. »untersprechen«, dazwischen sprechen, in die Rede fallen, sich unterreden, Einschub machen

-- ohne zu sprechen seiend: mhd. ungesprochen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. ungesprochen, ungenannt, unaussprechbar, unaussprechlich, unnennbar, unausgesprochen, stumm, ohne zu sprechen seiend, ohne gesprochen zu haben seiend, ohne sich zu äußern seiend, unausgeführt

-- Recht sprechen: mhd. ūzrihten, ūz rihten, sw. V.: nhd. »ausrichten«, ausglätten, ausbessern, in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen, Recht sprechen, verwalten, regieren, versorgen, ausstatten, ausrüsten, mit dem Nötigen versehen (V.), besorgen, ausführen, vollbringen, erklären, belehren, lehren, dichterisch gestalten, abfertigen, entrichten, bezahlen, vergüten, beantworten, loben, preisen, rühmen, tadeln, verspotten, durchhecheln

-- schuldig sprechen: mhd. zuosprechen, zuo sprechen, zūsprechen, st. V.: nhd. »zusprechen«, sprechen zu, sprechen mit, sagen über, sagen zu, zureden, anfordern, anklagen, schuldig sprechen

sprechen, mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

-- an die Ehre sprechen: mnd. ērsprāken, ēresprāken*, sw. V.: nhd. an die Ehre sprechen, schmähen, beschimpfen

-- anfangen zu sprechen: mnd. anesprēken*, ansprēken, st. V.: nhd. »ansprechen«, anfangen zu sprechen, Rede beginnen, anreden, sprechen, zur Rede stellen, auffordern, ersuchen, besuchen, klagen, rechtlich beanspruchen, beschuldigen, anklagen

-- aufhören zu sprechen: mnd. entswīgen, st. V.: nhd. zu schweigen beginnen, aufhören zu sprechen

-- den Segen über jemanden sprechen: mnd. bewriten*, bewritten, sw. V.: nhd. einritzen (Zeichen), schreiben?, ritzen?, den Segen über jemanden sprechen, Hochzeitszeremonie segnen

sprechen, mnd. hērseggen, V.: nhd. sprechen, aussprechen; jēn (3), jein, st. V.: nhd. sagen, sprechen, gestehen, bekennen, bezeichnen, zuerkennen, zusprechen; kallen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, plaudern, laut reden, viel reden, schwätzen, schwatzen, plappern, sich unterreden, berufen (V.), vorladen, rufen, zitieren, vor Gericht (N.) (1) laden; kēden***, st. V.?: nhd. erschallen, sagen, fragen, rufen, sprechen; k· ren (1), sw. V.: nhd. brechen, speien, sich erbrechen, schwatzen, plaudern, sprechen; kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

Sprechen, mnd. kōsen (2), kōsent, N.: nhd. Sprechen, Unterhaltung, Geschwätz, inniger Umgang; kōsinge, F.: nhd. Sprechen, trautes Reden, Unterhaltung, vertrauliches Gespräch

sprechen, mnd. kuten, mnd.?, sw. V.: nhd. sprechen, schwatzen?

-- freundlich sprechen: mnd. kōsen (1), sw. V.: nhd. reden, sprechen, heimliche traute Gespräche führen, sich unterhalten (V.), freundlich sprechen, vertraut sprechen, plaudern

sprechen, mnd. lēsen (1), st. V.: nhd. lesen (V.) (1), mit den Augen aufnehmen, vorlesen, vortragen, hersagen, beten, sprechen, reden, berichten, aussagen, mitteilen, erzählen, bezeichnen, lesen (V.) (2), sammeln, ernten, zusammenstellen, gesammelt herausgeben, verlesen (V.), auswählen, auslesen; mēdekōsen***, medekosen, sw. V.: nhd. unterhalten (V.), sprechen; parlēren, sw. V.: nhd. sprechen, reden, große Reden führen; quēden, st. V.: nhd. reden, sprechen; rēden (1), redden, sw. V.: nhd. reden, sprechen, Rede halten, erörtern, bereden, besprechen, festsetzen, zusagen, Verpflichtung eingehen, beschließen, heißen, nennen, versprechen, geloben

-- Befugnis Recht zu sprechen: mnd. richtegewalt, F.: nhd. »Richtgewalt«, Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit; richtewalt, F.: nhd. Befugnis Recht zu sprechen, Gerichtsbarkeit

-- beschwert oder unverständlich sprechen: mnd. lallen, sw. V.: nhd. lallen, beschwert oder unverständlich sprechen

-- deutlich klar sprechen: mnd. prōnūntiēren, prōnūncciēren, prōnūnctiēren, prōnūciēren, prōnūncīren, V.: nhd. »pronunzieren«, aussprechen, deutlich klar sprechen, Aussage machen, feststellen, für verbindlich erklären, für gültig erklären, entscheiden, festlegen, einen Rechtsspruch veröffentlichen

-- fehlerhaft sprechen: mnd. missesprēken, missprēken, misprēken, sw. V.: nhd. sich versprechen, schlecht sprechen, fehlerhaft sprechen, übel reden, sprachliche Formfehler begehen

sprechen, mnd. seggen (1), secgen, sekgen, sēgen, secken, sigen, san, sw. V.: nhd. sagen, sprechen, erzählen, berichten, beschreiben, mitteilen, verkünden, Wort führen, erklären, richterliche Entscheidung aussprechen, zusagen, versprechen, versichern, geloben, anordnen, vorschreiben, vorwerfen, Klage erheben, nennen, veranschlagen, belasten, Gerüchte verbreiten

sprechen, mnd. snacken (1), sw. V.: nhd. sprechen, reden, klatschen, besonders viel Unnützes reden, plaudern, verleumden, üble Nachrede verbreiten, schwatzen

sprechen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

Sprechen, mnd. sprēken (2), sprekent, N.: nhd. Sprechen, Besprechung, Sprache, Sprachfähigkeit, Rede, Wort

Sprechen, mnd. sprāke (1), F.: nhd. Sprache, Fähigkeit zu sprechen, Sprechen, Rede, Gegenrede, Wortschatz, Gespräch, Unterredung, Beredung, Anspruch, Klage, Zusammenkunft zwecks Unterredung, Hoftag, Versammlung, Morgensprache, Fürsprache, rechtlicher Anspruch, biblisches Gebot, Versprechen, Wort, Aussage, Ausdrucksweise, Gesamtheit der Ausdrucksmöglichkeiten, Muttersprache, Fremdsprache

sprechen, mnd. sprāken* (2)**, V.: nhd. »sprechen«

Sprechen, mnd. sprākinge***, F.: nhd. Sprechen, Rede

sprechen, mnd. swatsen, swatzen, szwatzen, sw. V.: nhd. schwatzen, sprechen, reden, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

sprechen, mnd. swetsen, swetzen, schwetsen, schwetzen, sw. V.: nhd. »schwätzen«, sprechen, reden, schwatzen, unnötig viel reden, bedeutungslose Dinge sagen, Vertrauliches ausplaudern

sprechen, mnd. vörkallen*, vorkallen, sw. V.: nhd. bereden, verabreden, sprechen, schwatzen, besprechen, verhandeln, mitteilen, eröffnen, entdecken, beschwören, hervorrufen, vorladen, verraten (V.), sich versprechen

sprechen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprechend -- Anwalt der jemand sprechend vertritt, mhd. vürespreche* (1), fürespreche*, vürspreche, fürspreche*, vorspreche, forspreche*, sw. M., st. M.: nhd. Fürsprecher, Verteidiger vor Gericht, Beistand vor Gericht, Anwalt der jemand sprechend vertritt, Vorsprecher

sprechend -- frei heraus sprechend, mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

sprechend -- heiser sprechend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend; garrigen, Adv.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, krächzend singend

sprechend -- krächzend sprechend, mnd. garrich, Adj.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, heiser singend, gurrend, röchelnd, aufstoßend; garrigen, Adv.: nhd. krächzend sprechend, heiser sprechend, krächzend singend

sprechend -- Lob sprechend, mhd. lobesprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »Lob sprechend«

sprechend -- mit hoher lauter Stimme sprechend, mhd. hōchlūtic, Adj.: nhd. »hochlaut«, mit hoher lauter Stimme sprechend

sprechend -- mit klarer Sprache sprechend, an. tung-u-skæ-r-r, Adj.: nhd. mit klarer Sprache sprechend

sprechend -- mit lauter deutlicher Stimme sprechend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

sprechend -- mit lauter Stimme sprechend, mnd. ōrelūdes*, ōrlūdes, Adv.: nhd. mit lauter Stimme sprechend, öffentlich

sprechend -- nicht sprechend, afries. un-s-pre-k-a-nde 2, Adj.: nhd. »nicht sprechend«, unfähig zu sprechen

sprechend -- nicht sprechend, mhd. unsprechende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »unsprechend«, nicht sprechend, wortlos

sprechend -- nicht sprechend, mnd. ungesprōken*, ungesproken, mnd.?, (verneintes Part. Prät.=)Adj.: nhd. nicht sprechend, stumm

sprechend -- offen sprechend, mhd. baltspræche, baltsprāche, Adj.: nhd. gewagt redend, offen sprechend, frei heraus sprechend, verfänglich, mutig

sprechend -- sich sprechend wenden an, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

sprechend -- sprechend ablehnen, mhd. versprechen (1), virsprechen, vorsprechen, fersprechen*, st. V.: nhd. versprechen, sich versprechen, Falsches sagen, unrichtig sprechen, zu viel sagen, zu weit gehen, vertreten (V.), sich überheben, sich festlegen, ablehnen, zurückweisen, verschmähen, verweigern, fürsprechen, entschuldigen, verloben, zur Ehe geben, in Anspruch nehmen, einfordern, mit Beschlag belegen (V.), durch Rede fortsetzen, bestimmen, übel sprechen von, sich schadend sprechen, mit Worten beschimpfen, beschuldigen, sprechen gegen etwas, leugnen, verleugnen, verzichten auf, aufgeben, anfechten, Widerspruch einlegen gegen, Anspruch erheben auf, verteidigen, beschimpfen, verurteilen, sprechend ablehnen, verreden, ausschlagen, verzichten, sich verteidigen, sich verantworten, sich verbindlich machen, geloben, ungebührlich sprechen, schweigen, erwünschen, mit seinen Worten zu weit gehen

sprechend -- sprechend äußern, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

sprechend -- sprechend überschlagen, mhd. übersprechen, st. V.: nhd. »übersprechen«, sprechend überschlagen, überrechnen, mit Rede überwinden, sich im Sprechen übereilen, sich versprechen, zu viel sprechen, unüberlegt sprechen, sich vermessen (V.), sich übernehmen, etwas Unüberlegtes sagen, überreden, überzeugen, widerlegen

sprechend -- sprechend vorbringen, mhd. voresprechen*, vorsprechen, vor sprechen, foresprechen*, st. V.: nhd. vorsprechen, vortragen, predigen, ankündigen, vorhersagen, vorschlagen, verlangen, vor anderen sprechen, sprechend vorbringen, empfehlen, voraussagen

sprechend -- viel sprechend, got. *fil-u-waúr-d-s?, Adj. (a): nhd. viel redend, viel sprechend

sprechend -- vor aller Welt sprechend, mnd. · verlūt, · verluet, · verluit, · verlud, · verlůd, ōverlūt, averlūt, Adj.: nhd. »überlaut«, sehr laut, mit großem Lärm erfolgend, laut und deutlich, mit lauter deutlicher Stimme sprechend, vor aller Welt sprechend, öffentlich

sprechend -- wahre Worte sprechend, mnd. wārwōrdich*, wārwordich, mnd.?, Adj.: nhd. wahre Worte sprechend, sein (Poss.-Pron.) Wort haltend

sprechend (), mhd. ? gesprechlich, Adj.: nhd. »sprechend« (?)

sprechend, germ. *kwēdi-, *kwēdiz, *kwǣdi-, *kwǣdiz, *kwēþi-, *kwēþiz, *kwǣþi-, *kwǣþiz, Adj.: nhd. sagbar, sprechbar, sprechend, zu sprechen seiend; *sprēki- (2), *sprēkiz, *sprǣki- (2), *sprǣkiz, *sprēkja-, *sprēkjaz, *sprǣkja-, *sprǣkjaz, Adj.: nhd. gesprächig, redselig, sprechend

sprechend, ae. *s-pre-c-end-e, Adj.: nhd. sprechend

-- sanft sprechend: ae. fǣ̆g-er-wyr-d-e, Adj.: nhd. sanft sprechend

-- schlecht sprechend: ae. wyr-g-cwed-ol, Adj.: nhd. schlecht sprechend

-- zweideutig sprechend: ae. twi-s-prǣ-c-e, Adj.: nhd. zweideutig sprechend

sprechend, afries. *s-pre-k-a-nde, Part. Präs.=Adj.: nhd. sprechend

sprechend, as. *s-prā-k-i? (2), Adj.: nhd. sprechend

sprechend, ahd. sprāhhal* 1, sprāchal*, Adj.: nhd. beredt, gesprächig, redend, sprechend; sprehhanti, sprechanti, Part. Präs.=Adj.: nhd. sprechend

-- das Gute sprechend: ahd. guotsprāhhi* 1, guotsprāchi*, Adj.: nhd. »gutsprechend«, das Gute sprechend, holdselig, freundlich

-- Lügen sprechend: ahd. lugisprehhanti* 1, lugisprechanti*, (Part. Präs.=) Adj.: nhd. Lügen sprechend, lügnerisch redend

sprechend, mhd. gesprechlīche, Adv.: nhd. »sprechend«; kōsic***, kōsec***, Adj.: nhd. »sprechend«

sprechend, mhd. redelich, redlich, Adj.: nhd. redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, einer Vorschrift gemäß, einer Regel gemäß, begründbar, beweisbar, ehrbar, ordentlich, geziemend, passend, wahrhaft; redelīche (1), redlīche, Adv.: nhd. ordentlich, geziemend, gehörend, redlich, redend, beredt, vernünftig, verständig, vernunftbegabt, rechtmäßig, angemessen, aufrichtig, sprechend, wortreich, rechtschaffen, brauchbar, wacker, tapfer, wichtig, triftig, ordnungsgemäß, gültig, rechtsgültig, unter Einhaltung der Rechtsvorschriften, passend, wahrhaft

sprechend, mhd. sprechende (1), (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sprechend; sprechendic, Adj.: nhd. sprechend

sprechend, mnd. sprēkent***, mnd.?, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. sprechend

sprechend, mnd. sprēkich, Adj.: nhd. sprechend

Sprechender -- besser Sprechender, mnd. batsprēkære*, batspreker, M.: nhd. zweiter Rechtsbeistand, besser Sprechender

Sprechender -- rasch und unverständlich Sprechender, mnd. babbelære*, babbeler, M.: nhd. »Babbler«, Pappler, Schwätzer, rasch und unverständlich Sprechender

sprechender -- sprechender Mensch, mhd. zunge (1), sw. F., st. F.: nhd. Zunge, Sprachwerkzeug, Sprache, Rede, Wort, sprechender Mensch, gemeinschaftliche Volkssprache, Volk, Land, Heimat, Zungenähnliches, Elefantenrüssel

Sprechender, mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

-- über etwas Sprechender: mhd. beredære, bereder, st. M.: nhd. Beredender, Sprechender, über etwas Redender, über etwas Sprechender, Bote, Beauftragter

Sprechender, mhd. sprechende* (2)**, (Part. Präs.=)sw. M.: nhd. Sprechender

-- den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht: mhd. sundermunt, st. M.: nhd. Sondermund, den Mund nur für sich Habender und mit anderen nicht Sprechender oder nicht sprechen Könnender da er ihre Sprache nicht versteht, Ausländer, Fremdsprachiger

Sprechender, mnd. kōsære***, kōser***, M.: nhd. Redner, Sprechender

Sprechender, mnd. rēdære* (1), rēder, M.: nhd. »Reder«, Redner, Redender, Sprechender, redegewandter Mensch, Wortführer, Ankläger

sprechenlernen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sprechens -- Organ bzw. Mittel des Sprechens, mnd. stemme, stemne, stem, stempne, stimme, stimne, F., M.: nhd. Stimme, Organ bzw. Mittel des Sprechens, Laut, Ton (M.) (2), Schrei, Zunge, Sprache eines Volks, Klang, Ausdruck gesprochenen Inhalts, Meinungsäußerung, Votum

Sprecher -- Sprecher der Bürgerschaft, mnd. dokman, M.: nhd. Sprecher der Bürgerschaft, Sprecher der großen Gilde

Sprecher -- Sprecher der großen Gilde, mnd. dokman, M.: nhd. Sprecher der Bürgerschaft, Sprecher der großen Gilde

Sprecher -- Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft, mnd. mēnhētmēster, meinheitmeister, meinheitmeyster, M.: nhd. Vorsteher der nicht organisierten Bürgerschaft, Sprecher der nicht organisierten Bürgerschaft

Sprecher -- Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

Sprecher -- Sprecher gemeiner Dinge, mnd. büffelmunt, M.: nhd. Pöbelmund, Sprecher einer gemeinen und ungepflegten Sprache, Sprecher gemeiner Dinge

Sprecher (M. Pl.) der Gilde, mnd. dāgesl· de, Pl.: nhd. Verhandlungsleiter (M. Pl.), Schiedsrichter (M. Pl.), Teilnehmer (M. Pl.), Zeugen (M. Pl.) bei Verhandlungen, Zeugen (M. Pl.) bei Verträgen, Unterhändler (M. Pl.), Vermittler (M. Pl.), kaufmännische Vermittler (M. Pl.), Mittelsmänner, Urteilsfinder (M. Pl.), Worthalter (M. Pl.), Sprecher (M. Pl.) der Gilde

Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

Sprecher, idg. *au̯ēd-, V., Sb.: nhd. sprechen, Sprecher; *k̂enstor-, M.: nhd. Sprecher

Sprecher, germ. *sprekō-, *sprekōn, *spreka-, *sprekan, sw. M. (n): nhd. Sprecher; *þuli-, *þuliz, st. M. (a): nhd. Sprecher, Redner, Murmler, Ratgeber

Sprecher, got. faúr-a-ma-þl-ei-s 10, st. M. (ja), (Krause, Handbuch des Gotischen 50,2,3, 125,1): nhd. Vorsteher, Gebieter, Sprecher

Sprecher, ae. *cweþ-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Sager, Sprecher; sėcg-a, sw. M. (n): nhd. Sprecher, Erzähler; s-pre-c-a, sw. M. (n): nhd.

Sprecher, Ratgeber; þyl-e, st. M. (i): nhd. Sprecher, Spaßmacher

Sprecher, afries. *kal-t-er, M.: nhd. Sprecher; *s-pre-k-a (2), sw. M. (n): nhd. Sprecher; s-prek-er 1 und häufiger?, st. M. (ja): nhd. Sprecher; *ta-l-ere, *ta-l-re, st. M. (ja): nhd. Sprecher

Sprecher, ahd. dingāri* 4, st. M. (ja): nhd. Redner in einer Versammlung, Sprecher, Richter, Mitglied eines Rates, Rechtsbeistand, Vogt, Prediger, Sachwalter; gisprehhāri* 1, gisprechāri*, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Unterredner; mahalizzāri* 1, st. M. (ja): nhd. Redner, Sprecher, Prediger, Volksredner; sagāri (2) 3, st. M. (ja): nhd. »Sager«, Sprecher, Redner, Schwätzer; sprāhhāri* 5, sprāchāri, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Prediger; sprehhāri* 3, sprechāri*, st. M. (ja): nhd. Sprecher, Redner, Prediger; sprehho 1, sprecho*, sw. M. (n): nhd. Sprecher

Sprecher, mhd. pareliure, st. M.: nhd. Sprecher, Philosoph, Verkünder, Prophet

Sprecher, mhd. sprechære, sprecher, st. M.: nhd. Sprecher, Schwätzer, Liedsprecher, Spruchsprecher

Sprecher, mhd. voremunt* (1), vormunt, vürmunde, vürmünde, foremunt*, fürmunde*, fürmünde*, sw. M., st. M.: nhd. Vormund, Fürsprecher, Sprecher, Beistand, Verwalter, Sachwalter, Beschützer, Schirmherr, Vogt

-- verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung: mhd. ūzsprechære*, ūzsprecher, st. M.: nhd. Ausrufer, verordneter Sprecher einer Gemeinde bei einer Verhandlung

Sprecher, mnd. kēdære*, keder, M.: nhd. Verkündiger, Ansager, Sprecher, Bote des Gerichts (N.) (1)

-- Gesamtheit der Sänger oder Sprecher: mnd. kōr (1), koer, koir, chōr, choer, chur, chōre, N., M.: nhd. Chor (M.) (1), Chor (M.) (2), Sängerchor, Gesamtheit der Sänger oder Sprecher, Zusammenklang, Chorgesang, abgeteilter Platz in der Kirche in dem die Geistlichkeit oder der Chor (M.) (1) aufgestellt ist, erhöhter Altarraum, Chordienst, Mitwirkung beim Gottesdienst Vw.: s. engel-, engeles-, hemmel-, kāpe-, sch· lære-, v· r-

Sprecher, mnd. rēdenære* (2), rēdener, M.: nhd. »Redner«, redegewandter Mensch, Wortführer, Sprecher, Anwalt

Sprecher, mnd. seggære*, segger, sēger, M.: nhd. Sager, Redner, Erzähler, Schwätzer

Sprecher, mnd. sāgære* (3)**, M.: nhd. »Sager«, Sprecher, Erzähler

Sprecher, mnd. sprēke (3), M.: nhd. »Sprecher«, Fürsprecher, Anwalt

Sprecher, mnd. sprēkære*, sprēker, M.: nhd. Sprecher, Fürsprecher, Schwätzer, Zuträger, Anwalt vor Gericht (N.) (1)

Sprecher, mnd. sprākære***, sprāker***, M.: nhd. Sprecher

Sprecher, mnd. talickesman, mnd.?, M.: nhd. Sprecher

Sprecher, mnd. v· rsprāke, v· rspraike, v· rsprēke, v· rspreike, v· rspreiche, v· rsprōke, v· resprāke, M.: nhd. Fürsprecher, Vertreter vor Gericht (N.) (1), Anwalt, Gerichtsvormund, Prokurator, Sachwalter, Verteidiger, Worthalter, Wortführer, Sprecher, Urteilsfinder; wōrthōldære*, wortholder, wōrthelder?, mnd.?, M.: nhd. »Worthalter«, Wortführer, Sprecher

-- Obmann und Sprecher der Urteilsfinder: mnd. vindesman, M.: nhd. Urteilfinder, Obmann und Sprecher der Urteilsfinder, Einbringer des nach Beratung der Dingleute gefundenen Urteils im Gericht (N.) (1)

sprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprecherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechergewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprecherin, mhd. sprechærinne***, st. F.: nhd. Sprecherin; sprechærissinne***, F.: nhd. Sprecherin

sprecherin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprecherschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprechfenster -- Sprechfenster im Kloster, mnd. sprēkevenster*, sprēkevinster, N.: nhd. Sprechfenster im Kloster, Schalter

Sprechfenster -- Sprechfenster im Kloster, mnd. sprākvenster, sprākvinster, N.: nhd. Sprechfenster im Kloster, Schalter

sprechfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprechfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprechgesang -- zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm, mnd. psalmōdie, F.: nhd. »Psalmodie«, zu singender oder im Sprechgesang vorzutragender Psalm

Sprechhaus, as. s-pre-k-hū-s 1, st. N. (a): nhd. »Sprechhaus«, Rathaus

sprechklasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechlich, mhd. spræchlich***, Adj.: nhd. »sprechlich«

sprechlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sprechlichkeit (), mhd. ? sprechenlīcheit, st. F.: nhd. »Sprechlichkeit« (?)

sprechlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechmanier, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprechorgan -- Mund als menschliches Sprechorgan, mnd. munt (1), mont, mund, M., F.: nhd. Mund, Mund als Öffnung des menschlichen Gesichts, Schnauze, Schnabel, Mund als menschliches Sprechorgan, Mundhöhle, Maul (N.) (1), Mundwerk, mundähnliche Öffnung, Mundloch, Ofenloch

sprechorgan, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprechort, ae. s-pre-c-ær-n, st. N. (a): nhd. Sprechort, Ort für Ansprachen

Sprechpause -- Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück, mnd. swīgestēde, F.: nhd. »Schweigestätte«, Sprechpause bzw. Gesangspause in einem liturgischen Vortrag oder einem Gesangsstück

Sprechplatz, ae. s-prǣ-c, s-prē-c, st. F. (jō): nhd. Sprache, Erzählung, Rede, Reden, Unterhaltung, Beredsamkeit, Ausspruch, Gerücht, Entscheid, Urteil, Prozess, Frage, Sprechplatz

sprechsaal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechsam, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprechsang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechsilbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechstimme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprechstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechsüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprechtakt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechtempo, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprechton, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprechung, mhd. sprechunge, st. F.: nhd. »Sprechung«

Sprechung, mnd. sprēkinge, F.: nhd. »Sprechung«, Besprechung, Arrest auf Güter, Beschwörung

sprechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprechverbot, mhd. swīc, st. M.: nhd. Stillschweigen, Sprechverbot, Schweigegelöbnis, Schweigegelübde; swīge, st. F., sw. F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen, Sprechverbot

Sprechverbot, mnd. swīge***, F.: nhd. Schweigen, Stillschweigen, Sprechverbot

Sprechvermögen, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

sprechvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechversuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprechwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechweiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprechweise -- rohe ungeschliffene Sprechweise, mnd. dörpæresprāke*, dörpersprāke, dorpersprake, F.: nhd. rohe ungeschliffene Sprechweise, bäuerische Rede, rohe Rede

Sprechweise, got. raz-d-a 11, st. F. (ō): nhd. Sprache, Sprechweise, Zunge

Sprechweise, mhd. sprāche, st. F., sw. F.: nhd. Sprache, Sprechvermögen, Sprechart, Sprechweise, Rede, Stimme, Ansprache, Gespräch, Besprechung, Beratung, Vereinbarung, Bedeutung, Versammlung, Volk, Gegenrede, Gerichtsverhandlung, Gerichtsrede, Gericht (N.) (1), Ausspruch

sprechweise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechweit, Adj. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sprechweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprechwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprechwerkzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprechzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprechzimmer -- Sprechzimmer im Kloster, mnd. sprākehūs, sprākhūs, N.: nhd. Sprechzimmer im Kloster, Abtritt

Sprechzimmer, mhd. klaffestat, st. F.: nhd. »Klaffstätte«, Sprechzimmer, Sprechzimmer im Kloster

-- Sprechzimmer im Kloster: mhd. klaffestat, st. F.: nhd. »Klaffstätte«, Sprechzimmer, Sprechzimmer im Kloster

Sprechzimmer, mnd. h· rkāmer, h· rekāmer, horekamer, F.: nhd. Sprechzimmer, Hörkammer, Verhörkammer

sprechzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprecke, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreckel, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreckeleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreckelflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreckelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreckellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreckelmeurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreckeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreckenraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprecklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spredenknoten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreekahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreekosake, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreeschiffer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spregellerche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spregelmeurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spregeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprehdrossel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprehe, as. sprēha* 1?, sw. F. (n)?: nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

Sprehe, ahd. sprāa* 4, sprēa, sw. F. (n): nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

Sprehe, mnd. sprē (2), sprēi, spreey, M.: nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

Sprehe, mnd. sprēn, spreen, spreyn, sprān, spraen, M.: nhd. Sprehe, Star (M.) (1)

sprehe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreidel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreidicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreilen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spreißel, mhd. sprīzel, st. M., sw. M.: nhd. Spreißel, Span, Splitter, Lanzensplitter

spreißeln, ahd. sprizzalōn* 2, sw. V. (2): nhd. spreißeln, spalten, splittern, zuspitzen

spreisze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiszelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreiszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreiszelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreiszen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreiszenlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiszerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreiszerkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreiszfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreiszgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreiszhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreiszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreiszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreiszler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiszlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreiszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreit, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreitbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreitdecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreitel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreiteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreiten -- spreiten über, mhd. überspreiten, über spreiten, sw. V.: nhd. »überspreiten«, spreiten über, überbreiten, überdecken, darüber decken, bedecken mit

spreiten, ae. brǣ-d-an (2), sw. V. (1): nhd. breiten, spreiten, ausdehnen, ausgebreitet sein (V.), wachsen (V.) (1); ge-s-prǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. spreiten, ausbreiten; s-prǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. spreiten, ausbreiten

spreiten, mhd. sprīten, st. V.: nhd. »spreiten«, ausbreiten

spreiten, mhd. spreiten, sw. V.: nhd. spreiten, ausbreiten, überdecken, sich hinwerfen

spreiten, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

spreiten, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreitgarn, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreitholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreitlaken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreitling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreitsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreittuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreitweizen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizbogen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spreize, mhd. spriuze, spriuz, st. F.: nhd. »Spreize«, Stütze, Stützbalken, Sich Sperren, Spreizen (N.)

spreize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreizen -- Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mnd. strīden (1), sw. V.: nhd. Schritt machen, schreiten, ausschreiten, Beine spreizen sowohl seitwärts wie vorwärts, mit den Klauen weit ausholen?, weit ausschreiten um zu messen, kämpfen

spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. knicken (1), knigken, sw. V.: nhd. knicken, halb brechen, einen Knick machen, umknicken, abknicken, spreizen (Bedeutung örtlich beschränkt), Zweige einer Wallhecke abknicken, mit Wallhecken versehen (V.), Beitrag zur Landwehrbefestigung leisten

Spreizen (N.), mhd. spriuze, spriuz, st. F.: nhd. »Spreize«, Stütze, Stützbalken, Sich Sperren, Spreizen (N.)

spreizen, idg. *spleiĝh-, *pleiĝh-, V.: nhd. spreizen

spreizen, germ. *gri-?, sw. V.: nhd. spreizen; ? *streidan, *strīdan, st. V.: nhd. streiten, schreiten?, spreizen?

spreizen, an. sper-r-a (2), sw. V. (1): nhd. mit Sparren versehen (V.), spreizen, verhindern; spīl-a, sw. V.: nhd. spreizen; s-pri-t-a, sw. V.: nhd. ausspannen, spreizen

spreizen, ae. ā-brǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. ausbreiten, spreizen; ā-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. aufspringen, spreizen, entstehen, schwinden; ge-brǣ-d-an (1), sw. V. (1): nhd. ausbreiten, spreizen

spreizen, ahd. 7ziskreiten* 1, ziscreiten*, sw. V. (1a)?: nhd. auseinanderspreizen, spreizen; 9ziskrenken* 2, ziscrenken*, sw. V. (1a): nhd. spreizen, ausspreizen, schränken; missileggen* 1, sw. V. (1b): nhd. »auseinanderlegen«, spreizen, auseinanderspreizen; skreiten* 4, screiten*, sw. V. (1a): nhd. spreizen, auseinanderspreizen; sperzibeinōn* 5, sw. V. (2): nhd. spreizen, sich spreizen, aufplustern, stolzieren, ausbreiten; spriuzen* 13, sw. V. (1a): nhd. stemmen, sich stemmen, stützen, unterstützen, spreizen
-- die Beine spreizen: ahd. skrankōn* 3, scrancōn*, sw. V. (2): nhd. wanken, taumeln, die Beine spreizen, schwanken
-- sich spreizen: ahd. sperzibeinōn* 5, sw. V. (2): nhd. spreizen, sich spreizen, aufplustern, stolzieren, ausbreiten

spreizen, mhd. griten, st. V.: nhd. spreizen, die Beine auseinanderspreizen, verzweigen

spreizen, mhd. schrenken (1), sw. V.: nhd. schräg stellen, verschränken, flechten, seitwärts abweichen (V.) (2), übergehen (V.) (1), übergehen zu, legen, spreizen, hinüberschreiten

Spreizen, mhd. spranz (2), st. M.: nhd. Spalt, Riss, Aufspringen, Glanz, Zierde, Spreizen, Zieren, Geck, Stutzer, Farbenpracht

spreizen, mhd. spriuzen, sw. V.: nhd. aufreißen, stützen, spreizen, stemmen; striuzen, sw. V.: nhd. sträuben, spreizen, sich einbilden auf, Kampf bestehen mit
-- sich spreizen: mhd. sperren (1), spirren, sw. V.: nhd. mit Sparren versehen (V.), mit Dachbalken versehen (V.), einschließen, zuschließen, verschließen, sperren, anspannen, auseinanderspannen, dehnen, strecken, sich spreizen, sich widersetzen, verweigern, verwehren, verhüten, verhindern; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren

spreizen, mhd. vlerren, flerren*, sw. V.: nhd. »flerren«, verwunden, ausbreiten, spreizen; zersperren, zusperren, sw. V.: nhd. »zersperren«, auseinander sperren, spreizen, strecken; zerströuwen, zerströun, zestrouwen, zustrouwen, zeströun, zuströun, sw. V.: nhd. zerstreuen, verstreuen, verteilen, verteilen auf, verteilen in, hin streuen und her streuen, zerstreuen, ausbreiten, ausspreizen, auflösen, ablenken, spreizen, zerspalten (V.), zerstückeln, zerstören
-- sich spreizen: mhd. zieren (1), ziern, zīren, ziren, zīreren, tzieren, sw. V.: nhd. zieren, putzen, schmücken, verzieren, bereiten, vorbereiten, ausstatten, ausrüsten, auszeichnen, auszeichnen für, auszeichnen mit, ehren, preisen, verherrlichen, erheben, erhöhen, krönen, verschönern, erleuchten, eine Zierde sein (V.) für, zur Zierde gereichen, schön machen, rühmen, sich zieren, schmücken für, sich rühmen, sich spreizen

spreizen, mnd. ? spīlen, sw. V.: nhd. Stäbchen zur Trennung der Lagen (in Heringsfässern) legen, auseinander sperren?, aufsperren?, spreizen?

spreizen, mnd. sprīssen, sw. V.: nhd. spreizen

spreizen, mnd. sprēden, spreiden, sw. V.: nhd. spreiten, verteilen, legen, ausbreiten, breiten, decken, aufschlagen, spannen, auslegen, ausstreuen, auswerfen, sich auslassen über, verteilen, spreizen

spreizen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreizenbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizend, mhd. gritende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. spreizend, verzweigend

spreizer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreizig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreizigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizsprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreizstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreizung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreng, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprengbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengbohrloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengbold, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprengbolzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprengbombe, mnd. petarde, F.: nhd. Petarde, Sprengbombe

sprengbüschel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengdrahtgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprengel -- bischöflicher Sprengel, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Sprengel -- Sprengel eines Bischofs, mnd. krēsem, krēseme, krēsam, krēsom krēsum, M.: nhd. Chrisam, heiliges Öl, geweihtes Salböl, Diözese, Sprengel eines Bischofs

Sprengel des Landgerichts (N.) (1), mnd. lantrecht, N.: nhd. Landrecht, Recht eines Landes, Gesamtheit von Rechtssätzen für einen stammlichen oder großlandschaftlichen Rechtsbezirk, Gewohnheitsrecht, Pflichten die das Landrecht verlangt, dem einzelnen Landesgenossen zukommende persönliche Rechtsstellung, für den Geltungsbereich des Landrechts zuständige höchste Gerichtsversammlung, Bezirk des Landgerichts (N.) (1), Sprengel des Landgerichts (N.) (1)

Sprengel, ae. scīr (2), scȳr, st. F. (ō): nhd. Amt, Rang, Bezirk, Diözese, Sitz, Provinz, Grafschaft, Sprengel, Pfarrei

Sprengel, afries. her-n-e 32, hir-n-e, F.: nhd. Ecke, Winkel, Viertel, Sprengel, Unterbezirk, Zahnwurzel, Kante, Stätte, Gegend; spil (2), spel (2), Sb.: nhd. Sprengel

Sprengel, ahd. pfarra* 4, pharra*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Pfarre, Sprengel, Parochie, Diözese

Sprengel, mhd. gelende (1), gelent, st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel, Land, Gebiet; gerehte (2), gereht, st. N.: nhd. Ausrüstung, Recht, Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, Rechtsgewährung, festgesetzte Abgabe; gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich; kirchhœre, st. F.: nhd. Kirchenbezirk, Kirchspiel, Sprengel, Pfarrbezirk, Pfarrgemeinde; kirchspil, kirchspel, kirspil, st. N.: nhd. Kirchspiel, Sprengel, Kirchsprengel, Pfarrbezirk, Gesamtheit der Pfarrkinder, Gemeinde; krisem, kresem, cresem, st. M.: nhd. Salböl, Chrisam, geweihtes Öl, Diözese, Sprengel; kriseme, kreseme, krisme, kresme, sw. M.: nhd. Chrisam, Diözese, Sprengel

Sprengel, mhd. lende (2), st. N.: nhd. »Gelände«, Gefilde, Landstrich, Sprengel; parochīe, st. F.: nhd. »Parochie«, Sprengel, Pfarrbezirk

Sprengel, mhd. sprengel, st. M.: nhd. »Sprengel«, Büschel, Weihwedel, Weihwasser

Sprengel, mhd. terme, tirme, term, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Sprengel, Gebiet, bestimmtes Gelände, äußerste Grenze, Höhe, Gestalt, Beschaffenheit; termenīe, terminie, st. F., sw. F.: nhd. Grenze, Umfang, Gebiet, Sprengel, Almosenbezirk eines Bettelklosters, Almosensammeln

Sprengel, mnd. döfte, dofte, dufte, N., F.: nhd. Taufsprengel, Sprengel, Bezirk
-- geistlicher Sprengel: mnd. bīsorge, F.: nhd. Sorge, Sorgfalt, Seelsorge, Amt eines Seelsorgers, geistlicher Sprengel, Pflegschaft, Vermögensverwaltung, Pfleger

Sprengel, mnd. sprengel (1), M.: nhd. Weihquast, Sprengel, Bischofsbezirk, soweit von einem Bischofssitz das Weihwasser versandt wird, Aufsichtsbezirk eines Weihbischofs

sprengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprengelbischof, mnd. sprengelbischop, M.: nhd. »Sprengelbischof«, Weihbischof

sprengelkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengelkörnlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sprengelsleute, afries. dê-l-is-liōd-e 1 und häufiger?, M. (Pl.): nhd. Sprengelsleute

Sprengelsrecht, afries. dêl-is-riuch-t 1 und häufiger?, st. N. (a): nhd. Sprengelsrecht

sprengelsynode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengeltaufe, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sprengen -- Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung, mnd. sprengen* (2), sprengent, N.: nhd. Sprengen von Bauwerken als Kriegshandlung

Sprengen (N.), mnd. sprengunc***, F.: nhd. Sprengung, Sprengen (N.)

sprengen, idg. ? *sk̂lēk-, *sk̂lək-, Adj., V.: nhd. nass?, spritzen?, sprengen?; *sper- (6), *per- (6), *sprei-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spereg-, *pereg-, *sperəg-, *perəg-, *sprēg-, *prēg-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreid-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreit-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreng-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreu-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreud-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *spreug-?, *spreuk-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *u̯ren-, V.: nhd. spritzen, sprengen

sprengen, germ. *spōwjan, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen, sprengen; *sprangjan, sw. V.: nhd. springen machen, sprengen; *spreg-, *spreng-, germ.?, V.: nhd. rauschen, sprießen, sprengen; *stregdan, germ.?, st. V.: nhd. streuen, sprengen

sprengen, an. st kk-va (2), sw. V. (1): nhd. forttreiben, sprengen

sprengen, ae. sta-n-c-r-ian, sw. V.: nhd. sprengen, spritzen

sprengen, as. *s-pr-e-ng-ian?, sw. V. (1a): nhd. sprengen

sprengen, ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

sprengen, mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

-- den Gurt sprengen: mhd. entgürten*, engürten, enkurten, sw. V.: nhd. »entgürten«, den Gurt sprengen, Gürtel lösen

-- Weihwasser sprengen: mhd. besprengen, sw. V.: nhd. besprengen, bespritzen, Weihwasser sprengen, zum Stolpern bringen, baden in

Sprengen, mhd. gesprenge, st. N.: nhd. Sprengen, Ansprengen, Besprengen, Einsegnen, Dachwerk mit eingehängtem Boden, Galopp

sprengen, mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- sprengen auf: mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln; leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

-- sprengen in: mhd. rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- sprengen über: mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln; rennen (1), sw. V.: nhd. jagen, treiben, rennen, laufen, eilen, reiten, preschen, hinterherlaufen hinter, laufen zu, eilen zu, sich stürzen auf, laufen vor, eilen vor, sprengen in, sprengen über, anrennen, antreiben, vollführen, zum Gerinnen bringen, treiben durch, rinnen, rinnen machen, gerinnen machen, schnell laufen, machen, in Bewegung bringen, schütten über, durchbrennen, schnell reiten, sprengen

-- sprengen zu: mhd. leisieren, leischieren, sw. V.: nhd. Ross mit verhängten Zügel laufen lassen, mit verhängtem Zügel galoppieren, galoppieren, sprengen, sprengen auf, sprengen auf, sprengen über, sprengen zu, tummeln

-- zum Angriff sprengen: mhd. muozen (1), muoten, sw. V.: nhd. begegnen, feindlich entgegensprengen, zum Angriff sprengen

sprengen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren

sprengen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

sprengen, mnd. sprenken, sw. V.: nhd. sprengen

sprengen, mnd. uplōpen*, uplopen, mnd.?, st. V.: nhd. auflaufen, zustoßen, durch Laufen öffnen, durch Dagegenlaufen öffnen, sprengen, sich erheben; vörschüchteren*, vorschüchteren, vorschuchteren, sw. V.: nhd. »verschüchtern«, einschüchtern, verjagen, auseinanderjagen, fortscheuchen, verscheuchen, in die Flucht schlagen, versprengen, aus dem Kloster jagen, auseinandersprengen, sprengen, verscheuchen, zerstreut werden (Bedeutung örtlich beschränkt), abgelenkt werden (Vedeutung örtlich beschränkt), auseinanderlaufen, versprengt werden, scheu werden (Pferde), durchgehen, sich in alle Winde zerstreuen, sich davonmachen, das Weite suchen, flüchtig werden; vörst· ren*, vorst· ren, vorstoren, vorstāren, sw. V.: nhd. »verstören«, stören, aufstören, sprengen, zerstreuen, zerstören, vernichten, verwüsten, auseinander schlagen, zerschlagen (V.), zersprengen, ausrotten, vereiteln, abschaffen, auslöschen, stürzen, absetzen, im Gemüt verstören, verwirren, durcheinander bringen, außer sich bringen, erbittern, zunichte machen, ungültig machen, niederlegen, niederreißen, niederbrechen, niederbrennen; wipen, mnd.?, sw. V.: nhd. schleudern, werfen, sprengen

sprengen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprenger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengersammet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengersammt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengfenster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenggabel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenggefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenggeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenggeschosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenggraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenggräber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenggranate, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenggras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenggrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenggurt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenghacke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprengig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprenginsel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengjagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengkette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengknüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengkruke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenglaus (?), nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenglaut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprengling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengmast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengmühle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengöl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengpatrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengpulver, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengrot, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprengsack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprengschuß, mnd. sprencsch· te, sprengschote, M.: nhd. Sprengschuß, Schuss der zu hoch geht

sprengschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengseide, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprengsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengstoff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengt -- eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird, mhd. boumheckelkrūt, st. N.: nhd. eine Pflanze die Felsen sprengt und Schlösser öffnet und vom Specht gefunden wird

sprengtag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengtenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengtonne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengtopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprengung, mhd. sprengunge***, st. F.: nhd. Sprengung

Sprengung, mnd. sprenginge***, F.: nhd. Sprengung; sprengunc***, F.: nhd. Sprengung, Sprengen (N.)

sprengung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengvorgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprengwaffe, mnd. ? sprēweddel, M.?: nhd. Hinstreuen?, Sprengwaffe?, eine Art (F.) (1) Wedel?

sprengwage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprengwasser, mhd. wazzerstoub*, wazzerstoup, st. M.: nhd. Wasserstaub, Sprengwasser

sprengwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprengwedel, an. stǫkk-ul-l, st. M. (a): nhd. Sprengwedel

Sprengwedel, mhd. sprengwadel, st. M.: nhd. »Sprengwedel«, Weihwasserwedel

Sprengwedel, mhd. wadel (2), wedel, st. M., N.: nhd. »Wadel«, Badewedel, Reisigbündel, Feder, Büschelartiges zum Hinbewegen und Herbewegen, Pinselwedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer, Federbüschel, buschiger Baumwipfel, Laubbüschel, Reiserbüschel, buschiger Tierschwanz, Haarbüschel am Schwanzende, Schweifen, Schwanken, Wanderschaft; wedel, st. M., st. N.: nhd. Pinsel, Wedel, Sprengwedel, Weihwedel, Fächer (M.), Laubbüschel

Sprengwedel, mnd. quispel, Sb.: nhd. Quast, Wedel, Sprengwedel

sprengwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprengwirkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprengwisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprengzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenke, F.?, nhd.: nhd. ; L.: DW

Sprenkel (M.) (1), germ. *sprekala, *sprekkala, germ.?, Sb.: nhd. Sprenkel (M.) (1), Flecken (M.)

Sprenkel (M.) (1), ahd. springa* (2) 2, sw. F. (n): nhd. Fessel (F.) (1), Sprenkel (M.) (1), Vogelschlinge

Sprenkel (M.) (2), mhd. spreckel, st. N.: nhd. Sprenkel (M.) (2); sprinkel, st. M.: nhd. Sprenkel (M.) (2), Sprinkel

Sprenkel, germ. *sprankila, *sprenkila, Sb.: nhd. Sprenkel, Flecken (M.)

sprenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkelbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenkelbeinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprenkelbohne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkelbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkelfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkelgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenkelheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkelkrumm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprenkelmeil, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprenkeln, idg. *lak̂-, V.: nhd. sprenkeln, tupfen

sprenkeln, an. meng-ja, sw. V. (1): nhd. mischen, mengen, sprenkeln

sprenkeln, ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken; gifēhen* 4, sw. V. (1a): nhd. färben, sprenkeln, bunt machen, schmücken

-- bunt sprenkeln: ahd. fēhen* (1) 8, sw. V. (1a): nhd. zieren, schmücken, sprenkeln, färben, bunt machen, bunt sprenkeln, bunt besticken

sprenkeln, mhd. geparrieren, sw. V.: nhd. »sprenkeln«, parrieren

sprenkeln, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren

sprenkeln, mnd. sprenkelen, sw. V.: nhd. »sprenkeln«, bespritzen, besprengen

sprenkeln, mnd. sprinkelen***, sw. V.: nhd. sprenkeln, betupfen, fleckig machen

sprenkeln, mnd. sprinken***, sw. V.: nhd. bunt flecken, sprenkeln

sprenkeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprenkelnerite, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprenkelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkelrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkelt, mnd. sprenkelet*, sprenkelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »sprenkelt«, gesprenkelt, marmoriert

sprenkelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkelvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenkerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprenkig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprenklich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprenklig, mnd. sprinkelich, sprinklich, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft; sprinkelīk, sprinklīk, Adj.: nhd. sprenklig, gesprenkelt, gefleckt, getupft

sprenklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprenkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenkwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprenz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenzelbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprenzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprenzerling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenzlerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprenzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprenzlingfang, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spreu -- Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide, mnd. swēpære*, swēper, M.: nhd. Besen zum Abfegen der Spreu vom gedroschenen Getreide

Spreu -- Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, mnd. swingen, schwingen, st. V.: nhd. schwingen, schwenken, schwungvoll hin bewegen und her bewegen, schwingend schütteln oder werfen, sich umhertreiben, Getreide und Spreu durch Schütteln und Schwenken in einem Behälter trennen, schwungvoll in eine bestimmte Richtung bewegen, holzige Anteile der Flachsstängel (Flachsstengel) oder Hanfstängel (Hanfstengel) mit einer Flachsschwinge entfernen, sich erheben, sich aufschwingen, sich schwingen, fliegen

Spreu -- Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

-- Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung: mnd. s· veringe, suveringe, süferinge, F.: nhd. Säuberung, Reinigung von Gewässern, Reinigung von Sünden, Aushub gereinigter Gewässer, Baggerschlamm, Kleie und Spreu als Mühlenabfall zur Säuberung, Abführmittel, Purgierung, Purgiermittel

Spreu -- Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen, mnd. swēpen (1), sw. V.: nhd. Spreu vom gedroschenen Getreide abfegen

Spreu, idg. *pelōus, *peluós, Sb.: nhd. Spreu

Spreu, germ. *aganō, st. F. (ō): nhd. Spreu; *ahanō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spreu; *ahur, germ.?, Sb.: nhd. Ähre, Spreu; *ahu-, *ahuz, germ.?, st. M. (u): nhd. Ähre, Spreu; *bruska?, germ.?, Sb.: nhd. Überbleibsel, Spreu; *helawō, *helwō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spreu; *helma- (2), *helmaz, st. M. (a): nhd. Spreu

Spreu, got. ah-an-a 1, st. F. (ō), (N.), (Krause, Handbuch des Gotischen 96, 127,1): nhd. Spreu

Spreu, an. sā-ð (1), st. F. (i): nhd. Spreu; ǫg-n, st. F. (ō): nhd. Spreu

Spreu, ae. æg-n-an, sw. F. Pl. (n): nhd. Spreu, Ährenspitzen, Kehricht; æg-n-e*, sw. F. (n): nhd. Spreu, Ährenspitze, Kehricht; ceaf, st. N. (a): nhd. Spreu; cor-n-scéa-d, st. F. (ō): nhd. »Kornscheit«, Spreu; ėg-en-u, st. F. (ō): nhd. Spreu; gry-t-t, st. N. (i?): nhd. Grütze (F.) (1), Kleie, Spreu; gry-t-t-a, sw. M. (n): nhd. Grütze (F.) (1), Kleie, Spreu; sif-eþ, F.: nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; sif-eþ-a, sw. M. (n): nhd. Gesiebtes, Spreu, Kleie, Abfall; wi-nd-ung (1), wi-nn-ung, st. F. (ō): nhd. Spreu, Abfall, Unkraut; wi-nd-w-ig-ceaf, st. N. (a): nhd. Spreu

Spreu, as. ag-an-a, st. F. (ō): nhd. Spreu; s-pri-u* 1?, st. N. (wa): nhd. Spreu

Spreu, ahd. agana 24, sw. F. (n), st. F. (ō)?: nhd. Spreu, Ährenspitze, Ähre, Stroh, Granne, Spelze, Halm; aganahi 1, st. N. (ja): nhd. Spreu, Kehricht, Abfall; ? amar (2) 14, st. M. (a?, i?): nhd. Emmer, Sommerdinkel, Opfermehl, Wintergerste, Spreu?; āsweif* 2, st. M. (a): nhd. Spreu, Unrat, Abfall; āswing* 3, st. M. (a): nhd. Spreu, Auswurf, Abfall; āwirk 6, āwirc*, st. N. (a): nhd. Spreu, Werg, Abfall; fesa 29, sw. F. (n): nhd. Halm, Schote (F.) (1), Spreu, Speltkorn, Gerstenkorn, Grütze (F.) (1), Gerstengrütze; fesahi* 1, st. N. (ja): nhd. Spreu, Gemengsel, Spelzen; gabissa 3, st. F. (jō): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gabissahi* 7, st. N. (ja): nhd. Spelzen, Spreu, Abfall, Auswurf, Abschaum; gifesahi* 2, st. N. (ja): nhd. Abfall, Spelzen, Spreu, Spelzen; gisopfo* 3, gisopho*, sw. M. (n): nhd. Abfall, Auswurf, Unrat, Unreinigkeit, Unflat, Spreu, Mischfutter; gispriu* 1, st. N. (wa): nhd. Spreu, Abfall, Auswurf; giwahsa* 2, st. F. (ō)?, sw. F. (n) (?): nhd. Spreu, Unrat; helawa* 22, helwa*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Spreu, leeres Stroh, Abfall, Hülle; kaf* 4, st. N. (a): nhd. Kaff (N.) (2), Spreu; klīwa* 41, klīa*, klīga*, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Kleie, Spreu; om 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Spreu; sprā 1, ahd.?, st. F. (ō)?: nhd. Spreu; spriu 55, st. N. (wa): nhd. Spreu, Fruchthülse, Abfall, Kaff (N.) (2); strō 26?, strou, strao, st. N. (wa): nhd. Stroh, Spreu; ubarkara* 3, st. F. (ō): nhd. Spreu, Auskehricht, Unflat, Unrat, Auswurf; ungiwahs* 1, Sb.: nhd. Spreu, Unkraut?

Spreu, mhd. agene, agen, age, st. F., st. M.: nhd. Spreu, Granne, Spelze, Splitter

-- Spreu werden: mhd. ænigen, sw. V.: nhd. Spreu werden, lösen von, befreien, sich einer Sache entledigen

Spreu, mhd. gehelwe 2, gehilwe, sw. M., st. F., sw. F.: nhd. Hülse, Spreu; helwe, helewe, hilwe, st. F., sw. F.: nhd. Spreu; kaf, st. N.: nhd. Kaff (N.) (2), Getreidehülse, Spreu, Stroh, Wertloses, Nichts; kefach, keffech, st. N.: nhd. Spreu, Getreide; kiutel, st. N.: Spreu

Spreu, mhd. om (1), oum, sw. N., st. N.: nhd. Spreu, Nichts; ome (1), sw. N.: nhd. Spreu, Nichts; pelle (1) 1, belle (3), sw. F.: nhd. Spreu, Getreideabfall

Spreu, mhd. schottach, st. N.: nhd. Spreu; spriu, sprū, st. M., st. N., st. F.: nhd. Spreu, Geringstes

Spreu, mhd. vese (1), fese*, sw. F., st. F.: nhd. »Fese«, Hülse des Getreidekorns, Spreu, Faser, unenthülster Spelt, Dinkel; vesel (1), fesel*, st. N.: nhd. Spreu, Stroh

Spreu, mnd. am, ame, mnd.?, F.: nhd. Hülle, Hülse, Spreu; dust (2), dūst, M.: nhd. Spreu, Hülse, Kleie, Staub, feiner Staub, Mehlstaub

Spreu, mnd. kaf (1), kav, kāve, kave, N.: nhd. Kaff (N.) (2), Hülse des Getreides, Hülse des Fruchtkorns, ausgedroschenes Stroh, Spreu, Überreste der Ähren nach dem Reinigen des Ausgedroschenen, Abfall als Beifutter verwendet, leeres Gewäsch, nichtiges Gewäsch, nichtiges Gerede

-- gehackte Spreu: mnd. hackekaf, hakkekaf, N.: nhd. gehackte Spreu, Häcksel zum Pferdefutter

-- Haufe Spreu: mnd. kafhōp, M.: nhd. Spreuhaufe, Haufe Spreu, Haufen Spreu

-- Haufen Spreu: mnd. kafhōp, M.: nhd. Spreuhaufe, Haufe Spreu, Haufen Spreu

-- Spreu von Flachssamen: mnd. knuttenkaf, knottenkaf, N.: nhd. Kaff (N.) (2) von Flachssamen, Spreu von Flachssamen

Spreu, mnd. spr· , spr· e, sprů, N.: nhd. Spreu, Kaff (N.) (2)

Spreu, mnd. stof, stōf, N., M.: nhd. Staub, aufgewirbelter Sand, Straßenstaub, Mehlstaub, Mühlstaub, Spreu, Stäubchen, Schmutz, lockere Erde, feiner Sand, feines Geröll, Schutt, feingemahlene trockene Masse, Pulver, Nichtigkeit, Wertlosigkeit, Makel, Flecken (M.), Unbedeutendes (N.)

Spreu, mnd. stoppel (2), stuppel, M., N.: nhd. Stoppel, stehengebliebener unterer Pflanzenteil, Strohabfall, Spreu, Leichtes, Nichtiges, Vergängliches

Spreu, mnd. stövelse***, N.: nhd. Spreu

Spreu, mnd. vēse, fēse*, F., M.: nhd. Faser, Körnerhülse, Spreu, Bezeichnung für Kleines oder Unbedeutendes, Splitter, Zweiglein, Rute

spreu, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreuartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreubauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreubehälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreublättchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreublume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spreuboden, mnd. kafb· ne*, kafb· n, M., F.: nhd. Spreuboden

Spreuboden, mnd. āmestech, mnd.?, Sb.: nhd. Spreuboden, Spreukammer, Spreukiste

spreuboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreuel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreuen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spreueralter, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreuerbrod, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spreuerhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreuerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreuerkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreuerkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuernte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreuersack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuerspeicher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuerspitze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreufarn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuferkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreufrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreufutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreufutter, nhd.: nhd. ; L.: DW

spreuhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreuhaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spreuharke, mnd. kafkrücke, kafkrucke, F.: nhd. Spreuharke; kaflōte, kaplōte, Sb.: nhd. Spreuharke

Spreuhaufe, mnd. kafhōp, M.: nhd. Spreuhaufe, Haufe Spreu, Haufen Spreu

spreuhaufen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuhülse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreuicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spreukammer, mnd. āmestech, mnd.?, Sb.: nhd. Spreuboden, Spreukammer, Spreukiste

spreukammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreukasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spreukiste, mnd. āmestech, mnd.?, Sb.: nhd. Spreuboden, Spreukammer, Spreukiste

spreukorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreulage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreulos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spreuraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spreusack, mhd. spriuwersac, st. M.: nhd. Spreusack

Spreusack, mnd. kafsak*, kafsack, M.: nhd. Spreusack, mit nichts gefülltes Gehäuse, Plaudertasche

spreusack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreuschuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spreustaub, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spreutenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spreutor, mnd. kafpōrte, kafporte, F.: nhd. Spreutor, Stalltür, Hintertür

spreuwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spricht -- Art wie ein Mädchen spricht, mnd. juncvrouwensprāke*, juncvrūwensprāke, F.: nhd. Mädchenstimme, Art wie ein Mädchen spricht

spricht -- Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht, mnd. rechtkāmer, F.: nhd. »Rechtkammer«, Raum im Rathaus in dem der Rat tagt und Recht spricht

spricht -- Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt, mnd. kr· zeseggen*, kruzessegen, mnd.?, M.: nhd. »Kreuzsegen«, Segen bzw. Gebet das der Mund leise spricht und die rechte Hand mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes beschließt

spricht -- was man am Hofe spricht und sich erzählt, mhd. hovemære, hofemære*, st. N.: nhd. »Hofmäre«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hofgeschichte; hoverede, hoferede*, st. F.: nhd. »Hofgerede«, was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofgeschichte, Hofnachricht; hovesprāche, hofesprāche*, st. F.: nhd. was man am Hofe spricht und sich erzählt, Hofnachricht, Hoftag

spricht -- Wort das man hinter jemandes Rücken spricht, mnd. bakwōrt, N.: nhd.

verleumderische Nachrede, Verleumdung, Wort das man hinter jemandes Rücken spricht

Sprichwort, an. māls-hātt-r, st. M. (a): nhd. Redensart, Sprichwort

Sprichwort, ae. cwid-e (1), cwiþ-e, cwyd-e, st. M. (i): nhd. Rede, Wort, Satz, Sprichwort, Ausspruch, Vorschlag, Predigt, Testament, Beschluss, Entscheidung, Urteil

Sprichwort, afries. bī-spil-wor-d*, bī-spil-wer-d*, st. N. (a): nhd. »Beispielwort«, Sprichwort

Sprichwort, ahd. bīwurti* 12, st. N. (ja): nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort; spel 17, st. N. (a): nhd. Rede, Aussage, Erzählung, Sage, Gleichnis, Beispiel, Sprichwort, Vorhersage

Sprichwort, mhd. bīrede, st. F.: nhd. »Beirede«, Redensart, Nebenrede, Abschweifung, Umschweife, Sprichwort, Bemerkung; bīspel, bīspil, st. N.: nhd. Beispiel, Geschichte, Fabel, Gleichnis, Sprichwort, Parabel, Sinnspruch, Erzählung, Sinnbild, Zeichen, Vorbild; bīspruch, st. M.: nhd. »Beispruch«, Spruch, Sprichwort; bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

Sprichwort, mhd. regele, regel, st. F., sw. F.: nhd. Regel, Ordensregel, Vorschrift, Orden, Ordnung, Sprichwort, Norm, Maß

Sprichwort, mhd. sprichwort, st. N.: nhd. geläufiges Wort, Redensart, Sprichwort, Rätsel; spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Sprichwort, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

Sprichwort, mnd. bīspĕ̄l, bīspil, N.: nhd. Beispiel, Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Fabel; bīsprāke (2), M.: nhd. Gleichnis, Exempel, Sprichwort, Redensart, Kennwort; bīspr˙ ke (2), M.: nhd. Gleichnis, Sprichwort, Exempel, Redensart, Kennwort, Losung; bīwort (1), biwort, bīword, N.: nhd. Sprichwort, Gleichnis, Redensart, Beirede

Sprichwort, mnd. līkwōrt, N.: nhd. Gleichnis, Sprichwort; prōverbium, N.: nhd. »Proverbium«, Sprichwort, Lehrspruch, Gleichnis

Sprichwort, mnd. sprikwōrt, sprēkewōrt, sprēkwōrt, N.: nhd. Sprichwort

Sprichwort, mnd. spr˙ ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede

Sprichwort, mnd. spr˙ kewōrt, spr˙ kwort, N.: nhd. Sprichwort, Redensart

sprichwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprichwörtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprichwörterfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprichwörtern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprichwörtersammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprichwörterschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprichwörterspiel, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprichwörterweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprichwörtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprichwörtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprichwörtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprichwortsweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sprick, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprickbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spricke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprickel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprickeleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprickelholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprickelmonat, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprickeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spricker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprickisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spricklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spricklig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sprickwerk, mnd. hucht, F.: nhd. Strauch, Strauchwerk, Sprickwerk; huchtel (2), mnd.?, F.: nhd. Strauch, Strauchwerk, Sprickwerk

sprickwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spriddel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spriddeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spriegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spriegeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spriegeltuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spriegelwagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spriegelzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprieglig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprießen, idg. *andh-, *anedh-, V.: nhd. hervorstechen, sprießen, blühen; *bhel- (4), Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen; *bhlē-, *bhlō-, *bhlə-, Sb., V.: nhd. Blatt, Blüte, blühen, sprießen; *bhreu-, *bhreud-, V.: nhd. sprießen, schwellen; *bhreus- (1), V.: nhd. schwellen, sprießen; *bhreus- (3), *bhrū̆s-, V.: nhd. brausen, wallen (V.) (1), rauschen, sprießen; ? *ken- (3), V., Sb.: nhd. sprießen?, anfangen, entspringen, Junges; *u̯eis- (1), V.: nhd. sprießen, wachsen (V.) (1)

sprießen, germ. *leudan, st. V.: nhd. wachsen (V.) (1), sprießen; *spreg-, *spreng-, germ.?, V.: nhd. rauschen, sprießen, sprengen; *spreutan, *sprūtan, st. V.: nhd. sprießen, spritzen; *sprewēn, germ.?, sw. V.: nhd. sprießen; *sprewōn, germ.?, sw. V.: nhd. sprießen; *sprutjan, sw. V.: nhd. sprießen, spritzen

sprießen, got. *s-priu-t-an, st. V. (2): nhd. sprießen, hervorschießen

Sprießen, ae. *s-pry-t-t-ing, st. F. (ō): nhd. Sprießen, Treiben

sprießen, ae. ge-lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, geleiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; lǣ-d-an, sw. V. (1): nhd. leiten, bringen, tragen, hervorbringen, abgrenzen, ausführen, stellen, legen, anführen, sprießen, wachsen (V.) (1), sich verbreiten, sich entschuldigen; léod-an, st. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), sprießen; *s-prū-t-an, st. V. (2): nhd. sprießen, wachsen (V.) (1); s-pry-t-t-an, sw. V. (1): nhd. sprießen, hervorkommen, entspringen, Furcht bringen, antreiben

sprießen, afries. s-prū-t-a 5, st. V. (2): nhd. sprießen, abstammen

sprießen, as. s-ko-t-ōn* 1, sw. V. (2): nhd. sprießen; *s-prū-t-an?, st. V. (2b?): nhd. sprießen

sprießen, ahd. irgruonēn* 1, sw. V. (3): nhd. grünen, grün werden, ergrünen, sprießen, aufsprossen; irspringan* 10, st. V. (3a): nhd. »erspringen«, entspringen, hervorgehen, entstehen, erwachen, aufwachen, aufschrecken, erschrecken, sprießen; liotan* 1, st. V. (2b): nhd. sprießen, hervorsprießen, kräftig wachsen; loubazzen* 1, loubezzen*, sw. V. (1a): nhd. grünen, sich belauben, sprießen, Laub zu tragen beginnen; loubenen* 1, loubnen*, sw. V. (1a): nhd. sprießen, grünen; skozzōn* 3, scozzōn*, sw. V. (2): nhd. dahinschießen, schnell dahinschießen, schleudern, werfen, sprießen, aufblitzen?; *spriozan?, st. V. (2b?): nhd. sprießen

Sprießen, ahd. sprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. Springen, Sprießen, Jubel

sprießen, mhd. brozzen, sw. V.: nhd. sprossen, sprießen, Knospen treiben, ausschlagen; entspringen, enspringen, intspringen, st. V.: nhd. entrinnen, hervorspringen, entfließen, erwachen, aufspringen, entspringen, entstehen, hervorgehen, hervorsprießen, sprießen, aufblühen, ausgehen von; ergrüenen, ergrüenen, ergrūen, sw. V.: nhd. »ergrünen«, grün machen, grün werden, emporwachsen, sprießen, sich belauben, zum Grünen bringen, beleben

sprießen, mhd. ūzspriezen, ūz spriezen, ūtspriezen, st. V.: nhd. »aussprießen«, ausschlagen, keimen, keimen aus, sprießen, neu wachsen (V.) (1)

sprießen, mhd. gruonen, sw. V.: nhd. grünen, sprießen, grün werden, frisch werden, grün sein (V.), frisch sein (V.); kīmen, st. V.: nhd. »keimen«, wachsen (V.) (1), sprießen
-- sprießen aus: mhd. gespriezen, st. V.: nhd. sprießen aus

sprießen, mhd. schozzen (1), sw. V.: nhd. »schoßen«, sprießen, aufschießen, aufschießen zu, keimen, hervortreiben, drängen, aufschieben

Sprießen, mhd. sprieze***, st. F.: nhd. Sprießen

sprießen, mhd. spriezen (1), sprūzen, st. V.: nhd. sprießen, entstehen, auseinanderwachsen, emporwachsen

Sprießen, mhd. spriezen* (2)**, st. N.: nhd. »Sprießen«, Vw.: s. wider-

Sprießen, mhd. sprinz, st. M.: nhd. Aufspringen, Aufsprießen, Sprießen, Flimmern, Farbenschmelz

sprießen, mnd. grojen, gröjen, groyen, gröyen, gröien, groeigen, groien, groen, grogen, grugen, sw. V.: nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprießen, treiben, gedeihen

sprießen, mnd. schēten (1), scēten, st. V.: nhd. schießen, erschießen, stürzen, fallen, einfallen, sprießen, in plötzliche heftige Bewegung versetzen, stoßen, schlagen, werfen, zahlen, beisteuern, aufschieben, aussondern

sprießen, mnd. sprūten, st. V., sw. V.: nhd. sprießen, entsprießen, entstammen, folgen, treiben, herstammen, ergeben (V.), entstehen, erwachsen (V.), entfalten, auflodern, hervorbringen, erzeugen

sprießen, mnd. sprēten, st. V.: nhd. sprießen

sprießend, germ. *sprauta-, *sprautaz?, Adj.: nhd. schnell, sprießend; *sprungi-, *sprungiz, germ.?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *sprungīga-, *sprungīgaz, germ.?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *sprungula-, *sprungulaz, germ.?, Adj.: nhd. springend, sprießend

sprießend, ahd. sprungal* 1, Adj.: nhd. springend, sprießend, vor Freude springen (= sprungal werdan); *sprungi (1)?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *sprungīg?, Adj.: nhd. springend, sprießend

sprießend, mhd. gruonende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. grünend, sprießend

sprießendem -- mit sprießendem Barthaar, ahd. granasprungi* 3, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar; granasprungīg* 2, Adj.: nhd. erwachsen (Adj.), reif, mannbar, jugendlich, milchbärtig, mit sprießendem Barthaar

sprießendes -- erst sprießendes Barthaar habend, mhd. gransprunge (1), Adj.: nhd. noch nicht voll mannbar, erst sprießendes Barthaar habend

spriesze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprieszel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprieszelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprieszeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprieszelstuhl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprieszen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprieszhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprieszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprieszlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprieszlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprieszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprieszung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spriet, mnd. sprēt, spreeth, N.: nhd. Spriet, eiserne wohl geformte Stange oder Baum, vom Mast ausgehende Segelstange, Stange die Hintergestell und Vordergestell des Wagens verbindet

spriet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprietbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprietblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprietholz, mnd. sprētholt, N.: nhd. »Sprietholz«, Holz zu Verstrebungen

sprietholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprietlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprietlägel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprietmast, mnd. sprētmast, F., M.: nhd. »Sprietmast«, Bugspriet?

sprietmast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprietsegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprietstaken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spriettau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprietwurst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprind, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprindig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprindwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springanker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springassel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springauf, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

springbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springball, nhd.: nhd. ; L.: DW

springbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

springbeutler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springborn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springböse, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Springbrunnen, mhd. sprincborn, M.: nhd. Springbrunnen; sprincburne, sprincbrunne, sw. M.: nhd. Springbrunnen

Springbrunnen, mnd. sprincborn, sprinkborn, M., N.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen; sprincborne, M.: nhd. »Springbrunnen«, Quelle, Quellwasser, fließender Brunnen

springbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springbügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springdocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Springeisen, mnd. sprincīsern* sprincīseren, N.: nhd. »Springeisen«, spitze Eisenteile im Innenrad des Halseisens die sich bei Bewegung in den Hals bohren (ein Foltermittel)

springel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

springeltwiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Springen -- an Springen übertreffen, mhd. vorespringen*, vorspringen, vor springen, forespringen*, st. V.: nhd. »vorspringen«, vorausspringen, an Springen übertreffen, vorauseilen, vortanzen

Springen -- durch Springen verlieren, mhd. verspringen, vurspringen, ferspringen*, st. V.: nhd. »verspringen«, durch Springen verlieren, fortspringen, vergehen, sich verbinden mit

-- hoch springen: mhd. ūfgumpen, ūf gumpen, sw. V.: nhd. in die Höhe hüpfen, hoch springen

-- nicht mehr springen können: mhd. versprangen, fersprangen*, sw. V.: nhd. zu Ende springen, nicht mehr springen können

-- springen auf: mhd. zuogespringen, st. V.: nhd. hinzuspringen, springen auf

-- springen um: mhd. wepfen, webpen, sw. V.: nhd. springen, springen um, hüpfen

-- springen unter: mhd. ūfgevaren*, ūfgevarn, ūf gevarn, ūfgefaren*, ūfgefarn*, V.: nhd. auffahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter; ūfvaren*, ūffaren*, ūfvarn, ūf varn, ūffarn*, st. V.: nhd. auffahren, in die Höhe fahren, aufspringen, aufsteigen, sich erheben, auffliegen, springen unter, sich aufschwingen, aufbrechen, ein Besitztum antreten

-- zu Ende springen: mhd. versprangen, fersprangen*, sw. V.: nhd. zu Ende springen, nicht mehr springen können

springen -- fröhlich springen, mhd. scherzen (1), sw. V.: nhd. fröhlich springen, hüpfen, sich vergnügen, scherzen, spielen, spielen mit, ausgelassen sein (V.), müßig sein (V.), höflich sein (V.)

springen -- in die Höhe springen, mhd. sprungezen, sw. V.: nhd. in die Höhe springen, jubeln

springen -- springen lassen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

springen -- springen machen, germ. *sprangjan, sw. V.: nhd. springen machen, sprengen; *sprantjan, germ.?, sw. V.: nhd. springen machen

springen -- springen machen, mhd. sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln

springen -- springen machen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen

springen -- springen über, mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

springen -- springen von, mhd. schiezen (1), st. V.: nhd. werfen, schießen, verwunden, erschießen, schieben, stoßen, sich schnell bewegen, sich schieben, schwingen, herabfahren, hinauffahren, branden, schießen auf, stürzen auf, stürzen von, springen von, strömen aus, werfen mit, treffen mit, strömen, dringen, sich erheben über, schleudern, anschießen, niederschießen, treffen, töten, erlegen, abschießen, treiben, zuwerfen, zufügen

springen (der Fische), mnd. ? · verwerpen, ōverwerpen, averwerpen, st. V.: nhd. über etwas hinwegwerfen, über Bord werfen, niederwerfen, niederreißen, zerstören, verwerfen, springen (der Fische?), einen Fuß an den anderen setzen (als Pferdegangart)

springen, idg. *breuk-, V.: nhd. springen, schnellen; *dher- (4), *dhor-, *dher-, V.: nhd. springen, bespringen; *gu̯hemb-, V.: nhd. springen, hüpfen; *k̂āk- (1), *k̂ək-, *k̂āik-, *k̂īk-, V.: nhd. springen, sprudeln, sich tummeln; *ker- (7), V.: nhd. springen, drehen; *lek- (2), *lēk-, *lək-, *lek-, V., Sb.: nhd. biegen, winden, springen, zappeln, Glied; *preu-, V.: nhd. springen, hüpfen; *sel- (4), V.: nhd. springen; *skek-, *kek-, *skeg-, V., Sb.: nhd. springen, bewegen, Bewegung; *sk̂el-, *k̂el-, V.: nhd. springen; *sker- (2), *ker- (9), *skerə-, *skrē-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *skerd-, *kerd-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *skēt-, *skət-, V.: nhd. springen, hüpfen, quellen; *skred-, *kred-, V.: nhd. bewegen, schwingen, springen; *sperdh-, *sperd-, *spredh-, *predh-, *spred-, *pred-, V.: nhd. zucken, springen; *sperĝh-, *spreĝh-, V.: nhd. bewegen, eilen, springen

springen, idg. *sprendh-, *sprend-, V.: nhd. zucken, springen; *sprenĝh-, V.: nhd. bewegen, eilen, springen

springen, germ. *der-, germ.?, V.: nhd. springen; *laikan, st. V.: nhd. springen, spielen; *saltōn (1), sw. V.: nhd. tanzen, springen; *skeh-, germ.?, sw. V.: nhd. springen; *skehan, st. V.: nhd. springen, geschehen; ? *skel-, V.: nhd. springen?; *sker-, V.: nhd. hüpfen, springen; *skert-, germ.?, V.: nhd. springen, scherzen; *skerz-, V.: nhd. springen, scherzen?; *sprangōn?, germ.?, sw. V.: nhd. springen, sprudeln; *sprend-, germ.?, V.: nhd. springen; *sprengan, st. V.: nhd. springen; *sprentan, st. V.: nhd. springen

Springen, germ. *sprungalī-, *sprungalīn, sw. F. (n): nhd. Sprung, Springen

springen, got. *hlaup-an?, red. V. (2), (vgl. Krause, Handbuch des Gotischen 235,II): nhd. laufen, springen; laik-an* 3, red. V. (1), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 211,1, Krause, Handbuch des Gotischen 235,I): nhd. hüpfen, springen; *tri-p-p-ōn?, sw. V. (2): nhd. trippeln, hüpfen, springen

springen, an. hlaup-a, red. V.: nhd. laufen, springen; skop-a (2), sw. V.: nhd. springen, laufen; s-pre-t-t-a (1), st. V. (3a): nhd. springen, aufspringen, spritzen; s-pri-ng-a, st. V. (3a): nhd. springen, rennen, bersten; sprōg-a (1), sw. V.: nhd. rennen, springen; ste-ð-ja (1), sw. V.: nhd. springen; stik-l-a, sw. V.: nhd. hüpfen, springen; st -k-k-va (1), st. V. (3a): nhd. springen, bersten, spritzen, fliehen

-- springen lassen: an. gopt-a, sw. V.: nhd. springen lassen; s-pre-ng-ja, sw. V. (1): nhd. laufen machen, springen lassen

-- zur Seite springen: an. *hvekk-a, st. V.: nhd. zur Seite springen

springen, ae. *s-pri-nt-an?, st. V. (3a): nhd. springen; stiel-l-an (1), stel-l-an (2), styl-l-an, sw. V. (1): nhd. springen, stürzen, angreifen; tumb-ian, sw. V.: nhd. umfallen, springen, tanzen

-- auseinander springen: ae. tŏ̄-bers-t-an, st. V. (3b): nhd. auseinander springen, zerbrechen, zerplatzen

springen, ae. ā-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. springen, aufspringen; ge-hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. springen, tanzen; ge-s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1); ge-stiel-l-an (1), ge-stel-l-an (2), sw. V.: nhd. springen, stürzen, angreifen; hæ-p-p-an, sw. V. (1): nhd. gleiten, springen; hléap-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. laufen, springen, rennen, gehen, tanzen; ho-p-p-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. hüpfen, springen; ho-p-p-ian, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, hinken; lāc-an, st. V. (7)=red. V. (1): nhd. sich bewegen, springen, fließen, schwingen, fliegen, spielen, fechten, anreizen; lǣc-an (1), sw. V. (1): nhd. aufspringen, springen, sich bewegen, wetteifern, sich verbinden; s-prė-ng-an, s-præ-ng-an, sw. V. (1): nhd. zerstreuen, aussprengen, säen, springen, brechen, bersten, spleißen; s-pri-ng-an, st. V. (3a): nhd. springen, hervorbrechen, sich erheben, sich verbreiten, wachsen (V.) (1)

Springen, ae. s-pri-ng-ung, st. F. (ō): nhd. Springen

springen, afries. s-pri-ng-a* 1, st. V. (3a): nhd. springen

springen, anfrk. *s-pri-ng-an?, st. V. (3a): nhd. springen

springen, as. s-pri-n-g-an* 2, st. V. (3a): nhd. springen

springen, ahd. irskrikken* 2, irscricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, zerspringen, zerplatzen; salzōn* 3, sw. V. (2): nhd. tanzen, springen; skrekkōn* 10, screckōn*, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, galoppieren, hervorspringen, hervorblitzen

Springen, ahd. skrik* 5, scric*, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Springen, Hüpfen, Anspringen, Ansturm

springen, ahd. skrikken* 16, scricken*, sw. V. (1a): nhd. springen, aufspringen, sich bewegen, hüpfen, hervorblitzen, dahinstürzen, dahinschießen, fahren; sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten

Springen, ahd. sprungalī* 1, st. F. (ī): nhd. Springen, Sprießen, Jubel

springen, ahd. sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken; ūfspringan* 2, st. V. (3a): nhd. aufspringen, springen

-- springen machen: ahd. sprengen* 9, sw. V. (1a): nhd. ausstreuen, springen machen, sprengen, erklingen lassen, Saiten erklingen lassen, träufeln, beträufeln, benetzen, überstreuen

-- springen über: ahd. ubarskrītan* 3, ubarscrītan*, st. V. (1a): nhd. überschreiten, sich entfernen, hinüberschreiten, springen über

-- vor Freude springen: ahd. sprangōn* 7, sw. V. (2): nhd. springen, hüpfen, vor Freude springen, hinüberspringen, aufspringen, pulsen, pulsieren; sprungezzen* 14, sw. V. (1a): nhd. springen, vor Freude springen, wippen, zucken, hüpfen, frohlocken

springen, mhd. bisen (1), sw. V.: nhd. »biesen«, tollen, springen, rennen wie von Bremsen geplagtes Vieh, sich spalten, untergehen, abweichen von, losgehen auf; bockezen, bückezen, sw. V.: nhd. springen, stoßen; erspilen*, erspiln, sw. V.: nhd. anfangen zu spielen, springen, sich tummeln

-- springen lassen: mhd. durchsprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, benetzen, besprengen, mit Zierat durchwirken, mit dem Pferd durchstreifen

-- springen machen: mhd. ersprengen, sw. V.: nhd. aufsprengen, springen machen, sprengen, lossprengen, aufscheuchen, ausbreiten, auseinandersprengen, beendigen, sich erstrecken, ausreichen, galoppieren, reiten, anspornen, in Galopp setzen

springen, mhd. ūzentspringen, st. V.: nhd. »entspringen«, springen; wepfen, webpen, sw. V.: nhd. springen, springen um, hüpfen; wiheren (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen; wipfen, sw. V.: nhd. hüpfen, springen; wischen, wüschen, wuschen, sw. V.: nhd. wischen, abwischen, reinigen, trocknen, abtrocknen, putzen, sich leicht und schnell bewegen, rutschen, schlüpfen, schlüpfen aus, schlüpfen durch, huschen, springen, fliehen, entschlüpfen

springen, mhd. gampelen*, gampeln, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln; gampen, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln; gampenieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen; gampieren, sw. V.: nhd. springen, hüpfen, tänzeln, tanzen

Springen, mhd. gumpel, st. M.: nhd. Springen, Scherz

springen, mhd. gumpen, sw. V.: nhd. »gumpen«, hüpfen, springen; hickelen*, hickeln, sw. V.: nhd. »hickeln«, springen, hüpfen; hupfen, hopfen, hoppen, hüpfen, sw. V.: nhd. hüpfen, springen; hūwen, sw. V.: nhd. laufen, springen

-- hüpfend springen: mhd. hoppelen*, hoppeln, sw. V.: nhd. hüpfend springen, humpeln, hüpfen

-- springen auf: mhd. gespringen, st. V.: nhd.

springen auf, springen in, springen zu

-- springen in: mhd. gespringen, st. V.: nhd. springen auf, springen in, springen zu

-- springen zu: mhd. gespringen, st. V.: nhd. springen auf, springen in, springen zu

springen, mhd. loufen (1), red. V., st. V.: nhd. laufen, durchlaufen, rennen, zu Fuß gehen, ablaufen, eilen, sich bewegen, fließen, um die Wette laufen, laufen in, laufen entgegen, laufen über, laufen um, laufen vor, laufen zu, sein (V.) in, herlaufen hinter, weglaufen vor, eilen, eilen auf, eilen durch, eilen in, eilen über, eilen unter, eilen vor, geraten (V.) in, kommen, springen, sich stürzen auf, herumlaufen um, entlanglaufen, hinablaufen, zurücklegen, gehen

-- vom Pferd springen: mhd. niderwerfen, nider werfen, st. V.: nhd. niederwerfen, auf die Knie fallen, vom Pferd springen, niederschlagen, zu Boden werfen, vernichten, werfen auf

springen, mhd. scharzen, sw. V.: nhd. springen; schrecken (2), sw. V.: nhd. aufspringen, springen, hüpfen, aufspringen machen, tanzen, tanzen um, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken; schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu; snaben (1), sneben, mmd., sw. V.: nhd. schnellen, klappen, schnappen, schnauben, hüpfen, springen, eilen, stolpern, straucheln, fallen, zu Fall bringen, zu Fall kommen, sinken, unterliegen, abfallen, wegkommen von, geraten in, stolpern über, fallen vor, Not leiden, mangeln, wanken, wackeln, schupfen, stoßen; spilen (1), spiln, sw. V.: nhd. sich vergnügen, spielen, Glückspiel machen, scherzen, kosen, brettspielen, würfeln, sich lebhaft bewegen vor Vergnügen, fröhlich sein (V.), zuckend leuchten, blinken, musizieren, vorspielen, unterhalten (V.), tanzen, springen, hüpfen, kämpfen, strahlen, leuchten, nachgeben, entgegenhüpfen, entgegenleuchten, entgegenfiebern, sich herandrängen an, dringen durch, wedeln, schöntun; sprangen, sw. V.: nhd. springen, aufspringen, prickeln; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen

Springen, mhd. springen (2), st. N.: nhd. Springen

Springen, mhd. springunge, st. F.: nhd. »Springen«

springen, mhd. treten (1), tretten, treden, dreten, dretten, st. V.: nhd. treten, betreten (V.), einhergehen, gehen, eintreten, aufspringen, springen, tanzen, gehen an, gehen aus, gehen auf, gehen in, gehen zu, steigen aus, steigen in, steigen über, geraten (V.) aus, sich richten auf, treten durch, treten vor, absteigen, steigen, ablassen von, gehen nach, tanzen nach, zertrampeln, zertreten (V.), erreichen, treiben, stampfen in

Springen, mhd. treten (3), (subst. Inf.=)st. N.: nhd. Treten, Betreten, Einhergehen, Gehen, Eintreten, Aufspringen, Springen, Tanzen, Steigen, Absteigen, Ablassen, Zertrampeln, Treiben, Stampfen, Erreichen

springen, mnd. bisen, bissen, sw. V.: nhd. unruhig umherlaufen (Kühe), tollen, springen, in Aufruhr bringen, wie toll hin und her rennen (Rinder in der Brunstzeit oder wenn von Bremsen [= Bisswurm] umschwärmt), umhertreiben; dansen (1), danzen, sw. V.: nhd. tanzen, springen

springen, mnd. gēilen, geylen, sw. V.: nhd. geil sein (V.), üppig sein (V.), lustig sein (V.), hüpfen, springen, sich gehen lassen, schäkern

-- in kurzen Sprüngen springen: mnd. hüppen (1), huppen, sw. V.: nhd. hüpfen, in kurzen Sprüngen springen, hüpfend tanzen (als Zeichen des Übermuts und Leichtsinns)

-- wie eine Ziege springen: mnd. hiddeken, sw. V.: nhd. zicken?, wie eine Ziege springen

springen, mnd. lachen (3), sw. V.: nhd. hüpfen, springen; lecken (1), sw. V.: nhd. springen, mit den Füßen nach hinten ausschlagen; lēken? (2), lēiken, leiken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen; rinden***, sw. V.: nhd. springen

-- hinunter springen: mnd. nēderspringen, sw. V.: nhd. hinabspringen, hinunter springen

-- tänzerisch springen: mnd. lēkelen, lēikelen, leikelen, sw. V.: nhd. hüpfen, tänzerisch springen, sich drehen

springen, mnd. schracken, sw. V.: nhd. springen, tanzen

springen, mnd. schrecken (1), sw. V.: nhd. springen, tanzen

springen, mnd. schricken (1), scrikken, sw. V.: nhd. hüpfen, springen, tanzen, überspringen auf, Hände oder Füße rasch bewegen, klatschen

springen, mnd. splīten, spliten, splijten, st. V.: nhd. spleißen, spalten, reißen, auseinander reißen, springen, brechen, bersten, platzen, Risse bekommen, sich auftun, aufplatzen, in Stückchen spalten, der Länge nach spalten, abschälen, aufschneiden, zerschneiden, zerreißen, niedermetzeln, totschlagen, vor Wut kratzen und beißen, gewaltsam abreißen, herausreißen, pressen

springen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

Springen, mnd. springen (2), springent, N.: nhd. Springen, Scheuen

springen, mnd. tumelen, tummelen, mnd.?, sw. V.: nhd. tummeln, im Kreise drehen, springen, tanzen, taumeln

springen, mnd. vallen (1), fallen*, st. V.: nhd. fallen, stürzen, sinken, im Kampf fallen, tot umfallen, unter einer Last zusammenbrechen, fallen von Regen oder Schnee oder Hagel oder Ruß oder Wasser, einmünden, Blei ausgießen beim Guss, mit Absicht fallen, sich stürzen, springen, niederfallen, zu Fall kommen, hinfällig werden, fehlschlagen, entfallen (V.), untergehen, durch Verteilung oder Schicksal zufallen, zuteil werden, fällig werden, anfallen, sich vererben, vorfallen, sich abspielen, verlaufen (V.), ausfallen, sich berühren mit, betreffen, angehen

-- Pferde springen lassen: mnd. upsprengen, mnd.?, sw. V.: nhd. »aufsprengen«, Pferde springen lassen, sich erheben, sich wohin aufmachen

springen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

springend -- scheu vorwärts springend, mhd. vüreschellic*, füreschellic*, vürschellic, fürschellic*, Adj.: nhd. scheu vorwärts springend

springend -- schnell springend, an. stǫ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

springend -- sich springend lösen, mnd. lōsspringen, st. V.: nhd. losspringen, abspringen, sich springend lösen

springend -- springend fließen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

springend -- springend hineinlaufen, mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun

springend, idg. *plou̯o-, Adj.: nhd. springend

springend, germ. *sprungi-, *sprungiz, germ.?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *sprungīga-, *sprungīgaz, germ.?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *sprungula-, *sprungulaz, germ.?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *stankwa-, *stankwaz, germ.?, Adj.: nhd. springend

springend, ahd. sprungal* 1, Adj.: nhd. springend, sprießend, vor Freude springen (= sprungal werdan); *sprungi (1)?, Adj.: nhd. springend, sprießend; *sprungīg?, Adj.: nhd. springend, sprießend

springend, mhd. sprinclīchen, Adv.: nhd. »springend«; springende, (Part. Präs.=)Adj.: nhd. »springend«; sprünglich***, Adj.: nhd. »springend«

springend, mhd. sprinclich*, Adj.: nhd. springend; sprinclīche, Adv.: nhd. springend; springerisch***, Adj.: nhd. springend; sprünglīche, Adv.: nhd. springend

springend, mnd. springærisch*, Adj.: nhd. springend

springend, mnd. tumelærisch*, Adj.: nhd. »tummlerisch«, springend, seiltanzend

springende -- springende Bewegung, mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung

springender -- über die Straße springender Erker, mnd. · vertimmer, ōvertimmer, N.: nhd. über die Straße vorspringender Gebäudeteil, über die Straße springender Erker

Springer (M.) (Pl.), mhd. gumpelliute, st. M. Pl.: nhd. Springer (M.) (Pl.), Possenreißer (M. Pl.)

Springer, germ. *skalka-, *skalkaz, *skalska-, *skalskaz, st. M. (a): nhd. Springer, Knecht, Diener

Springer, ahd. *skrek?, *screc?, st. M. (a?, i?): nhd. Springer; skrikkāri* 1, scrickāri*, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Tänzer; skrikko* 1, scricko*, sw. M. (n)?: nhd. Hüpfer, Springer, Possenreißer?; sprangāri 4, st. M. (ja): nhd. Springer, Tänzer, einer der hinüberspringt; tūmāri 6, st. M. (ja): nhd. Springer, Hüpfer, Schauspieler, Spaßmacher, Gaukler, Tänzer

Springer, mhd. gimpel (1), gempel, st. M., st. N.: nhd. Hüpfer, Springer, Minnespiel, Tanzweise, Penis; gumpelman, st. M.: nhd. Springer, Possenreißer

Springer, mhd. schrecke, sw. M.: nhd. Schrecke (F. bzw. M.), Schrecken (M.), Hüpfer, Springer, Bedrohung; springære* 4, springer, st. M.: nhd. Springer, Tänzer, Gaukler

Springer, mnd. gumpelman, M.: nhd. Springer, Possenreißer, Narr, Leutespott mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt, Narr mit dem man sein (Pron.) Spiel treibt

Springer, mnd. schrecke, mnd.?, sw. M.: nhd. Schrecken (M.) (2) (spätes W.), Schrecke (F. bzw. M.), Hüpfer, Springer

Springer, mnd. schrickære*, schricker, M.: nhd. Springer, Tänzer

Springer, mnd. springære*, springer, M.: nhd. »Springer«, Seiltänzer, Mittel zur Versteifung des abstehenden Rockes, Reifengestell, Heuschrecke

Springer, mnd. tumelære* (1), tumeler, tummeler, mnd.?, M.: nhd. »Tummler«, Seiltänzer, Springer, eine Schleudermaschine

springer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Springerin (), mhd. ? springerische, F.: nhd. »Springerin« (?)

Springerin, idg. *skeri-, F.: nhd. Springerin

Springerin, ae. *scier-u, F.: nhd. Springerin

Springerin, mhd. springærinne*, springerinne, st. F.: nhd. Springerin, Tänzerin

Springerin, mnd. springærische*, springersche springerse, F.: nhd. »Springerin«, Seiltänzerin

Springerin, mnd. tumelærische*, tumelersche, mnd.?, F.: nhd. »Tummlerin«, Seiltänzerin, Springerin

springerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

springerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

springerlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

springersche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springerweg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springeuphorbie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springfaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springfalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

springfedrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

springfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

springfinger, nhd.: nhd. ; L.: DW

springfisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

springflachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

springflage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung
Springflut, mnd. sprincstorm*?, sprinkstorm, mnd.?, M.: nhd. Springflut, Sturmflut
Springflut, mnd. sprincstrōm, M.: nhd. Springflut, Sturmflut
Springflut, mnd. sprincvlōt, F.: nhd. Springflut, Sturmflut
Springflut, mnd. vlōt (1), vloet, vloit, vloyt, vlūt, vlut, vluet, vluit, F., M.: nhd. Fluss, Fließen, Strömen, Flut, flutendes Wasser, Wasserflut, Meeresflut, Ansteigen des Wassers, Sturmflut, Springflut, Strömung im Wasser, Strom, Salzflut, bestimmte Einheit des Solezuflusses, die Zeit in der das Sieden dieser Solemenge erfolgt (26 Tage und jährlich 13 Fluten vom 10. Januar bis 13. Dezember), Zufluss der Sole, bestimmtes Maß in bestimmter Zeit jedem Siedehaus zu liefernder Sole, Fluttide, Anschwellung des Wassers, Überflutung, Überschwemmung, Hochwasser, Sintflut, Wasserlauf, Strom, Kanal, Graben (M.), Ablaufgraben, Erguss von Tränen, Richtung der Allgemeinheit, Menge, Haufe, Haufen
springflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springfrau, nhd.: nhd. ; L.: DW
springfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springfüszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
springgardine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springgauchblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springgiftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
springginkerl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springginkes, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springgrube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springhafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
springhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springhans, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Springhengst, mnd. hüpshingest, huphshennchsx, M.: nhd. Springhengst, Zuchthengst?
Springhengst, mnd. sprinchingest, M.: nhd. Springhengst
springhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springhocken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springhorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Springinsfeld, mnd. sprincinsvelt, M.: nhd. »Springinsfeld«, fröhlicher junger Bursche, Leichtfuß
springinsfeld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springinsfeldisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
springinsgeld, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springinsgut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkatze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springklinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springknochen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkolben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Springkorn, ahd. springkorn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Springkorn«, Springwolfsmilch
springkorn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkräftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Springkraut, mnd. schamponīe, schamphonīe, schammonīe, F.: nhd. Springkraut, Springwurz
Springkraut, mnd. sprincbort, Sb.: nhd. Springkraut, eine Pflanzenart
Springkraut, mnd. sprinchōrn, sprinkhorn, N.: nhd. Springkraut
Springkraut, mnd. sprinckōrn, sprinkkorn, sprinkōrn, N.: nhd. Springkraut, wilder Kürbis
springkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkresse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkukumer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springkünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springkürbisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springlachs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springlebendig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
springlein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springlicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springlings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
springluke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springmade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springmal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springmännlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springmontag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW
springnachen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springnetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springprozession, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springquell, nhd.: nhd. ; L.: DW
springquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springratte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
springreif, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springreise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springrosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springsame, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springsäule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springschlinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Springschloss, mnd. sprincslot, sprinkslot, N.: nhd. Springschloss, Federschloss
springschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springschnalle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springschnur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springsonett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springspiel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springspinne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springstab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springstapel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Springstock, mnd. klūtstāke, klōtstāke, M.: nhd. Springstock, Stock mit einem Holzklotz am Ende (zum Überspringen der Gräben in den Nordseemarschen), große Stange
-- am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben: mnd. klūve (2), kl· ve, N.: nhd. am unteren Ende gegabelter Springstock zum Überspringen der Gräben, Feuergabel für den Backofen?
Springstock, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher
springstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstrahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstropp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springstumpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springt -- Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, mnd. sprengære*, sprengere, sprenger, M.: nhd. Tänzer, Christus der als Phönix vom Himmel ins Feuer springt, Heuschrecke
Springtanz, mhd. zopfen (3), zoppen, st. N.: nhd. Springtanz
springtanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springtau, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springtrosz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springventil, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springwanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
springweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
springweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springwidder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Springwolfsmilch, ahd. ruorwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Springwolfsmilch; spinnwurz* 4, ahd.?, st. F. (i): nhd. Springwolfsmilch; spīwurz* 1, st. F. (i): nhd. Speiwurz, Springwolfsmilch; springa (1) 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Springwurz, Springwolfsmilch; springkorn* 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. »Springkorn«, Springwolfsmilch; springwurz* 37, st. F. (i): nhd. Springwurz, Springwolfsmilch; sprinzwurz* 2, st. F. (i): nhd. Springwolfsmilch; trībwurz* 1, ahd.?, st. F. (i): nhd. Treibwurz (eine Pflanze), Springwolfsmilch; wisawurz* 1, st. F. (i): nhd. »Wiesenwurz«, Springwolfsmilch
Spring-Wolfsmilch, mhd. scherewurz 2, st. F.: nhd. Schwerwurz, Spring-Wolfsmilch; schīzwurze 1, sw. F., st. F.: nhd. Spring-Wolfsmilch, Zaunrübe; springwurze 7, sw. F., st. F.: nhd. »Springwurz«, Spring-Wolfsmilch; sprinze (3) 1, sw. F.: nhd. Spring-Wolfsmilch
Spring-Wolfsmilch, mhd. wolfskrūt 1, wolfkrūt, st. N., st. M.: nhd. Wolfskraut, Spring-Wolfsmilch
springwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Springwurm, mnd. ? schāfworm, schaftworm, M.: nhd. Afterwurm, Darmschabe Schabewurm, Aftermade, Springwurm?
springwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Springwurz, ahd. springa (1) 14, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Springwurz, Springwolfsmilch; springwurz* 37, st. F. (i): nhd. Springwurz, Springwolfsmilch
Springwurz, mhd. springwurze 7, sw. F., st. F.: nhd. »Springwurz«, Spring-Wolfsmilch
Springwurz, mnd. schamfonīe, F.: nhd. Springwurz
Springwurz, mnd. schamponīe, schamphonīe, schammonīe, F.: nhd. Springkraut, Springwurz
Springwurz, mnd. sprincwort, sprinkwort, F.: nhd. Springwurz
springwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springwurzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
springzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
springzikade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprinke, M.?, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Sprinkel, mhd. sprinkel, st. M.: nhd. Sprenkel (M.) (2), Sprinkel
sprinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprinken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprinz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprinz, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprinze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprinzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprinzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprinzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprinzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprinzgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprinzling, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprinzsperber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprinzwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritflamme, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprithändler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritlampe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spritler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprittel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritteln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spritz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzbagger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzbecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzbewurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzbierlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
spritzbierlein, nhd.: nhd. ; L.: DW
spritzbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzbuckel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spritze -- Röhre aus Holunderholz als Spritze, mnd. elhōrnespīpe, F.: nhd. Holunderrohr, Röhre aus Holunderholz als Spritze
Spritze, ahd. sprizza 5, sw. F. (n): nhd. Spritze, Wasserspritze
Spritze, mhd. sprütze, sw. F.: nhd. Spritze, Feuerspritze
Spritze, mnd. ? spörte, spoͤrte, spürte, F.: nhd. ein Gerät aus Messing oder Holz?, Spritze?
Spritze, mnd. spoite, spoyte, F.: nhd. Spritze
Spritze, mnd. sprütte, sprutte, F.: nhd. Spritze, Feuerspritze
Spritze, mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche
-- Spritze zum Löschen von Feuer: mnd. strente, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Spritze, Wasserspritze als Kinderspielzeug, Klistierspritze, Spritze zum Löschen von Feuer, Gießkanne zum Einsprengen von Leinen (N.) auf der Bleiche
spritze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzeimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzellicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
Spritzen (N.), mhd. sprāt, st. M.: nhd. Spritzen (N.)
spritzen, idg. *per- (1), *perə-, *prē-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *pers-, V.: nhd. sprühen, stieben, spritzen, prusten; *preu-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preus-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preut-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben
spritzen, idg. *sper- (6), *per- (6), *sprei-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spereg-, *pereg-, *sperəg-, *perəg-, *sprēg-, *prēg-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreid-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreit-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreng-, V.: nhd. zucken, schnellen, streuen, sprengen, spritzen; *spreu-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreud-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *spreug-?, *spreuk-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *u̯ren-, V.: nhd. spritzen, sprengen
spritzen, idg. ? *sk̂lēk-, *sk̂lək-, Adj., V.: nhd. nass?, spritzen?, sprengen?
spritzen, germ. *frus-, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen, schnauben; *skrejan, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen, stieben; *skwantjan, sw. V.: nhd. spritzen; *skwentan, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen; *slantjan, germ.?, sw. V.: nhd. klatschen, spritzen, schlenzen; *spatt-, germ.?, V.: nhd. zucken, spritzen; *spōwjan, germ.?, sw. V.: nhd. spritzen, sprengen; *spreutan, *sprūtan, st. V.: nhd. sprießen, spritzen; *sprit-, germ.?, V.: nhd. zerspringen, spritzen; *spriþ-, germ.?, V.: nhd. zerspringen, spritzen; *sprutjan, sw. V.: nhd. sprießen, spritzen
spritzen, an. s-le-t-t-a, sw. V. (1): nhd. werfen, spritzen; s-pre-t-t-a (1), st. V. (3a): nhd. springen, aufspringen, spritzen; s-præ-n-a, sw. V.: nhd. spritzen, sprudeln; st -k-k-va (1), st. V. (3a): nhd. springen, bersten, spritzen, fliehen
-- über den Rand spritzen: an. slagn-a, sw. V. (2?): nhd. über den Rand spritzen
spritzen, ae. sta-n-c-r-ian, sw. V.: nhd. sprengen, spritzen; stre-g-d-an, st. V. (3), sw. V.: nhd. streuen, spritzen, verteilen, ausbreiten
spritzen, ahd. *spruzzan, spruzzjan, lang., V.: nhd. spritzen
spritzen, mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen; spræjen (1), spræwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen; sprengen, sw. V.: nhd. springen lassen, springen machen, galoppieren, preschen, springen, antreiben, besprengen, spritzen, angreifen lassen, sprengen, streuen, bespritzen, aus verschiedenen Farben mischen, bunt machen, sprenkeln; sprenzen (2), sw. V.: nhd. sprengen, spritzen, bunt machen, schmücken, putzen, sprenkeln, sich spreizen, zeigen, kleiden in, einherstolzieren; spretzen, sw. V.: nhd. spritzen; springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; sprützen, sw. V.: nhd. spritzen, sprossen, herausspritzen aus, bespritzen
-- spritzen auf: mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen; ströuwen, strouwen, strōwen, ströun, striun, strēwen, ströun, sw. V.: nhd. niederstrecken, zu Boden werfen, streuen, ausstreuen, ausschütten, vergießen, ausbreiten, ausspannen, auseinanderstreuen, zerstreuen, verbreiten, bestreuen, bedecken, hinstreuen, hinwerfen, verstreuen, niederwerfen, werfen, anbringen, spritzen auf, richten auf, beschütten, zieraten, als Zierat über ein Gewand hinsetzen, unterstreuen, belegen (V.)
-- spritzen machen: mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen
-- spritzen machen auf: mhd. sprēen, sw. V.: nhd. spritzen machen auf
-- spritzen unter: mhd. springen (1), st. V.: nhd. springen, dringen, stürzen, spritzen, stieben aus, laufen, tanzen, galoppieren, herbeieilen, eilen, stieben, aufspringen, herabspringen, wegspringen von, entspringen, hervorquellen, wallen (V.) (1), entsprießen, wachsen (V.) (1), springen über, fallen in, spritzen auf, spritzen unter, losspringen auf, wachsen (V.) (1) durch, überspringen
spritzen, mhd. wæjen, wæen, wæn, wēgen, wējen, weien, sw. V.: nhd. wehen, wehen machen, spritzen, stieben, fliegen, sausen, kommen, treiben, anblasen, wegblasen, hervorschießen, hervorspitzen
spritzen, mnd. bespilden, sw. V.: nhd. beschütten, bespritzen, schütten, spritzen, Geld ausgeben; bespröuwen, besprewen, sw. V.: nhd. »besprühen«, hinspritzen, spritzen, streuen
spritzen, mnd. spōlten***, sw. V.: nhd. spritzen
spritzen, mnd. spoiten, spōten, spoeten, spīten, spuyten, sw. V.: nhd. spritzen, ausspritzen, spülen
spritzen, mnd. sprengen (1), sw. V.: nhd. sprengen, gewaltsam stoßen, stürzen, springen machen, streuen, unter Anwendung von Sprengstoff zerstören (Bedeutung jünger), spritzen, schütten, verbreiten, aussprengen, besprengen, bespritzen, bestreuen, bunt machen, schnell laufen, galoppieren, rasch herankommen, zum Angriff vorgehen, Schuss abgeben, schießen
spritzen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen
spritzen, mnd. sprütten, sw. V.: nhd. spritzen, speien, spucken
spritzen, mnd. strenten, sw. V.: nhd. spritzen
spritzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spritzenbock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenbrühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzendeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzendes -- spritzendes Wasserteilchen, mhd. schrāt (1), st. M.: nhd. spritzendes Wasserteilchen, Tropfen (M.)
spritzendrücker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzeneimer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzengebackenes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzengerät, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzenholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenkommission, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzenkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzenküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzenkumm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
spritzenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenmannschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenprobe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzenprobierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzenrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzenschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzenschlauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzenwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spritzer, mhd. brunnekīn, st. N.: nhd. Spritzer
spritzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzfasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzgebackenes, nhd.: nhd. ; L.: DW
spritzgeschirr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzglas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzgurke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spritzhaehl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzhafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzhahl, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzherb, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzkanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spritzkrapfen, mhd. strūbe (1), st. F., sw. F.: nhd. Sträuben, Fedesträuben des Habichts, Backwerk, Spritzkrapfen
spritzkrapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzkrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spritzkuchen, mnd. sprütswerk, spruͤtzwerk, N.: nhd. »Spritzwerk«, Spritzkuchen
spritzkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzküchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzkukumer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzleder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spritzlicht, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
spritzling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spritzloch, mnd. spēgat, spēg˙ te, M., F.: nhd. Spritzloch, Seitenöffnung der Schiffe durch die das Wasser wieder abläuft
spritzloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritznudel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzpinsel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzquast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzregen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzregnen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spritzrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzschlange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritztasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritztour, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzvorrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spritzwal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spritzwasser, ae. wǣ-r (1), st. N. (a): nhd. Spritzwasser
spritzwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzwedel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spritzwerk, mnd. sprütswerk, spruͤtzwerk, N.: nhd. »Spritzwerk«, Spritzkuchen
spritzwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spritzwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spritzzeug, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprize, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprizen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprock, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprock, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sprockaas, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprockel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spröckelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprockeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spröckelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprocken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprocker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprockheister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprockheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprockholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprockigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprocksel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprockvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprockware, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprockweide (F.) (1), mnd. sprokwīde, F.: nhd. Sprockweide (F.) (1), Bruchweide (F.) (1) (ein Baum)

sprockweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprockwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprockwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spröde -- spröde machen, mhd. durchvideren*, durchvidern, durchfideren*, sw. V.: nhd. spröde machen

spröde sein (V.), mhd. versagen (1), virsagen, vorsagen, fersagen*, sw. V.: nhd. abschlagen, verleugnen, verheimlichen, absagen, entsagen, sagen, ansagen, aussagen, zu Ende sagen, ableugnen, zu etwas nein sagen, spröde sein (V.), Absage erteilen, abweisen, versagen, verweigern, verleumden, verwehren, verdecken, abstreiten, bestreiten, verbieten

spröde, germ. *brauþa-, *brauþaz, *brauþja-, *brauþjaz, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich?; *sprauþja-, *sprauþjaz, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich

spröde, an. bre-y-sk-r, Adj.: nhd. spröde, zerbrechlich, gebrechlich; stǫ-k-k-r (2), Adj.: nhd. spröde, glatt, eilig, schnell springend, rutschend, leicht zerspringend, zerbrechlich

spröde, mhd. resch (1), resche, rösch, Adj.: nhd. »resch«, trocken, lebhaft, munter, schnell, hurtig, rasch, behende, frisch, rührig, bereitwillig, spröde; resch (2), rösch, Adv.: nhd. »resch«, schnell, behende, frisch, munter, rührig, lebhaft, bereitwillig, trocken, spröde; risch (1), Adj.: nhd. »risch«, hurtig, munter, stark, schnell, frisch, keck, trocken, spröde, gewandt; rosch, rösch, rösche, Adj.: nhd. schnell, munter, behende, frisch, wacker, aufbrausend, heftig, reißend, scharf, hart, spröde

spröde, mnd. spr˙de, Adj.: nhd. »spröde«, dürftig, mager, wenig ergiebig, kärglich

spröde, mnd. strūf, struf?, Adj.: nhd. rau, rauh, uneben, nicht glatt, streng, gereizt, struppig, wirr, spröde, störrisch, widerwillig, schroff, abweisend, unfreundlich, schwierig, unklar, strittig

spröde, mnd. vrech (1), frech*, Adj.: nhd. frech, kühn, dreist, widerspenstig, spröde

-- spröde werden: mnd. vörb˙men*, vorb˙men, sw. V.: nhd. verholzen, verhärten, hart und steif wie ein Baum werden, spröde werden, sich versteifen, verwildern, aus der Art (F.) (1) schlagen

spröde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spröde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprödelweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spröden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spröderz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprödes -- morsches sprödes Eisen, an. ȳr-r (1), st. M. (a): nhd. morsches sprödes Eisen

sprödesehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprödethun, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprödeweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprödglaserz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprödheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprödig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sprödigkeit, mnd. vrechhēt, vrechkēt, fregkeit, F.: nhd. »Frechheit«, Widerspenstigkeit, Sprödigkeit

sprödigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprödigkeitssünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprödiglich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sprödlich, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sprödsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprögel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sproh, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sprohl, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sprokenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sproll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprollen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprollenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprolweide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spronzel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spronzelig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprootholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprösen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spross -- Spross der in einem Sommer wächst, mnd. sōmerlōde, sŏ̄mmerlōde, sōmerlāde, sumerlōde, M., F.: nhd. Sommerschößling, Schößling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

Spross -- Spross der in einem Sommer wächst, mnd. sōmertelge, sŏ̄mmertelge, M.: nhd. Schössling, junger Zweig, Spross der in einem Sommer wächst

Spross -- wilder Spross, mnd. bastert (1), bastart, bastard, M.: nhd. »Bastard«, unechtes nicht in der Ehe gezeugtes Kind, wilder Spross, entarteter Edelreis, verwilderter Edelreis, eine Tuchart, ein süßer spanischer Wein

Spross, germ. *bledu?, germ.?, Sb.: nhd. Spross; *blōdi-, *blōdiz, st. F. (i): nhd. Blüte, Spross; *geisla-, *geislaz, *gīsla-, *gīslaz, *geisala-, *geisalaz, *gīsala-, *gīsalaz, st. M. (a): nhd. Geisel, Spross, Schössling; *kīmō-, *kīmōn, *kīma-, *kīman, sw. M. (n): nhd. Keim, Spross; *spruta-, *sprutam, st. N. (a): nhd. Spross; *sprutō-, *sprutōn, *spruta-, *sprutan, sw. M. (n): nhd. Spross

Spross, got. *bru-t-il-ō, sw. F. (n): nhd. Spross

Spross, ae. blǣ-d (3), blē-d (2), blœ̄-d, st. F. (ō): nhd. Gewächs, Pflanze, Spross, Zweig, Blüte, Frucht, Korn; s-pra-nc-a, sw. M. (n): nhd. Spross, Zweig; ? s-pri-nc-a, sw. M. (n): nhd. Spross?, pythischer Sieger; s-pro-t, st. N. (a): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; s-pro-t-a, sw. M. (n): nhd. Zweig, Spross, Pflock, Nagel; wīs-e (3), sw. F. (n): nhd. Spross, Stängel

Spross, as. kī-th* 3, st. M. (ja): nhd. Spross, Keim

Spross, ahd. *broz, lang., st. N. (a): nhd. »Broß«, Knospe, Spross; framknuot* 1, st. F. (i): nhd. Spross, Zweig, Schössling; gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; gruonisal* 1, st. N. (a): nhd. Keim, Knospe, Spross; kīdi* 1, st. N. (ja): nhd. Sprössling, Spross, Keim; kīm 4, st. M. (a?): nhd. Keim, Spross, Sprössling, Gewächs; knopf 17, st. M. (a?): nhd. Spross, Knopf, Knauf, Knoten, Buckel; wahsunga* 1, st. F. (ō): nhd. Wachstum, Frucht, Spross, Wuchs

-- junger Spross: ahd. sumarlota* 33, sumarlata, sumarlatta, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Sommerschössling, junger Spross, Gerte, Ranke, Zweig

Spross, mhd. kīde, kīt, st. N.: nhd. Schößling, Spross, Keim; knögerlīn, st. N.: nhd. Knötchen, Knotlein, Spross

-- Spross eines Dornenstrauches: mhd. ? hagendornkopf 2, st. M.: nhd. »Hagedornkopf«, Spross eines Dornenstrauches?, Frucht eines Dornenstrauches?

Spross, mhd. probs, probse, st. M., sw. M.: nhd. Spross

Spross, mhd. schüzzelinc, schüzlinc, schuzlinc, st. M.: nhd. Schössling, Reis (N.), Spross, Sprössling, Trieb; spruz, sproz, st. M.: nhd. Spross, Schößling

Spross, mhd. vruht, vruth, fruht*, fruth*, st. F.: nhd. Frucht, Fruchtbarkeit, Ertrag, Gedeihen, Nutzen (M.), Reife, Kind, Menschenkind, Geschöpf, Baumfrucht, Feldfrucht, Junges, Brut, Spross, Leibesfrucht, Nachkomme, Nachkommenschaft, Wesen, Abstammung, Geschlecht, Herkunft, Familie

-- echter Spross: mhd. wurzelkīde, st. F., st. N.: nhd. echter Spross

Spross, mnd. ūtsprēt, mnd.?, N.: nhd. Ausschuss, Spross, Wirkung, Segen, Nutzen (M.)?; ūtsprot, mnd.?, M.: nhd. Ausspross, Spross, junger Zweig; ūtsprūtinge, mnd.?, F.: nhd. Ausspross, Spross

Spross, mnd. geschōt* (2), geschot, Sb.: nhd. Schoß (M.) (2), Schössling, Spross; gesprot, M.: nhd. Spross; grēn (3), grein, M.: nhd. Reis (N.), Spross

-- Spross aus jüdischem Stamm: mnd. j˙denkint, N.: nhd. Judenkind, Spross aus jüdischem Stamm

Spross, mnd. lōde (1), loie, lāde, late, F.: nhd. »Lode«, Jahresschößling, Spross, junger Zweig, Baumtrieb, Nachkomme

Spross, mnd. rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Sproß, mnd. rīs (2), riess, N.: nhd. Reis (N.), Zweig, dürrer Zweig, dünner Zweig, Reisigbüschel, Reisicht, Reisig, Gerte, Gebüsch, Gesträuch, Buschwald, junger Trieb einer Pflanze, Sproß, Zweig mit dem man eine Pflanze veredelt, Pfropfreis (N.)

Spross, mnd. slechte (4), M.: nhd. Verwandter, Schwager, Spross, Nachkomme, Erbe (M.)

Spross, mnd. sprōtel, sprōtele, sprātele, sprottel, sprūtele, F.: nhd. Spross, Sprössling, Trieb, Sommersprosse, Leprafleck

Spross, mnd. sprūt, spruut, M.: nhd. Spross, Sprössling

Spross, mnd. sprūte, spruete, M.: nhd. Spross, Sprössling, Abkomme

Spross, mnd. sprūtinge***, mnd.?, F.: nhd. »Sprossung«, Spross

Spross, mnd. sprot* (2)**, M.: nhd. Spross; sprōte, sprāte, F.: nhd. Spross, Sprössling, Leitersprosse, Sprosse

Sprosse -- runde Sprosse, mnd. drīle, trīle, Sb.: nhd. Scheibe, Rolle, runde Sprosse

Sprosse -- Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

Sprosse -- Sprosse einer Treppe, mnd. trāme, trame, treme, mnd.?, M.: nhd. Querstab einer Leiter (V.), Sprosse einer Leiter (F.), Sprosse einer Treppe, Sprosse eines Stuhles Vw.: s. r˙sten-

Sprosse -- Sprosse eines Stuhles, mnd. trāme, trame, treme, mnd.?, M.: nhd. Querstab einer Leiter (V.), Sprosse einer Leiter (F.), Sprosse einer Treppe, Sprosse eines Stuhles Vw.: s. r˙sten-

Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Sprosse einer Leiter (F.), mnd. trāme, trame, treme, mnd.?, M.: nhd. Querstab einer Leiter (V.), Sprosse einer Leiter (F.), Sprosse einer Treppe, Sprosse eines Stuhles Vw.: s. r˙sten-

Sprosse, ae. cro-p-p, cro-p-p-a, st. M. (a): nhd. Traube, Büschel, Sprosse, Blume, Beere, Ähre, Kropf, Niere, Kiesel

Sprosse, ahd. bret 21, st. N. (a, iz/az): nhd. Brett, Planke, Sprosse, Stockwerk, Tafel, Bettgestell; sprozzo* 9, sw. M. (n): nhd. Sprosse; stiegil* 6, st. M. (a): nhd. Stiegel, Stufe, Sprosse, Grad, Rang

Sprosse, mhd. broz, st. N.: nhd. Knospe, Sprosse; ? bruost, st. F.: nhd. Sprosse?

Sprosse, mhd. himelsprüzzel, st. M.: nhd. »Himmelsprössel«, Sprosse

Sprosse, mhd. sprosse, sw. M.: nhd. Sprosse; sprozze (1), sw. M., sw. F.: nhd. Stufe, Leitersprosse, Sprosse

Sprosse, mnd. sprōte, sprāte, F.: nhd. Spross, Sprössling, Leitersprosse, Sprosse

sprosse, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprossel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sprosseln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprossen, got. *bru-st-jan, sw. V. (1): nhd. sprossen

sprossen, ae. bro-t-ėt-t-an, sw. V. (1): nhd. sprossen, hervorbrechen; ge-grō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprossen; grō-w-an, st. V. (7)=red. V. (2): nhd. wachsen (V.) (1), zunehmen, sprossen

sprossen, mhd. bewallen, st. V., red. V.: nhd. hervorsprossen, sprossen, überziehen, einfassen, umfließen; brozzen, sw. V.: nhd. sprossen, sprießen, Knospen treiben, ausschlagen; erkīden, st. V.: nhd. sprossen, stehen lassen, wachsen (V.) (1) lassen

Sprossen, mhd. grozze, sw. M.: nhd. Sprossen, Zweige (Pl.)

sprossen, mhd. kīden***, sw. V.: nhd. »sprossen«

sprossen, mhd. probsen, prozzen, sw. V.: nhd. sprossen

sprossen, mhd. sprützen, sw. V.: nhd. spritzen, sprossen, herausspritzen aus, bespritzen

sprossen, mnd. entgr· nen, engrönen, sw. V.: nhd. ausschlagen, hervorsprossen, sprossen, treiben, zeugen

sprossen, mnd. lōden (1), laden, sw. V.: nhd. sprossen, Schösslinge aussetzen, Schösslinge pflanzen; l· digen (2), sw. V.: nhd. sprossen, pflanzen, Schösslinge aussetzen

sprossen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprossenbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprossenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossenbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprossender -- sprossender Bart, ahd. ubarbarti* 1, st. N. (ja): nhd. Bärtigkeit, erste Mannbarkeit, erste Barthaare, sprossender Bart

sprossendreieck, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprossenfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossenfenster, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprossenfichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossengewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprossengewinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprossenkohl, mnd. sprōtenkōl, sprātenkōl, M.: nhd. »Sprossenkohl«, Sprosse des im Frühjahr wieder ausschlagendes Strunkes des braunen Kohles als Gemüse

sprossenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprossenkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sprossenleiter, mhd. hebeleiter, F.: nhd. Sprossenleiter

sprossenleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossenrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprossenschabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossenschlinke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossenstamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprossenwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprossenweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

sprossenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprossig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Sprosskorn, mhd. kidekorn, kīdekorn*, st. N.: nhd. »Sprosskorn«, Kohlsamenkorn

Sprössling, an. āl-l (2), ōl-l, st. M. (a): nhd. Sprössling, Keim

Sprößling, as. gi-s-pro-t 1, st. N. (a?): nhd. Sprößling

Sprössling, ahd. afterkwemo* 11, afterkomo*, sw. M. (n): nhd. Nachkomme, Nachfolger, Sohn, Sprössling; ākwemo* 2, oquemo*, sw. M. (n): nhd. Zögling, Nachzügler, Nachkömmling, Sprössling, späte Traube; 8zuhhi 2, zuchi*, st. M. (ja), st. N. (ja)?: nhd. Nachwuchs, Nachkomme, Sprössling; gibor 7, st. N. (a): nhd. Nachkommenschaft, Nachwuchs, Sprössling, Fortpflanzung?; gislahti (1) 21, st. N. (ja): nhd. Geschlecht, Stamm, Stammbaum, Ursprung, Herkunft, Spross, Sprössling; kīdi* 1, st. N. (ja): nhd. Sprössling, Spross, Keim; kīm 4, st. M. (a?): nhd. Keim, Spross, Sprössling, Gewächs; kīmo 12, sw. M. (n): nhd. Keim, Same, Samen, Sprössling, Gewächs, Nachkommenschaft, Geschlecht; stengil 8, stingil, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel, Stab, Stiel, Sprössling; uowahst* 13, st. F. (i): nhd. Nachwuchs, Sprössling, Stamm, Zuwachs, Wachstum, Gestrüpp, Nährboden, Nutzen

Sprössling, mhd. schüzzelinc, schüzlinc, schuzlinc, st. M.: nhd. Schössling, Reis (N.), Spross, Sprössling, Trieb; stam, st. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Zweig, Ursprung, Grund, Grundlage, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Geschlecht, Abstammung, Stammvater, Sprössling, Stück, Abschnitt, Stütze; stamme, sw. M.: nhd. Stamm, Baumstamm, Grund, Quelle, Ursache, Geschlechtsstamm, Abstammung, Sprössling, Stück, Abschnitt

Sprössling, mnd. sprōte, sprāte, F.: nhd. Spross, Sprössling, Leitersprosse, Sprosse

Sprössling, mnd. sprōtel, sprōtele, sprātele, sprottel, sprūtele, F.: nhd. Spross, Sprössling, Trieb, Sommersprosse, Leprafleck

Sprössling, mnd. sprōtlinc, sproetlinc, sprotlink, M.: nhd. Sprössling, Zweig

Sprössling, mnd. sprūt, spruut, M.: nhd. Spross, Sprössling

Sprössling, mnd. sprūte, spruete, M.: nhd. Spross, Sprössling, Abkomme

Sprossung, mnd. sprūtinge***, mnd.?, F.: nhd. »Sprossung«, Spross

sprossung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprosz, M. F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sproszbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprölszchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sproszform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sproszgewächs, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spröszlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spröszlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spröszling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spröszlingszweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprosztanne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sproszvogel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spröte, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sprott, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprotte (ein Fisch), mnd. sprot (1), sprotte, F.: nhd. Sprotte (ein Fisch), ein kleiner Fisch, geräucherte Sardelle

Sprotte, ae. s-pro-t-t (1), M.: nhd. Sprotte

sprotte, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprotterz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprotthering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprotthuf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprotzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprötzer, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

sprötzern, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spröweln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spruch -- kräftiger Spruch, mnd. kraftspr· ke, M.: nhd. kräftiger Spruch

Spruch -- magischer Spruch in Schriftform, mnd. swērtbrēf, M.: nhd. »Schwertbrief«, geschriebener Schwertsegen als Amulett, magischer Spruch in Schriftform

Spruch -- Mensch der einen magischen Spruch äußert, mnd. swērtsprēkære*, swērtsprēker, schwērtsprēker, M.: nhd. »Schwertsprecher«, Mensch der einen magischen Spruch äußert

Spruch -- Spruch fällen, mnd. sprēken (1), st. V.: nhd. sprechen, aussprechen, sagen, sprechend äußern, lauten, bedeuten, Anspruch erheben, Einspruch erheben, fordern, besprechen, beraten (V.), sich sprechend wenden an, berichten, erzählen, besingen, verherrlichen, verheißen (V.), Spruch fällen, Urteil sprechen, aussagen, behaupten, bezeugen, zusprechen, ins Gespräch kommen mit, Wortlaut haben, handeln von, beim Braten (N.) scharf brutzeln

Spruch -- tödlicher Spruch, mhd. giftwort, st. N.: nhd. »Giftwort«, tödlicher Spruch

Spruch, germ. *kwedi-, *kwediz, st. M. (i): nhd. Satz, Spruch; *kwessi-, *kwessiz, st. F. (i): nhd. Spruch, Verabredung

Spruch, an. māl (1), st. N. (a): nhd. Versammlung, Verabredung, Verhandlung, Sprache, Rede, Rechtssache, Spruch, Strophe

Spruch, ae. bī-spel-l, M., st. N. (ja): nhd. Beispiel, Gleichnis, Spruch, Erzählung; for-e-ge-sėt-en-nės-s, for-e-ge-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-ed-nės-s, for-e-set-ed-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-sėt-en-nės-s, for-e-sėt-en-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; for-e-set-nės-s, for-e-set-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch, Gedicht, Geheimnis, Rätsel, Vorsatz, Absicht, Vorhaben; gied-d, gied, gid-d, gid, ged-d, ged, st. N. (ja): nhd. Gesang, Gedicht, Spruch, Rätsel, Rede, Erzählung; līc-nės-s, līc-nės, st. F. (jō): nhd. Ähnlichkeit, Gleichheit, Ebenbild, Gleichnis, Lied, Spruch; on-ge-līc-nės-s, on-ge-līc-nės, st. F. (jō): nhd. Spruch; spel-l, spel, M., st. N. (ja): nhd. Erzählung, Geschichte, Rede, Ausspruch, Spruch, Predigt, Botschaft, Beobachtung

-- gerechter Spruch: ae. s-ōþ-cwid-e, st. M. (i): nhd. Wahrheit, gerechter Spruch

Spruch, afries. or-dê-l 33, ur-dê-l, st. N. (a): nhd. Urteil, Spruch, Entscheidung, Ordal, Gottesurteil; rē-d-ene 21, F.: nhd. Spruch, Richterspruch, Aussage, Beweis, letztwillige Verfügung, Sachbestätigung, Klagebestätigung, Erkenntnis, richterliche Entscheidung; *s-pre-k-inge, st. F. (ō): nhd. Sprechen, Spruch; wor-d 38, wer-d (2), wir-d (1), st. N. (a): nhd. Wort, Spruch, Ausspruch, Erkenntnis, Beschluss, Aussage, Genehmigung

-- ohne richterlichen Spruch: afries. un-bi-ra-th-ad-es 1 und häufiger?, Adv.: nhd. ohne richterlichen Spruch; un-bi-ra-th-ed 1, Adj.: nhd. ohne richterlichen Spruch

Spruch, afries. s-pre-k-m-a* 1, s-pre-k-m-e, sw. M. (n): nhd. »Spruch«, Anspruch

Spruch, ahd. furiwurti* 1, st. N. (ja): nhd. »Vorwort«, Spruch, Ausspruch, Gleichnis; lōz 29, hlōz*, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Los, Schicksal, Anteil, Spruch, Stand

Spruch, mhd. bīspruch, st. M.: nhd. »Beispruch«, Spruch, Sprichwort; bīwort, st. N.: nhd. »Beiwort«, Gleichnis, Sprichwort, Nebenwort, Entsprechung, Spruch, Redensart, Adverb, Attribut

Spruch, mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

-- ausgezeichneter Spruch: mhd. spruch, st. M.: nhd. Spruch, Sangspruch, Wort, Vers, Rede, kleineres Gedicht, ausgezeichneter Spruch, Sinnspruch, Sentenz, Sprichwort, Zauberspruch, Richterspruch, Aussprache, Ansprache, Anspruch, Rechtsforderung, Klage, Behauptung, Gerede, Beleidigung

Spruch, mhd. wort, wart, st. N., sw. N.: nhd. Name, Wort, Spruch, Ausspruch, Sprichwort, Gespräch, Erzählung, Stimme, Sprache, Bezeichnung, Ruf, Gerücht, Fürsprache, Versprechen, Befehl, Nachricht, Botschaft, Logos, Zustimmung, Erlaubnis, Einverständnis, Übereinkunft, Vereinbarung, Zauberwort, Beschwörung, Segen, Zunge, Gedichttext, Gedicht, Silbe, Verssilbe

-- Spruch des Dichters: mhd. vrouwenlop, vrāwenlop, vrounlop, frouwenlop*, frāwenlop*, frounlop*, st. M.: nhd. Lob der Frauen, Preis der Frauen, Lied des Dichters, Frauenlob, Frauenpreis, Frauenpreislied, Spruch des Dichters, Ton (M.) (2) des Dichters

-- Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen: mhd. wolfsegen, st. M.: nhd. »Wolfsegen«, Spruch um das Vieh beim Austreiben gegen den Wolf zu segnen

Spruch, mnd. amchachtsvindinge*, F.: nhd. »Amtsfindung«, Urteil, Spruch; dichte (3), dicht, N.: nhd. Gedicht, Dichtung, Fabel, Spruch, schriftliche Fassung eines poetischen wie prosaischen Stoffes, Protokoll, Urkunde, Beschluss, Vorschrift, Satzung, Erdichtung, Erfindung, Lüge, Täuschung, Sinnen, Trachten (N.)

-- einen Spruch fällen: mnd. besprāken, sw. V.: nhd. beanspruchen, einen Spruch fällen

-- Obmann der den Spruch verkündet: mnd. dingesman, dingestman, M.: nhd. zum Besuch des Gerichtes (N.) (1) verpflichteter Eingesessener, Beisitzer, Prokurator, Vorsprecher, Obmann des Umstandes, Beiständer im Vogtgericht der die Klage einbringt, Wortführer, Obmann der den Spruch verkündet

-- schiedsrichterlicher Spruch: mnd. besegginge, besegkinge, besekkinge, F.: nhd. Aussage, Entscheidung, schiedsrichterlicher Spruch

-- sich jemands Spruch fügen: mnd. blīven (1), st. V.: nhd. bleiben, verbleiben, in Besitz bleiben, in der Were (Gewere) bleiben, übrig bleiben, in Bestand bleiben, bestehen bleiben, bestehen werden, sterben, verunglücken, zur See verunglücken, sich jemands Urteil unterwerfen, sich jemands Spruch fügen

Spruch, mnd. quē, Sb.: nhd. Spruch, Wort; rīm (1), rime?, M.: nhd. »Reim«, Anzahl, Verszeile, Strophe, Gedicht, Spruch, Schauspiel

-- Spruch des Landfriedensgericht: mnd.

lantvrēderecht, N.: nhd. »Landfriedensrecht«, Spruch des Landfriedensgericht

Spruch, mnd. spr˙ ke, M.: nhd. Spruch, Gespräch, Beredung, Besprechung, Rede, Gerede, Erzählung, Ausspruch, Sprichwort, Redensart, Mahnung, Lehre, Lästerung, Schmährede

Spruch, mnd. versch (2), versche, varsch, vresch, vresche, vers, N., M.: nhd. Vers, Strophe, Reimvers, Bibelvers, Psalmvers, Spruch, Besprechungsformel; wōrt (1), N.: nhd. Wort, Ausdruck, Bezeichnung, Rede, Spruch, Zusage, Verabredung

-- dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen: mnd. vrī (1), frī*, vrīg, vrig, vryg, frey, Adj.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adj.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche seiend, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken handelnd, mit vollem Bewusstsein handelnd, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit seiend, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung seiend, ohne Beitragspflicht seiend, ohne Gegenleistung seiend, mietefrei, ohne Anrechnung seiend, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken handelnd, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh; vrī (2), frī*, vrig, vryg, frey, Adv.: nhd. frei, frei geboren, unabhängig, bevorrechtet, reichsfrei, reichsunmittelbar, nur dem König unterstellt, der Zuständigkeit des Gerichtsherrn entzogen, der Gerichtsbarkeit des Königs unmittelbar unterstellt, keinem Grundherrn gehörend, in freiem Eigentum befindlich, unbehindert, ungehindert, offen, frei benutzbar, der allgemeinen Benutzbarkeit freigegeben, der allgemeinen Benutzbarkeit zugänglich gemacht, öffentlich, im öffentlichen Frieden stehend, mit Asylrecht versehen (Adv.), befriedet, sicher, dem öffentlichen Zugriff ausgesetzt, vogelfrei, geächtet, los, ungebunden, von Wegegeld befreit, von Straßenzoll befreit, von Wasserzoll befreit, für freie Durchfahrt offen, allgemein, nicht besetzt, nicht bebaut, nicht bedroht, ungebeugt, ungefährdet, freigekommen, nicht verpflichtet, nicht belastet, von Verpflichtungen und Ansprüchen befreit, zu Abgaben und Dienstleistungen nicht verpflichtet, steuerfrei, zinsfrei, ohne weitere Rechtsansprüche, dem Spruch des Gerichts nicht unterworfen, keiner Zunft angehörend, frei schaffend, freigestellt, entbunden, nicht gefangen, unbehelligt, frei verfügungsberechtigt, unbeeinflusst, aus freien Stücken, mit vollem Bewusstsein, freiwillig, arbeitsfrei, ohne Arbeit, urlaubsfrei, zur freien Verfügung gestellt, freigestellt, freigegeben, erlaubt, der Beschlagnahme entledigt, unentgeltlich, ohne Bezahlung, ohne Beitragspflicht, ohne Gegenleistung, mietefrei, ohne Anrechnung, geistig frei, unbeschwert, unbekümmert, ohne Bedenken, unbesorgt, zügellos, sorglos, frisch, rücksichtslos, freimütig, froh

-- einen Spruch fällen: mnd. vōrtsprēken, vortspreken, st. V.: nhd. weitersprechen, fortfahren, aussprechen, einen Spruch fällen, ausdrücken, heraussprechen

spruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchanwendung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruchbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spruchbrief, mhd. spruchbrief, st. M.: nhd. »Spruchbrief«, Richterentscheidung, Schiedsrichterentscheidung

spruchbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchbrüchig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spruchbüchlein, mnd. rīmb˙ kelīn, N.: nhd. »Reimbüchlein«, Spruchbüchlein

spruchdeuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchdichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprüche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprüchel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprüchelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprüchen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spruchfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spruchgeber, afries. rē-d-jev-a 150 und häufiger?, rē-d-ia (2), sw. M. (n): nhd. »Ratgeber«, Spruchgeber, Richter

spruchgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruchgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruchgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprüchlein, mhd. sprüchelīn, st. N.: nhd. Sprüchlein

sprüchlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spruchleute, mhd. spruchliute, st. M. Pl.: nhd. »Spruchleute«, Schiedsleute

spruchleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprüchlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchlob, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruchlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchlotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprüchmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spruchmann, mhd. spruchman, st. M.: nhd. »Spruchmann«, Schiedsrichter

spruchmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprüchnis, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

spruchpoesie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchregister, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruchreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchreif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchsammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchschreibart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchsprechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spruchsprecher, mhd. hegel (2), M.: nhd. Spruchsprecher, Gelegenheitsdichter; hegelīn (1), M.: nhd. Spruchsprecher, Gelegenheitsdichter

Spruchsprecher, mhd. sprechære, sprecher, st. M.: nhd. Sprecher, Schwätzer, Liedsprecher, Spruchsprecher

spruchsprecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchtafel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruchvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchverwandt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spruchweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spruchweiser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spruchweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprüchwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruchzeichen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruck, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

sprücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spruckenkohl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprudel, ahd. wiumezzunga* 1, wiumizzunga*, st. F. (ō): nhd. Sprudel, Quelle

Sprudel, mhd. bruodel, st. M.: nhd. Sprudel

sprudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprudelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprudelhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprudelig, mhd. wallendic, Adj.: nhd. »wallendig«, sprudelig

sprudelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprudeln, idg. *bhel- (3), *bhlē-, *bhelh1-, V.: nhd. aufblasen, aufschwellen, schwellen, sprudeln, strotzen; *bhlĕ̄d-, *bhl̥d-, *bhlōd-?, V.: nhd. aufsprudeln, heraussprudeln, sprudeln; *ĝheus-, V.: nhd. gießen, sprudeln; *k̂āk- (1), *k̂ək-, *k̂āik-, *k̂īk-, V.: nhd. springen, sprudeln, sich tummeln; ? *merədh-?, *mrādh-?, V.: nhd. sprudeln?, schütteln?

sprudeln, germ. *geusan, germ.?, st. V.: nhd. hervorströmen, strömen, sprudeln, gießen; *skwetjan?, sw. V.: nhd. sprudeln; *sprangōn?, germ.?, sw. V.: nhd. springen, sprudeln; *wallan, st. V.: nhd. wallen (V.) (1), sieden, sprudeln; *wallōn, sw. V.: nhd. wallen, sieden, sprudeln; *wem-, germ.?, V.: nhd. sprudeln, wimmeln

-- sprudeln machen: germ. *walljan, sw. V.: nhd. wallen machen, sieden machen, sprudeln machen

sprudeln, an. gjō-s-a, st. V. (2): nhd. hervorströmen, sprudeln; s-præ-n-a, sw. V.: nhd. spritzen, sprudeln

sprudeln, ae. crīg-an, sw. V.: nhd. aufwallen, sprudeln; wapol-ian, sw. V.: nhd. sprudeln, schäumen, ausdünsten

sprudeln, as. wėm-m-ian* 2, sw. V. (1a): nhd. sprudeln, quellen

sprudeln, ahd. blātaren* 1, sw. V. (1a): nhd. kochen, sprudeln, Blasen bilden; fliozan* 54, st. V. (2b): nhd. fließen, strömen, rinnen, schwimmen, hervorströmen, entspringen, überfließen, wogen, sprudeln, triefen, saftig sein (V.), flüssig sein (V.), vergehen, flüssig machen, schlüpfrig machen, einflößen; krewilōn* 1, sw. V. (2): nhd. quellen, sprudeln, hervorsprudeln, wimmeln?; springan* 27, st. V. (3a): nhd. springen, sprudeln, fließen, herausspringen, entspringen, hervorquellen, hervorsprießen, aufspringen, emporrichten; wimezzen* 4, sw. V. (1a): nhd. quellen, sprudeln, zusammenschaudern, hervorsprudeln, wimmeln

Sprudeln, ahd. wimezzunga* 1, st. F. (ō): nhd. Sprudeln, Hervorsprudeln, Quelle

sprudeln, mhd. popelen, sw. V.: nhd. sprudeln, bullern

sprudeln, mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit; wellen (3), wullen, sw. V.: nhd. wälzen, rollen, runden, sieden, zum Sieden bringen, schmelzen, zum Schmelzen bringen, wallen (V.) (2), aufwallen, aufkochen, sprudeln, wogen

-- sprudeln aus: mhd. wallen (1), red. V., st. V.: nhd. wallen (V.) (1), aufwallen, wogen, hinwogen und herwogen, aufkochen, kochen, brodeln, sprudeln, sprudeln aus, überfließen, überfließen über, strömen, aufsteigen, aufsteigen aus, aufsteigen in, durchtränken mit

sprudeln, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

sprudeln, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

sprudeln, mnd. stēnrūschen***, sw. V.: nhd. »steinrauschen«, sprudeln

sprudeln, mnd. vlēten (1), vleeten, vleiten, vleyten, vlīten, vlieten, flēten*, st. V.: nhd. fließen, laufen, strömen, sich ergießen, entspringen, sprudeln, herausfließen, abfließen, überströmen, tränen, mit Ausfluss behaftet sein (V.), bluten, ausströmen, schwimmen, sich treiben lassen, getrieben werden, weggeschwemmt werden, angetrieben werden, seinen Ursprung haben, entstehen, zufließen, in ständiger Bewegung sein (V.)

Sprudeln, mnd. wal (3), mnd.?, M.: nhd. Sprudeln, Wallen

sprudeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprüdeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprudelnd, germ. *walli-, *walliz, germ.?, Adj.: nhd. sprudelnd, wallend

sprudelnd, an. ōs-s (3), Adj.: nhd. sprudelnd, funkensprühend

sprudelnd, ae. *wiel-l-e (2), Adj.: nhd. wallend, sprudelnd

sprudelndes -- sprudelndes Wasser, ahd. wimi* 1, Sb.: nhd. Hervorsprudeln, sprudelndes Wasser

sprudelndes -- sprudelndes Wasser, mnd. ? stēnrūschinge, F.: nhd. »Steinrauschen«, sprudelndes Wasser?

sprudelquelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprudelröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprudelsalz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprudelschale, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprudelseife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprudelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprudelsuppe, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprudelwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprudelzeltchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spruden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprüdern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprudler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprüen (), mhd. ? spræjen (2), st. N.: nhd. »Sprähen«, Sprüen (?)

sprügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprühauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprühbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprühe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sprühen -- Funken sprühen, an. gneist-a, sw. V.: nhd. Funken sprühen; sind-r-a, sw. V.: nhd. Funken sprühen

sprühen -- Funken sprühen, mhd. stieben, stiuben, st. V.: nhd. stieben, Funken sprühen, wie Staub auffliegen, umherfliegen, umherstieben, fliegen über, stauben, stäuben, schnell laufen, rennen, fliegen

sprühen -- Funken sprühen, mnd. sparken, sw. V.: nhd. funkeln, leuchten, Funken sprühen, knistern, brutzeln

sprühen -- Funken sprühen, mnd. spākeren, sw. V.: nhd. Funken sprühen

sprühen -- Funken sprühen, mnd. sprāken (1), sw. V.: nhd. Funken sprühen

sprühen -- sprühen aus, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

sprühen -- sprühen machen, mhd. spræjen (1), sprævwen, sw. V.: nhd. spritzen, stieben, stieben machen, sprühen machen, streuen

sprühen -- sprühen über, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

sprühen -- sprühen von, mhd. dræjen, drægen, dræhen, dræn, dröun, træjen, træn, treien, sw. V.: nhd. drehend bewegen, wirbeln, drehen, drechseln, sich runden, fliegen, stieben, sprühen aus, sprühen über, sprühen von, formen, ziehen, reißen aus, befestigen, schleudern an

sprühen (das Feuer betreffend), mhd. blahsen, blahesen*, V.: nhd. sprühen (das Feuer betreffend)

sprühen, idg. *per- (1), *perə-, *prē-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *pers-, V.: nhd. sprühen, stieben, spritzen, prusten; *preu-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preus-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *preut-, V.: nhd. sprühen, spritzen, prusten, schnauben; *sper- (6), *per- (6), *sprei-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreid-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreit-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreu-, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, spritzen, sprühen; *spreud-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen; *spreug-?, *spreuk-?, V.: nhd. streuen, säen, sprengen, sprühen, spritzen

sprühen, germ. *sprewjan, sw. V.: nhd. sprühen; *sprōwjan, germ.?, sw. V.: nhd. sprühen

sprühen, ae. s-pear-c-ian, sw. V.: nhd. funkeln, sprühen; spier-c-an, sw. V.: nhd. sprühen, funkeln

sprühen, ahd. raskezzen* 5, rascezzen*, sw. V. (1a): nhd. sprühen, Funken sprühen, wallen (V.) (1); *spruowen?, sw. V. (1a): nhd. sprühen

-- Funken sprühen: ahd. ganeistōn 1?, sw. V. (2): nhd. funkeln, Funken sprühen, flackern; gnaneisten 1, gneisten*, sw. V. (1a): nhd. funkeln, flackern, Funken sprühen; raskezzen* 5, rascezzen*, sw. V. (1a): nhd. sprühen, Funken sprühen, wallen (V.) (1); ūfgnaneisten* 1, ūfgneisten*, sw. V. (1a, 2): nhd. Funken sprühen, funkeln, aufsprühen

sprühen, mhd. gestieben, st. V.: nhd. sprühen

-- Funken sprühen: mhd. ganeisten, geneisten, gneisten, sw. V.: nhd. Funken sprühen, funken; ganeisteren*, ganeistern, sw. V.: nhd. »ganeisteren«, Funken sprühen, funken

sprühen, mhd. reisten, sw. V.: nhd. sprühen, als verkohlter Teil abfallen; rēren (2), sw. V.: nhd. »rehren« (V.) (2), fallen lassen, vergießen, zerfließen, zukommen lassen, mausern, jagen, verringern, fallen, träufeln, weniger werden, werfen mit, verlieren, fallen lassen, machen, streuen, sprühen

-- Funken sprühen: mhd. lougen (1), sw. V.: nhd. flammen, Funken sprühen, lodern aus

sprühen, mhd. schræjen, sw. V.: nhd. spritzen, triefen, stieben, sprühen, lodern, spritzen machen, stieben machen

Sprühen, mhd. spræwunge, spræjunge (?), st. F.: nhd. Sprühen

sprühen, mhd. vlücken, flücken*, vlucken, flucken*, sw. V.: nhd. verstreichen, vorübergehen, flügge machen, fliegen, flügge sein (V.), flügge werden, mit flatternden Zipfeln schmücken, flackern machen, lodern machen, flattern, sich schwingen, lodern, sprühen

-- wie ein Feuer sprühen: mhd. vunkenglīzen, funkenglīzen*, st. V.: nhd. funkenartig gleißen, funkenartig glänzen, wie ein Feuer sprühen

sprühen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

sprühen, mnd. vlēgen (1), flēgen, vleigen, vlīgen, st. V.: nhd. fliegen, flattern, sich in die Luft erheben, sich vom Wind davon tragen lassen, schwärmen, wehen, sprühen, davonfliegen, verfliegen, sich schnell verbreiten

-- Flammen sprühen: mnd. v˙ rvlammen, sw. V.: nhd. Flammen sprühen

-- Funken sprühen: mnd. vunken, sw. V.: nhd. Funken sprühen, funkeln

sprühen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sprühend -- Funken sprühend, mhd. vunkenrīche*, vunkenrīch, funkenrīche*, Adj.: nhd. »funkenreich«, Funken sprühend

sprühend, germ. *jōsa-, *jōsaz, germ.?, Adj.: nhd. sprühend

sprüher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprühfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprühglanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprühhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sprühkegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sprühpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Sprühregen, mnd. stofrēgen, M.: nhd. Staubregen, Sprühregen, Sturzregen

sprühregen, nhd.: nhd. ; L.: DW

sprühregnen, an. ȳr-a, sw. V.: nhd. tröpfeln, sprühregnen

sprühteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sprung -- auf dem Sprung stehend, mnd. vlügge, vluge, flügge*, Adj.: nhd. flügge, flugfähig, zum Verkehr mit den Menschen fähig, bereit sein (V.) etwas zu tun, auf dem Sprung stehend, flüchtig, in Bewegung befindlich, schnell beweglich, behende, eifrig, emsig

Sprung -- Sprung machen, mnd. springen (1), sprinken, sprengen, st. V.: nhd. springen, entspringen, zerspringen, erregt in die Höhe fahren, schnell erheben, hüpfen, Sprung machen, beschleunigt bewegen, eilen, Satz (M.) machen, scheuen, schrecken, sprühen, spritzen, aufprallen, überspringen, quellen, sprudeln, ergießen, herabfließen, springend fließen, sprudeln, hervorsprudeln, wallen, tanzen, in den Tanz einreihen, Schachfiguren bewegen, entspringen

Sprung auf den Rücken (M.), afries. bek-hlêp* 6, st. M. (a): nhd. Sprung auf den Rücken (M.), Rückensprung

Sprung, germ. *skrekkī-, *skrekkīn, germ.?, sw. F. (n): nhd. Sprung; *sprungalī-, *sprungalīn, sw. F. (n): nhd. Sprung, Springen; *sprungi-, *sprungiz, st. M. (i): nhd. Sprung, Quelle, Brunnen

Sprung, an. dik, st. N. (a): nhd. Lauf, Sprung; hlaup, st. N. (a): nhd. Sprung, schnelle Bewegung, Lauf

Sprung, ae. hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung; hlíep-e (1), sw. F. (n): nhd. Sprung, plötzliche Bewegung, Absprung; rǣ-s (1), st. M. (a): nhd. Lauf, Sprung, Ansturm, Angriff; stiel-l (1), st. M. (i): nhd. Sprung

-- Sprung von der Klippe: ae. cli-f-hlíep, st. M. (a)?, st. F. (ō): nhd. Sprung von der Klippe, Sturz in den Untergang?

Sprung, afries. *spre-n-g, *spri-n-g, st. M. (a): nhd. Sprung, Fließen (N.)

Sprung, ahd. skrik* 5, scric*, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Springen, Hüpfen, Anspringen, Ansturm; sprung 2, st. M. (a): nhd. Sprung; sprungezzōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sprung, Freudensprung, Pulsschlag

Sprung, mhd. gāchschric, st. M.: nhd. Sprung; krac, st. M.: nhd. Riss, Sprung; krach (2), krac, st. M.: nhd. Krach, Streit, Knall, Schall, Krachen (N.), Riss, Sprung, Lärm, Getöse, Prasseln, Brechen, Klopfen

-- einen Sprung bekommen: mhd. knacken, sw. V.: nhd. krachen, knacken, einen Sprung bekommen, einen Riss bekommen

-- übereilter Sprung: mhd. gāchsprunc, st. M.: nhd. »Gachsprung«, übereilter Sprung, unüberlegter Sprung

-- unüberlegter Sprung: mhd. gāchsprunc, st. M.: nhd. »Gachsprung«, übereilter Sprung, unüberlegter Sprung

Sprung, mhd. saz, satz, sat, st. M.: nhd. Stelle, Sitz, Bestimmung, rechtliche Bestimmung, Art (F.) (1), Weise (F.) (2), Art und Weise, Maß, Lage, Vertrag, Stand, Status, Stellung, Unterpfand, Verpfändung, Pfand, verpfändetes Gut, Spieleinsatz, Gesetzesbestimmung, Verordnung, Gesetz, Bündnis, Waffenstillstand, festgesetzter Wille, Testament, festgesetzter Preis, Tarif, Ausspruch, Besetzung, Vorsatz, Entschluss, Satz, Satzung, Feststellung, Sprung, Platz (M.) (1), Ordnung, Einsatz; scharz, st. M.: nhd. Sprung; schric, st. M.: nhd. Sprung, Auffahren, Riss, Erschrecken, Schreck, Schrecknis, Hervorspringen, Hervorschießen, Glanz; schricke, sw. F., st. F., sw. M.: nhd. Sprung; schurz (3), st. M.: nhd. Sprung, Lauf; sprinc, st. N., st. M.: nhd. Sprung, Quelle; sprunc, st. M.: nhd. Anfang, Beginn, Ursprung, Quell, Sprung, Tiersprung, Pferdegalopp, Galopp, Schwung, Anlauf, Absprung, Ursprung, Fahrt, Hervorsprießen

-- Sprung bekommen: mhd. schricken (1), sw. V.: nhd. hüpfen, springen, zerspringen, aufspringen, Sprung bekommen, Riss bekommen, auffahren machen, jagen, emporschlagen aus, überwechseln zu

Sprung, mhd. überslac, st. M.: nhd. »Überschlag«, Überwältigung durch Schläge, Besiegung, Übergewicht, Verlauf, Sprung, Widerlegung; wanc (1), st. M.: nhd. »Wank«, Wanken, Schwanken, Wendung, Sprung, Abweichung, Fehler, Zweifel, Wankelmütigkeit, Unbeständigkeit, Untreue, Streich, Vorwärtsbewegung, Seitwärtsbewegung, Rückwärtsbewegung, Seitenweg, Rückweg

-- Anlauf zum Sprung: mhd. zuolouf, zūlouf, st. M.: nhd. »Zulauf«, Anlauf, Andrang, Gedränge, Zusammenrottung, Beistand, Hinzulaufen, Nachspringen, Anlauf zum Sprung, Zuflucht

-- Sprung auf dem Schachbrett: mhd. ūzsprunc, st. M.: nhd. »Aussprung«, Herausspringen, Hervorspringen, Sprung auf dem Schachbrett, Herausfließen, Ursprung, Anfang, Beginn, Aufbrechen (Wunde)

Sprung, mnd. barst, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; berst, berste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; breste, M.: nhd. Mangel (M.), Gebrechen, Schade, Schaden (M.), Bruch (M.) (1), Sprung; br˙ ke (1), br˙ k, broke, brōk, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Scharte, Deichbruch, abgebrochenes Stück, Abfall, Überbleibsel, medizinischer Bruch (M.) (1), Bruchstelle, Gebrechen, Ausfall, Versäumnis, Mangel (M.), Abgang, Abbruch, Mangel (M.) an der Erfüllung einer Leistung, Mangel (M.) bei Leistung von Zahlungen, Bruch (M.) (1) eines

Gesetzes, Bruch (M.) (1) einer Vereinbarung, Rechtsbruch, Verletzung einer Vereinbarung, straffällige Tat, Verbrechen, Buße, Geldstrafe an die Obrigkeit, Strafgeld, Strafzahlung an die Obrigkeit, Teil eines Zahlenganzen
-- Sprung auf den Rücken: mnd. baklōp, M.: nhd. Tritt auf den Rücken, Sprung auf den Rücken, Rückentritt
-- Sprung in Irdenwaren: mnd. borst (2), barst, berst, berste, brust, M.: nhd. Gebrechen, Bruch (M.) (1), Sprung in Irdenwaren, Mangel (M.), Ausfall, Einbuße, Buße
Sprung, mnd. gebr· ke, M., F.: nhd. Bruch (M.) (1), Spalt, Sprung, Mangel, Abbruch; kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband
-- Sprung hinunter tun: mnd. inspringen, st. V.: nhd. »einspringen«, springend hineinlaufen, beim Tanz sich in die Kette der Tanzenden einreihen, mittanzen, hineinspringen, hinunterspringen, Sprung hinunter tun, Satz (M.) hinunter tun
Sprung, mnd. spranc, sprank, M.: nhd. Sprung, Quell, Muster, Zeichnung im Zeuge?
Sprung, mnd. sprinc, sprink, N., M.: nhd. Quelle, Quellfluss, Springflut (Bedeutung örtlich beschränkt), fließender Brunnen, Sprung, springende Bewegung
Sprung, mnd. springe***, Sb.: nhd. Sprung, Riss, Verletzung
Sprung, mnd. sprunc, sprunk, M.: nhd. Sprung, Satz, Tanz, Quelle
sprung, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungbein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprungbeize, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungbereit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprungbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sprungeisen, mnd. spruncīsern*, spruncīseren, N.: nhd. »Sprungeisen«, spitze Eisenteile im Innenrad des Halseisens die sich bei Bewegung in den Hals bohren (ein Foltermittel)
Sprüngen -- in kurzen Sprüngen springen, mnd. hüppen (1), huppen, sw. V.: nhd. hüpfen, in kurzen Sprüngen springen, hüpfend tanzen (als Zeichen des Übermuts und Leichtsinns)
sprungfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprungfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungfertig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprungfischerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungflut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprunggang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprunggeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprunggelenk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprunggeübt, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
sprunghafer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprunghaft, mhd. hōchsprunge, hōchsprünge, Adj.: nhd. hochspringend, sprunghaft
sprunghaft, mnd. hüppehaftich***, Adj.: nhd. sprunghaft, tänzerisch; hüppehaftigen, hüppaftigen, Adv.: nhd. sprunghaft, tänzerisch
sprunghaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprunghöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungkluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Sprunglein, mhd. sprunclīn***, st. N.: nhd. »Sprunglein«
sprünglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprünglich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprünglings, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sprunglustig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprungmäszig, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
sprungreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Sprungriemen, mnd. spruncrēme, M.: nhd. »Sprungriemen«, breiter Riemen am Pferdegeschirr zwischen den Vorderschenkeln hindurchgehend bis zum Zaum
sprungriemen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungröhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungschritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungthaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprungtiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungtuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
sprungveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungweise, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprungweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungwelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungzeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprungzügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprunkel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sprunze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprünzel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprunzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprusen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
sprusse, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprüssel, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprüssel, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sprüssig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
sprusz, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprute, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprütke, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
sprutte, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprutte, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW
spruttel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
sprutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprützelkern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
sprutzen, nhd.: nhd. ; L.: DW
sprützen, nhd.: nhd. ; L.: DW
spucht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spuckbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spucke, ahd. speihhaltra* 3, speichaltra*, sw. F. (n): nhd. Speichel, Spucke; speihhila* 11, speichila, st. F. (ō): nhd. Speichel, Spucke; spīwa* 3, spīa, sw. F. (n): nhd. Speien, Übelkeit, Erbrochenes, Ausgespieenes, Spucke
Spucke, mhd. üzriustære* 2, üzriustere, st. M.: nhd. Schleim, Spucke
Spucke, mhd. gerütz, st. N.: nhd. Spucke, Speichel, Rotz
spucke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spucken -- Eiter spucken, mnd. etterspīen* (1)**, sw. V.: nhd. Eiter speien, Eiter spucken
spucken (Bedeutung jünger), mnd. k· deren (1), ködderen, köddern, sw. V.: nhd. schwatzen, plaudern, rülpsen (Bedeutung jünger), spucken (Bedeutung jünger)
spucken, idg. *spi̯ēu-, *pi̯ēu-, *spi̯ū-, *pi̯ū-, *spīu̯-, *pīu̯-, V.: nhd. speien, spucken
spucken, germ. *spiwatjan, germ.?, sw. V.: nhd. speien, spucken; *spūtjan, *spūttjan, sw. V.: nhd. spucken; *sputōn, *sputtōn, germ.?, sw. V.: nhd. spucken
spucken, an. hræk-ja, sw. V.: nhd. spucken; spȳ-t-a (3), sw. V. (1): nhd. spucken
spucken, ae. hrǣ-c-an, sw. V. (1): nhd. auswerfen, speien, sich räuspern, spucken; spā-t-an, st. V.?: nhd. speien, spucken; spi-t-t-an (2), sw. V.: nhd. speien, spucken
spucken, ahd. *rahhan, *hrahhan, *rahhjan, *hrahhjan, lang., V.: nhd. spucken, speien; rahhisōn 12, rachisōn*, sw. V. (2): nhd. speien, spucken, sich räuspern, ausspucken, aushusten; spīwan* 11, spīan*, st. V. (1b): nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien, sich erbrechen
-- wiederholt spucken: ahd. spīwizzōn* 1, sw. V. (2): nhd. ausspeien, wiederholt spucken
spucken, mhd. spirzelen*, spirzeln, sw. V.: nhd. speien, spucken; spirzen, spürzen, sw. V.: nhd. speien, spucken; spīwen, st. V.: nhd. speien, spucken, ausspeien, anspeien, bespeien; spürzeln, sw. V.: nhd. speien, spucken
-- spucken auf: mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken
-- spucken in: mhd. spīen, spūen, st. V.: nhd. speien, spucken auf, spucken in, anspucken, ausspucken, von sich geben, bespucken
spucken, mnd. ūtspēkelen, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausspeicheln«, Speichel auswerfen, spucken; ūtspīen*, ūtspigen, mnd.?, st. V.: nhd. »ausspeien«, Speichel auswerfen, spucken
spucken, mnd. rischen (1), sw. V.: nhd. speien, spucken
spucken, mnd. spīen (1), spien, spīgen, spiggen, st. V., sw. V.: nhd. speien, sich erbrechen, übergeben (V.), Speichel auswerfen, spucken, ausspucken, aufgeben
spucken, mnd. sprütten, sw. V.: nhd. spritzen, speien, spucken
spucken, mnd. spütten, sw. V.: nhd. speien, spucken, übergeben (V.)
spucken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spucken, nhd.: nhd. ; L.: DW
spucker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spuckig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spuckkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Spucknapf, an. hry-ð-a, sw. F. (n): nhd. Spucknapf
spucknapf, nhd.: nhd. ; L.: DW
spuden, nhd.: nhd. ; L.: DW
spugnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spuk -- durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, mhd. elbisch, Adj.: nhd. elfenartig, durch elfenartigen Spuk sinnverwirrt, sinnverwirrend, verzückt
Spuk, an. apt-r-gang-a, sw. F. (n): nhd. das Umgehen von Toten, Spuk; frey-k-ja, sw. F. (n): nhd. Spuk; sku-g-g-i, sw. M. (n): nhd. Schatten, Spiegelbild, Spuk
Spuk, ahd. ungihiurida* 1, st. F. (ō): nhd. Ungeheuerlichkeit, Zauberei, Spuk, Ungeheuer
Spuk, mhd. gespüc, gespücke, st. N.: nhd. Spuk, Spukerei
Spuk, mhd. trügenisse, trügenisse, st. F., st. N.: nhd. »Trügnis«, Betrug, Einbildung, Spuk, Blendwerk des Teufel
Spuk, mnd. gespenst, gespens, N.: nhd. Gespenst, Spuk, Verlockung, teuflisches Trugbild, Gaukelei, Blendwerk
Spuk, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spoͤk, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf
Spuk, mnd. spōkne, mnd.?, F.?, Pl.?: nhd. Spuk
Spuk, mnd. sp· kenisse, sp· knisse, sp· kense, N.: nhd. Spuk, Spukgestalt, Gespenst
spuk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spukbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Spukbild, mnd. schēm, M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Spukbild, mnd. schēme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild im Wasser
Spukbild, mnd. schemme (1), M.: nhd. Schatten, schattiges Dunkel, schattige Kühle, Nacht, Dunkelheit zwischen Tag und Nacht, Dämmerung, Trübung der Augen, Augenschimmel, Gespenst, Spukbild, Schattenbild, Strahlenschimmer, Heiligenschein, Strahlenkranz, Spiegelbild, Abbild (im Wasser)
spukbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spukding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spukeding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spuken, an. reim-ast, sw. V.: nhd. spuken
spuken, mnd. sp· ken (1), spōken, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben
Spuken, mnd. sp· ken (2), sp· kent, N.: nhd. »Spuken«, Spukerei, Spukerscheinung, Gespenst
spuken, mnd. sp· kenen, sw. V.: nhd. spuken, Zauberei treiben, Unwesen treiben
spuken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW
spukenelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spuker, mnd. sp· kære*, sp· ker, M.: nhd. »Spuker«, Gespenst
Spukerei, mhd. gespüc, gespücke, st. N.: nhd. Spuk, Spukerei
Spukerei, mnd. sp· ken (2), sp· kent, N.: nhd. »Spuken«, Spukerei, Spukerscheinung, Gespenst
Spukerei, mnd. sp· kærīe*, sp· kerīe, F.: nhd. Spukerei, Gaukelei, Zauberwerk, Beschwörung
spukerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Spukerscheinung -- Kind als Spukerscheinung im Volksglauben, mnd. spōkkint*, N.: nhd. »Spukkind«, Kind als Spukerscheinung im Volksglauben
Spukerscheinung, mnd. sp· ken (2), sp· kent, N.: nhd. »Spuken«, Spukerei, Spukerscheinung, Gespenst
spukfest, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
spukfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spukgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
spukgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
spukgesicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
spukgespenst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spukgestalt, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spoͤk, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

Spukgestalt, mnd. sp· kenisse, sp· knisse, sp· kense, N.: nhd. Spuk, Spukgestalt, Gespenst

spukgestalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spukhaft, mnd. spōkhaftich*, spōkaftich, Adj.: nhd. spukhaft, gespensterhaft

spukhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spukhaftes -- spukhaftes Wesen, mnd. spōk, spūk, spoeck, spoek, spoͤk, spoyk, spouk, spůk, spōke, spoeke, N., M.: nhd. Spuk, spukhaftes Wesen, Gespenst, Unwesen, Unfug, Spukgestalt, Truggestalt, Zauberbild, Monstrum, widerwärtiges Geschöpf

Spukhaus, mhd. wunderburc, st. F.: nhd. »Wunderburg«, Spukhaus

spukhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spukkind, mnd. spōkkint*, N.: nhd. »Spukkind«, Kind als Spukerscheinung im Volksglauben

spukmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

spuknacht, nhd.: nhd. ; L.: DW

spuknis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spüknis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spukschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spukstunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spukungeheuer, mnd. spōkungeh· re, N.: nhd. »Spukungeheuer«, Spukwesen, Gespenst

Spukwerk -- Spukwerk des Teufels, mhd. trugewīse, trügewīse, trügenwīse, st. F.: nhd. »Trugweise«, Art und Weise des Betrügens, Spukwerk des Teufels, Trugbild, Betrug

Spukwesen, mnd. spōkungeh· re, N.: nhd. »Spukungeheuer«, Spukwesen, Gespenst

spul, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulback, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülbacke, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spülbank, mnd. waschbank, mnd.?, F.: nhd. Waschbank, Spülbank; waschebank, mnd.?, F.: nhd. Waschbank, Spülbank

spulbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülbecken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülbrente, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülbret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülbütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spüldirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spule -- Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule, mnd. haspe (3), mnd.?, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule; haspel, M.: nhd. Haspel, Winde, Winde von bestimmtem Maße, Hebehaspel, Hebewerkzeug zum Aufwinden von Lasten, Garnwinde zum Abhaspeln des Garnes von der Spule

Spule -- Spule für Golddraht oder Silberdraht, mnd. spille, F.: nhd. Spindel, Hauptarbeitsgerät der Frau, weibliche Erbfolgelinie, weibliche Verwandtschaft, weibliches Geschlecht, Drahtspindel, Spule für Golddraht oder Silberdraht, Maßbezeichnung für das auf die Garnwinde aufgesponnene Garn, Walze, Winde (F.), Welle, Golddraht, Silberdraht, Mühleisen, Drehachse für den oberen Mühlstein, Vorrichtung zum Heben oder Fortbewegen von Lasten, Ankerspill, Turmspindel

Spule -- von der Spule auf den Haspel bringen, mnd. haspelen, haspeln, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen; haspen, sw. V.: nhd. Garn abhaspeln, von der Spule auf den Haspel bringen, schnell sprechen

Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. rōr (1), roer, roir, roor, r· r, roͤr, rūr, N.: nhd. Rohr, Schilf, Pfeife aus Schilfrohr, Schreibrohr, Rohrfeder, Röhricht, mit Schilfrohr bestandenes Gelände, länglicher zylindrischer Hohlkörper, Röhre, Wasserleitung, Abflussrohr, Auslass an Gefäßen, Blasrohr, Rohrstock, Zimtrinde?, Schusswaffe mit langem Lauf, Schießrohr, Kanone, Handfeuerwaffe, Muskete, Röhrenknochen (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Vorrichtung am Webstuhl, Spule (Bedeutung örtlich beschränkt), Röhrchen als aufgenähter Kleiderschmuck (Bedeutung örtlich beschränkt)

Spule, germ. *spōlō, st. F. (ō): nhd. Spule; *spōlō-, *spōlōn, sw. F. (n): nhd. Spule; *spōlō-, *spōlōn, *spōla-, *spōlan, sw. M. (n): nhd. Spule

Spule, got. *spōl-a?, st. F. (ō): nhd. Spule

Spule, as. s-pōl-a 1, sw. F. (n): nhd. Spule, Gewebeeinschlag

Spule, ahd. *spōla?, lang., st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Spule; spuola 5, sw. F. (n): nhd. Spule, Weberspule; spuolo 31, sw. M. (n): nhd. Spule, Spule des Weberschiffchens; ? wintīsarn* 1, wintīsan*, st. N. (a): nhd. Windeisen, Spule?, Haspel?

-- kleine Spule: ahd. spuolilīn* 2, spuolilī, st. N. (a): nhd. kleine Spule

-- Spule des Weberschiffchens: ahd. spuolo 31, sw. M. (n): nhd. Spule, Spule des Weberschiffchens

Spule, mhd. spuol 31 und häufiger?, st. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel; spuole 16 und häufiger?, sw. M.: nhd. Spule, Weberspule, Röhre, Federkiel

Spule, mnd. ? rēt (2), reit, reet, reydt, rooth, rot, rīt, riet, ryth, N., M.: nhd. »Reet«, Ried (N.) (1), Name verschiedener Schilfpflanzen, Schilfrohr, Werkzeug der Weber, Spule?, Vorrichtung am Webstuhl, Dickicht aus Schilfrohr, Röhricht, mit Schilf bewachsenes Gelände

-- Spule des Spinnrads: mnd. quarke (2), mnd.?, F.: nhd. Spule des Spinnrads

Spule, mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

-- Spule mit aufgewickeltem Metallfaden: mnd. spōle, spoele, spöle, spoule, M., F.: nhd. Spule, Federspule, Weberspule, ein Gerät beim Spinnen (N.) und Weben, Teil des Heergewäts der Wollweber, Spule mit aufgewickeltem Metallfaden, Maß bei der Glasbereitung, Rolle, Garn, Bindfaden?, Kiel der Vogelfeder

Spule, mnd. spōltouwe, spůltouwe, N.: nhd. Gerät zum Spulen, Spulgerät, Spule

spule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spüle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spulei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spuleisen, mnd. ? spōlīsern*, spōlīseren, spoelīsern, N.: nhd. »Spuleisen«?

Spuleisen, mnd. ? werve (2), F.: nhd. Drehung, Turnus, Wirtel an der Spindel und Haspel, Weife, Garnwinde?, Spuleisen?

spuleisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spulen -- Gerät zum Spulen, mnd. spōltouwe, spůltouwe, N.: nhd. Gerät zum Spulen, Spulgerät, Spule

Spülen -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telkētel, schöttelkētel, M.: nhd. »Schüsselkessel«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln

Spülen -- großer Topf zum Spülen von Schüsseln, mnd. sch· telpot, schöttelpot, schottelpot, M.: nhd. »Schüsselpott«, großer Topf zum Spülen von Schüsseln, Kochtopf?

Spülen (N.), mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

spülen, idg. *k̂leu- (2), *k̂lōu-, *k̂lō-, *k̂lū-, V.: nhd. spülen, reinigen; *k̂leud-, V.: nhd. spülen, reinigen

spülen, germ. *flawjan, germ.?, sw. V.: nhd. spülen; *hlut-, V.: nhd. spülen; *laugan, germ.?, sw. V.: nhd. waschen, spülen; *skwelpan, germ.?, V.: nhd. plätschern, spülen; *spōljan, sw. V.: nhd. spülen; *swelpan, germ.?, V.: nhd. plätschern, spülen

spülen, an. skol-a, sw. V.: nhd. spülen; skyl-ja, sw. V.: nhd. spülen

spülen, ae. *spyl-ian, sw. V. (1?): nhd. spülen, waschen; swil-ian, swil-l-an, swyl-ian, sw. V. (1): nhd. spülen, waschen, gurgeln

spülen, as. *flô-t-ian?, sw. V. (1a): nhd. »fließen«, spülen

spülen, ahd. luhhen 3, luchen*, liuhhen*, sw. V. (1a): nhd. waschen, spülen, abspülen

spülen, mhd. spüelen, sw. V.: nhd. spülen, waschen, reinigen

-- ans Land spülen: mhd. schūften, schiuften, sw. V.: nhd. galoppieren, ans Land spülen, werfen auf

-- schwenkend spülen: mhd. sweiben, sw. V.: nhd. schweben, schweben über, schweifen, sich schwingen, schwanken, schwenken, schwenkend spülen

spülen, mhd. spuolen, sw. V.: nhd. »spülen«

spülen, mhd. vlæjen, vlæn, vlæen, flæjen*, flæn*, flæen*, sw. V.: nhd. »flaien«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen; vlīen, vlīhen, flīen*, flīhen*, sw. V.: nhd. flaien, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hinbewegen, sich im Wasser herbewegen, putzen, einrichten; vlöuwen, vlöun, flöuwen*, sw. V.: nhd. »flauwen«, spülen, waschen, säubern, sich im Wasser hin und herbewegen; waschen (1), weschen, st. V.: nhd. waschen, abwaschen, auswaschen, reinigen, spülen, schwatzen

spülen, mnd. sch· len (2), schälen, sw. V.: nhd. strömen, schlingern, schwanken, schütteln, Wellen schlagen, spülen, übergießen, hin bewegen und her bewegen, gurgeln, im Wasser hin schwenken und her schwenken

Spülen, mnd. sch· len* (3), sch· lent, N.: nhd. Spülen, Übergießen

spulen, mnd. spōlen, sw. V.: nhd. spulen, Garn zum Spinnen (N.) und Weben auf die Spule winden, aufspulen, eine Vorstellung erarbeiten

spülen, mnd. sp· len (1), spoͤlen, spoelen, sw. V.: nhd. spülen, spülend reinigen, reinigen, waschen

spülen, mnd. spoiten, spōten, spoeten, spīten, spuyten, sw. V.: nhd. spritzen, ausspritzen, spülen

spülen, mnd. waschen (1), mnd.?, st. V., sw. V.: nhd. waschen, spülen, reinigen, schwatzen, viel sprechen

-- mit Wasser spülen: mnd. wāteren*, wateren, mnd.?, sw. V.: nhd. wässern, Wasser lassen, seinen Abfluss haben, Feuchtigkeit von sich geben, mit Wasser spülen, mit Wasser vermischen

spulen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spülen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spulenbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülend -- spülend reinigen, mnd. sp· len (1), spoͤlen, spoelen, sw. V.: nhd. spülen, spülend reinigen, reinigen, waschen

spülendes -- spülendes Wasser, mnd. sch· lewāter, N.: nhd. spülendes Wasser, Wirbelstrom, Strudel

spulenmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulenzieher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spüler, mhd. spüelære***, st. M.: nhd. Spüler

Spuler, mnd. spōlære*, spōler, M.: nhd. Spuler, Gehilfe des Leinewebers

-- Spuler betreffend: mnd. spōlærisch***, Adj.: nhd. Spuler betreffend

spuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spulerin, mnd. spōlærische*, spōlersche, F.: nhd. Spulerin, Frau die das Spulen (N.) besorgt

spülfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

spulförmig, Adj. u. nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spülgefäsz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spulgen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spulgerät, mnd. spōltouwe, spůltouwe, N.: nhd. Gerät zum Spulen, Spulgerät, Spule

spülgieszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülgosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spulgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spulhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülhonig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spülicht -- Spülicht für Schweine, mnd. drank, M.: nhd. Trank, Arzneitrank, Labetrunk, Trunk, Getränk, einfaches Hausbier für den Eigengebrauch, Trinken, Trinkgelage, Trinkgefäß, Trank für Schweine, Spülicht für Schweine

Spülicht, mhd. gespüele, st. N.: nhd. Spülicht

Spülicht, mhd. spüelach, st. N.: nhd. Spülicht

Spülicht, mnd. swīndrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

Spülicht, mnd. swīnedrank, M.: nhd. »Schweinetrank«, flüssiges Futter für Schweine, Spülicht, Treber als Schweinefutter

spülicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülichtfasz, nhd.: nhd. ; L.: DW

spülichtgelte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülichthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spülig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spüljunge, mnd. spōljunge, M.: nhd. »Spüljunge«, Junge der dem Weber das Garn aufspult spuljunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülkahn, nhd.: nhd. ; L.: DW

spülkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülkanal, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülkelch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülkessel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulkorb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülkump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spullade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spüllappen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülmädchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spulmaschine, nhd.: nhd. ; L.: DW

spulmuschel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülnapf, nhd.: nhd. ; L.: DW

spulpfeife, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülpumpe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spulrad, mnd. spōlrat, spoelrat, spōlerat, N.: nhd. Spulrad, Gerät des Webers um das Garn auf die Webspule zu wickeln

spulrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spulrohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spulröhrchen -- Spulröhrchen in der Weberei, mnd. pīpe (1), pfiffe, pippe, pibe, F.: nhd. Pfeife, Röhre, Rohr, zylindrischer Hohlkörper, Blasinstrument, Signalpfeife, Pfeife zur Nachahmung von Tiergeräuschen, Flöte, Orgelpfeife, Pfeife des Dudelsacks, Röhrknochen, Röhre zur Leitung von Flüssigkeiten, Brunnenröhre, Wasserröhre, Wasserleitung, Brunnen, Abwasserleitung, Kanal, Saugrohr, Tülle eines Leuchters bzw. Kerzenständers, Kelchröhrchen, Leuchterhals, schmaler Graben (M.) zur Bewässerung bzw. Entwässerung, langes schmales Fass, Garnspule, Spulröhrchen in der Weberei, Zierröhrchen an Quasten, Armröhre, Beinröhre, kleiner Flüssigkeitsbehälter, kleine Kanne, Kartäscher, mit explosivem Material gefüllte Röhre

spülschleuse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülschütz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spulspindel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülstande, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülstrom, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spülthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spültrank -- Spültrank für Schweine, an. soll-r, st. M. (a): nhd. Spültrank für Schweine

Spültrank, mnd. sp· ldrank*, sp· ldranc, spōldrank, M.: nhd. »Spültrank«, Spülwasser

Spülung, mhd. vlæjunge, vlæwunge, flæjunge*, flæwunge*, st. F.: nhd. »Flaiung (?)«, Waschung, Spülung

Spülung, mnd. sp· le, F.: nhd. Spülung

Spülung, mnd. sp· lige, Sb.: nhd. Spülwasser, Spülung; sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

Spülung, mnd. waschinge, mnd.?, F.: nhd. Waschung, Spülung, Bad, Reinigung

spulung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spülung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spülwanne, mnd. bütte, butte, F.: nhd. Bütte, Wanne, Balje, Spülwanne, Fässchen, Tönnchen, hölzernes Gefäß meist auf dem Rücken getragen

Spülwasser -- Nachgespültes Spülwasser, mnd. ? nāsp· l, nāchsp· l*, naspôl, N.: nhd. Nachgespültes? Spülwasser?

Spülwasser, mhd. lap (1), st. M., st. N.: nhd. Spülwasser, Lab

Spülwasser, mhd. schüzzellap, st. M., st. N.: nhd. Spülwasser; sōt, st. M., st. N.: nhd. »Siedendes«, Sieden, Brühe, Gesottenes, Wallen, Aufwallen, Seufzen, Jammer, siedende Flüssigkeit, Siedewasser, Sud, Speise, Spülwasser, siedender Schwefel, Höllenpech, Höllenpfuhl, Brunnen, Ziehbrunnen

Spülwasser, mnd. ? sp· l* (1), spōl, spoͤl, spoul, Sb.: nhd. Spülwasser?

Spülwasser, mnd. sch· telwāter, schottelwater N.: nhd. »Schüsselwasser«, Spülwasser, Abwaschwasser

Spülwasser, mnd. sp· ldrank*, sp· ldranc, spōldrank, M.: nhd. »Spültrank«, Spülwasser

Spülwasser, mnd. sp· lewāter, N.: nhd. Spülwasser

Spülwasser, mnd. sp· lige, Sb.: nhd. Spülwasser, Spülung

Spülwasser, mnd. sp· linge, F.: nhd. Spülung, Spülwasser, Spülen (N.), Hinunterspülen, nicht geweihter Wein der in der katholischen Kirche auch den Laien im Kelch gereicht wird

spülwasser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spülwässerig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spulweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulwinkel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spulwurm, ahd. būhwurm* 2, st. M. (i): nhd. »Bauchwurm«, Eingeweidewurm, Spulwurm; hārwurm 1?, st. M. (i): nhd. Wurm, Spulwurm; spuolwurm* 2, spuolworm*, st. M. (i): nhd. Spulwurm

Spulwurm, mnd. māde (1), made, M., F.: nhd. Made, Holzwurm, Bohrwurm, Regenwurm, Eingeweidewurm, Spulwurm, Fäulniswurm, Larve

Spulwurm, mnd. spōlworm, spoelworm, spoulworm, spōleworm, M.: nhd. Spulwurm, Eingeweidewurm

spulwurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulwurmstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spulzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spülzuber, mhd. spüelzuober, st. M.: nhd. »Spülzuber«, Waschschüssel

spülzuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spund -- Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

Spund -- mit Spund verschlossenes kleines Fass, mnd. spuntlēgellīn*?, spuntlechelen, N.: nhd. mit Spund verschlossenes kleines Fass

Spund, an. spons, N.: nhd. Spund

Spund, afries. s-pun-n-e 1 und häufiger?, F.: nhd. Spund

Spund, ahd. ? 7*zippil, lang., Sb.: nhd. Zipfel, Ende, Spund?; *boro, lang., Sb.: nhd. Bohrloch, Loch, Spund

Spund, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; tübel, st. M.: nhd. Dübel, Pflock, Zapfen (M), Spund, Nagel, Stößel

-- dickes Brett mit Spund am Rand: mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

Spund, mnd. ingr· vinge, F.: nhd. Zapfen (M.), Spund

Spund, mnd. proppe, prop, M.: nhd. Pfropfen (M.), hölzerner Pfropf, Stöpsel, Spund, Verschluss einer Öffnung am Schiff bzw. eines seiner Ausrüstungsteile, Mündungsverschluss, Pfropfen (M.) auf Feuerwaffen

-- Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument: mnd. plugge, plagge, plachge, plüche, sw. M.: nhd. Pflock, Zapfen (M.), hölzerner Nagel, Spund zur Befestigung der Saiten an einem Musikinstrument, grober Klotz, Taugenichts Dummkopf

Spund, mnd. spundel***, Sb.: nhd. Spund

Spund, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Spund, mnd. stoppe (1), F.: nhd. Werg, Hede, Abdichtmasse, Stöpsel, Spund

Spund, mnd. tappūn, Sb.: nhd. Verschluss eines Flüssigkeitsbehälters, Spund, Pfropf

Spund, mnd. tappe (1), tape, tap, M.: nhd. Zapfen (M.), Zapfen (N.), länglicher Gegenstand, Knebel, Stöpsel, Hahn, Spund, Flaschenpfropf, Verschluss, Auslass, Ventil, Schildzapfen, längliches Faserbündel, Penis

spund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spundbajonett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spundband, mnd. būkbant, N.: nhd. Spundband, Tonnenreif um die ausgebauchte Mitte der Tonne (F.) (1)

spundband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spundbaum -- Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

spundbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spundbeil, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

spundbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spundblech, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spundbohrer, mnd. ? tunnenbōr, mnd.?, N.: nhd. Fassbohrer?, Spundbohrer?

spundbohrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spundbrett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spunddiele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spünde -- Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

Spünde -- Spünde Machender, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

spunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spündemesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spunden -- Beil zum Spunden, mnd. ? spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

Spunden -- Holz zum Spunden, mnd. spuntholt, N.: nhd. »Spundholz«, Holz zum Spunden

Spunden -- zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes, mnd. spuntbīl, N.: nhd. »Spundbeil«, Beil zum Spunden?, zum Spunden gebrauchtes Beil an Bord eines Schiffes

spunden, an. spons-a, sw. V.: nhd. spunden

spunden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spünden, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Spünder, mnd. spündære*, spünder, spunder, M.: nhd. »Spünder«, Spünde Machender, Handwerker der Spünde fertigt bzw. Fässer verschließt

spünder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spundes -- Knopf in Form eines Spundes, mnd. ? spuntknōp, M.: nhd. »Spundknopf«, Knopf in Form eines Spundes?, Knopf der eingesteckt wird

Spundflasche, mnd. spuntvlasche, F.: nhd. »Spundflasche«, gespundete Flasche, Flasche mit einem Pfropfen (M.) bzw. Stöpsel, geschlossene Flasche

spundflasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spundgeld, mnd. spundelgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern

Spundgeld, mnd. spuntgelt, N.: nhd. »Spundgeld«, Geld für das Verspunden von Fässern

spundgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spundhefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spundhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spundhöhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spundholz, mnd. spuntholt, N.: nhd. »Spundholz«, Holz zum Spunden

spundholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spündicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

spundklotz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spundknopf, mnd. spuntknōp, M.: nhd. »Spundknopf«, Knopf in Form eines Spundes?, Knopf der eingesteckt wird

Spundkraut, mnd. spuntkr· de, F.: nhd. »Spundkraut«, eine Art Konfekt zum Wein gereicht, Bezeichnung bestimmter Gewürze wie sie zur Bereitung von Kräuterwein in den Spund des Fasses gehängt werden

spundlade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spundloch -- Spundloch des Fasses, mnd. spunthol, N.: nhd. Spundloch des Fasses

Spundloch -- Spundloch des Fasses, mnd. spuntlok*, spuntloch, N.: nhd. »Spundloch«, Spundloch des Fasses

Spundloch, ahd. pfuntloh* 3, phuntloh*, ahd.?, st. N. (a): nhd. Luftloch, Spundloch; spuntloh* 1, st. N. (a): nhd. Spundloch

Spundloch, mhd. pīl, N.: nhd. Stopfen (M.), Stöpsel, Spundloch

Spundloch, mhd. spunt, st. M., st. N.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes; spunte, sw. M.: nhd. Spund, Spundloch, dickes Brett mit Spund am Rand, eingerahmte Pfähle eines Rostes

Spundloch, mnd. kr· singe, krosinge, N.: nhd. Kerbe im Fassinnern zum Einsetzen des Deckels bzw. Bodens, Spundloch; kruselen*, kruseln, mnd.?, N.: nhd. Spundloch; krusen, mnd.?, N.: nhd. Spundloch

Spundloch, mnd. spunt, N.: nhd. Spund, Spundloch, Zapfloch, Zapfen (M.) von einem Fass, Stöpsel, Pfropfen (M.), Verschlusszapfen, Pflock zur Ausbesserung schadhafter Stellen in Planken bzw. Balken, Zapfen (M.) eines Brettes der in die Nute passt, Spundbaum vor dem Gerinne eines Wehres, Stelle im Rosenkranz in die ein Stein eingelassen wird

Spundloch, mnd. spuntlok*, spuntloch, N.: nhd. »Spundloch«, Spundloch des Fasses

spundloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spundnagel, mnd. spuntnāgel, spuntnagel, M.: nhd. »Spundnagel«, Brettspieker, Dielennagel, flacher Schmiedenagel zum Festnageln verspundeter Holzteile

spundnagel, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spundnägeln -- Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln, mnd. spuntnāgelīsern*, spuntnāgelīseren, N.: nhd. ein Schmiedegerät, Nageleisen zur Herstellung von Spundnägeln

spundpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spundsäge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spundstück, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spundtiefe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spundung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spundvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Spundwand, mnd. rīdewant (1), F.: nhd. Spundwand, Pfahlreihe zum Abdichten eines Wassergrabens

spundwand, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spundwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spundzapfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spundziegel, mnd. spunttēgel, M.: nhd. »Spundziegel«, Flachziegel

spundziegel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spunelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spünne, nhd.: nhd. ; L.: DW

spunse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spunsieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

spunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spunzieren, nhd.: nhd. ; L.: DW

Spur -- auf eine falsche Spur Leitender, mhd. abeleitære, ableitære, abeleiter, st. M.: nhd. Ableiter, auf eine falsche Spur Leitender, Lügner, Täuschender

Spur -- Leiten auf eine falsche Spur, mhd. abeleite, ableite, st. F.: nhd. »Ableite«, Leiten auf eine falsche Spur, Ablenkung, Irreführung, Verstellung, Abtreten von einem Lehngut, Besitzabtreten, Gebühr, die beim Besitzabtreten anfallende Gebühr

Spur -- Spur aufnehmen, mhd. aberihten, abrihten, abe rihten, sw. V.: nhd. Richtung nehmen, Richtung geben, ablenken, abbringen, ablegen, abschaffen, gutmachen, bezahlen, ausstatten, ausstatten mit, Spur aufnehmen, beeinflussen, rechtsgültig beilegen, erledigen, durch Übereinkunft regeln, entrichten (Geld), ersetzen (Schaden), entschädigen, Recht sprechen

Spur -- Spur bzw. Fährte aufnehmen, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spo̊ren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

Spur -- Spur eines Ankommenden wahrnehmen, mhd. anespüren*, ane spürn, sw. V.: nhd. »anspüren«, Spur eines Ankommenden wahrnehmen

Spur, idg. *leis-, Sb.: nhd. Spur, Furche, Geleise; *u̯ertmen, N.: nhd. Spur, Bahn

Spur, germ. *lais-, germ.?, Sb.: nhd. Spur; *laisō (1), germ.?, st. F. (ō): nhd. Spur, Leisten; *laista-, *laistaz, st. M. (a): nhd. Spur, Fuß, Leisten (M.); *laisti-, *laistiz, st. M. (i): nhd. Spur, Leisten (M.); *rakō (3), germ.?, st. F. (ō): nhd. Richtung, Spur; *rēkō?, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spur, Streifen (M.); *slōdō, germ.?, st. F. (ō): nhd. Spur; *spura-, *spuram, st. N. (a): nhd. Spur, Tritt; *stōpala, Sb.: nhd. Stufe, Spur; *stōpō-, *stōpōn, *stōpa-, *stōpan, Sb.: nhd. Stufe, Spur; *truda-, *trudam, st. N. (a): nhd. Treten, Spur; *trudō, st. F. (ō): nhd. Tritt, Spur

Spur, got. lais-t-s* 3, st. M. (i), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 152 Anm. 3a, Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Spur

Spur, an. a-troð, st. N. (a): nhd. Spur; far, st. N. (a): nhd. Fahrweg, Spur, Fahrzeug, Schiff; slōð, st. F. (ō): nhd. Spur, Weg; s-par-k, st. N. (a): nhd. Fußtritt, Spur; s-por, st. N. (a): nhd. Spur

Spur, ae. ga-ng, go-ng, geo-ng (2), io-ng, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Gang (M.) (1), Reise, Spur, Fluss, Weg, Pfad, Lauf, Ereignis, Abtritt, Bühne; ge-lā-d, st. N. (a): nhd. Weg, Straße, Spur; ge-to-g, st. N. (a): nhd. Zug, Krampf, Spur; pæþ, st. M. (a), F., st. N. (a): nhd. Pfad, Spur, Tal; sīþ-stap-p-el, F.: nhd. Spur; s-por (1), st. N. (a): nhd. Spur; swæþ (1), sweþ, st. N. (a): nhd. Spur, Fußspur; swaþ-u, F.: nhd. Stapfe, Spur, Pfad, Narbe; tro-d, st. N. (a): nhd. Spur; tro-d-u, st. F. (ō): nhd. Spur

-- eine Spur machen: ae. ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen

-- Spur der Verbannung: ae. wræ-c-lǣs-t, wræ-c-lās-t, st. M. (a): nhd. Pfad der Verbannung, Spur der Verbannung, Verbannung, Exil

-- Spur ins Meer: ae. wǣg-far-u, st. F. (ō): nhd. Spur ins Meer

Spur, as. *slag-a?, st. F. (ō): nhd. Schlag, Spur; stō-p-o* 1, sw. M. (n): nhd. Tritt, Spur

Spur, ahd. ādāht 1, st. F. (i): nhd. Erinnerung, Spur; fart 173, st. F. (i): nhd. Fahrt, Gang (M.) (1), Reise, Zug, Hinfahrt, Lauf, Flucht (F.) (1), Auszug, Weg, Bahn, Flug, Bewegung, Schnelligkeit, Spur, Gelegenheit, Art und Weise; *leisa?, sw. F. (n): nhd. Geleise, Spur; leist (1) 40, st. M. (i?): nhd. Form, Spur, Leisten, Schusterleisten; lesa (2) 4, sw. F. (n): nhd. Spur, Furche, Falte, Runzel; offannussi* 5?, st. N. (ja): nhd. Offenheit, Offenbarung, Spur, Andeutung, Darlegung; offannussī 1?, st. F. (ī): nhd. »Offenheit«, Offenbarung, Spur, Andeutung; offannussida 3, offannissida*, st. F. (ō): nhd. »Offenheit«, Anzeichen, Andeutung, Offenbarung, Spur; offanunga* 9, st. F. (ō): nhd. Offenbarung, Bekanntmachung, Anzeichen, Erscheinen, Andeutung, Spur; slih* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schlich«, Schleichen, Spur, verborgener Weg; spor 17, st. N. (a): nhd. Spur, Fährte, Tritt, Fuß, Zeichen; spur 1, ahd.?, st. N. (a): nhd. Spur

Spur, mhd. geleist, st. F.: nhd. Wirken, Spur, Aufmerksamkeit; gespor, st. N.: nhd. Spur, Spuren (F. Pl.); gespür, st. N.: nhd. Spur, Spuren (F. Pl.); kraz, kratz, st. M.: nhd. Kratzen, Kratzschramme, Wunde, Spur

Spur, mhd. leise (2), leis, st. F., sw. F.: nhd. Spur, Geleise; leist (1), st. M.: nhd. Weg, Spur, Form, Leisten (M.), Schuhmacherleisten; māl (1), mōl, st. N.: nhd. Mal (N.) (1), ...mal, Zeit, Zeichen, Merkmal, Beschaffenheit, Aussehen, Fleck, Spur, Verletzung, Beschädigung, Verzierung, Zeitpunkt, ausgezeichneter Punkt, Zielpunkt, Grenzzeichen, Grenzstein

-- die Spur des Wildes aufsuchender Hund: mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

-- Spur der Liebe: mhd. minnetrit, st. M.: nhd. »Minnetritt«, Liebestritt, Spur der Liebe

Spur, mhd. slā, st. F.: nhd. Spur, Fährte, Bahn, Weg, Art und Weise; slage, slāge, st. F.: nhd. Schlag, Hammer, Zeug zum Schlagen, Bengel, Niederschlag, Holzschlag, Spur, Fährte, Weg; slich, st. M.: nhd. »Schlich«, Spur, Schleichweg, leise gleitender Gang, Gesamtheit der Schleichenden, Zug, List, Trick, Kniff, Finte, Anfechtung, Plätschern; slouwe, slāwe, F.: nhd. Spur, Fährte; spor (1), spur, st. N., st. M.: nhd. Fährte, Spur, Weg, Zeichen, Fußstapfe; spur, st. N.: nhd. Spur; spür (1), st. N., F.: nhd. Fährte, Spur

-- durch Schleifen entstandene Spur: mhd. sleife, sleipfe, sw. F.: nhd. Schleife (F.) (2), Schlitten, Gestell worauf der Pflug oder die Egge fortgeführt wird, durch Schleifen entstandene Spur, durch Schleifen des Holzes entstandener Weg

Spur, mhd. vart (1), fart*, st. F.: nhd. Fahrt, Zug, Reise, Aufbruch, Gang (M.) (1), Lauf, Unternehmung, Raubzug, Umlauf, Richtung, Spur, Unternehmen, Vorhaben, Kriegszug, Kampf, Beweglichkeit, Weg, Fährte

-- die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen: mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

-- die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen: mhd. vüreslahen*, füreslahen*, vüre slahen*, füre slahen*, vürslahen, fürslahen*, vür slahen, für slahen*, st. V.: nhd. »fürschlagen«, vorschlagen, treiben, im Übergewicht sein (V.), veranschlagen, rechnen, die Spur des Wildes mit den Hunden verfolgen, herausragen, vorrücken für, hinzutreten zu, schlagen an

-- Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist: mhd. vorelouf*, vorlouf, vorlōf, forelouf*, forlōf*, st. M.: nhd. »Vorlauf«, Vorspiel, Muster, Einleitung, Vorläufer, erster Wein beim Keltern, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufære, vorloufer, vorlöufer, vorlōfer, vorlöufære*, vorlōfære*, foreloufære*, st. M.: nhd. Vorläufer, Vorgänger, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist

-- jemandes Spur finden: mhd. ūzspüren*, ūzspürn, ūz spürn, sw. V.: nhd. »ausspüren«, auskundschaften, ermitteln, jemandes Spur finden

Spur, mnd. gevērde (2), gevērede*, N.: nhd. fahrendes Gut, Fahrt, Weg, Reise, Art (F.) (1) und Weise (F.) (2) zu fahren, Spur, Zug, Aufzug, Gefährtenschaft, Gefolgschaft, Auftreten, Benehmen, Wesen, Erscheinung, wunderliches Gebaren, Gaukelei, kriegerisches Getümmel, feindliches Treffen, Unternehmen, Ereignis

Spur, mnd. lēse, leise, leyse, F.: nhd. Geleise, Spur, Rand, Besatz?

-- die Spur verfolgen: mnd. nāsp· ren, nāchsp· ren*, nasporen, sw. V.: nhd. nachspüren, die Spur verfolgen, nachforschen, herausfinden

-- Spur des Wildes verfolgen und es stellen: mnd. r· ren, r· ren, sw. V.: nhd. rühren, bewegen, in Bewegung setzen, anrühren, berühren, aufrühren, aufwühlen, umrühren, vermischen, anregen (Arzneien), befallen (V.), überkommen (V.), wahrnehmen, empfinden, betreten (V.), angrenzen, sich bis zu einem Punkt erstrecken, ein Ziel erreichen, antreiben, besprechen, anführen, betreffen, betroffen machen, belasten (V.), bedrücken, herkommen, herrühren, verursachen, angehen, gehören zu, ein Thema ansprechen, behandeln, ausführen, Spur des Wildes verfolgen und es stellen

Spur, mnd. slach (1), slech, M., N.: nhd. Schlag, Hieb, Kampf, Schlacht, Schlägerei, Prügel, Prankenhieb, durch Schlag entstandene Verwundung, Todesstreich, göttliche Strafe, Plage, Schicksalsschlag, Unglücksfall, plötzlicher Krankheitsfall, Schlaganfall, Donnerschlag, Stundenschlag, rechtliche Aneignungshandlung, Niederschlag, Tötung, Hufschlag, Spur, Fährte, Weg, Richtung, Münzschlag, Gepräge, Münzwert, Menge des Öles die auf einmal geschlagen wird, Art (F.) (1), Gattung, Verschluss, Riegel, Sperre, Schranke, Schlagbaum, Sperrbaum, Windung, Knoten (M.), Zuschlag, Ackerschlag, Abteilung des Ackers oder Deiches oder Weges, Deichfach, Querstollen, Strecke, Schlag der Kammlade, Fach des Tuchrahmens

Spur, mnd. slēge, F.: nhd. Spur, Fährte, Störung?

Spur, mnd. slāge, F.: nhd. Werkzeug zum Schlagen, Schlägel, Hufschlag, Spur, Fährte, Schlagbaum, Schranke, Sperre

Spur, mnd. smōk, smoek, M.: nhd. Rauch, Schmauch, Hauch, Qualm, Spur, Anzeichen, Kennzeichen, Gerücht

Spur, mnd. spōr, spo̊r, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

-- Spur eines Reittiers: mnd. spōr, spo̊r, N.: nhd. Spur, Fußspur, Spur eines Reittiers, Wildfährte, Wagenspur, Geleis, Wegspur, Fahrbahn, Milchspur?

Spur, mnd. trāde* (1), trade, mnd.?, F.: nhd. Spur, Geleise, Weg den das Vieh sich macht wenn es zur Tränke geht

Spur, mnd. vōtspōr, vōtspore, vōtspār, N.: nhd. Fußspur, Fußabdruck, Schritt, Spur, nachgelassenes Zeichen
-- aus der Spur bringen: mnd. vörsp· ren* (2), vorsp· ren, sw. V.: nhd. aus der Spur bringen

spur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürbar -- weithin spürbar, mhd. wītspür, Adj.: nhd. weithin spürbar, weithin Spuren hinterlassend

spürbar, ahd. 4*zougantlīh?, Adj.: nhd. spürbar, zeigbar, aufspürbar

spürbar, mhd. bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; enpfintlich, enphintlich, Adj.: nhd. »empfindlich«, mitfühlend, spürbar; enpfintlīche, Adv.: nhd. spürbar, mitfühlend
-- sinnlich spürbar: mhd. bevindelich, befindelich*, bevintlich, befintlich*, bevüntlich, befüntlich*, Adj.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, erfassbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīche, befindelīche*, bevintlīche, befintlīche*, bevüntlīche, befüntlīche, Adv.: nhd. »befindlich«, empfindend, empfindlich, gewiss, fühlbar, spürbar, erfassbar, erfahrbar, wahrnehmbar, sinnlich spürbar; bevindelīchen*, bevintlīchen, befintlīchen, Adv.: nhd. sinnlich spürbar, wahrnehmbar

spürbar, mhd. līdelich, Adj.: nhd. »leidlich«, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar, nachsichtig, erträglich; līdelīche, Adv.: nhd. leidlich, geduldig, empfänglich, leidend, spürbar

spürbar, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spurbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurbreite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spurei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spureisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spuren -- Spuren eines Weggehenden wahrnehmen, mhd. abespüren*, abespürn, abe spüren, sw. V.: nhd. Spuren eines Weggehenden wahrnehmen

Spuren -- Spuren machen auf, ahd. spurnan* 1, st. V. (3b): nhd. spuren, Spuren machen auf

spüren -- spüren nach, mnd. förschen, fröschen, vorschen, vroschen, sw. V.: nhd. forschen, erkunden, spüren nach, Ermittlungen betreiben, Nachforschungen anstellen

Spuren -- weithin Spuren hinterlassend, mhd. wītspür, Adj.: nhd. weithin spürbar, weithin Spuren hinterlassend

Spuren (F. Pl.), mhd. gespor, st. N.: nhd. Spur, Spuren (F. Pl.); gespür, st. N.: nhd. Spur, Spuren (F. Pl.)

Spuren hinterlassen (V.), mnd. vörlōpen* (1), vorlōpen, vorlopen, st. V.: nhd. zerlaufen (V.), auseinander laufen, ablaufen, abebben, sich verlaufen (V.), verlaufen (V.), verfließen, verstreichen, entlaufen (V.), weglaufen, fortlaufen, davongehen, das Weite suchen, fliehen, aus der Lehre entlaufen (V.), aus dem Dienst entlaufen (V.), aus der Leibeigenschaft entlaufen (V.), verstreichen, das Kloster heimlich verlassen (V.), dem Klosterleben entfliehen, im Kampf die Flucht ergreifen, fahnenflüchtig werden, flüchtig werden Schulden oder Strafe halber, herunter kommen, an Wert verlieren, an Aussehen verlieren, Spuren hinterlassen (V.), laufen lassen, verfließen, hingehen, laufend abnutzen, eilig verlassen (V.), fluchtartig verlassen (V.), räumen, sich einer Sache auf der Flucht entledigen, preisgeben, im Stich lassen, eine Stellung aufgeben, sich einem Zwang durch Flucht entziehen, sich durch Flucht retten, davonkommen, entrinnen, sich eilends davonmachen, sich packen, sich ereignen, sich zutragen, sich abspielen, sich entwickeln, geschehen, sich belaufen, Summe ausmachen, betragen

spüren, idg. *gu̯hrē-, V.: nhd. riechen, wittern, spüren; *neuks-?, *neus-?, V.: nhd. wittern, schnüffeln, spüren; *seku̯- (2), V.: nhd. wittern, spüren, bemerken, sehen, zeigen, sagen

spüren, germ. *spurjan, sw. V.: nhd. verfolgen, spüren, erfahren (V.)

spuren, ae. ge-s-pyr-ian, ge-s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, aufspüren, erforschen; s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen

spüren, ae. s-pyr-ian, s-pir-ian, sw. V. (1): nhd. »spuren«, eine Spur machen, gehen, reisen, verfolgen, folgen, fragen, spüren, aufspüren, erforschen

spüren, anfrk. *s-pur-en?, sw. V. (1): nhd. untersuchen, spüren

spüren, as. *s-pur-ian?, sw. V. (1a): nhd. spüren, untersuchen

spüren, ahd. intfuolen* 1, sw. V. (1a): nhd. fühlen, spüren

spuren, ahd. spurnan* 1, st. V. (3b): nhd. spuren, Spuren machen auf

spüren, mhd. enpfinden (1), enphinden, entvinden, entfinden*, emvinden, emfinden*, invinden, infinden*, st. V.: nhd. empfinden, fühlen, spüren, bemerken, erfahren (V.); entseben, intseben, st. V., V.: nhd. »entseben«, wahrnehmen, schmecken, innewerden, bemerken, fühlen, spüren, hören

spüren, mhd. gespüren*, gespürn, sw. V.: nhd. »spüren«, erkennen an

spüren, mhd. kiesen (1), st. V.: nhd. prüfen, versuchen, wählen, die Wahl ausüben, kosten (V.) (2), schmecken, wahrnehmen, erkennen, herausfinden, unterscheiden, erwählen, auswählen, aussuchen, begutachten, urteilen, beschließen, erachten, spüren, streben nach, sehen, finden, erfahren (V.), erleiden, suchen, bemerken, feststellen bei, eintauschen für, vorziehen, halten für

spüren, mhd. licken, sw. V.: nhd. spüren, locken (V.) (2)

spüren, mhd. spüren*, spürn, spuren, sw. V.: nhd. spüren, aufspüren, suchen, finden, verfolgen, anfassen, fühlen, merken, erkennen, aufsuchen, Wildfährte suchen, wahrnehmen
-- spüren lassen: mhd. tragen (1), st. V.: nhd. für sich behalten, haben, tragen, besitzen, ertragen (V.), eine Last tragen, schwanger sein (V.), schwanger werden, ein Kind gebären, einen Sohn gebären, austragen, trächtig sein (V.), trächtig werden, an sich tragen, halten, bringen, bringen an, bringen auf, bringen gegen, bringen in, bringen nach, bringen über, bringen vor, bringen zu, führen, fließen, transportieren, führen durch, führen gegen, führen in, mitführen, bei sich, innehaben, Amt innehaben, Ertrag bringen, erleiden, entgegenbringen, entrichten, Gewährleister sein (V.), treiben gegen, treiben zu, legen auf, legen unter, legen zu, verbreiten über, einsetzen gegen, dulden, sich benehmen, betragen, zeigen, sich erheben, eine Richtung nehmen, wenden, leben, sich beschäftigen mit, sich ergeben (V.), sich fügen, sich entwickeln, kommen, gelangen, sich erstrecken, sich erstrecken auf, sich beziehen, treffen, sich entschließen zu, zugehen auf, anhaben, umhaben, umgeschnallt haben, erhalten (V.), erlangen, bewahren, davontragen, hegen, ausüben, hervorbringen, herauslassen, wegtragen, wegbringen, herbringen, herbeibringen, geben, reichen, spüren lassen, zuteil werden lassen

spüren, mhd. vervāhen, vervān, vorvān, vorvōhen, ferfāhen*, red. V., st. V.: nhd. fassen, erfassen, fangen, die Witterung in die Nässe fassen, spüren, antreffen, erreichen, erwerben, gewinnen, ein entfremdetes Gut als Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Eigentum in Anspruch nehmen, ein entfremdetes Gut als Eigentum gewinnen, Beschlag legen auf, einfriedigen, einfassen, zusammenfassen, schriftlich verfassen, vernehmen, wahrnehmen, auffassen, geistig auffassen, aufnehmen, beurteilen, anrechnen, hart beurteilen, tadeln, fassen und vorwärts schaffen, zuwegebringen, ausrichten, fördern, förderlich sein (V.), helfen, frommen, nützen, betreffen, erfolgreich sein (V.), sich unterziehen, sich unterfangen, unternehmen, übernehmen, beschaffen (V.), einbringen, bewirken, entschädigen, auslegen, beginnen, sich verfangen (V.), verstricken, verpflichten, sich verpflichten

spüren, mnd. ermerken, sw. V.: nhd. merken, spüren, bemerken, vermerken, einsehen, abnehmen

Spüren, mnd. gesōk, gesoke, N.: nhd. Spüren, Aufspürung, Suchen (N.), Zins, Erwerb, Gewinn, Wucher

Spüren, mnd. sōk* (2)**, M.: nhd. Suche, Spüren, Aufspürung

spüren, mnd. sp· ren, spören, spoeren, spoͤren, sporen, spohren, sw. V.: nhd. spüren, suchen (V.), ausfindig machen, Spur bzw. Fährte aufnehmen, aufspüren, aushorchen, wahrnehmen, erkennen, merken, erfahren (V.), gewahr werden

spüren, mnd. tasten, sw. V.: nhd. tasten, durch Berührung sinnlich wahrnehmen, spüren, empfinden, herumtasten, berühren, anrühren, untersuchen, prüfen, versuchen zu ergreifen, anstreben, beteiligen, befassen, in Anspruch nehmen, nutzen, handgreiflich werden

spüren, mnd. v· len (1), volen, voelen, voilen, v· len, fölen*, sw. V.: nhd. fühlen, betasten, tasten, berühren, durch Berührung wahrnehmen, wahrnehmen, spüren, mit dem Geist verspüren, im eigenen Inneren wahrnehmen, denken, Eindruck haben, merken, meinen, urteilen; vörnēmen* (1), vornēmen, vornemen, vornehmen, vornimen, vornemmen, vornömen, vernemen, st. V.: nhd. vernehmen, Denkvermögen besitzen, Vernunft besitzen, erkennend werden, klug werden, mit den Sinnen auffassen, sehen, gewahr werden, wahrnehmen, erfahren (V.), hören, anhören, riechen, spüren, geistig verstehen, begreifen, fassen, auffassen, auslegen, kennen, deuten, sich woraus vernehmen, sich worauf verstehen, wissen, Nachforschungen anstellen, sich umhören, verhören, verspüren, merken, kennen lernen, erleben, beobachten, bemerken, in Erfahrung bringen, ausmachen, schließen, abnehmen, entnehmen, der Bedeutung nach verstehen, können, kundig sein (V.)

spuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spuren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spüren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spürend -- leicht spürend, mnd. vörnēmich*, vornēmich, vornemich, Adj.: nhd. leicht spürend, scharf, scharfsichtig, scharfsinnig

spürend -- sich spürend betätigen, mnd. jāgen (1), sw. V.: nhd. jagen, Verfolgung aufnehmen, Jagd machen, Waidwerk ausüben, auf der Jagd sein (V.), Wild jagen, eilen, hasten, sich schnell begeben (V.) zu, sich hastig einstellen, streben, sich spürend betätigen, sich forschend betätigen, bemüht sein (V.), versuchen aufzutreiben, verfolgen, nachsetzen, nachjagen, dem unzünftigen Handwerker das Handwerk legen, hinausjagen, treiben, scheuchen, gewaltsam vertreiben, auseinandertreiben, gewaltsam trennen

spürend, mhd. kober (2), Adj.: nhd. eifrig suchend, spürend

spurenlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spurenstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spurensucher, ahd. spurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Spürer«, Aufspürer, Spurensucher

Spürer, ae. *s-pyr-g-en-d, Part. Präs. subst.=M.: nhd. Spürer

Spürer, ahd. spurāri 2, st. M. (ja): nhd. »Spürer«, Aufspürer, Spurensucher

spürer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spürerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurfahren, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spürfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurfolge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spürgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spürgel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurgesuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spürhaft, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spürhengst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spürhund, germ. *brakkō-?, *brakkōn, *brakka-, *brakkan, sw. M. (n): nhd. Bracke, Spürhund

Spürhund, ahd. braccus 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Spürhund; spurihunt 5, st. M. (a): nhd. Spürhund

Spürhund, mhd. bracke (2), pracke, sw. M.: nhd. Bracke, Spürhund, Spielhund, Jagdhund
-- kleiner Spürhund: mhd. breckelīn, st. N.: nhd. »Bräcklein«, kleine Bracke, kleiner Spürhund, Hündchen

-- lange Leine für den Spürhund: mhd. brackenseil, st. N.: nhd. »Brackenseil«, Hundeleine, lange Leine für den Spürhund

Spürhund, mhd. leithunt, st. M.: nhd. »Leithund«, am Seil geführter Jagdhund, die Spur des Wildes aufsuchender Hund, Jagdhund, Spürhund

Spürhund, mhd. spürhunt, st. M.: nhd. Spürhund; suochhunt, st. M.: nhd. Suchhund, Spürhund; trīphunt, st. M.: nhd. »Treibhund«, Spürhund

Spürhund, mhd. voreloufe*, vorloufe, foreloufe*, sw. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist; vorelouft*, vorlouft, vurlouft, forelouft*, furlouft*, st. M.: nhd. Jagdhund, Spürhund, Jagdhund der auf der Spur des Wildes der erste ist
-- die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen: mhd. versnurren, fersnurren*, versnorren, fersnorren*, sw. V.: nhd. die Spur des Wildes durch den Spürhund verfehlen, fehlschießen, abschießen, aufhören zu sausen, abgeschossen sein (V.)

Spürhund, mnd. bracke (1), M.: nhd. Bracke, Leithund, Spürhund

Spürhund, mnd. sp˙ rhunt, spoerhunt, M.: nhd. Spürhund, Predigermönch

Spürhund, mnd. st˙ være* (2), st˙ ver, stoyver, stoever, stōver, M.: nhd. Spürhund, kleiner Jagdhund zum Aufspüren und Aufscheuchen kleineren Wildes

spürhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Spürhunden -- mit Spürhunden jagen, mhd. birsieren, sw. V.: nhd. »pirschen«, jagen, mit Spürhunden jagen

spürhunderei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spürhündin, ahd. leitzōha 1, sw. F. (n): nhd. Leithündin, Spürhündin

spurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spurig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spürig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spürjagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spürkel, nhd.: nhd. ; L.: DW

spürkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurkupfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spürlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spurlos -- spurlos machen, mhd. verleisen, ferleisen*, sw. V.: nhd. spurlos machen

spurlos, ae. or-weg, Adv.: nhd. weglos, spurlos

spurlos, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spürlust, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürmensch, nhd.: nhd. ; L.: DW

spurmesser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW

spurnagel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spürnase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürnasig, mhd. nasewīse, Adj.: nhd. »naseweis«, mit feinem Geruch begabt, spürnasig, vorschnell urteilend, besserwisserisch

spürnäsig, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spürohr, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spurpferd, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spurplatte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurre, nhd.: nhd. ; L.: DW

spurritt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürsam, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

spurschnee, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spürschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Spürsinn, ahd. antlougnī* 2, antlougnīn*, st. F. (ī): nhd. Scharfsinn, Klugheit, Spürsinn

spürsinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurtfuhre, nhd.: nhd. ; L.: DW

spürthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Spürung, mnd. sp˙ ringe***, F.: nhd. Spürung

spurung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spürungsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

spurweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

Spurweite -- Spurweite eines Wagens, mhd. wagenleise, st. F., sw. F.: nhd. »Wagenleise«, Wagengleis, Spurweite eines Wagens, Wagenspur

spurweite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spurwiesel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

spürzeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spürzen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

spürzicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

sput, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sputen -- sich sputen, idg. *ken- (4), V.: nhd. sich mühen, streben, sich sputen

sputen -- sich sputen, ae. fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben; ge-fȳs-an, sw. V. (1): nhd. fortsenden, antreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen, verbannen, eilen, sich sputen, streben

sputen -- sich sputen, mhd. vürderen, vürdern, vurderen, vüdern, vudern, vuodern, fürdern*, fudern*, fuodern*, füdern*, sw. V.: nhd. fördern, unterstützen, helfen, verhelfen, vorwärts bringen, helfend tätig sein (V.), befördern, weiterbringen, beschleunigen, bewirken, veranlassen, bevorzugen, bringen in, bringen zu, treiben aus, treiben zu, sich sputen, eilen, vorwärts kommen

sputen -- sich sputen, mnd. spōden (1), spoeden, sp˙ den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

sputen, ahd. gispuoten* 2, sw. V. (1a): nhd. »sputen«, gelingen lassen, eilen; *spuoten?, sw. V. (1a): nhd. »sputen«, beschleunigen

sputen, mnd. spōden (1), spoeden, sp˙ den*, sw. V.: nhd. »sputen«, beeilen, eilig entsenden, zur Eile mahnen, antreiben, vorantreiben, beschleunigen, fördern, sich sputen, schnell aufbrechen, sich rasch fort machen, entschlossen abwenden von, schnell machen, sich bemühen, bestrebt sein (V.)

sputen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

sputig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spütig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

spütze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

spützen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

squadron, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

sra, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

sraubpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Sriftsfräulein, stift(s)fräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Sriftshütte, stift(s)hütte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

s-Rune, germ. *sōwilō, *sōwulō, st. F. (ō): nhd. Sonne, s-Rune

s-Rune, got. sugil, N.?, (Krause, Handbuch des Gotischen 46,a, 48): nhd. Sonne, s-Rune

st, nhd., Interj.: nhd. ; L.: DW

St. -- Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, mnd. rādesman, rātsman, M.: nhd. »Ratsmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt); rātman, rātsman, ratmans, rētman, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Richter (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Vorsteher (Bedeutung örtlich beschränkt [friesische Landesteile und Dithmarschen]), Mensch mit beratender Funktion in einem Gremium bzw. einer Institution, Beirat des Ältermannes im St. Peterhof, Mitglied einer beratenden Versammlung mit Entscheidungsbefugnis, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Mitglied einer institutionell gebundenen beratenden Versammlung mit administrativer legislativer und gegebenenfalls judikativer Kompetenz, Ratsherr, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt (besonders einer Hansestadt)

St. -- Berg mit einem Kloster St. Michael, mnd. michaelesberch*, michaelisberch, M.: nhd. »Michaelsberg«, Berg mit einem Kloster St. Michael

St. -- eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof, mnd. ? rapate, F.: nhd. Klappbank oder Schlafbank?, eine Räumlichkeit im Nowgoroder St. Peterhof?

staar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarartig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staarauge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staaräugig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staarbeide, nhd.: nhd. ; L.: DW

staarblind, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staarblindheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarblindigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarbrille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarenachat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarenfang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarenfeder, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarenfleisch, nhd.: nhd. ; L.: DW

staarenherd, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarenhöhle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarenkasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarenkobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarennest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staarenreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staarenschieszen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staarenstörer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarenstrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarenvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staarfell, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staarhäher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarhammel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarhaut, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarinhaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarkübel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarl, subst., nhd.: nhd. ; L.: DW

staarlanzette, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarlinse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarmatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarmesser, nhd.: nhd. ; L.: DW

staarmeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarnadel, nhd.: nhd. ; L.: DW

staaroperation, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staarstechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staarstecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staarstechzimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staarweise, nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

staarwirken, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Staat -- Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche, mnd. refōrmātie, refōrmacie, reformacie, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche; refōrmatiōn, F.: nhd. »Reformation«, Rückformung, Instandsetzung, Ausbesserung, Verbesserung, Revision, Erneuerung und Verbesserung des Regelwerks in geistlichen Einrichtungen, Besserung der Gebrechen in Staat und Kirche

Staat -- Staat eines Fürsten, mnd. vörstedōm, vorstedōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang; vörstendōm, vorstendōm, N., M., F.: nhd. Amt des Fürsten, Würde des Fürsten, fürstliche Herrschaft, fürstliche Gewalt, fürstliche Obrigkeit, Fürstentum, Herrschaftsgebiet, Machtgebiet, Staat eines Fürsten, erste Stelle, Vorrang

Staat, ae. cyn-e-wī-s-e, sw. F. (n): nhd. Staat, Gemeinwesen; we-r-þéo-d, st. F. (ō): nhd. Leute, Volk, Staat, Menschen

Staat, ahd. ? frōnoding* 1, st. N. (a): nhd. Gemeinwesen, Staatswesen, Republik?, Staat?; kunirīhhi* 2, kunirīchi*, st. N. (ja): nhd. Königreich, Herrschaft, Staat

Staat, mhd. ? vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme

Staat, mhd. stāt, st. M.: nhd. »Staat«

Staat, mnd. stāt* (2)**, M.: nhd. »Staat«

staat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staat-, nhd.: nhd. ; L.: DW

staatbaustein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäätchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatdrechsler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staaten-, nhd.: nhd. ; L.: DW

staatenähnlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatenbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatenbeschreibung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatenbibel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatenbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatenbrass, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatenbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatenbündisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatenbündnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatenfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatengebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatengeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatengesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatengewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatengründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatenkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatenleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatenlehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenlehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenlehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatenmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatenrechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenstifter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenstille, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatensympathie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenverbündung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatenverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatenversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenvielheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenvorbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatenwanderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatenzersplitterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staates -- Vertreter des Staates, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung
staatisch, mnd. stātisch, Adj.: nhd. »staatisch«
staatisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
stäätlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatlich, ahd. frōno 49, Adj.: nhd. dem Herrn gehörig, herrlich, heilig, des Herrn, königlich, öffentlich, staatlich
-- staatlich festgelegte Gewichtseinheit: ahd. frōnowāga* 1, st. F. (ō): nhd. Waage, öffentliches Gewicht, Gewichtsmaßstab, staatlich festgelegte Gewichtseinheit
staatlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatliche -- eine staatliche Verwaltungseinheit, mnd. prōvincie, prōvintie, prōvinz*, prouintz, sw. F.: nhd. Provinz eines Landes, eine staatliche Verwaltungseinheit, Landesbezirk, Gau, kirchliche Verwaltungseinheit, Diözese eines Bischofs bzw. Erzbischofs, Gebiet des Meisters eines Mönchsordens, Ordensprovinz
staatliche -- staatliche Gewalt, ahd. giwalt* 210, st. M. (a), st. F. (i): nhd. Gewalt, Macht, Herrschaft, Gewaltherrschaft, Machtstellung, Machtvollkommenheit, staatliche Gewalt, Obrigkeit, Herrschaftsgebiet, Verfügung, Möglichkeit, Recht, Freiheit, Freiheit des Handelns, Herr
staatlichen -- der staatlichen Gewalt übergeben, ahd. frōnen* 7, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, der staatlichen Gewalt übergeben
staatlichen -- Vertreter der staatlichen Verwaltung, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung
staatlos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatmachen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatmacher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staats-, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsabgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsabsicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsaction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsadreszbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsallmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsalmanach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsalterthümer, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsangehörig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsangehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsanstalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsanstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsanwaltschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsanweisung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsanzeiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsarchivar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsarzneikunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsaufseher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsausdruck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsausgabe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbankerott, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbaukunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbaum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbeamter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbeamtin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbeben, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsbedarf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbedienung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbedürfnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsbeförderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbeitrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbemäntelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsberater, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbeschädiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbeschlusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbeste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbetrieb, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbetrug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbewegung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbewusztsein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbilanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsblutsauger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsbund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbündlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsbürgerlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsbürgerrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsbürgerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsbürgerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsbürgerzeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsdeckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdemokrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdeutsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsdichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsdiebstahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdienerschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsdienerthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsdokument, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatseifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatseigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Staatseigentum -- zum Staatseigentum machen, ahd. gifrōnen* 4, sw. V. (1a): nhd. beschlagnahmen, einziehen, verstaatlichen, konfiszieren, zum Staatseigentum machen
staatseinheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatseinkommen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Staatseinkünfte, ahd. frōnozins* 1, st. M. (a?, i?): nhd. »Herrenzins«, Abgabe, Steuer (F.), öffentliche Abgabe, Staatseinkünfte; kuninggelt* 1, st. N. (a): nhd. »Königsgeld«, Steuer (F.), Staatseinkünfte
staatseinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatseinrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatseinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatseinzug, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatseisenbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsengel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsentwurf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsereignis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatserfahren, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatserfahrenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatserhaltend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
staatserschütterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatserziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsessen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatseuter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsexamen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsfabrik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsfach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsfalte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsfehler, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsfeind, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsfeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsfelinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsfiction, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsfieber, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsfinte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsflagge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsfluch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsform, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsforst, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsfreund, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsfreundlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsfund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsganzes, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgebilde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgebrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgebühr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgedanke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgefahr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgefährlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsgefährlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgefangener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgeflecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgefolge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgefüge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgefühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgegenstand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgeheimnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgeheimschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgeist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatsgelder, ahd. frōnogelt* 5, st. N. (a): nhd. Fiskus, Staatskasse, Staatsgelder; frōnoskaz* 2, frōnoscaz*, st. M. (a): nhd. Staatskasse, Staatsschatz, Staatsgelder
staatsgelder, nhd.: nhd. ; L.: DW
Staatsgeldern -- Veruntreuung von Staatsgeldern, ahd. skazdiuba* 1, scazdiuba, st. F. (jō): nhd. »Diebstahl«, Veruntreuung öffentlicher Gelder, Veruntreuung von Staatsgeldern
staatsgelehrsamkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgelehrter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgemach, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgemeine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgepränge, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgeschäftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsgeschäftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgesetzgebung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgesinnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staatsgewalt -- Vertreter der Staatsgewalt, mnd. fiscāl, M.: nhd. Vertreter des Staates, Vertreter der Staatsgewalt, Vertreter der staatlichen Verwaltung
staatsgewalt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgewalthaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatsgewand -- roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, mnd. pellel, pellele, Sb.: nhd. edler Stoff, kostbarer Stoff, roter Seidenstoff, Kleidungsstück aus edlem Stoff, roter Seidenstoff für Staatsgewand oder Kirchengewand, edles Tuch zum gottesdienstlichen Gebrauch (Bedeutung örtlich beschränkt), Bahrtuch bei Leichenbegängnissen (Bedeutung örtlich beschränkt)
staatsgewand, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgewässer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgewebe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgewinn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgewissen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsgläubiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgleichgewicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsglied, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsglimpf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatsgott, ahd. liutgot* 1, st. M. (a): nhd. »Leutgott«, Volksgott, Staatsgott
staatsgrab, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgrammatik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgriff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgroll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgrösze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsgrübler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgrüblerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgrundgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsgrundsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatshandbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatshandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatshandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatshauptstadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshaushalt, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatshaushälter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatshaushaltsgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatshaushaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsheirat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsherrlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsherrscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatshexe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshilfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshimmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatshof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatshose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staatshülfe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshure, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatshut, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsinquisition, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsinquisitor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsinteresse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskabinet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatskalender, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskanzler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatskarosse, mnd. ? hofwāgen, M.: nhd. für den Gebrauch des herzoglichen Hofes bestimmter Wagen (M.), Staatskarosse?
staatskarosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskarren, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatskasse, ahd. frōnogelt* 5, st. N. (a): nhd. Fiskus, Staatskasse, Staatsgelder; frōnohof 7, st. M. (a): nhd. Herrenhof, Fronhof, Fiskus, Staatskasse, öffentliche Abgabe?; frōnoskaz* 2, frōnoscaz*, st. M. (a): nhd. Staatskasse, Staatsschatz, Staatsgelder
-- zur Staatskasse gehörig: ahd. fiskilīh* 1, fiscilīh, Adj.: nhd. »fiskalisch«, königlich, zum Fiskus gehörig, zur Staatskasse gehörig
Staatskasse, mhd. vrōnegelt, frōnegelt*, N.: nhd. »Frongeld«, Staatskasse
staatskasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskatechismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskerl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatskirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskirchentum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatskirschentorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staatskleid, ahd. gotawebbi* 41, st. N. (ja): nhd. Purpur, Seide, Leinen, Prunkgewebe, Staatskleid, kostbarer Stoff, feines Gewebe, Damast, Tunika, Rundrock
Staatskleid, mnd. hofklēt, hofkleit, N.: nhd. Hofkleid, Staatskleid
staatskleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatskleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsklugheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsklügler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsklügling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskniff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskontrole, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskosten, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatskraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskrankheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskredit, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskult, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatskunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskünstelei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatskünstler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatskutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsländerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslast, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslauf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatslaufbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslaune, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatslehre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatslehrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsleib, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsleiden, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsleihhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsleiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsleiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsleitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslenker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsleuchter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsleute, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatslexicon, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsliebe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslist, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslistig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsliverei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslosung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatslotto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatslustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsmacht, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsmagazin, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsmahlzeit, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsmännisch, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
Staatsmantel, ahd. gotawebbirok* 1, gotawebbiroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Staatsrock«, Prunkkleid, Purpurmantel, Staatsmantel
Staatsmantel, mnd. stalrok, M.: nhd. Staatsmantel
staatsmantel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsmaschine, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsmasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsmaxime, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsmeer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsminister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsmiszbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsmitbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsmittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsmoral, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsmütze, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsnaht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsnatur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsneuigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsnutzen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsoberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsökonomie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsopfer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsordner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsorganismus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatspächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatspapier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsperson, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsperücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspest, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspfandhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatspfiff, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatspflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspfründe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspfuscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsplatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatspolitik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsprophet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsprüfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatspuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsquacksalber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsrang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrank, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatsrat, mhd. senāt (1), st. M.: nhd. Senat, Staatsrat
staatsrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrätlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatsraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsrechtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrechtlich, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW
staatsrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsregel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsreichtum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsreligion, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsrettend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW
staatsretter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrettung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsrevier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsrevolution, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatsrock, ahd. gotawebbirok* 1, gotawebbiroc*, st. M. (a?, i?): nhd. »Staatsrock«, Prunkkleid, Purpurmantel, Staatsmantel
staatsrock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsroman, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsrücksicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsruder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsrumor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatssache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatssäckel, mhd. houbetbalc 1, st. M.: nhd. »Hauptbalg«, Staatssäckel, Hauptkasse
staatssäckel, nhd.: nhd. ; L.: DW
staatsschabracke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Staatsschatz, ahd. frōnoskaz* 2, frōnoscaz*, st. M. (a): nhd. Staatskasse, Staatsschatz, Staatsgelder
staatsschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsschicksal, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsschiff, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsschmuck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsschuldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsseele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssekretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatssicherheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatssitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssorge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssparbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsspruch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsstelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsstellung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsstreich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Staatsstube, mnd. pīsel, pisel, pyßel, pytzel, pēsel, M.: nhd. »Pesel«, Schlot, Schornstein, Kachelofen?, ein heizbares Gemach, große Stube, Staatsstube
staatsstube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatssüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatssystem, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsthätigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatstheater, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsthorheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsthümlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
staatstreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
staatsübel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
staatsumkehrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
staatsumschaffend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

staatsumschaffung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsumwälzend, nhd., Part.: nhd. ; L.: DW

staatsumwälzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsunruhe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsurkunde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsursache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsveränderung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverband, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverbesserung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverbrechen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsverbrecher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverdienst, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsverein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsvergehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsverhältnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsverhandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverkehr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsvermögen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsverrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverräter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsversammlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverschwörung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsversorgung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverständig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatsvertrag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverwalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverwaltung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverwandlung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsverweser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatsverwirrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsvisite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsvolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsvorfallenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatsvortheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswagen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswams, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswappen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatsweib, nhd.: nhd. ; L.: DW

staatsweise, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatsweisheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatswelt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatswert, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Staatswesen, ahd. frōnoding* 1, st. N. (a): nhd. Gemeinwesen, Staatswesen, Republik?, Staat?

staatswesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatswichtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatswidrig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatswirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswirtschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatswirtschafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswirtschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatswissenschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatswissenschaftlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

staatswitz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Staatswohl, ahd. frōnogiwonaheit* 1, st. F. (i): nhd. Brauch, öffentlicher Brauch, Gemeinbrauch, Staatswohl

staatswohl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatswohlfahrt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatswohlthäter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatswort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatswunder, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatswürde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatszeitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatszeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatszimmer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staatszugehörigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staatszusammenhang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staatszweck, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stab -- dünner zugespitzter Stab, mnd. spīle, F.: nhd. »Speiler«, dünner zugespitzter Stab, Stange, Stock, Stock zum Aufhängen von Fleisch oder Würste oder Fisch, Verschlussholz für Tonnen (F.) (1), Stange um Abteilungen in Bienenstöcken zu machen

Stab -- hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird, mnd. rocke (1), M.: nhd. »Rocken« (M.), Spinnrocken, hölzerner Stab um den das zu spinnende Material gewickelt wird

Stab -- hölzerner Stab, mnd. prik, M.: nhd. hölzerner Stab, Stange, Stiel eines Arbeitswerkzeugs

Stab -- Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe, mnd. quadrant (2), M.: nhd. Quadrant, Instrument mit schwenkbarem Stab und Visiereinrichtung zur Bestimmung der Gestirnshöhe

Stab -- langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, mnd. propholt, N.: nhd. langer Stab zum Einbringen der Ladung in den Lauf der Feuerwaffe, Ladestock

Stab -- Mann der einen Stab oder einen Stock trägt, mnd. rebbendrēgære*, rebbendreggære*, rebbendregger, M.: nhd. »Rebenträger«, Mann der einen Stab oder einen Stock trägt

Stab -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges, mnd. plōchhouwel*, plōchhouwele, N.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges

Stab -- metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchstāke, sw. M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten; plōchst· kære*, plōchst· ker, plogstöcker, plōchstōker, M.: nhd. metallbeschlagener oder ganzmetallener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Stab -- metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten, mnd. plōchtrampe, F.: nhd. metallbeschlagener Stab zur Reinigung der bodengängigen Teile des Pfluges von Erde und Pflanzenresten

Stab -- Schlag bzw. Hieb mit einem Stab, mnd. stafslach, M.: nhd. »Stabschlag«, Schlag bzw. Hieb mit einem Stab

Stab -- spitz zulaufender Stab, mnd. pēgele, Sb.: nhd. spitz zulaufender Stab, Kegel?

Stab -- spitzer Stab, mnd. prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; prēkelstaf, M.: nhd. spitzer Stab

Stab -- spitzer Stab, mnd. sticke (1), sticken, M.: nhd. Stecken (M.), spitzer Stab, spitzer Stock, Zweig, Gestrüpp, Schreibgriffel, eiserne Stange, Nadel, Stocher, Wachsstock (Bedeutung örtlich beschränkt), in die Erde geschlagener Pfahl, Säule, Pranger, Zielpflock, Zielstange, Scheibenstift, Ziel, Ende, Punkt, Zünglein in der Waage (M.), ein Maß für Zeug (Elle?)

Stab -- Stab als Symbol geistlicher Gewalt, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stab -- Stab auf den die Lunte gesteckt wird, mnd. luntenstok, M.: nhd. »Luntenstock«, Stab auf den die Lunte gesteckt wird

Stab -- Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden, mnd. rup (1), Sb.: nhd. Rupfe, Stab auf den Garnspindeln gesteckt werden

Stab -- Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stab -- Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben, mnd. wīnstāvel*, mnd.?, M.: nhd. »Weinstab«, Stab bzw. Pfahl zum Anbinden der Weinreben

Stab -- Stab des Abts, mhd. abbetstap, st. F.: nhd. Abtsstab, Stab des Abts

Stab -- Stab mit kalendarischen Angaben, mnd. rīmstok, M.: nhd. Stab mit kalendarischen Angaben

Stab -- Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen, mnd. ? tēkelrōde, teikelrōde, F.: nhd. Anzeigestab, Stab um den Wasserstand in einem Brunnen anzuzeigen?

Stab -- Stab zum Losen, mnd. stok, stock, M.: nhd. Stock, Wanderstock, Gehstock, Stecken (M.) des Hirten, Stab zum Losen, Kerbstock, Streichbrett, Weinstock, Baumstumpf, Wurzelstock, junger Stamm, junger Baum, Stamm einer Staude, Schößling, Ast, rohes Holz, Stange, Pfahl, Geräteteil, Sprosse einer Leiter (F.) (Bedeutung örtlich beschränkt), Schaft, Fackelstock, Schaft des Pfeiles, rundes oder flaches Holz zum Glattstreichen der Butter, Stock zum Rühren, Maßstock des Leinwandmessers (M.), Stange zum Aufreihen der Felle, Gerte als Züchtigungsmittel, Vorderpflock des Wagens, in die Erde gesteckter Stock als Stütze für Pflanzen, Pflock als Grenzzeichen?, Marterpfahl (Bedeutung örtlich beschränkt), Galgen (Bedeutung örtlich beschränkt), Ständer, Pfosten im Fachwerk, Brunnenstock, Röhrenbrunnen, Pumpe, Münzstock (Bedeutung örtlich beschränkt), Bienenstock, Opferstock, Almosenstock, schwerer Behälter zur Aufbewahrung von Geld sowie Urkunden, Heiligenstock, Sockel für ein Heiligenbild, Totenstock, Sarg, Gefangenenstock, Schließblock, Gefängnis, von Holz aufgerichtetes Ständerwerksgebäude, ein Maß Gerste oder Malz (= drei Wispel), Elle

Stab -- vorn mit einer Spitze versehener Stab, mnd. pēkstaf, mnd.,M.: nhd. vorn mit einer Spitze versehener Stab, Langspieß, Pike

Stab -- zugespitzer Stab, mnd. pīl (1), piil, phil, piell, pīle, M.: nhd. Pfeil, Pfeilspitze, zugespitzer Stab, größeres Wurfgeschoss, Wurfspieß, Geschoss das vom Bogen bzw. von der Armbrust bzw. von der Feuerwaffe abgefeuert wird, Bolzen, Art Nägel, treffende Äußerung, Anspielung, Unruhestiftung

Stab als Abzeichen der gewählten Aufseher (Pl.) bei den Gesellenversammlungen in Bergen, mnd. reckenstok, M.: nhd. Stab als Abzeichen der gewählten Aufseher (Pl.) bei den Gesellenversammlungen in Bergen

Stab, idg. *bak-, Sb., V.: nhd. Stab, stechen?, stoßen?, schlagen?; ? *dumb-, Sb.: nhd. Schwanz, Stab?

Stab, germ. *gaisala-, *gaisalaz, *gaisila-, *gaisilaz, st. M. (a): nhd. Stab, Peitsche, Geißel; *gaiza-, *gaizaz, st. M. (a): nhd. Spieß (M.) (1), Stab, Speer, Ger; *ganda-, *gandaz, st. M. (a): nhd. Stecken (M.), Stock, Stab; *gazda- (2), *gazdaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Stecken (M.), Stab, Rute, Gerte; *gazdi-, *gazdiz, Sb.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig, Stecken (M.); *hrungō, st. F. (ō): nhd. Stab, Runge; *krukjō, st. F. (ō): nhd. Stab, Krücke; *spīlō-, *spīlōn, sw. F. (n): nhd. Speiler, Stab; *staba-, *stabaz, st. M. (a): nhd. Stab; *stabi-, *stabiz, st. M. (i): nhd. Stab; *stabna-, *stabnaz, st. M. (a): nhd. Stab, Steven

Stab, got. *gan-d-s?, st. M. (a): nhd. Stock, Stab, Zauber?; hru-gg-a* 1, st. F. (ō): nhd. Stab, Rute; *sta-f-s 3, st. M. (i), (Krause, Handbuch des Gotischen 131,1): nhd. Element, Stab, Buchstabe; wa-l-u-s* 1, st. M. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 134,1): nhd. Stab

Stab, an. gei-s-l, st. M. (a): nhd. Stab; gei-s-l-i, sw. M. (n): nhd. Stab, Strahl; ger-ð (4), st. F. (jō): nhd. Gerte, Stab; gīsl-i (2), sw. M. (n): nhd. Stab, Stock; kaf-l-i, sw. M. (n): nhd. runder Stock, Stab; kerl-ing, st. F. (ō): nhd. Weib, Stab, Binnenkiel, Fels; skap-t, st. N. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Griff; sneis, st. F. (ō): nhd. Stab, Speiler; s-pro-t-i, sw. M. (n): nhd. Zweig, Stab; sta-f-r, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Pfeiler, Formular, Buchstabe, Rune; ? *stel-p-a (1), sw. F. (n): nhd. Steifheit?, Stab?; tein-n, st. M. (a): nhd. Zweig, Stab; toll-ur-r, st. M. (a): nhd. Stock, Stab; þraf-n-i, sw. M. (n): nhd. Stock, Stab, Balken

-- runder Stab: an. vọl-r, val (3), st. M. (u): nhd. runder Stab

-- Stab mit kleinem Axtblatt: an. refð-i, st. N. (ja): nhd. Axt, Stab mit kleinem Axtblatt

-- Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten: an. hræl-l, st. M. (a): nhd. Webstab, Stab um die Fäden auf dem Webstuhl in der richtigen Lage zu halten

Stab, ae. ferel-e, sw. F. (n): nhd. Rute, Stab; gierd, geard (2), gird, gyrd, gerd, st. F. (jō): nhd. Gerte, Rute, Stab, Zweig; lorg, F., M.: nhd. Stange, Stab, Spindel, Weberbaum; *mā-d (1), *mo-d, st. M. (a): nhd. Stab, Stock; pīl-e, sw. F.

(n): nhd. Stab, Stock, Mörser; re-p-el, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Rute; sāg-ol, st. M. (a): nhd. Keule, Knittel, Stock, Stab, Stanze; sceaf-t (1), scaf-t, scæf-t, st. M. (a): nhd. Schaft, Stab, Stange, Speer; stæ-f, st. M. (a): nhd. Stab, Stock, Buchstabe, Schrift, Literatur, Wissenschaft; stėng, st. M. (i): nhd. Stange, Pfahl, Riegel, Stab, Knüttel; swing-el, st. F. (jō): nhd. Peitsche, Geißel, Rute, Stab, Schlag, Streich, Plage; swing-el-l-e, sw. F. (n): nhd. Peitsche, Geißel, Stab, Schlag, Streich, Plage; tān, st. M. (a): nhd. Zein, Zweig, Ast, Los, Stab; wal-a (2), wal-u, sw. M. (n): nhd. Stock, Stab

Stab, afries. *sta-f, st. M. (a?, i?): nhd. Stab; ste-f 17, st. M. (a): nhd. Stab, gestabter Eid; sto-k-k 12, sto-k, st. M. (a): nhd. Stock, Stab; *wal-u, Sb.: nhd. Stab, Stock

Stab, anfrk. sta-f* 2, afrk.?, awfrk.?, st. M. (a): nhd. Stab

Stab, as. bolt 3?, st. M. (a): nhd. Bolzen (M.), Stab; gard* (2) 1, gėrd*, st. F. (jō), st. M.? (a?): nhd. Gerte, Rute, Stab; gėrd-ia* 2, sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Stab; sta-f* 4?, st. M. (a): nhd. Stab; tên 1, st. M. (i): nhd. »Zain«, Stab

Stab, ahd. 3zein 27, st. M. (i): nhd. Zain, Zweig, Gerte, Stab, Pfeilschaft, Pfeil, Bolzen, Rohr, Schössling, Los?; ferla* 2, ferala*, sw. F. (n): nhd. Stab, Rute, Strafrute, Geißel, Bischofsstab, Krummstab; geisila 29, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Geißel, Peitsche, Stab, Rute, Gerte; gerta 44, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Gerte, Rute, Zweig, Ast, Schössling, Ranke, Reis (N.), Stange, Stock, Stab, Zepter, Strieme, Strafe, Strahl?; gīsil (1) 2?, lang., st. M. (a?): nhd. Pfeil, Schaft, Stab; kolb* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Knüppel; *rango, *hrango, lang., sw. M. (n): nhd. Stab; rōr 17, st. N. (a): nhd. Rohr, Schilfrohr, Rohrfeder, Stab; rōra 46, st. F. (jō), sw. F. (n): nhd. Rohr, Schilfrohr, Stab, Röhre; ruota 12, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Rute, Stab, Latte, Messlatte, Stange; stab (1) 31, st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Stock, Stange, Keule, Barren, Strich; stafa* (2) 3 und häufiger?, lat.-ahd.?, F.: nhd. Stab, Aufruhr; stanga 62, st. F. (ō), sw. F. (n): nhd. Stange, Stock, Spieß, Stab, Wurfspieß, Balken?, Riegel?; *stek, lang., st. M. (a?, i?): nhd. Stab, Pflock; stengil 8, stingil, st. M. (a): nhd. Stängel, Stengel, Stab, Stiel, Sprössling; torso 12, sw. M. (n): nhd. Stengel, Stab, Pflanzenstengel, Thyrsusstab

-- gedrehter Stab: ahd. ? ramastekko* 2, ramastecko*, sw. M. (n)?: nhd. Geflecht aus Ruten?, gedrehter Stab?

-- geflügelter Stab: ahd. flugigerta* 2, st. F. (jō): nhd. »Fluggerte«, Flügelstab, geflügelter Stab

-- Stab mit einziehbarem spitzem Eisen: ahd. swertstab* 2, st. M. (a?, i?): nhd. »Schwertstab«, Dolch, Stab mit einziehbarem spitzem Eisen, Pike

Stab, mhd. geisel, geissel, gasel, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Rute, Geißel, Peitsche, Landplage, Heimsuchung; gerte (1), gerthe, st. F., sw. F.: nhd. »Gerte«, Rute, Zweig, Stab, Messrute, Ackermaß

Stab, mhd. purdūn, burdūn, st. M.: nhd. Dolch, Stichdegen, Stab, Pilgerstab; ruote, ruode, rūte, rūde, rüete, rōte, st. F., sw. F.: nhd. Stab, Stange, Rute, Gerte, Zweig, Reis (N.), Zuchtrute, Zauberrute, Zauberstab, Wünschelrute, männliches Glied, Bischofsstab, Ruderstange, Messstange, Rute als Längenmaß, Rute als Flächenmaß

-- leitender Stab: mhd. leitestap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer; leitstap, st. M.: nhd. »Leitstab«, leitender Stab, Wanderstab, Stütze, Führer

-- Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde: mhd. riutel 3 und häufiger?, rütel, st. F.: nhd. »Reutel«, Pflugreute, Stab zum Beseitigen der am Pflugbrett hängenden Erde

-- Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett: mhd. riutelstab*, riutelstap, st. M.: nhd. Pflugrute, Stab zur Beseitigung der Erde am Pflugbrett

Stab, mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab; stecke (1), sw. M.: nhd. Stecken (M.), Knüttel, Stab, Stock, Pfahl, Knüppel, Krüppel, Pflock; stoc, st. M.: nhd. Stock, Pfahl, Knüttel, Stab, Grenzpfahl, Baumstamm, Baumstumpf, Holzklotz, Weinstock, Opferstock, Sockel, Brunnenstock, Ambossstock, Almosenstock, Bienenstock, Fußbank, Götze, Gefangenenblock, Gefängnis, Recht in den Stock zu setzen, Mauerstock, Stockwerk, Salzstock, Teil der Geschützausrüstung, Zahnstumpf, Zahnstorren

-- Stab des Kreuzes: mhd. stap, staf, st. M.: nhd. Stab, Stock, Stütze, Krummstab, Bischofsstab, Steckenpferd, Pilgerstab, Gesandtenstab, Hofbeamtenstab, Richterstab, Stab des Kreuzes, Kreuz, Maßstab

Stab, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

-- Stab zum Zeichengeben: mhd. zeichenruote, st. F.: nhd. »Zeichenrute«, Zauberstab, Stab zum Zeichengeben

Stab, mnd. ? stāvel (1), Sb.: nhd. Stab?

Stab, mnd. bastūn, M.: nhd. Stab, Krummstab; ? d· l, N.: nhd. Stab?, Stange?

-- aufrechtstehender Stab im Treppengeländer: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- gedrehter Stab: mnd. docke (1), F.: nhd. »Docke«, Puppe, Figur, Heiligenfigur, Spielpuppe, Spielfigur, Mädchen, Bündchen, Bündel von Garn, Bündel von Seide, gedrehter Stab, Säule, Pfosten, Pfahl, Treppengeländer, Zapfen (M.), Seitenholz des Gestühls, Bankwange, aufrechtstehender Stab im Treppengeländer, Stecher der Orgel, junge Sau

-- Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen: mnd. afstrīken, st. V.: nhd. abstreichen, Haare mit einem Stab von den Fellen abstreichen, rauben

Stab, mnd. gērde (1), F.: nhd. Gerte, Rute, Stab, Landmaß, Unterteil des Ackers, Längenmaß für Tuch (Bedeutung Fremdwort in mnd. Form); kolumne, columpne, kalumne, calumpne, F.: nhd. Säule (F.) (1), Stab, Zepter, Kolumne, Seitenspalte eines Buches

-- Heischeumgang mit einem Stab: mnd. klüppelümmeganc, M.: nhd. Heischeumgang mit einem Stab

-- Kerbe in einem Stab: mnd. kerne, karne, F.: nhd. Krinne, Einschnitt, Kerbe, Kerbe in einem Stab, Kerbstock, Kerbholz

-- Stab den man zum Kleimen braucht: mnd. kleimstāke, klēmstāke, klemstake, F.: nhd. Stange bzw. Latte die zur Ausfüllung des Fachwerks bzw. als Unterlage für den Lehmbewurf dient, Stange die man zum Kleimen braucht, Stab den man zum Kleimen braucht

Stab, mnd. rēbe, rebbe, F.: nhd. Rebe, Weinrebe, Weinstock, Stock einer rankenden Pflanze, Stock, Stab; rōde (2), roede, rode, roide, roude, rote, rōte, rōhe, rūde, rūte, F.: nhd. Schößling, Spross, abgeschnittener Zweig, Gerte, Rute, Zuchtrute, Strafe, Bündel aus Gerten, Stock, Stab, Herrschaftsabzeichen, Pfahl, Pfosten, längliches Bauteil, Eisenstange, Stange zum Recken von Tuchen, Maß, Messstab, Längenmaß (20 Fuß), Flächenmaß, Hohlmaß, Gerät zum Fischfang, Angel, Pflugsterz, Wurfarm eines Geschützes, Windmühlenflügel

Stab, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stab, mnd. stecke (2), M.: nhd. Stecken (M.), Schaufel, Stab

Stab, mnd. stik (1), M.: nhd. Stock, Stab

Stab, mnd. tēn (1), mnd.?, M.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Barren (in der Münze), Eisenstange zum Nagelschmieden, hölzerner Pfeilschaft

Stab, mnd. tēne (2), mnd.?, F.: nhd. »Zain«, Gerte, Stab, Metallstab, Korb?

stab, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabachse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabbalken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stabblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabbrechen, mhd. abebrechen (2), sw. V.: nhd. abbrechen, niederreißen, Abbruch tun, verkürzen, rauben, verleumden, stabbrechen, abpflücken, abreißen, abrupfen

stabbrechung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stäbchen -- Hering durch Stäbchen getrennt verpacken, mnd. vörspīlen*, vorspīlen, sw. V.: nhd. Hering durch Stäbchen getrennt verpacken

Stäbchen -- Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat, mnd. r· reken, N.: nhd. Röhrchen, Stäbchen als aufgenähter Kleiderzierrat

Stäbchen -- Stäbchen mit dem eine Spange geschlossen wird, mnd. ? spangentouwe, spangentau, N.?: nhd. Stäbchen mit dem eine Spange geschlossen wird?

Stäbchen -- Stäbchen zum Reinigen der Ohren, mnd. ? ōrespōn*, ōrspōn, ōrspoyn, M.: nhd. »Ohrspan«, Stäbchen zum Reinigen der Ohren?

Stäbchen zur Trennung der Lagen (in Heringsfässern) legen, mnd. spīlen, sw. V.: nhd. Stäbchen zur Trennung der Lagen (in Heringsfässern) legen, auseinander sperren?, aufsperren?, spreizen?

Stäbchen, as. sta-v-ik-līn* 1?, sta-ƀ-ik-līn*, st. N. (a): nhd. Stäblein, Stäbchen

Stäbchen, ahd. britelīn* 3, britelī*, bretilīn*, bretilī*, st. N. (a): nhd. »Brettlein«, Stäbchen, Strich, Opferschale; stabiklīn* 1, stabiclīn*, st. N. (a): nhd. Stäblein, Stäbchen; stengila 2, stingila*, st. F. (ō)?, sw. F. (n)?: nhd. Stäbchen

-- Stäbchen des Zitherspielers: ahd. 9zitarpfin* 17, zitarphin*, ziterfin, st. M. (a?, i?), st. N. (a): nhd. Stäbchen des Zitherspielers, Plektron

Stäbchen, mhd. stebel, st. N.: nhd. Stäbchen, Stöckchen; stebelīn, st. N.: nhd. Stäbchen, Stäblein, Stöckchen

Stäbchen, mhd. zein, st. M., st. N.: nhd. Zain, Rute, Gerte, Reis (N.), Rohr, Zweig, Stäbchen, Stab, männliches Glied, Pfeilschaft, Pfeil, Strahl, Strahlenschein, Metallstäbchen, Metallspange, Schiebe, Spange

Stäbchen, mnd. spōn (1), spo̊n, spoen, spoyn, spůn, M., F.?: nhd. Span, Abfall bei der Holzarbeit, zu einem bestimmten Zweck geschnitzter Span, Mittel zum Klären von Bier, Stäbchen, mit Zeichen versehenes Los, dünne Stange, Leiste (F.), Holzschindel, schmales Holz, Brettchen, Spatelchen, dünne Scheibe Holz wie sie beim Holzhauen abfällt, platter Löffel, etwas Nichtiges

stäbchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabdegen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stäbe -- in Stäbe schlagen, ahd. 3zeinen* (2) 6, sw. V. (1a): nhd. zainen, Draht schmieden, in Blättchen schlagen, in Stäbe schlagen, in Streifen schneiden

Stäbe -- Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, mnd. stāken, stacken, staicken, sw. V.: nhd. Stangen setzen, Palisaden setzen, Pfähle rammen, Stäbe in eine Flechtwand einsetzen, Garben und Heu mit der Heugabel oder Korngabel aufladen oder abladen, Fächer des Gebälks füllen durch Einsetzen von Stabhölzern die mit Strohlehm umwickelt werden (Fachwerk), stochern, schüren, mit Schlägen bearbeiten, verbläuen, schlagen, stoßen, treiben, vertreiben, ins Gefängnis werfen, sich stechen, sich etwas in den Fuß treten (Pferd)

stabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäbeblock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabefinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabeingusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabeisen, mnd. dolle (2), dulle, F.: nhd. Dolle, Ruderdolle, Ruderpflock, Rudernagel, Rundeisen, Stabeisen; d· līsern*, d· līser, duliser, dōlīseren*, dōlīser, N.: nhd. Tolleisen, rundes Eisen um Wäsche zu fälteln, Stabeisen, Stangeneisen

-- Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten: mnd. dol (2), doll, Sb.: nhd. Stabeisen oder Stangeneisen für Hufeisen oder Ketten

Stabeisen, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stabeisen, mnd. stafīsern, stafīseren, N.: nhd. Stabeisen

stabeisen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stäbel, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabelerbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäbelherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabelicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabelle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäbelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stäbeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staben -- Eid staben, mnd. stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben -- Eid staben, mnd. stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

Stäben -- jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft, mnd. pēgelære, pēgeler, M.: nhd. jemand der mit spitzen kegelartigen Stäben schießt oder wirft

Stäben -- mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen, mnd. ? pēgelen (2), V.: nhd. mit spitzen kegelartigen Stäben werfen oder schießen?

Staben (N.), afries. sta-v-inge 8, sto-v-inge, st. F. (ō): nhd. Eidesformel, Staben (N.)

staben, afries. sta-v-ia 13, sto-v-ia, stou-w-ia, sw. V. (2): nhd. staben, einen Eid vorsprechen, einen Eid abnehmen

Staben, ahd. stabōd* 1, st. M. (a?, i?): nhd. Sprechen, Staben, Gerichtsverhandlung

staben, ahd. stabōn 1, sw. V. (2): nhd. staben, sprechen, sich vor Gericht verpflichten, rechtsverbindlich geloben

staben, mhd. staben, sw. V.: nhd. »staben«, erstarren, starr werden, versteifen, steif werden, sich steifen, mit Stab versehen (V.), anweisen, zuweisen, einweisen, übergeben (V.), den Eid vorsagen, den Eid abnehmen, die Eidesformel vorsprechen, lenken

staben, mnd. stēvelen (2), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben, mnd. stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben, mnd. stēven (5), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben, mnd. stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben, mnd. stēvenen (2), sw. V.: nhd. »staben«, Eid staben, staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben, mnd. stāvelen (2), stavelen, stāpelen, sāvelen, sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, Eid vorsprechen

staben, mnd. stāven (1), sw. V.: nhd. staben, Eid abnehmen, beeidigen, vereidigen, als eidliche Verpflichtung auferlegen, Eid vorsprechen, Eid buchstäblich bzw. wortwörtlich vorsagen den der Schwörende nachzusprechen hat

staben, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stabenackt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stabender -- den Eid Stabender, mnd. stēvelære* (1), stēveler, M.: nhd. den Eid Annehmender, den Eid Stabender

Stabender -- Eid Stabender, mnd. ētstāvære*, ētstāver, eitstāver, M.: nhd. Eid Stabender

Staber, afries. sta-v-ere 1, st. M. (ja): nhd. Staber, Eidstaber, Abnehmer des Eides

Staber, mhd. stebære, steber, steffer, st. M.: nhd. »Staber«, Eidesformel Vorsagender

Staber, mnd. stevære*, stevere, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender

Staber, mnd. stāvære* (2)**, M.: nhd. »Staber«, Eidstaber, den Eid feierlich Abnehmender

staber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staberbse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabergerinne, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staberl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

staberrad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

staberzeug, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stabes -- Schaft eines Stabes, mhd. stapschaft, st. M.: nhd. »Stabschaft«, Schaft eines Stabes

stabeuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabfeuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabförmig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stabfuszboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabgang, afries. ste-f-ga-ng 1, stef-go-ng, st. M. (a): nhd. Stabgang, gerichtliches Verfahren bei Notzucht; ste-f-ge-n-dz-a 2, sw. M. (n): nhd. Stabgang, Lahmheit

Stabgefäß, ahd. 5zeinfaz* 4, st. N. (a): nhd. »Stabgefäß«, Korb, geflochtener Korb

stabgeflecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabgehend, afries. ste-f-gê-n-d-e 1, Adj.: nhd. »stabgehend«, eines Stockes bedürfend; ste-f-ge-n-dz-e 2, Adj.: nhd. »stabgehend«, lahm, eines Stockes bedürfend

stabgemeinschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stabgestell zum Tragen auf dem Rücken (M.), mhd. ref 6 und häufiger?, st. N.: nhd. Stabgestell zum Tragen auf dem Rücken (M.), Reff (N.) (1), Traggestell

stabgold, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabhammer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabheftel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabhobel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabholz, mnd. bantstāke, bantstāken, M.: nhd. Bandstecken, Stabholz, biegsamer Stock, Stecken (M.) als Waffe, junge Birke, Reifenholz, Tonnenband

-- Stabholz zu Bogen: mnd. bōgenstaf, M.: nhd. »Bogenstab«, Bogenholz, Stabholz zu Bogen

Stabholz, mnd. staf, stāf, stef, M.: nhd. Stab, Stock, Ast, Zweig, Stab aus Holz oder Metall als Handelsware, Stabholz, Daubenholz, Stabeisen, Pfosten, Stütze, Stützstock, Blindenstock, Wanderstock, Pilgerstock, Bettelstab, Springstock, Steckenpferd, Hirtenstab, Bischofsstab, Fassdaube, Schaltstange, Ruderstange, Knüppel, Prügel, Stab als Symbol geistlicher Gewalt, Bischofsstab, Zepter, Oberherr, Herrscher

Stabholz, mnd. stalrēvel, N.: nhd. Stabholz, Staken (M.) für Stallwände

stabholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stäbig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stabil, ae. un-weal-t, Adj.: nhd. fest, stabil

stabil, mhd. stentlich, Adj.: nhd. stabil

stabil, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stabilieren, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

Stabilisierung -- vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes, mhd. buckelrīs, st. N.: nhd. Verzierung, Schildbeschlag, vom Schildbuckel ausgehende Metallbänder zur Stabilisierung des Schildes

stabilist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabilität, mnd. stēde (2), steede, stēte, F.: nhd. Stetigkeit, Stätigkeit, Festigkeit, Treue, Beistand, Rechtsgültigkeit, gefestigter Zustand, Stabilität

Stabilität, mnd. stēdichhēt*, stēdichēt, stēdicheit, steidicheit, F.: nhd. »Stetigkeit«, fester Grund, Festigkeit, Unverrückbarkeit, Beständigkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Stetigkeit, Überlegenheit, Dauer, Bestand, Ordnung, Sicherheit, Stabilität

Stabilität, mnd. stādichhēt*, stādichēt, stādicheit, F.: nhd. Stetigkeit, Festigkeit, fester Grund, Unverrückbarkeit, Rechtsbeständigkeit, Gültigkeit, Rechtsgarantie, feste Geltung, fester Wert, Standhaftigkeit, Beständigkeit, Treue, Unablässigkeit, Ausdauer, Überlegtheit, Dauer, Bestand, Ruhe, Ordnung, Stabilität

stabilität, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabilzucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabkarniesblei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabkehle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stabkerze, mhd. stapkerze, sw. F.: nhd. Stabkerze, Windlicht

Stabkerze, mnd. staflicht, stavelicht, stavelichte, N.: nhd. Stabkerze, Windlicht, Fackel

stabkerze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabkraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabkraut, mhd. stabekrūt 1, st. N., st. M.: nhd. »Stabkraut«, Eberreis

stabkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabkreuz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stablack, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stablahm, mnd. staflam, Adj.: nhd. »stablahm«, unfähig ohne Stock zu gehen seiend

stablehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stäblein, as. sta-v-ik-līn* 1?, sta-b-ik-līn*, st. N. (a): nhd. Stäblein, Stäbchen

Stäblein, ahd. stabiklīn* 1, stabiclīn*, st. N. (a): nhd. Stäblein, Stäbchen

Stäblein, mhd. stebelīn, st. N.: nhd. Stäbchen, Stäblein, Stöckchen

stäblein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stäbler, mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze

stäbler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäbleramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stäblermünze, mhd. stebelæremünze*, steblærmünze*, steblermünze, st. F.: nhd. »Stäblermünze«, Schweizer Münze

stäblermünze, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stäblerpfennig, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stäblich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stablicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stablos, mnd. staflōs (1), Adj.: nhd. stablos; staflōs (2), Adv.: nhd. stablos

stablos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stabmesser, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabmessung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabpendel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stabpfeffer, ahd. langpfeffar* 1, langpheffar*, ahd.?, st. M. (a?, i?): nhd. Stabpfeffer

Stabpfeffer, mhd. lancpfeffer 2, lancpheffer, st. M., st. N.: nhd. »Langpfeffer«, Stabpfeffer

stabrahmen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabrechnen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabrechtsgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabreise, mhd. stapreise, st. F.: nhd. »Stabreise«, Auszug innerhalb eines Gerichtsbezirks

stabreiszer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsagen, ahd. stabsagēn* 1, sw. V. (3): nhd. »stabsagen«, beeiden

stabsarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsbedienter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabschaft, mhd. stapschaft, st. M.: nhd. »Stabschaft«, Schaft eines Stabes

Stabschef, mnd. lantmarschalk, M.: nhd. oberster Diener des Heermeisters in Livland, Stabschef

stabscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stabschlag, afries. ste-f-slêk 4, st. M. (a?): nhd. »Stabschlag«, Stockschlag, Schlag mit dem Stock

Stabschlag, mnd. stafslach, M.: nhd. »Stabschlag«, Schlag bzw. Hieb mit einem Stab

stabschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabschlagen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabschläger, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stabschleuder, as. sta-f-slè-ng-èri* 2, st. M. (ja): nhd. »Stabschleuder«, Wurfmaschine

Stabschleuder, mnd. stafslenge, F.: nhd. Stabschleuder

Stabschlinge, mhd. stapslinge, sw. F.: nhd. »Stabschlinge«, Schleudermaschine

stabschlinge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabschrecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stabschwert, mhd. stabeswert, st. N.: nhd. »Stabschwert«, Dolch; stapswert, st. N.: nhd. »Stabschwert«, Stockdegen, Dolch

Stabschwert, mnd. stafswērt, stefswērt, N.: nhd. »Stabschwert«, Schwert, Dolch, Speer

stabschwert, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabscourier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsengerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabsfeldscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsfourier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsgeselle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabshauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabshinwerfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabshoboist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsilber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsingenieur, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabskapitän, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsordonnanz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabspannung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabspringen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabsquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabsrittmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabssekretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabsteif, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stabstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabstrompeter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabstruppen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stabswache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabszug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabthierchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stabtragend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stabtragender -- stabtragender Beamter, mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze

stabtragender -- stabtragender Diener, mhd. stebelære, stebeler, st. M.: nhd. »Stäbler«, Eidesformel Vorsagender, stabtragender Beamter, stabtragender Diener, Schweizer Münze

Stabträger, afries. wal-u-ber-a 6, wal-e-ber-a, wal-ber-a, sw. M. (n): nhd. Stabträger, Pilger

Stabträger, mhd. stebelmeister, st. M.: nhd. Stabträger

Stabträger, mnd. stafdrēgære*, stafdrēger, M.: nhd. »Stabträger«, Kirchenbedienter welcher der hohen Geistlichkeit das Amtszepter vorträgt, Bote im Dienste des Domkapitels

stabträger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stabträgerin, an. vǫl-v-a, sw. F. (n): nhd. Wahrsagerin, Stabträgerin

stabübung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabuler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabulier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabüll, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabwahrsagung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabwandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stabwurz (eine Pflanze), ahd. stabawurz* 29, stabdnwurz*, st. F. (i): nhd. Stabwurz (eine Pflanze), Eberreis, Diptam?

Stabwurz, ae. aprotan-e, sw. F. (n): nhd. Stabwurz

Stabwurz, as. sta-f-wurt* 1, st. F. (i): nhd. Stabwurz

Stabwurz, ahd. ? garthagan* 5?, st. M. (a?): nhd. Eberraute, Eberreis, Christusdorn?, Stabwurz?; ? garthago 5?, sw. M. (n): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?; ? gartwurz (1) 13?, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?, Gemüse?, Kraut?; ? gartwurza* 2, ahd.?, sw. F. (n): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz?; gertiwurz* 3, st. F. (i): nhd. Eberraute, Eberreis, Stabwurz; skozwurz* 6, scozwurz*, st. F. (i): nhd. Stabwurz, Eberreis

Stabwurz, mhd. aberrūtan 2, Sb.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute, Stabwurz; aberrūte, st. F.: nhd. Aberraute (dial.), Eberraute, Stabwurz

Stabwurz, mhd. stabewurze 1, sw. F., st. F.: nhd. »Stabwurz«, Eberreis

Stabwurz, mnd. ? ōverrūde, F.?: nhd. Eberraute?, Stabwurz?, eine Pflanze?

Stabwurz, mnd. slotwort, M.: nhd. »Schlosswurz«?, Stabwurz

Stabwurz, mnd. stafwort, stavenwort, F.: nhd. Stabwurz

Stabwurz, mnd. stavenwort, F.: nhd. Stabwurz

stabwurz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabzange, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stabzauber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabzehnte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabzeug, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabziemer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stabzugladen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stab· llen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachdorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachel -- kleiner Stachel, mnd. tackele, N.: nhd. »Stachele«, kleiner Stachel, Igelstachel

Stachel -- mit Stachel stechen, mnd. stēken (1), st. V.: nhd. stechen, Pferd spornen, verwunden, verletzen, niederstechen, erstechen, mit einer Stichwaffe erlegen, durch einen Halsstich schlachten, stoßen, mit Stachel stechen, innerlich verletzen, abzielen, mit Worten treffen, durch Stechen verderben, zerkratzen, zerstechen, turnieren, Hechte stechen, mit dem Stichel eingraben (von Gravierern), Fass anstechen, Schmelzofen anstechen, eine Probe zur Prüfung entnehmen (Wein bzw. Silber), stecken, festheften, dünnes Tau (N.) aus zwei oder drei Garnen drehen, Taue (N.) aneinanderbinden und ausfieren, eintauschen, tauschen, anstacheln, lüstern machen, hineintun, festsetzen, bestimmen, zustecken, hinterbringen, festhaften

Stachel -- Stachel der Biene, mnd. strāle, stral*, F., M., N.: nhd. Strahl (ausgehend von einer Lichtquelle), Sonnenstrahl, Wetterstrahl, Lichtstrahl, Strahl innerer Erleuchtung, Kometenschweif, Stachel der Biene, Pfeil, heraldisches Zeichen, Stralsunder Brandmal, in Stralsund geprägte Münze, Stralsunder Weißpfennig, pfeilartiger Streifen (M.) unten im Huf des Pferdes von weicherem Horn

Stachel -- Stachel eines Tieres, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Spitze von Blättern: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

-- Spitze eines Berges: mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Stachel (Biene), mnd. angel, M.: nhd. »Angel« (F.), Spitze, Stachel (Biene), Haken (M.), Dornspitze, Zungenspitze, Fischangel, Fußangel, Türangel

Stachel, idg. *ak̂sti-, Sb.: nhd. Spitze, Stachel; *ardi-, *r̥di-, Sb.: nhd. Spitze, Stachel; *bhrozdh-, Sb.: nhd. Stachel, Kante, Tanne; *glōgh-, *gləgh-, Sb.: nhd. Stachel, Spitze; *ĝherzdh-, *ĝherzd-, Sb.: nhd. Stachel, Granne, Gerste; *ĝherzdhā, F.: nhd. Stachel, Granne, Gerste; *kelgh-, *kelg-, Sb.: nhd. Stachel, Granne; *kolso-, Sb.: nhd. Stachel

Stachel, germ. *angula-, *angulaz, st. M. (a): nhd. Haken (M.), Stachel; *ankō-, *ankōn, germ.?, Sb.: nhd. Stachel, Spitze; *gaidō, F.: nhd. Stachel, Spitze; *gazda- (2), *gazdaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Stecken (M.), Stab, Rute, Gerte; *gazdjō, st. F. (ō): nhd. Rute, Gerte, Stecken (M.), Stachel; *skarpī-, *skarpīn, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel; *staggja-, *staggjaz, st. M. (a): nhd. Männchen, Hirsch, Stachel; *staggjō-, *staggjōn, *staggja-, *staggjan, sw. M. (n): nhd. Männchen, Hirsch, Stachel; *stikla-, *stiklaz, *stikila-, *stikilaz, st. M. (a): nhd. Stachel, Spitze, Trinkhorn, Becher

Stachel, got. gazd-s 2, st. M. (a), (Krause, Handbuch des Gotischen 41,4, 93, 119,1): nhd. Stachel, Peitsche; qaír-u 1, st. N. (u), (Krause, Handbuch des Gotischen 61,1a, 134,3): nhd. Pfahl, Stachel; *sti-k-il-s?, st. M. (a): nhd. Stachel

Stachel, an. gadd-r (1), st. M. (a): nhd. Stachel, Spitze

-- mit einem Stachel versehener Stock: an. pāl-staf-r, st. M. (a): nhd. mit einem Stachel versehener Stock

Stachel, ae. ang-a, ong-a, sw. M. (n): nhd. Stachel, Spitze; gā-d (2), st. F. (ō): nhd. Stachel, Spitze; palester, palster, st. M. (a): nhd. Spitze, Stachel, Nagel; pric-el, pric-el-s, M.: nhd. Stachel, Spitze, Stück; sti-c-el, sti-c-els, st. M. (a): nhd. Stachel, Dorn, Stichel

Stachel, as. ango 2, sw. M. (n): nhd. Türangel, Stachel; *prik-il?, as.?, st. M. (a): nhd. Stachel

Stachel, ahd. ango (1) 44, sw. M. (n): nhd. »Angel« (F.), Stachel, Angelpunkt, Mittelpunkt, Türangel, Gegend; angul 35, st. M. (a): nhd. Angel (F.), Angelhaken, Angelrute, Stachel, Spitze, Haken, Türangel; burst* (1) 15, borst, st. N. (a): nhd. Borste, Stachel, Schusterahle; burst* (2) 4, st. F. (i): nhd. Borste, Stachel, Borstenkamm, Helmkamm; dorn (1) 70, st. M. (a): nhd. Dorn, Stachel, Dornstrauch, Gestrüpp, Seenadel (Fisch); gart (1) 21, st. M. (a): nhd. »Gerte«, Stachel, Treibstecken, Stachelstock, Spitze; gertīsarn* 2, gertīsan*, st. N. (a): nhd. »Treibeisen«, Treibstock, Stachelstock, Stachel; ortwassa* 1, orthwassa*, st. F. (ō): nhd. Spitze, Schärfe, Stachel; skarpfī* 14, scarphī*, sarpfī*, serpfī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Strenge, Hartherzigkeit, Wüten, Härte, Rauheit, Stachel, Spitze, Herbheit; spizza (1) 23, sw. F. (n): nhd. Spitze, Stachel, Dorn, Pfahlwerk, Gipfel, Anhöhe; stahhil* 2, stachil*, st. M. (a): nhd. Stachel; steft 7, stift, st. M. (a?, i?): nhd. Stift (M.), Achse, Stock, Stachel, Dorn, Nadel; stehhunga 4, stechunga*, st. F. (ō): nhd. Stachel, Ansporn, Anstacheln; stekko 67, stecko, stehho*, sw. M. (n): nhd. Stecken, Stock, Pfahl, Pflock, Stachel; stihhil* 6, stichil*, st. M. (a): nhd. »Stecher«, Stichel, Stechgerät, Stachel, Pflock, Pfahl; stihhila* 1, stichila, F.?: nhd. Stachel; stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel; stopfīsarn* 9, stophīsarn*, stopfīsan, st. N. (a): nhd. »Stopfeisen«, Stachel, Treibstock mit eiserner Spitze, Stecheisen, Stachel; stupf 24, stuph, stopf*, st. M. (a?): nhd. Punkt, Augenblick, Stich, Einstich, Stachel, Tüpfelchen, Häkchen; tart 18, st. M. (a?, i?): nhd. Lanze, Spieß, Speer, Stachel, Wurfspieß, Pfeil, Wurfgeschoss; wassī 59?, wassīn, wahsī*, wāzī*, hwassī*, st. F. (ī): nhd. Schärfe, Scharfsinn, Spitze, Stachel

Stachel, ahd. stakkulla* 12, stackulla*, stehhala*, st. F. (ō?, jō?): nhd. »Stachel«, Pfahl, Spieß, Lanze, Stockspitze

Stachel, mhd. ange (1), sw. M., sw. F.: nhd. Angel (F.), Türangel, Stachel, Fischangel, Schoß (M.) (1), Pein, Angelrute, Angelhaken, Angelpunkt; angel (2), st. M., st. F.: nhd. Stachel, Angel (F.), Pein, Angelrute, Angelhaken, Türangel, Angelpunkt; burst (1), bürst, st. F., sw. F.: nhd. Borste, Stachel; burste, pürste, st. F., sw. F.: nhd. Borste, Stachel; dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule

-- kleiner Stachel der Distel: mhd. distelspitzelīn, st. N.: nhd. »Distelspitzlein«, kleiner Stachel der Distel

Stachel, mhd. gart (1), st. M.: nhd. Gerte, Stachel, Treibstecken, Stock, Stange; gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken; gartmenel 1, st. M.: nhd. Stachel, Treibstecken; holzdorn, st. M.: nhd. »Holzdorn«, Stachel

Stachel, mhd. mele (2), mōle, st. M., sw. M.: nhd. Stachel; menel 1 und häufiger?, st. M.: nhd. Stachel, Spitze; mengart, st. M.: nhd. Stachel, Treibstecken; menīsen, st. N.: nhd. »Mahneisen«, Stachel, Antrieb, Stimulus; prickel, st. M.: nhd. »Prickel«, Stachel, Stecheisen

Stachel, mhd. spitzelinc, st. M.: nhd. Stachel; spizlinc, st. M.: nhd. Stachel; stachel, st. M.: nhd. Stachel; stichel (1), stichel, stickel, stickle, st. M.: nhd. »Stichel«, Stachel; stichelinc 1, st. M.: nhd. Stachel, Stichling, Sägefisch?; stift (2), steft, st. M.: nhd. Stachel, Dorn, Stift (M.), oberstes Ende, Spitze, Stängel, Stengel; stunge (1), sw. F.: nhd. Stachel, Antrieb, Anreizung

-- Stachel der Sünde: mhd. sündendorn, st. M.: nhd. »Sündendorn«, Stachel der Sünde

Stachel, mhd. zagel (1), czeyl, zeil, st. M.: nhd. »Zagel«, Schwanz, Schweif, Stachel, Ende, Schluss, Letzter, Schiffsheck, Helmbusch, Faser, Wimpel

Stachel, mnd. ? stēkel* (3)**, M.?: nhd. »Stachel«?, »Stichel«?

Stachel, mnd. gart, F.: nhd. Gerte, Zweig, Rute, Stachel, ein Längenmaß, ein Landmaß, Ackerstück; krabbe (2), Sb.: nhd. Stachel, stacheliger Pflanzenteil

-- eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können: mnd. īsspōre*, M.: nhd. Eissporn, Eisspore, eiserner Stachel der unter den Stiefel befestigt wird um auf dem Eis sicher gehen zu können

Stachel, mnd. pracke, Sb.: nhd. Pflanzenstachel, Stachel; prēkel, prēkele, M.: nhd. stechende Spitze, Stachel, Dorn, spitzer Stab, Sporn, Aalharke, Aalstecher, Punktiereisen, Pickel, tiefe Empfindung, seelischer Schmerz, Unruhe; pricke (1), mnd.?, F.: nhd. Spitze, Stachel, Stechgabel (zum Aalfang)

-- Stachel an einer Walze: mnd. mēnel, menel, M.: nhd. spitzes Gerät, Stachel an einer Walze, Hebedaumen, speziell Ochsenstecken oder Ochsenstachel

-- Stachel in der Geißel: mnd. nātelenstift*, nātelnstift, M.: nhd. nadelscharfer Stift, Stachel in der Geißel

Stachel, mnd. spīne, Sb.: nhd. Dorn, Stachel

Stachel, mnd. spētīsern, spētīseren, N.: nhd. eiserne Spitze des Spießes, Stachel

Stachel, mnd. stackel, stackele, M.: nhd. Stachel, Spitze

Stachel, mnd. stickel***, M.: nhd. Stichel, Stachel

Stachel, mnd. stöppeken, N.: nhd. »Stoppelchen«, Stachel, Instrument zum Stechen?

Stachel, mnd. stoppel (1), M.: nhd. Stachel, Spitze

Stachel, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stachel, mnd. tagge, M.: nhd. Zacke, Dornenspitze, Stachel, Spitze von Stachel, Geweihspitze, Geweihende, spitzer Metallstift, Zacke am Sporenrädchen, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

stachel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachel?körbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelafter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelähre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelaloe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelamaranth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelamaranth, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelampfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelaussatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelbarsch, mnd. ? stēkele (2), Sb.: nhd. Stachelbarsch?

Stachelbarsch, mnd. stēkelbārs, M.: nhd. »Stachelbarsch«

stachelbarsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbart, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerbusch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelbeere (), ae. ? þíef-e-þor-n, st. M. (a): nhd. Brombeere, Stachelbeere (?)

Stachelbeere, ahd. ? grenizza* 1, ahd.?, F. (?): nhd. Stachelbeere?, Eiternessel?

Stachelbeere, mhd. agresse 1, F.: nhd. Stachelbeere

Stachelbeere, mhd. krossel***, st. M.: nhd. »Stachelbeere«

Stachelbeere, mnd. spannilla, Sb.: nhd. Stachelbeere

Stachelbeere, mnd. stikbēre, F.: nhd. Stachelbeere

stachelbeere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeereis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stachelbeeren?holz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerenbusch, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelbeergurke, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerhecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerkuchen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelbeerkürbis, F. nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerlaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeermarmelade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeermus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerpflanzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerraupe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerspanner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerstaude, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerstaude, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelbeerstrauch, mhd. krœseldorn, st. M.: nhd. Stachelbeerstrauch; krosseldorn, st. M.: nhd. Stachelbeerstrauch

stachelbeerstrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeersuppe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeersyrup, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeertorte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerwein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbeerzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelbesetzter -- stachelbesetzter Zweig einer Rose, mnd. rōsendōrn, M.: nhd. »Rosendorn«, Dorn der Rose, stachelbesetzter Zweig einer Rose

stachelbett, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelbiene, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelblatt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelblume, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelbörs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelborste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stacheldelber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacheldolde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stacheldorn, mhd. stacheldorn, st. M.: nhd. »Stacheldorn«, dorniges Unkraut

Stacheldorn, mnd. stēkeldōrn, M.: nhd. »Stacheldorn«, Stechdorn

stacheldorn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacheldrache, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacheldraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacheldrahtzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachele, mnd. tackele, N.: nhd. »Stachele«, kleiner Stachel, Igelstachel

stacheleidechse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelfeige, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelflatterer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelfloh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelflosse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelflügel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelflunder, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelfortsatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelfrucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelgedicht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelgeharnischt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelgeiszel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelgerede, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelgewächs, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelginster, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelgitter, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelgras, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelgrün, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelgürtel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelhaar, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelhaft, mnd. stēkelhaftich, stēkelaftich, Adj.: nhd. »stachelhaft«, stachelig, verletzend, spitz, herausfordernd

stachelhaft, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelhaftig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelhahnenfusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelhai, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelhalsband, ahd. kembil* 2?, st. M. (a): nhd. Halbfessel, Stachelhalsband, Helmbusch?

stachelhalsband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelhase, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelhäuter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelhelm, mnd. stēkelhelm, M.: nhd. »Stachelhelm«, Turnierhelm

stachelherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelheu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelhirse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelhummer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelhund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelicht, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), mnd. strenge (2), Adj.: nhd. streng, hart, stark, kraftvoll, gewaltig, mächtig, kampftüchtig, tapfer, tatkräftig, energisch, unbeugsam, fest angezogen, straff, drückend, mühevoll, schwer zu ertragen seiend, mühselig, unnachgiebig, grausam, grimmig, eifernd, strikt, genau, gerade gestreckt, nicht biegsam, starr, stachelig (Bedeutung örtlich beschränkt), sperrig (Bedeutung örtlich beschränkt), borstig, stoppelig (Bart), bohrend, stechend (Nadel), reißend, ungestüm, schnell (Gewässer), heftig, hart, eisig, durchdringend, scharf, herb, sauer (Wein)

stachelig (bei Tieren und Pflanzen), mnd. rū (1), rūch, ruv, rūw, Adj.: nhd. »rauh«, behaart, gefiedert, stachelig (bei Tieren und Pflanzen), wollig, bewachsen (Adj.) mit Pflanzen, unbearbeitet verlaufend, ungegerbt, grob gewebt, schlicht, uneben, unwirtlich, durcheinander verlaufend, ungebändigt, ungesittet

stachelig, ae. rū-h, Adj.: nhd. rauh, grob, haarig, unbereitet, ungezähmt, stachelig

stachelig, ahd. angoht* 1, Adj.: nhd. stachelig, borstig; anguloht* 1, Adj.: nhd. stachelig, borstig; dornfuorīg* 1, Adj.: nhd. »dorntragend«, dornig, stachelig; dornohti* 2, Adj.: nhd. dornig, stachelig; kamboht* 2, Adj.: nhd. stachelig, mit einer Reihe von Stacheln versehen (Adj.); rūh* 35, Adj.: nhd. stachelig, grob, borstig, struppig, zottig, uneben, dick, rauh; stihhiloht* 1, stichiloht*, ahd.?, Adj.: nhd. stachelig; was* 44, hwas*, Adj.: nhd. scharf, streng, wild, spitz, rauh, schuppig, holperig, stachelig; wessi* 2, Adj.: nhd. scharf, gezackt, stachelig

stachelig, mhd. distelic*, distelec, Adj.: nhd. »distelig«, distelartig, stachelig; dornic, dornec, Adj.: nhd. dornig, stachelig, voller Dornen seiend, voller Dornensträucher seiend; drīheht, Adj.: nhd. spitz, stachelig

-- stachelig werden: mhd. dürnen, durnen*, sw. V.: nhd. mit Dornen bestecken, stachelig werden

stachelig, mhd. geangelet*, geangelt, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. stachelig; grætic*, grætec, Adj.: nhd. stachelig, spitz, scharf; igelwahsen, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »igelwachsen«, stachelig

stachelig, mhd. stachelic, Adj.: nhd. stachelig, dornig; stechelich, Adj.: nhd. stachelig; stichel (2), Adj.: nhd. stachelig

stachelig, mnd. stīf, Adj.: nhd. steif, fest, massiv, mächtig, kräftig, hart, nicht biegsam, scharf, stachelig, starr, straff, angespannt, gesteift, abstehend, angetrocknet, streng, unbeugsam, hartnäckig, anhaltend, störrisch, halsstarrig, entschlossen, mutig, tapfer, gewissenhaft, eigensinnig, unzugänglich, unversöhnlich, schroff, abweisend

stachelig, mnd. stēkelhaftich, stēkelaftich, Adj.: nhd. »stachelhaft«, stachelig, verletzend, spitz, herausfordernd

stachelig, mnd. stēkelich, Adj.: nhd. stachelig, stechend, verletzend, scharf

stachelig, mnd. stickelīk, sticklīk, stickelich, Adj.: nhd. stachelig

stachelig, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelige -- stachelige Ähre, ahd. rūhī 4, st. F. (ī): nhd. grobes Fell, grobe Decke, Rauhwerden, Borstiges, stachelige Ähre

stachelige -- stachelige Distel, mnd. krabbedīstel, M.: nhd. stachelige Distel

stachelige -- stachelige Pflanze, mhd. dorn, doren, torn, st. M.: nhd. Dorn, Stachel, Kralle, Dornstrauch, Dorngestrüpp, stachelige Pflanze, Dornenkrone, Wirbelsäule

stacheligel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacheliger -- stacheliger Pflanzenteil, mnd. krabbe (2), Sb.: nhd. Stachel, stacheliger Pflanzenteil

stachelkäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelkarpfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelkerbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelklappe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkleische, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkohl, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelkomödie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelkoralle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkoralline, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkrabbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkragen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelkranz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelkraut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelkrebs, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelkreuzband, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelkrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkugel, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelkümmel, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stachellattich, ahd. wildletihha* 2, wildleticha, st. F. (jō?), sw. F. (n)?: nhd. Stachellattich

stachelleguan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachellinie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelloch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachellos, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelmakrele, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelmaul, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelmohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelmücke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelmuskel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelmyrte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stacheln -- Folterband mit Stacheln innen, mnd. halsbant, M., N.: nhd. Halsband, um den Hals gelegtes Band als Schmuck, Tragband, Hundehalsband, Koller, Halseisen (Marterinstrument), Folterband mit Stacheln innen

Stacheln -- mit Stacheln besetzt, mnd. tacket, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt, gezackt, gezähnt, zackig, mit einzelnen Fächern versehen (Adj.)

Stacheln -- mit Stacheln besetzt, mnd. taggehaftich*, taggachtich, Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt; taggich, Adj.: nhd. mit Stacheln besetzt

Stacheln -- mit Stacheln versehen, ahd. kambōn* 1, sw. V. (2): nhd. mit Stacheln versehen, mit einem Kamm versehen (Adj.) (= gikambōt), mit einem Helmbusch versehen (Adj.) (= gikambōt)

Stacheln -- mit Stacheln, mnd. pinnegen, pyneghen, sw. V.: nhd. mit Stacheln, Spitzen versehen (V.)

Stacheln -- Seetier mit starken Stacheln, mhd. fortaspinaht, st. N.: nhd. Seetier mit starken Stacheln

Stacheln -- Stock mit Stacheln, an. pīk, st. F. (ō): nhd. Spitze, Stock mit Stacheln

Stacheln -- Tier mit spitzen Stacheln, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

Stacheln -- voll Stacheln seiend, mhd. durchgrætic*, durchgrætec, Adj.: nhd. voll Gräten seiend, voll Stacheln seiend, durchsetzt, verdorben

Stacheln (N.), ae. pung-ėt-t-ung, st. F. (ō): nhd. Stechen, Stacheln (N.)

stacheln, idg. *kṷĕ̆d-, *kṷŏ̆d-?, *keu̯ed-?, V.: nhd. stacheln, bohren, wetzen, schärfen, antreiben, anreizen

stacheln, an. gadd-a, sw. V.: nhd. stechen, stacheln

stacheln, mhd. stupfen, stüpfen, stopfen, sw. V.: nhd. stupfen, stechen, stoßen, stacheln, antreiben, mit den Fingern berühren, wegstoßen, heimlich entfernen, hervordringen, keimen, dringen aus, umstoßen, herbeiführen, bekräftigen mit; stüren*, stürn, storen, mmd., sw. V.: nhd. »stüren«, stochern, stacheln, antreiben

stacheln, mnd. pricken, prikken, sw. V.: nhd. stechen, stacheln, tasten, sticken, durch Stiche verwunden, antreiben, erregen, anregen, abklauben, zerdrücken

stacheln, verb, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelnatter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stachelnuss, ae. calca-tripp-e, sw. F. (n): nhd. Stachelnuss; col-t-træpp-e, col-t-e-træpp-e, sw. F. (n): nhd. »Füllenfalle«, Stachelnuss

stachelnusz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelpanzer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelpeitsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelpfriemen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelpilz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelpulsader, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stachelrad -- Stachelrad am Sporn, mnd. spōrenrat, spārenrat, N.: nhd. »Spornrad«, Stachelrad am Sporn

stachelrede, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelreich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelreim, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelring, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelroche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelrose, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelrücken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelsau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelscheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelschere, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelscherz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschild, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschlag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschlitten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelschloss, mnd. ? stēkelslot, N.: nhd. »Stachelschloss«?, in eine ausgestemmte Vertiefung eingelassenes Schloss

stachelschnabel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschnecke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelschriftsteller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschwalbe, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelschwamm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelschwein, an. īgul-kǫtt-r, st. M. (a): nhd. Igel, Stachelschwein

Stachelschwein, mhd. dornswīn, st. N.: nhd. Stachelschwein

Stachelschwein, mnd. stackelswīn, N.: nhd. Stachelschwein

Stachelschwein, mnd. tarant, M.: nhd. Spinnentier mit giftigem Schwanzstachel, Skorpion, Tarantel, Tier mit spitzen Stacheln, Stachelschwein

stachelschwein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinaussatz, nhd.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinfisch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelschweinstil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelseekäfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelsenf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelspeer, mnd. ? stēkelspēr, M.: nhd. »Stachelspeer«?, Turnierspeer, Turnierlanze

Stachelspitze, mnd. tacke (1), M., F.: nhd. »Zacke«, Dornenspitze, Stachel, Stachelspitze, spitzer Ast, Zweig, Geweihspitze, Geweihende, scharfe Kante, Spitze, metallene Spitze, Zinken (M.), Dorn an Waffen, spitze Bewehrung, Klinge am Rad des Streitwagens oder des Sichelwagens im Alten Testament, metallener Befestigungsstift, Bolzen, Schaufel des Wasserrads (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger), knotenartige Erweiterung der Venen im Mastdarm (Bedeutung örtlich beschränkt), Hämorrhoide (Bedeutung örtlich beschränkt), tüchtiger Kerl (Bedeutung örtlich beschränkt), wehrhafter Mensch (Bedeutung örtlich beschränkt)

stachelspitzig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelsporn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelstecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelstein, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelstern, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stachelstock -- Stachelstock mit eiserner Spitze, mhd. gartīsen, st. N.: nhd. Eisengerte, Sichelmesser, Rebmesser, Hippe (F.) (1), Stachelstock mit eiserner Spitze, Stachel, Treibstecken

Stachelstock, ahd. gart (1) 21, st. M. (a): nhd. »Gerte«, Stachel, Treibstecken, Stachelstock, Spitze; gertīsarn* 2, gertīsan*, st. N. (a): nhd. »Treibeisen«, Treibstock, Stachelstock, Stachel

stachelstock, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacheltaube, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelthier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stacheltier, idg. *ĝhērs, Sb.: nhd. Stacheltier

stachelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelunke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelvers, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelvöglein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachelvoll, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachelwalze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stachelweck, mnd. stackelwegge, N.: nhd. »Stachelweck«, Festtagsgebäck, Brot mit scharfen Ecken

stachelwehr, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelwirbel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelwort, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stachelzaun, ahd. ? orgina* 2, sw. F. (n)?: nhd. Gebiss, Mundstück am Pferdezaum, Stachelzaun?

stachelzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelzaundraht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachelzunge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stachelzweig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

staches, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stachet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachgarn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stachliches -- stachliches Haar, mhd. grane, sw. F.: nhd. Haarspitze, Barthaar, stachliches Haar, Granne, Gräte, Wimper

stachlicht, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachlichtes -- stachlichtes Haar, mhd. gran (1), st. F.: nhd. Grann, Haarspitze, Bart, Barthaar, Schnurrhaar, Schamhaar, stachlichtes Haar, Granne, Gräte, Wimper

stachlig, ae. ra-g-g-ig, Adj.: nhd. zottig, rauh, stachlig; scear-p, scar-p, scær-p, Adj.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, energisch, schlau, streng, rauh, bitter, kühn, tapfer; scear-p-e (1), Adv.: nhd. scharf, spitz, stechend, stachlig, steil, schlau

stachlig, ahd. ortwas* 1, Adj.: nhd. spitz, scharf, stachlig

stachlig, mhd. distelīn (1), Adj.: nhd. Distel..., Disteln betreffend, stachlig, distelartig

stachlig, mhd. igelmæzic*, igelmæzec, Adj.: nhd. »igelmäßig«, igelartig, stachlig

stachlig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stachligem -- Umzäunung von stachligem Gebüsch, mnd. hēge (1), hegge, hoge, F., N.: nhd. Hecke, Knick, Umzäunung von stachligem Gebüsch, Gehölz, kleiner Wald, Gehege, Forstgebiet, Wohnung, Schutz, Behausung, Obdach, schlechtes verrufenes Wirtshaus

stachliger -- ein kleiner stachliger Fisch, mnd. stēkelinc, stekelink, steckelinc, stickelinc, M.: nhd. Stichling, Gründling, ein kleiner stachliger Fisch

stachliger -- ein kleiner stachliger Fisch, mnd. stēkærelinc*, stēkerlinc, stekerlink, M.: nhd. Stichling, Gründling, ein kleiner stachliger Fisch

stacie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stacionierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stack, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stack, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stack-, nhd.: nhd. ; L.: DW

stackbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stackdeich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacke, M. nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stackeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stacken, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stackern, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stacket, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stacketchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stacketenflicker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacketenthür, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stacketenwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stacketenzaun, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacketpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäckhamen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stackholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stackknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stackkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stäcklein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stackler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacklung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stackmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacknetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stackpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacks, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stacksen, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stackwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stacten, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

stad, Adj. und nhd., Adv.: nhd. ; L.: DW

stad, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stade -- ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, mnd. kāter (2), kater, M.: nhd. Name eines gewissen Bieres, ein in Stade gebrautes Bier das als nicht besonders gut galt, schlechtes Bier, dünnes Bier

stade, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadel, germ. *staþala-, *staþalaz, *staþula-, *staþulaz, *staþla-, *staþlaz, st. M. (a): nhd. Stehen, Stadel, Gestell

Stadel, ahd. barg* 1, Sb.: nhd. Schober, Stadel; bargus* 5?, lat.-ahd.?, M.: nhd. Schober, Stadel, Galgen, Bahre; skūra* 6, scūra, st. F. (ō): nhd. Scheuer, Stadel, Scheune; stadal 12, st. M. (a): nhd. Stehen, Stellung, Stand, Stadel, Scheune, Speicher, Stallung, Stall; stadile* 1 und häufiger?, lat.-ahd.?, N.: nhd. Stadel, Scheune

Stadel, mhd. stadel, st. M.: nhd. Stadel, Scheune, Herberge, Wohnung

Stadel, mnd. stādel (1), stadel, M.: nhd. Stadel, Schober, Tenne, Diele, Scheune, Stelle wo man Frucht und Ware aufschüttet

stadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadelberechtigter, mhd. stadelmeister, st. M.: nhd. »Stadelmeister«, Stadelberechtigter, Scheunenbesitzer, Herbergsbesitzer

stadelbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadelbritscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelfirst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadelgasse, mhd. stadelgazze 2, sw. F.: nhd. Stadelgasse

stadelgesang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelhahn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelhenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadelhof, mhd. stadelhof, st. M.: nhd. »Stadelhof«, Herrenhof, Herrenstall

stadelhof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelhuhn, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadellehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadelleiner, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stadelmeister, mhd. stadelmeister, st. M.: nhd. »Stadelmeister«, Stadelberechtigter, Scheunenbesitzer, Herbergsbesitzer

stadelmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadeln, nhd., V.: nhd. ; L.: DW

stadelpudel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelreiter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadelrobat, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadelrobot, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadels -- Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles, mhd. stadelhērre*, stadelherre, st. M.: nhd. Inhaber oder Verwalter eines Stadels oder einer Scheune oder eines Stalles

stadelschrot, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadelstatt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadeltenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadelthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadelthorweit, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadeltrilling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadelweise, mhd. stadelwīse, st. F.: nhd. »Stadelweise«, Scheunentanzmelodie

stademeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stademiete, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

staden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadesand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadion (Längenmaß), ahd. louftmāl* 1, st. N. (a): nhd. »Laufmal«, Stadion (Längenmaß); stadia*? 1, st. F. (ō): nhd. Stadion (Längenmaß)

Stadion (Längenmaß), mhd. stadie, st. F.: nhd. Stadion (Längenmaß)

städischen -- Schüler der städischen Marktschule, mnd. marketsch· lære, marketsch· ler, marksch· ler, M.: nhd. Schüler der städischen Marktschule

Stadium, got. s-paúr-d-s* 4, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160 Anm. 1, Krause, Handbuch des Gotischen 146): nhd. Rennbahn, Stadium

Stadium, ahd. spurt 7, st. M. (i): nhd. Bahn, Rennbahn, Stadium, ...fach (zur Bildung von Zahladverbien), ...mal (zur Bildung von Zahladverbien); spurtmāli* 2, st. N. (ja): nhd. Bahn, Stadium, Fußschritt (Längenmaß)

Stadium, mhd. stad, Sb.: nhd. »Stadium«

Stadium, mnd. veltwech, M.: nhd. »Feldweg«, Wegesstrecke, Stadium

Stadler, mhd. stadelære, stadeler, st. M.: nhd. »Stadler«, Aufseher über Scheune, Verwalter einer Scheune, Aufseher über Herberge, Inhaber eines Herrenhofes

stadler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadrats -- Gesandter des Stadrats, mnd. rādesbōde, M.: nhd. »Ratsbote«, Gesandter des Stadrats, Diener bzw. Bote der Stadtverwaltung

Stadrats -- Mitglied des Stadrats, mnd. rādesmitvörwante*, rādesmitvorwante, M.: nhd. Mitglied des Stadrats, Amtsgenosse im Stadtrat

stadrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadt -- Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, mnd. pāltins, M.: nhd. »Pfahlzins«, Abgabe der außerhalb der Stadt wohnenden steuerpflichtigen Bürger, Abgabe der Pfahlbürger

Stadt -- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden, mhd. münzgelt, st. N.: nhd. »Münzgeld«, Abgabe an den Münzrechtinhaber zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

Stadt -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgkōpgelt, N.: nhd. Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

Stadt -- Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet, mnd. stīgekōpgelt, N.: nhd. »Steigkaufgeld«, Abschlagszahlung für zusätzliche Solemenge die der Sülmeister jährlich dem Rat der Stadt entrichtet

Stadt -- alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

Stadt -- Allgemeinwohl der Stadt, mnd. statbeste, N.: nhd. »Stadtbestes«, Wohlfahrt der Stadt, Allgemeinwohl der Stadt

Stadt -- an der Küste gelegene Stadt, mnd. sēstat, F.: nhd. »Seestadt«, an der Küste gelegene Stadt

Stadt -- an die Stadt fallende Brüche, mnd. statbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

Stadt -- an die Stadt fallende Brüche, mnd. stādesbr· ke*, statsbr· ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

Stadt -- Angelegenheit der Stadt, mnd. statsāke, F.: nhd. »Stadtsache«, Angelegenheit der Stadt

Stadt -- Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt, mnd. rīdendēnst, M.: nhd. Anstellung als berittener Bediensteter der Stadt

Stadt -- ärmliche Stadt, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

Stadt -- auf die Stadt zu, mnd. statwōrt, Adv.: nhd. stadtwärts, auf die Stadt zu

Stadt -- auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze, mnd. schenkekērse, F.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

Stadt -- auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze, mnd. schenkelicht, N.: nhd. Wachskerze als Geschenk, auf Kosten der Stadt ausgegebene Kerze

Stadt -- auf Kosten der Stadt gewährter Wein, mnd. schenkewīn, M.: nhd. »Schenkewein«, Wein als Geschenk, auf Kosten der Stadt gewährter Wein

Stadt -- Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt, mnd. v· rschouwære*, v· rschouwer, v· rschawer, M.: nhd. »Feuerschauer«, Mitglied der Feuerpolizei, Kontrollbeamter für Feuersicherheit, Aufseher über die Heizanlagen in der Stadt

Stadt -- Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, mnd. vlētkīkære*, vlētkīker, M.: nhd. Aufseher über die Sauberhaltung der Flussarme und Kanalarme innerhalb der Stadt, Kanalreiniger

Stadt -- Aufseher über die Schusswaffen der Stadt, mnd. müsemēster*, müsemeyster, müsemester, musemēster, M.: nhd. Aufseher des Zeughauses, Aufseher über die Schusswaffen der Stadt

Stadt -- Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne, mnd. swānenmēster, swānenmeister, M.: nhd. Aufseher über die von der Stadt gehaltenen Schwäne

Stadt -- aus der Stadt Polozk stammend, mnd. ploskouwisch*, ploskouwesch, Adj.: nhd. aus der Stadt Polozk stammend, Polozk betreffend

Stadt -- aus der Stadt retten, mnd. ūtdrāven*, ūtdraven, mnd.?, sw. V.: nhd. davon retten, aus der Stadt retten

Stadt -- aus der Stadt Rijssel stammend, mnd. rīsselisch*, rīsselsch, riselsch, rīzelsch, rītzelsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Rijssel stammend

Stadt -- aus der Stadt Röbel stammend, mnd. r· belisch*, r· belsch, Adj.: nhd. aus der Stadt Röbel stammend

Stadt -- aus Land oder Stadt treiben, mnd. ūtvördrīven*, ūtvordriven, mnd.?, st. V.: nhd. »ausvertreiben«, aus Land oder Stadt treiben, verbannen

Stadt -- Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes, mnd. ümmedrift*, ummedrift, mnd.?, F.: nhd. Ausfuhr von Schlachtvieh mit Umgehung einer Stadt und ihres Marktes

Stadt -- Ausreitervogt der Stadt, mnd. statūtrīdære*, statūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

Stadt -- Ausreitervogt der Stadt, mnd. stādesūtrīdære*, stādesūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

Stadt -- außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Stadt -- außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, mnd. lantveste, F.: nhd. Landwehr, Landesordnung, Landgericht, Verfestung eines Verbrechers, Verurteilung in die Landflüchtigkeit, außerhalb der Stadt aufgeführte Befestigung, außerhalb der Stadt aufgeführter Wall, für den Bereich eines Territoriums geltende Verfestigung

Stadt -- außerhalb der Stadt Verehrter, ahd. foraburgo* 1, sw. M. (n): nhd. »Vorstädter«, Auswärtiger, außerhalb der Stadt Verehrter

Stadt -- Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

Stadt -- Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, mnd. vāne, fāne*, sw. M., F.: nhd. Fahne, Fahnentuch, Fahnenstange, Kriegsfahne, Banner, Kirchenfahne, Prozessionsfahne mit dem Kreuzzeichen, Blutfahne des auferstandenen Christus, die dem Priester bei Krankenbesuchen vorangetragene Fahne, Bruderschaftsfahne, Fahne der Kreuzfahrer, Banner einer Stadt als Symbol ihrer politischen Selbständigkeit, Marktfahne, Fähnchen bei der Verleihung weltlicher Fürstentümer die zu Lehen gegeben werden, Hauptfahne bei einem prunkvollen adligen Begräbnis die den Toten selbst versinnbildlicht, Windfahne auf einem Schiff, Wetterfahne auf einem Gebäude, unter einem Banner stehende Heeresabteilung

Stadt -- Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, mnd. tēkemēster, tēkemeister, teikemēster, teikemeister, M.: nhd. Beauftragter des Braunschweiger Rates der die Einhaltung rechter Maße überprüft und diese mit der Marke der Stadt bestätigt, die Gemäße Zeichnender, Eichmeister, Wardein

Stadt -- Bediensteter der Stadt, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd.

Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Stadt -- Befestigungsgürtel einer Stadt, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Stadt -- Befestigungswall der Stadt, mnd. statwal, statwāl, statwael, M.: nhd. »Stadtwall«, Befestigungswall der Stadt

Stadt -- Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern, mnd. swānfeldære*?, swānfelder, M.: nhd. Bettler der in die Stadt kommt und seine Kleider in der Herberge zurücklässt und sich nackt vor die Kirche setzt um dort vor den Leuten jämmerlich zu zetern

Stadt -- Bewachung der Stadt, mnd. ? · verwacht*, · verwachte, F.: nhd. Bewachung der Stadt?

Stadt -- Bewohner einer Stadt, ahd. burgāri* 7, burgeri*, st. M. (ja): nhd. Burgbewohner, Bewohner einer Stadt, Bürger, Städter, Mitbürger

Stadt -- Bote im Dienst der Stadt, mnd. statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Stadt -- Bote im Dienst der Stadt, mnd. städesbōde, städsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Stadt -- Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvātbörgære*, prīvātbörger, M.: nhd. »Privatbürger«, Bürger einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Stadt -- Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

Stadt -- dem Landesherrn unterstehende Stadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

Stadt -- den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, mnd. statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Stadt -- den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, mnd. städesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Stadt -- der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat, ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

Stadt -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltebōde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Stadt -- der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz, mnd. soltbōde, soltbůde, F.: nhd. »Salzbude«, Bude zum Kleinverkauf des Salzes, der Saline oder der Stadt gehörige Verkaufsstelle für Salz

Stadt -- der Stadt zu leistender Fuhrdienst, mnd. statvōre, statv· re, F.: nhd. »Stadtfuhre«, der Stadt zu leistender Fuhrdienst

Stadt -- dichtbevölkerte Stadt, ahd. diotburg* 3, st. F. (i, athem.?): nhd. »Volksburg«, Stadt, Stadt der Heiden, dichtbevölkerte Stadt

Stadt -- die Stadt betreffende Misshelligkeit, mnd. statgebrēk, statgebrek, N.: nhd. »Stadtgebrechen«, die Stadt betreffende Misshelligkeit

Stadt -- die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben, mnd. ink· pen (1), inkopen, sw. V.: nhd. kaufen, einkaufen, einlösen, ankaufen, zurückkaufen, die Wiederaufnahme in die Stadt durch Zahlung erwerben

Stadt -- durch die Stadt führender Kanal, mnd. vlēt (1), vlēde, vlēte, vleit, vleet, vleyt, vlīt, vliet, flēt*, N., M., F.: nhd. »Fließ«, fließendes Wasser, stehendes Wasser, Wasser, Gewässer, jedes natürlich oder künstlich fließende Gewässer, Wasserlauf, Lauf, Flusslauf, natürlicher Wasserlauf, Bach, Fluss, Flussarm, Mühlbach, Graben (M.), Kanal mit fließendem Wasser, Entwässerungsgraben, Moorgraben, Bruchgraben, durch die Stadt führender Kanal, der Hauptwasserabzug in den alle Wetteringen sowie Gräben zusammen fließen und der mit einem Siele durch den Deich führt (in den Marschen), Fleet (Hamburg), Wasserflut, Meeresflut, Fließen, Strömen

Stadt -- eine Stadt gründen, ahd. burgōn* (1) 1, sw. V. (2): nhd. eine Burg errichten, eine Stadt gründen

Stadt -- einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt, mnd. rottesbrōder, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt; rottesvörwante*, rottesvorwante, M.: nhd. einem bestimmten Stadtviertel zugehöriger Bürger einer Stadt

Stadt -- einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg, mnd. sötmēster, sötmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

Stadt -- einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, mnd. inrīden (1), inriden, sw. V.: nhd. einreiten, hineinreiten, nach Hause reiten, heimreiten, feierlichen Einzug zu Pferde halten, einreiten zur Besetzung einer Stadt oder eines Landes, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld zum Einlager stellen, sich an einem bestimmten Orte wegen einer Schuld als Geisel stellen

Stadt -- Einwohner der Stadt Padua, mnd. padouwære*, padouwer, M.: nhd. »Paduaner«, Einwohner der Stadt Padua

Stadt -- Einwohner der Stadt Perugia, mnd. perūsære*, perūser, M.: nhd. Einwohner der Stadt Perugia

Stadt -- Einwohner der Stadt Pleskau, mnd. pleschouwære*, pleschouwer, pleskouwer, pleskauwer, M.: nhd. Pleskauer, Einwohner der Stadt Pleskau

Stadt -- Einwohner der Stadt Polozk, mnd. ploskouwære*, ploskouwe, ploskower, pluschouwer, M.: nhd. Polozker, Einwohner der Stadt Polozk

Stadt -- Einwohner der Stadt Prenzlau, mnd. prenslowære*, prenslower, M.: nhd. »Prenzlauer«, Einwohner der Stadt Prenzlau

Stadt -- Einwohner der Stadt Röbel, mnd. r· belīræe*, röbelīrer, M.: nhd. Einwohner der Stadt Röbel

Stadt -- Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist, mnd. plichtenōte, M.: nhd. »Pflichtgenosse«, Einwohner einer Stadt der kein Bürgerrecht hat aber zu Pflichten oder Leistungen verbunden ist

Stadt -- Einwohner einer Stadt, mnd. mēdewōnære*, mēdewōner, mēdewōnere, meddewōner, middewōner, M.: nhd. »Mitwohner«, Einwohner einer Stadt

Stadt -- Einwohner in der Stadt, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

Stadt -- Einwohner in einer Stadt, mnd. pōrtære (2), pōrter, poerter, poiter, p· rter, pōrtere, M.: nhd. Einwohner in einer Stadt, Städter, Vollbürger einer Stadt

Stadt -- Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg, mnd. ratseburgære*, ratseburger, M.: nhd. Ratzeburger, Einwohner von Stadt oder Grafschaft Ratzeburg

Stadt -- Erzschurke der Stadt, mnd. statbōve, M.: nhd. Erzschurke der Stadt, stadtbekannter Schurke

Stadt -- feierlich Einzug halten in eine Stadt, mnd. inkōmen (1), inkoemen, inkāmen, inkommen, inkomen, st. V.: nhd. hineinkommen, hereinkommen, heimkommen, gehen, eintreten, gelangen nach, von außen kommen in, als Gast besuchen, sich einfinden, sich stellen einer Verpflichtung gemäß, als Geächteter bzw. Verbannter wieder zurückkehren, einwandern, zuziehen, zuwandern um bei einem Meister zu arbeiten bzw. selbstständig zu werden, feierlich Einzug halten in eine Stadt, eingeleitet werden, gefänglich eingebracht werden, festgesetzt werden, als Mitglied aufgenommen bzw. gewählt werden, beteiligt sein (V.), teilhaben an einer Erbschaft, hineingeraten (V.), Einlager halten, hineinfallen, hineinscheinen, hineinströmen, hineinwehen, eindringen, hinbewegt werden, einlaufen, einfahren, in die Scheune gebracht werden, auf den Markt gebracht werden, untergemischt werden, hinzutreten, einsetzen, antreten, Lieferung bzw. Abgabe bzw. Einkunft beziehen

Stadt -- feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

Stadt -- Feldgebiet von Dorf oder Stadt, mnd. veltmarke, veltmark, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmarkede, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz; veltmerke, F.: nhd. Feldmark, Feldgebiet von Dorf oder Stadt, abgegrenztes Land, Dorfmark, zu einem Dorf gehörendes Land, Feldflur (F.), Territorium, Weichbild, Landbesitz

Stadt -- Frau aus der Stadt, mnd. statvrouwe, F.: nhd. »Stadtfrau«, Frau aus der Stadt, Städterin

Stadt -- Freiheit einer Stadt, mnd. statprīvilēgie*, statprivilēgien, F., N.: nhd. »Stadtprivileg«, Freiheit einer Stadt, Recht einer Stadt

Stadt -- führende Stadt, mnd. h· vet, hōvet, hōft, hoevet, hoyvet, hoeft, N.: nhd. Haupt, Kopf, Meinung, Spitze, vorderer Teil, Spitze eines Deiches, Ecke eines Deiches, Spitze eines Dammes, Brückenkopf, Nagelkopf, einzelnes

Stück Vieh, hölzernes Gerät zur Verfertigung starker Taue, Blütenkopf, Säulenkapitell, vorspringendes Stück, Landnase, Landvorsprung, Vorgebirge, Brückenkopf, Flachsbüschel, Holzkegel, Seilerlehre, Block einer Winde, Oberhaupt, Obrigkeit, Leiter (M.), Geschäftsführer, Vorstand, Führer, Kriegsherr, Anführer, Rädelsführer, Vorort, führende Stadt

Stadt -- für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr, mnd. smēdeinninge, F.: nhd. »Schmiedeinnung«, Schmiedezunft, für den Erwerb der Amtszugehörigkeit an die Stadt zu zahlende Gebühr

Stadt -- Gang in die Stadt, mnd. statgān*, statgānt, N.: nhd. »Stadtgang«, Gang in die Stadt

Stadt -- Geheimsiegel der Stadt, mnd. statsecrēt, N.: nhd. Geheimsiegel der Stadt

Stadt -- gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten, mnd. rotgān, rotgahen, rotgēn, rotgehen, st. V.: nhd. gemeinnützige Arbeit für die Stadt leisten

Stadt -- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten, mnd. gemēnedewerken***, V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

Stadt -- gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten, mnd. mēnewerken, meinewerken, sw. V.: nhd. allgemeine Kommunallasten verrichten, gemeinsame Arbeit für die Stadt leisten

Stadt -- Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt, mnd. slūpwachtære*, slūpwachter, slūpewachter, M.: nhd. heimlicher Wächter, Schleichwächter, Häscher, Gerichtsdiener unteren Ranges für den Streifendienst innerhalb der Stadt

Stadt -- Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien, mnd. junchēreschop*, junkerschop, N.: nhd. Adelsstand, Gesamtheit der in einer Stadt wohnenden adligen Familien

Stadt -- Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, mnd. prēsterschop, prēsterschap, prēsterscop, prēsterskop, prēsterschup, prīsterschop, F.: nhd. Priestertum, Gesamtheit der Priester einer Stadt oder einer Region, Priesteramt, Würde eines Geistlichen, Aufgabenbereich eines Priesters

Stadt -- Geschäft im Auftrag der Stadt, mnd. statwerf, N.: nhd. Geschäft im Auftrag der Stadt

Stadt -- gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, mnd. pāgimente, pāgiment, pāgement, pāgament, pāgment, pāriment, peyement, peyemente, payement, payment, paiment, paigment, paement, peyegemente, peyegement, peygement, peygemünte, peyiment, peyimente, peyment, peymente, peymünte, peigemunte, N., M., F.: nhd. »Pagament«, aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld; pāgimünte, pāgimunte, pāgimünt, pāgemünt, pēgimünt, peymünt, paymünt, F.: nhd. aus Metall hergestelltes Geldstück mit bestimmtem Gewicht und Feingehalt und beiderseitiger Prägung, Münze, Zahlmünze, Gemisch von Silbermünzen, Münzstück, Bruchsilber, Geld als Zahlungsmittel, gesetzliches Zahlungsmittel einer Stadt oder eines Landes, Währung, Geldwert, Wechselwert, Wechselkurs, Zahlung, zu zahlender Geldbetrag, Schuld

Stadt -- Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen, mnd. tochrecht, mnd.?, N.: nhd. »Zugrecht«, Gewohnheit einer Stadt von einer andern Urteile und Rechtsbelehrungen zu holen

Stadt -- Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird, mnd. tinsklocke, mnd.?, F.: nhd. »Zinsglocke«, Glocke mit der die Zinszahlung der Bürger an die Stadt eingeläutet wird

Stadt -- große Stadt, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

Stadt -- Grundbesitz oder Haus in der Stadt, mnd. statgōt, N.: nhd. »Stadtgut«, Grundbesitz oder Haus in der Stadt

Stadt -- heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

Stadt -- Heil der Stadt, ahd. stetiheilī 1, st. F. (ī): nhd. Schutzgeist eines Ortes, Heil der Stadt

Stadt -- Heizer im Dienste der Stadt, mnd. st· kære*, st· ker, stoker, stöcker, M.: nhd. Stocher, Stocherer (als Werkzeug zur Pflugreinigung), Heizer im Dienste der Stadt, Anschürer

Stadt -- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann

Stadt -- höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, mhd. potestāte, sw. M.: nhd. »Potestat«, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, Stadthauptmann

Stadt -- Holzlagerplatz in der Stadt, mnd. holthof, M.: nhd. Baumgarten, Holzlagerplatz in der Stadt

Stadt -- im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde, mnd. slotman, M.: nhd. »Schlossmann«, im Dienst der Stadt Braunschweig stehender Verwalter des Schlosses Vechelde

Stadt -- im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus, mnd. ōststōven, M.: nhd. »Oststube«, im Osten der Stadt gelegenes öffentliches Badehaus

Stadt -- im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, mnd. ōststat, F.: nhd. »Oststadt«, im östlichen Hansegebiet gelegene Stadt, Hansestadt

Stadt -- in der Stadt hausen und hegen, mnd. innēmen, innemen, innemmen, inn· men, st. V.: nhd. mit nach Hause nehmen, bei sich empfangen (V.), zu sich nehmen, zusammen leben mit, in Dienst nehmen, in eine Anstalt aufnehmen, in eine geistliche oder weltliche Gemeinschaft aufnehmen, in ein Bündnis aufnehmen, in der Stadt hausen und hegen, gefangen setzen, an sich nehmen, mitnehmen, Ernte einholen, Vorräte einbringen, Waren einlagern, Diebesgut in Aufbewahrung nehmen, Schiffsfracht an Bord nehmen, Geldbeträge einnehmen, Speise zu sich nehmen, Flaggen einziehen, Land einpoldern, entgegennehmen, annehmen, Aussage anhören, Eid annehmen, Klage vertreten (V.), geistig aufnehmen, verstehen, begreifen, auffassen, zur Kenntnis nehmen, übernehmen, als Raum bewohnen, in Nutzung nehmen, sich aneignen, mit Waffengewalt erobern, besetzen, mit den Ohren empfangen (V.), aufnehmen, ansehen, betrachten, annehmen, festsetzen

Stadt -- in der Stadt Seiender, mnd. inwēsære*, inwēser, inweser, M.: nhd. in der Stadt Seiender, darin Seiender, Einwohner

Stadt -- in die Stadt lassen, mnd. instāden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen; instēden, sw. V.: nhd. Zutritt gestatten, Eingang gestatten, Unterkunft gewähren, in die Stadt lassen, Einlass gewähren, Aufnahme gestatten, Rechte gewähren, Rechte einräumen, zulassen, erlauben, gestatten, zugestehen, überantworten, genehmigen

Stadt -- in die Stadt zurückrufen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

Stadt -- in dieser Stadt, mnd. hīrsülves, Adv.: nhd. hierselbst, in dieser Stadt

Stadt -- irdische Stadt, ahd. weraltburg* 1, st. F. (i, athem.): nhd. »Weltenburg«, irdische Stadt

Stadt -- jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe; statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

Stadt -- junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet, mnd. schōlschrīvære*, schōlschrīver, schōleschrīvære*, M.: nhd. »Schulschreiber«, Schreiblehrer, junger Geistlicher im Dienst der Stadt der die Bürgerkinder im Lesen und Schreiben unterrichtet

Stadt -- Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird, mnd. sēgelkiste, F.: nhd. Kiste in der das Siegel der Stadt bewahrt wird

Stadt -- Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger, mnd. rackærreklēdinge*, rackerklēdinge, rackerkleidinge, F.: nhd. Kleidung für die im Dienst der Stadt stehenden Abdecker und Abtrittsreiniger

Stadt -- kleine Stadt, ahd. burgila* 9, sw. F. (n): nhd. »Burglein«, Städtlein, kleine Stadt

Stadt -- kleine Stadt, mnd. stēdeken (1), N.: nhd. »Städtchen«, kleine Stadt, kleine Ortschaft

Stadt -- kleine Stadt, mnd. stēdelīn, N.: nhd. »Städtlein«, kleine Stadt, kleine Ortschaft

Stadt -- kleinere unbedeutendere Stadt, mnd. lantstat, F.: nhd. Landstadt, dem Landesherrn unterstehende Stadt, dem Landesherrn unterstehende Reichsstadt, kleinere unbedeutendere Stadt, Heimatstadt, Herkunftsort

Stadt -- Krieg um die Stadt, ahd. burgwīg* 1, st. M. (a): nhd. »Bürgerkrieg«, Krieg um die Stadt

Stadt -- Landgebiet der Stadt, mnd. wīkbildesveltmarke*, wīkbeldesveltmarke, mnd.?, F.: nhd. »Weichbildfeldmark«, Landgebiet der Stadt

Stadt -- Mädchen aus der Stadt, mnd. statmāget, F.: nhd. »Stadtmagd«, Stadtmädchen, Mädchen aus der Stadt

Stadt -- Markt im Südteil der Stadt, mnd. s· dermarket, M.: nhd. »Südmarkt«, Markt im Südteil der Stadt

Stadt -- Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt, mnd. rincmūre, rincmuire, rincmūr, rincmuer, rincm· r, ringemūre, rinkmure, F.: nhd. Ringmauer, Mauer die ringförmig eine Stadt bzw. ein Gebäude umschließt

Stadt -- Mauermeister im Dienste der Stadt, mnd. statmūremēster*, statmūrmēster, statmūrmeister, M.: nhd. »Stadtmauermeister«, Mauermeister im Dienste der Stadt

Stadt -- Memorialbuch der Stadt, mnd. statdenkebōk, N.: nhd. »Stadtgedenkbuch«, Memorialbuch der Stadt

Stadt -- Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, mnd. swōren (1), sworen, swōrne, schwāren, swāren, M.: nhd. Geschworener, Mensch der durch einen Eid an ein Amt oder eine Aufgabe im Dienste der Stadt gebunden ist, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium angehört, Bediensteter der Stadt, Aufseher, vereideter Kirchenvorsteher, vereidigter Amtsträger eines Gemeinwesens bzw. einer kommunalen Verwaltung, Vertreter der Kirchspiele in den Ratskollegien der selbstverwalteten Bauernrepublik Dithmarschen (Bedeutung örtlich beschränkt), Mitglied der obersten Verwaltung und Vertretung Fehmarns (Bedeutung örtlich beschränkt), gewählter vereidigter Gerichtsschöffe der das Urteil findet, vereidigter Zeuge, vereidigter Zunftvorsteher, Mitglied einer weltlichen oder geistlichen Behörde, Mitglied einer Korporation

Stadt -- Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben, mnd. prīvatpersōne*, prīvātpersōn, F.: nhd. »Privatperson«, Mensch in einer Stadt ohne Funktion oder Rang im öffentlichen Leben

Stadt -- mit Abgaben an die Stadt belastbar, mnd. plichtbār, Adj.: nhd. verpflichtbar, mit Abgaben an die Stadt belastbar, abgabepflichtig

Stadt -- mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, mnd. sülver (1), silver, selver, sölver, sülf, sölf, N.: nhd. Silber, Silbererz, Silbergehalt, mit dem Stempel der Stadt versehenes gestempeltes Silberstück für den Handel und den größeren Verkehr, Silbergeld, Silbergerät, silberne Zierornamente, Silberschmuck

Stadt -- mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, mnd. ūtlüchten*, ütluchten, mnd.?, sw. V.: nhd. »ausleuchten«, mit einer Tracht Prügel aus der Stadt hinausjagen, heimleuchten

Stadt -- Mitglied des Stadtrats einer Stadt, mnd. rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Stadt -- Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt, mnd. statm· le, F.: nhd. Stadtmühle, Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt

Stadt -- nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft, mnd. s· tende, sûtende, N.: nhd. »Südende«, nach Süden gelegenes Ende eines Landes oder einer Stadt oder einer Ortschaft

Stadt -- nebenbuhlerische Stadt, ahd. giellūnburg* 1, gellūnburg*, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Nebenbuhlerstadt«, nebenbuhlerische Stadt, Nachbarstadt?, Stadt Samaria

Stadt -- öffentliche Waage der Stadt, mnd. statwāge (2), F.: nhd. »Stadtwaage«, öffentliche Waage der Stadt

Stadt -- Ostteil einer Stadt, mnd. ōstersīde, oestersīde, F.: nhd. »Ostseite«, östlicher Teil, östliche Seite eines Grundstücks oder Gebiets, Ostteil einer Stadt

Stadt -- Pfandbuch der Stadt, mnd. staedpantbōk?, N.: nhd. »Stadtpfandbuch«, Pfandbuch der Stadt

Stadt -- Pfandbuch der Stadt, mnd. statpantbōk, N.: nhd. »Stadtpfandbuch«, Pfandbuch der Stadt

Stadt -- Privileg der Stadt, mnd. statvrīhēt, statvrīheit, F.: nhd. »Stadtfreiheit«, Privileg der Stadt, Recht der Stadt

Stadt -- Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet, mnd. sterfhēre, M.: nhd. Ratsherr der den an die Stadt fallenden Nachlass verwaltet

Stadt -- Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt, mnd. kōrnhēre, kōrnehēre, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über den Getreidehandel der Stadt führt

Stadt -- Recht der Stadt, mnd. statvrīhēt, statvrīheit, F.: nhd. »Stadtfreiheit«, Privileg der Stadt, Recht der Stadt

Stadt -- Recht einer Stadt, mnd. statprīvilēgie*, statprivilēgien, F., N.: nhd. »Stadtprivileg«, Freiheit einer Stadt, Recht einer Stadt

Stadt -- Rechtsgebiet der Stadt, mnd. statgebēt, N.: nhd. Stadtgebiet, Rechtsgebiet der Stadt

Stadt -- Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt, mnd. rādesrecht, rātesrecht, N.: nhd. Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt; rātrecht, N.: nhd. »Ratrecht«, Rechtsgrundlage für den Rat einer Stadt

Stadt -- Rechtssatzung einer Stadt, mnd. statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

-- Bezirk in dem das Stadtrecht gilt: mnd. statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Stadt -- Rechtssatzung einer Stadt, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

-- Bezirk in dem das Stadtrecht gilt: mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Stadt -- regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, mnd. sende (1), F.: nhd. Sendung, gesandtes Geschenk, Gabe, regelmäßige Zuwendung für von der Stadt oder einer Gilde geleistete Dienste, Vergütung, Entschädigung

Stadt -- reichunmittelbare Stadt, mnd. rīkesstat, rīksstat, rīkestat, rīkstat, rīchestat, rīchstat, F.: nhd. Reichsstadt, reichunmittelbare Stadt

Stadt -- rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, mhd. lantwer, st. F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Verteidiger des Landes, Befestigung an der Landesgrenze, rings um eine Stadt gezogene Gräben und Schranken, Grenzbefestigung, Landesverteidiger

Stadt -- Schirmherr der Stadt, ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

Stadt -- Schuld oder Schuldforderung der Stadt, mnd. statschult, F., N.: nhd. »Stadtschuld«, Schuld oder Schuldforderung der Stadt

Stadt -- Schutzbürger der ausserhalb der Pfähle und der Mauern einer Stadt wohnen darf, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

Stadt -- Schützer der Stadt, ahd. burghalto 1, sw. M. (n): nhd. »Burghalter«, Burgwächter, Burgschützer, Schützer der Stadt, Schirmherr der Stadt

Stadt -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. statv· rwārde*, statv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

Stadt -- seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit, mnd. stādesv· rwārde*, stādesv· rwērde, F.: nhd. seitens der Stadt gegebene Zusicherung auf freies Geleit

Stadt -- Sekretär im Dienst der Stadt, mnd. secrētārie (2), sickertarige, sickertariie, M.: nhd. Sekretär im Dienst der Stadt

Stadt -- sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen, mnd. inslīken, st. V.: nhd. heimlich kommen, unbefugt kommen, einschleichen, sich heimlich unter Umgehung des Gildezwangs in der Stadt Arbeit verschaffen

Stadt -- Silberschatz einer Stadt, mnd. sülverwerk, sulverwerk, silverwerk, sülverwark, N.: nhd. »Silberwerk«, Silbersachen, silbernes Hausgerät, Silbergeschmeide, Silberschmuck, Silberschatz einer Stadt, Ratssilber, Amtssilber, Kirchensilber, Klostersilber, Silberwaren als Verkaufsartikel, Silberverzierung

Stadt -- Spielleute im Dienst der Stadt, mnd. pīpære* (1), pīper, M.: nhd. Pfeifer, Pfeifenbläser, Musikant, Spielmann, Spielleute im Dienst der Stadt

Stadt -- Spielmann im Dienst der Stadt, mnd. spēleman, sp· leman, spoeleman, speleman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

Stadt -- Spielmann im Dienst der Stadt, mnd. spēlman, speelman, spilman, speilman, M.: nhd. Spielmann, Musikant, Gaukler, Ratsmusikant, Spielmann im Dienst der Stadt

Stadt -- Stadt an der Düna in Livland, mnd. Ploskouw, Ploskouwe, Ploscow, Ploscowe, ON: nhd. Polozk, Stadt an der Düna in Livland

Stadt -- Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten, mnd. henkstat*, F.: nhd. Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten

Stadt -- Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt, mnd. schēdemannesstat*, schēdemansstat, scheidemansstat, F.: nhd. Stadt bzw. Stätte in der das Schiedsgericht zusammenkommt

Stadt -- Stadt der Heiden, ahd. diotburg* 3, st. F. (i, athem.?): nhd. »Volksburg«, Stadt, Stadt der Heiden, dichtbevölkerte Stadt

Stadt -- Stadt der Riesen, ahd. risōnburg 1, st. F. (i): nhd. »Riesenburg«, Riesenstadt, Stadt der Riesen

Stadt -- Stadt der Schande, ahd. skantburg* 2, scantburg*, st. F. (i): nhd. »Schandburg«, »Schandstadt«, Stadt der Schande, Babylon

Stadt -- Stadt der Vorratshäuser, ahd. weidiburg* 2, weidburg*, st. F. (ī): nhd. Zeltstadt, Hüttenlager, Stadt der Vorratshäuser, Verpflegungslager; ? weriburg* 3, st. F. (i): nhd. »Wehrburg«, Stadt der Vorratshäuser?, Festung

Stadt -- Stadt die das Schiedsamt übernommen hat, mnd. seggestat*, F.: nhd. Stadt die das Schiedsamt übernommen hat

Stadt -- Stadt die Raub betreibt, mnd. rōvestat, F.: nhd. Stadt die Raub betreibt, Stadt die Seeraub betreibt

Stadt -- Stadt die Seeraub betreibt, mnd. rōvestat, F.: nhd. Stadt die Raub betreibt, Stadt die Seeraub betreibt

Stadt -- Stadt in der Lombardei, mnd. Padouw, Padouwe, ON: nhd. Padua, Stadt in der Lombardei

Stadt -- Stadt in einem höher gelegenen Gebiet, mnd. · verstat, ōverstat, F.: nhd. Stadt in einem höher gelegenen Gebiet

Stadt -- Stadt Samaria, ahd. giellūnburg* 1, gellūnburg*, st. F. (i?, athem.?): nhd. »Nebenbuhlerstadt«, nebenbuhlerische Stadt, Nachbarstadt?, Stadt Samaria

Stadt -- Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich, mnd. Poitēr*, Poytēr, Poytērs, Poyetēr, Potīrs, Pūtīr, ON: nhd. Poitiers, Stadt und Wallfahrtsort in Frankreich

Stadt -- städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen, mnd. statlegge, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

Stadt -- städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald, mnd. statholt, N.: nhd. »Stadtholz«, Stadtforst, städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald

Stadt -- Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner, mnd. söldīe, söldīge, tzoldīe, zoldīe, söldigge, suldie, F.: nhd. Soldzahlung, Entlöhnung der Söldner, Steuerabgabe zur Aufbringung des Soldes der von der Stadt in Dienst genommenen Söldner

Stadt -- Strafrechtsbuch der Stadt, mnd. statrichtebōk, N.: nhd. Stadtgerichtsbuch, Strafrechtsbuch der Stadt

Stadt -- Territorium einer kleinen Stadt, mnd. landeken, N.: nhd. kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt; lendeken, lendiken, N.: nhd. »Ländchen«, kleinerer Landbezirk, Territorium einer kleinen Stadt

Stadt -- Territorium einer Stadt, mnd. mālstat, maelstat, F.: nhd. »Malstatt«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Banmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mālstēde, F.: nhd. »Malstätte«, Örtlichkeit wo eine rechtliche oder politische oder geschäftliche Handlung vorgenommen wird, Standort, Rechtsgebiet, Territorium einer Stadt, Bannmeilenbezirk, Gerichtsstätte, Versammlungsplatz; mark (3), N., F.: nhd. Mark (F.) (1), abgegrenztes Gebiet, Feldmark, Waldmark, Territorium einer Stadt, Markgrafschaft

Stadt -- Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig, mnd. pāpenbōk, N.: nhd. Bezeichnung für das apokryphe Bibelbuch Jesus Sirach, Titel des Berichts über die Auseinandersetzungen im Jahr 1413 zwischen Rat und Geistlichkeit der Stadt Braunschweig

Stadt -- um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen, mnd. inhēlen*, inhēilen, inheilen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ansuchen

Stadt -- um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, mnd. indingen, sw. V.: nhd. um Wiederaufnahme in die Stadt ersuchen, als Vertragspartner aufnehmen, das Gericht (N.) (1) durch Stellung der Hegungsfrage eröffnen, sich ordnungsmäßig beim Gericht (N.) (1) einfinden

Stadt -- unterhalb der Stadt liegende Stromsperre, mnd. nēderbōm*, nedderbōm, M.: nhd. »Niederbaum«, unterhalb der Stadt liegende Stromsperre

Stadt -- Urkunde mit dem Siegel der Stadt, mnd. statbrēf, M.: nhd. Urkunde mit dem Siegel der Stadt

Stadt -- Urkunde mit dem Siegel der Stadt, mnd. stādesbrēf, M.: nhd. Urkunde mit dem Siegel der Stadt

Stadt -- Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, mnd. indēgedingen, indegedingen, indēdigen, indedingen, sw. V.: nhd. durch Verhandlung einklagen, gerichtlich einziehen, gerichtlich einklagen, vor das Gericht fordern, vorladen, Verbannten wieder in die Stadt aufnehmen, als Bedingung aufnehmen

Stadt -- Verfolgung außerhalb der Stadt, mnd. ūtjacht, mnd.?, F.: nhd. Verfolgung außerhalb der Stadt

Stadt -- verpflichtende Abgabe an die Stadt, mnd. stēdeplicht, F., M.: nhd. »Stättepflicht«, verpflichtende Leistung, verpflichtende Abgabe an die Stadt

Stadt -- verpflichtete Leistung an die Stadt, mnd. statrechtichhēt*, statrechtichheit*, statrechtichēt, statrechticheit, F.: nhd. »Stadtrechtigkeit«, verpflichtete Leistung an die Stadt, Bürgerpflicht

Stadt -- Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt, mnd. stādesdēnst, stadsdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

Stadt -- Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt, mnd. statdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

Stadt -- Vertreter einer Stadt, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

Stadt -- Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt, mnd. statregister*, statrēgister, N.: nhd. »Stadtregister«, Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt

Stadt -- Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt, mnd. tavernebōk, taffernebōk, N.: nhd. »Tavernenbuch«, Verzeichnis über die Schankstätten einer Stadt

Stadt -- Vollbürger einer Stadt, mnd. pōrtære (2), pōrter, poerter, poiter, p· rter, pōrtere, M.: nhd. Einwohner in einer Stadt, Städter, Vollbürger einer Stadt

Stadt -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Stadt -- vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher

Stadt -- von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen, mnd. strātengengære*, strātengenger, M.: nhd. »Straßengänger«, von der Stadt bestellter Wächter auf den Landstraßen

Stadt -- von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

Stadt -- von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Stadt -- Wappen der Stadt als Zinnsiegel, mnd. statschilt, N.: nhd. »Stadtschild«, Wappen der Stadt als Zinnsiegel

Stadt -- Wappen einer Stadt, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Stadt -- Wasserrinne vor der Stadt, mnd. veltrenne, veltrönne, veltröne, F.: nhd. Wasserrinne im Feld, Wasserrinne vor der Stadt, Abflussrinne, abfließendes Wasser

Stadt -- Weinhandel der Stadt, mnd. ? wīnwerk, mnd.?, N.: nhd. »Weinwerk«, Weinbau?, Weinhandel der Stadt?

Stadt -- Weinkeller der Stadt, mnd. statkellære*, statkeller, statkelre, M.: nhd. »Stadtkeller«, Weinkeller der Stadt, Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller

Stadt -- Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt, mnd. smeckewīn, M.: nhd. Weinprobe als Abgabe an den Rat der Stadt

Stadt -- wichtige Stadt, mnd. h· vetstat, F.: nhd. Hauptstadt, große Stadt, wichtige Stadt, Vorort der Hanse, Residenz, gerichtlicher Oberhof

Stadt -- Wirt in der Stadt, mnd. statkr· gære*, statkr· ger, M.: nhd. »Stadtkrüger«, Wirt in der Stadt

Stadt -- Wohlfahrt der Stadt, mnd. statbeste, N.: nhd. »Stadtbestes«, Wohlfahrt der Stadt, Allgemeinwohl der Stadt

Stadt -- Wohnrecht in der Stadt, mnd. statwōninge, F.: nhd. »Stadtwohnung«, Wohnrecht in der Stadt

Stadt -- Wolltuch aus der Stadt Rijssel, mnd. rīsselsāge, F.: nhd. Wolltuch aus der Stadt Rijssel

Stadt -- Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, mnd. solt (1), tzolt, czolt, szolt, M., N.: nhd. Sold, Lohn, Gehalt, Besoldung, Stipendium, Löhnung von Kriegsknechten, Zahlung der Stadt an bestimmte Bedienstete, Belohnung, Gabe

Stadt -- zu einer Stadt führender Weg, mnd. statwech, M.: nhd. »Stadtweg«, zu einer Stadt führender Weg

Stadt -- zum Protestantismus übergetretene Stadt, mnd. kettærestat*, ketterstat, F.: nhd. Ketzerstadt, zum Protestantismus übergetretene Stadt

Stadt -- zum Schutz in die Stadt rufen, mnd. inrōpen, inropen, st. V.: nhd. einrufen, hereinrufen, ins Haus rufen, zurückrufen, von der Straße holen, von draußen holen, zum Schutz in die Stadt rufen, zum Kriegsdienst einberufen (V.), in die Stadt zurückrufen

Stadt -- zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, mnd. vult· gich, vultogich, Adj.: nhd. zum Zuzug in die Stadt voll berechtigt, durch Erfüllung gewisser Vorschriften aufnahmefähig

Stadt -- zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig, mnd. wīkbildisch*, wîkbeldesch, mnd.?, Adj.: nhd. Weichbild..., zur Gerichtsbarkeit der Stadt gehörig

Stadt -- zur Stadt Osnabrück gehörig, mhd. ōsenbrückesch, Adj.: nhd. osnabrückisch, zur Stadt Osnabrück gehörig

Stadt -- zur Stadt Peine gehörig, mnd. peinisch*, peynisch, peynsch, peinsch, painsch, Adj.: nhd. Peine betreffend, zur Stadt Peine gehörig, aus Peine stammend

Stadt -- Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen, mnd. pōrteganc*, pōrtganc, M.: nhd. Zusammenkunft zweier Kontrahenten vor den Toren der Stadt um Streitigkeiten handgreiflich auszutragen

Stadt -- zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss, mnd. kōpstīge, F.: nhd. zusätzliche Solemenge die der Sülfmeister dem Rate der Stadt bezahlen muss

Stadt an der Donau in Ungarn (Teil von Budapest), mnd. Pest, ON: nhd. Pest (F.) (2), Stadt an der Donau in Ungarn (Teil von Budapest)

Stadt Reval (früherer Name der Stadt Tallinn), mnd. Rēval (1), Rēvel, ON: nhd. Stadt Reval (früherer Name der Stadt Tallinn)

Stadt verlassen (V.), mnd. ūtwīken, mnd.?, st. V.: nhd. »ausweichen«, weichen (V.) (2), Stadt verlassen (V.)

Stadt, got. baúr-g-s (1) 59, F. (kons.), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 160, Krause, Handbuch des Gotischen 49a, 62,1a, 146): nhd. Turm, Burg, Stadt

-- zur Stadt machen: got. *bi-baúr-g-jan?, sw. V. (1): nhd. »bergen«, zur Stadt machen, befestigen

Stadt, an. borg (1), F. (kons.): nhd. Anhöhe, Wall, Burg, Stadt; por-t (2), st. N. (a): nhd. Stadt, Burg; tū-n, st. N. (a): nhd. eingehegter Grasplatz vor dem Hause, Hofplatz, Stadt

-- nahe bei der Stadt: an. und-ir-borg-lig-r, Adj.: nhd. nahe bei der Stadt

Stadt, ae. bur-g, bur-h, byr-g (3), byr-ig (4), F. (kons.): nhd. Burg, Stadt; bur-g-scīr, bur-h-scīr, st. F. (ō): nhd. Stadtbereich, Umgebung einer Stadt, Stadt; bur-g-steal-l, st. M. (a), st. N. (a): nhd. Burg, Zitadelle, Stadt; bur-g-stė-d-e, st. M. (i): nhd. Burg, Stadt; bur-g-tū-n, st. M. (a): nhd. Stadt; ceas-t-er, cæs-t-er, st. F. (ō): nhd. Burg, Stadt; *cyl-en-e, sw. F. (n): nhd. Stadt; myn-s-ter-stō-w, st. F. (wō): nhd. Ort eines Münsters, Stadt; tū-n, st. M. (a): nhd. Zaun, Garten, Feld, Hof, Landhaus, Wohnung, Wohnsitz, Siedlung, Dorf, Stadt; ? wīc (1), st. N. (a), st. F. (ō): nhd. Wohnung, Haus, Wohnort, Dorf, Lager, Straße, Stadt?; wī-n-bur-g, F. (kons.): nhd. »Weinburg«, Burg, Stadt, befestigter Weingarten

-- außerhalb der Stadt: ae. lang-weg-e, Adv.: nhd. außerhalb der Stadt, über Land

-- Einwohner einer Stadt: ae. tū-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Einwohner einer Stadt, Einwohnerschaft einer Stadt

-- Einwohnerschaft einer Stadt: ae. tū-n-scip-e, st. M. (i): nhd. Einwohner einer Stadt, Einwohnerschaft einer Stadt

-- königliche Stadt: ae. œ̄þ-el-stō-l, ēþ-el-stō-l, ōþ-el-stō-l, st. M. (a): nhd. Stammsitz, königliche Stadt, Hauptort

-- Umgebung einer Stadt: ae. bur-g-scīr, bur-h-scīr, st. F. (ō): nhd. Stadtbereich, Umgebung einer Stadt, Stadt

Stadt, afries. bū-r-ar, M. Pl.: nhd. Unterbezirk, Bauerschaft, Stadt; bur-ch 35, bur-g, F. (kons.): nhd. Burg, Stadt; ste-d-e 29, ste-d (2), sti-d-i, st. F. (ō): nhd. Statt, Stätte, Hausstätte, Hausgrundstück, Stadt, rechtliches Hilfsmittel

Stadt, anfrk. bur-g 9?, afrk.?, awfrk.?, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Stadt

-- Bewohner der Stadt Cassel in Belgien: anfrk. De-kassel-a 1, lat.-M.=PN: nhd. Bewohner der Stadt Cassel in Belgien

Stadt, as. bur-g 53, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Ort, Stadt

Stadt, ahd. burg 196, st. F. (i, athem.): nhd. Burg, Stadt, Schloss; burgselida* 1, st. F. (ō): nhd. »Burgstelle«, Stadt, wohnliche Stätte; diotburg* 3, st. F. (i, athem.?): nhd. »Volksburg«, Stadt, Stadt der Heiden, dichtbevölkerte Stadt; festī 81?, festīn, st. F. (ī): nhd. Festigkeit, Stärke (F.) (1), Schutz, Festung, Beständigkeit, Hartnäckigkeit, Unveränderlichkeit, Bestimmheit, Kraft, Geltung, Vertrag, Halt, Fundament, Zuflucht, Schutzwehr, Schutzwall, Befestigung, Burg, Stadt, Haus, Vorhalle, Firmament, Bekräftigung, Vertrag; giburgskaft* 1, giburgscaft*, st. F. (i): nhd. Burg, Stadt, Gemeinwesen; ? hag* 4, st. M. (a?): nhd. »Hag«, Umzäunung, Wall, Damm, Schanze (F.) (1), Stadt?; kastel 3, st. N. (a): nhd. Burg, Kastell, Festung, Stadt, Ortschaft; seliburg* 2?, st. F. (i): nhd. Palast, Stadt, Ansiedlung, Wohnstätte; stat 276, st. F. (i): nhd. Stätte, Stelle, Ort, Platz (M.) (1), Raum, Wohnstätte, Stadt, Gegend, Topos

Stadt, mhd. burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner

-- Gerichtsbann einer Stadt: mhd. burcban, st. M.: nhd. Burgbann, Gerichtsbann einer Stadt, Gerichtsbereich einer Stadt, Stadtbann

-- Gerichtsbereich einer Stadt: mhd. burcban, st. M.: nhd. Burgbann, Gerichtsbann einer Stadt, Gerichtsbereich einer Stadt, Stadtbann

-- Gott als König der himmlischen Stadt: mhd. burckünic*, burckünec, st. M.: nhd. »Burgkönig«, Gott als König der himmlischen Stadt

-- Herde der Stadt: mhd. ? burchert, st. F.: nhd. »Burgherd«, Herde der Stadt?

-- kleine Stadt: mhd. bürgelīn, st. N.: nhd. »Bürglein«, kleine Burg, kleine Stadt, kleine

Ortschaft

-- Mitbewohner einer Stadt: mhd. burcgenōze, st. M.: nhd. »Burggenosse«, Mitbewohner einer Stadt

-- Ringmauer einer Stadt: mhd. burcwal, st. N.: nhd. Burgwall, Stadtwall, Ringmauer einer Stadt

-- Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit: mhd. banstat 4, st. F.: nhd. »Bannstatt«, Bannstadt, Stadt mit eigener Gerichtsbarkeit

-- Verhau vor der Stadt: mhd. burchagen, st. M.: nhd. »Burghagen«, Burgverhau, Burgverschlag, Burgwall, Verhau vor der Stadt

Stadt, mhd. gebuowe, st. N.: nhd. Gebäude, Stadt; gebuowede, st. N.: nhd. Gebäude, Stadt

-- bedeutendste Stadt: mhd. houbetstat, houpstat, st. F.: nhd. Stätte wo der Kopf sitzt, Stelle an die der Kopf gehört, hervorragende Stätte eines Ortes, vornehmste Landesstadt, Richtstätte, Hauptstadt, Hauptstadt eines Landes, bedeutendste Stadt, Residenzstadt, Hauptort

Stadt, mhd. stat (1), state, st. F.: nhd. »Statt«, Ort, Stelle, Stätte, Platz (M.) (1), Raum, Ortschaft, Stadt, günstige Gelegenheit, Gelegenheit, Möglichkeit, Lage; stete, st. F., sw. F.: nhd. Stätte, Stadt, Stelle, Platz (M.) (1), Ort, Gestade, Ufer; stift (1), st. F., st. M., st. N.: nhd. Stiftung, geistliche Stiftung, Stift (N.), Kanonikerkollegium, Bistum, Abtei, Verfügung, Besetzungsrecht, Einrichtung, Bewirtschaftung, Ordnung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Kloster, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt; stifte, st. F.: nhd. Stift (N.), Stiftung, Veranlassung, Gründung, Grundlage, Bau, geistliche Stiftung, Gotteshaus, Stadt, Begründung, Bewirkung, Anordnung, Einrichtung, Rechtsstellung, Pacht, Miete (F.) (1), Tag an dem die Grundherrschaft die Pachtzinsen einnimmt oder die Pachtverhältnisse bestätigt erneuert oder aufhebt

-- Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden: mhd. slagegelt*, slahgelt, st. N.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden; slegeschaz 29 und häufiger?, slageschaz, slahschaz, st. M.: nhd. Abgabe an den Inhaber des Münzrechts zur Vergütung der Prägekosten, Abgabe von Waren die in die Stadt gebracht werden

-- auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle: mhd. stetehalp 7, Adv.: nhd. auf der zur Stadt hin gelegenen Stelle

-- Leistung für die Stadt: mhd. statreht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt; stetereht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt

-- Rechtsbuch einer Stadt: mhd. statbuoch, st. N.: nhd. »Stadtbuch«, Rechtsbuch einer Stadt

-- Sturm auf Stadt: mhd. sturm (1), storm, sturn, storm, mmd., st. M.: nhd. Sturm, Lärm, Unruhe, Unwetter, Ansturm, Angriff, Kampf, innerer Kampf, heftige Gemütsbewegung, Sturm auf Stadt, Sturmläuten

-- zur Stadt gehöriges Feld: mhd. stetvelt 2, st. N.: nhd. zur Stadt gehöriges Feld

Stadt, mhd. wīch (2), wich, st. M.: nhd. »Weich«, Weichen (N.), Wanken, Fliehen, Wohnsitz, Stadt

-- äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg: mhd. zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet

-- befestigte Stadt: mhd. veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

-- Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg: mhd. zehent, st. M.: nhd. Zehnt, zehnter Teil (besonders als Abgabe von Vieh und Früchten), Bezeichnung eines Distrikts um die Stadt Augsburg

-- eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist: mhd. understat, st. F.: nhd. »Unterstadt«, eine Stadt die der Hauptstadt untergeordnet ist, Kleinstadt

-- einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen: mhd. ūzsweren* (2), ūzswern, ūz swern, st. V.: nhd. »herausschwören«, sich durch einen Eid freimachen, einen Eid leisten nicht mehr in die Stadt zu kommen, beteuern

-- feste Stadt: mhd. vest (3), fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung; veste (3), vest, feste*, fest*, st. F.: nhd. Festigkeit, Härte, Stärke, Unerweichlichkeit, Beständigkeit, feste Schar (F.) (1), geschlossene Schar (F.) (1), Reihe, Sicherheit, sicherer Ort, Schutz, befestigter Ort, feste Stadt, befestigte Stadt, Gefängnis, Bekräftigung, Sicherung, Trauung, Festung, Burg

-- Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

-- Rechtsbezirk einer Stadt: mhd. umbegrift 1, st. F.: nhd. Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt; umbekreiz, umbkreiz, st. M.: nhd. umschließender Kreis, Umkreis, Rechtsbezirk einer Stadt, Umgebung, Umfang, kreisförmiger Gang, Umweg, Umschweif

-- Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes: mhd. werunge (1), st. F.: nhd. Währung, Gewährung, Bezahlung, Erfüllung, Sicherstellung, Bürgschaft, Gewährleistung des Besitzrechts, gewährleisteter Münzwert, Geldwährung, Silberwährung einer Stadt bzw. eines Landes

-- Vogt außerhalb der Stadt: mhd. ūzvoget, ūzfohet*, st. M.: nhd. »Ausvogt«, Vogt außerhalb der Stadt

-- vor der Stadt gelegenes Gehöft: mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

-- vor der Stadt gelegenes Landgut: mhd. vorewerc*, vorwerc, vürwerk, forewerc*, st. N.: nhd. Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vorgelagerter Wirtschaftshof, Gut, Landgut, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk; vürewerc*, vürwerc, fürewerc*, st. N.: nhd. »Fürwerk«, Vorwerk, vor der Stadt gelegenes Gehöft, vor der Stadt gelegenes Landgut, Vorstadt, äußeres Festungswerk, Bollwerk, Vorstufe

Stadt, mnd. borch (3), borg, F.: nhd. Burg, Feste (F.), Schloss, Haus, Stadt, Bühnengerüst, Bühnenaufbau; b˙ , büe, Sb.: nhd. Stadt

-- Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren: mnd. ambachtgelt, amptgelt, ammetgelt, N.: nhd. »Amtsgeld«, Zunftbeitrag, Zunftgebühr für das Fortkommen, Gebühr für Aufnahme in die Zunft, Abgabe der Zunft an die Stadt aus diesen Gebühren, Bezahlung für eine Amtshandlung, festgesetzte Abgabe für eine Amtshandlung als Einkünfte des Beamten, priesterliche Einkünfte für eine Messe

-- Angriff gegen Bürger einer Stadt: mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

-- anhangloser Neuwohner einer Stadt: mnd. elende (3), ellende, elelende, M.: nhd. anhangloser Neuwohner einer Stadt, verwandtenloser Unheimischer, Fremdling, Gast, armer Fremdling, fremder Siechender, fremder Kranker, Aussätziger, Epileptischer, Unglücklicher

-- Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen: mnd. drekvōget, dreckvoget, M.: nhd. »Dreckvogt«, Aufseher über die Reinhaltung der Stadt oder des Marktes oder der Plätze und Straßen

-- Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt: mnd. drekmēster, drekmeister, M.: nhd. Aufseher über die Reinlichkeit der Stadt, Aufseher über die Reinhaltung des Marktes

-- Bäcker außerhalb der Stadt: mnd. būtenbeckære*, būtenbecker, M.: nhd. außerhalb des Amtes stehender Bäcker, Bäcker außerhalb der Stadt, Bäcker vom Lande

-- Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden: mnd. banmīle, F.: nhd. »Bannmeile«, Bezirk um eine Stadt oder Burg innerhalb dessen den Berechtigten gewisse Banngerechtigkeiten wirtschaftlicher Art zustanden

-- Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt: mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

-- Grundbesitz in der Stadt: mnd. börgæreerve*, börgererve, N.: nhd. Grundbesitz in der Stadt, Haus in der Stadt

-- Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind: mnd. börgærewedderlegginge*, börgerwedderlegginge, F.: nhd. Finanzierung eines Handelsgeschäfts durch Bürger der Stadt, Handelsgesellschaft deren Teilnehmer und Geldgeber die Bürger der Stadt sind

-- Haus in der Stadt: mnd. börgæreerve*, börgererve, N.: nhd. Grundbesitz in der Stadt, Haus in der Stadt

-- Kampf gegen Bürger einer Stadt: mnd. börgæreslach*, börgerslach, M.: nhd. Angriff gegen Bürger einer Stadt, Kampf gegen Bürger einer Stadt

-- Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt: mnd. drekgelt, N.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern zu entrichtende Zahlung für die Entsorgung des Unrats; drekschillinc, M.: nhd. Lohn für die Abfuhr des Unrats in der Stadt, von den Bürgern entrichtete Zahlung für die Entsorgung des Unrats

-- Mensch der vor der Stadt wohnt: mnd. būtenwōnære*, būtenwōner, M.: nhd. Mensch der vor der Stadt wohnt, Mensch der in der Umgegend wohnt

-- ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern: mnd. elendich, Adj.: nhd. »elendig«, fremd, ortsfremd, unheimisch, ursprünglich von den in der Stadt verwandtenlosen Einwanderern, heimatlos, vertrieben, verbannt, fern der Heimat, unglücklich, elend, bejammernswert

-- Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt: mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

-- Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt: mnd. börgæreschult*, börgerschult, F.: nhd. Verschuldung gegen Bürger der betreffenden Stadt

-- Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land: mnd. būrenrichtære*, būrenrichter, M.: nhd. Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand; būrrichtære*, būrrichter, M.: nhd. »Bauerrichter«, Bauernrichter, Vorsteher einer Gemeinschaft in Stadt und Land, Vorsteher eines Kirchspielbezirks, Vorsteher einer Bauernschaft, Vertreter der Gesamtgemeinde vor dem Rat und dem Kollegium dem niedere Gerichtsbarkeit und gewisse politische Befugnisse wie etwa die Wahl der Bürgermeister zustand

-- Weber außerhalb der Stadt: mnd. būtenwēvære*, būtenwēver, M.: nhd. auswärtiger Weber, Weber außerhalb der Stadt, Weber auf dem Lande, Weber der nicht im Amt ist, Weber der nicht in der Zunft ist

Stadt, mnd. pilsāte, F.: nhd. befestigte Siedlung, Stadt

Stadt, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

-- Rechtsbezirk der Stadt: mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

Stadt, mnd. wīk (3), mnd.?, N., F.: nhd. Ort, Stadt; wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

stadt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadt..., ahd. inburgo 1, sw. M. (n): nhd. »Stadt...«, »Burg...«, der innerhalb der Stadt Verehrte (Mars), der innerhalb der Stadt seinen Sitz hat

stadtabenteuer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtacht, mnd. statveste (2), F., N.: nhd. Stadtwall, Stadtverfestung, Stadtacht

stadtacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtacker, mhd. statacker 1, st. M.: nhd. »Stadtacker«, städtischer Acker

stadtacker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtadel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtadelich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtaiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtamt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtamtmann, mhd. statambehteman*, statamann, st. M.: nhd. »Stadtamtmann«, Bürgermeister

stadtangelegenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtanlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtanleihe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtanwalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtapotheke, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtapotheker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtarbeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtarchiv, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtärgernis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtarm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtarrest, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtart, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtarzt -- Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage, mnd. gichtelgelt, N.: nhd. Zahlung an den Stadtarzt für die Untersuchung bezüglich Bezeugung der Wunden bei Körperverletzung bezüglich der Klage

Stadtarzt, mnd. statarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

Stadtarzt, mnd. stādesarste, M.: nhd. »Stadtarzt«, vom Rat bestellter und besoldeter Arzt

stadtarzt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtaufkommen, mnd. statupkōme, N.: nhd. »Stadtaufkommen«, Stadteinkünfte

Stadtaufsitzer, mnd. statesupsittære*, statesupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

Stadtaufsitzer, mnd. statupsittære*, statupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

Stadtausreiter, mnd. statūtrīdære*, statūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

Stadtausreiter, mnd. stādesūtrīdære*, stādesūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

stadtausrufer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtausschusz, m, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtbach, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbäcker, mnd. statbeckære*, statbecker, M.: nhd. »Stadtbäcker«, zünftiger Bäcker, Bäcker der für den Verkauf innerhalb und außerhalb der Stadt bäckt

stadtbäcker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbad, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtbahn, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtball, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtbann, mhd. burcban, st. M.: nhd. Burgbann, Gerichtsbann einer Stadt, Gerichtsbereich einer Stadt, Stadtbann

stadtbann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbanner, mhd. statzeichen, st. N.: nhd. Stadtzeichen, Stadtbanner

stadtbanner, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtbarbierer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbase, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbastei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbatze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbeamte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbeamter, mnd. hūsdēnære*, hūsdēner, hūsdener, huisdēner, M.: nhd. »Hausdiener«, Bediensteter in der inneren Verwaltung, Hofbeamter, Stadtbeamter, Rathausdiener, Ratsdiener

Stadtbeamter, mnd. quikmēster, quikmeister, M.: nhd. Stadtbeamter, Aufseher über das Stadtvieh, Aufseher über den Viehmarkt

Stadtbediensteten -- Bekleidung der Stadtbediensteten, mnd. knechteklēdinge, knechtekleidinge, F.: nhd. Bekleidung der Stadtbediensteten

stadtbediente, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbefehlshaber, mhd. statmeister, st. M.: nhd. Stadtmeister, Bürgermeister, Stadtbefehlshaber, städtischer Baumeister, Werkmeister

stadtbefehlshaber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbefestigung -- Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, mnd. vōtwēr, N.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr; vōtwēre, F.: nhd. Wehrgang, Laufgang auf oder hinter der Stadtbefestigung, Laufgang an der Landwehr

Stadtbefestigung -- Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, mnd. vrēdeschillinc, vredeschillink, vretheschillinc, vredschillinc, vrideschillinc, M.: nhd. »Friedeschilling«, Gebühr an den Gerichtsherrn bei Aufhebung der Friedlosigkeit, Gerichtsgebühr für Befriedung des übertragenen Besitzes, Teil der Aufnahmegebühr welcher der Gilde als Beitrag für die Stadtbefestigung gezahlt wird, Gebühr für gerichtliche Auflassung der Befriedung der hypothekarischen Sicherheit oder bei Aufhebung der Verfestung

Stadtbefestigung, mhd. rincwer, st. F.: nhd. »Ringwehr«, Stadtbefestigung, Verteidigungsring

Stadtbefestigung, mhd. statwer, st. F.: nhd. Stadtwehr, Stadtbefestigung

Stadtbefestigung, mnd. planke (2), F.: nhd. Planke, Bohle, Brett, Palisade, hölzerne Umzäunung, Grundstücksumfriedung, Stadtbefestigung, Plankengang an der Außenwand des Schiffes, Deckplanke, Einfriedung der Gerichtsstätte? (Bedeutung örtlich beschränkt und jünger)

-- Laufgraben in der Stadtbefestigung: mnd. pultholt, N.: nhd. Holzverschalung, Abdeckung eines Grabens, Laufgraben in der Stadtbefestigung

-- massives Torgebäude in der Stadtbefestigung: mnd. pōrtehūs, pōrthūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks; pōrtenhūs, N.: nhd. zu einer Toranlage gehörendes Vorgebäude, zu einem Stadttor gehörendes Vorgebäude, massives Torgebäude in der Stadtbefestigung, Torhaus an der Einfriedung des Klosterbezirks

stadtbefestigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbefreiung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbegebenheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtbehausung, ae. bur-g-rėc-ed, bur-g-ræc-ed, st. M. (a), st. N. (a): nhd. »Burghaus«, Befestigung, Stadtbehausung, Haus

stadtbeherrschend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stadtbehörde, ahd. dorffestī* 2, st. F. (ī): nhd. Dorfangelegenheiten, Stadtbehörde, Statuten des Dorfes

stadtbehörde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbekannt, mnd. strātenmēre (2), Adj.: nhd. öffentlich bekannt, stadtbekannt, allbekannt

stadtbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtbekannt, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtbekannter -- stadtbekannter Denunziant, mnd. statvörklickære*, statvorklicker, M.: nhd. stadtbekannter Denunziant

stadtbekannter -- stadtbekannter Schurke, mnd. statbōve, M.: nhd. Erzschurke der Stadt, stadtbekannter Schurke

Stadtbeleuchtung -- Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

-- Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen: mnd. stange, sw. M., F.: nhd. Stange, Fahnenstange, Eisenstange, Schaft für die Wetterfahne, Turmstange, Pfahl für die Feuerpfannen zur Stadtbeleuchtung, Tragestange, Vorhangstange, Stange zum Aufhängen von Fleisch und Würsten im Fleischwiemen, Griff des Dolchmessers (Bedeutung örtlich beschränkt), Brechstange, Teil des Pferdegebisses, langes Querholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Verbindungsholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Stock, Stecken (M.), Schlagholz, Waffe, Keule, Mastverlängerung

stadtberechtigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtbereich -- Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

Stadtbereich, ae. bur-g-scīr, bur-h-scīr, st. F. (ō): nhd. Stadtbereich, Umgebung einer Stadt, Stadt

stadtberg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbering, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbesatzung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbeschirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbesen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbesserer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbeste, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtbestes, mnd. statbeste, N.: nhd. »Stadtbestes«, Wohlfahrt der Stadt, Allgemeinwohl der Stadt

stadtbesuch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbeutel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbevölkerung, mhd. statgesinde, st. N.: nhd. Stadtbevölkerung

Stadtbevölkerung, mnd. stat (2), stāt, staet, stait, staat, M., F.: nhd. Stadt, Ortschaft, befestigter Ort, Burg, Bürgerschaft, mit Rechten begabte Bürgerschaft, Rat, Organ der Gerichtsbarkeit, Rechtsbezirk der Stadt, Teilbezirk, Weichbild, Stadtbevölkerung, Abgeordneter der Hansestädte, von einer Stadt ausgerüstete Kriegsmannschaft

stadtbevölkerung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbevollmächtigte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbewachung -- Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter, mnd. wachtepenninc*, mnd.?, M.: nhd. »Wachtpfennig«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter; wachtgelt, mnd.?, N.: nhd. »Wachtgeld«, Abgabe für die Stadtbewachung durch Nachtwächter

Stadtbewohner -- mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, mnd. mēdebörgære*, mēdebörger, M.: nhd. Mitbürger, mit dem Bürgerrecht ausgestatteter Stadtbewohner, Himmelsbürger (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stadtbewohner -- Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, mnd. innewōnære*, innewōner, M.: nhd. Einwohner, Bewohner, Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner ohne volles Bürgerrecht; inwōnære*, inwōner, innewōner, inwonner, inwāner, inwoner, M.: nhd. Bewohner eines Landes, Einwohner eines Gemeinwesens, Einwohner in der Stadt, Stadtbewohner ohne Bürgerrecht, Hausbewohner, Mieter, Einwohner, Bewohner, Einwohner ohne volles Bürgerrecht

Stadtbewohner (M. Pl.), mnd. statl· de, Pl.: nhd. »Stadtleute«, Stadtbewohner (M. Pl.), Städter (M. Pl.), Bürger (M. Pl.)

Stadtbewohner (Pl.), mnd. b· l· de, Pl.: nhd. Stadtbewohner (Pl.), Bewohner (Pl.), Bürger (Pl.)

Stadtbewohner, ae. bur-g-fol-c, st. N. (a): nhd. Stadtbewohner; bur-g-sǣt-a, sw. M. (n): nhd. Stadtbewohner, Bürger

Stadtbewohner, ahd. burgliut* 16, st. M. (i): nhd. »Burgleute«, Burgbewohner, Bürger, Mitbürger, Volk, Stadtbewohner, Bewohner

Stadtbewohner, mhd. burc (1), burec, buric, purc, st. F.: nhd. Burg, Schloss, Stadt, befestigter Ort, Burgbewohner, Stadtbewohner; burgære, burger, borgāre, purgære, st. M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Stadtbewohner, Burgmann, Burgbewohner, Burgbesatzung

Stadtbewohner, mhd. statliute, M. Pl.: nhd. Stadtleute, Stadtbewohner; statman, st. M.: nhd. Stadtmann, Stadtbewohner; stetære*, steter, st. M.: nhd. »Städter«, Stadtbewohner

Stadtbewohner, mnd. būweman, būwman, buwman, būman, bouwman, büeman, M.: nhd. Baumann, Bauer (M.) (1), Vollbauer, Hufner, Bewohner, Stadtbewohner, Dorfbewohner, Bürger, Ackersmann, Ackerbürger, Bauarbeiter

Stadtbewohner, mnd. statman, M.: nhd. »Stadtmann«, Stadtbewohner, Städter, Bürger

stadtbewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbewohnerin -- Stadtbewohnerin mit Bürgerrecht, mnd. mēdebörgærische*, mēdebörgersche, F.: nhd. Mitbürgerin, Stadtbewohnerin mit Bürgerrecht

Stadtbewohnerin -- Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht, mnd. inwōnærinne*, inwōnerinne, inwānerinne, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht; inwōnærische*, inwōnersche, F.: nhd. Einwohnerin, Stadtbewohnerin ohne Bürgerrecht

Stadtbewohnersache, mnd. stat· verdinc, N.: nhd. »Stadtbewohnersache«

Stadtbezirk -- in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender, mhd. constofel, cunstofel, st. F., sw. F.: nhd. in Stadtbezirk vereinigte Genossenschaft nicht zünftiger Gewerbetreibender

Stadtbezirk -- Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, mnd. quārtemēster, quārtemeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist; quārtērmēster, quārtērmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe; quārtīrmēster, quārtīrmeister, M.: nhd. Mensch der für administrative Aufgaben wie Organisation von Wachdienst bzw. Bürgerwehr bzw. Brandschutz in einem Stadtbezirk zuständig ist, Offiziersamt auf Kriegsschiffen, Anführer einer Söldnergruppe

Stadtbezirk, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Stadtbezirk, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt); ? hōve, hove, hoeve, hoyve, houve, houfe, h· ve, hufe, F.: nhd. Hufe, Bauernstelle von bestimmter Größe, Hofstelle von bestimmter Größe, freie Pachtstelle, freie Lehnstelle, vollbäuerliches Landstück, bebautes Land, kleineres Landstück (Bedeutung örtlich beschränkt), mehrere zusammengehörige Ackerstücke (auf Fehmarn), Stadtbezirk?

stadtbezirk, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbezirks -- Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, mnd. būrschop, būrschap, būrschup, N., F.: nhd. Bauerschaft, zu einem Amtshof gehöriges Gewese, Gemeinde, Amt eines Bauermeisters, Unterbezirk der Landschaft, Bauerschaftsgebiet, Bauerschaftsrecht, Sälzergemeinschaft, Salzwerk, Weichbildteil, Stadtbezirk, Nachbarschaft, Einwohnerschaft eines Stadtbezirks, Einwohnerschaft eines Weichbildteils, Bürgerschaft, Bürgergemeinschaft, Bürgerrecht, Bürgerpflicht (in der Stadt und in der engeren Bezirksgemeinschaft)

Stadtbezirks -- Gericht eines Stadtbezirks, mnd. kluchtdinc, kluchtinc, N.: nhd. Gericht eines Stadtbezirks; klufttinc*, kluftinc, N.: nhd. Gericht eines Stadtbezirks

Stadtbezirks -- Vorsteher eines Stadtbezirks, mnd. h· være*, h· ver, hover, M.: nhd. Hüfner, Hübner, Vorsteher eines Stadtbezirks

stadtbezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbibliothek, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbibliothekar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtbild, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtbildung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbir, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbirne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtbläser, mnd. kūre, kūre, kuer, chuer, M.: nhd. Späher, Ausspäher, Wächter, Turmwächter, Turmbläser, Stadtbläser, Spielmann

stadtbläser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtblässe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtboden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbote, mnd. hūsbōde, hūsbode, hūsbāde, M.: nhd. »Hausbote«, Stadtbote, Hausdiener, Mensch der die Befehle der Obrigkeit von Haus zu Haus meldet

Stadtbote, mnd. statbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

Stadtbote, mnd. statl· pære*, statl· per, M.: nhd. »Stadtläufer«, Stadtbote

Stadtbote, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

stadtbote, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbrand, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbrauerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbrief, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbrot, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtbrunnen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtbube, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbuch -- Stadtbuch für Grundstückspachtverträge, mnd. h· rebōk*, h· rbōk, N.: nhd. »Heuerbuch«, Stadtbuch für Grundstückspachtverträge

Stadtbuch das die Grundstücke der Stadtflur (Hopfengärten und Weingärten sowie Obstgärten wie auch Gärten in der Stadt) an denen der Stadt Zins zusteht verzeichnet und alle Erwerbsverhältnisse und Besitzverhältnisse sowie Erwerbswechsel und Besitzwechsel aufnimmt, mnd. gārdenbōk, N.: nhd. »Gartenbuch«, Stadtbuch das die Grundstücke der Stadtflur (Hopfengärten und Weingärten sowie Obstgärten wie auch Gärten in der Stadt) an denen der Stadt Zins zusteht verzeichnet und alle Erwerbsverhältnisse und Besitzverhältnisse sowie Erwerbswechsel und Besitzwechsel aufnimmt

Stadtbuch, mhd. burgæretavel*, burgertavel, burgæretafel*, st. F., sw. F.: nhd. »Bürgertafel«, Stadtbuch, Bürgerliste

Stadtbuch, mhd. statbuoch, st. N.: nhd. »Stadtbuch«, Rechtsbuch einer Stadt

Stadtbuch, mnd. borchbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Amtsbuch

-- Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit: mnd. dēgedingesbōk, dēdingesbōk, N.: nhd. Stadtbuch für Akte der niederen Gerichtsbarkeit

-- Stadtbuch für Grundstücksveränderungen: mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

-- Stadtbuch zur Eintragung von Rechten: mnd. contractbōk, N.: nhd. »Kontraktbuch«, Stadtbuch zur Eintragung von Rechten

-- Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme: mnd. börgærebōk, börgerbōk, N.: nhd. Bürgerbuch, Stadtbuch zur Verzeichnung der Bürgeraufnahme

Stadtbuch, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

-- Eintragung in das Stadtbuch: mnd. · vervrāge, ōvervrāge, avervrāge, F.: nhd. rechtsgültige Erklärung über den Kauf eines Grundstücks bzw. Gebäudes und die dabei getroffenen Vereinbarungen, Eintragung in das Stadtbuch

-- Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird: mnd. pantbōk, N.: nhd. »Pfandbuch«, Stadtbuch in dem die Hinterlegung von Pfändern registriert wird

Stadtbuch, mnd. statbōk, N.: nhd. Stadtbuch, Rechtsbuch, Denkbuch, Protokollbuch, Erbebuch, Buch das die Statuten enthält, Bürgerbuch, Grundbuch, Schuldbuch, Memorienbuch

Stadtbuch, mnd. stēdebōk***, N.: nhd. Stadtbuch

Stadtbuch, mnd. vörwāringebōk*, vorwāringebōk, N.: nhd. »Verwahrungsbuch«, Gerichtsbuch, Stadtbuch; vörwāringesbōk*, verwahrungsbōk, N.: nhd. »Verwahrungsbuch

stadtbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtbücherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbüchse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtbulle, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtburg, mhd. statveste, statfeste*, st. F.: nhd. »Stadtfeste« (F.), Stadtburg

stadtburg, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtbürger, afries. ste-d-e-bur-g-er* 1, ste-d-e-bor-g-er, st. M. (ja): nhd. Stadtbürger

Stadtbürger, mhd. burgære, burger, borgāre, purgære, st. M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Stadtbewohner, Burgmann, Burgbewohner, Burgbesatzung

Stadtbürger, mnd. börgære*, börger, börgere, M.: nhd. Bürger, Stadtbürger, Einwohner, Burgmann, Kleinsiedler

-- Recht in Anwendung auf den Stadtbürger: mnd. börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

stadtbürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtbürgerin, mhd. burgærinne, burgærin, burgerinne, burgerin, st. F.: nhd. Bürgerin, Stadtbürgerin, Bewohnerin einer Burg

Stadtbürgers -- Sohn eines Stadtbürgers, mhd. burgæresun*, burgersun, st. M.: nhd. »Bürgersohn«, Sohn eines Stadtbürgers

stadtbüttel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Städtchen, mhd. stetel, st. N.: nhd. »Städtel«, Städtlein, Städtchen, kleiner Ort, Plätzchen; stetelīn, stetlīn, st. N.: nhd. Städtlein, Städtchen, Plätzchen, kleiner Ort; stetichīn, mmd., st. N.: nhd. Städtchen

Städtchen, mnd. blēk (1), blik, blick, blech, N.: nhd. freier Platz, Raum zwischen zwei Häusern, Fläche, Grundstück, Stelle, Fleck, kleiner Ort, Flecken, Dorf, Städtchen, kurze Strecke, Wegstrecke

Städtchen, mnd. stēdeken (1), N.: nhd. »Städtchen«, kleine Stadt, kleine Ortschaft

Städtchen, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

städtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtchronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtdame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtdecker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtdiener -- niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht, mnd. schēpeleære* (2), schēpeler, M.: nhd. »Scheffler«, niedriger Stadtdiener der die Scheffel eicht

Stadtdiener, mnd. brōksl· tære*, brōksl· ter, M.: nhd. Stadtdiener, niederer Polizeibeamter; brōkvōget, M.: nhd. Stadtdiener, niederer Polizeibeamter

Stadtdiener, mnd. kūleb· del, M.: nhd. Stadtdiener, Totengräber?, Abdecker?, zu k· le (2)?, Büttel mit der Keule, Feldhüter

-- oberster Stadtdiener: mnd. h· vetwechtære*, h· vetwechter, M.: nhd. oberster Stadtdiener

Stadtdiener, mnd. statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener

Stadtdiener, mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener

Stadtdiener, mnd. vrōnebōde, vrōnebade, M.: nhd. Fronbote, Bote des Gerichtsherrn, Beauftragter des Gerichtsherrn, Vollstreckungsbeamter, Gerichtsdiener, Büttel, Ratsbote, Stadtdiener

-- Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft: mnd. wīnrōpære*, wīnroper, mnd.?, M.: nhd. »Weinrufer«, Stadtdiener der den Weinverkauf ausruft

stadtdiener, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtdienerfrau, mnd. statdēnærevrouwe*, statdēnervrouwe, F.: nhd. »Stadtdienerfrau«, Frau eines Ratsdieners

Stadtdienst, mnd. statdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

Stadtdienst, mnd. stādesdēnst, stadsdēnst, M.: nhd. »Stadtdienst«, Verpflichtung oder Leistung gegenüber der Stadt

stadtdienst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtdieterich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtding, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtdirektor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtdoctor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtdorf, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtdurchrufend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Städte -- Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde, mnd. vērstēdemünte, F.: nhd. »Vierstädtemünze«, Geld das aufgrund der Münzabkommen der vier Städte Lübeck Hamburg Wismar und Lüneburg ausgegeben wurde

Städte -- Handelsmonopol der Städte, mnd. nēderlāge, nedderlāge, F.: nhd. Niederlage (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen]), Niederlassung, Lageplatz, Unterkunft, Standquartier, Wohnsitz, Aufenthalt, Warenniederlage, Stapelrecht, Handelsmonopol der Städte, Haltezwang für Wagendurchfuhr, Stapelzwang mit Verkaufszwang, Abgabe für die Lagerung, Unterliegen im Kampf (Bedeutung örtlich beschränkt [Ostfalen])

Städte -- Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

Städte -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Städte -- kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, mnd. secrēt, secreit, secrett, N.: nhd. Geheimnis (Bedeutung jünger), geheime Eigenschaft, Geheimsiegel, Sekretsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, geheimes Gemach, Abtritt, geheimes Verfahren (Bedeutung jünger), Geheimmittel (Bedeutung jünger)

Städte -- kleineres Siegel der Fürsten und der Städte, mnd. secrētsēgel, mnd.?, N.: nhd. Geheimsiegel, kleineres Siegel der Fürsten und der Städte

Städte -- polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund, mnd. prachærestēde*, pracherstēde, F.: nhd. »Bettlerstätte?«, ärmliche Stadt, polemisch über die kleineren Städte Vorpommerns im Vergleich zu Stralsund

Städte -- vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, mnd. rīkdach, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung; rīkesdach, rīksdach, rīchesdach, rīchsdach, rīchestac, rīchstac, M.: nhd. »Reichstag«, vom Kaiser einberufene Versammlung der geistlichen und weltlichen Fürsten und der Abgeordneten der Städte des deutschen Reiches, Reichsversammlung

städtearm, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

städteausschusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebändiger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebank, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtebau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebauer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebeschützer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebewohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebezwinger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtebilder, nhd.: nhd. ; L.: DW

städtebuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

städtebund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Städtebünden -- Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, mnd. quārtērstat, F.: nhd. Mitgliedstadt in einem von vier Städtebünden, Hanseviertel

Städtebündnis -- regionales Städtebündnis, mnd. prīncipāldēl, prīncipāldeil, M.: nhd. »Prinzipalteil«, regionales Städtebündnis, Hauptteil der Hanse

Städtebündnis, mhd. burgæreschaft*, burgerschaft, st. F.: nhd. »Bürgerschaft«, Bürgerrecht, Bürgergemeinschaft, Städtebündnis

Städtebündnisses -- Hauptort eines regionalen Städtebündnisses, mnd. prīncipālstat, F.: nhd. »Prinzipalstadt«, Hauptort eines regionalen Städtebündnisses

städtebürger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtechronik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtedelleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtedelmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städteeinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtefeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtefeindlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Städtefreund, mnd. stēdevrünt*, M.: nhd. »Städtefreund«

städtefreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtefreundschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtegründer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtegründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Städtegruppe -- Vorort einer hansischen Städtegruppe, mnd. h· vetlinc, h· ftlinc, h· flinc, h· vetlink, h· velinc, hovelink, M.: nhd. Häuptling, Anführer, Hauptbeteiligte, Kläger, Haupttäter, Rädelsführer, Befehlshaber, Vertreter, Vorort einer hansischen Städtegruppe, nicht der Grafengewalt unterstellter friesischer Adeliger mit ritterlichen bzw. administrativen Befugnissen

städteheilige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadteiche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadteigenthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadteinkünfte, mnd. statupkōme, N.: nhd. »Stadtaufkommen«, Stadteinkünfte

stadteinkünfte, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadteinrichtung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadteintheilung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadteinwohner, mnd. statinwōnere, M.: nhd. »Stadteinwohner«, städtischer Einwohner

stadteinwohner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtekenntnis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtekraft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Städtekrieg, mnd. stēdeōrlōge, stēde· rlīge, stēdeorlige, N.: nhd. Städtekrieg, Auseinandersetzung zwischen Städten

städtekrieg, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtekrone, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Städtel, mhd. stetel, st. N.: nhd. »Städtel«, Städtlein, Städtchen, kleiner Ort, Plätzchen

städtel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

städteland, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

städteleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtelend, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

städteleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

städtelöse, f, nhd.: nhd. ; L.: DW

städtemauer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtemeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtemutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Städten -- Auseinandersetzung zwischen Städten, mnd. stēdeōrlōge, stēde· rlīge, stēdeorlige, N.: nhd. Städtekrieg, Auseinandersetzung zwischen Städten

Städten -- dreieckiger Platz in Städten, mnd. schilt, scilt, N., M.: nhd. Schild, Schutzwaffe, Schutz und Schirm, Heerschild, Schild als Träger des Wappens, Wappen, Wappen einer Stadt, Wappen einer Genossenschaft, Wappenschild, eine Bezeichnung verschiedener Goldmünzen, schildförmiges Abzeichen, Schild als Aushängeschild an Wirtshäusern, Tafel mit spottender Bemalung, schildförmiges Zierstück am Meßgewand, Schutzblech bei Schlössern, Wannendeckel, Büttendeckel, Fläche einer figurlichen Darstellung, dreieckiges Flurstück, dreieckiger Platz in Städten, gepflasterter Platz vor dem Haus, Bürgersteig

Städten -- im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen, mnd. strātenh· dære*, strātenh· der, strātenhoider, M.: nhd. »Straßenhüter«, im Bereich der ostfälischen Städte amtlich von den Städten oder den Herzögen bestellte Straßenwächter zur Überwachung der Landstraßen

Städten -- in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß, mhd. burcmütte, st. M., st. N.: nhd. in den Städten und Märkten übliches Hohlmaß

Städten -- regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, mnd. vōrelwāgen, M.: nhd. Fuhrwagen, Frachtwagen, regelmäßig zwischen zwei Städten fahrender Frachtwagen, Postwagen

Städten -- Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten, mnd. henkstat*, F.: nhd. Stadt aus wie eine Kette zusammenhaltenden Städten

Städten -- vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll, mnd. stēdecost· me, stēdecustume, F.: nhd. vom hansischen Kaufmann den englischen Städten zu zahlender Zoll

Städten -- von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag, mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

städtenamen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtende, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

städteordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städteprospekt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtepunkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Städter (M. Pl.), mnd. statl· de, Pl.: nhd. »Stadtleute«, Stadtbewohner (M. Pl.), Städter (M. Pl.), Bürger (M. Pl.)

Städter, ahd. burgāri* 7, burgeri*, st. M. (ja): nhd. Burgbewohner, Bewohner einer Stadt, Bürger, Städter, Mitbürger; burgsezzo* 1, sw. M. (n): nhd. Burgbewohner, Burgmann, Bürger, Städter

Städter, mhd. innerstetære*, innersteter, st. M.: nhd. »Innenstädter«, Städter, Bewohner der Innenstadt; instetære*, insteter, st. M.: nhd. Städter, Bewohner der Innenstadt

Städter, mhd. stetære*, steter, st. M.: nhd. »Städter«, Stadtbewohner

Städter, mnd. pōrtære (2), pōrter, poerter, poiter, p· rter, pōrtere, M.: nhd. Einwohner in einer Stadt, Städter, Vollbürger einer Stadt

Städter, mnd. statman, M.: nhd. »Stadtmann«, Stadtbewohner, Städter, Bürger

Städter, mnd. stēdære*, M.: nhd. Städter

städter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städterat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadterbe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadterbebuch -- Hypothek im Stadterbebuch tilgen, mnd. ūtschrīven*, ūtschriven, mnd.?, st. V.: nhd. abschreiben, kopieren, aufschreiben, verzeichnen, ausschreiben, ausstellen, ausstreichen, Hypothek im Stadterbebuch tilgen, Zusammenkunft schriftlich anberaumen

Stadterbebuch -- Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen, mnd. schrīveltīt, schriffeltīt, F.: nhd. »Schreibzeit«, Zeit zu der Anträge auf Auslassungen und

Umschreibungen im Stadterbebuch gestellt werden müssen
städterechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
städterecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
städterei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städtereich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
städtereinigung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städterhalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Städterin (grob), mnd. stattēve, F.: nhd. »Stadthündin«, Städterin (grob)
Städterin, mnd. statvrouwe, F.: nhd. »Stadtfrau«, Frau aus der Stadt, Städterin
städterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städterisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
städterluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städtervolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stadterweiterung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadterziehung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städteschleifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
städteschleiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städteschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
städtesteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städtetag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
städtethum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
städteverbindung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städteverfassung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städteverwüstend, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
städteverwüster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
städteverwüsterin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
städteverzeichnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
städtevolk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
städtewesen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
städtezertrümmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtfaden, mnd. statvādem, M.: nhd. »Stadtfaden«, ein städtisches Holzmaß
stadtfahne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfähnrich, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtfamilie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfarbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtfarre, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtfeind, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtfeld, mnd. statvelt, N.: nhd. Stadtfeld, Allmende, Feldmark, Stadtmarke
stadtfeld, nhd.: nhd. ; L.: DW
stadtfest, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stadtfeste (F.), mhd. statveste, statfeste*, st. F.: nhd. »Stadtfeste« (F.), Stadtburg
stadtfeste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfestung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stadtfinanzen -- Verwaltung der Stadtfinanzen, mnd. kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei
stadtfink, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtfinke, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtflapp, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtflaschner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtflecken, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtflüchtig, mhd. statrūmic, Adj.: nhd. stadtflüchtig
stadtflur, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stadtforst, mnd. statholt, N.: nhd. »Stadtholz«, Stadtforst, städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald
stadtforst, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtförster, nhd.: nhd. ; L.: DW
stadtfrack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtfrage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfratze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stadtfrau, mnd. statvrouwe, F.: nhd. »Stadtfrau«, Frau aus der Stadt, Städterin
stadtfrau, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
Stadtfräulein, mnd. statm· ie, F.: nhd. »Stadtmuhme«, Stadtfräulein
Stadtfräulein, mnd. stādesm· ie, staedsm· ie, F.: nhd. »Stadtmuhme«, Stadtfräulein
stadtfräulein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stadtfreiheit, afries. ste-d-e-frī-hê-d 1, stê-d-frī-hê-d, st. F. (i): nhd. »Stadtfreiheit«, Weichbild, Stadtgebiet
Stadtfreiheit, mnd. statvrīhēt, statvrīheit, F.: nhd. »Stadtfreiheit«, Privileg der Stadt, Recht der Stadt
Stadtfreiheit, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)
-- Statue als Symbol der Stadtfreiheit: mnd. vrītēken, vrīteiken, N.: nhd. »Freizeichen«, Freimarke, Freistempel, Denkmal, Statue als Symbol der Stadtfreiheit
stadtfreiheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfremd, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW
Stadtfremde -- letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmestrātenklocke, F.: nhd. letztes Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen
Stadtfremde -- Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen, mnd. rūmenstrātetīt, F.: nhd. Zeit nach dem letzten Glockenläuten am Abend nach dem Stadtfremde sich nicht ohne Begleitung von eingesessenen Bürgern auf der Straße aufhalten dürfen
Stadtfremden -- Beschlagnahme der Güter von Stadtfremden, mnd. gastebesāte, F.: nhd. Beschlagnahme der Güter von Stadtfremden
Stadtfremden -- Geld der Stadtfremden, mnd. gestegelt, N.: nhd. »Gästegeld«, Geldablösung für das Gastgebot, Geld der Stadtfremden
Stadtfremder, mnd. ūtman, mnd.?, M.: nhd. »Ausmann«, Fremder der an einer Genossenschaft nicht beteiligt ist, Stadtfremder
Stadtfremder, mnd. gast, M.: nhd. Gast, Fremder, Nichtheimischer, Stadtfremder, Nichtbürger, einer Gemeinschaft Verlustiger, Besucher, Herbergsgast, durchreisender Handwerksgeselle der vorübergehend (14 Tage) bei einem Meister arbeitet, Kunde (M.), Geselle, Kumpan, Kerl
-- als Stadtfremder: mnd. gastwīse, Adv.: nhd. als Gast, als Nichtbürger, als Stadtfremder
stadtfreund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtfriede, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk
Stadtfriede, mhd. statvride, statfride*, st. M.: nhd. »Stadtfriede«, Stadtgebiet
Stadtfriede, mhd. statwahte, st. F.: nhd. Stadtfriede, Stadtwache
Stadtfriede, mhd. wīchvride, wīchfride*, st. M.: nhd. »Weichfriede«, Stadtfriede, Stadtschutz
stadtfriede, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtfrohnbote, nhd.: nhd. ; L.: DW
Stadtfuhre, mnd. statvōre, statv· re, F.: nhd. »Stadtfuhre«, der Stadt zu leistender Fuhrdienst
stadtfuhre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtfuszgängel, nhd.: nhd. ; L.: DW
stadtgalgen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtgang, mnd. statgān*, statgānt, N.: nhd. »Stadtgang«, Gang in die Stadt
stadtgang, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtgänger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtgänsefusz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtgarde, nhd.: nhd. ; L.: DW
stadtgardist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtgarnison, nhd.: nhd. ; L.: DW
stadtgärtchen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stadtgarten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtgärtner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
stadtgasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW
stadtgebäu, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stadtgebäude, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
Stadtgebiet -- Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt, mnd. statrichtære*, statrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt
Stadtgebiet -- Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt, mnd. stādesrichtære*, stādesrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt
Stadtgebiet -- zum Stadtgebiet gehörend, mnd. besingelet, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »bezingelt«, zum Stadtgebiet gehörend
Stadtgebiet -- zum Stadtgebiet gehöriger See, mnd. statsē, M.: nhd. »Stadtsee«, zum Stadtgebiet gehöriger See
Stadtgebiet, afries. ste-d-e-frī-hê-d 1, stê-d-frī-hê-d, st. F. (i): nhd. »Stadtfreiheit«, Weichbild, Stadtgebiet
Stadtgebiet, as. bur-g-ba-n* 4, bur-g-ba-n-n*, st. M. (a?): nhd. Burgbann, Stadtgebiet; wīk-bil-ith-i* 6, st. N. (ja): nhd. Weichbild, Bezirk, Stadtgebiet, Ortsart, Ortsrecht
Stadtgebiet, ahd. gaganōtī* 1, st. F. (ī): nhd. Gegend, Umgegend, Gebiet, Gelände, Land, Stadtgebiet
Stadtgebiet, mhd. burcvelt, burcfelt*, st. N.: nhd. »Burgfeld«, Stadtgebiet; burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk
Stadtgebiet, mhd. statvride, statfride*, st. M.: nhd. »Stadtfriede«, Stadtgebiet
Stadtgebiet, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel; zingel (2), zingele, st. M., F.: nhd. »Zingel«, Sattelgurt, äußere Verschanzungsmauer einer Stadt oder Burg, Befestigungsmauer, äußere Befestigungsmauer, Stadtgebiet
-- Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel
Stadtgebiet, mnd. statgebēt, N.: nhd. Stadtgebiet, Rechtsgebiet der Stadt
Stadtgebiet, mnd. statmark, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild
Stadtgebiet, mnd. statmarke, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild
Stadtgebiet, mnd. statmarkede, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild
Stadtgebiet, mnd. statmerk, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild
Stadtgebiet, mnd. stēde (1), steede, stedde, stidde, F.: nhd. Stelle, Platz, Ort, Ortschaft, Hofstelle, Stätte, Raum, Gegend, Gebiet, Landstrich, Lagerplatz, Stapelstelle, Stadtgebiet, Bauplatz, Hausplatz, Umstand, Zustand, Gelegenheit, Möglichkeit, Verhältnis, Mittel, Erlaubnis
Stadtgebiet, mnd. stādesmark, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild
Stadtgebiet, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit
stadtgebiet, nhd., N.: nhd. ; L.: DW
stadtgebieter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW
Stadtgebietes -- Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel
Stadtgebietes -- Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet,

Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Stadtgebiets -- Dorf des Stadtgebiets, mnd. bīdorp, bīdörp, N.: nhd. Nachbardorf, Dorf des Stadtgebiets

Stadtgebiets -- Grenze des Stadtgebiets, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

Stadtgebiets -- Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singhel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Stadtgebiets -- innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum, mnd. wīkbildegōt*, wīkbeldegūt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgut«, innerhalb eines Stadtgebiets belegenes Grundeigentum

Stadtgebiets -- Unterbezirk eines Stadtgebiets, mnd. lēschop, leischop, leischap, leischup, lētschop, leitschop, F.: nhd. Leischaft, Unterbezirk eines Stadtgebiets, Gemeinschaft der zugehörigen Bewohner

Stadtgebiets -- Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn, mnd. stattēgede, F.: nhd. »Stadtzehnt«, Zehnt aus Lehnshöfen oder Häusern innerhalb des Stadtgebiets an den geistlichen Grundherrn

Stadtgebrauch, mnd. statgebrūk, N.: nhd. »Stadtgebrauch«, städtische Rechtsgepflogenheit

stadtgebrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtgebrechen, mnd. statgebrēk, statgebrek, N.: nhd. »Stadtgebrechen«, die Stadt betreffende Misshelligkeit

Stadtgedenkbuch, mnd. statdenkebōk, N.: nhd. »Stadtgedenkbuch«, Memorialbuch der Stadt

stadtgedränge, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtgefängnis, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgegend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgeheimschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgeistliche, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgeklatsch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtgeld, mnd. statgelt, N.: nhd. »Stadtgeld«, von der Stadt Schleswig dem dänischen König jährlich zu zahlende Summe

stadtgeld, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtgemeinde -- gesamte Stadtgemeinde, mnd. mēnhēt (1), meinheit, F.: nhd. Allgemeinheit, Gesamtheit, Menschheit, Menge, Volk, Haufe, Haufen, Gesamtheit der Bauern, Bürgerschaft oder Einwohnerschaft einer Stadt, Bürgerschaft im Gegensatz zum Rat und zur Gilde, gesamte Stadtgemeinde, gemeinsamer allgemeiner Grundbesitz

stadtgemeinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgenosse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgeräusch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgerechtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgerechtsame, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgerede, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtgericht, mhd. burcdinc, hd., st. N.: nhd. Burggericht, Stadtgericht; burcgerihte, st. N.: nhd. »Burggericht«, Stadtgericht; burcteidinc, st. N.: nhd. Stadtgerichtstag, Stadtgericht

Stadtgericht, mhd. statgerihte, st. N.: nhd. Stadtgericht

Stadtgericht, mnd. borchdinc, borchdink, N.: nhd. »Burgding«, Burggericht, Stadtgericht, Stadtgerichtstagung; borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; börgærerecht*, börgerrecht, N.: nhd. Bürgerrecht, Bürgerschaft, Bürgerpflicht, bürgerliche Abgabe, persönliche Leistung, Stadtgericht, Recht in Anwendung auf den Stadtbürger

Stadtgericht, mnd. statdinc*, statdink, N.: nhd. Stadtgericht

Stadtgericht, mnd. statgerichte, N.: nhd. »Stadtgericht«, städtisches Gericht (N.) (1)

Stadtgericht, mnd. wīkbildesrichte*, wīkbeldesrichte, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgericht«, Stadtgericht

stadtgericht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtgerichts -- Strafurteil des Stadtgerichts, mnd. statbr˙ ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

Stadtgerichts -- Strafurteil des Stadtgerichts, mnd. stādesbr˙ ke*, statsbr˙ ke, M.: nhd. Strafurteil des Stadtgerichts, an die Stadt fallende Brüche

stadtgerichtsbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtgerichtsbezirk, mnd. borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk

Stadtgerichtsbuch, mnd. statrichtebōk, N.: nhd. Stadtgerichtsbuch, Strafrechtsbuch der Stadt

Stadtgerichtstag, mhd. burcteidinc, st. N.: nhd. Stadtgerichtstag, Stadtgericht

Stadtgerichtstagung, mnd. borchdinc, borchdink, N.: nhd. »Burgding«, Burggericht, Stadtgericht, Stadtgerichtstagung

stadtgerücht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgesandte, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschäft, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschichte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschichtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschlechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschlechter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschrei, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtgeschütz, mnd. statgeschütte, N.: nhd. »Stadtgeschütz«, städtisches Geschütz

stadtgeschwätz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgeschworene, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtgeschworener, mnd. statgeswōrener, M.: nhd. »Stadtgeschworener«, Geschworener bzw. vereidigter Vertrauensmann der zu den Sitzungen des Rates hinzugezogen wird

stadtgesellschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtgesetz, mnd. statgesette, N.: nhd. »Stadtgesetz«, städtische Verordnung

stadtgesetz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgesinde, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgesindel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgespräch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgetöse, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgetümmel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgewerbe, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtgewicht, mnd. statgewichte, N.: nhd. »Stadtgewicht«, städtisches Gewicht (zur Waage)

Stadtgewicht, mnd. stādesgewichte, N.: nhd. »Stadtgewicht«, städtisches Gewicht (zur Waage)

stadtgewohnheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgewühl, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgewürz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtgleich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtglocke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtgott, mnd. statgot, M.: nhd. »Stadtgott«, heidnischer Gott als Schirmherr einer Stadt, Heiliger als Stadtpatron (spöttisch)

stadtgotteskasten, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtgräben -- Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben, mnd. ? īsgelt, īsegelt, N.: nhd. »Eisgeld«, Abgabe für das Eisfreimachen der Stadtgräben?

Stadtgräben -- Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt, mnd. īsslēgære*, īsslēgere, M.: nhd. »Eisschläger«, Arbeiter der das Eis auf den Stadtgräben aufschlägt

Stadtgraben, mhd. burcgrabe, sw. M.: nhd. Burggraben, Stadtgraben

Stadtgraben, mhd. grabe (1), sw. M., st. M.: nhd. Graben (M.), Stadtgraben, Burggraben, Spazierweg um den Stadtgraben

-- Spazierweg um den Stadtgraben: mhd. grabe (1), sw. M., st. M.: nhd. Graben (M.), Stadtgraben, Burggraben, Spazierweg um den Stadtgraben

Stadtgraben, mhd. statgrabe, sw. M.: nhd. Stadtgraben

Stadtgraben, mnd. borchgrāve (1), borgrāve, M.: nhd. Burggraben, Wallgraben, Stadtgraben

Stadtgraben, mnd. graft, gracht, F.: nhd. Grube, Graben (M.), Wassergraben (M.), Kanal, Grenzgraben, Stadtgraben, Wallgraben, Teil der Wehranlagen, kleinere Salzquelle, Bretterverschlag am Siedehaus zur Aufbewahrung von Brennholz (Bedeutung örtlich beschränkt), Grab, Begräbnis, Leichenbegängnis, Begräbnisplatz, Begräbnisstätte, Gruft

Stadtgraben, mnd. statgrāve, M.: nhd. Stadtgraben

Stadtgraben, mnd. stādesgrāve, M.: nhd. Stadtgraben

stadtgraben, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtgrabens -- Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde, mnd. vēmegrāve, veimegrāve, M.: nhd. Abschnitt des Stadtgrabens vor der Neustadt in Braunschweig zwischen Petritor und Andreastor an dem das Femgericht abgehalten wurde

Stadtgrabens -- Bezeichnung des Stadtgrabens in Stralsund, mnd. gīr (4), M.: nhd. Bezeichnung des Stadtgrabens in Stralsund

stadtgraf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtgrenze, mnd. lantwēre (1), lantwēr, F.: nhd. Landwehr, Landesverteidigung, Dienstverpflichtung des Freien zur Landesverteidigung, Gestellungspflicht, Außenbefestigung zum Schutz eines Gebiets, durch die Befestigung bezeichnete Grenze, Stadtgrenze

stadtgrenze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgrund, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtgründung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtgulden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtgut, mnd. statgōt, N.: nhd. »Stadtgut«, Grundbesitz oder Haus in der Stadt

stadtgut, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadthafen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthafner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadthälfte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadthalter, mnd. inneh˙ dære*, inneh˙ der, innehoider, M.: nhd. Haushüter, Wachmann in einem Gebäude, Stadthalter

stadthalter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthandel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadthandfeste, mnd. stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

Stadthandfeste, mnd. stādeshantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde

stadthandwerk, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadthäscher, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadthauptmann bzw. Stadtvogt (in Italien), mnd. potestāte, potestāt, sw. M.: nhd. »Potestat«, Stadthauptmann bzw. Stadtvogt (in Italien)

Stadthauptmann, mhd. potestāt, st. M.: nhd. »Potestat«, Podestà, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt in Italien, Machthaber, Stadthauptmann; potestāte, sw. M.: nhd. »Potestat«, höchste obrigkeitliche Person einer Stadt, Stadthauptmann

Stadthauptmann, mnd. h˙ vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h˙ vetman, h˙ ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

Stadthauptmann, mnd. potestāt (1), st. M.: nhd. »Potestat«, Machthaber, Herrscher, Stadthauptmann

Stadthauptmann, mnd. statūtrīdære*, statūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

Stadthauptmann, mnd. statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

Stadthauptmann, mnd. stādesūtrīdære*, stādesūtrīder, M.: nhd. »Stadtausreiter«, Ausreitervogt der Stadt, Stadthauptmann

Stadthauptmann, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher

Stadthauptmann, mnd. vōget, voget, voeget, vogt, vocht, vāget, vaget, vagt, voyt, voit, voyet, M.: nhd. Vogt, Rechtsbeistand, Rechtsvertreter, Vertreter eines Gerichtsherrn, Fürsprecher, Beschützer, Schutzherr, Schirmherr, weltlicher Schirmherr geistlicher Anstalten, Vorsitzender im Gericht (N.) (1), Vorsitzer des landesherrlichen Gerichts (N.) (1), Vertreter einer Stadt, Vertreter des Rates, Statthalter, Stadthauptmann, Amtmann, Dorfvorstand, Verwalter, Aufsichtsbeamter, Aufseher über die Dienerschaft, Kirchspielvogt, Kirchenältester, Bettelvogt, Gerichtsdiener, Sülzvogt, Siedegehilfe bei der Lüneburger Sülze

stadthauptmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadthauptmanns -- unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, mnd. h· vetmanquārtāl, N.: nhd. unter Leitung eines Stadthauptmanns stehende Menschengruppe, Bürgerwehr, Feuerwehr

Stadthaus -- festes Stadthaus, mnd. hof, hōf, hoef, höf, haf, haeff, hav, hōve, hoffe, hofe, M., N.: nhd. Hof, meist umschlossener Raum neben einem Gebäude oder um dasselbe, Hof einer Kirche, Wohnsitz (des Königs), Versammlung der Großen um den König herum zu Beratungen und Festlichkeiten, Gerichtshof, Bauernhof, eingefriedigter Raum, Haushof, Hofraum, Obstgarten, Baumgarten, bebauungsfähiges Stück Land, Gebäude, Gebäudeanlage, festes Stadthaus, Domherrenkurie, Landsitz, Landgut, Adelshof, Gutshof, Stadtbezirk, Reichsregierung, Hoftag, Hofversammlung, freies Bauerngut, Fronhof, Klosterhof, herrschaftlicher Hof, Meierhof, Armenhaus, Siechenhof, Niederlassung der hansischen Kaufleute im Ausland (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stadthaus, mnd. spēlehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Stadthaus, mnd. spēlhūs, speelhūs, sp· lehūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Stadthaus, mnd. spilhūs, N.: nhd. Spielhaus, Tanzhaus, Bau für athletische Spiele, Zirkus, Anlage für öffentliche Schaustellungen, Anlage für öffentliche Veranstaltungen, Gemeindehaus, Haus für Sitzungen des Rates und für Gerichtsverhandlungen, Stadthaus

Stadthaus, mnd. stathūs, N.: nhd. »Stadthaus«, Rathaus

stadthaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadthaushalt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtheer, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtheide, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtheilige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthelfer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthenne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtherberge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtherr, mhd. stathērre, statherre, sw. M.: nhd. Stadtherr, Bürger

stadtherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtherrn -- Zoll an den Stadtherrn, mnd. hērentol, M.: nhd. Zoll an den Stadtherrn

stadtherrschaft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtherz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadthexenmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthirt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadthof, mnd. stathof, stāthof, staethof, M.: nhd. »Stadthof«, städtischer Bauplatz und Zimmerplatz?, Gefängnis

stadthof, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthoheit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtholz, mnd. statholt, N.: nhd. »Stadtholz«, Stadtforst, städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald

stadtholz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadthopfen, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadthospital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadthund, mnd. stathunt, M.: nhd. »Stadthund«, Wachhund?

Stadthündin, mnd. stattēve, F.: nhd. »Stadthündin«, Städterin (grob)

Stadthüter, mhd. stathüetære*, stathüeter, st. M.: nhd. »Stadthüter«, Stadtwächter

stadthüter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtinterne -- Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, mnd. rīdemēster, rīdemeister, ridemēster, riedemēster, rydemēster, M.: nhd. »Reitmeister«, Aufseher über den Marstall, Anführer einer Reitertruppe, Ratsherr der stadtinterne und auswärtige Organisationsangelegenheiten wahrnimmt, Ordensgeistlicher der Organisationsangelegenheiten und Finanzangelegenheiten wahrnimmt

städtisch, as. bur-g-līk* 1, Adj.: nhd. städtisch, Burg...

städtisch, ahd. burgisk* 1, burgisc*, Adj.: nhd. städtisch, urban; burglīh* 7, Adj.: nhd. urban, bürgerlich, städtisch, eine Burg betreffend, politisch; frōnisko* 2, frōnisco, Adv.: nhd. herrlich, fein, vortrefflich, rein, urban, städtisch, gebildet; giburglīh* 3, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch

städtisch, mhd. burclich, Adj.: nhd. bürgerlich, städtisch, burgartig, befestigt, Burg betreffend, Burg...

städtisch, mhd. statlich, Adj.: nhd. städtisch; stetisch, Adj.: nhd. städtisch

städtisch, mnd. stēdisch (1), Adj.: nhd. städtisch

städtisch, mnd. stādisch, Adj.: nhd. städtisch

städtisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

städtische -- Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei, mnd. slachtegelt, N.: nhd. Abgabe der Schlachter an die städtische Kämmerei

städtische -- Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, mnd. snickenhūs, N.: nhd. Bootshaus in dem die städtische snicke liegt, Schneckenhaus?

städtische -- Bootsmeister der die städtische snicke befehligt, mnd. snickenmēster, snickenmeister, M.: nhd. Bootsmeister der die städtische snicke befehligt

städtische -- dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe, mnd. schrepse, schrepze, Sb.: nhd. dem Hof des Deutschen Kaufmanns in Kowno auferlegte städtische Abgabe

städtische -- den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel, mnd. soltschēpelgelt, N.: nhd. den Sülfmeistern auferlegte städtische Abgabe zur Unterhaltung der Salzscheffel

städtische -- eine städtische Abgabe in Dänemark, mnd. winterschat, mnd.?, M.: nhd. »Winterschatz«, eine städtische Abgabe in Dänemark

städtische -- eine städtische Münzstätte, mnd. esche (3), F.: nhd. eine städtische Münzstätte

städtische -- Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, mnd. penninctōrn, M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude in dem städtische Geldreserven verwahrt werden, Schatzhaus, Schatzkammer

städtische -- Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, mnd. tēgelhēre, teygelhēre, teylhēre, teigelhēre, M.: nhd. »Ziegelherr«, Inhaber eines Ratsamts der die Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung führt, den Ziegeleien vorstehender Ratsherr

städtische -- Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird, mnd. mattekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mattenkiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird; mettekiste, F.: nhd. Kiste in der die städtische Mahlabgabe an Getreide aufbewahrt wird

städtische -- mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr, mnd. müntehēre, möntehēre, M.: nhd. »Münzherr«, mit der Aufsicht über das städtische Münzwesen beauftragter Ratsherr

städtische -- öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, mnd. kāmer, kāmere, kammer, F.: nhd. Kammer, besonders geschüzter Raum im Haus, Privatzimmer, Raum für den ausschließlichen Gebrauch der Familie oder der Hausinsassen, Schlafraum, Altenteilsraum, eheliches Schlafzimmer, Hochzeitskammer, Kammer zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, Raum für den inneren Dienst, Gerichtszimmer, Hebungszimmer, Raum welcher der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist, Schatzkammer, Aufbewahrungsraum für Dokumente und Geld, Kämmerei, öffentliche städtische oder fürstliche Geldverwaltung, Einnahmen der Kämmereien, Gebäude zur Lagerung von Erz oder Bergbaugerät, Gefängnis, Höhlung im hintersten Teil der Geschütze zur Aufnahme der Pulverladung

städtische -- Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht, mnd. schüttehēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht

städtische -- Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht, mnd. schüttenhēre, M.: nhd. Ratsherr dem das städtische Geschütz untersteht

städtische -- Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist, mnd. stēnberchhēre*, steinberchhēre*, N.: nhd. Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist

-- Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist: mnd. stēnberchhēre*, steinberchhēre*, N.: nhd. Ratsherr dem der städtische Steinbruch unterstellt ist

städtische -- Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, mnd. wīnhēre, mnd.?, M.: nhd. »Weinherr«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht; wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

städtische -- Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht, mnd. rīdehēre, rīdehēr, reydehēr, M.: nhd. »Reitherr«, Ratsherr dem die städtische Reiterei untersteht

städtische -- Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat, mnd. schothēre (1), schothēr, M.: nhd. Ratsherr der die Aufsicht über das städtische Geschütz hat

städtische -- Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten, mnd. mūrehēre*, mūrhēre, M.: nhd. Mauerherr, Baumeister, Ratsherr für Aufsicht über städtische Bauten

städtische -- Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt, mnd. kistenhēre, M.: nhd. Verwalter einer öffentlichen Kasse, Kämmereiherr, Verwalter des Schatzes, Ratsherr oder Gemeindevertreter der die Aufsicht über die städtische bzw. die kirchliche Finanzverwaltung führt

städtische -- städtische Abgabe der Fischer, mnd. trochh· re*, trochhure, mnd.?, F.: nhd. »Trogheuer«, städtische Abgabe der Fischer

städtische -- städtische Abgabe der Kleinkrämer, mnd. hōkenpenninc*, M.: nhd. städtische Abgabe der Kleinkrämer

städtische -- städtische Abgabe, mhd. burgærepfenninc*, burgerphenninc, st. M.: nhd. »Bürgerpfennig«, städtische Abgabe

städtische -- städtische Behörde, mnd. wedde (1), N.: nhd. Pfand, Gewette, Strafe, Strafurteil, städtische Behörde, Polizeigericht, Vertrag, Abmachung, Wette, Wettstreit, Einsatz einer Wette

städtische -- städtische Bevölkerung, mnd. statvolk, N.: nhd. »Stadtvolk«, städtische Bevölkerung

städtische -- städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb, mnd. tēgelgelt, teygelgelt, N.: nhd. städtische Einnahme aus Ziegelherstellung und Ziegelvertrieb

städtische -- städtische Geldstrafe, mhd. statwandel, st. M.: nhd. städtische Geldstrafe

städtische -- städtische Gerichtsbarkeit, mhd. burcvride, burcfride*, sw. M.: nhd. Burgfriede, Stadtfriede, Burgbereich oder Stadtbereich unter Friedensschutz, städtische Gerichtsbarkeit, Burggebiet, Stadtgebiet, Burgwerk

städtische -- städtische Gildeabgabe, mnd. h· vetpenninc, M.: nhd. Kopfsteuer (F.) als Zollabgabe, städtische Gildeabgabe

städtische -- städtische Grundrente, mnd. wīkbildegelt*, wīkbeldegelt, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildgeld«, Weichbildrente, Weichbildsrente, städtische Grundrente, auf Grundstück geliehenes Geld und dessen halbjährlicher Zins

städtische -- städtische Institution der Gerichtsgewalt, mnd. rechtambacht*, rechtampt, rechampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt; rechteambacht*, rechteampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt; rechtesambacht*, rechtsampt, N.: nhd. »Rechtsamt«, städtische Institution der Gerichtsgewalt

städtische -- städtische Kanzlei, mnd. kenselærīe*, kenselerīe, kentzelerīe, kenselerīge, kenzelrie, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube; kenselīe, F.: nhd. fürstliche Kanzlei, städtische Kanzlei, Schreibstube

städtische -- städtische Kanzlei, mnd. schrīværekāmer*, schrīverkāmer, F.: nhd. »Schreiberkammer«, städtische Kanzlei

städtische -- städtische Lasten, mnd. statdracht, F.: nhd. städtische Lasten

städtische -- städtische Lasten, mnd. stādesdracht, F.: nhd. städtische Lasten

städtische -- städtische Lateinschule, mnd. partikulārschōle, F.: nhd. »Partikularschule«, städtische Lateinschule

städtische -- städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen, mnd. statlegge, F.: nhd. städtische Prüfstelle für in der Stadt gewebtes und für den Handel bestimmtes Leinen

städtische -- städtische Rechtsgepflogenheit, mnd. statgebrūk, N.: nhd. »Stadtgebrauch«, städtische Rechtsgepflogenheit

städtische -- städtische Satzung, mnd. statwilk· re, statwilk· r, F.: nhd. »Stadtwillkür«, städtische Satzung

städtische -- städtische Schmiede, mnd. smēdekāmer, F.: nhd. »Schmiedekammer«, städtische Schmiede

städtische -- städtische Schreibstube, mnd. schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude

-- städtische Schreibstube: mnd. schrīværīe*, schrīverīe, F.: nhd. »Schreiberei«, Schreiben, Schreibstube, Kanzlei, städtische Schreibstube, Kanzleigebäude

städtische -- städtische Silberschmelze, mnd. sülverhūs, N.: nhd. »Silberhaus«, städtische Silberschmelze

städtische -- städtische Silberschmelze, mnd. sülverhütte, F.: nhd. »Silberhütte«, Silberschmelzhütte, städtische Silberschmelze

städtische -- städtische Straße, mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

-- städtische Straße: mnd. strāte (1), straete, straite, F.: nhd. Straße, Landstraße, freie öffentliche Straße, städtische Straße, breiter Verkehrsweg durch die Häuserreihen, Häuserkomplex, Siedlung, Dorf, Einwohnerschaft einer Straße (Bedeutung örtlich beschränkt), Wasserweg, Bahn der Gestirne am Firmament, Erdzone, Weg, Bahn, Richtung

städtische -- städtische Verkaufsstelle für Mehl, mnd. mēlhūs, mēlehūs*?, N.: nhd. »Mehlhaus«, städtische Verkaufsstelle für Mehl

städtische -- städtische Verordnung, mnd. statgesette, N.: nhd. »Stadtgesetz«, städtische Verordnung

städtische -- städtische Verwaltung des Münzwesens, mnd. müntīe, muntei, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte, Münzhaus; müntige, F.: nhd. Münzgerechtigkeit, Münzrecht, Münzregal (meist von Städten erworben), städtische Verwaltung des Münzwesens, Münzstätte

städtische -- städtische Waage, mhd. wāge (1), st. F., sw. F.: nhd. Waage, Waagschale, gerechtes Abwägen, öffentliche Waage, städtische Waage, Waagamt, Kippe (F.) (3), ungewisser Ausgang, Aufsspielsetzen, Wagnis, bestimmtes Gewicht, Gewicht (N.) (1), gleicher Kampf, Gefahr, Vorrichtung zum Spannen der größeren Armbrüste, Folterwerkzeug

städtische -- städtische Weinschenke, mnd. wīnhūs, mnd.?, N.: nhd. »Weinhaus«, Weinschenke, städtische Weinschenke

städtische -- Straßenbezeichnung für städtische Straßen, mnd. k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen; k· ningesstrāte, koningesstrate, k· ningsstrāte, k· nincstrāte, M.: nhd. öffentliche Straße unter königlichem Schutz, Reichsstraße, Heerstraße, Straßenbezeichnung für städtische Straßen

städtische -- Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung, mnd. tēgelambacht*, tēgelampt, N.: nhd. Verwaltung und Aufsicht über die städtische Ziegelerzeugung

städtische -- von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe, mnd. scharnetins, scharntins, M.: nhd. von den Verkaufsständen der Bäcker und Schlachter erhobene städtische Abgabe

städtische -- Wohnraum für städtische Bedienstete, mnd. dēnærekāmer, F.: nhd. »Dienerkammer«, Wohnraum für städtische Bedienstete

städtische Abgabe von den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter und Bäcker, mnd. schernentins, scherrentins, M., N.: nhd. städtische Abgabe von den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter und Bäcker; schernetins, M., N.: nhd. städtische Abgabe von den Verkaufsständen (Scharren) der Schlachter und Bäcker

städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes, mnd. sölderīe, sölderīge, tzolderīe, tzolderīge, F.: nhd. Soldzahlung, Besoldung, Entlöhnung der Söldner, Ausgabe für Söldner, städtische Steuer (F.) zur Aufbringung des Soldes

städtische Steuer (F.), mnd. schot (5), schot, schoit, N.: nhd. »Schoß« (M.) (3), Abgabe, Beitrag zur Bestreitung gemeinsamer Ausgaben, städtische Steuer (F.), Bürgersteuer (F.) die von den Steuernden nach eidlicher Angabe ihrer Vermögensverhältnisse erlegt wird, von den Bürgern Zusammengeschossenes, Schoß (M.) (3) (direkte Steuer vom Vermögen), Steuer (F.)

städtische Weide (F.) (2), mnd. statwische, F.: nhd. »Stadtwiese«, städtische Weide (F.) (2), Gemeindeweide

städtischem -- in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, mnd. pulvermākære*, pulvermāker, M.: nhd. »Pulvermacher«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist, Pulvermeister; pulvermēster, pulvermeister, M.: nhd. »Pulvermeister«, in städtischem Dienst befindlicher Handwerker der Schießpulver herstellt und für das Schusswaffenwesen zuständig ist

städtischem -- Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann, mnd. schüttenkōgel, M.: nhd. Mantel für den in städtischem Dienst stehenden Wachmann

städtischen -- Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen, mnd. sōtgelt, soetgelt, M.: nhd. »Sodgeld«, Abgabe für Unterhaltung der städtischen Brunnen

städtischen -- Amt des städtischen Arztes, mnd. phisicāt, N.: nhd. Amt des städtischen Arztes

städtischen -- Amtsstube einer städtischen Kanzlei, mnd. schrīfkāmer, schrīfkamere, F.: nhd. »Schreibkammer«, Schreibstube, Amtsstube einer städtischen Kanzlei, Kontor, Kanzlei, Arbeitszimmer, Studierzimmer

städtischen -- Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht, mhd. decurio, decuriō, M.: nhd. Dekurio, Angehöriger der den städtischen Rat stellenden Oberschicht

städtischen -- auf der städtischen Schnellwaage auswiegen, mnd. pundigen, sw. V.: nhd. auf der städtischen Schnellwaage auswiegen

städtischen -- Aufseher des städtischen Jagdgebiets, mnd. jēgæremēster*, jēgermēster, jēgermeister, M.: nhd. »Jägermeister«, Aufseher des städtischen Jagdgebiets, Vorsteher des Jagdwesens

städtischen -- Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch, mnd. stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch; stēnbickæremēster*, stēnbickermēster, stēnbickermeister, steinbickermēster, steinbickermeister, M.: nhd. Aufseher im städtischen Dienst über die Arbeiten im städtischen Steinbruch

städtischen -- Aufseher über den städtischen Marstall, mnd. rēsemēster, reisemeister, M.: nhd. »Reisemeister«, Aufseher über den städtischen Marstall

städtischen -- Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, mnd. ōlderman, alderman, elderman, M.: nhd. Ältermann, Vorsteher einer Vereinigung, Obermeister der Kaufleute und Handwerksgilden, Sprecher der unorganisierten Bürgerschaft (Bedeutung örtlich beschränkt), Aufseher über die Balge als städtischen Abflusskanal in Bremen, Stadtverordneter, Bürgermeister in Berlin-Köln?, Vorsteher einer kirchlichen Einrichtung, Kirchenältester, Leiter (M.) einer geistlichen Bruderschaft oder eines Spitals

städtischen -- Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt, mnd. k· kemēster, k· kemeister, k· kmēster, kockmēster, M.: nhd. Küchenmeister, Oberkoch, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt; k· kenemēster*, k· kenmēster, k· kenmeister, M.: nhd. Küchenmeister, Meisterkoch, Aufsichtsbeamter über das Verpflegungswesen im fürstlichen oder klösterlichen oder städtischen Haushalt

städtischen -- Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst, mnd. pumpengelt, N.: nhd. »Pumpengeld«, Aufwendung für die Instandhaltung der städtischen Wasserkunst

städtischen -- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

städtischen -- Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers, mnd. wīnschrīvære*, wīnschrīvere, mnd.?, M.: nhd. »Weinschreiber«, Beamter der städtischen Weinbehörde oder des Ratskellers

städtischen -- Befehlshaber der städtischen Truppen, mnd. h· vedesman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitender Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratsendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer; h· vetman, h· ftman, hōptman, M.: nhd. Hauptmann, wichtigster Mann, führender Mensch, leitende Mensch, Übergeordneter, Vorsitzender, Richter, Amtmann, Herrscher, Statthalter, Befehlshaber, Anführer, Anstifter, Patron, Hauptperson eines rechtlichen Verhältnisses, Hauptbeteiligter, Bevollmächtigter, Gerichtsvorsitzender, Ratssendebote, Stadthauptmann, Befehlshaber der städtischen Truppen, Kommandant einer Burg, Vorsteher, Bevollmächtigter im Deichwesen, Kirchenvorsteher, Schutzheiliger, Gildevorsteher, Gildemeister, Handwerksmeister, Geschäftsinhaber, Prinzipal, Prozessvertreter, Vormund, Aussteller einer Urkunde, Empfänger einer Urkunde, Verkäufer, Kläger, Gläubiger, Angeklagter, Mandant, Klient, Pfandschuldner, Veräußerer

städtischen -- Beisitzer einer städtischen Behörde, mhd. kompänjūn, kumpänjūn, st. M.: nhd. »Kompagnon«, Gefährte, Begleiter, Getreuer, Geselle, Gesellschafter, Genosse, Beisitzer einer städtischen Behörde, Kamerad

städtischen -- Bekleidung der städtischen Spielleute, mnd. pīpæreklēdinge*, pīperklēdinge, pīperkleidunge, F.: nhd. Bekleidung der städtischen Spielleute

städtischen -- berittener Söldner im städtischen Dienst, mnd. statupsittære*, statupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

städtischen -- berittener Söldner im städtischen Dienst, mnd. statesupsittære*, statesupsitter, M.: nhd. »Stadtaufsitzer«, berittener Söldner im städtischen Dienst

städtischen -- Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen, mnd. schüttengelt, N.: nhd. »Schützengeld«, Besoldung der in städtischen Diensten stehenden Schützen

städtischen -- Besoldung des städtischen Schreibers, mnd. schrīværelōn*, schrīverlōn, N.: nhd. »Schreiberlohn«, Schreibgebühr, Besoldung des städtischen Schreibers

städtischen -- Besoldung des städtischen Schreibers, mnd. schrīværegelt*, schrīvergelt, N.: nhd. »Schreibergeld«, Besoldung des städtischen Schreibers

städtischen -- Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung, mnd. papīresbōk*, papīrsbōk, N.: nhd. »Papierbuch«, aus Papier gefertigtes Buch, Buch für Aufzeichnungen der städtischen Verwaltung

städtischen -- Buchführer der städtischen Kämmerei, mnd. kēmerschrīvære*, kēmerschrīver, M.: nhd. Schreiber der städtischen Kämmerei, Buchführer der städtischen Kämmerei

städtischen -- dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, mnd. strōm (1), strōme, stroem, stroom, strām, strāme, M.: nhd. Strom, Strömen, Strömung, Flutstrom, Ebbestrom, Fahrrinne, Mühlenstrom, fließendes Gewässer, Fluss, Flussarm, Nebenfluss, Hoheitsgebiet der Landesherren und Städte, dem landesherrlichen oder städtischen Strand vorgelagertes Stromgebiet, Hafengelände, Schlei, Schleibucht, niederstürzende Wassermasse, Sturzregen, Strom der Zeit, Redestrom

städtischen -- den städtischen Marschall betreffend, mnd. marschalkisch***, Adj.: nhd. »marschalkisch«, den städtischen Marschall betreffend, Marschall...

städtischen -- einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg, mnd. sōtmēster, sōtmeister, M.: nhd. »Sodmeister«, erster Beamter der Sülze in Lüneburg, Lüneburger Ratsherr, einer der Aufseher der städtischen Brunnen im Dienst der Stadt Lüneburg

städtischen -- einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin, mnd. pālsüster, F.: nhd. »Pfahlschwester«, einer städtischen Brüderschaft angehörige Pfahlbürgerin

städtischen -- einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger, mnd. pālbrōder, M.: nhd. »Pfahlbruder«, einer städtischen Brüderschaft angehöriger Pfahlbürger

städtischen -- Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben, mnd. m· lenkōrn, N.: nhd. »Mühlenkorn«, Einnahme aus den städtischen Mühlenbetrieben

städtischen -- Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben, mnd. santgelt, N.: nhd. »Sandgeld«, Einnahme für Sand aus städtischen Sandgruben

städtischen -- Frau des städtischen Marschalls, mnd. marschalkische*, marschalkesche, F.: nhd. Frau des städtischen Marschalls

städtischen -- Führer einer städtischen Abteilung, mnd. rotmēster, rotmeister, M.: nhd. Führer einer Rotte (F.) (1), Scharführer, Anführer einer Gruppe von Soldaten, Vorsteher einer Abteilung einer Schützengilde, Quartiersvorsteher, Führer einer städtischen Abteilung

städtischen -- für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachtmēster*, pachtmeyster, M.: nhd. »Pachtmeister«, für Pachtangelegenheiten eingesetztes Mitglied des städtischen Rates

städtischen -- für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates, mnd. pachthēre, pachthēr, M.: nhd. »Pachtherr«, Grundherr der Anspruch auf Pachtzahlungen hat, Verpächter eines Grundstücks, für Pachtangelegenheiten zuständiges Mitglied des städtischen Rates

städtischen -- Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, mnd. hangelkāmer, hangelkamer, F.: nhd. hölzerner Verschlag unter den Hauptbalken befestigt und aufgehängt sind, Schlafstelle für das Gesinde, Gallerie im städtischen Hause an der die Schlafkammern liegen, Gallerie in der Kirche, Empore in der Kirche

städtischen -- Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe, mnd. ? mettehūs, N.: nhd. »Messhaus«, Gebäude zur Aufbewahrung der städtischen Mahlabgabe?

städtischen -- Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage, mnd. pundegelt, N.: nhd. Gebühr für die Warengewichtsbestimmung auf der städtischen Waage

städtischen -- Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts, mnd. v· gederecht, N.: nhd. Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts; vōgetrecht, N.: nhd. »Vogtrecht«, Gerichtsordnung des städtischen Vogtgerichts

städtischen -- Gesamtheit der städtischen Verordnungen, mnd. būrk· re, M.: nhd. Bauerwillkür, Bürgerwillkür, Bauerstatut, Bürgerstatut, Bürgerbeschluss, Gesamtheit der städtischen Verordnungen, Bürgerpflicht

städtischen -- gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung, mnd. hofhēre, hofhere, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōvehēre, hovehere, havehēre, M.: nhd. »Hofherr«, adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung; hōveshēre, hoveshere, haveshēre, haefshēre, M.: nhd. adliger Gutsbesitzer, Grundherr, Pachtherr, Grundherr des »Sadelhofs«, gewählter Vorsteher einer städtischen Einrichtung

städtischen -- Grundstück hinter einem städtischen Haus, afries. ef-t-er-ste-d-e 1 und häufiger?, M.: nhd. Grundstück hinter einem städtischen Haus

städtischen -- heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird, mnd. grāwant***, N.: nhd. »Graugewand«, heimisches Tuch das den städtischen Bediensteten zur Kleidung geliefert wird

städtischen -- in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche

städtischen -- in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

städtischen -- in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, mnd. marschalk, marschallick, marschallik, M.: nhd. »Marschall«, Pferdeknecht, Hufschmied, Stallmeister, am königlichen Hofe Inhaber eines der vier höchsten Hofämter, in der Stadtverwaltung Aufseher über die städtischen Stallungen, Vorgesetzter der reitenden Dienerschaft

städtischen -- Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte, mnd. schaffærekellære*, schafferkeller, M.: nhd. »Schafferkeller«, Keller unter dem städtischen Gebäude für Festakte

städtischen -- Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird, mnd. pāschenklēdinge*, pāschenklēdinc, pāschenkleidinc, F.: nhd. Kleidung die den städtischen Bediensteten zu Ostern geschenkt wird

städtischen -- Kleidungsstück der städtischen Spielleute, mnd. pīpærerok*, piperrok, N.: nhd. »Pfeiferrock«, Kleidungsstück der städtischen Spielleute

städtischen -- Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei, mnd. strōhūs, N.: nhd. »Strohhaus«, Haus dessen Fachwerkfüllungen aus Strohgeflecht bestehen?, Lagerhaus für den Bedarf der städtischen Reiterei

städtischen -- Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, mnd. schōlemēsterinne, schōlemmeisterinne, F.: nhd. »Schulmeisterin«, Lehrerin an einer städtischen Mädchenschule, Hexenmeisterin

städtischen -- Leiter des städtischen Brauhauses, mhd. briumeister, M.: nhd. Braumeister, Brauer, Bierbrauer, Aufsichtsbeamter über das Bierbrauen, Leiter des städtischen Brauhauses, Wirt

städtischen -- Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle, mnd. hävertēken, häverteiken, N.: nhd. Haferzeichen, Mahlmarke für Hafer in der städtischen Mühle

städtischen -- mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr, mnd. sāgehēre, M.: nhd. »Sägeherr«, mit der Verwaltung der städtischen Sägemühlen beauftragter Ratsherr

städtischen -- Mitglied eines städtischen Rates, mhd. rātgebe, rātegeve, rāgeve, sw. M.: nhd. »Ratgebe«, Ratgeber, Berater, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr, Rat; rātman, st. M.: nhd. »Ratmann«, Ratgeber, Berater, Rat, Schiedsmann, Mitglied eines städtischen Rates, Ratsherr

städtischen -- Mitglieder eines städtischen Rates, mhd. rātliute, M. Pl.: nhd. »Ratleute«, Ratgeber, Räte, Schiedsleute, Mitglieder eines städtischen Rates, Ratsherren

städtischen -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung, mnd. hēlsāmesdach*, hēlsamsdach, heilsamsdach, M.: nhd. »heilsamer Tag«, Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechnungslegung

städtischen -- Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung, mnd. hēlsam (2), M.: nhd. Montag nach Neujahr als Tag der städtischen Rechtnungslegung

städtischen -- öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, mnd. börgæresprāke*, börgersprāke, burgersprake, F.: nhd. »Bürgersprache«, Bürgerversammlung, öffentliche Verlesung der städtischen Vorschriften oder Polizeivorschriften und Bürgerpflichten die ein bis zwei Mal jährlich von der Laube des Rathauses stattfindet, Sammlung der Vorschriften

städtischen -- Person der städtischen Gesellschaft, mnd. standespersōne, F.?: nhd. »Standesperson«, Person vornehmen Standes, Person der städtischen Gesellschaft

städtischen -- Pferd der städtischen Kämmerei, mnd. ? kāmerpērt, N.: nhd. Pferd der städtischen Kämmerei?

städtischen -- Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, mnd. kāmermēster, kāmermēister, M.: nhd. »Kammermeister«, Oberkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen, Kämmereiherr, Verwalter fürstlicher Vermögenswerte, Schatzmeister, Rentmeister; kēmeræremēster*, kēmerermēster, kēmerermeister, kēmermēster, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen; kēmermēster, kēmermeister, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen

städtischen -- Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße, mnd. sülverkāmer, F.: nhd. »Silberkammer«, Raum zur Aufbewahrung fürstlichen oder städtischen Tafelsilbers und sonstiger Prunkgefäße

städtischen -- Rektor der städtischen Schule, mnd. schōlemēster, schōlemeister, schōlmeister, M.: nhd. »Schulmeister«, Titel eines Stiftsherrn bzw. Domherrn, Rektor der städtischen Schule, Lehrer, Dorfschulmeister (Bedeutung jünger), Dorflehrer

städtischen -- Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, mnd. sāgemöllære*, sāgemöller, sāgmöller, sāgmüller, M.: nhd. »Sägemüller«, Sägemeister auf der städtischen Sägemühle, in der städtischen Sägemühle arbeitender Holzsäger

städtischen -- Sandregister. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben, mnd. santregister, N.: nhd. »Sandregister«. Verzeichnis der Einnahmen für Sand aus den städtischen Sandgruben

städtischen -- Schankraum der städtischen Verwaltung, mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

städtischen -- Schanzenbauer in städtischen Dienst, mnd. schansmēster, schansmēister, schantzmēster, schantzmēister, M.: nhd. »Schanzmeister«, Schanzenbauer in städtischen Dienst

städtischen -- Schreiber der städtischen Kämmerei, mnd. kēmerschrīvære*, kēmerschrīver, M.: nhd. Schreiber der städtischen Kämmerei, Buchführer der städtischen Kämmerei

städtischen -- Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedincstat, F.: nhd. Gerichtstätte für die dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, Stätte für die Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten

städtischen -- Torschließer im städtischen Dienst, mnd. slūtpōrtenære*, slūtp· rtner, M.: nhd. Torschließer im städtischen Dienst

städtischen -- Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg, mnd. dörnse, d· rnse, d· rense, dörrense, d· resse, dönse, F.: nhd. Dörnse, Stube, heizbarer Raum, Versammlungsraum, Sitzungsraum, Trinkstube in fürstlichen städtischen Gebäuden oder in Rathaus bzw. Burg

städtischen -- Turm als Teil der städtischen Befestigung, mnd. stattōrn*, stattōren, M.: nhd. »Stadtturm«, Turm als Teil der städtischen Befestigung, Gefangenenturm

städtischen -- Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenmēster, pīpenmeister, pīpenmeyster, M.: nhd. «Pfeifenmeister«, Verantworlicher für die städtischen Wasserleitungen, Handwerker der Wasserleitungen herstellt bzw. verlegt

städtischen -- Verantwortlicher für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenhēre, M.: nhd. Verantwortlicher für die städtischen Wasserleitungen

städtischen -- Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, mnd. ētdach, eddach, ēddach, ēiddach, ēitdach, eyddach, ededach, M.: nhd. »Eidtag«, offenbarer Rechtstag, Versammlung der Bürger in Verwaltungsangelegenheiten der Stadt, Bursprakenverlesung, Verkündigung der städtischen Verordnungen und Verteidigungen, Gemeindeversammlung

städtischen -- Verkündung der städtischen Verordnungen, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

städtischen -- Verordnung für die städtischen Wasserleitungen, mnd. pīpenōrdeninge*, pīpenōrdenunge, F.: nhd. Verordnung für die städtischen Wasserleitungen

städtischen -- Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, mnd. echtedinc, echtedink, echt dinc, echdinc, N.: nhd. ungebotene dreimal jährlich stattfindende Versammlung der Bürger zum Gericht, offenbarer Rechtstag, ordentliches Gericht, Versammlung in städtischen Verwaltungsangelegenheiten, Versammlung zur Bursprakenverlesung, Verkündung der städtischen Verordnungen, Verkündung der Polizeistatuten, Zunftversammlung, Morgensprache, Frist, Termin, bei der Gerichtsversammlung verkündigte Statuten, Polizeistatuten

städtischen -- Verwalter der städtischen Salzvorräte, mhd. salzkastenære* 3, salzkestnære, salzkastener, st. M.: nhd. Verwalter der städtischen Salzvorräte

städtischen -- Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses, mnd. spīkæremēster*, spīkermēster, spīkermeister, M.: nhd. »Speichermeister«, Verwalter des städtischen bzw. grundherrlichen Kornhauses

städtischen -- Verwalter des städtischen Weinbergs, mnd. wīnmēster, mnd.?, M.: nhd. »Weinmeister«, Ratsherr dem der städtische Weinkeller untersteht, Verwalter des städtischen Weinbergs

städtischen -- Verwaltung der städtischen Küche, mnd. k· keambacht*, k· keampt, k· keammecht, N.: nhd. »Kücheamt«, Verwaltung der städtischen Küche

städtischen -- Verwaltung des städtischen Getreides, mnd. kōrnambacht*, kōrnampt, N.: nhd. »Kornamt«, Verwaltung des städtischen Getreides

städtischen -- Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts, mnd. vēmegrēve, veimegrēve, M.: nhd. Vorsitzender oder Richter des städtischen Femgerichts

städtischen -- Vorsteher des städtischen Marstalls, mnd. stalmēster, stalmeister, M.: nhd. Stallmeister, Vorsteher des städtischen Marstalls

städtischen -- Wirtschaft der städtischen Verwaltung, mnd. rātschenke, F.: nhd. »Ratschenke«, Schankraum der städtischen Verwaltung, Wirtschaft der städtischen Verwaltung

städtischen -- zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, mnd. pālvast, pālvaste, Adj.: nhd. »pfahlfest«, zu einer städtischen oder dörflichen Gemeinschaft gehörig, ansässig, wohnhaft, Grundstücke habend

städtischen -- zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, mnd. kāmereshēre*, kāmershēre, M.: nhd. Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten; kāmerhēre, kāmmerhēre, M.: nhd. »Kammerherr«, Kämmereiherr, zur Verwaltung der städtischen Finanzen abgeordneter Ratsherr, hoher Beamter eines Fürsten

städtischer -- amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

-- amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner: mnd. sülverbernære*, sülverberner, sülverbernere, sülverbörner, silverberner, M.: nhd. Silberbrenner, amtlich mit dem Mischen des Münzsilbers beauftragter städtischer Silberbrenner, Silberschmied, Goldschmied

städtischer -- Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften, mnd. hülden (2), N.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldiginge*, hüldeginge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften; hüldinge, F.: nhd. Huldigung, Treueeid des Lehnsmanns, Anerkenntnis als Lehnsherr, feierlicher Untertaneneid einer Stadt für den neuen Landesherrn, eidliche Erneuerung des Lehnsvertrags, beschworener Vertrag, Bürgereid, Amtseid städtischer Amtspersonen oder Gemeinschaften

städtischer -- berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, mnd. rennære*, renner, renre, rönner, ronner, romer, M.: nhd. »Renner«, berittener meist städtischer Bediensteter mit militärischen oder polizeilichen Aufgaben, leichtbewaffneter Reiter, Rennbube, Rennpferd, schnelles Pferd, Gerichtsbote, Büttel

städtischer -- berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben, mnd. rīdendēnære*, rīdendēner, ridendēner, M.: nhd. berittener städtischer Bediensteter mit polizeilichen Aufgaben

städtischer -- Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, mnd. vrēdepāl, vredepāl, M.: nhd. »Friedepfahl«, Grenzzeichen für das befriedete unter städtischer Gerichtsbarkeit stehende Gebiet, Grenzpfahl, Grenzpfahl des Weichbildes, Grenzpfahl zur Abgrenzung einer Hofgerichtsbarkeit

städtischer -- Haus bzw. Bude städtischer Spielleute, mnd. ? pīpærebōde*, pīperbōde, F.: nhd. »Pfeiferbude«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?; ? pīpærehūs*, pīperhūs, N.: nhd. »Pfeiferhaus«, Haus bzw. Bude städtischer Spielleute?

städtischer -- höherer fürstlicher oder städtischer Beamter, mnd. officier, M.: nhd. »Offizier«, höherer fürstlicher oder städtischer Beamter; officierære*, officierer, M.: nhd. »Offizier«, höherer fürstlicher oder städtischer Beamter

städtischer -- Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt, mnd. jārklēt, jārklēit, jārkleit, N.: nhd. Kleidung die ein städtischer Bediensteter jährlich trägt

städtischer -- landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, mnd. rentemēster, rentemeister, rentmēster, M.: nhd. landesherrlicher oder städtischer Finanzverwalter, Steuereinnehmer, Rentmeister

städtischer -- mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger, mnd. strantwrākære*, strantwrāker, M.: nhd. mit der Prüfung von Fischen und anderen zu verschiffenden Waren beauftragter städtischer Amtsträger

städtischer -- niederer städtischer Beamter, mnd. stādesdēnære*, stādesdēner, stādesdeiner, stādesdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Beamter, reitender Diener

städtischer -- niederer städtischer Bediensteter, mnd. statdēnære*, statdēner, statdeiner, statdiener, M.: nhd. »Stadtdiener«, Ratsdiener, niederer städtischer Bediensteter, reitender Diener

städtischer -- niederer städtischer Bediensteter, mnd. statknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

städtischer -- niederer städtischer Bediensteter, mnd. statknāpe, M.: nhd. »Stadtknappe«, niederer städtischer Bediensteter, Ratsdiener

städtischer -- niederer städtischer Bediensteter, mnd. stādesknecht, stādsknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

städtischer -- städtischer Abgabeneinnehmer, mnd. pāgster, paxter, M.: nhd. städtischer Abgabeneinnehmer, Zahlungseinnehmer

städtischer -- städtischer Abort, mnd. statprīvāt*, statprivēt, N., F.: nhd. städtischer Abort

städtischer -- städtischer Acker, mhd. statacker 1, st. M.: nhd. »Stadtacker«, städtischer Acker

städtischer -- städtischer Aufseher über den Hopfenhandel, mnd. hoppenmētære*, hoppemētære, M.: nhd. »Hopfenmesser« (M.), städtischer Aufseher über den Hopfenhandel

städtischer -- städtischer Aufsichtsbeamter, mnd. stādesvōget, stādesvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer Aufsichtsbeamter, Aufseher

städtischer -- städtischer AufsichtsBediensteter, mnd. statvōget, statvāget, M.: nhd. Stadtvogt, vom Landesherrn über die Stadt gesetzter Vogt mit richterlicher Funktion, Gerichtsvogt, Ausreitervogt, Stadthauptmann, städtischer AufsichtsBediensteter, Aufseher

städtischer -- städtischer Austräger, mnd. drēgære* (1), drēger, dregger, M.: nhd. Träger, Lastenträger, Träger von Kaufmannsgütern von und nach dem Hafen (M.) (1), Träger beim Verfrachten und Löschen von Waren, Kornträger, Salzträger, Bierträger, Kohlenträger, Sackträger, Arbeitsmann, Arbeitshelfer, Knecht des Gemeinwesens, Knecht einer Behörde, städtischer Austräger, Straßenaufseher, Träger bei Prozessionen, Träger bei kirchlichen Handlungen, Leichenträger, Überbringer, Inhaber von Dokumenten, Tragbalken, Balkenträger

städtischer -- städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister, mnd. walmēster, walmeister, mnd.?, M.: nhd. »Wallmeister«, städtischer Baumeister und Fortifikationsmeister

städtischer -- städtischer Baumeister, mhd. statmeister, st. M.: nhd. Stadtmeister, Bürgermeister, Stadtbefehlshaber, städtischer Baumeister, Werkmeister

städtischer -- städtischer Bauplatz und Zimmerplatz, mnd. ? stathof, stāthof, staethof, M.: nhd. »Stadthof«, städtischer Bauplatz und Zimmerplatz?, Gefängnis

städtischer -- städtischer Bauplatz, mnd. būwhof, buwhof, būwehof*, M.: nhd. Bauhof, Baugut, Landstelle, städtischer Bauplatz, Zimmerplatz, Ackerhof, Vollbauernhof, Meiergut

städtischer -- städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat, mnd. bārsemēster, bārsemeister, M.: nhd. Führer einer Barse (1), städtischer Beamter der die Aufsicht über die Wasserzeichen bzw. Tonnen hat

städtischer -- städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht, mnd. hoppenschouwære*, hoppenschouwer, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht; hoppenwrākære*, hoppenwrāker, M.: nhd. städtischer Beamter der die Güte des Hopfens überwacht

städtischer -- städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht, mnd. stēnbrēkæremēster*, stēnbrēkermēster, stēnbrēkermeister, steinbrēkermēster, steinbrēkermeister, M.: nhd. »Steinbrechermeister«, städtischer Beamter der mit der Aufsicht über den Steinbruch betraut ist und auch den Verkauf der Steine überwacht

städtischer -- städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt, mnd. m· lenschrīvære*, m· lenschrīver, M.: nhd. »Mühlenschreiber«, städtischer Beamter der über die Mühlenarbeit Buch führt

städtischer -- städtischer Beamter in der Finanzverwaltung, mnd. pensionāris, pensionārīs, M.: nhd. städtischer Beamter in der Finanzverwaltung

städtischer -- städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes, mnd. soltmētære*, soltmēter, M.: nhd. Salzmesser (M.), städtischer Beamter zur Überwachung von Einfuhr und Verkauf des Salzes

städtischer -- städtischer Beamter, mnd. dēnære*, dēner, M.: nhd. Diener, Bediensteter, städtischer Beamter, Handlungsdiener, Knecht, Aufwärter

städtischer -- städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt, mnd. santwerpære*, santwerper, M.: nhd. »Sandwerfer«, städtischer Bediensteter dem unter anderem die Straßenreinigung obliegt

städtischer -- städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht, mnd. börgærebōde*, börgerbōde, M.: nhd. Bote, städtischer Bediensteter der Aufträge des Bürgermeisters ausführt bzw. Geld einzieht

städtischer -- städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, mnd. vischemēster*, vischemeister, M.: nhd. klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer; vischmēster, vischmeister, vischmester, vismēster, vismēister, M.: nhd. »Fischmeister«, klösterlicher Aufseher über die Fischerversorgung, städtischer Bediensteter der die Aufsicht über die Fischerei führt, Aufseher über die Fischerei oder den Fischmarkt, Marktmeister für den Fischmarkt, Vorsteher der Fischerzunft, Fischer (Bedeutung örtlich beschränkt)

städtischer -- städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung, mnd. wākemēster*, wākemeister, mnd.?, M.: nhd. »Wachmeister«, Wachtmeister, städtischer Bediensteter über die Mauerbewachung und Wallbewachung

städtischer -- städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte, mhd. anewegære, st. M.: nhd. städtischer Bediensteter zur Eichung der beim Fleischverkauf verwendeten Gewichte

städtischer -- städtischer Bierprüfer, mnd. smeckære*, smecker, M.: nhd. »Schmecker«, städtischer Bierprüfer

städtischer -- städtischer Bote, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

städtischer -- städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald, mnd. statholt, N.: nhd. »Stadtholz«, Stadtforst, städtischer bzw. der Stadt gehöriger Wald

städtischer -- städtischer Einwohner, mnd. statinwōnere, M.: nhd. »Stadteinwohner«, städtischer Einwohner

städtischer -- städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, mnd. hāverwendære*, hāverwendēre, hāverwendēr, hāverwender, M.: nhd. städtischer Futtermeister der Hafer übernimmt bzw. misst bzw. umsteckt bzw. austeilt, Haferumstecker

städtischer -- städtischer Futtermeister, mnd. hāvergēvære*, hāvergēver, hāvergēvere, M.: nhd. städtischer Futtermeister, Futterknecht der den Hafer übernimmt bzw. versorgt bzw. austeilt

städtischer -- städtischer Gemeindestier, mnd. statbulle, M.: nhd. für die Kuhherde der Gemeinde gehaltener Bulle (M.), städtischer Gemeindestier, berüchtigter Frauenjäger

städtischer -- städtischer Gerichtsbediensteter, mhd. diepscherge, sw. M.: nhd. »Diebsscherge«, städtischer Gerichtsbediensteter, Büttel

städtischer -- städtischer Gerichtsplatz, mnd. rādesdinc, N.: nhd. »Ratsding«, städtischer Gerichtsplatz

städtischer -- städtischer Getreidespeicher, mnd. kōrnhūs, kōrnehūs, N.: nhd. »Kornhaus«, Getreidespeicher, Scheune, städtischer Getreidespeicher

städtischer -- städtischer Getreideträger, mnd. kōrndrēgære*, kōrndrēger, kōrnedrēger, M.: nhd. städtischer Getreideträger

städtischer -- städtischer Grundbesitz, mhd. gemeinplaz, st. M.: nhd. »Gemeinplatz«, allgemeiner Platz, städtischer Grundbesitz

städtischer -- städtischer Hof, mnd. gesāte (1), N.: nhd. Niederlassung, Wohnplatz, städtischer Hof

städtischer -- städtischer Kornspeicher, mhd. kaste (1), sw. M.: nhd. Kasten (M.), Kiste, Truhe, grundherrliche Vorratskammer, Fassung, Kornspeicher, städtischer Kornspeicher, Kastenamt, Behälter, Einfassung, Verwaltung eines landesfürstlichen Speichers, bewohntes Haus, Nebengebäude, Hausraum, weibliche Brust, Magen, Stirn, schroffer Fels

städtischer -- städtischer Läufer, mnd. stādesbōde, stādsbōde, statzsbōde, M.: nhd. »Stadtbote«, städtischer Bote, städtischer Läufer, Bote im Dienst der Stadt, Ratsbote, Gerichtsdiener, Büttel

städtischer -- städtischer Marstall, mnd. hērenstal, M.: nhd. städtischer Marstall

städtischer -- städtischer Marstall, mnd. statstal, M.: nhd. »Stadtstall«, städtischer Marstall

städtischer -- städtischer Marstall, mnd. stādesstal, M.: nhd. »Stadtstall«, städtischer Marstall

städtischer -- städtischer Polizeibeamter, mnd. būremēster, būremēister, būrmēster, būrmēister, būrmester, M.: nhd. Bauermeister, Dorfschulze, Vorsteher der Bauerschaft, Bürgermeister, Aufsichtsherr über Bauten und Hölzungen, Bauherr, Baumeister, Gemeindevogt, Ratsdiener, städtischer Polizeibeamter

städtischer -- städtischer Polizeiherr aus dem Rat, mnd. weddehēre*, mnd.?, M.: nhd. »Weddeherr«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat; weddemēster*, mnd.?, M.: nhd. »Weddemeister«, städtischer Polizeiherr aus dem Rat

städtischer -- städtischer Rechnungsbeauftragter, mhd. lōnhērre, lōnherre, sw. M.: nhd. »Lohnherr«, städtischer Rechnungsbeauftragter, Handwerksmeister

städtischer -- städtischer Rentmeister, mhd. būmeister, st. M.: nhd. Baumeister, Bauleiter, Oberknecht, Baugerichtsbeisitzer, städtischer Rentmeister, Finanzbevollmächtiger, Hofverwalter, Burgvorsteher, Hilfsbeamter

städtischer -- städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat, mnd. sēntschēpe*, sēntscheppe, sēntscheffe, M.: nhd. Sendschöffe, städtischer Schöffe der als Vertreter der weltlichen Obrigkeit einen Sitz im Sendgericht hat

städtischer -- städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, mhd. zunftmeister, st. M.: nhd. »Zunftmeister«, städtischer Vorgesetzter des Zunftwesens, Vorsteher einer Zunft

städtischer -- städtischer Waldaufseher, mnd. hēiderīdære*, hēiderīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt; hēitrīdære*, hēiderīdære*?, hēitrīder, M.: nhd. berittener Forstbeamter, städtischer Waldaufseher, Holzvogt

städtischer -- städtischer Weinkeller, mnd. wīnkellære*, wīnkeller, wīnkelre, wīnkelder, mnd.?, M.: nhd. Weinkeller, städtischer Weinkeller

städtischer -- städtischer Zoll, mhd. burcmūte, st. F.: nhd. »Burgmaut«, städtischer Zoll

städtischer -- Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften, mnd. pant (1), pan, pande, N., M.: nhd. Pfand, gegebene Sicherheitsleistung für bestehende Verpflichtungen und Schulden in Form von Geld oder Gegenständen oder Nutzungsbefugnissen von Grundstücken oder Gebäuden oder Tieren oder übereigneten Menschen, dem Rückkaufrecht unterliegende Waren, für bestimmte Zeit anvertrautes Gut, in Obhut gegebene Menschen, Pfand als Sicherheit für Darlehen, Einsatz bei einer Wette, Einsatz und Gewinn beim ritterlichen Kampf, Bürde, Last, Schicksal, Zeichen, Beweis, Unterpfand, Pfändung, Strafgeld bei Missachtung städtischer Vorschriften

städtischer -- vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches, mnd. lākenmētære*, lākenmēter, M.: nhd. »Lakenmesser« (M.), vereidigter städtischer Beamter für das Ausmessen und Versteuern des Tuches

städtischer -- vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung, mnd. lākenstrīkære*, lākenstrīker, M.: nhd. Lakenstreicher der die Aufsicht darüber führt dass die Laken (N. Pl.) ihre gehörige Länge haben, vereidigter städtischer Beamter für die letzten Tätigkeiten bei der Tuchherstellung

städtischer -- Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung, mnd. rādesschenke, rātsschenke, M.: nhd. Wirt eines Schankraums einer Wirtschaft in städtischer Verwaltung

städtischer Gütestempel (für Silber), mnd. statmerk, N.: nhd. städtischer Gütestempel (für Silber)

städtischer Gütestempel (für Silber), mnd. städesmerk, stätesmerk, N.: nhd. städtischer Gütestempel (für Silber)

städtischer Rüstwagen (M.), mnd. statwāge (1), M.: nhd. »Stadtwagen« (M.), städtischer Rüstwagen (M.)

städtisches -- ein städtisches Holzmaß, mnd. statvādem, M.: nhd. »Stadtfaden«, ein städtisches Holzmaß

städtisches -- für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht, mnd. bürgerichte, N.: nhd. Bauerngericht, Bürgergericht (für die täglich vorkommenden Bagatellsachen), Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht; bürrichte, N.: nhd. Bauerngericht, Höfegericht, Zivilgerichtsbarkeit auf dem Lande, für Zivilsachen und niedere Gerichtsbarkeit zuständiges städtisches Gericht

städtisches -- Kornscheffel als städtisches Maß, mnd. statschēpel, statscheppel, M.: nhd. »Stadtscheffel«, Kornscheffel als städtisches Maß

städtisches -- städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind, mnd. grävenambacht, grävenamt, N.: nhd. »Grabenamt«, städtisches Amt dem die Befestigung und Wälle und Gräben untersellt sind

städtisches -- städtisches Amt, mnd. officie, F.: nhd. städtisches Amt, Ratsamt

städtisches -- städtisches Brauhaus, mnd. grūthūs, N.: nhd. Brauhaus, städtisches Brauhaus, Gruthaus, Verwaltung der Grutkasse, Verwaltung des aus der Grut gewonnenen Geldes, Rathaus

städtisches -- städtisches Eichamt, mnd. schēpelhūs, N.: nhd. »Scheffelhaus«, städtisches Eichamt

städtisches -- städtisches Eichamt, mnd. schēpelwröge, scheffelwröge, F.: nhd. »Scheffelrüge«, städtisches Eichamt

städtisches -- städtisches Femgericht über Diebstahl, mnd. vēmedinc, veimedinc, vēmedink, vēmdink, N.: nhd. städtisches Femgericht über Diebstahl, Friedensbruch, territoriales Gericht (N.) (1) zur Sicherung des Landfriedens, westfälisches Freigericht

städtisches -- städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe, mnd. spikhēringeshūs, N.: nhd. städtisches Gebäude für die Bereitung und den Verkauf der Räucherheringe

städtisches -- städtisches Gebäude für Festakte, mnd. schaffærehūs*, schafferhūs, N.: nhd. »Schafferhaus«, städtisches Gebäude für Festakte

städtisches -- städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern, mnd. pestilencienhūs, pestilenhūs, pestilentienhūs, N.: nhd. städtisches Gebäude zur Isolation und Verwahrung und Pflege von Seuchenopfern

städtisches -- städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur, mnd. būrdinc, būrdink, N.: nhd. »Bauerding«, Bürgergericht, Bauergericht, Ratsbehörde, Gemeindeversammlung, städtisches Gericht für geringere Angelegenheiten polizeilicher Natur

städtisches -- städtisches Geschütz, mnd. statgeschütte, N.: nhd. »Stadtgeschütz«, städtisches Geschütz

städtisches -- städtisches Getreidemaß, mnd. borchmāte, F.: nhd. Burgmaß, städtisches Getreidemaß, Burgscheffel (= sechzehn Metzen)

städtisches -- städtisches Grundstücksverzeichnis, mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

städtisches -- städtisches Häuserverzeichnis, mnd. ervebōk, erfbōk, arvebōk, N.: nhd. städtisches Häuserverzeichnis, städtisches Grundstücksverzeichnis, Grundbuch, Stadtbuch für Grundstücksveränderungen

städtisches -- städtisches Himptenmaß, mnd. borchhimte*, borchhimpten, M.: nhd. städtisches Himptenmaß

städtisches -- städtisches Kalkwerk, mnd. kalkhof, M.: nhd. Kalkwerk, städtisches Kalkwerk

städtisches -- städtisches Kaufhaus, mnd. kōphūs, N.: nhd. »Kaufhaus«, Gildehaus der Kaufleute oder Gewandschneidergilde, städtisches Kaufhaus, Geschäftshaus in dem bestimmte Handelszweige insbesondere Tuchhandel zwangsmäßig konzentriert wurden, Geschäftshaus, Handelshaus, Warenlager

städtisches -- städtisches Kornmaß, mnd. statmāte, F.: nhd. »Stadtmaß«, städtisches Kornmaß

städtisches -- städtisches Landgut, mnd. v· rwerk, vorwerk, v· rwark, v· rewerk, N.: nhd. Vorwerk, Nebengut, freies Nebengut, Außengut, Allod, Landgut, abgesonderter Hof eines Gutes zur Viehzucht, herrschaftliches Landgut, klösterliches Landgut, städtisches Landgut, Außenwerk einer Burg oder Festung, Außenbefestigung, Schanze, Fort

städtisches -- städtisches Niedergericht, mnd. nēderrecht, nedderrecht, N.: nhd. städtisches Niedergericht

städtisches -- städtisches oder landesherrliches Gericht, mnd. vērbenke, veirbenke, veyrbenke, vierbenke, vērbanke, Pl.: nhd. Gerichtsstätte (im Viereck von den Bänken der Schöffen oder Urteilfinder umstanden), städtisches oder landesherrliches Gericht

städtisches -- städtisches Pfandbuch, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

städtisches -- städtisches Protokollbuch, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

städtisches -- städtisches Schuldenbuch, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

städtisches -- städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat, mnd. nēdergerichte*, nēdergericht, neddergericht, N.: nhd. Niedergericht, ordentliches Gericht (N.) (1) für Zivilsachen, städtisches Untergericht mit Rechtszug an den Rat

städtisches -- städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, mnd. rentebōk, N.: nhd. »Rentebuch«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind; renteregister, N.: nhd. »Renteregister«, städtisches Verzeichnis der Rentenkäufe, Grundbuch in dem die Hypotheken verzeichnet sind

städtisches -- städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln, mhd. poinderambehte* 7, punderamt, st. M.: nhd. städtisches Waagamt oder Münzamt in Köln

städtisches -- städtisches Waaghaus für Mehl, mnd. ? mēlwāge, mēlewāge*?, F.: nhd. Mehlwaage, städtisches Waaghaus für Mehl?

städtisches -- umzäuntes städtisches Grundstück, mnd. hāgen (3), M.: nhd. Hag, Hagen, Hecke, Zaun, Knick, lebender Zaun zwischen Wiesen, Grenzhecke, Dornbusch, Dornzaun, Buschwerk, Hain, Gehölz, umzäuntes städtisches Grundstück, abgeschlossener mit Häusern umstandener Platz, eingefriedigtes Feldstück, Feldmaß, bestimmte Siedlungsform, Kolonistendorf, Rodungsdorf mit besonderer Flureinteilung, Walddorf mit Hägerrecht

städtisches Gericht (N.) (1), mnd. statgerichte, N.: nhd. »Stadtgericht«, städtisches Gericht (N.) (1)

städtisches Gericht (N.) (1), mnd. vēme (1), fēme, veime, vēm, veeme, vehme, veime, veyme, feym, F.: nhd. »Feme«, Ächtung, Verfemung, Femurkunde, Friedlosmachung, Friedlosigkeit, städtisches Gericht (N.) (1), Landfriedensgericht, Landfriede, Landfriedensbündnis, mit königlichem Bann ausgestattetes Freigericht, heimliches Freigericht, Strafe, Verurteilung, Bundbrief zur Sicherung des Landfriedens

städtisches Gewicht (zur Waage), mnd. statgewichte, N.: nhd. »Stadtgewicht«, städtisches Gewicht (zur Waage)

städtisches Gewicht (zur Waage), mnd. städesgewichte, N.: nhd. »Stadtgewicht«, städtisches Gewicht (zur Waage)

stadtjäger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtjude, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtjugend, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtjunge, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtjungfer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtjungherr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtjunker, mnd. statjunchēre*, statjunker, M.: nhd. »Stadtjunker«

stadtjunker, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtjustiz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkaffeetante, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkalb, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtkammer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtkämmerei, mnd. kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei
-- Amtsraum der Stadtkämmerei: mnd. kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei
-- Diener der Stadtkämmerei: mnd. kēmenæreknecht*, kēmenerknecht, M.: nhd. Diener der Stadtkämmerei; kēmerīeknecht, M.: nhd. Diener der Stadtkämmerei; kēmerknecht, M.: nhd. Diener der Stadtkämmerei

stadtkämmerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtkämmerer, mnd. ? lōvekēmerære*?, lōvekemmære*, lōvekemmer, M.: nhd. Stadtkämmerer?
-- Stadtkämmerer des ruhenden Rates: mnd. nākēmerære*, nāchkēmerære, nākēmerer, M.: nhd. Stadtkämmerer des ruhenden Rates

Stadtkämmerer, mnd. kēmenære*, kēmener, kēmener, kemmener, kemner, kemmere, kemmer, kēmer, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmer?, kemmer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmerære*, kēmerēre, kēmerēr, kāmerer, kemmerer, kemmere, kermer, M.: nhd. Kämmerer, Verwalter des öffentlichen oder fürstlichen Vermögens, Finanzminister, Vermögensverwalter einer geistlichen Institution, Stadtkämmerer, Ratsherr, wichtigstes Ehrenamt nach dem Bürgermeister, Schatzmeister, Kassenverwalter einer Gilde, Kämmerling, Kammerherr, Kammerdiener; kēmeræremēster*, kēmerermēster, kēmerermeister, kēmermēster, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen; kēmermēster, kēmermeister, M.: nhd. Stadtkämmerer, Ratsherr für die Verwaltung der städtischen Finanzen
-- zum Stadtkämmerer gewählter Bürger: mnd. kēmerīebörgære*, kēmerīebörger, M.: nhd. zum Stadtkämmerer gewählter Bürger

Stadtkämmerer, mnd. statkēmerære*, statkēmerer, M.: nhd. Stadtkämmerer

Stadtkämmerer, mnd. städeskēmerære*, städeskēmerer, M.: nhd. Stadtkämmerer

stadtkämmerer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtkämmerers -- Amt des Stadtkämmerers, mnd. kēmellærīe*?, kēmellerīe, F.: nhd. Amt des Stadtkämmerers; kēmerīe, kēmerīge, chemereye, kemmerīe, kāmerīe, kēmenerīe, F.: nhd. Kämmerei, Amt des Stadtkämmerers, Verwaltung der Stadtfinanzen, Stadtkämmerei, Amtsraum der Stadtkämmerei

Stadtkämmerers -- Frau des Stadtkämmerers, mnd. kēmenærische*, kēmenerische*, kēmenersche, F.: nhd. Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerærische*, kēmerersche, kāmerersche, kemmerersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers; kēmerische*, kēmersche, kemmersche, F.: nhd. Kämmererin, Kämmerin, Kammerfrau, Kammerdienerin, Vermögensverwalterin eines Klosters, Frau des Stadtkämmerers

stadtkämmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkanzlei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtkanzler, mnd. kanselære*, kanselēre, kanselēr, kanzlēr, kantzlēre, kansellēre, M.: nhd. Kanzler, Leiter (M.) der fürstlichen Kanzlei, Leiter (M.) der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt); kenselære*, kenselēre, kenselēr, kenseler, kenseller, kenzelēre, kentzelēr, M.: nhd. Kanzler, Leiter der fürstlichen Kanzlei, Leiter der Reichskanzlei, Stadtkanzler, Kanzlist (Bedeutung örtlich beschränkt), Schreiber (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stadtkasse -- Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, mnd. teinpenninc*, teynpenninc, teyenpenninc, tendenpenninc, M.: nhd. Abzugspfennig, Erbschaftsabgabe, Dezimationsgeld zu Gunsten der Stadtkasse, Ratsamt das den Abzugszehnt verwaltet

Stadtkasse -- Zuschuss der Stadtkasse für die Feste der Patrizierbrüderschaft, mnd. kunstabelengelt, N.: nhd. Zuschuss der Stadtkasse für die Feste der Patrizierbrüderschaft

Stadtkasse, mnd. rentekāmer, F.: nhd. Stadtkasse, Rentkammer

stadtkasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtkeller, mnd. statkellære*, statkeller, statkelre, M.: nhd. »Stadtkeller«, Weinkeller der Stadt, Ratsweinkeller oder Ratsbierkeller

stadtkeller, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtkind, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtkirche, mnd. marketkerke, F.: nhd. »Marktkirche«, in der Nähe des städtischen Marktplatzes gelegene Kirche, Hauptkirche, Stadtkirche

stadtkirche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkirchner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtkiste, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtklatsch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtklatsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtklätscherei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkleid, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtkleidung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtklepper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtklug, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtknabe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtknappe, mnd. statknāpe, M.: nhd. »Stadtknappe«, niederer städtischer Bediensteter, Ratsdiener

stadtknappe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtknecht, mhd. statkneht, st. M.: nhd. »Stadtknecht«, Büttel

Stadtknecht, mnd. knāpe, M.: nhd. Knabe, Junge, Kind männlichen Geschlechts, Schulknabe, Schüler, unverheirateter Mann, Knappe, ritterbürtiger Mann der noch nicht den Ritterschlag erhalten hat, junger Mann, Knecht, Bedienter, Kammerdiener, Edelknabe, Page, Gehilfe, Handwerksgeselle, Matrose, Stadtknecht, Ratsdiener, Polizist, Gerichtsdiener, Kriegsknecht, Krieger, Landsknecht; knecht, M.: nhd. Knecht, Knabe, Junge, Jüngling, Unverheirateter, Junggeselle, Diener, Bedienter, Mietknecht, Pferdeknecht, Hausknecht, Gildeknecht, Untergebener, Lehnsmann, Höriger, Leibeigener, Gehilfe, Geselle, Handwerksgeselle, Lehrling, Handlungsgehilfe, Handlungsdiener, Schiffsknecht, Matrose, Stadtknecht, Gemeindediener, Bergbote (Bedeutung örtlich beschränkt), Knappe, Ritterbürtiger ohne Ritterschlag, Kriegsknecht, Söldner, Landsknecht, unterstützendes Gerät, Gestell, Bock, Bratspieß

Stadtknecht, mnd. statknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

Stadtknecht, mnd. stādesknecht, stādsknecht, M.: nhd. »Stadtknecht«, Scherge, Häscherknecht, niederer städtischer Bediensteter

stadtknecht, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtkoch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtköchin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkommissar, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtkönig, mnd. k· ninc, könninc, k· nnich, k· nni, konink, konnink, M.: nhd. König, Stadtkönig, Großfürst (von Moskau)

stadtkörper, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtkosten, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtkrämer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtkrankenhaus, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtkreis, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtkrüger, mnd. statkr· gære*, statkr· ger, M.: nhd. »Stadtkrüger«, Wirt in der Stadt

stadtküche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkuh, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtkundig, mnd. statrüchtich, statröchtich, Adj.: nhd. »stadtrüchtig«, stadtkundig

stadtkundig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtkunst, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtküster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtkutsche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtlage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtland, mnd. stādeslant, stādslant, stadtzlant, M.: nhd. »Stadtland«, Allmende

stadtlärm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtlaterne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtläufer, mnd. statl· pære*, statl· per, M.: nhd. »Stadtläufer«, Stadtbote

stadtläuferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtleben, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtlehen, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Städtlein, ahd. burgila* 9, sw. F. (n): nhd. »Burglein«, Städtlein, kleine Stadt

Städtlein, mhd. stetel, st. N.: nhd. »Städtel«, Städtlein, Städtchen, kleiner Ort, Plätzchen; stetelīn, stetlīn, st. N.: nhd. Städtlein, Städtchen, Plätzchen, kleiner Ort

Städtlein, mnd. stēdelīn, N.: nhd. »Städtlein«, kleine Stadt, kleine Ortschaft

städtlein, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

städtler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

städtlerei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtlerisch, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

städtlerschopf, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtleutchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stadtleute, afries. ste-d-e-liōd-e 1 und häufiger?, M. Pl.: nhd. Stadtleute

Stadtleute, mhd. statliute, M. Pl.: nhd. Stadtleute, Stadtbewohner

Stadtleute, mnd. statl· de, Pl.: nhd. »Stadtleute«, Stadtbewohner (M. Pl.), Städter (M. Pl.), Bürger (M. Pl.)

stadtleute, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

städtlich, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtlichkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtlinde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

städtling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtlos, ahd. burglōs* 1, Adj.: nhd. »burglos«, stadtlos

stadtlotterie, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtluft, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtlümmel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtlump, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtlustbarkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmacht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmädchen, mnd. statmāget, F.: nhd. »Stadtmagd«, Stadtmädchen, Mädchen aus der Stadt

stadtmädchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stadtmagd, mnd. statmāget, F.: nhd. »Stadtmagd«, Stadtmädchen, Mädchen aus der Stadt

stadtmagd, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmagistrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmajor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmaler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmamsell, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmann, mhd. statman, st. M.: nhd. Stadtmann, Stadtbewohner

Stadtmann, mnd. statman, M.: nhd. »Stadtmann«, Stadtbewohner, Städter, Bürger

stadtmann, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmannschaft, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtmärchen, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtmäre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmark -- Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Stadtmark, mnd. statmark, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild

Stadtmark, mnd. statmarke, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild

Stadtmark, mnd. statmarkede, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild

Stadtmark, mnd. statmerk, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild

Stadtmark, mnd. stādesmark, F.: nhd. »Stadtmark«, Stadtgebiet, Weichbild

Stadtmark, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

stadtmark, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmarke, mnd. statvelt, N.: nhd. Stadtfeld, Allmende, Feldmark, Stadtmarke

stadtmarkt, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmarkung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmaß, mnd. statmāte, F.: nhd. »Stadtmaß«, städtisches Kornmaß

stadtmasz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtmäszig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtmäszigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmauer -- Abgabe zur Unterhaltung der Stadtmauer, mnd. mūrepenninc*, mūrpenninc*, M.: nhd. Abgabe zur Unterhaltung der Stadtmauer

Stadtmauer -- an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück, mnd. ? mūrestücke*, mūrstücke, mūrstükke*, N.: nhd. an der Stadtmauer gelegenes Ackerstück?

Stadtmauer -- Arbeit an der Stadtmauer, mnd. mūrewerk*, mūrwerk, mūrwark, m· rewerk, N.: nhd. Mauerwerk, gemauerter Teil eines Bauwerks, Arbeit am Mauerwerk, Arbeit an der Stadtmauer, Maurerzunft

Stadtmauer -- Bewachung der Stadtmauer, mnd. mūrewacht*, mūrwachte, F.: nhd. »Mauerwacht«, Bewachung der Stadtmauer

Stadtmauer -- Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgære***, M.: nhd. Bewohner einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

Stadtmauer -- Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer, mnd. swibbōgærische*, swibbōgersche, F.: nhd. Bewohnerin einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer

Stadtmauer -- ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend, mnd. sültemūre, F.: nhd. »Sülzemauer«, ein Teil der Lüneburger Stadtmauer von der Saline zum Kalkberg laufend

Stadtmauer -- erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer, mnd. wīchhūs*, wīchūs, wīkhūs, mnd.?, N.: nhd. Gebäude zu Kriegszwecken, Festungsturm, erkerförmiger Halbturm in der Stadtmauer

Stadtmauer -- Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung, mnd. stīgen*, stīgent, N.: nhd. »Steigen« (N.), Ersteigen der Stadtmauer als kriegerische Handlung

Stadtmauer -- feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer, mnd. instīginge, F.: nhd. Einsteigen, feindlicher Einfall durch Übersteigen der Stadtmauer

Stadtmauer -- frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, mnd. veltklōster, N.: nhd. frei liegendes nicht im Schutz der Stadtmauer erbautes Kloster, Zisterzienserkloster

Stadtmauer -- Gebäude außerhalb der Stadtmauer, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer

Stadtmauer -- Gewölbe in der Stadtmauer, mnd. mūregewelve*, mūrgewelve, muergewelve, N.: nhd. Mauergewölbe, Gewölbe in der Stadtmauer

Stadtmauer -- in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen, mnd. swibb· gen***, sw. V.: nhd. in einer Bude unterhalb eines Bogens der Stadtmauer wohnen

Stadtmauer -- ohne Stadtmauer seiend, mhd. ungemūret 11, (Part. Prät.=)Adj.: nhd. »ungemauert«, unummauert, ohne Stadtmauer seiend

Stadtmauer -- Schlupfpforte in der Stadtmauer, mnd. mūrenpōrte, F.: nhd. »Mauerpforte«, Schlupfpforte in der Stadtmauer

Stadtmauer -- Siedlung außerhalb der Stadtmauer, mnd. v· rstat (2), N.: nhd.

Vorstadt, Vorort, Siedlung außerhalb der Stadtmauer; v· rstēde (2), N.: nhd. Vorstadt, Siedlung außerhalb der Stadtmauer

Stadtmauer -- Stadtteil außerhalb der Stadtmauer, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer

Stadtmauer -- Wartturm der Stadtmauer in Hildesheim, mnd. Hōchtīt, F.: nhd. Wartturm der Stadtmauer in Hildesheim

Stadtmauer, got. baúr-g-s-wa-dd-ju-s 4, st. F. (u), (Streitberg, Gotisches Elementarbuch 153, Krause, Handbuch des Gotischen 50,2, 134 Anm. 2): nhd. Stadtmauer

Stadtmauer, ae. bur-g-weal-l, st. M. (a): nhd. Stadtmauer

Stadtmauer, afries. ste-d-e-mū-r-e 1 und häufiger?, st. F. (ō): nhd. Stadtmauer

Stadtmauer, ahd. burgmūra* 2, st. F. (ō): nhd. Burgmauer, Stadtmauer

Stadtmauer, mhd. burcmūre, buircmūre, borchmūre, st. F.: nhd. Burgmauer, Stadtmauer

Stadtmauer, mhd. rincmūre, st. F.: nhd. Mauer, Ringmauer, Stadtmauer

-- Haus an der Stadtmauer: mhd. mūrhūs, st. F.: nhd. »Mauerhaus«, Haus an der Stadtmauer, Hurenhaus

-- Wächter auf der Stadtmauer: mhd. mūrehütære*, mūrehüter, mūrhüeter, st. M.: nhd. »Mauerhüter«, Wächter auf der Stadtmauer

Stadtmauer, mhd. statmūre, st. F., sw. M.: nhd. Stadtmauer

-- Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben: mhd. twingære, twinger, zwinger, st. M.: nhd. Zwinger, Dränger, Zwingender, Zwingherr, Raum zwischen einer Stadtmauer oder Schlossmauer und dem Graben, Befestigung, Unterdrücker

Stadtmauer, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses; borchm· re, F.: nhd. Burgmauer, Stadtmauer

-- innerhalb der Stadtmauer Wohnende: mnd. binnenl· de*, binnenlude, Pl.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnende

-- innerhalb der Stadtmauer Wohnender: mnd. binnenman, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer Wohnender, Einheimischer

-- innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger: mnd. binnenbörgære*, binnenbörger, M.: nhd. innerhalb der Stadtmauer wohnender Bürger, Ortseingesessener

Stadtmauer, mnd. statmūre*, statm· re, F.: nhd. Stadtmauer

stadtmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtmauerbau, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtmauermeister, mnd. statmūremēster*, statmūrmēster, statmūrmeister, M.: nhd. »Stadtmauermeister«, Mauermeister im Dienste der Stadt

Stadtmauern -- als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern, mnd. ōrtgārde, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern; ōrtgārden?, M.: nhd. als Garten genutztes Randgrundstück außerhalb der Stadtmauern

Stadtmauern -- außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger, mnd. pālbörgære*, pālbörger, pailbörger, paelbörger, M.: nhd. Pfahlbürger, Schutzbürger der ausserhalb der »Pfähle« und der Mauern einer Stadt wohnen darf, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger; pālbūr, M.: nhd. »Pfahlbauer«, Pfahlbürger, außerhalb der Stadtmauern wohnender steuerpflichtiger und der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfener Bürger

Stadtmauern -- Tagung außerhalb der Stadtmauern, mnd. veltdach, M.: nhd. Tagung außerhalb der Stadtmauern, Versammlung auf freiem Feld, Tagsatzung im Feld

stadtmaurer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtmaus, mhd. burcmūs, st. F.: nhd. »Burgmaus«, Stadtmaus

Stadtmaus, mhd. statmūs, st. F.: nhd. Stadtmaus

stadtmaus, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmedikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmeise, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtmeister, mhd. meister, mēster, māster, st. M.: nhd. Meister, Lehrer, Magister, Schullehrer, Gelehrter, Philosoph, Arzt, Doktor, Schöpfer (M.) (2), Rechtsgelehrter, Dichter, Verfasser, Urheber, Künstler, Baumeister, Gewährsmann, Handwerksmeister, Anführer, vorgesetzter Apostel, Kirchenvater, Gemeindevorstand, Bürgermeister, Stadtmeister, Herr, Gebieter, Oberhaupt, Führer, Aufseher, Vorsteher, Beherrscher, Besitzer, Eigentümer, Papst, Autorität

Stadtmeister, mhd. statmeister, st. M.: nhd. Stadtmeister, Bürgermeister, Stadtbefehlshaber, städtischer Baumeister, Werkmeister

Stadtmeister, mnd. statmēster, statmeister, M.: nhd. »Stadtmeister«, Bürgermeister

Stadtmenge, mhd. statmenige, st. F.: nhd. Stadtvolk, Stadtmenge

stadtmenge, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmensch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmerkwürdigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtmetzger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmiliz, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmönch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmoral, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtmotto, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtmüde, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stadtmühle, mnd. statm· le, F.: nhd. Stadtmühle, Mühle welche die Stadt mit Mehl versorgt

stadtmühle, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stadtmuhme, mnd. statm· ie, F.: nhd. »Stadtmuhme«, Stadtfräulein

Stadtmuhme, mnd. stādesm· ie, staedsm· ie, F.: nhd. »Stadtmuhme«, Stadtfräulein

stadtmünze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmusik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtmusikant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtmusikanten, mnd. statspēll· de, Pl.: nhd. »Stadtspielleute«, Stadtmusikanten, Ratsmusikanten

stadtmusikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtmutter, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtnachtmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtnäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtnahrung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtname, an. r-nefn-i, N.: nhd. Stadtname, PN

stadtname, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtnarr, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtnasch, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtnasche, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtneffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtneuigkeit, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stadtoberhaupt -- vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod, mnd. possatnik, M.: nhd. vom russischen Landesfürsten eingesetztes Stadtoberhaupt in Nowgorod

Stadtoberhaupt, mhd. burcmeister, st. M.: nhd. »Burgmeister«, Bürgermeister, Stadtoberhaupt, Richter im Niedergericht

stadtoberhaupt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtoberste, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtobrigkeit, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtochse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtoffizier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtordnung, mhd. einunge, st. F.: nhd. »Einung«, Einheit, Einigkeit, Einsamkeit, durch beschworene Übereinkunft begründete Gemeinschaft, Vereinigung, Vereinbarung, Satzung, Ordnung, Rechtsordnung, Stadtordnung, Zunftordnung, Bruch einer Vereinbarung, Strafmaßnahme, Bannbezirk, Rechtsbezirk, Bündnis, Buße, Strafe, Einungsgericht

Stadtordnung, mnd. statōrdeninge, F.: nhd. »Stadtordnung«

stadtordnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpalast, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpark, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpasquillant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpastor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpatrollant, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpatrolle, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpatron, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpauke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpedell, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpfahl, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtpfandbuch, mnd. staedpantbōk?, N.: nhd. »Stadtpfandbuch«, Pfandbuch der Stadt

Stadtpfandbuch, mnd. statpantbōk, N.: nhd. »Stadtpfandbuch«, Pfandbuch der Stadt

stadtpfandbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtpfarre, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpfarrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtpfeifer, mnd. statpīpære*, statpīper, M.: nhd. Stadtpfeifer, Ratsmusikant

Stadtpfeifer, mnd. stādespīpære*, stādespīper, stādspīper, statspīper, M.: nhd. Stadtpfeifer, Ratsmusikant

stadtpfeifer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpfeiferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpfeifergasse, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpfeiferin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpfennig, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpfennigmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpfennigmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpflaster, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtpflege, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtpfleger, mhd. statpflegære*, statphleger, st. M.: nhd. Stadtpfleger

stadtpfleger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtpflicht, mnd. statplicht, F.: nhd. »Stadtpflicht«, Bürgerpflicht, alle verpflichtenden Leistungen und Abgaben an die Stadt, jeder der Stadt zu leistende Dienst und jede der Stadt zu leistende Abgabe

stadtpflicht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpflichtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stadtpforte, mhd. statpforte*, statporte, statphorte, F.: nhd. Stadtpforte, Stadttor

Stadtpforte, mnd. statpōrte, F.: nhd. »Stadtpforte«, Stadttor (N.)

stadtpforte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtphysikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtphysikus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtplan, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpoet, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpolizei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpolizist, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpost, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpräfect, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpräsident, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpraxis, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpräzeptor, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtprediger, mnd. statprēdikante*, statprēdicante, M.: nhd. Stadtprediger

stadtprediger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtpredigt, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtpriester, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtprivileg, mnd. statprīvilēgie*, statprivilēgien, F., N.: nhd. »Stadtprivileg«, Freiheit einer Stadt, Recht einer Stadt

stadtpromenade, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtprotokoll, mnd. statprōtokol*, statprōtocol, N.: nhd. »Stadtprotokoll«, städtisches Protokollbuch, städtisches Pfandbuch, städtisches Schuldenbuch

Stadtpyhsikus, mnd. līfarste, M.: nhd. »Leibarzt«, angestellter Arzt, Stadtpyhsikus, regelmäßig konsultierter Arzt

Stadtquartier, mnd. kluft (1), klucht, F.: nhd. »Kluft«, Spalte, Riss, Sprung, Gespaltenes, Spalt, Spalt in der Waagschale, abgespaltenes Teilchen, Holzscheit, Brett, Latte, abgeschnittenes Stück, Feuerzange, Zange, Abteilung, Großfamilie, Geschlechtslinie, Unterabteilung eines Gemeinwesen, Geschlechtsverband, Stadtquartier, Unterabteilung einer Gerichtsgemeinde, Unterabteilung eines Gerichtsbezirks, Zeugenverband, Eidesverband

stadtquartier, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtrat -- Amtsgenosse im Stadtrat, mnd. rādekumpān, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesgenōte, M.: nhd. »Ratsgenosse«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesgeselle, M.: nhd. »Ratsgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādeskumpān, radiskumpān, rādeskompān, M.: nhd. »Ratskumpan«, Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdegeselle, rātsmēdegeselle, M.: nhd. »Ratsmitgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdekumpān, rādesmēdekompān, M.: nhd. »Ratsmitkumpan«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdestōlbrōder, M.: nhd. »Ratsmitstuhlbruder«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmitvörwante*, rādesmitvorwante, M.: nhd. Mitglied des Stadrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats; rādesvōrwante*, rādesvorwante, rātsvorwante, rātsvorwanter, rādesvorwant, rādesverwante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesvrünt, rātsvrünt, rātsvrönt, M.: nhd. »Ratsfreund«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātbrōder, M.: nhd. »Ratbruder«, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rātgeselle, M.: nhd. »Ratgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats

Stadtrat -- Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, mnd. rādeshūs, N.: nhd. »Ratshaus«, Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch); rāthūs, N.: nhd. Rathaus, Gebäude in dem sich der Stadtrat versammelt, Abort (euphemistisch), Abtritt, heimliches Gemach

Stadtrat -- Kollege im Stadtrat, mnd. kumpān, kumpaen, kumpyan, kumpen, M.: nhd. Kumpan, Genosse, Geselle, Gefährte, Begleiter, Nachbar, Kamerad, Freund, Gehilfe, Handwerksgeselle, Hilfslehrer, Mitgeselle, Gildebruder, Kollege, Kollege im Stadtrat, Ratsfreund, Mitratsherr, Handelsgenosse, Teilhaber, Kompagnon, Spießgeselle, Mitschuldiger, Zechbruder, Saufgenosse, Bursche, Kerl, männliches Glied, Penis

Stadtrat -- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, mnd. k˙ regenōte*, k˙ rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k˙ renōte*, k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k˙ rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

Stadtrat -- Mitglied im Stadtrat, mnd. rāt (1), rāde, rā, rad, raad, rât, rait, rayt, rhatt, raeh, M.: nhd. Rat, Fürsorge, Handlungsvorgabe, Vorschlag, Ratschlag, Beratung, Problemlösung, Abhilfe, Lösungsweg, Auskunft, Belehrung, Lehre, Befehl, Überlegung, Entschluss, Plan, Vorhaben, Vorsatz, beratende Versammlung, Ratskollegium, Berater, Vertrauter, Ratsherr, Mitglied im Stadtrat

Stadtrat -- Plattenschlägerlehen vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers, mnd. plātenslēgærelēhen*, plātenslēgerlēen, plātenschlēgerlēen, N.: nhd. »Plattenschlägerlehen« vom Stadtrat vergebene Amtgerechtigkeit und Zunftgerechtigkeit eines Harnischmachers

Stadtrat -- Rechtsbelehrung durch den Stadtrat, mnd. rādesmēninge, rādesmēininge, F.: nhd. Rechtsbelehrung durch den Stadtrat

Stadtrat -- vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, mnd. tēkeninge, teikeninge, tēkenunge, teikenunge, F.: nhd. »Zeichnung«, Zeichen, Wunderwerk, Wundertat, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), Niederschrift, Aufzeichnung, vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Stadtrat -- vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, mnd. tēkinge, teikinge, F.: nhd. Zeichen, Zeichnung, Aufzeichnung, Niederschrift, Wunderwerk, Segnung (mit dem Kreuzzeichen), vom Stadtrat ausgegebene Bettlermarke, Wertprägung von Münzen, Marke

Stadtrat -- vom Stadtrat ausgestellte Urkunde, mnd. rādesbrēf, M.: nhd. »Ratsbrief«, vom Stadtrat ausgestellte Urkunde

Stadtrat -- vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz, mnd. rādesbot, N.: nhd. Ratsgebot, vom Stadtrat erlassenes Gebot bzw. Gesetz

Stadtrat -- vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, mnd. rādeslach (1), N.: nhd. »Ratslage«, vom Stadtrat veranlasste Festversammlung, Festlichkeit der Ratsherren

Stadtrat, mhd. statrāt, st. M.: nhd. Stadtrat, Stadtratsversammlung

Stadtrat, mhd. wīstuom, wīhstuom, st. M., st. N.: nhd. »Weistum«, Verständigkeit, Erfahrung, Wissen, Gelehrsamkeit, Weisheit, Verstand, Klugheit, Gelehrsamkeit, Kunst, Stadtrat, Rechtsweisung, Urteil

-- Titulatur gegenüber dem Stadtrat: mhd. wīsheit, st. F.: nhd. Weisheit, Klugheit, Verstand, Erfahrung, Wissen, Kenntnis, Kunst, Verständigkeit, Gelehrsamkeit, Titulatur gegenüber dem Stadtrat

Stadtrat, mnd. wette, wet, mnd.?, F.: nhd. Gesetz, Stadtrat, Senat

-- Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten: mnd. witschopbōk, mnd.?, N.: nhd. Buch über dem Stadtrat bekannte Schuldverhältnisse bzw. Zahlungsversprechen bzw. Erbverträge bzw. Eheverträge bzw. Wetten

stadtrat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtrates -- Vorsteher des Stadtrates, mhd. wercmeister, st. M.: nhd. »Werkmeister«, Schöpfer (M.) (2), Baumeister, Handwerker, Künstler, Arbeiter, Vorarbeiter, Meister, Handwerksmeister, Maschinenmeister, Aufseher, Bauherr, Vorsteher des Stadtrates, Christus

Stadtrats -- Abgesandter des Stadtrats, mnd. rādesgedēputērede*, rādesgedēputērde, M.: nhd. »Ratsdeputierter«, Abgesandter des Stadtrats; rādesgeschickede, rādesgeschikte, M.: nhd. »Ratsgeschickter«, Abgesandter des Stadtrats

Stadtrats -- Abzeichen des Stadtrats, mnd. rādeswāpe*, rādeswāpen, rātswāpen, N.: nhd. Abzeichen des Stadtrats, Wappen des Stadtrats

Stadtrats -- Amt eines Mitglieds des Stadtrats, mnd. rātplicht, F.: nhd. Amt eines Mitglieds des Stadtrats, Stellung eines Mitglieds des Stadtrats

Stadtrats -- Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats, mnd. rātstōlvorwēsinge, F.: nhd. Amtsgewalt der Mitglieder des Stadtrats, Regierungsamt

Stadtrats -- Auflösung und Neuwahl des Stadtrats, mnd. rātschēdinge, rātscheidinge, F.: nhd. Auflösung und Neuwahl des Stadtrats

Stadtrats -- Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenvrouwe, teikenvrouwe, tēkenvrōge, F.: nhd. »Zeichenfrau«, Bedienstete des Soester Stadtrats die mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Stadtrats -- Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war, mnd. tēkenman, teikenman, M.: nhd. »Zeichenmann«, Bediensteter des Soester Stadtrats der mit der Ausgabe der Brauberechtigungsmarken und dem Einzug der dafür fälligen Abgaben betraut war

Stadtrats -- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt, mnd. teinpenningesknecht, teynpenningesknecht, teynpennincsknecht, teynpennicsknecht, teynpennincknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

Stadtrats -- Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt, mnd. teindenpenningesknecht*, teyndenpenningesknecht, M.: nhd. Bediensteter des Stadtrats dem die Erhebung des Abzugszehnten bzw. der Erbschaftsabgabe obliegt

Stadtrats -- Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt, mnd. tāfelknecht, M.: nhd. »Tafelknecht«, Bediensteter des Stadtrats in Soest der Kellnerdienste übernimmt

Stadtrats -- Bediensteter des Stadtrats in Soest, mnd. tāfeldēnære*, tāfeldēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest

Stadtrats -- Bediensteter des Stadtrats in Soest, mnd. tāfelendēnære*, tāfelendēner, M.: nhd. »Tafeldiener«, Bediensteter des Stadtrats in Soest

Stadtrats -- Beschluss des Stadtrats, mnd. rādesrāt, M.: nhd. Ergebnis einer Beratung, Beschluss des Stadtrats

Stadtrats -- Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, mnd. rādesbōk, N.: nhd. »Ratsbuch«, Buch in dem Beschlüsse und Gesetze des Stadtrats und andere urkundliche Einträge verzeichnet sind, Stadtbuch

Stadtrats -- der ruhende Teil des Stadtrats, mnd. nārāt, nāchrāt*, narāt, M.: nhd. »Nachrat«, nachträglich gegebener Rat, der ruhende Teil des Stadtrats

Stadtrats -- enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats, mnd. k˙ kenerāt*, k˙ kenrāt, M.: nhd. »Küchenrat«, enger Ausschuss des Braunschweiger Stadtrats

Stadtrats -- Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādeskost, F.: nhd. »Ratskost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats; rātkost, F.: nhd. »Ratkost«, Festmahl der Mitglieder des Stadtrats, Ratsherrenschmaus

Stadtrats -- für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein, mnd. rādeswīn, M.: nhd. für die Mitglieder des Stadtrats beschaffter Wein

Stadtrats -- Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, mnd. rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Stadtrats -- Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden, mnd. rātklocke, F.: nhd. »Ratglocke«, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden; rēdeklocke, F.: nhd. Ratglocke, Glocke die zur Ratssitzung läutet, Glocke mit der die Mitglieder des Stadtrats zur Ratsversammlung gerufen werden

Stadtrats -- heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats; rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

Stadtrats -- heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rātstōven, rātstōbe, F.: nhd. »Ratstube«, heizbarer Versammlungsort und Sitzungsraum des Stadtrats

Stadtrats -- heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, mnd. rādesdörnse, F.: nhd. »Ratsdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats; rātdörnse, F.: nhd. »Ratdörnse«, heizbarer Versammlungsraum des Stadtrats, heizbarer Sitzungsraum des Stadtrats

Stadtrats -- Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkisteken, N.: nhd. »Ratkistchen«, Kistchen in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

Stadtrats -- Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden, mnd. rātkiste, F.: nhd. »Ratkiste«, Kiste in der Siegel und Urkunde des Stadtrats verwahrt werden

Stadtrats -- Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats, mnd. rādeswische, F.: nhd. Landstück oder Wiese im Besitz des Stadtrats

Stadtrats -- Mitglied des Stadtrats einer Stadt, mnd. rātmanne, rātmenne, M.: nhd. »Ratmann«, Berater (persönlicher), Ratgeber, Mitglied des Rates, Beisitzer bei Gericht, Kirchengeschworener, vereidigter Kirchenvorsteher, Senator, Mitglied des Stadtrats einer Stadt

Stadtrats -- Mitglied des Stadtrats, mnd. rādekumpān, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesbewande*, rādesbewante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats; rādesgenōte, M.: nhd.

»Ratsgenosse«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesgeselle, M.: nhd. »Ratsgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādeskint, N.: nhd. »Ratskind«, Mitglied des Stadtrats, Angehöriger des Rates; rādeskumpān, radiskumpān, rādeskompān, M.: nhd. »Ratskumpan«, Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied, Amtsgenosse im Stadtrat; rādeslitmāte, N.: nhd. »Ratsgliedmaß«, Mitglied des Stadtrats; rādesmēdebesittære, rādesmēdebesittere, M.: nhd. »Ratsmitbesitzer«, Mitglied des Stadtrats; rādesmēdegeselle, rātsmēdegeselle, M.: nhd. »Ratsmitgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdekumpān, rādesmēdekompān, M.: nhd. »Ratsmitkumpan«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesmēdestōlbrōder, M.: nhd. »Ratsmitstuhlbruder«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādespersōne, rātspersōne, rādesparsōne, readespersone, F.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Ratsmitglied; rādesstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats; rādesswōren, rādeswōren, rātswōren, radessworene*, radessworne, M.: nhd. Mitglied des Stadtrats, Ratsherr der nicht dem geschäftsführenden Kollegium bzw. dem sitzenden Rat angehört (in Braunschweig); rādesvörwante*, rādesvorwante, rātsvorwante, rātsvorwanter, rādesvorwant, rādesverwante, M.: nhd. »Ratsverwandter«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rādesvrünt, rātsvrünt, rātsvrönt, M.: nhd. »Ratsfreund«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātgeselle, M.: nhd. »Ratgeselle«, Mitglied des Stadtrats, Amtsgenosse im Stadtrat; rātstōlbrōder, M.: nhd. »Ratstuhlbruder«, Amtsgenosse im Stadtrat, Mitglied des Stadtrats

Stadtrats -- Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung, mnd. rātkēsinge, rātkeyssinge, F.: nhd. Neuwahl der Mitglieder des Stadtrats bzw. der Stadtverwaltung

Stadtrats -- Rechtsentscheid des Stadtrats, mnd. rādesdēlinge, rādesdeilinge, F.: nhd. »Ratsteilung«, Rechtsentscheid des Stadtrats, Urteil

Stadtrats -- Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādessēdel*, rādesseddele, F.: nhd. »Ratssessel«, Sitzgelegenheit für Mitglieder des Stadtrats, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlung

Stadtrats -- Sitzung des Stadtrats, mnd. rādesstēde, F.: nhd. »Ratsstätte«, Versammlung des Stadtrats, Sitzung des Stadtrats

Stadtrats -- Sitzungsraum des Stadtrats, mnd. rādeskāmer, rātskāmer, F.: nhd. »Ratskammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkāmer*, rātkāmere, rātkammer, F.: nhd. »Ratkammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube

Stadtrats -- Spielmann im Dienst des Stadtrats, mnd. rādesspēleman, M.: nhd. Musiker, Spielmann im Dienst des Stadtrats

Stadtrats -- Stellung eines Mitglieds des Stadtrats, mnd. rātplicht, F.: nhd. Amt eines Mitglieds des Stadtrats, Stellung eines Mitglieds des Stadtrats

Stadtrats -- Tag der Neuwahl des Stadtrats, mnd. rādeskērdach, rātskērdach, rathskeerdag, M.: nhd. »Ratskehrtag«, Tag der Neuwahl des Stadtrats

Stadtrats -- unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats, mnd. rādesambachtlīke*, rātsamptlīk, Adv.: nhd. unter Einbeziehung aller Mitglieder des Stadtrats

Stadtrats -- Versammlung des Stadtrats, mnd. rādesstēde, F.: nhd. »Ratsstätte«, Versammlung des Stadtrats, Sitzung des Stadtrats; rātschop*, rātschap, rātscap, F.: nhd. »Ratschaft«, Versammlung des Stadtrats; rātstōl, rātstūl, rādestōl, M.: nhd. »Ratstuhl«, Gestühl für die Sitzungen der Ratsversammlungen, Raum in dem sich das Ratsgestühl befindet, Gestühl in der Kirche das den Mitgliedern des Stadtrats vorbehalten ist, Amt eines Ratsherren, Ratstand, Versammlung des Stadtrats

Stadtrats -- Versammlungsraum des Stadtrats, mnd. rādeskāmer, rātskāmer, F.: nhd. »Ratskammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkāmer*, rātkāmere, rātkammer, F.: nhd. »Ratkammer«, Versammlungsraum des Stadtrats, Sitzungsraum des Stadtrats, Ratsstube; rātkaste, rautkaste?, F.: nhd. Versammlungsraum des Stadtrats, Ratstube

Stadtrats -- Vorsitzender des Stadtrats, mnd. rādesmēster, rādesmēister, radismeyster, rātesmēster, ratesmēister, M.: nhd. Vorsitzender des Stadtrats, Bürgermeister; rātmēster, rātmeister, M.: nhd. Vorsitzender des Stadtrats, Bürgermeister

Stadtrats -- Wahl des Stadtrats, mnd. rātk· re*, rātk· r, M.: nhd. Wahl des Stadtrats

Stadtrats -- Wappen des Stadtrats, mnd. rādeswāpe*, rādeswāpen, rātswāpen, N.: nhd. Abzeichen des Stadtrats, Wappen des Stadtrats

Stadtrats -- zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats, mnd. tēkære*, tēker, teiker, M.: nhd. »Zeichner«, Zeichnender, Unterzeichnungsberechtigter, Siegelberechtigter, zur Kontrolle und Siegelung vollwertiger Tuchwaren berechtigter Beauftragter des Stadtrats

Stadtratsversammlung, mhd. statrāt, st. M.: nhd. Stadtrat, Stadtratsversammlung

stadträuber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtrauch, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtraum, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtrechner, mhd. reitemeister, st. M.: nhd. »Reitemeister«, Rechenmeister, Stadtrechner

stadtrechner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtrechnung, mnd. kēmeræreboōk*, kēmererbōk, N.: nhd. Kämmereibuch, Stadtrechnung; kēmerbōk*?, kemmerbōk, N.: nhd. Kämmereibuch, Stadtrechnung

stadtrechnung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtrecht -- Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, mhd. lantreht, st. N.: nhd. Landrecht, in einem Land oder Herrschaftsgebiet geltendes Recht, Recht eines Landes im Gegensatz zum Recht anderer Länder und zum geistlichen Recht und Lehenrecht und Stadtrecht, was nach Landrecht Recht des Einzelnen ist, Landesrecht, Gericht (N.) (1), Prozess und Urteil nach Landrecht, Recht auf Grund und Boden, Abgabe dafür, Rechtsordnung, Besitzrecht, Bevölkerung

Stadtrecht, an. bœ-jar-lǫg, N. Pl.: nhd. Stadtrecht

Stadtrecht, afries. ste-d-e-riuch-t 1, ste-d-riuch-t, st. N. (a): nhd. Stadtrecht

Stadtrecht, mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht
-- Besitztum nach Stadtrecht: mhd. burcreht, burgreht, st. N.: nhd. Burgrecht, Erbleihe, Burgrechtsabgabe, Stadtrecht, Bürgerrecht, Aufnahmegebühr, Aufnahmegebühr eines neuen Bürgers, Bürgersteuer, Besitztum nach Stadtrecht

Stadtrecht, mhd. gerihte (1), geriht, st. N.: nhd. Gericht (N.) (1), Gerichtsbezirk, Sprengel, Gerichtshoheit, gerichtliche Zuständigkeit, Gerichtsverhandlung, Gerichtstag, Urteilsspruch, Recht, Stadtrecht, Gerichtsbehörde, Gerichtsversammlung, Gerichtsverfahren, Gerichtsspruch, Rechtsanwendung, Gottesurteil, Hinrichtung, Gerichtsbarkeit, Gerichtsgewalt, Jurisdiktion, Reichsverwaltung, Rechtfertigung vor Gericht, Gerichtsstätte, Richteramt, richterliche Tätigkeit, Regierung, Gerichtssprengel, Gebiet, Urteil, Rechtsprechung, Entscheidung, Buße, Gerechtigkeit, Rechtfertigung, Machtbereich

Stadtrecht, mhd. statreht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt; stetereht, st. N.: nhd. Stadtrecht, Bürgerrecht, Bürgerabgabe, Leistung für die Stadt

Stadtrecht, mhd. vrōnreht, frōnreht*, vrōnereht, frōnereht*, st. N.: nhd. »Fronrecht«, öffentliches Recht, göttliches Recht, herrschaftliches Recht?, Stadtrecht, Gebiet auf dem Königsrecht gilt, Königreich, Staat?, gerichtliche Beschlagnahme
-- nach Stadtrecht bemessene liegende Güter: mhd. wīchbilede*, wīchbilde, wīcbilde, st. N.: nhd. Weichbild, Bild zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Kreuz zur Bezeichnung der Grenze des Stadtgebietes, Stadtgebiet, Ortsgebiet, Gerichtsbarkeit über Stadt und Stadtgebiet, nach Stadtrecht bemessene liegende Güter, bischöflicher Sprengel

Stadtrecht, mnd. borchrecht, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk; borchrichte, N.: nhd. Burgrecht, Burggericht, Burggerichtsbarkeit, Stadtrecht, Stadtgericht, Burggerichtsbezirk, Stadtgerichtsbezirk

Stadtrecht, mnd. statrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Stadtrecht, mnd. stādesrecht, N.: nhd. Stadtrecht, den Bewohnern einer Stadt verliehenes Recht, Rechtssatzung einer Stadt, geltendes Recht, Bezirk in dem das Stadtrecht gilt, Rechtsprechung, Stätte der Rechtsprechung

Stadtrecht, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt); wīkbilderecht*, wīkbilderecht, mnd.?, N.: nhd. »Weichbildrecht«, Stadtrecht, Recht nach dem man die Weichbildsrente gibt bzw. nimmt

stadtrecht, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtrechtigkeit, mnd. statrechtichhēt*, statrechtichheit*, statrechtichēt, statrechticheit, F.: nhd. »Stadtrechtigkeit«, verpflichtete Leistung an die Stadt, Bürgerpflicht

stadtrechtsalterthum, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtrechtsbuch, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtrechtsfähig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

Stadtrechts-Kodexes -- Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes, mnd. schrā, skra, skraa, scra, scraa, schrå, schrae, F.: nhd. »Schra«, Rolle, Statut, Rechtssatzung, Statut des Petershofs der deutschen Kaufleute in Nowgorod, Bezeichnung des Soester Stadtrechts-Kodexes

Stadtrechtsurkunde, mnd. vrīhēt, vrīheit, vrieheit, vriehēt, vrighēt, vrigehēt, vriecheit, vriget, vriet, F.: nhd. Freiheit, persönliche Freiheit, Zugehörigkeit zum Freienstande, Freiheit von Lehnverhältnis, Freiheit von Vormundschaft, Freigabe aus der Leibeigenschaft, Bewegungsfreiheit, Handlungsfreiheit, unmittelbare Unterstellung, Reichsfreiheit, Gewissensfreiheit, geistige Unabhängigkeit, Vergünstigung, bevorrechtigte Stellung, Recht, Vorrecht, Privileg, Marktprivileg, freie Marktzeit, durch Privilegien geschaffener Rechtsstand, Stadtfreiheit, Stadtrecht, Gildeprivilegien, Urkunde über Vorrechte oder Rechte, Freibrief, Stadtrechtsurkunde, Bevorzugung, Ausnahmestellung, Recht zur freien und ungehinderten Nutzung, Abgabenfreiheit, Befreiung von Steuern oder Zöllen oder Diensten, freies Eigentum, Freibezirk, Freistatt, Immunität, kirchlicher Freibezirk, Domfreiheit, Kirchenfriede, freies Gebiet, Burgfreiheit, Bannmeile, Stadtwehr, Landstreicher (Bedeutung örtlich beschränkt), Mann niedersten Standes (Bedeutung örtlich beschränkt)

Stadtredner, mhd. statredenære*, statredener, st. M.: nhd. »Stadtredner«, Stadtsprecher

stadtredner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtregent, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtregierung, mnd. statrēgiment, N.: nhd. »Stadtregiment«, Stadtregierung

stadtregierung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtregiment -- gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, mnd. spisse (1), spitse, spitze, F.: nhd. Spitze, spitzes Ende, spitzer Gegenstand, Zinke, Zacke der Heugabel, Stachel eines Tieres, verjüngt Zulaufendes, Spitze von Blättern, Spitze eines Berges, spitz vorspringendes Land, Landzunge, Spitze eines Turmes, keilförmige Anordnung eines Heeres oder mehrerer Heeresabteilungen, die erste Reihe des Heeres, Schlachtreihe, Schlachthaufe, Schlachthaufen, Heerhaufe, Heerhaufen, Stelle an der gekämpft wird, Treffen, Zusammenstoß, Gefecht, Schlacht, gegen das Stadtregiment gerichtete aufrührerische Partei, auf Umsturz bedachte Gruppe, Rotte (F.) (1), Bande (F.) (1) von Raufbolden bzw. Schlägern, Schlägerei, Krawall, Führung oder Leitung bei einer besonders gegen die gesellschaftliche Ordnung gerichteten Betätigung, Spitze bzw. Kopfende eines Festzugs oder einer Prozession oder einer Reihe von Tanzenden, Stimme in der Orgel

Stadtregiment, mnd. statrēgiment, N.: nhd. »Stadtregiment«, Stadtregierung

stadtregiment, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtregister, mnd. statregister*, statrēgister, N.: nhd. »Stadtregister«, Verzeichnis der Einkünfte aus den Liegenschaften der Stadt

stadtreif, M. nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtreisende, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtreisige, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtreiter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtreitung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtrepublik, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtrescher, nhd.: nhd. ; L.: DW

Stadtrichter -- Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, mnd. k· regenōte*, k· rgenōte, kōrgenōte, kargenōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1); k· renōte*, k· rnōte, kōrnōte, karnōte, kōrnute, karnute, karnut, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1), Genosse?, Freund?, Kumpan?, Zechgenosse?, Spielgenosse?; k· rnōte, kōrnōte, karnōte, M.: nhd. Wähler, Wahlmann, Mitglied einer Kommission die den Stadtrat oder den Bürgermeister oder die Stadtrichter zu wählen hat, gewählter Beisitzer des Gerichts (N.) (1), Schöffe, des Gerichtszeugnisses fähiger Teilnehmer am Gericht (N.) (1)

Stadtrichter -- Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt, mnd. stādesrichtære*, stādesrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt

Stadtrichter -- Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt, mnd. statrichtære*, statrichter, M.: nhd. Stadtrichter der im Stadtgebiet den Vorsitz führt

Stadtrichter -- Vertreter des Stadtrichter, mnd. vrōne (2), frāne, frohne, M.: nhd. Gerichtsdiener, Gerichtsbote, Ausrufer, Gerichtssprecher, Büttel, Pfänder, Vertreter des Stadtrichter, Henker, Henkersknecht, Scharfrichter

Stadtrichter, afries. merk-ad-riuch-t-ere 5, merk-ed-riuch-t-ere, st. M. (ja): nhd. Marktrichter, Stadtrichter

Stadtrichter, ahd. burggrēfo* 3?, burggrēfe*, ahd.?, sw. M. (n): nhd. Burggraf, Stadtrichter

Stadtrichter, mhd. burcgrāve, burcgrēve, burcgrāfe*, burcgrēfe*, sw. M.: nhd. Burggraf, Stadtrichter, Kämmerer, Gerichtsherr, Eunuch; burcman, st. M.: nhd. Burgmann, zur Burghut verpflichteter oder auf einer Burg ansässiger Ministeriale, Stadtrichter, Gerichtsbeisitzer, Lehnsmann

Stadtrichter, mhd. marketrihtære* 3, marketrihter, st. M.: nhd. »Marktrichter«, Stadtrichter

Stadtrichter, mhd. statrihtære, statrihter, st. M.: nhd. Stadtrichter

Stadtrichter, mhd. wīchgrāve, sw. M.: nhd. Stadtrichter

Stadtrichter, mnd. borchgrēve, borchgrāve, M.: nhd. Burggraf, mit hoher Vogtei für den Bannbezirk Belehnter, Richter, Stadtrichter, Possadnik (oberster russischer Stadtbeamter); b· vōget, buvoget, M.: nhd. Stadtrichter, Bauervogt, Bürgermeister

stadtrichter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtrichteramt, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtringmauer, nhd.: nhd. ; L.: DW

stadtrömer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtrötling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtrotschwanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtrüchtig, mnd. statrüchtich, statröchtich, Adj.: nhd. »stadtrüchtig«, stadtkundig

stadtrüchtig, nhd., Adj.: nhd. ; L.: DW

stadtrute, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtsache, mnd. statsāke, F.: nhd. »Stadtsache«, Angelegenheit der Stadt

stadtsache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtsäckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtsage, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtsasse, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschaden, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschäferei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschanze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtscharwache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtscharwächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtschatz -- Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde, mhd. pfennincturn*, phennincturn, st. M.: nhd. »Pfennigturm«, Gebäude worin der Straßburger Stadtschatz aufbewahrt wurde

stadtschatz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtscheffel, mnd. statschēpel, statscheppel, M.: nhd. »Stadtscheffel«, Kornscheffel als städtisches Maß

Stadtscheffel, mnd. wīkschēpel*, wīkschepel, wîkschepel, wīgschepel, wîgschepel, mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß; wispel (2), mnd.?, M.: nhd. Stadtscheffel, Wispel, ein größeres Trockenmaß, Rente der Pfannenherren aus der Saline (Bedeutung örtlich beschränkt [Lüneburg])

stadtscheffel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschenke, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtschild, mnd. statschilt, N.: nhd. »Stadtschild«, Wappen der Stadt als Zinnsiegel

stadtschirmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschirmerin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschlächter, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschlingel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschlosser, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschlosz, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtschlüssel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtschmied, mnd. statessmit*, M.: nhd. Stadtschmied

Stadtschmied, mnd. statsmit, M.: nhd. Stadtschmied

stadtschmied, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschnack, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschnackel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschneider, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschöffe, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschöne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschöpfung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschornsteinfeger, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschranne, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtschreiber -- jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber, mnd. schrīværelach*, schrīverlach, N.: nhd. Mahlzeit die den Ratsschreibern gegeben wird, jährliche Festmahlzeit der Stadtschreiber

Stadtschreiber -- studierter Stadtschreiber, mnd. secretære*, secretēr, secrēteer, M.: nhd. »Sekretär«, Geheimsekretär, studierter Stadtschreiber, das Sekretsiegel Führender, Beamter im bischöflichen Dienst

Stadtschreiber, mhd. statschrībære*, statschrīber, st. M.: nhd. Stadtschreiber

Stadtschreiber, mnd. ? quītære*, quīter, quiter, M.: nhd. Mensch der für die Begleichung einer Schuld eintritt, Bürge, Quittungen ins Buch Eintragender, Rechnungsführer, Stadtschreiber?

Stadtschreiber, mnd. klerik, klerek, klerk, M.: nhd. Weltgeistlicher minderen Grades, Geistlicher ohne Priesterweihe, geistlicher Schüler, aus dem geistlichen Stande beziehungsweise aus einer geistlichen Schule hervorgegangener Schreiber an Höfen und im Bereich des hansischen Kaufmanns, Sekretär, Stadtschreiber

Stadtschreiber, mnd. statschrīvære*, statschrīver, M.: nhd. Stadtschreiber, Stadtsekretär, Protokollführer des Rates, Ratssekretär

stadtschreiber, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtschreiberei, mnd. statschrīværīe*, statschrīverīe, F.: nhd. »Stadtschreiberei«, Ratskanzlei

stadtschreiberei, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschreiberin, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschreiner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschrift, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtschuh, mhd. statschuoch, st. M.: nhd. Stadtschuh, Schuh

stadtschuh, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtschuld -- Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld, mnd. sültehülpe, F.: nhd. »Sülzehilfe«, Beitrag der Sülzrentner zur Tilgung der Lüneburger Stadtschuld

Stadtschuld, mnd. statschult, F., N.: nhd. »Stadtschuld«, Schuld oder Schuldforderung der Stadt

stadtschuld, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschule, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschüler, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschullehrer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschulmeister, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtschulte, mnd. statschulte, M.: nhd. »Stadtschulte«, Stadtschultheiß

Stadtschultheiß, mnd. statschulte, M.: nhd. »Stadtschulte«, Stadtschultheiß

stadtschultheisz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschuster, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtschutz, mhd. wīchvride, wīchfride*, st. M.: nhd. »Weichfriede«, Stadtfriede, Stadtschutz

stadtschutz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschütze, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtschwalbe, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtschwimmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtseckel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtsee, mnd. statsē, M.: nhd. »Stadtsee«, zum Stadtgebiet gehöriger See

stadtseite, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtsekret, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtsekretär, mnd. statschrīvære*, statschrīver, M.: nhd. Stadtschreiber, Stadtsekretär, Protokollführer des Rates, Ratssekretär

stadtsekretär, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtsenior, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtsiedelung, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtsiegel -- Beweisurkunde mit Stadtsiegel, mnd. statbewīsinge, F.: nhd. Beweisurkunde mit Stadtsiegel

Stadtsiegel -- Beweisurkunde mit Stadtsiegel, mnd. stādesbewīsinge, F.: nhd. Beweisurkunde mit Stadtsiegel

Stadtsiegel -- öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, mnd. stādeshantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde

Stadtsiegel -- öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, mnd. stathantveste, F.: nhd. »Stadthandfeste«, öffentlich mit Stadtsiegel versehene Urkunde, besondere Verpflichtung

Stadtsiegel, afries. ste-d-e-sig-el 1, ste-d-sig-el, st. N. (a): nhd. Stadtsiegel

Stadtsiegel, mhd. statinsigele* 1, statinsigel, st. N.: nhd. Stadtsiegel

stadtsiegel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

Stadtsiele -- Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, mnd. sīlmēster, sīlmeister, M.: nhd. »Sielmeister«, mit der Unterhaltung einer Siele Beauftragter, Aufseher über die Reinigung der Stadtsiele, Schleusenmeister

stadtsitte, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtsohn, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtsoldat -- mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat, mnd. v· rschütte, M.: nhd. »Feuerschütze«, mit Feuergewehr bewaffneter Stadtsoldat

stadtsoldat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtsöldner, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtsperling, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtspielleute, mnd. statspēll· de, Pl.: nhd. »Stadtspielleute«, Stadtmusikanten, Ratsmusikanten

stadtspital, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtspittel, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtsprache, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtsprecher, mhd. statredenære*, statredener, st. M.: nhd. »Stadtredner«, Stadtsprecher

stadtstaat, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtstall, mnd. statstal, M.: nhd. »Stadtstall«, städtischer Marstall

Stadtstall, mnd. stādesstal, M.: nhd. »Stadtstall«, städtischer Marstall

Stadtsteg, mnd. statstēge, M.: nhd. »Stadtsteg«

Stadtsteuer (F.), mnd. statst· re, F.: nhd. »Stadtsteuer« (F.), von den reichsfreien Städten jährlich an das Reich zu zahlender Betrag

Stadtsteuer, mhd. statbete, st. F.: nhd. Stadtsteuer; statstiure, st. F.: nhd. Stadtsteuer; stetestiure, st. F.: nhd. Stadtsteuer

stadtsteuer, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtstier, mhd. statvarre, statfarre*, sw. M.: nhd. Stadtstier

stadtstier, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtstolz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtstraße, mhd. gazze, gasse, sw. F.: nhd. Gasse, Straße, Stadtstraße, Dorfstraße

stadtstrasze, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtsucht, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

Stadtsühne, mnd. stats· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

Stadtsühne, mnd. stādess· ne, F.: nhd. »Stadtsühne«, Sühne die ein Bürger einem anderen zu leisten hat

stadtsünde, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadtsyndicus, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtsyndikat, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtsynode, nhd., F.: nhd. ; L.: DW

stadttag, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadttambour, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadttanz, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadtteil -- nördlicher Stadtteil, mnd. nōrtstēde, F.: nhd. nördlicher Stadtteil

Stadtteil -- Stadtteil außerhalb der Stadtmauer, mhd. voreburc*, vorburc, foreburc*, st. F.: nhd. Vorburg, Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Vorstadt, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer; vorebürge*, vorbürge, forebürge*, st. N.: nhd. Vorhof, Gebäude außerhalb der Stadtmauer, Stadtteil außerhalb der Stadtmauer

Stadtteil -- Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit, mnd. wīkbilde, wīkbelde, wīkbelede, wīkbilede, mnd.?, N.: nhd. Weichbild, Grenze des Stadtgebiets, Stadtgebiet, Stadtmark, fester Ort, Stadt, Städtchen, Flecken (M.), Stadtteil mit selbständiger Gerichtsbarkeit

Stadtteils -- Rathaus des jüngeren Stadtteils, mnd. nīestatrāthūs, N.: nhd. »Neustadtrathaus«, Rathaus des jüngeren Stadtteils

stadtteufel, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadttheil, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtthor, nhd., N.: nhd. ; L.: DW

stadtthurm, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

stadtthürmer, nhd., M.: nhd. ; L.: DW

Stadttor -- beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor, mnd. schāldōr, N.: nhd. beim Waagehaus in Hamburg belegenes Stadttor

Stadttor -- Mauerwerk vor dem Stadttor, mnd. hameide, hameyde, homeyde, homede, homeie, hammeyde, hemt?, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket; hameie*, hameye, hamey, halmey, F.: nhd. Verzäunung, Sperrung, Riegel, Schlagbaum, Befestigung durch Verhau, Mauerwerk vor dem Stadttor, Staket

Stadttor -- Schließvorrichtung am Stadttor, mnd. schütte (3), schutte, F., N.: nhd. Schott, Vorrichtung zum Stauen bzw. Abhalten des Wassers, Absperrvorrichtung im Wasserlauf vor dem Wasserrad, Wasserwehr, Schleuse, Aufziehschleuse, Falltüre, Schoßtüre, Schließvorrichtung am Stadttor, Schirmwand, Schutz, Schirm, Verteidigung

Stadttor -- Stadttor in der Nähe des Schafferhauses, mnd. schaffærepōrte*, schafferpōrte, safferpōrte, F.: nhd. »Schafferpforte«, Stadttor in der Nähe des Schafferhauses

Stadttor -- Stadttor von Riga, mnd. santpōrte, F.: nhd. Sandpforte, Stadttor von Riga

Stadttor -- Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, mnd. singele, singel, cingele, czingell, tcinghele, tzingell, tzynghele, zingel, zynghele, synghel, singghel, singule, F.: nhd. »Zingel«, Befestigungsgürtel einer Stadt, Verschanzungsanlage vor einem Stadttor, Verhau, Palisadenwerk, Gattertor, Zugbrücke, Grenzlinie eines Stadtgebiets und dieses selbst gegenüber der Stadtmark, Grundherrschaftsbezirk, Gerichtsbezirk, Geröll, Kiesbank vor der Küste

Stadttor (N.), mnd. statdōr, N.: nhd. Stadttor (N.)

Stadttor (N.), mnd. statpōrte, F.: nhd. »Stadtpforte«, Stadttor (N.)

Stadttor (N.), mnd. stēndōre, steindōre, stēndōr, steindōr, stīndōr, stiendōr, N.: nhd. Steintor, Stadttor (N.)

Stadttor, ahd. burgitor 5, st. N. (a): nhd. »Burgtor«, Stadttor

Stadttor, mhd. burcpforte, burcphorte, burcporte, sw. F.: nhd. Burgpforte, Burgtor, Stadttor; burctor, st. N.: nhd. Burgtor, Stadttor; bürgetor, burgetor, pueritor, st. N.: nhd. Burgtor, Stadttor

-- Wächter am Stadttor: mhd. burctorære, st. M.: nhd. Wächter am Stadttor, Torwächter

Stadttor, mhd. sperre (1), st. F.: nhd. »Sperre«, Schließe, Klammer, Riegel, Schloss, enge Öffnung, Stadttor; statpforte*, statporte, statphorte, F.: nhd. Stadtpforte, Stadttor; tor, st. N.: nhd. Tor (N.), Tür, Öffnung, Stadttor, Burgtor, Fallgatter

-- Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor: mhd. torhūs, st. N.: nhd. »Torhaus«, Torgebäude, Befestigung über einem Burgtor oder Stadttor

Stadttor, mnd. arkener, arkaner, erkener, erker, M.: nhd. Erker, Brusterwehr, Stadtmauer, Stadttor, Ausbau, vorspringend gebauter Teil eines Hauses

-- Stadttor zumachen: mnd. dōrslūten*** (1), V.: nhd. Tor schließen, Stadttor zumachen

-- Wachtdienst am Stadttor: mnd. dōrsitten (2), dōrsittent, N.: nhd. Torhut (F.), Torhüten (N.), Wachtdienst am Stadttor

Stadttor, mnd. pōrte (1), poerte, poirte, porte, pōrze, pārte, pairte, pōrt, F.: nhd. Pforte, Stadttor, Eingang, Zugang, Falltor, Öffnung an der Seite 